Presented to the

LIBRARY *of the*

UNIVERSITY OF TORONTO

from

the estate of

GIORGIO BANDINI

Dr. Bandini

Wörterbücher
aus dem Verlage von Bernhard Tauchnitz.

Neues
Spanisch-Deutsches und Deutsch-Spanisches
Wörterbuch

von

Louis Tolhausen,

französischem Generalkonsul a. D., Offizier der Ehrenlegion.

Dritte Auflage.

Zwei Bände grösstes Lexikon-Format.

1604 Seiten.

Broschiert ℳ 15,00. Geb. in Leinwand ℳ 17,50. Geb. in Halbmarokko ℳ 20,50.

Dieses Wörterbuch ist streng nach den Regeln und Grundsätzen zweier akademischer, also mustergültiger Werke ausgearbeitet, nämlich nach der Gramática de la Lengua Castellana por la Real Academia Española, Nueva Edición, Madrid 1880, und nach dem Diccionario de la Lengua Castellana por la Real Academia Española, Duodécima Edición, Madrid, Año de 1884. Bei der Zerfahrenheit, die in Bezug auf die Schreibweise der spanischen Sprache diesseits und jenseits des Weltmeeres herrscht, schien es unerlässlich, diese klassischen Grundlagen für die Rechtschreibung zu benutzen.

Das neue Werk umfasst nicht nur alle im gewöhnlichen Leben vorkommenden Wörter, sondern greift auch hinüber in das Gebiet der Wissenschaft, der Technik, des Kriegs- und Seewesens, der Eisenbahnen etc., soweit die darin gebräuchlichen Ausdrücke bei dem regen Völkerverkehr der Jetztzeit notwendig erscheinen dürften.

Ebenso ist auf die hauptsächlichsten Provinzialismen des Mutterlandes, sowie der neuspanischen Länder in Amerika Rücksicht genommen.

Dagegen sind ausgeschlossen: alle von der Academia als veraltet (anticuado) bezeichneten Wörter, die nur für den eigentlichen Sprachforscher Wert und Bedeutung haben; ferner die zahlreichen Ausdrücke der Gaunersprache, die nicht in die gute Gesellschaft gehören. Das Rotwelsch ist nämlich im Spanischen so reichlich vertreten, dass dasselbe den Stoff zu einem eignen Idiotikon liefern könnte.

Bei den, nicht mit dem orthographischen Tonzeichen versehenen, Wörtern ist die Betonung durch einen, neben dem betonten Selbstlaut gesetzten Punkt angedeutet.

Hebräisches und chaldäisches Handwörterbuch über das Alte Testament. Mit einer Einleitung, eine kurze Geschichte der hebräischen Lexicographie enthaltend, einem deutschen Index, sowie einem grammatischen und analytischen Anhange. Von Dr. Julius Fürst. Dritte, verbesserte und vermehrte Auflage, bearbeitet von Dr. Victor Ryssel. 2 Bände. Lex.-8. Brosch. ℳ 13,50.

A Hebrew and Chaldee Lexicon to the Old Testament, with an Introduction giving a short History of Hebrew Lexicography. Improved and enlarged, containing a grammatical and analytical Appendix. Translated from the German by Samuel Davidson, D.D. of the University of Halle, and L.L.D. London. Fifth Edition. Lex.-8. Brosch. ℳ 19,00.

F. A. Weber's Handwörterbuch der Deutschen Sprache nebst den gebräuchlichsten Fremdwörtern, Angabe der Betonung und Aussprache und einem Verzeichnisse der unregelmässigen Zeitwörter. Aufs neue durchgesehen und mit einem Nachtrage vermehrt von MAX MOLTKE. Mit Regeln und Wörterverzeichnissen für die neue Rechtschreibung von GEORG BERLIT. Einundzwanzigste Auflage. Lex.-8. Brosch. ℳ 6,00.

Erklärendes Handbuch der Fremdwörter, welche in der deutschen Schrift- und Umgangssprache gebräuchlich sind, nebst Angabe ihrer Betonung und Aussprache und einem Anhange zur Erläuterung der in Schriften vorkommenden Abkürzungen. Von F. A. WEBER. Siebzehnte Auflage. Lex.-8. Brosch. ℳ 5,00.

Wörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Von WILLIAM JAMES. Siebenunddreissigste Auflage. Vollständig neu bearbeitet von C. STOFFEL. Englisch-Deutsch und Deutsch-Englisch in einem Bande. Kl. Lex.-8. Brosch. ℳ 4,50. Geb. in Leinwand ℳ 5,00.

Dictionary of the English and French languages. Completely rewritten and greatly enlarged. — Dictionnaire des langues anglaise et française. Par W. JAMES et A. MOLÉ. Entièrement revisée et considérablement augmentée par LOUIS TOLHAUSEN, Consul Général de France en retraite, Officier de la Légion d'Honneur, et GEORGE PAYN, avec le concours de E. HEYMANN, Officier d'Académie. Seizième Édition nouvelle et moderne. Kl. Lex.-8. Brosch. ℳ 5,00. Geb. ℳ 6,00.

A complete Dictionary of the English and Italian languages for general use with the Italian Pronunciation and the Accentuation of every Word in both languages, and the terms of Science and Art, of Mechanics, Railways, Marine &c. Compiled from the best and most recent English and Italian Dictionaries. — Dizionario italiano-inglese e inglese-italiano ad uso di ambedue le nazioni, colla pronunzia italiana e coll' accento su tutte le parole delle due lingue, arricchito di termini risguardanti le scienze ed arti, la meccanica, le strade ferrate, la marina ecc. ecc. Compilato sui migliori e più recenti vocabularj italiani ed inglesi da W. JAMES E GIUS. GRASSI. Edizione duodecima. Kl. Lex.-8. Brosch. ℳ 5,00.

Technologisches Wörterbuch in Französischer, Deutscher und Englischer Sprache. Bearbeitet von ALEXANDER TOLHAUSEN, PH. D., Übersetzer am K. Grossbritannischen Patentamt in London, durchgesehen von LOUIS TOLHAUSEN, Französischem General-Consul. Vollständig in 3 Bänden. Kl. Lex.-8. Brosch. ℳ 28,00.

I. Band: Dictionnaire Technologique dans les Langues Française, Anglaise et Allemande, renfermant les termes techniques usités dans les arts et métiers et dans l'industrie en général, rédigé par M. ALEXANDRE TOLHAUSEN, Traducteur près la Chancellerie des Brevets d'Invention à Londres, revu par M. LOUIS TOLHAUSEN, Consul Général de France. Français-Allemand-Anglais. Quatrième Édition, augmentée en 1900 d'un nouveau grand supplément. Brosch. ℳ 10,00.

II. Band: Technological Dictionary in the English, German & French Languages, containing about 76,000 technical Terms and Locutions employed in Arts, Trades and Industry in General, edited by ALEXANDER TOLHAUSEN, PH. D., Late Translator to the Great Seal Patent Office, revised by LOUIS TOLHAUSEN, French Consul General. English-German-French. Fourth Edition, with a large supplement. Brosch. ℳ 9,00.

III. Band: Technologisches Wörterbuch in Französischer, Deutscher und Englischer Sprache, enthaltend über 90,000 technische Ausdrücke und Redensarten, die in Kunst, Gewerbe und Handel vorkommen. Bearbeitet von ALEXANDER TOLHAUSEN, PH. D., Übersetzer am K. Grossbritannischen Patentamt in London, durchgesehen von LOUIS TOLHAUSEN, Französischem General-Consul. Deutsch-Englisch-Französisch. Vierte, mit einem neuen Supplement versehene Auflage. Brosch. ℳ 9,00.

Neue Taschenwörterbücher
im Formate der Tauchnitz Edition.

Gebunden à ℳ 2,25.

Italienisch und Deutsch.

Nuovo Dizionario Tascabile Italiano Tedesco e Tedesco Italiano. Compilato dal Prof. G. LOCELLA. Sesta Edizione del tutto rifatta e notevolmente aumentata.

Englisch und Italienisch.

A new Pocket Dictionary of the English and Italian languages. By J. E. WESSELY. Thoroughly revised and re-written by G. RIGUTINI and G. PAYN. Nineteenth Edition.

Englisch und Deutsch.

A new Pocket Dictionary of the English and German languages. By J. E. WESSELY. Revised, altered, and greatly enlarged by C. STOFFEL and GEORGE PAYN, assisted by GEORGE BERLIT. Twenty-seventh Edition.

Französisch und Deutsch.

Nouveau Dictionnaire de Poche des langues Française et Allemande. Par J. E. WESSELY. Septième Édition.

Englisch und Französisch.

A new Pocket Dictionary of the English and French languages. By J. E. WESSELY. Re-written, improved, and greatly enlarged by L. TOLHAUSEN and G. PAYN. In collaboration with M. EUG. HEYMANN. Twenty-seventh Edition.

Englisch und Spanisch.

A new Pocket Dictionary of the English and Spanish languages. By J. E. WESSELY and A. GIRONÉS. Thoroughly revised and entirely re-written by L. TOLHAUSEN and G. PAYN. Twenty-fourth Edition.

Englisch und Lateinisch.

A new Pocket Dictionary of the English and Latin languages. With an Appendix of Latin geographical, historical, and mythological proper Names. Thirteenth Edition.

Französisch und Spanisch.

Nouveau Dictionnaire de Poche des langues Française et Espagnole. Par L. TOLHAUSEN. Troisième Édition.

Russisch und Deutsch.

Neues Russisch-Deutsches und Deutsch-Russisches Taschenwörterbuch. Von Dr. Z. KOIRANSKY. Dritte Auflage. Brosch. ℳ 3,00. Geb. in Leinwand ℳ 4,00. Geb. in Halbmarokko ℳ 5,50.

Verlag von Bernhard Tauchnitz.

Conversationshandbücher
im Formate der Tauchnitz Edition.

Gebunden à ℳ 2,25.

Neues Handbuch der Englischen Konversationssprache von A. SCHLESSING.

A new Manual of the German Language of Conversation by A. SCHLESSING.

Neues Handbuch der Französischen Konversationssprache von L. ROLLIN. Zweite Auflage.

Nouveau Manuel de la Conversation Allemande par MM. L. ROLLIN et WOLFGANG WEBER.

Neues Handbuch der Russischen Konversationssprache von Dr. Z. KOIRANSKY.

Logarithmen.

Neues logarithmisch-trigonometrisches Handbuch auf sieben Decimalen. Bearbeitet von Dr. C. BRUHNS, K. S. Geheimer Hofrat, Direktor der Sternwarte u. Professor der Astronomie in Leipzig. Fünfte Stereotypausgabe. Gr. Lex.-8. Brosch. ℳ 4,20.

Dieses Werk ist für das Ausland gleichzeitig in folgenden Ausgaben erschienen:

A new Manual of Logarithms to seven places of Decimals. Edited by Dr. BRUHNS, Director of the Observatory and Professor of Astronomy at Leipzig. Fifth Stereotype Edition. Gr. Lex.-8. Brosch. ℳ 4,20.

Nouveau Manuel de Logarithmes à sept Décimales pour les Nombres et les Fonctions Trigonométriques. Rédigé par C. BRUHNS, Docteur en Philosophie, Directeur de l'Observatoire et Professeur d'Astronomie à Leipzig. Cinquième Édition Stéréotype. Gr. Lex.-8. Brosch. ℳ 4,20.

Nuovo Manuale logaritmico-trigonometrico con sette decimali. Opera del DRE C. BRUHNS, Direttore dell' osservatorio e Professore di astronomia in Lipsia. Quinta Edizione stereotipa. Gr. Lex.-8. Brosch. ℳ 4,20.

Logarithmisch-trigonometrisches Handbuch herausgegeben von Dr. HEINRICH GOTTLIEB KÖHLER. Sechzehnte Stereotypausgabe. Gr. Lex.-8. Brosch. ℳ 3,00.

Italienische Ausgabe dieses Werkes unter dem Titel:

Manuale logaritmico-trigonometrico pubblicato dal D. ENRICO TEOFILO KÖHLER. Undecima edizione stereotipa della versione Italiana. Gr. Lex.-8. Brosch. ℳ 3,00.

Logarithmisch-trigonometrisches Handbuch auf fünf Decimalen. Bearbeitet von Dr. E. BECKER, ord. Professor der Astronomie und Director der Kais. Universitäts-Sternwarte in Strassburg i. E. Zweite Stereotypausgabe. Gr. Lex.-8. Brosch. ℳ 1,20.

NUOVO

DIZIONARIO

ITALIANO-TEDESCO E TEDESCO-ITALIANO

DI

OSCAR BULLE E GIUSEPPE RIGUTINI
DOTTORE IN LETTERE ACCADEMICO DELLA CRUSCA

TERZA EDIZIONE STEREOTIPATA

VOLUME PRIMO

ITALIANO-TEDESCO

1902
LIPSIA: BERNHARD TAUCHNITZ
MILANO: ULRICO HOEPLI

Fischer

Neues

italienisch-deutsches und deutsch-italienisches

Wörterbuch

von

Oskar Bulle und Giuseppe Rigutini
Doktor der Philosophie — Mitglied der Akademie der Crusca

Dritte Stereotypausgabe

Erster Band

Italienisch-Deutsch

1902

Leipzig: Bernhard Tauchnitz

Mailand: Ulrico Hoepli

APR 25 1995
UNIVERSITY OF TORONTO

Prefazione.

Quest' opera, sebbene sia uscita dalla penna del compilatore tedesco, doveva giustamente portare sul frontispizio anche il nome del filologo italiano, che vi ha collaborato; perchè fu egli che dette il primo impulso ad intraprendere questo lavoro, sovvenne de' suoi consigli e della sua esperienza l'autore, rivide e corresse con grande sollecitudine le prove di stampa. Solamente dal lavoro comune di due collaboratori, l'uno dei quali nell' italiano, l'altro nel tedesco ha acquistato sin dalla gioventù il possesso della propria lingua, poteva nascere un dizionario comparativo, pieno nel suo sostanziale e sicuro nelle sue dichiarazioni. Così dai colloquj frequenti su questioni linguistiche, ai quali dava continua occasione la parentela, che strinse, anni sono, il giovane autore tedesco col filologo italiano, nacque il primo pensiero d'un tale lavoro, che mancava così all' Italia come alla Germania.

L'insufficienza dei molti dizionarj italiani-tedeschi, che servono per facilitare i rapporti fra la vita intellettuale degli Italiani e dei Tedeschi, fu avvertita dall' autore fino da quando si accinse alcuni anni fa a rendere, sia con scritti originali, sia con traduzioni in tutte e due le lingue, più stretti e familiari questi rapporti. Cercò le vere ragioni di quella insufficienza; raccolse il materiale per colmare le lagune nei lavori degli altri; e da tale studio vennero fuori i principj che dovevano informare la nuova opera e che sono determinati brevemente così:

Un nuovo dizionario italiano-tedesco doveva principalmente intendere all' uso pratico delle due lingue. Perciò era necessario dare al suo consultatore la sicurezza, se una voce registrata sia ancora nell' uso, o sia stata accettata dai ben parlanti; oppure se appartenga alla lingua solamente sotto certe condizioni. Rispetto a ciò si è provato di fare per mezzo di certi segni critici (i quali sono spiegati di sotto) una distinzione fra le voci usate nella lingua parlata e le voci puramente letterarie o poetiche o scientifiche, oppure quelle che appartengono a idiomi stranieri o ai dialetti, e che raramente si adoprano dagli Italiani che parlano e scrivono italianamente. È vero che non era sempre possibile una tale distinzione in modo assoluto, specialmente rispetto a certe voci dialettali che oggi più che mai cominciano ad essere adoperate da scrittori valenti; ma una base generale e sicura si doveva e si poteva trovare nell' uso toscano, come è stato fatto, per esempio, nel „Vocabolario della Lingua parlata" di Giuseppe Rigutini, senza però lasciare affatto da parte le voci dialettali, se c'era qualche ragione per registrarle. Così non furono accolte in questo dizionario le voci dialettali di un uso molto ristretto, o che s'incontrano in iscrittori di poca importanza; sicchè è pregato il consultatore di tenere per regola, che ogni espressione della vita giornaliera, che per caso cercasse e non trovasse in quest' opera, deve essere considerata come appartenente a una provincia ad anche a una sola città d'Italia, cioè come un idiotismo. Per registrare tutti questi idiotismi ci sarebbe voluta certamente un' opera di molto maggior volume che non è questa.

Simile restrizione s'imponeva al compilatore nel registrare le voci puramente letterarie od arcaiche; rispetto alle quali si doveva tenere solamente ai grandi scrittori dei varj periodi della letteratura italiana e lasciare da parte tutte quelle voci tecniche o dialettali che si trovano negli scrittori minori o nei documenti storici ed amministrativi dei tempi passati. Però a un lettore attento sarà facile osservare che, nonostante tale restrizione, questo dizionario, anche riguardo alla lingua arcaica, supera assai per ricchezza di voci e per esattezza di dichiarazioni i dizionarj precedenti; e sarà guida sicura specialmente agli studiosi dei grandi antichi scrittori italiani. Anzi sono stati spesso (specialmente quando si tratta della lingua di Dante) citati e tradotti interamente i passi, nel cui contesto si trova adoperata una voce poco usata, per facilitarne l'intelligenza al lettore tedesco.

Strettamente connesso con questa distinzione critica fra le voci che registriamo è l'ordine dato alla trattazione di ciascun articolo. I dizionarj italiani-tedeschi, finora più adoperati, di rado

hanno fatto una distinzione fra i diversi significati d'una parola, in modo che il lettore possa vedere se questi significati sieno gli stessi nella lingua parlata, e in che modo derivino dal significato primitivo della parola. Perciò si è avuto sempre in mira di dare un logico sviluppo ai diversi sensi d'un vocabolo, partendo, per lo più storicamente, dal suo primitivo significato. Inoltre, dando molte spiegazioni dell' uso particolare per mezzo di termini tecnici o accennando l'uso figurato o familiare, si è cercato di rendere evidente al lettore ogni cambiamento del senso primitivo, e di avvertire in che relazione e in che caso speciale deve adoperarsi quella data voce. Spesso sono stati aggiunti brevi esempj dell' uso particolare per rendere allo straniero più viva l'espressione e mostrargliela come in atto. Questi esempj per la maggior parte sono presi dalla lingua parlata; ma non mancano accanto ad essi gli esempj tolti da autori conosciuti, o i modi proverbiali e i proverbj che furono o che sono più usati.

Degni d'esser registrati parvero anche, avendo sempre in mira l'uso pratico della lingua, i diminutivi, accrescitivi, dispregiativi e vezzeggiativi, come pure le forme frequentative dei verbi e le forme avverbiali più usate. Dei superlativi solo quelli furono ammessi o che hanno terminazione diversa della comune, o che sono riserbati a un uso speciale.

Anche le relazioni grammaticali furono accennate sia con brevi indicazioni, sia con esempj dichiarativi, notando sempre le eccezioni alle regole. Così anche l'inflessione delle voci, per quanto lo spazio lo concedeva, fu sempre registrata, subito dietro la parola, al suo luogo alfabetico. Di ogni verbo è stata soggiunta all' Infinito la prima, e se il verbo finisce in una consonante palatale, anche la seconda persona del Presente; dei verbi irregolari od anomali è stata data tutta la congiugazione, notando anche le forme arcaiche o poetiche. Quanto alla declinazione dei nomi, è stato aggiunto il plurale, quando si discosta alquanto dalle regole comuni: però dove si trovano diverse forme di plurale (per esempio nei nomi che finiscono in —co e —go) si è tenuto conto solamente della forma più in uso.

Un' attenzione speciale si dedicò all' indicazione della pronunzia, notando non solamente l'accentatura di ogni voce, ma anche l'uso degli **e** ed **o** aperti o chiusi e delle **s** e **z** dolci o aspre. Il sistema, adoperato per quest' indicazione, dei punti tonici e fonici (che sono spiegati di sotto) parrà a tutti semplice e chiaro.

Rispetto ai nomi zoologici e botanici, è stato soggiunto, per la loro sicura determinazione, il termine scientifico secondo la nomenclatura ora più in uso presso gli scienziati. Le voci tecniche si registrano solamente quando è supponibile che siano abbastanza conosciute ed usate anche dai non tecnici. Ed anche in questa parte di linguaggio dovevasi usare una certa parsimonia, essendo troppo grande materia per un dizionario comune il numero delle espressioni puramente tecniche e adoperate solamente dai cultori di una data disciplina. I nomi proprj, geografici ed etnografici si registrano solo, allorquando hanno in una delle due lingue una forma speciale.

Colui poi che consulta questo dizionario, voglia fare attenzione alle brevi note etimologiche che si trovano alla fine di quasi ogni voce radicale. Sebbene si conosca abbastanza la difficoltà di dare con queste note un' idea chiara dell' origine di molte parole italiane, nulladimeno, considerando il grande interesse che oggidì anche il lettore che non ha erudizione linguistica prende alle questioni etimologiche, si credette fare opera utile accennando ai rapporti dell' italiano sia col latino, sia colle lingue sorelle neolatine, sia cogli idiomi germanici. Certamente per una lingua cresciuta relativamente tardi e venuta da origini per la maggior parte conosciute, com' è la lingua italiana, questi rapporti sono spiegabili facilmente anche con brevi note, cosa che, ad esempio, non sarebbe possibile per la lingua tedesca. Specialmente l'indicazione delle parole latine che sono l'origine chiara della più gran parte delle parole italiane, sarà, secondo il nostro parere, cosa desiderata e interessante per molti lettori, perchè spesso con quest' indicazione si spiega il significato primitivo d'una voce. Quando l'origine d'una parola non si trova nella lingua classica latina, è stato accennato almeno alla corrispondente parola del basso latino o alle forme che sono da supporsi per questa parola nell' antico latino dialettale. Naturalmente queste note etimologiche dovevano essere, per rispetto al volume dell' opera, così brevi da non poter esser riguardate come spiegazioni etimologiche, che esauriscano tutto il tema: esse non sono altro che accenni, i quali posando sempre su una base scientifica e per la maggior parte sulle più moderne ricerche etimologiche (posto che queste abbiano dato già un risultato certo) saranno sufficienti ai bisogni letterarj della maggior parte di coloro che adopereranno questo dizionario.

È superfluo avvertire che nel compilarlo si è tenuto conto di tutti i grandi dizionarj della lingua italiana e di quasi tutti i precedenti dizionarj italiani-tedeschi. Per altro questo dizionario non si basa su nessuno di quelli esclusivamente, ma cerca di prendere il meglio da tutti quanti. Molto materiale nuovo fu raccolto anche dal compilatore nel corso degli ultimi anni,

seguendo e spogliando con molta attenzione le pubblicazioni moderne italiane di ogni genere, specialmente i periodici e le riviste, che oggi rappresentano o pretendono di rappresentare il buono stile italiano.

Quanto all' ortografia si è seguita, per la lingua italiana, l'Accademia della Crusca nella nuova (quinta) edizione del suo Vocabolario (sull' ammissione dell' *i lungo* vedi l'osservazione sotto questa lettera nella presente opera); per la lingua tedesca il „Dizionario ortografico" di Corrado Duden, compilato secondo le norme stabilite novamente dai Governi tedeschi.

Finalmente ci sia permesso di ringraziare i Signori, Console generale Louis Tolhausen di Wiesbaden, che lesse le prove di stampa di questa opera e fornì un bel corredo di espressioni tecniche, specialmente nautiche, e il Professore Dr. H. Ambronn di Lipsia, che accuratamente esaminò le voci delle scienze naturali, correggendo ed aggiungendo non poco. Anche alla Casa Editrice di Bernardo Tauchnitz in Lipsia devesi gratitudine delle sollecite cure spese circa la stampa del presente Dizionario; e del prezzo così basso col quale la pone in vendita, facilitandone così la diffusione.

Per ultimo preghiamo i cortesi consultatori di considerare che nulla al mondo può esser perfetto, e meno di tutto un Dizionario.

Firenze, Giugno 1896.

Vorrede.

Das vorliegende Werk, obwohl allein der Feder des deutschen Verfassers entstammend, mußte gerechter Weise auch den Namen des als italienischen Mitverfassers genannten Gelehrten auf dem Titelblatte führen, weil dieser nicht nur die erste Anregung zu der Arbeit gegeben, sondern auch seine ganze Erfahrung dabei zur Verfügung gestellt und durch seinen steten Rat wie durch die sorgsame Durchsicht und Verbesserung der Druckbogen einen nicht unwesentlichen Teil der Mühe der Herstellung mit getragen hat. Nur aus der gemeinsamen und vergleichenden Arbeit zweier Sprachkundigen, von denen der eine auf diesem, der andere auf jenem der einander gegenübergestellten Gebiete von Jugend auf in praktischer und durch fortgesetzte Studien in wissenschaftlicher Hinsicht zu Hause ist, schien uns logischer Weise ein wirklich zuverlässiges Übertragungswörterbuch entstehen zu können. In häufigen Erörterungen über sprachliche Gegenstände — Erörterungen die von selbst sich ergaben, als der jüngere Deutsche zu dem älteren Italiener in nahes verwandtschaftliches Verhältnis trat — kam der Plan zu diesem neuen Wörterbuche in uns zur Reife. Die Unzulänglichkeit der bisher vorliegenden lexikographischen, der Vermittlung deutschen und italienischen Geisteslebens dienenden Hilfswerke, trat uns vor die Augen, als wir an dieser Vermittlung, sei es durch Übersetzungen, sei es durch eigne in beiden Sprachen verfaßte Schriften, mitzuarbeiten begannen. Wir suchten uns die Hauptgründe jener Unzulänglichkeit klar zu machen; wir sammelten Material, um die Lücken auszufüllen, die wir in den früheren Werken gefunden hatten; und aus solcher Arbeit bildeten sich dann die im folgenden dargelegten Grundzüge für das neue Werk heraus.

Hauptziel eines neuen italienisch-deutschen Wörterbuchs mußte die praktische Brauchbarkeit sein. Hierzu war es in erster Linie nötig, dem Benutzer darüber Klarheit zu geben, ob das von ihm aufgeschlagene Wort in der heutigen guten Umgangssprache noch oder schon vollen Wert hat, oder ob es nur unter gewissen Bedingungen angewendet werden darf. Wir haben aus diesem Grunde durch Einführung besonderer Unterscheidungszeichen (die unten zusammengestellt sind) eine kritische Sichtung des italienischen Sprachschatzes vorzunehmen versucht und die rein litterarischen, oder poetischen, oder wissenschaftlichen Ausdrücke, sowie die von dem gut redenden oder schreibenden Italiener möglichst vermiedenen Fremdwörter oder Dialektausdrücke als solche hervorgehoben. Nicht immer ist ja eine derartige Scheidung absolut möglich; und besonders schwierig ist sie in Bezug auf die Dialektausdrücke, die in der neuesten italienischen Litteratur wieder breiteren Boden zu gewinnen anfangen. Im allgemeinen haben wir uns an den heutigen toskanischen Sprachgebrauch, wie er unter anderem in dem Vocabolario della lingua parlata von G. Rigutini festgestellt worden ist, als an eine einigermaßen sicher umschriebene Grundlage angeschlossen, ohne dabei jedoch, wo eine gewisse Berechtigung dafür vorzuliegen schien, die in anderen Gegenden Italiens häufigen Wörter und Formen gänzlich beiseite zu lassen. Das letztere schien uns nur für solche Ausdrücke am Platze, die ganz vereinzelt oder nur bei unbedeutenden Schriftstellern vorkommen.

Der Benutzer des Wörterbuchs, welcher vornehmlich die praktische Erlernung der italienischen Sprache im Auge hat, muß daher von vornherein darauf hingewiesen werden, daß alle Ausdrücke aus dem täglichen Leben, die er nicht in unserem Werke verzeichnet findet, Eigentümlichkeiten einer bestimmten, meist nicht toskanischen Landschaft oder gar nur einer bestimmten Stadt sind. Ihre vollständige Anführung würde ein Werk von weit größerem Umfange erfordert haben, als es das vorliegende ist.

Eine ähnliche Einschränkung des Stoffes mußte in Bezug auf die rein litterarischen oder gar gänzlich veralteten Ausdrücke stattfinden. Hier mußten wir uns lediglich an die großen Schriftsteller der italienischen Vergangenheit halten und besonders die vielen rein technischen oder rein provinziellen Ausdrücke beiseite lassen, die in den kleineren Schriften und Urkunden der ersten Jahrhunderte des italienischen Schrifttums sich vorfinden. Jedoch wird der aufmerksame Benutzer wohl beobachten können, daß trotz dieser Einschränkung das neue Wörterbuch auch für die ältere Sprache an Reichhaltigkeit und Zuverlässigkeit alle seine Vorgänger übertrifft, und daß es vor allem den Studierenden der alten Meisterwerke der italienischen Litteratur nur selten im Stiche lassen wird. Häufig haben wir, besonders was die Sprache Dantes anlangt, auch die Stellen angeführt, in deren Zusammenhang ein bestimmtes Wort vorkommt, um dem Benutzer das Verständnis zu erleichtern.

Im engen Zusammenhange mit dieser versuchten kritischen Scheidung der Wörter steht die Anordnung des Stoffes innerhalb jedes einzelnen Artikels. Gerade die bisher am meisten gebrauchten

italienisch-deutschen Wörterbücher haben selten hervorgehoben, ob die besonderen Bedeutungen eines Wortes gleichwertig bei einander stehen dürfen, und wie sie sich aus der Grundbedeutung des Wortes herleiten lassen. Eine logisch fortschreitende Entwicklung der einzelnen Bedeutungen jedes Ausdrucks aus seiner, meist historisch gegebenen und an den Anfang gestellten Grundbedeutung ist deshalb in unserem Wörterbuche angestrebt worden. Auch äußerlich, durch Einführung vieler Fachbezeichnungen oder durch Hinweis auf die figürliche oder familiäre Anwendung, ist versucht worden, dem Benutzer die Begriffswandlungen klar zu machen und ihm möglichst genau anzugeben, in welcher Verbindung und in welchem besonderen Falle das gegebene Wort zu gebrauchen sei. Häufig sind kurze Beispiele für den besonderen Gebrauch als Erklärungsmittel hinzugefügt worden, um auf diese Weise dem Benutzer den Ausdruck recht lebendig vor die Augen zu stellen. Diese Beispiele sind zum größten Teil der Umgangssprache entnommen; nicht wenige sind jedoch auch bekannte Schriftstellen, denen sich die geläufigsten Redensarten und Sprichwörter zugesellen.

Einer eingehenden Behandlung wert erschienen uns, im Hinblick auf die praktische Brauchbarkeit des Wörterbuchs, die Verkleinerungs-, Vergrößerungs-, Geringschätzungs- und Schmeichelformen der Substantive und Adjektive, sowie die Frequentativformen der Zeitwörter. Ebenso sind die Adverbialformen besonders hervorgehoben, wenn sie im Gebrauch sind.

Auch die grammatikalischen Verbindungen sind stets, sei es durch kurze Bemerkungen, sei es durch erläuternde Beispiele, in ihrem vollen Umfange angegeben worden. Abweichungen von den Regeln finden dabei ihre Erwähnung. Dementsprechend ist die grammatikalische Abwandlung der einzelnen Wörter, soweit es der Raum gestattete, immer sogleich mit angedeutet worden. Von jedem Zeitwort ist hinter dem Infinitiv die erste, bei stammauslautendem Palatal auch die zweite Person Präs. Ind. angeführt; bei unregelmäßigen oder sonst Besonderheiten bietenden Verben ist die ganze Flexion gegeben, auch mit Anführung der veralteten oder poetischen Formen. In der Flexion der Nomina und Pronomina ist die Pluralform wenigstens dann angeführt, wenn sie von der allgemeinen Form abweicht. Wo verschiedene Pluralformen vorkommen (wie z. B. bei den Nomina auf -co und -go) ist die heute gebräuchliche Schreibung als maßgebend angenommen worden.

Besonderes Gewicht wurde auf die Angabe der Aussprache für jedes einzelne Wort gelegt. Und zwar ist dabei nicht nur die Accentuierung des Wortes angegeben, sondern auch darauf hingewiesen worden, ob die Vokale e und o geschlossen oder offen und die Konsonanten s und z weich oder scharf auszusprechen sind. Das dabei angewandte System von accentuierenden und phonetischen Punkten (deren Bedeutung in der Erklärung der Zeichen angegeben ist) wird einfach und klar erscheinen. Die besondere Aussprache der italienischen Laute c und g, cc, ch und cch und gh ist dagegen nicht in jedem einzelnen Falle, sondern nur einmal unter den betreffenden Buchstaben angegeben worden. Sie muß übrigens als jedem Benutzer des Wörterbuchs bekannt vorausgesetzt werden.

Was die botanischen und zoologischen Namen anlangt, so ist ihnen zur näheren Bestimmung die jetzt allgemein gebräuchliche wissenschaftliche Bezeichnung hinzugefügt worden. Die technischen Ausdrücke haben nur insoweit Aufnahme gefunden, als sie als allgemeiner bekannt und gebraucht vorauszusetzen sind. Auch nach dieser Seite hin schien uns eine gewisse Einschränkung des Stoffes, schon aus Rücksicht auf den Raum, am Platze zu sein. Ebenso sind die Personen-, geographischen- und etnographischen Namen nur angeführt worden, wenn sie in einer der beiden Sprachen eine besondere Bildung aufweisen.

Ferner möchten wir die Benutzer noch auf die kurzen etymologischen Bemerkungen aufmerksam machen, die sich eingeklammert am Schlusse der meisten Stammwörter finden. So sehr wir uns auch der Schwierigkeit bewußt waren, ein zutreffendes Bild von der Herleitung vieler italienischen Wörter durch solche kurze Andeutungen geben zu können, glaubten wir doch, in Anbetracht des großen Interesses, das heute auch nicht sprachwissenschaftlich gebildete Leser etymologischen Untersuchungen entgegenbringen, auf den Zusammenhang der italienischen Sprache, sei es mit dem Lateinischen, sei es mit den romanischen Schwestersprachen, sei es schließlich mit germanischen Dialekten recht wohl hinweisen zu können. Bei einer so relativ spät entstandenen Sprache, wie der italienischen, sind diese Zusammenhänge auch durch kurze Züge faßlicher darstellbar, als es z. B. die Etymologie der deutschen Sprache sein würde. Besonders der Hinweis auf die zu Grunde liegenden lateinischen Wörter wird gewiß vielen Benutzern sehr erwünscht und anregend sein, schon weil dadurch die Grundbedeutung des italienischen Wortes häufig am besten klar gemacht wird. Wo die Etyma sich nicht in der lateinischen Schriftsprache selbst finden, haben wir wenigstens die mittellateinischen entsprechenden oder die im früheren Volkslateinischen dafür vorauszusetzenden Formen angeführt. Oft natürlich mußten die Bemerkungen des Raumes wegen kürzer sein, als es für eine eingehende etymologische Darstellung wünschenswert wäre. Jedoch sollen sie auch lediglich einen andeutenden, nicht einen erörternden Charakter haben. Da die Andeutungen wenigstens durchaus auf wissenschaftlicher Grundlage beruhen, und in den meisten Fällen die neuesten etymologischen Unter-

suchungen, sobald dieselben feste Resultate ergeben haben, berücksichtigen, dürften sie wohl der großen Mehrzahl der Benutzer des Werkes Genüge thun.

Wie es selbstverständlich ist, sind bei der Ausarbeitung dieses Werkes alle großen Wörterbücher der italienischen Sprache und die meisten der bisher vorliegenden italienisch-deutschen Wörterbücher zu Rate gezogen worden. Jedoch fußt diese Arbeit auf keinem dieser früheren Werke in besonderer Weise, sondern sucht sich das Beste aus ihnen allen zu nutze zu machen. Eine große, von dem Verfasser selbst im Laufe der letzten Jahre aus modernen Schriftstellern und aus Zeitschriften, Zeitungen und sonstigen Veröffentlichungen gewonnene sprachliche Ausbeute ist außerdem noch zur Verwendung gekommen, immer im Hinblick darauf, dem Werke ein möglichst modernes Gepräge zu geben.

Im Bezug auf die Rechtschreibung folgt das Wörterbuch für die italienische Sprache dem Gebrauche der neuesten (fünften) Auflage des Wörterbuchs der Akademie der Crusca (über die Verwendung des j siehe die Bemerkung unter diesem Buchstaben); für die deutsche Sprache dem „Orthographischen Wörterbuch“ von Konrad Duden, das nach den neuesten amtlichen Regeln für ganz Deutschland bearbeitet ist.

Schließlich sei es uns noch erlaubt, auch an dieser Stelle dem Herrn Generalkonsul a. D. Louis Tolhausen in Wiesbaden, der eine Korrektur des Werkes las und für viele technische Ausdrücke wertvolles Material lieferte, sowie Herrn Prof. Dr. Ambronn in Leipzig, der den naturwissenschaftlichen Teil des Werkes einer sorgsamen und vielfach berichtigenden Prüfung unterzog, für ihre treue Mitarbeiterschaft unseren herzlichsten Dank zu sagen. Den gleichen Dank schulden wir der Verlagshandlung Bernhard Tauchnitz in Leipzig, die in Bezug auf Ausstattung und Preisstellung alles gethan hat, um dem Werke Eingang in die weitesten Kreise zu sichern.

Den Benutzer aber bitten wir, freundlichst zu bedenken, daß nichts auf dieser Welt vollkommen sein kann, am wenigsten ein Wörterbuch.

Florenz, Juni 1896.

Spiegazione dei segni e delle abbreviazioni più usate.

Erklärung der Zeichen und gebräuchlichſten Abkürzungen.

1) Un punto dopo la vocale significa, che essa porta l'accento; se la vocale è un' **e** o un **o**, si pronunzia in questo caso chiusa.
   Ein Punkt hinter einem Vokal bedeutet, daß auf dieſem Vokal der Ton liegt; bei e u. o bedeutet dieſer Punkt zugleich, daß ſie geſchloſſen ausgeſprochen werden.
2) Un punto sopra le vocali **e** od **o** significa, che esse portano l'accento e si pronunziano aperte.
   Ein Punkt auf dem e od. o bedeutet, daß auf dieſen Vokalen der Ton liegt und daß ſie zugleich offen (breit) ausgeſprochen werden.
3) Un punto sopra un **s** o una **z** significa, che queste consonanti si pronunziano dolcemente.
   Ein Punkt auf dem s od. z bedeutet, daß dieſe Konſonanten weich (oder ſäuſelnd) ausgeſprochen werden.
4) Un † davanti a una voce o locuzione significa, che esse sono arcaiche, o che furono e sono usate solamente dai letterati un ⊙, che appartengono al linguaggio poetico; un *, che sono venute da dialetti o da lingue straniere, e che perciò non si dovrebbero adoprare nella buona lingua.
   Ein † vor einem Worte od. vor einer Phraſe bedeutet, daß dieſelben veraltet ſind od. nur litterariſch gebraucht wurden und werden; ein ⊙, daß ſie nur in der Poeſie Anwendung fanden od. noch finden; ein *, daß ſie aus Dialekten od. fremden Sprachen ſtammen und deshalb in der guten Sprache eigentlich nicht gebraucht werden ſollen.

---

accr. = accrescitivo, Steigerungswort od. -form.
agg. = aggettivo, Adjektivum.
assol. = assolutamente, abſolut gebraucht.
avv. = avverbio, Adverbium.
compar. = comparativo, Komparativ.
cong. = congiunzione, Konjunktion.
Der. = derivati, Ableitungen.
dim. = diminutivo, Verkleinerungswort od. -form.
dispr. = dispregiativo, Geringſchätzungswort od. -form.
ell. = ellitticamente, elliptiſch.
esclam. = esclamazione, Ausruf.
f. = femminile, Femininum.
fam. = modo familiare, familiäre Ausdrucksweiſe.
fig. = figuratamente, figürlich.
frequ. = frequentativo, Wiederholungswort, od. -form.
fut. = futuro, Futurum.
gerund. = gerundio, Gerundium.
imper. = imperativo, Imperativ.
imperf. = imperfetto, Imperfekt.
impers. = impersonale, Impersonell.
ind. = indicativo, Indikativ.
indecl. = indeclinabile, indeklinabel.
interj. = interiezione, Interjektion.
iron. = ironicamente, ironiſch.
m. = maschile, Maſculinum.
mod. avv. = modo avverbiale, in adverbialer Anwendung.
mod. prov. = modo proverbiale, ſprichwörtliche Redensart.
n. = neutro, Neutrum.
N. pr. = nome proprio, Perſonenname.
N. pr. bibl. = nome proprio biblico, bibliſcher Perſonenname.
N. pr. etn. = nome proprio etnografico, ethnographiſcher Perſonenname.
N. pr. mit. = nome proprio mitologico, mythologiſcher Perſonenname.
N. pr. stor. = nome proprio storico, geſchichtlicher Perſonenname.
p. pass. = participio passato, Participium Perfecti.
p. pres. = participio presente, Participium Präſentis.
perf. = perfetto, Perfektum.
pl. = plurale, Plural.
pegg. = peggiorativo, Verſchlechterungswort od. -form.
poet. = poeticamente, poetiſch.
pop. = popolarmente, populär.
prep. = preposizione, Präpoſition.
pron. = pronome, Pronomen.
prov. = proverbio, Sprichwort.
qc. = qualcosa, etwas; eine Sache.
qd. = qualcheduno, jemand.
scherz. = scherzevolmente, ſcherzhaft.
sing. = singolare, Singular.
sost. = sostantivo, Subſtantiv.
spreg. = spregevolmente, im verächtlichen Sinne.
sup. = superlativo, Superlativ. -form.
vezz. = vezzeggiativo, Schmeichelwort od.
volg. = volgarmente, vulgär.
v. a. = verbo attivo, Verbum activum.
v. n. = verbo neutro, Verbum neutrum.
v. rifl. = verbo riflessivo, Verbum reflexivum.
v. recipr. = verbo reciproco, reciproke Bedeutung des Zeitworts.

(A.) = dall' Ariosto, bei Arioſt.
(B.) = dal Boccaccio, bei Boccaccio.
(D.) = da Dante, bei Dante.
(L.) = dal Leopardi, bei Leopardi.
(M.) = dal Machiavelli, bei Machiavelli.
(P.) = dal Petrarca, bei Petrarca.
(T.) = dal Tasso, bei Taſſo.

althd. = althochdeutſch, antico alto tedesco.
altlat. = altlateiniſch, antico latino.
angelſächſ. = angelſächſiſch, anglosassone.
arab. = arabiſch, arabo.
engl. = engliſch, inglese.
frz. = franzöſiſch, francese.
got. = gotiſch, gotico.
gr. = griechiſch, greco.
hebr. = hebräiſch, ebraico.
holl. = holländiſch, olandese.
kelt. = keltiſch, celtico.
lat. = lateiniſch, latino.
mittelhd. od. mhd. = mittelhochdeutſch, medio alto tedesco.
mlt. = mittellateiniſch, latino medioevale.
nhd. = neuhochdeutſch, nuovo alto tedesco.
niederd. = niederdeutſch, basso tedesco.
niederländ. = niederländiſch, de' Paesi bassi.
perſ. = perſiſch, persiano.
provenç. = provençaliſch, provenzale.
rom. = romaniſch, neolatino.
ſlav. = ſlaviſch, slavo.
ſpan. = ſpaniſch, spagnuolo.
ſyr. = ſyriſch, siriaco.
türk. = türkiſch, turco.

abgek. = abgekürzt, abbreviato.
beſ. = beſonders, specialmente.
entſt. = entſtanden, venuto da.
etw. = etwas, qualcosa.
Etym. = Etymologie u. Etymon, Etimologia.
jem. = jemand, u. jemanden, qualcheduno.
jdm. = jemandem, a qualcuno.
ſ. = ſiehe, vedi.
ſuppon. = ſupponiert; angenommen, supposto.
u. = und, e.
unbek. = unbekannt, sconosciuto.
viell. = vielleicht, forse.
wahrſch. = wahrſcheinlich, probabilmente.

Termini tecnici. — Fachausdrücke.

Agrimens. = agrimensura, Feldmeßkunst.
Agr. = agronomia, Ackerbau.
Alchim. = alchimia, Alchimie.
Alg. = algebra, Algebra, Buchstabenrechenkunst.
Anat. = anatomia, Anatomie.
Antropol. = antropologia, Anthropologie.
Arald. = araldica, Heraldik.
Arch. = architettura, Architektur.
Archeol. = archeologia, Archäologie.
Arit. = aritmetica, Arithmetik.
Arm. = arme, Waffenkunde.
Art. = arte, Kunst, Kunstgewerbe.
Artigl. = artiglieria, Artillerie, Geschützwesen.
Astrol. = astrologia, Astrologie.
Astr. = astronomia, Astronomie, Sternkunde.
Banc. = delle banche, Bankwesen.
Bibl. = biblico, biblisch.
Bibliofil. = de' bibliofili, Bibliophilie, Bücherliebhaberei.
Bibliogr. = bibliografia, Bibliographie, Bücherkunde.
Bot. = botanica, Botanik, Pflanzenkunde.
Bott. = de' bottaj, Böttchergewerbe, Böttcherei.
Cacc. = caccia, Jagd, Jägerei.
Calcogr. = calcografia, Kupferstech-, Steinschneidekunst.
Calligr. = calligrafia, Kalligraphie, Schönschreibekunst.
Calz. = de' calzettaj, Strickerei, Strumpfwirkerei.
Calzol. = de' calzolaj, Schuhmacherei.
Cappell. = de' cappellaj, Hutmachergewerbe.
Carb. = de' carbonaj, Köhlerhandwerk.
Carroxx. = de' carrozzieri, Wagenbauerei.
Cart. = de' cartaj, Papierfabrikation.
Cavall. = cavalleria, Reiterei, Rittertum.
Cer. = ceramica, Töpfergewerbe; Töpferei.
Ceraiuol. = de' ceraiuoli, Wachszieherei.
Chim. = chimica, Chemie, Scheidekunst.
Chir. = chirurgia, Chirurgie, Wundheilkunde.
Com. = commercio, Handel.
Conc. = de' conciatori, Gerberei, Gerberhandwerk.
Cristallogr. = cristallografia, Krystallographie.
Cronol. = cronologia, Chronologie, Zeitkunde.
Cuc. = cucina, Küchenwesen.
Cucit. = cucitura, Näherei.
Cuoc. = de' cuochi, Kochkunst.
Dentist. = de' dentisti, Zahnheilkunde.
Disegn. = disegno, Zeichenkunst.
Dorat. = de' doratori, Vergoldergewerbe.
Dram. = drammatica, dramatische Kunst.
Eccles. = termine ecclesiastico, Kirchenverfassung; kirchliche Ausdrucksweise.
El. = elettricità, Elektricitätslehre.
Equit. = equitazione, Reitkunst; Pferdebehandlung.
Etn. = etnografia, Ethnographie, Völkerkunde.
Fabbr. = de' fabbri, Schmiedegewerbe.
Falegn. = de' falegnami, Zimmermannsgewerbe.
Farm. = farmacia, Apotheker-, Arzneibereitungskunst.
Ferrov. = ferrovia, Eisenbahnwesen.
Fil. = arte di filare, Spinnerei.
Filol. = filologia, Philologie.
Filos. = filosofia, Philosophie.
Fis. = fisica, Physik.
Fisiol. = fisiologia, Physiologie.
Fond. = fonderia, Hüttenwesen.
Forest. = termine forestale, Forstwesen.
Forn. = de' fornaj, Bäckerei, Bäckerhandwerk.
Fort. = fortificazioni, Befestigungskunst.
Fotogr. = fotografia, Photographie.
Fuoc. = de' fochisti, Kunstfeuerwerkerei.
Geogr. = geografia, Geographie.
Geol. = geologia, Geologie.
Geom. = geometria, Geometrie.
Gett. = de' gettatori, Gießereigewerbe; Gießkunst.
Giard. = de' giardinieri, Gartenbau, Gärtnerei.
Gioiell. = de' gioiellieri, Juweliergewerbe.
Giornal. = de' giornalisti, Zeitungswesen, Journalistik.
Giuoc. = giuoco, Spiel, Spiele.
Giur. = giurisprudenza, Rechtswissenschaft.
Gram. = grammatica, Grammatik.
Idraul. = idraulica, Hydraulik, Wasserbewegungslehre, Wasserbaukunst.
Incis. = degli incisori, Stech-, Gravierkunst.
Intagl. = intaglio, Holzschneidekunst.
Lanif. = lanificio, Wollbearbeitung, Wollweberei.
Legat. = de' legatori (de' libri), Buchbinderei.
Legn. = de' legnaiuoli, Tischlerei, Tischlerhandwerk.
Lett. = letteratura, Litteratur.
Libr. = de' libraj, Buchhandel.
Liturg. = liturgia, Liturgie; Gottesdienstordnung.
Log. = logica, Logik.
Macell. = de' macellari, Fleischerei, Metzgerei.
Magn. = de' magnani, Schlosserei, Schlosserhandwerk.
Mar. = marina, See-, Schiffswesen.
Manesc. = de' manescalchi, Hufbeschlag, Hufschmiedegewerbe.
Mat. = matematica, Mathematik.
Mec. = meccanica, Mechanik; Maschinenwesen.
Med. = medicina, Medizin, Heilkunde.
Merc. = mercatura, Marktwesen, Kleinhandel.
Mest. = mestieri, Handwerke.
Meteorol. = meteorologia, Meteorologie, Wetterkunde.
Met. = metafisica, Metaphysik.
Metr. = metrica, Metrik.
Mil. = termine militare, Militär-, Soldatenwesen.
Min. = mineralogia, Mineralogie, Gesteinkunde.
Minier. = miniere, Bergbau.
Mist. = de' mistici, Mystik.
Mit. = mitologia, Mythologie, Sagenkunde.
Monet. = monete, Geld; Münzen.
Mur. = de' muratori, Maurerei, Maurerhandwerk.
Mugn. = de' mugnaj, Müllerei, Müllerhandwerk.
Mus. = musica, Musik, Tonkunst.
Nat. = de' naturalisti, Naturwissenschaft, Naturkunde, Naturgeschichte.
Num. = numismatica, Numismatik, Münzkunde.
Oref. = degli orefici, Goldschmiedkunst.
Ornam. = ornamenti, Verzierungen.
Ornit. = ornitologia, Ornithologie, Vogelkunde.
Orolog. = orologeria, Uhrmacherei.
Ortic. = orticultura, Hortikultur, Gemüsegärtnerei.
Ottic. = ottica, Optik, Sehkunde, Lichtlehre.
Parl. = parlamento, Parlament; parlamentarisches Leben.
Pasticc. = de' pasticceri, Kuchenbäckerei, Konditorei.
Pastor. = pastorizia, Hirtenwesen, -stand.
Pescat. = de' pescatori, Fischerei, Fischergewerbe.
Pitt. = pittura, Malerei, Malkunst.
Poet. = poetica, Poetik, Dichtungslehre.
Polit. = politica, Politik, Staats-, Verfassungswesen.
Relig. = religione, Religion, Religionswissenschaft.
Rett. = rettorica, Rhetorik, Redekunst, Stillehre.
Sal. = saline, Salzgewinnung.
Sart. = de' sarti, Schneiderei, Schneiderhandwerk.
Scalp. = de' scalpellini, Steinmetzkunst.
Scherm. = scherma, Fechtkunst.
Scient. = degli scienziati, (allgemeine) Wissenschaften.
Scol. = scolastica, Scholastik.
Scult. = scultura, Skulptur, Bildhauerkunst.
Scuol. = scuole, Schulwesen.
Set. = de' setaiuoli, Seidenbau, Seidenweberei.
Sell. = de' sellaj, Riemer-, Sattlergewerbe.
Stamp. = stampa, Druckwesen, Schriftwesen.
Stat. = statistica, Statistik, Staatenkunde, Staatsleben.
Stereotip. = stereotipia, Stereotypie.
Stirat. = stiratura, Plätte-, Bügelkunst.
Stor. = storia, Geschichte; — *medioev.*, — medioevale, mittelalterliche Geschichte.
Tappezx. = de' tappezzieri, Tapezierarbeit, Tapeziergewerbe.
Teat. = teatro, Theater, Theaterwesen.
Tecn. = de' tecnici, Technik, Gewerbethätigkeit.
Teol. = teologia, Theologie.
Tess. = tessitura, Weberei, Webekunst.
Tint. = tintoria, Färberei, Färbergewerbe.
Tip. = tipografia, Typographie, Buchdruckerkunst.
Top. = topografia, Topographie, Ortsbeschreibung.
Torn. = de' tornitori, Drechslerei, Drechslergewerbe.
Valig. = de' valigiaj, Sattler-, Täschnergewerbe.
Vernic. = de' verniciatori, Anstreicherhandwerk.
Vet. = veterinaria, Veterinärwissenschaft, Tierarzneikunde.
Vetr. = de' vetraj, Glaserei.
Vin. = de' vinaj, Weinhandlung, -herstellung.
Zecc. = zecca, Geldprägung, Münzerei.
Zool. = zoologia, Zoologie, Tierkunde.

A.

a, f. (selten m.) A, n. ‖ *fig.* Anfang, m.; essere all' ~, am Anfang sein; cominciare a dire ~, etw. in Angriff nehmen; dall' ~ alla zeta, von A bis Z; von Anfang bis zu Ende; rifarsi dall' ~, von unten auf wieder beginnen.

a, *prp.* (vor a stets, vor den anderen Vokalen meist ad; mit den Formen des Artikels verschmolzen zu al, allo, alla, agli, ai oder a' und alle) drückt aus:

1) Bewegung, Streben nach jdm. oder etw. hin; Annäherung an jem. oder etw. (lat. ad): andare a Roma, nach Rom reisen; parlare ad uno, zu jdm. sprechen; tirare al bersaglio, nach der Scheibe schießen; correre alla finestra, an das (zum) Fenster stürzen ‖ *ell.*: porta a Prato, das Thor nach Prato hin, Pratoer Thor.

2) Entferntes Objekt (Dativ); mandare lettere a qd., jdm. (an jem.) Briefe schicken; dare qc. a qd., jdm. etw. geben ‖ fedele a qd., jdm. treu; disposto al bene, zum Guten geneigt; sacro al nome di Maria, der Madonna heilig ‖ *ell.*: guai ai vinti! wehe den Besiegten! ‖ (Briefaufschrift): Al Signor N. N. a Roma, An Herrn N. N. in Rom ‖ a un Stelle von da (lat. ab): ho fatto fare al magnano una chiave, ich habe den (von dem) Schlosser einen Schlüssel machen lassen.

3) Bestimmung, Zweck, Erfolg, Wirkung (oft für per); lo fa a utile tuo, er thut es zu deinem Besten; vivere a scapito degli altri, auf Unkosten der andern leben ‖ sonare a morto, a festa, a messa, a fuoco, a stormo, für einen Gestorbenen, zum Feste, zur Messe, Feuer, Sturm läuten ‖ giurare alla croce di Dio, beim Kreuze (auf das Kreuz Gottes) schwören ‖ essere ferito a morte, zum Tode (tödlich) verwundet sein ‖ eleggere a deputato qd., jem. zum Abgeordneten wählen ‖ *ell.*: a rivederci, auf Wiedersehen; al ladro! haltet den Dieb! al fuoco! Feuer! all' arme! zu den Waffen! an die Gewehre! ‖ a te, prendi! du da, nimm hin! a voi, cominciate! ihr dort, beginnt!

4) Möglichkeit, Verpflichtung, Notwendigkeit; essere a mit folg. Infinitiv: ci sarà molto a ridire, hiergegen wird viel einzuwenden sein ‖ avere a mit folg. Infinitiv: vi dirò quello che avete a fare, ich werde euch sagen, was ihr zu thun habt, thun müßt ‖ Substantiv mit folg. Infinitiv: ci vuol tempo, lavoro a finire, es bedarf Zeit, Mühe zum Beendigen ‖ cominciare a fare, a dire, zu thun, zu sagen beginnen.

5) Beweggrund, Gelegenheit, Ursache; destarsi al rumore, beim Geräusche (durch das Geräusch) aufwachen ‖ scoraggiarsi alla più piccola avversità, durch das geringste Mißgeschick entmutigt werden ‖ a quella vista, bei jenem Anblicke ‖ a mio avviso, meines Erachtens; meines Dafürhaltens.

6) Mittel, Werkzeug, Art und Weise ‖ Adverbial (oft für con): campare a pane ed acqua, von (bei) Wasser und Brot leben; chiudere a chiave, mit dem Schlüssel verschließen; vecidere a tradimento, durch Verrat (verräterischerweise) töten; prendere all' amo, mit (an) der Angel fangen ‖ giocare al biliardo, alle carte, Billard, Karten spielen ‖ stare a sedere, sitzen; venire incontro a braccia aperte, mit offenen Armen entgegenkommen; rispondere a fronte alta, mit erhobener Stirne (erhobenen Hauptes) antworten ‖ a piè fermo, festen Fußes ‖ parlare a malizia (oder maliziosamente), boshaft, in böser Absicht reden ‖ stare bene a quattrini, gut bei Kasse sein ‖ vivere all' usanza degli antichi, nach dem Brauche der Alten leben; vestire alla moda, sich nach der Mode kleiden ‖ reggersi a monarchia, a repubblica, (von einem Staate) monarchisch, republikanische Verfassung haben ‖ Appositionell: torchio a mano, Handdruckerpresse, f.; macchina a vapore, Dampfmaschine; f.; mulino ad acqua, a vento, Wasser-, Windmühle, f.; campo a grano, Weizenfeld, n.; terreno a uliveto, Olivengelände, n.; bosco a capitozze, Eichengehölz, n.; ‖ lavorato a oro, in Gold ausgeführt, gearbeitet; fatto a rabeschi, in Arabeskenform ‖ muro a scarpa, Mauerböschung, f.; pavimenti a mattoni, Ziegelsteinpflaster, n.

7) Unterscheidungsgrund, Verhältnis, Vergleichung (oft für da, a confronto di, rispetto a): riconoscere alcuno alla voce, jem. an der Stimme erkennen; all' abito, alla parlata sembra forestiere, dem Anzug, der Sprache nach scheint er ein Fremder ‖ al bisogno, che abbiamo, sono poche le nostre entrate, im Vergleich zu (gegenüber) unseren Bedürfnissen sind unsere Einnahmen gering ‖ fare a chi più corre, zulaufen, wer am schnellsten läuft; scommettere a chi più presto indovina, wetten, wer am ersten errät.

8) Schätzung, Maß, Preis, Gewicht, Anordnung, Einteilung: avere a vile, verächtlich behandeln; avere a schifo, a noja qc., etw. zum Ekel, zum Überdruß haben ‖ comprare il vino a fiaschi, den Wein in Flaschen (Flaschenweise) kaufen; calcolare a peso decimale, nach Dezimalgewicht rechnen ‖ venire a tre alla volta, zu dreien, drei auf einmal kommen; cammiare a due a due, zu zwei und zwei gehen; tiro a quattro, Gespann zu vieren; Viergespann, n.; Vierergzug, m. ‖ a poco a poco, nach und nach; a mano a mano, allmählich; a fette a fette, in einzelnen Schnitten; schnittweise; a parola a parola, Wort für Wort.

9) Ort, Zwischenraum, Abstand, Richtung, Lage; dimorare a Firenze, in (zu) Florenz wohnen; la battaglia data a Marengo, die bei Marengo gelieferte Schlacht; piangere alla tomba di qd., am Grabe jds. weinen ‖ a dieci passi di distanza, auf zehn Schritt Entfernung; a quattro miglia da Prato, vier Miglien von Prato entfernt; da parte a parte, von einer Seite zur andern ‖ *fig.* dal detto al fatto c'è un gran tratto, zwischen Wort und That ist ein weiter Abstand ‖ sono stato alle corse, ich war zugegen) bei den Pferderennen; stare, rimanere al sole, al vento, alla pioggia, der Sonne, dem Winde, dem Regen ausgesetzt sein ‖ Roma è a mezzogiorno di Firenze, Rom liegt im Süden (südlich) von Florenz ‖ † u. ⊙ für da (lat. ab) nach Adjektiven und Adverbien, wie lungi, distante, lontano, diverso etc., fern, verschieden von rc. (D.).

10) Zeit, Zeitraum, zeitlicher Abstand; al tempo dei nostri antichi, zur Zeit unserer Vorfahren; a questo dì d'oggi, heutzutage; al far del giorno, bei Tagesanbruch; a che ora? um welche Zeit, um welche Stunde? alle due (sc. ore), um zwei (sc. Uhr); al quattordici Agosto, am vierzehnten August ‖ ad anni, a mesi, a settimane, a giorni, auf Jahre, Monate, Wochen, Tage; prendere un operaio a giornata, a mesata, einen Arbeiter auf Tagelohn, Monatslohn (tageweise, für den Monat) annehmen ‖ avere cento lire al mese, hundert Lire im Monat (Einnahme) haben; a vita, auf Lebenszeit ‖ di qui ad un altro anno, von jetzt an übers Jahr; heute übers Jahr; da oggi a domani, von heute auf morgen; oggi a otto, heute in acht Tagen; heute über acht Tage; oggi a quindici (giorni), heute über vierzehn Tage.

a'baco (pl. –chi), m. *(Arch.)* der oberste Teil des Säulenkapitäls; Abakus, m.; Deck- oder Säulenplatte, f. (gr. ἄβαξ, ἄβακος).

†**abade'ssa**, f. s. badessa.

†**abadi'a**, f. s. badia.

ab antico (lat. ab antiquo), *avv.* von alters her; seit alter Zeit.

†**aba'o** (–a'i), m. (entst. aus abate) Titel des capitano del popolo (s. d.) in der Republik Genua; Volkshauptmann, m.

abata'ccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. abate) schlimmer, unwürdiger Abt.

aba'te, m. Abt, m. ‖ Priester (im allgem.), m. ‖ Titel der Weltgeistlichen; Abbé, m. ‖ ~ mitrato, infulirter Abt; gefürst. Oberhaupt eines adtlichen Sprengels (gr. u. lat. abbas, vom syr. abbâ, Vater).

abati'no, m. *(dim.* u. *vezz.* v. abate) Abtlein, n.; netter, junger Priester.

abato'ne, m. *(accr.* v. abate) großer, stattlicher Abt.

abato'nzolo, m. *(dispr.* v. abate) unbedeutender Priester; Priester von geringem Ansehen, m.

abatu'colo, m. dasf. wie abatonzolo.

†**a'bavo**, m. Urgroßvater, m. ‖ –i, Vorfahren, m. pl. (lat. abavus).

abazi'a, f. abbazia.

abbaca're (a'bbaco), v. n. †rechnen ‖ nur noch fig.: hin und herſinnen, nachgrübeln; phantasieren; die Gedanken ohne Ziel und Zusammenhang schweifen lassen ‖ schwätzen ohne Sinn und Verstand ‖ ~ di zeri, mit Nullen rechnen; sich zu thun machen ohne Erfolg.

abbacchiame'nto, m. s. abbacchiatura.

abbacchia're (abba'cchio) u. **bacchia're**, v. a. mit einem Stocke (bacchio) oder einer Stange herunterschlagen (Früchte, bes. Oliven, Nüsse, Kastanien); abbergeln ‖ jem. od. etw. gegen die Erde, gegen eine Mauer, einen Baum rc. schlagen, stoßen ‖ *fam.* ~ le acerbe e le mature, unterschiedslos verfahren; jeden rücksichtslos behandeln ‖ *fig.* unter dem Preise losschlagen; verschleudern ‖ *fam.* ~ una figliuola, die Tochter an den ersten besten verheiraten ‖ *p. pass.* abbacchia'to, heruntergeschlagen ‖ *agg.* u. *fig.* niedergeschlagen; bestürzt.

abbacchia'ta, f. Schlag (mit einem Stock in den Baum), m. ‖ *fig.* all' ~, blindlings; ohne Überlegung.

abbacchiatu'ra, f. Herunterschlagen; Abschlagen (der Früchte), n. ‖ Zeit des Abschlagens (der Ernte von Oliven, Nüssen, Kastanien), f.

∗**abbacchio** u. **bacchio** (pl. –cchi), m. Lamm (welches auf dem Markt zum Verkaufe, d. h. zum Tode durch den Knüttel [bacchio] gebracht wird), n. ‖ abbachista.

†**abbachiére** u. **abbachiéro**, dasf. wie **abbachino**, m. *(dim.* v. abbaco), kleines Rechenbuch ‖ –i, pl. Einmaleins, n.; far gli –i, die Anfangsgründe des Rechnens erlernen.

abbachi'sta (pl. –sti), m. Rechenkünstler; Rechenmeister, m. (nur noch ironisch gebraucht).

abbaciname'nto, m. Blenden, n.; Blendung, f. ‖ Geblendetsein, n.; Verdunkelung; Trübung, f. ‖ *fig.* Verblendung, f.

abbacia're (abbaci'no), v. a. durch Vorhalten eines glühenden Beckens (bacino) die Sehkraft zerstören; blenden (auch durch allzuhelles Licht; stärker als abbagliare) ‖

fig. verdunkeln; in den Schatten stellen || durch falschen Glanz berücken; verblenden || **–rsi,** v. rifl. geblendet, verdunkelt, trübe werden; den Glanz verlieren; verbleichen || *fig.* verblendet sein || *p. pass.* abbacina·to, geblendet || *agg.* luce –a, abgeblendetes, schwaches, mattes Licht; occhi –i, glanzlose, trübe, geschwächte Augen, f. pl.; vetro –, angelaufenes, trübes Glas || *fig.* getäuscht; verblendet.

abbaco (pl. –ci), m. pythagoräische Tafel; Rechentafel, f.; Rechenbuch (für Anfänger), n. || Einmaleins, n. || Zifferrechnen; Rechnen, n.; Rechenkunst, f. || Rechenschule; Elementarschule, f. || *fig.* Verstand, m.; Aufmerksamkeit, f. || *fam.* aver poco –, beschränkten od. zerstreuten Geistes sein; volerci l' – a qd., Aufmerksamkeit, Nachdenken bei etwas nötig haben (lat. abacus, gr. ἄβαξ, Tafel).

abbaco·ne, m.; **abbaco·na,** f. jem., der seine Gedanken nicht zusammenhält, leeren Hirngespinsten nachhängt; Faselhans, m.; kindischer Schwätzer; Grillenfänger; Grübler, Träumer, m.; –ia, f.

***abbada·re,** v. a. ſ. badare.

***abbadessa,** f. ſ. badessa.

***abbadía,** f. ſ. badia.

abbagliaccíne, f. leichte, plötzliche, kurze Blendung oder Trübung des Auges, f.

abbagliamento,m. Blenden, n.; Blendung, f. || Geblendetsein, n.; Verdunkelung, f. || *fig.* Täuschung; Verblendung, f. || *(Pitt.)* Überdeckung; Abstimmung; Dämpfung (der Farben), f.

abbagliare (abba·glio-), v. a. durch grelles Licht (bagliore) blenden || *fig.* überraschen (den Geist, das Urteil); berücken; täuschen; irre führen || †eine Sache für eine andere nehmen, verwechseln || *(Pitt.)* überdecken; abstumpfen (die Farben) || **–rsi,** v. rifl. geblendet sein; trübe werden; abnehmen (die Schärfe der Augen und des Geistes) || sich vorübergehend verdunkeln; gli occhi mi si abbagliano, es wird mir dunkel vor den Augen || *fig.* sich verirren (in seinen Urteile); sich täuschen; sich irren || *p. pres.* abbaglia·nte, blendend || *agg.* luce –, grelles Licht; bellezza –, berückende Schönheit; starzo –, trügerischer Aufwand || *p. pass.* abbaglia·to, geblendet || *agg.* occhi –i, verschleierte, glanzlose Augen, n. pl.; colori –i, matte, nicht leuchtende Farben, f. pl. || *fig.* getäuscht; irre geführt || verwundert.

abbagliatamente, *avv. fig.* in verwirrter, konfuser Weise.

abbaglío (pl. –gli), m. nur *fig.* Irrtum; Fehler, m.; Verſehen, n.; pigliare, prendere –, cadere in un –, sich irren; sich täuschen; sich verſehen.

abbaglío (pl. –gli·), m. häufige oder intensive Blendung (stärker als abbagliamento) || avere un – d'occhi, ein Flimmern vor den Augen haben.

†**abbaglio·re,** m. ſ. bagliore.

abbaiamento, m. Bellen; Gebell; Anschlagen (eines Hundes), n. || *fig.* Gerede; Geschrei; Geschwätz, n.

abbaiare (abba·io), v. n. bellen; kläffen; anschlagen; Laut geben || *fig.* schreien in drohender oder klagender Weise; schelten: keifen; Gemeinheiten sagen; schimpfen || (von einem Sänger) schlecht singen || *fam.* – dalla fame, dalla sete, vor Hunger, Durst fast vergehen; den Magen knurren hören || *fam.* – alla luna, al vento, vergeblich schelten und schreien; umsonst sich aufregen || – intorno a un luogo, sich in der Nähe eines Ortes umhertreiben || non trova un cane che gli abbai, niemand kümmert sich um ihn; kein Hahn kräht nach ihm; (von heiratslustigen Mädchen) keiner beißt an || luogo dove abbaia la volpe, unsicherer, unheimlicher Ort (v. lat. baubari).

abbaiata, f. Gebell; Geklaff, n.; anhaltendes Bellen oder von mehreren Hunden zugleich || *fig.* Gesanke, n.; Schelte, f. || *fam.* fare una – ad alcuno, ihm den Kopf gehörig zurechtsetzen; ihn tüchtig ausschelten || Auszischen; Auspfeifen, n. || fare l' – ad un attore, a un cantante etc., einen Schauspieler, Sänger ꝛc. auspfeifen; ihm eine Katzenmusik bringen.

abbaiatore, m.; **–trice,** f. Beller, Klaffer, m.; –in, f. || *fig.* Schreier; Keifer; Schwätzer; m.; Lästerzunge, f.; Großmaul, n.

abbaino, m. Lugaus; Aufsatz auf dem Dache zum Ausschauen und zum Hinausstehen, m., Dachfenster; Kappfenster, n.; Dachluke, f.

abbaío (pl. –a·i), m. Bellen; Gebell, n.

abbaío (pl. –ai·), m. Gebell, n.; Bellerei, f.; häufiges oder anhaltendes Bellen, bes. von mehreren Hunden zugleich.

abbaio·ne, m.; **–o·na,** f. Beller, m.; –in, f. || jem., der viel umhergankt und keift || Zänker, m.; Lästerzunge; zänkische Person, f.

abballare (abba·llo), v. a. zu einem Ballen (balla) zusammenpacken; zusammenballen; zusammenwickeln || *fig.* übertreiben; aufschneiden.

abballinare (abballi·no), v. a. zusammenlegen (Betten); zusammenrollen (Matratzen) || das Bett machen, in Ordnung bringen, aufschütteln.

abballottamento, m. ſ. abballottatura.

abballottare (abballó·tto), v. a. kugeln (von ballotta oder pallottola); hin- und herrollen; zusammenballen, -knittern, -drücken || *fig.* unsanft mit etw. oder mit jdm. (bes. mit Kindern) umgehen; unherwerfen, -schütteln, -zerren || *(Fond.)* – il ferro, das Eisen aufbrechen, garaufbrechen, luppenformen || – il massello, den Deul aufbrechen || **–rsi,** v. rifl. zusammenlaufen; gerinnen (zu einer kugelförmigen Masse); sich tümmeln || *p. pass.* abballottato, zusammengelaufen; geronnen || *agg.* ferro –, geklumpertes Eisen.

abballottatura, f. m. Zusammenballen, -drücken; Herumzerren, -schütteln, n. || Zusammenlaufen (des Metalls beim Schmelzen), n.

abballotti·o (pl. –i·i), m. fortdauerndes Hin- und Herwerfen, -schütteln, n. || rücksichtslose, unsanfte Behandlung (bes. der kleinen Kinder) || regel- und kunstloses Tanzen; Umherlaufen; Herumgetanze, n.

abbambagiare, v. a. ſ. imbambagiare.

abbambinare (abbambi·no), v. a. fortwalzen; ausfanten. (Vom Fortbewegen großer Steine gebraucht, die man bald auf die eine, bald auf die andere Kante aufsetzt, ähnlich wie man einem Kinde [bambino] das Laufen lehrt.)

abbambolato, *agg.* ſ. ammammolato.

abbancare (abba·nco), v. a. *(Cone.)* aufbrechen (Gänge, Felle, um sie einzuölen) || mit Bänken versehen (die Schiffe, Boote ꝛc.).

abbancatura, f. *(Cone.)* Einsetzen (der Häute), n. || Anbringen der Bänke (in einem Schiffe), n. [dono.

†**abbandonamento,** m. daſſ. wie abban-

abbandonare (abbando·no), v. a. verlassen; aufgeben (eine Person od. Sache); sich entschlagen (eines Gedankens); fallen lassen (einen Plan); entlagen (einer Sache); sich abwenden (von jdm.); weggehen (von einem Orte) || zurücklassen (jem. od. etw.); in Stich lassen || – un bambino, ein Kind aussetzen || – un ammalato, einen Kranken ohne Pflege lassen || vernachlässigen; verkommen lassen; verfallen lassen (Haus und Hof) || nicht bebauen; unbestellt lassen (Ländereien) || nicht zu Ende führen (eine Unternehmung) || nachlassen; – le brigate al cavallo, dem Pferde die Zügel lassen || niederlassen; senken; sinken lassen (eine Last von der Schulter) || weglegen; aus der Hand lassen; fahren lassen || ablegen (z. B. Winterkleider) || – le armi, die Waffen strecken || überlassen; – alcuno a se stesso, jem. aufgeben; sich nicht mehr um ihn kümmern || – i beni a qd., die Güter an jem. überlassen, abtreten || – i diritti, die Rechte preisgeben; sich ihrer begeben (a qd., zu gunsten jds.) || – la cauzione, die Bürgschaft verfallen lassen || – alcuno di una cosa, jdm. eine Sache nicht zukommen lassen; ihn derselben entbloßen || – alcuno della assistenza, jem. ohne Unterstützung lassen; sie ihm entziehen || † – di fare, di dire qc., absehen, sich enthalten, etw. zu thun oder zu sagen || **–rsi,** v. rifl. sich gehen lassen || schlaff werden || umsinken; hinsinken (in Schmerz oder Ohnmacht, vor Müdigkeit) || resignieren || –rsi su qd., sich auf jem. stützen; an die Brust jds. sinken || den Mut verlieren; verzagen || energielos, bummelig werden || –rsi a qd., sich jdm. hingeben, preisgeben, überlassen, anvertrauen, unterwerfen, in die Gewalt geben, in die Arme werfen || –rsi a un affetto, a una passione o inclinazione, sich einem Gefühle, einer Leidenschaft oder Neigung ganz hingeben, überlassen; ihnen unterliegen || –rsi di fare qc., ohne Zurückhaltung, ohne Bedenken oder Scheu etw. thun || ⊙ del venire io m'abbandono, ich willige ein zu kommen (D.). || *p. pass.* abbandona·to, aufgegeben || *agg.* verlassen || verwahrlost || wüst; öde || chiesa –a, verfallene Kirche || hilflos || haltlos || a redini –e, mit verhängtem Zügel.

abbandonatamente, *avv.* ohne Bedenken oder Zurückhaltung; völlig; rücksichtslos; lopflos || in unverdientlicher, nachlässiger Weise.

abbandona·to, m. Findelkind, n. || Gli Abbandonati, Name eines Klosters (in Florenz), welches früher zur Aufnahme von Findelkindern bestimmt war.

abbandono, m. Verlassen, n.; Verlassung, f.; Aufgeben, n.; Aufgabe, f. || Begebung (der Rechte), f. || Hingabe; Hingebung (z. B. an Gott), f. || Verlassensein, n.; Verlassenheit; Hilflosigkeit, f. || Schlaffheit; Erschlaffung (der Glieder), f. || lasciare in –, vernachlässigen; verfallen lassen; verkommen lassen || mettere, porre in –, aufgeben; in hilflose Lage versetzen || tenere in –, verwahrlosen; liederlich verwalten || andare od. venire in –, in Vergessenheit geraten; außer Gebrauch kommen || correre od. fuggire in –, Hals über Kopf davonrennen; hinwegfliehen || in – a una passione, im Banne einer Leidenschaft (mlt. abandonum dom abd. ban, Bann; mit. bannum, bandum).

abbarbagliamento,m.; **abbarbaglia·re,** v. a.; **abbarbaglío,** m. veränderte Formen von abbagliamento, abbagliare u. abbaglio, die eine Verwärtung der Bedeutung im eigentlichen wie im übertragenen Sinne anzeigen.

†**abbarbare,** v. n. ſ. abbarbicare.

abbarbicare (abba·rbico), v. n. wurzeln || **–rsi,** v. rifl. Wurzel fassen || einwurzeln; sich festklammern || *fig.* Fuß fassen; sich festsetzen; sich einnisten || um sich greifen; einreißen (Gebräuche, Unsitten) || sich einfühlen (eine Mode) || Bestand, Festigkeit gewinnen (eine Einrichtung) (v. barba).

abbarcare (abba·rco), v. a. anhäufen; ansammeln || aufspeichern (Getreide) || aufschichten (Holzvorräte).

abbarrare (abba·rro), v. a. verbarrikadieren || verrammeln || verſperren.

abbaruffamento, m. Verwirren, n.; Verwirrung; Unordnung, f.; Wirrwarr, m.; Rauferei, f.; Handgemenge, n.

abbaruffare (abbaru·ffo) v. a. verwirren; in Unordnung oder durcheinander bringen || – un diviner werfen || **–rsi,** v. rifl. sich gegenseitig in die Haare fahren; handgemein werden || sich streiten (auch mit Worten allein) || sich raufen; sich prügeln || sich auflegen; unruhig werden || *fig.* stürmisch werden (vom Meere) (v. baruffa).

abbaruffata, f. ſ. abbaruffamento. [to.

†**abbassagio·ne,** f. daſſ. wie abbassamen-

abbassamento, m. Senken; Niederlassen, n.; Niederbeugung, f.; Senkung, Herunterlassen; Herabdrücken, -ziehen, n. || Abdrogen (eines Turmes, einer Mauer), n. || Abschwächen; Sinkenlassen (der Stimme), n. || Neigen, n.; Neigung (des Hauptes), f. || Sinken (der Temperatur, des Fiebers, der Preise); Fallen (des Wasserstandes, des Geldkurses), n. || Senkung (des Geländes, des Bodens), f. || Verminderung (der Einnahmen); Abnahme (der Kräfte), f. || *fig.* Erniedrigung (des Ansehens); Demütigung; Verkleinerung (des Rufes); Herabsetzung, f.

abbassare (abba·sso), v. a. tiefer, niedriger machen || herablassen || senken || neigen (das Haupt) || niederschlagen (die Augen) || niederlegen (einen Wall) || *fig.* – il capo, sich geduldig in sein Schicksal fügen || – un pugno, una bastonata, einen Faustschlag, Stockstreich erteilen, versetzen || – la voce, die Stimme sinken lassen; leise reden || – nel suono, tiefer stimmen (ein Instrument) || – il prezzo, den Preis niedriger stellen, mäßigen || kleiner machen (eine Flamme); herabschrauben (den Lampendocht) || niedriger stellen (eine Staffelei) || *(Geom.)* fällen (eine Senkrechte von einem Punkte aus auf eine andere Linie) || *fig.* demütigen; erniedrigen; verkleinern; herabsetzen (den Ruf jds.); verleumden || *fam.* fare – ad alcuno la cresta od. le corna, jdm. den Kamm beschneiden, die Hörner stutzen; seinen Stolz austreiben || – le armi, das Wappen einziehen (eine Gesandtschaft im Falle einer Kriegserklärung) || – la bandiera, die Fahne senken zum Zeichen der Ergebung || **–rsi,** v. rifl. sinken; herabsteigen; sich vermindern || schwächer werden; nachlassen; sich legen (vom Winde) || fallen (vom Wasserstande); flacher werden (vom Gelände) || sich neigen; sich bücken || *fig.* sich erniedrigen; sich demütigen || a uch v. n. l'Arno abbassa, der Arno fällt || il termometro è abbassato sotto zero, das Thermometer ist unter Null gefallen || la febbre abbassò, das Fieber ließ nach (v. basso).

†**abbassatrice,** f. daſſ. wie abbassamento.

abbassatore, m. *(Anat.)* Niederzieh̃muskel, m.

abbasso u. a **basso,** *avv.* u. *prep.* unten || auf dem Grunde || unterhalb || nach unten; herunter || (nach Verben, die eine Bewegung

ausdrücken) hinunter; gew.: più ~, tiefer hinunter, weiter herab || oft verstärkt durch giù; giù ~ la scesa, weiter unten am Abhange || stanze d' ~, Zimmer im Erdgeschoß, n. pl. || ~ il cappello! Tut ab! || ~ i tiranni! nieder mit den Tyrannen! (besser steht hier giù).

†**abbastante**, *avv.* dass. wie abbastanza.

abbastanza, *avv.* genug; genügend || zur Genüge || hinlänglich || nach Bedarf || auch als *agg.*: lo studio non è mai ~, der Fleiß kann nie groß genug sein || essercene ~, übergenug von etwas vorhanden sein || aver ~ di una cosa, von einer Sache genug haben; ihrer müde, überdrüssig sein || auch als *interj.*: genug! genug davon!

†**abbastonare**, v. a. ſ. bastonare.

abbatacchiare, v. a. verlängerte Form von abbacchiare, mit verstärkender Bedeutung.

∗**abbate**, m. ſ. abate.

†**abbatessa**, f. ſ. badessa.

†**abbattènza**, f. Zusammenstoßen; Zusammentreffen, n. || per ~, aus Zufall; zufällig.

abbattere (abbatto; *perf.* abbatt'ei, -batte'sti), v. a. niederwerfen || zu Boden schleudern || niederschlagen; niederreißen (Mauern) || fällen (Bäume) || *fig.* übermannen; besiegen; überwältigen (mit Gewalt oder mit Gründen) || demütigen; in den Staub ziehen || bekämpfen || a l'uscio, la finestra, la persiana, die Thür, das Fenster, den Oberladen halb schließen, anlehnen || **-rsi**, v. rifl. *fig.* erschrecken; kleinmütig werden, den Mut verlieren; verzagen || -rsi in qd. u. qc., mit jdm. oder mit etw. zusammentreffen; darauf stoßen; ihnen begegnen || -rsi a vedere qc., zufällig etwas erblicken; gerade zugegen sein || -rsi bene o male, gut oder schlecht ankommen; gut oder übel bei etw. fahren || unpersönl. gebraucht: se e' s'abbatte, s'abbattesse, ehe, wenn es sich gerade trifft, daß || *p. pass.* abbattuto, niedergeworfen || *agg.* niedergeschlagen; betrübt || viso ~, abgespannte Züge, m. pl.

abbattifièno, m. Luke, um das Heu aus der Scheune in den Stall zu werfen; Heuluke, f.

abbattimento, m. Niederwerfen; Hinstürzen, -stoßen, n. || Niedergeschlagensein, n. || *fig.* Niedergeschlagenheit; Entkräftung; Mattigkeit (des Körpers wie des Geistes); Verzagtheit, f. || *(Teatr.)* Darstellung eines Kampfes auf der Bühne, f. || Zufall, m. || † per ~, zufällig.

†**abbatturta**, f. Niederschlagen; Fällen (von Bäumen), n. || Verhau, m. || *fig.* Niederlage (eines Heeres), f.

abbatuffolare (abbatuffolo), v. a. zu einem Wulste (batuffolo) zusammenwickeln (bes. Wolle, Haare u. dergl.) || in Verwirrung bringen; untereinandermengen || **-rsi**, v. rifl. dass. || s'abbatuffolarà || *p. pass.* abbatuffolato, zusammengewickelt || *agg.* wulstig || capelli ~i, Haarwulst, wie ihn die Frauen zur Ausfüllung der eigenen Haare tragen, m.

abbazìa, f. Mönchs- oder Nonnenkloster (bestimmter Orden, z. B. der Benediktiner), n. || Abtei, f. || Würde oder Stellung eines Abtes (einer Abtei); Abtspfründe, f. (mit. abbatia).

abbaziale, *agg.* zur Abtei oder zur Abtswürde gehörig || üblich. [n. || Kinderspiel, f.

abbecedario, (pl. -ri), m. A-b-c-buch, ⊙ **abbellare**, v. a. ſ. abbellire.

abbellimento, m. Ausschmücken, n.; Ausschmückung; Verschönerung, f. || Schmuck, m.; Verzierung, f. || falscher Schmuck || Zuthat; Schnörkelei, f. || *(Mus.)* Koloratur, f.

abbellire (abbellisco), v. a. verschönern; ausschmücken; anmutiger gestalten || verzieren (auch im übelen Sinne) || Zuthaten machen (zu einer Erzählung) || ⊙ als v. n. gebraucht: gefallen; sich verschönern (D.) || **-rsi**, v. rifl. sich schmücken || ~ d'una cosa, von etw. nach Belieben oder in reichlicher Auswahl Gebrauch machen || s'abbellisca, signori! wählen Sie ganz nach Gefallen aus, meine Herren! || *fam.* c'è da -rsi, etw. ist ganz nach Auswahl, in Hülle und Fülle, vorhanden.

abbellitore, m.; **-trice**, f. die Person od. Sache, welche etw. verschönt, ausschmückt.

∗**abbenchè**, *conj.* ſ. benchè.

∗**abbendare**, v. a. ſ. bendare.

∗**abbèrgo**, m. *volg.* für albergo.

abbertescare (abberte'sco), v. a. mit Fallbrücken, Türmen od. Schießscharten (ſ. bertesca) versehen.

abbeverare (abbe'vero), v. a. tränken (bes. das Vieh) || *fig.* jdm. in Fülle zu trinken geben, um ihn einzuschläfern oder betrunken zu machen || ~ qd. di qc., *fig.* jem. überschütten mit etw. || *fam.* ~ qd. di assenzio o di fiele, jdm. vieles Bittere zu hören geben || ~ un prato, eine Wiese bewässern || **-rsi**, v. rifl. trinken (bes. vom Vieh gebraucht); den Durst löschen || *fam.* -rsi ai fonti della scienza, an den Brüsten der Wissenschaft saugen.

abbeveratoio (pl. -o'j), m. Tränke (des Viehs), f.; Saufstrog, m. || Saufnäpfchen (im Vogelkäfig), n. || caccia all' ~, bestimmte Art des Vogelfangs durch Auffangen des Netzes längs der Wassergräben.

abbiabbe, m. scherzhafte Wiedergabe der Anfänge des Lautierens || essere sempre all' ~, noch immer ganz am Anfange stehen.

abbiadare (abbia'do), v. a. die (von der Weide kommenden) Pferde an den Hafer (biada) gewöhnen || mit Hafer füttern || *p. pass.* abbiadato, mit Hafer gefüttert || *agg.* un cavallo ben ~, ein Pferd, das gut im Stande ist.

abbicarе (abbi'co), v. a. einen Feim (bica) machen (von den Getreidegarben) || aufhäufen; aufschichten || †-rsi, v. rifl. sich anklammern.

abbicci, m. A-b-c; Alphabet, n. || Wandtafel, auf der das Alphabet vorgezeichnet ist, f. || essere all' ~, in den Anfangsgründen stehen || non sapere neanche l' ~, gänzlich ungebildet sein.

†**abbidentare**, v. a. ſ. abilitare.

abbidente, *agg.* beſtändig; wohlhabend || †tauglich; fähig || gli ~i, m. pl. die Besitzenden, m. pl.; die begüterten Klassen, f. pl.

abbigliamento, m. Schmücken; Ankleiden; geschmackvolles Anziehen, n. || Schmuck, m.; Kleidung (bes. elegante), f.; Putz, m.; Verzierung; Ausstattung; Garnierung, f.

abbigliare (abbi'glio), v. a. ausschmücken || mit Geschmack kleiden || putzen; verzieren || **-rsi**, v. rifl. sich ankleiden; sich putzen.

abbigliatura, f. dass. wie abbigliamento.

abbinare (abbi'no), v. a. zu einem Paar, zu zweien zusammenfügen || paarweise aufsondern (v. lat. bini).

abbinatura, f. Aussondern des Ausschusses in der Papierfabrikation, n.

abbindolamento, m. Täuschen; Hintergehen, n.; Betrug, m. || Irrtum, m.; Verwirrung, f.

abbindolare (abbi'ndolo), v. a. das Gebinde auf die Garnwinde (bindolo) legen || *fig.* jem. im Kreise herumführen; ihn betrügen, hintergehen || **-rsi**, v. rifl. in Verwirrung kommen (vom Garn auf der Winde); sich verwickeln || *fig.* verwirrt, verblüfft werden; die Fassung verlieren; sich verwirren || *p. pass.* abbindolato, verwirrt (auch *agg.*).

abbindolatore, m.; **-trice**, f. Betrüger, m.; -in, f.

abbindolatura, f. ſ. abbindolamento.

∗**abbioccare** (abbiócco), v. n. glücken (von den Bruthennen) || brüten.

abbiosciarsi (m'abbiòscio), v. rifl. weich (wie biosciа, ſ. d.) werden || sich hinfallen lassen (vor Müdigkeit oder Schwäche) || hinsinken; umfallen || sich hinstrecken || *fig.* verzagt, mutlos werden || sich besiegt geben || (von Pflanzen) welk werden; die Blätter hängen lassen || abbiosciato, matt geworden || *agg.* welk; schlaff.

∗**abbirucciarsi** (s'abbirucciano), v. recipr. sich streiten; in Händel geraten.

∗**abbiruccio**, m. Streit, m.; Rauferei, f.

∗**abbisognare**, v. n. ſ. bisognare.

∗**abbisognevole**, *agg.* ſ. bisognevole.

abboccamento, m. Zusammenmünden; Einmünden (eines Flusses, eines Gefäßes in andere), n. || *fig.* Zusammenkommen, n.; Zusammenkunft; Unterredung, f. || Zusammentreffen (feindliches zweier Heeresteile); Handgemenge, n.

abboccare (abbo'cco), v. a. den Mund (bocca) an etw. legen || mit dem Munde (od. mit den Zähnen) fassen || zum Munde führen || an den Mund setzen || anbeißen || *fig.* etw. lebhaft begehren || etw. sofort ergreifen, annehmen (einen Rat, den Gedanken eines anderen) || ~ una cosa con tanaglie, etw. mit Zangen anfassen || ~ due vasi, canali, doccioni etc., zwei Gefäße, Kanäle, Rinnen 2c. miteinander in Kommunikation setzen || ~ un vaso, un fiasco, ein Gefäß, eine Flasche bis zum Rande füllen || -rsi, v. rifl. ineinander münden || zusammenstoßen || kommunizieren || *fig.* zusammenkommen (zu einer Besprechung); sich unterreden || handelseinig werden; übereinkommen (di qc., über etw.) || aneinander geraten || hintereinander kommen || handgemein werden || *p. pass.* abboccato, an den Mund gesetzt || *agg.* voll bis an den Rand || mit unversehrtem Rande (von einem Gefäß) || vino ~, süß schmeckender Wein || una persona ~a, eine im Essen und Trinken nicht wählerische, gefräßige Person || uomo ~, Mensch, der sich durch einen guten Bissen umstimmen und überhaupt durch Geschenke bestechen läßt || *sost.* m. questo vino ha del' ~, dieser Wein schmeckt etw. süßlich. [Backofens, f. (ſ. bocca).

abboccatoio (pl. -o'j), m. Öffnung des

abboccatura, f. Einmünden, n. || Mündung (eines Gefäßes); Tülle, f.; Ausfluß, m. || Zusammenschluß (einer Thüre mit dem Pfosten oder dem Flügel eines Fensters), m.; questa porta ha l'~ troppo larga, diese Thür schließt schlecht, ist schlecht eingepaßt || das, was man hinzugießt, um ein Gefäß, eine Flasche ganz voll zu machen || ~ del pane, nicht durchgebackener Teil des Brotes (der zu nahe an der Öffnung des Ofens lag) || ~ della farina, del carbone, das Mehl, die Kohle, die in den Säcken oder Kohlenballen obenauf liegen.

abbocconare (abbocco'no), v. a. zu kleinen Bissen (bocconi) zerlegen || zerkrümeln || in kleinen Bissen aufgehren; bissenweise vertilgen.

abbonacciamento, m. Beruhigen, n.; Beruhigung, f. || Ruhe, f. || ~ del mare, Rückkehr des Meeres zur Ruhe, f.; Sich-legen des Sturmes, m.

abbonacciare (abbona'ccio), v. a. zur Ruhe (bonaccia) zurückbringen || beruhigen; besänftigen; stillen || **-rsi**, v. rifl. sich besänftigen; ruhig werden (vom Meere) || sich legen (vom Winde) || *fig.* sich abkühlen (vom Zorne).

abbonamento, m. Verbesserung, n.; Verbesserung, f. || übereinkommen (hinsichtlich einer Schuld oder einer dauernden Gegenleistung für eine bestimmte Summe); Abonnement, n. || die Summe selbst, die man für eine dauernde Gegenleistung bezahlt; Vorausbezahlung, f. || il mio ~ col parucchiere è tre lire, ich bin beim Barbier für drei Lire abonniert || Billigung; Anerkennung (z. B. einer Rechnung); Gültigkeitserklärung; Genehmigung, f.

abbonare (abbòno u. abbuòno), v. a. gut machen || zu einem guten Ende führen || verbessern || anerkennen; gültig erklären (eine Schuld, einen Kontrakt); genehmigen (durch Namensunterschrift) || quittieren || abrechnen (mit jdm.) || nachlassen; abziehen (einen Teil einer Schuld) || **-rsi**, v. rifl. sich beruhigen; sich mäßigen || ein Übereinkommen treffen (con qd., mit jdm.) || sich abonnieren (al teatro, im Theater, col libraio, beim Buchhändler) || in diesem Sinne auch v. a.: ~ la moglie al teatro, die Frau im Theater abonnieren || *p. pass.* abbonato, gut geheißen; anerkannt; abonniert || *sost.* m. Abonnent; Stammgast, m. (v. buono).

abbondante, *agg.* reichlich || überflüssig || fruchtbar (lat. abundans). [Überfluß.

abbondantemente, *avv.* reichlich || im

abbondanza, f. Fülle, f.; Reichtum; Überfluß, m. || squazzare, nuotare, affogare nell' ~, in Überfluß schwimmen, ersticken || casa dell' ~, mit Glücksgütern gesegnetes Haus || corno dell' ~, Füllhorn des Überflusses, des Glückes, n. || ad ~ ob. in ~, reichlich; im Überfluß || per ~, noch obendrein; auf dem, was nötig ist || *(Stor.)* zur Ernährung der Armen aufgespeicherte Vorräte, m. pl.; öffentliche Almosen, n. pl.; ufficiali dell' ~, Beamtete, welche diese Vorräte zu verwalten hatten (abbondanziari), m. pl. (lat. abundantia). [abbondanza, m. ſ. d.

abbondanziére, m. *(Stor.)* Beamteter der

abbondare (abbo'ndo), v. n. im Überflusse, reichlich vorhanden sein || ~ di qc., reichlich etw. haben; reichlich versehen sein mit etw.; Überfluß haben an etw. || ~ in qc., gut ausgerüstet sein mit etw.; reichlich etw. anwenden || auch v. a.: ~ qd. con qc., jem. mit etw. überschütten (ſ. d. mit Worten) (lat. abundare).

abbondevole, *agg.*; **abbondevolezza**, f.; **abbondevolmente**, *avv.* dasselbe wie abbondante, abbondanza und abbondantemente, aber weniger gebräuchlich.

abbondone, m. einer, der die andern mit Worten überschüttet, sie schwatzt || Schwätzer, m.; Klatschbase, f. || Wichtigthuer, m.; Großmaul, n.

abbonire (abboni'sco), v. a. besänftigen; beschwichtigen (einen Zornigen) || beruhigen (schreiende Kinder) || ~ un terreno, ein Stück Land urbar od. fruchtbar machen, bonifizieren || reifen; zur Reife bringen || -rsi, v. rifl. sich beruhigen (v. buono).

abbóno, m. ſ. abbuono. [gängiich.
†abbordabile, *agg. fig.* zugänglich; um-
abbordàggio pl. -ggi), m. *(Mar.)* Anlegen (des einen Schiffes an das andere); Entern, n. ‖ combattere all' ~, Schiff an Schiff, im Nahkampfe kämpfen ‖ correre all' ~, gegen ein Schiff anrennen (zum Entern) ‖ *fig.* Umgänglichkeit, f.; persona di facile ~, leicht zugängliche, nicht auf förmlichkeiten haltende Person.
abbordare (abbordo), v. a. *(Mar.)* anlegen (Bord an Bord) ‖ entern ‖ *fig.* ~ alcuno, an jem. herantreten (gew. in drohender Weise), um mit ihm zu sprechen; thn zur Rede stellen ‖ ~ una questione, una difficoltà, eine Frage, eine Schwierigkeit zu lösen suchen; ihnen näher treten ‖ v. n. oder **-rsi**, v. rifl. zusammenstoßen; zusammenrennen (zwei Schiffe).
abbordo, m. *(Mar.)* Anlegen (eines Schiffes); Anlanden, n.; Anlandung, f. ‖ venire ob. correre all' ~, gegen ein anderes Schiff anrennen ‖ andare all' ~, sich dem Schiffe des Befehlshabers (Admirals) nähern, um Befehle zu empfangen oder auch: sich einem anderen Schiffe gefangen geben ‖ *fig.* Redseligkeit; Geschwätzigkeit, f. ‖ uomo di grande ~, Mensch von vielen Worten. m. ‖ uomo di facile ~, zugänglicher, freundlicher, leutseliger Mensch ‖ di (a, sul) primo ~, anfangs; beim ersten Versuch; beim ersten Kennenlernen (eines Menschen) (v. bordo).
abbordo·ne, m. redseliger Mensch; Schwätzer, m. [lübereilung; Nachlässigkeit, f.
abborraccia·mento, m. Eile; Hast, f. ‖
abborracciare (abborra·ccio), v. a. etw. mit schlechter Wolle (borraccia) anfüllen ‖ *fig.* ungenau, obenhin und in Eile machen ‖ a uch v. n. quell' artista abborraccia, jener Künstler pfuscht ob. arbeitet. [fertig; nachlässig.
abborracciatamente, *avv.* oberflächlich; ein-
abborraccio (pl. -i), m. nachlässiges, eilfertiges Betreiben dieler Sachen zugleich; unnütze, eilfertige Vielgeschäftigkeit.
abborracci·one, m.; **-ona**, f. Pfuscher; Sudeler; Stümper, m.; **-in**, f.
abborrare (abbo·rro), v. a. etw. mit Wolle, Roßhaar u. dergl. (borra) anfüllen ‖ *fig.* etw. unnütz vergrößern; thm übermäßige Bedeutung geben.
abborrire, v. n. ſ. aborrire.
†abbottinamente, m. Plündern, n.; Plünderung, f. ‖ †Aufstand, m.; Empörung, f.
†abbottinare (abbotti·no), v. a. zur Kriegsbeute (bottino) bestimmen ‖ plündern ‖ ~ con qd., die Beute teilen ‖ †**-rsi**, v. rifl. sich auflehnen, empören ‖ **-rsi** di una cosa, inzufrieden über etw. werden; wegen etw. sich auflehnen ‖ **-rsi** da uno, mit jem. brechen; sich von ihm trennen. [hörer; Aufrührer, m.
†abbottinatore, m. Plünderer, m. ‖ Empö-
abbottonare (abbotto·no), v. a. die Kleider durch Knöpfe (bottoni) zubesten, zuknöpfen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich (die Kleider) zuknöpfen ‖ *p. pass.* abbottona·to, zugeknöpft ‖ *fig.* uomo ~, zugeknöpfter, wenig umgänglicher Mensch.
abbottonatura, f. Zuknöpfen, n. ‖ Knopfreihe, f. ‖ Teil des Kleidungsstückes, wo die Knöpfe sind, n.
abbozzacchire, v. a. ſ. imbozzacchire.
abbozzamento, m. Skizzieren; Entwerfen, n. ‖ Skizze, f.; Entwurf, m.; Anlage, f.
abbozzare (abbózzo), v. a. ein Werk entwerfen, anlegen, vorzeichnen ‖ den Entwurf machen ‖ im großen und ganzen entwerfen; etwas andeuten ‖ *(Filt.)* ~ alla macchia, Farbenskizze entwerfen (ohne genauere Ausführung in den Einzelheiten der Zeichnung) ‖ a uch v. n.; sich beeilen; rasch arbeiten; sich nicht lange besinnen ‖ *p. pass.* abbozza·to, skizziert; entworfen ‖ *agg. volg.* persona ~a, verwachsene Person (v. bozza).
abbozzata, f. Skizzieren, n.; Skizzierung, f. ‖ dare una ~ di qc., rasch eine Idee von etw. geben.
abozzaticcio, *agg.* skizzenhaft; kaum angefangen ‖ schlecht ausgeführt (Kunstwerke).
abbozzatore, m.; **-trice**, f. jem., der skizziert, einen Entwurf macht; Skizzierer, m.
abbozzatura, f. daſs. wie abbozzo, aber weniger gebräuchlich.
abbózzo, m. Entwurf, m.; Skizze, f.; Umriß, m.; vorläufige Ausführung ‖ in ~, unausgeführt; im Entwurf; unvollkommen; unvollständig.
abbozzolarsi (abbózzolo), v. n. die Puppe (bozzolo) bilden (vom Seidenwurme, der sich einspinnt); sich einspinnen ‖ *fig.* Klümpchen bilden (bes. vom Mehl, welches sich schlecht im Wasser auflöst); sich zusammenballen.
abbracciabóschi u. **abbracciabósco**, m. *(Bot.)* Zelängerjelieber; Geißblatt, n. (Lonicera caprifolium).
abbraccialfústo, *agg. (Bot.)* stengelumfassend; durchwachsen (v. Blättern). [armung, f.
abbracciamento, m. Umarmen, n.; Um-
abbracciare (abbra·ccio), v. a. jem. ob. etw. mit den Armen umfassen, umschließen, umschlingen; umarmen ‖ *fig.* (in Briefen) ti abbraccio di cuore, ich drücke dich herzlich an mein Herz ‖ umranken (z. B. Epheu einen Baum); umklammern ‖ umgeben (z. B. eine Mauer eine Stadt) ‖ umfassen; einnehmen; einschließen (einen Raum, einen Umkreis); sich erstrecken (über einen Zeitraum) ‖ überschauen; überblicken (l'occhio abbraccia ob. ~ coll' occhio) ‖ (vom Geiste) begreifen; umfassen (la mente abbraccia ob. ~ colla mente qc.) ‖ ~ col desiderio qc., seine Wünsche auf etw. richten ‖ ~ certi guadagni, gewisse Geschäfte treiben; alles mögliche unternehmen ‖ *prov.* Chi troppo abbraccia nulla stringe, wer zuviel unternimmt, richtet wenig aus; wer zu viele Geschäfte treiben will, macht gar keins ‖ *fam.* ~ questo mondo e quell' altro, alles mögliche in Angriff nehmen; überall dabei sein; überall die Hände im Spiel haben ‖ ~ un' opinione, un consiglio, sich einer Meinung anschließen; einen Rat annehmen; einen Entschluß fassen ‖ ~ un partito, sich einer Partei, einer Sache anschließen ‖ ~ la causa di qd., für jem. eintreten ‖ ~ una religione, zu einer Religion sich bekennen ‖ ~ uno stato, una carriera, una professione, sich einem Berufe widmen; ein Handwerk ergreifen ‖ ~ un' occasione, eine Gelegenheit ergreifen; sie sich nicht entgehen lassen ‖ ~ lo stomaco, den Magen recht erquicken, dem Magen gut thun (vom Weine ob. einem guten Gerichte) ‖ *fam.* ~ l'orso, sich betrinken ‖ **-rsi**, v. rifl. sich umarmen ‖ sich küssen ‖ geschlechtlichen Umgang miteinander haben ‖ ~ a qd. od. a qc., sich mit den Armen an jem. oder etw. klammern; sich anranken, sich emporranken an etw. ‖ †kämpfen; handgemein werden; ringen. [Umarmen.
abbracciata, f. allgemeines gegenseitiges
abbraciatoie, f. pl. kleine Zange (der Goldschmiede, Uhrmacher 2c.); Pincette, f.
abbracciatore, m., **-trice**, f. Person, welche umarmt; Umarmender, m.; -e, f. ‖ †Kämpfer; Ringer, m.
†abbracciatura, f. daſs. was jem. mit seinen Armen umschließen kann; einen Arm voll.
abbracciatùrto, m. jem., der alles mögliche unternimmt; Allerweltsmensch, m. ‖ Sans in allen Ecken, m. [Umarmung, f.
abbraccio (pl. **-cci**), m. Umarmen, n.;
abbraccio (pl. **-ccì·i**), gegenseitiges Umarmen mehrer Personen od. wiederholtes Umarmen, n.; Umarmerei, f.
abbraccio·ne, m.; **-ona**, f. jem., der zu viel auf einmal unternimmt; übergeschäftiger Mensch. [den Armen.
†abbraccio·ni, *avv.* in Umarmung; in
abbracciucchia·re (abbraccia·cchio), v. a. häufig und in auffälliger, unanständiger Weise umarmen ‖ **-rsi**, v. recipr. sich abküssen (von Liebesleuten, die in ihren häufigen Zärtlichkeiten auffällig sind).
†abbraciare u. **abbragiare** (abbra·cio, ~a·gio), v. a. in Brand setzen (v. brace ſ. d.); entzünden ‖ *fig.* entflammen.
abbrancare (abbra·nco), v. a. mit Krallen ob. Tatzen (branche) anfassen, angreifen ‖ fest anfassen; heftig anpacken (auch mit den Händen) ‖ **-rsi**, v. rifl. sich kräftig an etw. oder jem. (a qd. od. a qc.) anklammern.
abbrancare (abbra·nco), v. a. zur Herde (branco) zusammentreiben (das Vieh); scharenweise eintreiben.
abbreviamento, m. u. **abbreviazione**, f. Abkürzen, n.; Abkürzung, f. ‖ Abriß; Auszug, m.; Kürze, Zusammenfassung, f. ‖ con oder per abbreviazione daſs. wie abbreviamente.
abbreviare (abbrévio), v. a. abkürzen, verkürzen (z. B. die Zeit) ‖ zusammenfassen; per abbreviarla, kurz und gut ‖ abschneiden (eine Straße durch einen Fußweg) ‖ kurz aussprechen (seine Sitte) ‖ verstümmeln (einen Namen, ein Wort) ‖ *p. pass.* abbrevia·to, abgekürzt ‖ *agg.* parola ~a, in Abkürzung (abgekürzt) geschriebenes Wort.
abbreviatamente u. **abbreviativamente**, *avv.* in abgekürzter Weise; in Abkürzung.
abbreviativo, *agg.* abkürzend ‖ metodo ~, Abkürzungsverfahren, n. ‖ *sost.* m. Abkürzung, f. ‖ Beppe ~ di Giuseppe, Beppe, Abkürzung von Giuseppe ‖ Verkürzung, f.
abbreviatore, m.; **-trice**, f. Person od. Sache, welche abkürzt, verkürzt ‖ Titel eines päpstl. Beamten, welcher die Brevi verabfaßt.
†abbrezzare (abbre·zzo), v. n. durchschauert sein von der kühlen Luft (brezza); Kühle empfinden.
abbricc·agnolo, m. Gegenstand, an dem man etw. aufhängen kann (von abbricarsi); Vorsprung; Haken; Nagel, m. ‖ *fig.* Anhalt, Vorwand; falscher Schluß; Trugschluß, m. ‖ *(Ornit.)* Grünspecht, m. (Picus viridis); Klatber, m.; Spechtmeise, f. (Sitta europaea).
abbriccare (abbri·cco), v. a. schleudern ‖ ~ un colpo, einen Schlag führen; ~ una percossa, einen Stoß versetzen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich anklammern; sich festhalten ‖ klettern; emporklimmen (vielleicht v. bricca).
abbbricchino, m.; **-ina**, f. *fam.* Person, die jeden sich darbietenden Gewinn mitnimmt; oder auch: rechthaberische Person.
abbrivare (abbri·vo), v. n. *(Mar.)* daſs. wie pigliar l'abbrivo, ſ. d. ‖ abbriva! volle Fahrt! (Kommando).
†abbrividare (abbri·vido), v. n. daſs. wie abbrividire ‖ v. a. erschauern machen.
abbrividire (abbrividi·sco), v. n. zusammenschauern; einen Schüttelfrost (brivido) verspüren; frösteln ‖ *fig.* schaudern; Gänsehaut bekommen; erstarren (vor Schrecken) ‖ ein Grausen empfinden; Abscheu verspüren (a qc., vor etw.).
abbrivo, m. *(Mar.)* Beginn der vollen Fahrtgeschwindigkeit (eines Schiffes), m. ‖ prendere ob. pigliare l' ~, zu voller Fahrt ansetzen (auch von Wagen, Pferden 2c. gebraucht) ‖ *fig.* zu einer heftigen, begeisterten Redeweise übergehen; seinen Worten freien Lauf lassen (daſs. wie pigliar l'aire, ſ. d.) (v. lat. ab u. ripa). [bronciare.
†abbronciare (abbro·ncio), v. n. ſ.
abbronzacchiare, v. a. daſs. wie abbronzare, nur im leichteren Grade.
abbronzamento, m. Sengen: Versengen; Verbrennen (der Haut durch die Sonne); Bräunen, n. ‖ Gebräuntsein, n.; Bronzefarbe (der Haut), f. ‖ Brandfleck (auf Stoffen), m.
abbronzare (abbro·nzo), v. a. leicht und nur an der Oberfläche verbrennen ‖ versengen ‖ Bronzefarbe geben durch leichtes Brennen oder Erhitzen; bräunen (daſs. von den Sonnenstrahlen); gelb, fahl machen; it gelo ha abbronzate le foglie, die Kälte hat die Blätter entfärbt ‖ v. n. verbrennen (die Hautfarbe in der Sonne); braun werden ‖ *p. pass.* abbronza·to, versengt; gebräunt ‖ *agg.* guerriero ~, gebräunter Krieger.
abbronzatèllo, *agg. (dim.* v. abbronzato) leicht verbrannt; gebräunt. [tello.
abbronzatíccio, *agg.* daſs. wie abbronza-
abbronzatura, f. daſs. wie abbronzamento ‖ *(Bot.)* Gelbsucht; Krankheit der Pflanzen, infolge deren die Blätter gelb werden, f. ‖ Herbstfärbung (der Blätter), f.
abbronzíre (abbronzi·sco), v. n. daſs. wie abbronzare ‖ *p. pass.* abbronzi·to, gebräunt (von der Sonne) ‖ *agg.* faccia ~a, verbranntes Gesicht.
abbro·nzo, m. daſs. wie abbronzamento ‖ Vergilbtsein (v. alten Schriften), n.
†abbrostire u. **†abbrostolire** ſ. abbrustolire.
abbruciabile, *agg.* verbrennbar.
abbruciacchiamento, m. leichtes Versengen, Verbrennen; leichtes Anbrennen.
abbruciacchiare (abbrucia·cchio), v. a. leicht verbrennen, versengen, anbrennen ‖ entfärben; gelb machen (die Pflanzen u. Blätter v. Hitze wie Kälte) ‖ absengen (den Flaum des gerupften Geflügels) ‖ leicht anlohen (Fäßchen) ‖ *p. pass.* abbruciacchia·to, leicht angebrannt ‖ *agg.* carte ~e, vergilbte Schriften, f. pl.; piante ~e, fahl, gelb gewordene Pflanzen, f. pl.
abbruciamento, m. ſ. bruciamento.
abbruciare, v. a. ſ. bruciare.
abbruciaticcio, m. ſ. bruciaticcio.
abbruciatura, f. ſ. bruciatura.
abbrumato, *agg. (Mar.)* von Würmern zerfressen; wurmstichig.
abbrunamento, m. u. ſ. **abbrunimento**, m. Schwärzen; Bräunen, n. ‖ Anlegen von Trauer; Umhüllen mit Trauerflor, m. ‖ Geschwärzte, Gebräuntsein, n.
abbrunare (abbrù·no), v. a. schwärzen; bräunen ‖ mit Trauerabzeichen versehen; ~ le bandiere, i tamburi, die Fahnen, die Trommeln mit Flor umhüllen ‖ **-rsi**, v. rifl. Trauer

anlegen; sich schwarz kleiden ‖ *p. pass.* **abbruna·to**, gebräunt ‖ *agg.* in Trauerkleidung gehüllt; carta –a, Papier mit schwarzem Rand, n.; donna –a, schwarzgekleidete Dame; Dame in Trauer, f.

abbrunire (abbrunì·sco), v.n. braun, dunkel werden; verbrennen (bes. die Hautfarbe durch die Sonnenstrahlen) ‖ v. a. bräunen; verbrennen (Gesicht, Haut).

✱**abbrustiare**, v. a. dass. wie abbruciacchiare. [dass. wie abbrustolire.

abbrustolare (abbrustolo), v. a.

abbrustolimento, m. Rösten; Versengen; leichtes Anbrennen, n.

abbrustolire (abbrustolì·sco), v. a. rösten; versengen; ~ fette di pane, Brotschnitte rösten ‖ absengen (die Haare) ‖ bräunen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich rösten lassen; scherzhaft gebraucht für: sich tüchtig wärmen (am Feuer) ‖ leicht anbrennen (vom Braten).

abbrustolita, f. leichtes Sengen, Bräunen ‖ dare un' ~, rasch rösten (Braten; Brot) ‖ *scherz.* darsi un' ~, sich ein wenig wärmen.

abbrutimento, m. Rohwerden, n.; Verrohung; Sittenverwilderung, f.

abbrutire (abbruti·sco), v. a. in den Zustand eines Tieres (bruto) zurückversetzen (nur im moral. Sinne gebraucht) ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. in den Zustand eines Tieres zurückkehren ‖ verthieren ‖ tierisch, roh werden.

abbruttire, v. a. ‖. imbruttire.

abbucciato, *agg.* hart; rindig (vom Käse gebraucht, der Rinde, buccia, angesetzt hat).

abbuiamento, m. Verdunkeln, n.; Verdunkelung, f.

abbuiare (abbuì·o), v. a. verdunkeln; verfinstern; düster machen ‖ *fig.* verbergen; verhehlen ‖ vertuschen; totschweigen; mit Stillschweigen bedecken ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verdunkeln; sich verfinstern; dunkel werden ‖ (vom Himmel) sich umziehen; sich umwölken ‖ *fig.* traurig, ernst werden ‖ sich verfinstern (die Miene eines Menschen).

abbuono n. **abbóno**, m. *(Com.)* Anerkennen (einer Schuld), n. ‖ Nachlassen (von der Höhe einer Schuld); Erlassen, n. ‖ Rabatt; Abzug, m. [abbuattatore.

✝**abbuattaio** (pl. –a·j), m. dass. wie

abbuattamento, m. Durchsieben; Beuteln (des Mehles), n.

abbuattare (abbura·tto), v. a. das Mehl von Kleie sondern vermittels des Beutels (buratto); beuteln; durchsieben ‖ *fig.* streng auseinandern; genau abwägen ‖ ~ le parole, in gewähltem Stile reden oder schreiben ‖ ~ qd. jem. zum besten haben, an der Nase herumführen ‖ ~ qd. dall' uno all' altro, jem. von Pontius zu Pilatus schicken; ihn hinhalten mit seinen Beschwerden oder Bitten ‖ ~ le questioni, langweilig und pedantisch die Fragen erörtern; sie durchkauen ‖ v. n. langweilig schwätzen ‖ sich verwirren (in der Rede) ‖ sich heftig hinund her bewegen; um sich schlagen; sich sträuben ‖ *p. pass.* **abbuatta·to**, durchgesiebt; ausgesondert ‖ *agg.* parola –a, von der Akademie der Crusca aufgenommenes Wort (scherzhaft gebraucht).

abburatta·ta, f. Durchsieben; Beuteln, n. ‖ Menge von Mehl, welche auf einmal in den Beutel kommt.

abburattatore, m.; **–o·ra**, **–trice**, f. Person, welche das Mehl von der Kleie sondert, durchsiebt, f.; Beutler, m. ‖ *fig.* Schwätzer; Wiederkäuer (von Worten); Pedant m.; Schwätzerin, f.

abburattatura, f. Durchsieben; Beuteln, n. ‖ Kleie, welche beim Beuteln abgesondert wird.

abbuzzire, (abbuzzì·sco), v. a. vollpfropfen (den Bauch, buzzo) ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich bewölken ‖ *fig.* sich vollpfropfen (mit Essen); *fam.* sich den Magen vollschlagen; übermäßig essen; fressen.

Abderita, m. Abderit; Einwohner von Abdera, m. ‖ *fig.* Schöppenstädter; Schildbürger, m.

abdicare (a·bdico), v. n. (a qc.) verzichten (auf etw.); entsagen (einer Würde); ~ alla corona, die Krone niederlegen ‖ *assol.* abdanken; un principe abdica, ein Fürst dankt ab ‖ v. a. ~ una donna, ein Weib verstoßen (lat. abdicare).

abdicatario (pl. –a·rj), *agg.* abdankend; entsagend (einer Würde) ‖ abgedankt; principe ~, abgedankter Fürst.

abdicazione, f. Abdankung; Entsagung, f. ‖ Verzichtleistung (auf etw.), f. ‖ Niederlegung (der Krone), f. ‖ Dokument, durch welches die Abdankung vollzogen wird ‖ Abdankungsurkunde, f. (lat. abdicatio).

abdome u. **abdominále**, f. addome, addominale.

abduttore, *agg. (Anat.)* Abductor, m. (Beiwort der Muskeln, welche die durch sie bewegten Körperteile hinter die Achse des Körpers zurückziehen) (lat. abductor).

Abelardo, m. *(N. pr.)* Abälard.

Abèle u. **Abélle**, m. *(N. pr. bibl.)* Abel.

✝**abèna**, f. Zügel, m. (lat. habena).

✝**abendúe** od. **abindue**, f. ambedue.

✝**abentare** (abènto), v. a. berubigen; ✝**abènto**, m. Ruhe f. [beruhigen.

aberrare (abèrro), v. n. abweichen; abirren; in starken Irrtum verfallen (stärker als errare) ‖ egli era ed aberra, er fällt von einem Fehler in den anderen (lat. aberrare).

aberrazione, f. Abirren; Abweichen, n. ‖ Irrtum, m.; Verirrung, f. ‖ ~ mentale, leichte Geistesverwirrung; Geistesabwesenheit, f. ‖ *(Astr.)* Aberration; Abweichung; scheinbare Ortsveränderung der Sterne infolge der Eigenbewegung der Erde, f. ‖ *(Fis.)* Aberration; Abweichung der Lichtstrahlen infolge der Brechung an Kugelflächen, f. ‖ *(Anat.)* unregelmäßiges Funktionieren eines Gliedes oder eines Organes (lat. aberratio).

abetária, f. Tannenwald, m.

abète u. **abéto**, m. Tanne, f.; Tannenbaum, m. ‖ ~ bianco, Weiß- od. Edeltanne, f. (Abies pectinata) ‖ ~ rosso, Rot- od. Pechtanne; Fichte, f. (Picea excelsa) ‖ Tannenholz, n. ‖ ⊙ *fig.* Schiff; Ruder, n. ‖ Speerschaft, m.

abetáia, f. Tannenkamm, m. ‖ Rundholz, n.; Stange (bes. der Bangerüste), f. ‖ Kletterstange, f.; Klettermast, m.

ab etérno u. **abetérno**, *avv.* seit Ewigkeit (lat. ab æterno).

✱**abetra**, f. ‖. abetaia.

abetúna, f. Tannenwald, m.

abetúno, *agg.* aus (von) Tannenholz.

✝**abiatícolo**, m. Enkel, m. ‖ *agg.* ereditá –a, Erbschaft von jenseits des Großvaters, f.

abilimente, *avv.* in tüchtiger, gewandter, geschickter Weise.

abilitare (abilità·re), v. a. ✝befähigen; befugen ‖ ~ qd. a qc. jem. zu etw. befähigen ‖ ~ qd. a fare qc., jem. in stand setzen, ihm die Möglichkeit od. die Erlaubnis geben, etw. zu thun ‖ *(Giur.)* gesetzlich geforderte Eigenschaft zur übernahme eines Amtes, Betreibung eines Gewerbes) (lat. habilitas).

abilitare (abilìtto), v. a. tauglich, geschickt, tüchtig machen; befähigen (a qc., zu etw.) ‖ für fähig erklären; die Berechtigung erteilen; berechtigen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich fähig, tüchtig erweisen; die Geschicklichkeit od. Berechtigung erlangen (zur Ausübung eines Amtes) ‖ *assol.* einen Beruf ergreifen; sich niederlassen (als Lehrer ꝛc.); sich habilitieren (als Universitätslehrer); quel giovane non si è ancora abilitato, dieser junge Mann hat noch keinen bestimmten Beruf ergriffen.

abilitazione, f. Befähigung; Berechtigung, f. ‖ Erteilung der Berechtigung, f. ‖ Anerkennung, f.

abilmente, *avv.* in tüchtiger, gewandter, geschickter Weise.

abilmécco, m. *(N. pr. bibl.)* Abimelech.

✝**abissare** (abi·sso), v. a. ‖. inabissare ‖ v. n. in den Abgrund, in die Hölle, ins Unglück versinken.

Abissínia, f. *(Geogr.)* Abyssinien, n.

abísso, m. Tiefe (des Meeres), f. ‖ Abgrund, m.; Kluft, f. ‖ ⊙ Schlund (der Hölle); Höllenschlund, m.; Hölle, f. ‖ *fig.* ~ di malizia, d' iniquità, Übermaß von Bosheit, Ungerechtigkeit, n. ‖ c' è un ~ fra quelli due, zwischen jenen beiden ist eine Versöhnung unmöglich ‖ esser sull' orlo dell' ~, am Rande des Verderbens stehen ‖ andare in ~, zu Grunde gehen (v. gr. ἄβυσσος). [bilis).

abitabile, *agg.* bewohnbar (lat. habita-

abitacolo, m. Wohnort, m.; Wohnung, f. ‖ *(Mar.)* Kompaßhäuschen, n. (lat. habitaculum).

abitante, m. ‖. *p. pres.* v. abitare. [lum.)

abitare (a·bito), v. n. wohnen ‖ hausen (von Menschen wie von Tieren) ‖ ~ con sè, zurückgezogen leben ‖ *fig.* ~ insieme, geschlechtlichen Umgang haben ‖ v. a. bewohnen ‖ bevölkern ‖ ✝Oddach gewähren ‖ *p. pres.* **abita·nte**, wohnend; bewohnend ‖ *sost.* m. Bewohner; Einwohner, n. ‖ *p. pass.* **abita·to**, bewohnt ‖ *agg.* paese molto ~, dicht bevölkertes Land ‖ *sost.* m. bewohnte Örtlichkeit ‖ Wohnort; Aufenthaltsort, m.; Wohnung, f. (lat. habitare).

abitato, m. ‖. *p. pass.* v. abitare.

abitatore, m.; **–trice**, f. dass. wie abitante (lat. habitator, -trix).

abitazione, f. Wohnung; Behausung, f. ‖ Haus, n. ‖ Aufenthalt, m. ‖ Höhle, f.; Lager, n. (v. Tieren) (lat. habitatio).

abitino, m. *(dim.* von abito) kleines, kurzes Kleid ‖ Skapulier (der Geistlichen), n.; Schutzkerrock, m.

abito, m. Kleid; Gewand, n. ‖ Rock, m. ‖ Kleidung, f.; Anzug, m.; Tracht, f. ‖ ~ da uomo, Mannskleid, n.; Männertracht, f. ‖ ~ da donna, Frauenkleid, n.; Frauentracht, f. ‖ ~ militare, Soldatenrock, m. ‖ ~ francescano, Franziskanerkutte, f.; Ordensgewand, n. ‖ prendere ob. vestire, lasciare od. spogliare l' ~, in den Priester(Mönchs-)stand eintreten; aus ihm austreten ‖ ~ lungo od. talare, Priestergewand, n.; Priesterrock; Talar, m.; im Gegensatz hierzu; ~ corto, bürgerliche Kleidung ‖ *prov.* l' ~ non fa il monaco, die Kutte allein macht nicht den Mönch; das Kleid macht nicht den Mann ‖ *fig.* Gewohnheit (sich zu tragen und sich zu benehmen); Gewohnung; Übung; Neigung; Anlage; Sitte, f. ‖ far l' ~ a una cosa, an etw. Geschmack gewinnen; sich an etw. gewöhnen ‖ Kenntnis; Erfahrung; Praxis, f. (in od. von etw.) ‖ Fertigkeit (in etw.), f. ‖ l' ~ dell' arte, Kunstausübung; künstlerische Technik, f. ‖ *(Med.)* physische Beschaffenheit einer Person; Habitus, m.; Haltung, f.; ~ scrofoloso, skrophulöse Anlage (lat. habitus).

abituale, *agg.* zur Gewohnheit geworden; gebräuchlich; gewohnt ‖ eingewurzelt; anhaltend ‖ vizi –i, Gewohnheitslaster, n. pl. ‖ febbre –, dauerndes Fieber ‖ *(Teol.)* Grazia –, fortwährende Gnadenwirkung Gottes.

abitualmente, *avv.* in gewohnter od. anhaltender Weise; gewohnheitsgemäß.

abituare (abi·tuo), v. a. gewöhnen (qd. a qc., jem. an etw.); zur Gewohnheit machen (qd. a qc., ihm etw.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich gewöhnen (a qc., an etw.); gewohnt werden ‖ *p. pass.* **abitua·to**, gewöhnt (i. u. ß.) ‖ *agg.* popolo – alla libertà, freiheitgewöhntes Volk ‖ ✝geliebet (D.).

✝**abituate·zza**, f. dass. wie abitudine.

✝**abitudinale**, *agg.* dass. wie abituale.

abitudine, f. Gewohnheit; Angewohnheit, f. ‖ Angewöhnung, f. ‖ Gebrauch, m. ‖ Anlage; Besähigung; Praxis; Fertigkeit (in etw.); Neigung (zu etw.), f. ‖ Art und Weise; Technik, f. ‖ *(Med.)* körperliche Anlage; Temperament, n.; Komplexion, f. (lat. habitudo).

abituro, m. ärmliche Wohnung; Hütte, f.

abiúra, f. Abschwören, n.; Abschwörung; Lossagung; eidliche Verzichtleistung; Zurücknahme, f. ‖ Person, welche etw. abschwört; Renegat; Apostat; Abtrünniger, m.

abiurare (abiu·ro), v. a. abschwören (seinen Glauben); sich lossagen (von einem Bekenntnis); entlagen (einer Religion); verlassen (eine Religionsgemeinschaft) ‖ widerrufen; zurücknehmen; verleugnen (früher gehegte Meinungen) ‖ v. n. sich widersprechen; von seiner ursprünglichen Meinung feierlich zurücktreten (lat. abjurare).

abiurazio'ne, f. dass. wie abiura (lat. abjuratio).

†**ablaqueare** (abla'queo), v. a. *(Agr.)* die Erde rings um einen Baum herum aufhäufeln ‖ den Boden um die Wurzel eines Baumes herum säubern (lat. ablaqueare).

ablati'vo, m. *(Gram.)* Ablativ, m. (lat. ablativus).

abluènte, *agg. (Med.)* abwaschend; reinigend ‖ medicamenti –i, reinigende, abführende Mittel, n. pl. (lat. abluens).

abluzioncèlla, f. *(dim.* von abluzione) leichte, oberflächliche Abwaschung.

abluzio'ne, f. Abwaschung; Reinigung, f. ‖ rituelle Waschung ‖ *(Liturg.)* Eintuchen der Fingerspitzen des Priesters in geweihtes Wasser vor der Berührung der Hostie, n. ‖ *(Med.)* Einspritzung; innere Waschung, f. (lat. ablutio).

abnegare u. **annegare**, (a'bnego), v. a. verleugnen; ~ la propria volontà, auf den eigenen Willen verzichten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verleugnen; ~ sè medesimo, sich selbst (seine Neigungen rc.) aufopfern um des Heiles anderer willen (lat. abnegare).

abnegazio'ne u. **annegazio'ne**, f. Verleugnung; Entsagung, f. ‖ ~ di sè medesimo, Selbstaufopferung, f. (lat. abnegatio).

abolibile, *agg.* abschaffbar; aufhebbar; tilgbar.

abolire (abolì'sco), v. a. abschaffen; aufheben (Einrichtungen); abstellen; zerstören; vernichten ‖ außer Gültigkeit setzen (Gesetze) ‖ **–rsi**, v. rifl. außer Gebrauch kommen; unmöglich werden (Einrichtungen) (lat. abolere).

abolizio'ne, f. Abschaffen; Aufheben, n.; Abschaffung; Aufhebung, f. ‖ Aufhören; Abkommen (eines Gebrauches), n. ‖ Ungiltigmachen, n.; Erklärung der Ungiltigkeit (eines Gesetzes), f. (lat. abolitio).

abolizioni'sta (pl. –sti), m. *(Stor. mod.)* Anhänger der für die Aufhebung der Sklaverei eintretenden Ansicht; Abolitionist, m. (Amerika).

abomàso, m. *(Nat.)* dritter Magen der Wiederkäuer; Labs, Fettmagen, m. (dass. wie quaglio ; v. lat. ab u. omasum).

abominabile, *agg.* abscheuerregend; verabscheuungswert od. -würdig; verabscheubar ‖ abscheulich (lat. abominabilis).

abomina'ndo, *agg.* dass. wie abominabile (lat. abominandus).

abomina're (abò'mino), v. a. verabscheuen; verachten; Widerwillen, Ekel empfinden (vor etw.) (lat. abominari).

abominazio'ne, f. Verabscheuung, f.; Abscheu; Ekel; Greuel; Widerwille, m. ‖ Gegenstand des Abscheues, des Widerwillens, m. ‖ è un' ~! es ist eine Abscheulichkeit, eine Schmach und Schande! (lat. abominatio).

abomine'vole, m. dass. wie abominabile.

abomi'nio (pl. –ni), m. dass. wie abominazione.

abomino'so, *agg.* voll von Abscheu, Widerwillen; kummtig; verächtlich (lat. abominosus).

aborigene, *agg.* eingeboren; einheimisch; von alters her ansässig ‖ *sost.* m. Ureinwohner ‖ gli –i, pl. die Stammbevölkerung (lat. aborigenes).

abornièllo, m. *(Bot.)* Bohnenbaum; Goldregen, m. (Cytisus laburnum).

aborrimento, m. Verabscheuen, n.; Verabscheuung, f.; Abscheu; Widerwille, m. ‖ sentire, aver ~ di (od. per) una cosa, etw. verabscheuen.

aborrevole, *agg.* verabscheuungswürdig.

aborrire (aborri'sco u. abòrro), v. a. heftigen Haß (gegen etw.), Schrecken, Abneigung (vor etw.) empfinden; verabscheuen ‖ ~ qd., jem. heftig anfeindeten, hart tadeln ‖ v. n. (da qd.) Widerwillen haben (gegen etw.); sich entsetzen; Ekel empfinden (vor etw.) ‖ ~ dal fare qc., davor zurückschrecken, etw. zu thun (lat. abhorrere).

†**abortare**, v. n. ſ. abortire.

abortire (abortì'sco), v. n. vor der Zeit gebären; frühzeitig niederkommen ‖ abortieren; fehlgebären ‖ ~ di tre mesi, im dritten Monat niederkommen ‖ verkümmern; nicht Wurzel fassen (von Pflanzen) ‖ *a fig.* mißglücken; keinen Erfolg haben (von einem Unternehmen) ‖ far ~, abtreiben (die Leibesfrucht) (mit. abortire).

abortivo, *agg.* zu früh, vorzeitig geboren ‖ unreif; verkümmert (auch vom Geiste gebraucht) ‖ feto ~, noch nicht ganz ausgebildeter Fötus ‖ krankheitlich wachsend; schlecht gedeihend (v. Pflanzen) ‖ *(Med.)* medicamenti –i, abtreibende Mittel, n. pl. (lat. abortivus).

abòrto, m. unzeitiges, vorzeitiges Gebären, n. ‖ Frühgeburt; Fehlgeburt, f. ‖ *fig.* u. *fam.* — di natura, Mißgeburt, f.; mißgestaltete Persönlichkeit ‖ *fig.* mißlungenes Werk ‖ *(Giur.)* ~ procurato, verbrecherischerweise bewirkte Frühgeburt (lat. abortus).

abrade're (abra'do; *perf.* abrà'si, –rade'sti; *p. pass.* abra'so), v. a. *(Med.)* abschaben; abtragen; abscheren (lat. abradere).

Abra'mo, m. *(N. pr. bibl.)* Abraham.

abrasio'ne, f. *(Med.)* Abtragen; Abschaben; Abscheren, n. ‖ Hautabschürfung, f. ‖ oberflächliche Wunde; Hautgeschwür, n.

abrogare (a'brogo), v. a. *(Giur.)* für null und nichtig erklären; abschaffen; aufheben; widerrufen (Gesetze, Vorschriften rc.) (lat. abrogare).

abrogazio'ne, f. *(Giur.)* Nichtigkeitserklärung; Abschaffung; Aufhebung, f. ‖ Unterdrückung (einer Vorschrift), f. (lat. abrogatio).

abróstine u. **abróstino**, m. kleine, schwarze Weintraube, die zum Verbrauchen und zum Färben des Weines benutzt wird; Labrusca-Traube, f. ‖ dare l'~ (al vino), dunkel färben (den Wein) (entst. aus arbustino).

∗**abróstolo** dass. wie abrostino.

abrótano, abrótono u. †**abrótine**, m. *(Bot.)* Hauswurz; Gertwurz; Stabwurz, f.; Feldwermut, m.; Eberraute, f.; Garthagen, Ziegenbart, m. (Artemisia abrotanum).

abrotanòide, f. *(Nat.)* versteinerter Polyp; Löcherkoralle, f.

Abruzzi, m. pl. *(Geogr.)* Abruzzen, f. pl.

absàide, f. *(Arch.)* Apſis, f.; Chor (der Kirchen), m. ‖ Wölbung (des Chores); Altar-, Thornische, f. ‖ *(Geom.)* –i, pl. Apsiden, f. pl.; Endpunkte der großen Achse einer Ellipse, m. pl. ‖ *(Astr.)* größte oder kleinste Sonnenferne (eines Planeten oder des Mondes), Erdnähe; Erdferne, f.; Wendepunkt (seiner Bahn), m. (lat. absis; gr. ἁψίς).

Abuchi'ro, m. *(Geogr.)* Abukir, n.

abusamento, m. ſ. abuso.

abusàre (a'buso), v. n. (d'una cosa) mißbrauchen (eine Sache); schlechten Gebrauch machen (von etw.) ‖ übermäßigen Gebrauch machen (von etw.), ~ del vino, zu viel Wein trinken ‖ **–rsi**, v. rifl. (d'una cosa) mißbrauchen; sich zu nutze machen (eine Sache) ‖ unmäßigen Gebrauch machen (von etw.) ‖ vorbeigehen lassen (eine günstige Gelegenheit ‖ *assol.* uno che abusa, einer, der unmäßig, unverdientlich lebt.

abusi'one, f. †dass. wie abuso ‖ *(Gram.)* Katachresis, f.; unrechter Gebrauch eines Beiwort's; Sinn-, Sprachmißrichtigkeit, f. ‖ † Nachlässigkeit; Täuschung, f.; Betrug, m. (lat. abusio).

abusivamente, *avv.* in mißbräuchlicher Weise; in ungenauer, sinnwidriger Anwendung.

abusi'vo, *agg.* mißbräuchlich; regel-, sprachod. rechtswidrig; widerrechtlich ‖ gegen die gute Sitte; über das rechte Maß ‖ corso ~, delle monete, hoherer als der Münzen (als ihrem Werte entsprechend (lat. abusivus).

abu'so, m. Mißbrauchen, n. ‖ Mißbrauch; schlechter, eigennütziger, übermäßiger Gebrauch ‖ Gesetzwidrigkeit, f. ‖ Unregelmäßigkeit (in der Verwaltung), f. ‖ Überschreitung; Übertretung (der Vorschriften), f. ‖ Unmäßigkeit; Unordentlichkeit; Ausschweifung, f. ‖ *fam.* ~, n. (lat. abusus).

∗**abuzzàgo**, m. *(Nat.)* Bussard, m., Weihe, f. (dass. wie falco cappone; verschiedene Arten der Gattung buteo).

acacia, f. *(Bot.)* Akazie, f.; Akazienbaum, m. (Robinia u. Acacia).

†**acadèmia** u. *Der.* ſ. accademia u. *Der.*

acagiù, m. *(Bot.)* Acajou; Elefantenlausbaum, m. (Anacardium occidentale u. orientale) ‖ Mahagonibaum, m. (Swietina Mahagoni); Mahagoniholz, n.

Acàia, f. *(Geogr. antic.)* Achaia, n.

acaico, *agg.* achäisch.

acanto, m. *(Bot.)* Akanthus, m. (Acanthus mollis) ‖ *(Arch.)* Akanthusblatt, n. (zur Verzierung des korinth. Säulenknaufes) (gr. ἄκανθος).

Acarnà'nia, f. *(Geogr. antic.)* Akarnanien, n. (acarus ; gr. ἄκαρι).

acaro, m. Milbe; Krätzmilbe, f. (lat. acatalèttico u. acatalètto, *agg. (Metr.)* Beiwort der griech. od. lat. Verse, die volle Silbenzahl haben; akatalektisch (gr. ἀκατάληκτος).

acattòlico, *agg.* nichtkatholisch; von der kathol. Lehre abweichend ‖ *sost.* m. Nichtkatholik; nicht katholischer Christ, m. (v. gr. ἀκαθολικός).

acca, f. H, n. ‖ *fig.* Nichtigkeit, f.; Geringes, geringes Teilchen, n. ‖ non sapere un' ~, gar nichts wissen; non valere un' ~, nicht das geringste taugen; non stimare un' ~ qd., jem. durchaus nicht achten ‖ saper quattro acche, einiges wissen, aber nicht gerade viel.

accadèmia, f. Akademie; Vereinigung (von Gelehrten od. Künstlern zu bestimmten Zwecken und mit bestimmten Satzungen), f. ‖ Ort, m.; Gebäude, n.; Saal, m. (wo eine solche Vereinigung ihren Sitz hat) ‖ Sitzung (einer gelehrten od. litterar. Gesellschaft), f.; oggi c'è ~, heute tagt (hat Sitzung), die Akademie ‖ Hochschule; Universität, f. ‖ *(Pitt.)* Studie; Zeichnung (nach der Natur od. nach Modell), f., Akademiestück, n. ‖ öffentliches Auftreten (eines Sängers od. Musikers); dare un' ~, eine musikalische Unterhaltung, ein Konzert geben ‖ in ~ od. per ~, dass. wie accademicamente (v. gr. ἀκαδημία).

accadèmica, f. weibliches Mitglied einer Akademie; Akademikerin, f.

accademicamente, *avv.* in akademischer Weise ‖ *fam.* zum Zeitvertreib; ohne eigentlichen Zweck ‖ per parlare ~, um ganz allgemein, bloß vom theoretischen Standpunkte aus zu reden.

accadèmico, *agg.* zur Akademie gehörig; akademisch; corpo ~, akademische Körperschaft, ‖ adunanza –a, Akademiesitzung, f. ‖ allgemein; schulgemäß; sophig; unfruchtbar ‖ discorso ~, sehr allgemein gehaltene Rede ‖ *sost.* m. Mitglied einer Akademie, n.; Akademiker, m. ‖ *(Stor.)* der platonischen Schule angehöriger Philosoph (gr. ἀκαδημικός).

accademi'smo, m. rein akademische Behandlungsweise (in der Kunst).

†**accadènza**, f. Zufall; Vorfall.

accadere (acca'do od. †acca'ggio; *fut.* accadrò; *perf.* accad'di –cadètti, v. n. sich ereignen; unvermutet geschehen; vorfallen; sich zutragen (meistens für nicht freudige Ereignisse gebraucht) ‖ widerfahren (qc. a qd. etw. jdm.); che t' è accaduto? was ist dir passiert? ‖ ~ caso, sich Gelegenheit darbieten ‖ †non ~, nichts ausmachen, nichts bedeuten; non accade, es thut nichts, es verschlägt nichts, es ist nicht von Bedeutung; non accade che si disturbi, es ist nicht nötig, daß Sie sich bemühen ‖ *p. pass.* accadu'to, geschehen (s.) ‖ *sost.* m. Geschehnis, n.; Vorfall, m. (lat. accidere).

accadimento, m. Geschehnis (unvermutetes), n.; Vorfall, m.; Ereignis, n.

accaduto, m. ſ. *p. pass.* v. accadere.

†**accaffare**, v. a. dass. wie acchiappare (v. lat. ad u. captare).

†**accaggènte**, *agg.* dass. wie conveniente.

accagionamento, m. dass. wie accusa.

accagionare (accagio'no), v. a. beschuldigen; anklagen ‖ ~ qd. di qc., jdm. die Schuld an (von) etw. geben ‖ † dass. wie cagionare.

†**accagionatore**, m. dass. wie accusatore.

accagliamento, m. Gerinnen; Zusammenlaufen; Dickwerden, n. (Blut; Milch rc.).

accagliare (acca'glio), v. a. zum Gerinnen bringen; gerinnen lassen; gerinnen machen ‖ **–rsi**, v. rifl. gerinnen; zusammenlaufen; sich verdicken (Milch od. Blut) ‖ *p. pass.* accaglia'to, geronnen (s.) (v. caglio).

accallappiare (accalla'ppio), v. a. mit der Schlinge oder in der Falle (callappio) fangen ‖ *fig.* fangen; hintergehen; betrügen; betrügen ‖ anlocken; in eine Falle locken ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verwirren; sich verstricken (z. B. in ein Gewebe von Lügen) ‖ –rsi in un passo di scrittore, an einer Stelle im Texte hängen bleiben.

accallappiatore, m. der, welcher mit der Schlinge fängt ‖ Hundefänger, m.

accallappiatura, f. Fangen (mit der Schlinge od. in der Falle); Einfangen, n. ‖ Locken; Anlocken, n.

accalcare (acca'lco), v. a. zusammendrängen, -pressen; verdichten ‖ aufhäufen; anhäufen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zu einem Haufen (calca) zusammenfinden; zusammenrotten; sich drängen (v. der Menge); sich anhäufen (Gegenstände).

†**accaldare** (acca'ldo), v. a. erhitzen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erhitzen; *fam.* sich abarbeiten ‖ Seitenstechen bekommen ‖ *p. pass.* accalda'to, erhitzt (vom Laufen). ſ. accalorire.

accalorare (accalo'ro), v. a. dass. wie

accalorire (accalorì·sco), v. a. erhitzen; warm machen ‖ *fig.* ermutigen; antreiben; ermuntern; anfeuern ‖ **–rsi,** v. rifl. sich erhitzen ‖ *fig.* sich begeistern ‖ ~ di sdeguo, in Zorn entbrennen (v. calore).

accampamento, m. Lagern, n. ‖ Aufschlagen des Lagers; Sich-lagern, n. ‖ Lager; Feldlager, n. ‖ porre l' ~ od. gli **–i** in un luogo, das Lager an einem Orte aufschlagen.

accampanare (accampa·no), v. a. in Form einer Glocke (campana) aufstellen; zu einer glockenartigen Form zusammenfügen (bes. die Reben des Weinstockes); zu einer kleinen Kuppel zusammenbinden.

accampare (acca·mpo), v. a. lagern; in Quartier legen (ein Heer) ‖ verteilen (die Truppen) ‖ *fig.* ~ ragioni, argomenti, pretese, Gründe, Beweise vorbringen; Vorwände erfinden; Einwürfe machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich lagern; sich niederlassen; Rast machen; die Zelte aufschlagen ‖ v. n. bas. wie **–rsi,** v. rifl. (v. campo).

accampionamento, m. Eintragen (ins Grundbuch), n. ‖ Eintragung, f. (ins Kataster).

accampionare (accampio·no), v. a. ein Gebäude od. Grundstück in das Grundbuch, Kataster (campione) eintragen (behufs Steuerveranlagung) ‖ Straßen streckenweise den Gemeinden zuteilen, die sie unterhalten müssen ‖ eichen (ein Gefäß, ein Maß od. Gewicht).

accanalare (accanà·lo), v. a. aushöhlen; auskehlen ‖ ausgraben (zu einem Kanale) *(Arch.)* rinnenförmig vertiefen; kannelieren; riefen (v. canale).

accanalatura, f. Aushöhlung, f. ‖ Rinne; kanalartige Vertiefung, f. ‖ Hohlkehle; Kannelierung, f.

†**accanare** (acca·no), v. a. den Hund ob. die Hunde gegen ein Wild loslassen, auf das Wild hetzen; sie auf die Spur des Wildes bringen ‖ **–rsi,** v. rifl. bas. wie accanirsi (v. cane).

accanimento, m. heftiges Zürnen, n.; Erbitterung, f.; Grimm, m. ‖ combattere con **–,** erbittert, grimmig kämpfen ‖ Hartnäckigkeit; Verbissenheit (in etw.), f., Eigensinn, m. ‖ Beharrlichkeit; Ausdauer, f.

accanirsi (m'accani·sco), v. rifl. sich erbosen; ingrimmig, giftig werden; ergrimmen ‖ ~ a un lavoro, mit Hartnäckigkeit eine Arbeit betreiben; sich verbeißen in eine Sache ‖ *p. pass.* accanito, grimmig geworden ‖ *agg.* erbittert ‖ erpicht; versessen (a qc., auf etw.) ‖ eifrig; hartnäckig; ausdauernd (in od. bei etw.) ‖ combattimento ~, erbitterter, grimmiger, hartnäckiger Kampf; odio ~, glühender, unversöhnlicher Haß.

accanitamente, *avv.* in zorniger grimmiger Weise ‖ mit hartnäckiger Beharrlichkeit; mit eifernder Ausdauer; mit der größten Energie.

accanito, *agg.* s. *p. pass.* v. accanirsi.

accannatoio (pl. **–o·j**), m. *(Tess.)* Spulenstock; Spulenzapfen, m.

accannellamento, m. *(Tess.)* Aufwickeln des Fadens auf die Spule (cannello); Aufspulen, n. ‖ Lohn, der für das Aufspulen bezahlt wird, m. ‖ *(Arch.)* Auskehlen (der Säulenschäfte), n.; Auskehlung, f.

accannellare (accannè·llo), v. a. *(Tess.)* (den Faden) auf die Spule winden; aufspulen; spulen ‖ *(Arch.)* auskehlen (die Säulenschäfte); rinnenförmig vertiefen; riefen (v. cannello).

accannellatura, f. s. accannellamento.

accanto, *prep.* (a qd.) neben, bei (jdm.); zur Seite (jds.) ‖ *avv.* in der Nähe; nebenan; daneben ‖ accanto accanto, dicht nebenan; dicht daneben ‖ la casa ~, das Haus daneben; due usci ~, zwei Eingänge nebeneinander, m. pl. ‖ stare ~ (a qd.), zur Seite stehen; gleichkommen (jdm.) ‖ porre qd. od. qc. ~ a un altro, jdm. (od. etw.) einem anderen (od. etw. anderem) gleichstellen (v. a. u. canto).

accantonamento, m. *(Mil.)* Einlagern; Einquartieren (der Truppen), n.; Einquartierung, f. ‖ Belegung (einer Ortschaft mit Truppen), f. ‖ Kantonnement; Standquartier, n.

accantonare (accanto·no), v. a. einlagern; einquartieren (Truppen) ‖ verlegen; verteilen (Truppen in Ortschaften) ‖ *p. pass.* accantonato, einquartiert.

accantonato, *agg.* eckig (s. cantone).

accapacciamento, m. bas. wie accapacciatura.

accapacciare (accapacci·o), v. a. den Kopf beschweren ‖ *fig.* den Geist ermüden ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. benommen sein; einen schweren, verwirrten Kopf haben (bes. infolge des Sonnenbrandes) ‖ esser tutto accapacciato, *fam.* ganz blöd, thranig sein (v. capo).

accapacciatura, f. Benommenheit (des Kopfes), f.; Gefühl der Schwere (im Haupte), n. ‖ prendere un' ~, sich einen benommenen, schweren Kopf holen (durch Sonnenbrand, aber auch durch Studien).

†**accapare** (acca·po), v. a. zu Ende bringen, führen (T.).

accaparrare (accapa·rro), v. a. einen Handel durch Ertegung oder Empfangnahme des Handgeldes (caparra) abschließen ‖ ~ qd., jem. engagieren, dingen, anwerben ‖ ~ voti, Stimmen anwerben; Stimmen fangen; ~ un impiego, ein Amt ergaunern ‖ ∗**–rsi** l'amicizia, il favore di alcuno, sich jds. Freundschaft, Gunst erwerben, ergattern.

accapezzare (accapezzo), v. a. zurichten (Steine od. Holz); behauen; bearbeiten ‖ in regelrechte Form bringen ‖ zustande bringen; beendigen ‖ *p. pass.* accapezzato, zugerichtet ‖ *agg.* pietre **–e,** Hausteine, m. pl.

accapigliamento, m. Aneinandergeraten, n. ‖ Handgemenge, n.; Rauferei, f. ‖ Zwist; Streit, m. ‖ Wortwechsel, m.

accapigliare (accapi·glio), v. a. bei den Haaren ergreifen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich gegenseitig in die Haare fahren; handgemein werden; sich raufen ‖ streiten; zanken (meistens in gemeiner Weise).

accapigliatura, f. s. accapigliamento.

accapitellare (accapitè·llo), v. a. (auf den Rücken eines gebundenen Buches) die Lederleisten (capitelli) aufdrucken.

†**accappare,** v. a. abschneiden ‖ zu Ende bringen ‖ trennen; ~ le rose dalle spine, die Rosen von den Dornen befreien.

accappatoio (pl. **–o·j**), m. Bade-, Frisiermantel, m.

accappiare (accappio), v. a. mit einer Schlinge (cappio) festhalten, einfangen; schnüren ‖ zuschnüren (mit einer Schlinge); zubinden ‖ *fig.* bestricken; täuschen; an sich locken, fesseln.

accappiatura, f. Strick mit einer Schlinge; Laufknoten, m. ‖ Weberknoten, m. ‖ *fig.* Betrug; Hinterhalt, m.; Falle, f.

accappiettare (accappiet·to), v. a. *fam.* ein Bündchen (cappietto) an die Zipfel der Taschentücher, Strümpfe befestigen, um sie in der Wäsche nicht zu verwechseln.

accapponare (accappo·no), v. a. (die Hähnchen) kastrieren; kappen; verschneiden; zum Kapaunen machen ‖ **–rsi** la pelle, bas. wie venire i bordoni), von einer Gänsehaut überlaufen werden; sich es kalt über die Haut laufen fühlen.

accapponatura, f. Kappen; Kastrieren; Verschneiden, n.; Kastrierung, f.

accaprettare (accapre·tto), v. a. ein Tier an allen vier Füßen binden; knebeln (wie man es mit jungen Böcken [capretti] macht). [pricciarsi (D.).

†**accapricciarsi,** v. rifl. bas. wie raccaccapricciamento, m. Liebkosen; Herzen, n. ‖ Liebkosung, f.

accarezzare (accare·zzo), v. a. liebkosen; schmeicheln; freundlich thun (mit jdm.); herzen; hätscheln ‖ *fig.* sorgsam pflegen; liebevoll, zärtlich behandeln ‖ alle Sorgfalt auf etw. verwenden (z. B. der Schriftsteller auf sein Werk, der Bauer auf sein Feld) ‖ ~ un' idea, einen Gedanken mit Vorliebe hegen ‖ ~ i baffi, la barba, sich den Schnurrbart, den Bart streichen, streicheln ‖ *iron.* ~ altrui le spalle con un bastone, jem. durchprügeln; ihm den Rücken salben (s. carezza).

accarezzativo, *agg.* schmeichlerisch ‖ bas. wie vezzeggiativo ‖ nome ~, Schmeichel-, Kosename, m.

accarezzatore, m.; **–trice,** f. Person, welche schmeichelt, liebkost; Sache, die wohlthut, angenehm ist ‖ Mensch von zärtlicher, schmeichelnder Art, m. [chelnd; liebkosend.

accarezzevole, *agg.* schmeichlerisch; schmei-

†**accarnare** (acca·rno), v. a. in das Fleisch einschlagen (die Krallen) ‖ v. n. in das Fleisch eindringen ‖ *fig.* eindringen; sich einprägen ‖ **–rsi,** v. rifl. bas. wie v. n. (v. carne).

†**accarnire,** v. a. u. n. s. accarnare.

accarpionamento, m. *(Oec.)* Zubereiten, n.; Zubereitung, f. (der Fische nach Art der Karpfen in Essig).

accarpionare (accarpio·no), v. a. zubereiten, kochen (einen Fisch in der Art, wie man die Karpfen kocht oder siedet) ‖ in Essig legen (den Karpfen oder einen anderen Fisch) (v. carpione).

accartoccolamento, m. Zusammenrollen (zu Tüten), n. ‖ *(Arch.)* Verzierung eines Gesimses oder Rahmens durch Zusammenwickelung der Fläche zu Tütenform; Fruchtverzierung in Form eines gerollten Blattes, f.

accartocciare (accartòccio), v. a. zusammenrollen (zu Tüten) ‖ rollen; zusammenwickeln ‖ **–rsi,** v. rifl. sich zu Tütenform zusammenrollen (v. cartoccio).

accartocciatura, f. bas. wie accartocciamento.

accasamento, m. Begründen, n., Begründung (f.), Errichten (n.) eines Hausstandes ‖ Verheiratung, f. ‖ häusliche Niederlassung.

accasare (acca·so), v. a. (der Tochter) einen Hausstand (casa) verschaffen; sie verheiraten ‖ Häuser bauen; eine Niederlassung gründen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verheiraten (auch vom Manne gebraucht) ‖ einen Hausstand begründen; sich niederlassen ‖ selbständig werden ‖ **–rsi** con uno, mit jdm. (durch Verheiratung) in Familienbeziehungen treten.

†**accascare,** v. n. bas. wie accadere.

accasciamento, m. Erschlaffen; Nachlassen (der Kräfte), n. ‖ Erschlaffung; Mattigkeit (körperliche wie geistige); Entkräftung; Schwäche, f.; sentirsi un grande ~ addosso, sich sehr schlaff, ermattet fühlen.

accasciare (acca·scio), v. a. schwach, kraftlos machen; schwächen; der Kräfte berauben; entkräften ‖ **–rsi,** v. rifl. matt, schwach, kraftlos werden; ermatten ‖ (vom Geiste) verzagen; mutlos werden ‖ sich gehen lassen; schlaff, energielos sein (v. †oassiare).

∗**accasermare** (accasèrmo), v. a. in Kasernen legen (eine Truppe); kasernieren.

accastellamento, m. Aufeinanderschichten (bes. von Früchten zum Trocknen), n. ‖ *(Mar.)* Vorder- und Hinterkastell (eines Schiffes), n.

accastellare (accastèllo), v. a. aufeinanderschichten in Form eines Kastells oder einer Pyramide (Früchte zum Trocknen) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verschanzen; sich festsetzen (in einem Kastelle) (v. castello).

accastellinare (accastelli·no), v. a. bas. wie accastellare. [verschnupft.

accatarrato, *agg.* mit Katarrh behaftet; **accatarratura,** f. Erkältung, f.; Schnupfen, m.

accatastamento, m. Aufschichten; Anhäufen, n. ‖ Aufschichtung; Anhäufung, f.

accatastare (accatà·sto), v. a. anhäufen; aufschichten (eigentl. Holz zu einer Klafter [catasta]; aber auch von anderen Gegenständen gebr.) ‖ zusammentragen; aufeinanderwerfen (in unordentlicher Weise) ‖ das Grundbuch (catasto) anlegen; etw. in dasselbe eintragen ‖ zur Steuer veranlagen; besteuern.

accatricchiarsi (s' accatricchia) v. rifl. *fam.* sich verwirren (von Haaren).

accattabrighe, m. *sinecl.* Händelsucher; Streitsüchter; Zänker, m. ‖ Person, die sich gern mit den Angelegenheiten anderer befaßt.

accattamento, m. Betteln, n.; Bettelei, f. ‖ † Bezeigen von Freundschaft, n. ‖ freundliche, gastliche Aufnahme.

accattamori, f. Weibsperson, die auf Liebesbündel (amori) ausgeht; Buhlerin; Kokette, f.

accattapane, m. jem., der Brot (pane) heischt; Bettler; Almosenempfänger, m.

accattare (acca·tto), v. a. betteln; Almosen heischen; um ein Almosen bitten ‖ *fig.* ridurre, esser ridotto ad ~, ins Elend bringen; im Elend sein; an den Bettelstab kommen, gekommen sein ‖ Almosen einsammeln (bei in Kirchen) ‖ als Anleihe aufnehmen; entleihen; borgen ‖ *fig.* ~ lodi, auf Lobsprüche ausgehen; nach Lob streben ‖ ~ ragioni, Gründe an den Haaren herbeiziehen ‖ ~ pretesti, Vorwände erfinden, vom Zaune brechen ‖ ~ brighe, Händel suchen; Streit anfangen (unter nichtigen Vorwänden); sich in Angelegenheiten stürzen um anderer willen ‖ *(Arit.)* borgen (bei der Subtraktion einen Zehner, Hunderter 2c. von der vorhergehenden Ziffer) ‖ *prov.* chi presta tempesta e chi accatta fa la festa, wer darleiht, kommt in Angelegenheiten, und wer entleiht, feiert Feste ‖ ~ e non rendere, guadagnare e non spendere fa l'uomo ricco, borgen und nicht wiedergeben, einnehmen und nichts ausgeben, macht reiche Leute ‖ *assol.* in dürftiger Lage, im Elend sein ‖ *p. pass.* accattato, gebettelt (s.) ‖ *agg.* ragioni, seuse **–e** an den Haaren herbeigezogene Gründe, m. pl., Entschuldigungen, f. pl. (v. lat. ad-captare).

accattatamente, *avv.* in gesuchter (gleich-

fam erbetteler, entlichener) Weise; weit hergeholt. ‖ -ccattone, -ona.

accattatore, m.; **-trice**, f. dass. wie **accattatózzi**, m. jem., der einen Bissen (tozzo) heischt; Bettler, m.

† **accattatura**, f. gewährtes Darlehen.

† **accatterìa**, f. Almosenheischen, n. (gesetzlich gestattetes, im Mittelalter; quaestua.)

accattino, m. der die Almosen (in den Kirchen) einsammelt; Almosensammler; Klingelbeutelträger, m.

accatto, m. Bettelei, f.; Almosenheischen; Sammeln; Einsammeln (von Almosen), n. ‖ Ertrag der Sammlung (von Almosen), m. ‖ † Entlehnung, f.; Borg, m. ‖ andare all' ~, betteln gehen; campare d' ~, vom Betteln leben ‖ *(Stor.)* außerordentliche Steuer, die in der florent. Republik zuweilen ausgeschrieben wurde.

accattólica, f. *scherz.* für accatto ‖ andare, essere, ridursi all' ~, betteln gehen; an den Bettelstab kommen.

accattonaggio (pl. **-ggi**), m. Bettlergewerbe, n. ‖ Betteln, n.; Bettelei, f.; Ertrag der Bettelei, m.; durch Betteln Erworbenes, n. pl.

accattone, m.; **-ona**, f. Bettler, m.; ein.

accavalcare (**accavalcio**), v. a. übersteigen (eine Mauer, eine Hecke) ‖ ~ una maglia, eine Masche über die andere ziehen (beim Stricken); sie überholen (v. a. u. cavalcare).

accavalciare, (**accavalcio**), v. a. rittlings, quer (wie auf einem Pferde) sitzen ‖ un ponte accavalcia il fiume, eine Brücke überspannt den Fluß, ist quer über den Fluß gelegt ‖ ~ le gambe, die Beine übereinanderschlagen; ein Knie heraufziehen und auf das andere Bein legen (v. cavallo).

accavalcione u. **accavalcioni** u. a ~, *avv.* mit einem Beine hüben, dem anderen drüben; rittlings ‖ stare a ~, auf etw. reiten, rittlings sitzen. ‖ -n, Querschiebung, f.

accavallamento, m. Übereinanderlegen, **accavallare** (**accavallo**), v. a. ~ qc. sopra un' altra cosa, etw. quer (v. cavallo) über etw. anderes legen; darüberlegen ‖ *fig.* aus der Reihe, aus der Ordnung bringen ‖ einen oder mehrere Fäden fallen lassen, ohne sie zu durchschießen (bei der Weberei); überschlagen; überholen (einen Faden, eine Masche beim Stricken) ‖ **-rsi**, v. rifl. sich verschieben; quer legen; s'accavalla un nervo, ein Nerv reißt los (vom Fleisch), wird verdreht, quergezogen.

accavallatura, f. dass. wie accavallamento ‖ ~ d'un nervo, Verdrehung; Losreißung eines Nerves, f. ‖ Überschlagen, n.; Überholung (der Fäden od. der Maschen), f.

accavigliare (**accavíglio**), v. a. aufwickeln (Seide od. Garn) auf die Spule; aufspulen ‖ ausrinnen; recken (Seidengarn) ‖ fest zusammenwickeln; zusammenknoten (v. cavíglia).

accecamento, m. Blenden, n.; Blendung, f. ‖ Blindheit, f. ‖ Verstopfen; Zupfropfen, n.; Verstopfung; Verschließung, f. (eines Kanales) ‖ *fig.* Verblendung (des Geistes); Voreingenommenheit, f.

accecare (**acciéco**, **-ciécchi**), v. a. blind machen; blenden; des Gesichtes, der Sehkraft berauben ‖ trüben; glanzlos machen (einen Spiegel); verwischen (ein Gemälde) ‖ ~ un colore, eine Farbe dunkler machen ‖ ~ una lettera, una parola, einen Buchstaben, ein Wort unlesbar machen (durch Überdrücken, Überstreichen mit Tinte) ‖ ~ una finestra, ein Fenster zumauern ‖ ~ un condotto, un canale, einen Zufluß, einen Kanal verschließen, verstopfen ‖ ~ un chiodo, una vite, einen Nagel, eine Schraube so tief hineintreiben, daß der Kopf nicht mehr über die Umgebung hervorragt; sie versenken ‖ ~ le piante, den Pflanzen die Augen, die jungen Triebe abbrechen, abschneiden, geizen ‖ *fig.* verblenden; blenden; verwirrt machen ‖ † ~ uno di consiglio, jdm. jede Überlegung unmöglich machen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich des Gesichtes berauben; sich blenden ‖ v. n. blind werden ‖ verbleichen; verschießen; verblassen (v. Farben) ‖ sich verstopfen (von einem Kanale) ‖ die jungen Sprößlinge abstoßen (v. Pflanzen) ‖ *fig.* verblendet werden; sich blenden, kreuzigen lassen ‖ *fam.* ch' i' accechi, se non è vero! möge ich auf der Stelle blind werden, wenn es nicht wahr ist! ‖ *p. pass.* **accecato**, geblendet ‖ *agg. fig.* verblendet (v. cuore). ‖ -ùvolgung.

accecatamente, *avv.* blindlings; ohne

accecatoio (pl. **-oi**), m. Bohrbohrer; Zuhalter (Bohrer, mit die Löcher zur Nägel, Schrauben vorzubohren), m.; Mittelstücher, m.

accecatura, f. Blenden, n.; Blendung, f. ‖ *fig.* Verblendung, f. ‖ Blendwerk, n.; Betrug, m. ‖ Blindheit, f. ‖ vorgebohrtes Loch (für Nägel u. Schrauben) (dass. wie cieca).

accecazione, f. accecatura.

accédere, (**accédo**; *perf.* **accedètti** u. **accedei**, **-cedésti**; *p. pass.* **accedúto**) v. n. herbeitreten; hinzutreten; sich nähern; ~ a una villa, sich zu (nach) einer Villa begeben ‖ *fig.* (a qc.) beistimmen; beipflichten (einer Sache) ‖ ~ a un trattato, einwilligen in einen Vertrag ‖ ~ in un luogo, einen Ort gerichtlich od. polizeilich untersuchen, besichtigen (lat. accedere).

accéffare (**accéffo**), v. a. mit der Schnauze (ceffo), mit dem Rüssel aufnehmen; mit den Zähnen packen (v. Tieren, bes. v. Hunden).

† **accéggia**, f. (*Ornit.*) Schnepfe, f. (Scolopax) ‖ pigliar l' ~, auf der Lauer stehen ‖ *prov.* non sempre si riconosce l' ~ al becco lungo, man erkennt nicht immer den Mann am Kleide.

accelerazione, m. Beschleunigen, n.; Beschleunigung, f. ‖ Wachsen, n.; Zunahme (der Geschwindigkeit), f.

accelerazione, *(Mus.)* f. unter accelerare.

accelerare (**accelero**), v. a. schneller machen (eine schon begonnene Bewegung); beschleunigen ‖ **-rsi**, v. rifl. schneller werden ‖ *(Fis.)* an Geschwindigkeit zunehmen ‖ *(Mil.)* passo accelerato, Geschwindschritt; Sturmschritt; Laufschritt, m. ‖ *(Mus.)* accelerando, schneller (Zeichen, daß das Tempo beschleunigt werden muß).

acceleratívo, *agg.* beschleunigend; eine Beschleunigung hervorrufend.

acceleratore, m.; **-trice**, f. Beschleuniger, m.; -in, f. ‖ *(Anat.)* Treibmuskel, m.

accellana, f. eine Art halbwollener Stoff (v. accia u. lana).

accéndere (**accèndo**; *perf.* **accesi**, **-cendésti**; *p. pass.* **ſ.** unten), v. a. anzünden; ~ l'altare, die Lichter auf dem Altare anzünden ‖ *fig.* entzünden; erregen; ~ l'animo di alcuno, jds. Leidenschaft, Zorn, Gemüt erregen ‖ anfeuern; antreiben ‖ ~ una guerra, einen Krieg entzünden; ~ una questione, una disputa, eine Frage aufwerfen; einen Streit anregen ‖ ~ un debito, un credito, eine Schuld, ein Guthaben eintragen, buchen; ~ un'iscrizione, eine Hypothek auf ein Besitztum eintragen lassen ‖ **-rsi**, v. rifl. Feuer fangen; sich entzünden ‖ *fig.* entbrennen; ~ d'amore, d'ira, in Liebe, in Zorn entbrennen ‖ *fazzol.* sich aufregen; sich erzürnen; sich ereifern ‖ in viso si ti vise, erröten; rot werden (vor Zorn, Scham) ‖ ~ il sangue, zornig, aufgeregt werden ‖ si accende una guerra, ein Krieg entbrennt ‖ *p. pass.* **accéso**, entzündet; entflammt ‖ *agg.* feurig; colore ~, lebhafte Farbe; rosso ~, feuriges Rot ‖ zornentbrannt; aufgeregt ‖ ~ a fare qc., angeregt, begierig, etw. zu thun; begeistert (für etw.) ‖ *(Com.)* partita ~a, debito ~, ein noch im Buche figurierender Posten; unbezahlte Schuld (lat. accendere).

† **accendevole**, *agg.* f. accendibile.

accendíbile, *agg.* entzündbar ‖ feuergefährlich.

accendigas, m. *indecl.* Gasanzünder, m. (Instrument, um das Gas anzuzünden).

accendimento, m. Anzünden; Entzünden, n.; Anzündung; Entzündung, f. ‖ *fig.* Erregung; Entflammung, f.

accendisigari, m. *indecl.* Cigarrenanzünder; Apparat, um die Cigarren anzuzünden, m.

accenditoio (pl. **-oi**), m. Stock mit etwas Werg an der Spitze, um die Kerzen anzuzünden; Zündstock, m. ‖ Zünder; Zündsatz, m.

accenditore, m.; **-ora**, **-trice**, f. Anzünder, m.; -in, f. ‖ Kerzenanzünder (in der Kirche), m. ‖ Laternenanstecker, m. ‖ ~ meccanico, Apparat, um rasch eine Reihe von Gasflammen anzuzünden, m.

† **accennamento**, m. dass. wie accenno u. cenno ‖ allegorische, symbolische Darstellung.

accennare (**accenno**), v. n. winken; ein Zeichen mit dem Kopfe oder mit der Hand machen ‖ ~ a qd., jdm. zuwinken; ihm einen Wink geben ‖ ~ a una cosa (od. una cosa), eine Sache andeuten; auf sie hindeuten, hinweisen; sie berühren; sie im Vorübergehen erwähnen; auf sie anspielen ‖ ~ di capo, mit dem Kopfe ein Zeichen machen ‖ ~ di sì od. di no, durch ein Zeichen bejahen oder verneinen; mit dem Kopfe nicken oder schütteln ‖ v. a. ~ qd. od. qc., auf jem. od. etw. hinweisen, mit dem Finger deuten ‖ *(Giuoc.)* ~ una carta, dem Mitspieler ein Zeichen geben, daß man eine bestimmte Karte in der Hand hat (bei der Briscola) ‖ andeuten; ein Zeichen von etw. geben; questo vino accenna la muffa, dieser Wein hat einen leichten muffigen Beigeschmack ‖ ~ una figura, eine Figur nur durch einige Striche in der Zeichnung andeuten ‖ ~ di fare qc., sich zu stellen, zu thun, als ob man etw. machen wolle ‖ *mod. prov.* ~ coppe e dar denari (Tarokspiel), Könige anzeigen und Buben geben; *fig.* anders handeln, als man angekündigt hatte ‖ ~ a fare qc., sich anschicken, Miene machen, etw. zu thun ‖ *(Art.)* ~ il disegno, die Zeichnung (für eine Ciselierung) leicht auf der unbearbeiteten Fläche entwerfen; punktellino per ~, Stift zum Vorzeichnen, Umreißen des Musters, m. ‖ *(Scherm.)* ~ un colpo, eine Finte machen ‖ **-rsi**, v. *recipr.* sich (gegenseitig) zuwinken; sich Winke geben (bes. von Liebesphasen gebr.) ‖ **-rsi** qc., sich (gegenseitig) etw. andeuten; auf etw. aufmerksam machen (bes. beim Spiele die Karten) (b. cenno).

accennatore, m.; **-trice**, f. Person, die winkt, Zeichen macht, etw. ankündigt.

accenno, m. Zuwinken, n.; Wink, m. ‖ Benachrichtigung, f. ‖ Andeutung; Anspielung, f.; Hinweis, m. ‖ Warnung, f. ‖ Anzeichen, n. ‖ † **accensare** (**accenso**), v. a. auf Zins geben; ausleihen ‖ verpachten.

accensíbile, *agg.* entzündbar ‖ *fig.* erregbar; leicht zum Zorn geneigt; zornmütig.

accensione, f. Entzünden; Anzünden, n.; Entzündung, f. ‖ Losbrennen (eines Feuerwerks), n. ‖ heftige Hitze und Röte (im Gesicht, bei Kranken) ‖ Lebhaftigkeit, f.; Feuer (der Farben in einem Gemälde), n. ‖ † -i, pl. Meteore, npl. (lat. accensio).

† **accènso**, m. *(Stor. rom.)*, überzähliger Soldat (im röm. Heere) ‖ Büte; Magistratsbote, m. (lat. accensus).

accentare (**accènto**), v. a. mit Accent versehen; accentuieren. ‖ -n, Accentuierung, f.

accentatura, f. Anbringen des Accentes, **accento**, m. Accent; Ton, m. ‖ Betonung (einer Silbe); Hebung der Stimme, f. ‖ Art der Aussprache, f.; Dialekt, m. ‖ *fig.* Nachdruck; besonderer Ausdruck, m. ‖ Gewicht, n.; Bedeutung, f. ‖ Betonungszeichen, n.; Accent, m. ‖ ~ acuto, Acutus; ~ grave, Gravis; ~ circonflesso, Circumflex, m. ‖ ⊛ Wort, n.; Ausdruck, m.; Ausdrucksweise, f. (lat. accentus).

accentramento, m. Vereinigung (im Mittelpunkte); Centralisation u. Centralisierung, f.

accentrare (**accèntro**), v. a. im Mittelpunkte vereinigen; centralisieren ‖ zusammenfassen ‖ ~ il governo, l'amministrazione, die einzelnen Organe der Regierung, der Verwaltung möglichst an einem Orte vereinigen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich vereinigen (im Mittelpunkte) (b. centro).

accentratore, m.; **-trice**, f. Person, welche centralisiert ‖ politica -trice, Centralisierungssystem in der Politik, n.

accentuare (**accèntuo**), v. a. betonen; accentuieren ‖ durch die Betonung hervorheben (Silben, Worte und ganze Phrasen) ‖ *(Mus.)* ein Musikstück ausdrucksvoll vortragen ‖ *fig.* ~ il proprio sentimento, pensiero, seine Ansicht, Meinung besonders betonen; ~ l'attività, in lebhaftere Thätigkeit treten (v. accento).

accentuatamente, *avv.* in nachdrücklicher Weise; mit besonderer Betonung.

accentuazione, f. Betonen, n.; Betonung, f. ‖ Accentuierung, f.

accerchiamento, m. Umschließung; Einschließung (z. B. durch Truppen), f. ‖ Umgebung; Einfassung (durch Mauern ꝛc.), f. ‖ Umfang, m.; Ausdehnung, f. ‖ Legen der Reifen um die Räder und um die Fässer, n.

accerchiare (**accerchio**), v. a. zum Kreise zusammenschließen ‖ einschließen (in einen Kreis) ‖ umschließen; umgeben ‖ einfassen; umfassen ‖ die Reife auflegen (auf Räder od. Fässer); bereifen.

accerchiellare (**accerchiéllo**), v. a. dass. wie accerchiare ‖ *p. pass.* **accerchiellato** ‖ *agg.* rund; scheibenförmig.

accercinare (**accercino**), v. a. zu einem Wulste (cercine) zusammenwickeln.

accerito, *agg.* stark erhitzt; stark gerötet im Gesicht (infolge von Erhitzung, Fieber, Sonnenbrand ꝛc.).

accerrare (**accérro**), v. a. *(Tess.)* den Kamm (am Gewebe) machen; Troddeln, Fransen knüpfen.

accertamento, m. Sichern, n.; Sicherung, f. ‖ Sicherheit, f. ‖ Vergewisserung; Richtigstellung, f. ‖ Gewißheit, f.

accertare (accèrto), v. a. (qd. di qc.) sicher machen (jem. einer Sache); versichern (ihm. etw.) ‖ ~ una notizia, eine Nachricht als sicher nachweisen; sie bekräftigen, bestätigen; ~ un fatto, eine Thatsache richtigstellen ‖ feststellen; ~ la rendita, das Einkommen normieren (behufs Steuerveranlagung) ‖ ~ il colpo, den Schlag sicher ausführen; ~ la mira, das Ziel sicher nehmen ‖ **~rsi**, v. rifl. (di qc.) sich vergewissern (einer Sache); sich überzeugen (von etw.); sich versichern ‖ *fam.* accertati s'accerti! ganz gewiß! du kannst sicher sein! Sie können sich darauf verlassen! ‖ *p. pass.* accerta·to, gewiß gemacht ‖ *agg.* fatto ~, als sicher nachgewiesenes Vorkommnis (v. certo).

accertatamente, *avv.* in ganz bestimmter, ganz sicherer Weise; mit voller Gewißheit.

†**accérto**, m. Gewißheit; Sicherheit, f. ‖ richtiges, bestimmtes Urteil, ‖ ~ della lingua, treffende Ausdrucksweise ‖ con ~, in sicherer, bestimmter Weise.

accesamente, *avv.* in glühender, feuriger Weise (reden, lieben ꝛc.)

acce·so, *agg.* s. *p. pass.* von accendere.

accessibile, *agg.* zugänglich (Örtlichkeit) ‖ *fig.* umgänglich; zugänglich (Person).

accessibilità, f. Zugänglichkeit (eines Ortes), f. ‖ Umgänglichkeit; Zugänglichkeit (einer Person), f.

accessione, f. Zustimmung; Einwilligung; Verpflichtung (zu Verträgen, Abmachungen), f. ‖ Vermehrung, f.; Zuwachs, m. ‖ Wachsen (des Fiebers), n. ‖ *(Gior.)* Accessorium; was zu einer erworbenen Masse noch nebenbei gehört, n. ‖ †~ della luna, Neumond, m.; ~ del sole, Aufgehen der Sonne, n. (lat. accessio).

accèssit, m. Nebenpreis (bei einer Preisverteilung), m. (lat. accessit).

accèsso, m. Zugang; Zutritt, m. ‖ Beitritt, m.; Bestimmung; Einwilligung, f. ‖ *fig.* Zugänglichkeit, f.; uomo di facile ~, leicht zugänglicher, entgegenkommender Mensch ‖ *(Gior.)* gerichtliche Besichtigung einer Örtlichkeit; atto d'~, bei dieser Gelegenheit aufgenommenes Protokoll ‖ *(Med.)* Anfall, m.; Wechselfieber, n. ‖ *fig.* Ausbruch (einer Leidenschaft, des Zornes ꝛc.), m. ‖ *(Giur. can.)* Bestätigung zur Übernahme einer Pfründe, f. ‖ *(Astr.)* Annäherung eines Gestirns an den Äquinoktialkreis, f. (lat. accessus).

accessoriamente, *avv.* in nebensächlicher, untergeordneter Weise; als Nebensache.

accessòrio, *agg.* zugehörig; außerdem noch hinzukommend ‖ nebensächlich; beiläufig; von geringerer Bedeutung ‖ tasse ~ e, Nebengebühren, f. pl. ‖ *sost.* m. Zubehör, n.; bes. im pl. accessorj, Nebensachen, f. pl., Nebensächliches, n. ‖ per ~, dadj. wie accessoriamente.

accestimento, m. *(Bot.)* Bildung von Büscheln, z. Ansehen von büschelförmigen Blüten, n. ‖ Ausartung zur Staude, f.

accestire (accesti·sco), v. a. *(Bot.)* buschig wachsen; zur Staude ausarten (v. cesto).

accetta, f. (*dim.* v. accia od. ascia) Axt, f.; kleines Beil; Handbeil, n. ‖ *(Stor.)* Streitaxt, f. ‖ *fam.* cosa fatta con l'~, roh gearbeiteter Gegenstand; unbehilfliche Arbeit; uomo fatto con l'~, plumper Mensch; von rohen, ungehobelten Manieren ‖ dare sentenze ad. far la giustizia con l'~, blindlings, unüberlegt ein Urteil fällen; ohne Untersuchung einen Rechtsspruch erteilen ‖ *fam.* darsi l'~ sui piedi, sich hineinreden; durch seine eigenen Angaben sich belasten (vor Gericht) ‖ far le parti con l'~, die einzelnen Teile sehr ungleichmäßig gestalten, ausarbeiten.

accettabile, *agg.* annehmbar; günstig ‖ *(Teol.)* tempo ~, zur Erlangung der göttlichen Gnade günstiger Zeitpunkt (lat. acceptabilis).

accettabilità, f. Annehmbarkeit, f. ‖ günstige Art od. Gelegenheit; Annehmlichkeit; Liebtichkeit, f.

accettamento, m. Annehmen, n.; Annahme, f. ‖ Aufnahme, f. ‖ ~ della persona, Parteilichkeit, f.; senza ~ della persona, ohne Ansehen der Person.

accettante, m. f. *p. pres.* v. accettare.

accettare (accètto), v. a. annehmen; dankbar entgegennehmen ‖ accetti il buon cuore! nimm fürlieb mit dem Wenigen! ‖ genehmigen (eine Bitte, ein Gesuch) ‖ ~ un'opinione, sich einverstanden erklären mit einer Meinung ‖ *assol.*: annehmen (d. h. eine Einladung, eine Forderung) ‖ aufnehmen (jem. in eine Gemeinschaft, in einen Mönchsorden) ‖ übernehmen (ein Amt, eine Verpflichtung) ‖ annehmen (einen Gebrauch, eine Mode) ‖ antreten (eine Erbschaft) ‖ *(Com.)* acceptieren (einen Wechsel) ‖ ~ la battaglia, die Schlacht annehmen ‖ ~ una scommessa, eine Wette eingehen ‖ ~ qc. come buona, etw. als gut, als vollgültig hinnehmen ‖ ~ uno per amico, jem. als Freund anerkennen ‖ ~ una ragione, una scusa, eine Begründung, eine Entschuldigung als stichhaltig, als gültig anerkennen ‖ *p. pres.* accettante, annehmend ‖ *sost.* m. *(Com.)* Acceptant (eines Wechsels), m. ‖ ~ e stipulante, *(Giur.)* Teilnehmer (an einem Vertrage); Kontrahent, m.; *fam.* Person, die sich unangenehme Dinge sagen lassen muß, ohne antworten zu können (lat. acceptare).

accettata, f. Hieb mit dem Beile; Axthieb; Beilschlag, m.

accettatore, m.; **-trice**, f. Person, welche etw. annimmt ‖ ~ di persone, parteiischer Richter.

accettazione, f. Annehmen, n.; Annahme, f. ‖ Aufnahme in einen Mönchsorden, f. ‖ Accept (eines Wechsels), n.; ~ in bianco, Blankoaccept (eines Wechsels), n.

accettevole, *agg.* dadj. wie accettabile u. accetto. [Weise ‖ mit Dankbarkeit.

accettevolmente, *avv.* in annehmbarer

accétto, *agg.* teuer; lieb; angenehm (Personen) ‖ wert; willkommen (s. B. ein Geschenk) (lat. acceptus).

accezione, f. Annahme, f. ‖ *(Gram.)* Bedeutung, f.; Sinn, m. (eines Wortes); Auffassung (einer Stelle), f. ‖ *fam.* Beurteilung; Auffassung (einer Persönlichkeit); Kritik, f. (lat. acceptio).

acchetamento, m. Beruhigen, n.; Beruhigung, f. ‖ Stillung; Beschwichtigung; Sänftigung; Linderung, f.

acchetare, v. a. dadj. wie acquietare.

acchiappacani, m. *indecl.* Hundefänger, m. (dadj. wie accalappiatore).

acchiappare (acchia·ppo), v. a. unversehens ergreifen; erwischen; erhaschen; einfangen ‖ überraschen; ~ qd. sul fatto od. caldo caldo, jem. auf frischer That ertappen ‖ einholen (einen Fliehenden); acchiappalo! halt' ihn! faff' ihn! ‖ ~ una infreddatura, sich eine tüchtige Erkältung zuziehen; m' ha acchiappato bene, mich hat's ordentlich gefaßt ‖ fare ad ~si, Fangens, Haschens, Greifens spielen (v. chiappa).

acchiappatello u. **acchiappatèllo**, m. Falle; List, f. ‖ hinterlistige Frage od. Andeutung.

acchiappatoio (pl. **-oj**), m. Fallstrick, m.; Schlinge, f. ‖ *fig.* List; Hinterlist; Falle, f. ‖ *agg.* zum Einfangen tauglich.

acchinare, v. a. dadj. wie chinare.

acchiocciolare (acchiòcciolo), v. a. schneckenförmig winden, zusammenwickeln ‖ **~rsi**, v. rifl. sich zusammenkauern; die Beine heraufziehen (bes. im Bett, um sich besser zu wärmen) (v. chiocciola). [Windung.

acchiocciolatura, f. schneckenförmige

acchitare (acchi·to), v. a. ~ il pallino, den Spielball fortstoßen (beim Spiele des Billardspiels) ‖ **~rsi**, v. rifl. den Spielball nach Belieben außetzen (beim Beginn des Spiels) (v. fr. s'acquitter).

acchito, m. Aussetzen des Spielballs beim Billardspiel, m. ‖ *fam.* di primo ~, beim ersten Stoß; sofort (v. fr. acquit). [*Der.*

acchiurdere, v. a. u. *Der.* †. accludere u. **accia**, f. Garn, n.; Faden, m. ‖ verwirrtes Garn; zu einem wirren Knäuel verschlungene Fäden, m. pl. ‖ Werch; Werg, n. (lat. †accia, f. Beil, n.; Axt, f. [acia).

acciabattamento, m. Schuhflicken, n.; Schuhstückerei, f. ‖ *fig.* Pfuscherei; Stümperei, f.; Pfuschwerk, n.

acciabattare, v. a. Schuhe (ciabatte) flicken, ausbessern ‖ v. n. *fig.* obenhin, leichtfertig arbeiten (schlimmer als abbarraciare); pfuschen; stümpern ‖ durcheinanderwerfen; in Unordnung bringen. [Pfuscherei.

acciabattìo (pl. **-i·j**), m. fortgesetzte

acciabatto·ne, m., **-o·na**, f. Pfuscher; Stümper, m.; -in, f.

acciaccamento, m. Zermalmen, n.; Zermalmung, f. ‖ Quetschung, f.

acciaccare (accia·cco), v. a. zermalmen; zerklopfen; zerquetschen; zerdrücken; unter die Füße treten ‖ niederschlagen; in Grund und Boden schlagen (z. B. der Hagel die Feldfrüchte) ‖ aufknacken (Nüsse); zerkrümmern; entzweischlagen (Schalen) ‖ *fig.* niederschlagen; schwächen; entkräften.

acciaccatura, f. dadj. wie acciaccamento ‖ *(Mus.)* kurzer Vorschlag, den man einem Tone giebt (indem man gleichsam eine andere Note an ihn heranquetscht).

†**acciacciare**, v. a. §. ciacciare.

acciacciarsi (m'acciacci·no), v. rifl. sich zu schaffen machen; sich abarbeiten (ohne großen Erfolg); sich abrackern ‖ *p. pass.* acciacciato, abgearbeitet (s.) ‖ *agg.* geschäftig; eifrig (v. acciannarsi).

acciacco (pl. **-acchi**), m. Gebrechen, n.; Schaden (am Körper); Leibesschaden, m.; Übel, n. ‖ Schwäche, f.; Unwohlsein, n. ‖ *fig.* Unglück, n.; Verlust (am Vermögen), m. ‖ Schmach; Beschimpfung, f.

acciaccoso, *agg.* mit körperlichen Übeln behaftet; kränklich; siech; schwächlich.

acciaiare (accia·io), v. a. zu Stahl machen (das Eisen); in Stahl verwandeln ‖ mit Stahl versehen (bestimmte Arbeiten) ‖ *p. pass.* acciaiato, in Stahl verwandelt ‖ *agg.* ferro ~, gehärtetes Eisen; tintura ~a, Stahltinktur, f.

acciaiatura, f. Stahlbereitung, f. ‖ Versetzung mit Stahl (Arzneien), f.

acciaieria, f. Ort, wo der Stahl zubereitet wird, m.; Stahlwerk, n.; Stahlhütte, f.

acciaino, m. dadj. wie acciaiolo.

acciaio (pl. **-a·j**), m. Stahl, m. ‖ tintura d'~, Stahltropfen, m. pl. ‖ *fig.* ~ Dolch, m.; Schwert, n.; Klinge, f.; Stahl, m. ‖ stählerne Rüstung ‖ ~ di Damasco, Damaszenerstahl, m. ‖ ~ ferrigno, Eisenstahl, m. ‖ d'~, stählern ‖ *fig.* esser d'~, eine stählerne, d. h. besonders kräftige, widerstandsfähige Natur haben (v. mit. aciarium; dieses v. lat. acies).

acciaiolina od. **acciaìni**, m. pl. kleine Stahlstückchen, Stahlplättchen zur Verzierung der Frauenkleider, n. pl.; Garnitur aus Stahlplättchen, f.

acciaiòlo u. **acciainòlo**, m. Messerschmied, m. ‖ dare l'~ auna coltella, ein Schlachtmesser wetzen, schärfen ‖ *Händler mit Stahlwaren, m.

acciambellare (acciambèllo), v. a. die Form eines Kringels (ciambella) geben; kringelförmig gestalten. [narsi.

†**acciannarsi**, v. rifl. dadj. wie acciacci-

acciapinare u. **acciappinare** (acciapi·no, acciappi·no), v. n. u. **~rsi**, v. rifl. sich abmühen; sich abarbeiten ‖ sorrig, wütend werden.

acciarino, m. Feuerstahl; Feuerschlager, m.; Feuerzeug, n. ‖ batter l'~, eine Flinte laden; *fig.* den Unterhändler in Liebesangelegenheiten spielen ‖ Pfanne (an den Feuerschloßflinten), f. ‖ Achsnagel; Vorstecker, m.; Lunte, f. ‖ Wetzstahl, m.

acciaro, m. dadj. wie acciaio, dient aber häufiger als dieses in der Poesie im Sinne von: Klinge, f.; Schwert, n.; Stahl, m.

acciarpamento, m. oberflächliches Arbeiten; Pfuscherei; Stümperei, f.

acciarpare (accia·rpo), v. a. u. v. n. (etw.) stümperhaft arbeiten; pfuschen; etw. verpfuschen, nachlässig machen (v. ciarpa).

acciarpatamente, *avv.* in stümperhafter, nachlässiger Art (arbeiten). [sciarpone.

acciarpatore, m.; **-o·ra**, f. dadj. wie

acciarpìo (pl. **-i·j**), m. Pfuscherei, f.; Gepfusche; fortgesetztes nachlässiges Arbeiten, n.

acciarpone, m.; **-o·na**, f. Pfuscher; Stümper; nachlässiger, ungeschickter Arbeiter, m.; -in, f.

accidentale, *agg.* zufällig; unvorhergesehen ‖ nebensächlich; unwesentlich ‖ *(Mus.)* segni ~i, Nebenvorzeichen, n. pl.

accidentalità, f. zufälliges Geschehen; Zufälligkeit, f. ‖ *Zufall; Vorfall, m.

accidentalmente, *avv.* in zufälliger, unvorhergesehener Weise ‖ als Nebensache, Nebenumstand; ohne Hauptsache zu sein.

accidentato, *agg.* *(Med.)* vom Schlage gerührt ‖ terreno ~, zerrissenes, durchschnittenes, unebenes Gelände; couviertes Terrain.

accidente, m. Zufall; Vorfall, m.; unvorhergesehenes Ereignis ‖ *(Filos.)* nebenhergehende Erscheinung; Unwesentlichkeit, n. ‖ *(Gram.)* Ableitung; Umformung; Endung (eines Wortes), f. ‖ *(Mus.)* Vorzeichen, n.; Erhöhung oder Erniedrigung (eines Tones), f. ‖ *(Med.)* Schlaganfall; Schlagfluß; Schlag, m.; Ohnmacht, f.; *fam.* ~ a secco, a diaccio, a campana, a ferraiuolo etc.,

jäher Schlag ‖ *interj.* accidènti! zum Teufel auch! verwünscht! accidenti a te! daß dich der Teufel hole! accidenti al meglio! sie mögen sich alle zum Kukuk scheren, einer wie der andere! accidente d' una vecchia! verwünschte Alte! ‖ *fig.* ha preso per moglie un ~, er hat eine wahre böse Sieben zur Frau ‖ per ~, in zufälliger, unvorhergesehener Weise (v. lat. accidens, *p. pres.* v. accidere). ‖unvermutet; jäh.

accidento'so, *agg.* plötzlich; unerwartet; **accidia**, f. Widerwille gegen jede Thätigkeit, m.; Trägheit; Verdrossenheit, f.; Überdruß, m. ‖ *(Teol.)* Trägheit, f., eine der sieben Kapitalsünden *fam.* far venir l' ~, Widerwillen verursachen; langweilig werden (v. lat. acedia; gr. *akēdía*).

accidiosamente, *avv.* in träger, widerwilliger, verdrossener Weise.

†**accidiare** (acci'dio), v. n. sich der Trägheit überlassen; verdrossen, unlustig werden, sein.

accidio'so, *agg.* faul; träge; verdrossen; unlustig (zur Arbeit) ‖ pensieri ~i, Gedanken, die von der Arbeit abhalten, m. pl.

accigliamento, m. Zusammenziehen der Augenbrauen; Runzeln (der Stirn), n. ‖ finsteres Gesicht.

accigliare (acci'glio), †v. a. den Beizvögeln die Augenlider zunähen, um sie zu zähmen; blenden ‖ **–rsi**, v. rifl. die Augenbrauen zusammenziehen (im Zorn, vor Hochmut, aus Strenge); ernst werden; die Stirne runzeln ‖ ein finsteres Gesicht machen; mürrisch blicken ‖ *p. pass.* accigliato, finster, mürrisch blickend ; viso ~, zorniges, mürrisches Gesicht; persona ~a, brummige Person (v. ciglio.)

accigliatamente, *avv.* ut mürrischer, finsterer Weise; mit zusammengezogenen Augenbrauen.

accigliatura, f. bäsf. wie accigliamento.

accigliona're (accigli'o no), v. a. *(Mil.)* durch Erdwälle (ciglioni), Brustwehren befestigen ‖ mit einem Damm, einer Böschung versehen (Straßen 2c.).

accigne're, f. accingere.

acciocca're (accio'cco), v. a. mit Scherzen (ciocche) anlocken ‖ berlocken; locken durch die Hoffnung auf etw. ‖ jdm. schmeicheln ‖ ~ qd., jem. necken, foppen; ihn etw. vorhalten und dann nicht geben; ihn hinhalten.

†**accimare**, v. a. f. cimare ‖ **–rsi**, v. rifl. f. azzimarsi.

accincigna're (accinci'gno), v. a. zerknittern; zerknüllen; zerknutschen (einen Stoff) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich aufschürzen.

accingere (acci'ngo; *perf.* accinsi, **–cinsi**; *p. pass.* acci'nto), †v. a. gürten; schürzen (die Lenden); umgürten (das Schwert, die Waffen) ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qc.) sich rüsten; sich vorbereiten (zu etw.); Hand (an etw.) legen ‖ ~ a fare qc., sich anschicken, etw. zu thun (lat. accingere).

accintola're (acci'ntolo), v. a. *(Tint.)* einen Gurt, ein Band (cintolo) auf den Rand eines Stoffes nähen, um beim Färben diesen Rand vor Farbe frei zu halten.

accio, Endung des Peggiorativums ‖ *fam.* als *agg.* gebraucht; traurig; häßlich; schlecht; questo vino non è poi ~, dieser Wein ist übrigens nicht übel; era un cocchio, ma ~ bene, er war ein schlimmer Geselle und zwar höchst schlimm ‖ † für avvaccio: schnell, schleunigst: o tardi o ~, sei es früh, sei es spät.

accio, *conj.* bäsf. wie acciocchè.

acciocchè u. **acciò che**, *conj.* damit; zu dem Zwecke; zu dem Ende; daß; daß; um zu; weshalb.

acciocchito, *agg.* vom Schlafe oder durch Übersetzung gleichsam zum Klotze (ciocco) geworden; betäubt; verwirrt ‖ schlaftrunken.

acciòcco, *agg.* *(Bot.)* büschelförmig ‖ viola **–a**, gefüllte Nelke.

acciottola're (acciò'ttolo), v. a. mit klein gehopften Steinen (ciottoli) die Straße beschottern; den Straßendamm durch Kreuzschutten, bepflastern ‖ *fig.* unbeschäftigt sein; Schnipfeln und Teller beim Aufwaschen).

acciottolato, m. frisch beschotterte Wegstrecke.

acciottolatura, f. Aufschotterung, Kiesschüttung, f. (einer Straße).

acciottolo (pl. **–i**), m. Klappern (mit Tellern und Schüsseln beim Aufwaschen), n.

accipigliare (accipi'glio), v. n. die Augenbrauen zusammenziehen; die Stirne runzeln; sorg. unruhig werden ‖ *p. pass.* accipiglia'to ‖ *agg.* ernst (v. cipiglio).

†**accismare**, v. a. bäsf. wie fendere (D).

acciucchi're (acciucchi'sco), v. n. betäubt werden (durch einen Schlag) (v. giucco mit Umwandlung des g in c).

acciuffare (acciu'ffo), v. a. beim Schopfe (ciuffo) fassen; mit Gewalt packen ‖ ergreifen (die Polizei einen Verbrecher) ‖ etw. heftig anfassen, an sich reißen ‖ **–rsi**, v. recipr. sich an die Haare geraten; handgemein werden; sich raufen, prügeln.

acciurga, f. *(Nat.)* Sardelle, f.; Anschovis, m. ‖ *fam.* esser secco come un' ~, ob. esser un' ~, dürr wie ein Hering, ob. ein Hering sein ‖ fitti ob. serrati come le ~, zusammengepreßt wie die Heringe ‖ *fig.* Kleinigkeit, f.; geringfügiges, nichtiges Ding ‖ *(Bot.)* erba ~, bäsf. wie regamo (v. lat. apiuca v. apua; gr. *áypion*).

accigà'io (pl. **–a'j**), m. alte Scharteke; altes Buch (nur zum Einwickeln der Sardellen noch gut).

acciugà'ta, f. Sardellensauce, f.

acciughi'na, f. (*dim.* von acciuga) kleine Sardelle ‖ *fam.* u. *fig.* schlankes, hochgewachsenes, aber etwas mageres Mädchen.

†**accivanzarsi**, v. rifl. bäsf. wie avvantaggiarsi.

accivetta're (accive'tto), v. a. *(Cacc.)* auf der Hüttenjagd die Vögel durch den Uhu (civetta) anlocken; dieselben reizen, so daß sie die gewohnte Vorsicht vergessen ; die Vögel vorsichtig machen; sie verscheuchen ‖ *fig.* umgarnen; anlocken (ein Weib die Männer) ‖ *p. pass.* accivetta'to, durch den Uhu angelockt ‖ *agg.* gewitzigt; persona **–a**, weltkluge Person.

†**accivimento**, m. Versorgung, f.

†**accivirre** (accivi'sco), v. a. versorgen ‖ versorgen (für etw.); anschaffen ‖ v. n. zu einem glücklichen Ende, Resultat kommen; ankommen; anlangen (am Ziele) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich Vorteil verschaffen (di qc., aus etw.) ‖ sich versorgen ‖ *p. pass.* accivi'to, versorgt ‖ *agg.* mit allem Nötigen ausgestattet ‖ glücklich; geschickt; gewandt; behende.

acclama're (accla'mo), v. n. Freudengeschrei, Lobesrufe erheben; lobsingen; Beifall rufen ob. klatschen ‖ v. a. (qd. u. a qd.) jdm. Beifall spenden; ihm zujauchzen; ihm applaudieren ‖ jem. einstimmig erwählen (durch Handaufheben, Zurufe 2c.) (lat. acclamare).

acclamato're, m.; **–trice**, f. Person, die Beifall spendet, zuruft, zujauchzt; Beifallspender, m.; **–in**, f.

acclamazioncèlla, f. (*dim.* v. acclamazione) kurzer, geringer Beifall.

acclamazio'ne, f. Zurufen, n.; Zuruf; Beifall, m.; Freudengeschrei, n. ‖ eleggere qd. per ~, jem. durch Zuruf, einstimmig erwählen; votare qc. per ~, etw. einstimmig bewilligen.

acclimatà're (acclima'to), v. a. an das Klima gewöhnen; akklimatisieren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich an das Klima gewöhnen; sich akklimatisieren ‖ sich einleben; sich einbürgern (v. clima). ‖wie acclimare, –rsi.

acclimazio'ne, f. Eingewöhnen, n.; Eingewohnung (in ein Klima); Gewöhnung (an ein Klima), f.; Akklimatisierung u. Akklimatisation, f. ‖ Einbürgerung, f.

acclino u. **acclivo**, *agg.* bäsf. wie inclinato (D.) (lat. acclinis).

acclìve, *agg.* ansteigend; aufsteigend (vom Gelände) (lat. acclivis).

acclività, f. Ansteigen, n.; Erhebung, f. (des Geländes) ‖ Steilheit, f. (lat. acclivitas).

acclùrdare (acclu'do, *perf.* acclu'si, **–clu'dsi**; *p. pass.* ſ. unten), v. a. einschließen; beischließen; beilegen; beifügen ‖ *(Com.)* anbiegen ‖ *p. pass.* acclu'so, beigeschlossen ‖ lettera **–a**, od. acclusa, Einlage; Beilage, f.; Einschluß, m. (lat. accludere).

accocca're (accó'cco), v. a. die Kerbe (cocca) des Pfeils auf die Schnur des Bogens klemmen ‖ den Faden in eine der Kerben der Spindel legen ‖ anlegen (den Pfeil); anknüpfen (den Faden) ‖ *fig.* ~ una cosa, etw. in Zusammenhang bringen (mit dem übrigen) ‖ *fig.* ~ un colpo, einen Schlag ausführen ‖ accoccarla a uno, jdm. einen Schabernack, üblen Possen spielen ‖ v. n. *fig.* zu reden anfangen; anknüpfen ‖ *prov.* tal si ride in bocca, che dietro te l'accocca, hüte dich vor den falschen Katzen, die vorne lecken und hinten kratzen.

accocca'ti, m. pl. Ausklehlungen in den Seitenbalken des Webstuhles, bestimmt zum Tragen des Kastens, f. pl.

accoccola'rsi (m'accó ccolo), v. rifl. sich zusammenkauern; sich niederkauern; sich auf die Fersen (a coccoloni) setzen; sich niederducken, zusammenhocken. ‖sarsi.

accoccovarsi, v. rifl. bäsf. wie accoccolarsi.

accodamento, m. Aneinanderbinden; Koppeln (von Lastthieren), n.

accoda're (acco'do), v. a. (Lastthiere) koppeln, daß eines dicht hinter dem anderen geht und den Schweif (coda) des anderen berührt ‖ *fig.* etw. in bestimmte Reihenfolge bringen; ein Geschäft nach dem andern erledigen ‖ den Schwanz der Lockvögel festbinden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich hinter jdm. halten; ihm auf dem Fuße nachfolgen ‖ dicht hinterherfolgen ‖ in der Reihe, hintereinander fahren (von Wagen) ‖ *p. pass.* accoda'to, hintereinandergereiht ‖ *agg.* *(Cacc.)* zimbello ~, Lockvogel, m.

accodatura, f. bäsf. wie accodamento ‖ Festbinden der Schwänze der Lockvögel, m.

accoglièn̄za, f. Empfangen, n. ‖ Empfang, m.; Aufnahme, f. ‖ trovar ~, Eingang, Aufnahme finden (Meinungen, Gebräuche 2c.) ‖ far una bella, brutta ~ a qd., jem. freundlich, unfreundlich aufnehmen ‖ *(Com.)* ~ d' una tratta, Honorierung einer Tratte, f.

accogliere u. **accórre** (**accólgo**, **–cógli**, **–cógliе**, **–cogliamo**, **–cogliete**, **–cólgono**; *perf.* accólsi, **–coglie'sti**; *fut.* **accoglierò** u. **accorrò**; *p. pass.* **accólto**), v. a. empfangen; aufnehmen; beiwillkommnen ‖ annehmen (Geschenke) ‖ *fig.* billigen; genehmigen; sich anschließen (einer Ansicht) ‖ entgegennehmen; bewilligen (eine Bitte, ein Gesuch) ‖ aufnehmen; versehen (den Sinn eines Buches) ‖ *(Com.)* ~ una tratta, eine Tratte honorieren ‖ aufnehmen (in sich); fassen; umfassen; vereinigen ‖ sammeln; einziehen (die Segel) ‖ *fig.* einernten (für raccogliere) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich vereinigen; sich versammeln ‖ *fig.* in sich gehen ‖ –rsi ad uno, jdm. seine Aufmerksamkeit zuwenden (D.) ‖ sich wiederfinden; ruhig gestimmt sein (v. lat. ad u. colligere).

accoglimento, m. bäsf. wie accoglienza.

accoglitrìccio, *agg.* zusammengerafft; in aller Eile gesammelt (bes. von einem Heere).

†**accoglitore**, m.; **–trice**, f. bäsf. wie raccoglitore, **–trice**.

accolìto, m. *(Eccles.)* hierte der Priesterweihen: Akolutheutum, n.

accólito, m. *(Eccles.)* erst im Anfange der Weihen stehender Kleriker: Akolyth, m. ‖ Meßgehilfe, m. ‖ *fig.* fare da ~ a qd. od. essere l' ~ di qd., Jünger, Anhänger, Nachbeter, Nachtreter jds. (bes. eines großen Mannes) sein (v. gr. *akólouthos*).

accollacciato, *agg.* bäsf. wie accollato; ſ. accollare.

accollare (accóllo), v. a. ein Gewicht auf den Hals (collo) legen ‖ ~ i buoi, die Ochsen einspannen (unter das Joch) ‖ ~ un carro, einen Karren, Wagen Vordergewicht geben ‖ *fig.* ~ un debito, un obbligo, eine Schuld, eine Verpflichtung aufbürden ‖ **–rsi**, v. rifl., ~ un lavoro, sich mit einer Arbeit belasten; sich eine Arbeit aufbürden ‖ –rsi di fare qc., sich verpflichten, etw. zu thun ‖ in Akkord nehmen (eine Arbeit) ‖ v. n. bis zum Halse umhüllen, umschließen; am Halse fest schließen (von Kleidungsstücken) ‖ *p. pass.* accolla'to, auf den Hals geladen ‖ *agg.* bis zum Halse zugeknöpft; veste **–a**, hohes Kleid ‖ *(Arald.)* arme **–a**, gekrönte Wappen.

accollatà'rio (pl. **–a'rj**), m. derjenige, der eine Arbeit ob. eine Schuld übernimmt ‖ Bauunternehmer, m. ‖ Akkordarbeiter, m.

accollatura, f. Bund; Halskragen (eines Kleides); oberer Saum, m. ‖ Halsschluß, m.; Halsweite, f. ‖ Druckstelle, die das Joch auf dem Halse der Ochsen unterstellt.

accóllo, m. Vordergewicht (eines Wagens), n. ‖ Übernehmen, n.; Übernahme, f. (einer Schuld, einer Arbeit) ‖ dare in ~, in Akkord geben; avere, prendere in ~, in Akkord haben, übernehmen (eine Arbeit) ‖ *(Arch.)* der über die Grundlinie hervorragende, meist durch Kragsteine unterstützte Teil eines Gebäudes: esser, stare in ~, über die Grundlinie hervorragen.

accólta, f. bäsf. wie raccolta ‖ Versammlung (von Personen); Menschenansammlung, f.

accoltellare, v. a. bäsf. wie ferire con coltello.

accoltellato, m. *(Arch.)* Mauer von Backsteinen, die mit der schmalen Seite oder hohen Kante (per coltello) aufeinandergelegt sind, f. ‖ Pflaster von Backsteinen, die auf den Kopf (a coltello), anstatt auf die breite Fläche, gelegt sind, n.

accoltellatore, m.; **–trice**, f. der ob. die mit dem Messer verwundet ‖ Messerheld, m.;

ein, f. ‖ *(Stor.)* Gladiator, m. ‖ *fig.* Klopffechter, m.; rohe, gewalttätige Person.

†**accólto,** m. dass. wie accoglienza.

accólto, *p. pass.* v. accogliere.

†**accomanda,** f. Handelsgesellschaft, f. ‖ Zweiggeschäft, n. ‖ Gewahrsam, m.; Aufbewahrung, f.

†**accomandagione,** f. Schutz, m.; Vormundschaft, f. ‖ Verwahrung, f. ‖ Depositum, n.

†**accomandare** (accomándo), v. a. anvertrauen; in Verwahrung geben ‖ empfehlen ‖ verwahren (etw. durch Feitbinden) ‖ **~ a Dio,** verabschieden; Gottes Fürsorge anempfehlen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich dem. anempfehlen, empfehlen; seinen Schutz suchen ‖ *p. pres.* **accomandante,** anvertrauend ‖ *sost.* m. Deponent; Hinterleger, m.

accomandatario (pl. **–a·rj**), m. jem., der etw. in Verwahrung erhält; Depositär, m. ‖ Kommanditär; Handlungsgesellschafter, m. ‖ Person, unter deren Namen die Handelsgesellschaft geht.

†**accomandigia,** f. s. accomandagione.

accomandita, f. *(Com.)* Handels-, Kommanditgesellschaft, f. (gew. società per **~** od. in **~**) ‖ dare in **~,** auf Aktien gründen ‖ fare **~,** eine Handelsgesellschaft bilden, gründen.

accomandolare (accoma·ndolo), v. a. *(Tess.)* die Fäden des Zettels zusammenknüpfen; den Zettel anlegen; anzetteln.

accomiatare u. **accommiatare** (accomia·to), v. a. den Abschied (comiato) geben; verabschieden; entlassen ‖ beurlauben ‖ **–rsi,** v. rifl. seinen Abschied nehmen; abdanken ‖ in Urlaub gehen ‖ sich verabschieden; Abschied nehmen.

accomignolare (accomi·gnolo), v. a. *(Arch.)* giebel-, dachförmig zusammenfügen (v. comignolo).

accòmoda, m. (eigentl. 3. Person Präs. Sing. v. accomodare) Person, die sich zu allem hergiebt, alles auf sich nimmt, alle Arbeit leistet ‖ **~ della famiglia,** der Packesel, Aschenbrödel an der Familie sein.

accomodabile, *agg.* was sich zum guten wenden, gütlich beilegen läßt ‖ ausbesserungsfähig (Kleider).

accomodamento, m. Einrichten (in praktischer Weise), n.; Einrichtung; Anordnung, f. ‖ Beilegung (eines Streites); Aussöhnung, f. ‖ Abkommen (gütliches), n.; Vergleich, m. (bei Konkursen) ‖ far un **~,** einen Vergleich schließen; venire ad un **~,** zu einem Vergleiche kommen.

accomodare (accòmodo), v. a. in guten Zustand bringen; wieder in Stand setzen; wiederherstellen ‖ in Ordnung bringen; ordnen; **~** una faccenda, ein Geschäft erledigen; einen Handel schlichten ‖ ausbessern (Kleider 2c.) ‖ verbessern; korrigieren (eine fehlerhafte Stelle in einem Schriftsteller) ‖ aufräumen (eine Stube, einen Tisch) ‖ **~** le proprie cose, seine Verhältnisse in Ordnung bringen; sich arrangieren ‖ **~** le sue cose con Dio, sich auf sein letztes Stündlein (auf die Ewigkeit) vorbereiten ‖ **~** i conti, Rechnungen berichtigen, bezahlen ‖ **~** una persona, jem. ordentlich anziehen; ihn putzen, schmücken; ihn ein wenig zurecht stutzen ‖ *fam.* **~** le uova nel paniere *s.* uovo ‖ *fam. u. iron.* **~** uno pel dì della festa, jem. für die Festtage ordentlich zurechtstutzen, d. h. ihn streng züchtigen; ihn übel zurichten ‖ **~** una persona con alcuno, jem. bei einem andern unterbringen; jdm. eine Stelle verschaffen bei einem andern ‖ **~** una lite, einen Streit schlichten ‖ v. n. bequem, passend sein; Vergnügen machen; anstehen ‖ (von Personen) gelegen kommen; willkommen sein ‖ **~** agli altri, anderen einen Gefallen thun ‖ **–rsi,** v. rifl. (a qc.) sich fügen; sich schicken (in etw.); sich abfinden (mit etw.); sich (zu etw.) bequemen ‖ **~** a qd., mit jdm. übereinkommen, sich verständigen, zum Abschlusse gelangen, einen Vergleich schließen ‖ es sich bequem machen; Platz nehmen; s'accomodi! bitte, nehmen Sie Platz! ‖ sich schmücken, putzen, herrichten ‖ eine bestimmte Stellung einnehmen (beim Modellstehen oder Sitzen zum Porträt); posieren ‖ **–rsi** lo stomaco, sich stärken (mit Trank und Speise) ‖ *p. pass.* accomodato, in Ordnung gebracht ‖ *agg.* geeignet; ordentlich; bequem (lat. accommodare).

accomodatamente, *avv.* auf dem Wege gütlichen Übereinkommens ‖ in bequemer, passender Weise.

accomodaticcio, m. ein in Eile oder zwangsweise, oder nur so gut als möglich getroffenes Abkommen; schlecht erledigte Sache.

accomodatura, f. s. accomodamento.

accomodativo, *agg.* bequem; passlich; passend ‖ fügsam; verträglich.

accomodatizio, dass. wie accomodativo.

accompagnamento, m. Begleiten, n.; Begleitung, f. ‖ *fig.* Zubehör, n. ‖ Garnitur (von Kleidern), f. ‖ Geleit; Gefolge, n. ‖ Seiten-, Gegenstück; Pendant, n.; Ergänzung, f. ‖ far **~** con qc., zu etw. passen; ihm entsprechen; Gegenstück zu ihm sein ‖ *(Mus.)* Begleitung (vom Orchester od. Klavier zum Gesang 2c.), f.

accompagnare (accompa·gno), v. a. begleiten; zusammengehen (mit jdm.) ‖ geleiten; das Geleit geben (jdm.); **~** un defunto, einem Verstorbenen das (letzte) Geleite geben; ihn zu Grabe geleiten ‖ hinbringen (z. B. ein Kind zur Schule) ‖ *fig.* **~** alcuno coll' occhio, jdm. mit den Augen folgen; **~** col cuore una persona cara, mit dem Herzen immer bei einer theuren Person bleiben ‖ Dio t' accompagni! möge Gott dich geleiten, bei dir sein! ‖ **~** le mercì, Durchgangsgüter bis zur nächsten Zollgrenze begleiten (Zollwächter) ‖ **~** con lettera una persona, una istanza, eine Person brieflich empfehlen; eine Bitte brieflich unterstützen ‖ beifügen (etw. einem Briefe 2c.); accompagno colla presente il mio ultimo libro, ich lege diesem Briefe mein neuestes Buch bei ‖ **~** una porta, eine Thüre mit der Hand halten (daß sie nicht plötzlich zuschlägt) ‖ **~** una cosa con un' altra, eine Sache mit einer andern zu einem Paare zusammenfügen; machen, daß sie mit dieser zusammenstimmt; **~** le parole coi gesti, die Worte durch passende Bewegungen begleiten ‖ *(Mus.)* begleiten; akkompagnieren ‖ **–rsi,** v. rifl. (con qd.), sich vereinigen (mit jmd.) ‖ geschlechtlichen Umgang haben (mit jdm.) ‖ sich verheiraten; **~** bene od. male, sich gut od. schlecht verheiraten; gut od. schlecht ankommen ‖ übereinstimmen; harmonieren; sich entsprechen (von Menschen, Farben, Tönen 2c.) ‖ v. n. übereinstimmen; **~** le veggiole non accompagnano col canapè, die Stühle passen nicht zum Kanapee ‖ *p. pass.* accompagnato, begleitet (h. u. ſ.) ‖ *agg.* in Begleitung; in Gesellschaft; nicht allein ‖ *prov.* meglio solì che male accompagnati, besser allein, als in schlechter Gesellschaft (v. compagno).

accompagnatore, m.; **–trice,** f. Begleiter; Begleitender (auf dem Klaviere 2c.) m.; **–trice,** f.

accompagnatura, f. dass. wie accompagnamento ‖ Übereinstimmung; Harmonie, f. ‖ Begleitung der Durchgangsgüter durch einen Zollbeamten; Bezahlung für diesen, f.

accomunabile, *agg.* vereinbar ‖ zugänglich.

accomunamento, m. Gemeinschaftlichmachen; Zugänglichmachen; Mitteilen, n. ‖ Gemeinschaftlichkeit; Verbrüderung, f.

accomunare (accomu·no), v. a. gemeinschaftlich machen; mitteilen ‖ **~** gl' impieghi, die Ämter, Stellen zugänglich machen ‖ **~** la persona, seine Person wegwerfen; sich hingeben; allen angehören (v. Weibe) ‖ **~** qd. con altri, jem. mit anderen in gleiche Lage bringen; ihn auf gleichen Fuß mit anderen stellen ‖ v. n. teilhaben ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verbinden (mit anderen); sich mischen (unter andere); sich verbrüdern ‖ sich anderen gleichstellen; sich zu derselben Stellung aufschwingen (v. comune).

acconcezza, f. Tauglichsein; Geeignetsein, n. ‖ Trefflichkeit, f. ‖ Ausgeschmücktsein, n.; Putz; Schmuck, m. ‖ Bequemlichkeit; günstige Gelegenheit, f. ‖ scrivere, parlare con **~,** im passenden Stile schreiben, sprechen.

acconciabile, *agg.* vereinbar; leicht in Ordnung zu bringen.

acconciamente, *avv.* in passender, geeigneter, trefflicher Weise.

acconciamento, m. Tauglichmachen, n.; Herrichtung; Anpassung, f. ‖ Tauglichkeit; gute Gelegenheit (zu etw.), f. ‖ Ausschmückung, f.; Schmuck, m. ‖ Beilegung (eines Streites), f.

acconciapadelle, m. Topfflicker, m.

acconciare (accò·ncio), v. a. in Stand setzen; zurichten; zu gutem Ende bringen ‖ ausbessern; herrichten ‖ *fig.* **~** uno, jem. streng strafen; ihn übel zu=, herrichten ‖ in Ordnung bringen; zurecht machen (Zimmer 2c.) ‖ schmücken; zurecht stutzen ‖ unterbringen; jdm. eine Stelle verschaffen; verheiraten (ein Mädchen) ‖ versöhnen; beruhigen; stillen ‖ zähmen (Reitpferde) ‖ kastrieren (einen Hahn) ‖ **~** frutta, Früchte einmachen ‖ **~** una bevanda, einen Trank bereiten ‖ **~** i conti, Rechnungen berichtigen ‖ **~** i fatti suoi, seine Angelegenheiten ordnen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich schmücken; sich zurecht machen ‖ **–rsi** a qc., sich fügen; sich finden (in etw.); sich bequemen (zu etw.) ‖ es sich bequem machen; sich setzen ‖ **–rsi** ai tempi, sich in die Zeit schicken ‖ **–rsi** con uno, sich mit jdm. verständigen ‖ **–rsi** di una cosa, sich etw. zu nutze machen ‖ *p. pass.* acconciato, accò·ncio, hergerichtet ‖ *agg.* geeignet; tauglich; passlich; passend ‖ ausgeschmückt; geziert ‖ scrivere, parlare **~,** in blühendem Stile schreiben, sprechen ‖ bereit; gerüstet ‖ (a qc.) geneigt; aufgelegt (zu etw.) ‖ frutta **~e,** eingemachte Früchte, f. pl.; acqua **~a,** Limonade, f.; Zuckerwasser, n. (v. lat. comere, comptiare). [ciamente.

acconciatamente, *avv.* dass. wie accon-

acconciatura, f. dass. wie acconciamento ‖ Kopfputz, m.; Haartracht; Frisur, f. ‖ perdere od. perdersi l' **~,** sich die Gelegenheit entgehen lassen.

acconciume, m. Herrichtung; Ausbesserung (bes. von Gebäuden), f. ‖ Einstandsetzung (von Zimmern, Grundstücken, Äckern), f.

acconcio, *agg.* s. p. pass. v. acconciare ‖ *sost.* m. günstige Gelegenheit, f.; Nutzen; Vorteil, m. ‖ cadere, venire in **~** di fare qc., angebracht, passend sein, etw. zu thun; mi cade in **~** di dire, mir scheint es geeignet, angebracht zu sagen.

acconcimare, v. a. s. condensare.

accondiscendere, v. n. s. condiscendere.

†**acconiglìare** (acconi·glio), v. a. *(Mar.)* die Ruder in das Schiff, in den Seitenraum der Galeere (coniglia) einziehen.

acconsentire (acconsentisco), v. n. zustimmen; einstimmen ‖ *prov.* chi tace acconsente, keine Antwort ist auch eine Antwort (worauf aber häufig die Entgegnung: e chi sta zitto non dice niente, Schweigen ist nicht Zustimmung) ‖ nachgeben; gehorchen (eine Feder dem Drucke) ‖ treffen; ans (ins) Ziel kommen (ein Schlag, ein Schuß) ‖ *fig.* übereinzeugen; wirksam sein (ein Grund, ein Beweis) ‖ gut bekommen; gut thun (eine Speise, ein Getränk dem Magen); gut schmecken ‖ †v. a. erlauben; gestatten; billigen; gutheißen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich beugen (dem Willen anderer).

†**accontare** (acco·nto), v. a. dass. wie contare ‖ **~** qd., Bekanntschaft machen, sich anfreunden, sich befreunden mit jdm. ‖ **–rsi** con qd., sich mit jdm. besprechen ‖ *p. pass.* accontato ‖ *agg.* befreundet; vertraut (provenç. acointar).

†**accontentare,** v. a. s. contentare.

acconto, m. Teilzahlung; Abschlagszahlung (auf eine Schuld), f. ‖ dare, pagare, ricevere un **~** od. in **~,** einen Teil abzahlen, erhalten.

accoppare (accóppo), v. a. durch einen Schlag auf den Hinterkopf (coppa) töten; totschlagen.

accoppiabile, *agg.* was sich vereinigen, paaren läßt; zur Paarung reif (v. Tieren).

accoppiamento, m. Vereinigung zu Paaren, f. ‖ Paarung; Begattung (v. Tieren), f.

accoppiare (accóppio), v. a. zusammenstellen zu einem Paare (coppia); paaren ‖ zusammen=jochen, =koppeln, =spannen; vereinigen ‖ **~** una parola con un' altra, ein Wort mit dem anderen verbinden (durch grammatikal. Flexion od. durch Apposition) ‖ **~** colonne, Säulen paarweise zusammenstellen, kuppeln ‖ **–rsi,** v. rifl. sich zusammenthun; sich vereinigen (meist in böser Sinne, von zwei Gaunern 2c.) ‖ (v. Tieren) sich paaren; sich begatten (auch von Menschen im gemeinen Sinne) ‖ *p. pass.* accoppiato, paarweise zusammengestellt, gekuppelt ‖ *agg.* andare **~i,** paarweise gehen (lat. copulare).

accoppiatorio (pl. **–o·j**), m. Koppeltrieb (für Hunde), m.; Leitseil, n. ‖ Hühner-, Taubenschlag, m.

accoppiatore, m.; **–trice,** f. jem., der paarweise zusammenstellt, die Paarung (des Viehs) leitet ‖ *(Stor.)* **–i,** pl. Titel einer Behörde in der Republik Florenz, die durch Auslosung die übrigen Beamten wählte.

accoppiatura, f. dass. wie accoppiamento.

accoramento, m. Sich-betrüben, n. ‖ Betrübnis, f.; Herzeleid, n.; tiefer Kummer.

accorare (accóro u. accuóro), v. a. ins Herz (cuore) stechen (bei. die zu schlachtenden Schweine) ‖ *fig.* **~** qd., jdm. einen tiefen Schmerz, großes Herzeleid bereiten ‖ †bewegen; erschüttern (das Herz); ermutigen ‖ ⊙ den Mut der Verzweiflung einflößen (D.) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich tief betrübt, sehr be-

trüben ‖ *p. pass.* accora·to, ins Herz gebohrt ‖ *agg.* tief traurig; voller Herzeleid ‖ †gregarisamente ~, klug; voller Überlegung.

accoratoˈio (pl. –oˈj), m. langes, spitzes Messer, mit dem man beim Schlachten die Schweine ins Herz sticht ‖ *(Cacc.)* Jagdspieß (bei der Saujagd gebraucht), m.; Saufeder, f.; Knebelspieß, m.

accorciabile, *agg.* verkürzbar; abkürzbar.

accorciamento, m. Abkürzen; Verkürzen, n.; Abkürzung; Verkürzung, f. ‖ *(Gram.)* Abschneiden (einer Endung an einem Worte), n.; ca' è ~ di casa, ca' ist die Abkürzung von casa.

accorciare (accoˈrcio), v. a. kürzen; abkürzen; verkürzen (z. B. eine Rede) ‖ kürzer machen (ein Kleid) ‖ *(Gram.)* abschneiden (die Endung an einem Worte) ‖ die längere Dauer beeinträchtigen; schaden ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. kürzer werden; abnehmen (z. B. die Tage) ‖ sich zusammenziehen; eingehen (von einem Stoffe) (b. corto; lat. curtare, curtiare).

accorciatamente, *avv.* in abgekürzter Weise ‖ auf kürzestem Wege.

accorciativo, *agg.* abs. verkürzend ‖ *sost.* m. *(Gram.)* Abkürzung (eines Wortes), f. ‖ abgekürzte Form; Beppe ~ di Giuseppe, Peppe ist die abgekürzte Form für Giuseppe.

accorciatoˈio (pl. –oˈj), *agg.* abkürzend ‖ via ~a, kürzerer Weg; Richtweg; Fußweg, m. (nicht so gebräuchlich wie scorciatoio).

accorciatura, f. bas. wie accorciamento.

accorcire (accorciˈsco), v. a. bas. wie accorciare.

accordabile, *agg.* vereinbar; gut in Einklang zu bringen ‖ *(Mus.)* geeignet zum Zusammenklange; zusammenstimmbar.

†**accordanza**, f. bas. wie accordo.

accordare (accòrdo), v. a. die Saiten (corde) eines Instrumentes stimmen; in Einklang, zum Zusammenstimmen bringen (mehrere Instrumente) ‖ ~ uno strumento con un altro, ein Instrument nach dem anderen stimmen ‖ *(Pitt.)* ~ i colori, die Farben in Übereinstimmung bringen; abtönen ‖ ~ le parti d'un discorso, eine Rede gut einteilen, disponieren ‖ *fam.* non sa ~ il nome col verbo, er weiß nicht Hauptwort u. Zeitwort zusammenzubringen; er weiß gar nichts ‖ ~ due od. più persone fra di loro, zwei od. mehr Personen unter sich versöhnen; sie zusammenbringen ‖ ~ una grazia, un favore, eine Gnade, eine Gunst bewilligen, zugestehen ‖ ~ la verità di qc. od. un'opinione, die Wahrheit von etw. zugestehen; eine Meinung gutheißen, billigen ‖ †~ il creditore, den Gläubiger begabien ‖ v. n. (con qc.), zusammenstimmen; in Übereinstimmung sein (mit etw.); passen (zu etw.) ‖ ~ con qd., sich mit jdm. abfinden ‖ –rsi, v. rifl. (in qc. od. su qc.), sich verständigen; übereinkommen; einig werden (über etw.) ‖ *p. pass.* accordato, gestimmt ‖ *agg.* zugestanden; abgefunden; in Übereinstimmung. [shammer, m.

accordatoˈio (pl. –oˈj), m. *(Mus.)* Stimm-

accordatore, m. jem., der etw. in Übereinstimmung bringt; Einiger; Versöhner; Vermittler, m. ‖ *(Mus.)* Stimmer (b. Instrumenten); Klavierstimmer, m.

accordatura, f. Besaitung, f. ‖ Stimmen (v. Instrumenten), n. ‖ Stimmung, f. (d. h. Höhe des Tones, in welchem ein Instrument gestimmt ist) ‖ Übereinstimmung, f. ‖ *fam.* andarsene in ~e, lange über eine Sache verhandeln, ohne zu einem Resultate zu gelangen ‖ *prov.* è come la veglia del Padella, che se n'andò in accordature, es geht wie mit der Abendgesellschaft des Padella, wo man nach so langem Reden zu keinem Ende kam; es ist ausgegangen wie das Hornberger Schießen. [corda) zusammendrehen.

accordellare, v. a. zu einem Stricke

accordellatino, m. gewöhnlicher Wollenstoff, in ganz schmalen Streifen gemustert.

accordellato, m. streifig gewebter Wollenstoff ‖ *fig.* heimliches Übereinkommen (aber im übeln Sinne); Einverständnis, n.; essere doll' ~, übereinstimmen; dabei sein (bei schlimmen Streichen).

accòrdo, m. *(Mus.)* Übereinstimmung; Harmonie, f.; Zusammenklang, m. ‖ Akkord, m. ‖ *fig.* Übereinstimmung; Eintracht, f. ‖ richtiges Verhältnis (aller Teile zu einander); Stimmung (in einem Gemälde), f.; Abgetöntsein (der Farben), n. ‖ Übereinkommen; Abkommen, n.; Abfindung, f.; Vertrag; Vergleich, m. ‖ *prov.* è meglio un magro ~ che una grassa sentenza, besser ein magerer Vergleich, als ein fetter Prozeß ‖ calare, venire agli ~i, sich vergleichen, über vorher bestrittene Sachen ‖ non stare agli ~, Abmachungen nicht halten ‖ d' ~ (con qd.), in Übereinstimmung (mit jdm.); di buon ~; di comune ~; d'amore e d' ~, in gutem Einklange; in vollkommener Übereinstimmung; ganz einträchtig ‖ andare, essere, trovarsi d' ~, übereinstimmen; übereinkommen ‖ stare d' ~, einträchtiglich, in Eintracht zusammen leben ‖ mettere d' ~ altri, andere miteinander versöhnen ‖ *fam.* pochi e mal d' ~, nur wenige, und diese zanken sich ‖ *fam.* d'accordo! gut! einverstanden! es bleibt dabei! (v. lat. cor).

accordonare (accordoˈno), v. a. mit Schnur (cordone) besetzen; einfassen ‖ *p. pass.* accordonato, mit Schnüren verziert.

accòrgersi (accòrgo; *perf.* accòrsi, –corgeˈsti; *p. pass.* ſsunten), v. rifl. (di qc.) gewahr werden; inne werden (einer Sache); wahrnehmen; bemerken ‖ merken; vermuten; entdecken ‖ aufsichtig werden; zu Gesicht bekommen ‖ verspüren; sich bewußt werden (einer Sache); l'ho fatto senza accorgermene, ich that es, ohne es zu wissen ‖ *p. pass.* accòrto, inne geworden (ſ.) ‖ *agg.* schlau; scharfsichtig; scharfsinnig; klug ‖ vorsichtig (bes. von Tieren); stare –si, auf seiner Hut sein ‖ male ~, unvorsichtig; von wenig Umsicht ‖ fare ~ qd. di qc., jem. auf etw. aufmerksam machen; ihn unterrichten von etw.; ihn warnen vor etw. ‖ passo ~, wohl abgemessener Schritt (D.) (v. lat. ad u. corrigere).

accorgimento, m. Wahrnehmen, n.; Wahrnehmung; Erkennung, f. ‖ Einsicht; Umsicht, f.; reifes Verständnis, n. ‖ Schlauheit, Verschlagenheit, f. ‖ uomo di poco ~, ein nicht sehr aufgeweckter Mensch ‖ gescheiter Plan; gute Anordnung (eines Unternehmens); Auskunftsmittel, n. [Zieger, Pferden u. dgl.).

accorpato, *agg.* trächtig (bes. v. Schafen, **accorre**, ſ. accogliere. [**accòrro**, *perf.* accorˈsi, –correˈsti; *p. pass.* accorˈso), v. n. herbei-, herzulaufen; herbeieilen ‖ molti sono accorsi a vedere lo spettacolo, viele sind hergeeilt, um das Schauspiel anzusehen ‖ zusammenlaufen; zusammenströmen ‖ zu Hilfe kommen, eilen ‖ †v. a. ~ qd., jdm. helfen (lat. accurrere).

accorrimento, m. Zusammenströmen (von einer Masse Leute), n.; Auflauf (der Menge), m.

accorrùomo! *interj.* zu Hilfe! ‖ nur noch in der Zusammensetzung gebräuchlich: gridare ~, um Hilfe rufen.

†**accortamente**, *avv.* f. accortamente.

accortamente, *avv.* in schlauer, scharfsichtiger Weise ‖ mit Umsicht.

accortezza, f. bas. wie accorgimento ‖ Schlauheit; Umsicht; Klugheit; Scharfsichtigkeit, f.; Scharfblick, m. ‖ im üblen Sinne: Hinterlist; Tücke, Heimtücke, f.

accortigianarsi (mi accortigiaˈno), v. rifl. Höfling (cortigiano) werden.

accortinato, *agg.* mit Vorhängen (cortine) versehen (Betten) ‖ *(Mil.)* durch Zeltbahnenwände, Kurtinen verbunden (Festungswerke).

accòrto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. accorgere.

accosciarsi (mˈaccòsciaˈo), v. rifl. sich niederkauern auf die Schenkel (cosce); sich hinhocken.

accostamento, m. Annähern, n.; Annäherung, f. ‖ Hinzu-, Herzutreten, n.

accostare (accòsto), v. a. näher bringen, rücken, ziehen ‖ ~ qd. a persone (eine Sache), einen Fernerstehenden ‖ ~ qd., mit jdm. viel Umgang haben; sich an ihn heranbringen; *fam.* sich anschmieren (an jem.) ‖ non poter ~ nulla alla bocca, nichts genießen können (wegen Appetitlosigkeit) ‖ –rsi, v. rifl. sich nähern; näher kommen ‖ herannahen (z. B. eine Festzeit) ‖ –rsi a una persona, mit jdm. Umgang haben; non mi sono accostato più a lui, ich stehe mit ihm nicht mehr in Verbindung ‖ –rsi all' opinione d'alcuno, die Meinung jds. annehmen, ihm beipflichten in seiner Meinung ‖ –rsi ai Sacramenti, zum Tisch des Herrn gehen; das h. Abendmahl empfangen; kommunizieren ‖ –rsi a una cosa messa in vendita, auf eine zum Verkaufe ausgebotene Sache bieten; auf sie reflektieren ‖ una cosa s'accosta a un'altra, eine Sache nähert sich der anderen, kommt ihr nahe, stimmt mit ihr überein ‖ v. n. nahe stehen ‖ incinander greifen; zueinander passen ‖ *prov.* accosta più la camicia che la gonnella, das Hemd ist mir näher als der Rock ‖ ~ allo stomaco (von einer Speise, einem Getränke) dem Magen gut thun; ihn erquicken ‖ colpo, ragione che accosta, dem Ziele nahekommender Schuß, zutreffende Begründung (v. costa).

accostarèllo, m. *(Agr.)* bas. wie accostatore.

accostatore, m. jem., der etw. annähert, herbeibringt ‖ *(Agr.)* Knecht, der beim Dreschen die Pferde an die Getreidegarben führt ‖ Gliffsäckerer (der dem Pfluge nachfolgt und die aufgeworfenen Schollen zerschlägt), m.

accostatura, f. bas. wie accostamento.

accostevole, *agg.* zugänglich; umgänglich (Personen).

accòsto, *prep.* (mit a) neben; bei (jdm.); zur Seite (jds.); camera ~ al salotto, an den Salon anstoßende Kammer ‖ *avv.* sedere, farsi ~, nahe sitzen; sich nahe herzu (heran) machen ‖ d' ~, in der Nähe; daneben ‖ accosto accosto, dicht dabei ‖ *sost.* m. Unterstützung; Begünstigung; Gunst; Günstigkeit, f.; aver di buoni ~i, gute Paten, Gönner haben ‖ *agg.* (a qc.) angelehnt, gestützt (auf etw.) ‖ befreundet; vertraut (mit jdm.) (v. †costo für costa).

accostolato, m. *(Mar.)* Schiffsgerüppe, n.

accostolatura, f. *(Lanif.)* falscher Bruch (den das Tuch beim Walken bekommen hat).

†**accostumanza**, f. ſ. costumanza.

accostumare (accostuˈmo), v. a. gewöhnen ‖ –rsi, v. rifl. sich gewöhnen; gewohnt werden (v. costume).

accotonare (accotoˈno), v. a. *(Lanif.)* das Tuch aufkratzen, aufrauhen.

accotonatore, m. *(Lanif.)* Tuchrauher; Wollkratzer, m.

accotonatura, f. *(Lanif.)* Aufkratzen des Tuches; Aufrauhen, n.

accotone, m. *(Lanif.)* far l' ~, bas. wie accotonare.

accottimare (accòttimo, v. a. in Akkord (cottimo) geben; verdingen ‖ in Akkord, in Verding nehmen.

accovacciarsi (mˈaccovacˈciolo), v. rifl. sich in den Höhle, in dem Schlupfwinkel (covaccio) bergen ‖ sich niederkauern; sich zusammenkauern; sich verbergen (v. Tieren) ‖ sich niederducken, hinducken (v. Menschen).

accovacciolarsi (mˈaccovacˈciolo), v. rifl. bas. wie accovacciarsi.

accovonare (accovoˈno), v. a. in Garben (covoni) binden (das gemähte Getreide od. ausgedroschene Stroh).

accozzaglia, f. unordentliches Zusammenhäufen; Zusammenwerfen, n. ‖ zusammengewürfelte Menge (von Dingen) ‖ *fig.* Gemisch; Sammelsurium, n.; Mischmasch, m.

accozzamento, m. Vereinigen; Sichvereinigen, n. ‖ Vereinigung; Verbindung, f.; Gemisch, n.

accozzare (accòzzo), v. a. vereinigen; zusammenthun; zusammenbringen ‖ zusammenwürfeln (einen Haufen von Dingen im Kopfe, oder auch einen Haufen von Gästen) ‖ ~ una cosa, die Teile einer Sache zusammenstellen ‖ zusammenstellen (die Teile eines Gegenstandes) ‖ *(iron.)* kompilieren (ein Buch) ‖ ◎ bas. wie cozzare (A.) ‖ ~ le carte, die Karten nach Farben od. Bildern zusammenlegen ‖ *fam.* non ~ il nome col verbo, nicht ein Hauptwort mit einem Zeitwort zu verbinden wissen; gar nichts wissen ‖ *fam.* ~ il desinare colla cena, genug zu essen haben; nicht gerade dürftig leben ‖ *fam.* ~ i pentolini, ein Essen auf gemeinschaftliche Kosten veranstalten ‖ –rsi, v. rifl. sich vereinigen; sich verbinden ‖ zusammen passen; sich für einander eignen; una cosa non s'accozza con un' altra, eine Sache verträgt sich nicht mit einer anderen ‖ sich zusammenfinden (gew. von Leuten mit schlechten Eigenschaften od. Absichten) ‖ due persone s'accozzano bene fra di loro, zwei Personen sind einander wirklich (b. cozzo, cozzare).

accòzzo, m. Vereinigung, f. ‖ Zusammengeraten, n.; Zusammenstoß, m. ‖ zusammengewürfelter Haufen.

†**accredere** (accreˈdo), v. n. bas. wie credere.

accreditare (accreˈdito), v. a. in Ansehen, Kredit (credito) bringen; Glauben, Ansehen, Ruf, Achtung verschaffen (jdm.) ‖ glaubhaft machen; bekräftigen; bestätigen (eine Meinung, eine Erzählung) ‖ beglaubigen (einen Gesandten, einen Beauftragten) ‖ *(Com.)* Kredit eröffnen (per cento lire, bis zum Betrag von hundert Lire) ‖ –rsi, v. rifl. sich Kredit, Ansehen, Achtung verschaffen, Ruf erwerben ‖ *p. pass.* accreditato ‖ *agg.* an-

gesehen; renommiert; von großem, gutem Rufe.

accrescere (accrè·sco, *perf.* **accrè·bbi**, **-crescè·sti**; *p. pass.* **accresciù·to**), v. a. anwachsen machen u. lassen; vergrößern; vermehren (Vermögen); steigern (Macht); erweitern (Thätigkeit) ‖ hinzufügen ‖ **–rsi**, v. rifl. anwachsen; sich vergrößern; größer werden; zunehmen; sich mehren (lat. accrescere).

accrescimè·nto, m. Vergrößern, n.; Vergrößerung; Vermehrung; Steigerung; Erweiterung, f. ‖ Zuwachs, m.; Hinzugekommenes, -gefügtes, n.

accrescitivamè·nte, *avv.* in sich steigernder Weise ‖ als Vergrößerungs-, Erweiterungsform.

accrescitì·vo, *agg.* steigernd; vermehrend; vergrößernd; erweiternd ‖ *(Gram.)* Beiwort der Endungen oder Formen, die eine Vergrößerung, Erweiterung des Sinnes bezeichnen ‖ *sost.* m. Vergrößerungs-, Erweiterungswort, n.; stanzone è ~ di stanza, stanzone ist die Vergrößerungsform von stanza.

accrescitòre, m.; **–trìce**, f. Person, die vergrößert, erweitert, hinzuthut.

accrespa·re, v. a. ſ. increspare.

accrespatù·ra, f. *(Lanif.)* Fehler im Tuche, durch falſche Faltenlegung in der Walkerei entſtanden, m. ‖ Kräuſeln; Fältelt, n.

accrezio·ne, f. *(Med.)* Anſammlung von Eiter (beſ. in den Eingeweiden), f. (lat. accretio).

†**accrocciare** (accrócco), v. a. mit einem Haken (croceo) faſſen; anhaken.

†**accrucsaglià·re** (accrucsagli·o), v. a. mit Kleie (crusca) anfüllen ‖ *fig.* miſchen; vermiſchen (mit anderen Dingen).

accù·bito, m. *(Archeol.)* Liegen beſ Tiſche, n. (wie es bei den Griechen u. Römern im Gebrauche war) (lat. accubitus).

accucciarsi (m'accuccio), v. rifl. ſich in die Hundehütte (cuccia) legen ‖ *scherz.* zu Bett gehen. [daſſ. wie accucciarsi.

accuccioliarsi (m'accucciolo), v. rifl.

accudire (accudi·sco), v. n. (agc.) auf etw. achten; etw. beſorgen, verſorgen ‖ ~ alla casa, häuslichen Geſchäften obliegen; ~ a una bottega, einen Laden hüten, halten; ~ alla cucina, die Küche beſorgen ‖ ~ ai fatti suoi, ſeine Angelegenheiten beſorgen ‖ ~ a qd., jdm. helfen, beiſtehen (vielleicht v. ſpan. acudir, herbeieilen).

acculame·nto, m. *(Mar.)* Zutiefgehen des Hinterteils des Schiffes, n.

accula·re (acculo), v. a. ein Pferd, Maultier ꝛc. zurückdrängen, daß es mit dem Hinteren (culo) an etw. anſtößt; accula il cavallo a quel muro, dränge das Pferd rückwärts gegen jene Mauer ‖ (einen zweirädrigen Wagen) hinten niederlaſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich niederſetzen (auf die Hinterbeine); ſich niederkauern (beſ. von Haſen, Hunden ꝛc. gebraucht).

acculattà·re (accula·tto), v. a. ſein. hochbeden und dann ſich auf den Hinteren niederlaſſen ‖ ~ il cero, die Wachskerze am unteren Ende mit Papier umwickeln ‖ *fam.* ~ le panche, die Bänke plattdrücken; auf der Bärenhaut liegen (v. culatta).

accumula·bile, *agg.* anhäufbar.

accumulamè·nto, m. Anhäufung; Aufhäufung; Anſammlung, f.

accumula·re (accù·mulo), v. a. zu einem Haufen (cumulo) ſammeln; anhäufen, anſammeln; zuſammenbringen (Reichtümer) ‖ ~ scuse, ſich erſinnen in Entſchuldigungen; ~ argomenti, Gründe auf Gründe häufen ‖ *assol.*: ſparen; Schätze, Reichtümer aufhäufen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich anſammeln; ſich anhäufen (lat. accumulare).

accumulatò·re, m.; **–trìce**, f. jem., der etw. anhäuft (beſ. Geld) ‖ Geizhals; Zuſammenſcharrer, m. ‖ *(Mec.)* Kraftſammler (bei hydrauliſchen Preſſen) ‖ *(El.)* Elektrizitätsſammler; Akkumulator, m.

accumulazio·ne, f. Anſammeln; Anhäufen, n. ‖ Anſammlung; Anhäufung, f. ‖ *(Ret.)* Wortanhäufung, f.; Gebrauch vieler Synonymen, m. ‖ *(Mec.)* Kraftanſammlung, f. (lat. accumulatio).

***accupa·rsi**, (m'accupo), v. rifl. ſich verfinſtern ‖ *fig.* nachdenklich, verſtimmt, trübe (cupo) werden. [nauer Weiſe.

accuratamè·nte, *avv.* in ſorgfältiger, genaccurate·zza, f. Genauigkeit; Pünktlichkeit, f. ‖ Sorgfalt, f.; Fleiß, m.

accura·to, *agg.* ſorgfältig; genau ‖ pünktlich; fleißig ‖ gewiſſenhaft.

accu·sa, f. Anklage; Beſchuldigung, f. ‖ ~ di furto, Anklage auf Diebſtahl, f. ‖ capi d'~, Anklagepunkte, m. pl. ‖ atto d'~, Anklageakt, m., ſchrift, f. ‖ Anklagebehörde, f.; camera d'~, Anklagekammer, f. ‖ testimoni dell'~, die Zeugen des Klägers, der Anklagebehörde; Belaſtungszeugen, m. pl. ‖ ~ del proprj peccati, Bekenntnis der Vergehen (vor Gericht), m. ‖ mettere in stato d'~, in Anklagezuſtand verſetzen ‖ muovere l'~ contro qd., gegen jem. Anklagen ſchleudern, eine Anklage erheben ‖ *prov.* scusa non richiesta ~ manifesta, wer unbeſchuldigt ſich entſchuldigt, klagt ſich ſelbſt an.

accusamè·nto, m. Anklagen; Beſchuldigen, n.

accusà·re (accu·ſo), v. a. verklagen; anklagen; beſchuldigen, zeihen (di qc., einer Sache) ‖ ~ il cielo, den Himmel anklagen; ~ la propria sorte, ſein Schickſal beklagen ‖ ~ al confessore i proprj peccati, dem Beichtvater ſeine Sünden bekennen ‖ ~ un malore, ſich unwohl fühlen; ein Unwohlſein vorgeben ‖ ~ il ricevimento d'una lettera, den Empfang eines Briefes beſtätigen, beſcheinigen ‖ ~ tro sassi, drei Aſſe bekennen, angeben (beim Kartenſpiel) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich anklagen; ſich ſchuldig erklären ‖ **–rsi da sè medesimo**, zu erkennen geben, ohne es zu wollen, daß man ſchuldig iſt; ſeine eigene Schuld verraten ‖ **–rsi morto od. persona morta**, ſich für verloren halten ‖ *p. pass.* accusà·to, angeklagt ‖ *sost.* m. Angeklagter; Beſchuldigter, m. (lat. accusare).

accusà·ta, f. Angeben; Bekennen (der Farbe od. beſtimmter Karten beim Kartenſpiele), n.

accusatì·vo, m. *(Gram.)* Akkuſativ; vierter Fall, m. (lat. accusativus).

accusatò·re, m.; **–trìce**, f. jem., der anklagt; Ankläger, Beſchuldiger, m.; -in, f.

accusatò·rio, *agg.* anklägeriſch; anklagend; aria –a, anklagende Miene ‖ verrätériſch (Geſichtsausdruck) (lat. accusatorius).

acéfalo, *agg.* ohne Kopf; kopflos; ohne einen Teil des Gehirnes; acephaliſch ‖ ohne Anfang; am Anfang unvollſtändig (Bücher) ‖ *(Eccles.)* Acefilo-, Konzil ohne päpſtlichen Vorſitz, n. ‖ *sost.* m. –i, pl. Name einer kirchlichen Sekte, die kein Oberhaupt anerkannte ‖ *(Anat.)* –i, pl. Mißgeburten mit rudimentärer Gehirnbildung, f. pl. ‖ *(Nat.)* –i, pl. kopfloſe Weichtiere; Muſcheltiere, n. pl. (v. gr. ἀκέφαλος).

acera, f. *(Bot.)* ſ. acero.

acera·ia, f. Ahornwald, m.

acerbamè·nte, *avv.* in bitterer, rauher, ſpröder Weiſe ‖ vorzeitig; morto ~, in der Blüte ſeiner Jahre dahingerafft.

†**acerbà·re** (acèrbo), v. a. bitter machen ‖ erbittern ‖ v. n. ſauer, bitter werden ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verſchlimmern (von Krankheiten) (lat. acerbare).

acerbe·tto, *agg.* (*dim.* v. acerbo) etw. ſauer; ſäuerlich ‖ *fig.* ein klein wenig ſpröde.

acerbe·zza, f. Sauerſein, n. ‖ Säure; Unreifheit (des Obſtes), f. ‖ *fig.* Strenge; Härte, f.

acerbità, f. Säure; Herbigkeit, f. ‖ *fig.* Strenge, Härte; Bitterkeit, f. ‖ Schwere; Bitterkeit (des Schmerzes), f.

acèrbo, *agg.* unreif (von Früchten u. *fig.* auch von Perſonen); *fig.* frühzeitig; vorzeitig (vom Tode) ‖ in zartem Alter ‖ ſauer; herbe ‖ *fig.* hart; ſtreng; grauſam; parole –e, bittere Worte, n. pl.; viso –, ernſtes, ſtrenges Geſicht; un caso –, ein ſchmerzlicher, bitterer Vorfall ‖ ſpröde; ſtörriſch; ragazza –a, ſprödes, ſchnippiſches Mädchen ‖ *sost.* m. Unreife; Säure, f. ‖ *fig.* Bitterkeit, f.; parole, che sentono dell'~, Worte, die einigermaßen bitter klingen ‖ un giovane nel quale c'è sempre dell'~, ein Jüngling, deſſen Weſen immer noch viel Unreifes an ſich hat ‖ *fam.* bacchiare le –e e le mature, an allen unterſchiedslos ſeine Launen auslaſſen (lat. acerbus). [wäldchen, n.

acere·ta, f. u. **acere·to**, m. Ahornhain, m. (*Bot.*) Ahorn, m. (Acer) ‖ Ahornholz, n.

acérrimo, *sup.* von acre ‖ nur *fig.* ſehr heftig, wild, ſtolz; odio –, äußerſt heftiger, bitterer Haß; nemico –, Todfeind, m. (lat. acerrimus).

acertéllo, m. *(Nat.)* Turmfalke; Mäuſefalke, m. (Falco tinnunculus).

acerva·le, *agg.* *(Log.)* ſillogismo –, Kettenſchluß; Sorites, m.

acerva·to, *agg.* aufgehäuft; angehäuft; angeſammelt (lat. acervatus). [acervus).

acérvo, m. Haufe, m.; Menge, f. (lat.

acescènte, *agg.* *(Chim.)* in Säure übergehend (infolge der Gärung) (lat. acescens).

acescènza, f. *(Chim.)* Übergehen in Säure, n. ‖ Sauergewordenſein, n.; *fam.* Stich, m. (Wein, Bier).

aceta·bolo, m. *(Archeol.)* großes Gefäß mit Eſſig, um das Brot darin aufzuweichen (bei den Griechen u. Römern), n. ‖ vierter Teil einer Hemina, m. (Hohlmaß der Römer) ‖ *(Anat.)* Gelenkpfanne, f. (lat. acetabulum).

aceta·rie, f. pl. Salatkräuter, n. pl. ‖ in Eſſig eingemachte Früchte, f. pl.

aceta·to, *agg.* nach Eſſig riechend oder ſchmeckend ‖ mit Eſſig vermiſcht ‖ *(Chim.)* eſſigſauer ‖ rame –, Grünſpan, m. ‖ *sost.* m. *(Chim.)* Eſſigſalz; eſſigſaures Salz, n. ‖ – di piombo, eſſigſaures Blei. [Eſſigwaſſer, n.

acetélla, f. Waſſer mit Eſſig gemiſcht;

acético, *agg.* *(Chim.)* eſſighaltig; eſſigſauer ‖ etere –, Eſſigäther, m.

acetificazio·ne, f. *(Chim.)* Eſſigbildung, f. ‖ Eſſigbereitung, f.

aceti·no, m. *(Min.)* kleiner orientaliſcher Granat von heller Farbe ‖ kleines Glasſteinchen in Form dieſes Granates.

acèto, m. Eſſig, m. ‖ ~ di vino, Weineſſig; ~ di birra, Biereſſig; ~ cosmetico, Eſſig mit wohlriechenden Eſſenzen; Kräuteressig, m. ‖ ~ de' quattro (od. sette) ladri, Eſſig mit Heilkräutern zubereitet (dem eine Heilwirkung gegen die Peſt zugeſchrieben wurde), m. ‖ prendere od. pigliare l'~, ſauren Geruch oder Geſchmack annehmen; ſauer werden; *fam.* einen Stich bekommen ‖ mettere sotto l'~, einmachen; in Eſſig legen (Früchte ꝛc.) ‖ *fig.* ~ rinforzato, ſchädiger Geiſtals ‖ *fam.* Il suo ~ è di vin dolce, er iſt bösartig unter ſanfter Hülle (lat. acetum).

aceto·sa, f. *(Bot.)* Garten-, Sauerampfer, m. (Rumex acetosa) ‖ Eſſigwaſſer (Gemiſch aus Waſſer, Eſſig u. Zucker), n.

acetosélla, f. *(Bot.)* Sauerklee; Buchampfer, m. (Oxalis acetosella).

acetosità, f. Sauerſein, n.; Säure, f. ‖ Säurebildung, f.

aceto·so, *agg.* ſauer; herbe; nach Eſſig riechend oder ſchmeckend; fermentazione –a, ſaure Gärung ‖ eſſigſauer.

acetu·me, m. Eingemachtes (in Eſſig); Sauces, n. ‖ Säure; Herbe, f. ‖ ſäuerlich ſchmeckendes od. ſauergewordenes Getränk.

Achèo, m. *(N. pr. stor.)* Achäus, m. ‖ *(N. etn.)* Achäer, m.

Acheró·nte, f. *(Mit.)* Acheron (Fluß in der Unterwelt), m. ‖ *fig.* Unterwelt; Hölle, f. (gr. Ἀχέρων, Trauerfluß).

acheróntico od. **acheru·ntico**, *agg.* auf den Tod oder die Leichenfeier bezüglich; cippi –i, Leichenſteine, m. pl. (lat. acherunticus).

Achille, m. *(N. pr. stor.)* Achilles ‖ *(Log.)* ſtärkſter Gegengrund oder Gegenbeweis, m. ‖ *(Anat.)* tendine d'~, Achillesſehne, f. (gr. Ἀχιλλεύς).

achillèa, f. *(Bot.)* Achilleskraut, n.; Schaf-, Feldgarbe, f. (Achillea millefolium).

†**aciarà·re** (aciò), v. n. atmen; keuchen.

acicula·re, *agg.* *(Bot.)* nadelförmig.

acidétto, *agg.* (*dim.* v. acido) ein klein wenig ſauer; ſäuerlich.

acidézza, f. daſſ. wie acidità.

acidificà·re (acidi·fico), v. a. *(Chim.)* ſauer machen; durchſäuern ‖ Säure bilden ‖ *p. pres.* acidifica·nte, ſäurebildend (auch *agg.*).

acidificazio·ne, f. *(Chim.)* Durchſäuerung; Verwandlung in Säure, f. ‖ Säurebildung, f.

acidì·no, *agg.* daſſ. wie acidetto.

acidità, f. Sauerſein, n. ‖ Säure; Schärfe, f. ‖ *(Med.)* ſaurer Magenſaft.

a·cido, *agg.* ſauer; ſcharfſchmeckend; ſcharfriechend ‖ *sost.* m. Säure; Schärfe; Herbe, Herbigkeit, f.; un vino ha l'~ ein Wein iſt ſauer geworden ‖ *(Med.)* gli –i dello stomaco, Magenſäure, f. ‖ *(Chim.)* Säure, f.; – nitrico, Salpeterſäure, f. (lat. acidus).

acidulà·re (acì·dulo), v. a. ſauer machen; einen ſauren Geſchmack geben; in Säure umwandeln.

acì·dulo, *agg.* (*dim.* von acido) daſſ. wie acidetto, acidino ‖ acqua –a, kohlenſaures Waſſer (lat. acidulus).

acidu·me, m. Saueres, n. ‖ Eingemachtes; in Eſſig Gelegtes, n.

⊙ **aciéro**, m. ſ. acciaio.

acì·nace, m. *(Archeol.)* kurzer gerader Dolch (der Perſer, Scythen, Medier ꝛc.), m. (gr. ἀκινάκης).

a·cino, m. Beere (einer Traube); Weinbeere; Johannisbeere, f. (lat. acinus).

acino·so, *agg.* aus einzelnen Kernen, Beeren bestehend; beerenförmig, -artig (lat. acinosus).

acirologi'a, f. *(Gram.)* Unangemessenheit; Unkorrektheit (einer rhetorischen Figur); Katachresis, f. (gr. ἀκυρολογία).

a'cme od. **a'cne**, f. *(Med.)* geschwürartige Flechte, f. (gr. ἀχμή).

acónito, m. *(Bot.)* Wolfswurz, f.; Eisenhut; Sturmhut, m. (Aconitum napellus) ‖ *(Farm.)* Akonit, n.

a'coro u. **a'coro**, m. *(Med.)* Hautausschlag; Kopfgrind, m. (gr. ἀχώρ).

a'coro, m. *(Bot.)* Kalmus, m.; Magenwurz; wilde Schwertlilie, f. (Acorus calamus).

acotiledóne, *agg. (Bot.)* akotyledonisch; ohne Samenlappen und Keimblatt ‖ **-i**, f. pl. Pflanzen ohne Samenlappen und Keimblatt; Akotyledonen; Kryptogamen, f. pl. (v. gr. α u. κοτυλεδών).

acqua, f. I. Wasser, n. ‖ mulino ad **~**, Wassermühle, f.; livella ad **~**, Wasserwage, f.; colori ad **~**, Wasserfarben, f. pl. ‖ andarsene in **~**, wässerig werden; sich auflösen (von Milch, Blut); *fig.* u. *scherz.* tüchtig schwitzen ‖ andare il cervello in **~**, blödsinnig, blöde werden ‖ dare l'**~** alle mani, ai piedi, sich die Hände, die Füße waschen ‖ lavare a più acque, sich immer und immer wieder waschen ‖ essere, tenere, mettere a pane ed **~**, bei Wasser u. Brot leben, halten; zu Wasser u. Brot verurteilen ‖ scherzi od. giuochi d'**~**, Wasserkünste, f. pl. ‖ *interj.* **~** alle funi! zu Hilfe! helft mir! ‖ **~** corrente, morta od. ferma, cheta, fluendes, stilles Gewässer; **~** viva, Quellwasser; fließendes Wasser; *prov.* le acque chete rovinano i ponti od. **~** cheta vermini porta, stille Wasser sind tief ‖ le acque di Corfu, die Gewässer von Corfu (d. h. das Meer um Corfu herum) ‖ acque basse, seichte Gewässer, n. pl.; Untiefen, f. pl.; *fig.* essere od. navigare in acque basse, sich in üblen (Vermögens-)Umständen befinden ‖ filo d'**~**, kleiner Wasserlauf, -strahl, m.; filo dell'**~**, Lauf des Wassers, m.; Stromrichtung, f. ‖ pelo dell'**~**, Wasseroberfläche, f.; Wasserspiegel, m.; Höhe des Wasserspiegels, f. ‖ a fior d'**~**, auf der Oberfläche des Wassers; batterie a fiore d'**~**, Batterieen, deren Geschosse die Oberfläche des Wassers streifen, f. pl. ‖ a mezz'acqua od. tra le due acque, schwimmend; bald eingetaucht ‖ contr'**~**, gegen den Strom; *fig.* navigare contr'**~**, gegen den Strom schwimmen; gegen die Meinungen oder Gebräuche anderer handeln, leben ‖ andare, viaggiare per **~**, zu Wasser, zur See reisen ‖ andare sott'**~**, überschwemmt werden ‖ *fam.* uno dormirebbe anche sott'**~**, einer schläft bei jeder Gelegenheit und in jeder Lage ‖ *fig.* lavorare sott'**~**, heimlich, verstohlen handeln ‖ fare **~**, leck werden (ein Schiff) ‖ prender molta od. poca **~**, tief oder flach gehen (von einem Schiffe ‖ II. Regen, m. ‖ *fam.* **~** a orci od. a secchie od. a catinelle od. bigoncioli od. **~** come Dio la sa mandare, starker Regen ‖ rovescio od. scossa d'**~**, Platzregen, m. ‖ tetto a una, a due, a tre o a quattro acque, Dach mit einer, mit zwei, mit drei oder mit vier abschüssigen Seiten, m.; *scherz.* cappello a una, a due, a tre o a quattro acque, Hut mit einer, mit zwei, mit drei, mit vier niedergezogenen Ecken oder Seiten der Krempe, m. ‖ un tempo che vuole dare **~** od. darsi, buttarsi, mettersi, essere all'**~**, regnerisches, Regen androhendes Wetter ‖ esser l'**~** in terra, zu regnen drohen ‖ una fabbrica fa **~**, ein Gebäude (mit schadhaftem Dach) läßt den Regen durch ‖ prendere tant'**~**, tüchtig naßgeregnet werden; fuori in den Regen kommen ‖ *interj. fam.* s'intende **~** e non tempesta! od. **~** e non tempesta! oder einfach: acqua! das ist doch zu viel! das geht über die Hutschnur! ‖ III. Mineralwasser, n.; Brunnen, m.; Quelle; Heilquelle, f. ‖ le acque di Montecatini, das Mineralwasser, die Heilquellen von Montecatini ‖ passar l'**~**, Mineralwasser trinken, um zu purgieren ‖ IV. Saft (der Pflanzen oder Früchte), m. ‖ cocomeri tutti acqua, überaus saftige Melonen, f. pl. ‖ **~** di latte, Molken, f. pl. ‖ V. Abjud, m.; Dekokt, n.; Brühe; Suppe (von etw.), f.; Wasser, in dem etw. abgekocht ist ‖ più grosso dell'**~** dei maccheroni, unklarer, dicker als Maccaronibrühe (d. h. ein Mensch, der sehr dumm ist); puro, innocente come **~** dei maccheroni, klar, unschuldig wie Maccaronibrühe (*iron.* von jdm. gebraucht, der sich unschuldig anstellt, während er viel Arg auf dem Rocken hat) ‖ **~** d'orzo, di malva, di camomilla etc., Gersten-, Malvenabkok, m.; Kamillentee, m. ‖ **~** da occhi, Augenwasser; heute nur noch *iron.* gebraucht: esser **~** da occhi, eine unbedeutende Sache sein; non è mica **~** da occhi, es ist durchaus nicht etwa eine zu verachtende Sache ‖ VI. Flüssigkeit, die sich im tierischen oder menschlichen Körper bildet (gew. im pl. gebraucht), f.; Urin, m. ‖ versamento d'acque al peritoneo, Wassererguß in die Bauchhöhle, m. ‖ le acque (nell'utero) si rompono, der Wasserlauf (des Uterus) birst, bricht (unmittelbar vor der Geburt) ‖ fare un po d'**~**, sein Wasser (seinen Urin) abschlagen; pissen ‖ VII. Künstlich hergestelltes Wasser mit irgend einem Zusatz; Saft, m. (pl. künstliche Wässer.) Art des Wassers, f. ‖ **~** acciaiata, Stahltropfen, m. pl.; **~** acconcia, Wasser versetzt mit irgend einem Sirup; **~** cedrata od. limonata, Limonade, f.; **~** acidula, kohlensaures Wasser; **~** angelica od. d'angioli, ein wohlriechendes Wasser; **~** di vite, Branntwein, m.; **~** ferrata, eisenhaltiges Wasser ‖ **~** forte, Ätz-, Scheidewasser; **~** maestra, Lauge (um Seife zu machen), f.; **~** di ragia, Terpentin, m. ‖ **~** benedetta od. santa od. **~** lustrale, Weihwasser ‖ *scherz.* **~** tinta od. pazza, sehr gewässerter Wein ‖ **~** di mare, Aquamarin (Farbe), n. ‖ **~** dolce, Süßwasser; **~** piovana, Regenwasser; **~** sorgiva od. viva, Quellwasser ‖ ⊙ **~** tinta, Schneegestöber, n. oder: schmutziger Regen (D.) ‖ VIII. Wasser, n.; Glanz, m.; Feuer, m. (der Edelsteine) ‖ diamante di **~** perfetta, Diamantista di un **~** bellissima, Amethyst von schwärzlichem Glanze, m. ‖ IX. *Modi familiari.* **~** in bocca, still; schweigsam ‖ affogare in un bicchier d'**~**, s. bicchiere ‖ andar per **~** col vaglio, Wasser im Sieb holen; sich umsonst abmühen ‖ aver l'**~** alla gola, in großer Gefahr sein ‖ bere d'ogni **~**, jeden Gewinnst mitnehmen ‖ aver la voglia dell'**~**, niemals stille stehen; unruhig sein ‖ aver mantello per ogni **~**, sich in jede Lage zu schicken wissen ‖ cader l'**~** bollita addosso ad alcuno, od. aver avuto l'**~** bollita addosso, mißlos, fleimnilig werden; wie ein begossener Pudel dastehen ‖ essere un pesce fuor d'**~**, sich durchaus am unrechten Platze befinden ‖ far un buco nell'**~**, etwas ganz vergebens thun ‖ fare quattrini in sull'**~**, auf jede Art zu gewinnen suchen ‖ friggere con l'**~**, ungeeignete Mittel anwenden ‖ fuggir l'**~** sotto le grondaie, vom Regen unter die Traufe kommen ‖ lasciar andare od. correre l'**~** alla china, die Dinge gehen lassen, wie sie eben gehen ‖ mettere l'**~** a molino, seinen kleinen Imbiß vorbereiten; (von einer Dienstmagd, die nichts versteht, sagt man: non sa neanche mettere l'**~** in molle) ‖ non guadagnar l'**~** da lavarsi le mani, nicht das geringste verdienen ‖ non saper che **~** si bevere, oder non saper in che **~** pescare od. navigare, unschlüssig sein, zaudern, welchen Weg man einschlagen soll ‖ pestare od. battere l'**~** nel mortaio, sich unnütz abmühen (bes. bei dem Versuche, jem. zu etw. zu überreden) ‖ portare **~** al mare od. in mulino, Eulen nach Athen, Wasser zur Mühle tragen ‖ tirare l'**~** al suo mulino, für sich jeden Vorteil nehmen ‖ X. *Proverbj:* **~** che corre non porta veleno, jem., der leicht in Zorn ausbricht, trägt nicht lange nach ‖ **~** passata non macina più, an Vergangenes soll man nicht mehr denken; nach der Vergangenheit eines Menschen soll man nicht viel fragen ‖ chi è padrone, non va per l'**~**, wer Herr ist, läßt sich bedienen ‖ a una gran sete ogni **~** è buona, Hunger tut alles hinein, ist der beste Koch ‖ chi è portato già dall'**~**, s'attacca a ogni spino, der Ertrinkende greift nach jedem Strohhalm ‖ chi ha passato il guado, sa quant'**~** tiene, die überstandene Gefahr weiß man zu schätzen ‖ il fiume non ingrossa d'**~** chiara, große Vermögen sind meist nicht auf saubere Weise zusammengebracht ‖ in cent'anni e cento mesi torna l'**~** a su' paesi, alles kehrt einmal wieder in der Welt; nichts ist beständig ‖ l'**~** e il popolo non si può fermare, gegen die Wut des Wassers und die des Volkes giebt es keinen Widerstand ‖ l'**~** va al mare, wo Tauben sind, fliegen Tauben zu ‖ la prima **~** è quella che bagna, der erste Schmerz ist der herbste ‖ **~** del mal villano, che par non piova e passa il gabbano, den feinen Regen sieht man kaum, und doch geht er bis auf die Haut ‖ cerchio lontano, **~** vicina, cerchio vicino, **~** lontana, ist der Hof um den Mond weit, so regnet es bald, ist er eng, so regnet es sobald nicht ‖ cielo a pecorelle, **~** a catinelle, Schäfchen am Himmel bedeuten baldigen starken Regen ‖ sott'**~** fame, sotto la neve pane, ein regnerischer Winter bringt ein Hungerjahr, ein schneereicher ein gutes Jahr (v. lat. aqua).

acqua'ccia, f. (*pegg.* von acqua) trübes, verdorbenes, schlechtes, faules, abgestandenes Wasser. [tarsi.

acquacchiarsi, v. rifl. dasf. wie acquat-

acquacedratario (pl. **-a'j**), m. Limonadenverkäufer, m.

acquadernare (**acquadèrno**), v. a. das Papier zu Lagen (quaderni) heften, zusammenlegen.

acquafo'rte, f. Ätz-, Scheidewasser, n. [m.

acquafortista, m. Kupfer-, Stahlstecher, **acquagio'ne**, f. †. acquazione.

acqua'io (pl. **-a'j**), m. Gußstein, m.; Gosse, f. ‖ *fig.* gola d'**~**, grundlose Kehle (d. einem Säufer) ‖ andare, mandare tutto per il buco dell'**~**, in Rauch aufgehen (ein Vermögen); alles verschwenden, verzehren ‖ *(Agr.)* Wasserfurche; Querfurche, f. (lat. aquarium).

acquaiòlo, m. ***acquaròlo**, m. Wasserträger; Wasserverkäufer, m. ‖ derjenige, der das Wasser aus dem Brunnen pumpt; Brunnenfeger, m. ‖ Walker; Appreteur, m.

acquaiòlo, *agg.* im Wasser lebend; Wasser . . . ‖ topo **~**, Wasserratte, f.; ciliegia **~a**, Wasserkirsche (sehr frühzeitige u. saftige Kirsche), f. ‖ bolla **~a**, lymphöse Pustel, ‖ vaiuolo **~**, Wasserblatter, f.

acquamarina, f. *(Min.)* meergrünen, durchsichtiger Edelstein; Aquamarin, m. ‖ (Spielart des Beryll).

acquapendènte u. **acquapèndere**, m. Abhang, m.; Neigung; Abdachung, f.; Abfall (einer Gebirgskette), m. [pendente.

†**acquapendènza**, f. dasf. wie acqua-

acquare, v. a. dasf. wie annaffiare.

acquario, m. f. aquario.

†**acquaro'ne**, m. dasf. wie acquazzone.

acquartieramento, m. *(Mil.)* Einquartierung; Verteilung (der Truppen), f.

acquartierare (**acquartiéro**), v. a. *(Mil.)* einquartieren; verteilen auf die Quartiere ‖ **-rsi**, v. rifl. sich einquartieren; Quartier

***acqua'ro**lo, m. f. acquaiolo. [beziehen.

acquarzènte, f. rektifizierter Spiritus (Branntwein); reiner Alkohol

acquastri'no, *agg.* sumpfig; wässerig.

acqua'ta, f. reichlicher und langandauernder Regen ‖ *(Mar.)* Wasservorrat (auf Schiffen), m.

acquatico, f. aquatico. [m.

acqua'tile, f. aquatile.

acquatrino, f. acquitrino.

acquattare (m'**acquatto**), v. rifl. sich auf den Boden drücken; sich niederdrücken ‖ sich verbergen (v. quatto.)

acquatura, f. Bewässerung, f.

acquavita'io (pl. **-a'j**), m. Branntweinhändler, -verkäufer, m.

acquavi'te, f. Branntwein; Schnaps, m. ‖ **~** di grano, Kornbranntwein, m. ‖ **~** di ciliegia, Kirschwasser, n. ‖ **~** canforata, Kampferspiritus, m. [m. ‖ **~** di lavanda, Lavendelspritze, f.

acquazzi'na u. **acquazzo'ne**, f. Regenguß, **acquazzo'ne**, m. Regen; Platzregen, m. ‖ †**acquazzo'so**, *agg.* regnerisch; feucht.

acquedo'tto u. **acquidotto**, m. Wasserleitung, f.; Aquädukt, m. ‖ *(Anat.)* Wassergang; Kanal, m. (lat. aquæductus). [Substanz.

†**acqueità**, f. Wässerigkeit, f. ‖ wässerige

acqueo, *agg.* wässerig; wasserhaltig ‖ *(Anat.)* umore **~**, wässerige Feuchtigkeit (humor aqueus) zwischen Linse u. Hornhaut im Auge. [Wasserkunst, m.; Wasserfälsche, f.

†**acquere'ccia**, f. u. **acquere'ccio**, m.

acquerèlla, f. feiner Regen; Sprühregen, m.

acquerellare (**acquerèllo**), v. a. *(Pitt.)* mit Wasserfarben malen, anstuschen ‖ v. n. Aquarellist sein. [maler; Aquarellist, m.

acquerellista (pl. **-sti**), m. Aquarell-

acquerèllo, m. Aufguß von Wasser auf die Weintrebern, um ein weinartiges Getränke (vinello) zu erzeugen, m. ‖ *fam.* perdere, rimetterci il mosto e l'**~**, bei einer Arbeit Mühe und Kosten verlieren, zuletzt ohne Erfolg ‖ *(Pitt.)* Wasserfarbe, f. ‖ Wasserfarbengemälde; Aquarell, n. ‖ dipingere all (in) **~**, aquarellieren; mit Wasserfarben malen.

acquerugiola, f. Staub- od. Sprühregen, m. ‖ Tröpfchen, n.

acquetta, f. (*dim.* von acqua) feiner, sanfter Regen ‖ dasf. wie vinello ‖ **~** di Perugia, ein langsam wirkendes Gift.

acquicèlla, f. feiner Regen; Sprühregen, m.

acquidoccio (pl. **-do'cci**), m. gemauerter Wassergraben; Kloake, f.; Kanal, m.

acquidoso, *agg.* feucht; wässerig.

acquidotto, m. ſ. acquedotto.

acquiescénte, *agg.* zuſtimmend; zufrieden (lat. acquiescens).

acquiescènza, f. Beruhigung; Beſänftigung, f. ‖ Zufriedenheit (mit etw.), Einwilligung; Zuſtimmung, f.

acquietamento, m. Beruhigen, n.; Beruhigung; Stillung (der Leidenſchaften), f. ‖ Linderung, f.

acquietare (acquiéto), v. a. beruhigen; beſänftigen; ſtillen ‖ lindern (Schmerzen) ‖ beſchwichtigen; zufriedenſtellen ‖ ſchlichten (einen Streit); dämpfen (eine Unruhe) ‖ befriedigen (einen Gläubiger) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich beruhigen; ſich legen (vom Sturme); ſanfter, milder werden (vom Gemüte); weniger heftig werden (vom Schmerze) ‖ **–rsi**, a qc., ſich mit etw. zufrieden geben, in etw. fügen, bei etw. beruhigen. [dernare.

acquinternare, v. a. daſſ. wie acqua-

acquirente, m. *(Giur.)* Erwerber; Käufer, m. ‖ *(Com.)* Nantent; Käufer (eines Wechſels), m. (v. lat. acquirere).

acquisíre, *(Giur.)* daſſ. wie aquistare ‖ *part. pass.* **acquisíto**, erworben (im Gegenſatz zu ererbt zc.) ‖ durch Gewohnheitsrecht erlangt ‖ *(Med.)* malattie –e, erworbene Krankheiten (im Gegenſatz zu ererbten zc), ſpl. (v. lat. acquisitus).

acquisitívo, *agg. (Giur.)* zum Erwerben, Erlangen geeignet; mitto –, Akt der Erwerbung, m.

acquisizióne, f. Erwerbung, f.: Ankauf, m. ‖ Erworbenes, n.; Errungenſchaft, f. (lat. acquisitio).

acquistábile, *agg.* was ſich erwerben läßt; **acquistare** (acquísto), v. a. erwerben; käuflich erlangen; durch Kauf an ſich bringen; ankaufen; kaufen ‖ erlangen; ſich zuziehen (eine Krankheit) ‖ ſich verſchaffen ‖ erſtehen ‖ v. n. gewinnen; zunehmen; Fortſchritte machen ‖ gedeihen (beſ. von Pflanzen); ſich verbeſſern; ſich verſchönern ‖ **~** tempo, terreno, Zeit, Terrain gewinnen; *fig.* Vorteile gewinnen ‖ **~** fede a una cosa, einer Sache Glauben verſchaffen; ſie glaubhaft machen ‖ **~** spazio, fortſchreiten; vorwärts kommen ‖ **~** un luogo, einen Ort erreichen ‖ **~** terra, landen ‖ **~** una persona, eine Perſon für ſich gewinnen ‖ †**~** un figliuolo in aleuna, einen Sohn von einer Frau haben ‖ *p. pass.* **acquistato**, erworben ‖ *agg.* roba bene, male **–a**, wohl, übel erworbenes Gut (v. lat. acquirere, acquisitum). [käufer, m.

acquistatore, m.; **–trice**, f. Erwerber;

acquistanze, m. Erworbenes, n.: Erwerbung, f.; erworbenes Gut ‖ †Eroberung (einer Stadt), f. ‖ Errungenſchaft, f. ‖ Vorteil; Gewinn; Nutzen, m. ‖ Vergrößerung, f.; Wachstum, n. ‖ fare **~** di qc., etw. erwerben (auch *fig.*) ‖ *assol.* fare un **~**, eine Erwerbung, einen Einkauf, Ankauf machen ‖ roba di buon od. mal **~**, rechtlich od. unrecht erworbenes Gut. [f. ‖ ſanfter, leichter Regen.

acquitrína, f. Feuchtigkeit (des Auges).

acquitrino od. **acquatrino**, m. Hervorſickern, Durchſickern des Waſſers in einem Gelände), n. ‖ ſumpfige Stelle; Sumpf; Moraſt, m. [(Boden).

†**acquitrinóso**, *agg.* ſumpfig; feucht

acquivénto, m. Regen von Sturm begleitet, m.; ſtürmiſches, regneriſches Wetter.

acquolína, f. *(dim.* v. acqua) Wäſſerlein, n. ‖ ſanfter, leiſer Regen ‖ Speichelfluß, m. ‖ *fam.* mi viene l' **~** in bocca, mir läuft das Waſſer im Munde zuſammen; far venir l' **~** in bocca, den Mund waſſerig machen.

acquosità, f. Feuchtigkeit; Waſſerigkeit, f.

acquóso, *agg.* feucht; waſſerig (lat. aquosus).

acre, *agg.* ſauer; herbe; ſcharf ‖ ſtechend; beißend; ſtrenge (Geſchmack u. Geruch) ‖ *fig.* umore **~**, beißender Humor; parole **–i**, bittere, ſcharfe, beißende Worte, n. pl. (lat. acer).

acrédine, f. *(Med.)* Schärfe (beſ. der Feuchtigkeit im tier. Körper); **~** dello stomaco, Magenſäure, f.; **~** del sangue, Schärfe im Blute, f. (lat. acredo). [Weiſe.

acremente, *avv.* in ſcharfer, beißender

†**acrígno**, *agg.* etw. herbe; ſtreng.

acrimónia, f. Säure; Herbigkeit; Schärfe (v. Geruch u. Geſchmack), f. ‖ *fig.* Bitterkeit; Biſſigkeit, f. ‖ Geiſtesſchärfe; Spitzfindigkeit, f. (lat. acrimonia).

†**acrimónico**, *agg.* daſſ. wie acrimonioso.

acrimonióso, *agg.* Schärfe enthaltend; ſcharf; bitter; herbe.

†**acro**, m. beſtimmtes Flächen-, Feldmaß, n.; Acker; Morgen, m. (lat. ager; gr. *ἀγρός*).

acroamático, *agg. (Filos.)* achroamatiſch, d. h. durch den mündlichen Vortrag zu erläutern (von einer beſonders abſtrusen Lehre), (v. gr. *ἀκροαματικός*). [gr. *ἄκουσ* u. *ματεύω*).

acróbata, m. Seiltänzer; Akrobat, m. (v.

acrobático, *agg.* ſeiltänzeriſch; akrobatiſch ‖ giuochi **–i**, gymnaſtiſche, akrobatiſche, ſeiltänzeriſche Künſte, f. pl.; compagnia **–a**, Seiltänzerbande, f. [ſtatenkunſt, f.

acrobatísmo, m. Seiltänzerei; Akro-

acromático, *agg. (Ott.)* farbenlos; farbenfrei; ohne Farbenabweichung; achromatiſch (optiſche Gläſer) (v. gr. u. u. *χρῶμα*).

acromatísmo, m. Farbenloſigkeit, -freiheit, f.; Achromatismus, m. (optiſcher Gläſer).

acrónico, *agg. (Astr.)* ſeitlos; achroniſch ‖ astro **–**, Geſtirn, welches mit der Sonne auf- und untergeht, n. (v. gr. *ἀ* u. *χρόνος*).

Acrópoli, f. *(Archeol.)* Akropolis; Burg; Citadelle, f. (v. gr. *ἀκροπόλις*).

acróstico, m. u. †**acróstica**, f. *(Metr.)* Akroſtichon, n., Gedicht, in dem die Anfangsbuchſtaben der Zeilen ein oder mehrere Worte (Namen) bilden, n. (v. gr. *ἀκρόστιχον*).

acrotério, m. *(Arch.)* Fußgeſtell von Statuen, an hervorragenden Punkten von Gebäuden angebracht, n. (gr. *ἀκρωτήριον*).

†**acuíre**, v. a. daſſ. wie aguzzare (lat. acuere).

acuità, f. Schärfe; Spitzigkeit, f. ‖ Spitze, f. ‖ *fig.* Scharfſinn, m.; Spitzfindigkeit, f.

acuitívo, *agg.* ſähig zuzuſpitzen ‖ *fig.* geeignet anzureizen.

aculeáto, *agg.* ſpitz wie ein Stachel (aculeus); ſpitzig ‖ *(Nat.)* mit einem Stachel verſehen (Inſekten) ‖ ſtachelig; ſtachelntragend (Tiere) ‖ dornig (Pflanzen) (lat. aculeatus).

acúleo, m. Stachel (v. Inſekten); Sporn, m. ‖ *fig.* Spitze; Schärfe (eines Epigrammes, einer Satire), f. ‖ *(Bot.)* Stachel; Dorn, m. (lat. aculeus).

acúme u. †**acúmine**, m. Spitze, f. ‖ *fig.* (vom Geiſte) Schärfe; Spitzfindigkeit, f.; Scharfſinn; Witz, m. (lat. acumen).

acuminato, (acumináto), v. a. zuſpitzen; mit ſcharfer Spitze verſehen ‖ *p. pass.* **acuminato**, zugeſpitzt ‖ *agg.* in ſpitzer Form; capo **–**, Spitzſchädel, m.; tetto **–**, ſpitzes Dach (lat. acuminare).

acústica, f. Akuſtik; Lehre vom Schall, f.

acústico, *agg.* akuſtiſch; das Ohr od. den Schall betreffend ‖ *(Anat.)* nervo **–**, Gehörnerv, m.; vólta **–a**, Klanggewölbe, n. ‖ tromba **–a**, od. cornetto **–**, Hornohr, n. (v. gr. *ἀκουστικός*).

acutamente, *avv.* in ſcharfſinniger Weiſe.

acutangolo, *agg. (Geom.)* ſpitzwinkelig ‖ triangolo **–**, Dreieck mit drei ſpitzen Winkeln, n.

acutezza, f. Schärfe (beſ. des Auges), f. ‖ *fig.* Scharfſinn; Scharfblick, m. ‖ Spitze; Hervorragung, f. ‖ *fig.* Intenſität; Heftigkeit, f. ‖ †Schärfe (im Blute), f.

acutíre, v. a. daſſ. wie aguzzare.

acúto, *agg.* ſpitz; ſpitzig; zugeſpitzt; ſcharf ‖ angolo **–**, ſpitzer Winkel ‖ *fig.* ſtechend; ſchneidend; suono **–**, ſchriller Ton ‖ voce **–a**, ſcharfe Stimme; odore, sapore **–**, ſcharfer, ſtechender Geruch, Geſchmack ‖ freddo **–**, ſchneidende, beißende Kälte ‖ *(Gram.)* accento **–**, Akutus (Accent, welcher den Ton hervorhebt, ihn ſcharf macht), m. ‖ dolore **–**, heftiger, intenſiver Schmerz ‖ febbre **–a**, akutes Fieber ‖ male **–**, Typhus, m. ‖ nota **–a**, hohe Note ‖ vista **–a**, ſcharfes Auge; orecchio **–**, ſcharfes, feines Gehör; lente **–a**, ſcharfe Linſe ‖ (vom Geiſte) ſcharfſinnig; durchdringend ‖ discorso **–**, eindringliche Rede; risposta **–a**, ſcharfe, gereizte Antwort ‖ voglia **–a**, heftiges Verlangen; heißes Gelüſte ‖ ⊙ **~** al cámino, begierig auf das Weitergehen (D.) ‖ *sost.* m. Schärfe, f., ſcharfer Geruch; questo latte ha preso d' **~**, dieſe Milch hat einen ſcharfen (ſauren) Geruch angenommen ‖ *(Mus.)* gli acuti, die höchſten Töne eines Inſtrumentes od. einer Stimme; andare negli **~**, ſich bis in die höchſten Töne verſteigen (lat. acutus).

†**acuzie**, f. *(Med.)* Schärfe (im Blute), f.

ad, *abl.* daſſ. *agg.* daſſ. wie abile.

adacquamento, m. Bewäſſern; Begießen der Pflanzen), n. ‖ Bewäſſerung, f.

adacquare (adacquo), v. a. bewäſſern; begießen; benetzen ‖ **~**mit Waſſer verſehen; verdünnen (Wein zc.) (lat.adaquare).

adacquatóio (pl. **–oj**), m. daſſ. wie annaffiatoio.

adacquatura, f. Bewäſſerung, f.

adagiamento, m. Niederlegen in bequeme Lage, n. ‖ bequeme, gute Lage.

adagiare (adágio), v. a. langſam und mit Sorgfalt niederlegen, hinlegen ‖ bequem od. gut betten ‖ *fam.* jem. mit Bequemlichkeiten, mit Komfort umgeben ‖ etw. bequem erledigen ‖ **~** qd. di qc., jem. mit etw. verſehen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich in bequemer Weiſe niederlaſſen; es ſich bequem machen ‖ langſam, mit aller Bequemlichkeit handeln ‖ **–rsi** a una cosa, ſich zu etw. ſchicken ‖ **–rsi** di una cosa, etw. bequem finden; ſich etw. zu nutze machen (v. ad u. agio). [tich.

adagiato, *agg.* langſam; bequem; gemächlich

adagino (dim. u. vezz. v. adagio), *avv.* langſam; gemach; gemächlich.

adágio, *avv.* in langſamer, bequemer, gemächlicher Weiſe ‖ parlare **~**, leiſe, mit gedämpfter Stimme reden ‖ andare **~** a fare qc., in vorſichtiger Weiſe an etw. herangehen, etw. unternehmen ‖ andare **~** con una persona, jem. mit Vorſicht behandeln; in vorſichtiger, überlegter Weiſe mit ihm umgehen ‖ fare **~** a fare qc., Vorſicht gebrauchen bei etw. ‖ fare **~** con qc., etw. mit Mäßigung betreiben, behandeln ‖ **~** adare od. a fare qc.! haltet ein, etw. zu geben od. zu thun! ‖ **~** un po'! od. adagio adagio! od. adagio Biagio! wart erſt ein wenig! halt ein! nicht ſo ſchnell! gemach, gemach! ‖ **~** a' ma' passi! nur immer langſam voran! (v. ad u. agio).

adágio (pl. **–gi**), m. *(Mus.)* langſames, getragenes Tempo ‖ Muſikſtück, das in dieſem Tempo geſetzt iſt; Adagio, n.

adágio, m. ſprichwörtliche Redensart; Sentenz, f., Sinnſpruch, m. (lat. adagium).

Adalberto, m. *(N. pr.)* Adalbert.

adamante, m. Diamant, m. (lat. adamas; gr. *ἀδάμας*).

adamantíno, *agg.* diamanten; diamantartig ‖ *fig.* hart; feſt; ſtählern ‖ memoria **–a**, ehernes, unauslöſchliches Gedächtnis ‖ petto **–**, ein (durch Leiden zc.) unbezwingliches, unerſchütterliches Gemüt (lat. adamantinus; gr. *ἀδαμάντινος*).

adámico, *agg.* adamiſch ‖ von Urzeiten herſtammend; Ur . . . ‖ terra **–a**, angeſchwemmtes Land.

Adamíta, m. Adamit, m.

adamítico, *agg.* adamitiſch.

Adámo, m. *(N. pr. bibl.)* Adam, m. ‖ figliuoli d' **~**, Menſchenkinder, n. pl. ‖ vestito d' **~**, Nacktheit, f.; essere nel vestito d' **~**, unbekleidet ſein ‖ da **~** in qua, ſeit Adams Zeiten; ſeitdem die Welt ſteht ‖ *fam.* siamo tutti figliuoli d' **~**, wir ſind alle gleich ‖ *fig.* quel d' **~**, menſchlicher Körper ‖ *(Anat.)* pomo d' **~**, Schildknorpel, m.

†**adaspérare** u. **adaspráre**, v. a. ſ. inasprire.

†**adastamento**, m., **adastanza**, f., u. **adastiamento**, m. Zögerung, f.; Aufenthalt, m. ‖ Anreiz; Stachel, m.; Drängen, n.

†**adastare** u. **adastiare** (adásto, adástio), v. a. anreizen; ſtacheln; auffregen ‖ v. n. ſich bemühen; eifrig ſein ‖ neidiſch ſein; feindliche Geſinnung hegen (v. astio).

†**adastióso**, *agg.* neidiſch; feindlich geſinnt; aufſäſſig. [paſſend.

adattabile, *agg.* anwendbar; tauglich;

adattabilità, f. Anwendbarkeit; Tauglichkeit, f. [mäßiger Weiſe.

adattamente, *avv.* in tauglicher, zweck-

adattamento, m. daſſ. wie l'adattare u. l'adattarsi.

adattare (adátto), v. a. anpaſſen; anfügen (a qc. an etw. od. einer Sache) ‖ herrichten; in ſtand ſetzen; einrichten (zu einem beſtimmten Gebrauche) ‖ *fig.* anwenden (z. B. die Worte eines Dichters auf etw.); in Übereinſtimmung, Einklang bringen (z. B. Muſik mit dem Text) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich anpaſſen, ſich ein- od. anfügen ‖ zuſammenpaſſen; zuſammenſtimmen; paſſen ‖ tauglich, paſſend ſein (zu etw.); un vestito s' adatta alla persona, ein Kleid ſteht einer Perſon gut ‖ ſich fügen; ſich ſchicken; ſich finden (a qc. in etw.); ſich begnügen mit etw.) ‖ *assol.* reſignieren; freiwillig entſagen ‖ beſcheiden ſein; ſich begnügen ‖ *p. pass.* **adattato**, angepaßt ‖ *agg.* paſſend; geeignet; tauglich; geſchickt ‖ ſchicklich; günſtig; angemeſſen (v. lat. adaptare). [ger Weiſe.

adattatamente, *avv.* in geeigneter, günſti-

adattazione, f. daſſ. wie adattamento.

†**adattevole**, *agg.* daſſ. wie adattabile.

adattezza, f. daſſ. wie adattabilità.

adátto, *agg.* daſſ. wie adattato, ſ. *p. pass.* adattare.

addanaiáto, *agg.* mit Geld gut ausgeſtattet ‖ *(Araldi.)* arme **–a**, Wappenſeld, in

dem kleine runde Schildchen (ähnlich den Geldstücken) sich befinden, n.

addarsi (mi addó; *perf.* mi addiédi od. addétti; *imperf. sogg.* mi adde·ssi, si adde·ssero, *fut.* mi addarò), v. rifl. inne, gewahr werden (di qc. einer Sache); gewahren; bemerken (etw.) || sich befleißigen (einer Sache); sich Mühe geben (um etw.); sich hingeben (einer Arbeit) || **–rsi al maligno,** al rustico, boshaftes, bäurisches Wesen annehmen || *p. pass.* adda·to, aufmerksam geworden, *agg.* hingebungsvoll; eifrig.

addaziare (adda·zio), v. a. besteuern. (v. dazio). [debbiare.

addebbiare (adde·bbio), bass. wie

addebitare (adde·bito), v. a. zum Schuldner machen; belasten (di od. per una somma, mit einer Summe) || **~ qd.** di qc., jdm. etw. zur Last schreiben, zur Last legen; ihn beschuldigen, zeihen einer Sache; ihn anklagen wegen etw. (v. debito).

addebito, m. Beschuldigen; Zeihen, n.; Beschuldigung; Anklage, f. [mento.

†**addebolimento,** bass. wie Indebolimento.

†**addebolire,** v. a. bass. wie indebolire.

†**addecimare** (addecimo), v. a. die Liegenschaften, Güter ꝛc. in das Gemeindebuch einschreiben behufs Berechnung und Auferlegung des Zehnten || den Zehnten auferlegen (v. decima). [Zehnten, f.

†**addecimazione,** f. Auferlegung des

addensamento, m. Verdickung; Verdichtung, f.

addensare (addénso), v. a. verdichten; verdicken || **–rsi,** v. rifl. sich verdichten; sich zusammenziehen (von Wolken, Gewittern ꝛc.) (lat. addensare).

addentare (addénto), v. a. mit den Zähnen (denti) packen; beißen || kneifen (v. Zangen) || *fig.* nagen (v. Neide); heimnihten; belästigen (v. Gewissen, v. Leidenschaften) || *(Legn.)* Schwalbenschwänze in die Bretter einschneiden; verzahnen || *p. pass.* addentato, mit den Zähnen gepackt; verzahnt || *agg.* gezähnt.

addentatura, f. Packen mit den Zähnen; Beißen, n.; Biß, m. || Verzahnung (zweier Bretter miteinander), f. || Anbringen von Zähnen (an einem Rade), n.

addentellare (addentéllo), v. a. *(Arch.)* mit Warteseitnen versehen (eine Mauer, um später eine andere anzufügen) || Kerben in etw. einschneiden; etw. mit Zähnen versehen || *p. pass.* addentellato || *agg.* gezähnt || lasciare un muro **~,** eine Mauer unfertigstehen, halbfertig lassen.

addentellato, m. vorstehende Steine an einer Mauer, die zur Auffügung einer neuen dienen; Warte-, Verzahnungssteine, m. pl. || *fig.* Anknüpfungspunkt, m.; lasciare l'**~,** die Möglichkeit zur Anknüpfung neuer Verhandlungen offen lassen; servire di **~,** als Anknüpfungspunkt dienen; Verbindung herstellen zwischen zwei Dingen.

addentellatura, f. Verzahnen, n.; Verzahnung, f. || Verbindung; Anknüpfung, f.

addentrare (adde·ntro), v. a. hineintreiben, -drängen || **–rsi,** v. rifl. hineindringen; eindringen || *fig.* **–rsi** nella cognizione di qc., sich mit etw. vertraut machen.

addentro, *avv.* innen; drinnen; inwendig; im Innern || auf dem Grund || essere **~** in una cosa, völlig vertraut, bekannt sein mit etw. || spingersi **~** colla mente, in etw. gänzlich eindringen; etw. klar durchschauen || voler saper **~,** ganz genau wissen wollen (D.) (v. a u. dentro).

addestramento, m. Ausbildung; Übung; Einübung; Schulung; Unterweisung, f. || Abrichten (von Tieren), n. || Einexerzieren, n.

addestrare (addéstro), v. a. geschickt machen; einüben; unterweisen; schulen || abrichten; dressieren; einexerzieren || zureiten (v. Pferden) || gewöhnen (den Körper an Strapazen, den Geist an Aufmerksamkeit) || v. n. †den Steigbügel halten; neben dem Steigbügel hergehen || **–rsi,** v. rifl. (a od. in qc.) sich üben (in etw.) || *p. pass.* addestrato, eingeübt || *agg.* cavallo **~,** zugerittenes Pferd; soldato **~,** einexerzierter Soldat (v. destro).

addestratore, m. Abrichter; Zureiter, m. || *(Mil.)* Drillmeister; Exerziermeister, m.

addetto, *agg.* zugehörig; angehörig || zugeteilt (z. B. einem Truppenteile); überwiesen || eingerichtet (für etw.); bestimmt (zu etw.) || zugethan; anhänglich; verpflichtet (z. B. einer Partei); ergeben || dienend (zu etw.); bestimmt (für); stanze **~** all' amministrazione, der Verwaltung eingeräumte Zimmer, n. pl. || **~ d'ambasciata,** militare, Gesandtschafts-, Militärattaché, m. (lat. addictus).

addì, *avv.* (dass. wie a dì) **am Tage des . .;** am . . .; **~** quattordici d' agosto, am 14. August; **~** primo di settembre, am 1. September. [agghiacciare u. *Der.*

addiacciare, v. a. u. n. u. *Der.*, f.

addiacciare (addiaccio), v. a. *(Agr.)* die Herde u. die Hürde treiben zum Übernachten; einpferchen || *p. pass.* addiacciato, hingestreckt (zum Ausruhen) || lagernd (zusammenhängend mit giacere). [f.; Pferch, m.

addiaccio (pl. -a·cci), m. *(Pastor.)* Hürde,

addietro, *avv.* im Rücken; rückwärts; zurück || hinter; hintenan || andare od. esser **~,** zurückbleiben; nachgehen (v. der Uhr) || stare **~,** zurückrollen (v. einem Wagen) || zurückkommen, nachlassen im Gedeihen (v. Kindern u. Pflanzen); einen Rückfall erleiden (v. Kranken); zurückbleiben (in d. Studien); nachlassen an Stärke, an Intensität (v. Krankheiten, Fiebern) || ablassen, abstehen von einer Idee, von einem Plane; zurücktreten von einem Unternehmen || essere, restare **~,** zurückstehen (v. d. Jahreszeit, v. d. Ernte) || essere **~** in qc., zurückstehen in etw. (z. B. in den Wissenschaften) || farsi **~,** sich zurückziehen; zurückkehren || lasciare od. lasciarsi **~** qd., jem. hinter sich zurücklassen, überholen, übertragen || lasciare **~** qc., etw. beiseite legen, nicht vollenden, aufgeben, liegen lassen; etwas unberücksichtigt lassen || stare, starsene od. tenersi **~,** sich zurückhalten; sich nicht vordrängen; im Hintergrunde bleiben || tenere **~** qd. od. qc., jem. od. etw. zurückhalten, hemmen, im Hintergrunde halten, ungefördert lassen || mettere **~,** zurücksetzen (einen Beamten in d. Carriere) || tornare **~,** nicht zur Entwickelung kommen (v. Geschwüren, Krankheiten u. s. w.) || non tornare **~,** nicht zurücktreten; nicht nachlassen od. abstehen (von einem Plane); festhalten (an seinem Worte, an einem Entschlusse); feststehen (in seiner Meinung) || volgersi od. voltarsi **~,** sich zurückwenden; sich zurückversetzen im Geiste || addietro! zurück! nicht weiter! || in **~;** nell' **~;** per l' **~;** da un pezzo **~,** ehemals; früher; weiter rückwärts; vor geraumer Zeit (v. a u. dietro). [manda, demanda.

addimanda u. **addomanda,** f. s. di-

addimandare, u. addomandare, v. a. s. dimandare, domandare.

addimesticare s. addomesticare.

†**addimorare,** v. a. u. s. dimorare.

addimostrare s. dimostrare.

addio! *interj. locuv. ell.* (eigentl.: ti raccomando a Dio) Gott befohlen! leb' wohl! lebt wohl! fahr wohl! adieu! ade! || **~ a poi! ~ a quest' altra settimana!** bis auf weiteres, einstweilen leb' wohl! bis zur nächsten Woche lebt wohl! || *fam.* **~** si dice a chi muore, nur beim Sterben nimmt man ernstlich Abschied (freundliche Aufforderung zum Wiederkommen) || un ammalato, che vuole dirci **~,** ein Kranker, der sich wohl nicht wieder erholen wird || dire **~** a un luogo, a qc., einen Ort für immer verlassen; eine Sache für immer aufgeben; eine Sache für verloren ansehen; sich ihrer entledigen || addio absolut gebraucht für: dahin, wegfein; **~** amore, **~** amicizia! dahin geschwunden ist Liebe und Freundschaft! **~** roba mia! alles verloren! || addio, und nichts weiter; ho preso una minestra e **~,** ich habe eine Suppe gegessen, und damit war es alle || sost. m. Abschied, m.; Lebewohl, n.; Abschiedsgruß, m., Verabschiedung, f. || dare l'**~,** sich verabschieden; fare i suoi addii, seine Abschiedsbesuche machen; seinen Abschied nehmen || dire l'ultimo **~,** sich zum Sterben anschicken || lezione, accademia d'**~,** Abschiedsvorlesung, -rüfung, f. || dire **~** al mondo, sich von der Welt zurückziehen; Mönch **~** †addipanare, v. a. †dipanare. [werden.

addire (addi·co; *perf.* addissi, **–dice·sti,** *fut.* addirò, *p. pass.* addetto) †v. a. zuweisen; bestimmen (für etw.); zuerteilen || **–rsi,** v. rifl. sich eignen; sich geziemen; passen; wohl anstehen || (gew. nur in der 3. Person Sing.) una cosa si addice a qd. etw. schickt sich für jem.; etw. steht jdm. wohl an; non ogni parola si addice a ogni stile, nicht jedes Wort paßt zu jeder Schreibweise (v. lat. addecère).

†**addirittо,** *agg.* s. diritto.

addirittura u. **a dirittura,** *avv.* auf geradem ob. direktem Wege; direkt || ohne weiteres; ohne Verzug; sogleich || ohne zu zögern; ohne Zaudern.

addirizzamento, m. Gerademachen; Richten, n. || Richtung, f. || *fig.* Verbesserung; Reform, f.

addirizzare u. **addirizzare** (addirizzo, addrizzo), v. a. gerade richten; wieder gerade machen; richten || aufrichten; aufrechtstellen; in die rechte Lage, ins Gleichgewicht bringen || *fig.* auf den rechten Weg bringen; zurechtweisen || *fam.* **~** le gambe a' cani, den Hunden die Beine gerade richten, d. h. etwas Aussichtsloses unternehmen (einen Mohren weißwaschen wollen) || **–rsi,** v. rifl. gerade werden; sich aufrichten (z. B. niedergebogene Zweige); sich erheben; aufstehen (z. B. Pflanzen) || *fig.* sich zum guten wenden; Vernunft annehmen (vom Geiste) || sich einrichten, beständig werden (vom Wetter) || **–rsi,** a qd. sich an jem. wenden || jem. anreden (v. dirizzare).

addirizzatoio (pl. **–o·j**), m. Werkzeug zum Scheiteln der Haare, n.

addirizzatura, f. bass. wie addirizzamento || Scheitelung; Abteilung der Haare, f.

†**addiscere,** v. n. bass. wie imparare (v. lat. addiscere).

addisciplinare s. disciplinare.

†**addisiare,** v. a. bass. wie desiderare.

†**additamento,** m. Hinweisen, n.; Hinweisung, f.; Hinweis, m. || Anzeichen, n.; Fingerzeig, m. || Anmerkung, f.

additare (addi·to), v. a. mit dem Finger (dito) zeigen; hinweisen; hinzeigen; zeigen (auf etw. od. jem.) || *fig.* andeuten; erwähnen; anmerksam machen (auf etw.)

†**addivenire** s. divenire.

†**addiventare** s. diventare.

†**addivinamento,** m. s. indovinamento.

†**addivinare** s. indovinare.

addizionale, *agg.* hinzugefügt; beigefügt; angehängt; Neben . . .; articoli **–i** d'una legge, Zusätze zu einem Gesetze, m. pl.; centesimi **–i,** Aufschlag auf die Steuer, m. || *(Mat.)* operazione **~,** Addierung; Zusammenzählung, f.; Zusammenzählen, n.

addizionare (addizio·no), v. a. *(Mat.)* zusammenzählen, -rechnen; addieren; summieren.

addizione, f. *(Mat.)* Zusammenzählen, n.; Addition; Summierung, f. || Vermehrung; Hinzufügung, f.; Zuschlag, m. (v. lat. additio).

addobbamento, m. Ausschmücken, n. || Ausschmückung; Ausstattung; Verzierung, f. || Ausrüstung, f. || Zierrat, m.

addobbare (addó·bbo), v. a. verschönern; schmücken; ausschmücken (z. B. eine Kirche) || ausstatten (ein Haus); mit Hausgerät versehen; möblieren; ausmöblieren (Zimmer) || ankleiden; bekleiden || †ausrüsten; bewaffnen || *(Conc.)* **~** le pelli, die Häute mit der ersten Beize behandeln || **–rsi,** v. rifl. †sich in Ordnung, in Reih' und Glied stellen (v. angeschickt, dubban, zum Ritter schlagen).

addobbo, m. Ausschmückung; Ausstattung (eines Hauses, eines Zimmers), f.; Hausgerät, n. || *(Conc.)* erstes Beizen der Häute || Trog, m., Beize, f., in die die Häute zur ersten Beize gelegt werden || *(Cuoc.)* Würze; Beigabe; Brühe; Garnierung (eines Bratens), f.

addocciare (addo·ccio), v. a. *(Legn.)* aushöhlen in Form einer Rinne (doccia); rinnenförmig aushöhlen || **p. pass.** addoccia·to, ausgekehlt || *agg.* scorbia **–a,** Hohlkehl-, Falzhobel, m.

addolcire (addolci·sco), v. a. gelehrig machen; zähmen; an die Hand gewöhnen (ein junges Pferd) || *(Conc.)* **~** le pelli, il cuoio, die Häute, das Leder geschmeidig, weich machen.

addogare (addo·go), v. a. *(Arald.)* mit Streifen, Querseldern (doghe) versehen (ein Wappenfeld) || streifig besetzen.

†**addogliare,** v. a. s. addolorare.

addolcare (addo·lco), v. n. gelinde, warm, regnerisch (dolco) werden (das Wetter) || v. a. bass. wie raddolcire.

addolcimento, m. Versüßen, n.; Versüßung, f. || *fig.* Milderung; Besänftigung; Linderung, f.

addolcire (addolci·sco), v. a. süß machen; versüßen; die Schärfe, die Herbe nehmen || *fig.* besänftigen; mildern; lindern (z. B. Schmerzen); dämpfen; versöhnen (einen Zornigen) || abschwächen (eine zu scharfe Ausdrucksweise) || geschmeidiger, weicher machen (das Metall) || urbar machen (das Land) || weniger rauh machen; erwärmen (ein Wind die Temperatur) || *(Pitt.)* dämpfen; abtönen; verreiben; verwischen (die Farben); Licht und Schatten

verteilen ‖ **–rsi**, v. rifl. milde, gelinde werden (das Wetter; ‖ sich beschwichtigen (der Zorn) (v. dolce).

addolcitivo, *agg.* versüßend; die Herbigkeit benehmend ‖ mildernd; besänftigend ‖ *(Med.)* medicamenti **–i**, erweichende, auflösende Mittel, n. pl.

addolorare (addolo'ro), v. a. Schmerz verursachen (jdm.); mit Schmerz erfüllen ‖ *fig.* kränken; betrüben; verletzen (in seinen Anschauungen) ‖ **–rsi**, v. rifl. Schmerz empfinden; sich betrüben; sich grämen ‖ *p. pass.* addolora'to, betrübt ‖ *sost.* l'Addolorata, f. die Schmerzensjungfrau, Schmerzensreiche; die Madonna.

addomandare, v. a. ſ. domandare.

†**addomare**, v. a. ſ. domare. [abdomen).

addome, m. *(Anat.)* Unterleib, m. (lat.

addomesticabile u. **addimesticabile**, *agg.* zähmbar; bezähmbar.

addomesticamento u. **addimesticamento**, m. Zähmen, n.; Zähmung; Bezähmung, f. ‖ Urbarmachung (des Landes); Rodung, f.

addomesticare (addomestico) u. **addimesticare** (addimestico), v. a. zähmen; zahm machen ‖ gewöhnen; vertraut machen ‖ veredeln (Pflanzen); urbar machen; umroden (das Land) ‖ glätten (Stoffe); thun die Rauhigkeit benehmen ‖ **–rsi** qd., jem. heranziehen zu vertrauterem Verkehre ‖ **–rsi** una scienza, sich in eine Wissenschaft einleben ‖ **–rsi**, v. rifl. zahm werden ‖ **–rsi** con qd., mit jdm. vertraut werden; sich gewöhnen an jem. ‖ *p. pass.* addomestica'to u. addimestica'to, gezähmt; bezähmt ‖ *agg.* zahm; animali **–i**, Haustiere, n. pl.; terre **–e**, Neubruch, m.; urbargemachtes Gelände (v. domestico).

addomesticatore u. **addimesticatore**, m.; **–trice**, f. jem., der zähmt, abrichtet; Zähmer; Bezähmer, m. ‖ Tierbändiger, m.; ·in, f.

addomesticatura u. **addimesticatura**, f. dasſ. wie addomesticamento. [bar.

†**addomesticbevole**, *agg.* zähm; zähmbar.

†**addomesticbevolezza**, f. Zahmheit, f. ‖ *fig.* Vertrautsein, n.; Vertrautheit (mit jdm.), f. [domesticare.

addomestichire, v. a. dasſ. wie addomina're, *agg.* zum Unterleib gehörig; Bauch . . .; Unterleibs . . . ‖ **tifo –**, Unterleibstyphus, m.

addopparsi (mi addo'ppo), v. rifl. ſich hinter etw. od. jem. stellen; ſich verbergen, verstecken hinter etw. od. jem.

addoppiamento, m. Verdoppeln, n. ‖ zweifaches Zusammenlegen (von Stricken ꝛc.).

addoppiare (addo'ppio), v. a. doppelt, zweifach zusammenstellen, ·legen, ·drehen ‖ aus zwei Stricken einen, aus zwei Seilen eins machen; zwirnen ‖ einen Tuchstreifen doppelt nehmen ‖ verdoppeln (hierfür meistens raddoppiare) ‖ p. pass. addoppia'to, zweifach zusammengelegt, ·gedreht ‖ *agg.* refe **–**, doppelter Zwirnsfaden (v. doppio).

addoppiatore, m.; **–ora**, f. Seidenarbeiter, m. ‖ f. das Zusammenwinden der Fäden besorgen; Zwirner, m.; ·in, f.

addoppiatura, f. Zusammenwinden der Seidenfäden; Zwirnen, n.; gedoppelte Seidenfäden, m. pl.

addo'ppio (pl. **–do'ppi**), m. dasſ. wie addoppiatura u. addoppiamento.

addormentamento, m. Einschläfern, n.; Einschläferung, f. ‖ Einschlafen, n. ‖ Betäubung, f.

addormentare (addorme'nto), v. a. einschläfern; zum Schlafen bringen ‖ Schlaf verschaffen (der Arzt einem Kranken) ‖ betäuben; abstumpfen; unempfindlich machen ‖ *fig.* betören ‖ unergiebig, faul machen (der Frost den Boden) ‖ **–rsi**, v. rifl. einschlafen; in Schlaf verfallen ‖ *fig.* nachlässig, energielos, faul werden ‖ **–rsi** sugli allori, ſich durch Erfolge einschläfern lassen ‖ nachlassen; aufhören (Schmerzen) ‖ die Triebkraft verlieren (Pflanzen) ‖ schlecht gehen; matt sein (ein Geschäft) ‖ auf die lange Bank geschoben werden (ein Prozeß) ‖ im Sande verlaufen (ein Unternehmen) ‖ in Vergessenheit geraten (ein Gericht, ein Gerede) ‖ **–rsi nel Signore**, im Herrn entschlafen; selig sterben ‖ *p. pass.* addormenta'to, eingeschlafen (ſ.) ‖ *agg.* schläfrig; schlaff, energielos; fare l' **–**, ſich energielos od. auch täppisch, dumm erweisen (v. dormente).

addormentaticcio, *agg.* schläfrig; schlaftrunken. [Schlaf bewirkend.

addormentativo, *agg.* einschläfernd; den

†**addormentazione**, f. dasſ. wie addormentamento. [mentarsi.

⊙ **addormirsi**, v. rifl. dasſ. wie addor-

addossamento, m. Aufbürden; Belasten, n.; Aufbürdung; Belastung, f.

addossare (addósso), v. a. auflegen; daraufliegen ‖ aufbürden; aufladen ‖ auferlegen (ein Amt od. die Kosten für etw., jdm.) ‖ erteilen (einen Auftrag jdm.) ‖ zuerteilen (etw. jdm.) ‖ zuschreiben; die Schuld zuschieben (jdm.) ‖ **–** un muro, un edifizio a un altro, eine Mauer, ein Gebäude an ein anderes anlehnen, auf ein anderes stützen ‖ *(Agr.)* **–** le aiuole ob. le porche, die Furchen od. Beete schräg aufwerfen, um sie der Sonne gut aussetzen ‖ **–rsi** qc. ſich aufbürden (etw.); übernehmen (ein Amt, die Kosten von etw.) ‖ **–rsi** un debito altrui, die Schuld eines anderen auf ſich nehmen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich aneinander lehnen, drängen; ſich Kopf an Kopf drängen (eine Menge) ‖ †**–rsi** una veste, ein Kleid anlegen, anziehen.

addósso, *prep.* (mit a) u. *avv.* auf dem (den) Rücken; auf dem Leibe, am Körper ‖ an ſich; auf ſich; aver troppo peso **–**, zuviel Last, genug auf ſich haben (Kartiere) ‖ auf; dicht darüber; una villa ha il monte **–**, eine Villa liegt dicht am Berge ‖ *fig.* aver la disgrazia, la sfortuna, la disdetta, la maledizione **–**, unglücklich ſein; in nichts Erfolg haben; ein Pechvogel ſein ‖ aver **–** il minchione, il grullo, einfältig, dumm ſein ‖ tirarsi **–** qc., ſich etw. zuziehen (z. B. eine Krankheit) ‖ far i conti **–** a qd., jdm. genau nachrechnen, was er hat, verdient ꝛc. ‖ gegen; über jem. her ‖ venire **–** a qd. con un bastone, gegen jem. mit einem Stocke losgehen; servarsi **–** qd., gegen jem. ſich zusammenscharen ‖ dare **–** a qd., jem. überfallen; über jem. herfallen, ob. auch: jem. anklagen, beſchuldigen ‖ auch *fig.:* il caldo mi dà **–**, die Hitze überwältigt mich, wird mir lästig ‖ al ladro! dategli **–**! haltet den Dieb! ‖ gridare **–** a qd., hinter jem. herſchreien; ihn mit einer Flut von Worten überſchütten ‖ mettere, porre le mani **–** a qd., Hand an jem. legen; jem. ſchlagen, mißhandeln ob. jem. verhaften ‖ mettere gli occhi **–** a qd., ein Auge auf jem. werfen; ihn auserwählen ‖ stare **–** a qd., jem. anregen, anfeuern, anstacheln (zur Arbeit); hinter ihm her ſein ‖ d'addosso, vom Leibe; von ſich weg ‖ cavarsi, levarsi d' **–** qc., ſich etw. vom Halſe ſchaffen; ein. los werden ‖ levarsi i panni d' **–**, die Kleider ausziehen (v. a u. dosso).

addotto, ſ. *p. pass.* v. addurre.

addottoramento, m. Erteilung und Erlangung der Doktorwürde, f.

addottorare (addottoro), v. a. zum Doktor machen; die Doktorwürde erteilen (in legge, der Jurisprudenz) ‖ belehren; unterweiſen ‖ *iron.* jdm. üble Gewohnheiten beibringen; ihn in Schlechtigkeiten unterweiſen ‖ **–rsi**, v. rifl. die Doktorwürde erlangen; Doktor werden ‖ *iron.* raſch eine üble Gewohnheit annehmen ‖ *scherz.* esser addottorato in butirro (für utroque se. jure), ein eingebildeter Mensch, ein Esel ſein.

addottrinamento, m. Unterweiſung; Belehrung, f. ‖ Unterricht, m.

addottrinare (addottrino), v. a. unterweiſen in einer Lehre (dottrina); belehren ‖ *iron.* üble Lehren geben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich belehren; ſich unterrichten ‖ *p. pass.* addottrina'to, belehrt ‖ *agg.* unterrichtet; gebildet. [mento.

addottrinatura, f. dasſ. wie addottrina-

†**addottrinevole**, *agg.* belehrig.

†**addove**, *avv.* dasſ. wie dove.

addrappare (addrappo), v. a. mit Tuch (drappo) ausſchlagen, bekleiden, behängen, überziehen; drapieren ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich Gewänder umhängen; ſich drapieren.

†**addrappellare** (addrappéllo), v. a. in kleine Scharen, Trupps (drappelli) abteilen, zuſammenſtellen. [dietro.

†**addrèto** u. †**addrièto**, dasſ. wie addietro.

addurre (addu'o), v. a. dasſ. wie accopp iare ob. addoppiare (v. due).

†**addubitare**, v. a. dasſ. wie dubitare.

†**addurcere**, v. a. ſ. addurre.

addurre, *agg.* anführbar (von Beiſpielen, Lehrſätzen, Belegen).

addurre (addu'ro), v. a. härten; verhärten ‖ *fig.* ſich abhärten; hart gewöhnen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. *fig.* verſtockt, hartnäckig werden ‖ zaudern; zögern (v. duro).

addurrirsi, v. rifl. dasſ. wie indurirsi.

addurre, dasſ. wie addurrò, *p. pass.* addo'tto), v. a. vorführen; herbeibringen; anführen; beibringen (Beweiſe); citieren ‖ ⊙ bringen; herzuführen ‖ †**–rsi**, v. rifl. ſich begeben (irgendwohin) (v. lat. adducere).

adduttore, m. *(Anat.)* Anziehmuskel, m. (lat. adductor).

adduzione, f. *(Anat.)* anziehende Muskelbewegung; Adduction, f.

adeguamento, m. Gleichmachen; Ausgleichen, n. ‖ Ausgleichung, f. ‖ Übereinſtimmung, f.

adeguare (adeguo), v. a. gleichmachen; ausgleichen ‖ ebenmachen; ebenen ‖ **–** al suolo, dem Erdboden gleichmachen; von Grund aus zerſtören ‖ *fig.* vergleichen; abſchätzen ‖ **–** con parole, ſachgemäß ausdrücken ‖ *p. pass.* adegua'to, gleichgemacht ‖ *agg.* gleichkommend; angemeſſen; entſprechend (lat. adaequare).

adeguatamente, *avv.* in entſprechender, geziemender Weiſe.

adeguato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. adeguare.

Adelaide, f. *(N. pr.)* Adelheid.

adempibile, *agg.* erfüllbar; ausführbar.

adempimento, m. Erfüllung; Vollziehung, f. ‖ Bewahrheitung, f.

adempire u. **adempiere** (adempio, *p. pass.* adempi'to u. adempiu'to), v. a. (qc. u. a qc.) erfüllen; ausführen; vollziehen (einen Befehl); nachkommen (einem Gebote) ‖ bewilligen (eine Bitte); gewähren ‖ halten (ſein Wort); nachkommen (ſeinen Verpflichtungen) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich erfüllen; ſich bewahrheiten (eine Vorausſagung); erfüllt werden; in Erfüllung gehen (lat. adimplere).

adempitore, m. Erfüller; Vollziehер; Vollender; Vollbringer, m.

adenite, f. *(Med.)* Drüſenentzündung; Adenitis f. (v. gr. ἀδήν).

adenoso, *agg. (Med.)* drüſenförmig; drüſenartig; drüſig od. drüſicht ‖ tumore **–**, Drüſengeſchwulſt, f.

adenzione, f. *(Giur.)* Widerrufung eines Vermächtniſſes, f. (lat. ademptio).

†**adequare**, v. a. ſ. adeguare.

†**adequazione**, f. Ausgleichung, f.; Ausgleich, m. ‖ Berechnung, f.; Überſchlag, m.

aderbare (adérba) v. a. mit Gras füttern; weiden ‖ zu einem Grasplatz, zu einer Wieſe umwandeln (Felder) ‖ *fig.* füttern, ernähren.

aderente, *agg.* ſ. *p. pres.* v. aderire.

aderenza, f. Zuſammenhängen, n.; Zuſammenhang, m. ‖ Verwachſenſein, n. ‖ *fig.* **–e**, f. pl. Freundſchaft; Unterſtützung; Gunſt, f. ‖ avere molte **–e**, eine weitverzweigte Bekanntſchaft haben ‖ Neigung, f.; Hang (zu etw.), m. ‖ *(Mec.)* Summe der Widerſtände, die die freien Erhöhungen und Neigungsgrade der Räder darbieten, f. ‖ Schienenreibung, f.

aderrgersi (m'adérgo, *perf.* m'adérsi; **–**rgersti), v. rifl. ſich erbeben (v. lat. ad u. erigere). [m.; Beiſpflichtung, f.

aderimento, m. Anhängen, n. ‖ Beitritt,

aderire (aderisco), v. n. angehängt ſein (an etw.); anhängen; anhaften ‖ zuſammenhängen; verwachſen ſein (mit etw.) ‖ *fig.* beipflichten, beſtimmen (einer Meinung); hinneigen (zu einer Partei); beitreten (einer Geſellſchaft) ‖ **–** a una domanda, einer Bitte ſeine Zuſtimmung geben; ihr willfahren; ſie gewähren ‖ **–** a un desiderio, a una voglia, einem Wunſche, einer Laune nachgeben ‖ *p. pres.* aderente, zuſammenhängend ‖ *agg.* verwachſen (mit etw.), haftend (an etw.) ‖ *sost.* m. Anhänger; Jünger; Bekenner; Geſinnungsgenoſſe, m. (v. lat. adhaerére).

†**aderpicare**, v. a. ſ. inerpicare.

adescamento, m. Ködern, n.; Köderung; Anlockung, f. ‖ Schmeichelei; Verführung, f.

adescare (adesco), v. a. mit dem Köder (esca) anlocken; ködern ‖ *fig.* anlocken durch falſche Vorſpiegelungen; verführen ‖ ſchmeicheln. [Schmeichler, m.; ·in, f.

adescatore, m.; **–trice**, f. Verführer;

adesione, f. Zuſammenhängen, n.; Zuſammenhang, m. ‖ *fig.* Beitreten (einer Partei), n. ‖ Beiſtimmung; Beipflichtung; Zuſtimmung, f. (einer Meinung, Regierungsform ꝛc.) ‖ Hinneigung; Neigung, f., Hang, m. (zu etw.) ‖ *(Giur.)* voto di adesione d' **–**, Erklärung, durch welche ein Rechtsanwalt ſich dem Gutachten des anderen anſchließt ‖ *(Fis.)* Adhäſion; Anhaftungskraft, f.

adesivo, *agg.* anhängend; anhaftend; klebrig ‖ impiastro **–**, Zugpflaſter, n. ‖ parere **–**, dasſ. wie voto d'adesione, ſ. adesione.

adèso, *agg.* angehängt; angeklebt (lat. adhaesus).

adespoto, *agg.* herrenlos ‖ *(Bibliogr.)* ohne Autorennamen; anonym (gr. ἄδεσποτος).

adésso, *avv.* jetzt; gegenwärtig ‖ nun ‖ sogleich; unverzüglich ‖ adesso adesso, augenblicklich; im Augenblick ‖ tutto ~, ohne Zögern (lat. ad ipsum, sc. tempus).

adiacénte, *agg.* anliegend; angrenzend ‖ luoghi –i, umliegende Ortschaften, f. pl.; Umgegend, f. ‖ *(Geom.)* angoli –i, anliegende Winkel; Nebenwinkel, m. pl. ‖ lati –i, anliegende Seiten, f. pl. (lat. adjacens).

adiacénza, f. (gew. im Plural gebr.) **Umgegend**; Umgebung, f.

adiánto, m. *(Bot.)* Steinraute, f., Frauenhaar; Venushaar, n. (Adianthum capillus Veneris).

∗**adibíre** (adibísco), v. a. *(Giur.)* anwenden (ein Beweismittel); beibringen (Zeugen, Beweise) (lat. adhibere).

⊙ **A'dice,** f. ſ. Adige.

adiettivamente u. **aggettivamente,** *avv.* zur Beifügung, als Erläuterung; als Eigenschaftswort.

adiettivare u. **aggettivare** (adiettivo), v. a. *(Gram.)* ein Wort, eine Form (bes. des Verbums) zum Eigenschaftswort machen; als solches gebrauchen.

adiettivo u. **aggettivo,** eigentl. *agg.*: eine Beifügung enthaltend ‖ meistens als *sost.* gebraucht: m. Eigenschafts-, Beiwort, n. ‖ *fam.* non accordare l' ~ col sostantivo, sich in Redensarten verhaspeln; den Zusammenhang verlieren (lat. adjectivus).

A'dige, f. *(Geogr.)* Etſch, f.

†**adimare** (adímo), v. a. herunterlassen, -senken; in die Tiefe senken ‖ versenken ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich herunterlassen; hinabſteigen ‖ herabſtürzen (ein Fluß [D.]) ‖ *fig.* ſich vertiefen (v. imo). ‖wie dimora.

†**adimoranza** u. **addimoranza,** f. daſ.

†**adinamía,** f. *(Med.)* Adynamie; Kraftloſigkeit; Schwäche, f. (infolge Blutverluſtes) (v. gr. *α u. δύναμις*).

†**adinamico** *agg. (Med.)* kraftlos; ſchwach.

a'dipe, m. Fett der Tiere), n.; Schmer, m. u. n.; Schmalz, n.; Speck, m. (lat. adeps).

†**adipocéra,** f. Fett der Kadaver; Leichenfett; Fettwachs, n. (v. adeps u. cera).

adipóso, *agg.* fett; ſchmerig ‖ ſpeckreich.

adipsía, f. *(Med.)* Durſtloſigkeit, f. (v. gr. *ἀδιψία*).

adiramento, m. Sich-erzürnen; Zornigwerden, n. ‖ Erzürnung, f. ‖ Zorn; Ärger, m. ‖ Streitigkeit, f.; Zwiſt, m.

adirare (adíro), v. a. zornig machen; erzürnen; zum Zorne reizen ‖ aufbringen; reizen; erregen ‖ **–rsi,** v. rifl. (a qd.) zornig werden; in Zorn geraten; aufgebracht ſein (gegen jem.) ‖ –rsi con qd., mit jdm. in Streit geraten; mit ihm auseinanderkommen; ſich mit ihm erzürnen ‖ *prov.* chi s'adira ha torto, der Zornige iſt ſtets im Unrecht ‖ chi s'adira non si ricatta, wer zornig wird, verliert, kommt nicht auf ſeine Koſten, verſcheidt ſich ſeine Genugtuung ‖ la lingua s'adira col dente, die Zunge gerät mit den Zähnen in Streit (von zwei nahen Verwandten gebraucht, die ſich ſtreiten) ‖ *p. pass.* adirato, erzürnt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* aufgebracht (di qc., über etw.) ‖ fare l'~, eine zornige, zürnende Haltung annehmen; aufgebracht ſein (v. ira).

adiratamente, *avv.* in zorniger, ärgerlicher Weiſe; in zürnendem Tone.

adiratello, adiratíccio u. **adiratétto,** *agg. (dim.* v. adirato) etwas, ein wenig erzürnt.

adire (adísco), v. a. *(Giur.)* ~ il tribunale od. il giudice, zum (vor) Gericht gehen; klagen gehen ‖ ~ un'eredità, eine Erbſchaft antreten (v. lat. adire).

†**adirevole,** *agg.* zum Zorne geneigt; jähzornig; reizbar.

†**adiróso,** *agg.* daſ. wie irascibile.

a'dito, m. Eingang; Zugang; Ort, wo man eintritt, m. ‖ Zutritt; Einlaß, m. ‖ *fig.* Mittel, n.; Gelegenheit; Möglichkeit; Art und Weiſe, f. ‖ dare ~ a qd. di fare qc., jdm. Gelegenheit (Anlaß) geben, es ermöglichen, etw. zu thun ‖ dare ~ a un errore, einem Irrtum Raum, Verbreitung geben (lat. aditus).

a'dito, m. *(Arch.)* hinterſter Teil eines Tempels wo bloß die Prieſter Eintritt hatten; Adyton; Allerheiligſtes, n. (gr. *ἄδυτον*).

†**adivenire,** v. n. ſ. addivenire.

adizione, f. *(Giur.)* Antreten einer Erbſchaft, n. (lat. aditio).

†**adizzare,** v. a. ſ. aizzare.

adnata, f. *(Anat.)* äußere Membrane, Hornhaut des Auges, f. ‖ das Weiße im Auge (v. lat. *agg.* adnatus).

adocchiamento, m. Anblicken; Anſehen; Insaugefaſſen, n. ‖ Blick, m.

adocchiare u. **aocchiare** (adócchio, aócchio) v. a. aufmerkſam anſehen; mit Intereſſe oder Begierde betrachten; jem. Augenmerk richten (auf etw. od. jem.) ‖ liebäugeln (mit jdm. od. etw.) ‖ erblicken; erkennen; entdecken; unterſcheiden (aus anderen heraus) (v. occhio).

adolescénte, *agg.* jünglingshaft; jung ‖ meiſtens als *sost.* m. gebraucht: Jüngling, m.; junger Mann (lat. adolescens).

adolescénza, f. Jünglingsalter, n.; Jugend, f. (zwiſchen Knaben- und erſtem Mannesalter) ‖ erſter Saft (von Pflanzen) ‖ Heraureifen (des Geiſtes), n.; Blüte des Geiſtes, f. (lat. adolescentia).

Adólfo, m. *(N. pr.)* Adolf od. Adolph.

adombrabile, *agg.* was leicht in den Schatten zu ſtellen, zu verhüllen iſt; verhüllbar; verdunkelbar ‖ leicht zu verwirren (vom Geiſte).

adombramento u. †**aombramento,** m. Beſchattung; Verdunkelung; Verhüllung, f. ‖ Verwirrung; Beſtürzung (des Geiſtes), f. ‖ Schattierung (einer Zeichnung), f. ‖ leichte Andeutung der Grundlinien (eines Planes, eines Gemäldes).

adombrare (adómbro) u. †**aombrare,** v. a. beſchatten ‖ verdunkeln; Schatten geben; verfinſtern ‖ *(Pitt.)* ſchattieren ‖ *fig.* verbergen; verhüllen; verſtecken ‖ leicht andeuten; ſkizzieren; entwerfen ‖ ſinnbildlich darſtellen; ſymboliſieren ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. ſich verdunkeln; ſich mit Schatten bedecken ‖ erſchrecken; ſcheuen; ſcheu werden (von Pferden); beſtürzt werden ‖ *fam.* ~ nella biada, ſelbſt beim Haferreſſen ſcheu werden, d. h. ſich durch Dinge beſtürzen laſſen, die eigentlich Freude erregen müßten ‖ ~ nei ragnateli, vor Spinneweben ſcheu werden, d. h. ſich durch Kleinigkeiten verwirren laſſen (lat. adumbrare). [Zeichner, m.

adombratore, m. Skizzierer; Andeuter,

adombrazione, f. daſ. wie adombramento.

†**adonare** (adóno), v. a. niederſchlagen ‖ zähmen; bändigen ‖ niederdrücken (den Geiſt) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ergeben; weichen; ſich für beſiegt erklären ‖ unwillig werden (D.).

Adone, m. *(N. pr. mit.)* Adonis ‖ *fig.* junger Geck; Weiberheld; Stutzer, m. ‖ far l'~, den Gecken ſpielen ‖ *(Bot.)* fior d'~, ſ. adonide.

adonestare u. **aonestare** (adonéstо), v. a. dem Schein der Ehrbarkeit u. Rechtlichkeit umgeben ‖ beſchönigen.

adónide, f. *(Bot.)* Adonisblume, -roſe, f.; Marienröschen, n. (Adonis æstivalis).

adónio, *agg. (Metr.)* adoniſch ‖ subst. m. *(Metr.)* adoniſcher Vers, m. (— ⏑ ⏑ — ⏑).

adontamento, m. Beſchimpftwerden, n. ‖ Schmähung, f. ‖ Schmach, f.

adontare (adónto), v. a. tadeln; beſchimpfen ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. (di qc.) ſich etw. Schmach (onta) anrechnen; ſich beleidigt fühlen durch etw.; etw. übelnehmen.

†**adontoso,** *agg.* beſchimpfend; ſchimpflich; beleidigend.

adoperabile, *agg.* anwendbar; brauchbar.

adoperamento, m. Anwendung; Benutzung, f. ‖ Gebrauch, m.

adoperare u. **adoprare** (adópero, adóprо), v. a. gebrauchen; in Gebrauch nehmen; anwenden; benutzen ‖ verwenden (für etw.) ‖ gebrauchen (ein Weib) ‖ v. n. wirken; wirkſam ſein ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich bemühen (zu gunſten einer Sache od. jds., od. für etw., jem.); ſich bemühen ‖ **–rsi,** in qc. in (od. an) etw. arbeiten ‖ *p. pass.* adoperato u. adoprato, gebraucht ‖ *agg.* verbraucht; abgenützt (v. opera od. opra).

†**adoperazione,** f. daſ. wie adoperamento.

adorabile, *agg.* anbetungs-, verehrungswürdig ‖ *fig.* auch von Menſchen gebraucht (lat. adorabilis).

adorabilità, f. Anbetungs-, Verehrungswürdigkeit, f. ‖ Verehrungswürdigen, n.

adorare (adóro), v. a. anbeten; verehren; als Gott verehren ‖ innig lieben; vergöttern; aufs höchſte ehren ‖ ~ i decreti di Dio, ſich in Gottes Willen fügen, ergeben ‖ *(Eccles.)* huldigen (die Kardinäle dem neugewählten Papſte) ‖ *assol.* anbeten; adora e taci, bete an und ſchweige ‖ *prov.* chi per altri adora per sè lavora, wer andere verhimmelt, benützt ſich in ſeinem eigenen Intereſſe ‖ *p. pass.* adorato, angebetet ‖ *agg.* höchſtverehrt; innigſt geliebt (lat. adorare).

adoratore, m.; **–trice,** f. Anbeter; Verehrer, m.; -in, f.

adorazione, f. Anbetung; Verehrung, f. ‖ innige Liebe; Vergötterung, f. ‖ Huldigung, f. (lat. adoratio).

†**adorbare** (adórbo), v. a. berauben; entblößen ‖ blind machen; blenden.

†**adorevole,** *agg.* daſ. wie adorabile.

†**adorezzare** (adorezzо), v. n. ſchattig ſein ‖ Schatten vorhanden ſein (v. rezzo od. orezzo, Schatten; kühlender Wind).

adornabile, *agg.* was leicht auszuſchmücken iſt; verſchönbar; verzierbar.

adornamento, m. Ausſchmücken, n.; Ausſchmückung, f. ‖ Zierde, f.; Schmuck, m.

adornare (adórno), v. a. ſchmücken; verzieren; verſchönern ‖ einen Schmuck bilden ‖ bereichern (mit Kenntniſſen den Geiſt) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich verſchönern; ſich ſchmücken; ſich putzen (lat. adornare). [*agg.* ſ. adorno.

†**adornato,** m. daſ. wie adornamento ‖

adornatura, f. daſ. wie adornamento.

adorno, *agg.* geſchmückt; geziert ‖ †wohl bewaffnet; gut ausgerüſtet.

†**adotare,** v. a. ſ. dotare.

adottabile, *agg.* annehmbar ‖ adoptierbar.

adottare (adótto), v. a. *(Giur.)* an Kindesſtatt annehmen; adoptieren; ein-, anfinden ‖ ~ qd. a od. per, od. in figliuolo, als Sohn annehmen, zu ſich nehmen ‖ fig. ſich zu eigen machen (eine Meinung) ‖ etw. als gut, geeignet anerkennen; billigen; einführen (eine Moderegel) ‖ *p. pres.* adottante, adoptierend ‖ *sost.* m. Adoptierender ‖ *p. pass.* adottato, adoptiert ‖ *sost.* m. Adoptierter (lat. adoptare).

adottatore, m. Adoptierender; Adoptiv-, Pflegevater, m. [adoptatio).

adottazione, f. daſ. wie adozione (lat.

adottivo, *agg.* an Kindesſtatt angenommen; adoptiert ‖ aufgepfropft (v. Pflanzen) ‖ figliuolo, padre ~, Adoptivſohn, -Vater, m. ‖ patria ~a, nome ~, Vaterland, n., Name, m., der eigenen Wahl (lat. adoptivus).

†**adovrare,** v. a. ſ. adoperare.

adozione, f. Annahme an Kindesſtatt; Adoption; An-, Einkindung, f. ‖ *fig.* Aufnahme; Vorliebe, f. ‖ Wahl (z. B. des Vaterlandes); Entſcheidung (für eine Partei), f. ‖ figliuolo, padre d'~, daſ. wie figliuolo, padre adottivo ſ. d. (lat. adoptio).

adracne, f. *(Bot.)* wilder Erdbeerſtrauch (Arbutus andrachne).

†**adragante** u. **adraganti,** f. *(Bot.)* ſ. dragante.

Adriano, m. *(N. pr. stor.)* Hadrian.

Adrianópoli, *(Geogr.)* Adrianopel.

adriatico, *agg.* adriatiſch ‖ Mare Adriatico od. l'Adriatico, Adriatiſches Meer.

†**adro,** *agg.* ſ. atro (D.).

†**aduggere,** v. a. ſ. aduggiare.

aduggiamento, m. Beſchattung; Verdunkelung, f. ‖ *fig.* Verdunkelung, f.

aduggiare (adúggio), v. a. Schatten machen od. geben ‖ beſchatten; das Licht benehmen; verdunkeln ‖ verblenden; die Augen umſchatten ‖ durch den Schatten ſchaden (jdm.); verderben (z. B. ein Baum die umſtehenden Pflanzen) ‖ *fig.* in den Schatten ſtellen; erſticken; überwuchern; ſchaden (jdm.); verkommen laſſen; den guten Kern verhüllen ‖ v. n. im Schatten verkommen ‖ *p. pass.* aduggiato, umſchattet ‖ *agg.* ſchattig; luogo ~, Ort, wo die Sonne nicht hinſcheint, m. (b. uggia). [m.

aduggiatore, m. Verdunkeler; Verblender,

adunare (adúnо) u. **adunghiare** (adúnghio), v. a. mit den Klauen od. Krallen (unghie) packen ‖ ſchräg durchſtechen/den (v. unghia).

adulare (adúlo), v. a. ſchmeicheln (jdm.); über Gebühr und gewiſſenlos loben ‖ anlocken; liebkoſen ‖ *(Pitt.)* jem. ſchöner od. gewinnender darſtellen, als er in Wirklichkeit iſt; ihm ähnlicheln ‖ *(Pitt.)* jem. lo ſpeechio non adula, der Spiegel ſagt die Wahrheit ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ſchmeicheln; eitel ſein (con qc. über etw.) ‖ –rsi di esser qc., ſich einbilden, etw. zu ſein ‖ *p. pass.* adulato, geſchmeichelt ‖ *sost.* m. der, dem geſchmeichelt wird (lat. adulari).

adulatore, m.; **–ora, –trice,** f. Schmeichler, m.; -in, f. ‖ *prov.* l'~ ha il miele in bocca e il fiele nel cuore, des Schmeichlers Zunge iſt ſüß, aber in ſeinem Herzen wohnt Gift ‖ *agg.* ſchmeichleriſch.

adulatoriamente, *avv.* in ſchmeichleriſcher, liebkoſender Weiſe.

adulatório (pl. –óri), *agg.* ſchmeichleriſch; verführeriſch ‖ liebkoſend (lat. adulatorius).

adulazioncélla, f. kleine, feine, liebenswürdige Schmeichelei.

adulazione, f. Schmeichelei; Lobhudelei, f. || *fig.* Verführung, f. (lat. adulatio).

adulterabile, *agg.* verfälschbar.

adulteramento, m. Verfälschen, n.; Verfälschung, f.

adulterare (adulˈtero), v. a. ändern; fälschen || verfälschen (z. B. Lebensmittel); versetzen mit etw. (z. B. den Wein); ihn schmieren || v. n. ehebrechen; die eheliche Treue nicht halten || zum Ehebruch treiben; prostituieren; verderben || *fig.* verleumden; beschimpfen || **–rsi**, v. rifl. verderben; schlecht werden || *p. pass.* adulteraˈto, geändert || *agg.* verfälscht; versetzt; geschmiert (Wein) (lat. adulterare).

adulteratore, m.; **–ora**, **–trice**, f. Fälscher; Verfälscher, m.; -in, f. || Ehebrecher, m.; -in, f.

adulterazione, f. Verfälschen, n.; Verfälschung, f. || Verletzen der ehelichen Treue, n.; Ehebruch, m. (lat. adulteratio).

adulterino, *agg.* verfälscht; **chiave –a**, Nachschlüssel, m.; **bilance –e**, falsche Wage || ehebrecherisch || unehelich; im Ehebruch erzeugt (lat. adulterinus).

adultèrio (pl. **–rj**) m. †**adultèro**, m. Ehebruch, m. || Verletzen eines Gelöbnisses oder Gelübdes, n. || widernatürliche Liebe; Unzucht, f. || Befleckung; Beschmutzung (heiliger Dinge), f. (lat. adulterium).

adultero, *agg.* ehebrecherisch; untreu; **donna –a**, Frau, die ihren Mann verrät || verfälscht || als *sost.* m. Ehebrecher, m.; **–a**, f.; Ehebrecherin, f. (lat. adulter).

adulto, *agg.* erwachsen; herangewachsen || ausgewachsen; mannbar; **età –a**, reifes Alter || *fig.* vollkommen entwickelt (v. Pflanzen) || zugegen, reifer Geist || essere – in una scienza, in un'arte, in einer Wissenschaft, einer Kunst viel Übung haben, weit fortgeschritten sein || *sost.* m. Erwachsener || reiferer Knabe (lat. adultus v. adolescere).

†**adumiliare**, v. a. s. umiliare.

adunabile, *agg.* vereinbar; zur Vereinigung ob. Gesellschaft fähig.

adunamento, m. Vereinigen; Zusammentreffen, n.; Ansammlung; Vereinigung, f.

adunanza, f. Versammlung; Gesellschaft, f. || Sitzung, f. || **aver, fare, tenere un' –**, Sitzung halten; sciogliere l' –, die Sitzung aufheben; andare all' –, in die Sitzung gehen; **– straordinaria**, außerordentliche Sitzung || † – civile, menschliche Gesellschaft.

adunare (aduˈno), v. a. sammeln; versammeln || zusammenrufen; vereinigen (Mitglieder einer Gesellschaft, eines Unternehmens)|| anhäufen (Reichtümer) || **–rsi**, v. rifl. sich versammeln; zusammenkommen; Sitzung halten || *p. pass.* aduˈnato, versammelt || *agg.* parlare al popolo –, vor versammeltem Volke sprechen || *sost.* m. pl. gli adunati, Teilnehmer (an einer Versammlung), m. pl. (lat. adunare).

adunata, f. †. adunanza.

adunatore, m.; **–trice**, f. Versammler; Berufer (einer Versammlung), m. || ⊙ Zusammentreiber, m.; Giove = di nubi, Zeus der Wolkensammler.

†**adunazione**, f. s. adunamento.

aduncare (aduˈnco), v. a. an der Spitze krumm biegen || **–rsi**, v. rifl. sich umbiegen (an der Spitze).

aduˈnco (pl. **–chi**), *agg.* krumm gebogen an der Spitze; hakenförmig; naso –, Hakennase, f. || *fig.* † schlau; verschlagen (lat. aduncus).

adunghiare, v. a. s. adugnare, ob. augnare.

adunque, conj. also; demnach || daher (v. †**adurre**, v. a. dass. wie bruciare (lat. adurere). [adurgere).

†**adurgere**, v. a. dass. wie incalzare (lat.

†**adusare**, v. a. dass. wie assuefare.

†**adustare**, v. a. dass. wie abbrustolire.

†**adustezza**, f. Verbranntsein, Gebörrtsein, n.

adustione, f. Versengung; Verbrennung, f. || Ausdörrung; Vertrocknung, f. || *(Med.)* Ausbrennen einer Wunde, n. [trocknend.

adustivo, *agg.* sengend; dörrend; aus-

adusto, *agg.* versengt; ausgedörrt; ausgetrocknet (durch Feuer u. durch die Sonne) || trocken; dürr (bes. vom menschl. Körper); hager; mager || †**stagione –a**, heiße, sommerliche Jahreszeit || †**uomo –**, Bewohner heißer, tropischer Gegenden, m. (lat. adustus).

†**adempiere**, v. a. s. adempire.

aeràto, *agg.* s. aereato.

⊙ **aère** u. **aër**, m. Luft; Atmosphäre, f. || Gas, n.; Dunst, m. || *fig.* Charakter, m.; Natur, f.; Wesen, n. || **di buon –**, gutmütig; gutherzig; mit offenem, freundlichem Antlitz || **all' –** chiaro e al fosco, bei Tag u. bei Nacht (lat. aër, gr. *ἀήρ*).

†**aeràbile**, *agg.* leicht zu lüften; dem

aeramento, m. Lüftung, m.

aerare u. **areare**, *agg.* luftig; gut durchgelüftet (Zimmer ꝛc.) || luftförmig || lufthaltig; luftenthaltend; mit Luft reichlich angefüllt.

aereazione, f. dass. wie aeramento.

aeréto, m. Sturm, m.; heftiger Luftwechsel.

aéreo, *agg.* aus Luft bestehend || mit Luft erfüllt; luftig || in der Luft lebend || hoch in der Luft schwebend || *fig.* eitel; gehaltlos; nichtig; leer || unbegründet; ohne feste Unterod. Grundlage || *fig.* erdenen; über dem irdischen Treiben schwebend || *(Pitt.)* prospettiva –a, Luftperspektive, f. (lat. aëreus).

aereólite u. **areólite**, m. Meteorstein, m. (v. gr. *ἀήρ* u. *λίθος*).

aereonauta u. **areonauta** (pl. **–i**), m. Luftschiffer, m. (v. gr. *ἀήρ* u. *ναυτης*).

aereonautica u. **areonautica**, f. Luftschiffkunst, f.

aereostatica u. **areostatica**, f. *(Fis.)* Aërostatik; Lehre von der Schwere u. dem Gleichgewicht luftförmiger Körper, f. (gr. *ἀήρ* u. *στατική*). [–, Luftballon, m.

aereostatico u. **areostatico**, *agg.* globo

aeróstato u. **areóstato**, m. Luftballon, m.; Luftschiff, m.

aeriforme, *agg.* luftartig; luftförmig.

†**aerimante**, m. Wahrsager aus Lufterscheinungen; Aëromant, m. (v. gr. *ἀήρ* u. *μάντις*).

aerimetria f. aerometria. [blau, n.

aerino, *agg.* luftig || colore –, Himmel-

†**aério** l. aereo.

aerodinamica, f. Aërodynamik; Lehre von der Kraftwirkung luftförmiger Körper, f. (v. gr. *ἀήρ* u. *δυναμικος*).

aerofobia, f. Luftscheu, f. [*φόβος*

aerófobo, *agg.* luftscheu (v. gr. *ἀήρ* u.

aerografia, f. Luftbeschreibung, f. (v. gr. *ἀήρ* u. *γράφειν*). [*ἀήρ* u. *λόγος*).

aerologia, f. Lehre von der Luft, f. (v. gr.

aerólogo, *agg.* die Lehre von der Luft betreffend. [Bäume u. Pflanzen] m.

aeromèle, m. Honigtau (bestimmter

aerometria, f. Messung der Luftdichtigkeit, f. (v. gr. *ἀήρ* u. *μέτρον*).

aeròmetro, m. Luftdichtigkeitsmesser, m.

∗**aeropósta**, f. Post mit Luftbetrieb; Rohrpost, f.

aeróscopo, m. Instrument zum Beobachten der Lufterscheinungen; Aërostop, n. (v. gr. *ἀήρ* u. *σκοπειν*).

aeróso, *agg.* dass. wie arioso.

aeroterapia, f. Heilverfahren vermittels künstlicher Zuführung von Luft, n. (v. gr.

aetite f. etite. [*ἀήρ* u. *θεραπία*).

†**aescare**, v. a. s. adescare.

afa, f. schwere, heiße, drückende Luft; Schwüle, f.; drückende Hitze || *fig.* Ekel (auch vor Speisen); Überdruß, m. || *fam.* fare od. dare –, durch nichtiges ob. ungezogenes Geschwätz Überdruß bereiten; belästigen (v. gr. *ἀήσις*, *ἀφυσος*, *ἀησύβρετι*).

afanite, f. *(Min.)* Aphanit, n.; Grünstein; Probierstein, m.

afatticcio, *agg.* (*dim.* v. afato) *fig.* verkümmert; elend; schwächlich.

afato, *agg.* verkümmert; vor der Reife verwelkt ob. vertrocknet (v. Früchten) || *fig.* fümmerlich gebeihend; unansehnlich; elend; schlecht genährt (v. Personen).

afèlio, m. *(Astr.)* größte Sonnenferne; weiteste Entfernung eines Planeten von der Sonne; Apheliom, n. (v. gr. *ἀπό* u. *ἥλιος*).

aferesi, f. *(Gram.)* Apharese; Abschneidung einer ob. mehrerer Silben oder Buchstaben am Anfange eines Wortes (z. B. Sandro für Alessandro); Anfangskürzung, f. (gr. *ἀφαιρεσις*).

†**afesi**, f. *(Med.)* Nachlassen, Schwinden einer Krankheit, n. (v. gr. *ἀφιημι*).

affabile, *agg.* leutselig; freundlich (bes. gegen Niedrigstehende) || gesprächig || leicht zugänglich; umgänglich; gesellig || manière –, liebenswürdige Art (lat. affabilis).

affabilità, f. Leutseligkeit; Freundlichkeit; Geselligkeit; Gesprächigkeit, f. || Zugänglichkeit, f. [licher Weise.

affabilmente, *avv.* in leutseliger, freund-

affaccendarsi (mˈaffaccèndo), v. rifl. sich viel zu schaffen machen; sich abarbeiten || **–rsi** dietro a una cosa od. a una persona, eifrig hinter etw. od. jem. herlaufen || † v. a. affaccendare qd., jdm. viel zu schaffen geben || *p. pass.* affaccendaˈto, vielbeschäftigt || *agg.* vielgeschäftig || mit Arbeiten überhäuft (v. faccenda).

affaccettare, v. a. s. sfaccettare.

affacchinarsi (mˈaffacchiˈno) v. rifl. wie ein Lastträger (facchino) arbeiten; übermäßig arbeiten; sich zu Tode arbeiten; sich abschuften; sich abplacken || *p. pass.* affacchinaˈto, hart gearbeitet (b) || *agg.* abgearbeitet. [taggine od. Improntitudine.

†**affaciamento**, m. dass. wie sfacciataffacciare (affaˈccio), v. a. jem. ob. etw. an das Fenster, unter die Thür ꝛc. stellen; am Fenster, zum Fenster herausziehen || *fig.* = una difficoltà, un dubbio, eine Schwierigkeit, einen Zweifel aufwerfen; = un' ipotesi, eine Hypothese aufstellen || **–rsi**, v. rifl. (alla finestra, alla porta etc.) an das Fenster, unter die Thüre ꝛc. treten; sein Gesicht (faccia) sehen lassen; sich zeigen || sich nähern; = una bottega, sich in einem Laden als Käufer einstellen; = a un incanto, bei einer Versteigerung mit bieten || besuchen (al teatro, alla chiesa, das Theater, die Kirche) || = un impiego, a un ufficio, um ein Amt sich bewerben || *fig.* ungenügend, kaum kennen; non **–rsi** molto a un libro, ein Buch kaum zur Hand nehmen || un idea mi si affaccia, mir kommt eine Idee || una malattia si affaccia, eine Krankheit kommt zum Ausbruche || *(Mil.)* vortreten (aus der Reihe) || **–rsi** in qd., mit jdm. zusammentreffen; auf jem. stoßen || **–rsi** incontro al nemico, dem Feinde entgegenrücken || *p. pass.* affacciaˈto, gerade gegenüber gestellt || *agg.* essere, starsi **–i**, sich gegenüber stehen.

†**affaciatamente**, *avv.* s. sfacciataffacilitare, v. a. s. faciliare. [mente.

∗**affagianare** (affagiaˈno), v. a. *(Cuein.)* nach Art eines Fasanen (fagiano) zubereiten, braten.

affagottare (affagòtto), v. a. zu einem Bündel (fagotto) zusammenwickeln; ordnungslos zusammenbinden, -bündeln, -packen || allzu bauschig, schlecht anziehen.

†**affaitamento**, *affattamento* u. *affettamento*, m. Verhätschelung; Verzierung; Ausschmückung, f. || Putz; Schmuck, m.

†**affaitare** (affaˈito), **affatare** (affaˈto) u. **affetare** (affèto), v. a. bes. verschönern; zieren; putzen; schmücken.

affaldare (affalˈdo), v. a. *(Set.)* in Falten (falde) zusammenlegen; zusammenfalten; Schicht auf Schicht legen (Seidenstoff) || **–rsi**, v. rifl. faltig werden; Falten bekommen; knitterig werden.

affaldellare (affaldèllo), v. a. zu Sträußen, Gebinden (faldelle) abteilen (gesponnene Seide). [su. falsificare.

†**affalsare** u. **affalsicare**, v. a. s. falsare

affamare (affaˈmo), v. a. hungrig machen; hungern lassen || aushungern (eine Stadt); durch Hunger zur Übergabe zwingen || v. n. hungern || = di qc., nach etw. hungern, begierig streben (v. fame).

affamaticcio, *agg.* (*dim.* von affamato) halbverhungert; mager; elend aussehend.

affamato, *agg.* hungrig; ausgehungert; verhungert || elend; abgemagert; abgezehrt || stagione –a, teuere Zeit || *fig.* eifrig strebend; gierig; lüstern (di qc., nach etw.) || *sost.* m. Armer; Elender, m. || faccia, figura d' –, erbärmliche, ausgehungerte Züge, m. pl., verhungerte Gestalt || *prov.* secca annata non è –a, ein trocknes Jahr ist selten ein Hungerjahr.

affamatore, m. jem., der Hungersnot, Teuerung erzeugt; Aushungerer; Wuchrer, m. || monopolisti –i di popoli, Monopolisten, die die Völker aushungern, m. pl.

†**affamire** (affamìsco), v. n. Hunger leiden; hungern.

affangare (affaˈngo), v. a. mit Schmutz, Schlamm (fango) anfüllen od. bewerfen; beschmutzen; besudeln || **–rsi**, v. rifl. sich mit Schlamm anfüllen (Teiche ꝛc.) || schmutzig werden; sich schmutzig machen (Personen).

affannamento, m. Betrübtmachen; Erfüllen mit Kummer, m. [ängstigen.

†**affannamentoso**, *agg.* betrübend; kum-

affannare (affaˈnno), v. a. betrüben; bekümmern || beängstigen; beunruhigen || nahegehen (jdm. etw.) || belästigen mit trüben Zweifeln oder Vorhersagungen || *assol.:* bedrücken; lästig werden (z. B. die Hitze) || **–rsi**, v. rifl. di qc. per qc.) sich betrüben; sich grämen; sich abharmen (wegen od. über etw.) || sich beunruhigen (über etw.) || **–rsi** dietro a qc., sich abmühen (um etw.) || eifrig dahinter-

ber sein; sich abarbeiten (wegen etw.) ‖ *p. pass.* affanna·to, bekümmert ‖ *agg.* ängstlich ‖ schwer atmend ‖ ~ dietro a qc., eifrig bemüht um etw.; gierig nach etw.

affanna·to, *agg.* l. *p. pass.* v. affannare.

affannevole, *agg.* dasj. wie affannoso.

affanno, m. heftiges, tiefes ob. krankhaft schweres Atmen ‖ große Anstrengung od. Ermüdung ‖ Abgearbeitetsein, n. ‖ Angst; Betrübnis, f.; Kummer, m.; Sorge, f.; Leid, n. ‖ *(Med.)* Atmungsbeschwerde; Atemnot, f. ‖ darsi od. prendersi ~ di qc., sich Sorge machen; sich abjorgen um etw. ‖ far venir l'~, lästig werden (bei, durch Geschwätz) (v. kelt. afan, Unruhe).

affanno·ne, m.; **–o·na,** f. jem., der sich um alles kümmert, überall sich zu schaffen macht, überall wichtig thut; Hans in allen Ecken; Geschäftigthuer, m.

affannosamente, *avv.* in ängstlicher oder hastiger, wichtigthuerischer Weise.

affanno·so, *agg.* bekümmert; sorgenvoll ‖ schwer (vom Atmen) ‖ erdrückend; lästig (vom Wetter) ‖ schmerzerfüllt; schmerzenreich.

affantocciare (affantóccio), v. a. die äußeren Zweige einer Pflanze an den Stamm herunbinden; zusammenbinden nach Art einer Puppe (fantoccio).

affara·ccio (pl. **–a·cci**), m. *(pegg.* v. affare) unglückliche, schwer wieder in Ordnung zu bringende Angelegenheit; schlechtes Geschäft.

affardellare (affardéllo), v. a. zu einem Bündel (fardello) zusammenbinden; in Bündel packen; ein Bündel machen aus etw.

affa·re, m. Geschäft, n. ‖ Sache; Angelegenheit, f. ‖ attendere a un ~, eine Angelegenheit besorgen; conoscere, terminare un ~, eine Sache, ein Geschäft zum Abschluß bringen ‖ Stand, m.; Lage, f.; Verhältnisse, n. pl. (einer Person); persona di grande ~, angesehene Persönlichkeit; Standesperson, f. ‖ persona di piccolo ~, unbedeutende, geringe Person; persona di mal (od. cattivo) ~, unsaubere Geschäftsmann ‖ donna di mal ~, übelberüchtigte Weibsperson; casa di mal ~, Bordell, n. ‖ uomo d'~i, Geschäftsmann, m. ‖ *fam.* egli è un ~! od. di questa cosa se ne fa un ~! od. un ~ di stato! verteufelt wichtige Angelegenheit! ‖ non è ~! da ist nichts zu machen! ‖ qui sta l'~, da sitzt der Knoten; hierin besteht die Hauptsache ‖ è un ~ di nulla! Kleinigkeit! ‖ ministro degli affari esteri, ecclesiastici etc., Minister des Äußeren, Kultusminister ꝛc., m. ‖ calma d'~i, Geschäftsstille, f. (v. a u. fare).

affare·tto, m. *(dim.* v. affare) gutes Geschäftchen; kleiner Gewinn; *fam.* è un ~ buono, es ist ein gutes Geschäft.

affarino, m. *(dim.* v. affare) *fam.* kleines Geschäft; unbedeutende Angelegenheit; è un ~ di nulla, es ist eine ganz unbedeutende Sache.

affario (pl. **–i·i**), m. *fam.* Hin- und Herhandeln, n.; Geschäftigkeit, f. ‖ Abhasten; Abgehaste; Gethue, n.

affarismo, m. Sucht nach leichtem und nicht immer ehrlichem Gewinn, f.; unreelle Geschäftsmacherei.

affarista (pl. **–sti**), m. unreeller Geschäftsmann; Spekulant, m.

affarone, m. *(accr.* v. affare) großer, gewinnbringender Handel; bedeutende Angelegenheit; großer Gewinn.

affarsi (si affà; si affa·nno), v. rifl. (a qd. u. a qc.) sich eignen, taugen (zu etw.); sich schicken (für etw.), anstehen (jdm.); gut thun (ein Klima jdm.).

affaruccio (pl. **–u·cci**), m. *(avvil.* v. affare) elendes Geschäft; übler Handel.

affarucolo, m. (umregelm. *dim.* v. affare) Geschäftchen, n.; unbedeutende Angelegenheit.

affasciare (affa·scio), v. a. zu einem Bunde, Bündel, Gebinde (fascio) zusammenbinden; in Bündel binden.

affasciname·nto, m. Bezauberung; Blendung, f. ‖ Beherung; Verhexung, f. ‖ Verführung; Verblendung, f.; Betrug, m.

affascinare (affa·scino), v. a. bezaubern (durch fascino, l. d.); behexen ‖ bezaubern (durch Worte, durch den Geist; blenden durch die Reize) ‖ verführen; täuschen; hintergehen ‖ *p. pres.* affascina·nte, verführend ‖ *agg.* verführerisch; bellezza ~, bezaubernde Schönheit (lat. fascinare).

affascina·re (affasci·no), v. a. Holz od. Reisig zu Bündeln (fascine) zusammenbinden.

affascinatore, m.; **–trice,** f. Bezauberer; Verführer, m.; -in, f.

affascinazione, f. Bezauberung; Behexung; Verzauberung, f. ‖ Verführung, f.

affastellamento, m. Durcheinanderwerfen, n. ‖ *fig.* Vermischung; Vermengung (verschiedener Gegenstände im Gespräch), f.

affastellare (affastéllo), v. a. zu Bündeln (fastelli) sammeln od. zusammenbinden (bei, von Holz, Stroh ꝛc.) ‖ etw. unordentlich aufhäufen ‖ durcheinanderwerfen; in Unordnung bringen; unordentlich vorbringen ‖ *fig.* ~ argomenti, einen Haufen von Gründen beibringen; ~ note, viele Notizen anhäufen.

affastellio (pl. **–i·i**), m. unordentliches Aufhäufen od. Ansammeln verschiedener Dinge (bei, verschiedener Kenntnisse) ‖ Durcheinanderwerfen, n. ‖ Wirrwarr; Mischmasch, m.

†**affastidiare** u. **affastidire,** v. a. ſ. infastidire.

affatamento, m. ſ. affaitamento.

affatapiato, *agg.* berauſcht; ſinnverwirrt ‚ dumm.

affaticamento, m. Ermüden, n. ‖ Ermüdung, f. ‖ Abmühen, n.; Anſtrengung, f.

affaticare (affatì·co), v. a. ermüden; müde machen ‖ anſtrengen; abmatten ‖ belaſtigen; quälen; ~ uno colle suppliche, einen mit Bittſchriften beläſtigen, langweilen ‖ überanſtrengen (z. B. die Augen, den Geiſt) ‖ an Anſtrengungen gewöhnen ‖ ⊙ heftig bewegen ‖ jem. verwenden in einem Geſchäfte ‖ übermäßig belaſten ‖ aufſagen (den Boden) ‖ im Wachstum hindern (Pflanzen) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ermüden; müde werden ‖ ſich abmühen; ſich anſtrengen; ſich abarbeiten ‖ ſich abmühen (von Werkzeugen) ‖ *fam.* **–rsi** per imporverire, ſich abmühen, um arm zu werden; in Nichtigkeiten ſich abmühen ‖ *p. pass.* affatica·to, ſich ermüdet(n.) ‖ *agg.* abgearbeitet; überarbeitet ‖ vielgeſchäftig (v. fatica).

affaticatore, m. unermüdlicher, emſiger Arbeiter. ſArbeit tauglich.

†**affatichevole,** *agg.* zu angeſtrengter

†**affaticoso,** *agg.* ſ. faticoso.

affatto, *avv.* gänzlich; durchaus; ganz und gar; völlig ‖ nient'~, durchaus nicht; ganz und gar nicht ‖ tutt'~, od. affatto affatto, od. affatto affattissimo, Verſtärkungen des einfachen ~ ‖ a durchaus nicht (daſs. wie nient'~) (v. a. u. fatto).

affattucchiare, v. a. ſ. affatturare.

affaturamento, m. Bezauberung; Behexung, f.

affatturare (affattu·ro), v. a. bezaubern; be-u. verhexen ‖ *fig.* verführen; blenden; täuſchen ‖ einnehmen; an ſich feſſeln (durch Liebeszauber) ‖ verfälſchen (beſ. Wein u. andere Getränke; dasſ. wie fatturare) (von fattura, Zauber).

affatturatore, m.; **–trice,** f. Zauberer, m.; Zauberin; Hexe, f. ‖ Verfälſcher (von Wein), m. ſhexung, f. ‖ Verfälſchung, f.

affatturazione, f. Bezauberung; Behexung, f.

affazonamento, m. Ausſchmückung; Verzierung; Verſchönerung, f. ‖ Schmuck, m.; Zierde, f.

affazonare (affazzo·no), v. a. ſchmücken, zieren; ausſchmücken; aufputzen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ſchmücken; ſich putzen (v. altit. fazzone, für fazione, Geſtalt).

affa (a fè) u. **affeddeddio!** **affè di Dio!** **affeddeddina!** **affè di Bacco!** **affeddedieci!** u. ähnl. *interj.* wahrhaftig! meiner Treu'! weiß Gott! ſ(v. fegato).

†**affegatarsi,** v. rifl. dasſ. wie accorarsi

†**affermamente,** adv. m. dasſ. wie affermazione.

affermare (affe·rmo), v. a. befeſtigen ‖ beſtätigen; verſichern; bejahen ‖ behaupten; mit Gewißheit angeben ‖ bejahend, beſtätigend zurücken ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ſtärken; an Kraft gewinnen; zunehmen; wachſen ‖ ſich beſtätigen (ein Gerücht) ‖ †ſich verſchanzen (lat. affirmare).

affermativa, f. Bejahung; Beſtätigung, f.

affermativamente, *avv.* in bejahender, beſtätigender Weiſe. ſbeſtätigend.

affermativo, *agg.* bejahend; beſtätigend;

affermatore, m.; **–trice,** f. jem., der bejaht, beſtätigt, bekräftigt; Gewährsmann (eines Gerüchtes), m.

affermazione, f. Bejahung; Beſtätigung; Beſtätigung; Behauptung; Verſicherung, f. (lat. affirmatio). ſErgreifung, f.

afferramento, m. Ergreifen; Erfaſſen, n., † u. ⊙ **afferrante,** *agg.* grau-, weiß-, ſilberhaarig (von Pferde) ‖ *sost.* m. Schlachtroß, n. (v. altfrz. auferant).

afferrare (affé·rro), v. a. mit Gewalt ergreifen od. halten; faſſen; packen; feſthalten ‖ *fig.* ~ qd., jem. ganz in ſeinem Banne halten; nicht loslaſſen; in ihn bringen ‖ ~ la riva, la sponda, il lido, das Ufer mit Mühe erreichen (beſ. von Schiffbrüchigen) ‖ ~ il concetto, il pensiero altrui, una questione, gut und treffend den Gedanken eines anderen, eine Frage begreifen, erfaſſen; raſch auf ſie eingehen ‖ ~ l'occasione, die Gelegenheit beim Schopfe, bei der Stirnlocke faſſen ‖ zufaſſen; ſchließen; kneifen (von Zangen u. ähnl. Inſtrumenten) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich feſthalten; ſich anklammern ‖ Wurzel faſſen (von Pflanzen) ‖ ſich feſtſetzen (von Gebräuchen) (v. ferro in der Bedeutung: Zange, Inſtrument).

afferratoio (pl. **–o·j**), m. Zange, f., überhaupt: kneifendes, zufaſſendes Inſtrument ‖ Halen u. dergl. zum Anhalten, Zugreifen; Griff, m. ‖ *fig.* Vorwand; Anhalt, m.; Liſt, f.; Kniff, m.

affertilire (affertili·sco), v. a. fruchtbar machen; befruchten (v. fertile).

affettare (affe·tto), v. a. in Schnitte oder Scheiben (fette) zerlegen; in Stücke ſchneiden, zerſchneiden ‖ zerlegen; zerſtücken; tranchieren ‖ *(Lanif.)* in Falten legen (den Wollenſtoff) ‖ in Stücke hauen (jem. mit dem Schwerte) ‖ ~ un braccio, una gamba a qc., jdm. einen Arm, ein Bein abhauen ‖ *fam.* ~ le ricotte, eigentlich: den Quark anſchneiden, d. h. etw. Alltägliches vollbringen ‖ **–rsi,** v. rifl. ~ un dito, ſich einen Finger abſchneiden; ſchlecht, ungeſchickt ſchneiden ‖ *fam.* è un buio, una nebbia che s'affetta, es iſt eine Finſternis, ein Nebel zum Anſchneiden, zum Durchhauen mit dem Säbel.

affettare (affétto), v. a. ein Gefühl (affetto) erheucheln, erkünſteln, vorgeben; etw. in unnatürlicher oder geſuchtlicher Weiſe thun, ſagen od. vorbringen; eine Stimmung affektieren ‖ etw. in gezwungener Weiſe nachahmen (z. B. ein Schriftſteller den Stil eines anderen); den Schein von etw. annehmen (z. B. von Frömmigkeit, Beſcheidenheit) ‖ †etw. heftig erſehnen, erſtreben ‖ Eindruck machen; wirken (auf das Gemüt oder die Sinne); rühren ‖ den Eindruck machen wie; den Eindruck erwecken von ‖ v. n. ſich zieren; gekünſtelt, gezwungen, affektiert ſein (in Worten u. Gebärden); eine gezwungene, gezierte, unnatürliche Haltung annehmen ‖ p. pass. affetta·to, erheuchelt ‖ *agg.* geziert; geſchraubt; gekünſtelt ‖ auch als *sost.* m. Geziertheit; Geſchraubtheit, f.; Gekünſteltes, n.; in quello scrittore c'è dell'~, jener Schriftſteller hat viel Gekünſteltes an ſich (lat. affectare). ſzierter, unnatürlicher Weiſe.

affettatamente, *avv.* in gekünſtelter, †**affettatezzo,** f. dasſ. wie affettazione.

affettato, m. Aufſchnittwerk, n.; kalter Aufſchnitt (Wurſt oder kaltes Fleiſch, in Scheiben geſchnitten) (von fetta, Schnitt).

affettatore, m.; **–trice,** f. Arbeiter, -in, der (die) die Stoffe (in der Tuchfabrikation) in Stücke faltet ‖ jem., der ein Gefühl erheuchelt od. etw. gezwungen, in unnatürlicher Weiſe thut; affektierter Menſch, Schriftſteller, Künſtler ꝛc.

affettatura, f. Schneiden in Stücke, n. ‖ Falten, Zuſammenlegen des Tuches, n.

affettatuzzo, *agg.* (*dim.* u. *avvil.* von affettato) in kleinlicher, lächerlicher Weiſe nachahmend; ſich ziehend; affektierend ‖ geziert; affektiert; künſtlich nachgeahmt.

affettazioncèlla, f. (*dim.* v. affettazione) Geziertheit in geringem Maße, f.

affettazione, f. Geziertheit; Unnatürlichkeit; Gezwungenheit, f. ‖ Künſtelei; Ziererei, f. ‖ Verſtellung, f.; abſichtliche und zweckbewußte Nachahmung; Affektation, f. ‖ Trachten (nach etw.) n.; Sucht, f. (lat. affectatio).

affettivo, *agg.* leidenſchaftlich; dem Gemüte entſpringend ‖ eindrucksvoll; Eindruck machend (auf das Gemüt) ‖ wirkſam; wirkend (auf die Sinne).

affétto, m. Gefühl, n.; Leidenſchaft, f. ‖ Gemütsbewegung, f. ‖ Neigung; Zuneigung, f.; Affekt, m.; Liebe, f.; Wohlwollen, n.; Gewogenheit, f. ‖ Hinneigung (zu etw.), f.; Streben (nach etw.), n. ‖ prendere od. porre ~ a qd. od. a qc., Zuneigung zu jem. od. zu etw. faſſen ‖ leidenſchaftlicher, gefühlvoller Ausdruck; trattare bene gli ~i, die Gefühle zum treffenden Ausdrucke bringen (von einem Dichter, Schauſpieler) ‖ *(Med.)* krankhafter Zuſtand des Körpers od. ſeiner Teile (dasſ. wie affezione) (lat. affectus).

affétto, *agg.* eingenommen; befallen ‖ ~ da od. di una malattia, ergriffen, befallen von einer Krankheit ‖ ~ da debiti, überladen, überhäuft mit Schulden ‖ *(Giur.)* casa ~a da ipoteca, da servitù, ein Haus beſaſet mit

einer Hypothek, mit einer Servitut ‖ *(Mat.)* una quantità ~a da un esponente, eine mit einem Exponent versehene Größe ‖ bene ~ di qd., eingenommen, günstig gestimmt für jem.; male ~ di qd., abgeneigt, vorurteilsvoll gegen jem. (lat. affectus, *p. pass.* v. afficere).

†**affettuare** (affettuo), v. a. beeinflussen; Eindruck machen (auf jem. od. etw.); erregen; bestimmen; affizieren ‖ †dass. wie effettuare. herzlicher, freundlicher Weise.

affettuosamente, *avv.* in liebreicher, **affettuosità**, f. Freundlichkeit; Herzlichkeit; Liebenswürdigkeit, f.

affettuoso, *agg.* freundlich; liebreich; liebevoll; herzlich; zärtlich; gewinnend; einnehmend.

affezionamento, m. Fassen u. Gewinnen von Zuneigung, n.; Zuneigung, f. ‖ Vorliebe (für etw.).

affezionare (affezionoo), v. a. Zuneigung, Liebe erwecken (in jdm.); geneigt machen; einnehmen; gefangen nehmen; gewinnen (des Gemüt); **–rsi**, v. rifl. (a qd. u. a qc.) Zuneigung fassen (zu jem. u. zu etw.); Liebgewinnen; zugethan sein (jdm.); sich an jem. gewöhnen (v. Haustieren); sich anschließen an jem. ‖ *p. pass.* **affezionato**, geneigt gemacht (b. u. s.) ‖ *agg.* anhänglich; zugethan; zärtlich ‖ *superl.* affezionatissimo, (am Schluß von Briefen) in Liebe zugethan, ergeben ‖ tuo ~issimo, dein dich herzlich liebender . . .

affezioncella, f. (*dim.* v. affezione) nicht tiefgehende, vorübergehende Zuneigung ‖ leichtes Unwohlsein; ~ d'occhi, leichtes Augenübel.

affezione, f. Gefühl, n.; Gemütsbewegung; Leidenschaft, f. ‖ Neigung; Zuneigung; Liebe, f.; Wohlwollen, n. ‖ avere ~, Zuneigung empfinden; conciliarsi ~, Liebe gewinnen; porre ~ in qd. od. in qc., Zuneigung zu jem. od. zu etw. fassen; perdere l'~a qd. od. a qc., die Neigung zu jem. od. zu etw. verlieren ‖ prezzo d'~, Liebhaberpreis; Affektionswert, m. ‖ *(Med.)* krankhafter Zustand; Leiden, n.; ~ nervosa, Nervenleiden; ~ di cuore, Herzleiden, n. (lat. affectio).

†**affiaccare** s. fiaccare.

†**affiammare** s. infiammare.

affiatamento, m. Vertrautwerden; Sichanvertrauen, n. ‖ Vertrautheit, f.; Umgang, m.

affiatarsi (m'affia'to), v. rifl. (con qd.) vertraut werden (mit jdm.) ‖ sich anvertrauen (jdm.); sich vertraut machen ‖ sich anschließen; sich gewöhnen an jem. (von Haustieren) ‖ *(Teatr.)* gut zusammenspielen, zusammengehen, zusammenwirken (eine Truppe) (v. dsto). gut (in ño) verliehen.

†**affiato**, *agg.* (*Stor.*) als Lehen, als Feudal-

affibbiaglio (pl. –a'gli), m. dass. wie affibbiatoio.

affibbiamento, m. Zuschnallen; Zuheften; Zuschließen, n.

affibbiare (affi'bbio, affi'bbi), v. a. mit einer Schnalle, Heftel (fibbia) befestigen, zuschließen; zuschnallen; zuheften; anschnallen ‖ *fam.* ~ un colpo, una percossa a qd., jdm. einen Schlag, einen Stoß versetzen ‖ ~un titolo ingiurioso a qd., jdm. einen beschimpfenden Namen beilegen, anheften ‖ ~ qc. a qd., jem. etw. an-, aufhängen; ihm etw. Schlechtes für gut geben ‖ affibbiarla a uno, jdm. einen schlechten Streich, einen Schabernak spielen ‖ *fam.* ~ bottoni senza occhielli a qd., jdm. Übles nachreden; ihn verleumden ‖ †–rsi le scarpette, eilig davonfliehen; sich aus dem Staube machen.

affibbiatoio (pl. –o'j), m. Knopf- oder Heftelreihe (eines Kleides), f. ‖ Schnalle; Heftel; Spange, f. ‖ Instrument zum Zuknöpfen, n.; Zuknöpfer, m.

affibbiatura, f. Schnallen; Zuschnallen; Zuknopfen, n. ‖ Teil des Kleides, welcher zugeschnallt, zugeknopft wird ‖ Schnalle, f.; Heftel, m. f. u. n.; Schloß, n. ‖ Knopf-, Heftelreihe, f.

†**afficcare**, v. a. f. ficcare.

affidamento, m. dass. wie l'affidare.

†**affidanza**, f. Vertrauen; Zutrauen, n.; Glaube, m. ‖ Sicherheit; Bürgschaft, f.

affidare (affi'do), v. a. anvertrauen (z. B. Geheimnisse); übergeben (z. B. seinen Sohn einem Lehrer) ‖ sicher machen; versichern; vergewissern ‖ ~ i pensieri alla carta, seine Gedanken niederschreiben ‖ ~ qc. alla memoria, etw. sich einprägen, auswendig lernen ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qd.) sich jdm. mit Vertrauen hingeben, anvertrauen ‖ auf jem. sein Vertrauen setzen, fest bauen; sich auf jem. verlassen ‖ *assol.:* sich vergewissern ‖ *p. pass.* **affidato**, anvertraut (b. u. l.) ‖ *agg.* vertrauensvoll; vertrauenswürdig (v. dsto).

†**affidatamente**, *avv.* vertrauensvoll; ohne Bedenken. [ſ. affievolire.

†**affiebolare** u. **affiebolire**, v. a. u. n.

†**affiebolimento**, m. f. affievolimento.

affienare (affienoo), v. a. mit Heu füttern; Heu geben (dem Vieh).

affienata, f. Füttern, n.; Fütterung, f. (mit Heu) ‖ Menge Heu, die man einem Tiere giebt.

affienatura, f. Füttern mit Heu, n.; Heufütterung, f.

affievolire (affievoli'sco), v. n. *(Agr.)* dürftig, spärlich, dünn wachsen (v. Getreide).

affievolimento, m. Schwächen, n.; Schwächung, f. ‖ Schwäche, f.; Schwächezustand, m.

affievolire (affievoli'sco), v. a. schwach machen; schwächen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. schwach, schwächer werden; ermatten; milde werden.

affiggere (affi'ggo, *perf.* affi'ssi, –figge'sti; *p. pass.* affi'sso), v. a. heften; anheften; ankleben; anschlagen (Bekanntmachungen, Reklamen zc.) ‖ ~ l'occhio, lo sguardo in qd., das Auge, den Blick auf jem. heften, wenden ‖ **–rsi**, v. rifl. unbeweglich stehen bleiben ‖ **–rsi** in qd., fest, unbeweglich sein, anschauen ‖ **–rsi** in qc., seine Aufmerksamkeit angestrengt auf etw. richten (lat. affigere).

†**affigliare**, v. a. f. affiliare.

†**affigliolare** (affiglio'lo), v. a. als Kind, an Kindesstatt annehmen.

affiguramento, m. f. raffiguramento.

affigurare, v. a. f. raffigurare.

affilamento, m. Schärfen; Schleifen; Wetzen, n.

affilarato, *agg.* in Reihen (filari) gepflanzt (v. Baumgärten u. Weinbergen).

affilare (affi'lo), v. a. schärfen; schleifen; wetzen; schärfe machen ‖ abziehen (ein Rasiermesser) ‖ *fig.* anreizen (jem.); Lust machen (jdm. zu etw.) ‖ glütten (die Metallstücke, aus denen Geld gemünzt wird) ‖ **–rsi**, v. rifl. dünn, scharf werden ‖ il viso s'affila a qd., jdm. fällt das Gesicht ein; jem. verfällt im Gesicht, wird elend ‖ *p. pass.* affila'to, geschärft ‖ *agg.* scharf ‖ naso ~, gerade, feine Nase ‖ viso ~, hageres, verfallenes, spitzes Gesicht ‖ fare il viso ~, abmagern, elend werden (v. filo, Schärfe, Schneide).

affilare (affi'lo), v. a. in Reihen (file) pflanzen ‖ †v. n. *(Mil.)* antreten (in Reihen); eine Reihe, ein Glied bilden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich in Reih' und Glied stellen.

affilata, f. leichtes Schärfen ‖ dare un' ~ a un rasoio, ein Rasiermesser leicht schärfen, abziehen. [stein; Wetz-, Feuerstahl, m.

affilatoio (pl. –o'j), m. Wetz-, Schleifstein; †v. n. *(Mil.)* antreten (in Reihen); eine Reihe, ein Glied bilden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich in Reih' und Glied stellen.

affilatura, f. Schärfen; Schleifen; Wetzen, n. ‖ Schärfe (eines Messers), f.

affilettare (affiletto), v. a. *(Mur.)* die Fugen in einer Backsteinmauer ausstreichen ‖ *(Cacc.)* Garne stricken (v. filetto).

affilettatura, f. Ausstreichen der Fugen (in den Backsteinmauern), n. ‖ Stricken der Garne, n.

affiliare (affi'lio), v. a. in einen Orden, in eine Gemeinschaft, Gesellschaft zc. aufnehmen, einschreiben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich aufnehmen lassen; eintreten (in einen Orden zc.); sich zugesellen (einer geheimen Gesellschaft) ‖ *p. pass.* affiliato, aufgenommen, eingereiht ‖ *sost.* m. Mitglied (eines Ordens zc.) n. (v. lat. filius, durch das frz. affilier).

affiliazione, f. Aufnahme (in eine Gesellschaft, in einen Orden zc.), f. ‖ Mitgliedschaft, f. ‖ Unterabteilung (einer geheimen Gesellschaft), f.; Zweig, m.

affinamento, m. f. affinatura.

affinare (affi'no), v. a. fein, dünn, zart machen; verfeinern ‖ *(Tec.)* zu Draht ziehen; affinieren ‖ frischen; ablüttern (Metalle) ‖ spitzen; an-, zuspitzen; schärfen ‖ *fig.* ~ l'occhio, l'orecchio, den Blick, das Gehör schärfen ‖ ~ l'ingegno, lo stile, il gusto, den Geist, den Stil, den Geschmack läutern, ausbilden ‖ †endigen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich läutern; geläutert werden (bes. von Metallen) ‖ auch *fig.* la virtù si affina nel dolore, die Tugend wird durch Leiden geläutert (v. fino).

affinatoio (pl. –o'j), m. Schmelzofen, -tiegel, m. ‖ *fig.* Stätte der Läuterung, f.

affinatore, m. jem., der Metalle läutert; Läuterer; Frischer, m. ‖ Drahtzieher; Gold-, Silberscheider, m.

affinatura, f. Läuterung; Reinigung, f. ‖ Affinieren, Frischen (der Metalle), n. ‖ Drahtzieherei, f.

affinchè, *cong.* damit; auf daß; daß ‖ weil.

affine od. **a fine**, *cong.* (stets verbunden mit di u. folgendem Infinitiv) um zu; auf daß; damit; ~ di saper la verità, um die Wahrheit herauszubekommen.

affine, *agg.* verwandt ‖ *fig.* zusammengehörig; gleichartig ‖ **–i**, *sost.* m. pl. Verwandte (durch Verschwägerung, wie durch Geburt), m. pl. (lat. affinis).

affinità, f. Verwandtschaft (durch Verschwägerung); Verschwägerung, f. ‖ ~ spirituale, Verhältnis des Paten zum Patenkind, n.; Patenschaft, f. ‖ Wahlverwandtschaft; Gleichartigkeit; Gleichheit; Ähnlichkeit, f. ‖ *(Chim.)* Affinität; Anziehungskraft; chemische Verwandtschaft, f. ‖ ~ elettive, f. pl. Wahlverwandtschaften, f. pl. (lat. affinitas).

†**affinito**, *agg.* erschöpft; ohnmächtig; schwach. [heiserwerden, n. ‖ Heiserkeit, f.

affiocamento u. **affiochimento**, m.

†**affiocare**, v. a. u. n. ſ. affiochire.

affiocatura, f. Heiserwerden, n. ‖ Heiserkeit, f.

affiochire (affiochi'sco), v. a. heiser machen; die Stimme schwächen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. heiser werden ‖ schwächer brennen; gu erlöschen beginnen (vom Lichte) ‖ *p. pass.* affiochi'to, heiser geworden (.) ‖ *agg.* heiser; mit rauher Stimme (v. dsto).

affione, m. *(Farm.)* mit Ambra u. Safran gemischtes Opium (v. arab. afiûn, Opium).

affioramento, m. *(Min.)* Beschlagen, n.; Auswitterung von Salzen (auf Gestein); Efflorescenz, f. [ſiert (v. Stoffen).

affiorato, *agg.* geblümt; mit Blumen ge-

†**affirmare**, v. a. ſ. affermare.

affissamente, m. Anstarren, n.; unverwandtes Anblicken ‖ angespannte Aufmerksamkeit ‖ Blick, m. ‖ fixe Idee.

affissare (affi'sso), v. a. starr, unverwandt, aufmerksam, fest anblicken; fixieren ‖ ~ l'occhio, la mente a od. in qc., das Auge, den Geist unverwandt, fest auf etw. richten ‖ **–rsi**, v. rifl. in qd., den Blick fest, unverwandt auf jem. richten ‖ †dass. wie fissare od. attaccare (v. fisso).

†**affissazione**, f. ſ. fissazione.

affissione, f. Anhängen; Anschlagen; Ankleben (von Zetteln, Bekanntmachungen, Reklamen zc.), n.; Anschlag, m.; è proibita l'~, das Ankleben (von Zetteln zc.) ist verboten.

affisso, *p. pass.* v. affiggere.

affisso, m. alles, was in einem Hause fest an od. in den Wänden angebracht ist; Pfosten, Pfeiler, Wandschränke, m. pl. zc. (gew. im pl. gli –i) ‖ Bekanntmachung, f.; Zettel, m. (zum Anschlagen an den Ecken); Anschlag; Anschlagzettel, m.; Plakat, n. ‖ *(Gram.)* Partikel, die an ein Wort angehängt wird; Affixum, n. ‖ *(Stor.)* Name der Zunft (arte), in deren Rolle ein Bürger der Republik Florenz eingeschrieben sein mußte; Bezeichnung des Gewerbes, f. (lat. affixum).

affittabile, *agg.* zu vermieten; vermietbar.

affittacamere, m. u. f. *indecl.* Zimmervermieter, m.; –in, f.

affittaiolo, m. f. fittaiolo.

affittamento, m. Vermietung; Verpachtung, f. ‖ Miete; Pacht, f. ‖ verpachtetes Land.

affittare (affi'tto), v. a. vermieten (Zimmer, Gebäude) ‖ verpachten (Ländereien) ‖ ✻mieten; in Pacht nehmen; abmieten; abpachten ‖ *prov.* chi affitta sfitta od. chi affitta sconduce, wer seine Güter in Pacht giebt, entwertet sie; chi affitta il podere al vicino, aspetta danno o lite o'l mal mattino, wer sein Landgut dem Nachbarn vermietet, mag sich auf Schaden, oder auf Streit, oder auf einen üblen Ausgang gefaßt machen.

affittatore, m.; **–trice**, f. Vermieter; Verpachter, m.; –in, f. ‖ ✻Mieter; Pachter, m.; –in, f.

affittire (affitti'sco), v. a. dicht, dichter machen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich verdichten; dicht werden (v. fitto).

affitto, m. Verpachtung; Vermietung, f. ‖ dare, prendere in ~, in Pacht geben, nehmen; Pachtsumme, f.; Pachtgeld, n. ‖ ✻Miete, f. ‖ in Pacht gegebener od. genommener Grund und Boden; Pachtland; Pachtgut, n. (von fitto).

✻**affittuale**, m. dass. wie affittuario.

affittuario (pl. –a'rj), m.; –aria, f.

Pachter, Pächter (v. Ländereien); Mieter (v. Häusern, Zimmern ꝛc.), m.; -ein, f. [affilare.

affiare, v. n. wehen; hauchen (lat. ⊙ **afflare**, to. Atem; Hauch, m. ‖ innere Eingebung; Begeisterung; Offenbarung, f. ‖ Ausgießung, f.; Ausfluß (des Geistes), m. (lat. affiatus).

†**affiazione,** f. daſs. wie ispirazione.

affiggere (affi·ggo; *perf.* affi·ssi, -fligge·sti; *p. pass.* ſ. unten) v. a. in Traurigkeit verſetzen; betrüben; kränken ‖ heimſuchen; quälen (v. Krankheiten ꝛc.) ‖ schadigen; verwüſten (z. B. die Reblaus die Weinberge) ‖ **-rsi,** v. rifl. di qc., ſich betrüben; ſich ärgern (über etw.); ſich grämen (um etw.); ſich quälen (mit etw.) ‖ *p. pass.* affi·tto, in Traurigkeit verſetzt ‖ *agg.* betrübt; niedergeſchlagen; gequält (lat. affligere). [nis; Trauer, f.

affliggimento, m. Betrüben, n. ‖ Betrübniſs; Kummer, m.

†**affliggitivo,** *agg.* ſ. affittivo.

†**affliggitore,** m. Quäler; Peiniger, m.

affittivo, *agg.* was Betrübniſs erzeugt; betrübend; kränkend ‖ *(Giur.)* pena -a, Körper-, Leibesſtrafe, f.

affitto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. affiggere.

affizioncèlla, f. (*dim.* v. affizione) leichte Kränkung, Betrübniſs.

affizione, f. Betrübniſs; Niedergeſchlagenheit; Bekümmernis, f. ‖ Kummer, m.; Trübſal, f.; Schmerz, m.; dare a qd. jem. tief betrüben ‖ Grund zur Betrübniſs; Anlaß zum Kummer, m. (lat. affletio).

affiocire (affloscì·sco), v. n. welk, ſchlaff (floscio) werden ‖ matt, ſchwach werden; ermatten ‖ *p. pass.* affloscì·to, ſchlaff gewordon ‖ *agg.* welk; verblüht; geſchwächt. [ſfluire.

affluènte, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v.

affluènza, f. Zuſammenfließen, n. ‖ Zuſammenfluß (der Gewäſſer), m. ‖ Zufluß, m.; Zuſtrömen, Anſtrömen (z. B. des Blutes zum Kopfe), n. ‖ *fig.* Fülle, f.; Überfluß, m.; Menge; Maſſe, f. (lat. affluentia).

affluire (affluì·sco), v. n. zuſtrömen; hinſtrömen ‖ herbeiſtrömen; zuſammenſtromen ‖ zuſammenkommen; in Menge zuſtießen ‖ im Überfluß herbei- od. zuſammengefuhrt werden (Waren ꝛc.) ‖ *p. pres.* affluènte, zufließend; herbeiſtrömend ‖ *sost.* m. Zufluß; Nebenfluß, m. (lat. affluere).

affluxionato, *agg.* erkältet; verſchnupft.

affluxso, m. Zuſammenfluß, m. ‖ Zufluß, m.; Zuſtrömen, n. ‖ ~ di sangue alla testa, Blutandrang nach dem Kopfe, m. (v. lat. fluxus u. ad).

affocare (affòco u. affuòco), v. a. feuria, glühend machen; erhitzen ‖ in Brand ſtecken; anzünden ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich erhitzen; ſich entzünden ‖ *fig.* glühen (z. B. vor Zorn) (v. fuoco).

***affoga:ggine,** f. daſs. wie affogamento.

affogamento, m. Erſtickung, f. ‖ Erkrankung; Erſäufung, f. ‖ ~ di fiato, Aſthma, n.

affogare (affo·go), v. a. erſticken ‖ ertrinken (v. Menſchen); erſäufen (v. Tieren) ‖ *fig.* unkommen (dal caldo, di od. dalla sete, vor Hitze, vor Durſt) ‖ ~ di od. dalla bile, di od. dalla rabbia, vor Wut, in ſeiner Galle erſticken ‖ *scherz.* ~ nel cappello, nel soprabito, einen zu weiten Hut, Überzieher tragen ‖ ~ nelle faccende, negli affari, vor lauter Geſchäften nicht ein noch aus wiſſen; überaus beſchäftigt ſein ‖ ~ nei debiti, ſeiner Schuldenlaſt erliegen; bis über die Ohren in Schulden ſtecken ‖ *prov.* o bere o affogare! ſtiß Vogel oder ſtirb! ‖ *interj.* ch' io affoghi (so non è vero)! mog' ich gleich umkommen (wenn es nicht wahr iſt!) ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich ertrinken ‖ *fig.* eine ſchlechte Heirat machen ‖ ſich ruinieren durch ein unüberlegtes Unternehmen ‖ *fam.* affogati! od. va' a affogarti! laß dich begraben! ‖ *p. pass.* affoga·to, erſtickt; ertrunkt ‖ *agg.* unter Waſſer geſetzt ‖ strada od. stanza -a, Straße od. Zimmer mit ſehr ſchlechter, ſtickiger Luft ‖ uova -e, f. pl. hart gekochte Eier mit Sardellenſauce, n. pl. ‖ *sost.* m. Erſtickter; Ertrunkener, m. (v. lat. faux?).

affogatoio (pl. -o·j), m. Ort mit ſehr ſchlechter, ſtickiger Luft, m.

affogatura, f. daſs. wie affogamento.

***affogliare** (affòglio), v. a. *(Agr.)* Streu, Blätter ſtreuen (dem Vieh); ein Lager machen aus Streu od. Blättern (v. foglia).

affollamento, m. Drängen, n. ‖ Gedränge, n.; Andrang, m.

affollare (affòllo), v. a. drängen; drücken; bedrängen ‖ in Menge verſammeln; vereinen ‖ ~ qd., jem. umdrängen, in Menge umgeben ‖ esser affolato dalle faccende, dalle domande, durch Geſchäfte, durch Bitten erdrückt werden ‖ mi si affollano alla mente mille idee, tauſend Gedanken drängen ſich in meinem Haupte ‖ ~ qd. con ciarle, jem. durch ſein Geſchwätz verwirren, belästigen ‖ v. n. keuchen; ſchwer atmen ‖ **-rsi,** v. rifl. zuſammenſtrömen in Menge; ſich drängen ‖ ~ a un luogo, ſich um einen Ort od. an einem Orte zuſammendrängen; einen Ort umdrängen ‖ -rsi a un piatto, a una vivanda, ſich mit Heißhunger, Begierde auf ein Gericht, auf eine Speiſe ſtürzen; gierig, eilig eſſen ‖ *p. pass.* affolla·to, zuſammengedrängt ‖ *avv.* mangiare a~, gierig, eilig eſſen.

affollatamente, *avv.* dichtgedrängt ‖ mangiare a~, gierig eſſen.

†**affoltamento,** m. Dichtſein; Gedrängtſein, n.; Gedrängtheit, f. ‖ Eilfertigkeit; Übereilung; Haſt, f.

†**affoltare** (affo·lto), v. a. zuſammendrängen; dicht machen ‖ preſſen; drängen ‖ *fig.* übermannen; unterdrücken ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich zuſammendrängen; ſich zuſammenſtrömen; in Menge herbeiſtrömen ‖ *fig.* ſich allzuſehr beeilen bei Erledigung eines Geſchäftes; daſs-ſelbe unordentlich betreiben ‖ alles möglichc durcheinander eſſen ‖ ſich beim Sprechen überſtürzen.

affondamento, m. Untersinken; Verſinken, n. ‖ Untertauchen; Verſenken, n. ‖ Aus-, Vertiefung; Ausgrabung, f. ‖ Aushöhlung, f.

affondare (affo·ndo), v. a. auf den Grund ſenken; in den Grund bohren; untertauchen; verſenken; ~ l' aratro, den Pflug tiefer ſtellen ‖ tiefer graben; aus-, vertiefen ‖ v. n. tief eindringen (mit dem Fuße) ‖ **-rsi,** v. rifl. untersinken; verſinken; auf den Grund ſinken, gehen; zu Grunde gehen (v. fondo).

affondatore, m.; **-trice,** f. jem., der einen anderen ertränkt, erſtickt, od. der tiefer gräbt, aushöhlt ‖ bastimento a~, Rammſchiff, n.

affondatura, f. Ertränken; Erſticken, n. ‖ Tiefermachen, n.; Aus-, Vertiefung; Ausgrabung; Aushöhlung, f.

†**affondo,** *agg.* tief; bis zum Grunde gehend ‖ *avv.* daſs. wie a fondo ‖ *sost.* m. gänzlicher Ruin eines Kaufmanns; Krach, m.; andare nell' ~, gänzlich bankrott werden.

affoncare (affo·rco), v. a. an den Galgen (forca) hängen ‖ die Geſtalt einer Gabel geben (einem Zweige).

afforestierare, v. a. ſ. imboschire.

affortunello (affortunè·llo), v. a. *(Mar.)* die Ruder befeſtigen, ſo daß ſie das Waſſer nicht berühren, während das Schiff unter Segel geht ‖ affornella! Ruder hoch!

affortificare, v. a. ſ. fortificare.

†**affortire,** v. a. daſs. wie afforticare.

affortunato, *agg.* glücklich (gew. fortunato) ‖ *prov. iron.* esser ~ come i cani in chiesa, höchſt unglücklich in allem ſein.

afforzamento, m. Befeſtigen, n.; Befeſtigung, f.

afforzare (afförzo), v. a. befeſtigen; verſtärken ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich verſtärken (eine Besatzung) ‖ *fig.* ſich aufraffen; ſich ermannen.

†**afförzo,** m. daſs. wie sforzo.

†**affoscare,** v. a. ſ. offuscare.

affossamento, m. Aufwerfen; Ausgraben eines Grabens, n. ‖ Graben, m.; grabenartige Höhle.

affossare (affòsso), v. a. einen Graben (fossa) machen; Gräben ziehen ‖ ~ un campo, ein Feld mit Gräben durchziehen ‖ mit Gruben umgeben ‖ aushöhlen; ausfurchen; grundlos machen (z. B. schweres Fuhrwerk die Straße) ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich vertiefen; hohl werden ‖ gli occhi, le guance si affossano, die Augenhöhlen, die Wangen fallen ein ‖ *p. pass.* affossa·to, ausgehöhlt ‖ *agg.* eingefallen ‖ occhi -i, hohle, tiefliegende Augen, n. pl.

affossatura, f. daſs. wie affossamento.

affragnere, v. a. ſ. affrangere.

affraliménto, m. Schwächung, f. ‖ Entkräftung; Erſchöpfung, f.

affralare u. affralire (affra·lo u. affrali·sco), v. a. gebrechlich (frale), ſchwach machen; ſchwächen; erſchöpfen ‖ v. n. u. **-rsi,** v. rifl. ſchwach, müde, matt werden; ermüden; erſchlaffen.

affrancabile, *agg.* befreiungsfähig (von Steuern) ‖ frankierbar; zu frankieren.

affrancare (affra·nco), v. a. befreien (von Steuern, Verpflichtungen) ‖ frei machen; die Freiheit wiedergeben, verſchaffen (ihm.) ‖ frankieren (einen Brief durch Freimarke) ‖ frei laſſen (ein Grundſtück von Laſten) ‖ *fig.* ermutigen ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich frei machen; ſich befreien (von Verpflichtungen; auch von einem Vorurteile) ‖ *fig.* Mut faſſen; ſich ermannen ‖ *p. pass.* affranca·to, frei gemacht ‖ *agg.* frankiert; mit Freimarke verſehen; franko (Briefe). [seinen Brief frankiert.

affrancatore, m. Befreier, m. ‖ jem., der

affrancatura, f. Freimachen (eines Briefes); Frankieren, n.

affrancazione, f. Befreiung (eines Grundſtückes von einer Servitut), f. ‖ Frankatur (eines Briefes), f.; Freimachen desſelben, n.

affrangere (affra·ngo; *perf.* affra·nsi, -frange·sti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. brechen; zerbrechen ‖ *fig.* entkräften; erſchöpfen; nieder-ſchlagen, -drücken ‖ *p. pass.* affra·nto, gebrochen; entkräftet ‖ *agg.* müde; niedergedrückt (lat. affrangere).

affrantura, f. Niedergeſchlagenheit, f. ‖ Entkräftung; Erſchöpfung, f.

affrappare, v. a. ſ. frappare.

affratellamento, m. Anbrüdern; Verbrüdern, n. ‖ Verbrüderung, f.; vertrauſicher Umgang.

affratellanza, f. ſ. fratellenza.

affratellare (affratèllo), v. a. verbrüdern; anbrüdern ‖ verbinden; befreunden ‖ **-rsi,** v. recipr. ſich verbrüdern; ſich befreunden; ſich verbinden ‖ ſich wie Brüder lieben.

affreddamento, m. Kühlen; Abkühlen, n. ‖ Kühlwerden, n. ‖ Abkühlung, f.

affreddare (affrè·ddo), v. a. kalt machen; abkühlen ‖ v. n. u. **-rsi,** v. rifl. ſich abkühlen; kühl werden ‖ *fig.* gleichgültig werden, ſein ‖ ✻ſich erkälten.

affrenamento, m. Zügeln, n. ‖ *fig.* Bezähmung; Unterdrückung, f.

affrenare (affrè·no), v. a. mit dem Zügel (freno) regieren; im Zaume halten ‖ *fig.* mäßigen; zurückhalten; unterdrücken ‖ *p. pass.* affrena·to, gezügelt ‖ *agg.* gebor-ſam; willig; gezähmt.

affreschista, m. *(Pitt.)* Freskomaler, m.

affresco (pl. -schi), m. Gemälde auf friſchem (Kalk-) Untergrund gemalt; Freskogemälde, n.

affrettamento, m. Beſchleunigen, n.; Beſchleunigung, f. ‖ Eile; Eilfertigkeit, f.

affrettare (affrè·tto), v. a. beſchleunigen; raſcher machen; beeilen ‖ antreiben ‖ fördern ‖ vorher, früher machen (z. B. eine Reiſe früher, als eigentlich beabſichtigt war) ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich beeilen; ſich hüten ‖ ſich abhalten ‖ *p. pass.* affrettà·to, beſchleunigt ‖ *agg.* lavoro a~, allzuraſch und deshalb oberflächlich gemachte Arbeit.

affrettatamente, *avv.* in haſtiger, eilfertiger Weiſe. [Förderer, m.; -in, f.

affrettatore, m.; **-trice,** f. Beſchleuniger;

†**affretto·so,** *agg.* eilfertig; eilig.

Affrica, f. *(Geogr.)* Afrika, n.

africano, *agg.* afrikaniſch ‖ *sost.* m. Afrikaner, m.

†**affricino,** m. daſs. wie affrico.

affrico, m. Südweſtwind, m. (häufiger libeccio genannt) (lat. africus).

†**affriggere,** v. a. ſ. affiggere.

affrittellare (affrittèllo), v. a. ſieden, backen nach Art der Pfannkuchen (frittelle); Eierkuchen backen ‖ *fig. scherz.* in Grund und Boden ſchlagen; in die Pfanne hauen ‖ *p. pass.* affrittella·to, gebacken ‖ *agg.* uova -e, f. pl. gebackene Eier (Oſterneugen), n. pl.

affrontabile, *agg.* angreifbar.

affrontamento, m. Trotzen; Zuſammenſtoßen, n. ‖ Anfall, m.; Angriff, m. ‖ *(Mil.)* Aufſtellen; Richten (in Linie), n.

affrontare (affrò·nto), v. a. kühn ihm entgegentreten; ihm die Stirne, Trotz bieten ‖ jem. anfallen; kühn angreifen ‖ jem. beſtig beleidigen ‖ ~ un pericolo, einer Gefahr kühn entgegengehen, -treten; ~ la morte, dem Tode ruhig ins Auge blicken ‖ **-rsi,** v. rifl. con qd., handgemein werden, aneinandergeraten mit jem.; ſich treffen (feindlich) ‖ **-rsi** di una cosa, ſich durch eine Sache beleidigt fühlen ‖ *p. pass.* affronta·to, angefallen; über-

fallen || *prov.* uomo ~ è mezzo morto, ein plötzlich überfallener kann sich nicht wehren || tenersi od. stimarsi ~, sich beleidigt fühlen || battaglia ~a, offene Feldschlacht (u. fronte).

†**affrontata**, f. dass. wie affrontamento u. affronto. [m. || Beleidiger, m., -in, f.

affrontatore, m.; **-trice**, f. Angreifer; **affronto**, m. Angriff, m. || Gewaltthat; Beleidigung; Beschimpfung, f. || Schande; Schmach, f. [pflanzt.

∗**affruttato**, *agg.* mit Obstbäumen bepflanzt, v. a. dass. wie affumicare.

affumicamento, m. Räuchern; Beräuchern, n. || Schwärzen (durch Rauch), n. || Räucherung, f.

affumicare (affumico), v. a. räuchern (z. B. Schinken, Speck) || beräuchern; schwärzen (mit Rauch); schwarz machen; berußen || ~ le lettere, die Briefe durchräuchern (der Cholera gefahr) || **-rsi**, v. rifl. sich schwärzen; sich schwarz machen; schwarz werden (durch Rauch) || *p. pass.* affumicato, geräuchert; geschwärzt von Rauch || *agg.* räucherig; casa ~a, düsteres, schmutziges Haus.

affumicata, f. s. affumicamento.

affumicatura, f. dass. wie affumicamento.

affunare (affuno), v. a. aufhängen an einem Seile (fune) || mit Seilen, Stricken †**affuori**, *avv.* s. fuorchè. [binden.

affusare (affuso), v. a. spindelförmig zuspitzen (fuso) || *p. pass.* affusato, zugespitzt || *agg.* spindelförmig || *(Arch.)* colonna ~a, Säule, die an beiden Enden spitz zuläuft.

affusellare (affusèllo) u. affusolare (affusolo), v. a. dass. wie affusare || *p. pass.* affusellato u. affusolato, zugespitzt || *agg.* spindelförmig; colonne, dita, gambe ~e, Säulen, f. pl., Finger, m. pl., Beine, n. pl., die gegen die Extremitäten hin spitz zulaufen, sich verdünnen. [gestell, n.

affusto, m. *(Artigl.)* Lafette, f.; Stückfonia, f. *(Med.)* Verlust der Sprache, m. || Stimm-, Sprachlosigkeit, f. (gr. ἀφωνία).

afono, *agg. (Med.)* der Stimme gänzlich od. beinahe beraubt; sprachlos (gr. ἄφωνος).

aforismo, m. kurzer Ausspruch, Satz; Aphorismus, m. || meist **-i**, pl.: Aphorismen, m. pl. (gr. ἀφορισμός).

aforistico, *agg.* abgebrochen; abgerissen; unzusammenhängend; aphoristisch (gr. ἀφοριστικός).

afoso, *agg.* drückend; schwül; caldo ~, bedrückende, schwüle Hitze. [sönerlich.

afretto, *agg. (dim.* v. afro) etw. herbe; **afrezza**, f. Herbigkeit; Herbe; Säure, f.

africogno u. **africognolo**, *agg. (dim.* v. afro) etw. herbe; säuerlich || *sost.* m. eine Art herbe Weintraube.

afro, *agg.* herb; sauer.

afrodisia, f. *(Med.)* Alter der geschlechtl. Reife, n. || sinnlicher, geschlechtlicher Antrieb || der Aphrodite zugehörig (v. gr. ἀφροδισία, n. pl.).

afrodisiaco, *agg. (Med.)* zum geschlechtlichen Genusse anreizend || zum Liebesgenusse gehörend || *sost.* m. Aphrodisiacum, n. (gr. ἀφροδισιακός).

afronitro, m. *(Min.)* Salpeterschaum, m.; Mauersalz, n. || Ausschwitzung (an manchen Gesteinen), f.

afrore, m. starker, herber, säuerlicher Geruch (wie er sich z. B. bei der Gärung des Weines entwickelt); Essiggeruch, m. || Herbigkeit; Säuerlichkeit, f. (u. mit. afror).

afta, f. *(Med.)* Mundschwamm, m. || **-e**, pl. Aphthen, f. pl.; Mundfäule, f. (v. gr. ἄφθαι).

Agà, m. Aga, m. (türkischer Titel).

agalloco, m. *(Bot.)* Aloeholz; Paradiesholz, Adlerholz, n. (Lignum aloes).

Agamèmnone, m. *(N. pr. stor.)* Agamemnon. [u. γάμος).

agamo, *agg. (Bot.)* geschlechtslos (v. gr. α

agape, f. Liebesmahl der ersten Christen, n.; Agape, f. (v. gr. ἀγάπη).

Agapito, m. *(N. pr. stor.)* Agapitus.

A'gar, f. *(N. pr. bibl.)* Hagar.

agarico, f. *(Bot.)* Geschlechtsname für viele (bes. ebbare) Schwamm-, Pilzarten, m. (Agaricus). [saverla.

agasèlla, f. *(Ornit.)* dass. wie avella od.

agata, f. *(Min.)* Achat; Achatstein, m. (lat. achates, gr. ἀγάτης).

agata, f. in der Nadel steckendes Stückchen Faden; eingefädeltes Stück Zwirn || Knäuel, m.; Schiffchen voll Zwirn, n.

A'gata, f. *(N. pr.)* Agathe.

agatato, *agg.* dass. wie agatoso. [mustert.

agatoso, *agg.* achatartig; wie Achat ge-

agèmina, f. *(Oref.)* lavori all' ~, eingelegte Arbeit (Gold- oder Silberdraht in Stahl eingelegt) (v. ad u. gemina, doppeltes Metall?).

agènda, f. kleines Buch für geschäftliche Aufzeichnungen und Bemerkungen; Agende, f.; Notizbuch, n. (v. lat. agenda).

agènte, *agg.* handelnd; wirkend; wirksam || *(Filos.)* causa ~i, wirkende Kräfte oder Ursachen, f. pl. || ~ libero, necessario, frei, notwendig wirkend || *sost.* m. *(Gram.)* handelnder Teil des Satzes (im Gegensatz zum leidenden); Subjekt, n. || *(Chim.)* wirkender, zersetzender Stoff; Agens, n.; **-i chimici**, chemische Agentien, Reagentien, n. pl. || *(Fis.* u. *Med.)* einwirkende Kraft || Geschäftsträger; Geschäftsführer; Agent, m. || ~ di campagna, Gutsverwalter, m. || ~ di cambio, Wechselagent; Makler; Sensal, m. || ~ di polizia, Polizeidiener, -agent, m. || ~ diplomatico, diplomatischer Beauftragter || ~ segreto, geheimer Agent || ~ delle tasse, Steuereinnehmer, m. || †~ delle strade, Straßenbaumeister, m. (v. lat. agens).

†**agenzare** (agènzo), dass. wie ingentilire.

agenzia, f. Geschäftsführung; Verwaltung, f. || Agentur, f. || Agentengeschäft, n.; ∗Agentie, f. || ~ d'annunzi, Annoncenbureau, n.; Annoncenvermittelung, f.

ageratо, f. *(Bot.)* Gartenbalsam, m.; Maßlieberkraut, n. (Achillea ageratum).

Agesilao, m. *(N. pr. stor.* Agesilaus.

aggeramento, m. Erleichterung; Bequemergestaltung, f.

aggevolare (aggevolo), v. a. bequem, leicht machen; erleichtern; günstig, bequem gestalten || vermindern (die Schwierigkeit); mildern (die Härte).

aggevole, *agg.* leicht; ohne Schwierigkeiten zu verursachen || nicht ermüdend; bequem (z. B. eine Straße) || zahm; nachgiebig; an die Hand gewöhnt; gut zu behandeln (von Tieren, bes. Pferde); ausdauernd etc. || ~ di bocca, leicht zu lenken; weich im Maule (vom Pferde) || leicht bearbeitbar; bestellbar (vom Acker) || nicdrig, mäßig (vom Preise) || leicht zu verstehen od. herzustellen; klar; verständig || milde; geneigt; günstig gesinnt (von Personen) || tüchtig; geschickt; flink; gewandt || all'~, *avv.* in nachgiebiger, freundlicher, bequemer Weise; per fare all'~, um nicht erst lange zu handeln; um nachgiebig zu sein im Preise (v. mit. agibilis).

agevolezza, f. Erleichterung, n.; Erleichterung, f. || Nachgiebigkeit (im Preise), f.; Ablassen; Herablassen, n. || Nachsicht, f. || Freundlichkeit, f.; günstige Gesinnung od. Stimmung || fare, usare delle ~e a qd., jdm. Gefälligkeiten, Artigkeiten erweisen.

agevolino, *agg. (dim.* u. *vezz.* v. agevole) leicht zu lenken (von Tieren).

agevolmente, *avv.* in nachgiebiger, freundlicher, artiger Weise.

aggiallato, m. sumpfiges, mooriges Gelände; weicher Boden (in den man beim Gehen einsinkt).

agganciare (aggancio), v. a. mit einem Haken (gancio) befestigen || zuhaken; zuschnallen; anhaken; auf-, einhaken.

aggangherare (aggangherо), v. a. mit einer Hestel (gangherо) schließen; zuhesteln; anhesteln; zuhaken.

†**aggarbare**, v. a. s. garbare.

aggattonare (aggattono), v. n. *(Chace.)* wie eine Katze (gatto) heranschleichen; sich leise anschleichen, anpirschen.

aggavettare (aggavetto), v. a. in Gebinde (gavette) abteilen (bes. die Saiten der Instrumente).

†**aggavignare** (aggavignо), v. a. bei der Gurgel packen. [Niedrigkeit, f.

†**aggecchimento**, m. Ermiedrigung, f. ||

†**aggecchirsi** (m'aggecchisco), v. rifl. sich ermiedrigen.

aggeggiare (aggeggio), v. a. *fam.* gut herrichten; aufputzen.

aggeggio (pl. **-eggi**), m. *fam.* Kleinigkeit; Sache von gar keinem od. geringem Werte; Lappalie, f. || eine Sache, für die man nicht gleich die rechte Bezeichnung findet; Dingsda, n.; datemi quell' ~, gebt mir das Ding dort || Unannehmlichkeit; Verwirrung, f. || unbelitate, nicht offene, ehrliche Handlungsweise || unnütze Dinge, f. pl.; Krimskrams, m. || mettersi attorno tanti ~i, sich mit allem möglichen Zeug behängen.

aggelare (aggèlo), v. a. erfrieren machen; zum Gefrieren bringen; starker Kälte aussetzen || v. n. u. **-rsi**, v. rifl. erfrieren; eisig werden; gefrieren.

aggelazione, f. Erfrieren; Erfrieren; Gefrieren, n.

aggentilire (aggentilisco), v. a. schöner, feiner machen; verschönern; verfeinern; einen feineren Anstrich, ein schöneres Äußere geben || **-rsi**, v. rifl. sich verschönern, verfeinern; schön, schöner werden.

aggerato, *agg.* nach Art eines Dammes gebildet; dammartig.

aggere, m. Damm; Erdwall, m.; Schanze, f.; || Grabhügel, m. || Erderhöhung, f. (lat. agger).

aggestione, f. Aufhäufen; Ansammeln, n. || Aufhäufung; Ansammlung, f. || Auswurf des Meeres ans Gestade, m. (lat. aggestio).

aggestivo, *agg.* aufgehäuft; angesammelt; zusammengebracht.

aggettare (aggètto), v. n. *(Arch.)* aus der senkrechten Linie herausfallen, heraus-, hervorragen; herausspringen; herauskragen || überkragen.

aggettatoio (pl. **-oj**), m. *(Arch.)* Vorsprung; herausragender Gegenstand; Kragstein, m.

aggettivamente, aggettivare u. **aggettivo** s. adiettivamente, adiettivare u. adiettivo.

aggètto, m. *(Arch.)* Hervorragen, n.; Hervorragung, f. || Vorsprung; Kragstein; Sparrenfuß, m. (v. lat. adjectum). [mire.

†**agghermigliare**, v. a. dass. wie ghermire.

aggheronato, *agg.* nach Art von Zwickeln (gheroni) gemacht; mit Zwickeln besetzt; bunt; sprenkelig; schedig || *(Arald.)* mit Dreiecken im Wappenfelde. [m. Gefrieren, n.

agghiacciamento u. **addiacciamento**, **agghiacciare** u. **addiacciare** (agghiacciо u. addiacciо), v. a. gefrieren machen; zum Gefrieren bringen; zu Eis machen || erfaren machen || v. n. u. **-rsi**, v. rifl. gefrieren; kalt werden; zu Eis werden || far ~ il sangue nelle vene, das Blut in den Adern erstarren machen (vor Schreck &c.)

agghiaccio (pl. **-acci**), m. Hürde, f.; Pferch, m. *(Mar.)* Ruderpinne, f.; Helmstock am Steuerruder, m. [starrung, f.

†**agghiadamento**, m. Erstarren, n.; Erstagghiadare (agghiadо), v. n. erstarren (vor Kälte u. *fig.* vor Schreck, vor Abscheu); starr werden || schaudern; Abscheu empfinden || v. a. *fig.* kalt machen; durchbohren, durchstechen; töten || *fig.* kränken; beängstigen.

agghiaiare (agghiaio), v. a. mit Kies (ghiaia) bedecken, bestreuen.

agghialato, m. Kiesweg, -platz, m.

agghindamento, m. Schmücken; Herrichten; Aufputzen, n. || *(Mar.)* Aufhissen (der Segel); Aufrichten (des Mastes), n.

agghindare (agghindo), v. a. *fam.* herrichten; schmücken; putzen || *(Mar.)* (die Segel) hissen; aufhissen; (den Mast) aufrichten || **-rsi**, v. rifl. sich herausputzen.

†**aggiacenza**, f. s. adiacenza.

aggirna, f. *(Pastor.)* Teil der Gemeindeweide, auf den eine Herde angewiesen ist; Gemeindehag, m.; Gemeindegehege, n.

†**agginocchiarsi**, v. rifl. s. inginocchiarsi.

aggio (pl. **-ggi**), m. *(Com.)* Vorteil beim Wechseln, m.; Agio; Aufgeld, n. (v. agio).

aggiogabile, *agg.* fähig, das Joch zu tragen, einzuspannen zu werden (von Zugtieren); einspannbar. [m.

aggiogamento, m. Einspannen ins Joch,

aggiogare (aggiogo), v. a. ins (unters) Joch spannen; einspannen || zusammenspannen; zusammenjochen.

aggiogatore, m.; **-trice**, f. jem., der (das Zugvieh) einspannt; Ochsenknecht, m.

aggiornabile, *agg.* vertagbar; aufschiebbar; nicht eilig.

aggiornamento, m. Vertagen; Aufschieben, n., Vertagung; Aufschiebung, f. || Anberaumen; Festsetzen (eines Termins), n.; Anberaumung; Festsetzung, f.

aggiornare (aggiorno), v. a. vertagen; aufschieben || anberaumen; ansetzen (einen Termin) || v. n. tagen; anbrechen (vom Tage) || **-rsi**, v. rifl. sich vertagen (eine Versammlung).

aggiotaggio (pl. **-a'ggi**), m. *(Com.)* Differenzgeschäft (an der Börse); Börsenspiel, n.; Börsenwucher, m.; ∗Agiotage, f.; Wechselhandel, m.

aggiotatore, m. Wechselhändler; Börsenwucherer; Fondshändler, m.

aggiovare, v. a. s. giovare.

aggiramento, m. Herumgehen; Umherschweifen, n. || Umsichweif (im Reden), m. || Hintergehen, n.; Betrug, m.

aggirandola, f. Bewegung im Kreise, f. ‖ Umschweif, m. (gew. girandola).

aggirare (aggi·ro), v. a. im Kreise herumbewegen, herumführen; umherführen ‖ *fig.* anführen; hinters Licht führen; täuschen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. (intorno a qc. od. sopra qc.) sich bewegen (um etw.); im Kreise herumgehen (um etw.) ‖ *fig.* sich drehen (um etw.); etw. zum Mittelpunkt, zur Hauptsache haben; hauptsächlich handeln von etw. (eine Rede, eine Predigt) ‖ *fam.* nicht mehr aus noch ein wissen.

aggira·ta, f. dass. wie aggiramento u. giro.

aggirato·re, m.; **–trice**, f. Betrüger, m. ‖ Stromer; Landstreicher; Vagabund, m. ‖ ~ di cani, di orsi, fem., der Hunde od. Bären zu öffentlichen Schaustellungen herumführt; Bärenführer; *iron.* wandernder Künstler.

aggiucchire (aggiucchi·sco), v. n. schwach von Verstand, einfältig, tölpelhaft werden (v. giuoco).

aggindica·re (aggiu·dico), v. a. gerichtlich, durch Urteilsspruch zuerkennen; zusprechen ‖ zuerteilen (von Preisen); zuschlagen (im öffentl. Ausverkaufe).

aggiudicata·rio (pl. **–a·rj**), m.; **–aria**, f. jem., dem gerichtlich etw. zuerkannt, zugesprochen ist ‖ **rendersi ~ d'una cosa**, sich etw. gerichtlich zusprechen lassen.

aggiudicazio·ne, f. gerichtliches Zuerkennnis ‖ Zuschlag (bei öffentlichen Ausverkäufen), m. (lat. adjudicatio).

aggiu·ngere und **aggiu·rgnere** (aggiu·ngo, *perf.* aggiu·nsi; **–giungé·sti**, *p. pass.* aggiu·nto), v. a. hinzufügen; hinzusetzen; mehr hinzutun ‖ beifügen; fortführen (ein Gespräch durch weitere Angaben) ‖ hinzugesellen; verbinden; mischen; zugießen (Wasser zum Wein) ‖ erreichen ‖ v. n. ankommen; anlangen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich hinzugesellen; sich anfügen; (a qc. od. a qd., zu etw. od. zu jdm.) dazukommen; hinzukommen ‖ **–rsi a qd.** in qc., sich jem. zum Genossen für etw. erwählen ‖ *fam.* ci s'ha ad ~ anche questa! auch das noch! das fehlte noch! (lat. adjungere).

aggiungime·nto u. **aggiugnime·nto**, m. Hinzufügen, n.; Hinzufügung, f. ‖ Zusprechung, f.; Zuerkennnis, n. ‖ Zuschlag, m.

aggiunta, f. Zusatz, m.; Zugabe, f. ‖ Hinzufügung; Vermehrung, f. ‖ **per ~**, außerdem; als Zugabe.

aggiunta·re (aggiu·nto), v. a. verbinden; zusammenfügen; zusammenbinden, -nähen ꝛc. ‖ hinzufügen ‖ (*Calz.*) die verschiedenen Teile des Schuhes) zusammennähen ‖ **–rsi**, v. rifl. verbunden werden; sich verbinden ‖ aufgeschroft sein.

aggiuntato·re, m.; **–tora**, f. (*Calz.*) Arbeiter, m., -in, f., welcher (welche) die verschiedenen Teile des Schuhes zusammennäht.

aggiuntatura, f. Zusammenfügen, -nähen, n. ‖ Naht (der Schuhe), f.

aggiuntivo, *agg.* hinzufügend; verknüpfend.

aggiu·nto, m. (*Gram.*) Zusatzwort; stellvertretendes Wort, n.; Hilfs-..., Gehilfe; Beistand; Assistor, m. (lat. adjunctum).

aggiuntoché (od. besser: aggiuntoche), *avv.* außerdem; dazu kommt noch, daß; umsomehr, da (selten gebraucht).

†aggiuntura, f. s. aggiunzione.

aggiunzio·ne, f. Hinzufügen, n.; Hinzufügung, f. ‖ Zusatz, m.; Zugabe, f. (lat. adjunctio).

aggiusta·bile, *agg.* was sich schlichten, ausgleichen, vertragen lassen läßt; ausgleichbar; herstellbar.

aggiustamento, m. Verlegen; Ausgleichen, n. ‖ Beilegung; Ausgleichung, f. ‖ Vergleich, m.

aggiustare (aggiu·sto), v. a. etw. tüchtig, sachgemäß, entsprechend (seinem Zwecke) machen, gestalten ‖ in Ordnung bringen; einrichten; herrichten (ein Zimmer ꝛc.) ‖ ausgleichen (einen Streit, einen Handel) ‖ ~ di sale, di acqua una vivanda, una pentola, zu einer Speise, in einen Topf das richtige Maß Salz, Wasser hinzutun ‖ ~ le monete, den Münzen die richtige Legierung geben; sie justieren ‖ anbringen (etw. an einem Gebäude) ‖ entsprechend gestalten; anpassen (die Musik den Worten) ‖ ~ le partite, i conti, die Abrechnungen in Ordnung bringen ‖ *fig.* ~ i conti con qd., von jdm. Genugtuung fordern ‖ ~ un creditore, einen Gläubiger befriedigen ‖ *iron.* ~ uno come va od. ~ uno per il di delle feste, jdm. es gehörig heimzahlen ‖ ~ il colpo, la mira, genau zielen; genau das Ziel nehmen ‖ ~ le faccende, Ordnung machen ‖ ~ un peso, una misura, ein Gewicht, ein Maß richtig stellen, machen; eichen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich fügen; sich anpassen ‖ sich verständigen; handelseinig werden; abrechnen ‖ *prov.* quando la carne diventa frusta anco l'anima s'aggiusta, im Alter lernt man Vernunft annehmen (v. giusto).

aggiustatamente, *avv.* sachgemäß; in entsprechender Weise.

aggiustatezza, f. Richtigkeit; Ziemlichkeit; Genauigkeit; Pünktlichkeit, f. ‖ Anstand, m. [ständig; ordentlich; fein.

aggiustato, *agg.* gemessen; maßvoll; anständig; ordentlich; fein.

aggiustatore, m. Ordner, m. ‖ (*Zecc.*) Justierer, m.

aggiustatura, f. Richtigmachen; Herstellen, n.; Zustandsetzung, f.

aggiustervole, *agg.* ſ. aggiustabile.

agglobare (agglóbo), v. a. kugelförmig gestalten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammenballen (v. globo).

agglomeramento, m. Zusammenballung, -ballen, n. ‖ Anhäufung, f. ‖ Zusammenhäufung; Ansammlung, f.

agglomerare (agglómero), v. a. zusammenbringen; vereinen ‖ aufhäufen; zusammenballen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammenfinden; sich anhäufen; sich zusammenballen (lat. agglomerare).

agglomerazio·ne, f. Anhäufen; Zusammenballen, n. ‖ Ansammlung, f.

agglutinamento, m. Zusammenkleben, -kleistern, -leimen; Anhaften, n. ‖ (*Gram.*) Agglutination, f.

agglutinare (agglu·tino), v. a. zusammenkleben (mit Leim (glutine); zusammenleimen, -kleben, -kleistern ‖ **–rsi**, v. rifl. sich fest verbinden; sich zusammenfügen (lat. agglutinare).

agglutinazio·ne, f. dass. wie agglutinamento.

aggobbire (aggobbi·sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. buckelig werden, krumm werden ‖ *fig.* sich abarbeiten; sich abplacken ‖ ~ su' libri, immer über den Büchern hocken ‖ anche v. a.: gli anni lo hanno aggobbito, die Jahre haben ihn gebeugt (v. gobbo).

agnocciolarsi (s'aggo·ciola), v. rifl. tropfenförmig werden; Tropfen (giocciole) bilden; sich zu Tropfen sammeln (Feuchtigkeit).

aggomitolare (aggomi·tolo), v. a. zu einem Knäuel (gomitolo) aufwickeln; aufwickeln ‖ auf einen Knäuel wickeln ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zum Knäuel zusammenwickeln; sich zusammenrollen, -krümmen, -ballen ‖ *p. pass.* aggomitolato, zusammengewickelt ‖ *agg.* zusammengekauert; andare, stare, giacere ~, sehr gekrümmt, zusammengekrümmt gehen, stehen, liegen.

aggomitolatura, f. Zusammenkrümmen, n. ‖ Knäuelbildung, f.

aggottare (aggótto), v. a. (*Mar.*) ausschöpfen; ausösen (ein Boot) (v. gotto).

aggottato·io (pl. **–oj**), m. Wasserbehälter in den Saltamen (zur Niederschlagbildung des Salzwassers), m. [n.

aggottatura, f. Auspumpen des Wassers,

†aggozzare, v. a. dass. wie strozzare.

aggradare (nur gebräuchlich in der 3. Pers. *sing.* aggrada), v. n. gefallen; ansehen ‖ fa come t'aggrada, mach' wie dir's beliebt.

aggradevole, *agg.* was gefällt, behagt, anlockt; wohlgefällig; angenehm; freundlich; anmutig, liebenswürdig, freundlicher Weise.

aggradevolmente, *avv.* in gefälliger, **aggradimento**, m. Gefallen; Wohlgefallen, n. ‖ Genehmigung; Billigung; Bewilligung, f. ‖ Erkenntlichkeit, f.

aggradire (aggradi·sco), v. a. dass. wie gradire ‖ v. n. gefallen; angenehm sein.

aggraduirsi u. **aggratuirsi** (aggradu·isco), v. a. (qd.) sich (bei jdm.) beliebt machen.

aggraffare (aggraffo) u. **aggraffiare** (aggraffio), v. a. ergreifen mit raschem, gewaltthätigem Griffe (grafino); packen; fassen.

aggraffignare, v. a. dass. wie aggraffare.

aggrampare (aggra·mpo), v. a. mit der Klaue (grampa) packen, fassen.

***aggranare** (aggra·no), v. a. körnen; zu Körnern bearbeiten.

aggranchiare u. **aggranchire** (aggranchi·sco u. aggranchi·isco), v. a. zusammenkampfen (s. granchio); erstarren machen (bes. die Kälte die Hände) ‖ **–rsi**, v. rifl. erstarren; krumm, steif werden vor Kälte (bes. die Finger).

†aggrancire, v. a. dass. wie graneire.

aggrandimento, m. Vergrößern; Erweitern; Ausdehnen, n. ‖ Vergrößerung; Erweiterung; Ausdehnung, f. ‖ Übertreibung, f.

aggrandire (aggrandi·sco), v. a. groß od. größer machen; vergrößern; erweitern; ausdehnen; vermehren ‖ **~ qc. con parole**, etw. übermäßig preisen; verherrlichen; zu den Wolken, in den Himmel erheben; übertreiben ‖ **~ un pericolo**, eine Gefahr größer ausmalen, als sie ist ‖ **–rsi**, v. rifl. groß od. größer werden; sich vergrößern ‖ *fig.* reicher, wohlhabender werden; in den Besitz größerer Gewalt gelangen ‖ großtun; sich brüsten.

aggranditore, m. Vergrößerer, m. ‖ *fig.* Übertreiber; Aufschneider, m.

aggranfiare (aggra·nfio), v. a. mit den Klauen (granfie) packen; packen; fassen ‖ *fam.* entreißen; entwenden.

aggrappare (aggra·ppo), v. a. fest umklammern (s. grappa); fest erfassen; packen; mit Gewalt ergreifen ‖ *(Mar.)* **~** un bastimento, ein Schiff entern ‖ **–rsi**, v. rifl. sich fest anklammern; sich festhalten ‖ sich anranken, emporranken (a qc. an etw.) (v. Pflanzen).

aggrappolato, *agg.* (*Bot.*) traubenförmig; zu einer Traube vereinigt; racemös (von Blütenständen).

†aggrassare, v. a. dass. wie ingrassare.

aggraticciare (aggrati·ccio), v. a. verflechten zu einem Gitter (graticcio); untereinanderflechten ‖ umwinden; umgeben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich umflechten; sich umklammern ‖ sich anklammern; sich anranken; sich untereinander verflechten (v. Pflanzen).

†aggratigliare (aggrati·glio), v. a. in das Gefängnis (eigentl.: hinter das Gitter, grata) werfen ‖ *fig.* einnehmen; fesseln.

⊙aggrato, *agg.* dass. wie grato od. gradito (D.).

aggravamento, m. Beschweren; Belasten, n. ‖ Beschwerung; Belastung, f. ‖ Verschlimmerung (einer Krankheit), f.

aggravare (aggra·vo), v. a. schwerer machen ‖ beschweren; belasten ‖ beladen (di qc. mit etw.) ‖ *fig.* ~ qd. di molestie, di dolori, jdm. Beschwerden, Schmerzen in hohem Grade verursachen; di faccende, ihn mit Geschäften überhäufen ‖ **~** un cittadino, un Comune, einen Bürger, eine Gemeinde mit Steuern (öffentl. Lasten) überbürden ‖ **~** un incolpato, einen Angeklagten belasten (durch Zeugenaussage) ‖ *(Giur.)* ~ la pena, die Strafe erhöhen, verstärken ‖ ~ qd. di panni, jem. warm kleiden, warm (tüchtig) zudecken ‖ **~** la mano, beim Schreiben od. Zeichnen zu sehr aufdrücken; fig. allzuhart strafen (vom Richter) ‖ **~** la penna su' conti, eine Rechnung, eine Summe erhöhen ‖ **~** lo stomaco, den Magen beschweren; Magenbeschwerden verursachen (von schwerverdaulichen Speisen) ‖ ⊙ **~** le membra, die Glieder erkälten machen, schwer machen (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich aufliegen (mit all seinem Gewichte); schwer liegen ‖ sich etw. erschweren (z. B. die Arbeit, die Schuld) ‖ schlimmer, ernster, gefährlicher werden; sich verschlimmern (von Krankheiten) ‖ **~ degli anni**, älter werden; dem Alter zuschreiten ‖ **~** di panni, sich wärmer kleiden; sich wärmer zudecken ‖ **~** di cibi, sich den Magen überladen; zu viel essen ‖ **~** la coscienza, sich das Gewissen belasten ‖ *p. pres.* aggravante, belastend; *(Giur.)* circostanze **–i**, erschwerende Umstände, m. pl. ‖ *p. pass.* aggrava·to, beschwert ‖ *agg.* malato **~**, schlimmer gewordener Kranker.

aggravazio·ne, f. dass. (aber weniger gebräuchl.) wie aggravamento.

aggravezzare (aggrave·zzo), v. a. mit Steuern (gravezze) belasten; bedrücken ‖ *p. pass.* aggravezza·to, belastet ‖ als *sost.* m. *(Stor.)* der steuerzahlende, aber nicht für öffentl. Ämter fähige Bürger der Republik Florenz.

aggravio (pl. **–a·vj**), m. Schwere; Last; f. ‖ Unbequemlichkeit, f.; Schaden, m. ‖ Auflage; Steuer; Abgabe; Verpflichtung; Belastung (mit Steuern), f. ‖ Beschwerde; Beschuldigung; Anklage, f.; fare un' ~ a qd. di qc., jdm. etw. zur Last legen ‖ ~ di od. alla coscienza, Gewissensbiß, m. ‖ Schuld auf der Seele, f. ‖ farsi ~ di qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; sich Gewissensbisse machen ‖ esser, tornare d' ~ a qd., jdm. zur Last liegen, fallen.

aggraziare (aggra·zio), v. a. angenehm, wohlgefällig machen; Anmut verleihen ‖ mildern; schmackhaft machen; würzen ‖ **–rsi**, v. rifl. (qd.) sich jem. geneigt machen; sich jds. Gunst erwerben ‖ *p. pass.* aggraziato, wohlgefällig gemacht ‖ *agg.* schmackhaft ‖ anmutig; graziös.

aggraziatamente, *avv.* in anmutiger, wohlgefälliger, graziöser Weise.

aggraziatino, *agg.* (*dem.* u. verz. von aggraziato) anmutig; schalkhaft ‖ bambino ~, kleiner, anmutiger Schelm.

aggredire (aggredi'sco), v. a. angreifen; anfallen (lat. aggredi).

aggregamento, m. u. (weniger gebr.) **aggregazione**, f. Vereinigen; Versammeln, n. ‖ Vereinigung; Versammlung, f. ‖ Aufnahme; Einschreibung (in eine Gesellschaft), f.

aggregare (aggre'go), v. a. der Zahl seiner Gesellschaft hinzuzählen; in eine Gesellschaft aufnehmen, einschreiben ‖ ~ a un pubblico ufizio, einem öffentlichen Amte beigeben (als Hilfsarbeiter, außerordentl. Mitglied) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anschließen; sich zugesellen (einer Vereinigung, einem Orden zc.) ‖ sich vereinigen (lat. aggregare b. grex, gregis).

aggregativo, *agg.* was eine Vereinigung bewirkt ‖ *(Med.)* die Säfte mischend (von Arzneimitteln).

aggregato, m. Vereinigung; Zusammenfassung; Anhäufung, f.; Aggregat, n. ‖ außerordentl. Beamter; beigegebener Hilfsarbeiter.

aggregazione, f. Vereinigung; Zugesellung, f. ‖ Aufnahme (in eine Gesellschaft), f.; Beitritt (zu einem Bunde), m.

†**aggreggiare** (aggre'ggio), v. a. zu einer Herde (gregge) vereinigen ‖ zu einem Haufen versammeln ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anhäufen; sich zusammenscharen.

aggressione, f. Angreifen; Anfallen, n., Angriff; Anfall, m. (lat. aggressio).

aggressore, m. Angreifer, m. ‖ Straßenräuber; Buschklepper; Raubmörder, m.

aggrezzare u. **aggrezzire** (aggre'zzo u. aggrezzi'sco), v. n. vor Kälte erstarren.

aggricchiare (aggri'cchio), v. n. vor Frost erstarren; sich zusammenziehen vor Kälte ‖ *p. pass.* aggricchiato, erstarrt; zusammengezogen; eingeschrumpft (vor Kälte).

aggricciarsi (m'aggri'cciolo), v. rifl. schaudern (vor Kälte wie vor Furcht. Abscheu zc.).

aggrinzare u. **aggrinzire** (aggri'nzo u. aggrinzi'sco), v. a. zu Runzeln (grinze) falten; runzelig machen; kräuseln; falten ‖ zerknittern; *fam.* zerknutschen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. runzelig; faltig, knitterig werden; zerknittert, zerknutscht werden ‖ *p. pass.* aggrinzato od. aggrinzito, zerknittert ‖ faltig.

aggrommare, v. a. dass. wie aggrumare.

†**aggrondare** (aggro'ndo), v. n. die Stirne runzeln; unwillig werden (v. gronda).

†**aggrondatura**, f. Runzeln der Stirne, Unwilligwerden, n. ‖ Unwille, m.

aggroppare, v. a. u. **aggroppamento**, m. s. aggruppare u. aggruppamento.

aggrottamento, m. Eindämmung, f. ‖ Ziehen, Aufwerfen (v. Dämmen), n.

aggrottare (aggrò'tto), v. a. einen Damm (grotta) ziehen, aufwerfen ‖ *fig.* ~ le ciglia, die Brauen falten, die Stirne runzeln ‖ *p. pass.* aggrottato, aufgeworfen ‖ *agg.* unwillig; ernst, finster blickend ‖ eingedämmt.

aggrottescare (aggrotte'sco), v. a. Arabesken (grottesche) zeichnen; in Arabeskenform ausführen; ganz nach der Phantasie ausschmücken.

aggroviglia're u. aggrovigliolare (aggrovi'glio, ~vi'gliolo), v. a. mehrander schlingen; verwirren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verwirren; sich verschlingen, mehrander schlingen (von Fäden wie von Pflanzen).

aggrumamento, m. Gerinnen; Zusammenlaufen, n.

aggrumare (aggru'mo), v. a. ansammeln ‖ **–rsi**, v. rifl. zusammenlaufen; gerinnen ‖ Kruste bilden, krustig werden (z. B. das Blut um eine Wunde herum); eine Rinde bekommen; dick werden ‖ zusammenkleben, -pappen ‖ *p. pass.* aggrumato, geronnen.

aggrumolare (aggrumo'lo), v. a. anhäufen; ansammeln ‖ **–rsi**, v. rifl. einen Kern, das Herz (im Salate, im Kohl) bilden.

aggruppamento, m. Gruppieren; Ansammeln, n. ‖ Vereinigung; Gruppierung; Zusammenlung, f.

aggruppare (aggru'ppo), v. a. zu einer Gruppe (gruppo) zusammenstellen; in Gruppen vereinigen ‖ zusammeln; vereinigen ‖ *(Art.)* in Gruppen auftheilen; gruppieren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich gruppieren ‖ sich anhäufen; sich zusammenstellen.

aggruzzolare (aggru'zzolo), v. a. einen Sparpfennig (gruzzolo) zusammenbringen; ansammeln; sparen ‖ *fam.* zusammenscharren (Geld).

aggualiabile, *agg.* was sich aguglaichen, gleichmachen läßt; vergleichbar.

aggualiamento, m. Gleichen; Gleichmachen; Vergleichen, n. ‖ Gleichmachung; Vergleichung; Gleichung, f.

aggualianza, f. dass. wie aguglianza, eguaglianza.

aggualiare (aggua'glio), v. a. gleichmachen; gleichstellen ‖ ausgleichen ‖ ebnen; eben, glatt machen ‖ vergleichen ‖ gleiche Stücke auswählen; Strohhalme von derselben Dicke aussuchen (für Herstellung v. Strohwaren) ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qd.) sich gleichstellen (jdm.); sich in Vergleich stellen (zu jdm.); rivalisieren (mit jdm.) ‖ *fam.* a male aggualiare, einen hinkenden Vergleich ziehen ‖ *p. pass.* aggualiato, gleichgemacht ‖ *agg.* terreno ~, geebnetes Terrain; paglia ~a, ausgesuchtes Stroh zum Flechten (v. lat. aequalis, gleichmäßig; zu gleichen Teilen.

aggualiatamente, *avv.* in gleicher Weise;

aggualiatorio (pl. **–o'j**), m. *(Mil.)* Schlagröhrenbohrer, m.

aggualiatore, f. Arbeiterin, welche die Strohfaden für das Strohgeflecht gleichmäßig macht od. ausfucht.

aggualiatura, f. Gleichmachen, n.; Ausgleichung, f. ‖ bei. Gleichmachen der Strohfaden für das Strohgeflecht.

aguaglio (pl. **~a'gli**), m. Vergleich, m.; Gleichstellung, f.

aguantare (aguan'to), v. a. fassen; mit Gewalt ergreifen; anpacken ‖ nehmen; ergreifen ‖ gefangennehmen ‖ fortnehmen; rauben ‖ v. n. *(Mar.)* l'ancora aguanta, der Anker faßt Grund, beißt ein (v. guanto, [eisernier] Handschuh; Faust).

†**aguardare**, v. a. s. guardare.

†**aguatare** (aggua'to), v. a. nachstellen; auflauern (jdm.) ‖ v. n. auf der Lauer stehen (v. altthochd. wahten od. watan, wachen).

†**aguatatore**, m. Auflauerer; Spion, m.

aguato, m. aguato, m. Hinterhalt, m.; Nachstellung, f. ‖ Falle, f. ‖ tendere un ~ od. mettersi in ~, sich in den Hinterhalt legen; cogliere, prendere qd. od. qc. agli –i, jem. od. etw. durch List, unvorhergesehen fangen, überraschen; essere, stare in ~, auf der Lauer liegen ‖ Ort, wohin ein Hinterhalt gelegt wird, m.; siamo, usciamo dagli –i, aus dem Hinterhalt hervorbrechen ‖ *fig.* una politica piena di –i, eine hinterlistige Politik.

†**aguattarsi**, v. rifl. s. acquattarsi.

†**aguzzeffare** (aggue'ffo), v. a. hinzufügen; verbinden ‖ **–rsi**, v. rifl. hinzukommen (D.) (v. germ. weifen).

aguzzerimento, m. Vorbereiten, n.; Vorbereitung (für den Krieg), f.

aguzzerire (aguzzeri'sco), v. a. für den Krieg geschickt, tauglich machen, vorbereiten (die Mannschaften) ‖ *p. pass.* aguzzerito, vorbereitet ‖ *agg.* esercito ~, gut geschultes Heer (v. guerra).

aguindolamento, m. Aufwinden, Aufwickeln des Garns auf die Spule), n. ‖ *fig.* Betrug, m.; Hinterlist; Hintergehung, f.

aguindolare (aguindolo), v. a. aufwinden (das Garn auf die Spule (guindolo); aufwickeln ‖ *fig.* betrügen; hintergehen; anführen. [triger; Schalk, m.

aguindolatore, m. Aufspuler, m. ‖ Betrü-

aguindolo, m. s. guindolo.

†**aggustare** (aggu'sto), v. n. gefallen, behagen; Vergnügen gewähren.

***aghero**, *agg.* dass. wie agro.

†**aghetta**, f. Glätte; Bleiglätte, f.

aghettare (aghe'tto), v. a. zuschnüren mit Schnürsenkeln (aghetti).

aghetto, m. Schnürsenkel; Senkel, m.; Schnurband, n. ‖ *(Mil.)* –i, m. pl. Achselschnüre, f. pl.

aghiforme, *agg.* nadelförmig.

†**aghirone**, m. s. airone. (v. altsächs. heigir).

agiamente, m. dass. wie agio, agiatezza.

agiare, v. a. dass. wie adagiare.

agiatamente, *avv.* in bequemer, sorgloser Weise; mit Bequemlichkeit; in Ruhe.

agiatello, *agg.* (*dim.* v. agiato) ziemlich wohlhabend.

agiatezza, f. Bequemlichkeit; Gemächlichkeit, f. ‖ Sanftmkeit, f. ‖ Wohlhabenheit, f.; Wohlstand, m.

agiato, *agg.* bequem; gemächlich; langsam ‖ wohlhabend; bemittelt ‖ geräumig ‖ ~ di qc., ausgestattet, ausgerüstet, versehen mit etw.

agibile, *agg.* thunlich; dessen Ausführung möglich ‖ *(Filos.)* was zur Handlung gehört, die Handlung betrifft (v. lat. agere).

agile, *agg.* gewandt; flink; beweglich; behende ‖ ~ a qc., geschickt zu etw.; gewandt in etw. ‖ mano ~, leichte Hand (vom Operateur u. vom Klavierspieler; Gegensatz: mano dura) ‖ voce ~, welche, biegsame Stimme (lat. agilis).

agilità, f. Gewandtheit; Behendigkeit; Geschicklichkeit; Beweglichkeit; Leichtigkeit, f. ‖ canto, note di ~, Gesang, m., Noten, f. pl. die mit großer Leichtigkeit, ohne Anstrengung herauskommen; cantante d' ~, gewandter, sehr geübter Sänger ‖ leichte u. schnelle Auffassung (lat. agilitas).

agilitare (agli'to), v. a. geschickt, befähigt machen ‖ erleichtern; leicht machen.

agilmente, *avv.* in geschickter, gewandter Weise; leicht; mit Leichtigkeit.

†**agina** u. **aina**, f. Eile; Eilfertigkeit, f. (v. mit. aginare, aus lat. ad, agere).

agio (pl. a'gj), m. Bequemlichkeit; Gemächlichkeit; Muße, f. ‖ günstige Gelegenheit ‖ –j, pl. Vorteile u. Genüsse des Wohlstandes, m. pl.; gli –j, della vita, die Bequemlichkeiten des Lebens ‖ avere, dare ~ a fare qc., Zeit, Muße haben, geben, etw. zu thun; volerci ~ a fare qc., Zeit brauchen, etw. zu thun ‖ ad ~; a bell' ~; a mio, tuo etc. bell' ~; a grande ~, in aller Bequemlichkeit; in aller Muße; gemächlich; ganz wie es mir, dir zc. behagt (Etwas. ungewiß; viell. v. got. azēts, leicht, bequem).

agiografia, f. Lebensbeschreibung der Heiligen, f. (v. gr. ἅγιος u. γραφεῖν).

agiografo, m. Biograph der Heiligen, m.

agire (agi'sco), v. n. handeln; thun; sich verhalten ‖ modo d'~, Art, sich zu betragen; Handlungsweise, f. ‖ sich bewegen; in Thätigkeit treten (bes. von den Gliedern des Körpers) ‖ funktionieren; arbeiten (von einer Maschine) ‖ wirken; wirksam sein (von Arzneien, Giften zc.) ‖ ~ su qc., Wirkung ausüben auf etw. ‖ *auftreten; spielen; agieren (von Schauspieltruppen zc.) (v. lat. agere).

agitabile, *agg.* beweglich (lat. agitabilis).

agitamento, m. Hinundherbewegen; Erschüttern; Rütteln; Schütteln, n. ‖ Erschütterung; Erregung, f. ‖ *fig.* Aufwiegeln, n.; Aufwiegelung, f.

agitare (a'gito), v. a. hin und herbewegen; schütteln; rütteln ‖ *fig.* heftig bewegen (z. B. das Gemüt); rühren; erregen; erschüttern ‖ aufregen (die Phantasie) ‖ aufreizen; aufwiegeln (die Bevölkerung); beunruhigen (ein Land) ‖ ~ lo stomaco, den Magen in Aufruhr bringen (durch ein Getränk, eine Medizin zc.); Ekelkeit verursachen ‖ ~ una causa, una disputa etc., einen Rechtshandel, eine wissenschaftliche Frage erörtern, behandeln ‖ ~ qc. nella mente, nel cuore, im Sinn, im Herzen etw. bewegen; durch etw. gemütlich und geistig beschäftigt sein ‖ ~ il cappello, il fazzoletto etc., den Hut, das Taschentuch schwenken; damit winken, grüßen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich heftig bewegen; sich rühren; sich hin und herwerfen (z. B. im Bette); heftige Bewegungen, Gesten machen (von einem Schauspieler) ‖ *fig.* sich beunruhigen; sich erregen; beunruhigt, erregt werden ‖ *p. pass.* agitato, bewegt ‖ *agg.* unruhig ‖ mare ~, bewegtes Meer; stomaco ~, aufrührerischer Magen; notte ~a, unruhige Nacht; animo ~, erregtes Gemüt ‖ *Mus.* allegro ~, Allegro, welches eine lebhafte, erregte Ausführung verlangt (lat. agitare).

agitatore, m.; **–ora**, **–trice**, f. jem., der etw. in Bewegung, Unruhe versetzt ‖ Aufwiegler; Aufrührer; Agitator, m.

agitazione, f. Bewegung; Unruhe; Beunruhigung; Erregung; Erschütterung, f. ‖ ~ di stomaco, Ekelkeit, f. ‖ unruhige Stimmung (der Bevölkerung) (lat. agitatio).

agli, *prp.* mit *artic.* j. unter a.

agliaro (pl. **~a'j**), m. Knoblauchverkäufer, m. ‖ Garten, m., Feld, n., wo Knoblauch gebaut wird.

agliata, f. Brühe, mit Knoblauch und Essig zubereitet, f. ‖ *fig.* Geschwätz; Gerede, n.

aglietto, m. (*dim.* v. aglio) junger, frischer Knoblauch, der noch nicht die Knolle gesetzt hat ‖ *prov.* confortarsi con gli –i, sich mit sehr dürftigen und nebelhaften Aussichten trösten.

aglio (pl. a'gli), m. *(Bot.)* Knoblauch, m. (Allium sativum) ‖ *fam.* esser verde come un ~, kränklich, bleich aussehen ‖ *fam.* mangiar, roder l'~, Beleidigungen still ertragen, ruhig hinunterschlucken; seine Wut, seinen Ärger verbeißen ‖ *fam.* far mangiar l' ~ a qd., jdm. Ursache zu großem Ärger, zu bitterer Reue

geben || qc. mi sa d'~, etw. gereut mich, ärgert mich || *mod. prov.* esser come gli ~, che hanno il capo bianco e la coda verde, im Alter noch sehr rüstig sein || *prov.* tanto è puzzar d'un ~ che d'una resta, wer in Kleinigkeiten untreu ist, wird sich auch an Großerem leicht vergreifen.

⊙ **agna**, f. dass. wie agnella.

†**agnascènza**, f. dass. wie superfetazione.

agnatico, *agg.* successione ~a, Erbfolge nur unter den männlichen Nachkommen von väterlicher Seite, f.

agnatrizio (pl. ~zj), *agg.* (*Giur.*) von väterlicher Seite abstammend; zur Seitenverwandtschaft gehörig.

agnato, m. Verwandter von väterlicher Seite, in männlicher Linie (lat. agnatus).

agnazione, f. Verwandtschaft von väterlicher Seite, f. (lat. agnatio).

agnella, f. weibliches Lamm.

agnellaio (pl. ~a·j), m. Lammschlächter; Verkäufer von Lammfleisch, m.

agnellatura, f. Lammen; Werfen (Gebären der Lämmer, n. || Zeit des Lammens, f.

agnellino, m. (*dim.* von agnello) Lämmchen, n. || *fig.* sanfter, zahmer Mensch || *agg.*: vom Lamm; Lamm . . .; pelle ~a, Lammfell, n.

agnèllo, m. Lamm, n. || ~ pasquale od. benedetto, Osterlamm || ~ di Dio od. ~ immacolato, Lamm Gottes || *fig.* geduldiger, zahmer, sanfter Mensch; Lammsnatur, f. || *prov.* il lupo non ligna ~i, Art läßt nicht von Art (lat. agnellus).

agnellótto, m. gut ausgewachsenes, nicht zu junges und nicht zu altes Lamm; Jahrling, m. || **~i**, pl. Fleischpastetchen, n. pl. (Teigklößchen mit Füllung von gehacktem Fleisch).

Agnese, f. (*N. pr.*) Agnes.

†**agnimènto**, m. dass. wie agnizione.

†**agnina**, f. ungegerbtes Lammfell.

agnino, *agg.* vom Lamm; Lamm . . . (lat. agninus).

agnizione, f. Wiedererkennung, f. || (*Lett.*) Scene der Wiedererkennung, Wiederfindung in den antiken Komodien, f. (lat. agnitio).

⊙ **agno**, m. Lamm, n. (D.) (lat. agnus).

agno, m. Geschwulst; Beule in der Fersengegend, f.: **~i**, pl. Bubonen, f. pl. (gew. angiunaia) || *volg.* tagliarsi l'~, sich ein Herz fassen; einen kühnen Entschluß fassen (tagliare l'~ a qc., jeden Vorwand für etw. von vornherein abschneiden).

agnocasto, m. (*Bot.*) Keuschbaum; Klosters, Mönchspfeffer, m. (Vitex agnuscastus).

†**agnolo**, m. s. angiolo, (*Stor.*) alte französische Münze; Engelsdukaten, m.

Agnusdèi, m. Agnus Dei, m. u. n.; Bild des Gotteslammes (auf einer Hostie od. in Wachs), n. || Teil der Messe, in welchem das mit ~ beginnende Gebet verlesen wird || *parer* od. fare un ~, sich demütig, sänftiglich stellen; demutig thun.

ago (pl. ~a·ghi), m. Nadel, f. || ~ da cucire, Nähnadel, f. || ~ da stoie, da fiaschi, da materasse etc., Nadel zum Stricken von Strohmatten, Flaschenteilen, zum Nähen von Matratzen ꝛc. || ~ (od. ferro) da calze, Stricknadel || ~ da racconciare, Stopfnadel || ~ chirurgico, chirurgische Nadel || ~ torto, Häkelnadel (franz. crochet) || lavori d'~, mit der Nadel hergestellte Arbeiten; Handarbeiten, f. pl. || *campar sull'~*, durch die Arbeit mit der Nadel, vom Verdienst durch die Nadel leben || *infilar l'~*, die Nadel einfädeln || *fam.* infilar gli ~i al buio, von Dingen reden, die man nicht versteht || lavorar d'~, Handarbeiten machen || *fam.* aver sempre ~ e filo, stets bereit sein || Stachel der Wespen, Bienen und anderer Insekten, m. || ~ della bussola od. ~ calamitato, Magnetnadel; ~ della meridiana, kleiner Kompaß || ~ della stadera, Zunge an der Wage, f.; Zünglein der Wage, n. || ~ della toppa, Schloßnadel, Sperrhaken, Dorn, m. (um den sich ein Hoftürschlüssel dreht) || ~ dell'arpione, Dorn der Daus, Federwanget; Halper, m. || ~ della fibbia, Dorn der Schnalle, m. || ~ dello staio, Eisenstange, die quer über dem Scheffelmaß angebracht ist || *prov.* dare un ago per riaver un pal di ferro, durch ein kleines Opfer großen Gewinn erlangen || (*Nat.*) Nadel-, Hornhecht, m. (Belone acus) (lat. acus).

agognare (**agogn**o), v. a. sehnlich verlangen; innig wünschen; herbeisehnen (v. gr. *ἀγωνιᾶν*).

agognatore, m. jem., der etw. sehnlich herbeiwünscht.

agonale, *agg.* (*Archeol.*) zum Wettkampf (agone) gehörig || giuochi, feste ~i, Wettspiele, n. pl.; Wettkämpfe, m. pl.; Festspiele, n. pl.

agone, m. (*accres.* v. ago) große Nadel; Packnadel, f.

agone, m. pl. (*Archeol.*) festliche Spiele im Altertum, n. pl.; Wettkämpfe, m. pl. || ⊙ Kampf, m.; Schlacht, f. || Kampfplatz; Platz für Zeit- und Wettspiele, m. (v. gr. *ἀγών*).

agonía, f. Todeskampf, m.; Todesangst, f. || *fig.* Angst, f.; ängstliches Sehnen; plagende, beunruhigende Zweifel, m. pl. || heftiges Streben (di qc., nach etw.) || essere in ~, im Sterben liegen; mit dem Tode ringen || (*Eccl.*) le tre ore dell'~, bestimmter Teil des katholischen Gottesdienstes am Karfreitage zur Erinnerung an die Todesstunden Christi (v. gr. *ἀγωνία*).

agonista (pl. ~sti), m. (*Archeol.*) Wettkämpfer; Athlet, (v. gr. *ἀγωνιστής*).

agonistarca (pl. ~chi), m. (*Archeol.*) Vorsteher der Kampfspiele, m. (v. gr. *ἀγωνοθάτης*).

agonístico, a. f. (*Archeol.*) Kunst, den Körper zu den Kampfspielen vorzubereiten; ✻Trainierung, f. || Agonistik; Kampfkunst, f.

agonístico, *agg.* zum Wettkampfe gehörig; wettkampferisch (v. gr. *ἀγωνιστικός*).

agonizzare (**agonizz**o), v. n. im Todeskampfe, im Sterben liegen; mit dem Tode ringen || *p. pres.* agonizzante, sterbend; auch als *sost.* m. gebraucht: Sterbender, m.

agopuntura, f. (*Med.*) Akupunktur, f.; Stechen mit Nadeln in eine kranke Körperstelle, n. (chirurgische Operation).

†**agora** (pl. v. ago), f. pl. Nadeln, f. pl.

agoraio (pl. ~a·j), m. Nadelbehälter, m.; Nadelbüchse, f. || Nadler; Nadelverkäufer, m.

agostaro, m. alte sicilianische Goldmünze.

Agostiniano, m. Augustinermönch; Augustiner, m. [Augustinus, m.

Agostino, m. (*N. pr.*) m. Augustin; **agostino**, *agg.* im August geboren od. gewachsen od. reifend || *fam.* u. *scherz.* una gallina ~a, eine kinderreiche Frau.

agosto, m. August (Monatsnome), m. || la Madonna di mezz'~, Fest der Himmelfahrt Mariä, n. || d'~, l'ora fa il mosto, im August schwillt die Weintraube auf, kocht der Wein || la prim'acqua d'~ pover uomo ti conosco, nach einem regnerischen Augustanfang hat's mit der Wärme ein Ende || ferrare ~, Feste feiern; fröhlich sein; Gäste haben (nach den röm. feriae augustales, d. h. dem fröhlichen Feste am ersten August) (lat. Augustus).

agramente, *avv.* in saurer, herber Weise; mit einer gewissen Härte oder Herbigkeit.

agraria, f. Ackerbaukunst, -wissenschaft, f. || Landwirtschaft; Agrikultur, f.

agrario (pl. ~a·rj), *agg.* zum Acker, zum Ackerbau gen Landwirtschaft gehörig || legge ~e, (*Stor.*) Gesetze über Verteilung des im Kriege eroberten Landes (ager publicus, bei den Römern); Agrargesetze, n. pl. (lat. agrarius).

†**agrestare** (agrèsto), v. a. herbe, säuerlich machen || *fig.* erbittern.

agrestata, f. Getränk aus unreifen Weinbeeren (agresto) und Zucker, n.

agreste, *agg.* wildwachsend; wild || ländlich; bäuerisch; bäuerisch ungeschliffen || ⊙ *sost.* m. Bauer, m.; gli ~i, die Landbevölkerung; die Landleute, pl. (lat. agrestis).

agrestezza, f. Säure; Herbe; Herbigkeit, f. (der unreifen Früchte) || *fig.* Wildheit; Rohheit; Ungeschliffenheit, f.; bäuerisches Wesen.

agrestino, *agg.* (*dim.* von agresto) etw. säuerlich.

agrestino, m. kleine, nicht zur Reife gelangende Weintraube || bei der Weinlese zurückgelassene fehlende Traube (raspollo).

agrèsto, m. nicht zur Reife gelangte Traube; Herling, m. || Saft, der aus dieser Traube gemacht wird || far l'~, etw. beseite schaffen, verunteilen || menar l'~, hintzhalten; durch Versprechungen trösten || córre od. cogliere l'~, stehlen, rauben || *prov.* rendere ~ per uva acerba, Gleiches mit Gleichem vergelten || bere il vino in ~, die Ernte vor der Saat verkaufen; das Feld des Bauern verkaufen, bevor man ihn ertegt hat (dass) wie mangiar l'uovo in corpo alla gallina) (v. lat. acer, vermittels agro)

agrestóso, *agg.* herbe; säuerlich.

agrestume, m. Sauerliches, n.; säuerliche Früchte; scharfe, pikante Sachen, f. pl.

agrétto, *agg.* (*dim.* v. agro) ein wenig sauer, scharf im Geschmacke (bes. vom Wein).

agrétto, m. (*Bot.*) Brunnenkresse, f. (Nasturtium officinale).

agrezza, f. Herbigkeit; Herbe; Säure; Schärfe, f.

⊙ **agrícola**, m. dass. wie agricoltore (lat. agricola).

agricoltore, m. der Agrikultur Befliissener || Ackerbauer; Landmann; Landwirt, m. || auch als *agg.*: ackerbauend; ackerbautreibend || *prov.* avaro ~ non fu mai ricco, ein Landwirt, der nichts in den Boden hineinsteckt, erntet auch nichts (v. lat. agricultor).

agricoltura, f. Ackerbau; Landbau, m.; ✻Agrikultur, f. (v. lat. agricultura).

agrifòglio (pl. ~gli), m. (*Bot.*) Walddistel; Stechpalme, f. (Ilex aquifolium).

Agrigènto, m. (*Geogr. stor.*) Agrigent; Girgenti, n.

agrígno, *agg.* (*dim.* v. agro) säuerlich.

✻**agrimanì**, m. pl. Ausputz, m., Verzierungen (agréments) der Kleider, f. pl.

agrimensore, m. Feldmesser, m. (lat. agrimensor).

agrimensura, f. Feldmeßkunst; Feldmesserei, f. (lat. agrimensura).

agrimonia, f. (*Bot.*) Leberklette, f.; Odermennig, m. (Agrimonia eupatoria).

agriótta, f. (*Bot.*) saure Kirsche.

agrippina, f. (*Tappez.*) Kanapee mit nur einer Querlehne, n.; Chaiselongue, f.

agro, *agg.* sauer; herbe; scharf || *fig.* stechend; beißend (von Geschmack) || faccia ~a, viso ~, trübseliges, saures Gesicht || colore ~, grelle Farbe; suono ~, greller, schneidender Ton || *sost.* m. saurer Geschmack || saures Getränk; Orangen-, Citronensaft, m. (v. lat. acer).

agro, m. (*Stor.*) Acker, m. || Land; Gebiet, n.; l'~ Romano, das römische Stadtgebiet (ager Romanus) (lat. ager).

agrodólce, *agg.* sauersüß (von Geschmack u. auch *fig.* von Worten, vom Gesicht, Ausdruck ꝛc.).

agronomía, f. Ackerbau-, Landwirtschaftskunde; Agronomie, f. (v. gr. *ἀγρονομία*).

agronómico, *agg.* landwirtschaftlich || der Landwirtschaftskunde beflissen; sie studierend.

agrónomo, m. Landwirt; Ackerbauer, m. (v. gr. *ἀγρόνομος*).

✻**agrore**, m. dass. wie agrezza.

agróstide, f. (*Bot.*) Straußgras; Quastgras, n. (Agrostis). [(Herodius egretta).

agrótto, m. (*Ornit.*) großer Silberreiher

agrume, m. (meist im pl. gebraucht) säuerliche Früchte (bes. Orangen, Citronen ꝛc.), f. pl.

†**aguato**, m. s. agguato.

aguccchia, f. Stricknadel, f. (lat. acicula).

agucchiare (**agucchi**o), v. n. ein wenig stricken; Strickversuche machen (bes. von Kindern). [von Matrosen).

agucchiótto, m. große Nadel (zum Nähen

†**aguglia**, f. dass. wie ago od. guglia (v. lat.

†**aguglia**, f. s. aquila. [acucula).

aguigliotti, m. pl. (*Mar.*) Fingerlinge; Ruderfinger; Ruderhaken (bestimmt, das Steuerruder im Gleichgewicht zu halten), m. pl.

†**aguignare**, v. a. s. agognare (D.).

†**aguimentare**, v. a. s. aumentare.

†**aguirarsi**, v. rifl. s. augurarsi (D.).

aguti u. **aguto**, m. (*Nat.*) Ferkelkaninchen, n.; Aguti, m. (Dasyprocta agouti).

aguto, m. langer, dünner Nagel (v. lat. acutus). [Schärfen, n.

aguzzamento, m. Schleifen; Wetzen;

aguzzare u. **auzzare** (**~uzzo**), v. a. schärfen; wetzen || spitzen; zuspitzen || schärfen (den Mühlstein, hierfür stets auzzare) || *fig.* ~ l'ingegno, den Verstand schärfen; *fam.* seine Gedanken anstrengen; auf Mittel und Wege sinnen || ~ i suoi ferri od. i suoi ferruzzi, alles mögliche ersinnen, um seinen Zweck zu erreichen || ~ l'occhio, la vista, den Blick anstrengen; scharf hinsehen; (ähnlich: ~ le ciglia, D.) || ~ l'appetito, den Appetit reizen || *fam.* ~rsi il palo sulle ginocchia, etwas zum eigenen Schaden unternehmen od. ausführen (v. aguzzo).

aguzzato od. **auzzato**, f. Wetzen; Schärfen (in Eile), n. || dare un'~, ein wenig schärfen.

aguzzatore, m. Wetzer; Schleifer; Schärfer, m.

aguzzatrice, f. dass. wie aguzzata || **auzzatrice**, f. Abfall beim Schärfen der Mühlsteine, m.

†**aguzzetto** u. **auzzetto**, m.; **~a**, f. Ratgeber; Vertrauter; Vermittler, m.; **~ina**, f. Dolmetsch, m.

aguzzino, m. Sklavenaufseher; Sklavenwächter; Aufseher, m. || *fig.* u. *fam.* Tyrann gegen seine Untergebenen; Hausdrache, m. || fare l'~, seine Untergebenen od. Nachstehenden

den mit übermäßiger Strenge bewachen und behandeln (viell. v. span. alguacil).

agu'zzo od. **†au'zzo**, *agg.* spitzig; zugespitzt; mit einer scharfen Spitze versehen (v. lat. acutus).

ah! u. **ahi!** *interj.* ach! ei! oh! wehe! ‖ ahi! stets bei schmerzlichen Empfindungen; bei: ahi! ahi! ahi! ‖ ah! mehr Ausruf des Erstaunens, der Überraschung, der Befriedigung, der Genugthuung ‖ ah ah? als Frageform, drückt meist Schadenfreude aus ‖ ah, ah, ah! in der Wiederholung, begleitet das herzliche Lachen.

ahimè! *interj.* ach! o! wehe! o wehe! leider! (Ausruf des Schmerzes und des Mitleidens).

ai, *prp.* mit *art.* ſ. unter a.

ai, *fam.* nè ~ nè bai, rein gar nichts ‖ senza dir nè ~ nè bai, ohne das geringste zu sagen, ohne ein Wort zu sprechen.

a'ia, f. Aia; Wärterin od. Hüterin; Erzieherin der Mädchen in guten Familien; Hofmeisterin, f.

a'ia, f. Dreſchplatz, m.; Lehmtenne (unter freiem Himmel), f.; freier Platz (in den Dörfern oder neben den Bauernhäuſern) ‖ *fam.* questo letto pare un' ~, dieſes Bett gleicht einer Tenne (ſo groß u. breit iſt es) ‖ mettere in ~, (das Korn) auf der Tenne ausbreiten ‖ ‖ rifarsi di ~, pagarsi all' ~, ſich beim Dreſchen bezahlt machen (vom Bauer geſagt, der beim Abdreſchen ſeinen Padrone übervorteilt) ‖ *prov.* menare il cane per l'~, in ſeinen Geſprächen, ſeiner Erzählung kein Ende finden ‖ *fam.* esser l'~ di Ghiandone (che tutti ci andavano a battere), von einem Hauſe geſagt, in dem viele Leute aus- und eingehen und auf Koſten des Beſitzers eſſen und trinken (v. lat. area).

A'ia, ſ. (*Geogr.*) Haag, m.

Aia'ce, (*N. pr. stor.*) Ajax.

aia'ta, f. eine Tenne voll; Sage Getreide, f. (die Menge von Garben, welche den Dreſchplatz [aia] gerade und gänzlich bedeckt) ‖ rompere l'~, zu dreſchen beginnen.

† aia'to, ave. andare ~, müßig gehen.

aila'nto, m. *(Bot.)* Ailanthusbaum (aus China); Götterbaum, m. (Ailanthus glandulosa).

a'io (pl. a'i), m. Wärter; Beaufſichtiger; Erzieher der Jungen in einem herrſchaftl. Hauſe; Gouvernant; Hofmeiſter, m. (v. ſpan. ayo).

aio'ne u. aio'ni, *avv. fam.* andare ~, herumſchweifen; unherſtreichen; umherirren.

a iò'sa ſ. iosa.

ai're, m. dare, prender l'~, freien Lauf laſſen od. nehmen; davonlaufen; pigliare l'~, ſeinen Worten freien Lauf laſſen ‖ fortſcheuchen; fortreiben, «rollen ꝛc. ‖ Richtung, f.; Lauf, m.; prendere l'~ verso qc., die Richtung nach etw. hin einſchlagen; prendere un brutto ~, eine ſchlechte Art annehmen; ſich auf die ſchlechte Seite legen (v. lat. a u. ire).

aio'ne u. aghio'ne, m. *(Ornit.)* Reiher, a **iò'ne** ſ. isonne. [m. (Ardea).

a'ita, f. Hilfe, f.; Beiſtand, m. (ſelten gebr.)

aita'nte, *agg.* tapfer; kühn; mutig; ſtark.

aita're (ai'to), v. a. daſſ. wie ajutare, aber weniger gebräuchlich.

† ai'to, m. daſſ. wie ajuto.

aiuòla, f. kleine Tenne ‖ Beet (im Garten); Gartenbeet, n. ‖ Vogelherd, m.

aiuòlo, m. Netz zum Vogelfang, n. ‖ tirare l'~, *fam.* ſeinen Vorteil wahrnehmen; od. jdm. auf den Zahn fühlen; ihm ſeine Geheimniſſe zu entlocken verſuchen od. ſtreben.

aiutamen'to, m. daſſ. wie aiuto.

aiutan'te, m. Gehilfe; Mitarbeiter, Hilfsarbeiter, m. ‖ *(Mil.)* Adjutant, m. ‖ ~ di campo, Generalſtabsoffizier (eines Truppenteils), m.; ~ maggiore, Bataillons-Adjutant, m. ‖ *(Mar.)* Gehilfe; Maat, m.

aiuta're (aiu'to), v. a. helfen; beiſtehen ‖ Hilfe leiſten (jdm.) ‖ ~ a fare qc., helfen etw. zu thun ‖ ~ in qc. od. di qc., beiſtehen, unterſtützen in etw. od. bei etw.; behilflich ſein zu etw. ‖ ~ qd. da qc., jem. gegen etw. verteidigen, unterſtützen gegen etw. ‖ ~ un malato, einen Kranken gut pflegen, gut nähren ‖ ~ un terreno, ein Feld gut düngen ‖ ~ un cibo, ‖ vino, eine Speiſe, den Wein kräftiger, gehaltreicher machen od. geſtalten ‖ ~ la memoria, den Gedächtnis zu Hilfe kommen; es unterſtützen (z. B. durch Anmerkungen) ‖ *fam.* ~ la barca od. ~ a mandare innanzi la barca, eigentl.: den Kahn vorwärtsſchieben helfen, meiſtens in der Bedeutung: ein Geſchäft fördern; thätige Mithilfe bei einem Unternehmen leiſten ‖ se Dio m'aiuti, mit Gottes Hilfe ‖, che Dio t'aiuti! um Gottes willen ‖ Dio t'aiuti od. l'auiti! Gott ſteh' dir, Ihnen bei! (wenn jem. genieſt hat): Geſundheit! Helf' Gott! ‖ **~rsi,** v. rifl. ſich ſelbſt helfen; ſich anſtrengen; ſich bemühen ‖ **~rsi** con le mani e coi piedi, mit Händen u. Füßen arbeiten, ſtrampeln, um vorwärts zu kommen; ſich auf das äußerſte anſtrengen ‖ (von einem Kranken) ſich gut nähren, kräftig eſſen ‖ **~rsi con qc.** od. di qc., ſich einer Sache bedienen; etw. benutzen; etw. zu Hilfe nehmen ‖ *prov.* chi s'aiuta Dio l'aiuta! hilf dir ſelbſt, ſo hilft dir Gott! ‖ aiutati che t'aiuto, leg' erſt ſelbſt Hand an, dann werd' auch ich dir helfen (lat. adjuvare).

† aiutativo, *agg.* helfend; zur Hilfe geeignet. [ſein, f. ‖ Beiſtand, m.

aiutato're, m.; **-trice,** f. Helfer, m.; **aiute'vole,** *agg.* helfend; hilfreich; günſtig.

aiu'to, m. Hilfe, f.; Beiſtand, m.; Unterſtützung, f. ‖ Aushilfe, f. ‖ Perſon, die aushilft; Beiſtand; Hilfsarbeiter; Mitarbeiter, m. ‖ essere d' ~ od. prestare, dare ~, beiſtehen; hilfreiche Hand leiſten; zur Unterſtützung dienen ‖ correre, venire in ~, zu Hilfe eilen, kommen ‖ chiedere ~, um Hilfe bitten ‖ ~i, pl. Hilfstruppen, f. pl. ‖ ~ di costa, Hilfsſtab (gew. von Geld), m. ‖ con l'~ di Dio daſſ. wie se Dio m'aiuti, ſ. aiutare ‖ aiuto! aiuto! Hilfe! Hilfe! zu Hilfe!

aizzamen'to, m. Anreizen; Aufreizen; Aufhetzen; Anhetzen; Hetzen, n. ‖ Anreizung; Aufreizung, f. ‖ Antrieb, m.

aizza're (ai'zzo), v. a. hetzen; aufhetzen; anhetzen (bei. Hunde) ‖ anreizen; aufreizen ‖ provozieren; aufwiegeln ‖ ~ il fuoco, den Brand noch mehr anſchüren ‖ **~rsi,** v. rifl. *fig.* zornig, aufgebracht werden (v. deutſch. hetzen).

al, *prep.* mit *artic.* ſ. a, *prep.*

a'la, f. (pl. meiſt: le ali) Flügel, m.; Schwinge, f.; Fittig od. Fittich, m. (letztere beiden bei. von großen Vögeln od. in poet. Sprache) ‖ Floſſe; Finghaut; Floßfeder (der Fiſche), f. ‖ *fig.* ſeitwärts ſich anſchließender Teil, Flügel (eines Gebäudes), m.; Seitengebäude, n. ‖ ~ destra, sinistra, rechter, linker Flügel (einer Truppenaufſtellung); rechte, linke Flanke ‖ far ~, Spalier bilden; ſich in langer Front, in Reihen aufſtellen ‖ (auch von der Menge gebraucht): Platz machen ‖ ~ di fegato, di polmone, Leber-, Lungenflügel, m. (pl. le ale) *fig. u. poet.* die Segel (eines Schiffes), n. pl. ‖ Schutzwehr, f.; Damm) (in einem Fluſſe), m.; Schleuſe, f. ‖ *† (Anat.)* Achſelhöhle, f. (für ascella) ‖ *fam.* abbassar l' ~i, ſeinen Stolz fahren laſſen; demütig werden ‖ alzar, allargare, spiegare l' ~i, ſich heraufarbeiten; nach oben vorwärts kommen ‖ aver l' ~i od aver l' ~ai piedi, ſehr ſchnell laufen ‖ aver od. tener l' ~i basse, ſich in beſcheidener Lage befinden ‖ far cader od. tarpar l' ~i, die Flügel beſchneiden; die Unternehmungsluſt eindämmen; den Mut benehmen; tarpar l' ~i all' ingegno, dem Talente die Schwingen ſtutzen; es in ſeiner Entwickelung hemmen ‖ mangiarsi un' ~ di polmoni od. di fegato, ſeine Wut in ſich hineinfreſſen ‖ spuntare un' ~ di polmone, mit großem Eifer ſprechen (um jem. etw. zu überzeugen), od. auch: ſehr eilig einen Berg hinanſteigen ‖ spandere l' ~i, ſich ergehen in weitläufigen Reden: weit ausholen ‖ stare sulle ~i, auf dem Sprunge ſein; im Begriff ſtehen (fortzugehen) ‖ stare desto sulle ~i, auf der Hut ſein ‖ ad ~i stese od. aperte, mit ausgebreiteten Flügeln; im Fluge; eilends ‖ sulle ~i del pensiero, auf den Flügeln des Gedankens; in der Phantaſie od. auch: in größter Schnelligkeit ‖ ala! *interj.* Platz! Platz gemacht! (lat. ala). [Granat.

alabandi'na, f. *(Min.)* orientaliſcher

alabarda, f. Hellebarde, f. ‖ *fam.* appoggiar l'~ in qualche luogo, ohne zu bezahlen einige Zeit in einem fremden Hauſe wohnen und ſpeiſen (v. mittelhd. helmbarte).

alabarda'ta, f. Stoß, Schlag mit der Hellebarde, m. [ſbst. m.

alabardiè're, m. Hellebardier; Hellebardenträger, m.

alabas'so, m. *(Mar.)* Niederholer, m.

alabastra'io (pl. -a'i), m. Alabaſterarbeiter, m.

alabastri'no, *agg.* von Alabaſter; alabaſtern ‖ alabasterartig ‖ weiß wie Alabaſter.

alabas'tro, m. Alabaſter, m. (lat. alabastrum, gr. *ἀλάβαστρος*).

a'lacre, *agg.* lebhaft; munter; kühn; keck ‖ bereit (zu etw.); gefällig (in etw.) (lat. alacer).

alacremen'te, *avv.* in lebhafter, munterer Weiſe ‖ un' operazione procede ~, ein Unternehmen ſchreitet rüſtig vorwärts.

alacri'tà, f. Lebhaftigkeit; Rüſtigkeit (im Handeln, wie in den Gebärden), f.; Eifer, m. ‖ Munterkeit; Ausgelaſſenheit, f. ‖ Aufgewecktſein, n.; Aufgewecktheit, f. (lat. alacritas).

alama'na, f. *(Bot.)* Gutebelrebe, ▪beere, f. (gew. saramanna).

alama'ro, f. Verſchnürung (eines Rockes); Verzierung mit Schnüren, f. ‖ pl. **–i,** Schnüre; Uniform-, Huſarenſchnüre, f. pl.

ala'no, *agg.* cane ~, Saubeller, m.; großer u. ſtarker engliſcher Hund (zur Jagd auf Wildſchweine gebraucht) ‖ *sost.* m. (für cane ~) Bullenbeißer, m.; engliſche Dogge (v. albanus).

alarre, m. (gew. im pl. gebraucht) Feuerbock (im Kamin), m. (v. lat. lar).

alare (a'lo), v. a. *(Mar.)* das Tau ſtraff anziehen; drillen; treideln ‖ ~ la bolina, die Buline anholen, aufholen.

Alarì'co, m. *(N. pr. stor.)* Alarich.

ala'ta, f. Flügelſchlag, m.

† alatè'ria, f. Feuerzange, f.

alatè'rno, m. *(Bot.)* immergrüner Wegedorn; Stechdorn, m. (Rhamnus alaternus).

alato, *agg.* beflügelt; ſchnell ‖ ⊙ *sost.* m. Vogel, m. (lat. alatus).

alato're, m. Schiffsieher; Schiffsſchlepper; Treidler, m. Arbeiter, welcher ein Schiff am Seil ſtromaufwärts ſchleppen hilft).

alba, f. Morgendämmerung, f. ‖ all' ~, sull' ~, bei Tagesanbruch; in der erſten Frühe ‖ *scherz.* ~ dei fafani od. dei mosconi od. di Meino, vorgerückte Morgenſtunde; levarsi all' ~ dei fafani, ſehr ſpät aufſtehen ‖ farsi l' ~, tagen; Tag werden (v. lat. *agg.* albus).

albagì'a, f. eiteler Hochmut; falſcher Stolz ‖ Aufgeblaſenheit; Eitelkeit, f. (vielleicht v. dtſch. albern?).

albagio, m. grobes Wollenzeug.

albagio'so, *agg.* hochfahrend; aufgeblaſen; eitel. [Dünne, f.

albaio'ne, m. *(Mar.)* Sandbügel, m.;

albana, f. (beſtimmte Art) weiße Weinbeere. [(Störigeres cinereaceus).

albanè'lla, *f. (Ornit.)* Wieſenweihe, f.

albanè'se, *agg.* albaneſiſch ‖ *sost.* m. Albaneſe, Arnaut, m. ‖ far l'~, ſo thun, als wüßte man von nichts, kein Wort, als verſtände man nicht, was gemeint ſei.

Albani'a, f. *(Geogr.)* Albanien, n.

albano, m. (beſtimmte Art) Weinrebe, f. ‖ *(N. etn.)* Albaner, m.

albardèola, f. *(Nat.)* Löffelgans; Löffelente, f. (Anas clypeata).

Alba rea'le *(Geogr.)* Stuhlweißenburg.

***albarè'llo,** m. *(Bot.)* Silberpappel, f. (Populus alba). [pulus nigra).

***albaro,** m. *(Bot.)* Schwarzpappel, f. (Po-

albastrè'lla, f. *(Ornit.)* Strandläufer, m. (Totanus stagnatilis). [traube.

albatico, m. (beſtimmte Art) blaue Wein-

albatra, f. *(Bot.)* Meerkirſche; Sandbeere, f.

albatro, m. *(Bot.)* Meerkirſchbaum, m. (Arbutus unedo) ‖ *(Ornit.)* Albatroß, m. (Diomedea exulans).

albazza'no, m. *(Min.)* gemeiner Kalkſtein, m. ſſ. (lat. albedo).

albè'dine, f. *(Scient.)* weiße Farbe; Weiße,

albeggiamen'to, m. weißes Schimmern; weißer Schimmer ‖ Tagesanbruch, m.; Morgen-, Frühdämmerung, f.

albeggiare (albe'ggia), v. n. ins Weißliche fallen; weißlich ſchimmern ‖ dämmern; tagen.

alberaggio (pl. -a'ggi), m. *(Mar.)* Verladungs-, Hafenzoll, m.; Ausführgebühr, f.

alberare (a'lbero), v. a. mit Bäumen bepflanzen (ein Gelände) ‖ *(Mar.)* bemaſten; mit Maſten verſehen (ein Schiff) ‖ *eine Flagge aufſtecken, aufhiſſen (eigentl. inalberare) ‖ *p. pass.* albera'to, bepflanzt; bemaſtet.

alberatura, f. *(Mar.)* Bemaſten (eines Schiffes), n. ‖ Bemaſtung, f.; Maſtwerk, n.; ſämtliche Maſten, m. pl. ‖ Bepflanzen, n.; Bepflanzung (mit Bäumen), f.

alberè'lla, f. *(Bot.)* Espe; Zitterpappel, f. (Populus tremula).

alberè'llo, m. kleines, rundes Gefäß (häufig von Apothekern zum Aufbewahren der Arzneien gebraucht); Büchſe, f. ‖ Farbentöpfchen, n. ‖ *fam.* imbiancar due muri con un medesimo ~, zwei Fliegen mit einer Klappe ſchlagen ‖ *(Bot.)* Pilz, der an dem Fuße der Pappel wächſt; Birkenpilz; Kapuzinerpilz (Boletus scaber) ‖ Silberpappel, f. (Populus alba) (v. alveolellus; v. lat. alveolus).

alberese, m. (beſtimmte Art) Kalkſtein, aus dem bei. die Mühlſteine gemacht werden, m. ‖ Kalkerde, f. ‖ Mühlſteinbruch, m.

albereta, f. u. **albere'to,** m. mit Bäumen

(bes. mit Pappeln) bestandener Ort; Pappelgehölz, n.; Pappelallee, f.

alberétto, m. (*dim.* v. albero) kleiner Baum; Bäumchen, n.

†**albèrgagione**, f. Herberge, f.

albergamento, m. Herbergen, n. ‖ Aufnahme od. Einkehr od. Einstellung (in die Herberge), f.; Unterkommen, n.; Unterkunft, f.

albergare (albèrgo), v. a. beherbergen ‖ Unterkommen, Unterkunft, Obdach gewähren (jdm.); aufnehmen ‖ (von Sachen) unterbringen; bei sich aufnehmen ‖ v. n. Einkehr halten (in eine Herberge); Unterkommen, Unterkunft, Obdach finden; wohnen ‖ übernachten; schlafen ‖ sich aufhalten.

albergatore, m.; **-ora**, -trice, f. Wirt; Gastwirt, m.; -in, f.

†**albergheria**, f. dass. wie albergo.

albèrgo (pl. **-ghi**), m. Herberge, f. ‖ Wirtshaus, n.; Gasthof, m.; ✱-hotel, n. ‖ ~ la Stella, Gasthof zum Stern ‖ Wohnung, f.; Zufluchtsort, m. ‖ dare ~ a qd., Obdach geben jdm.; prendere ~ in una casa, Wohnung nehmen in einem Hause; andare, venire, stare ad ~, zum Übernachten, Logieren gehen, kommen, bleiben ‖ gli uccelli vanno od. vengono ad ~, die Vögel bäumen auf, suchen Unterkunft (für die Nacht) ‖ caccia all' ~, Fangen der Vögel bei Nachtzeit dort, wo sie aufgebäumt sind (v. altd. adal-berga).

alberino, m. (*dim.* v. albero) kleiner Baum; Bäumchen, n.

albero, m. Baum, m. ‖ Mastbaum; ~ maestro, Hauptmast; ~ di mezzana, Besanmast; ~ di trinchetto, Fockmast; nave a tre ~i, Dreimaster, m. ‖ maestro d' ~, Mastenmacher, m. ‖ Welle; Spindel; Achse (aus Holz u. aus Metall), f.; ~ della macina, Welle des Mühlsteins, f. ‖ *(Oriuol.)* Federstift, m. ‖ Stammbaum, m. (gew. ~ di famiglia od. ~ genealogico) ‖ *(Teol.)* ~ di vita, das heilige Kreuz ‖ ~ della scienza del bene e del male, Baum der Erkenntnis (im Paradies) ‖ *fam.* stare sull' ~a cantare, sich gleichgültig stellen; unnachgiebig sein (in Bezug auf den Preis der geforderten Ware) ‖ al primo colpo non cade l' ~, fein Baum fällt auf den ersten Streich; Rom ist nicht an einem Tage gebaut ‖ *prov.* ~ spesso trapiantato mai di frutti ẽ carioato, ein oft verpflanzter Baum trägt niemals Früchte; am rollenden Stein haftet kein Moos ‖ dai frutti si conosce l' ~, an den Früchten erkennt man den Baum; an seinen Früchten sollt ihr ihn erkennen (lat. arbor).

albero, m. (*Bot.*) Pappel; Silberpappel; **albero-so**, *agg.* baumreich.

Alberto, m. (*N. pr.*) Albert; Albrecht.

albicante, *agg.* weißlich.

albicino (pl. **-i-cci**), *agg.* (*dim.* v. albo) weißlich ‖ trübe ‖ *fig.* angeheitert; leicht berauscht; *fam.* grau.

albicócca, f. (*Bot.*) Aprikose, f.

albicócco (pl. **-cchi**), m. (*Bot.*) Aprikosenbaum, m. (Prunus armeniaca) (v. span. albaricoque).

Albigési, m. pl. Albigenser, m. pl. [coque).

albinaggio u. **albinato**, m. (*Giur.*) Anrecht des Fiskus auf die unbeweglichen Güter eines im Lande ohne Testament gestorbenen Fremden, n.; Heimfall an den Staat, m. (v. mlt. albinus, Fremder; dieses v. lat. albi natus).

albino, *agg.* (*dim.* v. albo) weißlich ‖ *sost.* m. Albino; Kakerlak, m.

☉**Albióne**, m. *(Geogr.)* Albion; England, f.

†**albìre**, m. dass. wie arbitrio. [n.

albis (in); settimana, domenica in ~, Woche, f., Sonntag, m., nach Ostern.

albo, m. ‖ *fam.* albumin.

albo, *agg.* weiß ‖ fico ~, Gemeiner Feige (mit weißlicher Schale) f. ‖ *fig.* angeheitert; leicht betrunken (lat. albus).

alborè, m. ✱-Weiße, f.; weißer Schimmer ‖ Morgendämmerung, f. ‖ al primo ~ od. al primi ~i, bei Tagesanbruch ‖ Mondhelle, f.; Sternenschein, -schimmer, m.; Dämmerung, f.; Zwielicht, n. ‖ *fig.* pl. gli ~i, die ersten Anfänge (z. B. der Kultur), m. pl.

†**alborne**, m. f. albero.

†**alboreto**, m. f. albereto.

alburcio (**-u-rcci**), m. *(Bot.)* Pappel, f.

albugine, f. weißer Fleck im Auge ‖ *(Med.)* Augenwölkchen, n.; weißer Flecken auf der Hornhaut (lat. albugo).

albugìneo, *agg.* weißlich ‖ *(Anat.)* umore ~, eine der Flüssigkeiten im Auge.

álbum u. **álbo**, m. Album; Stammbuch, n. ‖ ~ da ritratti od. da fotografie, Photographiealbum, n. ‖ *iron.* versi da ~, nicht gerade gute Verse, m. pl. ‖ Register der Mitglieder einer Akademie od. sonstigen gelehrten Gesellschaft, n. (lat. album).

albúme, m. Eiweiß, n. (lat. albumen).

albumina, f. Albumin, n.; Eiweißstoff, m.

albuminóso, *agg.* eiweißhaltig.

alburno, m. *(Bot.)* Splint, m.; jüngste Holzlage ‖ innere Baumrinde (v. lat. alburnus).

alca, f. *(Nat.)* Alk; Riesenalk, m. (Alca impennis).

alcaico, *agg.* *(Metr.)* alcäisch ‖ *sost.* m. Alcäus; alcäischer Vers (lat. alcaicus).

alcalescènte, *agg.* *(Chim.)* dem Alkali verwandt; ihm sich nähernd.

alcalescènza, f. Alkali-Entwickelung, f.

alcali, m. Alkali; Laugensalz, n. ‖ ~ vegetabile, Pottasche, f. ‖ ~ volatile, Ammoniak, n.; Salmiak, m. (v. arab. al-qali).

alcalìfico, *agg.* alkalihaltig.

alcalìmetro, m. Alkalimesser, m.

alcalino, *agg.* alkalisch; laugensalzartig.

alcalizzàre, (**alcali-zzo**), v. a. alkalisieren; zu Laugensalz brennen.

alcalizzazióne, f. Alkalisierung; Laugensalzbereitung, f. [n Lawsonia inermis).

alcanna, f. *(Bot.)* Alcanna, Lawsonie, f.

alce, m. *(Nat.)* Elen, m. u. n.; Elentier, n.; Elch, m. (Cervus alces) (gr. *ἄλκη*).

alcèa, f. *(Bot.)* Stockrose; Eibischrose, f. (Althaea rosea) ‖ Eibisch, m.; Altheapflanze, f. (Althaea officinalis).

alchèmia, f. j. alcanna. [Sikor).

alchèrmes, m. Alkermes, m. (eine Art

alchimìa, f. Alchemie u. Alchymie; Scheidekunst, Goldmacherkunst, f. (v. gr. *χημεία* mit. arab. Artikel).

alchimiàre (**alchimio**), v. n. Alchymie treiben ‖ *fig.* Betrug ersinnen.

alchìmico, *agg.* alchymistisch.

alchimista, (pl. **-sti**), m. Alchymist; Goldmacher, m.

alchimistico, *agg.* dass. wie alchimico.

alchimizzàre v. n. j. alchimiare.

alchimizzatore, m. j. alchimista.

alcióne, m. *(Ornit.)* Eisvogel, m.; Möve, (Alcedo ispida) (gr. *ἀλκυών*).

Alcróne, f. Stern der Plejadengruppe, und zwar der hellste von den sieben (v. gr. *Ἀλκυόνη*). [al-qohul).

alcool, m. Alkohol; Weingeist, m. (v. arab.

alcoólico, *agg.* weingeistartig; alkoholartig; alkoholisch.

alcoolìsmo, m. *(Med.)* Alkoholismus, m. ‖ langsame Vergiftung durch Alkohol; Branntweinpest, f.

alcoolizzàre (**alcooli-zzo**), v. a. in Alkohol verwandeln; alkoholisieren ‖ zum stärkeren Weingeist hinaufstärken.

Alcorano u. **Corano**, m. Koran, m. (v. arab. al-koràn).

alcóva, f. Alkoven, m.; kleine, an das Zimmer stoßende Schlafkammer (v. span. alcoba; dieses v. arab. al-qubbeh, gewölbtes Gemach).

alcunchè, m. etwas; ein wenig; ein kleiner Teil; ein bißchen (wenig gebr.).

alcuno, *agg.* einiges ‖ meist im pl.: einige; etliche; mehrere ‖ *sost.* m. jemand; irgendeiner; einer; mancher ‖ mit Negation: niemand; keiner; non c'è alcuno, es ist niemand hier ‖ alcun'ora, bisweilen (v. lat. aliquis u. unus).

aldermanno, m. Aldermann, m.; Ratsmann; Gemeindeältester, m. (in England).

aldino, *agg.* edizione ~a, aldinische Ausgabe; Aldine, f. (mit einer von Aldus Manutius in Venedig um 1490 zuerst angewandten Art Druckschrift).

aldio u. **aldióne**, m. *(Stor.)* Aldione; Feldarbeiter, m. (in dem longobardischen Staate Zugehöriger am Hofe in einer Mittelstellung zwischen Hörigem u. Freiem), der die niederen Arbeiten zu besorgen hatte) (mit. aldius; viell. v. germ. halten).

alea, f. *(Giur.)* Wirfel-, Glücks-, Hazardspiel, n. ‖ Chance, f.; Zufall, m. ‖ correr l' ~, auf den Zufall bauen; sich auf das Glück verlassen; gewagtes Spiel spielen (lat. alea).

aleatico, m. (bestimmte Art) dunkele, süße Weintraube, f. ‖ eine Sorte Wein, die aus dieser Traube gekeltert wird.

aleatório (pl. **-òrj**), *agg.* *(Giur.)* auf dem Zufall beruhend; unsicher ‖ contratto ~, ein Vertrag, dessen Erfüllung von sehr zufälligen Bedingungen abhängt; gewagter Vertrag ‖ condizione ~a, zufällige Bedingung (lat. aleatorius).

aleggiare (**ale-ggio**), v. n. die Flügel bewegen ‖ mit den Flügeln schlagen ‖ fliegen, flattern ‖ ~ attorno a un luogo, in der Nähe eines Ortes herumflattern.

Alemagna, u. **Allemagna**, f. *(Geogr.)* Alemannien; Deutschland, n.

alemanno, *agg.* alemannisch; deutsch ‖ *sost.* m. Deutscher, m.

†**alena**, f. Atem; Hauch, m.

†**alenamento**, m. Atmen; Atemholen, n.

†**alenare** (**ale-no**), v. n. atmen; atemholen (Umstellung aus lat. anhelare).

†**alenoso**, *agg.* schwer atmend; keuchend.

Alenzona, f. *(Geogr.)* Alenzon, n.

alere (nur gebr. in der 3. Pers. *pres.* ale) v. a. ernähren (lat. alere).

alerióne, m. *(Arald.)* kleiner Adler (mit ausgebreiteten Flügeln).

Alessandria, f. *(Geogr.)* Alexandria, n.

alessandrino, *agg.* *(Metr.)* alexandrinisch; verso ~, Alexandriner, m. ‖ *sost.* m. Bewohner Alexandriens, m.

Alessandro, m. *(N. pr.)* Alexander.

alessifarmaco, m. *(Med.)* Gegengift, n. ‖ *agg.* giftabtreibend; gegenwirkend (v. gr. *ἀλεξιφάρμακον*).

Aléssio, m. *(N. pr.)* Alexius.

alessitèrio (pl. **-rj**), *agg.* giftabtreibend ‖ *sost.* m. Gegengift (welches äußerlich gebraucht wird), n. (v. gr. *ἀλεξητήριος*).

aletta, f. (*dim.* v. ala) *(Nat.)* Gruppe kleiner Federn, die bei den Vögeln am Bug und hinter den Flügeln wachsen, f. ‖ ~ de' pesci, Flosse, f. ‖ pl. **-e**, kleine Klammern, Querstangen, die in den Mauern befestigt werden, f. pl. ‖ *(Mar.)* pl. **-e**, Randsomhölzer, n. pl.; Verlängerung des Bords, f.

Alétto, f. *(N. pr. mit.)* Aletto (eine der drei Furien).

Aleutini, m. pl. *(Geogr.)* Aleuten, pl.

alfa, f. Alpha (erster Buchstabe des griech. Alphabets), n. ‖ *fig.* Anfang, m. (extspr.: omega, Ende) ‖ dall' ~ all' omega, von Anfang bis zu Ende; von A bis Z ‖ Dio è ~ e omega, Gott ist der Anfang und das Ende (von allem) (gr. *ἄλφα*).

alfabeticamente, *avv.* in (nach) alphabetischer Ordnung, Reihenfolge. [geordnet.

alfabético, *agg.* alphabetisch ‖ alphabetisch

alfabèto, m. Alphabet, n. ‖ *fig.* Beginn, m.; Grundlage, f.; Anfänge, m. pl. (einer Wissenschaft); essere all' ~, noch in den Anfängen stehen ‖ per ~, in alphabetischer Reihenfolge ‖ perdere l' ~, nicht mehr wissen, was man spricht (lat. alphabetum).

alfana, f. großes, arabisches Pferd ‖ Reittier (im allgem.), n. (span. alfana).

alfanica u. **alfanetta**, f. *(Stor.)* Berberfalke, m.; tunesischer Falke ‖ *(Stor.)* Jagdfalke; Beizvogel, m. [Kupfer, Rost u. Nickel), n.

alfenìte, f. Alfenid (Metallmischung aus

alfière, m. *(Mil.)* Fahnenträger, Fähnrich, m. ‖ Reiter), m. (Figur im Schachspiele) (v. span. alferez).

alfieréria, f. Fähnrichtum, n. ‖ Amt eines Fähnrichs, n.

alfìne, *avv.* endlich; am Ende; schließlich.

†**alfino**, m. Läufer (im Schachspiele), m.

alfonsino, m. Alphonsine, f. Goldmünze, geprägt von Alfonso IX. von Kastilien im Jahre 1187) ‖ *agg.* *(Astr.)* tavole ~e, alfonsinische Tafeln, f. pl.; Sternverzeichnisse, n. pl.

Alfónso, m. *(N. pr.)* Alfons.

Alfredo, m. *(N. pr.)* Alfred.

alga od. **a-lga**, f. *(Bot.)* Alge, f.; Seetang, m.; Meergras, n. (lat. alga).

†**algaria** u. **algheria**, f. dass. wie albagia.

†**algaroso** u. **alghero-so**, *agg.* dass. wie albagioso.

algebra, f. Algebra; Buchstabenrechnung, f. ‖ *fam.* non essere ~, keine Schwierigkeit für das Verständnis darbieten; volersi ~, etwas Verständnis (Grütze) dabei nötig haben (v. arab. al-gebr, Verbindung).

algebricamente u. **algebraicamente**, *avv.* in algebraischer, algemeiner Form.

algèbrico u. **algebràico**, *agg.* algebraisch.

algebrista (pl. **-sti**), m. jem., der Algebra treibt od. versteht, oder sie anwendet bei seinen Berechnungen ‖ mathematischer Hilfsarbeiter bei Versicherungsgesellschaften, mechanischen Unternehmungen zc.).

☉**algere** (nur im *perf.* **-si** gebraucht), v. n. frieren ‖ erkalten ‖ *p. pres.* **algente** in der Zusammensetzung: freddo ~, m. eisige Kälte (lat. algere).

Algéri, m. *(Geogr.)* Algier, n.

Algerìna, f. *(Geogr.)* Algerien, n.

Algerino, m. Bewohner von Algier; Algerier, m.

algido, *agg.* eisig; sehr kalt ‖ *(Med.)* stato ~, Wärmelosigkeit (der Glieder), f. (lat. algidus).

algore, m. sehr große, eisige, grimmige Kälte (lat. algor).

algoritmo u. †**algorismo**, m. *(Mat.)* Rechnen; Aufstellen von allgemeinen Formeln, n.; Rechenkunst, f. ‖ Zahlenrechnung, f. (v. gr. ἀριθμός in arab. Umbildung).

algoso u. **aligoso**, *agg.* voll von Algen, bedeckt mit Algen, Seetang (lat. algosus).

***alia**, f. bas. wie ala.

aliare (a·lio), v. n. fliegen; flattern (bes. um etw. herum) ‖ *fig.* sich herumtreiben (in der Nähe eines Ortes, gewöhnlich mit schlechten Absichten).

alibi, m. (lat.) *(Giur.)* Alibi, n.; Abwesenheit von einem Orte, f. ‖ provar l' ~, sein Alibi nachweisen; prova dell' ~, Alibibeweis, m. [karnassus.

Alicarnasso, m. *(Geogr. stor.)* Halikarnassus.

***alice** u. **alice**, f. bas. wie acciuga.

alidada, f. *(Fis.)* Diopter, m.; Visier, n. ‖ bewegliches Lineal an Winkelmaßwerkzeugen; Alhidade, n. (v. arab. al-hadad).

aliderezza, f. Trockenheit (bes. des Bodens); Saftlosigkeit; Dürre, f.

†**alidrire** (alidi·sco), v. a. austrocknen; ausdörren.

alido, *agg.* trocken; ausgetrocknet (bes. vom Boden); ausgedörrt ‖ *sost.* m. bas. wie alidore (emst. aus arido).

⊙ **alidorato**, *agg.* mit goldenen Flügeln.

alidore, m. Trockenheit; Dürre, f. ‖ Periode der Trockenheit, f.; trockenes Wetter.

***alieggiare**, v. n. f. aleggiare.

alienabile, *agg.* veräußerlich; abtretbar.

alienamento, m. bas. (und weniger gebräuchlich) wie alienazione.

alienare (aliè·no), v. a. übertragen (einen Besitz auf einen anderen) ‖ veräußern ‖ (qd. da qc.) entfremden; abwendig machen; entwenden; entreißen (jdm. etw.) ‖ ~ qd. da qd., einen jdm. (od. von jdm.) abwendig machen; einen mit jdm. auseinanderbringen ‖ ~ l'animo di alcuno da qd. od. da qc., einen umstimmen zu Ungunsten jds. od. einer Sache; ihn jem. od. etw. verleiden ‖ **–rsi** qd. od. l'animo di qd., sich jem. entfremden; sich mit jdm. verfeinden ‖ **–rsi**, v. rifl. (da qd. od. da qc.) sich von jdm. od. von etw. entfernen, fernhalten; sich ihm entfremden; von ihm abfallen; etw. od. jem. aufgeben ‖ *p. pass.* alienato, entfremdet; veräußert ‖ *agg.* (gew. ~ di sensi, di mente) von Sinnen; irrsinnig; geistesgestört; verrückt ‖ *sost.* m. Irrsinniger, Verrückter, m. ‖ ~ da sè stesso, ganz von Sinnen (vor Wut); ganz außer sich (v. lat. alienare).

alienatario (pl. **–rj**), m. *(Giur.)* berj., auf den der Besitz eines anderen übergeht, der ihn erwirbt; Besitznachfolger; Erwerber, m.

alienato, *agg.* s. *p. pass.* v. alienare.

alienatore, m. jem., der etw. veräußert od. an einen anderen abtritt ‖ *(Giur.)* Verkäufer, m.

alienazione, f. Veräußern; Abtreten (eines Besitzes), n.; Veräußerung, f. ‖ Entfremdung, f. ‖ ~ di mente, od. di sensi od. mentale, Geistesabwesenheit; Geistesgestörtheit; Verrücktheit, f.; Wahnsinn, m. (lat. alienatio).

†**alienigena** (pl. **–geni**), *agg.* im fremden Lande geboren ‖ *sost.* m. Fremdling, m. ‖ Ausländer, m. (lat. alienigena).

aliéno, *agg.* (da qd. od. qc.) abgeneigt, widerstrebend; entgegen (jdm. u. einer Sache) ‖ fremd; nicht dazu gehörig ungeeignet; zwecklos (v. lat. alienus).

†**alifante**, m. Elephant, m.

⊙ **alifiorito**, *agg.* mit Blumenflügeln (vom Zephyr gebr.).

aligà f. u. **aligoso**, *agg.* s. alga u. algoso.

⊙ **alígero**, *agg.* beflügelt (lat. aliger).

aligusta, f. Languste, f.; eine Art Hummer, m. (v. gr. ἄλυ u. ὀστακός).

alimentamento, m. s. alimentazione.

alimentare (alimento), v. a. ernähren; füttern; Nahrung zukommen lassen (jdm.) ‖ verborgen unterhalten (z. B. das Feuer) ‖ beköstigen; verpflegen ‖ *fig.* nähren (die Leidenschaft); schüren; fördert ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ernähren (di qc., von od. durch etw. od. mit etw.); Nahrung zu sich nehmen; sich erhalten, unterhalten (auch *fig.*) ‖ **–rsi** di speranze, sich von Hoffnungen nähren.

alimentario (pl. **–arj**), u. **alimentare**, *agg.* zur Nahrung, zum Unterhalte gehörig ‖ generi ~j, Nahrungsmittel, n. pl.; sostanze ~ie, Nährpflanze, m. pl. ‖ *(Anat.)* tubo od. condotto ~, Verdauungskanal, m. ‖ leggi ~e, Verpflegungsgesetze, n. pl. ‖ *(Giur.)* legato ~, Legat, durch welches man jdm. das Recht auf freie Beköstigung durch die Erben vermacht (lat. alimentarius).

alimentazione, f. Ernähren, n.; Ernährung, f. ‖ Unterhalt, m.; Versorgung, f. ‖ Fütterung, f.

alimentizio (pl. **–izj**), *agg.* zur Nahrung gehörig ‖ canale ~, bas. wie condotto alimentario.

alimento, m. Nahrung; Speise, f. ‖ Unterhalt; Lebensunterhalt, m.; Versorgung; Kost, f. ‖ **–j**, pl. Alimente, n. pl.; Recht auf Lebensunterhalt od. Beköstigung, n. (lat. alimentum).

alimentoso, *agg.* nahrhaft; zur Ernährung beitragend od. geeignet. [halimus).

alimo, m. *(Bot.)* Meermelde, f. (Atriplex

alimurgia, f. Abhandlung über Volksernährung, f. (v. gr. α u. λιμός, Teuerung).

alinea, m. Einschiebsel (in Gesetzentwürfen), n., Unterabteilung, f.; Unterparagraph, m. ‖ Anfangsvers (eines Gedichtes); ‖ Absatz auf einer Druckseite, m. (frz. alinéa).

alióso, m. *(Archeol.)* Knöchelein, Knöchelchen unter der Ferse des Hinterfußes der Lämmer und anderer Tiere), mit dem die Kinder spielten, n.; Stein zum Würfelspiel, m. ‖ Stäbchenspiel, n. (lat. alea u. os).

aliótto, m. kurzer Überwurf über dem Mantel oder über dem Priestergewand; kurzer Übermantel.

⊙ **alipede**, *agg.* beflügelt an den Füßen ‖ *fig.* schnell; leichtfüßig; *(Zool.)* flatterfüßig ‖ *sost.* m. Renner, m.; schnelles Pferd (lat. alipes).

aliquanto, *agg.* *(Mat.)* gleichteilend ‖ **parte** aliquota, Teil eines Ganzen, der mit ganzen Zahlen multiplizierl, das Ganze wieder ergiebt (v. lat. aliquot).

alisèo, *agg.* venti ~i, *(Mar.)* Passatwinde in den Tropen, m. pl. (v. altfrz. alisé, dicht, schwill).

alisma, f. u. **alismo**, m. *(Bot.)* Wasserwegerich; Froschlöffel, m. (Alisma Plantago).

alíso, m. *(Bot.)* s. fioraliso.

alísso, m. *(Bot.)* Steinkraut, n. (Alyssum saxatile).

alitare (a·lito), v. n. atmen ‖ leise wehen; säuseln (vom Winde) ‖ senza ~, mit angehaltenem Atem; ohne das leiseste Geräusch zu machen; in aufmerksamster, gespanntester Weise.

alito, m. Hauch; Atem, m. ‖ leichtes Wehen (vom Winde); Hauch (eines Lüftchens), m. ‖ Ausdünstung, f.; Duft, m. ‖ *fig.* kleinstes Teilchen einer Sache; kaum ein Hauch von . . . ‖ non un sente un ~, kein Hauch ist zu verspüren, kein Lüftchen rührt sich; tiefste Stille ‖ riavere, raccogliere l'~, wieder zu Atem kommen ‖ lavoro fatto coll' ~ (od. col fiato), in der feinsten, zartesten Weise ausgeführte Arbeit (lat. halitus).

alitoso u. †**alituoso**, *agg.* ausdünstend.

alla, *prep.* mit *artic.* s. a, *prep.*

†**alla u. ala**, f. bedeckter, öffentlicher Platz; Halle, f. (v. altdd. halla).

alla, f. englisches Maß; Elle, f.

†**allaccievole**, *agg. fig.* verlockend; verführerisch.

allacciamento, m. Zubinden; Zuschnüren; Anbinden, n. ‖ Verführung; Verlockung; Überredung, f.

allacciare (allaccio), v. a. zubinden, zuschnüren mit einer Schlinge oder Schleife (laccio) ‖ schnüren; binden ‖ Fesseln, Zaum anlegen (den Tieren, bes. den jungen Pferden); miteinander verbinden; zusammenbinden; zusammenkoppeln (Tiere) ‖ in Verbindung setzen (Eisenbahnlinien durch Quergeleise) ‖ *(Chir.)* ~ una vena, una arteria, eine Ader unterbinden ‖ ~ polle, sorgenti, vene d'acqua, Wasseradern, Quellen in einen und denselben Kanal leiten, auffangen ‖ ~ le viti, die Weinstöcke anpfählen ‖ ~ una fune, un canapo, ein Seil, Tau mit einem anderen zusammenknüpfen (zur Verlängerung) ‖ *(Mar.)* joren; das Schiff mit einem Tau festbinden ‖ *fig.* verführen; verlocken; fesseln; einnehmen ‖ **–rsi** qc., sich etw. umbinden; sich etw. zuschnüren (Schuhe); anlegen (Kleider) ‖ **–rsela** alta (sc. la giornea, das Gewand, den Kriegsmantel), sich etw. Großes dünken; die Nase hoch tragen ‖ **–rsela** al dito, sich etw. hinters Ohr schreiben; dem Gedächtnis fest einprägen ‖ *p. pres.* allacciante, verbindend ‖ *agg.* fosso ~, Hauptgraben (der mehrere kleine Wasseradern in sich aufnimmt).

allacciativo, *agg. fig.* lockend; reizend; einnehmend.

allacciatore, m.; **–trice**, f. berj., der die jungen Pferde einfängt und ihnen den ersten Zaum anlegt ‖ *fig.* Verführer, m.; **–in**, f.

allacciatura, f. Zuschnüren, n.; Zuschnürung, f. ‖ Band, n.; Binde, f.; Bruchband; Schuhband ‖ stringere, allentare l'~, das Band, die Binde fester zuziehen, lockern.

allagamento, m. Überschwemmen, n.; Überschwemmung, f.

allagare (allago), v. a. mit Wasser bedecken; unter Wasser setzen; zu einem See (lago) machen; überschwemmen ‖ *fig.* überziehen (mit etw.); gänzlich einnehmen; überschwemmen (mit etw.) ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. überschwemmt werden; unter Wasser gesetzt sein od. werden; zu einem See werden.

allagaticcio (pl. **–icci**), *agg.* leicht zu überschwemmen; leicht unter Wasser gesetzt.

allagazione u. **allagagione**, f. bas. wie allagamento.

†**allamare** (allamo), v. n. pfuiperartig, schlammartig werden; versumpfen (v. lama, Sumpf).

allampanare (allampano), v. n. dürr u. hohl, heimahe durchsichtig wie eine Lampe (lampana) werden; abmagern ‖ *p. pass.* allampanato, abgemagert; bes. in d. Zusammensetzung: secco ~, sehr dürr; sehr mager; spindeldürr.

allampare (allampo), v. n. brennen; verbrennen ‖ nur *fig.* ho una sete che allampo, ich komme fast um vor Durst.

allantoide, f. *(Anat.)* Allantois; Harnhaut, f. (eines der Häutchen, in die der Fötus eingewickelt ist) (v. gr. ἀλλαντοειδής).

†**allapidare**, v. a. s. lapidare.

allappare (allappo), v. a. den Mund zusammenziehen (von sauren Sachen) ‖ den Gaumen, den Appetit reizen.

allappolare (allappolo), v. a. Fleischstücke in Fett einwickeln (vor dem Braten).

***allardare**, v. a. s. lardellare.

allargamento, m. Erweitern; Verbreitern, n. ‖ Erweiterung; Verbreiterung, f.

allargare (allargo), v. a. erweitern (z. B. Straßen, Kleider ꝛc.) ‖ verbreiten ‖ ausbreiten (ein Baum die Zweige; ein Mensch die Arme ꝛc.) ‖ ausdehnen (z. B. die Grenzen des Reiches) ‖ vergrößern; ausgedehnter, weiter, milder gestalten (z. B. eine Haft); sich weiter erstrecken lassen (z. B. Rechte über eine größere Anzahl von Personen) ‖ ~ una regola, eine Vorschrift gelinder, weniger streng gestalten ‖ ~ la mano, freigebig sein; größere Freigebigkeit walten lassen ‖ ~ il cuore alla gioia, alla speranza, Freude, Hoffnung in sein Herz einziehen lassen ‖ ~ il cuore a qd., jem. von Herzen trösten; ihm einen Stein vom Herzen nehmen ‖ *(Mus.)* ~ il tempo, das Tempo langsamer nehmen ‖ ~ le redini od. il freno, die Zügel nachlassen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erweitern; sich verbreitern; sich ausdehnen; sich ausweiten ‖ umsichgreifen; breitere Kreise erfassen (eine Sitte, eine Bewegung) ‖ **–rsi** nelle spese, sich größere Ausgaben gestatten ‖ Platz machen; zurückweichen (vor der Menge); signori, si allarghino un poco! bitte, treten Sie ein wenig zurück, meine Herren! ‖ eine größere Wohnung nehmen ‖ *(Mar.)* auf die hohe See gehen (von Schiffen); vom Lande abstoßen ‖ sich aufklären (vom Himmel, vom Wetter) ‖ **–rsi** in parole, weitschweifig werden ‖ **–rsi** il polmone, reinere Luft einatmen ‖ **–rsi** il cuore, herzliche Freude empfinden; sich einen Stein vom Herzen fallen fühlen ‖ **–rsi** con qd., sich mit jdm. aussprechen; das Herz ausschütten jdm. od. vor jdm. ‖ **–rsi** a far etw. mit größerer Freiheit od. auch mit größerer Nachlässigkeit thun ‖ *(Mar.)* *interj.* allarga! halt' ab! vom Wind ab! vom Land ab! ab! (v. largo).

allargata, f. Erweiterung, f. (und zwar immer in schneller, oberflächlicher Weise) ‖ dare un' ~ a qc., etw. rasch erweitern; etw. eilig ein wenig größer machen.

allargatina, f. *(dim.* v. allargata) kleine, rasch gemachte Erweiterung, Vergrößerung, f.

allargato, *agg.* reichlich; in Fülle.

allargatoio (pl. **–oj**), m. Instrument zum Ausweiten der in Metall vorgebohrten Löcher, n.; großer Metallbohrer; Ausweiter, m.

allargatura, f. bas. wie allargamento ‖ der Punkt od. Teil, in dem etw. erweitert worden ist.

allarmare (allarmo), v. a. Lärm schlagen ‖ in Aufruhr versetzen ‖ erschrecken; beunruhigen; in Furcht setzen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich beunruhigen; in Furcht geraten ‖ *p. pres.* allarmante, beunruhigend; notizia, stato

~, beunruhigende Nachricht; ängstlicher, angsterregender Zustand.

allarme, m. Ruf zu den Waffen; Weckruf; Alarm, m. || Lärm, m.; Unruhe, f. || *fig.* Besorgnis; Furcht, f. || falso ~, blinder Alarm; blinder Lärm; Schreckschuß, m.; unnötige Besorgnis || mettersi, stare in ~, in Unruhe, Angst geraten, sich befinden; tenere gd. in ~, jem. in Besorgnis erhalten (v. all' armes).

∗**allarmista** (pl. –sti), m. Verbreiter beunruhigender Gerüchte, m. || Furchthase; Angstmeier, m. (v. frz. alarmiste).

†**allassamento**, m. Ermüdung; Erschlaffung, f.; Nachlassen (der Kräfte), n.

†**allassare** (allasso), v. a. ermüden; müde, schlaff machen || **–rsi**, v. rifl. müde, schlaff werden; nachlassen (in etw.) (v. lat. lassare).

allatricare, v. a. f. lastricare.

†**allatinare** (allatinno), v. a. in lateinische Form bringen; lateinisch machen (v. latino).

allato u. **a lato**, *avv.* zur Seite; daneben; nebenan || im Vergleich zu; gegenüber || non aver denari ~, kein Geld bei sich haben || allato allato, dicht daneben.

allattamento, m. Milchgeben; Säugen; Stillen (eines Kindes), n. || Ernährung durch die Mutter; od. Ammenbrust, f.

allattare (allatto), v. a. Mutter- od. Ammenmilch geben (dem Kinde) || säugen; stillen || *fig.* ernähren; nähren || unterweisen; unterrichten || befruchten (v. latte).

allattatrice, f. Ernährerin; Säugeamme; Amme, f.

allattatura, f. Säugen; Stillen, n. || Zeit der Ernährung des Kindes durch Mutter- od. Ammenmilch, f. || Lohn für die Amme, m.

alleanza, f. Bündnis, n.; Bund, m.; Liga, f. || Vertrag (zweier Staaten untereinander), m.; Vertragsverhältnis, n. || fare, stringere ~, ein Bündnis, einen Bund schließen, eingehen; sciogliere l'~, das Bündnis auflösen (v. frz. alliance).

alleato, *agg.* verbündet; vertragschließend || *sost.* m. Verbündeter; Bundesgenosse, m. (v. frz. allié).

∗**allèccolo**, m. dass. wie lecco.

alleccornire (allecconnisco), v. a. in anderen Appetit erwecken durch Leckerbissen (leccornia) || lüstern, begierig machen; reizen || *fig.* locken; schmeicheln; verlocken.

∗**alleficare** (allefficco), v. a. aufziehen (bes. Tiere); großziehen; züchten (Pflanzen) || ↑zeugen || **–rsi**, v. rifl. fortkommen; gedeihen; (von Tieren und Pflanzen) || Wurzel fassen; sich akklimatisieren.

allegabile, *agg. (Giur.)* was sich als Beweis anführen, citieren, vorbringen läßt || beweiskräftig. ‖zubringen, zuschützen.

†**allegacciare** (allegaccio), v. a. fest **allegagione**, f. Ansetzen (der Früchte), n.; Fruchtbildung, f.

allegamento, m. *(Giur.)* Anführung, Citation (einer Beweisstelle), f. || Legieren (der Münzen), n. || ~ dei denti, Gefühl der Stumpfheit der Zähne (welches man hat, wenn man etw. Saures gegessen od. gekaut hat).

allegare (allegno), v. a. anbinden; beibringen; citieren (eine Stelle aus einem Buche od. einen Beweis, ein Zeugnis &c.) || anbringen; vorbringen; vorführen (Gründe, erschwerende Umstände &c.) || vorführen (z. B. Autkenntnis des Gesetzes); sich auf etw. berufen || beifügen; beilegen; beischließen (ein Dokument den Akten &c.) || legieren; zusammenschmelzen (Metalle) || *p. pass.* allegato, beigefügt; beigebogen || legiert (lat. allegare).

allegare (allegno), v. n. ansetzen (von Früchten); Frucht bilden || nicht durch bringen; stecken bleiben (ein Messer, eine Klinge in dem zu durchschneidenden Gegenstande) || v. a. ~ i denti, das Gefühl der Stumpfheit in den Zähnen hervorbringen (der Genuß von sauren Speisen od. Getränken, od. auch ein schriller Ton) || v. n. u. rifl. in diesem Sinne gebraucht: i denti mi si allegano, die Zähne werden mir stumpf (hierfür aber häufiger alleghire ſ. d.) (lat. alligare).

allegato, m. Anlage; Beifügung, f. (eines Aktenstückes), f. || come dall' ~, wie aus der Anlage hervorgeht od. ersichtlich ist.

allegazione, f. Anführung; Citation, f.; || Rechtfertigung, f.; Vorbringen (von Beweisen), n.

alleggerimento, m. Erleichterung; Verringerung; Abkürzung, f. || Abkürzung; Erleichterung; Milderung (der Strafe), f. || *fig.* Trost, m.; Linderung, f.

alleggerire (alleggerisco), v. a. leichter machen; erleichtern || *fig.* mildern; lindern; erträglicher machen (die Anstrengung, die Arbeit, die Schmerzen) || verringern (das Gewicht); ~ i soldati, die Soldaten das Gepäck ablegen lassen || *scherz.* ~ alcuno di qc., jem. berauben einer Sache; ihm etw. abnehmen || ~ la mano, weniger hart aufdrücken, aufschlagen (vom Schreibenden u. vom Spielenden); auch: weniger hart strafen; milder verfahren (gegen jem.) || **–rsi**, v. rifl. sich erleichtern; leichter werden || sich leichter kleiden; –rsi di panni, manche Kleidungsstücke ablegen od. leichtere Kleider anziehen || *prov.* d'Aprile non t'alleggerire, im April ziehe nicht schon Sommerkleider an || *p. pass.* alleggerito, erleichtert || *agg.* ~di mente, blödsinnig; schwachsinnig (v. leggiero). ſs. d.

⊙**alleggiare** für alleggerire od. alleviare

alleggio (pl. –ggi), m. *(Mar.)* ticues Schiff zum Entladen; Lichter od. Leichter, m.; Lichterschiff, n.

alleghimento, m. Gefühl der Stumpfheit in den Zähnen, n.

†**alleghire**, v. a. u. n. dass. wie allegare.

allegoria, f. Allegorie, f.; bildliche Darstellung || Sinnbild, n.; sinnbildlicher, figürlicher Ausdruck || Gleichnis, n.; fortlaufende Folge von Metaphern || verblümte Rede (v. gr. ἀλληγορία).

allegoricamente, *avv.* in allegorischer, sinnbildlicher Form.

allegorico, *agg.* allegorisch; sinnbildlich; verblümt || linguaggio ~, bilderreiche Ausdrucksweise || quadro ~, allegorisches Gemälde (v. gr. ἀλληγορικός).

allegorista (pl. –sti), m. fem., der sich gern in Allegorien, Sinnbildern ausdrückt.

allegorizzare (allegorizzo), v. a. allegorisieren; in Gleichnissen, Bildern, durch sinnbildliche Darstellung einen Gedanken ausdrücken.

allegramente, *avv.* in freudiger, fröhlicher Weise; gern; mit Lust und Liebe || mit Feuer || in leichtsinniger Weise || *interj.* auf! lustig! frisch ans Werk!

allegramento, m. Erheitern, n.; Erheiterung, f. || dass. wie allegrezza.

allegrare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. rallegrare u. –rsi.

allegretto, *agg. (dim.* v. allegro) *(Mus.)* etwas lebhaft (im Tempo; weniger schnell als allegro).

allegrezza, f. Fröhlichsein, n. || Fröhlichkeit; Freude, f. || Jubel, m.; Heiterkeit, f. || Grund, m., Veranlassung, f., zur Freude, zur Fröhlichkeit.

allegria, f. Fröhlichkeit; Heiterkeit, f. || Ausgelassenheit, n.; Ausgelassenheit, f.; fröhliche Stimmung od. Laune || Fest, n.; Feier, f.; festliche Veranstaltung || far ~, sich freuen; fröhlich, ausgelassen sein; in Feststimmung sich befinden.

allegro, *agg.* zufrieden; heiter; fröhlich; lustig; munter; guten Mutes || Fröhlichkeit erregend; anregend; belebend; aufmunternd || überschäumend; lebhaft; angeregt || angeheitert; leicht berauscht || donna –a, vergnügungssüchtiges, und dabei nicht immer ehrbares Frauenzimmer; leichtes, freies Geschöpf || discorsi –i, freie, zügellose Gespräche, m. pl. || cielo ~, heiterer, klarer Himmel || colori –i, helle, lebhafte Farben, f. pl.; *(Mus.) sost.* m. lebhaft; munteres Tempo; Allegro, n. || *interj.* ~! od. allegri! auf! Mut! lustig! munter! sei (od. seid) guten Mutes! || stare –i, zufrieden, beruhigt sein || all' –a, in munterer, fröhlicher, lebhafter Weise; gern; fröhlichen Mutes || *prov.* gente allegra Iddio l'aiuta, dem Fröhlichen hilft Gott (v. lat. alacer).

allegroccio, *agg.* etwas heiter || etwas angeheitert; leicht berauscht.

alleluia, m. Hallelujah, n.; Lobgesang, m. (eigentl.: Lobet den Herrn! || *fam.* vecchio quanto l'~, alt wie Methusalem || fino al giorno dell' ~, bis zum jüngsten Tage; für immer; für sehr lange Zeit (v. hebr. hillél, preiset u. jah, Jehovah).

⊙**alleluiare** (alleluio), v. n. lobsingen; Hallelujah singen (D.).

allenamento, m. dass. wie rallentamento.

allenare (alleno), v. a. *(Equit.)* ein Pferd nur die Bremen, zum Bremen vorbereiten; trainieren || *fig.* Ausdauer (lena) geben; aufmuntern || v. n. Kraft, Ausdauer gewinnen || **–rsi**, v. rifl. Kraft gewinnen.

allenare (allèno), v. n. leicht (lene) werden; abgespannt werden; nachlassen || *fig.* ein wenig Atem schopfen || **–rsi**, v. rifl. sich gehen lassen; nachlassen.

allenire (allenisco), v. a. weichlich, leicht (lene) machen; mildern; schwächlich machen || *fig.* besänftigen || **–rsi**, v. rifl. nachlassen; an Kraft verlieren; schlapp werden.

allentagione, f. *(Med.)* Bruch, m.

allentamento, m. Nachlassen; Langsamerwerden, n. || Verlangsamung, f.

allentare (allento), v. a. schlaff (lento) machen; die Spannung vermindern || nachlassen (die Zügel &c.) || lockern (einen Knoten, die Disziplin &c.); aufknöpfen; aufschnallen; aufbefteln; aufmachen (die Kleider) || verlangsamen; langsamer machen; hemmen (den Schritt, eine Bewegung, das Tempo in der Musik) || – il lavoro, lo studio, nachlassen in der Arbeit, im Studium || ~ l'impegno, eine Verpflichtung erleichtern || *(Chir.)* ~ la vena, einen leichten Aderlaß vornehmen || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. schlaff werden; sich gehen lassen || sich aufknöpfen (die Kleider); es sich leichter machen || geringer, weniger steil werden (eine Steigung, ein Abhang) || *(Med.)* sich einen Bruch zuziehen (v. Überanstrengung &c.) || *p. pass.* allentato, schlaff gemacht od. geworden || *agg.* bruchleidend; mit einem Bruch behaftet || *sost.* m. Bruchleidender, m.

allentatura, f. dass. wie allentagione.

allenzamento, m. Schnüren; An-, Zuschnüren, n. || Verband, m.; Bandage, f.

†**allènzare** (allènzo), v. a. schnüren; an-, zubinden (mit der Angelschnur, lenza) || einen Verband mit Leinwand (lenza) machen, anlegen.

†**allepparе**, v. n. dass. wie leppare.

allessamento, m. Sieden; Abkochen, n.

∗**allessare** (allesso), v. a. sieden; kochen; abkochen.

allesso, *agg.* gesotten; abgekocht; gekocht || *prov.* chi la vuole ~ e chi arrosto, der eine will es so, der andere so; *fam.* die Geschmäcker sind verschieden (v. lesso).

allestimento, m. Zurechtmachen, n.; Instandsetzung, f. || Vorbereitung; Ausrüstung, f.

allestire (allestisco), v. a. zurechtmachen; herrichten; in stand setzen || vorbereiten; zurüsten || ~ un cannone, eine Kanone aufprotzen || ~ una nave, ein Schiff klar machen (zum Gefecht) || **–rsi**, v. rifl. sich zurechtmachen; sich (d. h. seinen Anzug) in Ordnung bringen; sich fertig machen || sich anschicken; sich bereit halten (v. lesto).

allетamare, v. a. ſ. letamare. ſm.

allettainolo, m. *(Cacc.)* Lockvogel, -fänger.

allettamento, m. Locken; Anlocken, n.; Lockung, f. || Lockmittel, n.; Lockspeise, f.

allettare (allètto), v. a. locken; anlocken || verlocken; verführen; reizen || einladen; herbei-, heranziehen || *fig.* ~ il sonno, Schlaf verschaffen (ihm.); als Schlafmittel wirken; schläfrig machen (v. lat. allectare).

allettativo (allèttivo), m. zu Bett (letto) legen; betten || herbergen || zu Boden werfen; niederwerfen (der Wind od. Regen das Getreide) || **–rsi**, v. rifl. sich zu Bett legen; zu Bett begehen; sich niederlegen || einkehren; wohnen; sich niederlassen || *p. pass.* allettato, zu Bett gelegt || *agg.* bettlägerig.

allettativa, f. dass. wie allettamento.

allettativo, *agg.* zum Anlocken geeignet; anlockend; verlockend; verführerisch.

allettatore, m.; **–trice**, f. Verführer, m.; –trix, f.

allettatura, f. Niedergeworfensein des Getreides (durch den Wind); Lagern desselben, n.

allettevole, *agg.* dass. wie allettativo.

†**alletterare** (allèttero), v. a. anlehren; unterrichten in den Wissenschaften.

allevamento, m. Aufziehen (v. Knudern u. jungen Tieren), n.; Zucht, f. || Erziehung, f.; Unterricht, m. || ~ equino, Pferdezucht, f.

allevare (allèvo), v. a. aufziehen; großziehen || säugen; nähren (für allattare auch als v. n.) || ernähren; pflegen; ziehen (Herden; Pflanzen &c.) || *fig.* erziehen || **–rsi** la serpe in seno, die Schlange im Busen nähren || *p. pass.* allevato, großgezogen; als *sost.* m. Zögling, m. (v. lat. allevare).

allevatore, m.; **–trice**, f. Züchter, m.; –in, f. (bes. v. Herden &c.) || Pfleger; Ernährer, m.; –in, f. || auch für levatrice ſ. d.

allevatura, f. Aufziehen, n.; Aufzucht (v. Tieren) f. || Mittel der Pflanzen), f.

alleviagione, f. dass. wie alleviazione u. alleviamento. ſrung, f.

alleviamento, m. Erleichterung; Milderung || **alleviare** (allèvio), v. a. leicht (lieve) u. leichter machen; erleichtern || mildern;

lindern (Schmerzen, Kummer 2c.) || **–rsi**, v. rifl. sich erleichtern || niederkommen; gebären.

alleviazione, f. dasſ. wie alleviamento.

allevime, m. *(Pastor.)* Brut, f.; Wurf (junger Tiere, beſ. junger Lämmer, Ziegen 2c.), m.; junge Herde. [nach Kot (lezzo) riechen.

allezzare (alle·zzo), v. n. ſtinken;

†**allianza**, f. i. alleanza.

allibbimento, m. Beſtürztheit, n.; Beſtürzung, f.; Starrſein (vor Entſetzen), n.

allibbire (allibbi·sco), v. n. vor Furcht, Entſetzen 2c. ſtarr u. ſtumm ſein; erbleichen; verwirrt, beſtürzt werden (viell. v. lat. lividus).

allibbramento, m. Einſchreiben (ins Buch); Regiſtrieren, n.; Eintragung, f.

allibrare (alli·bbro), v. a. einſchreiben, eintragen (ins Buch, libro); regiſtrieren (Schulden, Handelsabſchlüſſe 2c.) || †abſchätzen; beſteuern.

allibbrazione, f. ſ. allibbramento.

allicciare (alli·ccio), v. a. *(Tess.)* die Kette ob. den Zettel anbäumen (v. liccio) || *(Legn.)* ~ la sega, die Zähne der Säge mit dem Schränkeiſen (licciaiuola) umbiegen; die Säge ſchränken (dasſ. wie far la strada alla sega).

†**allicenziarsi**, v. rifl. ſ. licenziarsi.

allicere, v. a. anlocken (nur gebräuchl. in der Form allice, er ſtic, es) lockt an, reizt).

†**allichisarsi** u. **allicchisarsi**, v. rifl. ſ. lisciarsi.

allidere (alli·do; *perf.* alli·si; *p. pass.* alli·so), v. a. zerſtoßen; zerreiben; zerquetſchen.

allietare (alliè·to), v. a. zufrieden, vergnügt (lieto) machen; befriedigen || **–rsi**, v. rifl. ſich beluſtigen; vergnügt ſein.

†**allievare**, v. a. dasſ. wie alleviare.

alliévo, m.; **–a**, f. Zögling, m. || Schüler, m.; **–in**, f. || Säugling, m. || Junges (v. Tieren, beſ. v. Pferden), n.

alligatore, m. *(Nat.)* Alligator; Kaiman, m.; amerikaniſches Krokodil.

alligazione, f. *(Aritm.)* Regel, nach welcher man den mittleren Wert einer Miſchung, deren Teile verſchiedenen Wert haben, beſtimmen kann, oder wonach man herausrechnet, wie viel man von jedem dieſer Teile zu einer Miſchung nehmen muß, deren mittlerer Wert gegeben iſt; Alligations-, Miſchungsrechnung, f. || †Legierung, f. (v. lat. alligare).

allignamento, m. Wurzelfaſſen; Einwurzeln, n.; Einwurzelung, f.

allignare (alli·gno), v. n. Wurzel faſſen; einwurzeln || wachſen; gedeihen; fortkommen || *fig.* ſich feſtſetzen; ſich niederlaſſen || *fig.* Wurzel ſchlagen; feſten Fuß faſſen (eine Gewohnheit, eine Untugend 2c.) (v. legno).

allindare (alli·ndo), v. a. ſauber (linde) machen || hübſch; reinlich; ordentlich; elegant einrichten; herrichten || ſchmücken; putzen || *fig.* ~ i periodi, die Sätze ausfeilen (v. einem Schriftſteller) || **–rsi**, v. rifl. ſich zurechtmachen; ſich putzen. [m.

allindatore, m. Polierer, m. || Ausputzer,

allindatura, f. Reinigen; Herrichten; Ausputzen, n.

allineamento, m. Einreihen, n.; Aufſtellung in gerader Linie, in Reih' und Glied (Soldaten), f. || Abmeſſen nach der Schnur; Richten, n.

allineare (alli·neo), v. a. in dieſelbe Richtung bringen; in einer Linie aufſtellen (Menſchen u. Sachen) || richten; einreihen; einrichten (Soldaten) || abmeſſen (eine Baufluchtl) || **–rsi**, v. rifl. ſich richten; ſich einrichten; ſich in Reih' und Glied ſtellen || allineatevi! richt' euch! (milit. Kommando) (v. linea). [plauderhaft.

†**allinguato**, *agg.* ſchwatzhaft; geſchwätzig;

alliquidare (alli·quido), v. a. flüſſig (liquido), dünn machen || ſchmelzen, ſchmiegſam machen (Metalle) || aufweichen || *(Pitt.)* ~ i colori, die Farben dünn und durchſichtig machen; ſie verwiſchen, verſchmelzen, vertreiben; ſie abblaſſen.

alliquidire (alliquidi·sco), v. n. flüſſig, weich, biegſam werden (Metalle) || ſich auflöſen; zergehen; zerfließen; zerſchmelzen || verfliegen; verſchwinden (Farben) || *p. pass.* alliquidi·to, flüſſig gemacht; *agg.* ſchmiegſam; biegſam; dehnbar (Metalle).

†**allirare** (alli·ro), v. a. beſteuern; Geldſteuer auflegen (v. lira).

alliscare (alli·sco), v. a. *(Carrozz.)* einkerben; Einſchnitte machen auf dem Trittbrette der Wagen (damit der Fuß nicht ausgleite).

alliscatoio (pl. **–oi**), m. Hohlmeißel (um Einſchnitte, Rinnen, auf dem Trittbrette der Wagen zu machen), m.

allisione, f. Stoßen; Quetſchen, n. || Stoß, m.; Quetſchung, f.

allisso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. allidere.

allistare u. **allistrare**, v. a. ſ. listare.

allitare (alli·to), v. n. ans Ufer (lito) kommen; anlanden.

†**allitterato**, *agg.* dasſ. wie letterato.

allitterazione, f. *(Metr.)* Allitteration, f. || Stabreim; Buchſtabenreim, m.

allivellare (allivè·llo), v. a. ein Gut ob. Grundſtück gegen Grundzins (livello) verpachten, übergeben || wagrecht machen; auf dieſelbe Flächenhöhe bringen; einebnen; nivellieren || *fig.* ausgleichen.

allivellazione, f. u. **allivellamento**, m. Verpachtung auf Grundzins (einer Liegenſchaft), f.

allividimento, m. Erblaſſen; Blaßwerden, n. || Bildung von braunen ob. blauen Flecken, f.

allividire (allividi·sco), v. n. fahl, bleifarben (livido) werden; braun ob. blau werden (geſtoßene ob. gequetſchte Stellen am Körper) || blaß, leichenblaß werden; erblaſſen; erbleichen (vor Furcht ob. Schrecken).

allo, *prep.* m. *(Gramm.)* ſ. a *prep.*

Allobrogo, m. *(N. pr. etn.)* Allobroge u. Allobroger (Ureinwohner v. Savoyen), m. (lat. Allobrox, –ogis).

allocare, v. a. dasſ. wie allogare.

allócca, f. *fam.* dummes, tölpelhaftes Weibsbild. [faltspinſel, m.

alloccaccio, m. *fam.* Dummkopf; Ein-

†**alloccare**, v. a. dasſ. wie adocchiare.

allocchería, f. Unberſtandtheit (der Nachteulen, allocchi), n. || nur *fig.:* täppiſches, dreiſtes Anſchwärmen einer Dame.

allócco, m. *(Nat.)* Eule; Nachteule, f. (Strix otus) || *fig.* dummer, täppiſcher Menſch; Tölpel; Einfaltspinſel, m. [großer Tölpel.

alloccone, m. (acer. v. allocco) *fig.*

allocutore, m. jem., der eine Rede, Anſprache hält; Redner; Sprecher, m.

allocuzioncèlla, f. (*dim.* v. allocuzione) kleine, kurze Anſprache, Rede.

allocuzione, f. Anſprache, f.; öffentlich gehaltene Rede || Anrede, f. (lat. allocutio).

allodiale, *agg. (Giur.)* erb- u. eigentümlich; erblich; eigenerblich; leibfrei; zum Allodialbeſitz gehörig || beni –i, Freigüter, Eigengüter, n. pl.; Freileben, n. (mit. allodialis).

allòdio, m. *(Giur.)* Allodium, n. || Eigengut, n.; Eigenbeſitz, m.; Freileben; Freigut, n. || Lehenzinsfreiheit, f. (mtl. allodium; v. althd. alód, freier Beſitz).

allódola u. **lòdola**, f. *(Nat.)* Lerche, f. || ~ cappelluta ob. cappelliaccia, Haubenlerche (Alauda cristata) || ~ panterana, Feldlerche (A. arvensis) || ~ mattolina, Baumlerche; Heidelerche (A. arborea) || *fam.* dare l' ~ ob. carne di lodola, ſchmeicheln; locken, mangiar carne di ~, ſich gern loben hören (lat. alaudia).

†**allogagione**, f. ſ. allogamento.

allogamento, m. Vermieten, n.; Vermietung, f. || Ausleihen (v. Geld auf Zins), n.

allogare (allógo u. alluógo), v. a. heißen; aufſtellen; hinſtellen || ~ cure, fatiche, amore, Sorgen, Mühe aufwenden, verwenden || (per qd. für jem.), Liebe ſpenden, erweiſen || ~ denari, capitali, Gelder, Kapitalien unterbringen, auf Zins geben, anlegen || ~ una casa, un podere, ein Haus, ein Landgut vermieten, verpachten || ~ qd., jem. verſorgen; eine Anſtellung für ihn finden || ~ una ragazza, la figliuola, ein Mädchen, die Tochter verheiraten, unter die Haube bringen; ſie verſorgen || ~ un lavoro a qd., ihm eine Arbeit übertragen (z. B. einem Bildhauer die Ausführung einer Statue 2c.) || **–rsi**, v. rifl. einen Dienſt, ein Amt annehmen; in Dienſte gehen (v. luogo).

allogatore, m.; **–trice**, f. Vermieter; Verpächter, m.; **–in**, f. || Stellenvermittler, m.; **–in**, f.

allogazione, f. Vermietung, f. || Vergeben (einer Arbeit an jem.), n.; Auftrag (an einen Künſtler), m.

†**alloggeria**, f. ſ. zum. gebraucht für allorgo ob. für alloggio.

alloggiamento, m. Unterbringen (eines Truppenteils in die Quartiere); Einquartieren, n. || Unterkommen; Quartier, n. || Lagern; Lager (v. Truppen), n. || Nachtraſt; Nachtruhe, f.; Ort der Raſt, m. || (ab)bruciare l' ~, auf Nimmerwiederſehen von einem Orte weggehen; ſich irgendwo unmöglich machen || dar ~ ai soldati, die Truppen einquartieren || prendere od. porre gli –i, mit der Truppe irgendwo Halt machen, raſten; das Lager aufſchlagen.

alloggiare (allóggio), v. a. Herberge geben; Unterkommen, Obdach gewähren; in Herberge ob. bei ſich aufnehmen; beherbergen || *(Mil.)* eine Truppe einquartieren od. lagern od. unterbringen || v. n. einkehren; Einkehr halten (in einer Herberge); Unterkommen, Obdach ſuchen || wohnen; hauſen (auch v. Tieren u. *fig.*) || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. *(Mil.)* Lager aufſchlagen; Quartier beziehen || *prov.* chi tardi arriva male alloggia, wer nicht kommt zu rechter Zeit, der muß nehmen, was übrig bleibt; wer nicht da iſt, dem wird der Preis nicht gewichen.

alloggiatore, m.; **–trice**, f. Wirt, m.; **–in**, f. || Beſitzer ob. Halter einer Herberge; Herbergsvater, m., –mutter, f.

alloggio (pl. **–oggi**), m. Wohnung, f. || Unterkommen; Obdach, n. || ~ militare, Quartier, n. || freie Wohnung; Amtswohnung (der Beamten), f. || prendere ~ in un luogo, irgendwo Unterkommen ſuchen, die Wohnung aufſchlagen || dare ~, beherbergen; aufnehmen; Unterkommen, Obdach gewähren (ihm.) || *(Mil.)* far gli ~, dasſ. wie porre gli alloggiamenti || d. || *prov.* la bottega non vuole ~, in einem Laden darf keine Einquartierung ſein, dürfen nicht viele Schwätzer lange herumſtehen (v. mlt. logia u. lobia, laubia; alth. lauba, louhja).

alloglatto, *agg.* reich an Unkraut (loglio) od. Treſpe (im Garten) || *fig.* dumm; tölpelhaft.

allombato, *agg.* mit ſtarken Lenden (lombi) verſehen (v. Pferden u. anderen Tieren).

allontanamento, m. Entfernen; Rücken, Verſetzen in die Ferne, n. || Entfernung, f.

†**allontananza**, f. dasſ. wie lontananza.

allontanare (allontà·no), v. a. entfernen; in die Ferne verſetzen, rücken || *fig.* treunen; entfremden; abwenden || aufſchieben (einen Termin) || ~ da sè qc., ſich etw. fernhalten; etw. von ſich fernhalten || ~ una persona ob. ~ sela, ſich eine Perſon vom Halſe halten; aus ſeiner Nähe forttreiben || ~ una persona da un altra, eine Perſon von einer anderen fernhalten od. auch: eine Perſon der anderen abwendig machen || **–rsi**, v. rifl. ſich entfernen; fortgehen || *fig.* abweichen (vom Pfade der Tugend) || –rsi da qd., ſich von jdm. trennen; nicht mehr mit ihm verkehren; ſich fernhalten von ihm || –rsi da un' abitudine, von einer Gewohnheit abkommen (v. lontano).

allopatía, f. *(Med.)* Allopathie, f. (v. gr. ἄλλοπάθεια).

allopatico, *agg.* allopathiſch (Heilmethode).

alloppiare (allòppio), v. a. mit Opium (alloppio) vermiſchen || durch Opium einſchläfern || **–rsi**, v. rifl. leicht einſchlummern.

alloppicarsi, v. a. dasſ. wie alloppiarsi.

alloppio, m. (volg. oppio) Opium, n.

allora, *avv.* zu jener Zeit; in jenem Augenblicke; damals || alsdann; dann || *ell.* allora! u. allora poi! dann freilich! (für: wenn die Sache ſo ſteht, dann freilich iſt nichts zu machen u. ähnlich) || e allora? und was dann? || di allora od. di allora, aus jener Zeit; gli uomini d' ~, die Leute von damals || d' ~, eben jetzt; ſoeben; vor kurzem; latte munto d' ~, ſoeben ob. friſch gemolkene Milch || d' ~ in poi od. d' ~ innanzi, von damals ab, von da an; ſeit jener Zeit || per ~, unter ſolchen Umſtänden; bei jener Gelegenheit || dì qui ~, von jetzt an bis zu jener Zeit; bis dahin || fin d' ~, ſeit jener Zeit; ſeit damals; ſchon damals || ora per ~, jetzt für ſpäter; ein für allemal || allora allora, vor ganz kurzer Zeit; vor kaum einem Augenblick; ſoeben jetzt || allora come allora, damals, wie die Sachen lagen; bei eben jenen Umſtänden || allora sì, che . . ., umſomehr; erſt recht (d. all' ora; dieſes ell. für lat. ad illam horam).

allorchè, allorquando, *avv.* in der Zeit als; damals als; als; ~ abitavo in quella città, als ich in jener Stadt wohnte; ~ vedi, che . . ., wenn du ſiehſt daß . . . [Lorbeer-.

allorino, *agg.* von Lorbeer; aus Lorbeer;

alloro, m. *(Bot.)* Lorbeer; Lorbeerbaum, m. (Laurus nobilis) ~ spinoso, dasſ. wie agrifolium || *fig.* (beſ. im pl.) Ruhm, m.; Lorbeeren, m. pl. || Feſtſchmuck, m.; essere come l' ~, an allen Feſten teilnehmen; alles mitmachen || far la festa senza l' ~, eine Sache ſo einfach wie möglich machen, ob. auch: die Hauptſache vergeſſen || la festa non è sempre dov' è l' ~, der

Schein trägt; unter glänzender Hülle verbirgt sich viel Leid ‖ *chi non vuole la festa levi l'~*, wer eins nicht haben od. nicht thun will, vermeide auch die Gelegenheit dazu.

allótta, *avv.* (☉ u. *volg.*) dass. wie allora (v. otta fur ora).

allottare (allòtto), v. a. auslosen; zum Gegenstand, resp. zum Gewinne einer Lotterie (lotto) machen.

allucchettare (allucchetto), v.a. mit einem Vorlege- od. Hängeschloß (lucchetto) versichtigen.

†**allucciolato,** *agg.* mit Gold- od. Silberfäserchen belegt; gold- od. silberschimmernd (bei. Samt u. ähnliche Stoffe) (v. lucciola).

***alluciare** (allu·cio), v. a. starr ansehen; fixieren (v. luce).

allucidare (allu·cido), v. a. glänzend machen (bei. die Haare); Glanz verleihen (dem Barte). [sammenknittern, n.

allucignolamento, m. Zusammendrehen; zu-

allucignolare (allucignolo), v. a. zusammendrehen nach Art eines Dochtes (lucignolo) ‖ *fam.* zusammenknittern; zerknittern ‖ *fam.* zerknutschen ‖ schlecht behandeln ‖ unordentlich halten ‖ **–rsi,** v. rifl. sich zerknittern; zerknutscht sein od. werden; die Form (die Façon) verlieren (v. Kleidern).

allucinare (allucino), v. a. blenden ‖ täuschen; verblenden ‖ **–rsi,** v. rifl. sich täuschen; sich irren (v. lat. alucinari).

allucinazione, f. Sinnestäuschung; Täuschung, f. ‖ Verblendung, f.; Irrtum, m. ‖ Halluzination, f. (v. lat. alucinatio).

allucca, f. *(Conc.)* Haut von Lämmern od. jungen Ziegen, die mit Alaun weißgegerbt ist; dünnes Schafleder ‖ conciare le pelli in ~, weißgerben; conciatore di pelle in ~, Weißgerber, m.; concia di pelle in ~, Weißgerberei, f.

allucare (allu·co; *perf.* allu·si; *p. pass.* allu·so), v. a. aufpielen; hindeuten (a qc. auf etw.) (v. lat. alludere).

allumacare (allumà·co), v. n. hinter sich einen weißen, silberglänzenden Streifen lassen, wie es die Schnecke (lumaca) thut ‖ weiß anstreichen; mit Schaum od. Geifer benetzen ‖ *fig.* hinter sich den Schein falschen Ruhmes lassen ‖ *p. pass.* allumacato, befleckt (mit Geifer od. ähnlichem); angestrichen (v. Kleidern).

allumacatura, f. Befleckt (der Kleider), m. ‖ Flecken, m. (bei. von weißen od. schaumigen, geifzigen Flecken gebraucht).

allumare (allu·mo), v. a. beleuchten (v. lume, Licht) ‖ anzünden ‖ erleuchten; wiederstrahlen (auch *fig.*) ‖ *(Caec.)* augen (mit den Lichtern d. h. den Augen des Leibes) ‖ *(Mil.)* losfeuern; abbrennen (ein Geschütz).

allumare (allu·mo), v. a. mit Alaun (allume) gerben.

allume, m. *(Min.)* Alaun, m. ‖ **~ di rocca,** gegrabener (natürlicher) Alaun (lat. allumen).

allumiera, f. Alaunhütte, f.; Alaunwerk, n. ‖ Alaunbruch, m.

allumina, f. *(Chim.)* Alumminiumoxyd, n. ‖ fieselsaure Thonerde (bei der Porzellanfabrikation gebraucht).

†**alluminare** (allu·mino), f. lluminare ‖ *p. pass.* alluminato, *agg.* jchend; nicht geblendet (v. Lockogeh).

alluminare (allu·mino), v. a. mit Alaun mischen.

alluminato, *agg.* f. *p. pass.* v. alluminare.

alluminatura, f. Tränken mit (v. Alaunwasser, n.

†**alluminazione,** f. lluminazione.

alluminio, m. *(Chim.)* Aluminium, n. ‖ Alaunerde, f.; Alaunmetall, n.

alluminoso, *agg.* alaunartig ‖ alaunhaltig ‖ Alaun . . . [Alumit, n.

allumite, m. *(Chim.)* Alaunstein, m.;

allungamento, m. Verlängern; Ausstrecken, n. ‖ Verlangerung, f. ‖ Abtrennung; Entfernung, f. ‖, †Zwischenraum; Abstand, m. ‖ **~ di strada,** Umweg, m.

allungare (allu·ngo), v.a. länger machen; verlängern ‖ hinausziehen (auf längere Zeit) ‖ länger dauern lassen; längere Dauer geben (dem Leben; einem Vertrage zc.) ‖ hinausschieben; aufschieben (z. B. die Bezahlung) ‖ ausdehnen; langsam machen (die Arbeit); verzögern ‖ verdünnen (Getränke, bei. Wein durch Wasser) ‖ **~ a qd. qc.,** jdm. etw. zuwenden, (aus einer gewissen Entfernung) herreichen, herüberreichen ‖ **~ il passo,** den Schritt verlangern, beschleunigen ‖ **~ la strada,** einen Umweg machen, nehmen ‖ **~ il collo a un pollo,** einem Huhn den Hals umdrehen (scherzhaft für tirare il collo) ‖ **~ il collo** (a qc.), sehnsüchtig (nach etw.) ausschauen, auf etw. warten ‖ **~ il collo a qd.,** jem. warten lassen (bes. auf das Essen) ‖ **~ le mani,** die Hände ausstrecken (nach etw.); *fig.* sich Übergriffe erlauben (bes. von einer Regierung den Bürgern gegenüber) ‖ **~ gli orecchi,** die Ohren spitzen ‖ **~ il muso,** mager werden; ärgerlich werden; ein langes Gesicht machen; daher *prov.:* **chi piglia moglie e non sa l'uso,** esser sceso od. venuto dall' alpe, ein rohes, ungeschliffenes Betragen an den Tag legen (lat. alpes).

allungativo, *agg.* verlängernd.

allungatura, f. Verlängerung, f. ‖ Ausstückung, f. (der Kleider) ‖ Stoffstreifen, den man zum Verlängern eines Kleidungsstückes gebraucht.

allungo (pl. **–ghi**), m. *(Calz.)* Stück Leder, welches zur Erhohung eines Absatzes gebraucht wird; aufgelegtes, untergelegtes Stück *(Tappez.)* Verlangerungsstück (der Vorhänge, Teppiche zc.), n.

allupare (allu·po), v. n. hungrig sein wie ein Wolf (lupo); (meist in der Zusammensetzung: **~ dalla fame**; od. **ho una fame che allupo**).

allupato, *agg.* vom Wolf gebissen (bes. Pferde) ‖ *(Conc.)* benagt durch Wolfe und andere Tiere (bei. Häute, die zum Trocknen ausgebreitet wurden).

allupatura, f. Benagen (der zum Trocknen ausgebreiteten Häute durch Wölfe und andere Tiere) n.

†**allusingare,** f. lusingare.

allusione, f. Anspielung; Hindeutung, f.

allusivo, *agg.* anspielend; hindeutend.

allu·so, *p. pass.* v. alludere.

alluviare (allu·vio), v. a. anschwemmen ‖ überschwemmen.

alluvionale, *agg. (Geol.)* durch Anschwemmung gebildet; angeschwemmt.

alluvione, f. Anschwemmung, f. ‖ Anschwemmung; Anstößung; Anspülung, f. ‖ **terreno d'~,** angeschwemmtes Land; Alluvialgebiet, n. (lat. alluvio).

☉ **alma,** f. Seele, f. (dasf. wie anima).

almagesto, m. Almagest (Darstellung des Weltsystems von Ptolemäus) ‖ m. Weltsystem, n. (v. arab. **al-madschisti**; dieses v. gr. *μέγιστη sc. σύνταξις*).

almanaccare (almanà·cco), v. n. *fam.* Luftschlösser bauen; Grillen fangen; phantasieren ‖ brüten, grübeln (über etw.) ‖ wahrsagen; prophezeien.

almanacchino (pl. **–i**), m. Grillenfänger; Faselei, f. ‖ phantastisches Hin- und Herjinnen; Brüten, n.; Grübelei, f. [schreiber, m.

almanacchista (pl. **–sti**), m. Kalender-

almanacco (pl. **–acchi**), m. Almanach; Kalender, m. ‖ far **–i,** dass. wie almanacchare f. b. v. ägypt.-griech. *ἀφεμερίδες* (Kalender).

almanacconе, m.; **–ona,** f. Grillenfänger; Faselhans; Phantast, m.; ein, f. ‖ Grübler; Brüter, m. ‖ Schwätzer; unruhiger Kopf, m.

almanco, *avv.* dass. wie almeno.

alméa, f. orientalische Tänzerin u. Sängerin und Improvisatrice; Almeh, f. (v. arab. **a'limeh**, *fem.* v. **a'lim**, unterrichtet).

almeno, *avv.* zum wenigsten; wenigstens ‖ almeno almeno, allerwenigstens; wenigstens doch.

almiraglio, m. dass. wie ammiraglio.

†**almirante,** m. Admiral, m. ‖ Admiralsschiff; Flaggschiff, n.

almo, *agg.* leben- und geistspendend ‖ göttlich ‖ ehrwürdig ‖ unsterblich (lat. almus).

†**almuzia,** f. *(Eccl.)* Pelzmütze der Chorherren, f.

alno, m. *(Bot.)* Erle, f. (Alnus glutinosa).

aloe, m. *(Bot.)* Aloebaum, m. (Aloe) ‖ Aloehoiz, n.

aloe, m. *(Farm.)* Aloesaft, m. [fegt.

aloetico, *agg.* mit Aloesaft vermischt, ver-

alone, m. Hof (um den Mond und andere Gestirne), m. (v. gr. *ἅλως*).

alopecia, f. *(Med.)* Ausfallen der Haare, n. (v. gr. *ἀλωπεκεια*).

†**alore,** m. dass. wie olore, odore.

†**aloroso,** *agg.* dass. wie oloroso, odoroso.

†**alóscia,** f. ein aus zerdrückten und gekochten Citronen und Honig und Gewürzen zubereitetes, erfrischendes Getränk.

alosa, f. *(Nat.)* Alse; Else, f.; Maifisch, m.

Alpe, f. Alp, f., (hoher) Berg; Gebirge, n. ‖ pl. le **–i,** *(Geogr.)* die Alpen, f. pl. ‖ *fam.* esser sceso od. venuto dall' alpe, ein rohes, ungeschliffenes Betragen an den Tag legen (lat. alpes).

alpestre u. **alpestro,** *agg.* alpenartig; alpenhaft ‖ bergig; gebirgig ‖ wild; rauh ‖ spröde; ungeschliffen; roh (lat. alpestris).

alpigiano, *agg.* in den Alpen wohnend ‖ *sost.* m. Berg-, Alpenbewohner, m.

†**alpigno,** *agg.* dass. wie alpino.

alpinismo, m. Pflege des Bergsports, der Bergbesteigungskunst, f.

alpinista (pl. **–sti**), m. Bergsteiger; Alpenbesucher, m.; *fam.* Bergfex, m. ‖ societa degli **–i,** Alpenklub, m.

alpino, *agg.* alpenartig; alpenhaft ‖ zu den Alpen gehörig ‖ Alpen . . . ‖ paese **~,** Alpenland; gebirgiges Land, n. ‖ truppe **~e,** Alpentruppen, f. pl. ‖ *sost.* m. pl. gli **alpini,** die Alpenjäger; Alpensoldaten, m. pl.

alquanto, *agg.* u. *avv.* etwas; einiges; ein wenig ‖ *sost.* m. (stets konstruiert mit ne od. di); ne ho mangiato **~,** ich habe einiges davon gegessen; ho mangiato **~** di questo cibo, ich habe einiges von diesem Gerichte gegessen (lat. aliquantus).

†**alquantuno,** dass. wie alcuni.

Alsaziano, m. Elsässer, m.

Alsazia, f. *(Geogr.)* Elsaß, m.

†**alsi,** dass. wie altresi.

alsina u. **alsine,** f. *(Bot.)* Hühnerbiß; Hühnerdarm, m.; Vogelkraut, n. (Stellaria media). [gebirge, n.

Altai, m. pl. *(Geogr.)* Altai, m.; Altai-

altalena, f. Schaukeln. Wippen, n. ‖ Schaukel; Wippe, f.; fare all' **~,** sich schaukeln; sich wippen ‖ *fig.* Schwanken; Hin- und Herschwanken; Hangen und Bangen in schwebender Pein, n. ‖ Veränderlichkeit; Unbeständigkeit, f.; Wechsel (der Dinge), m. (v. lat. tolleno).

altalenare (altalè·no), v.n. sich schaukeln; sich wippen.

altalè·no, m. *(Archeol.)* antike militärische Maschine, um die Soldaten der Belagerungsarmee in die Höhe der Mauern der belagerten Stadt zu heben ‖ Wurfmaschine; Schleuder, f. ‖ Schwengel, m.

†**altalévo,** m. Maschine zum Wasserschöpfen, f.; Pumpwerk; Hebezeug, n. (v. levare u. alto).

altamente, *avv.* in der Höhe; hoch ‖ chiamare etc. **~,** mit lauter Stimme rufen zc. ‖ in tiefgehender Weise; tief ‖ auch *fig.:* parole, che scendono **~** nel cuore, Worte, die tief ins Herz dringen ‖ stimare, pregiare **~,** hochschätzen; große Stücke (auf jem.) halten ‖ in hoher Lebensstellung, vornehm ‖ **~** nato, aus angesehener Familie; **~** educato, auf großem Fuß, für große Ausprüche erzogen ‖ sentire **~** di sè, eine hohe Meinung von sich haben.

†**altana,** f. offene Loggia auf dem Dache des Hauses ‖ bedeckte Gallerie ‖ Altan, m.; Luftwarte, f.; Söller, m.

altano, *agg.* vento **~,** in der Höhe wehender Wind ‖ *sost.* m. Nordwestwind; Zephyr, m. ‖ ☉ dass. wie alto.

†**altanto,** *avv.* dass. wie altrettanto.

altare, m. Altar; Tisch des Herrn, m. ‖ **~** maggiore, Hauptaltar; Hochaltar ‖ **~** di famiglia, Familienaltar (erbaut und erhalten von einer bestimmten Familie) ‖ **~** privilegiato, Altar, an den besondere Gnadenwirkungen geknüpft sind ‖ ministro dell' **~,** Priester, m. ‖ sacrifizio dell' **~,** Messe, f. ‖ *(Astr.)* Name einer Sterngruppe an der südlichen Himmelshemisphäre ‖ *prov.* essere come levare una cosa di sull' **~,** etw. wegnehmen, was dem Verabten durchaus nötig wird; einem Armen sein letztes Stücklein Brot nehmen ‖ essere sicuro come sull' **~,** durchaus sicher sein (z. B. Geld, das man ausleiht) ‖ mettere alcuno all' **~,** jem. für das Priesteramt vorbereiten ‖ mettere sull' **~** od. sugli **–i,** über die Maßen loben; in den Himmel erheben ‖ scoprire un **~** per ricoprirne un altro, ein neues Loch machen, um ein anderes zuzudecken; neue Schulden machen, um alte zu tilgen ‖ scoprire gli **–i** od. gli altarini, j. unter altarino ‖ sbaglia il prete all' **~** e il contadino all' aratro, jedermann irrt; Irren ist menschlich ‖ a tal paliotto tal altare, wie die Altardecke, so der Altar; wie die Saat, so die Ernte; wie der Herr, so der Knecht (lat. altare).

altarino, m. (*dim.* v. altare), kleiner Altar || Beichtemel; Betaltar, m.; Betpult, n. || Kniebank (neben dem Altare) f. || fare gli –i, Gottesdienst spielen; die heiligen Gebräuche nachahmen (v. Kindern) || scoprir gli –i, die Fehltritte der Geheimnisse anderer aufdecken.

altèa, f. *(Bot.)* Eibisch, m.; Althee, f. || (Althaea officinalis) (gr. ἀλθαία).

†**alteggiare** (alte·ggio), v. n. hochmüthiges Gebahren haben; hochmüthig verfahren.

alterabile, *agg.* veränderlich; wandelbar || veränderbar; möglich abzuändern || leicht erregbar; reizbar (v. Personen).

alterabilità, f. Veränderlichkeit; Wandelbarkeit, f. || Anlage zum Verändern, Wechseln, f. || Erregbarkeit; Reizbarkeit, f. (v. Personen).

alteramente, *avv.* in stolzer, hochfahrender Weise || auf vornehme, würdige Art.

alteramento, m. (bas. wie alterabilità u. alterazione.

alterare (a·ltero), v. a. ändern; verändern || fälschen; verfälschen; nachahmen || *fig.* entstellen (z. B. die Wahrheit); Eintrag thun (einer Sache) || (v. Personen) erbittern; zum Zorne reizen; erregen; ärgerlich machen || beängstigen; beunruhigen || ~ lo stomaco, zum Erbrechen reizen; Übelkeit verursachen || **–rsi**, v. rifl. sich verändern || schlecht werden (z. B. Wein; Speisen); verderben || entstellt werden; an Reinheit verlieren (z. B. die Aussprache) || sich beunruhigen; sich ängstigen || sich erregen; sich aufregen; zornig werden || erregt werden (durch berauschende Getränke) || *p. pres.* **altera·nte**, verändernd; entstellend || als *sost.* m. *(Med.)* Arznei, die eine Umwöhlung im ganzen Organismus, eine Veränderung der Ernährung und Verdauung 2c. hervorbringt || *p. pass.* **altera·to**, geändert || *agg.* verfälscht (Wein 2c.); falsch (Geld 2c.); gefälscht (Dokument) || erzürnt; erregt; ~ dal vino, leicht berauscht; ~ dalle sete, verdurstet || *(Med.)* voller, erregter Puls; fieberhafter Pulsschlag (mit. alterare, v. lat. alter).

alterativo, *agg.* verändernd || fähig, eine Veränderung hervorzubringen (z. B. Arzneien im menschlichen Organismus).

altera·to, *agg.* §. *p. pass.* v. alterare.

alterazioncèlla, f. (*dim.* v. alterazione), leichte Veränderung.

alterazione, f. Verändern, n.; Veränderung, f. || Entstellen; Fälschen; Verfälschen, n.; Entstellung; Fälschung; Verfälschung, f. || (geistig) Erregtsein, n.; Erregtheit, f.; heftige Gemüthsbewegung; Ärger; Zorn, m. || (körperlich) Angegriffensein, n.; Angegriffenheit; f.; schwankende Gesundheit; Unwohlsein, n. || Trübung (des freundschaftlichen Verhältnisses) f. || ~ di stomaco, Übelkeit, f.; Reiz zum Erbrechen, m. || ~ dei prezzi, Preisveränderung, f.

altercare (altèrco), v. n. zanken; streiten || hadern; streiten (lat. altercari).

altercativo, *agg.* streitsüchtig; zänkisch || Streit, Zwietracht befördernd.

altercazione, f. bas. wie alterco, aber weniger gebraucht. [Zank; Hader, m.

altèrco (pl. **–chi**), m. Wortwechsel; Streit;

altercèzza, f. starkes Selbstgefühl || edler Stolz || würdiges, vornehmes Betragen || stolze Denkungsart; Hochherzigkeit, f.

altèrigia, f. übertriebenes Selbstgefühl || Hochmuth, m.; hoffärtiges Wesen; falscher Stolz (v. *agg.* alto).

alternamente, *avv.* abwechselnd; wechselweise; bald der (die, das) eine, bald der (die, das) andere || wechselseitig.

alternare (altèrno), v. a. wechseln; umwechseln (etw. od. in etw. von qc.); abwechseln lassen (z. B. Erholung mit der Arbeit); bald das eine, bald das andere thun; abwechselnd hervorbringen (z. B. l'autunno alterna le buone e le cattive giornate, der Herbst bringt abwechselnd gute und schlechte Tage) || *(Mus.)* ~ nel canto, abwechselnd singen; sich antworten; sich ablösen im Gesang (bes. kirchliche Chöre) || **–rsi**, v. rifl. abwechseln; einander ablösen (z. B. Chöre im Singen) (lat. alternare). [weise.

alternatamente, *avv.* abwechselnd; wechsel-

alternativa, f. Abwechseln, n. || Abwechselung, f.; Wechsel, m. || Alternative; Notwendigkeit, zwischen zwei Dingen wählen zu müssen; Zwangswahl; Zwangslage; Verlegenheit, f. || dare, proporre l'~, die Alternative, die Wahl stellen (jdm.); mettere nell'~, vor die Alternative stellen (jem.)

alternativamente, *avv.* abwechselnd; wechselweise.

alternativo, *agg.* abwechselnd; wechselweise || moto ~ (bas. wie moto di va e vieni), Hin- u. Herbewegung, f.

alternazione, f. Abwechselung, f.; Wechsel, m. (lat. alternatio).

altèrno, *agg.* gegenseitig; wechselseitig || abwechselnd || *(Geom.)* angoli –i, Wechselwinkel, m. pl. (lat. alternus).

altèro, *agg.* stolz; hohen Sinnes || hochherzig || edel; würdig; würdevoll || andare, essere ~ di qc., sich durch etw. sehr geehrt fühlen; sich etw. einbilden auf etw.

†**altero·so**, *agg.* bas. wie altero.

alte·tto, *agg.* (*dim.* v. alto) etwas hoch; ein wenig, mäßig hoch || ~ dal vino, bas. wie alticcio.

altezza, f. Höhe, f. || Größe (der menschl. Figur); Länge, f. || *fig.* Erhabenheit; Größe, f. (eines Gedankens, einer Unternehmung 2c.) || Entfernung (von der Erde od. von einer tiefer liegenden Fläche); Erhebung (sul livello del mare, über dem Meeresspiegel), f. || *(Astr.)* ~ del sole, d'una stella, Höhe der Sonne, eines Sternes (Entfernung derselben vom Horizonte), f. || Vornehmheit (der bürgerlichen Stellung); hohe Stellung, f. || (Titel) Hoheit; Vostra Altezza, Eure Hoheit; le Altezze, die Hoheiten; die hohen Herrschaften || (geistig) Hochherzigkeit; Langmut, f.; Edelmut; Edelsinn, m. || Dicke (z. B. eines Buches), f. || Breite (der Leinwand, eines Stoffes), f. || Tiefe (des Wassers, eines Brunnens, Schachtes), f. || *(Idraul.)* ~ viva del fiume, Gefälle des Stromes (im Gegensatz zu ~ morta, Tiefe des stehenden Wassers), f. || ~ essere all'~ dei suoi tempi, auf der Höhe seiner Zeit stehen.

altezzosamente, *avv.* in hochmüthiger, hoffärtiger Weise.

altezzo·so, *agg.* stolz; hochmüthig; hoffärtig.

alticcio (pl. **–i·cci**), *agg.* (*dim.* v. alto) leicht berauscht; angeheitert.

⊙ **alticornu·to**, *agg.* hochgehörnt; mit langen, hoch emporragenden Hörnern.

altiere·zza, f. bas. wie altierezza.

altiéro, *agg.* bas. wie altero.

⊙ **altifremènte**, *agg.* laut brausend.

⊙ **altifrondo·so**, *agg.* hoch u. dicht belaubt.

altimetri·a, f. Höhenmessung; Höhenmeßkunde, f. || trigonometrische u. barometrische Höhenmessung (v. lat. altus u. gr. μετρεῖν).

altimetro, *agg.* zur Höhenmessung dienend || *sost.* m. Instrument für die Höhenmessung, n.; Höhenmesser, m.

altipiano, m. Hochebene, f.; ⁑Plateau, n.

†**altìre**, v. n. bas. wie inalzarsi.

altisonante, *agg.* (meist *iron.*) hochtönend; laut tönend; weithin hallend.

⊙ **altisono**, *agg.* bas. wie altisonante.

altissimo als *agg. superl.* v. alto || als *sost.* m. der Höchste; Gott, m. || per volontà dell' A., nach dem Willen des Höchsten.

altitonante, *agg.* hochertönend (oft *iron.* von Worten, Aussprüchen) || Giove ~, der hochtönende Zeus.

⊙ **altivolante**, *agg.* hochfliegend.

alto, *agg.* hoch || erhaben; hervorragend (über etw.) || sich erhebend über (z. B. den Meeresspiegel) || an einem hohen Orte angebracht od. liegend od. stehend || groß, lang (von Statur) || *fig.* vornehm; hehr; erhaben; condizione ~a, hohe Lebensstellung; famiglia ~a, vornehme Familie || (geistig) ~ d'animo, hohen Sinnes; stolz; ~ di cuore, hochherzig; edelmütig; ~ d'ingegno, starken Geistes; genial; talentvoll || libro ~ quattro dita, ein vier Finger dickes Buch || tela ~a un metro, einen Meter breit liegende Leinwand || acqua molto ~a, sehr tiefes (od. auch: sehr hohes) Wasser; fossa molto ~a, sehr tiefer Graben || sonno ~, tiefer Schlaf; schwerer Schlummer || *fig.* gli alti consigli di Dio, die tiefen, unergründlichen Heilspläne Gottes, f. pl. || in ~ mare, auf hoher See, in offenem Meere (d. h. entfernt vom Strande) || l'~a Asia, Hochasien; l'~a Italia, Oberitalien || l'~ Nilo, l'~ Po, der obere Nil, der obere Lauf; ~ giorno, ~ dì, hoher Tag, heller lichter Tag; a notte ~a, in tiefer Nacht || a voce ~a, mit lauter Stimme | suono ~, hoher Ton || ~ di prezzo, hoch im Preise stehend; teuer; tener ~a una merce, eine Ware teuer verkaufen || la pasqua è ~a, il carnevale è ~, Ostern, der Karneval fällt spät im Jahre || esser ~ dal vino, betrunken, berauscht sein || farla ~a, zu hoch treffen; über das Ziel treffen (beim Schießen) || *sost.* m. Höhe, f. || hohes Meer; offene See || *fig.* Himmel, m.; göttliche Gewalt; bei, in der Zusammensetzung: dall' ~ von oben (dall' alto scende virtù che m'aiuta [D.], von oben kommt die Kraft, die mich unterstützt) || d'~ u. dall'~, von obenherab || *fig.* fare cascare una cosa dall'~, den Wert u. die Schwierigkeit einer Unternehmung, einer Sache übertreiben; lange auf sie warten lassen || da ~, von weither; von hoch herab; farsi, rifarsi, incominciare da ~, eine Erzählung von Anfang an beginnen; weitausholen || in ~, in die Höhe; aufwärts; spiccare il volo in ~, den Flug in die Höhe, aufwärts nehmen, richten || *fig.* levarsi in ~, hochmütig, stolz werden || guardare qd. d'~ in basso, jem. von obenherab, verächtlich ansehen, behandeln || fare od. avere degli ~i e bassi, Schwankungen erleben; bald besser, bald schlechter sein (von einem Kranken, einer Krankheit) || fare ~ e basso, den Herrn spielen; die Herrschaft an sich reißen (in einem Hause) || fare ~ e basso d'una cosa od. d'una persona, über eine Sache od. eine Person unumschränkte Herrschaft ausüben; darüber verfügen; sie ganz in der Gewalt, zur Verfügung haben || *(Mar.)* tutti in ~! alle Hände auf Deck! || als adv. (für **altamente** [s. d.]) an hochgelegener Stelle; hoch oben || hoch hinauf; non posso levarmi col pensiero tanto ~, meine Gedanken reichen nicht so hoch hinauf || parlare ~, mit lauter Stimme reden || alto, alto ungefähr; etwa || al più ~, allerhöchstens (lat. altus).

alto, m. *(Mil.)* Halt, m.; Rast; Ruhepause (während des Marsches), f. || far ~, halt machen; rasten || ~! (Kommandowort) halt! || ~ là! halt dort! stehe! rühret euch nicht! *fam.* ~ là! aufgepaßt! sehen Sie sich vor (was Sie da sagen 2c.) || far ~ là, herrische, gewaltthätige Manieren an sich haben (v. dtsch. Halt).

altòccio (pl. **–òcci**), *agg.* etwas hoch; einigermaßen hoch.

altolocato, *agg.* hochgestellt || *sost.* m. ein hoher Beamter; Würdenträger, m.; *fam.* ein großes Tier. [stn, f. (lat. altor, altrix).

⊙ **altore**, m.; **–trice**, f. Ernährer, m.;

†**altore**, m. bas. wie autore.

†**altorità**, f. bas. wie autorità.

†**altorizzare**, *avv.* bas. wie intorno.

altresì, *avv.* auch noch; dazu noch || gleichfalls; ebenfalls || auch; noch || ebenso; in ähnlicher Weise; so . . . wie || non ~, auch nicht; nicht ebenso (v. lat. alterum u. sic).

altrettale, *agg.* in allem ähnlich; genau so beschaffen || ebensolcher; ebensolch . . . || *avv.* gleichfalls; ebenfalls; ebenso.

altrettanto, *agg.* ebensoviel || *sost.* m. dieselbe Menge; dieselbe Quantität.

altri, *pron. indecl.* irgendwer; irgend einer; man; ein anderer || alcuni . . . altri, einige . . ., andere || altri . . . altri, der eine . . . der andere || noi ~, wir; voi ~, Ihr || altri che, außer; ausgenommen; mit Ausnahme (lat. alter).

altrièri, *avv.* vorgestern (bas. wie jer l'altro) || neulich; vor kurzem (bas. wie l'altro giorno).

altrimenti u. **altrime·nte**, *avv.* anders; in anderer Weise || auf derselbigen Art || (als Verstärkung der Negation) durchaus nicht || senza ~, ohne im geringsten; ohne überhaupt; ohne auch nur || wenn nicht; andernfalls; widrigenfalls, sonst.

altro, *agg.* anderer (e, es); derselbe || zweiter (e, es); neu; weiterer (e, es) || früherer (e, es); vorhergehend || nachfolgend; späterer (e, es) || l'~ anno, im vergangenen Jahre; l'~ giorno, neulich; quest'~ anno, im kommenden Jahre; un ~ giorno, demnächst || etwas anderes; gänzlich verschiedene Dinge; altra cosa è il dire ed altra il fare, Reden u. Thun ist zweierlei || *sost.* m. etwas anderes, n. || ben ~; tutt'~, ganz etwas anderes || tutt'~, durchaus nicht; ganz im Gegenteile || ~! freilich! und wie! gewiß! erst recht! || *ell.* ~? weiter nichts? || ~ che, außerdem, daß || non che ~, um nicht von anderem zu reden; sogar; selbst; (mit vorhergehender Negation) nicht einmal; selbst nicht || non sarà ~, es wird nichts weiter erfolgen || non ne far ~ di una cosa, nicht weiter über eine Sache verhandeln wollen || *fam.* non ci mancherebbe ~! das fehlte gar noch! || oh, questa è l'altra, das ist ja ganz etwas (was)! Neues || all'altra, beim nächsten Male; all'~ casco, beinahe wär' ich gefallen || dell'~, außerdem; noch mehr || per ~, übrigens; was das übrige betrifft || se non ~, zum wenigsten || tra le altre (sc. cose) zu allem übrigen; außer allem anderen || senz'~, ohne weiteres; ohne ein. hinzuzufügen; gewiß; sicher (lat. alter.)

altronde, *avv.* anderswoher || *fig.* d'altronde (bas. wie d'altra parte) auf der anderen Seite; in anderer Hinsicht (v. altro u. onde).

altro·ve, *avv.* anderswo u. anderswohin ‖ *fig.* essere ~, mit seinen Gedanken anderswo sein; zerstreut sein (v. altro u. ove).

altru·i, *pron.* ein anderer (selten im Nominativ gebraucht, in den anderen Fällen aber meist ohne Zusatz von di, a u. da) ‖ desiderare la roba ~, fremdes Eigentum begehren; senza giovare ~, ohne dem Nächsten od. den anderen zu nützen ‖ *sost.* m. l' ~, das Eigentum anderer; fremdes Gut.

altura, f. Höhe; Anhöhe, f.; Gipfel, m. ‖ Erhabenheit, n.; Erhabenheit, f. ‖ Stolz; Hochmut, m. ‖ levarsi, montare, starsene in ~, hochmütig werden, sein ‖ parlare in ~, hochmütig reden.

alu·nna, f. Schülerin; Pflegetochter; Pensionärin, f. (lat. alumna).

alunna·to, f. Pflegschaft, f.; Pensionat, n.; Pension, f. ‖ Zeit, während der ein Kind in Erziehung, Pension, Kost ist.

alu·nno, m. Zögling; Schüler, m. ‖ Pflegekind, n. ‖ Alumne; Kostgänger; Pensionär, m. (lat. alumnus).

alvea·re u. †**alvea·rio,** m. Bienenstock; Bienenkorb, m. (lat. alveare).

alvèo, m. Flußbett, n. (lat. alveus).

alvèolo, m. *(Anat.)* Zahnhöhle, f. ‖ *(Bot.)* Alveole; Zelle; Höhlung (für bestimmte Absonderungsprodukte der Pflanzen), f. ‖ pl. **–i,** Wachs= u. Honigzellen in den Bienenstöcken, f. pl. (lat. alveolus).

Alvèrnia, f. *(Geogr.)* Auvergne, f.

alvi·no, *agg. (Med.)* zum Unterleib gehörig; im Unterleib befindlich (lat. alvinus).

a·lvo, m. *(Anat.)* Unterleib, m. ‖ Gebärmutter, f. ‖ *fig.* Mittelpunkt, m. (lat. alvus).

alza·ia, f. *(Mar.)* Kabeltau; Zugseil, n. ‖ tirar l' ~, an dem Seile die Schiffe stromaufwärts ziehen; treideln ‖ *fam.* u. *fig.* mühselig arbeiten; einer großen Mühe sich unterziehen ‖ *(Mil.)* Schlinge; Anholtnie, f. (v. lat. helcia, n. pl.).

alzamento, m. Erheben; Erhöhen; Steigerung, f. ‖ Erhebung, f. ‖ Erhöhung; Steigerung (des Preises), f. ‖ Aufrichten, n.; Aufrichtung, f.

alza·re (a·lzo), v. a. heben; erheben; aufheben; aufrichten ‖ *fig.* ~ la mente, das Gemüt, den Sinn erheben (z. B. zum Himmel) ‖ ~ la cresta, den Kamm aufrichten; übermütig werden ‖ ~ le mani, seine Hand erheben (gegen jem.); zu schlagen drohen ‖ ~ le mani al cielo, die Hände zum Himmel erheben; beten ‖ ~ di grado, di potenza od. od. qc. jem. od. etw. erhöhen, im Range od. an Macht stärker, größer, kräftiger machen ‖ hinaufsehen; hinaufnehmen; aufnehmen; hochziehen; hochnehmen (Kleider, um sie nicht zu beschmutzen) ‖ ~ le vele, die Segel hissen; *fig.* abfahren; ins offene Meer steuern ‖ ~ le carte, die Karten abheben ‖ ~ il ponte, die Brücke aufziehen ‖ ~ gli occhi, die Augen aufschlagen; jem. freimütig anschauen ‖ ~ la voce, die Stimme erheben; lauter reden ‖ ~ la voce contro uno, auf jem. schelten; Drohungen gegen ihn ausstoßen ‖ non poter ~ la voce, nicht dreinreden dürfen; keine Autorität od. Erlaubnis zum Reden haben ‖ non poter ~ un dito, una mano, äußerst schwach sein; an großer Schwäche leiden ‖ non ~ il capo dal lavoro, unausgesetzt, in einem fort arbeiten ‖ ~ il gomito od. il fianco, sich es gut schmecken lassen ‖ ~ i mazzi, böse werden; die Stimme erheben (im Zorne) ‖ ~ le spalle, die Achseln zucken; eine verächtliche Gebärde machen ‖ ~ la casa di un altro piano, um einen Stock od. ein Haus ein neues Stockwerk aufsetzen ‖ ~ il prezzo, den Preis erhöhen, steigern ‖ ~ il bollore, zu kochen (sieden) beginnen (v. Wasser) ‖ ~ il servito, abräumen, wegnehmen (das Geschirr, das Servis) ‖ ~ il pallone, den großen Ball dem Spieler zuwerfen, zureichen (s. pallone) ‖, v. n. hoch werden; in die Höhe gehen; sich erheben; gli uccelli alzano molto, die Vögel fliegen hoch; una pianta si alza poco, eine Pflanze wächst wenig in die Höhe ‖ hoch sein ‖ hoch im Preise sein ‖ abstehen von der Bande (ein Ball beim Billardspiel) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich erheben ‖ *fig.* an Würde, Glanz, Reichtum, Ruhm zunehmen; in die Höhe kommen ‖ sich aufrichten (aus liegender od. liegender Lage) ‖ aufstehen (am Morgen aus dem Bette od. nach einer Krankheit) ‖ sich erheben über den Horizont (Sonne, Mond); aufgehen ‖ sich erheben v. Winden ‖ *p. pass.* alzato, erhoben; *agg.* erhöht (Preis); aufgehoben; hinaufgenommen; aufgenommen; aufgeschürzt (Kleider) (v. lat. altus; gleichsam altiare).

alzata, f. Erhebung, Erhöhung, f. ‖ ~ di terra, aufgeschütteter Damm; Terrasse, f.; Erdwall, m. ‖ Höhe der Mauern eines Gebäudes, f. ‖ ~ d'ingegno, Kunstgriff, m.; List, f.; böser, schlimmer Streich ‖ ~ di spalla od. di spalle, Achselzucken, n., verächtliche, geringschätzige Gebärde ‖ ~ d'insegne, politische Waffenergreifung od. unvermuteter Kriegsausbruch ‖ ~ di scudi, Schilderhebung; Kriegserklärung (einer polit. Partei), f. ‖ *(Farl.)* per ~ e seduta, durch Erheben u. Sitzenbleiben (abstimmen) ‖ aver poca od. molta ~, geringen od. großen Hochdruck haben (Springbrunnen, Wasserleitung).

alzato, m. Aufriß; Standriß, m.; Zeichnung, Darstellung eines Gebäudes, projektiert auf der Grundfläche, f.

alzatore, m.; **–trice,** f. jem., der etw. od. jem. aufhebt ‖ Zureicher, Zuwerfer des Balles beim giuoco di pallone, m. ‖ Handlanger beim Hufbeschlag (der), der den Huf des Pferdes hochhält), m.

alzatura, f. s. alzamento.

alzavola, f. *(Nat.)* Knäckente, f. (Anas querquedula).

a·lzo, m. *(Calz.)* das Stück Leder, welches die Schuster vorn auf den Leisten legen, um die Form auszufüllen ‖ *(Mil.)* Aufsatz (auf der Schwanzschraube eines Geschützes zur Erleichterung des Richtens), m.

ama·bile, *agg.* liebenswürdig; liebenswert; Liebe erweckend ‖ freundlich; zuvorkommend ‖ zärtlich; hingebungsvoll ‖ mild; süßlich (von Wein u. anderen Getränken); poncino ~, Punsch mit wenig Rum u. viel Zucker, m. ‖ *(Mus.)* im Tempo zwischen andante u. adagio zu halten ‖ *sost.* m. Milde; Süßlichkeit (v. Getränken), f. (lat. amabilis).

amabilemente, *avv.* f. amabilmente.

amabilità, f. Liebenswürdigkeit, f.; liebenswürdiges Betragen ‖ Freundlichkeit; Zuvorkommenheit, f.

amabilmente, *avv.* auf liebenswürdige Art; in Liebe erweckender Weise.

amaca, m. od. **amaca,** m. Hängematte; Hamake, f. ‖ *(Mar.)* Bett der Schiffsmannschaften, n. (v. niederl. hangmat od. hangmak).

Amadèo, m. *(N. pr.)* s. Amedeo.

†**amadore,** m.; †**–drice, –dora,** f. bald. wie amatore, –trice, –tora.

amadriade od. **amadrìada,** f. *(Mit.)* Baum=, Waldnymphe; Hamadryade, f. (v. gr. ἁμαδρυάδες).

amalgama, m. *(Chim.)* Vereinigung einer Substanz (eines Metalles ꝛc.) mit Quecksilber, z. B. Amalgam, n. ‖ *fig.* Verquickung; Vermischung, f.; Mischmasch, m.; Gemisch, n. (v. arab. amalgām; dieses v. gr. μάλαγμα).

amalgamare (amalgamo), v. a. *(Chim.)* eine Substanz (ein Metall ꝛc.) mit Quecksilber vereinigen; amalgamieren ‖ *fig.* verquicken; vermischen; untereinanderbringen (Gegenstände verschiedener Natur) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich vereinigen (mit Quecksilber); sich amalgamieren ‖ *fig.* sich vermischen (z. B. mit schlechter Gesellschaft) ‖ *p. pass.* amalgamato, amalgamiert.

amalgamazione, f. *(Chim.)* Vereinigung mit Quecksilber; Amalgamierung, f. ‖ *fig.* Verquickung; Vermischung, f.

†**amandola** u. **amandula,** f. s. mandorla.

†**amandolata,** f. mit Mandeln zubereitetes Getränk od. Hellmittel.

†**amandorla,** f. s. mandorla.

†**amandorlato,** m. s. ammandorlato.

amante, *p. pres.* v. amare.

amante, m. *(Mar.)* Mantel eines Mantelstakels, m. ‖ † Magnet, m.

amantemente, *avv.* als Liebhaber; mit Liebe; mit Leidenschaft.

amantigliare (amantiglio), v. a. *(Mar.)* toppen; eine Rahe schräg stellen.

amanuense, m. Schreiber; Kopist; Abschreiber, m. ‖ Amanuensis; Gehilfe, m. (lat. amanuensis).

†**amanza,** f. Liebe; Sehnsucht, f.

amaracciola, f. *(Bot.)* Berggipster; Köhlerginster, m. (Spartium scoparium).

amaracino, m. *(Farm.)* Majoranöl, n.

amaraco, m. *(Bot.)* Majoran; Meieran, m. (Origanum majorana) (lat. amaracus).

amaramente, *avv.* in bitterer Weise; auf das bitterste, bitterlich (etw. beklagen, beweinen) ‖ mit großer Bitterkeit (im Herzen).

amarantino, *agg.* amarantfarbig.

amaranto, m. *(Bot.)* Amarant; Fuchsschwanz, m.; Tausendschön, n. (Amaranthus paniculatus) (v. gr. ἀμαράντινος, unverwelklich).

amaranto, *agg.* amarantfarbig; von (in) der Farbe des Amarants ‖ *sost.* m. amarantfarbiger Stoff.

amarantòide, f. *(Bot.)* eine Art von Kirsche ‖ eine Art des Amarants (Gomphrena globosa).

amarasca, f. *(Bot.)* Weichselkirsche; Amarelle, f. (Prunus cerasus marasca).

amarascato, *agg.* vino ~, aus Weichselkirschen angefertigter Wein; Kirschwein, m.

amaraschino, m. Likör, der aus Weichselkirschen od. Amarellen gemacht ist; Maraskino, m.

amarasco (pl. –schi), m. *(Bot.)* Weichselkirschbaum; Amarellenbaum, m. (Prunus cerasus marasca).

amare (a·mo), v. a. lieben; liebhaben; gernhaben ‖ Liebe empfinden, fühlen (für jem.) ‖ verliebt sein (in jem.); Liebesleidenschaft hegen (für jem.) ‖ **–rsi,** v. recipr. sich lieben; einander lieben; einander gernhaben ‖ ~ perdutamente; ~ con tutto il cuore od. più che' propri occhi, ganz rasend, bis über die Ohren verliebt sein; über alles lieben ‖ farsi ~; sapersi fare ~, sich beliebt machen, sich die Zuneigung (bds.) zu erringen wissen ‖ erstreben; wünschen (etw.) ‖ ein Freund sein (von etw.) ‖ Neigung empfinden (für etw.) ‖ amo di fare qc., ich liebe, ich finde Vergnügen daran, etw. zu thun; amo che accada qc., ich sehe es gerne, ich halte für gut, daß etw. geschehe ‖ ~ più una cosa che un' altra, eine Sache der anderen vorziehen ‖ ~ meglio, lieber sehen; vorziehen ‖ *fig.* erheischen; erfordern; nötig haben (z. B. Pflanzen einen bestimmten Boden zum Gedeihen); gedeihen (in einem bestimmten Boden) ‖ auswählen; sich Mühe geben, etw. zu erlangen ‖ *prov.* chi ama me, ama il mio cane, wer mich lieb hat, sieht auch alles, was mit gehört, gerne; chi ama tutti, non ama nessuno, wer alle Welt liebt, liebt im Grunde niemand; chi ama, teme, Liebe ist furchtsam; chi ama, erede, Liebe macht leichtgläubig ‖ *p. pres.* amante, liebend ‖ *sost.* m. Liebhaber; Freund, m., non (un) ~ della musica, sich gerne mit Musik beschäftigen; Musikfreund sein ‖ Liebhaber; Geliebter; Liebender, m. (nie von der Frau gebraucht); dafür: la donna innamorata od. l'amata) (lat. amare).

amareggiamento, m. Verbittern, n.; Verbitterung, f. ‖ Erbitterung, f. ‖ Bitterkeit, f.

amareggiare (amare·ggio), v. a. bitter machen ‖ *fig.* verbittern; Bitterkeit, Bitternis verursachen; bitter stimmen ‖ vergällen (ihm etw.) ‖ v. n. bitter werden; bitter schmecken ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* schweren Ärger, tiefe Betrübnis empfinden; sich bitter ärgern ‖ sich erbittern (v. amaro).

amareggiola, f. bäsf. wie amarella.

amarella, f. *(Bot.)* eine Art Kamille, f.; Mutterkraut, n. (Pyrethrum parthenium).

amarena, f. bäsf. wie amarasca.

amaretto, *agg. (dim.* v. amaro) etw. bitter.

amaretto, m. kleines, süßes Gebäck, in dem geriebene bittere Mandeln sind.

amarezza, f. Bitterkeit; Bitternis, f. ‖ bitterer Geschmack (im Munde) ‖ *fig.* Betrübnis, f.; Ärger; Verdruß; Gram, m., bitteres Leid ‖ Groll, m.; Verstimmung; Erbitterung (gegen jem.), f. ‖ Widerwärtigkeit, f.; Unglück, n.

amarezzare (amare·zzo), v. a. dem Papier die Marmorierung, Sprenkelung (marezzo) geben; marmorieren; sprenkeln (s. auch marezzare).

†**amarezzare** (amare·zzo), v. a. bäsf. wie amareggiare ‖ v. n. bitter werden ‖ *prov.* poco fiele amarezza molto miele, ein Quentlein Galle kann einen Eimer voll Honig bitter machen.

†**amaricare** (amari·co), v. a. bitter machen; verbittern ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* sich betrüben; traurig werden ‖ *p. pres.* amaricante, bitter ‖ *sost.* m. *(Farm.)* bestimmte bittere Arznei; Magenbitter, m.

amaricio (pl. –ci), *agg.* etw. bitter (bitter in unangenehmer, den Geschmack beeinträchtigender Weise); vergl. amarognolo).

amarificare (amarifico), v. a. bäsf. wie amareggiare.

amarilli u. **amarillide,** f. *(Bot.)* Amaryllis; Narzissenlilie, f. (Amarillis formosissima).

amarina, f. bäsf. wie amarena, amarasca.

amarino, m. bäsf. wie amaretto.

amarino, *agg. (dim.* v. amaro) etw. bitter (aber in angenehmer, den Geschmack nicht störender Weise). Regatore.

†**amarire** (amari·sco), v. n. ‖ ama-

†**amarit·ùdine**, f. dass. wie amarezza (lat. amaritudo).

amàro, *agg.* bitter ‖ herb ‖ ~ come il veleno od. più che il veleno, bitter wie Gift od. bitterer noch als Gift, d. h. äußerst bitter ‖ ~ di sale od. ~ sale, versalzen; zu stark gesalzen (eine Speise) ‖ bocca ~a, bitterer Geschmack im Munde; auch *fig.* übler Nachgeschmack; boccone ~, harter Bissen; herbe Wahrheit, grobes Wort ‖ *fig.* bitter; peinlich; schmerzhaft u. schmerzlich; unangenehm ‖ streng; herb ‖ *sost.* m. Bitterkeit, f. ‖ *prov.* l'~ tienlo caro, halte dich immer ans Bittere (weil es gesund ist) ‖ *fig.* Groll, m.; Verstimmung; Erbitterung, f. ‖ aver dell' ~ in corpo contro qd., etw. gegen jem. haben; gegen jem. verstimmt, erbittert sein; ihm grollen ‖ c'è dell' ~ fra due persone, Erbitterung, Verstimmung herrscht zwischen zwei Personen ‖ *prov.* chi ha dell' ~ in corpo non può sputar dolce, aus einem erbitterten Herzen kommen nicht leicht sanfte Worte ‖ saper di ~ una cosa a qd., jdm. Grund zu Kummer, Betrübnis sein (lat. amaritudo).

amaro·gno, *agg.* s. amaragnolo.

amaro·gnolo, *agg.* etw. bitter (aber nicht in unangenehmer, den Geschmack beeinträchtigender Weise).

†**amaro·re**, m. dass. wie amarezza.

ama·rra, f. *(Mar.)* Schiffstau (zum Anbinden der Schiffe, Barken 2c. an Pfähle, Ringe 2c. am Gestade), n.

amarra·re (**ama·rro**), v. a. *(Mar.)* anbinden, festbinden (das Schiff mit einem Tau [amarra] an Pfähle, Ringe 2c. am Gestade).

amarulènto, *agg.* bitter; herbe ‖ *fig.* heißend; herbe.

amaru·me, m. Bitterkeit, f.; bittere Sachen, f. pl. ‖ che diavol d'~, was für bitteres Zeug; bittere Sachen, f. pl.

ama·sia, f. Geliebte; Liebste; Buhle, f. (im schlechten Sinne).

ama·sio, m. Geliebter; Liebhaber; Buhle, m. (im schlechten Sinne).

amata, f. Geliebte; Liebste, f. (entsprechend dem Maskul. amante).

amati·ta, f. ematite u. matita.

amativa, f. Fähigkeit zum Lieben; Liebesfähigkeit, f. ‖ durch die That ausübend.

amativo, *agg.* liebesbrünstig; die Liebe

amato·re, m., –ora, –trice, f. Liebhaber, m., ·in, f. ‖ Dilettant; Sammler; Kunstfreund, m., ·in, f.

amatòrio (pl. **–òrj**), *agg.* auf die Liebe bezüglich; Liebes·.. ‖ poesia ~a, Liebesdichtungen, f. pl.; Liebes-, Liebestrunk, m. ‖ *(Anat.)* Beiname der schrägen Augenmuskeln; Drehmuskel, m. (lat. amatorius).

†**amattame·nto**, m. *(Mar.)* Wink, m.; Bitte (durch Zeichen) um Hilfe, f.

amatta·re (**ama·tto**), v. a. *(Mar.)* um Hilfe rufen (durch Signale od. Zeichen od. Rufe). *(ἀμαύρωσις.)*

amaurôsi, f. *(Med.)* schwarzer Star (v. gr.

amaurótico, *agg. (Med.)* zum schwarzen Star gehörig; harblind ‖ *sost.* m. Blinder, Erblindeter (durch schwarzen Star), m.

amazzòne, f. *(Mit.)* Amazone, f. ‖ *fig.* heldenhaftes Weib mit männlichem Betragen; Mannweib, n. ‖ vestito all' ~, Reitkleid, n. ‖ *(Geogr.)* fiume delle ~i, Amazonenstrom, m. (v. gr. α u. μαζός, ohne Busen).

ambage, f. (meist im pl. gebraucht) Umschweif, m. (auch meist im pl.) ‖ Weitläufigkeit, f.; Wortaufwand, m. (v. lat. ambages).

ambascería, f. Gesandtentum, n. ‖ Grad u. Rang eines Gesandten, m. ‖ Gesandtschaft, f.

ambascia (pl. **–sce**), f. Beklemmung; Atemnot, f. ‖ *fig.* Angst; Bangigkeit, f. ‖ Betrübnis, f.; Kummer, m.; schweres Leid ‖ Sorge; Not, f. (viell. v. gr. ἀφασία od. ἀμφασία).

†**ambasciadò·re**, m. s. ambasciatore.

†**ambasciàre** (**amba·scio**), v. a. Angst, Beklemmung verursachen ‖ v. n. Angst, Beklemmung empfinden; in Not od. Betrübnis sein.

ambasciàta, f. Gesandtschaft; Botschaft, f.; Auftrag, m. ‖ mandare, fare un' ~, eine Botschaft schicken; einen Auftrag überbringen; ricevere un ~, eine Botschaft entgegennehmen ‖ Botschaft (bei einer Regierung, mehr als Gesandtschaft, legazione) ‖ Botschaftshotel, n. ‖ Personal der Botschaft, n. (mit. ambactia, ambaxia, v. ambactus, gallischen Ursprungs).

ambasciato·re, m. (meist *scherz.*) Sendbote; Überbringer in einer Botschaft, m.

ambasciato·re, m. diplomatischer Bevollmächtigte (einer Regierung bei einer andern); Gesandter; Botschafter, m. ‖ ~ ordinario od. residente, ordentlicher, residierender Botschafter ‖ ~ straordinario, außerordentlicher Bevollmächtigte, Gesandte ‖ ~ d'Italia, italienischer Botschafter, Gesandte ‖ *fam.* u. meist *scherz.* Sendbote; Abgesandter; Überbringer einer Botschaft, m. ‖ *fam.* ~ non porta pena, nichts für ungut dem Überbringer der Botschaft. ‖ sandten od. Botschafters, f.

ambasciatrice, f. Gemahlin eines Gesandten.

ambascio·so, *agg.* beklemmt; ängstlich ‖ kummervoll; betrübt.

†**amba·ssi**, m. (eigentl. ambo gli assi) zwei Asse (im Würfelspiel) ‖ fare ~ in fondo, sein Vermögen vergeuden.

⊙ **ambe**, f. pl. dass. wie ambedue.

ambedue od. ⊙ **ambeduo, ambeduoi**, *pron.* m. u. f. pl. der eine u. der andere; beide.

ambelite, f. *(Min.)* schwarze, eisenhaltige Erde, f. Art von Asphalt, früher zum Färben der Haare gebraucht).

ambi, m. pl., **ambe**, f. pl., **ambo**, m. u. f. pl. dass. wie ambedue.

†**ambiadura**, f. dass. wie ambiatura.

†**ambiare** (**a·mbio**), v. n. paß gehen; Paßsicherheit, Paßgang haben; Halbtrab gehen (v. lat. ambulare).

ambiatura, f. Paß; Paßgang; Halbtrab, m. (i. auch travago) ‖ *mod. prov.* lasciare il trotto per l'~, Gutes für weniger Gutes aufgeben, hingeben.

ambidèstro, *agg.* mit der rechten u. linken Hand gleichgeschickt ‖ chirurgo ~, Chirurg, der mit der linken, wie mit der rechten Hand das Messer führt ‖ *fig.* u. *fam.* schlau, verschmitzt; mit allen Hunden gehetzt od. mit allen Wassern gewaschen.

†**ambidue** u. **ambidui** u. **ambiduo**, *pron.* m. u. f. pl. dass. wie ambedue.

ambieggiare (**ambie·ggio**), v. n. einen paßähnlichen Schritt gehen.

ambiènte, m. umgebende Luft; Atmosphäre, f. ‖ *fig.* der Ort, an dem, die Leute, unter denen, die Dinge, in deren Mitte jem. lebt ‖ ✱Milieu, n. ‖ Umfang; Raum· od. Flächenmaß, n. ‖ mißbräuchlich für: Zimmer, n.; leerer Raum (v. lat. ambiens, *p. pres.* v. ambire).

ambiguamente, *avv.* in zweideutiger, doppelsinniger, doppelzüngiger Weise.

ambiguità, f. Doppelsinn, m.; Zweideutigkeit, f. ‖ Ungewißheit, f. (lat. ambiguitas).

ambiguo, *agg.* doppelsinnig; zweideutig ‖ dunkel; schlecht od. undeutlich ausgedrückt; verhüllt ‖ verdächtig; unzuverlässig; un uomo ~, ein Mensch, über den man schwer ins Klare kommt; von dem man nicht weiß, was man von ihm denken soll (lat. ambiguus).

ambio, m. dass. wie ambiatura ‖ *fig.* u. *fam.* prendere od. pigliar l'~, in Eile auf· u. davonlaufen ‖ dare l'~a qd., jdm. den Laufpaß geben; ihn auf den Weg bringen (v. lat. ambulare).

ambire (**ambi·sco**), v. a. um jem. herumgehen; jem. umwerben ‖ etw. eifrig anstreben; jemandes Wünschen; erstreben (bei. Ehren, Würden, Titel 2c.) ‖ ~ un ufficio, sich um eine Stelle bewerben ‖ nach etw. trachten; auf etwas ausgehen ‖ ~ di passare per spiritoso, den Ehrgeiz haben, als geistreich zu gelten ‖ ~ farsi vedere, es darauf anlegen, sich sehen zu lassen ‖ v. n. ~ a qc., nach etw. streben; ~ agli onori, nach Ehren trachten; ~ a farsi corteggiare, bemüht sein, sich den Hof machen zu lassen (lat. ambire).

ambito, m. Umfang; Umkreis, m. ‖ *(Archeol.)* Brüstung der antiken Kriegswagen, f. ‖ *(Mar.)* unrechtmäßiges u. unredliches Bewerben um ein Amt; Umschleichen, n.; Stellenjägerei; Streberei, f. ‖ Bestechung, f. (lat. ambitus).

ambizioncèlla, f. *(dim.* v. ambizione) lächerliche od. kleinliche Ehrsucht.

ambizione, f. Ehrsucht; Ruhmsucht, f. ‖ (berechtigter od. unberechtigter) Ehrgeiz, m. ‖ Eitelkeit (bei der Frauen auf schöne Kleider), f. ‖ lebhaftes Streben (nach etw.); aver ~ di fare qc., sich lebhaft bemühen etw. zu thun (lat. ambitio).

ambiziosàccio (pl. **–cci**), *agg. (pegg.* v. ambizioso) unerträglich ehrsüchtig od. eitel (oft *fam.* u. *scherz.*).

ambiziosàggine, f. übertriebene, unerträgliche, lächerliche Ehrsucht ‖ Eitelsgärerei, f.; kleinliche Streberei.

ambiziosamente, *avv.* in ehrgeiziger, ehrsüchtiger, ruhmsüchtiger Weise.

ambiziosèllo, m. *(dim.* v. ambizioso) *fam.* u. *scherz.* kleiner, ehrgeiziger Schäker (als liebreicher Tadel gegen Kinder).

ambiziosétto, *agg. (dim.* v. ambizioso) etw. ehrgeizig; ein wenig eitel.

ambizioso, *agg.* dass. wie ambiziosetto.

ambizio·so, *agg.* ehrgeizig ‖ ehrsüchtig; ruhmsüchtig ‖ strebend (nach etw.); ehrbegierig ‖ begierig ‖ essere ~ di fare qc., lebhaft verlangen, etw. zu thun ‖ *sost.* m. Ehrsüchtiger; Titel· und Ämterjäger; Streber, m. (lat. ambitiosus).

†**ambligònio**, *agg. (Mat.)* stumpfwinklig.

ambo, *pron.* s. ambi.

ambo, m. zwei Nummern (beim Lottospiel), f. pl. ‖ Gewinn aus zwei Nummern desselben Kettels (beim Lottospiel), m. ‖ zwei Nummern in einer horizontalen Reihe der Tombolakarte, die früher als die übrigen herauskommen ‖ *fam.* u. *iron.* bell' ~! od. guarda che ~! schau, das schöne Paar! (lat. ambo).

ambodue, *pron.* m. u. f. pl. s. ambedue.

ambo·ne, m. *(Eccles.)* eine der beiden Kanzeln der altchristl. Basiliken ‖ Ambon, m.; erhöhtes Pult; Sängerbühne, f. (v. gr. ἀμβών).

ambra, f. *(Min.)* Ambra, f.; Amber; Bernstein, m. ‖ ~ gialla, Bernstein ‖ ~ grigia, gemeiner od. grauer Amber ‖ chiaro come l'~, klar wie Wasser od. klar wie die Sonne; sonnenklar ‖ Geruch von Ambra; Ambraduft, m. (v. arab. ambar).

ambracane, m. dass. wie ambra grigia f. ambra ‖ wohlriechender Amber ‖ Ambrageruch, ·duft, m. (viell. v. ambar u. lat. canus).

ambrare (**a·mbro**), v. a. mit Ambra räuchern; Ambra verbrennen zum Räuchern.

ambretta, f. *(Bot.)* Ambra·, Bisamblume, f. (Centaurea moschata) ‖ Bisamstrauch, m. (Hibiscus abelmoschus) ‖ granelli d'~, m. pl. Abelmosch, m.; Bisamkörner, n. pl.

ambrogetta, f. kleines, viereckiges Marmorplättchen (zur Herstellung von Mosaikfußböden 2c.) ‖ kleines viereckiges, verglastes Thonplättchen (für eingelegte Arbeiten 2c.).

Ambrògio, m. *(N. pr.)* Ambrosius.

ambrôsia, f. *(Mit.)* Ambrosia, f. ‖ Götterspeise, f. ‖ *(Bot.)* Traubenkraut, n. (Ambrosia maritima) (v. gr. ἀμβροσία).

ambrosiàno, *agg.* ambrosianisch ‖ inno ~, ambrosianischer Lobgesang; Tedeum, n. (v. heil. Ambrosius herstammend).

ambuccio (pl. **–u·cci**), m. *(dispr.* v. ambo) kleiner Gewinn auf zwei Nummern (im Lotto).

ambula·cro, m. Wandelgang; Korridor, m. ‖ *(Arch.)* Chorumgang, m. ‖ Baumgang; Platz mit Baumreihen, m. ‖ Spaziergang, m.

ambulante, *agg.* wandernd; umherziehend ‖ librajo ~, Kolporteur, m. ‖ mercato ~, umherziehender Händler; Hausierer, m. ‖ mumia ~, wandernder Rheumatismus ‖ vita ~, unstetes Leben ‖ *iron.* cadavere ~, wandernder Leichnam (von einer sehr mageren u. verfallenen Person gebraucht) ‖ biblioteca od. vocabulario ~, lebende Bibliothek, lebendes Wörterbuch (von einem sehr belesenen oder sprachenkundigen Menschen) (lat. ambulans).

ambulanza, f. *(Mil.)* Feldlazarett, n.; Sanitätstrain, m. ‖ corpo d'~, Sanitätscorps, m. ‖ carro d'~ (auch carro volante), Krankenwagen, m. (v. frz. ambulance).

ambulare (**a·mbulo**), v. n. †umhergehen; †lustwandeln ‖ *fam.* sich eilig davonmachen; entweichen; sich aus dem Staube machen (lat. ambulare).

ambulatòrio (pl. **–o·rj**), *agg.* ohne festen Sitz; wandernd ‖ *sost.* m. Wandelgang; Gang, m. ‖ Verron; Ausstiegeplatz, m.; Freitreppe, f. ‖ Baumgang, m. ‖ bedeckte Galerie, f.

ambulo, m. (eigentl. Gang, m. b. ambulare) *fam.* dare l'~, fortschreiten; pigliar l'~, sich davonmachen; sich aus dem Staube machen.

amburghe·se, *agg.* hamburgisch ‖ *sost.* m. Hamburger, m.

Amburgo, *(Geogr.)* Hamburg.

†**amebèo**, *agg.* abwechselnd; wechselseitig ‖ canto ~, Sang u. Gegengesang, m. (v. gr. ἀμοιβαῖος).

Amedèo, m. *(N. pr.)* Amadeus.

Amélia, f. *(N. pr.)* Amalie.

amèllo, m. *(Bot.)* Aster; Amellusblume, f.; Sternkraut, n.; Sternblume, f. (Aster ·amen, f. ammen. [amellus).

amenamente, *avv.* in angenehmer, lieblicher, anmutiger, behaglicher Weise.

†**amenda·re**, v. a. s. ammendare.

†**amendu·re**, *pron.* s. ambedue.

amenità, f. Anmut; Lieblichkeit, f. (bes. v. einer Gegend) ‖ Annehmlichkeit; Behaglichkeit (des häuslichen Lebens), f. ‖ Schönheit, f. ‖ schalkhafte Rede; Spaß; Scherz, m. (lat. amoenitas).

amèno, *agg.* anmutig; lieblich (bes. Gegend)

‖ schön; reizend‖ behaglich ‖ heiter; angenehm; discorsi ~i, ergötzliche Gespräche, n. pl. ‖ tiempo ~ od. capo ~, angenehmer, heiterer, schaffhafter, scherzhafter, geistreicher Gesellschafter, Plauderer; spaßhafter Geselle; listiger, wenn auch etwas obionderlicher Kauz ‖ *iron.* sonderbar; überraschend (unser ironisches: heiter).

amenta·ceo, *agg. (Bot.)* kätzchentragend; kleine büschelförmige Blüten tragend.

†**amentare** (ame·n·to), v. n. abnehmen; schwinden.

†**amènte**, *agg.* dasſ. wie demente.

amènto, m. *(Bot.)* Kätzchen, n. (Blütenform) (lat. amentum).

†**amènzia** u. †**amènzia**, f. dasſ. wie demenza.

Amèrica, f. *(Geogr.)* Amerika, n.

americano, *agg.* amerikaniſch ‖ *sost.* Amerikaner, m.

ametìsta, f. u. **ametìsto**, m. Amethyſt; violettfarbener, durchſichtiger Edelſtein, m. ‖ *prov.* l'~ tra le gioie è la più trista, der Amethyſt iſt der traurigſte, unſcheinbarſte unter den Edelſteinen (v. gr. ἀμέθυστος).

ametistìna, f. *(Bot.)* Amethyſtpflanze, f. (Amethystea corymbosa). [ſtiolett.

ametistìno, *agg.* amethyſtfarbig; leicht

ametìsto, m. ſ. ametista.

amètra, f. Mißverhältnis der einzelnen Teile eines Dinges zueinander, n.; Unregelmäßigkeit; Unangemeſſenheit, f. (Gegenteil von simmetria); (v. gr. ἀμετρία).

amfìbio u. Ableitungen, ſ. anfibio etc.

amfiteàtro, m. ſ. anfiteatro.

Amfitrìone, m. *(N. pr. lett.)* Amphitryon ‖ *scherz.* Gaſtgeber, m.; freigebiger Wirt ‖ Hahnrei, m. (gr. Ἀμφιτρύων).

amiànto, m. *(Min.)* Amiant; Berg- oder Steinflachs; Flachsſtein; Asbeſt, m. (feinfaſeriger Asbeſt (gr. ἀμίαντος).

amìca, f. Freundin, f. ‖ Geliebte, f.

†**amicàbile**, *agg.* dasſ. wie amichevole.

†**amicabilità**, f. dasſ. wie amichevolezza.

†**amicàle**, *agg.* dasſ. wie amichevole.

amicamènte, *avv.* dasſ. wie amichevolmente.

amicàre (amì·co), v. a. zum Freund, zu Freunden machen; befreunden ‖ verſöhnen; beruhigen ‖ **~rsi**, gd. ſich jem. zum Freund machen; die Freundſchaft, die Gunſt, die Zuneigung jds. gewinnen (lat. amicare).

amichevole, *agg.* freundſchaftlich ‖ freundlich; liebreich ‖ gaſtfreundlich; zuvorkommend ‖ all'~, freundſchaftlich ‖ comporre le differenze all'~, die Zwiſtigkeiten auf gütlichem Wege beilegen ‖ trattare uno od. con uno all'~, mit jem. ohne Förmlichkeiten, ohne Umſtände verkehren.

amichevolèzza, f. Freundſchaftlichkeit, f.

amichevolmènte, *avv.* in freundſchaftlicher, zuvorkommender Weiſe.

amicìzia, f. Freundſchaft, f. ‖ Zuneigung, f.; Wohlwollen, n. ‖ Vertraulichkeit, f.; vertrauter Umgang ‖ *fig.* Ähnlichkeit; Stoff- od. Weſensverwandtſchaft; Analogie, f. (z. B. zwiſchen Ausſprüchen od. Gedanken verſchiedener Schriftſteller) ‖ aver un'~, ein Liebesverhältnis haben, unterhalten ‖ Bündnis, n.; Bundesgenoſſenſchaft, f. ‖ **~e**, pl. Bekanntſchaften, f. pl.; Freunde, m. pl. ‖ ~ di cappello, oberflächliche Bekanntſchaft; Grüßverhältnis, n. ‖ legarsi, stringersi in ~ od. fare, appiccare ~ con qd., mit jdm. Freundſchaft ſchließen, befreundet werden ‖ tenere ~ con qd., mit jdm. befreundet ſein ‖ in ~, mit aller Offenheit; ganz offen; ohne Rückhalt ‖ dire qc. in ~ a qd., etw. jdm. im Vertrauen ſagen unter der Bedingung, daß man nicht genannt werde als Verräterſtatter) ‖ per ~, aus Freundſchaft; um einen Gefallen zu erweiſen (v. lat. amicitia).

amìco, m. (pl. **~ci**) Freund, m. ‖ fare l'~ a uno od. con uno, ſich gegen jem. (mit jdm.) als Freund erweiſen; ihm Freundſchaftsbeweiſe geben ‖ farsi ~ uno, die Freundſchaft jds. gewinnen; ihn ſich zum Freund machen ‖ Genoſſe; Vertrauter, m. (auch von Tieren in ihrem Verhältnis zum Menſchen gebraucht) ‖ essere ~ di qc., Neigung haben zu etw.; Freund ſein von etw. (z. B. von Studien, von der Muſik ꝛc.) ‖ ~ del cuore, Herzens-, Buſenfreund, m. ‖ ~ d'infanzia, Jugendfreund ‖ ~ di casa, Hausfreund ‖ ~ di saluto od. di cappello, Grüß-, Straßenbekanntſchaft, f. ‖ ~ politico, politiſcher Freund; Parteigenoſſe; Geſinnungsgenoſſe, m. ‖ (im Verkehr mit dem weiblichen Geſchlechte) Getreuer; Liebhaber; Verehrer, m. ‖ quell'~, *volg.* Bezeichnung für: Teufel; Gottſeibeiuns, m. ‖ o ~! od. o quell' ~! Anruf: he, guter Freund! ‖ amici! gut Freund! (als Antwort auf die Frage, wer anklopfe?) ‖ ~ degli ~i, Freund der Freunde; Freund in allen Fällen ‖ *iron.* ~ da starnuti, ein Freund, von dem man nichts anderes zu erwarten hat, als das: Geſundheit! beim Niesen ‖ ~ di vetro, leicht verletzbarer, ſehr empfindlicher, übelnehmeriſcher Freund ‖ *prov.* patti chiari, amici cari e la borsa del pari, in Geldſachen hört die Freundſchaft (die Gemütlichkeit) auf ‖ gli amici sono i quattrini, die einzigen zuverläſſigen Freunde ſind die Dukaten ‖ da ~, *avv.* als Freund; in freundſchaftlicher Weiſe ‖ cosa dall'~, ausgezeichnete, in ihrer Art vollkommene Sache (wert, von einem Freunde geſchenkt zu ſein) (lat. amicus).

amìco (pl. **~ci**), *agg.* befreundet ‖ zugethan; gewogen; von Wohlwollen erfüllt (für jem.) ‖ lieb; wert; bevorzugt ‖ günſtig; genehm ‖ la notte è ~a ai ladri, die Nacht iſt den Dieben günſtig (lat. amicus).

amicòne, m. *(accr. v. amico) fam.* Buſenfreund, m.; intimer Freund.

amidrìna, f. *(Chim.)* Dextrin, n. ; Stärkemehlgumma, n.

àmido, m. Stärke, f.; Kraftmehl, n. ‖ dar l'~, ſtärken (die Hemden) ‖ camicia coll', senza'~, geſtärktes, ungeſtärktes Hemd (v. gr. ἄμυλον).

amidòso, *agg.* ſtärkehaltig ‖ ſtärkeartig.

Amìlcare, m. *(N. pr. stor.)* Hamilkar.

Amìsio, m. *(Geogr.)* Ems, f. (Fluß).

amistà, f. Freundſchaft, f. ‖ Einmütigkeit, f. (dem feierlichen Stile angehöriger Ausdruck).

⊙ **amistà·de**, u. †**amistà·nza**, f. dasſ. wie amistà.

amìtto u. **ammìtto**, m. Achſeltuch des meſſeleſenden Prieſters, n. (v. lat. amictus).

ammaccamènto, m. Zerſchlagen; Zerquetſchen, n. ‖ Queſchung; Zerquetſchung, f.

ammaccà·re (amma·cco), v. a. quetſchen ‖ zerquetſchen; zerſtoßen; zerſchlagen ‖ zerdrücken; mit den Füßen zermalmen, zerquetſchen ‖ **~rsi**, v. riſl. ſich quetſchen, zerquetſchen, zerdrücken (v. maccare).

ammaccatùra, f. Quetſchung, f. ‖ gequetſchte Stelle ‖ *(Art.)* leicht eingedrückte Stelle.

ammacchià·re (amma·cchio), v. a. zum Buſchwald (macchia) umwandeln ‖ **~rsi**, v. riſl. ſich im Buſchwald, in der Wildnis verbergen, verſtecken ‖ verwildern; ſich mit Dickicht, Gerüpp, Buſchwald bedecken; zu Dickicht werden. [bar ‖ leicht zu belehren.

ammaestrabìle, *agg.* gelehrig ‖ anlernbar ‖ **ammaestramènto**, m. Unterrichten; Unterweiſen; Belehren, n. ‖ Unterricht, m.; Unterweiſung; Belehrung, f. ‖ Beiſpiel; Vorbild, n.; Warnung, f.

ammaestrà·re (ammaèstro), v. a. unterrichten; unterweiſen (jem. in einem Fache); lehren (jdm. etw.) ‖ erziehen; belehren ‖ abrichten (Tiere u. *fig.* auch Menſchen) ‖ *fig.* zur Lehre dienen (z. B. eine Erfahrung, Strafe ꝛc.); ein Beiſpiel, eine Lehre ſein ‖ *p. pass.* **~ato**, unterrichtet, belehrt; unterwieſen; abgerichtet (v. maestro).

ammaestratamènte, *avv.* in ſchulgerechter Weiſe.

ammaestrativo, *agg.* lehrreich; zur Belehrung geeignet od. dienend. [maestrare.

ammaestratore, m.; **-trice**, f. Lehrer; Lehrmeiſter, m. ‖ Erzieher, m. ‖ Abrichter, m.; -in, f.

†**ammaestratùra** u. †**ammaestrazione**, f. dasſ. wie ammaestramento.

†**ammaestrevole**, *agg.* gelehrig; anlernungsfähig ‖ lehrreich.

†**ammaestrevolmènte**, *avv.* in geſchickter, meiſterhafter Weiſe.

ammaglià·re (amma·glio), v. a. Ballen od. Kiſten zuſchnüren; einſchnüren (eigentl.: umwinden, v. maglia).

†**ammaglià·re** (amma·glio), v. a. mit dem Hammer, dem Klopfel (maglio) ſchlagen.

ammagliatùra, f. Zuſchnüren; Verpacken, n. ‖ Verpackung, f.

†**ammagrire**, v. a. dasſ. wie dimagrare.

ammaià·re (amma·io), v. a. die Maie an die Thür der Auserwählten hängen ‖ *fig.* mit Maien (maj) ſchmücken; mit Blumen, Guirlanden bekränzen (i. maio).

ammaiatùra, f. Bekränzen mit Maien od. Blumen, n.; Ausſchmückung mit Guirlanden, f.

ammainà·re (amma·ino), v. a. *(Mar.)* die Segel ſtreichen, einziehen ‖ ~ la bandiera, die Flagge ſtreichen ‖ *fig.* ~ le vele, ſich kleinmütig zurückziehen (von einem begonnenen Unternehmen); *fam.* klein beigeben (in einem Streite), (provenç. amenar; v. lat. ad u. minare).

ammalà·re (amma·lo), v. a. anſtecken (mit einer Krankheit); krank machen ‖ v. n. u. **~rsi**, v. riſl. krank werden; erkranken ‖ *p. pass.* **ammalà·to**, erkrankt (ſ.) ‖ *agg.* krank ‖ *sost.* m. Kranker, m. (v. *sost.* male).

ammalatìccio, *agg. (dim.* v. ammalato) dasſ. wie malaticcio. [malare.

ammalà·to, *agg.* u. *sost.* ſ. *p. pass.* v. am-

†**ammalattìre**, v. n. dasſ. wie ammalarsi. [dasſ. wie malaticcio.

ammalatùccio u. **ammalazzà·to**, *agg.*

ammaliamènto, m. Bezauberung; Beherzen, n. ‖ Bezauberung; Beherzung, f.

ammalià·re (amma·lio), v. a. es jdm. durch Zauber, Hexerei (malia) anthun; ihn bezaubern; beherzen ‖ v. n. Zauberei, Hexerei treiben ‖ *fig.* bezaubern; hinreißen; es jdm. anthun; des Verſtandes berauben (Leidenſchaft, Liebe ꝛc.).

ammalinconìre (ammalinconi·sco), v. a. traurig ſtimmen; melancholiſch machen ‖ v. n. u. **~rsi**, v. riſl. melancholiſch werden (v. malinconico).

ammalizzìre (ammalizzi·sco), v. a. boshaft machen; reizen; aufreizen; mit böſen Gedanken erfüllen ‖ v. n. boshaft, böſe werden ‖ ſchlau, gewitzigt, einſichtig, vorſichtig werden ‖ *p. pass.* ammalizzi·to, böswillig gemacht ‖ *agg.* ſchlau, gewitzigt, vorſichtig (beſ. v. Vögeln, die ſchon einmal gefangen geweſen).

ammalocchià·re (m'ama·locchio), v. riſl. im Sinn einſchlafen; einnicken ‖ *p. pass.* ammammola·to, eingenickt (ſ.) ‖ *agg.* (abbambolato); occhi ~i, ſchläfrige, halbgeſchloſſene, matte Augen, n. pl.

ammandorlà·to, *agg.* rautenförmig ‖ *sost.* m. rautenförmige Mauer; rautenförmig durchbrochenes Gitter (ſ. auch mandorlato).

ammandrià·re (amma·ndrio), v. a. zu Herden (mandrie, mandre) zuſammentreiben ‖ Herden bilden.

ammanettà·re (ammane·tto), v. a. mit Handſchellen (manette) feſſeln; knebeln; feſſeln.

ammanieramènto, m. Gekünſteltſein, n.; Künſtelei, f. ‖ Geziertheit; Geſchraubtheit; Geſuchtheit, f. ‖ Manieriertheit, f.

ammanierà·re (ammaniè·ro), v. a. in gekünſtelter Weiſe ein Werk ausführen ‖ mit falſchen Schnörkeleien und Putz verzieren; in übertriebener Weiſe ausſchmücken (z. B. den Stil) ‖ manierieren ‖ ſ. richten; zähmen; anlehren; abrichten; abtragen (die Falken) ‖ *p. pass.* ammaniera·to, gekünſtelt ausgeführt ‖ *agg.* gekünſtelt; geziert; geſchraubt; geſucht; manieriert.

ammanierà·to, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ammanierare. [ſinconire.

∗**ammanìnconìre**, v. a. dasſ. wie ammalinconire.

†**ammannaià·re** (ammannaio), v. a. mit dem Beile (mannaia) hinrichten; enthaupten; köpfen.

ammannamènto, m. ſ. ammannimento.

ammannà·re (amma·nno), v. a. in Garben (manne) binden; in Schwaden legen ‖ zuſammentragen; zuſammenhäufen ‖ das Feld zum Säen zurechtmachen ‖ *fam.* ammanna, che io lego, mach' die Garbe, damit ich ſie binde (ſcherzhafter Zuruf an die aufſchneideriſchen od. lügenhaften Erzähler) ‖ **~rsi**, v. riſl. ſich rüſten; ſich vorbereiten ‖ **~rsi** d'essere qc., nahe daran ſein, etw. zu werden.

ammannellà·re (ammanellio), v. a. zu kleinen Garben (mannella), kleinen Bündelchen zuſammentragen, zuſammenbinden ‖ in Sträußchen teilen.

ammannimènto, m. Zurüſten; Zurechtmachen; Ordnen, n. ‖ Zurüſtung; Zubereitung, f. ‖ Vorbereitung, f.

ammannìre (ammanni·sco), v. a. in Ordnung bringen; zurechtlegen ‖ rüſten; zubereiten; herrichten (z. B. die Mahlzeit) ‖ vorbereiten (gewiſſe Arbeiten, die dann ſelber ausgeführt werden); den Grund legen; die erſte Hand geben (v. mano).

ammannitùra, f. Zurüſtung; Vorbereitung; Herrichtung (des Stoffes, aus dem etw. gemacht werden ſoll), f. ‖ dare l'~, die erſten Zurüſtungen treffen (zu einer Arbeit).

ammansà·re u. **ammansìre** (amma·nso u. ammansi·sco), v. a. zähmen machen; an die Hand gewöhnen; zähmen ‖ fig. beſänftigen; beſchwichtigen; wieder gut machen (einen Zornigen) ‖ **~rsi**, v. riſl. zahm

werden ‖ *fig.* sich besänftigen; sich beruhigen (v. lat. mansus).

ammantare (amma·nto), v. a. den Mantel (manto) umlegen, umhängen, umbinden (jdm.) ‖ jem. in einen Mantel hüllen ‖ *fig.* bemänteln; beschönigen; vertuschen; verhehlen ‖ bedecken ‖ *fig.* gli alberi s'ammantano di fronde, die Bäume bedecken sich mit Laub ‖ sich mit dem Anschein (einer guten Eigenschaft) umgeben (um schlechte zu verhüllen); sich mit falschen Tugenden schmücken.

ammantatura, f. Bedecken, n.; Bedeckung; Verhüllung; Umhüllung, f. ‖ *fig.* Bemäntelung; Beschönigung, f.

ammantellare (ammantèllo), v. a. mit einem Mantel (mantello) umhüllen; den Mantel umlegen (jdm.) ‖ *fig.* bemänteln; beschönigen; verhüllen; verhehlen; vertuschen.

ammanto, m. dass. wie manto (feierliche Ausdrucksweise).

ammarcimento, m. Faulen; Übergehen in Fäulnis, n. ‖ Eiterung, f.

ammarcire (ammarci·sco), v. n. dass. wie marcire (bes. v. Wunden gebraucht).

ammarezzare, v. a. ſ. marezzare.

ammarginare (ammargino), v. a. die Ränder (margini) zusammenfügen (bei einer Wunde); zusammenheften ‖ **–rsi**, v. rifl. sich schließen; zuheilen (eine Wunde).

†**ammaricarsi**, v. rifl. dass. wie rammaricarsi.

ammartellare (ammartèllo), v. a. mit dem Hammer (martello) schlagen; hämmern ‖ Hammerschläge geben (jdm.) ‖ *fig.* plagen; quälen; beunruhigen ‖ *p. pass.* **ammartellato**, gehämmert ‖ *agg.* geplagt; ‖ *d'amore*, hart von der Liebe mitgenommen.

ammascherare, v. a. ſ. mascherare.

ammassamento, m. Anhäufen, n.; Anhäufung; Ansammlung, f.

ammassare (amma·sso), v. a. anhäufen; ansammeln; aufhäufen ‖ sammeln; zusammenbringen ‖ *fam.* zusammenscharren (Reichtümer) ‖ aufstapeln (Waren, Schätze ꝛc.); aufschichten (Holz ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich versammeln; in Masse, in Menge zusammenkommen ‖ sich zusammendrängen (an einem Orte); sich anhäufen (v. massa).

ammassatore, m.; **–trice**, f. jem., der etw. zusammenbringt, anhäuft ‖ Sammler (im schlechten Sinne), m.

ammassellare (ammassèllo), v. a. zu einem Klotz od. Block (massello) zusammenfügen, zusammenschmieden.

ammassicciare (ammassi·ccio), v. a. zusammenhäufen; anhäufen; zusammendrängen ‖ fest, massiv (massiccio) machen ‖ ~ una strada, eine Straße beschottern, aufschottern; sie mit Steinschüttung, Schotter fest machen ‖ *fig.* dicke Haut machen; Hühneraugen verursachen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anhäufen; sich monumental u. fest erheben (als wäre ein Felsblock auf den anderen gehäuft) ‖ *fig.* erfahren, fest, weltklug werden ‖ *p. pass.* **ammassiciato**, aufgeschüttet ‖ *sost.* m. aufgeschütteter Untergrund der Straßen; Schotter; Steinschutt, m.

ammasso, m. Anhäufung, f.; Haufen, m. ‖ *fig.* Masse; Menge; Unmenge (z. B. von Lügen), f.

ammatassare (ammata·sso), v. a. zum Knäuel, zum Gebinde (matassa) aufwickeln, aufwinden ‖ weifen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zu einem Knäuel zusammenwickeln, zusammenballen ‖ in Unordnung geraten; sich verwirren.

ammattimento, m. Mühe; Schwierigkeit; Plage, f.; (gleichsam zum Verrücktwerden) ‖ schwere Aufgabe.

ammattire (ammatti·sco), v. a. verrückt (matto), toll werden; den Verstand verlieren ‖ *fig.* sich große Mühe um etw. geben; sich den Kopf zerbrechen; sich abarbeiten; fast den Verstand verlieren, fast toll werden (über etw.) ‖ fare ~ qd., jdm. viele Mühe od. Plage, viel Kopfzerbrechen verursachen; ihm viel zu schaffen machen (gleichsam zum Verrücktwerden) ‖ *p. pass.* ammatti·to, verrückt geworden; (meist *fig.*) *fam.* ma che sei ammattito? du bist wohl verrückt?

ammattonamento, m. Pflastern, n., Pflasterung, f. mit Backsteinen.

ammattonare (ammatto·no), v. a. mit Backsteinen (mattoni) pflastern ‖ *p. pass.* ammattona·to, mit Backsteinen gepflastert ‖ *sost.* m. Backsteinpflaster, n.; Backsteinfußboden, m. ‖ Fußboden ‖ restare lasciare sull' ~ dass. wie restare, lasciare sul lastrico ſ. d. ‖ *prov.* e' c'è ~, le non s'attaccano, hier ist harter Boden, hier haften sie nicht (d. h. ungeheuerliche Geschichten, die jem. erzählt, finden hier keinen Glauben).

ammattonatura, f. dass. wie ammattonamento ‖ Backsteinpflaster, n.

ammazzadúoli, m. Schmerzenstiger, m.

ammazzagatti, m. *indecl. scherz.* Katzentöter, m.; Teschling, m.; kleine Pistole od. kleines Gewehr, zu nichts weiter zu gebrauchen, als zum Totschießen von Katzen.

ammazzamento, m. Töten, n.; Tötung; Ermordung, f. ‖ Totschlag; Mord, m. ‖ *fig.* große, übermäßige Arbeit; Überanstrengung, f.

ammazzare (amma·zzo), v. a. töten, totschlagen (eigentl. mit dem Knüttel, der Keule, mazza) ‖ ermorden; umbringen ‖ dem Tode nahe bringen; den Tod jds. verursachen (auf irgendwelche Weise) ‖ schlachten; abstechen; den Hals umdrehen (v. Tieren) ‖ *fig.* umbringen; auslöschen; vernichten; erdrücken; überwältigen; übermannen; unterdrücken ‖ l'asso ammazza il dieci, das As sticht, übertrumpft die Zehn (im Kartenspiel) ‖ una voce ammazza tutte le altre, eine Stimme überstimmt alle anderen ‖ una colore ammazza gli altri, eine Farbe macht die anderen verschwinden, läßt die anderen matt erscheinen ‖ ~ qd. coi discorsi, jem. totschwatzen ‖ la noia lo ammazza, die Langeweile bringt ihn um ‖ ~ il tempo od. ~ la noia, die Zeit totschlagen, die Langeweile vertreiben ‖ ~ bestie e cristiani, den Prahlhans, den Wüterich spielen; fürchterliche, aber leere Drohungen ausstoßen ‖ *scherz.* non l'ha ammazzato la balia, er ist nicht in den Windeln gestorben (von einem, der viel gelernt hat) ‖ *mod. prov.* quel che non ammazza ingrassa, wenn es ihn nicht umbringt, macht es ihn fett (von einem, der viel u. ohne Auswahl u. Vorsicht ißt) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich töten, sich umbringen; sich selbst ermorden ‖ sich den Tod zuziehen (durch Ausschweifungen ꝛc.) ‖ **–rsi** allo studio, al lavoro, alla fatica, sich durch das Studium, durch die Arbeit, durch die Anstrengung fast umbringen; sich quälen; es sich sauer werden lassen ‖ **–rsi di ira**, vor Zorn fast umkommen, vergehen ‖ *fam.* la gente ci si ammazza, die Leute drängen sich fast zu Tode (an einem stark besuchtem Orte).

ammazzare (amma·zzo), v. a. einen Strauß (mazzo) binden; dass. wie ammazzolare.

ammazzasétte, m. *indecl.* Siebentöter, m. ‖ Großsprecher; Prahlhans; Aufschneider; Eisenfresser; Bramarbas, m.

ammazzatorio, *agg.* tötend; mörderisch ‖ *fig.* überanstrengend; fast zum Umbringen (v. schwerer Arbeit).

ammazzatoio (pl. **–oi**), m. Schlachthaus, n. ‖ *fig.* überaus anstrengende Sache; Ursache großer Ermüdung, f. ‖ Ort, wo großes, fast lebensgefährliches Gedränge stattfindet, m.

ammazzatore, m.; **–trice**, f. Töter; Totschläger; Mörder, m.; ~in, f. ‖ *fig.* u. *scherz.* Plagegeist, m.; rogantino ~! kleiner Naseweis, der du mich fast umbringst! (durch Fragen od. Widerrede).

ammazzatura, f. dass. wie ammazzamento ‖ Trinkgeld, welches die Schlächtergesellen im Schlachthause von den Viehbesitzern erhalten; Schlachtgeld, n.

†**ammazzerare**, v. a. dass. wie mazzerare.

ammazzolare (amma·zzolo), v. a. zum Strauß zusammenbinden ‖ einen Strauß machen (aus etw.) ‖ zu Bündeln, Garben ꝛc. zusammenbinden, zusammenfügen (v. mazzo).

ammelmare (amme·lmo), v. n. in den Schlamm (melma) hineinsinken; im Schlamm versinken, steckenbleiben ‖ im Schlamm ersticken ‖ *fig.* in einen bösen Handel verwickelt werden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich mit Schlamm bedecken; verschlammen ‖ versumpfen.

ammen, *interj.* Amen; so sei es! es sei so! ‖ *prov.* il troppo ~ guasta la messa, allzuviel ist ungesund ‖ *fam.* in un ~ od. in meno d'un ~, in einem Augenblicke; im Nu (v. hebr. amen).

ammenare (amme·no), v. a. führen (einen Schlag, einen Streich) ‖ un colpo ~, einen Schlag versetzen; ~ un pugno, einen Faustschlag geben (dass. wie menare u. mehr *fam.*).

ammencire (ammenci·sco), v. a. weich, schlaff (mencio) machen; mürbe machen ‖ v. n. schlaff, welk, locker werden; lockern ‖ hinfällig werden (v. Personen).

ammenda, f. Buße; Abbüßung, f. ‖ Entschädigung; Vergeltung, f. ‖ Geldbuße; Geldstrafe, f. ‖ Wiedervergeltung; Verbesserung, f. ‖ far ~, büßen; Strafgeld zahlen. ſdabile.

ammendabile, *agg.* dass. wie emendabile.

ammendamento, m. Verbessern; Besserwerden, n. ‖ Besserung; Verbesserung, f. ‖ *(Parl.)* Verbesserungsvorschlag, -antrag, m. (dass. wie emenda).

ammendare (amméndo), v. a. bessern; verbessern ‖ wiedergutmachen ‖ vergüten; ersetzen; büßen ‖ berichtigen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich bessern; sich verbessern (v. menda).

ammendazione, f. dass. wie ammenda.

ammennicolare u. **amminicolare** (–ni·colo), v. a. eine Meinung durch falsche Gründe, Scheingründe, Haarspaltereien (ammennicoli) aufreckt zu erhalten suchen; sie mit Trugschlüssen unterstützen ‖ v. n. phantasieren; in steter Gedankenverwirrung leben; ein konfuser Kopf sein ‖ *p. pass.* ammennicola·to u. amminicola·to, schlecht begründet ‖ *agg. (Giur.)* una prova –a, ein auf Vermutungen u. trügerische Annahmen aufgebauter Beweis.

ammennicolo (pl. **–i**), m. fortgesetztes Herumwirtschaften mit Trugschlüssen, Vermutungen u. phantastischen Annahmen; Ausflüchte, f. pl.; juristische Kniffe, m. pl.; Spitzfindigkeiten, Haarspaltereien, f. pl.

ammennicolo u. **amminicolo**, m. Unterstützung; Stütze (einer Meinung), f. ‖ falsche Annahme; Trugschluß; Kniff, m. ‖ List; Ausflucht, f. (v. lat. adminiculum).

ammennicolone, m.; **–ona**, f. spitzfindiger Kopf; Haarspalter, m. ‖ Quengeler; Händelsucher; Streitkopf, m. ‖ Betrüger; Gauner, m. ‖ *fam.* Schlauberger; Schlaumeier, m.

ammensare (amménso), v. a. zu den bischöflichen Einnahmen (mensa) hinzufügen.

†**ammentarsi**, v. rifl. ſ. rammentarsi.

†**ammenticare**, v. a. ſ. dimenticare.

ammestare (amme·sto), v. n. sich einmischen ‖ den Herrn spielen; das große Wort führen; sich aufspielen als . . . (v. mestare).

ammestatore, m.; **–trice**, f. jem., der den Herrn spielt, das große Wort führt; sich überall einmischt ‖ Zänker; Quengeler; Streitkopf, m.

ammestone, m. dass. wie ammestatore.

ammesso, *p. pass.* v. ammettere.

ammettere (amme·tto; *perf.* ammi·si; *p. pass.* amme·sso), v. a. zulassen (zu einem Orte, zu einem Amte, zu einer Person, zu einem Examen ꝛc.) ‖ Zutritt gewähren (jdm.) ‖ aufnehmen (in eine Gesellschaft ꝛc.) ‖ annehmen (als Bewerber, eine Bittschrift; ein Gesuch) ‖ ~ qd. un diritto, jdm. ein Recht einräumen ‖ erlauben; gestatten (Einwürfe, Bemerkungen) ‖ hingehen lassen; zugeben ‖ anerkennen; gelten lassen (Gründe; Einwände) ‖ *fig.* die Annahme machen, daß . . .; annehmen; sich denken ‖ *(Gram.)* zulassen (eine Konstruktion); rezigieren; sich verbinden mit . . . ‖ aufhetzen; anstellen (Hunde gegen wilde Tiere) ‖ *fig.* reizen; aufreizen (Personen gegen jem.) ‖ *p. pass.* amme·sso, zugelassen (z. B. zum Examen); auch als *sost.* m. ‖ ammesso che, zugegeben, daß; nehmen wir an, daß (v. lat. admittere).

ammezzamento, m. Teilen; Halbieren, n. ‖ Teilung; Halbierung, f. ‖ Mitte; Hälfte, f.

ammezzare (ammézzo), v. a. etw. bis zur Hälfte (mezzo) fertig machen ‖ *fig.* beginnen und nicht vollenden ‖ bis zur Hälfte anfüllen ‖ bis zur Hälfte leeren (z. B. eine Flasche) ‖ bis zur Hälfte gelangen (eines Weges) ‖ in der Mitte abbrechen, abschneiden (Gespräche, Reden) ‖ in der Mitte durchschneiden; in zwei Teile schneiden; halbieren ‖ ~ una parola, ein Wort nur halb, undeutlich aussprechen ‖ *p. pass.* ammezza·to, halbgemacht ‖ *agg.* halbfertig ‖ von mittlerem Alter; nicht alt und nicht jung ‖ opera –a, unvollendetes Werk ‖ una tovaglia –a, ein nicht mehr ganz sauberes, schon im Gebrauch gewesenes Tischtuch.

ammezzato, m. Zwitterzustand, m.; Halbfertigkeit, f. ‖ zweiteiliges Coupé.

†**ammezzatore**, m.; **–trice**, f. dass. wie mediatore.

ammézzire (ammezzi·sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. vor der Reife weich, teigig (mezzo) werden; faul sein (v. Früchten).

ammi, f. u. m. *(Bot.)* Ammei, n.; Kümmel, m. (Ammi majus).

ammiccare (ammi·cco), v. n. mit den Augen zwinkern, ein Zeichen geben; blinzeln;

zwinkern ‖ winken (mit den Augen, wie mit dem Kopfe, wie mit dem Finger) ‖ Zeichen geben (im Kartenspiel) (v. lat. adnictare).

ammicco (pl. -cchi), m. Wink (mit den Augen), m.; Blinzeln; Zwinkern, n. ‖ heimliches Zeichen.

†**ammigliorare**, v. a. dass. wie migliorare.

amministramente, m. dass. wie amministrazione ‖ ~ d'una medicina, Eingeben einer Arznei, n.

amministrare (amministro), v. a. verwalten (Vermögen u. Länder); regieren ‖ haushälterisch; überwachen (die Geschäfte) ‖ Geschäfte führen, leiten; ~ una casa, einem Geschäfte führen, leiten; ~ una casa, einem Haushalte vorstehen, ein Haus verwalten ‖ ~ la guerra, den Krieg führen, leiten ‖ ~ la giustizia, das Richteramt verwalten; die Rechtspflege handhaben ‖ darreichen; zum Einnehmen geben; geben (eine Arznei) ‖ ~ i Sacramenti, die Sakramente darreichen, austeilen, spenden ‖ *fam.* u. *scherz.* ~ un colpo, un calcio, un carico di bastonate, einen Schlag, einen Fußtritt, eine Tracht Prügel verabreichen, erteilen, versetzen ‖ *p. pass.* amministrato, verwaltet ‖ als *sost.* m. pl. gli ~i, die zum Verwaltungsbereich einer Behörde Gehörigen; die Steuerzahler, m. pl. (v. lat. administrare).

amministrativamente, *avv.* im Verwaltungswege; verwaltungsmäßig; im Hinblick auf die Verwaltung.

amministrativo, *agg.* zur Verwaltung gehörig; Verwaltungs . . . ‖ diritto ~, Verwaltungsrecht, n. ‖ anno ~, Etatsjahr; Rechnungs-, Verwaltungsjahr, n. ‖ trattare un affare in via ~a, ein Geschäft auf dem Verwaltungswege erledigen.

amministratore, m.; **-trice**, **-tora**, f. Verwalter; Aufseher, Verweser, m.; ‹in. f. ‖ Vormund; Pfleger (des Vermögens eines Unmündigen), m.; ‹in, f. ‖ Administrator, m.; ‹in, f.

amministrazione, f. Verwaltung (eines Vermögens, einer Provinz), f. ‖ Regierung (eines Landes), f. ‖ Handhabung (der Gesetze), f. ‖ ~ di giustizia, Rechtspflege, f. ‖ tenere l' ~, die Verwaltung, die Geschäfte führen ‖ libri d' ~, Haushaltungs-, Geschäftsbücher, n. pl. ‖ ~ dei Sacramenti, Darreichung, Austeilung der Sakramente, f. (lat. administratio).

amminicolo, m. ‹ ammennicolo.

amminuire, v. a. dass. wie diminuire.

†**amminutare**, v. a. dass. wie sminuzzare.

†**amminutirsi** (amminutisco), v. n. ‹ sminuire.

ammirabile, *agg.* bewundernswürdig; bewundernswert ‖ erstaunlich; außerordentlich ‖ wunderbar; vortrefflich; hervorragend (lat. admirabilis).

ammirabilità, f. Bewunderungswürdigkeit, f. ‖ Vortrefflichkeit, f.

ammirabilmente, *avv.* in bewundernswürdiger, hervorragender Weise.

ammiraglia, m. Würde, f. u. Amt, n. des Admirals ‖ Admiralität (als Behörde), f.; Marineministerium, n. ‖ *(Geogr.)* isole dell' ~, f. pl. Admiralitätsinseln, f. pl.

ammiraglio (pl. -gli), m. Admiral; Flottenführer, m. ‖ *agg.* Admirals ...; nave -a od. vascello -a, Admiralsschiff; Flaggschiff, n. (mlt. admiralius; v. arab. amir al ba'hr).

ammiralità, f. dass. wie ammiraglia.

ammirare (ammiro), v. a. bewundern; mit Bewunderung betrachten ‖ erstaunt sein (über etw.) ‖ ~rsi, v. rifl. sich bewundern; erstaunen ‖ *p. pass.* ammirato, bewundert (h.); erstaunt; verwundert (f.) (v. lat. admirari).

ammirativo, *agg.* Verwunderung od. Erstaunen ausdrückend ‖ *(Gram.)* punto ~, Ausrufungszeichen, n. ‖ *sost.* m. dass. wie punto ~.

ammiratore, m.; **-trice**, f. Bewunderer, m.; ‹in, f. ‖ Verehrer; Anbeter, m.

ammirazione, f. Bewunderung; Verwunderung, f. ‖ avere, sentire, provare ~ per qc., Bewunderung empfinden für etw. ‖ destare ~, Bewunderung erregen ‖ Gegenstand der Bewunderung, m. ‖ *colg.* Aufmerksamkeit, f.; fare ~ a qc., auf etw. achtgeben, sein Augenmerk richten (lat. admiratio).

ammirevole, *agg.* dass. wie ammirabile.

†**ammiserare**, v. a. dass. wie immiserire.

ammiserirsi (ammiserisco), v. a. elend, gering, niedrig (misero) machen; kleinlich, kümmerlich gestalten ‖ erniedrigen; auf eine tiefere Stufe stellen ‖ demütigen.

ammissibile, *agg.* zulässig; statthaft; annehmbar.

ammissione, f. Zulassung (zu Ämtern, zum Examen etc.); Aufnahme (in eine Vereinigung), f. ‖ tassa d' ~, Aufnahmegebühr, f. ‖ esame d' ~, Zulassungsprüfung, f. (lat. admissio).

ammistione, f. dass. wie mescolanza.

ammisurare, v. a. dass. wie misurare.

ammisuratamente, *avv.* dass. wie misuratamente.

ammisurato, *agg.* geregelt; in Ordnung; **ammite**, m. *(Min.)* Ammonit, m.; Ammonshorn, n.; Bogenstein, m.

ammitto, m. ‹ amitto.

ammobiliamento, m. Ausmöblieren; Ausstatten (eines Hauses, eines Zimmers), n. ‖ Möbel, n. pl.; Ausstattung, f.; Hausrat, m.

ammobiliare (ammobilio), v. a. ausmöblieren; ausstatten (mit Hausrat); mit dem nötigen Gerät versehen ‖ stanza, casa ~a, möbliertes Zimmer, Haus; quartiere ~i, möblierte Wohnung. [zione.

†**ammodamento**, m. dass. wie moderazione.

†**ammodare**, v. a. dass. wie moderare.

†**ammodarare**, v. a. ‹ moderare.

ammodernare (ammodérno), v. a. der Neuzeit gemäß gestalten ‖ neu herausgeben (alte Texte) ‖ nach dem neuen Geschmacke einrichten, umändern, umarbeiten ‖ in neue Formen bringen ‖ *modernisieren ‖ ~rsi, v. rifl. sich neuerem Gebrauche anschließen, unterordnen. [rierer; Umgestalter, m.

ammodernatore, m. Erneuerer; Moder-

ammodernatura, f. Modernisierung; Umarbeitung; Umänderung, f.

ammodino, *avv.* (*dim.* v. ammodo od. a modo) gemach; vorsichtig; langsam; behutsam; sachte ‖ *interj.* gemach, gemach!

ammodo u. **a modo**, *avv.* behutsam; vorsichtig; in geschickter, mäßiger, erfreulicher Weise ‖ (als Bekräftigung einer Bejahung nach der Frage: gefällt es dir?) und wie! und ob! ausgezeichnet! außerordentlich ‖ ‖ uomo ~, ein kluger, verständiger Mann; donna ~, eine ausgezeichnete Frau (eine Frau comme il faut).

ammoggiare (ammóggio), v. n. schaffelweise (a moggia), haufenweise zunehmen, wachsen, sich vermehren.

ammogliare (ammoglio), v. a. eine Frau (moglie) geben, verschaffen (z. B. dem Sohne, dem Mündel); verheiraten ‖ ~rsi, v. rifl. sich verheiraten; ein Weib nehmen; sich verehelichen ‖ *fig.* sich eng verbinden (mit jdm.) ‖ *p. pass.* ammogliato, verheiratet (h. u. f.); verehelicht; beweibt ‖ *sost.* m. verheirateter Mann.

ammogliatore, m.; **-trice**, f. Ehestifter, m.; ‹in, f.

ammoinamento, m. Schmeicheln, n. ‖ Schmeicheln; Liebkosung, f.

ammoinare (ammoino), v. a. Schmeicheleien, Liebkosungen (moine) machen (jdm.) ‖ schmeicheln; liebkosen ‖ locken; anlocken ‖ ~gli occhi di qd., jem. sanft einschläfern ‖ ~la mente od. il cuore, den Geist, das Herz berücken.

ammollamento, m. Feuchtmachen, n.; Aus-, Beseuchtung, f. ‖ Erweichen, n. ‖ *fig.* Linderung, f.

ammollare (ammóllo), v. a. weich, feucht, naß, biegsam (molle) machen ‖ anfeuchten; benetzen ‖ ~ il bucato, die Wäsche einweichen ‖ nachlassen (ein straffgezogenes Seil od. Tau) ‖ tira! ammolla! zieh! laß nach! (Ausrufe der Arbeiter beim Heben des Rammblockes) ‖ *fig.* ~ qc. a qd., jdm. etw. aufhängen, anschwärzen; ihn mit etw. hereinfallen lassen; ihn betrügen ‖ *fig.* weich, schlaff machen (den Geist, das Herz); zur Üppigkeit, Unzucht verführen ‖ *fam.* ~ un colpo, una bastonata, einen Schlag, eine Tracht Prügel versetzen ‖ ~rsi, v. rifl. durchnäßt werden; feucht werden ‖ weich, schlaff, gelinder werden ‖ schwach werden; nachgeben.

ammollativo, *agg.* ‹ ammollitivo.

ammollimento, m. Erweichen, n.; Erweichung, f. ‖ Nachlassen; Schlaffwerden, n. ‖ ‹ ammollire (ammollisco), v. a. weich, schlaff (molle) machen; die Härte, Spannung mildern ‖ erweichen (ein Geschwür durch ein Pflaster) ‖ *fig.* verweichlichen ‖ *fig.* erweichen (den Sinn, das Gemüt) ‖ ~rsi, v. rifl. weich werden; nachgeben ‖ schlaff werden; sich verweichlichen, verwöhnen ‖ den inneren Halt verlieren ‖ *p. pass.* ammolliente, erweichend ‖ *sost.* m. pl. *(Med.)* Abführungsmittel; erweichende, abführende Mittel, n. pl.

ammollitivo, *agg.* erweichend; lindernd.

Ammone, m. *(N. pr. mit.)* Ammon.

ammoniaca, f. *(Chim.)* Ammoniak, n.; Salmiak, m.

ammoniacale, *agg.* *(Chim.)* ammoniakartig ‖ zu den Ammoniaken gehörig.

ammoniacato, *agg.* *(Chim.)* mit Ammoniak zusammengesetzt ‖ ammoniakhaltig.

ammoniaco, *agg.* *(Chim.)* sali ~ci, Ammoniaksalze, n. pl.; gomma ~a, Ammoniakgummi, n. (v. gr. ἀμμωνιακόν).

ammonimento, m. Ermahnen, n. ‖ Erinnerung; Ermahnung, f. ‖ Mahnung; Warnung; Rüge, f.; Verweis, m. ‖ Aufmunterung, f.

ammonire (ammonisco), v. a. ermahnen ‖ warnen ‖ Verhaltungsregeln, gute Lehren geben, erteilen; aufmuntern ‖ verweisen; rügen ‖ *fig.* als Beispiel, als gute Lehre dienen ‖ *(Stor.)* jem. für unfähig zur Fortführung od. Übernahme eines öffentlichen Amtes erklären (in der Republik Florenz) (v. lat. admonere).

ammonite, m. Ammonit; Ammonshorn, n.

ammonitore, m.; **-trice**, f. Warner; Ratgeber, m.; ‹in, f.

ammonitorio (pl. -órj), *agg.* ermahnend; warnend ‖ lettera -a, Mahnbrief, m.

ammonizione, f. Ermahnung; Mahnung, f. ‖ Warnung; Rüge, f. ‖ Verweis, m. ‖ Aufmunterung, f. (lat. admonitio).

ammontamento, m. Auf-, Anhäufung, f. ‖ Haufen, m.

ammontare (ammonto), v. a. zu einem Berge (monte) zusammentragen; anhäufen ‖ ansammeln ‖ v. n. ~, ansteigen (auf); eine Summe bilden (von); betragen; sich belaufen auf . . . ‖ ~rsi, v. rifl. sich anhäufen, sich ansammeln ‖ sich zusammendrängen ‖ *p. pass.* ammontato, zusammengetragen ‖ *agg.* -i, pl. dichtgedrängt.

ammontatamente, *avv.* haufenweise; durcheinander; ohne Ordnung.

ammonticare (ammontico), v. a. dass. wie ammontecchiare.

ammonticatura, f. Anhäufen, n.; Anhäufung, f. ‖ angehäufte Dinge, n. pl. ‖ Haufe, m.

ammontecchiare (ammonticchio), v. a. in kleine Haufen zusammentragen; aufhäufen; ansammeln ‖ ~rsi, v. rifl. sich zusammendrängen auf einen Haufen (v. Tieren).

ammontecellamento, m. Anhäufen; Ansammeln, n. ‖ Sichzusammendrängen; Sichgruppieren (um etw.), n.

ammontecellare (ammontícello), v. a. anhäufen zu kleinen Haufen (monticelli) ‖ ~rsi, v. rifl. sich gruppieren, zusammenschließen (um etw.).

ammorbare (ammórbo), v. a. ungesund machen; verpesten (die Luft) ‖ mit Gestank erfüllen ‖ anstecken; krank machen (jem.) ‖ die Krankheit übertragen (auf jem.) ‖ *fig.* verderben; mit ungesunden Ideen erfüllen ‖ puzza che ammorba, er (es) stinkt zum Ubelwerden ‖ v. n. stinken; außerordentlich übel riechen ‖ ~rsi, v. rifl. sich anstecken; angesteckt werden ‖ *fig.* verdorben werden ‖ *p. pass.* ammorbato, angesteckt; mit der Seuche behaftet ‖ *agg.* aria ~a, verpestete Luft (v. morbo).

ammorbatello, *agg.* (*dim.* v. ammorbato) kränklich; elend aussehend.

ammorbato, *agg.* ‹ p. pass. v. ammorbare. [mento.

ammorbidamento, m. ‹ ammorbidimento.

ammorbidare, v. a. ‹ ammorbidire.

ammorbidimento, m. Erweichen, n.; Erweichung, f. ‖ Linderung; Besänftigung, f. ‖ Weichlichkeit, f.

ammorbidire (ammorbidisco), v. a. **ammorbidare** (ammórbido), (*volg.* **ammorvidire**), v. a. weich, biegsam, geschmeidig (morbido) machen ‖ erweichen ‖ die Härte benehmen (einer Sache) ‖ *fig.* besänftigen; lindern; zahm, demütig machen ‖ (*Pitt.*) den Farben die Härte benehmen; sie abtönen; verschmelzen; vertreiben ‖ v. n. u. ~rsi, v. rifl. weich, mürbe werden (z. B. Früchte) ‖ *fig.* den Mut verlieren; schwachmütig werden ‖ sich einem wollüstigen, weichlichen Leben ergeben; sich verweichlichen.

ammorchiato, *agg.* trüb; bewölkt (v. der Sonne); wie ein Mohr (moro) gefärbt.

ammorsare (ammórso), v. a. anbeißen ‖ einen Biß thun (in etw.) ‖ mit dem Schraubstock (morsa) anfassen ‖ verzahnen ‖ *p. pass.* ammorsato, (*Arch.*) verzahnt ‖ muro ~, Mauer, an der Verzahnungssteine (zum Anbau einer anderen) hervorstehen.

ammorsellato, m. Ragout von gehacktem

Fleisch und Eiern. n. ‖ Fleischpasteteben. n. ‖ Leckerbissen (morsello), m.

†**ammortamento**, m. Ertötung, f. ‖ *(Gram.)* Lösung; Auflösung; Tilgung, f. ‖ *(Gram.)* Elision, f.; Wegwerfen, Abschneiden eines Buchstabens, n.

ammortare (ammórto), v.a. ertöten; auslöschen; tilgen ‖ vertilgen; unterdrücken; schwächen ‖ wegnehmen ‖ schlichten (einen Streit) ‖ welk machen; zu Grunde richten (die Hitze Pflanzen u. dergl.) ‖ tilgen; amortisieren (eine Anleihe) ‖ **–rsi**, v. rifl. erlöschen (Feuer).

ammortimento, m. Ertöten, n.; Ertötung, f. ‖ *(Med.)* Absterben (eines Körperteils), n.

ammortire (ammortisco), v.n. u. **–rsi**, v. rifl. ein finsteres Gesicht (muso) machen; finster blicken ‖ *p. pass.* ammusáto, finster blickend ‖ stare **~**, mürrisch dreinschauen. [(D.)

⊙ **ammutare**, v. n. dass. wie ammutire.

ammutinamento u. **ammotinamento**, m. Empörung; Meuterei, f. ‖ Aufstand; Aufruhr, m.

ammutinare u. **ammotinare** (ammutíno), v.a. zur Meuterei reizen; aufwiegeln; in Aufruhr bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erheben; auflehnen (gegen einen Tyrannen) ‖ sich empören; sich aufstehnen ‖ meutern; sich meuterisch empören ‖ *p. pass.* ammutinato, aufgewiegelt ‖ *agg.* aufrührerisch; meuterisch (v. nuta; frz. meute; mlt. mota).

ammutinatore, m. Aufwiegler, m. ‖ Empörer, m. [mento.

ammutinazione, f. dass. wie ammutina-

ammutire (ammutisco) u. **ammotire** (ammotisco), v.n. stumm (muto) werden ‖ die Sprache verlieren; verstockt werden ‖ *fig.* (vom Weinstocke) die jungen Triebe verlieren; kümmerlich u. dürftig emporwachsen.

ammotolare, v.a. ſ. ammutolire.

amnio, m. *(Anat.)* Fruchtwasserhaut, f. ‖ acqua dell' **~**, Fruchtwasser, n. (v. gr. ἀμνίον).

amnistía u. **annistía**, f. Straferlaß, m.; Begnadigung; Amnestie, f. ‖ Vergeben u. Vergessen, n. (gr. ἀμνηστία).

amnistiare u. **annistiare** (amnistio), v.a. die Strafe erlassen; begnadigen ‖ amnestieren.

amo, m. Angel, f. ‖ Angelhaken, m. ‖ **~** dello strale, Widerhaken des Pfeiles, m. ‖ Hamen, m. ‖ *fig.* Netz, n.; Schlinge, f. ‖ *fig.* pigliare all' **~**, der Verführung unterliegen ‖ andare a pescar coll' **~** d'oro od. d'argento, viel aufs Spiel setzen (in der Hoffnung, viel zu gewinnen) ‖ *prov.* in van si pesca se l' **~** non ha esca, wer nichts wagt, gewinnt nichts (d. lat. nemini).

amoêre, amuêre u. **moêre**, m. Moiré, m. u. n.; Moḥr, m. ‖ gewässert genusterter Stoff (frz. moiré).

amómo, m. *(Bot.)* Amome; Kardamome, f., Piment, m. ‖ Balsampflanze, f. (Amomum cardamomum).

amoraccio (pl. **–acci**), m. *(pegg.* v. amore) unkeusche, unzüchtige Liebe ‖ niedriges Liebesverhältnis.

†**amoramento**, m. dass. wie innamoramento. [Liebschaft; Liebelei, f.

amorazzo, m. flüchtige u. nicht ehrbare †**amórca** u. **amúrca**, f. dass. wie morchia (v. gr. ἀμόργη; lat. amurca).

amore, m. Liebe; Liebesleidenschaft, f. ‖ Brunst (von Tieren), f. ‖ Zuneigung; Hingebung; Verehrung (gegen Gott), f. ‖ **~** del prossimo, Nächstenliebe; **~** materno, paterno, filiale, Mutter-, Vater-, Kindesliebe ‖ **~** di sè, Selbstsucht, f.; Egoismus, m. ‖ **~** proprio, Eigenliebe, f.; Eigenstolz, m. ‖ **~** del denaro; della gloria, Geldsucht; Ruhmsucht, f.; Ehrgeiz, m. ‖ **~** platonico, platonische (von geschlechtlichen Rücksichten freie) Liebe ‖ Liebschaft; Liebelei, f. (häufig im pl.); il primo **~** non si scorda mai, die erste Liebe (die erste Liebschaft) vergißt man niemals ‖ versi, novelle, lettere d' **~**, Liebeslieder, -gedichte, -erzählungen, -briefe ‖ mal d' **~**, Liebesschmerz, m. ‖ geliebte Person, f., Geliebte, m. u. f. ‖ **~** mio, mein Lieber, meine Liebe (als Anrede) ‖ Liebhaberei, f.; la caccia è il suo **~**, die Jagd ist seine ganze Leidenschaft ‖ essere un **~**, ganz reizend, außerordentlich schön, vollkommen sein ‖ bello come un **~**, reizend, niedlich, entzückend hübsch sein (von einem Kinde) ‖ è un **~**, il vedere come lui studia, es ist ein Vergnügen zu sehen, wie er studiert, fleißig ist ‖ Personifikation des Liebesgottes, f.; Amor; Cupido, m. ‖ il sommo, l'eterno **~**, die höchste, ewige Liebe, d. h. Gott ‖ l' **~** incarnato, crocifisso, die zu Fleisch gewordene, gekreuzigte Liebe, d. h. Christus ‖

⊙ **~** acceso, himmlische Seele; Engel, m. ‖ con **~**, mit Hingebung; mit allem Fleiße; mit Leidenschaft ‖ d' **~** e d'accordo, in aller Liebe und Güte; in voller Eintracht ‖ per **~** di od. a um . . . willen; wegen; in Hinsicht auf; aus Rücksicht auf ‖ per **~**, freiwillig; ohne jeden Zwang; auf gütlichem Wege (Gegensatz: per forza) ‖ per **~** mio, mir zu Gefallen, mir zuliebe; per **~** di Dio od. per l' **~** di Dio, um der göttlichen, himmlischen Barmherzigkeit willen (etw. verlangen, thun, erhalten) ‖ dare od. chiedere per **~** di Dio, Almosen geben od. heischen ‖ andare, entrare, esser in **~**, in der Brunstzeit sein; brünstig in der Brunst sein (von Tieren u. auch von Pflanzen) ‖ conoscere d' **~** od. intendersi d' **~** con qd., mit jdm. fleischlichen Umgang haben ‖ aver **~** a una cosa, Neigung für etw. empfinden, hegen ‖ essere tutto **~** per od. verso qd., sich jdm. ganz widmen; ganz für ihn leben, für ihn aufgehen ‖ fare all' **~** con qd., eine Liebschaft, Liebelei haben mit jdm.; verliebt sein in jem.; verliebt sein mit jdm. ‖ fare all' **~** con qc., nach etw. streben; sein Auge auf etw. richten ‖ levare uno dall' **~** d'un altro, jdm. die Liebe zu einem anderen austreiben ‖ perdere l'**~** a una persona od. a una cosa, die Liebe, Zuneigung, Neigung zu jdm. od. etw. verlieren ‖ portare od. porre **~** a uno, jem. lieben; Liebe für ihn empfinden, zu ihm hegen ‖ prendere **~** per qc. od. a qc., Neigung für od. zu etw. gewinnen ‖ star sugli **–i**, den Hof machen; den galanten Ritter spielen; liebeln; schön thun ‖ *prov.* l' **~** è cieco e pazzo, die Liebe ist blind u. närrisch ‖ **~** passa guerra d'**~** vince chi fugge, im Liebeskampf bleibt der Flüchtling Sieger ‖ **~** e tosse non si cela, Liebe u. Husten kann man nicht verbergen ‖ **~** e signoria non voglion compagnia, Liebe und Herrschertum vertragen keine Genossenschaft ‖ **~** del tarlo rode i crocifissi, die Liebe des Holzwurms verschont selbst Kruzifixe nicht (von eigennütziger Liebe gesagt) ‖ erba d'**~**, *(Bot.)* Mauseöhrle, f. (Ornithopus perpusillus) ‖ perfetto **~**, *(Farm.)* eine Art feinster Liköre (lat. amor). [ſt. ‖ Liebesbande, m.

amoreggiamento, m. Liebschaft; Liebelei,

amoreggiare (amoreggio), v.n. (con qd.) liebeln; schön thun; eine Liebschaft haben (mit jem.) ‖ den Hof machen (ihm.) ‖ v. a. **~** qd. jdm. umwerben; ein Liebesverhältnis haben (zu jdm.).

amorétto, m. *(dim.* v. amore) Liebelei zum Zeitvertreib; flüchtige Liebschaft.

amorevole, *agg.* liebreich; liebevoll ‖ freundlich; liebenswürdig (Worte, Geberden, Betragen &c.) ‖ **~** a una cosa, eingenommen von etw. ‖ *sost.* m. Liebhaber von etw., m.; all **~**, in liebevoller, freundlicher Weise.

amorevoleggiare (amorevole·ggio), v.n. liebevolles, freundliches Betragen zeigen.

amorevole·zza, f. Liebenswürdigkeit; Freundlichkeit, f. ‖ liebevolles Betragen; Wohlwollen, n. ‖ kleines Geschenk; kleine Aufmerksamkeit.

amorevolmente, *avv.* in liebevoller, freundlicher Weise; mit Wohlwollen.

amórfo, *agg. (Scient.)* ohne bestimmte Formen; gestaltlos; amorphisch (v. gr. ἄμορφος).

amorino, m. *(dim.* v. amore) Liebesgott; Amor, m.; Amorette, f. ‖ *fig.* hübsches, reizendes Kind ‖ *(Tapezz.)* (bestimmte Art von) Sofa (in Form eines liegenden S, auf dem zwei Personen fast Gesicht an Gesicht sitzen), n. ‖ *(Bot.)* Reseda, f. (Reseda odorata).

amorosa, f. Geliebte, f.; geliebtes Weib ‖ *(Teatr.)* Liebhaberin, f.

amorosamente, *avv.* auf liebevolle Art ‖ in verliebter Weise.

amorosetto, –etta u. **amorosino, –ina**, *(dim.* u. *vezz.* v. amoroso) als *sost.* m. f. Liebling, m. (Kose- u. Schmeichelname).

amoroso, *agg.* zur Liebe gehörig; Liebes... ‖ lettera, corrispondenza **–a**, Liebesbrief, m., -korrespondenz, f. ‖ liebreich; liebevoll ‖ anhänglich; zutraulich (von Hausthieren) ‖ *(Teatr.)* Liebhaber, m. ‖ *(Mus.)* in zärtlicher, hingebungsvoller Weise auszuführen (ein Musikstück).

amoruccio (pl. **–uccì**), m. *(dispr.* v. amore) kleiner, belletzter Liebeshandel ‖ *fam.* kleines Techtelmechtel. [pflaume, f.

amóscina, f. *(Bot.)* Prunelle; Damascener-

amóscino, m. *(Bot.)* Damascenerpflaumenbaum, m. (Prunus domestica damascena).

amovibile, *agg.* entfernbar; leicht zum Wegstellen ‖ absetzbar (von Beamten) ‖ widerruflich (v. Aemtern).

amovibilità, f. Entfernbarkeit, f. || Absetzbarkeit (der Beamten), f.

ampélide, ampelio'ne, m. *(Nat.)* Kernbeißer, m. (Fringilla coccothraustes).

ampelíte, f. *(Min.)* Bergtorf, m.; Erdharz, n. || schieferhaltiger Schiefer.

ampelopra'so, m. *(Bot.)* wilder Lauch; Bergknoblauch, m. (Allium ampeloprasum).

ampère, m. *indecl. (El.)* Ampère, n. (Einheit der Stromstärke).

ampiamente, *avv.* in weiter, geräumiger Form || weitläufig || reichlich; in Fülle.

ampiare, v. a. dasš. wie ampliare.

ampiezza, f. Weite; Geräumigkeit, f. || Umfang, m.; Ausdehnung; Breite, f. || ~ di tiro, Wurfweite, f. || *fig.* Reichlichkeit; Fülle, f. || Weitschweifigkeit; Weitläufigkeit, f. (im Reden, im Behandeln eines Gegenstandes) || Freigebigkeit, f. (T.).

ampio (pl. –pj), *agg.* weit; breit; geräumig || ausgedehnt || weit (von Kleidern) || *fig.* weitschweifig; weitläufig (vom Stile) || freigebig (v. lat. amplus).

ampiona, m. *(Mar.)* große Schiffslaterne.

ampliésso, m. Umarmung, f. (feierlicher als abbraccisamento) || *fig.* volare nell' ~ di Dio, zu der himmlischen Herrlichkeit eingehen (v. lat. amplexus).

ampliamento, m. Erweitern; Verbreitern, n. || Erweiterung; Verbreiterung; Vergrößerung, f. || Ausdehnung, f.

ampliare (a'mplio), v. a. weiter, geräumiger machen; erweitern || *fig.* ausdehnen; vergrößern (z. B. seine Einnahmen) || **–rsi**, v. rifl. sich vergrößern, sich ausdehnen (z. B. eine Wunde) (lat. ampliare).

ampliativo, *agg.* zur Erweiterung dienend; erweiternd.

ampliazione, f. dasš. wie amplificazione.

amplificamento, m. dasš. wie amplificazione.

amplificare (amplifico), v. a. erweitern; vergrößern || *fig.* übertreiben; aufschneiden || *p. pass.* amplificato, erweitert || weitschweifig ausgesponnen (lat. amplificare).

amplificativo, *agg.* erweiternd || übertreibend (vom Stile); aufschneiderisch.

amplificatore, m., **–trice**, f. Erweiterer (der Herrschaft, des Reiches), m. || Übertreiber; Aufschneider, m.

amplificazione, f. Erweitern, n.; Erweiterung, f. || Übertreibung; Aufschneiderei, f. || Umschreibung; Weitschweifigkeit (im Stile), f.

amplio, *agg.* dasš. wie ampio (meist von weiten Kleidern gebraucht) (lat. amplius).

ampolla, f. Glasflasche (mit Henkel), f. || pl. **–e**, die beiden Fläschchen für Öl und Ei, welche in der oliera od. ampolliera (s. d.) stehen, f. pl. || pl. **–e**, *(Eccles.)* die beim Meßopfer gebrauchten Fläschchen (die eine Wein, die andere Wasser enthaltend), n. pl. || pl. **–e**, Wasserblasen, Luftblasen (wie sie beim Regnen auf einer Wasserfläche entstehen), f. pl. || *fig.* aufschneiderische, hochmütige Redensarten, f. pl. || *mod. prov.* aver il diavolo nell' ~, den Teufel in der Flasche haben, d. h. schlau alle Künste und Kniffe der anderen durchkennen || far veder altrui il diavolo nell' ~, (m. ein X für ein U vormachen || *(Mar.)* Sanduhr, f.; Glas; Stundenglas, n. (lat. ampulla).

ampolletta, f. *(dim.* v. ampolla) Fläschchen, n. || *(Ottic.)* Luftbläschen (im Glase, in der zu schleifenden Linie), n. || Maßfläschchen; Meßkännchen, n.

ampollosamente, *avv.* in aufgeblasener, schwülstiger Weise (schreiben od. reden).

ampollosità, f. Schwülstigkeit; Aufgeblasenheit (im Stile), f. || *fam.* Geschwollenheit (im Betragen), f.

ampolloso, *agg.* blasenartig || *fig.* aufgeblasen; hochtrabend; schwülstig (im Stile).

amputare (a'mputo), v. a. *(Chir.)* abschneiden; abnehmen (ein krankes Glied) || amputieren (jem.); operieren || *p. pass.* amputato als *sost.* m. derjenige, dem ein Glied abgeschnitten, abgenommen worden ist; Amputierter, m. (lat. amputare).

amputazione, f. *(Chir.)* Abschneiden, n.; Abnahme, f. (eines kranken Körperteiles) || Amputation, f. (lat. amputatio).

amuérre, m. dasš. amoerre.

amulèto, m. Amulett, n. (lat. amuletum).

amura, f. *(Mar.)* Au-holer (des Kliwers), f.

amurca, f. dasš. wie morchia. [m.

amurre, f. pl. *(Mar.)* Halsen, f. pl., Taue, mit denen die Segel nach der Luvseite geholt u. festgehalten werden, n. pl.

ana, *avv. (Med.)* von jedem gleichviel (Abkürzung auf den ärztlichen Rezepten, vom gr. *ἀνά*). [Alphabetist, m. (v. gr. *ἀναβαπτιστής*).

anabattista (pl. **–sti**), m. Wiedertäufer;

anacardo, m. *(Bot.)* Elefantenlaus, f. || Elefantenlausbaum, m. (Anacardium occidentale) || Mahagonitholz, n.

anace u. **anacio** u. **anice**, m. *(Bot.)* Anis, m. (Pimpinella anisum) || ~ stellato, Sternanis (Illicium anisatum) || *fam.* anaci in camicia, Anisšamen mit Zuckerguß, m.; verzuckerte Anisškörner, n. pl.; Zuckerwerk, n.

anaciato, *agg.* mit Anis versetzt || acquavita –a, Anisšschnaps, m.

anacíclo, m. *(Bot.)* Ringblume, f. (Anacyclus officinarum).

anacino, m. (meist im pl.) verzuckerte Anisškörner, n. pl.; Zuckerwerk, n.

anacio, m. ſ. anace. [konda, f.

anaconda, f. *(Nat.)* Stockschlange; Anaconda

anacoréta (pl. **–i**), m. Anachoret; Einsiedler, m. || *fam.* Klausner; Waldbruder, m. || far l'~, sich in die Einsamkeit zurückziehen; einsiedlerisch, weltabgeschlossen leben (v. gr. *ἀναχωρητής*). [lerisch (v. gr. *ἀναχωρητικός*).

anacorético, *agg.* anachoretisch; einsied-

Anacreónte, m. *(N. pr. lett.)* Anakreon.

anacreóntica, f. anakreontische Ode || Liebeslied, n.

anacreóntico, *agg.* anakreontisch || metro ~, anakreontisches Versmaß || versi ~i, Verse im anakreontischen Geschmack, m. pl. || *sost.* m. Anakreontiker, m.; gefälliger, tändelnder, leichtgesinnter Dichter.

anacronismo, m. Anachronismus, m.; Verwechslung der Zeiten, f. || falsche Datierung || Verstoß gegen die Zeitrechnung; Zeitrechnungsfehler, m. || *fam.* nicht zeitgemäße, unmodische Kleidung (v. gr. *ἀναχρονισμός*).

anadiplòsi, f. *(Rett.)* Anadiplosis, f.; Wiederholung desšelben Wortes, f. || Beginnen eines neuen Satzes mit dem letzten Worte des vorhergehenden, n. (gr. *ἀναδίπλωσις*).

anafora, f. *(Rett.)* Anapher, f.; Setzung desšelben Wortes am Anfang mehrerer aufeinander folgenden Satzteile od. Abschnitte, f. (gr. *ἀναφορά*).

anagallide, f. *(Bot.)* Anagallis, f.; Gauchheil, n. (Anagallis arvensis).

anagiri u. **anagiride**, f. *(Bot.)* Stinkbaum, m. (Anagyris foetida).

anaglifo, m. halberhabene Arbeit || gestochene Arbeit || in Holz geschnitztes oder in Stein geschnittenes Werk || Kamee, f. (gr. *ἀνάγλυφος*). [Arbeit, f.

anagliptica, f. Kunst der halberhabenen

anagnoste, m. *(Stor.)* Sklave, der zum Vorlesen ausgebildet war und diente (bei den Griechen u. Römern); Vorleser, m. (gr. *ἀναγνωστής*).

anagogía, f. *(Teol.)* Unterlegung eines tieferen, gew. mystischen Sinnes bem buchstäbl. Texte der heil. Schrift, f. || Erhebung der Seele zu Gott, f. (gr. *ἀναγωγή*).

anagogicamente, *avv. (Teol.)* nach erklärender, einen tieferen Sinn unterlegender, allegorisierender Methode.

anagógico, *agg. (Teol.)* mystisch; allegorisierend || erhebend; auf etw. Höheres zielend (gr. *ἀναγωγικός*).

anagrafe, f. Register, in welches die Namen der Einwohner (behufs Zählung u. Kontrolle) eingeschrieben sind (gr. *ἀναγραφή*).

anagramma, m. Anagramm; Wechselwort, n. || Buchstabenversetzung; Bildung eines neuen Wortes aus den Buchstaben eines anderen, f. (z. B. aus donna, danno) || Buchstabenrätsel, n. (gr. *ἀνάγραμμα*).

anagrammaticamente, *avv.* mit versetzten Buchstaben; in anagrammatischer Form.

anagrammatico, *agg.* anagrammatisch; in Form eines Anagrammes.

anagrammatista (pl. **–sti**), m. Anagrammatist; Verfertiger von Anagrammen, m.

anagrammatizzare (anagrammatizzo), v. a. in Form eines Anagrammes bringen; ein Anagramm machen (aus einem Worte) || **–rsi**, v. rifl. seinen Namen unter einem Anagramm versteden (gr. *ἀναγραμματίζω*).

anale, *agg.* zum Hinteren (ano) gehörig; Steiß . . . || regione ~, Steißbeinen (der Vögel), f. pl. || pinna ~, Steißflosse, f. (der Fische).

analemma, f. *(Astr.)* Tierkreis, Zeichenträger der Sonnenuhr, m. || eine Art Sternenhöhenmesser, m. (gr. *ἀνάλημμα*).

analessi, f. *(Med.)* Erholung; Wiederherstellung, f. (gr. *ἀνάληψις*).

analfabèta (pl. **–i**) u. **analfabèto**, m. Unkundiger des Lesens u. Schreibens; Analphabet, m. || Unwissender, m. (v. gr. *ἀναλφάβητος*).

analisi, f. Analyse, f. || Zergliederung, f. || *(Chim.)* Zerlegung in die Grundbestandteile, f. || *(Filos.)* Begriffsentwickelung, f. || Untersuchung, f. || kritische Auseinandersetzung; Beurteilung, f. || *(Mat.)* Analysis; Infinitesimalrechnung; Auflösungskunst, f. || *in ultima* ~ *(franç.* en dernière analyse), alles wohlüberlegt; alles in allem (gr. *ἀνάλυσις*).

analista (pl. **–sti**), m. *(Mat.)* Analytiker, m.; jem., der sich mit der reinen Mathematik beschäftigt oder sie lehrt.

analiticamente, *avv.* auf dem Wege der Begriffsentwickelung, Zergliederung; nach analytischer Methode.

analítico, *agg.* analytisch || zerlegend; zergliedernd; auflösend || entwickelnd || ingegno ~, logisch scharfdenkender Kopf (gr. *ἀναλυτικός*).

analizzare (analizzo), v. a. analysieren || zergliedern; zerlegen; auflösen || entwickeln.

analogamente, *avv.* in entsprechender Weise; in Übereinstimmung.

analogía, f. Analogie, f. || Ähnlichkeit; Verwandtschaft; Gleichartigkeit; Gleichförmigkeit, f. || ∗Übereinstimmung, f. || *(Mat.)* Verhältnis, n.; Größenvergleichung, f. || *(Gram.)* gleichförmiges Bildungsgesetz; ähnliche Formbildung (gr. *ἀναλογία*).

analogicamente, *avv.* in analoger, ähnlicher, gleichförmiger Weise.

analógico, *agg.* analog || gleichartig; gleichförmig || verwandt; übereinstimmend (gr. *ἀναλογικός*).

analogismo, m. Schlußfolgerung auf Grund von Ähnlichkeit, Gleichförmigkeit, Analogie, f. (gr. *ἀναλογισμός*).

analogo (pl. **–ghi**), *agg.* ähnlich || gleichartig; gleichförmig || übereinstimmend (gr. *ἀνάλογος*).

analtino, *agg.* analtinisch || m. Analtiner; Bewohner des Herzogtums Anhalt, m.

Analto, *(Geogr.)* Anhalt (Herzogtum).

ananas od. **ananasso** od. **ananasso**, m. *(Bot.)* Ananaspflanze, f. (Bromelia ananas) || Ananas, f.; Königsäpfel, m.

anapéstico, *agg.* anapästisch (Versmaß) (gr. *ἀναπαιστικός*).

anapésto, m. Anapäst, m. (Versfuß ⏑ ⏑ –) (gr. *ἀνάπαιστος*).

anaplási, f. *(Chir.)* Wiedereinrichtung zerbrochener Knochen, f. (gr. *ἀνάπλασις*).

anarchía, f. Anarchie, f. || Verfassungs-, Gesetzlosigkeit, f. || *fig.* Unordnung, f.; Drunter und Drüber, n. || ~ morale, intellettuale, moralische, geistige Unbotmäßigkeit, Zügellosigkeit (gr. *ἀναρχία*).

anarchicamente, *avv.* in verfassungswidriger, gesetzloser, ungeordneter Weise.

anarchico, *agg.* anarchisch || gesetzlos; gegen die Verfassung; ohne Oberhaupt || zügellos; außer Rand und Band; verwirrt || *sost.* m. Anarchist, m.

anasárca, f. *(Med.)* Hautwassersucht, f. (v. gr. *ἀνά* u. *σάρξ*, Fleisch).

Anassagóra, m. *(N. pr. lett.)* Anaxagoras.

Anastàgio u. **Anastàsio**, m. *(N. pr.)* Anastasius.

anastòmosi, f. *(Anat.)* Anastomose; Ineinandermündung der Adern und Blutgefäße, n. || *(Bot.)* Vereinigung von Verästelungen, f. (gr. *ἀναστόμωσις*).

anastrofe, f. *(Gram.)* Versetzung der Worte; Wortversetzung, f. (z. B. meco fir con me) (gr. *ἀναστροφή*).

anatema u. ⊙ **anatèma**, m. Anathem, n. || Bannfluch; Kirchenbann, m. || Exkommunikation; Ächt, f. || *fig.* Verwünschung, f.; Fluch, m. (gr. *ἀνάθημα*).

anatematizzare (–matizzo) u. **anatemizzare** (–mizzo), v. a. in den Kirchenbann thun; exkommunizieren; mit dem Bannfluche belegen || das Anathem aussprechen (über jem.) (gr. *ἀναθηματίζω*).

†**anatocismo**, m. Zinseszins, m. || *fig.* Wucher, m. (gr. *ἀνατοκισμός*). [sen, n.

Anatólia, f. *(Geogr.)* Anatolien; Kleinasien

anatomía, f. Anatomie, f. || Wissenschaft vom Bau des menschlichen und tierischen Körpers und der Pflanzen, f. || Zergliederung; Zerlegung (eines tierischen Körpers) f. || Zergliederungskunst, f. || methodische Untersuchung eines wissenschaftlichen Werkes || fare ~ di qc., etwas methodisch und genau untersuchen, zergliedern || pezzo d'~, anatomisches Präparat; *fig.* u. *fam.* sehr magerer Mensch ||

Sezjersaal, m.; anatomisches Institut (v. gr. *ἀνατομή*).

anatomicame·nte, *avv.* auf anatomischem Wege; mit Hilfe der Zergliederung.

anatómico, *agg.* anatomisch || zur Anatomie gehörig || gabinetto od. teatro ~, anatomisches Kabinett od. Theater; anatomische Schaubude || *sost.* m. Anatom; Anatomiker; Lehrer der Anatomie, m. (gr. *ἀνατομικός*).

anatomi'sta (pl. –sti), m. Anatom; Anatomiker; Zergliederer, m. || Lehrer der Anatomie, m.

anatomizzà·re (a·natomi·žžo), v. a. zergliedern; zerlegen; anatomisch untersuchen || *fig.* genau und methodisch untersuchen.

anatra u. **·anitra**, f. *(Nat.)* Ente, f. (Anas domestica) || *scherz.* parere un' ~ od. camminare a ~, schiefbeinig gehen; beim Gehen hin- u. herwackeln; watscheln || †tirare od. trarre all' ~, stehen; am Ende sein.

anatra'ia, f. Entenstall, m.

anatra're (a·natro), v. n. *(Cacc.)* das Geschnatter der Wildenten nachmachen (um sie anzulocken).

anatri'no, m. *(dim.* v. anatra) junge Ente; Entenfischlein, n. || *scherz.* u. *fam.* rachitisches, krummbeiniges Kind.

anatrótto, m. *(dim.* v. anatra) halbwüchsige Ente.

a'nca, f. Hüfte, f. || ~ di pollastra, di cappone, Hühner-, Kapaunschenkel, m. || ⊙ ad ogni muover d'~, bei jedem Schritt (D.) || *fig.* battersi l'~, verzweifelt, äußerst betrübt sein (D.) || dare d'anche, davonfliehen || *(Mar.)* Windwiderung, f. (v. dtsch. hanke, Hüfte). [hüftig.

ancacciúrto, *agg.* mit starken Hüften; stark-

anca'no (a·nco), v. n. die Flanken heftig einziehen beim Atmen (von abgehetzten oder kranken Pferden).

ancèlla, f. Magd; Dienstmagd, f.; Dienstmädchen; Mädchen, n. (v. lat. ancilla).

anche, f. pl. *(Mar.)* Seiten, f. pl.; Bord (des Schiffes), m.

anche u. **anco**, *conj.* auch; gleichfalls; ebenfalls || außerdem; sogar; selbst || (mit Negation), nicht anche, nicht einmal; auch nicht; selbst nicht || ~ troppo, viel zu sehr || ce n'è ~, es ist noch genug da; es giebt noch mehr || e anche e anche, und wiewiel noch vielleicht außerdem || *avv.* (der Zeit) bis jetzt; non ~, noch nicht || anche a. mit folg. Infinitiv: obgleich; obwohl; anche a dirglielo mille volte non ubbidisce, man kann es ihm tausend mal sagen und er gehorcht doch nicht || per ~, bis jetzt; bis zu diesem Augenblicke || mit folg. Gerundium: kaum; sobald; nur; anche toccandolo si sente subito etc., man braucht es nur zu berühren, um sofort zu fühlen zc. (v. lat. hanc sc. horam?).

anchilosà·to, *agg. (Chir.)* dass. wie anchilotico.

anchilòsi od. **anchilósi**, f. *(Chir.)* Gelenklähmung, -steifheit (erzeugt durch Verwachsen zweier Knochen); Anchylosis, f. (gr. *ἀγκύλωσις*).

anchilótico, *agg. (Chir.)* gelenklahm.

anchi'na, f. Nanking (-stoff), m.

anchi'ni, m. pl. *(Mar.)* Naheleit, n.

Anchi'se, m. *(N. pr.)* Anchises.

ancile, f. Wurfschild (mit zwei Zungen) an Blasinstrumenten (Klarinette, Fagott zc.), n. (v. fz. anche).

⊙ **ancì·dere** (anci·do, *perf.* anci·si, *p. pass.* anci·so), töten || *fig.* plagen; quälen; (jdm.) zuleide || abschneiden || **–rsi**, v. rifl. sich töten (v. lat. incidere).

ancile, m. *(Stor.)* der heilige Schild bei den Römern (der angeblich vom Himmel in den Tempel des Numa fiel) (lat. ancile).

†**ancilla**, f. ancella.

ancì·pite, *agg.* ungewiß; zweifelhaft || doppelt, zweischneidig || auf dem Lande und im Wasser lebend; amphibisch; amphibienhaft (lat. anceps, *concg.* s. anche. [anceps).

⊙ **ancò·i**, *avv.* (der Zeit) heute; jetzt (D.) (v. lat. hanc hodie).

ancò·na, f. Altarbild; Tafelbild (welches oben rund ob. spitz zuläuft), n. || *(Arch.)* Blende; Nische (für die Heiligenstatuen), f. (v. gr. *εἰκών*).

ancóne, m. *(Anat.)* Ellbogenmuskel, m. (v. gr. *ἀγκών*). [gehörig.

ancò·neo, *agg.* u. m. zum Ellbogenmuskel

ancóra, f. Anker; Schiffsanker, m. || gettar, l'~, den Anker auswerfen; Anker werfen; vor Anker gehen ||, levar l'~, den Anker einziehen, einholen; den Anker lichten || essere, stare, sull' ~ od. restare sopra l' ~, vor Anker liegen; vor Anker bleiben || arare sulle –e, vor Anker treiben || ~ maestra, Hauptanker; ~ di posta, Gabelanker; ~ padrona od. di salvezza, Pflichtanker; ~ di riserva od. di stima od. di rispetto, Notanker; ~ di fiusso, di riflusso, Flut-, Ebbeanker; ~ di dimora, Hafen-, Kettenanker || *fig.* Hoffnungsanker; Anhalt; letzter Punkt, m.; Hoffnung, f. || è l'~ nostra, er ist unsere Stütze, unsere Hoffnung || *mod. prov.* è come l'~, che sta sempre nel mare e non impara mai a notare, er gleicht dem Anker, der immer im Meere ist, und doch nicht schwimmen lernt (von einem sich wer lernenden, hartköpfigen Menschen) || *(Orolog.)* Anker (in der Uhr); orologio ad ~, Ankeruhr, f.; scappamento ad ~, Ankerhemmung, f. || *(Fis.)* Anker des Magnets || *(Mar.)* Maueranker; Verankerungen (im Mauerwerk), f. pl. (lat. ancora; gr. *ἄγκυρα*).

ancora, *avv.* (der Zeit) noch; nochmals; abermals (eigentlich anche ora, auch jetzt; anche allora, auch damals, auch dann); vive ~, er lebt noch *(pres.)*; vivrò ~ quando sarai sposa? werde ich noch leben, wenn du Braut sein wirst? *(fut.)*; nel tempo della guerra ero ~ in fasce, zur Zeit des Krieges lag ich noch in den Windeln *(pass.)* || *ell.* ~ un momento! noch einen Augenblick! (sc. bitte ich zu warten) || bis jetzt; immer noch || ~ no od. non ~, noch nicht; bis jetzt noch nicht.

ancorachè u. **ancorchè**, *conf.* (meist verbunden mit dem Konjunktiv) obgleich; obwohl; obschon; ob . . . schon; ob . . . gleich; wenngleich; wenn . . . gleich.

ancora'ggio (pi. –ggi), m. Ankergeld, n.; Ankerzoll, m., Ankergebühr, f. || Ankerplatz; Ankergrund, m.

ancora'io (pi. –a·j), m. Ankerverfertiger; Ankerschmied, m.

ancorame (a·ncoro), v. a. das Schiff verankern, vor Anker legen || v. n. u. v. rifl. ankern; vor Anker gehen; Anker werfen || *p. pass.* **ancora·to**, verankert; stare ~, vor Anker liegen. [ankerartig.

ancora'to, *agg.* in Form eines Ankers; **ancoratóre**, m. der den Anker auswirft od. auszuwerfen weiß || quel marinaro è un buon ~, jener Matrose versteht sich gut aufs Auswerfen des Ankers.

ancorchè, i. ancorachè.

ancoretta, f. *(dim.* v. ancora) kleiner Anker || *(Mar.)* Wurfanker, m.

ancorótto, m. kleiner (beim Fischfang gebräuchlicher) Anker.

†**Ancro'ia**, f. *(N. pr.)* Name eines alten häßlichen Weibes, das stehende Figur in vielen Ritterromanen war || *fam.* alte Hexe.

ancu·dine u. **incu·dine** u. ⊙ **ancu·de** u. **incu·de**, f. Amboß, m. || *(Anat.)* Amboß (eines der drei Gehörbeinchen im Ohr) || *prov.* buona ~ non teme martello, ein guter Amboß fürchtet den Hammer nicht, d. h. ein starkes Gemüt fürchtet nicht Schicksalsschläge || *fam.* è come battere sull' ~, von einem harten, schicksalgewöhnten, unerschütterlichen Manne gebraucht || essere tra l' ~ e il martello, zwischen Hammer und Amboß sein; in der Klemme stecken (v. lat. incus, –udis).

incudinetta u. **incudinetta**, f. *(dim.* v. incudine) kleiner Amboß.

ancusa, f. *(Bot.)* Ochsenzunge, f. (Anchusa officinalis).

Andalusia, f. *(Geogr.)* Andalusien, n.

andalusò, *agg.* andalusisch || *sost.* m. Andalusier, m. [Rasse, m.

andalu·zzo, m. Pferd von andalusischer

andamento, m. Gehen, n.; Gang, m. || Betragen; Benehmen, n.; Handlungsweise; Aufführung, f. || Wendung (in einem Romane), f.; Verlauf (einer Krankheit), m.; Fortgang (der Unterhandlungen), m. || *(Mus.)* Modulation; Weise, f.; Art der Durchführung des Themas, f.

anda·na, f. Seilerbahn, Reeperbahn, f. || Streifen Landes zwischen zwei Baumreihen, m.

andante, *agg.* gehend; laufend (i. *p. pres.* v. andare) || gangbar (vom Gelände; von Münzen zc.) || umgänglich; nicht pedantisch; nicht an Förmlichkeiten hängend; ungezwungen; formlos (v. Personen) || anno, mese ~, laufendes Jahr; laufender Monat || *sost.* m. laufendes Jahr; l'ultimo dell' ~, am letzten dieses Jahres || *a* colore ~, eine förmige, ohne Unterbrechungen od. Einschnitte fortlaufende Farbe || lavoro ~, laufende, gewöhnliche, ohne besondere Eile betriebene Arbeit || un muro ~, eine durch Thüren od. Absätze ob. Pfeiler nicht unterbrochene Mauer || prezzo ~, Preis in Bausch und Bogen; Preis im ganzen, m.; roba ~, gewöhnlicher, nicht feiner Stoff; Stoff zum Hausgebrauch; Stoff für den täglichen Gebrauch || stile ~, leichter, ungekünstelter, aber auch ungefeilter Stil || *(Mus.)* langsam und getragen || *sost.* m. Andante, n.; Musikstück, welches langsam vorzutragen ist || als *avv.*: fortlaufend; ohne Unterbrechung; leggere ~ il greco, Griechisch fließend lesen.

andantemente, *avv.* ohne Unterbrechung; ohne Schwierigkeit; fortlaufend || ganz gewöhnlich; an der Tagesordnung; si usa ~ in Italia, man braucht es gewöhnlich in Italien.

andante·zza, f. Ungezwungenheit; Formlosigkeit (v. Personen), f. || Umgänglichkeit; Zuvorkommenheit; Freundlichkeit, f. || Unbefangenheit, f.

andare (*pres.* vò (vado), vai, va, andiamo, andate, vanno; *perf.* andai, andasti; *fut.* andrò u. anderò; *imper.* va', andiamo, andate, vadano; *cong. pres.* vada, andiamo; va·dano; *cong. imperf.* anda·ssi; *gerund.* andando), v.n. I. gehen; laufen; wandeln || sich vorwärts bewegen || aufbrechen; sich in Bewegung setzen || fahren || reiten || in Bewegung, in Thätigkeit, im Gange sein (v. Maschinen, Mühlen zc.) || fa ~ la macchina! setze die Maschine in Gang! || umlaufen; in Umlauf sein; Gültigkeit, Kurs haben (Geld, Münzen) || ~ male, bene, schlecht, gut gehen (Geschäfte, Kranke) || vorwärtsschreiten; blühen; gedeihen (Wissenschaft, Studien, Geschäfte); ihren guten Gang gehen || le prove d'una opera non vanno, die Proben zu einer Oper gehen nicht, genügen noch nicht, fallen nicht gut aus; la salute non va, mit der Gesundheit steht's schlecht; jem. ist nicht auf dem Damme || gehen; Absatz haben; abgehen; gesucht sein (Waren) || *fam.* ~ a piba in, ~ come il pepe, reißenden Absatz haben, finden (Waren, Bücher zc.); *fam.* abgehen wie warme Semmeln || verlaufen, verstreichen, vorübergehen, verfließen (Zeit) || in einer bestimmten Richtung laufen, führen; come va la strada? wie geht die Straße weiter? welche Richtung nimmt sie? || ~ di bene in meglio od. di male in peggio, einen immer besseren od. immer schlechteren Verlauf nehmen (Krankheiten); immer besser od. immer schlechter werden (Geschäfte zc.) || come va la stagione? wie ist das Wetter, wie steht's mit dem Wetter? il tempo seguita ad ~ piovoso, das Wetter fährt fort, regnerisch zu sein; das regnerische Wetter hält an || ~ a conto di qd., auf Rechnung jds. gehen, betrieben werden (ein Geschäft) || gefleidet gehen; quella signora va sempre vestita di nero, jene Dame geht immer schwarz gekleidet; ~ pulitino, pulitino gehen; reinlich sein || ~ a tanto, eine bestimmte Höhe erreichen; anlaufen auf, bis zu . . . (Rechnungen; Geschäftsumsatz zc.) || behagen; gut schmecken; ansiehen; quel cibo non mi è mai andato, jene Speise ist niemals nach meinem Geschmacke gewesen || *fig.* la musica di Wagner non mi va, die Wagnersche Musik entspricht nicht meinem Geschmacke; quest' abito non mi va, dieser Anzug steht mir nicht || ~ al cuore, zu Herzen gehen; rühren || andarci, darauf gehen; darüber hingehen; dazu nötig sein (Zeit und Kosten); in questo lavoro andrà·no almeno quattro anni e molte fatiche, zu diesem Werke wird man wenigstens vier Jahre und viel Arbeit brauchen || Stuhlgang, Leibesöffnung haben; gewöhnlich andar del corpo || andarsene, weggehen; abreisen; einen Ort verlassen; *fig.* sterben (Menschen); verschwinden; weggehen; ausgehen (Farben aus einem Stoffe); verlöschen (Buchstaben in einer Inschrift); davonfliegen; verduften (Geld aus der Tasche); alle werden; zu Ende gehen || ne vanno la vita, gli averi, l'onore, la salute etc. in qc., Leben, Güter, Ehre, Gesundheit zc. gehen darauf bei etw., gehen verloren über etw., gehen zu Grunde über etw. — II. ~ a spasso, a zonzo, a girelloni etc., spazieren gehen; bummeln; müßig gehen; ~ a caccia, auf die Jagd gehen; ~ a veglia, a conversazione, in Gesellschaft gehen; ~ al teatro, ins Theater gehen; ~ per mare, per terra, zu Land, zur See (zu Wasser) reisen; ~ in carrozza, im Wagen fahren; ~ a piedi, zu Fuß gehen. — III. ~ via, fort-, weggehen; ins Ausland gehen; exportiert werden (Waren, Wein zc.) || ~ via la testa, lo stomaco, vor Kopf-, Magenschmerzen benahe vergehen || ~ ad uno, an jem. gerichtet, adressiert sein (Briefe, Sendungen zc.) || ~ a male, verderben; schlecht werden (Speisen, Stoffe); krank werden; sich die Gesundheit ruinieren (Personen) || ~ al fondo, auf den Grund gehen; auf den

Boden sinken; untersinken; una nave va a fondo ob. a pieco, ein Schiff geht unter; *fig.* una speranza, un amore etc. va a fondo, eine Hoffnung scheitert, eine Liebe geht zu Ende ‖ ~ al fondo d'una cosa, etw. genau erforschen; genau, gründlich zu erkennen suchen; (color che delle cose andar al fondo neunt D. die Philosophen) ‖ ~ in fondo di qc., etw. durchführen; in etw. bis zum Ende, bis zum Abschlusse, zur Vollendung gehen ‖ ~ sino in fondo di qc., etw. mit Hartnäckigkeit durchführen; einen Handel bis ans Ende durchkämpfen ‖ ~ al di sotto, verlieren, einbüßen (bei einem Geschäfte) ‖ ~ col secolo, mit dem Jahrhundert gehen; mit der Jahressahl gehen (dem Alter nach) ‖ ~ da uno, jem. aufsuchen, um mit ihm zu sprechen, eine Bitte an ihn zu richten ꝛc. ‖ ~ da una ragazza, mit einem Mädchen ein Liebesverhältnis haben ‖ ~ per alcuno, per alcuna cosa, jem. rufen gehen; ausgehen, um etw. zu besorgen, herbei zu schaffen ‖ ~ di ñ, hartnäckig auf seinem Kopfe bestehen ‖ ~ in cielo ob. in paradiso, sterben (nur von Kindern gebraucht) ‖ ~ in là cogli anni, zu alt ern beginnen; alt werden ‖ ~ troppo in là, zu lange dauern; zuweit führen ‖ ~ ñ od. ñ ñ, nahe daran sein, etw. zu thun ‖ ~ in qua e in là, müßig herumschweifen; faulenzen ‖ ~ giù, körperlich verfallen; zurückgehen in seiner Gesundheit und im Aussehen ‖ non ~ giù, nicht hinabgehen, nicht hinabwollen in den Magen (ein übelschmeckender Bissen); *fig.* nicht eingehen; nicht gefallen; nicht behagen; nicht entleuchten ‖ ~ su e giù, auf- u. abgehen (z. B. im Garten) ‖ *(Teatr.)* ~ su, in Scene gehen ‖ *(Mus.)* ~ a tempo, das Tempo einhalten, beobachten ‖ ~ in lungo, lange dauern; viel Zeit brauchen zu etw.; ~ per un altro mese, noch einen Monat dauern ‖ ~ alle calende greche, f. calende ‖ ~ sul sicuro od. al sicuro, sicher gehen; keine Gefahr laufen ‖ lasciare ~, etw. od. jem. fortgehen, laufen lassen; *fig.* sich nicht einmischen (in etw.); einen Streit nicht weiter verfolgen; etw. nicht durchführen; etw. sein lassen; *assol.* ohne Überlegung schwätzen ‖ lasciar ~ un colpo, uno schiacco etc., einen Schlag versetzen; eine Ohrfeige verabreichen ‖ lasciarsi ~, sich gehen lassen; sich hingehen; sich absolassen. — IV. ~ mit *p. pass.:* müssen; sich schicken; sich gehören, daß . . .; la cosa andava fatta diversamente, die Sache mußte (hätte müssen) anders gemacht werden ‖ ~ mit Gerundium zeigt eine Wiederholung an; ~ dicendo, ~ facendo, fortwährend etw. sagen, thun ‖ e va' discorrendo, und so weiter ‖ ~ fallito, deluso etc., gekauft werden; ~ superbo di qc., stolz sein auf etw. — V. andiamo! auf! vorwärts! ‖ andiamo via! geh' weg! das geht zu weit (Ausruf der Ungeduldigkeit) ‖ va' va' via! geh' weg! hör' auf! ‖ vada! gut! ich nehme das Gebot an! (bei Versteigerungen) ‖ va' là! va' pur là! geh' nur! laß mich im Frieden! come va va, wie's geht so geht's; kümmere dich nicht weiter darum ‖ chi va là? wer da? (Ruf der Schildwachen) ‖ come va? wie geht's? dove va va, wen es treffen soll, den trifft's eben; laß es sausen, gleichviel wohin ‖ *fam.* dove vai? le son cipolle, verirr' dich nicht zu weit in deinen Reden ‖ uomo, una cosa come va, ein vortrefflicher, feiner Mann; eine ausgezeichnete Sache ‖ *fam. scherz.* ~ a Lodi für lodare; ~ a Piacenza für piacere; ~ a Legnaia für esser bastonato; ~ a Volterra für morire (vuol terra); ~ all' Accattolica für ~ accattando ‖ *prov.* chi va piano va sano, wer langsam geht, geht sicher; Eile mit Weile ‖ chi va becca, e chi sta si secca, wer sich rührt, findet einen Brocken; wer stehen bleibt, trocknet ein ‖ chi vuol vada e chi non vuol mandi, wer etwas will, thut gut, es sich selbst zu holen ‖ *p. pres.* andante, gehend; laufend ‖ *p. pass.* andato ob. *volg.* ito, gegangen ‖ *agg.* il tempo ~, die verflossene Zeit; son bell' e ~, ich bin zu Grunde gerichtet, ruinirt; *fam.* ich bin hin ob. futsch ‖ una cosa è bell' e ~a, eine Sache ist verloren, ist hin ob. mit. andare, aus lat. aditare; manche Formen v. lat. vadere u. ire).

andare, m. Gehen, n. ‖ Gang, m. ‖ Art des Gehens; Art zu gehen, f. ‖ Art; Manier, f. ‖ all' ~ od. sull' ~, nach Art; in der Art u. Weise; in der Manier ‖ di questo ~, auf solche Art u. Weise ‖ d'un medesimo ~, auf dieselbe Art u. Weise ‖ Weg; Gang, m.; Allee, f.; Gartenweg; Promenadenweg; Spazierweg; Weg für Fußgänger; Trottoir, m.; quel pareo ha molti begli ~i, in jenem Parke befinden sich viele schöne Promenadenwege, schöne Spaziergänge ‖ Gang; Verlauf (eines Geschäftes, einer Unternehmung), m. ‖ coll' ~ del tempo, im Verlauf der Zeit ‖ a breve ~, auf kurze Zeit ‖ a lungo ~, auf lange Zeit; auf die Dauer ‖ a tutto ~, ohne Unterbrechung; fortwährend; in maßloser Weise ‖ a grand' ~, mit Riesenschritten; in rascher Weise.

andarino, *agg.* reiselustig ‖ *sost.* m. (*dim.* v. andare) kleiner Gartenweg; kleine Allee.

andarivèlo, m. *(Mar.)* Wippe, f.

andata, f. Gehen, n., Gang, m. ‖ Hingehen; Hineingehen, n., Eintritt; Eingang, m.; Einfahrt, f. ‖ biglietto per ~ e ritorno, Billet für Hin- u. Rückfahrt, n.; Hin- u. Rückfahrtskarte, f. ‖ ~ di corpo, Ausleerung; Leibesöffnung, f.; Stuhlgang ‖ Art des Ganges; Art zu gehen, f. ‖ dar l'~a un liquido, eine Flüssigkeit fortlaufen, auslaufen lassen; die Hemmnisse für ihren Lauf beseitigen; dar l'~a un uccello, un prigioniero ꝛc., einen Vogel, einen Gefangenen ꝛc. loslassen, in Freiheit setzen, hinauslassen.

andatàccia, f. *(pegg.* v. andata) schlechter Stuhlgang; üble Leibesöffnung; Durchfall, m.

andatùra, f. Gang, m.; Art des Ganges; Art zu gehen, f.

andàzzo, m. kurzdauernde Sitte (ob. Unsitte); Gewohnheit; Mode, f. ‖ è l'~ d'una malattia, eine Krankheit herrscht vor, scheint epidemisch zu werden ‖ il mondo va per ~i, alles in der Welt ist Modesache.

Ande, f. pl. *(Geogr.)* Anden, f. pl.

andirivièni, m. *(indecl.)* Hinundherlaufen (von Menschen); Gedränge; Umherwimmeln, n. ‖ Ausgänge; versteckte Winkel (in einem Hause), m. pl.; Gewinkel, n. ‖ *fig.* Umschweife, m. pl.; lange Einleitungen (beim Reden), f. pl.

anditino, m. *(dim.* v. andito) enger, kurzer Gang; Korridor, m. ‖ Gäßchen, n. ‖ schmaler Eingang.

andito, m. Gang; Korridor; Eingang, m. ‖ Entree, n. ‖ Zugang (zu einem Zimmer), m.; Vorzimmerchen, n. (lat. anditus).

anditùccio (pl. **–cci**), m. *(dispr.* v. andito) schlechter, dunkler, enger Eingang, Zugang (zu einer Wohnung).

Andrèa, m. *(N. pr.)* Andreas.

andriènne, m. *(indecl.)* langer, weiter Frauenrock; Schleppkleid, n. (v. frz. andrienne).

androgìno, m. Zwitter, m. ‖ Mannweib, n.; Hermaphrodit, m. ‖ *(Bot.)* Zwitterpflanze, f. (v. gr. *ἀνδρόγυνος*). [treide (der Maremma).

andròlo, *agg.* grano ~, großkörniges Ge-

Andrómeda, f. *(N. pr. mit.)* Andromeda (auch Name eines Sternbildes).

androne, m. Hausgang, m.; Hausflur, f.; Thorgang; Thorweg, m. ‖ *(Agr.)* schmaler Streifen Landes zwischen zwei mit Weinreben umrankten Baumreihen (v. gr. *ἀνδρών*).

androsàsmo, f. *(Bot.)* Harnstrauch, n. (Androsace septentrionalis).

androsème, m. *(Bot.)* wilde Raute; Rosrautkraut, n. (Hypericum androsaemum).

aneddòtico, *agg.* anekdotenhaft; anekdotisch.

anèddoto, m. *anèdoto*, m. Anekdote, f.; kleine, mit einer Pointe ausgestattete Erzählung (v. gr. *ἀνέκδοτος*).

anelàre (**anèlo**), v. n. mühsam atmen; keuchen ‖ *fig.* ~ qc. u. a qc., etwas lebhaft ersehnen, erstreben ‖ *p. pres.* anelante, keuchend ‖ *agg.* atemlos; voller Atem ‖ sehnsüchtig (nach etw.) ‖ *p. pass.* anelato, ersehnt (v. lat. anhelare).

anèlito, m. mühsames, schweres Atmen; Keuchen; Schnaufen, n. ‖ *fig.* lebhaftes Streben, n.; Sehnsucht, f. (nach etw.) (lat. anhelitus).

†**anellare**, v. a. dasſ. wie inanellare.

†**anellato**, *agg.* dasſ. wie inanellato ‖ *(Nat.)* ~i, m. pl. Gliedertiere, n. pl.; Annuliden; Ringwürmer, m. pl.

anellatùra, f. Kräuseln, Ringeln, n., künstliches Locken des Haares (ſ. auch inanellamento).

anelletto, m. *(Arch.)* schmale Leiste um den Säulenschaft ‖ *(Ortio.)* kleines Streifchen der Rinde, welches man beim Propfen abschneidet. [Ringlein, n.

anellìno, m. *(dim.* v. anello) kleiner Ring;

anèllo, m. (pl. **–i**, u. **–a**, *l.* pl.) Ring; Fingerring, m. ‖ ~ matrimoniale ob. ~ benedetto, Ehering; Trauring ‖ benedizione dell' ~, Trauung, f. ‖ giorno dell' ~, Hochzeitstag, m. ‖ dar l'~ od. prender l'~, die Ringe wechseln; sich verheiraten ‖ ~ del pescatore, Fischerring; päpstliches Siegel ‖ ~a cucire, Fingerhut, m.; Nähring ‖ Mehr. mit welchem die Puppen der Seidenwürmer zugemeſſen werden ‖ ~ della chiave, Ohr des Schlüssels, n. ‖ ~ dell' aratro, Deichselring (des Pfluges), m. ‖ ~ del chiavistello, Haspe, Öffnung, in die sich der Riegel hineinschiebt ‖ ~ della bandella, Haspe, in die der Haken eingreift ‖ ~ di capelli, Haarlocke, f. ‖ **–i**, m. pl. *(Zool.)* Ringe um den Leib gewisser Insekten, m. pl. ‖ *(Astr.)* ~ di Saturno, Ring des Saturn ‖ gioco dell' ~, Ringspiel, n. (der Ring geht um) ‖ *(Stor.)* correre all' ~, Ringstechen, n. ‖ innesto all' ~, Pfropfen mit der Pfeife, n. ‖ essere l'~ od. l'~ intermedio od. l'~ di congiunzione, das Bindeglied, das Mittelglied (zwischen mehreren Personen od. Sachen) sein; die Vermittelung bilden (lat. anellus). [weiter, massiver Ring.

anellone, m. (*accr.* v. anello) großer,

anellòso, *agg.* aus Ringen gemacht, hergestellt ‖ voll von Ringen.

anelluccio u. **anellùzzo**, m. (*dispr.* v. anello) wertloser, schlechter Ring.

⊙ **anèlo**, *agg.* dasſ. wie anelante, ansante, (lat. anhelus). [brüstig.

anelo'so, *agg. (Med.)* asthmatisch; engbrüstig.

anemìa, f. *(Med.)* Blutarmut; Bleichsucht, f. (gr. *ἀναιμία*). [anämisch.

anèmico, *agg.* blutarm; bleichsüchtig; **anemografìa**, f. *(Fis.)* Lehre von den Luftströmungen, f. (v. gr. *ἄνεμος* u. *γραφεῖν*).

anemologìa, f. *(Fis.)* Lehre von den Luftströmungen, f. (v. gr. *ἄνεμος* u. *λόγος*).

anemòmetro, m. *(Fis.)* Anemometer, n.; Windmesser, m.; Instrument zum Messen der Stärke und zur Bestimmung der Richtung der Luftströmungen, n. (v. gr. *ἄνεμος* u. *μέτρον*).

anèmone u. **anèmolo**, m. *(Bot.)* Anemone; Windröschen, f. (Anemone coronaria).

anemoscòpio (pl. **–pj**), m. *(Fis.)* Windzeiger, m.; Wetterfahne, f.; Anemoskop, n. (v. gr. *ἄνεμος* u. *σκοπεῖν*).

aneròide, f. *(Fis.)* Aneroid, n.; Aneroidbarometer, n. (v. gr. *ἀ* u. *νηρός*, feucht).

anestesìa, f. *(Med.)* Unempfindlichkeit; Gefühllosigkeit; Anästhesie, f. (gr. *ἀναισθησία*).

anetrìno, *agg.* mit Dill eingemacht; gedillt (Gurken). [graveolens).

anèto, m. *(Bot.)* Dill, m. (Anethum

aneurìsma, m. *(Med.)* Herzadererweiterung; Pulsadergeschwulst, f. (v. gr. *ἀνεύρυσις*).

aneurismàtico, *agg. (Med.)* aneurismatisch; krank an einer Herzerweiterung ‖ sacco ~, Stelle, wo die Aorta erweitert ist, f.

anfanamènto, m. Hinundherlaufen, n. ‖ Hinundherreden; Schwätzen (ins Gelage oder in den Tag hinein), n.; Faſelei, f. ‖ Unsinn, m.

anfanàre (**anfàno**), v. n. hin- und herlaufen ohne Zweck; sich herumtreiben, ohne eigentliches Ziel ‖ *fig.* schwätzen; leere, müßige Reden führen; ins Gelage hinein, ins Blaue od. in den Tag hineinschwätzen; faſeln ‖ ~ a secco, Unsinn schwätzen, wie im Betrunkener, ohne doch betrunken zu sein); dummes Zeug reden ‖ geschäftig, besorgt thun (um anderer Leute Angelegenheiten) (v. affannare?).

anfanatóre, m. Schwätzer; Faſeler; Faſelhans, m.

anfaneggiàre (**anfaneggio**), v. n. (*frequ.* v. anfanare) dummes Zeug, Unsinn schwätzen; faſeln ‖ v. a. preſſen; anführen; (jdm.) etw. vormachen.

anfisbèna, f. Doppelschleiche; Ringelnatter, f. (v. gr. *ἀμφίσβαινα*).

anfìbio (pl. **bj**), *agg.* beidlebig; im Wasser und auf dem Lande lebend ‖ *fig.* uomo ~, zweideutiger Mensch, dem nicht zu trauen ist; naturale ~, zweideutiger, unbestimmter Charakter (v. gr. *ἀμφίβιος*).

anfìbolo, m. *(Min.)* Amphibol, m.; Hornblende, f.

anfibologìa, f. zweideutiger Ausspruch; doppelsinnige Rede ‖ Zweideutigkeit, f.; Doppelsinn, m. (v. gr. *ἀμφίβολος* u. *λόγος*).

anfibologicamènte, *agg.* in zweideutiger, doppelsinniger Weise. [sinnig; dunkel.

anfibològico, *agg.* zweideutig; doppel-

anfìbraco, m. Amphibrachys, m. (Versfuß — — —) (v. gr. *ἀμφίβραχυς*).

Anfìone, m. *(N. pr. mit.)* Amphion.

anfisbèna u. **anfisbène**, f. dasſ. wie anfesibena.

anfiteatràle, *agg.* amphitheatralisch.

anfiteàtro, m. Amphitheater, n. ‖ ~ anatomico, anatomischer Lehrsaal (in amphitheatralischer Form) (gr. *ἀμφιθέατρον*).

Anfitrìone, m. *(N. pr. mit.)* Amphitryon ‖ *fig.* Gastgeber, m. ‖ Hahnrei, m.

anfizionàto, m. Amt der Amphiktyonen, n. ‖ Tanei dieses Amtes, f.

anfizio'ni, m. pl. Amphiktyonen (Abgeordnete der griechischen Städte), m. pl. (gr. *ἀμφικτύονες*).

anfora, f. *(Archeol.)* Weinkrug; Eimer (aus gebranntem Thon), m. (gr. *ἀμφορεύς*).

anfratto, m. Krümmung; Biegung, f. ‖ gewundener Weg ‖ Absturz, m.; Schlucht, f.; Abgrund, m. (v. lat. anfractus).

anfrattuosità, f. Gewundenheit, n. ‖ Krümmung; Ausbiegung; Ausbuchtung; Einbiegung, f. ‖ bogenförmige Einschnitte, m. pl.

anfrattuo'so, *agg.* gewunden; gekrümmt; ausgebuchtet ‖ voller Schluchten od. Abstürze (v. lat. anfractuosus).

†angaría, f. dasſ. wie angheria (v. lat. angaria).

angariáre (**anga·rio**), v. a. Quälerei, Tyrannei (angaria) ausüben gegen (jem.); gewaltthätig behandeln; quälen; bedrücken ‖ tyrannisieren ‖ ärgern; beängstigen; plagen ‖ *p. pass.* **angaria'to**, bedrückt; tyrannisiert.

angariatore, m.; **-trice**, f. Quäler; Bedrücker, m.; -in, f. ‖ Plagegeist, m. Quälgeist, m. ‖ gewaltthätiger Mensch.

angarieggiáre (**angarie·ggio**), v. a. *freqv.* v. angariare mit derſelben Bedeutung ‖ *p. pass.* **angarieggia'to**, bedrängt (z. B. von Wucherern).

angela u. **angiola**, f. Engel, m. ‖ engelgleiches, engelhaftes Weib ‖ *(Vit.)* eine Art weiße Weintraube.

†angelésco, *agg.* dasſ. wie angelico.

angelétta u. **angiolétta**, f. (*verr.* v. angela) kleiner Engel (Schmeichelname).

Angélica, f. *(N. pr.)* Angelika ‖ *(Bot.)* Engelwurz, f. (Angelica silvestris) ‖ *(Mus.)* Angelika (sechszehnfaitige Laute).

angelicamente, *avv.* in engelhafter, engelgleicher Weise.

angélico, *agg.* engelhaft; engelgleich; Engels ...; **cori –i**, Engelschöre, m. pl. ‖ salutazione –e, englischer Gruß (Begrüßung Marias durch den Erzengel Gabriel) ‖ voce –a, Engelstimme der Orgel, f. ‖ Dottor –, Beiname des Thomas von Aquino (gr. *ἀγγελικός*).

angelíno u. **angiolíno**, m. (*verr.* von angelo) kleiner Engel (bei Kosenamen für Kinder) ‖ gesторbenes Kind ‖ *fam.* u. *scherz.* – di stucco od. di Lucca, sauberes, lieblicheſ Mädchen ‖ *volg.* –i, pl. Spitzname der Polizisten (in Florenz), m.

angelo u. **angiolo**, m. Engel, m. ‖ *fig.* engelgleiches, engelhaftes Geſchöpf, gutherziger Menſch, Wohlthäter, m. ‖ – custode od. tutelare, Schutzengel; Schutzgeiſt, m. ‖ *scherz.* –i custodi, Schutzgeiſter, m. pl. (Spitzname der Polizisten) ‖ la Regina degli –i, Jungfrau Maria ‖ *sinterj.* –i benedetti! od. –i del Paradiso! Gott im Himmel! Ausruf der Verwunderung) ‖ sonare ad –, zur Leichenfeier für ein geſtorbenes Kind läuten (f. auch angiolino) ‖ color d'–, hell rosafarbig ‖ *volg.* pare pisciato dagli –i, es ſcheint das Waſſer zu ſein, das ein Engkind abgeſchlagen (von gutem Wein ꝛc.) ‖ – delle tenebre, – maligno, hölliſcher Dämon; hölliſcher Engel; Teufel, m. ‖ –i neri od. *volg.* –i colle corna, Geiſter der Hölle ‖ *fam.* u. *scherz.* – di fonna, Brunnenengel (Bezeichnung für eine häßliche Perſon) ‖ *(Nat.)* pesce –, Meerengel (Fiſch; Rhina squatina) ‖ *fam.* far l'–, ohnmächtig werden ‖ mandare uno in corna degli –i, jem. mit den Engeln zu Nacht eſſen laſſen, d. h. jem. umbringen ‖ *prov.* – in giovinezza, diavolo in vecchiezza, in der Jugend ein Tugendbold, im Alter ein Teufel; junge Bett-, alte Betſchweſter (dasſ. wie metter le corna (il diavolo) in vecchiezza) (gr. *ἄγγελος*). ſangere.

⊙ **angere**, v. a. dasſ. wie angosciare (lat. **angheri**a, f. Gewaltthätigkeit; Tyrannei; Bedrückung; Quälerei; *fam.* Schinderei, f. ‖ öffentliche Laſten, f. pl.

†angheriare, v. a. dasſ. wie angariare.

anghière, m. *(Mar.)* Bootshalken, m.

angína, f. *(Med.)* bösartige Halsentzündung; Bräune, f. (v. lat. angere, würgen).

angino'so, *agg. (Med.)* bräuneartig ‖ mit der Bräune behaftet.

Angiò, m. *(Geogr.)* Anjou, n.

angiografía, f. *(Anat.)* Beſchreibung der Blutgefäße, f. (v. gr. *ἀγγεῖον* u. *γραφεῖν*).

angiorite, f. *(Med.)* Entzündung der Blutgefäße, f.

angiolo u. *Der.* ſ. angelo u. *Der.*

angiología, f. *(Anat.)* Lehre von den Blutgefäßen, f. (v. gr. *ἀγγεῖον* u. *λόγος*).

angiolo'na, *agg.* pera –, eine Art der ſäuerlichen Herbſtbirnen. [rung, f.

angiotomía, f. *(Anat.)* Gefäßzergliede-

angipòrto, m. Gäßchen, n.; Sackgaſſe, f. (lat. angiportus).

anglicanísmo, m. Anglikanismus, m.; engliſche Kirchenverfaſſung.

anglicáno, *agg.* anglikaniſch.

anglicísmo, m. Anglicismus, m.; engliſche Sprachigentümlichkeit ‖ nach dem Engliſchen gebildete Phraſe.

anglómane, *agg.* Vorliebe für alles Engliſche hegend.

anglomanía, f. Anglomanie, f.; übertriebene Vorliebe für England ‖ Nachäffung engliſcher Sitten und Eigentümlichkeiten, f.

angolare, *agg.* zum Winkel gehörig; Winkel . . . ‖ winkelig; eckig ‖ pietra –, Eckſtein, m. ‖ *fig.* Grundſtein (eines Hauſes).

angolarità, f. Winkeligkeit; Eckigkeit, f. (Gegenteil von: Rundung).

angolarmente, *avv.* in ſchiefer Bewegung; auf der Querlinie ‖ in eckiger Weiſe.

angolato, *agg.* mit Winkeln, Ecken ausgeſtattet; eckig; kantig.

Angolême, m. *(Geogr.)* Angoulême, n.

angolo, m. Winkel, m. ‖ – rettilineo, geradliniger Winkel; – curvilineo, krummliniger Winkel ‖ – retto, acuto, ottuso, rechter, ſpitzer, ſtumpfer Winkel ‖ – solido, Körperwinkel ‖ – sferico, ſphäriſcher Winkel ‖ *(Fort.)* – alla spalla, Schulterwinkel; – del contatto od. della caduta, Einfallwinkel; – della difesa, Verteidigungswinkel ‖ Ecke, f.; Winkel ‖ mettere qc. in un –, etw. in eine Ecke, in einen Winkel ſtellen ‖ – della terra, della città, irgend ein Erdenwinkel, ein Winkel der Stadt ‖ fare –, eine Ecke bilden (ein Haus) (v. lat. angulus).

angoloso, *agg.* winkelig; eckig; kantig ‖ *fig.* un uomo –, ein ſchwer zu behandelnder, eckiger, ſteifer Menſch.

angoluto, *agg.* vielwinkelig. [angor.

†angore, m. Beängſtigung; Angſt, f. (lat.

angoscevole, *agg.* beängſtigend; beklemmend; Angſt, Furcht einflößend.

angòscia, f. Angſt; Beängſtigung, f.; Kummer, m. ‖ Beklemmung; Atemnot, f. ‖ Niedergedrücktheit, n.; Niedergeſchlagenheit, f. ‖ Sorge; Sehnſucht, f.; heftiges Verlangen (nach etw.) ‖ darsi – di qc., ſich um etw. ängſtigen, über etw. Sorge machen ‖ dare – di qc. a qd., jem. wegen etw. beunruhigen; ihn in Angſt, Sorge um etw. verſetzen (v. lat. angustia).

angosciamento, m. dasſ. wie angoscia.

angosciare (**angòscio**), v. a. ängſtigen; quälen; mit Sorge, Kummer belaſten; bekümmern; betrüben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich ſchwer ſorgen; ſehr beſorgt, ängſtlich ſein ‖ *p. pass.* **angoscia'to**, geängſtigt ‖ *agg.* bekümmert; ſorgenvoll; un cuore –, ein in Sorgen ſich abmühendes Herz. [ſorgenvoller Weiſe.

angosciosamente, *avv.* in kummervoller,

angoscio'so, *agg.* ängſtlich; ſorgenvoll, kummervoll; ſorgenbeladen; beſorgt ‖ beängſtigend; kummererregend; bedrohend.

⊙ **angue**, m. Schlange, f.

⊙ **anguichiomato**, *agg.* ſchlangenhaarig (v. chioma u. lat. anguis).

angúilla, f. Aal, m. ‖ *fig.* kleine, hagere, bewegliche Frauensperſon ‖ sguizzare di mano come un'–, den Händen entſchlüpfen wie ein Aal, d. h. nie mit Gründen od. Erwägungen recht zu faſſen ſein ‖ aver la voglia dell'–, unfreiwillig ſtets mit allen Gliedern zucken (krankhafter Zuſtand) ‖ *fam.* pigliare –, ſich vergnügen; ſich amüſieren; bummeln; faulenzen ‖ tenere l'– per la coda, eine ſchwierige Aufgabe auf ſich haben, aber mit Ausſicht auf Erfolg ‖ fare la serpe tra le –e, ein Schlauloſt unter vielen Einfältigen od. Unklugen ſein ‖ *prov.* come l'– ha preso l'amo, bisogna che vada dove è tirata, ſobald der Aal in den Haken gebiſſen, muß er folgen, wohin man ihn zieht, d. h. wer Geſchenke annimmt, bleibt dem Geber ſtets in irgend einer Weiſe verpflichtet ‖ l'– che vuol mangiar insalata, bisogna che venga a terra, der Aal, der Salat freſſen will, muß aufs Land kriechen, d. h. ohne Schweiß kein Preis; ohne Mühe kein Lohn (lat. anguilla).

angullaia, f. lumpiger Ort, an dem ſich die Aale gern aufhalten und haufig vorfinden.

angullare, m. langes und geradliniges Wempelter.

anguína, f. *(Agr.)* Schlangengurke, f.

anguinaia, f. *(Anat.)* Schamleiſte; Schamfeite, f. ‖ *(Med.)* Geſchwür in der Schamgegend, n.; Leiſtengeſchwulſt, f.; Bubon, m. (v. lat. inguinalia). [anguis u. pes).

⊙ **anguipede**, *agg.* ſchlangenfüßig (v. lat.

anguria, f. *(Bot.)* Waſſermelone, f. (Cucumis flexuosis).

angustare (**angu·stio**), v. a. einengen; beſchränken ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verengen.

angustia, f. Enge, f. ‖ Beſchränktheit (im Raum wie in der Zeit), f. ‖ – di mente, geiſtige Beſchränktheit ‖ – di animo, Engherzigkeit, f. ‖ *fig.* Angſt; Bangigkeit; Bedrängnis; Beklemmung, f. ‖ Dürftigkeit; Not, f.; enge Verhältniſſe, n. pl. ‖ vivere in – od. in –e, dürftig, eingeſchränkt leben; od. auch: in Angſt ſchweben ‖ uscire di – od. dall' –e, von der Angſt erlöſt werden; od. auch: aus kümmerlichen Verhältniſſen herauskommen ‖ –e economiche, Geldnot, f. ‖ –e domestiche, dürftige Verhältniſſe, n. pl. (lat. angustia).

angustiare (**angu·stio**), v. a. beängſtigen; quälen ‖ zuſetzen (dbm.); mit Sorgen belaſten ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich ängſtigen; ſich betrüben; ſich bekümmern ‖ *p. pass.* **angustia'to**, beängſtigt; bekümmert; geplagt.

angustioso, *agg.* angſtvoll; kummervoll ‖ betrübt ‖ stato –, bedrängte Lage.

angusto, *agg.* eng; ſchmal ‖ beſchränkt (räumlich wie geiſtlich) ‖ armſelig; dürftig ‖ mente –a, enger, beſchränkter Geiſt ‖ animo –, engherzig (lat. angustus).

ani, anì! od. **a'ne, a'ne!** *sinterj.* biele, biele! (Ruf, mit dem die Enten [anitre] gerufen werden).

anice, anicio u. **-ace**, f. ſ. anace.

anile u. **-anil**, m. *(Bot.)* Indigopflanze, f. (Indigofera tinctoria).

⊙ **anile**, *agg.* alt; greiſenhaft (lat. anilis).

anima, f. I. Seele, f., Geiſt, m. ‖ *fam.* era lui in corpo e –, es war er, wie er leibt u. lebt ‖ – sensitiva, Gefühl, n.; Empfindung; Intelligenz, f.; Inſtinkt, m. (bei den Tieren) ‖ Geiſt (eines Abgeſchiedenen); pl. Geiſter ‖ pregar per le –e dei nostri morti, für die Seelen (für das Seelenheil) unſerer Dahingeſchiedenen beten ‖ buon' – od. la buon' –, Seliger, m.; la buon' – di mio padre, mein ſeliger Vater ‖ un' – persa, ein in Verzweiflung, ohne Verſöhnung mit Gott Dahingeſchiedener ‖ – dannata! verwünſchter, verdammter Kerl! (ſtarker Ausruf der Verwünſchung gegen jem.) ‖ giradare, raccomandarsi od. correre, fuggire etc., come un' – dannata, come un' – persa, come un' – disperata, ſchreien, um Beiſtand bitten, ob. laufen, fliehen in verzweifelter, angſterfüllter Weiſe ‖ *fig.* e'è da dannarsi od. da far dannar l'–, es iſt um den Verſtand zu verlieren, um (jem.) ganz verrückt zu machen ‖ mangiarsi, rodersi l'–, ganz verzweifelt ſein ‖ pensare alle cose dell' –, ſich auf ſein letztes Stündlein vorbereiten; an das Heil ſeiner Seele denken ‖ raccomandare l'–, für den Sterbenden beten; ſeine Seele Gott empfehlen ‖ dare ob. lasciare per l'– sua, zum beſten ſeines Seelenheils Almoſen geben, Legate hinterlaſſen ‖ *mod. prov.* il diavolo non andrebbe per un' –, der Teufel würde nicht um einer Seele willen hinausgehen; man würde keinen Hund hinausjagen (bei ſehr ſchlechtem Wetter); ſi diavolo non ci anderebbe per un' –, vorhin würde der Teufel, ſelbſt wenn es eine Seele gälte, nicht gehen (ſo ſchlecht u. unwirtlich iſt der Ort). — II. Gewiſſen, n. ‖ uomo d' –, gewiſſenhafter Menſch ‖ aver –, ein Gewiſſen haben; gewiſſenhaft ſein ‖ aver all' od. sull' –, auf dem Gewiſſen haben; für etw. moraliſch verantwortlich ſein ‖ darsi all' –, ſich einem frommen, andächtigen Leben ergeben ‖ mettersi sull' – qc., etw. auf ſein Gewiſſen nehmen ‖ *volg.* mettersi all' –, ſein Gewiſſen mit einer Blutſchuld beladen; morden; *fig.* u. *scherz.* mettersi all' – un fiasco di vino, einen Fiaſco Wein auf ſich nehmen, d. h. vertilgen ‖ rimettersi un tanto d'–, Schaden an ſeiner Seele nehmen ‖ uccider l'–, ſein Gewiſſen betäuben, einſchläfern; ſein ſittliches Bewußtſein einbüßen. — III. Gemüt; Gefühl; Herz, n.; Seele, f. ‖ aver –, gemütvoll veranlagt ſein ‖ amare, fare, adoperarsi etc. con tutta l'–, hingebungsvoll, von ganzem Herzen, aus tiefſter Seele lieben, handeln, ſich betragen ꝛc. ‖ recitare, cantare con –, mit Ausdruck, mit Gefühl, mit Hingebung vortragen, ſingen ‖ con tutta l'– e il corpo od. con tutti i sentimenti dell' – e del corpo, mit ganz Leib u. Seele; mit allen Faſern ſeines Weſens ‖ – mia! mein Herz! (zärtliche Anrede) ‖ bell' –, reiches Gemüt; großes, edles Herz ‖ arrivare, andare all' –, bis zum Herzen dringen ‖ cavare od. rubare l'– ad uno, das ganze Herz jds. rauben; den größten Einfluß auf ihn gewinnen ‖ aver od. stare sull' –, gemütlich erfüllt ſein; (ſchwer) auf der Seele liegen ‖ pas-

sare l'~, die Seele durchdringen, erschüttern || uno darebbe anche l'~, jem. würde auch das Letzte hingeben || gli gira l'~, er ist über Laune; ti gira l'~ od. non so se ti giri l'~, du bist wohl verrückt! || romper l'~ a qd., jem. belästigen, quälen, nervös machen || brillar l'~, sich vor Freude kaum fassen können || fino all' ~, bis auf den tiefsten Grund der Seele || esser ~ e corpo od. ~ e corpo d'un altro, jdm. aufs engste befreundet, verbunden sein || due ~e in un nocciolo, zwei Seelen und ein Gedanke, zwei Herzen und ein Schlag || esser l'~ d'una conversazione, die Seele einer Gesellschaft, einer Unterhaltung sein. — IV. Leben, n. || esalar l'~, seinen Geist, seine Seele ausshauchen; sterben || reggere l'~ coi denti, seine Seele nur noch mit den Zähnen festhalten, d. h. sehr krank, dem Tode nahe sein || rimettere l'~ in corpo a qd., jdm. wieder Leben, Mut einhauchen; ihn wieder aufrichten (aus Verzweiflung, Niedergeschlagenheit 2c.) || beversi, giocarsi l'~, aufs heftigste trinken, spielen || vomitare l'~, sich überaus heftig erbrechen. — V. Wesen, n.; Persönlichkeit; Person, f. || quante ~e fa la città di Firenze? wieviel Seelen, wieviel Einwohner zählt die Stadt Florenz? || stato d'~, Gebürts-, Bevölkerungsregister, n. || ~ di nesser Domineddio, achtbare, fromme, anschnliche Persönlichkeit || aver cura d'~, Seelsorger sein; una Cura fa tante ~e, in ein Kirchspiel sind so und so viele Personen eingepfarrt || un'~ nata, ~ viva, mit Negation: niemand; keine Seele; keine Menschenseele. — VI. Lebenssaft, m.; Lebensprinzip, n. || ~ vegetale od. vegetativa, Triebkraft (der Pflanzen), f. || ~ del mondo od. universale, Weltprinzip, n. || i denari sono l'~ delle guerre, Geld bildet die Nährkraft für die Kriege || *(Bot.)* der in den Kern eingeschlossene Saune einer Frucht; Mark der Wurzeln; Mark des Holzes, des Rohres 2c., n. || prender l'~, aufgehen (von Früchten, bei. von Kastanien). — VII. Kern, m.; Innerstes, n. || *(Falegn.)* ~ d'una porta, d'un' imposta, Rahmen einer Thüre, m.; Einfassung einer Täfelung, f. || *(Calz.)* ~ delle scarpe, Einlage zwischen äußerer u. innerer Sohle, f. || *(Legat.)* ~ d'un libro, der auf der Innenseite des Lederrückens eines Buches aufgeklebte Kartonstreifen || *(Lett.)* ~ della statua, Grundfigur einer zu gießenden Statue || ~ d'un lampadario, Gerippe, Gestell eines Kronleuchters, n. || *(Mur.)* ~ della scala, Mauerwerk, auf welchem die Treppenstufen aufliegen, n. || *(Arm.)* ~ della canna, Seele des Laufes, f.; Instrument zum Bohren der Geschützseele, n. || ~ delle canne da organo, Zunge der Orgelpfeifen, f. || ~ d'un bottone, Kern eines (überspnnenen) Knopfes, m. (lat. anima).

animaccina *interj. fam.* aber mein Herz! (halb tadelnde, halb zärtliche Anrede, etw. sauer-süßlicher Ausruf).

animadversione, f. s. animaversione.

animalaccio (pl. -acci), m. *(pegg.* v. animale) elendes, häßliches Tier *(fam.* als Schimpfname auch für Personen gebraucht).

animale, m. lebendes Wesen; Tier, n. || ~ ragionevole, vernunftbegabtes, lebendes Wesen; Mensch, m. || ~ nero, Schwein, n. || *fig.* unwissender, grober, bäuerischer Mensch; Grobian; Tölpel, m. || ~ da carro, Zugtier, n. || *fig.* auch als Schimpfname für eine grobe Person gebraucht) (lat. animal).

animale, *agg.* tierisch; zum Tiere gehörig; Tier . . . || regno ~, Tierreich, n. (lat. animalis).

animalescamente, *avv.* in tierischer, bestialischer, viehischer Weise. sbestialisch; viehisch.

animalesco (pl. -schi), *agg.* tierisch || **animaletto,** m. *(dim.* v. animale) kleines Tier; Tierchen, n.

animalettuccia·ccio, m. *(pegg.* v. animaletto) kleines, häßliches Tier.

animalino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. animale) niedliches Tierchen.

animalità, f. Belebtsein, n., Zugehörigkeit zum Tierreiche, f. || Tierisches; tierisches Wesen; Tierheit; Tiernatur, f. || *fig.* Sinnlichkeit, f. (lat. animalitas). sgewaltiges Tier.

animalone, m. *(accr.* v. animale, großes,

animalùccio u. **animaluzzo,** m. *(dispr.* v. animale) elendes, häßliches Tier.

animare (anìmo), v. a. beseelen; beleben || Seele, Leben einhauchen (jdm. od. einer Sache) || Mut einflößen || Ausdruck, Feuer verleihen (einem Kunstwerke) || anfeuern; anregen; erheitern; belustigen || **~rsi,** v. rifl. Leben bekommen; Mut fassen || lebhaft, angeregt werden (Unterhaltung 2c.) || *p. pres.* **animante,** lebend und belebend || *p. pass.* **animato,** belebt || *agg.* voll Feuer; angefeuert; mutig (v. lat. animare).

animatamente, *avv.* mit Ausdruck, mit Gefühl, mit Feuer, mit Hingebung.

animativo, *agg.* belebend.

animato, *agg.* s. *p. pass.* v. animare. sf.

animatore, m., **-trice,** f. Beleber, m.; -in, f.

animavversione, f. Abneigung, f. || Mißbilligung; Rüge, f.; Tadel; Verweis, m. || (mißbräuchlich) für aversione) (lat. animadversio).

animazione, f. Belebung; Belebung, f.

anime, f. *(Bot.)* Animehars; Animegummi, n., amerikanischer Kopal (gewonnen aus Hymenaea courbaril).

animella, f. (meist im pl.) Kalbsgekröse, n.; Kalbsdrüsen, f. pl.; Kalbsmilch, f. || ~e briache, in Wein gekochtes Kalbsgekröse || *(Teen.)* Ventil, n.; Pumpenklappe; Klappe, f. || Hornknopf, m.

animellata, f. Teil des Kalbsschlundes, der gewöhnlich mit dem Kalbsgekröse zugleich verkauft resp. gekocht wird, m.

animetta, f. *(dim.* u. anima) Seelchen, n. || *(Scr.,* kleiner Brustharnisch || *(Anat.)* Mark des Zahnes, n.

animina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. anima) liebe, kleine Seele; liebes Herzchen.

animo, m. Gemüt; Gefühl; Herz, n.; Charakter, m. || ~ costante, beständiges Gemüt; fester Charakter || Mut, m.; Kühnheit; Herzhaftigkeit, f. || dare, fare, prendere ~, Mut einflößen, machen, fassen; farsi ~, sich ein Herz fassen; perdersi d'~, den Mut verlieren || non mi regge l'~, di fare qc., mein Mut reicht nicht hin, ich habe nicht den Mut, etw. zu thun (Gegenteil: mi basta l'~) || Sinn; Geist, m. || aver in ~, im Sinn haben, daran denken || mi viene in ~ od. nell' ~ di fare qc., mir kommt in den Sinn, ich denke daran, ich gedenke, etw. zu thun || un sospetto mi cade nell' ~, ein Verdacht steigt in mir auf || mi passa, mi va per l'~ qc., ich denke an etw., sinne über etw. nach || un dubbio mi sorge nell' ~, ein Zweifel regt sich in mir || aprir nell' ~, ein Verdacht, Voraussicht; innere Stimme, f. || mi diceva un ~ che questo accadrebbe, eine innere Stimme sagte es mir, daß dies eintreffen würde || Aufmerksamkeit, f. || aver l'~ altrove, seine Gedanken wo anders haben; aver volto l'~ agli studj, den Geist, den Sinn auf die Studien hingewandt haben || Gedächtnis, n. || tener viva nell' ~ di qd. una cosa, jem. stets an etw. erinnern || stare nell' ~ una cosa, im Gedächtnis haften || Meinung, f.; Gutachten, n.; Absicht, f. || avere in ~ di fare qc., etw. vorhaben || essere di ~ od. dell' ~ od. d'un ~ con qd., mit jdm. übereinstimmen || mi gode l'~ d'annunziare etc., ich freue mich, es freut mich, Ihnen mitzuteilen 2c. || mi, ci trent mich, uns verpflichten, jem. legare || ci dà, sich jem. verpflichten, jem. an sich fesseln || pigliare ~ addosso od. sopra qd., über jem. eine gewisse Gewalt, Autorität gewinnen || stare di buon ~, guten Mutes sein, ruhig sein || *prov.* tanti uomini tanti ~, soviel Köpfe, soviel Sinne || *avv.* ad ~, per ~ u. sopr' ~, ohne Bewußtsein; blindlings; ohne Überlegung || ad ~ riposato, ruhigen Gemütes; mit Überlegung || di buon ~, von Herzen; gerne || di mal ~, ungern; schweren Herzens || senza cattivo ~, ohne böse Absicht || ad ~ scarico, in unparteiischer Weise || ad un ~, in übereinstimmung || di buon ~, in aufrichtiger Weise || di tutto od. con tutto l'~, von ganzer Seele; allen Ernstes; in voller Hingebung || ~! *interj.* Mut! auf! *prov.* ~ e cera vivanda vera, heiterer Sinn und freundliches Gesicht helfen über manchen Mangel hinweg || ~ risoluto non ha orecchi o non vuol consiglio, sm., der fest entschlossen ist, hört auf keine Einwände (v. lat. animus).

animosamente, *avv.* in kühner, herzhafter Weise || in leidenschaftlicher, erbitterter, voreingenommener Art.

animosità, f. Mut, m.; Herzhaftigkeit; Kühnheit, f. || Leidenschaftlichkeit; Erbitterung, f. || Voreingenommenheit; Parteilichkeit, f. (lat. animositas).

animoso, *agg.* mutig; kühn; herzhaft || leidenschaftlich; erbittert; unwillig || voreingenommen; parteilich u. parteiisch || begierig; strebend (nach etw.) (lat. animosus).

animuccia, f. *(dispr.* v. anima) erbärmliche Seele. sger Sinn.

animuccio, m. *(dispr.* v. animo) niedrigsinnige Gesinnung, f.

anisetta, f. *(Farm.)* Aniswasser, n.; **~nitra,** f. s. anatra. sAnisschnaps, m.

anitrocco u. **anitròccolo,** m. junge, halbwüchsige Ente || *fig.* u. *scherz.* Knabe mit krummen Beinen, der im Wachstume zurückbleibt.

Anna, f. *(N. pr.)* Anna. sgebieten.

annacquamento, m. Bewässern, n.; Bewässerung; Berieselung; Besprengung, f. || Wässern, n.; Wässerung; Vermischung mit Wasser, f.

annacquare (anna·cquo), v. a. mit Wasser (acqua) vermischen; wässern; verdünnen (Wein 2c.) || *fig.* mildern; lindern; abschwächen (eine Nachricht 2c.) || blasser, weniger leuchtend, dünner machen (Farben) || bewässern; berieseln; begießen; besprengen; benetzen; bespülen || *p. pass.* **annacquato,** gewässert; abgeblaßt || vino ~, verdünnter Wein || *fig.* discorso ~, verwässerte, langweilige Rede || colore ~, wenig leuchtende, verblaßte Farbe || riso ~, verfälschter Reis || sole, lume ~, matter Sonnenschein; mattes, düsteres Licht.

annacquata, f. Wässerung; Verdünnung, f. (des Weines) || Wasserzuguß, m.

annaffiamento, m. Begießen; Besprengen, n.; Begießung, f.

annaffiare (anna·ffio), v. a. begießen; benetzen; besprengen; berieseln; bewässern || den Staub löschen von leichten Regen).

annaffiata, f. Begießung; Bewässerung, f. || dare un' ~, begießen (Pflanzen 2c.).

annaffiatina, f. *(dim.* v. annaffiata) leichte, oberflächliche Begießung || dare un' ~, ein wenig begießen || *fig.* leichter Regen.

annaffiatoio (-o·), m. Gießkanne, f.

annaffiatore, m. Begießer; Besprenger, m.

annaffiatura, f. daß., wie annaffiamento.

†**annale,** *agg.* jährlich (lat. annalis).

annali, m. pl. Jahrbücher, m. pl.; Annalen, pl. (lat. annales). sfasser von Jahrbüchern, m.

annalista (pl. -sti), m. Annalist; Verfasser von Annalen, m.

annarello, m. s. annerello.

annasare, v. a. s. annusare.

annaspare (anna·spo), v. a. Garn auf die Haspel, Winde (aspo) winden; aufwinden; aufhaspeln; auffpulen || *fig.* mit den Armen in der Luft herumfahren, -fuchteln; lebhaft gestikulieren || ~ intorno a qc., sich (um etw.) vergeblich abmühen; sich den Kopf zerbrechen (über etw.) || ~ in vista, den Blick verwirren || *p. pass.* **annaspato,** aufgespult (Garn) || gestikuliert || *agg.* verwirrt.

annaspio, m. (pl. -i·i) Geschäftigthun, n. || unsicheres Hinundherlaufen || Verwirrung, f.

annaspo, m. daß. wie aspo u. naspo.

annaspone, m., **-ona,** f. jem., der sehr geschäftig thut und doch nichts erreicht, der sich abrackert und abhaspelt ohne Erfolg; geschäftiger Müßiggänger; Faselhans, m. || Betrüger, m.; -in, f.

annata, f. Jahr, n.; Verlauf des Jahres, m. || Jahrgang, m.; Ernte, f. || jährliche Einnahme; jährliches Einkommen; Jahresgehalt, n. || jährliche Quote (v. Zinsen, Steuern 2c.) || *(Eccles.)* erstes Jahresgehalt eines geistlichen Pfründners, das er früher für den Empfang der Pfründe hingeben mußte.

annataccia, f. *(pegg.* v. annata) schlechter Jahrgang; schlechte Ernte.

annatina, f. *(dim.* v. annata) ein nicht gerade schlechter, mittelmäßiger Jahrgang; Mittelernte, f.

annebbiamento, m. Umnebelung; Verdunkelung durch Nebel, f.; Aufsteigen von Nebel; Verhülltsein des Himmels durch Nebel, n. || nebelige, trübe Witterung || *fig.* Verdunkelung, Trübung der Augen, f.

annebbiare (anne·bbio), v. a. mit Nebel (nebbia) umhüllen; umnebeln || *fig.* verdunkeln; trüben (den Geist 2c.) || *(Agr.)* mit Reif, mit Mehltau die Früchte beschlagen, so daß sie welk werden || *(Pitt.)* verwischen, mit einander verschmelzen (die Farben) || **~rsi,** v. rifl. sich trüben; sich verdunkeln; sich umziehen; sich umnebeln (Wetter) || *fig.* sich trüben; sich schwächen (Geist, Auge) || *p. pass.* **annebbiato,** umnebelt; trübe; verdunkelt || vom Zwolf, Reif, Mehltau betroffen (Früchte) || viso ~, bleiches, schlafes Gesicht; *fig.* nachdenkliches, ernstes Gesicht.

annegamento, m. Untertauchen; Ertränken; Ersäufen, n. || Untersinken; Ertrinken, n. || *fig.* Untergang; Ruin, m.

annegare (anne·go), v. a. ertränken (Menschen); ersäufen (Tiere); untertauchen;

erstícken im Wasser || *fig.* unterdrücken; abschwächen || **–rsi,** v. rifl. sich ertränken; ins Wasser gehen || *p. pass.* annega·to, ertränkt; ertrunken || *sost.* Ertrunkener, m. (v. lat. necare?)

annegazione u. **abnegazione,** f. Verleugnung (seiner selbst, im religiösen Sinne); Entsagung, f. (v. lat. abnegare).

anneghittimento, m. Faulheit, f., Trägheit; Indolenz, f. || Verdrossenheit; Saumseligkeit, f.

anneghittire (anneghitti·sco), v. a. faul, träge, indolent, verdrossen (neghittoso) machen || v. n. u. **–rsi,** rifl. faul, verdrossen, saumselig werden || **–rsi** di fare qc., versäumen, etw. zu thun || *p. pass.* anneghitti·to, faul gemacht od. geworden || *agg.* saumselig; verdrossen; abgestumpft.

annélidi, m. pl. *(Nat.)* Ringelwürmer, m. pl.; wirbellose Tiere, n. pl., Anneliden, pl.

anneramento u. **annerimento,** m. Schwärzen, n.; Schwärzung, f. || Schwarzwerden, n.

annerare (anne·ro) u. **annerire** (anneri·sco), v. a. schwarz (nero) machen; schwärzen || dunkel machen; bräunen; *fig.* verbrennen (die Sonne die Haut) || anschwärzen; verleumden || v. n. u. **–rsi,** rifl. schwarz werden (braun werden); verbrennen (in der Sonne) || sich verdunkeln (der Himmel) || *p. pass.* anneri·to, schwarz gemacht od. geworden || *agg.* geschwärzt || gebräunt, verbrannt von der Sonne.

annerèllo u. **annarèllo,** m. (*dim.* v. anno) Jährchen, n.

annerítura, f. Schwarzfein; Geschwärztsein, n.; Schwärzung, f. || Verdunkelung (der Luft), f.

annessióne, f. Anfügen; Hinzufügen, n.; Anfügung; Verbindung, f. || Annektieren; Einverleiben, n.; Annektierung; Annexion; Einverleibung; Angliederung, f.

annésso, *agg.* i. *p. pass.* v. annettere.

annésso, m. Zubehör; Teil; Anhang, m. || Zugehöriges, n. || la villa coi suoi **–i,** die Villa mit den dazugehörigen Grundstücken || **–i** e connessi, m. pl. alles, was dazu gehört; alles, was drum u. dran hängt (v. lat. *agg.* annexus).

annestamento, m. Pfropfen; Aufpfropfen, n.; Pfropfung, f. || Impfen, n.; Impfung, f. || Verbindung; Verknüpfung; Zusammenknüpfung, f.

annestare (annésto), v. a. pfropfen (ein Reis [nesto] auf einen Baum); aufpfropfen || **–** il vaiuolo, die Blattern einimpfen, aufimpfen, impfen || *fig.* verbinden; verknüpfen (eine Sache eng mit einer andern); zusammenknüpfen (Verse etc.) || *fam.* **–** sul secco od. in secco, auf ein anderes Gesprächsthema überspringen || *p. pass.* annesta·to, aufgepfropft; aufgeimpft; eingeimpft.

annestatúra, f. Pfropfen; Impfen, n.; Impfung, f. || Zeit des Pfropfens od. des Impfens, f. || Stelle (des Baumes, des Armes) wo ein Reis, die Blattern aufgepfropft, eingeimpft wurden, f. || Verbindung; Verknüpfung, f.

annettere (annétto, *perf.* annéssi, **–nette·sti;** *p. pass.* annésso), v. a. an-, hinzu-, beifügen; anschließen (ein Dokument einem Briefe) || einverleiben; vereinigen mit . . .; verbinden mit . . .; annektieren || ***fig.** **–** importanza a una cosa, einer Sache Gewicht (Wichtigkeit) beilegen (frances.) || *p. pass.* annésso, beigefügt; beigeschlossen (v. lat. annectere).

annetto, m. (*dim.* v. anno) Jährchen, n.; nicht ganz ein Jahr; knapp ein Jahr.

Annibale, m. *(N. pr. stor.)* Hannibal.

annichilamento, m. Vernichten; Abschaffen, n.; Vernichtung; Abschaffung; Annullierung; Ausrottung, f. || Erniedrigung; Demütigung, f.

annichilare (annichilo) u. **annichilire** (annichilisco), v. n. zunichte machen; vernichten || zerstören; ausrotten || *fig.* zu Boden schmettern; niederschmettern; in den Boden sinken machen (eine Person durch einen Blick) || **–rsi,** v. rifl. zunichte werden; jedes Ansehen verlieren || sich erniedrigen; sich demütigen || *p. pass.* annichila·to u. annichilí·to, vernichtet; niedergeschmettert; gedemütigt (v. lat. nihil). [mento.

annichilazione, f. dass. wie annichila-

annidare (anni·do), v. a. festhalten in seinem Gedächtnisse wie in einem Neste (nido); hegen (Gedanken, Pläne); aufnehmen (böse Lehren etc.) || **–rsi,** v. rifl. nisten; das Nest bauen || sich festsetzen; sich einnisten || *p. pass.* annida·to, genistet; eingenistet || *agg.* festgewurzelt.

annientamento, m. Zunichtemachen; Vernichten, n.; Vernichtung, f.

annientare (anniénto), v. a. zunichte machen; vernichten || niederschmettern (auch *fig.*); zerstören **–rsi,** v. rifl. vernichtet, zerschmettert werden; zerstört werden || in Verfall geraten || sich tief demütigen || *p. pass.* annienta·to, vernichtet; verstört; zu Boden

annistra, f. [s. amnistia. [geschmettert.

annitrire, m. (pl. **–i·i**) anhaltendes od. wiederholtes Wiehern.

annitrire (annitri·sco), v. n. wiehern.

anniversario (pl. **–rj**), m. Jahrestag, m.; **–** fest, n.; **–** feier, f.

annizzare, v. a. dass. wie aizzare.

anno, m. I. Jahr, n. || **–** astronomico, astronomisches Jahr || **–** civile, bürgerliches Jahr || **–** bisestile, Schaltjahr || **–** climaterio od. decretorio, kritisches, unheilvolles Jahr || **–** embolismale, Jahr mit 13 Mondwechseln || **–** emergente, Anfangsjahr (von dem an die Jahre einer bestimmten Epoche gezählt werden) || **–** lunare, sidereo od. siderale, Mond-, Sternenjahr, fideriches Jahr || **–** tropico od. naturale, natürliches Jahr (gezählt von einer Nachtgleiche bis zu ihrer Wiederkehr) || l' **–** platonico, platonisches Jahr || **–** scolastico, kirchliches Jahr; Kirchenjahr (beginnend am 1. Adventsonntage) || **–** santo, Jubeljahr (der römischen Kirche); Hallajahr || *fig.* aspettare fino all' **–** santo, sehr lange Zeit warten; bis ins Unendliche warten || essere più lungo dell' **–** santo, sehr langsam sein || **–** scolastico, accademico, universitario, Schuljahr; akademisches, Universitätsjahr. — II. Jahrgang; Verlauf des Jahres, m.; Zeitdauer von 12 Monaten, f. || *fig.* lange Zeit || l' **–** andante, corrente, stante, presente, das jetzige, das laufende Jahr; dieses Jahr || l' **–** decorso, scorso; l' **–** passato od. allein anno, das vorige Jahr; im vorigen Jahre || da **–** in qua, seit vorigem Jahre || quest' altr' **–**; un altr' **–,** das nächste, kommende Jahr; im nächsten Jahre || l' **–** dipoi, dopo, appresso, das Jahr darauf; ein Jahr später || nell' **–**; dentro l' **–,** innerhalb dieses Jahres; in diesem Jahre || l' **–**; all' **–** od. per **–,** jährlich; im Jahre || *fam.* il primi' **–** che non c'è nebbia, im ersten Jahre, in dem kein Nebel sein wird, d. h. niemals || lavorare tredeci mesi dell' **–,** unaufhörlich, über alle Maßen arbeiten || non è l' **–,** die Zeit (um etw. zu thun) ist noch nicht gekommen; mit folgendem che: es ist noch nicht ein Jahr verflossen seit . . . || **–** domini, di grazia, della salute, im Jahre des Heils || *fam.* sono **–i** domini, che . . ., es ist schon sehr lange her, seit . . . || d' **–** in **–** od. per **–,** Jahr für Jahr || dei due **–i** l'uno, ein Jahr um das andere || sono **–i,** degli **–i,** cent' **–i,** mill' **–i** che . . ., es ist schon eine geraume Zeit, es sind schon Jahre her, daß . . . || mi sa, mi pare mill' **–i** di vedere di fare, di avere etc., ich kann die Zeit kaum erwarten, zu sehen, zu thun, zu haben ꝛc. || **–i** e **–i,** sehr viele Jahre; sehr lange Zeit || **–i** fa; **–i** sono, vor Jahren; venti **–i** fa od. sono, vor zwanzig Jahren. — III. Lebensjahre, n. pl., Lebensalter, n.; Lebensalter, n. || **–i** della discrezione, Alter, in dem der Verstand beginnt zu wirken; Schuljahre, n. pl. || i primi **–i** od. gli **–i** verdi **–i,** die Jugendzeit; gli ultimi **–i** od. gli **–i** estremi, das Alter; pieno d' **–,** alt || innanzi gli **–i,** vorzeitig; frühzeitig || cogli **–i,** mit den Jahren || esser in là cogli **–i;** aver molti **–i** sul groppone, in den Jahren sein; manch Jährlein auf dem Rücken haben || aver gli **–i** di Noè, so alt wie Methusalem sein || finire gli **–i,** ein gewisses Lebensalter erreichen || giocarsi gli **–i:** dormirsi gli **–i,** seine Jahre unnütz hinbringen; seine Zeit vergeuden || levarsi gli **–i,** einige Jahre unterschlagen; sich jünger ausgeben, jünger machen (als man wirklich ist) || portare bene gli **–i,** ein gutes Aussehen haben für seine Jahre; sein Alter gut tragen || *fam.* senza contare quelli (sc. anni) della balia od. della culla, ohne die ersten Kindheitsjahre zu rechnen (wenn einer sich weniger Jahre giebt, als er wirklich hat) || ogni **–** ne passa uno, die Zeit verspreicht; man wird alljährlich, alles übte; dare il mal **–** a qd. jem. verwünschen. — IV. capo d' **–,** Neujahr, n. || buon **–**! viel Glück zum neuen (fürs neue) Jahr! || dare il buon **–** od. dare il buon capo d' **–,** Glück wünschen zum neuen Jahr || dare od. fare il capo d' **–,** das Neujahrsgeschenk machen || far il capo d' **–** in un luogo, an einem Orte den Neujahrstag verbringen || in capo all' **–** od. a capo all' **–,** am Ende, am Schluß des Jahres || entrar nell' **–** nuovo, eine Frucht in diesem Jahre zum erstenmal essen. — V. *prov.* pan d'un giorno e vin d'un **–,** das Brot muß einen Tag, der Wein ein Jahr alt sein || da quarant' **–i** in là, o mi duol qui o mi duol qua, mit vierzig Jahren beginnt man letzen Leib zu spüren || chi di venti (sc. anni) non ha, di trenta non aspetti, wer mit zwanzig Jahren nicht Vernunft angenommen, wird es schwerlich mit dreißig thun || **–** di neve **–,** di bene, guter Winter, gutes Jahr || gli uomini hanno gli **–i** che sentono, e le donne quelli che mostrano, jeder ist so alt, als er sich fühlt oder zeigt || molto più sanno gli **–i** che i libri, aus der Erfahrung kann man mehr, als aus Büchern lernen (v. lat. annus).

annobilimento, m. Erhebung in den Adelstand; Nobilitierung, f.

annobilire (annobili·sco), v. a. in den Adelstand erheben; adeln; nobilitieren || *fig.* schmücken; verschönern; veredeln (den Geist); zieren (den Charakter) || *p. pass.* annobili·to, geadelt; verschönt; veredelt (v. nobile).

annocciare (annócco), v. a. *(Agron.)* ein Reis, eine Rebe in Form eines Fingerknöchels (nocca) niederlegen u. in die Erde stecken, um Absenker zu erzielen; ein Reis absenken, einlegen || *p. pass.* annocca·to, umgebogen.

annodamento, m. Knoten; Knüpfen; Verknüpfen, n.; Knüpfung; Ver-, Zusammenknüpfung; Verknotung, f.

annodare (annódo), v. a. zusammenknoten (nodo); knüpfen; ver-, zusammenknüpfen || mit einem Knoten zubinden, zusammenbinden; fesseln || seinen Knoten schürzen || *fig.* verbinden || **–** un affare, ein Geschäft abschließen, zu Ende führen || **–** un matrimonio, eine Ehe vermitteln; den Ehebund knüpfen || *fam.* e' non annoda, er kommt zu keinem Ende, zu keinem Schlusse || *(Agr.)* v. n. ansetzen (v. Früchten; dass. wie allegare) || **–rsi,** v. rifl. sich schürzen (ein Knoten); sich verbinden; sich anfügen || sich verwickeln; verwirren || **–** la lingua in bocca a qd., in arge Verlegenheit geraten || *p. pass.* annoda·to, zusammengeknotet.

annodatura u. †**annodazione,** f. Zusammenknüpfung, -knotung, f. || Verbindung, f. || Stelle, durch die zwei Dinge in Verbindung stehen; Punkt, wo Kanäle zusammenkommen, m. || Verbindung der Knochen mit einander, f.; Gelenk, n.

annoiamento, m. Langweilen, n.; Langeweile, f. || Belästigung, f. || Überdruß, m.

annoiare (annóio), v. a. langweilen; belästigen; überdrüß erzeugen **–rsi,** v. rifl. sich langweilen; Überdruß empfinden || *p. pass.* annoia·to, gelangweilt || *agg.* uomo **–,** blasierter Mensch || *sost.* fare l' **–,** den Blasierten spielen (v. noia).

annoiatore, m.; **–trice,** f. jem., der andere langweilt, belästigt; lästige, langweilige Person.

annóna, f. Lebensmittel, n. pl.; Proviant, m.; Vorräte, m. pl. || Vorrat an Hafer, m. (lat. annona).

annonario (pl. **–rj**), *agg.* die Lebensmittel u. ihre Verwaltung betreffend || leggi **–e,** Gesetze über Verteilung der Vorräte, n. pl. || provvedimenti **–i,** Maßregeln zur Beschaffung des Proviants, f. pl. (v. lat. annonarius).

Annóne, m. *(N. pr.)* Hanno.

annóso, *agg.* bejahrt; alt (bes. v. Bäumen gebraucht) (lat. annosus).

annotare (annóto), v. a. mit Anmerkungen versehen (einen Schriftsteller) || anmerken; bemerken; notieren; aufschreiben (etw.) || *p. pass.* annota·to, mit Anmerkungen versehen || angemerkt (lat. annotare).

annotariare (annotari·o), v. a. zum Notar machen || das Amt eines Notars verleihen, übertragen (jdm.) || **–rsi,** v. rifl. das Notariatsexamen machen || *p. pass.* annotaria·to, zum Notar ernannt (v. lat. notarius).

annotatore, m.; **–trice,** f. jem., der Anmerkungen zu einem Schriftsteller macht; Kommentator, m.; -in, f.

annotazioncèlla, f. (*dim.* v. annotazione) kleine, kurze Anmerkung.

annotazione, f. Anmerkung; Bemerkung, f. || Erläuterung, Erklärung, f.

annótino, *agg.* einjährig (Tiere) || diesjährig; von demselben Jahre (Früchte).

annottare (annótta), v. n. u. **annottarsi** (s' anno·tta), v. rifl. Nacht werden; zu dunkeln beginnen || annotta, die Nacht

bricht herein ‖ *p. pass.* annotta·to, dunkel geworden; hereingebrochen (die Nacht, notte).

annottolare (annóttolo), v. a. zu·riegeln (mit dem Nottola, Schieber).

annovale, *agg.* s. annuale.

annoveramento, m. Zahlen; Auf-, Abzählen, n.; Aufzählung, f.

annoverare (annóvero), v. a. unter die aufgezählte Menge (novero) mit aufnehmen; aufzählen ‖ zählen; dazurechnen.

annoveratore, m. jem., der eine Zählung, Aufzählung veranstaltet. [hannövrisch.

annoverese, *agg.* (*Geogr.*) hannoverisch;

annövero, m. dass. wie annoveramento.

annuale u. **annovale**, m. Jahreslauf; Verlauf des Jahres, m.; Jahresdauer, f. ‖ †Jahrestag, m. [brauchte annuo.

annuale, *agg.* dass. wie das häufiger ge-

annualmente, *avv.* jährlich; in jedem Jahre; jedes Jahr.

***annualità**, f. jährliches Einkommen od. Gehalt; jährliche Einnahme; Jahresgehalt, n. ‖ jährliche Zahlung; Abzahlung, f. ‖ Leibrente, Zeitrente; Annuität, f.

annuario (pl. **–rj**), m. Jahrbuch; Staatshandbuch, n.; Kalender, m. [erneuernd.

annuario, *agg.* jährlich; jedes Jahr sich

annuccio (pl. **–u·cci**), m. (*dispr.* v. anno) schlechtes Jahr; schlechte Ernte.

annuènza, f. Zustimmen; Einwilligen, n.; Zustimmung; Einwilligung, f. ‖ Bewilligung; Genehmigung, f.

annuire (annui·sco), v. n. zunicken; zustimmen ‖ (a qc.) einwilligen (in etw.) ‖ genehmigen; bewilligen (meist v. Behörden gebraucht) ‖ *p. pres.* annuènte, bewilligend; genehmigend ‖ *p. pass.* annui·to, bewilligt; zugestimmt (v. lat. annuere).

annullamento, m. Annullierung; Nichtigkeitserklärung, f. ‖ (*Gram.*) Aufhebung; Widerrufung; Kassation (eines Urteils), f.

annullare (annu·llo), v. a. für null u. nichtig (nullo) erklären; für ungiltig erklären; die Giltigkeit nehmen (einer Verfügung); aufheben (ein Gesetz); umstoßen (ein Testament); widerrufen (eine Willenserklärung); kassieren (ein Urteil) ‖ †**–rsi**, v. rifl. dass. wie annichilarsi. [hebend

annullativo, *agg.* annullierend; auf-

annullazione, f. dass. wie annullamento.

annumerare, v. a. u. *Der.* s. annoverare u. *Der.* [kündigung, f.

annunziamento, m. Ankündigen, n.; An-

annunziare (annu·nzio), v. a. ankündigen; anzeigen; Nachricht geben ‖ anmelden; melden ‖ vorhersagen; vorausverkündigen ‖ andeuten; (auf etw.) hindeuten; Anzeichen sein (von etw.) ‖ ~ la parola di Dio, das Wort Gottes predigen ‖ ~ la guerra, den Krieg erklären ‖ *p. pass.* annunzia·to, angekündigt; angemeldet; vorausgesagt (v. lat. annunciare).

Annunziata, f. Beiname der Jungfrau Maria ‖ Bild der Jungfrau Maria, n. ‖ Fest Mariä-Verkündigung, n. ‖ Name mancher Kirche, die zu Ehren der Madonna erbaut worden ist; s. **la Santissima ~**, zu Florenz) ‖ Ordine supremo dell' ~, od. Collare dell' Ordine dell' ~, „Orden vom Halsband"; Annunziatenorden, m. (höchster ital. Orden; gestiftet um 1360 von Amadeus VI. v. Savoyen; erneuert 1515).

annunziatore, m.; **–trice**, f. Verkündiger; Bote, m.; **–ice**, f. angelo ~, der Engel, welcher der Jungfrau Maria die frohe Botschaft verkündete ‖ segno ~ di tempesta, Gewitteranzeichen, n. ‖ stella ~trice dell' alba, Morgenstern, m.

annunziazione, f. Verkündigung; Botschaft des Engels an die Jungfrau Maria, f. ‖ Fest Mariä-Verkündigung, n.

annunzio (pl. **–zj**), m. Anzeige; Nachricht; Botschaft; Kunde, f. ‖ Anzeichen; Vorzeichen, n.; Ankündigung; Vorbedeutung, f. ‖ **–j**, pl. Anzeigen; Bekanntmachungen; Annoncen, f. pl. (lat. annuntium).

annuo, *agg.* jährlich ‖ ein Jahr dauernd ‖ in jedem Jahre ‖ **piante –e**, einjährige (nicht überwinternde) Pflanzen, f. pl.; Sommergewächse, n. pl. (v. lat. annuus).

annusare (annu·so) u. **annasare** (annu·so), v. a. beriechen; beschnuppern ‖ riechen an etw. ‖ wittern (v. Tieren, bes. Jagdhunden) ‖ ~ una presa, eine Prise nehmen ‖ ~ il cielo, die Nase zum Himmel emporrichten; in der Luft herumschnuppern ‖ *fam.* fare ~ il pugno a qd., jdm. die Faust vor das Gesicht halten; ihm mit der Faust drohen ‖ *fig.* den Charakter, das Wesen einer Person erkennen; ~ qd. per un buon uomo, jem. als einen guten Menschen erproben (v. naso).

annusa·ta, f. Riechen; Beschnuppern, n.; Beschnupperung, f. ‖ dare un' ~ a qc., an etw. riechen; etw. beriechen.

annu·so, m. Beschnuppern; Beriechen, n.; Beschnupperung, f. ‖ conoscere uno all' ~, sofort erkennen, in welcher Stimmung jem. ist.

annuvolare (annuvolo), v. a. verdunkeln (durch Wolken, nuvole); überziehen (mit Wolken); bewölken; umwölken ‖ *fig.* trüben; stören; verdunkeln; verwirren; schwächen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich bewölken; sich umziehen; sich bedecken; sich verfinstern (der Himmel) ‖ *fig.* sich bewölken, sich verfinstern (das Gesicht, die Stirn) ‖ *p. pass.* annuvola·to, verdunkelt ‖ *agg.* bewölkt (Himmel); verfinstert (Gesicht).

ano, m. Öffnung, Ausmündung des Mastdarms, f.; After, m. (lat. anus).

anodinia, f. (*Med.*) Empfindungs-, Schmerzlosigkeit, f. ‖ Nichtbleiben der Geburtswehen, n.; Anodynie, f. (v. gr. *ἀνοδυνία*).

anodino, *agg.* (*Med.*) schmerzstillend; (in-)derend; liquore ~, Hoffmannsche Tropfen, m. pl. ‖ langsam wirkend (Heilmittel) ‖ *sost.* m. schmerzstillendes, linderndes Mittel; Anodynum, n. (v. gr. *ἀνώδυνος*).

anomalia, f. Anomalie, f. ‖ Unregelmäßigkeit; Ausnahme; Abweichung (von der Regel), f. ‖ (*Gram.*) unregelmäßige Formbildung ‖ (*Astr.*) Unregelmäßigkeit im Laufe eines Planeten, f.; Unterschied seiner Sonnenferne von der Sonnennähe, m. (v. gr. *ἀνωμαλία*.)

anòmalo, *agg.* unregelmäßig; abweichend (von der allgem. Regel) ‖ anomal; abnorm (v. gr. *ἀνώμαλος*).

anònimo, *agg.* namenlos; ohne Namen; anonym ‖ società ~a, Aktiengesellschaft, f.; stille Handelsgesellschaft ‖ lettera ~a, anonymer Brief; Brief ohne Unterschrift ‖ *sost.* m. Ungenannter; Anonymus, m. (v. gr. *ἀνώνυμος*). [rexte, f. (gr. *ἀνορεξία*).

anoressia, f. (*Med.*) Appetitlosigkeit; Ano-

anormale, *agg.* außergewöhnlich; unregelmäßig; anormal (v. frz. anormal; dieses v. lat. anormis).

anormalità, f. außergewöhnlicher, anormaler Zustand; Unregelmäßigkeit, f.

ansa, f. Henkel; Griff, m.; Handhabe, f. ‖ *fig.* Anlaß; Vorwand, m.; Gelegenheit, f. ‖ dare ~, einen Vorwand, eine Gelegenheit bieten ‖ prendere od. pigliare ~, einen Vorwand, die Gelegenheit ergreifen (lat. ansa).

ansamento, m. Keuchen, n.; schweres Atmen; Atemlosigkeit, f.

ansante, *agg.* s. *p. pres.* v. ansare.

ansare (a·nso), v. n. schwer, mühsam Atem holen; keuchen ‖ außer Atem, atemlos sein ‖ *p. pres.* ansante, schwer atmend; keuchend ‖ außer Atem (emsi. aus ansiare; dieses v. lat. anxiare).

anseatico, *agg.* hanseatisch ‖ città –a, Hansestadt, f. (v. germ. hanse, Kaufmannsgilde).

ansia, f. Angst; Unruhe; Bangigkeit, f. ‖ Begierde, f.; heftiges Streben (nach etw.) (v. lat. *agg.* anxius).

†ansiare, v. a. dass. wie ansare.

ansiera, f. (*Mar.*) drei-, vierdrähtiges Tau.

ansietà, f. Begierde, f.; heftige Sehnsucht; heftiges Streben ‖ Angst; Unruhe, f.; ängstliche Begierde od. Neugierde ‖ Seelenqual, f.; innere Aufgeregtheit (v. lat. anxietas).

ansima, f. u. **ansimo**, m. Beschwerde beim Atmen; Atmungsbeschwerde, f. ‖ Außeratemsein, n.; Beklemmung, f. ‖ Engbrüstigkeit, f. (etw. v. asma?)

ansimare (a·nsimo), v. n. atemlos, außer Atem sein; keuchen ‖ schwer od. mit Schwierigkeit atmen; an Atmungsbeschwerde leiden ‖ engbrüstig sein. [anxius.

ansio, *agg.* ängstlich; bekümmert (lat.

ansiosamente, *avv.* in ängstlicher Spannung; in qualvoller Neugierde od. Sehnsucht; hangend u. bangend in schwebender Pein.

ansioso, *agg.* sehnsüchtig; begierig ‖ neugierig ‖ ängstlich strebend. [ansa.

ansola, f. Klöppelung in der Glocke, f. (v.

anta, m. pl. Endung der Zehnerzahlen von ventà (quaranta) bis novanta (novanta) ‖ *fam.* essere agli ~, an die Vierziger heran sein; vierzig Jahre haben ‖ aver passato tre ~, sechzig Jahre alt sein.

antagonismo, m. Antagonismus, m.; Gegenwirkung, f. ‖ Entgegenwirken zweier Bestrebungen), n.; Widerstreit, m.; tückevoller Wettstreit ‖ (*Anat.*) An- und Abziehen der Muskeln, n. (v. gr. *ἀνταγώνισμα*).

antagonista (pl. **–sti**), m. Gegner; Widersacher; Antagonist, m. ‖ Mitbewerber; Rivale, m. ‖ (*Anat.*) **–i**, pl. Antagonisten (Muskeln), m. pl. (v. gr. *ἀνταγωνιστής*).

antarie, f. pl. (*Mar.*) Wanttaue, Wanttrosse, n. pl.

antartico, *agg.* südlich (Gegensatz: artico) ‖ polo ~, Südpol, m. (v. gr. *ἀνταρκτικός*).

†ante, f. (*Arch.*) Thürpfosten, m. ‖ Stiltbalken; Eckpfeiler, m.

†antèa in der Zusammensetzung: **poffar l' ~!** *interj.* beim Himmel! weiß Gott!

antecedènte, *agg.* vorhergehend; vorig; früher ‖ *sost.* m. (*Log.*) Vordersatz, m.; Prämisse, f. ‖ (*Gram.*) vorhergehendes Wort (auf welches sich ein Relativpronomen bezieht) ‖ Früheres, n.; frühere Lebensverhältnisse, n. pl.; Vergangenheit, f. ‖ Voraussetzung, f. (lat. antecedens).

antecedènza, f. Vorangehen; Vorhergehende, n. ‖ Voraussetzung, f. ‖ Vergangenheit, f. ‖ frühere Generation ‖ Vortritt, m.; früheres Eintreten.

antecédere (antecèdo; *perf.* antecedè·i u. antecedètti, –cedè·sti), v. n. vorhergehen; vorausgehen; vorangehen; früher kommen ‖ vorgehen; vorher eintreten ‖ übertreffen; überholen ‖ *p. pres.* antecedènte, vorhergehend ‖ *p. pass.* antecedu·to, vorhergegangen; vorausgegangen (lat. antecedere).

antecessore, m.; **–ora**, f. Vorgänger, m.; **–in**, f. **–i**, pl. Vorfahren; Ahnen, m. pl.

antediluviano, *agg.* s. antidiluviano.

antefatto, m. früherer Vorfall; vorhergegangenes Ereignis.

antelmintico, *agg.* (*Med.*) die Würmer vertreibend (Heilmittel) ‖ polvere –a, Wurmpulver, n.; Wurmsamen, m. (v. gr. *ἀντιελμινς*).

antelucano, *agg.* vor Tagwerden sich ereignend ‖ chiarore ~, Morgendämmerung, f. ‖ i giorni –i, die drei Tage nach Eintritt des Neumondes, m. pl. ‖ venti –i, Früh-, Morgenwinde, m. pl. (v. lat. ante u. lux).

antelunare, *agg.* i giorni –i, die drei Tage nach Eintritt des Neumondes, m. pl.

antemurale, m. Vormauer; Schutzmauer, f.; erste Verteidigungsmauer ‖ *fig.* Schutzwehr, f.; Wall, m. (v. mlt. antemurale).

antenato, m. Vorfahre; Kräutervater; Urahne, m. ‖ **–i**, pl. Vorfahren; Ahnen, m. pl. (v. mlt. antenatus).

antenitório (pl. **–òrj**), m. (*Farm.*) Destilliergefäß (mit engem Hals), n.

antenna, f. (*Arch.*) Querbalken; Deck-, Lagerbalken, m. ‖ (*Mar.*) Antenne; Segelstange; Rahe; Querjegelstange, f.; ~ di maestra, große Rahe ‖ *fam.* u. *scherz.* lange Stange (von einem Menschen); lange Hölzer (von langen, dünnen Beinen), n. pl. ‖ (*Nat.*) **–e**, pl. Fühlhörner (v. Insekten), n. pl.; Fühler, m. pl. (lat. antenna). [leif, n.

antennaie, m. (*Mar.*) Anschlags-, Rahantennato, *agg.* (*Mar.*) mit Rahen versehen ‖ (*Nat.*) mit Fühlhörnern, Fühlern ausgestattet.

Antenóra, f. Name des Ortes in der Danteschen Hölle, an dem die Verräter bestraft werden, m.

antenotato, *agg.* vorher; oben bemerkt.

antepenultimo, *agg.* s. antipenultimo.

antepassato, *agg.* s. antipassato.

antepórre (antepo·ngo, **–po·ni**, **–po·ngono**; *perf.* antepo·si, **–po·nesti**; *fut.* anteporrò; *p. pass.* antepo·sto), v. a. vorsetzen; in die erste Reihe, die erste Linie setzen ‖ ~ qc. a un' altra cosa, vorziehen (einer anderen Sache); lieber haben; für besser, schöner, wertvoller halten (als eine andere Sache) ‖ **–orsi**, v. rifl. (a qd.) sich vor jem. vordrängen; den Platz vor jdm. einnehmen (v. lat. antepones).

antepórta, f. s. antiporta.

antepósizione, f. Beivorzugung, f. ‖ (*Gram.*) Vorsetzung (eines Wortes vor das andere, hinter dem es eigentlich stehen müßte), f.

antera, f. (*Bot.*) Staubbeutel; Staubkolben, m. (v. gr. *ἀνθηρός*, blühend).

anteriore, *agg.* vordere; facciata ~, die Vorderseite, Vorderansicht (eines Hauses); piè –i, Vorderfüße, m. pl. (D.) ‖ vorhergehend; vorangehend; früher (v. lat. anterior).

anteriorità, f. Frühersein; Vorhergehen, n. ‖ Vorzug, m.

anteriormente, *avv.* von der vorderen Seite; in Vorderansicht ‖ früher; vorher.

antescrìtto u. **antiscritto**, *agg.* vorher, oben geschrieben.

antesignano, m. (*Stor.*) zur Bewachung

der Fahne gehörtger römischer Legionär ‖ *fig.* Hauptvertreter; Anführer (einer Richtung, polit. Partei, ꝛc.), m.; Haupt (einer Schule), n.; Bahnbrecher (für eine Meinung ꝛc.), m. (lat. antesignanus). [raum, n.

antibagno, m. Vorzimmer zum Badezimmer.

antibecco (pl. **-cchi**), m. *(Arch.)* Vorhaupt eines Brückenpfeilers, n.; dreieckig gegen den Strom zugespitzter Vorbau an denselben; Eisbrecher, m.

antibilio·so, *agg. (Med.)* gallabtreibend (Heilmittel). [Vorderarm, m.

antibraccio (pl. **-a·cci**), m. *(Anat.)*

anticaccio, *agg. (pegg.* v. antico) all' **–a**, *avv.* nach dem alten, wenig schätzenswerten Verfahren.

anticaglia, f. altes, nicht mehr zu gebrauchendes Ding; alter Plunder; alter Kram; altes Zeug; altväterlicher Hausrat; alte Scharteken (Bücher), f. pl. ‖ **–e**, pl. Altertümer, n. pl.; antike Kunstgegenstände, m. pl. ‖ *fig.* veraltete Gebräuche, m. pl.; überlebte Meinungen, f. pl.; Vorurteile, n. pl.

anticamente, *avv.* vor (in) alter Zeit.

anticamera, f. Vorzimmer; Vorgemach, n.; Vorsaal (für Adjutanten od. Bediente), m.; Wartezimmer, n. ‖ *fig.* die im Vorsaal einer hohen Person sich aufhaltenden od. beschäftigten Bedienten u. Beamteten, m. pl.; Adjutantur, f. ‖ far **–**, auf Vorlassung od. auf Anmeldung (bei einer hohen Person) warten; im Vorzimmer warten; *antichambrieren ‖ far far **–**, lange warten lassen ‖ non esserci **–** per qd., sofort vorgelassen werden. [n.

anticasa, f. Vorhof, m.; Atrium; Vestibül,

anticato, *agg.* dass. wie antiquato.

anticattolico, *agg.* gegen den Katholicismus gerichtet; antikatholisch.

anticheggiare (**an·che·ggio**), v. n. alte Gebräuche, Sitten, Art u. altes Wesen nachahmen; altertümeln; den alten Stil nachäffen. [sätertümlich, altfränkisch.

antichetto, *agg. (dim.* v. antico) etw.

antichità, f. Altsein; Veraltetsein, n.; Altertümlichkeit, f.; Alter, n. ‖ Altertum, n.; klassisches Zeitalter ‖ pl. Altertümer; Kunstwerke des Altertums; Denkmale aus alter Zeit, n. pl. ‖ le **–** del diritto, Rechtsaltertümer, n. pl. ‖ *fam.* u. *scherz.* esser un pezzo di **–**, un' avanzo d' **–**, altväterliches Wesen an sich haben; ein altes Original sein. [zione.

anticipamento, m. dass. wie anticipa-

anticipare (**anti·cipo**), v. a. im voraus, früher (als es eigentlich Zeit ist) etw. thun; **–** il desinare, früher zu Mittag speisen ‖ **–** una somma, un pagamento etc., eine Summe vorausbezahlen; eine Zahlung vor der Verfallzeit, vor dem Termin leisten ‖ **–** qc. a qd., jem. etw. im voraus geben ‖ **–** i fatti, gli avvenimenti etc., die Thaten, die Ereignisse vorwegnehmen (in einem Berichte); vorgreifen in ihrer Erzählung ‖ **–** i tempi, in der Zeit vorauseilen ‖ v. n. vor der Zeit kommen; zu früh kommen; il treno anticipa di cinque minuti, der Zug kommt um fünf Minuten zu früh an ‖ **–rsi**, v. rifl. etw. früher gehen; sich Zeit nehmen (lat. anticipare).

anticipatamente, *avv.* im voraus.

anticipato, *agg.* vor der Zeit, im voraus, zu früh gethan od. geleistet; vorweggenommen ‖ pagare sei mesi **–i**, sechs Monate voraus bezahlen ‖ *fig.* voreilig; verfrüht (Urteil, Meinung) ‖ *sost.* m. Vorausbezahlung, f.; Vorschuß, m.

anticipazioncèlla, f. (*dim.* v. anticipazione) kleine Vorausbezahlung; kleiner Vorschuß.

anticipazione, f. Vorausnehmen, n.; Vorausnahme, f. ‖ Vorausbezahlung, f.; Vorschuß, m. ‖ Abschlagszahlung, f. ‖ Kosten, f. pl.; Kapitalien (die in ein Unternehmen bereits voraus gesteckt worden sind), n. pl. ‖ Vorgreifen (im Urteil); Verfrühtheit (des Urteils), n. (lat. anticipatio). [pazione.

***antícipo**, m. mißbräuchlich für anticipato (pl. **–chi**), *agg.* alt; altertümlich ‖ altväterisch; altfränkisch ‖ antik; klassisch ‖ storia **–a**, alte Geschichte ‖ uomo **–**, Mann nach der guten alten Art, von altem Schlage m. ‖ uomo di probità, di fede **–a**, Mann von antiker Redlichkeit, Treue, m. ‖ *fam.* **–** quanto il brodetto, il tantum ergo, l'alleluia, uralt; feinalt ‖ ab' **–**, von alters her; in ob. per **–**, in früherer, in alter Zeit; alla **–a**, nach Art der Alten ‖ *sost.* m. Altertümer, n. pl.; alte kunstgegenstände, m. pl. ‖ gli **–chi**, pl. die Alten; die Vorfahren, m. pl. (v. lat. antiquus). [wirkend (Heilmittel).

anticolérico, *agg. (Med.)* gegen die Cholera

anticonoscènza, f. Voraussehen; Vorherwissen (der Dinge), n.

anticonoscere (**anticono·sco, –no·sci**; *perf.* **anticono·bbi, –nobe·sti**), vorhersehen; vorauswissen ‖ *p. pass.* **anticonosciu·to**, vorhergesehen; vorausgewußt.

anticorriére, m. Vorläufer; Vorbote, m.

anticorte, f. Vorhof, m. [widrig.

anticostituzionale, *agg.* verfassungs-

anticristiano, *agg.* gegen das Christentum gerichtet; antichristlich; christenfeindlich.

anticristo, m. Antichrist, m. ‖ *fam.* u. *scherz.* ell' ha da far l' **–**, sie wird den Antichrist gebären (von einer Frau schon in den Jahren, die schwanger ist) (v. gr. *ἀντίχριστος*).

anticritico, m. Kritiker einer Kritik; Gegenkritiker, m.

anticuóre, m. *(Vet.)* Herzgeschwulst (der Rinder).

antidata, f. früheres Datum ‖ Vorausdatierung, f.

antidetto, *agg.* s. antidetto.

antidiluviano, *agg.* vorsündflutlich ‖ gli **–i**, m. pl. die vorsündflutlichen Menschen, m. pl. ‖ *fam.* u. *scherz.* von sehr altem, altfränkischem Aussehen ‖ opinione **–a**, überwundener Standpunkt.

antidotario (pl. **–rj**), m. *(Med.)* Rezeptbuch für die Gegengifte, n.

antídoto, m. *(Med.)* Gegengift, n. ‖ *fig.* Gegenwirkung, f.; Trost, m. (v. gr. *ἀντίδοτον*, sc. *φάρμακον*).

antifarmaco, m. *(Med.)* Gegenmittel; Gegengift, n. (v. gr. *ἀντιφάρμακον*).

antifato, m. *(Giur.)* Gegengabe des Mannes (gegenüber der Mitgift der Frau), f.; Heiratsgut, n.; Ausgesetztes; Zukommendes (der Gattin); Wittum; Leibgedinge, n.

antifebbrile, *agg. (Med.)* gegen das Fieber wirkend (Heilmittel).

antiferna, f. *(Giur.)* dass. wie antifato (gr. *ἀντίφερνα*).

antifernale, *agg, (Giur.)* doni **–i**, Geschenke, die der Mann bei der Verheiratung der Frau giebt (gleichsam als Gegengabe für die Mitgift), n. pl.

antifona, f. *(Eccl.)* Vorgesang, m.; Einleitung (zu den Psalmen), f.; einleitender Vers ‖ *fig.* kurze Einleitung (vor einer unangenehmen Mitteilung); vorbereitende Äußerung ‖ ripetere la stessa **–**, immer dieselbe Leier wiederholen ‖ *mod. prov.* l' **–** è più lunga del salmo, die Einleitung ist länger als die Hauptsache (wenn jem. niemals zur Sache kommt) (v. gr. *ἀντίφωνος*).

antifonario (pl. **–rj**), m. Gesang-, Choral-, Gebetbuch, n. ‖ Vorsänger (bei den religiösen Brüderschaften), m.

antifona, f. Antiphonie, f.; Gegengesang; Wechselgesang, m. (gr. *ἀντιφωνία*).

antifosso, m. *(Fort.)* Paralleigraben, m.; Parallele, f.

antifrasi, f. *(Gram.)* Gegensinn, m.; ironisches Wortspiel ‖ gegensätzlicher u. gegensinnlicher, meist ironischer Gebrauch eines Wortes od. einer Phrase (z. B. galantuomo für briccone) ‖ per **–**, in ironischer Weise (gr. *ἀντίφρασις*).

antifrasticamente, *avv.* in gegensätzlicher u. gegensinnlicher Weise; in ironischer Weise. [sätzlich; ironisch.

antifrastico, *agg.* gegensinnlich; gegen-

antigiudicare (**antigiu·dico**), v. a. im voraus beurteilen ‖ v. n. im voraus urteilen, meinen.

antigrafo, m. *(Lett.)* Abschrift aus einem anderen Manuskript od. Kodex, f. (v. gr. *ἀντίγραφη*). [f.

antiguardia, f. Vortrab, m.; Vorhut,

Antilibano, m. *(Geogr.)* Antilibanon, m.

Antille, f. pl. *(Geogr.)* Antillen, f. pl.

antilogía, f. logischer Widerspruch (gr. *ἀντιλογία*). [sinneren Widerspruch behaftet.

antilógico, *agg.* unlogisch; mit einem

antílope, f. *(Nat.)* Antilope; Hirschziege, f.

antimeridiano, *agg.* vormittägig; vormittags ‖ alle sei antimeridiane (sc. ore), um sechs Uhr vormittags (abgekürzt: o. a.).

antimonarchico, *agg.* gegen die Monarchie gerichtet; der Monarchie feindlich; antimonarchisch.

antimoniale, *agg. (Min.)* antimonartig; antimonisch ‖ antimonhaltig; mit Spießglanz verbunden.

antimònio (pl. **–ònj**), m. *(Min.)* Antimon, n.; Spießglanz, m., -glas, n.

antinarrazione, f. Einleitung zur Erzählung, f.

antinato, *agg. (Giur.)* vorhergeboren; erstgeboren (der eine von Zwillingen).

antinazionale, *agg.* gegen das Vaterland, die eigene Nation gerichtet; vaterlandsfeindlich; reichsfeindlich; antinational.

antinefritico, *agg. (Med.)* gegen Nierenleiden wirkend (Heilmittel) (s. nefritico).

antinervino, *agg. (Med.)* gegen Nervenleiden wirkend (Heilmittel) (s. nervo).

antinome, m. Vorname, m. (gebräuchlicher ist prenome).

antinomía, f. Widerspruch der Gesetze od. der philosophischen Grundsätze untereinander, m. (gr. *ἀντινομία*).

Antínoo, m. *(N. pr. stor.)* Antinous.

antimuro, m. Vormauer; Verteidigungsmauer, f. ‖ *fig.* Schutzwall, m.; Schutzwehr, f.

Antiochéno, *agg. (N. etn.)* Antiochier, m.

Antiòchia, f. *(Geogr. stor.)* Antiochien, n.

Antíoco, m. *(N. pr. stor.)* Antiochus.

antipapa, m. Gegenpapst, m.

antipassato, *agg.* vorvorige; vorletzte ‖ nell' anno **–**, im vorvorigen Jahre, d. h. vor zwei Jahren.

antipasto, m. Vorspeise, f. ‖ Gericht, welches zwischen Suppe und Rindfleisch kommt; Zwischengericht, n.

antipatía, f. Abneigung, f.; Widerwille, m.; Widerstreben, n.; Antipathie, f. (v. gr. *ἀντιπάθεια*).

antipaticamente, *avv.* in antipathischer Weise; in Widerwillen erregender Art.

antipatico, *agg.* Widerwillen, Abneigung erregend; zuwider; widerstrebend; antipathisch.

antipensare (**antipènso**), v. a. vorher überlegen; vorher bedenken.

antipenultimo u. **antepenultimo**, *agg.* vorvorletzte; drittletzte; vorvorige.

antiperistasi, f. Gegenwirkung zweier widerstrebender Kräfte, f., Druck u. Gegendruck, m. (gr. *ἀντιπερίστασις*).

antipestilenziale, *agg. (Med.)* gegen die Pest, Pestilenz wirkend (Heilmittel).

antipode u. **antipodo**, m. Gegenfüßler; Antipode, m. ‖ stare agli **–i**, sehr weit auseinander wohnen ‖ *fig.* esser agli **–i**, höchst, gänzlich verschiedener, entgegengesetzter Meinung sein ‖ agg. entgegengesetzt liegend; in entgegengesetzter Lage (gr. *ἀντίποδες*).

antipoètico, *agg.* unpoetisch; prosaisch ‖ *fig.* ohne Fartgefühl u. poetisches Verständnis.

antipolítico, *agg.* unpolitisch; feindlich einer vernünftigen Politik.

antiponte, m. *(Mil.)* Wahldamm, m.

antiporre, v. a. s. anteporre.

antipórta, f. u. **antipòrto**, m. kleiner Vorhof, Flur; Zwischenraum zwischen zwei Thoren od. Thüren, m. ‖ Vorderthüre, f. ‖ *(Fort.)* Thorbefestigung, f.; Thorwall; Thorschutz, m. ‖ *(Bibliogr.)* Blatt, welches in den Büchern noch vor dem Titelblatt eingeheftet ist; Schmutzblatt, n. [schaft, f.

antiquaría, f. Altertumskunde, -wissen-

antiquario (pl. **–rj**), m. Altertumsforscher, m. ‖ Sammler von Altertümern, m. ‖ Kuriositätensucher, m. ‖ (nicht unser Bücher-Antiquar) (lat. antiquarius).

antiquario, *agg.* zur Altertumsforschung gehörig (lat. antiquarius).

antiquato, *agg.* außer Gebrauch gekommen; veraltet; antiquiert ‖ altväterisch; altfränkisch. [leone, i. bocca.

antirrino, m. *(Bot.)* dass. wie bocca di

antisala, f. Vorsaal, m.; Vorflur, f.

antisapere (**antisà, antisa', antisappia·mo, antisa·nno**; *perf.* **antisèppi, –sape·sti**; *fut.* **antisaprò**), v. a. vorherwissen; im voraus wissen ‖ *fig.* vorherriechen ‖ *p. pass.* **antisapu·to**, vorhergewußt.

antisaputa, f. Vorherwissen, n. [gewußt.

antiscorbuto, *agg. (Med.)* gegen den Skorbut wirkend (Heilmittel).

†antiserraglio (pl. **–gli**), m. Vorlegeschloß, n., Schließstange, f.

antisettico, *agg. (Med.)* gegen die Fäulnis dienend; antiseptisch (Heilmittel, Verband).

antisifilitico, *agg. (Med.)* gegen die Syphilis wirkend (Heilmittel).

antisociale, *agg.* der socialen Ordnung, der Gesellschaftsordnung entgegenstrebend; umstürzlerisch; antisocial.

antispasmódico, *agg. (Med.)* gegen Krämpfe wirkend; krampfstillend (Heilmittel) (v. gr. *ἀντί* u. *σπασμός*).

antistérico, *agg. (Med.)* gegen die Hysterie wirkend; antihysterisch (Heilmittel).

antistrofe, f. Gegenlesung, m.; Antistrophe, f. ‖ *(Gram.)* Umwendung einer Redensart; Verwechselung zweier zusammenstehender Wörter, f. (gr. *ἀντιστροφή*).

antitesi, f. Gegenüberstellung, f.; Gegensatz

m.; Antithese, f. ‖ *fig.* Gegentell; Gegenstück, n. (v. gr. *ἀντίθεσις*).

antiteticamente, *agg.* in gegensätzlicher, antithetischer Weise; durch (in) Gegenüberstellung.

antitético, *agg.* gegensätzlich; sich gegenüberstehend; antithetisch; Gegensätze in sich schließend (v. gr. *ἀντιθητικός*).

†antivanguardia, f. (*Mil.*) Vorhut, f.; Vortrab, m.; Avantgarde, f.

antivedere (antivedo, *perf.* antividi, -vedésti; *fut.* antivedrò), v. a. vorausehen; vorhermerken; vorherrschen ‖ früher sehen; eher bemerken ‖ vorhersagen ‖ †-rsi, v. rifl. sich vorsehen, sich versorgen ‖ *p. pass.* antivedúto, vorhergesehen.

antiveggènza, f. Vorausſehen; Vorherwissen, n.; prophetische Kunde. [veleno.

†antivelèno, *agg.* dass. wie contravelèno.

antivenéreo, *agg.* (*Med.*) gegen venerische Krankheiten dienend (Hellmittel).

antivenire (antivéngo, -viène, -veníamo, -vengono, *perf.* antivenni, -venísti; *fut.* antiverrò), v. a. früher kommen (als ein anderer); zuvorkommen (jdm.) ‖ etw. im voraus verhindern ‖ *p. pass.* antivenúto, zuvorgekommen.

antivigília, f. Abend od. Tag vor einem Festvorabend (vigilia); Tag vor dem heiligen Abend, vor der Vigilie, m. (v. gr. *ἀντλίον*).

àntlia, f. (*Nat.*) Saugrüssel (der Insekten).

antología, f. Blumenlese; Blumensammlung, f. ‖ (*Stor.*) Sammlung griechischer Epigramme, zur Zeit der Alexandriner veranstaltet, f. ‖ *fig.* Sammlung von Poesieen oder prosaischen Lesestücken; Anthologie, f. (gr.

Antònio, m. (*N. pr.*) Anton. [*ἀνθολογία*).

antonomàsia, f. (*Gram.*) Antonomasie, f. (Setzung des Eigennamens durch einen Gattungsnamen, z. B. l'oratore romano für Cicerone; od. umgekehrt, z. B. la stella für il pianeta di Venere ‖ per ~, durch (in) Antonomasie; *fig.* im höchsten Grade; vorzüglich; ganz ausdrücklich (gr. *ἀντονομασία*).

antonomasticamente, *aav.* ganz besonders; ganz ausdrücklich ‖ durch Antonomasie.

antonomàstico, *agg.* antonomastisch; durch eine Antonomasie so benannt.

antràce, m. (*Med.*) Karfunkel, m.; bösartige Beule; bösartiges Geschwür (v. gr. *ἄνθραξ*).

antracíte, m. (*Min.*) Anthracit, m. (Art Steinkohle); Glanzkohle; Kohlenblende, f.

àntro, m. Höhle; Kluft; Grotte, f.; Loch, n. (*Anat.*) ~ del cuore, Herzkammer, f.; ~ dell' orecchio, Ohrhöhle, f.; ~ mascellare, Kieferhöhle, f. ‖ *fig.* Spelunke, f.; Schlupfwinkel, m. (v. lat. antrum).

antropofagía, f. Anthropophagie; Gewohnheit, Menschen zu verzehren; Menschenfresserei, f.

antropófago, m. Anthropophage; Menschenfresser, m. (v. gr. *ἀνθρωποφάγος*).

antropología, f. Anthropologie; Naturgeschichte des Menschen; Menschenkunde, f.

antropólogo, m. Anthropologe; Erforscher der Naturgeschichte des Menschen, m. (v. gr. *ἀνθρωπολόγος*).

antropomorfísmo, m. Anthropomorphismus, m.; (*Teol.*) Vermenschlichung Gottes, f. (v. gr. *ἀνθρωπομορφος*).

antropomorfíta, m. Anhänger, Verteidiger ꝛc. des Anthropomorphismus, m.

anulare u. **annulare**, *agg.* u. *sost.* m. dito ~ od. -, Ringfinger; Goldfinger, m. ‖ pietra ~, in einen Ring gefaßter Edelstein (v. lat. anularis).

Anvèrsa, f. (*Geogr.*) Antwerpen, n.

anzi, *conj.* im Gegenteil; vielmehr ‖ sogar; noch dazu; ja sogar; außerdem; überdies ‖ anziché u. -che, lieber . . . als; che; bevor ‖ ~che no, vielmehr; lieber (v. lat. ante, antius).

anziano, m. (*Stor.*) Amt, n., Würde eines Altesten, f. (in manchen der früheren italienischen Republiken).

anzianità, f. Vorzeit des Alters, n.; Reihenfolge dem Alter nach, f. ‖ Dienstalter; Amtsalter, n.; Ancienneität, f. ‖ per ~, dem Dienst-, Amtsalter nach.

anziàno, *agg.* alt; betagt; in den Jahren ‖ früher ernannt (in einem Amte) ‖ *sost.* m. (*Stor.*) Ältester; Vorsteher, m. (Titel der Mitglieder der höchsten Behörde in manchen früheren Republiken Italiens); (p. ntl. antianus, v. lat. ante,) jüngst vergangen (in den Jahren; zuletzt) alt.

anzianótto, *agg.* (*dim.* v. anziano) ein anziano.

anziché u. **anzidétto** u. **antidétto**, *agg.* obengenannt; obenerwähnt.

acchiàre, v. a. ‡. adocchiare.

aoliàto, *agg.* ölhaltig; ölig ‖ noce ~a, ölige Nuß ‖ mit Öl getränkt, mit Öl beschmutzt (Flaschen, Gefäße); ölig (v. olio).

aombramènto, m. ‡. adombramento

aombrare, v. a. ‡. adombrare.

†aoperare, v. a. dass. wie adoperare.

aoristico, *agg.* zum Aorist gehörig; aoristisch.

aorísto, m. (*Gram.*) Aorist, m.; Tempus der unbestimmten Vergangenheit (in der griechischen Sprache), n. (v. gr. *ἀόριστος*).

aormare (aórmo), v. a. (*Caec.*) aufspüren; abspüren (ein Wild); seiner Spur (orma) nachgehen; pürschen (auf ein Wild).

aórta, f. (*Anat.*) Aorta; große Pulsader; Hauptschlagader, f. (gr. *ἀορτή*).

aovàre (aóvo), v. a. abrunden; die Form eines Eies (ovo) geben ‖ *p. pass.* aovàto, abgerundet ‖ *agg.* eiförmig.

apatía, f. Apathie; Unempfindlichkeit; Gefühllosigkeit, f. ‖ *fig.* Leidenschaftslosigkeit; Abgestumptheit; Gleichgültigkeit, f. (gr. *ἀπαθεια*).

***apatíco**, *agg.* dass. wie apatista.

apatísta, pl. -sti), m. gefühlloser, leidenschaftsloser, abgestumpfter, apathischer Mensch.

apatístico, *agg.* den gefühllosen, unempfindlichen Menschen eigen, eigentümlich ‖ filosofía ~a, auf der Leidenschaftslosigkeit aufgebautes philosophisches System.

ape, f. Biene, f. (Apis mellifica) ‖ *prov.* ~ morta non fa miele, die tote Biene giebt keinen Honig, d. h. man soll nutzbringende Tiere schonen ‖ non si può avere il miele senza le api, wer etw. haben will, muß etw. anderes aufopfern (weil in Italien die Bienen, denen man den Honig nehmen will, meistens getötet werden).

Apélle, m. (*N. pr. stor.*) Apelles.

aperiènte, *agg.* dass. wie aperitivo (lat. aperiens).

aperitívo, *agg.* (*Med.*) die Hautporen öffnend und so die Ausdünstung befördernd (Hellmittel).

apèrta, f. Öffnung, f.; Loch, n. ‖ Öffnen, n. ‖ Armweite; Weite der ausgespannten beiden Arme, f. (Maß beim Strohflechten) ‖ Zeit, Stunde der Thoröffnung, des Aufschließens (einer Stadt, eines Geschäftes), f. ‖ ad ~ di bottega, beim Öffnen des Ladens; sobald morgens das Geschäft geöffnet wird (sein wird) ‖ ad ~ di libro, beim Aufschlagen des Buches ‖ all' ~, mit Offenheit; mit Freimut.

apertamente, *avv.* in offener, freimütiger Weise; klar; deutlich; offenbar; augenscheinlich; ersichtlich.

apèrto, *agg.* ‡. *p. pass.* v. aprire.

apertura, f. Öffnen; Schöffnen, n.; Öffnung; Aufschließung, f. ‖ Aufmachen; Aufschlagen (eines Buches), n. ‖ Beginn, m.; Eröffnung (der Arbeiten, eines Studienkursus), f. ‖ Loch, n.; Öffnung, f.; Eingang; Spalt, m.; Weite, Öffnung eines Winkels, eines Fernrohrs, f. ‖ ~ di mente, Aufgeweckтheit, f.; leichte Auffassung; gutes Fassungsvermögen ‖ fare ~ a un affare, a una pratica, eine Angelegenheit einleiten; die ersten Eröffnungen machen; die Unterhandlungen darüber beginnen ‖ (*Mus.*) Eröffnungsstück, n. ‖ Einleitung; Ouverture (zu einer Oper ꝛc.), f.

apétalo, *agg.* (*Bot.*) apetal; ohne Blumenblätter (petali).

apiàrio (pl. -rj), m. Bienenhaus, n. (in dem die Bienenkörbe und andere zur Bienenzucht nötigen Gerätschaften sich befinden); Bienenstand, m.; Bienenhaus, n.

apice, m. Gipfel, m.; höchster Punkt; Spitze, f. ‖ Höhe, f. ‖ *fig.* Höhepunkt, m.; all' ~ di felicità, auf dem Gipfel des Glückes ‖ *(Lett.)* Strich über den Vokalen, welcher andeutet, daß sie gedehnt, lang aussprochen werden ‖ *(Mat.)* Strich oben neben dem Buchstaben, der zur Unterscheidung gesetzt wird; a apice, a Strich (a') (lat. apex).

apicolo, m. (*dim.* v. apice) kleiner Gipfel; kleine Spitze, Höhe. [m.

apicultóre, m. Bienenzüchter, Imker,

apicultura, f. Bienenzucht; Bienenpflege, [reolens).

ápio, m. (*Bot.*) Sellerie, m. (Apium graveolens).

apiolína, f. dass. wie appiolina.

apíro, *agg.* unverbrennbar; feuerfest; unzerverbar durch Feuer ‖ unschmelzbar (Mineralien) (gr. *ἄπυρος*).

apístico, *agg.* (*Scient.*) die Bienenzucht betreffend ‖ trattato ~, Abhandlung über die Bienenpflege, f.

apnèa, f. (*Med.*) Atmungsbeschwerde, f., schwaches Atmen; Apnöa, f. (gr. *ἄπνοια*).

apoca, f. Niederschrift eines Vertrages; Bescheinigung; Quittung, f. (v. gr. *ἀποχή*).

Apocalísse u. **Apocalíssi**, f. Apokalypse; Offenbarung Johannis, f. ‖ *fam.* u. *scherz.* parere il cavallo dell' ~, wie ein apokalyptisches Pferd aussehen (von einem sehr großen und mageren Pferde gebraucht) (v. gr. *ἀποκάλυψις*). [denia erecta).

apócino, m. (*Bot.*) Hundekohl, m. (Marsapocopàre (apócopo), v. a. (*Gram.*) ein Wort am Ende verkürzen.

apócope, f. (*Gram.*) Apokope; Verkürzung eines Wortendes, sei es durch Abschneiden einer Silbe, sei es durch Wegfassung eines Buchstabens (fra' für frate; aver für avere) (gr. *ἀποκοπή*).

apócrifo, *agg.* apokryph ‖ nicht authentisch; unecht; unglaubwürdig; unzuverlässig ‖ nicht von der Kirche als kanonische Schrift anerkannt ‖ unbekannt; verborgen (gr. *ἀπόκρυφος*).

apoditério (pl. -rj), m. (*Archeol.*) Auskleidezimmer vor dem Baderaum, n. (v. gr. *ἀποδυτήριον*).

apodíttico, *agg.* apodiktisch ‖ überzeugend; unwiderleglich; klar erschließlich (v. gr. *ἀποδεικτικός*). [(Insekten) (v. gr. *ἄπους*).

ápodo, *agg.* (*Nat.*) ohne Füße, fußlos

apófisi, f. (*Anat.*) Apophyse, f.; Knochenfortsatz; Auswuchs, m.; Überbein, n. (v. gr. *ἀπόφυσις*).

apofleммatísmo, m. (*Med.*) Mittel zur Schleimabführung, der Schleimabsonderung, vermittels Speichel, n.

apoftégma u. **apoftèma**, m. Denkspruch; Kernspruch; Lehr-, Sinnspruch, m., Sentenz, f. (v. gr. *ἀπόφθεγμα*).

apogéo, m. (*Astr.*) größte Entfernung der Sonne od. eines Planeten od. des Mondes von der Erde; Erdferne, f. ‖ höchster Punkt; Apogäum, n. ‖ *fig.* Höhepunkt, m. ‖ essere all' ~ della gloria, im Zenith, auf dem Gipfel seines Ruhmes angelangt sein (v. gr. *ἀπόγαιος*).

apógrafo, m. Abschrift (vom Originale) eines Textes, eines Dokumentes, f. (v. gr. *ἀπόγραφος*).

☉Apólline, m. (*N. pr. mit.*) Apollo; Apoll ‖ stare in ~, üppig schmausen (von dem Speisesaal des Lucull, der dem Apollo geweiht war).

apollíneo, *agg.* apollisch; auf Apollo bezüglich ‖ ☉ l'~ fuoco, die göttliche Glut, d. h. poetische Begeisterung (lat. apollineus).

Apóllo, m. (*N. pr. mit.*) Apollo ‖ ☉ Sonne, f. ‖ essere od. parere un ~, von vollendeter männlicher Schönheit sein (gr. *Ἀπόλλων*).

apologética, f. (*Teol.*) Apologetik, f.; wissenschaftliche Verteidigung der Religion.

apologético, *agg.* apologetisch; rechtfertigend; verteidigend ‖ libri od. scrittori ~i, Bücher, m. pl., Schriftsteller, m. pl. (aus der ersten Zeit des Christentums, welche die christliche Religion verteidigten (v. gr. *ἀπολογητικός*). [kurze Fabel; kurzes Gleichnis.

apologhétto, m. (*dim.* v. apologo) kleine,

apología, f. Apologie; Verteidigung; Rechtfertigung, f. ‖ Verteidigungs-, Schutzschrift; Verteidigungsrede, f. (v. gr. *ἀπολογία*).

apologísta (pl. -sti), m. Verteidiger; Schutzredner, m. ‖ gli ~i, die Schriftsteller aus der ersten Zeit des Christentums, welche die Verteidigung der neuen Religion zum Zwecke ihrer Erörterungen nahmen.

apologizzàre (apologizzo), v. n. im apologetischen, verteidigenden Sinne schreiben od. reden. [Gleichnis, n. (gr. *ἀπόλογος*).

apólogo, m. Apolog, m.; Lehrfabel, f.

aponeurósi u. **aponevrósi**, f. (*Anat.*) Sehnen-, Fleischsenhaut; Aponeurosis, f. (gr. *ἀπονεύρωσις*).

aponeurótico u. **aponevrótico**, *agg.* breitsehnig; flechtig; expansione ~a, Sehnenbehnung, f.

apoplessía, f. (*Med.*) Blutandrang od. Bluterguß nach dem (ins) Gehirn, m. ‖ colpo di ~, Schlagfluß; Schlag, m.; ha avuto un colpo di ~, der Schlag hat ihn getroffen, gerührt ‖ ~ sanguigna, Schlaganfall, welcher den sofortigen Tod zur Folge hat (v. gr. *ἀποπληξία*).

apoplèttico, *agg.* vom Schlagflusse betroffen; vom Schlage gerührt ‖ zum Schlagflusse geneigt, angelegt; apoplektisch ‖ accidente ~, Schlaganfall, m. ‖ sonno ~, apoplektischer Schlaf (der dem Schlagflusse entweder vorausgeht oder unmittelbar nachfolgt) ‖ *sost.* m. Apoplektiker; dicker, blutreicher, untersetzt gebauter Mensch, m. (v. gr. *ἀποπληκτικός*).

†**aporisma** (pl. –i), m. *(Mat.)* Problem, dessen Lösung möglich ist, n.

†**apóro**, m. *(Mat.)* sehr schwierig zu lösendes Problem (v. gr. *ἄπορος*).

aposiopési, f. *(Rett.)* plötzliches Abbrechen der Rede, um Eindruck und Spannung hervorzurufen (gr. *ἀποσιώπησις*).

apostasía, f. Apostasie, f.; Abfall vom Glauben od. von einer Partei, m.; Verleugnung eines Glaubens, f.; Abschwören desselben, n. ‖ Lossagung (von Mönchsgelübden), f. ‖ Abtrünnigwerden, n.; Abtrünnigkeit, f. (auch von einem politischen Programme) (gr. *ἀποστασία*).

apóstata, pl. –i), m. u. (pl. –e), f. Apostat; Abtrünniger; Abgefallener, m. ‖ Verleugner, m.: *–in, f.* (gr. *ἀποστάτης*).

apostatáre (**apóstato**), v. n. da qc., verleugnen, fahren lassen (den früheren Glauben); abfallen (von demselben); abtrünnig werden (einer Partei) ‖ *fig.* aus einem Mönchsordnen wieder austreten ‖ ~ da Dio, dalla verità, Gott, die Wahrheit nicht bekennen ‖ *p. pass.* **apostatáto**, abgefallen ‖ *agg.* abtrünnig (sal. apostatare).

apostéma, m. *(Med.)* Abceß, m.; Geschwür, n.; Eitersack, m. (gr. *ἀπόστημα*).

apostemáto u. **apostemóso**, *agg.* eitrig werdend; in Eiterung übergehend; eiternd; eiterig.

apostemazióne, f. Bildung eines Abscesses, f.; Übergehen in Eiterung; Ansetzen des Eiters, n. ‖ Eiterung, f.

apostolato, m. Apostolat; Amt eines Apostels, n. ‖ apostolischer Brief ‖ apostolische Würde ‖ Beruf zu moralischem Wirken, m. ‖ moralische Einwirkung ‖ Ausbreitung einer Lehre, f. (mit. apostolatus).

apostolicamente, *avv.* in apostolischer Weise; dem Berufe, der Würde eines Apostels entsprechend.

apostólico, *agg.* apostolisch; von den Aposteln herrührend; das Apostelamt betreffend ‖ chiesa –a, die von den Aposteln gegründete (katholische) Kirche; sede –a, heiliger Stuhl ‖ nunzio, legato –, päpstlicher Legat; Botschafter des heiligen Stuhles ‖ benedizione –a, apostolischer Segen (vom Papste gespendet) ‖ Sua Maestà Apostolica, Titel des österreichischen Kaisers ‖ all' –, in apostolischer, einfacher, zu Herzen gehender Weise (von Predigern) (gr. *ἀποστολικός*).

apóstolo, m. Apostel, m. ‖ il principe degli –i, Sankt Petrus ‖ l'– delli genti, der Apostel der Heiden; Sankt Paulus ‖ il simbolo degli –i, das apostolische Glaubensbekenntnis ‖ gli Atti degli –i, die Apostelgeschichte ‖ Verbreiter des Glaubens; Bekehrer, m.; San Bonifacio è l'– dei Germani, Sankt Bonifazius ist der Apostel der Deutschen ‖ Verfechter einer Meinung; Volkslehrer; Agitator, m. (auch in schlechtem, kreuzigosem Sinne) ‖ *mod. prov.* far l'–, regungslos dastehen und unverwandt auf etwas hinschauen; wie eine Statue dastehen ‖ *fam.* u. *scherz.* mani od. piedi d'–, sehr große Hände oder Füße ‖ *(Poesie.)* diti d'–, Blätterteig mit Rahmfüllung, m. (v. gr. *ἀπόστολος*).

apostóli, m. pl. *(Mar.)* Ohrhölzer, n. pl.

apostrofáre (**apóstrofo**), v. n. (a od. contro qd.) apostrophieren; direkt anreden; plötzlich und unvermittelt sich an jem. wenden (beim Reden) ‖ v. a. *fam.* jem. hart anfahren.

apostrofáre (**apóstrofo**), v. a. mit einem Apostroph, Verkürzungszeichen versehen.

apostrofatamente, *avv.* mit Apostroph, Verkürzungszeichen.

apostrofatúra, f. Apostrophierung, f. (eines Wortes); Setzen des Apostrophs, n.

apóstrofe, f. *(Rett.)* Apostrophe; direkte Hinwendung der Rede auf eine Person; direkte Anrede, f. (gr. *ἀποστροφή*).

apóstrofo, m. Apostroph, m.; Verkürzungszeichen, n. (gr. *ἀπόστροφος*).

apoteósi, f. Apotheose; Vergötterung, f. ‖ *fig.* far l'– di qd., jem. außerordentlich ehren, belobeln; ihn in den Himmel heben (gr. *ἀποθέωσις*).

appaccáre (**appaccóno**), v. a. in Packete, Packe (pacchi) zusammenlegen, zusammenbringen; einpacken.

appacchettáre (**appacchettáto**), v. a. in kleinere Packe (pacchetti) bringen; kleinere Packe machen; zusammenpacken.

appaciáre (**appacióno**), v. a. Frieden (pace) stiften; versöhnen; aussöhnen ‖ beilegen; schlichten (einen Streit) ‖ beruhigen; besänftigen (aufgeregte Gemüter) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich beruhigen; sich zufrieden geben ‖ v. recipr. sich aussöhnen.

appacificáre (appacifico), v. a. dass. wie appaciare.

appadiglionáre (appadiglióno), v. a. nach Art eines Zeltes, eines Pavillons herrichten ‖ **–rsi**, v. rifl. die Zelte aufschlagen; sich in Zelten einrichten ‖ *p. pass.* **appadiglionáto**, zum Zelte her-, eingerichtet ‖ *agg.* zeltartig.

appadronársi, v. rifl. ſ. impadronarsi.

appadronáto, *agg.* zum Eigentum (ds.) gewoden; eigentümlich.

appagabile, *agg.* möglich zu befriedigen; desiderio facilmente –, ein leicht zu stillender Wunsch.

appagamento, m. Befriedigen; Stillen, n.; Befriedigung (eines Wunsches), f. ‖ Beruhigung, f.

appagare (**appago**), v. a. Genüge leisten; bezahlt, zufrieden, vergnügt (pago) machen ‖ befriedigen; stillen (einen Wunsch, ein Bedürfnis) ‖ una ragione che appaga, ein Grund der genügt, befriedigt ‖ *fig.* questi colori appagano l'occhio, diese Farben beruhigen das Auge, thun ihm wohl ‖ **–rsi**, v. rifl. sich genügen lassen; sich zufrieden geben; sich begnügen ‖ *p. pass.* appagato, genügt (ſ.); zufrieden gestellt (ſ.) ‖ *agg.* befriedigt; zufrieden. ſfriedigt, zufrieden stellt.

appagatóre, m.; **–trice**, f. jem., der befriedigt, zufrieden stellt.

appagliaiare (**appagliáio**), v. a. das Stroh zu einem Feimen (pagliaio) aufschichten ‖ *p. pass.* appagliaiato, zu einem Feim aufgebaut ‖ *agg.* in Feimen stehend (Getreide).

†**appágo**, m. dass. wie appagamento.

appaiamento, m. Paaren, n.; Paarung, f.

appaiare (**appáio**), v. a. paaren; zu einem Paare zusammenthun, vereinigen ‖ *iron.* son bene appaiati, sie passen zusammen (von zwei gleichwertigen Persönlichkeiten) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich paaren; sich zu einem Paare zusammenthun ‖ *prov.* da Montelupo si vede Capraia, Iddio fa le persone e poi l'appaia, gleich und gleich gesellt sich gern ‖ *p. pass.* appaiato, gepaart; paarweise vereinigt ‖ *agg.* – bene od. male, gut od. schlecht zusammenpassend.

appaiatoio (pl. –oj), m. Verschlag od. Käfig, in den man die Tauben zum Paaren zusammensteckt; Taubenschlag, m.

appaiatura, f. Paaren, n.; Paarung, f. ‖ Vereinigung, f.

appalancare (**appalancáno**), v. a. mit Pfählen, Schanzpfählen (palanche) verschließen; verschanzen ‖ *p. pass.* appalancato, mit Pfählen verschlossen ‖ *sost.* m. Umzäunung, f.

appalesáre, v. a. dass. wie palesare.

appallare (**appállo**), v. a. kugelform geben (einer Sache); kugelförmig (a palla) gestalten; zusammenballen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammenballen; kugel-, tropfenförmig werden; gerinnen.

appallottare (**appallótto**), v. a. zu Kügelchen (pallotte) gestalten, formen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammenballen; kugel-, tropfenförmig werden.

appallottolare (**appallóttolo**), v. a. dass. wie appallottare ‖ **–rsi**, v. rifl. kugelförmig werden; sich zusammenballen (bes. von Metallen während des Gießens; von der in den Matratzen sich zusammenballenden Wolle und von dem im Wasser sich zu Kügelchen und Klümpchen gestaltenden Mehle gebraucht) ‖ sich zusammenrollen (von Tieren, die sich schützen wollen, Igeln rc.).

appaltare (**appalto**), v. a. in Pacht geben; an Unternehmer geben; verpachten ‖ in Akkord geben; übertragen (eine Arbeit) ‖ aufkaufen (eine Ware); monopolisieren (den Handel mit einer Ware) ‖ *fig.* ~ qd. colle parole, jem. durch vieles Reden verwirrt machen, betäuben, übertäuben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich abonnieren; –rsi al teatro, ein Theaterabonnement nehmen; –rsi col medico, mit dem Arzte ein Abkommen treffen ‖ *p. pass.* appaltato, verpachtet; in Akkord gegeben; abonniert ‖ *sost.* m. Abonnent, m.

appaltatore, m.; **–trice**, f. Pachter, Pächter, m. ‖ Unternehmer, m. ‖ società –trice di lavori pubblici, Gesellschaft zur Übernahme öffentlicher Arbeiten, f.

appalto, m. Pacht, f. ‖ Übernahme eines Monopols, od. des Eintreibens der Zölle, od. der Steuern gegen Zahlung einer gewissen Summe rc., f. ‖ Vertrag, m. ‖ prendere in –, übernehmen; den Verkauf einer monopolisierten Ware od. die Ausführung einer öffentlichen Arbeit übernehmen ‖ Verkaufsstelle, f.; ~ di sale e tabacchi, Salz- und Tabaksladen; staatlicher Salz- u. Tabaksverschleiß, m. ‖ *fig.* aver l'– di una cosa, etwas in großer Fülle, überreich haben; eigentlich: ein Monopol darauf haben ‖ pagare puntuale come un ~ (od. come un banco), so pünktlich wie eine Bank, wie ein staatliches Geschäft bezahlen ‖ Abonnement, m.; recita fuori d'–, Vorstellung außer Abonnement, f. (v. mlt. appaltus; dieses v. lat. pactum, viell. vermittels des altdp. pachtô).

appaltone, m.; **–ona**, f. jem., der die anderen durch viele Worte, vieles Geschrei zu übertäuben und verwirren sucht; Schwätzer; Gauner, m.

***appallugársi** (m'appalu'go), v. rifl. einzuschlafen beginnen; einschlummern ‖ schläfrig werden.

appanáre (**appanno**), v. a. in Form von Brotlaiben (pani) bringen ‖ in große Stücke formen od. schneiden.

appanatóre, m. Arbeiter, der den Waid (guado) zu Laiben formt.

appancacciársi (m'appancaccio), v. rifl. sich faul hinstrecken; sich auf der Bank (panca) dehnen, ohne etw. zu thun.

appancioláre (m'appancióllo), v. rifl. sich mit aller Bequemlichkeit (a pancielle) ausstrecken.

appannettáre (**appannétto**), v. a. zu kleinen Laiben (panetti) formen (bes. die Butter).

appanicáre (**appanicáno**), v. a. ans Futter im Käfig, an den Zeuchel (panico) gewöhnen (die Vögel) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich an den Zeuchel gewöhnen (von Vögeln).

appannaggio (pl. –aggi), m. Apanage, f.; Leibgedinge; Jahrgeld eines Prinzen, n. ‖ Jahresgehalt, n.; mit einer Stelle verbundene Pfründe ‖ *Mitgabe, f.; Los; Erbteil, n. (v. frz. apanage; dieses v. mlt. panagium, Lebensunterhalt, v. lat. panis).

appannamento, m. Beschlagen; Anlaufen; Trübwerden (des Glases, Metalles rc.), n.

appannare (**appanno**), v. a. trüben; gleichsam mit einem Tuch (panno) bedecken; mit einem Hauch überziehen ‖ *fig.* verschleiern; trübe machen (die Augen); verwirren; entkräften; verdunkeln (den Geist) ‖ *(Cac.)* das Netz beim Vogelfang zuziehen; über die Beute decken; ~ l'uccello, den Vogel so in das Netz verwickeln, daß man ihn mit der Hand greifen kann ‖ v. n. *fam.* ~ nella sua ragna, sich im eigenen Spinnengewebe fangen; in die selbstgegrabene Grube fallen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich mit einem Hauche überziehen; anlaufen; beschlagen (die Fenster); sich trüben, sich verschleiern (die Augen) ‖ ins Netz gehen; sich verstricken ‖ *p. pass.* appannato, getrübt ‖ als *agg.* vista –a, verschleierte Augen, n. pl.; cristallo –, angelaufenes, beschlagenes Fenster; oro –, mattes Gold.

appannato, *agg. fam.* tüchtig; groß ‖ salario –, gehörige Bezahlung ‖ mancia –a, großes, reichliches Trinkgeld.

appannatoio (pl. –oj), m. Tuch, welches man wilden, ungezähmten Pferden über die Augen deckt, um sie aufzäumen od. zu besteigen.

appannatótto, *agg.* (*dim.* v. appannato) persona, figura –a, rundliche, feiste Person, Figur. ſmento.

appannatura, f. dass. wie appannamento, m. dass. wie paramente.

⊙ **apparáre** (**appa·ro**), v. a. dass. wie imparare (D.).

apparáre (**appa·ro**), v. a. zubereiten; zurüsten; herrichten; schmücken (lat. apparare).

apparato, m. Zurüstung; Herrichtung, f. ‖ Schmuck, m.; Verzierung; Verschönerung, f.; Gepränge, n.; Pomp, m. (eines Festes) ‖ Ausstattung; Inscenierung (eines Schauspieles), f. Ausrüstung (eines Heeres), f.; ~ di dottrina, di erudizione, wissenschaftliche Ausrüstung; wissenschaftliches Rüstzeug ‖ *(Chir.)* chirurgischer Apparat; chirurgische Gerätschaften, f. pl. ‖ Gerät, n.; zu irgend einem Zwecke erforderliche äußerliche od. mechanische Hilfsmittel, n. pl.; Apparat, m. (lat. apparatus).

apparatóre, m. Herrichter; Ausschmücker (der Kirchen für große Feste), m.

apparecchiamento, m. Zurüsten; Zubereiten; Rüsten, n. ‖ Zubereitung; Zurüstung; Herrichtung, f. ‖ Vorbereitung; Anstalt, f.

apparecchiáre (**apparecchio**), v. a. zurechtmachen; in Ordnung bringen; zubereiten; herrichten; rüsten (ein Fest; ein Gastmahl) ‖ vorbereiten; vorrichten; veran-

stalten] ~ la tavola, den Tisch decken || anrichten (die Speisen)] ~ qc. a qd., jdm. etw. zurichten, zukommen lassen || *fig.* eingeben; dictieren; einhauchen (der Zorn böse Worte); **–rsi**, v. rifl. sich vorbereiten; sich zurüsten; sich anschicken; sich fertig machen (di fare u. a fare qc., etw. zu thun)] *fig.* –rsi alla morte, sich auf den Tod vorbereiten; –rsi a sentire qc., sich darauf gefaßt machen, etw. zu hören.] –rsi di qc., sich mit etw. versehen; sich etw. verschaffen] *(Mar.)* sich segelfertig machen] *p. pass.* **apparecchiato**, zugerüstet, vorbereitet] *agg.* bereit; fertig; tavola ~a, gedeckter Tisch; *fam.* andare a tavola ~a, an nichts weiter zu denken haben || *prov.* le disgrazie son come le tavole degli osti, stan sempre ~e, Unglück kann einen überall und zu jeder Stunde treffen (frequ. b. lat. apparare).

†**apparecchiata**, f. daſs. wie apparecchio.

apparecchiatore, m.; **–trice**, f. Zubereiter; Zurichter, m.; –in, f.

apparecchiatura, f. daſs. wie apparecchiamento.

apparecchio (pl. **–e·cchi**), m. Vorbereitung; Herrichtung; Zurüstung; Anstalt, f. || Tafelgeschirr; Gedeck; Tischzeug, n. || Art der Herrichtung, des Deckens eines Tisches; Anordnung, f.; Aufbau; Aufputz, m. || *(Fis.)* Apparat, m.; Instrumente (zu physikalischen Experimenten), n. pl. || *(Mil.)* Ausrüstung (eines festen Platzes), f.; Bewaffnung und Verproviantierung (einer Festung), f. || *(Chir.)* Apparat; Instrumente (zu Operationen); Verbandzeug, n. || *(Pitt.)* Vorbereitung des Gemäldes; Herstellung des Untergrundes, f. || *fig.* l'~ della raccolta, Stand der Ernte, m.; Aussehen der Ernte, n.

*apparegg**iare**, v. a. daſs. wie pareggiare.

†**apparentarsi**, v. rifl. daſs. wie imparentarsi.

apparènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. apparire.

apparentemente, *avv.* dem Anſehen; dem ersten Anblick; dem Anſchein nach.

apparènza, f. Anſehen; Schein, m. || spesse volte l'~ inganna, oft trügt der Schein] non vi fidate dell'~, verlaßt euch nicht auf den äußeren Schein] salvare l'~ ob. le ~e, den Schein, den äußerlichen Schein wahren || äußerliches Anſehen; Anſehen, n.; Erſcheinung, f. (ſür apparisenza); ha molta ~, na non è bella, ſie macht eine gute Erſcheinung, aber dem näheren Zuſehen iſt ſie nicht ſchön; *fam.* ſie ſernt ob. ferneſt || Wahrſcheinlichkeit; Augenſcheinlichkeit, f. || in ~, dem Anſchein nach; vom Anſehen || per ~, zum Schein (lat. apparentia).

†**apparere**, v. n. ſ. apparire.

apparigliare (apparig·liò), v. a. zwei Pferde ju einem Geſpann (pariglia) zuſammenſtellen; zwei (möglichſt gleiche) Pferde zuſammenſpannen; zuſammenkoppeln (zwei gleiche Zugthunde) || **–rsi**, v. rifl. *fig.* u. *iron.* gut zuſammenpaſſen; ein würdiges Paar bilden (von zwei Gaunern) || *p. pass.* **apparigliato**, zuſammengeſpannt || *fig.* u. *iron.* si sono ~i bene, da hat ſich gleich zu gleich gefunden, geſellt.

apparimento, m. Erſcheinen; Sichtbarwerden; Auftauchen, n. || daſs. wie apparizione.

apparire (appari·sco; *perf.* apparì·i od. appa·rsi u. appa·rvi; *p. pass.* appa·rso u. appari·to), v. n. ſich zeigen; erſcheinen; ſichtbar werden; la cometa apparve jeri sera, der Komet war geſtern abend zu ſehen || auftauchen; plötzlich erſcheinen; zum Vorſchein kommen || den Anſchein haben; ſcheinen; den Anſchein erwecken || offenbar werden; als Ergebnis herauskommen; erſichtlich ſein u. werden; dal processo apparisce, che . . ., aus der Verhandlung geht hervor, daß . . . || *p. pres.* **apparènte**, erſcheinend || *agg.* was ſich dem Auge zeigt; anſcheinend; offenbar; erſichtlich; augenſcheinlich || ſcheinbar; äußerlich || hervorſtechend; auffallend, in die Augen fallend; anſehnlich; ſchön (für appariscente) || *(Med.)* morte ~, Scheintod, m. || *(Astr.)* diametro ~ di un astro, ſcheinbarer Durchmeſſer eines Sternes, d. h. der Winkel, unter dem ſein Durchmeſſer dem Auge erſcheint (v. lat. apparere).

appariscènte, *agg.* ſcheinbar; anſcheinend || in die Augen fallend; auffallend || ſchön erſcheinend; essere ~, eine ſchöne Erſcheinung ſein (v. Perſonen).

appariscènza, f. Anſehen, n. || äußere Erſcheinung; Äußeres || auffallende od. auch ſchöne Erſcheinung.

apparita, f. Erſcheinen; Sichtbarwerden; Auftauchen, n. || all'~ del sole, del giorno, bei Sonnenaufgang, bei Tagesanbruch.

apparizione, f. Erſcheinen; Sichtbarwerden, n. || Erſcheinung, f.; ~ degli spiriti, d'uno spirito, Geiſtererſcheinung, f. || Auftauchen, Auftreten eines Gegenſtands am Horizonte, n. (lat. apparitio).

appartamentino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. appartamento) kleines, aber elegantes Logis, Quartier, n.; kleine, hübſche Wohnung.

appartamento, m. Wohnung, f.; Logis; Quartier, n. || Räumlichkeiten, f. pl.; Reihe von Zimmern, f. || ~ da estate, Sommerwohnung; ~ di gala, Prunkzimmer, n. pl.

appartare (appa·rto), v. a. beiſeite ſtellen od. legen; ausſcheiden || abſondern; trennen || **–rsi**, v. rifl. ſich trennen; ſich abſondern; s'è appartato da tutti, er hat ſich von allen zurückgezogen || *p. pass.* **appartato**, getrennt; abgeſondert] *agg.* luogo ~, abſeits liegende Örtlichkeit (v. parte).

appartatamente, *avv.* für ſich; in abgeſchiedener, zurückgezogener Weiſe.

appartato, *agg.* ſ. *p. pass.* b. appartare.

appartenènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. appartenere.

appartenènza, f. Zugehörigkeit, f. || Zubehör, m.; ~ di un ufficio, die zu einem Amte gehörige Würde u. Bezahlung || *(Giur.)* Pertinenzien, f. pl. || ~ dell'~, bewegliche Feſte, n. pl.; Ereigniſſe eines Jahres, n. pl. || la villa con ogni sua ~, die Villa und alles was dazu gehört (von Gebäuden u. Ländereien).

appartenere (apparténgo, –tièni, –tenia·mo, –tèngono; *perf.* appartenni, –tenesti; *fut.* apparterrò), v. n. gehören; angehören; zugehören; eigenthümlich, Eigenthum ſein || verwandt ſein; in Verwandtſchaft ſtehen (zu jdm. od. mit jdm.) || Mitglied ſein; angehören (einer Geſellſchaft, einer Körperſchaft) || zukommen; ſich gebühren; zuſtehen; a me non s'appartiene l'andare a fare queste ricerche, meine Sache iſt es nicht, nach dieſen Erkundigungen hin auszugehen || ſich beziehen, Bezug haben (auf etw.) || *p. pres.* **appartenènte**, gehörend; angehörend || *agg.* angehörig, eigenthümlich || zukommend; angehörend (einem Stande ꝛc.) || ſchicklich; gehörig (für jem.) || verwandt; Bezug habend auf . . .; nahestehend (v. lat. ad u. pertinere).

†**appassare**, v. a. u. n. ſ. appassire. ſn.

appassimento, m. Welken; Welkwerden, n.

appassionamento, m. Leidenſchaftlichkeit, f.; leidenſchaftliche Liebe; leidenſchaftliches Verlangen.

appassionare (appassio·no), v. a. Leidenſchaft einflößen (jdm.), erwecken (in jdm.) || anfregen; in Aufregung verſetzen; ~ gli animi, die Gemüter aufreizen || begeiſtern; entflammen || **–rsi**, v. rifl. (di qc. od. a qc.) Leidenſchaft für etw. faſſen; Intereſſe an etw. nehmen; ſich begeiſtern, ſich einnehmen laſſen für etw. || **–rsi di qc.** od. per qc., ſich über etw. aufregen; ſich durch etw. aufregen laſſen; ſich etw. zu Herzen nehmen; ſich grämen über etw. || *p. pass.* appassiona·to, leidenſchaftlich eingenommen (von etw.); begeiſtert (für etw.) || *agg.* voreingenommen; eingenommen (für etw.) || voreingenommen || leidenſchaftlich; parteiiſch; ungerecht (Urteile; Meinungen) || betrübt; traurig || ſterblich verliebt (v. passionato).

appassionatamente, *avv.* in leidenſchaftlicher od. in voreingenommener Weiſe.

appassionatezza, f. Leidenſchaftlichkeit; Erregtheit; Aufgeregtheit, f. || Voreingenommenheit; Parteilichkeit, f. ſpassionare.

appassionato, *agg.* ſ. *p. pass.* b. appassionarsi.

appassionirsi (m'appassioni·sco), v. rifl. ſich betrüben; ſich ärgern (weniger als appassionarsi).

appassire (appassi·sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. welk werden; welken; verwelken || die Friſche verlieren; dürr werden; verdorren || *fig.* die ſreie Kraft u. Schönheit einbüßen; weniger, geringer werden; matt werden; hinſchmachten || auch als v. a. dörren; welken laſſen (z. B. die Trauben am Stock) || *p. pass.* appassi·to, verwelkt || *agg.* bellezza ~a, verblühte Schönheit.

appassitura, f. Welkſein; Welkwerden, n. || Welken, n.; Welkheit, f.

appastarsi (m'appa·sto), v. rifl. dick, teigig werden; ſich verdicken || il fumo s'appasta sulle pareti, der Rauch bildet eine Kruſte auf (an) den Wänden || *p. pass.* appasta·to, verdickt; teigig, kruſtig geworden] *agg.* teigig.

appastellare (appastèllo), v. a. Klümpchen, Teigbrocken (pastelli) bilden || Pasteten formen || *p. pass.* appastella·to, zu Klümpchen geworden; geklümpert.

appazzire (appazzi·sco), v. n. närriſch, verrückt werden || *fam.* überſchnappen (gewöhnlicher: impazzare).

appellabile, *agg.* *(Giur.)* wobei, wogegen man Berufung einlegen, appellieren kann || sentenza non ~, letztinſtanzlicher Urteilsſpruch. ſob. Berufung einzulegen, f.

appellabilità, f. Möglichkeit, zu appellieren

appellamento, m. daſs. wie appellazione u. denominazione.

appella·nte, *agg.* ſ. *p. pres.* b. appellare.

appellare (appèllo), v. a. nennen; benennen || mit einem Beinamen belegen; betiteln || (zu ſich) rufen; (vor ſich) fordern; vorladen || †auffordern; herausfordern (zur Schlacht) || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. ein neues Urteil, einen neuen Rechtsſpruch fordern || **–rsi** da una sentenza, decisione etc., gegen ein Urteil, eine Entſcheidung Berufung einlegen, appellieren || *fam.* ~ a ogni cosa, gegen jede Sache, gegen alles etw. einzuwenden haben; bei allem etw. auszuſetzen haben || **–rsi** a qd., jem. zum Zeugen anrufen, anrufen || ✻~ a qc., ſich auf etw. beziehen; auf etw. Bezug haben || *p. pres.* appella·nte, ſich berufend; appellierend || *sost.* m. Appellant; Berufungskläger, m. || *p. pass.* appella·to, benannt; betitelt || berufen; appelliert || auch als *agg.* causa ~a, Berufungsſache, f. || *sost.* m. jem., gegen den Berufung eingelegt wird; Berufungsbeklagter, m. (v. lat. appellare).

appellativo, *agg.* *(Gram.)* benennend; zur Bezeichnung, Klaſſifizierung, Bezeichnung dienend || *sost.* m. Gattungsbezeichnung, f.; Gattungsname, m. || *mod. prov.* lasciare il proprio per l'~, Gewiſſes für Ungewiſſes aufgeben || *(Giur.)* auf die Berufung bezüglich; zur Berufung, zum Appellieren dienend; atto ~, Berufungs-, Appellationsprotokoll, n. (v. lat. appellativus).

appellazione, f. Benennung, Bezeichnung; Betitelung, f. || *(Giur.)* Berufung; Appellation, f.; Appellieren, n. (v. lat. appellatio).

appèllo, m. I. *(Giur.)* Berufung; Appellation, f.; Appellieren, n. (da una sentenza, gegen ein gerichtliches Urteil); ~ da uno ad un altro tribunale, Berufung an eine andere Inſtanz || diritto di ~, Recht, ſich zu berufen, zu appellieren; Berufungsrecht, n. || ricorrere in ~, Berufung einlegen; ricorso in ~, Einlegen der Berufung, n. || non esserci ~, keine Berufung möglich ſein; in letzter Inſtanz entſchieden ſein || senza ~, ohne daß eine Berufung möglich iſt || corte di ~, Appellationsgericht; Landgericht, n.; suprema corte di ~, Oberappellationsꝛ, Oberlandesꝛ, Reichsgericht || fare ~ a qd., ſich an jem. wenden. — II. Aufruf (bei Namen); namentlicher Aufruf; Appell, m. || far l'~, chiamare all'~, den Namensaufruf machen; jeden namentlich aufrufen; zum Namensaufruf, zum Appell zuſammenrufen || *mod. parlam.* procedere all'~ nominale, zur namentlichen Abſtimmung ſchreiten; den Namensaufruf vornehmen (behufs Feſtſtellung der Mitgliederzahl des Hauſes) || rispondere all'~ della patria, dem Rufe des Vaterlandes folgen || sapere una cosa per ~ e per appunto, eine Sache in allen ihren Einzelheiten, haarklein, ganz genau wiſſen.

appena, *avv.* kaum; ſchwerlich; mit Mühe; unter Schwierigkeiten || appena appena, faſt gar nicht; gerade eben || ſehr wenig; ganz wenig; questo caffè è caldo ~, dieſer Kaffee iſt nur ganz wenig heiß, iſt faſt kalt || *avv.* der Zeit: kaum; kurz nachdem; ~ arrivai mi misi al lavoro, kaum angekommen (kurz nachdem ich angekommen), begab ich mich an die Arbeit || appena che, ſobald als, ſofort als; gleich nachher, wenn . . . (v. a. u. pena).

appenare (appe·no), v. a. Not machen (jdm.); quälen; in Not, Unruhe verſetzen || v. n. Not leiden || **–rsi**, v. rifl. ſich abmühen; ſich Mühe geben; ſich bemühen (v. pena).

appèndere (appèndo; *perf.* appesi, pendesti; *p. pass.* appeso), v. a. aufhängen; anhängen (an einen Nagel ꝛc.) || aufhängen (ein Weihgeſchenk); weihen || aufhängen; hängen; henken; durch den Strang hinrichten (v. lat. appendere).

appendice, f. Anhang; Zuſatz, m.; Anhängſel, n.; Zugehörung; Zugabe, f.; Appendix, m. || Feuilleton, n.; litterarischer, ſchönwiſſenſchaftlicher Unterhaltungsteil einer po-

lytischen Zeitung) ‖ **–i**, pl. *(Anat.)* Nebenteile; damit zusammenhängende Teile, m. pl. (v. lat. appendix).

appendici'sta (pl. **–sti**), m. Redakteur, Leiter od. Schreiber des Unterhaltungs-, literarischen, schönwissenschaftlichen Teils (in politischen Zeitungen; Feuilletonist, m.; literarischer Theaterberichterstatter.

appendi'zie, f. pl. Nebenabgaben; Naturalien (Hühner, Eier zc., welche ein Bauer dem Herrn zu liefern hat neben der Pacht des Grundstückes), f. pl.

appennecchia're (**appenne·cchio**), v. a. ut (auf den) Rocken (pennecchi) abteilen, legen (Flachs, Wolle zc.).

Appenni'no, m. u. **–i**, m. pl. *(Geogr.)* Apennin, m.; Apenninen, m. pl. ‖ auch als *agg.*: i monti **–i** (v. lat. appeninus).

appensamen'to, m. Auswog, m.; Hilfsmittel; Mittel, n.; Ausflucht; Zuflucht, f.

†**appensa're** (**appén·so**), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. überlegen; nachsinnen; auf Auswege u. Mittel denken ‖ *p. pass.* **appensa'to**, nachgesonnen ‖ **nur noch gebr. als** *agg.* vorsichtig; überlegt ‖ nie um einen Auswog verlegen; gewandt; erfindersch.

appensamente, *avv.* in bedachter Weise; auf vorsichtige Art; mit Überlegung.

appen'so, *agg.* ſ. *p. pass.* v. appensare.

appen'so, *agg.* ſ. *p. pass.* v. appendere.

appesta're (**appésto**), v. a. mit der Pest (peste) anstecken; die Pest übertragen (auf jem.) ‖ verpesten; **mit Gestank erfüllen** ‖ *fig.* anstecken; verderben; zu Grunde richten; il vizio appesta la società, das Laster durchsetzt, durchseucht die Gesellschaft ‖ v. n. arg stinken ‖ puzza che appesta, er stinkt zum Krankwerden, zum Umkommen ‖ *p. pass.* **appesta'to**, angesteckt; verpestet ‖ *agg.* durchseucht von der Pest ergriffen; panni **–i**; vesti **–e**, Tücher, Kleider von Pestkranken, n. pl. ‖ *sost.* m. Pestkranker, m.

appetènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. appetire.

appetènza, f. dasſ. wie appetito.

†**appétere**, v. a. ſ. appetire.

appetibile, *agg.* erstrebenswert; wünschenswert; begehrenswürdig.

appetire (**appeti'sco**), v. a. lebhaft begehren; große Lust haben (nach etw.); lüstern sein (auf etw. noch etw.); einen gelüsten (nach etw.) ‖ hinstreben; sich sehnen ‖ *prov.* ogni simile appetisce il suo simile, Verwandtes strebt zu Verwandtem hin ‖ v. n. Lust zum Essen od. Trinken, Appetit haben ‖ Appetit, Lust erwecken, erregen; la carne mi appetisce **poco**, das Fleisch erregt meinen Appetit wenig, behagt mir nicht ‖ *p. pres.* **appetènte**, lebhaft begehrend ‖ *agg.* lusterweckend; appetitlich; einladend (v. lat. appetere).

appetitivo, *agg.* hinstrebend; lüstern; verlangend ‖ le facoltà **–e dell' animo**, das Begehrungsvermögen der Seele.

appetito, m. Begierde; Neigung; Lust, f.; Hang, Trieb, m. ‖ **–i buoni od. cattivi**, gute od. böse Neigungen, Lüste, f. pl. ‖ Lüsternheit, f.; Gelüst, n. ‖ Appetit, m.; Eßlust, f. ‖ **buon ~!** guten Appetit! gesegnete Mahlzeit! ‖ **~ canino**, dasſ. wie fame canina ‖ **aguzzare, stuzzicar l'~**, den Appetit reizen ‖ *prov.* l'~ vuol salsa od. **~ la miglior salsa**, Hunger ist der beste Koch ‖ l' **~ vien mangiando**, beim (durchs) Essen kommt auch die Eßlust; *fig.* je mehr einer hat, desto mehr begehrt er (v. lat. appetitus).

appetitosamente, *avv.* mit Appetit; mit Lust u. Behagen ‖ in appetiterregender, lusterweckender Weise; auf reizende Art.

appetito'so, *agg.* appetitreizend; lusterweckend; schmackhaft ‖ appetitlich; reizend ‖ *fig.* nett; wohlgefällig (v. Personen); ragazza **–a**, reizendes Backfischchen ‖ anziehend; auffällig; pikant ‖ **~ di qc.**, begierig, eifrig strebend (nach etw.); *fam.* erpicht auf etw.

appetizione, f. *(Filos.)* Streben; Begehren, n. (v. lat. appetitio).

appettare (**appétto**), v. a. hinreichen (gleichsam auf die Brust (petto) setzen) jdm. etw. ‖ zuschieben; zuerteilen; vorwerfen ‖ jdm. herzhaft, mutig entgegengehen; sich ihm gegenüberstellen ‖ v. n. mit der Brust anziehen; ziehen (Zugtiere) ‖ *(Arch.)* aus dem Lot herausstreten; überhangen; oben überneigen (Mauern zc.) ‖ *fam.* u. *scherz.* einen schönen, vollen Busen haben (Frauen) ‖ *p. pass.* **appetta'to**, vorgeworfen; entgegengetreten; gezogen (Zugtiere) ‖ *agg.* vollbusig.

appétto u. **a pétto**, *avv.* gegenüber; drüber; geradedrüber ‖ **a petto a petto** con qd., Brust an Brust mit jdm.; jdm. dicht gegenüber ‖ *prep.* **~ a qd.**, jdm. gegenüber; im Vergleich zu jdm.; neben jdm.

appezzamen'to, m. Stück Landes, n.; Gebiets-, Gelände-, Terrain-Abschnitt, m.; Streifen Landes, m.

appezza're (**appézzo**), v. a. stückweise, Stück für Stück (pezzo), Stück mit Stück verbinden, verknüpfen; zusammenstücken; aus einzelnen Stücken zusammenfügen (Kleider, Seile zc.) ‖ ***in** Stücke zerschneiden ‖ *p. pass.* **appezza'to**, stückweise zusammengefügt ‖ *agg.* angestückt.

appezzatu'ra, f. Anstücken, n.; Anstückung, f. ‖ Stelle, wo zwei Stücke zusammengefügt sind, f.

appezzettare (**appezzet·to**), v. a. in kleine Stücke (pezzetti) teilen ‖ *p. pass.* **appezzetta'to**, zerlegt (zu kleinen Stücken) ‖ *agg.* zerstückelt.

appiacevolire (**appiacevoli·sco**), v. a. angenehm machen; das Unangenehme benehmen (einer Sache) ‖ schmackhaft machen (Speisen, Arzneien zc.) ‖ zähmen; an sich gewöhnen; umgänglich machen (Tiere) ‖ veredeln (Pflanzen) ‖ *fig.* mildern; abschwächen (z. B. den Eindruck einer unangenehmen Sache); versüßen ‖ *p. pass.* **appiacevoli'to**, angenehm gestaltet ‖ gezähmt ‖ veredelt ‖ verschönt; verschönert (v. piacevole).

appiana'bile, *agg.* was sich ebnen, ausgleichen läßt ‖ ausgleichbar; vereinbar.

appianamen'to, m. Ebnen; Ausgleichen, n.; Ebenmachung; Planierung, f. ‖ Ausgleichung (einer strittigen Sache); Wegräumung, Beseitigung (von Hindernissen), f. ‖ *(Fort.)* Abtragung (von Wällen), f.

appiana're (**appia·no**), v. a. ebnen; eben machen; hobeln ‖ glatt machen; wegräumen; beseitigen (Hindernisse); befreien; frei machen (eine Straße von Störungen) ‖ *fig.* ausgleichen; heben (Schwierigkeiten); abhelfen (Mißständen) ‖ *(Legn.)* **~ il legno**, das Holz glätten; abschlichten; richten ‖ *p. pass.* **appiana'to**, geebnet; ausgeglichen ‖ *agg.* eben; glatt (v. piano).

appianatoi'a, f. *(Mur.)* Reibebrett (der Maurer), n.; Glättleiste, f.

appianatoi'o (pl. **–oi**), m. Straßenwalze, f. von den aufgeschütteten Kies festzudrücken u. zu ebnen), f. ‖ **~ a vapore**, Dampfwalze, f.

appiastra're (**appia·stro**), v. a. breitstreichen (nach Art eines Pflasters); aufstreichen; aufkleben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anhängen; sich ankleben; kleben bleiben; *fam.* sich anschmieren ‖ sich ausbehnen über; sich ergießen über ‖ *p. pass.* **appiastra'to**, breitgestrichen; auf-, angeklebt; angeschmiert (v. piastra).

appiastricciamen'to, m. Auf-, Ankleben; Anschmieren, n. ‖ Mischmasch, Wirrwarr vieler zusammengeklebter Dinge, m. ‖ **~ delle parole**, Verschlucken, undeutliches Aussprechen, Herausspoltern der Worte; Stammeln; Gurgeln (beim Sprechen), n.

appiastricciare (**appiastri·ccio**), v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie appiastrare, **–rsi**.

appiastricciamen'to, m. u. **appiastricciatu'ra**, v. a. Frequentiv-Formen v. appiastrare u. appiastricciare.

appiattamen'to, m. Verheimlichen; Verstecken; Verbergen, n. ‖ Verheimlichung, f.

appiatta're (**appia·tto**), v. a. verheimlichen; dem Anblick der anderen entziehen; verstecken; verbergen; verhehlen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verstecken (hinter eine Hecke; unter das Bett); sich verbergen ‖ *p. pass.* **appiatta'to**, verheimlicht; versteckt (v. †piatto).

appiattatamente, *avv.* in heimlicher, versteckter Weise; im Verborgenen.

appiccafuòco, m. Brandstifter, m.

appicca'gnolo, m. Haken; Nagel; Gegenstand zum Auf-, Aufhängen von etw., m. ‖ *fig.* Vorwand; Anhalt; Trugschluß; Kniff, m.; List, f. ‖ Anknüpfungspunkt (gewöhnlicher attaccagnolo), m.

appiccamen'to, m. Anhängen; Ankleben; Anknüpfen, n. ‖ Anknüpfung; Verbindung, f.

appiccare (**appi·cco**), v. a. (eine Sache) heft, locker untereinander (mit einer anderen) verknüpfen; anheften; ankleben; **~ una malattia**, eine Krankheit an., anhängen ‖ anhängen; aufhängen (all' arpione, an den Haken) ‖ *fig.* **~ la voglia all' arpione**, ein Gelüste aufgeben ‖ **~ qd.**, jem. aufhängen, hängen, henken ‖ **~ il fuoco**, Feuer anlegen (a una casa, an ein Haus); Feuer anstecken ‖ appiccarla **a uno od.** appiccargliela, jdm. etw. aufbinden, weismachen; ihm einen Streich, Possen, Schabernack spielen ‖ anfangen; eingehen; beginnen; **~ un' amicizia**, eine Freundschaft schließen; **~ lite, guerra**, Streit anfahlpen, Krieg beginnen; **~ trattato**, in Unterhandlungen eintreten ‖ **~ delle sanguisughe**, Blutegel ansetzen ‖ **~ un colpo**, einen Schlag versetzen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anhängen; sich festkleben od. festkleben (an den Händen, an den Kleidern), ankleben; sich anklammern; anhaften; sich anschmieren (an etw.) ‖ ansetzen; Wurzel fassen (Pflanzen) ‖ sich mitteilen (Krankheiten) ‖ *fig.* sich anschließen (an eine Person); *fam.* sich anschmieren (an jem.) ‖ sich aufhängen, sich erhängen; sich hängen ‖ ins Handgemenge kommen; handgemein werden ‖ *p. pass.* **appicca'to**, festgeheftet; festgeklebt; fast untrennbar vereint ‖ *sost.* m. Gehenkter, m. (v. lat. ad u. picare).

appiccatic'cio (pl. **–cci**) u. **appiccativo**, *agg.* was sich leicht anhängt, was leicht anklebt; klebrig; schleimig ‖ anfleckend (Krankheiten) ‖ aufdringlich; lästig. ‖piccagnolo.

appiccatorio (pl. **o'j**), m. dasſ. wie appiccatura, f. Aufhängen; Aufhängen; Ankleben, n.; feste Vereinigung.

appiciare (**appi·ccio**), v. a. eine zusammenhängende Reihe machen (z. B. von Semmeln); aneinanderheften ‖ **~ i fichi**, die Feigen (zum Trocknen) aneinanderkleben ‖ **~ i ceri, le candele**, die Kerzen oben etw. abschmelzen (damit sie leichter angebrannt werden können) ‖ *p. pass.* **appicia'to**, aneinandergereiht (v. piccia).

appicciatura, f. Aneinanderheften; Aneinandereihen, n. ‖ Abschmelzen der Kerzen zum leichteren Anbrennen, n. ‖ *(Ecc.)* Preis für das Aufstecken einer neuen Kerze, m.

appiccicante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. appiccicare.

appiccicare (**appi·ccico**), v. a. zusammenkleben; zusammenklestern ‖ ankleben; anheften ‖ *fig.* **~ uno schiaffo, un colpo**, eine Ohrfeige, einen Schlag versetzen; **~ una mercanzia**, eine Ware aufhängen, aufschwätzen ‖ **esserci appiccicata una cosa**, unvermittelt angehängt, angeklebt sein (z. B. an heterogener Teil an ein Buch zc.) ‖ v. n. kleben; klebrig sein; anhaften ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anhaften; sich anhängen; sich anklammern; sich ankleben ‖ *fig.* u. *fam.* sich anschmieren (eine Person an eine andere) ‖ *p. pres.* **appicciante**, anklebend ‖ *agg.* klebrig ‖ *p. pass.* **appiccica'to**, angeklebt; angeheftet ‖ *fig.* u. *fam.* **una persona sta –a con lo sputo a un ufficio**, eine Person steht sehr wacklig in einem Amte, kann es jeden Augenblick verlieren (verlängerte Form v. appicare).

appiccicatic'cio (pl. **–cci**), *agg.* dasſ. wie appiccaticcio.

appiccicaticcio (pl. **–i'cci**), m. Wirrwarr, Mischmasch von verschiedenen, heterogenen, nur äußerlich zusammengeklebten Dingen (von Büchern, Gemälden zc. gebraucht, denen die Einheitlichkeit fehlt), m.; zusammengeklestertes Zeug ‖ Zusammenstoppelung, f.

appiccicatura, f. Zusammenkleben, -kleistern, n. ‖ unnatürliche, nur oberflächliche od. äußerliche Verbindung, f.

appiccichi'no, m. Anschmierer; aufdringlicher, lästiger Mensch; Quälgeist; Plagegeist, m.

appiccico'so, *agg.* dasſ. wie appiccaticcio.

appiccini're (**appiccini·sco**), v. a. kleiner (piccino) machen od. kleiner aussehen lassen ‖ verkleinern; verringern ‖ v. n. kleiner werden; scheinbar kleiner werden ‖ einlaufen; zusammen-, einschrumpfen ‖ *p. pass.* **appiccini'to**, kleiner geworden; eingeschrumpft.

appicco (pl. **–cchi**), m. Anhängen; Aufhängen; Anklehen, n. ‖ *fig.* Anknüpfung; Gelegenheit, f.; Vorwand, m. ‖ dare **~**, Gelegenheit geben (v. appiccare).

†**appiccolamen'to**, m. Verkleinerung; Verringerung; Beeinträchtigung, f.

†**appiccola're** u. †**appicciolare**, v. a. dasſ. wie appiccolire.

appiccolire (**appicoli·sco**), v. a. klein, kleiner machen ‖ *fig.* beeinträchtigen; herabziehen; auf ein niedrigeres Niveau, auf einen niedrigeren Standpunkt herabschrauben ‖ v. n. kleiner werden; einschrumpfen ‖ einlaufen (Stoffe; Kleider) ‖ *p. pass.* **appicciolito**, verkleinert; kleiner geworden; eingeschrumpft; eingelaufen.

appiè, appiède u. **appiédi** od. **a piè**

a piède u. **a piédi**, I. *prep.* (dî qc.) am Fuße (eines Gegenstandes); ~ del crocifisso, am Fuße des Kreuzes; zu Füßen des Gekreuzigten || unten an . . .; ~ del letto, unten am Bette, am unteren Ende des Bettes; ~ della pagina, unten auf der Seite; am (auf dem) unteren Ende der Seite; am Fuße der Seite. — II. *agg.* uomo a piedi, Fußgänger, m.; soldati a piedi, Fußsoldaten, m. pl.; Fußtruppen, f. pl. — III. *avv.* unten; am Ende; auf niedriger Stufe || trovarsi, vedersi a piedi nel fare qc., sich unfähig finden, erweisen, etw. zu thun || rimanere a piedi, zurückbleiben; die Abfahrt eines Zuges, einer Post versäumen; *fig.* abfallen; kein Glück haben (bei der Bewerbung um ein Amt); das Nachsehen haben.

appiedare (a pi·é·do), v. a. absitzen, absteigen lassen (die Reiterei, damit sie zu Fuß weiter fechte); das Absitzen befehlen (den Reitern) || v. n. absitzen; absteigen (Kavallerie) || *p. pass.* appiedato, abgesessen (f.) (v. piede).

appieghettare, v. a. dass. wie pieghettare. [gar || durchaus; genau.

appiéno, *avv.* völlig; gänzlich; ganz und

appigionamento, m. Vermieten, n.; Vermietung, f.

appigionare (a pi·gio·nó), v. n. vermieten || *provv.* chi imbianca la casa, la vuole ~, das Mädchen, das sich herausputzt, sucht einen Mann zu angeln || appigionasi una stanza, un quartiere etc., hier ist ein Zimmer, eine Wohnung zu vermieten! || *p. pass.* appigionato, vermietet.

appigionasi, m. Mietzettel; Mietanschlag, m., Anzeige, daß etw. zu vermieten ist, f. || *fig.* metter l'~ a un teatro, una bottega etc., ein Theater, einen Laden ꝛc. aus Mangel an Geschäften schließen || *fam.* u. *scherz.* aver l'~ al capo, ein Schild, ein Brett vor der Stirne haben, d. h. etw. beschränkten Geistes sein || lettere d'~, sehr große, deutliche Buchstaben, m. pl. || a lettere d'~, in freimütiger, offener, nicht mißzuverstehender, klarer Weise.

appigliamento, m. Sichanhalten; Stichstillen, n. || Wurzeln; Wurzelfassen; Ansetzen; Anwurzeln, n. (von Pflanzen).

appigliarsi (m'appi·glio), v. rifl. (a qc.) sich anhalten (an etw.); sich stützen (auf etw.); sich festhalten, sich anklammern (an etw.) || sich anheften || unsichgreifen (Feuer) || wurzeln; ansetzen; Wurzel fassen (Pflanzen) || *fig.* –rsi ad uno, sich an jem. anschließen; –rsi a un partito, a un consiglio, einen Beschluß zustimmen; einem Rate Folge leisten || *p. pass.* appigliato, gestützt; festgehalten, »geklammert || angewurzelt; angesetzt (von Pflanzen) (v. pigliare).

appiglio (pl. –i·gli), m. Haken, m. || *fig.* Vorwand, m.; Entschuldigung, f. || dare ~, Gelegenheit, Anlaß geben.

†**appigrirsi** (m'appigri·sco), v. rifl. dass. wie impigrirsi.

∗**appillottarsi** (m'appillótto), v. rifl. sich (an jem.) anhängen, herandrängen, anschmiegen; ihm lästig werden (v. pillotta).

appinzare (appi·nzo), v. a. stechen; beißen (Insekten) || *fig.* mit seinen Reden od. Bemerkungen wehe thun, verwunden || *(Capp.)* die Haare des Felzes abscheren (v. pinzo).

appinzatura, f. Stechen; Beißen, n., Stich; Biß, m.

appinzo, m. Stich (einer Wespe ꝛc.), m. || scharfer Geschmack (welchen der Wein, das Bier ꝛc. leicht annimmt); questo vino ha l'~, dieser Wein hat einen Stich.

appio, m. *(Bot.)* dass. wie apio.

appiòla u. **appiuòla**, f. Franzapfel; Borsdorfer Apfel. m. [(Anthemis nobilis).

appiolina, f. *(Bot.)* römische Kamille

appiólo u. **appiuólo**, m. Franzapfelbaum, m. (Prunus malus apiana).

appiombo u. **a piombo**, *avv.* in senkrechter Linie od. Richtung; senkrecht || *sost.* m. trovar l'~, ins Gleichgewicht, zum Feststehen kommen; metter in ~, ins Gleichgewicht bringen || un ballerino ha un bell' ~, ein Tänzer versteht es vortrefflich, nach einem Sprunge sogleich wieder festzustehen, hat eine gute Balancierung (s. piombo).

appioppare (appiòppo), v. a. anheften (etw. an etw.), gleichsam wie die Weinrebe an die Pappel, pioppo) || verleihen; geben; beibringen (einen Schlag, eine Tracht Prügel ꝛc.) || aufbürden; auflegen || aufschwatzen; *fam.* anschnieren (jdm. etw. od. jem. mit etw.); betrügen (jem. mit etw.) || –rsi, v. rifl. (in qualche luogo) sich aufpflanzen, sich festsetzen (irgendwo); sich einnisten (in einem fremden Hause) || *p. pass.* appioppato, versetzt; angeheftet; aufgeschwatzt || aufgepflanzt; festgesetzt.

appiorriso, m. *(Bot.)* Wasserpfeffer, m. (Wasserhahnenfuß, m. (Ranunculus sceleratus).

appisolarsi (m'appi·ŝolo), v. rifl. leicht einschlummern; ein kurzes Schläfchen halten.

appiòlo, m. ſ. appiolo.

applacidire (applacidi·sco), v. a. beruhigen; besänftigen; stillen || –rsi, v. rifl. sich beruhigen; sich besänftigen (v. placido).

applaudire (applaudi·sco) u. †**applaudere** (applaudo), v. a. (qd. u. qc. od. a qd.) Beifall klatschen; Beifall spenden; beifällig empfangen; mit Beifall aufnehmen (eine Oper ꝛc.) || feiern; im höchsten Grade loben; mit Lob überschütten || v. n. Beifall klatschen; seinen Beifall ausdrücken; sich zustimmend äußern || †–rsi, v. rifl. sich selbst wohlgefällig betrachten; seinen eigenen Wert ganz fühlen; sich brüsten || *p. pass.* applaudito, Beifall gespendet; zugestimmt (h.) || beklatscht; mit Beifall aufgenommen (f.) (v. lat. applaudere).

applauditore, m.; **–trice**, f. Beifallspender; Lobredner, m.; -in, f.

applauso, m. Beifall, m.; Zeichen des Beifalls, des Gefallens, n. || Lob, n.; Lobspruch, m.; Zustimmung; Billigung, f. || far ~ (od. far plauso), Beifall spenden, klatschen.

applicabile, *agg.* anwendbar; tauglich; brauchbar; zu gebrauchen.

applicabilità, f. Anwendbarkeit; Tauglichkeit; Brauchbarkeit; Möglichkeit der Anwendung, f.

applicamento, m. dass. wie applicazione.

applicare (a·pplico), v. a. anlegen; auflegen; anheften || ~ un impiastro, ein Pflaster auflegen; ~ le mignatte, le coppette, die Blutegel, die Schröpfköpfe ansetzen || *fig.* anwenden (eine Regel); anpassen; anbringen || *fam.* ~ uno schiaffo, un pugno, eine Ohrfeige, einen Schlag versetzen || ~ la mente, l'ingegno a una disciplina, seinen Geist, sein Talent auf eine (in einer) Wissenschaft verwenden, anstrengen; studieren; sich widmen || ~ la messa, die Messe lesen lassen od. lesen || ~ qd. a qc., jem. zu etw. verwenden || –rsi, v. rifl. sich hingeben, sich widmen (einer Wissenschaft, einem Studium) || sich anstrengen; sich abmühen; unausgesetzt arbeiten || *p. pass.* applicato, angewendet; angebracht; aufgelegt || *agg.* angewandt; matematica ~a, angewandte Mathematik || bestimmt (für etw.); zugeteilt || aufmerksam; beflissen; fleißig (v. lat. applicare).

†**applicata**, f. *(Geom.)* dass. wie ordinata.

applicatamente, *avv.* in angewandter Weise.

∗**applicato**, m. Unterbeamter; Assistent, m. (Unterer, aber mißbräuchliche Bezeichnung für manche untere Beamtenklassen).

applicato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. applicare.

applicazione, f. Anwendung; Verwendung, f. || Anlegen; Auflegen (von Verbänden, Pflastern ꝛc.), n. || *fig.* Aufmerksamkeit; Beflissenheit, f.; angestrengter Fleiß; Hingabe; Hingebung, f.

⊙ **appo'**, *prep.* bei; nahe bei; in der Nähe von; neben (zuweilen mit di od. a) || ~ alcuno, im Herzen, in Arbeit jds. || esser grasso ~ un appetente, hoch in der Gunst jds. stehen || ~ uno scrittore, bei einem Schriftsteller; in den Schriften jds. || im Vergleich mit; im Verhältnis zu; gegenüber (lat. apud).

†**appòco appòco**, dass. wie a poco a poco *avv.* nach und nach; allmählich.

appoderamento, m. Bebauen; Urbarmachen, n.; Bebauung; Kultivierung; Urbarmachung, f. || Einteilung in Güter, f.

appoderare (appodero·ro), v. a. in fruchtbringendes Land, zu einem Gute (podere) umgestalten; zu Ackerland umarbeiten || in kleine Güter (poderi) einteilen || eine Arbeiterfamilie auf einem Gute ansiedlen, installieren || *p. pass.* appoderato, zu Ackerland umgestaltet || in Güter eingeteilt || angestellt (Arbeiterfamilien).

†**appodiare** (appòdio), v. a. *(Giur. stor.)* als (zum) Lehen geben || einen Besitz einem anderen Herrn unterstellen (v. mlt. podium, Stütze).

appodiazione, f. *(Giur. stor.)* Lehenserteilung; Beleihung, f. || Einziehung der Güter, f.

appoggiacapo, m. *(indecl.)* Kopfstütze (wie sie beim Photographieren, Haarschneiden ꝛc. gebraucht wird), f. || Sophadeckchen; Schutzdeckchen, n.; Schoner, m. || Schlummerrolle, f.

appoggiamento, m. Aufstützen; Anlehnen, n. || Gegenstand zum Aufstützen, m. (dass. wie appoggiatoio).

appoggiare (appòggio), v. a. anlehnen; stützen; stemmen (etw. gegen od. an etw.) || ~ un edifizio a un altro, ein Gebäude dicht neben einem anderen bauen; es an ein anderes anlehnen || stützen; unterstützen (ein einfallendes Haus ꝛc.) || *fig.* unterstützen; helfen || ~ una faccenda ad uno, jem. mit einer Angelegenheit belasten; ihm die Sorge dafür übertragen || Nachdruck legen (auf etw.); etw. betonen, hervorheben; aufrechthalten (eine Meinung) || ~ la voce sopra una nota, eine Note besonders betonen, besonders kräftig od. ausdrucksvoll od. anhaltend singen || ~ un colpo, einen Schlag versetzen || –rsi, v. rifl. sich an etw. lehnen, anlehnen; sich halten (an etw.); sich stützen (auf etw.) || *fig.* –rsi ad uno, sich auf jem. verlassen; auf ihn bauen; das Vertrauen in ihn setzen || –rsi alla autorità, protezione di qd., sich auf das Ansehen, auf den Schutz jds. berufen || un' opinione s'appoggia ad un fatto, eine Meinung stützt sich auf eine Thatsache || *imp.* appoggia! *(Mar.)* Helm luvwärts! || *p. pass.* appoggiato, gestützt; angelehnt || unterstützt (v. mlt. appodiare; dies v. podium, Stütze).

appoggiata, f. Stützen; Anlehnen, n.

appoggiatoio (pl. –ó·j), m. Stütze; Unterstützung; Lehne, f.; Geländer (einer Treppe), n. || Laufstange (an einer Wand), f. || *fig.* Schutz, m.; Hilfe, f.

appoggiatura, f. Stützen, n. || *(Mus.)* Vorschlag, m.

appòggio (pl. –òggi), Stütze; Unterstützung; Lehne, f.; Halt, m. || Hilfe; Gunst; Begünstigung, f.; Beistand, m. || stare in ~ di qd. od. di qc., jdm. od. einer Sache zur Stütze, zum Beistand dienen || *(Arch.)* Anlehnen eines Gebäudes an das andere, n.; comprare l'~, das Recht zur Benützung der Brandmauer eines anstoßenden Hauses erwerben; dare l'~, dieses Recht gewähren || (Cavallerizza) –i, pl. Hilfen, f. pl. (die der Reiter dem Pferde giebt) || *avv.* in ~, zur Stütze; zum Beweis; zur Bekräftigung.

appollaiarsi (m'appolla·io), v. rifl. aufsitzen; sich auf die Stange im Hühnerstall (pollaio) setzen zum Schlafen (Hühner) || *fig.* sich niederlassen; sich einnisten; dableiben; sich nicht vertreiben lassen von einem Orte (Personen) || niederkauern; sich hinhocken; hocken || *p. pass.* appollaiato, aufgeflogen; niedergekauert; hingesetzt; eingenistet.

appomiciare (appo·micio), v. a. dass. wie pomiciare.

appoppare (appo·ppo), v. a. *(Mar.)* ein Schiff in dem Hintertelle (poppa) zu sehr belasten || *p. pass.* appoppato als *agg.* *(Mar.)* hinterlastig (Schiffe).

apporcare (appórco), v. a. durchfurchen; mit Furchen (porche) beziehen; beackern; ackern (ein Stück Land).

apporre (appo·ngo, –po·ni, –po·nogono; *perf.* appo·si, –pone·sti; *ful.* apporrò; *p. pass.* ſ. unten), v. a. neben etw. hinsetzen; daneben, darunter setzen; apporvi la firma, unterschreiben || herbeibringen; vorbringen || anfügen; beifügen; hinzusetzen || *fig.* zuschreiben, zuschieben (jdm. eine Schuld) || v. n. anführen; entgegnen; dagegen einwenden; lui in tutto trova da ~, er hat bei allem etw. einzuwenden || *fam.* ~ al Credo, al Paternoster, al sale etc., selbst gegen das Vaterunser ꝛc. etw. einzuwenden haben; alles tadeln, bekritteln || –rsi, v. rifl. erraten; das Richtige treffen; ins Ziel treffen || fare ad ~, zu erraten suchen || se mal non m'appongo, wenn ich mich nicht täusche || –rsi al vero, die Wahrheit erraten, treffen || far caselle per –rsi, ein Geheimnis herauszuloden suchen; auf den Busch klopfen || *p. pass.* appo·sto, unterschrieben; beigefügt; entgegnet || erraten (v. lat. adponere).

apportamento, m. Zutragen; Herbeitragen, n. || Zuträgerei; Einfältigkeit, f.

apportare (appórto), v. a. bringen; herbeitragen || überführen (eine Sache von einem Orte zum anderen); übersiedeln || herbeiführen; verursachen; erzeugen; veranlassen; zur Folge haben; mit sich bringen || *p. pass.* apportato, gebracht; herbeigeführt (v. lat. adportare).

apportatore, m. Überbringer, m.

appositamente, *avv.* in geeigneter, angemessener Weise || ∗besonders; zu diesem Zwecke. [zufügbar; zulegbar.

appositivo, *agg.* was beigefügt ist; hin-

appositizio (pl. –zj), *agg.* dass. wie posticcio (lat. adpositicius).

appósito, *agg.* geeignet; angemessen; passend; günstig; schicklich || ✻besondere; con manifesto ~, durch besondere Bekanntmachung (lat. adpositus).

apposizione, f. Beifügung (z. B. der Unterschrift und des Insiegels), f.: ~ della firma, Unterschrift, f. || Zusatz, m.; Ergänzung, f. || *(Gram.)* Apposition, f.; Beifügung || *(Fis.)* Hinzufügen, Anlegen neuer Teile; Appositionswachstum (bei Krystallen), n. (lat. appositio).

appósta u. **a pósta**, *avv.* absichtlich; ausdrücklich; gestissentlich; mit vorsätzlicher Weise || zu diesem Zwecke; besonders || con avviso a posta, durch besondere Bekanntmachung || caffè ~, jedesmal frisch gemachter Kaffee.

appostamento, m. Nachstellen; Auspionieren; Auflauern, n. || Nachstellung, f.; Hinterhalt, m. || Auspionierer; Aufpasserei, f.

appostare (appósto), v. a. auflauern; aufpassen; nachstellen (jdm.); auf Posten (posta) stehen, um jem. abzupassen || erspähen; beobachten; auspionieren || aufs Korn nehmen; ins Auge fassen; zielen (auf jem. und auf etw.) || ~ un colpo, einen Schlag nach einem bestimmten Ziele oder Punkte hin führen || die rechte Zeit, Gelegenheit abpassen (di far qc., um etw. zu thun) || *mod. prov.* ~ la starna od. l'allodola, dem Rebhuhne od. der Lerche aufpassen, d. h. seine Zeit damit hinbringen, die Angelegenheiten anderer auszuspionieren || **–rsi**, v. rifl. sich in den Hinterhalt, auf die Lauer legen || *p. pass.* **appostato**, aufgelauert || *agg.* ausdrücklich so gemacht; gerade deshalb so eingerichtet.

appostatamente, *avv.* in absichtlicher, vorsätzlicher, ausdrücklicher Weise.

appostatore, *p. pass.* v. seguente.

appozzare (appozzo), v. a. einen Brunnen (pozzo) machen (an einem Orte) || brunnenartig vertiefen || *fig.* **–rsi** lo stomaco), sich den Magen mit Trinken überladen || *p. pass.* **appozzato**, zum Brunnen vertieft || *agg.* voll von Brunnen, Pfützen, Tümpeln.

appratimento, m. *(Agr.)* Umwandlung zur (in) Wiese, f. (in der Wechselwirtschaft).

approprire (apprati·sco), v. a. *(Agr.)* Land in Wiese (prato) verwandeln || v. n. mit Gras bewachsen; vergrasen || sich ausbreiten (Gras) || **–rsi**, v. rifl. zur Wiese werden || *p. pass.* **approprito**, zur Wiese gemacht od. geworden.

apprendere (apprèndo; *perf.* **apprési**, **–prendésti**; *p. pass.* **appreso**), v. a. lernen; begreifen; fassen; verstehen || ~ qc. a qd., jem. etw. lehren, beibringen || **–rsi**, v. rifl. sich anklammern; sich anheften; anhaften || Wurzel fassen (Pflanzen) || *fig.* sich einnisten; umsichreifen (Laster, Gewohnheiten) || sich mitteilen; sich fortpflanzen (Krankheiten, Feuer) || *p. pass.* gelernt; begriffen || *agg.* gelehrt; angeklebt; geronnen || il fuoco è ~, das Feuer ist angegangen, entzündet (v. lat. apprehendere). [leicht zu lernen.

†apprendevole, *agg.* fablich; begreiflich;

apprendimento, m. Lernen; Fassen; Begreifen, n.; Erlernung, f. || Kenntnis, f.

apprendista (pl. **–sti**), m. Lehrling; Lehrbursche, m. || Volontär, m.

†apprendistato, m. Lehrzeit, f.

apprensíbile, *avv.* begreifbar; faßbar.

apprensione, f. Furcht; Besorgnis; Angst, f. || stare, trovarsi, mettersi in ~, in Besorgnis sein; in Angst geraten || Ängstlichkeit, f. || Lernen; Fassen; Begreifen, n.; Erlernung, f. (lat. apprehensio).

apprensionírsi (m'apprensioni·sco), v. rifl. in Angst geraten; von Besorgnis erfaßt werden || *p. pass.* **apprensionito**, besorgt, ängstlich geworden || *agg.* besorgt; sorgenvoll.

apprensíva, f. Fassungskraft; -gabe, f.; Fassungsvermögen, n.

apprensívo, *agg.* gelehrig; auffassend || besorgt; ängstlich; furchtsam; zur Furcht geneigt; nervös.

appresellare (appresèllo), v. a. *(Agr.)* in Stücke, Streifen (preselle) einteilen, abteilen (ein soeben urbar gemachtes Stück Land).

†appresentare (appresènto), v. a. vorstellen; vor die Augen rücken; vorzeigen || hinreichen; überreichen; geben; anbieten || ~ a sè una cosa, sich etw. vorspiegeln, vorstellen, einbilden || **–rsi**, v. rifl. sich vorstellen (jdm.); erscheinen (vor jem.) || *fig.* in den Sinn kommen; sich etw. einfallen lassen || jdm. entgegentreten || *p. pass.* **appresentato**, vorgestellt || vorgespiegelt; eingebildet (v. presente).

appreso, *p. pass.* v. apprendere.

appressamento, m. Annähern u. Stichannähern; Herbeiführen u. Herbeikommen, n. || Annäherung, f.

appressare (apprésso), v. a. nähern; näher bringen, rücken, stecken; herbeirücken, -führen, -bringen || **–rsi**, v. rifl. sich annähern; sich nähern; näherkommen; herbeikommen || *p. pass.* **appressato**, genähert; angenähert || *agg.* nahe.

appresso, *prep.* (mit *acc.* od. mit di u. a) nahe bei; neben; bei; in der Nähe, in Gegenwart jds.; fui condotto ~ il re, ich wurde in die Nähe des Königs geführt; scusarsi ~ di lui, sich bei ihm entschuldigen || im Besitze jds.; i libri sono ~ di me, die Bücher sind in meinem Besitze; befinden sich bei mir || hinter; nach; unter jdm. (an Rang u. Ansehen) || essere, stare, trovarsi ~ qd., sich im Hause jds. befinden; zu seinem Haushalte gehören || ~ di Platone, bei Plato; in den Schriften, Reden Platos || ungefähr; zirka; fast || essere ~ di fare qc., nahe daranstein, im Begriff sein, etw. zu thun || wenig nachher; kurz darauf; hierauf || il giorno ~, la notte ~, den folgenden Tag, die folgende Nacht; den Tag, die Nacht darauf || poco ~, kurz darauf; kurz nachher || *avv.* ~ a poco, ungefähr; beinahe; zirka; fast || ~, un po' ~, un po' più, un po' meno, ein wenig mehr; ein wenig weniger || in

(approvviš(g)io'no), v. a. verproviantieren; mit Vorrat, Lebensmitteln (provvisioni) versehen ‖ *p. pass.* approvviš(g)iona'to, verproviantiert (h. u. s.).

⊙ **appulcra're** (appu'lcro), v. a. verschönern; mit Verzierungen versehen (D.) (v. lat. pulcher).

†**appu'lso**, m. *(Astr.)* Annäherung (eines Planeten an die Sonne), f. ‖ *fig.* Näherung; Berührung, f.; leichter Stoß; Anstoß, m. (lat. appulsus). [gehen; tadelnswert.

appunta'bile, *agg.* zu notieren wegen Ver-

appuntamento, m. Verabredung; Übereinkommen; Stelldichein (Rendezvous), n. ‖ Ort der verabredeten Zusammenkunft, m. ‖ dare un ~ od. l' ~ a qd., ein Zusammenkommen, Stelldichein mit jdm. verabreden; jem. (an einen Ort) hinbestellen; jdm. ein Rendezvous geben ‖ restare in ~, in Übereinstimmung (wegen od. über etw.) bleiben ‖ *Gehalt; Lohn, m.; Besoldung, f.

appunta're (appu'nto), v. a. zuspitzen, spitzen (v. punta) ‖ *p. pass.* appunta'to, zugespitzt (h.) ‖ *agg.* spitz; spitzig.

appuntare (appu'nto), v. a. (v. punto) mit Stichen zusammennehten; mit Nadeln zusammenstecken; anheften; anstecken ‖ aufschreiben; aufnotieren; anmerken ‖ anschreiben (die Zechgäste, eine kleine Schuld &c.) ‖ ~ di qc., beurteilen; beschuldigen; tadeln; anklagen; ziehen einer Sache ‖ ~ qc. a qc., stützen, stemmen, etw. fest gegen einen Widerhalt (z. B. die Knie gegen die Mauer); *fig.* ~ i piedi al muro, eigensinnig auf seinem Kopfe bestehen ‖ ~ gli occhi, die Augen fest (auf etw.) richten; scharf ausschauen; ~ gli orecchi, die Ohren spitzen (um scharfer zu hören); ~ un cannone a un certo luogo, die Kanone auf einen bestimmten Punkt richten; genau ~ ‖ ~ un appuntamento, übereinkommen (mit jdm.); Abmachungen, Verabredungen treffen ‖ **–rsi**, v. rifl. halt machen; sich aushalten; sich festsetzen ‖ sich verabreden ‖ sich hinrichten auf einen Punkt (Wünsche, Gedanken) ‖ *p. pass.* appunta'to, zusammengenäht, -geheftet (h.); notiert; getadelt (h.); übereingekommen (s.) ‖ *agg.* genau; pünktlich; uomo ~, ein in allen Dingen sehr ordentlicher Mensch ‖ *avv.* in genau abgezirkelter Weise; parlare ~, affektiert sprechen; leggere, scrivere ~, mit guter Interpunktion schreiben; mit guter Betonung lesen.

appuntato're, m.; **–trice**, f. *(Stor.)* Beamter in der florentinischen Republik, welcher die bei den Ratsversammlungen Fehlenden aufschrieb ‖ Beurteiler; Censor, m.; Beurteilerin, f. ‖ *(Mil.)* Stückrichter; Richtkanonier; Zieler, m.

appuntatura, f. Annähen, -heften, -stecken, n. ‖ Aufschreiben; Aufnotieren, n. ‖ *fig.* Tadel; Verweis, m. ‖ ~-a, pl. eingelne Wäschestücken (die dem Bleicher übergeben werden), f. pl.

appuntella're (appuntéllo), v. a. durch Stützen, Steifen (puntelli) aufrecht erhalten; stützen; steifen ‖ *fig.* aufrecht erhalten; unterstützen ‖ *mod. prov.* ~ coi polsi le ganasce, müssig, mit aufgestemmten Ellenbogen dasitzen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich stützen; sich stemmen; sich halten (a od. contro un muro, gegen eine Mauer) ‖ *p. pass.* appuntella'to, gestützt; unterstützt (h.) ‖ *agg.* fest; standhaft. [Unterstützung, f.

appuntellatura, f. Stützen, n. ‖ *fig.*

appuntino, m. *(dim.* v. appunto) kleine Bemerkung ‖ kleiner Wechsel; kleine Quittung (ohne weitere Formlichkeiten) ‖ *fam.* u. *iron.* Ser Appuntino, Herr Tadeler; Herr Allesbesserwisser.

appuntino, *avv.* auf das Genaueste; Wort für Wort; in pünktlicher, exakter Weise.

appunto, m. Anmerkung; Bemerkung; Note, f. ‖ prendere degli –i, sich Notizen machen ‖ *(Comm.)* Wechsel, m.; Quittung, f.; Appoint, n.; Wechselabschnitt, m.

appunto, *avv.* in genauer, exakter, pünktlicher Weise; genau, gerade (so viel, so groß &c.); è un chilometro e, es ist genau ein Kilometer ‖ eben; soeben; arriva ~ ora, er kommt gerade jetzt, soeben an ‖ oh, ~ lei! o, gerade Sie! (wie gut, daß Sie kommen &c.) ‖ questo vestito mi torna ~, dieser Anzug paßt mir genau, wie angegossen ‖ ora ci mancava ~ lui, er fehlte uns jetzt gerade noch ‖ gewiß; io ~ es; hai scritto questa lettera? ~! hast du diesen Brief geschrieben? — gewiß! ‖ per l' ~, in pünktlicher Weise; un uomo per l' ~, ein pünktlicher, ordentlicher Mensch; una casina, tutta per l' ~, ein Häuschen, alles auf das Ordentlichste, Hübscheste eingerichtet ‖ l' ~ non si può dire, genau, mit Genauigkeit kann man es nicht sagen.

appuntona're (appunto'no), v. a. mit Stützen (puntoni) aufrecht erhalten, stützen, steifen (dasß. wie appuntellare). *p. pass.* appuntona'to, gestützt.

appurare (appu'ro), v. a. das Wahre vom Falschen trennen (in einer Sache); ins Reine, ins Klare bringen; richtig stellen; zurechtstellen; reinigen ‖ ~ i conti, die Bücher, Rechnungen in Ordnung bringen ‖ ~ un patrimonio dai debiti, ein Vermögen von aufhastenden Schulden befreien ‖ *p. pass.* appura'to, ins Reine gebracht (h.) ‖ *agg.* berichtigt; richtig gestellt (v. puro).

appuzzamento, m. Erfüllen mit Gestank, n. ‖ Geruch; Gestank, m.

appuzzare (appu'zzo), v. a. mit Gestank (puzzo) erfüllen; verpesten ‖ anstecken ‖ *fig.* verderben; durchdringen, durchsiesen (mit üblen Folgen) ‖ *p. pass.* appuzza'to, mit Gestank erfüllt ‖ *agg.* stinkend; stinklicht.

aprī'co (pl. –i'chi), *agg.* der Sonne ausgesetzt; sonnig (Örtlichkeit) ‖ valle –a, offenes, lachendes Thal (lat. apricus).

aprila'ne, *agg.* zum April gehörig ‖ *prov.* terzo ~ quaranta dì durante, wie am dritten April so ist das Wetter der vierzig folgenden Tage.

aprile, m. April, m. ‖ *fig.* Jugend; Blüte, f.; Lenz od. Mai des Lebens, m. ‖ *prov.* d' ~ dolce dormire, im April schläft man süß (weil die Frühjahrsluft müde macht) ‖ d' ~ esce la vecchia dal covile, im April stromt Alt u. Jung ins Freie ‖ d' ~ ogni gocciola un barile o mille lire, im April ist jeder Regentropfen Goldes wert (für den Weinbau) ‖ ~ piovoso, maggio erboroso, anno fruttuoso, ein regnerischer April und ein trockener Mai bringen ein fruchtbares Jahr ‖ ~ temperato non è mai ingrato, ein milder April hat sich immer bewährt, hat immer ein gutes Jahr gebracht (lat. aprilis).

aprimento, m. Öffnen; Aufschlagen (der Bücher), n. ‖ Eroffnung, f.

aprire (a'pro; *perf.* apri'i u. apersi, apri'sti, apri u. apèrse, apri'rono u. apèrsero; *p. pass.* i. unten), v. a. öffnen (die Augen &c.); aufmachen; den Fenster &c.) aufsperren (eine Schublade); aufschließen ‖ ~ ad alcuno, jdm. öffnen, aufmachen; jem. hereinlassen ‖ eröffnen (den Zugang); freien Eintritt gewähren; den Zutritt gestatten (jdm.) ‖ ausbreiten; auseinander breiten (Arme, Flügel &c.) ‖ spalten; ~ il petto a qd. con una coltellata, jdm. mit einem Messerstich die Brust zerfleischen ‖ öffnen, sezieren, obduzieren (einen Leichnam) ‖ zerteilen (die Erde, das Feld mit einem Pfluge); ackern; umpflügen (den Acker) ‖ sich einen Zugang bahnen (zu etw.) ‖ aufschlagen (ein Buch) ‖ eröffnen (einen Brief, ein Testament) ‖ auseinanderreißen (die feindliche Schlachtreihe); eindringen (in die feindliche Aufstellung) ‖ beginnen; anfangen; il gennaio apre l'anno civile, der Januar eröffnet das bürgerliche Jahr; ~ una lista, una processione, auf einer Liste, bei einer Prozession der erste sein ‖ eröffnen; beginnen (einen Studienkursus, die Vorlesungen an der Universität, die Schulen, die Theatersaison &c.) ‖ offenbaren; zeigen; entdecken; offenbar machen; ~ l'animo suo, i suoi pensieri, le sue voglie etc., seine Gedanken, seine Seele enthüllen (vor jdm.), offenbaren; seine Begierden kund thun ‖ erklären; ~ i sensi, le allegorie d'uno scrittore, das Verständnis eines Schriftstellers eröffnen; die Allegorien verdeutlichen ‖ ~ bocca od. la bocca, den Mund aufthun, d. h. zu reden beginnen, reden ‖ *(Eccles.)* ~ la bocca a un Cardinale, einem Kardinale Sitz u. Stimme im heiligen Konsistorium gewähren ‖ ~ le braccia a qd., jem. herzlich aufnehmen ‖ ~ casa, einen eigenen Hausstand einrichten ‖ ~ una bottega, un negozio, un traffico, einen Laden, ein Geschäft aufthun, anfangen ‖ ~ gli occhi a qd., jdm. die Augen öffnen (über etw.); ~ gli occhi, geboren werden; *fam.* il tempo apre gli occhi, das Wetter beginnt sich aufzuklären, aufzuhellen ‖ ~ gli orecchi, die Ohren spitzen; aufhorchen; aufmerksam zuhören ‖ ~ le porte od. la porta d'una città, d'una fortezza, eine Stadt, eine Festung übergeben ‖ ~ od. **–rsi** il passo, la strada, sich (od. einem anderen) Bahn brechen, Platz machen, freien Durchgang schaffen ‖ ~ un conto, einen Betrag zu Lasten jds. buchen ‖ ~ un credito a qd., jdm. ein Guthaben eröffnen ‖ ~ la vena, zur Ader lassen ‖ *mod. prov.* i mucini hanno aperto gli occhi, die Kätzchen haben die Augen geöffnet, d. h. wir lassen uns nicht so leicht aufführen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich öffnen; sich aufthun; aufgehen (eine Nacht, die Thüre &c.) ‖ sich teilen; sich öffnen; sich spalten; zerbrechen; auseinandergehen; Spalten, Risse, Sprünge bekommen (Mauern &c.) ‖ zerschellen (Schiffe an Felsen) ‖ la querce tagliata nel verno difficilemente si apre, das im Winter gefällte Eichenholz läßt sich schwer spalten ‖ il cielo, le nuvole si aprono, der Himmel öffnet seine Schleusen ‖ sich eröffnen vor dem Blicke (eine Landschaft, ein Thal) ‖ sich öffnen; aufbrechen (Blüten, Blumen) ‖ **–rsi** con qd. od. **–rsi**, sich jdm. anvertrauen; jdm. sein Innerstes eröffnen; sich mit jdm. aussprechen ‖ v. n. Öffnung, lichte Weite haben; un compasso che apre poco, ein Zirkel von geringer Öffnung ‖ auseinanderstehen; vorn offen sein (Kleider) ‖ apriti cielo! thue dich auf, Himmel! (Ausruf des Entsetzens, des Erstaunens) ‖ *p. pass.* apèrto, geöffnet ‖ *agg.* offen; lettera –a, ungeschlossener Brief; mano –a, ausgestreckte Hand; Hand mit ausgestreckten Fingern, f.; conto –, offenes Konto, d. h. ein auf allmäßlicher Abrechnung beruhendes Konto; in gergo –, mente –a, offener Kopf; aufrichtige Seele; vestito –, am Halse ausgeschnittenes Kleid; vestito – davanti od. dietro, vorn od. hinten zu öffnendes Kleid; comune –, nicht durch eine Steuergrenze von der Umgebung abgeschlossene Gemeinde (Gegenteil: comune chiuso); aria –a, freie Luft; Frelichkeit, n.; in aria –a, unter freiem Himmel ‖ a viso –, freimütig; treuherzig; a braccia –e, herzlich; mit offenen Armen ‖ tenere – un negozio, ein Geschäft betreiben, es geöffnet sein (Gegenteil: chiuso); aver od. tener casa –a, eigenen Hausstand führen od. offenes Haus haben; viele Gäste bei sich sehen ‖ aver od. tener gli occhi –i, leben; am Leben sein ‖ *avv.* aperto, freimütig; offen ‖ *sost.* m. ringsum freie, nicht von Häusern &c. umschlossene Örtlichkeit; offenes Feld ‖ freier Raum ‖ all' ~, in freischer Luft; im Freien; andiamo un poco all' ~, laßt uns ein wenig ins Freie gehen (lat. aperire).

aprītivo, *agg.* dasß. wie aperitivo.

aprītore, m.; **–trice**, f. jem., der (die) etw. öffnet; Aufschließer; Öffner, m.; -in, f.

aprītura, f. Öffnen, n. ‖ Öffnung, f.; Spalt, m. ‖ enges Thal; Schlucht, f. ‖ Riß; Ritz; Schlitz, m. ‖ *Hiatus*, m.; Aneinanderstoßen mehrerer Vokale (das zum ungeschickten Öffnen des Mundes nötigt), n.

⊙ **apro**, m. Eber, m.; Wildschwein, n. (lat. aper). [nera), f. (Rubus fruticosus).

apro'na, m. *(Bot.)* (Art) Brombeere (mora

apteri, *agg.* u. *sost.* m. pl. *(Nat.)* flügellose Insekten, n. pl.; Aptera, pl. (v. gr. ἄπτερος).

Aquā'rio, m. *(Astr.)* Wassermann (eines der zwölf Zeichen des Tierkreises), m. (lat. aquarius).

aquartiera'to, *agg. (Mar.)* breit, massig; viel Quartier oder Spreizung habend (v. Schiffen).

aqua'tico (pl. –ci), *agg.* im Wasser od. in der Nähe des Wassers lebend (lat. aquaticus).

aquatile, *agg.* dasß. wie aquatico, aber meist von den in der Nähe des Wassers lebenden Geschöpfen gebraucht.

†**aqueo**, m. ſ. acqueo.

aquila, f. *(Ornit.)* Adler; Aar, m. ‖ ~ di mare, Seeadler (Haliaetus albicilla); ~ imperiale, Königsadler (Aquila imperialis); ~ reale, Steinadler (Aquila fulva) ‖ *fig.* Standarte der römischen Legionen, f. ‖ Wappen Preußens, Rußlands, Österreichs &c., n. ‖ *fam.* esser un' ~, viel Geist, viel Talent haben; non essere un' ~, ein wenig beschränkt sein (lat. aquila). [(Pandion haliaetus.

aquila'stro, m. *(Ornit.)* Fischadler, m.

aquilégia, f. *(Bot.)* Akelei, f.; Ritterſporn, m. (Aquilegia vulgaris).

aquili'no, m. *(dim.* v. aquila) junger Adler.

aquili'no, *agg.* adlerartig; den Adler betreffend ‖ naso –, Adlernase, f.; römische Nase ‖ pietra –a, Adlerstein (ausgehöhlter Stein, in dem sich ein anderer frei bewegt), m. (lat. aquilinus).

aquilonare, *agg.* nördlich ‖ vento –, Nordwind, m.; luogo –, nördlich liegender Ort; polo –, Nordpol, m.; popolo –, nordisches Volk (lat. aquilonaris).

aquilo'ne, m. Nordwind, m. (dasß. wie tramontana) ‖ Norden, m. (lat. aquilo).

aquilo'ne, m. *(acer.* v. aquila) großer Adler ‖ Drache (den die Kinder steigen lassen), m.

Aquisgrana, f. *(Geogr.)* Aachen, n.

Aquisgranese, m. Aachener, m. ‖Adler.

aquilótto, m. *(dim. v. aquila)* junger **ara**, f. Altar, m. ‖ *(Mar.)* Hof um den Mond, m. ‖ Klippe, f.; Stein, m. (d. mar. ara).

arabescare (arabesco), v. a. mit Arabesken verzieren ‖ Arabesken zeichnen, einschneiden rc. ‖ *p. pass.* **arabescato**, mit Arabesken verziert (i.) ‖ *agg.* bunt geschnörkelt.

arabesco (pl. **–schi**), m. Arabeske, f.; Laub-, Blätterwerk, n.; phantastische Verschlingung von Linien ‖ *fig.* **–schi**, pl. undeutliche Schriftzüge, m. pl.; Hieroglyphen, f. pl.

arabesco, *agg.* daſs. wie arabico.

Arabia, f. *(Geogr.)* Arabien, n.

arabico (pl. **–ci**), *agg.* arabiſch ‖ *fig.* ſeltsam; ſonderbar; bizarr; phantaſtiſch ‖ numeri **–ci**, arabiſche Ziffern, f. pl. ‖ gomma **–a**, arabiſcher Gummi ‖ *fig.* u. *fam.* scritto **–**, ſchwer leſerliche, undeutliche Schrift.

arabile, *agg.* leicht zu pflügen, zu bearbeiten; pflügbar; ackerbar (lat. arabilis).

arabista (**–sti**), m. Kenner, Profeſſor, Erforſcher des Arabiſchen, m.

arabo, *agg.* arabiſch ‖ cavallo **–**, Araberpferd, n. ‖ *fig.* u. *fam.* l' **–a** fenice, der arabiſche Phönix (für eine ſehr ſeltene, ſicher unauffindbare Sache od. Perſon gebr.) ‖ *sost.* m. Araber, m. ‖ l' **–**, die arabiſche Sprache (lat. arabus). ſf. (Arachis hypogaea).

arachide, f. *(Bot.)* Erdpiſtazie; Erdnuß.

aracnidi, f. pl. *(Nat.)* zu den Spinnen gehörige Tiere, n. pl.

aracnoide, f. *(Anat.)* Spinnwebenhaut im Gehirn; dritte Hirnhaut, f. ‖ Deckhaut der gläſernen Feuchtigkeit im Auge, f. (v. gr. ἀραχνοειδής).

aracnoidite, f. *(Med.)* Entzündung der Spinnwebenhaut im Gehirn; Gehirnentzündung, f.

aracnológico, *agg.* die Kunde von den Spinnen betreffend ‖ fauna **–a**, Spinnenfauna, f.

aragacio, m. *(Veter.)* Krankheit der Eingeweide des Pferdes; Kolik, f.

†**aragna**, †**aragne**, f. u. †**aragno**, m. ſ. ragno (gr. ἀράχνη).

aragnarsi, v. rifl. daſs. wie accapigliarsi.

Aragona, f. *(Geogr.)* Aragon; Aragonien, n.

Aragonese, m. Aragonier, m.

Aral, m. *(Geogr.)* Aralſee, m.

aralda, f. Heroldin, f.

araldica, f. Wappenkunde; Heraldik, f.

araldico (pl. **–ci**), *agg.* heraldiſch; die Wappenkunde betreffend ‖ *sost.* m. Heraldiker, m.

araldo, m. Herold, m. ‖ Bote, m. ‖ öffentlicher Ausrufer (mit. heraldus; v. altd. heriwald, hariwald, Heerwart).

†**aramatizzare**, v. a. daſs. wie anatemizzare (ſprachliche Entſtellung).

aramento, m. Pflügen; Beackern, n.

arancia (pl. **–ce**), f. *(Bot.)* Orange, f. eigentl. **–** dolce), ‖ **–** forte, Pomeranze, f.

arancíaio (pl. **–a**j), Orangenhändler, -verkäufer, m.

arancíata, f. Getränk aus Orangenſaft, Waſſer u. Zucker, n. ‖ dare, tirare un' **–**, mit einer Orange werfen, einen Wurf thun.

arancíato, *agg.* orangenfarbig ‖ *sost.* m. Orangengelb, n.

arancíera, f. Treibhaus (n.) od. Raum (m.) zum Überwintern für Orangen od. Pomeranzen.

arancino, m. *(dim. v.* aranci*o)* kleiner Orangenbaum ‖ Orangenart mit kleineren Früchten u. Blättern, f. ‖ *(Ornit.)* daſs. wie fiorancino.

arancino, *agg.* die Orange betreffend ‖ orangenartig; Orangen . . . ‖ pere **–e**, Art von kleinen, gelben Birnen, f. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* essere **–**, noch ſehr unreif ſein.

arancio (pl. **–anci**), m. *(Bot.)* Orangenbaum, m. (Citrus aurantium) ‖ Orange, f. (hierher gewöhnlicher arancia) (v. arab. nâranǵ; vergl. ſpan. naranja. ſrancio.

arancio, *agg.* daſs. wie aranciato od.

arancione, *agg.* lebhaft orangenfarbig; von hellem, gelber Farbe.

arancioso, *agg.* daſs. wie aranciato.

†**aranea**, f. *(Anat.)* daſs. wie aracnoide.

arare (**ar**ro), v. a. ackern; pflügen ‖ umwühlen; aufwerfen (die Erde) ‖ beſtellen (das Feld) ‖ ☉ **–** le acque, le onde, il mare, das Meer, die Wellen durchfurchen (Schiffe) ‖ *(Mar.)* die Anker hinter ſich herſchleppen; vor Anker treiben (Schiffe bei Sturm) ‖ *mod. prov.* **–** col bue e col asino, ſich alle mögliche Mühe geben; alle Mittel anwenden ‖ **–** diritto, offen u. mit Überlegung handeln, verfahren ‖ *p. pass.* **arato**, geackert; gepflügt (b.) ‖ *agg.* beſtellt (Feld) (lat. arare).

arativo u. **aratorio**, *agg.* pflügbar; beſtellbar ‖ terreno **–**, Ackerland, n.

aratolo, m. *(volg.)* Pflug, m. (daſs. wie aratro).

aratore, m. Pflüger; Ackersmann; Ackerknecht, m. ‖ *fig.* Landmann; Bauer, m. ‖ bove **–**, zum Pflügen gebrauchter Ochſe; Pflugochſe, m. (lat. arator).

aratório (pl. **–ór**j), *agg.* zum Ackern, Pflügen gebraucht od. gehörig ‖ arnesi **–j**, Ackergeräte, n. pl.; Ackergerätſchaften, f. pl. ‖ lavori **–j**, Feldarbeiten, f. pl.; Beſtellung (des Feldes), f.

aratro, m. Pflug, m. ‖ coltello od. coltellacio dell' **–**, Pflugſchar, f.; vomero dell' **–**, Pflugeiſen, -meſſer; Sech, n.; stiva dell' **–**, Pflugſterze, f. ‖ **–** sementino, Saatpflug ‖ far sull' **–**, auf Ackerland ſäen, das mit dem Pfluge (nicht mit der Hacke) umgearbeitet iſt ‖ parer un uomo levato dall' **–**, das Anſehen eines Bauern haben (lat. aratrum).

aratura, f. Ackern; Pflügen, n. ‖ Beſtellung; Umackerung (des Feldes), f. ‖ Zeit des Ackerns, der Beſtellung, f.

arazzeria, f. Sammlung von Arazzi od. Gobelins, f. ‖ Fabrik von Arazzi, f. ‖ Aufbewahrungsort für dieſelben, m.

arazziere, m. Fabrikant von Arazzi, m. ‖ Arazzowirker, -weber, m.

arazzo, m. Teppich mit eingewebten Figuren od. ganzen Gemälden; Gobelin, m.; gewebte, gewirkte Tapete (ſo benannt von Arras, Stadt in Flandern, wo die erſten Fabriken für dieſe Teppiche waren) ‖ *fam.* vi sta come un **–**, er ſteht ſtumm, teilnahmlos da.

arbitra, f. Schiedsrichterin; Entſcheiderin, f. ‖ la Germania è oggi l' **–** dei destini d'Europa, Deutſchland entſcheidet heute über das Geſchick Europas (lat. arbitra).

arbitraggio (pl. **–aggi**), m. *(Com.)* Arbitrage; Ausgleichung, f.; Gewinn aus der Verſchiedenheit des Geld-, Wechſel- u. Papierkurſes an den verſchiedenen Handelsplätzen, m. ‖ ſälſchlicherweiſe gebraucht für: Schiedsſpruch, m.; Gutachten, n. (ſ. arbitrato) (v. franz. arbitrage).

arbitrale, *agg.* ſchiedsrichterlich ‖ collegio **–**, Schiedsrichterkollegium, n.

arbitrante, m. *(Com.)* Arbitrageur; Wechſelhändler, m.

arbitrare (**ar**bitro), v. a. beurteilen; abſchätzen; ſchätzen; veranſchlagen; taxieren ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. als Schiedsrichter urteilen; des Amtes als Schiedsrichter walten; entſcheiden ‖ eigenmächtig verfahren; eigenmächtig eine Entſcheidung treffen ‖ **–rsi** di fare qc., ſich herausnehmen, ſich anmaßen etw. zu thun ‖ *p. pass.* arbitrato, entſchieden; ho **–** od. mi sono **–** da me, ich habe auf eigene Fauſt gehandelt, habe mich ſelbſtändig entſchieden (lat. arbitrari).

arbitrariamente, *avv.* in eigenmächtiger Weiſe; auf willkürliche Art.

arbitrario (pl. **–ar**j), *agg.* willkürlich; eigenmächtig; beliebig; frei ‖ potere **–**, unumſchränkte Gewalt ‖ pene **–**, dem richterlichen Ermeſſen anheimgeſtellte Strafen, f. pl. (lat. arbitrarius).

arbitrato, m. Schiedsſpruch, m.; Entſcheidung, f. ‖ Amt eines Schiedsrichters, Schiedsmannes, n.; Ausſpruch deſſelben, m. ‖ *(Stor.)* Behörde in der florentiniſchen Republik, welche die Aus- u. Umarbeitung der Geſetze u. Statuten zu beſorgen hatte (lat. arbitratus). ſtor, m.

†**arbitratore**, m. Schiedsrichter; Taxator.

arbitrio (pl. **–trj**), m. Selbſtbeſtimmung, f.; libero **–**, freier Wille ‖ Willkür; Eigenmächtigkeit, f.; Belieben, n. ‖ Wille, m.; Gutdünken, n.; Laune, f.; Geſchmack, m.; un uomo di stato non opera ad **–** della moltitudine, ein Staatsmann folgt bei ſeinen Handlungen nicht dem blinden Urteile der Menge ‖ unumſchränkte Gewalt; è in mio **–**, es ſteht in meiner Macht, liegt ganz in meiner Hand ‖ rimettere qc. all' **–** di qd., jdm. etw. ganz anheimſtellen, ihm ganz-lich in die Hand geben ‖ in od. per **–**, willkürlich; nach Belieben; nach Laune ‖ di proprio **–**, eigenmächtig ‖ *(Stor.)* Art von Einkommenſteuer, die in der florentiniſchen Republik im Jahre 1508 ausgeſchrieben wurde, f. (lat. arbitrium).

arbitro, m. Schiedsrichter; Schiedsmann; Entſcheider, m. ‖ l'uso è **–** della lingua, der Gebrauch entſcheidet über die Sprache; Dio è **–** delle cose umane, in Gottes Hand liegen alle menſchlichen Dinge ‖ *(Stor.)* Titel der Beamten in der florentiniſchen Republik, welche die Geſetze und Statuten umzuarbeiten hatten (ſpäter riformatori genannt), m. (lat. arbiter).

†**arborare** (**ar**boro), v. a. mit Bäumen bepflanzen ‖ *(Mar.)* bemaſten ‖ *p. pass.* **arborato**, als *agg.* baumreich; terreno vitato, ulivato, arborato, mit Wein, Oliven und Obſtbäumen beſtandenes Gelände.

arboratura, f. daſs. wie alberatura.

†**arbore**, v. a. ſ. albero.

arbóreo, *agg.* baumartig ‖ piante **–e**, baumartige Pflanzen, f. pl.; corna **–e**, zweigartiges Gewcih (des Hirſches) (lat. arboreus).

arborescente, *agg.* *(Bot.)* baumartig emporwachſend (Sträucher) ‖ ſich an Bäumen anrankend; die Baumſtämme umſchlingend ‖ *(Nat.)* cristallizzazioni **–i**, baumförmige Kryſtalliſation, f.; Dentritenbildungen, f. pl.

†**arboreto**, m. ſ. albereto.

arboriżżato, *agg.* *(Nat.)* baumförmig gebärt (Steine, Dendriten).

arboscèllo u. †**arbuscèllo**, m. kleiner Baum; Bäumchen, n. ſarbustum).

arbusto, m. Strauch, m.; Staude, f. (lat. arbutus, m. *(Bot.)* Sanddeerbaum; Erdbeerbaum; Meerkirſchbaum, m. (Arbutus unedo).

arca, f. Kaſten (mit gewölbtem Deckel), m.; Kiſte; Lade; Truhe, f. ‖ **–** santa, Bundeslade ‖ Sarg, m.; Leichentruhe, f. ‖ Trag; Backtrog, m. ‖ KornGrube, f. ‖ geſpaltener Grund der Brunnen ‖ Geldkaſten; Geldtruhe ‖ Wagenkaſten ‖ l'Arca od. l'**–** di Noè, die Arche Noahs ‖ *scherz.* era già nell' **–**, es war ſchon mit in der Arche (von einem ſehr alten Tiere) ‖ *fig.* **–** di scienza, eine wahre Schatzkammer von Weisheit (von einem ſehr gelehrten Menſchen) ‖ più vecchio dell' **–** di Noè, ſteinalt ‖ *prov.* all' **–** aperta anche il giusto pecca, vor geöffneten Geldkaſten hält ſelbſt die Tugend nicht Stand (lat. arca).

arcade, m. Arkadier,; Mitglied der „Arkadia" in Rom, m. ‖ *fig.* phantaſtiſcher od. rein akademiſcher, nur der äußeren Form huldigender Dichter ‖ einer, der die Welt nicht kennt; phantaſtiſcher Menſch; Phantaſt, m. (v. lat. Arcas, Arkadier).

Arcadia, f. Arkadien, n.; Name einer poetiſchen Akademie in Rom (gegr. 1690) ‖ *fig.* jede geiſt- und gehaltloſe Geſellſchaft von Dichtern od. Schriftſtellern. (v. lat. Arcadia, Arkadien).

arcadicamente, *avv.* nach Art der Arkadier, d. h. in geiſt- und gehaltloſer, nur die äußere Form im Auge habender Weiſe.

arcadico (pl. **–ci**), *agg.* arkadiſch ‖ stile **–**, arkadiſcher, d. h. gekünſtelter Stil ‖ semplicità **–a**, arkadiſche, idylliſche Einfachheit.

†**arcadore**, m. Bogenſchütze, m. (daſs. wie arciere).

arcaicamente, *avv.* in archaiſtiſcher, archaiſcher Form ‖ in veralteter Weiſe.

arcaico (pl. **–ci**), *agg.* archaiſtiſch; archaiſch; alt; veraltet; früher gebraucht; altertümlich.

arcaismo, m. Archaismus, m. ‖ veraltetes Wort; veralteter Ausdruck (v. gr. ἀρχαισμός).

arcale, m. Thür-, Thorbogen, m. ‖ Schwibbogen; Rüſtbogen ‖ **–i**, pl. Stücke, aus denen ſich der Rüſtbogen zuſammenſetzt, n. pl., Balken (Bretter) des Rüſtbogens, m. pl. ‖ *(Anat.)* Bruſtbein, n. ‖ Processello delle stomaco) (v. arco). ſnisvoller Weiſe; heimlich.

arcanamente, *avv.* in heimlicher, geheimnisvoller Weiſe ‖ u. **Arcangiolo**, m. Erzengel, m. ‖ *(Geogr.)* Archangel, m. (v. gr. ἀρχάγγελος).

arcano, m. Geheimnis, n. (lat. arcanum).

arcano, *agg.* geheimnisvoll; geheim ‖ heimlich, verborgen; dunkel (lat. arcanus).

arcare (**ar**co), v. a. mit dem Bogen (arco) ſchießen; Pfeile abſchießen ‖ *v. fig.* betrügen; anführen; prellen (ſ. frecciare) ‖ *(Arch.)* umbiegen zu einem Bogen; bogenförmig geſtalten ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich werfen (vom Holze) ‖ *p. pass.* arcato, umgebogen (ſ.) ‖ *agg.* gebogen; gekrümmt.

arcasso, m. *(Mar.)* Heck, n.; Stern; Spiegel, m. (des Schiffes).

arcata, f. großer Bogen; weite Wölbung, Arkade, f. ‖ Bogenſtrich (auf den Saiten); Strich mit dem Bogen, m. ‖ **–** di stomaco, Überanſtrengung des Magens, f.; Reiz zum Erbrechen, m. ‖ Bogenabſchußweite; Pfeilſchußweite, f. ‖ ballistiſche Kurve; Flugbahn eines Geſchoſſes, f. ‖ tirare in **–**, gegen ein unſichtbares

bares Ziel schießen ‖ *fig.* tirare ob. trarre in ~, aufs Geratewohl hin handeln; nur auf Wahrscheinlichkeiten fußen; zufällig (aus Zufall) zu erraten suchen.

arca'to, *agg.* ſ. *p. pass.* v. arcare.

arca'vola, f. Urgroßmutter, f.

arca'volo, m. Urgroßvater, m.

archeggia're (arche·ggio), v. a. krümmen; bogenförmig umbiegen ‖ v. n. mit dem Bogen schießen ‖ mit dem Bogen über die Saiten gleiten; stimmen (Geige) ‖ *p. pass.* archeggia'to, gekrümmt ‖ gestimmt (h.).

arche'ggio (pl. **–e'ggi**), m. Akkord; Strich (auf der Geige), m. ‖ Stimmen (der Geige), n.

archeologi'a, f. Archäologie; Altertumskunde, f. (v. gr. *ἀρχαιολογία*).

archeologicame'nte, *avv.* gemäß den Regeln od. Lehren der Altertumskunde.

archeológico (pl. **–ci**), *agg.* archäologisch; die Altertumskunde betreffend ‖ museo ~, archäologisches Museum; Antikensammlung, f. ‖ *fam.* u. *scherz.* pezzo ~, sehr alter od. altmodischer Mensch (v. gr. *ἀρχαιολογικός*).

archeólogo (pl. **–gi**), m. Archäolog; Altertumsforscher, m. (v. gr. *ἀρχαιολόγος*).

archétipo, m. Urform, f.; Grundtypus, m.; Muster; Vorbild, n. ‖ essere l'~ dei galantuomini, Muster, Typus eines Ehrenmannes sein (v. gr. *ἀρχέτυπον*).

archétipo, *agg.* vorbildlich; typisch; zu Grunde liegend ‖ forma ~a, typische Form.

archétto, m. (*dim.* v. arco) kleiner Bogen ‖ (*Mus.*) Bogen; Violin-, Baßbogen ‖ (*Art.*) Bogensäge; Laubsäge, f. ‖ (*Cace.*) Dohne (zum Fange der Kramtsvögel ‖ (*Arch.*) kleiner Bogen; bogenförmige Verzierung.

archi'atro, m. Oberhofarzt; Oberarzt, m. (v. gr. *ἀρχίατρος*).

†**archibusà're** (archibu·o) u. **archibugià're** (archibu·gio), v. a. erschießen; füsilieren (militärische Strafe).

archibusà'ta u. **archibugià'ta,** f. Büchsenschuß, m.

archibusiéra, f. Reihe von kleinen Schießscharten (in den Festungsmauern), f.

archibusiére u. **archibugiére,** m. Büchsenschütze; Arkebusier, m. ‖ Büchsenmacher, -händler, m.

archibu'so u. **archibu'gio,** m. Büchse, f.; Feuergewehr; Feuerrohr, n.; Flinte, f. ‖ ~ a vento, Windbüchse, f. (aus dem niederl. haakbus, Hakenbüchse; vgl. altn. hvarquebusse).

archicèllo, m. (*dim.* v. arco) kleiner Bogen.

archifóglio, m. (*Min.*) dasſ. wie galena.

archigìnnasio (pl. **–a'sj**), m. oberstes Gymnasium; oberste, erste Universität (Beiname der Universität Bologna).

archilèo, m. (*fam.* altes, im Wege stehendes Möbel ‖ altes Gerümpel ‖ *fig.* alter, schmutziger Mensch.

archimandri'ta, m. Oberhirt, m. ‖ Prior, Vorsteher eines (griechisch-katholischen) Klosters; Archimandrit, m. ‖ *iron.* Haupt einer Richtung, einer Schule, n. (v. gr. *ἀρχιμανδρίτης*).

Archimède, m. (*N. pr.*) Archimedes ‖ *fig.* credersi un ~, sich für sehr talentvoll, begabt halten.

archipèndolo, m. ſ. archipenzolo.

archipenzola're (archipènzolo), v. a. mit dem Lot (der Maurer) senkrecht richten; loten ‖ *p. pass.* archipenzola'to, senkrecht gerichtet; gelotet (h.) ‖ *agg.* senkrecht.

archipènzolo u. **archipèndolo,** m. Lot; Maurer-Richtblei, n.; Maurermage, f. ‖ (*Arald.*) Wappenfigur in Form eines senkrechten Winkels, f. (v. arco u. pendolo).

archisinagógo u. **arcisinagógo** (pl. **–ógbi**), m. Vorsteher einer Synagoge, m. ‖ Ältester (der Bibel), m. ‖ Oberrabbiner, m.

architettame'nto, m. Aufbau, m.; Konstruktion, f.

architettà're (archite·tto), v. a. entwerfen (einen Bauplan); aufzeichnen (einen Bauriß); den Riß machen (für ein Gebäude) ‖ bauen nach den Regeln der Kunst ‖ *fig.* ausſinnen; ausſpinnen; ſchmieden (Pläne, Listen); ausklügeln; anzetteln (Intriguen); planen (eine Verschwörung).

archite'tto, m. Architekt; Baumeister, m. ‖ ~ civile, Privatarchitekt; ~ navale, Schiffsbaumeister; ~ idraulico, Wasserbaumeister ‖ il divino ~, Gott (v. gr. *ἀρχιτέκτων*).

architettonicame'nte, *avv.* in architektonischer Hinsicht; vom architektonischen Standpunkte aus.

architettò'nico (pl. **–ci**), *agg.* architektonisch; zur Baukunst gehörig ‖ leggi e regole **–e,** Gesetze (n. pl.) und Regeln (f. pl.) der Baukunst (v. gr. *ἀρχιτεκτονικός*).

architettù'ra, f. Architektur; Baukunst, f. ‖ Aufbau, m.; Konstruktion, f. (eines Gebäudes); Aufriß, Plan desſelben, m. ‖ l'~ dell' universo, Zuſammenhang, Aufbau des Alls, m. (lat. architectura).

architravà'ta, f. (*Arch.*) Anordnung der Architraven ob. Unter-(Haupt-)balken, f. ‖ Reihe von Architraven nebeneinander, f.

architravà'to, *agg.* (*Arch.*) mit Architrav verſehen ‖ zum Architrav gehörig; cornice ~a, ſofort vom Hauptbalken aus hervortretendes Geſims ‖ portico ~, Säulenhalle mit darüber befindlichem Gebäude, f.

architravatù'ra, f. (*Arch.*) Anordnung. Stellung der Architrave, f.

architrà've, m. (*Arch.*) Architrav; Unter- od. Hauptbalken; Bindebalken, m. (der auf den Säulenkapitälen ruhende Balken) (v. gr. *ἄρχι* u. lat. trabes).

architricli'nio (pl. **–ni**), m. (*Archeol.*) Speisemeiſter (bei den Römern); Ordner, Herrichter der Gaſtmähler, m. (v. gr. *ἀρχιτρίκλινος*).

archivià're (archi·vio), v. a. in ein Archiv eintragen, hineinlegen, verſchließen; einem Archive einverleiben (Akten ꝛc.); regiſtrieren ‖ *p. pass.* archivia'to, eingetragen; regiſtriert (h.) ‖ *agg.* im Archiv befindlich.

archi'vio (pl. **–i'vj**), m. Archiv, n.; Sammlung von Urkunden, Akten ꝛc., f. ‖ ~ di stato, Staatsarchiv; ~ nazionale, Landesarchiv; ~ diplomatico, hiſtoriſches Archiv; ~ domestico od. privato, Haus-, Privatarchiv ‖ Archivgebäude, n. (v. gr. *ἀρχεῖον*).

archivi'sta (pl. **–sti**), m. Archivar, m.

archivòlto, m. (*Arch.*) Unterbogen; Gurtbogen, m.; Verſierung des Schwibbogens, f.

arci . . . u. archi . . ., Erz . . .; Haupt . . .; Ober . . . (v. gr. *ἀρχι*).

arcibù'to, *agg.* überſelig.

arcibéllo, *agg.* außerordentlich ſchön.

arcibestià'le, *agg.* mehr als tieriſch; viehiſch.

arcibricco'ne, m. Erzſchelm, m.

arcicancellière, m. Erzkanzler, m.

arciconfratèrnita, f. Erzbruderſchaft, f.

arciconsolà're, *agg.* dignita ~, Würde des Arcikonſuls, f.

arciconsolà'to, m. Würde des Arcikonſuls, f. ‖ Zeit des Arcikonſulats, f.

arciconsòlo, m. Arcikonſul (Titel des Präſidenten der Akademie der Crusca in Florenz), m.; erſter Konſul.

arcicontènto, *agg.* äußerſt zufrieden.

arcidiaconà'to, m. Archidiakonat, n.; Würde eines Archidiakonus, f. ‖ Wohnung desſelben, f. [*ἀρχιδιακονός*).

arcidia'cono, m. Archidiakonus, m. (v. gr.

arcidia'volo, m. oberſter Teufel; Erzteufel.

arcidiòcesi, f. Amtskreis, Sprengel eines Erzbiſchofs, m.

arcidu'ca (pl. **–chi**), m. Erzherzog, m. (Titel der Prinzen des Habsburgiſchen Kaiſerhauſes).

arciducà'le, *agg.* erzherzoglich. [hauſes).

arciducà'to, m. Erzherzogtum, n.

arciduche'ssa, f. Erzherzogin, f.

arcière u. †**arciére,** m. (*Stor.*) Bogenſchütze; Armbruſtſchütze, m. ‖ Trabant; Häſcher, m. ‖ **–i,** pl. Leibwache, f. ‖ *fig.* Erpreſſer; Betrüger, m.

arcifà'lito, *agg.* gänzlich bankrott.

arcifà'nfano, m. Großſprecher; Aufſchneider, m. [ſchneiderei, f.

arcifanfanà're, m. Erzgaukler; Erzaufſchneider, m.

arcigillà're, m. Erzgaukler; Erzpoſſenreißer, m.

arcigname'nte, *avv.* in rauher, ſchroffer, grober Weiſe.

arci'gno, *agg.* herb (Geſchmack) ‖ *fig.* rauh; ſchroff; unfreundlich; grob ‖ fare il viso ~ a qd., jem. finſter anblicken; ihm ein unfreundliches Geſicht zeigen ‖ modi ~i, unhöfliches Benehmen. [lade, f.

arcile, m. Mehlkaſten; Trog, m. ‖ Traube; **arcima'stro,** m. Großmeiſter; Obermeiſter, m.

arcimà'tto, m. Erzmarr, m. [m.

arcioà'sto, *agg.* mit Holzbogen, Rundhölzern verſehen (von den Sätteln nach alter Art).

arcio'ne, m. Holzbogen (vorn und hinten am mittelalterlichen Sattel), m.; Rundholz, n. ‖ Sattel, m.; inforcare l'~, montare in ~, in den Sattel ſteigen; tenersi in ~, ſich im Sattel halten; vuotare l'~, aus dem Sattel fallen ‖ **–i,** pl. Kufen der Wiege, f. pl.; Rundhölzer (unter dem Fußgeſtell der Wiege), n. pl. ‖ (*Arch.*) Rippen einer Kuppel, f. pl. ‖ Randholzer, Reifen des Stehes od. Durchſchlages, m. pl. (v. lat. arcus).

Arcipèlago (pl. **–ghi**), m. inſelreiches Meer ‖ Archipelagus, m.; griechiſches Inſelmeer.

arciprésso, m. ſ. cipresso. [meer.

arciprète, m. Erzprieſter, m.

arcipretù'ra, f. Würde (f.), Amt (n.) eines Erzprieſters ‖ Kirchſpiel, das einem Erzprieſter unterſtellt iſt. [n.; älteſtes Spital.

arcispedà'le, m. Hauptſpital einer Stadt,

arcivescovà'to u. **arcivescovà'do,** m. Erzbistum, n. ‖ Würde des Erzbiſchofs, f. ‖ erzbiſchöflicher Palaſt.

arcivescovile, *agg.* erzbiſchöflich; zum Erzbistum gehörig; die erzbiſchöfliche Würde betreffend. [*ἀρχιεπίσκοπος*).

arcive'scovo, m. Erzbiſchof, m. (v. gr.

arco (pl. **–chi**), m. Bogen; Kreisbogen, m.; Krümmung, f. ‖ (*Arch.*) Schwibbogen; Wölbung, f.; Gewölbe, n.; Durchgang, m.; ~ tondo, Rundbogen; ~ acuto od. a sesto acuto, Spitzbogen; ~ supino od. rovescio, nach oben gewölbter Bogen (zur Befeſtigung des Mauerwerkes); ~ zoppo, abſchüſſiger Bogen (deſſen Enden auf ungleich hohen Widerlagern ruhen); ~ a rottura, in die Wand eingebrochener Bogen ‖ ~ trionfale, Triumphbogen ‖ ~ di ponte, Brückenbogen ‖ ~ celeste, (gewöhnlicher: arcobaleno) Regenbogen ‖ ~ delle ciglia, Augenbrauen, f. pl. ‖ *mod. prov.* con l'~ della schiena, mit der Krümmung des Rückens, d. h. mit aller Anſtrengung; aus allen Kräften; nach höchſtem Können ‖ ~ di stomaco, Bruſtbein, n.; questa roba mi dà a ~ di stomaco, dieſes Zeug verurſacht mir Übelkeit ‖ Bogen zum Spielen eines Saiteninſtrumentes; strumento ad ~, Saiteninſtrument, n. ‖ *fig.* trefflicher Geigenſpieler; è un buon ~, er ſpielt ſeine Geige vortrefflich ‖ (*Magn.*) Bügel des Vorhängeſchloſſes ‖ Bogen zum Schießen mit Pfeilen; tendere od. aprire l'~, den Bogen ſpannen ‖ *mod. prov.* aver l'~ dell' intelletto teso a qc. od. star coll'~ teso, ſeine Aufmerkſamkeit auf etw. richten; genau achtgeben auf etw.; auf ſeiner Hut ſein ‖ aver l'~ lungo, ſchlau ſein; raſch begreifen ‖ ~ soriano tira agli amici e a' nemici, ein geſprengelter Bogen ſchießt auf Freund und Feind, d. h. eine böſe Zunge ſchont weder Freund noch Feind ‖ l'~ è di fico, der Bogen iſt von Feigenholz, ſagt man, wenn jem. ſich auf einen ſehr ſchwachen Widerhalt od. auf eine ſehr fragliche Hoffnung ſtützt ‖ *prov.* ~ sempre teso perde forza, ein ſtets geſpannter Bogen verliert die Spannkraft; od. chi troppo tira l'~ lo spezza, allzuſcharf macht ſchartig ‖ ~ da sera buon tempo mena, ~ da mattina riempie la marina, ein Regenbogen am Abend zeigt gutes Wetter an, ein ſolcher am Morgen deutet auf großen Regen (lat. arcus).

arcobalè'no, m. Regenbogen, m. ‖ passar sotto l'~, das Geſchlecht wechſeln; *fig.* u. *scherz.* Unmögliches wollen od. unternehmen od. beanſpruchen. [arcobalista.

arcobalèstro, m. (*Archeol.*) dasſ. wie

arcobalì'sta, f. (*Archeol.*) große Armbrust; Wurfmaſchine; Schleuder, f.

arcola'io (pl. **–a'j**), m. Binde; Halfter; Garnwinde, f. ‖ *fig.* vielgeſchäftiger Menſch; Hans in allen Ecken; Gauner, m. ‖ *mod. prov.* far l'~, winden; ſich drehen (von Perſonen); girare come od. quanto un ~, viel umherlaufen; alles geſchäftig und in Eile machen; aggirare qd. come un ~, jem. in die Irre führen; ihn konfus machen; mettersi in capo l'~, ſich dummes Zeug, Grillen in den Kopf ſetzen ‖ *prov.* ~ quanto è più vecchio e più gira, Alter ſchützt vor Thorheit nicht (lat. arculus). [gewaltige Wölbung.

arco'ne, m. (*accr.* v. arco) großer Bogen; **arco'nte,** m. (*Stor.*) Archont; Mitglied der höchſten Behörde in der athenienſiſchen Republik, m. (gr. *ἄρχων*).

arcoreggia're (arcore·ggio), v. a. Übelkeit empfinden (ſ. arco di stomaco).

arcua're (a·rcuo), v. a. krumm biegen; bogenförmig geſtalten; zu einem Bogen umbiegen ‖ *p. pass.* arcua'to, krummgebogen (h.) ‖ *agg.* gekrümmt; gewölbt; gambe **–e,** Säbelbeine, n. pl.

arcu'ccio (pl. **–u·cci**), m. (*dispr.* v. arco) ſchlechter, kleiner Bogen ‖ aus gekrümmten Reifen gefertigtes Geſtell, in welches man die Kinder legt, damit ſie im Bett nicht von der Mutter od. Amme gedrückt werden, oder mit Hilfe deſſen man Decken über Kinder od. auch über Tote breitet, ohne ſie direkt zu bedecken ‖ *fig.* parere un ~, ſagt man von krummen oder krummbeinigen Kindern.

ardea, f. (*Ornit.*) dasſ. wie airone.

Ardènne, f. pl. (*Geogr.*) Ardennen, f. pl.

ardènte, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ardere.

ardentemente, *avv.* in hitziger, leidenſchaftlicher, glühender Weiſe.

ardènza, f. Brennen; Glühen, n. ‖ *fig.* Inbrunſt; Glut, f. ‖ mettersi od. entrare in ~, von der glühendſten Begierde (nach etw. od. etw. zu thun) erfaßt werden; ungeduldig, hitzig, feurig werden (von Pferden).

ardere (**ar·do**; *perf.* **ar·si, ar·de·sti**; *p. pass.* (ſ. unten), v.a. brennen; verbrennen; in Feuer, in Flammen aufgehen laſſen; einäſchern ‖ anbrennen; anzünden; anſtecken; in Brand ſtecken ‖ fig. entflammen; begeiſtern; feurig durchdringen ‖ v. n. brennen; entbrennen; in Feuer aufgehen ‖ *fig.* vor großer Hitze faſt umkommen; gänzlich dürr werden (die Felder); ~ dalla sete, vor Durſt verſchmachten ‖ *fig.* ~ (in fuoco e) in sete, auf das Tiefſte geſpannt ſein, eine Antwort zu vernehmen (D.) ‖ glühen; entflammt, entzündet ſein (von Begierde, in Leidenſchaft, in Liebe) ‖ angezündet ſein; funkeln; leuchten; brennen (Kerzen, Lichter, Feuer ꝛc.); funkeln; leuchten (Augen) ‖ wiederglühen; wiederſtrahlen ‖ zu höchſter Glut entfacht ſein; entbrannt ſein (Streit, Krieg) ‖ ~ di qd. jem. leidenſchaftlich lieben, leidenſchaftlich begehren ‖ ~ di fare qc., darauf brennen, etw. zu thun; heftig ſtreben, etw. zu thun ‖ legna da ~, Brennholz, n.; olio da ~, Brennöl, n. ‖ *prov.* chi non arde non incende, wer eine Leidenſchaft nicht ſelbſt fühlt, kann ſie auch nicht anderen einflößen ‖ *p. pres.* **ardènte,** brennend; verbrennend ‖ *agg.* glühend; heiß; feurig; inbrünſtig; leidenſchaftlich; occhi ~i, funkelnde Augen, n. pl.; amore ~, leidenſchaftliche, heiße Liebe; giovane ~, ungeſtümer Jüngling; colore ~, lebhafte, glühende, leuchtende Farbe ‖ *p. pass.* **ar·so,** verbrannt (ḥ.); gebrannt (ſ.) ‖ *agg.* verſengt; gebräunt (von der Sonne); verſchmachtet (vor Durſt); *fam.* abgebrannt, d. ḥ. entblößt von Geld (lat. ardere).

ardèsia, f. (*Min.*) Schiefer, m.

ardiglio·ne, m. Dorn (einer Schnalle), m.; Spitze; Nadel, f. (v. frz. ardillon; dieſes viell. *dim.* v. dardo, dardillon; od. auch v. gr. ἄρδις).

ardimento, m. Wagen, n. ‖ Wagnis, n.; kühnes Unternehmen ‖ Kühnheit; Verwegenheit; Vermeſſenheit, f.; Mut, m.

ardimentosamente, *avv.* in kühner, verwegener Weiſe.

ardimento·so, *agg.* kühn; voll Mutes; mutig; verwegen.

ardire (**ardi·sco**), v. n. u. **ardirsi,** v. rfl. Mut, Kühnheit, Verwegenheit haben und bekommen ‖ ſich kühnen; ſich erdreiſten; ſich vermeſſen, ſich unterfangen (etw. zu thun) ‖ non ardisco u. non mi ardisco, ich habe nicht das Herz (etw. zu thun) ‖ ~ a qc., ſich an etw. wagen ‖ auch als v. a.: ~ una cosa, etw. wagen (D.) ‖ *p. pass.* **ardi·to,** gewagt (ḥ.) ‖ *agg.* mutig; kühn; beherzt; dreiſt; verwegen; vermeſſen; farsi ~, dreiſt werden; ſich unterfangen ‖ impresa ~a, gewagtes Unternehmen; concetto, pensiero ~, außergewöhnlicher, kühner, überraſchender Gedanke; speranze ~e, kühne Hoffnungen, f. pl. ‖ misura ~a, peso ~, gut gemeſſen, gut gewogen; volles, reichliches Maß, Gewicht; due miglia ~e, zwei ſtarke Meilen, f. pl.; salita ~a, ſteile Neigung; ſteiler Anſtieg ‖ ~ a fare qc., kühn im Unternehmen von etw. (D.) (v. altd. hartjan, hart, kühn ſein; vergl. frz. hardi).

ardire, m. Wagen, n. ‖ Mut, m.; Kühnheit; Unternehmungsluſt; Verwegenheit, f. ‖ Vermeſſenheit; Dreiſtigkeit, f. ‖ aver ~ di fare qc., das Herz haben etw. zu thun.

arditamente, *avv.* in kühner, verwegener Weiſe; auf dreiſte Art; unverhohlen (etw. ſagen). [Wagehals.

arditèllo, m. (*dim.* v. ardito) kleiner

arditétto, *agg.* (*dim.* v. ardito) ein wenig verwegen.

arditézza, f. Kühnheit; Verwegenheit, f.; Mut, m. ‖ Vermeſſenheit; Dreiſtigkeit, f. ‖ ~ di concetti, Kühnheit, Abſonderlichkeit der Gedanken, f.

ardito, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ardire.

arditòtto, *agg.* ein wenig reichlich (von Maß und Gewicht).

ardo·re, m. Hitze; Glut, f.; Brand, m. ‖ *fig.* heftige Begierde; Inbrunſt; Leidenſchaft, f.; Eifer, m.; Feuer, n. ‖ Brennen; Glühen (welches man ſpürt), n. ‖ feuriges Temperament; Feuer (bei von Pferden), n. (v. lat. ardor). [mit Schwierigkeiten.

arduamente, *avv.* in ſchwieriger Weiſe;

arduità, f. Steilheit; Steile, f. ‖ Schwierigkeit; Beſchwerlichkeit, f. (lat. arduitas).

arduo, *agg.* ſteil; ſchroff ‖ ſchwierig; beſchwerlich; mühſam ‖ l'è arduo! das kommt ſchwer an! das iſt hart! ‖ *sost.* m. Schwierigkeit; Mühſeligkeit, f.; impresa che ha dell'~, mit Schwierigkeiten verknüpftes, ſchwieriges Unternehmen (lat. arduus).

area, f. Fläche, f. ‖ Bauplatz; Baugrund; Plan, m.; freier Platz ‖ Flächeninhalt; Flächenraum, m. ‖ flacher, ebener, nicht durch die Zeichnung angefüllter Grund in den Meſſiken (lat. area).

areàto, m. ſ. aereato. [techu).

arèca, f. Betelnußpalme, f. (Areca catarélla, f. kleiner Stall, Schuppen, m. (v.

arem, m. ſ. harem. [lat. hara.

arena u. **arèna,** f. Sand, m.; ~ mobile, Flug-, Treibſand ‖ Kampfplatz in den Amphitheatern, m. ‖ Amphitheater, n.; Arena, f. (in dieſem Sinne ausgeſprochen: arèna) ‖ Meeresſtrand, m. ‖ *mod. prov.* seminare, fondare nell'~, auf Sand bauen (lat. arena).

arenàceo, *agg.* ſandig; ſandartig ‖ aus Sand beſtehend (lat. arenaceus).

arenà·rio (pl. **~a·rj**), m. ſ. renaio.

arenà·rio (pl. **~a·rj**), *agg.* ſandig; pietra ~a, Sandſtein, m. ‖ in Sand gegraben; grotta ~a od. cimitero ~, in den Sand gewühlte Grabhöhle; Katakombe, f. (lat. arenarius).

arenélla, f. feiner Sand.

arenosità, f. ſandige Beſchaffenheit.

areno·so, *agg.* ſandig ‖ ſandreich ‖ terreno ~, ſandiges Gelände ‖ *fig.* unſicher (Grundlage); unbeſtändig; wankend.

arèola, f. kleiner Platz; kleine Fläche ‖ Bect, n. (für aiuola) ‖ (*Anat.*) Warzenring; Warzenzirkel, m. (auf der Bruſt) (v. lat.

areòlito, m. ſ. aereolito. [areola.

areòmetro, m. Aräometer; Dichtigkeitsmeſſer, m. (v. gr. ἀραιός u. μέτρον).

areonàuta, m. u. **areonàutica,** f. ſ. aereonauta u. aereonautica.

areopagìta (pl. **~i**), m. (*Stor.*) Areopagit, m.; Mitglied des Areopags in Athen, n. (v. gr. ἀρειοπαγίτης).

areopagìtico, *agg.* areopagiſch; den Areopag betreffend. (gr. ἀρειοπαγιτικός).

areopàgo, m. (*Stor.*) Areopag, m.; oberſter Gerichtshof in Athen ‖ *fig.* wichtige Entſcheidungen fällende Körperſchaft (v. gr. Ἄρειος πάγος, Areshügel).

areostàtico, *agg.* ſ. aereostatico.

areòstato, m. ſ. aereostato.

areóstilo, m. (*Arch.*) Areoſtylos (Säulenanlage mit ſehr weiten Zwiſchenräumen zwiſchen den einzelnen Säulen), m. (v. gr. ἀραιόστυλος).

arésta, f. (*Bot.*) Granne; Borſte der Kornähre od. mancher Grasarten, f. (lat. arista).

arfaśatto, m. armer, erbärmlicher Schlucker; trauriges Geſchöpf von einem Menſchen; Lumpenkerl, m. [Steinſchaf (Ovis Argali).

argali, m. (*Nat.*) Muffionſchaf, n.; wildes

arganèllo u. **arganétto,** m. Drehkreuz, welches am Eingange mancher Straßen angebracht iſt, um nur den Fußgängern den Durchgang zu geſtatten.

argano, m. Winde; Haſpel, Welle, f. ‖ Windezeug; Hebezeug, n.; Windemaſchine, f., Göpel (mit ſtehender od. liegender Achſe), m.; Erdwinde; Haſpelbaum, m. ‖ (*Mar.*) Spill, n., Spille, f. ‖ *fig.* tirare una conseguenza od. una cosa cogli ~i, eine Folgerung od. irgend etw. an den Haaren herbeiziehen ‖ tirare qd. cogli ~i a fare qc., jem. mit großer Mühe dazu bewegen, etw. zu thun ‖ volerci gli ~i, Windezeug nötig haben (von einem ſehr faulen od. unentſchloſſenen Menſchen geſagt) (D. gr. γέρανος, Kranich).

argèmone, m. (*Bot.*) Stachelmohn, m. (Papaver Argemone); mexikaniſche Argemone (Argemone mexicana).

argentà·io, m. ſ. argentàrio.

argentà·le, *agg.* ſilberartig, ſfarbig, ſweiß.

argentà·re (**argènto**), v. a. ſ. inargentare (lat. argentare).

argentà·ria, f. (*Bot.*) Silber-, Flockenblume, f. (Centauria ragusina).

argentà·rio (pl. **~a·rj**) od. **argentà·io** (pl. **~a·j**), m. Silberarbeiter, m.

argentatùra, f. ſ. inargentatura.

argènteo, *agg.* ſilbern ‖ ſilberfarbig, ſweiß (lat. argenteus).

argenterì·a, f. Silberzeug, ſgerät, n. ‖ ~ da tavola, ſilbernes Tafelzeug ‖ Kirchengerätſchaften, f. pl. ‖ Silberarbeit, f.

argentiéra, f. Silbermine, f.; Silberbergwerk, n.; Silberſchacht, m.

argentière, m. Silberarbeiter, m. ‖ Silberhändler; Händler mit Silberwaren, m.

argentìfero, *agg.* ſilberartig (v. lat. argentum u. fero).

argentìna, f. (*Nat.*) Silberrochen; Silberfiſch, m. (Argentina sphyraena) ‖ (*Bot.*) Silberkraut, n. (Potentilla anserina); Atlasblume, f.; Silberblätter, n. pl. (Lunaria annua) ‖ *(Geogr.)* Confederazione od. republblica ~a, Argentinien, n.; argentiniſche Republik.

argentìno, *agg.* ſilberartig; ſilberfarbig, ſweiß ‖ voce ~a, ſilberhelle, glockenhelle, ſilberreine Stimme.

argènto, m. Silber, n. ‖ **~i,** pl. Silbergeräthſchaften, f. pl.; Silberzeug, n. ‖ Geld, n.; gemünztes Metall ‖ bianco d'~, Silberweiß (Art Bleiweiß), n. ‖ nitrato d'~, Höllenſtein, m. ‖ (*Min.*) ~ dei gatti, Talk; Glimmer, m.; Talkſtein; Jungferngläs, n. ‖ ~ battuto, Blattſilber; geſchlagenes Silber ‖ ~ fiato, Silberſaden, m.; Silbergelbpinnſt, n. ‖ ~ fulminante, Knallſilber ‖ ~ in lama, Silberblatt, m. ‖ ~ in verghe, Stangen-, Barrenſilber; Silberbarren, m. ‖ ~ vivo, Queckſilber; *fig.* aver l'~ vivo addosso od. in corpo, eine unruhige, queckſilberne Natur ſein; nicht ſtill ſtehen od. ſitzen können ‖ *fig.* età d'~ od. dell'~, ſilbernes Zeitalter ‖ ⊙ liquido ~, klares, plättchenloſes Waſſer ‖ farsi d'~, grau, ſilbergrau, d. h. alt werden, ergrauen ‖ mettere ad ~ od. d'~, verſilbern; mit Silberverzierungen verſehen (lat. argentum).

argentòne, m. Neuſilber, n. [argentum).

argìlla, f. (*Min.*) Thon, m. ‖ Töpferde, f.; Modelliermaſſe ‖ ⊙ n. *fig.* menſchlicher Körper ‖ pirometro ad ~, Wedgwood'ſcher Hitzemeſſer (lat. argilla).

argillàceo, *agg.* thonig; thonartig; thönern ‖ terreno ~, Thonboden, m.

argillóso, *agg.* thonhaltig; thonreich.

arginamènto, m. Aufwerfen eines Dammes, Deiches, n. ‖ Eindämmung; Eindeichung; Abdämmung, f. ‖ Deichbau, m.

arginare (**argìno**), v. a. mit einem Damm verſehen; eindämmen; abdämmen ‖ durch Dämme od. Deiche einſchließen ‖ Dämme aufwerfen ‖ **~rsi,** v. rfl. ſich abſchließen durch einen Damm; ſich einſchließen in einen Wall ‖ *p. pass.* **argina·to,** eingedämmt (ḥ.) ‖ *agg.* durch einen Damm eingeſchloſſen od. abgeſchloſſen; eingedämmt.

arginatùra, f. Einbeichen; Errichten, Aufwerfen von Dämmen, n. ‖ ~ d'un fiume, Flußkorrektion, f.

arginazióne, f. daſſ. wie arginatura.

argine, m. Damm, m.; Erdaufſchüttung, f.; Wall, m. ‖ Deich, m.; Wehr; Waſſerwehr, n.; Kai, m. ‖ ~ maestro, Hauptdamm (bei Flußkorrektionen) ‖ ~ circondario, Umſchließungsdamm; Eindämmung, f. ‖ ~ traverso, Querdamm ‖ *fig.* Hindernis, n.; Widerſtand; Einhalt; Schutz u. Wehr, m. ‖ fare ~ od. mettere un ~, Einhalt thun; Widerſtand entgegenſetzen (v. altlat. arger für agger).

arginèllo, m. (*dim.* v. argine) kleine Erderhöhung; Grabendamm, m. [arginello.

arginétto u. **arginìno,** m. daſſ. wie

argino·ne, m. (*acor.* v. argine) großer, langer Damm. [ſchlechtsgebauter Damm.

arginùzzo, m. (*dim.* v. argine) ſchwacher,

argo, m. (*Nat.*) Pfaufaſan, m. (Phasianus argus).

argòlico, *agg.* argoliſch.

Àrgo, m. (*N. pr. mit.*) Argus, m.; aver gli occhi d'~, Argusaugen haben; alles ſehen, bemerken ‖ (*Astr.*) Argoſchiff, n.; Sternbild an der öſtlichen Hemiſphäre, n. ‖ *(Geogr. stor.)* Argos, n.

Argòlide, f. *(Geogr. stor.)* Argoliſ, f.

argomenta·ccio (pl. **~a·cci**), m. (*discr.* v. argomento) nicht ſtichhaltiger Grund; Scheingrund; Kniff, m.; leichtfertige Begründung.

argomentare (**argomènto**), v. a. auf etw. hindeuten; etw. anzeigen; il fumo argomenta il fuoco, der Rauch zeigt an, daß Feuer iſt; beweiſen (da qc. aus etw.) ‖ v. n. ſchließen; Schlußfolgerungen ziehen; folgern ‖ Gründe anführen; argumentieren ‖ denken; meinen ‖ **†~rsi,** v. rfl. ſich abmühen; darauf ſinnen; ſich Mühe geben (etw. zu thun) ‖ *p. pass.* **argomenta·to,** gefolgert (ḥ. u. ſ.) (lat. argumentare). [entwickelnd.

argomentativo, *agg.* auseinanderſetzend;

argomentazióne, f. Argumentation; Schlußfolgerung, f. ‖ Beweisführung, f. (lat. argumentatio).

argomento, m. Argument, n.; Schluß;

Grund; Beweisgrund, m. ‖ Schlußfolgerung, f.; fare od. trarre ~, den Schluß ziehen ‖ †Mittel, n.; Ausweg, m.; Instrument; Werkzeug, n. (D.) ‖ Zeichen; Kennzeichen, n. ‖ Anlaß; Antrieb, m.; Ursache; Veranlassung; Gelegenheit, f. ‖ Gegenstand (einer schriftstellerischen od. rednerischen Abhandlung); Vorwurf (eines künstlerischen Werkes); Inhalt, m.; Inhaltsübersicht, f. ‖ †Stylübung, n. ‖ *fig.* stringere l' ~, zum Schluß, zum Abschluß kommen, gelangen ‖ *fam.* u. *scherz.* ~i convincenti, schlagende Gründe, d. h. der Stock, die Züchtigung 2c. ‖ ~ cornuto, Dilemma, n.; Hornerschluß, m. (lat. argumentum).

argomentuccio (pl. -u·cci), m. (*dim.* u. *dispr.* v. argomento), windiges, wenig stichhaltiges Argument.

argonauta (pl. -i), m. Argonaut; Argosfahrer, m. ‖ *(Nat.)* Papiernautilus (Polyp; Argonauta Argo), m.

arguire (arguisco), v. a. schließen; folgern; den Beweis ziehen (da qc. aus etw.) ‖ beweisen; ersehen lassen; erschließen machen ‖ *p. pass.* arguito, gefolgert; bewiesen (h.) (v. lat. arguere).

argutamente, *avv.* in scharfsinniger, witziger, sprühender Weise.

argutezza, f. Scharfsinn; Witz, m.; Witzigkeit, f. ‖ Spitzfindigkeit; Verschlagenheit; Listigkeit, f. ‖ scharfsinnige, witzige, geistreiche Äußerung.

arguto, *agg.* scharfsinnig; reich an überraschenden Einfällen; witzig; schlagfertig ‖ spitzfindig; schlau ‖ scharf; pikant (v. Geschmacke) ‖ durchdringend; schrill (v. Tönen) ‖ schlank (v. Körper) ‖ *sost.* m. fare l' ~, mit Spitzfindigkeit etw. behandeln (v. lat. argutus).

argùzia, f. Scharfsinn, m.; Witzigkeit; Schlagfertigkeit, f. witzige, geistreiche Äußerung; sinnreicher Einfall; Witz, m.; Witzwort, n. (lat. argutia).

arguziòla, f. (*dim.* v. arguzia) kleiner, geistreicher Einfall; Witzwort, n.; witzige Sentenz; schlagfertige Antwort.

aria, f. I. Luft, f.; ~ pura, fine, grossa, malsana etc., reine, feine, dicke, ungesunde 2c. Luft ‖ ~ aperta, freie Luft; Freie, n.; all' ~ aperta, im Freien; unter freiem Himmel ‖ ~ colata, verbrauchte Luft; Stickluft ‖ ~ maremmana, Maremmenluft, d. h. fiebergeschwängerte, ungesunde Luft ‖ *(Pitt.)* Luftfarbe, f.; Luftton, m. ‖ *(Arch.)* Zwischenraum; Abstand, m.; Lichte, n.; lichte Weite; leerer Raum (z. B. zwischen zwei Säulen) ‖ *fig.* castelli in ~, Luftschlösser, n. pl.; far *fig.* castelli in ~, Luftschlösser bauen ‖ colpo d' ~, Ertaltung (ersetzt durch Luftzug), f.; Katarrh, m.; prendere un colpo d' ~, sich erkälten ‖ stare, essere, dormire a pancia all' ~, auf dem Rücken liegen, schlafen ‖ andare all' ~, in Unordnung geraten; wegabhanden werden; zu Wasser werden (Pläne); scheitern; buttare, mandare all' ~ qc., etw. drunter u. drüber werfen; wegblasen (wie ein Strübchen vom Kleide); scheitern lassen od. machen; zu nichte machen; über den Haufen werfen ‖ a mezz' ~, nicht zu hoch u. nicht zu tief; in mittlerer Höhe; dire qc. a mezz' ~, etw. nur halb sagen; sich unklar ausdrücken ‖ in ~, ohne Grundlage; ohne Inhalt u. Gewicht; in unbestimmter Weise; unbestimmt; un discorso in ~, ein sehr allgemein u. unbestimmt gehaltenes Gespräch ‖ per ~, in der Luft schwebend; frei aufgehängt; portare qd. per ~, jem. aufheben u. in der Schwebe davontragen; *fig.* qc. mi ha portato per ~, etw. hat mich entzückt, hingerissen ‖ *fig.* esserci per ~ od. per l' ~ qc., in der Luft liegen od. schweben; drohen; unmittelbar bevorstehen (etw. Übles) ‖ intendere per ~, sofort verstehen, begreifen; sogleich merken ‖ campare d' ~, jene wenig essen, von sehr wenigem leben; kümmerlich leben; rein von der Luft, rein von nichts leben ‖ dare ~ ai panni, a una stanza etc., die Kleider, ein Zimmer auslüften, lüften; die Kleider an die Luft hängen; in dem Zimmer die Fenster öffnen ‖ fare ~ in un luogo, eine Öffnung daselbst machen; ~ in un bosco, ein Gehölz lichten ‖ mutar ~, die Luft, d. h. den Wohnort wechseln (meistens unfreiwillig) ‖ non esser ~ di fare qc., nicht angemacht, nicht geraten sein, etw. zu thun ‖ non c'è buon' ~ in un luogo per qd., es ist nicht mehr näher für jem. an einem Orte; jem. ist an einem Orte nicht mehr sicher; non dire qc. neanche all' ~, niemandem (nur einmal der Luft) etw. anvertrauen, wiedersagen ‖ prender ~, un poco d' ~, una boccata d' ~, an die Luft, ins Freie spazieren gehen ‖ *fam.* mandare qd. a prender ~, jem. an die Luft setzen, ins Freie od. hinausbefördern ‖ dire a ~ qc., aufs Geratewohl sagen; ins Gelag hineinreden ‖ aria! *interj.* Luft! hinweg! laßt mich los! Platz da! — ‖ **II.** Ausehen, n.; Anblick, m.; Miene, f.; Ausdruck, m.; Haltung; Art, f.; aver l' ~ di ... aussehen wie ... ‖ Ähnlichkeit, f.; Schein, m.; giudicare, stimare ad ~, nach dem Anschein, nach dem Blicke urteilen, abschätzen ‖ *(Pitt.)* ~ di testa, del volto, Ausdruck des Kopfes, des Gesichtes, in den Zügen, m. ‖ Stolz, m.; Zurückhaltung, f. ‖ stare in ~ con qd., mit jdm. auf steifem Fuße stehen; ihn mit Zurückhaltung behandeln ‖ darsi l' ~ di mit Zurückhaltung behandeln ‖ dare ~ di Ausdruck, m.; Haltung; Art, f.; aver l' ~ di ... aussehen wie ... ‖ Ähnlichkeit, f.; essere qc., sich den Anschein geben, so thun, als wäre man etwas besonders. — III. *(Mus.)* Arie; Melodie, f.; Lied, n.; ~ di furore, Zugstück, n.; große Arie; ~ dei sordetti, eingeleitetes Lied (gewöhnlich von einem Künstler untergeordneten Ranges gesungen, deshalb nahm man während seines Vortrags Erfrischungen, sorbetti) ‖ cantare ad ~, nach dem Gehör singen; ohne Noten und ohne Schulung singen (lat. aër); br. qc. *disjo.*

ariaccia, f. (*pegg.* v. aria) schlechte, ungesunde Luft. [des Arius, f.

arianeṡimo, m. Arianismus, m.; Lehre

Arianna, f. *(N. pr. mit.)* Ariadne ‖ *fig.* filo di' ~, Leitfaden, m.; durchgehender und orientierender Zug.

ariano, *agg.* arisch; razza ~a, arische Rasse ‖ *sost.* m. *(Etn.)* Arier; *(Eccles.)* Arianer, m.

aridamente, *avv.* in dürrer, trockener Weise.

aridezza, f. dass. wie aridità.

aridità, f. Dürre; Trockenheit, f. ‖ Unfruchtbarkeit, f. ‖ Pedanterie, f.; trockene Art; Langweiligkeit (des Geistes), f. ‖ Verständnislosigkeit; Teilnahmlosigkeit (des Herzens), f. (lat. ariditas).

arido, *agg.* dürr; trocken ‖ unfruchtbar ‖ geistlos; pedantisch (Stil); ohne lebensvollen Inhalt (Gegenstand der wissenschaftlichen Behandlung); fruchtlos ‖ *sost.* gli ~i, m. pl., trockene Gegenstände, m. pl. (im Gegensatz zu: Flüssigkeiten (lat. aridus).

arieggiare (arieggio), v. a. in etw. gleichen; darin; etw. Ähnlichkeit, fast dasselbe Aussehen (aria) haben; questo pezzo arieggia la cavatina della Norma, dieses Stück hat Ähnlichkeit mit der Kavatine der Norma ‖ listen (ein Zimmer); die Fenster öffnen (in einem Zimmer) ‖ ~rsi, v. recipr. einander ähneln; sich ähnlich sehen; sich in etw. gleichen ‖ *p. pass.* arieggiato, geähnelt; gegliechen (v. *agg.* ähnlich.

ariete, m. Stammbock; Widder, m. ‖ *(Mil. stor.)* Sturmbock; Mauerbrecher, m. ‖ *(Arch.)* Rammklotz; Bär, m. ‖ *(Mar.)* Rammschiff, n.; mit einem Rammsporn versehenes Kriegsschiff (lat. aries).

Ariete, m. *(Astr.)* Widder, m. (Zeichen des Tierkreises). [Arie, kurzes Lied.

arietta, f. *(dim.* v. aria) kurze, kleine

arietti̇na, f. *(dim.* u. vezz. v. aria) kleines, liebliches Lied; kleine, reizende Arie od. [Melodie.

arimmética, f. i. arithmetica.

arimmético, m. f. arithmetico.

aringa, f. *(Nat.)* Hering, m. (Clupea harengus) ‖ ~ di latte, milchener, d. h. männlicher Hering; ~ salata, Salzhering; ~ secca, getrockneter Hering; ~ affumicata, geräucherter Hering; Rückling od. Bückling, m. (v. altho. haring). [arinzare, aringa u. aringo.

†aringare, aringa u. aringo, v. a. i.

Ario, m. *(N. pr.)* Arius.

†ariolo, m. Wahrsager; Zeichendeuter; **ariosina**, *agg. dim.* v. ariosa) l'è ariosina, hier geht's ein wenig hoch hinan (von einer steilen Steigung).

ariosa, *agg.* luftig; frei (hoch) gelegen ‖ †anschnlich; schön; in die Augen fallend; sonderbar; wunderlich ‖ schwierig; steil ‖ *fam.* l'è ariosa! da geht's weit u. hoch hinauf!

arista, f. Schweinsrücken (im Ofen gebacken od. gebraten), m. (v. lat. arista, in der Bedeutung: Rückgrat).

†arista, f. i. resta (lat. arista).

Aristarco, m. *(N. pr.)* Aristarch ‖ *iron.* pedantischer, kleinlicher Kritiker.

aristocrate, m. Aristokrat, m. (v. gr. ἀριστοκράτης u. -ικός).

aristocraticamente, *avv.* in aristokratischer, vornehmer Weise.

aristocratico (pl. -ci), *agg.* aristokratisch ‖ maniere, usi, gusti ~ci, aristokratisches, vornehmes Wesen, Betragen; vornehmster Geschmack ‖ *sost.* m. Aristokrat, m. (v. gr. ἀριστοκρατικός).

aristocrazia, f. *(Stor.)* Regierungsform, die sich auf die Herrschaft der Vornehmsten, der Optimaten gründet; Adelsherrschaft, f. ‖ Aristokratie; Gesamtheit der vornehmen Geschlechter (eines Landes od. einer Stadt), f. ‖ Adel, m. ‖ *fam.* aver molta ~, in seinem Wesen viel Vornehmheit, großen Stolz od. große Zurückhaltung zeigen (v. gr. ἀριστοκρατία).

aristolochia u. **aristologia**, f. *(Bot.)* Osterluzei; Hahnensporn, m. (Aristolochia clematitis).

Aristótele, m. *(N. pr. lett.)* Aristoteles.

arìstula, f. *(dim.* v. arista) kleine Granne (der Kornähre).

aritmética u. **arimmética**, f. Arithmetik, Rechenkunst, f. ‖ ~ ragionata od. commerciale, Lehre von der Buchführung, f. (v. gr. ἀριθμητική).

aritmeticamente u. **arimmeticamente**, *avv.* auf arithmetischem, rechnerischem Wege; durch Berechnung.

aritmético u. **arimmético**, *agg.* arithmetisch; rechnerisch; durch Berechnung gewonnen (Resultat); proporzione ~a, arithmetische Proportion, f. ‖ *sost.* m. Arithmetiker; Rechner; Rechenkünstler; Rechenlehrer, m. (v. gr. ἀριθμητικός).

arlecchinata, f. Harlekins-, Hanswurststreich, m.; Posse; Possenreißerei, f. ‖ gedanken- u. inhaltloses Stück od. Lustspiel ‖ *fam.* Nichthalten eines Versprechens, n.; Wortbrüchigkeit, f. [possenreißerisch; läppisch.

arlecchinésco, *agg.* hanswurstartig;

arlecchino, m. Harlekin (Maske auf dem früheren italienischen Theater, einen verschmitzten bergamaskischen Diener darstellend), m. ‖ *fig.* Mensch ohne Festigkeit u. Würde, m. ‖ Hanswurst; Possenreißer, m. ‖ far l' ~ pare un ~, jem. gleicht einem Harlekin in seiner Kleidung (wenn er besonders auffällig angezogen ist); er ist ein wandelndes Modejournal ‖ süßes Getränk; (Art) Sorbett, m.

Arlótto, m. *(N. pr.)* Arlotto, ein Priester des 15. Jahrhunderts, der ebenso durch sein vernachlässigtes Äußere, wie durch sein witziges Wesen zu einer populären Figur wurde ‖ pare il piovano ~, sagt man deshalb von einem schmutzigen, unordentlichen Priester; und pare il piovano ~, che non sapeva leggere che sul suo libro, sagt man von einem ungebildeten, des Lesens kaum kundigen Priester ‖ *fig.* Vielfraß; gefräßiger, schmutziger Mensch.

arma, f. dass. wie arme, aber bes. gebraucht für: Truppengattung, f.; ~ di fanteria, di cavalleria, die Infanterie, Kavallerie; ~ dei genio, das Genieforps, das Ingenieurwesen.

armacòllo, od. **~**, *avv.* quer über die Brust od. Schulter gehängt; übergehängt; portare il fucile ad ~, die Flinte umgehängt, über die Schulter gehängt tragen (v. arme u. collo).

armadillo, m. *(Nat.)* Armadill; Gürteltier.

armadino, m. (*dim.* v. armadio) kleiner Schrank (bes. zum Aufbewahren von Speisen, Getränken 2c.).

armadio (pl. -adj), m. Schrank, m. ‖ ~a muro, Wandschrank, m. ‖ stanza degli ~j Schrankzimmer, n.; Garderobe, f. (v. lat. armarium). [Schrank.

armadione, m. großer, geräumiger

†armadura, f. i. armatura.

armaiòlo u. **armaiuòlo**, m. Waffenschmied, -fabrikant, m. ‖ Gewehr-, Waffenhändler, m.

armamentario (pl. -arj), m. Zeughaus, n.; Rüstkammer, f. (dass. u. nicht so gebräuchlich wie armeria) ‖ Zimmer in den Hospitälern, in welchem die chirurgischen Instrumente aufbewahrt werden, n.; Instrumentenkammer ‖ ~ chirurgico, chirurgische Instrumentensammlung (v. lat. armamentarium).

armamento, m. Bewaffnen; Rüsten, n. ‖ Ausrüstung; Kriegsrüstung, f. ‖ Bemannung, Bewaffnung (eines Schiffes); Herrichtung zur Kriegsbereitschaft, f. ‖ Rüstung, f.

Armando, m. *(N. pr.)* Hermann.

armare (armo), v. a. waffnen; bewaffnen; rüsten; ausrüsten; mit Waffen versehen ‖ panzern; bepanzern ‖ ~ una piazza, eine Festung ausrüsten; mit Kriegsmaterial ausrüsten od. versehen; kriegsbereit machen ‖

~ una nave, ein Schiff ausrüsten, mit allem Notwendigen für die Fahrt versehen, ausstatten || ~ la baionetta, das Bajonett, das Seitengewehr aufpflanzen || ~ il fucile, la pistola, das Gewehr, die Pistole (zum Schuß) fertig machen; den Hahn spannen || ~ una calamita, einen Magnet armieren || ~ una strada ferrata, eine Bahnlinie mit dem nötigen Betriebsmaterial ausstatten, zum Betrieb fertig stellen || ~ una vôlta, un arco, una galleria, eine Wölbung, einen Bogen, einen Tunnel mit Gerüsten, mit der Rüstung (für den Bau) versehen; stützen || ~ un bavero, un petto, einen Mantelkragen, den Brustteil eines Kleides durch Unterwahen eines Stückes Leinwand steif u. dicker machen || *(Scult.)* ~ la forma d'una statua, das Modell einer Statue für den Guß herrichten || *assol.* Rüstungen machen; rüsten; la Francia arma a tutto potere, Frankreich rüstet mit aller Macht || **–rsi,** v. refl. sich waffnen; sich bewaffnen; sich rüsten || sich panzern || die Waffen anlegen; die Waffen ergreifen || *fig.* –rsi di ragioni, di corraggio, di pazienza, sich mit Gründen versehen, Gründe aufsuchen; sich mit Geduld waffnen; sich Mut antrinken; Mut fassen || *p. pass.* armato, bewaffnet; gerüstet (s.) || *agg.* ausgestattet, versehen, bewaffnet (mit etw.); †gewappnet; armata mano od, a mano –, mit bewaffneter Hand; mit den Waffen in der Hand; ~ a leggiera, leicht bewaffnet; neutralità od. pace –, bewaffnete Neutralität; bewaffneter Friede || *sost.* gli –i, m. pl. Bewaffnete; Soldaten, m. pl. (lat. armare).

arma·rio (pl. **–rj**), m. dasſ. wie armadio.

arma·ta, f. Flotte; Kriegsflotte, f. || Heer, n.; ~ di mare, Seemacht, f.; ~ di terra Landheer || corpo d' ~, Armeekorps, n.; generale d' ~, mehrere Korps führender General; Heerführer, m.

armato·re, m. *(Mar.)* Ausrüster von Schiffen; Reeder, m. || Führer eines Kaperschiffes; Kaperkapitän, m. || *fig.* Freibeuter, m. || Kaperschiff, n.

armatu·ra, f. Bewaffnung; Rüstung, f.; ⊙ u. †Gewaffen, n. || Panzer, m.; Schutzwaffen, f. pl. || Ausrüstung; Kriegsrüstung (eines Heeres), f. || *Fis.* Armatur des Magneten, f. || *(Legn.)* Einfassung, f.; Rahmen (der Thüre), m. || Thürbekleidung, f. || Armatur der Maschine, d. h. die eine Maschine zusammenhaltenden, stützenden Teile, wie Mauerwerk 2c., m. pl.; Stütze, f. || *(Cacc.)* Seitenteile des Vogelnetzes || *(Nat.)* Geweih; Gewaff (eines Hirsches), n. || *(Arch.)* Seitenstütze (zum Stützen der Bauarbeiten), n. pl.; Hängewerk; Gerüst, n.

arme, f. I. Waffe; Wehr, f.; Gewehr, n.; Schußwaffe, f. || Verbindungs- od. Angriffsmittel, n. || ~ bianca, blanke Waffe; Seitengewehr, n. (Säbel, Schwert, Bajonett, Dolch 2c.); ~ da fuoco, Feuerwaffe; = corta, kurze Waffe (Pistole, Dolch 2c.); –i corte, kurze, helmlich bei sich geführte Waffen, f. pl.; *fig.* hinterlistige Mittel, n. pl. || –i da tiro, Schußwaffen; = in asta, an einer Stange oder in einem Griffe befestigte Waffe; feststehende Waffe || = da lanciare od. lanciabili, Wurfgeschoß, n.; = manesca, Handwaffe; = da taglio, Hiebwaffe; = da punta, Stoßwaffe || –i, pl. Truppen, f. pl.; Heer, n.; Miliz, f.; Kriegsvolk, n. || –i dotte, die gelehrten Waffengattungen (d. h. Artillerie u. Ingenieure), f. pl. || le prime –i, der erste Waffengang; die erste Waffenprobe; die ersten Kriegsdienste, m. pl. || gridare, sonare all' ~ od. all' –i, zu den Waffen rufen; Allarm blasen || fatto d' ~, Kampf, m.; Schlacht; Waffenthat, f.; Gefecht; Treffen, n. || gente d' ~, waffengeübte Leute, f. pl.; Kriegsvolk || piazza d' –i, Exerzierplatz, m.; militärischer Übungsplatz; sala d' ~, Fechtboden; Fechtsaal, m. || far viso dell' ~ od. dell' –i, ein kriegerisches, wildes, finsteres Gesicht machen || *(Stor.)* rè d' ~, Herold, der den Krieg erklärte od. ankündigte; uomo d' ~, Krieger, m.; wohlbewaffneter Mann; schwerer Reiter; uomini d' ~, Nobelgarde zu Pferde, f. || *mod. prov.* abbassar le –i, die Waffen senken (zum Zeichen der Ergebung); die Waffen strecken || aver ob. tenere in –i, unter den Waffen halten; auf Kriegsfuß halten; mettere in –i, aufstellen (als Soldaten im Kriegsfalle) || essere, stare sotto le –i, in Allarmbereitschaft stehen; konsigniert sein (für einen sofortigen Angriff) || passar per le –i, militärisch hingerichtet, erschossen werden; zu Pulver und Blei begnadigt werden || prendere od. deporre le –i, die Feindseligkeiten einstellen || presentare le i–, das Gewehr präsentieren || *(Mil.)* maneggio delle –i, Handgriffe mit dem Gewehr, m. pl.; ~ in ispalla! das Gewehr über! ~ al piede ob. a terra! Gewehr ab! ~ in mira! legt an! all' ~! an die Gewehre! — II. Wappen; Wappenschild, n. || abbassar le –i, das Wappen einziehen (eine Gesandtschaft, ein Konsulat, im Falle einer Kriegserklärung) || portare l' ~ alla sepoltura, das Wappenschild zerbrechen an der Gruft (wenn einer als letzter seines Geschlechtes stirbt) (lat. n. pl. arma).

armeggiamento, m. †Kriegsrüstung, f.; kriegerischer Lärm || *fig.* Hin- u. Herwirtschaften, Herumwirtschaften, n. || Wirrwarr, m.; verworrenes Geschwätz (heute nur noch im figürlichen Sinne gebraucht).

armeggiare (**armeggio**), v. n. die Waffen führen, gebrauchen || Turniere halten; Lanzen brechen; turnieren; Waffenspiele veranstalten || *fig.* herumwirtschaften; geschäftig thun || alles drunter u. drüber werfen; umherwühlen || sich verwirren (im Reden); konfuses Zeug schwatzen.

†armeggiatore, m. Bewaffneter; Gewappneter; Reisiger, m. || Lanzenbrecher; Kämpfer im Turnier, m.

armeggío, m. (pl. **–ì**) nur *fig.*: Herumwirtschaften, n.; Geschäftigkeit, f. || Wirrwarr, m.; Verwirrung; Konfusion, f.

armeggio·ne, m.; **–o·na,** f. in unnützer Geschäftigkeit unherwirtschaftender Mensch; Wichtigthuer, m. || konfuser Mensch; *fam.*: Konfusionsrat, m. || Zänker; Plagegeist; Händelsucher, m.

armel, m. *(Bot.)* wilde Raute; Harmelraute, f. (Peganum harmala).

armellíno, m. I. ermellino.

armellíno, m. *(Bot.)* Marelle; Alberge, f., eine Art Aprikosenbaum (dasſ. wie armeniaco) || *prov.* quando gli –i sono in fore il dì e la notte son d'un tenore, zur Zeit der Aprikosenblüte sind Tag u. Nacht gleich lang.

Armènia, f. *(Geogr.)* Armenien, n.

armeni·aca, f. Marelle, f., eine Art Aprikose.

armeni·aco, m. *(Bot.)* Marelle; Alberge, f., eine Art Aprikosenbaum (Prunus armeniaca, Armenier, m.

armèno, *agg.* armenisch || *sost.* m. ⊙ u. †armentario (pl. **–rj**), *agg.* zur Herde gehörig || *sost.* m. Hirt; Hüter der Herde, m. [der Herde; Hirt, m.

†armentiéro u. **armentière,** m. Hüter

armento, m. Herde, f. || *fig.* Schar, f.; Haufen, m. || ⊙ ~ alato, geflügelte Schar; Flugvögel, m. pl. (lat. armentum).

armería, f. Zeughaus; Arsenal, n.; Rüstkammer, f. || Waffensammlung, f.; Waffensaal, m.

†armiéro, m. Schildträger (beim Turnier); Knappe, m.

armígero, *agg.* waffenführend; bewaffnet || zur Führung der Waffen fähig; streitbar || kriegerisch; mutig; in den Waffen erprobt; tapfer (v. lat. armiger).

armílla, f. *(Archeol.)* Armband; Armgeschmeide (welches den römischen Soldaten zur Belohnung für ihre Tapferkeit gegeben wurde), n. || *(Astr.)* –e, pl. metallener Reifе zur Bezeichnung einer Himmelskugel, m. pl. || Kreise auf einem Himmelskörper, m. pl. || *(Arch.)* –e, pl. Gesimse in Form von Ringen, n. pl. (lat. armilla).

armillàre, *agg.* in Form eines Armreifes; ringförmig || aus Ringen bestehend || sfera –, aus metallenen Ringen konstruiertes Modell zur Erklärung der Bewegung der Gestirne; Armillarsphäre, f. [hermann.

Armínio, m. *(N. pr.)* Arminius; Armin;

armistízio (pl. **–i·zj**), m. Waffenstillstand, m.

armonía, f. Harmonie, f.; Zusammenklang, m.; Übereinstimmung, f. || *(Mus.)* Lehre von dem richtigen Verhältnis der Akkorde u. Intervalle zueinander u. von ihrer Auflösung; Lehre vom musikalischen Wohlklang, f. || *(Rett.)* richtige Stellung der Worte u. kunstvoller Aufbau der Perioden zur Erzeugung sprachlichen Wohllauts || *fig.* richtiges Verhältnis; Eintlang, m.; entsprechende, sachgemäße Anordnung der einzelnen Teile || Einklang, f.: stare in buon' ~, in ihren Gedanken wie in ihrem Wesen gut übereinstimmen (zwei Freunde 2c.) (v. gr. *ἁρμονία*).

armónica, f. Harmonika; Glasharmonika, f. || ~ a manticino, Ziehharmonika, f.

armonicamente, *avv.* in harmonischer, zusammenstimmender Weise; im Einklang; in Übereinstimmung.

armónico, *agg.* harmonisch; übereinstimmend || zusammenklingend; wohlklingend || wohllautend (Stil, Redeform) || nach den Regeln der Musik, der Harmonie ausgearbeitet (Musikstück) || *fam.* capo –, lustiger und etwas absonderlicher Geselle; Spaßvogel, m.; heiteres Original || tavola –a od. piano –, Resonanzboden, m. (v. gr. *ἁρμονικός*). [n.

armònio u. **armónium,** m. Harmonium,

armoniosamente, *avv.* in harmonischer, wohlklingender Weise; in gutem Zusammenklange. [lautend.

armonio·so, *agg.* wohlklingend; wohl-

armonísta (pl. **–sti**), m. Lehrer der Tonkunst, der Harmonie, m. || Komponist, der genau nach den Gesetzen der Harmonie verfährt.

armonizzare (**armonízzo**), v. a. in Übereinstimmung, Einklang bringen || die einzelnen Teile (untereinander) in ein richtiges Verhältnis setzen || nach den Gesetzen der Harmonie ausarbeiten (ein Musikstück) || v. n. übereinstimmen; harmonieren; zusammenstimmen, ›passen‹; im Einklang (untereinander), im richtigen Verhältnis stehen || *p. pass.* armonizzato, in Einklang gebracht; übereingestimmt (s.) || †*agg.* gut gebaut; rüstig (Körper).

armora·ccio (pl. **–a·cci**), m. *(Bot.)* Meerrettig, m. (Cochlearia armoracia).

arnaglòssa u. **arnoglòssa,** f. *(Bot.)* Wegerich; Wegwart, m.; Schafzunge, f. (Plantago lanceolata).

arnesa·ccio (pl. **–cci**), m. (*prgg.* v. arnese) schlechtes Gerät || *fig.* u. *fam.* übelberüchtigter Mensch; schlechter Kerl.

arnesare (**arne·so**), v. a. das Geschirr auflegen (dem Pferde); aufschirren || *p. pass.* arnesato, angeschirrt (b.) || *agg.* ausgestattet; mit Gerätschaften versehen.

arnesa·rio (pl. **–a·rj**), m. *(Archeol.)* Dekorateur; Maschinenmeister des antiken römischen Theaters, m.

arne·se, m. Gerät; Werkzeug; Instrument, n. || Rüstung, f.; Harnisch, m. || Gerätschaften, f. pl.; Hausgerät; Hausrat, m. || Sachen, f. pl., Gepäck, n.; Bagage, f. || *a* –i rusticali ob. rurali, landwirtschaftliche Gerätschaften; Ackergeräte; Geschirr (der Zugtiere), n. || Kleidung; Ausrüstung; Ausstattung, f.; Putzzeug, m.: essere in buono od. cattivo –, gut od. schlecht gekleidet sein, in einem guten od. schlechten Aufzuge kommen || *fig.* sich in guten od. schlechten Verhältnissen befinden || *(Mar.)* Segelwerk, n.; Takelage, f. || *fig.* cattivo –, schlechter Kerl; liederlicher, verkommener Mensch (mauvais sujet) || ~ di questura, Spion, m.; geheimer Polizeiagent || mettersi in –, sich rüsten; Zurüstungen treffen (für eine Fahrt 2c.) || rimettersi in –, sich besser kleiden; in bessere Lage kommen (v. felt. haiarnez; vgl. engl. harness).

arnesétto, m. (*dim.* v. arnese) kleines Gerät, Werkzeug, n. || *fig.* u. *fam.* trauriger Geselle.

arnesíno, m. (*dim.* v. arnese) kleines Gerät, Werkzeug, n. || *fig.* u. *fam.* kleiner, schlimmer Schelm, Bursche, m.

arnesúccio (pl. **–u·cci**), m. (*dim.* u. *pegg.* v. arnese) nicht im guten Zustande befindliches Gerät.

arnia, f. Bienenstock; Bienenkorb, m.

arnià·io (pl. **–a·j**), m. Ort zur Aufstellung der Bienenkörbe; Bienenstand, m.

arnica, f. *(Bot.)* Arnika, f.; Wohlverleih, n., Johannisblume, f. (Arnica montana).

arnione, m. *(Anat.)* Niere, f. || *fig.* aver gli –i grossi, ein vielvermögender, mächtiger, einflußreicher Mensch sein (v. lat. ren, vermittelst eines *acer.* renio, –onis).

Árno, m. *(Geogr.)* Arno, m. (Fluß) || *prov.* = non ingrossa di acqua chiara, d. h. plötzliches Reichwerden geht nicht immer auf ehrliche Weise zu || *mod. prov.* è come tener ~ che non corra, es ist gerade so, als wollte man den Arno am Fließen verhindern, d. h. es ist unmöglich, etw. zu hindern || vi è più fondo in ~, da hat ja der Arno seinen Grund, d. h. auf diesen Menschen ist durchaus kein Verlaß || saltar d'~ in Bacchiglione, von einer Sache auf die andere überspringen || si beverebbe ~, si berebbe ~, man würde auch den Arno austrinken (so groß ist der Durst).

arnoglòssa, f. I. arnaglossa.

Arnólfo, m. *(N. pr.)* Arnulf.

arnótto, m. kleiner, der Familie der Rotflosser angehöriger Fisch, der sich häufig im Arno findet.

aro, m. Ar, m. (Flächenmaß = 100 Qua-

dratmeter); hundertster Teil eines Hektar (v. frz. are; dieses v. lat. area).

aróma, m. Wohlgeruch; Duft, m.; Aroma, n. | Blume (des Weines), f.; Bouquet, n.; **–i**, pl. Gewürze, n. pl. (v. gr. ἄρωμα).

aromatàrio (pl. **–arj**), m. Gewürzhändler, m. (gewöhnlicher droghiere).

aromaticità, f. Würze, f., würziger Duft od. Geschmack.

aromàtico, *agg.* aromatisch; wohlriechend || gewürzhaft; gewürzreich || *fig.* u. *fam.* cosa **–a**, mit Schwierigkeiten verknüpfte Sache; uomo **–**, absonderlicher, phantastischer Mensch (v. gr. ἀρωματικός).

aromatizzàre (**aromatizzo**), v. a. würzen; mit Gewürzen versetzen (Wein rc.) || Gewürze hineinthun (in etw.) || † mit wohlriechender Essenz bestützen; parfumieren || *p. pass.* **aromatizzàto**, gewürzt (b.) || *agg.* gewürzt; würzig schmeckend, riechend.

aròmato, m. dasš. wie aroma.

Aróne, m. *(N. pr. bibl.)* Aron.

arpa, f. Harfe, f.; Saitenspiel, n. || toccar l'**–** od. sonare l' **–**, die Harfe spielen, schlagen || Gerüst, auf welchem die Puppen der Seidenraupen (zum Entpuppen) ausgebreitet werden, n. (v. mlt. harpa; dieses v. altd. harpha).

† **arpagonare** (**arpagono**), v. a. mit dem Enterhaken (arpagone) ergreifen || *fig.* nehmen; fassen; fortreißen.

arpagone, m. *(Mar.)* Enterhaken, m.; eiserner Haken (lat. harpago).

arpeggiamento, m. dasš. wie arpeggio, aber weniger gebräuchlich.

arpeggiare (**arpeggio**), v. n. † auf der Harfe spielen || auf einem Saiteninstrumente einen gebrochenen Akkord spielen; harpeggieren.

arpeggio (pl. **–eggi**), m. gebrochener Akkord (auf einem Saiteninstrumente); Passage, f. || Harpeggieren, n.; Akkordbrechung, f.

arpese, m. *(Arch.)* eiserne Klammer (zum Verbinden od. Zusammenhalten großer Quadersteine) (v. lat. harpa).

Arpìa, f. *(Mit.)* Harpye, f. || *fig.* bärtige, häßliche und böswige Person || gieriger, habsüchtiger Mensch; Nimmersatt, m. (v. gr. ἁρπυια).

arpicare (**arpico**), v. n. sich anklammern; hinaufklimmen, -klettern || *fig.* sich den Kopf zerbrechen; nachgrübeln (v. lat. harpa, harpago).

arpicórdo, m. liegende Harfe, deren Saiten durch Tasten angeschlagen wurden (ursprüngliche Form des Klaviers). [Haken.

arpioncìno, m. Thürangel; Halse, f. || Haken;

arpióne, m. Thürangel; Halse, f. || Haken; Wandhaken, m. || *mod. prov.* attaccare od. appiccare una voglia all'**–**, ein Gelüste fahren lassen; einen Wunsch aufgeben || *fig.* **–i**, pl. unbehilfsene Schriftzüge; Krähenfüße, m. pl.; Kratzeleien f. viell. zusammengezogen aus arpagone).

arpìsta (pl. **–i**), m. u. f. (pl. **–e**), f. Harfenspieler; Harfenist; Harfner; Harfenschläger, m.; -in, f.

arra, f. Aufgeld; Handgeld, n.; Pfandschilling, m. (dasš. wie das heute gebräuchlichere caparra) || Pfand; Unterpfand, n.; Bürgschaft, f. (lat. arrha; gr. ἀρραβών).

arrabattarsi (**m'arrabatto**), v. rifl. sich abmühen; sich große Mühe geben (um etw.); sich anstrengen; sich abarbeiten; sich abhalpeln; sein Möglichstes thun || *prov.* occhio non vede e cuor non s'arrabatta, aus den Augen, aus dem Sinn (viell. b. dtsch. arbeiten; altdtsch. arabeit).

arrabbiamento, m. Erzürntsein; Zornigwerden, n. || Erbitterung, f.; Zorn; Jähzorn, m.; Wut, f.; Grimm, m.

arrabbiare (**arrabbio**), v. n. wütend, rasend werden || toll werden; in die Tollwut verfallen (Hunde) || **– di** fame, di sete, d'invidia etc., vor Hunger, vor Durst, vor Neid rc. fast vergehen, ganz toll werden || *(Agr.)* vor der Reife verwelken, dürr werden (Getreide, Gras, bei großer Hitze); verbrennen, ausdörren (Wiesen) || ausdorren, verbrennen, aushungeln (Speisen) || **–rsi**, v. rifl. zornig werden; in Zorn gerathen || **–rsi** addosso di qd., über jem. wütend werden; gegen jem. seinen Zorn auslassen || *volg.* ch' i'arrabbi, se non . . . ! mich soll der Teufel holen, wenn ich nicht . . . ! || *p. pass.* **arrabbiàto**, wütend, toll geworden (i.) || *agg.* toll (Hund) || *fig.* wütend, rasend; aufs Äußerste erzürnt || seeco **–**, furchtbar dürr od. mager || salato **–**, übermäßig gesalzen (Speise) || all' **–a**, in großer Eile; in Hast || musica **–a**, in rasendem Tempo und ohne Harmonie ausgeführte Musik || terreno **–**, schlecht und zu unrechter Zeit bestelltes Feld || als *avv.* dasš. wie all' **–a** (b. rabbia).

arrabbiatamente, *avv.* in zorniger, wütender, rasender Weise. [(ein wenig zornig.

arrabbiatéllo, *agg.* *(dim.* v. arrabbiato)

arrabbiatìccio (pl. **–icci**), m. *(Agr.)* Schwarzwerden der Getreidekörner (wenn das Feld schlecht und zu unrechter Zeit bestellt war), n.; Brand im Getreide, m.

arrabbiàto, *agg.* s. *p. pass.* v. arrabbiare || *(Stor.)* gli Arrabbiati (m. pl.) hießen die Gegner Savonarolas und später die Volkspartei in der florentinischen Republik.

arrabbiatura, f. dasš. wie arrabbiamento.

arraffare (**arraffo**), v. a. mit Gewalt nehmen, an sich reißen; erfassen; packen || *p. pass.* **arraffàto**, gepackt; ergriffen (b. raffio.)

† **arraffiare** (**arraffio**), v. a. mit dem Enterhaken (raffio) packen, an sich reißen || rauben; fortnehmen || *p. pass.* **arraffiàto**, geraubt; entrissen.

arramacciare (**arramaccio**), v. a. auf dem Schlitten, auf der Schleife (ramaccia) abwärts ziehen od. führen; herabschleifen; herabschleppen || *fig.* schlecht und in Hast machen; pfuschen; stümpern (in etw.); nachlässig, pfuschig (etw.) arbeiten; verpfuschen || *p. pass.* **arramacciàto**, herabgeschleift; gepfuscht, verpfuscht || *agg.* lavoro **–**, Stümperwerk, Pfuscharbeit, f.

arramaccio (pl. **–i**), m. stümperhaftes, elfertiges Arbeiten || Unordnung, Konfusion, f. || *fig.* Aneinandergeraten; Handgemengewerden; Handgemenge, n., Hin- und herzerren; Rauferei, f. Balgerei, f.

arramatare, v. a. l. ramatare.

arrampicarsi (**m'arrampico**), v. rifl. (per qc.) sich anklammernd hinaufklettern; hinaufklimmen, -krabbeln (an etw.) || **–rsi a** qc., sich emporwinden, emporranken an etw. (Pflanzen) || *p. pass.* **arrampicàto**, emporgeklettert; emporgerankt (v. rampare).

arrancare (**arranco**), v. n. eilig davonhinken; eilig und doch mühsam gehen || sich beeilen; sich abäschern || *fig.* sich abängstigen; sich abkorgen; sich abmühen und plagen || *(Mar.)* eilig und angestrengt rudern || *p. pass.* **arrancàto**, (sich) beeilt (b.) || *agg.* eilig; andare a voga **–a**, in voller Fahrt davonrudern (v. ranca).

arrancata, f. eiliges und angestrengtes Rudern || starker Ruderschlag.

arrandellare (**arrandèllo**), v. a. mit einem Knüttel (randello), einen Strick, ein Seil fest zuschnüren; knebeln; fest zusammenschnüren || *(Stor.)* mit einem Strick den Kopf fest umschnüren (Art der Tortur) || einen Knüttel werfen, schleudern (gegen jem.); mit einem Knüttel treffen; an den Kopf werfen (jdm. etw.) || *fig.* fortwerfen; für den niedrigsten Preis fortgeben; verschleudern.

arrandolare (**arrandolo**), v. a. dasš. wie arrandellare in der Bedeutung: zuschleudern; an den Kopf werfen (jdm. etw.).

arranfiare, v. a. dasš. wie arraffare.

***arrangiare** (**arrangio**), v. a. (ein nur in Oberitalien gebrauchter Gallicismus) dasš. wie das französische arranger: ordnen, einrichten || **–irsi**, v. rifl. sich einrichten.

arrangolarsi (**m'arrangolo**), v. rifl. sich absorgen, sich abmühen (rangola, Sorge) || sich erzürnen; wütend werden; in Wut gerathen || *p. pass.* **arrangolàto**, (sich) abgesorgt (b.); in Wut gerathen (i.) || *agg.* mühsam; mit Ach u. Krach.

arrapinare (**arrapino**), v. a. (von rapina od. rabbia) zornig machen; in Wut bringen; aufbringen || **–rsi**, v. rifl. wütend werden; in Wut gerathen || sich abarbeiten; sich abmühen; sich große Mühe geben || *p. pass.* **arrapinàto**, erzürnt (i.); sich abgearbeitet (b.) || *agg.* zornig; zornmütig.

arrappare, v. a. dasš. wie arraffare.

arrappatore, m.; **–trice**, f. Räuber; Dieb, m.; -in, f.

† **arraspare** (**arraspo**), v. a. mit der Raspel (raspa) bearbeiten (dasš. wie raspare) || *fig.* rauben; wegtragen.

† **arrata**, f. dasš. wie arra.

arrazzàre (**arrazzo**), v. n. wie ein Strahl, wie eine Rakete (razzo) leuchten; glänzen || *volg.* che io arrazzi (Ausruf) wie che io arrabbi, Betheuerungsformel) möge ich gleich wie eine Rakete verbrennen, wenn rc.

arrecare (**arrèco**), v. a. bringen; herbeibringen; herbeischaffen || übergeben; hin-, zureichen || *fig.* verursachen; herbeiführen; erzeugen; machen || beimessen; zuschreiben; anrechnen || anführen; beibringen; aufbringen (Beweise, Beschuldigungen rc.) || **–** utilità, Nutzen bringen || **–rsi**, v. rifl. sich begeben; sich verfügen (an einen Ort) || **–rsi** a qc. od. a fare qc., sich herbeilassen; sich entschließen; sich bequemen zu etw. od. etw. zu thun; sich fügen in etw. || **–rsi** addosso qc., sich etw. zuziehen || **–rsi a onore**, a ventura qc., sich etw. zur Ehre, zum Lobe, zum Unglück anrechnen; etw. als solches ansehen || **–rsi a noia una persona**, einer Person überdrüssig werden || **–rsi nemico od. per nemico** qd., sich die Feindschaft jds. zuziehen; sich jem. zum Feinde machen || *p. pass.* **arrecàto**, herbeigebracht; verursacht (b.) (v. recare).

arrecatore, m.; **–trice**, f. Überbringer; Verursacher; Erzeuger, m.; -in, f.

arredare (**arrèdo**), v. a. mit Geräthschaften, Hausrat (arredi) versehen; ausstatten; ausrüsten; ausmöblieren || *p. pass.* **arredàto**, ausgestattet (b.) || *agg.* wohlversehen.

arrèdo, m. Hausrat, m.; Gerät, n.; Geräthschaften, f. pl. || Möbel, n.; Zimmerschmuck, m. || Ausstattung; Ausmöblierung, f.; Möbel, n. pl. || *fig.* **–i**, pl. Kleidung, f.; Kleider, n. pl., Hülle, f. || *(Mar.)* Takelwerk; Segelwerk, n.; Takelage, f. || **–i sacri**, kirchliche od. heilige Geräthschaften, Kirchengeräth (v. altdt. rât, Vorrat, Hausrat).

arremaggio (pl. **a'ggi**), m. *(Mar.)* Entern; Erobern durch Entern, n. || andare all' **–**, zum Nahkampfe, zum Anlegen und Entern gelangen (Schiffe im Seekampfe) || rete d'**–**, f. Enternetz, n.

arrembare (**arrembo**), v. a. *(Mar.)* anlegen; entern || **v. n.** zum Nahkampfe kommen (Schiffe) || **–rsi**, v. rifl. sich aufsäumen; sich anhalten || sich mühsam fortschleppen (bei müde, erschöpfte Pferde, aber auch Menschen) || *p. pass.* **arrembàto**, (sich) fortgeschleppt (b.) || *agg.* erschöpft; lahm; mit eingeknickten Beinen (Pferde); hinfällig; unfähig zur Arbeit; gebrechlich (Personen); arm; in dürftigen Umständen (v. gr. ἐρέμβειν, drehen?)

arrembàto, *agg.* s. *p. pass.* v. arrembare.

arrembatura, f. Erschöpftsein; Lahmen (der Pferde), n.

arrenamento, m. *(Mar.)* Stranden; Scheitern, f. || *fig.* Stocken (in einer Arbeit); Mißglücken, n. || Hindernis, n.; Störung, f.

arrenare (**arrèno**), v. a. auf den Sand (rena) laufen od. treiben; stranden; anlaufen; auflaufen; auffahren (Schiffe) || *fig.* scheitern, stocken (in einem begonnenen Unternehmen); ins Stocken kommen (beim Reden) || verbindert sein (ein Werk zu Ende zu führen) || v. a. mit Sand abreiben; mit Sand reinigen, blank putzen (Küchengeräte rc.).

arrendersi (**m'arrèndo**; *perf.* **m'arrendei, –rendètti**; *p. pass.* **arrenduto**), v. rifl. sich besiegt geben; sich ergeben || *fig.* nachgeben; sich fügen || sich biegen und schmiegen (Zweige rc.); schmiegsam, schwank sein (auch von den Gliedern des menschl. Körpers) || **– a qc.**, einwilligen in etw.; etw. zugeben || *prov.* chi ha bisogno si arrenda, wer es nöthig hat, sei hübsch demüthig, demüthige sich || *prov.* chi è più gentile è più si arrende od. più il panno è fine o più si arrende, je feiner etw. ist, desto mehr schmiegt es sich, er sich (v. rendere).

arrendevole, *agg.* geschmeidig; biegsam; schmiegsam; schwank || *fig.* gefügig; zum Nachgeben geneigt; nachgiebig.

arrendevole'zza, f. Schmiegsamkeit; Biegsamkeit; Geschmeidigkeit, f. || Gefügigkeit; Nachgiebigkeit, f.

† **arrendibile**, *agg.* dasš. wie arrendevole.

† **arrendibilità**, f. dasš. wie arrendevolezza.

arre'so, *p. pass.* v. arrendere.

arrestame'nto, m. Verzögerung, f.; Stillstand, m. || † dasš. wie arresto.

arrestare (**arrèsto**), v. a. mit Gewalt aufhalten; hemmen (eine Bewegung); aufhalten; anhalten || hinhalten || zurückhalten; hindern || unterbrechen || festnehmen; arretieren; verhaften; gefänglich einziehen || mit Beschlag belegen; Beschlag legen (auf etw.); in Beschlag nehmen || **– le ruote**, den Hemmschuh anlegen; bremsen || **–rsi**, v. rifl. innehalten (in der Bewegung); stehenbleiben || stillstehen; verweilen || *p. pass.* **arrestàto**, gehemmt; verhaftet (b.); innegehalten (b.); stillgestanden (i.) || als *sost.* m. Verhafteter; Arrestant, m. (v. resta).

arrestare (ar·rè·sto), v. a. die Lanze einlegen ‖ *p. pass.* arresta·to, eingelegt (ḥ.) ‖ *agg.* colla lancia –a, mit eingelegter Lanze (v. resta).

arrèsto, m. Aufenthalt, m.; Verzögerung, f., Verweilen; Innehalten, n. ‖ senz' ~, ohne Aufenthalt; ohne Zögern ‖ Einziehung, f. Festnahme; Verhaftung; Arretierung, f. ‖ Haftstrafe; Haft, f.; Arrest, m. [crete) fangen.

arretare (arre·to), v. a. mit dem Netze

arretrarsi (m'arrè·tro), v. rifl. sich rückwärtsbewegen; zurückgehen; zurückweichen; sich zurückziehen ‖ *p. pass.* arretra·to, zurückgegangen (ḥ.) ‖ *agg.* rückständig; zurückgeblieben; somma –a, rückständige Summe ‖ *sost.* m. gli –i, m. pl. die Rückstände (bei Bezahlungen), m. pl.; rückständige Schuld, Zinszahlung ꝛc. ‖ esser ~ in un lavoro, in einer Arbeit noch weit zurück sein (v. retro).

arri *interj.* hü! hott! he! (Zuruf an die Zugtiere u. an die Esel, um sie anzutreiben) ‖ *prov.* val più una bastonata che cent' ~, eine Tracht Prügel hilft oft mehr als vieles Zureden. [Reichwerden, n.

arricchimento, m. Bereicherung, f. ‖

arricchire (arricchi·sco), v. a. reich machen; bereichern; reich werden lassen ‖ ausschmücken; reich ausstatten (di qc., mit etw.) ‖ v. n. u. v. rifl. reich werden; sich bereichern ‖ *prov.* chi arricchisce in un anno è impiccato in un mese, wer allzuviel reich wird, kann auch reich einmal (wegen Betrügerei) in Strafe verfallen ‖ *p. pass.* arricchi·to, bereichert (ḥ.); reichgeworden (ḥ.).

arricciamento, m. Kräuseln; Locken, n. ‖ Lockigwerden, n. ‖ *fig.* Starrsein (vor Schrecken); Entsetzen, n.; Schauer od. Schauder, m.; Furcht, f.

arricciare (arri·ccio), v. a. lockig (s. riccio) machen; locken (die Haare); kräuseln ‖ frisieren; mit dem Brenneisen behandeln (Bart od. Haare) ‖ zusammenwickeln; zusammenrollen; einwickeln ‖ ~ il naso, die Nase rümpfen; ~ le labbra, die Lippen (spöttisch od. hochmütig) kräuseln; ~ il muso, das Gesicht verziehen, verzerren (im Spott) ‖ *(Mur.)* mit Mörtel bewerfen (eine Mauer) ‖ v. n. sich sträuben; zu Berge stehen (die Haare vor Entsetzen od. Furcht); schaudern ‖ **–rsi**, v. rifl. sich kräuseln; sich locken; lockig werden ‖ sich sträuben (das Gefieder, der Schwanz) ‖ *fig.* zu Berge stehen (die Haare vor Entsetzen); sich entsetzen ‖ *p. pass.* arriccia·to, gekräuselt; gelockt (ḥ.) ‖ mit Mörtel beworfen (ḥ.) ‖ (sich) gesträubt (ḥ.).

arricciato, m. *(Mur.)* Mörtelbewurf einer zu tünchenden Mauer, m.

arricciatura, f. dass. wie arricciamento ‖ *(Mur.)* Bewerfen einer Mauer mit Mörtel, n.

arriccio (pl. –i·cci), m. *(Mur.)* dass. wie arricciato.

arricciolamento, m. Kräuseln, Locken, Brennen (der Haare), n. ‖ Lockigwerden, n.

arricciolare (arricciolo), v. a. kräuseln, locken, brennen (die Haare) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich locken; lockig werden; sich kräuseln ‖ *p. pass.* arricciola·to, gekräuselt; gelockt (ḥ.) ‖ *agg.* lockig.

arridere (arri·do; *perf.* arri·si, –ride·sti; *p. pass.* arri·so), v. n. zu=od. anlächeln ‖ *fig.* günstig sein; begünstigen; freundlich sein; la sorte arride a me, das Glück lächelt mir entgegen ‖ gefallen; einleuchten (s. rideo).

†arriètro, *agg.* dass. wie addietro.

†arriffare (arri·ffo), v. a. u. v. n. etw. auswürfeln, auslosen; würfeln; in der riffa (eine Art Lotto) spielen.

Arrigo, m. *(N. pr.)* Heinrich.

arringa, u. **†arringa**, f. Ansprache; Anrede, f. ‖ öffentliche Rede; Rede vor Gericht (des Verteidigers wie des Anklägers).

arringare (arri·ngo) u. **†aringare**, v. n. eine Ansprache, Anrede, eine öffentliche Rede halten ‖ v. a. anreden; zu jem. reden, sprechen; an jem. eine Ansprache halten ‖ *fam.* jem. tüchtig abtanzeln (s. arringo).

arringatore, m. öffentlicher Redner.

arringo u. **†aringo**, m. Turnierplatz; Platz für Kampfspiele, m.; Schranken, f. pl.; Kampfplatz, m. ‖ *fig.* scendere nell' ~, auf den Kampfplatz herabsteigen, d. h. sich in eine Disputation, in einen Wettstreit irgendwelcher Art einlassen ‖ correr l'~, gegen den Gegner anrennen (T.) (v. afld. hring; mhd. rinc).

arrischiamento, m. Wagnis, n.; kühnes Unternehmen; Gefahr, f.

arrischiare (arri·schio) u. **arrisicare** (arri·sico), v. a. wagen; aufs Spiel setzen; riskieren; der Gefahr aussetzen; ~ la propria vita, sein Leben für nichts achten; es in die Schanze schlagen ‖ *mod. prov.* ~ un uovo per guadagnar un bue, wenig aufs Spiel setzen, um viel zu gewinnen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wagen; sich erkühnen; sich getrauen (di fare qc., etw. zu thun) ‖ *p. pass.* arrischia·to u. arrisica·to, gewagt; riskiert (ḥ.); (sich) gewagt (ḥ.) ‖ *agg.* gewagt; gefährlich ‖ kühn; unternehmungslustig ‖ mit wenig Aussicht auf Erfolg (v. rischio). [spoil Wagemut.

arrischiatamente, *avv.* in kühner Weise;

arrischiato u. arrisicato, *agg.* ‖ *p. pass.* v. arrischiare.

arrischievole u. arrischevole, *agg.* verwegen; wagehalsig; wagelustig.

arrischio, m. dass. wie rischio.

arrisicare etc., ‖ arrischiare etc.

arrivabile, *agg.* erreichbar.

†arrivamento, m. dass. wie arrivo.

arrivare (arri·vo), v. n. anlanden (s. riva); ankommen; eintreffen; anlangen ‖ kommen; gelangen; in die Hände gelangen; zu Händen kommen ‖ ~ a una certa misura, a un certo numero, ein gewisses Maß, eine gewisse Zahl erreichen; ~ a trent' anni, die Dreißiger erreicht haben ‖ non poter ~ a una spesa, für eine Ausgabe nicht genug Geld haben; la borsa non arriva (a una spesa), der Beutel reicht nicht zu (für eine Ausgabe); non ci arrivo, ich kann es nicht begreifen; le nozze forse non ci arrivano, unsere Kräfte reichen hierfür nicht zu ‖ ~ a una cosa, hinaufreichen bis zu einem Dinge; groß genug sein, um es fassen od. herabholen zu können; etw. erreichen ‖ non ~, nicht zulangen; un vestito non mi arriva più, ein Kleidungsstück langt nicht mehr zu für meinen Körper; es ist mir zu kurz geworden ‖ ~ a fare, a dire qc., soweit kommen, dahinkommen, etw. zu thun od. zu sagen; ~ al punto di fare qc., sich hinreißen lassen, etw. zu thun ‖ dove sei arrivato nel tuo lavoro? wie weit bist du mit deiner Arbeit gekommen; wieviel hast du schon fertig von deiner Arbeit? ‖ sì può ~ fin lì, soweit kann man (es) kommen ‖ unversehens sich ereignen, sich zutragen; geschehen; vorfallen; gli è arrivata una gran disgrazia, ein großes Unglück hat ihn getroffen, ist ihm zugestoßen, widerfahren, begegnet, passiert ‖ v. a. ~ qd., jem. einholen, erreichen; molti io passo e chi mi passa, viele überhole ich und werden mich überholt, der erreiche ich doch noch (sagte Benvenuto Cellini von sich) ‖ ~ una cosa, etw. herunterholen, herunterreichen; hinüberreichen zu etw.; hinüberlangen bis zu etw. ‖ *fam.* ~ qd., jem. schlagen; verwunden; berühren; treffen; auch *fig.*: beleidigen; una sua parola m'ha arrivato, eines seiner Worte hat mich tief getroffen ‖ *fam.* parole che arrivano prima ali' osso che alla pelle, Worte, die sich furchtbar tief in unser Innerstes einbohren ‖ ~ una bastonata, un pugno a qd., ihm einen Tracht Schläge erteilen, einen Faustschlag versetzen ‖ ~ una vivanda, ein Gericht so stark od. so lange kochen, daß es anzubrennen beginnt; auch: un panno si arriva, ein Stoff, ein Tuch beginnt zu versengen (wenn man es zu nahe ans Feuer hält ꝛc.) ‖ *(Mar.)* arriva! Helm luvwärts! ‖ **–rsi**, v. rifl. (con un ferro) sich leicht verwunden (mit einem Messer ꝛc.) ‖ *fam.* arriva e mangia, kaum kommt er an, so ißt er auch schon; arriva e tocca, er kommt und packt gleich an ꝛc. ‖ *p. pass.* arriva·to, angekommen (ḥ.); erreicht; zugelangt; getroffen (ḥ.) ‖ *agg.* ben ~! schön willkommen! dare il ben ~ a qd., jem. willkommen heißen ‖ arrosto un po'~, ein wenig angebrannter Braten.

†arrivata, f. dass. wie arrivo.

arrivatura, f. *(Tip.)* Stück des Satzes, welches zwischen zwei schon fertig gesetzte andere Stücke eingeschaltet oder einem anderen vorgesetzt wird; Einschaltung, f.; Einschiebsel, n. [scheinen, n. ‖ *(Com.)* –i, pl. Zufuhr, f.

arrivo, m. Ankunft, f. ‖ Kommen; Erscheinen, n. ‖ ***arrizzare** (arri·zzo), v. a. aufrichten; sträuben (ein Löwe die Mähne) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erheben.

arrobbiare (arro·bbio), v. a. mit Krapp (robbia) färben ‖ *p. pass.* arrobbia·to, rotgefärbt (ḥ. u. ‖.).

arrocare, v. a. dass. wie arrochire.

†arroccare (arro·cco), v. a. den Faden auf die Spule, auf den Rocken (rocca) wickeln.

arroccare (arrò·cco), v. a. *(Giuoc. scacch.)* den Platzwechsel zwischen König und Turm (rocco) vornehmen; rochieren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich durch den Turm decken od. sichern.

arrocchiare (arrò·cchio), v. a. in Stücke (rocchi) zertrümmern, zerlegen, zerschneiden ‖ durch Zusammenwickeln zerbrechen, zerstören ‖ zusammenwickeln, «rollen, «legen ‖ *fig.* schlecht und in nachlässiger Weise etw. machen; verpfuschen; obenhin machen; vernachlässigen ‖ v. n. pfuschen; stümpern; dummes Zeug od. in den Tag hineinreden.

arrochire (arroch·i·sco), v. n. heiser (roco) werden ‖ v. a. heiser machen.

arrogantaccio, m. (*pegg.* v. arrogante) unerträglich unverschämter Mensch.

arrogante, *agg.* vermessen; anmaßend ‖ dünkelhaft; übermütig; stolz; dreist; frech; unverschämt; arrogant ‖ *sost.* m. unverschämter, übermütiger Mensch (v. lat. adrogans) ‖ *(Giur.)* ‖. *pres.* v. arrogare.

arrogantèllo, m. (*dim.* v. arrogante) kleiner, frecher Bursche.

arrogantemente, *avv.* in dünkelhafter Weise; mit Übermut.

arroganza, f. Anmaßung; Vermessenheit; Dünkelhaftigkeit; Überhebung; Frechheit; Unverschämtheit, f. ‖ anmaßendes Wesen; Dünkel, m.; Arroganz, f. ‖ *prov.* abbondanza è vicina ad ~, Überfluß erzeugt leicht Übermut (lat. adrogantia).

arrogare (arrò·go), v. a. *(Giur.)* eine selbständige, mündige Person adoptieren ‖ *fam.* sich etw. anmaßen, herausstehlen; sich vermessen (etw. zu thun) ‖ sich beilegen (einen Titel unberechtigterweise); fälschlicher Weise in Anspruch nehmen (ein Recht) ‖ *p. pres. (Giur.)* arroga·nte, adoptierend; *sost.* m. Adoptierender ‖ *p. pass. (Giur.)* arroga·to, adoptiert; *sost.* m. Adoptierter (lat. adrogare).

arrogazione, f. *(Giur.)* Adoption, Annahme an Kindesstatt (einer bereits mündigen Person), f. (lat. adrogatio).

arrogere, v. a. hinzufügen; dazuthun ‖ nur noch gebraucht im *imp.* arrogi! füge hinzu! ferner; weiter! u. im *p. pass.* arrò·to, hinzugefügt (ḥ.) ‖ *sost.* m. Hinzufügung, f.; Zusatz, m.; per ~, noch dazu; außerdem ‖ gli arroti, m. pl. die Behörden des Leibhauses, f. pl. ‖ *(Stor.)* gli arroti, m. pl. die Beigeordneten, Hilfsarbeiter, Assessoren bei der Behörde der Prioren in der florentinischen Republik, m. pl. (entst. aus lat. adrogare).

arrolamento, m. Anwerben, n.; Anwerbung (von Soldaten), f. ‖ Eintreten, n.; Eintritt, m.; Einreihung (ins Heer), f. ‖ prendere l'~, sich anwerben lassen; Soldat werden; in Kriegsdienste treten; Kriegsdienste nehmen.

arrolare (arrò·lo u. arruò·lo), v. a. anwerben; anwerben; in die Dienstlisten (ruoli) eintragen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anwerben lassen; sich einreihen lassen; in Kriegsdienste treten od. Kriegsdienste nehmen; der Fahne folgen; si arruolò col Garibaldi, er trat bei Garibaldi ein ‖ *p. pass.* arrola·to, angeworben (ḥ. u. ‖.); eingereiht, eingetreten (ḥ.) ‖ *sost.* m. pl. Rekruten, m. pl. [Werbeoffizier, m.

arrolatore, m. Werber; Anwerber;

†arrompere, v. a. dass. wie rompere ‖ v. n. *(Agr.)* stoppeln; stürzen; brachen.

†arroncare (arro·nco), v. a. mit der Hippe (ronca) schneiden ‖ Unkraut ausjäten; Disteln ausreuten ‖ *p. pass.* arronca·to, ausgejätet (ḥ.) ‖ *agg.* sauber; rein (Garten, Feld); fig. runzelig; faltig (Gesicht).

arronciglare (arroncigli·o), v. a. mit einem Haken (ronciglio) ergreifen, fassen; anhaken; aufhaken ‖ hakenförmig krümmen; umbiegen (z. B. das Schwein sein Schwänzchen) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammenrollen (Schlange); sich krümmen; sich winden; einen Bückel machen (Katze) ‖ *p. pass.* arroncigliа·to, angehakt; umgebogen; gekrümmt (ḥ.); (sich) zusammengerollt (ḥ.) ‖ *agg.* verzerrt; verbogen; zusammengezogen (Gesicht); verdreht. [sammühen; sich abarbeiten.

arronzarsi (m'arronzà·no), v. rifl. sich

arronzinarsi (m'arronzi·no), v. rifl. dass. wie das vorhergehende.

†arrorare (arró·ro u. **†arrosare** (arro··so), v. a. leicht besprengen, benetzen; betauen. [rosoiare.

arrosellare u. arrosolire, v. a. dass. wie

arrossare (arro·sso), v. a. rot machen; rot färben ‖ v. n. rot werden (infolge chemischen Prozesses) ‖ erröten ‖ *p. pass.* arrossa·to, rot gefärbt (ḥ. u. ‖.) ‖ rot geworden; errötet (ḥ.) (v. rosso).

arrossimento, m. Erröten; Schamrotwerden, n. ‖ Schamröte, f.

arrossire (arrossi·sco), v. n. erröten ‖

schamrot werden; sich schämen ‖ auch zuweilen: **–rsi, v. rifl.** in derselben Bedeutung ‖ *p. pass.* arrossi·to, errötet (i.) (v. rosso).

†arrostare (arrŏsto), v. a. mit dem Wedel, Fächer (rosta) die Fliegen verscheuchen; wedeln ‖ *fig.* etw. von sich abwehren, abweisen ‖ etw. hin- u. herwenden ‖ **–rsi, v. rifl.** die Arme bewegen, um etw. von sich abzuwehren; sich wehren (da qc., gegen etw.).

arrostino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. arrosto) kleiner, guter Braten.

arrostire (arrostì·sco), v. a. rösten; braten ‖ v. n. austrocknen; verdorren; verbrennen (bes. durch die Sonne) ‖ *p. pass.* arrosti·to, gebraten; geröstet (h.); ausgedörrt (i.).

arrostitura, f. Rösten; Braten, n.

arrósto, m. Braten; Rostbraten, m.; Fleisch am Spieß gebraten, n.; **~** di bue, Rostbeef, n. ‖ **~** morto, in der Pfanne gebratenes Fleisch ‖ *fam.* u. *fig.* Irrtum, m.; Versehen, n.; Verwirrung; Konfusion, f.; Fehler, m.; fare degli **–i,** lauter dummes Zeug machen; far un **~,** einen Bock schießen ‖ *mod. prov.* non curarsi che bruci l' **~** che non ha da venir in tavola, sich um gar nichts kümmern; nichts nach den anderen fragen ‖ venire od. giungere più a tempo che l' **~,** zu höchst gelegener Zeit kommen ‖ molto fumo e poco **~,** viel Rauch u. wenig Braten; viel Geschrei u. wenig Wolle ‖ è meglio aspettar l' **~** che il diavol nel catino, es ist besser, etw. auf den Braten warten zu müssen, als nichts mehr in der Schüssel zu finden (v. deutsch. rost).

arrósto, *agg.* gebraten; geröstet ‖ semel **~,** mezz' **~,** geröstete Semmel ob. gerösteter Brotschnitt ‖ *mod. prov.* chi la vuole **~** e chi allesso, der eine will's gebraten, der andere gesotten, b. h. der Geschmack ist verschieden ‖ *arv.* cuocere **~** qc., etw. am Spieße od. auf dem Rost braten (nicht in der Pfanne braten).

arrotabile, *agg.* was sich schleifen, schärfen läßt; möglich zu schärfen. [Flintenläufe), m.

arrotacanne, m. *(Mil.)* Schleifer (der

arrotamento, m. Schleifen; Schärfen; Wetzen, n. ‖ Aneinanderreiben zweier Körper, n.; Reibung, f.

arrotare (arróto od. arruóto), v. a. schleifen; schärfen; wetzen (Messer 2c.) ‖ schleifen (Gläser, Marmor 2c.); glatten; abpolieren ‖ *fam.* abreiben; abwetzen (die Kleider); abnutzen (durch Sitzen die Hosen) ‖ **~** i ginocchi, die Knie abwetzen (von einem, der viel auf den Knieen liegt, um zu beten) ‖ **~** la lingua, von dem Nächsten schlecht reden; seiner Zunge allzu freien Lauf lassen ‖ **~** i denti, mit den Zähnen knirschen ‖ mit der Radnabe fahren, anstoßen, zu Boden werfen; überfahren ‖ **–rsi,** v. rifl. sich zu thun machen; sich zu schaffen machen; sich abmühen ‖ **–rsi** intorno a qd., sehr eifrig umwerben; sich um jds. Gunst eifrig bemühen; jem. umschmeicheln ‖ aneinandergeraten (zwei Wagen mit den Radnaben); sich anstoßen; sich hart streifen ‖ *p. pass.* arrotato, geschliffen (h. u. f.) ‖ *agg.* scharf; geschärft; poliert; bicchiere **~,** geschliffenes Glas (v. ruota).

arrotato, *agg.* i. *p. pass.* v. arrotare.

arrotatore, m. bäsl. wie arrotino.

arrotatura, f. Schleifen, n. ‖ Schliff, m. ‖ Preis für das Schleifen, m.

arrotino, m. Schleifer; Scherenschleifer, **arróto,** *agg.* u. *sost.* f. *p. pass.* v. arrogere.

arrotolare (arrótolo), v. a. zusammenwickeln zu einer Rolle (rotolo); zusammenrollen; aufrollen ‖ *p. pass.* arrotolato, zusammengewickelt; aufgerollt (h).

arrotondare (arroto·ndo), v. a. rund machen; abrunden ‖ **~** i periodi, die Sätze abrunden, ausfeilen ‖ *p. pass.* arrotondato, abgerundet (h. u. f.) (v. rotondo).

arrovellare (arrovèllo), v. a. zum Horn (rovello) reizen ‖ **–rsi,** v. rifl. grimmig, ingrimmig werden; in Wut geraten; wütend werden ‖ sich abmühen; sich abarbeiten; sich anstrengen ‖ *interj.* che io arrovelli! es ist zum wütend werden! (ähnlich: che io arrabbi! 1. arrabiare) ‖ *p. pass.* arrovellato, wütend geworden; in Wut geraten (i.) ‖ *agg.* wütend; aufgebracht; zornig; ingrimmig ‖ secco **~,** außerordentlich mager; spindeldürr.

arrovellato, *agg.,* i. *p. pass.* v. arrovellare.

arroventare (arrovènto), v. a. glühend (rovente) machen ‖ abglühen; ausglühen (Eisen) ‖ *fig.* entzünden ‖ *p. pass.* arroventato, glühend gemacht; ab-, ausgeglüht (h.).

arroventatura, f. Glühendmachen; Glühen; Ab-, Ausglühen, n.

arroventire (arroventi·sco), v. a. bäsl. wie arroventare u. mehr im Gebrauch ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. glühend werden; in Glühzustand kommen ‖ *p. pass.* arroventi·to, geglüht; glühend gemacht (h.).

arrovesciamento, m. Umkehrung; Umarrovesciare, v. a. bäsl. wie rovesciare. [werfung, f.

arrovesciatura, f. s. rovesciamento.

arrovescio u. a **rovescio,** *avv.* auf der entgegengesetzten Seite; im Gegenteil; umgekehrt ‖ le cose vanno **~,** die Dinge gehen gegen unsere Erwartungen; sie gehen schief.

arrozzire (arrozzi·sco), v. a. roh, wild, bäurisch, ungeschliffen machen; verwildern lassen ‖ v. n. roh, wild, ungeschliffen werden; verwildert ‖ *p. pass.* arrozzi·to, verwildert (h. u. f.).

arrubinare (arrubi·no), v. a. rubinrot färben ‖ *fig.* ein Glas mit rotem Wein füllen ‖ *p. pass.* arrubinato, rotgefärbt (h.) (v. rubino).

arruffamatasse, m. u. f. *(indecl.)* Verwirrer; Störenfried; Händelsucher; Hitzkopf, m. ‖ *volg.* Kuppler; Vermittler von obscönen Liebschaften, m.; -in, f.

arruffamestière, m. Verwirren; Zerzausen, n. ‖ Verwirrtsein, n.; Verwirrung, f.

arruffapòpoli, m. *(indecl.)* Volksaufwiegler; Wühler; Demagog; Agitator, m.

arruffare (arru·ffo), v. a. verwirren, untereinander wirren in Unordnung bringen; zerzausen, zerrausen (Haare, Garn, ein Knäuel 2c.) ‖ *fig.* stören; übel zurichten; drunter u. drüber werfen; in Verwirrung bringen ‖ **~** il pelo, den Pelz, das Fell, die Haare ob. Federn sträuben (Tiere, die in Zorn geraten) ‖ *fig.* in Zorn geraten; schaudern (vor Entsetzen ob. Furcht); wütend werden (Menschen) ‖ *volg.* **~** le matasse, den Kuppler machen; kuppeln ‖ **–rsi,** v. rifl. in Verwirrung, Unordnung geraten; verwirrt werden; la salute, la mente s'arruffa, die Gesundheit, der Geist kommt in Unordnung, verwirrt sich ‖ sich die Haare zerzausen, zerraufen ‖ *a*(für abbaruffarsi) aneinandergeraten; ins Handgemenge kommen ‖ *p. pass.* arruffato, verwirrt; zerzaust (h. u. f.); in Unordnung geraten (i.) ‖ *agg.* wirr; zerzaust (Haare) ‖ *fig.* unordentlich (Geschäfte 2c.); lotterig ‖ all' **~** a, bäsl. wie arruffatamente (v. ruffa). [ordentlicher, liederlicher Weise.

arruffatamente, *avv.* in verwirrter, un-

arruffellare (arruffèllo), v. a. bäsl. wie arruffare, aber in geringerem Maße.

arruffianare (arruffia·no), v. a. kuppeln; in obscönen Liebeshändeln vermitteln ‖ verkuppeln; als schön anpreisen ‖ *fig.* schön herausputzen; aufputzen; ein schönes Aussehen geben (wenn auch nichts dahinter steckt); den Waren einen gefälligen Anstrich geben ‖ *p. pass.* arruffianato, ge-, verkuppelt; schön herausgeputzt (h.) (v. ruffiano).

arruffo (pl. **–i**), m. Verwirrung; Unordnung, f.; Drunter u. Drüber, n.; Wirrwarr, m.

arruffone, m.; **–ona,** f. Verwirrer; Störenfried; Zänker; Stänkerer; Zwietrachtstifter; Händelsucher; Wichtigthuer, m.; **–in,** f.

†arrugarsi (m'arru·go), v. rifl. runzelig (i. ruga), welk werden ‖ faltig werden; sich in Falten ziehen.

arrugginire (arruggini·sco), v. a. †rostig machen, rosten, einrosten lassen ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. rostig werden; Rost ansetzen; rosten; verrosten ‖ fleckig werden (Blätter, die feucht geworden) ‖ *fig.* einrosten (der Geist) ‖ *fam.* far arrugginire i denti, durch zu langes Essen; zusammenschaudern lassen (ein schriller Ton, ein fratzendes Geräusch 2c.) ‖ *p. pass.* arrugginito, rostig gemacht (h.); verrostet (i.) ‖ *agg.* rostig.

†arrugiadare (arrugia·do), v. a. mit Tau (rugiada) benetzen; besprengen.

arruvidare (arruvi·do), v. a. bäsl. wie arruvidire.

arruvidimento, m. Rauhwerden, n. ‖ Rauhsein, n.; Rauhigkeit, f.

arruvidire (arruvidi·sco), v. a. rauh, hart machen ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. rauh, hart, spröde werden (Haut, Hände 2c.); holperig, uneben werden (Boden) ‖ *p. pass.* arruvidito, rauh gemacht (h.) od. rauh geworden (i.) (v. ruvido).

arruzzolare (arruzzolo), v. n. bäsl. wie ruzzolare ‖ *fam.* ch' i' arruzzoli, se ... ich will gleich hinfallen, wenn ... (ähnlich wie ch' i' arrovelli! etc.). [titus edulis).

arsèlla, f. *(Nat.)* Miesmuschel, f. (Mytilus

arsenale, m. Arsenal, n.; Schiffsbauwerkplatz; Aufbewahrungsort für Schiffsgeräte, m.; Werkstätte, f. ‖ Zeughaus, n.; Rüstkammer, f.; Waffentaal, m. ‖ Waffensammlung, f. ‖ *fig.* Rumpelkammer (mit. arsena; aus dem arab. darsinah).

arsenalòtto, m. Arbeiter in einem Arsenale; Arsenalarbeiter; Schiffsbandwerker, m. ‖ *(Stor.)* Arsenalotte (venezianischer Matrose), m. [haltig.

arsenicale, *agg.* arsenikartig ‖ arsenik-

arsenicato, *agg.* mit Arsenik versetzt; arsenikhaltig.

arsénico, m. *(Chim.)* Arsenik, m. ‖ *fam.* Rattenpulver; Giftmehl; Fliegengift, n. (gr. ἀρσενικόν).

arsi, f. *(Gram.)* Arsis; Hebung (der Stimme); Betonung (einer Silbe), f. ‖ *(Mus.)* Auftakt, m.; Hebung, f. (v. gr. ἄρσις).

†arsibile, *agg.* brennbar.

arsicciare (arsi·ccio), v. a. leicht verbrennen, anbrennen; versengen ‖ an der Sonne trocknen; vergilben lassen ‖ ausdörren; austrocknen ‖ *p. pass.* arsicciato, versengt; ausgetrocknet; verbrannt (h.) ‖ *agg.* ausgedörrt; versengt; dürr; trocken.

arsiccio (pl. **–i·cci**), *agg.* angesengt; leicht angebrannt; versengt ‖ ausgedörrt; dürr; ausgetrocknet; trocken; gelb, braun geworden; vergilbt, gebräunt (von der Sonne) ‖ aver la gola **~** a, die Zunge am Gaumen kleben haben ‖ *sost.* m. saper d' **~,** nach Angebranntem, versengt riechen; angebrannt schmecken.

arsione, f. Brennen; Verbrennen, n. ‖ Brand, m.; Feuersbrunst, f. ‖ Trockenheit (in der Kehle), f.; brennender Durst ‖ Glut; Hitze (des Fiebers), f. (lat. arsio).

arso, v. a. *p. pass.* b. ardere.

arsura, f. Brennen; Verbrennen, n. ‖ Brand, m.; Feuersbrunst, f. ‖ glühende Hitze; Glut (des Fiebers); Trockenheit (der Jahreszeit); Dürre, f. ‖ *fig.* brennende Begierde ‖ *fam.* äußerste Armut; gänzliches Abgebranntsein.

artaccia, f. (*pegg.* v. arte) schlechte, wohlfeile Kunst; wenig gewinnbringendes Gewerbe.

artagiotamente, *avv.* in der Art der gothischen Kunst, d. h. in barbarischem Geschmacke; *iron.* außerordentlich; vorzüglich (B.). [brot, n. (Cyclamen europaeum).

artanita, f. *(Bot.)* Alpenveilchen; Schweins-

Artasèrse, m. *(N. pr. stor.)* Artaxerxes.

artatamente, *avv.* in künstlicher, listiger, schlauer Weise. [Kunst od. List hergestellt.

artato, *agg.* künstlich; sinnreich; mit

arte, f. Kunst, f. ‖ Kunstfertigkeit; Geschicklichkeit, f. ‖ künstlerischer Instinkt (der Tiere) ‖ Regeln, f. pl., Gesetze, n. pl. einer Kunst; **~** poetica, drammatica etc., Gesetze der Poetik, der Dramatik 2c. ‖ regelrechte, den Gesetzen der Kunst entsprechende Art, etw. herzustellen od. zu thun; scrivere, parlare con molta **~,** nach den Regeln der Kunst schreiben, sprechen 2c. ‖ Beruf, m.; Gewerbe; Handwerk, n.; **~** del calzolaio, Schusterhandwerk; **~** del pittore, Malergewerbe; Malerberuf ‖ *(Stor.)* Zunft; Innung, f.; le arti, die Künste; die Gewerbschaften; die Vereinigungen der Gewerbe; le **–i** maggiori, die höheren Berufsarten, f. pl.; le **–i** minori, die Kleingewerbe, n. pl.; le sette **–i** liberali, die sieben freien Künste; le belle **–i,** die schönen Künste, f. pl.; le **–i** meccaniche, die mechanischen Berufsarten; die Handwerke, n. pl.; le **–i** del disegno, die bildenden Künste (Malerei, Skulptur u. Architektur); auch le **–i** mute, die stummen Künste, d. h. solche, die sich nicht des Wortes zum Ausdrucke der Gedanken bedienen; **~** magica, Magie; Zauberkunst ‖ **~** bianca, Bäckerhandwerk ‖ Kunstgriff, m.; Künstelei; List, f.; *fam.* Kniff, m.; ad **~** a bell' **~,** mit List; hinterlistig; zum Zweck der Täuschung; vorsätzlich; absichtlich; mit Fleiß; zu einem besonderen Zweck ‖ schwarze Kunst; Zauberkunst; Magie, f.; saper l' **~,** die schwarze Kunst wissen; far l' **~** od. fare le **–i,** Zauberei treiben ‖ fare un' **~,** ein Gewerbe, Handwerk treiben; eine Kunst ausüben; *mod. prov.* fa l' **~** di Michelaccio: mangia, bevo e va a spasso, er treibt das Gewerbe des faulen Michels: er ißt, trinkt u. geht spazieren (von Müßiggängern) ‖ fare **~** di qc., Handel mit etw. treiben; ein Gewerbe aus etw. machen ‖ *prov.* chi dice male dell' **~** non sarà de' consoli, wer über seine Kunst schlecht

spricht, bringt es in ihr nie zu einer Würde od. angesehenen Stellung || chi ha ~ ha parte, wer etw. gelernt hat, kommt überall durch; Handwerk hat goldenen Boden || non avere nè ~ nè parte, weder Wissen noch Geld haben; zu nichts taugen || per ~ e per inganno si vive mezzo l'anno, mit Kunst u. List bist man sich so durch || dove manca la natura arriva l' ~ od. dove manca natura ~ procura, wo die Begabung nicht zureicht, hilft die Kunstfertigkeit (der Fleiß) weiter (v. lat. ars.) [terare od. affatturare.

†**artefa're**, v. a. dass. wie falsare od. adulterare.

artefa'tto, *agg.* mit Kunst od. Kunstfertigkeit hergestellt || künstlich gemacht; gestählt (z. B. Wein) (besser: fatturato).

artefice, m. Handwerker; Gewerbetreibender; Kunsthandwerker, m. || *fam.* Baumeister; il sommo ~, Gott; der Weltbaumeister, m. || *fig.* Erfinder; Urheber; Anstifter, m.; ~ di frodi, di inganni etc., Gauner, m.; betrügerischer Mensch || †*agg.* erfahren; gewandt; mano ~, kunstreiche, kunstfertige Hand.

artemi'sia, f. *(Bot.)* Beifuß, m. (Artemisia vulgaris).

arte'ria, f. *(Anat.)* Arterie; Schlag-, Pulsader f.; das Blut vom Herzen wegführende Ader) (v. gr. ἀρτηρία).

arteria'le, *agg. (Anat.)* zu dem Arteriensystem gehörig.

arteriolo'gia, f. *(Anat.)* Lehre von den Arterien, f. (v. gr. ἀρτηρία u. λόγος).

arterio'so, *agg. (Anat)* zu den Arterien gehörig; sangue ~, Arterienblut; sistema ~, Arteriensystem, m.; vasi ~i, Arterien, f. pl.; **vena ~a**, Ader, welche das Blut vom Herzen zur Lunge führt.

arterite, f. *(Med.)* Arterienentzündung, f.

artesia'no, *agg.* artesisch; pozzo ~, artesischer Brunnen (v. der frz. Stadt Artois, wo diese Brunnen zuerst angewandt wurden).

artética, f. *(Med.)* Gliederkrankheit; Gicht, f.; Gelenkschmerz, m.

artético, *agg.* gichtisch || an Gliederschmerz leidend. [bringende Kunst.

artevi'lla, f. *(dim.* v. arte) wenig gewinn-

artici'na, f. *(dim.* u. *vezz.* v. arte) kleines, aber gewinnbringendes Gewerbe.

artico, *agg. (Geogr.)* arktisch; nördlich; polo ~, Nordpol, m. (v. gr. ἀρκτικός).

articola'ccio (pl. **-a'cci**), m. *(pegg.* v. articolo) schlechter, gemeiner Zeitungsartikel.

articola'io (pl. **-a'j**), m. Artikelschreiber (in den Zeitungen; das Wort hat meist einen verächtlichen Beigeschmack), m.

articola're (artico'lo), v. a. die Glieder, die Organe (des menschlichen Körpers) bilden (D.) || die Glieder bewegen; articola la gamba, bewege, strecke das Bein || ~ le parole, die Worte deutlich, Silbe für Silbe aussprechen; lautieren || *fam.* vorbringen; non ebbi più fiato di ~ una sillaba, ich hatte nicht mehr genug Atem, um eine Silbe hervorzubringen || **~rsi**, v. rifl. sich bewegen (Glieder); sich bilden (Gelenke) || *p. pass.* **articola'to**, bewegt; deutlich ausgesprochen (b.) (lat. articulare).

articolare, *agg. (Anat.)* die Glieder od. die Gelenke betreffend || **dolori ~i**, Gliederod. Gelenkschmerzen, m. pl. (lat. articularis).

articolatamente, *avv.* in deutlicher, klarer Weise (etw. aussprechen); mit deutlicher Betonung der einzelnen Silben.

articola'to, *agg. (Gram.)* mit dem Artikel verschmolzen (z. B. pel ist eine preposizione **~a**, weil aus per il entstanden) || artikuliert; suoni ~i, eingelne Laute; artikulierte Laute, m. pl. || mit Gelenken versehen; leggio ~, zusammenlegbares Lesepult || *(Anat.)* gegliedert || *(Zool.) sost.* **~i**, m. pl. Gliedertiere, n. pl. (v. lat. articulatus).

articolazio'ne, f. *(Anat.)* Gliederverbindung, f.; Gelenk, n. || *(Gram.)* Artikulieren; Aussprechen in deutlicher Weise, n.; deutliche Aussprache; Artikulation, f. (lat. articulatio).

articoletto, m. *(dim.* v. articolo) kleiner, feiner Artikel od. Aufsatz.

articolino, m. *(dim.* v. articolo) kleiner Zeitungsartikel. [Zeitungsschreiber; Journalist, m.

articolista (pl. **-sti**), m. Artikelschreiber;

artícolo, m. *(Anat.)* Gelenk, m.; Knochenverbindung, f.; Glied, n. || Teil; Absatz; Abschnitt; Artikel; Paragraph, m. || gli **~i** d'un contratto, die Punkte eines Vertrages, m. pl.; approbare una legge ~ per ~, ein Gesetz Punkt für Punkt bewilligen || ~ di fede, Glaubensartikel, -satz, m.; *fam.* non essere una cosa un ~ di fede, kein Glaubenssatz sein, d. h. Zweifel offen lassen; nicht unbedingt glaubwürdig sein || kurzer Aufsatz; kleine Abhandlung; Artikel (gewöhnlich zur Veröffentlichung in Zeitungen bestimmt); Zeitungsartikel; ~ di fondo, Leitartikel || *(Giur.)* ~ di ragione, Rechtsfrage (im Gegensatz zum Thatbestande), f. || *(Com.)* Stoff, Gegenstand, m., Artikel, mit dem gehandelt wird; Handelsartikel; Ware, f. || *(Gram.)* Artikel; Geschlechtswort, n.; ~ indeterminato, unbestimmter Artikel || in ~, nell' ~ od. sull' ~ di (della) morte, in der Sterbestunde, in der Todesstunde (in articolo mortis); dare od. ricevere la benedizione in articolo mortis, die letzte Ölung erhalten od. erteilen (lat. articulus).

articolo'ne, m. (*accr.* v. articolo) langer, bedeutender Artikel od. Aufsatz (für Zeitungen ꝛc.).

†**articolo'so**, *agg.* gelenkig; gewandt.

articolu'ccio (pl. **u'cci**), m. (*dispr.* v. articolo) kleiner, unbedeutender Artikel (für Zeitungen). [ticolo.

artículo (in) mortis (lat.) ſ. unter articolo.

artiére, m. Handwerker, m. (dass. wie artigiano, welches gebräuchlicher ist).

artificiale u. **artificiale**, *agg.* künstlich; durch Kunst (nicht durch die Natur) hervorgebracht; memoria ~, Gedächtnis, dem durch allerlei Hilfsmittel aufgeholfen werden muß, n.; giorno ~, m. Zeit von 24 Stunden (nicht die Zeit allein, während der es Tag ist), f.; naso ~, m. künstliche Nase; fiori ~i, m. pl. gemachte od. künstliche Blumen, f. pl.; fuochi ~i, m. pl. Feuerwerk, n. (lat. artificialis).

artificialmente u. **artificialmente**, *avv.* auf künstliche Weise.

†**artificiare** u. **artificiare** (artifi'cio), v. a. künstlich herstellen || *p. pass.* **artifici(z)ia'to**, künstlich verfertigt (b.) || *agg.* künstlich; verfälscht; nachgemacht; fuochi ~i, dass. wie fuochi d'artifizio.

artifi'cio, m. ſ. artifizio.

artifiziére u. **artificiére**, m. Feuerwerker; Hersteller von Feuerwerk, m. (gewöhnlicher: fochista ſ. d.).

artifi'zio (pl. **~zj**) u. **artifi'cio**, (pl. **~cj**), m. Kunstwerk, n.; künstlich hergestelltes Werk; künstliches Instrument, n. || Kunstfertigkeit; Geschicklichkeit; Kunstausübung, f. || Kunstgriff, m.; List; Schlauheit; Künstlichkeit, f. || **~j**, pl. Schliche; Ränke; Kniffe, m. pl.; pieno d' ~j, ränkevoll || fuochi d' ~, Feuerwerk, Kunstfeuerwerk, n. (lat. artificium).

artifiziosità u. **artificiosità**, f. Künstlichkeit; Künstelei, f. || Gezwungenheit; Geschraubtheit, f.

artifizio'so u. **artificio'so**, *agg.* künstlich; erkünstelt || gezwungen; unnatürlich || †finnig; kunstvoll; schlau; geschickt; ränkevoll (lat. artificiosus).

artifizuccio (pl. **-u'cci**), m. (*dispr.* v. artifizio) kleine List; Ränke, pl.

artigia'na, f. Frau eines Handwerkers, f.

artigianèllo, m. (*dim.* v. artigiano) junger oder unbedeutender Handwerker.

artigiane'sco (pl. **-schi**), *agg.* zum Handwerk gehörig || handwerksmäßig; den Gewohnheiten eines Handwerkers entsprechend.

artigiano, m. Handwerker, m.; Gewerbetreibender || *agg.* handwerksmäßig; gewerblich; società ~a, Handwerkerverein, m.

⊙ **artiglia're** (artí'glio), v. a. mit den Klauen (artigli) packen; verwunden (D.) || *p. pass.* **artiglia'to**, mit den Klauen gepackt (b.) || *agg.* mit Klauen versehen.

artiglière, m. Artillerist; Geschützsoldat; Kanonier, m. || ⊙ Geschützgießer, m.

artiglieri'a, f. Artillerie, f.; Geschütze, n. pl.; ~ grossa, Fußartillerie; ~ leggiera od. da campagna, Feldartillerie; ~ volante od. a cavallo, reitende Artillerie; ~ da assedio, Belagerungsartillerie; Belagerungsgeschütze || Geschützpark, m. || Artilleriekorps, m.; Kanoniers-, Geschützabteilung, f., Geschützsoldaten; Kanoniere, m. pl. || pezzo d' ~, Geschütz; Stück, n.; Kanone, f. || parco d' ~, Belagerungspark, m. (v. mlt. artillare, befestigen; dies v. lat. arte; provenç. artilha).

artíglio (pl. **~gli**), m. Klaue; Kralle, f. (von Vögeln u. Raubtieren) || *fig.* **~gli**, pl. räuberische, gierig zugreifende Hände (eines Menschen), f. pl. (v. lat. articulus).

†**artiglio'so**, *agg.* krallenartig || mit Krallen bewaffnet od. versehen.

artimo'ne, m. (*Mar.*) Hinter-, Besanmast, m. || Besansegel, n.

artista (pl. **-sti**), m. u. (pl. **-ste**), f. Künstler, m.; **~sta**, f. || ~ di canto, Gesangskünstler; **~sta** || ~ drammatico, dramatischer Künstler || † Gewerbetreibender; Angehöriger eines Gewerkes, einer Zunft; Zunftgenosse, m.

artisticamente, *avv.* in künstlerischer Weise; auf kunstlerische Art || giudicare ~, nach den Regeln der Kunst urteilen.

artístico, *agg.* künstlerisch; die Kunst betreffend; Kunst- ... || stile ~, m. Kunststil, m.; scritti ~i, m. pl. Kunstschriften; Schriften über die Kunst, f. pl. || *sost.* m. künstlerischer Zug, Charakter || non aver nulla d'~, nichts Künstlerisches an sich tragen, haben.

artistu'zzo, m. (*dispr.* v. artista) wenig leistender, unbedeutender Künstler.

arto, m. *(Anat.)* Gelenk; Glied, n. (lat. ⊙ **arto**, *agg.* eng; schmal (D.). [artus).

artocarpo, m. *(Bot.)* Brotbaum, m. (Artocarpus incisa).

Artofila'ce, m. (*Astr.*) Arkturus; Bootes, m. (Sternbild auf der nördlichen Hemisphäre) (v. gr. ἀρκτοφύλαξ).

artrítide u. **artrite**, f. *(Med.)* Gliederreißen, n.; Rheumatismus, m.; Gicht, f.

artrítico, *agg. (Med.)* die Glieder oder Gelenke betreffend || dolori ~i, Gelenkschmerzen; gichtische Schmerzen, m. pl. || gichtkrank.

Arturo, m. *(Astr.)* Arkturus, m. (größter Stern im Sternbilde Bootes) (v. gr. ἀρκτοῦρος).

Artu'ro, m. *(N. pr.)* Arthur.

†**aruspicare** (**aru'spico**), v. n. wahrsagen (aus den Eingeweiden der Opfertiere); ein Orakel suchen od. empfangen || *p. pass.* **aruspica'to**, wahrgesagt (b.).

aru'spice, m. *(Stor.)* Haruspex; Wahrsager aus den Eingeweiden der Opfertiere (bei den Römern); Opferschauer, m. (lat. haruspex).

aruspicina, f. *(Stor.)* Kunst der Haruspices, aus den Eingeweiden der Opfertiere zu wahrsagen; Opferschau, f. (lat. haruspicina).

arúspicio (pl. **~cj**), m. *(Stor.)* Wahrsagung aus den Eingeweiden der Opfertiere, f. (bei den Römern).

arzagola u. **arzavola**, f. *(Ornit.)* ſ. **arzènte**, m. ſ. acquarzente. [alzavola.

arzigogola're (**arzigógolo**), v. n. seinen Gedanken nachhängen; nachsinnen; seine Gedanken anstrengen || Luftschlösser bauen; phantasieren; wunderliche Einfälle haben || ~ sopra qc., über etw. nachgrübeln.

arzigógolo, m. Grille, f.; wunderlicher, phantastischer Einfall; phantastische Vorstellung || **-i** di parole, pl. Hirn- und Herdrehen der Worte, n.; sophistische Deutung; Umschweife, m. pl. || wunderbares, phantastisches Gerät; verwickelte Maschine (v. girigogolo, rigigogolo, argigogolo).

arzigogolo'ne, m.; **-o'na**, f. Phantast; Grillenfänger, m.; **-in**, f. || konfuser Kopf; Grübler, m.; **-in**, f. || Tänker, m.; verdrehter, sonderbarer Kerl.

arzillo, *agg.* rüstig; kräftig; munter (bes. von frischen Greisen gebraucht) || leicht berauscht; angeheitert || vino ~, moussierender, auf der Zunge prickelnder Wein (Etym. unbekannt).

arzinghe, f. pl. (Zecca) Zange (zum Herausnehmen der Tiegel mit geschmolzenem Metall aus dem Ofen), f.

asaro, m. *(Bot.)* Haselwurz, f. (Asarum europaeum).

asbestino, *agg. (Min.)* asbestartig.

asbèsto, m. *(Min.)* Asbest; Steinflachs; Flachsstein, m. (v. gr. ἄσβεστος).

a scaccafa'va, *mod. adv.* giudicare, sentenziare ~, sehr auf Vermutungen hin urteilen od. beschließen.

asca'ride, m. *(Nat.)* Spulwurm; Eingeweidewurm, m. (Ascaris lumbricoides) (v. gr. ἀσκαρίς).

ascarùola, f. *(Bot.)* wilder Salat; Giftlattich, m. (Lactuca scariola).

asce, f. ſ. ascia.

ascélla, f. *(Anat.)* Achselhöhle, -grube, f. || *fam.* stare colle mani sotto le ~e, mit übereinandergeschlagenen Armen dastehen; müßig zuschauen; untätig sein (v. lat. axilla).

ascellare, *agg. (Anat.)* zur Achselhöhle gehörig; regione ~, Bereich der Achselhöhle, m.

ascendentale, *agg.* die Verwandten ob. die Verwandtschaft in aufsteigender Linie betreffend || linea ~, aufsteigende Linie der Verwandtschaft, f.

ascendènte, m. *(Ascendent, m.;* Verwandter in aufsteigender Linie || *(Astr.)* aufsteigender Knoten || *(Astrol.)* Zeichen des Tierkreises, das gerade am Horizont aufsteigt, wenn irgend eine Persönlichkeit geboren ward ob. etw. unternahm; daher: aver buono od. cattivo ~, unter einem guten ob. bösen Stern geboren

sein od. stehen ‖ ✻Einfluß, m.; Macht, f.; aver un grande ~ su qc., großen Einfluß auf jem. ausüben.

ascendénte, *agg.* s. *p. pres.* v. ascendere.

ascendénza, f. Ascendenz; Verwandtschaft in aufsteigender Linie, f.

ascendere (ascendo; *perf.* ascesi, -scendésti; *p. pass.* ascéso), v. n. aufsteigen; hinaufsteigen; aufgehen ‖ *fig.* emporkommen; in die Höhe kommen ‖ zum Himmel fahren; auffahren gen Himmel (Christus) ‖ die Höhe erreichen von . . .; sich belaufen auf . . .; betragen; le spese ascendono a tre mila franchi, die Kosten betragen, belaufen sich auf dreitausend Franken ‖ v. a. besteigen (ein Pferd, einen Berg ꝛc.); übersteigen; hinaufsteigen auf (eine Mauer ꝛc.) (hierfür gew. salire) ‖ *p. pres.* ascendénte, aufsteigend ‖ *agg.* astri -i, m. pl. aufsteigende Gestirne, n. pl.; pianо -, m. geneigte, schiefe Ebene ‖ *(Mec.)* moto -e discendente, m. auf- und absteigende Bewegung ‖ *p. pass.* hinaufgestiegen (i.), bestiegen (h.) (lat. ascendere).

ascendimento, m. Hinaufsteigen; Besteigen, n.

ascensióne, f. Steigen; Hinaufsteigen, n. ‖ Aufstieg, m.; Auffahrt (eines Luftschiffers), f. ‖ Himmelfahrt (Christi), f. ‖ l'Ascensione, das Fest der Himmelfahrt Christi; *fam.* non lo camperebbe l'uovo dell'Ascensione, auch das Himmelfahrtsei würde ihn nicht retten können (wenn jem. in Lebensgefahr schwebt) ‖ *(Astr.)* ~ retta, gerade Entfernung eines Gestirnes vom Äquinoktialpunkt; Rectascension, f. ‖ Aufgang (eines Gestirnes, zugleich mit einem Punkte des Äquators), m. (lat. ascensio).

ascensívo, *agg.* aufsteigend; nach oben hinstrebend.

ascensóre, m. Aufzug; Fahrstuhl (zwischen verschiedenen Stockwerken); Lift, m. (lat. ascensor).

ascésa, f. Auftieg, m. ‖ Anhöhe, f. (dafür **ascésso,** m. *(Med.)* Abſceß; Eitersack; Eiterbeutel, m.; Eiterhöhlung, f.; Geschwür, n. (lat. abscessus).

ascéta (pl. -i), m. Ascet; Asket, m. ‖ *fig.* enthaltsamer, sich selbst peinigender Mensch ‖ Frömmler, m. (v. gr. ἀσκητής).

ascética, f. *(Teol.)* Ascetik; Asketik; Lehre von der Vervollkommnung durch Enthaltsamkeit und Beschaulichkeit.

ascético, *agg.* ascetisch; asketisch; enthaltsam; beschaulich; fromm (v. gr. ἀσκητικός).

ascetísmo, m. Ascetismus; Asketismus, m.; Übung in der Enthaltsamkeit und im beschaulichen, frommen Leben, f.

áschero m. lebhafter Schmerz in der Seele od. im Herzen; Kummer; Ärger, m. ‖ Laune, f.; Gelüſt, n.; Kitzel, m.

aschiáre, v. a. ſ. astiare.

áschio, m. ſ. astio.

áscia u. **áscse,** f. Beil, n.; Axt; Handbeil, f. ‖ *fig.* dar sentenza coll' ~ od. far la giustizia coll' ~, ohne viel Überlegung und genauere Untersuchung richten od. Recht sprechen ‖ uomo fatto coll' ~, ungeschlachter, ungeschliffener Mensch ‖ maestro d'~, Zimmermann, m. (lat. ascia). [n. pl.

asciáli, m. pl. *(Agr.)* Querhölzer der Egge,

asciálone, m. *(Mur.)* -i, pl. Querstangen, auf denen die Bretter des Baugerüstes ruhen, f. pl. ‖ *(Arch.)* Sparrenkopf; Kragstein, m.

asciáre (a'scio), v. a. Holz mit der Axt (ascia) zerkleinern, klein machen, hacken ‖ Holz oder hölzerne Gerätschaften mit der Axt behauen, bearbeiten.

asciáta, f. Hieb, Schlag mit der Axt; Beilschlag, m. ‖ dare un' ~ a qc., etw. im Roh en, im Groben (aus dem Gröbſten heraus) bearbeiten ‖ *fig.* dare un' ~, ein übereiltes, wenig begründetes Urteil fällen; einen Streit ohne genauere Untersuchung beenden.

asciógliere u. **asciólto,** m. ſ. scioglіere u. sciolto.

asciólvere (asciólvo), v. n. das Fasten, das Nüchternsein brechen; frühstücken ‖ *sost.* m. Frühſtück; Frühmal, n. (v. lat. solvere sc. jejunia). [*agg.* abscissus).

ascírsa, f. *(Geom.)* Abſciſſe, f. (v. lat.

ascírte, f. *(Med.)* Unterleibswassersucht; Bauchwassersucht, f. (v. gr. ἀσκίτης).

ascírtico *(Med.) agg.* an der Bauchwassersucht leidend; bauchwassersüchtig.

ascitízio (pl. -ízj), *agg.* nicht eigentümlich; anderswoher gewonnen; angehängt; aufgepfropft; fremd (aus dem lat. asciticus).

†**asciugaggine,** f. Trockenheit; Dürre, f. ‖ großer Durſt.

asciugamáno, m. Handtuch, n.

asciugamento, m. Abtrocknen; Austrocknen; Abreiben (des Körpers mit einem Tuche), n. [wischer, m.

asciugapenne, m. Federputzer; Tintenasciugare (asciúgo), v. a. trocknen (Tücher ꝛc.) ‖ abtrocknen (den Körper); austrocknen (sumpfiges Gelände); abwischen (die Thränen von der Wange; den Schweiß von der Stirne) ‖ *fam.* ~la fuoco, una bottiglia etc., einen Fluß, eine Flasche bis auf den Grund leeren ‖ far ~ i sigari, die Cigarren ablagern ‖ *fig.* ~ le tasche a qd., jem. zu großen Ausgaben veranlassen; ihm den Beutel leeren helfen ‖ ~ le piaghe, die Schäden wieder heilen, gut machen ‖ *fam.* ~ qc., etw. geduldig mit anhören (z. B. eine schlechte Musikaufführung) ‖ -rsi, v. rifl. sich abtrocknen; sich abwischen (den Schweiß ꝛc.); trocknen; trocken werden; austrocknen (Straßen, feuchtes Land ꝛc.) ‖ v. n. trocken werden; trocknen ‖ *p. pass.* asciugato, getrocknet; trocken; abgetrocknet (h.); trocken geworden (i.) ‖ *agg.* trocken (v. lat. exsucare).

asciugatóio (pl. -ój), m. großes Tuch zum Abtrocknen; Badeмantel, m. ‖ Wischtuch, n. [trocknen, n.

asciugatúra, f. Trocknen; Ab-, Austrocknen, m. bestimmte Art von Beil, wie es die Müller gebrauchen; Müllerbeil, n.

asciutaménte, *avv.* trocken, unhöflicher Weise (z. B. grüßen). [sein.

asciuttare (asciúttо), v. a. dass. wie

asciuttézza, f. Trockenheit; Dürre, f. ‖ Ausgetrocknetsein, n. ‖ Magerkeit, f.

asciuttíno, *agg.* (*dim.* v. asciutto) etwas mager.

asciúrto, *agg.* trocken; der Feuchtigkeit beraubt ‖ ad occhi -i od. a ciglio -, ohne zu weinen; ohne Thränen zu vergießen ‖ mager; dürr; abgeschrt (Körper, Glieder) ‖ ~ di denari, von Geld gänzlich entblößt; *fam.* abgebrannt; ~ come l'esca od. asciutto asciutto, gänzlich ohne Geld; ohne einen Heller; gänzlich abgebrannt ‖ con parole -e, mit dürren Worten; con maniere -e, in kühler, nicht sehr zuvorkommender Art; worttarg ‖ uno scritto -, una poesia -a, eine dürre, trockene Abhandlung; eine trockene Poesie; sehr prosaische Dichtung ‖ pane -, trockenes Brot; tempo -, trockenes, dürres Wetter; Trockenheit, f.; vento -, austrocknender Wind ‖ bocca -a, trockener Mund (beim Erwachen); (Gegensatz: bocca amara, schlechter Geschmack im Munde) ‖ denti -i, m. pl. nüchterner Magen; rimanere a denti -i, das Nachsehen haben; vergeblich nach etw. gestrebt haben; unbefriedigt bleiben ‖ *sost.* m. trockenes Gelände; trockener Boden; Land, n. (im Gegensatz zu Meer) ‖ restare, rimanere all'~, im Trocknen sitzen; in mißliche Vermögenslage gekommen sein; im Elend sein ‖ *avv.* dass. wie asciuttamente; mi parlò -, er redete mit sehr kühler Weise zu mir; mi rispose asciutto asciutto, er empfing mich kühl bis aus Herz hinan (v. lat. exsuctus).

asciuttóre, m. Trockenheit, Dürre (der Felder), f. ‖ trockenes Wetter.

asclepiade, f. *(Bot.)* Hundswürger, m.; Schwalbenwurz; Giftwurz, f. (Cynanchum vincetoxicum).

asclepiadéo, *agg.* asklepiadisch (Vers; Versmaß) ‖ *sost.* m. asklepiadischer Vers (— ⏑ ⏑ — | ⏑ ⏑ — | ⏑ ⏑ — | — ⏑ —) (v. gr. Dichter Asklepiades).

ascólta, f. Schildwache; Wache, f.; Posten, m. ‖ far l'~, Schildwache, auf Wache oder Posten stehen.

ascoltaménto, m. Zu-, Hinhören, n.

ascoltare (ascólto), v. a. hören; anhören ‖ zuhören (einer Rede) ‖ hinhören; horchen (auf etw.) ‖ ~ la messa, die Messe hören; der Messe beiwohnen ‖ anhören; Gehör schenken (dem.); achtgeben (auf die Rede ids.); folgen (den Ratschlägen); zu Herzen nehmen (Ermahnungen); befolgen (Lehren) ‖ *(Med.)* ~ uno, jem. auskultieren, behorchen, mit dem Hörrohr untersuchen ‖ v. n. aufhorchen; aufmerken; lauschen; sein Gehör anstrengen ‖ *p. pres.* ascoltante, zuhörend; aufmerkend ‖ *sost.* m. Zuhörer (-hörerinnen); Horcher; Aufpasser, m.; -i, pl. Zuhörerschaft, f.; Auditorium, n. ‖ *p. pass.* ascoltato, zugehört; angehört (h.) (v. lat. auscultare). [-in, f.

ascoltatóre, m.; -trice, f. Zuhörer, m.; **ascoltazióne,** f. Zu-, Hinhören, n. ‖ *(Med.)* Auskultation; Untersuchung vermittels des Hörrohres, f. (v. lat. auscultatio).

ascólto, m. Zuhören; Horchen, n. ‖ Gehör, n. ‖ dare, porgere ~, Gehör leihen, schenken; *fig.* erhören; Recht geben ‖ stare, mettersi in ~, zuhören, aufmerken (auf etw.).

⊙ **ascóndere,** v. a. dass. wie nascondere.

ascondimento, m. dass. wie nascondimento. [bo nascondere.

⊙ **ascóso,** *p. pass.* v. ascondere ſ. nascoso

⊙ **ascósto,** m. dass. wie nascosto.

ascrittízio (pl. -zj), *agg.* *(Giur.)* eingetragen; zugeschrieben ‖ servi -j, pl. an der Scholle haftende Leibeigene, m. pl.

ascrívere (ascrivo; *perf.* ascrìssi; -scrivésti; *p. pass.* ascrítto), v. a. einschreiben (jem. in das Register einer Gesellschaft, Akademie ꝛc.); einreihen (in die Zahl der Mitglieder); einverleiben (einer Körperschaft); stellen (unter oder in eine Kategorie) ‖ ~ a biasimo, a lode, a colpa etc., als (zum) Tadel, Lob, Schuld anrechnen ‖ zuschreiben; beimessen ‖ -rsi, v. rifl. (qc. a onore) sich sehr durch etw. geehrt fühlen; mi ascrivo ad alto onore l'appartenere a sì nobile collegio, ich rechne es mir zur hohen Ehre an, einer so vornehmen Körperschaft anzugehören (v. lat. adscribere).

ascrizióne, f. Einschreiben; Einverleiben, n. ‖ Eingereihtsein, n.; Zugehörigkeit, f. (lat. adscriptio).

Asdrúbale, m. *(N. pr. stor.)* Hasdrubal.

asélla, m. *(Nat.)* Wasserassel, f.; ~ terrestre, Land-, Mauerassel; Kellerwurm, m. (Asellus).

asfáltico, *agg.* asphaltartig ‖ asphaltig.

asfálto, m. *(Min.)* Asphalt, m. ‖ Erdpech, -harz, n. (v. gr. ἄσφαλτος).

asfíssia, f. *(Med.)* Asphyxie, f.; Stocken des Atems und der Herzthätigkeit, n. ‖ Scheintod, m.; Starrsucht, f.; tiefe Ohnmacht ‖ Ersticken (durch Kohlenoxydgas), n. (v. gr. ἀσφυξία). [scheintot; erstickt.

asfissiánte, *agg.* den Asphyxie befallen;

asfíttico, *agg.* dass. wie asfissiato ‖ *sost.* m. Erstickter (durch Kohlenoxydgas); Scheintoter, m.

asfodèlo u. **asfodílo,** m. *(Bot.)* Asphodel; Affodill, n.; Goldwurz, f. (Asfodelus ramosus). [mosus).

asfodíllo, m. ſ. asfodelo. [mosus).

Asía, f. *(Geogr.)* Asien, m.

asiático, *agg.* asiatisch ‖ stile -, reich ausgeschmückter, weitschweifiger Stil ‖ lusso -, übermäßiger Luxus ‖ morbo -o od. colera -a, Cholera; asiatische Cholera ‖ *sost.* m. Asiate, m.

asílo, m. Asyl, n.; Freistätte, f. ‖ Zufluchtsort, m.; Zufluchtsstätte, f. ‖ dare -, auf-, aufnehmen; beherbergen; Obdach und Sicherheit gewähren ‖ diritto d'~, Asylrecht, n. ‖ ~ infantile, Kleinkinderbewahranstalt, f. (v. gr. ἄσυλον).

asílo, m. *(Nat.)* Afterstiege; Bremse, f.

asimmetría, f. Ungleichförmigkeit, f.; Mangel an Symmetrie, an Ebenmaß, m.; Mißverhältnis, n. ‖ *(Mat.)* Inkommensurabilität; Unmeßlichkeit, die eine Größe genau durch die andere auszumessen, f. ‖ *(Cristall.)* Asymmetrie, f. (v. gr. ἀσυμμετρία).

asimmetrico, *agg.* ungleichförmig; unsymmetrisch; unebenmäßig ‖ *(Mat.)* inkommensurabel ‖ *(Cristall.)* asymmetrisch (v. gr. ἀσύμμετρος).

asína, f. Eselin, f. [ἀσυμμετρος).

asinaccio (pl. -acci), m. *(pegg.* v. asino) elender, dürrer Esel ‖ fig. roher, ungeschliffener Mensch ‖ Ignorant, m.; gänzlich unwissender Mensch.

assinaggine, f. Eselei; Dummheit, f.; dumme Äußerung ‖ gänzliche Unwissenheit; Mangel an Erziehung, m.; Ungeschliffenheit, f.

asinaía, f. Eselstall, m.

asinaio (pl. -aj), m. Eselstöchter, m. ‖ Eseltreiber, m. [reiten oder reisen.

✻**asinare** (a'sino), v. n. auf einem Esel

asinastro, *agg.* (*Bot.*) fico -, (eine Art) Frühfeige (Ficus carica).

asinata, f. Ritt auf einem Esel, m.; Reise zu Esel; Eselpartie (auf die Berge), f. ‖ *fig.* Eselei; Dummheit, f. [dung.

asindético, *agg.* asyndetisch; ohne Verbin-

asíndeto, m. *(Gram.)* Asyndeton; Wortgefüge ohne Verbindungswörter, n. (v. gr. ἀσύνδετος).

asinéllo, m. (*dim.* u. *vezz.* v. asino) junger, kleiner, zierlicher Esel; Eselein, n.

asinería, f. Eselhaftigkeit, f. ‖ Eselei; Dummheit, f.

asinescamente, *avv.* in eselhafter, d. h. dummer, tölpelhafter Weise. [tölpelhaft.

asinésco (pl. -schi), *agg.* eselhaft; dumm;

asinétto, m. dass. wie asinello.

asinino, *agg.* eselartig; Esels... od. Esel...‖ latte -, m. Eselsmilch, f. ‖ carezze -e, grobe, täppische, plumpe Liebkosungen, f. pl.

asinità, f. daſs. wie asinaggine.

a'sino, m. Eſel, m. (Equus asinus) ‖ ~ selvaggio, wilder Eſel; Waldeſel (d. onagro) ‖ *fig.* Dummkopf, m.; dummer, tölpelhafter, ungeſchliffener Menſch ‖ dare dell' ~ a qd., jem. Dummkopf nennen, ſchelten; tocare dell' ~, Dummkopf genannt werden, heißen ‖ trotto dell' ~, Ungleichmäßigkeit im Fleiß, f.; Nachlaſſen im anfänglichen Eifer, n. ‖ a schiena d'~, in Form eines Eſelrückens, d. h. nach beiden Seiten hin abfallend (konvex gewölbte Straßenprofile) ‖ portare a schiena d'~, auf einem Eſel etw. bringen; quer über einen Eſel gelegt etw. fortſchaffen ‖ ponte dell' ~, Eſelsbrücke, f.; od. auch: der fünfte Euklidiſche Lehrſatz (weil er ſchwer zu verſtehen war und manche an ihm ſcheiterten) ‖ *mod. prov.* qui mi cascò od. cadde l'~, hier lag die Schwierigkeit; hier lag der Haſe im Pfeffer; hier mangelte es; hier zeigte ſich die Eſelhaftigkeit (von jdm.) ‖ *fam.* ~ risalito, bardato od. in gualdrappa, reichgewordener, dummer, übermütiger Menſch; alberner Emporkömmling ‖ andare dietro al suo ~, unbeſtimmert (um das Geſchwätz anderer) ſeine Straße weiterziehen ‖ arare col bue e coll' ~, alles mögliche aufwenden (um ſeinen Zweck zu erreichen) ‖ cercar l'~ e essersi a cavallo, eine Sache in der Ferne ſuchen, während man ſie doch viel beſſer in der Nähe hat ‖ credere che un ~ voli, an alles glauben, was die anderen einem aufbinden ‖ gli ~i volano, Unglaubliches ereignet ſich (z. B. wenn ein Staminkopf zu einem hohen Amte befördert wird) ‖ c'è l'~ alla lira, der Eſel ſpielt die Leier (d. h. ein Menſch unternimmt etw., wozu er gar nicht taugt) ‖ fare come l'~ al corbello od. alla secchia, Wohlthaten mit Undank vergelten ‖ fare come l'~ del pentolaio, an jeder Gaſtſtätte ſtehenbleiben; mit jedem ein Schwätzchen halten ‖ fare come l'~ dell' ortolano, che porta il vino e bee l'acqua, ſchlecht für ſeine Anſtrengungen belohnt, bezahlt werden ‖ far conto che ragli un ~, die Rede eines anderen wie Eſelsgeſchrei aufnehmen, d. h. für nichts achten ‖ lavare il capo all'~, einem Undankbaren Wohlthaten erweiſen ‖ legar l'~ a buona caviglia od. allein legar l'~, feſt einſchlafen ‖ legar l'~ dove vuole il padrone, ganz nach ſeinem Willen beſtehen handelt, der zu befehlen hat ‖ metter l'~ a cavallo, eine wertloſe Sache mit einer koſtbaren zuſammenfügen; über ein gutes Kleid einen ſchlechten Shawl legen ‖ *prov.* alla prova si scortica l'~, an den Früchten erkennt man den Baum ‖ asin punto convien che trotti, auch der ſanfte Menſch regt ſich bei gehörigem Antriebe ‖ chi non può dare all'~, da al basto, auf den Sack ſchlägt man und den Eſel meint man ‖ ~ duro, baston nel culo, auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil ‖ † come ~ sape cosi sminuzza rape, jeder Eſel frißt ſeinen Kohl, wie er es eben gelernt hat ‖ e' va più d'un ~ al mercato, es geht mehr als ein Eſel zu Markte, d. h. man ſoll nicht glauben, der einzige (bei irgendeinem Unternehmen) zu ſein ‖ è meglio un ~ vivo che un dottore morto, beſſer dumm leben, als an zu vielem Studieren geſtorben ſein ‖ i ragli degli ~i non arrivano al cielo, das Schlechte, was ein Dummkopf über ſich od. gegen ſich vorbringt, hat keine Bedeutung ‖ l'orzo non è fatto per gli ~i, was nützt der Kluft Muskaten? (lat. asinus).

asino'ne, m. (*accr.* v. asino) großer Eſel ‖ *fig.* gewaltiger Dummkopf.

asi'ntote, f. u. **asi'ntoto**, m. *(Mat.)* Aſymptote, f. (v. gr. *ἀσύμπτωτος*).

a'sma, f. *(Med.)* Aſthma, n.; Engbrüſtigkeit; Kurz-, Schweratmigkeit, f. ‖ *fam.* far venir l'~, zaudernd, ſtockend und ſehr langſam reden (v. gr. *ἀσθμα*).

asmatico, *agg. (Med.)* aſthmatiſch; engbrüſtig; ſchweratmig ‖ *fig.* discorso ~, ſtockender, ſchwerfälliger Vortrag ‖ stile ~, Schreibweiſe in lauter kurzen Sätzen, f. (v. gr. *ἀσθματικός*).

asola're (a'·so·lo), v. n. leiſe wehen (Wind); hauchen ‖ friſche Luft ſchöpfen ‖ herumſchleichen, -ſtreifen (um einen Ort) ‖ v. a. lüften; an die Luft hängen; auslüften (Kleider ꝛc.) ‖ **~rsi**, v. rfl. friſche Luft ſchöpfen (v. lat. exalare).

a'solo, m. leiſer Windeshauch, Luftzug ‖ prendere, pigliare un po'~, ein wenig friſche Luft ſchöpfen ‖ dare ~ ai panni, die Kleider auslüften, an die Luft hängen. [Meer.

Asòpa, mare d'~, *(Geogr.)* Aſowſches

asparage'to, m. daſs. wie sparagiaia.

aspara'go, m. *(Bot.)* daſs. wie sparagio.

a'spe, f. *(Nat.)* daſs. wie aspide.

asperartèria, f. *(Anat.)* Luftröhre, f. (daſs. wie trachea) (v. lat. aspera arteria).

aspèrgere (aspèrgo, ~gi; *perf.* aspèrsi, ~erge'sti; *p. pass.* aspèrso), v. a. beſprengen; beſpritzen; benetzen ‖ beſtreuen (mit Salz, mit Pulver); einpudern ‖ mit Weihwaſſer beſprengen (lat. aspergere).

aspèrges, m. (lat.; aber gew. gebraucht für aspersorio) Weihwedel, m. ‖ fare l'~ od. dar l'~, den Segen durch Beſprengung mit Weihwaſſer geben.

⊙ **aspèrgine**, f. daſs. wie aspersione.

asperità, f. od. †**asprità**, f. Schärfe; Herbigkeit; Herbe; Strenge; Säure, f. ‖ Rauhigkeit; Rauheit, f. (lat. asperitas).

a'spero, m. ſ. aspro.

aspèrrimo, *superl.* v. aspro.

aspersione, f. Beſprengen, n.; Beſprengung, f. (mit Weihwaſſer) ‖ *(Med.)* Einſprützung; Einſprengung, f. (lat. aspersio).

aspèrso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. aspergere.

aspersòrio (pl. **~òrj**), m. Sprenge, Weihwedel, m.

aspettamento, m. daſs. wie aspettazione. [aspettare.

aspettante *agg.* u. *sost.* ſ. *p. pres.* v.

aspettare (aspètto), v. a. erwarten; abwarten; warten (auf etw. od. jem.) ‖ auflauern (jdm.); abpaſſen (jem.); auflaſſen (auf jem.) ‖ harren (auf etw.); mit Sehnſucht erwarten; ~ il Messia, auf den Heiland, den Meſſias harren; fam. auf eine Sache hoffen, die nie ſich ereignen wird ‖ ~rsi una cosa, vermuten, daß eine Sache ſich ereignen werde; darauf rechnen, zählen; ſich darauf gefaßt machen ‖ ~ a gloria qc., etw. mit großer Sehnſucht, Ungeduld erwarten, ſehnlichſt herbeiwünſchen ‖ ~ chi non viene od. ~ il corvo, unnütz, vergeblich warten ‖ qui t'aspettavo, das dachte ich mir, daß du es machen, ſagen ꝛc. würdeſt ‖ aspettalo! od. aspettali! *iron.* ja, warte nur! (d. h. es wird doch nicht eintreten, was du erwarteſt) ‖ ~ la provvidenza, die Hände in den Schoß legen; unthätig auf ein fernes Glück hoffen ‖ ti ci aspetto! (Drohung) warte nur! das Weitere wird ſich finden ‖ *mod. prov.* ~ la palla al balzo od. ~ il porco alla quercia, die günſtige Gelegenheit abwarten ‖ ~ le novelle dal mulo, Neuigkeiten vom Stummen erwarten, d. h. vergeblich warten ‖ *prov.* chi ha tempo non aspetti tempo, was man heute thun kann, verſchiebe man nicht auf morgen ‖ chi la fa l'aspetti, wer Unrecht thut, muß erwarten, daß ſolches auch ihm widerfährt ‖ o l'ha o l'aspetta, er hat ſchon alle Gebrechen od. erwartet ſie (von einem kranken, hinfälligen Menſchen) ‖ v. n. warten; einhalten; innehalten; pauſieren (in der Muſik) ‖ farsi ~, auf ſich warten laſſen ‖ aspetta un po', warte ein wenig (wenn jem. ſich beim Reden auf eine Einzelheit beſinnt) ‖ c'è od. c'era da aspettarsela, das iſt, war zu erwarten ‖ me l'aspettavo, ich war darauf gefaßt; non me l'aspettavo, das hätte ich nicht gedacht, kaum erwartet ‖ *p. pres.* aspettante, wartend; erwartend ‖ *agg.* zuſchauend; dabeiſtehend; *sost.* m. Zuſchauer, m.; ~i, pl. Menge, f. ‖ *p. pass.* aspettato, erwartet; gewartet (d.) (v. lat. exspectare).

aspettativa, f. Erwartung, f. (Muſik); Hoffnung, f. ‖ Anwartſchaft (auf ein Amt) f. ‖ chiedere, dare ~, um die Anwartſchaft einkommen, ſie gewähren ‖ Warteziel, f.; essere messo in ~, auf Wartegeld geſetzt ſein ‖ Vermutung; Spannung; Erwartung, f.; superare ogni ~, jede Erwartung, die höchſten Erwartungen übertreffen ‖ *(Mil.)* Wartestand, m. ‖ in ~, in Ausſicht, in Erwartung ‖ fuori d'ogni ~, über alles Erwarten.

aspettazione, f. Erwarten; Warten, n. ‖ Erwartung; Spannung, f.; Geſpanntſein, n.; Vermutung, f. ‖ Hoffnung; Ausſicht, f. ‖ aver ~ di qc., ſich viel von jdm. verſprechen ‖ dare od. eccitare ~ di sè, gute Erwartungen, Hoffnungen erregen ‖ persona di buona, grande, bella ~, viel verſprechende, gut einſchlagende Perſon (lat. exspectatio).

aspètto, m. Warten; Erwarten, n. ‖ stanza, sala d' ~, Wartezimmer, n.; -saal, m. ‖ Verzögerung, f.; Hinhalten; Hingehaltenwerden, n. ‖ *(Mus.)* Pauſe, f.; tre battute d' ~, drei Takte Pauſe, m. pl. ‖ stare in od. all' ~ di qd., die Ankunft jds. erwarten ‖ *(Caec.)* auf dem Anſtand od. Anſitz ſtehen; auf den Anſtand gehen.

aspètto, m. Anblick, m.; Ausſehen, n.; Anſehen, m.; Äußeres; Anſehen, n.; Erſcheinung, f. ‖ Antlitz; Angeſicht, n.; Miene, f. ‖ Anſicht (von); Ausſicht (auf); Überſicht (über), f.; dai monti si ha l'~ della città, von den Bergen aus hat man den Blick auf die Stadt ‖ *fig.* Seite, f.; Geſichtspunkt, Standpunkt, m.; guardare la cosa nel suo vero ~, die Sache auf ihre wahre Geſtalt hin betrachten; ihre wahre Seite ins Auge faſſen; sotto questo ~, unter dieſem Geſichtspunkte; von dieſem Standpunkte aus ‖ mutare l'~ od. prendere un altro ~, anders erſcheinen; ſich anders geſtalten ‖ *(Astr.)* Stand, m.; Stellung der Geſtirne zu einander, f.; Aſpekten, m. pl. ‖ a primo ~, auf den erſten Blick hin; beim erſten Anblick (lat. aspectus). [m.

aspetto'ne, m. Aufpaſſer; Auflauerer,

a'spide, m. (beſtimmte Art) kleine, giftige Natter; Viper, f. (Vipera aspis) ‖ *fig.* giftige, gehäſſige Perſon; raiſonnierende Perſon, f.; giftiger, beißender Weiſe antworten (v. gr. *ἀσπίς*). [aspirare.

aspira'nte, *agg.* u. *sost.* ſ. *p. pres.* v.

aspira're (aspi'ro), v. a. den Atem einziehen; einatmen ‖ einſaugen; aufſaugen; an ſich ziehen (Pumpen ꝛc.) ‖ *(Gram.)* einen Buchſtaben mit Anhauch ausſprechen; aſpirieren; i Fiorentini aspirano il c, die Florentiner ſprechen das c wie ein leiſes ch aus ‖ v. n. ~ a qc., etw. lebhaft begehren; eifrig nach etw. ſtreben, trachten; ſich bewerben um etw. (beſ. um eine Stellung ꝛc.) ‖ *p. pres.* aspira'nte, einatmend; ſtrebend ‖ *agg.* tromba ~, Saugpumpe, f. ‖ *sost.* m. Bewerber (um ein Amt); Prätendent, m. ‖ *p. pass.* aspira'to, eingeatmet (h.) ‖ *agg.* lettera ~a, f. aſpirierter, mit Anhauch ausgeſprochener Laut (v. lat. aspirare).

aspiratamente, *avv.* mit Anhauch; pronunziare ~ una lettera, einen Laut aſpiriert ausſprechen.

aspiratìvo, *agg.* hauchend ‖ *(Filol.)* una lingua ~, eine mit vielen Hauchlauten ausgeſtattete Sprache (z. B. die arabiſche).

aspirazioncèlla, f. *(dim.* v. aspirazione) Trachten nach unbedeutenden Dingen, n.

aspirazione, f. Atemholen; Einatmen, n. ‖ *(Idraul.)* An-, Aufſaugen, n. ‖ (a qc.) Trachten (nach etw.); Anſtreben (von etw.); Sehnen (nach etw.), n.; Beſtrebung (gerichtet auf etw.), f. ‖ *(Gram.)* Aſpiration; Ausſprache mit Anhauch (eines Lautes), f. (lat. aspiratio).

aspléno u. **asplènio**, m. *(Bot.)* eine Art Farnkraut; Milzkraut, n. (Ceterach officinarum).

a'spo, m. Haſpel; Weiſe; Winde, f. ‖ Garnwinde; Seidenſpule, f. ‖ *mod. prov.* non far nè un ~ nè un arcolaio, von zwei Dingen keins zuſtande bringen ‖ credere di far un ~ e fare un arcolaio, ſich ſchaden, während man ſich zu nützen glaubt (v. altlid. haspa).

aspor'abile, *agg.* tragbar; fortbewegbar; beweglich.

aspor'are (aspò'rto), v. a. forttragen (von einem Orte zum anderen); fortbewegen ‖ *(Chir.)* exſtirpieren; entfernen (z. B. einen Tumor) ‖ *p. pass.* aspor'ato, fortgetragen; exſtirpiert (h.) (lat. asportare).

asportazione, f. Fortführung; Fortbewegung (von einem Orte zum anderen), f. ‖ *(Chir.)* Exſtirpation, Entfernung, Wegnahme (einer Geſchwulſt ꝛc.), f. (lat. asportatio).

aspramente, *avv.* in rauher, ſtrenger, herber Weiſe (jem. behandeln).

aspreggiamento, m. Erbittern, n.; harte Behandlung ‖ Erbitterung; Verſchärfung (der Übel), f.

aspreggiare (aspre'ggio), v. a. den Mund zuſammenziehen; den Gaumen rauh, trocken machen (ſaure Sachen) ‖ *fig.* mit Rauheit, Strenge u. Schärfe jem. behandeln; hart behandeln; grob anfahren ‖ *p. pass.* aspreggia'to, ausgetrocknet (den Gaumen); hart behandelt (h.).

asprélla u. **asperélla**, f. *(Bot.)* Schachtelhalm, m.; Scheuerkraut, n.; Taubenrock, m. (Equisetum).

asprettino, *agg. (dim.* v. aspretto) ein wenig herb ‖ auch als *sost.* m.; questo vino ha l'~, dieſer Wein hat ein wenig Herbe.

aspretto, *agg. (dim.* v. aspro) daſs. wie asprettino, nur ein wenig herbſcharfer.

asprezza, f. Herbigkeit, Herbe; Schärfe; Strenge, f. ‖ Unebenheit (der Oberfläche); Rauheit; Rauhigkeit, f. ‖ *fig.* Strenge; Härte (im Benehmen), f.; Rauheit der Witterung.

asprigno, *agg.* ein wenig herbe ‖ *sost.* m. Herbe; Säure; Schärfe (meiſt im tadelnden Sinne), f. [ſaber im lobenden Sinne.

asprino, *agg.* u. *sost.* daſs. wie asprigno, **a'spro**, *agg.* herbe; ſtreng; ſchnarf (v. Geſchmack) ‖ rauh; uneben; holperig (Ober-

fläche) ‖ mühsam zu begehen; steil; unwegsam (Örtlichkeit) ‖ rauh; kalt; heftig; unbehaglich (Wetter); inverno ~, harter Winter ‖ schrill; durchdringend; knatzend (Töne) ‖ *fig.* schroff; barsch; rauh; streng (Benehmen, Worte zc.) ‖ hart; schwer zu ertragen (Anstrengungen zc.); cure ~e, schwere Sorgen, f. pl.; arges Mißgeschick, n. ‖ *sost.* m. Herbe; Herbigkeit; Säure; Schärfe, f.; questo vino ha l' ~, dieser Wein hat etw. Herbes ‖ Strenge; Schroffheit, f.; in queste parole c'era dell' ~, diese Worte klangen einigermaßen schroff (v. lat. asper).

assa, f. *(Bot.)* Alant, m.; ~ dolce, Benzoe, f.; ~ fetida, Teufelsdreck, m.; ~ tintorale Alant (Ferula Scorodosma).

assaccia, f. (*pegg.* v. asse) schlechtes, morsches Brett. [m.

assaettamento, m. Aufregung, f.; Ärger,

assaettare (assaetto), v. a. eigentlich: mit dem Pfeile (saetta) treffen; aber nur *fig.* in den Redensarten: puzza che assaetta, er stinkt zum Davonlaufen; è un freddo che assaetta, es ist eine durchdringende Kälte, u. ähnlichen ‖ v. n. ~ dalla fame od. dalla sete, vor Hunger od. Durst fast umkommen ‖ ch' i' assaetti, se non . . ., möge ich gleich vom Donner gerührt, vom Blitz getroffen werden, wenn nicht . . . ‖ **~rsi**, v. rifl. sich abmühen, sich abrackern ‖ sich aufregen; ereifern; wütend werden ‖ *p. pass.* assaettato als *agg.* zur Verstärkung dienend; magro ~, äußerst mager; caro ~, herzlieber; tristo ~, furchtbar traurig ‖ tempo ~, sehr schlechtes Wetter; Hundewetter, n. [Genießen, n.

assaggiamento, m. Kosten; Versuchen;

assaggiare (assaggio), v. a. kosten; probieren; versuchen ‖ nur einen kleinen Bissen (von etw.) nehmen ‖ non assaggiar nulla, gar nichts essen ‖ *fig.* proben; schmecken; genießen; Geschmack gewinnen (an etw.); ~ la libertà, die Freiheit sich gewinnen; un cavallo ha assagiato la frusta, ein Pferd hat mit der Peitsche Bekanntschaft gemacht, hat sie kennen gelernt ‖ untersuchen; Kenntnis von etw. nehmen; prüfen ‖ *(Mil.)* auskundschaften; rekognoszieren; auch: durch ein Rekognoszierungsgefecht die Stärke der feindlichen Aufstellung zu erkunden suchen ‖ *p. pass.* assaggiato, gekostet; erprobt (b.) ‖ *agg.* genossen; ausgekundschaftet (v. saggio).

assaggiatura, f. dass. wie assaggio.

assaggio (pl. a~ggi), m. Kosten; Probieren; Proben; Prüfen, (bes. des Weines), n. ‖ Versuch, m.; Probe; Untersuchung, f. ‖ Muster, n.; Probe; kleine Quantität zum Kosten od. Probieren ‖ *(Mil.)* Rekognoszierungsgefecht, n.

assai, *avv.* genug; hinreichend; genügend ‖ sehr, übergenug; in vollem Maße; è più piccolo assai assai, er ist bedeutend kleiner; non lo conosco nè poco nè ~, ich kenne ihn ganz u. gar nicht ‖ aver ~ di una cosa, übergenug von etw. haben ‖ fare ~, übergenug thun; mehr leisten, als man eigentlich erwarten konnte ‖ è ~, che . . . od. mi pare ~, che . . ., es ist schon viel, daß . . .; mir scheint es schon genug, daß . . . ‖ m'importa a ~, di od., mir liegt sehr wenig, gar nichts an dem ‖ so ~ I ich weiß viel! (in dem Sinne: was weiß ich davon!) ‖ a fare ~, c'è da arrivare stasera, im höchsten Falle kann man heute abend ankommen ‖ a fare ~, höchstens ‖ *prov.* chi sa ~ sa troppo, wer schon genug weiß, weiß zu viel ‖ *agg.* ~ ricchezze, große Reichtümer; c'è ~ gente, es sind sehr viele Leute da; dire ~ parole, übergenug sagen ‖ *sost.* m. *mod. prov.* molti pochi fanno un ~, viele Körner bilden schließlich einen Haufen; in un vaso c'entra il poco e l' ~, d. h. ein Gefäß ist größer, als eigentlich notwendig wäre; gli ~ tirano con sè i pochi, die Majorität zieht schließlich auch die Minorität zu sich hinüber (v. lat. ad satis)

assai'ssimo *avv.* (*superl.* v. assai) sehr viel; ungeheuer viel.

assalimento, m. dass. wie assalto.

assalire (assa'lgo, assa'li, assa'le, assalgo'no; *perf.* assali'i, assa'lsi, **~sali'sti**), v. a. angreifen; anfallen ‖ überfallen; über etw. od. jem. herfallen ‖ *(Mil.)* bestürmen; stürmen; einen Sturm unternehmen (auf den Feind, auf die Festung) ‖ *fig.* jem. anhalten (auf der Straße); jem. bestürmen (mit Bitten zc.); jem. überhäufen (mit Schmähungen); jem. litterarisch befehden ‖ ~ la riputazione altrui, den Ruf eines anderen angreifen ‖ übermannen (das Fieber jem.); ergreifen (Krankheit, Melancholie jem.) ‖ überraschen (plötzlicher Regen, Gewitter zc.); treffen (Unglücksfall) ‖ *p. pass.* assalito, angegriffen; bestürmt; erfaßt (b.) (v. a. u. salire).

assalitore, m.; **~trice**, f. Angreifer; Schmäher; Herausforderer, m.; -in, f.

Assalonne, m. *(N. pr. bibl.)* Absalon.

assaltamento, m. dass. wie assalto.

assaltare (assa'lto), v. a. mit Heftigkeit, Ungestüm angreifen, bestürmen.

assaltatore, m.; **~trice**, f. dass. wie assalitore, m.; -trice, f.

assa'lto, m. Angriff; Anfall; Überfall, m. ‖ Stürmen, n.; Bestürmung, f.; Sturmanlauf; Sturm, m.; dar l' ~ a una fortezza, eine Festung bestürmen; pigliarla d' ~, sie im Sturme nehmen, stürmen ‖ *fig.* dar l' ~ a una persona od. pigliar qd. d' ~, jem. um eine rasche Entscheidung drängen; ihm einen Entschluß abringen ‖ dar l' ~ a una cosa, etw. mit großer Begierde ergreifen; sich auf etw. (z. B. auf eine Speise) stürzen; über etw. herfallen, herstürzen ‖ *(Scherm.)* Gang, m. (b. mit. assaltus). [zannare.

assannare (assa'nno), v. a. ſ. az-

***assapere**, v. n. nur im Infinitiv in der Verbindung: fare ~, zu verstehen geben; wissen lassen; bekannt machen. [n.

assaporamento, m. Kosten; Schmecken,

assaporare (assapo'ro), v. a. kosten; schmecken; den Geschmack (sapore) prüfen; im Munde halten, um etw. zu schmecken; schmatzend einschlürfen ‖ *fig.* Geschmack an etw. gewinnen; Vergnügen finden (z. B. an einem Geistteswerke) ‖ *p. pass.* assaporato, gekostet; geschmeckt; Geschmack gewonnen an etw. (b.).

assassi'na, f. Mörderin, f. ‖ häufig als Schimpfwort gebraucht ‖ *agg.* mörderisch; morte ~! grausamer Tod! sorte ~, grausames Schicksal.

assassinamento, m. Morden, n.; Ermordung, f. ‖ Mörderei; Quälerei, Qual; Gewaltthat, f. ‖ *fig.* grausame, harte Beleidigung.

assassinare (assassi'no), v. a. meuchlerisch überfallen ‖ morden; ermorden; totschlagen ‖ *fig.* schwer u. ungerecht schädigen; schweres Leid, schweren Schaden zufügen; quälen; peinigen; kränken; schwer verletzen ‖ ~ uno nell' onore, jem. aufs schimpflichste beleidigen; ihn aufs härteste tadeln ‖ ~ qc., etw. zu Grunde richten; verderben; ruinieren ‖ ~ qc. nel venderla, etw. beim Verkauf unter dem Preise losschlagen; ~ una ragazza nel maritaria, ein Mädchen ohne jede Rücksicht und ohne jede Vorausſicht verheiraten; sie aufs schlechteste verheiraten ‖ *p. pass.* assassinato, ermordet, totgeschlagen; zu Grunde gerichtet (b.).

assassinescamente, *avv. fig.* in höchst verderblicher, rein mörderischer Weise.

assassinio (pl. ~i'nj), m. meuchlerischer Überfall; Meuchelmord, m.; Mord; Totschlag, m. ‖ ~ politico, politischer (d. h. aus politischen Motiven unternommener) Mord ‖ *fig.* Gewaltthat; Vergewaltigung, f.; schreiendes Unrecht, n.; Versündigung gegen den guten Geschmack (von einem schlechten Kunstwerk), f.

assassino, m. Mörder; Totschläger, m. ‖ Räuber, m.; Meuchelmörder; ~ da strada, Straßenräuber; Wegelagerer, m. ‖ *fig.* pezzo d' ~, da da strada, wird als Schimpfname ob. um einen schweren Vorwurf zu machen häufig gebraucht ‖ *agg.* mörderisch; verbrecherisch; schlecht; niederträchtig ‖ *prov.* lavorare, faticare come un ~, sich hartnäckig, unermüdlich anstrengen (v. arab. hasciscin, Anhänger des Alten vom Berge.).

⊙ **assavorare**, v. a. dass. wie assaporare.

†**assaziare**, v. a. dass. wie saziare.

asse, m. Achse, f. ‖ ~ della bilancia, Wagebalken, m. ‖ ~ della ruota ob. del veriicello, Welle, Winde, um Lasten emporzuwinden, f. ‖ *(Mecc.)* ~ di rotazione, Rotations-, Drehungsachse, f. ‖ ~ del mondo, della terra, del sole etc. Welt-, Erd-, Sonnenachse zc., f. (v. lat. axis).

asse, m. *(Archeol.)* As (römische Kupfermünze), n. ‖ *(Giur.)* ~ patrimoniale, ereditario, Hinterlassenschaft; Erbschaft, f. ‖ *(Eccles.)* ~ ecclesiastico, Gehalt, das der Staat dem Geistlichen zahlte (v. lat. as).

assse, f. Brett, n.; Planke; Bohle; Diele, f. (v. lat. assis).

assecchire (assecchi'sco), v. n. dürr, trocken, mager (secco) werden; abmagern ‖ *p. pass.* assecchi'to, abgemagert (f.).

assecondare (assecon'do), v. a. begünstigen; unterstützen ‖ wohlfahren (jem. in etw.); erhören; ~ una preghiera, una domanda, ein Gebet erhören, einer Bitte nachkommen; ~ una proposta, einem Antrage entsprechen; ~ i consigli di qd., auf die Ratschläge jds. hören.

†**assedere** (assiédo u. asséggio, **~séggi, assedia'mo, assiédono**; *perf.* assede'i, **~sede'sti**, v. a. setzen; einen Platz anweisen (jdm.) ‖ v. n. sitzen; dabei, daneben sitzen; beiwohnen ‖ **~rsi**, v. rifl. sich niedersetzen; sich setzen; sich daneben hinsetzen ‖ *p. pass.* assedu'to, daneben gesessen; beigewohnt (b.) (v. a. u. sedere).

†**assediamento**, m. dass. wie assedio.

assediare (assédio, assédi), v. a. belagern (eine Festung zc.) ‖ einschließen; umschließen; umgehen; umzingeln ‖ *fig.* hindern am Aus- od. Weggehen ‖ ~ qd., jem. mit Bitten, Fragen zc. bestürmen, belästigen; jdm. auf dem Halse liegen, unbequem werden ‖ ~ un luogo, sich um eine Örtlichkeit herum ansammeln; sie umdrängen, umstehen; ~ il palazzo municipale, sich vor dem Stadthause zusammenscharen ‖ *p. pres.* assediante, belagernd ‖ *agg.* l'esercito ~, die Belagerungstruppen, f. pl. ‖ *p. pass.* assedia'to, belagert; eingeschlossen (b.) ‖ *agg.* l'esercito ~, Besatzungstruppen ‖ *sost.* m. gli assediati e gli assedianti, die Belagerer u. Belagerten, m. pl.

assediato're, m.; **~trice**, f. ‖ *fig.* lästige, unbequeme Person; Bittsteller, m.; -in, f.

assédio (pl. ~édj), m. Belagerung; Einschließung; Umzingelung, f. ‖ cinger d' ~, einschließen; essere, stare ad ~, belagern; levare, abbandonare l' ~, die Belagerung aufheben; porre, mettere, piantare l' ~, die Belagerung eröffnen; rompere l' ~, die Belagerungen zum Abzuge zwingen; stringere l' ~, den belagerten Platz immer enger einschließen ‖ ~ formale, förmliche (d. h. nach allen Regeln der Kriegskunst ausgeführte) Belagerung; ~ largo, weite Umzingelung, Umschließung; Blockade, f. ‖ *fig.* Belästigung, f.; Bedrängen; Bestürmen, n. (einer Person durch Bitten zc.); volere qc. per ~, etw. durch immer erneutes Bitten u. Drängen zu erreichen od. zu erzwingen suchen; mettere a ~ qd., jem. mit Bitten, Gesuchen zc. bedrängen, bestürmen, belästigen ‖ Schansammeln; Schanzsammenscharen, n.; Ansammlung (um ein Haus zc.); Umlagerung (einer Örtlichkeit), f. (v. lat. obsidium).

assegnabile, *agg.* anweisbar (eine Summe) ‖ bestimmbar ‖ aufführbar.

assegnamento, m. An-, Überweisen, n. ‖ Anweisung (einer Geldsumme), f.; Anweisungsschein, m. ‖ bestimmte ausgesetzte Summe; Einnahme; Rente, f.; Gehalt, n. ‖ Hoffnung; Aussicht; Anwartschaft (auf etw.), f.; fare ~ sopra qd. od. sopra qc., auf jem. od. auf etw. zählen; jem. od. etw. in Rechnung ziehen; seine Hoffnungen auf jem. od. etw. gründen; sich auf jem. od. etw. verlassen.

assegnamentu'ccio (pl. ~u'cci), m. (*dispr.* v. assegnamento) kleine, kaum nennenswerte Anweisung od. Rente.

assegnare (asse'gno), v. a. anweisen (jdm. eine Geldsumme oder auch einen Wohnsitz, Güter, Mitgift zc.) ‖ feststellen, -setzen (einen Termin); bestimmen (die Höhe der Rente); vorschreiben (Bedingungen zc.) ‖ zuweisen (jdm. seinen Platz) ‖ zuerteilen; zuschreiben; beimessen (jdm. schlechte Eigenschaften) ‖ anführen; angeben; aufzählen (Gründe zc.) ‖ ~ fede a qd., jdm. Glauben schenken (D.) ‖ *p. pass.* assegnato, angewiesen; bestimmt; zuerteilt (b.) ‖ *agg.* angeführt; le ragioni ~e, die angeführten Gründe (D.) (v. lat. assignare).

assegnatamente, *avv.* in ausdrücklicher Weise; ganz besonders ‖ in sehr sparsamer Weise.

assegnatezza, f. Sparsamkeit; Mäßigung u. Mäßigkeit, f. ‖ Zurückhaltung; Vorsicht, f.

assegnatino, *agg. (dim.* v. assegnato) einigermaßen ordentlich.

assegnato, *agg.* gemäßigt; maßvoll ‖ sparsam; ordentlich; zurückhaltend; vorsichtig.

assegnazione, f. An-, Anweisung, f. ‖ Zuweisung (einer bestimmten Klasse); Einreihung (in eine Kategorie), f. ‖ Bestimmung, Festsetzung (der Mitgift, der Rente zc.), f. (v. lat. assignatio).

assegno, m. Anweisung (auf eine bestimmte Summe); ~ di banco, Bankanweisung, f.; ~ fassionchi; carta di ~, Talon, m.;

Rente; Einnahme, f.; bestimmte ausgesetzte Summe; Gehalt, n. ‖ far ~ sopra qd. od. qc., dass. wie far assegnamento.

†**assegui·mento**, m. dass. wie conseguimento.

assegui·re (asse·guo), v. a. erlangen; erreichen ‖ einholen ‖ *p. pass.* **assegui·to**, erlangt; erreicht; eingeholt (h.) (v. lat. assequi). [sambrare.

†**assembia·re** u. †**assemblа·re**, v. a. ſ. assemblare.

assemblèa, f. Versammlung; Vereinigung (zum Zwecke der Beratung od. Beschlußfassung), f. ‖ ~ nazionale od. legislativa, Nationalparlament, n. ‖ *fig.* Geſellſchaft; feierliche Vereinigung (zu einem Feſte); Feſtversammlung, f. v. frz. assemblée).

assembramе·nto, m. Zuſammlung (vieler Leute), f.; Auflauf, m.; Zuſammenrottung, f. ‖ †Truppenanhäufung od. -aufſtellung, f. ‖ Handgemenge; Treffen, n.; Zuſammenſtoß (zweier Heere), m.

assembra·re (asse·mbro), v. a. verſammeln; zuſammenrufen, -bringen ‖ †v. n. in Schlachtlinie aufgeſtellt ſein ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verſammeln; ſich zuſammenfinden, -ſcharen, -rotten; einen Auflauf machen ‖ *p. pass.* **assembra·to**, verſammelt, aufgeſtellt (h.); (ſich) zuſammengerottet (h.) (v. frz. assembler; dieſes zurückzuführen auf das lat. assimulare).

†**assembra·re** u. ⊙ **assemprа·re**, (D.) v. a. dass. wie sembrare.

assennа·re (asse·nno), v. a. lehren; unterweiſen; klug, vorſichtig, weiſe machen (D.) ‖ zur Vernunft zurückbringen ‖ *p. pass.* **assennа·to**, gelehrt (h.) ‖ *agg.* vernünftig; verſtändig; weiſe; klug; vorſichtig; parole –e, kluge, bedächtige Worte (v. senno).

assennatamе·nte, *avv.* in kluger, vernünftiger, bedächtiger Weiſe.

assennа·tezza, f. Verſtändigkeit; Vernünftigkeit; Klugheit; Vorſicht, f.

assе́nso, m. Einwilligung; Bei-, Ein-, Zuſtimmung; Billigung; Genehmigung, f. ‖ dare od. prestare l' ~, zuſtimmen; einwilligen (v. lat. assensus).

†**assentа·re** (assе́nto), v. a. ſchmeicheln ‖ nach dem Munde reden; um den Bart gehen (jdm.) (lat. assentari).

assentа·rsi (m' assе́nto), v. rifl. ſich entfernen; weggehen; *fam.* ſich aus dem Staube machen ‖ ✻v. a. entfernen; fernhalten.

assentatо·re, m.; **–trice**, f. Schmeichler, m.; -in, f. [gehen, n.

assentazio·ne, f. Sichentfernen; Davon-

assе́nte, *agg.* abweſend; weg von . . . ‖ *sost.* gli –i, m. pl. die Abweſenden, m. pl. (lat. absens).

assentimе·nto, m. Einw., Bewilligen; Zuſtimmen, n. ‖ im übrigen dass. wie assenso.

assentire (assе́nto), v. a. billigen; erlauben; geſtatten; bewilligen; zulaſſen; einräumen ‖ v. n. zuſtimmen; einwilligen; beipflichten; einſtimmen; zufrieden ſein (D.) ‖ *p. pres.* **asseziе́nte**, zuſtimmend; ~ suo padre, mit Zuſtimmung ſeines Vaters ‖ *p. pass.* **assentі·to**, zugeſtimmt; eingewilligt; bewilligt (h.) ‖ gewandt; bedächtig; vernünftig; klug ‖ behutſam; vorſichtig ‖ stare od. andare ~, auf der Hut ſein; vorſichtig vorgehen od. zu Werke gehen ‖ un treno va ~, ein Zug fährt langſam u. mit größter Behutſamkeit (lat. assentire).

assentі·to, *agg.* ſ. *p. pass.* v. assentire.

assе́nza, f. Abweſenheit, f.; Wege od. Fernſein, n. ‖ Zeit der Abweſenheit, f. ‖ Fehlen (bei einem Akt), auf einem Bureau ꝛc.), m.; Entfernung, f. ‖ ✻Mangel, m.; ~ di buon gusto (beſſer mancanza di buon gusto), Mangel an gutem Geſchmacke (frances.) ‖ in ~ di qd., bei (während) der Abweſenheit jds. (lat. absentia).

assenzio (pl. **–zj**), m. *(Bot.)* Wermut, m.; Heilgbitter, n.; Abſinthpflanze, f. (Artemisia absinthium) ‖ Saft des Abſinthes; Abſinth, m. ‖ Liqueur mit Abſinth, m. ‖ *fig.* Bitterkeit, f.; Verdruß, m.; Mißvergnügen, n.; Überdruß, m. (gr. *ἀψίνθιον*).

asserе́lla, f. (*dim.* v. asse) kleines Brett ‖ **–e**, pl. Bettbretter; Bretter auf denen die Matratze, der Strohſack liegt, n. pl.

⊙ **asserenа·re** (assere·no), v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie rasserenare, –rsi.

asserі·re (asseri·sco), v. a. verſichern; für wahr erklären; behaupten; beteuern; beſagen ‖ *p. pass.* **asseri·to** u. **assе́rto**, verſichert; beteuert (h.) (v. lat. assero, m. kleiner Balken). [rere).

asserpolа·rsi (m' assе́rpolo), v. rifl. ſich ſchlangenartig winden, zuſammenkrümmen, zuſammenziehen ‖ *p. pass.* **asserpola·to**, (ſich) zuſammengekrümmt (h.) ‖ *agg.* gewunden; geſchlängelt (v. serpe).

asserragliа·re (assera·glio), v. a. verbarrikadieren; verrammeln, verſperren mit Barrikaden (serragli) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verbarrikadieren ‖ *p. pass.* **asserragliа·to**, verbarrikadiert (h. u. ſ.).

†**asserrа·re**, v. a. dass. wie serrare.

✻**assertі·va**, f. dass. wie asserzione.

assertivamente, *avv.* in beteuernder, in ganz beſtimmter Weiſe.

assertі·vo, *agg.* behauptend; verſichernd; beteuernd; beſagend ‖ giudizio ~, in beſagtem Sinne abgegebenes Urteil ‖ beſtimmt; ſicher. [Beſagung, f. (lat. assertum).

assе́rto, m. Verſicherung; Beteuerung; **assertо̀rio** (pl. **–òrj**), *agg. (Giur.)* giuramento ~, Schwur, der eine Behauptung, Ausſage bekräftigt, m.

asserzio·ne, f. Behauptung; Verſicherung; Beſagung; Beteuerung, f. ‖ ~ gratuita, leere, unbegründete Behauptung (lat. assertio).

assessorа·to, m. Aſſeſſorat; Amt eines Beiſitzers, n. ‖ Beiſitzer dieſes Amtes, f.

assessо·re, m. Aſſeſſor (Titel); Beiſitzer; Mit-, Hilfsarbeiter, m. ‖ giudice ~, beiſitzender Richter; consigliere ~, Stadtrat, m. (lat. assessor).

†**assessorі·a**, f. dass. wie assessorato.

assestamе·nto, m. Ordnen; Einrichten; Beſtellen; Aufräumen (eines Hauſes), n.

assestа·re (assе́sto), v. a. in Ordnung bringen; ordnen; einrichten; aufräumen; ~ la casa, das Haus einrichten, aufräumen ‖ ~ i conti, die Rechnungen in Ordnung bringen, berichtigen, bezahlen; ~ gli interessi, ſich arrangieren; in ſeine Verhältniſſe Klarheit bringen ‖ ~ un colpo, mit einem Schlag genau dorthin treffen, wohin man gezielt hat; einen gut gezielten Schlag verſetzen; ~ la mira, genau das Ziel nehmen; gut zielen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich eignen; paſſen; ſich fügen, gewöhnen ‖ *p. pass.* **assesta·to**, in Ordnung gebracht (h.) ‖ *agg.* ordentlich; pünktlich; genau (v. sesto).

assestatamе·nte, *avv.* in ordentlicher Weiſe; parlare ~, verſtändig ſprechen; operare ~, klug, vernünftig handeln.

assestatе·zza, f. Ordnung; gute Verfaſſung; Ordentlichkeit; Ordnungsmäßigkeit, f. ‖ Gleichmaß, n.; Gleichmäßigkeit, f.

✻**assе́sto**, m. dass. wie assestamento.

assetа·re (asse·to), v. a. Durſt erzeugen, erregen, erwecken, machen; durſtig machen; zum Durſte reizen ‖ *fig.* mit Begierde, Sehnſucht erfüllen (D.) ‖ v. n. Durſt haben, empfinden ‖ *p. pass.* **asseta·to**, durſtig gemacht (h.) ‖ *agg.* durſtig; *fig.* begierig, ſehnſüchtig nach . . .; terreno ~, ausgetrocknetes Land ‖ *sost.* m. Verdurſteter (v. sete).

assetato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. assetare.

assetato, *agg.* mit Seide umſponnen, Seide bildend ‖ Seiwort für die Puppe der Seidenraupe, den Cocon, der beredelt eingefangen hat, ſich mit Seide zu umhüllen ‖ *mod. prov.* a San Marco nato, a San Giovanni ~, am Markustage geboren, am Johannistage ſchon mit Seide umhüllt.

assettamе·nto, m. Ordnen; Einrichten, n. ‖ Einrichtung; Anordnung, f.; Aufräumen, n. ‖ *(Arch.)* Sichſenken (eines Gebäudes), n.; Senkung, f.

assettare (assе́tto), v. a. ordnen; in Ordnung bringen; aufräumen ‖ entwirren (ein verwideltes Geſchäft) ‖ einrichten; herrichten; ~ la stufa, den Ofen zum Feueranmachen zurechtmachen; –rsi i capelli, ſich die Haare machen, kämmen ‖ ſchmücken; putzen ‖ –rsi, v. rifl. ſich zurechtmachen; ſich putzen, ſchmücken ‖ ſich ſetzen (D.); ſich es bequem machen ‖ *(Arch.)* ſich ſenken (v. Gebäuden); ſich ſetzen; ſich ſacken (weicher Grund) ‖ *p. pass.* **assetta·to**, geordnet; eingerichtet (h.); (ſich) zurechtgemacht (h.) ‖ *agg.* ordentlich; geſchmückt; geputzt; gepflegt; ~ a sedere, bequem hingelagert (v. asseditare, frequ. v. sedere). [zweckentſprechender Weiſe.

assettatamе·nte, *avv.* in ordentlicher,

assettatura, f. Anordnung; Herrichtung; Einrichtung, f. ‖ Putz; Schmuck, m.

assettatu·zzo, *agg. (dim.* u. *vexx.* von assetto) aufgeputzt ‖ *sost.* m. Geck; Stutzer, m.

assettі·no, m. junger Kleriker od. Diener, der das Aufräumen in der Kirche zu beſorgen hat.

assе́tto, m. Ordnung, f., gute Verfaſſung; guter Zuſtand (der Sachen); ordentliche, ſaubere Einrichtung ‖ Schmuck, Aufputz, Aufputz einer Kirche (gelegentlich eines hohen Feſtes), m. ‖ essere bene od. male in ~, in gutem od. ſchlechten Aufzuge; in guter od. ſchlimmer Lage, gut od. ſchlecht ausgeſtattet, ausgerüſtet ſein; dare, mettere, rimettere, porre in ~, herrichten, in Ordnung bringen; tenere in ~, in Ordnung, gut, ſauber halten; mettersi in ~, ſich rüſten ‖ ~ d'una imposta, Umlage, Aufzerlegung einer Steuer, f. [v. assettare.

assе́tto, *agg.* dass. wie assettato, ſ. *p. pass.*

assevеramе·nto, m. Verſicherung; Beteuerung; Bekräftigung, f.

asseveramente, *avv.* in ſicherer, beſtimmter, beteuernder Weiſe.

asseverа·nza, f. Sicherheit; Beſtimmtheit (in den Behauptungen), f.

asseverа·re (assе́vero), v. a. verſichern; beteuern; beſtimmt hinſtellen (eine Behauptung); bekräftigen ‖ *p. pres.* **asseverа·nte**, verſichernd ‖ *p. pass.* **asseverа·to**, verſichert; beteuert (h.) (lat. asseverare).

asseveratamе·nte, *avv.* in ſicherer, beſtimmter Weiſe; mit Sicherheit.

asseverativo, *agg.* bekräftigend; verſichernd; beteuernd; tuono ~, überzeugungskräftiger Ton.

asseverazio·ne, f. dass. wie asseveranza.

A'ssia, f. *(Geogr.)* Heſſen, n.; ~ elettorale, Kurheſſen.

assia·no, *agg.* heſſiſch ‖ *sost.* m. Heſſe, m.

†**assia·re** (a·ssio), v. n. dass. wie sciare.

assicе́lla, f. *(dim.* v. asse) kleines Brett; Bretchen, n. ‖ Dachſchindel, f.

assicі·na, f. *(dim.* v. asse) dass. wie assicella; noch dünner als dieſes.

assicura·bile, *agg.* verſicherungsfähig; möglich verſichert zu werden.

assicuramе·nto, m. Verſichern, n.; Sicherſtellung, f. [f.

†**assicura·nza**, f. Sicherheit (im Gemilte),

assicura·re (assicu·ro), v. a. ſichermachen, -ſtellen (gegen Gefahren); ſichern ‖ feſtſtellen; feſtmachen; befeſtigen (eine Sache, daß ſie nicht fallen kann) ‖ ſichermachen (jem. im Gemilte); mit Gewißheit erfüllen; beruhigen ‖ ſichern; ſicherſtellen (jem. in ſeiner Lebenslage) ‖ Unterhalt verſchaffen, gewähren (jdm.) ‖ verſichern; mit Gewißheit behaupten; ~ una persona, che . . ., einer Perſon verſichern, mit Beſtimmtheit ſagen, daß . . . ‖ ~ un colpo, gut zielen; gut aufs Korn nehmen ‖ ~ la vela, das Segel einziehen ‖ ~ una casa, una fabbrica etc., ein Haus, ein Gebäude verſichern (gegen Feuersgefahr ꝛc.); es aſſekturieren ‖ ~ un credito a sè od. ad altri, Bürgſchaft (für Bezahlung einer Summe) nehmen od. geben ‖ ~ lettere etc., Briefe eingeſchrieben ſchicken, einſchreiben laſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. (da qc.) ſich ſchützen gegen etw. (z. B. gegen die Kälte); ſich in Sicherheit bringen vor etw. ‖ ſich verſichern; ſich überzeugen; ſich vergewiſſern ‖ **–rsi di qd.**, ſich der Perſon jds. bemächtigen; ihn arretieren, feſtnehmen ‖ **–rsi d'una città**, ſich einer Stadt verſichern; ſie beſetzen ‖ ſich verſichern; ſein Leben verſichern ‖ *p. pass.* **assicura·to**, geſichert; verſichert (h.) ‖ *agg.* casa –a, aſſekturiertes, gegen Feuersgefahr verſichertes Haus ‖ *sost.* m. Verſicherter (gegen Unfall ꝛc.) (v. sicuro).

assicuratamente, *avv.* in gewiſſer, beſtimmter Weiſe; in zuverſichtlichem Tone.

assicuratо·re, m.; **–trice**, f. Verſicherer, m. (derjenige, der jem. verſichert); società **–trice**, derſichernde Geſellſchaft; Verſicherungsgeſellſchaft, f.

assicurazio·ne, f. Verſichern; Verſichertſein, n. ‖ Verſicherung; Beteuerung, f. ‖ Sicherſtellung; Gewährleiſtung; Bürgſchaft; Sicherheit, f. ‖ Verſicherung; Aſſekuranz, f.; ~ sulla vita, Lebensverſicherung; Verſicherung für den Todesfall; ~ contro gl'incendj, Feuerverſicherung; Verſicherung gegen Feuersgefahr; ~ mutua, Verſicherung auf Gegenſeitigkeit.

†**assidе́nza**, f. Gegenwart, f.; Dabeiſein, n. [n.; Erſtarrung, f.

assideramе·nto, m. Erſtarren; Erfrieren,

assidera·re (assi·dero), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. erſtarren; gefrieren; erfrieren ‖ ſtarr werden ‖ eingehen; verkümmern (Pflanzen) ‖ v. a. erſtarren machen; *fig.* ~ la lingua in bocca, die Zunge im Munde ſtillſtehen, ſtarrwerden laſſen ‖ *p. pass.* **assidera·to**, erſtarrt (ſ.) ‖ erſtarren gemacht (h.) ‖ *agg.* erfroren; verkümmert (Pflanzen) (v. sido).

assideraziо·ne, f. dass. wie assideramento ‖ *(Agr.)* Verkümmerung der Pflanzen, f.

⊙ **assĭdere** (assi·do; *perf.* assĭ·si), v. a. belagern (D.)

assĭdersi, v. rifl. sitzen; dabeisitzen ‖ sich hinsetzen; einen Platz haben od. finden bei, neben etw. od. jdm. ‖ *fig.* gelegen sein in der Nähe (T.) ‖ *p. pass.* assĭ·so, gesessen; (sich) gesetzt (h.) (lat. assidere).

assiduamente, *avv.* in andauernder, beharrlicher Weise; ohne Unterbrechung; mit Beharrlichkeit.

assiduità, f. Beharrlichkeit; Ausdauer; Dauer, f. ‖ Emsigkeit, f.; andauernder, ununterbrochener Fleiß; ~ al lavoro, allo studio etc., Ausdauer, Standhaftigkeit, Unverdrossenheit im (beim) Arbeiten, Studieren ꝛc. ‖ *prov.* ~ genera facilità, Ausdauer erzeugt Gewandtheit (lat. assiduitas).

assiduo, *agg.* ausdauernd; beharrlich ‖ andauernd; ununterbrochen; fortwährend ‖ emsig; fleißig; eifrig; unverdrossen (al lavoro, bei, in der Arbeit) ‖ **farsi** ~ **con qd.**, fortwährend mit jdm. verkehren (lat. assiduus).

assiémе, *avv.* (daš. wie insieme) zugleich; zusammen; miteinander ‖ **star** ~, zusammenhängen; untereinander Abhäfion haben (die Teile einer Sache); *fig.* zusammenpassen ‖ **mettere** ~ **più cose**, mehrere Sachen anhäufen, sammeln; mettere ~ un patrimonio, sich ein Vermögen erarbeiten; es zusammenbringen (v. tat ad u. simul).

assiepamento, m. Umzäunung; Einschließung; Einfriedigung, f.

assiepare (assiépo), v. a. **mit einer Hecke**, einem Zaune (-zäune) umschließen ‖ *fig.* (fast immer ⊙) einschließen; umschließen; verschließen ‖ *(Mil.)* ~ una strada, auf einer Straße Marschhindernisse bilden, schaffen ‖ **–rsi**, v. rifl. heckenartig wachsen; zur Hecke emporwachsen; eine Hecke bilden ‖ ein Hindernis für das Sehen bilden (D.) ‖ sich um einen Ort od. um eine Person herum anhäufen, zusammenscharen (gleichsam eine Hecke darum bilden) ‖ *p. pass.* assiepato, umschlossen; eingeschlossen (h.) ‖ *agg.* abgeschlossen; ⊙ dicht, undurchsichtig (wie eine Hecke).

assillabazione, f. *(Gram.)* Beginn mehrerer aufeinanderfolgenden Worte mit derselben Silbe, m.

assillare (assi·llo), v. a. (hierfür auch appinzare) durch Stiche einer Bremsfliege (assillo) quälen; *fig.* zur Wut anreizen ‖ v. n. wütend, aufgereizt sein (durch Stiche von Bremsfliegen); wüten; toben; rasen; *fig.* ~ dal caldo, dalla sete, dall' amore etc., vor Hitze, Durst, außer sich sein od. geraten, fast vergehen; liebesbrünstig sein; sich unsinnig geberden vor Liebe ‖ *p. pass.* assillato, aufgereizt (b. u. ſ.).

†assillìto, *agg.* von einer Bremsfliege gestochen ‖ *fig.* wütend; rasend; aufgereizt.

assìllo, m. Bremse; Brems-, Stechfliege, f. (Tabanus); averl' ~ od. averl' ~ addosso, von einer Bremse gestochen, gequält werden ‖ *fig.* Antrieb, m.; heftige Begierde; gli è entrato l'~ di fare qc., er hat es sich in den Kopf gesetzt, etw. zu thun (v. lat. asilus).

†assimigliare u. *Der.* ſ. assomigliare u. *Der.* [zu verschmelzen, einzuverleiben.

assimilabile, *agg.* assimilierbar; möglich

assimilare (assi·milo), v. a. *(Fisiol.)* assimilieren; ſich etw. assimilieren; in ſich aufnehmen; (ſich) einverleiben, aneignen; mit ſich verſchmelzen; zu einem Beſtandteile (von ſich) verwandeln ‖ gleichmachen; angleichen; ähnlich machen; *(Gram.)* einen Buchſtaben den neben ihm ſtehenden gleichtönend machen ‖ *p. pass.* assimilato, assimiliert (h.) (lat. assimilare).

assimilativo, *agg.* aſſimilierend; geeignet zum Einverleiben od. Einverleibtwerden; forza od. funzione ~a, aſſimilierende Eigenſchaft od. Thätigkeit, f.

assimilazione, f. *(Fisiol.)* Aſſimilieren; Aſſimiliertwerden, n. ‖ Aſſimilation; Einverleibung; Annahme, f. ‖ Gleichmachung; Verähnlichung; Angleichung, f. (lat. assimilatio).

†assincopare (assi·ncopo), v. a. daſſ. wie sincopare.

†assindacare (assi·ndaco), v. a. daſſ. wie sindacare.

assiòlo u. **assiòlo**, m. *(Nat.)* Ehreule; Horneule, f. (Otus vulgaris) ‖ *fig.* capo d'~, dummer, unwiſſender Menſch (v. lat. asio).

assióma (pl. **–i**), m. Axiom, n.; klarer, anerkannter Grundſatz ‖ *(Geom.)* nicht beweisbare, ſondern ſelbſtverſtändliche Vorausſetzung (v. gr. ἀξίωμα).

assiomaticamente, *avv.* in unwiderlegbarer, ſelbſtverſtändlicher Weiſe.

assiomatico, *agg.* erwieſen; gewiß; allgemein anerkannt; axiomatiſch ‖ *fig.* parlare, sentenziare ~, in ſelbſtgewiſſem, keine Widerlegung duldendem Tone ſprechen, urteilen (v. gr. ἀξιωματικός).

Assíria, f. *(Geogr.)* Aſſyrien, n. [ſyrier, m.

assírio (pl. **–rj**), *agg.* aſſyriſch ‖ *sost.* m. Aſ-

assísa, f. Uniform; Livree, f.; mit beſonderen Gradabzeichen ausgeſtattetes Kleid ‖ *(Stor.)* Steuer; Auflage; Umlage, f. (v. assiso).

assíse, f. pl. *(Stor.)* Feudalgericht; Lehnsgericht, n. ‖ Adels- od. Ständeverſammlung, f. ‖ Corte d'Assise, Geſchworenengerichtshof, m.; Schwurgericht, n.

assíso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. assidersi.

assistènte, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pres.* v. assistere.

assistènza, f. Dabeiſein, Zugegenſein, n.; Anweſenheit; Beiwohnung, f. ‖ *(Eccles.)* Anweſenheit des Biſchofs bei der Feier der Meſſe, f. ‖ Beiſtand, m.; Hilfe, f.; Beiſpringen, n. ‖ Sorge; Pflege; Überwachung, f.; aver bisogno d' ~, unſelbſtändig ſein ‖ Bezahlung für außerordentliche Beihilfe bei öffentlichen Ämtern ꝛc., f.

assistere (assi·sto), v. n. (a qc.) zugegen, dabei ſein (bei etw.); beiwohnen (einer Sache) ‖ (qd.) jdm. beiſtehen, helfen; jem. unterſtützen; jdm. behilflich ſein (in etw.); auch *fig.*: la fortuna non m'assiste, ich habe kein Glück ‖ mit Geld jdm. beſpringen; ihm unter die Arme greifen ‖ ärztlichen Beiſtand leiſten (jdm.); pflegen; kurieren ‖ *p. pres.* assistènte, beiwohnend; zugegen ‖ *agg.* zugegen ‖ *sost.* m. Anweſender ‖ Gehilfe; Beiſtand; Aſſiſtent; Aufſeher, m.; ~ al professore di fisica, Aſſiſtent beim Profeſſor (od. des Profeſſors) der Phyſik ‖ *(Med.)* Aſſiſtenzarzt, m. ‖ *(Eccles.)* bei der Meſſe behilflicher, aſſiſtierender (aber nicht ſelbſt leſender) Geiſtlicher ‖ *p. pass.* assistito, dabeigeweſen (ſ.); beigeſtanden (ſ.) (lat. assistere). [ſin, f.

assistitore, m.; **–trice**, f. Helfer, m.;

assitare (assi·to), v. a. wittern; auswittern; Witterung haben (von etw.); aufſpüren; riechen (beſonders von Jagdhunden gebraucht) ‖ ſchnüffeln; die Spur (des Wildes) aufſuchen ‖ *fig.* ~ una persona, eine Perſon gut kennen ‖ mit Geſtank erfüllen; ausſtänkern; durchſtänkern ‖ *mod. prov.* si sono assitati quei merli, jene Gauner haben ſich gleich herausgefunden od. befreundet ‖ **–rsi**, v. rifl. (in un luogo) ſich an einen Ort gewöhnen (von Menſchen und Tieren gebraucht) ‖ *p. pass.* assitato, gewittert; aufgeſpürt (ſ.) ‖ *agg.* riechend (nach etw.); mit dem Geruch (von etw.) erfüllt, durchgangen ‖ *(Caca.)* die Witterung, Spur eines Wildes aufweiſend (Ort) ‖ *fig.* bottega ~, beſuchter Laden (v. sito, Geruch; Geſtant).

assìto, m. Bretterwand, f.; Verſchlag, m. ‖ Bretterfußboden, m.; Dielen, f. pl.; Dielung, f.

assiuólo, m. ſ. assiolo.

asso, m. As, n. (die Eins od. das Auge in Karten und auf Würfeln); ~ di picche, di cuori etc., Pikaß; Herz-(Coeur-)Aß ‖ *mod. prov.* ~ o pari, entweder alles oder nichts ‖ esser più tristo de' tre ~i, erbärmlicher ſein als der niedrigſte Wurf, d. h. ein ganz gemeiner Lump ſein ‖ esser ~ fisso, ganz gewiß, unumſtößlich wahr ſein; *fig.* queste tre sorelle seno tre ~i fissi, dieſe drei Schweſtern werden ganz ſicher ſitzen bleiben ‖ esser l'~, ganz ausgezeichnet, vorzüglich in ſeiner Art ſein ‖ lasciar in ~, allein laſſen; im Stich laſſen; rimanere in ~, im Stich gelaſſen werden (wenn man es gerade am wenigſten erwartet) (v. lat. as, Einheit od. assus, allein).

associare (assòcio), v. a. zugeſellen; beifügen ‖ teilnehmen laſſen; zum Teilnehmer machen (qd. a qc., jem. bei od. an etw.) ‖ zuſammenlegen; vereinigen; verbinden; verknüpfen; ~i capitali, die Kapitalien (zu einem Unternehmen) vereinigen; ~ più idee od. concetti, verſchiedene Gedanken unter demſelben Urteile begreifen, zuſammenfaſſen ‖ ~ un morto, ſich vereinigen, um für einen Toten die üblichen Gebete zu recitieren ‖ ~ qd., jem. abonnieren; für jem. od. auf Rechnung jds. ſubſkribieren bei etw. ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich vereinigen; zuſammentreten ‖ **–rsi a una opera**, zur Veröffentlichung, Aufführung eines Werkes ſich zuſammenthun; dafür, darauf ſubſkribieren ‖ **–rsi a un giornale**, auf eine Zeitung abonnieren ‖ **–rsi a un gabinetto di lettura**, ſich abonnieren in einem Leſeſaale; eine Karte für einen Leſeſaal nehmen ‖ ſich anſchließen (an einen Verein); beitreten (einer Geſellſchaft) ‖ ſich verknüpfen (verſchiedene Gedankenreihen) ‖ *p. pass.* associato, zugeſellt; zuſammengelegt; vereinigt (h.); zuſammengetreten (ſ.); (ſich) abonniert (h.) ‖ *sost.* m. Abonnent; Subſcribent; Teilnehmer; Genoſſe, m.; Mitglied, n. (lat. associare).

associatore, m. Abonnentenſammler; Zeitungsagent, m.

associazione, f. Teilnehmen; Beigeſellen, n. ‖ Vereinigung; Verbindung; Genoſſenſchaft; Geſellſchaft; Handelsgeſellſchaft, f. ‖ Abonnement, n.; Subſkription, f. ‖ Unternehmen, n.; Unternehmung, f. ‖ ~ d'un morto, Recitation der Gebete an der Bahre eines Geſtorbenen, f. ‖ ~ delle idee, Gedankenverkettung, -verbindung; Ideenaſſociation, f. ‖ biblioteca d'~, Leihbibliothek, f.

assodamento, m. Härten; Hartmachen, n. ‖ Hartwerden; Erhärten, n.; Erhärtung, f. ‖ Gerinnen; Zuſammenlaufen; Erſtarren; Feſtwerden, n.

assodare (assòdo), v. a. hart, feſt (ſodo) machen; härten ‖ ~ le uova, die Eier hart ſieden ‖ *fig.* Kraft, Feſtigkeit geben (den Gliedern durch Übung); abhärten ‖ befeſtigen; feſt aufſtellen; dauerhaft machen; Dauer verleihen (dem Frieden) ‖ begründen; ſicherſtellen; erhärten (eine Thatſache) ‖ ~ qd. in un' opinione, jem. in einer Meinung beſtärken ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. feſt, hart werden; erhärten ‖ ſich verdicken; gerinnen; zuſammenlaufen ‖ **–rsi negli studj, in un' arte** etc., in den Wiſſenſchaften, in einer Kunſt feſt, heimiſch, tüchtig werden ‖ **–rsi in qc.**, ſich in etw. befeſtigen (z. B. im Guten, in der Tugend ꝛc.), ſich immer mehr daran gewöhnen ‖ *p. pass.* assodato, hart gemacht; befeſtigt (h.) ‖ *agg.* hart; uova ~e, hartgeſottene Eier, n. pl.

assoggettamento, m. Unterwerfen; Sichunterwerfen, n. ‖ Unterwerfung; Unterjochung, f.

assoggettare (**assoggètto**), v. a. **unterthänig** (soggetto) machen; unterwerfen; unterjochen; ſich unterthan machen ‖ ~ le passioni, die Leidenſchaften bezwingen ‖ ~ **animali**, Tiere zähmen, gewöhnen, anlernen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich unterwerfen; unterthan werden (jdm.) ‖ ſich fügen (in etw.); ſich hergeben, ſich bereit finden (zu etw.) ‖ *p. pass.* assoggettato, unterworfen (ſ. u. ſ.).

assolaiato, *agg.* auf dem Boden eine Schicht bildend; olive, castagne ~e, ſo zahlreich abgefallene Oliven od. Kaſtanien, daß ſie den Boden dicht bedecken (v. suolo).

assolare (asso·lo), v. a. allein (solo) laſſen, behalten ‖ *(Giuoc.)* nur eine Karte derſelben Farbe in der Hand behalten ‖ *p. pass.* assolato, allein behalten (ſ.).

assolare (asso·lo), v. a. der Sonne (sole) ausſetzen; an die Sonne legen; ſonnen ‖ *p. pass.* assolato, der Sonne ausgeſetzt; geſonnt (h.) ‖ *agg.* erwärmt von der Sonne. giorni ~i, ſonnige Tage, m. pl.

assolare (assòlo od. assuòlo), v. a. ſchichtenweiſe legen; in eine Schicht auf den Boden (suolo) legen; ausbreiten ‖ *p. pass.* assolato, ausgebreitet (h.) ‖ *agg.* in Schichten gelegt; ſiehe ~i, (ſchichtenweiſ) gepreßte Feigen, f. pl.

assolativo u. **assolativo**, *agg.* gegen Silben gelegen; der Mittagsſonne ausgeſetzt.

assolatura, f. Aufſchichten, n.; Aufſchichtung, f.

assolcare (asso·lco), v. a. Furchen (solchi) ziehen; ein Gelände durchfurchen; furchen ‖ pflügen ‖ *p. pass.* assolcato, durchfurcht (h.) ‖ *agg.* campo bene ~, gut gepflügtes Feld.

assoldamento, m. Anwerben, n.; Anwerbung, f.

assoldare (**assòldo**), v. a. in Sold (soldo) nehmen; anwerben; in Dienſte nehmen ‖ **–rsi**, v. rifl. Dienſte nehmen (beſ. militäriſche); ſich anwerben laſſen; in Sold treten ‖ *p. pass.* assoldato, angeworben (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* bezahlt ‖ *sost.* m. ⊙ angeworbener Soldat (T.). [assodare.

†assolidare (**assòlido**), v. a. daſſ. wie

assòlto, *p. pass.* v. assolvere.

assolutamente, *avv.* in unumſchränkter, uneingeſchränkter, bedingungsloſer Weiſe ‖ an und für ſich; ſchlechterdings; ohne Beziehung auf die Wirklichkeit; abſolut ‖ durchaus; in entſchiedener Weiſe; ohne Zweifel; auf jeden Fall; ganz beſtimmt ‖ gewiß; ſicher (als verſtärkte Bejahung) ‖ *(Gram.)* usare una parola ~, einen Ausdruck ohne das eigentlich dazu gehörige Objekt gebrauchen.

assolutismo, m. Abſolutismus, m.; unumſchränkte Regierungsform.

assolutista (pl -sti), m. Anhänger der unumschränkten Regierungsform, des Absolutismus. m.

assoluto, *agg.* absolut ‖ selbständig; unabhängig; für sich bestehend: unumschränkt ‖ unbeschränkt ‖ frei, losgelöst von allen Bedingungen; verità ~a, absolute, bedingungslose Wahrheit; il bene ~, das Gute an sich; bontà ~a, uneingeschränkte Güte ‖ l'Essere ~, das absolute Wesen, d. h. Gott ‖ necessità ~a, unentrinnbare, unvermeidliche Notwendigkeit ‖ governo ~, unumschränkte Regierung ‖ linguaggio ~, modi ~i, gebieterische, herrische Redeweise, Gebärden, f. pl. ‖ *(Gram.)* voci ~e, unabhängig (von anderen) zu gebrauchende, für sich stehende Ausdrücke, m. pl. ‖ *(Teatr.)* prima donna (ballerina) ~a, wirkliche Primadonna od. erste Tänzerin; primo tenore ~, wirklicher erster Tenor ‖ in modo ~, bas. wie assolutamente (v. lat. absolutus).

assoluto, *p. pass.* v. assolvere.

assolutória, f. bas. wie sentenza assolutoria, s. unter assolutorio.

assolutório (pl. -órj), *agg. (Giur.)* freisprechend; sentenza ~a, freisprechendes Urteil; breve ~, Ablaßbrief, m. (v. lat. absolutorium).

assoluzióne, f. Absolution; Freisprechung, f. ‖ *(Eccles.)* Sündenvergebung; Sündenerlaß, m.; *(Stor.)* Ablaß, m. ‖ dare, avere, ricevere, negare l'~, Absolution erteilen, gewähren, erhalten, verweigern ‖ kirchliche Zeremonie vor der Bestattung eines Gestorbenen; kirchliche Einsegnung eines Toten (lat. absolutio).

assólvere (assólvo; *perf.* assolv-e'i, assolv-ètti u. assólsi, -solv-e'sti; *p. pass.* assolv-u'to u. assólto), v. a. los, freisprechen; für straflos, für unschuldig erklären ‖ *(Eccles.)* die Sünden erlassen (ibm.); (ihm) die Absolution erteilen; entbinden (von Gelübden 2c. jem.); aufheben (die kirchlichen Strafen) ‖ eine Schuld verzeihen (ibm.) ‖ befreien, entheben (von einer Verpflichtung) ‖ ⊙ erfüllen (D.) ‖ ✻rsi di qc., sich von etw. befreien; sich einer Sache entledigen ‖ *p. pass.* frei-, losgesprochen (h. u. f.) (v. lat. absolvere).

†assomare (assómo), v. a. die Last (sonst) auf Esel od. Maultiere auflegen.

assomigliamento und **†assimigliamento**, m. Ähnlichkeit, n.; Ähnlichkeit, f.

assomiglianza u. **†assimiglianza**, f. bas. wie somiglianza od. rassomiglianza.

assomigliare (assomi-glio) u. **†assimigliare** (assimi-glio), v. a. vergleichen; auf die Ähnlichkeit hin ansehen ‖ gleich, ähnlich machen ‖ v. n. (a qd.) ähnlich sein; ähneln; gleichen (ibm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qc. u. a qd.) ähnlich, gleichkommen; gleich aussehen (einer Sache od. ibm.) ‖ sich einander gleichen; einander ähnlich sein ‖ *p. pres.* assomiglia-nte, gleich, ähnlich aussehend ‖ *p. pass.* assomiglia-to gleich gemacht; verglichen; geglichen (h.) (v. lat. assimulare).

⊙ **assomma're** (asso-mmo), v. a. vollenden; zu einem guten Ende führen (D.).

assonante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. assonare.

assonanza, f. Assonanz, f.; Anklang, m.; volkstümlicher Gleichklang ‖ unreiner, bloß assonierender Reim (z. B. aprile u. dormire).

†assonare (assóno), v. n. gleich, ähnlich klingen, lauten; anklingen ‖ *p. pres.* assona-nte, ähnlich, gleichklingend ‖ *agg.* assonierend; anklingend; rima ~, assonierender Reim (v. suono).

asso'ne, m. dickes Brett; Bohle, f.

assonnacchia-to, *agg.* halb eingeschlafen; schläfrig ‖ schlaftrunken; verschlafen.

assonamento, m. Einschläfern, n. ‖ Schläfrigsein, n.; Schläfrigkeit, f.

assonna're (asso-nno), ⊙ v. a. einschläfern; schläfrig machen (D.) ‖ v. n. einschlafen; in Schlaf verfallen ‖ *fig.* nachlässig, faul werden ‖ ⊙ ~a fare qc., etw. in fauler, schläfriger Weise thun (A.) ‖ *p. pass.* assonna-to, eingeschläfert (h. u. f.) ‖ *agg.* schläfrig; müde; verschlafen; schlaftrunken (v. sonno).

✻assonni-to, *agg.* bas. wie assonnato, ſ. *p. pass.* v. assonnare.

assopimento, m. Einschläfern, n. ‖ Schläfrigwerden; Einschlafen, n. ‖ Betäubtwerden, -sein, n.; Betäubung, f.

assopi're (assopi-sco), v. a. in Schläfrigkeit od. Schlummer (sopore) versetzen; einschläfern; betäuben ‖ **–rsi**, v. rifl. schläfrig werden; einschlummern; in Schlaf verfallen ‖ *p. pass.* assopi-to, eingeschläfert (h.); eingeschlummert (i.) (lat. sopire).

assorbente, *agg.* ſ. *p. pres.* v. assorbire.

assorbire, v. a. ſ. assorbire.

assorbimento, m. Auffaugen; Einsaugen; Einziehen, n. ‖ Absorbierung; Auf-, Verzehrung; Vertilgung, f.

assorbi're u. **assórbere** (assorbi-sco u. assórbo), v. a. ein-, auffaugen ‖ absorbieren; aufsehren; verzehren (eine chemische Substanz die andere) ‖ ⊙ einschlucken; verschlucken (ein Strudel die Schiffe 2c.) ‖ ✻in Anspruch nehmen; fesseln; absorbieren; **un' occupazione assorbisce tutto il mio tempo**, eine Beschäftigung nimmt alle meine Zeit in Anspruch ‖ *p. pres.* assorbènte, absorbierend; aufsaugend ‖ *p. pass.* assorbi-to u. ⊙ assórto, ein-, aufgesaugt; absorbiert (h. u. f.) ‖ *agg.* essere assorto in un pensiero, in einen Gedanken vertieft, versunken sein (lat. absorbere).

assordamento, m. Taubmachen, n. ‖ Betäubung, f. ‖ Dröhnen; Getöse, n.

assorda're (asso-rdo), v. a. taub (sordo) machen; die Ohren mit Lärm, Getöse erfüllen; betäuben ‖ *fig.* Lärm, Getöse erzeugen; die Luft mit ihnen erfüllen ‖ v. n. taub werden; betäubt werden ‖ *p. pass.* assorda-to, taub gemacht; betäubt (h. u. f.) ‖ *agg.* taub.

assordimento, m. bas. wie assordamento.

assordire (assordi-sco), v. a. u. v. n. bas. wie assordare.

assorgere (asso-rgo; *perf.* asso-rsi, -sorge-sti; *p. pass.* asso-rto), v. n. bas. wie sorgere und für dieses gew. in gewählterm Stile gebraucht (v. lat. assurgere).

assortimento, m. Sammlung, Zusammenstellung (von Dingen gleicher Gattung), f.; Sortiment, n. ‖ Auswählen; Zusammenstellen, n.; Auswahl, f.; Assortiment, n. ‖ Anordnung, Verteilung, Aufstellung (der Dinge je nach Art und Gattung), f.

assortire (assorti-sco), v. a. anordnen, verteilen, aufstellen (je nach Art und Gattung) ‖ aussondern; sortieren; zusammenstellen, -legen (die einzelnen Arten) ‖ ~ una bottega, einen Laden mit Waren versehen, ausstatten ‖ *p. pass.* assorti-to, gesondert; verteilt; sortiert (h.) ‖ *agg.* gut versehen; mit allem Nötigen versehen (v. sorta).

†assortire (assorti-sco), v. a. durch das Los aussondern ‖ nach der Entscheidung durch das Los verteilen ‖ *p. pass.* assorti-to, ausgelost; durch das Los erwählt (h. u. f.) ‖ *agg.* auserwählt; glücklich in allen Dingen; vom Schicksale bevorzugt (v. sorte).

assortitore, m. Sortierer, m. ‖ *(Stor.)* Titel der Beamten in der Florentinischen Republik, welche die Zeit u. Amtsthätigkeit der zu Ehrenämtern Erwählten bestimmten.

assórto, *p. pass.* v. assorbire.

assorto, *p. pass.* v. assorgere.

assottigliamento, m. Verdünnen; Verfeinern; Schärfen, n.; Verfeinerung, f. ‖ Dünnerwerden, n.; Abmagerung, f. ‖ *fig.* Vervollkommnung; Ausbildung, f. (z. B. des Geistes).

assottiglia're (assotti-glio), v. a. feiner, dünner machen; verdünnen; verfeinern ‖ schärfen (eine Klinge 2c.) ‖ ~ il viso, le gambe etc., abmagern im Gesicht, an den Beinen 2c. dünne Beine, hohle Backen bekommen; *prov.* chi piglia moglie e non sa l'uso, assottiglia le gambe e allunga il muso, wer ein Weib nimmt und nicht mit ihr umzugehen weiß, wird bald dünnbeinig und hohlwangig sein ‖ *fig.* ~ la mente, il cervello, den Geist übermäßig anstrengen, das Gehirn überladen; sie allzusehr verfeinern und deshalb weniger leistungsfähig machen ‖ ~ il patrimonio, un esercito etc., das Vermögen verringern, mindern; die Kopfzahl eines Heeres herabsetzen ‖ *(Med.)* ~ gli umori, il sangue, die Säfte, das Blut verdünnen ‖ **–rsi**, v. rifl. dünner, feiner, schärfer, spitzer werden ‖ an Zahl od. Größe abnehmen, sich vermindern, sich verringern (ein Heer, ein Vermögen 2c.) ‖ **–rsi in una scienza**, in einer Wissenschaft allzusehr nachgrübeln, allzusehr die Feinheiten und Schwierigkeiten herausſuchen; in derselben Fragen an den Haaren herbeiziehen ‖ sich bemühen, nachsinnen etw. zu thun ‖ assottigliarla, es zu genau nehmen; zu pedantisch vorgehen ‖ *prov.* chi troppo s'assottiglia, si scavezza, wer es allzu genau nimmt, bringt schließlich gar nichts heraus ‖ *p. pass.* assottiglia-to, dünn, fein gemacht; verdünnt; verfeinert (h. u. f.) (v. sottile).

assottigliatúra, f. (*dim.* v. assottigliata) kleine, geringe Verdünnung, Schärfung, Verfeinerung, f.

assottigliati'vo, *agg. (Farm.)* verdünnend.

assottigliatura, f. Dünner-, Feinermachen, n.; Verdünnung; Abschleifung; Verfeinerung; Verschärfung, f. ‖ Dünner-, Feinerwerden, n.

†associa're, v. a. bas. wie associare.

†assozzà're (asso-zzo), v. a. schmutzig (sozzo), häßlich machen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich beschmutzen.

assuefa're (assuefó, -fa-i, -fa', -facciamo, -fate, -fanno; *perf.* assuefe-ci, -face-sti; *fut.* assuefarò; *p. pass.* assuefa-tto), v. a. gewöhnen (a qc., an etw.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich (an etw.) gewöhnen; (etw.) gewohnt werden ‖ *p. pass.* gewöhnt (h. u. f.) ‖ *agg.* gewohnt (v. lat. assuefacere).

assuefazione, f. Gewöhnung (an etw.); Angewöhnung, f. ‖ Gewohnheit, f.

†assuéto, *agg.* bas. wie assuefatto od. avvezzo.

†assuetudine, f. bas. wie assuefazione.

assúmere (assu-mo; *perf.* assu-nsi, -sume-sti, *p. pass.* assu-nto), v. a. nehmen; annehmen; übernehmen; aufsichnehmen (Ämter, Arbeiten, Verpflichtungen, Titel, Würden 2c.) ‖ erheben; ernennen; befördern (jem. zu einem Amte, zu einer Würde); ~ al Pontificato, zum Papst erwählen (v. lat. adsumere). [bar.

assumibile, *agg.* annehmbar; übernehm-

Assunta, f. Madonna (die in den Himmel erhoben worden ist), f. ‖ Fest der Himmelfahrt Mariä, n. ‖ Bild (Gyklus) von der Erhebung der Jungfrau Maria in den Himmel, n. ‖ *(N. pr.)* Assumpta, f. (v. lat. adsumpta).

assuntivo, *agg. (Rett.)* dazutretend; hilfreich; giudizio ~, Urteil, das auf äußerlichen, nicht eigentlich zum Beweisthema gehörigen Thatsachen beruht, n.

assunto, *p. pass.* v. assumere.

assunto, m. Aufgabe, f.; Unternehmen, n.; Pflicht, f.; dare, prendere, togliere un ~, einen Auftrag geben, annehmen; eine Aufgabe abnehmen; eine Pflicht übernehmen ‖ Gegenstand des Beweises od. der Behandlung, m.; Behauptung, f.; Beweisthema, n. (v. lat. *agg.* adsumptus).

assuntore, m.; **–trice**, f. Unterpächter; Übernehmer, m. ‖ società ~trice di lavori pubblici, Gesellschaft zur Übernahme öffentlicher Arbeiten, f.

assunzione, f. Erhebung; Erhöhung; Beförderung (einer Person in ein Amt; eines Fürsten auf den Thron), f. ‖ Erhebung der Jungfrau Maria in den Himmel ‖ Assunzione, Fest der Himmelfahrt Mariä, n. (v. lat. adsumptio).

assurdamente, *avv.* in dummer, abgeschmackter, alberner, unsinniger Weise; auf abjurde Art.

assurdità, f. Absurdität; Ungereimtheit; Albernheit; Dummheit; Abgeschmacktheit, f. ‖ Unsinn, m.; dumme, alberne Behauptung (lat. absurditas).

assurdo, *agg.* absurd; aus innerem Grünen heraus unhaltbar (Meinung); ganz ersichtlich falsch; unsinnig; widersinnig ‖ dumm; albern; abgeschmackt; ungereimt ‖ *sost.* m. bas. wie assurdità ‖ dimostrazione per ~, Beweis durch Hervorhebung des Widersinns, welcher im Gegenteil läge (lat. absurdus).

†assurgere, v. n. ſ. assorgere.

✻asta, f. Stiel; Schaft, m.; Stange, f. ‖ ~ della tenda, Zeltstange ‖ *fig.* Lanze, f.; Speer, m. ‖ *fig.* ~ od. ~ pubblica, Subhastation, f.; öffentlicher (gezwungener) Verkauf; öffentliche Versteigerung; Auktion, f.; ~ privata, freiwilliger Verkauf mittels Versteigerung od. Auktion; mettere, porre, vendere all' ~, öffentlich versteigern; subhastieren; veranktionieren; comprare all' ~, auf der Auktion kaufen ‖ ~ della stadera, Arm der Brücken-Wage, auf dem das Gewicht läuft ‖ *(Calligr.)* Längs-, Vertikalstrich der Buchstaben; Grundstrich, m.; esser all' aste, noch bei den Grundstrichen sein; anfangen zu schreiben ‖ aver od. essere una bell' ~, ein schöner Grundstrich sein (von einer Frau mit schöner, großer Figur gebraucht) ‖ *(Orolog.)* ~ del tempo, Zeiger, m.; Nadel auf der Hemmung (durch welche der langsamere od. schnellere Gang der Uhr regulliert wird), f. ‖ ~ del compasso, Schenkel des Zirkels, m. ‖ arme in ~, gestielte Waffen, wie Speer, Hellebarde 2c., f. pl. ‖ coltello in ~, Messer mit

feststehender (nicht umzuklappender) Klinge, n. (v. lat. hasta). [macher, m.

astaio (pl. -a·j), m. Schäfts-, Lanzen-

⊙ **astallarsi** (m'asta·llo), v. rifl. sich niederlassen; Wohnung, Obdach (stalla) haben (D.).

astante, *p. pres.* v. astare.

†**astare** (astó, asta·i, asta·, astiamo, astate, asta·nno; *perf.* astétti, -ste·sti; *fut.* astarò), v. n. dabeistehen ‖ beharrlich leu; ausdauern ‖ *p. pres.* asta·nte, dabeistehend ‖ *agg.* medico -, Arzt vom Dienst, m.; anwesender Arzt (der im Hospital zu einer bestimmten Zeit stets zu finden sein muß) ‖ *sost.* m. Assistent; Assistenzarzt, m. ‖ gli -i, pl. die Dabeistehenden; die zugegen waren od. sind, pl. (v. lat. astare). [m.

astata, f. Stoß od. Schlag mit der Lanze,

astato, *agg. (Archeol.)* mit einer Lanze bewaffnet ‖ *(Arald.)* auf der Spitze, dem Knaufe der Lanze getragen (Abzeichen zc.) ‖ *sost.* m. Lanzenträger; Lanzier, m. (v. lat. hastatus).

asteggiare (aste·ggio), v. n. Grundstriche schreiben (zur Übung); sich üben (im Schreiben) ‖ *p. pass.* asteggia·to, (sich) geübt im Schreiben (b.) ‖ *agg.* carattere bene od. male -, gute od. schlechte Handschrift.

asteggiatura, f. Übung im Schreiben, f.; Schreiben von Grundstrichen, n.

astégio (pl. -é·ggi), m. dasf. wie asteggiatura.

astémio (pl. -émj), *agg.* sich des Weines enthaltend; enthaltsam (im Weintrinken); mäßig (lat. abstemius).

astenersi (m'astè·ngo, s'astiène, ci astenia·mo, s'astè·ngono; *perf.* m'aste·nni, -tene·sti; *fut.* m'asterrò), v. rifl. (da qc.) sich enthalten (einer Sache od. von etw.); abstehen (von etw.) ‖ nicht teilnehmen (an etw.) ‖ *(Farl.)* sich der Abstimmung enthalten ‖ *p. pass.* astenu·to, (sich) enthalten (b.); abgestanden (b. u. f.).

astenia, f. *(Med.)* Asthenie; Schwäche, f.; Kräfteverfall, m. ‖ Niedergeschlagenheit, f. (v. gr. *ἀσθένεια*).

†**astenimento,** m. dasf. wie astinenza.

astensione, f. Sichenthalten (besonders: der Abstimmung, der Abgabe eines Votum); Verweigern (seiner Stimme), n.; Stimmenthaltung, f. (v. lat. abstentio).

astere, m. *(Bot.)* Aster, f. (Aster chinensis).

astergere (astè·rgo; *perf.* astèrsi, -ergé·sti; *p. pass.* astérso), v. a. abtrocknen; abwischen ‖ reinigen; säubern; mit einem Tuche abreiben ‖ *(Med.)* purgieren; ein abführendes Mittel geben, nehmen, gebrauchen ‖ *p. pres.* astergente, reinigend ‖ *agg. (Med.)* abführend ‖ *p. pass.* abgetrocknet; gereinigt; purgiert (b.) (v. lat. abstergere).

asterisco (pl. -schi), m. *(Stamp.)* Sternchen (Unterscheidungs- od. Anmerkungszeichen in der Druckschrift), n. ‖ Pausezeichen für Singen oder Recitieren der Psalmen, n. (v. gr. *ἀστερίσκος*).

asterismo, m. *(Astr.)* Sterngruppe, f.; Sternbild, n. ‖ *(Min.)* Asterismus, m.; sternförmige Strahlung (mancher Gesteine bei Durchgang des Lichtes), f.

astero, m. *(Bot.)* dasf. wie astere.

asteroide, n. *(Astr.)* Asteroid, m.; kleiner Planet ‖ Sternschnuppe, f.

astersione, f. Abtrocknen; Abwischen; Reinigen (z. B. einer Wunde), n.

astersivo, *agg. (Farm.)* reinigend; abführend; purgierend (Heilmittel) ‖ zum Reinigen einer Wunde dienend.

astèrso, *p. pass.* v. astergere.

astiare u. **aschiare** (a·stio, a·schio), v. a. beneiden; neidisch sein (auf jem.); Neid empfinden (gegen jem.) ‖ - qc. a qd., jem. um etw. beneiden ‖ **-rsi,** v. recipr. sich gegenseitig beneiden; gegeneinander Neid empfinden.

asticciuola, f. (*dim.* v. asta), kleiner Stiel; Schaft, m. ‖ Pinselstiel, m. ‖ kleiner Spieß ‖ *(Arch.)* Dachsparren, m. ‖ ⊙ Wurfpfeil; Wurfspieß, m. (D.).

asticella, f. (*dim.* v. asta) kleiner Schaft, Stiel, m.

astiera, f. Gestell für Lanzen, Hellebarden zc. n.; Lanzenrechen, m.

⊙ **astile,** m. Lanzenschaft, m. ‖ Pfeil; Wurfspeer, m. ‖ Sprößling; Schoß (eines Baumes), m.; Rute, f.

astinente, *agg.* enthaltsam; mäßig (bes. in sinnlichen Genüssen) (lat. abstinens).

astinenza, f. Enthaltsamkeit; Mäßigkeit, f. „ *(Teol.)* Abstinenz, f.; strenges Fasten; fare -e, fasten; sich jeglicher Speise enthalten (lat. abstinentia).

astio u. **aschio,** m. Neid, m.; Mißgunst, f. ‖ Bitterkeit, f.; Groll, m. ‖ aver - a qd. di qc., jem. um etw. beneiden; jdm. wegen etw. grämen, böse sein; jem. um etw. scheel ansehen ‖ far - a qd., den Neid jds. erregen ‖ una cosa non ha - ad un' altra, eine Sache ist nicht geringer als die andere, steht derselben nicht nach (v. got. haifst-s, Streit).

astiosaccio (pl. -a·cci), *agg. (pegg.* v. astioso) in gehässiger Weise, neidisch ‖ *sost.* m. *fam.* Neidhammel, m. [günstiger Weise.

astiosamente, *avv.* in neidischer, miß-

astioso, *agg. (dim.* v. astioso) ein wenig neidisch.

astioso, *agg.* neidisch; mißgünstig; scheel blickend (auf jem.) ‖ *fig.* racolta -a, Ernte, die ohne ersichtlichen Grund in einem Orte schlechter als im nebenliegenden ausgefallen ist, f.

astore, m. *(Nat.)* Habicht; Taubenfalke, m. (Astur palumbarius) ‖ *fig.* schlauer, ränkesüchtiger, hinterlistiger Mensch.

astrarre, v. n. ſ. astrarre.

astragalo, m. *(Anat.)* Sprungbein (nächst dem Fersenbein der größte Knochen im Fuß), n. ‖ *(Arch.)* Reif, Ring, Wulst (der um das obere od. untere Ende mancher Säulen läuft), m. (dasſ. wie tondino od. bottaccino) ‖ *(Bot.)* Tragant, m.; Stragel, n. (Astragalus) ‖ giuoco dell' -, dasſ. wie giuoco dell' alosso ſ. alosso (v. gr. *ἀστράγαλος*).

astrale, *agg.* zu den Sternen gehörig; Stern- ... od. Sternen- ... ‖ von den Sternen herumstiftet.

astrarre u. **astraere** (astra·ggo, -tra·i, -tra·e, -traia·mo u. -tragga·mo, -tra·ggono; *perf.* astrassi, -trae·sti; *p. pass.* astra·tto) v. a. abstrahieren; absondern; abscheiden; ausscheiden; wegnehmen ‖ *fig.* - da qc., nicht in Erwägung ziehen (etw.); absehen (von etw.) ‖ **-rsi,** v. rifl. sich zerstreuen; sich zerstreuen lassen; zerstreut sein u. werden ‖ sein Nachdenken konzentrieren auf etw. (unter Nichtbeachtung der anderen Dinge) ‖ **-rsi** da qc., etw. bei Seite lassen; sich darum bekümmern ‖ *p. pass.* abstrahiert; abgesondert (b.) ‖ *agg.* abstrakt; abgesondert; abgezogen (Begriff); durch Abstraktion gebildet (Wort) ‖ zerstreut; nachdenklich; vertieft in etw. ‖ *sost.* m. Zerstreuter, m.; far l' -, den Zerstreuten spielen ‖ in -, dasſ. wie astrattamente (v. lat. abstrahere).

astrattezza, f. Abstraktheit, f. ‖ abstrakte Idee; abstrakter Begriff ‖ Zerstreutheit; Geistesabwesenheit, f.

astrattaggine, f. Geistesabwesenheit; Zerstreutheit, f.; tiefes Nachdenken (über etw.); Nachhängen (einem Gedanken), n.

astrattamente, *avv.* in abstrakter, abgezogener, abgesonderter Weise ‖ in Zerstreutheit, Geistesabwesenheit.

astrattivo, *agg.* die Abstraktion, Abstrahierung ermöglichend; facoltà -a, Abstraktionsvermögen, n. ‖ durch Abstraktion gebildet.

astratto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. astrarre.

astrazione, f. Abstraktion; Abstrahierung; Absonderung (eines Begriffes von seinen logischen u. grammatikalischen Verbindungen), f. ‖ abstrakte Idee; abstrakter Begriff ‖ Zerstreutheit (in einen Gedanken); Zerstreutsein, n. ‖ fare - da qc., von etw. absehen, abstrahieren; etw. nicht in Erwägung od. Berücksichtigung ziehen (lat. abstractio).

Astrèa, f. *(N. pr. mit.)* Asträa (Tochter des Zeus u. der Themis; allegorische Figur für die Gerechtigkeit) ‖ ⊙ Wage (Zeichen im Tierkreise), f. (v. gr. *Ἀστραία*).

astrettivo, *agg.* dasſ. wie astringente (ſ. *p. pres.* v. astringere).

astretto, *p. pass.* v. astringere.

astringere, v. a. ſ. astringere.

astringere (astrì·ngo; *perf.* astrinssi, -stringe·sti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. zusammenziehen ‖ *(Med.)* stopfen; verdichten ‖ fig. zwingen; nötigen ‖ *p. pres.* astringente, zusammenziehend; adstringierend ‖ *agg. (Med.)* Zopfend (Heilmittel); sapore -, den Mund zusammenziehender Geschmack ‖ *sost.* gli -i, m. pl. die zusammenziehenden Mittel, n. pl. ‖ argomento -, zwingendes, überzeugendes Argument ‖ *p. pass.* astretto, zusammengezogen; gezwungen (b. u. f.) ‖ *agg.* genötigt; verpflichtet; ⊙ eingeschlossen (von allen Seiten) (v. lat. adstringere). [strum).

astro, m. Stern, m.; Gestirn, n. (v. lat. astrum).

astrolabio (pl. -a·bj), m. Astrolabium, n. (früher gebrauchtes Instrument zur Bestimmung der Sternenhöhe) (v. gr. *ἀστρολάβος*).

astrologare u. **astrologare** (astrò·la(o)go), v. n. Astrologie, Sterndeuterei treiben; aus den Sternen wahrsagen ‖ *fig.* unbegründete Mutmaßungen aufstellen; phantasieren; Grillen fangen ‖ v. a. - (da. astrologare) il tempo, aufmerksam das Wetter beobachten (v. gr. *ἀστρολογεῖν*).

astrologa, f. *scherz.* Sterndeuterin; Astrologin, f.

astrologia, f. Astrologie; Sterndeuterei, f. ‖ - giudiziaria, Vorhersagen der Zukunft auf Grund der Sternbeuterei, n. (v. gr. *ἀστρολογία*).

astrologicamente, *avv.* in astrologischer, d. h. phantastischer, unwissenschaftlicher Weise.

astrológico, *agg.* astrologisch; sterndeuterisch ‖ zur Astrologie gehörig (v. gr. *ἀστρολογικός*).

astrólogo, m. Astrolog; Sterndeuter, m. ‖ *fig.* falscher Prophet; Vorhersager; Unheilsrabe, m. ‖ *mod. prov.* è come l' - di Brozzi, che quando vedeva nuvolo, diceva che voleva piovere (von nichtsbedeutenden, trivialen Voraussagungen gebraucht) (v. gr. *ἀστρολόγος*).

astronomia, f. Astronomie; Sternkunde, Himmelskunde, f. (v. gr. *ἀστρονομία*).

astronomicamente, *avv.* in astronomischer Weise; der Astronomie gemäß od. zufolge; mit Hilfe der Astronomie.

astronómico, *agg.* astronomisch ‖ zur Astronomie gehörig ‖ anno -, ſ. unter anno (v. gr. *ἀστρονομικός*).

astrónomo, m. Astronom; Stern-, Himmelsforscher, m.; Sternkundiger ‖ Lehrer der Astronomie, m. (v. gr. *ἀστρονόμος*).

astrusaggine, f. affektierte, erkünstelte, tüchtige Verworrenheit od. Dunkelheit (im Stile u. Vortrage) ‖ mancher Gelehrten).

astrusamente, *avv.* in abstruser, schwer verständlicher, verworrener, dunkeler Weise.

astruseria, f. Verworrenheit; Dunkelheit (im Stile, im Vortrage zc.), f. ‖ *fam.* Wirrwarr, m.; verworrenes Zeug ‖ dunkele, schwer verständliche Idee.

astruso, *agg.* schwer verständlich; dunkel; verworren; verwickelt ‖ *sost.* m. Dunkelheit; Verworrenheit, f. (v. lat. abstrusus).

astuccio (pl. -u·cci), m. Besteck od. Futteralmacher-, Verkäufer, m.

astuccio (pl. -u·cci), m. Futteral; Etui, n.; Scheide; Hülle; Kapsel, f.; Kasten, m. ‖ Besteck, n. ‖ *(Nat.)* Flügeldecke (der Käfer), f. (bell. u. altdt. stucki), in der Redensbedeutung: Rinde, Schale).

Asturie, f. pl. *(Geogr.)* Asturien (Landschaft in Spanien), n.

astutamente, *avv.* in listiger, schlauer, verschlagener, verschmitzter Weise.

astutezza, f. Schlauheit, Verschlagenheit, n.; hinterlistiger, arglistiger, ränkevoller Sinn.

astuto, *agv.* schlau; listig; verschlagen; verschmitzt ‖ hinterlistig; arglistig; ränkesüchtig; ränkevoll ‖ verständig; aufgeweckt (v. Kindern) (lat. astutus).

astuzia, f. Schlauheit; Verschlagenheit; List, f. ‖ listiger, verschmitzter Streich; hinterlistige Handlung; Ränke, pl.; Intrigue; Kabale, f. (lat. astutia).

astuzietta, f. (*dim.* v. astuzia) kleine List; Zeichen von Schlauheit n. Verschlagenheit (bei Kindern), n. [kindische List, f.

astuziola, f. (*dim.* v. astuzia) kindliche,

atanasia, f. *(Bot.)* Rainfarn, m. (Tanacetum vulgare).

†**atante,** *agg.* dasſ. wie aitante.

atassia, f. *(Med.)* Unregelmäßigkeit in den Funktionen, f. (v. gr. *ἀταξία*).

atava, f. Ururgroßmutter; Mutter der Urgroßmutter, f.

atavismo, m. Atavismus, m.; Ähnlichkeit mit den Großeltern, f. ‖ *(Nat.)* Neigung zum Urtypus zurückzukehren, f.

atavo, m. Ururgroßvater; Vater des Urgroßvaters, m. (lat. atavus).

ateismo, m. Atheismus, m.; Gottesleugnung, f.; Unglaube, m.

ateista, m. Atheist; Gottesleugner, m.

ateistico, *agg.* atheistisch; gottesleugnerisch; ungläubig; gottlos.

atellane, f. pl. *(Archeol.)* Atellanen; atellanische Volksposſpiele, welche die Römer von den Etern (Atella) überkommen hatten, n. pl. (lat. atellanae).

Atène, f. *(Geogr.)* Athen, n.

ateneo, m. Athenäum, n. ‖ Gelehrtenschule, f.; -verein, m. (v. gr. *ἀθήναιον*).

Ateniese, m. *(N. etn.)* Athener; Athenienser, in. [*ἀθεος*).

ateo, m. Atheist; Gottesleugner, m. (v. gr.

atero'ma, m. *(Med.)* Grützbeutel, m.; Balggeschwulst, f. (am Kopfe), f.; Atherom, n. (gr. *ἀθήρωμα*).

Atlante, m. *(N. pr. mit.)* Atlas ‖ Atlas, m.; Sammlung von geographischen Karten, f. ‖ ~ astronomico, Himmelsatlas; Sammlung astronomischer Karten ‖ ~ storico, historischer Atlas; übersichtliche Zusammenstellung historischer Daten ‖ *(Geogr.)* Atlas (Gebirge in Kleinasien) ‖ *(Anat.)* erstes Halsbein; erster Halswirbel ‖ *(Arch.)* Gebälkträger in Form eines Riesen, resp. des Atlas, m. (gr. *Ἄτλας*).

atlantico, *agg.* atlantisch; ungeheuer; groß ‖ fatica ~a, gewaltige Mühseligkeit, f.; foglio od. libro ~, großes Blatt od. Buch (in Atlantenform) ‖ mare od. oceano ~, atlantischer Ozean.

atleta (pl. -i), m. Athlet, m.; antiker Wettkämpfer ‖ *fig.* starker, muskulöser Mensch ‖ *fig.* gli -i della fede, m. pl. die Streiter für den Glauben, die Glaubenshelden, Märtyrer, m. pl. (gr. *ἀθλητής*).

atleticamente, *avv.* nach Art der Athleten; in wettkämpferischer od. athletischer Weise; Person gegen Person od. Körper gegen Körper.

atlético, *agg.* athletisch ‖ *fig.* groß; gewaltig; muskulös (bes. von Gliedern, vom Körper 2c.) ‖ die griechischen od. römischen Wettkämpfe betreffend (v. gr. *ἀθλητικός*).

atmosfera u. **ammosfera**, f. Atmosphäre, f.; Luft-, Dunstkreis, m. ‖ *(Mecc.)* atmosphärischer Druck; Atmosphäre (zur Bezeichnung des Druckes) (v. gr. *ἀτμος* u. *σφαῖρα*).

atmosférico u. **ammosférico**, *agg.* atmosphärisch ‖ aria ~a, zum Gemahmen gereignete Luft (zum Unterschied von anderen Gasen). [Zeiten bestehend.

atomico, *agg.* atomisch; aus kleinsten

atomismo, m. Atomismus, m.; philosophische Lehre von der Zusammensetzung der Welt aus Atomen. [Atomismus, m.

atomista (pl. -sti), m. Anhänger des

atomistica, f. *(Chim.)* Lehre von dem Verhältnis der kleinsten Urbestandteile zu einander, f.; atomistische Theorie.

atomo, f. *(Fis.)* Urstoffteilchen, n. ‖ *fig.* kleinstes Teilchen; neanche un ~, auch gar nichts (v. gr. *ἄτομος*).

atonia, f. *(Med.)* Schlaffheit; Erschlaffung; Entkräftung im höchsten Grade, f. (v. gr. *ἀτονία*).

atónico, *agg. (Med.)* schlaff; entkräftet.

atrabile, f. *(Med.)* krankhafte Veränderung der Galle; Gallsucht, f.; Gallenfieber, n.; schwarze Galle ‖ *fig.* gereizte Stimmung; Mürrischheit, f. (lat. atra bilis).

atrabiliare, *agg. (Med.)* an Gallsucht leidend; gallsüchtig; schwarzgallig ‖ *fig.* reizbar; melancholisch. [atrabiliare.

atrabiliario (pl. -ari), *agg.* dasf. wie

†atramentario (pl. -ari), *agg.* tintenfarbig, -artig; schwarz. [lat. atramentum).

†atramento, m. Tinte; schwarze Farbe

atreplice u. **atreplice**, f. *(Bot.)* Melde, f. (Atriplex hortensis) ‖ Spinat, m. (Spinacea oleracia).

atrio (pl. -trj), m. *(Archeol.)* Atrium, n.; Hof des römischen Wohnhauses, m. ‖ Vorhof; Vorhalle; Eingangshalle, f. ‖ Innenhalle, f.; Foyer, n. (lat. atrium).

atriplice, f. f. atreplice.

atro, *agg.* schwarz; düster; finster ‖ *fig.* traurig; unheilvoll; schmerzvoll; grausam ‖ ⊙ beschmutzt; befudelt (lat. ater).

atroce, *agg.* grausam; wild; schrecklich; schreckenerregend ‖ vista ~, f. fürchterlicher, furchtbarer, entsetzlicher Anblick; dolore ~, heftiger, erschütternder Schmerz ‖, l'è ~! das ist entsetzlich, ist gräßlich! (lat. atrox).

atrocemente, *avv.* in grausamer, fürchterlicher, furchtbarer Weise.

atrocità, f. Grausamkeit; Wildheit; Furchtbarkeit, f. ‖ entsetzliche, gräßliche, schreckenerregende That (lat. atrocitas).

atrofia, f. *(Med.)* mangelhafte Ernährung (des ganzen Körpers od. eines Teiles desselben,; Atrophie, f. ‖ Abzehrung, f.; Schwinden (der Kräfte), n. (v. gr. *ἀτροφία*).

atrófico, *agg. (Med.)* mangelhaft ernährt; an Atrophie leidend ‖ die mangelhafte Ernährung erzeugend; abzehrend; febbre ~a, den Ernährungsvorgang störendes, atrophisches Fieber.

atrofizzare (atrofi·ẓẓo), v. a. die Ernährung des Körpers od. eines Gliedes hindern, stören, beeinträchtigen; die Nahrung entziehen; absterben machen (ein Glied) ‖ **-rsi**, v. rifl. absterben; schwinden; absterben; atrophisch werden ‖ *p. pass.* atrofizzato, abgezehrt (ß. u. f.) ‖ *agg.* abgestorben (ein Glied).

atropa, f. *(Bot.)* Tollkirsche; Wolfskirsche; Belladonna, f.; Tollkraut, n. (Atropa belladonna). [donna, f.

atropina, f. *(Farm.)* Atropin, n.; Belladonna, f.

attaccabile, *agg.* vereinbar; zusammenbestbar; zusammenklebbar; verknüpfbar ‖ übertragbar ‖ angreifbar; anfechtbar.

attaccagnolo, m. Haken; Nagel; Vorsprung (an dem man etw. aufhängen kann) ‖ *fig.* Vorwand; Anlaß; Anhalt, m. ‖ Kniff, m.; Ausrede; Entschuldigung, f.

attaccalite u. **attacaliti**, m. streitsüchtige, händelsuchende Person; Zänker; Querulant, m. ‖ *fig.* u. *fam.* Gegenstand, Möbel 2c., an denen leicht die Kleider der Vorübergehenden hängen bleiben, n.

attaccamento, m. Anhängen; Aufhängen, n. ‖ Verbindung; Verknüpfung; Übertragung, f. ‖ *fig.* Anhänglichkeit; Hinneigung, f.; Zusammenhang, m.; Hängen (an etw.); Band, n.

attaccapanni, m. Kleiderhänge, f.; Kleiderständer, -halter, m. ‖ Kleiderrechen, -riegel, m.

attaccare (attacco), v. a. anlieben (eine Sache an eine andere); zusammenkleben (zwei Dinge mit Leim 2c.) ‖ anheften; annähen (z. B. einen Knopf); anbinden; anknüpfen (mit Schnur 2c.); anstecken (mit Nadeln) ‖ aufhängen; anhängen (a un arpione, an einen Haken) ‖ *mod. prov.* a ~ la voglia all' arpione, f. arpione ‖ zusammenbinden; -knüpfen; -nähen ‖ anpannen; zusammenspannen (Zugtiere) ‖ anschlagen; anheften; aufhängen (öffentliche Bekanntmachungen) ‖ anlegen; applizieren (Blutegel 2c.); anlegen (ein Pflaster) ‖ anhängen; aufhängen; mitteilen (jdm. eine Krankheit); auch *fig.* übertragen (eine üble Gewohnheit auf jem.) ‖ angreifen; anfallen; bestürmen (kriegerisch) ‖ befallen (eine Krankheit jem.); heimsuchen ‖ ~ qd. con parole, jem. heftig tadeln od. beschimpfen; ~ qd. nell' onore, jem. in seiner Ehre verletzen ‖ ~ battaglia, ein Gefecht beginnen, anspinnen; ~ lite, Streit anfangen; attaccarla con uno, mit jem. anbinden; sich in Streit mit jdm. einlassen; ‖ *fam.* uno l'attaccherebbe con le mosche, einer hat Lust sich mit aller Welt zu streiten ‖ attaccarla a qd., jdm. einen Streich, einen Possen spielen ‖ ~ discorso con qd., mit jdm. sich in ein Gespräch einlassen; jem. ins Gespräch unbemerkt auf eine Sache hinführen ‖ ~ un morso, einen Biß versetzen ‖ ~ un urlo, un grido, einen Schrei ausstoßen ‖, ~ il sonno, einschlafen; schläfrig werden; einschlummern; einen kleinen Rausch machen (nach dem Essen) ‖ ~ fuoco, Feuer anmachen; Feuer anlegen ‖ *volg.* ~ un moccolo od. ~ di grosso od. ~ di fino, fluchen; schimpfen; wütend werden ‖ **-rsi**, v. rifl. sich fest anklammern (an etw.); sich festsetzen ‖ *fig.* Partei ergreifen (für jem. od. etw.); sich auf etw. stützen od. einlassen ‖ sich mit jdm. eifrig abgeben; sich etw. angelegen sein lassen; Vergnügen an etw. finden; lieb gewinnen (etw. od. jem.) ‖ sein Vertrauen in etw. setzen; Zutrauen zu etw. haben ‖ sich mitteilen; sich fortpflanzen; sich anhängen (Krankheiten, Laster, üble Gewohnheiten 2c.) ‖ **-rsi a una cosa**, sich unerlaubter Weise in den Besitz einer Sache setzen; Hand an etw. legen ‖ *fam.* **-rsi a' rasoj**, f. rasoio ‖ **-rsi alle funi del cielo**, f. fune ‖ **-rsi con uno**, mit jdm. in Streit kommen, handgemein werden ‖ **-rsi**, hängen bleiben; haften ‖ *prov.* all' oro non s'attacca ruggine, am Gold haftet kein Rost, d. h. die Unschuld ist erhaben über Verdächtigungen ‖ **-rsi**, ein-, anwurzeln; Wurzel fassen; ansetzen (Pflanzen) ‖ **-rsi**, einen Bodensatz, eine Kruste hinterlassen (z. B. Speisen in einem Topfe) ‖ **-rsi a fare od. con fare qc.** (D.), etw. mit Eifer betreiben ‖ v. n. kleben; klebrig sein; zum Kleben (als Klebestoff) dienen ‖ *fig.* sich anfügen; sich anpassen (ein Satz an einen anderen od. einem anderen); un opinione non attacca, eine Meinung faßt nicht Wurzel, findet keine Zustimmung, keine Gegenliebe ‖ *fam.* uno attacca, einer spricht mühsam, stockend (bei es durch Krankheit od. durch Trunkenheit am freien Sprachgebrauch gehindert) ‖ *p. pass.* attacca to, angehängt; angeklebt (ß.); festgewurzelt (f.); angegriffen (ß. u. f.) ‖ *agg.* anhänglich; uomo ~, gewinnsüchtiger Mensch ‖ stare ~ a qc., sich streng an etw. halten (z. B. an den Text der heiligen Schrift) ‖ ~ (od. appiccato) con la cera od. colla saliva, mit Wachs od. mit Speichel an einander geklebt, d. h. nur lose verbunden (v. span. atacar, od. frz. attacher; beide v. lekt. tach, haken).

attaccatamente, *avv.* in wörtlicher Weise; allzusehr an dem Texte festklebend (übersetzen).

attaccaticcio (pl. -i·cci), *agg.* klebrig; leicht anklebend ‖ malattie ~e, leicht übertragbare, d. h. ansteckende Krankheiten, f. pl. ‖ *fig.* lästig; aufdringlich; *fam.* sich anschmierend (v. Personen) ‖ *sost.* m. mehrere mit einander verklüpfte Buchstaben, m. pl.; Zusammenschreibung, f. ‖ Bodensatz, m.; Kruste (einer Speise in einem Topfe), f.

attaccatore (pl. -o·ri), m. Haken; Riegel; Vorsprung (um etw. daran aufzuhängen), m.

attacatura, f. Punkt, in dem zwei Sachen zusammenhaften od. zusammengeklebt sind; Anknüpfungs-, Verbindungsstelle, f. ‖ Anspannen (der Zugtiere), n. ‖ Verbindungslinie zwischen zwei Buchstaben, f.

attacchino, m. dasf. wie attaccalite ‖ Anlieber von Plakaten; Zettelankleber, m.

attacco (pl. -cchi), m. Angriff; Beginn einer Schlacht, m. ‖ Anfall; Zufall (von Krankheiten), m.; ~ nervoso, nervöser Anfall ‖ Zusammenhang, m.; Verknüpfung (zwischen den einzelnen Perioden im Stil, zwischen Teilen einer Rede, eines Kunstwerkes 2c.), f. ‖ Gespann, m. ‖ dar od. porgere ~, Gelegenheit geben; prendere un ~, einen Vorwand ergreifen.

attacconare (attacco·no), v. a. *(Calz.)* Flecken (taconi) auf die Schuhe setzen.

attagliare (atta·glio), v. n. u. **-rsi**, v. rifl. gefallen; anstehen ‖ gut passen; zusammenpassen (mit) ‖ sich fügen (in etw.); sich anpassen (an etw.); sich schicken (in etw.) ‖ *p. pass.* attagliato, zusammengepaßt (h. u. f.); (sich) gefügt (ß.) (v. taglio).

attagliolare (attaglio·lo), v. a. in kleine Stücke od. Streifen schneiden (bes. das Fleisch) ‖ *p. pass.* attagliolato, zerschnitten (ß. u. f.).

attalentare (attalènto), v. n. nach Wunsch gehen; gefallen ‖ *p. pass.* attalentato, gefallen (ß.).

attamente, *avv.* in tauglicher, geeigneter od. in geschickter Weise; sachgemäß.

attanagliare (attana·glio), v. a. mit glühenden Zangen (tanaglie) zwicken od. zerreißen (frühere Art der Tortur od. der Todesstrafe) ‖ mit einer Zange anfassen ‖ *fig.* festfassen; festhalten ‖ *p. pass.* attanagliato, mit Zangen gefaßt, gefoltert (ß. u. f.).

attapinamento, m. Schadrmüben; Schadarbeiten, n. ‖ Mühe; Sorge, f.; *fam.* Abrackern, f. ‖ Betrübnis; Niedergeschlagenheit, f.; Klagen, n.; Kummer, m. ‖ Elend, n.; Dürftigkeit, f.

attapinarsi (m'attapi·no), v. rifl. sich abmühen; sich abarbeiten; sich abrackern; sich quälen ‖ ruheles, sorgenvoll leben ‖ klagen; lamentieren ‖ bekümmert, voll Sorgen sein ‖ in Elend und Dürftigkeit leben ‖ *p. pass.* attapinato (sich) abgemüht (h.) ‖ *agg.* gequält; unruhig; sorgenvoll (Dasein) (v. tapino). [stochen.

attarantare, *agg.* von der Tarantel ge-

†attardanza, f. dasf. wie tardanza.

†attardare, v. n. u. v. rifl. dasf. wie tardare, v. a. dasf. wie adattare. [dare.

attastare, v. a. dasf. wie tastare.

†attatto, m. Befühlen; Anfühlen, n.; Befühlung; Betastung, f.

attavolettare (attavole·tto), v. a. *(Strad.)* die Leinwand od. die Wäsche über einem Tische (tavoletta) od. einem Brette recken (um sie zum Plätten vorzubereiten).

attèa, f. *(Bot.)* Aktäe, f.; Christophskraut, n. (Actaea spicata).

attecchimento, m. Gedeihen; Aufblühen; Wachstum; Fortkommen (der Pflanzen wie der Kinder), n.

attecchire (attecchi·sco), v. n. gut vorwärtskommen; gedeihen; aufblühen; gut fortkommen (bei. von Pflanzen, aber auch von Kindern) ‖ v. a. zusammenbringen (etw. Geld); zurücklegen; erübrigen; sparen (ein kleines Vermögen) ‖ *mod. prov.* non ~ mai nulla, nichts erübrigen; niemals etw. gewinnen; non ~ una, niemals Glück haben ‖ non ~ due parole, nicht zwei Worte herausbringen, im Zusammenhange sagen können ‖ *p. pass.* at-

tecchi·to, gut fortgekommen; gediehen (f.); erübrigt (h.) (b. got. theihan, gedeihen).

attediare (attèdio) v. a. u. **–rsi,** v. rifl. dass. wie tediare –rsi und weniger gebräuchlich.

atteggevole, *agg.* geschickt, gewandt (in den Gebärden); geschmeidig || beweglich (die Mienen).

atteggiamento, m. Gebärde; Haltung; Stellung; Lage, f. (einer Person) || Gebärdenspiel, n.; Gestikulation, f.

atteggiare (atteggio), v. a. eine gewisse Haltung od. Stellung (atto) geben (einer Figur); sie zurechtstellen; arrangieren (eine Gruppe, ein lebendes Bild) || seiner Miene einen gewissen Ausdruck geben; ~ il viso a terrore, dem Gesicht den Ausdruck des Schreckens geben; in seinem Gesicht den Schrecken zum Ausdrucke bringen || **–rsi,** v. rifl. sich die Haltung geben von . . .; sich gebärden als . . .; gewisse Stellungen annehmen || *p. pass.* atteggiato, zurechtgestellt (h. u. f.); (sich) gebärdet (h.) || *agg.* geschickt, geschmeidig || ⊙ di lagrime ~a e di dolore, mit Thränen im Auge und mit schmerzerfüllter Gebärde (D.).

atteggiatore, m.; **–trice,** f. Gebärdenmacher, -spieler; Pantomime, m.; -in, f.

†**attegnènza,** f. Zugehörigkeit; Verwandtschaft, f.

†**attelare** (atte·lo), v. a. in Schlachtordnung aufstellen || **–rsi,** v. rifl. sich zur Schlacht aufstellen || *p. pass.* attelato, zum Kampfe aufgestellt (h. u. f.) (v. telo, in der Bedeutung: Anordnung).

⊙ **attempa·rsi** (m'attèmpo), v. rifl. alt werden; in die Jahre kommen (D.) || zögern; zaudern || *p. pass.* attempato, alt geworden (f.) || *agg.* ältlich; in den Jahren; bejahrt; betagt (v. tempo).

attempatòtto, *agg.* ein wenig in den Jahren; ältlich; ein wenig bejahrt. ∥otto.

attempatu·ccio, *agg.* dass. wie attempato.

†**attemperamento,** m. dass. wie temperamento od. temperanza.

†**attemperanza,** f. dass. wie temperanza.

†**attemperare u. attemprare,** v. a. u. **–rsi,** v. rifl. dass. wie temperare, –rsi.

attendamento, m. Aufschlagen von Zelten; Beziehen des Lagers, n.

attendarsi (m'attèndo), v. rifl. Zelte (tende) aufschlagen; (sich) lagern; das Lager beziehen || *p. pass.* attendato, Zelte aufgeschlagen (h.). ∫dere.

attendènte, m. u. f. ∫. *p. pres.* v. attendere

attendere (attèndo; *perf.* atte·si, **–tende·sti**; *p. pass.* ∫. unten) v. a. (a qc.) aufmerksam sein; aufmerken; achtgeben (auf etw.) || obliegen; sich befleißigen (einer Sache); sich widmen (einem Studium) || sich hingeben (den Vergnügungen) || etw. od. jem. abwarten; erwarten || warten; harren || ~ qc., etw. genau beobachten; auf etw. sein Augenmerk richten; etw. in Erwägung ziehen (bes. Gründe, Bitten 2c.) || ~ una promessa, (D.) ein Versprechen halten || **–rsi,** v. rifl. (a qc.) (D.) auf etw. seine Aufmerksamkeit richten; Mühe, Fleiß auf etw. verwenden ∥ *p. pres.* attendènte, aufmerkend; obliegend; wartend ∥ *agg.* donna ~ alle cure domestiche, dem Hauswesen vorstehende oder obliegende Frau; soldato ~ di ufficiale, Offiziersbursche, m. ∥ *sost.* m. u. f. Aufwärter, m.; -in, f.; Hausmädchen, n. ∥ Anwärter (auf eine Stelle); Reflektant (auf ein Haus 2c.), m. ∥ *p. pass.* atteso, aufgemerkt; obgelegen; gewartet (h.) ∥ *agg.* aufmerksam; beschäftigt; sorgsam; schlau; stare ~, auf der Hut sein ∥ *cong.* in Betracht; in Hinsicht, in Rücksicht (auf) ∥ attesa la sua malattia, in Rücksicht auf seine Krankheit (lat. attendere).

attendibile, *agg. (Giur.)* in Erwägung zu ziehen; zu beachten; beachtbar.

attendimento, m. Aufmerken, n.; Aufmerksamkeit, f.

†**attenebrare,** v. a. ∫. ottenebrare.

attenènza, f. *sost.* v. **attinènte,** *agg.* u. *sost.* ∫. *p. pres.* von attenere.

attenènza, f. Zugehörigkeit; Verwandtschaft, f. ‖ Zubehör, n.; alles was (darauf) Bezug hat, do. dazu gehört ‖ una villa e le sue ~e, eine Villa und die dazu gehörigen Ländereien.

attenere (attèngo, **–tiéni, –tiène, –tenia·mo, –tèngono**; *perf.* atte·nni, **–tene·sti**; *fut.* atterrò), v. n. (a qc. od. a qd.) gehören; angehören; zugehören (jdm.) ‖ Bezug haben (auf etw. od. jdm.); in Verwandtschaft, in Verbindung stehen (mit etw. od. jdm.) ‖ verwandt sein (jem.) ‖ **–rsi,** v. rifl. (a qc. od. a qd.) sich (an etw. od. jem.) halten, festhalten; sich stützen (auf etw. od. jem.) ‖ befolgen, beobachten (eine Regel, eine Vorschrift); handeln (gemäß einer Lehre); sich richten (nach einem Beispiele) ‖ sich anschließen (an eine Meinung); sich fügen (dem Willen jds.) ‖ ~si a una cosa, eine Sache bevorzugen (z. B. ein Getränke); sich an eine Sache (an eine Weinsorte) halten; sich daran halten ‖ **–rsi a un luogo,** längs einer Örtlichkeit hingehen; sich in ihrer Nähe halten ‖ *p. pres.* attenènte, angehörend; Bezug habend ‖ *agg.* zugehörig; bezüglich (auf etw.); betreffend ‖ *sost.* m. Angehöriger; Verwandter; Nächster, Nahestehender ‖ *p. pass.* attenuto, zugehört; (sich) gestützt; (sich) gehalten, festgehalten (h.) (v. lat. attinere).

attentamente, *avv.* in aufmerksamer Weise; mit Aufmerksamkeit.

attentare (attènto), v. a. ⊙ etw. wagen, unternehmen; sich an etw. wagen ‖ v. n. (a qc.) einen Anschlag machen (auf das Leben, die Ehre od. die Güter eines anderen); jdm. nach dem Leben, nach der Ehre trachten; ~ alla propria vita od. a sè stesso, Hand an sich legen ‖ **–rsi,** v. rifl. wagen; sich erkühnen, erdreisten; den Mut haben ‖ *p. pass.* attentato, gewagt; getrachtet (h.) (lat. attentare).

attentato m. (*Giur.*) Verbrech, m. od. Wiederaufnahme, f. (eines Verbrechens, eines Eingriffs in die Rechte anderer); gewaltsames Vorgehen (gegen die Gesetze); verbrecherisches Trachten ‖ Angriff (auf jem. od. etw.), m., Attentat, n.; Anschlag; Mordversuch, m.

attentatório (pl. **–òrj**), *agg. (Giur.)* frevelhaft, verbrecherisch; gewaltthätig ‖ atto ~, (in die Rechte anderer) eingreifende Handlung.

†**attente·zza,** f. dass. wie attenzione.

attènto, *agg.* aufmerksam; achtsam; aufmerkend ‖ höflich; rücksichtsvoll; zuvorkommend ‖ fleißig; eifrig; emsig ‖ star ~, aufmerken; achtgeben; hinhören (*Mil.*) attenti! stillgestanden! ‖ †attentochè . . ., nachdem man gesehen, daß . . . (lat. attentus).

attenuamento, m. Verdünnen; Flüssigmachen, n.; Verdünnung, f. ‖ Verminderung; Abnahme, f. ‖ Milderung; Entkräftung, f. (der Schuld 2c.).

attenuare (attènuo), v. a. dünn (tenue), dünner machen; verfeinern ‖ *fig.* vermindern; verringern; schwächen; abschwächen; entkräften (eine Schuld, Beweise 2c.) ‖ mildern; weniger groß od. bedeutungsvoll erscheinen lassen (die Verdienste jds.) ‖ flüssig machen; verdünnen (z. B. gewisse Heilmittel das Blut) ‖ **–rsi,** v. rifl. dünner werden; sich verfeinern ‖ sich verringern, mindern ‖ *p. pres.* attenuante, dünner machend ‖ *agg.* mildernd; *(Giur.)* circostanze ~i, mildernde Umstände, m. pl. ‖ circostanze le ~i, f. pl. *(Giur.)* die Milderungsgründe, m. pl. ‖ *(Med.)* rimedi ~i, auflösende, das Blut verdünnende Mittel, n. pl. ‖ *p. pass.* attenuato, verdünnt; abgeschwächt; mildert (h.) (lat. atenuare).

attenuazione, f. dass. wie attenuamento.

attenuazioncèlla, f. (*dim.* von attenzione) kleine Aufmerksamkeit, f.; kleines Geschenk.

attenzione, f. Aufmerken, n.; Aufmerksamkeit; Achtsamkeit, f.; è coll' ~ che si impara, durch Achtgeben allein lernt man ‖ fare ~, aufmerken (auf jem.); Aufmerksamkeit schenken (jdm.) ‖ Liebenswürdigkeit; Rücksicht; Freundlichkeit; Aufmerksamkeit (erweisen jdm.), f. ‖ persona piena d'~i, höchst liebenswürdige, aufmerksame Person ‖ attenzione! ruhe! still! ‖ stare in ~ di qc., etw. erwarten; auf etw. warten; auf etw. gespannt sein (lat. attentio).

attepidire u. **attiepidire** (att(i)epidi·sco), v. a. lau (tepido), weniger heiß machen ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. lau werden ‖ *p. pass.* atti(i)epidito, lau gemacht (h.); lau geworden (f.).

atterèllo, m. (*dim.* v. atto) kleine liebenswürdige Handlung (auch in dramatischem Sinne).

attergare (attèrgo), v. a. hintersichstellen; zurückstellen ‖ auf die Rückseite (einer Schrift, eines Briefes 2c.) etw. anmerken, od. schreiben ‖ **–rsi,** v. rifl. ⊙ jdm. den Rücken zuwenden (D.) ‖ *p. pass.* attergato, auf der Rückseite angemerkt (h.); den Rücken zugewandt (h.) (v. tergo).

atterramento, m. Niederreißen; Einreißen, n. ‖ Zerstörung; Vernichtung, f. ‖ Zertrümmerung (einer Macht), f.

atterrare (atterro), v. a. zu Boden werfen, reißen, strecken; umstürzen; umeinreißen; niederwerfen ‖ *(Mil.)* niederlegen; schleifen (Mauern, Wälle, Festungswerke) ‖ *fig.* niederschmettern; aufs tiefste demütigen; niederschlagen; zu Grunde richten ‖ stürzen (einen Tyrannen) ‖ fällen (Bäume); abschießen (Pflanzen) ‖ ⊙ ~ l'occhio, das Auge zu Boden schlagen, richten (D.) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich zu Boden werfen, beugen, legen ‖ auf dem Boden ausgestreckt liegen (D.); zur Erde herabsteigen (D.) ‖ *fig.* sich demütigen; den Mut sinken lassen ‖ *p. pass.* atterrato, zu Boden gerissen; geschleift; niedergeschmettert (h. u. f.) (v. terra).

atterrimente, m. Erschrecken u. Erschrecktsein, n. ‖ Schrecken, m.; Bestürzung; Betroffenheit, f.; Entsetzen, n.; Furcht; Angst, f.

atterrire (atterri·sco), v. a. Schrecken einflößen, einjagen; erschrecken; bestürzt, entsetzt, betroffen machen; entsetzen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich erschrecken; sich entsetzen; bestürzt, entsetzt, ängstlich, mutlos, betroffen werden ‖ *p. pass.* atterrito, erschreckt (h. u. f.) ‖ *agg.* bestürzt; ängstlich; volto ~, voce ~a, bestürztes Gesicht; ängstliche, verzagte Stimme (v. lat. ad u. terrere).

atte·sa, f. Erwartung, f. ‖ in ~ del suoi comandi, di pronta risposta etc., in Erwartung Ihrer Befehle, einer baldigen Antwort 2c.

atte·so, *agg.* ∫. *p. pass.* v. attendere.

attesoche ob. **atte·so che,** *avv.* in Erwägung, daß . . . (juristische Formel zur Einleitung der Begründungen eines Urteils).

attestare (attèsto), v. a. versichern; bezeugen; bestätigen; beglaubigen; bescheinigen ‖ Zeugnis ablegen; Zeuge sein (für etw.) ‖ ~qc. in faccia a Dio od. agli uomini, etw. vor Gott od. vor den Menschen bezeugen, beschwören ‖ *p. pass.* beglaubigt; bezeugt (h. u. f.) ‖ *agg.* bescheinigt; attestiert (lat. attestari).

attestare (attèsto), v. a. eigentl. einen Kopf (testa) mit dem anderen zusammenstoßen ‖ zwei Dinge an ihren Köpfenden verbinden (Ballen 2c.) ‖ einmünden lassen (einen Graben in einen anderen); verbinden (zwei Kanäle untereinander) ‖ v. n. an den Köpfenden verbunden sein ‖ **–rsi,** v. rifl. sich vereinigen; sich versammeln (Truppen) ‖ einander gegenübertreten (Heere); ins Handgemenge kommen; zusammentreffen ‖ *p. pass.* attestato, verbunden mit den Köpfenden (h.); vereinigt; versammelt; aneinandergeraten (f.) ‖ *agg.* battaglia –a, offenes Gefecht; Feldschlacht, f.

attestato, m. Attest; Zeugnis, n.; Bescheinigung; Beglaubigung, f. ‖ Beglaubigungsschein, m.; -dokument, n. ‖ fare, rilasciare un ~, ein Attest, ein Zeugnis ausstellen ‖ Zeugnis, n.; Bericht, m.; Aussage, f. ‖ Zeugnis; Zeichen, n.; Beweis, m.

attestatura, f. Verbindung zweier Dinge an ihren Köpfenden, f. ‖ Stelle, wo eine solche Verbindung stattfindet, f.

attestazione, f. Beglaubigen; Bescheinigen, n. ‖ Beglaubigung; Bescheinigung, f.; Zeugnis, n. ‖ Bericht, m.; Aussage, f.

†**atte·vole,** *agg.* tauglich; geschickt.

†**atte·zza,** f. dass. wie attitudine.

A·ttica, f. *(Geogr.)* Attika, n. (Landschaft in Griechenland). ∫attischem Salze.

atticamente, *avv.* in attischer Weise; mit

atticciato, *agg.* mit starken Gliedern; starkgliedrig; kräftig; robust; untersetzt; vierschrötig; fest (auch von Sachen gebraucht).

atticciatòtto, *agg.* ziemlich starkgliedrig, derb, untersetzt.

atticismo, m. Atticismus, m. ‖ attischer Sprachgebrauch ‖ attische Feinheit u. Eleganz (in Kunst u. Stil) ‖ attischer Witz (v. gr. ἀττικισμός).

atticista (pl. **–sti**), m. Nachahmer des attischen Stils; Atticist, m. (v. gr. ἀττικιστής.

atticizzare (atticizzo), v. n. im attischen Stile schreiben; die attische Eleganz nachahmen; mit attischer Anmut sprechen od. sich benehmen ‖ *p. pass.* atticizzato, im attischen Stile geschrieben, gesprochen (h. u. f.) (v. gr. ἀττικίζειν).

attico, m. *(Arch.)* Attika, f.; Übersatz; Überbau, m.; Halbgeschoß, n., Aufsatz (auf der Mauer, um das Dach zu verbergen), m.

attico, *agg.* attisch; in Attika heimisch ‖ elegant; anmutig; fein; von feinem Geschmacke ‖ sale ~, attisches Salz; geistreiche Art; feiner Witz; sali ~i, geistreiche, witzige Aussprüche, m. pl. (v. gr. ἀττικός).

attiepidire, v. a. ∫. attepidire.

attignere u. *Der.* ∫. attingere u. *Der.*

attiguità, f. Nahesein; Angrenzen; An-

stoßen; Aneinanderstehen, n. ‖ Nachbarschaft, f.; nahe Lage (von qc., bei etw.).

attĭguo, *agg.* anliegend; anstoßend; angrenzend ‖ in der Nähe liegend ‖ nebeneinanderliegend od. nebeneinander gelegen (lat. attiguus).

attillarsi (m'attĭllo), v. rifl. sich mit ausgesuchter Eleganz kleiden; sich herausputzen ‖ *fam.* sich schniegeln; sich fein machen ‖ v. a. –rsi un vestito, un mantello, sich ein Kleid, einen Mantel elegant umlegen; dieselben malerisch um den Körper legen ‖ *p. pass.* attillato, geschniegelt (i.) ‖ *agg.* eng anschließend (Kleid); geziert; geputzt ‖ *avv.* vestire –, dass. wie vestire attillatamente (v. span. atildarse).

attillatamente, *avv.* mit Eleganz; in eleganter Weise; mit Geschmack ‖ in gezierter, geschniegelter Weise ‖ vestire –, sich elegant kleiden.

attillatezza, f. elegantes, feines, geschmackvolles Gekleidetsein; Geputztsein, n.; feiner Anzug ‖ Eleganz; Feinheit, f.; Geschniegeltsein, n.

attillatino, *agg.* (*dim.* v. attillato) einigermaßen fein herausgeputzt.

attillato, *agg.* ↑ *p. pass.* v. attillarsi.

attillatura, f. Ausgesuchtheit, Raffiniertheit (im Geschmack), f. ‖ übertriebene Eleganz (im Anzuge).

attimo, m. Augenblick; Moment, m. ‖ in un –, in einem Augenblicke; mit der größten Schnelligkeit; in einem Nu (entst. aus atomo).

attinente, *agg.* dass. wie attenente, *p. pres.* v. attenere.

attinenza, f. Bezug; Zusammenhang, m.; Verbindung, f.; Band, n. ‖ ↑ auch attenenza ‖ Verwandtschaft, f.; Verwandtenkreis, m.

attingere v. **attiguere** (attĭngo; *perf.* attĭnsi, –tingersti; *p. pass.* ↑ unten), v. a. Wasser schöpfen; herausziehen (aus dem Brunnen) ‖ Wein ablassen, abzapfen (aus dem Faß in den Fiasko) ‖ *fig.* sammeln; einholen (Nachrichten; Kundschaft rc.); erfahren ‖ mutmaßen; schließen (aus etw.); erraten; begreifen ‖ – da qd. qc., aus ihm etw. herausholen, herausbekommen; auskundschaften ‖ ⊙ hinaufreichen; berühren; erreichen (D.) ‖ *p. pass.* attinto, (Wasser) geschöpft; (Wein) abgezapft; ausgekundschaftet; gemutmaßt (h.) (v. lat. attingere, berühren).

attingimento und **attignimento**, m. Schöpfen; Herausziehen (von Wasser), n.

attingitoio od. **attignitoio** (pl. –oj), m. Gefäß, n. od. Einrichtung, f. zum Schöpfen, Herausziehen des Wassers.

attingitore u. **attignitore**, m.; –trice, f. jem., der Wasser schöpft, herauszieht.

attinia od. **actinia**, f. (*Zool.*) Seeanemone; Seerose, f. (Actinia).

attirato, p. pass. v. attingere.

attirare (attĭro), v. a. anziehen; herbeiziehen; an sich ziehen ‖ anlocken; herbeilocken ‖ – l'attenzione, die Aufmerksamkeit auf sich lenken ‖ (*Fis.*) anziehen; Anziehungskraft ausüben (auf etw.. z. B. der Magnet auf das Eisen) ‖ –rsi biasimo, sich Tadel zuziehen; Tadel hervorrufen; –rsi la lode di tutti, sich das Lob aller erwerben ‖ *p. pass.* attirato, angezogen; herbeigezogen; auf sich gezogen (h.) ‖ a u. tirare).

attitare (attĭto), v. a. (*Giur.*) einen Rechtshandel, Prozeß einleiten, führen ‖ *p. pass.* attitato, Prozeß geführt (h.) (v. lat. actitare, *freq.* v. agere).

attitazione, f. Einleitung u. Fortführung eines Rechtshandels, f.

attitudine, f. natürliche Befähigung; Anlage (zu od. für etw.), f. ‖ (*Art.*) Stellung; Haltung; Pose, f. (Attitüde) (v. lat. aptitudo).

attivamente, *avv.* in thätiger, eifriger Weise; mit Eifer ‖ (*Gram.*) usare – un verbo, ein Zeitwort als Aktivum gebrauchen.

attivare (attĭvo), v. a. Neologismus für attuare. |zione.

attivazione, f. Neologismus für attua-

attività, f. Thätigkeit; Wirken; Einwirken, n. ‖ Thätigkeit; Wirksamkeit; Wirkung; Einwirkung, f. ‖ Fleiß; Thätigkeitsdrang, –trieb, m. ‖ – essere in –, im Dienst, im Amte sein (Beamter); in Thätigkeit sein (Maschinen) ‖ ↑ – d'un patrimonio, die Aktiva eines Vermögens; das Haben (in der Buchführung; Gegensatz: la passività, das Soll).

attivo, *agg.* thätig; wirksam; wirkend ‖ fleißig; emsig; eifrig ‖ vita –, arbeitsames, thätiges Leben (im Gegensatz zu: vita contemplativa, beschauliches Leben) ‖ stehende, bewegliche Lebensweise (im Gegensatz zu: vita sedentaria, stehende Lebensweise) ‖ (*Farm.*) rimedio molto –, äußerst wirksames Heilmittel ‖ (*Gram.*) verbo –, handelndes Zeitwort; Aktivum, n.; forma –a (od. l'–) del verbo, aktive Form des Zeitworts ‖ aver parte –a in un fatto, bei einer That mitwirken, mit thätig sein ‖ *sost.* m. Aktiva, pl.; Haben, n. (eines Vermögens; Gegensatz: passivo, Soll, n.) (lat. activus).

attizzamento, m. Anschüren; Anfachen (des Feuers), f. ‖ *fig.* Aufreizen; Schüren (von Leidenschaften rc.).

attizzare (attĭzzo), v. a. die brennenden Holzscheite (izzi) mit der Feuerzange rütteln, daß sie besser brennen; das Feuer anschüren, lebendig erhalten ‖ *fig.* aufreizen; schüren (die Leidenschaften); in ihrer Heftigkeit erhalten ‖ *p. pass.* attizzato, angeschürt (h.).

attizzatoio (pl. –oj), m. Schüreisen, n.; Schürhaken; Feuerhaken, m.

attizzatore, m.; –trice, f. Anschürer; Schürer; Aufheger, m.; –in, f. ‖ (*Art. vetr.*) Frittebereiter, m.

attizzino, m. Aufheger; Friedensstörer, m.

atto, m. I. Handeln, n.; Handlung; That, etc., Akt ob. Ausbruch des Hochmutes, der Grausamkeit, der Freundschaft rc., m. ‖ –i di fede, di carità, Glaubensthaten; Thaten der Barmherzigkeit, f. pl.; – di contrizione, der Reue entsprungene That; Bekenntnis der Reue, n. ‖ *fam.* dire od. fare l'– di contrizione, sich auf seinen Tod vorbereiten ‖ Ausübung (eines Amtes); Amtsverrichtung, f.; Geschäft; Amt, n.; Wirkung; Thätigkeit, f.; darle l'– a qc., etw. in Bewegung, in Thätigkeit, seine Wirkung setzen ‖ feierliche Sitzung; Feierlichkeit, f. ‖ Haltung; Stellung; Gestalt, f.; essere rappresentato in – di gladiatore, in der Stellung, Haltung eines Gladiators dargestellt sein; contraffarsi in mille –i, in tausend Haltungen, Gestalten nachgebildet werden ‖ Bewegung; Gebärde, f.; accompagnar con gli –i le parole, die Worte mit Gebärden, durch das Spiel, durch die Darstellung begleiten; un cavallo fa certi –i, ein Pferd macht gewisse Bewegungen ‖ Wink, m.; Zeichen, n.; far un – col capo, mit dem Kopfe winken, nicken, schütteln, ein Zeichen geben ‖ – pratico, Praxis; wirkliche Ausübung (eines Amtes); Ausführung (einer Idee), f.; ridurre od. venire all'– pratico, zur praktischen Ausführung bringen od. kommen; bewerkstelligen; in – pratico od. in –, in der Praxis; bei wirklicher Ausführung ‖ mettere in –, ridurre, recare all'– od. in –, ausführen; in die That od. in Thaten umsetzen (einen Gedanken) ‖ mettersi in –, sich rüsten; sich anschicken ‖ scendere, venire all'–, auf den Boden des Thatsächlichen niedersteigen; Thatsachen ins Auge fassen ‖ nell'– che . . ., in dem Augenblicke als . . .; zur Zeit als . . .; eben als . . . ‖ nell'– od. sull'–, sogleich; auf der Stelle; sofort; in demselben Augenblicke ‖ cogliere sull'–, auf der That fassen, ertappen ‖ per – di stima, als Zeichen der Achtung; per – di amicizia, aus Freundschaft; als ein Freundschaftsbeweis; per – di dovere, aus Pflichtgefühl; pflichtgemäß. — II. Akt; Aufzug, m. (Teil eines Dramas) ‖ – tragico (dass. wie fatto tragico), tragische Handlung ‖ *fig.* nell'ultimo – della sua vita, in der letzten Phase, im letzten Umschwung seines Lebens. — III. (*Giur.*) atti, pl. Akten, f. pl.; Protokolle der Verhandlungen, n. pl. ‖ *fam.* far gli –i a uno, jem. vor Gericht zitieren ‖ mettere in –, zu den Akten nehmen; ein Protokoll darüber aufnehmen; registrieren ‖ – d'accusa, Anklageschrift, f. ‖ Kontrakt, m.; Abmachung, Anklageschrift, f. ‖ Kontrakt, m.; Abmachung, Abrede, f.; Vertrag, m.; – pubblico, notarieller Vertrag; – privato, privat abgeschlossener Vertrag ‖ Dekret, n.; Entscheidung; Veröffentlichung; Bekanntmachung (von einer Behörde ausgehend) ‖ –i, pl. Protokolle, n. pl.; Sitzungsberichte, m. pl.; Rechenschaftsablegungen, f. pl. (von Körperschaften, Vereinen, wissenschaftlichen Gesellschaften); gli –i del senato, die Verhandlungen des Senats, f. pl.; gli –i dei Lincei, Sitzungsberichte der Akademie der Lincei ‖ Memoiren, n. pl.; Aufzeichnungen aus dem (ob. über das) Leben, f. pl.; –i degli Apostoli, Apostelgeschichte, f.; –i dei Martiri, Märtyrergeschichte, f. (lat. actus).

atto, *agg.* tauglich; passend; fähig; geeignet ‖ geschickt; gewandt (Persönlichkeit) ‖ entsprechend; geziemend (Worte rc.) ‖ – nato, im höchsten Maße geeignet; durchaus fähig (lat. aptus). |ferbieten (T.).

⊙ **attollere** (attŏllo), v. a. aufrichten;

attonante, *agg.* ↑ *p. pres.* b. attonare.

attonare (attŏno), v. a. (*Med.*) stärken; kräftigen; tonisch wirken ‖ *p. pres.* attonante, stärkend ‖ *agg.* (*Med.*) rimedj –i, tonische, stärkende, kräftige, wiederherstellende Mittel, n. pl. (auch attonanti, m. pl. allein) ‖ *p. pass.* attonato, gestärkt; gekräftigt (h. u. ↑.) (v. tono).

attondare (attondo), v. a. abrunden ‖ rund machen ‖ *p. pass.* attondato, abgerundet; rund gemacht (h. u. ↑.) ‖ *agg.* rund (v. tondo).

attoniteggine, f. Betäubtsein; Unbeweglichsein, n.; Betäubtheit, f. (des Körpers) ‖ Staunen; Betroffensein; Bestürztsein; Entsetzen, n.

attonitamente, *avv.* betäubt; mit dem Ausdrucke des Staunens, des Entsetzens.

attònito, *agg.* unbeweglich (vor Erstaunen od. Entsetzen); betäubt; betroffen; bestürzt; entsetzt; erstaunt ‖ dumm; sinnlos; unvernünftig (v. lat. attonitus).

attorare (attóro), v. a. die Kuh zum Stiere, zum Bullen (toro) führen; sie bespringen lassen.

attorcere (attŏrco; *perf.* attŏrsi, –torcersti; *p. pass.* attŏrto) u. ↑**attorciare** (attŏrcio), v. a. drehen; winden ‖ zusammendrehen, -winden ‖ – i capelli, die Haare (Zöpfe) flechten ‖ –rsi, v. rifl. sich drehen; sich winden; sich krümmen; sich in sich selbst zusammenziehen ‖ *p. pass.* zusammen-, aufgewickelt (h. u. ↑.); (sich) gewunden, gekrümmt (h.) ‖ *agg.* verschlungen; gewunden (Säule); gebreht (v. torcere).

attorcigliamento, m. Winden; Verschlingen; Zusammenziehen (in sich selbst), n. ‖ Windung; Verschlingung; Verwickelung, f.

attorcigliare (attorcĭglio), v. a. öfter winden; stark krümmen; drehen; zusammenziehen; mehrmals herumschlingen ‖ auf-, ab-, umschlingen, -winden, -drehen ‖ –rsi, v. rifl. sich drehen; sich winden; sich mehrmals um sich selbst od. um etw. anderes herumschlingen (Schlangen) ‖ *p. pass.* attorcigliato, gedreht, gewunden; herumgeschlungen (h. u. ↑.), herumgewunden (h.) (*frequ.* v. attorcere). |mento.

attorcimento, m. dass. wie attorcigliamento.

attore, m.; –trice, f. Handelnder; Wirkender, m.; –e, f. ‖ Schauspieler; Darsteller (auf der Bühne), m.; –in, f. ‖ Teilnehmer, Mitwirkender (an irgend etw.), m. ‖ (*Giur.*) klagende Partei; Kläger, m.; klägerischer Anwalt (lat. actor, –trix). |niare.

attornare u. attorneare, v. a. ↑. attorantorniamento, m. Umgeben; Umschließen, n. ‖ Umschließung; Einfassung; Einzäunung, f.

attorniare (attornio), v. a. rings umgeben; umschließen (mit einer Mauer rc.); einfassen (mit einem Gehege); einfriedeu od. einfriedigen; einzäunen ‖ umzingeln (Truppen einen Ort) ‖ *fig.* – qd., jem. festnehmen (um Auskunft rc.), umdrängen, belästigen ‖ jem. anführen, umgarnen, betrügen, hintergehen ‖ *p. pass.* attorniato, umschlossen (h. u. ↑.) (v. tornio, Umdrehung).

attorno, *avv.* u. *prep.* (verbunden mit a) umher; herum; ringsherum; im Kreise herum ‖ mandare – qd., jem. herumschicken (z. B. um einzusammeln); ihn herumgehen lassen; andare –, herumgehen; zirkulieren; in dem Mund od. in den Händen aller sein ‖ andare d'–, im Kreise herumgehen ‖ stare – a qc., sich um etw. bemühen; hinter etw. her sein; seine ganze Aufmerksamkeit auf etw. richten ‖ stare – a qd., jem. immer auf dem Halse liegen (um etw. von ihm zu erreichen); immer in seiner Nähe sein ‖ tenersi – qd., mit jem. umgehen, verkehren; jem. um sich, in seiner Nähe haben ‖ attorno attorno (oder gebräuchlicher: torno torno), ringsherum ‖ d'–, in der Nähe; dicht dabei; daneben ‖ levarsi qd. d'–, ihn aus seiner Nähe verscheuchen, fortjagen; ihn loswerden; levarsi d'– qc., etw. erledigen, sich vom Halse schaffen ‖ darsi –, sich Mühe geben; sich abmühen; den Versuch machen (v. torno).

attorrare, (attorro), v. a. auftürmen; aufschichten (bes. gesägtes Holz) (v. torre).

attortigliare, v. a. u. –rsi, v. rifl. dass. wie attorcigliare, –rsi.

attòrto, *agg.* ↑. *p. pass.* v. attorcere.

↑**attorso**, *agg.* kindisch; läppisch; albern; von gezierlem Benehmen.

attossicare (attóssico) u. **attoscare** (attŏsco) v. a. vergiften; Gift geben (jdm.) ‖ verpesten; mit Gestank erfüllen; aber nur in

der Redensart: puzza che attosca, er (sie, es) stinkt zum Umkommen ‖ *fig.* verbittern; verderben; qualen (D.) ‖ *p. pass.* attossica'to ed. attosca'to, vergiftet (h. u. f.) (v. tossico).

attossicamento, m. Vergiften u. Vergiftetwerden, n. ‖ Vergiftung, f.

attossicato're, m.; **–trice,** f. Giftmischer, m.; -in, f.

†**attraccarsi** (m'attrac'co), v. rifl. *(Mil.)* sich lagern; unter Baracken; Lagerhütten (trabacche) liegen ‖ *p. pass.* attraccia'to, gelagert (l.).

attraènte, *agg.* l. *p. pres.* v. attrarre.

†**attrarre,** v. a. f. attrarre.

attraimento, m. *(Veterin.)* Entzündung der Hornhaut an der Sohle des Pferdefußes, f.

attrappare (attra'ppo), v. a. fassen; ergreifen; erhaschen; fangen ‖ rauben; gewaltsam in Besitz nehmen ‖ **–rsi,** v. rifl. *(Veterin.)* sich zusammenziehen infolge von Nervenlähmung (dass. wie rattrapparsi) ‖ *p. pass.* attrappa'to, erfaßt; ergriffen (h. u. f.) (v. ↑trappa, trappola).

attrappe, f. pl. *(Mar.)* Kiellichter; Bullen, m. ‖ Aufhalter (Tau, um das Schiff beim Kielholen zurück zu halten), m.

attrappire (attrappi'sco), v. a. lähmen; unbeweglich machen (die Glieder) ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. sich zusammenziehen; sich krümmen; steif, gelähmt, kontrakt werden (die Glieder infolge von Krankheit od. Kälte 2c.) ‖ *p. pass.* attrappi'to, gelähmt (h. u. f.) (v. trappola).

attrarre (attra'ggo, **–tra'e, –tra'emo u. –tragghia'mo, –tra'ggono;** *perf.* attra'ssi, **–trae'sti;** *fut.* attrarrò; *p. pass.* attra'tto) v. a. anziehen; an sich heranziehen ‖ *fig.* anlocken; herbeilocken; reizen ‖ *p. pres.* attraènte, anziehend ‖ *agg.* reizend; lockend; anlockend; verführerisch; einladend; anziehend ‖ *sost.* m. *(Fis.)* Kolben; Pumpenstock, m. ‖ *p. pass.* angezogen (h. u. f.) ‖ *agg.* zusammengezogen; gekrümmt; gelähmt (Glieder) ‖ *sost.* m. gelähmter, kontrakter Mensch (v. lat. attrahere).

attrattiva, f. Anziehung; Anziehungskraft, f. ‖ anziehendes Wesen; Netz; Zauber, m.; Lockung, f.; anziehende Eigenschaft.

attrattivamente, *avv.* in anziehender, reizender, hinreißender Weise.

attrattività, f. *(Fis.)* Anziehungsvermögen, n.; Fähigkeit anzuziehen od. Anziehung auszuüben, f.

attrattivo, *agg.* anziehend; fähig anzuziehen; mit Anziehungskraft ausgestattet ‖ *fig.* anziehend; reizend; verlockend; hinreißend ‖ *sost.* m. dass. wie attrattiva (v. mlt. attractivus).

†**attrattòrio,** (pl. **–òrj**), *agg.* dass. wie attrattivo u. attraente.

attraversamento, m. Sichkreuzen; Durchkreuzen, n.; Kreuzung; Durchkreuzung; Durchquerung, f. ‖ *fig.* Hinderniß, n.; Anstoß, m.; Schwierigkeit, f.; Querstrich, m.

attraversare (attravèrso), v. a. durchkreuzen; durchqueren; durchschneiden ‖ quer hindurchgehen (durch etw.); quer durchziehen (Graben das Feld) ‖ quer (über etw.) hinlegen (z. B. einen Balken über den Weg); ein Hinderniß in den Weg legen ‖ *fig.* hindern; durchqueren; durchkreuzen; einen Querstrich machen (durch etw.) ‖ vereiteln; unmöglich machen; hintertreiben; sich entgegensetzen (einer Sache) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich quer (vor etw. od. über etw.) hinlegen; quer kommen (ein Knochen in der Kehle); quer stecken bleiben (Holz im Flusse) ‖ *fig.* in die Quere kommen; dazwischen kommen; sich entgegensetzen; als Hindernis wirken ‖ *p. pass.* attraversa'to, durchquert; durchkreuzt (h.); vereitelt (h.); dazwischen gekommen (f.) ‖ *agg.* quergestellt; quer-, schräg gezeichnet (der Balken im Wappen) (v. traverso).

attraversatore, m. Durchquerer; Störenfried, m.

attravèrso, *avv.* quer hindurch; in der Diagonale; in schiefer Richtung; in Querrichtung; schief; schräge ‖ *fig.* in nicht richtiger Weise; intendere qd **~,** jem. falsch verstehen ‖ andare (una impresa) **~,** übel ausfallen; mißglücken; schief gehen (ein Unternehmen); andare (un minuzzolo, un osso) **~,** in die falsche, unrechte Kehle kommen (ein Bröckchen, ein Knochen) ‖ guardare **~,** schief blicken; einen schiefen Blick richten (auf jem.); mißgünstig betrachten; non guardare **~** qd., für jem. viel Wohlwollen, viel übrig haben ‖ pigliar **~** qc., etw. übel nehmen, falsch auffassen, übel auffassen ‖ rispondere **~,** in gereiztem Tone antworten ‖ *prep.* quer durch; schräg durch; **~** il bosco, quer durch das Gehölz ‖ quer hinüber; mettere qc. **~** alla strada, etw. quer über die Straße legen ‖ durch u. durch; passare qd. colla spada **~** il petto, jdm. das Schwert durch die Brust bohren; ihn durch u. durch bohren ‖ durch; il vento passa **~** i vetri, der Wind dringt durch die Fensterscheiben herein (v. a u. traverso).

attrazione, f. Anziehen; Angezogenwerden, n. ‖ *(Fis.)* Anziehung; Anziehungskraft; Attraktion, f. (lat. attractio).

attrazzare (attra'zzo), v. a. *(Mar.)* ein Schiff auftakeln, ausrüsten.

attrazzo, m. (*pegg.* v. attrezzo) Gerät; Ding; Möbel (meist von geringem Wert), n. ‖ **–i,** pl. Plunder; Kram, m. ‖ *(Mar.)* Takel, m.; Takelage, f. ‖wie intreccìare.

†**attreccìare** (attre'ccio), v. a. dass.

attrezzista (pl. **–sti**), m. Theaterdekorateur; Garderobemeister; Requisiteur, m.

attrezzo, m. Gerät; Werkzeug; Ding; Möbel, n. ‖ *(Teatr.)* Requisit, n. ‖ *(Mar.)* Takelwerk; Segelwerk, n.; Takelage, f. ‖ **–i** di guerra, Kriegsgeräte, n. pl.; **–i** di cucina, Küchengeräthschaften, f. pl. (v. lat. attrectare, handhaben; vermittels eines juppon. attrectio).

attribuibile, *agg.* beimeßbar; möglich zuzuerteilen; zuerkennbar.

attribuire (attribui'sco), v. a. zuerteilen; beimessen; zuschreiben (z. B. einem Gott natürliche Eigenschaften; einem Dichter gewisse Werke) ‖ beschuldigen (jem. einer Sache) ‖ anrechnen; zuerkennen ‖ **~** qc. a lode, a biasimo, zum Lob, zum Tadel anrechnen ‖ **–rsi** qc., sich etw. anmaßen; sich etw. zuschreiben, beimessen; für sich etw. in Anspruch nehmen ‖ *p. pass.* attribui'to, angerechnet, zuerteilt; (sich) angemaßt (h.) (lat. attribuere).

attributivo, *agg. (Gram.)* attributiv ‖ *(Gram.)* beilegend; beimessend.

attributo, m. Eigenschaft; Eigentümlichkeit, f. ‖ Attribut, n.; Merkmal; Kennzeichen (z. B. einer Gottheit), n. ‖ *(Gram.)* Attribut, n. (lat. attributum).

attribuzione, f. Zuerteilen; Beilegen; Zuschreiben, n. ‖ Beimessung; Beschuldigung, f. ‖ Auftrag, m.; Geschäft, n.; Pflicht; Thätigkeit (einer Behörde), f. (lat. attributio).

attrice, f. ↑ attore.

attristamento, m. Traurigsein, n. ‖ Traurigkeit; Betrübtheit, f.

attristare (attrista'to), v. a. (s. auch rattristare) traurig, betrübt machen (weniger intensiv als contristare) ‖ **–rsi,** v. rifl. traurig, betrübt werden; sich betrüben; böse werden ‖ *p. pass.* attrista'to, betrübt (h. u. f.) (v. triste).

attristire (attristi'sco), v. a. u. **–rsi,** v. rifl. dass. wie attristare, –rsi ‖ v. n. mager, dürr, kümmerlich werden; schlecht gedeihen (Pflanzen); häufiger hierfür intristire) ‖ *p. pass.* attristi'to, betrübt (h. u. f.); kümmerlich gewachsen (l.) (v. triste).

†**attritamente,** m. dass. wie attrito, m.

attritare (attri'to), v. a. zerreiben ‖ *fig.* zermalmen; zerdrücken ‖ **–rsi,** v. rifl. zerrieben werden; sich abnutzen ‖ *p. pass.* attrita'to, zerrieben (h. u. f.) ‖ *agg.* abgenutzt (v. tritare).

attrito, m. Reibung, f.; Aneinanderreiben, n. ‖ Abnutzung (durch Reibung), f. ‖ *fig.* Reibung (zwischen zwei Menschen od. Parteien); Zwietracht (in diesem Sinne ein nicht empfehlenswerter Neologismus), f. (v. lat. *agg.* attritus).

attrito, *agg. (Teol.)* zerknirscht; reuig; bußfertig (v. lat. attritus). ↑ (lat. attritio).

attrizione, f. *(Teol.)* Zerknirschung; Reue.

attruppamento, m. Anhäufen; Sichanhäufen, n. ‖ Anhäufung; Ansammlung (von Menschen); Zusammenrottung, f.; Auflauf, m.

attrupparsi (s'attru'ppano), v. rifl. sich zu einem Haufen, einem Trupp (truppa) zusammenfinden; sich zusammenrotten ‖ *p. pass.* attruppa'to, (sich) zusammengerottet (h.) ‖ *agg.* dichtgedrängt (Menge).

attuabile, *agg.* ausführbar; möglich zu verwirklichen; realisierbar.

attuale, *agg.* aktuell; wirklich; thatsächlich ‖ ≈gegenwärtig; jetzig; l'imperatore **~,** der jetzt regierende Kaiser (Neologismus) ‖ *(Teol.)* grazia **~,** besondere, durch besondere Heilsthat gespendete Gnade Gottes; peccato **~,** begangene Sünde (im Gegensatz zu peccato originale, Sündhaftigkeit) (v. lat. actualis).

attualità, f. Aktualität, f. ‖ Wirklichkeit; Thatsächlichkeit, f. ‖ ≈augenblickliches Interesse; palpitare d' **~,** von augenblicklichem, gegenwärtigem Interesse pulsieren (modernes und nicht gutes Zeitungsitalienisch) (v. mlt. actualitas).

attualmente, *avv.* in aktueller, wirklicher, thatsächlicher Weise ‖ ≈gegenwärtig; jetzt (Neologismus).

attuare (attu'o), v. a. verwirklichen; bewerkstelligen; ausführen; in die That umsetzen (einen Gedanken); ins Werk setzen (einen Plan) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verwirklichen; verwirklicht, zur That werden ‖ *p. pass.* attua'to, verwirklicht (h. u. f.) (richtige Form für attivare).

attuariato, m. Aktuariat; Amt eines Aktuars od. Gerichtsschreibers, n.; Gerichtsschreiberei, f.

attuario (pl. **–arj**), m. Aktuar; Gerichtsschreiber, m. (lat. actuarius).

attuazione, f. Ausführen; Verwirklichen, n. ‖ Ausführung; Verwirklichung, f. ‖ Übung, f.; fortgesetzte Bethätigung (z. B. des Geistes) ‖ Gültigkeit (eines Gesetzes), f.

attuccio (pl. **–u'cci**), m. (*dim.* v. atto) gezierte, geschraubte, affektierte, äffische Gebärde; fare certi **–i,** Fratzen schneiden. ↑ tauchen, n.

attuffamento, m. Untertauchen; Eintauchen, n.

attuffare (attu'ffo), v. a. untertauchen; eintauchen; versenken (ins Wasser od. in eine andere Flüssigkeit); unter Wasser halten (kurze Zeit) ‖ **–rsi,** v. rifl. untertauchen; untersinken ‖ in etw. hineintauchen (in einen Schlund, Abgrund); versinken ‖ *fig.* **–rsi** in qc., sich einer Sache ganz hingeben; sich in sie versenken ‖ *p. pass.* attuffa'to, untergetaucht (h. u. f.) (v. tuffare).

attuffatura, f. dass. wie attuffamento.

†**attuiare** (attu'io), v. a. verdunkeln; trüben (D.) (viell. entst. aus atturare, entspr. dem lat. obturare).

attuire (attui'sco), v. a. jem. nach seinem Willen beugen; ihn dem eigenen Willen unterwerfen; ihn in seine Botmäßigkeit bringen ‖ *p. pass.* attui'to, seinem Willen unterworfen (h.). ↑ schaffig.

attuoso, *agg.* erfolgreich thätig; ge↑**attura're** (attu'ro), v. a. ↑ turare.

attutare (attu'to u. attutire (attuti'sco), v. a. beruhigen; besänftigen; mildern (bes. die Leidenschaften) ‖ zum Schweigen bringen; stillen; beschwichtigen ‖ dämpfen; abschwächen ‖ zügeln; zähmen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich beruhigen; sich mildern; nachlassen ‖ *p. pass.* attuta'to u. attuti'to, beruhigt (h. u. f.) (viell. v. lat. tutari).

aucupio (pl. **–u'pj**), m. *(Cacc.)* Vogelfang, m.; Jagd auf Vögel vermittels Legen von Schlingen od. Leimruten, f. (lat. aucupium).

audace, *agg.* kühn; verwegen; dreist; keck; vermessen; unverschämt ‖ mutig; furchtlos; unerschrocken; unerschütterlich ‖ un fatto, consiglio **~,** eine gewagte That; ein gewagter Rat ‖ *sost.* m. Kühner, m.; *prov.* la fortuna aiuta gli **~,** das Glück ist dem Verwegenen hold (v. lat. audax). ↑ unerschrockener Weise.

audacemente, *avv.* in verwegener, kühner, **audacia,** f. Kühnheit; Verwegenheit; Vermessenheit; Keckheit; Dreistigkeit, f. ‖ Mut, m.; Unerschrockenheit, f. (lat. audacia).

†**audiènza,** f. ↑ udienza.

auditorato, m. Amt eines Auditeurs, militärischen Richters; Auditoriat, n.

auditore, m. Richter (in bestimmten Gerichtshöfen, bes. in mittelitalienischen); Auditeur, m. ‖ **– in ruota,** Besitzer; Richter ohne Stimmrecht (in einem Kollegium), m. (lat. auditor).

†**auditòrio** (pl. **–òrj**), m. ↑ uditorio.

auge, m. (dass. wie apogeo) Scheitelpunkt; Höhepunkt; Gipfel, m.; Höhe, f.; nur in der Redensart gebräuchlich: essere in **~** od. nell' **~,** auf dem Gipfel, auf der Höhe, auf dem Höhepunkt (seines Glückes) sein od. stehen (v. arab. aug; prl. auk, Zenith).

⊙ **augèllo,** m. dass. wie uccello.

augurare (augu'ro), v. a. dass. wie adugurare.

auggire (auggi'sco), v. a. Langeweile (uggia) bereiten; langweilen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich langweilen ‖ *p. pass.* auggi'to, gelangweilt (h. u. f.).

augnare (aug'no), v. a. *(fam.* für adunghiare) ‖ *(Legn.)* schräg, über Stirn, vor Stirn, schneiden ‖ *p. pass.* augna'to, gepackt; zusammengepaßt (h.); quer, vor, über Stirn durchschnitten (h.) (v. ugna).

augnatura, f. schräger Schnitt; schräge Kante; schräggeschlagenes Ende (z. B. der Leisten zu Bilderrahmen) || Zusammenfügung (zweier Leisten zu einer Ecke vermittels schräger Kanten), f. || Hirnleiste, f. || **Punkt**, Ort dieser Zusammenfügung, m.

augurale, *agg. (Archeol.)* die Auguren u. ihre Kunst betreffend || toga ~, Augurentoga, f., -gewand, n. (lat. auguralis).

augurare (au·guro), v. n. eine Prophezeiung aus dem Vogelfluge machen od. entgegennehmen || v. a. vorhersagen; voraussagen; prophezeien; wünschen || ~ qc. a qd., ihm. Glück od. Unglück wünschen || –rsi di vedere qc., es sich wünschen, hoffen, etw. zu sehen || ~ bene od. male d'una cosa, von etw. günstige od. ungünstige Meinung haben || *p. pass.* augurato, vorausgesagt; gewünscht || *agg.* bene od. male augurato, mit günstigen od. ungünstigen Vorzeichen, Anzeichen; günstig od. ungünstig begonnen (gewöhnlicher: benaugurato od. malaugurato) (v. lat. augurari).

augurato, m. Amt des Auguren, n.

auguratore, m.; **–trice**, f. Glück- (resp. Verderben) wünscher, m.; -in, f.

augure, m. (*Archeol. roman.*) Augur; Zeichendeuter (aus dem Vogelfluge), m. (lat. augur).

augurio (pl. **–rj**), m. Vorzeichen (wie es der Augur je nach dem Fluge, der Freßlust od. dem Schreien der Vögel konstatierte), n. || *fig.* Anzeichen, n.; Vorzeichen; Vorbedeutung, f.; prendere per buon od. cattivo ~, als gutes od. schlechtes Vorzeichen ansehen || *fam.* uccello del mal ~, Unglücksrabe; Unglücksprophet, m. || **–j**, pl. Glückwünsche, m. pl.; tanti auguri di felicità! die herzlichsten Glückwünsche! (lat. augurium).

augurosamente, *avv.* bene ~, in glückverheißender Weise; male ~, in unglückverheißender Weise; unter ungünstigen Anzeichen.

auguroso, *agg.* bene ~, glückverheißend; unter günstigen Vorzeichen; male ~, unglückverheißend; von schlechter Vorbedeutung.

Augusta, f. *(Stor.)* Titel der römischen Kaiserinnen, m. || *(N. pr.)* Auguste || *(Geogr.)* Augsburg (Stadt in Bayern), n. (lat. Augusta).

augustamente, *avv.* in fürstlicher, freigebiger, großmütiger Weise.

augustano, *agg.* augsburgisch; Confessione ~, Augsburger Konfession, f.; lutherisches Bekenntnis || *sost.* m. Augsburger; Bürger von Augsburg, m.

augustèo, *agg.* augusteisch; secolo ~, Zeitalter des Augustus, n.

augustissimo, *agg.(superl. lat.v.*augusto) || ~ Sacramento, das allerheiligste Sakrament.

augusto, *agg.* erhaben; hehr; würdig || ehrwürdig; heilig || *sost.* m. *(Stor.)* Titel der römischen u. deutschen Kaiser, m. || *(N. pr.)* August (lat. augustus).

aula, f. *(Archeol.)* erster, gewöhnlich mit Säulengängen umgebener Hof des römischen Palastes || großer Versammlungssaal; Aula, f. || ~ magna, großer Festsaal (der Universitäten) || Hörsaal, m.; Auditorium, n. (v. gr. *αὐλή*).

†auledo u. **†auléte**, m. Flötenspieler, m.

†aulética, f. Kunst des Flötenspielens, f. (v. gr. *αὐλητικός*).

aulico, *agg.* zum (fürstlichen od. kaiserlichen) Hof gehörig || Camera ~a od. Consiglio ~, Oberhofrat (in Österreich) || lingua ~a, erhabene, feierliche Sprache (im Gegensatz zu lingua volgare, volkstümliche Sprache) (v. gr. *αὐλικός*).

Aulide, f. *(Geogr. stor.)* Aulis, n.

†aulo, m. Flöte; Hirtenpfeife (der Griechen), f. (v. gr. *αὐλός*).

aumentamento, m. bäsf. wie aumento.

aumentare (**aumento**), v. a. vermehren; steigern || vergrößern; erweitern || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich vermehren; steigen; zunehmen; wachsen || sich ausdehnen; sich erhöhen (das Fieber); größer werden; sich steigern || *p. pass.* aumentato, vermehrt (lat. augmentare).

aumento, m. Vermehren, n. || Zunahme; Steigerung; Vergrößerung; Vermehrung, f.; Wachstum, n. || Zuwachs; Zusatz, m.; Hinzufügung, f. || Preiserhöhung, f.; Preisaufschlag, m. (v. lat. augmentum). |umiliare.

†aumiliare od. **adumiliare**, v. a. f.

†auna, f. Elle (Längenmaß, welches zwei Florentiner bracciа u. 1,4884 m. entspricht), f. (frz. aune; mlt. aleno, v. got. aleina).

†aunare, v. a. f. adunare.

auncinare (aunci·no), v. a. u. **–rsi**, v. rifl. krümmen u. sich krümmen wie ein Haken (uncino) || *p. pass.* auncinato, gekrümmt (ẖ. u. ſ.). |augnare.

aunghiare, v. a. bäsf. wie adunghiare u.

aunghiatura, f. bäsf. wie augnatura.

aura, f. Lüftchen, n.; leiser, sanfter Lufthauch || *fig.* ~ popolare, Volksgunst, f. || ~ vitale, Lebenshauch; Lebensgeist, m. || dare, pigliar ~, Gunst gewähren, erwerben (lat. aura).

⊙ **aurato**, *agg.* vergoldet || goldfarben; goldig || mit Gold gestickt, durchwebt.

aurelia, *(Nat.)* Puppe der Raupe; Chrysalide, f. (lat. aurelia).

aureo, *agg.* golden; von Gold || goldähnlich; goldartig || goldfarbig || *fig.* ausgezeichnet; hervorragend; mustergültig || secolo ~, goldenes Zeitalter || *(Arit.)* regola ~a, Regeldetri, f. || *(Oronol.)* numero ~, goldene Zahl (mit Hilfe deren man die einzuschaltenden Jahre, resp. Tage fand) (lat. aureus).

auréola, f. Glorie, f.; Nimbus, m. || Strahlenkrone, f.; Heiligenschein, m. (v. lat. *agg.* aureolus).

auréolo, m. *(Nat.)* Glanzvogel (eine Art Goldamsel), m. (Emberiza aureola).

auretta, f. (*dim.* v. aura) leichtes, frisches Lüftchen; leichter Windeshauch.

auriche, f. pl. *(Mar.)* Rutensegel, n. pl.

auricola u. **auricula**, f. *(Anat.)* ohrförmiger Auswuchs an der Herzbasis.

auricolare u. **auriculare**, *agg. (Anat.)* zum Ohr gehörig; Ohr . . .; nervi –i, Nerven des Ohres; Ohrennerven, m. pl. || *(Eccles.)* confessione ~, Ohrenbeichte, f. || testimone ~, Ohrenzeuge, m. || verme ~, Ohrwurm, m. || dito ~, kleiner Finger (lat. auricularis).

aurifero, *agg.* goldführend (Flüsse); goldhaltig; goldreich (lat. aurifer).

auriga, m. Wagenlenker; Kutscher, m. || *(Astr..)* Fuhrmann (nördliches Sternbild), m.

†aurispicio u. **auruspicio** (pl. **–cj**), m. ſ. auspicio.

⊙ **auro**, m. bäsf. wie oro (lat. aurum).

aurora, f. Morgenröte, f. || Zeit der Morgenröte, f.; frühester Morgen || ~ della vita, della letteratura, Anbruch, m., erste Regung des Lebens, der Litteratur || ~ boreale od. australe od. polare, Nordlicht, n.; Nordschein, m. || **Aurora**, f. *(Mit.)* Aurora (lat. aurora).

ausare (au·so), v. a. (a qc.) gewöhnen (an etw.); vertraut machen (mit etw.) || **–rsi**, v. rifl. sich gewöhnen (an etw.); etw. gewohnt werden || *p. pass.* ausato, gewöhnt (ẖ. u. ſ.) (v. a. u. uso).

ausiliare u. **ausiliario** (pl. **–a·rj**), *agg.* helfend; ergänzend; Hilfs . . .; Ergänzungs . . . || milizie ~e, Hilfstruppen, f. pl. || *sost.* gli –j, die Hilfstruppen || *(Gram.)* verbi –j, Hilfszeitworte, n. pl. || *(Mil.)* stato ~, Reserve, f.; Ersatzverhältnis; Reserveverhältnis, n. (lat. auxiliaris).

ausiliatore, m.; **–trice**, f. Helfer, m.; -in, f. || *(Gnur.)* Hefsersheifer; Genosse; Mitverbrecher; Hehler, m.; -in, f. (lat. auxiliator, -trix).

†ausílio, m. Hilfe, f. || **–j**, pl. Hilfstruppen, f. pl. |sōso).

⊙ **ausò**, *agg.* kühn; verwegen (bäsf. wie

⊙ **Ausònia**, f. *(Geogr.)* Ausonien (poetischer Name für Italien), n.

ausònio, *agg.* ausonisch || ⊙ terra ~a, Italien, n.; mare ~, tyrrhenisches Meer || *sost.* gli Ausònj, die Ausonier (Urbevölkerung Italiens), m. pl.

auspicare, *agg.* von guter Vorbedeutung || la pietra ~, Grundstein (insofern er feierlich gelegt wird), m.

auspicato, *agg.* bene, male ~, von guter, schlechter Vorbedeutung || le nozze –e, das glückverheißende Hochzeitsfest (lat. auspicatus).

auspice, m. *(Stor.)* altrömischer Wahrsager (aus dem Vogelfluge); Auspex, m. || *fig.* u. ⊙ Begünstiger; Förderer (eines Unternehmens); Patron; Schutzherr, m. (lat. auspex).

auspicio (pl. **–ci**) u. **auspizio** (pl. **–zj**), m. *(Stor.)* Wahrsagung; Prophezeiung (aus dem Vogelfluge), f. || *fig.* Vorbedeutung, f.; Anzeichen, n.; mettersi a una cosa con lieti od. cattivi –j, etw. unter günstigen od. ungünstigen Umständen unternehmen || Schutz, m.; Gunst; Förderung; Begünstigung, f.; sotto gli –j di qd., unter jds. Schutz od. Förderung (lat. auspicium). |scharfer Weise.

austeramente, *avv.* in strenger, herber,

austerità, f. Strenge; Herbe; Schärfe; Härte, f.; Ernst, m.

austèro, *agg.* streng; herb; scharf (auch von Geschmack und in der Farbe) || hart; ernst (Charakter) || gewöhnlich; grob (Speisen) || herb (Wein) (lat. austerus).

†austório (pl. **–órj**), m. *(Archeol.)* beim Opfergebrauchtes Gefäß.

australe, *agg.* südlich; gegen Mittag, gegen Süden liegend || vento ~, Südwind, m.; polo ~, Südpol, m. (lat. australis).

Australia, f. *(Geogr.)* Australien (Erdteil), n.

australiano, *agg.* australisch || *sost.* m. Australier, m. |(Land), n.

Austria, f. *(Geogr.)* Österreich u. Ostreich, **austriaco**, *agg.* österreichisch u. ßtreichisch || *sost.* m. Österreicher, m. Ostreicher, m.

†austrino, *agg.* bäsf. wie australe.

austro, m. Süden, m.; südliche Himmelsrichtung, f. Südwind, m. (lat. auster).

autèntica, f. glaubwürdiges Zeugnis; Glaubwürdigkeit, f. || Bestätigung, f. || Echtheit; Bewährtheit, f. || ~ d'una reliquia, Zeugnis für die Echtheit einer Reliquie, n. || *(Givr.)* le ~che, die neuen Konstitutionen des Justinian (gesammelt von Irnerius), f. pl.

autenticamente, *avv.* in authentischer, glaubwürdig bestätigter, bezeugter Weise.

autenticare (autèntico), v. a. glaubwürdig, rechtskräftig machen; beglaubigen; bestätigen; bescheinigen; legalisieren (ein Dokument ꝛc.) || ~ un racconto, unwiderlegbare Beweise für die Wahrheit eines Berichtes vorbringen; verbürgen; wahrheitsgetreu erzählen || *p. pass.* autenticato, beglaubigt; bestätigt (ẖ. u. ſ.).

autenticazione, f. Beglaubigung; Bestätigung; Bescheinigung; Legalisierung (der Unterschrift ꝛc.), f.

autenticità, f. Echtheit; Gültigkeit; Glaubwürdigkeit; Authentictät, f.

autèntico, *agg.* authentisch; urkundlich; glaubwürdig || bestätigt; beglaubigt; echt; verbürgt || rechtskräftig; rechtsgültig (v. gr. *αὐθεντικός*).

autobiografia, f. Autobiographie, f.; selbstverfaßte Lebensbeschreibung; eigene Lebensgeschichte (v. gr. *αὐτός* u. *βίος* u. *γραφεῖν*).

autobiografico, *agg.* autobiographisch || notizie –e, von ihm selbst herrührende Bemerkungen über sein Leben, f. pl.

autocrate u. **autocrata** (pl. **–i**), m. Autokrat, m.; unumschränkter Herrscher; Selbstherrscher, m. || *fig.* herrschsüchtiger, eigenmächtiger, rücksichtsloser, hart verfahrender Mensch (v. gr. *αὐτοκράτης*).

autocratico, *agg.* autokratisch; eigenmächtig || modi –i, rücksichtsloses, herrschsüchtiges Gebahren.

autocrazia, f. unumschränkte Herrschaft; Alleinherrschaft; Autokratie, f. (v. gr. *αὐτοκράτεια*).

autóctono, *agg.* autochthonisch; von Urzeiten her daseiend; eingeboren || urwüchsig || *sost.* m. Autochthone; Ureinwohner, m. (v. gr. *αὐτόχθων*).

autografare (autógrafo), v. a. autographieren; in der ursprünglichen Handschrift od. Niederschrift vervielfältigen (meistens durch Steindruck) || *p. pass.* autografato, autographiert; in ursprünglicher Handschrift vervielfältigt (ẖ. u. ſ.).

autografia, f. Kunst od. Art u. Weise einen Text in der ursprünglichen Niederschrift zu vervielfältigen; Autographie, f. || Kunde von Handschriften u. Schreibarten, f.

autografico, *agg.* autographisch; in eigener Niederschrift || telegrafia ~a, telegraphische Übermittelung der ursprünglichen Niederschrift || macchina ~a, Autograph; Hektograph, m.

autógrafo, *agg.* urschriftlich; eigenhändig niedergeschrieben; in der ursprünglichen Handschrift || *sost.* m. Autograph, m.; eigene Handschrift; Urschrift, m.; Original, n. || Vervielfältigung (durch Steindruck), f.; Faksimile, n. (v. gr. *αὐτόγραφος*).

autòma, m. Automat, m.; sich selbst bewegendes Kunstwerk; Selbstgetriebe, n. || Maschinenmensch, m.; mechanische Figur || essere od. sembrare un ~, nur auf äußeren Antrieb hin, gleichsam mechanisch handeln; ohne eigenes Leben sein (v. gr. *αὐτόματος*).

automaticamente, *avv.* in automatischer, mechanischer Weise; ohne Gefühl u. eigenes Leben || durch eigene Bewegung.

automatico, *agg.* automatisch; sich selbst bewegend (Maschinen) || mechanisch; ohne

inneres geistiges Leben; unbewußt Bewegungen).

autonomía, f. Selbstregierung; Selbständigkeit; Autonomie, f. (v. gr. *αὐτονομία*).

autónomo, *agg.* sich selbst regierend; selbständig; eigenherrlich; eigenmächtig; autonom (v. gr. *αὐτόνομος*).

autopsía, f. Autopsie, f.; eigene Anschauung ‖ ~ cadaverica, Leichenschau; Leichenöffnung; Obduktion, f. (v. gr. *αὐτοψία*).

autóre, m., **–trice**, f. Autor; Urheber; Verfasser (einer Schrift, eines Werkes); Schriftsteller, m., -in, f. ‖ Schöpfer; Verfertiger; Hersteller (jedes anderen Kunstwerkes), m. ‖ *fig.* Künstler, m.: esser d'~, von einem wahren Künstler herrühren; opera d'~, Werk eines namhaften Verfassers ‖ diritti d'~, Autorenrechte; Urheberrechte, n. pl.; litterarisches Eigentumsrecht ‖ opera senza ~, anonymes Werk ‖ *volg.* in. *scherz.* numeri d'~, gute Nummern (beim Lotteriespiel), f. pl. ‖ *iron.* è un buon ~! ihm ist wahrhaftig zu trauen! (von einem unzuverlässigen Menschen) ‖ *(Giur.)* erster, ursprünglicher Besitzer ‖ † Stifter; Anstifter; Urheber, m., -in, f. ‖ ⊙ Erfinder; Entdecker, m. (v. lat. auctor, auctrix).

autorevole, *agg.* angesehen; einflußreich (Personen); anschnlich; wichtig ‖ glaubwürdig; bewährt ‖ beglaubigt; echt.

autorevolezza, f. Glaubwürdigkeit; Bewährtheit, f. ‖ Ansehen, n.; Wichtigkeit.

autorevolmente, *avv.* in glaubwürdiger Weise ‖ in gebieterischer Art, mit gebieterischem Ton ‖ mit Autorität.

autorità, f. Autorität, f. ‖ Gewalt; Macht; Berechtigung, f. ‖ abuso d'~, Mißbrauch der Gewalt, m. ‖ Amtsgewalt, f.; Recht, n.; Obrigkeit, f.; l'~ del padre, Recht des Vaters, n.; väterliches Recht; väterliche Gewalt ‖ *fig.* Je ~, die Amtspersonen, die Behörden, f. pl. ‖ Ansehen; Gewicht, n.; Einfluß, m.; un uomo di grande ~, ein Mann von großem Einflusse; l'~ d'un esempio buono, das Gewicht, die Wirkung eines guten Beispieles ‖ Würde; Hoheit, f.; erhabenes Aussehen ‖ Glaubwürdigkeit, f.; glaubwürdiges, bestätigtes Zeugnis (z. B. eines Schriftstellers); Bestätigung, f.; Ausspruch, m. ‖ Autorität; Gewährsmann, m. ‖ di propria od. per propria ~, aus eigenem Antriebe; eigenmächtig ‖ fare ~ in qc., eine Autorität sein in etw.; kompetenter Beurteiler od. Richter über etw. sein (lat. auctoritas). [torevolmente.

†autoritativamente, *avv.* daß. wie au-

†autoritativo, *agg.* daß. wie autorevole.

autorizzare (autorizzo), v. a. (a qc.) autorisieren; berechtigen; ermächtigen; bevollmächtigen (zu etw.); Vollmacht geben, erteilen (jdm. für etw.) ‖ beglaubigen; bestätigen; glaubwürdig, gültig machen ‖ bewilligen (etw.); einwilligen (in etw.) ‖ *p. pass.* autorizzato, autorisiert (s. u. ↑).

autorizzazione, f. Autorisierung; Bevollmächtigung, n. ‖ Autorisation; Erteilung einer Vollmacht; Bevollmächtigung, f. ‖ Berechtigung; Bestätigung, f.

autorone, m. (*acer.* v. autore) *iron.* Mensch, der sich über sein Verdienst gewichtig od. als autossi'a, f. [autopsia. [Künstler dünkt, m.

autrice, f. f. autore.

autunnale, *agg.* herbstlich; Herbst . . . ‖ vacanze ~i, Herbstferien, f. pl. (lat. autumnalis).

autunno, m. Herbst, m. ‖ Erntezeit, f., Spätjahr, n. ‖ *fig.* l'~ della vita, reifes Lebensalter (lat. autumnus).

auzzare (au'zzo), v. a. ſ. aguzzare.

auzzino, m. ſ. aguzzino.

ava u. **avola**, f. Großmutter, f.

avacciare (ava'ccio), v. a. beschleunigen (D.) (v. lat. abigere, abactus, abactiare).

†avale, *avv.* jetzt; eben (entit. aus eguale).

avallare (ava'llo), v. a. seine Unterschrift (als Bürge) auf einen Wechsel setzen; Bürgschaft leisten ‖ *p. pass.* avallato, Bürgschaft geleistet (h.) (v. valle, weil man den Namen drunter, a valle, setzt). [Aval, m.

***avallo**, m. *(Com.)* Wechselbürgschaft, f.; Aval, m.

avambra'ccio (pl. –a'cci), m. *(Anat.)* Vorderarm, m. ‖ *(Mec.)* Treib-, Kurbelstange, f.

avampórto, m. *(Mar.)* Vor-, Außenhafen, m. [Feldwache, f.

avampo'sto, m. *(Mil.)* Vorposten, m.; **Avana**, f. *(Geogr.)* Havanna, f. (Insel) ‖ braune Farbe der der Havanna-Cigarren ähnlich. [baut, m.

avancórpo, m. *(Arch.)* Vorsprung; Vor-

avanguardia, f. *(Mil.)* Avantgarde, f. ‖ Vorhut, m.; Vorhut, f.

avanía, f. schwere Steuer (welche einst die Türken den von ihnen eroberten Ländern auferlegten); Gelderpressung, f. ‖ Plackerei, f.; Unrecht, n.; Vergewaltigung; Mißhandlung, f. (neugr. *ἀβανία*; v. türk. hawan, Verachtung).

avanótto, m. Fischbrut, f., Setzlinge, m. pl. ‖ *fig.* unerfahrener, zum ersten Male in die Welt gekommener Jüngling; Neuling; Geldschnabel; Grünschnabel; Naseweis, m. (entst. aus uguanotto, uguanno, d. h. quest'anno, in diesem Jahre geboren).

avanti u. ⊙ **avante**, I. *prep.* u. *avv.* vor (zeitlich); ~ giorno, vor Tagesanbruch; ~ Pasqua, vor Ostern; ~ di lei, vor Ihnen, vor ihr; ~ al serrar della porta, vor dem Schließen der Thür; poco ~ buio, kurz vor Dunkelwerden; molto ~ sera, lange vor dem Hereinbrechen des Abends ‖ vorher; früher; zuvor; una settimana ~, eine Woche vorher; pensarci ~ per non pentirsi poi, vorher bedenken, um nicht nachher zu bereuen ‖ ~ che, bevor; ehe; ~ che venga il verno, bevor, ehe der Winter kommt; ~ che raccomandarmi voglio morire di fame, ehe ich um Hilfe bitte, sterbe ich lieber vor Hunger; od.: lieber, als daß ich um Hilfe bitte, sterbe ich vor Hunger ‖ per l'~, ehemals; früher ‖ da qui ~; di lì in ~; d'ora ~ od. in ~, von jetzt an; künftighin. — II. *prep.* u. *avv.* vor (örtlich) ~ alla compagnia marcia il capitano, dietro il tenente, vor der Kompagnie marschiert der Hauptman, hinter ihr (dahinter) der Leutenant; ~ uscia, vor dem Hause; ~ un poco ~ all' uscio, kurz vor dem Ausgange, vor der Thüre ‖ andare ~, weiter, vorwärts gehen; *fig.* das Leben fristen ‖ andare ~ a qd., jdm. vorangehen; vorgehen (vor jdm.); *fig.* ihn übertreffen, besiegen (in einem Wettkampfe, Wettbewerb) ‖ esser ~ (un impresa od. con un' impresa), weit vorgeschritten sein (ein Unternehmen od. in einem Unternehmen); esser (la campagna) ~, sehr zeitig sein (die Entwickelung der Jahreszeiten) ‖ mettersi ~, sich vordrängen ‖ passare ~ (a qd.), jdm. zuvorkommen; jem. überholen (auch *fig.*) ‖ tirare ~ qc., fortführen; durchführen; zu Ende führen; beendigen; tirare ~ la famiglia, die Familie ernähren, erhalten ‖ tirarsi ~, sich durchschlagen; durchkommen; tirarsi ~ per una data professione, sich durch irgend einen Beruf ernähren; mit irgend einem Berufe das Leben fristen ‖ tirare ~, den Weg fortsetzen; weitergehen; tira ~! vorwärts! weiter! ‖ avanti e indietro, vorwärts! munter! hurtig! weiter! *(Mar.)* rudert an! *(Mil.)* marcia in ~! Bataillon marsch! ‖ avanti! gerade aus! — III. in Gegenwart, vor (überfür auch davanti); ~ ai superiori, in Gegenwart der Vorgesetzten ‖ venire od. farsi ~, vortreten; herantreten; herzutreten (zu jem.) ‖ avanti! herein! (wenn jem. an die Thür geklopft hat). — IV. *agg.* vorhergehend; frühere; l'anno ~, im vorigen od. das vorige Jahr; la settimana ~, in der verflossenen Woche (s. lat. ab ante).

†avanticamera, f. daß. wie anticamera.

avantichè, *avv.* bevor; ehe (i. auch unter avanti).

***avantièri**, *avv.* vorgestern (fast gänzlich außer Gebrauch; dafür ier' l'altro).

†avantiguardia, f. daß. wie avanguardia. [Vorderwagen, m.

avantréno, m. *(Mil.)* Protze, f.; Protz- od.

avanzamento, m. Beförderung, f.; Avancement; Aufsteigen, n. (in einem Amte, einem Grade &c.) ‖ Fortschreiten, n.; Fortschritt; Fortgang, m. ‖ Emporkommen (in seinen Verhältnissen), n.

avanzare (ava'nzo), v. a. I. vorwärtsschieben, -drängen, -treiben, -rücken ‖ *fig.* vorbringen; herauskommen (mit); äußern (Meinungen, Vorschläge &c.) ‖ ~ una domanda, einreichen; überreichen (eine Bittschrift &c.); eine Bitte richten, stellen (an jem.); ~ istanza al parlamento, Berufung einlegen beim Parlament ‖ befördern; aufrücken lassen (zu einem höheren Grade) ‖ überholen; zuvorkommen (jdm.) ‖ v. n. vorschreiten; vorrücken; fortschreiten (eine Arbeit; die Zeit) ‖ wachsen; gedeihen (Kinder, Pflanzen); größer werden; sich vermehren (die Tugend, D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. vortreten; heran-, herbeitreten ‖ *fig.* gute Fortschritte machen (in einer Wissenschaft); Gewinn einheimsen; vorwärtskommen (in seinen Verhältnissen) ‖ **–rsi** in età, di età od. nell' età, in den Jahren vorrücken; älter, alt werden. — II. v. a. ~ qc. da qd., bei jdm. ein Guthaben haben; sein Gläubiger sein; avanzo duemila lire da N., N. schuldet mir zweitausend Lire; che avanza lei qualcosa da me? bin ich Ihnen vielleicht etwas schuldig? chi avanza da me si faccia avanti, wer an mich eine Forderung hat, trete vor ‖ ersparen; beiseite legen; erübrigen; zurücklegen. — III. v. n. überschießen; mehr da sein; Überschuß sein (von etw.); im Überfluß vorhanden sein; übrig sein; quel che avanza è tuo, das was übrig bleibt (der Überschuß) ist dein, gehört dir; questi pochi giorni che avanzano, diese wenigen Tage, die noch übrig bleiben; mi avanza d'una cosa, ich habe von einer Sache mehr als ich brauche, habe im Überflusse von ihr; m'è avanzato tempo, ich habe genug Zeit (dafür) übrig gehabt (volkstümliche Redensart beim Zurückweisen einer angebotenen Erfrischung); m'avanza il crederlo, ich glaube es nur gar zu gern ‖ ~ a una strage, a un naufragio, bei einer Niederlage, einem Schiffbruche übrigbleiben, gerettet werden ‖ *(Arit.)* übrigbleiben; als Rest bleiben ‖ ⊙ poco avanza, che . . ., wenig fehlt, daß . . . (A.) ‖ *p. pass.* avanzato, vorwärtsgerückt (h.); übriggeblieben (s.) ‖ *agg.* vorgerückt (z. B. in den Jahren); vorgeschritten; stagione ~a, vorgeschrittene Jahreszeit; posto ~, *(Mil.)* vorgeschobener Posten (sentinella morta) ‖ übrig; tempo ~, Mußestunden, f. pl.; fare una cosa a tempi ~i, etw. in den verlorenen Stunden, in den Erholungsstunden treiben ‖ ~ alla morte, vom Tode verschont; von schwerer Krankheit genesen (v. mit. adantiare; dies v. lat. ab u. ante).

avanzatétto, *agg.* *(dim.* von avanzato) etwas, ein wenig, einigermaßen in den Jahren, bejahrt; angejahrt.

avanzatíccio (pl. –i'cci), m. *(dispr.* v. avanzo) Überbleibsel, n.; schlechter, geringer Rest.

avanzatótto, *agg.* *(dim.* von avanzato) daß. wie avanzatetto, nur ein wenig stärker.

avanzo, m. Rückstand; Rest, m.; Überbleibsel, n.; Abfälle, m. pl.; ~ d'una candela, Stummel einer Kerze, m.; ~i stitumajschen, n. ‖ stare agli ~i, sich mit den Reste, den Überbleibseln od. Abfällen begnügen ‖ **–i mortali**, sterbliche Reste, m. pl. ‖ **–i**, pl. Trümmer, m. pl.; Ruinen, f. pl.; Überreste (antike), m. pl., Spuren, f. pl. (eines Gebäudes, einer untergegangenen Stadt, eines zerstörten Schlosses &c.) ‖ Gewinn; Erwerb; Ertrag, m.; Ersparnis, f. ‖ ⊙ Vorteil, m.; Errungenschaft, f. (D.) ‖ *mod. prov.* gli ~i di Berta Ciliegia od. di Berlo, Mißertrag; Verlust, m. ‖ *fig.* ~ di gamba, della forca, Galgenstrick; Gauner, m.; schlimmer Geselle ‖ ~ della morte, dem Tode kaum entronnener Mensch (,über den schon der Tod die Sense schwang") ‖ *(Arit.)* Rest (bei Subtraction u. Division), m. ‖ mettere in ~, günstiger beurteilen ‖ mettere ad ~, zurücklegen; beiseite legen; ersparen; *fam.* auf die hohe Kante legen ‖ avere, esser d'~, im Überfluß haben, sein; übrig haben, sein ‖ *fig.* aver d'~ di qc., überdrüssig sein einer Sache; *fam.* sie dick haben ‖ d'~, im Übermaß; schon genug.

avanzúccio (pl. – u'cci), m. *(dispr.* v. avanzo) geringer, spärlicher Gewinn od. Ertrag.

avanzúglio (pl. – glj) u. **avanzuglíolo**, m. *(dispr.* v. avanzo) spärliches, dürftiges Überbleibsel; dimmerlicher, kärglicher Rest.

avanzúme, m. daß. wie avanzaticcio.

avaraccio (pl. – acci), m. *(pegg.* v. avaro) schäbiger Geizhals; Geizkragen; Filz, m. [färglicher Weise.

avarамente, *avv.* in geiziger, knauseriger,

avareggiare (avare'ggio), v. n. geizig sein; knausern; kargen. [geizig, knauserig.

avaretto, *agg.* *(dim.* v. avaro) ein wenig

A'vari, m. pl. *(N. stor.)* Awaren, m. pl. (mongolische Völkerschaft).

avaría, f. *(Mar.)* Havarie; Haverei; Haferei; Haverie, f.; durch die (od. auf der) See erlittener Schaden (v. arab. avar, beschädigte Ware). [beschädigt.

avariáto, *agg.* havariert; durch Seewasser

avarízia, m. Geiz, m. ‖ Habsucht; Knauserei; Knickerei, f. ‖ geiziges Wesen ‖ *scherz.* muoia l'~! nieder mit dem Geiz! (wenn jem. sich zu einer kleinen, außergewöhnlichen Ausgabe aufschwingt) (lat. avaritia).

avaro, *agg.* geizig; habsüchtig ‖ knauserig; knickerig; filzig; schäbig ‖ karg; sparsam ‖ *sost.* m. Geizhals; Geizkragen; Knicker; Filz, m. ‖ *prov.* l'importuno vince l'~, ein Drängler bekommt selbst einen Geizhals unter (lat. avarus).

avarone, m. (*acer.* v. avaro) großer Geizhals. [(avaro) etwas geizig; knauserig.

avarúccio (pl. – u'cci), *agg.* (*dim.* von

A've! (lat.) sei gegrüßt! ‖ Gebet Ave Maria, n. ‖ *fam.* in men che si dice un'~

od. in men d'un ~, in einem Augenblicke; im Nu. [nius exeubitor).

avèlia u. **avèrla**, f. *(Nat.)* Möve, f. (Lavella·na, f. *(Bot.)* Haselnuß; Lamberts-nuß; Avellana, f. (i. auch nocciola).

avellà·no, m. *(Bot.)* Hasel-, Lamberts-nußbaum, m.; Avellanenstaude, f. (Corylus avellana) (f. auch nocciolo).

avèllo, m. Grab, n.; Begräbnißstätte; Grabstätte, f. || Kirchhof, m. || Sarg, m. || *volg.* puzzare come un ~, fürchterlich stinken; essere un ~, aus der Nase, aus dem Munde riechen (v. mit. labellum, Wanne; vgl. ital. lavello).

Avemmarì·a u. **Avemarì·a**, f. Ave-Maria, n.; englischer Gruß; Gebetsgruß an die Madonna, m. || Stunde, Zeit des Morgen- und Abendläutens, f. || Abendläuten, n.; all'~, um die Zeit des Abendläutens || in un'~, in kurzer Zeit; in einem Augenblicke; im Nu || saper una cosa come l'~, eine Sache ganz genau wissen, ganz genau herzusagen wissen || Avemmarie, f. pl. kleine Kügelchen des Rosenkranzes, n. pl. (zum Unterschied von den größeren, die Paternostri heißen) || *mod. prov.* dir l'~ della Bertuccia, f. Bertuccia.

avèna, f. *(Bot.)* Hafer, Haber, m. (Avena sativa) || ~ pilata od. mondata, Hafergrütze, f. || ⊙ Schalmei; Hirtenflöte, f.

avère (*pres.* hó, hai, ha, abbia·mo, ave·te, ha·nno; *sogg.* a·bbia, abbia·mo, abbia·te, a·bbiano; *perf.* èbbi, ave·sti, èbbe, ave·mmo, ave·ste, èbbero; *imperf. sogg.* ave·ssi, ave·sse, ave·ssimo, ave·ste, ave·ssero; *imp.* a·bbi, abbia·mo, abbia·te; *fut.* avrò), v.a. I. haben; besitzen || aufgefaßt sein (mit etw., sowohl mit materiellen als ideellen und geistigen Gütern und Vorzügen) || ~ compassione, Mitleid fühlen, empfinden; ~ il desiderio, Verlangen haben, spüren, verspüren (nach etw.) || empfinden (Bedürfnisse, Leidenschaften 2c.) || befallen sein, geplagt sein (von Fieber; von einer bestimmten Krankheit); leiden (unter einem Übel) || che hai? was hast du? was fehlt dir? was plagt dich? was geht in dir vor? was hat dich betroffen? was ist dir geschehen? || unter sich haben; in seiner Gewalt, in seinen Diensten haben; beherrschen (Diener, ein Reich 2c.) || bei sich haben, im Hause haben (Anverwandte 2c.) || bei sich, an sich tragen; bei, mit sich führen (Kleidungsstücke, Waffen 2c.) || mit sopra, sotto, accanto, avanti, dietro etc., auf, unter, neben, vor, hinter sich haben || im Besitze haben || bereit haben; da haben || erwerben; kaufen; ~ qc. per un prezzo molto basso, etw. sehr billig kaufen || erlangen; erreichen; erhalten; ~ un vassello, ein Linienstiffung erhalten || erobern; einnehmen (eine Festung, ein Reich) || in Besitz nehmen; sich bemächtigen (einer Person und einer Sache) || erhalten; empfangen (einen Brief); ho avuto l'ultima tua, ich habe deinen letzten Brief erhalten || entgegennehmen; zuerteilt erhalten; bekommen (eine Ohrfeigt, einen Titel, Schläge 2c.) || *fam.* l'ha avuta! der hat sein Teil! (wenn jem. eine Tracht Schläge erhalten) || erfahren; wissen, hören (da·ll·a, von jdm. od. durch jem.); avere da buona fonte, che . . ., aus guter Quelle wissen, daß . . . || finden (Widerspruch); begegnen (Hindernissen 2c.) || als Preis, Lohn, Gehalt, Geschenk 2c. erhalten || lösen; quanto ne hai avuto, wieviel hast du dafür bekommen? wieviel hast du daraus gelöst? || ~ per, halten für etw.; beurteilen, schätzen als etw.; l'ho per un galantuomo, ich halte ihn für einen Ehrenmann. — II. verbunden mit Substantiven: ~ ammirazione, bewundern; ~ odio, hassen 2c. (s. die betreffenden Substantive) || ~ qd. dalla sua, jem. auf seiner Seite haben || ~ del buono, del crudele etc., einen Zug von Güte, von Grausamkeit 2c. haben, in od. an sich haben || ~ in mente, in animo etc., die Absicht haben; im Sinne haben || ~ in bocca un detto, un fatto etc., s. bocca || ~ in costume, in uso, in usanza, gewöhnt sein; es im Gebrauche haben || ~ in guardia, in cura etc., bewachen; pflegen || ~ in ordine, in pronto, in punto, bereit haben, in Bereitschaft haben; bereit sein (mit etw.) || ~ in tasca, sulla cuccuma qd., s. tasca u. cucuma || ~ in vista, s. vista || ~ di catti od. un dicatti, sich geschmeichelt fühlen; *fam.* glauben, es habe einen das Häschen gekeckt || ~ di grazia, es für eine Gunst erachten || ~ qc. con qd., etw. gegen jem. haben; averla con qd., gegen jem. aufgebracht sein || ~ uno da sè, jem. zu sich rufen, bei sich behalten (um ihn auszufragen, zu überreden 2c.) || *fam.* chi ha avuto ha avuto! abgemacht! damit genug! kein weiteres Reden! die Sache ist abgethan! || *iron.* tu l'avrai od. tu l'avresti a ~, du wirst es niemals haben || *fam.* chi le ha son sue, wer die Schläge erhalten hat, muß sie behalten || *fam.* averne! hätte ich nur viel (od. viele) davon! || averci a male od. per male d'una cosa, etw. übelnehmen; sich durch etw. beleidigt fühlen. — III. verbunden mit Zahlwörtern: ~ a ~ od. da ~ una somma, eine Summe zu erhalten, zu empfangen haben, gut haben; *fam.* che ha da ~ costui da me? bin ich diesem Menschen etwa etwas schuldig? || ~ a fare, a dire, zu thun, zu sagen haben od. verpflichtet sein; non ho da pentirmene, ich habe es nicht zu bereuen || ~ a sbalordire, a cadere etc., beinahe erschrocken, gefallen sein || ~ a vedere, das Gesicht haben, berufen sein, zu sehen, anseben zu müssen || ~ da far molto, viel zu thun haben; non ~ da mangiare, nichts zu essen haben || ~ a fare, da fare od. che fare con qd., mit jdm. zu thun, d. h. Geschäfte haben; mit jdm. etw. zu erledigen haben || ~ che fare con uno, mit (zu) jdm. in irgend einem Verwandtschafts- od. sonstigem Verhältnisse stehen || ~ che fare in un luogo, irgendwo etw. zu sagen haben || non ~ che fare in una cosa, bei etw. nicht beteiligt sein; keine Schuld daran tragen || una cosa ha da fare con un' altra, eine Sache hat nichts mit einer anderen gemein, ähnelt ihr durchaus nicht, ist ganz anders geartet || ~ che fare od. da fare, Schwierigkeiten haben (etw. zu thun). — IV. für essere: molti ve ne hanno, che . . ., es giebt viele, die . . .; molto ce ne ha, che . . ., es ist viel (od. es sind viele) da, die . . . || *p. pres.* avènte, habend || *p. pass.* avu·to, gehabt (v. lat. habere).

avère, m. Vermögen; Besitztum; Hab' und Gut, n. pl. sg. || Besitztümer, n. pl.; Eigentum, n. || Guthaben, n.; Forderung, f.; *fam.* quello ha avuto il suo ~, jener hat erhalten, was ihm zukommt, gebührt (oft im ironischen Sinne) || Attiva, pl.; Haben, n. (im Gegensatz zu dare, Passiva, pl.; Soll, n.); Kredit, m.

avèrla, f. *(Nat.)* s. avelia.

Avèrno, m. *(Geogr.)* Averner See, m. (in der röm. Kampagna) || ⊙ Hölle; Unterwelt, f.

†**avèrsione**, f. s. avversione.

***averstùsio** und **averùsto**, m. *(Agr.)* s. abrostine.

avidamè·nte, *avv.* in gieriger, gefräßiger Weise || *fig.* mit Begierde; mit dem größten Eifer.

†**avide·zza**, f. bas. wie avidità.

avidità, f. Gier; Begierde, f. || Gefräßigkeit, f. || Habsucht; Gewinnsucht, f. (lat. aviditas).

àvido, *agg.* gierig; lüstern; gefräßig || habsüchtig; ehrsüchtig; gewinnsüchtig || begierig; verlangend nach (lat. avidus).

Avignò·ne, m. *(Geogr.)* Avignon, n.

Avignone·se, m. Avignoner; Einwohner von Avignon, m.

avìto, *agg.* vom Großvater od. von den Vorfahren her; ererbt; angeerbt || den Vorfahren angehörig, eigentümlich; la gloria ~a, der Ruhm der Ahnen (lat. avitus).

avvo u. **avvolo**, m. Großvater, m. || gli ~i, die Vorfahren, Ahnen, m. pl. (lat. avus).

avocazió·ne, f. (*voco*), v. a. *(Giur.)* eine Streitsache vor einen höheren Gerichtshof bringen || dieselbe zu eigner Bearbeitung übernehmen (ein Vorgesetzter) (lat. avocare).

avocazió·ne, f. Übernahme der Bearbeitung einer Sache durch den Vorgesetzten einer

avòla, f. s. ava. [Behörde.

avòlo, m. s. avo.

avoltò·io u. ⊙ **avoltò·re**, m. s. avoltoio.

avòrio (pl. ~òrj), m. Elfenbein, n. || *fig.* u. ⊙ Weiße, f.; leuchtende, mattweiße Farbe (der Haut) || nero d'~, pulverisierte Elfenbeinkohle; Beinschwarz, n. (zur Malerei gebraucht) || ~ vegetale, *(Bot.)* Elfenbeinnuß, f. (Phytelephas macrocarpa) (v. lat. ebur, vermittels des provenz. avori).

avornèllo, avornièllo u. **avòrnio**, m. *(Bot.)* Buchsesche; Blütenesche, f. (Fraxinus ornus). [Lämmes, n.

†**avortò·ne**, m. Fell des ungeborenen

⊙ **avulsò·, agg.** abgerissen; losgetrennt; mit Gewalt herausgerissen; entrissen (lat. avulsus, *p. pass.* v. avellere).

†**avu·nculo**, m. Oheim mütterlicherseits, m. (lat. avunculus).

avùrta, f. Empfang, m.; all' ~ di questa lettera, beim Empfang dieses Briefes || Quittung, f.; Empfangschein, m. || *(Giuoc.)* gewonnenes Spiel; ~ e riavuta (daß. wie vincita e rivincita), ein Spiel und die Revanche; Partie und Gegenpartie, f.

***avvalerṣi**, v. rifl. daß. wie valersi.

avvallamè·nto, m. Sinken; Sichsenken; Niedersinken; Einsinken, n. || Senkung (im Boden); Einsenkung; Höhlung, f. || Höhle, f.; Loch, n. || Abplattung, f. || Grübchen (in der Wange beim Lachen), n.

avvallà·re (avva·llo), v. a. eigentlich: zu Thal (valle) gehen, niedergehen machen || senken; niedersenken; nieder-, hinablassen || niederschlagen (die Augen; D.) || niederschlagen; entmutigen || **~rsi**, v. rifl. sich senken; einsinken; niedersinken || ein Thal bilden || niedersteigen ins Thal (D.) || *fig.* sich demütigen; sich erniedrigen (D.) || *p. pass.* avvalla·to, gesenkt (ḥ. u. f.) || *agg.* eingesunken; pavimento ~, eingesunkenes Pflaster; Senkung im Pflaster, f. [Höhlung, f.

avvallatù·ra, f. Senkung; Einsenkung;

avvalorame·nto, m. Stärken; Ermutigen, n. || Stärkung; Ermutigung; Ermannung, f. || Bekräftigen, n.; Bekräftigung; Bestärkung, f.

avvalorà·re (avvalo·ro), v. a. Kraft, Stärke, Mut (valore) einflößen, einhauchen || stärken; ermutigen; ermannen || ermuntern; anfeuern || bekräftigen (eine Meinung); bestärken (in einem Vorsatze) || geltend machen (ein Gesetz); Gültigkeit verleihen (einer Vorschrift) || **~rsi**, v. rifl. Kraft, Stärke, Mut gewinnen || sich ermannen; Mut fassen; kräftig werden || *p. pass.* avvalora·to, gestärkt (ḥ. u. f.).

avvampame·nto, m. Entzünden, n. || Sichentzünden; Aufbrennen; Auflodern, n. || Entzündung; Entflammung, f.

avvampà·re (avva·mpo), v. a. entzünden; anbrennen || treffen (der Blitz ein Haus) || in Flammen setzen || lecken (die Flammen an etw.) || ~ un panno, ein Tuch versengen (beim Plätten) || v. n. Glut (vampa) ausbauchen; in Flammen aufbodern || brennen; anbrennen; entbrennen; in Feuer aufgehen || *fig.* ~ d'ira, vor Zorn (in Zorn) entbrennen || **~rsi**, v. rifl. sich entzünden; entbrennen; glühen (auch *fig.*) **~rsi** u. ~ nel volto d'ira, di vergogna, vor Zorn, vor Scham rot werden im Gesicht, glühen || *p. pass.* avvampa·to, in Flammen gesetzt (ḥ. u. f.) || *agg.* entflammt; glühend (vor Scham, Zorn).

avvantaggiame·nto, m. Fördern; Bevorzugen; Verbessern, n. || Förderung; Bevorzugung; Verbesserung, f. || Vorzug, Nutzen, m. || Fertigstellung, f. (einer Arbeit).

avvantaggià·re (avvanta·ggio), v. a. fördern; vermehren; stärken; vergrößern; verbessern || einen Vorteil gewähren (jdm.); bevorteilen; begünstigen; bevorzugen || **~rsi**, v. rifl. seinen eigenen Vorteil im Auge haben; seine Lage verbessern; vorwärtskommen || ~rsi di qc., sich etw. zu nutze machen; Vorteil aus etw. ziehen || **~rsi**, sich vorwärts schreiten (in einer Arbeit) || vorwärtsgehen; sich vorher auf den Weg machen || *p. pass.* avvantaggia·to, gefördert (ḥ.); vorwärtsgekommen (f.) || *agg.* bevorzugt; bevorteilt || gut, reichlich gemessen (Gewicht, Maß); reichlich; weit; zum Wachsen einergerichtet (Kleider) (v. vantaggio).

avvantaggiatamè·nte, *avv.* in reichlicher Weise; gut gemessen || unter Bevorzugung.

avvantaggià·to, *agg.* s. *p. pass.* v. avvantaggiare.

†**avvantà·ggio**, m. daß. wie vantaggio, aber in diesem Sinne heute ungebräuchlich; nur noch fortlebend in der Redensart: d'~, außerdem; noch mehr; im Übermaß || ⊙ Übergewicht, n.; Vorteil, m. (D.). [taggioso.

†**avvantaggio·so**, *agg.* daß. wie van-

†**avvantà·rsi**, v. rifl. daß. wie vantarsi.

avvedersi (m'avve·do [~e·ggo]; *perf.* m'avvi·di, ~vede·sti; *fut.* m'avvedrò), v. rifl. wahrnehmen; gewahr od. inne werden (einer Sache); merken; bemerken || *mod. prov.* anche un cieco se n'avvedrebbe, das sieht ja selbst ein Kind ein || avvedersene, es merken; es fühlen; es spüren; es schwer empfinden || senza avvedersene, ohne jede Unbequemlichkeit; ohne es im geringsten zu spüren; ohne jede schlimme Absicht; gleichsam wider Willen || *p. pass.* avvedu·to u. avvi·sto, innegeworden (f.) || *agg.* einsichtig; umsichtig; vorsichtig; klug; scharfsinnig; bedächtig; mit richtigem Blicke od. Urteil ausgestattet (v. a. u. vedere).

avvedimè·nto, m. Wahrnehmen; Innewerden, n.; Wahrnehmung, f. || Einsicht; Umsicht, f.; Scharfsinn, m. || Aufmerksamkeit; Vorsicht, f. || gesundes Urteil.

avvedutamente, *avv.* in einsichtiger, umsichtiger, vorsichtiger Weise.

avvedutezza, f. dass. wie avvedimento.

avveduto, *agg.* s. *p. pass.* avvedersi.

avvegnachè u. **avvengachè**, *cong.* obgleich; obschon; wenngleich; wenn schon; wenn auch.

†**avvegnadiochè** od. **avvengadiochè** od. **avvengadi'o che**, *cong.* dass. wie avvegnachè.

avvelenamento, m. Vergiften, n.; Vergiftung, f.

avvelenare (avvele'no), v. a. Gift (veleno) geben (jdm.); vergiften; durch (mit) Gift töten ‖ mit Gift versehen; giftig machen; vergiften (Brunnen, ein Getränk ꝛc.) ‖ *fig.* erbittern, verbittern ‖ verpesten; mit Gestank erfüllen; puzza che avvelena, cr stinkt zum Übelwerden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich vergiften; Gift nehmen; sich durch Gift töten ‖ *p. pass.* avvelena'to, vergiftet (h. u. s.).

avvelenatore, m.; **–trice**, f. Vergifter; Giftmischer, m.; -in, f.

***avvelenire** (avvelení'sco), v. a. giftig machen; mit Gift versehen ‖ verderben ‖ *p. pass.* avvelení'to, giftig gemacht (h. u. s.).

†**avvenante**, m. Verhältnis; Maß, n.; Anteil, m. ‖ all' ~, verhältnismäßig; im Verhältnis.

avvenente, *agg.* anmutig; graziös; gefällig; angenehm; lieblich ‖ maniere –i, anmutige Gebärden, f. pl. [mutiger Weise.

avvenentemente, *avv.* in gefälliger, an-

avvenènza, f. Anmut; Lieblichkeit; Feinheit, f.; graziöses Wesen.

avvenevole, *agg.* dass. wie avvenente.

avvenevole'zza, f. dass. wie avvenenza.

avvenevolmente, *avv.* dass. wie avvenentemente.

avvengachè, *conj.* s. avvegnachè.

avvenimento, m. Ereignis, n.; Vorfall, m.; Begebenheit, f.; merkwürdiger Vorfall ‖ †Ausfall, m.; Entscheidung, f. (einer Schlacht) ‖ ~ al trono, Thronbesteigung, f.

avvenire (avvé**n**go, **–**viène, **–**venia'mo, **–**vèngono; *perf.* avvenni, **–**veni'sti; *fut.* avverrò), v. n. vorfallen; geschehen; sich zutragen; sich ereignen; sich begeben ‖ ~ caso, zufällig eintreten; se avvenisse caso, wenn es der Zufall wollte ‖, ⊙ ~ di qc., herrühren; herkommen; entstehen (aus etw.) (D.) ‖ †~ bene od. male di una cosa, aus einer Sache gewinnen od. Schaden haben; mit ihr gut od. schlecht fahren (B.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ereignen ‖ –rsi qc. a qd., sich passen, sich schicken, sich geziemen etw. für jem. od. jdm.; tutto le si avviene, alles gelingt ihr; zu allem hat sie Anlage; alles geht ihr gut von der Hand ‖ –rsi in qd. od. in qc., auf jem. od. etw. stoßen; mit jdm od. etw. zusammentreffen; jem. od. etw. zufällig finden ‖ come s'avviene, je nachdem ‖ *p. pass.* avvenu'to, (sich) ereignet (h.); vorgefallen (s.) (p. ex. ladvenire).

avvenire, m. kommende Zeit; Zukunft, f. ‖ zukünftige Erlebnis; Lebensgang; Lebensweg (eines Menschen), m.; giovine senz' e, junger Mann, dem alle Carrieren verschlossen sind ‖ in ~, in Zukunft; in zukünftiger Zeit ‖ gli ~, *(indecl.)* die Nachkommen, m. pl.

avveniticcio u. **avventiccio** (pl. **–**i'cci), *agg.* neu ankommend; neu hinzukommend; neu von außen her kommend ‖ *sost.* m. Neuankömmling, m. (bgl. auch avventizio).

aventamento, m. Wersen; Schleudern, n.; Wurf, m.

aventa're (avvènto), v. a. etw. heftig (gegen etw. anderes) schleudern (wie es der Wind, vento, macht); werfen ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qd. od. a qc.) sich gegen od. auf jem. od. etw. stürzen, werfen; auf etw. hinstürzen, losgehen; **–rsi** a collo di qc., sich jdm. um den Hals werfen; ihn mit Ungestüm umarmen; **–rsi** al cibo, sich auf das Essen stürzen ‖ v. n. in die Augen fallen; bleiben (lebhafte Farben); auffällig sein (wegliche Schönheit); gefallen; reizen ‖ *p. pass.* avventa'to, geschleudert (h. u. s.); (sich) gestürzt (h.) ‖ *agg.* unbesonnen; unüberlegt; übereilt; voreilig (Urteil); leichtsinnig (Unternehmen).

aventata'ggine, f. unbesonnene Heftigkeit; Ungestüm, n. ‖ Unüberlegtheit; Unbesonnenheit; Übereilung, f. ‖ leichtsinnige, leichtfertige Äußerung; voreiliges Urteil.

aventatamente, *avv.* in (mit) Übereilung; ohne Überlegung; in voreiliger, unbedachter Weise.

aventatèllo, *agg.* (*dim.* v. aventato) etw. hastig; etw. voreilig; etw. leichtsinnig.

aventatezza, f. dass. wie aventataggine.

aventato, *agg.* s. *p. pass.* v. aventare.

aventiccio, *agg.* s. aveniticcio.

aventizio (pl. **–**zj), *agg.* hinzugekommen; hinzukommend; von außen herkommend ‖ zugiehend; zugezogen; la popolazione **–a**, die zugezogene Bevölkerung ‖ *(Giur.)* zufällig hinzugekommen; durch Nebenerbschaft (nicht durch väterliches) zugefallen; außer der Mitgift noch erhalten od. erworben ‖ guadagno ~, Nebenverdienst; Nebenerwerb, m.; Nebeneinnahme, f. ‖ *(Ornit.)* uccello ~, Zugvogel, m.; nicht heimischer od. an dem betreffenden Orte nistender Vogel (lat. adventicius).

Avvènto, m. Advent (kirchliches Fest), m.; Adventzeit, f. ‖ predicare l' ~, die in der Adventzeit üblichen Predigten halten (lat. adventus).

avventore, m.; **–tora**, f. Kunde; Käufer, m. [sicherer, wenigkaufender Kunde.

avventoreccio, m. (*dispr.* v. avventore)

avventrinarsi (s'avventri'na), v. rifl. *(Veter.)* an der Kolik erkranken; Schmerzen im Leib (ventre) bekommen (bes. Kühe, wenn sie nassen Klee gefressen).

avventura, f. Ereignis, n.; merkwürdiger Vorfall; Zufall, m.; außerordentliche Begebenheit; Abenteuer, n. ‖ Liebeshandel, m.; le d'una donna, die Liebeshändel einer Frau, m. pl. ‖ Unternehmen; Wagnis, n.; Gefahr, f. ‖ †mettere, mettersi in ~, wagen; sich in Gefahr begeben ‖ per ~, zufällig; von ungefähr; vielleicht; etwa ‖ all' ~, aufs Geratewohl hin; auf gut Glück (lat. avvenire).

avventurare (avventu'ro), v. a. wagen; riskieren; aufs Spiel setzen ‖ †begünstigen; beglücken; glücklich machen; glücklich ausfallen lassen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich in Gefahr begeben; sich einer Gefahr aussetzen; sich wagen ‖ *prov.* chi non s'avventura non ha ventura, wer nichts wagt, gewinnt nichts (dass. wie chi non risica non rosica) ‖ *p. pass.* avventura'to, gewagt (h.); (sich) in Gefahr begeben (h.) ‖ *agg.* glücklich; vom Glück begünstigt; male ~, unglücklich.

avventuratamente, *avv.* glücklicherweise; zum Glück ‖ zufälligerweise; von ungefähr.

avventurato, *agg.* s. *p. pass.* v. avventurare.

avventuriere u. **avventuriero**, m. Abenteurer; Glücksritter, m. ‖ Schwindler; Hochstapler, m. ‖ *(Stor. mil.)* Vorläufer; Söldner; Landsknecht; Miet(s)oldat; Freibeuter, m. [günstiger Weise.

avventurosamente, *avv.* in glücklicher,

avventuroso, *agg.* glücklich; günstig; vom Glück begünstigt; glückbescheiden ‖ abenteuerlich; una vita –a, ein Leben reich an Wechselfällen, n.

averamente, m. Bewahrheiten, n. ‖ Bewahrheitung; Bestätigung; Bekräftigung, f.

averare (avve'ro), v. a. nachweisen (vero) machen; als wahr erweisen; bewahrheiten (prophet. Aussprüche) ‖ bestätigen; bekräftigen; bezeugen; beweisen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich als wahr erweisen; sich bewahrheiten; sich bestätigen; bestätigt werden ‖ †sich überzeugen; sich versichern ‖ *p. pass.* avvera'to, bewahrheitet (h.); bestätigt (h. u. s.).

averatore, m.; **–trice**, f. Person, welche etw. beglaubigt, bestätigt.

avverbiale, *agg.* *(Gram.)* adverbial; einen Umstand, die Art u. Weise bezeichnend.

avverbialmente, *avv.* *(Gram.)* in adverbialer Weise; als Umstandswort.

avvèrbio (pl. **–**èrbj), m. *(Gram.)* Adverb; Umstandswort, n. (lat. adverbium).

avverdire (avverdi'sco), v. a. grün (verde) machen; grün färben; mit Grün überziehen; grüne Farbe geben (einer Sache) ‖ v. n. grün werden; sich mit Grün bekleiden; sich umlauben (Feld u. Wald) ‖ *p. pass.* avverdi'to, mit Grün überzogen (h. u. s.).

avversamente, *avv.* unter widrigen Umständen; in ungünstiger Weise; unglücklich.

avversare (avvèrso), v. a. entgegenwirken; hindernich sein; sich entgegenstellen (jdm.); hindern ‖ entgegenarbeiten; entgegenstreben (einer guten Sache); Widerspruch einlegen (gegen etw.) ‖ ~ qd., einer Person überall zu schaden suchen; ihr feindlich gesinnt sein; ihr Steine in den Weg legen ‖ *p. pass.* avversa'to, entgegengearbeitet, geschadet (h.) (lat. adversari).

avversario (pl. **–**a'rj), m. Gegner; Widersacher; Feind, m. ‖ *(Giur.)* gegnerischer Anwalt ‖ *agg.* entgegenstrebend; widerstrebend; gegnerisch; feindlich ‖ zuwider; widrig (lat. adversarius).

avversativo, *agg.* *(Gram.)* adversativ; einen Gegensatz ausdrückend (mit. adversativus).

avversato, *agg.* ordentlich, maßvoll denkend; seine Gedanken hübsch beisammen, hübsch in der Reihe (verso) haltend; aufmerksam.

avversatore, m.; **–trice**, f. Gegner; Widersacher, m.; -in, f.

†**avversevole**, *agg.* dass. wie avverso.

avversione, f. Widerwillen (gegen jem.), m.; Abneigung (vor od. gegen jem.), f. ‖ Widerstreben (gegen etw.), n.; Abscheu, Ekel (vor etw.), m. ‖ prender, avere ~ a qd., eine Abneigung gegen jem. fassen, hegen; aver ~ al cibo, Ekel vor dem Essen empfinden (lat. aversio).

avversità, f. Widerwärtigkeit, f.; Mißgeschick, n.; Unfall, m. ‖ le ~, f. pl. widriges Geschick; Unglücksfälle, m. pl. ‖ provarsi nelle ~, sich im Unglück bewähren (lat. adversitas).

avvèrso, *agg.* gegnerisch; feindlich ‖ widerstrebend; abgeneigt ‖ widrig; ungünstig; fortuna –a, widriges Geschick ‖ *(Giur.)* la parte –a, die gegnerische Partei (lat. adversus).

†**avvèrso**, *prep.* dass. wie contro (lat. adversus).

avvertènte, *agg.* s. *p. pres.* v. avvertire.

avvertentemente, *avv.* in behutsamer, bedächtiger Weise.

avvertènza, f. Gewarntsein, n.; Vorsicht; Behutsamkeit; Bedächtigkeit; Bedachtsamkeit, f. ‖ Aufmerksamkeit, f.; fare ~, aufmerken; achtgeben; im Auge behalten ‖ Fleiß; Eifer, m.; aver ~ di fare qc., sich befleißigen etw. zu thun ‖ Bemerkung; Anmerkung; Notiz, f. ‖ Erinnerung; Einwendung; Ermahnung, f.; ci sono da fare alcune –e, hier sind einige Bemerkungen, Einwendungen zu machen ‖ Vorwort, n.; Ankündigung (des Zweckes eines Buches), f. (in diesem Sinne gew. avvertimento).

avvertimento, m. Ankündigen; Benachrichtigen, n. ‖ Ankündigung; Nachricht; Benachrichtigung, f. ‖ Rat, m.; Erinnerung; Ermahnung; Warnung, f. ‖ Anmerkung; Bemerkung; Erwägung; Notiz; Einwendung, f. ‖ Ankündigung (des Zweckes eines Buches), f.; Vorwort, n.

avvertire (avvèrto), v. a. benachrichten; in Kenntnis setzen; unterrichten (von etw.); aufmerksam machen (auf etw.); mitteilen (etw. jdm.); hinweisen (jem. auf etw.) ‖ warnen; erinnern; raten (jdm.) ‖ ankündigen (jdm. etw.); bemerken; Notiz nehmen (von etw.) ‖ einwenden ‖ v. n. ~ a qc., achtgeben, aufmerken, achten auf etw. ‖ ~ che . . ., ankündigen, daß . . .; die Aufmerksamkeit darauf lenken, daß . . . ‖ *p. pres.* avvertènte, ankündigend ‖ *agg.* *vorsichtig; bedächtig; behutsam ‖ *p. pass.* avverti'to, aufmerksam gemacht (h. u. s.) ‖ *agg.* vorsichtig; behutsam; bedächtig; schlau; starr ~, auf seiner Hut sein; fare ~, aufmerksam machen; warnen (v. lat. advertere).

avvertitamente, *avv.* in behutsamer, bedächtiger, bedachter, überlegter Weise.

avvertito, *agg.* (s. *p. pass.* v. avvertire).

avvezzamento, m. Gewöhnen; Sichgewöhnen, n. ‖ Gewöhnung, f.

avvezza're (avvezzo), v. a. gewöhnen (jem. an etw.) ‖ erziehen; ~ bene od. male un figliuolo, ein Kind gut od. schlecht erziehen ‖ ~ cavalli, cani etc., Pferde zureiten; Hunde abrichten ꝛc. ‖ *fig.* ~ il corpo alla fatica, den Körper an die Anstrengung gewöhnen; ~ lo stomaco al cibo, den Magen an die Speise gewöhnen ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qc.) sich gewöhnen (an etw.); die Gewohnheit (von etw.) annehmen (z. B. a fumare, zu rauchen) ‖ **–rsi** male, schlechte Gewohnheiten, Manieren annehmen ‖ *p. pass.* avvezza'to, gewöhnt (h. u. s.) ‖ *agg.* essere ~ male, verwöhnt sein; zu große Ansprüche machen (b. vezzo).

avvezzo, *agg.* gewöhnt; gewohnt ‖ male ~, verwöhnt; verweichlicht; mit schlechten Manieren; schlecht erzogen ‖ uomo ~, gewandter, gewiegter, abgebrühter Mensch (zusammengezogen aus avvezzato).

†**avvezzo**, m. dass. wie vezzo.

avviamento, m. Fördern; Einleiten; Zugangsein, n. ‖ Einleitung; Anbahnung, f.; Beginn; Anfang, m. ‖ Anleitung; Unterweisung, f.; *fig.* Wegweiser; Führer (in eine Wissenschaft), m. ‖ Forderung; Beförderung, f.; Gewerbe, n.; Beruf, m. ‖ Geldmittel, n. pl.; Hilfsquellen, f. pl.

avviare (avvi'o, avvi'i), v. a. auf

den Weg (via) bringen; in Gang bringen; anleiten; leiten ‖ *fig.* ~ il figlio per un mestiere, ausbilden lassen; den Sohn für einen bestimmten Beruf ‖ ~ qd. per le forche, per la galera, jem. auf den Weg zum Galgen bringen; ihn sehr schlecht erziehen ‖ einleiten (einen Prozeß); beginnen; anfangen (ein Geschäft); einen guten Anfang machen (mit etw.) ‖ ~ una botte, aus einem Faß zum erstenmal Wein abzichen; es einweihen; ~una candela, eine Kerze zum erstenmal anzünden; ~ il fuoco, das Feuer zu anzünden, daß es für sich fortbrennt; ~ lo stratgo, ein verwirrtes Gewebe entwirren ‖ v. n. beginnen; anfangen; einen Anfang machen; im Beginn stehen ‖ das erste Geld einnehmen; das Handgeld (für diesen Tag) bekommen (Händler) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich auf den Weg machen ‖ einstweilen vorausgehen ‖ *fig.* –rsi per un'arte, per una professione, sich auf ein Gewerbe, auf einen Beruf vorbereiten ‖ *p. pass.* avvia'to, auf den Weg gebracht (s. u. ſ.) ‖ *agg.* im Gange seiend; gut im Zuge; guten Fortgang habend; blühend; un ragazzo ben ~, ein für seinen künftigen Beruf vielversprechender Knabe; un lavoro ~, eine begonnene Arbeit; affari ben –i, gut in Zug gebrachte Geschäfte, n. pl.; bottega ben –a, gut besuchter Laden.

avviatora, *f. (Tess.)* Arbeiterin, welche die Fäden für den Webstuhl vorbereitet.

avviatura, f. Anfangen, n.; Anfang, m. ‖ dare la prima ~ a un lavoro, die erste Hand an ein Werk legen, den ersten Strich dazu thun; es in Gang bringen ‖ erste Reihe beim Stricken ‖ Anmachen (des Feuers), n. ‖ erstmaliges Anzünden einer Kerze.

avvicendamento, m. Abwechseln, n. ‖ Abwechselung, f.

avvicendare (**avvicèndo**), v. a. abwechseln; abwechseln lassen (z. B. Feldfrüchte); umsichtig betreiben, bebauen ‖ **–rsi,** v. rifl. untereinander abwechseln; umsichtätig, in bestimmter Reihenfolge aufeinander folgen; sich einander ablösen ‖ *p. pass.* avvicenda'to, abgewechselt (ḥ.); (sich) abgelöst (ḥ.) (v. vicenda).

avvicinamento, m. Annähern; Sichannähern, n. ‖ Näherung, Annäherung, f.; nahe Stellung, Lage.

avvicinare (**avvicì'no**), v. a. nähern; näher, nahe (vicino) bringen, rücken, stellen, legen ‖ ~ una persona, Zutritt zu (bei) einer Person haben; ihr nahe kommen; ihr nahe stehen; vertraut mit ihr sein ‖ **–rsi,** v. rifl. sich nähern; nahe herzu-, herbei-, herankommen; näher kommen, treten; herannicken (z. B. die Zeit eines Festes) ‖ **–rsi a qc.,** nahe kommen (einer Sache); etw. beinahe erreichen; an etw. fast herankreichen ‖ ci s'avvicina, beinahe getroffen; fast erraten ‖ *p. pass.* avvicina'to, genähert (ḥ.); näher gekommen (ſ.).

avvignare (avvigno), v. a. ein Gelände zum Weinberge (vigna) machen; es mit Weinstöcken bepflanzen ‖ *p. pass.* avvigna'to, mit Weinstöcken bepflanzt (ḥ.) ‖ *agg.* terreno ~, Weingelände, n.

avvilimento, m. Erniedrigen; Sicherniedrigen; Erniedrigtsein, n. ‖ Erniedrigung; Demütigung, f. ‖ Niedergeschlagenheit; Mutlosigkeit, f.

avvilire (avvilì'sco), v. a. niedrig, gemein (vile) machen; erniedrigen; herabwürdigen; auf eine niedrige Stufe drücken, verlegen ‖ geringschätzen; für niedrig erachten; niedrig einschätzen ~ il prezzo, den Preis herabdrücken, drücken ‖ erschrecken; einschüchtern; mutlos machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich erniedrigen, entwürdigen; sich wegwerfen; sich unwürdig, verächtlich benehmen ‖ den Mut verlieren; verzagen; sich einschüchtern lassen; geringgeschätzt werden; im Preise sinken ‖ –rsi u. v. n. sich schwach fühlen (aus Hunger); sentirsi ~ lo stomaco od. sentirsi ~, vor Hunger es nicht mehr aushalten ‖ *p. pass.* avvilì'to, erniedrigt (ḥ. u. ſ.) ‖ *agg.* esser rimanere ~, sich gedemütigt, herabgewürdigt fühlen.

avvilitivo, *agg.* erniedrigend; herabwürdigend; entehrend; geringschätzig ‖ *sost.* m. *(Gram.)* Endung, welche einen herabsetzenden Sinn ausdrückt.

avviluppamento, m. Verwirren; Sichverwirren; Verwirrtsein, n. ‖ Verwirrung; Verwickelung; Unordnung, f.

avviluppare (**avvilu'ppo**), v. a. aus etwas einen Bündel, einen Wust (viluppo) machen; verwirrt aufwickeln; verwickeln; zusammenwickeln; verwirren ‖ einwickeln; einhüllen; einmummen ‖ *fig.* ~ qd. con discorsi, con parole, jem. mit Reden, mit Worten übertölpeln; ihn durch sie betäuben; ihn irre zu machen suchen ‖ *mod. prov.* ~la spagna, alles in Unordnung bringen ‖ ~ frasche e viole, Lügen auf Lügen häufen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verwirren, sich verwickeln (ein Knäuel) ‖ sich einwickeln, sich einhüllen (in einen Mantel) ‖ **–rsi** in un affare, sich unbesonnener Weise auf ein Geschäft einlassen; sich in dasselbe verwickeln lassen ‖ –rsi con qd. od. con qc., sich mit jdm., mit etw. einlassen, behängen ‖ –rsi in discorsi, den Faden in seinen Reden verlieren; in Verwirrung gerathen; aus dem Konzepte kommen; irre werden ‖ *p. pass.* avviluppa'to, verwickelt (ḥ. u. ſ.) ‖ *agg.* verwirrt; verwickelt; in Unordnung; durcheinander gebracht; matassa –a, verworrenes Gebinde ‖ all' –a, dass. wie avviluppatamente.

avviluppatamente, *avv.* in verwirrter, verwickelter, unordentlicher Weise. ſluppare.

avviluppatore, *agg.* ſ. *p. pass.* v. avvi-

avviluppatore, m.; **–trice,** f. Verwirrer, m. ‖ Betrüger; Gauner; Anführer; Ränkeschmied, m. ‖ ~ imento.

avviluppatrura, f. dass. wie avviluppa-

avvinaccare (avvinà'no), v. a. mit Wein (vino) tränken (neue Fässer, damit sie den Holzgeruch verlieren) ‖ andere Flüssigkeiten mit Wein vermischen, versetzen ‖ *p. pass.* avvinacca'to, mit Wein getränkt (ḥ. u. ſ.) ‖ *agg.* nach Wein riechend; botte –a, Faß, in dem schon einmal Wein gewesen ist; weingrünes Faß ‖ rot wie Wein; panno –, rotes Tuch ‖ angetrunken; berauscht vom Weine (dass. wie avvinazzato).

avvinazzare (avvina'zzo), v. a. jem. durch Wein leicht berauscht machen; *fam.* ihn gehörig vollpumpen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich in Wein leicht betrinken, leicht berauschen ‖ *p. pass.* avvinazza'to, berauscht gemacht (ḥ.); (sich) berauscht (ḥ.) ‖ *agg.* leicht berauscht; angetrunken; angeheitert; weinselig.

avvincere (avvì'nco; *perf.* avvì'nsi, –vi'nse; *p. pass.* ſ. untert), v. a. eng, fest binden; um-, einwickeln; umschlingen; umschließen ‖ ~ colle braccia il collo di qd., mit den Armen jds. Hals umschlingen; ihn umarmen ‖ **†–rsi,** v. rifl. sich anklammern (an etw.) ‖ *p. pass.* avvi'nto, umschlungen (ḥ.) ‖ *agg.* gebunden, umgebunden (v. lat. vincire).

†avvinchiare, v. a. dass. wie avvinghiare.

avvincidire (avvincidì'sco), v. a. weich (vincido) machen; ein-, aufweichen (Brot &c.); in weich weichen.

avvinigliare (avvinci'glio), v. a. mit einem Weidenzweig, mit einer Weidenrute (vinciglio) umschnüren, festbinden ‖ mit Weiden umflechten, umwickeln ‖ festbinden; umschnüren ‖ *p. pass.* avvinciglia'to, umschnürt; festgebunden (ḥ. u. ſ.).

†avvincolare (avvi'ncolo), v. a. umwickeln; umwinden ‖ **–rsi,** v. rifl. sich winden (a qc., um etw.) (v. vincolo).

avvinghiare (avvi'nghio), v. a. fest umwinden, umschlingen, anklammern, umstricken ‖ **–rsi,** v. rifl. sich winden (a qc., um etw.); sich anklammern (a qc., an etw.) ‖ *p. pass.* avvinghia'to, umwunden (ḥ.); (sich) angeklammert (ḥ.) (entst. aus avvincolare).

avvinghiata, f. Weite einer Umarmung, f.; so viel man mit den Armen umspannen kann.

avvinto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. avvincere.

avvio (pl. –i) m. dass. wie avviamento.

***avviottolare,** v. a. u. **–rsi,** v. rifl. scherzhaft gebraucht für avviare u. avviarsi.

avvisaglia, f. Vorpostengefecht; Scharmützel; kleines Gefecht od. Treffen; Geplänkel, n. ‖ *fig.* kurzes Wortgefecht; Plänkelei, f.

avvisare (avvi'so), v. a. benachrichtigen; in Kenntnis setzen (v. etw.); melden; berichten; mittheilen; anzeigen (ihm. etw.) ‖ warnen; erinnern ‖ **–rsi** una cosa, etw. vermuten, ersinnen (A.) ‖ v. n. urtheilen; glauben; denken; meinen ‖ – diversamente da una persona, anderer Meinung sein als eine Person ‖ † u. ⊙ ansehen; in Augenschein nehmen; beobachten; aufs Korn nehmen; zielen (auf etw.); entdecken (D. u. B.) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich einbilden; sich vorstellen; sich denken; hoffen ‖ gewahr werden; bemerken ‖ auf den Gedanken kommen; auf etw. verfallen ‖ *p. pass.* avvisa'to, benachrichtigt (ḥ. u. ſ.) ‖ *agg.* vorsichtig; vorausſichtig; behutsam; klug; uomo – e mezzo salvo, ein gewarnter Mann ist schon halb gerettet (v. mit. advisare).

†avvisarsi (s'avvi'sano), v. recipr. handgemein werden; sich von Angesicht zu Angesicht (viso) gegenübertreten.

avvisatamente, *avv.* in kluger, bedächtiger Weise; mit kluger Voraussicht.

avvisato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. avvisare.

avvisatore, m. Ankündiger; Berichterstatter, m. ‖ Bote; Laufbursche; Herumträger von Anzeigen &c., m. ſAnzeige.

avvisirno, m. (*dim.* v. avviso) kleine, kurze

avviso, m. Nachricht; Anzeige; Meldung, f. ‖ Ankündigung; Benachrichtigung; Botschaft, f.; Bericht, m. ‖ Erinnerung; Ermahnung; Warnung, f.; Wink; Rat; Vorschlag, m.; dare ~ a qd., jdm. einen Wink geben; ihn warnen ‖ *fig.* avvisi del cielo od. di Dio, Fingerzeige des Himmels od. Gottes, m. pl. ‖ Gutachten, n.; Meinung; Ansicht, f.; Urteil, n.; esser d' ~, der Ansicht, der Meinung sein; esser ~ a uno, jdm. scheinen, gut dünken (D.) ‖ secondo il mio ~, meiner Ansicht nach; meines Erachtens; nach meinem Dafürhalten ‖ Gewarntsein, n.; Vorsicht; Klugheit; Schlauheit, f.; andare, stare sull' ~, mit Vorsicht handeln, mit Klugheit vorgehen; auf seiner Hut sein ‖ Anschlaggzettel, m.; Bekanntmachung; Kundmachung, f.; Reklamezettel, m.; Reklame, f.; far distribuire –i, Zettel mit Reklamen, Ankündigungen verteilen lassen ‖ Annonce; Anzeige, f.; Inserat (in den Zeitungen), n.; foglietto od. giornale d' –i, Anzeiger, m.; Intelligenzblatt, n. ‖ *(Com.)* lettera d' ~, Avisbrief, m.; Benachrichtigungsschreiben (dass eine Ware abgegangen ist &c.); Avis, m.; secondo ~, laut Bericht; zufolge der Benachrichtigung; senza ~, ohne vorhergehende Benachrichtigung (zu bezahlen, ein Wechsel) ‖ *(Mar.)* Avisoschiff, n.; Aviso, m.; Jacht für den Nachrichtendienst, f.; piroscafo d' ~, Avisodampfer, m.; barca d' ~, Avisboot, n.

avvistare (avvi'sto), v. a. aufmerksam beobachten, betrachten; mit dem Blicke messen, mustern; ins Auge fassen ‖ gleich beim ersten Blicke erkennen; sofort aus dem Ansehen schließen; nach dem Aussehen beurteilen ‖ zur Schau stellen; vorteilhaft anordnen, aufbauen (Waren im Schaufenster); *fig.* in ein günstiges Licht rücken ‖ *p. pass.* avvista'to, genusſert mit dem Blicke (ḥ.); zur Schau gestellt (ſ.) ‖ *agg.* in die Augen fallend; von schönem Aussehen ‖ schlau; vorsichtig; einsichtig; überlegt (v. vista).

avvistato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. avvistare.

avvistatotto, *agg.* von schönem Aussehen; von gewinnendem Äußeren; sympathisch; anmutend.

avvisto, *p. pass.* v. avvedere ‖ *agg.* dass. wie aveduto. ſviso) kleine, kurze Anzeige.

avvisuccio (pl. –u'cci), m. (*dim.* v. av-

avvitare (avvi'to), v. a. mit Schrauben (vite) befestigen od. schließen; zu-, anschrauben ‖ *p. pass.* avvita'to, an-, zugeschraubt (ḥ. u. ſ.).

avviticchiamento, m. Umwinden; Umklammern, n. ‖ Umschlingung; Umwindung, f. ‖ Umarmung, f. ‖ Stricken, m.

avviticchiare (avviticchio), v. a. umwinden, umschlingen (nach Art der jungen Rebenschößlinge, viticchj.) ‖ etw. fest um eine andere Sache schlingen, wickeln ‖ **–rsi,** v. rifl. sich anklammern; sich herumwinden; sich anemporranken ‖ fest u. inbrünstig umarmen; mi s'avviticchiò al collo, sie klammerte sich fest um meinen Hals ‖ *p. pres.* avviticchia'nte, umschlingend ‖ *agg.* piante –i, Schlingpflanzen, f. pl. ‖ *p. pass.* avviticchia'to, anklammert (ḥ. u. ſ.).

avviticciamento, m. Umwinden; Umschlingen; Umranken, n. ˚‖ Umrankſein; Geranke, n.

avviticciare (avviti'ccio), v. a. umranken (wie ein junges Rebreis, viticcio).

avvitire (avviti'sco), v. n. Weinstöcke pflanzen ‖ *prov.* chi vuol arricchire, basta ~, wer reich werden will, bestelle seinen Weinberg gut (v. vite).

†avvitolare, *agg.* höcrig; uneben; ineinandergeschlungen (wie das Holz des Weinstockes, vite).

avvivamento, m. Beleben; Sichbeleben, n. ‖ Belebung; Auſmunterung, f.

avvivare (avvi'vo), v. a. Leben geben, verleihen, mitteilen, spenden (ihm.); beleben ‖ Leben, Kraft, Mut einhauchen (ihm.); ermuntern; aufmuntern; lebendig, munter gestalten (eine Unterhaltung); lebendig machen (bestimmte Farben ein Bild) ‖ *(Dorat.)* ~ il lavoro, etw. behufs Vergoldung erst mit

Schwefelsäure u. Quecksilber bestreichen, damit das Gold anhaftet || **–rsi,** v. rifl. Leben empfangen; Mut, Kraft gewinnen; lebendig werden; aufleben; munter, mutig werden || *fig.* sich aufs neue entfachen (eine Begierde) || *p. pass.* avviva·to, belebt (h. u. f.) (v. vivo).

avvivatoio (pl. –o·j), m. *(Dorat.)* Vergoldemesser, n. |–ein, f.

avvivatore, m.; –trice, f. Beleber, m.; **avviziare** (avvizio), v. a. an ein Laster (vizio) gewöhnen; das Laster annehmen lassen; verderblich einwirken (auf jem.) || **–rsi,** v. rifl. sich an ein Laster gewöhnen; eine schlechte Gewohnheit annehmen; sich etw. angewöhnen; **–rsi al biliardo,** den ganzen Tag am Billard stehen || *p. pass.* avviziato, (sich) ein Laster angewöhnt (h.) || *agg.* lasterhaft.

†**avvizzare,** v. n. daſs. wie avvizzire.

avvizzimento, m. Verwelken; Welkwerden, n.

avvizzire (avvizzisco), v. n. welken; verwelken; welk (vizzo) werden; die Frische verlieren; runzelig werden (Früchte u. Personen) || *p. pass.* avvizzito, verwelkt (s.).

avvocare (avvóco), v. a. daſs. wie avocare || v. n. das Amt eines Anwalts, Advokaten ausüben.

avvocata, f. Schutzherrin; **Patronin** (beſ. von der Madonna gebraucht), f. || *fam.* u. *scherz.* geschwätzige, wichtigthuende Frau („le Donne –“, „die geschwätzigen Weiber“, Titel einer Goldonischen Komödie).

avvocatare (avvocato), v. a. jdm. die Würde eines Advokaten, die Befugnis zur Ausübung der Advokatur erteilen || **–rsi,** v. rifl. die Befugnis zur Ausübung der Advokatur erwerben; sich als Advokat niederlaſſen || *p. pass.* avvocatato, zum Anwalt befördert (h. u. f.).

avvocatescamente, *avv.* in spitzfindiger Weise; mit Advokatenschlauheit od. -list.

avvocatesco, *agg.* zum Advokaten gehörig od. ihn betreffend || spitzfindig; schlau; cavilli –schi, Advokatenkniffe, m. pl.

avvocatino, m. (*dim.* v. avvocato) Advokat von kleiner, zierlicher Statur.

avvocato, m. Advokat; Anwalt; Rechtsbeistand; Sachwalter, m. || **~ generale,** Generalstaatsanwalt || **~ de' poveri,** Armenanwalt || *fam.* **~ delle cause perse** od. spallate, Anwalt für verlorene Sachen; Verteidiger von Paradoxen od. von traurigen Subjekten, m. || *mod. prov.* parlare come un **~** od. saperla più lunga d'un **~,** eifrig, viel u. überzeugend reden || santi –i, Fürsprecher (bei Gott), m. pl. || mettersi nelle mani degli –i, einen Handel bei Gericht anhängig machen (v. lat. advocatus). |vokat von großem Rufe, m.

avvocatore, m. (*acer.* v. avvocato) Advokat

avvocatuccio (pl. –u·cci) u. **avvocatucolo,** m. (*disprr.* v. avvocato) armer, unbedeutender, unbeſchäftigter Advokat || Raubanwalt, m.

avvocatura, f. Amt, n., Würde eines Advokaten; Advokatur; Anwaltschaft, f. || Beſähigung, die Advokatur auszuüben, f.

†**avvocazione,** f. daſs. wie avvocatura.

avvogliato, *agg.* willig; bereit; von Lust (zu etw., für etw.) erfüllt (v. voglia).

avvolgere (avvólgo; *perf.* avvólsi, **–volgésti**; *p. pass.* i. unten), v. a. herumwickeln (etw. um eine andere Sache) || aufwickeln; zusammenwickeln (eine Schnur) || kräuseln; verwickeln || *fig.* **~ qd.,** jem. betrügen, umgarnen, begaunern || **~ qd.** in una impresa, in una lite, jem. in ein Unternehmen, in einen Streit verwickeln, hineinziehen || **–rsi,** v. rifl. sich herumwickeln (a qc., um etw.); sich um etw. winden || sich verwirren, verwickeln || *fig.* **–rsi** in un affare, sich in (auf) ein Geschäft einlaſſen || **–rsi** in un circolo vizioso, sich in einen Kreisschluſs, Trugschluſs verwickeln || *p. pass.* avvólto, verwickelt; herumgewickelt (h. u. f.) || *agg.* zusammengewickelt; verschlungen; verwirrt; verwickelt || rispondere **~,** dunkel, unklar antworten || frittata **–a,** zusammengewickelter Eierkuchen (v. lat. advolvere).

avvolgimento, m. Umwickeln; Herumwickeln; Zusammenwickeln, n. || Umwickelung; Umwindung; Verwickelung, f. || Sichtrennen, Durcheinanderlaufen (vieler Wege), n. || *fig.* Verwirrung, f.; Schwindel; Betrug; Wirrwarr, m.; **gli –i della politica,** die verwickelten Fäden (m. pl.), die Intriguen (f. pl.) der Politik || **~ di parole,** Umschreibung, f.; Wust von vielen Worten; Wortschwall, m.

avvolgolare (avvólgolo), v. a. zusammenwickeln; zusammenrollen; aufrollen (Papiere, Zeichnungsblätter 2c.) || *p. pass.* avvolgolato, zusammen-, aufgerollt (h. u. f.).

†**avvolpacchiare** (avvolpacchio), v. a. betrügen; umgarnen; begaunern; hintergehen || **–rsi,** v. rifl. sich verwirren (in seinem Geiste, in seinen Reden) || *p. pass.* avvolpacchiato, umgarnt (h. u. f.).

†**avvolpinare** (avvolpino), v. a. listig, nach Art eines Fuchses (volpe) hintergehen, betrügen; begaunern.

avvoltabile, *agg.* aufwickelbar.

avvoltare (avvólto), v. a. aufwickeln; zusammenwickeln || **–rsi,** v. rifl. sich herumwickeln || *p. pass.* avvoltato, aufgewickelt (h. u. f.) (v. a. u. voltare).

avvoltata, f. Zusammen-, Aufwickeln, n. || dare un'**~,** ein wenig zusammen-, aufwickeln; flüchtig aufstecken (die Haare der Frauen).

avvoltatina, f. (*dim.* v. avvoltata); dare un'**~** ai capelli, die Haare flüchtig aufstecken, zusammenstecken.

avvoltatura, f. Zusammen-, Aufwickeln, n. || Stelle, an der etw. zusammen-, aufgewickelt ist.

avvolticchiare (avvolticchio), v. a. oftmals herumwickeln, aufwickeln, herumwinden (einen Faden 2c.) || **–rsi,** v. rifl. sich zusammenwickeln; sich verwickeln, sich verwirren || *p. pass.* avvolticchiato, herumgewickelt (h. u. f.).

avvólto, *agg.* i. *p. pass.* v. avvolgere.

avvoltoio u. **avoltoio** (pl. –o·j) u. **avvoltore,** m. *(Nat.)* Mönchsgeier; Geier, m. (Vultur cinereus) || *fig.* räuberischer, hinterlistiger Mensch; Wucherer, m.

avvolture (avvóltolo), v. a. sorglos, so gut es eben angeht, so schnell wie möglich etw. aufwickeln, herumwickeln, -winden || **–rsi,** v. rifl. sich herumwälzen, herumrollen (auf der Erde) || *fig.* **–rsi nelle sozzure,** sich im Schmutz herumwälzen, d. h. ein lasterhaftes, schändliches Leben führen || *p. pass.* avvoltolato, zusammengewickelt (h. u. f.); (sich) herumgewälzt (h.).

avvoltolatamente, *avv.* in aller Eile; so gut es eben angeht; in unordentlicher, verwirrter, fetziger Weise.

azienda, f. Verwaltung (häuslicher Angelegenheiten oder eines großen Besitzes 2c.); Wirtschaft, f. || Wirtschaftsführung, f. || l'**~** del sale, Vertrieb des Salzes, m. || l'**~** del Comune, Gemeindeverwaltung; l'**~** d'una eredità, Verwaltung einer Erbschaft (v. span. hacienda; dieſes v. lat. n. pl. facienda).

azimella, f. ſ. azzimella.

azimut u. **azzimutto,** m. *(Astr.)* Azimut, m.; Winkel zwischen dem Hohenkreis eines Gestirnes und dem Meridian || Höhenkreis, Scheitelkreis (eines Sternes), m. || **~ magnetico,** Abweichungswinkel der Magnetnadel, m. (v. arab. assumut, pl. v. assamt, Weg). |asimutal.

azimuttale, *agg.* den Azimut betreffend; **Azio,** m. *(Geogr. stor.)* Actium, n.

azionaccia, f. (*pegg.* v. azione) schlechte, gewissenlose Handlung.

azioncella, f. (*dim.* v. azione) kleine, unbedeutende, unwichtige That.

azione, f. Handlung; That, f.; ciascuno è figliuolo delle sue **–i,** jeder ist das Geschöpf seiner eigenen Handlungen || Thätigkeit; Wirkung; Einwirkung, f.; Einfluſs, m.; esercitare, aver **~** sopra qc., Wirkung auf etw. ausüben || uomo di **~,** thätiger, einflussreicher, wirkender Mensch; partito d'**~,** Aktionspartei; thätig eingreifende od. auf gewisse Bethätigungen des Volkswissens hin arbeitende Partei, f. || stare in **~,** in Thätigkeit sein; wirken; schaffen; thätig sein; in Übung sein; geübt werden (Muskeln) || *(Giur.)* Klagerecht; Recht auf gerichtliche Belangung eines anderen, n.; **~ pubblica,** Befugnis des Staatsanwalts, die Verbrecher vor Gericht zu ziehen, f.; öffentliches Anklagerecht, n.; intentare un'**~,** eine Klage anstrengen; aver un' **~** contro qd., gegen jem. klagbar geworden sein || *(Gram.)* Handlung, f.; Handeln, n. (eines Zeitwortes); far l'**~,** thätig sein; als Subjekt (im Satze) stehen. — II. Handlung (einer Dichtung, eines Dramas 2c.), f.; Aufbau der Handlung, m.; Entwickelung des Stoffes, der Fabel, f.; **~** drammatica, dramatische Handlung || Spiel (eines Schauspielers od. Sängers), n.; Bewegungen, f. pl.; Beredsamkeit des Körpers, f.; Ausdruck in den Gebärden und Zügen (eines Schauspielers), m.; Mienenspiel, n.; **~** variata, animata, abwechselungsreiches, belebtes Spiel; freddo, disinvolto nell'**~,** kühl, ungezwungen im Spiel, in den Bewegungen. — III. Aktie, f.; Anteil (an einem Handels- od. Industrieunternehmen); Anteilschein, m.; **–i** al portatore od. nominali, auf den Inhaber od. auf den Namen ausgestellte Anteilscheine, m. pl. — IV. †kriegerische Unternehmung; Waffenthat; Aktion, f. (v. lat. actio).

azionista (pl. **–sti**), m. Inhaber eines Anteils an einem Handels- od. Industrieunternehmen; Aktionär; Aktienbesitzer, m.

azionuccia, f. (*dispr.* v. azione) nicht sehr schöne, durchaus nicht lobenswerte (aber auch nicht gerade zu schlechte) Handlung.

Azof; mare d'**~,** (*Geogr.*) Asowsches Meer.

a zonzo, i. zonzo.

azotato, *agg. (Chim.)* stickstoffhaltig; mit Stickstoff erfüllt.

azoto, m. *(Chim.)* Stickstoff, m. (v. gr. *a* u. *ζωή*). |f.

azoturo, m. *(Chim.)* Stickstoffverbindung, **azza,** f. *(Stor.)* Streitart, f.; Schlachtbeil, n. (l. ascia).

azzalea, f. *(Bot.)* Azalie, f. (Azalea indica).

azzampato, *agg.* mit Tatzen, Klauen (zampe) ausgestattet, versehen, bewehrt.

azzannamento, m. daſs. wie azzannatura.

azzannare (azzanno), v. a. mit den Zähnen (zanne) packen; mit dem Gebiſs erfassen (von Tieren gebraucht).

azzannata, f. Biſs, m.

azzannatura, f. Packen, Ergreifen mit den Zähnen; Zerreiſsen; Beiſsen, n. || Biſs, m.

azzardare (azzardo), v. a. aufs Spiel setzen; wagen; riskieren || *fig.* **~ una proposizione,** einen Vorschlag zu stellen od. zu thun wagen || v. n. Mut, kühnheit haben; so kühn sein || **–rsi,** v. rifl. sich einer Gefahr aussetzen; es darauf ankommen lassen || sich erkühnen; sich erdreisten; sich getrauen; wagen || *p. pass.* azzardato, gewagt (b.) || *agg.* kühn; gewagt; verwegen; unüberlegt (Reden).

azzardo, m. Wagestück; Wagnis, n.; Gefahr, f. || Glück, n.; Zufall, m.; Ungefähr, n.; giuochi d'**~,** Hazard-, Glücksspiele, n. pl. || mettersi all'**~** od. a un **~,** sich einer Gefahr aussetzen; sich in Gefahr begeben || per **~,** zufälligerweise; von ungefähr (v. arab. zar, Würfel; mlt. ad zardum).

azzardoso, *agg.* gewagt; gefährlich || kühn; wagemutig; wagehalsig; verwegen.

azzeccare (azzecco), v. a. überfallen; sich an jem. heften; hartnäckig jem. angreifen (der Zecke, zecca ähnlich) || **~** un colpo, einen Schlag versetzen, beibringen || **–rla qd.,** jdm. einen Possen, einen üblen Streich spielen || **~ qd. –rci,** durch Überlegung, Nachdenken auf etw. kommen; etw. erraten, herausbekommen; **~** la giusta, den Nagel auf den Kopf treffen; aver azzeccato un numero del lotto, eine Nummer der Lotterie richtig erraten haben (wenn sie gezogen worden ist) || **~** od. **–rci,** Erfolg haben mit einem (Kunst-) Werke; l'ha azzeccata od. ci ha azzeccato, er hat es gut getroffen, seine Rolle gut ausgefüllt (von einem Schauspieler) || non ne **~** una, stets irren; stets fehlen; stets falsch erraten; niemals das Rechte treffen || **~** qc., etw. als Urteil erfahren; etw. zuerteilt bekommen || **~** bene, es gut treffen; das richtige Ende erwählen || *mod. prov.* o ci do o ci azzecco, ich muſs natürlich immer hereinfallen; ich habe stets Unglück || *p. pass.* azzeccato, getroffen; erraten (b.).

azzeruola, f. *(Bot.)* Weinapfel; Agarolapfel, m.; welsche Mispel (l. auch lazzeruola).

azzeruolo, m. *(Bot.)* Weinapfelbaum, m. (Crataegus azarolus).

azzicare (azzico), v. a. ein klein wenig bewegen, rühren || **–rsi,** v. rifl. sich bewegen; rühren; non mi azzico, ich kann mich nicht vom Flecke rühren || *p. pass.* azzicato, bewegt (h. u. f.).

azzima, f. ungesäuerter Teig.

azzimare (azzimo), v. a. u. **–rsi,** v. rifl. (sich) schmücken, zierlich herausputzen, schön machen; sich parfümieren || *p. pass.* azzimato, geschmückt (h. u. f.) || *agg.* giovane **~,** Herzengel, Geraſſe, m.

azzimella, f. ungesäuertes Brot (der Juden); Matzen, m.

azzimirna, f. eingelegte, damascierte Gold- od. Silberarbeit (Gold- oder Silberplättchen auf Stahl); Kette aus Gold- u. Silberplättchen hergestellt, f. || geschupptes Panzerhemd || Damascierkunst, f.

azzimirno, *agg.* damasciert; in Damascenerarbeit hergestellt.

azzimo, *agg.* ungesäuert || *sost.* **–i**, pl. ungesäuerte Brote, n. pl.; Matzen, m. pl. (der Juden) || festa degli –i, Cicerfest, Fest der ungesäuerten Brote (der Juden), n. (v. gr. ἄζυμος).

azzittarsi, v. rifl. dass. wie azzittirsi.

azzittire (azzitti·sco), v. a. verstummen, stumm (zitto) machen; zum Schweigen bringen; Stillschweigen auferlegen (ibm.) || **–rsi**, v. rifl. verstummen; still, ruhig werden; *fam.* den Mund halten || *p. pass.* azzitti·to, zum Schweigen gebracht (h.); verstummt (i.).

†azzollare (azzòllo), v. a. mit Steinen, Schollen (zolle) totwerfen, töten; steinigen || *p. pass.* azzolla·to, mit Steinen getötet, gesteinigt (h. u. i.) || *agg.* so hart wie Stein; hart, kraftig.

azzoppare, v. a. ſ. azzoppire.

azzoppire (azzoppi·sco), v. a. lahm (zoppo) machen; lähmen || v. n. lahm werden; gelähmt werden || *p. pass.* azzoppi·to, gelähmt (h. u. i.).

Azzórre, f. pl. *(Geogr.)* Azoren, f. pl.

azzuffamento, m. Handgemenge, n.; Streit; Kampf, m.

azzuffarsi (s'azzu·ffano), v. recipr. aneinandergeraten; ins Handgemenge kommen; sich in eine Rauferei (zuffa) einlassen; handgemein werden; sich raufen || zum Kampfe mit einander kommen (Truppen) || *p. pass.* azzuffa·to, aneinandergeraten (i.).

azzuffatore, m. Händelsucher; Raufbold, m. [m.

∗**azzuffino**, m. Häscher; Polizist; Scherge,

†azzuólo, *agg.* dunkelblau; türkisfarbig.

azzurreggiare (azzùrre·ggio), v. n. blaulich schimmern; eine ins Himmelblau fallende Farbe annehmen; himmelblau erscheinen (das Meer zu gewissen Zeiten).

azzurretto, *agg.* (*dim.* v. azzurro) bläulich; mit einem Schein ins Himmelblaue.

azzurriccio (pl. –i·cci), *agg.* dass. wie azzurretto.

azzurrigno, *agg.* dass. wie azzurretto.

azzurrino, *agg.* von zarter, durchsichtiger, himmelblauer Farbe.

azzurro, *agg.* himmelblau || *sost.* m. himmelblaue Farbe; Himmelblau, n.; ~ di Berlino, Berliner Blau, n.; ~ oltramarino, Dunkelblau, n. (v. pers. lazvard).

azzurrognolo, *agg.* dass. wie azzurretto.

B.

b, m. (ausgespr.: bi) B, n. (ausgespr.: be) || b molle, ſ. bimmolle od. bemmolle || b quadro, ſ. biquadro || *fam.* somigliare a un B, einem B ähnlich sehen, d. h. dickbäuchig und vollbusig sein.

∗**babà**; *fam.* apporre alla ~ od. apporre al B. A. Ba, tadeln; gegen etw. allerlei einzuwenden haben; kleinmeistern.

∗**babaiòlo**, m. dass. wie bavaglio.

babàu u. ∗**babào** u. **–bau**, m. Mauwau; Popanz mit dem man die Kinder schreckt, m.; schwarzer Mann.

babbaccio, m. (*pegg.* v. babbo) schlechter, gewissenloser Vater || †dass. wie babbeo u. babbione. [Rohr) (Cyperus esculentus).

babbagigi, m. *(Bot.)* Cypergras, n. (Art

†babbalà u. **babbalè**; alla ~, *avv.* in eifertiger lottriger Weise; so gut wie eben möglich; auf unüberlegte Art.

babbaleo, *agg.* läppisch; dumm; einfältig || *sost.* m. dass. wie babbeo. [babbaleo.

babbalòcco (pl. –ò·cchi), *agg.* dass. wie

babbèo, *agg.* kindisch; dumm; einfältig; albern || *sost.* m. **Trọpf**; **Tölpel**; **Dummkopf**; Einfaltspinsel, m. (für das ungebräuchliche babbio, v. lat. babbius).

babbióne, m. kindischer, einfältiger, alberner Mensch || aver del ~, dumm sein; fare il ~, sich dumm stellen.

bàbbo, m. *fam.* Vater; Papa, m. || non avere nè ~ nè mamma, verwaist, verlassen sein; *fig.* u. *fam.* unbegründet, vernunftwidrig, höchst sonderbar sein (Meinungen, Ausdrücke) || prendere, dare, prestare a babbo morto, borgen, darleihen auf eine zu erwartende Erbschaft hin; fare un babbomorto, eine Schuld kontrahieren, die man erst nach dem Tode des Vaters zu bezahlen gedenkt (aus den ersten Stammellauten, ba, bo, des Kindes). [babbeo.

†babbòcci, *agg.* u. *sost.* m. dass. wie

babbuassaggine, f. Dummheit; Albernheit, f. || einfältiger Ausspruch; kindische Handlung.

babbuasso, *agg.* dumm; albern; kindisch || *sost.* m. Einfaltspinsel, Tölpel; Dummkopf, m.

babùccia (pl. –cce), f. Hausschuh; Pantoffel, m. || *fam.* Babusche; Latsche, f. (v. span. babucha dieses v. arab. babug).

babbuino, m. *(Nat.)* Pavian, m. (Cynocephalus babuin) || fig. Dummkopf, m.; tölpelhafter, einfältiger Mensch.

Babèle u. Babèlle, f. *(Geogr. stor.)* Babel; Babylon, n. || fig. Unordnung; Konfusion; Verwirrung, f. || torre di ~, Turm zu Babel, m.; babylonischer Turm; *fig.* Ort, an dem verschiedene Sprachen zugleich gesprochen werden. [–a, heillose Verwirrung.

babèlico, *agg.* babylonisch || confusione

Babilonése, m. Babylonier, m.

Babilònia, f. dass. wie Babele im eigentlichen, wie im figürlichen Sinne || fare una ~, viel Lärm, viel Konfusion machen.

babilònico, *agg.* babylonisch.

babordo, m. *(Mar.)* Backbord, m. (linke Schiffseite).

baccaccio (pl. –a·cci), m. (*pegg.* v. baco) lästiger, gefährlicher Wurm || untauglicher Seidenwurm.

bacaio (pl. –a·j), m. Züchter von Seidenwürmern; Seidenzüchter, m.

bacalàre, m. ſ. baccalàre u. baccelliere || *fam.* eingebildeter, sich sehr gelehrt dünkender Mensch; Dunsˌ m.

†bacaleria, f. Eingebildetheit; Aufgeblasenheit, f.

bacamento, m. Anbohren, Angebohrtsein der Früchte durch Würmer, n.; Wurmstich, m.

bacare (ba·co), v. n. von Würmern (bachi) angebohrt werden od. sein; wurmstichig sein od. werden || *p. pass.* baca·to, von einem Wurme angebohrt (i.) || *agg.* wurmstichig || fig. ungesund; krankisch; siech; leidend || essere ~ nelle cose della sede, in Glaubenssachen unsicher, ungewiß, zweifelhaft sein || *volg.* essere ~ di qd., verliebt sein in jem. || *mod. prov.* non valere un quattrin ~, keinen Heller wert sein; stimare quanto un cacio ~, für gar nichts anschlagen.

bacarèllo, m. *(Bot.)* Eisebeere, f. (Sorbus torminalis).

bacaricciо (pl. –i·cci), *agg.* etw. wurmstichig || ein wenig kränkelnd.

bacca, f. Beere, f. || bacche di ginepro, Wachholderbeeren, f. pl.; bacche di lauro, d'alloro, Lorbeeren, f. pl. (lat. baca u. bacca).

baccalà u. ∗**baccalàro**, m. Stockfisch; Laberdan; Dorsch; Kabeljau, m. (Gadus morrhua) || ~ secco, trockener, gedörrter Stockfisch; ~ molle, aufgeweichter Stockfisch; mettere il ~ in molle, den Stockfisch aufweichen || *fig.* u. *scherz.* irreligiöser, in religiösen Dingen gleichgültiger Mensch (span. bacallao; aus holländ. kabeljauw).

baccalaràio (pl. –a·j), m. Verkäufer von Stockfisch; Stockfisch-, Schellfischhändler, m.

†baccalàre, m. dass. wie bacceliere || *fam.* u. *iron.* gelehrtes Haus; Leuchte (Zierde) der Wissenschaft, f.; eingebildeter Mensch || ∗(florent.) Gehilfe der Droschkenkutscher (zum Abwaschen der Wagen); Wasserer (wienerisch), m.

baccalàri, m. pl. *(Mar.)* Stückhölzer, n. pl.; Holzschienen (auf dem Hinterhalt des Schiffes), f. pl.

†baccalaùro, m. dass. wie bacceliere.

†baccale, *agg.* bacchisch; den Bacchus betreffend.

baccanale, m. Bacchusfest, n. || *fig.* Ausgelassenheit; Zügellosigkeit, f.; **–i**, pl. Ausschweifungen; Bacchanalien, Orgien, f. pl. || Trinkgelage, n. || *(Plt.)* Darstellung eines Bacchuszuges, f. || ∗Karneval; Fasching, m. (lat. bachanal).

†baccanalia, f. Bacchusfest, n.; Bacchuszug; Bacchantentanz, m.

†baccanario, *agg.* zu einem Bacchusfeste, Bacchuszuge gehörig.

baccanèlla, f. Stätte wilder Ausgelassenheit; Kneipe, f. || lustige, ausgelassene Gesellschaft, m. || fare il ~ a qd., ihm eine Katzenmusik bringen; ihn tumultuarisch umgeben und verhöhnen (andere Form für baccanale).

baccante, f. Bacchantin; Priesterin des Bacchus, f. || *fig.* ausgelassenes Weib (v. lat. bacchans).

baccara u. **bacchera**, f. od. **baccaro** u. baccare, m. *(Bot.)* Haselwurz, f. (Asarum europaeum).

†baccare (bac·co), v. n. bacchantisch ausgelassen sein || *p. pass.* bacca·to, ausgelassen *(agg.* wütend; rasend (v. lat. bacchari).

bacce, f. pl., aver le ~, es eilig haben; alle Hände voll zu thun haben; geschäftig thun.

baccellaio (pl. –a·j), m. Bohnenfeld, n. || *fig.* u. *scherz.* restare padrone del ~, das Feld behaupten; im alleinigen Besitze einer Sache bleiben.

baccelletto, m. (*dim.* v. baccello) kleine Hülse, Schote || *fig.* etw. einfältiger Mensch || *(Arch.)* –i, pl. Verzierungen in Hülsen- od. Bohnenform, f. pl.; Eierleiste, f.

baccellierato, m. Würde eines Baccalaureus, f.; Baccalaureat, n.

baccelliere, m. Baccalaureus, m. (akademischer Titel, erreichbar nach zweijähriger Studienzeit) || ~ in lettere, in legge etc., Baccalaureus der Philologie, der Jurisprudenz ꝛc. || *fig.* Naseweis; Gelbschnabel, m. (v. fr. bachelier; dies wahrsch. v. kelt. bachan, klein). [(Genista tinctoria).

baccellina, f. *(Bot.)* Färberginster, m.

baccellino, *agg.* zu den Hülsenfrüchte tragenden Pflanzen gehörig; schotentragend.

baccèllo, m. Hülse; Schote, f. || Frucht der Bohnenpflanze; Hülse mit den Bohnen darin, f. || *fig.* u. *fam.* einfältiger, unwissender, zu nichts tauglicher Mensch; Einfaltspinsel; Dummkopf, m. || *mod. prov.* essere, mostrarsi tutto fiori e –i con qd., ein Herz und eine Seele mit jdm. sein; in aller Freundschaft und Eintracht mit ihm zusammenleben || esser fiori e –i, gesund und kräftig sein; guter Dinge sein; sich recht wohl befinden || *prov.* chi ha mangiato i –i spazzi i gusci, wer das Gute an einer Sache genossen hat, darf auch vor kleiner Mühe, die sie nach sich zieht, nicht zurückscheuen (wahrsch. v. lat. bacillum, *dim.* v. baculus).

baccellone, m. (*accr.* v. baccello) große Hülse, Schote, f. || gewaltig dummer Mensch; Tropf, m. || cacio ~, gelblener Käse mit Bohnen || pisello ~, große Erbsenart.

†baccheggiare (bacche·ggio), v. n. dass. wie bacchare.

∗**bacchera**, f. *(Bot.)* f. baccara.

bacchetta, f. *(dim.* v. bacchio), Rute; Gerte, f.; Stock, m.; langer, dünner Stab; Stäbchen, n. || ~ del fucile, Ladestock, m. || ~ del tamburo, Trommelstock, m. || *(Plt.)* Malerstock, m. || *(Calz.)* Scheibe, Stütze für Strickнadeln (wie sie die italienischen Bäuerinnen häufig im Gürtel tragen), f. || Angelrute, f. || Kommandostab, m.; comandare od. governare a ~, streng, herrisch befehlen; Gehorsam aufs Wort verlangen; rendere, deporre la ~, das Amt niederlegen || –e, pl. Gitter-, Geländerstäbe, m. pl. || ∗magica od. fatata, Zauberrute, f.; Zauberstab, m.; aver la ~ fatata, Wunderdinge thun; Unmögliches leisten; ∗ divinatoria, Wünschelrute, f. || *(Mil. stor.)* passare sotto od. per le –e, Spießruten laufen.

bacchettare (bacche·tto), v. a. mit der Rute (bacchetta) schlagen, streichen || *fig.* ~ qc., etw. zu einem Spottpreise losschlagen, verkaufen || *p. pass.* bacchetta·to, geschlagen, geheftet; losgeschlagen (h.).

bacchettata, f. Schlag, Streich mit einer Rute; Gertenhieb, m.

bacchettina, f. (*dim.* v. bacchetta) kleine Rute, Gerte, f.; Stäbchen, Stöckchen, n. || ~ di cerasacca, Siegellackstange, f.

bacchettino, m. (*dim.* v. bacchetto) Stöckchen; Stäbchen, n.

bacchetto, m. kurze, dicke Rute od. Gerte;

Stock, Stecken, m. ‖ ~ della frusta, Peitschenstiel, m. fein wenig Betschwester, f.

bacchettoncélla, f. (*dim.* v. bacchettona)

bacchettone, m.; **-óna**, f. Bethruder, m.; Betschwester, f. ‖ Scheinheiliger, m.; **-e**, f.; Frömmler; Heuchler, m.; -in, f.

bacchettoneria, f. Frömmelei; Heuchelei; Scheinheiligkeit, f. ‖ frommterliches, scheinheiliges Wesen ‖ heuchlerische, scheinheilige Handlung.

bacchettonismo, m. dass. wie bacchettoneria, aber nur in der ersten Bedeutung.

bacchiare, v. a. dass. wie abbacchiare.

bacchiata, f. Schlag mit einem Knüppel, einer Stange, m. ‖ *fig.* Unglück, n.; Unglücksfall, m. ‖ aver avuto una gran ~, einen derben, schweren, harten Schlag, einen tüchtigen Knicks od. Klaps abbekommen haben.

bacchiatura, f. ‖ abbacchiatura.

bacchico, *agg.* bacchisch; den Kultus des Bacchus betreffend; coro ~, bacchischer Chor; feste ~e, Bacchusfeste, n. pl. ‖ zur Darstellung eines Bacchuszuges gehörig (lat. bacchicus).

bacchilone, m.; **-óna**, f. großer, täppischer, zu nichts tauglicher Mensch; Tölpel, m.; ungeschicktes, täppisches Weib.

bacchio (pl. **-cchi**), m. langer, dicker Stock; Stab; Knüppel, Knüttel (Knittel), m.; dicke Stange ‖ prendere al ~, auf gut Glück hin, blindlings, ohne genaueres Ansehen und Prüfen etw. nehmen ‖ **-dire, fare al ~**, ins Gelag hinein reden, in unbesonnener Weise etw. thun ‖ **in un ~** baleno, in einem Augenblicke; im Nu (v. lat. baculus).

baccifero, *agg.* (*Bot.*) Beeren tragend; Beeren erzeugend (lat. baccifer).

†**baccino**, m. eingebildeter, geschäftig thuender Mensch (s. bacco).

Bacco, m. (*N. pr. mit.*) Bacchus, m. ‖ *fig.* u. ⊙ Wein, m. ‖ *prov.* ~, tabacco e Venere riducono l'uomo in cenere, der Wein, der Tabak und die Liebe bringen einen Menschen bald um ‖ *fam.* per ~! per ~ bacco! per ~ tabacco! cospetto di ~ od. corpo di ~! zum Donnerwetter! Potztausend! (lat. Bacchus).

bachèca, f. Kasten mit Glasdeckel (z. B. der Juweliere), m.; Kästchen, n.; Schublade, f. ‖ *fig.* u. *scherz.* le ~che del cervello, Repositorien des Gehirns, n. pl.; Gehirnkammern, f. pl. ‖ *fig.* unnützes Geschöpf (wahrsch. entst. aus baccatheca, Kästchen für die Perlen).

†**bachèco**, m. Taugenichts, m.; Mensch, der zu nichts mehr nütze ist.

bacherèllo, m. (*dim.* v. baco) kleiner Wurm; Würmlein, n.

bacherózzo u. **bacheròzzolo**, m. Würmchen, n. ‖ Lockspeise, f.; Köder, m. (welchen man an die Angel heftet); Speise, f. (für Vögel) ‖ *fig.* verächtlicher Mensch; Taugenichts, m. ‖ tirare a tutti i ~i, nach jedem, auch dem kleinsten Gewinne aus sein; auf jeden Vorteil bedacht sein.

bachicultore, m. Seidenzüchter, m. (dass. wie bacaio).

bachicultura, f. Pflege der Seidenwürmer; Seidenzucht, f.

baciócco (pl. **-ócchi**), dass. wie babbeo.

baciabàsso, m. tiefe Verbeugung, Bückling; Handkuß, m. ‖ far dei ~i a qd., sich vor jdm. demütigen.

baciamàno, m. Handkuß, m. ‖ Gruß mit der Hand, m. ‖ *fig.* Ausdruck der Ergebenheit, m.; un ~ al signor N. N., meine Empfehlungen an Herrn N. N. (im früheren Briefstil oft gebraucht).

baciamento, m. Küssen; Abküssen, n.

baciapìle u. † **baciapólvere**, m. *(indecl.)* dass. wie bacchettone.

baciare (**bàcio**), v. a. küssen ‖ ⊙ bespülen; belecken; berühren (ein Gewässer den Strand) ‖ le bacio la mano, küß' die Hand ‖ *fam.* ~ basso, sich demütigen; kriechen; sich beugen (vor jdm.); etw. od. jem. als hoch über sich stehend anerkennen ‖ ~ coi denti, freundlich thun und hinterrücks zu schaden suchen; in heuchlerischer Weise Liebe bezeugen ‖ ~ il fiasco, einen guten Trunk thun ‖ ~ il chiavistello, fortgehen (aus einem Hause), um nie wieder dahin zurückzukehren; fortgejagt werden ‖ *mod. prov.* ci non darebbe un Cristo a ~, nicht einmal ein Kruzifix würde er zum Küssen hingeben (von einer sehr geizigen od. ungefälligen Person gebraucht) ‖ ~ la mano, ehe ci percuote, die Hand küssen, die uns schlägt, d. h. selbst gegen die Beleidiger demütig sein ‖ **-rsi**, v. recipr. sich küssen; einander küssen ‖ *p. pass.* **baciato**, geliebt (v. u. f.) ‖ *agg.* a bocca ~ata, mit der größten Leichtigkeit; ohne die geringste Schwierigkeit ‖ *prov.* bocca ~a non perde ventura, Küssen macht keine Flecke (v. lat. basiare).

baciasànti, m. dass. wie bacchettone.

baciatura, f. *(Forn.)* Anschieber, Kleberrauft, Anstoß am Brot (im Backofen), m.

bacicci, m. pl. *(Bot.)* Artbezeichnung für salzig schmeckende, saftige Pflanzen, die am Strande des Meeres wachsen; Salzpflanzen, f. pl. [mum maritimum).

bacìglia, f. *(Bot.)* Meerfenchel, m. (Crithum).

†**bacìgno**, m. schattiger Ort (dass. wie bacile, m. dass. wie bacino. [baci'o).

bacìno, m. Becken; Waschbecken; Barbierbecken, n.; Schüssel, f. ‖ *(Stor.)* Instrument zum Ausglühen, Ausbrennen (abbacinare) der Augen, n. ‖ *(Anat.)* Becken, n. ‖ ~ d'un fiume, Flußbecken; Flußgebiet, n. ‖ Bassin, n.; Badestelle (in einem Flusse), f. ‖ *(Mar.)* Dock, n. ‖ *(Mus.)* Becken, n. pl. ‖ netto come un ~ da barbiere, äußerst reinlich ‖ tenere a qd. il ~ al mento, jem. von oben herab behandeln (mit. bacchinon u. baccinum, v. kelt. bac, Höhlung). [lein, n.

bacìno, m. (*dim.* v. bacio) Küßchen; Küßbacio (pl. **ba'ci**), m. Kuß, m. ‖ dare, appiccare, ricevere ~i, Küsse geben, erhalten; ricoprire di ~i, mangiare, divorare coi ~i, heftig, leidenschaftlich küssen ‖ ~ di Giuda, Judaskuß; heuchlerische Freundlichkeit ‖ ~ di pace, Friedens-, Versöhnungskuß ‖ ~ del piede, Fußkuß (Ehrenbezeugung, die dem Papste erwiesen wird) ‖ Abendbrot, n. (aus zweier Brote (im Backofen), n. ‖ addormentarsi, morire nel ~ del Signore, im Herren sterben; selig entschlafen ‖ *mod. prov.* mille ~i e pochi quattrini, viele Freundlichkeiten, aber kein klingender Lohn ‖ *avv.* a ~, unter leiser Berührung; sich leise streifend (z. B. zwei Billardbälle) (v. lat. basium).

bacìro, *agg.* nach Norden gelegen; von der Sonne wenig berührt ‖ *sost.* m. (pl. **-i**), nach Norden gelegener Ort ‖ a ~, gegen Norden; nach Norden zu (v. hyäl. ocpacivus).

bacciócco (pl. **-ócchi**), m. dass. wie babbeo.

baciózzo, m. derber, kräftiger, vom Sergen kommender Kuß; Schmatz, m.

baicucchiare (**baciu'cchio**), v. a. viele, kleine Küsse geben; abküssen ‖ **-rsi**, v. recipr. sich abküssen; *fam.* sich schnäbeln.

baicucchio (pl. **-i'i**), m. wiederholtes od. mannigfaltiges Abküssen u. Schabküssen, n.

baco (pl. **ba'chi**), m. Wurm, m.; Made, f. ‖ ~ da seta od. auch ~ allein: Seidenwurm, m.; fare i ~i, Seidenwürmer aufziehen, Seidenzucht treiben ‖ Eingeweidewurm, m.; aver i ~i, die Würmer haben; an Würmern leiden; *fig.* schlechter Laune, mürrisch, unruhig, unlust sein; schlecht aufgelegt sein ‖ *fig.* ~ reciuto, bleiche, kränkliche Person ‖ *fig.* Irrtum, m.; schädliches Grundprinzip; scuoprire il ~ in certe dottrine, das Schädliche gewisser Lehren hervorziehen, aufdecken ‖ esser roso dal ~ dell' invidia, dell' astio, dell' avarizia etc., vom Neid, von Haß, von Habsucht etc. füllt sein ‖ Neigung; Liebhaberei; Vorliebe; Eingenommenheit; Manie (für etw.), f.; aver il ~ del poeta, del politico etc., sich als Dichter, als Politiker ꝛc. aufspielen; für Dichtkunst, Politik ꝛc. schwärmen ‖ Reiz; Anreiz; Antrieb, m.; aver qd. il ~ di criticare tutto, jem. hat die Manie, alles zu bekritteln ‖ *fam.* aver il ~ con qd., jds. überdrüssig sein; gegen jem. erzürnt sein ‖ *(Forn.)* Verzierung aus geschlängeltem Teig, welche die Bäcker auf den Kuchen anbringen ‖ *fam.* qc. non ha i ~i, etw. ist nicht schlecht, ist gut, tauglich, kommt gerade gelegen (mit. bacius, abgekürzt aus bombacius; dieses v. gr. *βόμβυξ*, Seidenraupe).

bacóccio (pl. **-ócci**), m. im Gelpunkt gestorbener Seidenwurm (gewöhnlich zu Vogelfutter verwandt). [Tölpel, m.

bacócco (pl. **-ócchi**), m. Dummkopf;

bacóla, f. *(Bot.)* Heidel-, Blaubeere; schwarze Beere; Beijuge, f. (Vaccinium myrtillus). [n.; kleiner Seidenwurm.

bacolìno, m. *(dim.* v. baco) Würmchen,

†**bacolo**, m. Stock, m. ‖ Bischofsstab, m. ‖ Kommandostab, m. (lat. baculus).

bacología, f. Lehre von der Pflege der Seidenwürmer, vom Seidenbau, f.

bacológico, *agg.* die Pflege der Seidenwürmer, den Seidenbau betreffend ‖ congresso ~, Kongreß der Seidenzüchter, m.

bacólogo (pl. **-gi**), m. Kundiger des Seidenbaues, m.

bacucco (pl. **-u'cchi**), m. Kapuze; Kappe, die das ganze Gesicht verdeckt.

bacuccola, f. *(Bot.)* wilde Haselnuß (Frucht der Corylus avellana).

†**ba'culo**, m. dass. wie bacolo ‖ Fernmesser, m. (Instrument).

ba'da, f. Zögern; Zaudern, n. ‖ Zögerung, f.; Verzug, m. ‖ Erwägung; Bedenklichkeit, f. ‖ stare a ~, warten; lauern (auf etw.) ‖ tenere a ~, warten lassen; hinhalten; aufhalten; tenere qd. a ~ di qc., jds. Aufmerksamkeit auf etw. lenken (um sie von etw. anderem abzuziehen) (s. badare).

badalo'ne, m.; **-ona**, f. großer, plumper, zu allem ungeschickter Mensch; Dummkopf; Tölpel; Faullenzer, m.; -in, f. ‖ dreieckiges, drehbares Pult, auf dem in den Kirchen die großen Choralbücher aufgestellt sind ‖ *(Bot.)* karische, wilde Feige (Ficus carica) ‖ mandare al ~, zum Teufel jagen.

†**badaluccare** (**badalu'cco**), v. a. den Feind leicht u. gleichsam, um ihn nur zu necken, angreifen ‖ v. n. scharmützeln; scharmutzieren; plänkeln ‖ auf etw. warten, lauern ‖ die Zeit vertrödeln; zögern; säumen (entst. aus badaculare, *dim.* v. badare).

†**badalucco** (pl. **-u'cchi**), m. Scharmützel; kleines Gefecht; Scheingefecht, n. ‖ Zeitvertreib, m.; Spielzeug, n.; Unterhaltung, f. ‖ Verzug, m.; Versäumnis, f. ‖ tenere a ~, dass. wie tenere a bada (s. bada). [halt, m.

†**badamento**, m. Verzögerung, f.; Aufent-

badanànzi, m. *fam.* verworrenes Gerümpel (uns es in den häuslichen Betäuken) herrscht, wenn alle zugleich laut zu Adonai beten) ‖ Lärm, m.; Getöse, n.; Unruhe, f.

badare (**ba'do**) u. *volg.* **abbadare** (**abba'do**), v. n. aufmerken (a qd., auf jem.); aufmerksam sein; aufmerksam zuhören ‖ ~ a qc., auf etw. Acht geben, achten; nach etw. trachten ‖ über etw. nachdenken; sich um etw. bekümmern; non ci bado, ich kümmere mich nicht darum; ich schaue mich nicht um deshalb ‖ non ~ a spese, alle Kosten etc., Ausgaben, Anstrengungen nicht scheuen ‖ ~ all' educazione dei figliuoli, die Erziehung der Kinder in die Hand nehmen, beaufsichtigen] ~ a un ragazzo, einen Knaben beaufsichtigen, hüten; auf ihn Acht geben ‖ ~ a fare, a dire etc., fortfahren zu thun, zu sagen ꝛc.; ohne Unterbrechung thun, sagen ꝛc. ‖ *fam.* bada e dura! halte die Augen offen u. verliere nicht den Mut! ‖ verweilen; zaudern; zögern; säumen; a che badi? worauf wartest du? warum zögerst du? ‖ bereite treten; sich zurückziehen; badino, signori! geben Sie acht (Achtung) meine Herrschaften! ‖ o bada! warte! gieb acht! pass' auf! ‖ bada, bada bene! hüte dich wohl! badiamo bene! laßt uns gut acht geben! ‖ *fam.* bada davanti! alle Achtung! ausgezeichnet! vorzüglich! (auch *iron.*) v. a. ~ le pecore, die Schafe hüten ‖ ~ a sè od. a' fatti suoi, sich um seine eigenen Angelegenheiten kümmern; andere Leute nicht belästigen ‖ **-rsi**, v. rifl. (da qc.) sich vor etw. hüten, in acht nehmen ‖ *p. pass.* **bada'to**, acht gegeben; gezögert; (sich) gehütet (h.) (viell. v. althd. baidôn, zögern, zaudern; got. beidan, warten).

†**badatore**, m. Zauderer, m. ‖ *(Cacc.)* Beobachter (des Wildes), m.

Badènse, m. Badener; Badenser, m.

†**badèrla**, f. *scherz.* eitles, gefallsüchtiges, nur an Nichtigkeiten denkendes Weib; Zierpüppchen, n.

baderna, f. *(Mar.)* Serving, f.; dickes, aus elen Fäden zusammengedrehtes Tau.

bade'ssa u. **abbade'ssa**, f. Äbtissin; Vorsteherin, Priorin eines Nonnenklosters, f.

badìa, f. Abtei, f. ‖ Abtwürde, f. ‖ Mönchskloster (bes. des Benediktinerordens), n. ‖ *fig.* Haus, in dem Überfluß od. Wohlstand herrscht, n. ‖ *prov.* casa mia, casa mia, benchè piccola tu sia, tu mi sembri una ~, eigener Herd ist Goldes wert (entst. aus abbadia).

badiàle, *agg.* groß; gewaltig vom Ansehen; weit; geräumig (wie eine Abtei, badia) ‖ *fam.* un naso ~ nel viso, ein gewaltiger Zinken im Gesicht; uno sproposito ~, ein gewaltiger Fehler; una bugia ~, eine grobe Lüge.

badiàno, *agg.* zu einer Abtei gehörig; in einem Abtissprengel wohnend.

†**badigliaménto**, m. **badigliàre**, v. n. u. **badigliìo**, m. ſ. sbadigliamento, sbadigliare u. sbadiglio.

badilàta, f. eine Schaufel, Schüppe voll.

badìle, m. runde Schaufel; Schüppe (Schippe), f. (v. lat. batillum).

badiòla, f. (*dim.* v. badia) kleine Abtei; kleines Benediktinerkloster.

badiuzza, f. dass. wie badiola.

baffa, Wort ohne bestimmte Bedeutung, nur des Reimes halber gesetzt in der Redensart: quel che vien di ruffa raffa, se ne va di buffa in baffa, d. h. unrecht Gut gedeiht nicht.

baffaccio, m. (*pegg.* v. baffo) un par di baffacci, häßlicher Schnurrbart.

baffetto, m. (*dim.* v. baffo) un par di baffetti, ein kleines, zierliches Schnurrbärtchen.

baffo, m. (meist im Plural gebraucht) Schnurrbart; Schnauzbart, m. ‖ lasciarsi i –i, sich einen Schnurrbart stehen lassen; lisciarsi, arricciarsi i –i, sich den Schnurrbart streichen, kräuseln ‖ –i insegati, gewichster Schnurrbart ‖ –i di topo, dünner, spärlicher Schnurrbart ‖ un –, die eine Hälfte des Schnurrbartes ‖ *fam.* coi –i, von großem Werte; von großer Wichtigkeit; è un uomo con tanto di –i, es ist ein Mann von so großer Bedeutung; gli ha regalato un abito proprio coi –i, er hat ihm einen wirklich wertvollen Anzug geschenkt ‖ *fam.* cosa da leccarsene i –i, etw., nach dem man sich alle Finger leckt (sowohl von Speisen, als auch von anderen Dingen gebraucht) ‖ ridere ob. ridersela sotto ai –i, verstohlen lachen od. lächeln; sich ins Fäustchen lachen (Etym. unbekannt).

Baffin; mare di –, m. *(Geogr.)* Baffinsmeer, n.; baia di –, f. Baffinsbai, f.

baffona, f. Frau mit ziemlich sichtbarem Schnurrbärtchen, f.

baffonaccio (pl. –a·cci), m. (*pegg.* v. baffone widerwärtiger, schnauzbärtiger Mensch.

baffone, m. (*accr.* v. baffo) großer Schnurrbart ‖ Mensch mit großem Schnurrbarte; *(fam.)* Schnauzbart, m.

baffuto, *agg.* schnurrbärtig; einen Schnurrbart tragend ‖ *mod. prov.* Donna – a coi sassi la saluta, ein schnurrbärtiges Weib hatte man sich vom Leibe.

†**baga**, f. Kleinod; Zierstück; Juwel, n.; Schmuckgegenstand, m. (v. frz. bague).

†**bagaglia**, f. dass. wie bagaglio ‖ **–e**, pl. Zeug, n.; Sachen; Kleinigkeiten; Lappalien, f. pl. ‖ Ausrüstungsgegenstände eines Heeres, m. pl.

bagagliaio (pl. –a·j), m. Pack-, Gepäckträger ‖ Mensch, mit großem Schnurrbarte; *(fam.)* Schnauzbart, m.

baffuto, *agg.* schnurrbärtig; einen Schnurrbart tragend ‖ *mod. prov.* Donna – a coi sassi la saluta, ein schnurrbärtiges Weib hatte man sich vom Leibe.

†**baga**, f. Kleinod; Zierstück; Juwel, n.; Schmuckgegenstand, m. (v. frz. bague).

†**bagaglia**, f. dass. wie bagaglio ‖ **–e**, pl. Zeug, n.; Sachen; Kleinigkeiten; Lappalien, f. pl. ‖ Ausrüstungsgegenstände eines Heeres, m. pl.

bagagliaio (pl. –a·j), m. Pack-, Gepäckträger ‖ Aufwärter; Diener für das Gepäck, m. ‖ *fig.* niedrige Person, f.; Taugenichts, m. (Schimpfwort).

bagagliume, m. Masse von Gepäck, f.; allerhand Gepäck, allerhand Zeug; Wust von Sachen, m.

bagascia, f. liederliches Weib; Hure, f. ‖ Weibsmensch; Mensch, n. (v. frz. bagasse).

†**bagasciére**, m. Hurenjäger, m.; liederlicher Mensch.

†**bagascio** u. **bagascione**, m. liederlicher Mensch; Liebhaber; Zuhälter, m.

bagattélla, f. Kleinigkeit, f.; unbedeutende Sache ‖ Spielerei; Kinderei; Lumperei, f. ‖ Possen, m.; dummes Zeug ‖ è una –! ob. bagatella! Kleinigkeit! ‖ *(iron.)* la – di tre mesi, die kurze Zeit von drei Monaten ‖ giuoco di –e, m. pl. dass. was heute gewöhnlich giuochi di bussolotti (s. dass letztere) genannt wird (v. frz. bagatelle, *dim.* b. bague).

bagattelliére, m. Taschenspieler; Possenreißer, m. [swagen; Bagher, m.

bagattéllo, m. kleiner vierräderiger Kutsch-

bagattino, m. *(Stor.)* venetianische Münze (vierter Teil eines quattrino); Heller, m. ‖ non aver un –, keinen Heller besitzen ‖ *fig.* nichtsnutziger, unbedeutender Mensch; Taugenichts, m. [golaro.

∗**bagatto**, m. *(Bot.)* volg. dass. wie ba-

baggéo, m. einfältiger, dummer, nichtsnutziger Mensch; Tropf; Einfaltspinsel, m. ‖ *agg.* einfältig; dumm; albern.

†**baggiana**, f. Saus-, Pferdebohne, f. ‖ *fig.* große, plumpe Unwahrheit ‖ **–e**, pl. schmeichlerische, süße, überredende Worte (um jem. zu betrügen), n. pl. ‖ dare –e, frivole, leichtfertige, dumme Reden führen.

baggianata, f. That (f.) od. Ausspruch (m.) eines Dummkopfes, Tropfes (bagaziano); Unsinn, m.; dummes Zeug, n. [bagaceo.

baggiano, *agg.* u. *sost.* m. dass. wie

†**baggiolare** (ba·ggiolo), v. a. durch Stützen etw. in aufrechter Lage od. im Gleichgewicht erhalten (dass. wie bilicare) ‖ *p. pass.* baggiola·to, aufrecht erhalten (b.).

baggiolo, m. Stütze; Unterlage, f. (bes. für Marmortische) (v. lat. baiulus).

bagher, m. s. bagatello.

†**bagherò**, m. dass. wie bagattino.

bagherone, m. (*accr.* b. bagheró) *fam.* Ausdruck für eine große, schwere, schlecht zu handhabende Kupfermünze, m.

bagi, *(Mar.)* fare bige –, gieren; sich schaukelnd hin- u. herbewegen.

bagiola, f. *(Bot.)* dass. wie bacola.

bagliore, m. plötzlich blendendes Licht; intensiver Schein; Schimmer, m. ‖ Flimmern (vor den Augen), n.; Blendung, f. ‖ Sinnestäuschung, f. ‖ *fig.* blendende Erscheinung; Blendung, f. (viell. entst. aus bar-lucore).

bagnaiuòlo, m.; **–nòla**, f. Bader; Badewärter; Bademeister, m.; Badefrau, f.

bagnamento, m. Baden; Eintauchen ins Wasser, n.

bagnante, m. s. *p. pres.* v. bagnare.

bagnare (ba·gno), v. a. baden; ein Bad nehmen lassen ‖ benetzen; be-, anfeuchten; be-, absprützen; besprengen ‖ naß machen; durchnässen; wässern ‖ ~ la bocca a un malato, einen Kranken durch einen Trunk erquicken ‖ *mod. prov.* ogni pioggia (ob. ogni acqua, ogni po' d'acqua) lo bagna, bei dem geringsten Anlaß erkältet er sich ‖ un fiume bagna una città, ein Fluß fließt an einer Stadt vorbei; il mare Adriatico bagna questo paese, das adriatische Meer bespült dieses Land ‖ ☉ ~ gli occhi, weinen; *fig.* ~ le preghiere di lacrime, mit Thränen in den Augen bitten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich baden; ein Bad nehmen; sich abwaschen; sich mit Wasser überschütten ‖ naß werden; feucht werden; durchnäßt werden (durch den Regen); essere bagnato fin alla camicia, bis auf die Haut naß geworden sein ‖ sich erweichen; weich, aufgeweicht werden ‖ *p. pres.* bagnante, badend ‖ *sost.* m. Badegast, m. ‖ *p. pass.* bagnato, gebadet (b. u. f.) ‖ *agg.* durchnäßt; naß; feucht ‖ ~ sbarzo asciutto e april bagnato, beato il villan che ha seminato, wenn der März ist trocken u. der April ist naß, füllt sich dem Bauer Scheuer u. Faß ‖ *fig.* betroffen; bestürzt; *mod. prov.* pare un pulcin ~, una gallina –a, er sieht da, wie ein begossener Pudel ‖ ~ e cimato, ltsig; durchtrieben; mit allen Wassern gewaschen; mit allen Hunden gehetzt ‖ *sost.* m. feuchter Boden; nasser Untergrund ‖ *mod. prov.* è piovuto sul ~, ein Unglück ist zum anderen (aufs andere) gekommen ‖ *(Stor.)* cavaliere bagnato, Angehöriger eines Ritterordens, dessen Mitglieder vor der Anlegung der Insignien ein Bad nehmen mußten (v. spätlat. balneare).

bagnarùola, f. Badewanne, f.

bagnasciuga, f. *(Mar.)* Auswässerungslinie (jeweilige Wasserlinie) eines Schiffes, f.

bagnata, f. Baden; Bad, n. ‖ dare, darsi una ~, in ein Bad stecken; ein Bad nehmen.

bagnato, *agg.* u. *sost.* s. *p. pass.* v. bagnare.

bagnatoia, f. Sitzigefäß, n.; -eimer, m.

bagnatoio (pl. –ój), m. Badenäpfchen in den Vogelkäfigen, n.

∗**bagnatore**, m.; **–trice**, f. Badegast, m. ‖ Bademeister, m.; Badefrau, f. ‖ Arbeiter, welcher die Stoffe, Tuche anfeuchtet (in den Tuchfabriken); Anfeuchter, m.

bagnatura, f. Baden; Bad, n. ‖ Reihe von Bädern; Badekur, f. ‖ Zeit, Jahreszeit, in der die Bäder genommen werden; Badezeit; Badesaison, f. ‖ *(Typ.)* Anfeuchten des Papiers vor dem Druck, n.

bagnerùola, f. dass. wie bagnarùola.

bagnetto, m. *(dim. v. bagno)* oberflächliches, kurzes Bad ‖ kleiner Badeort.

bagno, m. I. Bad, n.; fare il (un) ~, baden; ein Bad nehmen ‖ ~ di mare, Seebad; ~ a secco, Sandbad; ~ a vapore, Dampfbad; ~ a melma, Schlammbad; *fig.* fare un ~ a vapore, tüchtig schwitzen ‖ essere in un ~ di sudore, im Schweiß gebadet (schweißgebadet) sein ‖ Badeanstalt; f.; Badehaus, n.; Badestube, f.; Badezimmer, n.; Badewanne, f.; meist im Plural: i –i del Comune, die städtische Badeanstalt ‖ Bad, Ort an dem man Bäder nimmt; Badeort, m.; Heilquellen, f. pl.; auch dies meist im Plural: i –i di Lucca, die Bäder von Lucca od. der Badeort, das Bad Lucca; andare ai –i, ins Bad reisen; viaggio ai –i, Badereise, f. ‖ Gefäß (um etw. einzutauchen), n.; dare un ~ a qc., etw. baden, eintauchen; immergere qc. in un ~ di acqua calda, etw. in warmes Wasser tauchen od. stellen; dare un ~ secco a qc., etw. in heißen Sand, heiße Asche 2c. tauchen od. stellen; ~ secco, Gefäß (mit Sand od. Asche gefüllt) zum Destillieren ‖ *(Pond.)* Metall im flüssigen Zustand, n.; ~ dell' oro, dell' argento, del piombo etc., gut flüssig gemachtes Gold-, Silber, Blei, 2c.; Schmelztiegel, m.; ridurre od. ridursi a ~ un metallo, ein Metall zum Schmelzen bringen. — II. ∗Sklavenkerker, m.; Zuchtanstalt: Galeere, f.; Zuchthaus, n. (aus dem Französischen übernommene Bedeutung) (v. lat. balneum).

bagnomaria, f. *(Chim.)* Marienbad, n.; cuocere, scaldare, sillare qc. a ~, etw. im Marienbade kochen, erwärmen, destillieren (d. h. so, daß man es nicht direkt dem Feuer aussetzt, sondern es in ein Gefäß mit kochendem Wasser stellt).

bagnuólo, m. feuchter, nasser Umschlag; Abreibung mit warmen Tüchern; Bähung, f. ‖ un ~ di acqua di mortella, eine Einreibung mit Myrtenwasser od. eine Eintauchung in Myrtenwasser.

bagola, f. *(Bot.)* Bürgelbeere; Bürgelkirsche (Frucht des bagolaro), f.

bagolaro, m. *(Bot.)* Bürgelbaum, m. (Celtis australis; *volg.*: bagatto).

bagordare (ba·gordo), v. n. ∗Ritterspiele halten; turnieren ‖ schwelgen; in Wollust leben. in Lustbarkeiten dahinleben; schlemmen; ein ausschweifendes, ein lustiges Leben führen.

bagordo, m. †Turnier; Ritterspiel, n.; correre al ~, Lanzen brechen ‖ Lanze; Turnierlanze, f. ‖ heute nur noch in der Bedeutung: Ausschweifung; Schwelgerei; Völlerei; Lustbarkeit, f. (provenz. beiort, biort; altfrz. bouhourt; n. mhd. hurt, festweiliges Lösrennen).

bai, nur gebraucht in dem *mod. prov.*: senza dire nè ai nè bai, od. nè ai nè bai, s. ai.

baia, f. Scherz; Spaß, m.; lustige, schalkhafte Erzählung od. Äußerung ‖ scherzhafte Lüge od. Fabel; Posse, f.; Märchen, n. ‖ Unsinn, m.; Geschwätz, n. ‖ essere sulle –e, zum Scherzen, Necken aufgelegt sein ‖ far le –e, lustig, guter Dinge sein ‖ dare la ~ a qd., sich über jem. lustig machen; ihn zum besten haben, foppen, verhöhnen ‖ voler la ~ dei fatti di qd., jem. aufziehen, lächerlich machen; sich über jem. lustig machen ‖ per (in) ~, aus Spaß; zum Scherz (viell. v. gr. βαΐός, klein).

baia, f. *(Geogr.)* Bucht; Bat, f.; Meerbusen; Golf, m. ‖ Ankerplatz, m. (mlt. baia).

baiante, m. nur im *mod. prov.*: essere od. andare fra ~ e ferrante, zwischen zwei Feuern stehen; von hüben u. drüben umgaunert sein; dem einen nicht mehr trauen können als dem anderen.

Baiardo, m. Name des Pferdes des Rinaldo, so genannt, weil es rötlich-braun (baio) war (T.), m. ‖ edles, feuriges Pferd ‖ *agg.* †sonderbar; wild; heftig (wie das Pferd des Rinaldo).

†**baiare**, v. n. dass. wie abbaiare.

baiata, f. (von (baiare) höhnender Lärm; Hohnrufe, m. pl. ‖ farsi far la ~ od. aver la ~, ausgehöhnt, ausgelacht, ausgepfiffen werden ‖ (von baia) nichtiges Ding; wertlose Sache; Schrift, f.; Posse, f.; dare una ~ a qd., sich über jem. lustig machen.

†**baiella**, f. alte sienesische Münze, im Wert der crazia (f. b.). [kleiner Golf; kleine Bucht.

†**baietta**, f. *(dim. v. baia)* kleiner Scherz ‖

baiettone, m. leichter Wollenstoff (hauptsächlich zum Rockfutter verwandt) (v. baio).

bailamme, m. Lärm, m.; Untereinanderreden, n.; wildes Geschrei ‖ Wirrwarr (wie er wohl bei dem türkischen Feste des beiram od. beilam herrscht), m.

†**bailo**, m. *(Stor.)* Titel des venetianischen Gesandten bei der Hohen Pforte, m. ‖ (in der Schweiz) Amtmann; Vogt, m. ‖ Komtur (des Malteser- u. Johanniterordens); Baillt, m. (v. lat. baiulus, Träger, Amtsträger).

baio (pl. –a·j), *agg.* rötlich-braun; kastanienbraun mit schwarzer Mähne und schwarzem Schwanz (Pferd, zum Unterschied von sauro, goldbraun, mit hellen Haaren) ‖ *sost.* m. Brauner, m.; ~ scuro, dunkelbraunes Pferd (lat. badius).

baiócco (pl. –ócchi), m. Kupfermünze des einstigen Kirchenstaates (hundertster Teil des römischen Scudo, einem Werte von 5—6 Pfennigen entsprechend), f. ‖ non valere un ~ od. costare pochi –i, sehr wenig wert sein ‖ *fig.* u. *fam.* dummer, einfältiger Mensch (v. baio).

baione, m. Spaßvogel; zum Scherzen auf-

gelegter Mensch; Mensch voller Witze und Anekdoten m. (v. baia).

baionetta, *f. (Mil.)* Bajonett, n.; aufgepflanztes Seitengewehr ‖ armare la ~, das Seitengewehr aufpflanzen ‖ ~ in canna, feststehendes Bajonett od. aufgepflanztes Seitengewehr ‖ correre alla ~, einen Bajonettangriff machen ‖ *fig.* affidarsi nelle ~e, sich auf die Bajonette, d. h. auf das Heer allein, stützen (v. Baiona, Bayonne, wo diese Waffe zuerst hergestellt od. gebraucht wurde).

baionetta·ta, f. Stoß, Schlag mit dem Bajonett, m. ‖ Verwundung durch das Bajonett, f. [m.

baionettiére, m. Bajonettmacher, -schmied,

†**baiòso,** *agg.* spaßhaft; witzig; drollig.

†**baìre** (**bai·sco**), v. n. beſtürzt werden; erſchrecken; von Furcht ergriffen werden.

†**bai·rca, bai·rcca u. bai·rcola,** f. dasſ. wie bagatella.

bai·rza, f. (*dim.* v. baia) kleiner Scherz.

balacà·ro, m. armer Teufel, Burſche, Strolch (der in Florenz auf den Droſchenhaltepläten ſteht, den Droſchenkutſchern kleine Dienſte leiſtet u. den Wagenſchlag öffnet, um ein kleines Trinkgeld zu bekommen).

bala·ndra, f. (*Mar.*) Kuff; Bilander, m.; Jacht, f. [Dlmuß, n.

balani·no, *agg.* olio ~, Öl der Beben- od.

balanì·te, f. (*Nat.*) Eichelſtein, m.; verſteinerte Meereichel; Balanit, m.

bà·lano, m. (*Bot.*) Dlmußbaum, m. (Guilandina moringa) ‖ (*Nat.*) Meereichel; Seegiocle, f. (Balanus tintinnabulum).

bala·scio (pl. -sci), m. Ballasrubin, m.; blaßroter Rubin.

†**bala·stro,** m. dasſ. wie balascio.

bala·usta, f. u. **bala·usto,** m. (*Bot.*) wilder Granatapfel; Granatblüte, f. (Punica granatum).

balaustra·ta, f. Balustrade; Brüſtlehne, f.; Geländer; Dockengeländer; Treppen-, Balkongeländer (in einer Reihe kleiner Säulen befeſtigt), n. ‖ Brüſtwehr, f.

»**balaustra·to,** m. dasſ. wie balaustrata.

balaustra·to, *agg.* mit einer Balustrade verſehen; von einem Geländer umgeben.

balaustro, m. kleines Geländer; kleine Balustrade ‖ einzelne Säule od. Docke eines Geländers (v. gr. *βαλαύστιον*, Blüte des Granatbaums, wegen der ähnlichen Form der Geländerdocken).

†**balbà·re** (**ba·lbo**), v. n. ſtammeln; winſeln; ſchreien (wie es die kleinen Kinder thun).

†**balbeggià·re,** v. n. dasſ. wie balbettare.

balbettamè·nto, m. Stammeln; Stottern; Lallen, n. ‖ Geſtammel; Geſtotter, n.

balbettà·re (**balbe·tto**), v. n. ſtammeln; ſtottern; lallen; ſchlecht ausſprechen; ſtockend ſprechen; eine ſchwere Zunge haben ‖ v. a. ~ un po' l'italiano, ein paar Worte Italieniſch können; ein bißchen italieniſch radebrechen; un bambino balbetta solamente poche parole, ein Kind kann erſt wenige Worte ſprechen, ſtammeln; di paura non seppe se non ~e poche parole, aus Furcht konnte er nur einige wenige Worte vorbringen ‖ *p. pass.* balbettà·to, geſtammelt (h.) (v. lat. balbutire).

†**balbetticà·re u. balbeticà·re,** v. n. (*frequ.* v. balbettare) undeutlich ſprechen; murmeln; brummeln.

balbettì·o, m. (pl. -ì·i), fortgeſetztes, andauerndes Geſtotter, Geſtammel.

bà·lbo, *agg.* ſtammelnd; ſtotternd ‖ ſtotternd hervorgeſtottert; parole ~e, halbausgeſprochene Worte (häufiger iſt balbuziente) (lat. balbus).

balbutì·re (**balbuti·sco**), v. n. dasſ. wie balbettare (lat. balbutire).

balbuzì·e, f. Anlage zum Stottern, f.; ſchwere, nicht gelöſte Zunge ‖ Stammeln; Stottern; Lallen, n. (lat. balbuties).

balbuziènte, *agg.* ſtotternd; ſtammelnd; lallend; mit einer ſchweren Zunge behaftet (lat. balbutiens).

†**balbuzìre,** v. n. dasſ. wie balbettare (D.).

Balcani, m. pl. *(Geogr.)* Balkan, m.

balco, m. Heuſchuppen; Heuſtadel; Heuſtall, m. (v. althd. balko). [hinterteil, f.

balcona·ta, f. (*Mar.*) Galerie am Schiffs-

balcò·ne, m. Söller; Balkon, m. ‖ Balkonfenſter, n. ‖ Ausſchau, f.; Austritt; Ausguß, m. (v. althd. balko).

baldacchì·no, m. Baldachin; Thron-, Altarhimmel, m. ‖ *fig.* u. *fam.* poeta, artista, oratore etc. di ~, ausgezeichneter Dichter, Künſtler, Redner ꝛc. (über dem eigentlich ein Baldachin angebracht werden müßte) (v. Baldacco, Bagdad, woher die Seidenſtoffe für dieſe Thronhimmel kamen).

baldamente, *avv.* in kühner, ſicherer, ſelbſtbewußter Weiſe; übermütig; dreiſt.

baldanza, f. Selbſtvertrauen, n.; Kühnheit; Keckheit, f.; Übermut, m. ‖ Sicherheit im Auftreten; Unbefangenheit, f.; Selbſtbewußtſein, n.; Dreiſtigkeit, f. ‖ Unverſchämtheit; Anmaßung; Überhebung; Arroganz, f. (v. [ſamente.

baldanzosamente, *avv.* dasſ. wie baldanzoso.

baldanzo·so, *agg.* voll Selbſtvertrauen; kühn; keck; unbefangen ‖ modi ~i, dreiſtes Benehmen; discorsi ~i, kecke Reden, f. pl.

Baldassà·rre, m. *(N. pr. bibl.)* Balthaſar.

balde·zza, f. Kühnheit, f.; Mut, m.

bà·ldo, *agg.* ſicher in ſich ſelbſt; kühn; feurig; unternehmend; wagelüſtig; wagemutig ‖ breit; keck; verwegen (v. germ. bald, kühn, eifrig). [dezza.

†**baldo·re,** m. dasſ. wie baldanza u. baldè-

baldò·ria, f. raſch aufflammendes Feuer; hoch aufloderndе Flamme ‖ Ausdruck der ſelbſthaften, lauten Freude, m.; Freudenfeuer, n.; Luſtigkeit, f. ‖ far ~, in Feſten u. in Freude leben; es hoch hergehen laſſen; ſchlemmen; praſſen ‖ fare ~ di qc., etw. in Flammen aufgehen laſſen; *fig.* in Fülle u. Fülle leben; ſein Hab u. Gut durchbringen, verpraſſen ‖ che ~! was für ein Aufwand! welche Verſchwendung! (wahrſch. v. baldo).

†**baldo·sa,** f. *(Mus.)* altes (ſpaniſches) Muſikinſtrument.

Baldovì·no, m. *(N. pr.)* Balduin ‖ †Eſel, m. [Freudenmädchen, n.

baldra·ca, f. liederliches Weib; Dirne, f.;

Balearì·ri, f. pl. *(Geogr.)* Balearen, f. pl.

bale·na, f. *(Nat.)* Walfiſch, m. ‖ stella di ~, Walfiſchſtern, m. ‖ osso (stecche) di ~, Fiſchbein, n. ‖ pescatore di ~, Grönlandsfahrer, m. ‖ *fig. fam.* große, ungeſchlachte Perſon ‖ *mod. prov.* i granchi voglion mordere le ~e, die Krabben wollen die Walfiſche beißen, d. h. ein Schwacher macht ſich an einen ſehr Starken heran (lat. balaena).

balenà·a, f. *(Mar.)* Schiff zum Walfiſchfang, n.; Walfiſch-, Grönlandsfahrer, m.

balenamè·nto, m. Blitzen; Aufblitzen, n. ‖ Wetterleuchten; Aufleuchten, n.

balenà·re (**bale·no**), v. n. blitzen; wetterleuchten (für letzteres zuweilen: ~ a secco) ‖ *fig.* aufblitzen, aufleuchten (ein Gedanke, od. auch ein Licht in der Ferne ꝛc.) ‖ ſchwanken; unſicher ſein; in ſchrägen Bewegungen hin und hergehen (ähnlich wie ein Blitz zackig hin und herfährt); taumeln; wanken (v. Betrunkenen); e'balena, er ſteht nicht ganz feſt mehr auf den Beinen ‖ *fig.* ſchwanken; beginnen ſich aufzulöſen (eine Schlachtordnung) ‖ ſchwanken (in einem Entſchluſſe); unſchlüſſig ſein; von einem früheren Vorſatze abgehen ‖ nicht mehr feſtſtehen (für ein Amte); nahe am Sturze ſein (ein Miniſterium); vor dem Bankerott ſtehen (ein Kaufmann) ‖ †v. a. Blitze hervorſchleudern (die Augen; D.) ‖ *mod. prov.* in men che non balena, in einem Augenblicke; im Nu; rade volte balena che non tuoni, ſelten blitzt es, ohne zu donnern, d. h. häufig genug folgt den Worten die That ‖ *p. pass.* balenà·to, geblitzt (h.). [ſagd gebrauchtes Boot.

baleniè·ro, *agg.* barca ~a, zur Walfiſch-

baleniè·ro u. baleniére, m. dasſ. wie barca ~a.

baleni·no (pl. -i·i), m. andauerndes Blitzen.

balenì·sta (pl. -sti), m. *(Mar.)* Walfiſchfänger, m. ‖ wiederholtes, mit nur kurzen Zwiſchenräumen ſtattfindendes Blitzen.

baleni·te, m. *(Min.)* Belemnit; Donnerkeil; Fingerſtein, m.

bale·no, m. Blitz, m. ‖ blitzartiges, plötzliches Aufleuchten, Wiedererhellen (mancher Körper) ‖ ⊙ Aufleuchten des Auges, n.; Glanz des Blickes; Blick, m. ‖ in un ~, in men di un ~, in einem Augenblicke; im Nu ‖ *mod. prov.* sentirsi prima lo scoppio che il ~, die Wirkung von oben, verſpüren, ohne daß man die Sache ſelbſt ſchon wahrgenommen; dopo il ~ viene il tuono, den Worten folgt häufig genug die That (viell. v. gr. *βέλεμνον*, Geſchoß). [ſang.

»**baleno·so,** *agg.* ergiebig für den Walfiſch-

balenòtto, m. junger, noch nicht ausgewachſener Walfiſch; Pottfiſch, m.

balèstra, f. Armbruſt, f. ‖ ~ a bolzoni od. da bolzone, Armbruſt für ſchwere Pfeile ‖ *mod. prov.* dare od. tirare il pane con la ~, eine Mißthat in unfreundlicher Weiſe, nur unter Murren erweiſen ‖ aria di finestra, colpo di ~, Zugluft wirkt zuweilen ſo ſcharf wie ein Pfeilſchuß ‖ *(Stamp.)* Setzſchiff, n. ‖ *(Astr.)* Jakobſtab, Gürtel des Orion, m. (lat. ballista). [m.

balestra·io (pl. ~a·j), m. Armbruſtmacher,

balestrare (**balèstro**), v. a. mit der Armbruſt ſchießen ‖ mit einem Pfeilſchuß durchbohren ‖ ⊙ ſcheuchen; herauswerfen (D.) ‖ ~ qd., hin und herwerfen; von einem Ort zum andern ſchicken ‖ ärgern, kränken, in Unruhe verſetzen ‖ *p. pass.* balestra·to, mit der Armbruſt geſchoſſen (h.); hin und hergeworfen (h. u. ſ.) ‖ *agg.* entmutigt; in Unruhe verſetzt; heimgeſucht (vom Schickſale).

balestrà·ta, f. Schuß mit der Armbruſt, m. ‖ Schußweite einer Armbruſt, f.

†**balestratò·re,** m. dasſ. wie balestriere.

balestriéra, f. Schießſcharte, f.

balestriére u. balestriéro, m. Armbruſtſchütze, m. [meſſer; Jakobſtab, m.

balestrì·glia, f. *(Astr. u. Mar.)* Höhen-

⊙ **balèstro,** m. dasſ. wie balestra (D.).

balestruccio, m. (pl. -u·cci) *(Ornit.)* Hausſchwalbe, f. (Chelidon urbica) ‖ kleiner Bogen an der Seilbewinde ‖ aver le gambe a ~i, krumme Beine haben.

bali, m. dasſ. wie bailo.

bà·lia, f. Amme; Nährmutter, f. ‖ dare a ~ un figliuolo, ein Kind zur Amme geben, von einer Amme ernähren laſſen; prendere una donna a ~, eine Frau als Amme annehmen, zur Amme nehmen; levare, riprendere da ~ il figliuolo, das Kind nach Abgewöhnung von der Amme wieder zu ſich nehmen ‖ *fig.* tenere a ~ qc., eine geliebene Sache lange Zeit bei ſich behalten ‖ *mod. prov.* non l'ha strozzato (affogato) la ~, die Amme hat ihn nicht erdrückt, d. h. jem. iſt ſehr alt geworden ‖ parere una ~, wie eine Amme ausſehen (von einer ſehr vollbuſigen Frau gebraucht) ‖ ≈bebeamme; Wehmutter; Kindfrau, f. ‖ *(Ornit.)* Fliegenſchnäpper, m. (Muscicapa albicollis) ‖ ≈nera, ſchwarzrückiger Fliegenſchnäpper (Muscicapa luctuosa) (lat. baiula).

bà·lia, f. †Macht; Herrſchaft; Würde; Willkür, f. ‖ aver, tener in ~ qc. od. qd., etw. od. jem. in ſeiner Gewalt, Macht od. Hand haben ‖ lasciare, dare qc. in ~ di qd., etw. jdm. ganz überlaſſen, gänzlich in die Hände legen, gänzlich anheimſtellen ‖ darsi in ~ al vizio, ſich dem Laſter ergeben ‖ in ~ di sè stesso, ſich ſelbſt überlaſſen ‖ *fig.* in ~ della sorte, dem Schickſal hin und hergeworfen; legno in ~ del vento, dem Winde preisgegebenes Schiff ‖ *(Stor.)* Behörde (in der florentiniſchen und anderen toskaniſchen Republiken), welcher es oblag, über die Verfaſſung u. Ordnung im Staate zu wachen ‖ Otto di ~, Kriminalgerichtshof (in der einſtigen florentiniſchen Republik), m. ‖ Dieci di ~, Behörde derſelben Republik, welche über die Militärſachen zu entſcheiden hatte ‖ Landvogtei, f. (in der Schweiz) ‖ Ballei; Ordensballei; Commende, f. (Abſtraktum v. bailo, bali).

baliatì·co, m. Zeit, während der eine Amme ein Kind nährt, f. ‖ Ammendienſt, m. ‖ [(Schweiz). Ammenlohn, m.

baliato, m. Ballei, f. ‖ Amtsvogtei, f.

bà·lio (pl. -lj), m. Mann der Amme, m. ‖ ~ Erzieher; Pfleger, m.

†**bà·lio,** m. dasſ. wie bailo u. bali.

balio·na, f. (*accr.* v. balia) große, ſtarke, kräftige Amme.

balio·so, *agg.* ſtark; mächtig; kräftig genug, um einen anderen in ſeiner Gewalt (balia) zu halten.

baliòtta, f. (*vezz.* v. balia) unterſetzte, kleine, aber zierliche und nette Amme.

balìsta, f. *(Stor.)* Balliſte; Wurf-, Schleudermaſchine der Römer, f. (lat. ballista).

balìste, m. *(Nat.)* Hornfiſch, m. (Belone vulgaris).

balì·stica, f. Lehre od. Theorie von der Flugbahn eines Geſchoſſes; Balliſtik, f. (v. gr. *βάλλειν*, werfen).

†**bali·vo,** m. Titel einer Gerichtsperſon, eines Amtmanns, Vogts ꝛc. in Frankreich (bailli), in der Schweiz (bali) und in England (bailiff).

bà·lla, f. Ballen; Warenballen, m. ‖ *prov.* ai segnali si conoscon le balle, an den Zeichen (an den Ziffern) erkennt man die Ballen, d. h. an den Früchten erkennt man den Baum ‖ *fig.* große Menge, Maſſe; große Quantität; una ~ di bugie, eine Unmaſſe, ein Haufen von Lügen ‖ a ~e, in Menge, in Überfluß, haufenweis ‖ essere od. parere una ~ di cenci, wie ein Haufen von Lumpen ausſehen, d. h. ſehr ſchlecht und wuſtig ange-

zogen sein || *fam.* essere od. andare di ~, im Einverständnis mit jdm. sein; mit jdm. unter einer Decke stecken || pigliar la ~ (od. pigliar la stoppa), sich betrinken || una ~ di carta, ein Ballen, 10 Ries Papier, n. pl. (v. altbd. ballo od. balla). [f.

balla·bile, m. Ballett, n. || Ballettmusik, †**balla·ggio**, (pl. **–a·ggi**), m. Würde des Vorstehers einer Ordensbäuliet, f.

†**ballamento**, m. Tanzen, n. || *(Med.)* Klappern, Zusammenschlagen der Zähne, n.

ballare (ba·llo), v. n. tanzen; im Rhythmus sich (od. die Beine) bewegen; umherhüpfen || *mod. prov.* uno è più minchione dell' orso, che a bastonarlo balla, jem. ist noch dümmer als ein Bär, der, wenn er geschlagen wird, tanzt || v. a. ~ il valzer, il trescone etc., den Walzer, den Viertanz ꝛc. tanzen || far ~ qd. au un quattrino od. sur un centesimo, jem. streng bei seiner Pflicht od. in strenger Botmäßigkeit halten; mit jdm. machen, was einem beliebt; jem. nach seiner Pfeife tanzen lassen || ~ di gioia, vor Freude (im Zimmer herum) tanzen || nicht fest stehen; wackeln; locker sein; i mobili ballano, die Möbel schwanken hin und her (z. B. bei einem Erdbeben) || *mod. prov.* ~ secondo il suono, die anderen genau nach ihrem Verhalten behandeln || *fam.* far ~ i denti, essen, tüchtig in die Speisen einhauen || i denti ballano, die Zähne wackeln, sind locker || in una casa ballano i topi, in einem Hause tanzen die Mäuse, d. h. es steht leer, ist unbewohnt || *prov.* quando la gatta non è in paese, i topi ballano, wenn die Katze nicht zu Hause ist, tanzen die Mäuse auf dem Tische || mai si balla bene, se dal cuore non viene, Lust und Liebe zu den Dingen lassen sie wohlgelingen || assai ben balla, a chi fortuna suona, wem Frau Fortuna aufspielt, der hat gut tanzen || ~ secondo il verso o il suono, sich nach den Umständen richten || *p. pass.* balla·to, getanzt (b.); umhergehüpft (s.) (mit. ballare; viell. zusammenhängend mit gr. *βαλλίζειν*).

balla·ta, f. Tanzen; Tanzvergnügen, n.; Tanzerei, f. || Tanzlied, n. || Ballade, f. || *prov.* tal ~, tal sonata od. tal sonata, tal ~, wie die Arbeit, so der Lohn; wie du mir, so ich dir; wie man in den Wald hineinruft, so schallt es wieder heraus.

ballatetta, f. (*dim.* v. ballata) kleine Ballade. [Tänzchen.

ballatina, f. (*dim.* v. ballata) kurzes

ballatorio (pl. **–o·j**), m. Galerie, f.; Gang (mit Geländer), der um eine Kuppel od. über einer Fassade, oder im Innern einer Kirche über dem Hauptgesims hinläuft || **–i**, pl. Querstäbchen in einem Vogelbauer, auf denen die Vögel sitzen; Sprungholzer, n. pl. [*sin.*, f.

†**ballatore**, m.; **–trice**, f. Tänzer, m.; **ballerina**, Balletttänzerin, f.; **prima ~**, Solotänzerin, f. || Tänzerin (im allgemeinen), f. || *(Nat.)* Wachstelze, f. (Motacilla alba).

ballerino, m. Balletttänzer; Tanzmeister, m. || Tänzer (im allgem.), m. || ~ di corda, Seiltänzer, m. || ~ di paglia, Wettermännchen, n. || *(Bot.)* Hagebutte; Heckenrose; Frucht des Weißdorns, f. [Warenballen.

balletta, f. (*dim.* v. balla) kleiner Ballen,

ballettare (balle·tto), v. n. tänzeln || geziert gehen; beim Gehen hin und herschwänzeln.

balletto, m. kurzes, improvisiertes Tänzchen; ~ di gioia, bestimmter (ländlicher) Viertanz || kleines Ballett || kleiner Sprung (den man macht, wenn man stolpert).

ballino, m. grober Stoff, in den man die Wollenballen einschlägt || Strohsack (in den Betten), m.

ballo, m. Tanzen, n.; Kunst des Tanzens, f.; scuola di ~, Tanzschule (-stunde), f.; sala da ~, Tanzsaal, m.; maestro di ~, Tanzlehrer, m. || Ball, m.; festa di ~, Ball, Tanzfest, n.; ~ mascherato, Maskenball; ~ campereccio, Ball im Freien || Tanz, m.; Art des Tanzes, f.; il valzer è il più bel ~, der Walzer ist der schönste Tanz || Reigen (Reihen); ~ tondo, Ringeltanz; Ringelreihen; Rundtanz, m. || canzone a ~, Tanzlied, n. (dasl. wie ballata) || Ballett, n.; corpo di ~, Balletcorps; Corps de Ballet, n. || *fig.* Geschäft, n.; Angelegenheit, f.; verwickelter Handel; essere, entrare, venire, mettere in ~, in einen Handel verwickelt sein, sich einlassen, verwickelt; uscire di ~, mit einer Angelegenheit nichts mehr zu thun haben; sich aus der Verlegenheit ziehen || una cosa viene od. torna in ~, etw. gelangt zur Verhandlung od. Besprechung || menare il ~, den Reigen führen; einflußreich sein || (Gaunersprache) fare un ~ in campo azzurro, gehängt werden || *prov.* quando uno è in ~, bisogna che balli, mit den Wölfen muß man heulen, od. wer A gesagt, muß auch B sagen || *(Med.)* Ballo di san Vito, Veitstanz, m.

Balòdole, f. pl. Name eines Dorfes bei Florenz, in dessen Nähe früher der Kirchhof war || *fam.* andare alle ~, sterben; *fig.* zu Grunde gehen; sich ruinieren.

†**ballonchiare** (ballo·nchio), v. n. auf bäuerische, plumpe Weise herumtanzen.

†**ballonchio** (pl. **–chi**), m. ländlicher Reigen.

ballonzare (ballo·nzo) u. **ballonzolare** (–o·nzolo), v. n. herumtanzen ohne viele Kunst und großes Geschick || ein wenig herumhüpfen; ein kleines Tänzchen veranstalten || *p. pass.* **ballonza[o]la·to**, ein wenig getanzt (b.); herumgehüpft (s.).

ballonzolo, m. kleines Tänzchen, im engen Kreise und ohne weitere Vorbereitungen unternommen.

ballòtta, f. gefottene Kastanie || † (für pallotta) Wahlkugel; Wahlstimme, f.; Votum, n. || *fig.* u. *fam.* naso a ~, dicke, aufgedunsene Nase (andere Form für pallotta).

ballottaggio (pl. **–a·ggi**), m. Abstimmung vermittels schwarzer und weißer Kugeln; Kugelwahl; Ruckzugelung, f. || Stichwahl, f.; engere Wahl zwischen den beiden, die höchste Stimmenzahl habenden Kandidaten; entrare in ~, in die engere Wahl kommen || decidere col ~, durch nochmalige (engere) Wahl od. durch Ruskugelung entscheiden.

ballottare (ballòtto), v. a. zur Wahl bringen od. stellen; einer Wahl, einer Abstimmung unterziehen od. unterstellen || abstimmen (über jem.); ausklugeln; ballottieren (jem.) || *p. pass.* **ballotta·to**, einer Wahl unterzogen (b.).

ballotta·ta, f. gemeinschaftliches od. sehr reichliches Essen gefottener Kastanien || (Cavalierizza) Sprung, bei welchem das Pferd mit allen vier Füßen zugleich den Boden verläßt, m.; Ballotade, f. [n.

ballottazione, f. Abstimmen; Ballottieren,

balneario (pl. **–a·rj**), *agg.* die Bäder betreffend; zum Bade gehörig; Bade ... || stabilimento ~, Badeanstalt, f.; curs ~a, Badekur, f.

†**balocco**, m. [. balúardo.

balocca·io (pl. **–a·j**), m. Spielwarenhändler, m.

†**balocca·ggine**, f. Spielzeug, n.; Sache ohne Wert, f. || dasl. wie balocamento.

balocca·mento, m. Spielerei; Tändelei, f. || unnützer Zeitvertreib.

balocca·re (balòcco), v. a. durch Spiele, Spielzeug od. Tändelei jem. unterhalten od. beschäftigen (bei. Kinder); belustigen; amüsieren || *fig.* ~ qd., mit jdm. sein Spiel treiben; jem. durch Versprechungen hinhalten || **–rsi**, v. rifl. sich mit Spielzeug unterhalten; spielen (Kinder) || mit Spielereien und Tändeleien seine Zeit verbringen, vertrödeln; im geschäftigen Müßiggang hinleben || müßig umhersehen; Maulaffen feilhalten || *p. pass.* **balocca·to**, unterhalten; belustigt (b.); (sich) spielend beschäftigt (b.).

†**balocca·tore**, m. dasl. wie baloccone.

†**balocchería**, f. kindliche od. kindische Art, sich die Zeit zu vertreiben.

balocchino, m. (*dim.* v. balocco) kleines Spielzeug.

balócco, m. I. Spielzeug, n.; **–chi**, pl. Spielwaren, f. pl.; bottega di **–i**, Spielwarenladen, m. || Zeitvertreib; Gegenstand einer spielenden Beschäftigung, m. || fare i **–i**, spielen; sich mit dem Spielzeuge beschäftigen (Kinder) || *fig.* pigliare qc. per un ~, etw. nicht ernst nehmen od. auffassen; etw. spielerig behandeln, betreiben. — II. Mensch, der müßig geht od. sich Tändeleien hingiebt; Tagedieb; Maulaffe, m. || Dummkopf; Nichtsnutz, m. (v. badalucco).

baloccone, m.; **–o·na**, f. Tagedieb; Müßiggänger; Faulenzer, m.; *sin.* f.

balógio (pl. **–ógi**), *agg.* mißgestimmt; niedergeschlagen (wegen Unwohlseins) || schlecht aufgelegt (zum Arbeiten); geistig stumpf; mit benommenem Kopfe || zum Regen neigend; trüb; niederdrückend (Wetter).

balordaccio (pl. **–a·cci**), m. (*pegg.* v. balordo) gewaltiger Dummkopf; ausgemachter Esel.

balorda·ggine, f. Dummheit, f. || Tölpelhaftigkeit; Eselhaftigkeit, f. || Unachtsamkeit, f.; Mangel an Umsicht, m. || Tölpelei; Eselei, f. || dummer, einfältiger Ausspruch; unkluge Handlung.

balordamente, *avv.* in dummer, tölpelhafter, einfältiger Weise.

†**balordería**, f. dasl. wie balordaggine.

balordo, *agg.* dumm; einfältig; tölpelhaft; eselhaft || *sost.* m. Dummkopf; Esel; Tölpel, m. || essere od. sentirsi ~, sich etw. unwohl, unpäßlich fühlen; schlecht aufgelegt sein || rimanere ~, erstaunt, fast betäubt sein; *fam.* baß sein; ganz weg sein || *fig.* negozio, affare ~, schlecht gehendes Geschäft; unglücklicher Handel || discorso ~, einfältige Rede || alla **–a**, in unbesonnener, unachtsamer Weise; geradezu; unüberlegt; darei dentro alla **–a**, mit der Thüre ins Haus fallen (viell. von einem bar-lordo, s. lordo).

∗**balordo·ne**, *avv.* dasl. wie alla balorda (s. balordo); balordon balordoni, Dummheit, Argloslgkeit heuchelnd.

balordo·ne, m. *(Vet.)* Schwindel, m.; Drehkrankheit, f. (bes. der Schafe).

balsamico, *agg.* balsamisch; wohlriechend; duftend; aria ~a, balsamische, von Wohlgerüchen geschwängerte Luft || stärkend; erquickend. [patiens balsamina).

balsamina, f. *(Bot.)* Balsamine, f. (Im-

balsamini, m. *(Bot.)* Balsamgurke, f.; Springkürbis, m. (Momordica balsamina u. Momordica charantia). [topobalsamum).

balsamino, m. Balsambaum, m. (Amyris

balsamite u. **balsamita**, f. Balsamkraut, n.; Frauenminze, f. (Tanacetum balsamita).

balsamo, m. Balsam, m.; wohlduftendes Harz einiger Pflanzen || wohlriechendes Öl; Essenz, f.; Wohlgeruch, m. || *fig.* Trost, m.; Linderung der Leiden, f. || *fam.* ~ della Maddalena, außerordentlich wirksames, fast wunderthätiges Heilmittel; non è il ~ della Maddalena, es wird nicht jogleich (ein Heilmittel) || corrompere il ~, Unmögliches versuchen (v. gr. *βάλσαμον*).

†**balsimare**, v. a. dasl. wie imbalsamare.

†**balsimo**, m. dasl. wie balsamo.

balta, f. Stoß (um jem. hinabzuwerfen), m. || dare ~, umstürzen; umfallen (Wagen) || il cervello dà a ~ qd., jem. wird verrückt. schnappt über || una malattia dà ~, eine Krankheit nimmt eine andere Wendung, hat die Krisis übernommen || dar ~ a un patrimonio, ein Vermögen durchbringen, verschwenden (viell. andere Form für volta).

baltèo, m. *(Stor.)* Schwert-, Wehrgehänge (der römischen Soldaten), n. (lat. balteus).

baltico, *agg.* baltisch; mare ~, Ostsee, f.; baltisches Meer.

baluardo, m. Bollwerk, n.; Wall, m. || Brustwehr, f. || Glacis; Boulevard, n. (frz. boulevard; engl. bulwark, mhd. bolwerk).

baluginare (balu·ginо), v. n. für einen Augenblick im Gesichtskreis erscheinen u. nach wieder verschwinden; aufdauchen; einen Moment sichtbar werden || aufblitzen; aufschimmern || *p. pass.* **balugina·to**, aufgetaucht (s.) (v. barlume?).

†**balusante**, *agg.* kurzsichtig.

balza, f. steile, abhängige Örtlichkeit; steil abfallender Fels; Absturz, m. || steiles Ufer || gefalteter Saum (an den Frauenkleidern od. an Bettüberhängen); Faltenreihe; Falbel, f. || *(Sart.)* **–e**, pl. unterer, umgeschlagener Saum der Hosen || Streifen, welcher an den Zimmerwänden zwischen Tapete und Sockel angebracht ist; Scheuerleiste, f. (v. lat. baltea, f. v. balteus?).

balzana, f. weißer Streifen, der sich um die Knöchel mancher Pferde (der balzani) herumzieht || (Maguano) Kasten des Thür- od. Schranksschlosses, m. *(Arald.)* (f. balzano).

balzano, *agg.* weißgestreift an den Füßen (Pferde) || ~ tutto, an allen vier Füßen weißgestreift; ~ da uno, da due, da tre, an einem Fuße, an zwei, drei Füßen weißgefleckt || *fig.* cervel ~, verrückter Kopf; sonderbare Anschauungen, f. pl., Querkopf; eigentümlicher Kauz; Sonderling, m. || *(Arald.)* arme ~e, Wappenschild mit quergeteiltem Felde, n.; *sost.* f. balzana di sopra, di sotto, oberes, unteres Feld.

balzare (ba·lzo), v. n. in die Höhe schnellen; emporschnellen || vom Bodeu zurückprallen; hüpfen; springen (Bälle ꝛc.) || ~ giù, hinabspringen; sich hinabstürzen; ~ fuori, plötzlich hervorspringen, hervorstürzen; ~ in casa, in das Haus springen, eilen || ~ dalla sella, aus dem Sattel fallen, stiegen, stürzen || *fig.* ~ in prigione, in galera, sogleich, sofort ins Gefängnis, ins Zuchthaus kommen (wenn die Strafe dem Vergehen auf dem Fuße folgt); sogleich seinen Lohn empfangen || il cuore

balza dalla gioia, dall' allegrezza, dallo spavento etc., das Herz pocht heftig (hüpft auf) vor Freude, vor Lust, vor Schrecken ꝛc. ‖ *mod. prov.* ti balza la palla in mano od. sul guanto, du hast eine günstige Gelegenheit vor dir ‖ *p. pass.* balzato, emporgeschnellt (ſ.) (viell. v. gr. *βαλλίζειν*).

balzellare (balzéllo), v. n. hüpfen; leichte, kleine Sprünge machen; hin und her hüpfen (von Hasen ꝛc.) ‖ v. a. ~una lepre, einen Hasen auf dem Anstand schießen ‖ *fig.* ~ qd., jem. auflauern, zu einer bestimmten Zeit und an einem bestimmten Orte erwarten, abpassen ‖ †besteuern; außerordentliche Umlagen auferlegen (jdm.) ‖ *p. pass.* balzellato, hin und hergehüpft (ſ.); aufgelauert (ſ.).

balzèllo, m. (*dim.* v. balzo) kleiner Sprung od. Schritt; andare, correre a ~i, in (mit) kleinen Sprüngen fortrennen; forthüpfen; hüpfen ‖ *(Cacc.)* Anstand; Ansitz, m.; aspettare pigliare al ~, auf dem Anstand erwarten; auf dem Anstand schießen (ein Wild); auf dem Anstande stehen ‖ *fig.* prendere od. cogliere qd. al ~, jdm. an einem bestimmten Orte auflauern; ihn dort ertappen, erwischen, überraschen ‖ öffentliche Umlage; Steuer; Auflage, f.

balzellone, m. (*accr.* v. balzo) großer Sprung, Schritt ‖ andar, camminare ~i od. a ~i, in großen, unregelmäßigen Schritten einhergehen; taumeln, torkeln (von Betrunkenen); un cavallo va a ~i, ein Pferd geht in langen Sätzen vorwärts ‖ *fig.* parlare, scrivere a ~i, ohne logischen Zusammenhang, mit großen, plötzlichen Übergängen schreiben, sprechen ‖ stile a ~i, abgehackte, unvermittelte Schreibweise.

balzo, m. Ab-, Zurückprall, m. ‖ Zurückprallen; Aufspringen (auf der Erde); Zu-dies-Höhe-springen; Hüpfen, n. ‖ Sprung; Satz, m. ‖ il ~ in dentro, in fuori, a muro, der Abprall nach Innen, nach Außen, an der Mauer (beim Spiel mit dem großen Ball, dem pallone) ‖ dare, ripigliare, rimettere il pallone di ~, den Ball treffen, fangen, zurückschleudern, wenn er schon einmal aufgesprungen ist (Gegensatz: di posta, d. h. wenn er angeflogen kommt); aspettare la palla al ~, den Ball dort erwarten, wohin er ab- od. zurückprallen muß; *fig.* die günstige Gelegenheit für etw. abwarten; die Gelegenheit bei der Stirnlocke fassen ‖ fare od. dare un ~, aufspringen (vom Stuhle) ‖ andare a ~i, hüpfen.

balzo, m. abschüssige Örtlichkeit, Abhang; Felsenvorsprung, m. ‖ vigna a ~, Weinberg mit gemauerten Terrassen, m. ‖ campi a ~, terrassenförmig übereinander liegende Felder, n. pl.

balzuòli, m. pl. Angelstifte, m. pl.

bambagèlle, f. pl. *(Bot.)* Mutterkraut, n.; Gold-, Wucherblume, f. (Chrysanthemum coronarium).

†**bambagéllo**, m. Schminklöppchen, n.

bambagia, f. Baumwolle schlechter Qualität, f.; mit oberflächlich verarbeitete Baumwolle (wie sie meist zu Lampendochten ꝛc. gebraucht wird); ~ filata, Baumwollengarn, n. ‖ *fig.* stomaco di ~, sehr empfindlicher Magen; salute di ~, sehr zarte Gesundheit ‖ tener qd. nella ~, jem. verzärteln, verweichlichen; stare nella ~, verweichlicht sein ‖ bastone della ~, Stock, Züchtigung, die nicht sehr wehe thut (v. spätgr. *βαμβάκιον*).

bambagino, *agg.* baumwollen ‖ *sost.* m. u. ~a, f. baumwollener Stoff; Barchent; Bombasin; Seidenbast, m. ‖ tela ~a, Kattun, m.

bambagióne, m. (Holcus lanatus).

bambagiona, f. *(Bot.)* Wollgras; Honiggras ‖ **bambagióso**, *agg.* baumwollenartig; weich, geschmeidig wie Baumwolle.

bambara, f. ital. Kartenspiel, auch die primiera genannt; Primpiel, n.

∗**bambera**, *avv.* a ~ (bäsl. wie a vanvera), aufs Geratewohl; ins Gelag hinein; auf den Zufall hin.

bamberòttolo, m.; **-ola**, f. kleiner, halbwüchsiger Junge; halbwüchsiges Mädchen.

bambìna, f. Kindchen, n. ‖ vezz. Schätzchen; Liebchen, n. ‖ *fig.* u. *fam.* Irrtum, m.; schlecht ausgefallene Sache; fare una ~, seinen Urfola haben; essere od. riuscire una ~, übel ausfallen.

bambinàccio (pl. -a'cci), m. *(pegg.* von bambino) böses, übelgeratenes Kind ‖ *scherz.* kindischer Mensch.

bambinàggine, f. Kindlichkeit, f.; kindliche Einfachheit und Natürlichkeit ‖ Kinderei, f.; kindliche od. auch kindische Handlung; Kinderstreich, m.

bambinàia, f. Kinderfrau, f.; Kindermädchen, n.; Wärterin; Bonne, f.

bambinàio (pl. -a'j), *agg.* närrisch mit Kindern; kinderlieb ‖ *sost.* m. Kinderfreund, m. ‖ Name eines Beamten des Findelhauses (Spedale degli Innocenti in Florenz, welcher die Legitimierung der Kinder zu besorgen hat.

bambinàta, f. kindliche od. auch kindische Handlung; Kinderstreich, m.; Kinderei, f.

bambineggiàre (bambinéggio), v. n. sich wie ein Kind betragen; ein kindisches Benehmen an den Tag legen.

bambinèllo, m.; **-élla**, f. (*dim.* u. *vezz.* v. bambino, -ina) süßes, kleines Kind; herziger Kleiner; herziges Ding.

bambinería, f. bäsl. wie bambinaggine.

bambinésco (pl. -schi), *agg.* kindlich ‖ kindisch. [bambinello, -ella.

bambinétto, m.; **-étta**, f. bäsl. wie **bambìno**, m. Kind, n.; malattie dei ~i, Kinderkrankheiten, f. pl. ‖ Junge, Knabe, m.; männliches Kind; Knäbchen, n. ‖ *fig.* kindlicher Mensch; unerfahrener, unklug handelnder Mensch ‖ Mensch mit kindlichem, sanftem Gemüte ‖ fare il ~, in kindischer od. kindlicher Weise handeln ‖ ~ mio! liebes Kind! mein Kind! ‖ non esser più ~, aus den Kinderschuhen heraus, ihnen entwachsen sein ‖ lasciarsi guidare come un ~, willfährig in allem sein; einen leicht lenkbaren Charakter haben ‖ piangere come un ~, herzlich, bitterlich weinen ‖ lo direbbe, lo vedrebbe etc. un ~, selbst ein Kind würde es sagen, sehen ꝛc. ‖ *mod. prov.* fare ai ~i, nicht Wort halten; nicht bei den Abmachungen bleiben ‖ *prov.* voler bene al ~per amor della balia, die Mutter streicheln, um die Tochter zu haben ‖ bambino heißt bei den Bauern das lange mit Blättern gefüllte Kissen, das zur Ausfüllung des leeren Raumes zwischen den beiden Strohsäcken des großen Ehebettes dient ‖ *agg.* kindisch; albern; dumm; noch in den Kinderschuhen steckend; primitiv ‖ Gesù ~, Christuskind (auf dem Arme der Madonna); parere un Gesù ~, ein süßes, herziges Kind sein (v. bambo, das mit bambolo u. bimbo zusammenhängt).

bambinùccio (pl. -u'cci), m. *(avril.* u. zuweilen *vezz.* v. bambino) ungezogenes Kind od. kleiner Schalk.

†**bambo**, m. (bäsl. wie bambino) ‖ dummer, einfältiger, tölpelhafter Mensch.

bamboccería, f. bäsl. wie bamboccìata.

bamboccìaio (pl. -a'j), m. Puppenmacher, m.

bamboccìata, f. Kinderei, f.; dummes, einfältiges Zeug ‖ *(Pitt.)* groteske Zeichnung; Gemälde, welches Scenen aus dem niederen Volksleben in derzerrter, grotesker Weise darstellt.

bamboccìo (pl. -ócci), m. dicks, fettes Kind ‖ *fig.* einfältiger, täpplicher Mensch ‖ Puppe, f. ‖ schlechtgezeichnete Figur.

bamboccìone, m. (*accr.* v. bamboccio) bäsl. großes, dickes Kind ‖ gewaltig dummer Mensch.

bambola, f. Puppe; Docke, f. ‖ fare alle ~e, mit den Puppen spielen ‖ parere una ~, weiß u. rot u. dick sein, ähnlich einer Puppe ‖ †Spiegelglas, n.

bamboleggiàre (bambolèggio), v. n. tändeln; scherzen; schäkern ‖ sich kindisch betragen.

†**bambolìno**, m. (*dim.* v. bambolo) Kindchen, n. ‖ esser fuori di ~, den Kinderschuhen entwachsen sein. [Kind.

bambolo, m. (*dim.* v. bambo) kleines

bambolóna, f. (*accr.* v. bambola) große Puppe ‖ *fig.* sehr frisch und rund aussehendes, aber etw. dummes Weib.

bambù, m. *(Bot.)* Bambus, m. (Bambusa arundinacea) ‖ Bambusrohr, n.; Bambusstock, m. [od. triviale.

∗**banale**, *agg. frances.* gebr. für volgare

∗**banalità**, f. *frances.* für volgarità od. trivialità. [Bananenarten. f. pl.

bananiène, f. pl. *(Bot.)* Pisangpflanzen;

banàno, m. Pisangfrucht; Banane; Paradies- od. Adamsfeige, f. ‖ Bananenbaum; Pisang, m. (Musa paradisiaca).

Banàto, m. *(Geogr.)* Banat, n.

banca, f. Bank; Wechselbank, f. ‖ Bankgeschäft; Bankhaus, n. ‖ ~ di emissione, Zettel-, Emissionsbank; ~ commerciale, industriale, Handels-, Gewerbebank; ~ del popolo, Volksbank; ~ nazionale, Nationalbank ‖ azione della ~, Bankaktie, f.; Bankanteilschein, m. ‖ biglietto di ~, Banknote, f. ‖ metter su od. istituire una ~, ein Bankgeschäft errichten; eine Bank gründen; chiudere una ~, eine Bank schließen, eingehen lassen ‖ *scherz.* riscuoter alla ~ dei monchi, Zahlung empfangen, an der Bank der Krüppel od. Bettler, d. h. niemals bezahlt werden ‖ †Löhnungs-, Anwerbebank der Soldaten; scrivere qd. alla ~, jem. zum Soldaten anwerben ‖ sotto ~, unter der Hand; heimlich ‖ mandare qc. sotto ~ od. sotto le banche, sich um etw. nicht kümmern; etw. geringschätzen, vernachlässigen ‖ mettere qc. sotto ~, etw. unterdrücken, vernichten (andere Form für banco).

bancàccia, f. *(Mar.)* Rojbank; Ducht; Bank der Steuerleute, f. ‖ Sitzkasten, m.; Sitz-

†**bancàle**, m. ſ. **pancàle**, f. [bank, f.

bancàrio (pl. -a'rj), *agg.* zum Bankgeschäft gehörig; das Bankfach betreffend; Bank . . . ‖ casa ~a, Bankhaus, n.; giro ~, Bankverkehr, m.; frutti ~j, Bankzinsen, m. pl. ‖ cedola ~a, bäsl. wie biglietto di banca.

bancaròtta, f. Bankrott; Bankbruch, m.; Fallsment (unter erschwerenden Umständen), n.; meist: betrügerischer od. leichtsinniger Bankrott. [gestattet (Schiffe, Boote ꝛc.).

bancàto, *agg.* mit Bänken versehen, aus-

†**bancheròttolo**, m. kleine Wechselbank.

†**banchétta**, f. *(Mar.)* Fußstütze, Fußbank für die Ruderer (auf der Galeere), f.

banchettàre (banchétto), v. n. banketieren; ein Bankett, Gastmahl, Festmahl, Trinkgelage, Zweckessen geben; eine Schmauserei, einen Festschmaus veranstalten ‖ schmausen; schlemmen; prassen ‖ *p. pres.* **banchettànte**, schmausend ‖ *sost.* m. Teilnehmer an einem Bankett, m. ‖ *p. pass.* **banchettàto**, geschmaust (ſ.) ‖ *agg.* eingeladen zu einem Festmahle.

banchétto, m. (*dim.* v. banco) †kleine Bank ‖ Bankett; Gast-, Festmahl; Fest-, Zweckessen, n.; Festschmaus, m.; Gasterei, f. ‖ Trinkgelage; Gelage, n. ‖ andarsene in ~i, in Schmausereien viel herausgeben lassen; in Saus u. Braus leben.

banchière, m. Bankier; Inhaber eines Bank- od. Wechselgeschäftes; Bankherr; Wechsler, m. ‖ *(Giuoc.)* Bankhalter, m.

banchìna, f. (*dim.* v. banco) Damm; Staden, m.; Rampe (an einem Hafen), f.; Perron; Bahnsteig (auf einem Bahnhofe) m. ‖ erhöhter Fußsteig, m.; Wandelbahn, f. ‖ *(Fort.)* Wallbank, f.; Bankett, n.

banco (pl. -chi), m. Bank, f.; Banktisch; Ladentisch, m.; Wechselbank ‖ Arbeitstisch; Arbeitsbank; Werktisch ‖ Gestell für alle möglichen Handwerke, n. ‖ Schreibtisch; Schreibbank ‖ Gerichtstisch; Richtertafel, f.; Richterstuhl, m.; sedere a ~, die richterliche Gewalt ausüben; zu Gericht sitzen; chiamare qd. a ~, jem. vor Gericht rufen ‖ *(Parl.)* Tisch des Hauses; ~ dei ministri, Ministerbank; deporre qc. sul ~ della presidenza, etw. auf dem Tische des Präsidenten niederlegen, dem Präsidenten einreichen; ~ (od. stallo) del deputato, Sitz, Platz des Abgeordneten, m. ‖ mettere od. buttare sotto il ~ una affare, etw. beiseite legen, nicht beachten; sich nicht darüber äußern (eine Behörde), sich nicht darauf einlassen; es in den Papierkorb werfen ‖ saper stare a ~, gut hinter dem Ladentisch zu stehen wissen; sich gut zum Verkäufer eignen ‖ roba di sotto ~, besonders beiseite gelegte, besonders ausgesuchte Ware ‖ notizie di sotto ~, besonders wichtige Nachrichten (journalist. Ausdruck), f. pl. ‖ ~ dei rei, Anklagebank ‖ Geld-, Wechselgeschäft, n.; Bank; Bankgeschäft, n. ‖ Bankgebäude; Banklokal, n. ‖ ~ di sconto, Diskontobank; ~ di prestito, Leihbank; Leihamt, n.; ~ di deposito, Depositenbank; ~ di giro, Girobank; ~ di cedole, Zettelbank, f. ‖ giovine di ~, Handlungsdiener, -gehülfe, m.; junger Bankbeamter ‖ pagar come un ~, pünktlich, auf den Augenblick bezahlen ‖ *mod. prov.* lasciare il ~ e il beneficio od. piantare il ~ e i burrattini, sich zu ausfindiger Weise von einem Unternehmen zurückziehen ‖ ~ del lotto, Lotteriebureau, n.; Lottobank ‖ *(Giuoc.)* Bank, f. ‖ ~ fare il ~, eine Bank legen; tenere il ~, die Bank halten; perdere il ~, den Bankeinsatz verlieren; far saltare il ~, die Bank sprengen; aprire il ~, die Bank auflegen ‖ i ~i, m. pl. die Rojbänke (in einem Schiffe, Boote ꝛc.); Duchte; Ruderduchte, f. pl. ‖ *(Geogr.)* Sandbank; Untiefe, f.; Bank; Riff, n. ‖ Lager, n.; Schicht, f.; Bank im Gewässern od. im Meere, worauf etw. in Masse abgelagert ist; ~ di coralli, Korallenbank; Korallenriff, n. (v. altbd. banch).

bancogiro, m. Giroverkehr, m. ‖ *Giro-bank, f.

bancone, m. (*accr.* v. banco) grober, ungefchlachter Arbeitstisch; rohgezimmertes Gestell.

† **bancorotto**, m. daſſ. wie bancarotta.

banda, f. I. Band, n.; Binde, f.; Streifen Leinwand od. anderen Stoffes, m.; † ~ di ferro, Eisenblech, n. ‖ Streifband, Kreuzband (für Poſtſendungen) ‖ Fahnenband (an den Prozeſſionsfahnen) ‖ *(Arald.)* Streifen im Wappenfelde; Balken, m. — II. Bande; Abteilung, f. ‖ Muſikbande, f.; Muſikcorps, n.; ~ militare, Militär-, Regimentsmuſik, f.; capo ~, Kapellmeiſter, m. ‖ Trupp; Haufen, m.; Rotte; Schar (von Soldaten, Aufrührern ꝛc.), f.; le bande nere, die ſchwarze Schar (des Giovanni dei Medici) ‖ Räuber-, Gaunerbande; Diebesgeſellſchaft, f. — III. Seite, f.; dalla ~ di fuori, von außen her, von der Außenſeite her; da tutte le ~e, von allen Seiten her ‖ tirarsi da ~, ſich auf die Seite begeben, beiſeite gehen; ſich davon machen; lasciare, mettere, porre da ~, beiſeite laſſen, beiſeitelegen; weglaſſen; mettendolo da ~, abgeſehen davon ‖ passare da a ~a, durch u. durch ſtechen, bohren ‖ dall' altra ~, anderer-ſeits ‖ *(Mar.)* andare alla ~, nach der Seite hängen, hängen; mettere alla ~, überholen; **überlegen** (Schiff, Boot ꝛc.) ‖ uscio od. sportello a più ~e, zuſammenlegbare Thüre od. Fenſterladen in verſchiedenen Teilen ‖ ~o, m. pl. aufſchraubare, nur in der Nacht vorzulegende Fenſterläden (der Geſchäftsräume), m. pl. (v. altbd. bant).

† **bandare**, v. a. daſſ. wie bandellare.

bandeggiare, v. a. daſſ. wie sbandeggiare.

bandella, f. (*dim.* v. banda) Teil eines zuſammenlegbaren Fenſterladens, m. ‖ Haken, in den der Riegel eines ſolchen Fenſterladens eingreift, m. ‖ *(Arch.)* ~e, pl. Beſchläge (aus Eiſenblech), m. pl.; Bandwerk; Bandgeſims, n.; Einfaſſung, f.

bandellare (bandèllo), v. a. mit Leinwandſtreifen verbinden (eine Wunde) ‖ mit Eiſenblech beſchlagen (eine Thüre) ‖ mit Stoffſtreifen verzieren (Kleider) ‖ *p. pass.* bandellato, verziert; beſetzt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* porta ~a, eiſenbeſchlagene Thür.

bandelloˈne, m. (*accr.* v. bandella) Eiſenſchiene zum Verſchließen des Fenſterladens, f.

banderaio (pl. ~a'j), m. Fahnenmacher, -fabrikant, m. ‖ Verfertiger kirchlicher Gewänder u. von Altarbekleidungen ꝛc., m. ‖ † *(Mil.)* Fahnenträger; Fähnrich, m.

banderese, m. *(Stor.)* Bannerherr, m. ‖ reichsunmittelbarer Ritter.

banderuˈola, f. (*dim.* v. bandiera) Fähnchen, n.; Wimpel (an der Lanze od. am Maſte), m.; Wetterfahne; Windfahne, f.; Wetterhahn, m. ‖ *fig.* wetterwendiſcher, unzuverläſſiger Menſch; Windbeutel, m.; einer der den Mantel ſtets nach dem Winde hängt; Achſel-, Mantelträger, m.

bandiera, f. Fahne; Standarte, f. ‖ essere, stare, andare alle ~e od. sotto le ~e, raggiungere la ~, Kriegsdienſte thun; der Fahne folgen; unter die Fahne treten; eintreten ‖ aver, tener sotto le ~e un certo numero di soldati, eine gewiſſe Zahl Soldaten eingezogen, unter den Waffen halten ‖ abbandonare le ~e, fahnenflüchtig werden; deſertieren ‖ entrare in un luogo a ~e spiegate, irgendwo im Triumph, ſiegreich, mit klingendem Spiel, mit wehenden Fahnen einziehen ‖ piantare la ~a in luogo, an einem Orte die Fahne aufpflanzen, d. h. ihn in Beſitz nehmen, erobern ‖ *fig.* portare la ~, der Erſte, der Wortführer, der Tonangeber, der Anführer (in etw.) ſein ‖ *fig.* voltar od. mutar ~, ſeine Meinung ändern; anderen Sinnes werden; zu einer anderen Partei übergehen ‖ *mod. prov.* ~ rotta fa onore al capitano, d. h. abgenützte Handwerkszeug zeugt von Arbeitſamkeit ‖ *fig.* ~ di ricatto, Rache; Vergeltung, f. ‖ *(Mar.)* Flagge, f.; issar la ~, die Flagge hiſſen, flaggen; abbassar la ~, die Flagge ſenken, ſtreichen, dippen, niederholen; sotto ~ tedesca, unter deutſcher Flagge; capitano della ~, Flaggoffizier, m. ‖ *fam.* un sarto ci fa una ~, ein Schneider beſteht von dem Stoffe ein gutes Stück zurück (v. banda).

bandieraio (pl. ~a'j), m. *fam. u. scherz.* von einem Schneider gebraucht, der vom Stoffe viel für ſich zurückbehält; Fahnenmacher, m.

bandieroˈne, m. (*accr.* v. bandiera) große Fahne.

† **bandiˈna**, f. daſſ. wie alabandina.

bandinèlla, f. (*dim.* v. banda) langes, an ſeinen Enden zuſammengenähtes Handtuch, welches über zwei Cylinder läuft ‖ Vorhang, m.; Decke (über dem Chorpulte in der Kirche), f. ‖ Fahnenband (der Prozeſſionsfahne), n.

bandire (bandiˈsco), v. a. I. durch behördliche Kundgebung (bando) bekannt machen, bekannt geben; durch öffentlichen Anſchlag kund thun; öffentlich bekannt machen ‖ *fig.* ~ qc. a'quattro venti, etw. in alle vier Winde hinausrufen, laut bekannt machen; etw. ausposaunen ‖ ausrufen (von der Kanzel ein Ehepaar); aufbieten (in der Kirche) ‖ ~ la guerra, den Krieg erklären, anfündigen. — II. verbannen; in die Verbannung ſchicken ‖ *fig.* ~ qd. da un luogo, jem. von einem Orte fortjagen, fortreiben, vertreiben; ihm den Aufenthalt daſelbſt unmöglich machen; ihn nicht mehr dulden (in einer Geſellſchaft) ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich davonmachen (von einem Orte, um nie wieder dahin zurückzukehren); ſich fernhalten; den Ort vermeiden ‖ *p. pass.* bandito, bekannt gemacht (h.); verbannt (h. u. f.) ‖ *agg.* corte ~a, offenes Haus; offene Tafel; Stätte des Wohllebens, f. ‖ *sost.* m. Geächteter; Verbannter; Flüchtling (vor der Gerechtigkeit); Straßenräuber; Landſtreicher, m. ‖ *sost.* f. eingehegter Raum; Ort, deſſen Betreten verboten iſt, m.; Gehege, in dem zu jagen Fremden nicht geſtattet iſt; Jagdgehege, n.; Schonung, f.; *fig.* qui c'è bandita, hier ſind keine Vertraulichkeiten erlaubt (mit. bannire v. bannum; vergl. bando).

bandista (pl. **~sti**), m. Mitglied einer Muſikbande, n.; Militärmuſiker, m.

bandita, f. ſ. *p. pass.* v. bandire.

bandito, m. ſ. *p. pass.* v. bandire.

bandito, *agg.* ſ. *p. pass.* v. bandire.

banditore, m. Verkündiger; Bekanntmacher, m. ‖ *fig.* ~ di dottrine nuove, Apoſtel neuer Lehren, m. ‖ öffentlicher Ausrufer; Ausklinger ‖ Ausrufer bei Auktionen, m.

bando, m. Verordnung; Verfügung, f.; Dekret, n. ‖ Bekanntmachung, f.; öffentlicher Auf- od. Ausruf ‖ fare, mandare fuori un ~, eine Verordnung, Verfügung ergehen laſſen; affiggere, attaccare, pubblicare un ~, eine Bekanntmachung anſchlagen; eine Verordnung ausrufen laſſen; mettere ~, öffentlich kund thun; kund u. zu wiſſen thun ‖ Verbannung; Landesverweiſung, f.; Exil, n.; essere, cacciare, mandare in ~, in der Verbannung, im Exil ſein; in die Verbannung ſchicken; des Landes verweiſen ‖ öffentliche Beſtrafung; Strafe ‖ pagar il ~, die Strafe bezahlen ‖ *fig.* mandar in ~ qc. od. dar ~ a qc., etw. von ſich ſchleudern, von ſich weiſen (bei. trübe Gedanken) ‖ ~ ai complimenti! nur keine Komplimente! ~ alle ceremonie! nur keine Umſtände! ~ alla tristezza! weg mit dem Trübſinne! ~ al scherzo! Scherz beiſeite! ‖ † fi ~, unentgeldlich; ohne Lohn; *fig.* u. ⊙ in ~ di sè medesimo, außer ſich; ſeiner Sinne beraubt (mit. bannum, v. altbd. ban).

bandoliera, f. Schultergehänge; Wehrgehänge; Degengehänge, n.; Schulterriemen, m.; Bandelier, n. ‖ *(Scherm.)* fendente a ~, tiefer Querhieb; Tiefquart, f.

bandolino, m. dünnes Fädchen.

bandolo, m. Ende, n. od. Anfang, m. eines Knäuels, eines Gegenſtandes ‖ Untergebinde einer Strähne Garns, n. ‖ *fig.* aver in mano il ~ d'una matassa, die Fäden einer Angelegenheit, einer politiſchen Aktion ꝛc. in der Hand halten ‖ perdere il ~, den Faden verlieren (während einer Rede, während des Geſpräches ꝛc.); trovare od. ravviare, ritrovare il ~, einen Ausweg finden (in einer Schwierigkeit); den Zuſammenhang finden (in einer ſchwierigen Stelle); über eine Verlegenheit hinwegkommen ‖ einfacher Strick; dünnes Seil; ſtarke Schnur (für Kiſten, Warenballen ꝛc.) (v. banda). [Metallplatte.

bandone, m. (*accr.* v. banda) breite

baˈro, m. *(Mar.)* Deckbalken, m. ‖ *fam.* fare bao bao, die Masken durch Zurufe necken, erſchrecken; oder †flüſtern; vor ſich hinmurmeln.

bara, f. Bahre; Leichenbahre, f. ‖ *fam.* aver la ~ all' uscio od. aver la bocca sulla ~, in Lebensgefahr ſchweben; dem Tode nahe ſein; am Rand des Grabes ſtehen ‖ *mod. prov.* il morto è sulla ~, etw. iſt klar u. erwieſen, iſt ſonnenklar; mostrare il morto in su la ~, darthun, zeigen, wie etw. eigentlich zuging ‖ *fam.* me ne ricorderò sino in ~, ich werde daran denken, ſo lange ich lebe (v. altbd. bâra).

barabuffa, f. Streit, m.; Rauferei, f.; Thätlichkeiten, f. pl. ‖ Getümmel, n. ‖ Unordnung; Verwirrung, f.; Wirrwarr, m.; ~ di opinioni, Durcheinander von Meinungen, n. (verlängerte Form v. baruffa).

baracame u. **baracane**, m. Barkan (Stoff, der aus Ziegenhaaren gemacht wird), m. (v. arab. barrakân).

baracca, f. Baracke; Feldhütte, f. ‖ Bude; Meß-, Jahrmarktsbude, f.; Zelt, n.; lener ~, ein Trinkzelt, eine Trinkbude halten ‖ Nothütte, f. ‖ elendes, verfallenes Haus; ärmliche Hütte ‖ *fig.* Unternehmen, das nicht auf feſten Füßen ſteht; zuſammengeſchuſtertes Geſchäft; Geſchäft, das nur mit Unterſtützung von anderer Seite her aufrecht erhalten wird; reggere la ~, ein Unternehmen unterſtützen ‖ *fig.* mettere su, alzare od. rizzare ~, Streit anfangen; Händel ſuchen (v. barra).

† **baraccare** (**barakˈcco**), v. n. ein Hüttenlager, Baracken errichten; in Feldhütten lagern ‖ in Trinkbuden umherſchlemmen.

† **baracchière**, m. daſſ. wie vivandiere.

baraccone, m. (*accr.* v. baracca) große Baracke; große Jahrmarktsbude ‖ großes, aber verfallenes Gebäude. [datenrock, m.

† **baragone**, m. Armeleutſchlag am Sol-

baragòzzo, m. *fam.* Geſchäft, n.; Handel (bei. beim Eingehen eines Ehebündniſſes), m.; ha fatto un buon ~, er hat ein gutes Geſchäft mit ſeiner Ehe gemacht, hat ſein Glück gemacht ‖ far tutto un ~, aus mehreren Geſchäften eins machen; in Bauſch u. Bogen berechnet u. bezahlen (beim Einkauf mehrerer Gegenſtände) ‖ tutto un ~, ein Wirrwarr, eine Konfuſion von vielen Dingen (v. barare).

baraˈonda, f. Getümmel; Gehen u. Kommen vieler Leute; Hin- u. Herwogen der Menge, n. ‖ Wirrwarr, m.; Unordnung (z. B. in einer Verwaltung), f.

barare (**baˈro**), v. n. betrügeriſch handelt; Betrüger (baro) ſein ‖ im Spiel betrügen ‖ *p. pass.* barato, betrogen (h.) (Etwm. unbekannt).

† **barariˈa**, f. Betrug, m. ‖ Betrügerei; Gaunerei, f. [bara.

† **baratoˈre**, m.; **~trice**, f. daſſ. wie

baratro, m. tiefer, dunkler Ort; Abgrund; Schlund, m. ‖ *fig.* ~ di miserie, di dolori, di delitti etc., ein Abgrund von Elend; eine Hölle von Schmerzen; eine Kette von Verbrechen ꝛc. ‖ ~ di iniquità, di malizia etc., Ausbund von Bosheit u. Niedertracht ‖ ~ infernale, Höllenſchlund, m.; Hölle, f. (v. βάραθρον). [keit; Liſt, f.; betrügeriſches Weſen.

† **barattaˈ**, f. Streit; Zwiſt, m. ‖ Schlauig-

barattaˈio (pl. ~a'j), m. *(Ferrov.)* Weichenſteller; Weichenwärter, m.

barattamento, m. Tauſchen, n.; Tauſch, Umtauſch, m.

barattare (**baraˈtto**), v. a. tauſchen ‖ ~ qc. con un' altra cosa, vertauſchen (etw. mit einer anderen Sache); umtauſchen (etw. gegen eine andere Sache) ‖ auswechſeln; umwechſeln (zwei Dinge gegen einander) ‖ *prov.* chi baratta imbratta, Tauſch täuſcht od. beim Tauſch täuſcht man ſich häufig ‖ betrügeriſch eine Sache für eine andere hingeben; vertauſchen ‖ ohne Willen eine andere Sache für ſeine eigene nehmen; verwechſeln (Hilte ꝛc.) ‖ wechſeln; umwechſeln (Geld in andere Münzſorten) ‖ *fig.* ~ le parole, die Worte verdrehen; eine Zuſage nicht halten; ſein Verſprechen hinterher anders deuten ‖ ~ le carte, falſch ſpielen; beim Spiel betrügen; *fig.* eine Zuſage in betrügeriſcher Weiſe umdrehen, anders deuten ‖ ~ le carte in mano a qd., ihm die Worte im Munde verdrehen; ihn ſagen laſſen, was er nicht hat ſagen wollen u. nicht geſagt hat ‖ ~ una parola, una mezza parola od. quattro parole con qd., einige Worte mit ihm wechſeln; ein kurzes Zwiegeſpräch mit ihm haben ‖ **~rsi** ingiurie, bastonate etc., Schimpfreden, Schläge miteinander austauſchen; ſich ſchimpfen, ſich ſchlagen (thersür auch kurz: barattarsele) ‖ v. n. ſich auswechſeln (zwei Wagen) ‖ *(Ferrov.)* ſich an einer Ausweichsſtelle, an einer Weiche (baratto) treffen ‖ *p. pass.* barattato, umgetauſcht (h.); (ſich) ausgewechſelt (ſ.) (v. gr. κατάτρεγω).

barattatore, m.; **~ora**, f. Austauſcher, m.; **~in**, f. ‖ ~ di parole, unzuverläſſiger, die Worte verdrehender Menſch; Wortverdreher, m.; ~in, f. [nento.

† **barattazione**, f. daſſ. wie barat-

barattería, f. Tauſchhandel, m. ‖ Betrügerei, f.; Betrug (z. B. eines Kapitäns gegen den Reeder); Unterſchleif, m. ‖ Betrug gegenüber dem Staate; Verhandeln öffentlicher Ämter, n.; unredlicher Gewinn aus öffentlichen Arbeiten.

barattiére u. **barattièro**, m. Tauschhändler, m. ‖ Betrüger; Gauner, m. ‖ Hochstapler; Industrieritter, m. ‖ Betrüger gegenüber dem Staate; Amterverkäufer, m.

barattína, f. dasſ. wie baratto, nur auf Gegenſtände von geringerem Werte angewandt.

baratto, m. Tauſchen; Ein-, Ver-, Umtauſchen, n.; Tauſch, m. ‖ betrügeriſcher Umtauſch; abſichtliche Verwechſelung ‖ umgetauſchter, durch Tauſch erworbener Gegenſtand ‖ fare a ~ od. un ~ di qc., einen Tauſch mit etw. machen ‖ Ausweichen (von zwei Wagen), n.; Platz zum Ausweichen, m.; c'è ~, es iſt Platz zum Ausweichen da ‖ *(Ferrov.)* Weiche, f.; Weichenwechſel, m.; Ausweichſtelle zweier ſich kreuzenden Züge, f. ‖ *(Stamp.)* Karton, m.; Ausweichelblatt, n.

barattolo, m. Büchſe, f.; kleines, rundes Gefäß (zum Aufbewahren von Salben, Medizinen ꝛc.); Einmachbüchſe, f. ‖ *mod. prov.* lecarne i ~i come i topi degli speziali, die Büchſen ausleeren wie die Mäuſe des Apothekers, d. h. hinter einer Sache eifrig her ſein (v. frz. baratte).

barba, f. I. Bart, m. ‖ spuntare la ~, kelmen (der Bart); mettere la ~, einen Bart bekommen; lasciarsi tutta la ~, ſich einen Vollbart ſtehen laſſen; tagliarsi la ~, ſich den Bart abraſieren, abnehmen ‖ ~ folta, rada, ispida etc., dichter, dünner, borſtiger od. ſtruppiger Bart ‖ *(Bibliofil.)* ~e, pl. Haare, welche ſich auf den ungeſchorenen Einbanddecken alter Bücher befinden, oder: gefranſter, unbeſchnittener Rand an den Blättern des Büttenpapiers ‖ *fam.* u. *fig.* Tauglichkeit; Tüchtigkeit; Klugheit, f.; ci vuole altra ~ che la mia, hier müßte eine tüchtigere Kraft als die meinige eintreten ‖ di prima ~, in jugendlichem Alter; in der Entwickelungsperiode ‖ alla ~ od. in ~ di qd., jdm. zum Trotz, zum Tort; aus Verachtung gegen jem.; hinter dem Rücken jds.; gegen den ausdrücklichen Willen jds.; alla ~ di chi ni vuole male! jedem zum Trotze, der mir übel will! aver la ~ lunga od. bianca, ſchon alt, ſchon altersgrau ſein; längſt bekannt ſein; abgedroſchen ſein (Meinungen, Witze, Redensarten ꝛc.) ‖ fare la ~ a qd., jem. raſieren, barbieren; jdm. den Bart ſtutzen; *fig.* jem. um etw. bringen; ihn übervorteilen ‖ *fig.* far la ~ e il contrappelo agli altri, den anderen den Rang ablaufen; ſie weit übertreffen (in etw.); äußerſt ſtreng kritiſieren; alle Fehler (aus etw.) herausfinden; eine ſcharfe Klinge führen (als Kritiker gegen jem.) ‖ *mod. prov.* far la ~ di stoppa a qd., jdm. unverſehens einen böſen Streich ſpielen; ihn übel überraſchen; ihn ſchädigen und noch dazu verſpotten ‖ farla vedere in ~ a qd., jem. Lügen ſtrafen; durch die That beweiſen, daß jds. Vorausſagungen unwahr waren ‖ pelarsi la ~ per la rabbia, ſich vor Wut den Bart ausraufen; wütend ſein od. werden ‖ prendere Pietro per la ~, ſich aufs Leugnen legen; ableugnen; verneinen ‖ prendere un Turco per la ~, ein gutes, äußerſt gewinnreiches Geſchäft machen ‖ stare in ~ di micio, jchs wohl ſein laſſen ‖ *prov.* ~ bagnata è mezza fatta, ein gut eingeſeifter Bart barbiert ſich noch einmal ſo gut; wer gut fahren will, muß die Räder ſchmieren ‖ a ~ di pazzo rasoio ardito, gegenüber einem Unvernünftigen muß man kräftig auftreten ‖ poca ~ e men colore sotto il cielo non c'è il peggiore, dünner Bart u. bleiche Geſichtsfarbe ſind ſcheinbare Anzeichen für Geſundheit eines Mannes ‖ *(Bot.)* ~ di cappuccini langblätterige Art Salat; Krähenfuß, m. (Plantago coronopus) ‖ ~ di Giove, *(Bot.)* Hauswurz, f.; Donnerbart, m. (Sempervivum tectorum) ‖ ~ di becco, *(Bot.)* Bocksbart, Geisbart, m. (Tragopogon pratensis od. porrifolius). — II. *(Nat.)* Wurzel einer Pflanze und eines Zahnes; Wurzelfaſer, f. ‖ ~e, pl. kleine, haarartige Wurzeln; Seten-, Faſer- od. Saugwurzeln, f. pl. ‖ ~ maestra, Hauptwurzel, Kern-, Herz-, Pfahlwurzel einer Pflanze; Hauptwurzel eines Zahnes, f. ‖ *fam.* (daſſ. wie barbabietola) rote Rübe; überhaupt: eßbare Wurzel ‖ le ~e delle biade, die Grannen der Ähren, f. pl. ‖ metter le ~e, Wurzel faſſen; einwurzeln; ſich feſtwurzeln; auch *fig.* ‖ mettere a una pianta od. a un dente le ~e al sole, eine Pflanze od. einen Zahn entwurzeln, mit den Wurzeln herausreißen ‖ perire, rovinare qc. dalle ~e, gänzlich zu Grunde gehen; von Grund aus vernichten, zerſtören ‖ *fam.* spiantato dalle ~e, von Grund aus ruiniert; gänzlich verarmt. — III. Flaum, m.; Flaumfeder (der Vögel), f. (lat. barba). ‖ (longobard. Wort).

✱**barba**, m. Oheim, m. (bes. väterlicherſeits)

barbabietola, f. *(Bot.)* Runkel-, Zuckerrübe f.; rote Rübe; Beete, f. (Beta vulgaris).

barbacane, m. *(Arch.)* Stütz-, Strebemauer; Widerlage, Unterwall, m.; Verſtärkungsmauer am Fuße einer andren, f. ‖ *(Fort.)* Außenwerk, n.; Vorderwall, m.

barbaccia, f. (*pegg.* v. barba) ungepflegter, ſtruppiger, häßlicher Bart.

Barbagia, f. *(Geogr.)* Bergabgegend in Sardinien, in der die Leute faſt nackt gingen, f. (Dante gebraucht dieſen Namen für: Bordell, n.; Stätte der Unzucht, f.).

barbagiánni, m. *(Nat.)* Schleier-, Hornеule, f. (Strix flammea) ‖ *fig.* Dummkopf; Tropf, m.; alberner, einfältiger Menſch ‖ *mod. prov.* fare come i ~i, che mettono le corna in vecchiaia, d. h. als alter Mann noch freien, noch ein Weib nehmen.

barbaglíno, m. (*dim.* v. barbaglio) kurze, vorübergehende Trübung der Augen; far venire i ~i a qd., jem. zur Wut, zum Zorne reizen.

barbaglio (pl. ~a'gli), m. Blendung; Trübung (der Augen), f. ‖ blendender Schein; grelles Licht (entſt. aus abbaglio).

†**barbagrazia**, *fam.* in od. per ~, aus beſonderer Gunſt; aus Gnade und Barmherzigkeit. [der Aale u. der Barben.

barbàia, f. große Fiſchreuſe zum Fange

✱**barbàio** (pl. ~a'j), m. Verkäufer von roten Rüben (in Florenz), m.

barbalácchio und **barbalócco** (pl. ~cchi), m. Menſch, der zu nichts gut iſt; Taugenichts, m.

barbandrócco (pl. ~ócchi), m. Dummkopf, m.; unbedeutender Menſch.

†**barbáno**, m. Oheim, m.

barbaràccio (pl. ~a'cci), m. (*pegg.* v. barbaro) *fam.* grauſamer, wilder, herzloſer, roher Menſch.

barbaramente, *avv.* auf barbariſche, herzloſe, rohe, rohe Art.

barbare (ba'rbo), v. a. pflanzen; aufpflanzen ‖ *fig.* u. *fam.* ~ uno schiaffo, eine Ohrfeige verſetzen, verabreichen; ~rla a qd., eins herunterhauen (jdm.) ‖ v. n. u. ~rsi, v. rifl. wurzeln; ein-, feſtwurzeln; Wurzel faſſen ‖ *fig.* Kraft, Feſtigkeit, Beſtand gewinnen ‖ *p. pass.* barba'to, eingewurzelt (ſ.); einen Schlag verſetzt (ſ.) ‖ *agg.* eingewurzelt; eingefleiſcht ‖ mit Wurzeln verſehen.

barbareggiare (barbare'ggio), v. n. in barbariſchen Stile ſchreiben; unrichtig ſprechen; Sprach- od. Stilfehler machen ‖ barbariſieren; plump, unkünſtleriſch eine Wiſſenſchaft betreiben ‖ *p. pres.* barbareggia'nte, barbariſierend ‖ *p. pass.* barbareggia'to, barbariſiert (ſ.); verroht (ſ.).

barbarescamente, *avv.* nach Art der Barbaren ‖ auf barbariſche, herzloſe, grauſame Weiſe ‖ in roher, plumper, unkünſtleriſcher Art.

barbaresco (pl. ~schi), *agg.* die Barbaren betreffend ‖ von den Barbaren ſtammend; barbariſch ‖ roh; plump; unkünſtleriſch.

barbarico, *agg.* dasſ. wie barbaresco ‖ genti ~che, f. pl. barbariſche Völkerſchaften, f. pl. (v. gr. βαρβαικός).

barbarie, f. Barbarei, f.; barbariſche Kulturſtufe; niedriger Bildungsſtand (eines Volkes); niedrige Stufe; essere, vivere nella ~, in Barbarei, auf niedrigſter Kulturſtufe leben; uscire dalla ~, ſich zur Kultur emporarbeiten ‖ Verrohung, f.; Herabſinken auf eine niedere Stufe, n. ‖ Grauſamkeit; Wildheit; Roheit; Unmenſchlichkeit, f. ‖ plumpe, unkünſtleriſche Art; unkünſtleriſcher, unfeiner Ausdruck; ſchlechter, roher Stil (lat. barbaries).

barbarismo, m. Barbarismus, m.; Sprachwidrigkeit, f.; Verſtoß gegen den Geiſt der Sprache; Sprachfehler, m. ‖ Verſtoß gegen den guten Geſchmack, unkünſtleriſcher Ausdruck (lat. barbarismus). [ſgiare.

barbarizzáre, v. n. dasſ. wie barbareg-

barbaro, *agg.* barbariſch; auf niederer Kulturſtufe ſtehend (ein Volk); ungeſittet; roh; wild ‖ *sost.* m. Barbar, m.; Wilder; i ~i, die Barbaren (für Griechen u. Römer alle fremden Völker), m. pl. ‖ tempi, età, secoli ~i, barbariſche, dunkele Perioden (der Geſchichte); Zeiten des Niedergangeſ, f. pl. (für die Italiener hauptſächlich das frühe Mittelalter) ‖ *fig.* Schriftſteller, welcher viele Sprachwidrigkeiten begeht ‖ latino, greco ~, verdorbenes Latein, Griechiſch; Latein, Griechiſch aus der Zeit des Verfalles der Sprachen, n. ‖ *fig.* grauſam; roh; unmenſchlich; wild; modi ~i, unmenſchliches Betragen; legge ~a, grauſames Geſetz ‖ l'è barbara, das iſt hart; das iſt grauſam ‖ *sost.* m. Unmenſch, m.; roher, herzloſer Menſch (lat. barbarus; b. gr. βάρβαρος).

barbarossa, f. eine Art rötliche Weintraube; feuriger Wein, der aus dieſer Traube gemacht wird.

barbassóro, m. Wichtigthuer; Großthuer, m.; Großmaul, n.; Menſch der ſich ſehr weiſe u. gelehrt dünkt; Klugſprecher, -ſchwätzer, m. ‖ fare il ~, mit viel Selbſtbewußtſein über etw. urteilen (geb. aus valvassore, varvassore)

barbata, f. Senker; Ableniker, m.; Senkreis, n.; Ableger, m. ‖ Wurzelwerk; Gewurzel, n.; alle Wurzeln zuſammen (einer Pflanze) ‖ far ~e, fortpflanzen (Bäume od. Pflanzen), indem man ſie mit den Wurzeln verſetzt. [Steckſalat, m.

barbatélla, f. dasſ. wie barbata ‖ *(Bot.)*

barbatellína, f. (*dim.* v. barbatella) kleiner Ableniker. [weiſe.

†**barbáto**, *agg.* bärtig ‖ *fig.* klug; erfahren;

barbáto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. barbare.

barbazzále, m. Kinnkette (des Pferdegeſchirrs), f. ‖ *fig.* non aver od. non portare ~ per qd. od. essere, parlare senza ~, frei gegenüber jdm. ſeine Meinung herausſagen; ſich keinen Zwang anthun; kein Blatt vor den Mund nehmen.

†**barberare** (ba'rbero), v. n. unruhige Sprünge hin- u. hermachen; wie ein Kreiſel auf u. ab hüpfen ‖ ſpielend umhertollen.

barbere'sco (pl. ~schi), m. Wärter, Hüter der Berberhengſte, m. ‖ *agg.* der Berberei angehörig; aus der Berberei ſtammend; berberiſch ‖ *fig.* feurig; unruhig.

Barbería, f. *(Geogr.)* Berberei, f. ‖ venire di ~, weit herkommen; cose, che usano in ~, ſeltſame Dinge, n. pl.

barbero, m. Berberroß; Berberpferd; Berberhengſt; Berber, m. ‖ il palio dei ~i, das Wettrennen der Berberpferde (in Rom) ‖ correre, scappar via come un ~, eiligſt davonlaufen ‖ *fam.* non essere un ~, nicht ſehr ſchlau ſein; in irgend einem Fache nicht viel wiſſen.

barbétta, f. (*dim.* v. barba) kurzer, dünner, Bart ‖ Haarbüſchel, den das Pferd unter der Feſſel hat ‖ kleine Wurzel; Faſerwurzel, f. ‖ *(Fort.)* Geſchützbank, f.; Erdauswurf für die Geſchütze, m.

barbicária, f. Wurzelſchößling; Wurzelſproſ; Wurzelloden, m. [ſüßkoſſen, n.

barbicamento, m. Wurzeln; Einwurzeln;

barbicare (barbico), v. n. Wurzeln treiben ‖ Wurzel faſſen; wurzeln; ein-, feſtwurzeln ‖ *fig.* feſten Fuß faſſen; Boden gewinnen; ſich einführen; einreißen (Gewohnheiten, Gebräuche ꝛc.) ‖ *p. pass.* barbica'to, ein-, feſtgewurzelt (ſ.).

barbiéra, f. Frau des Barbiers, Barbierfrau, f. ‖ Bartſchererin; Haarkünſtlerin, f. ‖ *fig.* Weib, das ihre Siebhaber bei den Haaren zu nehmen, d. h. auszuplündern weiß.

barbiére, m. Barbier, Bartſcherer, m. ‖ Haarſchneider; Haarkünſtler, m. ‖ Bader; Chirurg, m. ‖ *mod. prov.* piano ~, chè il ranno è caldo, gemach, Barbier, denn die Lauge iſt heiß, d. h. ſeid nicht vorſchnell in euren Urteilen ‖ farsela a fare come i ~i, ſich gegenſeitig viel zu ſchaffen machen; einer den anderen ſchlecht behandeln (v. barba).

barbiería, f. Barbierſtube, f.; Barbierladen, m. [ſbelbart, m.

barbígi, m. pl. *scherz.* Schnurrbart, Kne-

barbína, f. Band, n.; Garnitur, f. (am Damenhute) ‖ ~e, pl. Hutbänder (der Damen), die unter dem Kinn zuſammengebunden werden, n. pl.

barbíno, m. (*dim.* v. barba) Bärtchen, n.; dünner, kurzer Bart ‖ Bart des Bockes; Bocks-, Geisbart, m. ‖ Tuch, auf welchem der Barbier das Meſſer abputzt, reſp. den abgeſchabten Schaum aufſtreicht, n.

barbíno, *agg.* geizig; karg; knauſerig ‖ ſchlecht beanlagt; unfähig; ungeſchickt; unbehilflich; ungewandt ‖ ſchlecht ausgeführt; ungeſchickt gemacht ‖ dürftig; kläglich ‖ abgenutzt; gebraucht ‖ è barbina, das iſt übel; das gefällt mir nicht ‖ dire barbina, (im Spiele) Unglück haben. [(Barbus vulgaris).

barbío u. **barbo**, m. *(Zool.)* Barbe, f.

†**barbíto** m. *(Mus.)* antikes Saiteninſtrument (βαρβίτος der Griechen).

barbitonsore, m. *scherz.* Bartſcherer; Barbier; Barbierg. m.

barbòcchio (pl. **–òcchi**), m. *(Bot.)* Stück des Rohrs (Arundo donax) zwischen zwei Augen; Stengelglied; Internodium, n. ‖ **–i di canna**, pl. Rohrstümpfe mit Wurzel, m. pl.

barbògio (pl. **–ógj**), *agg.* kindisch; greisenhaft; mit durch das Alter geschwächtem Gesichte; altersschwach; geschwätzig ‖ **–età**, a. Greisenalter, n. ‖ **educazione –a**, pedantische, einschläfernde Erziehung ‖ *sost.* m. schwatzhafter, kindischer Greis.

barbolìna, f. (*dim.* v. barba) kleiner, sehr dünn und spärlich gewachsener Bart.

barbóne, m. (*accr.* v. barba) langer, dichter Bart ‖ *fam.* Mensch, mit langem Bart, m. ‖ **–** u. **can –**, Pudel; Pudelhund, m. ‖ für die Entenjagd abgerichteter Hund ‖ *fam.* sprosspositi da **can –i**, schwere, plumpe Fehler, m. pl. ‖ *(Vet.)* Gehgeschwulst (der Pferde), f. ‖ *(Bot.)* Bocksgeil, n.; Rollzunge, f. (Himantoglossum hircinum).

barbòtta, f. *(Stor.)* zum Schutz gegen die Bomben mit Lederdeck versehene Galeere (der Venetianer).

***barbottàre**, v. n. ſ. borbottare.

barbózza, f. Einschnitt zwischen Untermaul und Unterkiefer des Pferdes, m.; Kinnstück, n.

barbózzo, m. *(Stor. mil.)* Backen- und Kinnstück des alten Helmes, n.; Teil des Helmes, der Backen und Kinn schützt.

barbugliamènto, m. Stammeln; Stottern; *fam.* Blubbern, n.

barbugliàre (**barbu·glio**), v. n. stockend, stammelnd sprechen; stocken (beim Sprechen); stammeln; undeutlich sprechen; *fam.* blubbern ‖ *p. pass.* **barbugliàto**, gestottert, gestammelt (ſ.).

barbugliòne, m. Stotterer, Stammler, m.

barbùla, f. pl. *(Vet.)* unheilbare Auswüchse (auf beiden Seiten am Zungenbande des Wiehes); Frösche, m. pl.; Kröten, f. pl.

barbùta, f. *(Stor. mil.)* Helm, m.; Sturmhaube, f. (die Wangen u. das Kinn bedeckend, zuweilen auch mit Visier, aber ohne Helmschmuck) ‖ m. Soldat, welcher eine solche Sturmhaube trug.

barbùto, *agg.* bärtig (von Menschen und von Tieren) ‖ ⊙ **gregge –a** od. **armento –**, Ziegenherde, f. ‖ *fig.* unanehm; zum Manne erwachsen (v. cometa = geschwollener Komet ‖ *prov.* **donna –a coi sassi la saluta**, ſ. unter **baffuto**.

barca, f. Barke, f.; Nachen, m.; kleines Boot ‖ **andare in –**, im Nachen (zu Wasser) fahren; **guidare la –**, das Boot lenken, steuern ‖ **– a remi**, Ruderboot; **– a vela**, Segelboot, n.; **– peschereccia**, Fischerbarke, f.; **– corallina**, Korallenfischerboot n. ‖ *passare per la –*, übersehen (über einen Fluß) ‖ Fracht, Gast, Belastung (eines Bootes) ‖ *fig.* Handel, m.; Geschäft, n.; Sache; Angelegenheit, f.; **aiutar la –**, ein Unternehmen unterstützen; spingere, mandare innanzi, far andare la **–**, eine Angelegenheit fördern; ein Geschäft eifrig betreiben, in regen Gang bringen; **assicurare la – in porto**, seine Sachen in Sicherheit bringen; sicher gehen (in seinen Geschäften) ‖ **esser nella stessa –**, in gleicher Lage sein ‖ *prov.* **– rotta marinaro scapolo**, ist das Schiff entzwei, ist der Gast der Heuer ledig (mit. barica, barca).

barca, f. Haufen, m., Holz-, Getreide-, Heuhaufen zc., m. ‖ **a –che**, in großer Masse; in Fülle; haufen-, schockweise.

barcàccia, f. *(pegg.* v. barca) untaugliches, schadhaftes Boot ‖ *(Teat.)* Prosceniumsloge; Loge, die unmittelbar mit der Bühne in Verbindung steht ‖ *mod. prov.* **–** di Padova, Gesellschaft, in die Kreuzer und Piccoli aufgenommen wird (eigentl. das Marktschiff, das von Padua nach Venedig ging, und auf dem sich natürlich alles zusammenfand).

barcaiuòlo, m. Schiffer; Bootsmann; Bootsführer; Ruderer, m. ‖ Fährmann, m.

barcamenàre (**barcame·no**), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. mit großer Gewandtheit, Schlauheit, Vorsicht in einem Unternehmen vorgehen; schlau verfahren; sich geschickt durchzuhelfen wissen ‖ *saper –*, nicht auf den Kopf gefallen sein; gewandt, klug sein.

barcaròla u. **barcarùola**, f. Schifferlied (der venetianischen Gondolieri), n. ‖ *(Mus.)* Komposition im Charakter eines solchen Gondelliedes, f.

barcàta, f. Schiffsladung, Bootsladung.

Barcellòna, f. *(Geogr.)* Barcelona, n. (Stadt in Spanien) ‖ *(Stor. mil.)* breites, kurzes Schwert.

barcellonése, *agg.* aus Barcelona; barcelonisch ‖ *sost.* m. Barcelonier, m.

barchegiàre (**barche·ggio**), v. n. im Boote, im Nachen fahren; Wasser fahren; auf dem Wasser spazieren fahren ‖ v. n. und **–rsi**, v. rifl. dass. wie **barcamenarsi**.

barchèggio (pl. **–e·ggi**), m. Wasser-, Bootsfahrt, f. ‖ Spazierfahrt, Lustfahrt auf dem Wasser, f. [von Barken, f.

barcheréccio (pl. **–e·ecci**), m. Anzahl

barchétta, f. (*dim.* v. barca) kleine Barke; Lustboot; Vergnügungsboot, n. ‖ **palio delle –e**, Wettfahrt der Lustjachten; Regatta, f.

barchettaiuòlo, m. Führer od. Eigentümer eines Vergnügungsbootes, m. ‖ Verleiher von Barken, m.

barchettàta, f. Bootsladung, -last, f.

barchettìna, f. (*dim.* u. *vezz.* v. barchetta) kleiner, hübscher Nachen.

barchettìno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. barchetto) kleine, zierliche Barke.

barchétto, m. kleines Boot.

barchìno, m. Jagdboot zur Sumpfjagd, n. ‖ caccia del –, Jagd im Boote (auf Wasservögel), f.

barcìle, m. *(Mar.)* Segelstange; Rahe, f.

bàrco, m. *pop.* für parco.

barcollamènto, m. Schwanken; Wanken; Hinundherwiegen; Taumeln, n.

barcollàre und **barcullàre** (**barcó(u')llo**), v. n. hin und herwiegen (wie eine Barke); schwanken ‖ wanken; taumeln (vor Müdigkeit, Trunkenheit zc.) ‖ schief oder wackelig stehen (Möbel) ‖ *fig.* in einer Stellung od. in einem Amte nicht feststehen; wanken (ein Ministerium) ‖ *fam.* wackelig stehen od. sein ‖ wanken in seinen Überzeugungen; nicht festhalten an seinen Versprechungen ‖ *p. pres.* **barcollante**, wankend ‖ *agg.* unbeständig; unsicher; nicht feststehend ‖ *p. pass.* **barcollàto**, gewankt; getaumelt (ſ.).

barcollìo u. **barcullìo**, pl. **–ìi**), m. andauerndes Hinundherschwanken (z. B. eines Schiffes).

barcollóne u. **barcullóne**, m. Schwanken; Stolpern; Hin-, Hertaumeln, n. ‖ **andare, camminare a –** od. **barcolloni**, taumeln; stolpern; hin und herschwanken.

barcóne, m. (*accr.* v. barca) großes Boot; Lastboot, n.; schwere, breite, große Barke ‖ Fährboot, n.; Fähre, f. ‖ große Masse; großer Haufen; Getreidespeim, m. ‖ große, dunkle Wolke.

bàrda, f. *(Stor. mil.)* Harnisch der Streitrosse, m.; Lederdecke zum Schutz der Brust, des Halses u. der Flanken des Pferdes, f. ‖ ⊙ Geschirr, Zaum- u. Sattelzeug des Pferdes, n. ‖ Sattel ohne Rundhölzer, m.; Reitkissen, n. ‖ **esser da – e da sella**, jeder Lage gewachsen sein; sich stets den Umständen anpassen (span. albarda; v. arab. albarda'a).

bardàglio (pl. **–a·gli**), m. primitiver Sattel; Sack, den man über den Rücken des Reittieres legt, m.; Unterlage zum Reiten, f.

† **bardamentàre** (**bardame·nto**), v. a. (dass. wie bardare).

† **bardamènto**, m. Aufzäumen, Anschirren (des Pferdes), n. ‖ Geschirr; Zaum- u. Sattelzeug, n.

bardàna, f. *(Bot.)* Klette, f. (Arctium Lappa) ‖ **– minore**, Spitzklette, f. (Xanthium strumarium).

bardàre (**bàr·do**), v. a. das Geschirr auflegen (einem Pferde); reich, prunkvoll aufzäumen, satteln ‖ schmücken ‖ *p. pass.* **bardàto**, reich aufgezäumt (b. u. ſ.).

bardàssa, m. Schandbube; Schand-, Lustknabe, m. ‖ liederlicher, sittenloser Bursche.

bardatùra, f. Aufzäumen, Satteln (eines Pferdes) in prunkvoller Weise, n. ‖ Zaum- u. Sattelzeug; Geschirr (des Pferdes), n.

bardélla, f. gewöhnlicher Sattel (mit großen Rundhölzern), wie ihn die Pferdehirten in den Maremmen und in der röm. Campagna gebrauchen, m. (dass. wie sella alla buttera od. alla maremmana) ‖ **– del basto**, dass. wie basto.

bardellòne, m. (*accr.* v. bardella) großer, schwerer Sattel, welchen man jungen Pferden auflegt, um sie zu zähmen ‖ *(Min.)* eine Art Mergelstein od. glimmerartiger Wetzstein ‖ *(Mar.)* erste Reihe von Backsteinen zur Bildung eines Bogens.

bardìglio (pl. **–gli**), m. *(Min.)* weiß und dunkelblau gestreifter Marmor.

bàrdo, m. Barde, m.; keltischer und altnordischer Sänger, Dichter (v. kelt. bard, bardd). [mantel mit Kapuze.

† **bardocucùllo**, m. großer, weiter Tuch-

bardóni, m. pl. *(Mar.)* Pardunen, f. pl. (lange, starke Taue zur Befestigung der Stengen und Bramstengen).

bardòsso, m. dass. wie bardaglio ‖ **a –**, ohne Sattel (reiten); *fig.* in unordentlicher Weise; so gut es eben geht.

bardótto, m. Reittier des Maulesseltreibers, n. ‖ junger Bursche, der eben ein Handwerk, Gewerbe zc. zu lernen anfängt; Lehrjunge, m.; junger Bursche ‖ *(Mar.)* Treiber; Schiffzieher, m. ‖ passare a **– o** od. **per –**, seinen Anteil an einem gemeinschaftlichen Essen nicht bezahlen; freie Zeche haben.

bareggiàre (**bare·ggio**), v. a. *(fregu.* b. **barare**) betrügen; beguanern.

barèlla, f. (*dim.* v. bara) Trage; Tragbahre, f.; Tragkessel, m. ‖ Bahre; Sänfte, f. ‖ **–e**, pl. *scherz.* Kwicker, m.; Pincenez, n. ‖ **portare qd. a –**, jem. so forttragen, daß einer ihn unter den Armen, ein anderer ihn an den Beinen faßt; *(Mil.)* einen Verwundeten auf den Gewehren forttragen ‖ ✻**a –e**, in Fülle; im Überfluß; in großer Menge.

barellàre (**barèllo**), v. a. auf einer Bahre, Tragbahre forttragen ‖ v. n. sich nicht auf den Füßen halten; schwanken; taumeln.

barellàta, f. Last, Beladung einer Trage, Tragbahre, f.; Menge, die man auf einmal auf einer Trage forbringen kann.

barellòne, m. u. adv. **–i**, dass. wie barcollone, barcullone u. andare barcullone, **–i** ‖ *fam.* u. *scherz.* essere della Compagnia dei Barelloni, zur Gesellschaft der Krankenträger gehören, d. h. hin und herschwanken (ein Betrunkener).

† **barerìa** u. **barrerìa**, f. Betrügerei; Gaunerei, f.

† **bargagnàre** (**barga·gno**), v. n. verhandeln; unterhandeln; handeln (dsell. v. einem got. baurgnjan, ahd. bargan̄jan, borgen).

† **bargagno**, m. Handel, m. ‖ Ver-, Unterhandlung, f. ‖ **stare in –**, fest auf dem Preise bestehen.

bargèlla, f. (eigentlich: Frau des Gefängnisvogtes) Schwätzerin; Plaudertasche; Klatschbase, f.

† **bargellàto**, m. Amt des Bargello, n.

bargellìno, m. (*dim.* v. bargello) *(Stor.)* Titel der unteren Sicherheitsbeamten in der florentinischen Republik, m.

bargèllo, m. *(Stor.)* Titel des Befehlshabers der Truppen, die in der florentinischen Republik bei Aufständen die Ordnung aufrecht zu erhalten und die Bewachung der Stadt zu besorgen hatten, m. ‖ später: Hauptmann der Häscher (birri) od. Polizeisoldaten, m. ‖ aver segreti col **–**, den Spion machen ‖ Name des Palastes, in dem der Amtssitz des Bargello u. die Gefängnisse waren, m.; andare, essere condotto al **–**, arretiert, in das Gefängnis geführt werden ‖ *fig.* Mensch, der seine Rolle überall hineinspielt; der sich stets um die Verhältnisse anderer bekümmert; Aufpasser, Spion, m. ‖ *mod. prov.* **cansare i birri e dar nel –**, vom Regen in die Traufe kommen; dar nel **–**, übel ankommen; *fam.* recht tüchtig hineinfallen, 'reinfallen ‖ essere come la campana del **–**, che suona sempre a vitupero, stets von anderen Übles reden (mit. baragildus, offenbar germ. Ursprungs).

bargellóna, f. schwatzhaftes, die Verhältnisse anderer durchschleichendes Weib; geschwätzige Schwätzerin.

† **bargìa**, f. Wamme, Wampe (des Rindviehes), f. (gewöhnlicher ist giogaia).

bargìglio, m. (meist im pl. **–gli** gebr.) Koller (des Hahnes, Truthahnes zc.), m.

bargiglióne, m. (*accr.* v. bargiglio mit derſ. Bedeutung) **–i**, pl. Säcke am Halse des Ziegenbockes, m. pl.

† **bargigliùto**, *agg.* mit Wamme od. mit Koller versehen, ausgestattet.

bargìo (pl. **– gi**), m. *(Mar.)* Admiralitäts-, Galaboot, n. [kleines Faß; Fäßchen, n.

barigliòncino, m. (*dim.* v. barigliono)

barigliòne, m. (*accr.* v. barile) Faß, n., kleine Tonne. [fertiger von barili, m.

barilàio (pl. **–a·j**), m. Träger od. Ver-

barìle, m. hölzernes Gefäß zum Aufbewahren von Wein od. Öl; Faß, n.; kleine Tonne ‖ Maß der darin enthaltenen Flüssigkeit, n.; **un – di vino**, enthält 20 florentinische Fiaschi od. 60 Kilogramm Wein; **un – d'olio**, enthält 16 Kilogramm Öl ‖ ✻**Bienenstock**, m. ‖ *(Stor.)* Name einer florentinischen Münze, die auch Giulio u. später Paolo hieß (ſ. Paolo) ‖ *mod. prov.* **piovere a boccа di –**, regnen, was vom Himmel herunter will (mit. barillus; viell. v. gr. βάρος, Last, Fracht).

barilétta u. **barletta**, f. Tönnchen; Wassergefäß (zum Tragen am Gürtel), n.; Wasserflasche, f. [kleines Fäßchen.

† **barilétto** u. **barlétto**, m. kleiner Barile || Pulverfaß, n. || Mittelpunkt der Scheibe, m.; Schwarze, n.; far –, ins Schwarze treffen.

bário, m. *(Min.)* Barium, n.

bárite, m. *(Chim.)* Baryterde, f.; Baryt, m.

barítico, *agg. (Chim.)* zum Baryt gehörig; combinazioni –e, Barytverbindungen, f. pl.

baritonale, *agg.* baritonartig; Bariton ... || voce –, Baritonstimme, f.

baritoneggiáre (**baritone·ggio**), v. n. mit seiner Stimme dem Bariton zuneigen; unter tenore, che baritoneggia, ein Tenor, der eher Bariton ist; ein tiefer Tenor.

barítono, m. *(Mus.)* Bariton, m. (zuweilen auch basso –) || Sänger mit Baritonstimme; Baritonist, m. || Barytonzeige, f. || *agg. (Gram.)* parola –a, Wort das nicht auf der letzten Silbe betont ist (v. gr. *βαρύτονος*).

barlaccio (pl. **–áccii**), *agg.* faulig; faul geworden; stinkig; stinkend; verdorben (bei von Eiern) || *fig.* unpäßlich; unwohl; kränklich (von Personen) (o. *pegg.* bar u. lat. [laxus).

barlétta, f. s. barilétta.

† **barlettáio** (pl. **–a·j**), m. Verfertiger von kleinen Fäßchen; Böttcher, m.

† **barlétto**, m. s. barilétto || kleine Beißzange der Hutschneider; Zwinge, f.

† **barlócchio**, *agg.* halbblind.

barlótto u. **barlózzo**, m. s. barilozzo.

barlúme, m. Dämmerlicht; Zwielicht, n.; Dämmerung, f.; dämmeriger Schein || Schimmer, m.; erster Schein v. *fig.* un – di ragione, ein erstes Aufdämmern der Vernunft; un – di speranza, ein Hoffnungsstrahl, m. ; *fig.* schwacher Begriff; verwurrte, undeutliche Kenntnis (von etw.); aver un – di qc., nur eben erst eine Ahnung von etw. haben || al –, im Zwielicht; in der Dämmerung (o. *pegg.* bar u. lat. lumen).

Barnabíta (pl. **–i**), *agg.* der Kongregation St. Pauli angehörig; *sost.* m. Barnabitermönch, † **barnaggio**, m. s. baronaggio. [m.

† **barnócco**, m. Schlag auf den Kopf, m.

báro, m. Betrüger; Gauner, m. || Falschspieler, m. (gem. ungerpr.).

barocchísmo, m. Art, im Barockstil zu arbeiten, f. || Gefallen am Barockstil, n.

barocciábile, *agg.* fahrbar (aber nur für die barocci).

barocciáio (pl. **–a·j**), m. Führer eines baroccio; Karrner; Fuhrmann: Fuhrknecht, m. || Lohnfuhrmann; Bote; Hauderer, m. || Lauferjunge (eines Geschäftes), m.

barocciáta, f. Ladung, Last eines baroccio, *f.*; ein Karren voll || *fig.* u. *fam.* dickes, unbeträchtliches Weib || a –e, in Menge; im Überfluß; haufenweise.

barocciáio (pl. **–a·j**), m. Vermieter von baroccini, m. || Straßenverkäufer (der seine Ware gewöhnlich auf einem baroccino hat), m.

barocc·íno, m. kleiner, zweirädriger Wagen; Karren, m. (gewöhnlich von dem Manne selbst geschoben) || leichter, federnder Wagen auf zwei Rädern mit einem Sitze ohne Rückenlehne.

barócco (pl. **–ócci**), m. großer, zweirädriger Wagen mit Gabeldeichsel (wie er in Italien zum Fortschaffen auch großer Lasten allgemein gebräuchlich ist); großer Karren || *fig.* Wagenladung, f. (bas. wie barocciata) || *fig.* großer Haufen; große Menge; ~ di polvere, eine ganze Wagenladung von Staub || un ~ di bugie, ein Berg von Lügen, m. (andere Form für birocco; v. lat. *agg.* birotus, zweirädrig).

barócco (pl. **–ócchi**), *agg.* barock || zopfig; im Zopfstil || geschmacklos; abweichend vom guten Stil || sonderbar; lächerlich (v. Benehmen, Betragen, Spaß, barrueco, schiefrunde Perle; daher die Bedeutung: verschroben).

† **barócco** u. † **barócculo**, m. unerlaubter Gewinn; Wucher, m.

barocc·úme, m. Anhäufung geschmackloser, stilloser Dinge od. Verzierungen, f.

barométrico, *agg.* barometrisch || colonna –a, Quecksilbersäule im Thermometer, f.; osservazioni –e, barometrische Beobachtungen, f. pl.; tavole –e, barometrische Tabellen, f. pl.

barómetro, m. *(Fis.)* Barometer, n.; Luftdruckmesser, m.; *fam.* Wetterglas, n. || ~ aneroide, Aneroidbarometer, n. || *fig.* u. *scherz.* ~ ambulante, wandelndes Barometer, n. b. Mensch, der gegen Luftzug empfindlich ist (v. gr. *μέτρον*).

barométrógrafo, m. *(Fis.)* Barometrograph; Barograph, m.; sich selbst registrierendes Barometer.

baroneggio (pl. **–a·ggi**), m. *(Stor.)* Baronie; Würde eines Barons, f. || Stand der Barone, m. || Verwaltung durch die Barone, f.

baronále, *agg.* die Baronie betreffend; zum Stande des Barons gehörig || feudo –, Baronallehen, n.; titolo –, Baronstitel, m. || *fam.* superbia –, freiherrlicher Dünkel.

baronáta, f. Schelmen-, Schurkenstreich, m.; Gaunerei, f.

baroncéllo, m. *(dim.* v. barone) kleiner Schelm || Straßen-, Gassenjunge, m.

baróne, m. Baron; Freiherr, m. || *(Stor.)* Feudalherr, m. (mit. baro, –onis, b. altdb. baro, Mann).

baróne, m. *(accr.* von baro) Gauner; Schelm; Schurke, m. || *fam.* ~ cornuto e con ecc., ganz durchtriebener Gauner.

baronescamente, *avv.* in vornehmer, freiherrlicher Weise || vivere –, wie ein Freiherr leben. [vornehm.

baronésco, *agg.* wie ein Baron, Freiherr; **baronéssa**, f. Baronin; Freifrau, f. || vornehme, große Dame.

baronessína, f. Töchterchen eines Barons, n. || Freifräulein, n. [(englischer Adelstitel).

baronétto, m. Baronet; Erbritter, m.

† **baronevóle**, *agg.* ritterlich; vornehm.

baronía, f. *(Stor.)* Baronie, f. (Würde und Amt und Rittergewalt eines Barons).

bárra, f. Querstange zum Absperren eines Raumes, besonders des Richtertisches; Barre; Schranke, f. || *(Giur.)* abgesperrter Raum für die Advokaten; andare, stare alla –, eine Verteidigung übernehmen, führen || Querbalken; Schlagbaum, m. || *(Arald.)* Querbalken im Wappenfelde, m. || Metallbarren: ~ d'oro, Goldbarren, m. (hierfür aber gewöhnlicher verga) || aufgestickter Streifen auf dem Kleide (mit. barra, v. felt. bar, Zweig; Stange).

barrare, v. a. bas. wie sbarrare.

† **barreríа**, f. s. bareria.

barricáre (**barrico**, **–ichi**), v. a. verbarrikadieren; verrammeln; versperren || **–rsi**, v. rifl. sich verbarrikadieren; sich einschließen || *p. pass.* **barricáto**, verrammelt (b. u. s.) (v. barra).

barricáta, f. Barrikade, f.; Hindernis, n. || Straßenverrammelung, f.; alzare, fare –e, Barrikaden errichten; morire alle –e, auf den Barrikaden sterben, *fig.* für: im Kampfe für die Freiheit sterben || *(Mil.)* Schutzgatter, n. || Schlagbaum, m.

barriéra, f. Absperrungszaun, m.; Absperrungsgatter, n. || Schranke; Barriere, f. || Zollgrenze, f. || Schlagbaum, m. || *(Mil.)* Schutzgatter, n. || *fig.* Hindernis für die Versöhnung, n.; essere una – fra due, zwischen zweien etw. stehen || Hindernis, n.; Widerstand, m.

barrire (**barrisce**), v. n. schreien; trompeten (wie es der Elefant thut).

barríto, m. Schreien, n., Schrei, m. (des Elefanten u. des Nashorns).

barro, m. *(Min.)* Art wohlriechender Thonerde, f. || *fig.* Gefäß, welches aus dieser Erde gemacht wird u. das eigentlich bucchero (s. d.) heißt (v. span. barro).

barróccio u. *Der.* s. baroccio u. *Der.*

Bartolo, m. *(N. pr.)* Barthel.

Bartolomèo, m. *(N. pr.)* Bartholomäus; notte di San –, Bartholomäusnacht; Pariser Bluthochzeit (am 24. August 1572), f.

baruffa, f. Rauferei; Prügelei; Schlägerei, f.; Handgemenge, n.

† **baruffevóle**, *agg. scherz.* zum Handgemenge, zur Rauferei bereit; rauflustig.

† **baruffo**, m. bas. wie baruffa || Wirrwarr, m.; Durcheinander n., Verwirrung, f.

barugiáre, *fam.* fra ugioli e –, alles zusammen gerechnet; auch die Kleinigkeiten gerechnet.

barúlla, f. *(Mur.)* gemauerte, vorläufige Unterlage für einen in Konstruktion befindlichen Mauerbogen; steinernes Rüstwerk für einen Bogen.

barullare (**barullo**), v. a. einen Mauerbogen über seinem Rüstwerk konstruieren.

barullare (**barullo**), v. a. wiederverkaufen; verhöken; im Kleinen verkaufen (bes. Landesprodukte) || v. n. das Gewerbe eines Hoken, Kleinkrämers, Wiederverkäufers ausüben

barúllo, m. Wiederverkäufer; Höke od. Höker; Kleinkrämer, m. (bes. von Eßwaren) || *fig.* Dummkopf, m.; alberner Mensch.

barúzzola, f. *(Nat.)* Kriecktente, f. (Anas querquedula u. crecca).

barzellétta, f. scherzhafter, witziger, lustiger, spaßhafter Einfall; Scherz; Spaß, m. || lustige, geistreiche Erzählung; schalkhafte Anekdote || pigliare, mettere, mandare qc. in –, etw. scherzhaft nehmen, spaßhaft auffassen, ins Lächerliche ziehen || leicht nehmen; auf die leichte Schulter nehmen (s. B. ein Unwohlsein) || in –, im Scherz; im Spaß || † scherzhaftes Gedicht; **–e**, pl. scherzhafte Dichtungsgattung (viell. v. einem suppon. barauzzelletta, v. barullo).

barzellettáre (**barzellétto**), v. n. Späße, Scherze machen; geistreiche Einfälle, Anekdoten zc. vortragen; spaßen; schäkern; in lustiger, neckischer Weise reden.

† **basa**, f. bas. wie base.

† **basále**, m. bas. wie base.

basálte, f. *(Min.)* Basalt; Säulenstein, m.

basáltico, *agg.* basaltisch || Basalt ...; aus Basalt.

basamento, m. bas. wie imbasamento.

basáre (**basáso**), v. a. begründen; gründen (etw. auf od. in etw.) || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. basieren; sich gründen; sich stützen; fußen (auf etw.).

Bascía u. **Bassà**, m. bas. wie Pascià.

bascо (pl. **–schi**), *agg. (Geogr.)* baskisch || provincie Basche, baskische Provinzen, f. pl. (in Spanien) || *sost.* m. Baske, m.

base, f. Basis, f.; Fuß, m.; Unterlage, f. (der Säulen); Grundlage; Grundkonstruktion, f. (eines Gebäudes) || *fig.* la – del cervello, Boden (m.), Grundfläche (f.) des Gehirnes || *(Chim.)* Base, f. || *(Geol.)* Grundfläche (eines Gebirgstockes); Grundformation (einer Gebirgsmasse), f. || *(Mat.)* – di un sistema di numerazione, Basis; Grundzahl eines Zahlensystems, f. || *(Geom.)* Grundlinie; Grundfläche, f. || *(Top.)* Grundlinie der Triangulation, f. || *(Farm.)* Hauptbestandteil einer Mischung, m. || *fig.* Prinzip, n.; Grundlage, f. || *fig.* Fundament, n.; Unterlage; Stütze; Basis, f. || non c'è –, es ist keine genügende Unterlage, kein genügender Fonds, kein genügendes Stammkapital da (für ein Geschäft zc.) || *(Mil.)* – d'operazioni, strategischer Stützpunkt; Befestigungslinie od. Landschaft, auf die sich ein Heer bei seinen Bewegungen stützt || sin – del od. al ..., auf Grund von ... (v. gr. *βάσις*).

basétta, f. (meist im pl. gebr.) Schnurrbart; Knebelbart, m. || ridere sotto le –e, verstohlen lachen, lächeln; sich ins Fäustchen lachen || *prov.* donna colle –e, Dio ci guardi e le saette, vor einem Weib mit Schnurrbart behüte uns Gott wie vor Pfeilschüssen || Bart, der nach dem Trinken auf der Oberlippe haftet; Milchbart; Weinbart; Bart von Bierschaum zc., m. || –e della spada, Verzierungen am Stichblatte des Degens, f. pl.; Beschläge am Degengefäß, m. pl. (Etym. unbekannt).

basettíno, m. kleiner Schnurrbart || *(Nat.)* Bartmeise, f. (Panurus biarmicus).

basettóne, m. großer Schnurrbart || Mensch mit großem Schnurrbarte, m.

basilâre, *agg. (Anat.)* zum Gehirnboden gehörig || arteria –, große Ader auf der Grundfläche des Gehirns || osso –, Schädelbein; Grundbein, n. [der Schweiz).

Basiléa, f. *(Geogr.)* Basel, n. (Stadt in

basílica, f. *(Archeol.)* großes Gebäude am röm. Forum ab. in der Nähe des Forums, welches als Versammlungsort für die Kaufleute und auch als Gerichtsstätte diente || Basilika; Hauptkirche; Dom-, Stiftskirche, f. || *(Anat.)* Königsader, f. (Hauptader an der inneren Seite des Armes) (v. gr. *βασιλική*, eine Säulenhalle in Athen).

basilicále, *agg.* im Baustile der alten Basiliken; facciata –, nicht gegiebelte, oben gerade abgeschnittene Fassade einer Kirche, f.

basílico u. **bassílico**, m. *(Bot.)* Basilikum; Basilienkraut, n. (Ocymum basilicum).

Basílio, m. *(N. pr.)* Basilius.

basilísco (pl. **–schi**), m. *(Zool.)* Basilisk, m., Königseidechse, f. (Basiliscus americanus) || *(Mit.)* Basilisk (fabelhafter Drache mit tödtlichem Blicke), m.; *fig.* verderbenbringende Person || *(Mil. stor.)* Basilisk; lange Kanone schwersten Kalibers (gr. *βασιλίσκος*).

† **basímento**, m. Ohnmacht; Schwäche, f.

† **basína**, f. bas. wie bazzoffia.

basíno, m. *(Tess.)* gefperrter Barchent; Dimmitstoff, m.; gerupftes Baumwollenzeug (Abkürzung von bombasino).

basíre (**basísco**), v. n. von Schwäche, Ohnmacht befallen werden || *p. pass.* **basíto**, ohnmächtig geworden (i.) (v. felt. bas, tot).

basóffia, f. ſ. bazzoffia.

†**basóso**, *agg.* bumm; tölpelhaft.

Bassà, m. ſ. Pascià.

†**bassa**, f. alter Tanz (zu zweien od. zu vieren getanzt) ‖ Niederung, f.; tiefgelegene Gegend.

bassamente, *avv.* in pulgärer Ausdrucksweiſe ‖ in gemeiner, niedriger Weiſe; auf verächtliche, wegwerfende Art ‖ mit leiſer Stimme ‖ [*Der.* von **basso**].

†**bassare**, v. a. u. *Der.* ſ. abbassare u.

†**bassata**, f. Niederung; Senkung; Vertiefung, f.

bassetta, f. Kartenſpiel (ähnlich dem Pharao); Baſſetſpiel, n. ‖ Fell vom neugeborenen Lamme, n. ‖ Fiasko, deſſen Strohüberzug zerriſſen iſt ‖ *fig.* fare una ~, jem. zu Tode furieren.

†**bassettare** (**bassettto**), v. a. jem. langſam zu Grunde richten; unter die Erde bringen.

bassetto, m. altes Streichinſtrument, im Bezug auf die Höhe ſeines Tones zwiſchen Viola u. Violoncell ſtehend; kleine Baßgeige.

bassezza, f. Niedrigkeit, f. ‖ Mäßigkeit der Preiſe, f.; Herabſinken der Preiſe, n. ‖ niedrige, demütigende Lage; Lebenslage, Stellung, f.; niedere Herkunft ‖ Gemeinheit; Verworfenheit (der Geſinnung), f. ‖ Erniedrigung (ſeiner ſelbſt), f. ‖ niedrige, gemeine Handlung; gemeiner Ausſpruch.

bassilico, m. ſ. basilico.

bassino, *agg.* (*dim.* v. basso) ein wenig tief, niedrig ‖ siamo ~i, wir leiden wenig (in Geldſachen).

bassino, m. ſ. basino. [der Küſte ꝛc.).

bassista, m. (*Mus.*) Baſſiſt, m. ‖

bassista, m. (*Com.*) Baſſiner (der an der Borſe auf das Sinken der Kurſe ſpekuliert); Flaumacher, m.

basso, *agg.* niedrig; von geringer Höhe ‖ klein; unterſetzt (von Statur) ‖ tief gelegen (von Örtlichkeiten); piú ~ del livello del mare, tiefer als der Meeresſpiegel; unter dem Meeresſpiegel liegend; la ~a Asia, Niederaſien; il ~ Egitto, Unter-Ägypten, n.; il ~ Po, der dem Ausfluſſe zu gelegene Teil des Po; auch: il ~ ventre, der Unterleib ‖ stanza ~a, niedriges Zimmer ‖ nicht tief; ſeicht (von Gewäſſern); *fig.* navigare, essere, trovarsi in ~e acque, ſich in ſchwieriger Lage befinden ‖ tela ~a panno ~, nicht breit liegendes Leinen, Tuch ‖ prezzo ~, niedriger, billiger Preis; comprare, vendere a ~ prezzo, billig kaufen, verkaufen ‖ a voce ~a od. a ~a voce, mit leiſer Stimme ‖ strumento ~, tief geſtimmtes Inſtrument ‖ messa ~a, ſtille, gewöhnliche Meſſe (Gegenſatz: messa cantata) ‖ il carnevale è ~, la Pasqua è ~a, der Karneval, Oſtern fällt früh ‖ guardare, ſi ~ Boden geſchlagen (Blick, Stirne, Auge); tener gli occhi ~i, die Augen auf den Boden heften; a capo ~, geſenkten Hauptes od. mit geſenktem Blicke ‖ *fig.* niedrig; verächtlich; gemein; animo ~, niedrige Geſinnung; condizione ~a, niederer Stand; numero ~, niedrige Nummer; maniera, voglia ~a, ſchlechte Angewohnheit; gemeines, niedriges Gelüſte; gente ~a, Leute aus niederem Stande, f. pl.; locuzione ~a, pulgäre Ausdrucksweiſe; modo od. voce ~a, gemeiner, pöbelhafter Ausdruck; moneta ~, Münze von minderwertigem Gepräge, geringerem Gehalte, f.; vino ~, Wein von geringer Qualität, m.; oro ~, minderwertiges Gold ‖ il ~ impiegatume, das niedere, untere Beamtentum; il ~ servitorame, die niedere, untere Dienerſchaft, il ~ clero, die niedere Geiſtlichkeit ‖ *(Mil.)* ~i ufficiali, Unteroffiziere, m. pl. ‖ *(Stor.)* ~i tempi, Zeiten des Niedergangs zwiſchen großen Perioden (gew.: das frühe Mittelalter), f. pl.; ~ impero, Zeit des Verfalls des römiſchen Kaiſertums, f. ‖ ~a latinità, ~a grecità, lateiniſche, griechiſche Sprache in den Zeiten ihres Verfalls ‖ farla ~a, zu tief, zu kurz ſchießen od. treffen; *fig.* kein Glück, keinen Erfolg haben mit etw. ‖ tenere qd. ~, jem. kurz halten; ihn den Daumen aufs Auge drücken; ihn unterdrücken ‖ tenere qd. ~ (od. corto) a denari, jem. kurz halten mit od. im Gelde ‖ tenersi ~, wenig verlangen (für eine Ware); einen niedrigen Preis anſetzen od. beſtimmen ‖ sono in ~, niederer Ort; Grund, m.; Tiefe, f.; nel ~ del monte, am Fuße, am Abhange des Berges ‖ i ~i, die Niederungen (an einem Fluſſe), f. pl. ‖ Untiefe; ſeichte Stelle; Sandbank (im Meere), f. ‖ *(Mus.)* Baß, m. ‖ Baßſtimme, f. ‖ Baſſiſt, m. ‖ Kontrabaß, m. od. Baßgeige, f. ‖ ~ profondo, tiefer (zweiter) Baß; ~ baritono, hoher (erſter) Baß ‖ chiave di ~, Baßſchlüſſel, m. ‖ *fig.* fare od. aver degli alti e ~i, kritiſche Wendepunkte haben (eine Krankheit) ‖ fare alto e ~, herrſchen; befehlen; †*(Mil.)* far man a~, ohne Unterſchied über die Klinge ſpringen laſſen ‖ *avv.* al ~ u. a ~, unten; drunten; hinunter; *fig.* in niedriger, drückender Lage; ricaduto al ~, ins Elend zurückgefallen ‖ da ~, an der tiefſten Stelle einer Örtlichkeit (Gegenſatz: dal tetto, oben) ‖ in ~, an einem tiefgelegenen Orte; *fig.* im Elend; in drückender Lage ‖ nel ~ della tavola, am unteren Ende der Tafel ‖ volar ~, niedrig, tief fliegen; sedere ~, unten od. tief ſitzen; parlar ~, leiſe reden; tagliare ~ le viti, die Weinreben weit unten abſchneiden ‖ basso basso, ganz tief, ganz niedrig (Etym. ungewiß; viell. v. gr. βαθύς, Comparativ βάσσων).

bassofóndo, m. (*Mar.*) ſeichter Grund; Untiefe, f.

bassolíccio (pl. ~i~cci), m. *(Tess.)* tiefſchätziger Stoff. [ſpeiſe, f.; Fagott, n.

bassone, m. *(Mus.)* Baſſon, n.; Baß-

bassoriliévo, m. *(Scult.)* Baßrelief, n.; halb erhaben auf einer Fläche hervortretendes Bildwerk. [–i, pl. Rudeln, f. pl.

bassótto, m. dünn gerolltes Lockenteig ‖

bassótto, *agg.* etw. kurz, klein, unterſetzt ‖ *sost.* m. kurzer, unterſetzter Menſch; Knirps, m. ‖ *(Nat.)* Dachshund; Dächſel, m.

bassura, f. Niederung, f.; tief gelegene Örtlichkeit.

bas'sta! *avv.* genug! (ſ. bastare).

bastabile, *agg.* dauerhaft; für lange Zeit genügend od. ausbaltend.

†**bastagio** (pl. ~a~gi), m. Laſtträger; Packträger, m. (daſ. was heute facchino).

bastaio (pl. ~a~j), m. Verfertiger der Sättel (basti) für Saumtiere; Sattelmacher; Kummetmacher, m. ‖ *fam.* il tuo sarto è il ~, d. h. du biſt ein Eſel. [lena.

bastalena, a ~o. a basta lena *avv.* ſ.

bastante, *agg.* ſ. p. *pres.* v. bastare.

bastantemente, *avv.* in genügendem, hinreichendem Maße; gut genug.

†**bastanza**, f. Fülle; Hinlänglichkeit, f.; genügendes Maß ‖ Dauer, f.; Fort-, Andauern, n. ‖ a ~, ſ. abbastanza.

bastarda, f. *(Magn.)* grobe Feile; Vorfeile, f. ‖ †*(Mar.)* kleine Galeere.

bastardáccio (pl. ~a~cci), m. (*pegg.* v. bastardo) gemeiner, gänzlich aus der Art geſchlagener Menſch (Schimpfwort).

†**bastardaggine**, f. uneheliche, illegitime Herkunft, Abkunft, Abſtammung ‖ Unechtfechte Art. [heit, f.

bastardamente, *avv.* *fig.* auf falſche, unechte Art.

bastardèlla, f. Kaſſerole; Kochpfanne, f.; Schmortiegel, m. ‖ *scherz.* kleine, unbequeme u. häßliche Kutſche.

bastardèllo, m. (*dim.* v. bastardo) Flüchtling, m.; Findelkind, n. ‖ Protokollbuch (einer beratenden Körperſchaft), n.; Geſchäftskalender (der Advokaten), m.

†**bastardígia**, f. daſ. wie bastardaggine.

bastardíno, m. (*dim.* v. bastardo) daſ. wie bastardello ‖ *(Mar.)* Beſanmaſt, m.

bastardo, *agg.* unehelich geboren; unecht ‖ *fig.* falſch ‖ aus der Kreuzung zweier Raſſen geboren; nicht raſſenrein; unrein in der Raſſe (Tiere) ‖ ausgeartet; wild (Pflanzen) ‖ letto ~, mittelgroßes Bett ‖ *(Tip.)* carattere ~, mittelgroße Letter od. Type ‖ *(Arch.)* ordine ~, Säulenordnung, die ſich nicht ſtreng an einen beſtimmten Stil anſchließt; unregelmäßige Anordnung ‖ *sost.* m. uneheliches, illegitimes Kind; Baſtard; Bankert, m. ‖ Miſchling; Bienblüng (v. Tieren u. Pflanzen), m. ‖ *(Mar.)* ~ delle trozze, Nacktau, n.; † ~ od. vela ~a, größtes Segel der alten Galeere ‖ *(Fond.)* Metallüberguß, m. (eigentl. Saumtier, ſ. baſto; dieſes iſt meiſt ein Mauleſel od. Maultier, alſo von unreiner Herkunft).

bastardóne, m. (*accr.* v. bastardo) großer Baſtard ‖ *(Bot.)* Waſſerreis, n.

bastardúme, m. Menge von Baſtarden od. von unechten, falſchen Dingen, f.; aus vielen unehelichen Kindern zuſammengeſetzte Familie ‖ liederliche Wirtſchaft ‖ unechte, uneheliche Abſtammung od. Herkunft (daſ. wie bastardaggine); Unechtheit, f. ‖ ~i, pl. wilde Schößlinge (eines Baumes, einer Pflanze ꝛc.), m. pl.

bastare (**bastto**), v. n. genügen; ausreichen; genug, hinlänglich, hinreichend ſein ‖ befriedigen; Genüge leiſten ‖ ~ a qc., einer Sache gewachſen ſein; hinreichende Kräfte od. Zeit od. Mittel für etw. haben ‖ non mi basta l'animo, il cuore, ich wage es nicht; ich getraue mir es nicht; ich habe nicht das Herz dazu; mi basta l'animo di fare qc., ich wage es, ich unterſtehe mich, etw. zu thun ‖ basta! od. basta basta! genug! genug davon! nicht weiter! hör' auf! ‖ basta, kurz und gut; kurz; wie ſchon geſagt ‖ una basta! aber genug davon! jedoch, laſſen wir das! ‖ basta così! genug damit! damit mag es ſein Bewenden haben ‖ basta mit folg. Infinitiv: unter der Bedingung; wenn nur . . .; basta dargli del vino si fa vedere, wenn man ihm nur zu trinken giebt, kommt er gleich herbei ‖ tanto che basti, genug; in hinreichender Menge ‖ *p. pres.* bastante, genügend ‖ *agg.* hinreichend; hinlänglich; tauglich (für etw.); gewachſen (einer Sache) ‖ *p. pass.* bastato, genügt; hingereicht (h.) ſ. basto).

†**bastèrna**, f. vierräderiger, von Ochſen gezogener Wagen (wie ihn die römiſchen Damen zu Reiſen benutzten und wie er ſpäter in Frankreich in Gebrauch war) ‖ ⊛ Wagen, m.; Fahrzeug, n. (D.). [*p. pres.* v. bastare).

bastevole, *agg.* daſ. wie bastante ſ.

bastevolézza, f. Hinlänglichkeit, f.; ausreichendes Maß. [temente od. abbastanza.

bastevolmente, *avv.* daſ. wie bastan-

∗**bastia**, od. ∗**bastra**, f. Saum; Einſchlag (an einem Kleide), m.; Wachsſtreifalte (an den Kinderkleidern), f. (ſ. imbastire).

bastía, f. *(Fort.)* Baſtei, f.; Bollwerk, n. (v. provenç. bastir, bauen).

Bastiano, m. *(N. pr.)* Baſtian.

∗**bastière**, m. daſ. wie bastaio.

∗**bastíglia**, f. Baſtille, f.; Zwinger, m. (v. frz. bastille).

bastimento, m. *(Mar.)* großes Schiff, Fahrzeug; Laſtſchiff, n.

bastína, f. kleiner Saum-, Packſattel ohne die Rundhölzer ſ. portare, caricare a ~, auf Saumtieren fortſchaffen; auf Saumtiere laden.

bastínga, f. *(Mar.)* Schanzkorb, f.; Schanzkleid (zum Schutz gegen Gewehrfeuer), n.

bastionáre (**bastiòno**), v. a. mit Baſtionen verſehen; befeſtigen; umſchanzen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verſchanzen ‖ *p. pass.* bastionato, befeſtigt (h. u. ſ.).

bastionatúra, f. Befeſtigung durch Baſtionen; Verſchanzung, f.; Aufwerfen von Wällen, Schützengräben ꝛc., n. [werk, n.

bastióne, m. Baſtion; Baſtei, f. ‖ Bollwerk, n.

†**bastire**, v. a. bauen ‖ *p. pass.* bastito, gebaut (h.) ‖ *sost.* bastíta, f. Bollwerk; Verſchanzung, f. (provenç. u. altfrz. bastir).

bastó, m. Pack-, Saumſattel, m. ‖ animale da ~, Saumtier, n.; auch *fig.*: ungeſchickter, ungebildeter Menſch; Tölpel, m. ‖ *fig.* portare il ~, alle häuslichen Geſchäfte beſorgen; das Aſchenbrödel ſein ‖ esser da ~ e da sella, in allen Stücken gerecht, zu verſchiedenen Thätigkeiten tauglich ſein ‖ non trovar ~ che gli entri, keine paſſende Thätigkeit, kein geeignetes Amt finden ‖ gli sta meglio che il ~ all' asino, das geſchieht ihm recht; ſo iſt's recht für ihn (wenn dem etw. Unangenehmes paſſiert) ‖ chi non può dar al' asino, dà al ~, den Sack ſchlägt man u. den Eſel meint man ‖ *prov.* un ~ non s'adatta a ogni dosso, eines ſchickt ſich nicht für alle ‖ serrare il ~ addosso a qd., beſtig in ſ. jem. bringen; jem. antreiben ‖ mettere il ~ a qd., jem. demütigen, ſich unterwerfen ‖ rodere il ~ a qd. od. rodersi, (l'uno l'altro) à basti, Böſes mit Böſem bergelten ‖ Brett, auf welchem die Ziegelmaſſen den Thon haben, n. ‖ ~ rovescio ſ. bastorovescio (Etym. ungewiß; viell. v. gr. βαστάζειν, tragen).

bastonáccio (pl. ~a~cci), m. (*pegg.* v. bastone) dicker, unförmlicher Stock; Knüppel; Prügel, m.

bastonamento, m. Prügeln; Schlagen mit einem Stocke, n.

bastonare (**bastòno**), v. a. mit einem Stocke (bastone) ſchlagen; prügeln; durchhauen ‖ *fig.* jem. übel behandeln; ihn beleidigen (durch Worte); ſeine Kritik an jdm. ausüben ‖ jem. bekritteln; auf ihn ſticheln od. anſpielen ‖ ~ qc., etw. in oberflächlicher, eiliger Weiſe erledigen, eilig abmachen ‖ ~ una cosa, eine Sache unter dem Preiſe, eilig losſchlagen, verſchleudern ‖ *mod. prov.* andare a ~ i pesci, auf die Galeere kommen; dahin geſchickt werden ‖ **–rsi**, v. recipr. ſich gegenſeitig ſchlagen ‖ *p. pass.* bastonato, geſchlagen; geprügelt (h.) ‖ *agg.* zerſchlagen (am ganzen Körper, vor Anſtrengung); abgearbeitet; ſtark ermüdet; sentirsi, parere ~, ſich wie zerſchlagen fühlen.

bastonata, f. Schlag mit dem Stocke, m. ‖ *fig.* Schlag; Verluſt, m. ‖ **–e**, pl. Prügel, f.; Stockſchläge, m. pl. ‖ **–e** da ciechi od. da orbi, Schläge nach allen Seiten, blindlings ausgeteilt, m. pl. ‖ fare alle **–e**, ſich

prügeln ‖ *mod. prov.* esser due ciechi che fanno alle –e, sich in blinder Wut Beleidigungen zurufen od. mit Schlägen traktieren ‖ *prov.* val più una – che cent' arri ſ. unter arri.

bastonatóre, m. Austeiler von Schlägen, m. ‖ *fig.* böſe Zunge; ſcharfer Beurteiler.

bastonatúra, f. Prügeln, n. ‖ Prügelei, f.

bastoncèllo, m. (*dim.* v. bastone) kleiner Stock; Stockchen, n. ‖ **–i,** pl. eine Art ſtäbchenförmiges Zuckerwerk.

bastoncétto, m. (*dim.* v. bastone) kleiner Stock; Stockchen, n.

bastoncíno, m. (*dim.* v. bastone) Stöckchen; Stäbchen, n. ‖ *fam.* kleine, dünne u. lange Brotſchnitte ‖ (*Tess.*) Gewebe in Stabmuſter od. in Kettenſtab, n. ‖ (*Arch.*) Rundſtab, m.; um eine Säule gelegter Stab od. Reif; rundes Simswerk; Aſtragal, m.

bastóne, m. Stock; Stab; Stecken, m.; andar col –, am Stocke gehen; *fam.* giocar di –, prügeln; zum Stocke greifen ‖ Prügel; Knittel od. Knüttel (wenn der Stock ſehr dick u. ſchwer iſt), m. ‖ *fig.* Stütze; Unterſtützung, f.; Stecken u. Stab, m.; essere il – della sua vecchiaia, die Stütze ſeines Alters, d. h. ſein Sohn ſein ‖ – di maresciallo, Marſchallſtab, m.; aver ob. ricevere il – di maresciallo, zum Feldmarſchall ernannt werden ‖ *fig.* aver il – del comando, die oberſte Gewalt haben ‖ Stiel, m.; Handhabe, f.; Griff, m.; Heft, n.; – della granata, Beſenſtiel, m. ‖ Querſtange im Hühnerſtall (zum Aufſitzen der Hühner), f.; *mod. prov. iron.* pulito come un – da pollaio, ſo ſauber wie eine Stange im Hühnerſtall, d. h. ſehr ſchmutzig ‖ – pastorale, Hirtenſtab, m. ‖ – della bambagia, ſ. bambagia ‖ (*Art.*) pialla od. sponderuola a –, auch bastone allein: Handhobel; Hobel zum Ausſchweifen von Rundſtäben, m. ‖ (*Arch.*) Rundſtab, m.; Wulſt, f.; halbrunde, erhabene Verzierung, die um den Säulenfuß od. um Rahmen, Geſimſe ꝛc. ſich hinwindet ‖ *fam.* kleines, längliches Brot; lange, dünne Brotſchnitte ‖ (*Giuoc.*) eine der Farben im urſprünglichen italieniſchen Kartenſpiele; *fig.* accennare coppe e dar –i, etw. verheißen od. in Ausſicht ſtellen und dann etw. anderes dafür geben ‖ *fam.* in. fig. pare un –, wie eine Bohnenſtange ſein, ſo dürr und lang (von mageren, langen Geſtalten) (Etym. ungewiß; viell. von basto).

bastonétto, m. dass. wie bastoncello.

†**bastonière,** m. Stabträger; Marſchall (altfranzöſiſche Hofwürde), m.

bastorvèscio (pl. **–èsci**), m. That zwiſchen zwei ſanftgeneigten Bergabhängen, n. ‖ strade a –, Straßen, die in der Mitte eine Einſenkung haben (zum Abfließen des Waſſers; Gegenſatz: strade a schiena d'asino).

bastracóne, m. *scherz.* ſtarker, unterſetzter Menſch.

batacchiáre (batacchio), v. a. mit einem Knittel (batacchio) ſchlagen; durchprügeln ‖ **–rsi,** v. recipr. ſich prügeln, ſchlagen (*frequ.* v. battere). [m.

batacchiáta, f. Schlag mit einem Knüppel,

batácchio (pl. **–a·cchi**), m. Knittel od. Knüttel; Prügel, m.; derber, dicker Stock ‖ Stange zum Abſchlagen des Obſtes von den Bäumen, f. ‖ Glockenſchwengel; Klöppel, m. ‖ *fig.* dummer, nichtsnutziger Menſch.

†**batassáre** (**batássso**), v. a. ſchütteln; heftig hin- u. herreißen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich heftig bewegen (v. gr. *παράσσειν*).

batáta, f. *(Bot.)* indiſcher Erdapfel Ipomoea batatas) ‖ s. dass. wie patata.

Batávia, f. *(Geogr. stor.)* Batavia, n.

batávo, agg. *(Etn.)* bataviſch; ⊙ holländiſch ‖ sost. m. Bataver, m.

batísta od. tela –, f. Batiſt, m.; Kammertuch (eine Art ſehr feiner Leinwand), n. (benannt nach dem erſten Herſteller Baptiſte von Cambray).

†**batistéo** u. **batistéro,** m. ſ. battistero.

batistíno, m. pl. aver i –, eine fürchterliche Angſt haben; vor Furcht erzittern ‖ mi entrano i –, ich werde ärgerlich zornig ‖ fare entrare i – a qd., jem. in Wut verſetzen.

batócchio (pl. **–ócchi**), m. Stock, mit dem ein Blinder ſich den Weg ſucht ‖ Stock; Stab, m. ‖ Glockenſchwengel; Klöppel, m. (v. *ſuppon. dim.* lat. bataculum).

batolo, m. †Kapuze; Mantelkappe, f. ‖ kurzes Mäntelchen, welches der Prieſter über dem Meßgewande trägt ‖ mezzo –, dreieckiger Tuchſtreifen, welchen die Kaplane beim Chordienſt auf der linken Schulter tragen; Schulterſtreifen (auch Abzeichen der Profeſſoren; zuweilen auch fetta genannt), m. ‖ *(Arch.)* Baſis, Grundlage für Brückenpfeiler ꝛc., f. (daſſ. wie platea) (mlt. batulus).

batósta, f. Schlag; Unfall, m.; Erſchütterung (in der Geſundheit), f.; Stoß, m.; la sua salute ha avuto una bella –, ſeine Konſtitution hat einen argen Stoß erlitten ‖ *fig.* Unglück, n.; Unglücksfall, m.; unglückliches Ereignis ‖ ✻Streit; Wortwechſel, m. (v. battere). [zanken.

✻**u.** †**batostáre** (**batósto**), v. n. ſtreiten;

batrachi u. **batraci,** m. pl. *(Zool.)* Batrachier, m. pl. (Klaſſe der Reptilien); froſch- od. krötenähnliche Tiere, n. pl. (v. gr. *βάτραχος*. [ſtein, m.

batrachíte, f. *(Min.)* Batrachit; Krötenſtein, m.

battaglia, f. Schlacht, f.; Gefecht; Treffen (wenn die Schlacht geringeren Umfang hat), n. ‖ – campale, Feldſchlacht; – decisiva od. definitiva, Entſcheidungsſchlacht; – navale, Seeſchlacht, f. ‖ vincere, perdere una –, eine Schlacht gewinnen, verlieren ‖ dare ob. attaccare una –, eine Schlacht liefern ‖ dare – a una fortezza, una città etc., eine Feſtung, eine Stadt belagern, angreifen ‖ ſinta –, Gefechtsübung, f. ‖ carnello di –, Schlachtroß; Streitroß, n.; *fig.* Haupt-, Bravourſtück (eines vorragenden Künſtlers ꝛc.), n.; *fam.* Paradegaul, m. ‖ campo di –, Schlachtfeld, n. ‖ Schlachtgemälde, n.; Darſtellung einer Schlacht, f. ‖ *scherz.* u. *fig.* Kampf; Streit; Wettſtreit, m.; heftige Debatte; Redeſchlacht, f. ‖ †– di mano, Handſtreich (auf eine feſte Stadt), m. ‖ †Schar, f.; Gros des Heeres, n.; Schlachtordnung, f.; metterein –, in Schlachtordnung aufſtellen ‖ †– ordinata od. giusta od. adirontata, nach den Regeln der Kriegskunſt geführte Schlacht ‖ †– singolare, daſſ. wie duello ‖ †passar –, in ſeiner Art ausgezeichnet, vorzüglich ſein ‖ a – aperta, in offenem Kampfe; in geordneter Feldſchlacht (v. mlt. batualia, v. battere).

battagliáre (**batta·glio**), v. n. eine Schlacht liefern; in einer Schlacht kämpfen ‖ *fig.* heftig ſtreiten (mit Worten); erregt diſputieren ‖ *p. pres.* battagliante, kämpfend ‖ *p. pass.* battagliato, gekämpft; geſtritten (b.) ‖ *agg.* bekämpft; hart bedrängt im Kampfe; – di fare qc., angereizt, etw. zu thun.

battagliáta, f. Schlag mit dem Glockenſchwengel, Klöppel (battaglio), m.

battagliére u. **battagliéro,** m. Kämpfer; Streiter, m.; ſchlachtengewöhnter Krieger ‖ *fig.* feuriger Diſputierer, Wortſtreiter, Debattierer; Zänker, m.

†**battagliarésco,** *agg.* zur Schlacht gehörig; den Krieg betreffend ‖ kriegeriſch ‖ kriegsluſtig.

battaglièrta, f. *(dim.* v. battaglia) kleine Schlacht; Gefecht, Treffen; Scharmützel, n.

†**battaglievole,** *agg.* kriegeriſch ‖ zur Schlacht gehörig; Schlacht . . .; la – trombetta, die Schlachttrompete.

battáglio (pl. **–a·gli**), m. Glockenſchwengel; Klöppel, m.

battaglióne, m. *(Mil.)* Bataillon, n. ‖ *fig.* große Menge, Schar (von Menſchen) ‖ a –i, in großer Menge (*accr.* v. battaglia, in der Bedeutung: Schar). [lustig.

†**battaglióso,** *agg.* kriegeriſch ‖ ſtreit-

battellata, f. Bootsladung, f.; ein kleines Schiff voll.

battelletto, (*dim.* v. batello) kleiner Kahn, Nachen; kleines Schiff, Boot. [m.

battellière, m. Bootsführer; Fährmann.

battéllo, m. (*dim.* v. ↑batto) kleines Schiff ‖ Boot, n.; Nachen; Kahn, m. ‖ – a vapore, Dampfboot, n.

battènte, m. Thür- od. Fenſterflügel, m.; porta a –i, Flügelthür, f. ‖ Rahmenkaſten; Teil des Bilderrahmens, in den das Bild u. das Glas hineingelegt werden ‖ Thürklopfer; Thürklöppel, m. ‖ *(Mil.)* Stoßbalken, m.

battere (**ba·tto**), v. a. ſchlagen ‖ prügeln; durchhauen ‖ züchtigen; thätlich beſtrafen (Kinder) ‖ eine Niederlage beibringen (einem Heere); beſiegen; ſchlagen; überwinden ‖ *fig.* übertreffen; überragen (jem.); den Sieg davontragen (qd. a qc., in irgend einer Sache über jem.) ‖ beſchießen; bombardieren; †berennen (Feſtungen; belagerte Städte) ‖ bearbeiten; hämmern; ſchmieden; ſchlagen (Metalle) ‖ prägen; ausprägen (Münzen) ‖ dreſchen; ausdreſchen (Getreide); ausklopfen; ausſchlagen (den Samen von manchen Früchten) ‖ abſchlagen; abbengeln (Nüſſe, Kaſtanien, Oliven ꝛc. vom Baume) ‖ ausklopfen (die Kleider, um ſie vom Staube zu reinigen) ‖ klopfen; in kleine Stücke od. zu Brei zerſchlagen, zerklopfen; klein hacken (Fleiſch, Gemüſe ꝛc.) ‖ ſchlagen (die Trommel, die Pauke, die Cymbel, die Schellen ꝛc.); *(Mil.)* – la ritirata, zum Rückzuge trommeln od. blaſen; den Zapfenſtreich ſchlagen; – la generale, Generalmarſch ſchlagen ‖ – a misura, il tempo, den Takt angeben; den Takt ſchlagen ‖ ſcharf betonen; ſcharf und deutlich ausſprechen (einzelne Buchſtaben) ‖ i raggi del sole battono un luogo, die Sonnenſtrahlen treffen einen Ort, fallen auf denſelben; un luogo è battuto dal sole, ein Ort iſt der Sonne ausgeſetzt ‖ l'Italia è battuta dalle acque di tre mari, Italien wird von den Wellen dreier Meere beſpült ‖ un orologio batte le ore, eine Uhr ſchlägt die Stunden ‖ un castello batte quella strada, eine Burg überragt jene Straße, beherrſcht ſie ‖ *fig.* – gli occhi, le palpebre, le ciglia, mit den Augen, den Augenlidern, den Wimpern zucken, blinken ‖ non – occhio, in aufmerkſamſter und geſpannteſter Weiſe zuhören; mit keiner Wimper zucken ‖ in un – d'occhio, in einem Augenblicke; im Nu; auf das raſcheſte; ſogleich ‖ – i denti, mit den Zähnen klappern (vor Kälte, Furcht ꝛc.) ‖ – le mani, Beifall klatſchen, applaudieren ‖ *fig.* für gut halten; billigen ‖ ⊙ – le ali, die Flügel bewegen zum Fliegen (D.) ‖ – il tacco od. il taccone, eiligſt davonlaufen; ſich raſch aus dem Staube machen ‖ – le gazzette, vor Kälte zittern ‖ – la diana, die Reveille blaſen; vor Kälte zittern ‖ – una via, einen Weg häufig gehen, begehen, befahren ꝛc., *(Mil.)* abpatrouillieren; *fig.* eine beſtimmte Laufbahn od. Richtung verfolgen; – la via del vizio, ſich dem Laſter ergeben ‖ – un ferro, una palla, einen, an irgend einen Ort häufig hinkommen; ihn viel frequentieren; ein regelmäßiger Beſucher desſelben ſein ‖ – la campagna, auf dem Lande herumziehen (beſ. um zu hauſieren, aber auch um zu fiſchen u. zu rauben); *fig.* ſich in Allgemeinheiten ergehen; von ſeinem Gegenſtande abſchweifen (beim Reden od. Schreiben) ‖ – il capo, il naso in qc., heftig mit dem Kopfe, mit der Naſe gegen etw. ſtoßen; *fig.* – il naso in una persona, jdm. begegnen, obgleich man ihm ausgewichen beſtrebt war; jemden den eigenen Willen auf jem. ſtoßen ‖ ci sarebbe da – il capo in un muro od. mi batterei il capo in un muro, da möchte ich doch gleich mit dem Kopfe gegen die Wand rennen ‖ non sapere dove battersi il capo, nicht wiſſen wohin ob. an wen man ſich (in einem Notfalle) zu wenden hat ‖ – una capata, una stincata (daſſ. wie – il capo, il stinco), der Länge lang, mit dem Haupte ꝛc. auf die Erde ſtürzen (auch – un colpo, un picchio etc.) ‖ *fam.* – la capata, zu Grunde gehen; herabkommen ‖ – la febbre, vor Fieber mit den Zähnen klappern; heftiges Fieber haben ‖ – la palla, die Kugel des Gegners treffen (beim Billardſpiel); den Ball dem Gegner zuwerfen (beim Ballſpiel) ‖ battersela, ſich davon machen, ſich aus dem Staube machen; davon fliehen; *fam.* ſich drücken; ſich (feſtwärts) in die Büſche ſchlagen ‖ **–rsi,** v. recipr. ſich ſchlagen; ſich bekämpfen, befehden ‖ ſich duellieren; – sciabla, alla pistola etc., ein Duell auf Säbel, auf Piſtolen haben ‖ wettſtreiten; Gegner ſein (im Spiel) ‖ v. n. auf einen beſtimmten Punkt hinſchlagen; Schläge austeilen ‖ *fig.* – sodo in qc., mit Hartnäckigkeit ob. Eifer auf etw. beſtehen; eingehend bei einer Sache verweilen; hatte sempre su quel chiodo, er kommt immer wieder auf dieſelbe Sache zurück; e batti! beſtehen Sie nur darauf, meinetwegen! ‖ anklopfen (a una porta, an einer Thüre) ‖ le palle dei cannoni battono in un certo luogo, die Kanonenkugeln ſchlagen in einer gewiſſen Örtlichkeit ein ‖ – in una cantonata, ſich heftig an eine Ecke ſtoßen; an einer Ecke anſtoßen ‖ hinzielen auf einen Punkt (mit ſeiner Rede); dove vuole –? was will er ſagen? was meint er damit? dove vuole andare a –? worauf will er hinaus? ‖ ſchlagen; läuten (Uhren, Glocken); la campana batte a fuoco, die Glocke läutet Sturm; sono battute le dieci, es hat zehn (Uhr) geſchlagen; è battuto mezzogiorno, es hat Mittag geläutet ‖ klopfen; ſchlagen; pulſieren (vom Herzen, Puls ꝛc.); mi batteva il cuore fitto fitto, das Herz ſchlug mir bis zum Halſe herauf ‖ ſich annähern (an eine gewiſſe Quantität od. Zahl); heranreichen; il peso può – a un tremila libbre, das Gewicht kann ſo etwa dreitauſend Pfund ausmachen; *fam.* la batte il od. già di lì, es verhält ſich annähernd ſo; es iſt beinahe

so; qui batte la questione, darum dreht sich die Frage; qui batte il punto, das ist der Punkt, auf den es ankommt; hier steckt der Knoten; ~ nel vero, das Richtige treffen; den Nagel auf den Kopf treffen; un conto batte od. batte pari, eine Rechnung stimmt, trifft genau zu ‖ ~ sott' occhio (od. tra mano) zufällig vor (unter) die Augen kommen, in die Hände geraten ‖ *fam.* ~rsi con qc., etw. vorziehen (anderen Dingen); an etw. Spaß, Vergnügen, Gefallen, Geschmack finden (bes. an Speisen zc.); non me la batto ab. non mi ci batto, das gefällt mir nicht ‖ ~rsi il petto od. la fronte, sich an die Stirne, an die Brust schlagen (zum Zeichen der Reue, des Ärgers zc.) ‖ due se la battono ad anni, alla statura etc., zwei kommen sich beinahe gleich in Jahren, in der Statur zc. ‖ *fam.* secondo dove od. come la batte od. tutto sta dove la batte, es hängt davon ab, wie es ihm gerade einfällt, od. wie es gerade der Zufall will ‖ *prov.* la lingua batte dove il dente duole, wen es juckt, der kratzt sich ‖ *p. pres.* battènte, schlagend; klopfend; treffend ‖ *p. pass.* battuto, geschlagen; geklopft (z. u. i.) ‖ *agg.* metallo ~, dreitgeschlagenes, dünngeschmiertes Metall; frumento ~, ausgedroschenes Getreide; strada ~a, häufig begangene, befahrene Straße ‖ *sost. f.* andare per la ~a, auf der Straße gehen, die alle gehen; thun, was die anderen thun (v. lat. batuere od. battuere).

batteri·a, f. *(Mil.)* Batterie, f. (bestimmte Anzahl von beipannten Geschützen) ‖ *(Fort.)* Geschützaufstellung, f.; Ort, wo mehrere Geschütze zu einer einheitlichen Feuerwirkung aufgestellt werden, m. ‖ *(Mar.)* Zwischendeck, in dem die Geschütze stehen, n.; ~ galleggiante, schwimmende Batterie ‖ *(Fis.)* ~ elettrica, elektrische Batterie; Vereinigung mehrerer Elemente, f. ‖ *fam.* ~ di (da) cucina, Zusammenstellung alles nötigen Küchengerätes, -geschirres; Kücheneinrichtung, f. ‖ *(Orolog.)* Schlagwerk der Uhr, m.

battesìma·le, *agg.* zur Taufe gehörig; die Taufe betreffend; Tauf . . . ‖ acque ~li, Taufwasser, n.; fede ~, Taufzeugnis, n., -schein, m. chiesa ~, Taufkirche, f.; bacino ~, Taufbecken, n.; fonte ~, Taufstein, m. (in dem das Taufwasser aufbewahrt wird); stola ~, Taufgewand (des Priesters), n.

batte·ṡimo, m. Taufe, f.; ricevere, amministrare il ~, die Taufe erhalten; die Taufe spenden, taufen ‖ nome di ~, Taufname, m.; fede di ~, Taufschein, m.; Taufzeugnis, n. ‖ *prov.* la morte non guarda le fedi di ~, der Tod kümmert sich nicht um das Alter seiner Opfer; er raubt jung und alt ‖ tenere a ~, über die Taufe halten, aus der Taufe heben; Pate sein (bei ihm.) ‖ di sangue, Bluttaufe, f.; Martyrium (für den Glauben, wie für die Freiheit), n. ‖ ~ di fuoco, Feuertaufe, f.; erstmaliges Teilnehmen an einer Schlacht ‖ *fig.* Zuschreibung eines Kunstwerkes einem berühmten Künstler ohne sichere Beweise, f.; questi quadri sono ~i, diese Bilder sind dem od. jenem Künstler ohne Grund zugeschrieben (v. gr. *βαπτισμός*).

†battezżamento, m. Taufen, n.; Taufe, f. ‖ *fig.* Untertauchen, n. [Täufling, m.

battezżando, *agg.* zu taufend ‖ *sost.* m.

battezżare (batte·żżo), v. a. taufen ‖ über die Taufe halten; Pate sein (bei ihm.) ‖ *fig.* benennen; einen Namen geben (einer Sache) ‖ ansuchten; benetzen; bespritzen ‖ wässern; mit Wasser verdünnen, versetzen (den Wein) ‖ ~rsi, v. rifl. die Taufe empfangen; sich taufen lassen ‖ *mod. prov.* esser battezzato in domenica, ein Dummkopf sein ‖ getauft werden; in feierlicher Weise einen Namen beigelegt erhalten (Schiffe, Glocken zc.) ‖ *p. pass.* battezżato, getauft (z. u. i.) ‖ *agg.* da cristiano battezzato! so wahr ich ein Christ bin! so wahr ich getauft bin! (Beteuerungsformel) (v. gr. *βαπτίζειν*).

battezżato·re, m. Taufender; Spender des Sakramentes der Taufe, m.

battezżatòrio (pl. -ò·rj), m. Gefäß, in welchem das Taufwasser enthalten ist; Taufbecken, n.; Taufstein, m.

battezżatùre, m. Taufpriester, m.; Priester, welcher die Taufen zu übernehmen hat.

battibalen·o, m. Zucken eines Bitzes, n. ‖ *fig.* Augenblick, m.; in un ~, in einem Augenblicke; sogleich (gewöhnlicher: in un baleno).

battibe·cco (pl. -e·cchi), m. Streiten; Gezänk (um Nichtigkeiten), n.; Wortstreit; Zank, m., Hinundhergerede, n.

batticoda, f. *(Zool.)* Bachstelze, .. (Motacilla alba).

batticulo, m. *(Mil. stor.)* Stück der Rüstung, welches den Hinteren bedeckte; Beinharnisch, m. ‖ *(Minier.)* Arschleder, n. ‖ Namen eines Knabenspieles ‖ *(Mar.)* Leesegel, n.

batticuòre, m. Herzklopfen, n.

battifèrro, m. Amboßeisen, n.; scharfer Schmiedehammer.

battifia·nco, m. Querstange, Schiedstange (in den Pferdeställen), f.; Seitenbarren, m.

battifòcc, m. dass. wie acciarino. [f.

battifòlle, m. *(Stor.)* Bastei, f. ‖ Citadelle,

battifre·do, m. *(Stor.)* hölzerner Wachtturm ‖ Wachtturm; Mauerturm; Befried; Verchfriet, m. ‖ beweglicher Belagerungsturm, m. (mit. belfredus u. berfredus v. mhd. berc-vriet).

†battigia, f. Fallsucht; Epilepsie, f. ‖ ~e, pl. Krämpfe (der kleinen Kinder), m. pl. (v. battere). [stämmer; Tuchkrazer, m.

battilà·no u. ***battilà·na,** m. Wollbattilòro, m. Goldschläger, m.

battima·no u. **battima·ni,** m. Händeklatschen, n. ‖ Beifall, m.

battimare, m. *(Mar.)* Blasebalken, m.

battimazza, m. Gehilfe od. Lehrling in einer Hufschmiede; Zuschläger (mit dem Hammer), m.

battimento, m. Schlagen, n. ‖ Klopfen (des Herzens, des Pulses), n. ‖ *(Mus.)* Doppelschlag; Nachschlag, m.

battìo (pl. -i·), m. häufiges od. anhaltendes Schlagen, Klopfen ‖ Geschlage; Geklopfe, n.

battipalle, m. Schlegel den am Ladestocke.

battipalo, m. Rammklotz, -bock; Bär; Rammbär; Klatschlägel, m.; Ramme, f. ‖ ~ a bracca, Handramme, f.

battiscarpa; a ~, *avv.* in Eile; in Hast; eilig; hastig ‖ mangiare a ~, im Stehen, stehenden Fußes essen; einen Bissen aus der Faust essen.

battisegola, f. *(Bot.)* Kornblume; Tremse, f. (Centaurea Cyanus).

battisoffia u. **battisoffiola,** f. plötzliche, kurz anhaltende Furcht; Schrecken, m. ‖ Herzklopfen, n.; Schper, m.; Atembeklemmung, f.

battista, m. Täufer, m.; Giovanni ~, Johannes der Täufer ‖ **Battista,** *(N. pr.)* Baptist.

battistèro u. **battistèrio,** m. Ort der Taufhandlung, m. ‖ Taufkapelle, Taufkirche, f. ‖ *(Archeol.)* Badestube, f. (v. gr. *βαπτιστήριον*). [m. ‖ *fam.* Führer; Wegweiser, m.

battistrada, m. *indecl.* Vorreiter; Kurier,

battito, m. intensives und beschleunigtes Herzklopfen ‖ konvulsivisches Zittern; Krampf, m.; Zusammenziehen, n.

battitòia, f. *(Tip.)* Klopfholz, n.

battitòre, m. Schläger, m. ‖ Drescher (v. Getreide), m. ‖ derjenige, der den Ball dem anderen Spieler zuwirft (Ballspiel) ‖ *(Mil.)* ~i, pl. od. ~i di strada, zur Rekognoscierung vorausgeschickte Reiter, m. pl., Reitervatrouillen, f. pl.

battitura, f. Schlagen, n.; Schlag, m. ‖ *fig.* Züchtigung, f. ‖ Plage; Sorge, f. ‖ Dreschen (des Getreides), n. ‖ Zeit des Dreschens, f. ‖ Hammerspur; Spur (f.) od. Eindruck (m.) des Hammers auf dem Metall.

†battòn, m. *(Mar.)* Ruderboot; Ruderschiff, n. (v. angelsächs. bat; germ. baita).

battola, f. Schlagholz (in der Mühle), n. ‖ Schnurre; Schnarre; Klapper, f. (wie sie in der Karwoche an vielen Orten als Spielzeug gebraucht wird) ‖ *fig.* Plappermaul, n.; nie stillstehende, geschwätzige Zunge.

battolare (battolo), v. n. schwätzen; mit seinen Geschwätz den anderen die Ohren füllen.

battologi·a, f. Wiederholung der ersten Worte einer Phrase am Ende derselben, f. (gr. *βαττολογία*).

Battro, m. *(Geogr.)* Baktra, n.

battuta, f. Schlagen; bes. Schlagen des Taktes (mit dem Taktstock) n. ‖ *(Mus.)* Takt; Aufschlag, m. ‖ *fam.* non perdere ~, gebörig aufpassen; sein Wörtchen überhören ‖ *(Giuoc.)* Art des Schlagens, des Schlags (beim Ballspiel), f.; aver una bella ~, einen guten Schlag führen; eine treffliche Art haben, den Ball zu schlagen ‖ Seite des Spielplatzes, von der aus der Ball fortgeschlagen wird (die andere Seite heißt: ribattuta od. ripresa) ‖ *(Idraul.)* Stelle (am Ufer) wo der Strom aufprallt, f.; Anprall, m. ‖ *(Arch.)* pfeilerartiger Vorsprung ‖ stare alla ~, im Takte sein; nicht aus dem Takte kommen; *fig.* sich dem Willen des Leitenden eines Unternehmens fügen; thun, was die anderen beschließen ‖ a ~, nach dem Takte, in größter Ordnung ‖ dar la ~, den Takt schlagen ‖ ~e del tamburo, Trommelschläge, m. pl. ‖ *fam.* a di polso, Pulsschlag, m. ‖ in due, in tre, in quattro ~e, in poche ~e, in ganz kurzer Zeit; in wenigen Augenblicken ‖ andare per la ~, *p. pass.* v. battere.

battutaccia, f. *(pegg.* battuta) schlechter Schlag (beim Ballspielen).

battu·to, m. *(Cuc.)* Gemisch von gehacktem Fleisch und Kräutern, welches zur Füllung von gebratenen Vögeln dient; Füllsel, n. ‖ *(Stor.)* Geiselbrüder; Geißler, m. pl. (asketische Brüderschaft) ‖ † alte toskanische Münze (im Werte von 8 denari), später duetto genannt ‖ †Estrich; Fußboden aus kleinen Steinen u. Cement, m.

battu·to, *agg.* s. *p. pass.* v. battere.

battùffolo u. **batturfo,** m. unordentlich zusammengewickelte Masse; Knäuel; Bündel; Packen; Wulst, m. ‖ Wirrwarr, m. ‖ *fig.* dickes, rundes Kind ‖ **~i,** pl. kleine Haarwülste, welche die Frauen zur Ausfüllung der Frisur benützen, m. pl. (zusammenhängend mit ciuffo, v. dtsch. schopf).

bau, m. Bau (Laut des Hundes), n. ‖ Wauwau, m.; Schreckgespenst für die Kinder, n.; far ~, den Kindern Furcht machen, indem man sich das Gesicht bedeckt.

baule, m. Koffer, m.; Felleisen, n. ‖ far il ~, den Koffer packen; *fig.* sich zur Reise rüsten; sein Bündel schnüren ‖ viaggiare come i ~i, gedankenlos, ohne Aufmerksamkeit und ohne im geringsten sich umzusehen, reisen ‖ *schers.* Höcker; Buckel (eines Verwachsenen), m. (v. lat. baiulare, transportieren).

bauletto, m. (*dim.* von baule) kleiner Koffer; Handkoffer, m.; Köfferchen, n.

baulìno, m. (*dim.* v. baule) Köfferchen, n. ‖ Arbeitskästchen der Frauen, n.

bausètte, m. (dass. wie bau) Wauwau, m.; Schreckgespenst für die Kinder, n.

baurta, m. Maskenmäntelchen mit Kappe, n.; Domino, m. (v. mhd. behuot, Schutz?).

bava, f. Speichel; Geifer; Schleim; Schaum, m. ‖ far la ~, schäumen (vor Zorn, Wut, Aufregung zc.); *fig.* in Wut geraten; far venir la ~, in Wut versetzen ‖ *(Set.)* Florett- od. Flockseide, f. ‖ *(Oref.)* Schlacke (am geschmolzenen Metall); Unreinigkeit, f.; körniger Anlauf ‖ Nabt, f.; Höcker, m. (auf der Oberfläche eines eben aus dem Guß kommenden Stückes); Gußnabt, f. ‖ *(Mar.)* ~ di vento, leichter Windeshauch; leichtes Kräuseln der Wellen (v. baba, Geifer der Kinder).

bavaglìno, m. (*dim.* v. bavaglio) Geiferlätzchen, n.

bavaglio (pl. **-gli**), m. Lak; Brustlatz; Geiferlatz; Michel, m. ‖ Knebel (zum Verstopfen des Mundes), m.; *fig.* mettere a qd. il ~, jem. am freien Sprechen verhindern.

Bavare·se, *agg.* bayrisch ‖ *sost.* m. Bayer, m. ‖ Getränk aus Chokolade u. Milch, n.

bavèlla, f. Flock- od. Floretseide, f. ‖ grobe Seide, die aus dem Cocon des Seidenwurmes herausgezogen wird, wenn er im Brühkessel ist; Rauschseide, f. [verfertigt, n.

bavellìna, f. Tuch aus Floretseide (bavella)

bavera, f. Umhang, wie ihn die Frauen tragen, m.; Umschlagtuch, n., Pellerine (für Damen), f.

baveretto, m. (*dim.* v. bavero) kleiner, schmaler Mantel- od. Rockkragen.

baverina, f. Art Spitzenkragen, Spitzenumhang (für Frauen), f.

bavero, m. Rock- od. Mantelkragen, m.

bavetta, f. (*dim.* v. bava) Unebenheit am eben gegossenen Metall; Gußnabt, f. ‖ ~e, pl. (Art) dünnstreifige Rüschen, f. pl.

bavettìne, f. pl. dass. wie bavette, nur noch feiner geschnitten.

Baviera, f. *(Geogr.)* Bayern, n.

baviera, f. *(Arm.)* Helmgitter; Visier, n. ‖ Tuchlappe (zum Schutz des Mundes) an den großen Wintermützen, f.

bavo·so, *agg.* geifernd; schäumend ‖ schleimig; speichelartig ‖ *fig.* überschäumend (vor Wut); zornig.

bazar u. **bazarre,** m. Bazar, m. ‖ Verkaufsplatz; Markt, m. ‖ Ausstellung von Möbeln, Stoffen zc., f.; großes Magazin mit den verschiedenartigsten Waren; bedeckte Kaufhalle (v. pers. bāsār).

bazża, f. Stich im Kartenspiel (bes. im giuoco de' Trionfi), m. ‖ *fig.* Glück, n.; Erfolg, m. ‖ gutter Kauf; aver per ~ od. di ~ qc., etw. zu einem außergewöhnlich billigen Preis haben ‖ *mod. prov.* ~ a chi tocca, wer einmal Glück haben soll, hat es eben (v. mhd. bazze, Gewinn).

bazża, f. *fam.* vorspringendes, spitzes Kinn ‖ m. Mensch mit sehr vorspringendem Kinn, m. ‖

~ di fil di ferro, Bund starken Eisendrahtes, m. (Etymn. ungewiß).

bażża'na, f. gegerbtes Hammelfell (meist zum Einbinden von Büchern, zum Überziehen von Koffern benutzt) (span. badana, v. arab. **baṭṭar**, m. s. bazar. [bitânah).

† **bażżarra're** (**bażża'rro**), v.a. tauschen; † **bażżarro**, m. dass. wie baratto.

bażże'cola, f. Kleinigkeit; Nichtigkeit, f.; unbedeutende Sache ‖ **~e**, pl. Lappalien, f. pl.

bazzica, f. Triumph, m.; italienisches Kartenspiel ‖ **fare ~**, seine Absicht erreichen ‖ † Mensch, mit dem man vertrauten Umgang hat; Vertrauter, m. ‖ † dass. wie bazzecola.

bazzica're (**ba·zzico**), v. n. häufig (an einen Ort) hinkommen; häufig verkehren (irgendwo) ‖ v. a. ~ qd., umgehen mit jdm.; häufig jem. besuchen.

bazzicatu'ra, f. **Kleinigkeit**, f.; wertlose Sache ‖ Gerümpel, n., **Kram**; Plunder, m. ‖ **~e**, pl. Lappalien, f. pl.

bazzicótto, m. Stich mit drei gleich hohen Karten (im Bazzica-Spiel), m.

bazzicotto'ne, m. Stich mit vier gleich hohen Karten (im Bazzica-Spiel), m.

bażżi'na, f. (*dim.* v. bazza) etwas langes Kind ‖ Frau mit ausgeprägtem Kind, die aber sonst hübsch ist.

bażżóffia u. **bażóffia**, f. dicke, aus derben Bestandteilen zusammengekochte Suppe ‖ *fig.* lange, zusammenhang- u. saftlose Abhandlung (v. zuffa od. zuppa). [stehendem Kind, m.

bażżo'ne, m. Mensch mit mächtigem, vor-

bażżottino, *agg.* (*dim.* v. bazzotto) noch ein wenig hart; noch nicht ganz durchgekocht.

bażżótto, *agg.* weder hart noch weich; halbweich ‖ halbgar; halbgekocht ‖ uova **~e**, weichgekochte, d. h. nur wenig gekochte Eier, n. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* kränklich; wankelmütig; nicht sehr fest (weder an Gesundheit noch an Seele) ‖ ungeschickt; wenig bewandert (in einer Kunst, Wissenschaft &c.) (viell. v. bisch. ge-sotten, v. sieden).

bdéllio, m. (*Bot.* u. *Farm.*) Bdellium, n.; wohlriechendes bitteres Gummiharz, gewonnen aus der arabischen Weinpalme (Hyphaene thebaica).

bé, bäh (Laut der Schafe u. anderer Tiere).

bé', *avv.* (Abkürzung für bene) gut.

beare (**bè·o**), v. a. glücklich machen; beglücken; beseligen ‖ **~rsi**, v. rifl. außerordentliches Gefallen finden (di qc., an etw.); sich vergnügen (mit etw.); rechten Genuß haben (von etw.) ‖ *p. pres.* **beante**, beseligend ‖ *p. pass.* **beato**, beseligt; beglückt ‖ *agg.* selig; glücklich ‖ selig (im kirchlichen Sinne); i beati, die Seligen, m. pl. ‖ gläubig; bigott; *sost.* m. u. f. Betbruder, m.; Betschwester, f. ‖ **~ te!** du Glücklicher! ~ me, se avessi fatto questa cosa! wie froh wäre ich, wie gut wäre es, wenn ich dies gethan hätte! ‖ **pur ~che...**, ein Glück, daß... wenigstens gut, daß...

Beata, f. *(N. pr.)* Beate. [(lat. beare).

beatamente, *avv.* in glückseliger, froher Weise od. Stimmung; in Glückseligkeit.

beatificare (**beatifico**), v. a. seligsprechen; in die Zahl der „Seligen" einreihen ‖ lobpreisen; selig preisen; mit Lobeserhebungen überschütten; bis zu den Sternen erheben ‖ glücklich machen; beglücken; beseligen ‖ *p. pres.* **beatificante**, seligsprechend; beseligend ‖ *p. pass.* **beatificato**, selig gesprochen (p.) ‖ dass. selig.

beatificazione, f. Seligsprechen, n.; Seligsprechung, f. ‖ Seligpreisung, f. ‖ festlicher Gottesdienst, den der Papst bei Gelegenheit der Seligsprechungen hält.

beatífico, *agg.* beseligend; beglückend ‖ *(Teol.)* visione **~a**, Anschauen der göttlichen Herrlichkeit, n. ; Verklärung, f.

beatina, f. Betschwester, f.; bigottes Weib.

beatissimo, *agg.* (*superl.* von beato); **~ padre**, heiliger Vater (Titel des Papstes in den Breven an ihn).

beatitúdine, f. Glückseligkeit; Seligkeit, f. ‖ Glück; Heil, n. ‖ Sua od. Vostra **~!** Eure Heiligkeit! (Titel des Papstes) ‖ *(Teol.)* **~i**, pl. die acht Seligpreisungen der Bergpredigt, f. pl.

beato, *agg.* s. *p. pass.* v. beare.

Beatrice, f. *(N. pr.)* Beatrice; Beatrix (eigentl.: Beglückerin; Beseligerin, f.).

bęca, f. *fam.* Frau aus niederem Stande, von hüblichem Aussehen, ungeeignet zum Umgange, f. (i. beco).

bęcca, f. seidene, schwarze Schärpe (welche selbst die Universitätsprofessoren als Abzeichen ihrer Würde über der Schulter tragen), f. ‖ Binde aus Taffet, f.; Gürtel, m.; Strumpfband, n. ‖ Ecke, die man in die Seite eines Buches macht (als Lesezeichen); Eselsohr, n. (v. mittelhd. wieche, angelsächs. wecca, Docht?).

beccabúnga, f. *(Bot.)* Bachbunge; Pfunge, (Art) Kresse, f.; Wassergauchheil, m. (Veronica beccabunga).

beccáccia, f. *(Nat.)* Waldschnepfe, f. (Scolopax rusticola) ‖ **~ di mare**, gescheckter Austernfischer (Art Strandvogel; Haematopus ostralegus).

beccaccíno, m. *(Nat.)* junge Schnepfe ‖ **~ reale**, Heerschnepfe; Bekassine, f. (Scolopax gallinago) ‖ **~ sordo** (gew. frullino genannt), Moorschnepfe, f. (Scolopax gallinula).

beccafícata, f. Gericht kleiner Vögel, n. ‖ Effere!; Schmauserei, f.; *volg.* Fresserei, f.; Fressen, n.

beccafico (pl. **~chi**), m. *(Nat.)* im allgem.: kleiner Singvogel der Klasse der Ficedulae, Feigenfresser, angehörig; Feigenfresser, m. ‖ im besonderen: graue Grasmücke (Sylvia hortensis); **~ di padule**, Sumpfsänger, m. (Sylvia arundinacea) ‖ *prov.* ogni uccel d'agosto o di settembre è **~**, wenn eine Sache einmal gefällt, gefällt auch alles andere, was ihr ähnelt ‖ *mod. prov.* far afa i **~i**, selbst vor dem besten Gerichte, vor dem größten Leckerbissen Ekel empfinden ‖ grasso come un **~**, von Völlerei, gesunden Ausdehnen sein.

beccaio (pl. **~ai**), m. Fleischer; Metzger, m. (dass. wie macellaro; eigentlich: Bockschlächter, v. becco).

beccalaglio, m. *indecl.* (Art) Kinderspiel (ähnlich dem Blindekuhspiel); Heikhandspiel, n. [sucher, m.

beccalíte, m. *indecl.* Zänker; Händel-

beccamento, m. Klopfen; Picken, n.

beccamórti, m. *indecl.* Totengräber, m. (dass. wie becchino).

beccapesci, m. *(Nat.)* weißgraue Meerschwalbe (Sterna cantiaca).

beccare (**be·cco**), v. a. picken; aufpicken; mit dem Schnabel die Nahrung ergreifen ‖ *fig.* u. *scherz.* essen ‖ mit dem Schnabel hacken, hauen, verwunden ‖ *fig.* etw. durch List gewinnen ‖ sich etw. zuziehen, verschaffen; etw. erwerben; bei-, zugelegt erhalten (einen Spitznamen &c.) ‖ ~ qd. con un colpo, jem. schlagen ‖ non ~ una cosa, eine Sache nicht verstehen, begreifen; non ~rne neanche una, gar nichts davon verstehen ‖ etw. erfassen; ergreifen; jem. anfassen, antasten, anrühren ‖ beccati questa, nimm das hin (d. h. diesen Schlag) ‖ **~rsi**, v. recipr. sich picken; sich hacken (von Vögeln) ‖ *fig.* sich zanken; sich herumzanken ‖ ~rsi il cervello, sich unnötig bei Kleinigkeiten aufhalten; sich in Kleinigkeiten verlieren ‖ ~rsi i geti, sich ohne Nutzen, vergeblich abmühen ‖ *sost.* il **~**, Vogelfutter, n. ‖ *p. pass.* **becato**, gepickt; gehackt (p.) (v. becco).

† **beccarello**, m. s. beccherello.

beccastrino, m. Karst, m.; schwere, schmale Hacke; Picke; Radehacke, f.

beccata, f. Biß, Hieb mit dem Schnabel, m. ‖ ein Schnabel voll, m.; einmaliges Picken.

† **beccatélla**, f. kleines Fleischstückchen, das man dem über dem Vogelnetz kreisenden Falken zuwarf ‖ *fig.* Kleinigkeit; Lappalie, f. ‖ stare a **~e**, sich mit wenigem begnügen; tenere a **~e**, knapp, kurz halten.

beccatéllo, m. *(Arch.)* Kragstein; Sparrenkopf, m., Konsole, f. ‖ **~i**, pl. Holzplöcke (in den Kleiderhaltern oder in der Mauer, um etw. daran aufzuhängen), m. pl.

beccatina, f. (*dim.* v. beccata) kleiner Hieb, Biß mit dem Schnabel ‖ † averla in sulla **~**, an der empfindlichsten Stelle getroffen sein.

beccatoio (pl. **~oj**), m. Freßnäpfchen in den Vogelkäfigen oder auf den Fütterungsplätzen der Vögel, n. [dem Schnabel, n.

beccatura, f. Picken, Hacken, Fressen mit

becchegiare (**becche·ggio**), v. n. *(Mar.)* stampfen (Schiffe); schaukelnde Bewegungen in der Längsrichtung machen (gleichsam als wolle das Schiff mit seinem Schnabel ins Wasser tauchen).

becchéggio (pl. **~e·ggi**), m. *(Mar.)* Stampfen, n. (Erschütterung des Schiffes in der Längsrichtung ‖ schlechte Angewohnheit der Pferde, mit dem Kopfe nach unten und zurück zu schlagen.

† **becherèllo** u. **beccarèllo**, m. Böckchen; Schaf- od. Ziegenböckchen, n.

beccheria, f. Fleischerei; Metzgerei, f.; Fleischer-, Metzgerladen, m.; Fleischbank, f. ‖ Fleischhalle, f.; Fleischmarkt, m. ‖ *fig.* Metzelei, f.; Gemetzel; Blutbad, n. ‖ *mod. prov.* esser carne di **~**, zum Abschlachten bestimmt sein; dem Tode verfallen sein ‖ **mandare qd. alla ~**, jem. in sein sicheres Verderben schicken, hinopfern.

becchétto, m. (*dim.* v. becco) kleiner Schnabel; Schnäbelchen, n. ‖ **~i**, pl. Laschen, Patten, Klappen der Schnürschuhe, f. pl. ‖ *(Mar.)* Schiffsschnabel, m. ‖ Spitze; Zinke (s. B. einer Krone); Zinne, f.

† **becchétto**, m. langes Band, das an der im Mittelalter getragenen Kapuze befestigt war.

becchírme, m. Vogelfutter, n. ‖ *scherz.* Essen, n., Unterhalt, m. (für den Menschen).

becchíno, m. Totengräber, m.

bécco (pl. **~cchi**), m. Schnabel, m.; uccelli di **~** grosso od. fine, Dickschnäbler od. Dünnschnäbler, m. pl. ‖ *fig.* aver paglia in **~**, in ein Geheimnis eingeweiht sein; ein heimliches Abkommen getroffen haben ‖ ecco fatto il **~** all' oca! so, nun wäre auch das glücklich beendet! ‖ Mund, m.; Maul, n.; mettere il **~** in molle, immollare il **~**, trinken; *fig.* in dreister Weise von Dingen reden, die einen nichts angehen; auch: metterci il **~**, seinen Schnabel (seine Nase) hineinstecken (in eine fremde Angelegenheit) ‖ dare di **~** in qc., etw. essen, verzehren; mit dem Schnabel nach etw. hauen (v.) ‖ *fig.* bitte Herausforderung an irgend einen Dinge; Schmerze; Dille (an Gefäßen, Lampen), f. (gewöhnlich: beccuccio); ~ del naviglio, Schiffsschnabel, m. ‖ non aver il **~** di un quattrino, keinen Heller im Sacke haben (weil auf den alten Münzen häufig der römische Schiffsschnabel abgebildet war) ‖ **~** della penna, Spitze der Feder, f. ‖ *prov.* dal **~** viene l'uovo, wenn man Eier haben will, muß man die Henne füttern; *fig.* wer eine gute Arbeit haben will, muß auch etwas aufwenden ‖ *mod. prov.* dirizzare il **~** a sparvieri, f. sparviere ‖ *(Marese.)* **~** di corvo, Übereifen (für hinkende Pferde), n. ‖ a strappa **~**; *avv.* eiligst; od. auch: nach Aushalt (v. kelt. bec).

bécco (pl. **~cchi**), m. Bock; Ziegenbock, m. ‖ *fig.* getäuschter, von seiner Frau betrogener Ehemann; Hahnrei, m.; ~ pappataci od. agevole, Hahnrei, der ein Auge zudrückt, zur Schande seiner Frau stillschweigt ‖ *fig.* u. *fam.* ~ corrotto, Hahnrei, oder auch: schlauer, stets zu rücksichtslosem Handeln bereiter Mann; gewiefter Kerl ‖ esser il **~** e il bastonato, den Schaden und den Spott zugleich haben (dass. wie: aver busse e corna) ‖ farne od. dirne di quelle di pelle di **~**, ungeeignete, unverantwortliche Dinge thun od. sagen ‖ barba di **~**, *(Bot.)* s. barba (mlt. buccus, v. altbd. boc?).

beccofrusóne, m. *(Ornit.)* rötlich-grauer Seidenschwanz, m. (Ampelis garrula).

beccone, m. (*accr.* v. becco) großer Bock ‖ *fig.* Erzdummkopf, m. (gewöhnlicher: beccone). [schnabel, m. (Loxia curvirostra).

beccosfórbo, m. *(Ornit.)* Fichtenkreuz-

beccuccio (pl. **~u·cci**), m. Schneppe, Dille (der Gefäße), f.; Ausguß, m.

beccume, m. dass. wie becchime.

beccuto, *agg.* mit einem Schnabel versehen; geschnäbelt.

becera'ta, f. gemeine, ungezogene Handlung; That eines becero (j. b.), f.

bécero, m. gemeiner, der Hefe des Volkes entstammender, ungezogener, unverschämter Mensch; gemeiner Kerl; Strolch, m. (entst. aus pecoro, v. lat. pecus).

becerume, m. Gesindel; Pack, n. ‖ Ort, an dem sich Gesindel breit macht. m.

bèchico, *agg.* *(Farm.)* hustenstillend (v. gr. *βήξ, βηχός*, Husten).

bęco (pl. **~chi**), m. *fam.* dummer, tölpelhafter Mensch; Dummkopf; Tropf, m. (v. lat. pecus).

bedeguar, m. *(Bot.)* Rosenschwamm; Bedeguar; Schlafapfel; Auswuchs (Pilz), der auf dem wilden Rosenstrauche infolge des Stiches eines Insektes (des Rhodites rosae) entsteht, m. ‖ wilde Weißdistel (Spina bianca) (v. arab. bâd-âward).

beduína, f. Damenmantel mit Kapuze; Theatermantel, m.; Beduine, f.

beduíno, m. Beduine, m. (v. arab. bedâwi, in der Wüste herumreisen).

bęen, m. *(Bot.)* = bianco, Behen, m., Behenwurzel, f.; Taubenkropf, m.; Klöpferle, n. (Cucubalus behen) ‖ = rosso, roter Behen (Statice limonium).

beerino, m. kleiner Schmaus; kleines Gelage; Erfrischung; Stärkung, f.

befana, f. fabelhafte Schreckfigur in Gestalt einer alten Frau, die in der Nacht auf Epiphanias-Fest (Epifania) durch den Rauchfang

in die Häuser kommt und die Kinder erschreckt, resp. beschenkt (etwa unserem deutschen Knecht Ruprecht entsprechend) ‖ Geschenk, welches man den Kindern am Epiphaniasfeste giebt ‖ *fig.* hässliches, schreckhaftes, entstelltes Weib ‖ *fam.* Epiphaniastest, n. ‖ [fania.

befani'a, f. volkstümliche Form für **epifanòtto,** m. süsses Gebäck aus mürbem Teig, welches bes. am Epiphaniasfeste feilgeboten wird.

bèffa u. **bèffe,** f. Scherz; schalkhafter Streich; Posse; Schabernack, m. ‖ farsi ~ di qd., jem. aufziehen, ihn zum besten haben; sich über ihn lustig machen; seinen Scherz mit ihm treiben; seinen Spass mit ihm haben ‖ restare od. rimanersi, lasciare colle ~e e col danno, zu gleicher Zeit Schaden u. Spott erdulden od. zufügen ‖ da ~, aus Scherz; im Scherzhaften, Spasshafter Weise; aus Spass; zum Spass (v. germ. hâfe, bappo, Maul?).

beffardamen'te, *avv.* in höhnischer, spöttischer, hämischer Weise.

beffa'rdo, *agg.* spottlustig; hämisch; zum Hohn aufgelegt ‖ *sost.* m. Höhner; Spötter, m.; hämischer Mensch ‖ riso ~, höhnisches Lachen; parole ~e, spöttische Worte, n. pl.

beffa're (bèffo), v. a. verhöhnen; verspotten; auslachen; zum besten haben; foppen; ironisieren ‖ **~rsi,** v. rifl. (di qc. od. di qd.) über etw. od. jem. spotten; ihn od. es geringschätzen (v. dtsch. beffen, bellen, keifen?). ‖ sf.

beffato're, m.: **~trice,** f. Spotter, m.; -in, **beffeggiamen'to,** m. Verspotten; Auslachen, n. ‖ Spötterei, f.

beffeggia're (beffe'ggio), v. a. verspotten; verhöhnen; ver-, auslachen.

bèga, f. Streit; Zwist; Zank; Wortwechsel, m. ‖ verworrene, unangenehme Geschichte; Unannehmlichkeit, f. (d. altdd. baga, Streit?).

begabel'la, f. Scherbwetzer, f. ‖ Knickerin, f.; geiziges, altes Weib.

begliuòmini, m. pl. *(Bot.)* Balsaminen, f. pl. (Impatiens balsamina).

†**begolar'do,** m. Kleinigkeitskrämer, m. ‖ Possenreisser, m.

†**begolare** (be'golo), v. n. in den Tag (ins Blaue) hinein schwätzen; dummes Zeug reden (*freqs.* lo. belare?).

†**be'gole,** f. pl. Kleinigkeiten; Lappalien, f. pl.; dummes Zeug.

begònia, f. *(Bot.)* Begonie, f.; Schiefblatt, n. (Begonia rex u. discolor).

belamen'to, m. Blöken (der Schafe); Meckern (der Ziegen), n.

belare (bèlo), v. n. blöken (Schafe); meckern (Ziegen) ‖ schreien; quelen; leise weinen (Kinder) ‖ *fig.* u. *fam.* mit einförmiger, widerlich tönender Stimme etw. vortragen; vorblöken (lat. balare).

belar'io, m. Blöken; Gebläke (v. Schafen), n. ‖ Meckern; Gemecker (von Ziegen), n.

belfior'e, m. *(Bot.)* Gold-, Wucherblume, f. (Chrysanthemum Myconis).

bèlgico, *agg.* belgisch. [n.

Bèlgio, m. Belgier, m. ‖ *(Geogr.)* Belgien, **belgiu'no, belgiorno** u. **belzurno,** m. *(Bot.)* Benzoe, f.; Gummiharz (Harz des Benzoebaumes), n. (Styrax benzoin).

beli'o (pl. **~i'i**), m. anhaltendes Geblöke od. Gemecker ‖ *fig.* andauerndes Quellen, Weinen der Kinder.

Belisà'rio, m. *(N. pr.)* Belisar. [f.

bèlla, f. *(Mar.)* Oberlof, m.; Blockstange,

belladònna, f. *(Bot.)* Belladonna; Toll-, Wolfskirsche, f.; Tollkraut, n. (Atropa belladonna).

bellamen'te, *avv.* in schöner, zierlicher, gefälliger Weise; mit anmutiger Gebärde ‖ mit Vorsicht; unter Vermeidung von Nachteilen ‖ langsam; sachte.

bellet'ta, f. Bodenzug (in trüben Gewässern); Schlamm; Schmutz (auf den Strassen); Kot, m. (viell. v. gr. πηλός).

bellet'to, m. Schminke; Schönheitspomade, f. ‖ *fig.* Scheinstück, n.; Augentäuschung, f.

bellet'tone, m. angeschwemmtes Erdreich; Schlammerde, f. [mig.

belletto'so, *agg.* angeschwemmt; schlam-

bellez'za, f. Schönheit, f.; ~ maschia, fiera, männliche, stolze Schönheit ‖ acquistare ~ od. crescere in ~, schön, schöner werden, ~ perdere od. scemare di ~, an seiner Schönheit einbüssen ‖ Liebreiz, m.; Anmut, f. ‖ schöne Person; schönes Weib ‖ **~e,** pl. Reize, m. pl. ‖ Vorzug, m. ‖ schöne Stelle (in einem Schriftsteller); schöne Einzelheit; schöne, anmutende Seite (an einem Werke) ‖ *fam.* Fülle, f.; Überfluss, m. ‖ Vergnügen; Gefallen, n.; Freude, f.; Trost, m.; è una ~, es ist ein Vergnügen, eine Freude, eine Lust, ein Trost ‖ *iron.* langer Leitraum; è la ~ di tre anni, es ist schon die Kleinigkeit von drei Jahren her ‖ *mod. prov.* fare del ben ~, mit vollen Händen geben; vergeuden; (sein Geld) ausstreuen ‖ *(Bot.)* cento ~e, Jungfer im Grünen; Braut in Haaren, f.; Gretel im Busch, n. (Nigella damascena). [schönes, junges Mädchen.

bellezzi'na, f. *(dim. u. vezz. v.* bellezza) **bellichi'na,** f. *(Bot.)* bes. wie anagallide.

bellico (pl. **~ichi**), m. Nabel, m.; legare il ~, die Nabelschnur zubinden ‖ *fig.* Mittelpunkt, m.; Mitte, f. ‖ *fam.* che mi caschi il ~, se . . . ! ich will gleich blind werden, wenn . . . ! (vulgäre Beteuerungsformel) (v. lat. umbilicus).

bèllico (pl. **~ci**), *agg.* kriegerisch; zum Krieg gehörig; Kriegs . . . ‖ macchine ~e, Kriegsmaschinen, f. pl.; strumenti ~i, Kriegswerkzeuge, n. pl. (lat. bellicus).

bellicorne, m. grosser Becher; Pokal, m.

bellicosamen'te, *avv.* in kriegerischer, kampflustiger Weise.

bellico'so, *agg.* kriegerisch; kampfustig; streitbar ‖ tapfer ‖ nazione ~a, kriegerisch gesinnte Nation (lat. bellicosus).

belligeran'te, *agg.* kriegführend; in einen Krieg verwickelt ‖ le potenze ~i, die kriegführenden Mächte, f. pl. ‖ *sost.* m. kriegführendes Volk; kriegführender Fürst (lat. belligerans).

belligero, *agg.* kriegerisch; kampflustig; streitbar ‖ tapfer (lat. belliger). [m.

bellimbu'sto, m. Geck; Stutzer; Zieraffe,

bellino, *agg.* (*dim.* u. *vezz.* v. bello) hübsch; niedlich; zierlich; gefällig ‖ *iron.* ~! das ist ja reizend! ho sentito delle ~e, ich habe schöne Dinge gehört ‖ con le belle ~e, mit Schmeicheleien, mit Schmeichelworten; andare od. venire fuori colle belle ~e, jdm. mit Zart herumgehen ‖ fare il bello ~, do il bellin ~, buhlen; sich hübsch machen.

bèllo, *agg.* (pl. auch **bèi, be'**; vor Vokalen u. unreinen s u. z **bègli**) schön ‖ vortrefflich; gut; ausgezeichnet; bell' anima, bei sentimenti, bel cuore, bell' azione, vortreffliche Seele; Gefühle, n. pl.; edles Herz; gute Handlung ‖ kräftig; talentvoll; bell' ingegno, ~a intelligenza, gute Begabung, hervorragende Intelligenz ‖ passend, geeignet; gut erfunden; una ~a risposta, eine Antwort, die ganz am Platze ist; un bel motto, ein gut erfundener od. trefflich angebrachter Ausspruch ‖ ehrenvoll; rühmreich; edel; un bel morir tutta la vita onora, ein ehrenvoller Tod wirft seinen Abglanz auf das ganze Leben zurück; si è fatto un bel nome, er hat sich einen guten, einen ehrenvollen Ruf erworben ‖ einträglich; gewinnbringend; un bel posto, eine gute Stellung ‖ una ~a occasione, eine gute Gelegenheit ‖ ~i anni della vita, die schönsten Jahre des Lebens, n. pl.; in bronzo è un bel vivere, in Flores ist sich's gut, angenehm ‖ ~a cosa! famos! ausgezeichnet! il bel sesso, das schöne Geschlecht; il bel mando, die elegante Gesellschaft ‖ groß; beträchtlich; ansehnlich; una ~a somma, eine bedeutende Summe; una ~a raccolta, eine reiche Ernte; una ~a nevata, ein tüchtiger Schneefall ‖ heiter; schön (vom Wetter) una ~a giornata, ein schöner Tag, b. h. gutes Wetter; il bel giorno, bei hellem (lichtem) Tage; *mod. prov.* dare bel tempo, müssiggehen ‖ klar; durchsichtig; hell (v. Flüssigkeiten); quest' acqua si mantiene sempre ~a, dieses Wasser bleibt immer klar ‖ tüchtig; gewandt; bel parlatore, bel dicitore, guter Redner, ausgezeichneter Sprecher ‖ *iron.* una ~a accoglienza! wahrhaftig, eine schöne Aufnahme! un bel tratto di cortesia! ein prächtiger Zug von Zuvorkommenheit! ‖ un bel giorno, una ~a mattina, una ~a volta, eines schönen Tages, eines schönen Morgens, irgendeinmal ‖ ho bell' e finito, ich habe bereits geendigt; è bell' e cotto, es ist fertig gekocht; era bell' e morto, er war bereits gestorben; bell' e fatto, fix u. fertig; bell' e capito, verstanden ‖ a ~ studio, mit Fleiss; absichtlich; alla ~a libera, offen; ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen ‖ un bel sì od. un bel no, ein entschiedenes Ja od. Nein ‖ nel bel mezzo, gerade in der Mitte; zur Hälfte ‖ bell' e buono, in allen Teilen fertig, nach jeder Richtung hin durchgearbeitet; è un ignorante bell' e buono, er ist ein Schafskopf durch u. durch ‖ con le ~e belline, f. bellino ‖ avete un bel dire, un bel fare, Ihr habt gut reden, gut thun, b. h. was Ihr auch sagen od. thun mögt . . . ; lui ha un bel dire, er hat gut reden, d. h. er ist nicht in derselben Lage ‖ far ~, verschönern; ausschmücken ‖ farsi ~ di qc., sich mit etw. (od. einer Sache) rühmen, brüsten; sich das Verdienst von (an) etw. zuschreiben ‖ far ~ il vicinato od. ~a la piazza, Aufsehen erregen durch ungebührliches Betragen ‖ *iron.* farla, dirla ~a od. dirne, farne, vederne, udirne belle ~e, schöne Dinge thun, sagen od. zu sehen, zu hören bekommen ‖ *iron.* farla ~a a qd., jem. einen schlimmen Streich spielen ‖ questa è ~a! od. oh ~! da hört denn doch alles auf ‖ ~ star su a~, sich gerade halten; sich hübsch aufrecht halten ‖ *prov.* ~ in fascia, brutto in piazza (od. umgekehrt), hübsch als Kind, hässlich als Erwachsener, d. h. von dem Aussehen des Kindes ist nicht auf spätere Schönheit od. Hässlichkeit zu schliessen ‖ chi è ~a non è del tutto poverella; chi nasce ~a, non è del tutto povera od. chi nasce ~a, nasce maritata, d. h. ein schönes Mädchen findet immer einen Mann ‖ non è ~a quel che è ~a, ma quel che piace, schön ist, was schön lässt ‖ *sost.* m. Geliebter, m.; bes.: la ~a, la mia ~a etc., die Geliebte, meine Angebetete; far il ~, den Galanten spielen; sich verliebt stellen; den Hof machen ‖ far il ~ bellino, f. bellino ‖ *scherz.* tutti i ~i si fanno pregare, alle Schönen wollen erst lange gebeten sein (lat. bellus).

bèllo, m. Schöne, n. u. l.; Schönheit, f. ‖ il ~ ideale, die ideale Schönheit; il ~ assoluto, das absolute Schöne, die Schönheit an sich ‖ il ~ della vita è la gioventù, das Schöne des Lebens beruht in der Jugend; il ~ di Firenze sono i suoi monumenti, das Schöne an Florenz sind seine Denkmäler ‖ esser nel suo ~, sich in seiner ganzen Schöne od. Schönheit zeigen ‖ il ~ è, che . . . , das Schöne daran od. dabei ist, daß . . . ‖ *iron.* ora ne viene il ~, jetzt kommt erst das Schöne, d. h. die Schwierigkeit od. das Unangenehme ‖ *fam.* che è di ~? che si fa di ~? was geht hier Schönes vor? was treibt man Schönes? ‖ Gefegenheit, f.; günstige, geschickte Zeit; vedere il ~, die rechte Zeit (um etw. zu thun) gekommen sein; venire od. capitare il ~, die Gelegenheit (für etw.) kommen ‖ nel più ~ od. sul più ~, im günstigsten Augenblicke; gerade als es am schönsten war ‖ volerci del buono e del ~ a fare qd., che . . . , große Schwierigkeit, Mühe kosten, um jem. dahin zu bringen, daß . . . ‖ *fam.* il ~ di Roma od. il più ~ di Roma, der Hintere.

bèllo, *avv.* in schöner Weise ‖ ~ e bene, ganz vortrefflich ‖ bel ~, sachte; langsam; wenig für jedes Mal.

bellòcchio (pl. **~ócchi**), m. *(Min.)* Katzenauge, n.; Sternstein, m. (f. auch asteria u. occhio di gatto). [loccio) hübsch; nett.

belloccino, *agg.* (*dim.* u. *vezz.* v. bel-

belloccio (pl. **~occi**), *agg.* (*dim.* v. bello) hübsch; von angenehmem, sympathischem Aussehen; hübsch getan.

bellone, m.: **~na,** f. (*aucm.* v. bello u. bella) große Schönheit ‖ sehr schöner Mann; sehr schönes Weib.

bellospi'rito, m. Schöngeist, m.

bellumo're, m. witziger, lustiger, aufgeräumter Mensch; Spassvogel; Bruder Lustig, m. ‖ fare il ~, den Witzigen spielen; spassen; scherzen; necken.

belluria, f. Schönheit, f.; schönes Äußere ‖ Schmuck, m.; Zierde, f.; Tand, m. ‖ *fam.* far più ~, noch mehr aussehen; zum schöneres Ansehen bekommen.

belo'ne, m.; **~ona,** f. Kind, das viel schreit, weint od. quelt; Schreihals, m.

beltà u. ⊙ **belta'de** (beltate), f. Schönheit; Schöne, f. ‖ schönes Weib. [n.

Belucista'n, m. *(Geogr.)* Beludschistan,

belva, f. wildes, reißendes Tier ‖ *fig.* grausamer, blutdürstiger Mensch.

belvedere, m. Ort mit schöner Aussicht; Aussichtspunkt, m. ‖ † Schauturm, m.; Luftwarte, f.

belzèbù, m. Belzebub; Höllenfürst, m.

belzòrno u. **belzùrno,** m. *(Bot.)* s. belgiuino.

†**belzuar, bezzuar, bezzoar** u. **bezzoa'rre,** m. *(Anat.)* Bezoar; Bezoarstein, Ziegenstein (Stein, der sich in dem Magen und in der Blase gewisser Tiere bildet und dem man früher bestimmte Heilkräfte zuschrieb), m.

bembè! *interj.* (entst. aus bene bene) gut! ‖ jawohl!

bemmòlle, m. s. bimmolle.

benaccètto, *agg.* sehr willkommen; beifällig aufgenommen ‖ pregiera ~a al Signore, Gebet, das dem Herrn wohlgefällig ist.

benaffétto, *agg.* wohl geneigt ‖ sehr ergeben; sehr hingebend; zärtlich.

benallevato, *agg.* wohlerzogen; in guter Pflege aufgewachsen.

benalzato u. **benlevato,** *agg.* gut aufgestanden (Gruß am Morgen: ~ signor N.! wünsche gut geruht zu haben, Herr N.!) ‖ dare il ~ a qd., jdm. einen guten Morgen wünschen.

benamato, *agg.* vielgeliebt; heißgeliebt.

benandata, f. Trinkgeld, n.; kleines Abschiedsgeschenk ‖ *fig.* u. *fam.* dar la ~ a un vestito, un cappello, ein Kleid, einen Hut nicht mehr tragen; sie ablegen ‖ Entschädigungssumme, f.; Abstandsgeld, n. ‖ Schmerzensgeld, n.

benandato, *agg.* gut fortgegangen ‖ *sost.* m. Abschied, m.; dare il ~ a qd., froh sein, daß jem. fortgeht; sein Fortgehen gerne sehen.

benarrivato, *agg.* gut angekommen (Grußformel: ~i! od. ~! schön willkommen!) ‖ dare il ~, jem. bei seiner Ankunft begrüßen; ihn willkommen heißen.

benaugurato, *agg.* glückverheißend; unter günstigen Anzeichen eintretend ‖ glücklich; fröhlich; festlich ‖ i giorni ~i, die frohen, glückverheißenden Tage, m. pl.; le nozze ~e, das unter so glücklichen Aussichten abgeschlossene Ehebündnis. [heißend.

benavventurato, *agg.* glücklich; glückver-

benavventuróso, *agg.* dass. wie benavventurato, aber weniger gebräuchlich.

benchè u. **abbenchè** (stets mit folgendem Konjunktiv), *cong.* obwohl; obgleich; wenngschon; obschon.

bencreato, *agg.* wohlerzogen; gut erzogen; gesittet; manierlich; von gutem Benehmen.

benda, f. Binde; Augenbinde, f.; mettere la ~, die Augen verbinden; levar la ~, die Augen enthüllen ‖ *fig.* aver la ~ agli occhi, blind sein in seiner Leidenschaftlichkeit; voreingenommen sein; cader la ~ dagli occhi, wie Schuppen von den Augen fallen; zur Einsicht kommen; aufgehen (die Augen) ‖ togliere a qd. la ~ dagli occhi, jem. aufklären; ihn die Wahrheit sagen; ihm den Kopf zurechtsetzen ‖ *(Stor.)* Stirnbinde (wie sie die verheirateten Frauen trugen), f.; Nonnenschleier, m. ‖ ⊙ ~ reale, Diadem, n.; Königskrone, f. (v. altfd. binda).

bendare (bendo), v. a. mit einer Binde bedecken; verhüllen (die Augen) ‖ *fig.* ~ gli occhi, den Sinn verwirren ‖ **–rsi,** v. rifl. sich die Augen verbinden, verhüllen ‖ *p. pass.* bendato, verbunden (die Augen) (h.) (v. altfd. bintan).

bendatura, f. Verbinden; Verhüllen; Zubinden (der Augen mit einer Binde), n.

bendina, f. *(dim.* v. benda) kleine Augenbinde; Stück grüner Seide, mit dem man ein krankes Auge bedeckt.

†bendùccio (pl. -ucci), m. kleiner Tuchstreifen, welchen man früher den Kindern an die Achsel ansteckte, um ihnen damit den Mund u. die Nase abzuwischen; Kinderschnupftuch, n.

bene, n. Gut, n.; il sommo ~, das höchste Gut; pl. i ~i celesti, supremi, die himmlischen, höchsten Güter, n. pl.; i ~i mondani, die irdischen Güter, n. pl. ‖ das Gute (im Gegensatz zum Bösen); la scienza del ~ e del male, die Erkenntnis des Guten u. Bösen; il ~ assoluto, das absolute Gute; das Gute an sich ‖ Gut; Schatz, m.; *fig.* geliebte Person; Schatz; dolce mio ~! mein holder Schatz! ‖ Wohl, n.; Nutzen, m.; Bestes, n.; Nützlichkeit, f.; il ~ comune od. pubblico, das Gemeinwohl; die öffentliche Wohlfahrt; il ~ privato, der Privatvorteil; fu ~ che . . ., es war gut, daß . . .; es war von Vorteil, daß . . .; consigliare, avvertire, fare etc. per mio, tuo, nostro ~, zu meinem, deinem, unserem Besten raten, warnen, handeln 2c. ‖ Gut; Erzeugnis; Lebensmittel, n.; ogni ~ di Dio, Gottessegen, m.; alle guten Gaben Gottes, f. pl.; alles was zur Leibes Nahrung u. Notdurft gehört; alles in Hülle u. Fülle ‖ Gut; Landgut; Besitztum, n.; Besitz, m.; Vermögen, n.; i suoi ~i, seine Güter, n. pl.; sein Hab u. Gut; i ~i di fortuna, die Glücksgüter, n. pl. ‖ ~i stabili od. immobili, liegende Güter, n. pl.; unbewegliche Habe; ~i mobili, bewegliche Habe ‖ Gebet, n.; Bitte (speziell für das Seelenheil Verstorbener), f.; far un po' di ~, ein Gebet verrichten (für einen Verstorbenen); lasciare una certa somma per farsi dire tanto ~, eine bestimmte Summe zum Lesen von Seelenmessen für sich aussetzen ‖ Ruhe; Erholung, f.; Frieden, m.; non aver un' ora di ~, keine Stunde Ruhe, Frieden haben; quel dolore non mi lascia aver ~ nè giorno nè notte, jener Schmerz läßt mich weder Tag noch Nacht zur Ruhe kommen ‖ andare, venire, condurre, riuscire etc. a ~, zu einem guten Ausgang kommen; gut ausfallen; non va a ~ ciò, che non vien di ~, es kann nie gut ausfallen, was nicht aus guter Absicht stammt ‖ portare a ~ il feto, das Kind vollständig austragen, zur Reife bringen (im Mutterleibe); partorire a ~, nicht vorzeitig, zur rechten Zeit gebären ‖ dire, fare qc. a fin di ~, etw. in guter Absicht sagen, thun ‖ persona per ~, anständige, ehrbare, angesehene Person ‖ aver ~ od. ben ~, Ruhe, Frieden haben ‖ non aver ~ di qd., vor jdm. keine Ruhe haben; von jdm. nicht in Frieden gelassen werden ‖ aversi per ~ di una cosa, etw. in gutem Sinne auffassen; etw. nicht übel nehmen ‖ fare del ~ ad alcuno, jdm. Gutes thun od. erweisen ‖ far del ~, Profit, Gewinn ziehen; Nutzen. Vorteil haben ‖ far del ben bellezza, s. bellezza ‖ pensare a ~, gut, ehrlich denken; keine Hintergedanken haben od. nicht ungünstig urteilen ‖ voler a qd., jem. gerne haben; ihn lieben, verehren; Verfürstungen: voler a qd. tutto il suo ~; volergli un ~ dell' anima ‖ *mod. prov.* il ~ d'un anno se ne va in un giorno od. in una bestemmia, mühsam Erworbenes wird oft in einem Augenblicke wieder verschezt.

bène, *avv.* gut; wohl; recht ‖ vernunftgemäß; vernünftig ‖ trefflich; tüchtig ‖ in geeigneter, passender, vollkommener Weise; non sapere dire a quello che si sente, nicht ordentlich auszudrücken wissen, was man fühlt ‖ *iron.* gut, wirklich ausgezeichnet, d. h. in durchaus unzulänglicher Weise ‖ non stare ~ insieme, nicht gut zusammen od. zueinander passen; questi due mascalzoni stanno ~ insieme, von diesen beiden Gaunern ist einer des anderen würdig ‖ sehr; viel; genug; in reichlicher Weise; in hohem od. großem Maße; sono stanco, ma stanco ~, ich bin müde und das sehr; lo vedeva ~ spesso, ich sah ihn sehr häufig ‖ stare ~ in una casa, sich behaglich, wohl in einem Hause fühlen ‖ lo conosco ~, die Dinge gehen glücklich von statten ‖ mi sta ~ od. ~ mi sta, das geschieht mir recht; so habe ich es verdient; esser ~ punito, nach Verdienst bestraft sein ‖ comprare, vendere ~ qc., etw. billig kaufen, zu einem guten Preise verkaufen; pagar ~ qc., etw. sehr teuer bezahlen ‖ ~ venuto, ~ tornato etc., s. benvenuto, bentornato etc. ‖ ~ venga! willkommen! ‖ sicher; genau; zum mindesten; no fatto ~ venti miglia a piedi, ich habe gut (zum mindesten) zwanzig Meilen zu Fuß gemacht; mi pareva ~ lui, er schien es mir sicher zu sein; ich glaubte sicher, er wäre es ‖ bene bene, gänzlich; sehr; non era ancora giorno bene bene, es war noch nicht der Tag ganz angebrochen; essere irritato bene bene, aufs empfindlichste gereizt sein ‖ o bene bene! gut, sehr gut! vortrefflich! ausgezeichnet ‖ *mod. prov.* bene bene e la mattina era morto, d. h. die Sache fing so gut an und auf einmal war alles aus ‖ ~ e non male, in hohem Maße; in außerordentlicher Weise; ganz sicher auf alle Fälle ‖ ~ e meglio, sicher; vortrefflich; saper qc. ~ e meglio, etw. ganz genau wissen ‖ di ~ in meglio, immer besser; le cose gli vanno od. procedono di ~ in meglio, seine Verhältnisse gestalten sich von Tag zu Tag günstiger ‖ rispondere, replicare nè ben nè male, weder ja noch nein antworten; in unentschiedener Weise erwiedern ‖ per ~, in ordentlicher, sachgemäßer, geschickter Weise; scrivere, parlare per ~, gut schreiben, sprechen; piovere per ~, tüchtig regnen; vestirsi per ~, sich anständig, fein anziehen; non essere finito per ~, noch nicht ordentlich, noch nicht ganz beendet sein ‖ a andar ~, höchst wahrscheinlich; ziemlich sicher; od. auch: wenn alles gut geht; bei günstigem Ausfalle ‖ esser ~, gut, nützlich sein; sarà, sarebbe ~, che . . ., es wird od. würde gut od. von Nutzen sein, daß . . . ‖ star ~ qc. a qd., jdm. gut stehen, gut aussehen, ihn schmücken, für ihn passen; sich für ihn schicken (etw.) ‖ un vestito mi sta od. torna ~, ein Kleid steht mir gut (zu Gesicht) ‖ star od. sentirsi ~, sich wohl befinden; sich wohl fühlen; tutti stanno ~, allen geht es gut; lui non sta punto ~, es geht ihm sehr schlecht; sta ~! lassen Sie es sich gut gehen! ‖ star ~ a denari, a salute, a occhi, a lingua etc., gut bei Geld, bei Gesundheit sein, vortreffliche Augen, eine lebhafte Zunge haben 2c. ‖ star ~ con qd., mit jdm. in Freundschaft leben ‖ veder ~ qd., jem. gerne sehen; ihm wohlwollen ‖ ~! gut! nun wohl! zugegeben! oh bene oh bene! das ist ja herrlich! das ist ja ganz ausgezeichnet! ‖ oh ~! nun ist es aber genug! ‖ quando ~ (mit folg. Konjunktiv), selbst wenn; wenn auch ‖ tanto ~! *iron.* ei seht einmal, wie gut! ‖ *prov.* presto e ~ raro avviene od. non stanno insieme, schnell u. gut zugleich kann man selten etw. machen (lat. bene).

benedétta, f. *(Farm.)* allbekannte Lattwerge ‖ *(Bot.)* Nelkenwurz; wilde Benediktenwurz; Wiesengaraffel, f., Totenbeutele, n. (Geum rivale).

benedettino, *agg.* zum Orden des heiligen Benedikt gehörig ‖ *sost.* m. Benediktinermönch, m.

benedétto, *agg.* f. *p. pass.* v. benedire.

benedétto, m. leichte Krämpfe der Säuglinge (gewöhnlich 11 mal del ~ genannt), m. pl.

Benedétto, m. *(N. pr.)* Benedikt.

benedicènza, f. wohlwollende Art, sich über andere zu äußern; gute Nachrede.

benedicite, m. Tischgebet, n.; Tischsegen, m. (weil mit diesem Worte das übliche lateinische Tischgebet anhebt).

benedire (benedico; *perf.* benedissi, -dicesti; *fut.* benedirò; *p. pass.* s. unten), v. a. segnen; Dio vi benedica! Gott segne euch! ‖ den Segen erteilen (jdm.; vom Papste u. überhaupt von Priestern gebraucht) ‖ segnen; weihen; einsegnen (Personen u. Sachen) ‖ preisen; loben; lobsingen (jdm.) ‖ glücklich preisen; segnen (z. B. einen Tag, an dem man etw. Gutes erlebte) ‖ Dio ti benedica! Gottes Segen über dich! (bei Kindern gegenüber gebraucht; aber auch als eine Art von sanftem Vorwurfe, dann im Sinne von: che tu sia benedetto!) ‖ *mod. prov.* quante ne può ~ un prete od. un papa, d. h. sehr viele ‖ essercene da ~ e da santificare, in großer Fülle vorhanden sein (bei Früchte bei der Ernte) ‖ mandare qd. a farsi ~, jem. zum Kuckuck, zum Teufel schicken ‖ *p. pass.* benedetto, gesegnet; gepriesen (h.) ‖ *agg.* eingesegnet; geweiht; acqua ~a, Weihwasser, n.; candela ~a, geweihte Kerze; pane ~, Hostie, f. ‖ ersehnt; erwünscht; herbeigesehnt ‖ verwünscht; vermaledeit; abscheulich; ärgerlich; lästig (als Euphemismus für maledetto) ‖ *iron.* mandare qd. segnato e ~, jem. mit seinem Segen fortschicken, d. h. froh sein, daß er weggeht ‖ che tu sia ~! od. ~ voi! Gott soll dich (euch) behüten! (im Sinne eines sanften Vorwurfs) ‖ è un ~ uomo, er ist ein sonderbarer, wunderbarer Mensch ‖ Dio ~, der liebe Gott ‖ ~ Dio! heiliger Gott! Gott im Himmel! Herrgott! (Ausruf des Erstaunens od. der Ungeduld) ‖ mani ~e, glückliche Hand, d. h. Hände, denen alles gut gelingt (lat. benedicere).

benedizióne, f. Segnen, n.; Erteilung des Segens, f. ‖ Weihen, n.; Einweihung; Einsegnung, f.; ~ della bandiera, Einsegnung der Fahne; Fahnenweihe, f. ‖ Segen, m.; dare la ~, den Segen erteilen ‖ Gunst; Gnade; Huld; Wohlthat, f. ‖ questa pioggia è stata una vera ~, dieser Regen war ein wahre Wohlthat ‖ Gesegnend, der eingesegnet, geweiht worden ist (z. B. der über dem Bette der Bauern hängende Olivenzweig) ‖ ~ apostolica od. papale, apostolischer Segen ‖ ~ nuziale, kirchliche Einsegnung, Trauung ‖ *fig.* dare la ~ od. la sua santa ~ a qc. od. a qd., mit einer Sache od. mit jdm. nichts mehr zu thun haben wollen; sich von etw. od. jdm. verabschieden; etw. beendigt beiseite legen; jdm. den Laufpaß geben ‖ *fam.* u. *iron.* Verwünschung, f.; Unheil (Euphemismus für maledizione), n.; che ti venga una ~! ein Donnerwetter über dich! (lat. benedictio). [factum).

†benefattato, m. Wohlthat, f. (lat. bene-

benefattóre, m.; **-óra** u. **-trice,** f. Wohlthäter, m.; -in, f.

benefattorino, m.; **-ina,** f. *(dim.* u. *vezz.* v. benefattore, -óra) gütiger Wohlthäter; holde Wohlthäterin (häufig von den Bettlern gebrauchter Ausdruck).

beneficare (beneficio), v. a. wohlthun; Wohlthaten erweisen; Gutes erweisen; mit Wohlthaten überhäufen (jdm.) ‖ *p. pass.* beneficato, wohlgethan; Gutes erwiesen (h.) ‖ *agg.* mit Wohlthaten überhäuft; unterstützt; unterhalten ‖ *sost.* m. Pfründner; Pfründenbesitzer, m. ‖ Almosen-, Wohlthatenempfänger, m.

beneficènte, *agg.* dass. wie benefico (bei. im *superl.* beneficentissimo, der stets für beneficissimo gebraucht wird).

beneficènza, f. Wohlthätigkeit, f. ‖ wohlthätiger Sinn ‖ Wohlthat, f.; Akt der Wohlthätigkeit, m. ‖ Istituto di ~, Wohlthätigkeitsanstalt, f.; fiera di ~, Wohlthätigkeitsbazar, m.; ricetta di ~, Wohlthätigkeitsvorstellung, f. (lat. beneficentia).

beneficiale, *agg.* eine kirchliche Pfründe betreffend; Pfründen . . . ‖wie beneficiare.

†**beneficiare** od. **benefiziare,** v.a. dasſ.

beneficiario (pl. -a'rj), *agg.* dasſ. wie beneficiale ‖ *sost.* m. Pfründner; Inhaber einer kirchlichen Pfründe, m. (lat. beneficiarius).

beneficiata, f. *(Teat.)* Benefizvorſtellung, f. ‖ Einnahme aus einer ſolchen Vorſtellung, f. ‖ *(Givur.)* Erbſchaft, die nur unter Verſtimmung eines Nachlaßverzeichniſſes angetreten wird.

beneficiato od. **benefiziato,** *agg. (Givur.)* erede ~, Erbe, der die Erbſchaft cum beneficio inventarii (unter der Rechtswohlthat eines Nachlaßverzeichniſſes) antritt ‖ *sost.* m. *(Stor.)* i Beneficiati hießen in der florentiniſchen Republik die Bürger, welche das Recht hatten, an dem großen Rate (gran Consiglio) teilzunehmen.

benefício, m. ſ. beneficio.

benéfico (pl. -ci), *agg.* wohlthätig; hilfbereit; gütig; erbarmungsvoll geſinnt ‖ wohlthuend; heilſam; von großem Nutzen (v. Sachen).

benefizio u. **benefício** (pl. -zj u. -cj), m. Wohlthat; Hilfeleiſtung, f.; far ~, Wohlthaten, Gutes erweiſen ‖ Nutzen; Gewinn; Vorteil, m.; Gutes, n.; il ~ della salute, Gottesgabe der Geſundheit, f. ‖ Sinn; Sinngenuß, m.; Rente, f.; col ~ del dieci per cento, mit einer Nutznießung in der Höhe von zehn Prozent ‖ ~ del corpo, gute Leibesöffnung; gute Verdauung ‖ *(Givur.)* ~ di legge e d'inventario, Rechtswohlthat, die mit einer Erbſchaft verknüpften Schulden nur inſoweit bezahlen zu müſſen, als ſie durch die Maſſe gedeckt werden, f. ‖ *(Eccles.)* Pfründe; Präbende; Stiftsteile, f.; ~ semplice, Pfründe ohne Verpflichtung, dasſ. Seelſorgeramt zu verwalten; *fam.* Stelle ohne viel Arbeit; Sinekure, f. ‖ ~ curato, Pfründe, die mit einem Seelſorgeramt verknüpft iſt ‖ Landbeſitz, von dem jem. ſeine Einnahmen bezieht, m. ‖ lasciare od. piantare il banco e il ~, ſ. banco ‖ a ~ comune, zum allgemeinen Beſten; a ~ dei dannaggiati, zum Beſten der Geſchädigten od. Verunglückten (lat. beneficium).

beneficiuólo, m. (*dim.* v. beneficio) kleine, dürftige Pfründe od. Stellung.

benemerènza, f. Verdienſt (um etw., z. B. um den Staat), m.; le ~e pubbliche, die Verdienſte um das Gemeinwohl ‖ in ~, zum Lohn; in Anerkennung.

benemérito, *agg.* wohlverdient; verdienſtvoll; ~ della città, wohlverdient um die Stadt ‖ farsi, rendersi ~, ſich wohlverdient machen (um etw.) (lat. benmeritus).

beneplacito, m. Billigung; Bei-, Zuſtimmung; Einwilligung; Anerkennung, f. ‖ Wile, m.; Willkür, f. ‖ a ~, nach Willkür; nach Belieben ‖ a ~ di qd., nach dem Willen, der Laune, dem Gutdünken jds. (lat. beneplacitum).

benéssere, m. Wohlſein; Wohlbefinden; Wohl, n. ‖ guter Zuſtand; Gedeihen, n. ‖ Wohlhabenheit, f.

benestante, *agg.* wohlhabend; vermögend; bemittelt; in guten Verhältniſſen ‖ *sost.* m. vermögender, wohlhabender Mann; Rentner, m.

benestare, m. Einwilligung; Billigung; Bei-, Zuſtimmung, f. ‖ Anerkennung (der Richtigkeit einer Rechnung), f.; dare il ~, die Richtigkeit beglaubigen ‖ behagliches, gemächliches Leben; Wohlbefinden, n.; gli è venuto a noia il ~ od. gli puzza il ~, er ſchafft ſich ein unruhiges Leben, ohne es eigentlich nötig zu haben.

beneventano, *agg.* beneventaniſch; aus Benevent ‖ *sost.* m. Beneventiner, m.

Benevènto, m. *(Geogr.)* Benevent, n.

benvisto, mißräuchlich für ben veduto od. ben voluto.

benevolènza, f. Wohlwollen, n.; Gewogenheit; Gunſt, f. ‖ gütige, teilnahmvolle Geſinnung (lat. benevolentia).

benévolo, *agg.* wohlwollend; gewogen; geneigt; günſtig geſinnt; teilnahmvoll ‖ parole ~e, herzliche, freundliche Worte, n. pl.; intenzione ~a, wohlwollende Abſicht ‖ *sost.* m. Gönner, m. (lat. benevolus).

benfatto, *agg.* wohlgebildet; wohlgeſtaltet; ſchön ‖ von ſchönen Formen; mit proportionierten Gliederbau ‖ gutgeartet; geſittet; fein ‖ zum Wohlwollen, zur Güte geneigt.

Bengàla, *f. (Geogr.)* Bengalen, n. ‖ fuoco di ~, ſ. fuoco.

bengalino, m. *(Nat.)* bengaliſcher Fink; Prachtfink, m.

Beniamino, m. *(N. pr. bibl.)* Benjamin ‖ *fig.* Liebling, m.; Neſthäkchen; Schoßkind; Herzblatt, n. ‖ Günſtling, m.

benignamente, *avv.* in gütiger, liebreicher, ſanfter Weiſe; mit Leutſeligkeit, Herzlichkeit, ſweiſe für degnarsi.

***benignarsi,** v. rifl. gezierte Ausdrucksweiſe für degnarsi.

benignità, f. Güte; Gutherzigkeit; Liebenswürdigkeit; Leutſeligkeit, f. ‖ Milde (des Klimas), f. ‖ Huld; Sanftmut, f. (lat. benignitas).

benígno, *agg.* gütig ‖ liebreich; wohlgeſinnt; wohlwollend; gutherzig ‖ ſanft; langmütig; geduldig ‖ mild; liebenswürdig; leutſelig; gefällig ‖ gemäßigt; wohlthuend (Klima, Witterung) ‖ leicht; milde auftretend (Krankheiten) ‖ ſanft od. gelinde wirkend (Heilmittel) ‖ fruchtbar; anmutig (Landſchaft, Gegend) (lat. benignus).

benìno, *avv. (dim.* v. bene) halbwegs gut; im ganzen gut ‖ stare ~, ſich nicht gerade ſchlecht, ganz gut befinden ‖ facciamo ~! machen wir's gnädig! (beſ. beim Beſtimmen des Preiſes einer Ware) ‖ fare le cose per ~, die Sachen ordentlich, d. h. wie ſich's gehört, od. auch: langſam machen; essere un uomo per ~, ein Menſch ſein, gegen den ſich nichts einwenden läßt ‖ *iron.* tanto ~! das iſt ja ſehr ſchön! ganz ausgezeichnet!

benintenzionato, *agg. (Art.)* kunſtreich angeordnet; harmoniſch aneinandergepaßt ‖ ~ che, wohlverſtanden, daß . . .; unter der Vorausſetzung, daß . . . ‖ gut; ausgezeichnet.

benissimo, *avv. (superl.* v. bene) ſehr gut.

benlevato, *agg.* dasſ. wie benalzato.

benna, f. Korbwagen (aus Weidenruten geflochten, auf kurzen Rädern, im Gebirge häufig zu Laſtfuhren gebraucht); Karren mit Korbaufſatz, m. (Etym. ungewiß; viell. keit. Wort).

bennato, *agg.* wohlgeboren; von guter Herkunft; aus beſſeren Verhältniſſen ſtammend ‖ wohlerzogen; geſittet ‖ anima ~a, edle, tugendhafte Seele.

benone, *avv.* (*accr.* v. bene) ſehr gut; ausgezeichnet; ſto ~, mir geht es ganz ausgezeichnet.

***benportante,** *agg.* wohlauf; in guter Geſundheit; rüſtig; ſtark; blühend (v. franz. bien portant).

benservito, m. Führungszeugnis; Abgangszeugnis; Führungsattеſt, n. ‖ dar il ~, den Abſchied geben, verabſchieden; aver il ~, ſchriftliche Verabſchiedung erhalten.

bensì, *avv.* wohl ‖ aber; hingegen ‖ freilich; zwar ‖ jedoch; unter der Bedingung, daß . . .

bentornato, *agg.* willkommen; glücklich heimgekehrt od. eingetroffen ‖ *sost.* m. Willkommen, m.; dare il ~ a qd., jem. bewillkommnen, willkommen heißen.

bentrovato, *agg.* gegrüßt; glücklich begegnet; ~ signor N.N., ſeien Sie mir gegrüßt, Herr N. N.

benveduto, *agg.* gern geſehen; beliebt.

benvenuto, *agg.* gegrüßt; willkommen; ~, signor N.N., ſeien Sie mir gegrüßt, willkommen, Herr N. N. ‖ *sost.* m. Willkommen, m.; dare il ~ a qd., jem. bei ſeiner Ankunft begrüßen, willkommen heißen.

benvolere, v. a. u. v. n. nur gebraucht in den zuſammenſetzungen: farsi ~, ſich beliebt machen u. prendere a ~, liebgewinnen ‖ *p. pass.* benvoluto, gern geſehen; beliebt (ſ.).

benvolére, m. Wohlwollen, n. ſain, u. benzì'na u. benzolì'na, f. *(Chim.)* Benzolì'na, f. ſ. benzina.

beo'ne u. **bevo'ne,** m. Trinker; Säufer, m. ‖ Trunkenbold, m. [m.

Beòta (pl. -i), m. *(N. etn. stor.)* Böotier, **beòtico,** *agg.* böotiſch.

Beòzia, f. *(Geogr. stor.)* Böotien.

bequadro, m. ſ. biqquadro.

bérberi u. **bérbero,** m. *(Bot.)* Berberitze; Berberisbeere, f.; Sauerachdorn; Sauerdorn, m. (Berberis vulgaris).

†**bérbice,** m. Schaf; Lamm, n. (lat. berbex, -icem).

berciare (bércio), v. n. ununterbrochen heulen, ſchreien; zetern (beſ. v. Kindern) ‖ (v. einem ſappon. berbicare, v. berbice).

†**bercilécchio,** *agg.* quergliedrig; ſchielend (v. bércio). [Geſchrei, m.

bércio (pl. -érci), m. Geheul; Geſchrei; **bercio'ne,** m. Heuler; Zeterer, m. ‖ Schreihere, v. a. ſ. bevere. [hals, m.

†**berettino** u. **berrettino** u. **bertino,** *agg.* aſchgrau ‖ dunkelfarbig ‖ *fig.* traurig; boshaft; gente, canaglia ~a, Geſindel; Pack; Lumpenpack, n.

bergamasca, f. Bergamaske, f. (ein ital. Bauerntanz). [Bergamo, n.

Bergamasco, m. *(Geogr.)* Gebiet von **Bérgamo,** m. *(Geogr.)* Bergamo, n.

bergamótta, f. *(Bot.)* Bergamotte; Pomeranze, f. (Citrus aurantium bergamea).

bergamótto, m. *(Bot.)* Bergamottenbirnbaum, m. ‖ pera ~a, Bergamottenbirne, f.

†**berghinélla,** f. Weibsperſon aus niederem Stande und von nicht gutem Rufe, f.; gemeines Weibsbild, n. ‖ Zänkerin; Keiferin, f.

†**bérgo** (pl. -ghi), m. *(Bot.)* Weinſtock mit weißen, ſüßen Trauben (in Toskana); Grünwein, m.

†**bergolare** (**bérgolo**), v. n. ſchwatzen; plaudern (Diminutivform v. berciare).

†**bergolinare** (**bergolino**), v. a. aufziehen; necken; hänſeln.

†**bérgolo,** m. Dummkopf; alberner Menſch, m.; restar ~, mit langer Naſe abziehen ‖ Schwätzer, m. ‖ Weidenkorb, m.

bericocolaio (pl. -a'j), m. Verkäufer von bericocoli; Zuckerbäcker; Pfeffer-, Honigküchler, m.

bericócolo, m. Honigkuchen, m. ‖ Zuckergebäck; Zuckerwerk, n. [m.

bérillo, m. Beryll; Smaragd (Edelſtein),

beriòlo u. **berinolo,** m. Trinknäpfchen im Vogelkäfig, n.

Berìta, *f. (Geogr.)* Bairut od. Beyrut, n.

berlìccche, m. ſcherzhafter Name für den Teufel im Puppenſpiel, m. ‖ fare ~e e berlicche, die Worte hin und herdrehen; ſein Verſprechen nicht halten; unzuverläſſig ſein.

berlina, f. Pranger; Schandpfahl, m. ‖ essere, mettere in od. alla ~, am Pranger ſtehen; an den Pranger ſtellen ‖ Geſellſchaftsſpiel (bei dem jem. in der Mitte ſteht, um etw. zu erraten ꝛc.), f., Moquierſpiel, m. (Etym. ungewiß).

berlìna, f. Reiſewagen, m.; Berline, f.

berlinese, *agg.* berliniſch; dialetto ~, Berliner Dialekt ‖ *sost.* m. u. f. **Berlinese,** Berliner, m.; -in, f. [Silbermünze, f.

berlinga, f. *(Stor.)* frühere mailändiſche **berlingaccino,** m. (*dim.* v. berlingaccio) vorletzter Donnerstag im Karneval, m.

berlingaccio (pl. -a'cci), m. letzter Donnerstag im Karneval, m. (auch giovedì grasso genannt) ‖ *fig.* u. *fam.* parere un ~, gut genährt und blühend ſein (v. berlengo, Tiſch, Tafel, einem Worte der ital. Gaunerſprache).

†**berlingare** (**berlìngo**), v. n. ſchwätzen; luſtig u. guter Dinge ſein; vom Wein erregt ſein.

berlingózza, f. Art Bauerntanz, m.

berlingózzo, m. Gebäck aus ſüßem Teig und Roſinen, welches beſ. in der Karnevalszeit verkauft wird ‖ Kringel, m.; Brezel, f.

Berlìno, m. *(Geogr.)* Berlin, n.

berlòccche, m. ſ. unter berlicche. [ſ. pl.

Bermùde, f. pl. *(Geogr.)* Bermudasinſeln.

Bérna, f. *(Geogr.)* Bern, n.

Bernàrdo, m. (*N. pr.*) Bernhard ‖ *(Geogr.)* San ~, St. Bernhard.

bernécche, m. Trunkenheit, f. ‖ esser, andare in ~, betrunken ſein, werden (v. mit. ebronicus, trunken).

bernesco, *agg.* in der Art des Dichters Berni (1490—1536) ‖ luſtig; witzig; heiter; launig; poſſenhaft ‖ mettere in ~ qc., etw. ins Lächerliche ziehen; über etw. witzeln.

bernòccolo, m. Knorren; Knoten; Auswuchs; Höcker, m. ‖ Beule; Braufche, f.; kleine Geſchwulſt ‖ *fam.* aver il ~ di qc., zu etw. Neigung od. natürliche Anlage haben (v. bernochio; dieſes von bar-nocchio).

bernocculuto, *agg.* knorrig; höckerig; voller Auswüchſe od. Beulen. [m.

bernùsse, f. Burnus; Mantel mit Kappe,

berretta, f. Mütze; Kappe, f.; Barett, n. (ſchirmloſe Kopfbedeckung, beſ. wie ſie die Prieſter in der Kirche od. auch die Frauen zu Hauſe tragen) ‖ ~ da notte, Nachtmütze, f. ‖ *mod. prov.* aver il cervello sopra la ~, ſeine Gedanken nicht beiſammen haben; leichtſinnig ſein ‖ val più una ~ che cento cuffie, die Mütze eines Mannes iſt mehr wert als hundert Weiberhauben, d. h. ein verſtändiger Mann gilt mehr als hundert thörichte Frauen ‖ fare di ~, die Mütze zum Gruß abziehen (dasſ. wie fare di cappello od. levarsi il cappello) (mit.

barretum od. birretum, v. birrus, byrrhus, Kapuze).

berrettaio (pl. **-a'j**), m.; **-aia**, f. Mützen-, Haubenmacher od. -verkäufer, m.; -in, f. [Mütze; Mützchen; Haubchen, n.

berrettina, f. (*dim.* v. berretta) kleine **berrettinaio** (pl. **-a'j**), m.; **-aia**, f. dass. wie berrettaio, -aia.

berrettino, m. (*dim.* v. berretto) kleine Mütze; Mützchen, n.

berretto, f. Mütze, f.; Barett, n. || **~ frigio**, phrygische Mütze || **~ ducale**, Dogenmütze, f. (auch corno ducale) || **~ da notte**, Nachtmütze, f.

berrettone, m. (*accr.* v. berretto) Barett der Richter, Advokaten und Universitätsprofessoren, n. [m.

bérro, m. *(Artigl.)* Probe, f.; Probwagen, **berroviére**, m. *(Stor.)* Polizeisoldat; Scherge; Häscher; Büttel, m. (altfrz. berruier, aus Berry stammend).

bersagliare (**bersa'glio**), v. a. treffen (mit der Kugel) || wiederholt auf etw. schießen; beschießen; aufs Korn nehmen || *fig.* heimsuchen; plagen; treffen (Geschick, Unglück) || *p. pass.* **bersagliato**, beschossen (b.); heimgesucht (i.).

bersagliére, m. *(Mil.)* Bersagliere; Jäger; Scharfschütze, m. (Truppengattung im ital. Heere) || Tirailleur; Plänkler, m.

bersaglio (pl. **-gli**), m. Scheibe, f.; Ziel, n.; tirare al **~**, nach der Scheibe schießen || *fig.* Zielscheibe (z. B. des Spottes), f. || **~ della fortuna**, Spielball des Schicksals, m. || essere di **~** di qd., der Gegenstand des Spottes für jem. sein || mettere a **~**, in Gefahr bringen; aufs Spiel setzen || Scheibenstand, m.; Schießhaus, n.; Ort für Schießübungen, m. (Etym. ungewiß; wohl zusammenhängend mit altfrz. berciare, ital. imbercIare).

bersò, m. Laube; Gartenhütte, f. (aus dem franz. berceau; ital. besser: cupoletta od. pergolato).

bèrta, f. Spaß, m.; Posse, f.; Scherz, m. || Neckerei, f. || Spott, m. || dummer Streich, Schabernack, m. || dare la **~** a qd., jem. verspotten; sich über jem. lustig machen.

bèrta, f. Ramme; Jungfer, f.; Rammkloß, -bock, -bär, m.

bèrta, f. (*Zool.*) Heher; Eichelrabe; Holzschreier, m. (Garrulus glandarius).

Bèrta, f. (*N. pr.*) Bertha || *mod. prov.* non è più il tempo che **~** filava, die guten alten Zeiten sind vorüber || al tempo della regina **~**, in altersgrauer Zeit || monna **~** od. ser Martino (bei D.) bedeutet irgend eine beliebige Person.

bertabèllo, m. s. bertuello.

berteggiare (**berte'ggio**), v. a. foppen; necken; aufziehen || seinen Scherz treiben (mit jdm.); sich lustig machen (über jem.)

bertèlle, f. pl. Holzträger, m. pl.

bertesca, f. *(Stor.)* hölzerner Mauerturm mit Schießscharten; Fallturm, m. (viell. v. dtsch. brett).

Bèrto, m. *(N. pr. abbr.)* Albert.

bertoldare (**bertòldo**), v. a. *(Lanif.)* das Tuch nur wenig abscheren, so daß es rauh

Bertòldo, m. *(N. pr.)* Berthold. [bleibt.

bertòldo, m. *fig.* Dummkopf; Tropf, m. || rauh geschorenes Tuch.

bertolòtto, mangiare a **~**, bei der Zeche frei ausgehen; essen ohne zu bezahlen.

bertone, m. Liebhaber; Geliebter; Buhler; Zuhalter, m. || Pferd mit Stutzohren; Stutz-

bertovèllo, m. s. bertuello. [ohr, n.

bertuccia, f. gemeiner, gewöhnlicher Affe || *fig.* essere od. parere una **~**, sehr häßlich, affenmäßig aussehen || *mod. prov.* dire l'avemaria od. il paternostro od. l'orazione della **~**, zwischen den Zähnen fluchen; heimliche Verwünschungen ausstoßen || darsi alle **~**, sich der Verzweiflung überlassen; in Verzweiflung geraten || *fam.* pigliar la **~**, sich betrinken; *fam.* sich einen Affen saufen.

bertucciata, f. Dummheit, f. || affenmäßiges, albernes Benehmen.

bertuccione, m. (*accr.* von bertuccia) großer Affe || *fig.* häßlicher, ungeschlachter Mensch.

bertuèllo u. **bertovèllo** u. **bertabèllo**, m. kleines Fischnetz; Fischreuse, f. || *fig.* Mißwarr, m.; Verlegenheit; verwickelte Geschichte || Betrug, m.; Gaunerei; Betrügerei, f. || entrare in **~**, in Verlegenheit, in Bedrängnis geraten; mettere qd. in **~**, jem. in Verlegenheit stürzen; ihn umgarnen od. begannern (mit. verbolum).

berùzzo od. **beruzzolo**, m. erstes Frühstück (eigentl. erster Trunk) der Feldarbeiter || kleiner Imbiß; kleine Erfrischung (zusammengezogen aus beveruzzo).

†bèrza, f. Unterschenkel; Hacken, m.; unterer Teil des Beines || levar le **~e**, davonfliehen; sich aus dem Staube machen; Fersengeld geben (D.) (v. mittelhd. versen, Ferse).

bessagine, f. Dummheit; Albernheit, f. || äffisches Benehmen.

Bessarabia, f. *(Geogr.)* Bessarabien, n.

†bessería, f. dass. wie bessaggine.

†bésso, *agg.* dumm; albern; einfältig || i Bessi hießen bei den alten florent. Schriftstellern zuweilen die Sienesen (entst. aus bestio, das im Dialekt für bestia gebraucht wird).

bestemmia, f. Gotteslästerung; Schmähung, f. || Fluch, m. || **~** ereticale, ketzerisches Fluchen || Verwünschung, f.; Ausruf des Unwillens, m. || *fig.* schwerer Irrtum in einer Schrift; gänzlich falsche Ansicht in der Wissenschaft rc. || *prov.* il ben d'un anno se ne va in una **~**, s. bene || le **~e** fanno come le processioni, ritornano di dove sono uscite, Flüche fallen meist auf den Urheber selbst zurück (entst. aus blastema, v. gr. *βλασφημία*).

bestemmiare (**beste'mmio**), v. n. Gott lästern; Gotteslästerungen ausstoßen || fluchen; schmähen; sich in Flüchen ergehen || **~** come un Turco od. come un Saracene, wie ein Türke, wie ein Korporal fluchen || *fig.* lärmen; unruhig sein; sich beunruhigen; unruhig, heftig, hitzig werden || große Irrtümer, höchst falsche Ansichten aussprechen || v. a. **~** Dio, gegen Gott Verwünschungen ausstoßen; Gott lästern; **~** i Santi, die Heiligen verwünschen || *fig.* **~** un po' il tedesco, etw. deutsch radebrechen.

bestemmiatore, m.; **-ora**, **-trice**, f. Gotteslästerer, m.; gotteslästerisches Weib.

bestemmione, m. Fluchen, m.; Person, die stets einen Fluch od. Flüche im Munde führt.

bestia, f. Tier, n. || Vieh, n.; **~** da lavoro, Arbeitstier od. -vieh, n. || **~e** da tiro od. einfach: bestie, Zugtiere, spez. Ochsen, m. pl.; **~e** da soma, Lasttiere, spez. Maultiere und Esel, m. pl.; **~** da sella, Reittier || **~e** da macello, Schlachtvieh, n. || **~e** grosse, Großvieh, d. h. Ochsen, Pferde rc., **~e** minute Kleinvieh, d. h. Schafe, Ziegen rc. || *fig.* Dummkopf, m.; unvernünftiger, roher, viehischer Mensch || a **~** od. da **~** od. come una **~**, ohne Überlegung; ohne Urteil; in roher, viehischer Weise; opera da **~**, schlechte, talentlose Arbeit || fatica, lavoro da **~e**, sehr schwere Arbeit; große Anstrengung; sich da **~e**, sehr angestrengtes, geplagtes Leben || andare, montare, saltare etc. in **~**, in Wut geraten; zornig werden; essere in **~**, in Wut, wütend sein || *mod. prov.* conoscer l'umor della **~**, jds. Leidenschaften od. Temperament genau kennen || ammazzar **~e** e cristiani, in äußerster Wut sein || cammminare a **~**, auf allen Vieren gehen; mit Händen und Füßen sich fortbewegen || *(Zool.)* gran **~**, s. granbestia (lat. bestia).

bestiaccia, f. *(pegg.* v. bestia) schlechtes, untaugliches, häßliches Tier || *fig.* verächtlicher, viehischer, gemeiner Mensch.

bestiaio (pl. **-a'j**), m. Viehhüter, -treiber; Rinderhirt; Kuhhirt, m.

bestiale, *agg.* tierisch; viehisch || *fig.* unvernünftig; roh; gemein; niedrig || gewaltig; groß; fatica **~**, gewaltige Anstrengung; vita **~**, geplagtes Dasein.

bestialità, f. Vertiertheit, f. || tierisches, viehisches Wesen || *fig.* Rohheit; Bestialität; Dummheit, f. || dummer, unvernünftiger Ausspruch; rohe, viehische Handlung || geschlechtlicher Umgang mit Tieren; Sodomie, f.

bestialmente, *avv.* in tierischer, viehischer, unvernünftiger, roher, gemeiner Weise || geplagt, abgearbeitet wie ein Stück Vieh.

bestiame, m. Vieh, n. || Viehstand, m. || Viehzucht, f. || **~** grosso, Großvieh, n.; **~** minuto, Kleinvieh, n. || *fig.* unvernünftige, gemeine, niedrige Gesellschaft od. Menschenklasse.

bestinara, f. *(Pescat.)* bejonderes Fischnetz zum Fangen der bestini.

bestino, m. *(Pescat.)* pesce **~**, gemeiner, ordinärer Seefisch.

bestino, *agg.* nach Vieh riechend || puzzo **~**, Tiergeruch, m. || sost. m. aver il **~** od. saper, puzzar di **~**, wild schmecken od. riechen; einen beianmten Tiergeruch, -geschmack an sich tragen.

bestiòla u. **bestiuòla**, f. (*dim.* v. bestia) kleines Tier; Tierchen, n.

bestioìina, f. (*dim.* v. bestia) Tierchen; Tierlein, n.

bestione, m. (*accr.* v. bestia) großes Tier || *fig.* unvernünftiger, unwissender, roher Mensch.

Betelèm(m)e, m. *(Geogr. bibl.)* Bethlehem, n. [Kneipe; Schenke (für das niedere Volk), f.; kleine Speisewirtschaft || discorsi, costumi da **~**, unzüchtige, gemeine, triviale Reden, Gewohnheiten, f. pl. (viell. entst. aus einem suppon. bevettola).

bettolante, m. einer, der viel in gemeinen Kneipen verkehrt.

bettolière, m. Kneip-, Schenkwirt; Inhaber einer kleinen Speisewirtschaft, m. || Wirt, m.

bettònica, f. *(Bot.)* Betonie; Fleischblume, f.; Katzenwedel, m.; Betonienkraut, n. (Betonica officinalis) || *mod. prov.* esser più noto od. famoso della **~**, so bekannt sein wie ein scheckiger Pudel.

bètula, f. *(Bot.)* s. betulla.

betularia, f. *(Nat.)* Pappelschwärmer, m. (Schmetterling; Smerinthus populi).

betùlla, f. *(Bot.)* Birke; Maie, f.; Maibaum, **beùta**, f. s. bevuta. [m. (Betula alba).

beva, f. Trank, m.; Getränk, n. || Reifezeit für den Wein, f.; Zeit, in der ein bestimmter Wein flaschenreif ist || un vino ha una buona **~**, der Wein trinkt sich gut, ist süffig || *fig.* u. *fam.* eine Prügelstrafe, f.; *fam.* Steckenpferd, n. || essere nella sua **~**, in seinem Elemente sein; sich einer Beschäftigung von ganzem Herzen hingeben.

bevanda, f. Trank, m.; Getränk, m. || **~** spiritosa, spiritushaltiges Getränk || tasse sulle **-e**, Getränk-, Trankſteuer, f.

bevazzare, v. a. s. sbevazzare.

beveraggio (pl. **-a'ggi**), m. Trank, m.; Getränk, n. (meistens künstlich hergestellt) || Trinkgeld, n.

bevere u. **bere** (**be'vo**, **be'vi**; *volg.* **be'o**, **be'i**; *perf.* **bevei** od. **bevètti**, **beve'sti**, **be'vve** od. **bevètte**; *fut.* **bevero** [**berrò**]), v. a. trinken || saufen (von Tieren od. zur Bezeichnung des unmäßigen Trinkens der Menschen); **~** come un lanzo, trinken wie ein Landsknecht; saufen || **~** al fiasco, alla boccia, aus der Flasche trinken || **~** a garganella, hinuntergießen; gleichsam ohne Mundvoll od. Schlucken trinken || **~** al nome od. alla salute di qd., auf jds. Gesundheit trinken || Wasser zu sich nehmen (beim Schwimmen) || auf-, einsaugen; einziehen (ein Schwamm, die Erde rc. Wasser od. andere Flüssigkeiten); sich saugen (mit einer Flüssigkeit); absorbieren (eine bestimmte Quantität Flüssigkeit) || *fig.* gli occhi bevono qc., die Augen können sich nicht satt sehen an etw., saugen sich fest an etw. || uova a bere, weichgekochte, weiche Eier, n. pl.; ho preso un uovo a **~**, ich habe ein weiches Ei getrunken od. ausgeschlürft; *fam.* come **~** un uovo, als gälte es ein Ei auszutrinken (so leicht ist etw. zu vollbringen) || *fig.* u. *fam.* **~** grosso, es im einzelnen nicht so genau nehmen; ein Auge zudrücken || **~** od. **-rsi** qc., etw. auf guten Glauben hinnehmen; etw. gutmütig glauben; se l'è bevuta od. l'ha bevuta, er hat es sich weismachen lassen || darla a **~** a qd., jdm. etw. weismachen od. aufbinden || **~** bene sopra un cibo, durch eine Speise zum Trinken angeregt werden; auch: un cibo dà buon **~**, eine Speise reizt an, lädet ein zum Trinken || *fam.* qc. non dà buon **~**, etw. sieht nicht einladend, nicht vielversprechend aus || *fig.* bere sopra qc. od. beverci su, etw. scheinbar unbemerkt, ungesühnt, ungeahndet hingehen lassen; sich aus etw. nichts machen || beversi i denari od. beverseli tutti, all sein Geld durch Trinken vergeuden; alles vertrinken || dar da **~** od. dar **~** a qd., jdm. zu trinken geben, zu trinken vorsetzen; dar da **~** agli assettati, die Durstigen tränken || *mod. prov.* il mangiare insegna a **~**, Not lehrt beten; Hunger ist der beste Koch; Zwang ist der beste Lehrmeister || date da **~** al prete, ché il cherico ha sete, gebt dem Priester zu trinken, denn der Chorknabe hat Durst (wenn man im Namen eines anderen etw. verlangt, das man selbst gern haben möchte) || mi par d'andar a **~**, mir scheint etw. so leicht wie Zuckerbrotessen || chi può bere meno beve, d. h. die Sauser werden nicht alt || o **~** o affogare! entweder — oder! fritz Vogel oder stirb! || *prov.* i paperi menano a **~** l'oche, die jungen Gänse führen die alten zur Tränke, d. h. die Jugend will alles besser wissen als das Alter; *p. pass.* bevu·to u. beu·to, getrunken (b. u. f.); gesoffen (b.) (v. lat. bibere).

bevereccio (pl. **-e'cci**), *agg.* trinkbar || gut zu trinken; angenehm von Geschmack || süffig (Wein rc.).

†**beverī'a**, f. Saufereī; Trinkereī, f. ‖ Trinkgelage, n.

beverī'no, m. dasſ. wie beriolo.

†**be'vero**, m. *(Zool.)* Biber, m. (D.; jetzt castoro genannt).

bevero'ne, m. Trank aus Waſſer, Mehl u. Kleie (für das Vieh), m., Kleienwaſſer, n. ‖ *fig.* Bettelſuppe, f. ‖ wenig wirkende Arznei; Tränkchen, n. ‖ Trinkgeld, n. (dasſ. wie beverāggio).

bevī'bile, *agg.* trinkbar; gut, geeignet zu trinken. [*fig.* Trinkgelage, n.

†**bevime'nto**, m. Trinken, n.; Trank, m. ‖

bevitō're, m.; **–trice**, f. Trinker, m. ‖ Säufer, m.; -in, f.

bevo'ne, m. dasſ. wie beone.

bevucchiā're u. **bucchiā're** (**be(v)u'c-chio**), v. n. häufig, aber immer nur wenig trinken; öfters nippen; ſich öfters die Lippen netzen.

bevu'ta u. **beu'rta**, f. Trank, m.; Getränk, n. ‖ Trinken, n.; Trunk, m.; abbiamo fatto una buona –, wir haben einen guten od. ſcharfen Trunk gethan.

bezzicā're (**be'zzicco, be'zzichi**), v. a. mit dem Schnabel (becco) hacken; picken ‖ v. n. freſſen; die Speiſe mit dem Schnabel aufnehmen (von Vögeln) ‖ *fig.* durch ſpitze Worte, Stacheleden beleidigen, verwunden; ſticheln ‖ **–rsi**, v. reziſ. ſich gegenſeitig ſpitze Redensarten zu wechſeln; ſich zanken.

bezzicarī'a, f. Stich, Biß mit dem Schnabel, m. ‖ *fig.* ſpitzes, ſcharfes, beleidigendes Wort; ſpitze Redensart; Stachelrede, f.

bezzo, m. *(Stor.)* kleine, venetianiſche Münze (im Werte von ſechs denari, d. h. von etwa zwei Pfennigen) ‖ **–i**, pl. Geld (v. dtſch. bazzen).

biacca, f. *(Min.)* Bleiweiß (kohlenſaures Bleioxyd), n. ‖ Bleipaſt; Cerniſit, m. ‖ weiße Schminke (v. mittelhd. bleich; angelſächſ. blac, bleich).

biacco (pl. **–cchi**), m. *(Zool.)* kleine Natter ‖ *fam.* u. *scherz.* liſchiar come un –, in großem Elend ſtecken.

biada, f. Getreide, welches man dem Vieh füttert; Hafer, m. ‖ Körnerfutter, n.; tener a – un cavallo, ein Pferd mit Körnern (Hafer) füttern ‖ *prov.* a cavallo – e strada, d. h. ein Pferd muß man mit Hafer füttern und es tüchtig bewegen ‖ **–e**, pl. Körnerfutter, n.; alle Art Getreide od. Korn, n. (v. angelſ. blaed, Frucht; ob mit lat. fl. blada, Ernte?).

biadaiōlo, m. Getreide- od. Haferhändler, m. ‖ Haferverkäufer; Haferaufkäufer, m.

biadā're (**bia'do**), v. a. (das Vieh) mit Getreide, beſ. mit Hafer füttern; (dem Vieh) Körnerfutter geben ‖ *p. pass.* **biada'to**, mit Hafer gefüttert (h. u. ſ.) ‖ *agg.* **cavallo –**, gut gefüttertes Pferd. [*agg.* himmelblau.

biadetto, m. *(Pitt.)* himmelblaue Farbe ‖

biadu'li, m. pl. Stoppeln, f. pl.; Getreideſtoppeln, f. pl.

Biagio, m. *(N. pr.)* Blaſius ‖ *fam.* adagio Biagio, langſam; gemächlich; mit Vorſicht (im Handeln wie im Urteilen) ‖ *mod. prov.* saper a quanti dì è San –, ſein Geſchäft ordentlich verſtehen; ſchlau ſein.

bianca, f. Miſchung aus Chokolade und Milch, f. (dasſ. wie bavarese) ‖ dormire la –, im erſten Schlafe ſich befinden (von den Seidenraupen).

Bianca, *(N. pr.)* Blanka. [wirmern).

biancana, f. große Strecke von weißlichem, vegetationslosem Mergelboden.

biancastro, *agg.* weißlich; ins Weißliche ſchimmernd.

biancastro'ne, *agg. (accr.* v. biancastro) ſtark weißlich ‖ *sost.* m. Perſon von ſehr weißer Geſichtsfarbe, f.

biancheggiā're (**bianche'ggio**), v. n. weiß ausſehen; weiß ſchimmern od. leuchten ‖ ins Weißliche fallen ‖ weiß werden; ſich erhellen (z. B. der Himmel) ‖ weiß, grau werden (Haare); ergrauen (Haupt) ‖ *p. pres.* **biancheggia'nte**, weißlich ſchimmernd ‖ *p. pass.* **biancheggia'to**, weiß geworden; ergraut (ſ.); (ſich) erhellt (h.).

biancherī'a, f. Wäſche, f.; Weißzeug, n. ‖ **–da** tavola, da letto, da dosso, Tafel-, Bett-, Leibwäſche, f. ‖ **mutar la –**, die Wäſche wechſeln ‖ **armadio da –**, Wäſcheſchrank, -ſpind, m.

bianche'tto, m. weiße Schminke ‖ *(Mur.)* Kalkmilch, -weiße, -tünche, -brühe, -ſchlämme, f.

bianchez'za, f. Weiße, f. ‖ weiße Farbe; weißer Anſtrich.

bianchi'ccio (pl. **–i'cci**), *agg.* weißlich; ins Weißliche ſchimmernd.

bianchime'nto, m. Weißen; Weißmachen; Bleichen, n. ‖ Anſtreichen (mit weißer Farbe); Tünchen, n. ‖ *(Oref.)* Weißpolitur (v. Silber), f.

bianchi'na, f. *(dim.* v. bianca); dormire la –, dasſ. wie dormire la bianca, ſ. letzteres.

bianchi're (**bianchi'sco**), v. a. weiß machen; bleichen ‖ weiß anſtreichen; tünchen (hierfür aber häufiger: imbianchire) ‖ *(Oref.)* reinigen; weiß polieren (die Metalle, wenn ſie aus dem Guß kommen).

bia'nco (pl. **–chi**), *agg.* weiß ‖ *mod. prov.* una cosa è rara come le mosche –e, eine Sache iſt ſo ſelten wie ein weißer Rabe ‖ segnare qc. col carbone –, etw. mit weißer Kohle zeichnen, anmerken (von einem höchſt ſeltenen, kaum erwarteten Glücksfalle) ‖ bleich, blaß; fare il viso –, bleich, blaß werden; erblaſſen; erbleichen ‖ far i capelli –i od. la barba –a in un lavoro, in un ufficio, über einer Arbeit, in einem Amte ergrauen; ſeine beſten Kräfte dabei aufopfern ‖ – di bucato, ſehr weiß, ſehr ſauber; *iron.* – di camino, ſo weiß od. ſauber wie ein Schornſteinfeger ‖ bell'e fatto ‖ pane –, weißes Brot od. Weißbrot, n. (Gegenſatz: pane scuro od. nero, Schwarzbrot, n.) ‖ vino –, Weißwein, m.; uva –a, weiße Weintraube ‖ carta –a, unbeſchriebenes Papier; foglio –, unbeſchriebenes, leeres Blatt; dare od. mandare a qd. carta –a, jdm. unbeſchränkte Vollmacht zur Ausführung eines Geſchäftes erteilen ‖ arme –a, blanke Waffe; Hieb-, Stichwaffe, f. ‖ voce –a, Knaben- od. Frauenſtimme, f. (beſ. in der Kirchenmuſik) ‖ *(Anat.)* canali –chi, lymphatiſche Gefäße, m. pl. ‖ *sost.* m. Weiße, n. u. f.; weiße Farbe ‖ weißer Anſtrich; weiße (Kalk-) Tünche; dar di –, weißen; tünchen; weiß anſtreichen; übertünchen (Wände, Mauern ꝛc.); zerſtören; vernichten; auslöſchen ‖ *fig.* dar di – a una impresa, ein ſchon geplantes Unternehmen nicht ausführen ‖ – dell' occhio, Weißes des Auges od. im Auge ‖ – dell' uovo, Weißes des Eies; Eiweiß, n. ‖ mostrare, fare a vedere, dare a vedere a qd. – per nero, jdm. ein X für ein U vormachen; jdm. etw. weismachen ‖ fare di – nero, unverſchämt, in dreiſter Weiſe lügen ‖ distinguere od. conoscere il – dal nero, die Dinge genau zu unterſcheiden wiſſen; ein geſundes Urteil haben; nicht auf den Kopf gefallen ſein ‖ Papier, n.; weiße Fläche (des Papiers) ‖ mettere od. porre il nero sul –, Schwarz auf Weiß ſetzen, d. h. etw. Schriftliches von ſich geben; etw. auf ſchriftlichem Wege beglaubigen ‖ lasciare in –, weiß, d. h. unbeſchrieben, frei laſſen (eine Stelle auf einem Schriftſtück) ‖ firmare in –, in Blanko unterſchreiben; unterſchreiben ohne zu wiſſen, was darüber geſchrieben werden wird; *(Com.)* unausgefüllte Wechſelformulare unterzeichnen ‖ *(Stamp.)* freier Raum (auf einem bedruckten Blatte); Zwiſchenraum, m.; una linea di –, eine Zeile Zwiſchenraum; il – fra il titolo e la materia, der Zwiſchenraum zwiſchen Titel und Text ‖ *scherz.* tirare nel –, mit dem falſchen Ball ſpielen (beim Billardſpiel) ‖ *(Artigl.)* Weißes der Scheibe; Scheibe, f.; Ziel, n.; tirare di punto in –, durch Viſierſchuß treffen ‖ *fig.* di punto in –, unverſehens; ohne weitere Vorbereitung; ohne weiteres; plötzlich; auf einmal; Knall und Fall ‖ *(Forn.)* cuocere il pane in –, das Brot ungebräunt backen, weiß backen; die Kruſte des Brotes nicht ſehr backen ‖ vestire di –, ſich weiß kleiden; in Weiß gehen ‖ cucire di –, weißnähen; Wäſche nähen ‖ correrci quanto dal – al nero, ein großer Unterſchied ſein; ſo verſchieden ſein wie Weiß und Schwarz ‖ *sost.* m. il –, der Weiße (im Gegenſatz zu il negro, der Schwarze, der Neger) ‖ Bianchi e Neri hießen zwei verſchiedene Parteirichtungen unter den Guelfen (erſt in Piſtoja, dann in Florenz) ‖ *(Numism.)* Weißpfennig; Albus, m. (mittelalterliche Münze) ‖ *(Zool.)* Weißling, m. (Fiſch) ‖ *(Min.)* **– d'argento**, Art von feinerem Bleiweiß (alſſo. blanch; mittelhd. blanc).

biancolla, f. *(Zool.)* Bachſtelze, f. (dasſ. wie ballerina).

biancomangiā're, m. ſüße Speiſe aus Mehl, Zucker u. Milch.

biancone, m. ſehr bleich und ungeſund ausſehender Menſch ‖ Spitzname des marmornen Neptuns auf der Piazza della Signoria in Florenz; parere il Biancone, von großer, mächtiger Statur ſein ‖ Name einer ſüßen Traube und des daraus gekelterten Weißweines (Zuſel Elba), m. ‖ *(Zool.)* Natteradler, m. (Circaetus gallicus).

biancospī'no, m. *(Bot.)* Weißdorn; Hagedorn; Haindorn, m. (Crataegus oxyacantha).

biancu'ccio (pl. **–u'cci**), *agg.* ſchmutzigweiß; weißlich; weißlichgrau.

biancu'me, m. weiße Maſſe; Anhäufung verſchiedener weißer Dinge, f. ‖ Weiße, f.; weiße Farbe ‖ weißer Fleck.

Bia'nte, m. *(N. pr. filos.)* Bias ‖ †Wanderer; Landſtreicher, Vagabond, m.

bia'scia, f. Speichel, m. ‖ aver la –, an Appetitloſigkeit leiden (ſ. biasciare).

biasciamē'nto, m. Kauen; Entwickeln von Speichel, n. ‖ Speichelabſonderung, f.

biasciamī'dolle, m. *scherz.* Menſch, der undeutlich ſpricht, als hätte er etw. im Munde, Wortverſchnitzer, m. ‖ ſchlechter Kauer; zahnloſer Menſch. [brüder, m.

biasciapaternō'stri, m. *scherz.* Betbiasciā're (**bia'scio**), v. a. kauen; die Speiſe (im Munde) in Speichel hüllen, einſpeicheln; im Munde herumwälzen ‖ ungern, ohne Appetit, widerwillig eſſen ‖ – le parole od. auch – allein: undeutlich ſprechen; die Worte kauen ‖ undeutlich vor ſich hinſprechen; vor ſich hinmurmeln ‖ – paternostri, rosarj etc., Gebete murmeln; ein Verbrüder ſein ‖ *fig.* ſich ſehr wenig überzeugt und befriedigt von etw. zeigen; la biascia, er geht nicht darauf ein ‖ *fam.* biasciarla male, etw. widerwillig thun; nur ſchweren Herzens ſich zu etw. entſchließen ‖ – una lingua, eine Sprache radebrechen ‖ non sa quel che si biascia, er redet dummes Zeug; er ſchwätzt Unſinn (v. lat. blaesus?).

biasciarosarj, m. dasſ. wie biasciapaternostri. [ſüßes Gericht.

biasciasorbacā're, m. viso di –, ſauer-

biasciatī'ccio (pl. **–i'cci**), m. gekaute und dann ausgeſpuckte Sache ‖ *fam.* dürftige, ſchlechte Speiſeüberreſte; übrig gebliebene Brocken, m. pl.

biasciatī'ngoli, m. ſchlecht, undeutlich ſprechender Menſch; Wortkauer, m. ‖ Dummkopf, m.; faber Geſelle. [biasciare.

biasciā're (**bia'scio**), v. a. dasſ. wie

biasciō're, m. einer, der viel kaut od. der ſehr undeutlich ſpricht.

biasciō'tto u. **biasciō'tto**, m. Gekautes ‖ gekautes u. eingeſpeichelte Papier- od. Brotkügelchen, das man einem anderen aus Scherz zuwirft.

biāsima'bile, *agg.* tadelnswert; zu tadeln.

biāsima're (**bia'simo**) u. ⊙ **biasma're**, v. a. tadeln; rügen (jem.); mißbilligen (etw.); fehlerhaft finden ‖ *prov.* chi biasima vuole comprare, wer tadelt, hat die Abſicht zu kaufen ‖ –rsi di qd., ſich über jem. beklagen ‖ *p. pass.* **biasima'to**, getadelt; gerügt; gemißbilligt (h. u. ſ.) (ſ. biasimo).

biāsimato're, m.; **–trice**, f. Tadler, m.; -in, f.

biāsimevole, *agg.* tadelnswert; tadelnswürdig ‖ fehlerhaft; unzulänglich (v. Arbeiten).

biāsimevolmente, *avv.* in tadelnswürdiger, unzulänglicher, zu rügender Weiſe.

biāsimo u. ⊙ **biasmo**, m. Tadeln; Rügen, n. ‖ Tadel, m.; Rüge, f.; Vorwurf; Verweis, m. ‖ dare –, tadeln; rügen; meritar –, Tadel verdienen ‖ tadelnswerte Handlung (v. gr. *βλάσφημος*). [biasimo etc.

⊙ **biasma're**, **bia'smo etc.**, ſ. biasimare,

†**biasca're**, *agg.* zum Auffangen (von Flüſſigkeiten geeignet) ‖ ⊙ *sost.* m. Trinker; Säufer, m. [baſiſch.

biba'sico, *agg. (Chim.)* bibaſiſch; doppel-

Bi'bbia, f. Bibel, f. ‖ *mod. prov.* fra tutti e due faranno una –, beide zuſammen machen das alte u. das neue Teſtament aus (wenn ein Alter ein junges Mädchen heiratet) (lat. biblia, v. gr. *βιβλία*, pl. v. *βιβλίον*).

bi'bbio, m. *(Zool.)* wilde Pfeifente (Anas Penelope).

bi'bita, f. Trank, m.; Getränk (meiſtens künſtlich hergeſtellt), n. ‖ Limonade; Erfriſchung, f. ‖ Milchkaffee, m. od. Milchſchokolade, f.

bi'blico, *agg.* bibliſch ‖ die Bibel betreffend, ob. zu ihr gehörend, ob. aus ihr entnommen ‖ ſchriftmäßig; den Lehren der Bibel entſprechend.

bibliō'filo, m. Bücherliebhaber; Sammler ſeltener Bücher u. Schriften; Bibliophile, m. (v. gr. *βιβλίον* u. *φίλος*).

bibliografī'a, f. Bücherkunde, -kenntnis; Bibliographie, f. ‖ Aufzählung, Zuſammenſtellung der einen beſtimmten Gegenſtand betreffenden Schriften, f. ‖ Abhandlung über Bücherkunde, f. ‖ Zuſammenſtellung der Titel der neu herausgekommenen od. erhaltenen Schriften (Rubrik in Zeitſchriften), f. (v. gr. *βιβλίον* u. *γράφειν*).

bibliograficamē'nte, *avv.* den Grundſätzen der Bücherkunde entſprechend ‖ nur

Büchertitel behandelnd || vom bibliographischen (nicht litterarischen) Standpunkte aus.

bibliografico, *agg.* bibliographisch; die Bücherkunde oder -liebhaberei betreffend || dizionario ~, bibliographisches Wörterbuch.

bibliógrafo, m. Bibliograph; Bücherkenner, -liebhaber, -sammler, m.

bibliología, f. Kunst od. Lehre, die Bücher auf ihren Wert hin abzuschätzen, f. (v. gr. *βιβλίον* u. *λόγος*). [sammler, m.

bibliomane, m. Büchernarr, m. || Bücher-

bibliomanía, f. Sucht, Bücher zu sammeln und aufzuhäufen; Bücherliebhaberei; Jagd nach seltenen Büchern; Büchersucht; Bibliomanie, f. (v. gr. *βιβλίον* u. *μανία*).

bibliotéca, f. Bibliothek; Büchersammlung; Bücherei, f. || Werk, in welchem alle, ein bestimmtes Fach oder Land betreffenden Bücher aufgezählt u. beschrieben sind || ~ nazionale, classica, artistica Sammlung nationaler, klassischer, die Kunst behandelnder Autoren, f. | *scherz.* ~ ambulante, wandelndes Konversationslexikon; Mensch von großer Belesenheit u. großem Gedächtnis, m. (v. gr. *βιβλίον* u. *θήκη*).

bibliotecário (pl. -a·ri), m. Bibliothekar; Beamter od. Aufseher od. Leiter einer großen Bücherssammlung, m.

bibliotechétta, f. (*dim.* v. biblioteca) kleine Bücherei. [(lat. bibulus).

†**bíbulo**, *agg.* auffangend; absorbierend

bíca, f. Haufen aufgeschichteter Garben; Getreideschober, m. (v. altdtsch. **biga**, Haufen).

bicchierário (pl. -a·ri), m. Verfertiger u. Verkäufer von Trinkgefäßen (Gläsern, Bechern ꝛc.), m.

bicchiera·ta, f. Schlag, Wurf mit dem Glase od. überhaupt dem Trinkgefäße, m. || Becherei, f.; Trinkgelage, n.

bicchière, m. Becher; Kelch; Pokal, m. || Trinkgefäß; Glas, n.; ~ a calice, Kelchglas || *fig.* Inhalt eines Trinkglases, m.; un ~ di vino, ein Glas Wein; un ~ di buon vino, ein Glas guten Weines || *fam.* amico del ~, Freund eines guten Trunkes, m. || *(Bot.)* Kelch; Blütenkelch, m. || *(Macell.)* Schwanzstück der Keule (eines Rindes), n. || *(Agr.)* portare a ~, (die Bäume) becherförmig beschneiden || *mod. prov.* affogar in un ~ d'acqua, sich sofort abschrecken lassen; über Kleinigkeiten den Mut verlieren (v. mit. bacarium, aus dem lat. bacar, Weingefäß).

bicchierétto, m. ſ. bicchierino.

bicchierino, m. (*dim.* v. bicchiere) kleines Glas; Gläschen, n. || Schluck, m.; geringe Quantität v. -i, pl. kleine, mit Öl angefüllte Gläser, wie sie zu Illuminationen gebraucht werden, n. pl.

bicchiero·ne, m. (*accr.* v. bicchiere) großes Glas od. Trinkgefäß; Humpen, m.

bicchieróttо, m. (*accr.* v. bicchiere) ziemlich großes Glas.

bicchieru·ccio (pl. -u·cci), m. (*dispr.* v. bicchiere) winziger, kaum zu zählender Schluck (Wein).

†**bicciacu·to**, m. Doppelart; Kreuzart; Querart; Axtpike (der Pioniere), f.

biccicócca u. **biccicu·cca**, f. kleine Bergfestung (nur aus wenigen Gebäuden bestehend); kleine Burg || ärmliches, zerfallenes Haus; Hütte; Bauernhütte; Baracke, f.

bicéfalo, *agg.* doppelköpfig (von monströsen Geburten gebraucht).

bicia·ncola, f. dasſ. wie altalena.

bicicle·tta, f. Zweirad; Velociped, n.

bicicli·smo, m. Radfahren, n.; Radfahrerei, f. [ſt. Radfahrer, m.; -in, f.

bicicli·sta (pl. -sti), m. u. (pl. -ste), **bi·ciclo**, m. ſ. biciclетta.

bici·pite, *agg.* doppelköpfig || aquila ~, Doppeladler, m. || *(Anat.)* zweiköpfiger Oberarmmuskel; Biceps, m. (lat. biceps, -cipitem). (Etym. ungewiß.)

bicócca, f. kleine Bergfestung; kleine Burg || zerfallenes Haus; Hütte, f.; alte Baracke

bicolóre, *agg.* zweifarbig (lat. bicolor).

bicórne, *agg.* zweihörnig; mit zwei Spitzen (gleich Hörnern) versehen (lat. bicornis).

bicórnia, f. *(Fabbr.)* Hornerамboß, m.; zweihorniger Spitzамboß || *(Orof.)* Spitze, Schnarreisen, n.

bicuspidа·to, *agg.* dasſ. wie bicuspide.

bicu·spide, *agg.* zweispitzig; doppelspitzig; mit doppelten Spitzen versehen.

bidéllo, m. Pedell (der Universitäten), m. || Träger und Halter der Noten bei Musikbanden, m. (v. altdtsch. bitil od. pitil, Hochzeits-, Leichenbitter).

bidènte, m. zweizinkige Hacke; Karst, m. ||

zweizinkige Gabel || agnello ~, zweijähriges Lamm (lat. bidens).

bidétto, m. *(Veter.)* kleines Bauernpferd.

bido·ne, m. *(Mar.)* Holzgefäß, in dem die Matrosen ihre Ration Wein empfangen.

biecamente, *avv.* in schielender, scheelblickender Weise; von der Seite; argwöhnisch.

biéco (pl. -chi), *agg.* schräg; schief; quer; verdreht || cogli occhi -chi, mit querblickenden Augen; scheel blickend; von der Seite schauend || *fig.* scheel; neidisch; mißgünstig || *avv.* guardar qc. ~, jem. mit bösem Blicke anschauen || a ~, ſ. a sbieco (ersſt. auß dem lat. obliquus).

⊙ u. †**bieltà**, f. dasſ. wie beltà (D.).

biennale, *agg.* zweijährig || zwei Jahre dauernd || alle zwei Jahre wiederkehrend.

biénnio (pl. -ènnj), m. Zeitraum von zwei Jahren, m. (lat. biennium.)

⊙ **biéta**, f. dasſ. wie bietola.

biétola u. barbabiétola, f. *(Bot.)* Gartenmangold, m.; Runkelrübe, f. (Beta vulgaris) || *mod. prov.* qd. è come la ~ nei tortelli, jem. ist nur zur Ausfüllung, nur zum Staate da.

bietolína, f. *(Bot.)* Wau; Waude, f.; Gelbkraut, n. (Reseda luteola).

bietolo·ne, m. *(Bot.)* Melde, f. (Atriplex hortensis) || *fig.* Dummkopf; Tölpel, m.

biétta, f. Keil; Span, m. || Unterlage; Knagge, f. || *(Stamp.)* Schließkeil; Bundsteg, m. || *fam.* vorstehendes Kinn (dasſ. wie bazza) | Querschnitt, m.; schräger Schnitt || *fig.* Unebenheit, f.; mettere -e, Zwistigkeiten stiften; sich als Störenfried einmischen; essere una mala ~, ein arger Störenfried sein (Etym. ungewiß; viell. v. lat. vectula, *dim.* v. vectis).

biettolína, f. *(dim.* v. bietta) kleiner Keil, Span; kleines Hölzchen zum Unterlegen unter nicht geradestehende Möbel.

bífero, *agg. (Bot.)* zweimal im Jahre tragend, Früchte bringend (lat. bifer).

bíffa, f. *(Agr.)* Pfahl; Absteckpfahl, m.; Absteckstange, f. || Markierstäbchen, n.; Richtscheit, n. || Nivellierinstrument, n.; Diopterlineal, n.; Meßstab, m. || ~ scorrevole, Zivellierlatte zum Verschieben, f. (v. longobard. wiffa, Grenzpfahl).

biffare (biffo), v. a. abstecken (eine Trace); vermessen || nivellieren; gleichmachen || *p. pass.* biffa·to, abgesteckt; vermessen (ḥ. u. ſ.). [bifidus).

bífido, *agg.* zweiteilig; gespalten (lat. †**bifo·lca**, f. altes agrarisches Flächenmaß (soviel betragend, als ein Paar Ochsen an einem Tage umpflügen konnten) (lat. bubulca).

bifo·lco (pl. -chi), m. Ackerer; Ackersmann, m. || Ackerknecht, m. || Bauer, m. (lat. bubifólio, *agg. (Bot.)* zweiblätterig. [bulcus)

bifora, *agg.* f. *(Arch.)* finestra ~, Fenster mit steinernem Weltſtab, n.

biforcamento, m. Bifurkation; gabelförmige Spaltung; Zweiteilung; Gabelung, f.

biforcarsi (mi bifo·rco), v. rifl. ſich in zwei Teile, zwei Zacken od. Spitzen spalten; ſich gabelförmig spalten; ſich gabeln || ſich abzweigen (von einem) || ſich verzweigen || *p. pass.* biforca·to, (ſich) gegabelt; gespalten (ḥ.); abgezweigt (ſ.) || *agg.* gabelförmig geteilt.

biforcatura, f. Punkt, an dem ſich ein Gegenstand von dem anderen abzweigt; Gabelungspunkt (z. B. zweier Straßen, Eisenbahnlinien ꝛc.), m. [Abzweigung, f.

biforcazione, f. Gabelung; Zweiteilung; †**bifórco**, m. dasſ. wie bidente (lat. bifurcus).

bifórcuto, *agg.* gegabelt; gabelförmig geteilt || in zwei Spitzen, Zacken, Zinken, Enden auslaufend.

biforme, *agg.* doppelgestaltig; zwei Gestaltungen in ſich vereinend || zweiförmig (lat. biformis).

bifronte, *agg.* mit zwei Gesichtern versehen; doppelantlitzig (Janus) || *fig.* zweideutig; unzuverlässig; qd. è un Giano ~ od. è ~ come Giano, jem. hat zwei Gesichter wie Janus, d. h. er heuchelt einmal so, ein anderes Mal so (lat. bifrons).

bíga, f. *(Stor.)* zweiräderiger Wagen (der Griechen u. Römer; gewöhnlich zu Wettkämpfen gebraucht); Zweigespann, n. || heute: eleganter, zweispänniger (aber vierräderiger) Wagen || *(Mar.)* ~ghe, pl. Bockspieren, f. pl. (lat. biga).

bigamía, f. Bigamie; Doppelehe, f.

bígamo, m. Bigamist; Mann zweier Frauen, m.; in Doppelehe Lebender || zum zweiten Male Verheirateter (lat. bigamus).

bigattiéra, f. Gebäude zur Pflege u. Zucht der Seidenwürmer (bigatti), n.

bigatto u. †**bigattolo**, m. Seidenwurm, m.; Seidenraupe, f. || †**mal** ~, hinterlistiger, zu allem Schlechten aufgelegter Mensch (v. mit. bombycatus, gr. *βόμβυξ*).

bigéllo, m. rauhes, grobes Tuch (wie es die Bauern häufig tragen); grober Wollenoder Lodenstoff (v. bigio).

bigero·gnolo, *agg.* hellgrau; ins Graue fallend od. ſchießend; graulich od. gräulich.

bigétto, *agg. (dim.* v. bigio), ins Graue fallend; graulich od. gräulich.

bighellonа·ccio (pl. -a·cci), m. (*pegg.* v. bighellone) ganz gemeiner Tagedieb, Müßiggänger, Taugenichts.

bighellonа·re (bighello·no), v. n. faulenzen; müßig gehen || meiſt: andare bighellonando, dem lieben Gott den Tag abſtehlen.

bighello·ne, m. Faulenzer; Tagedieb; Müßiggänger, m. || Taugenichts, m. (viell. andere Form für pigolone).

†**bighera·to**, *agg.* mit Spitzen beſetzt.

bigherino, m. (*dim.* v. †bighero) Zwirnspitze; Borte, f.; gebälteter Saum. [Saum.

†**bíghero**, m. Zwirnspitze, f.; gebälteter

bígia, f. u. **bigio·ne**, m. *(Zool.)* dasſ. wie beccafico.

bigiarélla, f. *(Zool.)* Grasmücke; Klappergrasmücke, f. (Sylvia curucca).

bigi·ccio (pl. -i·cci), *agg.* ins Graue fallend; graulich od. gräulich.

bígio (pl. -gi), *agg.* grau; aſchgrau || ~ chiaro, scuro, hellgrau, dunkelgrau || *fig.* böſe; hinterliſtig (bei, anima ~a, ſchlimmes Gemüt); una persona fa delle nere e delle -e, eine Perſon iſt zu allem (Böſen) fähig || *mod. prov.* se non è lupo, è can ~, wenn es auch nicht ganz ſo ſchlimm iſt, ſo iſt es doch ſchlimm genug || saper distinguere il nero dal ~, ein ſcharfes Urteil haben; genau zwiſchen den Dingen zu unterſcheiden wiſſen || †far ~, verdunkeln (D.) (Etym. ungewiß; viell. v. bombyceus).

bigio·gnolo, *agg.* dasſ. wie bigerognolo.

bigio·ne, m. *(Zool.)* dasſ. wie beccafico.

∗**bigiotte·ria**, f. Bijouterie, f.; Nippſachen, f. pl. || Laden, wo Bijouterien verkauft werden, m. || (das frz. Wort iſt bijouterie; das entſprech. ital. minuteria).

∗**bigiottiére**, m. Händler mit Bijouterien, Nippſachen; Schmuckhändler, m. || (das frz. Wort iſt bijoutier; das entſprech. ital. minutiere). [Nippſache, f. (frz. bijou).

∗**bígiu**, m. Kleinod, n.; Schmuckſache, f. ||

∗**bigliа**, f. ſ. lilia.

∗**bigliardo**, m. ſ. billiardo.

biglietti·na, (pl. -aj), m. Billetverkäufer; Billetthändler, m. || Ausgeber der Fahrkarten (Eiſenbahn), m.

bigliettíno, m. (*dim.* v. biglietto) kleines Billet; Zettel, m. || kurzes Briefchen; ein paar Zeilen.

bigliétto, m. Billet; Briefchen, n.; Zettel, m. || ~ di (da) visita, Viſitenkarte, f. || ~ d'ingresso, Eintrittskarte, f.; Eintrittsſchein, m. || Zahlkarte, f.; Zahlſchein, m. || ~i di banca, di credito ꝛc., Banknoten, m. pl.; Bankſcheine, m. pl.; Banknoten, f. pl.; Bankzettel, m. pl.; Kreditanweiſungen, f. pl.; un ~ da dieci (lire), ein Zehnfrankſchein || ~ all' ordine, Anweiſung auf Ordre, f. (v. lat. bulla, *dim.* bulletta, mittels des frz. billet).

†**biglióccо** (~ócchi), m. Bettler, m.; lumpiger, ſchäbiger Kerl.

biglio·ne u. **billio·ne**, m. Silber von geringem Gehalte, von ſchlechter Legierung, n. || geringwertiges Geld, n. [bidiné.

bignonia, f. *(Bot.)* Bignonie; Trompetenblume, f. (Bignonia catalpa).

bigo·ncia (pl. -ce), f. Butte; Bütte, f.; Kübel, m.; Kufe der Winzer, f. || Gemäß, Maß für Früchte (beſonders Trauben, Äpfel, Kastanien ꝛc.), n. || a ~e, in großer Menge; in Fülle || *fig.* esser od. trovarsi in ~, ſich in großer Verlegenheit, in Bedrängnis befinden; in der Klemme ſitzen; trarre in ~, in Verlegenheit, in die Klemme bringen || Rednerbühne; Tribüne, f.; Rednerſtuhl, m.; Katheder, n.; salire od. montare in ~, ſich zum Reden anſchicken.

bigo·ncio (pl. -ci), m. großer Kübel; große Butte; Bottich (mit Handhaben, durch die Stangen zum Tragen geſteckt werden; bei der Weinernte gebraucht od. auch von Maurern, um Waſſer herzuzutragen ꝛc.), m. (v. mit. biconginus, v. lat. concha).

bigonciuólo, m. kleiner Kübel (gewöhnlich aus Eiſen od. Blech, mit Handhaben) || Waſſerkübel; Eiskübel, m. || Stalleimer, m.

†**bigordа·re**, v. n. ſ. bagordare.

†**bigordo**, m. ſ. bagordo.

bigótta, f. Betſchweſter, f. ‖ –a, pl. *(Mar.)* Jungfern; Schletten, f. pl.; ~ di strallo, Stagbloſ, m.

bigotteria, f. Frömmeleí; Bigotterie, f. ‖ ſcheinheiliges, frömmelndes Weſen ‖ ſcheinheilige Handlung; heuchleriſche Rede.

bigottísmo, m. Hang zur Frömmeleí, m.

bigótto, m. Scheinheiliger; Frömmler; Betbruder, m. (v. frz. bigot).

bigrúta, f. Kochtopf; Suppentopf, m. ‖ dicke Suppe; Bettelſuppe, f. ‖ *fig.* langweilige Abhandlung od. Rede; breite Suppe (v. bisgutta).

bilancia (pl. –ce), f. Wage, f. ‖ Wagſchale, f. ‖ ago della ~, Zunge der Wage, f.; Zünglein, n.; staffa della ~, Bügel der Wage; perno od. bilico della ~, Zapfen, Angelpunkt der Wage, m. ‖ ~ a bilico od. a ponte, Brücken- od. Decimalwage ‖ ~ dell' orafo, Goldwage ‖ pesare colla ~ dell' orafo, auf die Goldwage legen; *fig.* allzugenau nehmen ‖ ~ idrostatica, Waſſerwage ‖ ~ d'assaggio, Probierwage ‖ ~ pubblica, Stadtwage ‖ Nez; Fiſchneß, n.; Hamen, m.; Netz zum Krebsfang; pescare colla ~ od. a ~, mit dem Netze fiſchen ‖ *(Astr.)* le Bilance, Wage (Zeichen im Tierkreiſe) ‖ Gleichgewicht, n.; la ~ dell' Europa, das europäiſche Gleichgewicht ‖ ~ commerciale, Gleichgewicht (od. auch Verhältnis) zwiſchen Einfuhr und Ausfuhr einer Nation; Bilanz, f. ‖ Wage (am Wagen, unter dem hinteren Ende der Deichſel, zum Befeſtigen der Zugſtränge); Ortſcheit, n.; Kippſchwengel, m. ‖ ~ guasta od. falsa od. bugiarda, falſche Wage; falſches Gewicht; ~ esatta, genaue Wage ‖ a pari, Wage im Gleichgewicht; *fig.* tener pari la ~, gerecht ſein; nicht übervorteilen ‖ dare il tratto od. il tracollo alla ~, eine der Wagſchalen (durch Hinzufügung einer Kleinigkeit) ſinken machen; *fig.* den Ausſchlag geben; die Entſcheidung herbeiführen ‖ *fig.* mettere od. porre in ~ qc., etw. abwägen; genau unterſuchen; zwei Dinge gegen einander halten ‖ esser, stare in ~, unentſchieden, unſchlüſſig ſein; non stare in ~, nicht hierhin od. dorthin ſchwanken; unparteiiſch ſein ‖ tener in ~ qc., etw. (auf der Hand) im Gleichgewicht halten ‖ *(Mil.)* portare l'arme a ~, das Gewehr in der Hand tragen (lat. bilanx).

bilanciário (pl. –a'j), m. Verfertiger od. Verkäufer von Wagen, m.

bilanciamento, m. Wägen; Abwägen, n. ‖ Prüfung; Unterſuchung; Abwägung, f. ‖ Erwägung, f.

bilanciare (bila'ncio), v. a. wägen; wiegen ‖ abwägen; prüfen; unterſuchen ‖ *(Com.)* ſaldo, die Bilanz ziehen ‖ gleichmachen; vergleichen ‖ gleichen; im Verhältnis zu einander ſtehen; il valore della moneta bilancia quel delle mercanzia, der Wert des Geldes ſteht im Verhältnis zu dem der Ware ‖ das Gleichgewicht herſtellen; balancieren ‖ –rsi, v. rifl. u. recipr. im Gleichgewicht ſtehen; ſich gegenſeitig das Gleichgewicht halten; einander entſprechen ‖ ſich im Gleichgewicht halten (z. B. auf dem Pferde) ‖ *p. pass.* bilanciato, abgewogen; im Gleichgewicht gebracht (h.); *agg.* im Gleichgewicht.

bilanciatamente, *avv.* in gleichem Verhältniſſe; im Gleichgewicht angeordnet, aufgebaut.

bilanciére, m. *(Num.)* Prägſtock; Münzſtempel, m.; Stoßwerk, n. ‖ *(Orolog.)* Schweber; Schwingbebel, m.; Unruhe (der Uhr), f. ‖ Balancierſtange, f. ‖ Balancier; Wagebalken; Schwebebalken; Pumpenſchwengel (an der Dampfmaſchine), m. ‖ *(Mar.)* –i della bussola, Bügel des Kompaſſes (um denſelben ſtets im Gleichgewicht zu erhalten), m.

bilancína, f. *(dim.* v. bilancia) kleine, feine Wage (der Apotheker, Goldſchmiede ꝛc.); Goldwage, f.

bilancíno, m. Ortſcheit; Wagenſchwengel; Klippſchwengel (an der Wagendeichſel), m. ‖ cavallo –, Vorſpannpferd; Pferd, welches noch nebenan geſpannt wird, n. ‖ *fig.* Aushilfe, f.; Gehilfe; Vorſpann, m.

bilancio (pl. –a'rci), m. Wergleich, m.; Gegenüberſtellung, f.; Gleichgewicht, n. ‖ Vergleichung der Einnahmen u. Ausgaben; Abrechnung; Schlußrechnung, f. ‖ Gegenüberſtellung der Aktiva u. Paſſiva; Bilanz, f.; Vermögensumſtweis, m. ‖ Budget, n.; Überſicht über den (Staats-)Haushalt, f. ‖ Vorauſchlag; Überſchlag (der Koſten), m.; Veranſchlagung, f. ‖ ~ d'entrata, d'uscita, Eröffnungs-, Ausgangsbilanz, f. ‖ tenere un libro od. una scrittura a ~, Einnahmen u. Ausgaben, Aktiva u. Paſſiva, in einem Buche, einem Schriftſtücke überſichtlich zuſammenſtellen; nach den Regeln der Buchführung verfahren ‖ fare il ~, abrechnen; die Schlußrechnung aufſtellen ‖ il ~ batte, die Rechnung ſtimmt ‖ a ~, genau; im Gleichgewicht ‖ *(Com.)* a ~ del debito, zur Ausgleichung der Schuld.

bilancío (pl. –i'), m. Schaukeln; Hin- und Herſchwanken (des Schiffes auf den Wellen), n.

bilaterale, *agg.* beiderſeitig; doppelſeitig ‖ *(Giur.)* un contratto ~, ein beide Parteien gleichmäßig bindender Vertrag (ſpätlat. bilateralis).

bíle, f. Galle, f. ‖ *fig.* Zorn; Unwille; Ärger, m. ‖ aver la ~, übelgelaunt, mißgeſtimmt, ärgerlich ſein ‖ sputar ~, Gift u. Galle ſpeien; ſeinen Ärger ausſtoßen ‖ la ~ gli schizza dagli occhi, der Zorn ſprüht ihm aus den Augen (lat. bilis).

bilenco, *agg.* ſ. sbilenco.

†**bília**, f. Knebel zum Zuſammenſchnüren der Laſten; Packſtock; Bindeſtock, m. ‖ *fig.* u. *fam.* aver le –e, krumme Beine haben.

*⁎***bília**, f. dasſ. wie bile.

bília u. **bíglia**, f. Billardbeutel, m.; Jede der beiden Öffnungen im Billard ‖ tirare a ~, dare a ~, den Ball des Gegners in eine der Öffnungen ſtoßen (Billardſpiel) (v. frz. bille).

biliardo u. **bigliardo**, m. Billardſpiel, n. ‖ Billard, n.; Billardtiſch, m., ſtafel, f. ‖ una strada è un ~, eine Straße iſt ſo glatt u. eben wie ein Billard.

biliare u. **bilia'rio** (pl. –a'rj), *agg.* zur Galle gehörig od. ſie betreffend; Gallen . . . ‖ gallig od. gallicht; Galle enthaltend.

bilicare (bili'co), v. a. ins Gleichgewicht bringen, leſen, ſtellen; untereinander ausgleichen ‖ *fig.* prüfen; erwägen; abwägen ‖ –rsi, v. rifl. im Gleichgewicht ſein; ſich ausgleichen ‖ *prov.* chi troppo bilica sbilancia, wer es allzu genau nimmt, gerät leicht aus dem Gleichgewichte ‖ *p. pass.* bilicato, ausgeglichen; ins Gleichgewicht gebracht (h. u. ſ.).

bílico (pl. –chi), m. Gleichgewicht, n. ‖ stare essere in ~, im Gleichgewicht ſein; tenere, portare in ~, im Gleichgewicht halten; balancieren ‖ essere in ~, ſchwankend, unſicher ſtehen; il ministero è in ~, das Miniſterium ſteht auf der Kippe ‖ il ~ della bilancia, der Zapfen, die Kippe der Wage ‖ –chi, pl. Schwungbalken einer Hängebrücke, m. pl. (v. lat. umbilicus).

†**biliémme**, m. *(Stor.)* Beiname einer der Kompagnien des niederen Volkes in der florentiniſchen Republik, m. ‖ *fig.* niedere Volksmenge; Plebs, m. (verdreht aus bailamme).

bilíngue, *agg.* in zwei Sprachen abgefaßt od. niedergeſchrieben od. wiedergegeben ‖ *fig.* doppelzüngig; zweideutig ‖ *sost.* m. doppelzüngiger Menſch; Lügner, m. (lat. bilinguis).

bilióne, m. Billion, f. (eine Million Millionen).

†**biliórsa**, f. fabelhaftes Ungeheuer; Monſtrum, n.; Popanz, m.; Schreckesperſt, n.

bilióso, *agg.* gallig; gallicht ‖ gallſüchtig; choleriſch ‖ zornmütig; heißbar; aufgeregt ‖ febbre –a, Gallenfieber, n.

billa, f. *fam.* Name für gallina ‖ bille bille! od. billi billi! putt, putt! (Ruf, mit dem man die Hühner lockt).

billéra, f. Scherz, m., Neckerei, f. ‖ Poſſen, m.; Hübler, boshafter Streich ‖ Nichteinhalten eines Verſprechens, n.; Wortbrüchigkeit, f. (Etym. ungewiß).

billeri, m. pl. *(Bot.)* Kreſſe; Bachkreſſe, f. (Cardamine impatiens) ‖ ~ rosso, Rapunzel, m. (Campanula speculum).

bíllo, m. *fam.* kalkutiſcher Hahn; Truthahn, m. (Meleagris gallopavo) ‖ i –i, die Hühner (im Kindermund), n. pl., daher der Lockruf: billi, billi! (ſ. auch unter billa).

bilústre, *agg.* zwei Luſtra (oder Jahrfünfte) umfaſſend; zehnjährig (lat. bilustris).

bímba, f. kleines Mädchen; Kind, n. (meiſt als Koſenamen gebraucht).

bímbo, m. Kind, n.; kleiner Junge; Knäblein, n. (meiſt als Koſenamen gebraucht).

bimembre, *agg.* zweigliederig; aus zwei Gliedern beſtehend (lat. bimembris).

bimestrale, *agg.* zwei Monate umfaſſend od. andauernd; zweimonatlich.

bimestralmente, *avv.* alle zwei Monate; von zwei zu zwei Monaten.

bimèstre, m. Zeitraum von zwei Monaten, m.; Bimeſter, n. ‖ Zahlungs- od. Gehaltsrate für zwei Monate, f. (lat. bimestris).

bimmólle od. **bimólle** u. **bemmólle**, m. *(Mus.)* Moll-Tonart, f.

†**binàre** (bi'no), v. a. Zwillinge gebären ‖ *p. pass.* binato, als Zwillingskind geboren ‖ *agg.* Zwillings...; verbunden zu einem Paare ‖ *(Arch.)* colonne –e, Zwillingsſäulen; zwei Säulen auf derſelben Säulenplatte, f. pl.

binàrio (pl. –a'rj), *agg.* in zwei Teile zerfallend ‖ *(Arit.)* sistema ~ di numerazione, dyadiſches Zahlenſyſtem ‖ *(Mus.)* tempo ~, Zweivierteil- od. Vierviertelttakt, m. (v. lat. binarius).

binário (pl. –a'rj), m. *(Ferrov.)* Geleiſe, n. ‖ strada ferrata a un ~ od. a due –j, eingeleiſige od. doppelgeleiſige Bahn. [burt, f.

†**binascénza**, f. Doppel-, Zwillingsgeburt, f.

binàto, *agg.* ſ. p. *pass.* v. binare.

bínda, f. Winde (zum Emporwinden von Laſten), f. (v. althd. winta, mittelhd. winde).

†**bindélla** u. **bendélla**, f. *(dim.* von benda) dünne Binde; Band, n.; Schnur, f.

bíndola, f. Betrügerin; Gaunerin, f.

†**bindolàre**, v. a. ſ. abbindolare.

bindolàta, f. Gaunerſtreich; Betrug, m.

bindolería, f. gauneriſches, betrügeriſches Weſen; Gaunerei, f. ‖ Gaunerſtreich; Betrug, m. [gauneriſcher Weiſe.

bindolescamente, *avv.* in betrügeriſcher,

bindolésco, *agg.* gaunerhaft; betrügeriſch; Gauner... ‖ arti –sche, Gaunerkünſte, f. pl.

bíndolo, m. Winde, f.; Göpel, m. (zum Emporziehen von Waſſer); Waſſerpumpe, f.; Schöpfwerk, n. ‖ Garnwinde, f. ‖ *fig.* einer, der Ausflüchte macht, um nicht zu bezahlen; Betrüger; Gauner, m. ‖ uno ha battuto il capo nel ~, jem. hat ſich auf Gaunerſtreiche verlegt; er drückt ſich um ſeine Verpflichtungen herum (andere Form für guindolo, ſ. d.).

bindolóne, m. *fam.* v. bindolo) Erzgauner, m.; abgefeimter Schurke.

†**bíno**, *agg.* zweifach; doppelt (v. lat. bini).

binócolo od. **binóculo**, m. Doppelfernrohr; Opernglas, n., Opernglucker, m.

binoculare, *agg.* für beide Augen zugleich dienend; binocular (v. lat. bini u. oculus).

binómio (pl. –ómj), m. *(Mat.)* Binom, n.; aus zwei Gliedern (mit + od. —) zuſammengeſetzte Größe (v. lat. bini u. gr. νόμος).

bióba, f. Genuß von trüben, ſchmutzigen Flüſſigkeiten, n.; Bettelſuppe, f. (gewöhnlicher *⁎***biócca**, f. dasſ. wie chioccia. [ſbioba).

biocolétto, m. *(dim.* v. biocolo) Flöckchen Wolle, n. ‖ kleines bißchen; Stückchen, n.

biócolo, m. Flocke von Schafwolle, f. ‖ lana in –i, noch nicht geſponnene Wolle; Scherwolle, f. ‖ abgetroftes Wachs od. Stearin (von Kerzen) ‖ *fig.* raccattar –i, überall etw. aufleſen, um es wieder zu verwenden; die Außerungen jds. auffiſſen, um ſie anderen zu hinterbringen; jem. ausforſchen, ausſpionieren; den Spion machen ‖ Stückchen; ein bißchen; Überbleibſel, n. ‖ Abfall, m. (andere Form für fiocco). [(Wolle).

†**biocolúto**, *agg.* zottig; flockig; grob

biódo u. **biódolo**, m. *(Bot.)* Waſſerviole, f.; Binſenſchwertel, m. (Butomus umbellatus) ‖ Binſe, f.; Rohrkolben; Teichkolben, m. (Typha latifolia).

biografía, f. Biographie; Lebensgeſchichte; Lebensbeſchreibung, f.; Lebenslauf, m. ‖ Sammlung von Lebensbeſchreibungen berühmter Männer, f. (v. gr. βίος u. γράφειν).

biográfico, *agg.* biographiſch; lebensbeſchreibend; lebensgeſchichtlich.

biógrafo, m. Biograph; Darſteller des Lebensganges eines anderen; Lebensbeſchreiber, m.

biología, f. Biologie; Lebenskunde; Lehre von den Lebenserſcheinungen, f. (v. gr. βιολογεῖν).

biológico, *agg.* biologiſch; die Lehre von den Lebenserſcheinungen betreffend; lebenskundlich.

biólogo (pl. –gi), m. Biolog; Kundiger od. Lehrer der Biologie, m. (gr. βιολόγος).

biónda, f. Laugenwaſſer (zum Blondfärben der Haare dienend), n.

biondeggiare (biond'eggio), v. n. blond erſcheinen; faſt blond ſein; ins Blonde fallen, hinüberſpielen ‖ anfangen reif, d. h. gelb zu werden (Getreide) ‖ *p. pres.* biondeggiante, blondſchimmernd.

biondélla, f. *(Bot.)* Tauſendgüldenkraut, n.; Erdgall, m. (Erythraea centaurium).

biondétto, *agg.* (*dim.* v. biondo) faſt blond; blondhaarig ‖ *sost.* m. kleiner Blondkopf, Flachskopf.

biondézza, f. Blondheit, f.; Blondfein, n. ‖ blonde Farbe.

biondiccio (pl. –i·cci), *agg.* ins Blonde fallend oder hinüberspielend; fait blond.

biondina, f. Blondine, f.

biondino, m. (*vezz.* v. biondo) Blondkopf, m. ‖ *iron.* addio ~! geh' weg, du Schelm!

biondo, *agg.* blond; gelb; goldig ‖ *sost.* m. Blond, n.; blonde Farbe ‖ Blondin; blonder Mensch; Blondkopf, m.; un bel giovane ~, ein schöner junger Blondkopf ‖ –a, f. Blondine, f. (mit. blundus; Ursprung unbekannt).

biondone, m.; –ona, f. (*accr.* v. biondo, –a) blonde, dicke, weichliche u. schlaffe Person.

bióscia, f. frisch gefallener und sich sofort auflösender Schnee ‖ lange, kraftlose Suppe; fades, dünnes Getränk ‖ *fam.* Matsch, m.

bióscio (pl. –ósci), *agg.* matschig; schlappig; schlampig ‖ daß. wie bieco; a ~, auer; gerade hindurch; le cose vanno a ~, die Dinge gehen schief (andere Form für floscio).

†biótto, *agg.* elend; bedürftig; armselig; nackt; bloß ‖ a ~, so schlecht als möglich (v. mittelhd. bloz, niederd. blutt, bloß).

bipartire (bipartisco), v. a. in zwei Teile teilen, zerlegen; halbieren ‖ –rsi, v. rifl. sich in zwei Hälften teilen; in zwei Teile zerfallen (lat. bipartire). [Halbierung, f.

bipartizione, f. Zerlegung in zwei Teile; bipède, *agg.* zweifüßig; mit zwei Füßen versehen ‖ i –i, pl. die Zweifüßler, m. pl. (lat. bipes).

bipénne, f. zweiteilige, zweischneidige Axt ‖ Streitaxt, f. (lat. bipennis).

biquadrato (bi quadrato) u. beqquadrato, m. (*Mat.*) Biquadrat, n.

biqquadro u. beqquadro, m. (*Mus.*) Auflösungszeichen für die Veränderung einer Note in ihrem Werte.

biracchio (pl. –acchi), m. Lumpen; Stoffetzen, m. ‖ zerrissenes, schlecht gewordenes Kleidungsstück ‖ non ce n'è più a ~, es ist kein Stückchen mehr davon vorhanden ‖ non saper a di una cosa, gar nichts wissen von einer Sache ob. dtsch. brack, Ausschuß).

birba, f. junger Schelm; schlecht gewöhnter, unverschämter, zum Arbeiten untüchtiger junger Bursche; jugendlicher Taugenichts ‖ far la ~, den ganzen Tag bummeln und auf dumme Streiche sinnen; herumlungern; dem lieben Gott den Tag abstehlen ‖ Schuft; Gauner, m. (hierfür aber gewöhnlicher birbone) ‖ lo dicono le ~e, die böse Welt sagt es; sono ~e, es sind erfundene Lügen ‖ mandare qd. alle ~e, jem. zum Henker, zum Teufel schicken (Etym. ungewiß).

birbacchiuòla, f. u. –o, m. (*dim.* v. birba) kleiner Schelm; kleiner Taugenichts (von Kindern gebraucht).

birbaccia, f. (*pegg.* v. birba) Schelm; Gauner, m. (häufig scherzhaft gebraucht).

birbaccione, m. (*pegg.* u. *accr.* v. birba) elender, erbärmlicher Schuft (häufig scherzhaft gebraucht).

birbante, m. Schelm; Schurke; Gauner; Schuft, m. (etw. weniger stark als birbone u. häufig scherzhaft gebraucht).

birbanteggiare (birbanteggio), v. n. gaunerhafte, unredliche od. auch bloß schelmische Streiche verüben ‖ andare birbanteggiando, als Hochstapler umherziehen.

birbantèllo, m. (*dim.* v. birbante) kleiner Schelm (meist als Kosenamen Kindern gegenüber gebraucht).

birbanteria, f. Schurkenstreich, m.; Gaunerei, f. ‖ Schelmenstreich, m.; Schelmenstück, n. ‖ Neigung (f.), Hang (m.) zu gaunerischem Thun. [frisch; schurkenhaft.

birbantesco (pl. –schi), *agg.* gaunerbirbarèlla, f. (*dim.* von birba) kleiner Schelm; kleiner Taugenichts (scherzhaft von Kindern gebraucht).

birbata, f. Schelmenstück, n.; dummer Jungenstreich; Knabenstreich, m. ‖ im jugendlichen Leichtsinn begangener, schlechter oder Gaunerstreich. [f.

birberia, f. Schurkenstreich, m.; Gaunerei, birbescamente, *avv.* in gaunerischer, schurkenhafter Weise.

birbesco (pl. –schi), *agg.* gaunerisch; schurkenhaft; schurkenmäßig; spitzbübisch.

birbettuòla, f. (*dim.* v. birba) daß. wie birbacchiuola.

birbo, m. Gauner; Schelm; Schurke, m.; spitzbübischer, abgefeimter, schlauer Kerl.

birbonario (pl. –a·j), m. Versammlungsort von Schurken, Schelmen, m.; Spitzbubennest, Gaunerhöhle, f. ‖ schlecht ausgeführte Musik; schlecht dargestellte Komödie.

birbonata, f. schurkische, spitzbübische Handlung; Gaunerei, f. ‖ schlecht ausgeführte Arbeit; mißratenes Kunst- od. schriftstellerisches Werk.

birboncèllo, m. (*dim.* v. birbone) kleiner Schelm od. Taugenichts (häufig als Kosewort Kindern gegenüber gebraucht).

birbone, m.; –ona, f. schlechte Person; Schelm; Schurke; Gauner, m. ‖ übelberüchtigtes Weib ‖ *scherz.* ah, birbone! ah, du schlechter Kerl! ‖ *fam.* tremo come un ~, ich zittere wie ein Wüterich ‖ *agg.* entsetzlich; elend; garstig; heimwüst; è un freddo ~, es ist eine Hundekälte; ho una fame ~, ich habe gottserbarmlichen Hunger.

birboneggiare (birboneggio), v. n. Schurken-, Gaunerstreiche verüben ‖ andare birboneggiando, gaunernd, bettelnd, durch Betrügereien sein Leben fristen.

birboneria, f. Gaunerei, f.; Schurkenstreich, m. ‖ Hang zur Gaunerei, zu mütigem, schlechtem Leben, m.

birbonescamente, *avv.* in gaunerischer, schuftiger, schlechter Weise.

birbonesco (pl. –schi), *agg.* schurkenhaft; schurkenmäßig; schuftig; spitzbübisch; gaunerhaft; gaunerisch.

bircio (pl. –rci), *agg.* kurzsichtig; blödsichtig; mit zusammengezogenen Augenbranen blickend (Etym. unbekannt).

biréme, f. (*Mar. stor.*) zweiruderige Galeere; Bireme, f.; Doppelruderer, m. (lat. biremis).

biricchino, m. Wirrwarr, m.

biribarra, f. *fam.* verwickeltes Spiel ‖ *fig.* biribissaia, f. weiße Karte beim Biribispiel, auf welche hin der Bankhalter alles gewinnt.

biribissaio (pl. –a·j), m. Bankhalter beim Biribispiel, m. ‖ *fig.* Zusammenkunft von vielen Leuten, f.; großer Haufe; große Menge ‖ Stimmengewirr od. -geflüster, n. (beim Zusammensein einer großen Menschenmenge).

biribissi, m. Glücksspiel mit Los-Ziehung; Biribispiel, n. [mer Jungenstreich.

birichinata, f. Gassenjungenstreich; dumbirichino, m.; –a, f. Schelm; wilder, ausgelassener Junge; Straßenbube; Gassenjunge, m. ‖ wildes Mädchen; wilde Hummel ‖ Gauner; Schurke, m. ‖ *agg.* verschmitzt; schelmisch; ha certi occhi –i, er hat ein paar Schelmenaugen im Kopfe (emfl. aus briechino, *dim.* v. bricco; f. briccone).

birillo, m. Kegel, m. (bei beim Billardspiel) ‖ giocare a –i, Kegel spielen (auf dem Billard) (Etym. unbekannt).

biròccio, m. daß. wie baroccio.

biro·ldo, m. Gekröse; Geschlinge, n. (vom Schweine od. vom Kalbe) ‖ Blutwurst, f. ‖ *fig.* Dummkopf; Tölpel, m. (v. lat. bi-rotulus?).

birra, f. Bier, n. [n.; junges Rind.

birracchio, m. Kalb im zweiten Jahre.

birracchiòlo u. birracchiuòlo, m. (*dim.* u. *dispr.* v. birra) schäbiger, kleiner Polizeisoldat od. -diener.

birraccio (pl. –a·cci), m. (*pegg.* v. birro) Schuft von einem Polizisten, m.

birraglia, f. Corps der Polizisten, n.; Häscherschar, f.

birraio (pl. –a·j), m. Bierbrauer, m. ‖ Bierverleger, -verkäufer; Bierwirt, m.

birreria, f. Bierbrauerei, f.; Brauhaus, n. ‖ Bierwirtschaft, f.; Bierausschank, m.; Bierhaus, n.

birrescamente, *avv.* nach Häscherart; nach Art eines Polizisten; im Tone eines Polizisten [schergenartig; polizistenmäßig.

birresco (pl. –schi), *agg.* häscher-,

birro, m. Büttel; Häscher; Scherge; Polizist, m. ‖ Polizeiagent; Polizeibeamter, m. ‖ più furbo d'un ~, schlauer als ein Geheimpolizist, d. h. sehr schlau ‖ raccontare, dire le sue ragioni ai –i, in den Wind reden; seine Worte vergeuden; vergeblich reden ‖ *mod. prov.* e' son più i –i che i preti, jem. hinterläßt mehr Schulden als Vermögen ‖ par che abbia i –i dietro, er rennt so, als würde er (von den Schergen) verfolgt (v. mlt. byrrhus, Kapuze aus Wollenstoff, wie sie die Häscher trugen).

birrone, m. (*accr.* v. birra) starkes Bier; Lagerbier, n.

bis, (lat.) zweimal; im Ital. gebraucht zur Bezeichnung der Abschwächung (bisiungo, länglich; bistondo, rundlich) od. Verdoppelung (biscotto, eigentl. zweimal gebacken; bisnonno, Urgroßvater) ‖ *(Mus.)* Zeichen, daß ein Stück wiederholt werden soll ‖, *(Teat.)* noch einmal!

bisàccia, f. i. bisaccia. [da capo!

bisàccia, f. (meist im pl.: bisacce) Doppelsack, der hinten über den Sattel befestigt wird; Quersack, m. ‖ Sack mit doppeltem Boden, m. ‖ Ranzen; Tornister, m.; Tasche, f.; Reisesack, m.

†bisàvo u. bisàvolo, m. (*Numism. stor.*) Byzantiner (alte Goldmünze), m. ‖ –i, pl. kleine Gold- od. Silberplättchen, die zum Schmuck auf die Kleider genäht wurden, n. pl. (daß. wie lustrini).

bisàrcavolo, m. Vater des Urgroßvaters, m. ‖ al tempo del nostri –i, in uralter Zeit.

bisàva u. bisàvola, f. Urgroßmutter, m. (gewöhnlicher: bisnonna) (lat. bis-ava).

bisàvo u. bisàvolo, m. Urgroßvater, m. (gewöhnlicher: bisnonno) (lat. bis-avus).

bisbeticamente, *avv.* auf sonderbare, launische Art; in übersponnener Weise.

bisbético, *agg.* sonderbar; wunderbar; seltsam ‖ launisch; unzufrieden; wetterwendisch ‖ phantastisch; überspannt ‖ anno ~, Jahr mit stets wechselndem, absonderlichem Wetter, n. ‖ nome ~, Name, der schwer auszusprechen ist (viell. entst. aus gr. ἀμφιβληστικός).

bisbigliamento, m. Flüstern; Zischeln; Wispern, n.

bisbigliare (bisbiglio), v. n. flüstern; zischeln; lispeln; wispern ‖ leise sprechen; bisbigliarsi d'una cosa, etw. sich leise zuraunen; etw. geheimweise erzählen ‖ ~ paternostri, Gebete vor sich hinmurmeln, hinflüstern (onomatopoet. Wort).

bisbigliatore, m. Flüsterer; Verbreiter heimlicher Gerüchte, m.

bisbiglio (pl. –gli), m. Flüstern; Zischeln; Wispern, n. ‖ Geflüster; Gezischel, n. ‖ Zuraunen von Gerüchten, n.; heimliche Verbreitung von Klatschereien.

bisbiglìo (pl. –ì·i), m. langes, ununterbrochenes oder wiederholtes Geflüster, Gezischel, n.

bisbiglione, m.; –ona, f. Flüsterer; Mensch, der die Gewohnheit hat, zu zischeln und zu wispern; Zischler, m.; -in, f.

bisca, f. öffentliches Spielhaus ‖ Ort, wo Glücksspiele betrieben werden, m.; Spielhölle, f. (Etym. unbekannt).

†biscaccia od. biscazza, f. (*pegg.* v. bisca) verrufene, elende Spielhölle ‖ Spelunke, f.

biscaiuòlo, m. häufiger Besucher der Spielhöllen; Spieler, m.

†biscantare (biscanto), v. a. u. v. n. daß. wie canterellare.

†biscantarello, m. Trällern, n.

biscanto, m. in zwei Hälften abgeteilte Ecke ‖ Winkel, m.; Ecke.

†biscazzare (biscazzo), v. n. in verrufenen Spielhöllen od. Spelunken sich umhertreiben.

biscazziere, m. Inhaber, Wirt einer Spielhölle, m. ‖ Zähler der Punkte beim Billardspiel; Billardkellner, m.

bischènco (pl. –chi), m. u. *bischènca, f. schlechter, dummer Witz; übler Streich; unpassender, alberner Scherz.

bischero, m. *(Mus.)* Wirbel an Geigen ꝛc. (zum Anziehen der Saiten), m. ‖ *fam.* männliches Glied ‖ *volg.* Dummkopf; Tölpel, m.

bischetto, m. kleiner, niedriger Tisch, wie ihn die Schuhmacher gebrauchen; Werktisch (für Schuhmacher), m.; Schuhmacherbank, f.

†bischizzare (bischizzo), v. n. phantasieren; Luftschlösser bauen; Hirngespinsten nachhängen.

†bischizzo, m. Hirngespinst, n.; Grille, f. ‖ lustiger Einfall; Scherz, m. ‖ Ausflucht; Ausrede, f.

bíscia (pl. –sce), f. Natter, f. ‖ a ~, in großer Menge; in Überfluß; od.: in gewundener, schlangenartiger Form ‖ *mod. prov.* la ~ morde il ciarlatano, anstatt etwas zu verdienen, hat jem. auch noch Schaden aus einer Sache (Etym. ungewiß).

bisciòla u. bisciuòla, f. Cäcilienkirsche, f. (Prunus cerasus cecilana).

bisciòla u. bisciuòla, f. Eingeweidewurm in der Leber der Schafe und Hasen; Leberegel, m. (Distomum hepaticum).

bisciolo·re, *agg.* zweifarbig ‖ bunt; scheckig.

biscottare (biscótto), v. a. zweimal backen; zu Zwieback machen (Brot); nochmals rösten ‖ *fig.* vollkommen machen ‖ p. *pass.* biscotta·to, zweimal gebacken; nochmals geröstet (b. u. t.) ‖ *agg.* vollkommen dressiert; gut gelehrt (v. B. Pferde).

biscottería, f. Backwerk, n.; Auswahl von Zuckerbäckereien, f. ‖ Zuckerbäckerei; Konditorei, f.; Zuckerladen, m.

biscottino, m. Bisküit; Zuckergebäck, n. ‖

fig. u. *fam.* Nasenstüber, m.: Kopfnuß, f. ‖ *(Pescat.)* Stein, den der Fischer beim Auflesen des Netzes in dasselbe wirft, um die Fische nach unten hin zu scheuchen.

biscótto, m. Zwieback, m.; Bißkuit, n. ‖ Schiffszwieback, m. ‖ *fig.* imbarcarsi senza ~, an eine Sache ohne die nötige Vorbereitung herangehen ‖ *agg.* aufgeröstet; pane ~, nochmals geröstetes, gebäcktes Brot (v. lat. bis u. coctus).

biscròma, f. *(Mus.)* 32stel Note; Note mit dreifach geschwänztem Stiel, f. (eine halbe semicroma) (v. bis u. gr. χρῶμα).

biscugìno, m.; -ìna, f. Kousin, m., Kousine, f., im zweiten Grade ‖ Andergeschwisterkind, n.

bisdósso, a, *mod. avv.* ohne Sattel; andare, montare, cavalcare a bisdosso, auf ungesatteltem (nacktem) Pferde reiten.

bisessuàle, agg. *(Bot.)* zwitterig (Blüten, die beiderlei Fortpflanzungsapparate haben).

bisestàre (bisèsto), v. n. eingeschaltet werden ‖ quest' anno bisesta, dieses Jahr ist ein Schaltjahr ‖ † *fig.* unglücklich verlaufen; widrig gehen.

bisestìle, agg. anno ~, Schaltjahr, n. ‖ giorno ~, eingeschalteter Tag; Schalttag (lat. bisextilis).

bisèsto, agg. daß. wie bisestile ‖ *sost.* m. Schaltjahr, n. |in zwei gleiche Teile, f.

bisezióne, f. *(Mat.)* Halbierung; Teilung

bisillabo, *agg.* aus zwei Silben bestehend; zweisilbig ‖ *sost.* m. zweisilbiges Wort ‖ essere a ~, als zweisilbig aussprechen.

bislaccherìa, f. Sonderbarkeit; Absonderlichkeit, f. ‖ Laune, f.; Einfall, m.; Grille, f. ‖ Launenhaftigkeit, f.

bislàcco (pl. -cchi), *agg.* sonderbar; wunderlich; launisch ‖ phantastisch; überspannt (Thm. unbekannt).

† **bislealàre,** *agg.* u. *sost.* daß. wie sleale.

† **bislessàre (bislessàto), v. n.** u. n. aufkochen lassen; ein wenig kochen lassen; schlecht kochen ‖ *p. pass.* bislessato, aufgekocht (b. u. l.) ‖ *agg.* schlecht gekocht; halb roh.

bislìngua, f. *(Bot.)* Salatkraut; Kehlkraut (Lamium galeobdolon, n. (Ruscus hypoglossum) (die Sprosse werden als asparagi selvatici, wilde Spargel, gegessen).

bislùngo, *agg.* länglich.

bismalva, f. *(Bot.)* Eibisch, m.; Althee, f. (Althaea officinalis).

bismùto, m. *(Min.)* Wismut; Aschblei, n.

bisnipòte, m. u. f. Urenkel, m.; -in, f.

bisnónna, f. Urgroßmutter, f.

bisnónno, m. Urgroßvater, m.

† **bisógna, f.** Geschäft, n.; Angelegenheit, f.; Handel, m.

bisognàre u. abbisognàre (bisógno), v. n. nötig sein; erforderlich sein ‖ notwendig od. dienlich sein ‖ mi bisogna qc., ich brauche etw., ich habe etw. nötig; ich bedarf etw. od. einer Sache ‖ mi ci bisognano assai libri od. mi ci bisogna assai libri, ich habe dabei sehr viele Bücher nötig; ich brauche dabei sehr viel Bücher ‖ bisogna lavorare, es ist nötig, zu arbeiten od. man muß arbeiten; bisogna aver denari, es ist nötig, daß man Geld hat; man braucht, bedarf Geld ‖ bisogna che io parta, es ist notwendig, daß ich abreise; ich muß abreisen ‖ è bisognato, che vada al castello, es war nötig, daß ich ins Schloß ging; ich mußte ins Schloß gehen ‖ bisognerebbe fare qc., man müßte etw. thun ‖ bisognar bene, notwendig sein ‖ *p. pass.* bisognato u. abbisognato, bedurft; nötig gehabt; gebraucht (b.).

bisognevòle, agg. nötig; dienlich; nützlich; erforderlich ‖ *sost.* m. Erfordernis, n.; nötige Sache (zu einem Zwecke) ‖ Lebensunterhalt, m.; gli manca il ~, ihm fehlt das Nötigste; ihm mangelt es am Nötigsten.

bisognìno, m. *(dim.* v. bisogno) Bedürfnis, n. ‖ *mod. prov.* il ~ fa trottar la vecchia, die Not lehrt selbst ein altes Weib springen; Not bricht Eisen; in der Not frißt der Teufel Fliegen.

bisógno, m. Mangel, m.; Not, f.; essere, trovarsi in ~ di qc., Mangel an etw. haben; in etw. Not leiden ‖ Bedürfnis, n.; Bedarf, m.; Erfordernis, n. ‖ fare al ~, einem Bedürfnisse abhelfen; seinen Bedarf stillen; das Erforderliche anschaffen ‖ Armut; Dürftigkeit; Not, f.; Elend, n.; aver ~, in Not sein; in Armut, im Elend leben ‖ aver ~ di qc., etw. nötig haben, aver ~ di far qc., nötig haben, etw. zu thun; etw. thun müssen ‖ Bedürfnis; Lebensunterhalt, m.; alles zum Leben Erforderliche, zur Erhaltung des Körpers nötige Quantität von Speise und Trank ‖ *mod. avv.* al ~; a un ~; a un bel, für den Bedürfnisfall; in Notfall; bei einer passenden Gelegenheit ‖ aver di ~, daß. wie aver ~ ‖ esser ~ od. di ~, nötig sein; non c'era di ~ di qc., es bedurfte nicht einer Sache ‖ qd. od. qc. è di ~ di una persona, jem. oder etw. paßt für eine Person, ist gerade geeignet für sie, ist gerade das, was sie suchte; è il mio ~, das ist mein Fall ‖ far ~ u. far di ~, daß. wie esser ~ u. di ~ ‖ venire a ~, nützlich, dienlich werden; zum Nutzen gereichen; brauchbar sein; gelegen kommen ‖ far i suoi ~i, seine (körperlichen) Bedürfnisse, seine Notdurft verrichten; aver un ~, ein Bedürfnis haben (körperlich) ‖ *iron.* è il ~! das fehlte gerade noch! ‖ *prov.* il ~ fa prod'uomo od. il ~ fa l'uomo ingegnoso, die Not, die Notwendigkeit erzeugt den tüchtigen Mann; Not lehrt beten; Not macht erfinderisch ‖ ai ~i sono molto meglio gli amici che i parenti, in der Not sind meistens die Freunde mehr wert als die Angehörigen ‖ al ~ si cognoscono gli amici, den Freund erkennt man in der Not ‖ chi dice uomo, dice ~, jeder Mensch hat Bedürfnisse; jeder hat sein Päckchen zu tragen ‖ chi ha a ~ si scomodi, wer in Not ist, der möge sich rühren ‖ chi ha ~ si arrenda, wer in Not ist, muß sich fügen ‖ il ~ fa trottare la vecchia, s. bisognino ‖ il ~ non ha legge, Not kennt kein Gebot (Thm. ungewiß; brell. b. althd. bisiunigi od. bisiuni, Bedenklichkeit).

bisognóso, agg. bedürftig; notleidend ‖ elend; arm; in schlechten Verhältnissen; in trüben Umständen ‖ ~ d'aiuto, hilfsbedürftig ‖ *sost.* m. i ~i, die Armen; die Notleidenden, m. pl.

bisónte, m. *(Zool.)* Bison; Auerochs, m. (Wisent od. Wisant) ‖ amerikanischer Büffel (Bos americanus).

† **bisquadro,** *agg.* nicht völlig quadratisch.

***bissàre (bìsso), v. a.** ein Stück (eine Stelle, eine Arie 2c.) noch einmal (da capo) verlangen ‖ bis rufen ‖ hervorrufen ‖ *p. pass.* bissato, zur Wiederholung verlangt (b. u. l.); hervorgerufen (b. u. l.) (v. lat. bis).

bìsso, m. *(Nat.)* Byssus, m. (fadenartiges Gewebe an den Muscheln) ‖ kostbare, feinste Leinwand; Byssus, m. ‖ *(Bot.)* fadenartige Pilze, m. pl.; Schimmel, m.; Haarmoos, n.; Moderpilz, m. (v. gr. βύσσος).

bissonàte, m. *(Zool.)* † bisonte.

bistecca, f. Beefsteak; Rindsstück, n.

bistentàre (bistentàto), v. n. daß. wie esitare, indugiari.

† **bistènto, m.** daß. wie indugio ‖ tenere in ~ qd., jem. hinhalten, warten lassen.

bisticciàre (bisticcio), v. n. mit jdm. zanken ‖ ~rsi, v. recipr. sich mit jdm. herumzanken.

bisticcio (pl. -cci), m. Wortspiel (meist durch Lautähnlichkeiten hervorgebracht), n.; Wortanklang, m.

bisticcióne (pl. -i), m. Gezänk, n.; Zänkerei, f.; Wortwechsel, m. |gefärbt.

† **bistìnto,** *agg.* zweimal gefärbt; auf-

bistòrtare (bistòrto), v. a. oberflächlich abrunden; im Groben die runde Form geben (einer Sache).

bistòrta, f. *(Chir.)* krumme, gekrümmte Lanzette ‖ *(Bot.)* Schlangenkraut, n.; Natterwurz, f.; Wurmkraut, n.; Wiesenkohl, m. (Polygonum bistorta).

bistòrto, *agg.* verbogen; verdreht; nach mehreren Richtungen hin verbogen.

bistrattàre (bistratàto), v. a. schlecht behandeln; mißhandeln (bes. mit Worten) ‖ beschimpfen; beleidigen; schmähen ‖ **~rsi,** v. recipr. sich gegenseitig Beleidigungen ins Gesicht schleudern.

bìstro, m. *(Pitt.)* Bister, m. (schwarze Farbe) ‖ Rußschwarz, n.; präparierter Ruß ‖ a ~, auf schwarzem Grunde; mit tiefen schwarzen Schatten (v. gr. βύστρα od. βύσσα, Pfropf, von dem den Rauchfang verstopfenden Ruß gebraucht).

bisturì u. bisturìno, m. *(Chir.)* Bistouri, n. (Messerchen der Chirurgen, mit einzuschlagender Klinge; entst. aus pistoriensis, weil in Pistoia solche Messer gemacht wurden).

bisulco (pl. -chi), *agg.* mit gespaltenen Hufen od. Klauen ‖ *sost.* m. Spalthufer, m. (lat. bis u. sulcus).

bisùnto, *agg.* stark eingesalbt, eingeschmiert ‖ schmierig; fettig; fleckig (Kleider) ‖ unto e ~, höchst schmierig; stark eingefettet.

Bitìnia, f. *(Geogr. stor.)* Bithynien, n.

† **bitorzìto, m.** † bitorzolo.

† **bitorzolàto,** *agg.* daß. wie bitorzoluto.

bitorzolìno u. bitorzolétto, m. *(dim.* v. bitorzo) kleiner Hecker, Auswuchs, m.; kleine Knolle.

bitorzolo, m. Höcker; Auswuchs, m. ‖ Geschwulst, f. ‖ höckerige Hervorragung ‖ *(Bot.)* Knoten; Knorren, m.; Knolle, f. (s. torsolo).

bitorzolùto, *agg.* höckerig ‖ voller Auswüchse; voll Beulen ‖ knollig; knotig; knorrig (Bäume 2c.).

bitta, f. *(Mar.)* Betingsbalken, m. ‖ le ~e, pl. die große Betting. |bindepfahl, m.

bitte, ne, m. *(Mar.)* Kreuzbeting, f. ‖ Anbiture, me, m. *(Min.)* Erdpech; Erdharz, n.; Bergteer, m. (flüssig: Naphtha, n.; hart: Asphalt, m.; klebrig: Petroleum, n.). (hart, bitumen). |Asphalt, Erdpech bedecken.

bituminàre (bitumìno), v. a. mit † bitumine, m. daß. wie bitume.

bitumìno, agg. bituminös; erdpech-, asphalt-, naphthahaltig ‖ aus Erdpech, Naphtha gewonnen.

† **biturro, m.** daß. wie burro.

***biùrta, f.** fettige Schmiere (hauptsächlich zum Glätten der Dreschtennen benutzt).

***biutàre (biùto), v. a.** die Dreschtenne (aia) glätten, eben machen (mit einer fettigen Schmiere). |Akkerboden).

***biùto, m.** *agg.* schmierig; leimig (Erde; ***biuccàre (biva·cco), v. n.** *(Mil.)* biwakieren; unter freiem Himmel schlafen.

***biva·cco (pl. -cchi), m.** *(Mil.)* Biwak; Feldlager, n. ‖ Nacht-, Feldwache; Beiwacht, (v. althd. biwacht).

bivalvo und **bivalve,** *agg.* zweischalig (Schalentier) ‖ *sost.* m. zweischalige Muschel (v. lat. bis u. valva). |scharo.

† **bivàro, m.** *(Zool.)* daß. wie bevero od.

bìvio (pl. -vj), m. Wegscheide; Wegekreuzung, f. ‖ Scheideweg, m. ‖ fig. Ungewißheit, f.; Zweifel, m.; Dilemma, n.; *fam.* Klemme, f. (lat. bivium).

Bizànzio, m. *(Geogr. stor.)* Byzanz, n.

bizantìno, agg. byzantinisch ‖ *fig.* augendienerisch; liebedienerisch; beweihräuchernd; knechtisch; höfisch ‖ spitzfindig; questione ~a, langweilige, unnütze Erörterungen, f. pl. ‖ *sost.* m. Byzantiner, m.

bìzza, f. Zornausbruch, m. ‖ Jähzorn, m. ‖ Zorn; Grimm, m. ‖ andare, montare in ~, zornig werden; in Zorn geraten; sich erzürnen ‖ fare le ~e, schreien; ächzen; widerspenstig, eigensinnig, ungezogen sein (Kinder) ‖ prendere od. pigliare una ~, einen Wutanfall haben; einen Ausbruch von Ungezogenheit, Eigensinn, Widerspenstigkeit haben (Kinder) (verkürzte Form für izza).

bizzarramènte, *avv.* in wunderlicher, launenhafter Weise.

bizzarrìa, f. Grillenhaftigkeit; Launenhaftigkeit, f. ‖ Wunderlichkeit; Sonderbarkeit, f. ‖ Grille; Laune, f.; sonderbares Benehmen ‖ wunderliche Ausschmückung ‖ † Zorn; Zornausbruch, m. ‖ *(Bot.)* bittere Pomeranze (Citrus aurantium).

bizzàrro, *agg.* launen-, grillenhaft; launisch; eigensinnig ‖ wunderlich; seltsam; sonderbar ‖ ungebräuchlich; eigenartig ‖ mutig; lebhaft; storrig od. storrisch (Pferde) ‖ † zornig; jähzornig; ungeberdig (D.) (v. baskischen bizarra, herrenmäßig).

bizzèffe, a, *mod. avv.* in großer Menge; in Fülle; im Überfluß (v. bis etw. ff., sehr fein).

bizzìna, f. (*dim.* v. bizza) Zornausbruch; Anfall von Eigensinn, Widerspenstigkeit, f.

† **bizzòcca u. bizzòchera, f.** daß. wie pinzochera. |pinzochero.

† **bizzòcco u. bizzòchero, m.** daß. wie

bizzosamènte, *avv.* in hitziger, zorniger, leidenschaftlicher Weise.

bizzosìno, *agg.* (*dim.* v. bizzoso) ein wenig bitzig, jähzornig; leicht gereizt.

bizzóso, *agg.* leicht zum Zorne gereizt; jähzornig ‖ bitzig; choleriſch. |f.

† u.* **bizzùca u. bizzùga, f.** Schildkröte,

blandamènte, *avv.* in sanfter, zarter Weise; auf liebkosende, einschmeichelnde Art.

blandimènto, m. Schmeicheln, n. ‖ Schmeichelei; Liebkosung, f. ‖ Beweis von Zärtlichkeit, n.

blandìre (blandìsco), v. a. liebkosen; freundlich, zärtlich, sanft behandeln ‖ schmeicheln; umschmeicheln ‖ *fam.* hätscheln; streicheln; jdm. um den Bart gehen ‖ ~le passioni, die Leidenschaften jds. begünstigen; den Neigungen jds. schmeicheln ‖ **~rsi,** v. rifl. Gefallen finden (in qc., an etw.) ‖ *p. pass.* blandito, geschmeichelt; geliebkost; umschmeichelt (ỹ. u. l.) (lat. blandiri).

blanditivo, *agg.* schmeichlerisch || zur Schmeichelei geeignet; der Schmeichelei dienend (Worte).

blandizie, f. pl. Schmeicheleien; Liebkosungen. f. pl. || Aufmerksamkeiten. f. pl. || Schmeichelworte; schmeichlerische Worte, n. pl. (lat. blanditiae, f. pl.).

blando, *agg.* sanft; gelinde; zart || schmeichelnd; liebkosend || freundlich; schmeichlerisch (Worte) || gelinde, sanft wirkend (Arznei) || mäßig; angenehm (Wärme; Klima ꝛc.) || nicht übermäßig; gerade recht (lat. blandus).

⊙ **blasfèma**, m. Gotteslästerung, f. || Lästerung; Schmähung, f.

⊙ **blasfemare** (**blasfèmo**), v. a. lästern; schmähen || fluchen (ibm.) || *p. pass.* blasfemato, gelästert; gescholten (b.) (v. gr. *βλασφημεῖν*). (*φημίζω*).

⊙ **blasfèmia**, f. s. blasfema (v. gr. *βλασφημία*).

⊙ **blasfèmo**, m. Gotteslästerer, m. || Lästerer; Flucher, m.

blasone, m. Wappen; Wappenschild, n. || *fig.* hohe, aristokratische Geburt || Wappenkunde; Heraldik, f. (v. mittelhd. blas; angelsächs. blase).

blasonico, *agg.* die Wappenkunde betreffend || heraldisch. [diger; Heraldiker, m.

blasonista (pl. **–sti**), m. Wappenkun-

blasonare (**blasono**), v. n. schwatzen; klatschen || Übles nachreden (ibm.) || eine böse Zunge haben (lat. blaterare).

blatterone, m.; **–o'na**, f. Schwätzer, m.; *in.* f. || Klatschbase; böse Zunge.

blatta, f. (*Nat.*) Schabe; Motte, f. (dass. wie platicola; Blatta orientalis) || eine Art Seemuschel (die, wenn sie verbrannt wird, wohlriecht und deshalb früher zum Räuchern verwandt wurde).

blattaria, f. (*Bot.*) Schabenkraut; Mottenkraut; Goldköpfe, n. (Verbascum blattaria).

blefarite, f. (*Med.*) Augenliderentzündung, f. (v. gr. *βλέφαρον*).

blenda, f. (*Min.*) Blende; Zinkblende, f.

blènо u. **blènio**, m. (*Nat.*) Schleimfisch, m. (Blennius vulgaris) || ~ viviparo, Aalmutter, f. (Zoarces viviparus).

blennorragia u. **blennorrèa**, f. Blennorrhagie, f.; Schleimfluß, m. || Tripper, m.; Gonorrhoe, f. (v. gr. *βλέννα*, Schleim).

blèso, *agg.* mit der Zunge anstoßend; am deutlichen Sprechen behindert || essere ~, mit der Zunge anstoßen (lat. blaesus).

blindare (**blìndo**), v. a. (*Mar.* u. *Fort.*) ein Schiff bombenfest machen || eine Schanze ꝛc. dem Anblick entziehen; verdecken (v. dtsch. blenden).

blindatura, f. (*Mar.* u. *Fort.*) Beplatten; Einbretten, n. || Verblendung; Blendung, f. (im Sinne von: Verdecken; Bedecken) || Sicherung gegen Bombenfeuer, f.

blinde, f. pl. (*Mar.*) Blinde, f. || (*Fort.*) Schutzwehren gegen Bombenfeuer, f. pl.

birto, m. (*Bot.*) Erdbeerspinat, m.; Blutkraut, n. (Blitum virgatum).

bloccare (**blòcco**), v. a. (*Mil.*) einschließen; eng umschließen; absperren (einen besetzten Platz, einen Hafen ꝛc.); blockieren || (*Mar.*) die Stückpforten ausstopfen || *p. pass.* bloccato, eingeschlossen; abgesperrt (b. u. f.).

blòcco (pl. **–cchi**), m. (*Mil.*) Einschließung; Absperrung, f. || Sperre; Blockade, f. || ~ navale, Seeblockade, die Blockade brechen. (v. altbd. bloh, mittelhd. bloch, Verschluß).

blòcco (pl. **–cchi**), m. Block; Klotz, m. || Felsstück, n. || ~ di marmo, Marmorblock, n. || Hause, m.; Masse, f. (von verschiedenen Dingen) || comprare, vendere in ~, in Bausch und Bogen kaufen, verkaufen ꝛc. (*Comm.*) caricare in ~, die ganze Fracht übernehmen (v. altbd. bloh; mittelhd. bloch, Klotz).

* **blu**, *agg.* blau || *sost.* m. Blau, n. || (das franz. bleu; gut italienisch muß man turchino od. azzurro sagen).

* **blusa**, f. Bluse, f., Überhemd, n.; Kittel, m. (das franz. blouse; gut italienisch camiciotto).

* **blusina** u. **blusetta**, f. (*dim.* v. blusa) kleine Bluse; kleiner Kittel (für Kinder).

boa, m. *indecl.* Boa; Riesenschlange, f. (Boa constrictor) || Boa, f.; langer, schlangenförmiger Pelzumhang (um den Hals).

boato, m. Schall, Wiederhall einer starken Stimme, m. || Brüllen; Gebrüll, n. || Rollen (des Donners); Donnern (eines Vulkanes), n.; donnernder Hall (lat. boatus). [treiber, m.

boattiere, m. Ochsenhändler, m. | Ochsen-

bobba, f. dass. wie bobbia.

bobbia, f. trübes Gemisch; Schlamm, m. || große, dicke od. schlammige Masse.

† **bobolca**, f. altes Flächenmaß, dem lat. jugerum bubulca entsprechend || ⊙ Landarbeiterin; Säerin, f. (D.) (v. lat. bubulcus).

⊙ **bobolco**, m. dass. wie bifolco.

bocca, f. Mund, m. (lediglich v. Menschen); Maul, n. (v. Tieren u. Menschen); Schnauze, f.; Rachen, m. (lediglich v. Tieren) || ~ larga, stretta, weiter od. großer, kleiner od. enger Mund || una ~ larga come un forno, ein Maul so groß wie ein Scheunenthor || Lippen, f. pl.; baciare nella ~, auf die Lippen, auf den Mund küssen || *fig.* Geschmack; Geschmackssinn, m.; un vino buono alla ~, ein dem Geschmack nach, guter Wein || essende, verzehrende Person; mantenere tante ~che, so viele Münder speisen; so viele Personen unterhalten; viveri per mille ~che, Lebensmittel für tausend Mann, n. pl. || ~ disutile od. inutile, unnützer Brotesser; (*Mil.*) ~che, pl. nicht zur Verteidigung od. zum Kampfe fähige Bevölkerung || ~ pari, einer, der gewählt, affektiert spricht || ~ scelta, Gutschmecker, m.; Leckermaul, n.; feine Zunge || ~ mozza, einer, der im Essen nicht wählerisch ist || ~ della verità, einer, der stets die Wahrheit spricht || i fanciulli sono la ~ della verità, Kinder sagen die Wahrheit || ~ d'oro, weise Person; weiser Mund || ~ d'inferno, Schandmaul, n. || Mündung; Öffnung, f.; Mund, m. || ~ d'una pistola, Pistolenmündung; der Straße, f.; ~ d'un porto, Hafenmündung, f. od. Hafeneingang, m.; Hafeneinfahrt, f.; ~ dello stomaco, Magenmund, m.; Magenöffnung, f.; ~ del forno, Ofenloch, n. || ~ da fuoco od. d'artiglieria, Feuerschlund, m.; Geschützrohr; Geschütz, n. || ~ del martello, breiter Teil des Hammers; Bahn des Hammers, f. (dünneres Gegenstück, die Hammerspitze: penna del martello) || ~ di dama, eine Art süßen, sehr mürben Gebäcks || (*Bot.*) ~ di leone, Löwenmaul, n. (Antirrhinum majus) || cavallo di ~ dura, hartmäuliges Pferd || a ~, mündlich; conferire a ~ con qd., mit jdm. mündlich verhandeln || empire a ~ un vaso, ein Gefäß bis zum Rande füllen || restare, rimanere a ~ aperta, mit offenem Munde od. sprachlos dastehen, d. h. sehr verwundert, erstaunt, verblüfft sein; *fam.* das Maul aufsperren || stare a sentire a ~ aperta, aufmerksam und mit großer Verwunderung zuhören || rimanere a ~ asciutta, ohne Essen bleiben; nichts bekommen; nichts essen; nüchtern bleiben; *fig.* nicht erlangen, was man erstrebt; unverrichteter Sache abziehen (auch: a denti asciutti) || a ~ baciata, mit der größten Leichtigkeit; ohne die geringste Schwierigkeit || a ~ chiusa, stillschweigend; ohne zu wissen, um was es sich handelt || fare la ~ acerba, ein saures Gesicht ziehen; unbefriedigt sein || tenere a ~ dolce, mit schönen Worten, mit Versprechungen hinhalten || un pranzo a ~ e borsa, ein Essen, bei dem jeder Teilnehmer bezahlt, was er verzehrt || dire, parlare a mezza ~, in unklarer Weise reden; seine Gedanken nicht deutlich ausdrücken || parlare a ~ stretta, mit Zurückhaltung, sehr vorsichtig sprechen, sich ausdrücken || versare, buttare a ~ di barile, reichlich, in großer Masse ausgießen, ausschenken; una fonte butta a ~ di barile, eine Quelle fließt sehr reichlich || a una ~, einstimmig; einmütig || andare, correre di ~ in ~, von Mund zu Munde gehen; jüdtbe. kann sein Gerücht) || aver sempre in ~ un detto, una cosa, una persona, einen Ausspruch stets im Munde führen; stets über dieselbe Sache od. Person reden || aver od. tener la ~ cucita, tiefstes Stillschweigen bewahren; ein Geheimnis fest bei sich behalten; od. auch: immer stillschweigend dastehen || non aver ~ nè orecchi, thun, als ob man nichts wüßte (von einer Sache) || non ricordarsi dalla ~ al naso, sich durchaus nicht auf eine Sache besinnen; gar keine Erinnerung von ihr mehr haben || acqua in ~! still! kein Wort davon! || aver la ~ sulla bara, mit einem Fuße schon im Grabe stehen; dem Tode nahe sein || battere a qd. una cosa nella ~, jdm. eine Sache immer wieder und dringlich anbieten, vorschlagen || cavare, levare, strappare qc. di ~ a qd., jedle tanaglie od. col cavatappi), jdm. ein Geheimnis entreißen, entlocken (mit aller List od. Gewalt) || chiudere, serrare, turare, tappare la ~ a qd., jdm. das Maul, den Mund stopfen; ihn zum Schweigen bringen || empirsi la ~ di una cosa, fortwährend von einer Sache sprechen; von einer Sache mit Wichtigthuerei reden; über etw. den Mund sehr voll nehmen || essere portato per ~, von jedermann bekrittelt und beurteilt werden || essere in ~ di tutti, von jedermann gebraucht, angewandt werden (ein Wort, eine Redensart ꝛc.) || essere in ~ alla morte, dem Tode nahe sein || essere in ~ al lupo, in der Gewalt des Gegners sein || far la ~ a un cibo od. a una bevanda, sich an den Geschmack einer Speise od. eines Getränkes gewöhnen || fare la ~ a una cosa, einer Sache schon sicher zu sein glauben; bestimmt auf eine Sache zählen || far ~ da ridere, den Mund zum Lächeln verziehen || fare la ~ fino agli orecchi, den Mund bis zu den Ohren aufreißen, d. h. unmäßig lachen || far tanto di ~, erstaunt, sprachlos dastehen || lasciarsi fuggire, scappare, uscire qc. di ~, etw. in unbedachter Weise sagen, herauspoltern, sich entschlüpfen lassen, ohne es eigentlich zu wollen; e'è scappato di ~, es ist uns nur so entfahren || lavarsi la ~ di qd., über jem. Schlechtes reden, losziehen || levare di ~ a qd., jdm. Speise u. Trank, dahin bringen, daher im Zorne ein unbedachtes Wort ausspricht; jem. zu einem Worte reizen || togliere la parola di ~ a qd. od. rompergli la parola in ~, jem. unterbrechen; ihm ins Wort fallen || levarsi od. togliersi il pane di ~, sich das Brot am Munde absparen; od.: einer dem anderen das Brot vom Munde wegnehmen (durch die Konkurrenz) || menare od. portare per ~ qd., über jem. schlecht sprechen; über ihn losziehen || metter ~ in una cosa, sein Maul in etwas hineinhängen; seine Nase in etw. hineinstecken (ohne dazu berufen zu sein) || mettere in ~ di qd. una cosa, jdm. eine Sache eingeben, einblasen, zuflüstern || *fig.* nettarsi la ~ di qc., den Gedanken an etw. aufgeben; von etw. ablassen || pendere dalla ~ di qd., an jds. Munde, Lippen hängen; ihm gespannt zuhören || rifarsi la ~, sich einen schlechten Geschmack aus dem Munde bringen dadurch, daß man etw. anderes ißt od. trinkt (auch *fig.* bei, von litterarischem Geschmacke) || dire od. che viene alla ~, alles gerade herausjagen; ohne viel Überlegung reden || *prov.* fin che uno ha denti in ~ e'non sa quel che gli tocca, man soll den Tag nicht vor dem Abend loben; niemand soll sich vor seinem Tode gänzlich schützen || in ~ chiusa non c'entran mosche, wer den Mund nicht aufthut, bekommt nichts; ein bisher Hund wird selten fett; oder auch: wer den Mund hält, hat keine Unannehmlichkeiten || a caval donato non si guarda in ~, geschenktem Gaul sieht man nicht ins Maul || tante ~che tanti gusti, so viel Köpfe, so viel Sinne || la ~ ne porta le gambe, Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen (v. lat. bucca). [Sinne des Boccaccio.

boccaccesco, *agg.* nach Art, im Stil, im

boccaccevole, *arv.* den Boccaccio nachahmend, nachäffend (bes. in seinen Perioden) || alla ~, im Stile des Boccaccio.

boccacevolmente, *avv.* dass. wie alla boccacevole.

boccaccia, f. (*pegg.* v. bocca) hüftlicher, entstellter Mund || *fig.* böse Zunge; Übles redende Person || avere, fare, rendere una ~, einen schlechten Geschmack im Munde, d. h. verdorbenen Magen od. belegte Zunge haben, erzeugen, verursachen || far la ~, das Maul hängen lassen, den Mund verziehen zum Weinen; weinerlich sein (von Kindern) || far le ~e, Gesichter schneiden; die anderen durch Grimassen nachäffen || far ~ od. ~e, Zeichen der Mißbilligung geben || *schers.* u. *fam.* le scarpe fanno ~ od. ~e, die Stiefel (Schuhe) sperren das Maul auf, d. h. sind zerrissen || ~, fiasco mit zerbrochenem Hafse, m.; Flaschenscherbe, f.

boccadòpera, f. vorderer Teil der Bühne; Proscenium, n. [fabrikant, -verkäufer, m.

boccalaio (pl. **–a·j**), m. Trinkgefäß-

boccale, m. Trinkgefäß, n. || Becher; Pokal; Humpen, m. | Krug; Deckelkrug, m. || Gefäß, welches ungefähr einen halben Fiasco enthält; un ~ di vino, ein halber Fiasco Wein || Wasserkrug, m.; Wasserkanne, f. || *mod. prov.* essere una cosa dipinta nei ~i od. scritta nei ~i di Montelupo, sehr bekannt, stadtbekannt sein (mit. baucalis, v. gr. *βαύκαλις*).

boccalone, m.; **–o'na**, f. *fam.* Person mit sehr großem Munde, f. || weinerliches, ungezogenes Kind.

boccapòrto, m. u. **boccapòrta,** f. *(Mar.)* Schiffsluke, f.; Eingang zum Zwischendeck, m.

†**boccare,** v. a. dasſ. wie abboccare.

boccata, f. Mundvoll, m. ‖ Biſſen, m. ‖ prendere una ~ d'aria, ein wenig Luft ſchöpfen; ein wenig an die friſche Luft gehen ‖ ✻dasſ. wie labbrata.

†**boccatura,** f. *(Mil.)* Mündung; Mündungsweite (eines Geſchützes), f.

boccetta, f. *(dim.* v. boccia) Fläſchchen, n.

boccettina, f. *(dim.* v. boccetta) kleines Fläſchchen. [n.

boccettino, m. *(dim.* v. boccetto) Flacon,

boccetto, m. kleine Flaſche; kleines Gefäß.

bocchegg̃iamento, m. Ausſtrauchen, n. ‖ Luftſchnappen, n.; mühſames Atmen.

bocchegg̃iare (bocche·g̃gio), v. n. den Mund weit aufſperren; mühſam Luft ſchnappen (wie die Fiſche auf dem Trocknen) ‖ in den letzten Zügen liegen; mit dem Tode ringen; nur noch mühſam atmen ‖ *fam.* heimlich od. verſtohlen eſſen; herum naſchen; aus der Taſche eſſen; immer etw. zu knabbern haben.

bocchetta, f. *(dim.* v. bocca) Mündchen; Mäulchen, n. ‖ kleine Öffnung od. Mündung; kleines Fenſterchen (in der Vogelhütte) ‖ Einfaſſung des Schlüſſelloches, f. ‖ *(Calz.)* Einfaſſung der Oberleders der Schuhe, f. ‖ *(Mus.)* Mundſtück an Blasinſtrumenten, n.

bocchettone, m. *(accr.* von bocchetta) großes Mundſtück; derbe, grobe Einfaſſung (des Schlüſſelloches od. der Schuhe).

bocchina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. bocca) Mündchen; Mäulchen, n.

bocchino, m. *(vezz.* v. bocca) Mündchen; Mäulchen, n. ‖ ~ di miele od. di zucchero, ſüßes Mündchen ‖ fare il ~, das Mündchen ſpitzen; der Mund affektiert kräuſeln od. zuſammenziehen ‖ leichter Schlag auf den Mund ‖ Cigarrenſpitze, f.; Mundſtück zum Rauchen der Cigarren, n. ‖ Papiermundſtück der Cigaretten, n.

bocchi, m. pl., far ~, das Geſicht verziehen; Geſichter ſchneiden; ein ſaures od. ein verdrießliches Geſicht machen; far ~a qd., ihm. eine verdrießliche Miene zeigen.

boccia, f. *(accr.* ~ona, f. Flaſche, f. ‖ Waſſerflaſche; geſchliffene Flaſche; Karaffe, f. ‖ Deſtillierglas, n. ‖ Knoſpe (einer Blume), f. ‖ Holzkugel (zum Kegel- od. Kugelſpiel); Kegelkugel, f. ‖ fare od. giocare alle ~e, Boccia ſpielen (das in Italien gebräuchliche Kugelſpiel) ‖ *(Med.)* Blaſe auf der Haut, f. ‖ ~e, pl. Seifenblaſen; fig. Nichtigkeiten; unwahre, hohle, eitle Dinge, f. pl.; *fam.* Unwahrheit, f. (o. mittelbd. butze).

bacca (pl. bòccoli, bòcci), v. a. im Examen durchfallen laſſen ‖ *p. pass.* **boccia·to,** durchgefallen (i.); auch als *agg.*

boccino, m. *(dim.* v. boccio) kleine Knoſpe; Knöſpchen, n. ‖ *fam.* girare il ~, ärgerlich werden; fare girare a qd. il ~, jem. in Ärger verſetzen, aufbringen, reizen ‖ se mi gira il ~, wenn mir die Luſt dazu ankommt; wenn ich gerade in der Laune dazu bin ‖ ti gira il ~! was fällt dir ein! das iſt ja wunderbar!

boccino, *agg.* zum Rindvieh gehörig ‖ beſtiame ~, Rindvieh, n.; carne ~a, Rindfleiſch, n. ‖ ✻*sost.* m. Kalb, n. (cruſt. aus vaccino). [mittelbd. butze).

bòccio (pl. ~cci), m. Knoſpe, f. (v.

boccio·na, f. *(accr.* v. boccia) große Flaſche; große weitbauchige Waſſerkaraffe.

boccio·ne, m. *(accr.* von boccia) große, ſchwere, maſſive Flaſche ‖ vin del ~, gewöhnlicher Wein (den man in großen Flaſchen auf den Tiſch bringt) ‖ Glasballon (für Petroleum ꝛc.), m. ‖ Matrozenflaſche, f.

boccio·ne, m.; ~ona, f. Perſon, die viel Unwahrheiten und hatloſes Zeug ſpricht.

bocciuòlo, m. Stück eines Rohres, welches ſich zwiſchen einem Knoten und dem nächſten befindet ‖ Federſpule, f. ‖ Leuchterdille, f.; Dichtknecht, m. ‖ dünnerer Teil der Nadelbüchſe (über den der Deckel geſchoben wird) ‖ Röhrchen aus Baumrinde (zum Pfropfen gebraucht), n.; daher innesto a ~, ſ. innesto.

bòcco (pl. ~cchi), m. Maß zum Werfen (beim Nußſpiel der Kinder), f.

bòcco (pl. ~cchi), m. Dummkopf; Tölpel; Schafskopf, m.

bo·ccola, f. Metallring in der Radnabe; Nabenring, m. ‖ *(Stor.)* metallener Schildbeſchlag ‖ Schildchen; Plättchen (auf Pferdegeſchirr), n. (lat. buccula). [*(Fond.)* Kanne, f.

boccolare, m. Loch für die Ofenröhre, n.;

bocconcèllo, m. *(dim.* v. boccone) kleiner Biſſen ‖ ein bißchen; ein wenig, n. ‖ *(Mar.)* ~i, pl. Backſteinſtückchen, welche die Maurer zum Ausfüllen benutzen, n. pl.; Füllſteine, m. pl.

bocconcino, m. *(dim.* v. boccone) kleiner Biſſen ‖ mangiare un ~, einen Biſſen zu ſich nehmen ‖ ~i buoni od. ghiotti od. santi od. da preti, kleine Leckerbiſſchen, n. pl. ‖ ~ della creanza, Verlegenheitsſtückchen, n. (letztes Stückchen auf dem Teller, das niemand nehmen will) ‖ *fig.* ein bißchen; ein wenig, n.; un ~ di tempo, eine kurze Spanne Zeit ‖ Pille, f.; Arzneimittelchen, n. ‖ a ~i, in kleinen Stücken; tagliare la carne a ~i, das Fleiſch ganz klein ſchneiden ‖ *fig.* a ~i, in öfteren Wiederholungen; immer nur ein wenig; ganz wenig auf einmal. [großes Maul.

boccone, m. *(accr.* v. bocca) großer Mund;

bocco·ne u. **bocco·ni,** *avv.* auf dem Geſichte, auf dem Bauche liegend ‖ dormire ~, auf dem Bauche ſchlafen ‖ cadere ~, mit dem Geſichte auf die Erde fallen.

bocco·ne, m. Mundvoll; Biſſen, m. ‖ *fig.* ein wenig Nahrung, f.; un ~ di pane, ein Biſſen Brot, m. ‖ gli è rimasto il ~ giù per la gola od. gli torna il ~ a gola, der Biſſen bleibt ihm im Munde ſtecken ‖ buon ~ od. ~ ghiotto od. ~ da preti, auserleſener, guter Biſſen; Leckerbiſſen, m. ‖ Fiſchköder, m.; Fiſchſpeiſe, f. ‖ *fig.* Lockſpeiſe, f.; dare a qd. il ~ od. prenderlo al ~, jem. ködern, beſtechen, durch Ausſicht auf Gewinn verlocken; aver avuto il ~, gekauft, beſtochen, geködert ſein ‖ *fig.* ~ amaro, ſaurer Biſſen; ſchweres Unternehmen; bitteres Wort ‖ große Pille; ſtarkes Arzneimittel ‖ a pezzi e ~i, mit Unterbrechungen; in Abſätzen; nicht viel auf einmal ‖ mangiare un uno in due ~i, ſchnell u. gierig eſſen ‖ mangiare, pigliar un ~, ſchnell etw. zu ſich nehmen; nur raſch einen Biſſen eſſen ‖ non esser ~per i denti di qd., nicht ein Biſſen für jem. ſein; für jem. zu hoch, unerreichbar ſein ‖ bisogna far i ~i a misura della bocca (oder bisogna distendersi quanto il lenzuolo è lungo), man muß ſich nach der Decke ſtrecken ‖ *prov.* ~ rimproverato non affogò mai nessuno, eine Wohlthat, auch wenn ſie ſpäter als Grund zu Vorwürfen dient, muß man ſtets annehmen.

boccuccia, f. *(dim.* v. bocca) kleiner Mund; Mündchen; Mäulchen, n. ‖ *fig.* esser ~, ſehr ſchwer zufrieden zu ſtellen ſein; ſehr wählerisch ſein (im Eſſen) far ~a qc. u. a qd., den Mund verziehen über etw. od. über jem.

✻**bocce,** f. dasſ. wie voce.

✻**bociare** (bo·cio), v. n. laut ausrufen; die Stimme erheben; laut ſchreien (von boce = voce) ‖ ~ uno, jem. neden, foppen.

✻**bociatore,** m. Ausrufer; Marktſchreier, m. ‖ ~i, pl. Straßenverkäufer, m. pl.

✻**bocio** (pl. ~i), m. anhaltendes oder wiederholtes Schreien, Ausrufen.

bòdola, f. verſchließbare, meiſt viereckige Öffnung im Fußboden, um in einen darunterliegenden Raum hinabzuſteigen ‖ Fallthür, f. (dieſl. zuſammenhängend mit dem frz. boîte).

bodoniano, *agg.*; edizione ~a, Bodoniſche Ausgabe ‖ legato alla ~a, nach Art der Bodoniſchen Ausgaben eingebunden (Bücher).

Bòemia, f. *(Geogr.)* Böhmen, n.

boèmico, *agg.* böhmiſch.

boèmo, *agg.* böhmiſch ‖ *sost.* m. Böhme, m.

✻**bòffice,** *agg.* dasſ. wie soffice.

bofficione, m.; ~ona, f. *scherz.* dicke, gemütliche Perſon.

bofonchiare (bofonchio), v. n. brummen; brummig, mißvergnügt ſein; in den Bart brummen ‖ murren (von einem ſuppon. mit. bufunciare). [ſmel, f.

✻**bofonchio,** m. *(Nat.)* Horniſſe; Hummel, f.

bo·ga, f. *(Zool.)* Meerbraſſen, m., kleiner, weißgeſchuppter Seefiſch (Sparus box).

boga·ra, f. u. **boga·re,** m. *(Pescat.)* Netz zum Fang der Meerbraſſen, n.

bògia, f. Bläschen, n.; kleine Puſtel ‖ Fleck (auf der Haut), m. ‖ non aver od. non fare una ~, kein Bläschen aufweiſen; ganz glatt und gleichmäßig ſein (beſonders von gewebten Stoffen) (Etym. ungewiß).

bòia, m. *indecl.* Henker; Scharf- od. Nachrichter, m. ‖ Schinder, m. ‖ Henkersknecht; Schindersknecht (als Schimpfwort gebraucht), m. ‖ faccia di ~, Menſch von hartem, ſchreckenerregendem Geſichtsausdruck, m. ‖ una cosa è od. vuol esser il ~ per qd., eine Sache bringt jem. um od. wird ihn noch umbringen ‖ *mod. prov.* essere come chiedere la carità al ~, vergeblich ſein, um Nachſicht od. um Hilfe anflehen ‖ pagare il ~ perchè ei frusti, ſein eigenes Verderben herbeiſeſſen od. herbeiführen ‖ bisogna farsi impiccare dal ~ più pratico, zu dem geſchickteſten Arzte gehen ‖ porterebbe la sporta al ~, er würde ſelbſt dem Schinder den Korb nachtragen (von einem Menſchen, der entweder in großem Elend iſt od. auch vor dem infamſten Handwerk nicht zurückſcheut) (v. gr. *bòia,* lat. boia, n. pl. Riemen aus Ochſenleder zum Peitſchen der Sklaven).

boiardo, m. Bojare, m.; ſlawiſcher Adliger.

boiéra, f. *(Mar.)* Schaluppe, f.

boiessa, f. Frau des Henkers, f. ‖ grauſames, hinterliſtiges Weib (Schimpfwort).

boione, m.; ~ona, f. harthерzige, gemeine Perſon (Schimpfwort).

bolarménico u. **bolarméno,** m. *(Min.)* armeniſcher Bolus od. Fettthon.

bolcionare, v. a. u. *Der.* ſ. bolzonare u. *Der.* [m. (Lophius piscatorius).

boldrò, m. *(Zool.)* Froſchfiſch; Meerteufel,

boldrone, m. Schurwolle, f.

boleto, m. *(Bot.)* Boletus; Löcherſchwamm, m. (Pilzgattung Boletus).

bolgetta, f. *(dim.* v. bolgia) Brieftaſche; Aktentaſche, f. ‖ Portefeuille, n. ‖ Dienſtmappe; Aktenmappe, f.

†**bòlgia,** f. Taſche, f. ‖ Reiſetaſche, f.; Reiſeſack, m.; Felleiſen, n.; Manzen, m. ‖ Graben, m. od. Grube, f., im achten Kreiſe der Danteſchen Hölle (D.). (v. lat. bulga).

bòlide, m. *(Met.)* leuchtendes Meteor; Feuerkugel, f.; Bolide, m. (v. gr. *βολίς*).

bolimira, f. *(Med.)* nie zu ſtillender Hunger, Heißhunger, m. (v. gr. *βουλιμία*).

bolina, f. *(Mar.)* Bin- od. Bogleine; Buline (Tau, um das Luvleik des Rahſegels nach vorne zu ſpannen), f. ‖ andare alla ~, mit Seitenwind ſegeln; mit dem Winde ſegeln.

bolla, f. Blaſe (auf der Haut od. auf dem Waſſer); Hautblaſe; Waſſerblaſe, f. ‖ *volg.* la ~, die Diphtheritis ‖ *(Med.)* ~e, pl. Blattern, f. pl. ‖ Hitzblatter, f.; Bläschen, n.; Pickel, m.; Beule, f.; ~ acquaiola, Waſſerblatter, f. ‖ ~e di sapone, Seifenblaſen, f. pl.; *fig.* wenig bedeutende Verſprechungen od. Beteuerungen, f. pl. ‖ ~ del termometro, Queckſilberkugel am Thermometer, f. (lat. bulla).

bolla, f. päpſtliche Bulle ‖ obrigkeitliches Siegel ‖ Diplom der früheren deutſchen Kaiſer, n. [Blatter; ſchlimme Beule.

bollaccia, f. (*pegg.* v. bolla) bösartige

bollare (bo·llo), v. a. beſiegeln; durch ein Siegel bekräftigen, beſtätigen ‖ das Siegel anbringen, aufdrücken (auf eine Urkunde) ‖ den Stempel aufdrücken (auf etw.); ſtempeln; abſtempeln ‖ *(Stor.)* ~ a suoco i malandrini, den Böſewichtern ein Zeichen einbrennen ‖ fig. brandmarken; zeichnen ‖ ~ qd., ihm. das Geld abgaunern; durch falſche Vorſpiegelungen jem. um ſein Geld bringen ‖ *(Com.)* plombieren; durch eine abgeſtempelte Bleimarke verſchließen ‖ *p. pass.* **bolla·to,** beſiegelt; geſtempelt; abgeſtempelt (ẖ.) ‖ *agg.* carta ~a, Stempelpapier, n.; foglio ~, Stempelbogen, m. ‖ *fam.* furbo ~ e trincato, ganz abgefeimter Schurke.

bollario (pl. ~ari), m. Sammlung päpſtlicher Bullen, f. ‖ ~ romano, francescano, agostiniano etc., Sammlung päpſtlicher Bullen, römiſche od. Franziskaner-, od. Auguſtinerverbältniſſe betreffend.

bollatore, m. Beamter, welcher die Abſtempelung u. amtliche Verſchließung der auszuführenden Waren zu beſorgen hat ‖ *fam.* Betrüger; Gauner; Hochſtapler, m.

bollatura, f. Abſtempelung, f. ‖ Siegelung; Beſiegelung; Verſiegelung, f. ‖ Stoſſen der Abſtempelung; Stempelabſtoſen, f. pl. ‖ Stempel, m.

bollerare (bo·llero), v. a. *(Cone.)* das Kalkwaſſer mit dem Rührſtock umrühren u. zum Aufwallen (bollire) bringen.

bolleratura, f. *(Cone.)* Zurechtmachen des Kalkbades für die Häute, n.

bollero, m. *(Cone.)* Rührſcheit; Rührbrett, n.; Rührſtock, m. (zum Aufrühren des Kalkbades für die Häute).

bolletta, f. ſ. bulletta.

bollettino, m. ſ. bulletino.

bolli bolli, m. Lärm, m.; Aufregung; Unruhe, f.; Getümmel, n. (wie ſie einem Volksaufruhr vorhergehen pflegen).

†**bollicamento,** m. Aufwallen; Aufbrauſen, n.

†**bollicare,** v. n. dasſ. wie brulicare.

bollicélla, f. (*dim.* v. bolla) Bläschen, n.

†**bollichío,** m. dasſ. wie brulichio.

bolliciattola, f. (*dim.* v. bolla) Bläschen, n.; Pustel, f. (gew. ſchlimmer Art).

bollicina, f. (*dim.* v. bolla) Bläschen, n.

bollire (bo·llo; *perf.* bolli·i), v. n.

wallen; schäumen; aufwallen; aufbrausen; brausen; sprudeln || sieden; kochen || ~ a serosecio od. a ricorsoio, heftig kochen; schwitzen || in Gährung sein; gähren (Most, alkoholhaltige u. andere Flüssigkeiten od. Massen) || ~ a sodo, einkochen || in sich große Hitze verspüren; heftig brennen od. glühen; un ragazzo bolle, ein Knabe glüht (vor innerer Aufregung od. vor Fieber) || il corpo bolle, es quirlt, poltert im Bauche (eingeschlossene Luft); *fig.* qualche cosa gli bolle in corpo, er trägt geheime Absichten, irgend einen Anschlag mit sich herum; er hat etw. im Sinne || il sangue bolle nelle vene, das Blut kocht ihm in den Adern || un affare, un negozio bolle in pentola, ein Geschäft, ein Unternehmen wird heimlich, aber sehr eifrig betrieben || la bolle! od. la bolle forte! es bereitet sich etw. vor! es liegt etw. in der Luft! (ein Unheil ꝛc.; als Drohung gebraucht) || *mod. prov.* farla ~ e mal cuocere, etw. groß od. mit großem Aufwande einleiten u. dann liegen lassen || la mi bolle! das regt mich auf! das bringt mein Blut in Wallung! || lasciar ~ qd. nel suo brodo, jem. sich selbst überlassen || *prov.* a pentola che bolle la gatta non si accosta, vor Gefahren hüte man sich, od. die schlauen Leute wissen sich im Gefahren herumzudrücken || il caldo della lenzuola non fa ~ la pentola, wer viel im Bette liegt, wird schließlich nichts zu essen finden || *fam.* murmeln; brummen; in den Bart brummen || v. a. kochen; aufkochen; ~ il ferro, das Eisen glühend machen; ausglühen || *p. pres.* bollènte, kochend; glühend || *agg.* acqua ~, siedendes Wasser; pane ~, sehr heißes, noch ganz frisch gebackenes Brot || *p. pass.* bollito, gekocht; gesotten ob.) || *agg.* pan ~, Brotsuppe, f.; *fam.* sottare nel pan ~, den Speck machen (lat. bullire).

bollita, f. Aufkochen; Kochen, n. || Aufsiedung, f. || Abfud, m. | fare una ~, einmal aufkochen || dare una ~, etw. einmal aufkochen lassen.

bolliticcio (pl. -icci), m. Bodensatz, m.

bollitore, m. Sieder, m.

bollitura, f. Kochen; Sieden; Aufkochen; Abkochen, n. || Zeit, in der etw. kochen muß (um gar zu werden) || Abfud, m.; Wasser, in dem etw. abgekocht ist || *(Fabbr.)* Glühen; Ausglühen (des Eisens), n.

bollo, m. Stempel, m. || öffentliches od. Amtssiegel || ✻carta da ~, dasf. wie carta bollata; f. bollare || ~ a secco, trocken eingedrückter Stempel; Trockenstempel, m. ~ a umido, nasser, feuchter Stempel; Feuchtstempel || ~ postale, Postsiegel (auch ~della posta), m. || Briefmarke; Freimarke, f.; Postwertzeichen (dasf. wie francobollo), n. || diritto di ~, Stempelgebühr, f. | *iron.* fare un bel ~ od. un buon ~, einen schönen Gewinn machen, d. h. schön hereinfallen; garstig wegkommen (bei etw.) || seines Brot; Zwieback, m. (v. bolla; lat. bulla).

bollore, m. Aufwallen; Aufbrausen; Sieden, n. || alzare, levare od. staccare il ~, anfangen zu kochen, zu sieden, zu wallen || acqua, brodo etc. a ~, Wasser, n., Fleischbrühe, f. ꝛc. im siedenden Zustande, im Siedehitze || dare un ~ a qc., etw. kurz aufkochen, ganz kurz kochen lassen || *fig.* Glut; Hitze; Schwüle (des Sommers), f. || Aufregung; Aufwallung (des Gemütes), f.; Aufruhr (im Inneren); Zorn, m.; sul primo ~, in der ersten Aufregung od. Aufwallung; in der ersten Hitze || il ~ della gioventù od. degli anni, das Jugendfeuer; die Jugendhitze || ~ del sangue, Wallung des Blutes, f. (v. bollire).

bolloríno, m. (*dim.* v. bollore) kurzes, leichtes Kochen; kurzes Aufwallen od. Sieden.

bollóso, *agg.* blatterig | voller Pickeln, Blattern, Bläschen.

bólo, m. *(Min.)* Bolus; Fettthon, m. || ~ armeno, f. bolarmeno || dorare, inargentare a ~, auf Bolusgrund vergolden, versilbern (gr. *βόλος*).

Bologna, f. *(Geogr.)* Bologna, n. || *mod. prov.* la luna di ~ sta cent' anni e poi ritorna tal quale, wenn man eine Person nach langer Zeit einmal wiedersieht; auch einfach: la luna di ~! || oro di ~, falsches Gold; vollständig: oro di ~, che diventa rossa dalla vergogna. [bolognesisch.

bolognése, m. Bolognefer, m. || *agg.*

bologníno, m. *(Stor.)* alte Bolognefer Münze im Werte von vier quattrini (5 Pfennigen).

bolsaggine, f. Engbrüstigkeit; Kurzatmigkeit (bes. v. Pferden), f.; Dämpfigkeit, f. || aver un po' di ~, etw. erkältet sein.

bórlso, *agg.* engbrüstig; kurzatmig || hartschlächtig; keuchend; dämpfig (v. Pferden) || welk; schlaff; kränklich; bleich (v. lat. pulsus).

Bolzano, m. *(Geogr.)* Bozen, n.

†**bolzóna**, f. *(Stor.)* tostanische Silbermünze aus dem 14. Jahrhundert.

bolzonária, f. *(Stor.)* geringwertige Kupfermünze.

†**bolzonáre** u. **bolcionáre** (bolzóno), v. a. mit dem Bolzen (bolzone) treffen.

†**bolzonáta**, f. Schuß, m.; Verwundung (mit dem Bolzen), f.

†**bolzóne** u. **bolcióne**, m. *(Mil. stor.)* Bolzen, m. || schwerer Pfeil, der aus der Balestra geschossen wurde || Mauerbrecher; Mauerbock, m. || Prägstock, m. (gleichen Ursprungs mit bolletone od. bulletone).

bómba, f. Bombe, f. || a prova di ~, bombensicher; bombenfest; *fig.* sehr fest; sehr solid || *fam. fig.* Aufschneiderei; Übertreibung, f.; übertriebene od. entstellte, unwahre Erzählung || eine Art süßes Gebäck (kleine aus mürbem Teige gebackene Kugel) (v. gr. *βόμβος*, dumpfer Ton).

bómba, f. Lauf-, Fange-, Haschenspiel, n. || Endpunkt der durchlaufenen Bahn bei diesem Spiel, m.; Ziel, n. || *fig.* stare, tornare a ~, bei der Sache bleiben; auf die Sache zurückkommen.

bombarda, f. *(Mil. stor.)* Bombarde (alte Wurfmaschine); Donnerbüchse, f. || *(Mar.)* Bombardierschiff, n.; galiote, f. || *(Mus.)* tiefster Schnarrwerk der Orgel; Baßbrummer, m. || Maultrommel, f. (mit. bombarda, v. gr. *βόμβος*).

bombardamento, m. *(Mil.)* Bombardement, n.; Beschießung, f.

bombardare (bombardo), v. a. mit Bomben bewerfen; bombardieren; beschießen.

bombardatore, m. derj., der bombardiert od. beschießt. [scharfe für große Geschütze, f.

†**bombardiéra**, f. *(Mil. stor.)* Schieß-

†**bombardiére** u. **bombardiéro**, m. *(Mil.)* Bombardier, m.

bombardíno, m. *(Mus.)* kleines Bombardon (Blasinstrument).

bombardóne, m. *(Mus.)* Bombardon (Blasinstrument), n.; *fam.* Pommer, m.

✻**bombare** (bómbo), v. a. trinken (Ausdruck der Kinder).

bombasína, f. Bombasin (Baumwollenstoff), m. (vgl. bambagino).

bómbero, m. tölpelhafter, ungeschlachter, alberner Mensch || cappone a ~, fette Schlinge (aus einer Seile gemacht) (dasf. wie vomere).

bombice, m. *(Nat.)* Seidenwurm, m.; Seidenraupe, f. (Bombyx).

✻**bómbo**, m. Wein od. überhaupt jedes Getränk (in der Kindersprache).

bómbola, f. kurzhalsige, dickbäuchige Weinflasche || dickbauchiches Kupfergefäß zum Aufbewahren von Wasser, Petroleum ꝛc.

bomboletta, f. *(dim.* v. bombola) kleines, dickbäuchiges Gefäß.

bombolína, f. (*dim.* v. bombola) dasf. wie bombola, aber noch etw. kleiner.

bombóne, m.; **-óna**, f. aufschneiderische, übertreibende, unwahre Person, f.; Aufschneider, m.; Großmaul, n.

✻**bombonièra**, f. Bonbonniere; Bonbonschachtel, f. (aus dem frz. bonbonnière; gut italienisch müßte man sagen: confettiera od. cartoccio di confetti).

bomprésso, m. *(Mar.)* Bugspriet, n. (v. engl. bowsprit).

bonaccia, f. Meeresstille; Windstille, f. || *fig.* Glück, n.; Wohlstand, m. || affogar nella ~, im Glück, in guten Verhältnissen übermütig od. sorglos werden, seine Geschäfte vernachlässigen (v. bolla).

bonaccio (pl. -acci), *agg.* (*pegg.* v. buono) gutmütig || allzu gutmütig; einfältig.

bonaccióne, m.; **-óna**, f. gutmütige, etw. einfältige Person. [Meer) || windstill.

†**bonaccióso**, *agg.* ruhig; unbewegt (v.

bonagra u. **bonaga**, f. *(Bot.)* Ochsenbrech; Hauhechel, m. (Ononis spinosa).

bonalana, m. *fam.* trauriger Geselle; trauriger Kerl (f. auch lana).

bonamano, f. Trinkgeld, n. || Handgeld, n.

bonamente, *avv.* f. buonamente.

bonamórte, f. besonderer Gottesdienst (für die Bitte um ewige Seligkeit).

bonariamente, *avv.* in gutmütiger, aufrichtiger, herzlicher Weise || auf vertrauensselige, einfältige Art.

bonarietà, f. Gutmütigkeit; Herzlichkeit; Liebenswürdigkeit, f. || Gläubigkeit; Vertrauensseligkeit; Einfalt, f.; Vertrauensbusel, m.

bonário (pl. -ari), *agg.* gutmütig || herzlich; liebenswürdig || vertrauensselig; einfältig (v. buono).

bonáso, m. *(Nat.)* Auerochs, m.; wilder Büffel (Bos urus u. Bos americanus).

bonavòglia, f. freiwillige Thätigkeit; unbezahlte Hilfsleistung (bes. der Ärzte) || **-e**, pl. Freiwillige (bes. bei den Leichenbestattungsgesellschaften), m. pl. || *iron.* Faulenzer; Müßiggänger, m. [schniten, m.

bonciarélla, f. Pfannkuchen mit Äpfelscheiben.

boncinéllo, m. Schließhaken; Riegelhaspen (am Schloße), m. (v. bolcione od. boizone). [Verlängerungsstreifg, m.

bonétta, f. *(Mar.)* Bonnet eines Segels; †**bonétto**, m. Mütze; Haube; Kappe, f.

bongustáio (pl. -ai), m. Kunstkenner; Feinschmecker (in Kunstsachen), m.

Bonifácio, m. *(N. pr.)* s. Bonifazio.

bonifácioli, m. pl. Mehlklößchen (zur Suppeneinlage benutzt), n. pl.

Bonifazio, m. *(N. pr.)* Bonifaz.

✻**bonifica**, f. dasf. wie bonificamento.

bonificaménto, m. Verbessern, n. || Verbesserung; Verfeinerung; Läuterung, f. || *(Agr.)* Urbarmachung; Erhöhung der Tragfähigkeit des Bodens, f. || Trockenlegung; Entwässerung, f.

bonificare (bonífico, -chi), v. a. verbessern || ein unfruchtbares, sumpfiges Gelände urbar machen; seine Tragfähigkeit erhöhen || entwässern; trockenlegen (einen Sumpf) || *(Com.)* ersetzen; auslegen; vergüten (v. buono).

bonificazióne, f. dasf. wie bonificamento.

bonírno, *agg.* (*dim.* v. buono) artig; gut; folglam (v. Kindern gebraucht).

bonlándo, m. *(Agr.)* Aufeinanderpfropfen verschiedener Zweige (nach verschiedenartigen Methoden), n.

Bónna, f. *(Geogr.)* Bonn, n.

bóno, *agg.* s. buono.

bonomía, f. dasf. wie bonarietà.

bonómo u. **bonuómo**, m. gutmütiger, gutherziger Mensch || i Buonomini di San Martino, Namen eines Instituts zur Unterstützung verschämter Armer (in Florenz), m. || *(Stor.)* i Buonomini, Behörde (aus 12 Räten bestehend) der florent. Republik, f.

bonoráre, *agg.* (*acer.* v. buono) sehr gut; ausgezeichnet; vortrefflich.

bonprésso, m. s. bomprésso.

bonsénso od. **buon sénso**, m. gesundes, praktisches Urteil.

bontà, f. Güte; gute Beschaffenheit; Tauglichkeit; Vortrefflichkeit (von Sachen), f. || Gutherzigkeit; Milde; Sanftmut; Geduld (von Personen), f. || Herzlichkeit; Freundlichkeit; Zuvorkommenheit, f. || abbiate od. abbia la ~, haben Sie die Güte; seien Sie so gut || ~, pl. Tugenden, f. pl.; Vorzüge, m. pl.; gute Eigenschaften, f. pl. || la somma, la infinita, la divina ~, Gott (lat. bonitas).

bontempóne, m. Lebemann, m. || jem., der seine Zeit aufs angenehmste hindringt.

bonzo, m. Bonze (Name der japanesischen od. chinesischen Priester), m. || *fam.* Spitzname für die Priester.

Boòte, m. *(Astr.)* Bootes; Bärenhüter (Sternengruppe in der Nähe des Großen Bären), m. (v. gr. *βοώτης*, Hirt).

boráce, m. *(Chim.)* Borax, m.; borsaures Natron (mit. borax, v. arab. baurac, Salpeter).

boráceo u. **bórico**, *agg. (Chim.)* borsauer || acido ~, Borsäure, f.

boracíte, f. *(Min.)* Boracit, n.

borboglíamento, m. Kollern (im Bauche), **borboglíare** (borbogʻlio), v. n. murmeln; murren || *fam.* kollern (im Bauche) (andere Form für gorgogliare).

borbogliío (pl. -ii), m. anhaltendes Gemurmel; Gekoller (im Bauche), n.

Borbóne, m. *(Geogr.)* Bourbon, n.

Borbóni, m. pl. Bourbonen, m. pl.

borbónico, *agg.* bourbonisch.

borbottaménto, m. Murmeln; Brummeln (in den Bart); Murren, n. || Kollern; Knurren (im Leibe), n.

borbottare (borbótto), v. n. murmeln || vor sich hin brummen; in den Bart brummen; brummeln; murren || undeutlich reden; unverständlich vor sich hin reden || kollern; knurren (in den Gedärmen) || Kollern im Leibe haben || v. a. ~ una lingua, eine fremde Sprache ein wenig sprechen, radebrechen (onomatopoet. Ausdruck).

borbottino, m. leder zubereitetes Gericht; Leckerbissen, m. ‖ Flasche, mit langem, dünnen Halse (so daß es glückt od. kollert, wenn man aus ihr einschenkt), f.

borbottío (pl. –ii), m. anhaltendes Gemurmel, Gebrummel ‖ anhaltendes Kollern im Leibe.

borbottone, m.; –ona, f. Person, die viel vor sich hinbrummt; Brummbär, m.; *fam.* Brummeisen, n. ‖ Person, die eine fremde Sprache radebrecht, f.

borchia, f. metallenes Schildchen od. Plättchen (bes. zu Beschlägen am Pferdegeschirr dienend); metallener Buckel ‖ runder, durchlöchterter Stein, in welchem die metallene Ausflußröhre zur Quellen, Brunnen ꝛc. eingelassen ist (Chim. unbekannt). [macher, m.

†**borchiaio** (pl. –ai), m. Beschläge-

borchietta, borchiettina u. **borchina,** f. (*dim.* v. borchia) Schildchen; Plättchen aus Metall, n.

borchione, m. (*accr.* v. borchia) großer, metallener Buckel, Schild (zur Verzierung).

borda, f. (*Mar. stor.*) großes, lateinisches Segel (Hauptsegel am alten Schiff).

bordaglia, f. gemeines, verworfenes Gesindel; Pack, n.; Pöbel, m.

bordare (bor'do), v. a. *fam.* heftig durchprügeln; mit einem Knüttel schlagen ‖ mit Lust u. Eifer arbeiten; sich abarbeiten ‖ (*Mar.*) ein Schiff mit Planken bekleiden; ein Segel ausbreiten (v. einem suppon. borda, Knüttel).

bordata, f. (*Mar.*) Geschützsalve; Breitseite, f. ‖ prendere una ~, das Schiff vor den Wind legen; das Schiff wenden.

bordatino, m. Bordat, n.; gestreifte Leinwand (damitscher Stoff) (v. bordo, Saum).

bordato, m. daß. wie bordatino.

bordeggiare (bordeg'gio), v. n. lavieren; kreuzen gegen den Wind; im Zickzack segeln ‖ *fig.* etw. auf Umwegen zu erreichen suchen.

bordélla, f. junges, rundliches Weib ‖ junges, fettes, weibliches Stück Vieh (bäuerischer Ausdruck).

†**bordellare,** v. n. ſ. sbordellare.

bordelière, m. Stammgast von Bordellen; Wüstling, m.; liederlicher Mensch.

bordéllo, m. Bordell; Hurenhaus, n.; öffentliches Haus ‖ *fig.* Lärm, m.; Getöse (von vielen Menschen); Geschrei; Gebrüll, n. ‖ †Ding, n.; Sache, f. (*dim.* v. borda, Bretterhütte, v. altbd. bort, got. baurd, Brett).

bordéllo, m. *fam.* dickes, fettes Kind (bäuerischer Ausdruck).

bordo, m. (*Mar.*) Schiffsbord, m.; Seiten des Schiffes (so weit sie über das Wasser hervorragen) ‖ vascello di alto ~, großes, tiefverbundenes Schiff; *fig.* persona di alto ~, gewichtige, hochgestellte Persönlichkeit ‖ andare, montare a ~, an Bord gehen; essere a ~, an Bord sein ‖ girare di ~ ob. voltare ~, das Schiff wenden; halsen; *fig.* seine bisherigen Gefährten verlassen; sich davon machen; od. auch: dem Gespräche eine andere Wendung geben; das bisherige Gesprächsthema verlassen ‖ †Saum, m.; Einfassung, f.; Rand, m. (Franzöſisches) (v. altbd. bort, got. baurd, Brett; Einfassung).

bordo, m. bestimmte Apfelart (sehr großer Apfel mit dunkeler Schale).

Bordò, m. (*Geogr.*) Bordeaux, n.

bordò, m. *fam.* Bordeauxwein, m.

bordoncino, m. (*dim.* v. bordone) kleiner Stab; kleiner Wanderstab.

bordone, m. Wanderstab; Pilgerstab, m. ‖ piantare il ~ in qualche luogo, irgendwo Rast machen; irgendwo Einkehr halten ‖ –i, pl. Flaumfedern, erste Federn (der jungen Vögel), f. pl. ‖ *fig.* venire od. rizzarsi i –i, schaudern; zusammenschaudern; sich die Haare zu Berge stehen, od. sich von einer Gänsehaut überlaufen fühlen ‖ (*Mus.*) Baßsaite, f.; Brummbaß, m.; tenere od. fare ~, die Baßstimme, die Begleitung halten (zu anderer Musik od. zu Gesang) ‖ *fig.* tenere ~ a qd., jdm. sekundieren, beistehen, willfährig sein (ſ. borda, unter bordare).

bóra, f. Norden, m. ‖ Nordwind, m. (lat. boreas). [kommend (lat. borealis).

boreale, *agg.* nordisch; aus dem Norden

⊙ **bóreo,** *agg.* daß. wie boreale.

borgata, f. Flecken; Weiler (kleine Ansiedelung weniger Familien), m.

borgatélla, f. (*dim.* v. borgata) kleiner Weiler; kleine Ansiedelung.

borghése, m. Bürger; Bewohner einer Stadt od. eines Marktfleckens (borgo), m. ‖ Mensch von bürgerlichem Stande (Gegensatz zu militare, Soldat), m. ‖ vestire alla ~, od. andare in ~, im bürgerlichen od. Civilanzuge gehen. [schaft, f. ‖ Bürgerstand, m.

borghesía, f. Bürgerschaft; Einwohnerborghétto, m. (*dim.* v. borgo) kleiner Marktfleckens; kleine Ortschaft; kleiner Weiler.

borghicciuólo, m. (*dim.* u. *dispr.* v. borgo) kleiner, dürftiger, ärmlicher, schmutziger Weiler od. Flecken.

borghigiano, m. Bewohner eines Fleckens od. Weilers od. einer Ortschaft, m.

†**borgnola,** *agg.* sentenza ~, unüberlegter, voreiliger Urtellsspruch.

borgo (pl. –ghi), m. Flecken; Marktflecken; Weiler, m.; Ortschaft (nicht von Mauern umschlossen), f. ‖ Vorstadt (daß. wie sobborgo), f.; außerhalb der Mauern liegender Stadtteil (hältlat. burgus, v. altbd. burg; got. baurgs).

Borgogna, f. (*Geogr.*) Burgund, n. ‖ *sost.* m. Burgunderwein, m.

†**borgognótta,** f. (*Mil. stor.*) Sturmhaube mit vorspringendem Visier u. Wangenschutz, f. [(deutschen Ursprungs).

borgomastro, m. Bürgermeister, m.

borguccio (pl. –u'cci), m. (*dispr.* v. borgo) erbärmlicher, kleiner Flecken; elendes Nest.

bória, f. Hochmut, m.; dummer Stolz ‖ Hoffart; Aufgeblasenheit; Eitelkeit, f. ‖ Prahlsucht, f.; dummdreistes Benehmen ‖ Gefallsucht, f.; Streben auffallen, n. (v. borea, Wind; od. viell. v. altbd. burjan, emporheben?).

boriarsi (mi bório), v. rifl. (di qc.) sich brüsten; prahlen (mit etw.); eitel, stolz sein (auf etw.) ‖ *p. pass.* boriato, (sich) gebrüstet (h.); geprahlt (h.).

borico, *agg.* (*Chim.*) ſ. boracico.

†**boricco,** m. ſ. buriceo.

∗**borina,** f. ſ. bolina.

borione, m. Prahlhans, m.; dummstolzer, hochmütiger Mensch.

boriosamente, *avv.* in hochmütiger, aufgeblasener, prahlerischer Weise.

boriosetto, *agg.* (*dim.* v. borioso) etw. aufgeblasen; ein wenig prahlerisch od. eitel.

borioso, *agg.* (*dim.* v. borioso) daß. wie borioserto.

boriosità, f. Hochmut, m.; Hoffart; Eitelkeit; Prahlsucht; Aufgeblasenheit, f.

borióso, *agg.* hoffärtig; hochmütig; eitel; aufgeblasen; prahlerisch.

Boristène, m. (*Geogr.*) Borysthenes; Dnepr (russischer Fluß), m.

boriúccia u. **boriúzza,** f. (*dim.* v. boria) ein wenig Eitelkeit, Prahlsucht od. Hochmut.

bórnia, f. Kuſichenderei; Münchhausiade, f. ‖ unwahre Erzählung ‖ Jägerlatein, n. (Chim. unbekannt). [unbekannt).

†**bórnio,** *agg.* auf einem Auge blind (Chim.

bórniola, f. ungerechte Entscheidung beim

bóro, m. (*Chim.*) Bor, n. [Spiel.

bórra, f. Natur- od. Scherwolle, f.; Füllhaar, n. ‖ Haufen von Wollenflocken u. Haarbündeln, m. ‖ ~ di lana, Kratz-, Flockſchlagwolle, f. ‖ ~ di seta, Flock-, Noretseide, f.; Seidenabfälle, m. pl. ‖ *fig.* wertlose, nichtige Sache ‖ überflüssiger Ballast; Füllsel, n.; ungehörige Zugabe ‖ Bombast (in Schriften); Wortschwall, m. ‖ *fam.* Kraft, f.; Vermögen, n.; Fähigkeit, f.; non aver più ~, schwach, schlapp geworden sein (mit. burra).

borraccia, f. (*pegg.* v. borra) Abfall (von Wolle ꝛc.), m.; Füllsel, n. ‖ schlechte Roßhaare, n. pl.

borraccia, f. Feldflasche der Soldaten (aus Blech, Leder, Holz, ꝛc.), f.

borraccina, f. u. **borraccino,** m. (*Bot.*) Baummoos, n.; Bartflechte, f. (Usnea barbata). [wie borrana.

borraggine u. **borragine,** f. (*Bot.*) daß.

borrana, f. (*Bot.*) Borretsch; Porich, m.; Gurkenkraut, n. (Borrago officinalis).

borratèllo, m. (*dim.* v. borro) kleine, enge Schlucht.

borro, m. Schlucht, f.; Hohlweg, m. ‖ Gießbach; Sturzbach, m. ‖ Flußbett, n.; Rinne für Bergwasser, f. (viell. v. gr. βόθρος).

Borromèo, m. (*N. pr.*) Borromäus ‖ le isole Borromee, die Borromäischen Inseln (im Lago maggiore).

borsa, f. lederne Geldtasche; Geldbörse; Börse, f. ‖ Tasche, f.; Beutel, m.; Felleisen, n. ‖ Kasse; Geldkasse, f. ‖ *fig.* Geld; Vermögen, n.; di mia ~, aus meinen Mitteln; mit meinem Gelde ‖ *mod. prov.* uno ha voglie da imperatori e ~ da cappucini, einer hat große Gelüste, aber einen kleinen Beutel ‖ aver buona ~ od. la ~ gaia, viel Geld haben ‖ far ~ comune, gemeinschaftliche Kasse machen od. haben ‖ mettere mano alla ~, rimetterci di ~, Geld ausgeben; aus seinen Mitteln zusetzen ‖ mungere, asciugare, votare, ripulire ad uno la ~, jdn. mit List das Geld aus dem Beutel ziehen; ihn alles ausgeben lassen, was er bei sich hat ‖ tener la ~ stretta od. stringere la ~ od. aver il granchio alla ~, geizig sein; nichts ausgeben ‖ misurare la ~, seine Ausgaben wohl bedenken ‖ toccare qd. nella ~, von jdm. Geld verlangen; ihn beim Geldpunkte anfassen ‖ –e della carrozza, Wagentaschen, f. pl. ‖ Klingelbeutel ‖ (*Oref.*) Goldschlägerbeutel, m., -häutchen, n. ‖ Arbeitsbeutel der Damen ‖ (*Eccles.*) Hostienkapsel, f. ‖ Beutel, in den der Versorgungen od. Abstimmungen die Lose od. Namen geſteckt werden; sar a ~ finita, so lange ziehen (Lose od. Namen), bis der Beutel leer ist ‖ (*Anat.*) Hodensack, m. ‖ (*Med.*) Eitersack, m.; Eitergeschwulst, f.; –e agli occhi, Säcke unter den Augen, m. pl. ‖ Börse; Ort wo die Geschäfte abgeschlossen werden, m.; Börsengebäude, n. ‖ giuoco di ~, Börsenspiel, n. ‖ *prov.* chi fa di testa paga di ~, wer nicht hören will, muß fühlen (v. gr. βύρσα).

borsaccia, f. (*pegg.* v. borsa) schlechter, unbrauchbarer Beutel.

†**borsaio** (pl. –a'j), m. Beutelmacher; Beutler, m. [ſchneider, m.

borsaiuólo, m. Taſchendieb, m. ‖ Beutelborsaíle, *agg.* was den Beutel berührt od. betrifft ‖ pena ~, Geldstrafe, f. [voll.

borsata, f. eine Börse voll; ein Beutel

borsellíno, m. Geldbeutel, m.; Geldtasche, f. ‖ empire il ~, sich die Tasche füllen; Geld gewinnen ‖ aver il ~ pieno, vuoto, asciutto, die Börse wohlgefüllt haben; kein Geld haben ‖ aver il granchio al ~, geizig sein; nichts ausgeben. [borsellino.

borsèllo, m. (*dim.* v. borsa) daß. wie

borsetta, f. (*dim.* v. borsa) kleiner Beutel; Beutelchen; Täſchchen, n.

borsettína, f. daß. wie borsetta, nur noch etw. kleiner. [wie borsellino.

borsícchio (pl. –i'cchi), m. *fam.* daß. wie borsíglio (pl. –íli), m. daß. wie borsellino. [Beutelchen; Täſchchen, n.

borsína, f. (*dim.* v. borsa) kleiner Beutel;

borsóne, m. (*accr.* v. borsa) großer Beutel; große Börse ‖ *fig.* viel Geld; großes Vermögen; Haufen Geld, m. ‖ far ~, einen großen Gewinnst machen (bes. beim Spiel).

borżacchino, m. Halbstiefel, m. ‖ Schnürstiefel, m. (v. niederl. brosekin, *dim.* v. broos, Stiefel).

boscáccio (pl. –a'cci), m. (*pegg.* v. bosco) dürftiges od. auch gefährliches Gehölz.

boscáglia, f. waldiges Gelände von großer Ausdehnung; Waldung, f.

boscaiólo, m. Waldhüter; Waldwärter, m. ‖ Forstaufseher; Forstbeamter; Förster, m. ‖ Holzhauer; Waldarbeiter, m.

boscarèccio, *agg.* ſ. boschereccio.

†**boscáta,** f. waldiges Gelände ‖ Gehölz, n.; Hain, m.

boschereccio (pl. –e'cci), *agg.* zum Walde gehörig; Wald . . . ‖ waldig; baumreich ‖ funghi –i, Waldpilze, m. pl. ‖ canzoni boscherecce, ländliche Lieder; Schäferlieder; Lieder vom Hirtenleben, m. pl.; Idyllen, f. pl. ‖ ninfa –a, Waldnymphe, f.

boschétto, m. (*dim.* v. bosco) Wäldchen; Gehölz, n.; Hain, m. ‖ Lustwäldchen, n.; kleiner Park ‖ Platz für den Vogelfang, m.; Umgebung des Vogelherdes, f.

boschívo, *agg.* zur Waldkultur geeignet ‖ mit Wald bestanden; bewaldet; auf-, angeforstet ‖ terreno ~, Waldung, f.; Waldgelände, n.; Waldboden, m.

bósco (pl. bóschi), m. Wald, m.; Waldung, f.; Forst, m. ‖ Gehölz, n.; Hain, m. ‖ Busch, m.; Buschholz; Strauchholz, n. ‖ ~ da taglio od. ~ ceduo, Schlagholz, n.; abzuholzender, schlagbarer Forst ‖ ~ inglese od. ~ all' inglese, englischer Part ‖ disfare il ~, die Waldung, den Forst abholzen ‖ *avv.* a ~, in Form eines Waldes; so dicht u. groß wie eine Waldung ‖ terreno a ~, Waldboden, m.; Waldgelände, n. ‖ *fig.* uomo da ~ e da riviera, zu allen, auch den schimpflichsten Diensten bereitwilliger Mensch ‖ *prov.* è meglio esser uccel di ~ che di gabbia, der Verlust der Freiheit wiegt ein bequemes Leben niemals auf ‖ *scherz.* sugo di ~, ungebrannte Asche, d. h. der Stock, mit dem man prügelt ‖ pare un ~ od. è un ~ a Baccano, sie gleicht einem Gestrüpp (von einer sehr konfusen Abhandlung gebraucht) ‖ ~ dei

bachi da seta, Strauchwerk, in welchem die Seidenraupen sich einspinnen; i bachi vanno al ~, die Seidenraupen beginnen sich einzuspinnen (mit. busc(u)s; viell. zusammenhängend mit gr. *βόσκειν*, weiden). |n.

Bósco duca'le, m. *(Geogr.)* Herzogenbusch, **bosco'so**, *agg.* waldig || bewaldet; auf-, angeforstet; mit Wald bestanden. |Bosporus, m.

Bósforo, m. *(Geogr.)* Meerenge, f.; **Bósnia**, f. *(Geogr.)* Bosnien, n.

Bosnia'co, m. pl. *(Etn.)* Bosniake; Einwohner von Bosnien, m.

***bósso**, m. dasj. wie bossolo.

bóssolo, m. *(Bot.)* Buchsbaum, m. (Buxus sempervirens) || Buchsbaumholz, n. || Holzbüchse, f. || Almosenbüchse, f. || Waßlurne, f. || Würfelbecher, m. || *(Magn.)* Radbüchse; Wellenbüchse, f. || *(Anat.)* Hüftpfanne, f.

bossoletto od. **bussolétto**, m. (*dim.* v. bossolo) kleine Büchse || Becher der Taschenspieler, m.

bossolótto, m. Almosenbüchse, f.

bota'nica, f. Botanik; Pflanzenkunde, f. (v. gr. *βοτάνη*, Kraut).

bota'nico, m. Botaniker; Pflanzenkundiger; Pflanzensammler; Pflanzenforscher; Pflanzenkenner, m.

bota'nico, *agg.* botanisch; zur Botanik od. Pflanzenkunde gehörig || **orto ~**, botanischer Garten. |**~**, botanischer Meerbusen.

Bótnia, f. *(Geogr.)* Bothnien, n. || golfo di **bótnico**, *agg.* bothnisch.

***bótola**, f. s. bodola. |Kläffer.

botoli'no, m. (*dim.* v. botolo) kleiner **bótolo**, m. kleiner, kläffender Hund; Köter; Kläffer, m. || Bastardmops, m. || *fig.* reizbarer, mürrischer Mensch; Kerfer, m.

botricéfalo, m. *(Nat.)* breiter Bandwurm (Bothriocephalus).

botrite, f. *(Tec.)* Metallruß; Ofenbruch, m.; Traubenschlacke, f. || Kobalt, m.; Hüttennichts, n. (v. gr. *βότρυς*, Traube).

bo'rro, m. dasj. wie borro || Vertiefung, f.; Loch, n.; Abgrund, m. (gr. *βόθρος*).

bótta, f. *(Zool.)* Kröte, f. (Bufo cinereus) || *mod. prov.* la ~ per non chiedere non ebbe la coda, der Kröte ist kein Schwanz gewachsen, weil sie nicht darum bitten wollte (Entschuldigungsredensart für einen Bittsteller) || essere od. parere una ~, dick und unbehülflich sein (Personen) (Etym. ungewiß; viell. v. mittelhd. butze).

bótta, f. Schlag; Stoß; Hieb, m. || Schuß, m.; Explosion (einer Feuerwaffe), f. || Aufschlagen (einer niederstürzenden Sache od. Person); Hinstürzen, n.; Sturz, m. || resistere a tutta ~, jedem Hieb, Stoß, Schlag widerstehen; fig. hart, abgebrüht sein; uomo a tutta ~, unaufschdarer, fester Kerl || la ~ è ita, der Schlag ist geschehen (im Sinne von: der Würfel, die Entscheidung ist gefallen) || Stichelei, f.; beißende, schart treffende Redensart; ~ e risposta, Hieb u. Gegenhieb; Schlag auf Schlag (bei Wortgefechten), m. || *fig.* Unglück, n.; schwerer Schlag; schwere Heimsuchung || *(Pitt.)* Pinselstrich, m.; con poche ~e maestre, mit wenigen kühnen Strichen || botta botta, Schlag auf Schlag; cogliere botta botta, mit jedem Schusse treffen (viell. v. mhd. bôzen, stoßen, schlagen). |galo.

bottaccino, m. *(Arch.)* dasj. wie **bottaccio** (pl. **~a'cci**), m. Flasche, Pfalz, die der Weinhändlermann für jedes von ihm angefahrene Faß erhält || *(Magn.)* Schutzteich (der Mühlen); Mühlenteich; Mühlengraben, m.; macinare a ~, mit voller Mühlenkraft mahlen; fare ~, Wasser ansammeln, auffangen || *(Arch.)* s. astragalo.

bottacciuólo, m. *(Med.)* Geschwürchen, n.; kleine Entzündung (am Zahnfleische); Blase (im Munde), f. || Frostbeule, f.

botta'io (pl. **~a'j**) u. **bottaro**, m. Böttcher; Faßbinder, m. |n. pl.

bottame, m. Böttcherware, f. || Fässer, **bottarga**, f. eine Art Kaviar, aus dem gesalzenen Rogen der Meeräsche (muggine) gewonnen.

bottata, f. Schlag, m. || bitteres Wort; Stachelrede, f.; beißende Bemerkung || übertriebene Forderung; allzuhoher Preis.

bótte, m. Faß (Gefäß), n. || Bütte, f. || Tonne; Piepe; Schiffsladung, f. || Flüssigkeitsquantum, das in einem Faße enthalten ist, n. || *(Arch.)* volta a ~ od. a mezza ~, halbrunde, halbkreisrunde Wölbung || *mod. prov.* dare un colpo al cerchio e uno alla ~, bald dem Reif, bald dem Faße einen Schlag geben (wie es der Böttcher macht), d. h. bald hier, bald dort herumhantieren; sich bald hier, bald dort etw. zu schaffen machen, od. auch: bei einem Streite beiden Parteien Recht geben || essere una ~ di ferro, auf allen Seiten gesichert sein; sehr fest sein || essere od. parere una ~, ein Bierfaß (Weinfaß) sein, d. h. sehr dick sein || *prov.* la ~ dei vin ehe ha, an ihren Früchten sollt ihr sie erkennen || nelle ~i piccole ci sta il vin buono, den guten Wein bewahrt man in kleinen Gefäßen, d. h. kleine Leute haben oft das größte Talent || *mod. prov.* voler la ~ piena e la moglie (od. la serva) briaca, den Vorteil wollen, ohne Schaden zu riskieren (v. mittelhd. bütte, althd. u. mlt. butina; dieses wohl v. gr. *πυτίνη*).

bottega, f. Bude, f. || Laden; Kramladen, m. || Gewölbe, n.; Verkaufshalle; Kaufhalle; Verkaufsstelle, f. || Geschäft, n.; Kram, m. || *fig.* ~ viva, Hausierer, m. || ~ a vento, Bude || ~ posticcia, Baracke, f.; Holzbude || aprire, rizzare, mettere su ~, ein Geschäft, einen Laden eröffnen; tener ~, einen Laden halten; ein Geschäft haben; chiudere, serrare la ~ od. smettere di ~, das Geschäft schließen; *scherz.* aufhören in der Arbeit || mettere uno od. mettersi in ~ od. a ~, jem. in einem Geschäfte anstellen; in ein Geschäft eintreten || *fig.* mettersi od. porsi a ~, etw. eifrig betreiben || essere, stare a ~, im Laden stehen; stare di ~ in un luogo, seinen Laden dort haben || tornare di ~ in un' altra strada, seinen Laden, sein Geschäft in eine andere Straße verlegen || stare bene a ~, gut zu verkaufen wissen; höflich bei der Bedienung der Kundschaft sein || *fig.* stare col capo (od. col cervello) a ~, seine Sache genau überlegen; mit Bedacht handeln || stare a uscio a ~, sehr nahe bei einander, Tür an Tür wohnen || *mod. prov.* a ogni ~ non vuole alloggio, im Laden soll man nicht plaudernd stehen bleiben || *mod. prov.* una cosa, che non tutte le ~ghe nevendono, eine Sache, die nicht überall zu haben ist; eine sehr seltene Sache || *fig.* unerlaubter, unredlicher, schimpflicher Gewinn || *fam.* ferro di ~, Handwerkszeug, n. || ferro od. ferraccio di ~, niederer Polizeigant; Polizeispitzel, m. || *volg.* mettere qd. in ~, jem. ins Gefängnis setzen || *~ i Kellner! Wirtschaft! (emfit. aus gr. *ἀκοίτην*).

bottegaccia, f. (*pegg.* v. bottega) elender, kleiner, düsterer Laden; kleines, kümmerliches Geschäft. |Ladeninhaberin, f.

bottega'ia, f. Krämerin; Verkäuferin; **bottega'io** (pl. **~a'j**), m. Krämer; Kleinhändler; Budiker, m. || Kunde; Besucher (eines Kramladens); Käufer, m. || *iron.* buon ~, guter Kunde; sauberer Geselle (von einem unangenehmen, lästigen Besucher gebraucht).

bottegaiuccio (pl. **~u'cci**), m. (*dispr.* v. bottegaio) unbedeutender, sich nur kümmerlich nährender Krämer.

bottegante, m. Krämer, m. || Verkäufer (in einem Kramladen), m. |Kramladen.

botteghi'na, f. (*dim.* v. bottega) kleiner **bottegh'ino**, m. (*dim.* v. bottega) kleiner Laden || Lotteriebude, f.; Lottobureau, n.

bottego'na, f. (*accr.* v. bottega) großer Laden || sehr reich versehener od. sehr gut gehender Kramladen.

bottegone, m. (*accr.* v. bottega) großer Laden || Il Bottegone, Name eines der ältesten und von meisten besuchten Kaffeehäuser in Florenz.

bottegu'ccia, f. (*dispr.* v. bottega) enger, kleiner, düsterer, dürftig versehener Kramladen.

bottella'me, m. *(Stamp.)* Neben-, Accidenzarbeiten, f. pl.; Anzeigen-, Plakatdruck, m.

bottéllo, m. Eitett, n.; Aufschrittzettel, m. || *(Stamp.)* Neben-, Accidenzarbeiten, f. pl.; Anzeigen-, Plakatdruck, m.

botticélla, f. (*dim.* v. botte) kleines Faß; Fäßchen, n. |ein wenig kleiner.

botticélla, m. dasj. wie botticella, aber

botticina, f. (*dim.* v. botte) kleines Faß; Fäßchen, n.

botticino, m. (*dim.* v. botte) kleines Faß, wie es zur Aufbewahrung edlerer Weine benutzt wird.

bottiglia, f. Flasche, f. || tappare, stappare le ~e, die Flaschen korken, entkorken || Quantität Flüssigkeit, die in eine Flasche geht; una ~ di vino, eine Flasche Wein od. eine Flasche Weines || vin di ~, edlerer, ausgesuchter Wein || color ~ od. verde ~, Dunkelgrün, n. (v. botte).

bottiglière, m. Kellermeister, m.

bottiglierra, f. Flaschenkeller, m. || aufgestapelte Masse von Flaschen || Flaschenfabrikation, f.

bottina'io (pl. **~a'j**), m. Kloakenreiniger, m. || Abtrittsfeger, -räumer, m.

bottinare, v. a. f. abbottinare.

bótti'no, m. Kriegsbeute; Beute, f. || Raub, m. || unrechtmäßig erworbener Besitz || mettere a ~, plündern; andare a ~, geplündert werden (v. mittelhd. biute, Beute, vermittels des frz. butin).

bottino, m. Senkgrube; Abtrittsgrube, f. || Abfuhrstoffe; Exkremente, f. pl. || Kloake, f. || verdeckter Abzugsgraben || Wasserbehälter, m.; Cisterne, f. (v. botte).

bótto, m. Schlag; Hieb; Stoß, m. || *mod. avv.* botto botto, Schlag auf Schlag || di ~, ohne weiteres; ohne jede Vorbereitung; unversehens || in un ~, in einem Augenblick; sofort || tutti in un ~, alle auf einen Schlag; alle in demselben Augenblick || far un ~, eine Partie machen (in einem Spiele); ein Spielchen machen (s. botta).

bottona'io (pl. **~a'j**), m. Knopfmacher, m. || Knopfhändler, m.

† bottonatura, f. s. abbottonatura.

bottoncino, m. (*dim.* v. bottone) Knöpfchen, n. || Knöpfchen, n. || Bläschen, n. || **~i**, pl. kleine Ohrringe, m. pl. || kleines Riechfläschchen, n.

bottone, m. Knopf, m. || **~ di panno**, mit Stoff überzogener Knopf; anima del ~, Kern eines solchen Knopfes, m. |**~ d'osso**, Hornknopf || staccarsi (un ~), los-, abgehen (ein Knopf) || attaccare, fermare un ~, einen Knopf annähen, befestigen || **~i** geweiß, Zwillings-, Doppelknöpfe, m. pl. || Riechfläschchen (meist aus Silber), n. || **~i**, pl. Ohrringe, m. pl.; **~i** di brillanti, Brillantohrringe, m. pl. || Knospe, f.; un ~ di rosa, eine Rosenknospe || *(Chir.)* ~ di fuoco, Kauterisierstäbchen (mit einem glühend gemachten Knopfe), n.; dare un ~ di fuoco, kauterisieren || *fig.* Stichelei; beißende Bemerkung; Spottrede, f.; attaccare **~i** senza occhielli, beißende Worte sagen; sticheln || *(Bot)* **~ da camice**, Narzissist; Brachsiel, f. (Erynguum campestre) (v. althd. bôzo, Büschel, Knäuel?).

bottoniéra, f. Knopfreihe (an einem Kleide), **† bottu'me**, m. dasj. wie bottame. |f.

bóve, m. j. bue || occhi di ~, große Augen; Glotzaugen, n. pl. || *mod. prov.* aver l'occhio di ~, Kleinigkeiten als besonders wichtig und ernst auffassen (lat. bos, bovis).

† bòve, f. pl. Fußfesseln, f. pl.; Armringe, m. pl. (v. althd. bouga).

bovi'na, f. dasj. wie buina.

bovino, *agg.* von Ochsen herstammend; zum Rindvieh gehörig; Ochsen . . . || bestie **~e**, Rindvieh, n. || sterco **~**, Ochsenmist, m. || peste **~a**, Rinderpest, f. || occhi **~i**, Ochsenaugen; Glotzaugen, n. pl.

bózza, f. Quadersteln; Rusticastein, m. || Kragstein; Steinvorsprung; Sparrenkopf, m.; Steinvorragung, f. || Entwurf, m.; Ausarbeitung im Groben, f.; Umriß, m. || *(Stamp.)* **~e**, pl. Korrekturbogen, m. pl.; (gew. **~e** di stampa) Korrektur, Fahnenabzug, m. || *(Mar.)* Stopper, m.; Stoppseil, n. || *fig.* Lüge; Vorspiegelung, f.; ficcar ~e, (dem anderen) etw. aufbinden (andere Form für boccia; v. mittelhd. butze).

bozzacchio u. **bozzacchi'one**, m. verkrüppelte, eingeschrumpfte Pflaume || *mod. prov.* le susine diventano ~i, eine Sache, die anfänglich günstigen Erfolg versprach, wendet sich zum Übles.

† bozzacchiu'to, *agg.* verkrüppelt; zusammengeschrumpft || uomo ~, kleiner, verwachsener Knirps. |sbozzare.

† bozzá're, v. a. dasj. wie abbozzare od.

bozzéllo, m. *(Mar.)* Ankerbalken; Ankerblock, m. || **~i**, pl. Blockwerk eines Schiffes, n.

bozzetti'no, m. (*dim.* u. *vezz.* v. bozzetto) kleine, nette Skizze.

bozzétto, m. Skizze, f.; Entwurf; Umriß, m. || erste Ausführung im Groben || Aufsatz, m.; kurze Abhandlung; Feuilleton, m.

bózzima, f. Webereischlichte (Mehl- od. Stärkekleister zum schmeidigenden Steifen der Kette), f. || *fig.* Kleister; Brei, m.; Gemisch, n.; Mischmasch, m. || konfuse, zusammengestoppelte Abhandlung od. Schrift (v. gr. *ἀπόζεσις*).

bózzo, m. Pfütze; Lache, f.; kleine, mit Wasser angefüllte Vertiefung (wahrsch. andere Form für botro).

bózzo, m. dasj. wie bozza || Quadersteln, m. || Kragstein; Steinvorsprung, m.

† bózzo, m. Hahnrei, m.; gehörnter (von seiner Frau betrogener) Ehemann || *agg.* betrogen; hornerregend.

bozzolaio (pl. –a˙j), od. **bozzolaro**, m.; **–a**, f. Brezelverkäufer, m.; ein, f.

bózzolo, m. Puppe, f.; Cocon, m.; Gespinst (des Seidenwurms), n. ‖ fare il ~, sich einspinnen; uscire dal ~, sich entpuppen; den Cocon verlassen ‖ *fig.* Klümpchen (im Mehl); Knotchen (im Wollenfaden), m. ‖ Klümperiges Mehl ‖ Mehr; Müller-, Mahlmetze, f. ‖ großes Gefäß der Färber; Färbertrog, m.

bozzolóso, *agg.* voller Knötchen (Wollenfaden) ‖ voller Klümpchen (Mehl) ‖ klumpig; klümperig.

bozzolúto, *agg.* dasſ. wie bozzoloso.

bozzo·ne, m. junger Hammel ‖ *fig.* Tropf; Einfaltspinsel; Schafskopf (Schimpfwort), m.

Brabante, m. (*Geogr.*) Brabant, n.

brabantíno, *agg.* brabantiſch ‖ *sost.* m. Brabanter, m.

bra·ca, f. (meiſt im pl.: brache) Hoſen, f. pl.; Hoſe, f.; Beinkleid, n. ‖ *fig.* al uno cascano le –e, jem. verliert ſogleich den Mut; ihm ſinkt das Herz in die Hoſen ‖ portare le –e, die Hoſen tragen; das Regiment im Hauſe führen (v. d. Frau) ‖ ~, Windel, f. ‖ *(Minier.)* Arſchleder; Hintergeſchirr; Hinterleder, n. ‖ Zaum, m.; Feſſel (der Lockvögel), f. ‖ *fig.* Klatſcherei, f.; Gerücht, n.; star su tutte le –e, alles ausſpionieren; alle Gerüchte kennen und weitertragen ‖ ~, *(Mar.)* Schiffsſeil, n.; Braſſe, f.; Well- od. Brooktau, n.; Winde, f. (lat. braca).

bracalo·ne, m. Menſch mit herunterhängenden, offenſtehenden Hoſen, m. ‖ *agg.* liederlich; ſorglos; unachtſam; scrittore –, nachläſſiger Schriftſteller ‖ *avv.* a ~ od. a –i, herunterhängend; portare i calzoni a ~, die Hoſen ſchlecht an- od. zugeknöpft haben.

bracare (bra·co), v. n. *fam.* die Verhältniſſe (le brache) der anderen ausſpionieren; klatſchen ‖ auch v. a. ~ i fatti altrui ‖ *p. pass.* **braca·to**, gelaſtet (ſ.) ‖ *agg.* grasso e ben –, ſehr dick; feiſt; fett.

bracca, f. Jagdhund, m.; Bracke, f.

braccaiuólo, m. Treiber; Aufſpürer (des Wildes bei der Jagd), m.

braccare (bra·cco), v. a. aufſpüren (das Wild) ‖ nachſpüren (einer Sache) ‖ *fig.* ~ titoli, onori, uffici etc., nach Ehren, Titeln, Ämtern jagen, ſtreben; darum buhlen ‖ den Treiber machen (bei großen Jagden) ‖ *p. pass.* **braccа·to**, aufgeſpürt; nachgeſpürt (ſ.); gefreßt (ſ.); un impiego è molto ~, ein Amt iſt ſehr begehrt von vielen (v. braccо).

braccа·ta, f. Aufſpüren; Nachſtellen, n.

braccatóre, m.; **–óra**, f. der od. die nachſpürt, aufſpürt ‖ un cane ~, ein Spürhund ‖ *fig.* Streber; Ämterjäger, m.

braccétto, m. (*dim.* v. braccio) Armchen, n. ‖ Henkel; Griff, m. ‖ andare, camminare a ~, untergefaßt gehen; Arm in Arm gehen ‖ pigliare a ~ qd., jem. unterfaſſen; jds. Arm nehmen.

braccheggiare (**braccheggio**), v. a. nachſpüren; unbemerkt nachforſchen; nachgehen (jdm. od. den Angelegenheiten jds.) ‖ jdm. als Aufpaſſer folgen ‖ *p. pass.* **braccheggia·to**, nachgeſpürt; nachgeforſcht (ſ.); gefolgt (ſ.).

braccheggio (pl. **–eggi**), m. Nachſpüren, n. ‖ *(Cacc.)* Suche; Pirſch, f.

braccheria, f. *(Cacc.)* Meute, f. ‖ Koppel v. Jagdhunden, f.

bracchière, m. *(Cacc.)* Führer der Meute; Piqueur, m.

†bracciaiuólo, f. *(Arm.)* Armſchiene, f.; Armſtück (des Panzers), n. ‖ Armbinde, f.; Armleder, (beim Fechten od. Ballſpiele), n.

bracciale, m. *(Arm.)* Armſchiene, f.; Armſtück (des Panzers), n. ‖ Armholz (beim Spiel mit dem großen Ball, pallone), n. ‖ Eiſenſtange (zum Verſchließen der Fenſter od. Thüren von Innen), f.

braccialétto, m. Armband, n. [m.

bracciante, m. Taglöhner; Handarbeiter,

bracciare (**bra·ccio**), v. a. *(Mar.)* braſſen ‖ ~ sopra vento, anbraſſen.

bracciata, f. ein Arm voll ‖ a –e, in Menge; reichlich ‖ essere di ~, ſo dick ſein, daß es ein Mann gerade mit den Armen umſpannen kann (bei Baumſtämme).

braccіatélla, f. *(dim.* v. bracciata) kleiner Arm voll. [ausgeſtreckten Arme jds., f.

bracciatura, f. Armweite; Weite der

bracciére, m. Begleiter; Kavalier, m. ‖ *(Stor.)* Schildknappe, m.; Cavaliere servente, m. ‖ fare da ~ a una signora, einer Dame den Arm bieten.

braccino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. braccio) Armchen, n. (pl. braccina; che belle braccina! welche hübſche, kleine Arme!)

braccio (pl. **–a˙cci** u. **–ccia**, f.), m. Arm, m. ‖ **–a**, pl. Arme, m. pl.; Arbeitskräfte, f. pl.; arbeitender Mann, m. pl.; dove c'è –a c'è pane, je mehr Arbeitskräfte, deſto mehr Verdienſt ‖ *fig.* Kraft; Macht; Stärke, f.; Vermögen, n. ‖ Unterſtützung; Stütze, f. ‖ Autorität; Gewalt, f.; il ~ della legge, der Arm des Geſetzes; ~ regio, ſecolare, ecclesiastico etc., königliche, weltliche, kirchliche Gewalt; aver, dare, prendere ~, Gewalt, Recht haben, einräumen, ſich anmaßen ‖ *(Arch.)* (pl. **–i**) Seite, f.; Flügel, m.; Abteilung (eines Gebäudes), f. ‖ (pl. **–i**) Arm, m.; Hervorragung; Handhabe, f.; Haken (aus Eiſen), m. ‖ ~ della bilancia, Wagebalken, m. ‖ ~ della croce, Arm, Querbalken des Kreuzes, m. ‖ *(Geogr.)* ~ di mare, Meerenge, f.; ~ di terra, Landzunge, f. ‖ ~ d'un fiume, Abweigung eines Teils des Fluſſes, f.; Flußarm, m. ‖ ~ di ferro, Spieß, durch das man gegenſeitig die Armkraft erprobt, m. ‖ (pl **–a**) Elle, f. (der florentiniſche braccio betrug 0,5836 m.); ~ quadrato, Quadratelle ‖ *fig.* rubare, ingannare a **–a** quadre, mit vollen Händen, ganz gehörig ſtehlen od. betrügen ‖ *mod. prov.* gli uomini non si misurano a **–a**, die Männer werden nicht mit der Elle gemeſſen ‖ a **–a**, auf den Armen (getragen); durch Menſchenkraft; durch der Hände Arbeit ‖ dire, predicare a **–a**, aus dem Stegreif, ohne Vorbereitung reden, predigen ‖ a **–a** aperte, mit ausgebreiteten, ausgeſtreckten, offenen Armen; *fig.* aspettare, ricevere a **–a** aperte, ſehnſüchtig erwarten; mit offenen Armen empfangen ‖ a pieno ~, mit aller Kraft des Armes; mit der größten Anſtrengung ‖ fare alle **–a**, kämpfen; ſtreiten; ringen ‖ prendere, tenere, essere, stare in ~, in den Arm nehmen; im Arme halten, liegen, ruhen ‖ *fig.* in ~ al sonno, al vizio, alla poltroneria etc., dem Schlaf umfangen; im Baume des Laſters; dem Müßiggange ergeben ſein ‖ aver le **–a** legate, die Hände gefeſſelt haben; nicht Herr ſeiner ſelbſt ſein; nicht thun können, was man will ‖ aver le **–a** lunghe, weitſtreichenden Einfluß, weitreichende Macht haben ‖ aver sulle **–a** qc., etw. auf den Schultern haben; etw. auf ſich genommen haben; für etw. zu ſorgen haben ‖ campare od. vivere sulle **–a**, von ſeiner Hände Arbeit leben ‖ cadere od. cascare le **–a**, den Mut verlieren; den Mut ſinken laſſen; verzagen ‖ dar di **–a** qd., jdm. ſeinen Arm geben; *fig.* jdm. helfen; Hilfe leiſten ‖ esser il **–a** destro di qd., jds. rechte Hand ſein; jds. wichtigſter Gehilfe ſein; ihm unentbehrlich ſein ‖ gettarsi, mettersi, rimettersi nelle **–a** di qd., ſich in jds. Arme werfen; ſich ihm ganz überlaſſen; ſich in ſeinen Schutz ſtellen ‖ legare od. troncare le **–a** a qd., jdm. die Hände binden; ihn am freien Handeln verhindern ‖ pregare, raccomandarsi colle **–a** in croce, mit gefalteten Händen bitten, flehen; flehentlich ſich anempfehlen (lat. brachium; gr. *βραχίων*).

bracciuólo, m. Armlehne, f. ‖ sedia a **–i**, Arm-, Lehnſeſſel, m. ‖ Treppengeländer, n. ‖ Stütze, f. ‖ *(Mar.)* Krummholz, n.

bracco (pl. **–cchi**), m. Bracke, f.; Spürhund, m. ‖ Jagdhund ‖ ~ da fermo, da punta, Vorſtehhund; Hühnerhund ‖ ~ da leva, Windhund ‖ ~ da quaglia, Waſſerhund ‖ ~ da quaglia, Wachtelhund ‖ ~ da sangue, Schweißhund ‖ ~ da seguito, Leithund; Stöber, m. (v. altbd. braccho).

brace, f. Kohlenglut, f. ‖ glühende Kohlen, f. pl. ‖ Glühfeuer, n.; cuocere qc. nella ~, etw. bei Glühfeuer braten od. kochen ‖ nero come la ~, kohlſchwarz ‖ *mod. prov.* cader dalla padella nella ~, aus dem Regen unter die Traufe kommen ‖ star sulle –i, auf Kohlen ſitzen; ungeduldig warten ‖ andar a ~, in Rauch aufgehen; zu Waſſer werden; zu nichte werden (v. altnord. brasa, löten?).

brachéssa, f. *scherz.* dasſ. wie braca.

brachétta, f. Hoſenlatz, m. ‖ *(Legat.)* Papierſtreifen, um ein ausgeriſſenes Blatt in ein Buch einzukleben, m.

brachettóne, m. *scherz.* Perſon mit weiten, langen Hoſen, f. ‖ *(Arch.)* Untergürtung eines Bogens, f.; Ausſchmückung eines Bogens, f.

brachiarаio (pl. **–a˙j**), m. Verfertiger von Bruchbanden u. anderen Bruchapparaten, m.

brachiére, m. Bruchband (gew. cinto erniario), n.

brachipnèa, f. *(Med.)* Kurzatmigkeit; Engbrüſtigkeit, f. (v. gr. *βραχυπνοια*).

braciarаio (pl. **–a˙j**), m. *(Forn.)* Gefäß zum Aufbewahren der Kohlenſchlacke, n. ‖ Schlackengrube, f.

†braciaiuólo, m. dasſ. wie bracino.

braciére u. **†bracére**, m. Kohlenbecken, n.; Kohlen-, Glutpfanne, f.

bracína, f. Frau des Kohlenhändlers, f. ‖ Kohlenhändlerin, f. ‖ *fig.* u. *fam.* ſchmutziges, gemeines Weib.

bracíno, m. Kohlenverkäufer; Kohlenhändler, m. ‖ nero come un ~, ſchwarz wie ein Kohler ‖ *fig.* Menſch von grobem, plebejiſchem Benehmen, m.

braciòla u. **braciuòla**, f. Kotelett; Roſtbraten, m.; Karbonade (meiſt von Schweinefleiſch), f. ‖ *scherz.* Schnitt im Geſicht, den ſich jem. beim Raſieren beibringt, m. ‖ *fam.* fare **–e** di uno, jem. in Stücke zerhauen; jem. zerfleiſchen (v. brace, Roſtfeuer).

braciolína, f. (*dim.* v. braciola) kleines Roſtbrätchen; kleine Karbonade.

Bracmano, m. Brahmane, m.

bracco, m. dasſ. wie brago (D.).

bracone, m.; **–a**, f. Rußhorcher; Spion, Geruchtträger, m.; ein, f. ‖ Klatſchbaſe, f.

bractea, f. *(Bot.)* Braktee, f.; Deckblatt; Vorblatt, n. [Verdauung (gr. *βραδυπεψια*).

bradipepsía, f. *(Med.)* langſame, ſchwere

bradípo, m. *(Zool.)* Faultier, n. (gr. *βραδύπους*).

bradо, *agg.* ungezähmt; wild; in Freiheit aufgewachſen (beſ. v. dem jungen Rindvieh, das in der Campagna groß wird, gebraucht) (dieſ. andere Form für bravo).

bradume, m. Herde ungezähmter Tiere (bei Stiere), f.

braga, f. *(Mar.)* Brot; Brook; Brut (kurzes, dickes Tau, an den Enden im Blocke eingekeilt), f.

†bragia u. **brage**, f. dasſ. wie brace.

braglia, f. *(Bot.)* Färbeginſter, m. (Genista tinctoria).

brago (pl. **–ghi**), m. Kot; Schlamm; Schmutz, m. (v. kelt. brac; altfrz. braï).

†u.*brаido, *agg.* flink; gewandt; hurtig; rüſtig (v. lat. rabidus, bravidus). [ſpielern.

†braíre (**brai·sco**), v. n. ſchreien; ſ

†braitare, v. n. f. sbraitare.

brama, f. heftige Begierde, Sehnſucht; Verlangen (nach etw.), n. ‖ Brunſt, f.

bramabile, *agg.* wünſchenswert; erſtrebenswert.

bramare (**bra·mo**), v. a. ſehnlichſt herbeiwünſchen; heftig begehren ‖ lüſtern, brünſtig ſein (auf etw.); ſich gelüſten laſſen (nach etw.) ‖ *p. pass.* **brama·to**, erſehnt; heftig begehrt (ſ.) (v. altdd. breman, brüllen).

brameggiare, v. a. dasſ. wie bramare, nur in verſtärkter Stufe ‖ *prov.* chi signoreggia, brameggia, die Herrſchaft erweckt ungezähmte Begierden.

bramíno, m. ſ. bracmano. [Tiere, n.

bramíto, m. Geheul, Geſchrei der wilden

bramosamente, *avv.* mit Sehnſucht; in heftiger Begierde; auf brünſtige Weiſe.

bramosía, f. Begierde; Sehnſucht, f.; heftiges Verlangen (nach etw.).

bramosità, f. Begehren; Streben; Verlangen (nach etw.).

bramóso, *agg.* begierig; ſehnſüchtig; heftig verlangend (nach etw.) ‖ lüſtern (auf etw.); brünſtig (nach etw.).

branca, f. Klaue; Tatze; Pfote; Kralle (der Tiere), f. ‖ *fig.* gierig zugreifende Hand des Menſchen ‖ zugreifender Teil; Maul (der Zange), n. ‖ **–che**, pl. Scheren (des Krebſes), f. pl.; Fangarme (anderer Tiere), m. pl. ‖ ~ di scala, Treppenabſatz, m. ‖ *scherz.* Zweig, m.; Zach, n.; Abteilung (einer Wiſſenſchaft, ꝛc.), f. (Etym. ungewiß; viell. v. lat. birannica).

brancamadre, f. Hauptzweig (einer Pflanze); Hauptaſt, m.

brancare, v. a. f. abbrancare.

brancata, f. eine Klaue, Pfote voll; *fig.* eine Hand voll ‖ Schlag mit der Tatze, Klaue, m. [branca) eine kleine Hand voll.

brancatélla od. **brancatína**, f. (*dim.* v.

branchettíno, m. f. branchetto.

branchétto, m. (*dim.* v. branco) kleine Herde; kleine Schar; kleiner Haufen.

branchia, f. Kieme (Atmungswerkzeug der Fiſche u. anderer Waſſertiere), f.; meiſt im pl. gebraucht (v. gr. *βραγχια*).

branchiále, *agg.* (*Nat.*) zu den Kiemen gehörig; kiemen . . .

brancicamento, m. Umhertaſten; Betaſten; Begreifen; Befühlen, n. ‖ *fam.* Taſtchen, n.

brancicare (**bra·ncico**), v. a. betaſten; befühlen; begreifen; angreifen; mit den Hän-

den berühren ‖ *fam.* betatschen; betätscheln (v. branca). [mento.

brancicatúra, f. dasſ. wie brancica-

brancicó·ne, m.; –ona, f. Perſon, welche die Gewohnheit hat, alles zu betaſten, anzugreifen u. ſ. w. andare, salire ~, mit den Händen ſich fortbewegen, hinaufklettern (dasſ. wie brancolone od. carpone).

bran·co (pl. –chi), **m.** Herde (Vieh), f.; Rudel (Wild), n.; Trupp; Flug, m.; Volk, n. (Vögel); Hut, f. (Vieh; v. bei. Gänſe) ‖ *fig.* Schar, f.; Haufen, m.; un ~ di figlinoli, eine Schar von Kindern ‖ a –i od. in ~, haufenweiſe; truppweiſe; in Scharen (v. branca).

brancolá·re (**bran·colo**), v. n. herumtaſten; herumtappen; mit den Händen fühlend herumgehen (beſ. von Blinden od. von einem Nachtwandler ohne Licht) ‖ *fig.* herumtaſten (in ſeiner Arbeit); vieles ausprobieren; unſicher ſein ‖ *p. prss.* **brancolá·nte**, taſtend; herumtappend ‖ *p. pass.* **brancolá·to**, herumgetaſtet (ḥ.); herumgetappt (ſ.) (v. branca).

brancolo·ne u. **brancolo·ni**, *avv.* herumtaſtend; mit den Händen fühlend; auf allen Vieren ‖ andare ~, ſich herumtaſten; ſich mit Hilfe der Hände fortbewegen ‖ operare ~, unſicher ſein; vieles ausprobieren (in ſeiner Arbeit).

brancorsi·na od. **branca orsi·na**, f. *(Bot.)* Akanthus; Bärenklau, f. (Acanthus mollis).

brà·nda, f. Hängematte, f.; zuſammenlegbares Bett ‖ Klappbettſtelle, f. (viell. v. brandire, in der Bedeutung: hin- u. herſchwanken).

brandeburghe·se, *agg.* brandenburgiſch ‖ **Brandeburghe·se**, *sost.* m. Brandenburger, m. [n.

Brandeburgo, m. *(Geogr.)* Brandenburg,

brandellí·no, m. *(dim.* v. brandello) kleines Stückchen.

brandéllo, m. Stückchen; Bißchen, n. ‖ Fetzen; Happen, m. ‖ kleiner Teil; kurze Stelle (eines Schriftſtellers) ‖ a –i, ſtückweiſe, fetzenweiſe ‖ mettere in –i, in Stücke zerreißen ‖ andare in –i, zerreißen; in Stücke gehen; zerfetzt werden (Kleider) (ſ. brandone u. brano).

brandimento, m. Schwingen; Hinundherbewegen, n. (beſonders der Waffen).

brandíre (**brandí·sco**), v. a. eine Waffe ſchwingen; ſchwenken; hin und herbewegen ‖ v. n. erſchüttert werden; zittern; erbeben; ſchwanken; hin und herſchwanken; in Schwingungen geraten (z. B. eine Hängebrücke, eine Fußboden ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich dehnen; ſich recken; ſich hin und herbewegen ‖ *p. pass.* **brandí·to**, geſchwungen; geſchwenkt (ḥ.); geſchwankt (ḥ.); erbebt (ſ.) (v. brando).

⊙ **bra·ndo**, m. Schwert, n.; Klinge, f. ‖ Waffe, f. (v. altbd. brant, Feuerbrand).

† **brandó·ne**, m. Fetzen Fleiſch od. Tuch, n. ‖ ~ di fuoco, Feuerbrand, m.; brennendes Holzſcheit (v. dasſ. bráto, bráton).

bra·nia, f. Streifen Landes, m. ‖ Stück Saatfeld, n. ‖ terraſſenartiges Stück Land.

bra·no, m. Stück, n.; abgeriſſenes Stück; Fetzen, m. ‖ Stelle (aus einem Buche), f.; Abſchnitt (einer Schrift), m. ‖ fare, troncare, lacerare a ~ a ~ od. a –i, in tauſend Stücke zerreißen, zerſchneiden ‖ cascare a –i, in Stücke zerfallen; auseinander gehen ‖ *fig.* levare i –i d'una cosa od. d'una persona, etw. od. jem. heruntermachen; ſchlecht reden von jdm. od. etw.; etw. od. jem. heftig tadeln (zuſammengek. aus brandone).

✱ **bra·nta**, f. *(Zool.)* dasſ. wie bernacla.

bra·sca, f. *(Bot.)* Hechtkraut; Laichkraut, n. (Potamogeton lucens).

Brasíle, m. *(Geogr.)* Braſilien, n. ‖ Braſilientabak, m. ‖ Braſilienholz, n.; Fernambuk, m. ‖ Braſilkaffee, m.

brasiliá·no, *agg.* braſilianiſch ‖ **Brasilia·no**, *sost.* m. Braſilianer, m.

bra·ttea u. **bratteó·la**, f. *(Bot.)* Deckblatt der Blumen, n.; Bractee, f.

bratteá·to, *agg. (Bot.)* mit einem Deckblatte verſehen ‖ *(Num.)* moneta –a, Bracteat, m.; Hohlmünze, f.

brava·ccio (pl. –a·cci), m. *(pegg.* v. bravo) Prahler; Großſprecher; Aufſchneider; Prahlhans, m.

bravamé·nte, *avv.* in tapferer, mutiger Weiſe ‖ mit Entſchloſſenheit, Entſchiedenheit; riſpondere ~, energiſch antworten.

bravare (**bra·vo**), v. a. bedrohen; herausfordern; in trotziger, übermütiger Weiſe behandeln ‖ v. n. den Tapferen, Beherzten ſpielen; prahlen; mutig thun.

brava·ta, f. Drohung; Herausforderung, f. ‖ Hohn; Trotz, m. ‖ trotziges, prahleriſches, übermütiges Weſen; Großſprecherei; Prahlerei, f. [Aufſchneiderei, f.

bravazzá·ta, f. Prahlerei; Großſprecherei; **bravazzó·ne**, m. Prahler; Großſprecher; Aufſchneider; Prahlhans; Bramarbas, m. ‖ Eiſenfreſſer; Raufbold, m.

braveggia·re (**brave·ggio**), v. n. den Mutigen, Beherzten ſpielen; ſich tapfer, beherzt erweiſen ‖ mutig, feurig ſein (Pferde).

braveri·a, f. dasſ. wie bravata.

bravi·no, m. *(dim.* von bravo) kleiner tapferer Kerl (meiſtens *iron.*).

brá·vo, m. *(Stor.)* Name der Häſcher oder Spione, mit denen ſich im 16. und 17. Jahrhundert die Edelleute umgaben; gedungener Meuchelmörder.

brá·vo, *agg.* mutig; tapfer; beherzt ‖ wacker; kühn ‖ ausgezeichnet; erfahren; bewandert (in einem Berufe) ‖ rechtſchaffen; bieder; von tüchtiger, chriſtlicher Geſinnung; **brav' uomo**, –a donna, guter Menſch; gutes Weib; –a persona, chriſtliche Haut ‖ tüchtig; anerkennenswert; ausgezeichnet (von Handlungen) ‖ energiſch; herzhaft; ernſt; –a risoluzione, ein energiſcher Entſchluß ‖ –i quattrini, eine tüchtige Menge Geldes ‖ alla –a, nach Art der Prahlhänſe, Aufſchneider; *(Pitt.)* mit großer Gewandtheit und Kühnheit (zeichnen ꝛc.) ‖ fare il ~, den Tapferen, Beherzten ſpielen; mutig thun; mit ſeinem Mute od. ſeiner Tapferkeit prahlen; mutig etw. unternehmen ‖ da ~! da –i! Mut! ſeht euch als Männer! (Aufmunterung) ‖ ~! gut! vortrefflich! ausgezeichnet! (Beifallsruf) ‖ *mod. prov.* chi l'indovina od. chi l'intende è ~, wer das erſt od. verſteht, kann mehr als Brot eſſen (von einem ſchwer verſtändlichen Ausſpruche gebraucht (v. lat. rabidus, bravidus).

bravu·ra, f. Tapferkeit; Herzhaftigkeit; Kühnheit, f. ‖ Mut; Heldenmut, m. ‖ Tüchtigkeit; Bewandertheit; Erfahrenheit (in einem Berufe), f. ‖ (Arie) kühne, meiſterhafte, raſche, gewandte Ausführung (irgend eines Kunſtwerkes).

brecci·a, f. Breſche; Mauerlücke, f.; Mauerbruch, m.; fare od. aprire una ~, eine Breſche ſchießen; battere in ~, das Geſchützfeuer auf einen Punkt richten, um eine Breſche zu ſchießen ‖ Riß, m.; Lücke; Scharte, f. ‖ *fig.* far ~, Eindruck machen; wirken; übrzeugen ‖ far ~ a qd., jdm. Schaden, Abbruch, Eintrag thun (v. altbd. brechâ, mittels des ſtz. brèche).

breccia, f. *(Min.)* Trümmerneſtein; Geröll, n.; Nagelfluh, f. ‖ Mengſtein; Brockenſtein ‖ Duckſtein, m. ‖ aufgeſchüttete kleine Steine (auf den Straßen), n. pl.

breccia·to, *agg.* mengſteinartig; geröllartig.

breccio·so, *agg.* voller Geröll (Flüſſe).

brefotróño (pl. –óſj), m. dasſ. wie orfanotrofio (v. gr. *βρέφος* u. *τροφεῖον*).

✱ **bre·loc**, m. Franzöſismus für medaglioncino.

brè·ma, f. *(Geogr.)* Bremen, n.

bre·nna, f. Schindmähre, f.; Klepper, m. ‖ abgenutztes altes Pferd ‖ *fig.* ſchwache, kränkliche Perſon (v. ſlav. barna od. brna?).

† **bre·nta**, f. Weinfaß (etw. größer als ein barile), n.

bre·ntoli, m. pl. *(Bot.)* Heidekraut, n.; Heide, f. (Calluna vulgaris).

Breslá·via, f. *(Geogr.)* Breslau, n.

Breslá·vo, m. Breslauer, m.

Bretá·gna, f. *(Geogr.)* Bretagne, f. (franz. Provinz) ‖ la Gran ~, Großbritannien, n.

bretélle, f. pl. Hoſenträger, m. pl. ‖ Tragbänder, n. pl. (v. altbd. brettan, an-, zuziehen; ✱ **brétt·na**, f. ſ. redine. [würgen).

† **bretto**, *agg.* nackt; armſelig; dürftig ‖ unfruchtbar ‖ geizig; ſchmutzig ‖ albern; dumm.

brève, m. kleines Täſchchen, eine Reliquie od. ein Amulett enthaltend, welches man den Kindern um den Hals hängt; Amulett, n.; Talisman, m. ‖ Breve, n.; päpſtliches Schreiben ‖ Statut, n.; Verfaſſung, f. (mancher Korporationen im Mittelalter).

† **brève**, f. *(Mus.)* Zweivierteltnote, f.

brève, *agg.* kurzdauernd; kurz ‖ von geringer Ausdehnung; klein (Straße; Strecke) ‖ gering; wenig; in –i parole, in wenigen Worten ‖ gedrängt; bündig, concis; kurzgefaßt (Stil; Abhandlung ꝛc.); un ~ scrittore, ein conciſer, kurzgefaßter Schriftſteller ‖ andare per le –i, nicht ins Weite ſchweifen; beim Theme bleiben; nicht abſchweifen; ſich kurz faſſen ‖ essere ~, kurz und bündig ſein; kurz angebunden ſein ‖ sillaba ~, kurze Silbe (auch **breve**, f. allein) ‖ in ~ od. fra ~, binnen kurzem; in kurzer Zeit ‖ per dir ~, um kurz zu ſein (lat. brevis).

brevemente, *avv.* kurz; in kurzer, bündiger Weiſe ‖ alſo; ſchließlich; kurz und gut.

brevettá·re (**brevé·tto**), v. a. jdm. ein Patent erteilen; jem. mit einem Diplom verſehen ‖ patentieren (eine Erfindung) ‖ *p. pass.* **brevettá·to**, ein Patent erteilt (ḥ.); patentiert (ḥ. u. ſ.).

brevétto, m. *(dim.* v. breve) Patent; Diplom, n. ‖ militäriſcher Grad od. Titel ‖ Gnadenerlaß, m. ‖ ~ d'invenzione, Patent für eine Erfindung.

✱ **brevià·le**, m. ſ. breviario.

† **brevià·re**, v. a. ſ. abbreviare.

breviá·rio (pl. –a·rj) u. ✱ **brevià·le**, m. Brevier; Gebetbuch, n. ‖ *fig.* u. *fam.* vielgeleſenes Buch; Buch, das man ſelten aus der Hand legt (lat. breviarium).

† **brevicéllo**, m. dasſ. wie brevicino.

brevicíno, m. (*dim.* von breve) kleines Amulett. [kurz.

brevilo·quente, *agg.* bündig im Reden; **brevilo·quènza**, f. Kürze; Bündigkeit im Ausdrucke, f.

† **brevilóquio** (pl. –quj), m. kurzer Auszug od. Abriß ‖ Kompendium, n.; kurze Zuſammenfaſſung ‖ kurze Abhandlung ‖ kurzer Ausdruck; Lakonismus, m.

brevità, f. Kürze, f.; kurze Zeitdauer ‖ Gedrängtheit; Bündigkeit, f. (im Ausdrucke) ‖ sotto –, in kurzem; mit wenig Worten.

brézza, f. kühler Luftzug; kühler Wind; friſche Briſe ‖ ~ marina, Seeluft, f.; friſcher Seewind ‖ ~ mattutina, Morgenluft, f. (Verſtärkung von rezza, für orezza).

brézzeggia·re (**brézze·ggio**), v. n. kühl wehen; ein kühler Windeshauch da ſein.

brezzettí·na u. **brezzolí·na**, f. *(dim.* v. brezza) friſches Lüftchen. [Wind.

brezzo·ne, m. ſtarke Briſe; kühler, ſtarker

briacca·ccio (pl. –a·cci), m. *(pegg.* v. briaco) erkleckſter Trunkenbold od. Säufer.

† **briachezza**, f. ſ. ubbriachezza.

briá·co (pl. –a·chi), *agg.* betrunken; berauſcht; angetrunken ‖ *sost.* m. Betrunkener; Angetrunkener, m.; ~ fradicio, ſinnlos Betrunkener ‖ cosa, discorso etc. da ~, unvernünftige, ſinnloſe Sache, Rede ꝛc.; parlare da ~, dummes Zeug ſchwätzen; ohne Zuſammenhang reden ‖ *fig.* trunken; ~ d'orgoglio, trunken vor Stolz ‖ *(Cuc.)* animelle briache, Kalbsgekröſe in Wein gekocht, n. (entſt. aus ubriaco).

briacó·ne, m.; **–ó·na**, f. Trunkenbold; Säufer, m.; ·in, f. [lichkeit, f. (v. briaco).

✱ **bri·cca**, f. wilde, rauhe, abſchüſſige Örtlichkeit.

bricchettí·no, m. ſ. brichetto.

bricchétto, m. (*dim.* v. bricco) kleine Kaffeekanne; Kännchen, n.

bricchí·no, m. dasſ. wie bricchetto.

bri·ccica, f. Kleinigkeit, f. ‖ kleine Arbeit; Rippſache, f. ‖ kleine geiſtreiche Abhandlung.

briccicá·re (**bri·ccico**), v. n. umherboſſeln od. ſpielen od. baſteln; allerhand kleine Arbeit verrichten.

† **bri·ccio** (pl. –cchi), m. Felsſtück, n.; Steinblock, m.; Bruch-, Ziegelſtein, m. (v. altbd. brecha; mittels des engl. brick).

bri·cco (pl. –cchi), m. Kaffeekanne, f.; Kaffee-, Theekeſſel, m.

bri·cco (pl. –cchi), m. junger Eſel; Eſelsfüllen, n. ‖ Maultier, n. ‖ altes Pferd; Klepper, m. (v. arab. ibriq).

† **bricco·la**, f. *(Mil. stor.)* antike Schleudermaſchine; Katzenpulte, f.

† **briccolá·re** (**bri·ccolo**), v. a. *(Mil. stor.)* mit der Wurfmaſchine ſchleudern.

bricconá·ccio (pl. –a·cci), m.; **–a·ccia**, f. *(pegg.* von briccone, **–ona**) elender Schurke; gemeines Weibsbild. [m.; Gaunerei, f.

bricconá·ta, f. Schelmen-, Schurkenſtreich,

briccocéllo, m.; **–célla**, f. (*dim.* von briccone, **–ona**) kleiner Schelm.

briccó·ne, m.; **–ó·na**, f. Schelm; Schurke; Bauner; ſchlechter Kerl (oft auch als ſcherzhafte Anrede gebraucht) ‖ *agg.* erbärmlich; ſchurkiſch; mondo –, jämmerliche Welt; vita –a, Hundeleben, n. (v. einem ſuppon. bricco; dieſes v. altbd. brecho, Freidenkstörer; Verbrecher).

bricconeggia·re (**briccone·ggio**), v. n. Schelmenſtreiche, Gaunereien ausführen; gaunernd herumſtreifen; liederlich leben.

bricconería, f. Schelmerei; Gaunerei; Spitzbüberei, f. ‖ ſchurkiſches Benehmen; ſpitzbübiſches Weſen.

† **bri·cia**, f. Brocken, m.; Krume, f. (Brotes) ‖ Broſame, m.; Broſame, f.; Stückchen, n. (jetzt

nur noch das *dim.* im Gebrauch) (v. rom. bris, brechen; vergl. altbd. brëstan).

briciola, f. Brocken, m.; Stückchen, n.; Krume, f. (Brotes) || Brosam, m.; Brosame, f.; Brösämlein, n. || Stückchen; Bißchen, n. | non c'è più ~, es ist kein Brösämlein mehr vorhanden || *fam.* tirar su qd. a ~e di pane, jem. mit aller Liebe und Aufopferung großziehen für einen bestimmten Zweck || non sapersene ~, nichts von etw. wissen.

bricciolìno, m. (*dim.* v. briciolo) Stückchen, n.; kleines Teilchen || kurzer Augenblick; nur ein Weilchen.

briciolo, m. kleiner Teil einer Sache; Stück, n. || Brosam, m.; Brosame, f. || mandare in ~, zertrümmern; in Stücke schmeißen || *fig.* non aver un ~ di cuore, ganz herzlos sein || non saper ~ di una cosa, von einer Sache gar nichts wissen.

***brìda,** f. dass. wie briglia (v. altbd. brittil; vergl. frz. bride).

† briève, m. it. *agg.* dass. wie breve.

briga, f. Last; Sorge; Beschwerde; Mühe, f. || Unliegenheit, f.; Verdruß, m. || darsi, pigliarsi una ~ od. delle ~ghe, sich Sorgen, Mühen, Beschwerden auf den Hals laden; incontrare una ~, viel Unruhe vorfinden; darsi ~ di qc., sich um etw. absorgen, abmühen || Streit; Zank, m.; attaccar ~ghe, Händel suchen; Streit anknüpfen || a ~; a gran ~; a mala ~, mit Mühe; mit knapper Not; kaum (bell. v. got. brikan, brechen, streiten).

brigadière, m. *(Mil.)* Brigadekommandeur, m.; colonnello ~, mit Führung einer Brigade beauftragter Oberst || Brigadier; Unteroffizier (bei den Karabinieri und im Polizeikorps).

brigantàggio (pl. -a·ggi), m. Räuberhandwerk, n. || Räuberei, f.; Straßenraub, m. || Räuberleben, n.

brigante, m. (eigentlich: jem., der sich viel zu thun macht; *p. pres.* v. brigare) Unruhstifter; Störenfried; Friedenstörer, m. || Räuber; Straßenräuber; Bandit, m. || *fam.* Schurke, m.; Liederlicher Kerl (Schimpfnamen) || *(Stor.)* Soldat einer der mittelalterlichen Söldnerkompagnien, die unter einem contestabile standen.

brigantésco (pl. -schi), *agg.* räuberisch; Räuber... || orde -sche, Räuberbanden, f. pl.; vita -a, Räuberleben, n.

brigantìna, f. *(Arm.)* Panzerhemd, n.

brigantìno, m. *(Mar.)* Brigantine; Brigg, f.

brigare (bri·go), v. n. u. -rsi, v. rifl. (di qc.) sich abmühen (um etw. zu erlangen); sich eifrig bemühen (um etw.); trachten; haschen (nach etw.) || io non mi brigo di aver qc., ich rühre keinen Finger, darnach || v. a. ~ impieghi, onori etc., um Ämter, Ehren buhlen || *p. pass.* briga·to, gestrebt; getrachtet; gehascht (h.).

briga·ta, f. Gesellschaft; Vereinigung, f. (meist zu Vergnügungszwecken) || *prov.* poca ~, vita beata, eine kleinere Gesellschaft ist immer am vergnügtesten || *(Mil.)* Brigade, f. (aus zwei Regimentern bestehender Truppenteil) || *(Mil. stor.)* Schar, f.; Haufen, m.; Rotte; Bande, f. || *(Cacc.)* Volk (von Rebhühnern), n.; rompere la ~, in ein Volk von Rebhühnern hineinschießen || a ~e, scharen-, haufenweise || partire, andare, venire di ~ od. di bella ~, in fröhlicher Gesellschaft abreisen, reisen, kommen.

brigatèlla, f. *(dim.* v. brigata) kleine, lustige Gesellschaft. [brigatella.

brigatìna, f. *(dim.* v. brigata) dass. wie

brigatóre, m. Streber; Schleicher (nach Ämtern, Titeln rc.); Bubler (um Einfluß rc.), m. || jem., der den Geschäftigen spielt.

brigatùccia, f. *(dim.* v. brigata) kleine Gesellschaft.

brighèlla, m. *(Teat.)* (Charaktermaske des früheren ital. Theaters) Schlaumeier, m.; schlauer Mensch (Person aus Bergamo oder Brigida, f. *(N. pr.)* Brigitte. [Brescia).

brigidìno (pl. -a·ri), m. Wasserlwerläufer, m.

brigidìno, m. Antiwaffe; Zimmerröhre, f. (so genannt, weil sie zuerst von den Nonnen der heil. Brigitta gebacken wurden) || *fam.* Kokarde, f.

briglia, f. Zaum; Zügel, m. || -e, pl. Zaumzeug; Kopfgeschirr, n. (des Pferdes) || lasciare, abbandonare le -e al cavallo od. sul collo al ~, dem Pferde die Zügel lassen; es frei rennen lassen || *fig.* abbandonare a qd. le -e sul collo, jem. sich selbst überlassen || tenere in ~, im Zaume halten; fest im Zügel halten; zügeln; *fig.* streng halten (ein Kind) || *fig.* tirare la ~ a tempo a qd., jem. bezeiten zu seiner Pflicht zurückrufen || a ~ sciolta, od. a tutta ~, in Carriere; in raschester Gangart (Pferde); mit verhängtem Zügel; spornstreichs; *fig.* ohne Aufenthalt; ohne Rettung (v. altbd. brittil, zusammengez. britil).

† brigliàio (pl. -a·j), m. Sattler; Riemer, m. [schwer; anstrengend.

brigliazzo, m. etw. großer, stärkerer Zügel.

† brigo·so, *agg.* zänklich; streitsüchtig || **brìlla,** f. Mühlstein aus Marmor, der zum Ausschälen für Reis rc. dient. [m.

brillamènto, m. Glänzen, n.; Schimmer,

brillantàre (brilla·nto), v. a. *(Oref.)* brillantieren; facettieren; vielseitig, vielflächig, vieleckig schneiden od. schleifen; mit Schleifsteinen versehen || Gebäck mit Zuckerguß versehen || *p. pass.* brillanta·to, facettiert; vielflächig geschliffen (h.) || *agg.* mit Brillanten besetzt od. geschmückt (v. brillante).

brillante, m. vielflächig geschliffener, facettierter Brillant; Diamant, m.

brillante, *agg.* 1. *p. pres.* v. brillare.

brillantìno, m. *(dim.* v. brillante) kleiner Brillant od. Diamant.

brillare (bri·llo), v. n. glänzen; funkeln; schimmern; leuchten; strahlen || schillern (in verschiedenen Lichtern) || *fig.* sich auszeichnen; hervorragen; in die Augen fallen; hervorstechen || Pocchio brilla dalla gioia, das Auge glänzt, leuchtet vor Freude || uno brilla dal piacere od. dalla contentezza, jem. strahlt vor Vergnügen od. Zufriedenheit || gli brilla il cuore, das Herz hüpft ihm (vor Freude) || *fam.* gli brillan le mani, es juckt ihn in allen Fingern (nämlich vor Begierde zuzuschlagen) || il vino brilla, der Wein schäumt leicht auf, perlt (im Glase) || ~ colle alì, mit den ausgebreiteten Flügeln leicht schlagend in der Luft schweben || v. a. ~ il riso, il miglio etc., den Reis rc. abhülsen, ausschälen || *p. pres.* brillante, glänzend; leuchtend; schimmernd; funkelnd || *agg.* feurig; voll Mutes; voll Geistes (Personen und Pferde); discorso ~, hinreißende Rede; fatto d'arme ~, glänzende Waffenthat || *sost.* m. *(Teat.)* Darsteller der lustigen, eleganten Rollen, m. || *p. pass.* brilla·to, geglänzt; gefunkelt; gekeuchtet (h.) (v. beryllus, it. berillo).

brillatóio (pl. -o·j), m. Maschine zum Abhülsen, Ausschälen des Reises, der Hirse rc., f.

brillatùra, f. Ausbülsen; Ausschälen (von Hülsenfrüchten), n.

brìllo, m. Drehung des Balles in der Luft, wenn er quer getroffen worden ist, f. (beim Ballspiel). [rauscht (v. ebriolus).

brìllo, *agg.* etw. angeheitert; leicht be-

brìna, f. Reif, m.; gefrorener Tau; far ~, reifen || *fig.* su uno è caduta od. incominicia a cader la ~, jem. beginnt weiß zu werden, graue Haare zu bekommen || *prov.* la nebbia sulla ~ porta l'acqua domattina, Frühnebel, wenn es gereift hat, zeigt feuchtes Wetter an (v. lat. pruina).

brinaiuòla, f. *(Bot.)* Bocksmelde; Stinkmelde, f. (Chenopodium vulvaria).

brinàre (bri·na), v. n. reifen || *p. pass.* brina·to, gereift (h.) || *agg.* bereift; rig. ergraut (Haar). [Reif, m.

brinàta, f. Fallen des Reifes; Reifen, n. ||

† brinatóso, *agg.* mit Reif bedeckt; bereift.

brincèllo, m. Stückchen; Schnittchen, n.; Happen (Fleisch), m. (andere Form für brindello).

brincellùccio (pl. -u·cci), m. *(dispr.* v. brincello) kleines, dürftiges Stückchen.

† brìncio, *agg.*, bocca ~a, zum Weinen verzogener Mund (der Kinder).

***brindàre** (bri·ndo), v. n. toasten; einen Trinkspruch ausbringen (Französizismus; im guten Italienisch heißt es: far brindisi od. bevere alla salute di qd.) || *p. pass.* brinda·to, getoastet (h.).

brindèllo, m. Stück, n.; abgerissener Teil; Fetzen, m. (bes. von Kleidern) (v. brandone).

brindellòne, m., **-ona,** f. abgerissene, zerlumpte Person.

brindìsi, m. Trinkspruch; Toast, m. || kleines Gedicht, das bei Tische vorgetragen wird || far il ~, toasten; zutrinken; einen Trinkspruch ausbringen (v. dtsch. bring dir's).

brino·so, *agg.* bereift.

brìnzo, m. *(Zool.)* kleiner Steißfuß; Flußtaucher, m. (ein Wasservogel; Podiceps minor).

brìo, m. Lebhaftigkeit; Lustigkeit; Munterkeit; Aufgewecktheit, f. || überschäumendes Wesen || Feuer, n.; Gelstreichigkeit, f. || Mutigkeit (der Pferde), f. (v. einem *suppon.* ebriari od. briari, angeregt sein).

briologìa, f. *(Bot.)* Bryologie; Moskunde; Lehre von den Moosen, f. (v. gr. βρύον u. λογος).

briònia, f. *(Bot.)* Gicht-, Zaunrebe; Bryonia; Faulrübe; Maßwurzel, f. (Bryonia alba u. dioica). [feuriger, geistreicher Weise.

briosamente, *avv.* in munterer, lebhafter

briosétto, *agg. (dim.* v. brioso) ein wenig lebhaft, munter.

brióso, *agg.* munter; lebhaft; lebendig; feurig || geistreich || mutig (Pferde).

brìscola, f. Briscola (ital. Kartenspiel), f. || Trumpf in diesem Kartenspiele, m. || ~ chiacchierina, Briscola mit Ansagen || ~ scoperta, Briscola mit verdeckten Karten || *fam.* contare quanto il due di ~, sehr wenig Autorität haben; nichts gelten || *fam.* -e, pl. Schläge; Prügel, m. pl.

briscolàre (brìscolo), v. a. *fam.* schlagen; prügeln; durchhauen (jem.) (viell. v. mittelhd. britze, Pritsche).

briscolìna, f. *(dim.* v. briscola) kleine Briscola; kurzes Spielchen || einer der niedrigen Trümpfe im Briscolaspiel.

briscolóna, f. od. -o·ne, m. (accr. von briscola) einer der höheren Trümpfe im Briscolaspiel.

britannico, *agg.* britannisch; britisch.

brittola, f. *(Mar.)* Seitenballen (im Schiffe); Sparren, m.

brividìre, m. intensiver od. langandauernder Frost od. Schauder.

brìvido, m. Frost; Schauder; Schauer (von Fieber od. von Kälte), m. || vengono i -i a udire qc., beim Anhören von etw. überläuft es einen kalt || bestemmie da far venire i -i, wirklich schauerliche Flüche, m. pl. (Etym. unbekannt).

brizzolato, *agg.* gesprenkelt; getüpfelt || gefleckt || *scherz.* Kümmel u. Salz (d. h. beginnend grau zu werden); etwas grau (v. briciola).

bròcca, f. Krug, m.; Wassergefäß, n. || Kanne, f. || Krug, Kanne voll Wasser (viell. v. gr. πρόχους).

bròcca, f. Sprößling, m.; wilder Trieb (am Fuße der Bäume) || Setzreis, n.

† bròcca, f. dass. wie brocco od. sprocco.

broccàglio (pl. -gli) u. **broccàio** (pl. -a·j), m. *(Magn.)* Drillbohrer, m.; Reunspindel, f. || Kreiselbohrer; Stoßtreil, m.

† broccàre (bròcco), v. a. aufpanzern; antreiben *(Tess.)* Goldfäden einweben; mit Goldborten od. -streifen verzieren (ein Gewebe) || *p. pass.* brocca·to, mit Goldfäden durchwebt; mit Goldstreifen verziert (h. u. f.).

† broccata, f. Schlag, Stoß, Hieb mit den Sporen, m.

broccatèllo, m. eine Art leichten Brokatstoffes; Brokatell, m. || *(Min.)* bunter Marmor.

broccatìno, m. dass. wie broccatello.

broccàto, m. Brokat, m.; schwerer goldod. silberdurchwirkter Seidenstoff || † Einzäunung; Verschanzung durch Wallstaden, f.

brocchétto u. **brocchìno,** m. kleiner thönerner Wasserkrug.

† brocchière u. **brocchiéro,** m. kleiner Schild. [sisch mit dickem Kopfe.

bro·cciolo, m. *(Zool.)* kleiner Süßwas-

bròcco (pl. **-cchi**), m. Schößling, m.; dünner Zweig; Reis, n. || dürrer, abgebrochener Ast am Baum; Stecken, m. || † Holzpfloc, der früher im Mittelpunkt der Scheibe war, darauf man -o, m. ins Schwarze treffen (auch *fig.*) || di ~, sogleich; sofort (Etym. ungewiß; viell. v. kelt. brog, Stachel u. stacheln).

bròccolo, m. *(Bot.)* junger Trieb, Schößling der Kohlpflanzen, m. || cavolo a ~, od. cavolo romano od. -i, pl. Spargelkohl; Rosenkohl, m. || *fig.* u. *fam.* Kohlkopf; Schafskopf; dummer Mensch; Tölpel, m.

bròccolo·so, *agg.* voll junger Triebe od. Schößlinge || voll dürrer, abgebrochener Äste.

broccolùto, *agg.* dass. wie broccoloso, aber nur im ersten Sinne.

bròda, f. Wasser, in dem Gemüse oder sonstige Sachen abgekocht worden sind, n.; Brühe; Suppe, f. || dünne, saft- und kraftlose Suppe || Schmutz; Schlamm (in den Straßen), m.; schlammiges, trübes, ungesundes Wasser || *fig.* gehaltlose, breite, langweilige Abhandlung od. Rede || *fam.* andare in ~ od. in ~ di giuggiole, außer sich geraten vor Freude || *fig.* gittare, rovesciare, versare la ~ od. tutta la ~ addosso a qd., auf jem. alle Schuld häufen || *fam.* ~ e ceci, Regen und Schlossen || *(Giard.)*

Schrägbeet; Frühbeet, n.; abschüssiges Mauerbeet (s. brodo).

brodaio (pl. **–ai**), m. Suppenverkäufer, m. ‖ *fig.* schwülstiger, seichter Schriftsteller ‖ frati brodai, Mönche, die bloß in der Küche zu thun haben, m. pl. (verächtlicher Ausdruck).

brodettato, *agg.* in Fleischbrühe abgekocht.

brodetto, m. Fleischbrühe mit Ei abgequirlt, f. ‖ antico come il ~ od. più antico del ~, alte, längst bekannte Sache; alter Kohl.

brodicchio (pl. **–chi**), m. dünne und wenig schmackhafte Brühe; lange Sauce ‖ Schmutz; Schlamm (in den Straßen), m.

brodiglia, f. Brei von in Fällnis übergegangenem und nun im Wasser sich auflösendem Stoffen, m. ‖ schmutziges, verunreinigtes, verdorbenes Wasser; Sumpfwasser, m.

brodo, m. Fleischbrühe; Bouillon, f. ‖ Fleischbrühsuppe, f. ‖ prendere un ~, einen Teller voll Fleischbrühsuppe essen oder eine Tasse Bouillon trinken ‖ ~ lungo, fette und kräftige Bouillon; lange Fleischbrühe ‖ *fig.* seichte, breite, langweilige Abhandlung oder Rede ‖ ~ ristretto od. sostanzioso, kräftige Fleischbrühe; Kraftsuppe, f. ‖ *scherz.* ~ di carruecia, Wasser, n.; sehr dünne Fleischbrühe ‖ primo ~, Fleischbrühe, die nach dem ersten Aufkochen abgeschöpft wird ‖ *mod. prov.* lasciar, cuocere od. bollire una persona nel suo ~, eine Person sich selbst überlassen ‖ cuocersi nel suo ~, seinem Kopfe nachgehen; seiner Laune folgen ‖ lamentarsi a ~ grasso, sich ohne Not beklagen (v. altdd. brod).

brodolone, m.; **–ona**, f. jem., der sich beim Essen stets das Kleid bekleckt ‖ schmutzige, schlecht angezogene, schlumpige Person ‖ nachlässiger, in seinem Stile schlumpiger Schriftsteller.

† **brodoloso**, *agg.* schmierig; schmutzig.

† **brodone**, m. Verzierung; Verbrämung (am Kamel), f. ‖wenig dünn (Suppe).

brodosino, *agg.* (*dim.* v. **brodoso**) ein bischen dünn; kraft- und saftlos (Suppe) ‖ seicht; langweilig; schwülstig (Schriftsteller).

Brógio (Abkürzung v. Ambrogio), m. *fam.* Tölpel; Dummkopf, m. ‖ sei il gran ~, du bist ein richtiger Esel. ‖mit rotem Fleisch.

brogiotto, *agg.*, fico ~, dickfleischige Feige

bogliare (**bróglio**), v. n. sich emporen ‖ Ränke schmieden ‖ durch Hintertüren einschleichen (in ein Amt zc.) ‖ alle möglichen Künste u. Listen anwenden, um etw. zu erlangen.

bróglio (pl. **–ogli**), m. Ränke, pl.; Kniffe, m. pl.; Umtriebe, pl.; Schliche, m. pl., Kabale, f.; Schleichweg, m.; Empörung, f. ‖ Bewerbung um ein Amt, f. (v. brolo).

bróllo, *agg.* s. brullo.

† **brólo** u. **bruólo**, m. eingezäuntes Gehölz; Wildpark, m. ‖ Garten; Park, m. ‖ Gemüse-, Küchengarten, m. ‖ Blumenkranz, Blumengewinde, n. (mlt. brogilus, broilus, broilus, v. kelt. brog, dd. v. mittelhd. brogen).

brómo, m. (*Chim.*) Brom, n.

bromo, m. (*Bot.*) Trespe (Grasart), f. (Arten der Gattung Bromus).

bronchi, m. pl. (*Anat.*) Luftröhrenäste, m.; Verzweigungen der Luftröhre; Bronchien, f. pl. (v. gr. *βρόγχια*).

bronchiale, *agg.* (*Anat.*) zu den Bronchien od. Luftröhrenästen gehörig; Bronchial . . .‖ catarro ~, Bronchialkatarrh, m.

bronchite u. **bronchitide**, f. Bronchienentzündung; Luftröhrenentzündung; Bronchitis, f.; Bronchialkatarrh, m.

broncio (pl. **–ci**), m. Zeichen des Zornes, Unwillens, Verdrusses, n. ‖ finsteres Gesicht; finster zusammengezogene Augenbrauen, f. pl. ‖ far, portare, tenere, avere ~ a qd., mit jdm. sich überworfen haben; nicht mit ihm sprechen; maulen ‖ pigliar il ~, ein finsteres Gesicht aufstecken ‖ agg. finster blickend; zornig, ärgerlich dreinschauend; starsene in disparte broncio broncio, ganz wütend abseits stehen zc. mit. broceus; schweiz. brütsch).

broncо (pl. **–chi**), m. Klotz, m. ‖ ästiger Baumstamm (viell. v. altdd. bruch).

broncocèle, m. (*Med.*) Luftröhrenbruch; Kropf, m.

broncone, m. (*acer.* v. bronco) großer Klotz; großer, ästiger Baumstamm ‖ Wein-, Rebenstock, m. ‖ (*Arald.*) a ~i, mit Spitzen besetzt. ‖m.; Tracheotomie, f.

broncotomia, f. (*Med.*) Luftröhrenschnitt, **broncotomo**, m. (*Med.*) Broncotom, n. (Instrument zum Luftröhrenschnitt).

brontolamento, m. Brummen; Murren; Raisonnieren, n.

brontolare (**brontolo**), v. n. brummen; vor sich hin brummen; raisonnieren; schimpfen; zanken ‖ murren; knurren (Hunde) ‖ rollen (Donner) ‖ vor sich hinsprechen ‖ kollern; knurren (die Eingeweide) ‖ *p. pass.* **brontolato**, gebrummt; raisonniert (s.); gerollt (s.) (zusammenhängend mit rimbrottare, rimbrottolare, rimbrontolare).

brontolio (pl. **–ii**), m. Gebrumme; Umherraisonnieren, m.

brontolone, m.; **–ona**, f. Brummbär; Murrkopf, m. ‖ Keifer(in); Zänkerin, f.

bronza, f. erste Glühhitze des Backofens (die der Bäcker erst verstegen läßt, um das Brot nicht zu verbrennen) (v. dtsch. brunst, Glut?).

bronzare (**bronzo**), v. a. bronzieren; brunieren; einer Sache die Farbe und das Aussehen von Bronze geben ‖ (das Eisen) beizen; (dem Eisen) Erzfarbe geben ‖ *p. pass.* **bronzato**, bronziert; bruniert; gebeizt (s.) u. (s.).

bronzatura, f. Bronzieren; Brunieren, n. ‖ Anstrich von Bronze- od. Erzfarbe, m.

bronzina, f. Erz-, Bronzeplatte, f.

bronzino, *agg.* bronze-, erzfarben ‖ wie Bronze aussehend ‖ *fig.* gebräunt; von der Sonne gebrannt (Gesichtsfarbe).

bronzista (pl. **–sti**), m. Bronzearbeiter, -gießer; Erz-, Metallgießer, m.

bronzo, m. Bronze, f.; Erz; Metall; Stückgut, n. ‖ Glockenguß, m., -speise, f. ‖ **–i**, pl. Bronzearbeiten, -verzierungen, f. pl., Kunstwerke aus Bronze, n. pl.; sala dei ~i, Saal der Erzstatuen (in einer Kunstgalerie), m. ‖ i sacri ~i, die Glocken, f. pl.; ~ funebre, Totenglocke, f. ‖ i ~i guerrieri, Kanonen, f. pl.; Geschütze, n. pl. ‖ *fig.* faccia od. viso di ~, eherne Stirn; Mensch ohne Schamgefühl und Gewissen, m. ‖ petto di ~, eiserne, feste Gesundheit ‖ stomaco di ~, vortrefflicher, alles vertragender Magen ‖ di ~, bronzen, ehern; *fig.* kräftest (Etym. ungewiß; viell. v. gr. *βρονταῖον* Erzdecken; lat. bruntium od. brontium).

bróscia, f. lange, fast- u. kraftlose Suppe ‖ lange, dünne Brühe; Blümchenkaffee, m. ‖ *fig.* inhaltlose, seichte, schwülstige Abhandlung (v. suppon. brodja, für broda?).

brózza, f. (*Med.*) Beule; Blase, f. (v. altdd. proz, mittelhd. broz, Knopf, Keim).

brozzolоso, *agg.* höckerig; voller Beulen und Geschwülste.

brucare (**brucо**), v. a. gierig verzehren; auffressen (nach Art der Raupen, bruchi) ‖ abstreifen; abrauben (die Blätter) ‖ abweiden; abgrasen ‖ abpflücken; abstreifen (die Oliven) ‖ abrinden (einen Baum) ‖ abziehen (die Haut) ‖ † verbrauchen; abnutzen; schwachen.

brucatore, m. jem., der (die Blätter, Früchte zc.) abstreift ‖ Arbeiter, der die Oliven abpflückt.

brucatura, f. Abstreifen der Blätter oder Früchte vom Aste, n. ‖stochend.

bruciante, *agg.* kochendheiß; siedheiß; **bruciacchiare** (**bruciacchio**), v. a. brennen; verbrennen ‖ anbrennen (den Braten) ‖ leicht rösten ‖ welk machen (der Frost die Pflanzen).

bruciacuore, m. Gefühl der Hitze, des Brennens zwischen den Oberschenkeln (bei langem Reiten od. Gehen), n.; Wolf, m.

bruciamento, m. Verbrennen; Brennen, n. ‖ Brand, m.; Feuer, n.; Feuersbrunst, f. ‖ Zerstörung durch Feuer, f.

bruciapelo, a ~, *mod. avv.* auf den Pelz; dicht auf den Leib ‖ tirare a ~ a qd., jdm. die Waffe auf die Brust setzen u. losdrücken ‖ *fig.* jdm. das Messer an die Kehle setzen.

bruciare u. weniger gebräuchlich **abbruciare** (**brucio**, **abbrucio**), v. a. brennen ‖ anbrennen (den Braten); rösten ‖ verbrennen; durch Feuer zerstören ‖ eine Wunde ausbrennen; kauterisieren; ätzen; dunpfoder totbrennen ‖ **–rsi**, v. rifl. (una mano, un dito etc.) sich eine Hand, einen Finger verbrennen, durch Hitze verletzen ‖ mi son bruciato in un dito, ich habe mich am (od. mir den) Finger verbrannt ‖ ~ il pagliaccio, sich heimlich aus dem Staub machen; sich davonmachen ohne zu bezahlen ‖ il gelo brucia le piante, die Kälte macht die Pflanzen welk ‖ *fam.* ~ gli altri giucatori, den Spielgewinst einheimsen, ohne Revanche zu geben ‖ ~ la scuola, la messa etc., die Schule, den Gottesdienst schwänzen ‖ ~ il pallone od. la palla, den Ball so tief am Boden hin schlagen od. schleudern, daß der Gegner ihn nicht auffangen kann (Ballspiel) ‖ v. n. brennen; sich brennend verzehren; in Flammen stehen; glühen ‖ anbrennen; verbrennen (Speisen) ‖ glühendheiß sein ‖ gli occhi mi bruciano, die Augen brennen mir; ich fühle ein Brennen in den Augen ‖ ~ dalla sete, einen brennenden Durst haben ‖ *fam.* ~ od. come l'esca, gänzlich abgebrannt sein; kein Geld haben; in großer Verlegenheit oder Bedrängnis sein ‖ *p. pass.* **bruciato** u. **abbruciato**, gebrannt (s.); verbrannt (s. u. s.); geglüht (s.) ‖ *agg.* metallo ~, geschmolzenes Metall; pietra ~a, zu Kalk gebrannter Stein; pianta ~a, verwelkte Pflanze (vom Frost od. Winde); occhi ~i, rotgeränderte, wimpernlose Augen; Frieslaugen, n. pl. ‖ cavallo ~o, Brandfuchs (Pferd), m. ‖ ora ~a, ungelegene, unpassende Stunde ‖ *sost.* m. Verbranntes; puzzo di ~, Brandgeruch, m.; brandiger Geruch; sapere di ~, angebrannt schmecken (v. lat. perustus, vermittels eines perustare ob. prustare). ‖ob. Marone.

bruciata, f. geröstete, gebratene Kastanie

bruciataio (pl. **–ai**), m. Werkäufer von gebratenen, gerösteten Kastanien; Kastanienröster, m.

bruciaticcio (pl. **–icci**), m. Überbleibsel von verbrannten Sachen, n. ‖ Angebranntes ‖ puzzo di ~, Brandgeruch; Geruch von Angebranntem, m. ‖ *fam.* non saper d'una cosa nè puzzo (od. nè fumo), nè ~, von einer Sache nicht das geringste wissen ‖ non voler saper di una persona nè fumo, nè ~, mit einer Person durchaus nichts zu thun haben wollen. ‖gute geröstete Kastanie.

bruciatina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. bruciata)

bruciato, *agg.* s. *p. pass.* v. bruciare.

bruciatura, f. Verbrennen; Brennen, n. ‖ Brandwunde, f. ‖ Brandstelle; Narbe einer Brandwunde, f. ‖ Kauterisation, f.

brucio (pl. **–ci**), m. s. bruco.

brucio (pl. **–ii**), m. dass. wie bruciore.

bruciolato, *agg.* angefressen von Würmern od. Raupen; wurmstichig.

bruciolo, m. Raupe, f.; Wurm, m. (bes. in den Pflanzen).

bruciolo, m. dass. wie truciolo.

bruciore, m. Brennen; Jucken, n. ‖ Gefühl von unausstehlicher Hitze, n. ‖ brennender Schmerz.

brucо u. *volg.* **brucio**, m. Raupe, f.; Wurm, m. ‖ **–chi** od. **–ci**, pl. mit Schnüren versehene Klöpfe, welche als Buchzeichen in den Meßbüchern dienen, m. pl. ‖ Verschnürungen eines Kleides, Rockes, f. pl. ‖ bestimmte Art von (wurmähnlich aussehenden) Maccheroni, m. pl. (lat. bruchus; gr. *βοούχος*).

bruco, *agg.* ärntlich; dürftig; schlecht gekleidet; zerlumpt ‖ ignudo ~, arm und nackt.

∗**brughiera**, f. Heideland; Bruchland, n. (v. dtsch. bruch).

brulicame, m. Haufen von Würmern od. Raupen, m.; Gewimmel von Würmern, n. ‖ Ameisenhaufen, m. ‖ *fig.* Gewimmel von Menschen, n.

brulicare (**brulico**, **–chi**), v. n. wimmeln; sich regen; sich bewegen (von einem Haufen Insekten) ‖ herumwimmeln; sich drängen; hin und hergehen (Menschenmenge) ‖ *fig.* sich regen; auftauchen; einander drängen und ablösen (Gedanken im Gehirne) (andere Form für bulicare).

brulichio (pl. **–ii**), m. Gewimmel, n. ‖ Bewegung, f.; wimmelndes Zusammensein (von Insekten und Menschen).

brullicare, v. n. dass. wie brulicare.

brullo, *agg.* nackt; keiner Blätter beraubt (Baum, Strauch zc.) ‖ ärmlich; dürftig; zerlumpt; entblößt (von Personen) (v. lat. perulus, des Nutzens beraubt?). ‖dicht, n. (Erz. brüol).

brulotto, m. (*Mar.*) Brander, m.; Brandboot.

brúma, f. Schiffswurm; Holzbohrwurm, m. (Teredo navalis) ‖ ⊙ härtester, tiefer Winter; Mitte des Winters, f. (lat. bruma, Kürzester Tag).

Brumaio, m. (*Stor.*) zweiter Monat der republikanischen Zeitrechnung; Nebelmonat, m. (v. 23. Okt. bis 21. Nov.).

⊙ **brumale**, *agg.* winterlich; eisig; frostig ‖ Winter . . . ‖löcher, n. pl.

brunale, m. pl. (*Mar.*) Nützergatte; Nützer.

brunazzo, *agg.* bräunlich.

brunettino, **–ina**, *agg.* (*dim.* v. brunetto) etw. bräunlich ‖ *sost.* f. una bella ~a, ein hübsches braunes Mädchen.

brunetto, *agg.* bräunlich (bes. von der Hautfarbe gebraucht) ‖ *sost.* f. Braune; Brünette, f.; braunes Mädchen.

brunezza, f. Bräune, f.; braune Farbe.

brunimento, m. Bräunen; Braunmachen, n. ‖ Polieren, n. ‖ Politur; Glättung, f.

brunire (**brunisco**), v. a. bräunen; braun machen; braun beizen ‖ polieren; glätten; brünieren (Metall) ‖ abputzen; abfeilen; reinigen ‖ *p. pass.* **brunito**, gebräunt; poliert (h.) ‖ *agg.* oro ~, poliertes Gold; accinio ~, polierter Stahl.

brunitoio (pl. **-oj**), m. Instrument zum Polieren der Metalle, n. ‖ Polier-, Gerbestahl; Polierstein; Glattzahn, m. ‖ feine Feile (der Goldarbeiter) ‖ Brüniereisen, n.

brunitore, m. Polierer; Glätter, m. (Metallbearbeitung). [Metalle] ‖ Politur, f.

brunitura, f. Polieren; Glätten, n. (der Metalle) ‖ Politur, f.

bruno, *agg.* braun ‖ dunkelbraun ‖ verdunkelt; aria ~a, Düster, n.; Dunkelheit, f. ‖ ⊙ düster; traurig; unheilvoll; finster; böse ‖ *sost.* m. braune Farbe; Braun, n. ‖ schwarze Kleidung; Trauergewand, n.; Trauerflor, m.; Trauerabzeichen, n.; Trauer, f. ‖ mettersi il ~, portar il ~, Trauer anlegen; in Trauer gehen ‖ ~ grave, tiefe Trauer (d. h. ganz schwarze Kleidung); mezzo ~ od. ~ leggiero, Halbtrauer, f. ‖ Trauerzeit; Dauer des Tragens dunkler Kleider, f. (v. althd. brûn).

brunótto, -ótta, *agg.* bräunlich.

Brunswick, m. *(Geogr.)* Braunschweig, n.

brusca, f. *(Bot.)* kleiner Schachtelhalm; Schachtelhalm, m.; Scheuergras, n. (Equisetum arvense) ‖ Striegel, m.; Pferdebürste; Kardätsche, f. (v. lat. ruscum).

bruscamente, *avv.* in rauher, herber, barscher Art.

buscare (**brusco**), v. a. die Bäume und Pflanzen beschneiden, von dürren oder überflüssigen Reisern befreien; ausputzen.

bruschétto, *agg.* etw. barsch, unfreundlich ‖ ein wenig herb (Wein).

bruschezza, f. Rauheit, f.; barsches, unfreundliches Wesen ‖ Herbheit, f. (v. Weine).

bruschina, f. *(dim.* v. brusca) kleiner Pferdestriegel.

brusco (pl. **-schi**), *agg.* herb; etw. säuerlich (bes. vom Wein) ‖ *fig.* barsch; unfreundlich; rauh; finster; mürrisch; kurz angebunden (Personen) ‖ trübe; unfreundlich (Wetter) ‖ *sost.* m. Herbe; Herbigkeit, f. (des Weines) ‖ *fam.* fra il lusco e il ~, im Zwielicht; im Dämmerlicht (des anbrechenden Tages) (v. lat. labruscus?).

brusco u. **bruscolo**, m. *(Bot.)* Mäusedorn, m. (Ruscus aculeatus).

bruscolino, m. *(dim.* v. bruscolo) Stäubchen; Fäserchen, n.

bruscolo, m. kleiner Splitter; Faser, f.; bißchen; Körnchen; Stäubchen, n. ‖ m'è entrato un ~ in un occhio, mir ist etw. ins Auge gekommen ‖ vedere i ~i nell' occhio altrui e nel suo non sentire le travi, den Splitter in des Nächsten Auge sehen und in seinem eigenen nicht den Balken ‖ ogni ~ gli pare una trave, er macht aus einer Mücke gleich einen Elefanten ‖ *fig.* aver un ~ in un occhio, etw. Unangenehmes auf dem Halse haben; gepeinigt werden (von irgend etwas) ‖ levarsi un ~ dagli occhi, sich eine Unannehmlichkeit vom Halse schaffen; sich von einem Verdachte reinigen (v. brusca).

bruscolóso, *agg.* splitterig; faserig.

brúsio (pl. **-si**), m. Lärm von mehreren Personen, die untereinander sprechen, m.; Stimmengewirr, n. ‖ große Menge; Haufen, m. ‖ fig. Lärm, m.; Gerede; Aufsehen, n. (welches z. B. eine neue Oper macht) (zusammenhängend mit dem rom. brugir od. bruir, rauschen).

Brusselle, m. *(Geogr.)* Brüssel, n.

Brusselle'se, m. Brüsseler, m.

brústa, f. Kohlengrus, *f.*; Haufen glühender Kohlen, m. [brustolíre.

brustolare, v. a. ſ. abbrustolare u. ab-

brutale, *agg.* tierisch; viehisch ‖ unvernünftig; instinktiv ‖ roh; grob; brutal; gewaltsam ‖ atti ~i, brutale Handlungen, f. pl.; vita ~, viehisches, verworfenes Leben.

brutalità, f. tierisches, viehisches Wesen ‖ Brutalität; Rohheit; Gemeinheit; Grobheit; Gewaltsamkeit, f. ‖ grobe Beleidigung; rohe Äußerung. [gemeiner Weise.

brutalmente, *avv.* in brutaler, roher,

brutaleggiare (**brutaleggio**), v. n. unvernünftig, tierisch, grob, roh sich benehmen od. handeln.

bruto, m. unvernünftiges Tier; der Vernunft beraubtes Wesen ‖ wildes Tier ‖ *fig.* roher, tierischer Mensch (lat. brutum).

bruto, *agg.* roh; unvernünftig ‖ sinnlich; mit niederen Instinkten begabt ‖ **forza ~a**, körperliche Kraft; brutale Gewalt ‖ **materia ~a**, Rohstoff, m.

bruttacchiólo, *agg.* etw. häßlich; einigermaßen häßlich (auch als *sost.* gebraucht).

bruttaccio (pl. **-a'cci**), *agg.* *(pegg.* v. brutto) abstoßend häßlich; häßlich und widrig.

bruttamente, *agg.* in häßlicher, unfreundlicher, unliebenswürdiger Art.

bruttare (**brutto**), v. a. beschmutzen; verunreinigen; besudeln ‖ *fig.* beflecken ‖ **~rsi**, v. refl. sich beflecken; seine Ehre beflecken; unehrenhafte Thaten begehen ‖ *p. pass.* **brutta'to**, beschmutzt; befleckt (h. u. ſ.).

bruttarèllo u. **brutterèllo**, *agg.* *(dim.* v. brutto) etw. häßlich, aber nicht in unangenehmer, abstoßender Weise; ein wenig häßlich.

bruttezza, f. Häßlichkeit; Unförmlichkeit, f.; Mangel an Ebenmaß, m. ‖ Unsauberkeit; Schmutzigkeit, f. [häßlich.

bruttino, *agg.* *(dim.* v. brutto) ein wenig

brutto, *agg.* häßlich; Mißvergnügen erweckend ‖ unförmlich; ohne Ebenmaß ‖ ~ come il demonio od. come il peccato, häßlich wie die Sünde ‖ un colore ~, una ~a cera, schlechtes Aussehen; schlechte Gesichtsfarbe ‖ *fig.* tadelnswert; unanständig; unmoralisch; unwürdig; gemein; niedrig (bes. von Handlungen od. Handlungsweise) ‖ trübe; regnerisch; unangenehm (Wetter); farsi ~, schlecht werden ‖ † schmutzig; getrübt; beschmutzt (D.) ‖ *fig.* farsi ~ od. rimaner ~, nachdenklich, traurig werden ‖ ~ affare, unangenehmer Handel; ~ annunzio, traurige Nachricht ‖ *mod. avv.* alle brutte od. alle brutte alle brutte, im schlimmsten, im allerschlimmsten Fall ‖ venire alle brutte, auseinandergeraten; in Streit geraten ‖ trattare qd. con le brutte, fam. in übler Weise, schlecht, roh, gemein behandeln ‖ ~peso ~ (bas). wie peso lordo, Bruttogewicht, n. ‖ farla ~a a qd., jdm. einen schlimmen Streich spielen; ihm Übles anthun ‖ *sost.* m. Häßliches, n.; Häßlichkeit, f. ‖ häßlicher Mensch (meist im pl.); *scherz.* hanno a campare anche i ~i, auch die häßlichen Menschen haben ein Recht zu leben (v. bruto).

bruttúra, f. schmutzige, verdorbene Stoffe, m. pl. ‖ Schmutz, m.; Unreinlichkeit, f. ‖ Geschirr, n. ‖ Mull, m. ‖ *fig.* niedrige, gemeine Handlung od. Handlungsweise; Schändlichkeit, f.; verächtliche Handlungen, f. pl. ‖ far ~e in un luogo, an einem Orte seine Bedürfnisse befriedigen; einen Ort verunreinigen ‖ far ~, häßlich aussehen; sich schlecht ausnehmen; unangebracht sein; im Mißverhältnis stehen.

bruzzaglia, f. Menge (f.), Haufen (m.) von wertlosen, kleinen Dingen; Gerümpel; Untereinander, n. ‖ Haufen von Gassenjungen; Pack; Gesindel, n. (viell. zu brusca, bruscolo, gebörig).

bruzzico u. **bruzzolo**, m. Früh-, Morgendämmerung, f.; Zwielicht (am Morgen), n. (v. barluzzico u. barluzzolo).

† **bruzzo**, m. dass. wie bruzzico.

bu bu, bau bau; hau hau (Nachahmung des Hundegebells) ‖ *fig.* fare tanto ~ ~, laut schreien und drohen ‖ *fam.* in un luogo c'è del ~ ~, an einem Orte brodelt es, gährt es, ist viel Gärstoff für eine Volkserhebung od. für Unruhen da.

bua, f. Kinderausdruck für: Schmerz, m.; kleines Weh; etwa unser: weh, weh.

buaccio (pl. **-a'cci**), m. *(pegg.* v. bue) schlechter, erbärmlicher Ochse (Schimpfwort).

buacciolàta, f. Dummheit, f.; dummer Streich; Unbesonnenheit, f.

buacciolino, m. *(dim.* v. buacciolo) junger, unbesonnener Mensch; junger Schwerenöter.

buacciolo, m. junger, unbesonnener, leichtsinniger Mensch (auch als Schmeichelwort gebraucht). [Unwissenheit, f.

buaggine, f. Dummheit; Tölpelhaftigkeit;

buassaggine, f. Dummheit; Tölpelei, f. ‖ dumme, einfältige Äußerung.

bubbola, f. Aufschneiderei, f. ‖ Lüge; Flause; Fabel; Posse, f. ‖ dare ~e, aufschneiden; Flausen machen, Fabeln erzählen (v. bubbone).

bubbola, f. *(Zool.)* Wiedehopf, m. (Upupa epops) ‖ tremare come una ~, zittern wie Espenlaub (vor Kälte 2c.) (v. *dim.* upupula, pupola).

bubbolare (**bubbolo**), v. n. zittern; beben (vor Kälte) ‖ rollen; grollen (ferner Donner) ‖ v. a. mit List und Betrug etw. wegtragen; beiseite schaffen.

bubbolàta, f. Rede voller Aufschneidereien und Flausen, f.

bubboliéra, f. Halsband od. Pferdegeschirr mit Schellen, n.

bubbolo, m. Schelle; Klapper, f. ‖ Glöckchen, n. [Lügner, m.

bubbolone, m. Aufschneider; Prahler;

bubbone, m. *(Med.)* Beule; Geschwulst (bei der Drüsen), f.; venerische Drüsenentzündung ‖ ~i, pl. Bubonen, f. pl. (v. gr. βουβών).

bubbónico, *agg.*, peste ~a, Beulenpest, f.

bubbonocèle, m. *(Med.)* Leistenbruch, m.

buca, f. Loch, n. ‖ Vertiefung; Einsenkung, f. ‖ Höhle, f. ‖ Gruft; Grabhöhle, f. ‖ ~ cieca, verdecktes Loch; Falle, f. ‖ Grube zum Aufbewahren des Getreides, f.; il grano sa di ~, das Korn riecht muffig ‖ le Buche, die unterirdischen Versammlungsräume mancher religiösen Brüderschaften, m. pl. ‖ *(Teat.)* ~ del suggeritore, Souffleurkasten, m. ‖ ~ della posta od. delle lettere, Briefkasten; Postbriefkasten, m. ‖ *scherz.* bada, c'è una ~, paß auf, daß du die jungen Hühner nicht tot trittst (zu einem gesagt, der sehr spät aufgestanden ist) ‖ ~ del luogo comodo, Öffnung des Abtritts, f.; Abtrittsloch, n. ‖ Loch, n.; Höhlung, f. (in der Mauer) ‖ großer Riß (im Kleide) ‖ Höhlung, niedergedrückte Stelle im Bette ‖ Loch (in der Wange); Einsenkung (an den Schläfen), f. ‖ tiefes, von allen Seiten umschlossenes Thal ‖ Ausfall an Vermögen; Loch in den Einnahmen, m. ‖ fare una ~ nella cassa, Kassengelder (unvertraute Gelder) unterschlagen ‖ *fig.* andare intorno alle ~che di qd., jdm. seine Geheimnisse zu entlocken suchen (v. althd. bûh, mittelhd. büch, Bauch).

bucacchiare (**buca'cchio**), v.a. durchlöchern; viele kleine Löcher bohren (in etw.).

bucafóndi, m. *indecl.* Daubenbohrer, m.

bucanève, m. *(Bot.)* Schneeglöckchen; Märzenglöckchen, n. (Galanthus nivalis).

bucare (**bu'co, -chi**), v.a. durchbohren, -löchern, -stechen ‖ ein Loch bohren, machen (in etw.) ‖ ~ una botte, ein Faß anbohren, anstechen ‖ ~la pancia a uno, jem. am Bauche verwunden; jem. töten ‖ stechen; mit dem Stachel verwunden (Insekten); ritzen (Dornen); die Haut empfindlich berühren (rauhe Stoffe) ‖ *fam.* ~ una legge, ein Gesetz nicht beobachten; eine Vorschrift durchlöchern ‖ ~ la lezione, a messa, die Unterrichtsstunde, den Gottesdienst schwänzen ‖ ~ la palla, den Ball verfehlen; den Ball nicht auffangen ‖ ~ qd., jem. überholen; jdm. voranskommen ‖ **~rsi**, v. refl. sich stechen; sich ritzen; sich leicht verwunden (mit einer Nadel 2c.) ‖ v. n. sich irgendwo einschleichen; irgendwo eindringen (wo der Eingang eigentlich verboten ist) ‖ *p. pass.* buca'to, durchlöchert; gestochen; geritzt (h.) (v. bueo).

bucatàio (pl. **-a'j**), m.; **-àia**, f. Wäscher, m.; -in, f.; Waschmann, m.; Waschfrau, f.

bucatíno, m. *(dim.* v. bucato) kleine Wäsche; Wäsche weniger Stücke, f.

bucato, m. Wäsche, f. ‖ fare il ~, Wäsche veranstalten; Wäsche haben od. halten; waschen ‖ mettere in ~, in die Wäsche geben ‖ lavare il ~, die Wäsche spülen; tendere il ~, die Wäsche ausbreiten, aufhängen (zum Trocknen) ‖ di ~, frischgewaschen; bianco di ~, blitzblank; frisch und lauber ‖ *fig.* u. *fam.* fare il ~ in famiglia, häusliche Zerwürfnisse ohne Aufsehen beilegen od. schlichten ‖ *scherz.* fare un ~ alla coscienza, beichten; zur Beichte gehen ‖ *prov.* lo scritto non si mette in ~, was schriftlich ausgemacht ist, kann nicht rückgängig gemacht werden ‖ ogni cencio vuole andare in ~, von dem, was einem nichts angeht, soll man die Nase davonhalten ‖ un' ora di sole asciuga un ~, eine günstige Stunde gleicht oft rasch alles aus ‖ non si fece mai ~ di notte, che non s'asciugasse di giorno, nichts ist so fein gesponnen, es kommt zuletzt an das Licht der Sonnen (viell. v. bucare, weil die Lauge durch ein durchlöchertes Tuch geseiht wird; od. v. mhd. bauche, bäuche, Bauchesache, Lauge).

bucatura, f. Durchlöchern, -bohren, -stechen, n. ‖ Stich-, Ritzwunde, f.

Buccaria, f. *(Geogr.)* Bucharei, f.

† **buccèlla**, f. Stückchen Brot, n. ‖ Brotkruste, f. [Gebäck (Art Kringel).

buccellato, m. in Lucca eintheimisches

bucchero, m. Bukaros, m. (wohlriechende, zur Herstellung von Gefäßen verwendete Siegelerde aus Portugal) ‖ Gefäß, aus solcher Erde, n.

buccia, f. Rinde; Schale; Hülse; Haut (von Früchten; Äpfeln, Orangen 2c.), f. ‖ innestare a ~, in die Rinde einpfropfen; aufpfropfen ‖ *fam.* Haut des menschlichen Körpers,

f. ‖ far la ~ a qd., jem. töten ‖ *fam.* aver la ~ dura, ein hartes Fell haben ‖ *mod. prov.* esser tutti d'una ~ od. d'una ~ e d'un colore, alle von derselben Art, aus demselben Stoffe, von demselben Schlage sein ‖ äußere Oberfläche; Rinde; Hülle (der Dinge); im Gegensatz zum Kern, sostanza) ‖ *mod. avv.* buccia buccia, ebenhin; oberflächlich; leicht; nur äußerlich ‖ *(Pitt.)* Kruste (auf den frisch gemalten Bildern), f. ‖ *mod. prov.* rivedere le bucce a qd., jem. genau auf die Finger sehen ‖ essere una ~ di porro, eine Kleinigkeit sein (im iron. Sinne) (Etym. ungewiß).

buccia'ta, f. Wurf mit Schalen von Früchten (Äpfeln ꝛc.), m.

buccica'ta, f. Nichts, n. ‖ non intendere, non voler saper una ~ di qc. od. di qd., gar nichts von etw. verstehen; gar nichts von jdm. wissen wollen (gleichen Stammes mit buggerata).

†**buccina**, f. *(Stor.)* Kriegstrompete, f. ‖ Muschel, auf der die Tritonen blasen ‖ *(Nat.)* dasſ. wie buccino (lat. bucina).

buccina're (bu·ccino), v. a. bei Trompetenschall etw. verkündigen; ankündigen ‖ *fig.* ausposaunen; ausplaudern; bekannt machen; überallhin verbreiten (ein Gerücht).

buccinatório (pl. **-ŕi**), m. *(Anat.)* Backen- oder Trompetenmuskel (in den Backen), m. [peten- od. Kinnhornschnecke.

buccinite, m. *(Nat.)* versteinerte Trom-

buccino, m. *(Nat.)* Trompetenschnecke, f.; Kinthorn, n. (Buccinum undatum).

buccio (pl. **-cci**), m. *(Conc.)* Haarseite; Außenseite; Wollseite (der Felle), f. ‖ da ~, auf der Haarseite (Gegensatz: da carne, auf der Aasseite) der Felle ‖ dünne Pergamenthaut (verwendet zu Beuteln für die Goldschläger) (v. buccio).

buccio'so, *agg.* dickschalig; dickhäutig.

bucciuólo, m. ſ. bocciuolo.

bu'ccola, f. Ohrring, m.; un par di ~e, ein Paar Ohrringe, n. ‖ *(Carr.)* eiserner Ring in der Radnabe ‖ *(Arm. stor.)* Griff des Schildes, m. (v. lat. bucula, Ohr-, Backenspange des Helmes). [Ohrring.

buccoletta, f. *(dim.* v. buccola) kleiner

buccólica, u. **bucólica**, f. Schäferdichtung, f.; Gedicht vom Landleben, n.; Idylle, f. ‖ *scherz.* Essen; Spersen, n.

buccólico u. **bucólico**, *agg.* bukolisch; der idyllischen Dichtungsgattung zugehörig ‖ *sost.* **-ci**, m. pl. bukolische Dichter; Dichter des Hirten- od. Schäferlebens, m. pl. (gr. *βουκολικός*). [Ohrring.

buccolina, f. *(dim.* v. buccola) kleiner

bucéfalo, *agg.* stierhäuptig ‖ *sost.* m. Name des Pferdes Alexanders des Großen ‖ *scherz.* großes, ungeschlachtes Pferd (gr. *βουκέφαλος*).

†**bucello**, m. dasſ. wie giovenco. [storo.

Bucentóro od. **Bucentaúro**, m. ſ. Bucin-

†**bucetto**, m. Knötchen im Leinwandgewebe, n. (dasſ. wie bozzolo).

bucherame, m. Steifleinwand, f.

†**bucheramento**, m. *(Stor.)* unrechtmäßiges Gewinnen von Stimmen bei einer Wahl ſ. Betrug, m.

bucherare (bu·chero), v. a. Löcher (buchi) bohren; etw. öfters durchbohren; durchlöchern ‖ ſich auf unehrliche Weise um Wahlstimmen bewerben ‖ ſich irgendwo unrechtmäßigerweise einſchleichen ‖ *p. pass.* **bucherato**, durchlöchert; ſich bewerben (ꝛc.).

bucheratíccio (pl. **-cci**), *agg.* durchlöchert; voll kleiner Löcher.

bucherattola, f. (*dim.* v. buca) kleines Loch; Löchlein, n.

bucheráttolo, m. dasſ. wie bucherello.

bucherélla, f. (*dim.* v. buca) kleines Loch; Löchlein, n.

bucherellare (bucherélla), v. a. durchlöchern ‖ *p. pass.* **bucherellato**, durchlöchert ‖ *agg.* calze ~e, zerrissene Strümpfe, m. pl. [Löchlein, n.

bucherélla, m. (*dim.* v. buco) kleines Loch;

buchétta, f. dasſ. wie bucherella ‖ le Buchette, Spiel, bei dem man mit einer kleinen eisernen Kugel in eine von mehreren Öffnungen treffen muß, n.

buchino, m. dasſ. wie bucherello.

burci! *interj.* ſtill! zitti e ~! ganz ſtill! mauschenſtill! (Naturlaut).

∗**buciacchio**, m. dasſ. wie giovenco.

bucicarsi (si bu·cica), v. rifl. kaum ſich regen; ſich ganz wenig bewegen ‖ non si può bucicare, er kann ſich kaum rühren.

bucinamento, m. Geflüſter, n.; heimliches Gerede über etw. ‖ Ohrenſausen; Ohrenklingen, n.; dumpfes Geräuſch (im Ohre), n.

bucinare (bu·cino), v. n. heimlich über etw. reden; ſich etw. zuflüſtern, zuraunen; murmeln; Gerüchte heimlich weiter verbreiten ‖ e'si bucina, che . . ., man erzählt ſich heimlich, daß . . . ‖ ſauſen; brauſen (in den Ohren).

bucine, m. rundes Fiſchnetz; Fiſchreuſe, f. ‖ rundes Vogelnetz.

Bucintóro, m. *(Mit.)* Bucentaur, m. ‖ *(Stor.)* Name des Dogenſchiffes in Venedig.

bu·co (pl. **-chi**), m. Loch, n.; Öffnung, f. ‖ ~ degli orecchi, Höhlung des Ohres, f. ‖ ~i del naso, Naſenlöcher, n. pl.; Nüſtern, f. pl. ‖ ~ della chiave, Röhlung (f.), Hohlraum (m.) des Schlüſſels ‖ ~ dell' acquaio, Öffnung des Abzugskanals ‖ ~ del focone, Zündloch ‖ ~ nel mento (od. la bellezza della Nencia) Grübchen im Kinn, n. ‖ *fig.* dumpfe, kleine Wohnung; düſteres, enges Zimmer ‖ Schlupfwinkel, m.; Verſteck, n.; cercare qd. per tutti i ~i, jem. überall ſuchen ‖ *mod. prov.* non cavare un ragno da un ~, unentſchloſſen handeln; es zu nichts bringen; nichts leiſten ‖ far un ~ nell' acqua, ſich vergeblicher Mühe machen; nichts erreichen ‖ dare nel ~, den Nagel auf den Kopf treffen ‖ *mod. avv.* a ~, im letzten Augenblicke; kurz vor Thorſchluß; noch gerade zu rechter Zeit (ſ. buca).

bucolíno, m. (*dim.* v. buco) kleines Loch; Löchlein, m.; kleine Öffnung. [kopf, m.

bucranio (pl. **-ŋi**), m. *(Arch.)* Ochſen-

bucráccio (pl. **-ccci**), m. (*dim.* v. buco) kleines, enges Zimmer; Kämmerchen, n.

Burda, f. *(Geogr.)* Dſen, n. (Teil von Budapeſt) ‖ *mod. prov.* par che vada a pigliar ~, er hat es ſehr eilig ‖ gli par d'aver preso ~, er bildet ſich auf ſein Unternehmen furchtbar viel ein. [Eingeweiden, f.

budellame, m. Maſſe von Gedärmen oder

budéllo, m. (pl. **-i** u. **budélla**,) Darmkanal; Darm, m.; Gedärme; Eingeweide, n. (von Tieren; in Bezug auf den Menſchen ſagt man gew. gli intestini) ‖ *volg.* recar ~a ſich erbrechen, übergeben ‖ voler veder le ~a a qd., jdm. mit dem Tode drohen; ihn kalt machen wollen ‖ cavar le ~a a qd., jem. töten ‖ tornare colle ~a in mano, tödlich am Bauche verwundet ſein ‖ gli tremano le ~a in corpo, ihm zittert das Herz im Leibe; er bebt vor Furcht ‖ *fig.* seminare le ~a, arg zerriſſen ſein; das Stroh oder Roßhaar verlieren (von Matratzen) (v. lat. botellus).

budello·ne, m.; **-o·na**, f. Vielfraß, m. (Schimpfwort).

budíno, m. Pudding; Pudden, m.

†**budriére**, m. Säbel-, Schwert-, Degengehänge, n.

bue, m. (pl. **buo·j**) Ochſe, m.; un par di buoj, ein Paar Ochſen, n. ‖ *fig.* Dummkopf, m. ‖ *fam.* uno ha imparato il ~a mente, jem. hat gar nichts gelernt ‖ ~ d'oro, ſehr reicher, aber unwiſſender Menſch ‖ *mod. prov.* mettere il carro innanzi a' buoj, die Ochſen hinter den Pflug ſpannen; etw. verkehrt anfangen; chiudere la stalla quando sono scappati i buoj, den Brunnen zudecken, wenn das Kind hineingefallen iſt ‖ non aver mai veduto corna a buoj, ſich über etw. Alltägliches ſehr erſtaunt zeigen ‖ *scherz.* saper quante paia fanno tre buoj, nicht auf den Kopf gefallen ſein; genug Grütze haben ‖ ~ selvatico od. selvaggio, Auerochs, m. (lat. bos, —ovis).

buessa, f. *fam.* dummes, albernes Weib:

buetta, f. Päckchen Tabak, n. [Gans, f.

bufala, f. weiblicher Büffel.

bufalo, m. *(Nat.)* Büffel, m. (Bos bubalus) ‖ *fam.* mangiare quanto un ~, viel eſſen; eſſen wie ein Scheunendrescher ‖ menare qd. per il naso come un ~, jem. ganz nach ſeinem Willen lenken ‖ non distinguere i ~i dalle oche, die Büffel nicht von den Gänſen unterſcheiden können, d. h. ſehr wenig Verſtändnis und Urteilskraft haben ‖ non vedere un ~ nella neve, faſt gar nichts ſehen; ſehr ſchwachſichtig ſein ‖ Dummkopf; Tölpel, m. (Schimpfwort) (v. gr. *βούβαλος*).

bufare (bu·fo), v. n. ſchneien bei ſtarkem Winde; ſtöbern; Schneegeſtöber ſein ‖ *p. pass.* **bufato**, geſtöbert (ſ.) (v. buffo).

bufèra, f. Regen mit Wind, m. ‖ Regenwetter; Unwetter, n. ‖ Schneegeſtöber; Schneetreiben, n. (v. buffa).

buffa, f. Kapuze an der Mönchskutte, f. ‖ *(Arm.)* Viſier am Helme; Helmgitter, n. ‖ *(Oref.)* Schutzklappe der am offenen Feuer arbeitenden Goldarbeiter, f. ‖ tirare, buttare, mandar giù ~, alle Scham vergeſſen; alle Rückſichten beiſeite laſſen; offen und unverhüllt Schandlichkeiten begehen (buffa bedeutet urſprünglich etwas Aufgeblähtes).

buffa, f. Windſtoß, m. ‖ ⊙ Windeshauch, m.; Nichtigkeit; Unbeſtändigkeit (dem Winde gleich), f. ‖ †dasſ. wie beffa (Naturlaut).

buffare (bu·ffo), v. n. mit vollen Backen blaſen (dasſ. wie sbuffare) ‖ v. a. ~ un pezzo, una pedina, einen Stein puffen (im Damenſpiele).

buffarta, f. (*Mar.*) kurzer Windſtoß.

†**buffetta**, f. (*Mar.*) drittes Segel am Großmaſte einer Galeere.

buffetto, m. Schnalzer mit dem Finger, m. ‖ Naſenſtüber, m. ‖ Büffet, n.; Anrichtetiſch; Speiſeſchrank, m.

buffétto, *agg.* locker; pan ~, lockeres Brot ‖ *sost.* m. dasſ. wie pan ~.

buffo, m. Windſtoß, m. ‖ Opernjünger, der die komiſchen Partien ſingt (vielf. ſo benannt, weil er die Backen ſtark aufbläſt).

buffo, *agg.* komiſch; luſtig; erheiternd ‖ wunderlich; ſonderbar ‖ opera ~a, komiſche Oper. [Frau.

buffo·na, f. luſtige, erheiternde, beluſtigende

buffonaggine, f. luſtige Bemerkung; Scherz, m. ‖ Poſſe; Kinderei, f.

buffonata, f. Poſſe, f.; Scherz, m. ‖ komiſche Äußerung od. Handlung ‖ Nichtigkeit; Kinderei, f. ‖ *iron.* è una ~! Kleinigkeit!

buffoncéllo od. **buffoncíno**, m. (*dim.* v. buffone) kleiner Schelm; kleiner Narr.

buffone, m. Spaßvogel; Poſſenreißer; Hanswurſt, m. ‖ Hofnarr, m.; cappa di ~, Narren-, Schellenkappe, f. ‖ esser un ~ od. un gran ~, ſich ſehr wichtig thun ohne jede Urſache ‖ non mi fare il ~! denke nicht, daß es Scherz iſt! faſſe die Sache ernſthaft auf!

buffoneggiare (buffone·ggio), v. n. den Hanswurſt, Poſſenreißer ſpielen.

buffoneria, f. Poſſenreißerei, f. ‖ Poſſe, f.; Scherz; Spaß, m. ‖ toller Streich; Narrenſtreich, m.; Narrenpoſſe, f.

buffonescamente, *avv.* in poſſenreißeriſcher Art; als Narrenpoſſe; in ſcherzhafter, ſpaßhafter Weiſe.

buffone·sco (pl. **-schi**), *agg.* poſſenhaft; ſpaßhaft; närriſch ‖ drollig; poſſierlich.

∗**burfola**, f. ſ. bufala.

∗**burfolo**, m. ſ. bufalo. [Der.

bufonchiare, v. n. *Dev.* ſ. bofonchiare u.

†**bufone**, m. dasſ. wie rospo.

bufralmira, f. *(Med.)* Anſchwellen u. Hervortreten des Augapfels, n.; Ochſenäugigkeit, f. (v. gr. *βοῦς* u. *ὀφθαλμός*).

∗**burggera**, f. Keterei; ſündhafter Irrtum ‖ Lüge; Aufſchneiderei, f. (v. frz. bougre, dies v. Bulgarus in der Bedeutung: Ketzer).

buggerare (buggero), v. a. unnatürliche Unzucht treiben (mit jdm.); ſchänden ‖ *fig.* betrügen; begaunern (gewöhnl. buscherare).

buggeratа, f. *fam.* Lüge; Flauſe, f. ‖ Irrtum, m.; Mißverſtändnis, n.

buggerío (pl. **-i·i**), m. Wirrwarr, m. ‖ Lärm, m.

bugía, f. Lüge; Unwahrheit, f. ‖ cogliere od. trovare qd. in ~, jem. auf einer Unwahrheit ertappen ‖ *prov.* le ~e hanno le gambe corte od. sono zoppe, Lügen haben kurze Beine; mit Lügen kommt man nicht weit ‖ *fam.* ti vedo correr la ~ su per il naso, ich ſehe die Lüge dir auf der Stirne geſchrieben ‖ volevo dire una rosa che non è ~, nun weiß ich nicht mehr, was ich ſagen wollte ‖ ~ ufficiosa, Nottüge, f. ‖ ~e, pl. weiße Flecken auf den Fingernägeln, m. pl. (v. altbd. pôsi, ſchlecht; böſe).

bugía, f. Leuchter, m. ‖ Lichtknecht, m. ‖ Handleuchter (v. Bugie in Nordafrika, woher dieſe Leuchter kamen).

bugiardáccio (pl. **-a·cci**), m. (*pegg.* v. bugiardo) elender Lügner.

bugiardamente, *avv.* in lügneriſcher, unwahrer Weiſe.

bugiardéllo, m. (*dim.* v. bugiardo) kleiner Lügner ‖ *scherz.* il ~, Kalender, m.; Uhr, f.

bugiardería, f. Lügenhaftigkeit; Verlogenheit, f. ‖ grobe Lüge.

bugiardo, *agg.* lügneriſch; verlogen ‖ lügenhaft; unwahr; orologio ~, falſch gehende Uhr; bilancia ~a, nicht richtig zeigende Wage ‖ *sost.* m. Lügner, m. ‖ dare del ~ a qd., jem. Lügner nennen, heißen ‖ dammi del ~, so . . ., du darfſt mich Lügner nennen, wenn . . . ‖ far ~ qd., jem. Lügen ſtrafen; ihn zum Lügner machen; ſeine Ausſage als unwahr bewieſen ‖ *prov.* chi è ~ è ladro, wer lügt, ſtiehlt auch ‖ ogni ~ si mette sempre in caffo ſ. caffo ‖ si conosce più presto un ~ che uno zoppo, ein Lügner iſt leicht zu erkennen.

bugiardo, *agg.* Beiname einer ſehr ſüßen Birnenart.

bugiardone, m.; **-ona**, f. Erzlügner, m.; -in, f.

bugiardòlo, m. dass. wie bugiardello.

⊙ **bugiare** (bu·gio), v. a. durchbohren; durchlöchern. [sagen.

⊙ **bugiare** (bu·gi·o), v. n. lügen; Lügen

bugiétta, f. (*dim.* v. bugia) kleine Lüge; kleine Unwahrheit.

bugigattо u. **bugigattòlo**, m. kleines, niedriges Zimmer || Schlupfwinkel, m.; Loch, n.

burgio (pl. **-gi**), m. Loch, n.; Öffnung, f.

bugiône, m. (*accr.* v. bugia) starke, grobe Lüge || Lügner, m. [chen vielen Personen), f.

† **burglia**, f. Streit, m.; Sandgemenge (zwischen

bugliòlo od. **bugliuòlo**, kleines Holzgefäß; kleiner Zuber.

bugliône, m. Mischmasch od. Wirrwarr von vielen Dingen; unordentlicher Hause von vielen Sachen || in **~**, wirr durcheinander; alles über einander (fra. bouillon).

bugłòssa, f. (*Bot.*) Ochsenzunge, f. (Anchusa officinalis).

burgna, f. (*Arch.*) Kragstein; Rusticaquader, m. (Etym. unbekannt).

bugnare (bu·gno), v. a. mit Kragsteinen versehen.

bugnerèccia, f. Bienenhaus n.; Stand für Bienenkörbe; Bienenstand, m.

burgno, m. Bienenstock; Bienenkorb, m. (Etym. unbekannt).

burgnola, f. aus Stroh geflochtener Korb || *fig.* Kuttheber, n.; Kanzel, f. || **~entrare, montare in ~**, in Zorn geraten.

bugnolétta, f. (*dim.* v. bugnola) kleiner, aus Stroh geflochtener Korb. [kleiner.

burgnolo, m. dass. wie bugnola, aber

burna, f. Ochsenmist; Dünger, m.

burio (pl. **-u·j**), *agg.* dunkel; finster || camera **-a**, schlecht erhelltes, dunkles Zimmer || tempo **~**, trübes Wetter || unklar; undeutlich (Stoff).

burio, m. Dunkel, n. || Finsternis; Dunkelheit, f. || Dunkeln; Trübesein, n. || **~ fitto, pesto, d'inferno, ~ che s'affetta col filo**, tiefstes Dunkel; dichte Finsternis; pechrabenschwarze Dunkelheit || Dämmerung, f.; Hereinbrechen der Nacht od. der Dunkelheit, n. || Verdunkelung des Himmels; Trübung des Wetters, f.; trübes Wetter; finstere Wolken, f. pl.; **farsi ~**, trübe werden (Wetter); sich verfinstern; sich umziehen (Himmel) || **far ~**, mit etw. bis zum Hereinbrechen der Dunkelheit fortfahren || **tirare a far ~**, lässig arbeiten, um nur die Zeit bis zum Abend auszufüllen; nur eben gerade sein Tagewerk abarbeiten || *mod. avv.* **al ~** od. **sul ~**, im Dunkeln; im Finstern; in der Dämmerung; bei Nacht || *prov.* **al ~ tutte le gatte** (od. tutte pecore) **son bigie, bei Nacht sind alle Katzen grau** || *scherz.* **mettere uno al ~**, jem. ins Gefängnis setzen; ins Loch sperren || **esserе al ~** di una cosa, nicht das geringste von einer Sache wissen || **tenere al ~ qd.**, jem. in Unkenntnis von etw. lassen; jem. im Dunkel lassen über etw. || **vivere al ~**, in den Tag hinein leben || **far qc. al ~**, etw. aufs Geratewohl hin machen || c'è od. ci si vede del **~**, hier liegen große Schwierigkeiten vor || **~ via ~ fa ~** (od. fa tenebre), dunkel mal finster giebt stets schwarz (wenn jem. in einer Sache von keiner Seite her Licht sieht) || **questo libro per me è ~ pesto**, dies Buch ist mir durchaus unverständlich || *mod. avv.* **alla ~a**, heimlich; verborgen; im Geheimen (v. fuppon. *agg.* burreus, v. lat. burrum, rot, dunkel).

† **buiore**, m. große Dunkelheit; tiefste Finsternis. [fängnisse, n. pl.

⁎ **burlbaro**, m. (*Zool.*) Süßwasserfisch (im See von Mantua); Art Karpfen, m.

burlbo, m. (*Bot.*) Blumenzwiebel; Knolle, f. || **~ dell' occhio**, Augapfel, m. || **~ dei denti**, Zahnwurzel, f. || **~ capillare**, Haarwurzel, f. (lat. bulbus; gr. *βολβός*).

† **burlbo**, *agg.* brummig; mürrisch (entst. aus burbero).

burlboso, *agg.* knollig; zwiebelartig.

burlésia, f. (*Vet.*) Kote (am Pferdefuß), f.; Kötengeient; Fesselgelent, n.

burlésio, m. dass. wie bulesia. [garei, f.

Burlgaria, f. (*Geogr.*) Bulgarien, n.; Bulgarei, f.

Burlgaro, m. Bulgare, m. || *agg.* bulgarisch || pelle **-a**, Juchtenleder, n.

burlica u. **purlica**, f. Blase im Glase od. Kristalle, f. (v. bolla).

bulicame, m. heiße Quelle; kochender Sprudel || hin- u. herwimmelnde Menge von Menschen.

bulicare (bu·lico), v. n. heiß hervorsprudeln (heiße Quellen); aufwallen || wimmeln (Menschenmenge).

burlima, f. untereinanderwimmelnder Menschenhaufe; Menge, f.

bulimaca, bulimacola u. **bulinaca**, f. (*Bot.*) Ochsenbroch; Haubechel, m.; Hachelkraut, f. (Ononis spinosa).

bulimia, f. u. **burlimo**, m. (*Med.*) Heißhunger, m.; krankhafte Eßbegierde. (gr. *βοῦλιμος*).

bulìna, f. bolina. [*λιμός*).

† **bulinare** (bu·li·no), v. a. mit dem Grabstichel einritzen.

bulìno, m. Grabstichel, m.; Radiernadel, f. || *fig.* Kupferstecher, m. || **lavorare intagliare, incidere a ~**, stechen (in Stahl oder Kupfer) (entst. aus borino, *dim.* des altdb. bora, Bohrer).

burlla, f. (*Arch.*) Metallschildchen, welches die römischen Knaben um den Hals trugen.

bulletta, f. Schein; Zettel; Frelzettel, m. || Steuermarke, f.; Mautzettel; Paß; Passierschein (für Waren), m. || Begleitschein, m. || (*Mil.*) **~ d'alloggiamento**, Quartierzettel, m.

bulletta, f. kurzer Nagel mit breitem Kopfe; Zwecke, f. || **-e**, pl. Ehrringe in Knopfform, m. pl.

bulletta·io (pl. **-a·j**), m. Verfertiger od. Verkäufer von Nägeln, Zwecken 2c., m.

bulletta·me, m. Masse von Zwecken in verschiedener Größe u. Form, f.

bulletta·re (bulle·tto), v. a. mit Zwecken befestigen; benageln (bes. Schuhwerk) || *p. pass.* **bulletta·to**, benagelt (b. u. f.) || *agg.* scarpe **-e**, Zwecken, Bergschuhe, m. pl. [Zwecke.

bulletti·na, f. (*dim.* v. bulletta) kleine

bulletti·na·io (pl. **-a·j**), m. Billet-, Eintrittskartenverkäufer, m.

bulletti·no, m. Bulletin, n.; Stunden- od. Tagesbericht; Krankenbericht; Kriegsbericht, m.; Bekanntmachung, f. || Börsenbericht; Kurszettel, m.; Preisliste, f. || Unterabteilung einer Zeitung (für bestimmte Nachrichten bestimmt), f. || Geleitschein; Paß, m. (v. bulla).

bulletto·ne, m. (*accr.* v. bulletta) große Zwecke mit Messing- od. Porzellantnopf; kurzer Nagel (zu Verzierungen bestimmt).

buonamà·no, f. §. bonamano.

buonamente, *avv.* §. bonamente.

Buòna Speranza, Capo di **~**, m. *(Geogr.)* Kap der guten Hoffnung, n.

buondà·to od. **buòn dà·to**, *avv.* viel; in Menge; reichlich || in **~**, dass. wie **~**.

buondì! *interj.* guten Tag!

buongustà·io (pl. **-a·j**), m. Feinschmecker; Kunstkenner, m.

buongùsto, m. §. bei gusto.

buòno, I. *agg.* gut || tugendhaft; sittlich || liebreich; mitleidsvoll; gutmütig; erbarmungsvoll || geneigt; günstig; la **~a** volontà, der gute Wille || buon uomo, nachsichtiger, freundlicher, gutmütiger, gutherziger Mann; **~a** donna, herzensgute Frau (oft als Gruß od. Anrede: ditemi, **~a** gente od. **~a** donna, sagt mir, ihr lieben Leute, liebe Frau 2c.); esser tre volte **~**, viel zu gut sein || **~a** famiglia, casa **~a**, angesehene, begüterte, anständige Familie; gutes Haus || bambino **~**, folgsames, artiges, gelehriges Kind || buon nome, **~a** fama od. riputazione, guter, angesehener, geachteter Name; guter Ruf || **~e** maniere, freundliches Benehmen || fare ad uno buon viso, jdm. eine freundliche Miene zeigen || vedere di buon occhio qd., jem. gern sehen; gern haben || aspetto, colore, viso **~**, frisches Aussehen; gute (Gesichts-) Farbe; blühendes Antlitz; *mod. prov.* aver **~a** cera e cattivi moccoli, gesund aussehen, es aber nicht sein || darsi buon tempo, lustig u. guter Dinge sein; herrlich u. in Freuden leben; in den Tag hinein leben || star di buon cuore, lustig, guter Dinge sein || tüchtig; gut geraten; gut ausgeführt; trefflich (bes. von Kunst- u. Geisteswerken) || **~i** studj, nützliche, den Geist (od. das Herz) fördernde Studien, f. pl. || günstig; glücklich (Ereignisse); = fortuna, günstiges Geschick; una **~a** occasione, eine günstige, gute Gelegenheit; = successo, glücklicher Ausfall; esser in **~e** acque, in guten, bequemen Umständen leben || fröhlich; glücklich; una **~a** notizia, eine fröhliche Nachricht || **~a** testimonianza, gültiges, gewichtiges Zeugnis; buon testimone, klassischer Zeuge; Zeuge, der die Wahrheit bestimmt bestätigen kann, m. || stark; herzhaft; gewaltig; tüchtig (bes. von Schlägen, Stößen 2c.) || buon passo, tüchtiger Schritt; schneller Gang; uno ha **~a** gamba, einer hat einen tüchtigen Schritt am Leibe || udito, odorato, gusto **~**; vista **~a**, feines, scharfes Gehör, Gesicht; feiner Geschmack, Geruch; *fig.* aver buon naso, eine feine Nase haben; etw. voraussehen od. vorher ahnen || buon senso (od. bonsenso), praktisches Urteil; gesunde Ansichten, f. pl. || una **~a** distanza od. differenza, eine gehörige Entfernung; ein gewaltiger Unterschied || **~a** peso; **~a** misura; **~** numero, reichliches Gewicht, Maß; große Anzahl; una **~a** quantità, eine große Menge od. Fülle || dieci miglia **~e**, zehn starke Meilen, f. pl.; una ora **~a**, eine tüchtige Stunde; eine volle Stunde; buon tempo, geraume Zeit || alla buon' ora, zu gelegener Stunde || vendere od. comprare a buon mercato, billig od. gut verkaufen, einkaufen; a buon prezzo, billig! zu billigem Preise || oro **~**, echtes Gold; è **~** questo Napoleone? ist dieser Napoleondor echt od. gut od. gültig? || buon vino, guter, wohlschmeckender Wein; buon odore, angenehmer Geruch || la **~a** stagione, die gute, d. h. die warme Jahreszeit || vento **~**, günstiger Wind; che buon vento t'ha qui condotto? welcher günstige Zufall hat dich hierher geführt? || nützlich; tauglich; zweckentsprechend; un uomo non è **~** a nulla, ein Mensch ist zu nichts tauglich; un **~** mallevadore, ein sicherer Bürge; un **~** pagatore, ein gewissenhafter Zahler; un **~** cliente, ein regelmäßiger Kunde || salotto **~**, gute Stube; Empfangszimmer, n. || di **~a** voglia, aus freien Stücken; con **~a** grazia sua, mit Ihrer gütigen Erlaubnis || *mod. avv.* alla **~a**, in offener, leutseliger, liebenswürdiger Weise; uomo, gente alla **~a**, liebenswürdiger Mann; freundliche Leute, pl. || stare, mangiare alla **~a**, einfach, ohne Umstände leben, essen || colle **~e**, in freundlicher, milder Weise; pigliare un negozio colle **~e**, einen Knaben freundlich behandeln; ihm gütlich zureden || essere, ritornare in **~a**, ruhig sein; sich beruhigen; zur Ruhe zurückkehren || *iron.* averla **~a**, es gut, schön getroffen haben || esser od. far **~** per una certa somma, eine gewisse Summe verdienen; od. auch: diese Summe mit Leichtigkeit bezahlen können || far **~** un conto, eine Rechnung genehmigen, anerkennen || menar **~a** una parola, **~** un detto etc., ein Wort, einen Ausspruch im guten Sinne auffassen || Dio de la mandi **~a**, Gott möge uns behüten; Gott möge es gut gehen lassen. — II. *sost.* m. guter Mensch; Guter || fare il **~**, sich sanft, geduldig, liebenswürdig zeigen || Gutes, n.; Nutzen; Vorteil, m.; *mod. prov.* l'ottimo è nemico del **~**, das Bessere ist des Guten Feind; dopo il cattivo viene il **~**, auf Regen folgt Sonnenschein; il **~** piace a tutti, jeder hat's gern, wenn es ihm gut geht || essere poco di **~** una persona, wenig an einer Person sein; nicht viel taugen (eine Person) || lavorare, studiare, camminare etc. a **~**, in tüchtiger, ernsthafter, ordentlicher Weise arbeiten, studieren, marschieren 2c. || copiare a **~** uno scritto, eine Schrift ins Reine schreiben || piove, nevica a **~**, es regnet, schneit tüchtig || mettersi, rimettersi, darsi a **~**, gut werden (von Personen und vom Wetter); sich aufklären (Wetter); auf gute Bahnen zurückkehren (Menschen); ruhig werden (Pferde 2c.) || giocare od. fare di **~**, um Geld spielen; *fig.* es ernstlich meinen; mi dice **~a**, das Glück lächelt mir (beim Spiel) || sul **~** od. nel **~**, im besten Augenblicke; im Höhepunkte || aver **~** in mano, gewichtige Gründe in Bereitschaft haben || aver di **~** che . . ., das Gute dabei sein, daß . . . || c'è del **~** tra un uomo e una donna, es besteht ein Verhältnis zwischen einem Manne u. einer Frau || c'è del **~** in una cosa, eine Sache hat ihre guten Seiten || far **~**, Bürgschaft leisten || far **~**, gute Dienste thun; etw. helfen; wirksam sein (Arzneien 2c.) || menare il **~** per la pace, um des lieben Friedens willen sich fügen || saper di **~**, angenehm schmecken (od. auffallen); gut riechen || volerci del **~** e del bello, große Mühe bei etw. nötig haben || buon per me! ein Glück für mich! || **~!** ausgezeichnet! vortrefflich! || buon prò! möge es gut bekommen! (unser: gesegnete Mahlzeit!) (lat. bonus).

buòno, m. *(Com.)* Anweisung; Obligation, f. || Bon, m.; Gutschein, m. || **~i** di tesoro, Staatsscheine, m. pl.; Staatsobligationen, f. pl. || Coupon; Zinsabschnitt, m. || Anweisung auf eine Lebensmittelverteilung od. öffentliche Küche, f.

buonòmini, m. §. bonomini.

buontempò·ne, m. §. bontempone.

buonvìschio (pl. **-schi**), m. *(Bot.)* Eibisch, m.; Althee, f. (Althaea officinalis).

bupréste u. **bupéstre**, m. *(Zool.)* Prachtkäfer, Stinkkäfer; Buprestide, m.

bura, f. s. bure.

burattare, v. a. s. abburattare.

burattèllo, m. *(Mugm.)* Beutel zum Durchsieben des Mehles; Mehlsieb, m.

burattinàio (pl. **-a'j**), m. Puppenspieler; Inhaber eines Puppen- od. Marionettentheaters, m.

burattinàta, f. Aufführung in einem Puppen- od. Marionettentheater, f. || *fig.* kunstlos u. ungeschickt aufgebautes Lustspiel || *fig.* leichtsinnige Handlungsweise.

burattìno, m. Puppe; Figur eines Puppentheaters; Marionette, f. || castello dei –i, Puppentheater, n.; *fig.* u. *fam.* enges, wackliges, leicht aufgebautes Haus || *fig.* leichtsinniger Mensch; fare il –, sein Wort nicht halten || parere un –, in aufgeregter Weise hin- u. herfahren od. gestikulieren || ballare od. saltare come un –, zornig u. in erregtester Weise auffahren; trattare gli uomini come se fossero –i, mit den Menschen ganz nach seinem Belieben umspringen || far ballar i –i, mächtige, einflußreiche Persönlichkeiten vor Gericht ziehen (b. buratto, weil diese Puppen meist mit leichem Zeug bekleidet sind).

buràtto, m. Beutelluch; Siebtuch; Seihtuch; Etamin, n. || Mehlsieb, n.; Mehlbeutel, m. || † Schleier, m. || *fig.* sehr schnell u. undeutlich sprechender Mensch.

burbànza, f. Prahlerei; Prahlsucht, f. || Großthuerei, f.; eitler Stolz (Etym. unbekannt).

† burbanzàre (**burbanzo**), v. n. prahlen; großthun. [großthuerischer Weise.

burbanzosamente, *avv.* in prahlerischer,

burbanzóso, *agg.* prahlerisch; hochmütig; dummstolz; eitel.

burbera, f. Hetzezeug, n.; Winde, f. || Kralln, m. (Etym. unbekannt).

burbero, *agg.* mürrisch; finster || ernst; streng || barsch || *sost.* m. Griesgram, m. (viell. entst. aus barbaro).

burchia, f. bedeckter Nachen; Kahn, m. || *mod. avv.* alla –, obenhin; in nachlässiger Weise || andare alla –, die Erfindungen u. Einfälle anderer sich in unredlicher Weise zu Nutzen ziehen (s. burchio).

burchiellèsco (pl. **-schi**), *agg.* in der Manier des Burchiello (eines florentinischen Volksdichters, der seines Zeichens Barbier war). [Boot.

burchièllo, m. (*dim.* v. burchio) kleines

burchio (pl. **-chi**), m. Nachen, m.; Boot (sowohl zum Rudern als zum Segeln), n. (entst. aus rimburchio od. rimorchio, s. d.).

bure u. **burra**, f. *(Agr.)* Pflugsterz, m.; Pflugsterze, f. (lat. buris).

† u. ⊕ **burèlla**, f. Kerker; Zwinger, m.; Gewahrsam, n. || unterirdischer Gang; tiefes, dunkles Gewölbe (v. lat. burrum, rot, dunkel).

burélla, f. *(Vet.)* schecige, gescheckte Stute.

burgraviato, m. *(Stor.)* Burggrafschaft, f. [graf, m.

burgravio (pl. **-vj**), m. *(Stor.)* Burg-

buriàno, *agg.* Beiname einer weißen Weintraube u. des daraus gepreßten Weines.

buriàsso, m. *(Stor.)* Waffenherold (bei den mittelalterlichen Turnieren), m. || *Einhelfer; Souffleur, m.

buriccchio (pl. **-cchi**), m. familiärer Namen für die Hausкatze. [für den Esel.

buricco (pl. **-cchi**), m. scherzhafter Name

burìna, f. *(Mar.)* andar di –, vor dem Winde segeln; guten Wind haben; schnell segeln; *fig.* sehr schnell arbeiten; schnell fertig werden; *fam.* beim Gehen nach einer Seite neigen (viell. v. borea).

burla, f. Scherz, m.; Neckerei, f.; Spaß, m. || scherzhafte Äußerung || Spielerei mit Worten, f. || Posse, f.; Schabernack, m. || da –, in –, per –, zum Spaß; im Scherze; rein aus Scherz || mettere in – una cosa, eine Sache ins Lächerliche ziehen || mandare in – una parola, ein bitteres od. beleidigendes Wort scherzhaft auffassen (entst. aus burrula, *dim.* v. burra, Lappalie).

burlare (**burlo**), v. a. necken; foppen; zum besten haben || betrügen; täuschen || v. n. scherzen; im Scherze reden; spaßen; tändeln; schäkern || *esclam.* che si burla? man will mich wohl zum besten haben? che mi burli? glaubst du mich aufziehen zu können? || *prov.* chi burla si confessa, im Scherze sagt man häufig erst recht die Wahrheit über sich || –rsi d'una cosa od. d'una persona, sich über etw. od. über jem. lustig machen; nicht auf etw. od. jem. achten.

burlatóre, m. Spötter; Spaßvogel, m.

burlescamente, *avv.* in scherzhafter Weise; zum Spaße; in drolliger Art.

burlèsco (pl. **-schi**), *agg.* scherzhaft; spaßhaft || drollig; lustig || rime –sche, Scherzgedichte, n. pl.; Knittelverse, m. pl.; poeti –schi, scherzhafte Dichter, m. pl. || *sost.* m. il –, das Burleske; lächerliche Darstellung des Großen u. Wichtigen.

burlètta, f. (*dim.* v. burla) kleiner Spaß; Neckerei, f. || *fam.* far la –, Schnurren erzählen; Fallches in scherzhafter Weise als wahr hinstellen || mandare una cosa in –, eine ernsthafte Sache scherzhaft auffassen || Vaudeville; Singlustspiel, n.

burlevole, *agg.* daß. wie burlesco || zum Scherzen aufgelegt; geneigt, Großes u. Wichtiges ins Lächerliche zu ziehen.

burlevolmente, *avv.* in scherzhafter Weise; indem man etw. ins Lächerliche zieht.

burlonàccio (pl. **-acci**), m. (*pegg.* v. burlone) Spaßvogel (meist im wohlwollenden Sinne gebraucht), m.

burlòne, m.; **-ona**, f. Person, die zu Späßen u. drolligen Streichen u. Neckereien aufgelegt ist || Spaßvogel; Possenreißer, m.

burocraticamente, *avv.* in bureaukratischer, amtsmäßiger, steifer, herrischer Weise.

burocràtico, *agg.* bureaukratisch; amtsgemäß; beamtenmäßig; beamtenhaft || steif; herrisch; kurzsichtig || *sost.* m. Bureaukrat, m.; einer vom grünen Tische; steifer, herrischer, in seinen Ansichten beschränkter Beamter.

burocrazìa, f. Bureaukratie, f.; Amtszwang, m. || Behörden- od. Stellenherrschaft, f. || Vereinigung der Macht in den Händen der Oberbeamten, f. || Amtswillkür; Beamtenüberhebung, f. (v. frz. bureau u. gr. κρατεῖν, herrschen).

burràceo, *agg.* butterartig; butterförmig || **burraìa**, f. Butterstöberin, f. || Raum, in dem gebuttert wird; Butterkeller, m.

burràio (pl. **-a'j**), m. Butterhändler, m. || Butterer, m.

burrascа, f. Sturm; Sturmwind, m. || Wirbelwind; Orkan, m.; Unwetter, n. || *fig.* Unglück, n.; großes Unheil; schweres Mißgeschick || il tempo è a –, od. vuol fare –, es droht ein Unwetter; *fig.* es droht Unheil (o. borea, ist. boreas).

burraschétta, f. (*dim.* v. burrasca) leichtes Unwetter || rasch vorüberziehender Sturm.

burrascóso, *agg.* stürmisch || sturmdrohend; nach Unwetter aussehend || aufgeregt (Meer).

burràto, m. daß. wie burrone.

burràto, *agg.* eingebuttert || mit Butter eingemacht od. zugesetzt (Speisen) || mit Butter eingeschmiert || mit Butter bestrichen.

burrièra, f. Butter, f.; pane di –, Butterbrot, n. || *fig.* essere –, zart, mürbe, weich sein (Fleisch rc., aber auch von zarten Personen) || *fam.* Schmeichelei; Lobhudelei, f.; dare del –, lobhudeln; schmeicheln (jdm.) (entst. aus butirro v. lat. butyrum, gr. βούτυρον).

burróna, *agg.* pesca –, sehr mürbe, zarte Pfirsichart. [Schlucht.

burrone, m. (*dim.* v. burrone) kleine

burroncèllo, m. (*dim.* v. burrone) kleine

burrone, m. tiefer Absturz; felsige Schlucht; tiefe Felsenschlucht (v. borro).

burroso, *agg.* Butter enthaltend || butterig; fettig. [band, n.

busàrda, f. *(Mar.)* Krummholz; Bugbùsca, f. Suchen; Nachspüren, n. || andare in od. alla –, auf die Suche gehen; auf seinen Vorteil od. auf Abenteuer ausgehen; *fam.* apportieren; Weggeworfenes herbeibringen (Hunde).

buscacchiare, v. a. *frequ.* b. buscare.

buscare (**busco**), v. a. erlangen; gewinnen; sich erwerben || erhaschen (durch List od. Fleiß); erschnappen; erbeuten; erwischen || sich zuziehen (Lob od. Tadel); erhalten (eine Ohrfeige) || *assol.* buscarle od. buscarne, Schläge erhalten; geprügelt werden; *fig.* den alleinigen Nachteil haben (bei einem Geschäfte); allein schlecht dabei wegkommen || apportieren; herbeibringen (von Hunden); busca! bring! apporte! || *p. pass.* bus**cà**to, erlangt; gewonnen; erwischt; sich zugezogen (s.) (altipan. boscar, suchen, nachspüren; eigentl.: durch das Gebüsch, bosco, gehen).

buscherare (**buschero**), v. a. verderben; zerstören; übel zurichten || ~ qd., jem. betrügen, begaunern, übers Ohr hauen; jdm. schweren Schaden zufügen || *esclam.* buscherato! verteufelt! verdammt! || *p. pass.* **buscherà**to, betrogen; geschädigt (s. u. f.) (eigentl. buggerare).

buscherata, f. Fehler; Irrtum, m. || Lüge; Flause, f. || *esclam.* è una –! Kleinigkeit! (*iron.* Ausruf des Erstaunens) || Posse, f.; Unsinn, m.

buscherìa (pl. **-i'j**), m. Lärm, m.; Getöse, n.; lautes Gebahren (einer od. mehrerer Personen); fare un –, laut schreien; lärmen; sich ungebührlich benehmen; schelten; zanken || große Menge || Wirrwarr, m.; wirre Masse.

buscherone, *agg.* (tadelndes, verächtlich machendes Beiwort) bestia –, elendes Untier; birba –, elender, verstockter Schuft || anima –a! meiner Seelen! meiner Treu! || sehr groß; stark; intensiv; altezza –a, gewaltige Höhe; freddo –, schneidende Kälte.

† buscio, m. daß. wie busso.

† busco, m. daß. wie bruscolo.

buscócchia, f. Eingeweide, n.; Kaldaunen, f. pl. || Darm für die Blutwurst od. andere Fleischfüllung, m. || † Tasche; Börse, f. (lombard. busecca od. buzzecca, v. buzzo).

busìlli u. **busìlli**, m. *indecl.* Verlegenheit; Schwierigkeit, f.; qui sta il –, hier steht der Knoten; hier liegt die Schwierigkeit; hier steht der Hase im Pfeffer (entst. aus diebus illis).

busnàgga, f. *(Bot.)* Zahnstocherkraut, n. (feuchelartige Pflanze; Ammi visnaga).

bussa, f. Schlag, m. || **–e**, pl. Schläge; Prügel, m. pl. || *fig.* Niedergeschlagenheit; Traurigkeit, f. || aver **–e** e corna, den Schaden u. den Spott zugleich haben (s. bussare).

bussamènto, m. Anklopfen (an der Thüre), n.

bussare (**busso**), v. n. klopfen (mit dem Knöchel des Fingers od. mit dem Thürklopfer an die Thüre); anklopfen; anpochen || ~ a uno od. alla miseria di uno, bei jdm. anklopfen, d. h. ihn um Unterstützung bitten (viell. v. lat. pulsare; od. v. mhd. buchsen, klopfen, schlagen).

bussàta, f. Anklopfen; Klopfen, n. || *fig.* Schlag; Unglücksschlag od. -fall, m.; Mißgeschick, n.; Mißbusse, f. pl. ſgeſchick, n.

bussèo, *agg.* vom Buchsbaum.

bussétto, m. *(Calx.)* Glättholz; Fummelholz (zum Glätten der Sohlen u. Absätze), n. (v. busso, daß. wie bossolo).

† bussо, m. Lärm, m.; lautes Gebahren || Getöse; Gepolter, n.

† bussо, m. *(Bot.)* ſ. bosso.

bussola, f. Magnetgehäuse, n.; Magnetbüchse; Schachtel für die Magnetnadel; Boussole, f. || Schiffskompaß, m. || *fig.* perdere la –, den Faden oder die Direktion verlieren; nicht weiter kommen; aus dem Konzepte kommen; den Kopf verlieren || *fig.* navigare senza –, ohne Überlegung, aufs Geratewohl hin handeln || Pferdebürste, f.; Pferdestriegel, m. (daß. wie brusca) || Thürfüllung, f.; einteilige Thür || Tragsessel; Drehstuhl; Fahrstuhl, m.; Sänfte, f. || Windfang; Windschirm, m. (v. busso, daß. wie bossolo).

bussolante, m. Sänftenträger, m. || bestimmter Diener am päpstlichen Hofe.

bussolìna, f. (*dim.* v. bussola) kleiner Kompaß.

bussolo, m. daß. wie bossolo.

bussolótto, m. Würfelbecher, m. || **i –i**, die Becher, deren sich die Taschenspieler bedienen, m. pl.; giuochi di –i, Taschenspielereien, f. pl.; giuocatori di –i, Taschenspieler, m. pl.

busta, f. Umschlag (für Briefe); Briefumschlag, m. || Hülle; Tasche, f.; Futteral; Etui, n. (entst. aus buxiada, gr. πυξίδα Schreibtafel aus Buchsbaumholz).

bustaia, f. Schnürleibschneiderin, f.

busto, m. Oberleib, m.; Brust, f.; Rumpf; Leib, m. || Büste, f.; plastisches Brustbild || Schnürleib, m.; Mieder; Korsett, n. || Leibchen, n.; Unterjacke, die nur den Rumpf bedeckt || *fig.* Baumrumpf; Baumstumpf, m. (derselb. Ableitung wie busta).

butirro, m. daß. wie burro.

butirróso, *agg.* daß. wie burroso.

† buttafuóco, m. *(Artigl.)* Lunte, f.; Luntenstock, m. || Schießscharte, f.

buttafuòri, m. *(Mar.)* Schnabel einer Barke; Musikeger; Ausstecher (Art Bugspriet), m. || *(Teat.)* Diener, welcher den Schauspielern sagt, wann an ihnen die Reihe zum Auftreten ist. [m.

buttalà, m. *indecl.* Kleiderständer, -halter,

buttare (**butto**), v. a. schleudern; werfen || ~ via, wegwerfen; ~ fuor di finestra, aus dem Fenster od. zum Fenster hinaus-

werfen; ~ via l'acqua, das Wasser fort- od. wegschütten || *fig.* verschleudern; wegwerfen; vergeuden; übel anwenden; ~ via i denari, das Geld zum Fenster hinauswerfen || hervorsprudeln; ausströmen; geben (Wasser, von den Quellen od. Brunnen) || Zinsen geben; abwerfen (ein Kapital); einbringen (eine Unternehmung) || ~ sangue od. marcia, bluten od. eitern (Wunden) || ~ sangue dalla bocca, dal naso, Blut spucken; Nasenbluten haben || ~ un colore, eine Farbe hervorbringen, hervortreten lassen; ~ macchie, Flecken erscheinen, hervortreten lassen || ~ un odore, einen Geruch verbreiten, ausströmen || ~ all' aria ogni cosa, alles drunter und drüber werfen || ~ a terra od. ~ giù, niederlegen; niederreißen; einreißen (eine Mauer); *fig.* verkleinern; in den Staub ziehen; demütigen; ~ giù un cibo, eine Speise wider Willen hinunterschlucken; *fig.* eine Beleidigung od. ein bitteres Wort ruhig hinnehmen, ruhig hinunterschlucken || ~ qc. in faccia od. negli occhi a qd., jdm. etw. vorwerfen; jdm. etw. gerade hinein, ins Gesicht sagen || v. n. treiben; sprossen; ausschlagen; keimen (Pflanzen) || **–rsi,** v. rifl. sich werfen; sich stürzen (zum Fenster hinaus); sich hinabstürzen, -werfen; –rsi in ginocchione, sich auf die Kniee werfen || *fig.* –rsi od. darsi a qc., sich ganz hingeben (an etw.); –rsi al cattivo, sich auf die schlimme Seite werfen; il tempo si butta al freddo, das Wetter schlägt in Kälte um || sich niederlegen; sich niederlassen (auf einen Zweig die Vögel) || –rsi giù, sich zu Bett legen; *fam.* sich in die Klappe schmeißen; *fig.* den Mut verlieren; den Mut sinken lassen || –rsi via, aus Verzweiflung in Jähzorn geraten; allzu gering von sich selbst sprechen || rsi alla strada, ein Vagabundenleben od. Räuberleben beginnen || –rsi qc. dietro le spalle, nicht mehr an etw. denken || –rsi un vestito addosso, sich ein Kleidungsstück überwerfen || *p. pass.* **buttato**, geworfen; geschleudert; weggeworfen (s. u. I.) (v. botta). [n.

buttasélla, m. (*Mil.*) Signal zum Satteln.

buttàta, f. Werfen; Schleudern, n. || Wurf, m. || (*Bot.*) Trieb, m.; Sprosse, f. || Ort, wo die Vögel sich niederlassen, auffitzen, m. || erste Karte, die ausgespielt wird.

butterato, *agg.* pocken-, blatternarbig.

buttero, m. Pocken-, Blatternarbe, f. || Vertiefung im Fingerhute, f. (viell. v. dtsch. blatter).

buttero, m. berittener Hirte (in der Campagna); Hüter der Pferde od. Büffelherden, m. (v. gr. *βοϊνης*).

buzzicarre (bu·zzico), v. n. sich regen || *prov.* tramontana non buzzica, se il marino non stuzzica, der Nordostwind folgt immer dem Seewind, d. h. dem Südwestwind.

buzzichíro (pl. –i·i), m. unhaltendes, leises Geräusch; Rascheln, n.

buzzico, m. kleine, leise Bewegung; leises Geräusch || (*Cacc.*) tirare a ~, dorthin schießen, woher man ein Geräusch hört; andare a ~, auf der Wolfsjagd den Wolf anlocken u. dann sofort darauf schießen.

buzzíno, m. (*dim.* v. buzzo) Spitzbäuchlein, n. || kleine Person mit einem Bäuchlein.

buzzo, m. Magen, m.; Eingeweide (der Tiere); Gehänge, n. || *fig.* Unterleib; Wanst; Bauch (des Menschen), m. || *fig.* Dickbauch, m.; dickbäuchiger Mensch || empirsi il ~, sich den Wanst füllen || fare il ~; mettere su ~, sich ein Bäuchlein zulegen od. anlegen || *mod. avv. fam.* di ~ buono, eifrig; tüchtig; angestrengt; lavorar di ~ buono, tüchtig arbeiten || far ~ a qd. od. star ~ con qd., mit jdm. zürnen, maulen || ✻Räthsiren; Nadelstressen, n. (v. althd. butze).

buzzo, *agg.* schweigsam; düster; ernst; still; traurig || *fig* trüb; verschleiert (Wetter) (i. bozzo).

buzzone, m.; **–ona,** f. dicker Bauch; Wanst, m. || dickbäuchige Person; Vielfraß, m.

buzzúrro, m. Schweizer Kastanienröster u. -verkäufer, m. (Etym. ungewiß).

C.

c (ci; vor a, o, u und vor den Konsonanten ausgespr. wie k, vor e u. i wie tsch; ch vor e u. i ausgespr. wie k; ce wie tsch; cia wie tscha; cio wie tscho; ceia wie tscheia), m. (*Mus.*) Zeichen des Baßschlüssels, n.

✻ca', Abkürzung für casa.

cabàla, f. Kabbala od. Kabbalah; Geheimlehre der Juden, f. || *fig.* Kunst, die Gewinnzahlen des Lotto im voraus zu erraten, f. || far la ~ od. le –e, das Lottospiel systematisch betreiben || List, f.; Ränke, pl.; Umtriebe, m. pl.; Hinterthürchen, n. pl.; Ausflüchte, f. pl. (v. hebr. kabbalâh).

cabalare (ca·balo), v. n. Ränke schmieden; Ausflüchte suchen; Fallstricke legen.

cabaletta, f. (*Mus.*) im lebhaften Tempo gehaltener Teil eines Musikstückes (der gewöhnlich auf das adagio folgt; andere Form für cavaletta).

cabalísta (pl. –stì), m. Kabbalist; Eingeweihter in die jüdische Geheimlehre, m. || *fig.* Ränkeschmied, m.; hinterlistiger od. argwöhnischer Mensch. [Geheimlehre betreffend.

cabalístico, *agg.* kabbalistisch; die jüdische

cabalóne, m.; **–ona,** f. Ränkeschmied, m.; argwöhnische od. hinterlistige Person || in allen Ausflüchten und Verdrehungen erfahrener Mensch.

✻caballíno, *agg.*; fonte –o, die Quelle Hippokrene; Musenquell, m. (lat. caballinus).

cabìna, f. (*Mar.*) Kabine; Kajüte (am Bord eines großen Dampfers), f. (v. engl. cabin).

✻cabotàggio u. **cabottàggio** (pl. –a·ggi), m. (*Mar.*) Schiffahrt längs der Küste; Küstenschiffahrt, f.

cacadispétti, m. u. f. argwöhnische Person.

cacadúbbj, m. u. f. mentschenscheue, stets in Zweifeln schwebende Person; Zweifelsucht, f.

cacaiuòla, f. *volg.* Durchfall, m.; Diarrhoe, f. || *fig.* aver la ~ alla penna, den Schreibdurchfall haben || calze, calzoni a ~, nicht zugebundene od. angeknöpfte Strümpfe, m. pl.; herabhängende Hosen, f. pl. || *fig.* venir la ~, große Angst sich einstellen.

cacalìa, f. Pestkraut; Scheißkraut, n. (Cacalia anteuphorbium).

cacao, m. f. cacao.

cacapensiéri, m. u. f. bedenklicher, nie mit seinen Bedenken zu Rande kommender Mensch; Umstandskrämer, m.

cacapurzza u. **catapurzia,** f. (*Bot.*) Pillenkraut, n.; Scheißkörner, n. pl. (Euphorbia lathyris).

cacare (ca·co), v. n. kacken; scheißen; seine Notdurft verrichten; die Exkremente von sich geben || ~ il cuore od. le budella, sich fast das Herz aus dem Leibe scheißen; übermäßig reichlichen Stuhlgang haben (lat. cacare).

cacarélla, f. dass. wie cacaiuola.

cacasa·ngue, m. (*Med.*) rote Ruhr

cacaségo u. **cacasèvo!** *interj.* ei der Tausend! potztausend!

cacasentènze, m. u. f. Weisheitsapostel; Superkling; Klügling, m. || *fam.* Klugscheißer, m.

cacasòdo, m. *indecl.* Klügling; Wichtigthüer, m. || *fam.* Klugscheißer, m.

cacastécchi, m. Knausер; Knicker; Geizhals; Filz, m.

cacatra, f. Haufen menschlicher Exkremente; *fam.* Haufen Scheißdreck, m. || Entleeren der Exkremente, n.

cacatóio (pl. –o·j), m. Abtritt; Abort; m. || ✻Kommodität; Retirade, f.

cacatura, f. Exkrement mancher Insekten, n. || Fliegendreck, m.

cacazecchíni, m. u. f. Dukatenscheißer, m.; Dukatenmännchen, n.

cacca, f. menschliche Exkremente, n. pl.; Kot; Schmutz, m. (nur von und gegenüber Kindern gebrauchter Ausdruck) || l'è ~! pfui, pfui! rühr' das nicht an! (lat. caca; gr. *κάκκη*).

caccabaldole, f. pl. Liebkosungen; Schmeicheleien, f. pl.

caccao, m. (*Bot.*) Kakaopflanze, f. (Theobroma cacao) || Kakaobohne, f. || ✻Kakao, m.

cacchiatélla, f. feines Backwerk, zum Brei für kleine Kinder verwandt.

cacchio (ch ~ echi), m. (*Agr.*) erster Sproß des Weinstockes.

cacchióno, *agg.* voller Würmer oder Maden; von Maden wimmelnd; madig.

caccia (pl. –cce), f. Jagd, f. || cane da ~, Jagdhund, m.; polvere da ~, Jagdpulver, n. || ~ del cinghiale, Saujagd, f.; ~ della lepre, Hasenjagd || licenza di ~, Jagderlaubnis, f.; Jagdschein, m. || andare a ~, auf die Jagd gehen; tornar da ~, von der Jagd heimkehren || il gatto dà la ~ ai topi, die Katze geht auf die Mäusejagd; sie stellt den Mäusen nach || Jagdbeute, f.; Jagderträgnis; auf der Jagd getötetes Wild; Wildbret oder Wildpret, n.; aver per desinare un po' di ~, zum Mittagessen ein wenig Wildbret haben || Ort, wo die Jagd abgehalten wird, m.; Jagdrevier; Jagdterrain, n.; Jagdgrund; Jagdbezirk, m.; Jagd; ~ riservata, abgeschlossenes Jagdrevier; le –e di San Rossore, die Jagdbezirke, Jagdgründe von San Rossore, m. pl. || *fig.* andare a ~ di qc. od. di qd., auf etw. ausgehen; sich um jds. Gunst bewerben; nach etw. streben; andare a ~ agli onori, a una eredità etc., um Ehren buhlen; nach einer Erbschaft schleichen || far la ~ a qd., jem. an einem bestimmten Orte erwarten; ihm irgendwo auflauern; ihn abpassen || *(Stor.)* Tierkämpfe, m. pl.; ~ del toro, Stierkampf, m.; Stiergefecht, n. || *(Polit.)* Streifjagd auf Gesindel; Razzia; Nachstellung; Verfolgung (von Verbrechern), f. || *(Mil.)* Verfolgung eines geschlagenen Truppenteils; andare od. correre in ~, fliehen vor dem Feinde || *(Mar.)* Verfolgung feindlicher Schiffe; prendere ~, sich davonmachen; das Weite suchen (Schiffe); mettere in ~, in die Flucht schlagen od. jagen || *(Giuoc.)* Partie, f., Spiel, n. (beim Ballspiel); fare due –e, zwei Partien, zwei Spiele machen; vincere, perdere una ~, ein Spiel, eine Partie gewinnen, verlieren || *fig.* segnare tutte le –e, alle Vorkommnisse aufkundschaften und weiterberichten; den Spion machen || *prov.* chi va a ~ senza cani, torna a casa senza lepri, wer auf die Jagd ohne Hunde geht, kehrt nach Hause ohne Hasen, d. h. zu jeder Unternehmung bedarf es der geeigneten Mittel || *mod. avv.* in ~ e in furia, dass. wie in fretta e in furia.

cacciabótte, m. *indecl.* (*Oref.*) Treibe, Ciselierhammer, m.

cacciachiódo, m. (*Maresc.*) Widerhalt gegen den Nagel (beim Eintreiben desselben), m.; Dübelsen, n.

† **cacciacornacchie,** m. (*Mil.*) Kräher, m. (altes Geschütz zum Werfen von Steinkugeln, cornacchi).

cacciagióne, f. Jagd; Jagdbeute, f., Jagderträgnis, n. || Wildbret (Wildpret), n.

caccialépre, m. (*Bot.*) Weigwart; Knorpelsalat, m. (Picris hieracioides). [m.

cacciamòsche, m. *indecl.* Fliegenwedel, **cacciaruòri,** m. (*Oref.*) Treibambos; Blankambos (mit langem Horn), m.; Schlagstöckchen, n.; Richtstein, m.

cacciare (ca·ccio), v. n. auf die Jagd gehen; jagen; der Jagd, dem Weidwerk obliegen || v. a. Jagd machen (auf etw.); jagen; hetzen; verfolgen (ein Wild) || verfolgen (die Feinde) || in die Flucht schlagen || verscheuchen; fort-, hinaus-, wegjagen; vertreiben (z. B. einen Tyrannen) || ausstreben; ausweisen (einen Verbrecher); di patria, des Landes verweisen); ~ di scuola, aus der Schule jagen, ausschließen; jem. fortschicken, entlassen (aus dem Dienst); ~ qd. dal ministero, jem. aus dem Ministerium entfernen || *fig.* ~ un pensiero dalla mente, sich einen Gedanken aus dem Sinn schlagen; ihn aus der Seele verscheuchen || treiben; vor sich hertreiben; ~ innanzi qd. a forza di spinte, jem. mit Stößen vorwärts bringen od. treiben; ihn vorwärts stoßen || Il pastore caccia le pecore al bosco, der Hirt treibt die Schafe in den Wald || hineintreiben; hineintoben; ~ un chiodo, einen Nagel eintreiben, -schlagen; ~ la spada nel petto a qd., jdm. das Schwert in die Brust stoßen od. jagen

‖ ~ qc. in un luogo, etw. in unordentlicher, hastiger Weise irgendwohin stecken, legen; irgendwohin packen, -pfropfen; chi sa dove se l'è cacciata, wer weiß, wo er es hingesteckt hat (wenn etw. nicht aufzufinden ist) ‖ ~ in testa a qd. od. -rsi in testa qc., jdm. od. sich etw. in den Kopf setzen ‖ ~ un grido, un urlo, einen Schrei ausstoßen ‖ ~ fuori il coltello, la spada, das Messer, das Schwert herausreißen (aus der Tasche, aus der Scheide) ‖ *fig.* ~rsi sotto qd., jem. überwinden, übermannen, besiegen ‖ *fig.* ~rsi qc. od. qd. sotto ai piedi, etw. od. jem. mit Füßen treten, gering, verächtlich behandeln ‖ ~rsi qc. dietro le spalle, etw. vernachlässigen, vergessen, lorglos behandeln, versäumen ‖ ~rsi, v. rfl. sich hineindrängen; sich gewaltsam einführen; ~rsi tra la folla, sich unter die Menge drängen ‖ ~rsi tra i piedi di qd., jem. stören; ihm unbequem, in die Quere kommen ‖ ~rsi in un luogo, sich irgendwo verstecken, verkriechen, verbergen ‖ ~rsi contro, addosso, sotto a qd., sich auf jem. stürzen, werfen; gli si è cacciata addosso una gran febbre, ein tüchtiges Fieber hat ihn ergriffen od. übermannt ‖ *(Mar.)* ~ sull' ancora, vor Anker treiben ‖ *prov.* un chiodo caccia l'altro, eine Hand wäscht die andere ‖ *p. pass.* cacciato, ge-, verjagt (h. u. s.) ‖ *agg.* flüchtig; verbannt; *(Pitt.)* ~ di nero od. di scuro, mit starken, dunkelen Schatten (v. mlt. captiare; lat. captare). [(sfolaghe), f.

cacciarèlla, f. Jagd auf Wasserhühner

cacciarèllo, m. *(Bot.)* Kaiserschwamm; Milchling, m. (Agaricus caesareus).

cacciàta, f. Jagen, n. ‖ Jagd, f. ‖ Verjagen; Vertreiben, n.; Verjagung; Vertreibung, f.

cacciatoìa, f. Nagelhammer, m. ‖ Pflockeisen; Treibeisen, n.; Pflocktreiber; Triebel, m. ‖ Treib-, Setzmeißel, m. ‖ *(Tip.)* Triebel zum Auffschlagen od. Verschließen der Form.

cacciatóra, m. Jagdrock, m.; Jagdjoppe, f. ‖ alla ~, in Jägertracht; im Jagdkleid; nach Art des Wildbrets (zubereitet) ‖ desinare alla ~, aus der Faust essen; ein einfaches, kaltes Frühstück nehmen.

cacciatóre, m. ~trice, f. Jäger, m.; -in, f.; Weidmann, m. ‖ *fig.* Streber; Amter- od. Stellen- od. Titeljäger, m. ‖ *mod. prov.* l'uomo è ~, der Mann muß wagen und fühn vorgehen ‖ *(Mil.)* Jäger; Schütze, m. (besonders im Schießen und Einzelgefecht ausgebildete Waffengattung); ~i delle Alpi, Alpenjäger, m. pl., Alpentruppen, f. pl. ‖ Gran ~ od. ~ maggiore, Oberjägermeister (Hofwürde), m. ‖ Jäger; Leibdiener, m.

cacciavìte, m. *indecl.* Schraubenzieher; Schraubenschlüssel, m. [m.; japanische Erde.

cacciù, m. Katechu, n.; Cachounummi,

cacciùcco (pl. -cchi), m. stark gepfefferte Fischsuppe mit Brotschnitten ‖ *fig.* Mischung von allem möglichen, f.; Mischmasch, m.

cacciùla, f. (meist im pl. gebraucht) Kotklumper an dem Vließ der Schafe, m. u. f. ‖ Klümpchen von Roß od. Kot, n. ‖ schmierige Masse in den Augenwimpern; Augenbutter, f. (verdorbene Form für caccia).

cacciùro, *agg.* schmierig; triefend (Augen).

cachèrello, m. Kotel, m. (harte, rundliche Exkremente der Mäuse, Schafe, Ziegen 2c.) ‖ Kotklümpchen od. -kügelchen, n. ‖ *fig.* essere un ~, klein und mager sein (Kinder).

†**cachería**, f. Ziererei; bumme Rücksichtnahme. f.

cachero'so, *agg.* zierig; voller Komplimente; voll übermäßiger Rücksicht ‖ geziert; affektiert.

cachessìa, f. *(Med.)* Kachexie; Verdorbenheit der Säfte, f.; allgemeiner ungesunder Zustand des Körpers, m.; Siechtum, n. ‖ *(Vet.)* Auszehrung der Schafe, f. (gr. καχεξία).

cachéttico, *agg. (Med.)* kachektisch; siech; kränklich; bleich; aufgedunsen (v. gr. καχεκτικός). [Lachen (lat. cachinnus).

†**cachìnno**, m. ausgelassenes, übermäßiges

cacià'a, f. Raum zum Aufbewahren der Käse; Käsekeller, m. ‖ Käseständer, m.; Gerüst für Lagerung der Käse, n. ‖ Käseladen, m.; Käsehandlung, f.

cacia'uòlo, m. Käsehändler, m.

cacì'co, m. *(Zool.)* Kasikenvogel, Beutelstaar, m. (Cassicus cristatus).

cacimpèrio (pl. -rj), m. Speise aus frischem Käse, Butter, Eiern u. Fleischbrühe, f.

cà'cio (pl. -ci), m. Käse, m. ‖ ~ stracchino, weicher Käse; ~ pecorino, Schafkäse; ~ marzolino, Märzkäse ‖ ~ d'Olanda, Holländerkäse ‖ una forma di ~, ein Laib Käse, m. ‖

mod. prov. cadere, cascare, piovere il ~ sui maccheroni, höchst gelegen, zu sehr passender Zeit, wie gerufen kommen ‖ essere alto quanto un solde di ~, sehr klein, von sehr niedriger Statur sein ‖ esser pane e ~, ein Herz und Seele sein ‖ *mod. prov.* non far del ~ borsa e del pan Bartolomeo, es ist unschicklich, vom Käse nur das Innere und vom Brote nur das Äußere zu essen ‖ non la vorrei od. non la pigliere nè men per ~ bacato, dafür würde ich keinen roten Heller geben ‖ †esser come mangiare il ~ fresco, sehr leicht, ohne Mühe zu erreichen sein ‖ †confessare il ~, die Wahrheit eingestehen (lat. caseum).

caciòla, f. kleiner Käse; Handkäse, m.

cacióso, *agg.* käseartig; käsig.

cacochilì'a, f. *(Med.)* Kakochylie, f.; krankhafte Beschaffenheit des Milch- od. Nahrungssaftes (v. gr. κακόχυλος).

cacochimì'a, f. *(Med.)* Kakochymie, f.; fehlerhafte Zubereitung des Speisebreies im Magen; Verdauungsschwäche, f. (v. gr. κακοχυμία). [schlechtsaftig (gr. κακόχυμος).

cacochì'mo, *agg. (Med.)* kakochymisch;

cacodémone, m. *(Mil.)* böser Geist; Kakodämon, m. (v. gr. κακοδαίμων).

cacofonì'a, f. Kakophonie, f.; Übellaut; Mißklang, m. ‖ schlechte Aussprache; üble Stimme (v. gr. κακοφωνία).

cacofónico, *agg.* kakophonisch; übel lautend; übel klingend (v. gr. κακόφωνος).

cacografì'a, f. Kakographie, f.; schlechtes, gegen die Regeln der Rechtschreibung verstoßendes Schreiben (v. gr. κακογράφος).

cacone, m.; **-óna**, f. jem., der häufig und reichlich seine Notdurft verrichtet; Scheißer, m.; -in, f. ‖ *fig.* Angst- od. Furchthase, m.; leicht in Furcht zu versetzender Mensch.

cà'cto, m. *(Bot.)* Kaktus, m.; Fackeldistel, f. (Cactus). [caeumen).

⊙ **cacu'me**, m. Gipfel, m.; Spitze, f. (lat.

cadavere od. †**cadavero**, m. Leichnam, m.; lebloser Körper ‖ Aas, n.; verwesender Tierkörper ‖ *fig.* parere od. essere un ~, ein ambulante, wie eine herumwandelnde Leiche, d. h. sehr schlecht aussehen ‖ puzzare come un ~, fürchterlich stinken (lat. cadaver).

cadavèrico, *agg.* leichenähnlich; leichenartig ‖ zur Leiche gehörig od. von ihr stammend; kadaverisch; Leichen . . . ‖ veleno ~, Leichengift, n.; fiato ~, schrecklich stinkender Atem; viso ~, leichenblasses Gesicht.

***cadaverò'so**, *agg.* abgestorben.

cadènza, f. *(Mus.)* Kadenz, f.; Sinken des Tones vor einer Pause, n. ‖ musikalische Figur; Schnörkel, m. (am Ende eines Musikstückes od. eines Teiles eines solchen) ‖ Tonfall; Rhythmus (bes. in der Stimme), m.; Art des Sprechens, f. ‖ Takt, m.; gleichmäßige Aufeinanderfolge von Schlägen od. Schritten; ~ del passo militare, gleichmäßiger militärischer Schritt ‖ †*(Gram.)* Endung, f.; Auslaut, m. ‖ in ~, taktmäßig; in einem gewissen Rhythmus.

cadenzare (cadènzo), v. a. Verse in einem gewissen Tonfall vortragen; nach dem Takt abmessen; ~ il passo, gleichmäßigen Schritt halten (frz. cadencer).

cade're (ca'do; *perf.* ca'ddi, cade'sti; *fut.* cadrò), v. n. fallen; sinken; stürzen ‖ ~ nel fiume, in den Fluß fallen; ~ da cavallo, vom Pferde stürzen; è caduto un fulmine, ein Blitz hat eingeschlagen; la pioggia cade, der Regen strömt nieder ‖ *fig.* ~ in colpa, in Sünde fallen; in Schuld geraten; fallen (bei v. Mädchen) ‖ i denti, i capelli etc. cadono, die Zähne, die Haare fallen aus ‖ un regno, un ministero etc. cade, ein Königreich, ein Ministerium wird gestürzt; un' istituzione cade, eine Einrichtung wird aufgehoben ‖ *fig.* ~ qc. dall' animo, dalla memoria, di mente, etw. dem Sinne, dem Gedächtnis entfallen; jdm. ganz entfallen ‖ hinstürzen; hinschlagen (eine Person zu Boden) ‖ *(Mil.)* fallen; verwundet od. tot bleiben (im Gefecht) ‖ ~ morto, plötzlich, in ganz unvorhergesehener Weise sterben; tot umfallen ‖ ~ malato, addormentato, plötzlich krank werden; plötzlich einschlafen; vor Krankheit od. vor Schlaf umfallen ‖ einstürzen; zusammenstürzen; zerstört werden; einfallen (Häuser 2c.) ‖ fallen; sich übergeben od. ergeben müssen; in die Gewalt des Feindes fallen (Festungen, belagerte Städte 2c.) ‖ le lacrime gli cadono per le guancie e per il petto, die Thränen fließen ihm auf Wangen und Brust herab ‖ herabhängen; eine Kaskade, einen Wasserfall bilden (Flüsse) ‖ ~ di balza in balza, von Fels zu Fels herabstürzen (ein Wildbach) ‖ von Fels zu Fels herabstürzen (ein Wildbach) ‖ untergehen; niedersteigen; am Horizonte verschwinden (Sonne und andere Gestirne) ‖ al ~ del sole, bei Sonnenuntergang ‖ in seiner Lage einem anderen Gegenstande entsprechen; il tramezzo viene a ~ sull' arco della stanza di sotto, die Scheidewand wird gerade über dem Schwibbogen des darunter befindlichen Zimmers zu liegen kommen ‖ fallen auf einen gewissen Zeitpunkt; wiederkehren; fällig sein; quest' anno la Pasqua cade in aprile, dieses Jahr fällt Ostern in den April ‖ *fig.* am Ende sein; entsprechen; qui cade molto bene quella sentenza, hier kann sehr gut jener Ausspruch angeführt werden ‖ endigen; ausklanten in (Wörter in bestimmte Endungen) ‖ ~ in una pena, in eine Strafe verfallen; strafbällig werden ‖ ~ in fallo, sich eines Vergehens schuldig machen ‖ ~ in disgrazia, in Ungnade fallen ‖ ~ in miseria, povertà, servitù etc., in Elend, Armut, Knechtschaft geraten ‖ mi è caduto un dubbio, mir ist ein Zweifel aufgekommen; qui possono ~ sospetti, hier können Verdachtsgründe vorwalten ‖ una cosa cade sotto disposizione d'una legge od. sotto il tale articolo della legge, etw. fällt unter ein Gesetz od. unter den Artikel so u. so eines Gesetzes ‖ il discorso cade sopra un argomento, das Gespräch fällt od. kommt auf einen Gegenstand ‖ andare a ~ col discorso sopra qc., in dem Gespräche auf etw. hinzielen, einem gewissen Ende zusteuern ‖ ~ in animo, in mente, in den Sinn, ins Gedächtnis kommen ‖ non ne cade una, keins (nämlich kein Wort, kein Tadler 2c.) fällt zur Erde, d. h. bleibt unbemerkt ‖ *p. pres.* cadènte, fallend ‖ *agg.* zu Ende gehend; hinfällig; età ~, Alter, n. ‖ un vecchio ~, ein hinfälliger Greis ‖ anno ~, Ende (n.), Ausgang (m.) des Jahres; sole ~, untergehende Sonne ‖ stella ~, Sternschnuppe, f. ‖ *sost.* f. la cadènte, der Fall, das Gefälle eines Flusses ‖ *p. pass.* caduto, gefallen ‖ *sost.* m. pl. i caduti, die Gefallenen, d. h. die Sünder, m. pl. (lat. cadere).

cadètto, m. jüngerer Sohn einer adligen Familie ‖ Kriegsschüler; Kadett, m. (v. frz. cadet; dieses v. mlt. capitetum, *dim.* v. caput).

†**cadevole**, *agg.* baßl. wie caduco.

cadì, m. Kadi, m. (mohammedanischer Richter).

†**cadimento**, m. baßl. wie caduta. [m.

Cadita'no, m. *(Geogr.)* Bewohner von Kadiz,

†**caditoìa**, f. Klapp-, Fallthür, f. ‖ *(Fort.)* Lufe, f.; Wurfloch, n.; Pechnase, f.; erkerartiger Ausbau.

†**cadmì'a**, f. *(Min.)* Ofenbruch; Metallruß, m. (metallischer Niederschlag in den Rauchfängen der Schmelzöfen) (gr. καδμεία).

cà'dmio, m. *(Min.)* Kadmium, n. (zinnähnliches Metall).

caducèo, m. gefügelter Stab des Merkur, m. ‖ *fig.* Heroldstab; Stab zum Schlichten eines Streites (lat. caduceum).

caducità, f. Hinfälligkeit, f. ‖ Vergänglichkeit (der irdischen Dinge), f. ‖ Gebrechlichkeit (des menschlichen Körpers), f. ‖ Baufälligkeit (eines Hauses), f. ‖ *(Giur.)* Verfall, m.; Verjährung, f. ‖ Ungültigkeit, f.

caduco (pl. -chi), *agg.* hinfällig ‖ vergänglich ‖ gebrechlich; schwach ‖ baufällig; morsch ‖ mal ~, Fallsucht; Epilepsie, f. (lat. caducus).

caduta, f. Fallen; Stürzen; Herabstürzen, n. ‖ Fall; Sturz, m. ‖ Hinstürzen; Hinschlagen (einer Person auf die Erde), n. ‖ Umsturz, m. ‖ *fig.* Unglück; Verderben, n.; Untergang, m. ‖ *fig.* Fehler, m.; Vergehen, n.; Sünde, f. ‖ Übergabe, f.; Fall (einer Festung) ‖ Sturz; Amts- od. Thronentsetzung, f.; Abgang, m. ‖ *(Com.)* Sinken des Preises, n. ‖ *prov.* tante tramute tante -e, jede Veränderung bringt Umstürze mit sich ‖ la ricaduta è peggio della ~, die Rückfälle (in Krankheiten, Sünden 2c.) sind schlimmer als die ersten Anfälle.

cadutèlla, f. kleiner Fall od. Sturz.

cafaggiàio (pl. -a'j), m. *(Stor.)* Feldhüter; Waldwärter, m. ‖ *fig.* far il ~, sich unberufen in die Händel anderer mischen (v. mlt. cafagium od. calefagium, Gehölz).

Cafarnao, m. *(Geogr. bibl.)* Kapernaum, n. ‖ *fig.* Stätte der Unordnung und Verwirrung, f.

caffare (ca'ffo), v. n. eine ungerade Zahl werfen od. raten (beim Tricktrackspiel).

caffè, m. *(Bot.)* Kaffeepflanze, f. (Coffea arabica) ‖ Kaffee, m. (als Getränk) ‖ ~ di ghiande, Eichelkaffee; ~ di orzo, Gesundheitskaffee; ~ di cicoria, Cichorienkaffee ‖ un chicco di ~, eine Kaffeebohne ‖ ~ tostato, gebrannter Kaffee; ~ verde, ungebrannter Kaffee ‖ un ~, eine Tasse Kaffee ‖ bottega di ~ od. alleiu ~, Kaffeehaus; Café, n.; star tutto il giorno al

~, den ganzen Tag im Café sitzen || color ~, kaffeebraun; kaffeefarbig (v. arab. kahuah od. kahoeh; viell. von der Landschaft Kaffa im äthiopischen Hochlande).

caffeìna, f. (*Chim.*) Kaffein; Coffein, n. (Alkaloid, das in den Kaffeeblättern enthalten ist).

caffeìno, m. (*vezz.* v. caffè) kleine, gute Tasse Kaffee || kleines Café od. Kaffeehaus.

caffeìsta (pl. -sti), m. Kaffeetrinker, -kenner, -liebhaber, m. || f. Kaffeeschwester, f.

caffettàno, m. Kaftan, m.; Ehrenkleid der Türken, n.; langes Oberkleid.

caffettièra, f. Frau des Kaffeeschenks od. selbständige Wirtin, Besitzerin eines Kaffeehauses, f. || Kaffeekanne, f.

caffettière, m. Wirt od. Inhaber eines Kaffeehauses; Kaffeeschenk, m. || Kellner in einem Kaffeehaus, m.; fare il ~, den Kellner machen, bedienen in einem Café.

caffètto, m. (*dim.* u. *vezz.* v. caffo) *fam.* günstiger Zufall; glückliches Ereignis || mi è capitato un bel ~, ich habe einen guten Fund, einen guten Kauf gethan 2c.

caffeùccio (pl. -cci), m. (*dispr.* v. caffè) schlechte Tasse Kaffee || schlechtes, dürftiges Kaffeehaus.

caffo, m. ungerade Zahl || il pari e il ~, gerade u. ungerade; giocare a pari e ~, auswerfen; erraten ob gerade od. ungerade || buon ~, günstiger Glücksfall; glücklicher Zufall || esser il ~ (od. esser l'asso) dei belli, dei brutti, dei bravi etc., einer der Schönsten, Häßlichsten, Tapfersten 2c. sein || in ~, in ungerader Zahl || *prov. scherz.* le donne in una casa ci stanno bene in ~, ma che non arrivino a tre, es ist gut, wenn die Zahl der Frauen in einem Hause ungerade ist und die drei nicht erreicht, d. h. wenn nur eine Frau da ist || ogni bugiardo si pone (od. si mette) in ~, jeder Lügner nennt immer ganz bestimmte Zahlen, vielleicht entstanden aus capo, von dem Ratespiel der röm. Knaben: aut caput aut navem). |caffo, m.

caffo, *agg.* ungerade; numero ~, daß. wie † **caffisso**, m. (*Stor.*) Kaffis, n. (altes Maß, im Handel mit der Levante gebraucht) || ein Kaffis Öl etwa 6 Pfund; ein Kaffis Getreide etwa $71/2$ Scheffel (arab. kafiz).

† **cagionamènto**, m. daß. wie **cagione**.

cagionàre (**cagiò·no**), v. a. verursachen, veranlassen; bewirken || erzeugen; hervorbringen || ⊙ als Grund anführen (D.) || † beschuldigen (l. accagionare) || † **-rsi**, v. rifl. entschen; herrühren.

cagiò·ne, f. Ursache; Veranlassung, f. || Grund, m. || Anlaß, m.; Gelegenheit, f.; Ursprung, m. || Antrieb; Beweggrund, m.; Motiv, m. || per ~ tua od. a ~ tua, deinetwegen; um deinetwillen || a ~ di od. per ~ di mit folg. Infinitiv: zu dem Ende, um . . .; in der Absicht, zu . . .; zu gu . . . || a cagion d'esempio, zum Beispiel; um ein Beispiel anzuführen (daß. wie per esempio) (lat. occasio).

cagionevòle, *agg.* kränklich; leidend; bei dem geringsten Anlaß erkältet od. sonst krank || ~ di febbre, leicht dem Fieber zugänglich; bei der geringsten Gelegenheit fiebernd.

cagionevolézza, f. Kränklichkeit, f. || Verwöhntheit, f.; Verwelchlichtheit, f.

cagionevolmènte, *avv.* daß. wie cagionevole.

cagionùccia, f. (*dim.* u. cagione) kleine, unbedeutende Ursache, Veranlassung.

cagliàre, v. n. f. accagliare.

cagliò (pl. -gli), m. Lab; Käselab, n. (Magensaft im vierten [Lab-] Magen der Wiederkäuer, Mittel zum Gerinnen der Milch) || *(Bot.)* Labkraut; Meierkraut; unser Frauen Bettstroh, n. (Galium verum) (lat. coagulum).

cagna, f. Hündin, f. || *fig.* herzloses, liebloses Weib || *prov.* le mamme son mamme e le matrigne son ~e, Mütter bleibt stets Mutter, aber eine Stiefmutter ist häufig lieblos || la ~ frettolosa fece i canini ciechi, Eile mit Weile; nur keine Überstürzung || ~ a cane, Hündin in der Brunstzeit, f.; läufische Hündin.

cagnàccia, f. (*pegg.* v. cagna) häßliche, struppige, bissige Hündin || *fig.* schlechte Sängerin || Wahrzeit der Verwunderung; etwa: der Teufel auch!

cagnàccio (pl. -a·cci), m. (*pegg.* v. cane) großer, ungeschlachter, häßlicher Hund.

cagnàia u. **cagnàra**, f. Bellen mehrerer Hunde zu gleicher Zeit; Gebell; Hundegebell, n. || *fig.* Streit, m.; Gezanke, n.; wüster Lärm; Geschrei, n. || far ~ od. un po' di ~, in lauter u. fröhlicher Weise beisammen sein || Tadel; Vorwurf, m.; Schelte, f.

cagnàzzo, m. daß. wie cagnaccio || *agg.* häßlich; entstellt; widerlich; abstoßend || blau angelaufen; leichenfarbig (D.).

cagnesco (pl. -schi), *agg.* hündisch || *fig.* höhnisch; grimmig (gleichsam knurrend); drohend || guardare in ~, grimmig, scheel, drohend anschauen || stare in ~ tra di loro, gegen einander Argwohn, Groll, Grimm hegen.

cagnolìno, m. ; **-na**, f. (*dim.* v. cane u. cagna) kleiner, zierlicher Hund; Hündchen, n. || una persona va dietro a un' altra come un ~, eine Person läuft stets hinter der anderen her, ist ihre unzertrennliche Begleiterin.

cagnòtto, m. gedungener Meuchelmörder; Spießgeselle; Helfershelfer, m. || *fig.* Spion eines argwöhnischen, grausamen Fürsten; Häscher; Agent, m.

cagnuòla, f. (*dim.* v. cagna) kleine Hündin von edler Race || *prov.* qual è la signora, tal è la ~, wie der Herr, so der Knecht; wie der Herr, so das Geschirr.

cagnuòlo, m. (*dim.* v. cane) kleiner Hund von edler, feiner Rasse.

caìcco (pl. -cchi), m. (*Mar.*) kleine Schaluppe (die an Bord der größeren Schiffe aufgehängt ist) (v. türk. kajik).

Caifasso, m. (*N. pr. bibl.*) Kaiphas.

caimàne, m. (*Nat.*) Kaiman, m. (amerikanisches Krokodil; Alligator luciusi).

Caìna, N. Name der Örtlichkeit in Dantes Hölle, wo die Verräter am eigenen Blute ihre Strafe abbüßen. |wurzel.

caìnca, f. *(Bot.)* brasilianische Kahinka-

Caìno, m. *(N. pr. bibl.)* Kain || offerte di ~, Anerbietungen, die aus mißgünstigem Herzen kommen u. Gefahr in sich bergen || *volg.* ~ co le spine, Mann im Monde, m.

caìa, f. *(Mar.)* kleiner Not- od. Schlupphafen; kleine Bucht || *(Pascat.)* Hinablassen, Hinabtauchen des Netzes, n.; Zug mit dem Netze, m.; andare, essere in ~, auf den Fischfang ausgehen; auf dem Fischfange sein || *(Mar.)* dar la ~, sielholen.

calabràche, m. *indecl.* sehr einfaches, ital. Kartenspiel zu zweien.

calabrése, *agg.* kalabrisch; aus Kalabrien || *sost.* m. Kalabrese; Einwohner von Kalabrien || kalabreser Gut; Kalabreser (oben spitz zulaufender Hut mit breiter Krämpe), m.

calabresèlla, f. Kartenspiel zu dreien (einer gegen zwei), n.

calabresèlla, f. (pl. -sti), m. gewandter, kluger Spieler der calabresella.

Calàbria, f. (*Geogr.*) Kalabrien, n.

calàbro, *agg.* daß. wie calabrese.

calabrône, m. Hummel; Hornisse, f. || große, schwarze Brummfliege || nero come un ~, sehr braun, sehr dunkel im Gesichte; *fig.* sehr aufgebracht; sehr schlechter Laune || *mod. prov.* parere un ~ in un fiasco, por sich brummen, unverständlich in den Bart brummen || mettere altrui un ~ nell' orecchio, jdm. einen Floh ins Ohr setzen (lat. crabro).

calafà·o (pl. -a·j), m. daß. wie calafato.

calafatàre (**calafà·to**), v. a. *(Mar.)* kalfatern; klauen; dichten; abdichten (die Fugen zwischen den Planken eines Schiffes mit Werg ausstopfen) (v. arab. kâlafa).

calafàto, m. *(Mar.)* Kalfaterer, m.

calafatùra, m. Aufseher über die Kryställisation des Alauns (in den Alaunsiedereien), m. || Arbeiter, welcher die Alaunkisten mit Werg dichtet || *(Mar.)* daß. wie calafao. |m.

calamaiàta, f. Wurf mit dem Tintenfaß,

calamàio, m. (*dim.* u. *vezz.* v. calamaio) kleines, zierliches Tintenfaß.

calamàio (pl. -a·j) u. ⁎**calamàro**, m. Tintenfaß, n. || Schreibzeug, n. || *fam.* -j agli occhi, blaue Ränder unter den Augen, m. pl. || *(Zool.)* Tintenfisch, m. (Octopus vulgaris) || *scherz.* u. *fam.* Spitzname für die Rechnungs u. Verwaltungsbeamtenschaft in der ital. Armee; Federvieh, n. (lat. *agg.* calamarius).

calamaiùccio (pl. -u·cci), m. (*dispr.* v. calamaio) schlechtes, unscheinbares Tintenfaß.

calamandrèa u. **calamandrìna**, f. *(Bot.)* Frauenbiß; großer Gamander (Teucrium chamaedrys) || Majoran, m. (Origanum majorana).

calambà, m. daß. wie calambucco.

calambùcco, m. *(Bot.)* Adlerholz, n.; stark riechendes indisches Holz (von Excoecaria Agallocha).

⁎**calamènto**, m. daß. wie calaminta.

calamìna, f. daß. wie cadmia.

calamìnta, f. *(Bot.)* Ackerminze; Bergminze; Bergmelisse, f. (Calamintha officinalis).

† **calamìstro**, m. Brennessen für die Haare, n. (lat. calamistrum).

calamìta, f. Magnet, m.; Magneteisen, n. || Magnetnadel, f. || *fig.* Reiz; Anreiz, m.; Anziehung; Lockung, f. || qd. è la ~ delle disgrazie, auf ihn stürzt alles Unglück herein (v. lat. calamus, weil früher die Magnetnadel auf einem Strohhalm balancierte).

calamità, f. schweres Mißgeschick; allgemeines Unglück; Heimsuchung, f. || Not; Drangsal, f. (lat. calamitas).

calamitàre (**calamì·to**), v. a. magnetisch machen; magnetische Eigenschaft od. Kraft verleihen || magnetisieren || *p. pass.* **calamì·to**, magnetisch gemacht (i.) || *agg.* magnetisch; ago ~, Magnetnadel, f.

calamitazióne, f. Magnetisiermaschen, n.; Magnetisierung (des Eisens 2c.), f.

calamìtico, *agg.* magnetisch || virtù ~a, Anziehungskraft, f. || † unheilbringender Weise.

calamitosamènte, *avv.* in unglücklicher,

calamitóso, *agg.* unheilvoll; unheildrohend; unheilschwanger || unglücklich; elend; erbärmlich.

calàmo, m. ⊙ Rohr; Schilf, n. || Schreibrohr, n. || ⊙ Feder, f. || ⊙ Pfeil, m. || Geschoß, n. || *(Bot.)* ~ odorato od. aromatico, Kalmus, m.; Ackerwurz; Magenwurz, f. (Acorus calamus) (lat. calamus).

calàndra, f. *(Zool.)* Kalanderlerche, f. (Alauda calandra) || cantare come una ~, wie eine Lerche singen, d. h. gern u. fröhlich singen; fröhlich sein wie eine Heidelerche || *fam.* una persona è una ~, jene schwatzt ohne Rast u. Unterlaß (v. gr. καλάνδρα).

calandrèlla, f. *(Zool.)* ſ. calandrino.

calandrìno, m. *(Zool.)* Wiesenlerche, f. (Anthus pratensis) || Rot- od. Weindrossel, f. (Turdus iliacus).

Calandrìno, m. Name eines Tölpels in den Novellen des Boccaccio || far ~ qd., jem. zum besten halten; jdm. etw. weismachen.

calàndro, m. *(Zool.)* Feldlerche, f.; Brachpieper, m. (Anthus campestris).

calàndro, m. *(Mest.)* Winkelmaß (der Pflasterer u. Steinmetze), n.

calàno, m. *(Zool.)* Hornvogel, m. || ~ rinoceronte, Nashornvogel, m. (Buceros rhinoceros).

calàppio (pl. -ppj), m. Falle; Schlinge, (beim Vogelfang), f. || *fig.* Fallstrick, m.; Hinterlist, f. || mettere qd. nel ~, jem. hereinfallen lassen; ihm betrügerischer Weise Nachteil zufügen || entrar nel ~, in die Falle gehen; hereinfallen (verkürzte Form v. cappio).

calapranzi, m. *indecl.* Speisezufuhr; Fahrstuhl für die Speisen (zwischen Küche u. Speisezimmer), m.

calàre (**calò·**), v. a. herab-, hinab-, herunter-, hinunterlassen; senken || ~ le vele, die Segel streichen; *fig.* mit seinem Leben od. mit irgend einer Periode desselben abschließen || ~ un colpo, un fendente, una bastonata etc., einen Schlag, einen Degenhieb, eine Tracht Prügel herabreichen, versetzen, geben; ~rla a qd., jdn. einen üblen Streich spielen || herabsteigen (in dieser Bedeutung nur noch im *p. pass.* gebräuchlich); calato il monte, nach dem Absteig vom Berge || ~si i calzoni, die Hosen herablassen, fallen lassen || ~ una perpendicolare, eine Senkrechte fällen || **-rsi**, v. rifl. sich herablassen; sich langsam herabsinken lassen || sich herab auf die Beute stürzen (Vögel) || ⁎dem Meere zuströmen (Flüsse) || v. n. herabsteigen; niedersteigen; abwärtsgehen || in ein südlicher gelegenes Land einbrechen; a più riprese i barbari calarono in Italia, verschiedene Male brachen die Barbaren in Italien ein || Anker werfen; vor Anker gehen (Schiffe) || sich herablassen (z. B. eine Erklärung von Hause auf die Brust) || sanft absteigen; eine sanftere Neigung annehmen (Berge, Abhänge) || sich dem Untergange zuneigen || abnehmen; sich verkürzen; i giorni calano, die Tage nehmen ab; la luna cala, der Mond nimmt ab || sinken; im Spiegel fallen (Wasser u. andere Flüssigkeiten) || sinken (der Preis); im Kurs sinken (Wertpapiere); minderwertig werden (Münzen) || an Gewicht, Umfang, Gehalt, Qualität verlieren, Einbuße erleiden || le candele calano, die Kerzen brennen nieder || mager, immer weniger werden (ein Kranker) || die Stimme sinken lassen; absinken im Tone (ein Sänger) || an Umfang od. Kraft verlieren (die Stimme eines Sängers) || *fig.* ~ a basso, an Einfluß, Ansehen verlieren; in der öffentlichen Meinung Einbuße erleiden || la superbia gli è calata molto, sein Stolz ist sehr gemindert, gedämpft

worden ‖ cala cala! zieh' ein wenig ab! (wenn jem. in seinen Erzählungen aufschneidet) ‖ *p. pres.* cala·nte, herablassend ‖ *agg.* luna ~, abnehmender Mond; moneta ~, minderwertiges Geld ‖ *p. pass.* cala·to, herabgelassen, -gesteigen ‖ *agg.* nobile ~ al basso, herabgekommener Adliger (mit. chalare, v. gr. χαλάω).

calastrèllo, m. *(Mil.)* Lafettenriegel, m.; Querholz zwischen den Schenkeln der Lafette, n.

cala·ta, f. Herab-, Hinabsteigen; Sinken, n. ‖ Herab-, Hinablassen; Senken, n. ‖ Abstieg eines Luftballons rc.), m. ‖ la ~ del sipario, das Fallen des Vorhangs ‖ la ~ dei barbari, der Einbruch der Barbaren (in Italien) Abhang; Abtrieg, m.; sanfte Neigung (eines Berges) ‖ *(Med.)* Senkung; Sackung (von Eingeweiden), f. ‖ *mod. prov.* pigliare qc. (ob. pigliarsela) a quattro quattrini (ob. a un tanto ob. a un soldo) la ~, etw. gleichgültig, lahmgelegt, ohne besonderen Eifer und ohne große Neigung betreiben. [feines Korn.

calbrìgia, f. *(Agr.)* Igelweizen, m. ‖ sehr

cal·ca, f. Gedränge, n.; dichte Menge; Haufen, m. ‖ entrare nella ~ per farsi pigiare, sich ohne Notwendigkeit in eine Schaden bringende Unternehmung einlassen ‖ rompere la ~, das Gedränge durchbrechen; sich mit den Ellbogen Platz machen ‖ a ~, haufenweise; in Menge (i. calcare).

calcabile, *agg.* betretbar; begehbar; beschreitbar. [lettere.

calcafògli, m. *indecl.* dass. wie calca-

calcagnata, f. Tritt mit der Ferse, mit dem Absatze, m. [m.

calcagnato, *agg.* sgorbia ~a, Hohlmeißel,

calcagno (pl. ~gni u. ~gna, f.), m. Ferse, f.; Hacken (des Fußes), m. ‖ Absatz (des Schuhes); Fersenteil (des Strumpfes), m. ‖ aver il cervello nei ~i, wenig Urteil haben; ohne Überlegung handeln ‖ battere il ~, Fersengeld geben ‖ stare alle ~a qd., jdm. auf dem Fuße folgen; hart hinter jem. herlaufen ‖ aver qd. alle ~a, jem. dicht hinter sich haben ‖ dare a qd. delle ~a, jem. anspornen, antreiben ‖ menar delle ~a, die Sporen geben od. Stöße mit den Hacken geben ‖ lasciarsi porre il ~ sul collo, sich unterdrücken, sich mit Füßen treten lassen ‖ pagare di ~a, sich aus dem Staube machen, ohne bezahlt zu haben (lat. calcaneum).

calcagnuòlo, m. Meißel mit zwei breiten Zähnen (zur feineren Bearbeitung des Marmors); Polierzahn, m. [Papierpresser, m.

calcalèttere, m. *indecl.* Briefbeschwerer;

calcamento, m. Niedertreten; Zertreten, n. ‖ Zusammenpressen, n.

calcara, f. Kalkziegelofen; Schmelzofen für die Glasmasse, m. ‖ Brennofen, m.

calcare (ca·lco, ca·lchi), v.a. treten; mit Füßen treten ‖ zusammentreten, -drücken, -pressen, -stampfen; einstampfen ‖ betreten; über etw. hingehen ‖ ~ le scene, sich in der dramatischen Kunst ausbilden ‖ ~ le orme di qd., in die Fußstapfen jds. treten; jdm. nacheifern ‖ *(Disegn.)* über die Umrisse einer Zeichnung mit einem Stifte hinfahren, um sie durchzuzeichnen, durchzupausen, abzudrucken, abzupausen ‖ *(Scult.)* einen (Gips-, Wachs- rc.) Abdruck machen ‖ ~ sopra una parola od. ~ una parola, una frase, ein Wort, eine Redensart mit Nachdruck aussprechen; sie ausdrücklich betonen ‖ *p. pres.* cala·nte, tretend ‖ *sost.* m. Bälgetreter, m. ‖ *p. pass.* calca·to, ge-, betreten (h.) ‖ *agg.* ganz voll; misura ~a, dicht gehäftes Maß; strada ~a, viel begangene, stark benutzte Straße (lat. calcare).

†**calcare**, v. n. dass. wie accalcarsi.

calcàre, *agg. (Chim.)* kaltig; pietra ~, Kalkstein, m. ‖ *sost.* m. kohlensaurer Kalk; Calciumkarbonat, n.

calcàreo u. ***calcàrio**, *agg.* kalkartig; kalkhaltig (lat. calcareus).

calcàta, f. Stampfen; Einstampfen; Pressen, n. ‖ dare una ~a qc., etw. zusammenpressen, -drücken; einstampfen; zusammentreten.

calcatèlla, f. *(dim.* v. calcata); dare una ~a qc., etw. leicht zusammenpressen, -stampfen.

calcatìna, f. dass. wie calcatella.

calcatòia, f. *(Cappell.)* Walkstock, m.; Walkbrett; Walkholz, n.

calcatòio (pl. ~ò·j), m. *(Artigl.)* Setzer; Setzholzer; Stampfer; Ladestock od. Büchsenstock zur Geschütze, n. ‖ *(Disegn.)* Stift (aus Metall od. Horn od. Elfenbein) zum Durchpausen von Zeichnungen, m. ‖ *(Dentist.)* Plombierstäbchen, n.

calcatrèppa u. **calcatrèppola**, f. *(Bot.)* Braundistel; Mannstreu od. Männertreu, f. (Eryngium campestre) ‖ Sterndistel od. Wollendistel, f. (Centaurea calcitrapa).

calcatùra, f. Nieder-, Zusammentreten, n. ‖ Pressen; Festdrücken; Einstampfen, n.

†**calce**, m. unteres Ende des Lanzenschaftes; Flintenkolben, m. (s. auch calcio) ‖ in ~, am Fuße; unten; in ~ della pagina, am Ende (unten an) der Seite (v. lat. calx, -cis, Ferse).

calce, f. Kalkstein, m.; Kalkerde, f. ‖ ~ viva, frischer Kalkstein (der noch die Kraft hat, zu Kalk gebrannt zu werden); ~ estinta od. spenta, verwitterter, außgewitterter Kalkstein (der nicht mehr diese Kraft hat) (lat. calx, -cis, Kalk; gr. χάλιξ).

Calcedònia, f. *(Geogr. stor.)* Chalcedon, n. (Stadt in Cilicien).

calcedònio (pl. ~ònj), m. *(Min.)* Chalcedon, m. (Art weißlichroter Edelstein).

†**calce·se**, m. *(Mar.)* Gipfel des Mastbaumes, m.; viereckiger Topp des Mastes der alten Galeere ‖ Kloben zum Aufhängen des Flaschenzuges, m. (v. gr. κορυφίον).

calcestruzzo u. **calcistruzzo**, m. Gemisch aus Kalk u. Sand u. kleinen Steinen, n.; Mörtel, m. ‖ Chamotte, f.

calcetto, m. Fußsocke, f.; Hausschuh, m. ‖ feiner, ausgeschnittener Schuh; Ballschuh, m. ‖ mettere qd. in un ~, jem. überwinden, bezwingen, unterkriegen; jem. mit Gründen überwältigen; ihn überzeugen (v. lat. calceus).

calciare (ca·lcio), v. a. ausschlagen (gegen jem.); Fußtritte geben (jdm.) ‖ treten; stampfen ‖ ~ le pelli, die Häute mit den Füßen stampfen od. bearbeiten (v. calcio).

calcìna, f. Kalk, m. ‖ spengere la ~, den Kalk löschen ‖ una mestolata di ~, eine Kelle voll Kalk ‖, Mörtel, m.; Mauerspeise, f.; fare la ~, den Mörtel anmachen; den Kalk anmachen, einmachen, einrühren ‖ ~ sfiorata, nicht fertig gelöschter Kalk ‖ ~ viva od. spenta, ungelöschter od. gelöschter Kalk ‖ ~ grassa, Mörtel, in dem wenig Sand ist; ~ magra, Mörtel, in dem zu viel Sand ist ‖ ~ dolce od. forte, dünner, wenig zäher od. dicker, zäher Mörtel ‖ muro a ~, mit Mörtel aufgebaute Mauer (Gegensatz: muro a secco) ‖ mettere in ~ i mattoni, die Ziegelsteine durch Kalk mit einander verbinden od. in eine Kalkschicht legen ‖ *(Conc.)* mettere le pelli in ~, die Häute in ein Kalkbad (in Kalk) legen (v. lat. calcem v. calx). [sartig verbrennbar.

calcinabile, *agg.* zu Kalk auflösbar; kalk-

calcinaccio (pl. ~a·cci), m. abgefallener, trockener Mörtel; abgefallenes Stück vom Putz ‖ Schutt (von zerbrochenen Ziegelsteinen, Putzstücken rc.); Mörtelschutt; Kalkschutt, m. ‖ ~i, pl. Ruinen, f. pl.; Trümmer, pl. ‖ mal del ~ ob. ~, Verkalkung des Kotes (in den Eingeweiden der Vögel), f. ‖ *fig.* aver il mal del ~, die Bauwut haben ‖ *(Med.)* Verkalkung der Gefäße (bei Gichtleiden rc.), f.

calcinaio (pl. ~a·j), m. Kalkgrube; Grube zum Löschen des Kalkes, f. ‖ *(Con.)* Trog für das Kalkbad (Einkalken) der Häute; Kalkbottich, m.; Schwödefaß, n.; Schwödegrube, f. ‖ Kalklöscher, -brenner, m.

calcinare (calci·no), v. a. *(Chim.)* verkalken; zu Kalk verbrennen, kalcinieren ‖ *(Agr.)* die Felder mit Kalkpat (zum Düngen) bestreuen ‖ *(Mur.)* eine Mauer mit Kalk bewerfen.

calcinatòrio (pl. ~òrj), *agg.* zum Prozeß des Verkalkens od. des Verbrennens zu Kalk dienend ‖ forno ~, Kalchtierofen, m.

calcinatura, f. Verkalken; Verbrennen zu Kalk, n.

calcinazione, f. Prozeß, Vorgang des Verkalkens od. Verbrennens zu Kalk, m.; Kalcinieren, n.

calcinèllo, m. kleines, unverbrennbares od. unauflösbares Steinchen im Kalke ‖ *(Zool.)* kleines Schaltier.

calcìno, m. Muscardine od. Starrsucht, f. (Krankheit der Seidenwürmer, bestehend in der Verkalkung ihrer Exkremente). [haltig.

calcino·so, *agg.* kaltig ‖ kalkartig ‖ kalk-

calcìo (pl. ~ci), m. Fußtritt; Stoß mit dem Fuße, m. ‖ Tritt mit dem Fuße od. der Klaue od. der Pfote (der Tiere), m. ‖ *mod. prov.* il ~ dell' asino, Eselstritt, m.; feige, an einem zur Ohnmacht verurteilten Gegner ausgeübte Rache ‖ dare un ~ a qc., eine Nutzen versprechende Sache unbeachtet vorüber lassen; dare un ~ alla fortuna, sein Glück versäumen ‖ fare ai ~i (od. ai cozzi) coi muricciuoli, mit dem Kopfe gegen die Wand rennen; sich mit einer einflußreichen Persönlichkeit überwerfen; gegen Unvermeidliches sich eigensinnig sträuben ‖ due cose fanno ai ~i fra di loro, zwei Dinge stehen sich schroff gegenüber, widersprechen einander ‖ fare ai ~i, mit dem Fußball ob. der Rollschuhe spielen ‖ *fam.* pigliare qd. a ~i (nei sedere), jem. übel anlaufen lassen; ihn grob verabschieden ‖ Flintenkolben, m.; unteres Ende des Lanzenschaftes ‖ *(Agr.)* piantar le viti a ~, die Rebschößlinge in dem Graben nach unten biegen (lat. calx, -cis, Ferse).

calcistruzzo, m. ‖ calcestruzzo.

calcitrare, v. n. ‖ ricalcitrare.

calcitrazione, f. ‖ ricalcitrazione.

calcitroso, *agg.* ‖ ricalcitrante.

calco (pl. ~chi), m. *(Phil.)* Durchzeichnung; Pause od. Pause, f. ‖ *(Sculpt.)* Abdruck in Wachs od. Thon (z. B. einer Medaille), m. (i. calcare).

calcografìa, f. Kupfer- od. Stahlstechkunst; Chalkographie, f. ‖ Kunst, Kupfer- od. Stahlstiche abzudrucken, abzuziehen, f. ‖ Werkstätte zur Herstellung von Kupferstichen, f. (gr. χαλκός, Kupfer, u. γράφειν, schreiben, stechen).

calcogràfico, *agg.* zur Kupferstechkunst gehörig; chalkographisch.

calcógrafo, m. Drucker der Kupferstiche, m. ‖ Händler mit Kupferstichen, m.

calcòla, f. *(Tess.)* Trift-, Fußbrett am Webstuhl, n. (stets im Plural gebraucht, da es immer zwei sind) ‖ menare le ~e, weben; am Webstuhl sitzen. [abschäbbar.

calcolabile, *agg.* berechenbar; zählbar;

calcolare (ca·lcolo), v. a. außrechnen; berechnen; den Wert durch Rechnung bestimmen ‖ erwägen; prüfen; in Erwägung ziehen ‖ v. n. Rechenoperationen anstellen; rechnen ‖ *far ~ di qc., etw. in Erwägung ziehen; auf etw. rechnen (besser dafür: tener conto) ‖ stener a ~ qd., jem. zur Erfüllung seiner Pflicht anhalten (besser dafür: farlo stare al dovere).

calcolatore, m.; ~trice, f. Berechner; Rechner, m.; -in, f. ‖ Kalkulator, m. ‖ *fig.* überlegender und alles erwägender Kopf.

calcolazione, f. Berechnung; Ausrechnung; Rechnung, f.

calcolétto, m. *(dim.* v. calcolo) kleines Steinchen, welches sich in den Nieren und in der Blase bildet.

calcolo, m. Rechnung, f., Kalkul, m. ‖ Rechenoperation, f. ‖ ~ aritmetico, Arithmetik, f.; Zahlenrechnung; ~ algebrico od. analitico, Algebra, f.; Buchstabenrechnung; ~ differenziale, integrale, infinitesimale, Differenzial-, Integral-, Infinitesimalrechnung ‖ scienza del ~, Zahlentheorie, f. ‖ Annahme; Vermutung; Berechnung; Voraussberechnung, f. ‖ fare i suoi ~i, alle Möglichkeiten in Erwägung ziehen ‖ tenere in ~ qc., etw. in Erwägung ziehen; darauf rechnen ‖ tanto ~, che ~, wenn man in Rechnung zieht, daß... ‖ ~i, pl. *(Med.)* Blasengries, m.; Blasensteine, Nierensteine, m. pl.; ~i biliari, Gallengries, m. (lat. calculus, Steinchen).

calcolóso, *agg. (Med.)* mit Steinbeschwerden behaftet; an Steinkrankheit leidend.

caldа, f. *(Fabbr.)* Glühen (des Eisens), n.; *mod. prov.* fare due chiodi a una ~, zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen ‖ Glut; Mittagshitze, f. ‖ *(Med.)* Seitenstechen, n.; leichte Brustfellentzündung; prendere una ~, sich durch Erhitzung ein Unwohlsein zuziehen.

caldàccio, (pl. ~a·cci), m. *(pegg.* v. caldo) lästige, unangenehme, drückende Hitze.

caldàia, f. Kessel, m. ‖ Brausteel; Gießpfanne, f. ‖ ~a vapore, Dampfkessel ‖ Inhalt eines Kessels, m.; ein Kessel voll ‖ bollire come una ~ od. parere una ~, argen Katarrh haben.

caldaiata, f. Inhalt eines Kessels, m.; ein Kessel voll.

caldaièra, *agg.* chaldäisch (lat. chaldaicus).

caldàrno, m. *(dim.* v. caldaia) kleiner Kessel ‖ Färberkessel. [Kessel.

caldaióne, m. *(accr.* v. caldaia) großer

caldamente, *avv.* in warmer, eifriger, überzeugungsvoller, dringlicher Weise.

caldana, f. Glühen im Gesicht, n.; Blutandrang, m.; Erhitzung des Blutes, f. ‖ heftiges und plötzliches Erröten (aus Zorn od. Scham) ‖ Raum über dem Ofen (zum Wärmen und Trocknen der Wäsche), m. ‖ †Mittagshitze, f.

caldanino, m. kleine kupferne Kohlenpfanne; Wärmtopf, m.

caldano, m. Wärm-, Kohlenpfanne, f.; Kohlenbecken, n. ‖ Wärm-, Schwitzstube; Schwitzkammer, f.; Raum über dem Ofen (zum Wärmen und Trocknen der Wäsche), m.

caldara, f. dass. wie caldaia.

Caldèa, f. *(Geogr.)* Chaldäa, n. (gr. *Χαλδαία*).

caldeggiare (calde·ggio), v. a. mit Wärme befürworten; begünstigen; warm vertreten; in seinen Schutz nehmen; unterstützen (Sachen und Personen).

caldèo, m. Chaldäer, m. (gr. *χαλδαῖος*).

calderaio (pl. -a·j), m. Kesselschmied; Kessler, m. || Kupferschmied, m. || Kesselverkäufer; Kupferwarenhändler, m.

calderino, m. *(Zool.)* Stieglitz; Distelfink, m. (Fringilla carduelis); (dass). wie cardellino).

calderone, m. dass. wie caldaione.

caldetto, m. kleiner Kupferkessel mit Deckel.

caldeurgia, f. *(Bot.)* Kreuzkraut, n.; Kreuzwurz, f. (Senecio vulgaris). [derino).

caldeurgio (pl. -u·gi), m. dass. wie cal-

caldetto, *agg. (dim. v.* caldo) halbwarm; lau; leicht angewärmt.

caldezza, f. Wärme; Erhitzung; Glut, f. || Feuer, (des Temperaments), n.; Leidenschaftlichkeit; Erregbarkeit, f.

***caldina**, f. dass. wie caldino.

caldino, *agg. (dim. v.* caldo) etw. warm; halbwarm; lau || *sost.* m. Mittags- od. Sonnenseite, f.; a ~, der Sonne ausgesetzt.

† **calditá**, f. dass. wie caldezza.

caldo, *agg.* warm || heiß; erhitzt; glühend || gewärmt; fetto ~, gewärmtes Bett || i giorni ~i, die Sommertage, m. pl.; paesi ~i, südliche Länder, n. pl. || terreno ~, trockener, warmer Boden || piante ~e, erhitzende Pflanzen (z. B. Zwiebeln), f. pl. || colore ~, lebhafte, feurige Farbe || feurig; lebhaft; hitzig (vom Temperament); un giovane ~, ein heißblütiger Jüngling; donna ~a, verliebtes, liebestolles Weib || una testa ~a, ein Hitzkopf; ein aufgeregter, überspannter Mensch || ~ dal vino, vom Weine erhitzt || heftig; ungestüm; vordringend (Leidenschaften); desiderio ~, feuriges, ungestilltes Sehnen || parole ~e, heftige, warme Worte, m. pl.; pregliere ~, heiße Bitten, f. pl. || piangere a ~e lagrime, heiße Thränen weinen || a sangue ~, aufgeregt; heftig erschüttert; leidenschaftlich erregt; aufgebracht; zornig || una pratica (od. faccenda) ~a, ein mit großem Eifer betriebenes Unternehmen || caldo caldo, heiß; *fig.* soeben entstanden; frisch aus der Werkstatt || dare una notizia calda calda, eine Neuigkeit brühwarm überbringen || pigliare od. cogliere qd. caldo caldo, jem. auf frischer That od. auf der That ertappen, fassen || pigliarla ~a una cosa (od. allein pigliarla ~a), sich etw. warm angelegen sein lassen; etw. allzuhitzig anfangen od. ins Werk setzen || stare od. tenersi ~, sich warm anziehen; sich warm halten || darne od. averne una ~a e una fredda, eine gute und eine schlechte Nachricht zu gleicher Zeit überbringen od. empfangen || chi la vuole ~a e chi fredda, der eine will es auf diese, der andere auf jene Weise || *prov.* bisogna battere il ferro, quando è ~, man muß das Eisen schmieden, solange es heiß ist (v. lat. calidus).

caldo, m. Wärme, f. || Hitze; Glut, f. || heißes, warmes Wetter; warme Jahreszeit || *fig.* il ~ dell' età, jugendliches Feuer; jugendliche Leidenschaft || Eifer, m.; Inbrunst, f. || nel ~ od. sul ~ di qc., mitten in . . ., mitten im schönsten . . .; gerade auf dem Höhepunkte || Brunst; Liebestollheit, f.; Läufigkeit (der Hunde), n. || mi fa un gran ~ od. ho un gran ~, ich verspüre eine große Hitze; mir ist es sehr warm || *mod. prov.* non fa nè ~ nè freddo, es macht nicht den geringsten Eindruck || non averci nè ~ nè freddo, nicht das geringste Interesse an etw. haben; dabei ganz unbeteiligt sein || darsi od. pigliare un ~ (gewöhnlicher: pigliare una fiammata), ab und zu ans Feuer treten, um sich zu erwärmen || pigliar il ~, heiß, glühend werden; sich erhitzen (bei. von Metallen) || mettere il ~ al letto, die Wärmflasche oder den Wärmtopf ins Bett legen, um es zu wärmen || tener ~, warmhalten (von Kleidern) || *mod. prov.* battere due chiodi a un ~, zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen || uno fa ~ e freddo quando e come gli pare, jem. schaltet und waltet ganz nach eigenem Gutdünken || *prov.* nè ~ nè gelo rimase mai in cielo, jede Jahreszeit bringt die entsprechende Wärme od. Kälte, sei es früher od. später || il ~ della lenzuola non fa bollire la pentola, wer lange im Bette liegt, hat schließlich nichts zu essen.

calducc'ino, m. *(dim. v.* caldo) angenehme, leichte Wärme || *agg.* halbwarm; acqua ~a, laues Wasser. [wie calducceino.

calduccio (pl. -u·cci), m. u. *agg.* dass.

caldura, f. große, drückende Sommerhitze || *prov.* Sant' Antonio la gran freddura, San Lorenzo la gran ~, l'una e l'altra poco dura, weder große Kälte am St. Antonustage, noch große Hitze am St. Laurentiustage dauern an.

cale, f. calere.

calefaciente, *agg. (Med.)* erhitzend; erwärmend. [faciente.

calefattivo, *agg. (Med.)* dass. wie cale-

calefazione, f. *(Med.)* Erwärmung; Erhitzung, f.

† **caleffare** (cale·ffo), v. a. verspotten; verhöhnen. [n.

caleggiolo, m. *(Bot.)* Schalmeienrohr,

caleidoscopio (pl. -pj), m. Kaleidoskop, n. (v. gr. *καλός, εἶδος* u. *σκοπεῖν*).

calendario (pl. -a·rj), m. Kalender, m.; ~ del 1893, Kalender von 1893 od. für das Jahr 1893 || non aver qd. nel ~, jem. nicht gern haben, nicht leiden können; voreingenommen gegen jem. sein || non essere sul ~ di qd., bei jdm. nicht in Gunst stehen, nicht beliebt sein || ~ scolastico, Schulkalender; Lehrplan, m. (lat. calendarium).

calende, f. pl. *(Stor.)* erster Tag jedes Monats (bei den Römern) || le ~ greche, ein Termin, der nie kommen wird; Nimmermehrstag, m. (weil die Griechen den Ausdruck nicht gebrauchten); alle ~ greche, niemals; nun und nimmermehr; mandare qc. alle ~ greche, etw. auf unabsehbare Zeit, auf den Nimmermehrstag verschieben; pagare alle ~ greche, niemals bezahlen || aver il cervello fuori di ~, nicht recht bei Sinnen sein; verdreht sein (lat. calendae v. calare, zusammenrufen).

calendimaggio, m. *indecl. (Stor.)* Frühlingsfeier am 1. Mai in der florentinischen Republik || *fig.* phantastische Figur, welche den Frühling darstellte.

calèndola u. **calèndula**, f. *(Bot.)* Ringelblume; Totenblume; Regenblume; Morgenröte; Studentenblume, f. (Calendula officinalis).

calenzuòlo, m. *(Zool.)* grüner Kernbeißer; Gold-, Grünfink; Grünling, m. (Fringilla chloris).

Calepino, m. gewöhnliche Benennung des ersten größeren lateinischen Wörterbuchs (verfaßt von Ambrogio da Calepio im 16. Jahrhundert) || *fig.* u. *fam.* dicke, großes Buch || *fam.* essere un ~, viele Sprachen wissen (da jenes Wörterbuch dem Lateinischen sechs andere Sprachen gegenüberstellt).

calere, v. n. (*impers.* und nur in den Formen ca·le, cale·va, ca·lse, cale·sse gebraucht) || ⊙ poco mi cale d'una cosa, es liegt mir wenig an einer Sache; ich kümmere mich wenig um eine Sache || mettere in non cale una cosa, eine Sache unberücksichtigt, unbeachtet lassen, sich um sie nicht kümmern || mi fece ~, es erregte mein Nachdenken, meine Aufmerksamkeit (D.) || se vi cale di me, mir zu Liebe; thut mir den Gefallen; wenn euch etw. an mir liegt || *p. pass.* calu·to, besorgt; bekümmert (um etw.); achtsam (auf etw.) (lat. calere, Hitze empfinden).

calessabile, *agg.* fahrbar für Kutschen und eleganteres Geschirr.

calessaccio (pl. -a·cci), m. (*pegg.* v. calesse) schlechte, alte, abgenützte Kalesche; alter Rumpelkasten.

calessante, m. Vermieter von Kaleschen und anderen eleganten Gefährten; Inhaber eines Fuhrgeschäftes, m.

calessare, f. Fahrt mit der Kalesche, f. || eine Kutsche voll Leute.

calèsse u. ***calèsso**, m. leichte Kutsche; Kalesche, f. || Halbwagen, m.; leichter offener Reisewagen (in Italien häufig zweirädrig) || *(Cacc.)* la civetta tira il ~, der Kauz zu. Uhu (als Lockvogel gebraucht) schleppt seinen Käfig hinter sich her (anstatt auf der Stange zu sitzen und mit den Flügeln zu schlagen) || *fig.* u. *fam.* tirare il ~, den Vermittler in Liebesangelegenheiten machen (lies. kolesa).

calessina, f. kleine viersitzige Kutsche.

calessuccio (pl. -u·cci), m. (*dispr.* v. calesse) dürftige, schlechte Kalesche.

calèstro, m. s. galestro.

† **caletta**, f. dass. wie fetta.

calettare (cale·tto), v. a. *(Legn.)* zwei Bretter oder Holzstücke durch einander entsprechende Ausschnitte aneinander fügen, mit einander verzahnen, verschränken; aneinander passen || Fenster od. Thüren luftdicht, genau in ihre Öffnungen einfügen || v. n. gut schließen; luftdicht schließen; gut eingefügt, angepaßt sein (Fenster und Thüren) || *fig.* gut passen; an rechter Stelle sein; übereinstimmen; sich einfügen (bes. von Sentenzen, Sprichwörtern rc.) (Etym. unbekannt).

calettatura, f. *(Legn.)* Aneinanderpassen; Zusammenfügen; Verzahnen; Verzapfen (zweier Bretter rc.), n. || Stelle, wo zwei Teile eines Möbels zusammengefügt sind, f.

calètto, m. *(Mar.)* kleiner Not- oder Schlupphafen.

cali, m. *(Bot.)* Salzkraut; Meerkraut, n.; Sodapflanze, f. (Salsola kali) || *(Chim.)* Kali; Laugensalz, n.; Pflanzenlaugensalz; Pflanzenalkali, n.

calìa, f. kleine Gold- od. Silbertellchen, die bei der Arbeit abfallen, n. pl.; Silber-, Goldabfälle; Feilspäne, m. pl.; Feilstaub, m. || *fig.* wertloses Ding; Plunder, m. || *fam.* altes, dürres, unangenehmes Weibsbild || mißgestimmte, trübselige Person || Ärger; Verdruß, m. (v. calare).

† **calibe**, m. *(Med.)* Stahl, m. (gr. *χάλυψ*).

† **calibeare** (cali·beo), v. a. *(Farm.)* einen Stahl- od. Eisentrank zubereiten; in ein Heilmittel Stahl od. Eisen thun.

† **calìbra**, f. *(Artigl. stor.)* Instrument zum Messen der inneren Weite, des Kalibers, eines Geschützes, n.; eine Art Meßlineal, n. (Kaliberstab, m.

calibrare (cali·bro), v. a. *(Artigl.)* den Seelendurchmesser eines Geschützes, das Kaliber messen od. bestimmen; dem Geschütze od. der Munition ein bestimmtes Kaliber geben || kalibrieren; abgleichen; abmessen (die Weite eines Gefäßes) || *p. pass.* calibra·to, kalibriert || *agg. (Fis.)* tubi ~i, kalibrierte Röhren (von erprobter, durchgehends gleichmäßiger Weite). f. pl.

calibrato·io (pl. -o·j), m. *(Artigl.)* Kalibermaßstab, -stab, m. || Maß für den Durchmesser der Geschosse, n.; Kugellehre, f.

calìbro, m. Kaliber, n.; Seelendurchmesser der Geschütze, m.; innere Weite des Geschützrohres; Stücköffnung, f.; Geschützweite, f. || Gewicht, n. od. Durchmesser, m. (der Geschosse) || *(Med.)* Mündungsweite, f. od. Durchmesser (einer Ader) || *fig.* Natur, Beschaffenheit, Art (einer Person), f.; Menschenschlag; Schlag (von Menschen), m. || Bedeutung, f., Gewicht, n. (einer Sache); Größe; Masse, f. (z. B. eines Buches, eines Möbelstückes) (v. arab. kalib, Form, Gußform od. v. lat. qua libra? von welchem Gewichte?).

calice, m. Kelch; Becher; Abendmahlskelch, m. || bicchiere a ~, Trinkglas (mit Fuß od. in Kelchform), n. || ~ della ghianda, Näpfchen der Eichel, n. || *fig.* ~ amaro, Leidenskelch || *(Bot.)* Blütenkelch (lat. calix).

calicio·ne, m. (*accr.* v. calice) großer Kelch; großes Trinkglas.

calicùccio (pl. -u·cci), dürftiger, ärmlicher Abendmahlskelch.

calicò, m. Kaliko, m. (feines leinwandartiges Baumwollzeug, das seinen Namen von Kalkutta hat).

calidario (pl. -a·rj), m. *(Archeol.)* Badezimmer für warme Bäder, n. || Warmhaus für die Pflanzen im Winter, n. (lat. caldarium). [ditas).

calidità, f. dass. wie caldezza (lat. cali-

califfato, m. Kalifat, n.; Kalifenwürde, f.

califfo, m. Kalife, m.

Califòrnia, f. *(Geogr.)* Kalifornien, n.

† u. ⊙ **caligare** (cali·go), v. a. sich verfinstern; sich nebelig umziehen || sich trüben; sich verdunkeln (die Sehkraft) || nebelig, düster dalliegen (D.) (lat. caligare).

caligine, f. Hitzenebel, m.; dichter Dunst || Rauch; Qualm, m. (sowohl der Geschütze, als auch der Feueressen) || Verdunkelung; Trübung (der Augen), f. || *fig.* le ~i del mondo, die irdischen Dünste, m. pl. (D.) (lat. caligo).

caliginoso, *agg.* nebelig; dunstig || trübe; bewölkt; umwölkt; umdunkelt; dunkel (Wetter) || getrübt (Sehkraft) (lat. caliginosus).

calìsse, m. dünnes, wenig wertvolles Zeug od. Gewebe od. Tuch; Rasch, m.; Sersche, f. (v. span. cadiz, weil solche Stoffe in Kadix gewebt wurden).

calla, f. Wehr, n.; Schleuse, f. || Wasserfall, m. || Durchgang, m.; Öffnung; Lücke, f. || *fig.* aprire una ~, eine Schleuse öffnen, d. h. eine Unsitte einreißen, hereinbrechen lassen (v. calle).

callaia, f. Öffnung in einem Zaune oder einer Hecke, f. || Lücke, f.; Durchschlupf; Durchgang; Eingang, m. || *fig.* arrivare alla ~, an einem gewissen Punkte, an einem gewissen Ziele ankommen || *fig.* essere alla ~ di qc., am Ende einer Sache angelangt sein || *fig.* ri-

tornare alla ~, auf den früheren Gegenstand wieder zurückkommen (b. calle).

callaiuòla, f. *(dim. v. callaia)* kleiner Durchgang; enger Durchschlupf; kleiner Weg od. Pfad || kleines, auf Holzern aufgespanntes Netz zum Fangen der Hasen.

callàre, m. dasl. wie callaia.

càlle, m. enger Weg; Pfad; Fußweg, m. || enge kleine Straße, f., Durchgang; Gang, m. || *fig.* Gehen, n.; Schritt, m. (D.) (lat. callis).

†**calliditá**, f. Verschlagenheit; List; Schlauheit, f. (lat. calliditas).

†**càllido**, *agg.* listig; schlau; verschlagen; verschmitzt (lat. callidus).

calligrafía, f. Kalligraphie; Schönschreibekunst, f. || Schönschreiben, n. (gr. καλλιγραφία).

calligrafícamente, *avv.* in schöner Schrift; mit kunstvollen Schriftzügen.

calligràfico, *agg.* kalligraphisch; in schöner Schrift geschrieben (gr. καλλιγραφικός).

calligràfo, m. Lehrer der Kalligraphie od. Schönschreibekunst, m. || Kalligraph, m. || perito ~, Sachverständiger auf dem Gebiete der Schriftkunde, m. (gr. καλλιγράφος).

callifúgo, m. Mittel gegen die Hühneraugen, n. (l. callo).

Callimaco, m. *(N. pr. stor.)* Kallimachus.

callista (pl. –sti), m. Hühneraugenoperateur, m.

càllo, m. Schwiele; Hornhaut (an Händen od. Füßen), f. || Leichdorn, m.; Hühnerauge, n. || Verhärtung; verhärtete Stelle (in der Haut) || *(Med.)* Callus, m.; Knochenmasse (die sich in der Bruchstelle eines gebrochenen Knochens bildet und ihn wieder fest macht), f. || Knorpel, m.; knorpelige Masse || *(Vet.)* hornartiger Auswuchs an der innern Seite der Vorderbeine der Pferde || *(Agr.)* far ~, vernarben (ein durchschnittener Zweig an der Schnittstelle); sich verhärten; hart werden || *fig.* fare il ~ a qc., sich an etw. gewöhnen; etw. gar nicht mehr auffällig finden; sich gegen etw. abhärten (besonders gegen eine schlechte Gewohnheit, ein Laster) || *fig.* fare il ~ sulla coscienza, alle Skrupel verlieren; sein Gewissen verhärten; nicht mehr bedenklich sein; *fam.* ein hartes Fell bekommen || *fam.* far il ~ al sedere come le scimmie, Schwielen am Hinteren bekommen (vom vielen Reiten oder Sitzen) || non aver un ~ a fare od. a dire qc., sich kein Bedenken daraus machen, nicht davor zurückscheuen, etw. zu thun od. zu sagen (lat. callum).

callone, m. Durchlaß in den Schleusen (für Fahrzeuge), m.; Schleusenöffnung, f. || künstlich hergestellte Fahrwasserrinne (b. calle).

callosità, f. Verhärtung; harte Stelle (in der Haut) || Schwiele, f. || *(Med.)* Bildung von Knorpel od. knorpeliger Substanz in manchen Organen des Körpers), f.

calloso, *agg.* schwielig; mit harter od. Hornhaut überzogen; hart || leichdornartig || knorpelig || *fig.* unempfindlich; dickhäutig; verhärtet.

callótta od. **calótta**, f. eigentlich rotes Käppchen der Morgenländer) || *(Geom.)* Kugelhaube, f.; Kugelabschnitt, m. || Sprungkapsel (in den Uhren), f. || *(Arch.)* ~ di una cupola, innere Wölbung einer Kuppel (viell. v. arab. kalótta).

Callótta, m. *(N. pr. art.)* Callot (berühmter französischer Kupferstecher, der lange in Florenz lebte) || figura od. figurina del ~ od. da ~, bizarre, verzerrte, tückerliche Figur.

†**calluto**, *agg.* dasl. wie calloso.

calma, f. *(Mar.)* Wind-, Meeresstille, f. || *fig.* Gemütsruhe; friedliche Stimmung; Gelassenheit, f.; Gleichmut, m. || *(Com.)* Flauheit, f.; Stillstand, m. (in den Geschäften) || *(Med.)* Nachlassen (des Fiebers od. der Aufgeregtheit), n.; Beruhigung, f. || ~ morta, Totenstille, f. || in ~, in Ruhe; ruhig; il mare era in ~, das Meer war od. lag ruhig || mettere in ~, beruhigen; stillen || tornare od. mettersi in ~, sich beruhigen; nachlassen (vom Winde); sich besänftigen; seinen Gleichmut wieder annehmen (gr. καῦμα, heiße Jahreszeit, ut der die großen Windstillen sind).

calmante, m. *(Med.)* beruhigendes, krampfod. schmerzstillendes Mittel.

calmantino, m. *(dim. u. vezz. v. calmante)* schwach wirkendes Beruhigungsmittel.

calmare (calmo), v. a. beruhigen; stillen; zur Ruhe bringen || lindern (den Schmerz); besänftigen (einen Aufgeregten) || v. n. u. –rsi, v. rifl. sich beruhigen; nachlassen; *(Mar.)* lunen; lüwen (das Meer, der Wind); sich legen || *fig.* aufhören, aufgeregt od. ängstlich zu sein; in eine gleichmütige Stimmung zurückkehren.

calmería, f. *(Mar.)* völlige Windstille; stote Stille.

calmo, *agg.* ruhig; still || beruhigt; gleichmütig || *(Com.)* flau; wenig verkehrsreich.

†**calmo**, m. Prophet, n.; Schößling, m. (lat. calamus).

calmucco (pl. –cchi), *agg.* kalmückisch || *sost.* m. Kalmücke, m. || Kalmuck (Haar- od. Rauhtuch; langhaariges Tuch), m.

calo, m. Verringerung; Abnahme (an Umfang, Gewicht 2c.), f. || Verminderung (des Inhaltes), f. || Fallen; Sinken, n.; Rückgang (des Preises, der Einnahmen 2c.), m. || Verfall (der Kräfte); Niedergang (des Allgemeinbefindens bei großen Krankheiten), m.; uno ha fatto un gran ~, einer ist tüchtig zusammengefallen, hart mitgenommen (v. einer Krankheit) || *(Com.)* Abgang, m.; Abnutzung, f.; Leckage, f.; Leckverlust (Summe, die für das Auslaufen, die Gewichtsverminderung 2c. abgezogen wird), m. || dare od. pigliare a ~ qc., etw. leihweise geben od. nehmen, so daß nur die Abnutzung od. der Verbrauch bezahlt wird (l. calare).

calòcchia, f. kleiner Rebpfahl; Pfahl zur Stütze des Weinstockes, m. (v. gr. κάλον, Holz, od. andere Form für cannocchio?).

calomelano u. **calomelanos**, m. *(Farm.)* Kalomel; Quecksilberchlorür, n. (gr. καλός, schön u. μέλας, schwarz).

calore, m. Wärme; Hitze; Glut, f. || Gefühl der Wärme od. Hitze, n. || *scherz.* qd. ha i –i, jem. fühlt sich sehr heiß (wenn er bei kaltem Wetter leicht gekleidet ausgeht) || il ~ animale, tierische Wärme || Sommerhitze, f.; heißes Wetter || Hitzegefühl auf der Haut; Jucken; Brennen, n.; Ausschlag, m.; Pusteln, f. pl. || *fig.* Feuer, n.; Heftigkeit; Erregtheit; Leidenschaft; Leidenschaftlichkeit, f.; Eifer, m. || Brunst, f.; Liebesdrang, m. (lat. calor).

calorìa, f. *(Agr.)* Düngung, f.; untergeackerte od. mit ihren Wurzeln das Feld ernährende Frucht || Düngemittel, n. || tenere a ~ un campo, die Fruchtfolge auf einem Felde beobachten || *(Fis.)* Kalorie; Wärmeeinheit, f.

calòricità, f. *(Fis.)* Fähigkeit der Wärmeentwickelung, f.

calòrico, m. *(Fisiol.)* Wärmereiz, m.

caloriferàio (pl. –a'j), m. Ofensetzer; Techniker für Luftheizung, m. || Ofenhändler, m.

calorifero, *agg.* wärmeverbreitend, -ausstrahlend || radiazione –a, Wärmeausstrahlung, f. || *sost.* m. Luftheizungsofen; Mantelofen, m. || Luftheizungseinrichtung, f.

calorífico, *agg.* wärmeerzeugend (lat. calorificus).

calorimetro, m. *(Fis.)* Kalorimeter; Wärme-, Hitzmesser, m.; Instrument zum Messen der Wärmestrahlen, n.

calorosamente, *avv.* in eifriger, feuriger, leidenschaftlicher Weise.

calorosità, f. hitziger Zustand || erhitzende Einwirkung (bes. b. Nahrungsmitteln).

caloroso, *agg.* warm; heiß || hitzig; erhitzend (bei Speisen, Getränke 2c.) || heißblütig || leicht zu Entzündungskrankheiten geneigt || *fig.* lebhaft; feurig; erregt; leidenschaftlich || unempfindlich gegen die Kälte.

caloruccio (pl. –u'cci), m. *(dim. v. calore)* kleiner, leichter, unschuldiger Ausschlag (auf der Haut).

calòscia, f. Überschuh; Gummiüberschuh, m.; Galloche, f. (frz. galoche).

†**calòscio**, *agg.* schwach; entnervt || zart; schwächlich; hinfällig.

calótta, f. s. callotta.

calpestamento, m. Treten; Niedertreten; Stampfen, n. || Zertreten, n.

calpestare (calpe'sto), v. a. treten; mit den Füßen treten || auf etw. wiederholt mit den Füßen stampfen || zertreten; niedertreten; in Grund u. Boden treten; zermalmen (mit den Füßen) || *fig.* unter die Füße treten; verächtlich, gewaltsam behandeln; verachten; unterdrücken; niedhanden || *p. pass.* calpestato und calpesto, zu Boden getreten (b. u. l.) (v. calce und pestare).

calpestatore m.; –trice, f. Zertreter, m.; –in, f. || Unterdrücker, m.; gewaltsamer Mensch.

calpestío (pl. –i'i), m. wiederholtes od. andauerndes Stampfen (mit den Füßen od. Hufen); Getrampel; Trampeln, n. || Getrappel (der Pferdehufe), n.

†**calpitare**, v. a. dasl. wie scalpitare.

càlta, f. *(Bot.)* Butterblume; Kuhblume, f. (Caltha palustris).

caluggine u. **calugine**, f. Flaum, m.; erstes Federkleid (der Vögel) || Flaumfeder; Daune, f. || *fig.* erster Bart (der Jünglinge) || leichtes Haarkleid auf Lippen u. Wangen || *(Bot.)* Flaumhaar (auf Stämmen u. Blüten), n. (v. calvo).

calumare (calumo), v. a. *(Mar.)* das Tau nach u. nach weggleiten lassen; es ausfieren || jem. am Tau herablassen || eine Barke am Tau nachziehen.

calunnia, f. Verleumdung, f.; falsche Beschuldigung || falsches Gerede od. Gerücht || böswillige Nachrede || böswillige Erfindung (lat. calumnia).

calunniamento, m. Verleumden, n.

calunniare (calunnio), v. a. verleumden; fälschlich beschuldigen || Falsches, Verleumderisches erzählen (über jem.); böswilliges Gerede od. Gerücht verbreiten od. erfinden (über jem.) (lat. calumniari).

calunniatore, m.; –trice, f. Verleumder, m.; -in, f. || Lästerzunge, f.; Schandmaul, n.

†**calunniazione**, f. dasl. wie calunnia.

calunniosamente, *avv.* in verleumderischer Weise; durch eine falsche Beschuldigung.

calunnioso, *agg.* verleumderisch || Imputazione –a, verleumderische, falsche Beschuldigung; voci –e, falsche, verleumderische, böswillig erfundene Gerüchte, n. pl. (lat. calumniosus).

calurto, *agg.* s. p. pass. v. calere.

†**calvare** (calvo), v. a. kahl machen || v. n. kahl werden.

†**calvaria**, f. Schädeldecke; Schädelwölbung, f. (lat. calvaria).

calvario (pl. –a'rj), m. Schädelstätte, f.; Golgatha, n.; Kalvarienberg, m. || *fig.* u. *scherz.* parere un ~, wie ein Kalvarienberg aussehen, d. h. mit Kreuzen geschmückt sein (Mensch mit vielen Orden) (lat. calvarium).

calvèllo, *agg.* grano –, grannenloser Weizen; feines Korn || melo –, Calville, f.; Kantapfel; Erdbeerapfel; Gravensteiner, m.

calvezza, f. Kahlheit; Kahlköpfigkeit, f. || Kahlsein; Entblößtsein von Haaren, n. || Glatze, f.

calvilla, f. *(Bot.)* s. calvello (melo).

calvinismo, m. Calvinismus, m.

calvinista (pl. –sti), m. Calvinist, m. || *scherz.* Kahlkopf, m.

Calvino, m. *(N. pr.)* Calvin.

calvizie, f. Kahlheit; Kahlköpfigkeit, f. || Glatze, f.; Kahlkopf, m. || kahle Stelle, f. || Partiellkeit, f. (lat. calvities). (calvitium).

†**calvizio**, m. dasl. wie calvizie (lat. calvo, *agg.* kahl; entblößt von Haaren || kahlköpfig; mit einer Glatze behaftet || bartlos (lat. calvus).

calza, f. Strumpf, m.; un paio di ~, ein Paar Strümpfe || ~ di reste, di lana, handwollener, wollener Strumpf; –e ricamate, gestickte Strümpfe, m. pl. || fare la ~, stricken || ~ espulsiva, Gummistrumpf; eng anliegender Strumpf || Tuchstreif (welchen man um die Füße der Hühner bindet, um sie zu zeichnen), m.; Fußfessel der Lockvögel, f. || Haarbüschel an den Füßen mancher Vögel, m. || Docht (der Petroleumlampen), m. || Seihtuch, n.; Sack zum Durchseihen des Mostes bes. ausgewählter Weine; Kaffeesack (zum Durchseihen des Kaffees), m. || Windsack (am Dudelsack) || Windsack; Windröhre (des Blasebalges), f. || Stockzwinge, f.; Stockbeschlag, m. || *scherz.* –e Klystierspritze, f. || †–e, pl. Beinkleider, n. pl.; Beinod. Fußbekleidung, f. || *fig.* u. *fam.* esser fatto di ~ disfatta, aus einem aufgedröselten Strumpfe gemacht sein, d. h. schwächlich, schlapp, energielos sein || far le –e a qd., über jem. die schlechteste Auskunft geben || fare –e o scarpe d'una cosa, mit etw. ohne Schonung, ohne Rücksicht, ohne Sorgfalt umgehen || non aver –e in piede, im tiefsten Elend sein || tirar su le –e a qd., jem. ausforschen, ausholen; aus jdm. etw. herauszufragen, herauszukriegen suchen || *scherz.* tirarsi su le –e (od. i calzoni) colle carrucole, sich die Strümpfe (od. die Hosen) mit einer Winde emporziehen, d. h. von rohem, gewaltsamen Benehmen sein || † non aver le –e, keine gute Botschaft überbringen; nuova od. ambasciata da –e, gute, fröhliche Botschaft (weil der Überbringer einer solchen früher ein Paar Strümpfe od. Beinkleider erhielt) (mit. calcea, b. lat. calx, Ferse).

calzacciàta, f. *(pegg. v. calza)* schmutziger, zerfetzter Strumpf.

calzaiuòlo, m. Strumpfwirkermeister, m. || Verfertiger von Beins od. Fußbekleidung, m.

calzamento (pl. –i u. –a), m. Bein- od. Fußbekleidung, f.

calzante, *agg.* §. *p. pres.* v. calzare.

calzare (ca·lzo), v. a. Schuhe und Strümpfe anziehen (jdm.); mit Schuhen und Strümpfen bekleiden, ausstatten || Schuhe od. Strümpfe, überhaupt Fußbekleidung herstellen; quel calzolaio mi calza assai bene, jener Schuster macht mir gut sitzendes Schuhwerk, arbeitet sehr gut für mich || **–rsi,** v. rifl. sich die Fußbekleidung anlegen || *prov.* chi si calza di quel d'altri, non si veste, unrecht Gut gedeiht nicht || v. n. Fußbekleidung tragen; **~** elegantemente, elegantes Schuhwerk tragen || passen; gut sitzen (Schuhwerk u. Kleider); questi guanti non calzano bene, diese Handschuhe passen nicht gut; sie schlagen Falten || un cavallo calza zoppo, ein Pferd hat die weißen Streifen um das Fesselgelenk zu hoch sitzen || *fig.* una sentenza calza bene, ein Ausspruch ist gut am Platze; un fatto calza bene, ein Vorkommnis kommt gerade passend || *p. pres.* calza·nte, mit Schuhwerk bekleidend || *agg.* passend; angemessen; angebracht; gebührend || *p. pass.* calza·to || *agg.* mit (gutem) Schuhwerk bekleidet; **~** chaussiert || *fam.* asino **~** e vestito, ein Esel, wie er im Buch steht (lat. calceare).

calzare, m. Fußbekleidung, f.; Schuhwerk, n. || andare coi **~** del piombo, vorsichtig zu Werke gehen.

calzatoia, f. Holzstückchen od. zusammengenähtenes Papierstückchen, um es unter ein nicht gerade stehendes Möbel zu legen, n.

calzatoio (pl. **–oj**), m. Schuhanzieher, m.; Schuhhorn, n.

calzatura, f. Fußbekleidung, f.; Schuhwerk, n. || »Chaussure, f.

calzerottino, m. (*dim.* v. calzerotto) Kinderstrümpfchen, n.; Kindersocke, f.

calzerotto, m. grober, wollener Strumpf || Strumpfsocke, f.; Socke, f.

calzetta·ia, f. Strumpfwirkerin, -strickerin, f. || Strumpfhändlerin; Strumpfwarenverkäuferin, f.

calzetta·io (pl. **–a·i**), m. Strumpfhändler, m. || Strumpfwarenfabrikant, m.

calzino, m. feiner, weicher Strumpf || *fam.* u. *fig.* tirare il **~,** sterben.

calzo, m. Art, die Fußbekleidung herzustellen, f.; quel calzolaio ha un bel **~,** jener Schuster hat einen guten Schnitt, macht gutsitzendes, bequemes Schuhwerk || la pelle di vitello ha un bel **~,** Kalbleder ist sehr geeignet zur Herstellung von Schuhwerk.

calzolaio (pl. **–a·j**) u. **calzolaro,** m. Schuhmacher; Schuster, m.

calzolaiuccio (pl. **–u·cci**), m. (*dispr.* v. calzolaio) geringer, ärmlicher, wenig beschäftigter Schuhmacher; Flickschuster.

calzoleria, f. Schuhmacherwerkstätte, f. || Schuhmacherladen; Schuhladen, m.

calzoleria, f. Nähen von Schuhwerk, f.

calzoncini, m. pl. (*dim.* v. calzoni) Kinderhöschen, n. pl. || Pluderhosen, f. pl.

calzoncioni, m. pl. sehr weite Hosen; m. pl. (*dim.* v. calzoni) Kinderhöschen, n. pl. || Pluderhosen, f. pl.

calzone, m. Hose, f.; Beinkleid, n. || fast stets im pl. gebraucht: **–i,** m. pl. Hosen, f. pl.; Beinkleider, n. pl. || mettersi od. infilarsi i **–i,** sich die Hosen anziehen; in die Hosen schlüpfen || **–i corti,** Kniehosen, f. pl. || farsela ne' **–i** od. empirsi i **–i,** in die Hosen machen; *fig.* große Furcht empfinden; Angst haben; von einem Unternehmen aus großer Ängstlichkeit abstehen || essere senza **–i** od. non aver **–i,** sehr arm sein || tirarsi su i **–i** (od. le calze) colle carrucole, s. unter calza || una moglie porta i **–i** od. s'è messa i **–i,** eine Frau hat die Hosen an, d. h. führt das Regiment im Hause || *fam.* u. *scherz.* parere Pimperi in **–i,** aussehen wie Pimperi in Hosen, d. h. sehr lächerlich angezogen sein (*accr.* v. calza).

calzoncucci, m. pl. (*dispr.* v. calzoni) schlechte, abgetragene, zerrissene Hosen, f. pl.

calzuolo, m. dass. wie calzatoia || Stockzwinge, f.

Cam, m. (*N. pr. bibl.*) Ham (Sohn Noahs).

cama, f. (*Nat.*) Gien-, Breitmuschel; Chamamuschel, f.

camaglio (pl. **–a·gli**), m. (*Arm. stor.*) Halsberge, f.; Kragen aus Drahtgeflecht zum Schutz des Halses, m. || Bischofsmäntelchen, n. (frz. camail, entst. aus capomaglio).

Calmaldolense od. **Camadolese,** m. Camaldolensermonch; Angehöriger des vom heiligen Romualdo in Camaldoli gestifteten Mönchsordens, m.

Camaldoli, m. (*Geogr.*) Gegend bei Florenz, wo früher viele arme Leute wohnten, f. || *fig.* di **~,** von niederer Herkunft || modi da **~,** gemeines, plebejisches Benehmen.

camaleonte, m. (*Bot.*) Eberwurz; Wetterdistel, f. (Carlina acaulis).

camaleonte, m. (*Zool.*) Chamäleon, n. (Chamaeleo vulgaris) || *fig.* wankelmütiger, grundsatzloser Mensch; Politiker, der seinen Mantel stets nach dem Winde hängt (gr. χαμαιλέων). |maleon, m.

camaleontessa, f. Weibchen des Chamäleons, n. Zugemüse, f.; Kräuchen-kraut, n. || ehbares Gewächs (abgekürzt aus capomangiare, erstes Gericht).

camarilla, f. Camarilla; Geheimherrschaft; Geheimgewalt am Hofe; Hofpartei, f. || Hofschranzentum, n. (span. camarilla, *dim.* v. camara).

camarlinga (pl. **–ghe**), f. Verwalterin; Besorgerin der Geldgeschäfte (in einem Nonnenkloster), f. || Kammerdame; Gesellschafterdame (einer Prinzessin), f.

camarlingato, m. Würde eines Kämmerers od. eines Kammerherrn, f. || päpstliche Kammerherrnwürde || Amtssitz eines Kammerherrn, f.

camarlingheria, f. Zimmer, in dem sich die (päpstlichen) Kammerherren aufhalten, n.

camarlingo (pl. **–ghi**), m. Kämmerer; Schatzmeister; Säckelmeister, m. || päpstlicher Kardinalkämmerer (v. altbd. chamarline, Kämmerling).

†**camato,** m. §. scamato.

camauro, m. Sammetmütze, wie sie der Papst trägt, f. (gr. καμηλαύκιον, Mütze aus Kamelhaar).

cambiale, f. Wechsel; Wechselbrief, m.; Tratte, f. || **~** in bianco, Blankowechsel || **~** domiciliata, Domizilwechsel; **~** estera od. sull' estero, ausländischer Wechsel; **~** fittizia, fingierter od. Kellerwechsel; **~** di favore, Gefälligkeitswechsel; **~** sull' interno, inländischer Wechsel; **~** a breve termine, kurzer Wechsel; **~** a lunga scadenza, data, vista, langer Wechsel; **~** di piazza, Platzwechsel; **~** a vista, Sichtwechsel, -tratte || accettare una **~,** einen Wechsel acceptieren, annehmen; emettere, dare, trarre, tirare una **~** sopra di qd., einen Wechsel auf jem. ausstellen || porre in giro una **~,** einen Wechsel in Umlauf setzen || far i fondi ad una **~,** einen Wechsel decken || scontare (far lo sconto di) una **~,** einen Wechsel diskontieren || incassare una **~,** einen Wechsel einkassieren || pagare, onorare (far onore ad), estinguere una **~,** einen Wechsel einlösen, bezahlen, honorieren || girare una **~,** einen Wechsel girieren, indossieren || fare protestare una **~,** einen Wechsel protestieren lassen || firmare od. fare una **~,** einen Wechsel unterzeichnen, ausstellen || rivavallare una **~,** einen neuen Wechsel ausstellen lassen; *fam.* quer schreiben (v. cambio).

cambialina, f. (*dim.* v. cambiale) Wechsel über eine kleine Summe, m.; Wechselchen, n.

cambiamento, m. Änderung; Veränderung, f. || Wechsel; Umschwung, m. || Verwandlung, f.

cambiamonete, m. *indecl.* Geldwechsler; Inhaber einer Wechselstube, m. || Bankier, m.

cambiare (ca·mbio), v. a. wechseln || ein-, um-, verwechseln || um-, ver-, eintauschen || **~** un cilindro con un' ancora, eine Cylinderuhr gegen eine Ankeruhr umtauschen || **~** i vestiti, i cavalli, die Kleider, die Pferde wechseln || verändern; **~** opinione, die Meinung ändern od. anderer Meinung werden || **~** vita, die Lebensweise ändern, d. h. zu einem ordentlichen Lebenswandel zurückkehren || **~** forma, colore etc., eine andere Gestalt, Farbe annehmen || **~** viso, sich in seinem Aussehen verändern || **~** colore, erbleichen; bleich werden; die Farbe wechseln || **~** casa, dimora, Wohnung wechseln; ausziehen || **~** moneta od. fogli di banca, Münzen, Banknoten umwechseln, einwechseln || **~** la guardia, die Wache ablösen || **~** le carte in mano a qd., jdm. die Worte im Munde verdrehen; ihn sagen lassen, was er nicht sagen wollte || *prov.* il lupo cambia il pelo ma il vizio mai, ein alter Sünder bleibt immer ein solcher, wenn er sich auch ein frommes Aussehen giebt || **–rsi** tra di sè qc., untereinander etw. austauschen || **–rsi,** v. rifl. sich ändern; sich verändern; sich verwandeln || la fortuna s'è cambiata, das Glück (*fam.* das Blättlein) hat sich gewendet || sich drehen (der Wind); umschlagen (das Wetter) || seine Meinung ändern (Menschen) || die Farbe wechselt; sich entfärben || **–rsi** di vesti od. alleri **–rsi,** sich umziehen; die Kleider wechseln || v. n. wechseln; eine andere Gestalt, ein anderes Aussehen annehmen; tutto cambia nel mondo, alles wechselt einmal im Leben || sich verändern; i gusti cambiano, der Geschmack ändert sich || die Lebensweise ändern; in seinem Betragen anders werden || **~** di casa, di posizione, di colore, di opinione, die Wohnung, die Lage ändern, die Farbe, die Meinung wechseln || *p. pass.* cambia·to, gewechselt (b. u. f.) || *agg.* umgewechselt; umgetauscht; verändert (mit. cambiare u. cambire; v. gr. κάμπτειν).

cambiario (pl. **–a·rj**), *agg.* den Wechselverkehr, den Um-, Eintausch betreffend || diritto **~,** Wechselrecht, n. || sistema **~,** Tauschsystem, n.

cambiatore, m.; **–trice,** f. jem., der wechselt, umtauscht || Wechsler; Bankier, m.

cambio (pl. **–j**), m. Wechsel; Tausch; Umtausch; Austausch; Eintausch, m. || fare un buon **~,** einen schlechten Tausch machen || Ersatz, m.; (*Mil.*) wettere un **~** (ob. uno scambio), einen Ersatzmann stellen; prendere un **~,** sich als Ersatzmann (beim Militär) einstellen u. bezahlen lassen || *mod. avv.* in **~** di . . ., anstatt (mit Genit.); an Stelle von . . . || in quel **~,** dafür; dawider; für jene Sache; dagegen || dare, prendere, pigliare in **~,** als Tauschstück, Tauschgegenstand geben od. annehmen; eintauschen; dafür geben od. nehmen || *(Com.)* Umwechseln, n.; Umtausch, m. (v. Geld, Banknoten etc.) || Wechsel; Wechselbrief, m. || Wechselgebühr, f.; Agio, n.; Diskont, m. || quanto suona il **~**? wie hoch steht der Diskont? || lettera di **~,** Wechsel || agente di **~,** Wechselagent; Wechselmakler, m. || prima di **~,** Primawechsel; zweite, terza di **~,** zweite, dritte Ausstellung eines Wechsels || *fig.* essere od. fare la seconda di **~,** eine ärgerliche, unangenehme, unvernünftige Sache sein od. thun || scritta di **~,** Schuldschein, m. || regola di **~,** Rechnung zum Bestimmen des wahren Wertes eines Wechsels, f. || dare od. pigliare (denari a **~,** (Geld) auf Zins geben od. nehmen || **~** marittimo, Bodmerei, f.

Cambise, m. (*N. pr. stor.*) Kambyses.

cambista (pl. **–sti**), m. Wechsler; Wechselagent, m.

†**cambrai·a,** f. feines Gewebe (anfänglich aus Leinwand, später aus Baumwollenstoff, in Cambrai hergestellt); Kammertuch, n.

cambri, m. feines Baumwollengewebe, -gewebe; Cambric, m.; Kammertuch, n. (zuerst in Cambrai hergestellt).

cambriglione, m. (*Calx.*) Absatz, Gelenkstück im Innern des Schuhes; aus festerem Leder hergestellt), n.

camedrio, m. (*Bot.*) Gamander; Frauenbiß, m. (Teucrium chamaedrys).

camelèa, f. (*Bot.*) Seidelbast; Kellerhals, m. (Daphne mezereum).

†**cameleonte,** m. §. camaleonte.

camelia, f. (*Bot.*) Kamelie, f. (Camelia **camello,** m. §. cammello. [japonica).

camera, f. Kammer, f. || Stube, f.; Zimmer; Gemach, n. || Schlafkammer || **~** mobiliata, möbliertes Zimmer || **~** da sposi, Brautgemach, n.; Brautkammer || fare la **~,** die Schlafkammer aufräumen, in Ordnung bringen; eine Kammer zum Schlafen einrichten || veste da **~,** Schlafrock, m. || musica da **~,** Kammermusik, f. || *(Mar.)* Kajüte, f. || *(Stat.)* Staatsschatz, m.; **~** dell' erario, fiskalische Kammer; **~** del Comune, Gemeindekasse, f.; **~** dei conti, Rechnungskammer || Kollegium, n.; **~** dell' accuse, Anklagekammer; **~** di disciplina, Disziplinarkollegium || Versammlungsort für das Parlament, m.; Parlament; Abgeordnetenhaus, n.; aprire, chiudere, sciogliere la **~,** das Parlament eröffnen, schließen, auflösen || le due Camere, Ober- u. Unterhaus, n.; erste u. zweite Kammer, f.; Herrenhaus u. Abgeordnetenhaus; Senat, m. u. Deputiertenversammlung, f. || Gerichtshof der apostolischen Kammer, m.; chierico di **~,** Kleriker, der Mitglied dieses Gerichtshofes ist || medico di **~,** Leibmedikus; Leibarzt, m. || cantante di **~,** Kammersänger (Titel), m. || *(Artigl.)* Geschützkammer; Zapfen-, Keilloch, n. || *(Chim.)* innerer Raum der chemischen Ofen || Abkühlungsraum über den Glasbrennöfen, m. || *(Fis.)* **~** ottica, u. **~** oscura, optische Kammer; Camera obscura,

ſ.; ~ lucida, Hellkammer || ~ nera, Dunkelkammer (lat. camera).

camera·ccia, f. (*pegg.* v. camera) ſchlechte, dürftige, dunkle Kammer. ſcamerlingo.

†**camera·io** (pl. **–a·j**), m. daſſ. wie **camera·le,** agg. die Kammer (d. h. den Staatsſchatz od. die Gemeindekaſſe) betreffend || **beni ~i,** fiskaliſche Güter, n. pl.; **amministrazione ~,** Staatsverwaltung; Verwaltung des Staatsſchatzes, f. || **diritto ~,** Kameralrecht, n.; **scienze ~i,** Kameralwiſſenſchaften, f. pl.; Kameralien, pl.

camera·ta, f. Genoſſenſchaft, f. || Verbrüderung; Gemeinſchaft, f. || Klaſſe; Altersklaſſe, f. (in geiſtlichen Seminarien).

camera·ta, m. Genoſſe; Gefährte; Kamerad, m. || Mitſchüler; Klaſſen-, Altersgenoſſe, m. || Waffenbruder; Waffengefährte, m.

camerati·smo, m. Kameradſchaftliches Zuſammenhalten || Cliquengeiſt, m.

camerélla, f. *(Bot.)* Kapſel, Hülſe des Kornes, f. || *(Zool.)* Zelle des Bienenſtockes; Bienenzelle, f. ſKämmer; Kämmerchen, n.

camere·tta, f. (*dim.* v. camera) kleine

cameriéra, f. Kammermädchen, n., -jungfer, f.; Zofe, f. || Stubenmädchen; Mädchen für leichtere Arbeiten im Hauſe, n.

cameriére, m. Kammerdiener, m. || Diener, m. || Kellner, m. || Zimmerkellner || ~ segreto, Geheimkämmerer (Hofttel), m.

camerina, f. (*dim.* u. rez. v. camera) kleines, aber ſauberes u. freundliches Kämmerchen.

camerino, m. *(Teat.)* Garderobe der Schauſpieler, f.; Ankleidezimmer, n. || Raum für den Billetverkäufer od. Unternehmer, m.; Loge, f. || *fam.* Abtritt, m. || *(Mar.)* Koje, f.

camerista, f. Hofkammerfrau, f.; Kammerfräulein, n. ſgeräumige Kammer.

camerona, f. (*accr.* v. camera) große, **cameróne,** m. (*accr.* v. camera) großes Schlafzimmer; Schlafſaal, m.

camerótto, m. *(Mar.)* Schiffsjunge, der auch das Reinigen der Kajüten zu beſorgen hat; Kajütsjunge.

camerúccia, f. (*dispr.* v. camera) elende, dürftige, kleine, düſtere Kammer.

camice, m. Chor-, Meßhemd, n. (v. camicia).

camicétta, f. (*dim.* v. camicia) Kinderhemd, n.; kleines Hemd || Bluſe, f.; faltiges, bequemes Damenoberkleid.

camícia, f. Hemd, n. || **~ di tela,** Leinenhemd; **~ di lana,** wollenes Hemd; **~ col solino,** Hemd mit Halskragen; **~ scollata,** ausgeſchnittenes Hemd; **~ da giorno, da notte,** Tagshemd, Nachthemd || **mutarsi la ~,** das Hemd wechſeln || in **~,** im Hemd (ohne weitere Kleider) || **in maniche di ~,** in Hemdärmeln || **spogliarsi in ~,** ſich bis aufs Hemd entkleiden || Hülle, f.; Umhüllung, m. (eines Heftes, einer Schrift ꝛc.) || Überwurf; Bezug, m.; Deck, f. (auch Staubſchicht, f. od. Bezug von Schmutz) || **anaci in ~,** Aniſgebäck mit Zuckerüberguß, n. || *(Geti.)* Gußformüberzug (aus Thonerde und Kuhmiſt), m. || **~ di forza,** Zwangsjacke, f. || *fam.* **un cibo va fra la ~ e la gonnella,** eine Speiſe bekommt ſchlecht || **aver una ~ addosso e una al fosso,** ein Hemd auf dem Leibe und das andere in der Wäſche haben, d. h. ſehr wenig zum Anziehen haben || *fig.* **aver la ~ sudicia,** etw. auf dem Gewiſſen haben; eine nicht gerade reinliche That begangen haben || **guadagnar una od. la ~,** ſich einen (den) Kuppelpelz verdienen || **lasciare qd. in ~,** jem. ganz nackt ausziehen, ausplündern; ihm kaum das Notwendigſte zum Leben übrig laſſen || **rimanere in ~,** ridursi in **~,** ganz ausgezogen, d. h. ganz entblößt von Mitteln bleiben; in großes Elend geraten || **non aver ~ addosso,** ſehr arm ſein || **darebbe via la ~ ob. si leverebbe la ~ per darla ad altri,** ſich ſelbſt des Notwendigſten berauben, um es anderen zu geben; ſich den Biſſen vom Munde abſparen um anderer willen || *fam.* **la ~ non tocca il culo a qd.,** jem. weiß vor Stolz od. Überhebung gar nicht mehr wohinaus || *fam.* **l'è lunga la ~ di Meo,** jem. langweilt uns mit ſeinem Thun oder Reden || *mod. prov.* **essere come la ~ de' gobbi, che tagliata storta torna diritta,** wider Erwarten gut ausfallen || *prov.* **chi fila ha una ~ e chi non fila ne ha due,** es ſind nicht immer die Fleißigen, die am meiſten verdienen; redliche Arbeit wird oft ſchlechter gelohnt als Müßiggängerei || **stringe più la ~ che la gonnella,** das Hemd iſt uns näher als der Rock; jeder iſt ſich ſelbſt der Nächſte (mit. camisia, Unterkleid der Soldaten; v. got. hameithja, kamitjo).

camicia·ccia, f. (*pegg.* v. camicia) ſchlechtſitzendes od. grobes od. zerriſſenes od. unſauberes Hemd.

camicia·io (pl. **–a·j**), m.; **–a·ia,** f. Hemdenfabrikant, -verfertiger, m.; Hemdenmacherin, f. || Hemdenverkäufer, m.; **-in,** f.

camicia·ta, f. ſtarkes Schwitzen od. Schweißvergehen || große Schwitzkur.

camicí·na, f. (*dim.* camicia) Kinderhemd; Hemdchen, n.

camici·no, m. Leibchen; Jäckchen aus Leinwand (wie es die Frauen zur Bedeckung der Schulter und der Bruſt tragen), n.

camiciola·io (pl. **–a·j**), m.; **–a·ia,** f. Hemdenverkäufer, m.; **-in,** f. || *(Giuoc.)* Spieler, der mit der Gegenpartei im geheimen Einverſtändnis iſt. ſweites Hemd.

camicio·ne, m. (*accr.* v. camicia) großes,

camicióttо, m. Bluſe, f.; Faltenmannshemd, n. || Stalljacke, f.; Dienſtmannshemd, n.

camiciuólа, f. Unterjacke; Flanell- od. wollene Jacke (auf dem Leib zu tragen), f.; Leibchen, n. || *fam.* **fare ~,** mit der Gegenpartei im geheimen Einverſtändnis ſein (beim Ballſpiel). ſweites Hemd.

camine·tto u. ***camminе·tto,** m. kleiner Kamin || kleiner Rauchfang.

caminiе·ra u. ***camminiе·ra,** f. Kaminaufſatz, m. || Spiegel über dem Kamin, m. || Kaminvorſatz od. Kaminverſetzer, m.

camino u. ***cammi·no,** m. Kamin; Herd, m. || **~ con fornelli,** Kamin mit Kochvorrichtung, Kochöfchen || Eſſe, f.; Rauchfang; Schornſtein, m. (eigentl. la cappa od. la gola del **~**) || **~ alla fratina,** großer Kamin mit offenem Feuer, um den viele Perſonen zugleich ſitzen können || **nero come la cappa del ~,** kohlſchwarz; ſchwarz wie ein Kohler || *mod. prov.* **cova la gatta nel ~,** der Herd iſt verlöſcht, d. h. es giebt nichts mehr zu eſſen od. zu kochen (gr. κατέσβεσε).

camítico, *agg. (Etn.)* hamitiſch; den Hamiten zugehörig.

cammeri·sta, m. Kameenſchneider, m.

cammèlla, f. weibliches Kamel; Kamelſtute, f.

cammelliére, m. Kameltreiber, m.

cammelli·no, m. (*dim.* v. camello) Kamelfüllen, n.; junges Kamel.

cammellí·no, *agg.* zum Kamel gehörig; Kamel . . . || *sost.* m. Zeug aus Kamelgarn, n.; Kamelhaar, n.

cammèllo, m. *(Zool.)* Kamel, n. || Kamelhengſt, m. *(Mar.)* Kamel (Maſchine, um Schiffe über Untiefen hinüberzubringen (gr. κάμηλος).

cammellótto, m. Gewebe aus Kamelgarn, n.; Kamelott, m.

cammelopа·rdo, m. *(Zool.)* Giraffe, f.

cammeo, m. Kamee, f., erhaben geſchnittener, beſchiedene Farbenſchichten bildender Edelſtein (Sinn. ungewiß; mit. camaheu u. canahutus; altfz. camaieu; Verl. v. einem ſuppon. conchylium, *dim.* v. gr. κόγμα).

Cammillo, m. *(N. pr. stor.)* Camillus.

cammina·bile, *agg.* gehbar; beſchreitbar.

cammina·nte, m. ſ. *pres.* v. camminare.

cammina·re (**cammi·no**), v. n. ſich gehend fortbewegen; gehen; ſchreiten; wandeln; wandern; laufen || **~ adagio, forte, langsam, ſchnell gehen; ~ zoppo,** einherhinken; **~ asalti,** ſprungweiſe gehen; hüpfen || **~ quanto il pensiero,** viel umhergehen, umherwandeln || **~ come le lumache od. come le tartarughe,** langſam ſich fortbewegen; ſo langſam wie eine Schnecke gehen || **parere un morto che cammini,** wie ein umherwandelnder Toter, d. h. ſehr ſchlecht, ſehr bleich u. abgemagert ausſehen || **in den Schritt beſchleunigen; zulaufen; cammina! lauf' raſch! geh' zu!** || ſich bewegen; im Gange ſein (Planeten, Geſtirne ꝛc.) || **gli affari camminano male,** die Geſchäfte gehen ſchlecht || ſich vorwärts bewegen (Schiffe); weiter ſchreiten; an Umfang zunehmen (Feuersbrunſt) || **~ sul sicuro,** mit Gewißheit an etw. herangehen || *fam.* **~ sul diaccio,** vorſichtig, behutſam vorwärts gehen || **~ per la via della virtù,** del vizio etc., die Straße, den Weg der Tugend, des Laſters ꝛc. beſchreiten || **~ diritto,** rechtſchaffen leben od. handeln || **~ per gli ottant' anni,** den Achtzigern nahe ſein; **~ per gli undici mesi,** im elften Monat ſtehen || **~ per tisico, per fallito, per l'eternità etc.,** der Schwindſucht, dem Bankrott, dem Tode ꝛc. zu- od. entgegengehen || **un orologio, un termometro etc. cammina,** eine Uhr geht, ein Thermometer zeigt an ꝛc. || *fig.* **un discorso cammina bene,** eine Rede geht glatt von ſtatten; **un periodo cammina male,** ein Satzgefüge iſt holperig; **il nostro lavoro cammina speditamente,** unſere Arbeit iſt gut im Zuge; **ſie geht ihrem baldigen Ende entgegen** || **un muro, una fossa etc. cammina intorno alla città,** eine Mauer, ein Graben ꝛc. läuft um die Stadt || *fam.* **~ pei traghetti,** phantaſieren; grübeln || *prov.* **i monti stanno fermi e le persone camminano,** Berg und Thal bleiben immer getrennt, aber die Menſchen kommen zuſammen || *p. pres.* **camminante,** gehend || *sost.* m. Wanderer; Fußgänger, m. || *p. pass.* **camminato,** gegangen (i.) (Etym. ungewiß; viell. v. cambe-menare, d. h. menare le gambe).

cammina·re, m. Gehen, n. || Gang; Schritt, m.; Art zu gehen, f. || **lo conosco al ~,** ich erkenne ihn am Gang, am Schritt || **Weg,** m.; zurückgelegte Strecke || **fare una ~,** einen Gang (ins Freie) unternehmen oder machen; ſpazieren gehen; einen Spaziergang machen.

camminata·ccia, f. (*pegg.* v. camminata) mühſamer, anſtrengender, langer Weg.

camminati·na, f. (*dim.* v. camminata) kurzer, bequemer Weg; kurze Strecke || kurzer, angenehmer Spaziergang.

camminato·na, f. (*accr.* v. camminata) langer Weg; lange Strecke zu gehen.

camminato·re, m.; **–o·ra,** f. Wanderer; Fußgänger, m.; **-in,** f.

camminatu·ra, f. Gang; Schritt, m.; Art zu gehen, f. || **lo conosco alla ~,** ich erkenne ihn am Gang, am Schritt.

cammine·tto, m. ſ. caminetto.

cammi·no, m. u. *Der.* ſ. camino u. *Der.*

cammi·no, m. Gehen, n. || Gang; Weg, m. || Reiſe, f. || zurückgelegte Wegſtrecke; Straße, f.; Stück Weges, n. || **mettersi od. entrare in ~,** ſich auf den Weg machen; die Reiſe, den Gang antreten || **esser in ~** od. **far ~,** auf dem Wege, auf der Reiſe ſein; reiſen || *fig.* **far ~,** fortſchreiten; Fortſchritte machen; gedeihen; Erfolge haben; vorwärts kommen; **mettere qc. in ~,** etw. in Gang bringen oder ſetzen || *mod. avv.* **cammin facendo,** auf dem Wege; unterwegs || ⊙ **il ~** di nostra vita, unſere Lebensbahn (D.) || *fig.* **il ~ della virtù,** del vizio etc., die Bahn der Tugend, des Laſters ꝛc. || **~ diritto,** rechtſchaffene Lebensführung || **~ del sole,** Lauf, m., Bahn der Sonne || *(Mar.)* Lauf (des Schiffes) || *(Mil.)* Marſch, m.; **a gran ~,** im Eilmarſch (mlt. caminus). ſcamus.

⊙**ca·mo,** m. daſſ. wie freno (D.) (lat.

camoi·ardo, m. kamelottartiges Zeug.

camomi·lla, f. *(Bot.)* Kamille, f. (Matricaria Chamomilla) || Garten- od. römiſche Kamille (Anthemis nobilis) (v. gr. χαμαίμηλον).

camórra, f. Camorra, f.; auf Verſchaffen unerlaubter Vorteile hinzielender Geheimbund (unter den Bauern Süditaliens) (viell. v. camorro, als ein Bund der Schwachen). ſm.

camorri·sta, m. Mitglied einer Camorra,

camórro, m. ſchwächliche, kränkliche, zu nichts taugliche Perſon || Perſon, die ſich verhaßt macht; unleidliche, läſtige Perſon || unnütze, zu nichts taugliche Sache; Kram, m.; Trödelwaare, f. (v. portug. camorro?).

camoscia·re (**camóscio**), v. a. *(Orof.)* der Oberfläche des Metalls durch leichtes Hämmern einen matten Glanz od. körnigen Ausſehen geben || die Gemshaut (camoscio) gerben; ſämiſch od. weiß gerben (hierfür häufiger scamosciare).

camoscino, *agg.* die Gemſe betreffend; Gems . . . || †nachgiebig; flüſam; ſchwach.

camóscio (pl. **–sci**), m. Gemſe, f. || Gemsbock, m. || Gemshaut, f.; gegerbtes Gemsfell || dare il **~,** daſſ. wie scamosciare (v. altbd. gamz, Gemſe?).

†**camóscio,** *agg.* daſſ. wie camuso.

camózza, f. Gemsgeiß, -ziege, f., -tier, n. (v. altbd. gamiza?).

campacchiа·re, v. n. daſſ. wie campicchiare od. campucchiare.

campa·ccio (pl. **–a·cci**), m. *(pegg.* v. campo) ſchlechtes, dürres Land od. Feld || *volg.* Judenkirchhof, m.

campa·gna, f. Land; Gefilde; Feld, n.; la **~** di Roma, die Umgegend von Rom; die römiſche Campagna || Flur, f.; Ackerboden, m.; Ackerland, n. || Fluren, f. pl.; Stand der Saaten, der Ernte ꝛc., m. || ländliche Beſitzung; ländliches Beſitztum; Landgut, n. || **gente di ~,** Landleute, pl.; Landvolk, n.; Landbevölkerung, f. || **abito, vesti da ~,** ländliche, bäuerliche Kleidung || **farsi di ~,** auf dem Lande

wohnen; ländliche Sitten, ländliches Benehmen, ländliche Lebensweise annehmen; verbauern || buttarsi alla ~, sich dem Vagabundenoder Räuberleben ergeben; Vagabund oder Straßenräuber werden || battere la ~, auf dem Lande herumziehen (sei es haustierend, sei es vagabondierend) || ~ aperta (od. ~ rasa), freies, offenes Land od. Gefilde; freies Feld || *(Mil.)* Wachfeld; ebenes, freies Feld (zum Aufstellen der Heere) || condurre, mettere l'esercito in ~ od. entrare in ~, einen Feldzug od. die Feindseligkeiten beginnen; ins Feld rücken od. ziehen || scorrere od. battere la ~, Streifzüge, Streifereien, Rekognoszierungen unternehmen || tenere la ~, im Felde stehen bleiben (anstatt in Winterquartiere zu rücken) || abbandonare la ~, in Winterquartiere od. in feste Plätze sich zurückziehen || ~ rasa od. aperta, freies Schußfeld || zusammenhängende Reihe Triegerischer od. strategischer Unternehmungen; Feldzug, m.; Kampagne, f. || Zeit, Dauer eines Feldzuges, f. || artigieria da ~, Feldartillerie, f. || alla ~, in freiem Felde; od.: auf ländliche Weise (lat. campania, Ackerland).

Campagna, f. *(Geogr.)* Campanien, n.

campagnata, f. weite Ebene; weithin sich dehnendes, flaches Gefilde.

campagnuólo, *agg.* ländlich || von Lande; auf dem Lande lebend || zum Lande gehörig; Land.., z. B. donna ~a, Landbewohnerin; Bäuerin, f.; vita ~a, Landleben, n.; ländliches Leben || *sost.* m. Landmann; Landbewohner; Bauer, m. || alla ~a, auf ländliche, bäuerische Weise; nach ländlicher Sitte || *(Zool.)* topo ~, Feldmaus; Schermaus, f. (Arvicola campestris).

campaːio (pl. ~aːj) od. **campaːro,** m. Feldhüter; Flurwächter, -schütz, m.

campaːle, *agg.* ländlich || vom Lande; das Gefilde betreffend || battaglia ~, Feldschlacht || giornata ~, arbeitsreicher Tag.

campamento, m. Lebensunterhalt, m.; Mittel zum Leben, n. pl. || guadagnarsi il ~, sich den Lebensunterhalt verdienen; passare il ~ a qd., jem. ernähren, beköstigen || †Rettung, f.; Entrinnen (aus Lebensgefahr), n.

campaːna, f. Glocke, f. || ~ piccola, mezzana, grossa, ficine, mittlere, große Glocke || i rintocchi della ~, die Schläge der Glocke, m. pl. || un doppio di ~, ein Glockengeläute, n.; mehrere zusammenstimmende Glocken, f. pl. || *fig.* la ~ di mezzogiorno, die Mittagsglocke, d. h. die Mittagsstunde; la ~ di sera, die Abendglocke, d. h. der Anbruch des Abends || Glocke (in der Uhr, auf welcher ein Hammer die Stunden schlägt) || Glasglocke; Glasdeckel; Glasübersturz, m.; Glasstürze, f. || Lampenglocke; Milchglasschirm (an der Lampe), m. || *(Farm.)* Destillierhelm, m. || ~ della macchina pneumatica, Glocke, Rezipient, m., der Luftpumpe || Taucherglocke || ~, in Glockenform; glockenförmig || digiuno delle ~e, Fasten über Karfreitag (weil während dieser Zeit die Glocken schweigen), n. || *fig.* u. *fam.* essere di ~e grosse od. aver le ~e grosse, etw. taub, schwerhörig sein || dare nelle ~e, heftig zu läuten beginnen; Sturm läuten || esser come la ~ del Bargello, i. bargello || far ~, sich glockenförmig ausbauschen (Frauenröcke) || far la ~ tutta d'un pezzo, etw. logleich ganz fertig machen; alles auf einmal fertig machen || *prov.* fare come le ~e di San Ruffello od. di San Remigio, alles verkaufen od. im Leihhause verpfänden || legare, scogliere le ~e, das Glockenläuten einstellen; die Glocken wieder läuten || *fig.* sentire l'una ~ e l'altra od. tutte le ~e, die Gründe beider Parteien anhören || sonare a doppio le ~e, die Glocken wiederholt anschlagen || sonate campane! freut euch! jubelt! läutet die Glocken! (wenn etw. glücklich vollbracht ist) (v. Campania, wo die Glocken erfunden worden sein sollen).

campanaccia, f. *(pegg.* v. campana) lästige, durch ihr Gebimmel störende Glocke.

campanaccio (pl. ~acci), m. Viehschelle; Kuhglocke; Herdenglocke, f.

campanaio (pl. ~aːj) u. **campanaro,** m. Glöckner; Glockenläuter; Türmer, m. || Glockengießer, m.

campanella, f. *(dim.* v. campana) kleine Glocke; Glöckchen, n. || *(Arch.)* Tropfen an den dorischen Triglyphen, m. pl. || *(Bot.)* Glockenblume, f. (Campanula) || Zaunwinde, f. (Convulvulus sepium) || Ohrring in Glockenform, m.; Ohrgehänge, n. || Wasserblasen (beim Beginn des Regens), f. pl. || Thürklopfer (in Form eines Ringes), m. || großer eiserner Ring an der Außenseite alter Paläste in Italien, an welchem die Pferde angebunden wurden || Messingring an Vorhängen od. Portieren, um die Schnur darin laufen zu lassen, m. || *fig.* attaccare i pensieri alla ~ dell' uscio, allen Trübsinn draußen lassen; seine trübseligen Gedanken nicht mit herein bringen (ins Haus) || Art Gebäck in Ringform, n.; Kringel, m.

campanellina, f. *(dim.* v. campanella) Glöckchen, n. || *(Bot.)* Maiblume, f.; Maiglöckchen, -schellchen, n.; Lanke, f. (Convallaria majalis) || ~e, pl. kleine Sternchen aus Nudelteig (zur Suppeneinlage), m. pl.

campanellino, m. *(dim.* v. campanello) kleine Klingel || Schelle, f.

campanello, m. Klingel, f. || ~ manesco, Tisch-, Hausklingel od. -glocke, f. || sonare come un ~, gut tönen (von Töpfen u. irdenem Geschirr) || aver una voce che pare un ~, eine klare, helltönende Stimme haben || *fig.* tenere il ~, die Unterhaltung (das Wort) führen || appiccare od. attaccar il ~ a qd., jdm. eine Verleumdung nachreden, anhetten || *mod. prov.* andare a tavola a suon di ~, sich um seine Ernährung, um seinen Unterhalt gar nicht zu kümmern brauchen || ~i, pl. Sopranregister der Orgel, n. pl. || *(Maccel.)* Stück des geschlachteten Viehs aus dem Hinterviertel in der Nähe der Keule, n.

campaniforme, *agg.* glockenförmig.

campanile, m. Glockenturm, m. || ~ a vela od. a ventola, Glockengiebel, m.; (über das Kirchendach) erhöhter Giebel, in dessen Fenstern die Glocken hängen || *fig.* Kirchspiel, n.; Seelsorge; Pfarrei, f. || *scherz.* abbracciare un ~, eine Pfarrei erhalten || *fig.* Geburtsort, m. || amor di ~, Lokalpatriotismus, m. || gare, questioni, idee etc. di ~, Kirchturmsstreitigkeiten, -fragen, f. pl., -gedanken &c., m. pl. || lungo quanto un ~, lang wie eine Hopfenstange || *prov.* rado come i ~i di contado, sehr selten || sehr spärlich anzutreffen || il ~ non migliora la cornacchia, der Wechsel des Wohnorts verändert nicht die angeborenen Schwächen.

campanino, *agg.* klingend || marmo ~, hellklingender, italienischer Marmor.

campano, m. große Kuhglocke aus Bronze || Glocke des Leithammels, f.

campano, *agg.*, pera ~a, Glockenbirne, f.

campanone, m. *(accr.* v. campana) große Glocke || ~ del Palazzo Vecchio, die große Glocke auf dem Turme des Palazzo Vecchio in Florenz.

campanuzzo, m. *(dim.* v. campano) Klingel; Schelle, f. || *fig.* u. *fam.* il ~ della notte o della camera, das Schelten, die Gardinenpredigten der Frau.

campare (caːmpo), v. a. befreien; erretten (da un pericolo, aus Gefahr) || ~ la vita, mit dem Leben davonkommen || ernähren; für den Unterhalt (ibd.) aufkommen; ~ qd. a patate, jem. mit Kartoffeln ernähren || *(Pitt.)* die Farben auf dem Untergrunde verteilen, anlegen || *(Scult.)* eine Figur rund herausarbeiten; sie sich abheben lassen || v. n. sich am Leben erhalten; am Leben bleiben; sich durchs Leben schlagen; leben; fortkommen || ~ come le bestie, ein Hundeleben führen || come va? eh, si campa! wie geht's? nun, man lebt eben so weiter! || fare un prezzo, che ci si possa ~, einen Preis machen, bei dem man bestehen kann || non poter ~, nicht auskommen (mit seinen Mitteln) || non poter ~ in un luogo od. con una persona, irgendwo od. mit irgend jdm. nicht leben können || ~ di od. a qc., sich von etw. ernähren; mit etw. sein Leben fristen; l'uomo non campa di solo pane, der Mensch lebt nicht vom Brot allein || *fig.* ~ di liti, di scandali etc., vom Streit, vom Skandal &c. leben, d. h. streitsüchtig, skandalsüchtig sein || ~ d'aria, von der Luft, d. h. mit sehr wenigem leben || ~ su qc., aus etw. seinen Lebensunterhalt ziehen od. gewinnen || *p. pass.* campato, gerettet; ernährt; sich unterhalten (h.) || *agg.* ~ in aria, rund, plastisch herausgearbeitet; sich abhebend *(Pitt. u. Scult.)* || *fig.* ragioni campate in ~, Begründungen ohne thatsächliche Unterlage, f. pl. (v. campo).

campareccio (pl. ~eccì), *agg.* langlebig; zu langem Leben angelegt.

campatico, m. Hypothek auf Grundstücke, f.

campeggiamento, m. *(Mil.)* Lagern; Lagerleben, n.; Aufenthalt (eines Heeres) im Lager, m.

campeggiare (campeggio), v. n. *(Mil.)* im Lager stehen (ein Heer); lagern; um eine Festung herum lagern || v. a. belagern.

campeggiare (campeggio), v. n. *(Pitt.* u. *Scult.)* sich abheben; hervortreten; in die Augen fallen (Farben); herausgearbeitet sein; plastisch hervortreten (Figuren od. Teile derselben) || ~ male, sich schlecht ausnehmen || una cosa campeggia bene con un'altra, eine Sache stimmt gut mit einer anderen überein.

campeggio (pl. ~eggi), m. *(Bot.)* Campechenbaum, m. (Haematoxylum campechianum) || Holz dieses Baumes; Blauholz, n.

campereccia, f. Ackerland, n.; bestellbarer Boden.

campereccio (pl. ~ecci), *agg.* zum Ackerland oder Feld gehörig; Feld... || fosse ~e, Gräben im Felde, m. pl. [Stück Ackerland.

camperello, m. *(dim.* v. campo) kleines

campestre u. †**campéstro,** *agg.* ländlich; zum Land, Feld gehörig || auf dem Felde od. wild wachsend || fiori ~i, Feldblumen, f. pl. (lat. campestris). [Stück Feld.

campetto, m. *(dim.* v. campo) kleines

campicchiare u. **campucchiare** (campiːcchio), v. n. mit Mühe sein Leben fristen; sich durchhelfen; sich durchschlagen.

campicello, m. *(dim.* v. campo) kleines Stück Feld. [(lat. Capitolium).

Campidoglio, m. Kapitol (in Rom), m.

campigiana, f. dünner, hartgebrannter Ziegelstein (vom Orte Campi bei Florenz, wo er hauptsächlich hergestellt wird).

campigiana, f. *(Zool.)* Spießente, f. (Anas acuta).

campignuólo, m. *(Bot.)* Hirschtrüffel; Hirschbrunst, f.; Erdschwamm, m. (Elaphomyces granulatus).

campionario (pl. ~arːj), m. Sammlung von Mustern od. Proben, f.; Musterbuch, n.; Musterkasten, m.

campioncino, m. *(dim.* v. campione) kleines Muster; kleine Probe; kleiner Abzug; Ausschnitt.

campione, m. Kämpfer; Held; Streiter; Ritter, m. || *fig.* Verteidiger; Verfechter; Beschützer, m. || Vorkämpfer (für etw.); Kämpe, m. || Krieger, m. (v. campo).

campione, m. Hauptbuch der Steuereinschätzung, n. || mettere, registrare a ~ od. al ~, in die Steuerlisten eintragen || Muster, m.; Probe, f.; Ausschnitt; Abschnitt, m.; ~ senza valore, Muster ohne Wert || ~i, pl. Normalmaße, f. pl. u. -gewichte, n. pl. (wie sie von den Behörden in Verwahrung gehalten werden).

campionessa, f. Heldin; Streiterin, f. || Verteidigerin; Beschützerin, f. || Vorkämpferin (für etw.), f. (meist nur noch im iron. Sinne gebraucht).

campire (campiːsco), v. a. *(Pitt.)* den Untergrund eines Gemäldes malen.

campitello u. **campatello,** m. dass. wie campicello.

campo, m. Feld, n. || Acker, m.; Stück Ackerlandes; Grundstück, n. || arare, vangare etc. il ~, das Feld bestellen (umackern, umgraben &c.) || ~ a bacio, a solatio etc., nach Norden, nach Süden gelegenes Feld || ~ di grano, di fave, di saggina etc., Kornfeld, n.; Bohnenacker; Buchweizenschlag &c., m. || *mod. prov.* dal ~ n'ha uscire la fossa, aus dem Felde führt ein Graben weg (gebraucht im Sinne: auf Pächter, die sich auf Unkosten des Besitzers bereichern od. auf Beamte, die unerlaubten Gewinn aus ihrer Stellung ziehen) || Acker, m.; ein in Oberitalien gebräuchtes Flächenmaß (= 292 □ Ruten od. 41,4 a.) || freier Raum; Platz, m.; Fläche, f.; Gebiet, n.; Land; Gefilde, n. || ~i, pl. Fluren, f. pl. || *fig.* Gebiet; Gegenstand, m.; Gesprächsthema, n.; Spielraum; Tummelplatz, m. || Gelegenheit; Möglichkeit; Veranlassung, f.; aver ~, Gelegenheit, Möglichkeit haben; dare ~ a qd. di fare qc., jdm. Gelegenheit, Spielraum gewähren, etw. zu thun || *(Pitt. u. Scult.)* Grund; Untergrund (auf dem die Farben od. Figuren sich abheben), m. || *(Arald.)* Wappenfeld, n. || ~i della scacchiere, Felder, n. pl. (auf dem Schachbrette) || *(Ottic.)* Gesichtsfeld, n. (eines Fernglases, eines Mikroskopes &c.) || ~ santo, i. camposanto || *(Mil.)* ~ di battaglia (od. ~ alleiu), Schlachtfeld, n.; Walstatt, f. || Lager, n., Lagerplatz, m.; andare al ~, ins Lager rücken; ins Manöver rücken; levare il ~, das Lager aufheben; das Manöver beendigen || †Heer, n.; Heeresleitung, f. || ~ di Marte, Exerzierplatz; Übungsplatz; Waffenplatz, m.; Marsfeld, n. || *(Cavall.)* ~ chiuso, Turnierplatz; Platz für Kampfspiele || ~ franco, freies Feld; Platz für Zweikämpfe; Ort, wo Duelle straflos abgehalten werden durften, m.; *fig.* Erlaubnis; Redefreiheit, f.; freier Spielraum; dare ~ franco a qd., jdm. freie

Haud lassen; fem. frei gewähren od. reden lassen ‖ ~ trincerato, stehendes Lager; festes, verschanztes Lager; fester Platz; Feldbefestigung, f. ‖ *mod. avv.* a ~, nach Art eines Ackers; coltivare a ~ un terreno, ein Stück Landes als Ackerboden verwenden ‖ *fig.* essere, venire in ~, besprochen werden; zur Besprechung kommen; auf der Tagesordnung stehen; auf die Tagesordnung gelangen ‖ mettere, porre, portare in ~, vorbringen; zur Sprache bringen; berühren; *fam.* aufs Tapet bringen ‖ essere od. stare a ~, gelagert sein; Lager bezogen haben ‖ andare a ~, ins Feld rücken; zum Kampfe ausziehen, ausrücken ‖ *fig.* mettere il ~ a rumore, Aufruhr, Unordnung erregen od. anstellen ‖ mettere in ~, auf die Füße stellen; ins Feld stellen (ein Heer; eine Anzahl Soldaten) ‖ pigliare, prendere ~, Vorteile erringen; Boden gewinnen; auch *fig.* ‖ †pigliare, prendere del ~, einige Schritte zurückgehen, um einen besseren Anlauf zu nehmen ‖ *prov.* val più un vecchio in un canto, che un giovane in un ~, ein Alter hinter dem Ofen ist oft mehr wert als ein Junger im Felde, d. h. Einsicht u. Erfahrung gelten oft mehr als Kraft und Mut (v. lat. campus).

camporainòlo, m. Pächter von Ackerland (ohne die dazu gehörigen Wirtschaftsgebäude), m. [aber gut gehaltener Kirchhof.

camposanti'no, m. (*dim.* v. ~) kleiner,

camposanto, m. Kirchhof; Friedhof; Gottesacker; Begräbnisplatz, m. ‖ andare al ~, sterben ‖ Aufbewahrungsplatz für die Leichen (in den Spitälern, Anatomieen ꝛc.), m.

campucchiare, v. n. ſ. campicchiare.

campuccio (pl. ~ci), m. (*dispr.* v. campo) kleines, unfruchtbares Stück Land.

camuffare (camu'ffo), v. a. verkleiden; vermummen; vermummeln; verhüllen ‖ ~rsi, v. rifl. sich verkleiden; sich vermummen; sich unkenntlich machen; sein Gesicht im Ärmel oder unter einer Maske verbergen ‖ *fig.* sich stellen; sich ausgeben; ~rsi da liberale, sich für einen Liberalen ausgeben ‖ *p. pass.* camuffato, verkleidet (s. u. f.) ‖ *agg.* ~ da . . ., angezogen wie . . .; mit dem Benehmen eines . . .; falsch; verstellt (v. mit. muffula, Fauſthandſchuh, Muff; dies v. mittelhd. mouwe, Ärmel; vergl. dtsch. muffeln).

camu'so, *agg.* platt; breitgedrückt; naso ~, breite, platte Nase ‖ breit-, plattnasig ‖ *sost.* m. Platt-, Stumpfnase, f. (v. kelt. cam, gekrümmt u. muso). [falter, räudiger Hund.

cana'ccio (pl. ~'cci), m. (*pegg.* v. cane)

cana'glia, f. Leute des gemeinſten Schlages, pl.; Gesindel; Lumpengesindel; Pack; Lumpenpack, n.; Pöbel, m. ‖ chriſter, gemeiner, gehäſſiger Menſch (v. cane).

canaglia'ccia, f. (*pegg.* v. canaglia) gemeines Geſindel.

canaglia'ta, f. gemeine Handlungsweiſe; Schurkerei, f. ‖ pöbelhaftes Benehmen.

canaglie'sco (pl. ~'schi), *agg.* pöbelhaft; gemein; niedrig.

canaglio'ne, m. (*accr.* v. canaglia) ganz chriſter, gemeiner, verworfener Menſch.

canaglio'me, m. Haufen gemeinen Volkes, m.; Lumpengeſindel; Pack, m.

cana'io (pl. ~a'j), m. Hundehüter; Hundewärter, m. ‖ Hundezüchter, m.

canaiòlo u. **canaiuòlo**, m. eine Art ſüße, dunkle Weintraube.

canalatura, f. ſ. scanalatura.

cana'le, m. Kanal, m.; ~ navigabile, ſchiffbarer Kanal; Schiffskanal; ~ d'irrigazione, Bewäſſerungskanal ‖ Rinne; Röhre; Waſſerleitung, f. ‖ Meerenge, f. ‖ Flußbett, n. ‖ Bewäſſerungsgraben, m. ‖ Abzugskanal ‖ *(Anat.)* Gefäß, n.; Gang, m.; Kanal ‖ Öffnung, f.; ~i linfatici, Lymphgefäße, n. pl.; ~i arteriosi, Arterienkanäle, m. pl.; il ~ della gola, die Schlundröhre ‖ *(Fond.)* ~i, pl. kleine Leitungen für das flüſſige Metall, f. pl. ‖ Form für den Guß von Gold- od. Silberbarren, f. ‖ *(Legn.)* ausgehöhlte Leiſte, auf der ſich irgend ein Möbel fortbewegt ‖ Aushöhlung in der Dreheſcheibe des Flaſchenzugs, f. ‖ *(Arch.)* daſſ. wie scanalatura ‖ *fig.* Weg, auf dem man etw. erreichen od. einer Perſon etw. zu wiſſen geben kann, m.; Vermittelung; Mittelsperſon, f. (lat. canalis).

canalet'to, m. (*dim.* v. canale) kleiner Kanal; kleine Rinne ‖ *(Anat.)* kleine Aushöhlung, die unterhalb des Kehlkopfes am Halſe iſt.

canali'no, m. daſſ. wie canaletto.

canalizzà'bile, *agg.* kanaliſierbar; zur Kanalſchiffahrt einrichtbar.

canalizzà're (canali'zzo), v. a. kanaliſieren; ſchiffbar machen ‖ mit Kanälen od. Gräben durchziehen.

canalizzazio'ne, f. Kanaliſierung, f. ‖ Einrichtung von Abzugsgräben od. -kanälen, f.

Canaléo, m. *(N. str.)* Kanaritter, m.

canapa, f. *(Bot.)* Hanf, m. (Cannabis sativa) ‖ Hanfſeil, m.; Hanfſchnur, f.; Hanfſeil, n. (gr. κανναβίς od. κάνναβος).

canapa'ccia, f. (*pegg.* v. canapa) ſchlechter, mürber Hanf ‖ *(Bot.)* Beifuß, m. (Artemisia vulgaris). [Hanffeld, n.

canapa'ia, f. Acker, wo Hanf wächſt, m.;

canapa'io, (pl. ~a'j), m. Hanfhändler; Hanfbauer, m. ‖ Hanfkämmer, -ſpuler, m.

***canapa'le**, m. Strang, m. ‖ Halfter, m., f. u. n.

canapè, m. Kanapee; Ruhebett, n.; gepolſtertes Lager (lat. conopeum; gr. κωνωπεῖον).

canapei'no, m. (*dim.* v. canapè) kleines Ruhebett. [breites Kanapee.

canapeo'ne, m. (*accr.* v. canapè) großes,

canape'tta, f. zarteſter Teil der Hanfpflanze ‖ Gewebe aus zartem, weichem Hanf.

canape'tto, m. (*dim.* v. canapo) kleines Hanfſeil ‖ Schnur (gew. aus Roßhaaren) zum Zuſammenſchnüren der Körbe, in denen die Oliven gepreßt werden ‖ ~i, pl. Seile, n. pl. od. Ketten, f. pl. einer Hängebrücke.

canapu'ccio, m. (*dispr.* v. canapè) ſchlechtes, zerriſſenes Kanapee.

canapu'cchia, f. *(Bot.)* Engelblümchen; Immerſchön, n.; gelbes Röhrkraut; Strohblume, f. (Helichrysum arenarium).

† canapiéndola, f. daſſ. wie altalena.

canapi'glia, f. *(Zool.)* Schnatterente, f. (Art wilde Ente; Anas strepera).

canapi'no, m. *(Mest.)* Hanfkämmer, -ſpuler, m. ‖ Hanfſtuck, n.

canapi'no, *agg.* hänfen; aus Hanf verfertigt ‖ *sost.* m. pl. die beiden Stücke grauer Leinwand, mit welchen die Schneider die Bruſt der Röcke ausfüttern ‖ *(Zool.)* beccafico ~, gelbbäuchige Grasmücke; Spottvogel, m. (Sylvia Hippolais).

canapo u. ⊙ **ca'napo**, m. dickes Hanfſeil; Tau, n. ‖ *(Mar.)* Ankerſeil, n.; Ankertau ‖ Leine, f. od. Seil, n., durch welche die barberi (römiſche Rennpferde) vom vorzeitigen Losrennen zurückgehalten werden ‖ *fig.* passare od. saltare il ~, über die pflichtmäßigen Grenzen hinausgehen; ſeine Pflicht überſchreiten (v. lat. cannabis, cannabus).

canapu'ccia, f. Hanfſamen, m.

canapu'le od. ***canapu'lo**, m. von ſeiner Faſer befreiter, dürrer Hanfſtengel. [f. pl.

Canà'rie, f. pl. *(Geogr.)* Kanariſche Inſeln,

canari'na, f. *(Zool.)* Weibchen des Kanarienvogels; Kanarienweibchen, n.

canari'no, m. *(Zool.)* Kanarienvogel, m. (Serinus canarius) ‖ parere un ~, ſehr gelaufig ſingen; die Läufe trefflich ſingen.

canari'no, *agg.* von der Farbe eines Kanarienvogels; kanariengelb.

canà'rio (pl. ~a'rj), *sost.* u. *agg.* daſſ. wie canarino ‖ eine Art Tanz, der von den Kanariſchen Inſeln her nach Europa kam.

cana'ta, f. heftiger, harter Tadel; grober, rauher Verweis ‖ *fam.* Wiſcher; Auswiſcher, m. (v. cane).

canatteri'a, f. *(Cacc.)* Meute (von Jagdhunden), f. m. Hundewärter, m. ‖ *(Cacc.)* Pfleger u. Lehrer der Meute, m.

canavà'ccio u. **canovà'ccio** (pl. ~a'cci), m. Kanevas, m. ‖ Stückgaze; Gitterleinwand, f.; Stramin, m. ‖ grobes Zeug; Unterfutter (für Kleider), n. ‖ Sieb-, Sacktuch, n. ‖ Wiſchtuch, n.; Abwiſchlappen, m.; Scheuerlappen, m. ‖ † ~ d'oro, d'argento, Gold-, Silberbrokat, m. (v. frz. canevas; dies v. mlt. canevasium; v. gr. κάνναβις).

cancella'ia, *agg.* auslöſchbar; auswiſchbar; tilgbar.

cancellà'io, *agg.* auslöſchbar; auswiſchbar; zerreißlich.

cancellà'ccio (pl. ~a'cci), m. (*pegg.* v. cancello) ſchlechtes, zerfallenes Gitter; häßlicher Zaun.

cancellamen'to, m. Auslöſchen; Auswiſchen, n.; Tilgung, f.

cancellà're (cancè'llo), v. a. †mit einem Gitter (cancello) verſchließen; umzäunen; vergittern ‖ eine Schrift überſtreichen, überkreuzen, unleſerlich machen ‖ auslöſchen; auswiſchen; tilgen; löſchen (eine Schuld) ‖ ausradieren; aus-, fort-, wegſtreichen (einzelne Worte einer Schrift) ‖ ~ qd. dal ruolo d'una compagnia, jem. in den Liſten einer Geſellſchaft ſtreichen; ihn aus einer Gemeinſchaft ausſtoßen ‖ *fig.* wegnehmen; ungeſchehen machen; den Eindruck verwiſchen, austilgen ‖ annullieren; für nichtig, für ungültig erklären; aufheben; unſtoßen (z. B. einen Urteilsſpruch) ‖ ~ dalla memoria una cosa, etw. vergeſſen; etw. in Vergeſſenheit begraben ‖ †~ qd. da bando od. da condanna, den Bann über jem. aufheben; ihm die Strafe erlaſſen.

cancellà'ta, f. Schließung durch Zaun od. Gitter, f. ‖ eingehegter, umzäunter, vergitterter Raum ‖ Gitterwerk, n.; Vergitterung, f.

cancellà'to, m. daſſ. wie cancellata.

cancellà'to, *agg.* durchſtrichen; gelöſcht; getilgt.

cancellatu'ra, f. Ausſtreichen; Auslöſchen; Weg-, Durchſtreichen, n. ‖ Tilgung; Löſchung, f. ‖ Vernichtung; Vertilgung; Annullierung, f.

cancellazio'ne, f. daſſ. wie cancellatura.

cancellere'sco (pl. ~'schi), *agg.* die Kanzlei od. den Kanzler betreffend ‖ kanzleimäßig; stile ~, Kanzleiſtil, m.

cancelleri'a, f. Kanzleramt, n.; Kanzlerwürde, f. ‖ Amtsſtube des Kanzlers; Kanzlei, f. ‖ Wohnung des Kanzlers, f.

cancelle'tto, m. (*dim.* v. cancello) kleines Gitter; kleiner, niedriger Zaun.

cancelliè'ra, f. Frau des Kanzlers, f.

cancelliera'to, m. Amt des Kanzlers, n.; Kanzlerwürde, f. ‖ Dauer des Kanzleramtes; Amtszeit des Kanzlers, f.

cancellie're, m. Kanzler, m.; Beamter, dem die Ausfertigung öffentlicher Schriften obliegt ‖ ~ comunitativo, Stadtſchreiber; Sekretär des Bürgermeiſteramtes; Ratsſekretär, m. ‖ Gran ~, Großkanzler (eines Ordens), m. ‖ Reichskanzler; erſter Miniſter (im deutſchen Reiche) ‖ ~ dello scacchiere, Schatzkanzler (in England) (v. mlt. cancellarius, das eigentl. Thürhüter, Gerichtsbote bedeutet).

cancellie'ruccio (pl. ~u'cci), m. (*dispr.* v. cancelliere) armſeliger Stadtſchreibeknecht.

cancellino, m. (*dim.* u. vezz. v. cancello) kleines Gitter; ſchmucker Zaun; feingearbeitetes, kleines Gitterthor.

cancèllo, m. Gitter; Gatter, n. ‖ Gitterthor, n. ‖ Zaun, m.; Umzäunung, f. ‖ vendere od. comprare una villa a ~ chiuso, eine Villa mit allem Zubehör u. der ganzen Einrichtung verkaufen od. kaufen (lat. cancellus).

cancellone, m. (*accr.* v. cancello) großes Gitter od. Gitterthor.

cancero'so, *agg.* (*Med.*) krebsartig; krebſig ‖ tumore ~, krebsartiges Geſchwür.

cancherino, m. (*dim.* v. canchero) kränkliche, mißgeſtimmte, unerträgliche Perſon.

canchero, m. (*Med.*) Krebs, m.; Krebsgeſchwür, n. ‖ ~ duro u. molle, hartes u. weiches Krebsgeſchwür ‖ *fig.* andauerndes Leiden od. Siechtum ‖ *fig.* kränkliche, leidende Perſon ‖ läſtige, unerträgliche Perſon; böswilliger, bösartiger Menſch ‖ *mod. prov.* tra il ~ e la rabbia ci corre poco, man weiß nicht, wer der ſchlechteſte iſt (von zwei berüchtigten Geſellen) ‖ *fig.* Maſchine, die den Dienſt verſagt; Uhr, die nicht mehr geht ꝛc. ‖ ~! zum Teufel auch! Donnerwetter! ‖ ti mangi il ~! od. ti venga il ~! der Teufel ſoll dich holen! ‖ *mod. prov.* far d'una bolla acquaiola un ~, aus einer Mücke einen Elefanten machen (verlängerte Form v. cancro).

canchero'so, *agg.* krübelig ‖ *prov.* anno ghiandoso, anno ~, ein Jahr, in dem es viele Eicheln gibt, iſt im übrigen unfruchtbar.

cancréna, f. *(Med.)* Abſterben od. Brandigwerden der Gewebe, n.; Brand, m. ‖ *fig.* Krebsſchaden, m. (gr. γάγγραινα).

cancrenà're (cancré'no), v. n. *(Med.)* brandig werden; in Brand od. Fäulnis übergehen (Wunden) ‖ ~rsi, v. rifl. brandig werden; ſich bösartig entzünden; wildes Fleiſch anſetzen.

cancreno'so, *agg. (Med.)* brandig; faulig.

cancro, m. *(Zool.)* Krebs, m. (daſſ. wie granchio) ‖ *(Med.)* daſſ. wie canchero ‖ **Cancro**, *(Astr.)* Zeichen des Krebſes, n. (lat. cancer).

candela, f. Kerze, f.; Licht, n. ‖ ~ di sego, Talglicht; ~ di cera, Wachskerze; ~ stearica, Stearinkerze ‖ ~ immersa od. tuffata, gezogene Kerze; gezogenes Licht; ~ di stampa, gegoſſenes od. gepreßtes Licht ‖ *(Minier.)* Eiſenſtab (beim Füllen der Minen gebraucht), m.; alluminar la ~, das Roſiroth mit Pulver füllen ‖ *(Med.)* Borgie, f.; Gummiröhrchen (zur Erweiterung der Harnröhre dienend), n. (häufiger hierfür candeletta); Sonde, f. ‖ *mod. prov.* la ~ è al verde, das Licht geht aus; *fig.* eine Sache iſt ihrem Ende nahe; ein Vermögen iſt erſchöpft ‖ accendere una ~ alla Madonna od. a un Santo, der Madonna od. einem Heiligen zu Ehren eine Kerze auf den Altar ſtiften

(bes. nach Errettung aus Gefahr) ‖ *mod. prov.* accendere una ~ a Dio (od. a Sant' Antonio) e una al Diavolo, sich zwei gänzlich entgegengesetzte Menschen od. Parteien zu Freunden machen; sie warm halten ‖ farla vedere a qd. in ~, jdm. durch Augenschein beweisen, daß er sich getäuscht hat; od. in einem Unternehmen trotz der geringen Aussichten, das dasselbe hat, Erfolg haben ‖ struggersi come una ~, sich in Leidenschaft verzehren ‖ fino a estinzione di ~ vergine! bis zum Erlöschen der Kerze! (Bedingung bei öffentlichen Versteigerungen, daß, so lange die Kerze brennt, noch Gebote gemacht werden dürfen) ‖ tenere la ~, den Kuppler machen in unsaubereren Liebeshändeln ‖ *prov.* ogni santo vuole la sua ~, jeder Heilige beansprucht seine Kerze, d. h. jedem das Seine ‖ nè donna nè tela non giudicare al lume di ~, weder ein Weib noch Leinwand darf man bei Kerzenlicht prüfen wollen (lat. candela).

candela'bro, m. Kandelaber; Kerzenträger; Armleuchter, m. ‖ Laternenständer, m. (lat. candelabrum).

candela'ra u. ✻**candelia'ra**, f. Lichtmeß, f. (Fest Mariä Reinigung, an dem die Lichter in den Kirchen eingesegnet werden) ‖ *prov.* per la Santa Candelora, se nevica o se plora (piove), dell' inverno siamo fora; ma s'è sole o solicello, noi siamo sempre a mezzo il verno, regnet es an Lichtmeß, so ist der Winter vorbei; scheint aber die Sonne od. ist es helles Wetter, so sind wir noch mitten drin; kommt der Dachs an Lichtmeß aus seinem Bau, so kriecht er zu Ostern wieder hinein.

candeletta, f. (*dim.* v. candela) kleine Kerze; Lichtchen, n. ‖ *(Med.)* Bougie; Sonde, f.; Gummiröhrchen, n.

candeliè're u. ✻**candellière**, m. Leuchter, m. ‖ *fig.* mettere qd. sul ~, jds. Ruhm ausposaunen, verkünden; jds. Lob singen ‖ portare od. reggere il ~, in unsauberen Liebeshändeln Kuppler spielen.

candelieri'no, m. (*dim.* u. *vezz.* v. candeliere) kleiner Leuchter.

candelina, f. (*dim.* v. candela) kleine Kerze; Lichtchen, n.

candelòtto, m. dicke, kurze Kerze (bes. für Wagenlaternen 2c.) ‖ eine Art Nudeln in Kerzenform (zur Suppencinlage), f. pl.

candelu'ccia u. **candelu'zza**, f. (*dim.* v. candela) kleine Kerze; Lichtchen, n.

⊙ **candènte**, *agg.* leuchtend; blendend (lat. candens). [(lat. candescens).

candescènte, *agg. (Scient.)* weißglühend

candi, m. Kandiszucker; Zuckerland, m. (v. arab. qand, Zucker).

candidamente, *avv.* in offener, aufrichtiger, ehrlicher Weise.

candida'to, m. *(Stor.)* Bewerber um ein Amt (im alten Rom), m. ‖ Kandidat; jem., der sich zu einer Prüfung stellt; Prüfling, m. ‖ Bewerber; Wahlkandidat; Anwärter, m. (lat. candidatus).

candidatu'ra, f. Kandidatur; Bewerbung (um ein Amt, od. um Stimmen), f. ‖ Wahlkandidatur, f.

candide'zza, f. Weiße; Reinheit, f. ‖ *fig.* Unbescholtenheit; Unschuld, f.

candido, *agg.* weiß; schneeweiß; glänzend weiß ‖ fleckenlos; rein; blendend rein ‖ *fig.* unbefleckt; unbescholten; makellos; unschuldig ‖ offen; aufrichtig; treuherzig; ehrlich ‖ stile ~, reiner, klarer Stil; lingua ~a, reine Sprache (lat. candidus).

candi're (candi'sco), v. a. einzuckern; mit Zucker einkochen; kandieren (Früchte) ‖ ~ lo zucchero, den Zucker raffinieren, läutern ‖ *mod. prov.* ~ una rapa od. un treciuolo, eine Rübe od. eine Gurke in Zucker einmachen, d. h. Mühe u. Kosten vergeblich od. für eine wertlose Sache aufwenden ‖ uno tiene i suoi denari li a ~, jem. hat Geld, giebt es aber nicht aus; er behält sein Geld zum Verzuckern ‖ non poter ~ qc., etw. nicht brauchen, nicht anwenden, nicht genießen, nicht verdauen können ‖ *p. pass.* candi'to, mit Zucker eingemacht; kandiert (h. u. i.) ‖ *agg.* zucchero ~, raffinierter Zucker ‖ *sost.* m. eingemachte Citrone; ~i, m. pl. eingemachte Früchte, f. pl. (v. arab. qand, Zucker).

candore, m. blendende Weiße; höchste Reinheit ‖ *fig.* Unbescholtenheit, u.; Makellosigkeit; Unschuld, f. ‖ Reinheit des Stils od. der Sprache, f. (lat. candor).

cane, m. Hund, m. ‖ ~ da caccia, Jagdhund; ~ da corsa (od. da seguito od. da giungere), Windhund; Hetzhund; ~ da fermo, Vorstehhund; ~ da penna, Hühnerhund; ~ da presa, Fanghund; ~ da lontra, Fischotterhund; Wasserhund ‖ ~ da guardia od. da pagliaio od. da contadini, Hofhund; Kettenhund; ~ da pecoraj od. da pastori, Schäferhund ‖ ~ barbone, Pudelhund; ~ bassotto, Dachshund; ~ bracco, Schweißhund; ~ levriere, Windhund; ~ da macello od. mastino, Fleischerhund ‖ ~ lione, Löwenhündchen, n.; ~ maltese u. bolognese, Bologneserhund ‖ ~ muffolo od. doghino, Mops, m.; ~ leonino, Spitz, m.; ~ volpino, Fuchsterrier, m.; ~ lupino, Wolfshund ‖ ~ di San Bernardo, Bernhardiner, m.; ~ di terranuova, Neufundländer, m.; ~ da toro od. molosso, Bullenbeißer, m.; ~ danese od. alano, Dogge, f. ‖ *fig.* ~ grosso, einflußreiche, mächtige Persönlichkeit ‖ Hund; verächtlicher, feiger, gemeiner Mensch; (Schimpfwort) ~ traditore! Hund von einem Verräter! ‖ essere un ~, un usuraio ~, sehr geizig, harherzig sein; ein harherziger Wucherer sein ‖ schlechter Sänger; quel tenore è un ~, jener Tenor singt ganz gottserbärmlich ‖ azione da ~, grausame, unbarmherzige Handlungsweise ‖ cosa, roba da ~, sehr schlechte Sache; stagione da ~, hundemäßiges Wetter; Hunde-, Saumetter, n.; strada da ~, erbärmliche Straße ‖ fame, od. sete da ~, sehr heftiger Hunger od. Durst ‖ lavoro, fatica da ~, Hundearbeit, f.; große Anstrengung ‖ errore, sproposito da ~, od. da can barboni, grober, gewaltiger Fehler, Irrtum; tüchtiger Bock ‖ persona andata a' ~i, heruntergekommene, auf den Hund gekommene Person ‖ solo come un ~, mutterseelen allein ‖ addirizzar le gambe a' ~i, ein sehr schwieriges u. ausschlußreiches Werk unternehmen ‖ andare a ~, läufig sein (die Hündin) ‖ non dar pane, od. portar rispetto al ~ per amor del padrone, das Hündchen streicheln, um der Herrschaft willen ‖ c'è un freddo, che casca le coda ai ~i, es ist eine Kälte zum Umkommen ‖ dare il ~ a qd., jem. hart u. streng bestrafen; sich über jem. lustig machen ‖ darsi ai ~i, verzweifeln; in Verzweiflung geraten ‖ esser fortunato come i ~i in chiesa, in allen seinen Unternehmungen unglücklich sein ‖ essere od. stare come ~i e gatti, wie Hund und Katze leben; in stetem Unfrieden leben ‖ essere come il ~ del Babbonero, ein sehr kümmerliches, dürftiges Leben führen ‖ essere in man de' ~i, ungerecht behandelt, schlecht regiert, schlecht verwaltet werden ‖ una cosa è stata (od. pare stata) in man de' ~i, etw. ist übel zugerichtet ‖ esser raro come i can gialli, so selten sein, wie ein weißer Rabe ‖ non c'è un ~, keine Seele ist da; gar niemand ist da ‖ fare come il can dell' ortolano, che non mangia e non lascia mangiar l'inche non mangia e non lascia mangiar l'insalata, etw. selbst nicht thun u. aus Neid auch nicht zulassen, daß es andere thun ‖ fare come i ~i ob. scuoterie come i ~i, Vorwürfe od. Schläge leicht von sich abschütteln, nicht sehr zu Herzen nehmen ‖ far spiritare i ~i, zum Erschrecken häßlich sein; die Pferde scheu machen durch seine Häßlichkeit ‖ far stomacare un ~ od. i ~i, so schlecht schmecken od. eklig sein, daß es selbst einem Hunde dabei übel würde ‖ menare il can per l'aia, etw. auf die lange Bank schieben ‖ non aver, non esserci, non volere un can che ci aiuti ob. che ci abbai, ganz hilflos u. verlassen sein; so verlassen sein, daß kein Hahn nach einem kräht ‖ non ne vorrebbero (ob. non ne mangerebbero) i ~i, die Hunde selbst würden es verschmähen (so schlecht u. ekelhaft ist etw.) ‖ non mi morse mai ~, ch'io non volessi del suo pelo, ich habe nie eine Beleidigung ungesühnt hingenommen ‖ rimanere od. essere la rabbia tra' ~i, Haß u. Zwietracht bestehen zwischen Personen gleichen Schlages ‖ rifare il letto a' ~i, vergebliches Werk thun ‖ star il a ~, eifrig u. unverdrossen an etw. arbeiten ‖ stuzzicare (od. svegliare) il ~ che dorme (od. che giace), unser eigenes Unheil mutwillig heraufbeschwören ‖ trattare qd. come un ~, jem. hart u. ungerecht behandeln ‖ *prov.* a can che abbaia, o pane o bastone, die Lästigen muß man entweder durch Gewährung ihrer Bitte od. durch schroffe Abweisung los werden ‖ a can che lecchi cenere, non gli fidar farina, wer im kleinen nicht getreu ist, dem darf man Größeres nicht anvertrauen ‖ can che abbaia non morde, kläffende Hunde beißen nicht; wer viel Worte macht, läßt es meistens an den Thaten fehlen ‖ can da pagliaio abbaia e sta discosto, Worthelden halten sich meistens fern von der Gefahr ‖ can non mangia ~, eine Krähe hackt der anderen die Augen nicht aus ‖ chi dorme coi ~i, si leva con le pulci, wer mit den Hunden schläft, braucht für Flöhe nicht zu sorgen; wer Dreck angreift, besudelt sich ‖ chi tocca il can che giace, ha qualcosa che non gli piace, wer sich in Gefahr begiebt, kommt drin um ‖ il ~ rode l'osso, perchè non lo può inghiottire, wenn es nicht auf die eine Weise geht, muß es eben auf die andere gehen ‖ mentre che il ~ piscia (od. bada od. si gratta) la lepre fugge, um etw. zu erreichen, darf man nicht lange zaudern ‖ *mod. prov.* se non è lupo, è can bigio, ist es nicht ein Wolf, so ist es doch ein grauer Hund, d. h. etw. Wahres ist meistens an einem Gerüchte ‖ *(Zool.)* pesce ~ od. ~ marino, Haifisch; Hundshai, m.; (Galeus canis) ‖ *(Dentist.)* Instrument zum Ausziehen der Zähne, n.; Zahnschlüssel, m. ‖ *(Mil.)* Flintenhahn, m. ‖ *(Bott.)* Reißzange, f. ‖ *(Astr.)* Cane maggiore od. Sirio ~, großer Hund (südliches Sternbild); Cane minore, kleiner Hund (nördliches Sternbild) (lat. canis).

Cane od. **Gran Cane**, m. Titel der Fürsten bei den tartarischen Völkerschaften; Khan, m.

canèa, f. große Menge Hunde; Meute, f. ‖ lebhaftes Bellen der Meute (in der Nähe des Wildes).

canèfora, f. *(Archeol.)* Kanephore, f. (korbtragendes Mädchen in Athen bei den Festen der Pallas, der Demeter od. des Dionysos) ‖ *(Arch.)* korbtragende Bildsäule (gr. *κανεφόρη*).

canèstra, f. bas. wie canestro, nur etw. größer ‖ leichter Korbwagen.

canestra'io (pl. ~a'j), m. Korbmacher; Korbflechter, m. [Korbmacher.

canestra'ta, f. ein Korb voll ‖ Inhalt eines

canestrèllo u. **canestri'no**, m. (*dim.* v. canestro) kleiner Korb; Körbchen, n.

canèstro, m. Korb, m. ‖ *fig.* Inhalt eines Korbes, m.; un ~ di fiori, ein Korb voll Blumen, ein Blumenkorb (lat. canistrum).

canetta'ccio (pl. ~a'cci), m. (*pegg.* v. canetto) Köter, m.; kleiner, kläffender, struppiger Hund.

canettino, m. (*dim.* v. canetto) Luxus-, Schoßhündchen, n. [Hündchen, n.

canetto, m. (*dim.* v. cane) kleiner Hund;

canettucciaccio (pl. ~a'cci), m. kleiner Köter.

ca'nfora, f. Kampfer, m. (stark riechender Harzstoff, gewonnen aus dem indischen Kampferbaum, Camphora officinalis) ‖ ~ artificiale, aus Terpentinessenz gemachter, künstlicher Kampfer (mlt. camphora, v. arab.-pers. kâfur, behr. kofer).

canforà'to, *agg.* mit Kampfer versetzt; kampferhaltig ‖ spirito ~, Kampferspiritus, m.

cangiabile, *agg.* veränderlich; wandelbar ‖ einer Umänderung ausgesetzt.

cangiamento, m. bas. wie cambiamento.

cangia'nte, *agg.* u. *sost.* m. f. *p. pres.* v. cangiare.

cangia're (ca'ngio), v. a. bas. wie cambiare in allen seinen Bedeutungen ‖ *p. pres.* cangia'nte als *agg.:* schillernd; in den Farben schillernd od. veränderlich (von Kleiderstoffen); auch als *sost.* m.: un abito di un bel ~, ein Kleid aus einem schönen, schillernden Stoffe (andere Form für cambiare).

cangio (pl. ~gi), *agg.* u. *sost.* m. bas. wie cangiante, f. *p. pres.* v. cangiare.

cangu'ro, m. *(Zool.)* Känguru u. Känghuru, (Riesenbeutelratte), n. (Macropus giganteus).

canibale, m. u. *Der.* f. cannibale u. *Der.*

canicci'o, m. u. *Der.* f. canniccio u. *Der.*

canicida, m. Hundetöter; *scherz.* Hundemörder, m. [*scherz.* Hundemord, m.

canicì'dio, m. Tötung eines Hundes, f.;

Canì'cola, f. *(Astr.)* Hundsstern; Sirius, m. ‖ Zeit, in welcher der Hundsstern mit der Sonne auf- u. untergeht; Hundstage, m. pl.; siamo nella ~, wir sind in den Hundstagen ‖ *fam.* u. *fig.* aver le ~e, Launen, Sonderbarkeiten haben (lat. canicula).

canicolare, *agg. (Astr.)* den Hundsstern betreffend ‖ giorni ~i, Hundstage, m. pl. ‖ große Hitze; Hundstagshitze, f.

canìle, m. Hundehütte, f.; Hundehaus, n.; Hundestall, m. ‖ Hundelager, n. ‖ *fig.* elendes, schmutziges Lager od. Bett ‖ kleine, schmutzige, dürftere Stube.

canìna, f. (*dim.* u. *vezz.* v. cagna) weibliches Hündchen; Schoßhündchen, n.

canìno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. cane) bas. wie canina, nur männlichen Geschlechts.

canìno, *agg.* hündisch; die Hunde betreffend; Hunde . . . od. Hunds . . . ‖ rabbia ~a, Hundewut; Tollwut, f. ‖ fame ~a, krank-

haster Heißhunger ‖ denti –i, Augenzähne, m. pl.; muscolo –, Augenzahnmuskel, m. ‖ tosse –a, bösartiger Keuchhusten; Bräunehusten, m. ‖ *(Bot.)* rosa –a, wilde Rose; Feld-, Heckenrose, f. (Rosa canina).

canità, f. hündische, gemeine, hartherzige Handlungsweise ‖ Hartherzigkeit; Grausamkeit, f.

canìzie, f. graues Haar ‖ Ergrautsein, n. ‖ *fig.* Greisenalter, n. (lat. canities).

canìzza, f. wildes, wütendes Gebell der Hunde, die ein Wild gestellt haben; Gekläff, n.

canna, f. *(Bot.)* Rohr; Schilf, n. (Arundo donax) ‖ ~ palustre od. di padule, Ried, n.; Sumpfrohr (Arundo phragmites) ‖ ~ di zucchero, Zuckerrohr (Saccharum officinarum) ‖ ~ odorifera, Kalmus, m. (Acorus calmus) ‖ ~ d'India (od. di bambù) spanisches Rohr (Calamus rotang); Bambusrohr (Bambusa arundinacea) ‖ Stock; Gehstock, Spazierstock (aus spanischem Rohr), m. ‖ Rohrelle; Meßrute, f. ‖ Rohr zum Lichtanzünden; Rute ‖ Angelrute; pescare a ~, angeln ‖ ~ dell' organo, Orgelpfeife, f. ‖ Blaserohr der Glasbläser ‖ ⊙ Hirtenflöte; Schalmei, f. ‖ Rute (früher gebrauchtes Längemaß = 2,33 m.) ‖ *mod. prov.* gli uomini non si misurano a –e, die Menschen werden nicht nach (od. mit) dem Zollstabe gemessen ‖ pigliarsela a un tanto la ~, in einem Unternehmen sehr langsam u. untüchtig zu Werke gehen ‖ volerla vedere quanto è la ~, eine Sache in allen ihren Einzelheiten kennen lernen wollen ‖ *fam.* ~ del polmone, Luftröhre, f. ‖ urlare quanto se ne ha nella ~, aus voller Kehle, aus voller Brust schreien ‖ ~ della gola, Kehlkopf; Schlund, m. ‖ ~ del termometro, Glasröhre des Thermometers ‖ ~ (del fucile), Flintenrohr; Flintenlauf, m. ‖ ~ da serviziale, Klysterspritze, f. ‖ esser secco come una ~, esser secco da parer una ~, dürr wie eine Wohnstange sein ‖ esser vano (od. vuoto) come una ~, aufgeblasen, eitel sein; ein Hohlkopf sein ‖ ~ fessa, zerspittertes Rohr; *fig.* schwache, trügerische Stütze ‖ voce di ~ fessa, knarrende, kreischende, krähende Stimme ‖ tremare come una ~, zittern wie Espenlaub ‖ povero in ~ od. nudo, bruco come una ~, blut-, bettelarm ‖ *(Agr.)* potare a ~, schief, schräg abschneiden (das Getreide) (gr. κάννα).

cannacóro, m. *(Bot.)* indisches Blumenrohr; Canna, f. (in den Gärten als Zierpflanze bekannt; Canna indica).

cannàio (pl. –nàj), m. *(Tess.)* Apparat am Webstuhl, in dem die Spulen der einzelnen Fäden liegen; Spulkasten, m. ‖ Rost aus Schilfrohr zum Trocknen von Früchten, m.; Darre; Obstbühle, f. ‖ Fischreuse, f. ‖ †Röhricht; Schilf; Ried, n.

cannaiòla, m. *(Zool.)* Rohrdommel, f. (Ardea stellaris) ‖ Rohrdrossel, f. (Sylvia turoides).

cannamèle, m. *(Bot.)* Zuckerrohr, n.

cannarèta, f. Schlag, Hieb mit dem Rohrstock, m. ‖ der Mehrzahl ausmessen.

canneggiàre (cannegìo), v. a. mit Kanneggiatore, m. Gehilfe, Stabhalter eines Feldmessers, m. ‖palustre.

canneggiola, f. *(Bot.)* dass. wie canna

cannèlla, f. Röhrchen, n. ‖ Ausflußrohr (des Brunnens, der Wasserleitung ꝛc.), n. ‖ Hahn; Zapfen (des Fasses), m. ‖ dünne Abzugs- od. Leitungsröhre (aus Blei od. Thon) ‖ *fig.* gefährliche, isolierte Gewohnheit; meteora la ~, sich an etwas auf die Dauer Nachteil bringendes gewöhnen.

cannèlla, f. *(Bot.)* Zimmet-, Kanelpflanze, f. (Cinnamomum ceilanicum) ‖ Rinde der Zimmetpflanze; Zimmetrinde, f.; Zimmet, m. ‖ color –, Zimmetfarbe, f.; Rotbraun, n.

cannellàio (pl. –àj), m. *(Tess.)* Spulenstock, m. ‖dünne Röhre.

cannellìna, f. *(dim.* v. cannella) kleine, cannellìno, m. *(dim.* v. cannello) kleine Spule ‖ *(Chir.)* Kanüle, f.; Spritzröhrchen, n.

cannèllo, m. Stück eines Rohres zwischen zwei Knoten, n.; ~ di sambuco, Holunderrohrchen, n. ‖ Spulröhrchen; Spule, f.; far i –i, den Faden abspulen ‖ Metall- od. Glasröhrchen ‖ *(Chir.)* Kanüle, f.; Spritzröhrchen ‖ il ~ della penna, Federspule; Federhalter, m. ‖ ~ di ceralacca, di zolfo etc., Stückchen Siegellack, Schwefel ꝛc., n.

cannellòne, m. *(accr.* v. cannello) große, dicke Rohre ‖ –i, pl. Röhren aus Nudelteig (zur Suppeneinlage benutzt), f. pl.

cannelòso, *agg.* rohrartig ‖ ins Rohr geschossen (v. Pflanzen).

canneto, m. Röhricht, n.; Schilfanpflanzung, f. ‖ mit Schilf bestandenes Ufer ‖ parere il diavolo in un ~, einen Höllenlärm vollführen; schimpfen wie ein Rohrspatz.

cannìbale, m. Kannibale; Menschenfresser, m. ‖ *fig.* grausamer, wilder, roher Mensch (entst. aus caribal, Karaibe, Bewohner der kleinen Antillen).

cannìcchio (pl. –cchi), m. Ausfütterung mit Rohrgeflecht, n. (des Innern eines Hoch- od. Backofens). ‖ fare i –i, (einen Hochofen) mit Backsteinen ausfüttern.

cannicciàta u. ***canicciàta**, f. Decke od. Scheidewand von Rohrgeflecht in den Kastanienbarren, f.

cannicciàta u. ***canicciàta**, eine Darre voll ‖ Rohrgeflecht, n. (dass. wie canniccio).

cannìccio u. ***canìccio** (pl. –cci), m. Rost, Flechtwerk aus Rohr zum Dörren von Früchten (bes. Kastanien) od. zur Ausbreitung der Maulbeerblätter für die Seidenraupen, m. ‖ ein Rost voll.

cannocchiàle u. ***canocchiàle**, m. Fernrohr; Fernglas, n. ‖ ~ da teatro, Theaterfernglas; Opernglucer, m. (v. canna u. occhio).

cannocchialìno, m. *(dim.* v. cannocchiale) kleines Fernglas; kleiner Opernglucer.

cannòcchio (pl. –ócchi), m. *(Agr.)* Wurzel des Rohrs od. Schilfes; Wurzelsasser, f.; Wurzelbart des Rohrs, m.

cannonata, f. Kanonenschuß, m. ‖ Kanonenfeuer, m. ‖ ununterbrochenes Schießen mit Kanonen; Kanonade, f. ‖ uno non sentirebbe neanche le –e, einer würde nicht einmal hören, wenn mit Kanonen geschossen würde, d. h. er ist sehr taub.

cannoncèllo, m. *(dim.* v. cannone) kleine Kanone; Kanone kleinen Kalibers, f. ‖ kleines Rohrchen; Abzugs-, Leitungsrohr, n. ‖ Tülle; Einsetztülle (in die Leuchter), f.; Lichtknecht, m.

cannoncìno, m. *(dim.* v. cannone) Rohrchen, n.; ~ di pagina, Strohhalm, m. ‖ aufgelegte Falte auf Kleider und Hemden); Wulstschlag (am Ärmel), m. ‖ –i, pl. Nudeln in Röhrchenform, f. pl. (als Suppeneinlage).

cannoncìoni, m. pl. Nudeln (für Suppeneinlage) in Röhrenform, f. pl.

cannoniciòtto, m. dass. wie cannoncione, aber kürzer und etw. dicker.

cannóne, m. *(accr.* v. canna) Stück Rohr (zwischen zwei Knoten), n. ‖ Rohre, f. ‖ Abzugs-, Leitungs-, Ofen-, Pumpenröhre, f. ‖ ~ della gola, Kehlkopf; Schlund, m.; ~ del polmone, Luftröhre ‖ ~ del telescopio, Rohr des Teleskops, n. ‖ mostrare le cose pei –i, ungenaue, falsche Kunde von den Dingen geben ‖ aufgelegte Falte; Aufschlag, m. (an Kleidern).

cannóne, m. Kanone, f.; Geschütz, n. ‖ ~ da campagna, Feldgeschütz; ~ da assedio od. da batteria, Belagerungsgeschütz; ~ da montagna, Bergkanone ‖ pezzo di ~, Stück; Feldstück; Geschütz, n. ‖ il ~, die Artillerie; *fig.* Gewalt, f.; Übergewicht, n.; aver il ~, den Gewalt in den Händen haben ‖ cicela da ~, Kanonenfutter, n. ‖ *fam.* voce da ~, Bären-, Löwenstimme, f. ‖ per farlo intendere ci vuole un ~, um sich ihm verständlich zu machen, muß man mit einer Löwenstimme reden oder brüllen.

cannonegg̃iamento, m. Schießen mit Kanonen, n. ‖ Beschießung, f. ‖ Kanonade, f.; Kanonenfeuer, n. ‖ Kanonendonner, m.

cannonegg̃iare (cannonegg̃io), v. a. mit Kanonen beschießen ‖ v. n. Kanonen abfeuern; kanonieren.

cannoniéra, f. Schießscharte (für Kanonen), f. ‖ *(Mar.)* Stückpforte, -luke, f. ‖ Kanonenboot, n. ‖ *agg.* barca –, mit Kanonen bewaffnetes Boot.

cannoniére, m. Kanonier; Artillerist, m. ‖ –i, pl. Geschützbedienung, -mannschaft, f.

cannóso, *agg.* mit Rohr bestanden ‖ lugo –, Rohricht; Ried, n.

cannùccia, f. *(Bot.)* Sumpfrohr; Ried, n. (Arundo phragmites) ‖ *(dim.* v. canna) kleines, dünnes, kurzes Stück Rohr; dünner Halm ‖ *fig.* reggersi sulle –e, auf schwache Stützen vertrauen; sich auf hinfällige Dinge stützen ‖ –e, pl. dünne Glasröhrchen, n. pl.

cannuccìna, f. *(dim.* v. cannuccia) dünnes kleines Rohrchen; dünner Halm.

cannutìglia, f. s. canutiglia.

canóa, f. dass. wie canotto.

canocchiàle, m. s. cannocchiale.

canone, m. Regel; Richtschnur; Norm, f.; Kanon, m. ‖ Vorschrift; Satzung, f.; Muster, n. ‖ i sacri –i, die Kirchensatzungen, d. h. die von Konzilien und Päpsten aufgestellten kirchlichen Vorschriften, f. pl. ‖ Verzeichnis der heil. Schriften, n. ‖ Kitanei der Heiligen, f. ‖ ~ alessandrino, Katalog der griechischen Dichter, der von alexandrinischen Gelehrten ausgearbeitet wurde ‖ ~ della messa, die Gebete zwischen Einleitung und Vaterunser, n. pl.; Hauptlitanei der Messe, f. ‖ festgesetzte Abgabe von Grundstücken an den Grundherrn; Grundsteuer, f.; Grundzins, m. ‖ *(Mus.)* Kanon; Kettengesang; Leitgesang, m.; Kreisfuge, f. ‖ *(Typ.)* Kanonischrift (gr. κανών).

canóne, m. (accr. v. cane) großer Hund.

canònica, f. Wohnung des Kanonikus, des Chor-, Dom- od. Stiftsherrn, f.

canonicàle, *agg.* den Kanonikus betreffend ‖ abito –, Domherrn-, Kanonikusgewand, n.

canonicalmente, *avv.* nach Art der Domprälaten od. Domherren.

canonicamente, *avv.* den Satzungen der Kirche od. der heiligen Schriften entsprechend.

canonicàto, m. Kanonikat, n.; Stiftsstelle, f. ‖ Dom- od. Chorherrenstelle, f. ‖ Domherrenpfründe; Pfründe, f. ‖ *fig.* Sinekure, f.

canonichéssa, f. Kanonissin; Stiftsfrau, f. ‖ Stiftsfräulein, n.

canonicità, f. Übereinstimmung mit den Kirchensatzungen, f. ‖ kanonisches Ansehen; kanonischer Wert (einer Schrift ꝛc.).

canònico, m. Kanonikus; Chor-, Dom- od. Stiftsherr, m. ‖ Weltgeistlicher, der eine Pfründe von einer Stiftskirche genießt ‖ stare come un ~ od. far vita da ~, üppig, bequem, in Reichtum und Nichtstun leben ‖ –i regolari, m. pl. Kanoniker od. Cannonici, die nach einer Ordensregel klosterlich beisammen leben ‖ *mod. prov.* quando passano i –i, la messa è finita, aus gewissen Anzeichen ist auf das Ende zu schließen (v. gr. κανονικός).

canònico, *agg.* kanonisch; die kirchlichen Satzungen betreffend ‖ gius od. diritto –, kanonisches Recht; Kirchenrecht, n. ‖ questioni –che, kirchenrechtliche Streitfragen, f. pl. ‖ mit den kirchlichen Satzungen übereinstimmend; kirchlich gültig ‖ impedimenti –i, kirchliche Hindernisse (einer Eheschließung), n. pl. ‖ libri –i, kanonische Bücher, n. pl.; Schriften, die von der Kirche als unter direktem göttlichen Einfluße entstanden angesehen werden, f. pl. ‖ ore –che, für die Geistlichen, Mönche, Nonnen zc. vorgeschriebene Gebetszeiten, f. pl. ‖ *fig.* ora –a, vorgeschriebene, festgesetzte, bestimmte Stunde (gr. κανονικός).

canonìsta (pl. –sti), m. Kenner od. Lehrer des Kirchenrechtes, m.

canonizzàre (canonìzzo), v. a. kanonisieren; in den Kanon der Heiligen aufnehmen; heiligsprechen ‖ *fig.* mustergültige Bedeutung beilegen (z. B. einem Schriftsteller); für gut od. gültig anerkennen; in den Sprachschatz aufnehmen (neue Worte zc.).

canonizzazióne, f. Kanonisierung; Kanonisation; Heiligsprechung, f. ‖ Ceremonie der Heiligsprechung, f.

canóro, *agg.* hellklingend; wohltönend; tonreich (lat. canorus).

canottiére, m. Bootführer; Führer eines Kanoe, Kanots od. Baumkahns, m.

canótto, m. Kanoe; Kanot, n.; indianischer Baumkahn.

canova, f. Weinausschank im kleinen, m.; Verkaufsstelle für Wein, Brot, Öl zc., f. ‖ Vorratskammer; Speisekammer (bes. der Klöster), f. ‖ †*(Mil.)* Proviantmagazin, n. ‖ (spätlat. canaba, Weidenhütte).

canovàccio, m. s. canavaccio.

canovàio (pl. –àj), m.; **–ària**, f. Keller-, Speisemeister, m.; Verwalterin, f. (in den Klöstern).

†canovière, m. Inhaber einer staatlichen Verkaufsstelle für Salz; Salzverkäufer, m.

cansa·re (ca·nso), v. a. wegrilcen; aus dem Wege od. auf die Seite rücken; beseitigen ‖ erretten; befreien ‖ ~ il latte, sich die Milch vertreiben (Stillende bei der Abgewöhnung) ‖ bemeiden; umgehen; aus dem Wege gehen (einer Sache) ‖ **–rsi**, v. rifl. auf die Seite treten; aus dem Wege gehen; sich zurückziehen; entfliehen ‖ **–rsi** il latte, verschwinden; versiechen (die Milch der Säugenden) (v. aktiat. campsare).

†cansatò·ia, f. Zufluchtsort, m.

cantà·bile, *agg.* singbar; leicht zu singen ‖ *sost.* m. *(Mus.)* Cantabile, n.; in getragenem Tempo geschriebenes Gesangsstück. ‖lare.

†cantaccchiàre, v. n. dass. wie canterellare

cantafavola, f. Märchen, n.; Fabel, f.; langweilige und unwahrscheinliche Erzählung.

†cantafèra, f. dass. wie tantafera.

†cantafòla, f. dass. wie cantafavola.

cantaiòlo, *agg.* singend ‖ *sost.* m. Singvogel; Lockvogel, m. ‖ Münze, die der Bettler in seiner Büchse hält, um damit klappernd die

Vorübergehenden auf sich aufmerksam zu machen || letztes Geldstück eines unglücklichen Spielers, n.; Heckpfennig, m.

cantambanco (pl. –chi), m. Bänkelsänger; Marktschreier, m. (bergl. saltambanco).

cantante, m. u. f. Sänger, m.; -in, f.

cantare (ca·nto), v. n. singen || ~ di tenore, di basso etc. (od. in chiave di tenore, in chiave di basso, etc.), Tenor, Baß singen || ~ ad aria od. a orecchio, nach dem Gehöre singen (ohne eigentliche Schule) || singen; schlagen; zwitschern; zirpen; krähen; schreien (Vögel, Grillen, Cikaden etc.) || beim Sprechen od. Vorlesen die Stimme allzusehr modulieren; beim Sprechen singen || dichten; Dichtungen od. Gesänge verfassen || far ~ qd., jem. zum Reden bringen; aus jhm. etw. herauslocken || ~ per far ~ qd., ein Wort hinwerfen, um den anderen zum Reden zu bringen || far conto (od. vista) che uno canti od. lasciar ~ qd., nicht darauf hören, was jem. sagt; thun, als ob man nicht höre, was einer spricht od. worüber einer sich beklagt || canta! canta! sprich nur zu, ich höre doch nicht darauf! || ~ a' sordi, den Stummen predigen; zu tauben Ohren reden || non aver un quattrino da far ~ un cieco, keinen Heller in der Tasche haben || star sull' albero a ~, sich gleichgültig stellen; von dem geforderten Preise nicht ablassen || belästigen; beglaubigen; beschwören; deutlich darthun; carta canta, was schwarz auf weiß steht, gilt || deutlich reden; una lettera, che canta, ein Brief, der eine deutliche Sprache spricht || ~ in (nel) nome di qc., unter jds. Namen ein Geschäft führen || knarren; klirren; klingen; tönen; knistern; krachen (Papier; gebranntes Thongefäß; hart gebackenes Brot etc.); *prov.* vin che salti e pan che canti, der Wein muß spritzen (leicht mousieren), das Brot muß krachen (gut durchgebacken sein) || seufzen; ächzen; klagen; *prov.* chi vive di speranza, muore cantando, wer sich nur mit Hoffnungen hintröstet, wird seufzend sterben; Hoffen und Harren macht manchen zum Narren || v. a. singen; singend vortragen; ~ una romanza, eine Romanze, ein Lied singen od. vortragen; ~ le litanie, die Litaneien absingen || ~ vittoria, Sieg! rufen; *fig.* sich Siegerdünken; sich schon für den Sieger halten || ~ un salmo a qd., jem. mit leeren Worten abspeisen || ~ messa, die erste Messe lesen; die Primitien halten; ins Priesteramt eintreten || *mod. prov.* alla fine del salmo si canta il Gloria, man soll den Tag nicht vor dem Abend loben; Ende gut, alles gut || besiegen; feiern; durch das Lied, durch die Dichtung verherrlichen || cantarla a qd. od. cantargliela chiara, jhm. tüchtig die Wahrheit sagen; es jhm. offen heraussagen; *fam.* es jhm. tüchtig geigen, stecken || a me tu la canti? und mir machst du das weiß? || *prov.* la gallina che canta, ha fatto l'ovo, wer von einer Uibelthat zuerst spricht, ist gewöhnlich selbst der Urheber (lat. cantare).

cantare, m. Singen; Schreien; Krähen; Schelten, n. || ha un bel ~, er hat gut reden || Gesang; Einzelgesang aus einer großen Dichtung, m.; Unterabteilung, f.

***cantarella**, f. s. canterella.

***cantarellare**, v. n. s. canterellare.

cantaride, f. bask. wie canterella (gr. κανθαρος?).

cantaro, m. früher gebrauchte, jedoch in den verschiedenen Gegenden Italiens verschiedenwertige Maß- u. Gewichtsbezeichnung (v. gr. κάνθαρος?).

cantaro u. **cantero**, m. zweihenkeliges Gefäß (gr. κάνθαρος).

cantastorie, m. indecl. öffentlicher Märchenerzähler od. Sänger von Volkspoesien, m.

cantata, f. Singen, n.; Singlang; Gesang, m.; far una ~, singen; einen Gesang veranstalten, loslassen || *fam.* essere un pezzo in là con la ~, sehr in den Jahren sein || si va un pezzo (od. molto) in su colla ~, man schützt etw. sehr hoch ein; man verlangt einen sehr hohen Preis für etw. || *(Mus.)* Kantate, f.; Singgedicht, n.

cantatina, f. (*dim.* v. cantata) Gesang, m.; fare una ~, ein wenig singen. [sin, f.

cantatore, m.; **–trice**, f. Sänger, m.;

†**cantarula**, f. *(Archeol.)* Art Fiole, die bei den Bacchusfesten gepielt wurde.

cantèo, m. Querstange des Sägebockes, f. || Schartstück; Kimm-, Bodenstück, n. (Böttcherei) (v. lat. cantherius; s. cantiere).

cantera, f. Hohlmeißel, m.; Viereisen, n. || Kasten, m.

canteràle, m. bask. wie canterano.

canteràno, m. Kommode, f.; Schubkasten, m. (gew. cassettone).

canterèlla, f. *(Zool.)* spanische Fliege; Kantharide, f. (Cantharis ob. Lytta vesicatoria).

canterellamento, m. Trällern, n.

canterellare (canterèllo), v. n. vor sich hinsingen; leise ein wenig singen; trällern.

canterellìo (pl. –ii), m. ununterbrochenes, andauerndes Singen od. Trällern.

canterèllo, m. bask. wie cantaiolo.

canterino, m. *scherz.* Sänger, m.

canterino, *agg.* singend; lockend || *sost.* m. Sing-, Lockvogel, m. || grilli –i, zirpende Grillen, f. pl.

cantero, m. Nachttopf, m.; Gefäß, um die Notdurft zu verrichten, n. || Einsatzstück in dem Abtritt, n. (v. gr. κάνθαρος).

†**canteruto**, *agg.* eckig; kantig.

cantica, f. episches Gedicht (zumeist in Terzinen geschrieben) || jeder der drei Teile der göttlichen Komödie Dantes (lat. canticum).

canticchiare (canticchio), v. n. vor sich hinsingen; trällern || anfangen, Gesangsstudien zu machen; ein wenig singen.

cantico, m. geistliches Lied; Lobgesang, m.; Hymne, f.; Hymnus, m. || Canto dei Cantici, Hohelied Salomonis, n. || *(Archeol.)* Monolog im altrömischen Drama, m. (lat. canticum).

cantière, m. *(Mar.)* Werft, f. || Holm; Stapel; Stapelblock, m. || nave su' –i, im Bau begriffenes Schiff || mettere una nave sul ~, ein Schiff (zum Bau) anlegen || Bauhütte; Baracke für die Steinmetzen, f. (lat. cantherius; gr. κανθήλιος, Träger).

cantilèna, f. Volksmelodie; Singweise, f. || Volkslied, n. || *(Mus.)* Kantilene, f.; liebkartiges Tonstück für Gesang || einförmiger, einfacher, aber lange hinzogener Gesang || langweilige od. fehlerhafte Art, vorzutragen || immer wieder vorgebrachte, lästige Forderung; immer wieder aufgewärmtes Gespräch; *fam.* alte Leier; dieselbe Litanei || altes, abgedroschenes Lied; Gassenhauer, m. (lat. cantilena).

†**cantilenare** (cantilèno), v. a. u. n. in der Volksweise singen; kleine Volkslieder singen.

⊙ **cantillare**, v. n. bask. wie canticchiare.

cantimbanco, m. bask. wie cantambanco.

cantimplòra, f. Weinkühler, m. || Kühlgefäß, n. (span. cantimplora).

cantina, f. Keller, m. || Weinkeller, m.; Weinniederlage, f.; Weinausschank, m. || aver una buona ~, einen guten Weinkeller haben; gute Weine führen || Höhle; Grotte, f.; finsterer, unterirdischer Raum || parere od. essere una ~, düster, feucht, kellerartig sein (Wohnungen, Zimmer etc.) (Ethym. ungewiß; vielleicht. ital. canovetina, *dim.* v. canova).

cantinaccia, f. *(dispr.* v. cantina) schlechter, dumpfer, enger Keller.

cantinetta, f. *(dim.* v. cantina) kleiner Keller || Kühlgefäß, n.

***cantinflòra**, m. bask. wie cantimplora.

cantiniere, m. Kellermeister, m. || Weinwirt, m.

cantino, m. *(Mus.)* jüngste, höchste Saite der Geige und anderer Streichinstrumente || *fam.* vom ~ a qd., jhm. lästig werden; jhm. Unannehmlichkeiten bereiten (v. canto).

cantinuccia, f. bask. wie cantinaccia.

canto, m. Gesang, m.; Singen, n. || bel ~, schöner Gesangsvortrag (nach der ital. Schule) || maestro di ~, Gesang- od. Singlehrer, m.; arte del ~, Gesangskunst, f.; metodo di ~, Gesangsmethode, f. || il ~ degli uccelli, der Gesang ob. der Schlag, das Schlagen, das Zirpen, das Krähen, das Pfeifen, das Singen der Vögel || ~ fermo od. ~ Gregoriano, Gregorianischer Gesang; von der Kirche angenommene, feststehende Art zu singen || ~ figurato, ausgeschmückter, figurierter, künstlicher Gesang; künstliche Singweise || galletto di primo ~, junger Hahn; Hähnchen, n. || al ~ del gallo, beim Hahnenschrei; bei Tagesanbruch || Gedicht; Lied, n., Sang; Gesang; Hymnus, m.; –i popolari, Volkslieder, n. pl.; ~ di guerra, Kriegslied; Schlachtgesang || Gesang (Unterabteilung eines größeren Gedichtes); sapere a mente parecchi –i del Tasso, mehrere Gesänge aus Tasso (d. h. aus der großen Dichtung Tassos) auswendig wissen || –i carnascialeschi, Karnevalsgesänge, m. pl.; Karnevallieder, n. pl. (v. Lorenzo de' Medici) || *mod. prov.* cantare il ~ del cigno, den Schwanengesang singen, d. h. sich seinem Ende nahe fühlen || *prov.* oggi in ~, domani in pianto, heute lachen, morgen weinen (lat. cantus).

canto, m. Winkel (den zwei Wände miteinander bilden), m.; Ecke, f. || Sackgasse, f. || Straßenecke, f.; su pe' –i, an den Straßenecken || ~ vivo, Flächenwinkel; scharfe Kante || Seite; Kante, f.; i quattro –i della casa, die vier Seiten des Hauses || Teil; Ort, m.; Gegend, f. || a ~, j. accanto || da ~ di padre, di madre, väterlicher-, mütterlicherseits od. von väterlicher, mütterlicher Seite || *fig.* dall' altro ~, andererseits || dal ~ mio, tuo etc., meinerseits, deinerseits etc.; was mich, dich etc. betrifft || in tutti i –i od. per ogni –, auf allen Seiten; in allen Ecken; in allen Winkeln; wo es auch nur immer sei; überall || da ~, beiseite; stare da ~, abseits stehen || lasciare in un ~ una persona, eine Person vernachlässigen; sich nicht mehr um sie kümmern; sich ihrer nicht mehr bedienen || porre od. mettere in un ~, beiseite legen; vernachlässigen || buttare in un ~, beiseite werfen || levarsi da ~ qc., sich etw. vom Halse schaffen; etw. aus seiner Umgebung wegschaffen || *prov.* ognun dal ~ suo cura si prenda, jeder fehr' vor seiner Thür (b. kelt. cant, Kreis, Rand, das im Deutsch. die Bedeutung: scharfe Seite, Ecke annahm u. so ins Roman. überging).

cantonata, f. Ecke; Straßen- od. Hausecke, f. || a ogni ~, an jeder Ecke; überall; allerwegen || fare ~, eine Ecke bilden; ein Eckhaus sein (con Via N. e Via M., an den Straßen N. und M.) || prendere una ~, an an einer Ecke (mit dem Wagen) anrennen; anecken; *fig.* einen groben Fehler begehen und doch hartnäckig darauf bestehen.

cantone, m. Winkel, m.; Ecke, f. || Kante; Seite, f. || il ~ del fuoco, Winkel am Feuer; Herdwinkel || mettere, stare in un ~, in eine Ecke stellen; in einer Ecke stehen || *fig.* uomo a –i od. testa a –i, dickköpfiger, eigensinniger Mensch; Dickkopf; Starrkopf, m. || Würfel aus Mörtel od. festgestampftem Lehm, m. (häufig zum Bau der Bauernhäuser in Italien verwandt) || †lanciar –i, aufschneiden; unmögliche Dinge behaupten || Kanton (Staat der Eidgenossenschaft), m.

cantoniera, f. Eckschrank, m. || *(Arch.)* Eckfeiler; Kropfstein, m. || Straßenmädchen, n.; Dirne; Hure, f.

cantoniere, m. Straßenwärter, m. || *(Ferrov.)* Bahnwächter; Bahnwärter, m.

cantonierina, f. (*dim.* v. cantoniera) kleiner Eckschrank.

†**cantonuto**, *agg.* eckig; kantig; winkelig.

cantorato, m. Amt eines Chorsängers, Vorsängers od. Kantors, n.

cantore, m.; **–ora**, f. Sänger, m.; -in, f. || Chorsänger, m.; -in, f. (in einem Kirchenchor) || Kantor; Vorsänger, m.; Kapellmeister der päpstlichen Kapelle || Sänger; Dichter, m.

cantoria, f. Stand ob. Balkon für die Chorsänger, m. || Emporkirche; Empore, f.

cantorino, m. Choralbuch, n. || Lehrbuch für den Gregorianischen Gesang.

cantucchiare, v. n. s. canticchiare.

cantucciàio (pl. –a'j), m. Zwiebackverkäufer, m. || Biskuit-, Pasteitenbäcker, m.

cantuccino, m. (*dim.* v. cantuccio) ein kleiner Schnitt, Knust (Knust), Kanten Brot || ein kleiner Winkel; ein kleines Eckchen.

cantuccio (pl. –u·cci), m. (*dim.* von canto) kleiner Winkel; Ecke, f. || *fig.* enger, kleiner, niedriger Raum; enge Sackgasse; enger Winkel || – di pane, Schnitt Brot; Knust (Knaust), Kanten Brot, m.; Ende Brot, n.; – di cacio, Stückchen Käse, n. || Biskuit aus Mehl, Zucker und Eiern; Zuckergebäck, n.; Zwiebad, m.

canuccìaccio (pl. –a·cci), m. (*pegg.* b. canuccio) elender, struppiger, bissiger Köter.

canuccio (pl. –u·cci), m. (*dim.* v. cane) kleiner, häßlicher Hund; Köter, m.

canutezza, f. Weiße des Haupthaares, f. || graue Haare, n. pl. || *fig.* Greisenalter, n.; Bejahrtheit, f.

canutiglia, f. schraubenförmig gewundenes Gold- od. Silberband; Kantille, f.; Gold- od. Silberlahn, m. (an Stickarbeiten, Besatz von Kleidern rc. verwandt) || –e, pl. kleine, auf Fäden gezogene Glasröhrchen (zum Besatz von Frauenkleidern verwandt), n. pl.

canuto, *agg.* graubraunig; weiß-, silberhaarig || grau; weiß (Haare, Bart) || *fig.* bejahrt; betagt; klug; erfahren; einsichtig; weise (lat. canus). [crium polium).

canutola, f. *(Bot.)* Bergpolei, m. (Teucanzonare (canzo·no), v. a. †singen; besingen || verlachen; verspotten || zum besten

haben; foppen ‖ betrügen; hintergehen; übervorteilen; ~ una ragazza, ein Mädchen betören; ~ il popolo, das Volk an der Nase herumführen ‖ farsi ~, etw. nicht fertig bringen; mit etw. nicht zu Stande kommen; mit etw. hereinfallen; bei etw. schlecht abschneiden od. wegkommen ‖ v. n. scherzen; unsinniges Zeug reden od. behaupten; sich albern benehmen; nicht ernst sein ‖, non ~, es ernst meinen; nicht spaßen; nicht mit sich spaßen lassen ‖ la non mi canzona? od. non mi canzoni? ist es wirklich ernst? od. ist es wirklich wahr? ‖ che si canzona! das geht doch über alles! das geht doch über die Hutschnur! ‖ *iron.* e non canzono! ja wirklich! ja, im Ernste! ‖ lei mi canzona! Sie scherzen! Sie treiben wohl Ihren Scherz mit mir! ‖ Tu puoi ~! od. Lei può ~! du hast gut lachen! Sie können wohl lachen! (v. canzone).

canzonatóre, m.; **-tóra** od. **-trice**, f. Spötter, m.; -in, f.; spöttische, zum Spotten aufgelegte Person.

canzonatório (pl. **-óri**), *agg.* spöttisch; höhnisch ‖ discorsi **-i**, Hohnreden, f. pl.

canzonatúra, f. Verspotten; Verhöhnen, n. ‖ Fopperei, f.; Aufziehen; Aufführen, n. ‖ spöttische, höhnische Redensart ‖ aria di **~**, spöttische, höhnische Miene.

canzoncìna, f. (*dim.* v. canzone) Liedchen, n. ‖ Geschwätz, n. ‖ einstudierte Rede; **qd. recita la ~**, jem. sagt etw. Einstudiertes od. von anderen ihm Eingegebenes ‖ è la solita **~**, es ist die alte Leier; es ist immer das alte Lied.

canzoncióna, f. (*accr.* v. canzone) langes Lied od. Gedicht ‖ *fig.* endloses Gerede od. Geschwätz.

canzoncèlla, f. (*dim.* v. canzone) Liedchen, n. ‖ mettere in **~** qd., jem. verspotten; jem. um eines Gebrechens od. um einer Schwachheit willen aufziehen ‖ pigliare od. mandare in **~** qc., etw. ins Lächerliche ziehen.

canzone, m. Kanzone (nach gewissen metrischen Gesetzen kunstvoll gegliedertes lyrisches Lied), f. ‖ **~ libera**, Kanzone mit freiem Rhythmus ‖ kurzes Lied; Gesang, m.; **-i** dei ciechi, Straßenlieder der Blinden u. Bettler, n. pl. ‖ *fig.* immer wiederholtes Geschwätz; leeres, langweiliges Gerede; eccolo con la solita **~**, da ist er wieder mit seiner alten Leier, mit seinem alten Liede ‖ è la **~** dell' uccellino, es ist die alte Leier, das alte Lied, die alte Geschichte ‖ mettere in **~** qd., jem. zum besten haben; ihn foppen; mit ihm seinen Scherz treiben (v. lat. cantio, -onem).

canzonétta, f. (*dim.* v. canzone) Liedchen, n.; kurze Dichtung, f.

canzoniére, m. Sammlung von lyrischen Gedichten od. Kanzonen, f. ‖ Liederbuch, n.; Liedersammlung, f.

canzonùccia, f. (*dispr.* v. canzone) wenig bedeutendes, anspruchsloses, kleines Lied.

⊙ **ca'os**, m. dasl. wie caos.

ca'osse, m. = **caòsse**, m. Chaos, n. ‖ *fig.* Verwirrung; Unordnung, f. ‖ Platz für allerlei unordentlich vollgegene Geschäfte; Ort, m., Stätte, f., der Unordnung ‖ sehr weitläufig und konfus gebautes Haus ‖ Menge, Masse von Menschen u. Dingen, bes. von Geschäften, f. ‖ Wirrwarr von Gedanken, m.; la sua testa è un **~**, in seinem Schädel geht es sehr kunterbunt zu (gr. χάος).

capacchiòlo, m. dummer, tölpelhafter Mensch.

capaccìna, f. Eingenommenheit, Benommenheit, Schwere des Kopfes, f.

capaccio (pl. **-cci**), m. (*pegg.* v. capo) großes, unförmliches Haupt ‖ *fig.* schwerfälliger, langsam begreifender Kopf, m. ‖ trauriger, dickköpfiger Geselle.

capacciùto, *agg.* großköpfig; dickköpfig (Spargel, Knoblauch 2c.).

capàce, *agg.* weit; geräumig; fassend; viel fassend ‖ vaso **~**, großes, weites, dickbauchiges Gefäß; una barca **~** di dieci persone, ein, zehn Personen fassender, trageider Kahn; porto **~** di molti vascelli, Hafen, in dem für viele Schiffe Raum ist ‖ stanze **~**i, geräumige Zimmer, m. pl. ‖ *fig.* aufnahmefähig; empfänglich; geeignet; fähig (für etw.); popoli **~**i della libertà, für die Freiheit reife od. empfängliche Völker, n. pl. ‖ geeignet; tüchtig; geschickt; tauglich; età **~** per il matrimonio, heiratsfähiges Alter ‖ medico **~**, geschickter, tüchtiger Arzt; maestro poco **~**, wenig geeigneter od. wenig fähiger Lehrer ‖ istrumenti **~**i, geeignete Instrumente, n. pl. ‖ **~** di qc. od. di fare qc., fähig, im Stande, bereit, geneigt zu (für) etw. od. etw. zu thun; son **~** di andare stasera al teatro, ich bin im Stande, ich habe fast Lust, heute abend ins Theater zu gehen ‖ **~** ad accadere od. a farsi, möglich, hinneigend, daß etw. geschehe; tempo **~** a piovere, Wetter, das leicht in Regen umschlagen kann; la guerra è **~** a scoppiare, der Krieg kann leicht od. wird möglicherweise ausbrechen; es ist leicht möglich, daß der Krieg ausbricht ‖ è **~**, es ist leicht möglich; es ist vorauszusehen (auch *iron.*) ‖ übergeizt; überfährt; fare **~** qd. di qc. od. che sia qc., jem. von etw. überzeugen; rimanere **~** di qc., sich von etw. überzeugen lassen (lat. capax, -acem).

capacìno, *agg.* (*dim.* v. capace) ganz tüchtig; ganz fähig; nicht ungeeignet.

capacità, f. Geräumigkeit; Weite, f.; Umfang, m. ‖ Fassungskraft, f.; vaso di poca **~**, Gefäß von geringem Gehalt, n. ‖ *fig.* **~**, Gefäß von geringem Gehalt, n. ‖ *fig.* **~**, geistige Fassungskraft, Auffnahmefähigkeit; Befähigung, f. ‖ Tauglichkeit; Tüchtigkeit; Geeignetheit (zu od. für etw.), f. ‖ Erfahrung; Geschicklichkeit; Gewandtheit; Fähigkeit (in etw.), f. ‖ *(Giur.)* Befähigung; Reife, f.; Ausgestattetsein mit den gesetzlichen Erfordernissen, n. ‖ **~** geeigneter, sehr tüchtiger, in irgend einem Fache hervorragender Mensch; Kapazität, f. (lat. capacitas).

capacitare (**capa'cito**), v. a. jem. überzeugen, übergeugt machen (di qc., von etw.); ihn zur Einsicht, zum Einsehen bringen; ihm. etw. begreiflich machen ‖ questi discorsi non mi capacitano, diese Reden leuchten mir nicht ein, übergeugen mich nicht ‖ un uomo, che non mi capacita, ein Mensch, der mir kein Vertrauen einflößt, der mir nicht geräuit ‖ quel vino non mi capacita, jener Wein mundet mir nicht, steht mir nicht an ‖ **-rsi**, v. rifl. sich überzeugen; sich belehren lassen; zum Einsehen, zur Einsicht gelangen (di qc., von etw.).

† **capagu'to**, m. (*Mil. stor.*) oben zugespitzte Wurfe (Lanze, Hellebarde 2c.) (v. capo u. aguto, acuto).

capa'ia, f. ruhende Knospen (f. pl.) od. Augen (n. pl.) eines Weinstockes ‖ tenere a **~** la vite, dem Weinstock viele Augen ob. Sprossen lassen (v. capo).

capanèlla, f. (*dim.* v. capanna) kleine Hütte; Hüttchen, n. ‖ Häuslein von hier Nussen, nach welchem die Knaben beim Nüssespiel werfen, n.

capanìlo, m. (*dim.* v. capanno) Hüttchen, n.; kleine Hütte ‖ Reisighaufen (auf denen die Verbrecher verbrannt wurden); Scheiterhaufen, m. ‖ **-i**, pl. Gruppen (von Menschen); kleine Ansammlungen, f. pl., Häufchen, n. pl. ‖ fare **~**, in engem Kreise zusammenstehen; eine kleine Gesellschaft bilden.

capanna, f. Hütte, f.; Schuppen, m. ‖ Laub-, Strohhütte ‖ Heuschuppen; Scheune; Scheuer, f. ‖ *fig.* ärmliche, niedrige, dürftige Wohnung ‖ festa delle **~**e, Laubhüttenfest (der Juden), n. ‖ tetto a **~**, zweiseitiges (gebrochenes) Dach ‖ **~** del camino, Rauchfang, m. (i. cappa) ‖ *mod. prov.* corpo mio (od. ventre mio), fatti **~**! nun, mein lieber Bauch, erweitere dich zu einer Scheune! (wenn viele u. gute Speisen aufgetragen werden) (mlt. capanna, b. kelt. caban in gleicher Bedeutung).

capannàccia, f. (*pegg.* v. capanna) schlechte, verfallene, schmutzige Hütte oder Scheune.

capannascóndere, m. Versteckspiel; Versteckspiel, n. ‖ fare a **~**, Versteckes spielen.

capànno, m. kleine Hütte ‖ Stroh-, Laubhütte, f. ‖ Hütte für den Vogelfänger; Vogelhütte ‖ Schafer-, Feldhüter-, Obsthüterhütte (aus Zweigen) ‖ Laube; Gartenlaube, f.

capannóne, m. (*accr.* v. capanna) große Hütte ‖ Heuschuppen, m.; Scheune; Scheuer, f. ‖ großes schmuckloses Zimmer ‖ geräumiges, aber geschmackloses hergerichtes Gebäude.

capannùccia, f. (*dispr.* v. capanna) dürftige, ärmliche, häßliche, schmutzige Hütte ‖ Stall, in dem Christus geboren ward, m. ‖ Nachbildung dieses Stalles (in den Kirchen zur Weihnachtszeit), f.; heilige Krippe.

capannùccio (pl. **-ù-cci**), m. dasl. wie capanno ‖ Reisighaufen; Scheiterhaufen, m. ‖ Stroh- od. Reisighaufen für Freudenfeuer.

caparbiàccio (pl. **-à-cci**), m. (*pegg.* v. caparbio) halsstarriger, hartnäckiger, unerträglich eigensinniger Mensch.

caparbiàggine, f. dasl. wie caparbietà.

caparbiamènte, *avv.* in halsstarriger, hartnäckiger Weise.

caparbièria, f. dasl. wie caparbietà.

caparbietà, f. Hartnäckigkeit; Halsstarrigkeit, f.; Eigensinn; Starrsinn, m.; Starrköpfigkeit, f. ‖ eigensinnig od. halsstarrig.

caparbiétto, *agg.* (*dim.* v. caparbio) etw.

caparbio (pl. **-bj**), *agg.* halsstarrig; hartnäckig; eigensinnig ‖ *fam.* verbohrt (in seine Ideen) ‖ *sost.* m. Dickkopf, m.; eigensinniger, halsstarriger Mensch (von capo).

caparbiuòlo, m. (*dim.* v. caparbio) junger, eigensinniger Mensch; jugendlicher Dickkopf od. Eisenschädel.

capa'rra, f. Aufgeld; Draufgeld; Handgeld, n. ‖ Pfand-, Kaufschilling; Gottespfennig, m.; erste Anzahlung ‖ Pfand; Unterpfand, n. ‖ Probe; Vorausnahme, f.; Vorgenuß, m. (v. lat. cape arrham).

caparramènto, m. Nehmen od. Geben jenes Handgelds, n.

caparrare (**capa'rro**), v. a. dasl. wie accaparrare.

capassone, m. dummer, harthöpfiger, schwer begreifender Mensch; Dickkopf m.

capàta, f. Stoß mit dem Kopfe, m. ‖ Stoß vor od. an den Kopf ‖ battere una **~**, mit dem Kopfe irgendwo anrennen, anstoßen ‖ *fam.* battere la **~**, sterben ‖ eines Amtes entsetzt, gestürzt werden; il ministero sta per battere la **~**, das Ministerium steht dicht vor dem Sturze, steht wackelig; es kriselt ‖ dare una **~** in un luogo, im Vorbeigehen irgendwo vorsprechen, irgendwo sich rasch umsehen od. einen kurzen Besuch machen ‖ *fig.* fare alle **~**e coi muriccioli, mit dem Kopfe durch die Wand rennen wollen; vergeblich sein. zu übergeugen suchen.

capatìna, f. (*dim.* v. capata) leichter Stoß mit dem Kopfe od. vor (an) den Kopf ‖ dare una **~** in un luogo, rasch u. im Vorbeigehen irgendwo vorsprechen.

capecchio (pl. **-e-cchi**), m. Werg (Wirrich), n.; Hede, f. ‖ Flachsspitze, f. ‖ Füllhaar, n. ‖ *fig.* esser peggio del **~** od. del **~** molle, schlechter als Werg sein, d. h. ungezogen, unartig, widerspenstig sein (v. Kindern) ‖ *prov.* quando marzo va secco, il gran fa cesto e il lin **~**, wenn der März trocken ist, wächst das Getreide zu Büscheln u. der Flachs zu Werg aus (bulg. Form für capitlum, *dim.* v. caput).

capelàccio (meist im pl. **-a-cci**), m. (*pegg.* v. capello) häßliches, zerzaustes Haar ‖ Mensch mit wirrem, zerzaustem Haar, m.

capellàme, m. Haarwuchs, m. ‖ Haar; Haupthaar, n.

capellatùra, f. dasl. wie capellame ‖ f. auch capigliatura ‖ *(Bot.)* Wurzelfasern, f. pl.; Wolle; Federkrone (auf Samenkörnern), f.; Pappus, m. ‖ *(Astr.)* Strahlenkreis; Lichthof (den manche Gestirne um sich haben), m.

capellièra, f. capigliera.

capellìno, m. (*dim.* v. capello) Häubchen, n. ‖ *fig.* feiner Unterschied; ein Wenig; ein Haar; ci corre un **~**, um ein Haar; hier fehlt wenig; hier fehlt kaum ein Haar **-i**, pl. Fadennudeln, f. pl.

capèllo (pl. **-e-lli** u. **-e-gli** u. **-ò-e-i**), m. Haar, n.; **-i** neri, biondi, castagni, canuti, schwarze, blonde, braune, graue Haare ‖ **-i** radi, fitti, ispidi, crespi, piane (spärliche), dichte, borstige, gekräuselte Haare ‖ una ciocca, un ciuffo di **-i**, eine Locke, ein Büschel, ein Schopf Haare; un bel capo di **-i**, ein tüchtiger Haarwuchs ‖ farsi i **-i**, sich das Haar ordnen, kämmen; sich die Haare schneiden lassen ‖ essere di **~** nero, biondo etc., schwarz-, blondhaarig sein ‖ *fig.* kleiner, winziger Unterschied ob. Abstand; kleine Quantität; non ci corre un **~**, es fehlt kaum ein Haar; um ein Haar; è andata a un **~**, che non ..., es fehlte wenig, so hätte (wäre) ... ‖ *mod. avv.* a **~**, genau; auf ein Haar; auf das Genaueste ‖ tornare a **~**, aufs Haar, ganz genau stimmen, eintreffen ‖ in **~**, in bloßem Kopfe; ohne Kopfbedeckung; ohne Hut; andare in **-i**, unbedeckten Hauptes einhergehen ‖ fino ai **-i**, bis in die Haarspitzen hinauf; innamorato fino ai **-i**, verliebt bis über die Ohren ‖ avere fino ai **-i** d'una cosa, einer Sache überdrüssig sein; sie dick haben ‖ aver più debiti, che uno non ha **-i** in capo, als in testa, mehr Schulden als Haare auf dem Kopfe haben ‖ s'arricciano (si rizzano) i **-i** a qd., jdm. stehen die Haare zu Berge (vor Schreck od. Furcht od. Ärger) ‖ avere, tenere, mettere le mani nei **-i** a qd., jem. ganz in seiner Gewalt haben, ganz in seine Gewalt bekommen ‖ aver un diavolo per **~**, vor Wut od. Zorn außer sich sein ‖ fare in una cosa i **-i** bianchi (canuti), auf eine Sache unendlich viel Zeit u. Mühe verwenden; è'n da fare (da mettere) i **-i** canuti, das ist um weiße (graue) Haare zu kriegen, d. h. das macht viele Gedanken u. Sorgen, viel Kopfzerbrechens ‖ essere, fare ai **-i**; pigliarsi od. tirarsi pei **-i**, sich in den

Haaren liegen; aneinandergeraten sein; sich in die Haare geraten; sich zanken; sich streiten || tirarsi pei –i, lange um eine Sache handeln; nur schwer handelseins werden || tirare qd. pei –i a fare qc., jem. gegen seinen Willen veranlassen, etw. zu thun || argomenti, parole, ragioni etc. tirate pei –i, an den Haaren herbeigezogene Gründe, m. pl., Äußerungen, Erwägungen, f. pl. || non torcere un – ad uno, jdm. kein Haar krümmen, nicht das geringste zuleide thun || *fam.* i –i ingrossano dopo cena, d. h. nach dem Essen ist der Kopf erhitzt || *prov.* –i e guai non mancan mai, Haare u. Sorgen fehlen niemals || *(Bot.)* – di fontana, basil. wie capelvenere (lat. capillus).

capellu·to, *agg.* behaart; haarig.

capelvénere, m. *(Bot.)* Frauenhaar; Venushaar, n.; Steinraute, f. (Adiantum capillus Veneris).

†**capere,** v. a. ſ. capire. [Ende, n.

†**caperózzolo,** m. Knöpfchen, n.; rundes

capestreri·a, f. Ausschweifung; Zügellosigkeit; Ausgelassenheit, f. || Sonderbarkeit; Eigentümlichkeit; Regellosigkeit (beſ. im Stile), f.

cape·stro, m. Strang; Strick, m. || Zaum, m.; Halfter, f., m. u. n. || Strick zum Hängen || nonno da – a Gonner, m.; Galgenstrick || Gürtelschnur der Franziskaner, f. || rompere il –, den Zaum zerreißen; über die Zügel schlagen; sich von jeder Fessel ob. Bande befreien (lat. capistrum).

capetta·ccio, m. (*pegg.* v. capetto) launische, eigensinnige Person.

cape·tto, m. (*dim.* v. capo) basſ. wie capettaccio, nur in weniger starker Bedeutung.

†**cape·vole,** *agg.* zur Aufnahme geeignet; faßbar; weit; geräumig.

capezza·le, m. Kopfkissen, n.; Pfühl, m. || *mod. avv.* al –, dem Tode nahe; vor dem Sterben; auf dem Sterbelager (v. capo).

cape·zzolo, m. Brustwarze, f. (v. capo).

†**capi·bile,** *agg.* begreifbar; begreiflich; verständlich.

capidóglio (pl. –gli), m. *(Zool.)* Nordkaper; Sturmfisch; Buckkopf (Seefisch, aus dem Thran gewonnen wird), m. (Delphinus Orca) || Pottwal, m.; Pottfisch (Physeter macrocephalus). [Grundstückes, m.

capiénza, f. *(Giur.)* Belehnungswert eines

capiéra, f. Unterlage für den Kopf auf Lehnsitzen, Sofas ꝛc., f.; Schoner, m.; Schutzdecken, n.

capifósso, m. *indecl.* Hauptgraben (einer Be- od. Entwässerungsanlage), m.

capifuóco, m. *indecl.* basſ. wie alare.

†**capiglia,** f. Handgemenge, n.; Rauferei, f. || Streit; Zank, m.

capiglia·tura, f. Haarwuchs, m. || Haartracht, f. || Behaartsein einer Person, n.

capilargo, *agg.* am oberen Ende breiter, als am unteren (Balken, Bretter ꝛc.).

capillare, *agg.* den Haaren od. einem Haare ähnlich || dünn, fein wie ein Haar; haarförmig (Röhren; Adern; Gefäße des tierischen Körpers ꝛc.) || tubi –i, Haarröhrchen, m. pl.; Kapillaren, n. pl. || *(Fis.)* fenomeno –, Kapillarität; Kapillaranziehung, f. || *(Bot.)* erba –, basſ. wie capelvenere (lat. capillaris).

capillarità, f. Haarförmigkeit; Haarfeinheit, f. || *(Fis.)* basſ. wie fenomeno capillare ſ. unter capillare. [capeiluto.

†**capilla·to** u. **capella·to,** *agg.* basſ. wie

capilli·zio (pl. –zj), m. *(Anat.)* Haarwurzelschwarte der Kopfhaut, f. || *(Astr.)* Strahlenkranz, Lichthof um ein Gestirn, m. || *(Bot.)* Capillitium; Geflecht von Pilzfäden, n. (lat. capillitium).

capinera, f. *(Zool.)* schwarzköpfige Grasmücke, Mönchsgrasmücke, f. (Sylvia atricapilla).

capi·no, m. (*dim.* u. *vezz.* v. capo) Köpfchen, n. || Kindsköpfchen, n.

capi·re (capo [v. †capere] in der ersten Bedeutung; capisco in der zweiten), I. v. a. †enthalten; umfassen; in sich fassen; v. n. hineingehen; Platz haben; *fig.* Zutz fassen; Platz, Raum gewinnen; um sich greifen. — II. fassen; begreifen; verstehen || ho capito! gut! ganz recht! || non – in sè od. nella pelle, sich vor Freude kaum halten können; außer sich sein vor Freude (lat. capere).

capiro·sso, m. *(Zool.)* Rotköpfchen, n.; rotköpfiger Würger (Lanius rufus).

capistéo, capistéio u. †**capistério** (pl. –érj), m. Holztrog, m.; Holzgefäß (auf dem Kopf zu tragen, beſ. zum Reinigen von Getreide, Bohnen ꝛc. gebraucht), n. (lat. capisterium). [Ackers), m.

capita·gna, f. *(Agr.)* Rain; Rand (des

capitala·ccio (pl. –a·c ci), m. (*pegg.* v. capitale) schlechter, trauriger Geselle.

capitale, m. Kapital; Grundvermögen, n.; Geld- od. Vermögensstück (entgegen den Zinsen), m. || Einzahlung in ein Geschäft, f. || –i, pl. Kapitalien, n. pl. || un – morto, ein totes Kapital || far – di denaro, ein Kapital ansammeln; etw. kapitalisieren || *fig.* Vermögen, n.; Hauptstamm; Schatz, m.; un – di cognizioni, ein Schatz von Kenntnissen || far – su una cosa od. su una persona, auf etw. od. auf jem. rechnen, zählen || far –, vorhaben; hoffen || aver od. tener a (in) –, schätzen; hoch anschlagen; wert halten || *mod. prov.* perdere i frutti e il –, alles verlieren; Mühe u. Kosten umsonst aufwenden || stare, essere in –, das Kapital behalten; nichts verlieren u. nichts gewinnen || *iron.* un bel –! ein schöner Kerl! ein Hauptkerl! ein schönes Früchtchen! i peggio –i della città, die traurigsten Subjekte der Stadt, m. pl. (v. lat. caput, –itis).

capitale, *agg.* den Kopf, das Haupt und also auch das Leben betreffend; pena, supplizio –, Todesstrafe, f.; sentenza –, Todesurteil, n.; delitto –, Hauptverbrechen, n.; schweres, todeswürdiges Verbrechen || fare un delitto – di qc. a qd., jdm. etw. als Hauptverbrechen anrechnen || odio, inimicizia –, tödlicher Haß; erbitterte Feindschaft; nemico –, Todfeind, m. (auch *fig.*) || hauptsächlich; vornehmlich; wesentlich; Haupt . . .; argomenti –i, hauptsächlichste Gründe; Gründe, die in erster Linie stehen, m. pl.; punto – d'una questione, Haupt-, Kernpunkt, m., wichtigster Punkt einer Frage || virgola –, periodi –i (od. mortali), Todsünden; schwere Sünden, f. pl. || città –, od. alleinr –, f. Hauptstadt, f. (lat. capitalis).

capitale·tto, m. (*dim.* v. capitale) kleines, unbedeutendes Kapital; kleine auf Zinsen angelegte Summe.

capitali·no, m. (*dim.* v. capitale) basſ. wie capitaletto, || *iron.* è un certo –, er ist ein sauberes Früchtchen; er ist ein Hauptkerl.

capitalista (pl. –sti) m. Kapitalist; Besitzer von zinstragendem Vermögen, m.

capitalizza·re (capitali·zzo), v. a. kapitalisieren; in Kapital verwandeln; zu Kapital machen; zum Kapital schlagen || das Kapital nach den Zinsen berechnen (bei Ablösung einer Grundlast; beſ Aufstellung einer Rente ꝛc.) || v. n. Kapital od. Kapitalien ansammeln || *p. pass.* capitalizza·to als *agg.:* kapitalisiert; umgewandelt in zinstragendes Vermögen.

capitalmente, *avv.* mit dem Tode; tödlich; punire –, mit dem Tode od. am Leben bestrafen.

capitalu·ccio (pl. –u·cci), m. (*dispr.* v. capitale) kleines, kaum in Betracht zu ziehendes Kapital.

capita·na, f. *scherz.* Frau des Kapitäns, des Befehlshabers, des Stadthauptmanns, f. || *(Mar.)* Admirals-, Hauptschiff, n. (auch nave –).

†**capitanan·za,** f. basſ. wie capitanato.

capitana·re (capita·no), v. a. führen (ein Heer, eine Flotte ꝛc.); Befehlshaber sein (über etw.) || ein Unternehmen leiten; an der Spitze desselben stehen; ihm vorstehen || Haupt sein (einer Schule, einer Sekte, einer politischen Partei ꝛc.).

capitana·to, m. Würde, f., Amt, n. eines Kapitäns, eines Befehlshabers, Heerführers ꝛc.; Oberbefehl, m.; Oberbefehlshaberschaft, f. || Statthalterschaft || *(Stor.)* Würde des Volkshauptmanns (capitano del popolo), d. h. des Heerführers der Republik (in den ital. Städten im Mittelalter), f.; Stadthauptmannschaft || Dauer dieser Würde; Amtsdauer des Stadthauptmanns, f. [nare.

capitaneggia·re, v. a. basſ. wie capita-

capitaneri·a, f. Statthalterschaft; Oberbefehlshaberschaft, f. || *(Mar.)* Hafenkommando; Stationskommando, n. || Gebiet (in der Nähe eines befestigten Hafens), welches dem Hafenkommando unterstebt.

capitane·ssa, f. Führerin; Anführerin; Leiterin, f. || *scherz.* Frau des Kapitäns, Befehlshabers, Stadthauptmanns ꝛc., f.

capita·no, m. *(Stor.)* Heerführer; Feldherr; Befehlshaber, m. || *(Mil.)* Hauptmann; Führer einer Kompagnie; Kompagniechef; Kapitän (bei den gewöhnlichen Waffengattungen); Rittmeister; Schwadronschef (bei der Kavallerie), m. || *(Mar.)* Schiffsführer; Schiffskapitän; Kapitän; – di vascello, Korvettenkapitän; – di mare, Kapitän zur See || – del porto, Stations- od. Hafenkommandant, m. || *(Stor. ant.)* – della Guardia, Anführer der Prätorianer (unter den röm. Kaisern) || *(Stor.)* – di guerra, außerordentlicher, oberster Befehlshaber (der Truppen der ital. Republiken); – di Santa Chiesa, oberster Befehlshaber der päpstlichen Truppen || – del popolo, Volks-, Stadthauptmann; Befehlshaber der städtischen Miliz (in den mittelalterlichen ital. Republiken) || –i di parte guelfa (od. di parte), Vorsteher, Häupter der guelfischen Partei, m. pl. (Titel einer Behörde in der Republik Florenz) || – di piazza od. della sbirraglia, Anführer der Polizei; Polizeihauptmann || – di ventura, selbständiger Anführer einer Söldnertruppe || *scherz.* Leiter, Vorsteher irgend eines Unternehmens, einer Partei ꝛc., m.; Seele einer Partei, f. (mit. capitaneus, m. lat. caput, –itis).

capita·re (ca·pito), v. n. (in un luogo) zufällig ankommen, anlangen, eintreffen (irgendwo); gelangen, kommen (irgendwohin) || – da qd., zu jdm. kommen, gehen; bei jdm. vorsprechen || – innanzi a qd., vor jem. hintreten; sich jdm. vorstellen || a alle mani od. tra mano, in die Hände fallen; zufällig unter die Hände kommen, geraten || – a una occasione od. – a qd. di fare qc., sich schicken, ereignen; gerade günstige Gelegenheit sein; sich treffen || – bene od. male di una cosa, gut od. schlecht ankommen, es gut od. schlecht treffen mit etw. || una ragazza capita male, ein Mädchen verliert ihre Ehre || – in buone mani, in gute Hände geraten; mit anständigen, wohlwollenden Leuten zu thun haben || – in mente, in den Sinn kommen; einfallen || tutte capitano a me, alles muß gerade mir widerfahren || m'è capitata bella, da ist mir was Schönes passiert || – il per il, plötzlich sich treffen, sich ereignen (für far capo).

capitélla, f. *(Calz.)* Ende des Pechfadens, wo die Borsten angebracht werden, n.

capitélo, m. *(Arch.)* Kapitäl od. Kapitell, n.; oberster Teil einer Säule; Knauf; Säulenkopf, m. || *(Legat.)* Kapitälchen, n. (Vergamentstreifen am oberen u. unteren Ende im Inneren eines Buchrückens) || *(Chim.)* unterer Teil eines Destillierkolbens? *(Artigl.)* Zündlochdeckel (einer Kanone), m. || Handgriff der Säge, m. || *(Agr.)* Ölgefäß, n. (lat. capitellum).

capitola·re (capi·tolo), v. n. kapitulieren; sich ergeben (Festungen ꝛc.) || Vertragsbedingungen eingehen; unterhandeln || v. a. etw. in Unterhandlungen mit einbeziehen || in Kapitel einteilen || kapitelweise, Punkt für Punkt etw. durchnehmen ob. über etw. verhandeln.

capitola·re, *agg.* zu einem Domkapitel gehörig od. dasselbe betreffend || adunanza, archivio –, Versammlung, f., Archiv, n. des Domkapitels || vicario –, Dom- od. Stiftsherr, welcher einen verwaisten Bischofssitz interimistisch verwaltet.

capitolare, m. Sammlung aller in einer geistlichen od. bürgerlichen Versammlung vorgenommenen Beschlüsse, f. || *(Stor.)* –i, pl. Gesetzsammlung der fränkischen Könige, f.

capitolarmente, *avv.* bei od. vor versammeltem Domkapitel.

capitola·to, m. Zusammenstellung aller zwischen zwei Parteien verabredeten Vertragsbedingungen, f. || Übergabevertrag, m.

capitolazio·ne, f. *(Mil.)* Kapitulation; Übergabe, f. || Vertrag über das freiwillige Weiterdienen eines Soldaten, m. || *(Stor.)* Abmachung zwischen zwei Mächten, f.

capitole·ssa, f. *scherz.* langes Scherzgedicht in Terzinen.

capitole·tto, m. (*dim.* v. capitolo) kleines, kurzes Kapitel; kurzer Abschnitt || kurzes Scherzgedicht in Terzinen.

capitoli·no, m. basſ. wie capitoletto.

capitoli·no, *agg.* zum römischen Kapitol gehörig od. dasselbe betreffend || Giove –, kapitolinischer Jupiter; museo –, kapitolinisches Museum.

capi·tolo, m. Kapitel, n.; Abschnitt, m. || citare a –, nach Kapiteln citieren (einen Schriftsteller) || *(Eccles.)* kurzer Bibelabschnitt, der beim Hochamt vor dem Hymnus verlesen wird || Scherzgedicht in Terzinen, n. || *(Stor.)* –i, pl. politische Abmachungen zwischen verschiedenen Mächten, f. pl.; Vertragspunkte, m. pl. || Kollegium der Stifts- od. Domherren, n. || Versammlung der Angehörigen eines Ordens, f.; Ordenskapitel || Ort, wo die

Ordenskapitel abgehalten werden od. wurden, m.; il ~ di San Marco, der Kapitelsaal von St. Markus || avere (non avere) voce in ~, (keine) Stimme haben (, (nicht) mitzusitzen; (nicht) mitzureden haben || ~-i, pl. Statuten einer Brüderschaft od. sonstigen Genossenschaft, m. pl. || *fig.* tener ~ con sè stesso, mit sich selbst Abrechnung halten; in sich gehen (lat. capitulum).

capitolùccio (-u·cci), m. (*dispr.* v. capitolo) unbedeutendes, wertloses Scherzgedicht in Terzinen || kleiner oder schlechtgeschriebener Abschnitt.

capitombolàre (**capitombolo**), v. n. einen unfreiwilligen Purzelbaum schießen; mit dem Kopfe nach unten, m. || Purzelbaum, m. || fare un ~, einen Purzelbaum schießen; mit dem Kopf voraus nach unten fallen; *fig.* stürzen; einen jähen Sturz thun (ein Ministerium: ein Gewalthaber zc.) || a ~ u. a ~i, mit dem Kopfe nach unten; kopfüber || *fig.* venire giù a ~i, jäh herabstürzen (von einem Machtstifte, aus einer gesellschaftlichen Höhe zc.) (von capo u. tombolare).

capitombolóne, m. (*accr.* v. capitombolo) großer Purzelbaum; jäher Sturz || *avv.* **capitomboloni**, kopfüber; in jähem Sturze.

capitóndolo, m. dasš. wie capitombolo, aber nur in der Bedeutung: Purzelbaum, m.

capitóne, m. große Floßseide; Florettseide; Abfeide, f.

capitóne, m. (*Zool.*) große Art Aal.

†**capitórzolo**, m. Scheinheiliger; Betbruder, m. || ~, feigensinnig; dickköpfig.

†**capitósso**, *agg.* halsstarrig; hartnäckig; **capitózza**, f. gekappte, gekröpfte, kurz gehaltene Eiche; Eichenstumpf, m. || tener od. tagliare il bosco a ~ od. a ~e, ein Gehölz als Buschwald, als Unterholz halten.

capitozzàre, v. a. s. scapitozzare.

capitùdine, f. (*Stor.*) le ~i, die aus den Häuptern od. Vorstehern der Künste gebildete Behörde (in der Republik Florenz).

†**capitulo**, m. s. capitolo.

capivàno, *agg.* eitel; hohlköpfig.

capivèrso, m. Anfang eines Verses, m.

capivólgere, v. a. s. capovolgere.

capivoltàre, v. a. s. capovoltare.

capo, m. I. Kopf, m.; Haupt, n.; Schädel, m.; mit Haaren bewachsener Teil des Kopfes; ~ biondo, Blondkopf; ~ riccuto, Lockenkopf; un bel ~ di capelli, ein tüchtiger Haarwuchs; ein tüchtiger Kopf voll Haare || *fig.* lo giuro sul mio ~, sul ~ dei miei figli, ich schwöre es bei meinem Leben, bei dem Leben meiner Kinder || *prov.* ~ grosso, cervello magro, in einem dicken Kopfe steckt gewöhnlich nicht viel drin || *fig.* Einsicht, f.; Sinn; Verstand, m.; esser senza ~, topflos sein; ohne Überlegung sein || aver il ~ con sè, bei voller Besinnung, im vollen Besitze seiner Geisteskräfte sein; seine volle Urteilskraft besitzen || aver in ~, di fare qc., im Sinne haben, daran denken, etw. zu thun || cacciarsi, ficcarsi, mettersi qc. in capo, sich etw. in den Kopf setzen; einen Gedanken nicht los werden || mettere, ficcare altrui nel ~ qc., jdm. etw. einreden; jem. auf einen bestimmten Gedanken bringen || cavare, levare, togliere del ~ od. dal ~ di qd. una cosa, jdm. einen Gedanken austreiben; ihm etw. ausreden || cavarsi, levarsi di ~ od. dal ~ qc., sich etw. einbilden; etw. nur aus sich herausreden (ohne weitere Anhaltspunkte); etw. aus der reinen Phantasie heraus berichten, aus nichts erfinden || mettersi col ~ a una cosa, etw. ernstlich, mit Vorbedacht, mit Überlegung, ernstlich betreiben || mettere il ~ a partito, seine Angelegenheiten mit Überlegung betreiben, ernstlich in die Hand nehmen, vernünftig einrichten || mettere il ~ insieme, die Köpfe zusammenstecken (um etw. zu beraten od. zu vereinbaren) || passa qc. a qd. per il ~, jdm. geht etw. durch den Kopf; jem. beschäftigt etw. sehr || perdere il ~, den Kopf verlieren; die ruhige Überlegung einbüßen || a qd. salta, viene in ~ qc., jdm. fährt ein Gedanke durch den Kopf, kommt ein Gedanke, kommt etw. in den Sinn || ~ vano, ~ di bue, ~ d'oca, ~ d'assinolo, ~ di fringuello, Schafskopf, Schimpfworte || *fam.* ~ ameno, lustiger, angenehmer Gesellschafter; Schalk; Spaßvogel, m.; ~ armonico, Sonderling, m.; wunderlicher Kauz; ~ scarico, Windbeutel, m.; leichtsinniger Mensch || aver (non aver) il ~ a qc., (keine) Neigung zu od. für etw. haben || (topfel, m. von Bergen); Wipfel, m. (b. Münmen); Spitze, f.; oberster Teil; Ende, n.; Anfang; Beginn, m. || a ~ di scala od. ~ alla scala, am oberen Ende der Treppe; ~ del letto, Kopfende des Bettes, n.; in ~ alla strada, am Anfange, Eingange der Straße; in ~ di tavola, oben an der Tafel od. am Tische (auf dem Ehrenplatze) || ~ d'una fune, oberes Ende eines Seiles, d. h. das Ende, welches irgendwo befestigt ist od. bei dem man anfängt, abzuwickeln || *(Tess.)* drappo, tela a un ~ od. a due ~i, Tuch, n.; Leinwand, f. mit einem Schauende, mit zwei Schauenden || Ende; Grenze, f.; da un ~ all' altro, von einem Ende zum anderen; andare al ~ del mondo, bis ans Ende der Welt gehen || ~ di spillo, di chiodo, Kopf der Nadel, des Nagels || ~ d'aglio, di porro, di cipolla, Knolle, f. od. Kopf des Knoblauchs, des Schnittlauchs, der Zwiebel || ~ della vite, Sproß, m., junger Trieb, Auge, n. des Weinstocks || ~ d'un osso, Kopfende eines Knochens || *(Geogr.)* Kap; Vorgebirge, n.; il ~ di Buona Speranza, Kap der guten Hoffnung || Stück, n.; Haupt; dieci ~i di bestiame, zehn Stück Rindvieh; zehn Häupter Vieh; es. pl. || Gegenstand; Artikel, m.; Stück; molti ~ di roba, viele einzelne Stücke, Gegenstände, Artikel || è un bel ~, es ist ein schönes Stück, ein schönes Exemplar || ~ per ~, Stück für Stück || ~ d'entrata, besondere Einnahmequelle. — II. Haupt; Oberhaupt; Vorsteher; Regierender; jem., der an der Spitze von etw. steht; ~ della famiglia, della città, von Familienhaupt; Stadtoberhaupt || *prov.* quando il ~ duole, tutte le membra languono, leidet der Kopf, so leiden alle Glieder || è meglio esser ~ di gatta (od. di lucertola), che coda di leone od. einfach: è meglio esser ~ che coda, besser ist es, der erste in einem kleinen Neste zu sein, als der letzte in Rom || Führer; Anführer; Heerführer; Befehlshaber, m. || Hauptstadt, f.; Hauptort, m. || Ursprung; Beginn; Anfang, m.; Quelle, f. || Grund, m.; Beweggrund, m.; per questo ~, aus diesem Grunde; bei dieser Gelegenheit || ~ d'accusa, Anklagegrund; Anklagepunkt, m. || ~ d'anno, Jahresanfang; Neujahr, n. || a ~ al giorno; in ~ alla settimana, al mese, all' anno, am Ende des Tages, der Woche, des Monats, des Jahres || Unterabteilung, f.; besonderer Teil für sich; Kapitel, n. — III. *mod. prov.* andare, cadere, stare, mettere etc. a ~ all' ingiù, a ~ di sotto, a ~ fitto, kopfüber hinunterstürzen; mit dem Kopfe nach unten liegen, stehen; gerade hinunter werfen || a ~ alto, mit Stolz; mit Selbstbewußtsein; erhobenen Hauptes || a ~ basso od. chino, gesenkten Hauptes; beschämt; gedemütigt || col ~ nel sacco, ohne Sorgen; unbekümmert; in den Tag hinein lebend; sich gegen alle Bedenken verschließend || farsi od. rifarsi da ~ (daccapo), von Anfang an wieder beginnen || da ~ a fondo, von Anfang bis zu Ende; von einem Ende zum anderen || da ~ a piè od. da ~ alle piante, von Kopf bis zu Fuß || dire, scrivere pel sacco, ohne Sorgen; unbekümmert; in den Tag hinein lebend; sich gegen alle Bedenken verschließend || farsi od. rifarsi da ~ (daccapo), von Anfang an wieder beginnen || da ~ a fondo, von Anfang bis zu Ende; von einem Ende zum anderen || da ~ a piè od. da ~ alle piante, von Kopf bis zu Fuß || dire, scrivere pel sacco, ohne Sorgen; unbekümmert; in den Tag hinein lebend; sich gegen alle Bedenken verschließend || farsi od. rifarsi da ~ (daccapo), von Anfang an wieder beginn

capofa·bbrica (pl. capifa·bbrica), m. technischer Leiter, Vorsteher einer Fabrik; Werkmeister, m.

capofìla (pl. capifì·la), m. *(Mil.)* Flügelmann, m. (pl. Flügelleute).

capofìtto, *avv.* kopfüber; mit dem Kopf nach unten.

capofu·cina (pl. capifu·cina), m. Oberschmied; Werkmeister in einer Schmiedewerkstätte, m.

capogà·tto, m. *(Vet.)* Gehirnentzündung (der Pferde), f.; Koller, m. (scherzhaft auch auf Menschen angewandt). [wie capogiro).

†**capogi·rlo** (ob. **capogi·rolo**), m. dass.

capogi·ro, m. Schwindel; Schwindelanfall, m. || Sonderbarkeit; Grille; Laune, f.

capolavo·ro (pl. capolavo·ri), m. Meisterwerk, n.; ausgezeichnetes, besonders gut gelungenes Werk. [gebrachter Vorhang.

capoletto, m. am Kopfende des Bettes an-

capolevà·re (capolè·vo), v. n. kopfüber hinunterstürzen; vornüber fallen (Menschen u. Dinge).

capolì·no, m. Köpfchen, n. || Punkt, m., Pünktchen, n. auf dem i || far ~, sich verstecken, um zu tauschen; mit dem Kopfe vorsichtig durch die Thüre (ob. hinter einem Schirme hervor) lugen; ein wenig zum Vorschein kommen || il sole fa ~ dalle nuvole, die Sonne lugt oder guckt ein wenig durch die Wolken || far ~ in un luogo, irgendwo nur für einen Augenblick vorsprechen, nur ganz kurz sich aufhalten.

capolì·sta (pl. capili·sta), m. Erster, Oberschnürleibender auf einer Liste, m. || esser in ~, der Anführer (bei irgend einem Unternehmen ob. Streiche) sein || mettere, segnare in ~, obenan stellen.

capolù·ogo (pl. capiluò·ghi), m. Hauptort; bedeutendster, wichtigster Ort (einer Provinz, eines Landes ꝛc.), m.

capomaèstro (pl. capimaèstri), m. Oberaufseher; Leiter (eines Baues); Bauführer, m. || Werkmeister, m.

capomò·rto, m. *(Chim.)* Rückstand, Bodensatz (in Destilliergefäße), m. || Caput mortuum; Englischrot; Eisenoxyd, n. (Rückstand bei der Schwefelsäurefabrikation).

caponaggine, f. Hartnäckigkeit; Halsstarrigkeit; Starr-, Dickköpfigkeit, f.; Eigensinn, m. [Anker auftakten.

caponà·re (capo·no), v. a. *(Mar.)* den

caponcèllo, m.; -élla, f. eigensinniges, starrköpfiges Kind; Trotzköpfchen, n.

capò·ne, m.; **-o·na,** f. eigensinnige, launische, harte-, dickköpfige Person; Dickkopf, m. || *(Mar.)* Ankerlatt, m.

caponerì·a, f. Hartnäckigkeit; Halsstarrigkeit, f.; Eigensinn, m.

capopagì·na (pl. capipagì·na), f. *(Typ.)* Verzierung, Leiste, Arabeske am Kopfe einer Druckseite, f.

capoparte (pl. capipà·rte), m. Haupt, Leiter einer politischen Partei; Parteihaupt, -chef, m. [nach einer Entbindung.

capopà·rto, m. *(Med.)* erste Menstruation

capopiède ob. **capopiè,** *avv.* kopfüber; drunter u. drüber || far ~, drunter u. drüber werfen; alles auf den Kopf stellen.

capopòpolo (pl. capipòpolo), m. Anführer einer Volkspartei; Volksanführer; Demagog, m.

capopòsta (pl. capipòsta), m. *(Leg.)* erste Stelle od. Eintragung an erster Stelle im Grundbuche, f.

capoposto (pl. capipo·sto), m. *(Mil.)* Wachhabender; Befehlshaber eines Wachkommandos, m.

capopurgio (pl. capipu·rgi), m. *(Med.)* Kopfreinigungsmittel, n.

caporà·la, f. Aufseherin über Krankenwärterinnen (in Spitälern) od. über Arbeiterinnen (in Fabriken), f.

caporala·ccio (pl. **-a·cci**), m. *(pegg.* v. caporale) gewissenloser, seine Pflicht versäumender od. zu grober Unteroffizier.

caporà·le, m. *(Mil.)* Unteroffizier; Korporal, m. || Unterführer, m. || Aufseher, Oberwärter in einem Krankenhause, m. || Aufseher über Arbeiter, m.

caporalè·tto, m. *(dim.* u. *vezz.* v. caporale) junger, kleiner, netter Unteroffizier.

caporalu·ccio (pl. **-u·cci**), m. *(dispr.* v. caporale) Unteroffizier von geringem Ansehen und von geringer Tüchtigkeit, m.

caporiò·na, f. Anführerin; Erste (unter mehreren anderen Frauen), f.

caporiò·ne, m. Anführer; Leitender; Erster, m. || *(Stor.)* Stadtbezirksvorsteher im alten Rom (capo eines rione).

caporivèrso, *avv.* dass. wie caporovescio.

caporovéscio, *avv.* mit dem Kopfe hintenüber (fallen ꝛc.); rücklings || verkehrt || kopfüber.

caposà·ldo (pl. capisà·ldi), m. *(Mar.)* Richtstein; Nivellstein, m. || *fig.* mettere un ~, eine Grenze bestimmen, setzen (für etw.); ein Ende machen (mit etw.).

caposca·la (pl. capisca·la), m. Treppenabsatz, m. || oberes Ende der Treppe.

caposcuò·la (pl. capiscuò·la), m. Haupt, n., Leiter einer Schule ob. Richtung (in der Wissenschaften wie in der Kunst), m.

caposè·tta (pl. capisè·tta), m. Haupt, n., Anführer, Leiter einer Sekte, m.

caposettà·rio (pl. capisetta·rj), m. Anführer von Sektierern, m.

caposquà·dra (pl. capisqua·dra), m. *(Mil.)* Zugführer; Abteilungsführer, m. || Aufseher (in Fabriken od. anderen Arbeitsstellen), m.

caposquadró·ne (pl. capisquadró·ne), m. *(Mil.)* Schwadronschef; Rittmeister, m.

capostazió·ne (pl. capistazió·ne), m. *(Ferrov.)* Bahnhofsinspektor; Stationsvorsteher, m.

capostrìva (pl. capistrì·va), m. *(Mar.)* Schichtenmeister; Lademeister, m.

capostò·rno, m. *(Vet.)* Schwindel; Koller (der Pferde), m.

capostregò·ne (pl. capistregò·ni), m. Zaubermeister; Oberzauberer, m.

capotambù·ro (pl. capitambù·ri), m. *(Mil.)* Tambourmajor, m.

capotà·sto (pl. capità·sti), m. *(Mus.)* Sattel, m.; Kissen, n. (an der Geige).

capotà·vola, m. Vorsitzender an einer Tafel; Inhaber des Ehrenplatzes bei einem Essen, m.

capovèrso (pl. capivèrsi), m. Absatz (in einer Schrift); Anfang einer neuen Zeile, m. || Anfangsvers, m., erster Vers (eines Gedichtes).

capovòlgere (capovòlgo; *perf.* capovòlsi, -volge·sti), v. a. umkehren; umstürzen; umschlagen; umwälzen || das unterste zuoberst kehren; durcheinanderbringen || **-rsi,** v. rifl. sich umkehren; umschlagen (Boote ꝛc.) || *p. pass.* capovòlto, als *avv.* kopfüber; mit dem Kopfe nach unten; cader ~, kopfüber fallen, stürzen. [wie capovolgere, -rsi.

capovoltà·re, v. a. u. **-rsi,** v. rifl. dass.

capovòlto, *avv.* ſ. *p. pass.* v. capovolgere.

†**capozùcca,** m. Dummkopf; Tropf; Töpel, m.

cappa, f. weiter Mantel (zum Zuknöpfen vorne); Kappenmantel, m. || Kutte; Gugel; Leinwandkutte mit das Gesicht ganz verhüllender Kapuze (der Angehörigen der religiösen Brüderschaften, Gugelbrüder, -mönche), f. || Ordensmantel; Rittermantel, m. || Chormantel; Kardinalsrock, m. || Häuschen von vier Rüssen, nach welchem die spielenden Knaben mit anderen Rüssen werfen, n. || ~ del camino, Mantel des Rauchfangs od. der Esse; Rauchfang, m.; Esse, f. || *fam.* nero come la (ob. più della) ~ del camino, schwarz wie ein Schlotfeger ob. wie ein Köhler; kohlrabenschwarz || sotto la ~ del cielo, unter dem Himmelsgewölbe, b. h. auf dieser Erde || *mod. prov.* per un punto Martin perse la ~, beinahe wäre das ganze Unternehmen an einem winzigen Fehler gescheitert || *(Mar.)* Beitiegen; Stilliegen, n.; essere alla ~, beiliegen; alle Segel eingezogen haben (v. Schiffen). capa, mit.

cappa; viell. b. capere, umfassen?).

cappa, f. (schützer Buchstabe des griechischen Alphabets) K, n.

cappa·ccia, f. (*pegg.* v. cappa) schlechter, schmutziger, abgetragener Mantel. [n.

Cappadò·cia, f. *(Geogr. stor.)* Kappadocien,

cappama·gna, f. großer Festmantel der Prälaten, Bischöfe ꝛc., m.

cappa·re (ca·ppo), v. a. aus-, abhülsen; schälen (Gemüse) || *fig.* waschen; auswählen; aussuchen; aussehen (v. cappa, Hülle).

cappa·ta, f. Auswahl, f.

cappeggià·re (cappe·ggio), v. n. *(Mar.)* beiliegen.

cappèlla, f. Kapelle, f.; kleine Kirche || besondere Nebenabteilung in einer großen Kirche; la ~ di sant' Agata, die Kapelle der heil. Agathe || Pfründe für den Priester, der in solcher Kapelle bestimmte Messen zu lesen hat, f.; ~ corale, Pfründe für den kirchlichen Chorsänger || *mod. prov.* perdere la ~ e il beneficio, infolge seiner eigenen Unbesonnenheit dauernden Schaden ob. Verlust erleiden || ~ ardente, zu einer Kapelle umgewandeltes Zimmer, in welchem eine Leiche ob. ein Katafalk von Lichtern umgeben ausgestellt ist || ~ mortuaria, Totenkapelle || ~ gentilizia, Familienkapelle; Begräbniskapelle eines Geschlechtes || Kapelle; Musik-, Gesangskapelle || kirchliche Gesangsaufführung; maestro di ~, Kapellmeister; Leiter einer Musikaufführung, m.; *fam.* jem., der alles nach seinen Launen einrichtet || musica a ~, Kapellmusik, f.; Gesang mit Orgel- und geringer Instrumentalbegleitung, m. || canto, stile a ~, kirchlicher Gesang, Gesangsstil || tempo a ~, Zweivierteltakt, m. (*dim.* v. cappa; die kleine Kirche, in der der kurze Mantel, cappella, Sankt Martins als Reliquie aufbewahrt wurde, gab allen ähnlichen Kirchen den Namen).

cappèlla, f. *(Bot.)* Hut, Fruchtkörper der Pilze od. Schwämme, m.

cappella·ccia, f. *(Zool.)* Haubeu- oder Schopflerche, f. (Alauda cristata).

cappella·ccio (pl. **-a·cci**), m. *(pegg.* v. cappello) schlechter, abgenutzter, schäbiger, schmieriger Hut || Träger eines solchen schäbigen Hutes, m. || Verleumdung, f.; grober Unfug || levare ob. cavare un ~ a qd., jdm. einen hämischen Possen spielen; über jem. ein übles Gerücht aufbringen od. verbreiten; mit jdm. groben Unfug treiben || fare ~, umfallen (der Kreisel beim Kreiselspiel).

cappellà·ia, f. Frau des Hutmachers, f. || Hut-, Putzmacherin, f. || Hutverkäuferin, -händlerin, f.

cappellà·io (pl. **-a·j**), m. Hutmacher, m. || Hutverkäufer, -händler, m. || *fam.* übelnehmerischer, leicht verletzbarer, empfindlicher Mensch.

cappellana·to, m. Amt des Kaplans, n.

cappellanì·a, f. Kaplanspfründe; Pfründe, die an dem Altare einer Seitenkapelle haftet; Kaplanei, f.

cappellà·no, m. Kaplan, m. || Vikar; Hilfsgeistlicher, m. || cappellan curato, Kaplan, der eine Pfarrstelle verwaltet || cappellan militare, Militärgeistlicher; ~ di Corte, Hofkaplan; ~ delle monache, Seelsorger der Nonnen, m.; ~ del Papa, päpstlicher Kaplan || *(Stor.)* Beamter der florentinischen Republik, welcher für die Reinhaltung der Straßen und für die öffentliche Zucht zu sorgen hatte.

cappellà·ta, f. ein Hut voll, m. || Schlag auf den Hut, m. || Schlag mit dem Hute || Gruß (mit dem Hute), m. || *mod. avv.* a ~e, in großer Menge; haufenweise.

cappelleri·a, f. Hutgeschäft, n.; Hutverkauf; Hutladen, m. || Hutfabrik, f.

cappellè·tto, m. (*dim.* v. cappello) kleiner Hut; Hütchen, n. || runde Scheibe von Taffet od. Wachstuch, die unter dem Regenschirmüberzug od. unter dem Zeltdache um den Stock herumgelegt ist || Vorderteil, Zehenteil des Strumpfes, m.; Kappe, f. || Deckel des Destilliergefäßes; Helm, m. || oberster Teil der Nelke || **-i,** pl. Rubeln in Hütchenform mit Fleisch gefüllt, f. pl. || *Mil. stor.* Sturmhaube, f.; **-i,** pl. berittene, mit Sturmhauben ausgerüstete Soldaten (in venezianischen Diensten), m. pl. || *(Mar.)* Seilschutz, m. || giuocare a ~, Ratens spielen (mit Geldmünzen, ob gerade ob. ungerade). [f.

cappelliè·ra, f. Hutfutteral, n.; Hutschachtel,

cappellì·na, f. (*dim.* v. cappella) kleine Kapelle || Heiligenbild mit Schutzdach; Tabernakel, n. || tönerne Wasserleitungsröhre.

cappellì·na, f. kleiner Strohhut, der eigentlich blos aus der Krempe besteht und auf Maskeraden von den Damen getragen wird.

cappellinà·io (pl. **-a·j**), m. Hutbalter; Hutrechen; Hutständer, m. || Kleiderhalter; Kleiderhaken, m. (Leiste mit Haken od. Pflöcken).

cappellì·no, m. (*dim.* v. cappello) kleiner Hut; Hütchen, n.

cappèllo, m. Hut, m.; la tesa, il cocuzzolo del ~, die Krempe, der Kopf des Hutes || ~ a tuba, a staio, a cilindro, Cylinderhut, hoher Hut; ~ a cencio, Schlapphut; ~ a tre punte, Dreimaster, m.; ~ sodo, steifer Hut; ~ a gibus, Klapphut; ~ a nicchio (od. alletn nicchio), Priesterhut; ~ alla calabrese, Kalabreserhut || ~ di felpa, Plüschhut; ~ di treccia od. di paglia, Strohhut; ~ di feltro, Filzhut; ~ di seta, Seidenhut || ~ a tre od. quattro acque, ſ. acqua || Damenhut; ~ a sporta, breitränderiger Hut; ~ chiuso, geschlossener, anliegender Hut || ~ cardinalizio (od. rosso), Kardinalshut; *fig.* Kardinalswürde, f. || Deckel, m.; Haube; Schaube; Stürze, f. || *prov.* quando Monte Morello ha il ~, villan metti il mantello, wenn der Monte Morello (bei Florenz) eine Wolkenhaube hat,

dann, Bauer, nimm deinen Mantel um (denn dann giebt's schlechtes Wetter) ‖ Knopf, Kopf des Nagels, m. ‖ Hut des Pilzes od. Schwammes ‖ *(Farm.)* Deckel des Destillierkolbens, m. ‖ *(Minier.)* Stein- od. Schuttschicht, welche das Metall bedeckt ‖ Schicht von Weinstreitern, die beim Gären des Weines auf die Oberfläche kommen ‖ *(Giornal.)* einleitende Worte (die der Redakteur einem ihm übersandten Artikel bei der Veröffentlichung voranschickt), m. pl. ‖ amico di ~, Grußbekanntschaft, f.; jem., den man nicht näher kennt, sondern nur grüßt (auch amico di saluto) ‖ aver, tenere, mettersi il ~, den Hut aufhaben, aufsetzen (auch einfach: tener in capo) ‖ cosa (od. roba) da levarglisi il ~ od. da farglisi di ~, ausgezeichnete Sache; Sache, vor der man den Hut abziehen muß ‖ levata di ~, Abziehen des Hutes, n.; Gruß mit dem Hute, m. ‖ andare col ~ in giro (od. in mano), mit dem Hute in der Hand betteln ‖ levarsi od. cavarsi il ~ od. far di ~ a qd., vor jdm. den Hut ziehen; *fig.* jem. hochschätzen ‖ *fig.* u. *fam.* pigliare od. prendere il ~, etw. übelnehmen; ärgerlich, zornig, böse werden; sich erbosen; zürnen ‖ portare il ~ alto, erhobenen Hauptes, d. h. reinen Gewissens, als ehrlicher Mensch einhergehen ‖ *mod. prov.* se mi mettessi a far ~, nascerebbero gli uomini senza capo, wenn ich mich aufs Putznachen verlegte, würden die Menschen ohne Kopf zur Welt kommen, d. h. mit glück auch gar nichts in dieser Welt (*dim.* u. cappa, weil früher die Kapuze häufig die Stelle des Hutes versah).

cappellone, m. (*accr.* v. cappello) großer, breitkrempiger Hut. [tussionsfilzhuten), m.

cappellótto, m. Zündhütchen (für die Per-

cappelluccia, f. (*dispr.* v. cappella) kleine, verfallene, dürftige Kapelle.

cappelluccio (pl. **~cci**), m. (*dispr.* v. cappello) schlechter, schäbiger, abgegriffener Hut.

cappelluto, *agg.* mit einem Hute bedeckt; mit einer Haube, einem Schopfe versehen ‖ allodola ~a, Haubenlerche, f. (dasſ. wie cappellaccia).

cappereto, m. mit Kapernsträuden bewachsener Ort; Kapernanpflanzung, f.

capperétto, m. (*dim.* u. *vezz.* v. cappero) kleine Kaper.

cappero, m. *(Bot.)* Kapernstaude, f. (Capparis spinosa) ‖ **~i**, pl. Kapern, f. pl. ‖ *scherz.* ~i, pl. Noten, f. pl., Köpfe der Noten, m. pl. ‖ essere acconcio come i ~i, schlechte Behandlung erfahren ‖ *interj.* capperi! Donnerwetter! potztausend! (Ausruf der Verwunderung, des Erstaunens). [mit Kapuze.

†cappero·ne, m. großer Fuhrmannsmantel

cappiétto, m. (*dim.* v. cappio) kleine Schleife. [tel; Kindermantel, m.

cappina, f. (*dim.* v. cappa) kleiner Man-

cappio (pl. **~ppi**), m. Schleife, f.; Knoten mit den beiden hervorstehenden Bandenden, m. ‖ Tauche: Trodde!; Bandschleife, f. (v. lat. capulum). [kleine, zierliche Schleife.

cappiolíno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. cappio)

cappita u. **cas·pita!** *interj.* Donnerwetter! potztausend! seht einmal an! (Ausruf der Verwunderung) ‖ zum Teufel auch! (Ausruf der Ungeduld).

cappiterína (caspiterína, cappiteretta (caspiteretta), *interj.* dasſ. wie cappita u. caspita. [Hühnerkoben, m.

capponaia, f. Kapaunenstall, -käfig, m. ‖

capponáre (**cappo·no**), v. a. (Hühner) kappen, kapaunen, kastrieren ‖ *fig.* entmannen; kastrieren (einen Mann) ‖ (jungen Hühnern) den Eierstock herausnehmen, damit sie fett werden; poularderieren.

capponata, f. ſ. scapponata. [Kapaun.

capponcêllo, m. (*dim.* v. cappone) junger

cappo·ne, m. Kapaun; Kapphahn, m.; geschmittener Hahn ‖ minestra nel ~, Suppe mit Fleischbrühe von Kapaunen, f. ‖ *prov.* è meglio mangiarsi un tordo in pace, che un ~ in guerra, od. val più un pan con amore che un ~ con dolore, besser arm und zufrieden als reich und unzufrieden; besser ein Stückchen Brot in Frieden, als ein reiches Mahl in Unfrieden ‖ dare un pulcino, per aver un ~, mit der Wurst nach der Speckseite werfen ‖ fare od. venire la pelle di ~, Gänsehaut kommen jdm. (vor Frauen, Schrecken) ‖ *(Zool.)* pesce ~, dasſ. wie scorpena rossa ; ‖ *(Bot.)* fagiuolo ~, Saus. Pferdebohne, f. (Vicia Faba) ‖ ~, Hagebutte; Hiefe, f. ‖ ~ di galera, scharfgewürzte Fischsuppe (gr. κάκκαβος, lat. capo).

cappone·ssa, f. junges Huhn, dem der Eierstock herausgenommen ist; Poularde, f.

†capponiéra, f. *(Fort.)* Schießgrube, f.; Grabenkasten, m.

cappótta, f. Frauenregenmantel, m.; Überkleid, n.; Capote, f. (v. cappa).

cappótto, m. Regenmantel mit einer Kappe od. Kapuze; Capot, m. ‖ ~ da militari, Militärmantel, m. ‖ *(Giuoc.)* fare ~, den Gegner schwarz machen; alle Stiche machen; vincerla, perderla ~, gewinnen, verlieren mit allen Stichen (v. cappa).

†cappucciáio (pl. **~a·j**), m. Verfertiger von od. Händler mit Kapuzen, m.

cappuccína, f. Nonne des Franziskanerordens, f. ‖ *(Bot.)* Kapuzinerkresse, f.; indische od. spanische Kresse, f.; gelber Rittersporn (Tropaeolum majus) ‖ dasſ. wie barba di cappuccino ‖ *agg.* scimmia ~a, Kapuzineraffe, m. [Kapuzinerart.

cappuccinésco (pl. **~schi**), *agg.* nach

cappucci·no, m. Kapuzinermönch; Angehöriger des Franziskanerordens, m. ‖ fare, menare vita da ~, ein ärmliches, entsagungsreiches Leben führen ‖ barba da ~, langer, schlecht gepflegter, struppiger Bart ‖ idee, voglie da Cesare (od. da imperatori) e borsa od. entrate da ~, große Ideen, hochfliegende Wünsche bei schmalem Geldbeutel ‖ *mod. prov.* il Diavolo si vuol fare ~, der Teufel will Mönch werden, d. h. ein Bösewicht wirft sich plötzlich auf gute Werke (dasſ. wie la volpe vuol andare a Loreto) ‖ *(Bot.)* barba di ~, s. unter barba ‖ *(Zool.)* Kapuzineraffe, m. (dasſ. wie scimmia cappuccina) ‖ falco ~, Stumpf- od. Rohrweihe, f. (Circus rufus) (v. cappuccio).

cappuccio (pl. **~u·cci**), m. Kappe; Kapuze (am Mantel befestigt); Mönchskappe, f. ‖ Überwurf, m.; Kopfbedeckung, f. (für Damen, wenn sie zu Ball gehen ‖ *agg.* (*Bot.*) fior di ~, Ritterſporn, m. (Delphinum Ajacis); cavolo ~, Kopfkohl, m. (Brassica oleracea capitata); lattuga ~a, Kopfsalat, m. (Lactuca sativa capitata) (v. cappa).

cápra, f. Ziege, f. *volg.* Geiß (Geis); Hattel, f. ‖ latte di ~, Ziegenmilch, f.; un branco di ~e, Ziegenherde, f. ‖ luoghi da ~e od. luoghi, dove non ci anderebbero le ~e, steile, sehr abschüssige und fast unzugängliche Berglehnen, f. pl. ‖ Ziegenfell; Ziegenleder, n. ‖ parere una ~, einen Ziegenbart, d. h. einen sehr dünnen, borstigen Bart haben ‖ *mod. prov.* andare od. essere, dove le ~e non cozzano, tuis Gefängnis gehen; im Gefängnis sitzen ‖ aver mangiato legato di ~, kein Geheimnis bei sich behalten können; alles ausplaudern ‖ cavalcare la ~ verso la china, ins Unglück reiten; seinem Ruin entgegengehen ‖ salvare la ~ e i cavoli, einen Nachteil vermeiden, ohne dabei in einen anderen, scheinbar unvermeidlichen zu fallen; zwei Übeln auf einmal abhelfen ‖ *prov.* chi ha ~e, ha corna, jede Sache hat zwei Seiten; kein Gewinn ohne irgendwelche Unannehmlichkeit ‖ *(Mar.)* Arbeitsboot n., -gerüst, -gefäß, n. ‖ Zeltbock, m. ‖ *(Mil.)* dreizackiger Bock; Strafbank; Folterbank, f. ‖ *(Astr.)* ⊙ Capra del cielo, dasſ. wie Capricorno (D.) (lat. capra).

capraggine, m. *(Bot.)* Geiß- od. Ziegenraute, f.; Pestilenzkraut; Suchtkraut, n. (Galega officinalis).

capraia u. **caprara**, f. Ziegenhirtin, -hüterin, f. [hirt, m.

caprario (pl. **~a·j**) u. **capraro**, m. Ziegen-

caprarèccia, f. Hürde für die Ziegen, f. ‖ Ziegenfell, m.

caprária, f. Eindämmung, f.; Deich, m. (eines Flusses) ‖ *(Arch.)* Dachstuhl, m.; Dachgebinde, n.

caprèolo, m. *(Bot.)* grüner, saftiger, fadenartiger Sproß mancher Pflanzen ‖ Kleeseide, f. (Cuscuraceae) ‖ *(Arch.)* Blumenstengel (am korinthischen Kapitäl), m. ‖ *(Mest.)* Zapfen-, Zwick-, Nagelbohrer, m. (v. lat. capreolus).

capretta, f. (*dim.* v. capra) kleine, junge Ziege; Geißlein; Zicklein, n. ‖ kleiner Gerüstbock ‖ ~ del letto, Bock für die Bettbretter, m.

caprettína, f. (*dim.* u. *vezz.* v. capretta) in derselben Bedeutung.

caprettíno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. capretto) junges Zicklein. [Zicklein, n.

capretto, m. junge, noch saugende Ziege;

capriccétto, m. (*dim.* v. capriccio) kurzandauernde Laune, Grille ‖ Liebesgetändel, n.; vorübergehende Liebesleidenschaft od. Neigung; kurzandauernde Liebe; Liebelei, f.

capriccio (pl. **~cci**), m. Laune; Grille, f.; Einfall, m.; Gelüste, n. ‖ rasch vorübergehende Liebesleidenschaft; vorübergehende Neigung; Aufflackern in Liebe, n. ‖ sonderbarer, neuer, origineller Einfall od. Gedanke (in Kunst, Wissenschaft zc.); launiger Einfall; kurze Eingebung der Phantasie; bizarre Erfindung ‖ *(Mus.)* Capriccio, m.; lebhafte, phantastische Komposition od. Transkription ‖ *mod. avv.* a ~, aus Laune; nach Belieben; wie es einem gerade einfällt od. in den Sinn kommt ‖ aver ~ di qc., Lust zu etw. haben; nach etw. gelüsten (ibn.) ‖ fare, operare di suo ~, nach seinem Belieben handeln; dispingere di suo ~, sich zu der Zeichnung nicht irren an die Regeln halten; seiner Phantasie folgen od. freien Lauf lassen (v. capra).

capricciosamente, *avv.* in launischer, grillenhafter Weise; aus Laune; nach Belieben.

capricciosèllo, m. (*dim.* v. capriccioso) kleiner, launischer, nur seinem Belieben folgender Junge. [sello.

capricciosétto, m. dasſ. wie capriccio-

capricciosíno, m. dasſ., aber weniger stark, wie capricciosetto.

capriccio·so, *agg.* launisch; launenhaft; grillenhaft; eigensinnig; nur seinem Belieben folgend ‖ von der Laune, von einem vorübergehenden Gelüste eingegeben (Handlungen zc.) ‖ sonderbar; wunderlich ‖ phantasievoll; bizarr; eigenartig in der Ausführung (Kunstwerke zc.) ‖ *sost.* m. launischer, grillenhafter, sonderbarer Mensch (v. capra).

Capricórno, m. *(Astr.)* fabelhaftes Wesen, das von den Alten in den Tierkreis gesetzt wurde; Steinbock, m. ‖ tropico del ~, Wendekreis des Steinbockes, m. [Ziegenhaare.

caprífico (pl. **~chi**), m. *(Bot.)* wilder

caprifóglio (pl. **~gli**), m. *(Bot.)* Geißblatt; Jelängerjelieber; Kaprifolium, n. (Lonicera Caprifolium)

caprígno, *agg.* dasſ. wie caprino.

caprimúlgo, m. *(Zool.)* Tagschläfer; Ziegenmelker, m. (Vogel) (Caprimulgus Europaeus).

caprino, *agg.* ziegenartig ‖ die Ziege betreffend ‖ latte ~, Ziegenmilch; lana ~a, Ziegenwolle, f. ‖ *fig.* u. *fam.* lite (od. questione) di lana ~a, frivoler, aussichtsloser Streit ‖ disputare della lana ~a, um des Kaisers Bart streiten ‖ *sost.* m. Bocksgeruch, m.; puzzare di ~, wie ein Bock stinken (lat. caprinus).

†caprío, m. ſ. caprioło.

capriòla, f. weibliches Reh; Reh(geiß); Ricke, f. ‖ Luftsprung (m.); Bocksprung, m.; Kapriole, f. ‖ fare una ~ od. la ~, hinfallen; hinstürzen ‖ *(Bot.)* dasſ. wie sanguinella.

capriolétta, f. (*dim.* v. capriola) kleiner Sprung; kleine Kapriole. [fall, n.

capriolétto, m. (*dim.* v. capriolo) Reh-

capriòlo u. **capriuòlo** u. ⊙ **cavriòlo**, m. Reh, n.; Rehbock, m. ‖ saltare od. far salti come un ~, hoch in die Luft springen; einen Luftsprung thun (vor Freude) ‖ *(Bot.)* Schößling; Rehgeiß, Geiß, m. (ſ. caprèolo ‖ *(Arald.)* Sparren, m.

⊙ **capri·pede**, *agg.* ziegenfüßig.

capro, m. Ziegenbock; Bock, m. ‖ ⊙ Rehbock; Steinbock ‖ ~ emissario, Sündenbock (lat. caper).

capróne, m. dasſ. wie capro ‖ parere, essere un ~, od. aver una barba di ~, einen langen Bart haben.

caprugginare (**caprúggino**), v. a. *(Bot.)* die Dauben eines Fasses ausfalzen für den Einsatz des Bodens; gergeln; falzen.

caprugginatóio (pl. **~o·j**), m. *(Bot.)* Falz-, Kimmhobel, m.; Gergeleisser, n.

caprúggine, m. *(Bott.)* Falz; Kimme; Zarge (in den Dauben eines Fasses zum Einsetzen des Bodens), f.; Gergel, m. (v. caperugine, v. lat. caperare?).

caprúme, m. Haufen Ziegenhaare, m.

capsula od. **cà·ssula**, f. *(Mil.)* Zündhütchen, n. ‖ *(Scient.)* Umhüllung; Einhüllung; Kapsel, f. ‖ *(Bot.)* Samenkapsel; Kapselfrucht, f. (lat. capsula).

cara, f. *(Bot.)* Wasserschaftheu, n.; Armleuchteralge, f. (Arten der Gattung Chara).

carabáttole, f. pl. geringwertiger Hausrat; Plunder, m. ‖ pigliare le ~e od. le sue ~e, seine sieben Sachen packen (lat. grabatulus, kleines Bett).

carabína, f. Karabiner, m.; kurze Büchse ‖ *(Mil.)* Karabiner; Soldat, mit Karabiner bewaffnet, m. (provenç. calabre, calabrin, frz. carabine; v. mlt. chadabula, dies v. gr. κατα-βάλλειν).

carabinière, m. Karabinier, m. (Name des italienischen Gendarmen).

carabottino, m. *(Mar.)* Rosterwerk, n.; Gratting, f. ‖ **~ta**, f. (Lynx caracal).

caracal, m. *(Zool.)* Karakal, m.; Luchs.

caracca, f. *(Mar.)* Karacke, f. (großes portugiesisches Schiff) (arab. karâka).

caracia, f. *(Bot.)* Wolfsmilch, f. (Euphorbia characias).

caracò u. **caracóllo**, m. *(Bot.)* amerikanische rote Akazie (Robinia hispida) ‖ Schneckenkleestrauch, m. (Medicago arborea).

caracóllo, m. *(Cavall.)* Volte; Schneckenlinie (die das Pferd gehen muß), f. ‖ *(Artigl.)* Schwenkung, f. (span. caracol).

caraffa, f. Karaffe; Wasserflasche, f. ‖ †fare la ~, Zaubereien treiben; zaubern (span. garrafa; v. arab. pers. qarabah).

Caraïbi, m. pl. *(Geogr.)* Karaiben, m. pl.

carambola, f. Karambolspiel (auf dem Billard), n., Karambolage, f. ‖ roter Ball (v. span. carambola).

carambolare (**carambolo**), v. n. Karambolage spielen (auf dem Billard) ‖ karambolieren; zwei Bälle mit dem dritten treffen.

carambolo, m. Berühren zweier Bälle durch den dritten, n.; Karambole, f. (Billard) (frz. carambole).

caramélla, f. Karamelle; zuckerkandierte Frucht ‖ brauner Zuckerkand; Gerstenzucker, m. (arab. kora, kleine Kugel und mochalla, süß; ‖ Zuckerguß, Karamellen zc., m.

caramellàio (pl. **-ài**), m. Händler mit Karamellen.

caramellàre (**caraméllo**), v. a. den Zucker leicht aufsieden (um Karamellen zu machen).

caramente, *avv.* in liebreicher, herzlicher, freundlicher Weise ‖ ti saluto ~, ich grüße dich herzlich; herzliche Grüße, m. pl. ‖ ~ diletto, herzlich Geliebter, m.

caramógio (pl. **-ógi**), m. Zwerg; Knirps, m.; kleine, unansehnliche Figur ‖ *fig.* Nichtsnutz, m. (Bursera acuminata).

caranna, f. *(Bot.)* Karannabarz, m. (von †**carantano**, m. Kreuzer, m. (österreichische Kupfermünze; eigentlich: Kärnthner, m.).

caranza, f. *(Bot.)* Balsampapfel, m. (Momordica charantia).

caratare (**carato**), v. a. genau (nach Karaten) abwägen (Gold, Edelsteine zc.).

caratellétto u. **caratellìno**, m. *(dim.* v. caratello) kleines Sardinenfäßchen; kleines Holzgefäß.

caratéllo, m. Holzfäßchen (24. Teil eines Hektoliters) zum Aufbewahren feiner Weine, n.

caratellùccio (pl. **-ùcci**), m. *(dispr.* v. caratello) kleines Fäßchen (voll feinen Weines).

caratìsta (pl. **-ìsti**), m. Aktionär; Teilhaber einer Handelsgesellschaft, m. (Inhaber eines carato, i. d.).

carato, m. Karat (24. Teil einer Unze Goldes), n. ‖ Edelsteingewicht (ungefähr 5 gr.), n. ‖ *fig.* esser oro di ventiquattro **–i** od. essere di ventiquattro **–i**, lauter, ehrbar, untadelhaft sein; un galantuomo di 24 **–i**, ein Ehrenmann durch und durch ‖ Anteil an einem merkantilen Unternehmen, an einer Handelsgesellschaft zc., m.; Aktie; Quote, f. (v. gr. κεράτιον, mittels des arab. qirât).

carattere (pl. **-atteri**), m. schlechter, schwieriger, schwer zu behandelnder Charakter ‖ schlechte Handschrift.

carattere, m. eigentümliches Zeichen; unterscheidendes Merkmal; Gepräge; Erkennungszeichen; Kennzeichen, n. ‖ Eigentümlichkeit, f.; Charakter, m.; Eigenart, f. ‖ sittlicher Charakter eines Menschen; Denk- und Handlungsweise desselben; Gemüts-, Sinnesart, f. ‖ ~ franco, piacevole, offener, liebenswürdiger Charakter; ~ impetuoso, iroso, heftiger, reizbarer Charakter ‖ uomo di ~, Mann von Charakter, d. h. von festen Grundsätzen, m.; uomo senza ~, charakterloser, hin und herschwankender, unselbständiger Mensch ‖ Schriftzeichen, n.; Lettern, f. pl. ‖ **–i**, pl. Brief, m.; esser privo dei **–i** di qd., von jdm. keinen Brief erhalten haben ‖ Handschrift; Art zu schreiben, f.; aver un bel ~, eine gute, schöne Handschrift haben; schön schreiben; kalligraphieren ‖ *fig.* cose scritte nella storia a **–i** di sangue, Ereignisse, die in das Buch der Geschichte mit blutigen Lettern eingeschrieben sind ‖ Würde, f.; Grad, m.; Amt, n.; Auftrag, m.; esser mandato con ~ di ambasciatore, als Gesandter, mit dem Charakter, in der Eigenschaft eines Gesandten geschickt sein ‖ *mod. avv.* in ~, in der Eigenschaft als; giurare in ~ di sacerdote, schwören kraft seines priesterlichen Amtes ‖ in ~ d'onore, auf Ehre; bei meiner Ehre ‖ in ~ la cosa sta così, es ist genau so; es verhält sich genau so ‖ **commedia di ~**, Charakterlustspiel, d. h. Lustspiel, in welchem es besonders auf die Entwicklung eines Charakters abgesehen ist, n. ‖ opera, ballo di mezzo ~, Oper, f., Ballett, n., in denen das ernste mit dem komischen Elemente gemischt ist ‖ *(Teat.)* Rolle; Figur, f.; il ~ dell' Oreste, die Rolle, die Gestalt des Orestes ‖ un attore è in ~, ein Schauspieler hat sich in seine Rolle eingelebt, ist eins mit ihr geworden (gr. χαρακτήρ v. χαράσσειν, eingraben, einprägen).

caratterino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. carattere) zierliche, feine Handschrift.

caratterista (pl. **-sti**), m. *(Teat.)* Charakterspieler, m.

caratteristica, f. Kennzeichen; Unterscheidungszeichen; Merkmal, n. ‖ *(Mat.)* Kennziffer; Charakteristik, f. (des Logarithmus; Zahl vor der Mantisse) ‖ *(Gram.)* charakterisierender Laut (bestimmter Verbal- od. Nominalformen).

caratteristico, *agg.* charakteristisch; bezeichnend; unterscheidend; kennzeichnend.

caratterizzàre (**caratterizzo**), v. a. charakterisieren; bezeichnen; auszeichnen; hervorheben; genau kennzeichnen ‖ trefflich schildern; in seinen Eigentümlichkeiten darstellen ‖ benennen; erklären für od. als etw. (gr. χαρακτηρίζειν).

carattèrone, m. *(accr.* v. carattere) große Schrift; große Lettern, f. pl.

carattèruccio (pl. **-ùcci**), m. *(dispr.* v. carattere) schlechter Charakter; gemeine, niedrige Denk- od. Handlungsweise; schwer zu behandelnde od. zu verstehende Gemütsart ‖ undeutliche, unsaubere Schrift (Druckschrift).

caravèlla, f. *(Mar.)* kleines, aber schnelles Schiff; Karavelle, f. ‖ *(Bot.)* Karavellenapfel, m. od. -birne, f.; Erdbeerapfel, m.

carbonàia, f. Grube, in der Kohlenmeiler eingesetzt wird; Meilergrube, f. ‖ Meiler; Kohlenmeiler; Holzstoß zur Kohlenbrennerei, m. ‖ Kohlenkammer, f.; Kohlenschuppen, m. ‖ *scherz.* u. *fam.* Gefängnis, n.

carbonaia, f. Frau des Köhlers; Köhlersfrau, f. ‖ Kohlenhändlerin, -verkäuferin, f.

carbonàio (pl. **-àj**), m. Köhler; Kohlenbrenner, m. ‖ Kohlenhändler, -verkäufer, m.

carbonàra, f. *(Mar.)* Stagsegel, n.

carbonarismo, m. Karbonarismus, m.; Geheimbündelei, f.

carbonàro, m. dass. wie carbonaio ‖ Mitglied des Karbonaribundes (eines italienischen patriotischen Geheimbundes im Anfange dieses Jahrhunderts), n.

carbonata, f. Karbonade, f.; Rostbraten, m.; gebratenes Rückenstück (frz. carbonnade).

carbonato, m. *(Chim.)* Karbonat; kohlensaures Salz.

carbonccino, m. *(dim.* v. carbone) kleines Stückchen Kohle ‖ dass. wie carbonchio.

carbonchio (pl. **-nchi**), m. *(Min.)* Karfunkel, m. ‖ *(Med.)* Blutgeschwür, n.; bösartiges Geschwür; Pestbeule, f., Karbunkel, m. ‖ *(Agr.)* Getreidebrand, m. (Ustilago carbo) (lat. carbunculus).

carbonchióso, *agg. (Agr.)* verbrannt; dürr ‖ reich an kohlenartigen Bestandteilen; kohlenartig (Boden).

carboncino, m. *(dim.* v. carbone) kleines Stück Kohle ‖ Tuschbleistift, m.

carbóne, m. Kohle; Holzkohle, f. ‖ ~ in cannella, zu Kohle gebrannte dünne Zweige, m. pl. ‖ ~ di squarto, zu Kohle gebrannte größere Holzstücke, n. pl. ‖ tizzo di ~, Zweig, der nur an einem Ende verkohlt ist ‖ ~ di fuoco, angebrannte, glühende Kohle ‖ ~ da disegnare, Reißkohle ‖ ~ fossile, Steinkohle ‖ ~ di pietra, Kännelkohle; Rohrsteinkohle ‖ *mod. avv.* a misura od. a peso di ~, in vollem Maße; überreichlich ‖ pagare, gastigare etc. a misura di ~, in vollem Maße Vergeltung üben ‖ una cosa è da segnarsi col ~ bianco, eine Sache, die besonders angemerkt, deren Vorkommen im Kalender rot angestrichen werden muß ‖ *prov.* esser come il ~ che tinge o scotta, auf alle Weise Schaden anrichten; in jeder Hinsicht lästig sein ‖ nero come il ~, kohlschwarz; kohlrabenschwarz ‖ †*(Agr.)* Getreidebrand, m. (dass. wie carbonchio) (v. lat. carbo).

carbonélla, f. zerriebene, pulverisierte Kohle ‖ ausgelöschter Kohlenbrand.

carbonétto, m. dunkelrote Koralle.

carbónico, *agg. (Chim.)* kohlensäuer ‖ acido ~, Kohlensäure, f.

carboniéra, f. Kohlenmeiler, m. ‖ Meilergrube, f. ‖ Kohlenkammer, f.; Kohlenschuppen, m.

carbonífero, m. kohlenhaltig (Erdreich).

†**carbonìgia**, f. Kohlenstaub, m.

carbònio, m. *(Chim.)* Kohlenstoff, m.

carbonizzàre (**carboniżżo**), v. a. verkohlen; in Kohle verwandeln ‖ **–rsi**, v. rifl. zu Kohle werden od. verbrennen; verkohlen.

carbonizzazióne, f. Verkohlung, f. ‖ Prozeß des Verkohlens od. der Umwandlung in Kohle, m. (bonchio).

†**carbùncolo** u. **carbùnculo**, m. s. carcarame, m. Gerippe; Skelett (von toten und lebenden Tieren), n.; in gänzliche Verwesung übergegangener tierischer Körper ‖ Aas; Luder, n. (v. caro-arcame, d. h. arca della carne).

carcàssa, f. *(Mar.)* Holzwerk; Gerippe; Gerüst; Gestell; Sparrenwerk; Zimmerwerk (eines Schiffes), n. ‖ *fig.* Gestalt (von toten und lebenden Tieren), n.; in gänzliche Verwesung übergegangener tierischer Körper ‖ Aas; Luder, n. (v. caro-arcame, d. h. arca della carne).

carcassa, f. *(Mar.)* Holzwerk; Gerippe; Gerüst; Gestell; Sparrenwerk; Zimmerwerk (eines Schiffes), n. ‖ *fig.* Schiff in schlechtestem Zustande, n.; alter Kasten von einem Schiffe ‖ *fam.* Gerippe eines Huhnes, n.; von Fleisch entblößter Brustkorb eines Huhnes; Hühnerbrust, f. ‖ verfallene, eingefallene Person ‖ †*(Mil.)* Brandkugel; Carcasse, f. (mit. carcasium, d. h. carne-cassa).

carceramento, m. Einkerkerung, f.

carcerare (**carcero**), v. a. einkerkern; ins Gefängnis, in den Kerker setzen, legen ‖ *p. pass.* **carcerato**, eingekerkert (d. u. f.) ‖ *sost.* m. Gefangener; Insasse eines Kerkers, m. (lat. carcerare).

carcerario (pl. **-ari**), *agg.* die Gefängnisse od. Kerker betreffend; Gefängnis-..; Kerker-.. ‖ regolamento ~, Gefängnisordnung, f.

carcerazióne, f. Einkerkerung, f. ‖ Eingekerktsein, n.; Gefängnishaft, f.

carcere, m. u. f. (pl. **carceri**, f.) Kerker, m.; Gefängnis, n. ‖ condurre, menare in ~, ins Gefängnis setzen, werfen; ire in ~, in das Gefängnis wandern; in den Kerker kommen ‖ Gefängnis-, Kerkerstrafe, -haft, f. ‖ ~ duro, verschärfte Gefängnishaft ‖ *fig.* peinlicher Aufenthalt; Ort, an dem man unwiderwillig und gezwungen weilt, m. ‖ ~ preventivo, Untersuchungshaft, f. (lat. carcer).

carceriére, m. Kerkermeister; Gefängnisaufseher od. -vorsteher, m.

carcinóma (pl. **–i**), m. *(Med.)* Krebs m.; Krebsgeschwür; Carcinom, n. ‖ *(Agr.)* Krebs, m. krankhafter Auswuchs an den Pflanzen (lt. gr. καρκίνωμα).

carcinomatóso, *agg. (Med.)* krebsartig.

carciofaia, f. *(Agr.)* Artischockenpflanzung, f.; Artischockenfeld, n.

carciofaio (pl. **-àj**), m. herumziehender Artischockenverkäufer.

carciofétto, m. *(dim.* u. *vezz.* v. carciofo) zarte, junge Artischocke.

carciofino, m. dass. wie carciofetto.

carciófo, m. *(Bot.)* Artischocke; Gold- od. Weischistel, f. (Cynara scolymus) ‖ **–i** fritti, ripieni, gebackene, gefüllte Artischocken, f. pl. ‖ ~ salvatico, dass. wie cardo ‖ *fig.* u. *fam.* Dummkopf; Strohs- od. Kohlkopf (Schimpfwort), m. (arab. charschûf).

⊙ **carco**, m. u. *agg.* s. carico.

†**cardaiuòlo**, m. dass. wie cardatore.

cardamìnda, f. *(Bot.)* dass. wie cappuccina.

cardamòmo u. **cardamóne**, m. *(Bot.)* Kardamom, m. u. n. (Amomum cardamomum) ‖ **–i**, pl. Paradies- od. Guineakörner (Same der Kardamomen), n. pl. (gr. καρδάμωμον).

cardare (**cardo**), v. n. Wolle kratzen, krämpeln, kämmen, hecheln ‖ *fig.* ~ qd., jem. verleumden; Übles reden (von jdm.); jem. durchhecheln, scharf kritisieren ‖ †vermindern; schmälern ‖ †*(Pitt.)* mit Gold verzieren, ausmalen, ummalen, ummalen ‖ *p. pass.* **cardato**, aufgekratzt; gekrämpelt (d. u. f.) ‖ *agg. fig.* glatt; ausgefeilt; poliert (Stil zc.) (v. cardo).

cardàta, f. Kämmen, Krämpeln, Hecheln, Kardätschen der Wolle, des Flachses zc., n. ‖ Haufen Wolle, der auf einmal durchgekämmt, durchgehechelt wird.

cardatóre, m. Wollkämmer, -krämpler, -kratzer, m. [batschen der Wolle, n.

cardatura, f. Kämmen, Kratzen, Kar-

†**cardeggiare** (**cardeggio**), v. a. *freqv.* v. cardare im Sinne von: durchhecheln, scharf kritisieren; verleumden.

cardélla, f. *(Bot.)* kleine Distel; Weberdistel, f.; Bubenstengel, m. (Dipsacus fullonum).

cardellìno, m. *(Zool.)* s. calderino.

cardènia, f. *(Bot.)* s. gardenia.

†**cardeto**, m. Distelfeld, n.; Distelacker, m. (lat. cardetum). [*καρδία*).

cardia, m. *(Anat.)* Magenmund, m. (gr.

cardiaca, f. *(Bot.)* Löwenschwanz, m.; Herzgespanntraut, n. (Leonurus cardiaca).

cardiaco, *agg. (Med.)* zum Herzen gehörig; das Herz betreffend; Herz . . . || *sost.* m. Herzkranker, m. || mali ~ci, Herzkrankheiten, f. pl.; vizio ~, Herzklappenfehler, m. || rimedj ~ci, herzstärkende Mittel, n. pl. (gr. *καρδιακός*).

cardialgía, f. *(Med.)* Magenkrampf, m.; Magendrücken, n. (gr. *καρδιαλγία*).

cardiatomía, f. *(Anat.)* Herzzergliederung, f.; Herzschnitt, m. (v. gr. *καρδία* u. *τομός*). [Bauer der Kardinalswürde), f.

cardinalato, m. Kardinalswürde, f. ||

cardinale, m. *(Eccles.)* Kardinal (Kirchenfürst), m.; ~ camerlengo, Kardinalkämmerer, m. ||, *(Zool.)* Kardinal (Vogel) (Cardinalus virginianus) || *(Arch.)* Impost; Thürpfosten; Unaderstein, auf welchem der Thürpfosten ruht, m.; –i, pl. Backsteine, auf welche sich die Wölbung des Backofens stützt, m. pl. || *(Bot.)* nappe di ~, Kardinalsblume, f., Hahnenkamm, m. (Celosia cristata).

cardinale, *agg.* hauptsächlich; vornehmlich; zu Grunde liegend || virtù –i, Haupt-, Kardinaltugenden (Gerechtigkeit, Klugheit, Mäßigung, Stärke), f. pl. || principj –i, Grundprinzipien, n. pl.; Grundsätze, m. pl. || numeri –i, Haupt-, Grundzahlen, f. pl. || punti –i, Haupt-, Kardinalpunkte, m. pl.; Hauptthimmelsgegenden, f. pl. || venti –i, Hauptwinde, m. pl. (spältat. cardinalis).

cardinalesco (pl. –schi) *agg.* die Kardinalswürde betreffend; Kardinals . . .

cardinalétto, m. *(dim.* v. cardinale) kleiner Thürpfosten; kleiner Grundstein für den Thürpfosten.

cardinalízio (pl. –zj), *agg.* die Kardinalswürde betreffend || cappello ~, Kardinalshut, m.; dignità ~, Kardinalswürde, f.; insegne –e, Kardinalsabzeichen, n. pl.; colore ~, Scharlach-, Purpurfarbe, f.

cardinalúme, m. Stand der Kardinäle im allgemeinen genommen, m. || Kardinalswirtschaft, f.

cárdine, m. Haspe; Thürangel, f., Drehzapfen, m. || *fig.* Grundlage; Angel, f., Drehpunkt; Angelpunkt, m. (lat. cardo).

cardíno, m. (*dim.* v. cardo) kleine Distel || Drahtbürste der Hutmacher zum Glattbürsten des Filzes, f.

cárdo, m. *(Bot.)* Distel, f. (Carduus und Dipsacus der Botaniker) || ~ senza spine, dasf. wie carciofo || ~ spinoso, dasf. wie carciofo salvatico || stachelige Kapsel der Kastanien || *(Lanif.)* Wollkratze; Kardätsche, f. || *mod. prov.* avere il pettine e il ~, viel essen und trinken || usare con qd. il pettine e il ~, gegen jem. sehr hart verfahren, scharf vorgehen.

cardoncéllo, m. *(Agr.)* Artischockenfleischling, -ableger, m. [dasf. wie carduccio.

cardóne, m. (*accr.* v. cardo) große Distel ||

cardúccio (pl. –u·cci), m. Artischockenfleischling, -ableger, m. (wenn sie eine Zeit lang in der Erde gelegen haben, bevor sie gobbi).

careggiáre (care·ggio), v. a. liebkosen; herzen; schmeicheln; streichen || freundlich thun (mit jdm.) || verhätscheln; verwöhnen; verzärteln; verziehen || ~ un' idea, einem Gedanken nachhängen; einen Gedanken mit besonderer Vorliebe hegen || **–rsi**, v. rifl. viel von od. auf sich halten; sich selbst hoch halten; sich suchen lassen || sich beliebt machen (v. caro).

† **carélla**, m. Kissen; Polster, n.

carena, f. *(Mar.)* unter Wasser befindlicher Teil des Schiffes; Kiel; Boden (des Schiffes), m. || ⊙ Schiff, n. || dare la ~ a un bastimento, ein Schiff kielholen || *(Bot.)* Blattkiel, m.; Schiffchen (der Schmetterlingsblumen), n. (lat. carina).

carenaggio (pl. –a·ggi), m. *(Mar.)* Kielholen (des Schiffes), n. || Werft; Bauhaut, f.

carenare (carèno), v. a. *(Mar.)* (ein Schiff) kielholen || den Rumpf eines Schiffes teeren, dichten od. sonst gegen Fäulnis u. Würmer schützen.

† **carèno**, m. aufgekochter Weinmost.

† **carènte**, *agg.* bedürftig; entbehrend; beraubt (lat. carens). [restia.

† **carénza** u. **carénzia**, f. dasf. wie ca-

careo, m. Brustwulst der Schafe, Ziegen &c., m. (Muskelmasse, dort wo Hals u. Brust zusammenhängen).

carestía, f. Teuerung, f.; Mangel an Lebensmitteln, m.; Hungersnot, f. || Mangel; c'è ~ di buoni scrittori, es ist Mangel an guten Schriftstellern; ~ di denari, Geldklemme, f. || *fig.* Geiz, m.; Sparsamkeit, f.; fare a ~ di qc., etw. sehr sparsam od. selten gebrauchen, anwenden, verwenden; mit etw. sehr sparsam, geizig sein || *prov.* a tempo di ~ pan veccioso (od. vecciato), in Zeiten der Hungersnot wird aus Wicken Brot gemacht, d. h. in der Not greift man zu allen möglichen Auswegen || ~ prevista (od. aspettata) non venne mai, spare in der Zeit, so hast du in der Not || l'abbondanza genera ~, Überfluß hat meist Mangel im Gefolge (v. lat. carere).

† **carestíra**, f. dasf. wie carestia.

† **carestóso**, *agg.* unfruchtbar || anno ~, Teuerungsjahr, m.

caretto, m. *(Bot.)* Riedgras; Platzgras; Sauergras, n.; Segge, f. (Arten der Gattung Carex).

caréto, *agg. (dim.* v. caro) ein wenig teuer.

carézza, f. Liebkosung; Schmeichelei, f.; Zärtlichkeitsbeweis, m. || fare –e, liebkosen; schmeicheln (jdm.) || –e asinine, tölpelhafte, plumpe Liebkosungen, f. pl. (v. caro).

carezzaménto, m. Liebkosen; Schmeicheln, n.

carezzáre (care·zzo), v. a. liebkosen; herzen; streicheln || schmeicheln (jdm.) || **–rsi** la barba, i baffi, sich den Bart, den Schnurrbart streichen, drehen.

carezzévole, *agg.* liebkosend; liebreich; herzlich || schmeichelnd; einschmeichelnd; schmeichlerisch || einnehmend; anziehend.

carezzevolménte, *avv.* in liebkosender, einschmeichelnder Weise.

carezzína, f. *(dim.* u. vezz. v. carezza) kleiner Zärtlichkeitsbeweis; kleine Liebkosung.

cargabásso, m. *(Mar.)* Niederholer des Stagsegels, m.

cariáre (ca·rio), v. a. angreifen; zerfressen; zerstören (bei. die Knochensubstanz) || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. angefressen werden (Knochensubstanz); hohl werden (Zähne) || *p. pass.* cariato, zerfressen; zerstört (lt. u. fig.) || *agg.* osso, dente ~, angefressener Knochen; hohler Zahn (v. lat. caries).

cariátide, f. *(Arch.)* Karyatide; Säule in weiblicher Gestalt, f. || Gebälkträgerin; Lastträgerin, f. || Strebepfeiler, m. (gr. *Καρυάτις*).

cariato, *agg.* s. p. *pass.* v. cariare.

† u. ⊙ **carìbo**, m. Tanzweise, f.; Tanzlied, n. (D.) (Etym. ungewiß; v. charivarium?).

carica, f. Last; Ladung; Fracht, f. (dasf. wie carico, f.) || Ladung (eines Geschützes, Gewehrs); Munition, f. || *(Mar.)* Angriff; Ansturm; Sturm; Anlauf, m.; ~ alla baionetta, Bajonettangriff, m. || tornare alla ~, von neuem zum Sturme schreiten; *fig.* eine Bitte aufs neue u. dringender wiederholen; ein Anliegen abermals vorbringen || öffentliches Amt; Grad, m.; Würde, f.; Auftrag; Dienst, m.; Stelle; Anstellung, f.; rinunziare alla ~, sein Amt niederlegen || *fig.* Person, welche ein Amt bekleidet; le prime cariche di corte, die ersten Hofämter, n. pl. || incerti della ~, Nebeneinnahmen, f. pl. (Abfälle, m. pl. (aus einem Amte) (s. caricare).

caricabásto, m. *(Mar.)* s. cargabasso.

caricamènto, m. Aufladen; Beladen; Belasten, n. || *(Com.)* Belasten (des Kontos jds.); entgegengesetzt: scaricamento, Gutschreiben) || *(Mil.)* Art des Ladens eines Gewehrs, f.; fucile a ~ multiplo, m., Mehrlader, m.

caricáre (ca·rico, –chi), v. a. beladen; belasten (jem. od. etw. mit etw.) || aufladen; aufbürden (jdm. etw. od. etw. auf etw.) || una nave va a ~ qc., ein Schiff ist im Begriff etw. in Ladung zu nehmen || überbürden; überladen; überhäufen (jem. od. etw. mit etw.); ~ la memoria, das Gedächtnis überladen || *(Pitt.)* ~ il colore, die Farbe zu stark auftragen; ~ un ritratto, die Züge eines Bildes nach irgend einer Richtung hin vergrößern, stärker betonen || übertreiben; allzustark auftragen (in seinen Reden); ~ un racconto, eine Erzählung in unwahrscheinlicher Weise ausschmücken || ~ la mano, zu stark auftrücken (beim Schreiben od. Zeichnen); *fig.* zu hart bestrafen || *(Giuoc.)* ~ un numero, auf eine Nummer hoch setzen; auf eine Karte alles setzen || caricarla ad uno, jdm. einen Possen, einen schlimmen Streich spielen || carica! zu! schlag zu! gieb's ihm tüchtig! || aufziehen; in Gang setzen (eine Uhr, eine Maschine &c.) || ~ la trappola, la tagliuola, die Falle, das Fangeisen aufstellen || ~ un fucile, un cannone, una mina, ein Gewehr, eine Kanone, eine Miene laden; ~ a palla, scharf laden; ~ a polvere, blind laden || ~ la balestra, l'arco, die Armbrust, den Bogen spannen || *(Mil.)* angreifen; anstürmen (gegen jem.) || ~ una lettera, einen Brief einschreiben lassen || *(Mar.)* ~ la vela, das Segel streichen, einreffen; ~ la vela a basso, das Segel aufgeben || **–rsi**, v. rifl. (di qc.) auf sich laden (etw.); sich überladen (mit etw.) || *mod. prov.* –rsi di legna verdi, sich unnütze Plage, unnütze Sorgen machen || **–rsi** di debiti, viele Schulden machen; sich viele Schulden auf den Hals laden || –rsi di panni (od. einfach –rsi), sich tüchtig ankleiden, warm anziehen || –rsi lo stomaco, sich den Magen überladen || il petto si carica a un malato, die Erkältung, die Lungen- od. Bronchialentzündung eines Kranken verschlimmert sich || *p. pass.* caricato, belastet (h. u. s.) || *agg.* überladen; gesteigert; affektiert; lächerlich; maniere –e, lächerliches, affektiertes Benehmen; frasi –e, gezierte Redensarten, f. pl. || *avv.* vestire troppo ~, sich zu auffallend anziehen || to einem suppon. carricare, auf den Wagen, carro, laden).

caricatamènte, *avv.* in gezierter, affektierter, überladener Weise || auf übertriebene Art; in aufschneiderischem Tone.

caricatívo, *agg. (Gram.)* particella –a, Verstärkungspartikel, s. -fibe, f.

caricato, *agg.* s. p. *pass.* v. caricare.

caricatóre, m. Auflader, m. || Lademeister, m. || *(Mar.)* Schiffsmakler; Spediteur, m. || *(Artigl.)* Stücklader; Ladekanonier, m. || *(Ferrov.)* piano ~, Ausladerampe, f.

caricatúra, f. Aufladen, n. || Kosten des Aufladens, pl. || Übertreibung; Überladung, f. || Affektiertheit; Ziererei; Künstelei (z. B. im Stil), f. || Zerrbild; Spottbild, n.; Karikatur; Fratze, f.; fare la ~ a qd. od. metterlo in ~, jem. karikieren; eine Karikatur v. jdm. machen; von jdm. in übertriebener od. nachäffender Weise erzählen || una persona è una vera ~, jem. ist eine wahre Karikatur, ist ein wahres Zerrbild. [furenzeichner, m.

caricaturísta (pl. –ti), m. Karikaturista, f. dasf. wie caretto.

caricatúro, m. (*dim.* v. carico) kleine Ladung, Last, Fracht, f.

cárico (pl. –chi), m. Last; Bürde; Tracht; Fracht; Ladung, f. || nave da ~, Last- od. Frachtschiff, n. || polizza di ~, Frachtschein, -brief, -zettel, m. || ~ e scarico, Ein- u. Ausladen, n. || *(Mar.)* esser sotto ~, in Ladung liegen (Schiff) || *(Arch.)* Belastung (eines Gebäudeteiles), f. || *(Idraul.)* Druck (der Wassersäule), m. || *fig.* Last; Sorge, Beschwerde, f. || Amt, n.; Dienst; Auftrag, m.; Pflicht; Obliegenheit, f. || Beschuldigung; Bezichtigung, f.; dar (od. far) a qd. di qc., jem. einer Sache zeihen, anklagen, wegen etw. beschuldigen; scrivere qc. a ~ di qc., jem. mit etw. belasten; ihm etw. zur Last legen || parlare a ~ di qd., von jdm. Übles, Nachteiliges reden || Schaden; Nachteil, m.; qd. è più di ~ che di utile, jem. schadet mehr, als daß er nützt || essere od. stare a ~ di qd., jdm. schädlich, lästig sein || ihm auf dem Halse liegen || aver a ~, mit etw. belastet sein; für etw. sorgen müssen; etw. auf dem Halse haben || rimanere od. tornare a ~, zur Last werden; sich zur Last gestalten || qc. è a ~ di qd., jem. ist für etw. verantwortlich; una spesa è a ~ di qd., eine Ausgabe fällt jdm. zur Last || Steuer; Abgabe; Auflage, f.; scemano l'entrate e crescono i –chi, es vermindern sich die Einnahmen und es wachsen die Abgaben || *fig.* ~ di coscienza, Last auf der Seele; Schuld, f.; Schuldgefühl, n. || ~ di legnate, di bastonate, Tracht Prügel, f. (s. caricare).

carico (pl. –chi), *agg.* belastet; beladen; beschwert; bedeckt; voll; albero ~ di frutte, ein Baum voller Früchte; monte ~ di neve, Berg bedeckt mit Schnee, m. || überladen || colore ~, zu stark aufgetragene, zu grelle Farbe || ~ di colore, grell (in der Farbe) || una bibita ~a, ein Getränk mit Zutaten (von Zucker od. anderen Sachen) || fucile ~, geladenes Gewehr || cielo ~, trüber, wolkenverhängter Himmel; regendrohendes Wetter.

caricóne, m. (*accr.* v. carico) große, schwere Last.

Cariddi, f. *(Mit.)* Charybdis, f. || *(Geogr.)* Name eines Strudels in der Meerenge von Messina (nahe bei der Klippe Scylla) || esser tra Scilla e ~, zwischen zwei Gefahren, Übeln schweben; zwischen Thür u. Angel sein (gr. *Χάρυβδις*).

cárie, f. *(Med.)* Karies, f.; Knochen- od. Beinfraß, m. || *(Agr.)* Korn-fäule, f.; Getreidebrand, m. (Tilletia Caries) || *(Legn.)* Fäule; Faulnis (im Holze), f. (lat. caries).

cariéllo, m. Abtrittdeckel; Brillendeckel, m. || Flortettband; Zwirnband, n.

carìno, *agg.* (*dim.* u. vxxx. v. caro) hübsch; niedlich; reizend; nett || ma, ~ mio! aber mein Liebes! (mit einem Anflug von Vorwurf od. Ironie) || *iron.* ~! eine nette Geschichte!

Carìnzia, f. (*Geogr.*) Kärnten, n.

carìofilli, m. (*Bot.*) daſ. wie garofano.

∗**cariòla**, f. ſ. carriola.

cariòso, *agg.* angefault; angefressen (bei Knochen) || kariös; hohl (Zähne) (lat. cariosus).

carità u. **carìsmate**, m. (*Teol.*) Gnade, f.; gottliche Gnadengabe (gr. χάρισμα).

carità, f. Nächstenliebe, f.; chriſtliche Liebe || Barmherzigkeit, f.; Mitleid; Erbarmen, n. || *iron.* bella ~! eine ſchöne Nächstenliebe! || ~, se ce n'è! giebt es denn kein Erbarmen auf der Welt! || Himmelgunſt; Neigung; Anhänglichkeit; Liebe, f.; ~ di patria, Liebe zum Vaterlande; ~ dei pubblico bene, Sorge um das öffentliche Wohl; ~ di padre, Vaterliebe; väterliche Fürsorge || Wohlwollen, n.; liebreiches Weſen; **trattare, correggere, riprendere con ~**, liebreich behandeln; in wohlwollender Weiſe tadeln, zurechtweiſen || Gunſt, f.; Gefallen, n.; fammi la ~, thu mir den Gefallen, thu es mir zu Gefallen || *fam.* ~ fiorita, ausgeſprochene, ſelbſtloſe Wohlthat || ~ pelosa, eigennütziges, an ſich ſelbſt dabei am meiſten denkendes Wohlthun || chiedere la ~, um eine milde Gabe bitten; fare la ~, wohlthun; Almoſen ſpenden || per ~! aus Erbarmen! um Gotteswillen! || suore di (od. della) ~, barmherzige Schweſtern, f. pl. || istituto di ~, Wohlthätigkeitsanſtalt, f. (ſpätlat. charitas, v. gr. χάρις).

caritatevole, *agg.* mitleidig; menſchlich; barmherzig || wohlthätig; menſchenfreundlich.

caritatevolmente, *avv.* in menſchenfreundlicher, barmherziger, gütiger Art.

caritativamente, *avv.* daſ. wie caritatevolmente.

caritativo, *agg.* daſ. wie caritatevole.

† **carizia**, f. daſ. wie carestia.

carlina, f. (*Bot.*) Eberwurz; Wetterdiſtel, f. (Carlina acaulis). [ſchwinn, n.

carlìngа, f. (*Mar.*) Kielſchwein; Kol-

carlìno, m. alte neapolitaniſche Münze (ctw. 50 Pfennig wert) || Karolin, m. (alte Goldmünze im Wert von etwa 20 Mark) || *mod. prov.* dare od. avere il resto del ~, den Reſt (der Strafe od. der Züchtigung) noch geben od. erhalten; was bisher von Ubeln od. Nachteilen noch ausſtand, nun zufügen od. erfahren (v. Staaten). [Spanien).

carlìsmo, m. Karliſtentum, n. (Partei in

carlìsta (pl. −stі), m. Karliſt, m. (Anhänger des Don Karlos in Spanien).

Carlo, m. (*N. pr.*) Karl || *fam.* aver fatto quanto ~ in Francia, Großes ausgeführt, geleiſtet, durchgeführt haben. [Große.

Carlomagno, m. (*N. pr. stor.*) Karl der

Carlomànno, m. (*N. pr. stor.*) Karlmann.

carlona, alla ~, *mod. avv.* in nachläſſiger, eiſſertiger Weiſe; obenhin.

Carlotta, f. (*N. pr.*) Charlotte.

carmagnòla, f. Carmagnola, f. (Lied der Revolutionszeit).

⊙ **carme**, m. Dichtung, f.; Gedicht, n. || carmini, pl. Verſe, m. pl. || Dichtung in reimloſem, freiem Versmaße (lat. carmen).

carmelitàno, *agg.* frate ~, Karmeliterönch, m.; suora ~, Karmeliterſchweſter; Karmeliterin, f. || *sost.* m. Karmeliter; m.; Karmeliterönch. [litano.

carmelìta (pl. −i), m. daſ. wie carme-

Carmèlo, m. (*Geogr.*) Berg Karmel, m.

carminare (ca·rmino), v. a. (die Wolle) kämmen, auftraßen, krämpeln || *fig.* jem. durchhecheln, verleumden; Übles von jdm. reden; alle Fehler u. üblen Eigenſchaften jds. hervorheben || *(Med.)* auflöſen; vertreiben; wegtreiben (Blähungen ꝛc.) (lat. carminare).

carminativo, *agg.(Med.)* gegen Blähungen dienend || *sost.* m. Mittel gegen Blähungen, n.

Carmine, m. daſ. wie Carmelo || frate, convento, chiesa del ~, Karmelitermönch, m., ∗kloſter, n., ∗kirche, f. || il ~, der Karmeliterönch || Madonna del ~, heilige Jungfrau vom Berge Karmel. [Karmin, n.

carmìnio u. ∗**carmìno**, m. Karminrot;

carnaccia, f. (*pegg.* v. carne) ſchlechtes, übelſchmeckendes, verdorbenes Fleiſch || *fig.* Taugenichts; Faulpelz, m.; träger, indolenter Geſelle.

carnaggio (pl. −a·ggi), m. Schlachtvieh, n. || far ~, Vieh requirieren; Beute an Vieh machen.

carnagiòne, f. Haut-, Fleiſchfarbe, f. || ~ bruna, bianca, rossa etc., braune, weiße, rote Farbe der Haut.

carnàccio (pl. −a·cci), m. gemeinſamer Begräbnisplatz, m. Beinhaus, n. || *(Macell.)* Fleiſchkammer, f. || *fig.* Blutbad; Gemetzel, n.

carnàle, *agg.* fleiſchlich || ſinnlich; wollüſtig || piaceri −i, ſinnliche Freuden, f. pl.; peccati −i, fleiſchliche Sünden, f. pl. || den ſinnlichen Freuden ergeben || fratelli, sorelle −i, leibliche Brüder, m. pl.; leibliche Schweſtern, f. pl. (auch *fig.*) || cugini −i, richtige Geſchwiſterkinder, m. pl.; richtige Vettern, m. pl.

carnalità, f. Sinnlichkeit; Lüſternheit, f.; fleiſchliche, ſinnliche Begierde || pl. ſinnliche Genüſſe, m. pl. || leibliche od. Blutsverwandtſchaft.

carnalmente, *avv.* in fleiſchlicher, ſinnlicher Weiſe || in leiblicher, körperlicher (d. h. nicht in geiſtiger) Beziehung od. Hinſicht.

carnàme, m. Maſſe von faulem Fleiſche, f. || Maſſe gekochten Fleiſches. [nevale.

† **carnasciàle** u. **carnassàle**, m. ſ. car-

carnascialésco, *agg.* zum Karneval gehörig, Karneval . . . || canti −schi, Karnevalslieder, m. pl. (bes. die von Lorenzo Magnifico gedichteten).

carnàto, m. geſunde, friſche Hautfarbe.

carne, f. Fleiſch, n. || ~ viva, lebendiges, empfindliches Fleiſch; ~ morta, abgeſtorbenes od. geſchlachtetes Fleiſch || ~ di manzo, di vitella, di maiale etc., Rind-, Kalb-, Schweinefleiſch || ~ dura, tigliosa, frolla, tenera, fresca etc., hartes, zähes (ſehniges), mürbes, zartes, friſches (grünes) ꝛc. Fleiſch || ~ grossa, Fleiſch vom Rind od. Kalb (bes. im Gegenſatz zu Geflügel u. Wildbret) || ~ battuta, Hackfleiſch; gehacktes Fleiſch; Schnetzes, n. || ~ insaccata, Wurſtfleiſch; Wurſtfüllung, f. || ~ affumicata, Rauchfleiſch; ~ salata, Pökelfleiſch || ~ da macella, Schlachtvieh, n.; *fig.* Kanonenfutter, n. (auch ~ da cannone) || −i, pl. Fleiſch des menſchlichen Körpers; Körper, m.; −i morbide, sode, flosce, vizze etc., weiches, feſtes, ſchlaffes (ſchlaffes), welkes ꝛc. Fleiſch || ~, Kraft; Oberfläche des menſchlichen Körpers, f.; portare, tenere qc. sulla ~, etw. unmittelbar auf der Haut tragen, halten, haben || tra ~ e ~, zwiſchen der einen u. der anderen Haut; zwiſchen Körper u. Körper || Körper (im Gegenſatz zu Geiſt); lo spirito è pronto ma la ~ è inferma, der Geiſt iſt willig, aber das Fleiſch iſt ſchwach; essere, tornare nella ~, leben; zum Leben erwachen; *bibl.* prendere, farsi ~, werden; di ~, Menſchengeſchlecht annehmen (Chriſtus); la risurrezione della ~, die Auferſtehung des Fleiſches || in ~ e in ossa, leibhaftig; in Perſon; era lui in ~ e ossa, er war es wie er leibt u. lebt || Kinder, n. pl.; Nachkommenſchaft, f.; Erzeugtes, n.; vendere la propria ~, ſein eigen Fleiſch u. Blut verſchachern, verkaufen || ſinnliche Begierde; menſchliche Natur; Sinnlichkeit, f.; peccati di ~, fleiſchliche Begehren, n. pl.; stimoli della ~, Stachel des Fleiſches, m.; ſinnliche Begierden, f. pl. || menſchliche Schwäche; siamo tutti di ~ (od. di ~ e ossa), wir ſind alle Menſchen || Fleiſch; fleiſchähnlicher, feſter, faſtreicher, meiſt edbarer Teil (der Früchte); pesca di ~ dura, Pfirſich mit hartem Fleiſche, m. || essere in ~, gut bei Fleiſch ſein; gut ausſehen; beleibt ſein || tornare, rimettersi in ~, wieder zunehmen; ſtärker werden; wieder Fülle gewinnen || far ~, ein Blutbad, ein Gemetzel anſtellen; metzeln; morden; aber: ſchlachten; auch: Beute machen (von wilden Tieren gebraucht) || *mod. prov.* aver, voler la ~ senza l'osso, das Nützliche ohne das Unangenehme haben, erſtreben || mettere (porre) molta (od. troppa) ~ al fuoco, vieles od. zuviel auf einmal unternehmen || non essere nè ~ nè pesce, weder Fiſch noch Fleiſch ſein; ſchwankend, unentſchieden, lau ſein (in ſeinen Geſinnungen); auch: non essere ~ nè cruda nè cotta || non so più se io mi sia ~ o pesce, ich finde mich nicht mehr ein noch aus; ich weiß nicht, wo mir der Kopf ſteht || la ~ non pesa a qd., jem. iſt hager und deshalb gewandt, leichtfüßig, ein guter Fußgänger || pesa (costa, vale) più il giunco della ~, die Brühe koſtet mehr als die Brocken; die Nebenkoſten, Auslagen betragen mehr, als die Sache ſelbſt koſtet || essere, diventare ~ e ugna con qd., mit jdm. ein Herz u. eine Seele ſein, werden || non esser ~ per i denti di qd., kein Biſſen für jem. ſein || *prov.* ~ di giovedì, ~ straccа, angewandt auf ein Weib, das zu altern beginnt || ~ fa ~, Fleiſch giebt wieder Fleiſch; Fleiſchnahrung macht den Körper friſch u. kräftig || ~ grassa non ha mai bene, se magra non diviene, einer weiß gewöhnlich gar nicht, wie gut er's hatte, bis es ihm einmal ſchlecht geht || ~ nuova e denari freschi, friſches Fleiſch u. neues Geld (ſucht ein Witwer, der wieder freit) || ~ tirante fa buon fante, halbrohes Fleiſch iſt nahrhaft || non c'è ~ senz'osso, keine Roſe ohne Dornen || qual ~ tal coltello, wie die Axt, ſo der Klotz || tra ~ e ugna nessuno vi ponga, in die zwiſchen Verwandten verhandelten Angelegenheiten ſoll ſich niemand einmiſchen (lat. caro, carnis).

carnefice, m. Henker; Scharfrichter; Rechtrichter, m. || *fig.* barbariſcher, grauſamer, gewaltthätiger Menſch (lat. carnifex).

carneficìna, f. Blutbad; Gemetzel, n. || *fig.* Marter; Qual, f. (lat. carnificina).

† **carneggiàre** (carne·ggio), v. a. Fleiſch eſſen || nur gebraucht im *prov.*: chi non carneggia non festeggia, ohne ein Huhn im Topfe iſt kein wahres Feſt.

carneo, *agg.* von Fleiſch; fleiſchern || color ~, Fleiſchfarbe, f. (lat. carneus).

carnesécca, f. Rückenſtück des Schweines, das eingeſalzen u. geräuchert wird.

carnevalàta, f. Karnevalsvergnügen, n.; Karnevalsſtreich, m.; fare −e, ausgelaſſen luſtig ſein.

carnevàle u. ∗**carnovàle**, m. Karneval; Faſching, m.; Faſtnacht, f. || Zeit des Karnevals, des Faſchings; Faſtnacht, f. || dicke, luſtige Figur, die den Karneval darſtellt || uno è (od. pare) un ~, jem. iſt ſeit u. vergnügt; cera, faccia di ~, gutes, geſundes, fröhliches Ausſehen || bruciare il ~, die den Karneval darſtellende Figur verbrennen; *fig.* den Kehraus machen; fröhliche Faſtnacht halten || *fig.* Zeit der Fröhlichkeit u. Luſtigkeit || aver parecchi −i addosso (od. sulle spalle), ſchon viele Sommer erlebt haben || essercene per pochi −i più, nur noch wenige Jahre zu leben haben || *prov.* di ~ ogni burla (ob. scherzo) vale, in der Karnevalszeit iſt jeder Scherz erlaubt || ~ al sole, Faſching u. Feuer, gutes Wetter zu Faſtnacht deutet auf ein kaltes Oſtern hin (u. umgekehrt) (v. mlt. carnelevamen).

carnevalésco u. ∗**carnovalésco**, *agg.* faſtnachtsmäßig; karnevalsmäßig || scherzi, divertimenti, spassi −schi, Faſtnachtsſcherze, m. pl., ∗luſtbarkeiten, f. pl.

carnevalìno u. ∗**carnovalìno**, m. (*dim.* v. carnevale) kleiner Karneval; Nachkarnevал, m. (erſter Tag der Faſtenzeit) || *fig.* Zeitvertreib, m.; vergnügliches Schauſpiel, n.; Poſſe, f.

carnevalóne, m. (*accr.* v. carnevale) Nachkarneval, m.; Karneval, der noch über die erſte Woche der Faſtenzeit ausgedehnt wird (wie es in Mailand geſchieht).

carnicci (pl. −i·cci), m. Aas-, Fleiſchſeite, f.; innere Seite (der Häute, Felle ꝛc.) || fleiſchige Abfälle, Hautreſte (die von den Fellen abgeſchabt werden), m. pl.

carnicìna, f. (*dim.* v. carne) junges, zartes, weiches Fleiſch.

carnicìno, *agg.* fleiſchfarben || *sost.* m. fleiſchfarbener Stoff; Roſafleid, n.

carnièra, f. Jagdtaſche, f.; Jagdſack, m. || breite, nach beiden Seiten geöffnete Taſche auf dem Rücken des Jagdrockes || aver qc. nella ~, etw. ſchon ſo gut wie gewiß, ſchon in der Taſche haben.

carnificìna, f. ſ. carneficina.

carniforme, *agg.* fleiſchförmig.

Carnìola, f. (*Geogr.*) Krain, n.

∗**carnivendolo**, m. Fleiſchhändler, -verkäufer, m.

carnìvoro, *agg.* fleiſchfreſſend || *(Zool.)* animali −i (od. −i allein), m. pl. Raubtiere, n. pl. || *(Bot.)* piante −e, fleiſch-, inſektenfreſſende Pflanzen, f. pl. || *scherz.* uomo ~, Menſch, der ſich hauptſächlich von Fleiſch nährt (lat. carnivorus).

carnosità, f. Fleiſchgkeit, f.; fleiſchige Maſſe (des Körpers; im Gegenſatz zu Fett) || *(Path.)* weiche, natürliche Behandlung od. Darſtellung der Fleiſchpartien (auf einem Bildnis) || *(Med.)* fleiſchiger Auswuchs; Fleiſchgewächs, n.

carnóso, *agg.* fleiſchig; voll || *(Med.)* la parte ~a, der fleiſchige Teil (des Körpers ob. eines Gliedes); escrescenze ~e, fleiſchige Auswüchſe, m. pl. || *(Path.)* voll; weich; dem natürlichen Fleiſche ähnlich || *(Bot.)* vollſaftig; fleiſchig; ſucculent (Blätter, Stengel von Pflanzen).

carnovale u. *Der.* ſ. carnevale u. *Der.*

caro, *agg.* teuer; wert; lieb ‖ zärtlich geliebt ‖ mi è –a una persona (od. l'ho –a), ich liebe eine Person; ich will ihr wohl ‖ aver –a una cosa, eine Sache begehren; Gefallen an ihr finden; sie angenehm, begehrenswert finden ‖ aver –, (ohne Objekt) zutieben sein; sich freuen ‖ tener –a una cosa od. una persona, eine Sache od. Person hochschätzen, werthalten; eine darauf geben od. halten ‖ angenehm; willkommen; gerngesehen; begünstigt ‖ se ti è –a la vita, wenn dir dein Leben lieb ist; per quanto ti sion –i i figliuoli, wenn du deine Kinder wirklich liebst ‖ lo giuro per quanto ho di più –! ich schwöre es beim Liebsten was ich habe ‖ *sost.* m. Lieber; Teuerer; ~ mio! mein Lieber! ‖ esser buono e –, gut u. lieb sein, aber doch keine Übergriffe dulden ‖ la –a tua, Eurer, Ihr lieber Brief; lein, Ihr wertes Schreiben ‖ i miei, tuoi etc. –i, meine, deine etc. Lieben, Angehörigen, m. pl. (lat. carus).

càro, m. Teuerung, f. ‖ il ~ dei viveri, die Teuerung der Lebensmittel.

caro, *agg.* teuer; viele Kosten verursachend; hoch im Preise stehend ‖ ~ assaettato, rasend teuer; übermäßig teuer ‖ tempo –, teure Zeit; Teuerung, f.; annata –a, teures Jahr ‖ un venditore –, ein teurer, d. h. hohe Preise stellender Verkäufer ‖ esser ~ per le spese, nicht einmal die Nebenausgaben, den Unterhalt verdienen od. decken (bes. von sauren Dienstboten gebraucht) ‖ pagar –a una cosa od. costarti –a una cosa, teuer zu stehen kommen (auch *fig.*) ‖ a ~ prezzo, zu einem teuren, hohen Preise; zu einem höheren Preise, als die Sache wert ist ‖ *fig.* vendere la vita a ~ prezzo, sein Leben teuer verkaufen, d. h. sich mannhaft verteidigen ‖ *avv.* zu teurem, hohem Preise; pagare, comprare ~ qc., etw. teuer bezahlen (lat. carus).

carogna, f. Aas; Luder, n. ‖ wertloses, abgetriebenes Stück Vieh ‖ Schindmähre (Pferd), f. ‖ *fig.* faule, nichtsnutzige Person ‖ fare la ~ ob. buttarsi alla ~, faul, liederlich werden; nachlässig arbeiten ‖ liederliche Weibsperson ‖ *prov.* le mosche si posano sopra le –e, wo ein Aas ist, da sammeln sich die Geier (v. lat. caro, Fleisch u. rogna).

caroguuòla, f. (*dim.* v. carogna) kleiner, fauler Geselle; faule Dirne.

© caròla, f. Rundtanz; Reigen; Reihen; Tanz, m. (lat choreola, *dim.* v. chorea, v. gr. *χορεία*).

carolare (carò|lo), v. n. tanzen; den Reigen tanzen u. dabei singen.

carolétta, f. (*dim.* v. carola) kleiner Reigen.

Carolìna, f. (*N. pr.*) Karoline ‖ le –e, (*Geogr.*) die Karolinen (Inseln) ‖ (*Genuese.*) bestimmtes Billardspiel mit fünf Bällen; « coi birilli, dasselbe Billardspiel mit Kegeln ‖ (Schiffskanone). (hinter Kartätsch.

† caronàta, f. (*Mar.*) Karronade, f. (Art

Caronte, m. (*N. pr. mit.*) Charon ‖ parere la barca di ~, dem Kahne des Charon gleichen, d. h. sehr primitiv sein (Nachen, Boot ɔc.) (gr. *Χαρων*).

carosèllo, m. Karussell, n. ‖ feierliches Ritterspiel; Ringelrennen; Ringelstechen, n. ‖ Ringelreiten auf hölzernen Pferden, n. (Etym. ungewiß).

carótа, f. (*Bot.*) Möhre; Mohrrübe, gelbe Rübe; Karotte, f. (Daucus carota) ‖ *fig.* u. *fam.* Lüge; Flause; Aufschneiderei, f. ‖ piantare, ficcare, vendere –e, Lügen aufbinden, Flausen machen; aufschneiden ‖ la ~ centra, die Lüge, Flause, Aufschneiderei findet Glauben (lat. carota).

carotaio (pl. –a'j), m. Rübenverkäufer, m. ‖ Lügner; Flausenmacher; Aufschneider, m. ‖ (fydeln; aufschneiden.

† carotare (carò|to), v. a. lügen; **carótide**, f. (*Anat.*) Karotis; Kopfschlagader, f.; große Schlagader am Halse (gr. *καρωτίς*).

† carotière, m. dasſ. wie carotaio.

carotìna, f. (*dim.* u. *vezz.* v. carota) kleine, zarte Mohrrübe ‖ kleine Aufschneiderei.

carovana, f. Karawane, f.; Handels-, Pilger-, Reisezug (im Orient), m. ‖ Reisegesellschaft, f.; Zug ‖ *mod. avv.* in ~, alle zusammen; in Gesellschaft; gemeinsam ‖ (*Mar.*) Gesellschaftsflotte, f. ‖ Seedienst, den jeder Mattheiseritter ableisten mußte ‖ Noviat, n.; Probezeit, f.; fare ~ od. la ~, seine Probezeit überstehen ‖ aver fatto le sue –e, Erfahrung in der Welt gesammelt haben (arab. karawân).

***carovélla**, f. ſ. caravella.

† carpare, v. a. ſ. carpire.

Carpati od. **Carpazj**, m. pl. *(Geogr.)* Karpathen, f. pl.

carpentière, m. *Wagner; Stellmacher; Zimmermann, m. ‖ *(Mar.)* Schiffszimmermann (lat. carpentarius).

† carpènto, m. *(Archeol.)* Wagen, wie ihn die römischen Frauen gebrauchten, m. (lat. carpentum).

carpìccio (pl. –i'cci), m. Tracht Prügel od. Schläge, f. (v. lat. carpere).

carpine u. **carpino**, m. *(Bot.)* Weißbuche; Hagebuche; Hornbuche; Hainbuche; Bucheſche, f. (Carpinus betulus).

carpinèlla, f. *(Bot.)* Hopfenbuche, f. (Carpinus ostrya).

carpinerta, f. u. **carpineto**, m. mit Buchen bestandener Ort; Buchengehölz, n.; Buchenhain, m. ‖ *fig.* verwirrte, verwickelte Angelegenheit; Verwirrung, f.

carpionare (carpio|no) v. a. (einen Fisch) nach Art des Karpfens (carpione) zubereiten.

carpione u. ***carpio**, m. *(Zool.)* Karpfen, m. (Cyprinus carpio).

carpire (carpi|sco) u. **† carpare** (carpi|o) v. a. fassen; ergreifen; mit Gewalt u. unversehens an sich reißen ‖ haschen; erhaschen ‖ erlappen ‖ *fig.* sich verschaffen (meist auf gewaltsamen Wege od. durch List); sich in den Besitz setzen (von etw.) (lat. carpere).

carpìta, f. Fries (rauher, langhaariger Wollenstoff), m. ‖ Friesdecke, f.

carpo, m. *(Anat.)* Handwurzel, f.; Faustgelenk, n. (gr. *καρπός*).

carpobalsamo, m. *(Bot.)* Karpobalsambaum, m. (Balsamodendron gileandense) ‖ Karpobalsam, m.

carpolìto, m. *(Min.)* versteinerte Frucht; Karpolith, m. (v. gr. *καρπός* u. *λίθος*).

carpone u. **carponi**, *avv.* auf allen Vieren; andare ~, sich mit den Händen auf dem Boden fortstützen (v. carpo).

carradore, m. Wagner; Stellmacher, m. (v. carro).

carrària, f. Fahrstraße, f.; Fahrweg, m. ‖ Weg, auf dem Karren verkehren können.

carràro (pl. –a'j), m. Karrenmacher; Stellmacher; Wagner, m.

carràta, f. ein Karren voll; Karrenladung; Karrenfuhre; Fuhre, f. ‖ *fam.* essere una –, sehr dick u. unförmlich sein (v. Frauen) ‖ *mod. avv.* a –e, fuhrenweiſe; in großer Menge.

carrèca u. **carrèga**, m. *(Mar.)* Gilting, f.

carrèga, f. alter, halb aus dem Leim gegangener Wagen; alte Karrete.

carreggiabile, *agg.* mit Karren befahrbar.

carreggiare (carregi|o), v. a. auf Karren od. Karren fortschaffen; fortfahren; fortbringen.

carreggiata, f. Karrengeleis, n.; Spur; Wagenspur, f. ‖ fig. andare per la ~ od. seguitare la ~, in dem gewöhnlichen Geleise fahren; sich an Hergebrachtes halten ‖ uscir di ~, aus dem Geleise kommen; nicht die richtige Lebensführung haben; stare in ~, sich an seine Pflicht halten; tornare in ~, wieder ins Geleise kommen ‖ rimettere qd. in ~, ihn wieder auf den rechten Weg zurückführen ‖ fuor|uscire, f.; Abstand der Räder (eines Wagens), m.

carreggio (pl. –e'ggi), m. Fortbeförderung auf einem Karren, f.; Karren- od. Wagentransport, m. ‖ Fracht, f. ‖ † Wagen, Karrenpark, m.; alle Karren einer marschierenden Truppenabteilung, m. pl.

carreggio (pl. –egri'), m. häufiges od. anhaltendes Fahren (s. B. auf einer Straße); Gefahre, n.

carretta, f. zweiräderiger Karren (mit Bretterkasten als Aufsatz) ‖ Handkarren, m. ‖ *(Stor.)* il pallo delle –e, Wagenrennen; Wettfahren mit zweiräderigen Wagen (früher am Johannistage in Florenz veranstaltet), n. ‖ *(Stor. ant.)* Kriegswagen, m. ‖ † Scheiterkarren, m. ‖ † Munitionswagen, m.; ~ da cannone, Lafette, f. ‖ *fig.* tirare una ~, ein saures Tagewerk haben; ein schweres Amt auf den Schultern haben.

carrettàio (pl. –a'j), m. Karrner; Fuhrmann, m., Verleiher von Karren, m.

carrettata, f. ein Karren voll; Fuhre; Karrenfuhre, f. ‖ *mod. avv.* a –e, in Fülle, Menge; haufenweis.

carrettèlla, f. kleiner, aber eleganter, vierräderiger Wagen; Kutsche; Halbkutsche, f.

carrettière, m. Karrner; Fuhrmann, m.

carrettìna, f. *(dim.* v. carretta) kleiner Handkarren.

carrettìno, m. *(dim* v. carretto) kleiner Handkarren; Handwagen, m. ‖ Schubkarren ‖ Rollen (auf denen Möbel, Vorhänge ɔc. laufen), f. pl. ‖ Rollwerk, n.

carrettonàio (pl. –a'j), m. Karrner; Karrenfuhrmann, m. ‖ Karrenschieber, m.

carrettonàta, f. großer Karren voll; tüchtige Fuhre; Karrenfuhre, f.

carrettoncìno, m. *(dim.* v. carrettone) kleiner Lastkarren, Lastwagen.

carrettòne, m. Lastwagen; Lastkarren, m. ‖ großer, schwerer Kutschwagen mit hohen Sitzen zum Einfahren junger Pferde.

carriàggio (pl. –a'ggi), m. *(Mil.)* großer Gepäckwagen ‖ Gepäck, n.; Troß; Train, m. ‖ *(Stor.)* Wagenburg, f.

carriéra, f. Lauf, m. ‖ Schnelllauf; rascheste Gangart des Pferdes; Carriere, f.; Jagen, n. ‖ prendere la ~, in Carriere davon rennen (Pferd); mettere il cavallo alla ~, das Pferd zum rasenden Lauf anspornen, antreiben; andare di ~, di tutta ~, di gran ~, davonjagen ‖ rascher Lauf; Rennen (einer Person), n.; andare sempre di ~, immer rennen wie ein Bürstenbinder ‖ Laufbahn; Rennbahn; Rennstrecke; Strecke, f. ‖ *fig.* Laufbahn; Bahn; Carriere; Beruf; Stand, m.; fare la ~ degli studj, einen gelehrten Studienberuf ergreifen; entrare nella ~ degli impieghi, in die Beamtenlaufbahn eintreten ‖ far ~, Carriere machen; rasch vorwärts kommen (in seiner Stellung); rasch befördert werden (v. carro).

† carrìno, m. *(Mil. stor.)* Wagenburg, f.; aus Wagen gebildete Barrikade.

carriòla od. **carriuòla**, f. niedriges, auf Rollen ruhendes Bett; Rollbett, n. ‖ Schubkarren; Schiebekarren, m. ‖ Karren der Scherenschleifer. (karrenladung, f.

carriolata, f. ein Schubkarren voll; Schub-

carrìo (pl. –i u. –a, f.), m. Karren, m.; zweiräderiger Ochsenkarren ‖ Lastkarren; Lastwagen, m. ‖ © Wagen, m. ‖ *(Ferrov.)* Güterwagen; Lori, f.; ~ a bagagli, Gepäckwagen; ~ di scorta, Tender, m. ‖ ein Wagen, Karren voll; Fuhre; Wagenladung, f. (pl. –a) ‖ *mod. avv.* a –a, in Fülle, Menge; haufenweis ‖ dire un ~ di villanie, einen Haufen voll Gemeinheiten sagen ‖ ~ heißt in Florenz das fahrbare Gestell, auf dem am Sonnabend vor Ostern das Feuerwerk vor dem Dome abgebrannt wird; lo scoppio del ~, heißt das Losbrennen dieses Feuerwerkes ‖ Kasten, m.; Gestell; Radgestell (des Wagens), n. ‖ *(Tip.)* bewegliches Gestell; Kasten ‖ ~ matto, Lastwagen; Leiterwagen ‖ ~ funebre, Leichenwagen ‖ ~ trionfale, Triumph-, Siegeswagen ‖ *(Astr.)* Carro di Boote, großer Wagen; großer Bär (Sternbild) ‖ *mod. prov.* mettere il ~ innanzi ai buoi, die Ochsen hinter den Pflug spannen, d. h. etw. verkehrt anfangen ‖ pigliare la lepre col ~, in einem Unternehmen mit Überlegung u. Klugheit vorgehen ‖ *prov.* la peggior ruota del ~ è quella che più stride (od. scricchiola), die schlechtesten Arbeiter (od. Beamten) beklagen sich stets am meisten (lat. carrus).

carròccio (pl. –ò'cci), m. *(Stor.)* Fahnenwagen; Kriegswagen (wie ihn die mittelalterlichen italienischen Republiken mit sich ins Feld führten); Triumphwagen, m.

carromàtto, m. ſ. carro matto unter carro.

carrózza, f. Wagen, m.; Kutsche; Equipage, f. ‖ tener ~, mettere su ~, Equipage halten; sich Geschirr anschaffen; smetter ~, die Equipage abschaffen ‖ andare, marciare in ~, im Wagen, in der Equipage fahren; *fig.* auf großem Fuße leben ‖ ~ da viaggio, Reisewagen ‖ ~ a due, a quattro cavalli, zwei-, vierspänniger Wagen ‖ ~ da nolo, Miets, Lohnwagen; Droschke, f. ‖ *mod. prov.* arrivare colla ~ del Negri, spät ankommen ‖ in paradiso non ci si va in ~, das Gute od. Vorteile erreicht man nicht mühelos (v. carro).

carrozzabile, *agg.* fahrbar; für Kutschen od. sonstige feinere Wagen passierbar ‖ strada ~, Fahrstraße, f.

carrozzàccia, f. *(pegg.* v. carrozza) schlechter, unbequemer Wagen.

carrozzaio, m. dasſ. wie carrozziere.

† carrozzare (carrózzo), v. n. dasſ. wie andare in carrozza.

carrozzata, f. eine Kutsche voll; ein Wagen voll ‖ fare una ~, eine Kutsche voll Leute packen od. auch: eine Wagenfahrt unternehmen. [Kutsche; kleiner Wagen.

carrozzétta, f. *(dim.* v. carrozza) kleine

carrozzière, m. Wagenbauer; Wagenfabrikant, m. ‖ *scherz.* Kutscher; Wagenlenker, m.

carrozzìno, m. kleine, elegante Kutsche;

kleiner Kutschwagen ‖ *fam.* wucherisches Geldgeschäft.

carrozzo·na, f. u. **carrozzo·ne**, m. großer Wagen; große Kutsche ‖ Gala-, Staatswagen, m. ‖ *fam.* großer, aus einem gelegentlichen Geschäfte gezogener Gewinn.

carru·ba u. **caru·ba**, f. *(Bot.)* Johannisbrot, n.; Karube; Karubbaschote, f. (b. arab. charrûb).

carru·bbio u. **caru·bo**, m. *(Bot.)* Karuben-, Johannisbrotbaum, m. (Ceratonia siliqua).

carru·ccio (pl. **-u·cci**), m. Lauf-, Gängelwagen, m.; auf Rollen stehendes Gestell für Kinder zum Laufenlernen ‖ *mod. prov.* uscir dal ~ del babbo, die Kinderschuhe ablegen.

carru·cola, f. Flaschenzug; Klobenzug, m.; Zugwerk, n.; Zugwinde, f. ‖ *fam.* essere od. parere una ~, wie ein Flaschenzug, wie eine alte Thüre kreischen od. knarren (v. laut reden, geschwätzig sein od. viel brummenden Personen) ‖ *fig.* ungere le ~e, schmeicheln; Geschenke behufs Bestechung machen; *fam.* schmieren ‖ *scherz.* quando usava tirarsi su i calzoni colle ~e, als man sich noch die Hosen mit einem Flaschenzug heraufzog, d. h. in sehr alter, roher Zeit; in sehr primitiven Zuständen ‖ *scherz.* brodo di ~e, sehr dünne Fleischbrühe.

carrucola·re (**carru·colo**), v. a. mit einem Flaschenzuge od. Zugwerke in die Höhe ziehen ‖ *fig.* jem. mit List zu etw. bringen; ihn schlau das thun lassen, was man selbst will.

carrucole·tta u. **carrucoli·na**, f. *(dim.* v. carrucola) kleiner Flaschenzug.

carta, f. I. Papier, n. ‖ quaderno (od. quinterno), foglio, risma di ~, Lage, f., Blatt, Ries Papier, n. ‖ ~ da lettere, Briefpapier; ~ da lavoro, Schreibpapier; ~ da stampa, Druckpapier ‖ ~ di riso, di seta, di paglia, di granturco, di trucioli etc., Reis-, Seiden-, Stroh-, Mais-, Holzpapier, 2c. ‖ ~ a mano, a macchina etc., mit der Hand, mit der Maschine verfertigtes Papier ‖ ~ sottile, fine, grossa, bünnes, feines, grobes Papier; ~ ordinaria, Concept-papier ‖ ~ velina, Velinpapier ‖ ~ sugante, Lösch-, Fließpapier ‖ ~ di Francia od. da parati, Tapete, f. ‖ ~ argentata, dorata, Silber-, Goldpapier; ~ colorata, Buntpapier; ~ marmoreggiata, marocchinata, marezzata, marmoriertes Papier ‖ ~ da musica, Notenpapier ‖ ~ da involti od. ~ straccia, Einwickelpapier; Makulatur, f. ‖ ~ pecora ſ. cartapecora ‖ ~ pesta, ſ. cartapesta. — II. Blatt; voltar ~, das Blatt umwenden; fig. den Gegenstand des Gespräches wechseln; volta ~! fürs darauf! ‖ ~e, pl. Buch, n.; Band, m.; Schrift, f.; Lettre, n.; die gelehrten Schriften; le antiche, moderne ~e, die alten, neuen Schriften, f. pl.; le sacre ~e, die heilige Schrift ‖ beschriebenes Blatt; Dokument, m.; Handschrift; Urkunde, f.; ~e, pl. Akten, f. pl. ‖ *mod. prov.* ~ canta e villan dorme, nur was schwarz auf weiß steht, ist gültig ‖ ~e valori, f. pl. Wertpapiere, n. pl. ‖ far ~e false, Dokumente fälschen; *fig.* sich sogar unredlicher Mittel bedienen, um nur zu seinem Ziele zu gelangen ‖ *Istor.)* Privileg, n.; Freiheits-, Schutz-, Rechtsbrief, m.; Diplom, n. ‖ Statut, n.; Verfassung, f.; la Magna ~ (Magna charta), die große Freiheitsurkunde, auf welcher die englische Verfassung beruht. — III. Karte, f.; ~ geografica, geographische Karte; ~ dell' Europa, dell' Asia etc., Karte von Europa, Asien 2c.; ~ topografica, nautica, topographische, nautische (od. See-) Karte ‖ ~ da giuoco, Spielkarte; le ~e, pl. die Karten, um mazzo di ~, ein Spiel Karten; fare alle ~, Karten spielen; vincere parecchio alle ~e, viel im Spiel gewinnen; alzar le ~e, die Karten abheben; dare ~e od. le ~e, Karten geben ‖ dare le ~e basse, die Karten so geben, daß der andere sie nicht sehen kann; *fig.* vorsichtig, heimlich bei etw. zu Werke gehen ‖ giocare a ~e scoperte, mit aufgelegten Karten spielen; *fig.* offen vorgehen ‖ fare ~e od. le ~e, die Karten mischen; *fig.* uno fa le ~e od. tutte le ~e, wie es spielt sich als Hauptperson auf, will alles machen (in einem fremden Hause 2c.) ‖ forzare la ~, den Gegner zwingen eine gewisse Karte auszuspielen; *fig.* ein Geschäft beschleunigen, vorwärts bringen, eifrig fördern ‖ *fig.* giocare una ~, ein Wagnis unternehmen; etw. wagen ‖ *fig.* mettere od. porre le ~e in tavola, offen, ohne Heimlichkeiten vorgehen; ~e in tavola! heraus mit der Wahrheit! beiseite die Heimlichkeiten! ‖ succhiellare una ~, eine Karte nach u. nach, gleichsam gögernd aufdecken; *fig.* sein Glück versuchen; uno ha succhiellato una bella ~, einer hat es gut getroffen; einem ist es gelückt ‖ *prov.* chi ha fortuna in amor, non giuochi a ~e, wer Glück in der Liebe hat, laß die Hand vom Spiel ‖ chi ha cattivo giuoco, rimessola le ~e, die Unzufriedenen od. Notleidenden stiften gern Unruhe an (um im Trüben zu fischen). — IV. Gewebe, Gespinst des Seidenwurmes, n. — V. ~ bollata, Stempelpapier ‖ ~ d'aghi, Heft (n.), Brief (m.) Nadeln; ~ di spilli, Heft, Brief Stecknadeln ‖ ~ da visita, Besuchs-, Visitenkarte ‖ ~ moneta, Geld in Papierform, n. (mit Zwangskurs); Assignate, f.; ~ monetata, Papiergeld; Anweisung auf die Staatskasse, f. ‖ uomo, stomaco di ~ (od. di ~ pesta), schwacher, wenig widerstandsfähiger Mensch, Magen ‖ in ~, schriftlich; mettere od. porre in ~ qc., etw. niederschreiben; etw. schriftlich geben ‖ aver ~ bianca, weiteste Vollmacht haben; dare, mandare a qd. ~ bianca, jdm. mit der weitgehendsten Vollmacht ausrüsten, versehen ‖ fam. aver qd. a ~e quarantotto, jem. nicht leiden können ‖ *fig.* barattare ob. scambiare le ~e in mano, die Worte im Munde verdrehen; einer Streitfrage unversehens eine andere Wendung geben; ein Ei für ein U vormachen (lat. charta, b. gr. χάρτης).

†**cartabèllo**, m. Buch, n.; Schrift, f.; Manuskript, n.

carta·ccia, f. (*pegg.* v. carta) schlechtes Papier ‖ Makulatur, f. ‖ ~e, pl. schlechte Karten (beim Spiele) ‖ *fig.* dar ~e a qd., jdm. eine abschlägliche, abweisende Antwort geben.

carta·ceo, *agg.* von Papier; papieren ‖ codice ~, altes Manuskript auf Baumwollenpapier (nicht auf Pergament aus Tierhaut) geschrieben ‖ *(Banc.)* circulazione ~a, Noten-umlauf, m. (lat. chartaceus).

Cartagine, f. *(Geogr. stor.)* Karthago, n.

Cartagine·se, m. Karthaginiense; Karthager, m.

cartaglòria, f. Meßbuch, n.; großes Gebetbuch, welches auf den Altar gestellt wird (in dem das Gloria in excelsis Deo zu lesen ist).

cartaio (pl. **~a·j**), m. Papier- od. Kartenfabrikant ‖ Papiermüller, m. ‖ Tapetenhändler, m. ‖ Arbeiter, welcher die Tapeten aufklebt.

cartapécora, f. Pergament, n. (Papier aus Tierhaut verfertigt) ‖ ~ vegetale, Pergament; Pergamentpapier (aus Pflanzenstoffen verfertigt), n. ‖ pelle che par di ~, eingerunzelte, verrtrocknete, ausgedörrte Haut.

cartape·sta, f. Papier-maché, n.; Papierstoff, m. ‖ *fam.* aver lo stomaco di ~, einen sehr schwachen Magen haben (ſ. pestare).

cartastrecciata, f. Einmachelpapier; Umschlagpapier, n.; Makulatur, f. ‖ schlechtes Schreibpapier; Ausschußpapier, n.

cartata, f. ein Paket voll; ein Umschlagpapier voll.

carteggia·re (**carte·ggio**), v. n. Briefwechsel unterhalten; korrespondieren (mit jdm.) ‖ Karten spielen ‖ *(Mar.)* den Schiffsort auf der Karte abſetzen ‖ **~rsi**, v. recipr. mit einander korrespondieren, Briefe wechseln.

carteggio (pl. **~e·ggi**), m. Korrespondieren, n.; Wechseln, Austauschen von Briefen, n. ‖ Korrespondenz, f.; Briefwechsel, m. ‖ Briefsammlung, f.; gesammelte Briefe, m. pl.

cartélla, f. Anzeigeschild, n.; Anzeigezettel, m. ‖ Inschrifttafel, f. ‖ Inschrift, f. ‖ Formular (für Kontrakte, Verträge 2c.), n.; Bogen mit vorgedruckten Unterabteilungen, m. ‖ Karte für das Lottospiel, f.; kleine Pappetafel ‖ Schein, m.; ~ del debito pubblico, Staatsschuldschein; ~ delle strade ferrate, Eisenbahnobligation, f. ‖ Steuerzettel; Steuerbogen, m. ‖ Bücher- od. Schriftenmappe, f.; Futteral, n.; Karton; Umschlag, m. ‖ Schulranzen, m. ‖ Aktenfascikel, m. ‖ Notenblatt, n. ‖ oberste Querleiste der Stuhllehne ‖ Kastendeckel (in den Uhren), m. ‖ Einfassung einer Inschrift od. Druckseite; Schönleiste, f.; Zierrahmen, m.

cartella·ccio (pl. **~a·cci**), m. (*pegg.* b. cartello) verleumderischer, hämischer, beschimpfender Anschlag; beschimpfende Inschrift ‖ Pasquill, n.; Schmähschrift, f.; Pamphlet, n.

†**cartellà·re** (**cartéllo**), v. n. öffentliche Anschläge machen; etw. bekannt machen od. geben ‖ v. a. ~ qd., jdm. eine Herausforderung übersenden; jem. zum Duell herausfordern.

cartellì·na, f. *(dim.* v. cartella) kleine Tafel; kleine Inschrift od. Anzeige ‖ *fam.* le ~e, pl. das Lottospiel; fare alle ~e, Lotto spielen.

cartellì·no, m. *(dim.* v. cartello) kleiner Anschlag; kleine Anzeigetafel ‖ Etikette, f.; Aufschriftzettel; Preiszettel (auf Waren 2c.), m.

cartéllo, m. öffentlicher Anschlag; Anschlagzettel, m.; Bekanntmachung, f. ‖ Plakat, n. ‖ artista, cantante di ~, Künstler, Sänger von großem Ruf, m.; *fig.* scrittore di ~, bekannter Schriftsteller ‖ Etikette; Aufschrift, f.; Aufschriftzettel; Preiszettel, m. ‖ Schild; Ladenschild; Wohnungsschild, n.; Namentafel, f. ‖ ~ di sfida, Herausforderung; Ausforderung, f.; Kartell, n.

cartellò·ne, m. *(accr.* v. cartello) großes Plakat; großer Anschlagzettel ‖ Theaterzettel, m. ‖ (beim Tombolaspiel) Tafel, auf der die gezogenen Nummern sichtbar gemacht werden.

carticì·na, f. *(vezz.* v. carta) nettes, sauberes, feines Papier.

cartiérno, m. *(Tip.)* mit Anzeigen bedruckte Ausfüllblätter (für ein Buch), n. pl.

cartesiani·smo, m. Lehre des Cartesius, f.

cartesià·no, *agg.* karteſianiſch ‖ *sost.* m. Anhänger des Carteſius; Karteſianer, m.

cartiéra, f. Papierfabrik; Papiermühle, f.

cartiglia, f. niedrige Karten (beim Kartenſpiel), f. pl. [lago, m. (nem).

cartilà·gine, f. Knorpel, m. (lat. cartilago).

cartilagi·neo, *agg.* dasſ. wie cartilaginoso.

cartilagino·so, *agg.* knorpelig.

cartì·na, f. *(dim.* u. *vezz.* v. carta) schönes, feines Papier ‖ le ~e, die niedrigen, nicht zählenden Karten (beim Spiel), f. pl. ‖ ~ d'aghi, Brief (m.), Heft (n.) Nadeln.

cartì·smo, m. *(Stor.)* Chartismus, m. (engl. Arbeiter- u. Volksbewegung). [m.

cartì·sta, (pl. **~sti**), m. *(Stor.)* Chartist,

cartoccerì·a, m. Randverzierung; Schönleiste, f. [seiner Tüte, m.

cartocciàta, f. eine Tüte voll; Inhalt

cartocciére, m. *(Mil.)* Kartuſchbüchſe, f.

cartòccio (pl. **~ò·cci**), m. Tüte, f.; Umschlag, m.; Hülle; Hülſe, f. ‖ Inhalt einer Tüte, m.; un ~ di zucchero, eine Tüte voll Zucker ‖ *(Mar.)* Kardusse, f. ‖ *(Mil.)* Kartusche, f.; Hülſe des Geſchoſſes u. der Pulverladung ‖ *(Arch.)* Verzierung in Tütenform, d. h. in Form eines zusammengerollten Blattes ‖ Papier, f. ‖ **~cci**, pl. dürre Maisblätter, n. pl. [Karten, f.

cartografì·a, f. Herstellung geographischer

cartògrafo, m. Zeichner geographischer Karten; Kartograph, m. (v. gr. χάρτης u. γράφειν).

cartolaio (pl. **~a·j**) u. **cartolà·ro**, m. Papierhändler; Inhaber eines Papier- u. Schreibmaterialiengeschäfts, m.

cartolà·re (**ca·rtolo**), v. a. die Seiten eines Buches numerieren ‖ *p. pass.* **carto·la·to** als *agg.:* numeriert ‖ manoscritto ~ a mano, von derſelben Hand numerierte Handschrift.

cartolare, m. Umschlag für Papiere; Aktendeckel, m. ‖ *(Mar.)* Tagebuch (der Schiffe), m. [eines Buches, f.

cartolatura, f. Numerierung der Seiten

cartolerì·a, f. Papier- u. Schreibwarengeſchäft, n., -laden, m. ‖ Handel mit Papier u. Schreibwaren, m.

cartolì·na, f. Stück Papier, n.; Zettel, m. ‖ ~ postale, Postkarte, f. ‖ *(Farm.)* Paſtille; Pille, f. ‖ Gold- od. Silberſäden, m. pl.; Gold- od. Silberlahn, m.

cartomanzì·a, m. Kunſt aus Karten zu wahrſagen; Kartenſchlägerei, f.; Kartenſchlagen, n. (b. gr. χάρτης u. μαντεία).

cartoncì·no, m. *(dim.* v. cartone) dünne Pappe.

carto·ne, m. Pappe, f. ‖ Pappdeckel, m. ‖ Karton, m.; Futteral, n.; Umhüllung; Hülle; Hülſe, f. ‖ *(Com.)* Muſterkarte, f. ‖ *(Pitt.)* Karton; erſter Entwurf eines Gemäldes in Zeichnung auf Graupapier ‖ *(Arch.)* Modell aus Pappe, n. ‖ Blatt dicken Papieres, auf welchem die Schmetterlinge des Seidenwurmes den Samen ablegen ‖ *(Tess.)* Appretur; Glanzpreſſe, f.; dar il ~ a panni lani, dem Tuche die Glanzpreſſe geben; es glätten ‖ ~ pietra, Steinpappe ‖ *fam.* cosa di ~, ſchwache, hinfällige, leicht zerſtörbare Sache; Pappenſtiel, m. [ſternd.

†**carto·so**, *agg.* papierähnlich; glatt; glänzend

cartuccia u. **cartuzza**, f. *(dispr.* v. carta) ſchlechtes Papier ‖ niedrige, wenig geltende Karte (beim Spiel) ‖ *(Farm.)* Pille; Paſtille, f. ‖ in Papier eingeſchlagenes Geld-

stück (das man den Kirchenbedienſteten, Ärzten od. ſonſt jdm. in die Hand drückt); aver una buona ~, eine gute Einnahme haben (von Ärzten ꝛc. gebraucht) ‖ *(Mil.)* Hülſe (eines Feuerwerkskörpers); Kartuſche; Patrone, f. ‖ zuſammengeſalteter Wahlzettel.

†**cartucciére**, m. *(Mil.)* Patronentaſche, f.

carúncula u. **caruncula**, f. *(Anat.)* Fleiſchwärzchen, n.; kleiner fleiſchiger Auswuchs ‖ ~ lacrimale, Thränendrüſe; Thränenkaruncl, f. (lat. caruncula, *dim.* v. caro).

∗**carvi**, m. *indecl. (Bot.)* Kümmel; Feldkümmel, m.; Karbe, f. (Carum carvi) (lat. careum, gr. κάρον).

ca'sa, f. haus, n. ‖ Gebäude, n.; Wohnung; Behauſung, f. ‖ ~ a un piano, a tre piani, einſtöckiges, dreiſtöckiges Haus ‖ ~e, pl. großes Gebäude mit verſchiedenen Wohnungen, Gebäudekomplex, m.; *fam.* Mietskaſerne, f. ‖ Hausbewohnerſchaft; Familie, f.; Geſchlecht, n.; ~ Corsini (ſtets ohne Artikel), Familie od. Geſchlecht Corſini; Haus Corſini ‖ spegnersi una ~, erlöſchen (ein Geſchlecht) ‖ ~ paterna, Vaterhaus; Familie ‖ gli affari di ~, häusliche od. Familien-Angelegenheiten, f. pl. ‖ una ~ dei Gesuiti, eine Niederlaſſung, ein Ordenshaus der Jeſuiten ‖ la ~ di Francia, di Austria etc., die franzöſiſche, öſterreichiſche ꝛc. Dynaſtie; la ~ Savoia, das ſavoyiſche Fürſtengeſchlecht; la ~ reale, das Königshaus ‖ ~ di commercio, Handelshaus; Firma, f.; Geſchäft, n. ‖ *fig.* Heimat, f.; Heimatsland; Vaterland, n.; eigene Nation, f.; heimiſche, heimatliche Verhältniſſe, n. pl. ‖ ~ d'altri od. altrui, Fremde, f.; fremdes, anderes Land; Ausland, n.; fremde, ausländiſche Verhältniſſe, n. pl. ‖ (Billardſpiel) Raum auf dem Billard, wo der Spielball ausgeſetzt wird, m. ‖ *scherz.* ~ calda, Hölle, f. ‖ ~ del (od. al) diavolo, Wohnung des Höllenfürſten; Hölle, f.; andare a ~ al diavolo, ſeinem Verderben entgegengehen; va' a ~ al diavolo (od. va' all'inferno)! geh' zum Teufel; ſcher' dich zum Teufel! ‖ far una ~ del diavolo, eine große Scene, heftige Vorwürfe machen; od. auch: Lärm u. Unordnung veranſtalten; alles drunter und drüber werfen (in einem Hauſe); einen Höllenlärm machen ‖ ~ di Dio (od. del Signore), Gotteshaus, n.; Kirche, f.; ~ di Nostra Donna, Kirche Unſerer Lieben Frauen (D.) ‖ ~ di correzione, Beſſerungsanſtalt, f.; Arbeitshaus ‖ ~ di forza, Zuchthaus ‖ ~ allegra, Freudenhaus ‖ *fam.* ~ di Petuzzo, kleines, enges Haus; Häuschen, n. ‖ ~ a uscio e tetto, einſtöckiges, ſehr niedriges Haus (deſſen Thüre gleichſam aus Dach ſtoßt) ‖ essere di ~, zur Hausbewohnerſchaft, zur Familie gehören; in einem Hauſe viel ein- u. ausgehen; in einer Familie wie zu Hauſe ſein ‖ *scherz.* essere di ~ più della granata, wie täglliches Brot in einem Hauſe ſein; immer dort ſein; immer dort ſich aufhalten ‖ o di ~! ehi di ~! hebа, Hausbewohner! heda, wer in dieſes Haus gehört! o di ~, c'è nessuno? heda! iſt niemand zu Hauſe? ‖ donna da ~, hausliche Frau; Frau die ſich ganz ihrer Wirtſchaft widmet; uomo da ~, häuslicher Mann; Mann, der wenig ausgeht ‖ fatto in ~, im Hauſe verfertigt; pane fatto di ~, hausbackenes Brot; tela fatta in ~, hausgemachte od. hausmechene Leinwand ‖ maestro di ~, Hausmeiſter; Hausbevollmächtigter, m. ‖ vestito da ~, Hauskleid, n.; Hausrock, m. ‖ badar a ~, die häuslichen Geſchäfte beſorgen; das Hauswesen beſorgen ‖ aprir, mettер su ~, ſich eine eigene Wirtſchaft einrichten ‖ aver ~ (od. ~ aperta), einen Hausſtand, ein eingerichtetes Haus haben ‖ spese di ~, Haushaltungskoſten, f. pl. ‖ tirare avanti la ~, den Haushalt unterhalten, im Gange halten ‖ *fam.* cavarsi una fanciulla di ~, eine Tochter verheiraten ‖ essere in ~ sua in qc., in etw. zu Hauſe, bewandert ſein ‖ fare con qd. tutt' una ~, mit jdm. gemeinſchaftliche Wirtſchaft haben od. führen ‖ aver il cervello a ~, ein geſundes Urteil haben; ſich ſeine Sache genau überlegen ‖ tener le mani, la lingua a ~, ſeine Hände, ſeine Zunge zügeln ‖ metter la ~ in corpo a qd., jem. aufs freundlichſte u. zuvorkommendſte empfangen; ihn mit Komplimenten, Freundlichkeiten, Anerbietungen der eigenen Dienſte gleichſam überſchütten ‖ non aver (od. non trovarsi) nè ~ nè tetto, ſehr arm ſein; keine Unterkunft haben od. finden ‖ rifar la ~, neue Ordnung in ſeine Geldverhältniſſe od. in ſein Hauswesen bringen; ſich arrangieren ‖ *scherz.* una ~ scappa per le finestre, dalla porta, ſagt man von einem Hauſe, das übermäßig viele u. große Fenſter oder eine übermäßig große Thüre hat ‖ stare a ~ e bottega, die Wohnung und den Laden (das Geſchäft) im demſelben Hauſe haben; od. auch: ſehr nahe bei einander wohnen ‖ di ~ in ~, von Haus zu Haus; von Thür zu Thür ‖ stare a ~ al diavolo (del diavolo) ſehr weit entfernt wohnen ‖ venire di ~ del diavolo, ſehr weit her kommen ‖ star di ~ in un luogo, irgendwo wohnen ‖ stare in ~ di qd., bei jdm. wohnen; bei einer Familie in Dienſten ſein ‖ ritirarsi qd. in ~, jem. in ſein Haus wieder aufnehmen ‖ tornar di ~ in un luogo, irgendwohin ziehen; irgendwo ſeine Wohnung, ſein Heim aufſchlagen ‖ a ~ mia, bei mir zu Hauſe; in meiner Heimat; fare, dire, chiamare etc., a ~ sua, ſeinem Gebrauche, ſeiner Gewohnheit nach thun, reden, benennen ꝛc.; a ~ mia si usa così, bei uns zu Hauſe verfährt man ſo ‖ tanti saluti a ~! viele Grüße zu Hauſe! ‖ *prov.* ~ fatta e vigna posta, nessun sa (od. non si sa) quanto la costa, der Bau eines Hauſes und die Anlage eines Weinberges verſchlingen immer aufs neue Koſten ‖ ~ mia, meine

caseggiato, m. Häuserreihe; Häuserfront, f.; Häuserblock, m. ‖ *(Arch.)* Hauptgebäude, n.

casélla, f. *(dim. v. casa)* Hütte des Gerstedeforns, f. ‖ kleines Quadrat im Rechenbuche (das durch Kreuzung der Horizontal- u. Vertikallinien entsteht) ‖ Klammer; Parenthese, f. ‖ Rubrik; Abteilung; Spalte, f. ‖ Fach; Schubfach, n. ‖ Häuschen; Kartenhaus, n. ‖ fare, giocare alle ~, Häuschenspielen (Knabenspiel mit Vorzeichnung verschiedener Rubriken), n.

casellário (pl. -a'rj), m. Fachkasten, m.; Gestell mit verschiedenen Fächern od. Küsten od. Unterabteilungen, n.

casellína, f. *(dim. v. casella)* kleines Fach, Schubfach, n. [seasalingo).

caserecció (pl. -e'cci), *agg.* dasf. wie

caserma, f. Kaserne, f.; Soldatenwohnhaus, n. (Etym. ungewiß).

casermiére, m. Kasernenaufseher, -verwalter, -inspektor, m. [stafel, f.

caserna, f. *(Mar.)* Logbrett, n.; Wachstafel, f.

casetta, f. *(dim. v. casa)* kleines Haus; Häuschen, n.

casettína, f. *(dim. u. vezz. v. casetta)* kleines, sauberes, nettes Häuschen.

casétto, m. *(dim. v. caso)* sonderbarer kleiner Zufall ‖ un bel ~, ein nettes Begegnis ‖ certi ~i, gewisse kleine Umstände, m. pl.

casicciuóla, f. *(dim. u. disgr. v. casa)* kleines, schmutziges, verfallenes Haus.

casiére, m.; **-éra**, f. Hausmann; Haushüter; Portier, m. ‖ Haushüterin; Beschließerin; Portiersfrau, f.

casigliáno, m.; **-a'na**, f. Mitbewohner, m.; ein, f. (desselben Hauses); Hausgenosse, m.; ein, f. [kleines Häuschen.

casína, f. *(dim. u. vezz. v. casa)* nettes

casíno, m. Landhaus, n.; kleine Villa ‖ Kasino; Gesellschafts-, Kaffee-, Spielhaus, n. ‖ Hurenhaus; Bordell, n.

casípola u. **casupola**, f. kleines, dürftiges, ärmliches, verfallenes Haus; Hütte, f. (v. casa).

casírsimo, *(superl. von caso) fam.* essere il ~ od. al ~, höchste Zeit sein; sehr gelegen, passend kommen; sehr brauchbar, tauglich sein.

casísta (pl. -sti), m. Kasuist; Gewissensgängler, der in zweifelhaften Gewissensfällen Entscheidung zu geben weiß; Kenner verwickelter Rechtsfälle, m. ‖ *fam.* jem., der überall Gefahren und Nachteile sieht (v. caso).

casística, f. Kasuistik; Kunst oder Lehre, Gewissensfragen od. verwickelte Rechtsfälle zu entscheiden, f.

ca'so, m. zufälliges, nicht vorauszusehendes Ereignis; Fall; Zufall; Vorfall, m. ‖ *prov.* son più i ~i che le leggi, d. h. man kann nicht alles vorhersehen ‖ Zufall, m.; blindes Ungefähr ‖ Schicksal; Verhängnis; Fatum, n. ‖ Begebenheit, f.; besonderer Vorfall; Geschick, n.; i ~i della vita, die Begebenheiten, Vorfälle, Schicksale des Lebens ‖ Unglücksfall, m.; Heimsuchung, f. ‖ Krankheitsfall; Erkrankung, f.; ci sono stati cinque ~i di colera, es sind fünf Cholerafälle vorgekommen; il ~ è leggero, der Fall, die Erkrankung ist leicht; un bel ~, un ~ interessante, ein interessanter, lehrreicher Krankheitsfall ‖ in ~i simili, in ähnlichen Fällen; appunto il ~ mio, ganz mein Fall; in (od. a) ogni ~, auf jeden Fall ‖ mettiamo (od. poniamo) ~ che ..., setzen wir den Fall, daß ...; nehmen wir an, daß ... ‖ Frage, f.; Gegenstand; Fall, m. (bes. juristischer Erörterung) ‖ i ~i particolari, die besonderen Fälle; ~ criminale, Kriminalfall; unter das Strafgesetzbuch fallende Frage; ~ di Stato, Staatsverbrechen, n.; staatsrechtlicher Fall; ~ di eresia, Verbrechen der Ketzerei, n. ‖ ~ riservato, höherer Entscheidung anheimzustellender Fall ‖ Bedingung, f.; Umstand; Zustand, m.; Lage, f., Verhältnis, n.; in questo ~, unter diesen Bedingungen, Voraussetzungen; in diesem Falle ‖ Gelegenheit, f.; Zusammentreffen, n.; in qualche ~, bei manchen Gelegenheiten; zuweilen; in qualunque ~, was auch immer sich ereignen möge ‖ non c'è ~ di fare qc., es ist keine Möglichkeit, etw. zu thun; es gelingt auf keine Art, etw. zu thun ‖ *(Gram.)* Kasus; Fall, m.; ~ retto, Nominativ, m.; erster Fall; ~i obliqui, abhängige Fälle od. Kasus ‖ *(Teol.)* ~ di coscienza, Gewissensfrage, f. ‖ ~ pensato, überlegter, böser, hämischer Streich; a ~ pensato, mit Absicht; mit voller (böswilliger) Überlegung; mit Vorbedacht ‖ a ~ od. per ~, aus Zufall; zufällig; in unbedachter, unüberlegter Weise; ins Gelage hinein; wie es gerade der Zufall giebt; vivere a ~, in den Tag hinein leben; **aprire un libro a ~**, ein Buch auf der ersten besten Seite aufschlagen; scrivere, parlare a ~, ins Gelage hinein reden, schreiben ‖ a ~ perso; a ~ disperato, im äußersten Falle; wenn alle Stränge reißen; wenn kein anderes Mittel mehr da ist od. hilft ‖ a ~ vergine, ohne jede Vorbereitung; ohne jede Kunde; ohne jede Ahnung ‖ uomo a ~, unbedachter, unüberlegter Mensch; scrittore a ~, nachlässiger Schriftsteller ‖ essere al ~ per qc., für etw. geeignet, passend, gelegen sein; non fare al ~ nostro, nicht für uns passen; nicht unser Fall sein ‖ ~ che ...; ~ mai che ...; in ~ che ..., im Falle daß ...; gesetzt daß ... ‖ in ~ di guerra, di morte, im Kriegsfalle; im Falle des Todes; in ~ di necessità, falls es notwendig ist; in ~ di pioggia, falls es regnen sollte ‖ *fam.* in ~ del –i, auf jeden Fall; alle Möglichkeiten angenommen od. erwogen ‖ avvenire, venire, nascere, darsi ~ (od. il ~), sich ereignen; geschehen; kommen; eintreten; der Fall sein ‖ esser messo in ~ di ..., in die Möglichkeit, in die Lage, in stand gesetzt sein zu ... ‖ essere il ~ od. *fam.* esser il marcio ~, ganz genau der Fall sein ‖ far ~, in Verwunderung setzen; Eindruck machen ‖ fare ~ di qd. od. di qc., Gewicht auf jem. od. etw. legen; viel auf jem. od. etw. geben; viel von jdm. od. etw. halten; jdm. od. etw. große Bedeutung beilegen; qd. fa ~ di ogni cosa, di tutto, jem. kümmert sich um alle Kleinigkeiten, um jedes Ding, um jeden Quark ‖ pensare ai ~i proprj, an sein eigenes Wohl, an seine eigene Sicherheit denken ‖ *fam.* il ~ è, che ..., die Sache, die Schwierigkeit, der wunde Punkt, die heikle Frage ist, daß ... ‖ è un ~! wieder ein Fall! wiedereinmal! (Ausruf bei häufig vorkommenden, unangenehmen Dingen) ‖ ✱esser del ~, nötig sein; angezeigt erscheinen (Kanzleistil) ‖ odi ~, höre was geschah! (vom Volke häufig gebrauchte Einleitungsworte) ‖ ⊙ far ~ nella mente, in den Sinn kommen (D.) (lat. casus).

casolâre, *agg.*; mela ~a, Franzapfel, m.

casolâre, m. einfaches, alleinstehendes Gebäude ‖ verfallenes Haus; altes Gemäuer ‖ Gruppe alleinstehender Häuser, f.; Flecken; Weiler, m.

casóna, f. *(accr. v. casa)* begütertes, angesehenes Geschlecht ‖ großes, bedeutendes Handelshaus.

casóne, m. *(accr. v. casa)* sehr großes aber nicht schönes Haus; großes, weitläufiges, schmuckloses Gebäude. [lich; argwöhnisch.

casóso, *agg.* furchtsam; ängstlich; bedenk-

casottário (pl. -a'j), m. *(Ferrov.)* Bahnwärter; Wächter an einem Bahnübergange, m.

casottíno, m. *(dim. v. casotto)* kleine Bude; kleines Wärterhäuschen; Portierloge, f.

casótto, m. Bude, f.; kleines Häuschen ‖ Hirten-, Jäger-, Wächterhütte, f. ‖ Bahnwärterhäuschen, -bude, f. ‖ Schilderhaus.

cáspita, caspiteretta, caspiterína, f. ‖ cappita, cappiteretta, cappiterina.

cássa, f. Kiste; Lade; Truhe, f., Kasten; Schrein, m. ‖ Inhalt einer Kiste, Truhe ꝛc., m.; una ~ di libri, eine Kiste voll Bücher ‖ ~ da morto (od. ~ allein), Sarg, m.; Totentruhe, -schrein ‖ *mod. prov.* costa più una ~ da morto, ein Sarg kostet mehr, d. h. eine Sache ist sehr teuer ‖ *fam.* falegname di ~e da morto, ✱geschickter Tischler ‖ Kasse; Geldkasse; Geldtruhe, f.; ~ forte, eiserner Geldschrank ‖ Zimmer, n., Raum, m., wo Auszahlungen und Einkassierungen vorgenommen werden; Kassenzimmer, n.; Kasse, f. ‖ fondo di ~, Kassenbestand, m.; Kassenreserve, f. ‖ resto di ~, Kassenbestand nach abgeschlossener Abrechnung, m. ‖ libro di ~, Kassenbuch, n. ‖ vuoto di ~, Fehlbetrag in der Kasse, m.; fare un vuoto di ~, eine Unterschlagung an der Kasse begehen ‖ ~ di risparmio, Sparkasse, f. ‖ Kasse begehen ‖ ~ di risparmio, Sparkasse, f. ‖ tener la ~, die Kasse führen, unter sich haben ‖ Inhalt der Kasse, m.; aver ~; esserci ~, Geld in der Kasse haben; gut bei Kasse sein ‖ *(Anat.)* Gehäuse, n.; Höhlung, f.; ~ dell' occhio, Augenhöhlung; ~ del cervello, Hirnschale, f.; ~ del petto, Brustkasten, m. ‖ ~ di api, Bienenstock, m. ‖ ~ del fucile, della pistola, Flinten-, Pistolenschaft, m. ‖ ~ del telaio, Lade (des Webstuhles); Kammlade, f.; Schlag, m. ‖ ~ della carrozza, Kutschkasten; Wagenkasten ‖ ~ della carruecla, Armatur des Flaschenzuges, f. ‖ ~ del tamburo, Trommelgehäuse, n.; Trommelkasten, m.; Trommel, f. ‖ ~ od. gran ~, große Trommel ‖ *fam.* battere la ~ addosso a qd., jem. durchprügeln; auf jdm. herumtrommeln ‖ *fig.* sonare od. battere la ~ od. la gran ~ ad uno, jds. Ruhm laut verkünden; für jem. Reklame machen ‖ ~ del violino, Geigenkasten; ~ dell' organo, Orgellade; ~ del pianoforte, Resonanzkasten des Pianoforte ‖ ~ dell' orologio, Uhrgehäuse, n. ‖ *(Idraul.)* Kasten (bei Wasserbauten), aus denen man das Wasser auspumpt; Senk-, Versenkungskasten; Caisson, m. ‖ *(Tip.)* Schriftkasten; ~ di caratteri, geordneter Satz von verschiedenen Lettern; Inhalt eines Schriftkastens, m. ‖ *(Fond.)* Formkasten ‖ *(Giovell.)* Ringkasten; Einfassung, f.; Ringfutter, n. ‖ ~ da lettere, Briefkasten ‖ *(Mar.)* carica a ~, Stückgüter, n. pl. (v. lat. capsa).

cassário (pl. -a'j), m. Kistenmacher, m. †**cassa'le**, *agg.* tödlich; den Tod herbeiführend.

cassamadía, f. Lade, Truhe, deren Deckel in Gestalt eines Backtrogs gebogen ist, f.

cassapánca, f. Lade, Truhe mit Rücken- und Seitenlehnen; zum Sitzen eingerichtete Lade.

cassare (ca'sso), v. a. durch-, ausstreichen; auslöschen ‖ aufheben; annullieren; für ungiltig erklären ‖ vernichten; vertilgen; tilgen; zu nichte machen ‖ absetzen; verabschieden; des Dienstes entheben; aus dem Dienste entlassen; aus den Listen streichen; kassieren (lat. cassare).

cassatúra (pl. -i'cci), m. durchstrichene, überschriebene Stelle (in einer Schrift); unordentliche Durchstreichung; liederliche Ausradierung.

cassatório (pl. -o'j), m. Radiermesser, n.

cassatúra, f. Auslöschung; Durchstreichung; Ausradierung, f. ‖ durchstrichene, ausradierte Stelle ‖ Vernichtung; Vertilgung; Annullierung, f. ‖ Abschaffung; Aufhebung, f. ‖ Dienstentlassung; Verabschiedung; Streichung (in den Listen), f.

cassáva, f. *(Farm.)* Stärkemehl, n.; brasilianischer weißer Sago; Arrowroot; Maniok; Kassave, n.

cassáva, f. *(Bot.)* Kassavewurzel, f.; Rio-Sago, m., Tapioka, n.; brasilianisches Arrowroot (Jatropha manihot).

cassazióne, f. Aufhebung; Abschaffung; Annullierung (eines gerichtlichen Urteils ꝛc.), f. ‖ corte di ~, in Cassazione, Kassations-, Appellationsgericht, n.; Oberappellhof, m.; oberste richterliche Instanz.

cassero, m. *(Mar.)* Schiffsschanze, f.; Halbdeck, n. ‖ *(Fort. stor.)* Verteidigungsturm, m.; Citadelle, f. ‖ Burg; Festung, f. ‖ *(Idraul.)* Senk-, Versenkungskasten; Caisson, m. (v. ipan. alcazar, arab. al-qaer).

†**cassarúola**, f. ſ. cazzaruola.

cassétta, f. Kasten; Schubkasten, m.; Schubfach, n. ‖ Geldkasten; Geldschublade, f. ‖ trovare uno alla ~, jem. beim Plündern, Berauben des Geldkastens (unterm Ladentisch) ertappen ‖ il guadagno va dietro alla ~, beim Verkaufe wird eher zugesetzt als verdient ‖ Kasten mit Deckel; Kästchen, n.; Schachtel, f. ‖ ~ da lettere, Briefkasten ‖ Almosenbüchse, f., -kasten ‖ ~ da fiori, Blumenkasten; viereckiger Blumentopf, m. ‖ Freßnäpfchen (im Vogelkäfig), n. ‖ ~ della spezzatura, Scherbenkasten; -schaufel, f. ‖ ~ di fuoco, -da pei piedi), Wärmkasten; Fußwärmer, m. ‖ Kutscherbock, -sitz; Bock, m.; stare a ~, den Wagen lenken; fahren ‖ *mod. avv.* muri a ~, im Innern hohle und mit Schutt ausgefüllte Mauern; Hohlmauern, f. pl.

cassettário (pl. -a'j), m. Kisten-, Kastenmacher; Tischler, m. [seines Kastens, m.

cassettáta, f. ein Kasten voll, m. ‖ Inhalt

cassettína, f. *(dim. v. cassetta)* Kästchen, n.; kleine Schachtel ‖ ~ delle gioie, Schmuckkästchen ‖ ~ del fuoco per i piedi, Wärmkasten; Fußwärmer, m.

cassettíno, m. *(dim. v. cassetto)* Kästchen, n. ‖ Schubkasten (in einem Tische); Tischkasten, m. [kleine Kommode.

cassettoncíno, m. *(dim. v. cassettone)*

cassettóne, m. Kommode, f.; Kastenschrank, m. ‖ *(Arch.)* vertieftes Feld; Fach; Kästchen (bei kassettierten Decken), n.

cássia, f. *(Bot.)* Kassia, Röhrenkassie, f. (Cassia fistula) ‖ Kassiennarf, n. ‖ ~ in legno, Kassienrinde, f.; ~ lignea, ſ. cassilignea ‖ Zitwer, Zitwerer, m. ‖ ~ del Malabar, ſ. Zimmet.

cassiéra, f. Kassiererin, f. ‖ Schatzmeisterin; Kassenverwalterin, f.

cassiére, m. Kassierer, m. ‖ Schatzmeister; Kassenverwalter, m.

cassilaggine, f. *(Bot.)* dasſ. wie das gebräuchlichere giusquiamo.

cassilígnea, f. *(Bot.)* Ceylonzimmet;

Barstardzimmet, m. (Cinnamomum ceilanicum). Holzkasten, m.

cassi'na, f. (*dim.* v. cassa) kleiner Kasten ‖ **ca'ssine,** f. (*Bot.*) Kassinenstaude; Kassine, f.; indianischer Thee (Ilex cassine).

cassinése, *agg.* dem Mönchsorden des heil. Benedictus (Montecassino) angehörig ‖ *sost.* m. Benedictinermönch, m.

cassi'no, m. Handwagen mit Kasten darauf, m. ‖ *(Arch.)* Lehrbogen, m.; Schablone; Holzeinfassung, f. [rische Kurve.

cassino'ide, m. *(Mat.)* Cassinoide, f.: Cassi-

Cassiopéa, f. *(N. pr. mit.)* Kassiopeia (Mutter der Andromeda) ‖ Name eines Sternbildes am nördlichen Himmel (gr. *καασσιέπη*).

†**ca'sso,** m. Körperhöhlung; Brust-, Bauchhöhle, f.; Thorax, m. ‖ ◎ Brust, f. (D.) (lat. capsus).

◎ u. †**ca'sso,** *agg.* vernichtet; vertilgt; ausgelöscht ‖ verabschiedet; entlassen ‖ beraubt; entblößt ‖ nichtig; leer; eitel (D.) (lat. cassus).

cassona'ccio (pl. **-a'cci**), m. *(pegg.* v. cassone) großer Kasten in schlechtem Zustande.

casso'ne, m. großer Kasten (bes. zur Aufbewahrung von Getreide); Truhe; Lade, f. ‖ *volg.* una donna pare un ~ da biada, ein Weib gleicht einem Getreidekasten, d. h. ist sehr unförmlich und dick ‖ ~ da munizione, Munitionskarren, -wagen, m. ‖ †Sarg, m.; Totentruhe, f.; mandare qd. al ~, jds. Tod herbeiführen ‖ *(Idraul.)* Senk-, Versenkkasten, m. ‖ *scherz.* prediche del ~, von Gemeinplätzen wimmelnde Predigten, f. pl.

ca'ssula, f. *(Bot.)* v. capsula ‖ *(Anat.)* Hautscheide; Hautumhüllung, f.; Haustack, m.

ca'sta, f. Kaste, f. (der Inder) ‖ Stand, m.; Klasse, f. (v. lat. castus, rein, fleckenlos).

casta'gna, f. Kastanie, f. (Frucht) ‖ bacchiar od. abbacchiare le ~e, die Kastanien abschlagen, einernten ‖ ~ domestica, selvatica, Edelkastanie; Roßkastanie ‖ ~ d'acqua od. cornuta, Wassernuß, f. (Trapa natans) ‖ ~ di terra, Erdeichel, f.; Erdkastanie (Bunium bulbocastanum) ‖ ~e secche, geröstete u. dann geschälte Kastanien, f. pl. ‖ *mod. prov.* cavar la ~ dal fuoco colla zampa del gatto, die Kastanien aus dem Feuer holen, d. h. etw. ohne Gefahr für sich aber zum Nachteil der anderen ausführen ‖ essere come la ~, ch'è bella di fuori e dentro ha la magagna, von außen schön anzuschauen, aber im Innern faul sein ‖ scorza di ~, braune Haare eines Pferdes, m. pl. ‖ Klappen, Schnippen, Schnalzen mit den Fingern, m. (lat. castanea).

castagnacci'o (pl. **-a'j**), m.; **-a'ia,** f. Kastanienkuchenverkäufer, m.; **-ein,** f.

castagna'ccio (pl. **-a'cci**), m. Kuchen aus Kastanienmehl und Wasser, in Öl gebacken; Kastanienkuchen, m.

castagneto, m. Kastanienanpflanzung, f. ‖ Kastanienwald, -hain, m., -gehölz, n.

castagnétta, f. *(dim.* u. vezz. v. castagna) Kastagnette; Tanzklapper, f. (meist im Plural gebraucht).

castagni'no, *agg.* kastanienbraun ‖ zum Anpflanzen von Kastanien bes. geeignet (Gelände).

castagno, m. *(Bot.)* Kastanienbaum; Maronenbaum, m.; Kastanie; Edelkastanie, f. (Castanea vesca) ‖ ~ d'India, Roßkastanie; bittere, gemeine, wilde Kastanie (Aesculus hippocastanum).

castagno, *agg.* kastanienbraun ‖ capelli color ~ od. capelli ~i, braune Haare, n. pl. ‖ mit kastanienbraunen Haaren ‖ cavallo ~, Brauner, m.

castagnóla, f. kleine Petarde, Sprengbüchse, f. ‖ Frosch (zu Lustfeuerwerken), m.

castagnólo, m. junger Kastanienbaum ‖ †Mutte; Stange, f.; Spieß; Schaft, m. (aus Kastanienholz). [braune Ziege.

castagnólo, *agg.* kastanienbraun ‖ fico ~, **castalda,** f. Verwalterin; Schaffnerin, f. (in Nonnenklöstern).

castalderi'a, f. Stellung des Verwalters od. Hausmeisters od. Burgvogts, f. ‖ Meierei; Pachtung, f. ‖ Meierhof, m.

†**castaldésca,** v. a. dass. wie custodire.

castal'do, m. *(Stor.)* Schloßverwalter; Burgvogt; Kastellan, m. ‖ Güterverwalter; Hausmeier; Gerichtsverwalter, m. ‖ Hausmeister, m. (mit. castaldus u. gastaldius, gastaldio, v. got. gastaldan, erwerben).

castamente, *avv.* in keuscher, enthaltsamer Weise ‖ vivere ~, keusch und züchtig leben.

castella'ccio (pl. **-a'cci**), m. *(pegg.* v. castello) verfallenes, kleines, erbärmliches Schloß; halb eingefallene Burg.

castella'na, f. Kastellanin; Frau des Burgvogtes, f.; Burgfrau, f.

castellanería u. castellanía, f. Burgherrnwürde, f. ‖ Burgvogtei; Schloßhauptmannschaft, f.

castellano, m. Schloß-, Burgherr; Burgbesitzer, m. ‖ Burgvogt; Kastellan; Burg-, Schloßverwalter; Burg-, Schloßhauptmann, m. ‖ Bewohner eines Burgfleckens, m.

castellano, *agg.* zu einer Burg, zu einem Schlosse gehörig; Burg-...; Schloß-... ‖ mura ~e, Schloß-, Burgmauern, f. pl.; porta ~a, Burgthor, m. [ruine, f.

castellare, m. verfallenes Schloß; Burg-

castellata, f. längliches Gefäß und Maß für Trauben od. Wein. [versehen (Schiff).

castellato, *agg.* mit Kastell od. Schanze

castelletto, m. *(dim.* v. castello) kleines Schloß; kleine Burg od. Festung ‖ Register (in den Banken), in welchem die Kreditverhältnisse der Wechselgläubiger verzeichnet sind, n.; Kredit, m.; aver un ~ alla banca di centomila lire, einen Kredit von hunderttausend Franken bei der Bank haben; mettere a ~ qd., jdm. Kredit geben ‖ Steinschneiderärbchen, n. ‖ Zieh-, Schraubeneisen, n. ‖ fare ~i, Pläne machen; Vermuthungen aufstellen; Luftschlösser bauen.

castellina, f. Stoß, m.; aufgeschichteter Haufe (von Büchern) ‖ Kinderspiel mit drei Nüssen, nach denen mit anderen geworfen wird, n.

castéllo, m. (pl. **caste'lli u. caste'lla,** f.) Burg; Burgfestung, Festung; Citadelle, f. ‖ Schloß; Kastell, n. ‖ befestigter (od. wenigstens ursprünglich befestigter) Flecken ‖ *(Mil. stor.)* hölzerner Belagerungsthurm ‖ *(Idraul.)* Wasserthurm zum Sammeln und Aufbewahren des Wassers), m. ‖ Fangdamm, m.; Schüttung, f. ‖ *(Mec.)* Rammgerüst; Gestell für den Rammklotz od. Rammbär, m.; Armatur des Eisenhammers, f. ‖ Gerüst zum Heben oder Erhöhen von großen Lasten, n. ‖ Gerüst, Gestell für die Seidenwürmerzucht, n. ‖ ~ da buratini, Schaugerüst für Marionettenspiel; Puppentheater; Kasperletheater, n. ‖ ~ dell'ordolo, Gestell für die Räder u. die anderen feinen Teile der Uhr, n. ‖ *(Arch.)* Knauf, m.; Kapitäl, n., Aufsatz; Kranz, m. ‖ *(Mar.)* ~ di prua, Hinterkastell; Hinterdeck, n.; ~ di poppa, Vorkastell; Vorderdeck; Back, f. ‖ *fam.* ~ in aria, Luftschloß, n.; fare (od. fabbricare) ~i in aria, Luftschlösser bauen; phantastische Pläne schmieden ‖ *prov.* tre fratelli, tre castelli, Brüder thun gut nicht beisammen zu hausen (lat. castellum).

castellótto, m. einigermaßen große Burg.

castellu'ccio (pl. **-u'cci**), m. *(dispr.* v. castello) kleine, enge, unbedeutende, verfallene

castigamatti, m. †. castigamatti. [Burg.

castigare, v. a. †. castigare.

castigatamente, *avv.* in reinem, sauberen, untadelhaftem Stile; von untadelhaftem Benehmen.

castigatézza, f. Fehlerlosigkeit; Sauberkeit; Korrektheit; Reinheit (des Stiles), f. ‖ untadeliges Benehmen; Korrektheit (in den Manieren), f.

castigato, *agg.* sauber; fehlerfrei; korrekt; rein (Stil, Ausführung eines Kunstwerkes zc.) ‖ untadelig; korrekt (im Benehmen, in den Sitten) ‖ libro ~, von anstößigen Stellen gesäubertes Buch (lat. castigatus).

Castiglia, f. *(Geogr.)* Kastilien, n. ‖ Vecchia e Nuova ~, Alt- und Neukastilien, n.

castiglia'no, *agg.* kastilianisch ‖ *sost.* m. Kastilianer; Kastilier, m.

castígo, m. †. gastigo.

castimónia, f. Keuschheit; asketische Enthaltsamkeit (lat. castimonia).

castità, f. Keuschheit; Enthaltsamkeit (in fleischlichen Genüssen); Sittenreinheit; Sittsamkeit; Züchtigkeit; Sittenstrenge, f. ‖ vivere in ~, keusch leben; serbare la ~, seine Keuschheit bewahren ‖ voto di ~, Keuschheitsgelübde, n. (lat. castitas).

ca'sto, *agg.* keusch; züchtig; enthaltsam (in fleischlichen Genüssen) ‖ sittenrein; sittenstreng; rein; ehrbar ‖ condurre una vita ~a, ein keusches, neues Leben führen ‖ pensieri ~i, ehrbare Gedanken, m. pl. ‖ occhi ~i, orecchie ~e, verschämte, schamhafte Augen, Ohren, n. pl. ‖ luogo ~, Stätte der Keuschheit, f. ‖ *fig.* korrekt; fehlerfrei; sauber; rein (Stil; Ausführung eines Kunstwerkes zc.) (lat. castus).

castóne, m. *(Gioiell.)* Steinfassung; Rahmen, m., Einfassung (für einen Edelstein), f.

Castore, m. *(N. pr. mit.)* Kastor ‖ *(Astr.)* Stern im Sternbild der Zwillinge, m.

castóreo u. castório, m. Bibergeil, n.

castóre, m. *(Zool.)* Biber, m. ‖ Biberfell, n., Biberpelz, m. ‖ Hut aus Biberfell, m. (gr. *κάστωρ*).

castracáni, m. Hundeschneider; Hundekastrierer, m. ‖ *volg.* spöttische Bezeichnung eines wenig bedeutenden Chirurgen ‖ kleines, wenig scharfes Messer.

castraporcélli und **castrapórci,** m. Schweineschneider; Schweinekastrierer, m.

castrare (ca'stro), v. a. schneiden; beschneiden ‖ verschneiden; kastrieren; kappen ‖ ~ un libro, ein Buch von anstößigen Stellen säubern (deßhalb castrapensieri Beiname für die Beamten der Censur) ‖ *(Dor.)* ausranken; beschneiden; geizen (Weinstock) ‖ ~ le castagne, i marroni, die Schale der Kastanien mit einem Kreuzschnitt öffnen (damit sie beim Rösten nicht explodieren) ‖ *fig.* ~ qd., jdm. die Flügel beschneiden; ihn in seiner freien Entwickelung hemmen (lat. castrare).

castrato, m. Hammel; Schöps, m. ‖ Hammel-, Schöpsenfleisch, n. ‖ *abrateten,* m. ‖ Kastrat, m.; verschnittener Sänger ‖ viso di ~, bartloses, weiches, schwammiges Gesicht.

castratório (pl. **-ó'j**), m. Messer oder Werkzeug zum Verschneiden der Tiere, n.

castratura, f. Verschneiden; Kastrieren; Kappen, n. ‖ Kastrierung; Kappung; Verschneidung, f.

castrense, *agg.* zum Lager gehörig; im Lager erworben ‖ *(Med.)* maiattie ~i, Lagerkrankheiten; in Lagern epidemische Krankheiten, f. pl. ‖ *(Giur.)* peculio ~, u. quasi ~, selbst erworbenes (gleichsam durch eigenen Kriegsdienst verdientes) Vermögen (lat. castrensis).

ca'strica, f. *(Ornit.)* ~ tramontana, Würger, m.; schwarzköpfiger Würger (Lanius minor) ‖ ~ capirossa, rothköpfiger Würger (Lanius rufus) ‖ ~ bigiarella, rothrückiger Würger (Lanius collurio) ‖ ~ palombina, grauer, großer Würger (Lanius excubitor).

castrino, m. junger Hammel, Schöps ‖ kleines Barzes, kabinetförmiges Messer (zum Aufschneiden der Kastanien).

castrona'ccio (pl. **-a'cci**), m. (*pegg.* v. castrone) dummer Schöps (Schimpfwort).

castrona'ggine, f. Dummheit; Schafsköpfigkeit, f.

castroncéllo u. castronci'no, m. (*dim.* v. castrone) junger Hammel, Schöps.

castro'ne, m. Hammel; Schöps, m. ‖ Hammel-, Schöpsenfleisch, n., *braten, m. ‖ kastriertes Füllen; Wallachfüllen, n. ‖ *fig.* Dummtopf; Schafskopf, m.; dummer Mensch ‖ male di ~, bellender Husten; Schafhusten, m.

castronería, f. dumme, alberne Äußerung od. Handlung ‖ Dummheit; Tölpelei; Albernheit, f.

casuále, *agg.* zufällig; von ungefähr geschehen ‖ möglich; ungewiß ‖ le ~i, f. pl. Nebeneinkünfte; Accidenzialien, f. pl. (b. caso).

casualità, f. Zufälligkeit, f.; Zufall, m.; Ungefähr, n.

casualmente, *agg.* zufällig; von ungefähr; **casuário** (pl. **-rj**), m. *(Ornit.)* Kasuar, m. (Casuarius galeatus).

casu'ccia, f. (*dim.* u. *dispr.* v. casa) kleines, schlechtes Haus; niedrige Hütte.

casucci'accia, f. (*dispr.* v. casuccia) elendes, verfallenes Häuschen.

casu'pola, f. †. casipola.

cata'clasi, f. *(Med.)* Augenliderkrampf, m. (gr. *κατάκλασις*).

cataclísmo, u. ***cataclísma,** m. Umsturz durch die Gewalt der Elemente, m. ‖ Überschwemmung; Sintflut, f. ‖ *fig.* politische Katastrophe; Umwälzung, f. (gr. *κατακλυσμός*).

catacómba, f. Katakombe, f.; unterirdische Begräbnisstätte der ersten Christengemeinden ‖ unterirdischer Gang mit Grüften; Begräbnishöhle (der Alten), f. ‖ Höhlengang, m.; Felsenhalle, f. ‖ *fig.* düsteres, halb unter der Erde gelegenes Zimmer (v. rom. catar, schauen, u. comba, Gewölbe, also Schaugruft; od. auch v. einem gr. *κατατυμβίον*).

catacrési, f. *(Gram.)* Katachresis; Katachrese, f. (unrechter Gebrauch eines Bewortes; Anwendung eines bildlichen Ausdrucks an falscher Stelle) (gr. *κατάχρησις*).

catafalco (pl. **-chi**), m. Katafalk, m.; Trauer-, Leichengerüst; Paradebett, n. (v. rom. catar, schauen u. falco, paleo, Gerüst).

catafáscio, a ~, *mod. avv.* in unordentlicher, wirrer Weise; bunt durcheinander; drunter u. drüber (v. rom. catar u. fascio).

†**catafratta,** f. Schuppenhemd, n.; Schuppenrüstung, f. ‖ *(Chir.)* Brustverband, m. (gr. *καταφρακτής*).

†**catafra'tto**, *agg.* gepanzert; gewappnet; in vollständiger Rüstung (gr. *κατάφρακτος*).

Catala'no, m. *(N. etn.)* Katalonier, m.

catalèssi u. **catalessia**, f. *(Med.)* Halbstarre, f.; krankhafte Schlafsucht; krampfhafte Starrsucht; Katalepsie, f. (gr. *κατάληψις*).

cataléttico, *agg.* von der Halbstarre befallen; kataleptisch ‖ *sost.* m. Starrsüchtiger, m. (gr. *καταληπτικός*).

cataléttico, *agg. (Metr.)* verso ~, katalektischer Vers; unvollständiger Vers; Vers, dessen letzter Fuß um eine od. zwei Silben zu kurz ist, m. (gr. *καταληκτικός*).

catalétto, m. Bahre; Krankenbahre, -trage, f. ‖ †Totgliesel, m.; Sänfte, f. (v. rom. catar, schauen u. letto, also Schaubett).

catalogare (**cata'logo**), v. a. katalogisieren; in ein Verzeichnis bringen; verzeichnen; in einen Katalog eintragen.

catalogheˈtto, m. *(dim. v.* catalogo) kleiner, kurzer Katalog.

cataloghi'no, m. dass. wie catalogheˈtto.

Catalo'gna, f. dass. wie Catalonia.

catalo'gno, m. *(Bot.)* gelsomino ~, großblütiger Jasmin (Jasminum grandiflorum).

catalogo (pl. **-ghi**), m. Katalog, m.; Verzeichnis, n. (bes. von Büchern) ‖ Preisverzeichnis; Preiscourant, m. ‖ compilare, fare un ~, einen Katalog aufstellen, herstellen, zusammenstellen ‖ ~ per alfabeto, per materie, alphabetisch, nach den Fächern geordneter Katalog (gr. *κατάλογος*).

catalogu'ccio (pl. **-u'cci**), m. *(dim.* u. *disprr.* v. catalogo) schlechter, unausführlicher, unvollkommener Katalog.

Catalo'nia, f. *(Geogr.)* Katalonien, n.

catapecchia, f. *(fig.)* unfruchtbare, wüste Gegend ‖ verfallenes, unwohnliches Haus; elende Hütte (viell. v. gr. *καταπήξ*, Pfahl, Pfosten).

cataplà'sma (pl. **-i**), m. *(Farm.)* erweichender, feuchter Umschlag; Pflaster, n. ‖ *fig.* durch das Alter od. durch Krankheiten sehr mitgenommene Person ‖ unausstehlicher, unerträglicher Mensch (gr. *κατάπλασμα*).

catapu'lta, f. *(Mil. stor.)* Wurfmaschine; Katapulte, f. (gr. *καταπέλτης*; lat. catapulta).

catapu'zia u. **catapu'zza**, f. *(Bot.)* kreuzblütterige Wolfsmilch; Springwurz, f. (Tithymalus lathyris) ‖ ~ maggiore, Ricinus; Wunderbaum, m.; Zeckenkörner, n. pl. (Ricinus communis).

catarra'le, *agg.* katarrhalisch; speichel- od. schleimabsondernd; flußartig ‖ febbre ~, Schleimflußfieber, n.

catarro, m. *(Med.)* Katarrh, m.; Schleimhautentzündung, f.; Flußfieber, n.; Schnupfen, m. ‖ *fig.* †aver il ~ di far qc., die Wut, die Sucht haben, etw. zu thun (gr. *κατάῤῥοος*).

catarro'so, *agg. (Med.)* mit einem Katarrh behaftet; erkältet; verschnupft ‖ zu Schleimflußfiebern geneigt; leicht verschnupft od. erkältet ‖ spurgo ~, Schleimauswurf, m.

catàrtico, *agg. (Med.)* reinigend; purgierend; stark abführend (Heilmittel) ‖ *sost.* i ~ci, m. pl. stark abführende Mittel, n. pl. (gr. *καθαρτικός*).

catarzo, m. Flockseide, f.; minder gute Seide ‖ Abfall beim Seidespinnen, m. ‖ Kleid aus Abfallseide, n. ‖ †Schmutz; Unrat, m. (gr. *καθάρσιος*).

catasta, f. Klafter (Holz), f. ‖ pezzo da ~, Holzscheit, n.; *fig.* dumme, zu nichts taugliche Person ‖ Holzstoß; Scheiterhaufen, m. ‖ *(Stor.)* Marterrost; Rost für die Tortur, m. ‖ aufgeschichtete Masse; Haufen; Stoß, m. (auch von anderen Dingen als Holz) ‖ a ~ di fieno, Heuschober; Heuseim, Heudiemen, m. ‖ *mod. avv.* a ~e, haufenweis; in Menge; in Fülle; schichtenstoßweis ‖ *fam.* sonare a ~, Prügel verabreichen; prügeln (lat. catasta, Bühne). ‖ bar.

catastà'bile, *agg.* ins Grundbuch eintragbar.

catastale, *agg.* das Grundbuch, Kataster betreffend, dazu gehörig ‖ mappe -i, Kataster-, Grundbuchpläne, m. pl.

catastare (**cata'sto**), v. a. ins Grundbuch, Kataster eintragen; katastrieren ‖ im Kataster fortschreiben.

catà'sto, m. Kataster; Steuerbuch; Ackerverzeichnis; Acker-, Grund-, Flur- od. Lagerbuch, n. ‖ Stammrolle; Urliste; Grundliste, f. ‖ Behörde, welche das Kataster zu führen hat; Kataster-, Grundbuchamt, n.; impiegato al ~, Kataster-, Grundbuchbeamter, m. ‖ Grundsteuer; Immobiliensteuer; Auflage, f. ‖ mettere, porre al ~, katastrieren; ins Kataster od. Grundbuch eintragen (v. mit. capitastrum, für capitularium).

catà'strofe, f. Katastrophe, f.; Wende-, Entscheidungspunkt, m.; entscheidendes Moment (bei. im dramatischen Aufbau) ‖ Unglücksfall; Heruntersinken eines Unglücks, m.; trauriger Ausgang; Unglück; Verhängnis, n. ‖ plötzlicher Umschwung in dem Schicksale (einer Person, eines Staates ꝛc.) (gr. *καταστροφή*).

catechè'si, f. Katechese, f.; Abfragen des Katechismus, n. ‖ Gesprächsbelehrung; Belehrung in Fragen und Antworten, f. (gr. *κατήχησις*).

catechi'smo, m. Katechismus, m.; Lehrbuch der Glaubensvorschriften in dialogischer Form, n. ‖ Belehrung über die Glaubensvorschriften, f. ‖ fare il ~, den Katechismus lehren ‖ Lehrbuch von den Grundzügen einer Disciplin, n. (gr. *κατηχισμός*).

catechi'sta (pl. **-sti**), m. Katechet; Fragelehrer; Lehrer der Glaubensvorschriften, m. (gr. *κατηχιστής*).

catechi'stico, *agg.* katechetisch; fragweise; in Gesprächsform lehrend; gesprächsweise behandelt ‖ den Katechismus betreffend; instruzione -a, Glaubenslehre, f. (gr. *κατηχιστικός*).

catechizzare (**catechi'zzo**), v. a. katechisieren; Unterricht in der Glaubenslehre, im Katechismus erteilen ‖ Unterricht in Gesprächsform erteilen; befragen ‖ ~ qd., jem. abkanzeln (gr. *κατηχίζειν*).

catecù, m. dass. wie cacciù.

catecumeno u. ***catecumino**, m. Katechumene; durch Unterricht im Katechismus zur Taufe vorbereiteter (aber noch nicht getaufter) Konvertit ‖ Konfirmand; Katechismusschüler, m. (gr. *κατηχούμενος*).

categoria, f. Kategorie; Gattung; Art; Gruppe; Klasse; Sorte, f. ‖ Fach, n., Schlag, m. ‖ *(Mil.)* prima, seconda, terza ~, Linie; Reserve; Landwehr, f. (v. gr. *κατηγορία*).

categoricamente, *avv.* in bestimmter, entschiedener Weise; in befehlendem Tone ‖ rispondere ~, ohne Umschweife, deutlich und bestimmt antworten.

categòrico, *agg.* kategorisch; bestimmt; entschieden ‖ gerade heraus; keine Widerrede zulassend ‖ entscheidend; klar ‖ risposta ~, bestimmte, entschiedene, deutliche Antwort; Antwort ohne Umschweife, f. (gr. *κατηγόρικος*).

catelano od. **susino** ~, m. katalonische Pflaume. ‖stoff.

†**catelano**, m. warme Jacke aus Wollen-

†**catèllo**, m. junger Hund ‖ Junges (von Haustieren), n. (lat. catellus).

†**catellon catellone**, *mod. avv.* lachte; leise; schleichend.

catena, f. Kette, f. ‖ ~ d'oriuolo, Uhrkette ‖ Fessel; Bande; Schranke, f. ‖ *fig.* Knechtschaft; Unfreiheit; Beschränkung der Freiheit, f. ‖ Verkettung; Reihenfolge; Folge von Umständen; Aufeinanderfolge, f. ‖ Hindernis, n.; Sperrung; Sperrkette, f. ‖ *(Arch.)* eiserner Anker; Verzahnung; Verbindung (z. B. von Mauern), f., Verbindungsstein, m. ‖ ~ del camino od. del paiuolo, Kesselhaken, m.; Kette zum Aufhängen des Kessels über das Feuer ‖ ~ dell'orso, Zahnkette; Sperrkette; Einhängkette ‖ ~ di monti, Bergkette; ~ di scogli, Klippenreihe, f.; Riff, n. ‖ *(Mar.)* Aufhalter, m.; Grundtau, n. ‖ *(Mil.)* mettersi, disporsi, combattere in ~, aufschwärmen; in Schützenlinie, in aufgelöster Ordnung kämpfen ‖ pazzo od. matto da ~, für die Zwangsjacke reife, tolle, verrückte Person; Mensch, der nicht recht bei Sinnen ist ‖ far la ~, Reihe, Kette, Spalier bilden ‖ rodere la ~, in die Stange beißen (Pferde); *fig.* sich gegen die Gewaltaufbäumen; vor Zorn schäumen, außer sich sein ‖ spezzar la ~ od. le ~e, seine Fesseln sprengen; die Bande zerreißen; sich mit herzhaftem Entschlusse befreien ‖ stare od. esser a ~, od. aver la ~ al collo, gefesselt, unfrei sein; in Banden sein; unter der Botmäßigkeit (ibs.) stehen ‖ tener qd. a ~, jem. in seiner Botmäßigkeit halten; ihn streng im Zaume halten ‖ *mod. prov.* non lo terrebbero le ~e, selbst Ketten würden ihn nicht von etw.) zurück od. abhalten (lat. catena).

catenaccio (pl. **-a'cci**), m. Sperrkette, f. ‖ eiserne Querstange, f.; Riegel, m.; serrare, chiudere a ~, zuriegeln; den Riegel vorschieben ‖ *(Polit.)* zeitweilige u. vorläufige Besteuerung der Einfuhr (gewisser Artikel) ‖ †Sieb, m.; Schmarre (im Gesicht), f.

catenare, v. a. ‖ incatenare.

catenaria, f. *(Mat.)* Kettenlinie, f. ‖ *(Arch.)* Kettengewölbe, n.

catenèlla, f. *(dim.* v. catena) dünne Kette; Kettchen, n. ‖ Halskette, f.; Halsband, n. ‖ *(Calz.)* Sohlenriemt (eines Schuhes od. Stiefels), f. ‖ cucitura a ~, Kettenstich, m. ‖ Glas-, Sprungfaden, m. (Faden aus rasch abgekühltem Glas).

catenèllo, m. *(Arch.)* Bandbalken, m.; Verbindungsstück, n. ‖Kettchen, n.

catenìna, f. *(dim.* v. catena) dünne Kette; catenone, m. *(accr.* v. catena; statt e gewöhnlich eiserne) Kette; dicke, große Kette.

catenùccia, f. *(disprr.* v. catena) schlechte, unbrauchbare Kette.

catera, f. *(Bot.)* grüne, halbreife Mandel.

cateratta, f. Schleuse, f.; Wehr; Fluß-, Mühlenwehr, n. ‖ Schutzbrett; Fallgitter, n. ‖ Wasserfall, m.; herabstürzende Wassermasse ‖ -e del cielo, Schleusen des Himmels, f. pl.; essere aperte le -e del cielo; piovere a -e, heftig, wolkenbruchartig regnen ‖ Thür, Gitterthür, f., Gitter, n., der Käfige, Fallen ꝛc.; Klappe; Falle, f. ‖ Fallthür; Klapptür; Luke; Boden-, Dachluke, f. ‖ *(Med.)* grauer Star (Augenkrankheit); venire le -e a qd., am grauen Star erblinden (gr. *καταῤῥάκτης*).

cateratta'rio (pl. **-a'j**), m. Schleusenaufseher; Schleusenwärter, m.

cateratti'na, f. *(dim.* u. cateratta) kleine Schleuse, Falle, Klappe.

cateratto'ne, m. *(accr.* u. cateratta) große Schleuse; großes Wehr. ‖rina.

Caterina, f. *(N. pr.)* Katherine; Katharina.

catèrva, f. Haufe, m., Schar; Menge, f. ‖ Trupp, m. (Menschen) ‖ Herde, f. (Vieh) ‖ unordentlich angehäufte Masse (von Dingen) (lat. caterva).

catetère, m. *(Chir.)* Katheter, m.; Sonde (in Form einer feinen Röhre), f.; Abzapfer; Harnleiter, m. (gr. *καθετήρ*).

catètica, f. *(Chir.)* dass. wie catetere.

catèto, m. *(Geom.)* Kathete, f.; Schenkel des rechten Winkels im rechtwinkligen Dreieck, m. (gr. *κάθετος*).

catilinària, f. heftige Schmähung; starker Vorwurf (v. lat. N. pr. Catilina).

catinaccio (pl. **-a'cci**), m. *(pegg.* von catino) schlechte, unfaubere Aufwaschschüssel.

catinàio (pl. **-a'j**), m. (herumziehender) Händler mit Schüsseln, Waschbecken und überhaupt irdener Ware.

catinèlla, f. *(dim.* v. catino) Waschbecken, n. ‖ Inhalt eines Waschbeckens, m.; ein Waschbecken voll ‖ *mod. avv.* a ~e, in großer Menge; reichlich; vien giù l'acqua a ~e, es regnet in Strömen ‖ *fam.* me ne va il sangue a ~e, das Herz dreht sich mir darüber im Leibe um.

catinella'ta, f. ein Waschbecken voll; Inhalt eines Waschbeckens, m.

catino, m. tiefe, irdene Schüssel; Waschschüssel; Aufwaschschüssel, f.; Wasch-, Spülnapf, m. ‖ Salatschüssel ‖ eine tiefe Schüssel voll; Inhalt einer Waschschüssel, m. ‖ Thalbecken, n.; von Bergen rings umschlossenes Thal ‖ *(Fond.)* Sammelbecken für das ausfließende Metall, n. ‖ *(Anat.)* Becken; Hüftbecken ‖ *mod. prov.* trovare il diavolo nel ~, zu spät zum Essen kommen und deshalb nichts mehr vorfinden (lat. catinus).

†**catòllo**, m. Erd- od. Felsstück (das sich loslöst und herabstürzt), n. ‖ Stück, n.; Trumm; Trümmer; Brocken, m.

Cato'ne, m. *(N. pr. stor.)* Cato ‖ *fig.* Mann von strengen Sitten und großer Freiheitsliebe und Unbestechlichkeit, m.

catoneggiare (**catone'ggio**), v. n. den Cato spielen; Sittenstrenge und Unbestechlichkeit heucheln ‖ den Sittenrichter machen.

catoniano, *agg.* catonisch; sittenstreng; unbestechlich ‖ severità -a; rigore -, catonische Sittenstrenge.

catòrbia, f. *volg.* Gefängnis, n.; Kerker, m. ‖ *fam.* Loch, n.; piantare qd. in ~, jem. ins Loch setzen (v. rom. catar u. orbo).

catòrcio (pl. **-rci**), m. Riegel, m. (viell. vom gr. *κατόχιον*, vermittels des mtl. catenaccium).

catorzolo, m. knolliger Auswuchs am Baume; Knorren, m. ‖ *(Agr.)* trocknes Holz am Weinstocke (desselben Ursprungs wie catorcio?). ‖trocken; dürr.

catorzoluto, *agg.* knollig; knorrig ‖

†**catòttrica**, f. *(Fis.)* Katoptrik; Lehre von der Zurückwerfung, Spiegelung der Lichtstrahlen, f. (v. gr. *κατοπτρικός*).

catramare (**catra'mo**), v. a. theeren; mit Theer (catrame) bestreichen.

catràme, m. Theer; Schiffstheer, m. (v. arab. al-qa'-ran). ‖Pflanzenanlage, f.

†**catricola**, f. *(Fort.)* Außenwerk, n.; **catriòsso**, m. Skelett (von Vögeln); Hüh-

nerbrust, f. (dass. wie carcassa) ‖ *fig.* sehr magere Person (entst. aus quatri-osso).

cattano, m. *(Stor.)* Schlosshauptmann; Kastellan; Burgvogt, m. ‖ Burgherr; Schlossherr, m. (mlt. cataneus, aus capitaneus).

†**cattare** (ca-ttoo), v. a. sich verschaffen; erwerben; erringen (lat. captare).

cattedra, f. Katheder, m. u. n.; Lehrstuhl; Rednerstuhl, -pult, m. ‖ Lehrsitz; Professur, f.; salire in ~, einen Lehrstuhl erhalten; conferire una ~, eine Professur übertragen; concorso a una ~, Bewerbung um einen Lehrsitz, f. ‖ *fig.* Gehalt, m., Besoldung, f., die mit einem Lehrsitz verbunden sind ‖ mettersi su ~, montare in ~, im lehrhaften Tone reden; eine Professorenmiene aufstecken ‖ poter parlare di una cosa in ~, in einer Sache gründlichen Bescheid wissen; non etw. genau unterrichtet sein ‖ Bischofsitz; bischöflicher Kirchenstuhl ‖ *fig.* ~ di verità, päpstlicher Stuhl; heiliger Stuhl; Konzil, f. (gr. *καθέδρα*).

cattedrale, *agg.* den Bischofssitz betreffend ‖ **chiesa** ~, bischöfliche Kirche ‖ *sost.* f. Kathedrale, f.; Dom; Münster, m.

cattedrante, m. dass. wie cattedratico.

cattedraticamente, *avv.* im Katheder-tone; in lehrhafter, dozierender Weise; mit der Miene eines Professors.

cattedratico, m. Inhaber eines Lehrstuhls; Professor; öffentlicher Lehrer; Vortragender, m.

cattedratico, *agg.* lehrhaft; dozierend; professorenhaft; alles besserwissend ‖ tono ~, Katheder-ton, m.

cattivaccio (pl. **-acci**), *agg. (pegg.* v. cattivo) ganz schlecht; ganz verdorben ‖ *fam.* non è ~, er ist ein guter Kerl ‖ *sost.* m. *fam.* böser Schlingel; Schelm, m. (Kindern gegenüber gebraucht, ist also in zärtlicher Weise).

†**cattivanza**, f. dass. wie cattività.

cattivare (cattivo), v. a. gefangen nehmen; einnehmen ‖ *fig.* gewinnen (z. B. die Gunst jds.) ‖ **~rsi** l'amore di qd., sich bei jdm. beliebt machen; jds. Liebe gewinnen ‖ **~rsi**, v. rifl. an sich fesseln; fus sich einnehmen; für sich gewinnen (mit. captivare).

†**cattiveggiare** (cattive-ggio), v. n. sich ängsten; sich abmühen; sich abplagen; sich beunruhigen ‖ ein ungeordnetes, ausschweifendes Leben führen.

cattivello, *agg. (dim.* v. cattivo) ein wenig böse; etw. ungezogen (bei Kindern) ‖ *sost.* m. *fam.* kleiner Schelm ‖ †armer Tropf; armer Schelm.

cattiveria u. ✶cattiverìa, f. Bösesein, n.; Ungezogenheit, f. (bes. von Kindern) ‖ Bosheit; Hinterlist; Arglist, f.

cattivezza, f. dass. wie cattiveria.

cattivino, *agg.* u. m. dass. wie cattivello.

cattività, f. †gewinngenes dienstbares Verhältnis; Kriegsgefangenschaft; Sklaverei, f. ‖ Schlechtigkeit; Schurkenhaftigkeit; Niedrigkeit, f. ‖ Bosheit; Arglist; Hinterlist, f. ‖ schlechter, bösartiger Charakter ‖ schlechte Handlung; böser Streich ‖ ungezogenes Benehmen ‖ Häßlichkeit, f.; Entstelltsein, n. ‖ †recarsi la ~ a scherzo, seine Bosheit unter einem Scherze zu verbergen suchen.

cattivo, *agg.* †kriegsgefangen ‖ böse; bösartig; schlecht; übel ‖ usanze ~e, üble Gewohnheiten, f. pl.; vita ~a, ausschweifendes, liederliches Leben ‖ ungezogen; eigensinnig; unverschämt; ungehorsam (bes. von Kindern) ‖ untauglich; unfähig; wenig tüchtig; ungeschickt (im Berufe 2c.) ‖ moglie ~a, pflichtvergessenes Eheweib; madre ~a, lieblose, sorglose Mutter ‖ orecchio ~, musikalisch wenig empfängliches, unmusikalisches Ohr ‖ animo, cuore ~, lieb-loser Sinn; hartes Herz ‖ ~ animo verso qd., Missstimmung, Voreingenommenheit gegen jem.; übelwollender Sinn gegen jem.; ~ giudizio, nachteiliges, übelwollendes, fämliches Urteil (über jem.) ‖ ~a intenzione, schlimme Absicht; Hinterlist; Arglist, f. ‖ ~a azione, gemeine, boshafte Handlung ‖ tadelnswert; schimpflich; niedrig; gemein; ehrlos; costumi ~i, liederliche, leichtfertige Sitten, f. pl. ‖ soggetto ~, schlechtes, gefährliches Subjekt ‖ nicht überlegt; nicht gewissenhaft; nicht vorausichtig; amministrazione ~a, liederliche, sorglose, fahrlässige, schlechte Verwaltung ‖ bösartig; heimtückisch; bissig (Tiere, bei. Hunde); störrisch; unruhig; voller Launen (Pferde) ‖ verdorben; fehlerhaft; zersetzt; faul geworden (Blut u. andere Substanzen); *fig.* aver ~ sangue con qd., mit jdm. in Zwist leben; mit jdm. in Streit liegen; gegen jem. etw. haben ‖ esser di ~ umore, schlechter, übler Laune sein ‖ bösartig; gefährlich; schwer zu heilen; sehr schmerzhaft (Krankheiten, Übel); dare in ~a disposizione, Anlage, Neigung zur Schwindsucht haben ‖ übelschmeckend; von schlechter Beschaffenheit (Speisen, Getränke 2c.) ‖ nicht zu gebrauchen; nicht zweckdienlich; nicht geeignet (Werkzeuge 2c.) ‖ *casa, famiglia* ~a, liederlich gewordene Familie; società ~a, schlechte, viele üble, unmoralische Elemente in sich vereinigende Gesellschaft ‖ übel geraten; schlecht ausgefallen; in leichtsinniger, oberflächlicher, ungeschickter Weise ausgeführt (Arbeiten 2c.) ‖ unglücklig; an Widerwärtigkeiten, an Unglück reich; anno ~, böses Jahr ‖ widrig; verhängnisvoll; nicht günstig; tückisch (Glück, Geschick 2c.); ~a fortuna, Unglück; Mißgeschick, n.; übler Ausgang; occasione ~a, wenig günstige Gelegenheit ‖ unglücklich; mißraten (Geschäfte, Unternehmungen 2c.) ‖ elend; jämmerlich; dürftig; armselig (Lage, Verhältnisse 2c.) ‖ ~ esempio, böses Beispiel; ~ principio, übler Anfang; schlechter Grundsatz; ~ effetto, üble, ungünstige Wirkung; schlechter Eindruck; ~ esito, ungünstiger Ausgang; fare ~a prova, üble Erfahrung (mit etw.) machen; unwahr; nicht begründet; haltlos (Gründe, Reden 2c.); un ~ discorso, ein verleumderisches Gerede ‖ schlecht; trübe; regnerisch; kühl (Wetter, Jahreszeit 2c.) ‖ spärlich; gering, dürftig (Ernte, Einnahme 2c.) ‖ stürmisch; gefährlich (Meer) ‖ ungesund; ~a aria, schlechte (ungesunde) Luft ‖ unbequem; an Störungen reich; ermüdend; beschwerlich (Reise; Straße; Fahrt 2c.) ‖ gefälscht; falsch (Münzen; Geld 2c.) ‖ schroff; unliebenswürdig; hart; ungeschliffen ‖ grob (Worte, Gebärden, Redensarten 2c.) ‖ cera ~a, übles Aussehen; bleiche Gesichtsfarbe ‖ bocca ~a, belegte Zunge ‖ schlechter Geschmack im Munde ‖ *mod. avv.* colle ~e, in rauher, schroffer, roher, grober, ungeschliffener Art ‖ dire ~a qd., übel aufsallen für jem.; wenig Glück bringen jdm. ‖ esser un ~ fare, ein schwieriges Unternehmen sein; schwer zu vollbringen sein ‖ *sost.* m. †Gefangener; Kriegsgefangener; Sklave, m. ‖ böser, unmoralischer, schlechter, boshafter, tückischer Mensch; Böser; Ungerechter; Sünder, m. ‖ schlechte Seite; ogni cosa ha il suo ~ e il suo buono, jedes Ding hat seine gute und seine schlechte Seite ‖ darsi, buttarsi al ~, sich einem liederlichen, bösen Leben übergeben; den Pfad der Tugend verlassen; schlecht, regnerisch, trübe werden (Wetter) ‖ prendere, saper di ~, einen üblen Geschmack, Beigeschmack annehmen; schlecht schmecken; sich nicht halten (Speisen, Getränke 2c.) (lat. captivus).

cattо, m. *(Bot.)* s. cacto.

⊙ **cattо**, *agg.* gefangen (D.) (lat. captus).

cattolicamente, *avv.* nach der katholischen Glaubenslehre, unter den Vorschriften des katholischen Glaubens; in katholisch-gläubiger, in echt katholischer Weise.

cattolicismo, m. katholische Glaubenslehre; katholisches Bekenntnis; katholische Kirche ‖ Katholizismus, m.

cattolicità, f. Allgemeinheit der Katholiken, f.; katholische Christenheit.

cattolico, *agg.* allgemein; universal; katholisch ‖ religione ~a, katholisches Religionsbekenntnis; dottrine ~che, katholische Glaubenslehren, fpl. ‖ vita ~a, popoli ~ci, die katholischen Völker, m. pl.; principe ~, katholischer Fürst ‖ il Re ~, Sua Maestà ~a, Seine katholische Majestät (Titel der Könige von Spanien) ‖ *sost.* m. Katholik; Bekenner des katholischen Glaubens, m. (gr. *καθολικός*).

cattura, f. Festnahme; Verhaftung; Gefangennahme, f. ‖ aver fuori la ~, stets seiner Verhaftung gewärtig sein müssen ‖ Polizeivergehen, n.; Überschreitung einer polizeilichen Vorschrift, f. ‖ *(Mar.)* Beschlagnahme; Wegnahme (vollständiger Waren); Prise; Beute, f. ‖ gerichtliche Beschlagnahme oder Pfändung, f. (lat. captura).

catturare (catturo), v. a. festnehmen; verhaften; arretieren ‖ gefangen nehmen ‖ in Beschlag nehmen; Hand darauf legen; pfänden; sequestrieren; wegnehmen ‖ *(Mar.)* ein Schiff aufbringen; ein Schiff als Prise nehmen.

Caucasia, f. *(Geogr.)* Kaukasien, n.

caucasèo, *agg.* kaukasisch ‖ razza ~a, kaukasische Rasse. *sost.* m. Kaukasier, m.

Caucaso, m. *(Geogr.)* Kaukasus (Gebirge).

caudatario, m. Schleppenträger, m. (des Papstes od. eines Kardinals) (v. lat. cauda).

caudato, *agg.* geschwänzt; mit einem Schwanz versehen ‖ sonetto ~, Sonett mit noch einigen angehängten Verszeilen, n. (v. lat. cauda).

†**caudice**, m. *(Bot.)* Stamm; Stengel; Schaft; Stiel, m. (lat. caudex).

caudisono, *agg. (Zool.)* serpente ~, Klapperschlange, f. (Crotalus durissus).

caulicoli, m. pl. *(Bot.)* auf Stengeln wachsende Schmarotzerpflanzen, f. pl. ‖ *(Arch.)* Blumenstengel (Verzierungen am korinthischen Kapitäl), m. pl. (v. lat. caulis).

caulinario, *agg. (Bot.)* zum Stamm oder Stengel gehörig ‖ foglia ~a, Stengelblatt, n.; Blattscheide, f. (v. lat. caulis).

caulino, *agg. (Bot.)* auf Stengeln wachsend.

†**cauro** u. **córo**, m. Nordwestwind, m. (lat. caurus u. corus).

causa, f. I. Ursache, f.; Grund, m. ‖ ~ prima, Urgrund (der Welt); Gott, m.; ~ seconda, unmittelbarer Grund; nächste Veranlassung (aus den geschaffenen Dingen) ‖ Beweggrund; Veranlassung, f. ‖ a ~ di, auf Grund von ...; infolge von ... ‖ per ~ di, um ... willen; wegen; zum Zwecke ‖ per ~ tua, vostra etc., deinet-, euretwegen; um deinet-, um euretwillen ‖ dar ~ a qd. di qc., jdm. Grund, Ursache, Veranlassung zu etw. geben ‖ dare a ~ a qc., zu etw. Veranlassung geben; etw. verschulden, durch Versäumnis 2c. herbeigeführt haben. — II. *(Giur.)* Angelegenheit; Sache; Prozeßsache; Klage; Rechtssache, f. ‖ ~ civile, commerciale, matrimoniale, criminale etc., Civil-, Handels-, Ehescheidungs-, Strafsache 2c., f. ‖ Partei, f.; abbracciare, difendere, sostenere la ~ della innocenza, die Sache des Übervorteilten, des Unschuldigen vertreten, verteidigen, in seine Hand nehmen ‖ combattere per una bella ~, für eine gute Sache kämpfen, streiten ‖ ~ persa od. spallata, Sache, die keine Aussicht auf Erfolg hat; con buona, con vera ~, mit gutem, mit verlorene Sache; *fig.* avvocato della ~ perse (spallate), Verteidiger, m. gänzlich unbegründeten Meinung ‖ aver ~ con qd., mit jdm. einen Prozeß, einen gerichtlichen Handel haben; mit jdm. prozessieren, vor Gericht streiten ‖ dar vinta la ~ a qd., nachgeben jdm. gegenüber ‖ esser in ~ con qd., mit jdm. prozessieren ‖ far ~, mettere su ~ contro uno, gegen jem. einen Prozeß anstrengen ‖ ~ pendente, schwebende Klage, Sache; ~ giudicata od. finita, erledigte Sache ‖ entrare in ~, zur Klage, zur Sache gehören (lat. causa).

causaccia, f. *(pegg.* v. causa) üble, schwer zu verteidigende od. zu führende Rechtssache.

causale, *agg.* kausal; ursächlich; begründend ‖ *(Gram.)* den Grund angebend ‖ *sost.* f. la ~, *(Giur.)* Beweggrund, m.; Motiv, n. (zu einem Verbrechen).

causalità, f. Kausalität; Ursächlichkeit, f.

causare (causo), v. a. verursachen; veranlassen; bewirken ‖ Gelegenheit, Ursache, Veranlassung bieten od. bilden (für etw.) ‖ beschuldigen; anklagen; zeihen ‖ als Grund, als Entschuldigung anführen. [sachend.

†**causativo**, *agg.* veranlassend; verur-

causatore, m.; **-trice**, f. Veranlasser; Urheber, m.; -in, f. ‖ *fig.* Ursache; Veranlassung, f.; Grund, m.

causidico, m. *(Giur.)* Vertreter; Sachwalter; Anwalt; Advokat (einer Rechtssache), m. (lat. causidicus).

causona, f. *(acerr.* v. causa) *(Giur.)* bedeutende, wichtige Rechtssache.

caustica, f. *(Ottica)* Brennlinie, f. ‖ *(Fis.)* kaustische Linie od. Kurve.

causticità, f. ätzende, beizende, einbrennende Eigenschaft; Fähigkeit zu ätzen, zu brennen, zu beizen.

caustico, *agg.* ätzend; brennend; beizend; kaustisch ‖ scharf schmeckend; von brennendem, beißendem Geschmacke ‖ *fig.* beißend; bissig; scharf; satirisch (Urteil; Person; Laune; Humor; Ausspruche 2c.) ‖ *sost.* m. *(Med.)* ätzendes, brennendes Mittel; Ätzmittel, n. ‖ ~ attuale, glühendes Eisen; ~ potenziale, ätzende Substanz (gr. *καυστικός*).

causuccia, f. *(dispr.* v. causa) geringfügige, wenig bedeutende, wenig einbringende Rechtssache.

cautamente, *avv.* mit Vorsicht; in vorsichtiger, behutsamer Weise; auf umsichtige, kluge Art.

cautela, f. Vorsichtigkeit; Behutsamkeit; Vorsicht, f. ‖ Überlegung; Klugheit; Umsicht, f. ‖ Sitz, f.; Scharfsinn, m.; Schlauheit, f. ‖ *(Giur.)* Bürgschaft; Sicherheit; Gewährleistung; Kaution, f. ‖ *mod. avv.* a ~, um auf alle Fälle sicher zu gehen; für alle Fälle; zur Vermeidung jedes möglichen Schadens ‖ per abbondanza di ~, aus übergroßer Vorsicht; zur Gewährung einer Sicherheit noch obendrein (lat. cautela).

cautelare (cautélo), v. a. *(Giur.)* sicherstellen; gewährleisten; sichern; garantieren || Sicherheit gewähren (durch etw. für etw.) || **–rsi,** v. rfl. sich sicherstellen; sich sichern || *fig.* sicher gehen; auf der Hut sein; vorsichtig sein; vorsichtig zu Werk gehen || *p. pass.* **cautela·to,** sichergestellt (s. u. f.) || *agg.* sicher; andare –, sichergehen; vorsichtig zu Werk gehen.

cautelativo, *agg. (Giur.)* geeignet für Bürgschaft od. Sicherheit; Sicherheit gewährend.

cautério (pl. **–rj**), m. *(Chir.)* Fontanell; Ableitungsgeschwür, n.; künstlich erzeugtes Geschwür (zur Ableitung schlechter Säfte) || *fig.* krankhafte, ungesunde, strofulöse Person || lästiger, unangenehmer, aufdringlicher Mensch || pietra da –, Ätzkalk, n. (oft zur Erzeugung von Fontanellen benutzt) (gr. *καυτηριαστόν*).

cauterizzare (**cauterizzo**), v. a. *(Chir.)* brennen; kauterisieren; ätzen; beizen || ausbrennen; dumpfe, totbrennen (lat. cauterizare).

cauterizzazione, f. *(Chir.)* Kauterisation, f.; Ausbrennen; Ätzen; Beizen, n.

cautezza, f. Behutsamkeit; Vorsichtigkeit; Vorsicht, f. || Umsicht; Klugheit, f.

cauto, *agg.* vorsichtig; behutsam || bedächtig; umsichtig; schlau; klug || *(Giur.)* gesichert (durch Bürgschaft); far « qd., idm. Sicherheit, Bürgschaft geben || andar –, sichergehen; mit Vorsicht zu Werk gehen || mal –, malcauto (lat. cautus).

cauzione, f. *(Giur.)* Bürgschaft; Sicherheit; Gewähr; Sicherung; Kaution, f. || Pfand od. Haftgeld, n. || Akt der Sicherstellung, m. || Vorsicht; Behutsamkeit, f. || dar –, Bürgschaft leisten; Sicherheit geben; Gewähr leisten; Kaution, Pfand od. Haftgeld erlegen || far « per qd., für jem. bürgen, haften, Bürgschaft leisten; jds. Bürge sein (lat. cautio).

cava, f. †Höhle; Grube; Gruft, f. || tiefer Graben || Steinbruch; Bruch; Schacht (Kohlenschacht), m. || Bergwerk, n., Zeche; Mine; Fundgrube, f.; Fundort, m. || *fig.* Fundgrube; Pflanzstätte, f. || avere la – di qc., unerschöpflichen Reichtum von etw. haben; etw. in Hülle und Fülle haben; esserci la – di qc., von etw. in reichen, sicher unerschöpflichen Maße vorhanden sein || *(Mil.)* unterirdischer, verdeckter Gang; Mine, f.

cavadénti, m. *indecl.* Zahnauszieher; Zahnarzt, m. || *fam.* Charlatan; Marktschreier; Quacksalber, m.

cavafango, m. *indecl.* Bagger, m.; Baggermaschine, f.

cavafondo, m. dass. wie cavafango.

cavagno, m. Korb; Handkorb, m.

cavagnuolo, m. Maulkorb, m.

†**cavagnolo,** m. Bergmann; Steinbrucharbeiter, m.

cavalcabile, *agg.* reitbar; als Reittier brauchbar || bereitbar; für Reiter passierbar; strada –, zum Reiten geeignete Straße; Reitweg, m.

cavalcante, m. Berittener, m.

cavalcare (**cavalco**), v. a. reiten (ein Pferd 2c.; einen Weg) || zureiten || besiegen (ein Reittier) || *fig.* führen; lenken; leiten; beherrschen; übel behandeln || « una nave, auf ein Schiff steigen; ein Schiff besteigen || v. n. reiten; Reittouren machen || zu Pferd reisen; sich zu Pferd fortbewegen || « sopra qc., über etwas angebracht sein; etw. überqueren (Bogen, Brücken 2c.) (v. cavallo).

cavalcata, f. Reiten, n.; Ritt, m.; fare una –, einen Ritt, Spazierritt machen; spazieren reiten || Reitgesellschaft; Schar Berittener, f.; Trupp Reiter, m. || Begleitschaft zu Pferde; Begleitung, f.; Gefolge, n.; Eskorte, f. || †berittener Bote || *(Stor.)* Verpflichtung, einen berittenen Mann (zum Heere) zu stellen, f. || Einfall einer Reiterschar in feindliches Gebiet, m.

†**cavalcatoio** (pl. **–oj**), m. Tritt; Auftritt, m., Erhöhung, f. (um das Pferd zu besteigen).

–ino, m. dim. v. Zu-. Bereiter, m.

cavalcatore, m.; **–trice,** f. Reiter, m.; **cavalcatura,** f. Reittier, n. || Preis für die Miete eines Reittieres, m.

cavalcavia, m. *indecl.* Brückenweg, m.; Über- od. Unterführung einer Straße, f.; Viadukt, m. || Galerie von einem Hause zum anderen, f.

cavalchereccio (pl. **–cci**) u. **cavalchereseo** (pl. **–schi**), *agg.* reitbar; zu Pferd passierbar (Wege) || zum Reiten eingerichtet (Kleider) || mit einem Reitkleide angethan.

cavalcione u. **cavalcioni,** *avv.* rittlings; mit einem Beine hüben, dem anderen drüben || a – dass. wie –. [Kavalier, f.

cavaliera, f. Frau eines Kavaliers; Frau

cavalierato, m. Ritterwürde, f. || Inhaberschaft eines Ordens, f. || mit einem Orden verknüpfter Gehalt.

cavaliere u. **cavaliéro,** m. Reiter; Berittener, m. || Soldat zu Pferde; Kavallerist, m. || Ritter; Kavalier; Edelmann, m. || Ritter; Inhaber eines Ordens, m.; fare qd. –, idm. einen Orden verleihen; la croce di –, das Ritterkreuz, signor –, Herr Ritter (eine im modernen Italien häufig gebrauchte Titulatur) || *fam.* u. *scherz.* « del dente, Schmarotzer; Parasit, m. || « d'industria, Hochstapler; Glücks-, Industrieritter, m.; feiner Gauner || « servente, Freund und Begleiter einer vornehmen, verheirateten Dame; Cicisbeo, m. || *(Stor. ant.)* Ritter (in Rom) || *(Stor. moderna.)* Ritter; zum Ritter Geschlagener; armare, fare, creare qd. –, jem. zum Ritter schlagen; in den Ritterstand erheben; « errante, irrender, fahrender Ritter; *scherz. fam.* jem., der sich viel herumtreibt; Stromer; Faulenzer, m. || « di ventura, Söldner; Ritter im Dienste eines anderen od. einer Stadt, m. || « d'amore (od. di una donna), Liebhaber; Coursschneider; Ritter (einer Dame), m. || Tänzer; Ballherr, m. || « di corte, Kammerherr, m. || « compagno, Notar eines Gerichtsherrn, m. || Springer (im Schachspiele), m. || *(Fortif.)* Katze, f.; Kavalier, m.; erhöhte Bastion || stare a « di un luogo, oberhalb (eines Ortes) sich befinden; auf der Höhe gelegen sein; einen Ort beherrschen; un arco a « della via, ein über den Weg hinweggeführter Bogen (mit. caballarius u. caballus).

cavalière, *agg.* einer Ritterfamilie angehörig || famiglia –, ritterbürtige Familie || fico –, Feige || vivere, vestire alla –a, rittermäßig leben, gekleidet sein.

cavaliere'ssa, f. dass. wie cavallera (nur im Scherz gebraucht).

cavalierino, m. *(dim. v.* cavaliere) kleiner Ritter od. Kavalier; Ritterlein, n.

cavalla, f. Stute, f., weibliches Pferd.

cavallaccio (pl. **–accci**), m. *(pegg. v.* cavallo) schlechtes, faules, lahmes, häßliches Pferd || *fam.* Schindmähre, f.; alter Gaul.

cavallaio (pl. **–a'j**), m. Pferdehändler, Roßkamm, -täuscher, m. || Pferdeliebhaber; Pferdenarr, m.

cavallaro, m. Pferdehirt; Hüter einer Pferdeherde, m. || Führer der Stummtiere, m. || *(Mil.)* Train-, Troß-, Packknecht, m.

cavallata, f. *(Stor.)* berittene Schar von Bürgern; berittene Bürger (als Soldaten der Republik), m. pl. || Reiterschar; berittene Miliz, f. || Verpflichtung ein Pferd (od. einen berittenen Mann) zum Heere zu stellen, f. || Einfall einer Reiterschar in feindliches Gebiet, m.

cavalleggière u. **cavalleggiéro,** m. leichtbewaffneter Reiter; leichter Kavallerist.

cavallereccio (pl. **–e'cci**), *agg.* geeignet, von einem Pferde getragen zu werden.

cavallerescamente, *avv.* nach den Regeln und Vorschriften der Ritterlichkeit; in loyaler, ritterlicher, edler, vornehmer Weise.

cavalleresco (pl. **–schi**), *agg.* zum Ritterstande od. Rittertume gehörig || den Gesetzen des Ritterstandes und der Ritterlichkeit entsprechend; ritterlich; mutig; tapfer || kavaliermäßig; edel; vornehm || ordini –schi, Ritterorden, m. pl. || romanzi, poemi –schi, Ritterromane, m. pl.; Ritterepen, »gedichte, n. pl.

cavalleria, f. berittene Soldatenschar; Reiterei; Kavallerie, f.; « grossa (od. grave); leggiera, schwere, leichte Reiterei || Rittertum, n.; Ritterstand, f. || Ritterstand; Adel, m. || Ritterlichkeit; Tapferkeit, f.; mutiges, kavaliermäßiges, edles, vornehmes Benehmen || Kriegsdienst, m.; Kriegsgewandtheit, f.

cavallerizza, f. Reitbahn; Reitschule, f. || großer Reitstall mit allem Zubehör || Reitkunst, f.

cavalleri'zzo, m. Reitlehrer; Stallmeister, m. || Zu-. Bereiter, m. || Kunstreiter, m. || « maggiore, Oberstallmeister (höfische Würde), m.

cavalletta, f. *(Zool.)* Heuschrecke, f.; Heupferd, n. (Locusta) || hinterlistiger Streich || fare una –, sich saumselig, zweideutig benehmen || fare una « a qd. jdm. einen schlimmen Streich spielen; ihn übervorteilen, übers Ohr hauen (*dim.* v. cavallo).

cavalletto, m. (*dim.* u. *vezz.* v. cavallo) kleines, zierliches, flinkes Pferd; Pferdchen, n. || *(Pitt.)* Malgestell, n.; Staffelei, f. || quadro da «, Staffeleibild (d. h. Bild von nicht großem Umfange), n. || mettere sul « un quadro, ein Gemälde beginnen; levare di sul « un quadro, ein Gemälde beendigt haben || Gestell; Gerüst, n.; « da conciatori, Gerberbock, m.; « per il canocchiale, Fernrohrgestell, n.; Fernrohrfuß, m.; Stativ, n.; « per le posate, Messerbänkchen, n. || *(Mil.)* Bock; Brückenbock, m. || †Folterbank, f. || *(Mar.)* Walzenmaschine, f. || *(Arch.)* Dachstuhl, m.; Dachgerüst, n. || *(Stamp.)* Galgen; Preßdeckel, m.; Schnalle an der Presse, f.

cavallina, f. *(dim. v.* cavalla) kleine, zierliche Stute; Pferdchen, n. || correre (scorrere) la –, ein ungebundenes, zügelloses Leben führen; seine Jugend in vollen Zügen genießen || †fare correre la –, einer Sache raschen Lauf geben. [Pferd; Pferdchen, n.

cavallino, m. *(dim.* v. cavallo) kleines

cavallino, *agg.* zum Pferdegeschlechte gehörig; bestie bovine e cavalline, Rindvieh u. Rosse, n. pl. || zum Pferde gehörig; vom Pferde; Pferde . . .; coda –a, Pferdeschwanz, -kopf, m. || mosca –a, Pferdefliege; Pferdebremse, f.; *fig.* lästige, aufdringliche Person || tosse –a, Keuchhusten, m. (lat. caballinus).

cavallo, m. Pferd; Roß, n. || Mähre, f.; Gaul; Klepper, m. (in verächtlicher Bedeutung) || « corridore, Renner, m. (d. h. sehr schnelles Pferd) || Zelter, m. (Pferd, welches den Paßgang geht) || « bianco, Schimmel, m.; « bruno, Rappe, m.; « baio, Brauner, m.; « falbo, Falbe, m.; « sauro, Fuchs, m.; « storno, Schwarzschimmel, m.; « morello, Dunkelbrauner, m. || « da corsa, Rennpferd; « da sella, Reitpferd; « da basto od. da som., Pack-, Last-, Saumpferd, »roß; « da carrozza, Wagenpferd; « da parigia, zu einem Gespann gehöriges Pferd; « di rimeno, leer zurückgehendes Pferd; « da tiro, Zugpferd || « di battaglia, Schlachtroß, Streitroß; Paradepferd; *fig.* Haupt- und Zugstück, Lieblingsstück, Bravourstück (eines Künstlers), n. || « bolso, engbrüstiges, herzschlächtiges, dämpfiges Pferd; « arrembato, spallato etc., hüftlahmes, buglahmes 2c. Pferd; « ombroso, focoso etc., bodenscheues, mutiges 2c. Pferd || « arabo, maremmano, ungherese, inglese etc., arabisches, Maremma-, ungarisches, englisches 2c. Pferd || « da monta, da coprire, da guadagno, Beschäler; Hengst; Zuchthengst, m. || *(Mil.)* uomini a « ob. einfach –i, pl. Soldaten zu Pferde; Reiter; Kavalleristen, m. pl.; gente a –, Reiterei, f. || tutti a –! (Signal zum Aufsitzen) Aufgesessen! || *scherz.* « di san Francesco, Pferd des heil. Franziskus d. h. der Stock, der Stab; viaggiare (fare la via) sul « di san Francesco, zu Fuß gehen; wandern; auf Schusters Rappen reiten; « tra le due selle, Pferd von mittlerer Statur || Bock; Strafbock (in den Schulen); Eisl, m.; dare un « a un ragazzo, einen Knaben ritschig od. auch schimpflich bestrafen || Springer (im Schachspiele), m. || *(Mec.)* « vapore, Pferdekraft, f. (zur Berechnung der Maschinenleistung) || cacio –, Art Käse in Flaschenform (in Süditalien gemacht) || montare a –, zu Pferd steigen; essere, stare, viaggiare, combattere a –, reiten, beritten sein; zu Pferde sitzen, reiten, kämpfen; stare a « a un cinico, a un mulo, auf einem Esel, auf einem Maultiere reiten; stare a « a una panca, rittlings auf einer Bank sitzen || a « nudo (od. col « nudo) auf nacktem Pferde; ohne Sattel || palio a –i sciolti, Wettrennen der Pferde ohne Reiter || a ferro di –, hufeisenförmig; in Hufeisenform || a pancia di –, bis zum Bauche eines Pferdes reichend || difendersi a piè e a –, sich nach allen Kräften, mit allen Mitteln verteidigen || *fam.* febbre da –i, pferdemäßiges d. h. sehr starkes Fieber; errori od. spropositi da –i, sehr starke, grobe Fehler, m. pl.; medicina di –, Pferdekur, f. || *fig.* essere a –, in sicherer Lage, in Sicherheit, außer jeder Gefahr sein || essere a « d'una cosa, d'un lavoro, die Hauptschwierigkeiten einer Sache, einer Arbeit überwunden haben; über das Schlimmste hinaus sein || uno è su un buon « od. su un « grosso, jem. befindet sich in guter Lage, ist gut daran im Hinblick auf irgend etw. || mettere a « qd., jem. reiten (od. das Reiten) lehren; es ihm beibringen || *mod. prov.* essere come il « del tiolla, ehe aveva cento guidaleschi sotto la coda, mit allen möglichen Übeln und Krankheiten behaftet sein || fare un «, eine Masche fallen lassen (beim Stricken od. Weben) || fare a' –i, Pferdchenspielen (Kinderspiel) || portare a « qd., jem. Huckepack tragen; ihm auf der Reise gut unterhalten; ihm belustigende Sachen, Schwänke erzählen (B.) || saper quanto corre il proprio

~, wissen, was man seinen Kräften zutrauen kann || *prov.* a ~ donato non si guarda in bocca, einem geschenkten Gaul sieht man nicht ins Maul || chi ha ~ in stalla può ire a piedi, grade wer Vermögen hat, braucht es am wenigsten zu zeigen || chi non può battere il ~, batte la sella, wer einen Höheren nicht strafen (treffen) kann, muß sich eben an einen Niedrigeren halten || è meglio perdere la sella che il ~, von mehreren Übeln muß man das kleinere wählen || le mosche si posano sempre addosso ai ~i magri, der Schaden trifft meistens den, der ihn am schwersten ertragen kann || la superbia va a ~ e torna a piedi, Hoffart zieht auf stolzem Rosse aus u. kehrt beschieden auf Schusters Rappen heim || l'occhio del padrone ingrassa il ~, des Herren Auge macht das Pferd fett || a ~ che non porta sella, biada non si crivella, einem Pferd, das den Sattel nicht trägt, wird kein Hafer gesiebt d. h. wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen || uomo a ~ sepoltura aperta, einem Reiter droht in jedem Augenblicke Gefahr || *(Zool.)* ~ fumatico od. Pesce ~ od. ~ marino, Flußpferd; Nilpferd; Hippopotamus, m. (Hippotamus) || *(Mar.)* Tünc; Sandbank, f. || ⊙ Welle; Woge; Brandung, f. (lat. caballus, gr. *καβάλλης*, Bauernpferd; Klepper).

cavallo·ne, m. (*accr.* v. cavallo) großes, starkes, ungeschlachtes Pferd || große, hoch sich auftürmende Welle, Meereswoge; Sturzwelle; Brandung, f.

cavallótto, m. Pferd von mittlerer Statur.

cavalla·ccio (pl. ~ucci), m. (*dispr.* v. cavallo) schlechtes, mageres, faules, häßliches Pferd; Mähre, f.; Klepper, m. || portare qd. a ~, jem. auf der Schulter tragen (so daß seine Beine über die Brust herabhängen) || Name eines (bes. in Siena einheimischen) Honigkuchens, m.

cavalòcchio (pl. ~cchi), m. Winkeladvokat; juristischer Ratgeber, der eigentlich keine Studien gemacht hat, m. || ~ u. cavalocchi, m. *indecl. (Zool.)* Nürnerfrühlingsfliege (Perla nubeculia), f. (v. cavar u. occhio).

†cavama·cchie, m. *indecl.* Fleckenreiniger, m.; Fleckwasser, n.

cavamento, m. Wegnehmen; Herausnehmen, n. || Ausgraben; Aushöhlen, n. || Ausgrabung, f.; Weg-, Herausnahme, f.

cava·re (ca·vo), v. a. herausnehmen, -ziehen, -reißen, -holen || *fig.* ~ di testa qc. a qd., jem. etw. aus den Sinn, aus dem Kopf treiben || wegnehmen; wegräumen || ~ fuori qc., etw. aufsuchen, hervorholen, um es zu zeigen; etw. zeigen || ablegen; wegtegen; ausziehen (Kleider) || ~ di casa qd., jem. ausführen, fortgerenführen || ~ il figlio di collegio, la figlia di convento etc., den Sohn aus dem Institut, die Tochter aus dem Kloster nach Hause nehmen || ~ qd. di carcere, jem. aus dem Gefängnisse befreien; *fig.* jem. aus großer Sorge od. Not erlösen || aushöhlen; hohl machen || ausgraben; graben; ausweiten (einen Graben, eine Höhle etc.) || ausgraben; durch Ausgraben gewinnen; gewinnen (Metalle etc.) || hervorlocken (Töne aus einem Instrumente) || ~ da qc. un' altra cosa, aus einer Sache etw. machen, etw. gewinnen; Nutzen ziehen; etw. herausgestalten aus ihr; *fig.* ~ qc. da una persona, etw. aus einer Person machen, hervorholen; ein in ihr liegendes Talent wecken || ~ un' idea da un' opera letteraria, aus einem schriftstellerischen Werke einen Gedanken schöpfen || ce la siamo cavata male da quest' impresa, bei dieser Unternehmung sind wir schlecht weggekommen (lat. cavare).

cavastivali, m. *indecl.* Stiefelknecht, m.

cavastra·cci, m. *indecl.* Flunkenkratzer; Kugel-, Schuß-, Dammzieher, m.; Ausladezeug, n. || *fig.* ci vuole il ~ per farlo parlare, man muß ihm die Worte gleichsam aus dem Munde heraus ziehen.

cavata, f. Entziehung; Weg-, Hervor-, Herausnahme, f. || ~ di sangue, Aderlaß, m.; *fig.* drückende Ausgabe; große Kosten, f. pl. || Ausgrabung; Aushöhlung, f. || *(Mus.)* Art, die Stimme zu bilden (beim Gesang) od. einem Instrumente Töne zu entlocken, f.; Ansatz, m.

cavatappi, m. *indecl.* Pfropfen-, Korkzieher, m. [kaß.

cavatèlla, f. (*dim.* v. cavata) kleiner Aderlaß.

cavaticcio (pl. -icci), m. Schutt, m.; Erde, die beim Ausgraben von Metallen zugleich mit gefördert wird, f.; Abraum, m. || essere in ~, abgetragen werden.

cavatina, f. *(Mus.)* Eintrittslied, n.; erste, kurze Arie || schlaue Erfindung; geistreicher Ausweg (aus einer Verlegenheit).

cavatore, m. Gräber; Gruben-, Bruch-, Bergarbeiter; Bergmann, m.

cavatura, f. dass. wie cavamento.

cavatura·ccioli, m. *indecl.* dass. wie cavatappi.

cavédine, f. *(Zool.)* Schmerling; Grundling, m.; Schmerle, f. (kleiner Süßwasserfisch; Corbitis barbatula). [lat. cavaedium).

†cavédio, m. *(Archeol.)* Vorhof; Hof, m.

cavélle, f. pl. Kleinigkeiten; Lappalien, f. pl.; Nichts, n.; Unsinn! (viell. v. mhd. kar, Spreu).

cavèrna, f. Höhle; Gruft, f.; unterirdischer, sehr tiefer Raum || Höhlung, f.; Loch, n. || *(Gett.)* Gußblase; Galle, f.; fehlerhafte Stelle im Eisenguß || *(Artigl.)* Gewehr-, Geschützkammer, f. (lat. caverna).

cavernétta, f. (*dim.* v. caverna) kleine Höhle od. Höhlung, f.

cavernosità, f. Vertiefung; Aushöhlung, f. || hohle Stelle; hohle Seite.

caverno·so, *agg.* mit Höhlen, Höhlungen, Vertiefungen durchsetzt; voller Höhlen || ausgehöhlt; vertieft; hohl || voller kleiner Vertiefungen; blasicht.

cavétto, m. *(Arch.)* Hohlleiste, -kehle, f.

cavézza, f. Halfter, m. n. u. f.; Zaum, m. || tenere a ~ i cavalli, die Pferde am Halfter halten, führen || *fig.* tenere a ~ qd., jem. straff im Zaume, streng halten || ~ od. ~ del boia, Strick zum Aufhängen; Strang, m.; *fig.* Galgenstrick; Strick; Schlingel, m. || pagare (sborsare) sulla ~, auf der Stelle bezahlen; sogleich die Kaufsumme erlegen (bes. beim Pferdehandel) || *fig.* romper la ~, die Fesseln zerbrechen, zerreißen; sich in ungezügelter Weise den Leidenschaften od. dem Laster ergeben || *fig.* levar la ~, befreien; frei lassen; in Freiheit setzen || ~ di moro, Mohrenkopf, m. (Pferd mit schwarzem Kopfe und schwarzen Füßen) (mit. capitium v. lat. caput).

cavezzata, f. Schlag mit dem (der) Halfter od. mit dem als Zaum dienenden Stricke, m.

cavezzo·ne, m. Kappzaum; zum Zähmen der Pferde gebrauchter Halfter, m. || Kandare, f. || *fig.* Zwang; Zügel, m. [Schlingel, m.

†cavezzuóla, f. *fig.* Galgenstrick; Strick; **caviale**, m. Kaviar, m.

caviccchio (pl. ~icchi), m. Pflock; Holzpflock; Holznagel, m. || zugespitztes Rundholz (beim Pflanzen benützt) || Staffel, f.; Rundholz (einer Leiter), n. || *mod. prov.* aver un ~ per ogni buco, für jeden Tadel od. Vorwurf eine Entschuldigung, Ausrede bereit haben (lat. claviculus).

caviglia, f. Zapfen; Keil; Pflock, m. || Stift; Bolzen, m. || Faden; Anhalt, m. || *(Anat.)* Schienbein, n. || *mod. prov.* legar l'asino a buona ~, tief einschlafen; in tiefen Schlaf verfallen (lat. clavicula).

cavigliatoio (pl. ~oj), m. *(Tint.)* Kartvlierrohr; Zapfen (an dem die Wollsträhne aufgehängt werden), m. || *(Sct.)* Ringstock, Pflock (um die Seide darauf zu winkeln), m.

cavillare (cavillo), v. n. Trugschlüsse erfinden od. aufstellen; Spitzfindigkeiten ersinnen od. ausdecken || Vorwände ersinnen, beibringen; sich an Kleinigkeiten stoßen; um Kleinigkeiten streiten || quengeln; kritteln; nergeln; hudeln; chicanieren (lat. cavillari).

cavillatore, m.; **-trice**, f. Kleinigkeitskrämer; Quengler; Krittler, m.; -in, f. || Rechtsverdreher; Rabulist; Zungendrescher, m.

cavillazione, f. Ersinden von Spitzfindigkeiten, Ein- od. Vorwänden, Schwierigkeiten, n. || Quengelei; Krittelei; Nergelei; Sophisterei; Kleinigkeitskrämerei, f.

cavillo, m. Trugschluß, m.; Spitzfindigkeit, f. || trügerischer Vorwand; kleinlicher Einwand || **-i**, pl. Chicanen, f. pl.; Kniffe, m. pl.; Ränke, pl.; in böswilliger Absicht aufgeworfene Schwierigkeiten, f. pl. (lat. cavillum).

cavillosamente, *avv.* in spitzfindiger, rechtsverdreherischer, kleinlicher, quengeliger, nergelnder, kritteliger Weise.

cavillo·so, *agg.* spitzfindig; rechtsverdrehericch || kleinlich; quengelig; krittelig || voll von Einwänden u. Vorwänden; unzugänglich; sich nur u. herdrehend || trügerisch; falsch (Schlüsse, Gründe etc.).

cavità, f. Höhlung, Vertiefung, f.; hohler, ausgehöhlter, konkaver Teil || Höhle, f. || *(Anat.)* le ~, pl. die Höhlungen, f. pl., Hohlräume, m. pl. des menschlichen Körpers || le ~ delle articolazioni, Gelenkhöhlungen, f. pl.; la ~ dell' occhio, Augenhöhle, f.

cavo, m. Höhlung; Aushöhlung; Vertiefung, f.; hohler, ausgehöhlter, konkaver Raum od. Teil || Gruft; Grube; Höhle, f.; Graben, m.; Loch, n. || ~ della mano, Höhlung der Hand || *(Gett.)* negative Gußform || intaglio di ~ (od. in ~), vertiefte Schnitzerei (Gegensatz: in rilievo, erhabene Schnitzerei); far di ~ od. lavorar di ~, stechen; schneiden (mit dem Grabstichel); die Figuren einschneiden (nicht erhaben herausarbeiten) || lavoro di ~, durchbrochene Stickerei || †Totenmaske, f.

cavo, m. *(Mar.)* dickes Tau; Kabel, n. || stendere, collocare un ~ sotto marino, ein unterseeisches Kabel legen (lat. capulum).

cavo, *agg.* ausgehöhlt; vertieft; herausgegraben od. geschnitten || hohl; tief; konkav || reich an Aushöhlungen, Höhlungen, hohlen Stellen || ⊙ ~ negli occhi, mit tief in den Höhlen liegenden Augen (D.) || ⊙ nebelhaft; ohne Inhalt; le ~e nebbie, die körperlosen Nebelstreifen, m. pl. (Leop.) || *(Anat.)* vena ~a, Hohlader; Hohlvene, f. (Ader, die das Blut zum Herzen zurückbringt) (lat. cavus).

cavola·ia, f. Kohlbeet, n.; Kohlpflanzung, f. || Kohl-, Gemüsehändlerin, f. || *(Nat.)* Kohlweißling; Milchdieb, m. (Schmetterling; Pieris brassicae) || La Cavolaia, Name einer Glocke in Florenz (mit der angeblich eine Gemüsehändlerin das Zeichen zum Aufstand gegen den Duca d'Atene gegeben haben soll).

cavolaio (pl. ~ai), m. Kohl-, Gemüsehändler, m. || Kohlbeet; Kohlfeld, n.

cavola·ta, f. reichliches Gericht Kohl; fare una ~, ein tüchtiges Gericht Kohl essen.

†cavolésco (pl. ~schi), *agg.* zu den Kohlpflanzen gehörig; kohlartig.

cavolfiore, m. (*dim.* v. cavolo) junge Kohlpflanze || Setzling für Kohl, m.

cavolo, m. Kohl, m.; Kohlpflanze, f. (Brassica oleracea) || ~ fiore, Blumen- od. Spargelkohl; ~ bianco od. cappuccio bianco, Weißkohl; Kopfkohl; ~ crespo, nero, Braun-, Grünkohl; ~ broccoluto od. romano (broccoli romani), Rosenkohl, Brüsseler Kohl; ~ verzotto, Wirsing-, Welsch-, Savoyerkohl; ~ lasagnino, Krauskohl || ~ rapa, Kohlrübe, f.; Kohlrabi, m. || una palla di ~, ein Kohlkopf, m. || ~ riscaldato, aufgewärmter Kohl; *fig.* abgedroschenes Zeug; längst abgethaner Gegenstand; od. auch: wieder angeknüpfte Freundschaft (nach einer Entzweiung) || *prov.* ~ riscaldato e servizio ripreso (od. fante ritornato) non fu mai buono, wieder angeknüpfte Freundschaft u. wieder aufgenommener Dienst haben nie gut gethan (auch: preto spretato od. frate sfratato e ~ riscaldato non fu mai buono) || *mod. prov.* entrarci (od. averci che fare) come il ~ a merenda, nichts mit der gerade vorliegenden Sache zu thun haben; nicht hierher gehören || una persona si stima (od. conta) quanto il ~ a merenda, eine Person gilt wenig || *volg.* andare tra i ~i od. andare a rincalzare i ~i, sterben || mangiare i ~i coi ciechi, mit sehr einfältigen, kurzsichtigen Leuten zu thun haben || portare ~i a Legnaia, Eulen nach Athen tragen; Notschläge, Belehrung erteilen, bei solche eher uns geben könnte || salvare la capra e i ~i, aus zwei drohenden Schwierigkeiten, aus einem Dilemma glücklich herauskommen || ~, Dummkopf; Tropf; Tölpel, m. || un ~, ein Nichts; gar nichts; non me ne importa un ~, das verschlägt mir gar nichts (lat. caulis).

cavolo·ne, m. (*accr.* v. cavolo) großer, schwerer Kohlkopf.

†cavrétto, m. ſ. capretto.

†cavriòla od. **cavriuòla**, f. ſ. capriola.

†cavrza, f. Tiegel; Schmelztiegel, m. || Mörtelkelle, f. || *(Artigl. stor.)* Ladeschaufel (für Kanonen), f. (v. altfr. chezzi od. kezzin).

cazzabu·bbolo, m. kleiner, untersetzter, hagerer Mensch; Knirps, m.

cazzare (ca·zzo), v.a. *(Mar.)* anholen; einziehen (ein Tau).

cazzarólina, f. (*dim.* v. cazzaruola) kleine Kasserole, Schmorpfanne, f.

cazzaruóla, f. Kasserole; Pfanne mit Stiel; Schmorpfanne, f. (*dim.* v. cazza).

cazzavela, f. u. **cazzavelo**, m. *(Zool.)* Möve, f.; grauer Würger (Avela maggiore).

†cazzétta, f. (*dim.* v. cazza) Rührlöffel, m.

cazzica! *interj.* dass. wie cappita!

cazzo, m. *volg.* männliches Glied; Zeugungsglied, n.; Schwanz; Pint, m. || ~! *interj.* dass. wie cappita.

cazzottatùra, f. Schlägerei; Rufferei, f.

cazzottare (cazzótto), v.a. mit Fäusten

schlagen, stoßen; Püffe geben; puffen || **–rsi**, v. recipr. sich schlagen, stoßen, umherpuffen.

cazzottino, m. (*dim.* v. cazzotto) kleines Stück Brot; kleines Brot; Brötchen, n.

cazzótto, m. Puff; Stoß; Faustschlag, m. || fare a' –i, sich mit Fäusten schlagen || cosa fatta a –i, roh, oberflächlich, schlecht hergestellte Sache || pane a –i od. ~ di pane, kleines Brot (aus einer Faust voll Teig gebacken) (entst. aus capezzotto, suppon. *dim.* v. capo).

cazzuóla, f. (*Mur.*) Maurerkelle, f. || maestro di –, Maurer, m. || Räucherpfanne; Kleidbeize, f. || *(Zool.)* Kaulquabbe; Kaulbadde, f. (junger Frosch) || ein Nichts; Kleinigkeit, f.; dare –e a qd., jem. mit leerem Geschwätz langweilen || leichte Stelle; rimanere come le –e, auf dem Trocknen, d. h. ohne Hilfsmittel bleiben (v. cazza).

ce *pron.* steht für ci in Verbindung mit anderen Pronomina u. mit ne.

ceanotto, m. *(Bot.)* Taschenkraut; Säckelkraut, n.; Hirtentasche, f. (Capsella Bursa pastoris). [gericht der Wilanter).

cèca, f. *(Zool.)* junger, kleiner Aal (Seh-

cecagǵine, f. *volg.* Blindheit, f.

†cecare, v. a. u. n. dass. wie accecare.

Cecca, f. *(N. pr.,* Abkürz. aus Francesca) Fränzchen; Französka || *volg.* Elster (gazzera), f. || *fig.* geschwätziges, liederliches Weib.

cecca, f. far ~, versagen (Gewehre, Pistolen ꝛc.); *fig.* Fiasko machen; hereinfallen; kein Glück haben (Naturlaut).

cecce u. **ceccia**, f. Kinderausdruck für Stuhl (seggiola); essere, stare ob. mettersi ~, sitzen; sich setzen.

Cécco, m. *(N. pr.,* Abkürz. aus Francesco) Fränzchen (v. Franz).

ceccosùrda, m. u. f. *indecl. fam.* Wichtigthuer, m.; -in, f.; geschäftig thuende, sich um nichts abbekende Person (eigentl. jem., der um nichts schwitzt od. in Schweiß gerät) || fare il ~, sich viel zu schaffen machen (ohne Notwendigkeit und Zweck).

cécce, m. *(Bot.)* Erbse; Kicher- od. Zigererbse, f. (Cicer arietinum) || –i freschi, secchi, grüne (frische), getrocknete Erbsen, f. pl. || –i maritati, Suppe aus Erbsen, Mehl u. Nudeln, f. || *volg.* uno ha cotto il culo ne' –i rossi, einer läßt sich so leicht nicht hintergehen od. anführen od. übers Ohr hauen || *mod. prov.* esser come cercare un ~ in mare (od. in Arno, od. in duomo), schwer auffindbar sein (eine Person unter einer großen Menge von Leuten) || non dare nè in cinche nè in –i, nicht zu Rande kommen; zu keinem Resultate kommen; nichts zu stande bringen || *fam.* broda e –i, Regen u. Schlossen || ~, fleischartiger, schwärzlicher Auswuchs auf dem Schnabel der Schwäne || *fam.* u. *iron.* bel ~, Stutzer; Geck; Geraffe; Kleidernarr, m. (v. lat. cicer).

cecepréte, m. Stern-, Weg-, Wollendistel; Jeselwurz, f. (Centaurea calcitrapa).

cecerèllo, m. *(Min.)* kleiner, graugelber Stein || *(Bot.)* Erdnuß; Erdeichel; Erdpistazie, f. (Arachis hypogaea).

†cechezza, f. dass. wie cecità, aber nur im figürl. Sinne gebraucht.

cechìno, m.; **–ina**, f. (*dim.* u. *vezz.* v. cieco) armer, kleiner Blinder; kleine, nette

cécia, f. *volg.* Wärmflasche, f. [Blinde.

†cécia, f. Nordostwind, m. (heute gew. greco-levante genannt) (gr. καικίας).

ceciàto, *agg.* erbsfarbig; hellgelb.

Cecìlia, f. *(N. pr.)* Cäcilie || *(Zool.)* Runzelschlange; Blindwühle, f. (Caecilia lumbricoides).

cecìna, f. zierliches, hübsches Frauchen.

cecìno, m. *(dim.* v. cece) kleine Erbse || anmuthiges, liebliches Kind; Püppchen; Kindchen, n. || *iron.* un bel ~, ein nettes Dingelchen (auch von erwachsenen Personen gebraucht); ein netter Kerl.

cecità, f. Blindheit, n.; Blindheit, f. || *fig.* Verblendung, f. (lat. caecitas).

cecolìna, f. *(dim.* v. cecа) ganz kleiner Aal. [kleiner Blinder; kleine Blinde.

cecolìno, m.; **–ina**, f. *(dim.* v. cieco)

Cécrope, m. *(N. pr. mit.)* Cecrops.

cedènte, m. *(Giur.)* Cedent; Abtretender; Überlassender, m. (Gegensatz: cessionario).

cedènza, f. Nachgeben; Weichen, n. || Nachgiebigkeit; Geschmeidigkeit, f.

cédere (cedo; *perf.* cedéi u. cedétti, -déstі), v. n. zurückweichen; zurückgehen; sich zurückziehen || nachgeben; wenig Widerstand leisten; weichen || sich zusammendrücken lassen; sich zusammenziehen; sich beugen od. biegen || ~ a qc., sich beugen vor etw.; sich ergeben in etw.; sich beugen vor etw. || non ~ a qd. in qc., jdm. in einer Sache nichts nachgeben, nicht nachstehen; nicht geringer sein in etw. als jem. || ~ a un rimedio, infolge des Gebrauchs eines Heilmittels nachlassen (Krankheit, Fieber ꝛc.) || v. a. ~ qc., zugestehen, (jdm. etw.); verzichten (zu Gunsten jds. auf etw.); abtreten; überlassen; ablassen (jdm. etw.) || ~ qc. a qd. allo stesso prezzo, jdm. etw. zu gleichem Preise überlassen, ablassen || ~ il passo a qd., jdm. den Vortritt, den Vorrang lassen || ~ la mano a qd., jdm. die Hand reichen (auch *fig.*) || ~ il posto a qd., jdm. seinen Sitz überlassen; jem. auf dem eigenen Sessel niedersitzen lassen; *fig.* jdm. ein Amt, eine Stellung überlassen, übergeben (lat. cedere).

cedevole, *agg.* nachgiebig; biegsam, schmiegsam; wenig widerstandsfähig.

cedevolézza, f. Nachgiebigkeit; Biegsamkeit, Schmiegsamkeit; Geschmeidigkeit; Weichheit, f. (auch *fig.*).

cedíglia, f. Cedille, f.; kleines Häkchen unter einem c zum Anzeichen, daß es weich gesprochen wird (span. cedilla, d. h. kleines c).

cedimento, m. Sinken; Sichsenken; Sichsetzen (Boden, Erdreich ꝛc.). n. || Nachgeben; Zurückweichen, n.

†cedizione, f. dass. wie cessione.

cedobònis, m. *(Giur.)* Überlassung, Abtretung sämtlicher Güter an die Gläubiger, f. || fare ~, seine Habe den Gläubigern abtreten; (lat. cedo bonis).

cédola, f. Zettel, m.; Billet, n. || Schuldschein, m.; Obligation, f. || ~ di banco, Bankobligation; Bankschuldschein || Banknote, f. || Zinscoupon, m. (mlt. schedula, v. gr. σχέδη).

cedolone, m. (*accr.* v. cedola) großer Anschlagzettel || öffentliche Bekanntmachung der röm. Kurie || Mahnbrief, m.

†cedrària, f. Citronenpflanzung, f.

cedràngola, f. *(Bot.)* Esparsette, f.; großer türkischer Klee; spanischer Klee (Onobrychis sativa).

cedràre (cedro), v. a. mit Citronensaft vermischen, versetzen || *p. pass.* cedrato; als *agg.*: acqua –a, Limonade, f.

cedrato, m. *(Bot.)* eine Art Citronenbaum; Cedratbaum, m. (Cedro fiorentino) || Frucht des Cedratbaumes, f. || Citronenei, n.

cedrìa, f. *(Bot.)* Harz der Ceder vom Libanon, n.

cedrìna, f. *(Bot.)* Citronen-, Punischkraut, n. (Aloysia citriodora).

cedrìno, *agg.* citronenfarbig || zur Ceder gehörig; Ceder- . . .; legno ~, Cederholz, n.

cedriòlo, m. ſ. cetriolo.

cedro, m. *(Bot.)* Citrone; Cedrate, f. (Citrone von saurem Geschmack und gelber, dicker Schale; Citrus medica).

cedro, m. *(Bot.)* Ceder, f. (Pinus cedrus) || ~ del Libano, Ceder des Libanon.

cedronè, m. Cedratensirup, m.

cedronélla, f. *(Bot.)* Melissenkraut, n.; Citronenmelisse, f. (Melissa officinalis).

cédro, *agg.* abholzbar; schlagbar || bosco ~, Geholz, das in gewissen Perioden abgeschlagen wird; Unterholz, n. (lat. caedus).

cefaglio'li u. **cefaglio'ni**, m. pl. *(Bot.)* Zwergpalme, f. (Chamaerops humilis).

cefalalgìa, f. *(Med.)* heftiger Kopfschmerz (gr. κεφαλαλγία).

cefalanto, m. *(Bot.)* amerikanische Kopfblume (Celaphanthus occidentalis).

cefalènia, f. *(Zool.)* Dickkopffliege; Bremse, f. (Tabanus).

cefalico, *agg.* *(Med.)* den Kopf betreffend; Kopf . . .; Haupt . . . || rimedio ~, Heilmittel gegen Kopfkrankheiten, n. (gr. κεφαλικός).

céfalo, m. *(Zool.)* eine Art Meeräsche, Seeaalant (Fisch), m. (v. gr. κεφαλή).

Cefalònia, f. *(Geogr.)* Cephalonia, f.

ceffata, f. dass. wie ceffone.

ceffatina, f. *(dim.* v. ceffata) leichter Schlag auf den Backen; leichte Ohrfeige.

Céfeo, m. *(N. pr. mit.)* Kepheus || *(Astr.)* Kepheus; Sternbild am nördlichen Himmel.

céffo, m. Schnauze (bei. des Hundes); Hundeschnauze, f. || häßliches, unangenehmes Gesicht || großes, rotes Gesicht || † fare ~, ein finsteres Gesicht machen; die Stirne ob. die Augenbrauen zusammenziehen (hängt viell. mit fig. chef, lat. caput zusammen). [ceffatina.

ceffoncino, m. (*dim.* v. ceffone) dass. wie

ceffo'ne, m. Maulschelle; Ohrfeige, f.; Schlag ins Gesicht, auf den Backen, m.

† celabro, m. dass. wie cervello.

celamento, m. Verbergen, n. || Verheimlichung; Geheimhaltung, f. || Beichtgeheimnis, n.

celare (célo), v. a. verheimlichen; geheim, verborgen halten; verbergen || verschweigen; totschweigen || nicht an das Licht kommen lassen; der Öffentlichkeit entziehen; verhehlen (jdm. etw.) || **–rsi**, v. rifl. sich verbergen; sich verstecken; sich in der Verborgenheit, in einem Verstecke, im Dunkel halten || *p. pass.* celato, verborgen, verheimlicht (h.) || *mod. avv.* di ~, alla –a, im geheimen; auf heimliche Weise; in der Verborgenheit (lat. celare).

celàta, f. *(Arm. stor.)* Sturmhaube, f.; Helm ohne Visier u. Kamm, m. || *fig.* mit Sturmhaube bewaffneter Soldat (v. lat. caelata, ciselliert). [im geheimen; insgeheim.

celatamente, *avv.* auf heimliche Weise,

celàto, *agg.* ſ. p. pass. v. celare.

celatóne, m. (*accr.* v. celata) große, weite Sturmhaube.

celebérrimo, *agg.* (*sup.* v. celebre) hochberühmt; weit bekannt (lat. celeberrimus).

celebrabile, *agg.* würdig, gefeiert od. gerühmt zu werden; rühmenswert; ruhmwürdig.

celebramento, m. Rühmen; Feiern; Preisen, n. || Feier, f.; feierliche Verrichtung ob. Ceremonie.

celebrare (célebro), v. a. rühmen; preisen; feiern || in den Himmel erheben; mit Lob, mit Lobessprüchen überhäufen || feiern (ein Fest ꝛc.); feierlich begehen; in feierlicher Weise vollziehen || ~ la messa, die Messe lesen; ein Hochamt halten (auch ~ allein) || – la festa di qualche santo, das Fest, den Gedenktag irgend eines Heiligen begehen, feiern || ~ le nozze, Hochzeit halten || *(Giur.)* ~ un contratto, un instrumento, einen Kontrakt, ein Dokument in aller Förmlichkeit vollziehen || *p. pres.* celebrante, feiernd || *agg.* il sacerdote ~ ob. *sost.* il ~, der die Messe lesende Priester (lat. celebrare).

celebratóre, m.; **–trice**, f. Rühmender; Preisender; Feiernder, m.; –e, f. || Festteilnehmer, m.; –in, f.

celebrazióne, f. Lobpreisung, f.; rühmende Erwähnung || Feier, f.; festliche Begehung; feierliche Vollziehung od. Abhaltung || ~ delle nozze, Hochzeitsfeier || ~ della messa, Meßopfer; Messelesen, n. (lat. celebratio).

célebre, *agg.* bekannt; berühmt; gefeiert; rühmlich bekannt; in weiten Kreisen bekannt || merkwürdig; erwähnens-, rühmenswert (lat. celeber).

celebret, m. *(Eccles.)* Bescheinigung, auf Grund deren ein Priester die Messe lesen darf (lat.: er möge lesen).

celebrità, f. Berühmtheit, f.; Bekanntsein od. Anerkanntsein, n. || ✻berühmter Mann; Größe, f. || †Festlichkeit; Feierlichkeit; feierliche Begehung; Ceremonie, f. (lat. celebritas).

célere, *agg.* schnell; hurtig; geschwind || behende; flink; rasch || schleunig; unverzüglich; augenblicklich (lat. celer).

celerità, f. Schnelligkeit; Geschwindigkeit, f. || Hurtigkeit; Flinkheit; Raschheit, f. (lat. celeritas).

celermente, *avv.* in schneller, geschwinder, rascher, flinker, hurtiger Weise; flugs; stracks; schleunigst; unverzüglich; rasch.

celèste, *agg.* himmlisch; zum Himmel gehörig || vom Himmel stammend; vom Himmel herkommend || la vôlta –, die Himmelswölbung; das Himmelsgewölbe || corpi –i, Himmelskörper, m. pl.; meccanica fisica –, Mechanik, Physik der Himmelserscheinungen, f. || *fig.* il regno –, das himmlische Reich; das Himmelreich; gli spiriti –i, die himmlischen Geister; die Engel, m. pl. || consolazione –, vom Himmel herkommende Tröstung; doni –i, himmlische Güter, n. pl. || color –, himmelblaue Farbe; Himmelblau, n.; occhi –i, blaue Augen, n. pl.; vestire di ~, ein blaues Kleid anhaben || *sost.* m. i –i, die Himmlischen; die Seligen; die himmlischen Geister; die Engel; die Heiligen, m. pl. (lat. caelestis).

† celestemente, *avv. fig.* nach Art der Himmlischen; in der Weise des himmlischen Lebens. [gehörig], göttlich; paradiesisch.

celestiale, *agg.* himmlisch; zum Himmel

Celestina, f. *(N. pr.)* Cölestine.

Celestino, m. *(N. pr.)* Cölestin.

celestino, *agg.* zum Orden der Cölestiner gehörig || *sost.* m. Cölestiner; Cölestinermönch, m.

célia, f. Spaß; Scherz, m.; lustiger Possen || leichte, scherzhafte Aufzieherei; Neckerei, f. || *mod. avv.* fuor di ~, Scherz beiseite || in ~ od. per ~, im Spaß; zum Scherz; aus Neckerei;

scherzweise || studiare per ~, lässig, nicht ernstlich studieren || e non fo ~! ich sage es ganz im Ernste! es ist wirklich so! unglaublich aber wahr! || mi fate ~! Ihr spottet wohl! da ist doch gar nichts dabei? || che si fa ~! che mi fate ~! glaubt nicht, Ihr könntet über mich spotten! das ist keine Sache zum Scherzen! || mandare qc. in ~, etw. ins Lächerliche ziehen || reggere alla ~, Spaß verstehen; eine Neckerei gut aufnehmen || reggere la ~, bei einem Possen, der einer Neckerei mit helfen, einen anderen dabei unterstützen (Etym. ungewiß).

celiaccia, f. (*pegg.* v. celia) gemeine, übertriebene Neckerei; grober, unhöflicher Spaß.

celiaco, *agg.* (*Anat.*) zum Bauch, zu den Eingeweiden gehörig; Bauch . . .; Eingeweide . . . || arteria ~a, große Bauchader (v. gr. κοιλία, Bauch).

celiare (cèlio), v. n. spaßen; scherzen; Possen treiben; sich gegenseitig necken od. aufziehen || *fam.* non celio, ich fackele nicht lange; ich bin nicht zum Spaßen aufgelegt || che si celia! das ist keine Sache zum Scherzen.

celiatore, m. Spaßvogel, m.

†celibatario (pl. ~a'rj), m. frz. Form für celibe.

celibato, m. Cölibat, m. u. n.; Ehelosigkeit, f.; Unverheiratetsein, n. (lat. caelibatus).

célibe, *agg.* ehelos; unverheiratet; vita ~, Leben als Hagestolz, n. || *sost.* m. Ehelose; Unverheirateter; Hagestolz, m.; alter Junggeselle (lat. caelebs).

celidònia, f. (*Bot.*) Schellkraut; Blutkraut, n.; Schöllkraut, f.; Warzenkraut, n. (Chelidonium majus) || (*Min.*) Schwalbenstein, Krötenstein, m.; Chelidonit, m.

celione, m.; ~ona, f. zum Spaßen u. Necken aufgelegte Person; Spaßvogel, m.

cella, f. Zelle (in Klöstern, Gefängnissen rc.), f. || kleine Kammer; kleines Zimmer || Zelle (im Bienenstock) || Vorrats-, Speisekammer, f.; Aufbewahrungsort für Öl u. Wein, m. || (*Archeol.*) unserer Raum des griech. od. röm. Tempels (lat. cella).

†cellaia, f. Frau des Weinkellers, Kellermeisters, f. [Weinschenk, m.

†cellaio (pl. ~a'j), m. Kellermeister; †**cellario**, m. dass. wie celliere.

celleraia u. celleraria f. Schwester, die Keller u. Vorratskammer unter sich hat (in Nonnenklöstern); Kellermeisterin, f.

cellerario (pl. ~a'j) u. **cellerario** (pl. ~a'rj), m. Kellermeister; Speisemeister, m.; Bruder, der Keller u. Speisekammer unter sich hat (in Klöstern).

†cellereria, f. Kellerei, f.; Kellermeisteramt (in Klöstern), n.

celletta, f. (*dim.* v. cella) kleine Zelle || (*Fisiol.*) dass. wie cellula.

celliére, m. Vorratskammer; Speisekammer, f. || Aufbewahrungsort für Wein u. Öl, m. (lat. cellarium).

cellòria, f. *scherz.* Gehirn, n.; Verstand, m. || *fam.* Hirn-, Verstandskasten, m.

cellula, f. (*Fisiol.*) Zelle; organische Zelle || kleine Höhlung in den Gesteinen; kleiner Hohlraum || le ~e, pl. die Poren, f. pl. (lat. cellula).

cellulare, *agg.* zellenartig || mit Zellen; zellig; porös || carcere od. prigione ~, Zellengefängnis, n. || sistema ~, Zellensystem, n. || tessuto ~, Zellengewebe, n.

cellulato, *agg.* in Zellen eingeteilt; aus Zellen aufgebaut.

celluletta, f. (*dim.* v. cellula) kleine Zelle.

celluloide, f. Celluloid; Zellhorn, n.

cellulosa, f. (*Chim.*) Cellulose; Holz- od. Pflanzenfaser, f.; Holzzellstoff, m.

cellulóso, *agg.* vielzellig; zellig; porös.

†celonario (pl. ~a'j), m. Verfertiger von Bett- od. Tischdecken, m. [Teppich, m.

†celone, m. gestreifte Bett-, Tischdecke; †**Celsitudine**, f. (*Stor.*) Erhabenheit; Erlaucht; Hoheit, f. (Titel, welchen man den Fürsten u. den höheren Beamten der mittelitalienischen Republiken gab) (v. spätlat. celsitudo).

Celti, m. pl. (*N. stor.*) Kelten, m. pl.

celtico, *agg.* keltisch; gallisch; gälisch || il morbo ~, die Franzosenkrankheit; die Lustseuche.

cembalaio (pl. ~a'j) u. **cembalaro**, m. Verfertiger von Tamburins od. Zymbeln, m.

cembalo, m. Zimbel, f.; Schallbecken; Becken, n. || Handtrommel; Schellentrommel, f.; Tamburin, m. || †eine Art Klavier; *volg.* für Pianoforte, n. || Klingspiel; Orgelregister von zusammenstimmenden Glöckchen; Zimbel, n. || *mod. prov.* andare col ~ in coboncala, aus der Schule schwatzen; seine u. der Seinigen Geheimnisse an die große Glocke hängen, ausplaudern || aver il capo in ~i, nur an Vergnügungen u. Zerstreuungen u. weltliche Dinge denken || esser più matto della Fiorina, che sonava il ~ ai grilli, halb verrückt, verdreht sein; dummes Zeug schwatzen od. thun (lat. cymbalum; gr. κύμβαλον).

cementare (cemento), v. a. durch Cement mit einander verbinden, verkitten || (*Chim.*) cementieren; harteinsetzen; härten || *fig.* ~ l'amicizia etc., die Freundschaft rc. befestigen.

cementatorio (pl. ~o'rj), *agg.* zum Cementieren, Hartmerden geeignet; Cement... || polvere ~a, Cementierpulver, n.

cementazione, f. (*Chim.*) Cementieren, n.; Verkalfung, f. || Harteinsetzung; Brennstahlbereitung, f.

cemento, m. Cement, m. u. n.; Chamotte (Schamotte), f.; Chamottenmehl, n. || Wassermörtel; Kitt, m. (lat. caementum).

compenna, f. ungeschickte Person || ungeschicktes Weibsbild; zu nichts taugliches Mädchen; Trutschel, f.

compennare (compenno), v. n. straucheln; stolpern; unsicher gehen || sich nur mühsam auf den Beinen halten (Lautnachahmung d. tentennare).

compennino, m.; ~ina, f. (*dim.* v. compenna) kleine, ungeschickte Person.

compennone, m.; ~ona, f. (*accr.* v. compenna) große, ungeschickte Person od. höchst ungeschickte Person; Tölpel, m.

cen, Abkürzung von cento, hundert || cencinquanta etc., hundertfünfzig rc. [genug.

cen, Abkürzung v. poetische Form für

cena, f. Abendmahlzeit, f.; Abends-, Nachtessen; Nachtmahl; Abendbrot, n. || *prov.* chi va a letto senza ~ tutta notte si dimena, wer ohne Abendessen zu Bett geht wird schlecht schlafen || dar ~ od. dar da ~ a qd., jem. zum Abendessen als Gast haben || *fam.* dar pan per ~a qd., jdm. auf irgend einem Gebiete weit überlegen sein || *mod. prov.* non accozzar il desinare colla ~, kaum satt zu essen haben; nur dürftig leben || *scherz.* far la ~ del galletto, un salto e a letto, nur halbsatt zu Bette gehen (auch fare la ~ di San Salvino) || ~ del Giovedì santo od. l'ultima ~, Christi letztes Nachtmahl; la gran ~ od. la sacra ~, das heilige Abendmahl (lat. coena od. caena od. cena).

cenacolo, m. (*Archeol.*) Speisesaal, m., ~zimmer, n. (bei den Römern) || (*Bibl.*) Saal, in dem Christus mit den Jüngern das letzte Abendmahl einnahm, m. || bildliche Darstellung dieses Abendmahls; il ~ di Leonardo, das Abendmahl des Leonardo da Vinci (lat. coenaculum).

cenare (ceno), v. n. zu Abend essen; die Abendmahlzeit, das Nachtmahl einnehmen; Abendbrot essen || *fam.* se si desina, non si cena, es ist so wenig im Hause, daß es nur eine Mahlzeit reicht (lat. cenare).

cenata, f. reichliches Abendessen.

cencerella, m. kleiner Lappen, Fetzen || *fam.* abgetragenes, dürftiges Kleidungsstück.

cencería, f. Haufen Lumpen od. schlechter Kleider, m.

cenciaccio (pl. ~a'cci), m. *pegg.* v. cencio) schlechter Fetzen, Lappen || *fam.* schlechtes Kleidungsstück.

cenciaiuòlo, m. Lumpensammler; umherziehender Lumpenhändler, m.

cenciame, m. Haufen Lumpen, m. || *fam.* Plunder; Flitter, m.

cenciarla, f. Schlag mit einem Lappen od. Fetzen, m. || *fig.* Stichelei; boshafte Anspielung, f. || rasche, oberflächliche Reinigung; Staubwischen, n. || dare una ~, ein wenig rein machen; *fig.* auf etw. anspielen, sticheln.

cencino, m. (*dim.* v. cencio) kleiner Lappen od. Fetzen || ~ della comare, Name eines Kinderspieles, m.

cencio (pl. ~ci), m. Lappen; Fetzen, m. || zerrissenes Stück Tuch oder Kleidungsstück; Lumpen; Wisch, m. || *fig.* dürftiges, abgetragenes, unsauberes Kleidungsstück || un ~ di cenci, eine ganze Kleinigkeit || non aver un ~ di vestito, camicia, mantello etc., kein Kleid, kein Hemd, keinen Mantel haben; *fig.* non aver un ~ di qc., nicht ein bißchen, gar nichts von etw. haben || Wischtuch, n.; Staublappen; ~ per la penna, Tintenwischer, m.; ~ da strofinare, Scheuerlappen; ~ da rigovernare, Aufwaschlappen || dare il ~a qc., etw. abwischen, abstäuben, rein machen, säubern || ~i (od. stracci), pl. Lumpen; Hadern, m. pl. (zur Papierfabrikation) || *fam.* aver il ~ rosso, vor den anderen etw. voraus haben; vor ihnen bevorzugt sein || cadere come un ~, hinfallen ohne sich zu regen; hinfallen wie ein Stück Holz || cavare (levare) qd. di ~i, jem. aus dem Elend ziehen, aus der Not helfen; aufhelfen || uscire di ~i, in eine bessere Lage, in bessere Umstände kommen || *fam.* dare in ~i, die Erwartungen nicht erfüllen; den auf uns gesetzten Hoffnungen nicht gerecht werden || esser nei suoi ~i, in der Blüte seiner Jahre od. seiner Gesundheit stehen; auf dem Höhepunkt seines Glückes sich befinden || ridurre un ~ qualche abito, ein Kleidungsstück, einen Anzug, schlecht halten, verschmutzen, zerreißen lassen || starsene nei suoi ~i, mit seinem Schicksale, mit seiner Lage zufrieden sein || *prov.* i ~i vanno all' aria, Unheil trifft gerade immer den Schwachen od. Armen || ogni ~ vuole andare (entrare) in bucato, jeder Lumpen rechnet sich zur Wäsche (gebraucht, wenn jem. sich unberufen in eine Sache mischt) || cappello a ~, Schlapphut, m. || *fam.* pazienza e ~i! nur Geduld! || ~ molle, Weichling; schlaffer Mensch; *fam.* Waschlappen, m. || ~i, pl. Name eines kuchenartigen Gebäcks, n.; Prophetenkuchen, m. (v. lat. cento -onis, Lappen).

cencioso, *agg.* zerrissen; zerlumpt; lumpig; lappig; zerfetzt; gestickt (Kleidungsstücke) || abgerissen; in Lumpen gekleidet (Personen).

cencirccio (pl. ~u'cci), m. (*dim.* u. *dispr.* v. cencio) schlechtes, dürftiges, abgetragenes Kleidungsstück.

cenerume, m. dass. wie ceniciame.

cenerite, f. (*Min.*) Hirsen-, Rogenstein, m.; Sandkorn, n. (kleiner Diamant).

cènero, m. Schlange; Natter, f. (D.) (gr. κεγχρίς).

ceneraccio, m. Laugensasche, f.

ceneracciolo, m. Tuch, das über dem Waschtroge ausgebreitet wird und in das man die Asche zum Waschen legt; Ascher-, Laugentuch, n.

cenerajo (pl. ~a'j), m. Aschenkasten (unter einem Ofen od. Herde), m.

ceneraria, f. (*Bot.*) Aschenpflanze; Cineraria, f. (Cineraria hybrida).

cenerario (pl. ~rj), m. Aschenkrug, m. || *agg.* urna ~a, Aschenurne, f.

cenerata, f. (*Chim.*) Bleischaum, m.; Bleiasche; Bleiglätte, f. || Lauge, f.

cenere, f. Asche, f. || ⊙le ~i u. il ~, die Gebeine, n. pl.; die Asche; die sterbliche Hülle; die Manen, m. pl. || di di ~ (delle ~i) od. einfach: le ~i, Aschermittwoch, m. || ridurre in ~a una città, eine Stadt einäschern, zerstören, niederbrennen || *fam.* covare la ~, immer am Feuer stehen; immer am (ofenterm) Ofen hocken || *prov.* Bacco, tabacco e Venere riducon l'uomo in ~, Wein, Tabak u. Liebe bringen einen Menschen bald unter die Erde (lat. cinis). [figur).

cenerèntola, f. Aschenbrödel, n. (Märchen-

cenerìccio (pl. ~cci), *agg.* ins aschgraue fallend; aschfarbig. [pulvimer.

cenerina, f. zweiter Schlaf der Seidenraupe.

cenerino, *agg.* aschfarben.

cenerognolo, *agg.* ins aschgraue fallend; aschgrau; aschfarbig.

cenerone, m. Laugensasche, f.

†cenerso, *agg.* mit Asche bedeckt.

†cenerugiolo, *agg.* dass. wie cenerognolo.

†cenerume, m. Haufe von Asche; Aschenhaufen, m.

cenetta, f. (*dim.* u. *vezz.* v. cena) kleine, aber feine, wohl zusammengestellte Abendmahlzeit. [essen.

cenerina, f. dass. wie cenetta. [essen.

cenina, f. kleines, rasch abgemachtes Abend-

cenino, m. Abendessen in größerer Gesellschaft, n. || Abendessen in der Weihnachtsnacht nach der Christmette (in Toscana auf dem Lande üblich).

cennamèlla, f. (*Stor.*) Blasinstrument in der Art der heutigen Klarinette, n.; Schalmei, f. || ~e, pl. Becken (bei der Janitscharenmusik), n. pl. (v. altfrz. chalemel, aus lat. calamellus).

†cennare, v. n. ſ. accennare. [mellus).

cenno, m. Wink, m.; Zeichen, n.; far ~, ein Zeichen geben, winken; rendere ~, zurückwinken; den Wink erwiedern || (*Mil.*) Signal, n. || *fig.* Befehl; Wunsch, m. || Zeichen; Anzeichen; Vorzeichen, n.; Andeutung, f.; Hinweis, m. || (*Disegn.*) leichter Umriß; leicht hingeworfene Linie || kurze Notiz; Anmerkung, f. || far ~ a qd. di qc., jdm. etw. andeuten; jdm. einen Wink, eine Andeutung von etw. geben || ~, Glockenzeichen (während der einzelnen Abteilungen der Messe), n.; sonare il ~, läuten; das Zeichen mit der Glocke od. Klingel

geben ‖ **intendere a ~i**, den leisesten Wink verstehen (v. spätlat. cinnus; dies viell. aus cicinnus, v. gr. κιννος, Haarlocke).

cenobiarca (pl. **~chi**), m. Cönobiarch; Vorsteher eines Klosters m. (gr. κοινοβιάρχης).

cenòbio (pl. **~óbji**), m. Kloster; Cönobitenhaus, n. (gr. κοινόβιον).

cenobita (pl. **~i**), m. Cönobit; Klosterbruder; Mönch, m. ‖ *fig.* far vita da **~i**, sehr zurückgezogen u. einfach leben (gr. κοινοβίτης).

cenobitícamente, *avv.* in klösterlicher, einsamer, zurückgezogener, einfacher Lebensweise.

cenobìtico, *agg.* cönobitisch; klösterlich; mönchisch ‖ *fig.* einsam; zurückgezogen; einfach (Lebensweise).

cenotafio (pl. **~a-fj**), m. Cenotaphium; leeres Grab; Ehrendenkmal eines anderswo Begrabenen; Ehrengrab, n. (gr. κενός, leer u. τάφος, Grab).

censimento, m. Abschätzung; Einschätzung (der liegenden Güter eines Landes), f. ‖ Volkszählung; Schätzung, f.

censìto, *agg.* zinspflichtig; in die Steuerlisten eingetragen ‖ besteuert; einer Steuer unterliegend; besteuerbar ‖ *sost.* m. Zins-, Steuerpflichtiger; Besitzender; Begüterter, m. (lat. censitus).

cènso, m. (*Stor.*) Schätzung; Volkszählung, f. ‖ Census, m.; Abschätzung; Einschätzung (des steuerpflichtigen Besitzes), f. ‖ Besitz, m.; Vermögen, n. ‖ Grundzins, m.; Steuer; Abgabe, f. ‖ Zins, m.; Zinseinnahme od. -abgabe; Rente, f.; **~ perpetuo**, feste Rente od. feste Abgabe ‖ *fam.* essere un **~** od. un **~** perpetuo, stets neue Auslagen (Reparatur-, Erhaltungskosten ꝛc.) erheischen ‖ aver, tenere, dare a **~** un fondo, un capitale, einen Besitz, ein Kapital auf Rente haben od. geben ‖ affrancare un fondo da un **~**, eine Last ablösen von einem Besitztum (lat. census).

censoràto, m. Amt eines Censors; Censorenamt, n.; Censorenwürde, f.

censóre, m. (*Stor.*) Censor; (Beamter im alten Rom), m. ‖ Studieninspektor an höheren Schulen, m. ‖ Beurteiler der schriftlichen Leistungen der Mitglieder in manchen Akademien, m. ‖ vom Staate angestellter Beamtez zur Prüfung litterarischer Erzeugnisse; Censor ‖ *fig.* Sittenrichter; Kritiker, m.; scharfer Beurteiler der Sitten anderer; fare il **~**, den Sittenrichter spielen (lat. censor).

censòrio (pl. **~i**), *agg.* zum Censorenamt gehörig; das Censorenamt betreffend; Censoren . . . ‖ severità **~a**, sittenrichterliche Strenge (lat. censorius).

censuale, *agg.* lehenzinspflichtig.

censuare (cènsuo), v. a. einschätzen (zur Steuer ꝛc.) ‖ dem Grundzins, der Steuer unterwerfen; mit einer Abgabe belegen.

censuario (pl. **~a-rj**), *agg.* den Census, die Steuerabschätzung, die Steuer selbst betreffend ‖ rendita **~a**, Einnahme, Rente aus Grundbesitz od. sonstigem Vermögen, f. ‖ *sost.* m. Steuerzahler; Zinszahler, m.

censuazióne, f. Einschätzung; Veranlagung (zur Steuer), f. ‖ Steuerpflicht; Steuerpflichtigkeit, f. ‖ Steuerbarkeit, f.

censura, f. Censorenamt, n., -würde, f. ‖ Dauer des Amtes eines Censors, f. ‖ Censur; Kritik, f.; Urteil, n. ‖ herber Tadel; strenge Rüge ‖ **~e**, pl. kirchliche Strafen, f. pl. (lat. censura).

censurabile, *agg.* tadelnswert; einer Rüge unterliegend ‖ verwerflich; nicht anzuerkennen.

censurare (censùro), v. a. tadeln; rügen; scharf beurteilen; die Fehler bemerken od. ausfindig machen ‖ verwerfen; aburteilen (über etw.) ‖ bekritteln; kritisieren ‖ mit kirchlichen Strafen belegen.

censuratóre, m.; **-trice**, f. Censor; Tadler; Sittenrichter; Beurteiler; Kritiker; Krittler, m.; -in, f.

centaurèa, f. (*Bot.*) Tausendgüldenkraut, n. (Erythraea centaurium).

centaurizzazióne, f. *fig.* Centaurisierung, f.; Zusammenwachsen von Roß u. Reiter, n.

centàuro, m. (*Mil.*) Centaur u. Kentaur; Roßmensch, m.; fabelhaftes Ungeheuer halb Pferd, halb Mensch).

Centàuro, m. (*Astr.*) Kentaur, m. (Sterngruppe am südlichen Himmel, f. (gr. κένταυρος).

centellare (centèllo), v. a. u. n. nippen; in kleinen Schlucken trinken.

centellino, m. häufig nippen; häufig aber nur schlückchenweise trinken.

centellino, m. (*dim.* v. centello) kleiner Schluck; Schlückchen, n. ‖ non c'è rimasto neanche un **~**, ist auch nicht die Nagelprobe darin geblieben ‖ bevere, sorbire, assaporare etc. a **~i**, in kleinen Schlückchen trinken, einschlürfen, kosten ꝛc.

centèllo u. ✻**ciantèllo**, m. kleiner Schluck; kleiner Zug (gebräuchlicher im *dim.*) ‖ kleiner Teil einer Weintraube (viell. ursprüngl. dasz. wie centesimo, Hundertstel).

centenaria, f. (*Giur.*) seit Jahrhunderten bestehende Vorschrift.

centenario (pl. **~a-rj**), *agg.* hundertjährig; hundert Jahre alt ‖ alle hundert Jahre wiederkehrend ‖ *sost.* m. hundertjähriger Greis ‖ hundertjährige Gedenkfeier; Feier, die alle hundert Jahre (zu Ehren eines Mannes od. zum Gedächtnis an ein Ereignis) begangen wird; Centennar-, Centennialfeier, f.

†**centèsima**, f. hundertster Teil eines Tages (= 13 Min. 36 Sek.) (D.).

centesimale, *agg.* hundertteilig; in hundert Teile geteilt ‖ grado **~**, Centigrad, m.; scala **~**, hunderttellige Skala; Gradeinteilung in hundert Teile, f.

centesimino, m. (*vexx.* v. centesimo) Centime, m.

centèsimo, *agg. num. ord.* hundertster, -e, -es ‖ *sost.* m. Hundertstel, n. ‖ Hundertster, m.

centèsimo, m. kleinste heutige italienische Kupfermünze (hundertster Teil eines Franken = 4/5 Pfennig); Centime, m. ‖ Geld, n.; non ho un **~**, ich habe keinen roten Heller; non vale un **~**, das ist keinen Heller wert.

centiàro, m. hundertster Teil eines Ar, d. h. ein Quadratmeter. [tart).

centifòglio, m. (*Bot.*) Centifolie, f. (Rosen-

centigrado, *agg.* in hundert Grade eingeteilt ‖ **termometro a ~**, hundertgradiges Thermometer; Thermometer nach Celsius, m.

centigràmmo, m. Centigramm, n.

centilìtro, m. Centiliter, m. u. n.

centimetro, m. Centimeter, m. u. n.

céntina, f. (*Arch.*) Rüstbogen; (Holzbogen, über dem ein Gewölbe aufgeführt wird); Lehrbogen, m.; Lehr-, Bogengerüst, n. ‖ gekrümmter Teil irgend eines Möbels ‖ gekrümmte obere Seite eines Spiegels od. eines Rahmens ‖ spalliera a **~**, ausgebauchtes Gitter (v. mlt. cincturare, mittels frz. cintrer u. cintre).

centinàio, m. (pl. **centinà-ia**, f.) Hundert, n.; ein Hundert voll; un **~** di carozze, eine Hundert Wagen; **~a** d'anni, Hunderte von Jahren ‖ a **~a**, zu Hunderten; in großer Menge; zahlreich.

centinare (céntino), v. a. mit einem Bogengerüste od. Rüstbogen versehen ‖ eine leichte Krümmung od. Ausbauchung geben; leicht krümmen oder ausbauchen (Möbel; Rahmen ꝛc.) ‖ ausschweifen; nach einem Modelle od. nach einer Lehre bogenförmig ausschneiden; rund jägen (i. centina).

centinatura, f. (*Arch.*) Aufstellung eines Lehrbogengerüstes; Anbringung des Rüstbogens, f. ‖ Krümmen, m.; bogenförmiges Ausschneiden ‖ Ausbauchung; Ausschweifung.

centìno, m. *volg.* für centesimo. [f.

centinòdia, f. u. **centinòdio**, m. (*Bot.*) Wegetritt, -lauf, m.; Knotengras; Zehrgras, n.; Tausendknoten; Knöterich, m. (Polygonum aviculare).

centipede, *agg.* hundertfüßig.

cènto, *agg. num. card.* hundert ‖ *fig.* cento volte, tausendmal; vielmal ‖ *sost.* m. Hundert, n.; pochi cenți di lire, wenige hundert Lire ‖ *agg.* l'anno **~**, im Jahre hundert; das hunderste Jahr; nel volume **~**, im Bande hundert; im hundertsten Bande ‖ *fam.* novantanove per (od. su) **~**, in neunundneunzig Fällen auf hundert, d. h. mit großer Wahrscheinlichkeit (lat. centum).

centogàmbe, m. *indecl.* Kellerwurm, m.; Mauer-, Kellerassel, f. (Oniscus scaber u. murarius).

centomìla, *num. card. indecl.* hundertausend. [derttausendster.

centomillèsimo, *agg. num. ordin.* hun-

centòne, m. Gedicht, das aus Bruchstücken, Versen od. Halbversen anderer Dichter zusammengestellt ist, n. ‖ *fig.* aus Entlehnungen bestehendes geistiges Machwerk; **-i** di sproposiți, von Unrichtigkeiten wimmelnde Kompilationen, f. pl. ‖ *fig.* Flickwerk; zusammengeflicktes, -geklepptes Zeug ‖ †aus verschiedenen Fetzen zusammengenähtes Kleidungsstück, n. (lat. cento, -onis).

centopélle, m. *indecl.* (*Nat.*) Blätter-, Faltenmagen; Psalter, m.; Buch, n. (dritter Magen der Wiederkäuer).

centrale, *agg.* im Mittelpunkt gelegen; auf den Mittelpunkt sich beziehend; central ‖ punto **~**, Mittelpunkt, m.; linea **~**, durch den Mittelpunkt gehende Linie; Radius; Strahl, m.; moto **~**, Centripetalbewegung, f. ‖ (*Mus.*) note **~i**, mittlere Noten der Tonleiter ‖ luogo **~**, Central-, Knotenpunkt, m. ‖ ufficio **~**, Centralbureau; Hauptgeschäftszimmer, n.

centralità, f. Lage im Mittelpunkte, f.

✻**centralizzare** (centrali-ẓẓo), v. a. dasz. wie accentrare.

✻**centralizzazióne**, f. Centralisation; Centralisierung; Vereinigung; Zusammenziehung, f. ‖ Vereinheitlichung, f.

céntrico, *agg.* dasz. wie centrale.

centrifugo (pl. **~ghi**), *agg.* (*Fis.*) centrifugal; vom Mittelpunkte fortstrebend ‖ forza **~a**, Centrifugalkraft, f. (v. lat. centrum u. fugere).

centrina, f. (*Zool.*) Meerschwein, n.; Tümmler, m. (Phocaena communis).

centripeto, *agg.* centripetal; nach dem Mittelpunkte strebend ‖ forza **~a**, Centripetalkraft, f. (v. lat. centrum u. petere).

céntro, m. (*Geom.*) Mittelpunkt, m.; Centrum, n. ‖ **~** d'attrazione, di moto, di rotazione etc., Anziehungs-, Bewegungs-, Rotationscentrum ꝛc. ‖ **~** di gravità od. d'inerzia, Schwerpunkt ‖ Mitte, f.; Mittelpunkt (eines Zimmers, eines Platzes, eines Landes, eines Tisches ꝛc.) ‖ **~** d'uno stato, Hauptstadt, f.; Hauptort eines Landes, m. ‖ *fig.* Ziel (unseres Strebens, unserer Neigungen ꝛc.), n. ‖ *fig.* u. *fam.* esser nel suo **~**, in seinem Elemente sein; sich in passender Lage, in dem erstrebten Zustande befinden; aufrieden sein ‖ *fig.* Innerstes; Herz, n. (lat. centrum).

centumvirale, *agg.* (*Stor.*) zu dem Amt der Centumviri od. zu ihnen selbst gehörig (lat. centumviralis).

centumviràto, m. Centumvirat, n.; Einrichtung der Centumviri, Hundertmänner, f.

centumviro, m. (*Stor.*) Centumvir; Hundertmann; Schöffe, m. (lat. centumvir).

centùno, *num. card. indecl.* hunderteins.

centuplicare (centu-plico), v. a. verhundertfältigen ‖ *fig.* vervielfältigen; oft hintereinander wiederholen; **~** i colpi, die Schläge immer dichter niederfallen lassen (lat. centuplicare).

céntuplo, *agg.* hundertmal größer; hundertfach ‖ hundertfältig ‖ *sost.* m. Verhundertfachung, f.; hundertmalige Vermehrung; hundertfältige Wiedervergeltung (lat. centuplum).

centuria, f. (*Stor. rom.*) Centurie; Hundertschaft (der röm. Bürger), f. ‖ militärische Unterabteilung ‖ (*Eccles.*) Brüderschaft; Vereinigung von hundert Leuten (zu geistlichen Zwecken), f.; geistliche, religiöse Hundertschaft ‖ Hundert, n.; Anzahl von hundert Dingen, f.; **-e** di sonetti, Hunderte von Sonetten, n. pl.; **~** di anni, Jahrhunderte, n. pl. (lat. centuria).

centuriato, *agg.* (*Stor.*) in Centurien od. Hundertschaften eingeteilt; nach Centurien angeordnet (lat. centuriatus).

centurionato, m. (*Stor.*) Centurio; Befehlshaber einer Centurie, m. ‖ (*Eccles.*) Oberhaupt einer Brüderschaft od. religiösen Hundertschaft, n. (lat. centurio, -onis).

cenùccia, f. (*dispr.* v. cena) dürftige, schlechte Abendmahlzeit.

ceppa, f. Wurzelstock, -stumpf; Stock (des Baumes), m. ‖ Stumpf, aus dem neue Sprößlinge herausspriesen; Baumstrunk, m. ‖ far **~**, neue Sprößlinge hervortreiben (ein abgeschnittener Baumstamm) ‖ tenere a **~** una pianta, un bosco etc., eine Pflanze, einen Wald dicht über dem Boden abschneiden, um neue Sprößlinge zu erzielen; einen Wald als Buschholz od. Unterholz halten. [dicare.

†**cepparе** (ce-ppo), v. n. dasz. wie radi-

ceppata, f. Anzahl, Reihe, Gruppe von Baumstümpfen od. -strünken, f. ‖ dasz. wie ceppa. [(bes. v. Oliven).

ceppatella, f. Setzreis, n.; Sprößling, m.

ceppatèllo, m. (*Bot.*) Fleischling; Schmerling; Kuhfuß, m. (Boletus bovinus) ‖ dasz. wie cepperello.

cepperèllo, m. (*dim.* v. ceppo) kleiner Baumstumpf od. -strunk ‖ dürres Stück Holz.

ceppicone, m. (*accr.* v. ceppo) *scherz.* Hinterkopf, m.; Hinterhaupt, n.; Hinterteil des Kopfes, m.

ceppo, m. Stümpf (des Baumes); Baumstumpf, »strunk, m. || Wurzelstock; Knorren, m. || Klotz (zum Fleischhacken); Fleischblock; Klotz; Stumpf, m. || Henkerblock || ~ dell' incudine, Amboßstock || ~ della croce, Fuß des Kreuzes, m.; Block, in dem das Kreuz befestigt ist || ~ della pialla, Hobelgehäuse, n.; Hobelkasten, m. || Block (in den ein Verbrecher gelegt wurde); Gefangenstock; Folterblock; i ~i, die Fesseln; *fig.* Knechtschaft; Gefangenschaft; Unfreiheit, f. || *(Mur.)* Grundstein, m. || *(Eccles.)* Armen-, Almosen-, Opferstock || *(Mar.)* ~ dell' áncora, Ankerstock, -balken, m.; Ankerholz, n. || ~ della campana, Glockenbalken || ~ delle redini, Knoten der Zügel, m. || Ceppo od. Pasqua di Ceppo, Weihnachten; Weihnachtsfest, n.; †ardere od. battere il ~, den Weihnachtsklotz, das Weihnachtsholzscheit verbrennen od. schlagen || *fig.* Weihnachtsgabe, f.; Weihnachtsgeschenk, n.; fare il ~ a qd., jdm. Weihnachtsgeschenke machen; *fam.* jdm. sein Weihnachten geben || *fig.* Stamm; Ursprung, m.; Herkunft, f.; Familienstamm; Abstammung, f.; di ~ reale, königlichen Stammes; aus königlichem Blute || *fig.* Dummkopf; Klotz; Tölpel (Schimpfwort), m. || ~ di case, Häuserblock; Häuserquadrat, n. || ~ dell' orecchio, Knorpelmasse im Inneren des Ohres, f. || *prov.* chi fa il Ceppo al sole, fa la Pasqua al fuoco, wer sich Weihnachten an der Sonne wärmen kann, wird sich Ostern am Feuer wärmen müssen || la scheggia ritira (ritrae) dal ~, Art läßt nicht von Art; der Apfel fällt nicht weit vom Stamme || †*mod. prov.* mettere insieme ~ e mannaia, eine üble Zusammenstellung machen (lat. cippus).

cera, f. I. Wachs, n. || ~ verginale, ungebleichtes Wachs; Jungfernwachs || Wachslicht, n.; Wachskerze, f.; Wachsstock, m. || Menge der Wachslichter, die zu einer Feier nötig sind, n. pl. || illuminazione a ~, Beleuchtung mit Wachskerzen, f. || ~e, pl. Wachsarbeiten; in Wachs ausgeführte Arbeiten; Wachsfiguren, f. pl. || ⊙ Materie; Masse, aus der die Welt geformt ist, f. (D.) || *(Ornit.)* häutiger Überzug über dem oberen Schnabel mancher Vögel || *(Bot.)* ~ vegetale, pflanzliches, Pflanzen-Wachs || ~ da scarpe, Stiefelwichse, f. || ~ di Spagna, Siegellack, m. || esser od. stare appiccicato con la ~, nur lose, nur schwach angeheftet, angeklebt, befestigt sein; *fig.* sehr lose in seiner Stellung sitzen; in jedem Augenblick gekündigt od. fortgejagt werden können || esser di ~, sehr zart sein || parer di ~, sehr pallido, giallo come la ~, wachsbleich im Gesichte aussehen. — II. Gesichtsfarbe, f.; Aussehen, n.; Teint, m. Aussehen; Gesicht, n.; Miene, f.; ~ di birbone, gaunerhaftes Aussehen; Spitzbubengesicht; ~ di galantuomo, ehrliches Gesicht || alla ~, dem Anschein, Aussehen, Gesichte nach; dem Anschetne nach || con lieta ~, mit fröhlichem Gesichte || aver buona, cattiva ~, gut, schlecht aussehen || *fam.* far buona ~, tüchtig essen u. trinken; gut leben; sich's wohl sein lassen || *scherz.* buona ~ e cattivi mocoli, gutes Aussehen, aber im Grunde schlechtes Befinden (lat. cera).

cerácia, f. (*spegg.* v. cera) schlechtes, unreines Wachs || schlechtes Aussehen; ungesunde Gesichtsfarbe.

ceraiuólo, m. Licht-, Wachszieher, m. || Licht-, Wachshändler, m.

ceralácca, f. Siegellack, m.

ceramica, f. Töpferkunst, f.; Töpferhandwerk, n. || auch *agg.* l'arte ~ in derselben Bedeutung (gr. *κεραμικός*).

†**cerare** (ce'ro), v. a. §. incerare.

***cerása**, f. bash. wie ciliegia (v. gr. *κεράσια*, m. pl.). [regio.

cerásо, *agg. (Bot.)* lauro ~ bash. wie lauro

cerásta, f. *(Zool.)* gehörnte Viper; Hornviper, f. (Cerastes Aegyptiacus) || *(Bot.)* Hexgras; Spitzgras; Hornkraut, n. (Cerastium arvense) || ⊙ heftige, unersättliche Habsucht (v. gr. *κεράστης*, gehornt).

†**cerásuno**, m. Donnerkeil; Donnerstein, m. || *(Min.)* versteinerter Fischzahn (gr. *κεραυνός*).

†**cerauноscópio** (pl. –pj), m. Beobachtung der Blitze, um die Zukunft daraus zu erfahren, f. (v. gr. *κεραυνός* u. *σκοπεῖν*).

cerbaia, f. Gehölz, n., Wald, m. von Zirr- od. Zerreichen (cerri).

cerbéreo, *agg.* cerberusartig.

Cérbero, m. *(Mit.)* Cerberus, m.; dreiköpfiger Höllenhund || *fig.* strenger Hüter od. Wächter (gr. *Κέρβερος*).

†**cérbia**, f. bash. wie cerva. [n.

†**cerbiártа**, f. junge Hirschkuh; Wildkalb,

†**cerbiátto**, m. junger Hirsch; Hirschkalb, -kuh, m. bash. wie cervo. [n.

cerbonéca, f. schlecht od. sauer gewordener Wein; Wein, der einen Stich hat || *fig.* schlechter Wein; Gemisch, n.; gepanschtes Zeug (spanisch. entlt. aus acerbone).

cerbottána, f. großes Blas- od. Pustrohr (beim Vogelfang gebraucht) || Sprach-, Sprechrohr, n. || *fig.* favellare od. parlare per ~, sich einer Mittelsperson bedienen, um etw. mitzuteilen || saper qc. per ~, etw. unter der Hand, indirekt erfahren (v. arab. zabatâna).

cerca, f. Suchen; Aufsuchen; Nachspüren, n. || Suche, f. || Untersuchung; Nachforschung, f. || andare, mandare in ~, auf die Suche gehen, schicken; mettersi in ~, sich auf die Suche begeben || Almoseneinsheischen; Einsammeln; Sammeln (der Bettelmönche), n.; andare alla ~, die Runde machen, um Almosen einzusammeln || †Rundgang, den man einen zum Tode Verurteilten noch einmal durch die Stadt machen ließ.

cercabíle, *agg.* auffuchbar.

cercamento, m. Suchen, n.

cercare (cer'co), v. a. suchen; aufsuchen; durch-, nachsuchen || nachspüren; nachgehen (jdm. od. einer Sache) || ~ di qc. od. di qd., nach etw. od. jdm. suchen; sich nach etw. od. jdm. umsehen || ~ qd. per mare e per terra, jem. eifrig, überall suchen || ~ le liti (od. le brighe) col lumicino, auf Händel ausgehen; die Gelegenheit zum Streit vom Zaune brechen || nachforschen; erforschen || etw. erstreben; etw. zu erlangen suchen; sich um etw. bemühen || *mod. prov.* ~ il male cone i medici, Übles anstreben; nach Schlechtem streben; Böses im Sinne haben || ~ i funghi in Arno, von den Dornen Rosen pflücken wollen, d. h. Unmöglichkeiten an einem Orte suchen || non ~ miglior pane che di grano, sich mit ehrlichem Gewinne begnügen || verlangen; heischen; erbitten; ~ un impiego, un collocamento etc., sich um ein Amt, eine Anstellung bewerben || *fam.* ~ Maria per Ravenna, seinen eigenen Schaden suchen; sich in Gefahr begeben; dare a qd. di che cerca, jdm. das geben, worauf er es anlegt (d. h. Grobheiten od. Prügel) || v. n. sich Mühe geben; sich anstrengen || *prov.* chi cerca trova, wer sucht, der wird finden || chi cerca quel che non deve, gl' intravvien quel che non crede, wer Unerlaubtem nachgeht, dem stößt Unerwartetes zu (mlt. circare, um etw. herumgehen; vergl. gr. *κυκλοῦν*, kreisförmig umgehen).

cercata, f. Suchen, n.; Suche, f.; dare una cercatina, flüchtig nachsuchen; einmal nachsehen; sich flüchtig (nach etw.) umsehen.

cercatína, f. *(dim. v.* cercata) dare una ~, ein wenig nachsuchen; einen Blick hinwerfen (auf etw.).

cercatóra, f. Nonne, die Almosen heischend umhergeht; Bettelnonne, f.

cercatóre, m.; –trice, f. Sucher; Forscher, m.; –rin, f.; Suchender, m.; –e, f. || Bettelmönch; Almoseneinsheischer; Almoseneinsammler, m.

cerchia, f. Kreis; Umkreis, m.; Ringmauer; Umgrenzung (einer Stadt), f. || Gerichio). [macher; Böttcher, m.

cerchiáio (pl. –a'j), m. Reifbinder,

cerchiamento, m. §. cerchiatura.

cerchiáre (cer'chio), v. a. umgeben; umringen; einschließen || mit Reifen umschließen; bereifen; Reifen um ein Faß, ein Rad zc. legen || ⊙ im Kreise um etw. herumlaufen (D.) || *p. pass.* cerchiato, mit Reifen versehen (s. u. §.).

cerchiatа, f. Laubgang, m. || Überwölbung durch Zweige, f. [scher, m.

cerchiatóre, m. Reif-, Faßbinder; Böttcher, m.

cerchiatura, f. Umgeben; Umzingeln, n. || Anlegen von Reifen, n.; Bereifung, f.; Binden (der Fässer), n. || Beschienung, f.

cerchiéllo, m. *(dim.* v. cerchio) kleiner Reif || beweglicher Reif mit Dochten (beim Lichtziehen gebraucht).

cerchiettáre (cerchiet'to), v. a. mit einem kleinen Reife umschließen (Schachteln zc.) || *p. pass.* cerchiettato als *agg.*: mit kleinen Reifen od. Bändern umschlossen; scatola –a d'argento, silberbeschlagene Schachtel.

cerchiettíno, m. (*dim.* v. cerchietto, in derselben Bedeutung). [Reif.

cerchiétto, m. (*dim.* v. cerchio) kleiner

cerchio u. †**cerco** (pl. –chi), m. Kreis; Zirkel; Umkreis, m.; Kreislinie, f. || Reif (der Fässer, Räder zc.); Reif zum Werfen, m.; giocare ai –i, mit Reifen spielen || Ring; Öhrring, m. || Einfassung; Umfassung; Umkreis; Umfang, m. || fare un ~ (od. ~) a qc. od. a qd., etw. od. jem. im Kreise umgeben; einen Kreis um etw. od. jem. schließen; sich im Kreise um etw. od. jem. herumstellen; etw. od. jdm. im Kreise umfassen || Krinoline, f.; Reifrock, m. || Hof, m., Dunstkreis (um den Mond) || *prov.* ~ lontano acqua vicina, ~ vicino acqua lontana, hat der Mond einen weiten Hof, so droht Regen, hat er einen kleinen Hof, so bleibt gutes Wetter || *mod. prov.* dare un colpo al ~ e uno alla botte (od. al tino), als Schiedsrichter zwischen zwei streitenden Parteien allen beiden Unrecht geben; bald auf diese, bald auf jene Sache ein Auge werfen || *mod. avv.* a ~ od. in ~, kreisförmig; im Kreise (lat. circulus). [Kreis od. Reif.

cerchiolíno, m. (*dim.* v. cerchio) kleiner

cerchióne, m. (*accr.* v. cerchio) großer Reif; großer eiserner Radreif || –i, pl. große goldene Reife (als Ohrringe getragen), m. pl.

cércine, m. zusammengerolltes Tuch, das zur Unterlage für auf dem Kopfe getragene Lasten benutzt wird; Tragkissen; Tragpolster, n. || Kindermütze mit Fischbeinreifen (zum Schutz des Kopfes beim Fallen), f.; Fallhut, m. (lat. circinus; v. gr. *κεφαλή*).

cereále, *agg.* der Ceres geweiht; zum Getreidebau gehörig; das Getreide betreffend || feste –i, Ceresfeste, n. pl. || piante –i, od. auch –i, m. pl. Getreide, pl.; Cerealien; Feldfrüchte, f. pl. || mercato dei –i, Getreide-, Kornmarkt, m. (lat. cerealis).

†**cerebéllo**, m. bash. wie cervelletto.

cerebrále, *agg.* zum Gehirn gehörig; Gehirn . . . || sostanza ~, Gehirnsubstanz, f.; membrane –i, Gehirnhäute, f. pl.; infiammazione ~, Gehirnentzündung.

cerebríte, f. *(Med.)* Gehirnentzündung, f.

†**cérebro**, m. bash. wie cervello (lat. cerebrum).

†**cerebróso**, *agg.* bash. wie cerebrale.

†**cerimónia**, f. §. cerimonia.

ceremoniále, m. Ceremonienbuch, n.; Buch, welches die bei bestimmten Feierlichkeiten innezuhaltenden Regeln enthält; Gebrauchsvorschrift für Feierlichkeiten, f. || Geremoniell, n.; Brauch; Gebrauch, m.; Etikette, f.

ceremoniére, m. Ceremonienmeister, m. || Regler, Ordner einer kirchlichen Feierlichkeit, m. || Gran ~, Oberceremonienmeister (Hofwürde).

ceremoniosamente, *avv.* in feierlicher, förmlicher, steifer, umständlicher, ceremoniöser Art.

ceremonióso, *agg.* feierlich; förmlich; steif; umständlich; ceremoniös.

céreo, *agg.* von Wachs; wachsern || wachsfarben; bleich wie Wachs (lat. cereus).

Cérere, f. *(Mit.)* Ceres; Göttin des Getreidebaues, f. || ⊙ Getreide; Brot, n. || *(Astr.)* Ceres (Planetoid) (lat. Ceres).

cererа, f. Werkstatt für Wachsarbeiten, f. || Wachslichterzieherei, f. || Laden für Wachsarbeiten, Wachsfiguren zc., m.

cerétta, f. Bart- od. Haarwichse, f.

cerfóglio u. **cerfuglio** (pl. –gli), m. *(Bot.)* Kerbel; Gartenkerbel, m. (Anthriscus cerefolium).

cerimónia, f. Ceremonie; Feierlichkeit, f. || Gebrauch; Brauch; Hof- od. Kirchengebrauch, m. || Förmlichkeit, f.; Komplimente, n. pl.; Umstände, m. pl.; ammazzare dalle –e qd., jem. mit Komplimenten beinahe umbringen; von Höflichkeiten überfließen || Höflichkeit, f.; steifes, förmliches Wesen || maestro di –e, Ceremonienmeister, m. || stare sulle –e od. su tutte le –e, alle Formlichkeiten genau beobachten; viel auf die Form halten od. geben (lat. caerimonia). [umständlich; förmlich.

cerimoniále, *agg.* ceremoniell; feierlich;

cerino, m. (*dim.* v. cero) kleine Kerze; Kerzchen, n. || Wachsstock, m. || mit Wachs überzogener Docht (zum Anzünden der Kerzen); Zünder, m. || Wachszündholzchen, n.; una scatola di –i, eine Schachtel Wachsstreichhölzchen || Stangenpomade; Bartwichse, f.

cerínta, f. *(Bot.)* Wachsblume, f. (Cerintha major). [Quacksalber, m.

†**ceriúla**, m. Betrüger; Schwindler;

cérna, f. Wahl; Auswahl, f. || Aussuchen; Auswählen, n. || †Ausbesserung (v. Soldaten), f. || untaugliche Wahl (v. cernere).

cernecchiáre (cerne'cchio), v. a. *frequ.* v. cernere.

cernecchio, m. Büschel Haare, m.; Haarsträhne, f. || –cchi, pl. spärliche, verwirrte Haarbüschel, m. pl.

cernecchióne, m.; –óna, f. Person mit spärlichen, verwirrten Haarbüscheln od. Haarsträhnen auf dem Kopf, f.

cèrnere (cĕrno; *perf.* cerne·ĭi. cernètti, cernesti, cernèu. cernètte; *p. pass.* cernuto), v. a. absondern; ausscheiden; sortieren (zur Auswahl) ‖ auswählen; aussichen; auslesen; sichten ‖ unterscheiden; klar erkennen; deutlich sehen od. wahrnehmen ‖ *(Agr.)* sieben; durchsieben; worfeln (Getreide) (lat. cernere).

cernièra, f. Scharnier; Lappenband; Gewerbe; Gewinde, n. ‖ Verschluß, m.; Verschlußstück, n. (z. B. einer Geldbörse) (frz. charnière).

† **cernìre**, v. a. daß. wie cernere ‖ *p. pass.* cernito, wird häufig für cernuto gebraucht. |Beutelkastens (in der Mühle), m.

cernitoio (pl. -oj), m. Rührstock des Cernitura, f. Auswählen; Absondern, n. ‖ Sichtung, f. ‖ Sieben; Seihen; Worfeln, n. ‖ Beuteln (des Mehls), n.

cero u. ✻**cèro**, m. Wachskerze (bes. große Altarkerze), f. ‖ ~ pasquale, Osterkerze (Kerze, die am Sonnabend vor Ostern geweiht wird) ‖ *iron.* bel ~! großer Tölpel! Holzbock; ungeschickter, ungeschliffener Mensch! ‖ impalato come un ~, steifsteif, ohne sich zu rühren, unbeweglich da stehend ‖ *mod. prov.* aver un ~ per ogni santo, jeden dem Hof machen; jedem umschmeicheln ‖ aver scopato più d'un ~, viel sich umgesehen haben; reiche Erfahrung gesammelt haben (lat. cereus).

ceroferario (pl. -arj), m. *(Eccles.)* Kerzenträger (bei kirchlichen Feierlichkeiten), m. (lat. ceroferarius). |Wachs.

ceroso, *agg.* wachsartig ‖ wächsern; von

cerottino, m. *(dim.* v. cerotto) kleines Wachs- od. Zugpflaster.

cerótto, m. Wachs-, Zug-, Heftpflaster, n. ‖ ~ adesivo, Heftpflaster; ~ suppurativo, Zugpflaster ‖ *fig.* u. *fam.* wertloses, übel ausgeführtes, gefälschtes Kunstwerk; Schinken (d. h. schlechtes, großes Gemälde), m. ‖ lästige, langweilige, aufdringliche Person.

cerpellìno, *agg.* zusammengezogen; aufgestülpt (Augenlider) ‖ friesäugig; mit zusammengezogenen, ausgefransten Augenlidern (andere Form für cispellino od. cespellino).

cerracchiólo, m. *(dim.* v. cerro) junge Zerr- od. Zirneiche.

† **cerrare**, v. a. ∫. accerrare.

cerreta, f. Anpflanzung von Zerr- od. Zirneichen, f. ‖ Eichengehölz, n.; Eichenwald, m. |Kurpfuscher, m. (i. auch ciarlatano).

cerretano, m. Quacksalber; Marktschreier; **cerretta**, f. *(Bot.)* Färbedistel, f. (Serratula tinctoria).

cèrro, m. *(Bot.)* Zerr- od. Zirneiche, f. (Quercus cerris) ‖ Holz der Zirneiche, n.

cèrro, m. Franse (an Tuch ꝛc.); Troddel, f. ‖ Haarbüschel, m.; Haarsträhne, f. (lat. cirrus).

cerrosughero, m. *(Bot.)* Korkeiche, f. (Quercus suber u. pseudo suber) ‖ Pantoffelholz, n. |bepflanzt, bewachsen, bestanden.

cerruto, *agg.* mit Zerr- od. Zirneichen

⊙ **certa·me**, m. Wettstreit, m. ‖ Kampf; Streit, m. ‖ ⊙ singolar ~, Zweikampf, m.; Duell, n. (A.) (lat. certamen).

certame·nte, *avv.* gewiß; sicher; unzweifelhaft ‖ gewißlich; ganz bestimmt; in bestimmter Weise ‖ sì ~! ja, gewiß! no ~! nein, gewiß nicht! ~ che . . ., es ist unbestritten, daß . . .

certe·zza, f. Bestimmtheit; Gewißheit; Sicherheit, f. ‖ ~ morale, mathematica oder sperimentale, moralische, mathematische oder aus der Erfahrung gewonnene Gewißheit ‖ sichere Nachricht; bestimmte Kunde; aver ~ che . . ., bestimmt erfahren haben, daß . . . ‖ affermare con ~, mit Bestimmtheit versichern ‖ acquistare ~, venire in ~, bestimmt erfahren; einer Sache ganz gewiß werden.

certificare (certifico, -chi), v. a. bergewissern ‖ jdm. Sicherheit (über etw.), sichere Kunde (von etw.) geben ‖ versichern (sem. einer Sache od. jdm. eine Sache) ‖ bestätigen; bescheinigen; bezeugen; attestieren ‖ **-rsi**, v. rifl. sich (von etw.) überzeugen; versichern, bergewissern; sich (über etw.) Sicherheit verschaffen (lat. certificare).

certificato, m. behördliche Erklärung; Bescheinigung; Beglaubigung, f.; Attest, n.; Schein, m. ‖ ~ del medico, ärztliches Attest; ~ di morte, Totenschein ‖ fare, rilasciare un ~, ein Attest ausstellen; eine Bescheinigung, Beglaubigung geben. |rung, f.

certificazione, f. Bestätigung; Versicherung, f.

certo, *agg.* gewiß; sicher; versichert; überzeugt (Personen) ‖ essere ~ che . . ., fest überzeugt sein, daß . . .; essere ~ di qc., über etw. im Klaren sein; überzeugt sein von etw. ‖ far ~ qd. di qc., jem. einer Sache versichern oder jdm. etw. versichern; jdm. Gewißheit über (von) etw. geben; jdm. etw. bestätigen ‖ farsi, rendersi ~ di qc, sich einer Sache versichern; sich von etw. überzeugen ‖ zweifellos; unzweifelhaft; über jeden Zweifel erhaben; bestimmt; sicher (von Sachen) ‖ Gewißheit, Gewißheit einflößend; argomenti ~i, überzeugende Schlußfolgerungen, f. pl. ‖ ⊙ wirklich; real; uomo ~, ein wirklicher Mensch; von Fleisch und Blut (im Gegensatz zum Schatten; D.) ‖ fonte ~a, nie versiegende, reichfließende Quelle (D.) ‖ klar; deutlich (D.) ‖ *sost.* m. gewisse Sache; Gewisses, n.; lasciare il ~ per l'incerto, das Gewisse für das Ungewisse aufgeben ‖ è ~, es besteht die Gewißheit ‖ tenere per ~, für gewiß annehmen ‖ di ~; per ~; del ~; al ~; mit Gewißheit od. Bestimmtheit; in gewisser, bestimmter Weise; ohne Zweifel; zweifellos (lat. certus).

cèrto, *agg.* u. *pron.* ein gewisser; einer; jemand; dopo un ~ tempo, nach einiger Zeit; nach einer gewissen Zeit ‖ essere un cert' uomo, ein wenig Vertrauen einflößender Mann sein ‖ un ~ non so che, ein gewisses Etwas; ein Unbestimmtes ‖ certi, *pron.* pl. einige; eine unbestimmte Menge ‖ certi, m. pl. einige; manche, m. pl.

cèrto, *avv.* daß. wie certamente.

Certosa, f. Kartäuserkloster, n. ‖ Kartause; Klause, f. (von der Einöde Carthusia, la Grande Chartreuse bei Grenoble).

certosino, m. Kartäusermönch; Kartäuser; Klausner, m. ‖ *fig.* far vita da ~, in Zurückgezogenheit und Enthaltsamkeit leben.

certuno, *agg.* jemand, ein gewisser ‖ certuni, m. pl. einige; manche, m. pl. (v. certo u. uno).

cerùccia, f. (*dim.* u. *disprz.* v. cera) schlechte, ungesunde, leidendes, angegriffenes Aussehen; schlechte Gesichtsfarbe ‖ aver ~, schlecht, angegriffen aussehen. |caeruleus).

cerùleo, *agg.* himmelblau; meerblau (lat. ⊙ **cèrulo**, *agg.* daß. wie ceruleo (lat. caerulus).

cerume, m. Abfluß am brennenden Wachslichte; Wachsabgang, m. ‖ *(Med.)* Ohrenschmalz, n.; fettige Hautabsonderung im Gehörgange.

cerumino·so, *agg. (Art.)* wachsartig; ähnlich dem Ohrenschmalze od. der Hautschmiere.

cerùsico, m. daß. wie chirurgo (volkstümliche Entstellung. |cerussa).

cerùssa, f. *(Min.)* Bleiweiß, n. (lat.

cèrva, f. weiblicher Hirsch; Hirschkuh; Hindin, f.; Tier, n.

cervellàccio (pl. -acci), m. *(pegg.* v. cervello) schlecht gebautes Gehirn ‖ geringe Verstandeskraft; schwache Auffassung ‖ fruchtbarer und harter, aber ungeordneter, ungeregelter Verstand ‖ *fig.* wunderlicher, sonderbarer Mensch; Querkopf; Sonderling, m.

† **cervellaggine**, f. Laune; Sonderbarkeit, f. ‖ Querköpfigkeit, f.

cervellata, f. feine Wurst mit Füllung von Schweinshirn; Hirn-, Schlack-, Cervelatwurst, f.

cervelletto, m. *(Anat.)* hinterer Teil der Gehirnmasse; das kleine Gehirn.

cervelliera, f. *(Mil. stor.)* Sturmhaube (als Helmteil), f. *prov.* chi ha ~ di vetro, non vada a battaglia di sassi, wer selbst im Glashause sitzt, soll nicht mit Steinen um sich werfen. |dunklen, großen Trauben, m.

cervelliera, f. *(Agr.)* Art Weinstock mit **cervellinaggine**, f. Unbesonnenheit; Unüberlegtheit, f.; Leichtsinn, m. ‖ Thorheit; unbesonnene Handlung od. That.

cervellino, m. *(dim.* v. cervello) Gehirn von geringem Umfange, n. ‖ aver un ~ di scricciolo, di passerotto etc., ein Spatzengehirn haben; wenig Verstand haben.

cervellino, *agg.* leichtsinnig; unbesonnen; unüberlegt; thöricht ‖ verbohrt; starr-, eigensinnig ‖ *sost.* m. thörichter, unbesonnener od. verbohrter Mensch.

cervèllo, m. Gehirn; Hirn, n.; la cassa del ~, Gehirnkasten, m. ‖ ✻Brägen, m. ‖ *fig.* Verstand; Sinn, m.; Einsicht; Besonnenheit, f.; Urteil, n. ‖ perdere il ~, den Verstand od. den Kopf verlieren; außer sich geraten ‖ aver od. adoprare ~, verständig, vernünftig sein; ein gutes Urteil haben; Besonnenheit entwickeln ‖ uomo senza ~, unvernünftiger, urteilsloser, unbesonnener, thörichter Mensch ‖ Neigung, f.; Hang, m.; Natur; Anlage; Meinung, f. ‖ ciascuno fa secondo il suo ~, jeder handelt, wie es ihm beikommt ‖ *prov.* varj sono gli umor, varj i ~i, a chi piace la torta, a chi i tortelli, die Naturen sind nicht dieselben und der Geschmack ist verschieden ‖ ~ balzano, strambo, storto, verdrehter Mensch; Querkopf; Sonderling, m.; ~ d'oca, di gatto etc., Dummkopf, m.; poco ~, thörichter, unbesonnener Mensch ‖ *fam.* aver il ~ sopra la berretta, unbesonnen, thöricht handeln; nicht recht bei Sinnen sein ‖ aver stoppa nel ~, Stroh (Heu) im Kopfe haben ‖ beccarsi, lambicarsi, stillarsi, assottigliare il ~, sich den Kopf zerbrechen; über etw. hartnäckig aber umsonst nachgrübeln ‖ dar la balta al ~, überschnappen; verrückt werden ‖ essere od. stare in ~, die Augen offen halten; auf der Hut sein; seinen Verstand zusammennehmen; od. auch: fest bei einem Vorsatze, Plane oder bei einer Meinung beharren ‖ *prov.* chi sta in ~ un' ora, è pazzo per un anno, gerade die Klügsten haben zuweilen ihre verdrehtesten Launen ‖ mettere il ~ a partito, Verstand annehmen; ernsthaft seine Angelegenheiten in die Hand nehmen od. ins Auge fassen; mettere a qd. il ~ al partito, jdm. ernsthaft ins Gewissen reden; ihm den Kopf zurechtsetzen; ihn zur Vernunft bringen ‖ perdere il ~, useire di ~, den Verstand verlieren; nicht mehr wissen, wo einem der Kopf steht ‖ cavare, levare qd. di ~, jem. verwirrt machen; ihm den Kopf verdrehen ‖ votarsi il ~ con (od. attorno a) una cosa, durch die angestrengte Beschäftigung mit einer Sache ganz verwirrt werden ‖ chi non ha ~, abbia gambe, was man nicht im Kopfe hat, muß man in den Beinen haben ‖ chi ha più ~, più n'adoperi, je mehr Verstand jem. hat, desto mehr muß er denselben gebrauchen (spöttl. cerebellum, *dim.* v. cerebrum).

cervellone, m. (*accr.* v. cervello) großes, umfangreiches Gehirn ‖ sonderbarer, wunderlicher Mensch; Sonderling; Querkopf, m. ‖ Dummkopf; Strohkopf, m.

cervelloticamente, *avv.* in launenhafter, wunderlicher, phantastischer Weise.

cervellòtico, *agg.* phantastisch; überspannt; ohne reale Grundlage ‖ wunderlich; sonderbar ‖ idee –e, überspannte Ideen, f. pl.; filosofia –a, phantastische Philosophie.

† **cervelluto**, *agg.* vernünftig; einsichtsvoll.

cervelluzzo, m. (*dispr.* v. cervello) Windbeutel, m.; leichtsinniger, unbesonnener Mensch ‖ verdrehener, eigensinniger Kopf.

† **cèrvia**, f. daß. wie cerva.

† **cerviatto**, m. daß. wie cerbiatto.

cervicale, *agg. (Anat.)* zum Nacken gehörig; Genick . . . ‖ nervi –i, Genick-, Nackennerven, m. pl. (lat. cervicalis).

cervice, f. Nacken, m.; Genick, n. ‖ *fig.* ~ dura, Hartnäckigkeit, f., Starrsinn, m. ‖ uomo di dura ~, hartnäckiger, steifhaltiger Mensch; Starrkopf; Trotzkopf, m. ‖ † *(Anat.)* ~ dell' utero, Uterushals, m. (lat. cervix).

cerviére u. **cervière**, *agg.* lupo –, Luchs, m. ‖ occhio, sguardo –, vista –a, Luchsauge, n.; höchst scharfer Blick (lat. cervarius).

cervino, *agg.* den Hirsch betreffend; ihm zukommend; von ihm herrührend; Hirsch . . . ‖ hirschfarben; mantello – (d'un cavallo), hirschfarbenes Haar (eines Pferdes) ‖ *(Bot.)* spina –a, Kreuzdorn; Wegdorn; Zwergkreuzdorn, m. (Rhamnus infectoria).

cèrvo u. **cérvio**, m. Hirsch, m. ‖ cornо di –, Hirschgeweih, n. ‖ ~ volante, Hirschkäfer, m. (Lucanus cervus) ‖ *prov.* chi asin è, e ~ esser si crede, al saltar della fossa se n'avvede, an den Leistungen erkennt man, ob einer sich mit Recht oder mit Unrecht gewisser Eigenschaften rühmt (lat. cervus). |cervisia).

† **cervògia**, f. Art Weizenbier, n. (lat.

† **cervoìna** u. **cervioìna**, f. Leim (aus tierischen Abfällen bereitet), m.

cerziorare (cerzióro), v. a. *(Giur.)* aufmerksam machen auf die Sachlichkeit einer gerichtlichen Handlung; unterweisen; die Rechtsbelehrung vornehmen ‖ versichern; überzeugen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich überzeugen; sich vergewissern (lat. certiorare).

cerziorazione, f. *(Giur.)* Rechtsbelehrung; Unterweisung über die Bedeutung einer gerichtlichen Handlung, f.

† **cesa·le**, m. daß. wie cisale.

Cesare, m. *(N. pr. stor.)* Cäsar ‖ *fig.* Kaiser, m. ‖ o ~ o niente, entweder das höchste od. gar nichts ‖ idee da ~ e borsa da cappuccino, große Ideen und geringe Mittel ‖ *fam.* aver un cuore di ~, großmütig, gutherzig, edelmütig sein ‖ *prov.* quel che è di ~, è di ~, e quel che è di Dio, è di Dio, gebet dem Kaiser, was des Kaisers ist und Gott, was Gottes ist (lat. Caesar).

cesareo, *agg.* cäsarisch; kaiserlich ‖ zu der

Kaiserwürde gehörig; la corte ~a, der kaiserliche (d. h. österreichische) Hof || Sua Maestà Cesarea, Seine kaiserliche Majestät (Titel des österreichischen Kaisers) || poeta ~, Hofdichter (am österreichischen Hofe), m. || *(Chir.)* operazione ~a, Kaiserschnitt, m. (lat. caesareus).

cesarie, f. Haupthaar, n.; Haarwuchs, m. (lat. caesaries).

cesellamento, m. Ciselierung; Anfertigung getriebener od. ausgeschnittener, ausgemeißelter Metallarbeit, f. || ciselierte Arbeit.

cesellare (ceséllo), v. a. mit dem Grabstichel (cesello) Metall bearbeiten; getriebene od. geschorene Metallarbeit machen; ciselieren || *p. pass.* cesellato, als *agg.*: ciseliert; vaso ~, ciseliertes, getriebenes, fein bearbeitetes Gefäß. [Graveur, m.

cesellatore, m. Ciseleur; Metallschneider;

cesellatura, f. dass. wie cesellamento.

ceselletto u. **cesellino**, m. *(dim.* v. ceséllo) kleiner, feiner Grabstichel.

ceséllo, m. Grabstichel, m.; kleiner, spitzer Metallmeißel || lavorare di ~, ciselieren; ausmeißeln; ausgraben || *fig.* Kunst des Ciselierens, f. (v. lat. caesum, *p. pass.* v. caedere).

cesena, f. *(Zool.)* Wacholderdrossel, f.; Krammetsvogel, m. (Turdus pilaris).

cesoia u. ✻**cisoia**, f. Blechschere, f. || **~e**, pl. Schere (lat. cisorium).

†**cespicare**, v. n. f. incespicare.

⊙ **cespite**, m. dass. wie cespo || *(Com.)* Einnahmenrubrik, f.; besondere Spalte in einem Geschäftsbuche (lat. caespes).

cespitoso, *agg.* rasig; buschig.

cespo, m. Grasbüschel; Rasen, m. || **~i**, pl. ausgestochene Rasenstücke, Grasbüschel, m. pl. (lat. caespes).

†**cespuglia'to**, *agg.* buschig.

cespuglio (pl. **~gli**), m. Busch; Strauch, m.; Gesträuch, n.; Staude, f. || Grasbüschel; Rasen, m. (v. cespo).

cespuglio'so, *agg.* mit Gebüsch, Gesträuch bewachsen || buschig; dichtbelaubt || strauchartig (Pflanzen).

†**cessa'me**, m. Schmutz; Kot; Unrat, m. || Vereinigung gemeiner Menschen, f.; Auswurf der Menschheit, m.

†**cessamen'to**, m. dass. wie cessazione.

cessare (cèsso), v. n. aufhören; ein Ende nehmen; endigen || sich legen (Wind); sich beruhigen (Leidenschaften; Stürme ꝛc.) || abbrechen; sich unterbrechen || *(Com.)* die Zahlungen einstellen; liquidieren || **~rsi**, v. rifl. (di qc.) sich enthalten; abstehen (von etw.); † sich entfernen; fortgehen || v. a. endigen; ein Ende machen || ⊙ verzögern; verschieben; hinausschieben (D.) || ⊙ vermeiden; umgehen (D.) || *fam.* cessi Dio, che . . ., da sei Gott dafür; Gott verhüte es, daß . . . || *p. pres.* cessante, endigend || *sost.* m. Kaufmann, der seine Zahlungen einstellt || *(Giur.)* lucro cessante e danno emergente, ausbleibender Vorteil und entstehender Schaden (lat. cessare).

cessazione, f. Aufhören; Nachlassen; Ende, n. || Beendigung, f. || **Unterbrechung**, f.; Aufschub, m. || senza ~, unaufhörlich.

cessino, m. Inhalt der Abtrittsgrube, m. || Kot; Dünger, m.

cessionario (pl. **~ari**), m. *(Giur.)* derjenige, an den etw. abgetreten wird; Übernehmer; Cessionär, m.

cessione, f. Abtretung; Überlassung; Cession, f. || fare ~ di qc., etw. abtreten, überlassen (lat. cessio).

cesso, m. Abtritt; Abort, m. || Inhalt der Abtrittsgrube; Kot; Dünger, m. || *prov.* ogni casa ha ~e fogna, jedes Ding hat seine unangenehme Seite || ⊙ u. †dass. wie cessazione; stare in ~, sich enthalten; abstehen (D.) (Abkürzung aus lat. secessus).

⊙ **cesso**, *p. pass.* v. cedere, für ceduto.

cesta, f. aus Weiden geflochtener, großer Korb; Lastkorb, m. || le ~e, die beiden Körbe, welche über den Rücken der Lastthiere gehängt werden || Korbwagen, m. || Fischreuse, f.; spitz zulaufendes Netz || a ~e, in Menge; im Überfluß (lat. cista).

cestaio (pl. **~ai**), m. Korbmacher, m.

cestella, f. *(dim.* v. cesta) kleiner Korb; Körbchen, n. (lat. cistella).

cestinare (cestìno), v. a. in den Papierkorb werfen; nicht veröffentlichen (ein Manuskript ꝛc.) (ganz neu gebildeter, hauptsächlich journalistischer Ausdruck).

cestino, m. *(dim.* v. cesta) Körbchen, n. || Geflügel-, Hühnerkorb, m.; Taubennest, n. || ~ da pavoni, Korbchen, in dem man die Tauben befördert od. freihält || Lunchkorb; Laufstuhl (für Kinder), m. || Essenskorb; Tellerkorb, m. || Papierkorb.

cestire, v. n. f. accestire.

cesto, m. Büschel; Blüten- od. Grasbüschel, m. || Busch; Strauch, m.; Staude, f. || far ~, Büschel bilden (Getreide) || *prov.* quando marzo va secco, il gran fa ~, wenn der März trocken ist, schießt das Getreide in Büschel || Gruppe von Baumstümpfen, f.; Buschholz, n. (s. cappaia) || *fam.* bel ~, ein schöner Geck; *iron.* ein schöner Kerl (weiß, lat. caespes; od. v. gr. κεστος, kranzhaltiges Gewächs). [die cesta].

cesto, m. Korb; Lastkorb, m. (kleiner als césto, m. *(Archeol.)* Kampfhandschuh; Fechtriemen (der Gladiatoren), m. (lat. caestus).

Cèsto (di Venere), m. *(Mit.)* Venusgürtel, m. || Brautgürtel, m. (gr. κεστός).

cestola, f. forbartiges Netz zum Vogelfangen (lat. cistula).

cestone, m. großer Lastkorb || Wasch-, Tragkorb, m. || *(Mil.)* Schanzkorb || *(Fond.)* großer Schmelztiegel || a ~i, in Menge || aver il capo come un ~, den Kopf voll haben; nicht mehr wissen, wo einem der Kopf steht || fare a qd. il capo come un ~, jdm. den Kopf warm machen.

†**cestu'to**, *agg.* buschig.

cesura, f. *(Metr.)* Cäsur, f. || Versabschnitt (gebildet durch das Enden eines Wortes innerhalb eines Versfußes), m. (lat. caesura v. caedere).

cetaceo, *agg. (Zool.)* zum Geschlechte der walfischartigen Säugetiere (Walfische) gehörig || *sost.* m. Wal; Walfisch, m. || **~i**, pl. Cetaceen, n. pl. walfischartige Säugetiere (s. ceto).

⊙ **cète**, f. Walfisch, m. (A.) (lat. cete).

cetera, f. *(Mus.)* dass. wie cetra.

cètera, f. eccetera || **~e**, pl. Verwirrung, f.; Umschweife, m. pl.; entrare in ~, sich auf unnötiges Geschwätz, auf Umschweife einlassen [spielen.

†**ceterare** (ce'tero), v. n. die Zither

†**ceteregiare**, v. n. *frequ.* v. ceterare.

ceterone, m. *schers.* eine Schrift mit vielen etcetera; in zopfigem Stile abgefaßtes Schriftstück.

cetino, m. *(Bot.)* Kuhkraut, n.; Kuhnelke; Kartäuserblume, f. (Saponaria vaccaria).

cèto, m. *(Zool.)* Wal; Walfisch, m. (v. lat. cetus, gr. κῆτος).

cèto, m. bestimmte Klasse (von Menschen); gesellschaftliche Schicht; Coterie; Rang; Stand, m. || ~ industriale, mercantile etc., die industriellen, kaufmännischen Kreise, m. pl.; ~ medio, Mittelstand; ~ de' nobili, aristokratische Gesellschaft; ~ sacerdotale, Priesterschaft, f. (lat. coetus).

cetra, f. *(Mus.)* Zither; Leier, f. (v. gr. κιθάρα). [(lat. cetra).

cètra, f. *(Archeol.)* kleiner, runder Schild

cetracunga, f. *(Bot.)* Cetrac, m.; kleine Hirschzunge, f.; Milzkraut, n., Milzfarrn, m. (Ceterach officinarum).

cetrangolo od. **cetrangolo**, m. *(Bot.)* Citronenmelisse, f. (Melissa officinalis).

cetrina, f. *(Bot.)* dass. wie cedronella.

cetriolino, m. *(Bot.)* Pfeffergurke, f.

cetriuolo, m. *(Bot.)* Gurke, f. (Cucumis sativus) || *fig.* Dummkopf; Tölpel; Tolpatsch, m. (lat. citrus).

Cevènne, f. pl. *(Geogr.)* Cevennen, f. pl.

che, *pron. relat.* der, die, das; welcher, welche, welches (für Singul. u. Plural dienend u. von Personen u. Sachen gebraucht) || zuweilen auch für del (della) quale, al (alla) quale, dei (delle) quali, nel (nella) quale, dei (delle) quali etc. || nel tempo, ~ . . ., zur Zeit, als . . .; in der Zeit, in der . . .; nel mese, ~ . . ., in dem Monate, in dem . . . || verstärkt u. näher bestimmt häufig durch nachfolgende Demonstrativ-Pronomina: z. B. è gente, ~ tu la conosci bene, es sind Leute, die du gut kennst; una cosa, ~ io l'ho molto cara, eine Sache die ich sehr wert halte || mit Bedeutung eines Particips: **lo trovai, ~ dormiva**, ich fand ihn schlafend || *sost.* m. il ~, das Was (lat. quod); il ~ avvenne nell'anno etc., was im Jahre ꝛc. sich ereignete; del ~ sono persuaso, wovon ich überzeugt bin; al ~ risposi, worauf ich antwortete || *mod. avv.* con ~, unter der Bedingung, unter der Voraussetzung, daß . . . || un ~; un minimo ~, etwas; ein klein wenig; ein Haar; um ein Härchen || un certo ~, ein gewisses Anzeichen, ein gewisser Nachgeschmack von etw. || un bel ~, ein schönes Ding; eine schöne Sache || un gran ~, etwas Großes; credè di essere un gran ~, er glaubt etw. Besonderes zu sein (v. lat. quem ob. quae, n. pl.).

che, *agg.* wie beschaffen; wie groß; wie || was; was für ein; welcher, welche, welches || sapete, ~ uomo è lui! erfahrt, welch ein (was für ein) Mann er ist! ~ studio fate? welches Studium betreibt ihr? ~ doloro sentirà, welch großen Schmerz wird er empfinden; a ~ prezzo, a ~ altezza? zu welchem Preise; bis zu welcher Höhe? || *sost.* m. was? (lat. quid?) ~ di bello mi dici, was sagst du mir da Schönes? ~ di più? was noch? was mehr? || io ho ~ fame! ich habe Hunger und was für welchen! || a ~? wozu u. zu welchem Zweck? a ~ fare? um was zu thun? was soll ich damit? || a ~ sei col tuo lavoro? an welchem Punkte (wie weit) bist du mit deiner Arbeit? || a ~ ci siam ridotti? wie weit sind wir herabgekommen! un so ~; non so ~; un certo non so ~, irgend etw. (was man nicht näher definieren kann od. will) || ~ è ~ non è od. ~ è e ~ non è, ganz plötzlich; von einem Augenblicke zum anderen; ab u. zu; alle Augenblicke (lat. qui, quid).

che, *conj.* daß; damit || voglio ~ tu faccia questo, ich will, daß du das thust; non fu mai offeso, ~ tosto non perdonasse, er erlitt niemals eine Beleidigung ohne nicht rasch zu verzeihen || non appena lo vide, ~ lo riconobbe subito, er sah ihn kaum, so erkannte er ihn || se si desse il caso, ~ morisse, im Falle, daß er stürbe || nessuno, se non ~ sia folle, nur ein Thor; keiner, außer wenn er thöricht ist || in modo, ~ . . ., so daß . . .; in einer Weise, daß . . .; di guisa, ~ . . ., auf solche Art, daß . . . || mangia, ~ pare una bestia, er ißt, daß er einem Stück Vieh gleicht od. als ob er ein Stück Vieh wäre || als; denn; wie; altro, stesso, medesimo, eguale, diverso ~ . . ., anderer, als; derselbe der; ein gleicher wie; più, meno, meglio, peggio ~, mehr, weniger, besser, schlimmer als, egualmente, medesimamente, ~, in gleicher Weise, ebenso wie; altrimenti ~, auf andere Weise als || altro, fuorì, meno, salvo, eccetto, se non ~, außer daß || anzi, piuttosto, meglio, prima, più presto ~, eher als || sia ~, sei es daß || o ~, sei es daß; o ~ ubriaco fosse o ~, sei es daß er betrunken war ob. nicht || auf welche Weise, wie es auch immer sei; poema o romanzo ~ si debba chiamare, Gedicht oder Roman, wie man es auch immer benennen mag || taci o ~io . . . ! schweige, wenn nicht . . . ! od. schweige, anderenfalls . . . ! || poi ~; dopo ~; appena ~; non si tosto ~ etc., nachher, als; kaum daß; nicht ebenso bald, als || fino (indino), sino (insino) ~, bis daß . . . || di qui (di lì) a ~venga, von jetzt bis zu der Zeit seines Kommens || quando ~ sia (fosse); dove ~ sia (fosse), wann, wo es nur immer sei (war) || ch' io creda; ch' io sappia etc., soviel ich glaube; soviel ich weiß ꝛc. || per buono ~ sia, wie gut es auch sei; per pochi ~ siano, wie wenige es auch seien; per gridare ~ faccia, wie sehr er auch schreien möge || *ell.* ~ mi dai un po' quel libro, würdest du mir ein wenig jenes Buch geben? ~ vai poi in campagna? gehst du nachher aufs Land? || ~ io ceda? soll ich nachgeben? wäre es möglich, daß ich nachgäbe? || ~ sia maledetta l'ora, verflucht sei die Stunde || ~ passi! er möge hereinkommen! || sì, ~ gliel'ho detto, gewiß, ich habe es ihm gesagt! || ~ anzi! ganz im Gegenteile! || ~ non, ohne daß || ~ se, wenn (verstärktes se) || ~ sì, ~ . . . ! es ist ganz gewiß, daß . . . ! (bei Drohungen) || non ~, ! non || ma ~! ach gar! (v. lat. quia).

chè, *conj.* denn; weil; damit.

chè! was! ach gar! geh' weg!

checchè, *pron. sost.* was auch immer; was auch nur. [für eine Sache.

checchessìa, *pron. sost.* was auch immer

†**chédere**, v. a. dass. wie chiedere (D.).

†**chèle**, f. pl. Scheren, f. pl. (des Krebses, Skorpiones ꝛc.) (gr. χηλή).

chelidònia, f. *(Bot. u. Min.)* f. celidonia.

⊙ **chelidro**, m. *(Zool.)* Meerschildkröte, f. (Chelone midas) || Wasserschlange, f. (D.) (gr. χέλυδρος).

chelonite, f. *(Nat.)* Chelonit, m.; Schildkrötenstein, m. (v. gr. χελύς, Schildkröte).

chenopòdio, m. *(Bot.)* Hundsmelde, f.; Gänsefuß, m. (Chenopodium).

†**chènte**, *pron.* was für einer, eine, eines; wie beschaffen; welcher, welche, welches (dass. wie quale) || wer, was auch immer.

†**chentunque**, *pron.* wer, was auch immer.

Chèope, m. *(N. pr. stor.)* Cheops, m.

chepì, m. Käppi, n.; militärische Kopfbedeckung (frz. képi). [m. (Clupea alosa).

cheppìa, f. *(Zool.)* Alse; Else, f.; Maifisch,

⊙ **cherco**, m. f. cherico.

†chérere u. **chièrere** (chè·re u. chiè·re), v. a. bitten; suchen (lat. quaerere).

cherica u. **chierica**, f. Tonsur; geschorene Stelle auf dem Haupte (der katholischen Geistlichen, Mönche ꝛc.), f.

chericeccio (pl. **-i·cci**), m. (*pegg.* v. cherico) schmutziger, schlechter Kleriker. |scale.

†chericale u. **chiericale**, *agg.* s. cleri-

†chericato u. **chiericato**, m. geistlicher Stand; Priesterstand, m. || Geistlichkeit; Priesterschaft; Klerisei, f.; Klerus, m.

chericheˈtto u. **cherichiˈno**, m. (*dim.* v. cherico) kleiner, junger Kleriker; Priesterlein, n.

cherico, m. Geistlicher; Priester; Kleriker, m. || in der kathol. Kirche: Jeder, der die ersten Weihen empfangen hat || Kirchendiener; Sakristan; Küster, m. || Chorknabe, m. || †Gelehrter, m. (im Gegensatz zu: Laie, laico) || *mod. prov.* date da bere al prete chè il ~ ha sete, gebt dem Priester zu trinken, denn der Küster hat Durst (wenn jem. etw. Schelmbare für einen anderen, in Wirklichkeit aber für sich begehrt) (mit. clericus).

chericoˈne, m. (*accr.* v. cherico u. chierica) großer, starker Kleriker || große Tonsur.

chericòtto, m. (*dim.* v. cherico) Kleriker von kleiner, aber kräftiger Statur, m.

chericuccio (pl. **-u·cci**) u. **chericuzzo**, m. (*dispr.* v. cherico) Kleriker von wenig Ansehen u. Würde.

chérmes, m. (*Nat.*) Karmesin-, Schildlaus, f.; Blattfänger, m. (Lecanium ilicis) || Kermes, m.; Farbe, die aus diesen Insekten gewonnen wird || ~ minerale, rotbrauner Schwefelantimon (arab. kermez od. kirmiz).

chermisi od. **chermisìno**, m. Karmesin; Karmesinrot, n.

cherubìno u. ⊙ **cherubo**, m. Cherub; Cherubim, m. || Engel, m. || ⊙ nero ~, höllischer Dämon; Teufel, m. (D.) (hebr. cherûb).

†chésta, f. i. chiesta.

chetameˈnte, *avv.* still; ohne zu reden; schweigend || ohne Geräusch zu machen || *fig.* heimlich; in der Verborgenheit; ohne Aufsehen.

chetare (cheˈto), v. a. schweigen machen; verstummen machen || Ruhe gebieten; zur Ruhe verweisen || stillen; beruhigen; besänftigen || **–rsi**, v. rifl. aufhören zu sprechen; verstummen; stillschweigen || sich beruhigen; ruhig werden || sich legen (vom Winde) || *fam.* uno non si cheta mai, einer schwatzt unaufhörlich || *p. pass.* cheˈtato u. cheˈto, zur Ruhe verwiesen (b. u. l.) || agg. ruhig; beruhigt; still (v. cheto).

†chetezza, f. Stillsein; Verstummtsein, n.

chetichèlla; alla ~, *mod. avv.* in heimlicher Weise; in aller Stille; im Verborgenen; heimlich; stillschweigend || hinter dem Rücken.

chetìno, *agg.* (*dim.* v. cheto) still; ruhig || star ~, still, artig sein (v. Kindern).

cheˈto, *agg.* stillschweigend; schweigsam || still; ruhig; acqua ~a, stehendes Wasser || star ~, über eine Sache nicht reden; sie geheim halten; reinen Mund halten; od. auch: sich nicht widersetzen; fügsam, ruhig sein || ~ come olio, mäuschenstill; still wie das Grab; ohne sich im geringsten hörbar zu machen || zitto e ~, still und fügsam; ohne Widerrede zu wagen || cheto cheto, ganz heimlich; ganz leise; in aller Heimlichkeit || alla ~a u. †di ~ od. a ~, in aller Heimlichkeit; ohne Geräusch; ohne Widerrede (v. lat. quietus).

chetoˈne, *agg.* (*accr.* v. cheto) still; schweigsam; verschlossen || *sost.* m. verschlossener Mensch; Duckmäuser, m. || cheton chetone, *mod. avv.* ganz leise; ganz sacht; in aller Heimlichkeit.

chi, *pron. relat.* u. *dimostr.* (nur von Personen beiderlei Geschlechtes u. für den Singular wie den Plural gebraucht) wer; derjenige welcher; diejenige welche; diejenigen welche || wer auch immer; ein jeder, der; eine jede, die; alle, die; *prov.* ~ cerca trova, wer sucht wird finden || a ~, derjenige, dem; diejenige, der; denjenigen, denen; a ~ Dio vuol male gli toglie il senno, wen Gott verderben will, dem nimmt er den Verstand || zuweilen für se alcuno: wenn nur jem.; wenn irgend einer, z. B. c'è molto da vedere, ~ ha coraggio d'andarci, es giebt viel zu sehen, wenn nur jem. den Mut hat hinzugehen || **chi … chi …**, dieser … jener; der eine … der andere || *interrog.* wer? welcher, welche? || was für einer, eine; wie beschaffen? senza dir ~, ohne zu sagen, wie er ist || non so ~ od. non so ~, ich weiß nicht, wer es war; ich weiß nicht wie er (sie) hieß? || ~ che sia (chicchessia) od. ~ si sia, wer auch immer || ~ mai, wer nur jemals? ~ mai lo pensava, wer hätte das jemals denken können || ~ lo sa? wer weiß es? (lat. qui).

chiacchiera, f. Geschwätz, n.; gehaltloses Gerede; leichte Plauderei || fare due ~e od. stare a ~, ein wenig plaudern; ein Plauderstündchen halten || tenere qd. a ~, jem. durch Plaudern, mit Reden od. mit Geschwätz aufhalten, zurückhalten || Herumreden (um einen Gegenstand), n.; Umschweife, m. pl. || unwahres Gerücht; falsche Nachricht; Klatscherei, f. || stare sulle ~e, auf alle Klatschereien od. falschen Gerüchte hören || aver molta ~ od. una gran ~, viel schwätzen; klatschen; alles wieder u. weiter erzählen || a chiacchiere, *mod. avv.* wenn es auf große Worte ankäme! den Worten nach (aber nicht in der That) || chiacchiere! dummes Geschwätz! Unsinn! Possen! (entst. aus dem Schallwort clac, mhd. klac, frz. claque; vergl. katalon. claca, Geschwätz).

†chiacchieraˈmento, m. Schwätzen; Plaudern; Geschwätz, n.

chiacchieraˈre (chiaˈcchiero), v. n. schwätzen; plaudern; plappern || klatschen; falsche Gerüchte verbreiten; alles wieder u. weiter erzählen || ins Gelag hineinreden; Unsinn schwätzen.

chiacchieraˈta, f. Plauderei; Schwätzerei, f. || fare una ~, ein Plauderstündchen halten || *fig.* gehaltlose, schlecht angelegte, konfuse Abhandlung od. Rede.

chiacchieriˈccio (pl. **-i·cci**), m. Zusammenreden vieler Personen; Geschwätz von allen Seiten her u. zu gleicher Zeit; Gerede; Geplapper, n. || Klatscherei, f.; falsches Gerücht.

chiacchieriˈna, f. (*dim.* und *vex.* von chiacchiera) kleine, kurze Plauderei; Plauderstündchen, n. || stare su tutte le ~e, auf alle Geschichtchen hören || fam. Spitz, m.; erstes Stadium der Trunkenheit; Redseligkeit, f.; aver un po' di ~, ein wenig redselig geworden sein.

chiacchieriˈno, m. feine Häkelspitze aus Seide od. Zwirn.

chiacchieriˈno, *agg.* geschwätzig; plaudershaft; klatschsüchtig || *sost.* m. -a, f. Schwätzer, m.; -in; Plaudertasche, f.; klatschhafte Person.

chiacchieˈro (pl. **-i·i**), m. anhaltendes Geschwätz od. Geplauder || Schwätzerei; Plauderei, f. || Geschwätz; Geplapper; Geklatsche, n.

chiacchieroˈne, m.; **-oˈna**, f. lästiger Schwätzer; große Schwätzerin || Plaudertasche, f.; klatschsüchtige Person || Verbretter, m., -in, f., falscher Gerüchte.

chiama, f. Aufruf (bei Namen); Namensaufruf, m. Schülern, Anwesenden ꝛc.) || l'ora della ~, die Stunde des Namensaufrufes, d. h. die Zeit des Schulanfangs || *(Mil.)* Appell, m.; Verlesen (der Namen), n. || far la ~, namentlich aufrufen.

chiamare (chiaˈmo), v. a. I. rufen || herbeirufen; herbeiwinken || berufen (in ein Amt) || anrufen (jem. auf der Straße od. im Beistand); um Hilfe, zu Hilfe rufen || herbeiholen; ~ il medico, den Arzt holen || wecken; aufwecken; aus dem Schlafe aufrufen || anrufen; ausrufen; nennen (den Namen jds.) || aufrufen; unter die Waffen rufen; einberufen (Soldaten)|| *(Mil.)* ~ a raccolta, zum Sammeln rufen; ~ alle armi, an die Waffen treten lassen; zu den Waffen rufen (ein Volk) || ~ qd. in giudizio, in tribunale, jem. vor Gericht rufen od. fordern; ~ in testimonio qd., jem. als Zeugen anrufen od. zum Zeugen anrufen || ~ all' adunanza, al consiglio, zur Versammlung, zur Beratung zusammenrufen || ~ a parte ql. qc., zur Teilnahme an etw. auffordern || ~ ai conti qd., jem. zur Rechnungsablegung auffordern; *fig.* ihn zur Rechenschaft ziehen od. rufen || ~ qd. a parte (od. in disparte) jem. bei Seite rufen || la natura, l'indole etc. chiama qd. a qc., die Natur, die Anlage treibt jem. zu etw. an, beruft jem. zu etw. || essere chiamato a qc., zu etw. berufen sein; für etw. ausgelprochenes Talent haben || Dio chiama qd. di questa vita (od. a sè) od. allein: lo chiama, der Herr ruft jem. zu sich, nimmt jem. zu sich (d. h. jem. stirbt) || ~ la morte, den Tod anrufen, herbeirufen, herbeisehnen; ~ il diavolo, fluchen || *fig.* –rsi addosso gastighi, danni, insulti etc., sich Züchtigungen, Schaden, Beleidigungen ꝛc. auf den Hals rufen; dazu herausfordern || ~ qd. erede (od. per erede), jem. zum Erben einsetzen || ~ un cavallo, ein Pferd durch Anziehen der Zügel lenken; ihm eine Hilfe geben. — II. nennen; benennen || chiamarsi, heißen; den Namen haben || questo si chiama lavorare! das heißt man arbeiten! || nach sich ziehen; im Gefolge haben; zur Folge haben; herbeiführen; un errore chiama l'altro, ein Irrtum hat den anderen zur Folge od. erzeugt den anderen || fordern (beim Kartenspiel) || *(Giur.)* ~ una causa, den Titel einer Rechtssache verlesen || **–rsi**, v. rifl. sich einen Namen beilegen; sich nennen || sich erklären für …; sich bekennen als …; sich halten für … || **–rsi** fuori d'una cosa, mit einer Sache nichts mehr zu thun haben wollen; mit ihr fertig sein || v. n. hinzelgen; hinweisen; hindeuten; die Richtung auf einen Punkt hin angeben; questo termine chiama là, dieser Grenzstein weist dorthin || *mod. prov.* chiama e rispondi, auf Rufweite; aber meistens *iron.* gebraucht im Sinne: da ist ein himmelweiter Unterschied (lat. clamare).

chiamata, f. Rufen, n. || Ruf, m.; dare una ~ a qd., jem. rufen; rispondere alla ~, auf den Ruf antworten || Aufforderung; Einladung (an den Arzt, zu einem Patienten zu kommen od. an einen Verklagten, sich vor Gericht zu stellen ꝛc.), f. || Drücker, Knopf zum drücken (bei elektrischen Klingeln), m. || Stimmweiß, m.; Verweisungszeichen; Wort am Fuße einer Seite (das auf den Beginn der nächsten Seite hinweist), n. || Hülfe (mit dem Zügel beim Reiten ꝛc.), f. || *(Mil.)* Einberufung, f.; Zeichen zum Sammeln, n. || *(Teat.)* Stichwort, n.

†chiana, f. Sumpf; Morast, m. || langsam fließender, fast versumpfter Fluß (von dem Flusse Chiana in Toskana).

Chianti, m. *(Geogr.)* Chiantithal, n. (Name eines Thales in Toskana, in dem der beste Wein wächst) || Chiantiwein, m.

chiappa, f. Fangen, n. || Fang; Gewinn, m.; Menge eingefangener Sachen od. Personen; Beute, f.; far una bella ~, einen guten Fang thun || *volg.* Hinterbacken, m. || *(Magn.)* Fallschloß, n. || ⊙ Stein; Felsvorsprung, m. (D.) (viell. v. altho. klappa, Falle).

chiappaminˈchioni, m. *indecl.* Bauernfänger, m.

chiappamoˈsche, m. *indecl.* Tölpel; Tolpatsch, m. || Tagedieb; Müßiggänger, m.

chiappanuˈvoli, m. *indecl.* eitler, aufgeblasener Mensch; Prahlhans, m.

chiapparˈe (chiaˈppo), v. a. fassen; ergreifen || erwischen; ertappen; erhaschen || ~ la mosche, Fliegen fangen; ~ un ladro, einen Dieb ertappen, fangen, festnehmen, erwischen || übertrachten; unvermutet treffen || ~ qd. a qc., jem. auf etw. hereinfallen lassen; jem. in irgend einem Punkte betrügen; chiapparacelo, ihn hereinfallen lassen; ihn sich verplaudern lassen || ~ qd. in una parte del corpo, jem. an einen Körperteile treffen (mit einem Stein ꝛc.) (s. chiappa).

chiapparèllo u. **chiapperèllo**, m. Falle; List, f.; Hinterhalt, m.

chiaˈppo, m. dasſ. wie chiappa in der zweiten Bedeutung.

Chiara, f. *(N. pr.)* Klara.

chiara, f. Eiweiß; Weißes des Eies, n. || separare la ~ dal torlo, das Eiweiß vom Dotter absondern.

chiaramenˈte, *avv.* in klarer, deutlicher, ersichtlicher Weise; mit Klarheit, Deutlichkeit || offenbar || ohne Umschweife; ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen.

chiarata, f. Eiweißpflaster, n.

† chiaréa, f. *(Farm.)* Medizin aus Branntwein, Zimt, Zucker, Nelken ꝛc., f.

chiarélla, f. *(Tess.)* fadenscheinige, dünne Stelle (in einem Gewebe), f.

chiaretto, *agg.* (*dim.* v. chiaro) etw. hell; einigermaßen hell || *fam.* ~ dal vino, etw. angeheitert.

chiareˈzza, f. Helligkeit; Klarsein, n. || Helle; Helligkeit, Klarheit, f. || Durchsichtigkeit; Reinheit, f. (v. Getränken) || Verständtheit, f.; Ruf, m. || edle Abstammung; Adel, m. || Deutlichkeit; Klarheit; Faßlichkeit, f. (im Reden od. Schreiben) || la ~ del vero, die Ersichtlichkeit des Wahren; die Augenscheinlichkeit || far ~, deutlich, klar bemerken, darthun || † Sicherheit; Sicherstellung, f.

chiarificaˈre (chiariˈfico), v. a. klar, deutlich, ersichtlich machen; aufklären; außer Zweifel setzen || reinigen; läutern; abklären (bei. Flüssigkeiten) || **–rsi**, v. rifl. sich aufklären; klar werden (Flüssigkeiten); sich abklären (Wein) (lat. clarificare).

chiarificazioˈne, f. Klärung; Läuterung; Abklärung, f. || Aufklärung; Erklärung, f.

chiariˈmento, m. dasſ. wie chiarificazione.

chiariˈre (chiariˈsco), v. a. aufklären; klar, deutlich, ersichtlich (chiaro) machen || ab-

klären; läutern; klären (irgend eine Flüssigkeit durch einen Zusatz) ‖ *fig.* lösen; erklären (Zweifel) aufklären; (qd. di un dubbio, jem. über einen Zweifel) ‖ ~ qd. di qc. (od. sopra qc.) jdm. über etw. genauen Aufschluß geben ‖ **–rsi,** v. rifl. klar, hell, durchsichtig werden; sich aufhellen; sich abklären (bei. Flüssigkeiten) ‖ sich vergewissern; Sicherheit, Gewißheit erlangen; sich Aufklärung verschaffen (di qc. über etw.); dahinter kommen.

Chiarissimo, (*superl.* v. chiaro), Beisatz zu Signore (gewöhnlich auf Briefaufschriften), etwa dem deutschen: Wohlgeboren entsprechend.

chiaritorio (pl. **–o˙i**), m. (*Agr.*) warmer Raum zum Abklären des Olivenöls.

chiaritura, f. Abklären; Klären (v. Flüssigkeiten), n. ‖ Abklärung; Klärung, f.

chiaro, *agg.* klar; rein; durchsichtig (Flüssigkeiten) ‖ hell; licht; leuchtend; glänzend (Farben); carni **–e,** helle Hautfarbe ‖ wolkenlos; hell; ungetrübt (Wetter, Himmel, Tag ꝛc.); a giorno **–,** bei hellem Tage; bei hellem, lichtem Tage ‖ scharf; hellsehend; klar (Auge; Blick ꝛc.) ‖ *fig.* mente **–a,** klarer Sinn; klarer Kopf; idee **–e,** deutliche, faßliche, verständliche Gedanken, m. pl.; un concetto **–,** eine deutliche Vorstellung ‖ una voce **–a,** eine helle, deutliche, klare, reine Stimme ‖ *fig.* dire (od. cantare) a **–e** note a qd. od. dirgliele **–** e tondo, jdm. es offen herausſagen; mit jdm. deutlich sprechen ‖ faßlich; leicht verständlich; klar angeordnet od. auseinandergesetzt (Abhandlungen, Reden ꝛc.); uno scrittore **–,** ein klar schreibender, leicht verständlicher Schriftsteller; far un discorso **–** a qd., es jdm. klar und bündig sagen; patti **–i,** bestimmte, deutliche Abmachungen, f. pl. ‖ offenbar; ersichtlich; zweifellos; gewiß; sicher; non aver ben **–,** nicht genau, nicht bestimmt wissen; notizia den **–a,** sichere, nicht anzuzweifelnde Nachricht ‖ ~ come il sole, come la luce del sole, come l'ambra od. chiaro chiaro, **–** e lampante, sonnenklar ‖ far **–** qd. di qc., jem. von etw. überzeugen; jdm. von etw. sichere Kunde geben ‖ essere, rimaner **–** di qc. od. di qd., über etw. od. jem. in Klarheit od. genau unterrichtet sein ‖ vedere **–** a una cosa, etw. klar erkennen, unterscheiden; *fig.* etw. deutlich einsehen ‖ berühmt; rühmlich bekannt; ausgezeichnet; hervorragend; vornehm; tapfer; stark, von edler Geburt ‖ **–** dal vino, angeheitert ‖ †tief; frei von Wassergewächsen (Teiche, Flüsse ꝛc.) ‖ *sost.* m. daß. wie chiarezza ‖ zuweilen auch für: Licht, n.; Glanz; Schein, m.; **–** di luna, Mondschein, m.; Mondesheller, f. (aber nicht tostanisch; besser bello di luna od. luna) ‖ beleuchtete Stelle; Licht, n. (pl. Lichter) in einer Zeichnung, einem Bilde; gli scuri e i **–i,** die Schatten u. die Lichter ‖ *(Cuc.)* bollire in **–,** klar aufkochen (z. B. Kaffee) ‖ venire in **–** di qc., über etw. ins reine kommen; über etw. volle Sicherheit erlangen ‖ una frode, un inganno etc. viene in **–,** ein Betrug, eine Gaunerei ꝛc. kommt heraus, kommt aus Licht ‖ mettere od. porre in **–,** klar stellen; aufklären; etw. ins reine, in Richtigkeit bringen ‖ *avv.* daß. wie chiaramente ‖ parlar **–,** deutlich, ohne Umschweife, ohne Ausflüchte reden; od. auch: offen und ohne Rückhalten sprechen ‖ vedere (od. vedersi) **–** in qc., genau über eine Sache aufgeklärt sein; klar sehen in etw. (lat. ciarus).

chiarore, m. Schimmer, m.; nicht sehr helles Licht; undeutlicher Schein od. Glanz ‖ Helligkeit; Durchsichtigkeit, f.

chiaroscuro, m. *(Pitt.)* Helldunkel; Grau in Grau, n.; Vermischung von Licht u. Schatten, f. ‖ lavorato, dipinto a **–** od. di **–,** Grau in Grau, in einem Farbentone ausgeführt, gemalt ‖ ein in Grau und Grau od. in einem Farbentone ausgeführtes Bild ‖ *fig.* richtige Verteilung von Licht und Schatten (in einem schriftstellerischen od. musikalischen Werke); richtige Modulierung.

chiaroveggènza, *agg.* hellsehend; scharfsichtig ‖ klar sehend; einsichtig; scharfsinnig.

chiaroveggènza, f. Hellsichtigkeit, f. ‖ Scharfblick; Scharfsinn, m.; deutliche Einsicht, f.

chiassaccio (pl. **–a˙cci**), m. (*pegg.* v. chiasso) unangenehmer, hochst störender Lärm; grober Unfug.

†**chiassaiuòla,** f. u. **chiassaiuòlo,** m. Abzugskanal; Abzugsgraben, m.; Bewässerungsrinne, f.

chiassare (**chia˙sso**), v. n. Lärm machen; lärmen ‖ *(Mar.)* den Grund auffurchen; trifft sein (vom Anker).

chiassata, f. Lärm, m.; Lärmen, n. Geschrei; Gebrüll, n.; grober Unfug ‖ Scherz; Spaß, m.; Neckerei, f. ‖ heftiges Ausschelten; harter Verweis; strenge Strafpredigt; fare una **–** a qd., jdm. tüchtig den Kopf waschen; ihn tüchtig ausschelten.

chiassino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. chiasso) ein wenig Lärm, m.; lautes Benehmen (bei. von Kindern).

chiasso, m. Lärm, m.; Lärmen, n.; lautes Gebaren ‖ far il **–,** lärmen; sich gegenseitig necken; mit einander in lauter Weise scherzen ‖ aver il **–** per la testa (od. alein: aver il **–**), zum Lärmen, Scherzen, Necken aufgelegt sein ‖ Neckerei, f.; Spaß; Scherz, m.; far, dir per **–** qc., etw. nur zum Scherze (od. im Scherze) thun, sagen ‖ finir il **–,** anfangen Ernst zu machen; mit dem Spaße aufhören ‖ **e non fo –,** allen Ernstes; Scherz beiseite; ich sage es ganz im Ernst ‖ Streit, m.; heftiges Wortgefecht; Zankerei, f. ‖ harter Verweis; strenge Strafpredigt; far un **–,** laut schelten oder zürnen ‖ far **–,** Aufsehen erregen; Lärm machen; viel von sich reden machen (vom provenz. clas, Ruf; dies v. lat. classicum, Trompetensignal).

chiasso, m. enge Gasse; Gäßchen, n. ‖ Bordell, n.; liederliches Haus (v. althd. gazza, Gasse). [Gäßchen.

chiassolino, m. (*dim.* v. chiassuolo) enges

chiassone, m.; **–ona,** f. lärmende, laute Person; zum lauten Scherzen und zu geräuschvoller Lustigkeit aufgelegter Mensch ‖ *agg.* von lautem Wesen; lustig; laut; lärmend.

chiassosamente, *avv.* in lauter, geräuschvoller, lustiger, scherzhafter Weise.

chiassoso, *agg.* laut; lärmend; geräuschvoll. [chen, n.

chiassuòlo, m. kleine enge Gasse; Gäßchiattàta, f. Nachen, n.; kleiner, flacher Kahn ‖ kleine Fähre; Barke zum Übersetzen, f. (v. chiatto aus piatto). [führer, m.

chiattaiuòlo, m. Fährmann; Nachen-

chiatto, *agg.* platt; breit gedrückt ‖ battello **–,** daß. wie chiatta (entst. aus piatto).

chiavaccio, m. daß. wie chiavistello.

†**chiavacuòre,** m. auf der Brust getragene Spange (wie sie früher in Florenz die jungen Frauen hatten).

†**chiavagione,** f. Haufen Nägel, m. ‖ *(Mar.)* Nagelwerk, n.; alle zu einem Schiffe notwendigen Nägel, m. pl. [schmied, m.

***chiavaiuòlo,** m. Schlosser, m. ‖ Nagel-

chiavarda, f. großer Nagel mit Schraubengewinde; Preß-, Schließbolzen, m. ‖ *(Mar.)* Bettigsbolzen, m.

chiavardare (**chiava˙rdo**), v. a. durch Schraubennägel od. eiserne Bolzen aneinander befestigen; verbolzen.

⊙ u. †**chiavare** (**chia˙vo**), v. a. mit dem Schlüssel verschließen ‖ festnageln; durch Nägel auf-, anheften od. befestigen (D.).

chiave, f. Schlüssel, m. ‖ **–** di casa, Hausschlüssel ‖ un mazzo di **–i,** ein Bund Schlüssel od. ein Schlüsselbund, m. ‖ Pingegno della **–,** Bart des Schlüssels; Schlüsselbart, m. ‖ girare la **–,** den Schlüssel umdrehen ‖ dischiavare una **–,** auf einem Schlüssel pfeifen ‖ **–** maschia, massiver (französischer) Schlüssel; **–** femmina, deutscher od. Hohlschlüssel ‖ **–** falsa, Nachschlüssel; Dietrich, m. ‖ **–** maestra od. comune, Hauptschlüssel ‖ chiudere, serrare a **–,** mit dem Schlüssel zu-, verschließen ‖ *fig.* chiudere od. tener chiuso a quattro (od. a sette) **–i,** sorgsam verschließen, verschlossen halten; ängstlich hüten ‖ aver, tenere sotto **–,** verschlossen, eingeschlossen halten; *fig.* sorgsam hüten ‖ **–** della vòlta, Schlußstein, m. ‖ Chiavi; Sante Chiavi od. Somme Chiavi, heilige Schlüssel; Schlüssel der Kirche; Schlüssel Petri; Himmelschlüssel, m. pl.; *(Stor.)* päpstliches Wappen ‖ *fig.* Mittel, n.; Weg, m.; Vermittelung, f. ‖ Schlüssel; Auflösung, f. (der Chiffrierschrift); *fig.* Aufschluß, m.; Lösung eines Rätsels; Enthüllung eines Geheimnisses, f. ‖ aver la **–** d'un affare, d'un negozio etc., in ein Geschäft aufs genaueste eingeweiht sein; alle Geheimnisse desselben od. geheimen Bewegungende für dasselbe kennen ‖ **–** per le viti, Schraubenschlüssel; **–** dell' orinolo, Uhrschlüssel; **–** da accordare, Stimmschlüssel; **–** inglese, Zahnschlüssel (Instrument zum Ausreißen der Zähne) ‖ *(Mil.)* Schlüssel; Schlüsselpunkt, m. (einer Stellung ꝛc.) ‖ Hahn (einer Wasserleitung ꝛc.), m. ‖ Bindebalken (der Fachdecke), m. ‖ *(Arch.)* Anker, m., Ankermauer, f.; Zugeisen, n.; **–** della vòlta, Gewölbescheit; Schlußstein (eines Gewölbes), m.; *fig.* Schlußstein, m.; Hauptsache; Krönung, f. ‖ *(Mus.)* Musikschlüssel; **–** di soprano, Altschlüssel; **–** di basso, Baßschlüssel ‖ Klammer; Klappe, f. (der Blasinstrumente) ‖ esser fuori di **–,** nicht stimmen; nicht den Ton halten (beim Singen); abziehen ‖ *fig.* stare in **–,** übereinstimmen; in Harmonie stehen od. bleiben ‖ tornare in **–,** passen; sich gut einfügen od. anpassen; angebracht sein (lat. clavis).

†**chiavellàta,** f. Nagelwunde, f.; Nägelmal (Christi), n.

†**chiavèllo,** m. Nagel; Haken, m. [m.

†**chiaverìna,** f. *(Stor.)* Wurfspieß, -speer,

chiavetta, f. (*dim.* v. chiave) kleiner Schlüssel ‖ Hahn; Hahnschlüssel, m.; Ventil, n. ‖ Klappe (der Blasinstrumente), f.; strumenti a **–,** Klappeninstrumente, n. pl. ‖ *(Sart.)* keilförmiges Tuchstück (als Einsatz in den Hosen ꝛc.).

chiavica, f. tiefer, großer Abzugsgraben ‖ Kloake, f.; verdeckter Kanal (v. mlt. clavaca, entst. aus cloaca).

chiavicina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. chiave) kleiner, zierlicher Schlüssel.

chiavina, f. (*dim.* v. chiave) kleiner Schlüssel ‖ Uhrschlüssel, m.

chiavistèllo, m. Riegel, m. ‖ serrare a **–,** verriegeln; mettere, levare il **–,** den Riegel vorschieben, zurückziehen ‖ *fig.* baciare il **–,** fortgehen um nie wiederzukommen; hinausgeworfen werden ‖ *scherz.* tastare il polso ai **–i,** nachsehen, probieren, ob nichts zu stehlen sei (Diebe ꝛc.) ‖ rodere i **–i,** in ohnmächtigem Zorn sich abmühen ‖ mettersi il **–** alla bocca, sich Stillschweigen auferlegen; sich vornehmen nicht zu sprechen (lat. claustellum).

chiazza, f. Fleck (in Bezug; Ausschlag; Grind, m. ‖ Leberfleck, m. ‖ Fleck (auf der Oberfläche der Sonne, des Mars ꝛc.; Sonnenfleck, m. (v. deutsch. kletz, schmutzig, bekletzen, besudeln).

chiazzato, *agg.* mit Flecken, mit Ausschlag bedeckt ‖ gefleckt; gesprenkelt; scheckig.

chicca, f. Nasch-, Zuckerwerk; Bonbon, n. (Kinderausdruck ‖ chicco).

chicchera, f. Tasse; Schale (für Kaffee, Chokolade ꝛc.), f. ‖ Tasse voll, f. ‖ andare alla **–,** betteln gehen; mit einer Schale (zum Einsammeln) umhergehen (v. span. jicara, das aus dem Arabischen stammt).

chiccheretta, f. (*dim.* v. chicchera) kleine Tasse ‖ kleine Tasse voll.

chiccheriera, f. daß. wie chiccheretta.

chicchero˙ne, m. (*accr.* v. chicchera) große Tasse ‖ große Tasse voll.

chicchessìa, *pron. pers.* wer auch immer; wer es auch sei (i. unter chi).

chicchiarìta, f. Schwatzwut, f.; Kikeriki.

chicchirichì! Kikeriki! ‖ *fam.* esser di quelli del **–,** stolz, herrschsüchtig sein.

chicchirìllo, m. Spielzeug, Zuckerzeug, nach welchem man die Kinder haschen läßt, n. ‖ Tändelei; Spielerei, f.

chicco (pl. **–cchi**), m. Korn (der Ähre), n. ‖ Kern, m.; Bohne (Kaffee); Beere (einer Traube ꝛc.), f. ‖ Zuckerzeug; Bonbon, n. (v. gr. κόκκος).

chiedere (**chiè˙do** u. **chièggo**; **chiedono** und **chièggono**; *perf.* **chièsi, –ede˙sti**; *p. pass.* **chiésto**), v. a. (a. od. da qd.) verlangen; fordern; bitten; begehren (von jdm.) ‖ ersuchen; ansuchen (jem. um etw.) ‖ ~ perdono, um Verzeihung bitten; ~ la grazia, um Gnade bitten; die Gnade jds. ansuchen ‖ ~ una donna, um die Hand eines Mädchens bitten; um eine Frau anhalten (auch ~ in moglie od. per moglie alcuna) ‖ ~ in prestito, entleihen; entlehnen ‖ ~ notizie di qd., nach jdm. fragen; sich nach jdm. erkundigen ‖ far a **–,** Frage und Antwort spielen (Kinderspiel) ‖ *fam.* chiedi e domanda od. chiedete e domandate, bittet und verlangt nur (d. h. es ist etw. im Überflusse vorhanden) ‖ *prov.* la botta che non chiese, non ebbe coda, wer nicht bittet, erhält nichts (entst. aus † chierere od. cherere, v. lat. quaerere).

chiedimento, m. Fordern; Verlangen, n.

chiedito˙re, m. Bittsteller, m. ‖ Antragsteller (vor Gericht), m. ‖ Freier, m.

chieppa, f. Wels; Waller, m. (Flußfisch; Silurus glanis).

† u. ⊙ **chièrere,** v. a. daß. wie chiedere.

chierèsia, f. Geistlichkeit, f.; Klerus, m.

chièrica, f. s. cherica.

chièrico, m. s. cherico.

chiésa, f. Kirche (Gemeinschaft der Gläubigen), f. ‖ ~ cattolica, luterana, anglicana etc., katholische, lutherische (od. evangelische), anglikanische ꝛc. Kirche ‖ Kirchspiel, n.; Pfarrei; Parochie, f.; Kirchsprengel, m. ‖ persona (od. uomo) di **–,** Geistlicher; Priester, m. ‖ Kirchen-

stant; päpstliche Regierung ‖ Kirche, f.; Gotteshaus; Bethaus, n. ‖ Pfründe (die zu einer bestimmten Kirche gehört), f. ‖ **andare in ~,** in die Kirche gehen; die Kirche besuchen ‖ **dirne** od. **dire in ~,** aufbieten; von der Kanzel verkündigen (ein verlobtes Paar) ‖ **visita delle sette ~e,** Besuch der sieben Kirchen (am Gründonnerstag), m. ‖ *fam.* **consumerebbe il ben di sette ~e,** er würde auch die Güter von sieben Kirchen durchbringen (von einem Verschwender gebraucht) ‖ *prov.* **in ~ coi santi e ali' osteria** (od. **in taverna**) **coi ghiottoni, man muß mit den Wölfen heulen; man muß sich den Ortsgebräuchen fügen ‖ quando non c'è, perde la ~,** wo nichts ist, hat der Kaiser sein Recht verloren ‖ **vicino alla ~, lontan da Dio,** nahe der Kirche, aber fern von Gott (von einem Heuchler gebraucht) (aus lat. **ecclesia,** v. gr. *ἐκκλησία*).

chiesástro, m. eifriger Kirchgänger; fleißiger Kirchenbesucher; Betbruder, m. ‖ *agg.* frenig kirchlich gesinnt; bigott; frömmelnd.

chiésola, f. (*Mar.*) Kompaßhäuschen, n.

† **chiesolástico,** *agg.* der Kirche ergeben; kirchlich; bigott.

chiesétta, f. (*dim.* v. chiesa) kleine Kirche (aber größer als chiesina).

chiesína, f. kleine Kirche; Kirchlein, n.

chiesíno, m. (*dim.* v. chiesa) ganz kleine, enge Kirche. [nichtern ausgestattete Kirche.

chiesóne, m. (*accr.* v. chiesa) große, aber

chiésta, f. Forderung, f. ‖ Preis, m.; Preisstellung, -lage, f. ‖ Bitte, f.; Gesuch, n. ‖ Werbung, f.; **far la ~,** um die Hand (eines Mädchens) bitten; anhalten; den Antrag stellen ‖ † **aver ~,** gebeten sein; nachgefragt sein.

chiesúccia, f. (*dispr.* v. chiesa) kleine und unansehnliche od. auch schlecht gehaltene Kirche. [in noch verächtlicherer Bedeutung.

chiesúccola, f. dass. wie chiesuccia, aber

chietinería, f. Frömmelei; Heuchelei; Scheinheiligkeit, f.

chietíno, m. Frömmler; Heuchler; Scheinheiliger, m. ‖ Betbruder, m. (eigentlich: dem Orden der Chietiner od. Theatiner zugehörig).

chífel od. **chiffelle,** m. Kipfel, m.; Hörnchen, n. (Backwerk; mhd. **kipfl,** Weizenbrot).

chíglia, f. (*Mar.*) Kiel (des Schiffes), m. (ahd. **kiol**).

chiliáde, f. Chiliade, f.; Zeitraum von tausend Jahren, m. (gr. *χιλιάς*).

chilífero, *agg.* (*Anat.*) den Verdauungssaft (Milchsaft) führend; chylophorisch.

chilificáre (**chilifico, v. n.** *(Fisiol.)* in Milch od. Verdauungssaft übergehen ‖ v. a. den Verdauungssaft bereiten.

chilificazióne, f. *(Fisiol.)* Bereitung des Milch- od. Verdauungssaftes im Magen; Chylosis, f.

chílo, m. Milchsaft; Speise- od. Verdauungssaft; Chylus, m. ‖ **fare il ~,** nach dem Essen ausruhen; Siesta halten; behaglich verdauen (gr. *χυλός*).

chílo, m. dass. wie chilogrammo.

chilográmmo, m. Kilogramm, n.

chilométrico, *agg.* nach Kilometern ausgerechnet ‖ **distanza -a,** Entfernung in Kilometern gerechnet.

chilómetro, m. Kilometer, m.

chilósi, f. *(Fisiol.)* dass. wie chilificazione.

chilóso, *agg.* milchsaftartig.

chiméra, f. *(Mit.)* Chimära, f. (fabelhaftes Ungeheuer, vorn Löwe, hinten Drache, in der Mitte Ziege) ‖ fig. Chimäre, f.; Hirngespinst; Wahnbild, n.; ungereimte Erdichtung ‖ *(Nat.)* Seeaffe, f.; Affenfisch, m. (Chimaera monstrosa) (gr. *χίμαιρα*).

chimericamente, *avv.* in chimärischer Weise; im Wahne; in Hirngespinsten; in der Einbildung.

chimérico, *agg.* chimärisch; wahnhaft; wahnvoll ‖ eingebildet; erträumt ‖ ungereimt; unlogisch.

chimerizzáre (**chimerizzo, v. n.** Wahnvorstellungen nachhängen; phantasieren; träumen ‖ Luftschlösser bauen; Hirngespinste hegen.

chímica, f. Chemie, f. ‖ Scheidekunst, f. ‖ Lehre von den Grundstoffen, ihren Verbindungen und ihrem gegenseitigen Verhalten, f. (v. gr. *χημεία*; dies viell. v. *χυμεία*, Vermischung).

chimicamente, *avv.* auf chemischem Wege; infolge chemischer Vorgänge; nach chemischen

chímico, m. Chemiker, m. [Gesetzen.

chímico, *agg.* chemisch; zur Chemie gehörig; die Chemie betreffend ‖ **analisi -a,** chemische Analyse; **articoli -ci,** Chemikalien, f. pl. [m. (gr. *χυμικός*).

chímo, m. *(Fisiol.)* Chymus; Speisebrei, Speisebreiverteilung im Magen, f.; erste Verdauung.

chína, f. Abhang; Hang, m.; abschüssiges Gelände ‖ *mod. avv.* **alla ~,** abwärts; bergabwärts; auf dem Abhange; auf abschüssigem Gelände; **andare alla ~,** abstiegen; abschüssig sein (Gelände) ‖ *mod. prov.* **lasciar, andare** (correre) **l'acqua alla ~,** den Dingen ihren Lauf lassen ‖ **alla ~ tutti i Santi aiutano,** bergabwärts kommt man rasch von der Stelle (s. **chinare**).

chína, f. *(Geogr.)* China, n. ‖ **china** *(Farm.)* Chinarinde, -wurzel, f.

chína, f. (bei Tavola reale-Spiel, Puffspiel) Wurf von zwei Fünfen (lat. quina).

chinachína, f. *(Farm.)* Chinarinde, -wurzel; Fieberrinde, f.

chinamento, m. Neigen; Sichneigen, n. ‖ Sinken (der Sonne), n. ‖ Abschüssigkeit (des Bodens), f.

chinare (**chino, v. a.** nach unten biegen; niederbeugen; neigen; senken ‖ **~ gli occhi,** die Augen niederschlagen ‖ **~ il capo,** das Haupt senken, neigen; eine Verbeugung machen; *fig.* sich ergeben (z. B. in Gottes Willen); sich fügen (in sein Schicksal); resignieren ‖ **~rsi,** v. refl. sich niederbeugen; sich bücken; sich verneigen ‖ *fig.* sich überlassen (z. B. der Traurigkeit) ‖ v. n. niedergehen (z. B. Sonne); abnehmen; *fig.* an Einfluß verlieren (lat. cliare).

† **chinata,** f. Abhang; Hang, m. ‖ Abschüssigkeit; Abdachung; Neigung, f.

chinato, *agg.* mit Chinarinde versetzt od. zubereitet. [der etw. hinneigt, f. (D.)

† **chinatóra,** m. geneigter Teil ‖ Seite, nach

† **chinatúra,** f. Neigung; Beugung, f.

∗**chincagliére,** m. Kurzwarenhändler; Galanteriewarenhändler, m. ‖ Stahlwarenverkäufer; Eisenkrämer, m. (b. frz. quincaillier).

∗**chincagliería,** f. Metall-, Eisen-, Kurzware; Bijouterie-, Galanteriewaren; kurze Ware ‖ Kurzwaren-, Galanteriewarenhandlung, f. (v. frz. quincaillerie).

† **chinchína,** f. dass. wie chinachina.

chinea, f. Paßgänger; Zelter, m.; Saumpferd, n. ‖ *(Stor.)* weißer Zelter, den der König von Neapel jedes Jahr dem Papste als Zeichen seines Vasallentumes übergeben mußte (ältere Form acchinea, frz. haquenée, span. hacanea, Zelter, Paßgänger; viell. v. engl. hack, Mietklepper).

chinéo, *agg.* (als Paßgänger getragend (Pferd). [m.

chinése, *agg.* chinesisch ‖ *sost.* m. Chinese, **chinevole,** *agg.* biegsam; geschmeidig; leicht zu biegen od. zu beugen.

chínina, f. u. **chinino,** m. *(Farm.)* Chinin, n.

† **chíno,** m. dass. wie china ‖ **andare al ~,** abwärts gehen; abschüssig sein; *fig.* verfallen; dem Ruin entgegengehen.

chíno, *agg.* niedergebeugt; nach unten gebogen od. gekrümmt; gebückt ‖ *agg.* **andare od. stare col (a) capo ~,** gebeugten Hauptes einhergehen od. dasitzen ‖ *avv.* **andare ~** od. **chino chino,** gebückt, zu Boden geneigt einherschreiten ‖ *fig.* demütig; niedergeschlagen ‖ abhängig; abschüssig (Gelände).

† **chintana,** f. s. quintana. [~, in Menge.

† **chiócca,** f. Schlag; Hieb; Stoß, m. ‖ in

chioccáre (**chiócco**), v. n. mit der Peitsche knallen ‖ **~rsi,** v. refl. sich in die Eisen schlagen (Untugend mancher Pferde) ‖ v. a. schlagen; durchprügeln (Schallwort).

chiòccia, f. Glucke, Bruthenne; Glucke, f. ‖ fig. u. fam. wohleibig thun; sich behagen ‖ klirren; klappern; schlottern (von einem losen Hufeisen); *mod. prov.* **uomo, a cui non chioccia il ferro,** ein umsichtiger, tüchtiger Mann (Schallwort).

chioccíata, f. Brut (von Küchlein), f.; Satz von ausgebrüteten jungen Hühnern, von Küken, m.

chiòccio (pl. **-ócci**), *agg.* rauh; heiser; mißtönend ‖ unwohl; kränklich; leidend; essere, stare, sentirsi **~,** sich unpäßlich fühlen.

chiócciola, f. Schnecke, f. ‖ scala a **~** (od. allein **~**), Wendeltreppe, f. ‖ † Schraubenmutter, f. ‖ Muschel, f.; gewundene Seemuschel ‖ *fam.* essere come le **~e,** sehr häuslich und zurückgezogen leben ‖ † *(Mil.)* Frontveränderung vermittels Kontermarsches, f. ‖ † Art von Überkleid (in das man sich ganz einwickelte), n. ‖ *mod. prov.* **sino le ~e lo cozzano,** sogar die Schnecken versetzen ihm Stöße mit den Hörnern (von einem Menschen gebraucht, der aus den unschuldigsten Dingen Schaden erleidet) (für chiocciola, *dim.* v. cloccia, aus dem lat. cochlea).

chiocciolácio (pl. **-áj**), m. Verkäufer von (essbaren) Schnecken, m.

chiocciolétta u. **chiocciolína,** f. (*dim.* v. chiocciola) kleine, zierliche Schnecke.

chiocciolíno, m. (*dim.* v. chiocciola) Weinbergsschnecke, f. ‖ kleines, schneckenförmiges Gebäck ‖ *fam.* kleine, wertlose Taschenuhr ‖ **fare il ~,** sich zusammenkauern; die Beine heranziehen (im Bett).

chiocciolóne, m. (*accr.* v. chiocciola) große Weinbergsschnecke (s. auch martinacco) ‖ *fam.* große, wertlose Taschenuhr.

chiócco (pl. **-ócchi**), m. Knall (mit der Peitsche); Peitschenknall, m.

chioccolàre (**chiòccolo**), v. n. schlagen; schreien; schluchzen (von Amseln und anderen Vögeln) (Schallwort).

chioccolío, m. (pl. **-íi**), m. Schluchzen des, schlagendes Singen mancher Vögel ‖ Schlag (der Nachtigallen, Amseln 2c.), m.

chiòccolo, m. Pfeife, auf der man den Schlag mancher Vögel nachahmt; Lockpfeife, f. ‖ Vogelzagd vermittels des Lockvogels und der Lockpfeife, f.

chiodagióne, f. Nagelwerk; Eisenwerk, n.; alle zu einem Bau notwendigen Nägel oder Eisenteile, m. pl. ‖ Musterlager von Nägeln, n.; Auswahl von Nägeln, f. [Stutzer, m.

chiodaía, f. Nageleisen, n.; -form, f.;

chiodaiuólo, m. Nagelschmied, m. ‖ *fam.* u. *scherz.* Schuldenmacher; Bärenanbinder, m.

chiodame, m. dass. wie chiodagione.

† **chiodare** (**chiódo**), v. a. dass. wie inchiodare.

chiodería, f. dass. wie chiodagione ‖ Nägelhandlung, f. ‖ Nagelschmiede, f.

chiodettíno u. **chiodettíto,** m. (*dim.* v. chiodo) kleiner, feiner Nagel.

chiódo, m. Nagel, m. ‖ *fig.* u. *fam.* Schuld, f.; Schulden, f. pl.; **fare od. piantare un ~,** etw. kaufen, ohne es zu bezahlen; einen Borgen anbinden; **pigliare a ~,** auf Borg, auf Pump nehmen ‖ cose od. robe da **~i,** ungereimtes, falsches, sonderbares Zeug; dire di qd. roba da **~i,** ihm. üble Dinge nachsagen; über jem. losziehen ‖ ficcare (od. aver fitto) il **~** in un pensiero, in una idea, sich ganz in einen Gedanken verrennen; einen Gedanken, eine Idee nicht wieder los werden können ‖ ribadire il **~,** durch neue Beweise eine frühere Behauptung bekräftigen ‖ stare al **~,** emsig, eifrig hinter einer Arbeit her sein, stramm hinter einer Arbeit sitzen ‖ tener al **~** qd., jem. streng bei einer Arbeit halten ‖ battere il **~** mentre è caldo, das Eisen schmieden, solange es heiß ist ‖ *fam.* o questo o **~i!** frisch, Vogel, ob, stirb! ‖ *(Med.)* Migräne, f.; einseitiger Kopfschmerz ‖ *(Vet.)* Schafseuche, f. (andere Form für chiovo od. chiavo, aus d. lat. clavus).

chiodóne, m. (*accr.* v. chiodo) Kuppnagel; Vorschlagnagel, m.

chiòma, f. Haupthaar, n. ‖ dichter Haarwuchs ‖ Mähne (des Löwen, des Pferdes 2c.), f. ‖ ∗della cometa, Strahlenhof des Kometen, m.; Ausstrahlung rings um den Kometen, f. ‖ *(Astr.)* ~ di Berenice, Haar der Berenice; Sternbild am nördlichen Himmel, n. (lat. coma; gr. *κόμη*).

chiomáto, *agg.* behaart; mit reichlichem Haupthaare geschmückt ‖ gemähnt; mit wallender Mähne ‖ *(Astr.)* cometa **~a,** Komet mit Strahlenhof (anstatt mit Schweif), m. (lat. comatus). [haare (Neptun 2c.).

☉ **chiomaázzurro,** *agg.* mit blauem Haupt-

☉ **chiominevóso,** *agg.* mit weißem, schneegem Haupthaare. [Haupthaare.

☉ **chiomispiovúto,** *agg.* mit wallendem

† **chiomóso,** *agg.* langhaarig; mit langem Haupthaare.

chionzo, *agg.* mehr dick als lang; unverhältnismäßig dick od. breit ‖ ungeschlacht; schwerfällig; ungeschickt gebaut (Menschen, Gebäude 2c.) (v. niederd. klump?).

chiósa, f. Glosse, f.; kurze Auslegung od. Erklärung ‖ far la **~** a un discorso di qd., hämische Bemerkungen zu den Äußerungen jds. machen ‖ Tintenfleck, m.; großer, breiter Tintenklecks ‖ kleine Bleischelbe (zum Spielen); Spielmarke, f. (lat. glossa; gr. *γλῶσσα*).

chiosáre (**chiósso**), v. a. glossieren; mit Anmerkungen od. Erläuterungen versehen ‖ Randbemerkungen machen (zu etw.) ‖ erklären; auslegen.

chiosatóre, m. Glossator; Ausleger; Erklärer, m. ‖ Glossenmacher; Anstreller hämischer Randbemerkungen; Nergler, m.

chiòsco (pl. **–chi**), m. Kiosk, m.; türkisches Gartenzelt auf Säulen || Zeitungsverkaufstelle, f.

⊙ **chiòstra**, f. dasſ. wie chiostro || tiefgelegener, abgeſchloſſener, dunkler Ort, m. (D.) || ⊙ ~ dei denti, Gebege der Zähne, n.

chiostrétto, m. (*dim.* v. chiostro) kleiner Kloſterhof.

chiostricìno, m. (*dim.* v. chiostrino) kleiner, **chiòstro**, m. abgeſchloſſener Ort || Kloſterhof (mit Säulengängen), m.; Kloſterhalle, f. || Kloſter, n. || *fig.* Kloſterleben, n. || ⊙ Höhle; Grotte, f. (A.) (lat. claustrum).

chiótto, *agg.* ſtill; ſchweigſam; ruhig || chiotto chiotto, mäuſchenſtill; ganz ruhig (v. lat. plotus, plautus).

† **chiovàre**, v. a. dasſ. wie inchiodare.

† **chiovatùra**, f. dasſ. wie inchiodatura.

⊙ u. † **chiòvo**, m. dasſ. wie chiodo (lat. clavus).

chiòvolo, m. Wirbelnagel, m. (clavus).

chirágra, f. (*Med.*) Handgicht, f.; Chiragra, n. (gr. χειράγρα).

chirágrico, *agg.* handgichtähnlich || durch die Handgicht hervorgebracht.

chiragróso, *agg.* an der Handgicht leidend.

chirografàrio (pl. **–a˙ri**), *agg.* (*Giur.*) handſchriftlich || *sost.* m. Gläubiger, deſſen Anſprüche ſich allein auf einen einfachen Schuldſchein gründen; Buchgläubiger, m. (mit. chirographarius; v. gr. χειρόγραφος).

chirógrafo, m. Handſchrift; Urkunde mit eigenhändiger Unterſchrift, f. || Schuldſchein, m. (gr. χειρόγραφον).

chirománte, m. Chiromant; Wahrſager aus den Linien der Hand, m. (gr. χειρομαντις). [treffend; zur Chiromantie gehörig.

chiromántico, *agg.* die Chiromantie betreffend;

chirománzia, f. Chiromantie; Kunſt, aus den Linien der Hand zu wahrſagen, f. (gr. χειρομαντεία).

chirònia, f. (*Bot.*) Chironie, f.; Tauſendgüldenkraut, n. (Erythraea centaurium).

chirònico, *agg.* (*Chir.*) chironiſch; ſchwer heilbar (v. Geſchwüren; eigentl.: was nur Chiron heilen kann).

chironomía, f. Lehre von den Gebärden; Kunſt der Handbewegungen beim Vortrage, f. (gr. χειρονομία).

chiróttori, m. pl. Handflügler, m. pl.; Flattertiere, n. pl.; Fledermäuſe, f. pl.; Chiropteren, n. pl. (v. gr. χειρόπτερος).

chirurgía, f. Chirurgie, Wundheilkunſt; Wundarzneikunſt, f. (gr. χειρουργία).

chirurgicamènte, *avv.* nach den Regeln der Wundheilkunſt; auf chirurgiſchem Wege.

chirúrgico, *agg.* chirurgiſch; zur Wundheilkunſt gehörig; wundärztlich (gr. χειρουργικός).

chirúrgo (pl. **–ghi**), m. Chirurg; Wundarzt, m. || medico ~, Arzt u. Chirurg, m.; Arzt, der zugleich Wundarzt iſt || *prov.* ~ giovane e medico vecchio, der Chirurg muß jung ſein (wegen der ſicheren Hand), der Arzt alt (wegen der Erfahrung) (gr. χειρουργός).

† **chisciàre** (**chi˙ſcio**), v. a. jäten.

Chisciótte, Don ~, m. (*N. pr.*) Don † **chitànza**, f. ſ. quietanza. [Quixote.

† **chitàre** (**chi˙to**), v. a. laſſen; verlaſſen; aufgeben (ein Amt) (v. frz. quitter).

chitárra, f. Zither; Guitarre, f. (gr. κιθάρα).

† **chitarreggiàre** (**chitarre˙ggio**), v.n. auf der Zither od. Guitarre ſpielen.

chitarrína, f. (*dim.* v. chitarra) kleine Guitarre.

chitarrìno, m. kleine Guitarre (kleiner als chitarrina) || *fam.* rompere il ~ a qd., jem. ſehr langweilen; jem. ſehr läſtig fallen.

chitarrìsta (pl. **–ſti**), m. Zitherſpieler; Guitarrenſpieler, m.

chitarróne, m. (*accr.* v. chitarra) übermäßig große Guitarre.

chiù, m. Ruf der Ohr- od. Horneule, m. || Ohr- od. Horneule, f.; Käuzchen, n.

chiucchiurlàia, f. wilder, vielſtimmiger Lärm || Katzenmuſik, f.

chiudènda, f. Verſchluß, m.; Abſchließung, f. || Zaun, m.; Hecke, f.; Gehege, n.; Umzäunung, f. || ſpaniſche Wand.

chiudère (**chiu˙do**; *perf.* **chiu˙ſi, –de˙sti**), v. a. ſchließen; ver- zuſchließen || abſchließen (ein Zimmer, eine Thüre) || ~ casa od. la casa, das Haus zumachen, d. h. mit allen Inſaſſen das Haus für eine Weile verlaſſen || ~ una scuola, un' accademia, un parlamento, un tribunale etc., eine Schule, eine Akademie, eine Parlaments- od. Gerichtsſitzung ſchließen || ~ una bottega, einen Laden, ein Geſchäft aufgeben od. auch: den Laden zuſchließen (für eine kurze Pauſe) || ~ a chiave, mit dem Schlüſſel, mit einem Schloſſe verſchließen, abſchließen, verſperren, zuſperren || ~ un vano, un' apertura, eine Höhlung, eine Öffnung verſchließen, zuſetzen (mit einem Laden, einer Mauer ꝛc.) || ~ una strada, den Durchgang durch eine Straße verbieten od. verſperren || ~ un vaso, ein Gefäß verſchließen, verkorken, zumachen || ~ una lettera, einen Brief ſchließen, abſchließen, beendigen u. zuſchließen, zuſiegeln || ~ una contrattazione, einen Vertrag ſchließen, abſchließen; eine Abmachung treffen || ~ il corteggio, la schiera etc., den Zug ſchließen od. beſchließen; der Letzte in einer Schar ſein || ~ gli occhi, la bocca, die Augen, den Mund ſchließen, zuſammendrücken, zuſammenpreſſen || *fig.* ~ gli occhi od. un occhio, thun, als ob man nicht ſähe; ſich blind ſtellen; nicht nach etw. od. auf etw. ſehen || ~ gli occhi od. un occhio, einſchlafen; ſchlafen; ſterben; non ~ un occhio tutta la notte, die ganze Nacht kein Auge zuthun || ~ la bocca a qd., jdm. den Mund ſtopfen; jem. zum Schweigen bringen || einſchließen; ~ i denari nello scrigno, das Geld in den Schrank einſchließen || ~ qd. in un luogo, jem. irgendwo einſchließen; ihn irgendwo in Sicherheit, in Gewahrſam bringen || ~ un luogo, einen Ort umſchließen, einſäumen, umfegen, einfrieden; gegen außen verſchließen, abſchließen; ſperren; verſperren || ~ il nemico nella vallata, den Feind im Thale einſchließen || umſchließen; halten; umfaſſen; einnehmen || v. n. ſchließen; gut ſchließen; keine Öffnung, keinen Durchgang laſſen (Fenſter, Deckel ꝛc.) || **–rsi**, v. riſl. ſich ſchließen (z. B. Blumen); ſich verſchließen; ſich einſchließen || ſich einhüllen; ſich umgießen (der Himmel mit Wolken) || **–rsi** in sè, ſich zurückgezogen leben; nicht ausgehen || **–rsi** in sè, ſich auf ſich ſelbſt zurückziehen || *p. pass.* **chiu˙ſo**, als *agg.*: geſchloſſen; eingeſchloſſen; abgeſchloſſen || vocali ~e, mit zuſammengezogenem Munde, d. h. geſchloſſen auszuſprechende Vokale; luogo ~, umfriedigter, eingehegter Ort; Comune ~, von einer Zollgrenze umſchloſſene Gemeinde; tempo ~, umzogener Himmel; trübes Wetter || a occhio ~, f. occhio (lat. cludere, claudere).

chiudimènto, m. Zuſchließen; Verſchließen; Sperren, n. || Ver-, Abſchluß, m.

chiuditóre, m.; **–trice**, f. Schließer; Ver-, Zuſchließer, m.; -in, f.

† **chiù˙nche**, ſ. chiunque.

chiùnque, *pron. pers. indeterm.* wer auch immer; wer es auch ſei (lat. quicumque).

chiurlàre (**chiu˙rlo**), v. n. wie eine Eule ſchreien; den Eulenruf ausſtoßen.

chiùrlo, m. dasſ. wie chiù || *(Cacc.)* Vogelfang mit Hülfe des Käuzchens als Lockvogel, m. || *fig.* u. *fam.* Dummkopf; Tropf; Tölpel, m.

chiùsa, f. Verſchluß, m.; Einzäunung; Einfriedigung; Umfaſſung, f. || Abſperrung, f.; Hemmnis; Hinderniß, n. || *(Idraul.)* Damm, m.; Wehr, n.; Schleuſe, f.; Waſſerfall, m. || stare, tenere in ~, in einem abgeſchloſſenen dunklen Raum verweilen od. halten (beſ. die Lockvögel vor dem Vogelfang) || *fig.* mettere in ~ qd., jem. in feſtes Gewahrſam, hinter Schloß u. Riegel bringen; essere in ~, im Gefängnis ſitzen || *(Lett.)* Schluß (einer Dichtung, eines Briefes ꝛc.); Schlußvers; Schlußgedanke, m.; Schlußphraſe, f. || *(Geogr.)* Klauſe, f.; Chiusa di Verona, Berner Klauſe.

chiusàto, *agg.* in einem dunklen Raume gehalten (Lockvogel).

chiusìno, m. Schlußſtein (des Grabes, des Abzugskanals, der Abtrittsgrube ꝛc.); Deckel; Verſchluß, m. || Stürze, f. || Klappe, f.; Ventil, n. || Schieber (zum Verſchließen des Backofens), m.

chiùso, m. Gehege, n.; eingehegter, umfriedigter, eingezäunter Ort; Hürde, f. || abgeſperrter Teil eines Feldes od. Gartens || Hecke, f.; Zaun, m.; Umfriedung; Einzäunung, f.

chiùso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. chiudere.

chiusùra, f. Schließen; Ab-, Verſchließen, n. || Verſchluß, m. || Schluß; Abſchluß (v. Rechnungen, Schriften ꝛc.) || Schließung, f.; Schluß (von Theatern, Schulen, Parlamenten ꝛc.); ~ della sessione, Schluß der Sitzung || Klauſur, f.; abgeſchloſſener Kloſterbezirk || Schloß; Gitter, n.; Riegel, m.

ci, *avv.* hier; da; daſelbſt; ~ sto bene, hier befinde ich mich wohl; potreste venirci, Ihr könntet hierher kommen || dort; dortſin; nach jenem Orte; voglio andarci, ich will hingehen || dem Infinitiv wird es meiſt angehängt; nur wenn eine Negation mit dem Verbum ſteht, ſetzt es ſich zwiſchen die Negation u. das Verbum; non ~ badare, achte nicht darauf || als Verſtärkung für eine andere Ortsbezeichnung dienend: in questa casa non ~ abita nessuno, in dieſem Hauſe wohnt niemand (drin); da questo occhio non ~ vedo, auf dieſem Auge hier ſehe ich nicht; dal detto al fatto c'è un gran fatto, vom Wort zur That iſt ein weiter Weg || *part. pron.*: uns; non ~ persuase, er überzeugte uns nicht; ~ disse, er ſagte uns || *dimostr.* daraus; dabei; daran; davon; risponderci, darauf antworten || bur ne u. lo wird es in ce umgebildet; non ce n'è più, es iſt nichts mehr davon da; ce l'ha detto, er hat es uns geſagt (lat. hicce).

ciabàra (**cia˙ba**), m. *fam.* Schuhflicker; Flickſchuſter, m. || Pfuſcher, m. || fare od. essere il ~, ſich als Autorität aufſpielen; gelehrt und wichtigthueriſch ſprechen; ein aufgeblaſener Narr ſein (ſ. ciabatta).

ciabàre (**cia˙bo**), v. n. in eitler und wichtigthuneriſcher Weiſe reden; ſchwätzen; ins Gelag hineltreden; den Gelehrten ſpielen.

ciabàtta, f. alter Schuh; niedergetretener, zerriſſener Schuh || Hausſchuh, m.; Latſchen, f. pl. || mettere od. portare le scarpe a ~, die Schuhe hinten niedertreten || –e e cenci, Plunder, m.; alte Sachen, f. pl.; Lumpen, m. pl. || *avv.* in –e, in Hausſchuhen; *fig.* aver conosciuto una persona in –e, jem. in ſeiner intimſten Häuslichkeit, ganz nahe gekannt haben || *fig.* una donna à diventata una ~, eine Frau iſt heruntergekommen, iſt ſchlampig geworden || *mod. prov.* stimare qc. od. qd. quanto (od. meno di) una ~, etw. od. jem. ganz geringachten (provenç. sabata; Etym. unbekannt).

† **ciabattàio** (pl. **–a˙j**), m. dasſ. wie ciabattino.

ciabattàre (**ciaba˙tto**), v. n. in Hausſchuhen od. in niedergetretenen Schuhen einherſchlürfen; latſchen.

ciabattata, f. Schlag od. Wurf mit einem Schuh; Schuhwurf, m. || persona da prendersi a –e, Hausſchuh, m. || persona da prendersi a –e, verachtenswerte Perſönlichkeit, f.

ciabattìno, m. Schuhflicker; Flickſchuſter, m. || Pfuſcher; Stümper, m. || *volg.* ſchleimiger Auswurf; Spucke, f.

ciabattinùccio (pl. **–u˙cci**), m. (*dispr.* v. ciabattino) armſeliger Schuhflicker; trauriger Pfuſcher od. Stümper.

ciabattòne, m.; **–ona**, f. jem., der im Hausſchuhen unhörſchlürft; ſchwerfällige, gebrechliche Perſon mit ſchlürfendem Gange || *fam.* Pfuſcher; Stümper, m. || *agg.* ſchlürfend; ſchlampig; bummelig.

ciabòne, m.; **–ona**, f. Schwätzer, m.; -in, f. aufgeblaſener Narr; aufgeblaſene Närrin.

ciàccche! platſch; plumps! klatſch!

ciaccheróne, m.; **–ona**, f. abgeſeimte, ſchlaue Perſönlichkeit.

ciaccchero, m. u. **ciaccchera**, f. dasſ. wie ciaccherino, m.; –a, f. (viell. von ciacco).

ciàccia, f. Wichtigthuer; Hans in allen Ecken, m.; Perſon, die ſich in alles einmiſcht.

ciacciàre (**cia˙ccio**), v. n. geſchäftig thun; wichtig thun; ſich viel zu ſchaffen machen mit Dingen, die einen nichts angehen; ſich einmiſchen in anderer Leute Sachen (Naturwort).

ciaccìno, m.; **–ina**, f. jem., der ſich um Kleinigkeiten ob. um Dinge, die ihn nichts angehen, viel zu ſchaffen macht; Wichtigthuer, m.; zudringliche, indiskrete Perſon.

ciaccióne, m.; **–ona**, f. Schwätzer; Wichtigthuer, m.; -in, f.; aufdringliche, indiskrete, in alles ſich einmiſchende Perſon.

† **ciacco** (pl. **–cchi**), m. Schwein, n. || gefräßige Perſon || *agg.* ſchmutzig; ſchlampig || *prov.* gettar le perle in bocca al ~, die Perlen vor die Säue werfen || il ~ non guarda in cielo, niedere Geſinnung bleibt auf der Erde haften (v. gr. σύβαξ, σύβακος).

ciaccóna, f. Chaconne (Ballettarie in getragenem Tempo), f. || Tanz mit Kaſtagnettenbegleitung, m.

✻ **ciacciffo**, m. feiſtes, wohlgenährtes Geſicht.

ciàlda, f. Waffel; Hohlhippe (Gebäck), f. || *mod. prov.* inciampare nelle –e, über das leichteſte Hindernis ſtrauchelu; im Graſe ſtolpern (v. frz. chaude, mittels eines ſuppon. ciauda). [lippenbäcker, m.

cialdonàio (pl. **–a˙j**), m. Waffel-, Hohl-

cialdoncìno, m. (*dim.* v. cialdone) kleine Waffel; Zimmetröhrchen (Gebäck), n.

cialdóne, m. große Oblate; Hippe, f. || Waffel; Hohlhippe, f.

cialtróna, f. schmutzige, schlampige Weibsperson || Weib von schlechten Sitten, n.

cialtronàccio (pl. **–a·cci**), m.; **–àccia**, f. (*pegg.* v. cialtrone u. **–a**) schmutzige, liederliche, schamlose Person.

cialtroncèlla, f. leichtfertiges Mädchen.

cialtróne, m. schmutziger, schlampiger Kerl; verächtliches, gemeines, liederliches, verbummeltes Subjekt || Pfuscher; Stümper, m.; schlechter, oberflächlicher Arbeiter (für gialdrone, geldrone u. geldra f. d.).

cialtroneria, f. Schmutzigkeit; Verlumptheit, f. || Liederlichkeit; Schamlosigkeit, f. || schmutzige, gemeine, verächtliche Handlung.

ciambélla, f. Bretzel, f.; Kringel; Ring (Backwerk), m. || *prov.* non tutte le **–e** riescono col buco, nicht alles fällt nach Wunsch aus || pane a **–**, Brot in Kringelform (auch: una **–** di pane) || ringförmiger Wulst; ringförmiges Kissen || Elfenbeinring (für kleine Kinder während des Zahnens) || ringförmiger Knäuel von Darmsaiten || *(Oref.)* Hostienstecher, m.; Hostieneisen, n. || *(Orisuol.)* **–** della spirale, Ring auf der Spiralfeder (Uhr) || *(Cavall.)* far la **–**, sich auf demselben Fleck herumdrehen (Pferd) (lat. suavilium).

ciambellàio (pl. **–ai**), m.; **–àia**, f. Bäcker od. Verkäufer von Kringeln, Bretzeln, m.

ciambellétta, f. (*dim.* v. ciambella) kleiner Kringel; kleine Bretzel.

ciambellìna, f. dasſ. wie ciambellétta || *fam.* **–e** alla nisosta, Heimlichkeiten, f. pl.; verstohlen vollführte Dinge, n. pl.

ciambellóna, f. (*accr.* v. ciambella) große Bretzel; Geburtstagsbretzel, f.

ciambellóne, m. dasſ. wie ciambellona, aber aus besonderem Teig gemacht.

†ciambellòtto, m. dasſ. wie cammellotto.

ciamberlanàto, m. Kammerherrnwürde, f.

ciamberlàno, m. Kammerherr; Kämmerling, m. (frz. chambellan).

†ciamberlàto, *agg.* mit Arabesken u. Schnitzereien geschmückt.

ciambétta, f. *(Zool.)* Hammerhai, m. (Zygaena malleus).

ciambolàre (**ciàmbolo**), v. a. ins Gelag hinein schwätzen; ungereimtes Zeug reden; schwätzen (lat. clamulare).

ciambolìno (pl. **–i·i**), m. Gerede; Geschwätz, n.

ciambolóne, m.; **–óna**, f. Schwätzer, m.; «in, f. Plauder-, Klatschzunge, f.

†ciammengóla, f. leeres Geschwätz; Posse, f.; Unsinn, m.

ciampanèlle, f. pl.; dare in **–**, Böcke schießen; in Irrtümer verfallen wider alle Erwartung; jds. Erwartung täuschen || anfangen den Verstand zu verlieren; wirres Zeug reden (von menomane).

***ciampeggiàre** (**ciampe·ggio**), v. n. leise schleichen.

ciampicàre (**ciàmpico**), v. n. stolpern; strauchein || einen stolpernden, strauchelnden Gang haben.

ciampicóne, m.; **–óna**, f. jem., der stolpert, strauchelt oder einen stolpernden, strauchelnden Gang hat; querbeinige Person || Stolpern; Straucheln, n.; dare od. fare un **–**, jmd. straucheln; jmdn. hinfallen.

ciàna, f. gemeines, liederliches, schmutziges Weib (Etym. ungewiß).

cianàio (pl. **–à·j**), m. Zusammenkunft von gemeinen, schmutzigen Personen, f. || wüster Lärm; gemeines Geschrei.

cianàta, f. niedrige, gemeine Handlung od. Äußerung. [andere Form für zanca).

ciànca, f. *fam.* Bein, n.; Schenkel, m.

ciancerélla u. **ciancerùlla**, f. leichtfertiges Gerede; dumme Posse; Unsinn, m.

ciància, f. (meist ciance, pl.) leichtes Geschwätz; oberflächliches Gerede; Albernheit; Posse, f.; Unsinn, m. || Kleinigkeit; Lappalie; Nichtigkeit, f. || prendere, tenere a **–** qc., etw. für nichts achten; nichts darauf geben || riuscire od. uscire in **–**, auf nichts, auf Nichtigkeiten hinauslaufen || ciance! Unsinn! Posen! (Naturausdruck).

cianciafruscole, f. pl. Nichtigkeit; Kleinigkeit; Lappalie, f.; Unsinn; Plunder, m.

cianciamàndo, m. Schwatzerei; Schäkerei, f.; Spaß, m.; Geschwätz, n.

cianciàre (**ciàncio**), v. n. schwätzen || spaßen; schäkern; scherzen.

cianciatóre, m.; **–trice**, f. Schwätzer, m.; «in, f.; Plaudertasche, f. || Schäfer; Spaßmacher, m.; «in, f.

cianciàre (**ciàncico**), v. n. langsam und mit Schwierigkeit, mühsam, stotternd sprechen; die Worte kauen || langsam u. verdrossen handeln; in nachlässiger Weise arbeiten || langsam essen; die Speisen im Munde herumwelgern od. «welchern || v. a. **–** una lingua, eine Sprache nur gebrochen sprechen; sie stammeln. [ciatore, –trice.

cianciolóne, m.; **–óna**, f. dasſ. wie cianciatóre.

cianciolóso, *agg.* geschwätzig; plauderhaft || schäkernd; hvaßhaft.

cianciugliàre (**cianciu·gllo**), v. n. stotternd, mühsam sprechen; stammeln; mit Mühe ein Wort hervorbringen.

cianciuglióne, m.; **–óna**, f. Stotterer; Stammler, m.; «in, f.; mühsam Sprechender.

cianciullàre, v. n. *frequ.* v. cianciare.

†cianciùme, m. Haufen von Albernheiten, m.; Menge leeren Geschwätzes, f.

cianciòso (pl. **–o·chi**), *agg.* gemein; niedrig; pöbelhaft; schamlos; nach Art der cianci u. ciane (s. ciano, –a).

cianfrusàglia, f. Kleinigkeit, f.; Ding von wenig Bedeutung, n.; Lappalie, f.

†cianfruscàglia, f. dasſ. wie cianfrusaglia.

†cianghellìno, *agg.* ausgelassen; liederlich; zuchtlos (nach Art der Dantescheu Cianghella, eines zuchtlosen Weibes).

†ciàngola, f. Geschwätz, n.; Albernheit, f.; Unsinn, m.

†ciangolàia, f. dasſ. wie ciangola.

ciangolàre (**ciàngolo**), v. n. schwätzen; Unsinn reden; Albernheiten vorbringen.

ciangottàre (**ciangótto**), v. n. undeutlich sprechen; stottern; stammeln || ein Sprachhindernis haben || v. a. **–** una lingua, eine Sprache gebrochen sprechen od. schlecht aussprechen. [Stottern, Gestammele.

ciangottìo (pl. **–i·i**), m. anhaltendes

ciangottóne, m.; **–óna**, f. Stotterer; Stammler, m.; «in, f.; mühsam Sprechender.

ciànico, *agg. (Chim.)* acido **–**, Blausäure, f. (v. gr. κύανος).

cianìna, f. (*dim.* v. ciana) Weibsperson von unfeinem, unanständigem Benehmen, f.

cianìna, f. *(Chim.)* Cyan, n. || Cyantin, n. (blauer Farbstoff).

cianìo (pl. **–i·i**), m. pöbelhafter Lärm; wüstes Gebahren; rohes Geschrei.

ciàno, m. Mensch aus der niedrigsten Volksklasse, m.; roher, pöbelhafter, schlecht gekleideter, zerlumpter Mensch || aver il **–** od. del **–**, etw. Gemeines an sich haben (s. ciana).

cìano, m. *(Bot.)* Kornblume; Tremse; Cyane, f. (Centaurea cyanus) || **–** persico, türkische Kornblume; weiße Bisamblume (Centaurea moschata) (gr. κύανος, dunkelblau).

cianósi, f. *(Med.)* Leichenfarbe; Cyanose, f.; bläuliche, fahle Gesichtsfarbe der Sterbenden (gr. κυάνωσις). [cyanotisch.

cianòtico, *agg. (Med.)* leichenfarbig; fahl; **ciànta**, f. alter, abgetragener, als Hausschuh gebrauchter Schuh.

ciantèlla, f. dasſ. wie cianta.

cianùme, m. Haufen pöbelhafter, gemeiner Personen, m. || Hefe des Volkes, f.; niederste Volksschicht.

cianùro, m. *(Chim.)* Cyanverbindung, f.

† ciàppa, f. dasſ. wie ciappola || *(Valtig.)* umgebogenes u. über einer Schnalle angenähtes Ende eines Riemens; Umschlag, m.

† ciappàtto, m. mantelartiger Rock.

ciappola, f. *(Oref.)* Abstechmeißel; Umbiegegriffel, m.; Abstechpfeifen, n. || Grabstichel; Ciseliermeißel, m.

ciappolétta, f. (*dim.* v. ciappola) kleiner Abstechmeißel || kleiner Grabstichel.

ciappolìna, f. dasſ. wie ciappoletta.

ciaramélla, f. dasſ. wie cenuamella || † Schwätzerin; Plaudertasche, f.

ciaramellàre (**ciaramèllo**), v. n. viel schwätzen; ungereimtes Zeug reden; ins Gelag, ins Blaue hineinreden.

ciarla, f. leeres Geschwätz; *fam.* Reden, die nicht gehauen sind und nicht gestochen sind, f. pl. || Sprechwut; Plappersucht, f.; *fam.* Sprechdurchfall, m. || üble Nachrede; böswilliges Gerücht || falsches Gerücht; Unwahrheit, f. || *mod. prov.* le **–e** non s'infilzano, Schwätzereien verweht der Wind; auf Schwätzereien ist nichts zu geben.

ciarlamènto, m. Schwatzen; Plappern, n. || *schers.* u. *iron.* für parlamento.

ciarlàre (**ciàrlo**), v. n. schwätzen; ins Gelag hineinreden; ungereimtes Zeug vorbringen; viele Worte machen || *prov.* chi assai ciarla spesso falla, wer viel schwätzt, nimmt es mit der Wahrheit nicht so genau (Naturausdruck). [Rederei, f.

ciarlatàta, f. Geschwätz, n. || falsches Gerücht; **ciarlatanàta**, f. marktschreierische Handlung od. Äußerung.

ciarlatanerìa, f. Charlatanerie; Marktschreierei; Prahlerei, f.; marktschreierisches, reklamesüchtiges Wesen; Reklame, f.

ciarlatanèsco (pl. **–e·schi**), *agg.* marktschreierisch; nach Art eines Charlatans; aufschneiderisch; prahlerisch. [lerei, f.

ciarlatanèsimo, m. Marktschreierei; Prahlerei, f.

ciarlatàno, m. Charlatan; Schwätzer; Marktschreier, m. || Quacksalber; Wunderdoktor, m. || prahlerischer, ruhmrednerischer Mensch; Aufschneider, m. || Reklameheld, m. || *prov.* la vipera morde il **–**, wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein. [«in, f.

ciarlatóre, m.; **–trice**, f. Schwätzer, m.; † **ciarleria**, f. langausgesponnenes, weitverbreitetes Geschwätz.

ciarliére u. **ciarlièro**, m.; **–iéra**, f. Schwätzer, m.; «in, f.; geschwätzige, schwatzhafte Person || *agg.* schwatzhaft.

ciarlóne, m.; **–óna**, f. dasſ. wie ciarliere, –iera, nur in etw. verstärkter Bedeutung.

ciàrpa, f. Schärpe, f. || Feld-, Schulterbinde, f.; Degen-, Wehrgehänge, n. || Halsbinde, f. || **–e**, pl. Plunder; Flitterkram, m.; Trödelware, f.; Friesenzs, m.; Kinkerlitchen, n. pl. || **–**, Masse verdorbener Früchte, f. (v. altbd. scherbe, Umhängetasche, vermittels des frz. écharpe; s. auch sciarpa).

ciarpàme, m. Plunder; Trödelkram, m.; Gerümpel, n.; alter Kram.

ciarpàre, v. n. ſ. acciarpare.

† ciarperìa, f. dasſ. wie ciarpame.

ciarpìna, f. (*dim.* v. ciarpa) kleine, feine Halsbinde; Halsschleife, f.; Schips, m.; Krawatte, f.

† ciarpiére, m.; **–iéra**, f. Person, die sich in fremde Dinge mischt; neugierige Person.

ciarpóne, m.; **–óna**, f. Pfuscher; Stümper; Stidler, m.; «in, f.

ciarpùme, m. dasſ. wie ciarpame || Streu aus trockenen Blättern, f.

ciaschedùno, *pron.* dasſ. wie ciascuno (v. lat. quisque ad unum).

ciascùno, m.; **–a**, f. *pron.* jeder, «e, «es; jeglicher, «e, «es || *sost.* m. u. f. jedermann || wer, was auch immer (v. lat. quisque unus; quisc' unus).

ciàto, m. *(Archeol.)* Trinkgefäß, n.; Becher, m. || Flüssigkeitsmaß (bei den Römern), n. || *(Bot.)* Becherpilz, m. (v. gr. κύαθος).

ciba·ccio (pl. **–a·cci**), m. (*pegg.* v. cibo) schlechte, untaugliche, verdorbene Speise.

ciba·ia, f. ſ. cibaria u. civaia.

ciba·iuólo, m. ſ. civaiuolo.

† ciba·le, *agg.* nahrhaft; zur Nahrung geeignet. [rung; Speise, f.

cibamènto, m. Essen; Nähren, n. || Nahrung.

cibàre (**ci·bo**), v. a. speisen; nähren; ernähren; füttern; auch *fig.* **–** gli occhi, die Augen weiden || ⊙ kosten; mit der Zunge prüfen || **–rsi**, v. rifl. sich nähren; **–rsi** bene, male, sich gut, sich schlecht nähren (lat. cibare).

cibària, f. Nahrung; Speise, f. || **–e**, pl. Nahrungs-, Lebensmittel, n. pl. (lat. cibaria, n. pl.).

cibàrio (pl. **–a·rj**), *agg.* nahrhaft; nährend; zur Nahrung od. Ernährung gehörig || **canale –**, Speiseröhre, f. (lat. cibarius).

† cibazióne, f. dasſ. wie cibamento.

† cibéca, f. Dummkopf; Tropf, m.

cìbo, m. Speise; Nahrung, f.; Essen, n. || **–i**, pl. Nahrungs-, Lebensmittel, n. pl. || Futter (der Tiere), n. || prendere **–**, sich nähren; essen; Speise zu sich nehmen || **–** giornaliero, tägliches Brot || **–** spirituale, geistige Nahrung; Gottes Wort, n. (lat. cibus).!

cibório (pl. **–ò·rj**), m. Monstranz, f. || Speiseleich, m. || *fam.* sicuro come nel **–**, sicher, wie in Abrahams Schoß (mit. ciborium v. gr. κιβώριον, Becher).

† cibo·so, *agg.* fruchtbar; nahrungspendend.

cibrèino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. cibreo) kleines, feines Sühnerragout.

cibrèo, m. Ragout aus Hühnerlebern, Hahnenkämmen ꝛc., m. || *fig.* Mischmasch, m.; buntes Durcheinander; Gemisch, n. (Etym. ungewiß; viell. v. lat. zirbus, Eingeweide nch).

cìca, f. Geringes, n.; Kleinigkeit, f.; ein wenig, n. || non saper, capire, conoscere etc. **–** di qc., gar nichts, nicht das Geringste wissen, verstehen, kennen ꝛc. von etw. (v. lat ciccum; vergl. span. chico, frz. chiquet).

⊙ **cica·da**, f. dasſ. wie cicala.

cicà·la, f. *(Zool.)* Cikade; Eschenzikade; Baumgrille, f. (Cicada plebeia) || *fig.* lästiger

Schwätzer ‖ *mod. prov.* grattare il corpo (od. la pancia) alla ~, jem. zum Reden bringen; etw. aus jdm. herausbringen, fare come le ~e, che dopo aver cantato scoppiano (von einem aufdringlichen Schwätzer gebraucht) ‖ *prov.* quando canta la ~ di settembre non comprar grano per vendere, wenn es im Septemter sehr warm ist, soll man nicht Getreide aufspeichern (da es sonst verdirbt) ‖ *(Zool.)* ~ di mare, Bärenkrebs, m. (Syllarus aretus) ‖ *(Mar.)* Ankering; Ring am Ankerbalken, m. (lat. cicada). [ber, n.; Plauderei, f.

cicalamento, m. Geschwätz, n. ‖ Geplauc

cicalare (cica'lo), v. n. schwatzen; in langweiliger, seichter Weise plaudern; plappern.

cicalata, f. Geschwätz, n.; langweiliges, zweckloses Gerede ‖ im leichten Plaudertone gehaltene, scherzhafte Abhandlung.

cicalatore, m. Plauderer; Schwätzer, m. ‖ Verfasser einer bizarren, scherzhaften Abhandlung, einer Plauderei, m.

cicaleccio u. **cicaleggio** (pl. **-eccî, -eggi**), m. Geschwätz; Geplander, n.

cicalino, m. *(dim.* v. cicala) kleine Grille ‖ *fig.* Schwätzer, m. ‖ *fam.* Art Waffel od. Hohlhippe, f. (Backwerk) ‖ *scherz.* verstimmtes, schwachtönendes Klavier.

cicalino, *agg.* grano ~, ausgeartetes, kahlköpfiges gewordenes Getreide.

cicalio (pl. **-îi**), m. anhaltendes, ununterbrochenes Geschwätz od. Geplander. [f.

cicalone, m.; **-ona**, f. Schwätzer, m.; -in,

cicatrice, f. Narbe, f.; Wundmal, n. ‖ Schmarre, f. ‖ far ~, vernarben; sich schließen (Wunden) (lat. cicatrix).

cicatrizzare (**cicatrizzo**), v. a. eine Wunde schließen; sie zur Heilung, zur Vernarbung bringen ‖ v. n. u. **-rsi**, v. rifl. vernarben; sich schließen; zuheilen; anfangen zu heilen. [f.

cicatrizzazione, f. Vernarbung; Heilung.

cicca, f. Cigarrenstummel, -rest, m.; Cigarrenendchen; Überbleibsel einer Cigarre, n. ‖ *fam.* mezza ~, kleiner schmächtiger Mensch; Knirps, m. (v. span. chico).

ciccainòlo, m. Aufkäufer von Cigarrenstummeln; Händler mit Cigarrenresten, m.

ciccantone, m. Frau od. Begleiterin eines Bänkelsängers; Bänkelsängerin, f. ‖ gemeines Weibsbild.

ciccantone, m. Bänkelsänger; öffentlicher Spaßmacher; Seiltänzer, m.

ciccia (pl. **-cce**), f. Fleisch, n. (meist von u. gegenüber Kindern gebrauchter Ausdruck) ‖ Weib, n.; Körper der Frau, m. ‖ esser di ~, von Fleisch u. Bein sein; menschliche Neigungen u. Leidenschaften haben ‖ *fam.* far ~, ein Blutbad anrichten; *fig.* eine Arbeit hinfudeln, um nur schnell fertig zu werden ‖ esser di molta ~, gut genährt, fleischig, fett sein (viell. v. lat. in-sicia, gequetsches Fleisch).

ciccierio (pl. **-a'jj**), m. herumziehender Verkäufer von Gedärmen (für Katzenfutter); Kaldaunenhändler, m.

ciccialardone, m. Fleischesser; *fig.* Schlemmer; Vielfraß, m.; Leckermaul, n.

cicciola, f. *(Bot.)* Distelschwamm, m. (Agaricus eryngii).

cicciolo, m. ausgebratenes Schweinefett ‖ Ruckstand von ausgebratenem Fett; Grieve od. Grieße, f. ‖ höckeriger Auswuchs (bes. auf schlecht verratten Gedärmen (für Katzenfutter).

cicciolotto, m. *(dim.* v. cicciolo) kleiner Auswuchs; kleine Warze (auf Wundnarben).

cicciona, f. *fam.* dicke, feiste Frauensperson, f.

ciccione, m. kleines Blutgeschwulst.

cicciosità, *agg.* (*dim.* u. *rezz.* v. cicciosa) rundlich; in angenehmer Weise dick od. fleischig.

cicciuto, *agg.* dasl. wie ciccioso, aber in etw. verkürzter Bedeutung.

cicerbita, f. *(Bot.)* Gänse-, Sau-, Leber-, Milchdistel, f.; Hasenkohl, m. (Sonchus oleraceus).

cicerchia, f. *(Bot.)* Kichererbse, f.; Kicherling, m. (Cicer arietinum) ‖ ~ tuberosa, Erd-, Grunderchel; Schweinenutz, f. (Lathyrus tuberosus) ‖ *fam.* qd. ba mangiato ~e, jem. sieht schlecht; jem. verwechselt eine Sache mit einer anderen (lat. cicercula).

cicero, m. *(Stamp.)* Ciceroschrift, f.; Druck in großen Lettern, m.

Cicerone, f. *scherz.* sehr beredte Frau.

Ciceroncino, m. kleine ausgewählte Ausgabe aus Ciceros Schriften.

Cicerone, m. *(N. pr. stor.)* Cicero, m. ‖ Fremdenführer (Person u. Buch), m.; ‖ il ~ di Burckhard, Burckhards Führer durch die ital. Kunst ‖ fare il ~, den allesbesserwissenden Gelehrten spielen. [stianisch.

ciceroniano, *agg.* ciceronisch; ciceroci**cigna**, f. *(Zool.)* dasl. wie cecilia.

†**Cicilia**, f. *(Geogr.)* dasl. wie Sicilia.

†**ciciliano**, *agg.* dasl. wie siciliano.

***cicindello** u. **cincindello**, m. kleines Licht; Lichtchen, n. ‖ schwimmendes Nachtlichtchen.

cicisbea, f. Bublerin; Kokette, f.

cicisbeare (**cicisbèo**), v. n. buhlen; kokettieren; den Hof machen; den Galanten spielen.

cicisbeato, m. Cicisbeat, n.; Stellung eines Cicisbeo, f. ‖ Einrichtung der Cicisbei, f.

cicisbeo, m. Galan; Hof-, Courmacher; Freund, Liebhaber, m. ‖ Haustreund; Cicisbeo, m. (Etym. ungewiß; viell. v. frz. chicher u. beau). [(Zusch).

Cicladi, f. pl. *(Geogr.)* Cykladen, f. pl.

ciclame, m. *(Bot.)* dasl. wie ciclamino.

ciclamino, m. *(Bot.)* Alpenveilchen, n.; Erdscheibe, f.; Schweinkraut; Schweinsbrot, n.; Hasenöhrli, n. pl. (Cyclamen europaeum).

ciclica, f. *(Astr.)* periodische Bahn eines Gestirns.

ciclico, *agg.* kreisförmig ‖ cyklusartig (Gedichte) ‖ einem Cyklus angehörig; einen Cyklus bildend (Dichtungen) (gr. κυκλικός).

ciclo, m. Kreis; Umlauf; Zeitkreis; Cyklus, m. ‖ Periode von Jahren, f. ‖ ~ solare, Sonnencyklus; Sonnenzirkel, m; Periode von 28 Jahren ‖ ~ lunare, Mondcyklus; Mondzeitring; Mondzirkel, m.; Periode von 19 Jahren ‖ ~ pasquale, Ostercyklus ‖ Sagen- oder Dichtungskreis; Sagenreihe, f. ‖ ~ omerico, homerischer Sagenkreis (gr. κυκλος).

cicloidale, *agg.* radzinkig; cykloidal.

cicloide, f. *(Mat.)* Radlinie; Cykloide, f. (gr. κυκλοειδής).

ciclometria, f. Kreismessung, f.

ciclone, f. *(Metereol.)* Cyklon; Wirbelsturm, m. (gr. κύκλος).

ciclope, m. *(Mit.)* Cyklop, m. (gr. κύκλωψ).

ciclopico, *agg.* cyklopisch ‖ mura ~che, cyklopische Mauern, f. pl. [Messer.

ciclotomo, m. *(Chir.)* rundschneidendes

cicogna, f. Storch, m. ‖ Weißbaum am Glockensuhle, m. (lat. ciconia). [Storch.

cicognino, m. *(dim.* v. cicogna), junger

cicognola, m. gebogener Handgriff od. Henkel; Zughebel, m.

cicoraceo, *agg.* *(Bot.)* cichorienartig.

cicoria u. **cicorea**, f. *(Bot.)* Cichorie, f.; Wegwart, m. (Cichorium intybus).

cicoriaceo, *agg.* s. cicoraceo. [virosa).

cicuta, f. *(Bot.)* Wasserschirling, m. (Cicuta

cicutaria, f. *(Bot.)* Taumelkerbel; Alpkunkel, m. (Chaerophyllum temulum).

†**cidoniato**, m. dasl. wie cotognato.

cièca, f. Verdunkelung, Verdeckung für den Nagel- od. Schraubenkopf, f. ‖ *(Zool.)* winziger Aal (der sich besonders im Arno findet).

ciecamente u. **cecamente**, *avv.* blindlings; in unbesonnener Weise; ohne Überlegung.

†**ciecchezza** u. **ciechità**, f. s. cecità.

ciéco (pl. **-chi**), *agg.* blind; des Gesichtes oder Augenlichtes beraubt ‖ *fig.* verblendet; der Vernunft beraubt; ~ d'ira, d'amore, d'orgoglio etc., von Zorn, von Liebesleidenschaft, von Hochmut &c. verblendet ‖ ratlos ‖ ohne Überlegung, auf das Ungefähr hin, aus Zufall handelnd; la fortuna è ~a, das Glück ist blind ‖ nicht sichtbar; verdeckt; verborgen; verhüllt; fossa ~a, verdeckter Graben ‖ finestra ~a, falsches, blindes Fenster, m. ‖ *(Stamp.)* lettera ~a, verschmierter Buchstabe (dessen Schleife von Druckerschwärze ausgefüllt ist) ‖ lettera ~a, anonymer Brief ‖ petto ~, mammella ~a, Brust ohne Brustwarze, f. ‖ punto ~, wenig od. kaum sichtbarer Nadelstich ‖ lanterna ~a, Diebes- od. Blendlaterne, f. ‖ condotto ~, verstopfte oder außer Gebrauch gesetzte Leitung ‖ intestino ~, Blinddarm, m. ‖ obbedienza ~a, blinder Gehorsam ‖ via, stradella ~a, Sackgasse, f. ‖ esser ~ per alcuno, jdm. gegenüber blind sein; jdm. alles gewähren, alles nachsehen ‖ esser ~ di se stesso, von sich selbst über alle Maßen eingenommen sein ‖ *mod. avv.* alla ~a, wie ein Blinder; nach Art eines Blinden; blindlings; ohne Überlegung; battere, percuotere alla ~, blindlings zuschlagen ‖ fare a mosca ~a, Blindekuh spielen ‖ *sost.* m. Blinder m. ‖ un povero ~, ein armer Blinder ‖ ~ nato, Blindgeborener, m. ‖ *fig.* Verblendeter, m. ‖ bastonate, colpi da ~chi, Schläge aufs Geratewohl hin ‖ musica da ~chi, einförmige, langweilige Musik ‖ *mod. prov.* essere due ~chi a fare alle bastonate, sich streiten, ohne auf beiden Seiten etw. von der Sache zu verstehen ‖ far come i ~chi da Bologna (od. da Ferara), a cui si dà un soldo perchè cantino e due perchè si chetino, sich erst lange zu etw. bitten lassen u. dann nicht aufhören wollen ‖ mangiare il cavolo coi ~chi, mit einem nicht sehr klugen Menschen zu thun haben ‖ *fam.* non aver (od. non esservi) da fare cantare un ~, kein Geld haben (od. vorhanden sein) ‖ la vedrebbe un ~, das könnte auch ein Blinder sehen, d. h. die Sache ist sonnenklar ‖ *prov.* il ~ non può giudicar de' colori, wer von einer Sache nichts versteht, soll nicht darüber urteilen ‖ il ~ guida l'altro ~, ein Blinder führt den anderen, d. h. alle beide verstehen nicht viel von einer Sache ‖ in terra di ~chi beato chi ha un occhio solo, unter den Blinden ist der Einäugige König (lat. caecus).

ciecolina, f. *(Zool.)* s. cieca.

ciélo, m. Himmel, m. ‖ Firmament; Himmelsgewölbe (auch la cappa del ~), n. ‖ **-i**, pl. Himmelssphären (des ptolemäischen Weltsystems), f. pl.; ~ empireo, oberste, erhabenste Himmelssphäre; ~ stellato, gestirnter Himmel; Sternenzelt, n. ‖ Wölbung; Decke, f.; ~ del forno, di una chiavica etc., Wölbung des Backofens, einer Kloake &c.; ~ della carrozza, Verdeck des Wagens, n.; ~ d'un letto, Baldachin eines Himmelsbettes, m. ‖ Luft, f.; Wetter, n.; ~ tirato, reine, durchfreie Luft ‖ stare, dormire, abitare etc. a ~ scoperto (od. aperto), a ciel sereno, unter freiem Himmel sich befinden, schlafen, wohnen ‖ piovere a ciel rotto (od. dirotto) regnen, was vom Himmel herunter will; wolkenbruchartig regnen; pare che rovini il ~, der Himmel scheint einzustürzen ‖ Klima, n.; Himmelsstrich; il ~ d'Italia, der italienische Himmel; das italienische Klima; cambiare il ~, das Klima wechseln; den Aufenthaltsort ändern ‖ Himmel; Himmelreich (auch regno del ~); Paradies, n.; Gott mit den himmlischen Heerscharen ‖ faccia il ~; voglia il ~; il ~ facesse; il ~ volesse; piaccia od. piacesse al ~, wollte Gott! gebe Gott! möge Gott es fügen! ‖ giuro al ~, ich schwöre es beim Himmel od. bei Gott ‖ giusto ~! santo ~! heiliger Himmel! Herrgott! ‖ grazie al ~! lode al ~! dem Himmel sei Dank! gottlob! ‖ il ~ mi guardi (zur Verstärkung: scampi e liberi) che . . ., da sei Gott vor, daß . . .; der Himmel verhüte, daß . . . ‖ per amor del ~ (od. per l'amor del ~), um Gottes willen; um des Himmels willen ‖ sa il ~, Gott weiß, daß . . .; Gott ist Zeuge, daß . . . ‖ o ~! Himmel! o Gott! ‖ alzare, portare, levare a ~, porre in ~ qc. od. qd., jem. od. etw. bis in den Himmel erheben; übermäßig loben ‖ da, dal ~, fam. attaccarsi alle funi del ~, alle, auch die unwahrscheinlichsten Gründe zur Behauptung seiner Meinung hervorsuchen ‖ essere come dare un pugno in ~, unmöglich sein ‖ muover ~e terra od. metter sossopra ~ e terra, Himmel u. Erde in Bewegung setzen ‖ non dare nè in ~ nè in terra, nicht wissen was man thut od. sagt ‖ non stare nè in ~ nè in terra, höchst unwahrscheinlich, unglaubwürdig sein (Erzählungen) ‖ toccare il ~ con un dito, glauben, daß einem ein besonderes Glück passiert sei; vor Freude u. Genugthuung außer sich sein (lat. caelum).

cifra u. **†cifera**, f. Ziffer; Zahl, f. ‖ Zahlzeichen, n. ‖ Zeichen; Namenszeichen; Monogramm, n. ‖ Chiffre, f.; Chiffreschrift, f.; lettera, dispaccio in ~, Brief (m.), Depesche (f.) in Chiffreschrift od. in Chiffren; chiave della ~, Schlüssel der Chiffre od. Chiffreschrift, m. ‖ symbolisches Zeichen; Symbol, n. (v. arab. çafar, cifr, Null). [heimschriftler, m.

†**cifrista** (pl. **-sti**), m. Chiffreur; Ge-

cifrare (**ci'fro**), v. a. chiffrieren; in Chiffre od. Geheimschrift schreiben ‖ mit einem Zeichen, einem Monogramm versehen; zeichnen (z. B. Wäschestücke) ‖ in Ziffern ausdrücken (eine Berechnung &c.).

†**cigliare**, m. dasl. wie ciglio.

cigliare od. **ciliare**, *agg.* zu den Augenbrauen gehörig ‖ sito ~, Gegend der Augenbrauen, f.

ciglietto, m. *(Mus.)* Saitensattel, Kamm (einer Violine, Guitarre &c.), m.

ciglio, m. (pl. **-gli** u. **-glia**, f.), Augenbraue, f. ‖ Knochen, auf dem die Augenbraue sitzt; Augenbogen, m. ‖ -glia volte, rade, dichte

(buschige), spärliche (schüttere) Augenbrauen ‖ ⊙ Auge, n.; Blick, m.; abbassare le ~glia, die Augen senken; den Blick niederschlagen ‖ Anhöhe; Erhöhung, f.; Grabenrand; Straßenrand, m.; (hier pl. stets ~gli) ‖ *mod. anv.* in (ad) un batter di ~; in un girar (volger) di ~, in einem Augenblicke; im Nu (lat. cilium).

ciglio·ne, m. Grabens-, Straßenrand, m.; Erhöhung, f.; kleiner Damm ‖ Leinpfad, m.; Treidelstraße, f. (längs der Flüsse).

ciglia·to, *agg.* mit dichten, buschigen Augenbrauen.

cigna, f. Hirnen; Gurt (mit Schnalle), m. ‖ **~e,** pl. Hosenträger, m. pl.; Tragbänder, n. pl. ‖ Gürtel (bes. der Frauen), m. ‖ **~e,** pl. Gängelbänder, n. pl.; toner qd. per le **~e,** jem. unterstützen, leiten; thm helfen, beistehen; esser od. ridursi sulle **~e,** herabgekommen, schwach geworden sein ‖ **~e,** pl. Gurtbett, n.; Gurtmatratze, f. (v. cignare, ſſan; Bache, f. lat. cingere).

cigna·la, f. weibliches Wildschwein; Wildsau, f.

cigna·le, m. wildes Schwein; Wildschwein, n. ‖ Eber; Keiler, m. (*volg.* auch porco ~) (im mit. singularis genannt, weil es für sich lebt).

cignalétto, m. (*dim.* v. cignale) junges Wildschwein; Frischling, m.

cignali·no, m. (*dim.* v. cignale) heuriges, ganz junges Wildschwein.

cigna·re (ci·gno), v. a. mit einem Riemen, Gurt zusammenschnüren ‖ die Riemen, das Geschirr anlegen (einem Pferde) ‖ ⊙ umgeben; umschließen; einschließen.

cignatùra, f. Schlag mit einem Riemen, einem Gurt, m.

cignatura, f. Umschließen; Umgürten (mit Riemen, Gurten); Anlegen (von Geschirr), n. ‖ Verankern (eines Gebäudes), n.; Gürtung, f. ‖ Stelle, wo ein Riemen, Gurt od. Gürtel angelegt wird, f.

cignere, v. a. ſ. cingere.

†**cignito·io** (pl. **~o·j**), bass. wie cingolo.

cigno, m. Schwan, m. ‖ *fig.* ausgezeichneter Dichter, Sänger od. Componist, m.; il **~** di Ferrara, der Schwan von Ferrara, d. h. Ariost ‖ il canto del **~,** Schwanengesang, m.; letztes Lied eines Sängers, Dichters ‖ *(Astr.)* Schwan (Sternbild in der Milchstraße) (lat. cygnus, gr. κυκνός).

cigno·ne, m. *acer.* v. cigna) dicker, starker Riemen od. Gurt ‖ Untergurt (der Wagen); Sattelgurt; Bauchriemen, m.

cigolamento, m. Knarren (der Wagen); knirschendes (Wagen; zerbrechende Holzteile ꝛc.) ‖ knistern (Feuerbrand); krachen ‖ kreischen; kreischend schreien ‖ rollern (die Gebärme) ‖ *prov.* a voler che il carro non cigoli, bisogna unger le ruote, will man keine Widerwärtigkeiten haben, so muß man Geschenke austeilen ‖ la peggior ruota del carro è quella che cigola, der schlechteste Arbeiter leistet gewöhnlich am meisten (Naturausdruck).

cigolio (**~i·j**), m. anhaltendes Knarren, Knirschen, Knistern, Kreischen, Gekrarre; Gekreische, n.

cile·cca, f. Neckerei, f.; Spaß; Scherz, m. (indem man jdn. etwas hinreicht u. dann nicht giebt) ‖ far **~** od. una **~,** necken; la tombola fa **~,** die Lotterie neckt einen (wenn eine Nummer dicht neben der eigenen herauskommt); uno ha fatto **~** alla morte, einer ist dem Tode knapp entronnen (Etwa. unbekannt).

cilèstro, *agg.* himmelblau (ſ. auch celeste).

Cilicia, f. *(Geogr. stor.)* Cilicien, n.

cilìcio, m. ſ. cilizio.

ciliègia, f. Kirsche, f. ‖ *mod. prov.* essere od. fare come le **~e,** che l'una tira l'altra, eins zieht das andere nach sich ‖ a ciocche come le **~e,** büschelweise wie die Kirschen (andere Form für ciriegia).

ciliegiaio, (pl. **~a·j**), m. herumziehender Kirschenverkäufer.

ciliegina, f. (*dim.* u. *vezz.* von ciliegia) kleine, wohlschmeckende Kirsche ‖ *mod. prov.* alle nuove **~e,** wenn die Kirschen wieder reifen d. h. wenn wieder eine günstige Gelegenheit für etw. kommt.

ciliégio (pl. **~gi**), m. Kirschbaum, m. ‖ Kirschbaumholz, n. (Prunus avium u. cerasus; v. gr. κέρασος).

ciliegiuòlo, *agg.* kirschfarben; kirschrot.

cilindrare (**cili·ndro**), v. a. walzen; zwischen zwei Cylindern hindurchgehen lassen; glätten; glänzend machen ‖ mangen; walken (Tuch) ‖ p. *pass.* cilindra·to, als *agg.*: gewalzt; geglättet; carta **~a,** Glanzpapier, n.; panno **~,** gewalktes Tuch.

cilindratura, f. Walzen; Glätten, n. ‖ Mangen; Walken (des Tuches), n.

cilindricamente, *avv.* in cylindrischer Form. [förmig.

cilíndrico, *agg.* cylindrisch; walzen-

cilíndro, m. *(Geogr.)* Cylinder, m. ‖ Walze, Welle, f. ‖ ~ del lume, Lampencylinder ‖ orlogio a **~** od. **~** alleln; Cylinderuhr, f. ‖ cappello a **~** od. **~** alleln: Cylinderhut; hoher Hut ‖ Halsel; Winde; Hebewelle, f. (gr. κύλινδρος).

cilindróide, f. *(Geom.)* Cylinder, dessen Grundfläche eine Ellipse ist, m.; Cylindroid, n.

cilízio (pl. **~zj**) u. **cilício** (pl. **~cj**), m. Büßerhemd, n.; härenes Hemd; Büßerkutte, f. ‖ Büßergürtel; Gürtel aus Kamelhaaren, m. ‖ *fig.* lästige, quälerische Person (lat. cilicium, Haardecke aus cilicischen Ziegenhaaren).

cilóma, f. ſ. scilloma.

cima, f. Gipfel, m.; Spitze, f.; Höhepunkt, m. ‖ in **~** al monte, auf der Spitze, auf dem Gipfel des Berges; oben auf dem Berge ‖ äußerstes Ende (eines Zweiges); Gipfelknospe, f.; zarter Trieb (einer Pflanze) ‖ *fig.* höchster Grad; Vollkommenheit, f. ‖ **~** d'uomo od. una **~,** ausgezeichneter, vortrefflicher Mensch; **~** dei ribaldi, der ärgsten Gauner einer ‖ *mod. avv.* da **~** od. di **~,** von der Höhe herunter; von der Höhe herab ‖ da **~** a (in) fondo, vom Wirbel bis zur Zehe; von oben bis unten; von Anfang bis zu Ende ‖ in **~,** obenauf; auf der Höhe ‖ *fig.* aver in **~** dei pensieri qc. od. qd., an etw. od. jem. ganz besonders od. hauptsächlich denken ‖ ⊙ far sua **~** di una cosa, in etw. seine höchste Ehre suchen (D.) ‖ porre, mettere in **~** qd., jem. bis in den Himmel erheben (gr. κῦμα).

cima·re (ci·mo), v. a. die Spitzen beschneiden (Haaren; Pflanzen); abgipfeln; köpfen (Bäume; Sträucher); scheren (Tuch) ‖ die Pfeifen ob. jungen Triebe abfressen, verbeißen (das Wild) ‖ *p. pass.* cima·to, als *agg.*: geschoren; abgestumpft; geköpft; *fig.* boshaft; mit böser Zunge ausgestattet; bagnato e **~,** listig; gewandt; mit allen Wassern gewaschen; mit allen Hunden gehetzt.

cima·re (ci·mo), v. n. den Kopf hoch tragen (v. Pferden); **~** un cavallo cima bene od. male, ein Pferd trägt den Kopf schön od. schlecht.

cima·sa, f. *(Arch.)* Sims, m. u. n.; Gesims, n.; Verzierungen zum oberen Abschluß eines Architekturwerkes, f. pl. ‖ Hohlleiste; Endleiste, f.; Karnies, n.; Gesims- od. Simskranz, m. (gr. κυμάτιον).

cima·ta, f. bass. wie cimatura.

cimato·re, m. Tuchscherer, m. ‖ *fig.* Mensch mit sehr scharfer, giftiger Zunge, m.

cimatura, f. Scheren (des Tuches), n. ‖ Scherwolle, f.; Füllhaar, n.

⊙ **cimba,** f. Barke, f.; kleines Schiff (lat. cymba; gr. κύμβη).

cimbalària, f. *(Bot.)* Cymbelkraut; Eustatt, n. (Linaria cymbalaria).

cimbalo, m. ſ. cembalo.

cimberli; in **~,** in fröhlicher Stimmung; lustig u. guter Dinge (entſt. aus cimbali).

†**cimbottolare** (**cimbòttolo**), v. n. hinfallen; einen Purzelbaum schießen.

cimbòttolo, m. Purzelbaum, m. ‖ Hinschlagen; Hinfallen, n.

cimbra·cola u. **cirimbra·ccola,** f. gemeines, verächtliches Weib, n.

cimélio (pl. **~èlj**), m. seltene, kostbare Sache; Kostbarkeit; Rarität, f.; wohl zu hütender Schatz, (gr. κειμήλιον).

cimentare (**cimento**), v. a. auf die Probe stellen ‖ in Gefahr bringen; riskieren; daransetzen; aufs Spiel setzen ‖ *(Orof.)* probieren; prüfen (auf Reingehalt); reinigen; läutern (ein Metall) ‖ **~rsi,** v. rfl. sich einer Gefahr aussetzen; sein Leben od. seine Existenz aufs Spiel setzen ‖ **~rsi** con qd. od. contro qd., sich mit jdm. messen; seine Kräfte an denen eines anderen messen ‖ **~rsi** in qc. od. a (in) fare qc., sich an etw. wagen; riskieren, sich unterfangen etw. zu thun.

cimento, m. gefährliche Probe; Wagnis; Risico, n., gewagter Einsatz ‖ mettere, porre a **~** qd., jem. auf die Probe stellen; jdm. auf den Zahn fühlen ‖ mettere, porre a **~** la vita, l'onore etc., sein Leben, seine Ehre aufs Spiel setzen, großer Gefahr aussetzen ‖ *(Orof.)* Mischung gewisser Salze zur Läuterung der Metalle, f. ‖ Accademia del Cimento, Namen einer im 17. Jahrhundert blühenden florentinischen Akademie, die sich besonders um die Naturwissenschaften (Galilei) verdient gemacht hat (v. einem suppon. specimentum, v. lat. specimen). [wagelustig; wagemutig.

cimentoso, *agg.* gefährlich; gewagt ‖

cimice, f. Wanze, f. ‖ *(Agr.)* Rostfleck auf manchen Pflanzen, m. ‖ Reifnagel, m. (lat. cimex).

cimiciaio (pl. **~a·j**), m. Wanzennest, n.; Ort voller Wanzen, m. ‖ altes schmutziges Haus.

cimiciattola, f. (*dim.* v. cimice) kleine Wanze ‖ *(Agr.)* wanzenartig schmeckende Traube; Fuchstraube, f. (Vitis Labrusca).

cimicina, f. (*dim.* v. cimice) kleiner Reifnagel. [Wanze, f.

cimicione, m. (*acer.* v. cimice) große

cimiéro u. **cimitério** (pl. **~èrj**), m. Kirchhof; Friedhof; Gottesacker; Begräbnisplatz, m. ‖ Platz um die Kirche herum (mit. coemeterium, gr. κοιμητήριον). [zen.

cimolo, m. garter, junger Trieb der Pflan-

Cimone, m. *(N. pr. stor.)* Kimon.

cimone, m. beste Qualität Reis.

cimo·sa u. ✻**cimòssa,** f. Rand; Saum, m.; Leiste, f. (des Tuches); Salband, n. ‖ Auslöschen (des Geschriebenen auf Schiefertafeln), m.; kleiner Ballen aus Salband (v. cima).

cimurro, m. *(Vet.)* Erkältungskrankheit der Pferde u. Hunde; Druse, f. ‖ Schleimfluß; Schnupfen, m. ‖ *fig.* aver il **~,** übler Laune sein (gr. χῦμος u. ῥέω).

Cina, f. *(Geogr.)* China, n.

cinabrése, m. Rötel, m.; Roterde, f.; rote Siegelerde ‖ Rotstift, m.

cinabro, m. *(Min.)* Zinnober, m. ‖ Zinnoberrot, n. (lat. cinnabaris; gr. κιννάβαρι).

cincia, f. *(Zool.)* Meise, f. ‖ ~ grossa od. cinciallegra, Kohlmeise (Parus major) ‖ ~ piccola od. cinciarella, Blaumeise (Parus caeruleus) ‖ ~ romagnuola, Tannenmeise (Parus ater) ‖ ~ bigia, Sumpfmeise (Parus palustris) ‖ ~ col ciuffo, Haubenmeise; Schopfmeise (Parus cristatus).

cinciallegra, f. bass. wie cincia grossa.

†**cincirlìgio** (pl. **~gli**), m. Trodtel; Quaste, f. (zur früheren mittlär. Ausrüstung gehörig) (lat. cincinnus).

†**cincirlìgione,** m. (*acer.* v. cingilio) große Trodtel, Quaste ‖ Säufer, m.; roher Spaßmacher. [ring, m. (lat. cincinnus).

⊙ **cincirnò,** m. Lode; Haarlocke, f.; Haar-

⊙ **cincirnòlo,** m. (*dim.* v. cincinno) Löckchen, n.

cincinpòtola, f. bass. wie cinciallegra.

cincischiare u. **cincistiare** (**cinci·schio, ~stio**), v. a. schief, ungleich schneiden; schlecht abschneiden; *fam.* abfeilen; abschnipseln ‖ *fam.* langsam u. nachlässig arbeiten; energielos zu Werke gehen ‖ *fig.* ~ le parole (oder ~ alleln), in abgebrochenen Worten sprechen; die Worte mühsam hervorbringen; sie hervorstoßen ‖ ~ un discorso, una lezione, una commedia etc., eine Rede, eine Lektion, eine Komödie zc. stockend hersagen ‖ *p. pass.* cincischia·to, schlecht abgeschnitten (b. u. ſ.) ‖ *agg.* schief, ungleich geschnitten; abgeschnipselt (v. suppon. incisiculare, v. lat. incisum).

cincischio (pl. **~schj** u. **~stj**), m. ungleicher Schnitt; Schnipsel; Abschnitzel, n. ‖ Einschnitt, m.; Ausfranzung, f. (der Kleider); ausgezackter Saum.

cincischio, m. Langsamkeit im Arbeiten; Unentschlossenheit, f.

cincischione, m.; **~ona,** f. Trodler; Faulpelz, m.; langsame, schwer bewegliche, unentschlossene Person.

cinédo, m. liederlicher Bursche; junger Mensch, der sich zur Unzucht gebrauchen läßt ‖ Taugenichts; Lotterbube, m. (gr. κίναιδος).

cinefazione, f. *(Chim.)* Verwandlung in Asche, f.

†**cinegètica,** f. Kunst, die Hunde für die Jagd vorzubereiten; Jagdkunst; Jägerei, f.; Waidwerk, n. (v. gr. κυνηγετικός).

cinerario (pl. **~a·rj**), *agg.* zur Aufnahme der Asche bestimmt; Aschen . . . ‖ urna **~a,** Aschenurne, f.; olla **~a,** Aschentopf, m. (lat. cinerarius). [(lat. cinereus).

cinéreo, *agg.* aschfarbig; grau; düster

†**cinerĭno**, *agg.* aschfarbig; luce ~a, graues, nur matt zurückgeworfenes Licht.

Cine'se, m. u. f. Chinese, m.; -sin, f.

cĭngere u. **cĭgnere** (**cĭ'ngo**, *perf.* **cī'nsi**, **cinge'sti**; *p. pass.* **cī'nto**), v. a. umgeben; umfchließen || umgürten; umfaſſen || umgranzen; einfaſſen || umkränzen || umarmen; in die Arme ſchließen || anbinden; anknüpfen (bef. Pflanzen an Pfähle) || ~ d'assedio, belagern || ~ a qd. qc., jdm. etw. umlegen; anlegen; jem. mit etw. umgürten || ~ a sè qc., ſich mit etw. umgürten; anlegen; umlegen (Gürtel, Kleider ꝛc.); ~ od. -rsi il brando, la spada, das Schwert anlegen; *fig.* ſich dem kriegeriſchen Leben, dem Kriegerſtande widmen; ~ la corona, die Krone aufſetzen; ſich der königlichen Gewalt bemächtigen || ⊙ ~ qd. della milizia, jem. zum Ritter ſchlagen od. machen || †~ a qd. una accusa, eine Beſchwerde od. Anklage gegen jem. erheben || **cingerla a qd.**, jdm. einen böſen Streich ſpielen (lat. cingere). [des Pferdes), f.

cinghiarìa, f. *(Vet.)* Bauch-, Sporn- oder

cinghiàle, m. dasſ. wie cignale.

†**cinghiàre** u. **cinghiàro**, m. dasſ. wie cingale.

†**cinghiàre**, v. a. dasſ. wie cignare (D.).

⊙ **cinghio** (pl. **-ghi**), dasſ. wie cerchio || Kreis der Dantelchen Inferno und ſeines Purgatorio, m. (D.).

cingolo, m. Strick; Lendenſtrick (zum Zuſammenſchnüren der Kutte), m. || Gurt; Gürtel, m. || Binde, f.; Cingulum (der Prieſter), n. (lat. cingulum).

cinguettamènto, m. Geſchwätz; Gewäſch, n. || Lallen; Stammeln (der Kinder), n.

cinguettàre (**cinguè'tto**), v. n. lallen; ſtammeln; nur mit wenig Lauten ſprechen (Kinder) || ſchwatzen; ſchnarren (ſprechende Vögel); zwitſchern; trillern (andere Vögel) || ſchwatzen; ins Gelage hineinreden; ohne Sinn u. Verſtand ſchwatzen || ~ di qc., von etwas ſchwatzen ohne es zu verſtehen || v. n. ~ una lingua, eine Sprache radebrechen; ~ una parola, ein Wort ſchlecht ausſprechen; ~ qc., etw. ohne Verſtändnis, papageienartig herſagen (Naturausdruck).

cinguettàta, f. ſinnloſes Gewäſch; unvernünftiges Gerede.

cinguettatóre, m.; **-trice**, f. Schwätzer; Nachplauderer, m.; -in, f. [-in, f.

cinguettiéro, m.; **-iéra**, f. Schwätzer, m.; **cinguettrìo**, m. (pl. **-ì'i**), anhaltendes Geſchwätz. [loſer, frecher Weiſe.

cinicamènte, *avv.* in cyniſcher, ſchamloſer

cìnico, *agg.* cyniſch; hündiſch; ſchmutzig; ungeſittet; ſchamlos; frivol; frech || *sost.* m. Cyniker, m.; cyniſcher Philoſoph || die Sitte verachtender Menſch; Naturmenſch, m. || *mod. avv.* alla ~a, in cyniſcher ſchamloſer Weiſe (gr. κυνικός).

cinìgia, f. heiße, noch mit glühenden Kohlen gemiſchte Aſche (lat. cinisia).

cinìglia, f. Chenille; Wollenflocke in Raupenform, f.; Sammetſchnürchen, n.; Borte, f. (lat. canicula; frz. chenille).

cinìsmo, m. Cynismus, m.; Nichtachtung der Sitte; Schamloſigkeit, f. || Lehre der Cyniker, f. [momo.

†**cinnamo**, m. *(Bot.)* dasſ. wie cinna-

cinnamòmo, m. *(Bot.)* echter Zimmetbaum (Cinnamomum zeylanicum) || Zimmetrinde, f.; Kaneel, m. (Cannella regina).

cìno, m. *(Bot.)* Hecken-, Dornroſe; wilde Roſe; Hagebutte, f. (Rosa canina).

cinocéfalo, m. *(Zool.)* Pavian; Hundskopf, m. (Affengattung) (gr. κυνοκέφαλος).

cinocràmbe, m. *(Bot.)* Bingelkraut, n.; Hundskohl, m. (Mercurialis perennis).

cinoglòssa, f. u. **cinoglòsso**, m. *(Bot.)* Hundszunge, f. (Cynoglossum officinale).

cinòsura, f. *(Astr.)* kleiner Bär (Sternbild) (gr. κυνοσουρά, Hundsſchwanz).

cinquangolàre, *agg.* fünfzigeckig.

cinquannaggìne, f. Zeitraum von fünfzig Jahren (in ſcherhaftem Sinne gebraucht).

cinquànta, *num. card. indecl.* fünfzig || esser sul ~, im fünfzigſten Lebensjahre ſtehen (lat. quinquaginta).

cinquantamìla, *num. card. indecl.* fünfzigtauſend || ~ volte, unzählige Male; tauſendmal. [tauſendſter, -e, -es.

cinquantamillésimo, *num. ord.* fünfzigſte

cinquantèsimo, *num. ord.* fünfzigſter, -e, -es.

cinquantìna, f. Anzahl von fünfzig || aver una ~ d'anni od. esser sulla ~, in den Fünfzigern ſtehen.

cinquantìno, m. *(Agr.)* Art türkiſcher Weizen od. Mais (der fünfzig Tage zum Aufgehen u. Reifen braucht). [cinque).

cìnque, *num. card. indecl.* fünf (lat.

cinquecentìsta (pl. **-sti**), m. Schriftſteller oder Künſtler des Cinquecento (ſechzehnten Jahrhunderts), m.

cinquecènto, *num. card. indecl.* fünfhundert || *sost.* m. Cinquecento, n.; ſechzehntes Jahrhundert. [fünfhunderttauſendſter.

cinquecentomìla, *num. card. indecl.*

cinquecentomillèsimo, *num. ord.* fünfhunderttauſendſter, -e, -es.

cinquefòglie, f. od. **cinquefòglio**, m. *(Bot.)* Fünffingerkraut; Ruhrkraut, n. (Potentilla reptans). [tauſendſt.

cinquemìla, *num. card. indecl.* fünf-

cinquemillèsimo, *num. ord.* fünftauſendſter, -e, -es. [von fünf Jahren, m.

cinquènnio (pl. **-ènnj**), m. Zeitraum

cinquerème, f. fünfruderige Galeere.

cinquìna, f. Anzahl von fünf, f. || (Tombola) Gewinn auf fünf Nummern hin, m.; alle fünf Nummern.

cìnta, f. Umfang, Umkreis, m. || Ringmauer; Einzäunung; Umgatterung, f. || †Gürtel, m.; Wehr-, Degengehäng, n. || *(Arch.)* dasſ. wie collarino || **-e**, pl. *(Mar.)* Bergholz, n. pl. (p. cingere). [m.

cintìno, m. Unterrock des Meßgewandes, **cìnto**, m. ⊙ Gürtel, m. || †Umkreis, m.; Ringmauer, f. || Hof (des Mondes), m. || ~ ceramiario, Bruchband, n. (lat. cinctus).

cìntola, f. Hüfte, f. || Gürtel; Leibriemen, m.; Madonna della ~, Madonna mit dem Gürtel, f. || aver, tener a ~, am Gürtel, an der Hüfte tragen, anhängen haben || tenere od. tenersi qd. a ~ (od. legato a ~), jem. feſt bei ſich behalten; jem. ſtets im Auge behalten || stare alla ~ di qd., mani a ~, müßig daſtehen; die Hände in den Schoß legen || *mod. prov.* aver il miele in bocca e il rasoio a ~, heimtückiſch, heuchleriſch, hinterliſtig ſein (v. Weibern).

cintolìno, m. *(dim.* v. cintolo) kleiner Gürtel; ſchmaler Leibriemen || Strumpfband, n. || *fam.* aver il ~ rosso, Vorrechte haben; begünſtigt, bevorzugt ſein.

cìntolo, m. Gürtel; Leibriemen, m.; Binde, f. || Rand; Saum, m.; Sahlbahn, f. (des Tuches).

cintùra, f. Gürtel; Gurt, m.; Binde, f. || Hüfte, f.; Lenden, f. pl.; Taille, f. || *(Arch.)* Kranz, Mauergeſimſe, n.

cinturìno, m. kleiner Gürtel || Hemdbündchen, n.; Halskrauſe (am Hemd), f. || Taillenſaum, -zug, m. (in den Frauenkleidern) || Hoſenſaum, -zug (der Kniehoſen), m. || **-i**, pl. Laſchen (am Schuh), f. pl.

cinturóne, m. Degen-, Wehrgehenk, n.

cìo, *prov. dimostr. indecl.* dies; das; dieſes; dieſe Sache || ~ che, dasjenige, was || di ~, deſſen; von dieſer Sache || a ~, hierzu; fare, eleggere, ordinare, disporre a ~, zu dem Zwecke thun, erwählen, anordnen, beſtimmen; istrumento a ~, dafür beſtimmtes Inſtrument || essere da ~, dazu geeignet, tauglich ſein; dafür da ſein || in ~, darin || ~ nonostante; ~ nondimeno, nichtsdeſtoweniger; trotzdem || con tutto ~, bei alledem; deſſenungeachtet (lat. eo hoc).

ciòcca, f. Büſchel (v. Früchten; Blumen), m. || Strauß; Bund (v. Blumen, Blüten ꝛc.); Zweig, m. || Strauß künſtlicher Blumen (wie ſie auf den Altären ſtehen) || große Weintraube || Büſchel Haare, Wolle ꝛc. || a ~che, büſchelweiſe; in Büſcheln; haufenweiſe || viole od. viola a ~che, Veilchen, f. (gew. violaccioco od. violacciocca) || perine a ~che, kleine Birnen, die in Büſcheln wachſt (v. mittelhd. schoc, Haufe; Schock).

ciòcche, f. alt ehe.

ciocchettìna, f. *(dim.* v. ciocca) kleiner Büſchel, Strauß, Zweig.

ciocchettìno, m. *(dim.* v. ciocco) Beſenreiſig, Reiſig, n. [f. (Kindersausdruck).

ciòccia, f. Bruſtwarze, f. || Muttermilch,

ciocciàre (**ciò'ccio**) v. a. Milch nehmen; ſaugen; trinken (an der Mutter» od. Ammenbruſt) (Kindersausdruck).

ciòcco (pl. **-cchi**), m. Klotz, m.; Holzſcheit, n.; Baumſtumpf; Holzblock, m. || *fig.* Dummkopf; Tropf; Tölpel, m. (v. mhd. schoc).

cioccolàta, f. Chokolade, f. || color ~, Chokoladenbraun, n. (ſpan. chocolate).

cioccolatìno, m. u. **-ìna**, f. Chokoladentafel, f.; Chokoladenplätzchen, n.

cioccolattàio, m. dasſ. wie cioccolata.

cioccolattièra, f. Chokoladenkanne, f., -topf, m. [Chokoladenverkäufer, m.

cioccolattière, m. Chokoladenfabrikant, m. || †**ciocciùto**, *agg.* mit büſchel- od. traubenförmigen Blüten (Pflanzen).

ciòcia, f. Rame, mit dem man auf dem Lande die Ziege herbeiruft.

ciòcia, f. (meiſt **ciòcie**, pl.) lederne Fußbekleidung, die mit Riemen an Fuß u. Bein befeſtigt wird (lat. socculus).

ciociàro, m.; **-àra**, f. Bewohner, m.; -in, f. der römiſchen Campagna (die ciocie als Fußbekleidung tragen). [von carino.

ciocìno, *agg. fam.* gebraucht in dem Sinne

cioè, *avv.* nämlich; das iſt; das heißt (auch zuweilen: ~ a dire) || nach einer Frage: was denn? und was?

ciófo, m. zerlumpter, ſchlecht gekleideter Menſch; nachläſſiger Arbeiter (v. dtſch. schuft?).

Ciólla, m. *(N. pr.)* mod. *prov.* essere come il cavallo del ~, ſ. cavallo.

†**ciomperìa**, f. Flegelei; Pöbelhaftigkeit, f.

ciòmpo, m. *(Stor.)* Wollſchläger, m.; *(Stor. fiorent.)* il tumulto dei ciompi, Aufſtand der Wollſchläger, m. || Menſch aus der niedrigſten Volksklaſſe, m. || *fig.* u. *fam.* Flegel, m.; gemeiner, pöbelhafter Menſch (v. dtſch. zunft?).

†**cioncàre**, v. a. dasſ. wie troncare.

cioncàre (**ciò'ncio**), v. a. gierig u. unmäßig trinken; ſaufen; zechen || †zerſtümmern; zerbrechen (v. dtſch. schenken?).

cioncatóre, m. Trinker; Säufer, m.

ciò'ncio, m. fare un ~, den Preis im ganzen ſtellen (für mehrere Stück Waren); einen Überſchlagspreis machen (v. †ciocare).

†**ciò'ncio**, *agg.* verſtümmelt; eines Gliedes beraubt || weggenommen; aufgehoben || feſterhaft. [n.

cioncòne, m. Tuchgange, f.; Prügeleiſen,

ciondàla, f. ſchlumpig, nachläſſig gekleidetes Weib. [Schlottern, n.

†**ciondolamènto**, m. Herabhängen;

ciondolàre (**ciò'ndolo**), v. n. ſchlaff herabhängen; hin- u. herbaumeln; ſchwanken; baumeln; ſchlottrig ſein; ſchlottern || ~ da tutte le parti, nach allen Seiten hin ſchwanken; faſt umfallen (vor Müdigkeit) || *fig.* müßig daſtehen; faul ſich von einem Bein aufs andere wiegen || energielos, in ſchlaffer Weiſe, ohne Luſt u. Eifer handeln; zaudern; zögern || *prov.* quel che ciondola non cade, nicht immer ſteht es um eine Sache ſo ſchlimm, als der äußere Anſchein beſagt || v. a. hin- u. herbewegen; ~ il capo, le gambe etc., das Haupt ſchlaff herabſinken laſſen, mit den Beinen baumeln (v. lat. ex-undulare).

ciondolìno, m.; **-ìna**, f. nachläſſig u. ſchlumpig gekleideter Knabe; nachläſſig u. ſchlumpig gekleidetes Mädchen || *(dim.* v. ciondolo) Gehänge; Ohrgehänge, n. || Schmuckſache, f.

ciondòlo, m. Gehänge; Anhängſel, n.; eitler Schmuck; Tand; Flitterkram, m. || *fig.* Ordenskreuz, n. || *scherz.* aver il ~ ad. andare fuori col ~, ihr Anhängſel d. h. ihren Liebhaber bei ſich haben (v. einem Mädchen).

ciondolóne, m.; **-óna**, f. Faulenzer; Müßiggänger, m.; herumlungernde Perſon || nachläſſig gekleidete, ſchlumpige Perſon.

ciondolóne, **ciondolóni** u. a. **ciondolóni**, *avv.* herabhängend; herabbaumelnd; in nachläſſiger, bummelicher Weiſe || essere, stare, mettere, porre a ~, herabbaumeln; herabbaumeln machen od. laſſen.

†**ciò'nno**, *agg.* ſchlumpig; unordentlich; nachläſſig.

†**ciò'nta**, f. Schlag, Stoß, m. || **-e**, pl. Prügel; Schläge, m. pl. (viell. Naturlaut).

ciòppa, f. *(Stor.)* langes Überkleid || *scherz.* Weiber-, Unterrock, m. (entſt. aus cappa?).

ciòtola, f. tiefe Trinkſchale; Untertaſſe, f.; Becher; Trinknapf, m. || Becher voll || hölzerner Napf (für Kleingeld, für Aufbewahrung von Pulver ꝛc.), m. || *scherz.* **-e**, pl. allzuweite Schuhe, m. pl.; *fam.* Elb- od. Oberkähne, m. pl. (v. gr. κοτύλη). [voll, m.

ciotolàta, f. Trinkſchale voll, f.; Becher

ciotolétta, f. (*dim.* v. ciotola) kleine Trinkſchale; kleiner Napf.

ciotolìna, f. dasſ. wie ciotoletta.

ciotolìno, m. (*dim.* v. ciotola) eleganter, kleiner Napf zum Aufbewahren von Pulver.

ciotolóne, m. (*accr.* v. ciotola) großer Trinknapf.

†**ciòtta**, f. Schlag mit der Peitſche, m.

†ciottare (ciòtto), v. a. peitschen; †ciòtto, m. ſ. ciottolo. [durchpeitſchen.
†ciòtto, *agg.* blinkend; lahm; gelähmt.
ciottolare (ciòttolo), v. a. mit Steinen werfen (nach ihm.); ſteinigen || mit kleinen Steinen bewerfen; pflaſtern.
ciottolata, f. Wurf mit einem Steine; Steinwurf, m.
ciottolato, m. ſ. acciottolato.
ciòttolo, m. runder (vom Waſſer abgeſpülter) Stein; (ſ. auch pillora); Kieſelſtein, m. || –i, pl. irdenes Geſchirr.
ciottolóso, *agg.* voller Steine; uneben; ſteinigt (Straßen ꝛc.).
ciparísso, m. *(Bot.)* Wolfsmilch, f.; Bullenkraut, n. (Euphorbia cyparissias).
cipero, m. *(Bot.)* europäiſche Cyperwurzel; Cyperngras, n. (Cyperus longus).
cipigliare (cipiglio), v. n. die Stirne runzeln; ein finſteres Geſicht machen || *fig.* mißvergnügt ſein (di qc. über etw.).
cipíglio (pl. –gli), m. Runzeln der Stirn; mißvergnügtes od. zorniges Zuſammenziehen der Augenbrauen, n. (v. lat. supercilium od. surcepilium).
†**cipiglióso**, *agg.* zum Zorn geneigt; leicht gereizt; grämlich.
cipólla, f. *(Bot.)* Zwiebel; Bolle, f. (Allium cæpa) || coda di ~, Stengel der Zwiebel, m.; velo di ~, Zwiebelhaut, f.; resta di ~, Granne, f.; Bart (m.) der Zwiebel || Wurzelknolle; Knolle, f. || fleiſchiger Magen (der Vögel) || *scherz.* Kopf, m.; Haupt, n.; far la ~, das Haupt abſchlagen || zwiebelförmige Lampe || Oelbehälter einer Petrolenmlampe, m. || Stock (m.), Brunſt (f.) der Gießkanne || *scherz.* große, unförmliche Taſchenuhr || *fam.* doppio come (od. più che) una ~, doppelzüngig; unzuverläſſig; ſchwer zu durchſchauen || sottile come un vel di ~, zart wie eine Zwiebelhaut; äußerſt zart || correrci quanto un vel di ~, nur ein Härchen Unterſchied ſein od. fehlen || *fam.* pane e ~, magere, ſehr dürftige Koſt || *mod. prov.* dove vai? le son ~e! wohin ſchweift du ab? wohin verlierſt du dich? was machſt du für Dummheiten? (lat. caepulla).
cipollaccio (pl. –acci), m. wilde Hyacinthe; wilde Zwiebel; blaue Märzenblume (Muscari comosum) || *(Min.)* Cipollinmarmor, m.
cipollaio (pl. –a·j), u. **cipollaro**, m. Zwiebelpflanzung, f. || umherziehender Zwiebelhändler.
cipollata, f. Zwiebelgericht, n. || *fig.* ungereimtes Zeug || Pfuſcherei; Sudelei, f.
cipollato, *agg.* marmo ~, feinblättriger Marmor.
cipollina, f. *(Bot.)* Schnittlauch, m. (Allium schoenoprasum) || Schalotte, f. (Allium ascalonicum).
cipollino, *agg.* daſ. wie cipollato.
cipollone, m. (accr. v. cipolla) große Zwiebel || *fig.* u. *scherz.* große, unförmliche Taſchenuhr || *fam.* mesi dei –i, arbeitsloſe, geſchäftsſtille Monate, m. pl.; Sauregurkenzeit, f. [ſchuppig; abblätternd.
cipollóso, *agg.* zwiebelartig || blättrig;
†**cipollótto**, m. Knotenzopf; Haarbeutel, m.
†**cipórro**, m. daſ. wie granciporro. [m.
cippo, m. *(Arch.)* Säulenſtumpf, m.; Halbſäule (ohne Kapitell u. meiſt mit einer Inſchrift); Wegeſäule; Grabesſäule, f. (lat. cippus).
cipræa, f. *(Nat.)* Porzellanſchnecke, f.
ciprèssa, f. brette, oben nicht in einer Spitze zulaufende Cypreſe; weibliche Cypreſe.
ciprèsseto, m. Cypreſſenanpflanzung, f.
ciprèsso, m. Cypreſſenwäldchen, n.; –haut, n.
ciprèsso, m. *(Bot.)* Cypreſſe, f. (Cupressus sempervirens) || Cypreſſenholz, n.
Cipri u. **Cipro**, m. *(Geogr.)* Cypern, n. (Inſel).
cipria, f. daſ. wie polvere cipria ſ. unter
ciprigno, *agg.* launiſch; bitter; herbe || cyprich || la Cipriana, die Venus (als Planet) (D.).
ciprino, m. *(Zool.)* Flußgrappe, f.; Kaulkopf; Aland, m. (Karpfenart).
ciprio, *agg.*; polvere –a, Pudermehl, n.; Puder; Haarpuder, m.
cipriótto, *agg.* cyprisch || *sost.* m. Cypriter, Einwohner der Inſel Cypern, m.
cipro, m. Cyperwein, m.
†**cirragra**, f. ſ. chiragra.
circa, *prep.* nahe bei; um; herum; stare ~ la piazza (od. alla piazza d'Azeglio) in der Nähe des Platzes Azeglio wohnen; costare ~ sessanta lire, etwa ſechzig Lire koſten; venire ~ al mese di settembre, ungefähr im September, ſo um den September herum kommen || über; in betreff; betreffend; was betrifft; was anbelangt; ~ alla cose di Roma, was die römiſchen Vorgänge betrifft || in ~ od. a un bel ~, ungefähr; etwa; beinahe; beiläufig (lat. circa). [Baumwollenſtoff.
circascìa, m. rauhgewebter Wollen- od.
Circassìa, f. *(Geogr.)* Cirkaſſien, n.
Circassìo, m. Cirkaſſier; Tſcherkeſſe, m.
circèa, f. *(Bot.)* Hexenkraut; St. Stephanskraut, n.; Waldkletten, f. pl. (Circnea lutetiana).
circénse, *agg. (Archeol.)* den Cirkus betreffend; im Cirkus ſtattfindend; ginochi, spettacoli ~i, Cirkusaufführungen, f. pl.; Cirkusſpiele, n. pl. (lat. circenses). [circus).
circo, m. *(Archeol.)* Cirkus, m. (lat.
†**circolamènto**, m. ſ. circolazione.
circolare (ci·rcolo), v. n. im Kreiſe umherlaufen; umlaufen; cirkulieren; im Umlauf ſein; kreiſen; rollen; von einer Hand in die andere gehen || far ~, in Umlauf ſetzen od. bringen; umlaufen, kreiſen laſſen (lat. circulari).
circolare, *agg.* kreisförmig; rund; Kreis... || moto ~, Kreisbewegung, f. || lettera ~ od. circolare, f. allem: Rundſchreiben; Cirkular, n. (lat. circularis). [förmige Geſtalt.
circolarità, f. Kreisförmigkeit, f.; kreis-
circolarmènte, *avv.* in Kreisform; in kreisförmiger Bewegung. [kuliergefäß, n.
circolatòio (pl. –ój), m. *(Chem.)* Cir-
†**circolatóre**, m. umherziehender Quackſalber od. Händler; Marktſchreier, m. (lat. circulator).
circolatòrio (pl. –órj), *agg.* moto ~, kreisförmige Bewegung.
circolazióne, f. Umlauf; Kreislauf, m.; Cirkulation, f. || ~ del sangue, del denaro etc., Blut-, Geldumlauf || Bewegung; Strömung, f. || Hin- u. Herſtrömen, n. (z. B. der Luft) || Verkehr (der Wagen, der Zußgänger ꝛc.), m. || *(Ferrov.)* biglietto di ~, Rundreiſebillet, n. (lat. circulatio).
†**circoleggiare** (circoleggio), v. n. Form, Geſtalt eines Kreiſes haben; ſich der Kreisform nähern.
circolo, m. *(Geom.)* Kreis; Zirkel, m.; Kreislinie, Kreisfläche, f., Kreisumfang, m. || Kreislauf, m. || *(Log.)* Kreisſchluß, m.; ~ vizioso, falſcher Zirkel; falſcher Kreisſchluß od. Zirkelſchluß || geſchloſſene Geſellſchaft; Klub; Zirkel, m.; Vereinigung, f.; Kränzchen, n. || Cercle; Geſellſchaftskreis (bei Hofe), m.; fare ~, Cercle halten (lat. circulus).
†**circomponènte** (**circompo·ngo** ſ. porre) v. a. herumlegen (lat. circumponere).
circonclère (**circoncì·do**; *perf.* circonci·si, –cide·sti), v. a. ringsherum einſchneiden || beſchneiden (das männliche Glied; Kultusvorſchrift bei Juden, Mohamedanern ꝛc.) || *p. pass.* circonci·so, als *agg.* beſchnitten (lat. circumcidere).
†**circoncidimènto**, m. daſ. wie circoncisione.
†**circoncingere** (**circonci·ngo**), v. a. umgürten; rings einſchließen (lat. circumcingere).
circoncisióne, f. Beſchneidung, f. (lat. circumcisio). [ſchließen; Einſchließen, n.
circondamènto, m. Umgeben; Um-
circondare (circo·ndo), v. a. von allen Seiten einſchließen, umſchließen, umringen, umzingeln || ringsum einſchließen; umgeben (eine Örtlichkeit) || ~ una persona, jem. umzingeln; *fig.* jem. ganz in die Gewalt bekommen, ganz bevollmächtigen || ~ un edifizio di merli, ein Gebäude mit Zinnen krönen || †umfaſſen; im Umfange haben || †u. ⊙ umgürteten; anlegen (Waffen) || **–rsi**, v. rifl. (di persone) ſich umgeben (mit Perſonen) (lat. circumdare).
circondario (pl. –a·rj), Umkreis, m.; Weichbild, n.; Bezirk, m.; Bannmeile, f. (einer Stadt); alles was zum Gebiete einer Stadt noch gehört.
†**circonducimènto**, m. ſ. circonduzione.
circondurre (**circondu·co**; *perf.* circondu·ssi, –duce·sti; *p. pass.* circondo·tto), v. a. im Kreiſe herumführen; herumführen (um etw.) (lat. circumducere).
circonduzióne, f. Herumführung, f. || *(Rett.)* Erweiterung; Umſchreibung, f.
circonferènza, f. Umkreis, m.; Kreislinie; Peripherie, f. (lat. circumferentia).
circonferenziale, *agg.* zum Umkreiſe, zur Peripherie gehörig; peripheriſch).
circonflessióne, f. regelmäßige Beugung od. Biegung (einer Wortform).
circonflèsso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. circonflettere || *sost.* m. Circumflex, m. (Accent).
circonflèttere (circonflètto), v. a. umbiegen; kreisförmig biegen; beugen || ein Wort mit dem Circumflex (Accent) verſehen || *p. pass.* circonflèsso, als *agg.*: gebeugt, gebogen; accento ~, Circumflex, m. (lat. circumflectere).
circonfondere (**circonfo·ndo**; *perf.* –fusi, –fondèsti), v. a. um-, übergießen; umgeben || ringsum beſprengen, begießen, benetzen || *p. pass.* circonfu·so, ringsherum ergoſſen (ſ. u. ħ.) (lat. circumfundere).
circonfulgere (**circonfu·lgo**), v. a. mit Glanz von allen Seiten umgeben; rings umſtrahlen.
circonlocuzióne, f. *(Rett.)* Umſchreibung, f.; Umſchweife, pl. (lat. circumlocutio).
†**circonscrivere**, v. a. ſ. circoscrivere.
†**circonspètto**, *agg.* ſ. circospetto.
†**circonspezióne**, f. ſ. circospezione.
†**circonstànte**, *agg.* circonstanza, f. ſ. circostante, circostanza.
circonvallare (**circonva·llo**), v. a. *(Mil.)* umſchanzen; umwallen; mit einer Verſchanzung umgeben (lat. circumvallare).
circonvallazióne, f. *(Mil.)* Umſchanzung; Umwallung, f. || Verſchanzung, f. || Circumvallationslinie, f. (lat. circumvallatio).
circonvenire (**circonvènго**; ſ. venire), umſricken; umgarnen; berücken; betören (lat. circumvenire).
circonvenzióne, f. Hintergehung; Umgarnung; Verführung, f. || Liſt, f., Ränke, pl.
circonviciño, *agg.* umliegend; in der Nähe, im Umkreis liegend; benachbart.
circonvolúbile, *agg.* was ſich im Kreis dreht od. bewegt; was ſich in ſich ſelbſt zuſammenwickelt.
circonvoluzióne, f. Umwicklung; Krümmung; Umwälzung, f. || Kreisbewegung, f. || Wirbel, m. [grenzbar.
circoscrittibile, *agg.* umſchreibbar; um-
circoscrivere (circoscrivo; ſ. scrivere), v. a. umſchreiben; umgrenzen || einſchließen; in ſich faſſen || umſchreiben (mit Worten); in Umſchweifen darſtellen || *(Geom.)* ~ una figura ad un'altra, eine Figur ſo um die andere legen, daß beider Begrenzungslinien ſich in mehreren Punkten berühren; umſchreiben (eine Figur einer andern) || *p. pass.* circoscritto, als *agg.*: umſchrieben (lat. circumscribere).
circoscrizióne, f. Umſchreibung; Begrenzung; Einſchließung, f. || Abgrenzung; Einteilung in verſchiedene Bezirke, f. || Bezirk; Kreis, m.; ~ amministrativa, Verwaltungsbezirk; ~ elettorale, Wahlkreis.
circospètto, *agg.* behutſam; umſichtig; vorſichtig; bedachtſam (, atto ~, mit Umſicht vollführte Handlung || andare ~, behutſam, vorſichtig zu Werke gehen (lat. circumspectus).
circospezióne, f. Vorſicht; Umſicht; Behutſamkeit; Klugheit, f.
circostante, *agg.* umher ſtehend; dabei ſtehend (Perſonen) || umliegend; in der Nähe liegend || i ~i, m. pl. die Anweſenden; die Umſtehenden; die Dabeiſtehenden, m. pl. (lat. circumstans).
circostanza, f. Umſtand, m.; Vorkommnis, n.; Bewandtnis, f. || –e attenuanti, aggravanti, mildernde, erſchwerende Umſtände, m. pl. || Lage, f.; Zuſtand, m.; Gelegenheit; Beſchaffenheit, f.; nelle presenti –e, in der gegenwärtigen Lage || secondo le –e, je nach der Beſchaffenheit; je nach den Umſtänden || darsi la ~, ſich die Gelegenheit bieten (lat. circumstantia).
circostanziare (circosta·nzio), v. a. ausführlich berichten; alle Einzelheiten (eines Begebniſſes) aufführen; (ein Ereignis) in allen ſeinen Umſtänden berichten || *p. pass.* circostanzia·to, als *agg.*: genau; detailliert; ausführlich.
†**circostanziatamènte**, *avv.* in genauer, ausführlicher Weiſe. [ſung, f.
†**circonimènto**, m. Umgebung; Einſchlie-
circuire (circuì·sco), v. a. umgehen; um etw. herumgehen || einſchließen; umgeben || ~ qd., jem. umringen; über ihn herfallen; auf ihn eindringen (lat. circuire).
circuito, m. Umkreis; Umfang, m. || Bezirk, m.; Gebiet, n.; Grenzen, f. pl. || Kreislinie; Peripherie, f. (lat. circuitus).
circuizióne, f. Umgebung; Einſchließung, f. || Umſchweife, pl.; Abſchweifung, f.

circumcirca ob. **circum circa**, *avv. fam.* ungefähr; beinahe; etwa; allenfalls.

circumnavigazione, f. Umschiffung, Umsegelung des Erdballs; Weltumsegelung, f.

circumpadano, *agg.* an den Ufern des Po ob. im Bogebiete wohnend (lat. circumpadanus).

circuiuolo, m. ſ. circiguolo. [nus).

cirenèo, m. *fam.* Helfer in der Not, m. (v. Simon Cirenens, der dem Heiland das Kreuz tragen half). [baumſchule, f.

***ciriegeto**, m. Kirſchpflanzung; Kirſch-

***ciriegia**, f. daſſ. wie ciliegia (v. gr. κερασια). [κέρασος).

***ciriégio**, m. daſſ. wie ciliegio (v. gr.

ciriegiuólo, m. Weichſelkirſchbaum, m. (Prunus mahaleb).

ciriegiuólo, *agg.* kirſchartig; kirſchfarbig || uva –a od. vitigno –, eine gewiſſe Art Weintraube, f., ob. Weinſtock, m.

† **cirimonia**, f. u. *Der.* ſ. cerimonia u. *Der.*

Ciro, m. *(N. pr. stor.)* Cyrus. [Haar.

⊙ **cirrato**, *agg.* gelockt; mit gekräuſeltem

† **cirro**, m. daſſelbe, f. || gelocktes Haar || *(Bot.)* daſſ. wie viticchio || *(Metereol.)* Cirrus, m.; Federwolke, f.; –i, pl. Schäfchen (am Himmel), n. pl. (lat. cirrus).

† **cirurgia**, f. ſ. chirurgia.

† **cirusica**, f. daſſ. wie chirurgia.

cisàle, m. Rain; Grasrand, m.

cisalpino, *agg.* cisalpiniſch; diesſeits der Alpen gelegen.

ciscranna, f. hölzerner Seſſel || großer, ungefüger Holzſtuhl || altes Möbelſtück; altes Gerät; altes, verſtimmtes Klavier || *fig.* altes, unförmlich gewordenes Weib (entſt. aus arciscranna). [Wagenlenker, m.

† **cisiario** (pl. –arj), m. *(Archeol.)*

† **cisio**, m. *(Archeol.)* zweirädriger Wagen der Römer (lat. cisium).

cisoia, f. (meiſt cisoie, pl.) große Schere (der Schneider, Tuchhändler, Schloſſer ꝛc.) (v. lat. caedere, ſchneiden). [großen Schere, m.

cisoiata, f. Schnitt od. auch Hieb mit der

cispa, f. Augenbrüſenſchleim, m.; Augenbutter, f. (Ethym. unbekannt).

cispadano, *agg.* diesſeits des Po wohnend (lat. cispadanus). [Schleim

cispellino, *agg.* triefend; viel

cisposità, f. daſſ. wie cisposità. [Perſon.

⊙ **cisposo**, *agg.* daſſ. wie cisposo.

cisposità, f. Augentriefen, n.; heftige Schleimabſonderung in den Augen.

cispo'so, *agg.* triefäugig; fortwährend Augenſchleim abſondernd || *fam.* alt; gebrechlich.

cissòide, f. *(Mat.)* Liſſoide; Epheublattlinie, f. (Kurve 3. Grades; v. gr. κισσός u. εἶδος).

ciste, f. od. **cisti** u. **cistide**, f. *(Chir.)* Puſtel, f.; Eiterſäckchen, n.; ſackartige Abſonderung || Harnblaſe, f. (gr. κύστις).

cistepatico, *agg. (Anat.)* zur Galle gehörig || canale –, Gallengang, m.

cisterciense, *agg.* ordine –, Ciſtercienſerorden, m. (gegründet 1098 in Citeaux, lat. Cistercium, in Burgund) || *sost.* m. Ciſtercienſer; Ciſtercienſermönch, m.

cisterna, f. Ciſterne, f.; Sammelbrunnen; Waſſerbehälter, m. (lat. cisterna).

cisterno'se, m. (*acer.* v. cisterna) große Ciſterne; großes Waſſerreſervoir.

cistico, *agg. (Chir.)* puſtelartig; ſackförmig abgeſondert || tumore –, ſackförmige, eiterige Abſonderung im Innern des Körpers.

cistifèllea, f. *(Anat.)* Gallenblaſe, f. (v. gr. κύστις u. lat. fel, fellis, Galle).

cistio, m. *(Bot.)* Labdanumbaum, m. (Cistus creticus) || Ladanum; Labdanumum, n. (daſſelbe was Luther mit: Myrrhen überſetzt).

cistìte, f. *(Med.)* Blaſenentzündung, f.

cisto, m. *(Bot.)* Sommerröschen, n. (Cistus Helianthemum).

citabile, *agg.* anführbar; citierbar.

citare (ci'to), v. a. vor Gericht rufen; vorladen || – in giudizio od. dinanzi al giudice, gerichtlich vorladen; – a comparire, zum Erſcheinen auffordern; – testimoni, Zeugen vorladen, beibringen, aufrufen; – prove, Beweiſe beibringen || *fig.* anführen; citieren; – l'autorità di qd., ſich auf jem. berufen (lat. citare). [ᾠδός).

citaredo, m. daſſ. was citarista (gr. κιθα-

citareggiare (citare'ggio), v. n. die Zither ſpielen.

citarista (pl. –sti), m. Zither-, Harfenſpieler; Lautenſchläger, m. || Sänger zur Zither, m.

citarizzare (citari'zzo), v. n. daſſ. wie citareggiare. [Citate beibringt.

citatore, m. Citator, m.; jem., der viele

citatòrio (pl. –òrj), *agg. (Giur.)* vorladend; eine gerichtliche Vorladung betreffend || lettera –a, Vorladungsedikt, -ſchreiben, n.

citazione, f. Vorladung; Aufforderung zum Erſcheinen; Citation, f. || Vorladungsſchreiben, -edikt, n. || Anführung; Beibringung (von Belegſtellen), f. || Citat, n.; Belegſtelle, f.

† **citera**, f. daſſ. wie cetera.

citerèa, *agg.* von der Inſel Cythera || *sost.* f. Citerea, Beiname der Venus (D.).

citeriore, *agg.* diesſeitig; diesſeits (von etw.) gelegen (lat. citerior).

† **citerista**, f. ſ. citarista.

† **citèrna**, f. ſ. cisterna.

citiso, m. *(Bot.)* Geisklee; Bohnenbaum, m. (Cytisus nigricans) || Goldregen, m. (Cytisus laburnum) || Beſenginſter, m. (Spartium scoparium) (gr. κύτισος).

citrangola, f. daſſ. wie melangola.

citrato, m. *(Chim.)* kryſtalliſierte Citronenſäure.

***citriata**, f. eingemachte Citronen, f. pl.

cìtrico, *agg. (Chim.)* citronenſauer || acido –, Citronenſäure, f. [Citronengelb, n.

***citrinezza**, f. citronengelbe Farbe;

***citriòlo** u. **citriuòlo**, m. ſ. cetriuolo.

citrullaggine, f. Dummheit; Albernheit; Einfältigkeit, f. || dumme, alberne Äußerung od. Handlung.

citrullo, m. dumme, alberne, eingebildete Perſon; Dummkopf; Tölpel, m. (v. frz. citrouille, Kürbis).

***citta**, f. Mädchen, n.; junges Ding.

città (pl. –), f. Stadt, f. || Bürgerſchaft; Stadtgemeinde; Einwohnerſchaft, f.; Stadtweſen, n. || Stadtverwaltung; Leitung der ſtädtiſchen Angelegenheiten, f. || – capitale, Hauptſtadt, f. || – santa, heilige Stadt; Jeruſalem, n. || l'eterna –, die ewige Stadt; Rom, n. (lat. civitas).

cittadèlla, f. (*dim.* v. città) Citadelle; Stadtfeſtung, f.; Fort, n.

cittadina, f. Bürgerin; Städterin, f. ||

* Dropfiſche eiſter Klaſſe, f.; Zjaker, m.

cittadinanza, f. Bürgertum; Bürgerrecht, n.; Angehörigkeit zu einer Bürgerſchaft, f.; dare la – a qd., daſſ. wie cittadinare || *fig.* dare la – a qc., etw. als gut aufod. annehmen (z. B. ein Wort in den Sprachgebrauch) || Bürgerſchaft, f.

† **cittadinare** (cittadi'no), v. a. Stadtrechte gewähren (einer Ortſchaft).

cittadinèllo, m. (*dispr.* v. cittadino) unbedeutender, wenig angeſehener Bürger.

cittadinescamente, *avv.* in bürgerlicher od. ſtädtiſcher Weiſe. [bürgerlich.

cittadinesco (pl. –schi), *agg.* ſtädtiſch;

cittadino, m. Städter; Stadtbewohner; Bürger, m. || Staatsbürger; Staatsangehöriger, m.

cittadino, *agg.* bürgerlich; ſtädtiſch.

cittadone, m. (*accr.* v. città) große, umfangreiche Stadt.

cittaduccia, f. (*dim.* u. *dispr.* v. città) kleine, unbedeutende Stadt. [(A.).

***cittèllo**, m. (*dim.* v. citto) kleiner Junge

***citto**, m. Junge; Bube; Knabe, m.

***cittola**, f. (*dim.* v. citta) kleines Mädchen.

***cittolo**, m. (*dim.* v. citto) kleiner Knabe.

ciuca, f. Eſelin, f.

ciucaccio (pl. –a'cci), m. (*pegg.* v. ciuco) großer, dummer Eſel (Schimpfwort).

ciucaggine, f. Eſelei; Dummheit, f. || Hartherzigkeit; Verſtocktheit, f.

ciucaio (pl. –ai), m. Eſeltreiber, m. || Verkäufer von Eſeldunmmitch, m.

ciucata, f. Geſellſchaft von Eſeltreibern; Eſelkavalkade, f.

ciucheria, f. daſſ. wie ciucaggine.

ciuchettino, m. ſ. ciuchetto.

ciuchetto, m. (*dim.* v. ciuco) junger od. kleiner Eſel; Eſelfüllen, n. [Junge.

ciuchino, m. (*dim.* v. ciuco) *fig.* dummer

ciuchino, *agg.* eſelhaft || lingua –a, Eſelgebrüll, n. || carezze –e, plumpe, täppiſche Zärtlichkeiten, f. pl.

ciuciare (ciu'cio), v. n. ziſchen; leiſe durch die Zähne pfeifen || v. a. ausziſchen; auspfeifen (Naturlaut).

ciuciata, f. Ziſchen; Pfeifen, n. || fare una – a qd., jem. ausziſchen, auspfeifen.

ciuco (pl. –chi), m. Eſel, m. (familiärer als asino) || fatica da –chi, Hundearbeit, f. || *fig.* unwiſſender, eingebildeter Menſch; Dummkopf; Tölpel, m. || *prov.* il – dà del buo all'asino, ein Eſel nennt den anderen Langohr || unhöflicher, ungeſchliffener, formloſer Menſch || hartherziger, verſtockter Menſch (v. ciocco?).

† **ciuffagno**, *agg.* geeignet zum Zugreifen od. Packen; geſchickt im Faſſen.

ciuffare (ciu'ffo), v. a. beim Schopfe ergreifen, faſſen; packen; zugreifen || fortragen, ſchleppen. [od. Haarbüſchel.

ciuffetto, m. (*dim.* v. ciuffo) kleiner Schopf

ciuffo, m. Schopf; Haarbüſchel vorn auf dem Kopfe, m.; Stirnhaar, n. || pigliare per il –, beim Schopfe erfaſſen; afferrare l'occasione per il –, die Gelegenheit bei der Stirnlocke ergreifen || *fig.* tenere qd. per il –, jem. ganz in ſeiner Gewalt haben || Haar zwiſchen den Ohren mancher Tiere, n.; Federſchopf mancher Vögel, m.; Büſchel von kleinen Blättern in manchen Blumen, m. || Mähne des Löwen, f. (v. altdd. scopf; mhd. schopf).

† **ciuffo**, m. Zugreifen; Packen, n.; dar di –, packen; erfaſſen; erhaſchen.

† **ciuffole**, f. pl. Lappalien; Poſſen; Nichtigkeiten, f. pl.

ciuffolo, m. Fallhut; Haarwulſt (den man den Kindern auf den Kopf band, damit ſie beim Fallen ſich nicht beſchädigten), m. || *(Bot.)* Roſenapfel; Roſenſchwamm; Bedeguar; Auswuchs an Roſenſtöcken, m.

ciuffolòtto, m. *(Zool.)* Dompfaffe; Gimpel, m.; rotbrüſtiger Kernbeißer (Pyrrhula vulgaris).

ciurlare (ciu'rlo), v. n. nicht feſt ſtehen od. ſitzen; wanken; wackeln || *fig.* – nel manico, nicht feſt bei ſeinen Vorſätzen bleiben; ſein Wort nicht halten (Ethym. ungewiß).

ciurlétto, m. *(Zool.)* Brachpieper; Brachvogel, m. (Anthus campestris).

ciurlio, m. Drehung auf einem Fuße, f.

† **ciurlo**, *agg.* betrunken; wankend || dumm; albern.

ciurlòtto, m. *(Zool.)* daſſ. wie ciurletto.

ciurma, f. geſamte Rudermannſchaft einer Galeere || Haufen, m.; Schar; Rotte, f. || Pöbelhaufen, m. (v. gr. κέλευσμα).

† **ciurmadore**, m.; **–drice**, f. ſ. ciurmatore, –trice. [Geſindel; Pack, n.

ciurmaglia, f. Pöbelhaufen; Pöbel, m.;

ciurmare (ciurmo), v. a. bezaubern mit Zaubertränken; feſſelnden gegen Gefahr; ſeien || betrügen; begaunern; prellen || esser ciurmato, ſicher ſein, geſeſt ſein; feſt ſein gegen Hieb u. Stich (v. ciurma?).

† **ciurmare** (ciurmo), v. n. die Ruderermannſchaft für ein Schiff zuſammenbringen.

ciurmatore, m.; **–trice**, f. Bezauberer, m.; in, f. || Betrüger; Gauner; Schwindler, m.; in, f. [Schwindel, m., Schwindelei, f.

† **ciurmeria**, f. Betrügerei; Gaunerei, f.;

ciuschero, *agg. fam.* berauſcht; leicht betrunken; *fam.* benebelt. [ſegel, n.

civada, f. *(Mar.)* Blinde, f.; Bugſpriet-

civaia, f. Hülſenfrüchte, f. pl.; Gemüſe, n. ||

† Abſtimmung, f. (lat. cibaria).

civaiuólo u. ***cibaiuólo**, m. Verkäufer von Gemüſen, Hülſenfrüchten ꝛc.; Vorkoſthändler, m.

† **civanza**, f. ſ. civanzo.

† **civanzamento**, m. ſ. civanzo.

† **civanzare** (civa'nzo), v. a. vorſehen; bevorraten, verſorgen || –rsi, v. rifl. ſich verſorgen; ſich mit dem Nötigen verſehen.

† **civanzo**, m. Nutzen; Vorteil, m.

† **cive**, m. Bürger, m. (D.) (lat. civis).

***civèa**, f. u. **civèo**, m. *(Agr.)* Korb; Tragkorb (für den Miſt); Korbſchlitten; Korb auf Kufen, m.

civetta, f. *(Zool.)* Kauz, m.; Käuzchen, n. (Strix noctua); Sperlingseule, f. (Strix passerina) || andare a –, mit Hilfe des Kauzes die Vogeljagd betreiben || Kokette; Dirne, f. || far –, den Kopf niederducken (um einem Schlag auszuweichen); far la –, kokettieren; ſchönthun mit Mienen || *fam.* occhi di –, Goldſtücke, n. pl.; Goldmünzen, f. pl. || mangiare od. far come le –e, eſſen ohne zu kauen; hinunterſchlingen; od. auch: eſſen ohne dazu zu trinken || *mod. prov.* far come le –e: tutto mio, tutto mio! ſich alles aneignen, was einem unter die Hände kommt || *scherz.* parer preso a –, dürftig von Figur und unbeholfen in ſeinen Bewegungen ſein || *fam.* inguainare la –, einen Schlauen überliſten; einen Gauner begaunern || stiacciare il capo alla –, um eines gegenwärtigen Gewinnes willen ſich andere größere für die Zukunft verſcherzen (frz. chouette, *dim.* des provenç. chau; v. mhd. chouh, Schuhu).

† **civettaggine**, f. ſ. civetteria.

civettare (cive'tto), v. n. die Vogeljagd mit Hilfe des Kauzes betreiben || *fig.* den

Kopf hin und herdrehen; kokettieren; Männer ins Netz locken; bestricken.

civetteria, f. Koketterie; Gefallsucht; Eroberungslust, f. ‖ kokettes, gefallsüchtiges Benehmen. [Stänzchen, n. ‖ kleine Kokette.

civettina, f. (*dim.* v. civetta) kleine Eule; **civettino**, m. Junges der Eule, n. ‖ *fig.* Geck; Courmacher; verliebter, kokетter junger Mensch.

civetto (pl. **–i**), m. Hin- und Herkokettieren (zwischen jungen Leuten), n.

civettismo, m. Gefallsucht, f.; Hang zur Koketterie, m.

civettuola, f. (*dim.* v. civetta) kokettes, leichtfertiges junges Mädchen.

civico, *agg.* die Bürgerschaft, die Stadtverwaltung betreffend ‖ magistrato **–**, Stadtbehörde; scuola **–a**, Bürgerschule, f.; banda **–a**, städtische Musikkapelle ‖ guardia **–a** od. allein civica, f. Bürgerwehr, f. ‖ corona **–a**, Bürgerkrone, f. (lat. civicus).

civile, *agg.* bürgerlich; die Bürgerschaft od. Einwohnerschaft betreffend; Bürger . . . ‖ öffentlich; affari domestici e **–i**, häusliche u. öffentliche Geschäfte, n. pl. ‖ gesittet; civilisiert; auf einem höheren Kulturgrad stehend; humanitär; menschlich; menschenfreundlich; popolo **–**, civilisiertes, gesittetes Volk; vita **–**, Gesittung, f. ‖ render **–**, gesittet machen; civilisieren ‖ guerra **–**, Bürgerkrieg, m.; discordie **–i**, innere Streitigkeiten, f. pl.; bürgerliche Zwiste, m. pl. ‖ diritto **–**, Civilrecht; Gemeinrecht, n.; bürgerliches Recht; azione **–**, civilrechtliche Handlung; parte **–**, Civilkläger, m.; morte **–**, Verlust der bürgerlichen Rechte, m. ‖ stato **–**, Civilstand, m.; bürgerliches Verhältnis; ufficio **–**, Standesamt, n.; ufficiale **–**, Standesbeamter, m.; matrimonio **–**, Civilehe, f.; auf dem Standesamt geschlossene Ehe; anno **–**, bürgerliches Jahr; trasporto **–**, bürgerliches Begräbnis ‖ vita **–**, bürgerliche Freiheit; governo **–**, konstitutionelle Regierung ‖ potere **–**, bürgerliche Gewalt (im Gegensatz zu geistlicher und militärischer) ‖ istituzione **–** o militare Einrichtung bürgerlichen und militärischen Charakters, f. ‖ abito **–** (od. borghese), bürgerliches Kleid; Civilkleidung, f. ‖ condizione **–**, angesehene, geachtete Stellung; modi, maniere **–i**, gutes, feines, gesittetes Benehmen ‖ *mod. avv.* alla **–**, auf bürgerliche Art; in Civilkleidung; auf höfliche, gesittete Art ‖ *sost.* m. Civilrecht, n. ‖ saper il **–** o il criminale, das Civil- und Strafrecht kennen; *fig.* u. *scherz.* sehr schlau und gewandt sein (lat. civilis).

civilino, *agg.* (verz. v. civile) artig; höflich; anständig.

civilista (pl. **–sti**), m. Lehrer od. Kenner od. Professor des Civilrechtes, m.

***civilizzare** (civili**´**zzo), v. a. gesittet machen; civilisieren; zur Civilisation od. Gesittung zurückführen (besser steht hierfür incivilire) ‖ *p. pass.* civilizzato, als *agg.*: civilisiert; gesittet (besser steht dafür civile) (frz. civilisez).

***civilizzatore, m.; –trice**, f. Civilisator; Verbreiter von Gesittung, m.; -in, f. (besser incivilitore, –trice).

***civilizzazione**, f. Civilisierung, f.; Übergang aus barbarischen Verhältnissen zu gesitteten, m. (besser incivilimento) ‖ Civilisation; Gesittung, f. (besser civiltà).

civilmente, *avv.* in civilisierter, gesitteter Weise; auf höfliche, feine Art ‖ auf civilrechtlichem Wege ‖ auf bürgerliche Weise.

civiltà, f. Bürgerstand, m.; bürgerliche Einrichtung ‖ Gesittung; Civilisation, f. ‖ Kultur, f.; Bildungsstand, m. ‖ Höflichkeit; Artigkeit, f.; gute Lebensart.

†**civire** (ci**´**vo), v. a. versehen; versorgen; ausstatten; ausrüsten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich versehen (mit etw.) (s. chef bei Diez).

†**civitate** od. **civitade**, f. dass. wie città.

civitella, f. (*Agr.*) Sommerweizen, m. (Triticum aestivum).

†**civorio**, m. ſ. ciborio.

† u. ***cizza**, f. Brust; Mutterbrust, f.; Busen, m.; *fam.* Titte; Zitze, f.

†**clade**, f. Blutbad; Gemetzel, n. (lat. clades).

†**clamare**, v. a. ſ. chiamare.

clamide, f. (*Stor.*) Übergewand des griech. u. röm. Soldaten, n.; Kriegsmantel, m.; Chlamys, f. ‖ **~ regia**, Königsmantel, m. (gr. χλαινίς).

clamore, m. Geschrei, n.; wirrer Lärm; Durcheinanderschreien, n. (lat. clamor).

clamorosamente, *avv.* in lauter, lärmender Weise. [voll ‖ schreiend; tobend.

clamoroso, *agg.* laut; lärmend; geräuschvoll ‖ *sost.* m. Mitgefangener, m.

clandestinamente, *avv.* in heimlicher, verstohlener Weise; in der Verborgenheit.

clandestino, *agg.* heimlich; verstohlen; verborgen ‖ matrimonio **~**, heimliche Ehe (lat. clandestinus). [trompete blasen.

†**clangere** (cla**´**ngo), v. n. die Kriegs-

clangore, m. Klang, Schall der Kriegstrompeten, m. (lat. clangor).

claretto, m. Claretwein (leichter, südfranzösischer heller Wein), m.

clarinettista (pl. **–sti**), m. Klarinettist; Klarinettenbläser, m. [Klarinettist, m.

clarinetto, m. (*Mus.*) Klarinette, f. ‖ *fig.* ***classare**, v. a. dass. wie classificare.

***classazione**, f. dass. wie classificazione.

classe, f. Ordnung; Abteilung; Klasse, f. ‖ Stand; Rang, m.; la **~** dei nobili, der adlige Stand ‖ *(Nat.)* Ordnung; Art, f.; la **~** dei mammiferi, die Ordnung der Säugetiere ‖ di prima **~**, ersten Ranges ‖ Schulklasse, f. ‖ *(Ferrov.)* carozze di prima, seconda, terza **~**, Wagen erster, zweiter, dritter Klasse; andare, viaggiare in prima etc. **~**, erster 2c. Klasse fahren, reisen; biglietto di prima etc. **~**, Fahrkarte erster 2c. Klasse, f. ‖ *(Mil.)* Jahrgang, m. ‖ †Kriegsflotte, f. (lat. classis).

classiario (pl. **–a˙rj**), m. *(Stor.)* römischer Flottensoldat (lat. classiarius).

classicismo, m. Klassicismus, m.; Nachahmung der klassischen Vorbilder (in Kunst u. Litteratur), f.

classicista (pl. **–sti**), m. Anhänger des Klassicismus; Nachahmer der klassischen Vorbilder (in Kunst u. Litteratur), m.

classico, *agg.* klassisch ‖ zur ersten Klasse gehörig (bei den Römern); vorzüglich; von anerkanntem Wert; musterhaft in seiner Art ‖ *sost.* m. mustergültiger Dichter, Schriftsteller, Künstler; Klassiker, m. ‖ i **–ci**, die Klassiker, d. h. die röm. u. griech. Schriftsteller, m. pl. ‖ letteratura **–a**, klassische, d. h. griech. u. röm. Litteratur ‖ **–ci**, pl. (im Gegensatz zu romantici) Anhänger der klassischen Richtung, m. pl. (lat. classicus).

classificabile, *agg.* in Klassen einteilbar.

classificare (classi˙fico), v. a. in Klassen, Unterabteilungen, Arten einteilen; nach Klassen ordnen; etw. seiner bestimmten Ordnung zuweisen; klassifizieren.

classificazione, f. Einteilung in Klassen, Ordnungen, Arten 2c.; Klassifikation; Klassifizierung, f.

†**claudere**, v. a. dass. wie chiudere.

†**claudicare**, v. n. dass. wie zoppicare.

claudio, *agg.*, susino **~**, Ringlotten-, Reineclaudenbaum, m.; susina **~a**, Ringelotte; Reineclaude, f. (Pflaumenart; Prunus italica).

clausola, f. Klausel; Einschränkung, f. ‖ beschränkende Nebenbestimmung; Vorbehalt, m. ‖ Schluß eines Satzes od. einer Periode, m. (lat. clausula).

claustrale, *agg.* klösterlich; abgeschlossen; Kloster . . . ; Klausur . . . ‖ vita **~**, klösterliches Leben; disciplina **~**, Klosterzucht, f.; obbedienza **~**, klösterlicher Gehorsam ‖ *sost.* claustrali, m. u. f. pl. Mönche, m. pl.; Nonnen, f. pl. (lat. claustralis).

⊙ **claustro**, m. dass. wie chiostro.

†**clausula**, f. ſ. clausola.

clausura, f. Klausur, f. ‖ Einschließung in besondere Räume, f. ‖ Verbot des Eintritts in Klöster für Personen anderen Geschlechtes, n. ‖ Gehege, n.; Einzäunung, f.; eingeschlossener Klosterbezirk ‖ rompere la **~**, in ein Kloster verbotenerweise eindringen ‖ *scherz.* essere in **~**, im Gefängnis sitzen (lat. clausura).

clava, f. *(Archeol.)* Keule des Herkules, f. ‖ *fig.* großer, dicker Stock; Knüttel, m. (lat. clava).

clavario (pl. **–a˙rj**), m. *(Archeol.)* außerordentlicher Sold der römischen Soldaten (lat. clavarium).

clavicembalo, m. *(Mus.)* Klavizimbel, f. (v. clavis u. cymbalum).

clavicola, f. *(Anat.)* Schlüsselbein, n.

clavicordio (pl. **–o˙rdj**), m. *(Mus.)* Klavichord, n. (Art Klavier).

⊙ **clavigero**, m. Keulenträger, m. ‖ Schlüsselbewahrer, m. (lat. claviger).

Clearite, m. *(N. pr. stor.)* Kleanth.

clematide, f. *(Bot.)* Waldrebe, f.; Nachtschatten, m. (Clematis vitalba).

clemente, *agg.* mild; nachsichtig; gütig; sanft; huldreich; gnädig; huldvoll ‖ *sost.* Clemente, m. *(N. pr.)* Clemens (lat. clemens).

clementemente, *avv.* in gütiger, milder Weise; mit Nachsicht; auf huldvolle Art.

Clementina, f. *(N. pr.)* Clementine.

clementino, *agg.* clementinisch; le costituzioni **–e** od. le Clementine, die clementinischen Verordnungen (vom Papst Clemens V. t. J. 1313), f. pl.

clemenza, f. Milde; Nachsicht; Güte; Sanftmut; Gnade; Huld, f. (lat. clementia).

clepte, f. *(Nat.)* Schmalgoldwespe, f. (Cleptes semiaurata).

clericale, *agg.* zur Geistlichkeit, zum geistlichen Stand gehörig; geistlich ‖ ordine **~**, geistlicher Stand; abiti **–i**, geistliche Gewänder, n. pl. ‖ klerikal; zur klerikalen od. Priester-Partei gehörig ‖ *sost.* i **–i**, m. pl. die Klerikalen, m. pl.; die Priesterpartei (lat. clericalis).

clero, m. Geistlichkeit; Priesterschaft, f.; Klerus, m. ‖ **~** secolare, Weltgeistlichkeit; **~** regolare, Brüderschaften, f. pl.; Mönchsorden, m. pl. (lat. clerus, gr. κλῆρος).

clessidra (a. clèssidra, *Archeol.*) Klepsydra; Wasseruhr (der Griechen und Römer), f. (gr. κλεψύδρα).

cliente, m. Hörender; Höriger; Schützling; Schutzbefohlener, m. ‖ Kunde (eines Anwaltes, Arztes 2c.); Patient, m. ‖ Anhänger, m. (lat. cliens).

clientela, f. Kundschaft, f. ‖ Schutz, m.; Fürsorge, f.; Verhältnis des Schützlings zum Beschützer, n.; Klientel, f. ‖ Vertretung, f.; Rechtsbeistand, m. (lat. clientela).

clima, m. Neigung (der Erde gegen die Pole zu), f. ‖ Himmelsstrich; Erdstrich, m.; Himmelslage; Gesamtheit der Witterungsverhältnisse eines Orts, f.; Klima, n. ‖ Gegend; Zone, f., Erdgürtel, m. (gr. κλίμα).

climatèrico, *agg.* klimakterisch; stufenartig ‖ anno **~**, Stufenjahr, n. (jedes siebente Lebensjahr) ‖ unheilvoll; gefährlich; einflußreich; wichtig (gr. κλιμακτηρικός).

clinica, f. *(Med.)* praktischer Unterricht in der Heilkunde ‖ Klinik, f.; klinische Heilanstalt (gr. κλινική). [der praktischen Heilkunde.

clinicamente, *avv.* nach den Vorschriften

clinico, *agg.* bettlägerig; krank; auf bettlägerige Kranke sich beziehend; klinisch ‖ medico **~**, Kliniker, m. (gr. κλινικός v. κλίνη, Bett).

clinopodio, m. *(Bot.)* wilde Nessel; Dosten; Wirbeldost, m. (Clinopodium vulgare).

Clio, f. *(N. pr. mit.)* Klio (Muse der Geschichte) (gr. Κλειώ).

clipeato, *agg. (Archeol.)* mit einem Schilde bewaffnet (lat. clipeatus).

clipeo, m. *(Archeol.)* großer, langer Schild (der Griechen u. Römer) (lat. clypeus).

clistère u. †**clistèro**, m. Klystier, n. (gr. κλυστήρ). [temnsätra.

Clitennèstra, f. *(N. pr. stor.)* Klytä-

clitoride, f. *(Anat.)* Kitoris, f.; Kitzler, m.; Schamzängelein, n. (gr. κλειτορίς).

†**clivo**, *agg.* steil; abhängig; abschüssig.

⊙ **clivo**, m. kleiner Hügel; Abhang, m. (lat. clivus).

⊙ **clizia**, f. *(Bot.)* Heliotrop, n.; Sonnenwende, f. (Heliotropium europaeum).

cloaca, f. Schlammgrube, -schleuse, f.; Wasserabzugskanal, m.; Kloake, f. ‖ *fig.* Stätte des Lasters und der Unzucht, f. (lat. cloaca).

Clodovèo, m. *(N. pr. stor.)* Chlodwig.

cloratо, *agg. (Chim.)* chlorhaltig; chlorartig; Chlor . . . ‖ *sost.* m. Chlorat, n.; chlorsaures Salz. [acido **~**, Chlorsäure, f.

clòrico, *agg. (Chim.)* chlorartig; Chlor . . .‖

clorite, f. *(Min.)* Chlorit, n.

cloro, m. *(Chim.)* Chlor, n. (gr. χλωρός, grüngelb; blaß).

clorofilla, f. *(Bot.)* Chlorophyll; Blattgrün, n. (v. gr. χλωρός u. φύλλον, Blatt).

cloroformio, m. *(Chim.)* Chloroform, n.

cloroformizzare (cloroformi**´**zzo), v. a. chloroformieren; durch Chloroform betäuben. [v. gr. χλωρός, grün; bleich).

clorósi, f. *(Med.)* Bleichsucht; Chlorose, f.

clorótico, *agg.* bleichsüchtig.

cloruro, m. *(Chim.)* Chlorür, n. ‖ **~** di piombo, Chlorblei, n.

Clotario, m. *(N. pr. stor.)* Chlotar.

Clotilde, f. *(N. pr.)* Chlotilde.

***club** (pl. i club), m. Klub, m.; **~** alpino, Alpenklub (v. engl. club).

cluniacense, *agg.* dem Cluniacenserorden angehörig (der im 10. Jahrh. in Cluguy gegründet wurde) ‖ *sost.* m. Cluniacensermönch, m.

†**cò**, m. *indecl.* dass. wie capo. [m.

coabitare (coa˙bito), v. n. beisammen, zusammenwohnen. [wohnen, n.

coabitazione, f. Beisammen-, Zusammen-

coaccadèmico, m. Mitakademiker; Genosse derselben Akademie, m.

coaccusato, *agg.* mitangeklagt; zugleich beschuldigt ‖ *sost.* m. Mitangeklagter, m.

coacervare (coacĕrvo), v. a. zusammen-, an-, aufhäufen. [häufung, f.
coacervazione, f. Auf-, Zusammen-
coadeveńte, *agg.* zusammenhängend.
coadesióne, f. Zusammenhängen, -kleben, Glofe, f. des Degens ‖ ~ della pistola, Schaftbeschlag an der Pistole, m. ‖ Muschelschale, f.; Schneckengehäuse, n. ‖ *volg.* Kopf; Hirnschädel, m. (s. coccio).
†**coadiutorato**, m. Amtsgehilfen-, Helfersamt, n.
coadiutore, m. Amtsgehilfe; Helfer; Hilfs-, Mitarbeiter, m. ‖ *(Eccles.)* Stellvertreter eines Bischofs od. Pfarrers, m. (lat. coadiutor).
coadiutorra, f. basf. wie coadiutorato.
coadiuvare (coadiuvo), v. a. mitwirken; mitarbeiten; helfen; beistehen im Amte (lat. coadiuvare).
coadunare (coaduno), v. a. vereinigen; versammeln; zusammenbringen, -legen.
coadunazione, f. Vereinigung, f.; Zusammenbringen, n. [rinnen neigend.
coagulabile, *agg.* gerinnbar; zum Ge-
coagulamento, m. Gerinnen; Zusammenlaufen, n. ‖ Erstarren, n.; Koagulation, f.
coagulare (coagulo), v. a. verdicken (eine Flüssigkeit); zum Gerinnen bringen; erstarren machen; koagulieren ‖ **-rsi**, v. rifl. gerinnen; sich verdicken; käsen; zusammenlaufen; erstarren (lat. coagulare). [fördernd.
coagulativo, *agg.* das Gerinnen be-
coagulazione, f. basf. wie coagulamento.
coagulo, m. Gerinnen; Zusammenlaufen; Erstarren, n. ‖ Gerinnungsmittel; Lab, n. ‖ Gerinnsel; Geronnenes, n. (lat. coagulum).
coalescenza, f. *(Med.)* Knochenverwachsung; Zusammenwachsung; Knochennaht, f.
†**coalire** (coalisco), v. n. sich vereinigen; sich zusammenthun, -fügen.
coaltèrno, *agg. (Geom.)* angoli ~i, innere Wechselwinkel, m. pl.
coartare (coarto), v. a. zusammenziehen, -drücken, -pressen ‖ *(Giur.)* zwingen; nötigen (lat. coartare).
coartativo, *agg.* zusammenziehend; einschränkend; nötigend.
coassicurato, m. Mitversicherter, m.
coattivo, *agg.* zwingend; obligatorisch; Zwangs . . .
coatto, *agg.* ge-, erzwungen; Zwangs . . . ‖ servizio ~, Zwangsdienst, m.; domicilio ~, Zwangswohnsitz, m. (lat. coactus).
coautore, m. *(Giur.)* Helfershelfer; Mitwirkender (bei einem Verbrechen), m.
coazione, f. *(Giur.)* Zwang, m.; Vergewaltigung, f. ‖ legge di ~, Zwangsgesetz, n. (lat. coactio).
cobalto, m. *(Min.)* Kobalt, m. ‖ *fig.* Gelb, n., bleierner Summel.
†**cobbola** u. **cobola**, f. lyrische Dichtungsart, die bei den Spaniern und Provenzalen gebräuchlich war (span. copla; provenç. cobla; lat. copula).
cocca, f. Kerbe, f.; Einschnitt (am oberen Ende des Pfeiles), m. ‖ ⊙ Pfeil, m. ‖ **-cche**, pl. Ferben an beiden Enden des Bogens (zur Befestigung der Sehne), f. pl.; *fig.* Sehne, f. ‖ Spindelkopf; Knopf des Steu- od. Pflanzholzes, m. ‖ Spitzel, m.; Ecke (eines Tuches od. Gewebes), f. ‖ venire in ~ qc., passend, gelegen kommen ‖ far le **-cche**, mit den Fingern schnippen od. knallen (Etym. ungewiß; viell. v. gr. ἀκωκή, Spitze).
†**cócca**, f. mittelalterliches Kriegsschiff (mit einem Segel u. erhöhtem Vorder- u. Hinterdeck) (v. mederd. kocke, kogge).
cócca, f. Kinderausdruck für gallina.
coccarda, f. Kokarde; Hutschleife, f. ‖ Bandschleife, f. (v. lt. coq, Hahn; cocarde, eigentl. Hahnenkamm).
†**coccare** (co'cco), v. a. den Pfeil auf die Sehne legen ‖ ~ qd., jem. verspotten, verlachen, aushöhnen.
coccerello, m. kränkliche Person (s. coccio).
cocchiata, f. nächtlicher Umzug auf einem Wagen mit Musik u. Gesang; Nachtmusik; Serenade, f. ‖ Ständchen, n.
cocchiere, m. Kutscher; Wagenlenker, m.
cocchina, f. ländlicher Tanz ‖ *(Mar.)* Notsegel, n.
cócchio (pl. **-cchi**), m. Kutsche, f.; Wagen, m. ‖ palio dei **-cchi**, Wagenrennen (wie es früher in Florenz am Johannisfeste im Gebrauch war), n. (span. coche; frz. coche; viell. v. lat. concha, das im mlt. in cocca übergung).
cocchiumare (cocchiumo), v. a. zuspunden (Fässer); mit einem Spunde (cocchiume) verschließen ‖ ~ qd., jem. verhöhnen, auspotten.
cocchiume, m. Spund; Zapfen, m. ‖ Spundloch, m. ‖ torre il ~ dalla botte, das Faß anstechen (wahrsch. v. lat. coclea).
cóccia, f. Bläschen, n.; Pustel (auf der Haut), f. ‖ ~ della spada, Stichblatt, n., Glofe, f. des Degens ‖ ~ della pistola, Schaftbeschlag an der Pistole, m. ‖ Muschelschale, f.; Schneckengehäuse, n. ‖ *volg.* Kopf; Hirnschädel, m. (s. coccio).
cocciaio (pl. **-a'j**), m.; **-aia**, f. Händler mit irdenem Geschirr; Topfhändler, m.; -in, f.
cóccige, m. *(Anat.)* Steißbein, n. (gr. κόκκυξ). [geborig; Steißbein . . .
coccigeo, *agg. (Anat.)* zum Steißbein ge-
coccinèllo, m. *(Mar.)* Pfloct (um den die Tauenden geschlungen werden), m.
coccinìglia, f. Cochenille; Schildlaus, f. (span. cochinilla; Coccus cacti).
cóccio (pl. **-cci**), m. Scherben, m.; far de' ~i, Geschirr zerbrechen ‖ *prov.* chi rompe paga e porta i ~i a collo (ob. ei ~i son suoi), wer etw. zerbricht, bezahlt es u. die Scherben kann er behalten, d. h. Strafe muß ihn ~i, pl. Küchengeschirr, n. ‖ *fam.* pigliare i ~i, sich aufregen; sich erzürnen; wütend werden ‖ Wärmflasche, f. ‖ Krebsschale, f.; Schneckenhaus, n. ‖ *fig.* kränkliche, an allen möglichen Übeln leidende Person (v. lat. concha, mittelš etnes agg. concheus).
cocciuòla, f. Bläschen, n.; Pustel (auf der Haut), f. ‖ Blase (im Kalkbewurf), f.
cocciutaccio (pl. **-a'cci**), *agg. (pegg.* v. cocciuto) in unangenehmer Weise hartnäckig od. eigensinnig.
cocciutaggine, f. Hartnäckigkeit, f.; Starrsinn; Eigensinn, m. [starrköpfig.
cocciuto, *agg.* hartnäckig; eigensinnig;
cócco u. **cúcco**, m. Kinderausdruck für uovo (vergl. mlt. coccus, Hahn).
cócco, m. *(Bot.)* Kokospalme, f. ‖ Kokosnuß, f. (Coccos nucifera). [f. (gr. κόκκος).
cócco, m. Scharlach, m.; Scharlachfarbe, **coccodè**, ein das Gackern der Hühner nachahmender Laut; Gegacker, n.
coccodrillo, m. *(Zool.)* Krokodil, n. (gr. κροκόδειλος).
cóccola, f. Beere, f.; Korn, n.; Zapfen; Apfel, m. (Frucht mancher Bäume) ‖ ~ di ginepro, Wachholderbeere, f.; ~ di cipresso, Cypressenapfel, -zapfen, m.; -e di levante, Kockelskörner, n. pl.; Fischmondsame, m. (Same von Anamirta cocculus) ‖ *fig.* u. *scherz.* Kopf; Schädel, m.; mi gira la ~, der Kopf brummt mir; ich weiß nicht, wo mir der Kopf steht (lat. coccolum).
coccolarsi (mi **-cco**), v. rifl. eigentlich dial. wie accocolarsi ‖ *fig.* sich ergötzen; sich freuen; lustig u. guter Dinge sein.
coccolìno, m.; **-ina**, f. kleines Ding ‖ Kleiner, m.; -e, f.; Kind, n. [Erkältung.
coccolìno, m. hartnäckiger Husten; starke
cóccolo, m. Ergötzen; Vergnügen, n.; Freude; Lust, f.
coccolone, m. *fam.* Schlagfluß, m. ‖ *volg.* Schnepfe, f. (Scolopax major).
coccolone u. **coccolòni**, *avv.* stare ~, niedergekauert, zusammengekauert, auf den Hintergelenken od. -backen; weitersi-, sich niederkauern (hängt wahrsch. zusammen mit chiocciа, Bruthenne). [lochdeckel, m.
coccone, m. *(Artigl.)* Pfropfen; Zünd-
***coccoveggiare** (coccoveggio), v. n. kokettieren; schön thun; sich zieren.
cocénte, f. *p. pres.* v. cuocere.
cócere, v. a. u. n. f. cuocere.
cocicùlo, m. *(Bot.)* Pfefferkraut, n.; Mauerpfeffer, m. (Sedum acre).
cocimento, m. Kochen; Sieden; Braten; Brennen, n.
cocìore, m. Brennen (auf der Haut), n.
Cocìto, m. *(Mit.)* Kocytus; Thränenstrom (Höllenfluß), m.
†**cocitorio**, *agg.* basf. wie cottoio.
cocitura, f. Kochen; Braten; Backen; Sieden, n. ‖ Zeit, die etw. zum Kochen od. Garwerden braucht ‖ Backen, in dem etw. abgekocht ist, n.; Brühe, f.; Abind, m. ‖ †Brandwunde, f.
cóclea, f. *(Anat.)* Ohrschnecke, f.; Gehörgang, m. ‖ *(Mecc.)* ~ d'Archimede, f. vite d'Archimede (lat. cochlea).
†**cocleare**, *agg.* schneckenförmig gewunden.
cocleària, f. *(Bot.)* Löffelkraut; Scharbockskraut, n. (Cochlearia officinalis).
cocleato, *agg. (Bot.)* schneckenförmig gewunden. [n. (lat. cuculus).
coccolla, f. Kapuze, f.; Mönchsmäntelchen,
cócoma, f. Theekanne, f. ‖ Flaschenkessel, m.
cocomerario (pl. **-a'j**), m. Melonenbeet, n., -pflanzung, f. ‖ Melonenhändler; Melonengärtner, m.
cocomerino, m. (*dim.* v. cocomero) kleine, aber reife Melone ‖ unreife, junge Melone.
cocomero, m. *(Bot.)* Melone; Wassermelone, f. (Cucumis melo) ‖ *fam.* uno è come un ~, jem. ist dick u. fest; una trippa, un buzzo come un ~, ein Schmerbauch ‖ *mod. prov.* aver le scarpe solate di buco di ~, sich in Gefahr sein, zu straucheln ‖ non saper tenere un ~ all' erta, kein Geheimnis bei sich behalten können ‖ levarsi un ~ di corpo, sich etw. Unangenehmes vom Halse schaffen ‖ mettere a qd. un ~ in corpo, jdm. einen Floh ins Ohr setzen; jem. in Angst setzen (lat. cucumis, -eremy.
cocomerone, m. (*accr.* v. cocomero) große Melone.
cocomeruzzo, m. kleiner Stift od. Nagel, wie ihn die Sattler gebrauchen; Sattlernagel, m.
cocúzza, f. *fam.* u. *scherz.* Kopf; Schädel, m. (v. einem supp. encurbita, v. lat. corb-em).
cocúzze! *interj.* Donnerwetter! Potztausend!
cocuzzolo, m. Scheitel; Wirbel (des Hauptes), m. ‖ Spitze, f.; Gipfel, m. ‖ oberes Ende, Inneres des Hutes, n. ‖ Sack eines Netzes, m.
códa, f. Schwanz; Schmelz, m. ‖ Ende, n.; hinzugefügtes Hinterteil des Körpers (der Schlangen, Fische, Eidechsen zc.); ~ della tavola, unteres Ende der Tafel ‖ Zopf, m.; ~ di capelli, herabhängende Haare, n. pl. ‖ *fig.* aver ~, einen Zopf tragen; altväterischen Ideen huldigen; essere una ~, Menſch von sehr veralteten, reaktionären Anschauungen sein ‖ Schweif (der Kometen) ‖ Schleppe (v. Kleidern, Mänteln zc.), f.; reggere la ~, die Schleppe nachtragen ‖ *(Anat.)* ~ d'un muscolo, unterer Ausgang eines Muskels ‖ Schlußabsatz (einer Abhandlung); Anhang, m. ‖ *(Metr.)* Terzine, die manchen Sonetten hinzugefügt wird; sonetti con la ~, Sonette mit Schlußterzine, n. pl. ‖ *(Mus.)* Coda, f.; Schlußsatz, m. ‖ discorso (od. componimento) che non ha né capo né ~, Abhandlung, welche weder Hand noch Fuß hat ‖ e,coda! und was noch dazu kommt! und noch ein Wetteres! ‖ ~ dell' occhio, Augenwinkel, m.; guardare colla ~ dell' occhio, verstohlen hinschauen; hinblicken ohne den Kopf zu wenden ‖ ~ della cipolle, degli agli etc., Stengel der Zwiebeln, des Knoblauchs zc., m. ‖ Nachtrupp; Nachtrab (einer marschierenden Abteilung), m.; alla ~ del regimento, am Ende des Regiments ‖ ~ di cavallo, Roßschweif (militär. Auszeichnung bei den Türken) ‖ *(Bot.)* Scheuer-, Kannenkraut, n.; Roßschweif; Schachtelhalm, m. (Equisetum arvense) ‖ a ~ di rondine, schwalbenschwanzförmig, geschweift; abito a ~ di rondine, schwarzer Überrock mit langen Schößen ‖ pianoforte a ~, Flügel, m. ‖ far ~, folgen; das Gefolge bilden; hinterhergehen ‖ far la ~, Gänsereihe bilden; einer hinter dem anderen stehen; Queue bilden ‖ mettersi la ~ fra le gambe od. andarsene con la ~ tra le gambe, still u. betroffen, beschämt davon gehen; den Mut verlieren ‖ levar, alzar, rizzar la ~, Mut fassen ‖ leccar la ~, schmeicheln; um den Bart gehen ‖ strascinare a ~ di cavallo, am Pferde schleifen; durch ein Pferd geschleift werden (mittelalterliche Todesstrafe) ‖ a ~; alla ~, hinterher; am Ende; zuletzt; im Rücken ‖ *prov.* ~ corta non seccia mosche, ein abgeschnittener Schwanz wedelt die Mücken nicht hinweg, d. h. mit ungenügenden Mitteln ist nichts zu erreichen ‖ chi ha la ~ di paglia, ha sempre paura, che gli bruci, ein Schuldbewußter fühlt sich nie sicher ‖ la volpe non si avvide di aver la ~ altro, che quando l'ebbe perduta, manches Gute werden wir erst inne, wenn wir es verloren haben ‖ aver trovato la lucertola da due ~e, ein Glückspilz sein ‖ è meglio esser capo di lucertola, che ~ di leone, besser in kleinen Verhältnissen der erste sein, als in großen der letzte ‖ il diavolo ci ha messo la ~, eine gut angefangene Sache geht schlecht weiter ‖ saper dove il diavolo tien la ~, sehr schlau, gewandt u. bewandert sein ‖ ~ di topo, feine Seidentroddel ‖ ~e di topo, lange, dünne Cigarren, f. pl.; pittore di ~e di topo, Maler von wenig Bedeutung, m. ‖ *(Bot.)* ~ di leone, Kletterelf, Hanftod m.; Sommerwurz, f. (Orobanche) (lat. cauda).

†**codacciuto,** *agg.* geschwänzt; mit langem Schwanze ‖ geschweift.

codale, *agg.* zum Schwanz (der Fische) gehörig. [Feigling; aus Feigheit.

codardamente, *avv.* in feiger Weise; als

codardía, f. Feigheit, f. ‖ Zaghaftigkeit; Furchtsamkeit, f.

codardo, *agg.* feig; feigherzig; schwachherzig ‖ zaghaft; furchtsam (v. coda).

codarto, *agg.* geschwänzt; sonetto ~, Sonett mit Anhang, n. (s. coda).

codazzo, m. Gefolge, n.; Gefolgschaft, f.; Schwarm (von Begleitern), m. ‖ Anhang, m.; Anhängerschaft, f. ‖ far ~ a qd., jdm. das Ehrengeleite geben.

codesto, *pron. dimostr.* f. cotesto.

codetta, f. (*dim.* v. coda) kleiner, kurzer Schwanz; Schwänzchen, n. ‖ Cedille (kleines Häkchen unter dem franz. c, zum Zeichen, daß es wie ß gesprochen wird), f.; Häkchen, n. ‖ Pelzschenschmitze, f. ‖ (*Calz.*) –e, pl. beide Zipfel des Vorderblattes (am Schuh), die an das Hinterblatt angenäht werden ‖ (*Forn.*) grobe Mehlsorte, f.; Kleienmehl, n. ‖ gewisse Krankheit der Seidenwürmer; Seidenwurm, der dieser Krankheit unterworfen ist, m. [ziehen; nachschleichen (jdm.)

codiare (co·dio), v. a. heimlich nach-

†**codiatore,** m. Nachspürer, m. ‖ Spion; Spürhund, m.

codibianco, m. (*Zool.*) Weißkehlchen, n.; graurötliger Steinschmätzer (Saxicola Oenanthe). [f. (Parus caudatus).

codibugnolo, m. (*Zool.*) Schwanzmeise,

códice, m. Codex, m.; geschriebenes (vor der Erfindung der Buchdruckerkunst verfaßtes) Buch; Handschrift, f. ‖ Gesetzbuch, n.; Gesetzsammlung, f.; ~ civile, criminale, di commercio, militare etc., Civil-, Criminal-, Handels-, Militärgesetzbuch; ~ penale, Strafgesetzbuch ‖ ~ delle ceremonie, Sammlung der höfischen Regeln, f.; ~ dei pittori, Sammlung von Vorschriften für die Maler ‖ ~ della lingua, maßgebendes Wörterbuch ‖ ~ sacro, Bibel, f. ‖ rafrontare un ~, eine Handschrift vergleichen; die verschiedenen Lesarten eines Textes studieren (lat. codex).

codicetto, m. (*dim.* v. codice) kleiner, nicht umfangreicher Codex; dünne Handschrift, f. [sünderbar.

codicilla·bile, *agg.* durch ein Kodicill ab-

†**codicillare** (codici·llo), v. a. ein Kodicill, einen Nachtrag zum Testamente machen.

codicillare, *agg.* kodicillarisch; durch ein Kodicill verfügt; zu einem Kodicill gehörig ‖ clausole –i, in einem Kodicill enthaltene Klauseln, f. pl.

codicillo, m. Kodicill, n.; Anhang, Zusatz, Nachtrag zu einem Testamente, m. ‖ Nachtrag zu einem Schriftstücke (lat. codicilli, –orum).

∗**codificare** (codi·fico), v. a. in Form eines Codex od. Gesetzbuches bringen (frz. codifier). [bugnolo.

codilungo, m. (*Zool.*) dass. wie codi-

codimozzo, *agg.* mit abgestumpftem Schwanze ‖ *sost.* m. Stutzschwanz, m. (Pferd).

codino, m. (*dim.* v. coda) Schwänzchen, n.; dünner, kurzer Schwanz ‖ Strohhalm, m. ‖ Haarzopf; Zopf (wie ihn früher die Männer trugen), m. ‖ *fam.* Reaktionär; Rückschrittler; Feind jeder neuen u. fortschrittlichen Idee, m.

codinzolo, m. dünner, kurzer Schwanz; Schwanzstummel, m.

codione u. *fam.* **codrione,** m. (*Anat.*) Steißbein, n. ‖ Bürzel (der Vögel), m.

codirosso, m. (*Zool.*) Rotschwanz, m. (Rusticilla phoenicurus).

coditoia, f. (*Fort.*) Mordgang, m.

codolo, m. Stiel (einer Messerklinge, einer Feile, eines Meißels &c.), m.; der Teil, der zur Befestigung im Holzgriffe dient; Angel, f.

codonatario (pl. –a·rj), m. (*Givr.*) Mitschenker, m.

codone, m. (*accr.* v. coda) langer, dicker Schwanz ‖ dicker Zopf ‖ (*Zool.*) Spießente, f. (Anas acuta) ‖ (*Zool.*) Bartmeise, f. (Parus biarmicus) ‖ (*Sell.*) Schwanzriemen, m.

codrione, m. f. codione.

codrúto, *agg.* langgeschwänzt.

coefficiente, m. (*Nat.*) Koeffizient, m.; Verhältniszahl; Wertziffer, f. (lat. cum u. efficiens).

coeguale, *agg.* (*Teol.*) völlig gleich (die Personen der Dreieinigkeit) (lat. coaequalis).

coenzione, f. (*Givr.*) Koemption, f.; gemeinschaftlicher Kauf ‖ alt-röm. Eheschließung durch Scheinkauf (lat. coemptio).

coepiscopo, m. Weihbischof, m.

coercibile, *agg.* (*Fis.*) zusammendrückbar; einschließbar in gewisse Grenzen ‖ *fig.* erzwingbar; leicht im Zaume zu halten (v. lat. coercere). [(v. lat. coërcere).

coercitivo, *agg.* (*Givr.*) dass. wie coattivo

coerède, m. u. f. Miterbe, m.; –din, f. (lat. cohaeres).

coerente, *agg.* zusammenhängend; eng verbunden; genau verwachsen ‖ ~ a sè stesso, mit sich selbst nicht im Widerspruche; sich selbst getreu (lat. cohaerens).

coerentemente, *avv.* in zusammenhängender Weise; in Übereinstimmung.

coerènza, f. Zusammenhang, m.; Verwachsenheit, f. ‖ *fig.* Übereinstimmung, f. ‖ in ~, in Übereinstimmung; ohne sich gegenseitig zu widersprechen od. aufzuheben (lat. cohaerentia).

coesione, f. (*Fis.*) Kohäsion, f.; Zusammenhängen (der Teile eines Körpers), n. (v. lat. cohaesus, *p. pass.* v. cohaerere).

coesistente, *agg.* gleichzeitig bestehend.

coesistenza, f. (*Filos.*) gleichzeitiges Bestehen; Mitvorhandensein, n.

coesistere (coesi·sto), v. n. (*Filos.*) zugleich bestehen; zu gleicher Zeit existieren (mit. coexistere).

coetaneo, *agg.* gleichalterig ‖ *sost.* m. Altersgenosse, m. (lat. coaetaneus).

coeternità, f. (*Teol.*) gemeinsames ewiges Dasein. [ewig (mit. coaeternus).

coetèrno, *agg.* (*Teol.*) in gleicher Weise

coévo, *agg.* gleichzeitig; gleichalterig, zeitgenössisch ‖ *sost.* m. Zeitgenosse, m. (mit. coaevus). [focaccia).

cofaccia, f. Brotkuchen, m. (entst. aus

cofaccino, m. kleiner Brotkuchen; Brotküchelchen, n. [Koffer; Kofferchen, n.

cofanetto, m. (*dim.* v. cofano) kleiner

cófano, m. Koffer, m. ‖ Kasten, m.; Kiste, f. ‖ Schatulle, f.; Schatz-, Geldkästchen, n. ‖ (*Artigl.*) Protzkasten ‖ (*Nat.*) Kofferfisch, m. (Ostracion quadricornis) (gr. *κόφινος*).

cófia, f. (*Mar.*) Mars; Mastkorb, m. ‖ ~ maestra, großer Mars ‖ ~ di trinchetto, Fockmars.

Cófti, m. pl. Kophthen; Kopten (Nachkommen der alten Ägypter), m. pl.

cogitabondo u. †**cogitabundo,** *agg.* nachdenklich; schweren Gedanken nachhängend; in Gedanken versunken; tiefsinnig; gedankenvoll (lat. cogitabundus). [(lat. cogitare).

†**cogitare** (cógito), v. n. nachdenken

cogitativa, f. (*Filos.*) Denkvermögen, n.

cogitativo, *agg.* das Denken betreffend; Denk . . .; facoltà –a, Denkvermögen, n.; atto –, Denkvorgang; Denkprozeß, m. (lat. cogitare).

cogitazione, f. Nachdenken; Nachsinnen, n. ‖ ⊙ Gedanke, m. (lat. cogitatio).

cogli = con gli.

coglia, f. (*Anat.*) Hodensack, m. ‖ *fig.* Geck; Stutzer, m.; eitler Mensch ‖ far la ~, sich putzen; den Stutzer machen ‖ in ~, aufgeputzt (viell. v. gr. *κολεός* od. *κολεών*, Scheide). [eitler Geck.

coglianèlla, f. (*dim.* v. coglia) kleiner,

cogliarèlla, f. geckenhaftes Benehmen; geckenhafte Putzerung od. Handlung.

cogliere (cógliere) **cógliere** (cólgo, cógli, cóglie, cogliámo od. cogliàmo, cogliéte, cólgono; *perf.* cólsi, cogliésti; *fut.* coglierò u. corrò; *p. pass.* cólto), v. a. pflücken; abpflücken; brechen; lesen; ablesen; auflesen; sammeln; einsammeln; einheimsen (Früchte, Blumen &c.) ‖ *mod. prov.* cogli la rosa e lascia star la spina, pflücke die Rosen u. vermeide die Dornen ‖ erwerben; nehmen; ~ allori, Lorbeeren pflücken od. erwerben od. auf sein Haupt sammeln; ~ una malattia, sich eine Krankheit zuziehen ‖ überraschen; ertappen; treffen; la notte coglie qd., die Nacht überrascht jem.; ~ in fallo, in bugia etc., auf frischer That ertappen; bei einer Lüge erwischen ‖ treffen; verwunden (durch einen Wurf); ~ nel segno od. cogliere, den Nagel auf den Kopf treffen; ~ nel vivo, an der empfindlichsten Stelle treffen; cogliersi, gut treffen; ins Ziel treffen ‖ ~ nella rete, im Netze fangen; *fig.* in die Falle gehen lassen ‖ ~ il tempo, l'occasione, die Zeit, die Gelegenheit benützen ‖ ~ qd., jem. in die Falle gehen lassen; jem. hereinfallen lassen ‖ cogliersela, sich davon machen, sich aus dem Staube machen ‖ *mod. prov.* se coglie, coglie, wenn's trifft, trifft es (lat. colligere).

∗**coglietta,** f. feine Wolle.

coglionare (coglio·no), v. a. *volg.* foppen; verhöhnen; auslachen. [fischisch.

coglionatório (pl. –ò·rj), *agg.* spöttisch;

coglionatura, f. Verspottung; Verhöhnung, f. ‖ Spott; Hohn, m.; Fopperei, f.

coglione, m. *volg.* Hode, f., Ei (des Mannes), n. ‖ *volg.* rompere i –i a qd. jem. lästig fallen ‖ *fig.* Dummkopf; Tölpel, m. ‖ –i! *interj.* der Teufel auch! (lat. coleus).

coglionèlla, f. Foppere!, f.; Hohn; Spott, m. ‖ mettere qc. od. qd. in ~, etw. od. jem. ins Lächerliche ziehen.

coglioneria, f. grobes Versehen; starker Fehler, großer Bock ‖ Albernheit; Dummheit, f. ‖ Kleinigkeit; Lappalie, f.

coglitore, m. Sammler; Einsammler; Ährenleser (von Früchten &c.), m.

cogliturа, m. Sammeln; Einsammeln; Pflücken; Ährenlesen (von Früchten &c.), n.

cognata, f. Schwägerin, f.

cognatino, m. u. **cognatina,** f. (*dim.* u. *vezz.* v. cognato, –a) kleiner, netter Schwager; kleine, nette Schwägerin.

cognatizio (pl. –zj), no. *agg.* (*Givr.*) verschwägert; zur Verwandtschaft der Frau gehörig.

cognato, m. Schwager, m. ‖ –i, pl. Verwandte durch Verschwägerung, m. pl. (lat. cognatus).

cognazione, f. (*Givr.*) Verschwägerung; Verwandtschaft durch Anheiratung, f. (lat. cognatio).

cognitivo, *agg.* dass. wie conoscitivo.

cógnito, *agg.* bekannt ‖ (*Mat.*) quantità –e u. incognite, bekannte und unbekannte Größen, f. pl. ‖ esser ~ di una cosa, eine Sache kennen; über sie unterrichtet sein (lat. cognitus). [erstatter, m.

cognitore, m. (*Givr.*) Referent; Berich-

cognizioncèlla, f. (*dim.* v. cognizione) kleine, geringe Kenntnis od. Kunde (von etw.).

cognizione, f. Kenntnis; Erkenntnis; Einsicht, f. ‖ Einsichtskraft, f.; Bewußtsein, n.; Urteilskraft, –fähigkeit, f.; essere in ~, bei vollem Bewußtsein sein ‖ Kunde; Nachricht (von etw.), f. ‖ dare ~ di sè, ein Lebenszeichen von sich geben ‖ ~ di sè stesso, Selbsterkenntnis; ~ di causa, Sachkenntnis, f.; parlare, giudicare con ~ di causa, ein sachverständiges Urteil abgeben ‖ Erfahrung; Praxis, f. ‖ Wissen, n.; Gelehrsamkeit, f.; Unterrichtetsein, n.; uomo di molte –i, Mann von vielem Wissen, von großen Kenntnissen, m. ‖ (*Givr.*) Prüfung (eines Rechtshandels), f. ‖ esser qc. a ~ di qd., jdm. zur näheren Kenntnis gekommen sein ‖ venire a (od. in) ~ di qc., Kenntnis von etw. erhalten ‖ qc. viene a (od. in) ~ di qd., etw. gelangt zur Kenntnis von jdm. (lat. cognitio).

cógno, m. (meist im pl.) bestimmte Quantität Öl, die für Fässer bestimmter Ohrweite zurückgelassen wird ‖ Fässo Wein, den der Bauer von jedem gekelterten Barile seinem Herrn geben muß, m. ‖ †bestimmtes Weinmaß (10 Barili) (lat. congius).

cognome, m. Zuname; Beiname; Geschlechtsname, m. ‖ *fam.* saper (ob. dire od. scrivere) d'una persona nome e cognome, über eine Person genau unterrichtet sein (lat. cognomen).

cognominare (cognomino), v. a. einen Namen, Beinamen geben ‖ –rsi, v. rifl. einen Namen annehmen (lat. cognominare).

cognominazione, f. Benennung (mit einem Geschlechtsnamen), f. ‖ Name; Geschlechtsname, m. [sullus).

†**cogolaria,** f. Fischkreuse, f. (v. lat. cucúgolo, m. (*Min.*) weißer Flußstein, Kiesel; Quarz, m.

coiaio (pl. –a·rj), m. Gerber; Lohgerber, m. ‖ Lederhändler, m.

coiame, m. Leder, n. ‖ Lederwerk, n.; Lederbekleidung, f. ‖ Ledertapete, f.; Lederstoff, m.

coiattolo u. **coiazzolo,** m. Lederschnitzel; Lederschnipsel; Abfall von Leder, m.

coibente, *agg.* nicht leitend (die Elektrizität) ‖ *sost.* m. Nichtleiter, m. (lat. cohibens).

coieria, f. Lederhandlung, f.; Ledergeschäft, n.

coietto, m. Lederstreifen, m.; Streichleder, n. ‖ (*Stor.*) Lederwams, welches unter der Rüstung getragen wurde.

coincidènza, f. Zusammenfallen, n.; gleichzeitiges Eintreffen (zweier Ereignisse); Gleichzeitigkeit, f. ‖ gleichzeitiges Eintreffen

(mehrerer Eisenbahnzüge, Pferdebahnen, Omnibusse ꝛc.), n., Kreuzung; Zugkreuzung, f.

coincidere (coinci·do), v. n. zusammenfallen; gleichzeitig eintreffen od. sich ereignen od. geschehen; koincidieren ‖ *(Ferrov.)* sich kreuzen (Züge) (lat. cum u. incidere).

†coinquinare (coinqui·no), v. a. beschmutzen; besudeln ‖ *fig.* beflecken; entehren; schänden.

cóio, m. s. cuoio.

cóito, m. Begattung, f.; Koitus, m. ‖ *(Astr.)* scheinbares Zusammentreffen zweier Gestirne; Konjunktion, f. (lat. coitus).

col (eigentlich **colo**, d. h. con lo) dasſ. wie con u. s. con.

cola, f. Sieb, n.; Durchschlag; Seihtrichter, m.; Seihtuch, n. ‖ durchlöchertes Brett mit einem Stiel zum Herquetschen der Trauben; Traubenquetscher, m. ‖ *(Mur.)* Kalk-, Mörtelhaken, m. ſ. -krücke, f.; Rudel, n.

colà, *avv.* dort; daselbst (einen weit entlegenen Ort bezeichnend) ‖ dahin; di quà a –, von hier bis dort (lat. eccu u. illac).

colabrodo, m. *indecl.* Fleischbrühtrichter, -seiher, m. [dort unten.

colaggiù u. ⊙ **colaggiuso**, *avv.* da unten;

colamento, m. Durchseihen; Durchsieben; Filtrieren, n. ‖ durchgesiebter, durchgeseihter Stoff.

colare (co·lo), v. a. durchseihen; durchschlagen; filtrieren ‖ durchsieben ‖ reinigen (den gelöschten Kalk) ‖ schmelzen (Metalle); auslassen (Schmer; Butter ꝛc.) ‖ austropfen lassen; tropfenweise ausgießen ‖ *fig.* vergeuden; durchbringen ‖ v. n. laufen, tropfenweise ausfließen; tropfen; abtropfen; abfließen ‖ schmelzen (Kerzen); zerschmelzen; vergehen; sich auflösen ‖ auslaufen; durchsickern ‖ triefen; – dal grasso, von Fett triefen ‖ durchschlagen (v. Papier) ‖ *(Mar.)* – a fondo, untersinken (Schiffe) ‖ *p. pass.* **colato**, durchgeseiht (d. u. l.) ‖ *agg.* aria –a, verdorbene Luft; Stickluft, f.; piselli –i, durchgeschlagene Erbsen, f. pl.; vestito colato addosso, wie angegossen sitzendes Kleidungsstück (lat. colare).

colascione, m. *(Mus.)* Laute, f. ‖ *fig.* alte, schlechte Geige; versi da –, schlechte Verse, m. pl. (viell. v. gr. χηλός).

colassù u. ⊙ **colassuso**, *avv.* da oben; dort oben.

colaticcio (pl. -i·cci), m. abfließendes Wachs (von Kerzen); abfließendes Pech (von Fackeln) ‖ Schlacke, f.; Gekrätz, n.; Bodensatz, m. ‖ *(Min.)* Tropfstein; Sinter; Stalaktit, m.

colaticcio (pl. -i·cci), *agg.* von selbst abgefallen (Früchte, bes. Kastanien, Nüsse ꝛc.); frutta –cce, Fallobst; Riesobst, n.

†colatio, *agg.* dasſ. wie colaticcio.

colativo, *agg.* leicht schmelzbar; zum Abtropfen geneigt ‖ durchschlagend; laxierend.

colatoio (pl. – o·j), m. Sieb, n.; Durchschlag; Filtrier-, Seihertrichter, m.; Seihetuch, n. ‖ Seihe-, Filtriergefäß, n. ‖ Schmelztiegel, m. ‖ *(Anat.)* Siebbein, n.

colatura, f. Durchseihen; Durchschlagen; Filtrieren, n. ‖ durchgeseihter, filtrierter Stoff; Durchgeseihtes, Filtriertes, n. ‖ Abgetropftes; Abgeflossenes, n. ‖ Bodensatz; Sinter, m.; Schlacke, f. ‖ *(Met.)* Hammerschlag, m.; Metallschlacke, f. [Imbiß.

colazioncèlla, f. *(dim.* v. colazione) kleiner

colazioncina, f. *(dim.* u. vezz. v. colazione) kleines aber gutes Frühstück.

colazione, f. Frühstück; Frühmahl, n.; Imbiß, m. (Etym. ungewiß; viell. v. collezione).

colchico, m. *(Bot.)* Herbstzeitlose, f.; Wolfsfuß, m. (Colchicum autumnale).

Colchide, f. *(Geogr. stor.)* Kolchis, n.

colcotar, m. *(Chim.)* Kolkothar; Totenkopf, m.; Bergrot, n.; Caput mortuum.

coléi, f. von colui ſ. d.

colendissimo, *agg.* hochverehrend; hochehrwürdig; hochwohlgeboren (in Titeln und Aufschriften) (lat. colendus).

coleòtteri, m. pl. *(Nat.)* Koleopteren; Hartflügler (Käfer), m. pl. (gr. κολεόπτερος).

colera, m. Cholera, f. (gr. χολέρα). [nerare.

†colere u. ⊙ **colare**, (D.) v. a. dasſ. wie ve-

colérico, *agg.* choleraartig; Cholera . . ., morbo –, choleraartige Krankheit; epidemia –a, Choleraepidemie, f.

colerina, m. u. –a, f. *(dim.* v. colera) leichter Choleraanfall; Brechruhr; Choleerine, f.

colerose, *agg.* von der Cholera befallen; choleraſrank ‖ *sost.* m. Choleraſkranker, m.

coletto, m. Art Getreidesieb, n.

†colibetto, m. zweideutige Redensart. [m.

colibrì, m. *(Ornit.)* Kolibri; Honiglanger,

cólica, f. *(Med.)* Kolik, Entzündung in den Eingeweiden, f. ‖ Bauchgrimmen; Leibschneiden, n. (v. gr. κόλον, Eingeweide).

cólico, *agg.* kolikartig ‖ die Kolik betreffend ‖ die Kolik verursachend ‖ †an Kolik leidend ‖ dolori –ci, Kolikschmerzen, m. pl.

colimbo, m. *(Ornit.)* Taucher, m. (Colymbus). [Seiher, m.

colino, m. Suppensieb, n.; Durchschlag;

colíro (pl. -i·i), m. anhaltendes Tropfen, Ablaufen, Durchtropfen, n.

Colisèo, m. *volg.* für Colosseo.

cólla, f. Leim, m. ‖ – forte, Tischlerleim; – di pesce, Fischleim; – vegetale, vegetabilischer Leim; – di limbelli, Lederleim; – cervona, Hornleim; – liquida, flüssiger Leim; – a bocca, Mundleim; Gummi, n. ‖ Kleister, m.; Pappe, f. (auch – di farina) ‖ colori a –, Leimfarben, f. pl.; tingere, dipingere a –, mit Leimfarben malen ‖ dar la – alla carta, das Papier planieren ‖ *fig.* Leidenschaft; Liebe; Hinneigung, f.; essere una –, che non fa presa, eine Leidenschaft, die nicht dauern kann ‖ parere –, sich anhängen; ankleben; festkleben ‖ *fig.* attaccarsi come –, zudringlich, lästig sein; uomo –, zudringlicher, lästiger Mensch (gr. κόλλα, Klebestoff, m.).

†colla, f. Strick, der zum Foltern gebraucht wurde ‖ Tortur; Folter, f. ‖ peinliches Verhör; mettere alla –, peinlich verhören, befragen ‖ *fig.* stare sulla –, in Ängsten schweben.

colla = con la ſ. con.

collaborare (collabo·ro), v. n. mitarbeiten; mitwirken; helfen ‖ zusammen arbeiten (an einem Werke) (lat. collaborare).

collaboratore, m.; **–trice**, f. Mitarbeiter, m.; -in, f.; – d'un giornale, Mitarbeiter an einer Zeitung. [schaftliche Arbeit.

collaborazione, f. Mitarbeit, f. ‖ gemein-

collana, f. Halskette, f.; Halsschmuck, m.; Geschmeide, n. – di perle, Perlenschnur, f. ‖ *fig.* Schnur; Reihe, f.: zusammenhängende Aufsätze litterarischer Werke (v. collo).

collare, m. Halskragen, m., -kraule, f. (der Priester); *fig.* mettersi, levarsi il –, in den geistlichen Stand eintreten, ihn verlassen; *mod. prov.* buttar via il – sur un fico, das Priestergewand aus Überdruß ablegen ‖ Halsband, n., -riemen, m., -kette, f. (der Hunde u. anderer Tiere) ‖ dunkler Streifen, den manche Tiere um den Hals haben ‖ Ordenskette, f.: – dell' Ordine dell' Annunziata, Halskette des Annunziatenordens (höchster ital. Orden).

†collare (cólla), v. a. foltern (durch Zusammenschnüren mit einem Strick) ‖ † mit einem Seile herunterlassen od. heraufziehen; – le vele, die Segel hissen od. streichen ‖ mit Leim, Gummi (colla) bestreichen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich an einem Seile herablassen (mdd. kollen).

†collaretta (pl. -a·j), m. Kragen-, Kravattenmacher, m.

collaretto, m. *(dim.* v. collare) kleiner Kragen ‖ Kleiderkragen, m. ‖ Hemdbündchen, n., -stoller, m.

collarino, m. *(dim.* v. collare) kleiner Halskragen; kleines Halsband ‖ *(Arch.)* Fries (am dorischen Kapitäl); Hals (an der toskanischen Säule), m.; vorspringende Platte.

†collata, f. Schlag auf den Hals, m. ‖ Ritterschlag, m.

collaterale, *agg.* zur Neben- od. Seitenverwandtschaft gehörig ‖ *sost.* m. Neben-, Seitenverwandter; Neben-, Seitenerbe, m. (lat. collateralis). [Patron, m.

collatore, m. Verleiher einer Pfründe; ‖ **†collattaneo**, *agg.* mit derselben Milch (latte) genährt ‖ *sost.* m. Milchbruder; –a, f. Milchschwester, f.

collaudare (collaudo), v. a. loben; billigen; zustimmen (zu etw.) ‖ behördlich etw. anerkennen; seine Einwilligung geben (zu etw.) ‖ als brauchbar anerkennen; abnehmen (eine öffentliche Arbeit) (v. lat. laudare).

collaudo, m. Billigung; Zustimmung, f.; behördliche Anerkennung ‖ Abnahme (einer öffentlichen Arbeit), f. ‖ commissione del –, Kommission für die Übernahme resp. Beurteilung u. Abnahme öffentlicher Arbeiten, f.

collazionare (collazio·no), v. a. vergleichen; kollationieren (einen Text mit der Handschrift oder mit anderen Ausgaben).

collazione, f. Kollationieren; Vergleichen, n. ‖ *(Giur. canon.)* Verleihung einer Pfründe; Erteilung (einer kirchlichen Würde), f. ‖ Recht zu dieser Verleihung od. Erteilung; Patronatsrecht, n. (lat. collatio).

colle, dasſ. wie con le ſ. con.

cólle, m. Hügel, m.; Anhöhe, f. ‖ la città dei sette –i, die Siebenhügelstadt (Rom); viale dei –i, Hügelstraße (bei Florenz), f. ‖ *(Geogr.)* Colle di Tenda, Col di Tenda (lat. collis).

collèga (pl. – ghi), m. Kollege; Amtsgenosse, m. (lat. collega).

collegamento, m. Zusammenbinden, n. ‖ Verbindung, f.; Zusammenhang, m.

†collegànza, f. dasſ. wie collegamento.

collegare (colle·go, – ghi), v. a. verbinden; verknüpfen; vereinigen; zusammenfügen ‖ *fig.* in Einklang bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich vereinigen; sich verbinden ‖ sich verbünden; ein Bündnis schließen ‖ v. n. in Einklang, in Harmonie stehen (mit etw. od. untereinander) ‖ *p. pass.* **collegato**, als *agg.*: verbunden, verknüpft ‖ verbündet ‖ *sost.* m. Verbündeter; Bundesgenosse, m. (lat. colligare).

collegatura, f. Verbindung od. Verknüpfung (zweier Dinge od. Personen), f. ‖ Stelle, wo zwei Dinge verknüpft sind, f.

collegazione, f. dasſ. wie collegamento.

collegiale, *agg.* amtsbrüderlich ‖ zu demselben Kollegium, derselben Vereinigung gehörig ‖ die Vereinigung betreffend ‖ adunanza –, Versammlung des Kollegiums, f.; deliberazione –, Entscheidung des Kollegiums, f. ‖ *sost.* m. Angehöriger eines Kollegs od. Konvikts, m.; *fig.* schüchterner, unerfahrener, unbehilflicher junger Mann (mlt. collegialis).

collegialità, f. *(Giur.)* Gesamtheit des Richterkollegiums, f. ‖ *(Giur. canon.)* Privileg einer Kirche, Stifts- od. Kollegialkirche zu sein, n.

collegialmente, *avv.* in der Gesamtheit; im ganzen Kollegium ‖ mit der Zustimmung des ganzen Kollegiums. [Kollegialkirche, f.

collegiata, f. od. chiesa –, Stifts- od.

collègio (pl. – gi), m. Vereinigung; Gemeinschaft (irgendwelcher Berufskollegen); Gesamtheit derselben; Amtsgenossenschaft, f.; Kollegium, n. ‖ – dei cardinali od. Sacro –, Kardinalskollegium, n. ‖ Kolleg; Internat, n.; Erziehungsanstalt, f.; höhere Schule; – militare, di marina etc., Militär-, Marinekolleg, n. ‖ Seminario-Kollegio, Priesterseminar, n.; gesetzliche Erziehungsanstalt ‖ – elettorale od. – elettori, Wahlkreis; Wahlbezirk, m. ‖ *(Stor.)* Collegi hießen in der florentin. Republik die sechsgehn Gonfalonieri der Zünfte u. die zwölf Buonomini, zusammenberufen, um über das Wohl des Staates zu beraten (lat. collegium).

†colleppolare (colle·ppolo), v. a. hin und herrütteln, -schütteln ‖ stehlen; rauben; entwenden ‖ jauchzen; jubeln; frohlocken ‖ **–rsi**, v. rifl. sich heftig bewegen; sich schütteln (vor Freude).

cóllera, f. Zorn, m.; Wut, f. ‖ andare, montare, entrare in –, in Wut, in Zorn geraten; destare, muover, far venir la –, den Zorn erregen; far andare in –, zum Zorne reizen; gli passa la –, sein Zorn verraucht ‖ *mod. avv.* in –, in zorniger Stimmung ‖ esser in – od. aver, tenere – con qd., gegen jem. aufgebracht sein (lat. cholera, v. gr. χολή, Galle).

collericamente, *avv.* in zorniger, aufgebrachter Art.

collerico, *agg.* leicht zum Zorn gereizt; zornmütig; jähzornig; reizbar ‖ gallig; cholerisch ‖ *sost.* m. Choleriker, m.; jähzorniger [Mensch.

†colleroso, *agg.* cholerisch.

collétta, f. Kollekte; Sammlung, f. ‖ †Ansammlung von Menschen, f. ‖ †Versammlung, f. ‖ †Steuerhebung; Repressalie, f. ‖ Kollekte, f.; Altargebet vor der Epistel, n. (mlt. collecta v. lat. colligere).

†colletaio (pl. -a·j), m. Kragen-, Halstuchmacher, -händler, m.

colletare (collétto), v. n. eine Sammlung veranstalten; einsammeln.

collettivamente, *avv.* in zusammenfassender Weise ‖ in Gesamtheit.

collettivo, *agg.* kollektiv; zusammenfassend ‖ gemeinsam; vereinigt; von der Gesamtheit od. wenigstens von einer Mehrzahl ausgehend; lavoro –, gemeinsame Arbeit; forze –e, vereinigte Kräfte, f. pl. ‖ *(Gram.)* nomi –i, Sammel-, Kollektivnamen, m. pl. (lat. collectivus).

collettizio (pl. – zj), *agg.* zusammengerafft; rasch gesammelt; in Eile zusammengebracht (Heere, Versammlungen ꝛc.) (lat. collecticius).

colletto, m. *(dim.* v. colle) kleiner Hügel; kleine Anhöhe ‖ *(dim.* v. collare) kleiner Halskragen; Kollett, n. ‖ Weste, f.; Wams, n.

⊙ **collétto**, *agg.* gesammelt; zusammengebracht, -gerafft (D.) (v. lat. collectus, p. pass. v. colligere).

collettore, m.; **–trice**, f. Einsammler; Kollekteur, m.; -in, f. ‖ Sammler (von Merkwürdigkeiten ꝛc.), m.; -in, f. (lat. collector).

collezioncèlla u. **collezioncìna,** *f. (dim. v.* collezione) kleine Sammlung.

collezióne, f. Sammlung, f. ‖ Auswahl; Zusammenstellung, f.; angesammelte und in gewisser Ordnung aufgestellte Gegenstände, m. pl. ‖ †Ansammlung; Anhäufung, f. (lat. collectio).

collicèllo, m. (*dim.* u. *vezz. v.* colle) kleiner unruhiger Hügel; lieblicher, sanfte Anhöhe.

collicìno, m. (*dim.* u. *vezz. v.* collo) kleiner, feiner Hals.

collidere (colli·do; *perf.* collì·si, **–lide·sti**), v. n. zusammenstoßen; anstoßen; anstreifen ‖ *(Mec.)* **–rsi,** v. recipr. aneinanderstoßen; in Kollision geraten ‖ *† (Gram.)* dass. wie elidere ‖ *p. pass.* collì·so, zusammengestoßen (i.).

colligiàno, m. (Hügel-), Bergabewohner, m.

collimare (colli·mo), v. n. auf denselben Punkt hinzielen; dasselbe bezwecken; nach demselben Punkte hinstreben (lat. collimare).

collìna, f. großer, langgestreckter Hügel ‖ Hügelreihe, f. ‖ Spitze, f.; Gipfel, m. (mittellat. collina). [langgestreckte Anhöhe.

collinétta, f. (*dim.* v. collina) kleine,

colliquamènto, m. dass. wie colliquazione.

colliquàre (colli·quo), v. a. auflösen; flüssig machen; verflüssigen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich auflösen; flüssig werden (lat. colliquare).

colliquatìvo, *agg. (Med.)* auflösend; zergemelzend; zerfetzend.

colliquazióne, f. Flüssigmachung, f. ‖ Flüssigwerdung; Auflösung; Zerfetzung, f.

collìrico, *agg. (Med.)* für die Augen heilsam. [mittel, n. gr. *κολλύριον*).

collìrio (pl. **–rj**), m. *(Med.)* Augenheil-

collisiòne, f. Zusammenstoß, m.; Aufeinanderprallen, n.; Kollision, f. ‖ *fig.* Streit; Zwist, m.; Meinungsverschiedenheit, f. (lat. collisio).

collitigànte, *agg. (Giur.)* mitstreitend; nebenklägerisch.

còllo, dass. wie con lo ſ. con.

còllo, m. Hals, m.; **~ lungo, grosso, sottile,** langer, dicker, dünner Hals ‖ Hals eines Gefäßes; Flaschenhals, m. ‖ *(Anat.)* **~ della vescica, dell' utero, della tùba,** del femore etc., Hals der Blase, des Uterus; dünnerer Teil des Schienbeins, des Schenkelknochens ꝛc. ‖ **~ del piede,** Spann des Fußes, m. ‖ **~ del capitello,** unterer, engerer Teil des Kapitäls ‖ **~ torto,** ſ. collotorto ‖ *(Mur.)* ponte a **~,** Bangerüst, dessen Balken in die Mauer eingelassen sind ‖ *(Agr.)* **–i,** pl. halb ausgedroschene Ähren (die sich zwischen der Spreu finden), f. pl. ‖ **~ della camicia,** Hemdbündchen, n. ‖ andare, correre, cadere a rotta di **~,** Hals über Kopf rennen, laufen, hinstürzen; *fig.* le cose gli vanno a rotta di **~,** seine Angelegenheiten überstürzen sich, nehmen sich in überstürzter Weise ‖ portare, avere il braccio al **~,** den Arm in einer Binde tragen ‖ una veste, una camicia è larga da **~,** ein Kleid, ein Hemd ist zu weit am Halse, hat zu große Halsweite ‖ portare un bambino di **~** od. in **~,** ein Kind auf dem Arme tragen ‖ *fig.* una persona cade od. casca di **~** a un' altra, eine Person verliert die Gunst einer anderen ‖ aver, dare fra capo e **~,** abwechseln (über jem.); ein herbes, grausames Urteil fällen; es ihm, heimzahlen ‖ cascar di **~** alla balia, auf den Kopf fallen, d. h. dumm werden ‖ far allungare il **~** a qd., jem. sehr lange warten lassen ‖ far il **~,** die geschlachteten Hühner mit dem Kopf nach unten legen, damit sie gut ausbluten ‖ staccarsi il **~,** sich den Hals brechen; *fig.* eine schlechte Heirat thun, eine schlechte Partie machen (v. Frauen) ‖ *fig.* pigliare, prendere per il **~** qd., jem. übervorteilen, überteuern; ihm zuviel bezahlen lassen ‖ *fig.* porre od. mettere il piede sul **~** a qd., jem. übermütigen; ihn ganz in seiner Gewalt halten ‖ *prov.* chi non vuole piedi sul **~,** non s'inchini, wer nicht will, daß die anderen ihn demütigen, darf sich selbst nicht demütigen ‖ rompersi il **~** od. l'osso od. il nodo del **~,** den Hals, das Genick brechen ‖ *mod. prov.* rompere il **~** in un fil di paglia, über einen Strohhalm stolpern und sich den Hals brechen ‖ *prov.* chi ha a rompere il **~,** trova la strada al boìo, zum Unglück hin findet man immer den Weg ‖ *fam.* spendere l'osso del **~,** viel ausgeben ‖ i fiumi tengono in **~,** die Flüsse stauen sich an ‖ tirare od. allungare il **~** ai polli, die Hühner schlachten; ihnen den Hals umdrehen; *fig.* tirare il **~** a un affare, ein Geschäft abschließen, zu Ende führen; tirare il **~** a qc., etw. bei günstiger Gelegenheit verkaufen ‖ vendere l'osso (od. il nodo) del **~,** alles verkaufen, was man hat (lat. collum).

còllo, m. Pack; Warenballen, m.; Stückgut, n. (v. engl. coil, zusammengelegtes Tau).

collocabìle, *agg.* was sich an-, unterbringen, setzen, stellen läßt; an-, unterbringbar.

collocamènto, m. Aufstellung; Anordnung; Unterbringung, f. ‖ Stellung; Versorgung; Anstellung, f. ‖ Verheiratung (einer Tochter), f. ‖ **~ a riposo,** Versetzung in den Ruhestand, f. ‖ **~ delle parole,** Anordnung, Aneinanderreihung der Worte, f. ‖ **~ delle figure,** Gruppierung der Figuren (auf einem Gemälde), f.

collocare (còlloco, **–chi**), v. a. setzen; stellen; aufstellen ‖ in Ordnung bringen; in die Reihe stellen (Bücher) ‖ **~** tutte le speranze in qd., auf jem. alle seine Hoffnungen setzen ‖ unterbringen; versorgen; **~** una ragazza (in matrimonio), eine Tochter gut verheiraten, gut versorgen ‖ **~** qd., ihm. eine Stellung verschaffen (von una persona, bei einer Person) ‖ **~** a riposo, in den Ruhestand versetzen; pensionieren ‖ **~** denari, Gelder anlegen; **~** una cambiale, einen Wechsel begeben ‖ **–rsi,** v. rifl. sich setzen; sich niederlassen; Platz nehmen ‖ eine Stellung erhalten; ein Unterkommen finden ‖ **–rsi** a riposo, sich zu Ruhe setzen; sich von den Geschäften zurückziehen (lat. colocare).

†**collocatùra,** f. dass. wie collocamento.

collocazióne, f. Aufstellung, f. ‖ Art und Weise der Aufstellung (z. B. eines Kunstwerkes) ‖ Anordnung; Aneinanderreihung; Gruppierung (z. B. der Worte, der Figuren ꝛc.), f. ‖ *(Giur.)* Stelle, die eine Hypothek bei der Eintragung inne hat; **~** utile, bevorzugte Stelle (einer Hypothek), f. (lat. collocatio).

collocutore, m.; **–trice,** f. Unterredner (in einem Dialog), m.; **–in,** f.

colloquiàle (**–òquio**), v. n. sich unterreden (lat. colloqui).

colloquintìda u. **coloquintìda,** f. *(Bot.)* Koloquinte; Purgiergurke, f. (Cucumis colocynthis). [verjetzt.

colloquintidàto, *agg.* mit Koloquinten

colòquio (pl. **–quj**), m. Unterredung, f.; Zwiegespräch; Gespräch, n. ‖ Unterhaltung, f. (lat. colloquium).

collosità, f. Klebrigkeit; Zähigkeit, f.

collóso, *agg.* klebrig; schleimig; zähe.

collotòrto, m. (pl. **collitorti**) Scheinheiliger; Heuchler; Wetterhut, m. ‖ *prov.* baccheltoni e collitorti, tutti il diavol se li porti, Betbrüder u. Scheinheilige soll alle der Teufel holen.

collòttola, f. Nacken, m.; Genick, n.; unterer Teil des Hinterhauptes ‖ far **~,** dick, fett werden ‖ *mod. prov.* aver gli occhi nella **~,** die Augen überall haben; umsichtig, schlau sein (v. collo, collotta).

colloverde, m. *(Zool.)* wilde Ente; Wild-, Stockente, f. (Anas boschas).

†**collùdere** (collu·do; *perf.* collu·si, **–lude·sti**; *p. pass.* collu·so), v. n. *(Giur.)* kolludieren; im Einverständnis sein; unter einer Decke stecken (lat. colludere).

collusióne, f. *(Giur.)* Kollusion, f.; heimliches Einverständnis (zweier sich scheinbar Streitenden).

collusìvo, *agg. (Giur.)* heimlich verabredet; abgekartet (Ausdrucke ꝛc.).

collùvie, f. Zusammenfluß von unreinen Gewässern, Spülwasser, Unrat ꝛc., m. ‖ *fig.* Sammelpunkt für verdächtige od. verbrecherische Elemente, m.; Lasterhöhle, f. (lat. colluvies).

colmàre (co·lmo), v. a. bis oben voll füllen; übermäßig anfüllen; einen Haufen darauf machen; ein Gerüstteil u. geschüttelt Maß voll geben ‖ *fig.* **~** il sacco e lo staio, das Maß voll machen; jede (erlaubte) Grenze überschreiten ‖ **~** di onori, di beneſici etc., mit Ehren, mit Wohlthaten ꝛc. überschütten, überhäufen ‖ **~** di doglie, di gioia etc., mit Trauer, mit Schmerz erfüllen ‖ **~** la campagna, tief gelegenes Gelände durch Anschwemmung auffüllen ‖ **~** una strada, eine Straße auffüllen, aufschütten, ebnen ‖ ✻**~** un vuoto, una lacuna, eine leere Stelle, eine Lücke ausfüllen ‖ †**–rsi,** v. rifl. sich erfüllen (die Brust mit Schmerz ꝛc.) ‖ in Erfüllung gehen (Prophezeihungen) (lat. cumulare).

colmàta, f. Erhöhung des Geländes durch Anschwemmung, f. ‖ durch Anschwemmung erhöhtes Land, n. [dantemente.

†**colmatamènte,** *avv.* dass. wie abbon-

colmatùra, f. Aufhäufung, f.; Haufen, m.; Übermaß, n. ‖ *(Arch.)* Bogenfüllung, f.; oberster Teil des Bogens ‖ *(Agr.)* dass. wie colmata.

colmeggiàre (colme·ggio), v. n. eine kleine Erhöhung, eine kleine Spitze bilden; etw. in die Höhe ragen.

colmétto, *agg. (dim.* v. colmo) etw. erhöht ‖ *sost.* m. kleine Erhöhung.

còlmo, m. Höhe; Erhöhung; Spitze, f.; Gipfel, m.; **~** del monte, Gipfel des Berges; **~** della testa, Scheitel des Hauptes, m.; **~** d'una vôlta, d'un arco, höchster Punkt einer Wölbung, eines Bogens ‖ *fig.* höchster Grad; höchster Punkt; **~** della gloria, Gipfel des Ruhmes; **~** della febbre, höchster Fiebergrad; **~** di sventura, äußerstes Unglück; **~** dell' età od. della vita, bestes Lebensalter; nel **~** della notte, mitten ob. tief in der Nacht; in tiefster Nacht (lat. culmen ob. columen).

còlmo, *agg.* voll im Übermaße; gestrichen voll; aufgehäuft; gehäuft; übersüllt; gerüttelt u. geschüttelt voll ‖ vollgestopft; gedrängt voll; dicht besetzt (Räumlichkeiten) ‖ *fig.* uomo **~** di disgrazie, von Unglücksfällen arg heimgesuchter Mann ‖ lordo; erhaben; nach oben gestrichmt; gewölbt (entst. aus colmato, lat. cumulatus).

colo, m. weitmaschiges Sieb.

colòbio (pl. **–bj**), m. *(Archeol.)* ärmelloses Unterkleid (gr. *κολόβιον*).

colocasìa, f. *(Bot.)* Kolokasie; Wasserbohne, f. (Colocasia antiquorum).

colofònia, f. Kolophonium; Geigenharz, m. (Fix colophonia).

colomba, f. Taube, f. ‖ Symbol der Keuschheit u. Reinheit, n.; *fig.* zärtliche aber dabei keusche Frau ‖ i corvi e le **~e,** die Bösen u. die Guten, m. pl. ‖ *(Mar.)* Kiel (des Schiffes), m. (lat. columba).

colombàccio (pl. **–a·cci**), m. Ringel-, Holztaube, f.; wilde Taube (Columba palumbus).

colombàia, f. Taubenschlag, m. ‖ *mod. prov.* andare col cembalo in **~,** alles ausplaudern, ausposaunen ‖ tirare i sassi in **~,** das eigne Nest beschmutzen ‖ sviare la **~,** die Kundschaft verscheuchen ‖ stare od. abitare in **~** (od. in piccionaia), dicht unter dem Dache wohnen.

colombàno, m. süße, großbeerige, weiße Weintraube.

colombàrio (pl. **–a·rj**), m. *(Archeol.)* Begräbniskammer, f.; Aufbewahrungsort für die Aschenurnen, m.; Grabgewölbe; Columbarium, n.

colombèlla, f. *(dim.* v. colomba) kleine Taube; Täubchen, n. ‖ tirare a **~,** den Ball, die Kugel ꝛc.) mit einem hohen Bogen in die Luft schleudern (bes. beim Boccialspiel); fare la **~,** den Ball od. die Kugel so werfen, daß er von oben herab auf den anderen trifft.

colombellàre (colombèllo), v. a. (den Ball, die Kugel) in hohem Bogen schleudern.

colombicìdio (pl. **–dj**), m. Töten der Haustauben, n.; *scherz.* Taubenmord, m.

colombìna, f. *(dim.* v. colomba) kleine Taube; Täubchen, n. ‖ *fig.* reines, unschuldiges Mädchen (meist *iron.*) ‖ Backwerk in Gestalt einer Taube mit eingebackenem Ei (um die Osterzeit gebräuchlich); Osterei, n. ‖ *(Fuoc.)* Zündrakete, f.; Schwarmfeuer, n. ‖ *(Agr.)* Taubenmist, m.

colombìno, *agg.* taubenartig; Tauben-...‖ taubenfarbig; columbin ‖ pietra **~a,** sasso **~,** bläulicher Stein; Flußkiesel, m. ‖ *(Chim.)* Columbin; Columbobitter, n. ‖ *(Bot.)* piede **~,** Taubenfuß; Storchschnabel, m. (Geranium columbinum).

colòmbio, m. *(Min.)* Columbium; Tantal (1805 entdecktes einfaches Metall), n.

Colòmbo, m. *(N. pr.)* Kolumbus.

colòmbo, m. Täuber; Täubertch, m.; Taube, f. (ſ. auch piccione) ‖ *mod. prov.* pigliare due **~i** a una fava, zwei Fliegen mit einer Klappe treffen ‖ essere come passere e **~i,** ein Herz u. eine Seele sein. [*κολον*).

cólon, m. *(Anat.)* Grimmdarm, m. (gr.

†**colonìa·rio** (pl. **–a·rj**), *agg.* zu einer Kolonie gehörig ‖ dem Bauernstande angehörig.

colònia, f. Kolonie; Ansiedelung; Niederlassung, f.; Pflanzort; Pflanz- od. Tochter-

staat, m. ‖ Gesamtheit der Ausgehörigen einer Nation in einer fremden Stadt, f.; la ~ tedesca a Firenze, die in Florenz wohnenden Deutschen, m. pl.; die deutsche Kolonie in Florenz ‖ ~ agricola, penale, penitenziaria etc., Pflanzer-, Strafkolonie ꝛc., (lat. colonia).

Colònia, f. *(Geogr.)* Köln, n. ‖ **acqua di ~**, Kölnisches Wasser, n.; Eau de Cologne, f.

colonìa, f. Vertrag des Bauern mit dem Grundherrn; Kolonenvertrag (bei in Toskana), m.

coloniále, *agg.* die Kolonien betreffend; Kolonial . . . ‖ **politica ~**, Kolonialpolitik, f.; generi **~i**, Kolonialwaren, f. pl. |m.

colonièse, *agg.* kölnisch ‖ *sost.* m. Kölner,

colónna, f. Säule, f. ‖ la base, il fusto, il capitello della ~, Säulenfuß, -schaft, m., -kapitäl, n. ‖ Pfeiler; Pfosten, m.; Stütze, f. ‖ **~e** appaiate od. binate, gepaarte, gedoppelte Säulen, f. pl. ‖ **~** rizzata, Ehren-, Gedenk-, Ruhmes-, Erinnerungssäule ‖ *(Archeol.)* miliare od. miliaria, Säule auf dem röm. Forum, von der aus die Entfernungen gerechnet wurden ‖ *(Geogr.)* le **~e** d'Ercole, die Säulen des Herkules; Straße v. Gibraltar, f.; *fig.* äußerste Grenze ‖ **~e** del letto, Bettpfosten, m. pl. ‖ Pfahl (zum Anbinden der Schiffe), m. ‖ *(Anat.)* ~ vertebrale, Wirbelsäule; Rückgrat, n. ‖ *fig.* u. *fam.* Stützen, f. pl.; Beine des Menschen (bei wem sie stark u. sämmig sind), m. pl. ‖ essere la **~** d'una impresa, die Stütze eines Unternehmens sein ‖ qc. è salda od. ferma come una ~, etw. ist sehr fest, sehr sicher, sehr gut begründet ‖ *(Mil.)* Kolonne; Marschkolonne, f.; Heeressäule; marciare in **~**, in Kolonne marschieren ‖ Spalte; Kolumne, f.; stampare a **~e**, in Spalten setzen; scrivere a (od. in) **~**, mit einem breiten Rande schreiben; bloß die halbe Seite beschreiben; pagina a due, tre **~e**, Seite von zwei, drei Spalten, f.; giornale a otto **~e**, achtspaltige Zeitung ‖ **~** d'acqua, Wassersäule; **~** di fuoco, Feuersäule; **~** mercuriale, Quecksilbersäule ‖ *mod. prov.* lavorare a **~** ritta, ohne jedes Risiko arbeiten (kaufmänn. Ausdruck) (lat. columna).

† **colonnàle**, *agg.* dasß. wie colonnare.

colonnàre, *agg.* säulenförmig.

† **colonnàta**, f. dasß. wie colonnato.

colonnàto, m. Säulengang, m.; Säulenhalle; Kolonnade, f. *(Astor.)* Beispiel Spaniens (weil darin die Säulen des Herkules sind), n.

colonnélla, f. *scherz.* Frau des Obersten, f. ‖ *(Mil. stor.)* Absetzchen, n., Fahne des Obersten, f.; Kompagnie, welche diese Fahne trug.

colonnèllo, m. *(dim.* v. colonna) kleine Säule; kleine Kolumne ‖ *(Arald.)* Zweig eines Stammbaumes, m. ‖ *(Mil.)* Oberst, m. ‖ tenente **~**, Oberstleutenant, m.

colonnétta, f. *(dim.* v. colonna) kleine Säule; Grabessäule, f.; Säulenstumpf, m. ‖ *(Bot.)* Samensäule (in der Frucht); Columnella, f. |jörmige, dünne Säule.

colonnìna, f. *(dim.* v. colonna) kleine,

colonnìno, m. *(dim.* v. colonna) kleine Säule; dünner Pfeiler ‖ Fenstersäule, f., -pfosten, m. ‖ kleine, schmale Kolumne od. Spalte ‖ Sperrsäule (auf Wagen) ‖ † Galgenholz, n.; Galgensäule; lasciare qd. al **~**, jem. seinem Schicksale überlassen.

colóno, m. Kolone; Feldbauer; Ansiedler, m. ‖ Bauer, welcher fremdes Land bewirtschaftet u. dafür die Hälfte des Ertrages erhält (beim Halbpachtsystem in Toskana) ‖ Angehöriger einer Ackerbaukolonie; Pflanzer, m. (lat. colonus).

coloquintìda, f. ſ. colloquintida.

colorac'cio (pl. **-a'cci**), m. *(pegg.* v. colore) häßliche, geschmackloſe Farbe ‖ bleiche Gesichtsfarbe; schlechtes Aussehen.

coloramènto, m. Färben; Bemalen; Kolorieren, n. ‖ Färbung; Bemalung, f.

colorare (colo'ro), v. a. färben; bemalen; bunt ausstreichen od. anmalen; kolorieren; illuminieren ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich anmalen; ſich schminken; *fig.* ſich in ein günstiges Licht rücken; ſich beſſer machen, als man iſt ‖ *p. pres.* **colorante**, färbend; materie, sostanze, **parti ~i**, färbende (Farb-) Stoffe od. Teile; la parte **~** del sangue, der Farbeſtoff im Blute ‖ *p. pass.* **colora'to** als *agg.*: gefärbt; *fig.* künſtlich; erkünſtelt; erſonnen (Gründe, Zweifel ꝛc.) (lat. colorare).

coloratamènte, *avv.* in erkünſtelter, beſonders erſonnener Weiſe.

† **coloratura**, f. ſ. colorazione.

colorazióne, f. Färbung, f.; Anſtrich, m. ‖ *fig.* Beſchönigung; Verzierung; Ausſchmückung; Ausmalung, f.

colóre, m. Farbe, f. ‖ **~ chiaro, scuro, acceso, vivace, cupo, smorto etc.**, helle, dunkle, leuchtende, lebhafte, düſtere, ſtumpfe ꝛc. Farbe ‖ color rosa, marrone etc., roſen-, kaſtanienfarbig ꝛc., vestito **~** rosa, Roſakleid, n. ‖ **~i**, pl. Färbemittel, n. pl.; Farbſtoffe, m. pl.; Farben, f. pl. ‖ **~i a olio, a tempera etc.**, Öl-, Waſſerfarben ‖ **~i** naturali, Erdfarben; **~** minerali, mineraliſche Farben; **~i** chimici, chemiſche Farbemittel ‖ **~i** nazionali, Nationalfarben ‖ Färbung, f.; Farbeton, m.: un pittore pecca nel **~**, ein Maler weiſt Mängel in ſeiner Farbegebung auf ‖ Geſichts-, Hautfarbe; persona di **~** sano od. persona sana di **~**, Perſon von geſunder Geſichtsfarbe, f.; buon **~**, gutes Ausſehen ‖ *prov.* poca barba e men **~** sotto il ciel non c'è il peggiore, ein Menſch mit hüriſchem Barte u. bleicher Geſichtsfarbe iſt meiſt ein trauriger Geſelle ‖ Anſehen, n.; Anſchein; Anſtrich; Schein, m.: un racconto ha **~** di verità, eine Erzählung hat ganz den Anſchein der Wahrheit; **~** di santità, Schein der Heiligkeit, m.; heuchelei, f. ‖ Vorwand; Deckmantel, m.; sotto **~** di fare qc., unter dem Vorwande etw. zu thun ‖ Lebhaftigkeit, f.; Feuer, n.; Nachdruck, m.; dare **~** a una frase musicale, eine muſikaliſche Phraſe mit Feuer vortragen ‖ *p. rett.* rhetoriſche Ausſchmückungen, f. pl. ‖ discorso, scritto senza **~**, farbloſe Abhandlung, Schrift ‖ di **~**, farbig; bemalt; bunt; bunt angeſtrichen od. ausgeſchmückt ‖ diventar di mille **~i**, die Farbe wechſeln; bald rot, bald blaß werden ‖ Parteifarbe; Parteiangehörigkeit, f.; esser di **~** rosso, nero etc., zur radikalen, zur klerikalen Partei gehörig; **~** politico, politiſche Färbung ‖ esser tutti d'un **~**, alle von derſelben Schlage ſein (im verächtlichen Sinne gebraucht) ‖ farne di tutti i **~i**, alles mögliche vollführen; ſich aller nur erdenklichen Schandthaten ſchuldig machen ‖ pigliare il **~**, eine Farbe annehmen; *fig.* pigliare un **~** molto grave, ein ſchlimmes Ausſehen erlangen ‖ veder tutto **~** di rosa, alles im roſigen Scheine ſehen ‖ non saper di che **~** sia una cosa, nicht die geringſte Ahnung von einer Sache haben ‖ *prov.* tale è il fiore, quale è il **~**, am Ausſehen erkennt man meiſt das Weſen ‖ *(Vinic.)* dar **~**, Farbe bekommen; Farbe bedeuten ‖ *(Agr.)* Traube, die zum Dunkelfärben des Weines verwandt wird (lat. color).

coloretto, m. *(dim.* u. *vezz.* v. colore) hübſche, geſchmackvolle Farbe ‖ Vorwand; Anſchein, m. |matte Farbe.

colorì'ccio (pl. **-i'cci**), m. verblaßte,

colorìna, f. Krappfarbe; Färberröte, f.

colorìno, m. *(dim.* u. *vezz.* v. colore) dasß. wie coloretto.

colorìre (colori'sco), v. a. färben; eine beſtimmte Farbe geben (z. B. dem Wein) ‖ anmalen; bunt bemalen; bunt anſtreichen; kolorieren; illuminieren ‖ *assol.* ein beſtimmtes Kolorit, einen beſtimmten Farbenton haben (Maler) ‖ *fig.* beſchönigen; ſchönfärben; ausmalen; im günſtigſten Lichte zeigen ‖ *fig.* **~** un disegno, einen Plan zur Ausführung bringen ‖ **~** un discorso, eine Unterredung beleben; eine Abhandlung lebhaft, farbig geſtalten.

colorìsta (pl. **-sti**), m. Kolorit, m.; in der Farbengebung beſonders geſchickter Maler.

colorìto, m. *(Pitt.)* Farbengebung; Färbung, f.; Kolorit, n. ‖ *fig.* **~** d'una orazione, d'un pezzo di musica, Färbung, Ton, m. einer Rede, eines Muſikſtückes ‖ Geſichts-, Hautfarbe, f.; Ausſehen, m. |florista.

colorìtore, m.; **-trice**, f. dasß. wie co-

colóro, *pron. pers.* (pl. v. colui u. colei) ſie; diejenigen; jene.

colorucciàccio (pl. **-a'cci**), m. *(dim.* u. *dispr.* v. colore) häßliche, geſchmackloſe Farbe.

colorùccio (pl. **-u'cci**), m. *(dispr.* v. colore) ſchlechte, häßliche Farbe ‖ ſchlechtes Ausſehen; bleiche Geſichtsfarbe.

colossàle, *agg.* übergroß; gewaltig; über Lebensgröße; rieſig; rieſenmäßig; koloſſal ‖ *fig.* ungeheuer; ſprichwörtlich —, grober, ganz gewaltiger Fehler.

Colossèo, m. Koloſſeum (Amphitheater des Veſpaſian in Rom), n. (v. lat. *agg.* colossus).

colòsso, m. Koloß, m.; Rieſenſtatue, f.; il **~** di Rodi, der Koloß von Rhodus ‖ Rieſengeſtalt, f.; übergroße Figur ‖ *fig.* große Macht, Gewalt, f.; il **~** del Nord, der nordiſche Koloß (d. h. Rußland) ‖ Berühmtheit erſten Ranges, f. (gr. *κολοσσός*).

colóstro, m. erſte Muttermilch; Erſtmilch, f. (ſogleich nach der Entbindung) (lat. colostrum).

colpa, f. Schuld, f.; Fehler, m. (mehr als Verlust, Vergehen u. weniger als Verbrechen) ‖ non aver **~** in (od. di) qc., an etw. Schuld haben od. ſein od. tragen ‖ chiamarsi od. rendersi in **~**, ſich es zur Schuld anrechnen; ſich die Schuld zuſchreiben ‖ dare la **~** a qd. di qc., jdm. etw. zur Laſt legen; jdm. die Schuld an (od. von) etw. zuſchreiben, zuſchieben ‖ far **~**, ſcrivere a **~**, zuſchreiben; als Schuld anrechnen ‖ esser in **~**, beſchuldigt ſein ‖ Urſache; Veranlaſſung, f.; chi ci ha la **~**? wer gab die Veranlaſſung dazu? la **~** è tua se . . ., du biſt ſchuld wenn . . . ‖ per **~** mia, tua etc., meinet-, deinetwegen ‖ *prov.* a **~** vecchia penitenza nuova, Jugendſünden, ſpäte Reue ‖ la **~** è sempre fanciulla, niemand will die Schuld haben; eigentl.: niemand will ſich als Weib hehmfühlen ‖ che **~** ci ha la gatta, se la massaia è matta? iſt etwa die Katze daran ſchuld, wenn die Wirtſchafterin verrückt iſt? (lat. culpa).

colpabìle, *agg.* dasß. wie colpevole.

colpabilità, f. Zuſchreibung der Schuld, f. ‖ Schuldigkeit, m.

colpàccio (pl. **-a'cci**), m. (*pegg.* v. colpo) harter, ſtark treffender Schlag ‖ *fig.* ſchweres Unglück; harter Schlag.

colpàre (col'po), v. a. dasß. wie incolpare ‖ † v. n. ſündigen; fehlen; ſich verſündigen (lat. culpare).

colpeggiàre (colpe'ggio), v. n. zahlreiche Schläge führen ‖ *(Pitt.)* mit tupfendem Pinſel malen (ohne die Farben zu verbinden) ‖ v. a. ſchlagen.

colpettìno, m. ſ. colpetto ‖ *fig.* ein wenig; ein bißchen; bere un **~**, ein Schlückchen trinken.

colpétto, m. (*dim.* v. colpo) leichter Schlag.

colpevole, *agg.* ſchuldig; ſtrafbar ‖ *sost.* m. Schuldiger; Übelthäter, m. |ſ.

colpevolézza, f. Schuldigkeit, n.; Schuld.

colpevolmènte, *avv.* in ſtrafbarer, nicht zu entſchuldigender Weiſe.

colpìre (colpi'sco), v. a. treffen; erreichen (mit einem Schlage oder Wurfe); ſchlagen, verwundet ‖ **~** nel segno, ins Ziel od. das Ziel treffen; *fig.* es gut treffen; Glück haben; ſeinen Zweck erreichen ‖ **~** nel vivo qd., jem. an der empfindlichſten Stelle treffen; im Innerſten der Seele verwunden ‖ **rimaner colpito** di qc., von etw. betroffen, überraſcht ſein; in Erſtaunen geſetzt werden durch etw.; von etw. hingeriſſen werden.

colpo, m. Schlag; Hieb; Streich, m. ‖ Stoß; Stich, m. ‖ Wurf; Schuß, m. ‖ Schlitt, m. ‖ **~** di spada, di bastone, Schwert-, Stockhieb; **~** di sasso, Steinwurf; **~** di cannone, Kanonenſchuß ‖ **~** di sangue, Blutſturz; **~** d'accidente od. **~** apoplettico, Schlaganfall, m. ‖ **~** d'aria, Luftzug, m.; **~** di vento, Windſtoß; **~** di sole, Sonnenſtich, -brand, m. ‖ **~** mortale, Todesſtoß, -ſtreich; **~** di grazia od. **~** spicciativo, Gnadenſtoß ‖ **~** di mare, Sturzwelle, -flut, f. ‖ **~** di scena, dramatiſche Wendung; Kunſteffekt, m.; *fig.* plötzliches praktiſches Auftreten ‖ **~** di stato, Staatsſtreich ‖ **~** di maestro od. da maestro, Meiſterſtreich, -ſtück, n. ‖ **~** di mano, Kniff, m.; Kunſtgriff, m.; Übervumpelung, f. ‖ **~i** di fortuna, Unglücksfälle, m. pl. ‖ **~** di fulgore, Blitzſtrahl, m.; Donnerſchlag ‖ far od. non far **~**, nicht (ins Ziel) treffen ‖ morir sul **~** od. restar sul **~**, auf der Stelle tot bleiben; unter dem Hiebe tot bleiben ‖ far un **~** a qd., jem. töten ‖ colpo colpo, Schlag auf Schlag (auch: colpo colpo uccello uccello) ‖ render **~** per **~**, Gleiches mit Gleichem erwidern ‖ Art des Stoßes (beim Billardſpiel), f.; aver un bel **~**, einen guten Stoß haben; gut zu ſtoßen wiſſen ‖ Wiederhall; Klang, m.; **~** di gran cassa, Ton, m., Schlag der großen Trommel ‖ Gewinn, m.; far un bel **~**, ein Geſchäft mit großem Nutzen abſchließen ‖ *prov.* dare un **~** al cerchio e uno al tino (od. alla botte), ſich bald hier, bald dorthin neigen; es mit keiner Partei verderben ‖ Pinſelſtrich, m.; dipingere di primo **~**, malen, ohne vorher eine Skizze gemacht zu haben; gleich darauf losmalen ‖ serratura a **~**, Schloß, das ſich beim bloßen Zuſchlagen ſchließt; Einſchnappſchloß, n. ‖ a **~** sicuro, mit Gewißheit auf glücklichen Ausgang; mit Sicherheit; unfehlbar ‖ a un **~**, auf einen Streich; mit einem Schlage ‖ di **~**,

unmittelbar darauf; ohne Zeitverlust ‖ di (od. al) primo ~, gleich beim ersten Mal; sofort; sogleich; unverzüglich ‖ a ~ d'occhio, Augenblick, m.; in un ~ d'occhio (besser: in un batter d'occhio), in einem Augenblicke; im Nu ‖ a ~ di testa, Anfall von Hartnäckigkeit, Starrsinn, m. (lat. scloppus; gr. *κλαφος*, Ohrfeige). [bedacht; ohne strafbare Absicht.

colposamente, *avv. (Giur.)* ohne Vor-

colpo·so, *agg. (Giur.)* thatsächlich schuldig, aber ohne böswillige Absicht ‖ omicidio ~, fahrlässige Tötung.

cólta, f. Sammlung; Lese; Ernte, f.; Pflücken; Einsammeln (von Blumen, Früchten 2c.), n. ‖ ~ d'acqua, Ableitung von Wasser (aus einem Flusse), f.; Schutzdeich, m.; Mühlwehr, n. ‖ †Tribut, m.; Auflage; Steuer, f. ‖ dare alla palla di ~, den Ball treffen, ehe sie Erde berührt hatte ‖ *mod. avv.* di ~, sogleich; sofort; auf den ersten Streich ‖ †far ~, sammeln; lesen; ernten; ab-, eindämmen (das Wasser); treffen; wirken ‖ stare alla ~, auf der Lauer stehen. [vare.

coltaggiare (co·lto), v. a. dass. wie coltivare.

coltélla, f. großes Messer, Küchen-, Brot-, Aufschneide-, Vorschneide-, Tranchiermesser, n. ‖ ~ da caccia, Hirschfänger; Nick-, Genickfänger, m.; Waidmesser.

coltella·ccio (pl. -a·cci), m. (*pegg.* v. coltello), schlechtes, stumpfes, unbrauchbares Messer ‖ Küchen-, Hackemesser, n. ‖ †*(Mil. stor.)* Art Spieß, m. ‖ *(Mar.)* Beilegel, n. ‖ **–i**, m. pl. *(Bot.)* Ankerwurz; Eberblume; Schellblume, f.; Schwert-, Wasserlilie, f. (Iris pseudacorus).

†**coltellà·io**, m. ſ. coltellinaio.

coltella·me, m. Auswahl, f., Lager, n. von Messern.

coltella·ta, f. Stich, m., Verwundung, f. mit dem Messer; dare una ~, einen Messerstich versetzen; finire qd. a ~e, jem. durch Messerstiche töten ‖ finire in ~e, mit einer Rauferei, Prügelei endigen (ein Fest) ‖ *fig.* Dolchstich; tiefsitzende Kränkung; tiefschmerzende Nachricht.

†**coltelle·sca**, f. Messer- od. Dolchscheide, f.

coltelle·tto, m. *(dim.* v. coltello) kleines Messer; Messerchen, n. ‖ **–i**, pl. *(Min.)* messerklingenartige Steinsplitter, m. pl.

coltelliéra, f. Messerbesteck, n. ‖ alle Tisch- od. Küchenmesser in einem Hause, n. pl.

coltellina·io (pl. ~a·i), m. Messerschmied, m. ‖ Messerhändler, -verkäufer, m.

coltellì·no, m. *(dim.* v. coltello) kleines Messer; Messerchen, n. ‖ Taschenmesser, n.

coltì·no, *agg. (Min.)* pietra ~a, Stein, der sich in messerklingenartige Splitter aus- einanderspaltet.

coltèllo, m. Messer, n.; Dolch, m. ‖ lama, taglio (od. filo), costola, manico, punta del ~, Messerklinge, -schneide, f., -rücken, -griff, m. (od. -heft, n.), -spitze, f. ‖ arrotare, affilare un ~, ein Messer schleifen, schärfen, scharf machen ‖ ~ da tavola, Tischmesser ‖ ~ anatomico, chirurgisches, anatomisches Messer ‖ ~ a molla (od. a ricasso), feststeiges, klappbares, Feder-, Taschenmesser ‖ ~ in asta, Messer mit feststehender Klinge ‖ ~ d'argento, d'avorio, d'osso etc., Messer mit silbernem, elfenbeinernem, knöchernem 2c. Hefte; silbernes Messer ‖ *iron.* ~ che cuce, stumpfes, unbrauchbares Messer ‖ ~ a due lame, zweiklingiges Messer ‖ **–i**, pl. alle Schneidewerkzeuge (der Tischler, Zimmerleute 2c.) n. pl. ‖ ~ a petto, Schnitzmesser (der Böttcher 2c.) ‖ *(Comm.* Schlemmer, der Niederländer od. Brabanter Messer (der Gerber) ‖ metter mano a ~, zum Messer greifen ‖ venire al ~ od. ai –i, sich mit dem Messer angreifen; sich raufen ‖ guerra di ~, Krieg bis aufs Messer ‖ morire di ~, an einer Messerwunde od. durch Messerstiche sterben ‖ *fig.* mettere il ~ a gola a qd., jdm. das Messer an die Kehle setzen; jem. durch eine scharfe Drohung zu etw. bringen ‖ buio (od. nebbia) che si affetta col ~, Finsternis (Nebel), die man mit dem Schwerte durchhauen kann ‖ vino, che si taglia col ~, dicker, schwerer Wein ‖ chi di ~ ferisce, di ~ perisce, wer das Schwert führt, soll durch das Schwert umkommen ‖ *prov.* pane di fratello, pane di ~, das Brot, das die (alleinstehende) Schwester dem Bruder verdankt, schmeckt bitter ‖ servire qd. di coppa e di ~, für jem. Mundschenk u. Vorschneider machen; *fig.* jem. behandeln, wie er es verdient ‖ *mod. prov.* prendere il ~ per la lama, unerfahren sein ‖ mettere i mattoni a (od. per) ~, die Ziegelsteine auf die schmale Seite setzen; muro a (od. per) ~, Mauer, deren Ziegelsteine auf der hohen Kante stehen ‖ –i, pl. Schwungfedern (großer Vögel), f. pl. (lat. coltellus).

coltivabile, *agg. (Agr.)* bestellbar; zum Anbauen geeignet; terreno ~, fruchtbringendes Land; Ackerland, n.

coltivamento, m. Bebauen; Bestellen; Anbauen, n. ‖ Bestellung; Anbauung, f. ‖ †Bildung; Ausbildung, f. ‖ Pflege (des Körpers), f. ‖ †Gottesdienst; Kultus, m.

coltivare (coltì·vo), v.a. bebauen; anbauen; bestellen; anpflanzen; pflegen (Äcker, Ländereien, Garten 2c.) ‖ *assol.* Acker- od. Gartenbau treiben ‖ *fig.* pflegen; üben; ausüben; betreiben; bilden; ausbilden ‖ ~ un' amicizia, eine Freundschaft unterhalten, aufrecht erhalten ‖ ~ una scienza, un' arte, einer Wissenschaft obliegen; eine Kunst ausüben, betreiben ‖ ~ l'ingegno, la memoria, seinen Geist, sein Gedächtnis ausbilden ‖ ~ i vizi a qd., jdm. in seinem lasterhaften Leben Vorschub leisten ‖ ~ la persona, la chioma, la barba etc., den Körper, das Haar, den Bart 2c. pflegen ‖ ~ una persona, die Freundschaft, die Gunst einer Person suchen; sich Mühe geben um eine Person ‖ *p. pass.* coltivato, bebaut, bestellt (p. u. f.) ‖ *agg.* luogo ~ od. *sost.* m. coltivato, bestelltes, besätes, bepflanztes Land (v. lat. *agg.* cultivus).

coltivatore, m.; **–trice**, f. Bebauer; Pfleger; Heger; Züchter, m. ‖ Landmann; Bauer, m. ‖ *prov.* il buon ~ rompe la cattiva stagione, gute Bestellung hilft oft über widrige Witterung hinweg.

†**coltivatura**, f. dass. wie coltivazione.

coltivazione, f. Bestellung; Bebauung; Bearbeitung; Kultivierung; Kultur; Pflege, f. ‖ bestimmte Art der Bebauung od. Bestellung ‖ Abhandlung über den Ackerbau, f. ‖ Anpflanzung, f.; bebautes, bestelltes Gelände.

coltivo, *agg.* dass. wie coltivabile (lat. **cólto**, *p. pass.* v. cogliere. [cultivus).

co·lto, *p. pass.* v. †colere, dass. wie coltivare ‖ *agg.* gebildet; ausgebildet; gepflegt; ingegno ~, feingebildeter Geist; stile ~, fein durchgebildeter, eleganter Stil.

⊙ **colto**, m. bebautes, bestelltes Land; Feld, n.; Acker, m. ‖ †Kultus, m.; Gottesverehrung, f. (D.) (lat. cultus).

coltra·re (co·ltro), v. a. ackern; pflügen (mit dem coltro, ſ. d.).

coltre, f. Leichen-, Bahrtuch, n.; Bahrdecke, f. ‖ ⊙ Bettdecke ‖ Thürvorhang, m. (abgekürzt aus coltrice).

co·ltrice, f. Unterbett; Federbett, n.; Matratze, f. (lat. culcitra).

coltrina, *f. (Mar.)* muro a ~, Mauer, in der die Ziegelsteine abwechselnd der Länge u. der Breite nach gelegt sind; Fisch-, Häringsgrätenbau, m.

coltrì·no, m. Leichentuch, n. ‖ Decke (mit Griffen an den Seiten) auf der die Kranken fortgetragen werden, f.

co·ltro, m. Pflugmesser, n.; Pflugschar mit Messer, f.; Sech, n. (lat. cultrum).

coltroncì·no, m. *(dim.* v. coltrone) kleine Steppdecke (für Kinderbetten).

coltrò·ne, m. Steppdecke, f.; gesteppte Bettdecke ‖ gesteppter, schwerer Thürvorhang (an den Kirchenthüren).

coltura, f. cultura.

colubrina, f. *(Mil. stor.)* weittragendes schweres Feldgeschütz; Feldschlange, f. (lat. colubrina v. coluber). [baria).

colubrinaria, f. *(Bot.)* dass. wie columbrì·no, m. Schlange; Natter, f. (lat. coluber).

colúbro, m. u. **colèi**, f. (pl. colo·ro) *pron. dimostr.* jener; jene ‖ derjenige welcher; diejenige welche ‖ chi è colui? wer ist der dort? (in etw. verächtlichem Sinne).

columbaria, f. *(Bot.)* Schlangenkraut, n.; Schlangenwurz, f. (Polygonum bistorta).

colùro, m. *(Astr.)* Kolur (jeder der beiden Meridiane auf der Himmelskugel, die den Äquator in den Punkten der Nachtgleiche u. Sonnenwende durchschneiden), m. (gr. *κολοβος*, Stutzschwänzig, weil wir diese Meridiane nur verstümmelt sehen).

columtea, f. *(Bot.)* Blasenbaum; Fasanenstrauch, m.; Knallschote, f. (Colutea arborescens).

colza, f. *(Bot.)* Rübsamen; Rübsen; Raps, m. (Brassica rapa oleifera) ‖ olio di ~, Rüböl, n.

cóma, f. *(Med.)* Schlafsucht, f. (gr. *κῶμα*). † u. ⊙ **cóma**, f. dass. wie chioma.

comandamento, m. Befehlen; Anordnen, n. ‖ Befehl, m.; Geheiß; Gebot, n. ‖ i –i di Dio, die heiligen zehn Gebote, n. pl. ‖ –i della chiesa, kirchliche Vorschriften, f. pl. ‖ ~ dell' anima, letzter geistlicher Zuspruch; *fig.* Todesurteil, n.

comandante, m. *(Mil.)* Kommandant; Kommandeur; Befehlshaber; Anführer, m. ‖ ~ del reggimento, del corpo etc., Regiments-, Korpskommandeur.

comandare (comà·ndo), v. a. befehlen; gebieten; vorschreiben (etw. jdm.) ‖ befehligen; kommandieren; führen (eine Truppe) leiten (eine Schule 2c.) ‖ beherrschen (einen Staat 2c.) ‖ *(Forn.)* ~ il pane, bestimmen, wann der Brotteig angerührt werden muß ‖ mi comanda? ob. comandi! zu Befehl! was steht zu Befehl? ‖ come comanda, wie Sie befehlen; wie es Ihnen beliebt ‖ come un' arte, una scienza comanda, nach den Regeln, Gesetzen einer Kunst, Wissenschaft ‖ *fam.* come la ragion comanda, in hinreichender, reichlicher Weise ‖ *prov.* comandi chi può e ubbidisca chi deve, jeder hat die Rechte u. Pflichten der Allgemeinheit zu achten ‖ chi comanda e fa da sè è servito come un re, wer sich selbst bedient, ist am besten bedient ‖ chi non sa fare, non sa ~, wer auf einem Gebiete selbst nichts versteht, soll auch keine Vorschriften auf demselben geben wollen ‖ v. n. das Kommando, den Oberbefehl führen; befehlen; herrschen ‖ *p. pass.* comandato, befohlen (b. u. f.) ‖ *agg.* feste ~e; digiuni –i, streng inne zu haltende Feste, Fasten, n. pl.; *mod. prov.* fare dei digiuni non –i, sich oft nicht satt essen können ‖ vetture ~e, von Staatswegen gestellte Geschirre, n. pl. (v. con u. mandare).

comandata, f. †Tagesbefehl, m.; öffentlicher Befehl ‖ le ~e, die an Eisenbahnstationen für bedeutsame Persönlichkeiten bereit zu haltenden Geschirre, n. pl. ‖ Frondienst, m.

*comandatario, m. ſ. accomandatario.

comandativo, *agg.* dass. wie imperativo.

comandatore, m.; **–trice**, f. Befehlender, m.; -e, f.; Befehlshaber; Gebieter, m.; -in, f. ‖ Herrscher, m.; -in, f. [lung, f. ‖ Rat, m.

comandigia, f. Empfehlung; Anempfeh-

*comandita, f. ſ. accomandita.

comando, m. Kommando, n.; Befehl, m. ‖ Gebot; Geheiß, n. ‖ Auftrag, m. ‖ Verordnung; Verfügung; Ordre, f. ‖ Befehls-, Kommandowort, n., -ruf, m. ‖ ~ di una fortezza, di un paese etc., Oberbefehl über eine Festung, über ein Land 2c. ‖ aver a suo ~ qc. od. qd., über etw. od. jem. nach Gutdünken verfügen können; etw. od. jem. zu seiner Verfügung haben ‖ esser al ~ di qc., jdm. zu Diensten stehen ‖ a' suoi –i! zu Ihren Diensten! zu Ihren Befehlen! ‖ *fig.* i bastone del ~, höchste Gewalt ‖ *mod. prov.* aver il libro del ~, ein Zauberbuch zu seiner Verfügung haben; alles zauberhaft schnell ausführen.

comandolo, m. *(Tess.)* Untergebinde, n.; Faden, mit dem der zerrissene Zettel od. die Kette) wieder zusammengeknüpft wird, m.

comare, f. Gevatterin; Pate; Taufzeugin, f. ‖ Freundin; Hausfreundin; Gevatterin, f. ‖ †Hebamme; Geburtshelferin, f.; *prov.* doglia passata, ~ dimenticata, wenn der Schmerz vorbei ist, vergessen die Frauen leicht wieder das Unangenehme einer Entbindung ‖ †Wärmtopf; Fußwärmer, m. ‖ *scherz.* Maremmenfieber, n.; intermittierendes Fieber ‖ il cenacio della ~, Name eines Kinderspiels (v. commadre).

†**comare** (cò·mo), v. a. küssen; hintergehen ‖ an anderem Licht darstellen.

comarina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. comare) nette, junge Gevatterin.

comaróccia u. **comarózza**, f. junge, rundliche Frau Gevatterin.

comarùccia, f. *(dispr.* v. comare) häßliche, unsympathische Gevatterin ‖ fare alle ~cce, Wochenstube spielen (kleine Mädchen).

†**comatore**, m.; **–trice**, f. Betrüger; Schönfärber, m.; -in, f.

combaciamento, m. Zusammenfügen; Aneinanderpassen, n.; Zusammenfügung, f. ‖ Zusammenpassen; Aneinandergepaßtsein, n.

combaciare (combacì·o), v. a. zusammenfügen; aneinanderpassen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rfl. eng u. genau aneinandergefügt, zusammengepaßt sein ‖ gut schließen (Fenster, Thüren 2c.) ‖ *(Mat.)* sich berühren; tangieren (v. con u. baciare).

†**combarbio** (pl. –bj), m. Kreuzungspunkt von drei (od. auch mehr) Straßen; Kreuzung; Dreiweg, m.

combattere (combà·ttо); *perf.* combattèi, -battè·sti ‖ v. a. bekämpfen; kämpfen gegen; angreifen; bestürmen ‖ wider-

legen; bestreiten (Gründe, Meinungen) ‖ *fig.* hitzig verwerfen; stören; beunruhigen (best. den Geist, das Gemüt) ‖ v. n. kämpfen; streiten; fechten; ringen; sich schlagen (mit jdm.) ‖ *fig.* widerstreiten; entgegenstehen; ankämpfen (gegen etw.) ‖ sich herumstreiten; sich herumschlagen (mit etw. od. jdm.) ‖ *prov.* le secchie combattono col pozzo e ne riportano la testa rotta, die Eimer schlagen gegen die Brunnenwand u. zerbrechen sich dabei die Köpfe, d. h. müßiger Widerstand in Unsinn ‖ *p. pres.* combattente, kämpfend ‖ *sost. p. pres.* combattente, kämpfend ‖ *sost.* m. Kämpfer, m. ‖ *p. pass.* combattuto, gekämpft (b.) ‖ *agg.* bekämpft; bestritten; documento ~, angefochtene Urkunde (lat. combatuere). [bar.

†**combattibile**, *agg.* bekämpfbar; bestreitbar.

†**combattière**, m. kriegerischer Mensch; Kämpfer, m.

combattimento, m. Kämpfen, n.; Kampf; Streit, m. ‖ Treffen; Gefecht, m. ‖ ~ accavito, hitziges Gefecht ‖ ~ di parole, Wortgefecht; Wortwechsel, m.

combattitore, m.; –trice, f. Kämpfer; Streiter, m.; –in, f. (meist im figürl. Sinne gebraucht). [tare.

†**combiatare**, v. a. dasſ. wie accommiatare.

†**combiato**, m. ſ. commiato.

†**combibbia**, f. Trinkgelage, n. ‖ *fig.* Einverständnis, n.; geheime Abmachung.

combinabile, *agg.* kombinierbar; vereinbar; zusammenstellbar.

combinamento, m. ſ. combinazione.

combinare (combino), v. a. eigentl.: paarweise (hin) zusammenfügen, -stellen; verbinden; vereinigen; in Übereinstimmung bringen ‖ *(Chim.)* verbinden; vermischen; versetzen (mehrere Substanzen mit einander) ‖ *fam.* ~ una persona, auf eine Person gerade stoßen, wenn man sie sucht; sie sofort finden; ihr sogleich begegnen ‖ ~ un affare, un negozio, ein Geschäft verabreden, in die Reihe bringen; über dasſelbe einig werden ‖ ~ qc., etw. berechnen, erwägen ‖ v. n. zu einander passen; sich an-, einfügen; un pezzo non combina con un altro, ein Stück paßt nicht zu dem anderen; le tue opinioni non combinano colle mie, deine Meinungen stimmen nicht mit den meinigen überein ‖ non ci si combina, man stimmt nicht überein ‖ *fig.* u. *fam.* ~ bene od. male, gut od. übel ankommen (beim Heiraten, beim Annehmen von Diensten ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich fügen; ſich ſchicken; gerade passen; se si combina che . . ., wenn es ſich gerade trifft, daß . . . ‖ übereinkommen (untereinander); ſich zufällig treffen (an einem Orte); mi son combinato con lui, ich habe mich mit ihm getroffen (lat. combinare).

combinazione, f. Zuſammenſtellung; Gruppierung; Vereinigung; Vereinbarung, f. ‖ Übereinſtimmung; Verbindung, f. ‖ *(Chim.)* Vermiſchung, Zuſammenſetzung (verſchiedener Subſtanzen, f. ‖ Kombination, f.; ſonderbares Zuſammentreffen; Zufall, m. ‖ *(Alg.)* Kombination; Zahlenzuſammenſtellung, -gruppierung; Berechnung gewiſſer Wahrſcheinlichkeiten, f. ‖ *(Com.)* ~ di cambio, Wechſelzuſammenſtellung; Wechſelkurs-berechnung, f.

combriccola, f. Vereinigung von Perſonen zu geſellſchaftlichen od. verbrecheriſchen Zwecken od. zu gegenſeitiger Verteidigung; Bande; Rotte; Zunft; Spießgeſellſchaft, f. ‖ Kränzchen, n.; Geſellſchaft, f. ‖ ~ letteraria, litterarische Clique od. con un briccicola).

∗**combriccolare** (combriccolo), v.n. ſich zu einer Spießgeſellſchaft zuſammenthun ‖ gerne an geſellſchaftlichen Vergnügungen teilnehmen.

combriccolone, m. häufiger Beſucher von geſellſchaftlichen Vereinigungen ‖ Angehöriger einer Bande, Spießgeſellſchaft.

⊙ **comburrere** (combu'ro), v. a. verbrennen ‖ v. n. brennen ‖ *p. pass.* combusto ‖ *sto* als *agg.*: verbrannt; eingeäſchert; †via ~a, Milchſtraße, f. (lat. comburere).

combustibile, *agg.* leicht verbrennbar; brennbar; entzündlich; feuerfangend ‖ *sost.* m. Feuerungs-, Heizungsmaterial, n.; *(Chim.)* brennbarer Stoff.

combustibilità, f. Verbrennbarkeit, f.

combustione, f. Verbrennen, n.; Verbrennung, f. ‖ Brand, m.; Feuersbrunſt, f. ‖ Brandwunde; Brandſtelle, f. ‖ *fig.* Aufruhr, m.; Verwirrung, f.; mettere in ~ tutta la città, die ganze Stadt in Aufregung bringen (lat. combustio).

combustivo, *agg.* dasſ. wie combustibile.

combusto, *agg.* u. *p. pass.* v. comburrere.

comburtta, f. Gemeinſchaft, f.; Gemiſch, n. ‖ in ~, alle zuſammen; gemeinſchaftlich; alles auf einem Haufen ‖ fare a ~, mettere in ~, etw. gemeinſchaftlich benützen; zum gemeinſchaftlichen Gebrauche beſtimmen (vielleicht v. buttare).

come, *cong.* wie; auf dieſelbe Weiſe; gleichwie ‖ in Form von; nach Art von; geſtalten; wie ſehr ‖ ~ me, ~ te, ~ lui, ~ loro, wie ich, wie du, wie er, wie ſie ‖ così . . . ~ . . ., ebenſo ſehr . . . als . . .; in gleicher Weiſe . . . wie . . . ‖ wie ſehr! ~ sei stupido! wie dumm biſt du doch! ‖ ~? wie? was? ‖ ~ colui che, als einer der ‖ ~ se, als ob; gleichſam ‖ ~ mai? auf welche Weiſe? warum? aus welchem Grunde? ‖ ~ dire, oder was dasſelbe ſagen will; oder vielmehr ‖ ~ dire? wie ich das zu verſtehen? wirklich? ‖ mi disse, mi scrisse ~ avesse fatto tutto, er ſagte, ſchrieb mir, daß er alles gemacht hätte ‖ ~ essere, zum Beiſpiel ‖ o sai (od. o sapete) com' è? kurz u. gut; um es kurz zu machen ‖ oggi ~ oggi; ora com' ora; voi ~ voi etc., gerade heute; gerade jetzt; gerade ihr ꝛc. ‖ ~ qualmente, gleich als ob ‖ senza dire nè ~, ohne irgendetwas davon verlauten zu laſſen; ohne nur ein Sterbenswörtchen zu ſagen ‖ *avv. di tempo*, während; als; in der Zeit als; fanno ~ ebbe finito di parlare, kaum hatte er zu ſprechen aufgehört; als er zu ſprechen aufgehört; ~ ha dato un ordine vuole essere subito obbedito, ſobald er einen Befehl gegeben, will er ihn auch ſofort ausgeführt wiſſen ‖ ~ si sia, ~ si fosse, wie es auch immer ſei od. war; was für eins auch immer ‖ a ~, gemäß; a ~ parla, gemäß ſeinem Reden; a ~ vivono, gemäß ihrer Art zu leben ‖ e ~! und wie! ganz außerordentlich! in hohem Maße ‖ *sost.* m. il ~, das Wie; die Art der Ausführung ‖ *fam.* il perchè e il per ~, das Warum; der Grund; die näheren Umſtände (lat. quomodo).

comecchè u. **come che**, *avv.* (mit Konjunktiv) obgleich; obwohl; wiewohl; wenn auch; wenngleich; wenn auch immer; wieviel, wie ſehr auch immer.

comecchessia od. **come che sia**, *avv.* wie auch immer; auf welche Art auch immer; wie es auch immer geſchehen möge, daß . . .

†**comédo**, m. ſ. commodo.

Comense, m. Einwohner von Como; [lat. *Der.* Comenier, m.

comentare, v. a. u. *Der.* ſ. commentare

⊙ **cómere** (cómo), v. a. ſchmieden; ausſchmieden; putzen; zieren (lat. comere).

†**comessazione**, f. ſ. comissazione.

cometa, f. *(Astr.)* Komet; Schweifſtern, m. ‖ ∗Weſſe (auf dem Kopfe des Pferdes), f. m. (gr. *κομήτης* sc. *ἀστήρ*).

cometario (co–a'rio), *agg.* zum Kometen gehörig; einen Kometen betreffend; kometen-.

cometòide, f. *(Astr.)* kometenartiger Himmelskörper; Bolide, Feuerkugel, f.; Meteor, m.

†**cómica**, f. Komik, f. ‖ komiſche Kunſt; Kunſt vorzutragen, zu recitieren, f. ‖ aver molta, troppa ~, viel zu viel Geſten beim Vortragen machen.

comicamente, *avv.* in komiſcher Weiſe; als Komiker.

cómico, *agg.* zur Komödie gehörig; die Komödie betreffend; luſtſpielartig; komödienhaft; poeta ~, Luſtſpieldichter, m.; genere ~, Luſtſpiel-, Poſſengattung, f.; komiſche Gattung; compagnia ~a, Luſtſpielgeſellſchaft; Komödiantentruppe, f.; poesia ~a, Luſtſpiels, Komödiendichtung, f. ‖ luſtig; beluſtigend; ſcherzhaft; poſſenhaft; Lachen erregend; lächerlich; komiſch ‖ närriſch; poſſierlich; ſonderbar; o questa è ~a, o, da iſt aber einmal ſonderbar ‖ *sost.* m. komiſcher Dichter; Luſtſpieldichter ‖ komiſcher Darſteller; Komiker, m. ‖ il ~, das Komiſche; das komiſche Element; die komiſche Gattung; del ~ ce n'è, hier liegt Komik drin (lat. comicus).

comignolo, m. Giebel; Firſt, m.; Dachkuppe, f.; höchſter Teil des Daches ‖ Giebelbalken, m.; Dachſtein, m.; Ziegelſtein, der auf dem Giebelbalken ruht (ſcient. aus columignolo; lat. culminens). [sciare u. *Der.*

cominciare, v. a. u. *Der.* ſ. incominciare.

cominella, f. *(Bot.)* Schwarzkümmel; Ackerkümmel; Gartenmiſchel, m.; (Nigella sativa). [(Cuminum cyminum).

comino, m. *(Bot.)* römiſcher Kümmel

†**comissare** (comi'sso), v. n. ſchwelgen (lat. comissari). [Geſellſchaft.

†**comissata**, f. Schwelgerei, f. ‖ luſtige

†**comissazione**, f. Schwelgerei; Schmauſerei, f. (lat. comissatio).

comitale, *agg.* den Grafen betreffend; gräflich.

comitato, m. **Komitee**, n. ‖ *(Parl.)* Ausſchuß, m.; Vereinigung bes. ausgewählter Berichterſtatter od. Beſchlußfaſſer, f. ‖ Geleite; Komitat, n. ‖ †dasſ. wie comitiva (lat. [comitatus).

comitiva, f. Gefolge; Geleit, n.; Gefolgſchaft, f. ‖ Geſellſchaft, f.; Kreis, m. ‖ far ~ a qd., jdm. das Geleite geben; in jds. Gefolge ſein (mit. comitivus).

cómito od. **cómite**, m. Rudermeiſter; Galeerenvogt; Aufſeher über die Galeeren od. Rudermannſchaft, m. (mit. comitus).

comiziale, *agg.* (*Stor.*) giorno ~, Verſammlungstag; Tag, an dem in Rom die Komitien gehalten wurden, m. ‖ morbo ~, Epilepſie; Fallſucht, f. (lat. comitialis).

comizio, m. *(Stor.)* Komitium, n.; Verſammlungsſtätte, f. ‖ Komitie; Volksverſammlung im antiken Rom, f. ‖ **–zj**, pl. öffentliche Verſammlungen; **–zj elettorali**, Wählerverſammlungen, f. pl. ‖ ~ agrario, landwirtſchaftlicher Verein (lat. comitium).

comma, f. *(Gram.)* Komma, n.; Beiſtrich, m.; Strichzeichen, n. ‖ *(Mus.)* neunter Teil eines Tones; Tonneuntel, n.; kürzeſtes Intervall zwiſchen zwei Tönen (gr. *κόμμα*).

†**commadre**, f. dasſ. wie comare.

commallevadore, m. *(Giur.)* Mitbürge; Teilnehmer am einer Bürgſchaft, m.

†**commandita**, f. ſ. accomandita.

†**commeato**, m. Vorrat; Proviant, m.; Lebensmittel (für das Heer), n. pl; (lat. commeatus).

commedia, f. Komödie, f.; Luſtſpiel, n. ‖ ~ di carattere, Charakterluſtſpiel; s' m'intreccio, Intriguenſtück; ~ politica, sociale, storica etc., politiſches, Geſellſchafts-, hiſtoriſches Luſtſpiel ‖ *Aeschyl.)* ~ togata, palliata, Luſtſpiel mit einem Stoff aus dem römiſchen, aus dem griechiſchen Leben ‖ *fig.* lächerlicher, aus dem gewöhnlichen Leben ‖ *fig.* lächerlicher Vorfall; komiſches Ereignis ‖ nicht ernſt zu nehmende Handlung; Lächerlichkeit, f. ‖ far le ~e, Luſtſpiele aufführen ‖ *fam.* far ~e, Scenen aufführen; Skandale hervorrufen; ſich dem öffentlichen Geſpött ausſetzen ‖ *fam.* u. *fig.* far due parti in ~, je nach den äußeren Umſtänden ſich verſchiedener Geſinnung zeigen ‖ essere una ~, lächerlich ob. ſkandalös ſein ‖ mettere in ~, auf die Bühne bringen; *fam.* ins Lächerliche ziehen ‖ personaggio da ~, lächerliche, den Spott ob. das Lachen herausfordernde Perſon ‖ sempre la stessa ~, immer die alte Leier! immer das alte Lied! ‖ †Dichtung in der Volksſprache, f. (D.); la divina ~, die göttliche Komödie (Dantes) ‖ †ſcommedia, nur zum Scheine vorgebrachte Sache (lat. comoedia; gr. *κωμῳδία*).

†**commediaro** (pl. –a'rj), m. Komödienſchreiber, m. (nur im verächtlichen Sinne gebraucht). [Komödiant, m.; ſin, f.

commediante, m. u. f. Schauſpieler; **commediare** (commédio), v. a. ins Lächerliche ziehen; lächerlich machen.

commedina, f. (*dim.* v. commedia) kurzes, einfaches Luſtſpiel; kindliche, unſchuldige Komödie ‖ far le ~e, kleine Luſtſpiele aufführen (Kinder).

commediografo, m. Komödienſchreiber; Verfaſſer von Luſtſpielen, m. (gr. *κωμῳδία*, Komödie u. *γράφειν*, ſchreiben).

commediola, f. kurzes, einfach aufgebautes Luſtſpiel, [verwickelte Komödie.

commedione, m. lange, verſchlungene,

commediuccia, f. (*dispr.* v. commedia) wertloſe, bedeutungsloſe Komödie; Luſtſpiel von geringem Belang, n.

†**commédo** u. **comédo**, m. Komödiant; Schauſpieler, m. (gr. *κωμῳδός*).

commemorabile, *agg.* erwähnens-, erwähnenswert; denkwürdig; merkwürdig (lat. commemorabilis.

†**commemorameṅto**, m. Erwähnung; Erinnerung, f. ‖ Andenken, n.

commemorare (commemoro), v. a. ins Gedächtnis zurückrufen; auf's neue erwähnen; in Erinnerung bringen ‖ feiern; feſtlich begehen (einen Gedenktag) (lat. commemorare).

commemorativo, *agg.* zur Erinnerung geſeiert od. feſtlich begangen; feſta ~a, Erinnerungsfeſt, n.; iscrizione ~a, Inſchrift zum Gedächtnis, f.

commemorazione, f. Erwähnung; Erinnerung, f. ‖ Andenken; Gedächtnis, n. ‖ Gedächtnisfeier; Erinnerungsfeſt, n.; ~ de' fedeli defunti, Totenfeſt ‖ Gedächtnisrede, f. (lat. commemoratio).

commènda, f. Kommende; Ordenspfründe, f. || Komturei, f.; Grad eines Komturs, m. || † geistliche Pfründe (mlt. commenda).

commendabile, *agg.* lobens-, rühmenswert || empfehlungswürdig (lat. commendabilis). [loben; rühmen; empfehlen.

commendare (commèndo), v. a.

commendatàrio (pl. -a·rj), m. Inhaber einer Kommende od. Pfründe, m. || Komtur, m.

commendatizio (pl. -zj), *agg.* zur Empfehlung bestimmt; lettera -a, Empfehlungsbrief, m. || *sost.* m. dass. wie lettera -a.

commendatore, m. Inhaber einer Kommende od. Pfründe, m. || Inhaber des Komturkreuzes eines Ordens || Empfehlender; jem., der empfiehlt, anpreist.

commendatòria, f. Pfründenbesitz, m.; zu einer Pfründe gehörige Ländereі.

† **commendazione**, f. Loben; Rühmen, n. || Empfehlung, f. [mens-, lobenswert.

commendevole, *agg.* empfehlens-, rühmens-

commensale, m. Tischgenoß, m. || Tischgast, m.

commensurabile, *agg. (Mat.)* kommensurabel; nach gleichem Maße meßbar; gleichartig; vergleichbar (mlt. commensurabilis).

commensurabilità, f. *(Mat.)* Kommensurabilität; Meßbarkeit mit demselben Maße, f.

commensurare (commensu·ro), v. a. mit demselben Maße messen; vergleichen || gegeneinander abwägen.

commensurazione, f. Messung mit gemeinschaftlichem Maße; Vergleichung, f.

commentare (commento), v. a. auslegen; erläutern; erklären || Erläuterungen, Erklärungen, Noten, einen Kommentar machen (zu etw.) || *fig.* u. *pom.* hämische Bemerkungen machen zu (jm.); hämisch besprechen, scharf kritisieren (lat. commentari).

commentarietto, m. *(dim.* v. commentario) kleiner, kurzgefaßter Kommentar; kurze Erläuterung.

commentario (pl. -a·rj), m. lange, ausführliche, eingehende Auslegung, Erläuterung, Erklärung (eines Textes) || Erklärungsschrift, f.; Kommentar, m. || † Erinnerungs-, Aufzeichnungsbuch, n.; -j, pl. zeitgenössische, zeitgeschichtliche Aufzeichnungen, f. pl. (lat. commentarium).

commentatore, m.; -trice, f. Erläuterer; Erklärer; Ausleger, m.; -in, f. || Kommentator, m.

commento, m. Erläuterung; Auslegung; Erklärung, f.; erklärende Anmerkung || -j, pl. Kommentar, m. || fare il « alle parole altrui, hämische Bemerkungen zu den Worten eines anderen machen || non c'è bisogno di tanti -j, solche Bemerkungen sind höchst überflüssig (lat. commentum).

commerciabile, *agg.* verkäuflich; umsetzbar; zum Handelsartikel geeignet.

commerciabilità, f. Verkäuflichkeit; Geeignetsein zum Handelsartikel, f.

commerciale, *agg.* den Handel betreffend; zum Handel gehörig; Handels . . . || diritto -, Handelsrecht, n.

commercialmente, *avv.* auf dem Handelswege; was den Handel betrifft.

commerciare (commèrcio), v. n. den Handel betreiben; das Handlungsgeschäft ausüben; handeln (in qc., in etw.) || *p. pres.* **commerciante**, handelnd || *sost.* m. Handeltreibender; Handelsmann; Geschäftsmann; Kaufmann, m. (lat. commerciari).

commèrcio u. † **commèrzio**, f. Handel, m. || Handels-, Geschäftsverkehr; Handel u. Wandel, m. || Handlung, f.; Geschäft; Gewerbe, n. || luogo, città etc. di -, Handelsplatz, m., -stadt, f. || essere, stare al -, den Handel betreiben; ein Geschäft haben || esser in -, esser fuori di -, im Handel, d. h. verkäuflich sein; nicht im Handel sein, nicht verkauft werden || *fig.* far - del suo onore, della sua coscienza etc., seine Ehre, seine Überzeugung verkaufen || *fig.* Verkehr; Umgang, m.; Gemeinschaft; Gesellschaft, f. || il - tra l'anima e il corpo, der Zusammenhang, das Verhältnis zwischen Seele u. Körper; - umano, Verkehr der Menschen untereinander, m.; - carnale, fleischlicher Umgang; - epistolare, Briefwechsel, -austausch, m.; aver - con qd., mit jdm. verkehren, zu thun haben (lat. commercium).

† **commèrzio**, m. ſ. commercio.

⊙ **commescere** (commesco), v. a. untereinandermischen (lat. commiscere).

† **commescolato**, *agg.* untereinandergemischt.

† **commessariato**, m. ſ. commissariato.

† **commessario**, m. ſ. commissario.

† **commesserìa**, f. Amt eines Kommissärs od. Beauftragten, n.

† **commessione**, f. ſ. commissione.

commesso, m. Beauftragter; Amtsvertreter; Verwalter; Geschäftsführer, m. || per mezzo di -i, durch Mittelspersonen; durch Beauftragte || niederer Beamter, Angestellter; -i di polizia, Polizeigenten, m. pl. || - di negozio, Handlungsgehilfe; Kommis, m.; - viaggiatore, Handlungsreisender, m. || † anvertraute Person; Pensionär; Kostgänger, m.

commesso, m. od. lavoro in -, Mosaikarbeit, f.; aus kleinen bunten Steinen zusammengesetztes Werk. [tere.

commesso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. commettere.

commessura, f. Zusammenfügung; Verbindung, f. || Stelle, an der etw. zusammengefügt ist; Fuge, f.

commestibile, *agg.* eßbar; genießbar || *sost.* m. Speise; Eßware, f.; -i, pl. Nahrungsmittel, n. pl. || vendita di -i, Eßwarengeschäft, n. (mlt. commestibilis).

comestione, f. *(Eccles.)* unica -, einzige Mahlzeit, die an Fasttagen eingenommen werden darf.

commettere (commètto; *perf.* commèssi oder commìsi, -mètte·sti), v. a. auftragen (jdm. etw.); beauftragen (jem. mit etw.); bestellen (bei jdm. etw.) || zur Besorgung übergeben; besorgen lassen || anvertrauen; übergeben (ein Amt, ein Geschäft) || in Verwahrung geben; übergeben; in Obhut geben || - alla penna, der Feder, dem Papiere anvertrauen || - qc. al giudizio di qd., etw. dem Urteil eines anderen unterbreiten || begehen; thun; ausführen; sich zu Schulden kommen lassen; ein Verbrechen, einen Irrtum etc. || - battaglia, zuffa etc., eine Schlacht, einen Streit zc. beginnen, anfangen || † - mali, discordie etc., Böses anstiften; Zwietracht säen || zusammenfügen; ineinanderfügen; einfügen; hineinpassen; hineinzwängen, -pressen || v. n. passen; gut passen; sich dicht berühren; gut schließen || **-rsi**, v. rifl. sich einkaufen (in ein Stift zc.); **-rsi a qd.**, sich jdm. anvertrauen; **-rsi a un pericolo, ai venti etc.**, sich einer Gefahr, den Winden zc. aussetzen; **-rsi al caso**, sich dem Zufalle überlassen || *p. pass.* commesso, ⊙ commisso u. commìso, übergeben; verbunden; zusammengefügt; beauftragt (h. u. ſ.) || *agg.* colpa -a, begangene Sünde (D.) (lat. committere).

commettimàle, m. *indeel.* Unruhe, Händel-, Feindschafts-, Zwietrachtstifter; Aufwiegler, m. (gew. ſt metticcandali).

† **commettimènto**, m. dass. wie commettitura.

commettitore, m.; -trice, f. Besteller; Auftraggeber, m. || Übeltäter; Schuldiger (an einem Verbrechen); Urheber (einer Schandthat), m. || Aufwiegler; Aufsetzer; Zwietracht-, Händelstifter, m.; -in, f. || Mosaikarbeiter, m.

commettitura, f. Beauftragen, n.; Auftrag, m. || Zusammenfügen; Verbinden; Zusammensetzen; Ein-, Anfügen, n. || Stelle, an der verschiedene Teile zusammengefügt sind; Fuge; Naht, f.

† **commezzamènto** u. † **commèzzo**, m. Teilung in der Mitte; Halbierung, f.

† **commiatare**, v. a. ſ. accomiatare.

commiato u. † **comiato**, m. Erlaubnis zum Weggehen; Entlassung, f.; Urlaub, m. || prendere, dare -, seine Entlassung nehmen, geben || Verabschiedung, f.; Abschied, m.; - amorevole, brusco -, freundliche, barsche Verabschiedung od. Entlassung || *(Lett.)* kurze Schlußstrophe, in welcher sich der Sänger von den Zuhörern verabschiedet (ſ. auch licenza) (lat. commeatus).

commilitone, m. Kriegskamerad; Waffengefährte, m. || Genosse; Kamerad; Teilnehmer an demselben gefährlichen Unternehmen, m. (lat. commilito, -onis).

comminare (commino), v. a. *(Giur.)* mit der gesetzlichen Strafe bedrohen (lat. comminari). [Strafandrohung, f.

comminatòria, f. *(Giur.)* gesetzliche

comminatòrio (pl. -o·rj), *agg. (Giur.)* strafandrohend; clausola -a, strafandrohende Klausel; Strafklausel, f.

comminazione, f. dass. wie comminatoria || sotto - di pena, unter Androhung von Strafe (lat. comminatio).

† **comminuere** (commìnuo), v. a. verringern || zersplittern; zerreiben (lat. comminuere).

comminuto, *agg. (Med.)* osso -, in mehrere Teile zerbrochener, zersplitterter Knochen.

† **comminuzione**, f. *(Med.)* Zersplitterung (eines Knochens), f.; Knochenbruch mit Splittern, m. [mischen, n.; Vermischung, f.

† **commischiamènto**, m. Untereinander-

† **commischiare** (commìscchio), v. a. untereinandermischen; vermischen.

commiserabile, *agg.* erbarmungswürdig; bemitleidenswert || mitleidvoll.

commiserabilmente, *avv.* in Mitleid erregender Weise.

commiserando, *agg.* bemitleidenswert; erbarmungswürdig (lat. commiserandus).

commiserare (commisèro), v. a. bemitleiden; Mitleid, Erbarmen haben, empfinden (über jem. od. etw.); sich erbarmen (einer Person) || sein Mitleid äußern (lat. commiserari).

commiserazione, f. Mitleidsäußerung, f.; Mitleidsbeweis, m. || Mitleid; Erbarmen, n. (lat. commiseratio). [serabile.

commisèrevole, *agg.* dass. wie commi-

† **commìso**, ſ. *p. pass.* v. commettere (D.).

commissariale, *agg.* einen Beauftragten od. Kommissär betreffend; autorità -, Würde eines Kommissärs, f.

commissariato, m. Kommissariat, n.; Amt (n.), Dienst (m.), Würde (f.) eines Kommissärs od. Bevollmächtigten || Amtsdauer für einen Kommissär, f. || Amtswohnung desselben, f. || Amtsbezirk desselben, m.

commissario (pl. -a·rj), m. Kommissär; Beauftragter; Bevollmächtigter; Vertreter; Geschäftsführer, m. || Abgesandter (zur Vertretung jds.), m.

* **commissionare**, v. a. ſ. commettere.

commissionario (pl. -a·rj), *agg. (Com.)* casa -a, Kommissionshaus, -geschäft, n.

* **commissionario** (pl. -a·rj), m. Kommissionär; Beauftragter; Bevollmächtigter, m. || Geschäftsvermittler; Unterhändler, m. || Lohndiener; Fremdenführer, m. || fare il -, Geschäfte vermitteln.

commissioncèlla, f. *(dim.* v. commissione) kleiner, geringfügiger Auftrag; Bestellung von geringem Umfange, f.

commissione, f. Kommission, f.; Auftrag, m.; Vollmacht, f. || Bestellung; Besorgung, f. || Anzahl Männer, die mit Beratung u. Erledigung einer bestimmten Frage beauftragt sind; Kommission, f.; Ausschuß, m.; - esaminatrice, Prüfungskommission, f.; - d'inchiesta, Untersuchungsausschuß, m. || *(Com.)* affari di -, Kommissionsgeschäfte, n. pl.; far la - (od. esercitar il commercio di -), Kommissionsgeschäfte machen; in - presso qd., in Kommission bei jdm.; vendere, comprare per -, Kommissionsverkäufe, in Kommission verkaufen, kaufen; dar in -, in Kommission geben || *(Teol.)* peccati di -, Begehungssünden, f. pl. (lat. commissio).

† **commìsso**, ſ. *p. pass.* v. commettere.

commissòrio (pl. -o·rj), *agg. (Giur.)* legge -a, Gesetz, welches den Verfall von Pfändern und das Gültigwerden eines Kaufes regelt.

commistione, f. Zusammenwerfen; Untereinanderbringen; Vermischen, n. || *(Eccles.)* - dei cibi, Vermischung von Fleisch- u. Fastenspeisen, f. (lat. commixtio).

commìsto, *agg.* vermischt; vermengt; untereinandergebracht (lat. commixtus).

commistura, f. Vermischung; Vermengung, f.

commisùra, f. Verhältnis, n.; Proportion; Symmetrie; Übereinstimmung der einzelnen Teile, f.

commisurare (commisùro), v. a. eine Sache nach einer anderen abmessen; die beiden Sachen untereinander vergleichen od. ausgleichen || **-rsi**, v. rifl. untereinander Verhältnis haben; symmetrisch, proportioniert sein.

committente, m. *(Com.)* Auftraggeber; Auftraggeber; Kommittent, m. || *agg.* la casa -, das Auftrag gebende, bestellende Geschäft od. Haus || impreditore -, Arbeitgeber, m.

† **commodare** (commodo), v. a. verleihen; verborgen; leihen || dass. wie accomodare (lat. commodare).

commodòro, m. Kommodore; Befehlshaber eines kleinen Geschwaders (im Range zwischen Kapitän und Admiral), m. (engl. commodore).

commòsso, *p. pass.* v. commuovere ſ. d.

† **commotivo**, *agg.* rührend; rührsam; ergreifend

†**commôto**, dass. wie commosso.

commovènte, *p. pres.* v. commuovere s. d.

commóvere, v. a. s. commuovere.

commovimènto, m. Bewegen, n. ‖ Bewegung; Erschütterung, f. ; Aufregung; Unruhe (der Seele, f. ‖ Aufruhr, m. ‖ Aufreizung; Aufstachelung, f.

commovitóre, m.; **–trice**, f. Aufreger; Erschütterer, m. ‖ Aufwiegler; Aufreizer; Aufstifter, m.; -in, f.

commozioncèlla, f. (*dim.* v. commozione) leichte Bewegung, Erschütterung, Aufregung.

commozióne, f. Bewegung; Erschütterung, f.; Bewegt-, Gerührtsein, n. ‖ Aufregung, f.; Unruhe (der Seele), f. ‖ Aufruhr; Auffstand; Tumult, m. (lat. commotio).

†**communìre**, v. a. dass. wie munire.

commuòvere u. **commóvere** (**commuóvo, –movia'mo, –muóvono**; *perf.* **commòssi, –movèsti**), v. a. bewegen; erschüttern; erregen; aufregen (die Seele bes. durch Mitleid od. Verwunderung) ‖ rühren; ergreifen ‖ aufbringen; empören; aufreizen; aufstacheln, ‖ Wallung bringen (das Blut) ‖ ~ a qc. od. a fare qc., antreiben; anstacheln zu etw. od. etw. zu thun ‖ in Aufruhr bringen; aufreizen (eine Bevölkerung) ‖ ~ le lacrime altrui, jem. zu Thränen rühren, zum Weinen bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qc. od. di qc.) sich (von od. durch etw.) erregt, bewegt, aufgeregt, ergriffen fühlen; gerührt werden ‖ in Aufregung gerathen; aufgebracht werden (durch etw.) ‖ *p. pres.* commovènte, bewegend ‖ *agg.* ergreifend; rührend; **parole –i**, eindringliche Worte, n. pl. ‖ *p. pass.* commòsso od. †commôto, bewegt (b.) ‖ *agg.* erregt; ergriffen; erschüttert; ~ alle lacrime, zu Thränen gerührt ‖ **mare –**, aufgeregtes, stürmisches Meer (lat. commotum).

†**commuta**, f. dass. wie permuta.

commutabìle, *agg.* veränderlich; umwandelbar ‖ vertauschbar.

commutamènto, m. Veränderung; Umwandlung, f. ‖ Vertauschung, f.

commutare (**commu'to**), v. a. vertauschen (eine Sache mit einer andern); umtauschen ‖ umwandeln (eine Strafe) ‖ eintauschen; auswechseln (Kriegsgefangene) ‖ verändern; andere Gestalt geben (einer Sache) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verändern; sich verkehren (lat. commutare).

commutativo, *agg.* (*Giur.*) den Tausch, den Handelsvertrag betreffend; **giustizia –a**, ausgleichende Gerechtigkeit.

commutazióne, f. dass. wie commutamento ‖ ~ di pena, Umwandlung der Strafe, f.

† u. ⊙ **cómo**, dass. wie come (D.) (lat. quomodo).

†**cómo**, m. Lustwandeln nach dem Abendessen, n. (viell. v. comodo). [mode).

***cómo**, m. dass. wie cassettone (frz. com-

Cómo, m. (*Geogr.*) Como, n.; lago di ~, Comersee, m.

comodamènte, *avv.* in bequemer Weise; in od. mit Bequemlichkeit ‖ ohne Beengung; stare ~ in un luogo, bequem Platz haben ‖ ohne Anstrengung; fare ~ qc., etw. leicht fertig bringen ‖ vivere ~, ohne Einschränkung, behaglich leben.

comodare (**cómodo**), v. a. ordnen; in Ordnung bringen; ausstatten; versorgen (jem. mit etw.) ‖ v. n. bequem sein; zur Bequemlichkeit gereichen (s. auch accomodare).

comodatario (pl. **–arj**), m. (*Giur.*) Kommodatär; Empfänger einer unentgeltlich gelieferten Sache, m.

comodato, m. (*Giur.*) Kommodat, n.; unentgeltliches Darlehen.

comodatóre, m. (*Giur.*) Geber eines unentgeltlichen Darlehens, m.

†**comodevolmènte**, *avv.* dass. wie accomodatamente.

†**comodezza**, f. dass. wie comodità.

†**comodézza**, f. dass. wie comodità.

comodino, m. Nachttischchen, n. ‖ *fig.* u. *fam.* fare od. servire da ~, sich zu allen möglichen, nicht immer ehrbaren Dingen und Geschäften gebrauchen lassen ‖ (*Teat.*) Zwischenvorhang, m.

comodità, f. Bequemlichkeit, f. ‖ günstige, bequeme Lage; Zugänglichkeit, f. ‖ z. B. einer Villa) ‖ günstige Gelegenheit ‖ *prov.* la ~ fa l'uomo ladro, Gelegenheit macht Diebe ‖ bequeme, behagliche Einrichtung; una casa con tutte le ~, ein Haus mit allem was zur Behaglichkeit dient, mit allem Komfort, n. (lat. commoditas).

cómodo, m. Bequemlichkeit, f. ‖ una casa ha tutti i suoi –i, ein Haus ist mit allen zur Bequemlichkeit dienenden Dingen ausgestattet ‖ una persona vuole tutti i suoi –i, eine Person will in vollster Behaglichkeit leben; esser l'uomo dei suoi –i, Knecht seiner Bequemlichkeit, seiner Bedürfnisse sein ‖ qc. fa ~ a qd., etw. kommt jdm. sehr gelegen od. zu statten ‖ andare col suo ~, ganz gemächlich, ohne Übereilung gehen ‖ fare qc. col suo ~ (od. con tutto il suo ~ od. a suo ~), etw. in aller Bequemlichkeit, wann es gerade paßt, erledigen; faccia il suo ~, beeilen Sie sich gar nicht; ganz nach Ihrer Bequemlichkeit ‖ a ~, wann es gerade paßt; bei Gelegenheit ‖ con più ~, mit mehr Bequemlichkeit; wenn mehr Zeit od. günstigere Gelegenheit da ist ‖ a mio ~, ganz wie es mir paßt ‖ una canzbiale, una ~, ganz wie es mir paßt ‖ una cambiale, una ~, ganz wie es mir paßt ‖ una cambiale, una ~, Gefälligkeitswechsel, m., -unterschrift, f. ‖ Kalesche; Halbkutsche, f.; kleiner Wagen ‖ *fam.* Abtritt, m. (lat. commodum).

cómodo, *agg.* bequem; gelegen ‖ abito ~; calzatura ~a, bequem sitzendes Kleidungsstück, Schuhwerk, n. ‖ bequem, günstig liegend; in vorteilhafter, naher Lage; bequem zu erreichen; leicht zugänglich ‖ **luogo ~**, Abtritt; Abort, m. ‖ persona, famiglia ~a, Person, Familie in bequemer, günstiger, behaglicher Lebenslage ‖ aver ~a una cosa, eine Sache bequem liegend, gleich zur Hand haben ‖ stia ~, machen Sie es sich bequem; bleiben Sie sitzen; behalten Sie, bitte, Ihren Hut auf (lat. commodus).

comodo'ne, m. (*acer.* v. comodo) außerordentliche, große Bequemlichkeit; sehr bequeme Sache ‖ *agg.* persona ~, verwöhnte, an alle Bequemlichkeiten gewöhnte Person.

comoduccio (pl. **–uccèi**), m. (*dispr.* u. *dim.* v. comodo) kleine, geringfügige Bequemlichkeit; kleine, die Behaglichkeit fördernde Sache. [m.

compadro'ne, m. Mitbesitzer; Mitvatron,

compaesa'no, m.; **–a'na**, f. Landsmann, m.; Landsmännin, f. ‖ **–i**, pl. Landsleute, pl.

⊙ **compa'gne**, f. s. compagine.

compagina're (**compa'gino**), v. a. eng verbinden, verknüpfen; fest zusammenfügen; zu einem Ganzen vereinigen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammenfügen, aneinanderfetten (lat. compaginare).

compagine u. ⊙ **compa'ge**, f. Verbindung; Zusammenfügung; Vereinigung zu einem Ganzen, f. ‖ Zusammenhang, m.; Verfettung, f. (aller Teile eines Ganzen) ‖ ~ dell' aria, Dichtigkeit der Luft, f. (D.) (lat. compago, -inem).

compagna, f. Genossin; Begleiterin; Kameradin, f. ‖ ~ della vita, Ehegemeib, n.; Lebensgefährtin, f. ‖ (*Mar.*) Vorratsraum; Lebensmittelraum auf den Galeeren, m.

†**compagnà**, f. dass. wie compagnia (D.).

***compagnare**, v. a. accompagnare.

†**compagne'sco** (pl. **–schi**), *agg.* gesellschaftsliebend; zuchtig ‖ †amore ~, eheliche Liebe ‖ guerre –che, Bürgerkriege; Kriege unter Landsleuten, m. pl.

***compagne'ssa**, f. *scherz.* für compagna.

compagne'vole, *agg.* gesellschaftlich; umgänglich; geselig; freundlich ‖ im Zusammenhang stehend untereinander.

compagnevolmente, *avv.* in Gesellschaft; in freundlicher Gemeinschaft.

compagnì'a, f. Gesellschaft, f.; Vereinigt-sein, n.; Vereinigung (von Menschen), f.; Verein, m. cavaliere, damadi ~, Ehrenbegleiter; Ehrenkavalier, m.; Ehren- Gesellschaftsdame, f. ‖ far, tener ~ a qd., jdm. Gesellschaft leisten ‖ per ~, um der Gesellschaft, um des Zusammenseins willen ‖ *mod. prov.* per ~ prese moglie un frate, um der Gesellschaft willen überschreitet man wohl auch einmal die Regeln ‖ in ~ di, in Begleitung von ‖ Geselligkeit, f.; geselliges Zusammensein ‖ la umana ~, die menschliche Gesellschaft ‖ frohliche Gesellschaft; lustiger, geselliger Kreis ‖ *prov.* la buona ~ è mezzo pane, eine lustige Gesellschaft ist schon halbe Mahlzeit ‖ (*Mil.*) Kompagnie, f.; kleinste taktische Truppeneinheit ‖ (*Stor.*) ~ di ventura, Söldnertruppe, f. ‖ (*Eccles.*) Bruderschaft, f.; la ~ della Misericordia, die barmherzigen Brüder, m. pl. ‖ Ort, wo solche Brüderschaften sich versammeln, m. ‖ Schauspieler-, Komödiantens, Sänger-, Seiltänzertruppe od. -gesellschaft, f. ‖ ~ di Gesù, Gesellschaft Jesu, f.; Jesuitenorden, m. ‖ Handelsgesellschaft: la ~ delle Indie, die (ost-) indische Handelsgesellschaft (*Arit.*) regola di ~, Gesellschaftsrechnung, f. ‖ far libro di ~, mit den Einnahmen genau die Ausgaben erreichen ‖ *prov.* amore e signoria non voglion ~, in der Liebe und in der Herrschaft will man keine Genossen haben.

compagno, m. Begleiter; Gefährte; Genosse; Kamerad, m. ‖ ~ di viaggio, Reisegenosse, -gefährte, m. ‖ i –i, die Genossen, m. pl.; der Umgang, die Gesellschaft ‖ ~ d'arme, Waffengefährte; ~ di ufficio, Amtsgenosse, m.; ~ di scuola, Mitschüler, m.; ~ di sventura, Unglücksgefährte, m. ‖ ~ nella gloria, nella pena, Ruhmesgenosse; Kerkergenosse, m. ‖ Geschäftsgenosse; Teilnehmer; Kompagnon, m.; N. N. e –i, N. N. und Kompagnie (Firma, ungewiß; viell. v. lat. cumpanis, companium).

compagno, *agg.* gleich; ähnlich; entsprechend; un libro ~ all' altro, ein Buch ganz ähnlich, fast gleich dem anderen.

compagnone, *agg.* geselig; lustige Gesellschaft liebend; umgänglich.

†**companaggio** (pl. **–a'ggi**), m. dass. wie companatico.

companatico, m. Zukost; Zuspeise (zum Brot), f. ‖ Zugemüse, n. (v. lat. cum und panis).

compara'bile, *agg.* vergleichbar. [panis).

compararre (**compa'ro**), v. a. vergleichen; in Vergleich stellen; gegeneinander halten; einander gegenüberstellen ‖ gleichstellen; zur Seite stellen ‖ *p. pass.* compara'to, verglichen (b. u. f.) ‖ *agg.* vergleichend; anatomia ~a; storia ~a; filologia ~a, vergleichende Anatomie, Geschichtsforschung, Philologie (lat. comparare).

comparatico, m. Gevatterschaft; Verhältnis zu einander als Gevattern, f.

comparativamente, *avv.* im Vergleich zu ‖ in vergleichender Weise.

comparativo, *agg.* vergleichend ‖ **tavole –e**, vergleichende Tabellen, f. pl. ‖ *sost.* m. (*Gram.*) Komparativ, m.; Vergleichungsform (der Adjektive ꝛc.), f. (lat. comparativus).

comparazióne, f. Vergleichen, n. ‖ Vergleichung; Gegenüberstellung; Gegeneinanderhaltung, f. ‖ (*Rett.*) Gleichnis, n. ‖ a ~ di; in ~ di, im Vergleich zu; im Verhältnis zu ‖ senza ~, unvergleichlich; oltre ogni ~, über allen Vergleich erhaben; über alle Maßen (lat. comparatio).

compare, m. Taufpate, m.; esser ~; fare il ~, Gevatter stehen ‖ Gevatter, m. ‖ *fig.* u. *fam.* lieber Freund; Hausfreund; Vertrauter, m. ‖ ~ dell' anello, Hochzeits-, Brautvater, m. ‖ Mitheller; Helfershelfer, m. ‖ rimanere ~, sitzen bleiben, aufsallen mit einer Geldforderung ‖ *prov.* chi ha il lupo come ~ porti il can sotto il mantello, wer mit Gaunern zu thun hat, sei vorsichtig und hüte sich (mit. compater).

†**comparènza**, f. dass. wie appariscenza.

†**comparigio'ne**, f. dass. wie comparizione.

comparire u. †**compa'rere** (**compari'sco** u. **compa'io, compari'sce** u. **compa're, compa'iono**; *perf.* **comparì'si, comparvi** und **compa'rsi, –parì'sti, comparvi**, u. **–a're, –a'rono** od. **–a'rvero**), v. n. unvermutet zum Vorschein kommen; sich zeigen; sich sehen lassen ‖ auftreten; hervortreten; ~ in scena, auftreten (auf der Bühne); ~ in pulpito, auf die Kanzel treten ‖ erscheinen (auch von Geistern ꝛc.; *perf.* comparve) ‖ far ~ qc. in tale od. in tal altro modo, etw. so od. so erscheinen lassen; einer Sache das od. jenes Aussehen, den od. jenen Anstrich geben ‖ Figur machen; sich gut ausnehmen; mit Glanz auftreten ‖ hervortreten; sich sehen lassen können ‖ aussehen wie; gleichen; scheinen; in lontano comparisce un globo, von fern sieht es wie eine Kugel aus, scheint es eine Kugel zu sein ‖ ~ davanti a qd., vor jdm. erscheinen; sich jdm. vorstellen od. stellen; jdm. vor die Augen kommen ‖ vor Gericht erscheinen; sich den Richtern stellen ‖ il lavoro comparisce a qd., jem. arbeitet rasch od. flink, erledigt die Arbeit mit großer Schnelligkeit ‖ una raccolta comparisce, eine Ernte fällt wider Erwarten gut aus ‖ *p. pres.* comparènte, erscheinend ‖ *sost.* m. (*Giur.*) Vorgeladener; Erscheinender (vor Gericht), m. ‖ *p. pass.* comparì'to u. comparso, erschienen (s.) (lat. comparere).

comparisc'ente, *agg.* von gutem, gesundem Aussehen; gut aussehend; in die Augen fallend; ansehnlich; un bambino bello e ~, ein schönes und kräftiges (gesundes) Kind.

comparisc'enza, f. gutes, vorteilhaftes, in die Augen fallendes Aussehen; anstandende, schöne Erscheinung (s. appariscenza u. comparita, f. gute, vorteilhafte Erscheinung; in die Augen fallendes Aussehen ‖ fare

~, in die Augen fallen; stattlich aussehen; Aufsehen erregen od. auch: gut fortschreiten (eine Arbeit) od. auch: nach viel aussehen; mehr darstellen, als eigentlich dahinter steckt.

comparizione, f. *(Giur.)* Erscheinen (vor Gericht) ‖ mandato di ~, Vorladung, f.

comparsa, f. Erscheinen, n.; la ~ d'una cometa, das Sichtbarwerden eines Kometen; la prima ~ d'un cantante, das erste Auftreten eines Sängers; la ~ del generale in quella città, die Ankunft des Generals in jener Stadt ‖ Erscheinung, f.; Ansehen; Aussehen; Äußeres, n. ‖ far la sua ~, nach etw. aussehen; gut, stattlich aussehen; in die Augen fallen ‖ mettere in ~, zur Schau stellen; in helles Licht rücken ‖ far bella od. brutta ~, nel mondo, ehrenvoll, geachtet leben od. verachtet, geringgeschätzt werden ‖ *(Teat.)* **–e**, pl. stumme Personen, f. pl.; Statisten, m. pl. ‖ *fig.* essere ridotto ad andare in un luogo per ~, nur als Zuschauer irgendwo sein od. irgendwo hingehen ‖ cose di ~, nach viel aussehende Dinge; Dinge, die nach mehr aussehen als eigentlich dahinter steckt, n. pl. ‖ *(Giur.)* Vorladung (vor Gericht), f.; dare una ~ a qd., jem. vor Gericht laden; jem. verklagen.

comparso, *agg.* s. *p. pass.* v. comparire.

compartecipare (**comparte·cipo**), v. n. in Gemeinschaft anderer (an etw.) teilnehmen.

compartecipazione, f. Teilnahme in Gemeinschaft anderer, f.

compartecipe, *agg.* mit teilhaft; mit beteiligt neben anderen ‖ *sost.* m. Mitteilhaber, m. (mit. comparticeps).

compartimento, m. Verteilen; Abteilen, n. ‖ Abteilung, f.; *(Fach)* Feld, n. ‖ **–i**, pl. Gartenbeete, n. pl. ‖ *(Ferrov.)* Wagenabteil, m.; Coupé (eines Eisenbahnwagens), n. ‖ †Provinz, f. ‖ *(Rett.)* Zuteilung (der richtigen Satworte zu den Substantiven).

compartire (**comparti·sco**), v. a. verteilen; austeilen (z. B. Wohlthaten, Güter 2c.) ‖ verteilen (Almosen 2c.) ‖ einteilen (etw. in verschiedene Abteilungen); abteilen; ~ il tempo, seine Zeit genau einteilen ‖ mitteilen; zukommen lassen ‖ *p. pass.* **compartito**, eingeteilt; verteilt 2c. s. d. ‖ *agg.* giardino ben ~, gut angelegter Garten. [Ab-, Einteiler, m.; -in, f.

compartitore, m.; **–trice**, f. Verteiler; **compartitura**, f. Ein-, Verteilung, f.; bella ~ delle stanze, gute Anordnung der Zimmer. [meinsamer Weideplatz.

†**compascuo**, m. Gemeindeland, n.; ge-

compassare (**compa·sso**), v. a. mit dem Zirkel abmessen; abzirkeln ‖ *fig.* etw. ganz genau abmessen (Worte, Handlungen, Bewegungen 2c.); etw. mit der größten Genauigkeit überlegen und thun ‖ *p. pass.* **compassato**, abgezirkelt (s. u. f.) ‖ *agg.* discorso ~, ausgeklügelte, kunstvoll abgezirkelte Rede; uomo ~, übertrieben genauer, peinlich exakter, pedantischer Mensch.

compassatamente, *avv.* in abgezirkelter, peinlich genauer, pedantischer Weise.

†**compassionabile**, *agg.* dass. wie compassionevole. [Mitleid, n.

†**compassionamento**, m. Empfinden von

compassionare (**compassio·no**), v. a. bemitleiden ‖ Mitleid hegen, fühlen, empfinden (für jem.); Mitleid haben (mit jdm.).

compassione, f. Mitleid, n.; Mitleiden, n. (mit jdm.) ‖ mi fa ~ qd., mich dauert jem.; ich empfinde Mitleid mit jdm. ‖ aver, sentire ~ di qd., jem. bedauern; ihm (sein Unglück) nachfühlen ‖ è una ~ il veder che . . ., es ist ein Elend, es ist schrecklich mit anzusehen, daß ‖ *dispr.* tu mi fai ~, du thust mir leid, d. h. du erweckst mein Bedauern durch deine eigene Schuld; un lavoro che fa ~, ein Mitleid erregendes, d. h. gänzlich mißratenes Werk ‖ aver ~ di qd., jdm. ein Personen verzeihen (mit. compassio).

compassionevole, *agg.* bemitleidenswert; beklagenswert ‖ mitfühlend; mitleidig.

compassionevolmente, *avv.* in mitfühlender, mitleidiger Art.

compasso, m. Zirkel (Werkzeug zum Ziehen von Kreislinien), m. ‖ ~ di proporzione od. ~ geometrico, Proportionalzirkel; ~ di riduzione, Teil- od. Teilungszirkel ‖ fare, vivere, operare col ~, in genau abgezirkelter, in pedantischer Weise handeln, leben ‖ aver il ~ negli occhi, richtiges Augenmaß haben ‖ a ~, mit Genauigkeit; genau abgemessen; vivere, operare a ~, in peinlich abgemessener Art handeln, leben ‖ †*(Mar.)* Bussole, f.; Schiffskompaß, m. ‖ *(Arch. u. Ornam.)* Abteilung, f.; Fach; Feld, n. (von Verzierungen) (v. con n. passo, gleicher Schritt).

†**compastore**, m. Mitbirte; Genosse beim Weidehirten, m. ‖ *(Lett.)* Genosse in der Arkadia, m. [der Arkadia, f.

†**compastorella**, f. *(Lett.)* Genossin in

compatibile, *agg.* beklagens-, bemitleidenswert ‖ in Übereinstimmung zu bringen; vereinbar; verträglich; sich gegenseitig nicht ausschließend ‖ non essere ~ con, ausschließen; unmöglich machen.

compatibilità, f. Vereinbarkeit; Übereinstimmung (untereinander); Möglichkeit des Nebeneinanderbestehens, f. ‖ c'è poca ~ fra due cose, zwei Dinge stimmen schlecht überein.

compatibilmente, *avv.* (con qc.) in Übereinstimmung mit; soweit es vereinbar ist mit . . .

compatimento, m. Mitleid; Mitleiden; Mitgefühl, n. ‖ Nachsicht; Geduld, f.; domandare il benigno ~ del lettore, um die gütige Nachsicht des Lesers bitten.

compatire (**compati·sco**), v. a. bemitleiden; beklagen; bedauern ‖ Mitleid haben, hegen, fühlen; Mitgefühl empfinden mit jdm. od. für jem.); Bedauern empfinden (für jem.) ‖ *prov.* è meglio essere invidiato che compatito, besser Neider als Mitleider ‖ Nachsicht, Geduld haben (mit jdm.); entschuldigen ‖ *dispr.* jem. für bedauernswert, dumm, für eine lächerliche Person halten; ti compatisco! du thust mir leid! ‖ farsi ~, sich blamieren; sich lächerlich machen; sich in tadelnswerter Weise betragen ‖ farsi a ~, sich gegenseitig entschuldigen; Nachsicht haben miteinander; gegenseitig Nachsicht üben ‖ ⊙ u. †v. n. ~ a qd., dass. wie ~ qd. (mit. compati).

compatriòtta u. **compatriòta** (pl. **–i**), m. u. (pl. **–e**), f. Landsmann, m.; Landsmännin, f.; pl. Landsleute.

compatriòtto u. **compatriòto**, m. dass. wie compatriotta.

compatrono, m.; **–òna**, f. *(Giur. canon.)* Mitpatron, m.; ein, f. ‖ *(Eccles.)* Mitschutzheiliger, m. (wenn eine Stadt mehrere Schutzheilige hat) (mit. compatronus).

compattezza, f. Dichtigkeit; Derbheit; Kompaktheit, f.; fester Zusammenhang (der Teile eines Körpers).

compatto, *agg.* dicht; derb; fest; fest zusammenhängend; kompakt ‖ unsangreich; massig; kurzgedrängt ‖ *(Anat.)* tessuto ~, fester, massiger Teil des Knochens; Knochengewebe, n. ‖ libro ~, eng, in zusammengedrängter Weise gedrucktes Buch ‖ un partito vota ~, eine Partei stimmt fest geschlossen (lat. compactus, *p. pass.* v. compingere). [nevole.

†**compazientе**, *agg.* dass. wie compassio-

†**compazione**, f. dass. wie compattezza.

compendiare (**compèndio**), v. a. zusammenfassen; ausziehen (ein schriftstellerisches Werk); einen Auszug, eine gedrängte Übersicht machen von einem Werke ‖ kurz ausein anderseten; dartellen ‖ *p. pass.* **compendiato**, zusammengefaßt (s. u. f.) ‖ *agg.* discorso, libro, trattato ~, kurz zusammengefaßte Abhandlung, Schrift (mit. compendiare).

compendiario (pl. **–arj**), *agg.* nach Art, in Form eines Kompendiums abgefaßt; kompendiumartig; kompendiös ‖ kurz zusammengefaßt; auszugartig; kompendiarisch.

compendiatore, m.; **–trice**, f. Verfertiger, m., ein, f. von Auszügen, Handbüchern, Leitfäden 2c.

compendiètto, m. *(dim.* v. compendio) kurzer Abriß; ganz kurze Darstellung (eines Wissensgebietes); kleiner Leitfaden.

compèndio (pl. **–dj**), m. kurze, gedrängte Darstellung (eines wissenschaftlichen Stoffes), Abriß; Grundriß, m.; Kompendium, n. ‖ Handbuch, n.; Leitfaden, m. ‖ Auszug (aus einem großen Werke), m.; Zusammenfassung (der Gedanken eines anderen), f. ‖ *fig.* Vereinigung; Zusammenstellung, f.; la vita è un ~ di miserie, das Leben ist eine Summe, eine Kette von Leiden ‖ in ~, in kurzer, zusammengefaßter Darstellung; mit kurzen Worten ‖ morire in ~, eines plötzlichen Todes, nach ganz kurzem Krankenlager sterben (lat. compendium).

compendiosamente, *avv.* in kurzer, zusammengefaßter Weise; im Auszuge; in kurzen Worten.

compendiosità, f. Kürze, f.; kurze, zusammengefaßte Art ‖ auszugartige Gestalt.

compendioso, *agg.* kurzgefaßt; abgekürzt; zusammengedrängt; kompendiös ‖ auszugartig ‖ formula ~a, kurze Formel; scrittura ~a, zusammengedrängte, enge Schrift; raccontо ~, Erzählung in kurzen Worten (lat. compendiosus).

compendiuccio (pl. **–u·cci**), m. *(dispr.* v. compendio) Handbuch, Kompendium, n., Leitfaden, m. von geringem Werte.

compendiuòlo, m. *(dim.* v. compendio) kleines Handbuch, Kompendium; kurzer Leitfaden.

compenetrabile, *agg.* fähig, sich gegenseitig zu durchdringen; ineinander auflösbar (zwei od. mehrere Substanzen).

compenetrabilità, f. Eigenschaft (zweier Substanzen) sich gegenseitig zu durchdringen.

compenetrare (**compènetro**), v. a. eindringen (in etw.); etw. durchdringen; gänzlich aufgesaugt werden (von etw.) ‖ **–rsi**, v. recipr. sich gegenseitig durchdringen; ineinander eindringen (v. penetrare).

compenetrazione, f. Durchdringung, f.; Eindringen (einer Substanz in eine andere), n. ‖ *(Fis.)* Penetration, f.

compensabile, *agg.* ersetzbar; ausgleichbar; möglich zu vergüten.

†**compensamento**, m. dass. wie compensazione od. compenso.

compensare (**compènso**), v. a. (con qc.) ausgleichen (mit od. durch etw.); gegen einander abwägen; gegen einander aufheben, kompensieren; ~ benessi con lavori, Wohlthaten durch Arbeit wett machen ‖ ~ qd. di qc., jem. für etw. entschädigen od. absinden ‖ una cosa si compensa da un' altra, eine Sache wird durch die andere ausgeglichen od. wieder gut gemacht od. aufgewogen ‖ una cosa compensa l'altra, eine Sache hält für die andere schadlos, wiegt die andere auf, ersetzt die andere ‖ *(Com.)* **–rsi**, v. recipr. durch Gegenforderungen abrechnen ‖ ~ la differenza, den Rest vergüten, bezahlen, ersetzen (lat. compensare).

†**compensativo**, *agg.* s. ricompensativo.

compensatore, m.; **–trice**, f. Ausgleichende Person od. Sache; Ausgleicher, m. ‖ pendolo ~, Kompensationspendel, n.

compensazione, f. Ausgleichen, n. ‖ Ausgleichung; Entschädigung; Vergütung, f. ‖ Ersatz, m. (lat. compensatio).

compènso, m. Entschädigung; Vergütung, f.; Ersatz, m.; mediante congruo ~, mittels entsprechender Entschädigung ‖ Belohnung; Bezahlung, f. ‖ *fig.* Auskunfts-, Hilfsmittel, n.; Ausweg, Einhalt; Schutz, m.; Schutzwehr, f.; dove ci son degli uomini, ci son dei ~i, wo Menschen sind, finden sich auch Hilfsmittel ‖ esser l'uomo dei ~i, nie verlegen sein; stets einen Ausweg, ein Auskunftsmittel finden ‖ *fam.* piatto di ~, schnell eingeschobenes od. zubereitetes Gericht; Ausbilfsschüssel, f.

compera, f. u. **comperare**, v. a. u. *Der.* s. compra, comprare u. *Der.*

competènte, *agg.* gehörig; erforderlich; angemessen; gebührend ‖ in richtigem Maße; genügend ‖ kompetent; befugt; berechtigt (zum Urteilen); urteils-, sprachfähig (Richter); zuständig; statthaft; rechtsgültig (Handlungen) (lat. competens).

competentemente, *avv.* in angemessener, gebührender Weise ‖ in kompetenter, zuständiger, befugter Weise (urteilen, kritisieren 2c.).

competènza, f. gleichgeltiges Bewerben (um etw.), Streben (nach etw.); Wetteifern, n.; **Wetteifer**, m. ‖ *(Giur.)* Zuständigkeit; Befugnis; Urteilsfähigkeit; Kompetenz, f. ‖ questo non è di nostra ~, das schlägt nicht in unser Fach; das steht uns nicht zu ‖ stare a ~ con alcuno, mit jdm. (in etw.) wetteifern; gemeinsam mit ihm der Gefahr trotzen, sich in einer Gefahr befinden ‖ non esserci ~, mit gänzlich ungleichen Kräften kämpfen; ungleich in den Kräften sein ‖ *mod. avv.* a ~, um die Wette ‖ **–e**, pl. das, was jdm. zukommt; Bezüge; Gehaltsbezüge, m. pl., Gehalt, n.; Besoldung, f. (lat. competentia).

compètere (**compèto**), v. n. streiten; disputieren ‖ *prov.* chi vuole ~ col muro finisce col rompersi le corna, wer mit einer Wand hadert, rennt sich schließlich den Schädel ein ‖ Mitbewerber sein (um ein Amt); mitwerben; wetteifern; gleichen Anspruch machen ‖ zustehen; zukommen; gebühren; compete a me di fare qc., ich habe das Recht, die Befugnis etw. zu thun ‖ ~ alla giurisdizione d'un tribunale, dem Urteile eines Gerichtes unterliegen, zustehen (lat. competere).

competitore, m.; **–trice**, f. Mitbewerber; Nebenbuhler; Konkurrent, m.; -in, f.

compiacente, *agg.* gefällig; gütig; liebenswürdig ‖ willfährig; nachsichtig; nachgiebig.

compiacenza, f. Vergnügen; Wohlgefallen,

n.; frohe od. freudige Genugthuung; andare a ~, angenehm sein; schmeicheln (jdm.) || Nachgiebigkeit; Nachsicht; Willfährigkeit, f. || Gefälligkeit; Liebenswürdigkeit, f. || abbia la ~ di darmi, di dirmi etc., wollen Sie die Güte haben od. seien Sie so gut, mir zu geben, zu sagen ꝛc.

compiac'ere (compia'ccio, –pia'ci, –pia'ce, –piacciamo, –piace'te, –pia'cciono; *perf.* compii'-qui, –piace'sti, –pia'cque, –piacemmo, –piace'ste, –pia'cquero), v. n. nachgiebig, nachsichtig sein (a qd., gegenüber jdm.), willfahren, gefällig sein (jdm. in etw.) || **–rsi,** v. rifl. Vergnügen finden; sich ergötzen (an etw. od. etw. zu thun) || Genugthuung; Befriedigung empfinden; Wohlgefallen, Vergnügen, Freude haben (an od. über etw.) || die Güte, die Freundlichkeit haben (etw. zu thun); si compiaccia di sodisfare alla mia domanda, wollen Sie die Liebenswürdigkeit haben, meiner Bitte zu willfahren; si compiace? ist es gefällig? ist es erlaubt? || v. n. befriedigen; zufriedenstellen (die Wünsche jds. od. jem. in seinen Wünschen); ~ gli occhi, la gola, die Augen weiden, die Kehle, den Gaumen letzen (lat. compiacere). [sammutig.

†**compiace'vole,** *agg. (Mus.)* gefällig;

compiacimen'to, m. Vergnügen; Wohlgefallen, n.; freudige Genugthuung.

compia'gnere, v. a. u. *D/r.* ſ. compiangere u. *Der.* [od. spianamento.

†**compianame'nto,** m. ſ. appianamento

†**compiana're,** v. a. ſ. appianare od. spianare.

†**compianazio'ne,** f. ſ. appianazione.

compia'ngere (compia'ngo; *perf.* compia'nsi, –piange'sti, –pia'nse, –piange'mmo, –piange'ste, –pia'nsero; *p. pass.* compia'nto), v. a. beklagen; bedauern; beweinen; bemitleiden || ~ la disgrazia di qd., jem. um seines Unglücks willen beklagen || *avrà.* ti compiango! du thust mir leid! || **–rsi,** v. rifl. ſich beklagen, beſchweren (über jem.) (mit. complangere).

compia'nto, m. Klagen, Weinen (mehrerer Perſonen), n. || Beklagen, Bedauern, n. || Beileid, n.; Beileidsäußerung, f. || Klage, f.; Klagelied, n.

compicciare (compi'ccio), v. a. zusammenbringen; erreichen; si stande bringen || non ~ nulla, es zu nichts bringen; niemals fertig werden; *fam.* keinen Bund hinter den Ofen hervorlocken (v. compitiare od. compitare).

compiega're (compiè'go), **v. a.** mit einfalten; beſchließen; beilegen (ein Schriftſtück einem anderen).

compiere, v. a. ſ. compire.

compie'ta, f. Komplete, f.; letzte Kloſterbetſtunde; Schluß- od. Abendgebet, n. || Zeit des Abendgebets, f.; venire a ~, am Abend, gegen Abend kommen || *fam.* cantare il vespro e la ~ a qd., jdm. die Wahrheit ſagen; es ihm gehörig gelgen od. ſtecken || *mod. prov.* sonar ~ avanti nona, etw. vor der Zeit thun || esser arrivato a ~, in die Jahre gekommen, alt geworden ſein (lat. completa sc. dies).

†**compiglia're** (compi'glio), v. a. umfaſſen; begreifen; in ſich faſſen; enthalten || ſich ausdehnen, erſtrecken (itgendwohin) || **–rsi,** v. rifl. ſich vereinigen; zuſammenlaufen. [m.

†**compi'glio** (pl. **–gli**), m. Bienenſtock,

†**compilamen'to,** m. ſ. compilazione.

compila're (compi'lo), v. a. zuſammentragen, –bringen, –ſtoppeln, –ſuchen (ein litterariſches Werk); verfaſſen; ſchreiben; kompilieren || ~ un giornale, un bilancio, eine Zeitung redigieren; eine Bilanz ziehen || *p. pass.* compila'to, zuſammengeſtellt (v. u. ſ.) || *sost.* m. kompilierter, aus anderen Büchern geſchöpfter Teil eines Werkes (lat. compilare).

compilato're, m.; **–tri'ce,** f. Zuſammenträger; Zuſammenſtoppler; Kompilator (eines litterariſchen Werkes); Buchmacher; Büchefabrikant, m.; ein, f. || accademici –i, diejenigen Mitglieder der Akademie der Crusca, welche den Stoff für das große Wörterbuch zuſammenſtellen müſſen, m. pl.

†**compilatu'ra,** f. Art und Weiſe der Zuſammenſtellung eines litterariſchen Werkes, f.

compilazio'ne, f. Zuſammentragen, –ſtoppeln, n.; Kompilation; Zuſammenſtellung (eines litterariſchen Werkes) aus anderswoher genommenem Stoffe, f. || Sammelwerk, n.; Sammlung; Kompilation, f.; *dispr.* Stoppelwerk, n.

compime'nto, m. Beendigung, n. || Beendigung; Vollendung, f. || Ende, n. || Erfüllung (der Zeiten), f.; poiché venne il ~ dei tempi, als die Zeit erfüllet war || Vollbringung; Vollſtreckung, f. || Vervollſtändigung, f. || †a ~, in vollſtändiger Weiſe; ganz || *(Mat.)* daſſ. wie complemento || *(Gram.)* Vervollſtändigung der Bedeutung eines Verbums, f.

compire u. **compiere** (**compio** u. **compi'sco**; *perf.* compi'i, compi'sti), v. a. vollenden; beendigen; zu Ende führen; mit Erfolg durchführen (ein Werk); aver compito di . . . , es fertig gebracht haben zu . . . || ausführen; vollziehen; vollbringen (Pläne, Wünſche); vollſtrecken (Befehle) || nachkommen (einer Pflicht); erfüllen (ein Gebot) || ~ una somma, eine Summe rund od. vollmachen || zurücklegen (Jahre ꝛc.); oggi compie il suo ottantesimo anno, heute beendet er ſein achtzigſtes Jahr || v. n. endigen; ablaufen; zu Ende laufen; è compito un certo tempo, che . . . , es iſt eine gewiſſe Zeit verlaufen, daß . . . ſeit (ſeitdem . . .) || *p. pass.* compi'to u. compiu'to, erfüllt, vollendet (h. u. ſ.) || *agg.* aver venti anni compiti, zwanzig Jahre voll haben; das zwanzigſte Jahr zurückgelegt haben || un uomo compito, ein vollendeter Menſch; ein in ſeinem Benehmen untadelhafter Menſch (lat. complere). [Weiſe.

compitamente, *avv.* in feiner, höflicher

compita're (compi'to), v. n. buchſtabieren; lautieren (Kinder, die das Leſen lernen) || *fam.* non saper ~, unwiſſend ſein (lat. computare).

compitatu'ra, f. Art und Weiſe zu buchſtabieren, f. || Art und Weiſe, ein Wort zu ſchreiben. [n.

compitazio'ne, f. Buchſtabieren; Lautieren,

compite'zza, f. Vollendung (in den Manieren); Feinheit (des Benehmens); Höflichkeit; Artigkeit, f.

compito, m. Zugeteiltes; Zugemeſſenes, n.; Auftrag, m.; non uscir dal suo ~, nicht über ſeinen Auftrag hinausgehen || Aufgabe, f.; Penſum, n. (beſ. der Schüler) || *mod. avv.* a ~, in zugemeſſener, abgemeſſener, knapper Weiſe; aver i denari a ~, ſein Geld zugezählt erhalten haben; dare il pane a ~ a qd., jdm. das Brot vorſchneiden || parlare a ~ con qd., vorſichtig, rückſichtsvoll mit jdm. ſprechen (andere Form für computo).

compitamente, *avv.* in vollendeter, abgeſchloſſener Weiſe; ganz || in breiter, ausführlicher Weiſe (ſchreiben, abhandeln ꝛc.).

†**complanta'to,** *agg. (Med.)* eingeboren; angeboren (lat. complantatus).

compleanno, m. Geburtstag; Jahrestag, m. (ſpan. cumpleaños).

compleme'nto, m. Vollendung; Ergänzung; Vervollſtändigung, f. || ergänzender, vervollſtändigender Teil; Ergänzungsſtück, n. || *(Gram.)* daſſ. wie complimento || *(Mat.)* Komplement, m.; Ergänzung, f.; was einem Bogen zum Quadranten, einem Winkel zum rechten Winkel fehlt || *(Astr.)* Abſtand eines Sternes vom Zenith, m.; Zenithdiſtanz, f. || *(Com.)* aver ob. dare ~, volle Vollmacht haben od. gewähren (lat. complementum).

†**complessiona'le,** *agg.* von der Körperbeſchaffenheit herrührend od. ſie betreffend.

†**complessionare** (**complessio'no**), **v. a.** bilden, formen (die Leibesbeſchaffenheit od. Gemütsanlage).

complessionato, *agg.* beſchaffen; bene od. male ~, kräftig, gut od. ſchwächlich, ſchlecht gebaut; von kräftiger od. ſchwächlicher Leibesbeſchaffenheit.

complessio'ne, f. Leibes-, Körperbeſchaffenheit, f.; Körperbau, m.; ~ delicata, robusta, zarte, kräftige Konſtitution || Temperament; Naturell, n.; Gemütsbeſchaffenheit, –art, f. || *fig.* Eigenſchaft, f. (lat. complexio).

complessivamente, *avv.* in umſchließender, alles einſchließender, umfaſſender od. in ſich ſaſſender Weiſe.

complessi'vo, *agg.* umfaſſend; ein-, in ſich ſchließend; das einzelne in ſich begreifend, enthaltend; allgemein; giudizio ~, alle Einzelheiten umfaſſendes od. Geſamt-Urteil; vocabolo ~, allgemeiner Ausdruck.

complesso, m. † Umarmung; Umfaſſung, f. || Verwickelung, f. || Vereinigung; Geſamtheit, f.; il ~ degli organi del corpo umano, die Geſamtheit der Leibesorgane || Inbegriff, m.; Allgemeinheit, f.; il ~ delle idee, die Summe der Gedanken || *mod. avv.* in ~, ohne Unterſchied; ohne Hervorhebung der Einzelheiten || im allgemeinen; im ganzen genommen || überhaupt (lat. complexus).

complesso, *agg.* zuſammengeſetzt aus eng verknüpften Teilen; verwickelt; kompliziert; è una questione –a, es iſt eine ſchwierige, eine umſtändliche Frage || kräftig; ſtämmig; ſtarkgebaut; von kräftigem Körperbau; von ſtarker Konſtitution || *(Alg.* u. *Arit.)* quantità –a, komplexe Größe, Zahl, f. || *(Gram.)* propoſizione –a, in allen ihren Teilen vollſtändige Behauptung (lat. complexus).

completamente, m. Vervollſtändigung (z. B. des Eiſenbahnnetzes), f.; Ausbau, m.

completa're (completo), v. a. vervollſtändigen (z. B. eine Bibliothek, eine Sammlung, ein Werk in allen ſeinen Bänden ꝛc.).

completi'vo, *agg.* zur Vervollſtändigung, Ausfüllung, Ergänzung dienend; ergänzend; vervollſtändigend; articoli –i della legge, Ergänzungsparagraphen zu einem Geſetze, m. pl.

completo, *agg.* vollſtändig; vollkommen in allen ſeinen Teilen; vollendet || un opera non ~a, ein nicht kompletes Werk; ein Werk, von dem einige Bände fehlen; un' adunanza –a, eine vollzählige Verſammlung; un reggimento non è ~, ein Regiment iſt nicht auf Etatſtärke || l'omnibus è ~, der Omnibus iſt voll; alle Plätze in ihm ſind beſetzt || abito ~, vollſtändiger Anzug (aus demſelben Stoffe) || ~essere al ~, daſſ. wie essere ~ (Franzöſismus); tenere al ~, vollzählig, auf vollem Fuße, in voller Kopfzahl unterhalten (Soldaten, Dienerſchaft ꝛc.) (lat. completus).

†**compli'ttere** (**compli'tto**), v. a. umfaſſen; einſchließen; enthalten (lat. complectere). [verwickelt, f.

complica'nza, f. Verwickeltheit, n.; Verſchlingung; verwirrte, verwickelte Sache, f.

complica're (**complico**, **–chi**), v. a. zuſammenwickeln | *fig.* verwickeln; verflechten; verſchlingen; verwirren; verwickelt machen; in Verwirrung bringen (Geſchäfte, Streitfragen ꝛc.) || **–rsi,** v. rifl. ſich verwickeln; verwirrt, kompliziert werden; in Verwirrung geraten || *(Med.)* una malattia si complica, in einer Krankheit kommt andere, verſchiedene artige Erſcheinungen auf; ſie wird kompliziert || *p. pass.* complica'to, verwickelt (h. u. ſ.) || *agg.* questione –a, verwickelte, komplizierte Streitfrage; affari –i, verworrene Angelegenheiten, f. pl. (lat. complicare).

complicazio'ne, f. Verwickelung; Verflechtung; Verſchlingung; Verwirrung, f. || *(Med.)* Verflechtung, Anhäufung verſchiedener Krankheitserſcheinungen, f.

cómplice, m. Mitſchuldiger; Mitteilnehmer (an einem Verbrechen); Komplice, m. || Genoſſe (in einem nicht lobenswerten Unternehmen); Helfershelfer, m. (lat. complex, –icem).

complicità, f. Mitſchuld; Mitteilnahme (an einem Verbrechen od. an einer tadelnswerten Handlung); Complicität, f.

complimenta'ccio (pl. **–a'cci**), m. *(pegg.* v. complimento) plumpes, beleidigendes Kompliment.

complimenta're (**complime'nto**), v. a. begrüßen; bewillkommnen || Artigkeiten, Höflichkeiten ſagen; Komplimente machen (jdm.) || beglückwünſchen; bekomplimentieren.

complimenta'rio (pl. **–a'rj**), m. Begrüßer; Beiſtand beim Empfang und bei der Bewillkommnung der Gäſte, m.; Stütze der Gaſtgeber, f. || *(Com.)* Bevollmächtigter, Vertreter eines Handlungshauſes, m.

complime'nto, m. Höflichkeitsbezeigung (in Worten od. Gebärden); Artigkeit, f. || Verbeugung; Verneigung, f. || Ausdruck der Achtung, der herzlichen Begrüßung, der Freundſchaft, m.; Schmeichelwort, n.; brutto ~, (od. *iron.* bel ~!) rückſichtsloſe, den andern beleidigende oder in ſeinen Anſichten verletzende Redensart || far dei –i, verbindliche Worte ſagen; *dispr.* fade Lobeserhebungen, Schmeicheleien ſagen; *fam.* Umſtände machen; auftrichen; über das gewöhnliche Maß hinaus bewirten oder auch: ſich zieren; **Umſtände** machen bei der Annahme des Dargebotenen; förmlich ſein od. thun || senza –i, ohne Umſtände; friſch drauf los || senza tanti –i, ohne ſo viele Umſchweife; ohne ſo lange Einleitungen || stare in su' –i, auf förmlichem Fuße ſtehen; förmlich ſein || dire qc. in (od. per) ~, etw. aus Schmeichelei, aus Artigkeit od. Höflichkeit ſagen (v. complemento).

†**complimen'to,** m. für compimento || *(Com.)* aver il ~ in un negozio, unbedingte Vollmacht in einem Geſchäfte haben (ſ. auch complemento).

complimento'so, *agg.* umſtändlich; höflich; förmlich || voller Komplimente od. Artigkeiten.

†**complire** (**compli'sco**), v. n. ſeine Pflicht (der Höflichkeit) erfüllen; artig, höflich

fein; Komplimente sagen, machen || zuträglich, nützlich, vorteilhaft sein; anstehen; gefallen.

*complottare (complòtto), v.n. Franzősismus für tramare, macchinare od. fare un accordellato.

*complòtto, m. Franzősismus für trama, macchinazione, accordellato.

complùvio (pl. –vj), m. (*Arch.*) Kehlziegel, m., –rinne, f., Regenloch (im Dache), n. || Münne od. Öffnung, in der das Regenwasser zusammenströmt, f. (lat. compluvium).

componènte, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pres.* v. comporre.

componicchia're (componi'cchio), v. a. mühsam u. stümperhaft etw. zusammenschreiben, verfassen; zusammenstoppeln || v. n. anfangen zu schriftstellern.

componimento, m. Zusammensetzung; Mischung, f. (ſ. auch composizione) || Ausarbeitung; Vers., Aufsatzkunst (schriftlicher Arbeiten), f. || Aufsatz, m.; Abhandlung, f. (bes. Schülerauſsatz); Werk, n.; Schrift, f. || Anordnung; Gruppierung; Kompoſition, f. (in einem Kunſtwerke) || †Haltung, f.; geſetztes, feines Benehmen (ſ. auch compostezza).

†componitore, m. daſs. wie compositore.

comporre (compongo, –pone, –poniamo od. –ponghiamo, –pongono; *perf.* composi, –ponesti; *fut.* comporrò), v. a. zuſammenſetzen; machen, verfertigen aus ... || ~ un mazzo di (od. con) bei Gruß, einen Strauß aus ſchönen Blumen machen od. binden; ~ una biblioteca, eine Bibliothek zuſammenbringen od. bilden || ~ una somma grande a forza di piccole somme, kleine Summen zu einer großen vereinigen; ~ un vestito di (od. con) diversi pezzi, ein Kleid aus verſchiedenen Stücken zuſammenſtücken || aus freier Erfindung ſchaffen, bilden; ~ un libro, ein Buch verfaſſen, ſchreiben; ~ una commedia, ein Luſtſpiel dichten; ~ una storia, eine Hiſtorie || *(Mus.)* ~ un bel quartetto, ein ſchönes Quartett komponieren; auch *assol.*: komponieren; Kompoſitionen verfaſſen || ~ una statua, un quadro etc., eine Statue, ein Bild ſchaffen, machen || *fam.* u. *scherz.* tu componi! du erfindeſt; du phantaſierſt; du erzählſt Unglaubliches! || *(Stamp.)* ſetzen; ~ una pagina di stampa, eine Druckſeite ſetzen || ordnen; zurechtlegen; in Ordnung, in die richtige Geſtalt od. Verfaſſung bringen || *fig.* ~ volto a molta gravità, ſein Geſicht in würdevolle Falten legen; ~ l'animo alla speranza, die Seele hoffnungsvoll ſtimmen || ~ qd. nel sepolcro, jem. beiſetzen, begraben || ~ liti, questioni, differenze etc., Streitigkeiten, Zwiſtigkeiten ſchlichten, beilegen; ~ i litiganti, die Streitenden beruhigen, zur Ruhe bringen, miteinander verſöhnen || –rsi, v. refl. ſich zuſammenſetzen; beſtehen aus; gebildet werden aus || ſich beruhigen; ſich abfinden: ſich verſtändigen (con qd., mit jdm.); –rsi con qd. in una data somma, mit jdm. über die Bezahlung einer beſtimmten Summe ſich einigen || *p. pres.* componènte, zuſammenſetzend || *sost.* m. Teil, aus dem mit verſchiedenen anderen eine Subſtanz ſich zuſammenſetzt; Beſtandteil, m.; Zutat; Ingredienz, f. || *p. pass.* composto, zuſammengeſetzt (b. u. ſ.) || *agg.* vereinigt; gemiſcht (z. B. Salat); zuſammengeſetzt; gebildet; geformt (aus verſchiedenen Teilen); famiglia –a di padre, madre e figliuoli, Familie beſtehend aus Vater, Mutter und zwei Kindern, f.; parole –e di due voci, aus zwei Stämmen gebildete Worte, n. pl. || *(Gram.)* tempi –i dei verbo, mit Hilfszeitwörtern gebildete, zuſammengeſetzte Formen des Zeitworts, f. pl. || *(Mat.)* numero ~, zuſammengeſetzte Zahl (Gegenſatz: numero primo, Primzahl) || geordnet; gereget; chioma –a, geordnetes, geſtämmtes, zuſammengebundenes Haar || perſona –a, Perſon von geſetztem Benehmen, f.; stare –i, ſich ruhig, geſetzt betragen; aria –a, ruhige, ehrbare Miene; modi –i, zurückhaltendes Benehmen || mal ~, in nachläſſiger, flegelhafter Haltung (lat. componere).

comportabile, *agg.* erträglich (Schmerz ꝛc.) || zuläſſig; discorso ~, eine nicht gerade tadelnswerte, aber auch nicht lobenswerte Abhandlung || ſchicklich; angemeſſen (Betragen ꝛc.).

comportabilmente, *avv.* in erträglicher, annehmbarer Weiſe || ~ con le proprie forze, ſeinen Kräften angemeſſen.

comportare (compòrto), v. a. ertragen; dulden; leiden; zulaſſen || widerſtehen (einer Sache); vertragen; non ~ il caldo, die Hitze nicht vertragen || secondo che comportano le mie forze, ſoweit es meine Kräfte geſtatten || un vino comporta bene l'acqua, eine beſtimmte Sorte Wein verträgt gut den Zuſatz von Waſſer, verbindet ſich gut mit Waſſer || *fig.* zuſtimmen; dulden; il regolamento non comporta questo procedere, dieſes Vorgehen ſtimmt nicht mit der Vorſchrift überein || mi si comporti la frase, man erlaube mir den Ausdruck || qc. è sì caldo, che non vi si comporta la mano, etw. iſt ſo heiß, daß man nicht die Hand daran (od. hinein) halten kann || –rsi, v. refl. ſich betragen; ſich verhalten; ſich benehmen; dovete comportarvi bene coi superiori, ihr müßt euch den Vorgeſetzten gegenüber anſtändig betragen || –rsi l'uno con l'altro, einer den anderen entſchuldigen; ſich gegenſeitig verzeihen (lat. comportare).

comportevole, *agg.* ſ. comportabile.

compòrto, m. Nachſicht (des Gläubigers gegenüber dem Schuldner), f.; Aufſchub, m.; Stundung; Friſt, f. (für die Bezahlung); alla scadenza delle cambiali c'è il ~ di ventiquattro ore, beim Fälligwerden der Wechſel beſteht eine Zahlungsfriſt von 24 Stunden || concedere a qd. qualche minuto di ~, auf jem. einige Minuten warten || *(Tess.)* Abzug am Gewicht der Leinwand zu Gunſten des Webers, m.

compositivo, *agg.* *(Filos.)* zuſammenſetzend; bildend; aufbauend; ſynthetiſch (Schlußfolgerung).

compòsito, *agg.* *(Arch.)* aus verſchiedenen Stilen gemiſcht (Säulenordnung) || *scherz.* d'ordine ~, buntgemiſcht aus den heterogenſten Dingen (lat. compositus).

compositòrio (pl. –òj), m. *(Stamp.)* Winkelhaken; Setzhaken, m. (ſ. auch compositore).

compositore, m. Zuſammenſetzer, m. || Verfaſſer (beſ. von Muſikſtücken); Komponiſt; Tondichter, m. (auch: ~ di musica) || *(Stamp.)* Setzer; Schriftſetzer, m. || daſs. wie compositrice.

compositricèlla, f. (*dim.* v. compositrice) kleine Tondichtung od. Kompoſition; kurzes Muſikſtück.

compositrice, f. Zuſammenſetzung, f.; la ~ dell' universo, del corpo umano, der Bau des Weltalls, des menſchlichen Körpers || *(Chim.)* Miſchung; Verbindung; Legierung; Kompoſition, f.; zuſammengeſetztes Metall || *(Stamp.)* Satz, m. || Abfaſſung; Verfertigung; Verfaſſung; Niederſchrift; ſein Geſicht in würdevolle Falten legen; ~ l'animo alla speranza, die Seele hoffnungsvoll ſtimmen || ~ qd. nel sepolcro, jem. beiſetzen, begraben || ~ liti, questioni, differenze etc., Streitigkeiten, Zwiſtigkeiten ſchlichten, beilegen; ~ i litiganti, die Streitenden beruhigen, zur Ruhe bringen, miteinander verſöhnen || –rsi, v. refl. ſich zuſammenſetzen; beſtehen aus; gebildet werden aus || ſich beruhigen; ſich abfinden: ſich verſtändigen (con qd., mit jdm.); –rsi con qd. in una data somma, mit jdm. über die Bezahlung einer beſtimmten Summe ſich einigen || *p. pres.* componènte, zuſammenſetzend || *sost.* m. Teil, aus dem mit verſchiedenen anderen eine Subſtanz ſich zuſammenſetzt; Beſtandteil, m.; Zutat; Ingredienz, f. || *p. pass.* composto, zuſammengeſetzt (b. u. ſ.) || *agg.* vereinigt; gemiſcht (z. B. Salat); zuſammengeſetzt; gebildet; geformt (aus verſchiedenen Teilen); famiglia –a di padre, madre e figliuoli, Familie beſtehend aus Vater, Mutter und zwei Kindern, f.; parole –e di due voci, aus zwei Stämmen gebildete Worte, n. pl. || *(Gram.)* tempi –i dei verbo, mit Hilfszeitwörtern gebildete, zuſammengeſetzte Formen des Zeitworts, f. pl. || *(Mat.)* numero ~, zuſammengeſetzte Zahl (Gegenſatz: numero primo, Primzahl) || geordnet; gereget; chioma –a, geordnetes, geſtämmtes, zuſammengebundenes Haar || perſona –a, Perſon von geſetztem Benehmen, f.; stare –i, ſich ruhig, geſetzt betragen; aria –a, ruhige, ehrbare Miene; modi –i, zurückhaltendes Benehmen || mal ~, in nachläſſiger, flegelhafter Haltung (lat. componere).

compostabile, *agg.* erträglich (Schmerz ꝛc.) || zuläſſig; discorso ~, eine nicht gerade tadelnswerte, aber auch nicht lobenswerte Abhandlung || ſchicklich; angemeſſen (Betragen ꝛc.).

compostabilmente, *avv.* in erträglicher, annehmbarer Weiſe || ~ con le proprie forze, ſeinen Kräften angemeſſen.

compostare (compòrto), v. a. ertragen; dulden; leiden; zulaſſen || widerſtehen (einer Sache); vertragen; non ~ il caldo, die Hitze nicht vertragen || secondo che compostano le mie forze, ſoweit es meine Kräfte geſtatten || un vino compostа bene l'acqua, eine beſtimmte Sorte Wein verträgt gut den Zuſatz von Waſſer, verbindet ſich gut mit Waſſer || *fig.* zuſtimmen; dulden; il regolamento non comporta questo procedere, dieſes Vorgehen ſtimmt nicht mit der Vorſchrift überein || mi si comporti la frase, man erlaube mir den Ausdruck || qc. è sì caldo, che non vi si comporta la mano, etw. iſt ſo heiß, daß man nicht die Hand daran (od. hinein) halten kann || –rsi, v. refl. ſich betragen; ſich verhalten; ſich benehmen; dovete compostarvi bene coi superiori, ihr müßt euch den Vorgeſetzten gegenüber anſtändig betragen || –rsi l'uno con l'altro, einer den anderen entſchuldigen; ſich gegenſeitig verzeihen (lat. comportare).

compostevole, *agg.* ſ. compostabile.

compòsto, m. Nachſicht (des Gläubigers gegenüber dem Schuldner), f.; Aufſchub, m.; Stundung; Friſt, f. (für die Bezahlung); alla scadenza delle cambiali c'è il ~ di ventiquattro ore, beim Fälligwerden der Wechſel beſteht eine Zahlungsfriſt von 24 Stunden || concedere a qd. qualche minuto di ~, auf jem. einige Minuten warten || *(Tess.)* Abzug am Gewicht der Leinwand zu Gunſten des Webers, m.

compostitivo, *agg.* *(Filos.)* zuſammenſetzend; bildend; aufbauend; ſynthetiſch (Schlußfolgerung).

compòstito, *agg.* *(Arch.)* aus verſchiedenen Stilen gemiſcht (Säulenordnung) || *scherz.* d'ordine ~, buntgemiſcht aus den heterogenſten Dingen (lat. compositus).

compostorio (pl. –òj), m. *(Stamp.)* Winkelhaken; Setzhaken, m. (ſ. auch compositore).

compostore, m. Zuſammenſetzer, m. || Verfaſſer (beſ. von Muſikſtücken); Komponiſt; Tondichter, m. (auch: ~ di musica) || *(Stamp.)* Setzer; Schriftſetzer, m. || daſs. wie compositrice.

compostricèlla, f. (*dim.* v. compostrice) kleine Tondichtung od. Kompoſition; kurzes Muſikſtück.

compostrice, f. Zuſammenſetzung, f.; la ~ dell' universo, del corpo umano, der Bau des Weltalls, des menſchlichen Körpers || *(Chim.)* Miſchung; Verbindung; Legierung; Kompoſition, f.; zuſammengeſetztes Metall || *(Stamp.)* Satz, m. || Abfaſſung; Verfertigung; Verfaſſung; Niederſchrift; Ausarbeitung (eines litterariſchen Werkes), f. || Geiſteswerk, Geiſtesprodukt, n.; ~ drammatica, dramatiſches Werk || Aufſatz (der Schüler), m.; Abhandlung; ſchriftliche Arbeit od. Ausarbeitung, f. || *(Mus.)* Tondichtung; Kompoſition, f.; Muſikſtück, n. || (Arte) Anordnung; Gruppierung, f.; Aufbau, m.; Erfindung, f.; Gedanke, m. (eines Kunſtwerkes) || Vertrag, m.; Abmachung, f.; Verſpruch, m.; Übereinkunft, f. || ~ delle giornate, Redaktion, Herſtellung, einer Zeitung, f. (lat. compositio).

compostzionuccia, f. (*dispr.* v. composizione) geringwertiges Geiſtesweſk. [ſesso.

compossessione, f. daſs. wie compos-

compossesso, m. gemeinſchaftlicher Beſitz.

compossessore, m. Mitbeſitzer, m.

†compossibile, *agg.* zu gleicher Zeit od. unter gleichen Bedingungen möglich.

composta, f. Eingemachtes; Kompot, n.; Konſerve, f.; ~ di pere, Birnenkompot.

†componentemente, *avv.* zurückhaltender, beſcheidener Weiſe; ſittſamen, geſetzten Weſens || parlare ~, in ehrerbietiger Weiſe ſprechen.

compostezza, f. Geſetztheit; Sittſamkeit; Zurückhaltung; Beſcheidenheit, f., Anſtand, m.; geſetztes, ſittſames Weſen od. Benehmen.

compostiera, f. Schale für Eingemachtes; Kompotſchale, f.

compòsto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. comporre.

composto, m. Zuſammenſetzung; Miſchung; Verbindung, f. || *fig.* un ~ di furberia e di viltà, ein Gemiſch von Schlauheit u. Feigheit, n. || Fruchtſaft (zum Bereiten des Sorbets), m. || *(Filos.)* Zuſammengeſetztes, n.; Geſamtheit, f.; bisogna passare dal semplice al ~, man muß vom Einfachen zum Zuſammengeſetzten fortſchreiten (lat. compositum).

†compostazione, f. Trinkgelag; Bankett, n. (lat. compotatio).

compra, f. v. compera, f. Kaufen; Einkaufen, n. || Kauf; Einkauf, m.; Erwerbung, f.; a prezzo di ~, zum Einkaufspreiſe || contratto di ~ e di vendita, Kaufvertrag, m. || stimare a ~ e vendita, nach Einkaufs- und Verkaufspreis abſchätzen || gekaufte, erworbene Sache; oh che bella ~! o welch ein gutes Stück!

†comprabrighe, m. *indecl.* daſs. wie accattabrighe. [daſs. wie compra.

†compramento, m. compera-mento, m.

comprare, u. compera-re (compro u. compero), v. a. kaufen; einkaufen; käuflich erwerben || ~ a caro prezzo, a buon mercato, a contanti, a cambiali, a credenza etc., teuer, billig, bar, auf Wechſel, auf Kredit kaufen || *fig.* ~ fama, onori, suffragi, il paradiso etc., ſich einen Namen, Ehren, Stimmer, das Paradies ꝛc. erkaufen || ~ un testimone, una penna etc., einen Zeugen, einen Schriftſteller kaufen, d. h. beſtechen || ~ cara una cosa od. comprarla cara, etw. teuer kaufen; *fig.* etw. teuer erkaufen; etw. teuer bezahlen, bitter büßen müſſen || *fig.* vendere una cosa come s'è comprata, etw. ſo wiedererzählen, wie es einem erzählt worden iſt (ohne Bürgſchaft für die Wahrheit) || *mod. prov.* ~ e non vendere, die Meinung anderer anhören, ohne ſeine eigene zum beſten zu geben || ~ le brighe a contanti, Streit ſuchen; Streit vom Zaune brechen; *fam.* le compra; le comprerebbe, er ſucht auf alle Weiſe Streit || *p. pass.* comprato u. *volg.* compro, gekauft (b. u. ſ.) || *agg.* gente –a, käufliche Leute, pl.; lodi –e, erkaufte, bezahlte Lobſprüche, m. pl. (lat. comparare).

compratore, m.; –trice, f. Käufer, m.; –in, f. || Sünde, m.; –i, pl. Kundſchaft, f.

comprecazione, f. *(Archeol.)* lautes Gebet des Prieſters, das vom Volke leiſe nachgeſprochen wurde (bei den Römern) (lat. comprecatio).

†compreensione, f. ſ. compresione.

†comprènso, ſ. compreso. [dimento.

†comprendènza, f. daſs. wie comprencomprèndere (comprèndo; *perf.* comprèsi, –prendèsti), v. a. begreifen; faſſen; verſtehen; einſehen || umfaſſen; enthalten; ein-, in ſich ſchließen; un codice comprende tali e tali leggi, eine Geſetzſammlung enthält die und die Geſetze; *fig.* la Toscana comprende dieci città, Toskana hat zehn Städte; la giustizia comprende tutte le virtù, die Gerechtigkeit umfaßt alle anderen Tugenden || zuſammenfaſſen (unter einem allgemeinen Begriff) || benennen (mit dem allgemeinen Namen) || ergreifen; faſſen (meiſt im *passiv.*); essere compreso di spavento, von Schrecken ergriffen ſein; essere compreso di maraviglia, von Staunen, von Bewunderung erfaßt werden || *p. pass.* compreso, begriffen (b. u. ſ.) || *agg.* enthalten in; nazioni comprese fra l'Urali e l'Oceano, zwiſchen dem Ural und dem Ocean anſäſſige Nationen, f. pl. || ergriffen von; ~ da una grande idea, von einem großen Gedanken beſeelt ſein (lat. comprehendere).

†comprendibile, *agg.* ſ. compresibile.

comprendimento, m. Begreifen, n.; Einſicht, f. || Fähigkeit des Begreifens; Faſſungskraft, f. || †Umfaſſung; Begreifung, f.; Gebiet, n. [in ſich zu faſſen.

comprenditivo, *agg.* fähig zu erfaſſen od.

comprendònio, m. *fam.* u. *scherz.* Einſicht; Faſſungskraft, f.; Verſtand, m. || non hai ~? biſt du nicht klug? kannſt du das nicht faſſen?

comprensibile, *agg.* faßlich; begreiflich; verſtändlich (lat. comprehensibilis).

comprensibilità, f. Begreiflichkeit; Verſtändlichkeit; Faßlichkeit, f.

comprensione, f. daſs. wie comprendimento (lat. comprehensio).

comprensiva, f. Faſſungskraft, f.; Verſtand, m.; Verſtändnis, n. || Talent, n.

comprensivamente, *avv.* in zuſammenfaſſender, umfaſſender Weiſe.

comprensivo, *agg.* zuſammenfaſſend; umfaſſend; mente –a, umfaſſender Geiſt; weite Auffaſſung || in ſich enthaltend; einſchließend; trattato ~ di tutte le teorie magnetiche, Abhandlung über alle magnetiſchen Theorien, f. || nome ~, Gattungs-, Artbezeichnung, f.; allgemeiner Name.

compreso, m. *(Teol.)* der unmittelbaren Anſchauung Gottes teilhaftiger Geiſt; Seliger; Verklärter, m. [Raum.

compresa, f. Inneres, n.; eingeſchloſſener

compreso, *agg.* ſ. *p. pass.* comprendere.

*compréssa, f. *(Chir.)* Kompreſſe, f.; Wundumſchlag, m.; Verbandſtück; Bäuſchchen, n. (ſ. auch piumaccíolo) (frz. compresse).

compressibile, *agg.* zuſammendrückbar; preßbar; *fig.* nachgiebig.

compressibilità, f. Zuſammendrückbarkeit; Preßbarkeit, f. || Nachgiebigkeit; Elaſticität, f.

compressioncélla, f. (*dim.* v. compressione) leichtes Zusammendrücken; leichter Druck.

compressióne, f. Zusammendrücken; Pressen, n.; Zusammendrückung; Pression, f. || Druck, m. || *–cerebrale*, Druck auf das Gehirn.

compressívo, *agg.* zusammendrückend; pressend; fasciatura *–a*, fest umschließender, zusammenpressender Verband.

compresso, *agg.* i. *p. pass.* v. comprimere.

compressóre, *agg.* u. *sost.* m. etw., das od. jem., der zusammendrückt, preßt || *(Anat.)* muscoli *–i*, Kompressoren; zusammendrückende Muskeln, m. pl. || *(Chir.)* Kompressorium, n.; zum Zusammenpressen einer Arter dienendes Instrument (lat. compressor).

comprimàrio (pl. *–a·rj*), m.; *–ària*, f. *(Teat.)* Sänger, m.; -in, f.; die neben anderen für die ersten Rollen engagiert sind.

comprimere (compri·mo; *perf.* compressi, *–prime·sti*; *p. pass.* compresso), v. a. zusammendrücken, -pressen || *fig.* unterdrücken, zügeln; im Zaume halten (Leidenschaften, Neigungen 2c.) || bändigen; einschränken; niederhalten (Übermut, Ausschreitungen 2c.) || ⊙ notzüchtigen; entehren (lat. comprimere). [compra.

compro, *agg.* für comprato || *sost.* m. für

compromésso, m. *(Giur.)* Berufung eines Schiedsgerichtes; Berufung auf das Urteil eines Schiedsrichters, f. || gegenseitiges Versprechen; Übereinkunft, f.; Kompromiß, m. || mettere, porre, lasciare in *–*, riskieren; wagen; aufs Spiel setzen.

compromettere (compromette; *perf.* compromessi u. *–misi*, *–mette·sti*), v. a. einen Schiedsrichter anrufen || etw. einem schiedsrichterlichen Urteile unterbreiten || jem. mit verantwortlich machen, mit ins Spiel ziehen, mit gefährden; ihn einer Verlegenheit od. dem Gerede aussetzen || etw. riskieren, wagen, aufs Spiel setzen, bloßstellen || *–rsi*, v. rifl. sich Unannehmlichkeiten aussetzen; sich od. seiner Ehre, seinem Rufe etw. vergeben; sich bloßstellen; sich kompromittieren || *~ qd.* sich auf jem. verlassen, auf ihn bauen od. rechnen können || *p. pass.* compromésso, riskiert; gewagt; (sich) bloßgestellt (b.) (lat. compromittere).

compromissário (pl. *–a·rj*), m. *(Giur.)* Schiedsrichter; Schiedsmann; Obmann, m.

compropriétà, f. Mitbesitz, m.; Miteigentum, n.

comproprietàrio (pl. *–a·rj*), Miteigentümer; Mitbesitzer, m.

compiacévole, *agg.* zu billigen; zu genehmigen; statthaft || möglich zu bekräftigen od. zu bestätigen.

compravamento, m. Billigung; Gutheißung, f. || Beweis, m.; Bestätigung, f.

compravare (compróvo), v. a. aufs neue od. durch neue Gründe beweisen; bestätigen || billigen; gestatten; genehmigen; zulassen || *–rsi*, v. rifl. sich bewahrheiten; sich bestätigen (lat. comprobare).

compravazióne, f. Beweis, m.; Bestätigung, f. || Beweisbarkeit, f. (lat. comprobatio).

compróvincia·le, *agg.* derselben Provinz angehörig; in derselben Provinz geboren || *sost.* m. engerer Landsmann.

†**compto**, *agg.* geziert; geschmückt (D.) (lat. comptus).

compugnere, v. a. f. compungere.

compugnimento, m. f. compungimento.

compulsàre (compul·so), v. a. *(Giur.)* zwingen, vor Gericht zu erscheinen; mit Gewalt vor Gericht ziehen; in die Schranken treiben.

compulsório (pl. *–órj*), *agg.* lettera *–a*, Mahnbrief (die Bezahlung der Gerichtskosten betreffend), m.

compungere u. **compugnere** (compungo; *perf.* compunsi, *–pungesti*), v. a. stark stechen; tief einbohren; durchbohren || *fig.* hart, schmerzlich, betrüben; quälen; mit Schmerz u. Reue erfüllen; ängstigen || *–rsi*, v. rifl. Reue u. Schmerz fühlen || *p. pass.* compunto, durchbohrt (b. u. f.) || *agg.* zerknirscht; reuevoll; von Schmerz u. Reue erfüllt; faccia, voce *–*, reuiges Gesicht; betrübte Stimme (lat. compungere). [zione.

compungimento, m. dasf. wie compun-

compuntamente, *avv.* in reuevoller, zerknirschter Weise. [weckend; zerknirschend.

compuntivo, *agg.* betrübend; Reue erweckend; zerknirschend.

compunto, *agg.* i. *p. pass.* v. compungere.

compunzione, f. Reue; tiefe Betrübnis; Zerknirschung, f.; mosso da *~*, von Reue ergriffen; zerknirscht (lat. compunctio).

computàbile, *agg.* abschätzbar; berechenbar; überschlagbar (lat. computabilis).

computamento, m. Berechnung; Anrechnung, f.

computare (cómputo), v. a. berechnen; in Rechnung stellen; anrechnen || überschlagen; einen Überschlag machen (von etw.) || *fig.* in Anschlag bringen; erwägen (z. B. Mühen, die Arbeit 2c.) || *p. pass.* computato, berechnet (b. u. f.) || *agg.* tutto *~*, alles berechnet; alles genau in Rechnung gestellt; bei Berechnung aller Kosten od. Auslagen (lat. computare).

†**computatore**, m. dasf. wie computista.

computazióne, f. dasf. wie computo.

computista (pl. *–sti*), m. Rechner; Rechenmeister, m. || Komputist; Rechnungsführer; Buchhalter; Kalkulator, m. || *~ alla* Comune, städtischer Rechnungsbeamter; Gemeindekämmerer, m.

computisteria, f. Buchführung; Buchhaltung, f. || Schreibstube des Buchführers od. Rechnungsbeamten, f. || Buchhalter=, Kalkulatorstelle, f.

cómputo, m. Rechnung; Berechnung, f.; Überschlag, m. || fare il *~* di ogni cosa, alles berechnen, in Rechnung ziehen; *fig.* alles ins Auge fassen || *~* ecclesiastico, Ausrechnung der Daten für die kirchlichen Feste; kirchliche Kalenderberechnung.

comunale, *agg.* zur Gemeinde gehörig; Gemeinde *~*, *~* amministrazione *~*, Gemeindeverwaltung, f.; maestri *–i*, Gemeindeschullehrer, m. pl.; strada *~*, Kommunalweg; auf Kosten der Gemeinde zu unterhaltender Weg; palazzo *~*, Rathaus, n. || †mittelmäßig; allen gemeinsam; nicht über das Mittelmaß hinausragend; vino *~*, gewöhnlicher (ordinärer) Wein; gente *~*, Leute aus den mittleren Volksklassen, pl.; persona *~*, weder gute noch schlechte Person (hierfür jetzt meistens comune im Gebrauch).

†**comunalmente**, *avv.* dasf. wie comunemente.

comunànza, f. Gemeinschaftlichkeit, f.; gemeinsamer Besitz; gemeinsames Eigentum.

comune, *agg.* gemein; der Mehrzahl angehörig; die große Masse betreffend; allgemein; gewöhnlich || qualità, leggi, diritti, doveri *–i*, allgemeine Eigenschaften, f. pl.; die Allgemeinheit betreffende Gesetze, n. pl.; allgemeine Rechte, n. pl., Pflichten, f. pl.; opinione *~*, allgemeine od. öffentliche Meinung; bene *~*, Gemeinwohl, n. || uffici *–i*, gewöhnliche gegenseitige Dienstleistungen, f. pl.; male *~*, gemeinschaftliches od. allgemeines Übel; *prov.* mal *~* è mezzo gaudio, viele Genossen im Unglück zu haben ist schon halbe Tröstung || delitto *~*, Vergehen gegen das Gemeinrecht; Gemeinvergehen, n. || rendita *~*, durchschnittliches, gewöhnliches Jahreserträgnis || *(Cronol.)* stile *~*, gewöhnliche Zeitrechnung, n.; anno *~*, gewöhnliches (nicht Schalt=) Jahr || soldato *~*, gewöhnlicher, gemeiner Soldat || di consenso *~*, nach allgemeinem Beschlusse || i luoghi *–i* della conversazione, die Gemeinplätze in der Unterhaltung, m. pl. || gering; mittelmäßig; nicht über das Mittelmaß hinausragend; von mittlerem od. geringerem Werte; gemein; niedrig; panno, vino *~*, gewöhnliches Tuch; geringer Wein; ingegno *~*, mittelmäßige Beanlagung; altezza, misura, *~*, gewöhnliche Körpergröße || gemein; gemeinschaftlich; gemeinsam (zwischen zwei Personen allein); il nostro *~* amico, unser beiderseitiger Freund || senso *~*, gemeiner (gesunder) Menschenverstand; lingua *~*, als allgemein gültig angenommene Sprache] *(Metr.)* sillaba *~*, Silbe, die sowohl lang als kurz gebraucht werden kann || uso *~*, gewöhnlicher od. gemeiner Gebrauch || *(Gram.)* nome *~*, Gattungsname, m.; genere *~*, gemeinsame Geschlechtsbezeichnung || fare vita *~*, gemeinschaftlichen Haushalt führen; far causa *~*, gemeinschaftliche Sache machen || di *~* interesso, im gegenseitigen od. gemeinschaftlichen Interesse (lat. communis).

comune, m. Allgemeinheit, f.; gewöhnliches Maß; große Masse (z. B. der Bevölkerung); il *~* della gente, dei libri, dei lettori, die große Masse der Leute, der Bücher, der Leser; il *~* degli uomini, die Menschen im allgemeinen, m. pl. || fuori del *~*; sopra il *~*, über das gewöhnliche Maß hinaus; statura sopra il *~*, Gestalt über Mittelgröße, f.; uscire fuori del *~*, über die Allgemeinheit hinausragen || a *~* od. in *~*, gemeinsam; in Gesellschaft mit anderen; lavorare in *~*, gemeinsam, in Gemeinschaft mit anderen arbeiten; vivere in *~*, zusammen leben; gemeinschaftliche Wirtschaft führen; mettere ogni cosa in *~*, Gütergemeinschaft einrichten || non aver nulla di *~* con qd., nichts mit einem gemein haben; nichts mit ihm zu thun haben wollen || possedere una cosa in *~*, etw. im Gemeinbesitz haben || Gemeinde; Kommune; Bürgerschaft, f.; il *~* di Firenze, die Gemeinde von Florenz || *~* urbano od. di città, Stadtgemeinde; *~* rurale, Landgemeinde || Gemeindebesitz, m. || Gemeindebezirk; Stadtbezirk, m.; Weichbild, n. || Gemeindebehörde; Gemeindevertretung, f.; consiglio del *~*, Gemeinderat, m.; il *~* delibera, che . . ., die Gemeinde beschließt, daß . . . || *mod. prov.* dire, confidare, palesare etc. una cosa al popolo, al *~* e al contado, eine Sache überallhin verbreiten, in die breiteste Öffentlichkeit bringen || Camera dei Comuni od. i Comuni, Haus der Gemeinen; Unterhaus (engl. Verfassung), n. (lat. commune).

comune, f. dasf. wie comune, m. || Sitz der Gemeindebehörde, m. || la Comune di Parigi od. la Comune, Herrschaft der Kommunisten in Paris im Frühjahr 1871, f. || *(Mus.)* dasf. wie corona, f. ö.

comunélla, f. Vereinigung mehrerer Personen (meist zu nicht lobenswerten Zwecken), f.; far *~*, sich zusammenthun || *(Agr.)* Viehversicherungsgesellschaft zur Gegenseitigkeit (der Bauern), f. || convito di *~*, Picknick, m.; durch gemeinschaftliche Beiträge hergerichteter Schmaus.

comunèllo, m. *(dim.* v. comune) kleine Gemeinde; Gemeindebezirk von geringer Ausdehnung. [sallgemein.

comunemente, *avv.* gewöhnlich; meist; **comunicàbile**, *agg.* mitteilbar; übertragbar || †umgänglich; gesellig.

comunicabilità, f. Mitteilbarkeit, f. || Umgänglichkeit; Geselligkeit, f.

†**comunicamento**, m. dasf. wie comunicazione.

comunicàndo, m.; *–anda*, f. Kommunikant, m.; -in, f.; Jüngling, m., Jungfrau, f., die sich zum erstmaligen Genusse des h. Abendmahls vorbereiten.

comunicare (comunico), v. a. mitteilen || teilhaftig machen (jem. einer Sache) || entdecken; eröffnen; kund thun; erzählen || mitteilen; anhängen (eine Krankheit); anstecken (jem. mit einem Übel) || übertragen (etw. auf jem.) || *(Eccles.)* das h. Abendmahl erteilen || *–rsi*, v. rifl. sich mitteilen; sich übertragen (auf jem. od. etw.) || das h. Abendmahl empfangen; *–rsi* per viatico, s. viatico || v. n. im Verbindung (in Kommunikation) stehen; an etw. stoßen (eine Kammer an die andere) || Verbindung unterhalten; verkehren (z. B. die Belagerten mit den Freunden) || *p. pass.* comunicato, mitgeteilt (b. u. f.) || *sost.* m. behördliche Mitteilung.

comunicativa, f. Fähigkeit, etw. in geordneter, klarer, verständlicher Weise mitzuteilen; Mitteilungsgabe, f. || Lehrbefähigung; Deutlichkeit im Vortrage, f.

comunicatore, m. jem., der od. etw. vermittelt; Vermittler, m. || Verbindungs=, Zwischenmaschine, f. || *(El.)* Kommunikator, m.

comunicatório (pl. *–órj*), m. Fenster, durch welches die Nonnen das h. Abendmahl empfangen.

comunicazióne, f. Mitteilen, n. || Mitteilung, f.; fare *~* di qc., Mitteilung von etw. machen; aver da fare delle *–i* alla Camera, den Abgeordneten etw. mitzuteilen haben || Verbindung (zwischen zwei Örtlichkeiten), f.; Zugang; Verbindungsgang, -weg, m.; Verbindungsthür, f. || Verkehr, m.; Kommunikation, f.; Umgang, m. (lat. communicatio).

comunichino, m. geweihtes Mundtuch, das beim Empfang der Hostie dem Kommunikanten unter das Kinn gehalten wird.

comunione, f. Gemeinschaft, f. || Gemeinde (der Gläubigen), f.; Angehörige desselben Bekenntnisses, m. pl. || Abendmahl, n.; Kommunion, f.; amministrare la *~*, das Abendmahl reichen || la *~* va al tale, man bringt dem u. dem das Abendmahl od. die letzte Ölung || Teil der Messe, wenn der Priester das Abendmahl nimmt, m. || *fam.* colpi, bastonate etc. da *~*, Schläge, die einen fast auf das Totenbett strecken || *(Tod.)* Communione dei Santi, Gemeinschaft der Heiligen u. aller echt christlichen Seelen, f. (lat. communio).

comunismo, m. Kommunismus, m.; Lehre od. vielmehr Wahnvorstellung von einer Gütergemeinschaft, f.

comunista (pl. -sti), m. Kommunist; Anhänger der Theorien von der Gütereilung u. -gemeinschaft, m. || Gemeindeangehöriger, m.

comunità, f. Gemeinschaft; Gemeinschaftlichkeit, f.; gemeinschaftliches Leben || Orden, m.; Brüderschaft, f. || Gesamtheit der Teilnehmer an einem gemeinschaftlichen Leben, f. || Gesamtheit der Gemeindebehörden, m. || *fam.* esser la tromba della ~, alles weitererzählen, in die Öffentlichkeit bringen || in ~, gemeinschaftlich (lat. communitas).

comunitativo, *agg.* die Gemeinde betreffend; Gemeinde . . .; strade -e dasf. wie strade comunali.

comunque, *avv.* wie auch immer; auf welche Weise auch immer; ~ sia, wie es auch immer sei; ~ lo faccia, auf welche Weise er es auch mache od. macht || obwohl; obgleich; ~ fosse ammalato, obwohl er krank war || *assol.* jedoch; tutto va bene; ~, potevo andare anche meglio, alles geht gut, immerhin hätte es besser gehen können (lat. quomodocunque).

con, *prep.* (in Verbindung mit dem Artikel oft zusammengezogen zu: col, (collo) colla, cogli, (colli) coi (coʻ), colle; nach den Pronomina me, te, se, wirft es das n ab: meco, teco, seco, nosco, vosco, ~ teco, ~ seco mit; in Verbindung mit; il coraggio ~ la prudenza vince tutti gli ostacoli, Mut verbunden (vereint) mit Klugheit überwindet alle Hindernisse || im Verein mit; zusammen mit; samt; nebst; venne insieme ~ una brigata di amici, er kam in Begleitung (samt) einer ganzen Schar von Freunden; vive ~ lo zio, er lebt mit dem Oheim zusammen; parti colla moglie e coi figli, er reiste nebst Frau und Kindern ab; ~ tutti noi insieme cogli altri amici, in Gesellschaft der Freunde sich befinden || begabt mit; im Besitz von; ausgerüstet, ausgestattet, bedacht, versehen mit; ha sposato una vecchia ~ molti quattrini, er hat ein altes Weib mit vielem Geld geheiratet; una ragazza ~ un cuore angelico, ein Mädchen von goldenem Herzen; villa ~ molti comodi, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattete Villa; quadro ~ pocche figure, Gemälde von wenig Figuren || angethan mit; bekleidet mit; la vidi ~ un vestito color rosa, ich sah sie in einem Rosakleide; camminava ~ un cavieo addosso, er ging mit einer Last auf dem Rücken; si presentò ~ un foglio in mano, er stellte sich vor ein Blatt in der Hand || bezeichnet die Art u. Weise, das wie: fare una cosa ~ diligenza, etw. mit Eifer, in eifriger Weise thun; correre ~ grande velocità, sehr rasch laufen || unter welchen Umständen; bei; partire colla cattiva stagione, bei schlechtem Wetter, während der schlechten Jahreszeit abreisen || nach den Verben des Vergleichens, Austauschens ꝛc.: non essere paragonabile ~ qc., nicht mit etw. zu vergleichen sein; cambiare una posizione ~ un'altra, eine Stellung gegen die andere vertauschen || nach den Verben des Kämpfens, Streitens ꝛc.: combattere col nemico, cogli ostacoli, colle difficoltà etc., gegen den (od. mit dem) Feind, mit den Hindernissen, Schwierigkeiten ꝛc. kämpfen; gegen die Hindernisse, Schwierigkeiten ꝛc. ankämpfen || gegen; gegenüber; essere giusto ~ tutti, gegen alle gerecht sein; essere cortese cogli amici, gegenüber den Freunden liebenswürdig sein; portarsi bene co' superiori, sich den Vorgesetzten gegenüber gut betragen || bezeichnet Mittel, Instrument, das womit u. wodurch: uccidere ~ un coltello, ihn mit einem Messer (vermittels eines Messers) töten; disegnare colla matita, mit dem Bleistift zeichnen; diffondere le calunnie ~ la stampa, die Verleumdungen durch die Presse, mit Hilfe der Presse verbreiten; campare ~ la scuola, durch die Schule sein Leben fristen; von der Schule leben; rispondere ~ un dispaccio, durch ein Telegramm antworten || bezeichnet die Ursache: bei; durch; wegen; ~ questo tempo non posso far nulla, bei diesem Wetter, so lange dieses Wetter dauert, kann ich nichts machen; ~ la noia, che lo mangia, è divenuto intrattabile, durch die Langeweile, die ihn verzehrt, ist er unerträglich geworden; ~ questi metodi gli studj non vanno bene, bei diesen (auf Grund dieser) Methoden schreiten die Studien nicht gut fort || bezeichnet den Stoff, dessen man sich zu einem Zwecke bedient: ~ un pezzo di creta fece una bella figurina, aus einem Stück Thon machte er eine nette, kleine Figur; ~ la cera si fanno agevolmente molti lavori, aus Wachs lassen sich leicht viele Arbeiten herstellen || bezeichnet das Zusammenfallen einer Handlung mit einer anderen: partì ~ la prima alba, er reiste ab bei Tagesanbruch, als der Tag anbrach; verrò ~ la nuova stagione, ich werde mit der neuen Jahreszeit, zu Beginn der neuen Jahreszeit kommen || bezeichnet die Bedingung: te lo do col patto, che tu me lo restituisca, ich gebe es dir unter der Bedingung, daß du es mir zurückerstattest; fare il favore ~ questo, che . . ., eine Gunst erweisen unter der Voraussetzung (Bedingung), daß . . . || ~ mit Infinitiv hat die Bedeutung eines Gerundiums: col fare, col dire, col pregare etc. (dasf. wie facendo, dicendo, pregando etc.), dadurch, daß er that, sagte, bat ꝛc. (*volg.* ~ dicendo für dicendo od. col dire; ~ credendo für col credere) || ~ tutto il . . . ob. la . . ., ungeachtet; trotz; neben; ~ tutto il suo ingegno, bei (trotz) all seiner Beanlagung; ~ tutta la sua superbia, ungeachtet seines Hochmutes || ~ tutto che . . ., trotzdem, daß . . .; ~ tutto che gliel' abbia detto più volte, obgleich ich es ihm mehrere Male gesagt habe (lat. cum).

conàto, m. Anstrengung; Anspannung, f. || Versuch; Reiz, m.; ~ di vomito (dasf. wie archi di stomaco), Brechreiz, m. (lat. conatus).

conca, f. großes irdenes Waschgefäß; irdener Waschzuber, -trog || Spülnapf, m.; große Waschschüssel || Becken; Gefäß (im allgem.), n. || *fig.* Vertiefung; Einsenkung, f.; tiefes, enges Thal; trista ~, Schlucht der Trauer; Dantesche Hölle, f. (D.) || ⊙ Muschel, f. || la ~ d'oro, die goldene Muschel (sehr fruchtbares Thal bei Palermo) || *fam.* ~ fessa, kränkelnde Person; *prov.* dura più una ~ fessa, una nuova, zuweilen leben kränkelnde Personen länger als gesunde || *(Anat.)* Gehörgang, m.; Ohrmuschel, f. || ~ muschelförmiges Blasinstrument || *mod. avv.* a ~, schalen-, muschelförmig: in Form eines Troges (lat. concha u. concha; gr. κόγχη, Muschel).

concàio (pl. -aj), m. Verfertiger od. Verkäufer von irdenen Waschgefäßen, Spülnäpfen, m.

†**concambiare**, v. a. dasf. wie scambiare.

†**concameràto**, *agg.* gewölbt (lat. concameratus). [(lat. concameratio).

†**concameraziòne**, f. gewölbtes Zimmer

concàta, f. ein irdenes Waschgefäß (conca) voll; ein Trog voll, m. [nazione.

concatenamènto, m. dasf. wie concate-

concatenàre (concatenare), v. a. zusammenketten; durch eiserne Bande verbinden || ineinanderschlingen || verankern (Mauern, Gebäude); miteinander durch eiserne Anker verbinden || *fig.* eng verknüpfen; eng aneinanderketten (Gedankenreihen, Begriffe ꝛc.); in engen Zusammenhang bringen (Thatsachen ꝛc.) (mit. concatenare).

concatenatùra, f. Stelle, an der zwei od. mehrere Dinge eng miteinander verknüpft, aneinander gekettet sind, f.

concatenazióne, f. Verkettung, f.; enge Verbindung od. Verknüpfung || Vereinigung; Reihe; Kette, f. || ~ d'idee, Gedankenverknüpfung, -kettung, f. (lat. concatenatio).

concattedràle, *agg.* zugleich einer anderen Kirche zu einer Kathedrale (Privileg) bereinigt; la chiesa di Prato è ~ con quella di Pistoia, die Kirchen von Prato u. Pistoja haben zusammen ein Kathedral-Privileg.

concàusa, f. Nebenursache, f.

†**concavare**, v. a. dasf. wie scavare.

concavità, f. Konkavität; Einbuchtung; Hohlrundung; Vertiefung, f. (lat. concavitas).

còncavo, *agg.* konkav; hohlrund; ausgehöhlt; einwärts gewölbt = lente ~a, konkave Linse || *sost.* m. dasf. wie concavità (lat. concavus).

concédere (concèdo; *perf.* concedéi, concedètti u. concèssi, -cedésti), v. a. zugestehen; bewilligen || ~ la grazia, begnadigen || verleihen; gewähren; erteilen; Iddio concede i suoi doni a tutti, Gott verleiht allen seine Gaben || erlauben; concedetemi di fare quello, erteilt mir die Erlaubnis, gewährt mir die Möglichkeit, jenes zu thun || billigen; zustimmen; nachgeben || *p. pass.* concesso u. concedùto, zugestanden (d. u. l.) || *agg.* dato e non concesso (od. data e non concessa la tale cosa), gesetzt es sei so, obwohl es nicht so ist; gesetzt den Fall, den ich aber nicht für möglich halte (lat. concedere).

concedìbile, *agg.* was man bewilligen od. zugestehen kann; möglich zuzugestehen.

concedimènto, m. dasf. wie concessione.

concedìtore, m. Bewilliger; Vergönner; Verstatter, m.

concènto, m. *(Mus.)* Übereinstimmung, Harmonie zwischen Gesang u. Instrumenten; Zusammenstimmung von Vokal- u. Instrumentalmusik, f.; Einklang, m. || *fig.* ~ di colori, Farbenharmonie (lat. concentus).

†**concentòso**, *agg.* zusammenstimmend, -klingend.

concentramènto, m. Vereinigen, n., Vereinigung, f. in einem Punkte || Zusammenziehung (z. B. der Truppen), f.

concentràre (concèntro), v. a. nach dem Mittelpunkte hindrängen; in einem Punkte (Brennpunkte) vereinigen, sammeln, zusammenziehen; konzentrieren || *fig.* ~ i pensieri, i desiderj, le forze etc. in un oggetto, in un' impresa, die Gedanken, die Wünsche, die Kräfte ꝛc. auf einen Gegenstand, auf ein Unternehmen vereinigen od. konzentrieren || ~ le truppe, die Truppenbewegungen auf einen Punkt hin richten || *(Chim.)* verdichten; auf ein geringeres Volumen zusammendrängen, (Substanzen); konzentrierter machen (Lösungen) || **-rsi**, v. rifl. sich verdichten, zusammenziehen || -rsi in un pensiero, sich in einen Gedanken vertiefen, versenken; -rsi in sè stesso, sich nur sich selbst zurückziehen || *p. pass.* concentràto, zusammengezogen (b. u. f.) || *agg.* uomo ~, ganz in sich versenkter Mensch; liquore ~, konzentrierte, verstärkte, verdichtete Flüssigkeit.

concentrazióne, f. Vereinigung in einem Punkte; Zusammendrängung, -ziehung, f. || Verdichtung; Konzentrierung; Verstärkung (v. Substanzen), f. || Versenkung; Vertiefung (des Geistes in Gedanken); Konzentration, f. || Hinlenken (der Kräfte auf ein Ziel), n.

concèntrico, *agg.* *(Anat.)* konzentrisch; mit gemeinsamem Mittelpunkte (Kreise) || (von allen Seiten her) auf einen Punkt hingerichtet; movimento ~ delle truppe, konzentrische Truppenbewegung, f.; attacco ~, konzentrischer Angriff.

⊙ **concépere**, v. a. ſ. concepire.

concepìbile, *agg.* begreiflich; faßlich; faßbar; denkbar, non è ~, es ist kaum zu faſſen, zu glauben.

concepimènto, m. Empfängnis, f.; Befruchtetwerden, n. || Faſſen (einer Idee); Vorſtellen, n. || †dasf. wie concetto.

concepìre u. ⊙ **concépere** (concepìsco u. ⊙ concépo), v. a. empfangen (den befruchtenden Samen); befruchtet, ſchwanger werden (v. Weibe); trächtig werden (v. weibl. Tiere) || *fig.* Gedanken empfangen u. verarbeiten; etw. mit dem Geiſte erfaſſen, faſſen, begreifen || ausdenken; entwerfen; erſinnen; auffaſſen; verfaſſen; abfaſſen (Geiſtes- od. künſtleriſche Werke) || ſchöpfen (Verdacht); ergriffen werden von; faſſen (Leidenſchaften, Haß, Liebe ꝛc.) || ~ un' opinione, stima etc. di qd., von jdm. eine beſtimmte Meinung ſich bilden; Achtung vor ihm gewinnen || ~ una legge, ein Geſetz in Worte faſſen, formulieren || *p. pass.* concepìto, concétto u. †concepùto, empfangen (b. u. f.) (lat. concipere).

concepitóre, m. Empfänger, m.

concernènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. concernere. [Bezug (auf etw.), m.

concernènza, f. Beziehung; Hinſicht, f.;

concernère (concèrno; ohne *perf.* u. *p. pass.*) v. a. hinſchauen (auf); ſich beziehen; hindeuten, -weiſen (auf); Bezug haben (auf); betreffen; anlangen; angehen || tutto ciò che concerne gli studj, alles was die Studien betrifft, was mit ihnen im Zuſammenhange ſteht || *p. pres.* concernènte, betreffend; anlangend || *agg.* in betreff; bezüglich; in Bezug auf (v. lat. cum u. cernere).

concertante, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pres.* v. concertare.

concertare (concèrto), v. a. verabreden; vereinbaren; gemeinſam planen; übereinkommen (über etw.) || *fam.* abkarten || ~ un pezzo di musica, die einzelnen Stimmen eines Muſikſtückes ſpielen laſſen || ~ un' opera, eine Oper einſtudieren; die Proben für eine Oper leiten || v. n. ein Konzert aufführen; in einem Konzerte ſpielen od. auftreten || **-rsi**, v. rifl. ſich verabreden; ſich verſtändigen; übereinkommen (über etw.) || *p. pres.* concertànte, in einem Konzerte auftretend || *sost.* m. Konzertgeber, -ſpieler, -ſänger, m. (v. concerto).

†concertato, m. Übereinkommen, n.; Abmachung, f.; Vertrag, m.

concertatore, m. maestro ~, Kapellmeister, der die Proben für eine Musikaufführung leitet.

concertino, m. (*dim.* v. concerto) kleines Konzert; kleine Musikaufführung ‖ erster Geiger. [-spieler, -sänger, m.

concertista (pl. -sti), m. Konzertgeber,

concerto, m. Übereinkommen, n.; Einverständnis, n.; Abmachung, f.; di ~, einer Abmachung zufolge; nach Übereinkunft; im Einverständnis od. Einklang ‖ *(Mus.)* Zusammenspiel, n.; Zusammenklang (von Stimmen u. Instrumenten), m. ‖ Musikstück für mehrere Instrumente od. für ein ganzes Orchester od. für Gesang mit Instrumentalbegleitung; Konzert, n. ‖ Aufführung eines solchen Musikstückes, f.; Konzert (entst. aus conserto).

concessionario (pl. -ari), m.; -a, f. jem., der ein Recht, eine Arbeit, ein Privileg, ein Patent 2c. übertragen bekommt; Konzessionär, m.; in, f.

concessione, f. Bewilligung; Verleihung; Konzession, f. (eines Vorrechtes 2c.) ‖ obrigkeitliche Bewilligung zur Betreibung eines Geschäftes ‖ †Überlassung; Abtretung, f. ‖ Zugeständnis; Eingeständnis (der Wahrheit dessen, was ein anderer sagt od. auch der eigenen Fehler, Irrtümer 2c.), n. ‖ Vorrecht; Privileg; Patent; Recht zur Betreibung eines Geschäftes, n. (lat. concessio).

concessivo, *agg.* ein Zugeständnis od. Eingeständnis ausdrückend (mit. concessivus).

concesso, *agg.*, ſ. *p. pass.* v. concedere ‖ *sost.* m. Zugeständnis; Eingeständnis, n.

†**concettare**, v. a. dasſ. wie conceittizzare.

concettino, m. (*dim.* v. concetto) kleiner, wenig bedeutsamer Einfall; geringfügige Idee; geistreiche Nichtigkeit ‖ Wortspiel, n.; graziöser Scherz.

concettizzare (concetti·ẑẑo), v. n. kleine Einfälle haben; ſich in geiſtreichen Nichtigkeiten oder nichtsbedeutenden Wortſpielen gefallen ‖ ſcherzen; Witze machen.

concetto, m. Vorſtellung, f.; Begriff; Gedanken, m.; discorsi tutti parole, ma senza ~i, wortreiche aber gedankenarme Reden, f. pl. ‖ vorgeſtellte Sache ‖ Grundgedanke, m.; zu Grunde liegende Idee (eines Kunſtwerkes) ‖ Plan, m.; Abſicht, f. ‖ Einfall, m.; Idee, f. ‖ Einbildung; Phantaſie; Grille; Laune (des Gehirns), f. ‖ Geiſt; Sinn, m.; non m'entra nel ~, es will mir nicht in den Kopf ‖ Schätzung; Meinung, f.; Urteil, n.; aver qd. in ~ di galantuomo, jem. für einen Ehrenmann halten; morire in ~ di santo, bei ſeinem Tode im Geruche der Heiligkeit ſtehen (lat. conceptus).

concetto·so, *agg.* reich an Gedanken od. guten Einfällen; geiſtreich (Schriftſteller; Stil).

concettuccio (pl. -uccci), m. **concettuzzo**, m. (*dispr.* v. concetto) dürftiger, ärmlicher Einfall.

concezionale, *agg.* die Empfängnis betreffend; ora ~, Stunde, in der die Empfängnis ſtattfindet.

concezione, f. Empfängnis, f.; Befruchtetwerden, n. ‖ la ~ immacolata, die unbefleckte Empfängnis (Mariä) ‖ Concezione, Feſt, das in der katholk. Kirche zu Ehren dieſer unbefleckten Empfängnis gefeiert wird; verrò per la ~, ich werde zu Mariä Empfängnis zu euch kommen (lat. conceptio).

conchetta, f. (*dim.* v. concha) kleiner irdener Waſch- od. Spülnapf. [ſchiarire.

†**conchiarire**, v. a. u. n. dasſ. wie

conchifero, *agg.* reich an Muſcheln; muſchelhaltig (Boden) (v. lat. concha u. fero).

conchiglia, f. *(Nat.)* Meerſchnecke, f. ‖ Schneckengehäuſe, n.; Muſchel, f. (lat. conchylium; gr. κογχύλιον).

conchiliaceo, *agg. (Nat.)* Muſchelreſte aufweiſend; aus Muſchelreſten beſtehend (Boden). [förmig.

conchiliforme, *agg. (Nat.)* muſchel-

conchino, m. dasſ. wie conchetta.

conchiudere, v. a. ſ. concludere.

conchiudimento, m. dasſ. wie conclusione. [ſione.

conchiusione, f. ſ. conclusione, con-

concia, f. Gerberei; Lohgerberei, f. ‖ Zubereitung des Leders, f.; Gerben, n. ‖ Gerberlohe; Beize, f.; mettere, tenere in ~, in die Beize, in die Lohe legen; levare di ~, aus der Beize nehmen (die Haute) ‖ Lake; Pökelbrühe; Einmachebrühe, f. ‖ -ce, pl. Gerberei; Ort, wo gegerbt wird, m. ‖ Beizen des Tabaks, n. ‖ †Verſchneiden des Weines, n. ‖ †*mod. prov.* cacciare in ~ qd. od. fare pigliare a qd. la ~, jem. zum beſten haben; aufziehen; foppen; stare in ~, auf der Lauer liegen; warten.

conciaia, f. dasſ. wie concimaia.

conciabrocche, m. *indect.* Keſſelflicker, [Lohgerber, m.

Topfflicker, m.

conciaiolo od. **conciainolo**, m. Gerber;

conciare (conciai, v. a. †zurichten; herrichten; in ordentliche Geſtalt bringen; ausbeſſern; ſchön machen (ſ. acconciare) ‖ gerben; (Leder) zubereiten, herrichten ‖ ~ il vino, den Wein verſchneiden; ihm Einſchlag geben ‖ beizen (den Tabak) ‖ †zähmen; abtragen (Falken) ‖ ~ diamanti, marmo etc., Diamanten, Marmor bearbeiten ‖ ~ insieme, verbinden; vereinigen; Zwieſpalten zwiſchen 'l ~ il lino, la canapa, den Hanf zum Spinnen herrichten ‖ *fig.* u. *fam.* verunreinigen; beſchmutzen; beflecken; *fam.* zurichten (z. B. ein Kleidungsſtück) ‖ *fam.* ~ qd., jem. tüchtig durchprügeln; ~ qd. pel di delle feste, jem. gehörig zurichten, d. h. ganz gewaltig durchprügeln ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich beſchmutzen; ſich übel zurichten ‖ *p. pass.* conciato to conciato, hergerichtet; (übel) zugerichtet (ſ. u. f.) (v. ſuppon. mlt. comptiare, v. lat. comptus, *p. pass.* v. comere).

conciatore, m. Gerber; Lohgerber, m.

conciatura, f. Zurichten, Gerben (des Leders), n.

†**conciedere** (conci·do; *perf.* conci·si, -cidesti), v. a. zerſchneiden; in Stücke ſchneiden ‖ töten (lat. concidere).

†**conciéro**, m. Ver-, Ausbeſſerung, f.

conciliabile, *agg.* zu verſöhnen; in Übereinſtimmung zu bringen; verſöhnbar ‖ verträglich.

conciliabolo, m. *(Eccles.)* ungeſetzmäßige Kirchenverſammlung; Konzil ſchismatiſcher Prälaten; Winkelkonzil, n. ‖ geheime Zuſammenkunft; Winkelverſammlung, f.; Konventikel, n. ‖ Verſammlung der böſen Geiſter; Hexenzuſammenkunft, f. ‖ *(Stor.)* -i, pl. Bauernmärkte außerhalb der Stadt Rom, m. pl. (lat. conciliabulum). [zione.

†**conciliamento**, m. dasſ. wie concilia-

conciliare (concilio), v. a. vereinigen; in Übereinſtimmung bringen; pretendere di ~ l'inconciliabile, das Unvereinbare zu vereinen ſuchen ‖ verſöhnen; vermitteln; ausgleichen; queste due opinioni non si conciliano, dieſe zwei Meinungen (Anſchauungen) widerſtreben ſich ‖ ~ a qd. (od. a se) l'amore, la stima, il favore etc. altrui, jdm. od. ſich die Liebe, die Achtung, die Gunſt 2c. eines anderen erwerben, erringen ‖ **-rsi** qd., jem. ſich gewinnen, ſich geneigt machen ‖ ~ il sonno, den Schlaf befördern, erzeugen, hervorrufen; einſchläfern; ~ la fame, Hunger erregen; den Appetit reizen ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich vereinigen; ſich nicht widerſprechen; in Übereinſtimmung ſtehen od. ſein; ſich miteinander verknüpfen laſſen ‖ *p. pres.* conciliante, vereinigend ‖ *agg.* uomo ~, verſöhnlicher, zur Vermittelung geneigter Menſch (lat. conciliare).

conciliare, *agg.* zu einem Konzil gehörig; von einem Konzil ausgehend ‖ deliberazioni ~i, Konzilbeſchlüſſe, m. pl.; atti ~i, Konzilakten, m. pl.

conciliativo, *agg.* vermittelnd; verſöhnend; zur Vermittelung geeignet ‖ maniere ~e, gewinnendes Benehmen; indole ~a, verſöhnlicher Charakter.

conciliatore, m.; -trice, f. Vermittler; Verſöhner, m.; -in, f. ‖ giudice ~, Friedensrichter, m. (lat. conciliator, -trix).

conciliazione, f. Verſöhnen; Vermitteln; Vereinigen von Gegenſätzen, n. ‖ Verſöhnung; Vermittelung, f. (lat. conciliatio).

concilio (pl. -ilj), m. Kirchenverſammlung, f.; Konzil, n.; ~ ecumenico, di Trento etc., ökumeniſches, tridentiniſches Konzil ‖ alle Biſchöfe eines Konzils, m. pl. ‖ ⊙ beratende Körperſchaft (lat. concilium).

concima und **conciaia**, f. Miſt-, Düngerſtätte; Miſtgrube, f.; Dünger-, Miſthaufen, m.

concimare (concimo), v. a. düngen; mit Miſt beſtreuen ‖ *p. pres.* concimante, düngend ‖ *agg.* sostanze ~i, Dung, m.; Düngſtoffe, m. pl., -mittel, n. pl.

concimatura, f. dasſ. wie concimazione.

concimazione, f. Düngen; Beſtreuen mit Miſt, Dünger, m. [ſmittel, n. (v. concio).

concime, m. Miſt, Dünger, m. ‖ Düng-

concinnita, f. Anmut; Eleganz; Zierlichkeit; Harmonie der einzelnen Teile, f. ‖ Wohlklang (der Worte od. der Sprache), m. (lat. concinnitas).

concino, m. Gerbſtoff, m., -ſäure, f.; Tannin, n.

†**concio**, m. Herrichtung, f.; Schmuck; Putz, m. ‖ -i, pl. Schmuckſachen, f. pl. ‖ esser, mettersi in ~, in der Lage, im ſtande ſein, ſich in die Lage verſetzen ‖ *mod. avv.* a buon ~, in voller Eintracht; im vollen Frieden (v. conciare).

concio (pl. -ci), m. Kot der Tiere; Miſt; Dünger, m. ‖ *fig.* u. *fam.* far ~ delle parole, nicht halten, was man verſprochen hat ‖ raccattare il ~ per le strade, den Miſt auf der Straße aufnammeln, d. h. ſehr arm ſein ‖ esser ~, geringgeſchätzt, verachtet, für nichts geachtet werden ‖ ridurre una veste etc. un ~, ein Kleidungsſtück übel zurichten, ſchlecht halten (v. conciare).

concio, *agg.* ſ. *p. pass.* v. conciare.

†**conciofossechè** u. **conciofossecosachè** (auch zuweilen con ciò fosse cosa che geſchrieben), *conj.* ſintemalen; alldieweil (altertümliche, jetzt nur noch in Urkunden beigezogen zuweilen gehörte Formel).

concionare (concio·no), v. a. eine öffentliche Rede halten; predigen; in ſchwülſtiger u. dozierender Weiſe vortragen (nur noch *scherz.* u. *iron.* gebraucht) (lat. concionari).

concionatore, m. öffentlicher Redner; Prediger, m.; ſchwülſtiger Volksredner (nur noch *scherz.* u. *iron.* gebraucht) (lat. concionator).

concione, m. Verſammlung, um einen Vortrag od. einen öffentlichen Redner anzuhören; feierliche Zuſammenkunft (nur noch in höfiſcher Weiſe gebraucht) ‖ öffentliche Rede, Anſprache; Predigt, f. (lat. concio).

concionistachè u. †**conciosiacosachè** (auch zuweilen conciosia che geſchrieben), *conj.* ſintemalen; weil; da (ſ. conciosseché).

conciosamente, *avv.* in bündiger, kurzer, gedrängter Weiſe.

concisione, f. Bündigkeit; Kürze; Gedrängtheit, f. (lat. concisio). [sioncisus).

conciso, *agg.* bündig; kurz; gedrängt (lat.

concistoriale, *agg.* zum Konſiſtorium gehörig od. von ihm ausgehend ‖ atti ~i, Konſiſtorialakten, m. pl.; avvocato ~, Advokat der römiſchen Kurie; Konſiſtorialadvokat, m.

concistoro u. †**concistòrio** (pl. -òrj), m. Verſammlung der Kardinäle, f. ‖ Saal, in dem dieſe Verſammlung ſtattfindet, m. ‖ (proteſtantiſches) Konſiſtorium; Verſammlung der Geiſtlichen und Kirchenälteſten, f. ‖ geiſtlicher Rat; geiſtliche Behörde für Kirchen- u. Schulangelegenheiten ‖ *fam.* fare un ~, ein langes Klagelied, eine lange Litanei anſtimmen; machen ~i, viele Schwierigkeiten machen; große Zweifel hegen (lat. consistorium).

concitamente, m. Reizen; Anhetzen; Anſtacheln, n. ‖ Anſtachelung; Aufreizung; Aufwiegelung, f.

concitare (cóncito), v. a. anſtacheln; an-, aufreizen; aufwiegeln; aufrufen (eine Bevölkerung) ‖ erregen; hervorrufen; erwecken; aufregen (Leidenſchaften; Gemüt) ‖ *p. pass.* concitato, angeſtachelt; erregt (ſ. u. f.) ‖ *agg.* erregt; bewegt; leidenſchaftlich; aufgeregt; aufgebracht (lat. concitare).

concitamente, *avv.* in aufgeregter, erregter, aufgebrachter Weiſe.

concitatore, m. Aufwiegler; Agitator, m.

concitazione, f. Aufregung; Erregung (des Gemütes), f. ‖ Angeregtheit; Erregtheit, f.; Feuer; Ungeſtüm, n. (lat. concitatio).

concittadino, f. Mitbürgerin, f.

concittadinanza, f. Zuſammenwohnen in demſelben Gemeinweſen, n.; Gemeinde-, Stadtgenoſſenſchaft, f.; Mitbürgertum, n.

concittadino, m. Mitbürger; Angehöriger desſelben Gemeinweſens, m.

conclave, m. Konklave, n.; geheimer, verſchloſſener Wahlraum (für die Papſtwahl), m. ‖ Wahlverſammlung der Kardinäle, f. ‖ entrare od. essere in ~, die Papſtwahl vornehmen (v. lat. con u. clavis).

conclavista (pl. -sti), m. Kardinalſt; Sekretär, den jeder Kardinal mit ſich ins Konklave nimmt, m.

concludente, *agg.* ſ. *p. pass.* v. concludere.

concludentemente, *avv.* in zutreffender, wirkſamer, entſcheidender Weiſe.

concludenza, f. Triftigkeit (der Gründe, Beweiſe 2c.).

concludere u. **conchiudere** (conclu·do, conchiu·do; perf. conclu·si, conchiu·si, -clu·desti, -chiudesti; *p. pass.* concluso u. conchiuso), v. a. zu Ende führen; beſchließen; abſchließen, zu ſtande bringen (ein Unter-

nehmen, ein Geschäft ꝛc.): ~ la pace, den Frieden schließen; ~ il parentado, eine Heirat abschließen; ~ nulla, nichts beschließen, nichts ausmachen ‖ beendigen; fertig sein; zutreffen (Gründe, Argumente ꝛc.); non concludere, ohne richtigen Zusammenhang sprechen; reden ohne daß man weiß, worauf es hinaus will ‖ ~ poco od. nulla, wenig od. nichts rechtes zu stande bringen ‖ eine bedeutende Summe ausmachen; sich summieren; sono speseciviole, ma che alla fine dell' anno concludono, es sind kleine, unbedeutende Ausgaben, die aber am Ende des Jahres ins Gewicht fallen ‖ *p. pres.* concludènte, abschließend ‖ *agg.* zutreffend; triftig; wirksam; entschieden (lat. concludere).

conclusionale, *agg. (Giur.)* scrittura ~, juristische und thatsächliche Begründung eines Rechtsfalls.

conclusióne u. ∗**conchiusióne**, f. Abschließen; Beschließen, n. ‖ Abschließung (z. B. des Friedens); Ab-, Ausmachung, f. ‖ Ende; Resultat; Ergebnis, n.; Ausfall, m. (eines Geschäftes, einer Unternehmung ꝛc.); venire a una ~ od. alla ~, zu einem Ende kommen; alla ~! od. veniamo alla ~! machen wir ein Ende! Schluß! ‖ Schluß; Abschluß, m.; Ende, n.; Hauptinhalt, m. (einer Rede, Abhandlung ꝛc.) ‖ non esserci ~; esserci poca, nichts od. wenig dahinter stecken; kein Zusammenhang darin sein; nichts dabei herauskommen ‖ **–i**, pl. *(Giur.)* Schlußanträge, m. pl.; abschließende Zusammenfassung eines Rechtsfalls (durch den Staatsanwalt od. Richter); prendere le ~i, alles noch einmal zusammenfassen ‖ *(Filos.)* Folgerung, f.; Schluß, m.; Schlußfolgerung, f. ‖ allgemeine Annahme; Grundsatz, m.; Sentenz, f. (M.) ‖ *mod. avv.* in ~, schließlich; endlich; noch einmal alles zusammengefaßt; im wesentlichen ‖ senza ~, ohne Erfolg; vergeblich; ohne triftige Begründung; persona, discorso senza ~, Person, die nicht recht weiß, was sie will; Rede, Abhandlung ohne Hand und Fuß (lat. conclusio).

conclusivamente, *avv.* in abschließender, zusammenpassender, folgender Weise.

conclusívo, *agg.* folgernd; schließend; abschließend; zusammenfassend ‖ *(Gram.)* particella ~a, folgernde Partikel (z. B. also, demnach). [soncludere.

conclúso u. **conchiúso**, *p. pass.* v.

concócere, v. n. ſ. concuocere.

† **concocimento**, m. ſ. concozione.

concoidale, *agg. (Mat.)* die Schneckenlinie betreffend; schneckenlinienförmig.

concóide, f. *(Geom.)* Konchoide, f.; Schneckenlinie, Muschellinie (Kurve vierten Grades). f. (p. gr. κογχη).

† **concolo**, f. dass. wie conchetta.

⊙ **concolóre**, *agg.* von derselben Farbe (D.).

concomitante, *agg.* mitwirkend; mit eintretend; begleitend; cause ~i, mitwirkende Ursachen, f. pl.; Nebenumstände, m. pl. ‖ *(Med.)* segni, accidenti od. sintomi ~i, nebenherlaufende, dazukommende Zeichen od. Symptome, n. pl. ‖ *(Tool.)* grazia ~, mitheilende Gnade (Gottes), f. ‖ *(Fis.)* suoni ~i, Obertöne, m. pl.

concomitanza, f. gleichzeitiges Vorstehen; Begleitung, f. ‖ Mitwirkung, f.

concóne, m. *(accr.* v. conca) großer irdener Wasch- od. Spülnapf, -trog.

concordabile, *agg.* leicht zu vereinbaren od. in Übereinstimmung zu bringen.

concordamento, m. dass. wie concordanza. [dare.

concordánte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. concor-

concordanza, f. Übereinstimmung; Harmonie, f., Einklang, m.; Konkordanz, f. (in Farben, Tönen, Worten ꝛc.) ‖ *(Gram.)* Übereinstimmung der Teile einer Periode mit den Regeln der Syntax, f.; fare le ~e, die syntaktischen Regeln aus Beispielen herausschälen (Schülerausdruck) ‖ **–e** biblicheˌ Bibelregister, n.; alphabetisches Wort- u. Sachregister der Bibel.

concordáre (**concórdo**), v. a. in Einklang, Übereinstimmung bringen; ausmachen; ~ il prezzo d'una cosa, den Preis einer Sache festsetzen, -stellen ‖ versöhnen (dass. wie mettere, d'accordo) ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. übereinstimmen; in Harmonie, in Einklang sein od. stehen; gleichförmig sein; Punkt für Punkt folgen ‖ denselben Gedanken haben ‖ ~ che . . ., ausmachen; übereinkommen, daß . . . ‖ *p. pres.* **concordante**, übereinstimmend ‖ *agg.* zusammenstimmend (lat. concordare).

concordáto, m. Vertrag; Vergleich, m.; Abmachung, f., Übereinkommen (bes. zwischen Gläubiger u. Schuldner), n. ‖ Vergleich, Vertrag weltlicher Fürsten mit dem Papste, m.; Konkordat, n.

concórde, *agg.* einig; in Übereinstimmung; derselben Meinung ‖ einträchtig; in gutem Einvernehmen ‖ esser ~i a voler qc., darin übereinstimmen, etw. zu wollen ‖ esser ~ a qc., übereinstimmen, harmonieren, im Einklang stehen mit etw. (lat. concors, -cordem).

concordemente, *avv.* in Eintracht; in Übereinstimmung ‖ in gegenseitigem Einverständnisse. [Einigkeit geneigt.

concordevole, *agg.* zur Eintracht, zur

concórdia, f. Eintracht; Einigkeit, f. ‖ Übereinstimmung, f., Einverständnis, n.; Einklang, m. (z. B. in den Meinungen) ‖ vivere in perfetta ~, in schönster Eintracht leben ‖ *mod. avv.* di ~ u. di comune ~, im Einverständnis; nach Übereinkunft (lat. concordia).

concorporále, *agg. (Teol.)* demselben Körper zugehörig; *fig.* derselben geistigen Gemeinschaft angehörig.

concorporáre (**concórporo**), v. a. einverleiben; eng vermischen (lat. concorporare).

concorrênte, m. u. *agg.* ſ. *p. pres.* v. concorrere.

concorrênza, f. Wetteifer; Wettstreit, m. ‖ Mitbewerbung, f.; Mit- od. Wettbewerb, m.; vincere la ~, im Wettbewerb siegen od. den Sieg davontragen ‖ Konkurrenz (im Handel), f.; gleiches Geschäft ‖ far ~ a qd., jem. aus-zuſtechen, zu überbieten suchen ‖ in ~ od. a ~ di qd. od. con qd., im Wettstreit mit jdm. ‖ a ~, um die Wette; im Wettbewerb.

concórrere (**concórro**; *perf.* **concórsi**, **–corrésti**; *p. pass.* **concórso**), v. n. in einem Punkte zusammentreffen, -kommen (Menschen), -münden; sich vereinigen (Linien, Gewässer ꝛc.) ‖ zusammentreffen; zusammenfallen (günstige Umstände ꝛc.) ‖ zu etw. beitragen, beisteuern; bei etw. mitwirken; ~ alla spesa, die Kosten mit tragen ‖ sich mit bewerben; sich zugleich bewerben; nach gleichem Ziele streben; gleiche Geschäfte treiben, konkurrieren ‖ ~ in una opinione, in einer Meinung übereinstimmen ‖ *p. pres.* **concorrênte**, zusammen-, mitlaufend ‖ *sost.* m. Mitbewerber, Nebenbuhler; Konkurrent, m. (lat. concurrere).

† **concorrimento**, m. ſ. concorso.

concórso, m. Zusammenlauf, -fluß, m.; Zusammenmündung (von Linien, Gewässern), f.; punto di ~, Schnittpunkt (von Linien), m. ‖ Auflauf, m.; Zusammenkommen, -strömen (von Menschen), n. ‖ ~ di creditori, Zusammenkommen der Gläubiger, n.; Zahlungseinstellung; Gant, f.; Konkurs, m. *(Med.)* ~ di umori, Anhäufung von (schlechten) Säften; Anschoppung, f. ‖ Mitbewerbung (um ein Amt, Übernahme einer Arbeit ꝛc.), f.; Wettstreit, m.; Konkurrenz, f.; esame di ~, Prüfung der Bewerber, f. ‖ vincere il ~, aus dem Wettstreit, aus der Bewerbung als Sieger hervorgehen; andare al ~, in die Bewerbung, in den Wettstreit mit eintreten; sich mit bewerben; un ufficio va od. vien messo a ~, ein Amt wird zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben ‖ ~ di bestiame, Viehschau, f. (lat. concursus).

concótto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. concuocere.

concozióne, f. *(Fisiol.)* Konkoktion; Verwandlung des Speisebreies in nährende Substanzen (im Magen); Magenverdauung, f. (lat. concoctio).

concreáre (**concréo**), v. a. zugleich schaffen; mitschaffen, hervorbringen ‖ esser concreato con l'uomo, dem Menschen eingeboren (geistige Eigenschaften) od. angeboren (körperliche Eigenschaften) sein.

† **concredere** (**concrédo**), v. n. glauben; meinen ‖ sich versehen; übereinstimmen ‖ concredendo di fare bene, in der Meinung, gut zu thun.

concreditóre, m. Mit-, Nebengläubiger, m.

concrescíbile, *agg. (Med.)* zur Verdickung, zum Gerinnen hinneigend (Säfte ꝛc.) ‖ vereinbar; zusammenwachsend.

concretáre (**concréto**), v. a. wesenhaft, greifbar, konkret machen ‖ *(Filos.)* vom Abstrakten zum Konkreten fortschreiten ‖ abschließen; non s'è concretato nulla, es ist nichts Bestimmtes ausgemacht worden ‖ ∗ ~ le idee, die Gedanken zusammenfassen (ist Zeitungsitalienisch). [dass. wie concretare.

concretizzáre (**concretizzo**), v. a.

concrèto, *agg.* zusammengewachsen ‖ fest; verdickt; geronnen; gefroren (Flüssigkeiten) ‖ *(Chim.)* sostanze ~e, feste Substanzen, f. pl.; feste Bestandteile, m. pl. (z. B. einer Lösung) ‖ konkret; verwirklicht; wirklich; wesenhaft; greifbar; idea ~a, Begriff von einem sinnlich wahrnehmbaren Einzelding, m.; konkreter Begriff ‖ *(Gram.)* nome ~, konkrete, d. h. ein Einzelding betreffende Bezeichnung ‖ caso ~, Thatsache, f.; wirklicher Vorfall ‖ *(Mat.)* numero ~, benannte Zahl ‖ *sost.* m. Thatsache, f.; venire al ~, zu Thatsachen übergehen; uscire dal ~, den Boden des Thatsächlichen verlassen ‖ *mod. avv.* in ~, in Wirklichkeit; den wahren, wirklichen Thatbestand betrachtend; im praktischen Falle (lat. concretus).

concrezióne, f. *(Min.)* Zusammenwachsen (von erdigen Teilen zu einer festen Substanz); Fels-, Hartwerden, n.; Verwachsung; Konkretion, f. ‖ *(Med.)* Verhärtung; Ausscheidung od. Ablagerung fremder Stoffe im Körper, f. (lat. concretio).

concubína, f. Konkubine; Geliebte; Frau, die in wilder Ehe lebt, f. ‖ † Beischläferin, f.; Kebsweib, n. ‖ ⊙ ~ di Titone, Aurora; Morgenröte, f. (D.) (lat. concubina).

concubinário (pl. **–ári**), m. Mann, der in wilder Ehe lebt; Aushälter (einer Konkubine); Geliebter, m. ‖ Zuhälter, m. ‖ † Beischläfer; Kebsmann, m.

concubinato, m. ungesetzliches Zusammenleben von Mann und Frau; wilde Ehe; Kebsehe, f.; Konkubinat, n. (richtiger m.) (lat. concubinatus). [dassa).

† **concubíno**, m. dass. wie concubito.

concúbito, m. Beischlaf, m.; geschlechtliches Zusammensein (lat. concubitus).

concúlcabile, *agg.* wert mit Füßen getreten zu werden; verabscheuungswert.

conculcamento, m. Treten mit Füßen, m.; Unterjochung; Unterdrückung, f.

conculcáre (**conculco**), v. a. zusammentreten; unter die Füße treten; mit Füßen treten ‖ *fig.* unterdrücken; unterjochen; rechtlos, grausam behandeln ‖ mißachten; übertreten (Gesetze) (lat. conculcare).

conculcatóre, m.; **–trice**, f. *fig.* Unterdrücker (des Volkes); Verächter (der Gesetze), m.; -in, f.

concúocere (**concuócio**; *perf.* **concóssi**, **–cocésti**; *p. pass.* **concótto**), v. a. *(Fisiol.)* den Speisebrei in Säfte umsetzen; die Speisen für die Verdauung zubereiten (Magen) ‖ *(Agr.)* das Erdreich lockern u. zur Hervorbringung von Früchten geeignet machen; auflockern (Hitze od. Kälte) ‖ reifen; zur Reife bringen (Geschwüre; schlechte Säftebildung) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich umsetzen (Speise in Nahrungssäfte) ‖ locker werden; sich zersetzen (Erdboden) (lat. concoquere).

† **concupíre** (**concupísco**), v. a. heftig begehren; verlangen; sich gelüsten lassen (lat. concupere).

concupiscênza, f. heftige Begierde ‖ sinnliche Begierde; Lüsternheit; böse Lust; Geilheit; Liebesbrunst, f.; fleischliches Gelüste (lat. concupiscentia).

concupiscíbile, *agg.* die sinnliche Begierde erregend; anreizend ‖ l'appetito ~ od. il ~, Begehrungstrieb; Hang zu sinnlichen Genüssen, m.

concupiscibilità, f. Begehrlichkeit; Lüsternheit, f.; Begehrungstrieb, m.

† **concussáre** (**concússo**), v. a. rütteln; schütteln; mit Gekrach od. Gepraſſel anstoßen (o. conquassare od. b. lat. concussus).

† **concussatóre**, m. Erschütterer, m.

concussionário (pl. **–ári**), m. *(Giur.)* Erpresser; der Erpressung od. Aussaugung Schuldiger, m. ‖ Leutescheider; Plackerˌ m.

concussióne, f. † heftige Erschütterung ‖ *(Min.)* innere Erschütterung; heftiges, krampfhaftes Zittern ‖ *(Giur.)* Erpressung; Aussaugung, f. (lat. concussio).

concussívo, *agg. (Med.)* erschütternd; schüttelnd; eine innere Erschütterung hervorbringend.

concússo *agg.* ſ. *p. pass.* v. concutere.

condánna, f. Verurteilung; Schuldigsprechung, f. ‖ Straferkenntnis, n.; Ausfertigung des Beschlusses der Verurteilung, f. ‖ Strafe, f.; ~ di morte, Todesstrafe; ~ d'esilio, Erkenntnis auf Verbannung lautend, n. ‖ Verbannung; Aburteilung; Verwerfung (z. B. von Lehren, Glaubensſätzen ꝛc.), f. ‖ *fam.* un' ammalato ha avuto la sua ~, ein Kranker ist von den Ärzten aufgegeben.

condannabile, *agg.* verdammungswürdig; zu verurteilen ‖ tadelnswert ‖ verwerflich (Lehrmeinungen ꝛc.).

condannagióne, f. ſ. condannazione.

†**condannamento**, m. dasſ. wie condanna.

condannare (condanno), v. a. verurteilen; ſchuldig ſprechen || ~ qd. a morte, alla carcere, all' esilio, jem. zum Tode, zu Gefängnis, zur Verbannung verurteilen; ~ qd. nel capo, nelle spese, negli averi, jem. des Todes, des Verluſtes der Güter ſchuldig ſprechen; ihn in die Koſten verurteilen; ihn am Leibe, an ſeiner Habe ſtrafen; ihn zu einer Geldbuße, zu einer körperlichen Züchtigung verurteilen || ~ per ladro, per furto, per falso etc., als Dieb, wegen Diebſtahls, Fälſchung ꝛc. verurteilen || verdammen; la mia coscienza non mi condanna, mein Gewiſſen verdammt mich nicht || ~ a fare qc., jem. verurteilen, nötigen, zwingen etw. zu thun || *fig.* ~ qd. a qc. di grave, di molesto etc., jem. zu etw. Schwerem, Läſtigem verurteilen; ihm etw. Schweres, Läſtiges auferlegen || verwerfen; verdammen; abirteilen (beſ. über Lehrſätze, ketzeriſche Meinungen ꝛc.) || heftig tadeln; für unwürdig, verachtenswert erklären; il suo modo fu condannato da tutti, ſein Benehmen wurde von allen für unpaſſend erklärt || Lügen ſtrafen; für lügneriſch erklären; dice d'essere un gran signore, ma la faccia lo condanna, er giebt ſich für einen großen Herrn aus, aber ſein Geſicht verrät, daß es nicht wahr iſt || ~ un uscio, una finestra, una stanza etc., eine Thür, ein Fenſter, ein Zimmer außer Gebrauch ſtellen, für immer verſchließen, verriegeln, vernageln, vermauern ꝛc. || *(Mar.)* ~ una nave, ein Schiff abdanken, außer Gebrauch ſtellen || *prov.* chi altri giudica sè condanna, unter dem ſchärfen Tadel über andere verfällt man oft nur ſeine eigene Schande || **~rsi**, v. riſl. ſich ſelbſt verdammen; ſich bloßſtellen, ſein eigenes Unrecht, ſeine eigene Schande offenbar machen || *p. pass.* condannato, verurteilt (ſ. u. I.) || *agg.* essere ~ di far qc., dazu beſtimmt, genötigt, verurteilt ſein, etw. zu thun || *sost.* m. Verurteilter; Schuldiggeſprochener, m. (lat. condemnare). [Sittenrichter, m.

condannatore, m. Verurteiler; *fig.*

condannatorio (pl. **~ori**), *agg. (Giur.)* die Verurteilung ausſprechend || sentenza ~a, Verdammungsurteil; Verurteilungserkenntnis, n.

†**condannazione**, f. Verdammung; Verurteilung, f. || Strafe, f. || Strafgeld, n. || heftiger Tadel; Verwerfung, f. [nabile).

†**condannevole**, *agg.* dasſ. wie condan-

condebitore, m.; **~trice**, f. Mitſchuldner, m.; ſin, f.

condecente, *agg.* ziemlich; ſchicklich; paſſend; gebührend; gehörig; anſtändig (lat. condecens). [ſeboriger, paſſender Weiſe.

condecentemente, *avv.* in gebührender,

condegnamente, *avv.* in würdiger, angemeſſener, vollkommen entſprechender Weiſe.

condegnità, f. *(Teol.)* Würdigkeit, f.; Verdienſt, n. [denſabilität, f.

condensabilità, f. Verdichtbarkeit; Kon-

condensabilità, f. Verdichtbarkeit; Kondenſierbarkeit, f.

condensamento, m. Verdichten; Verdicken; Eindampfen, n. || Verdichtung; Kondenſierung, f.

condensare (condenso), v. a. verdichten; verdicken; eindampfen; kondenſieren || *fig.* ~ molte idee in poche parole, viele Gedanken in wenig Worte zuſammendrängen || **~rsi**, v. riſl. dichter, verdichtet, zuſammengedrängt werden; ſich verdichten || *p. pass.* condensato, verdichtet (ſ. u. I.) || *agg.* aria ~a, kondenſierte Luft; latte ~, eingedampfte, kondenſierte Milch (lat. condensare).

condensatore, m.; **~trice**, f. Verdichter; Kondenſator, m. || Verdichtungs...; macchina ~trice, Kondenſationsmaſchine; Kondenſatordampfmaſchine, f. || ~ elettrico, Elektricitätsſammler; Kondenſator, m.

condensazione, f. Verdichtung; Verdickung; Zuſammenziehung, -ziehung; Kondenſierung, f.

⊙ **condenso**, *agg.* dasſ. wie denso.

condepurato, m. Mitdeputierter; Mitabgeordneter, m.

†**condescendere**, v. a. ſ. condiscendere.

†**condircersi** (si condirce), v. riſl. ſich ſchicken; ſich eignen; ſich paſſen; ſich geziemen.

†**condiscevole**, *agg.* dasſ. wie condecente.

condilo, m. *(Anat.)* Knochengelenk, n.; Gelenkknorren; Kondylus, m. (gr. κόνδυλος).

condiloma (pl. **~i**), m. *(Med.)* fleiſchiger Auswuchs; Feigwarze, f.; Kondyloma, n.

condimento, m. Würzen, n. || Würze, f.; Gewürz, n. || *fig.* angenehmer, würziger Beigeſchmack; pikante Zuthat; anregende, anreizende, prickelnde Zugabe (lat. condimento).

condire (condisco), v. a. würzen; mit Gewürzen (Salz, Pfeffer ꝛc.) verſehen; ſalzen; pfeffern || ~ l'insalata, den Salat zurichten, zurecht machen, anmachen || *fig.* würzen; ſchmackhaft machen; l'appetito condisce le pietanze, Hunger iſt der beſte Koch; Appetit macht alle Speiſen ſchmackhaft || angenehm, intereſſant, pikant, reizend geſtalten; parole condite con molto senno, durch großen Verſtand ausgezeichnete, ſehr verſtändige Worte; una dottrina condita dalla eleganza, eine ſehr intereſſant, anregend vorgetragene Lehrmeinung || ausſtatten; verſehen; condisce i libri di spropositi, er bringt in ſeinen Büchern ſoviel Fehler vor, als nur möglich || *fam.* befudeln; beflecken; mit Öl beflecken (Kleider, Papier ꝛc.) || *fig.* und *iron.* ~ qd., jdm. Schaden zufügen || ~ una città, un paese etc. di qc. (beſ. di merci, derrate etc.), eine Stadt, ein Land ꝛc. mit etw. verſorgen (beſ. mit Waren, Lebensmitteln ꝛc.) || ~ una lucerna, una lampada, eine Lampe mit Öl verſorgen; Öl aufgießen auf eine Lampe || *mod. prov.* oh faune meno e condiscile meglio! mach' weniger Worte, aber lege etwas mehr Vernunft hinein; od. auch: ſchwatz nicht ſoviel! || *p. pass.* condito als *agg.* gewürzt; angemacht; eingemacht || *agg.* fagiuoli, ceci ~i, Bohnen, Erbſen in Öl u. Eſſig || *fig.* verziert; verſchönt; ausgeſtattet (lat. condire).

condirettore, m. Mitdirektor; Mitvorſtand, m. [diſcendere.

condiscendente, *agg.* ſ. *p. pres.* v. con-

condiscendenza, f. Nachgiebigkeit; Willfährigkeit, f. || Herablaſſung, f. || Nachſicht, f.

condiscendere u. **accondiscendere** (ac-condisce-ndo; *perf.* ac-condisce-si, **~scende-sti**; *p. pass.* ac-condisce-so), v. n. nachgeben; willfahren || **~** a qc., eingehen auf etw.; ~ a un desiderio, einem Wunſche nachkommen, willfahren || ~ a fare qc., ſich herbeilaſſen, ſich dazu verſtehen etw. zu thun || Nachſicht haben; gütig ſein (a qd., gegen jem.) || ~ alla facoltà altrui, dem Verſtändnis eines anderen ſich anpaſſen (D.) || *p. pres.* condiscendente, nachgebend || *agg.* herablaſſend; nachgiebig; willfährig; gefällig (lat. condescendere).

condiscendimento, m. Nachgeben; Willfahren, n. dasſ. wie condiscendenza || †Zugeſtändnis, n.

condiscepola, f. Mitſchülerin, f.

condiscepolo, m. Mitſchüler; Schul-, Studiengenoſſe, m. (lat. condiscipulus).

condrilla, m. *(Bot.)* weiße Nieswurz, f. (Veratrum album) || Speichelwurz, f.; Seifenkraut, n. (Saponaria officinalis).

condrto, m. dasſ. wie condimento || *agg.* ſ. *p. pass.* v. condire.

conditura, f. Würzen; Ein-, Anmachen (einer Speiſe), n. || dasſ. wie condimento.

condividere (condivido; *perf.* condivi-si, **~vide-sti**; *p. pass.* condivi-so), v. a. mit anderen teilen; unter viele teilen. [ſammen.

condivisione, f. Teilung mit anderen zuſam-

condivisore, m. Teilnehmer an einer Teilung, m.

condizionale, *agg.* bedingend; eine Bedingung enthaltend od. in ſich ſchließend; von einer Bedingung ausgehend || formule ~i, einſchränkende, eine Vorausſetzung enthaltende Formeln || *(Gram.)* Konditionalis, m.; bedingte Form; particelle ~i, Bedingungswörter, n. pl. (mit. conditionalis).

condizionalmente, *avv.* bedingungsweiſe; unter Bedingungen.

condizionare (condiziono), v. a. zubereiten; zurechtmachen; mit allen nötigen Gewürzen od. Zuthaten verſehen (eine Speiſe); herrichten (eine Schüſſel) || etw. in den gewünſchten od. richtigen Zuſtand bringen; einer Sache die gehörige Beſchaffenheit geben; ~ il terreno con buone letame a ben produrre, den Boden durch guten Dünger tragfähig machen; ~ i panni, den Stoff (für einen Anzug) ordentlich herrichten || **~rsi**, v. riſl. in gehörigen Stand geſetzt werden; tauglich werden || *p. pass.* condizionato, hergerichtet (ſ. u. I.) || *agg.* ben, male condizionato, in gutem, ſchlechtem Zuſtande; persona ben ~a, mit guten Eigenſchaften ausgeſtattete Perſon.

condizionatamente, *avv.* bedingungsweiſe; unter (beſtimmten) Bedingungen.

condizionato, *agg.* eingeſchränkt durch Bedingungen; unter Bedingungen; assenso ~, Zuſtimmung unter gewiſſen Bedingungen || ſ. auch *p. pass.* v. condizionare.

condizioncella, f. (*dim.* v. condizione) geringfügige, wenig drückende od. einſchränkende Bedingung.

condizione, f. Lage; Beſchaffenheit; Art u. Weiſe, f.; beſondere Eigenſchaft || le ~i del terreno, die Beſchaffenheit (Qualität) des Bodens || Vorausſetzung; Bedingung, f.; la libertà ha per ~ la virtù, die Freiheit wächſt nur auf dem Boden der Tugend || Abmachung; Feſtſetzung; Übereinkunft; Verabredung, f.; le ~i della pace, Friedensbedingungen, f. pl.; stipulare, intavolare, discutere etc. delle ~i, Abmachungen treffen; Verhandlungen einleiten; Punkte erörtern ꝛc. || Stand, m.; Lage; trovarsi in una brutta ~, ſich in einer üblen Lage befinden || Rang, m.; Stellung; Herkunft, f.; uomo di bassa ~, Menſch von niedriger Herkunft, aus niedrigem Stande, m.; persona di ~ od. di gran ~, Perſon aus guter, hoher Familie, f. || essere in ~ di fare qc., in der Lage ſein, die Möglichkeit haben, etw. zu thun || a ~, sotto ~, unter der Bedingung od. Vorausſetzung; mit dem Vorbehalt; per niuna ~, in keinem Falle; unter keiner Bedingung || a ~ di morte, mit Lebensgefahr (lat. conditio).

condogliànza u. †**condogliènza**, f. Beileid, n.; herzliche Teilnahme (an einem Schmerze) || Beileidsbezeugung, f.; fare le sue ~e con od. a qd., jdm. ſein Beileid ausdrücken || Beſchwerde; Klage, f.

condogliènza, f. ſ. condoglianza.

condolersi (mi condòlgo, ti conduòli, ti conduòle, ci condolgiamo od. ~dogliàmo, vi condolete, si condòlgono; *perf.* mi condòlsi, ti condolesti; *fut.* mi condorrò; *p. pass.* condoluto), v. riſl. ſich beklagen; ſich beſchweren (con qd. di qc., bei jdm. über etw.) || ~rsi con qd. di qc., jdm. ſein Beileid, ſeine herzliche Teilnahme ausdrücken über etw. (lat. condolere).

†**condolore**, m. dasſ. wie condoglianza.

condomìnio (pl. **~ni**), m. Mitherrſchaft, f.; Condominat, n. || Teilnahme am Patronatsrechte über etw., f.

condòmino, m. Mitherrſcher, m. || Teilnehmer am Patronatsrechte über etw., m.

condonabile, *agg.* verzeihlich; was verziehen werden kann od. muß.

condonare (condono), v. a. erlaſſen (eine Schuld); ſchenken (eine Strafe) || verzeihen; vergeben; nachſehen (leichten Vergehen) || überſehen; mit Geduld od. ſtillſchweigend ertragen || v. n. Nachſicht üben (a qd., gegenüber jdm.) (lat. condonare).

condonatore, m. jem., der verzeiht, Nachſicht übt.

condonazione, f. Erlaſſung (einer Schuld), f. || Verzeihung; Nachſicht, f. [m.

condòre, m. (*Zool.*) Kondor; Greifgeier,

condotta, f. Über-, Hinführen; Transportieren; Schaffen (n. d. Waren von einem Orte zum anderen), n.; Transport, m.; Warenſpedition, f. || Fracht, f.; Frachtlohn, m. || Leiten, n.; Leitung (des Waſſers von einem Orte zum anderen); Waſſerleitung, f.; Röhrenwerk, n. || Ineinanderweben (der einzelnen Teile eines litterar. Werkes), n.; Verwebung (der Gedanken), f.; Anlage; Durchführung (des Grundgedankens); innere Einteilung; Dispoſition, f. || geordnetes, planvolles Vorſchreiten, Vorgehen (in etw.), n.; la ~ d'una cura, Ausführung einer Kur, f. || fare la ~, Kraft genug haben, um etw. durchzuführen; ausdauern; hinreichen || Aufführung; Führung; Lebensführung, f.; Betragen; Benehmen, n.; uomo di buona, mala ~, Menſch, der ſich gut, ſchlecht aufführt; essere d'una ~ irreprensibile, ſich untadelhaft aufführen || non aver ~, in den Tag hineinleben; gedankenlos, ohne Überlegung dahinleben; ſich ſchlecht aufführen || Führung, f.; Leitung; Oberbefehl, m.; militare sotto la ~ di qd., unter jdm. Kriegsdienſte thun || feſte Anſtellung eines Arztes (von ſeiten einer Gemeinde, eines Bezirkes); medico di ~, Gemeinde-, Bezirksarzt, m.; concorrere a una ~, um die Stellung eines Gemeinde-, Bezirksarztes ſich bewerben || Kreis, Bezirk, für den ein Arzt feſt angeſtellt iſt, m.; la ~ di

Vernio è la più grande in tutta la provincia, der Amtsbezirk des Kreisarztes von Vernio ist der größte in der ganzen Provinz || †Anwerbungs-, Werbevertrag; Vertrag, den ein Fürst od. eine Republik mit einem Söldneranführer abschloß, m.; Summe, die in diesem Vertrage festgesetzt wurde || †ufficiale od. ufficio della ~, Beamter, m. od. Behörde, f., die (in der Republik Florenz) die Verträge mit Söldnertruppen abzuschließen hatten (v. condurre).

condottiera, f. Anführerin; Kondottiere.

condottiere u. **condottiero**, m. Anführer einer Söldnertruppe; Kondottiere, m. || †Maultiertreiber; Führer eines durch Maultiere beweglichen Warentransportes, m.

condotto, *agg.* j. *p. pass.* v. condurre.

condotto, m. Leitungsröhre; Rinne, f. || Kanal; Wasserleitung, f. || ~ del bottino, Abtrittsröhre, f. || *(Anat.)* ~ intestinale, alimentario, Darm-, Verdauungskanal, m. (v. condurre).

condrilla, f. *(Bot.)* gelber Wegwart; Krümelin; Krümelsalat, m. (Chondrilla juncea). [condurre.

conducente, *agg.* u. *sost.* f. *p. pres.* v.

†**conducere**, v. a. u. n. s. condurre.

†**conducevole** u. **conducibile**, *agg.* förderlich; tauglich; zweckdienlich.

conducimento, m. Führen; Durch-, Ausführen, n. || Führung, f.; Oberbefehl, m.

conduciton're, m.; **–trice**, f. s. conduttore, –trice.

conduplicazione, f. *(Ret.)* Wiederholung

condurre (conduco; *perf.* condussi, –ducesti; *fut.* condurrò; *p. pass.* condotto, unten), v. n. führen; leiten; lenken || wohin bringen; begleiten || das Geleite geben (dem.) || führen, verführen zu; l'ozio conduce alla colpa, der Müßiggang führt zum Verbrechen || irgendwohin fahren, mit dem Wagen fahren; il vetturino ci conduce all' albergo, der Kutscher fährt uns zum Gasthofe || ~ qd. alla morte, jem. den Tod nahe bringen || anregen; antreiben; bereden; überreden || ~ qd. a fare qc., jem. dazu bringen, etw. zu thun || ~ qd. a una certa conseguenza, für jem. gewisse Folgen herbeiführen || ~ qd. alla disperazione, jem. zur Verzweiflung bringen || aus-, durchführen; besorgen (seine Angelegenheiten, Geschäfte 2c.) || ~ la vita, das Leben hinbringen; ~ vita quieta, ein ruhiges Leben führen || ~ pesi, Gewichte emporziehen || ~ l'acqua corrente, Wasser (irgendwohin) leiten || ~ una strada, un muro, una fossa etc., eine Straße legen, eine Mauer, einen Graben ziehen (irgendwohin); ~ una fabbrica fin al primo piano, ein Gebäude bis zum ersten Stockwerk aufführen || ausführen; beendigen; ~ un lavoro a un certo punto, ein Werk bis zu einem gewissen Punkte ausführen; ~ a fine un'opera, un'impresa, ein Werk, eine Unternehmung zu Ende führen, vollenden, durchführen; zu stande bringen || ~ a buone frutti od. un parto, Früchte zur vollen Reife bringen; eine Leibesfrucht, ein Kind austragen || ~ un lavoro d'arte in bronzo, in marmo etc., ein Kunstwerk in Bronze, in Marmor 2c. ausführen || ~ un lavoro d'arte con diligenza, ein Kunstwerk mit Fleiß ausführen, ausarbeiten, durcharbeiten || ~ una pratica, un trattato, einen Handel abschließen, ein Übereinkommen treffen || ~ l'amministrazione di qc., die Verwaltung von etw. führen *(Stor.)* anwerben; werben (Söldnertruppen) || **–rsi**, v. rifl. sich begeben; gelangen (irgendwohin); ci conducemmo fin lassù, wir gelangten bis dahinauf; si conduce sano fin alla morte, er blieb gesund bis zu seinem Tode; con questi denari mi conduco fin alla nuova stagione, mit diesem Gelde schlage ich mich bis zum nächsten Quartale durch || Kräfte haben (für etw.); ausdauern; se Dio mi fa condurre fin a quel giorno, wenn Gott mir bis zu jenem Tage das Leben erhält || sich betragen; sich benehmen; sich aufführen; **–rsi** bene con tutti, mit allen gut auskommen; **–rsi** timidamente, sich furchtsam benehmen; schüchtern sein || v. n. hinführen; endigen; questa strada conduce diritto diritto alla villa, diese Straße führt schnurstracks nach der Villa; un discorso conduce a questo, che . . ., eine Rede hatte zur Folge, daß . . . || *(Fis.)* leiten; ein Leiter sein (Elektricität) || *p. pres.* conducente, führend; leitend || *agg.* förderlich; tauglich; zweckdienlich || †*sost.* m. Anwerber einer Söldnerschar; Kriegsherr, m. || Aufseher (über Arbeiter), m. || *p. pass.* condotto, geführt; hingebracht (b. u. s.) || *agg.* medico ~, fest angestellter Arzt; Bezirks-, Gemeindearzt, m. (lat. conductore).

†u. ⊙ **condurtto**, *agg.* dass. wie condotto.

conduttore, m.; **–trice**, f. Führer; Wegführer; Wegweiser, m., -in, f. || Anführer || Führer eines Wagens; Begleiter eines Wagens || *(Ferrov.)* Zugführer; Oberschaffner, m. || Schaffner (Eisenbahn, Pferdebahn, Omnibus 2c.); Kondukteur, m. || ~ di un albergo, di un caffè, di una officina etc., Wächter, Geschäftsführer, Leiter (eines Gasthofes, eines Kaffeehauses, einer Werkstätte 2c.) || *(Giur.)* Pächter (v. Ländereien) || *(El.)* Leiter; Konduktor, m.; buono od. cattivo ~, guter od. schlechter Leiter; filo conduttore, Leitungsdraht; Blitzableiter, m. (mit. conductor).

†**conduttura**, f. Fortführen von Waren, n.; Transport, m.

conduzione, f. *(Giur.)* Pachten, n.; Pachtung, f.; pachtweise Übernahme (v. Geschäften, Räumen, Ländereien 2c.) (lat. conductio).

conestabile, m. *(Stor.)* Connetable; Oberreichsmarschall u. Kronfeldherr (Frankreich) || Titel der Milizenführer in den ital. Republiken, m. (lat. comes stabuli).

†**conestabilia**, f. Würde des Connetable od. des conestabile, f.

confabulare (confabulo) v. a. plaudern; in freundschaftlicher Weise miteinander über unbedeutende Dinge reden; schwätzen (lat. confabulari).

confabulatório (pl. –órj), *agg.* plaudernd; forma –a, plaudernde, leichte Form (einer Abhandlung).

confabulazione, f. Plaudern, n.; leichte Unterhaltung; vertrauliches Gespräch, Geplauder (lat. confabulatio).

confacente, *agg.* j. *p. pres.* v. confare.

confacentemente, *avv.* in geeigneter, geziemender, passender Weise.

confacenza, f. Schicklichkeit; Angemessenheit, Übereinstimmung; Gleichförmigkeit, f.

confacevole, *agg.* schicklich; angemessen; geeignet; passend || zuträglich.

confacevolezza, f. dass. wie confacenza.

confarsi (si confà; si confanno; *perf.* si confece, –fecero, *fut.* si confarà, si confaranno), v. rifl. angemessen sein; schicken; passen || anstehen; füreinander passen; zuträglich sein; gut thun, gut bekommen || cerci eibi si confanno collo stomaco, gewisse Speisen bekommen dem Magen gut; l'aria di Roma mi si confà poco, die Luft von Rom thut mir nicht gerade gut; queste stalle non si confanno ai cavalli, in diesen Ställen können Pferde nicht stehen || *p. pres.* confacente, passend || *agg.* zuträglich; geeignet.

confederamento, m. Verknüpfung, f.; Zusammenhang, m.; Band, n.

confederarsi (mi confédero), v. rifl. sich verbinden; ein Bündnis (miteinander) eingehen od. schließen || *p. pass.* confederato, sich verbündet (b.) || *sost.* m. Verbündeter, m. (mit. confoederare).

confederativo, *agg.* auf ein Bündnis hinzielend; bündnisartig || Bundes . . .; eidgenössisch.

confederazione, f. Bündnis, n.; Bund, m.; Konföderation, f. || ~ elvetica, Schweizer Eidgenossenschaft, f. (mit. confoederatio).

conferènza, f. †Gegenüberstellung; gegeneinanderhaltung; Vergleichung, f. || Zusammenkunft; Besprechung; Verhandlung; Beratung; Versammlung; Konferenz, f. || öffentlich gehaltener) Vortrag; Vorlesung; Rede, f.; (vorgelesene) Abhandlung || Predigt, f.

conferenziére, m. Vortragender; Vorleser; Redner, m.

conferimento, m. Verleihen; Übertragen; Erteilen, n. || Verleihung; Übertragung (z. B. eines Amtes); Erteilung; Austeilung (z. B. der Prämien), f. || Vergleichung (z. B. von Texten. Handschriften 2c.), f. || †Zusammenkunft; Beratung; Konferenz, f.

conferire (conferisco), v. a. verleihen; erteilen; übertragen (ein Amt, eine Würde 2c.) || gewähren; darreichen (Geschenke, Gaben 2c.); ~ il sacramento, das Abendmahl austeilen od. reichen || ~ qc. con qd., ibm. etw. mitteilen; ihm Kenntnis von etw. geben || ~ una cosa con un'altra, eine Sache mit einer anderen vergleichen, zwei Sachen gegeneinanderhalten (z. B. Original u. Kopie) || ~ una certa qualità alla persona, der Persönlichkeit einen gewissen Anstrich geben; ~ garbo e avvenenza alla persona, die Person mit Anmut u. Liebreiz umgeben, schmücken || v. n. ~ con qd., mit jdm. sprechen, sich besprechen, beraten, unterhandeln || ~ a qc., beitragen zu etw.; nützlich sein, gut thun für etw.; un cibo non conferisce alla salute, eine Speise ist der Gesundheit nicht zuträglich || †~rsi con qd., sich mit jdm. besprechen od. beraten (lat. conferre).

conferma, f. Bestätigung, Bekräftigung (in einem Amte od. einer Nachricht, eines Ausspruches, einer Urkunde), f. || a ~ od. in ~, zur Bestätigung, Bekräftigung; vi scrivo a ciò quanto vi dissi a voce, ich schreibe Ihnen um das, was ich mündlich sagte, zu bestätigen.

confermamento, m. dass. wie confermazione.

confermare (conferrmo), v. a. bestätigen; bekräftigen; ausdrücklich wiederholen (Nachrichten, Aussagen, Urkunden 2c.) || ~ qd. in un ufficio, jem. in seinem Amte bestätigen; ihn fest anstellen || für gesetzlich anerkennen; Gesetzeskraft erteilen (einem Beschlusse) || *(Giur.)* ~ una sentenza, einen richterlichen Ausspruch bestätigen (höhere Instanz) || die Wahrheit von etw. darthun (durch neue Gründe); neu begründen; durch andere Beweise bestätigen (eine Lehre 2c.) || *fig.* befestigen; kräftigen; Kraft, Bestand verleihen (z. B. einem Staate) || ~ qd. nella sua opinione, jem. in seiner Meinung bestärken || ~ nella fede, einsegnen; firmeln; konfirmieren || **–rsi**, v. rifl. sich fest überzeugen (von etw.); gewiß werden (einer Sache); ~rsi in una opinione, persuasione, in seiner Meinung, Überzeugung bestärkt werden || (am Schluß der Briefe) mi confermo suo servitore, suo devotissimo, ich verbleibe, (ich zeichne mich als) Ihr ergebenster (lat. confirmare).

confermativo, *agg.* bestätigend; bekräftigend; zur Bestätigung, Bekräftigung dienend (mit. confirmativus).

confermatore, m.; **–trice**, f. Bestätiger; Bekräftiger, m.; -in, f.

confermatório (pl. –órj), *agg.* bestätigende Kraft habend.

conferma'zione, f. Bestätigung; Bekräftigung, f. || *(Eccles.)* Konfirmation; Firmelung; Einsegnung, f. || *(Rett.)* Beweisführung, f.; beweisender Teil einer Abhandlung (lat. confirmatio).

*confermo, *agg.* dass. wie confermato (*p. pass.* v. confermare).

confèrva, f. *(Bot.)* Wasserfaden, m.; Fadenalge, f. (Conferva). [fession.

†**confessamento**, m. dass. wie con-

confessare (confésso), v. a. bekennen; gestehen; beichten (eine Schuld, ein Vergehen 2c.) || zugestehen; eingestehen (ein Unrecht, ein Verfehen, einen Irrtum); confessò di essersi in ciò portato male, er gab zu, sich hierin schlecht betragen zu haben || ~ un debito, eine Schuld anerkennen || ~ la fede cristiana, sich zu dem christlichen Glauben bekennen *(Eccles.)* ~ qd., jdm. die Beichte abnehmen; jem. beichten lassen (der kath. Priester); lo confessò e lo comunicò, er hörte ihm Beichte u. erteilte ihm das Abendmahl || die Befugnis haben die Beichte anzunehmen; dice messa ma non confessa, er darf Messe lesen, aber nicht die Beichte hören || far ~ qd., jem. zum Geständnisse bringen || **–rsi**, v. rifl. beichten; die Beichte, das Bekenntnis seiner Sünden ablegen; ~rsi di un peccato, eine Sünde beichten, bekennen || *prov.* chi burla, si confessa, im Scherz verrät einer oft seine Vergehen || *fam.* mi ci sarei confessato (da lui), ich würde bei ihm gebeichtet haben (so fest war ich überzeugt von der Vortrefflichkeit einer Person); ich hatte volles Zutrauen zu ihm || *scherz.* si confessano, sie beichten einander (von Personen, die viel heimlich miteinander reden) || *fam.* confessarla giusta (od. giusta giusta), die Wahrheit sagen; genau so sagen, wie es ist; offen reden || *p. pass.* confessato, gebeichtet (b. u. s.) || *agg.* peccato ~ mezzo perdonato, eine eingestandene Schuld ist schon halb verziehen; cosa –a da tutti, von allen zugestandene Thatsache (lat. confessus v. confiteor).

confessionale, m. dass. wie confessionario || religiöses Buch, in dem Gewissensfragen behandelt sind; Konfessionale, n.

confessionario (pl. –a'rj), Beichtstuhl, m. || *fig.* Amt des Beichtvaters, n. || Beichtzimmer in den Klöstern.

confessionario (pl. –a'rj), m. *(Giur.)* Inhaber eines umfriedeten Gegenstandes; ~ di pegno, Pfandinhaber, m.

confessione, f. Bekenntnis; Zu- oder Eingeständnis, n. (einer Schuld, eines Irr-

tums ꝛc.) ‖ (feierliche) Erklärung (seines Unrechts) ‖ Beichte; Konfession, f. ‖ ~ auriculare, pubblica, generale, Ohrenbeichte, öffentliche, allgemeine Beichte; far la ~, beichten; die Beichte ablegen ‖ Befugnis die Beichte anzunehmen, f.; togliere la ~ a un prete, einem Priester verbieten, die Beichte zu hören ‖ sotto sigillo di ~, als Beichtgeheimnis; *fig.* unter dem Siegel der Verschwiegenheit ‖ dire qc. in ~ od. come ~, etw. unter der Bedingung der Verschwiegenheit sagen, als Geheimnis anvertrauen ‖ ~ di fede od. ~ alcin: Glaubensbekenntnis; Bekenntnis, n.; ~ luterana, augustana, anglicana, lutherische, Augsburger, anglikanische Konfession ‖ alle einer bestimmten Konfession Zugehörigen; Bekenner einer bestimmten Konfession, m. pl. ‖ *(Arch.)* Krypta (in manchen alten Kirchen), wo die Gebeine der Märtyrer oder Glaubensbekenner aufbewahrt werden, f. ‖ *(Giur.)* Anerkenntnis (einer Schuld, einer empfangenen Mitgift ꝛc.), n. ‖ *mod. avv.* a ~ od. per ~ di qd., nach dem Eingeständnis, nach der Erklärung jds.; a tua ~, wie du selbst bekennst, eingestehst od. erklärst; a ~ dei testimonj, nach der Erklärung der Zeugen ‖ le ~i di Gian Giacomo, di Sant' Agostino, die Jugendbekenntnisse Rousseaus, des heiligen Augustinus, m. pl. (lat. confessio).

†**confessionista** (pl. ~sti), m. Bekenner der Augsburger Konfession, m.

confesso, *agg.* geständig; reo ~, Schuldiger, der eingestanden hat (lat. confessus).

confessora'to, m. Amt des Beichtigers od. Beichtvaters; Beichtamt, n.

confesso're u. **confessóre,** m. Beichtiger; Beichtvater, m. ‖ Seelsorger, m. ‖ *fam.* ~ di maniche larghe, sehr nachsichtiger Beichtvater ‖ *(Teol.)* Glaubensbekenner, -zeuge; Märtyrer, m. (lat. confessor).

confettare (confétto), v. a. mit Zucker einmachen, einsieden ‖ *fig.* ~ una rapa, viel Wesens um jem. od. etw. machen, die es nicht wert sind ‖ zurechtmachen; zubereiten; z. B. ~ il terreno, das Land bearbeiten, düngen ‖ ~ qd., jdm. den Hof machen; ihm um den Bart gehen.

†**confettato're,** m. dass. wie confetturiere.

confettiéra, f. Schale od. Schüssel für das Konfekt; Dessert-, Nachtischschale, f. ‖ Schachtel für Zuckerwerk; Bonbonnière, f.; Naschkästchen, n. ‖ -spläschen, n.

confetti'no, m. (*dim.* v. confetto) Zuckerconfétto, m. verzuckerte Nuß, Kastanie, Mandel; Zuckernuß, f. ‖ Zuckerwerk; Konfekt, n.; Zuckerware, f. ‖ -i, verzuckerte Mandeln, die bei einer Hochzeit an die nächsten Bekannten geschickt werden, f. pl.; *fam.* presto si mangiano i -i, bald wird Hochzeit sein ‖ -i parlanti, Zuckernüsse, in denen sich ein Zettel mit einem Motto befindet, f. pl. ‖ *scherz.* -i di montagna, gebörtete Kastanien, f. pl. ‖ -i, (in der Karnevalszeit) kleine Gipsklügelchen, mit denen man sich gegenseitig bewirft, n. pl. ‖ †Apothekerware; Latwerge, f. (lat. confectus v. confícere).

†**confétto,** *agg.* dass. wie confettato, *p. pass.* v. confettare.

confettura, f. Auswahl, Zusammenstellung von Zuckerzeug verschiedener Art, f.; Konfituren; Konditorwaren, f. pl.

confetturería, f. Konditorei, f.; Zuckerladen, m. ‖ Zuckerbäckerei, f.

confetturière, m. Konditor; Zuckerbäcker, m. ‖ Zuckerwarenhändler, m.

confezionare (confezio'no), v. a. *(Farm.)* Latwergen, eingekochte Säfte ꝛc. zubereiten ‖ *Kleider, Anzüge, Mäntel ꝛc. im großen herstellen.

confezio'ne, f. *(Farm.)* Zubereitung von Latwergen, Säften ꝛc. ‖ *Herstellung von Kleidern, Anzügen ꝛc. im großen, f. ‖ -i, pl. fertige Anzüge, m. pl. (lat. confectio).

conficcamento, m. Auf-, Zunageln, n.

conficcare (confi'cco, -fi'cchi), v. a. nageln; an- zu- vernageln ‖ anheften; festhalten, festdrücken ‖ *fig.* ~ qd. in una opinione, jem. in einer Meinung bestärken ‖ ~ una cosa nei pensieri, eine Sache in den Kopf setzen ‖ †~ qd., jem. überführen; jem. so einengen, daß er nicht mehr entschlüpfen kann ‖ ~ qd., jem. mit herben Vorwürfen überhäufen ‖ †le artiglierie, die Geschütze vernageln ‖ **-rsi,** v. rifl. sich einbohren; eindringen (ein spitzer Gegenstand, Nagel ꝛc.) ‖ -rsi nella mente, nella memoria, sich dem Sinn, dem Gedächtnis fest einprägen ‖ *mod. pror.* se l'uno conficca, l'altro ribadisce, der eine schlägt den Nagel ein, der andere vernietet ihn, d. h. keiner giebt dem anderen etwas nach (in Vorwürfen od. Schimpfreden) (s. ficcare).

conficcatura, f. Vernageln; Zunageln, n. ‖ Angehefteteein; Angenageltsein, n. ‖mento.

†**conficcazione,** f. dass. wie conficca-

†**confidanza,** f. dass. wie confidenza.

confidare (confi'do), v. a. anvertrauen; als Geheimnis oder im Vertrauen mitteilen ‖ übergeben, übertragen in vertrauensvoller Weise (ein Geschäft ꝛc.) ‖ **-rsi,** v. rifl. (con qd.), sich jdm. anvertrauen, eröffnen; jdm. seine Geheimnisse mitteilen; si confidava con lui di ogni più geloso interesse er weihte ihn in seine intimsten Interessen ein ‖ v. n. Vertrauen, Zutrauen haben; gewisse Hoffnung hegen; ~ in Dio, auf Gott sein Vertrauen setzen; ~ che le cose andranno bene, daß feste Vertrauen haben, daß alles gut gehen wird (auch: -rsi in Dio u. -rsi che ...) ‖ *p. pass.* confidato, ein vertraut (d. u. l.) ‖ *agg.* sicher; der festen Überzeugung ‖ vertrauenswürdig ‖ †*sost.* m. Vertrauter, m. (lat. confidere).

confidecommissario (pl. -a'rj), m. *(Giur.)* Teilhaber an einem Fideikommiß, m.

confidente, *agg.* vertrauend; vertrauensselig; voll Zutrauen ‖ *sost.* m. Vertrauter; vertrauter Freund; ✱Intimus, m. (lat. confidens).

confidentemente, *avv.* in vertrauensvoller Weise, f. Vertrauen; Zutrauen, n.; aver ~ in sè, Selbstvertrauen haben ‖ Vertrauenseligkeit, f. ‖ Zuversicht, f.; feste Hoffnung ‖ vertrauliche Mitteilung; fare una ~, etw. im Vertrauen mitteilen ‖ dire una cosa in ~ a qd., etw. jdm. in vertraulicher Weise, unter dem Siegel der Verschwiegenheit sagen ‖ Vertraulichkeit, f.; vertrauter, familiärer Umgang ‖ aver ~ con qd., vertraut, intim mit jdm. sein; auf vertrautem Fuße mit jdm. stehen ‖ parlarsi in ~, ohne Förmlichkeit, ohne Zwang, ungezwungen irgendwo sprechen ‖ prendersi delle -e con qd., sich zuviel erlauben jdm. gegenüber; sich im Verkehr mit ihm zu sehr gehen lassen; non voler -e, keine Vertraulichkeiten wünschen ‖ dare troppa ~ a qd., sich mit jdm. auf einen allzu vertrauten Fuß stellen; ihm zu große Vertraulichkeit gestatten od. einräumen ‖ le armi da fuoco non vogliono troppa ~, mit Feuerwaffen soll man nicht zu viel herumhantieren ‖ abbr. od. vestito di ~, gewöhnlicher, zwangloser Anzug ‖ persone od. gente di ~, nahestehende Personen; Leute, mit denen man nicht viele Umstände macht, zwanglos verkehrt ‖ persona di ~, Vertrauensperson, f.; Vertrauter, m. (lat. confidentia).

confidenziale, *agg.* vertraulich; intim; konfidentiell ‖ lettera-, vertrauliches Schreiben.

confidenzialmente, *avv.* in vertraulicher, freundschaftlicher, konfidentieller Weise.

configgere (confi'ggo, *perf.* confissi, -figgesti), v. a. dass. wie conficcare ‖ -figgesti), v. a. dass. confitto, festgenagelt (ḥ. u. ſ.) ‖ *agg.* stare ~ in casa, an das Haus gefesselt sein; parole che l'ho confitte nel cuore, Worte, die ich ins Herz eingeschrieben, fest eingeprägt habe (lat. configere). ‖mento.

†**conficgimento,** m. dass. wie conficca-

configura're (configu'ro), v. a. darstellen; zur Darstellung bringen (in einer bestimmten Gestalt) ‖ *fig.* symbolisieren; versinnlichen; sinnbildlich darstellen ‖ **-rsi,** v. rifl. die Gestalt (von etw.) annehmen (lat. configurare).

configurazione, f. Bildung; Gestaltung; äußere Erscheinung; Form, f.: ~ del suolo, Terrainformation; Bodengestaltung, f. (lat. configuratio).

†**confi'na,** f. dass. wie confine.

†**confinamento,** m. Beschränkung auf einen bestimmten Ort; Wohnortsanweisung, f.

confinante, *agg.* u. *sost.* ſ. *p. pass.* confinare.

confinare (confi'no), v. a. einen bestimmten Wohnort anweisen; Zwangswohnsitz geben (jdm.); verbannen; verweisen (irgendwohin) ‖ *fig.* ~ in casa qd., jem. im Hause halten, einschließen; la malattia lo confina in letto, die Krankheit fesselt ihn ans Bett ‖ begrenzen; in gewisse Grenzen einschließen; um-, abgrenzen; ein-, umzäunen ‖ v. n. angrenzen; aufstoßen; benachbart sein; dicht bei einander liegen; l'Italia confina con la Francia, con la Svizzera e con l'Austria, Italien ist umgrenzt von Frankreich, der Schweiz u. Österreich ‖ *fig.* sich annähern; eine gewisse Berührung miteinander haben; sich nahestehen; l'estro poetico confina colla pazzia, die dichterische Begeisterung grenzt nahe an den Wahnsinn ‖ **-rsi,** v. rifl. sich einschließen; sich zurückziehen; -rsi in casa, in villa, ganz zurückgezogen in seinem Hause, seiner Villa leben ‖ *p. pres.* confinante, angrenzend ‖ *agg.* (con qd.) benachbart (mit jdm.); nahe liegend (bei etw.) ‖ *sost.* m. Nachbar; Grenz-, Feld-, Gutsnachbar, m. ‖ *p. pass.* confinato, verbannt; beschränkt; gefesselt (l.) ‖ *sost.* m. Verbannter; zu einem Zwangswohnsitz Verurteilter, m. (v. confine).

confinazione, f. Bestimmung, Feststellung od. Festlegung der Grenzen; Abgrenzung, f. ‖ Beschreibung der Grenzen, f.

confine, m. Grenze; Grenzlinie; -Scheidelinie; Grenzscheide, f. ‖ Länder-, Landscheide, f. ‖ pietra di ~, Grenzstein, m. ‖ *fig.* il ~ od. l'estremo ~ della vita, Lebensgrenze, f.; Tod, m. ‖ Verbannungsort, m.; *fig.* Verbannung, f.; Zwangswohnsitz, m. ‖ mandare a ~, des Landes verweisen; aus dem Lande verbannen ‖ rompere il ~, aus der Verbannung entfliehen; seinen Zwangswohnsitz verlassen ‖ *fig.* i -i del mondo, die Grenzen der Welt, d. h. ferne Länder, n. pl. (lat. *agg.* confinis).

†**confi'ne,** *agg.* dass. wie confinante (lat. confinis.

confi'no, m. ſ. confine. ‖confinis.

confisca, f. Vermögenseinziehung; Verfallserklärung; Wegnahme; Konfiskation, f.

confiscabile, *agg.* einziehbar; wegnehmbar; konfiszierbar.

confiscare (confi'sco), v. a. gerichtlich einziehen; wegnehmen; in Beschlag nehmen; für verfallen erklären; konfiszieren ‖ *fig.* ~ le altrui sceperte, die Entdeckungen eines anderen sich unrechtmäßigerweise aneignen; ~ la libertà, die Freiheit vergewaltigen (lat. confiscazione, f. ſ. confisca. ‖fiscare).

confitémini, (lat.) esser al ~, dem Tode nahe sein.

†**confitènte,** *agg.* bekennend; beichtend ‖ *sost.* m. Glaubensbekenner, -zeuge, m.

confi'teor, m. Gebet, welches mit diesem lat. Worte beginnt, n.; la messa è al ~, die Messe ist beim Confiteor (Gebete) angelangt ‖ *fig.* dire, recitare il ~, sich für schuldig bekennen.

confi'tto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. configgere.

conflagrare (conflagro), v. a. verbrennen (durch plötzlich aufschlagende Flamme) (lat. conflagrare).

conflagrazione, f. allgemeiner Brand; Weltbrand, m.; Umsturz; Umschwung, m.; ~ europea, großer europäischer Krieg (lat. conflagratio). ‖geschmolzene Masse, f.

†**conflatile,** *agg.* geschmolzen ‖ *sost.* m.

†**conflato,** *agg.* eng, untrennbar vereint od. zusammengesetzt; zusammengeschweißt (D.).

†**confligere** (confli'go, *perf.* conflissi, -fligesti; *p. pass.* conflitto), v. a. kämpfen; kämpfend zusammenstoßen (lat. confligere).

confli'tto, m. feindliches Zusammentreffen; kriegerischer Zusammenstoß; Kampf, m. ‖ *fig.* Gegensatz, m.; ~ di opinioni, di interessi, Meinungsverschiedenheit, f.; Widerstreit der Interessen, m. (lat. conflictus).

confluente, m. Ort, wo mehrere Gewässer, Flüsse zusammenfließen, m. ‖ Zusammenfluß, m.; Vereinigung, f. (von Flüssen) (lat. confluens). ‖confluentia).

confluenza, f. dass. wie confluente (lat.

confluire (confluisco), v. n. zusammenfließen; sich vereinigen ‖ *fig.* herbeiströmen (Zuschauer) ‖ *p. pres.* confluente, zusammenfließend ‖ *agg.* ineinander übergehend; vaiuolo ~, zusammenfließende Blattern, f. pl. ‖ *sost.* m. Nebenfluß, m. (lat. confluere). ‖Zweifel, m.: Verlegenheit, f.

†**confluttuazione,** f. Schwanken, n. ‖*fig.*

confondere (confondo; *perf.* confusi, -fondesti), v. a. vermischen; untereinandermischen; vermengen ‖ verwirren; in Unordnung bringen; untereinanderbringen, -werfen ‖ ~ una cosa con un' altra, eine Sache mit einer anderen verwechseln ‖ ~ qd., jem. verblüffen; bestürzt machen; in Verlegenheit bringen ‖ jem. irre machen, verwirren; ~ gli scolari con un monte di nomi e di cose, den Schülern durch einen Wust von Namen und Dingen den Kopf verwirren ‖ jem. durch Gründe übertäuben, gänzlich widerlegen; ihm jede Einwendung abschneiden ‖ Dio confonde i superbi, Gott läßt die Stolzen zu Schanden werden, schmettert sie zu Boden ‖ **-rsi,** v. rifl. sich vermischen; untereinander kommen (Flüssigkeiten); zusammenfließen (Gewässer) ‖ irre, verwirrt werden; sich verwirren; sich ver-

blüffen lassen; die Fassung verlieren ‖ viele Mühe auf wertlose Dinge verwenden; sich auf etw. tief einlassen, ohne daß es der Mühe wert ist ‖ non volersi confondere, sich nicht den Kopf zerbrechen über etw.; sich nicht allzuviele Gedanken machen um etw. ‖ non ti confondere; non si confonda, mach' dir deshalb keine Gedanken; bemühen Sie sich nicht ‖ *p. pass.* confuso, verwirrt; verblüfft; bestürzt; konfus ‖ undeutlich; ungeordnet; unklar (Gedanken; Töne); unbestimmt (Charakter) ‖ rimanere ~, verwirrt, bestürzt sein ‖ in ~, alla ~a, in verwirrter, verworrener, unordentlicher Weise (lat. confundere).

confondi'bile, *agg.* verschmelzbar; vermischbar ‖ *fig.* leicht zu verwechseln; leicht in Verwirrung zu bringen.

confondimen'to, m. Vermischung; Verschmelzung, f. ‖ Verwirrung; Bestürzung; Unordnung, f. ‖ Sache, die in Verwirrung, Verlegenheit setzt, die uns den Kopf warm macht. ‖Verwirrung setz.

confondito're, m.; –trice, f.; jem. der in **conformare** (conformo), v. a. gleiche Gestalt geben (a qc. od. con qc., wie einer Sache); gleich, ähnlich gestalten (mit etw.); anpassen; gleichformig machen (einer Sache); ~ lo stile al soggetto, den Stil dem Gegenstande anpassen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anpassen; sich an= oder einfügen ‖ sich richten (a qc. nach etw.); bisogna –rsi all' esempio dei buoni, man muß den Beispiele der Guten folgen ‖ –rsi alla legge, sich dem Gesetze fügen od. unterwerfen; das Gesetz befolgen ‖ *p. pass.* conformato, gleichförmig gestaltet (s. u. ‖ *agg.* gestaltet; geschaffen; angeordnet; persona bene, mal –a, Person von gutem, schlechtem Körperbau, f. (lat. conformare).

conformazio'ne, f. gleichförmige, entsprechende Gestaltung, Anpassung; An=, Einfügung; Bequemung, f. ‖ Gestaltung, f.; Bau, m.; Bildung, f. ‖ uomo di buona ~, Mensch von gutem Körperbau, m. ‖ vizio di ~, Bildungsfehler; organischer od. angeborener Fehler (lat. conformatio).

conforme, *agg.* (a qc.) gleichförmig (mit etw.); von gleicher od. ähnlicher od. entsprechender Gestalt (wie etw.) ‖ *fig.* gleichlautend; entsprechend; angemessen; i suoi atti sono ~i alle sue idee, seine Handlungen entsprechen seinen Anschauungen ‖ geeignet; passend ‖ rimaner ~i di qc., in etw. übereinstimmen ‖ per copia ~, für gleichlautende Abschrift (notarielle Formel) (lat. conformis).

conformemente, *avv.* (a qc.) in Übereinstimmung mit; gemäß (einer Sache); wie; operare ~ alla legge, in Übereinstimmung mit dem Gesetze handeln ‖ ~ ti avvertii, wie ich dir schon mitteilte; ~ aparisce da questo racconto, wie aus dieser Erzählung hervorgeht; ~ ne dice Demostene, ähnlich wie Demosthenes darüber sagt. ‖mung mit; gemäß.

conformemente, *avv.* in Übereinstim=

†**conformezza**, f. dasſ. wie conformità.

conformi'sta (pl. **–sti**), m. Konformer; Konformist, m. (Anhänger der bischöflichen Kirche in England).

conformità, f. Übereinstimmung; Gleiche förmigkeit; Gleichheit; Ähnlichkeit, f. ‖ gleich= od. ähnliche, entsprechende Gestaltung, f. ‖ Anpassung; An=, Einfügung, f.; la ~ dello stile al soggetto, die Anpassung des Stiles an den Gegenstand ‖ Art u. Weise, f.; in questa ~, in dieser Art; auf diese Weise ‖ *mod. avv.* in ~ (od. di ~), gemäß; in ~ di un patto, di un consiglio, in Gemäßheit eines Vertrages, einem Rate zufolge; in ~ del regolamento, den Vorschriften des Reglements gemäß.

***conforta'bile**, *agg.* Anglicismus (v. engl. comfortable) für comodo, agiato.

†**confortamen'to**, m. Trösten, n.; Trost, m. ‖ Aufmunterung; Anregung; Überredung, f. ‖ Rat, m.

confortare (**confòrto**), v. a. trösten; ermuntern; aufrichten ‖ ermutigen; mit Zuspruch od. Rat beistehen (jdm.); ~ un condannato, einen Verurteilten auf seinem letzten Gange begleiten ‖ (den Körper wie den Geist) erfrischen, stärken, aufmuntern; quel poco di vino mi confortò tutto, jener Schluck Wein machte mich wieder ganz frisch; Dio conforta i miseri con le sue consolazioni, Gott stärkt die Elenden durch seine Tröstungen ‖ unterstützen; aufrecht halten; bekräftigen; bestätigen; durch Beweise belegen (Meinungen, Lehren 2c.); confortò la sua opinione con esempj d'uomini autorevoli, er belegte seine Ansicht durch Aussprüche von Autoritäten ‖ ~a fare qc. aufmuntern; anregen; anfeuern; antreiben etw. zu thun ‖ questo bel lume di luna conforta a passeggiare, dieser schöne Mondschein macht Lust zum Spazierengehen ‖ ~ l'appetito, den Appetit anregen, reizen ‖ *med. prov.* ~ i cani all'erta, jem. zu etw. aufmuntern, was wir selbst nicht thun würden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich trösten; sich zufrieden geben; sich trösten lassen ‖ Trost gewinnen (aus etw.); neue Hoffnung schöpfen; wieder Mut fassen ‖ sich erholen; sich aufrichten; sich ermannen; sich ermuntern ‖ sich stärken (den Körper, den Magen 2c.) ‖ mi conforto che . . ., mein Trost ist, daß . . .; ich tröste mich damit, daß . . . ‖ *p. pres.* confortante, tröstend; ermutigend ‖ *agg.* notizie, parole –i, trostreiche Nachrichten, Worte (mlt. confortare).

confortativo, *agg.* tröstlich; Trost bringend, spendend; trostreich ‖ stärkend; er=, aufmunternd; erfrischend; liquori –i, anregende Getränke ‖ *sost.* –i, m. pl. Stärkungsmittel, n. pl.

confortato're, m.; **–trice**, f. Tröster; Trostspender, m.; –in, f. ‖ *(Eccles.)* Geistlicher, welcher die Verurteilten auf den Tod vorbereitet ‖ *prov.* a buon ~ non duole il corpo, der Trostspender spürt eben keine Schmerzen. ‖Trost . . .

confortato'rio (pl. **–o'rj**), *agg.* tröstlich; **confortazio'ne**, f. ‖ conforto.

confortèria, f. Kapelle im Gefängnis (zur letzten Vorbereitung der zum Tod Verurteilten.) f.

confortevole, *agg.* dasſ. wie confortabile.

confortino, m. (*dim.* v. conforto) kleine Tröstung ‖ kleine Magenstärkung ‖ Name eines Zuckergebäcks (in Florenz), n.; Pfeffer=, Honigkuchen, m.

conforto, m. Stärkung; Tröstung; Trostesspendung, f.; Trost, m.; provar ~, Trost empfinden ‖ Hilfe, f.; Beistand, m.; *fig.* Helfer, m.; Stütze, f.; helfende Person ‖ Ermunterung; Aufmunterung; Anregung, f. ‖ essere un ~, ein Trost, eine Erquickung sein; angenehm sein ‖ i –i della religione, die Tröstungen der Religion ‖ Ermahnung, f.; Rat, m.; dare ~ per far qc., aufmuntern etw. zu thun ‖ *mod. prov.* il ~ degli impiccati, zu spät kommender Trost od. Rat.

†**confrate**, m. dasſ. wie confratello.

confratèllo, m. Mitbruder (in einer Brüderschaft); Ordens=, Amtsbruder, m. (mlt. confrater).

confraternita, f. Brüderschaft, f. ‖ Kameradschaft; Verbindung, f. ‖ Versammlungsort für eine Brüderschaft, m.

†**confredi'glia**, f. Genossenschaft, f. ‖ Vereinigung, f.; heimliche Zusammenkunft.

†**confregare**, v. a. ſ. confricare.

†**confregazio'ne**, f. ſ. confricazione.

confricamen'to, m. heftiges Reiben ‖ starke Reibung.

confricare (**cònfrico, –chi**), v. a. start reiben, abreiben ‖ wund reiben; schinden; entstellen ‖ häufig, stetig reiben (lat. confricare).

confricazio'ne, f. starke Reibung ‖ anhaltendes Aneinanderreiben, n. (lat. confricatio).

confrontare (**confron'to**), v. a. gegenüberstellen ‖ vergleichen; gegeneinanderhalten; in Vergleich stellen ‖ gleichstellen ‖ v. n. übereinstimmen; entsprechen; gleich od. ähnlich sein (a, con qc.) ‖od. riscontro.

†**confrontazio'ne**, f. dasſ. wie confronto

confron'to, m. Gegenüberstellung; Nebeneinanderstellung; Vergleichung, f.; Gegeneinanderhalten, n. ‖ Vergleich, m. ‖ mettere a ~, vergleichen; gegenüberstellen ‖ venire a ~, sich Stirn gegen Stirn gegenüberstehen; gegenübergestellt, konfrontiert werden ‖ a ~ u. in ~, im Vergleich mit; im Verhältnis zu; gegenüber ‖ senza ~, ohne Vergleich; ganz unverhältnismäßig.

confusamente, *avv.* in verwirrter, unklarer, unordentlicher Weise; ohne Ordnung; im bunten Durcheinander.

confusione, f. Verwirrung; Unordnung, f.; Durcheinander, n. ‖ bunt zusammengewürfelte Menge ‖ Unklarheit (in den Gedanken); Verwechselung (eines Begriffes mit dem anderen), f.; Irrtum, m. ‖ Beschämung; Bestürzung, f. ‖ dire qc. a sua propria ~, etw. zu seiner eigenen Schande sagen, eingestehen.

confuso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. confondere.

confutabile, *agg.* widerlegbar.

†**confutamento**, m. ſ. confutazione.

confutare (**cònfuto**), v. a. widerlegen; durch Beweise bekämpfen, bestreiten (Meinungen, Lehren 2c.) (lat. confutare).

confutativo, *agg.* zum Widerlegen, Bekämpfen (einer Meinung) geeignet od. bestimmt. ‖m.; –tiva, f.

confutato're, m.; **–trice**, f. Widerleger, **confutatòrio**, *agg.* dasſ. wie confutativo.

confutazio'ne, f. Widerlegung; Bekämpfung; Bestreitung, f. ‖ Überführung, f. (lat. confutatio).

†**congaudére** (**congaudeo**), v. n. ſich freuen mit anderen; ſich mitfreuen (D.) (lat. congaudere).

congedare (**congèdo**), v. a. verabschieden; entlassen; beurlauben ‖ den Abschied geben (jdm.); wegschicken; abdanken; ~ dal servizio, dall' impiego etc., aus dem Dienste, Amte (od. des Dienstes, Amtes 2c.) entlassen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verabschieden; Abschied nehmen; davongehen; weggehen.

congèdo, m. Erlaubnis zum Weggehen; Entlassung; Verabschiedung, f.; Abschied, m.; dare, prendere ~, den Abschied geben (verabschieden); lettera di ~, Entlassungsschreiben, n.; visita di ~, Abschiedsbesuch, m. ‖ Urlaub, m.; Entlassung für kurze Zeit; andare in ~, auf Urlaub gehen; Urlaub nehmen; *(Mil.)* ~ assoluto, Königsurlaub, m. ‖ Urlaubsschein, -karte, f. ‖ Verabschiedung; Entlassung (aus einem Amte); Pensionierung, f. ‖ Aufkündigung (eines Dienstes), f.; dare ~ a un servitore, einen Diener entlassen ‖ p. c. = per ~, um Abschied zu nehmen (Ausdruck auf Visitenkarten) (lat. commeatus; provenç. comjat; altfrz. conget).

congegname'nto, m. kunstvolle, geschickte Zusammenfügung, -setzung, f.

congegnare (**congègno**) v. a. kunstvoll, geschickt, voll Verständnis zusammenfügen, -setzen, -legen, -binden, -knüpfen; verbinden ‖ fig. nach den Regeln der Kunst aufbauen, disponieren (ein literarisches Werk) (viell. v. lat. concinnare mit Anlaut an genio).

congegnatura, f. Zusammensetzung, -fügung, f.; Verknüpfung, f.; Aufbau, m.

congegno, m. Zusammensetzung; -fügung, f.; Art, wie etw. zusammengesetzt ist, f. ‖ Maschine, f.; Triebwerk, n. ‖ Gefüge; Gewebe, n.; Anordnung, f.; Aufbau, m.; ~ di bugie, Lügengewebe, n.

congelamento, m. Gefrieren; Gerinnen, n.

congelare (**congèlo**), v. a. zum Gefrieren (zum Gerinnen) bringen; gefrieren (gerinnen) machen ‖ **–rsi**, v. rifl. gefrieren ‖ dick werden; gerinnen (lat. congelare).

congelazio'ne, f. Gefrieren; Gerinnen, n. ‖ Gelatinieren (v. Gallerten), n. ‖ Gefrorensein; Geronnensein, n.

†**congèlido**, *agg.* dasſ. wie congelato, *p. pass.* v. congelare. ‖gleicher Ursprung.

†**congeneità**, f. Zusammengehörigkeit, f.; †**congèneo**, *agg.* zusammengeboren; aus gleicher Wurzel stammend.

congènere, *agg.* gleichartig; demselben Geschlechte od. derselben Gattung angehörig ‖ *pianta* –i, Pflanzen derselben Gattung, f. pl.; parole –i, derselben Klasse angehörige Worte, n. pl. ‖ ähnlich; lavori, idee –i, ähnliche Arbeiten, f. pl.; verwandte Ideen, f. pl. (lat. congener).

congènito, *agg.* an=, eingeboren ‖ *(Med.)* difetto ~, Bildungsfehler, m.; organisches Gebrechen (lat. congenitus).

congèrie, f. Haufen, m.; Masse; Ansammlung; Anhäufung, f. ‖ *fig.* Menge, f.; una ~ di spropositi, ein Sammelsurium von Fehlern, n.; ~ di dottrine, d'errori, ein Wust von Lehrmeinungen, Irrtümern, m. (lat. congeries).

congestio'ne, f. *(Med.)* Anhäufung, f.; Zusammenfluß; Andrang (von Blut), m.; Stockung (des Blutes); Kongestion, f. ‖ ~ cerebrale, polmonare, Andrang des Blutes nach dem Kopfe, nach den Lungen, m. (lat. congestio). ‖(at. congestus).

†**congèsto**, *agg.* angehäuft; angesammelt

congettura, f. Vermutung; Mutmaßung, f. ‖ mutmaßliche Berichtigung einer verdorbenen Lesart; Konjektur, f. ‖ far ~, mutmaßen; mutmaßlich schließen; mutmaßliche Lesarten aufstellen (lat. conjectura).

congettura'bile, *agg.* was ſich mutmaßlich schließen läßt; worauf eine Mutmaßung ſußen kann.

congetturale, *agg.* was aus einer Mutmaßung, einer Konjektur hervorgeht; auf Vermutungen ſußend (lat. conjecturalis).

congettura're (**congettu'ro**), v. a. vermuten; mutmaßen ‖ ~ una cosa da un' altra, eine Sache aus einer anderen entnehmen,

schließen ‖ si può ~, che . . ., man kann annehmen, daß . . . ‖ *prov.* chi ben congettura, ben indovina, wer geschickt ist in Vermutungen, kann etw. leicht erraten (mlt. conjecturare).

†**conghiettura** u. *Deriv.* ſ. congettura u. *Deriv.*

congiario (pl. –ar'j), m. *(Stor.)* Getreide- od. Lebensmittel- (u. später Geld-) spende der römischen Kaiser an das Volk, f. (lat. congiarium).

†**congiato**, m. daſ. wie congedo.

congio (pl. –gi), m. *(Archeol.)* römisches Flüſſigkeitsmaß (achter Teil der amphora) (lat. congius).

†**congro**, m. daſ. wie congedo ‖ prendere, pigliar il ~, davongehen, weggehen.

†**congioire** (congioi'sco), v. n. ſich mit freuen; ſich zuſammen freuen.

congiu'dice, m. Mitrichter, m.

†**congiu'gnere** u. *Deriv.* ſ. congiungere u. *Deriv.*

congiungere (congiu'ngo; *perf.* congiu'nsi, –giunge'sti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. verbinden; vereinigen; zuſammenfügen, ſetzen ‖ ~ qc. a (od. con) un'altra, etw. mit einem anderen Dinge verbinden; etw. an ein anderes Ding anfügen ‖ ~ in matrimonio, ehelich verbinden, verheiraten; ~ in amicizia, freundſchaftlich (in Freundſchaft) miteinander verknüpfen ‖ dazwiſchen liegen; zwei Dinge miteinander in Verbindung bringen; una linea congiunge due punti, eine Linie verbindet zwei Punkte miteinander ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verbinden, verknüpfen, vereinigen ‖ –rsi in matrimonio, einander heiraten; miteinander den Ehebund ſchließen; –rsi con uomo od. con donna, heiraten (jem.); geſchlechtlichen Umgang haben (mit jdm.) ‖ due eserciti si congiungono, zwei Heere vereinigen ſich, operieren gemeinſam ‖ due fiumi si congiungono, zwei Flüſſe vereinigen ſich ‖ *p. pass.* congiu'nto, vereinigt; verknüpft (u. u. f.) ‖ *agg.* bene od. male ~, gut od. ſchlecht miteinander verbunden, verknüpft (beſ. Teile einer Rede ꝛc.); –i in matrimonio, ehelich verbunden; parente ~, naher Verwandter; amico ~, vertrauter Freund ‖ *sost.* m. Ehegatte, m.; *sost.* f. Ehegattin, f. (lat. conjungere).

congiungimento, m. Verbindung; Verknüpfung; Vereinigung, f. ‖ Stelle, wo etw. miteinander verknüpft, verbunden iſt; Fuge, f.; Gelenk, n. ‖ *fig.* Ehebund, m.; Ehe, f. ‖ Beiwohnung, f.; Beiſchlaf; Koitus, m.

congiuntamente, *avv.* vereint; zuſammen; in Gemeinſchaft; gemeinſam.

congiuntiva, f. *(Anat.)* Bindehaut (des Auges); Konjunktiva, f.

congiuntivite, f. *(Med.)* Konjunktivitis; Entzündung der Bindehaut (des Auges), f.

congiuntivo, *agg.* geeignet zum Verknüpfen, Verbinden; verknüpfend; bindend; Binde . . . ‖ *(Gram.)* particella –a, Bindewort, n. ‖ *sost.* m. verbindende, verknüpfende Ausſageweiſe des Zeitworts, f.; abhängige Redeweiſe; Möglichkeitsform, f.; Konjunktiv, m. (lat. conjunctivus).

congiunto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. congiungere ‖ **congiunto**, m. Verwandter, m.; fra –i, unter Verwandtſchaftlich Naheſtehenden.

congiuntura, f. Stelle, wo zwei Gegenſtände miteinander verbunden, verknüpft ſind; Verbindungsſtelle; Fuge, f. ‖ Verbindung; Aneinanderfügung, f. ‖ Gelenk, n.; la ~ del braccio, Arm-, Ellbogengelenk ‖ *fam.* ritrovare le –e, jem. in beſchwipſtem Zuſtande finden; ein Geſchäft gewandt abſchließen ‖ günſtige Gelegenheit; Zuſammentreffen einſchlägiger Umſtände, n.; Zeitverhältniſſe, n. pl.; Konjunktur, f.; prendere una ~, einen günſtigen Umſtand benutzen.

congiunzione, f. Verbindung; Verknüpfung; Vereinigung; Zuſammenfügung, f.; ~ di due fiumi, due eserciti etc., Vereinigung zweier Flüſſe, zweier Heere; punto di ~, Vereinigungspunkt, m.; Verknüpfungsſtelle, f. ‖ *(Astr.)* essere in ~, in Konjunktion ſein, dieſelbe Länge, d. h. Entfernung von einem beſtimmten Meridian haben (Himmelskörper) ‖ *(Gram.)* Bindewort, n.; Konjunktion, f. ‖ *(Ferrov.)* ferrovia, linea di ~, Verbindungsbahn; Anſchlußlinie, f. (lat. conjunctio).

congiura, f. Verſchwörung, f.; Bündnis, Komplott, n.; la ~ dei Pazzi, die Verſchwörung der Pazzi (in Florenz) ‖ far ~, ordire una ~, eine Verſchwörung ſtiften, anſpinnen, anzetteln ‖ geheime Verbindung; geheime Umtriebe, m. pl.

†**congiuramento**, m. daſ. wie congiura.

congiurare (congiu'ro), v. n. ſich verſchwören; ſich zu einem Komplott, einer geheimen Verbindung vereinigen; i Pazzi congiurarono contro i Medici, die Pazzi verſchworen ſich, zettelten ein Komplott an gegen die Mediceer; una nazione congiura per tanti anni, eine Nation lebt lange Jahre von Geheimbündniſſen ‖ *fig.* tutto congiura alla mia rovina, alles vereinigt ſich zu meinem Verderben; quei birboni congiurano contro di me, jene Schurken intrigieren, ſchmieden Ränke gegen mich ‖ *p. pass.* congiura'to, ſ. verſchworen (h.) ‖ *sost.* m. Verſchwörer; Verſchworener; Teilnehmer an einer Verſchwörung, m. (lat. conjurare).

congiuratore, m.; –trice, f. Verſchwörer, m.; –in, f.; Verſchworener, m.; –e, f. (lat. conjurator). ‖(lat. conjuratio).

†**congiurazione**, f. daſ. wie congiura

†**congliaciazione**, f. Gefrieren; Erſtarren, n. (b. lat. conglaciare).

conglobare (conglô'bo), v. a. zuſammenballen ‖ *p. pass.* conglobа'to, zuſammengeballt (h. u. ſ.) ‖ *agg. (Anat.)* glandule –e, f. pl. Lymphdrüſen, f. pl.; Verbindungsknoten der Lymphgefäße, m. pl. (lat. conglobare).

conglobazione, f. Zuſammenballen, n.; –ballung, f. (lat. conglobatio).

conglomerare (conglô'mero), v. a. zuſammenhäufen; zu einem Haufen, in eine Maſſe vereinigen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich in eine Maſſe zuſammenfügen; ſich zuſammenballen ‖ *p. pass.* conglomera'to, zuſammengeballt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* glandule –e, Drüſenanſchwellung, f. ‖ *(Geol.)* i conglomerati, Konglomerat, Menggeſtein; Gemengſel von kleinen Steinen u. Sand, n. (lat. conglomerare). |mung, –klebung, f.

conglutinamento, m. Zuſammenkleiſtern, –kleben, n. ‖ zuſammengeleimte Stelle (lat. conglutinatio).

conglutinare (congla'tulo), †v. n. Freude bezeigen; ſich erfreuen; ſich freuen (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. (con qd.) jdm. ſeine Freude (über etw.) ausdrücken; ihn beglückwünſchen; ihm glückwünſchend gratulieren; mi congratulo con lei per il suo bel lavoro, ich gratuliere Ihnen zu Ihrer trefflichen Arbeit (lat. congratulari).

congratulatorio (pl. –o'rj), *agg.* glückwünſchend; lettera –a, Glückwunſch-, Gratulationsſchreiben, n.

congratulazione, f. Beglückwünſchung; Gratulation, f.; Glückwunſch, m.; le faccio le mie –i meine herzlichſten Glückwünſche! (lat. congratulatio).

congrèga, f. Vereinigung; Zuſammenkunft, f. ‖ Brüderſchaft; Ordensgeſellſchaft, f.; Verein, m. ‖ Rotte; Bande; Vereinigung von Perſonen zu böſen Zwecken, f.

congregabile, *agg.* verſammelbar; vereinbar; zu einer Geſellſchaft leicht zuſammenzubringen (lat. congregabilis).

congregamento, m. Vereinigung, f.; Zuſammenkommen zu geſellſchaftlichen od. anderen Zwecken, n.

congregare (congrêgo), v. a. zuſammenrufen (zu einer Verſammlung); verſammeln; zuſammenberufen; einberufen ‖ **–rsi**, v. rifl. zuſammenkommen; ſich verſammeln; zu einer Verſammlung zuſammentreten ‖ eine Brüderſchaft, einen Verein zu wohlthätigen Zwecken ꝛc. bilden ‖ *p. pass.* congrega'to, verſammelt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* la gente –a, die Verſammlung; die Verſammelten, m. pl. (auch i congregati) (lat. congregare).

congregazione, f. Zuſammenberufen; Verſammeln, n. ‖ Verſammlung; Vereinigung, f.; Verein, m.; Brüderſchaft; Ordensgeſellſchaft, f. ‖ Kardinalsverſammlung (zur Beratung beſtimmter Angelegenheiten); Kardinalskomitee, n. (lat. congregatio).

congresso, m. Kongreß, m.; Zuſammenkunft (beſ. von Fürſten, Staatsmännern ꝛc.), f. ‖ ~ scientifico, wiſſenſchaftlicher Kongreß; Verſammlung der Vertreter einer gewiſſen Wiſſenſchaft, f. | beratungsgebende Verſammlung; geſetzgebende Körperſchaft ‖ *iron.* Verſammlung von Leuten, die mit großer Wichtigthuerei über etw. beraten (lat. congressus).

côngro, m. *(Nat.)* daſ. wie grongo.

côngrua, f. *(Eccles.)* ſtehendesgemäßes Einkommen eines Pfarrers; zur Aufrechterhaltung der pfarrherrlichen Würde nötiges Gehalt (v. lat. agg. congrua, sc. pars).

congruamente, *avv.* in paſſender, ſchicklicher, gehöriger Weiſe.

congruènte, *agg.* paſſend; übereinſtimmend; ſchicklich; gehörig (lat. congruens).

congruènza, f. Übereinſtimmung; Kongruenz, f. ‖ entſprechendes Verhältnis; Schicklichkeit; Paßlichkeit; Gehörigkeit, f. (lat. congruentia).

congruità, f. Übereinſtimmung, f. ‖ Schicklichkeit; Paßlichkeit; Gehörigkeit, f.

côngruo, *agg.* entſprechend; übereinſtimmend ‖ paſſend; gehörig; ſchicklich; tornare all' ora –a, zur rechten Zeit umkehren ‖ *(Giur.)* gius –, Vorkaufsrecht, n. ‖ *(Arit.)* numeri –i, kongruente Zahlen (die durch andere geteilt, denſelben Reſt ergeben), f. pl. ‖ *(Geom.)* longruent; gleich u. ähnlich; ſich deckend (Figuren) (lat. congruus).

congualiare (congua'glio), v. a. gleichmachen; ausgleichen ‖ in das richtige Verhältnis ſetzen; ~ la mercede al lavoro, den Lohn mit der Arbeit in Übereinſtimmung bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. einig werden; ſich vergleichen; übereinkommen (über etw.) (v. con u. eguagliare).

conguaglio (pl. –gli), m. Ab-, Ausgleichung; Berichtigung; Gleichmachung (der Rechnungen ꝛc.), f. ‖ Ausgleich, m.; Abrechnung; Vergleichung, f.; far il ~, miteinander abrechnen; oder auch: die Bilanz ziehen ‖ *mod. avv.* in ~, zur Ausgleichung; zur Vergütung; zur Entſchädigung.

cònia, f. *fam.* Spaß; Scherz; Ergötzung, f. ‖ luſtiges Zuſammenſein; harmloſe, gegenſeitige Neckerei ‖ Vergnügen, n.; Luſtbarkeit, f. ‖ far la ~, ſpaßen; ſcherzen; etw. nur im Scherze, nur der Neckerei willen ſagen; reggere ob. star alla ~, Spaß verſtehen; einen Spaß, eine Neckerei gut aufnehmen ‖ uomo di ~, neckiſcher Menſch, m.; Menſch, der einen guten Scherz mitmacht, der nicht ſauertöpfiſch iſt; luſtiger Geſelle (Etym. ungewiß; viell. b. gr. εἰκόνια, Bildchen; ſpaßhafte Figürchen).

coniare (cò'nio), v. a. prägen; ſchlagen (Münzen, Medaillen) ‖ *fig.* ~ nuove parole, frasi, neue Worte, Redewendungen erfinden, aufbringen, in Gebrauch bringen ‖ ~ delle notizie, delle bugie, Neuigkeiten, Nachrichten, Lügen erfinden, ſich ausdenken ‖ *p. pass.* coniа'to, als *agg.*: geprägt; metallo –, geprägtes Metall (i. conio).

coniatore, m.; –trice, f. Münzer; Präger, m. ‖ *fig.* Erfinder; Verfälſcher, m.; –in, f.

coniatura, f. Prägen, n.; Prägung, f. (v. Münzen, Medaillen).

conicamente, *avv.* in kegelförmiger, koniſcher Weiſe; ristringersi ~, ſich kegelförmig zuſpitzen.

conicità, f. koniſche Form; kegelförmige Geſtaltung; Form eines Kegels, f.

cònico, *agg.* koniſch; kegelförmig ‖ *(Geom.)* sezione –a, Kegelſchnitt, m. (v. gr. κωνικός).

coniella, f. *(Bot.)* daſ. wie conizza.

†**confettura**, f. ſ. congettura.

conífero, *agg. (Bot.)* kegelförmige od. zapfenartige Früchte tragend ‖ *sost.* f. (od. auch pianta –a) Konifere, f.; Zapfenbaum, m.; –e, pl. Nadelhölzer, n. pl.; Koniferen, f. pl. (lat. conifer).

†**coniforme**, *agg.* daſ. wie conico.

conìglia, f. *(Nat.)* weibliches Kaninchen ‖ *(Mar. stor.)* bedeckter Seitenraum einer Galeere.

conigliera, f. Kaninchenbau, m. ‖ Kaninchenfall, m.

conìglio (pl. –gli) u. **conigliolo**, m. *(Nat.)* Kaninchen, n. (Lepus cuniculus) ‖ *fig.* Haſe, m.; Memme, f.; aver il cuor di ~, od. esser un ~, ſehr furchtſam ſein; aver i –gli in corpo, feigherzig ſein ‖ andare dal ~ alla lepre, etw. zwiſchen ſehr furchtſamen Perſonen verhandeln.

cònio (pl. cònj), m. Keil; Zapfen, m. ‖ Stempel; Prägſtock, m.; *fam.* non aver il ~, keine unerſchöpfliche Geldquelle zur Verfügung haben ‖ Prägung, f.; Gepräge, n.; *fig.* Art; Weiſe, f.; Schlag; Charakter, m.; sono tutti del medesimo ~, ſie ſind alle von gleichem Schlag; es iſt ganz dasſelbe Gelichter ‖ femmina di ~, Weib, aus der ein ſtupider Gewinn ziehen kann (D.) ‖ parole di nuovo ~, Worte neuen Gepräges; neuerfundene Worte, n. pl.; voci di buon ~, (ſprachlich) gute Ausdrücke, m. pl. ‖ esser di nuovo ~, wunderbar, bizarr, ſonderbar ſein (lat. cuneus).

coniugabile, *agg.* was sich konjugieren läßt; konjugierbar; abwandelbar.

coniugale, *agg.* ehelich; die Ehe betreffend; Ehe . . . || fede ~, eheliche Treue; vita ~, Eheleben, n. (lat. conjugalis).

coniugalmente, *avv.* in ehelicher Weise; nach Weise der Ehelente.

coniugare (cóniugo, cóniughi), v. a. *(Gram.)* konjugieren; abwandeln; beugen (Zeitwörter) || verbinden; paaren || **–rsi,** v. rifl. sich ehelich verbinden; sich ehelichen || *p. pass.* coniugato, konjugiert; ehelich verbunden (h. u. f.) || *agg.* im Ehestand lebend || *sost.* i coniugati, Eheleute, pl.; Verehelichte, m. pl.; verheiratete Personen, f. pl. (lat. conjugare).

coniugazione, f. *(Gram.)* Konjugation; Abwandlung; Biegung (der Zeitwörter), f. || *(Anat.)* ~ dei nervi, Nervenpaarung, f. (lat. conjugatio).

cóniuge, m. Ehegatte, m. || **i –i,** das Ehepaar (lat. conjux). [Ehe, f.; Ehebündnis, n.

†**coniurgio** (pl. **–gi**), m. Ehestand, m.;

conízza, f. *(Bot.)* Dürrwurz, f.; Ruhrod. Flohkraut, n. (Conyza squarrosa).

†**connato,** *agg.* zugleich geboren || eng zusammenhängend (lat. connatus).

connaturale, *agg.* natürlich; eingeboren; innig; angeboren; sich anfügend, anpassend (mit. connaturalis). [natürliche Eigenschaft.

connaturalità, f. Art, Eingeborenheit, n.;

connaturare (connatu·ro), v. a. zur eigenen Natur machen; sich anpassen; in Fleisch u. Blut übergehen lassen || **–rsi,** v. rifl. sich eng (an etw. od. jem.) anschließen, anpassen || zur Natur werden; in Fleisch u. Blut übergehen; certi difetti finalmente si connaturano con noi, gewisse Fehler werden uns schließlich zur zweiten Natur || *p. pass.* connaturato, angepaßt (h. u. f.) || *agg.* fest verwachsen; un certo abito è quasi ~ con qd., eine gewisse Kleidung gehört gleichsam zum Wesen jds.

connazionale, *agg.* von derselben Nation || *sost.* m. Landsmann, m.

connessamente, *avv.* in Verbindung mit; zugleich mit.

connessione, f. enge Verknüpfung; Konnexion, f.; unmittelbarer Zusammenhang; Konnex, m. || logisches oder causales Verhältnis (zweier Dinge oder Thatsachen zu einander) || ~ delle idee, Gedankenfolge, f. (lat. connexio).

connessità, f. Zusammenhang, m.; Verknüpftsein, n. || Stelle, wo zwei Dinge zusammenhängen, f. [sonnettere.

connésso, *agg.* u. *sost.* m. †. *p. pass.* v.

†**connétere** (**connéttere**), v. a. verbinden; eng verknüpfen; in unmittelbaren Zusammenhang bringen || *fig.* ~ idea con idea, fatto con fatto, Gedanken, Thatsachen miteinander verknüpfen, auseinander folgern || **–rsi,** v. rifl. sich eng verknüpfen, verbinden, vereinigen; engen Zusammenhang untereinander haben || v. n. zusammenhängen || *fam.* non ~, ohne Zusammenhang, ohne logische Folgerichtigkeit reden, schwatzen; konfuses Zeug verbringen || *p. pass.* connésso als *agg.* verknüpft; eng zusammenhängend (mit etw.); essere ~, im engen Zusammenhang stehen || *sost.* m. pl. annessi e connessi, f. annesso (lat. connectere).

†**connettimento,** m. f. connessione.

connivente, *agg.* nachsichtig; stillschweigend in eine (nicht tadelnde) Sache einwilligend; ein Auge zudrückend; im stillen Einverständnis stehend || *(Anat.)* valvole –i, innere Querfalten des Krumm- u. Scheidarms, f. pl. (v. lat. connivens, v. connivere).

connivènza, f. Nachsicht, f.; Gehenlassen; Übersehen; Dulden, n.; stillschweigendes Einverständnis (lat. conniventia).

†**connubio,** m. heimliche Scham (lat. cunnus).

†**connotativo,** *agg.* dasl. wie concreto.

connotato, m. äußeres Zeichen; Kennzeichen; Anzeichen, n. || **i –i,** pl. Signalement, n.; Personalbeschreibung, f.

†**connovizio** (pl. **–zi**), m. Mitnovize; Genosse im Novizat od. in der Prüfungszeit, Lehrlingszeit, m.

connubiale, *agg.* ehelich; auf die Ehe od. das Zusammenleben bezüglich.

connubio (pl. **–bj**), m. Ehe, f.; Ehebund, m. || Eheschließung, f. || *fig.* Zusammenhang, m.; Verbindung, f. (lat. connubium).

connumerare (connumero), v. a. mit zählen; mit unter die Zahl aufnehmen || qc. si connumera tra le principali cagioni di un'altra cosa, etwas gehört zu den hauptsächlichsten Ursachen einer anderen Sache (lat. connumerare).

cono, m. *(Mat.)* Kegel, m. || asse del ~, Kegelachse, f.; vertice del ~, Kegelscheitel, m., -spitze, f. || ~ retto, obliquo, geraden, schiefer Kegel; ~ scaleno, ungleichseitiger Kegel; ~ tronco, abgestumpfter Kegel || ~ luminoso, Lichtkegel || *(Bot.)* Zapfen, m.; kegelartige Frucht || *mod. avv.* a ~, kegelförmig; konisch (lat. conus; gr. κῶνος).

conocchia, f. ⊙ Spinnrocken; Rocken, m.; Kunkel, f. || Flachs (m.) od. Wolle (f.) am Spinnrocken (mit. colucula, v. lat. colus).

conoidale, *agg.* kegelähnlich; in der Form eines Afterkegels od. Konoids.

conoide, f. *(Mat.)* Konoid; kegelähnlicher Körper; Afterkegel, m. (mit. conoides, v. gr. κῶνος u. εἶδος, Form).

conopèo, m. *(Eccles.)* feines Netz zum Bedecken der Hostienschachtel od. des Speisekelchs || Mückennetz, n.; Bettvorhang, m. (gr. κωνωπεῖον). [noscere.

conoscente, m. u. f. †. *p. pres.* v. co-

conoscènza, f. Erkennen, n.; Erkenntnis, f.; Erkenntnisvermögen, n. || Bewußtsein, n.; sorbare la ~ fin' agli estremi, bei vollem Bewußtsein sterben || Kunde; Bekanntschaft, f.; Wissen, n.; Wissenschaft; Erfahrung (in etw.), f.; Vertrautsein (mit etw.), n.; avere ~ di qc., etw. kennen, wissen; mit etw. bekannt sein; acquistare, prendere ~ di qc., etw. kennen lernen, erkunden, erfahren; Wissen, Kunde von etw. erlangen; mit etw. bekannt werden || far ~ (od. la ~) con qd. od. di qd., jem. kennen lernen; die Bekanntschaft jds. machen; mit jdm. bekannt, befreundet werden || esser di mia, tua, sua etc. ~, von mir, dir, ihm zc. gekannt sein; mit mir, dir, ihm zc. bekannt sein; zu meinem, deinem, seinem zc. Bekanntenkreise gehören || *fig.* Bekanntschaft; Bekanntenkreis, m.; è una mia vecchia ~, es ist ein alter Bekannter von mir; aver molte –e, viele Bekannte, einen großen Bekanntenkreis haben || †aver ~ con una donna, mit einer Frau Vertrauten Umgang haben.

conoscere (conósco; *perf.* conóbbi, –noscésti), v. a. erkennen; kennen lernen; conosci te stesso, erkenne dich selbst || kennen; wissen; verstehen; Kunde (von etw.), Erfahrung (in etw.) haben; mit etw. bekannt sein; ~ molte arti, viele Berufe verstehen; ~ bene le lingue moderne, die neueren Sprachen beherrschen; ~ le strade in un paese, die Straßen in einem Lande kennen || ~ poco la sua arte, sein Handwerk schlecht kennen; sich schlecht auf seinen Beruf verstehen; ~ i suoi doveri, seine Pflicht erfüllen || ~ qd., jem. kennen od. kennen lernen; Bekanntschaft mit jdm. haben; ~ qd. di vista, di nome, di fama, jem. vom Sehen aus, dem Namen nach, von Hörensagen kennen || ~ qd., jem. genau kennen; ihn durchschauen; sich auf seine Eigentümlichkeiten verstehen; ~ un cavallo, die Launen oder Gewohnheiten eines Pferdes kennen; ~ il mondo, das Leben kennen; ~ il mare, das Seeleben kennen || ~ una donna, mit einem Weibe etw. zu thun haben; mit ihr im vertrauten Umgange stehen || gewahr, inne werden; begreifen; einsehen; non appena ha conosciuto i desideri suoi, che subito lo contenta, kaum hat er seine Wünsche erraten, so stellt er ihn zufrieden || *prov.* l'asino non conosce la coda, che quando l'ha perduta, der Esel wird erst gewahr, daß er einen Schwanz hatte, wenn er ihn verloren hat || wiedererkennen; ~ qc. come all' abbaio, einen Hund an seinem Bellen erkennen; ~ qd. alla camminatura, alla voce, jem. am Gange, an der Stimme erkennen || *prov.* ai segni si conoscono le balle, an den Früchten sollt ihr sie erkennen || unterscheiden; klar erkennen; non ~ una differenza fra due cose, zwischen zwei Dingen keinen Unterschied herausfinden || non ~ ragione, auf keine Einwendungen hören; Gründen nicht zugänglich sein || non ~ miserie, das Elend nicht kennen; in behaglicher Lebenslage, bequem leben || ~ i suoi polli, wissen mit wem man es zu thun hat; seine Leute, seine Pappenheimer kennen || farsi ~, sich bekannt machen; sich vorstellen; sich nennen; sich ausweisen; sich legitimieren (als der u. der) || farsi ~, Ruf, Namen, Ansehen, Ruhm erwerben; seinen Namen (wetthin) bekannt machen || darsi a ~, sich zu erkennen geben; si è dato finalmente a ~ per l'autore, er hat sich schließlich als Verfasser genannt; darsi a ~ per un galantuomo, per un tristo, per un vile etc., sich als Ehrenmann, als ein trauriger Geselle, als ein Schuft zc. erweisen || **–rsi,** v. rifl. (di qc.) sich auf etw. verstehen; in etw. Erfahrung haben; ~rsi reo, debitore etc., sich schuldig, sich als Schuldner bekennen || v. n. bei Bewußtsein sein; bei Sinnen sein; stare più ore senza ~, mehrere Stunden ohne Bewußtsein, bewußtlos bleiben || non conosce, er hört nicht auf Vernunft; er besteht hartnäckig auf seinem Kopfe; non conosco; si faccia ciò che ho detto, ich will keinen Widerspruch; man thue, was, wie ich gesagt habe || conosco! ah, ich weiß! wollt mir nur nichts weis machen! || non conosco che voi, ich habe nur mit euch zu thun; lei non la conosco, Sie haben hier nichts hineinzureden || *p. pres.* conoscente, kennend; erkennend || *sost.* m. u. f. Bekannter, m.; –e, f. || *p. pass.* conosciuto, gekannt (h. u. f.) || *agg.* bekannt; berühmt; wohl od. weit bekannt; öffentlich (lat. cognoscere).

conoscibile, *agg.* erkennbar; leicht zu erkennen; erkenntlich.

conoscimento, m. Erkennen, n.; Erkenntnis, f.; ~ della verità, Erkenntnis der Wahrheit || Einsicht; Erfahrung; Kunde, f.; Bewandert-; Vertrautsein, n.; uomo di poco ~, wenig einsichtiger Mensch || Bewußtsein, n.; essere in ~, bei Bewußtsein sein; ritornare in ~, wieder zu Bewußtsein kommen.

conoscitivo, *agg.* fähig zu unterscheiden, begreifen, erkennen; facoltà –a, Erkenntnisvermögen, n.

conoscitore, m.; **–trice,** f. Kenner, m.; –in, f.; jem., der sich auf etw. gut versteht.

conoscitura, f. Erkennen, n.; esser di facile ~, leicht zu erkennen sein.

conosciutamente, *avv.* in ganz öffentlicher Weise; wie allgemein bekannt.

conosciuto, *agg.* †. *p. pass.* v. conoscere.

conquassabile, *agg.* erschütterbar; leicht zu erschüttern. [squasso.

conquassamento, m. dasl. wie con-

conquassare (conqua·sso), v. a. stark hin- u. herschütteln, -stoßen; erschüttern || zerschmettern; zertrümmern || zerbrechen || *p. pass.* conquassato, hin- u. hergeschüttelt (h. u. f.) || *agg.* aver le ossa –e; sentirsi tutto ~, wie zerschlagen an allen Gliedern sein (lat. conquassare).

conquasso, m. Hin- u. Herschütteln, -stoßen, n. || Erschütterung, f. || Zertrümmerung; Zerschmetterung, f. || la casa andò tutto in ~, das Haus stürzte vollständig in sich zusammen || mettere a ~, drunter u. drüber stürzen; in die größte Unordnung bringen; in Aufruhr versetzen || mettere in ~, zu Grunde richten; zerstören.

conquibus, m. *scherz.* Geld, n.; mi manca il ~, mir fehlt es am Nötigsten (lat. cum quibus).

conquidere (conqui·do; *perf.* conquisi, –quidesti), v. a. (qd.) jem. beunruhigen, quälen, beängstigen, betrüben; ihn arg belästigen; ihn außer Fassung bringen; ~ qd. con molte domande, jem. durch viele Fragen in Verlegenheit bringen || niederschlagen; zu Boden schlagen || *fig.* bemütigen; entmutigen; ~ l'orgoglio, den Stolz dämpfen; i superbi vanno conquisi, die Hoffärtigen sollen gedemütigt werden || **–rsi,** v. rifl. sich beunruhigen; sich quälen; in Unruhe, Angst, Verlegenheit sein || *p. pass.* conquiso, niedergeschlagen; gedemütigt (h. u. f.) || *agg.* besiegt; entmutigt; ⊙ zerstört (D.) (v. lat. conquidere).

conquista, f. Erobern, n.; Eroberung, f. || erobcrte Sache; Beute, Frucht des Eroberns, f.; quattro quinti dell' Europa furono ~ dei Romani, vier Fünftel Europas wurden von den Römern erobert || guerra di ~, Eroberungskrieg, m. || paese di ~, erobertes Land od. Gebiet || *fam.* Eroberung auf dem Gebiet der Liebe; Liebessieg, m. [serobern.

conquistabile, *agg.* erobcrbar; leicht zu

†**conquistadore,** m. f. conquistatore.

†**conquistamento,** m. dasl. wie conquista.

conquistare (conqui·sto), v. a. erobern; durch Waffengewalt in seinen Besitz bringen || *fig.* ~ il cielo, la libertà etc., den Himmel (die ewige Seligkeit), die Freiheit gewinnen; ~ il cuore di qd., das Herz, die Gunst, die Liebe jds erobern, sich gewinnen || ~ una donna, Liebesgunst von einer Frau gewinnen (v. lat. conquisitus). [m.; –in, f.

conquistatore, m.; **–trice,** f. Eroberer,

†**conquisto,** m. dasl. wie conquista.

conregnare u. **corregnare** (con[r]regno), v. n. mitherrschen; mitregieren.

†**consaccevole**, *agg.* dass. wie consapevole.

consacerdo'te, m. Mitpriester, m.

consacra'bile, *agg.* weihbar; was geweiht, eingesegnet werden kann.

consacra'ndo u. **consagra'ndo**, *agg.* ecclesiastico ~ (od. ~, m.), Kleriker, der sich auf den Empfang der Weihen vorbereitet.

consacra're, **consagra're** u. ⊙ **consecrare** (consa'cro), v. a. weihen; widmen; ~ alla divinità, der Gottheit weihen ‖ einsegnen; heiligen ‖ feierlich einführen ins Amt (einen Priester); die Weihen geben (einem Kleriker) ‖ ~ l'ostia od. il vino, Brot u. Wein (beim h. Abendmahl) einsegnen ‖ bekräftigen; bestätigen; rechtfertigen; heilig, verehrungswürdig, angesehen, achtungswert machen; parola che è consacrata oramai dall' uso, ein nunmehr durch den Gebrauch vollgültig gewordener Ausdruck ‖ durchziehen; hinziehen (die Gedanken); ~ tutti i suoi pensieri alla famiglia, alle seine Gedanken auf das Wohl der Familie richten ‖ verbrauchen; hinbringen; ~ tutto il suo tempo agli studj, seine ganze Zeit den Studien widmen, über den Studien hinbringen ‖ bestimmen; aufbewahren für; ~ od. destinare questi denari a quella spesa, dieses Geld für jene Ausgabe sich vorbehalten, bestimmt haben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich weihen; sich widmen; sich gänzlich hingeben (einer Aufgabe, einem Amte, dem öffentlichen Wohle 2c.) ‖ *p. pass.* consacra'to als *agg.*: heilig; geweiht; eingesegnet; pietra ~a, heiliger Stein (in der Altarplatte, auf den der Priester Wein u. Brot stellt) (lat. consecrare).

consacrazio'ne, f. Weihung; Einweihung; Einsegnung; Weihe, f. ‖ Widmung; Heiligung; Bestimmung, f. ‖ Bestätigung; Bekräftigung; Rechtfertigung, f.; parole, che hanno avuto ~ dall' uso, Worte, die durch den Gebrauch heimatberechtigt in der Sprache geworden sind ‖ Teil der Messe, während dessen Brot u. Wein eingesegnet werden, m.; la messa è alla ~, die Messe ist bei der Einsegnung angelangt (lat. consecratio).

consagra're, v. a. ſ. consacrare.

consanguineità u. **consanguinità**, f. Blutsverwandtschaft; Blutsgemeinschaft, f. ‖ *fig.* gleiche Abstammung; gleicher Ursprung; la ~ dei popoli latini, die Verwandtschaft der lateinischen Völker (lat. consanguinitas).

consangui'neo, *agg.* blutsverwandt; von demselben Ahnen abstammend ‖ *sost.* m. Blutsverwandter; Angehöriger desselben Stammes, m. (lat. consanguineus).

consanguinità, f. ſ. consanguineità.

consape'vole, *agg.* mitwissend; mitschuldig ‖ (di qc.) eingeweiht (in etw.); unterrichtet (von etw.); bekannt (mit etw.) ‖ fare, rendere ~ qd. di qc., jem. von etw. unterrichten, Nachricht, Kenntnis geben, ihn mit etw. bekannt machen; ihn von etw. in Kenntnis setzen ‖ non è ~ di quello che fa, er weiß nicht, was er thut (w. con u. sapere).

consapevolezza, f. Mitwissen; Mitschuldigkeit, n.; Mitschuld, f. ‖ Kenntnis; Kunde; Nachricht, f.; non aver nessuna ~ di qc., von etw. nicht das Geringste wissen.

consapevolmente, *avv.* unter voller Kenntnis; in bewußter Weise.

consapu'to, *agg.* unter mehreren bekannt; bewußt, bekannt; l'affare è ~, die bewußte Angelegenheit.

†**conscièn**zia u. **cosciènzia**, f. ſ. coscienza.

cònscio, *agg.* dass. wie consapevole (lat. ſconscius).

†**conscri'tto**, *agg.* u. m. ſ. coscritto.

⊙ **consecra're**, v. a. ſ. consacrare.

consecutivamente, *avv.* hintereinander; in Aufeinanderfolge.

consecuti'vo, *agg.* aufeinanderfolgend; nachfolgend ‖ einer nach einander; in tre giorni ~i, an drei Tagen hintereinander (v. lat. consecutus, *p. pass.* v. consequi).

†**consecuzio'ne**, f. dass. wie conseguimento.

consegna, f. Hut; Obhut; Aufbewahrung, f.; Verwahrsam, m.; dare in ~ la casa, il bambino a qd., jdm. das Haus, das Kind anvertrauen ‖ Übergabe; Einhändigung, f.; dare le ~e, übergeben mit allen Formalitäten u. nötigen Aufklärungen u. Anweisen (ein Amt 2c.); ricevere le ~e, formell, in feierlicher, ausführlicher Form übertragen erhalten (ein Amt, einen Wohnsitz 2c.) ‖ Verzeichnis (der Hausutensilien 2c.), n. ‖ *(Mil.)* Weisung; Instruktion (für Wachtposten 2c.); Vorschrift, f.; osservar la ~, die Instruktion einhalten ‖ *(Mil.)* leichter Arrest; leichte Haft; quindici giorni di ~, zwei Wochen Mittelarrest ‖ lettera per ~, persönlich, in die eigenen Hände des Adressaten zu übergebender Brief ‖ Auslieferung; Übergabe, f.; ~ dei pacchi, Paketausgabe, f. ‖ pagare alla ~ (all' atto della ~), bei der Ablieferung bezahlen.

consegnare (conse'gno), v. a. zur Aufbewahrung, in Hut, Obhut, Verwahrsam geben ‖ geben; übergeben; überliefern ‖ einhändigen; zustellen ‖ aufgeben; abgeben (z. B. Briefe auf der Post) ‖ ablefern; konfignieren (Waren, Arbeit 2c.) ‖ gerichtlich niederlegen; deponieren ‖ *fig.* ~ qc. alla memoria, etw. dem Gedächtnis einprägen; ~ qc. alla carta, etw. niederschreiben ‖ ~ qd., jem. der Polizei überliefern; ihn festnehmen, in Gewahrsam bringen lassen ‖ *(Mil.)* ~ le truppe, die Truppen im Quartier, in der Kaserne halten, konsignieren ‖ *scherz.* in. *fam.* ~ a qd. uno schiaffo, ihm eine Ohrfeige verabreichen ‖ *(Mil. stor.)* die gemieteten Soldaten in ihre Waffen u. Pferde einregistrieren, einschreiben in ein Register (Amt des ufficiale della Condotta) (lat. consignare).

consegnatario (pl. –a'rj), m. *(Giur.)* Empfänger von Konsignationswaren; Konsignatär, m. ‖ Mitunterzeichner von Zeugnissen, m.

consegnatore, m. *(Com.)* Konsignateur; Einsender, Aufgeber (v. Waren od. Briefen), m. ‖ *(Mil. stor.)* Beamter, welcher die Mietstruppen, ihre Waffen u. Pferde in ein Register eintrug, m.

†**consegnazio'ne**, f. dass. wie consegna.

conseguènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. conseguire.

conseguentemente, *avv.* infolgedessen; folglich; demnach; demzufolge; also ‖ nachher; sogleich.

conseguènza, f. Folge; Wirkung, f.; Resultat, n.; Erfolg, m. ‖ Bedeutung; Wichtigkeit, f.; Gewicht, n.; cose di grande, molta, poca ~, Dinge von großer, geringer Bedeutung, n. pl. ‖ *(Log.)* Schlußfolgerung; Folgerichtigkeit, f. ‖ in od. per ~, folglich; demnach; infolgedessen; *in* ~ di qc., infolge von etw. (besser dafür per cagione di qc.) (lat. consequentia).

conseguì'bile, *agg.* erreichbar; erlangbar; zu erreichen; zu erlangen.

conseguimento, m. Erlangen; Erreichen; Erfassen, n.; Erreichung; Erwerbung, f.

conseguire (conseguì'sco als v. a.; conse'guo als v. n.), v. a. erlangen; erreichen; erfassen; erwerben; ~ il fine, das Ziel erreichen od. ans Ziel kommen, gelangen ‖ v. n. hervorgehen; folgen; die Folge, das Resultat sein; als Folge od. Wirkung hervorgehen; da ciò consegue che . . ., hieraus folgt, daß . . .; hieraus geht hervor, daß . . . ‖ unmittelbar nachher kommen; gleich darauf sich ereignen, zutragen ‖ †folgen; weiter fortschreiten ‖ *p. pres.* conseguènte als *agg.*: daraus folgend, hervorgehend; il tempo ~, die Folgezeit ‖ *sost.* m. *(Log.)* Folge-, Schlußsatz, m.; Schlußfolgerung, f. ‖ per ~, infolgedessen; folglich; demnach ‖ ⁎esser ~ a sè stesso, sich selbst treu bleiben (besser ital. dafür: esser coerente) (lat. consequi). [etw.), n.

conseguitamente, m. Streben (nach

conseguitare (conse'guito), v. n. nachher kommen ‖ folgen; erfolgen; daraus hervorgehen, herrühren; herkommen ‖ ordnungsmäßig nachfolgen; der Reihe nach kommen ‖ †v. a. folgen; nachgehen, -schreiten ‖ †erlangen; erreichen.

conseguitatore, m. Nachfolger, m.

consènso, m. Zustimmung; Genehmigung; Einwilligung, f.; dare, prestare il suo ~, seine Einwilligung geben, gewähren ‖ Übereinstimmung (der Gedanken, Wünsche 2c.), f.; per comune ~, nach der Meinung der meisten; nach allgemeiner Ansicht ‖ di ~, einstimmig; einmütig; essere di ~ in qc., in etw. übereinstimmen; über etw. dieselbe Meinung haben (lat. consensus). [stimmung.

consentaneamente, *avv.* in Übereinstimmung.

consentaneità, f. Übereinstimmung; Passlichkeit, f. ‖ Übereinstimmendsein, n.; entsprechende Eigenschaft.

consentaneo, *agg.* übereinstimmend; entsprechend; gemäß ‖ passend; angemessen; schicklich (lat. consentaneus).

consentimento, m. Zustimmung; Bestimmung; Einwilligung; Billigung, f. ‖ Übereinstimmung; Einmütigkeit, f.

consentire (consè'nto), v. a. bewilligen; billigen; gutheißen ‖ erlauben; gewähren; zugeben; gestatten ‖ v. n. zustimmen; seine Zustimmung geben (zu etw.); einwilligen (in etw.) ‖ ~ con qd., mit jdm. derselben Meinung sein; mit jdm. übereinstimmen ‖ ~ a qd. in qc., jem. in etw. gewähren lassen ‖ einem Drucke nachgeben (v. Körpern) ‖ *p. pres.* consenziè'nte, beistimmend; einwilligend; essere ~, zustimmen; ~ e stipulante, einwilligend u. feststehend (lat. consentire).

†**consentitore**, m. jem., der seine Zustimmung zu etw. giebt; Mitwisser; Mitschuldiger, m.

consepo'lto, *agg.* mitbegraben.

†**consequènte**, **consequènza** etc., ſ. conseguente, conseguenza etc.

†**conserrare** (conse'rro), v. a. einschließen; umfassen; enthalten ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* sich enthalten; sich zusammennehmen.

consertare (consè'rto), v. a. zusammenfügen; vereinigen; kreuzen; verschlingen; ineinanderschlingen ‖ †dass. wie concertare (v. conserto).

consèrto, *agg.* zusammengefügt; verbunden; geeinigt ‖ verschlungen; verflochten ‖ le braccia al sen –e, die Arme über die Brust gekreuzt (v. lat. conserere).

consèrto, m. Vereinigung; Mischung, f. ‖ Zusammenklang, m. ‖ di ~, zusammen; in Gesellschaft.

conserva, f. Aufbewahrungsort, m.; Gewölbe; Speisegewölbe, n.; Vorratskammer, f. ‖ Wasserbehälter, m.; Wasserreservoir, n.; Eisgrube, f. ‖ – dei pesci, Fischkasten; Röhrenkasten, m. ‖ Aufbewahrung; Ansammlung, f.; far ~ d'una cosa, etw. aufbewahren bis man es nötig hat ‖ *fig.* Schatz, m.; Depot, n. ‖ Eingemachtes; Eingekochtes, n.; Konserve, f. ‖ –e, pl. eingemachte od. eingekochte Früchte, f. pl. od. Gemüse, n. pl.; Büchsengemüse; Büchsenobst, n.; Fleischkonserven, f. pl.; Büchsenfleisch, n. ‖ *Mar.)* Flottenverein zu gegenseitiger Sicherung, m.; Sicherheitsflotte, f.; Anzahl von Schiffen, die zu gegenseitigem Schutze miteinander fahren, f.; *fig.* andare od. navigare di ~, in Übereinstimmung, Eintracht leben, handeln, vorgehen (v. conservare).

consèrva, f. Mitmagd; Mitdienerin, f. ‖ *(Teol.)* Mitchristin; Schwester in Christo; Genossin im Glauben, f. (lat. conserva).

conservabile, *agg.* aufbewahrbar; zum Aufbewahren geeignet ‖ dauerhaft; haltbar.

†**conservadore**, m. ſ. conservatore.

conservaggio, (pl. –ggi), m. gemeinsame Gefangenschaft od. Sklaverei.

conservamento, m. Bewahren; Aufbewahren, n.; Aufbewahrung f.

conservare (consèrvo), v. a. aufbewahren; bewahren; erhalten; konservieren ‖ *fig.* ~ la tranquillità dell' animo, die Ruhe des Gemüts bewahren ‖ Dio la conservi; Dio le conservi la salute, Gott schütze Sie; Gott erhalte Sie gesund ‖ il vento conserva la purezza dell' aria, der Wind verhütet die Verunreinigung der Luft ‖ – da qc., schützen, bewahren, retten vor etw.; la pulizia conserva la casa dagli insetti, die Reinlichkeit bewahrt das Haus vor Ungeziefer ‖ aufbewahren; in Verwahrsam, in Obhut nehmen; aufheben; conservami questi fogli, hebe, bewahre mir diese Blätter auf ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erhalten; sich in gutem Zustande, in guter Verfassung erhalten; la carne nell' estate si conserva poco, im Sommer hält sich das Fleisch nicht lange ‖ sich konservieren; kräftig od. bei guter Gesundheit bleiben (v. Personen) ‖ sich gut aufbewahren lassen; nicht verderben (Lebensmittel 2c.) ‖ –rsi libero, sano, tranquillo etc., in Freiheit, fröhlich, ruhig bleiben ‖ *p. pass.* conserva'to, aufbewahrt (h. u. l.) ‖ *agg.* ben ~, gut erhalten (v. alten Sachen); wohl konserviert; von frischem, kräftigem Aussehen (v. Personen) (lat. conservare).

conservativo, *agg.* erhaltend; mit erhaltender, frisch bewahrender Kraft ausgerüstet ‖ *(Polit.)* la parte ~a, die konservative Partei ‖ *sost.* m. Konservativer; Angehöriger der konservativen Partei, m.

conservatore, m.; **–trice**, f. jem., der etw. bewahrt, aufbewahrt, erhält ‖ Konservator; Bewahrer; Aufsichtsbeamter; Pfleger, Hüter der Denkmäler od. Museen, m.; ~ delle ipoteche, Hypothekenverwalter; Grundbuchbeamter, m. ‖ *(Stor.)* Hüter der Gesetze; Censor, m. (Titel der höheren Aufsichtsbeamten in der Republik Florenz); ~ di pace e di stato;

~ del popolo; i cinque Conservatori del Contado e del Dominio etc.) || ~ dell' Archivio pubblico, Aufsichtsbeamter über das öffentliche Archiv; Archivar, m. (lat. conservator, -trix).

conservatòrio (pl. -òrj), m. Erziehungs-, Verpflegungs-, Lehranstalt, f. (bes. für Mädchen u. von Nonnen geleitet); Armenhaus, n. || Unterrichtsanstalt für Musik; musikalisches Institut; Konservatorium, n. || *agg.* bes. wie conservativo.

conservazione, f. Erhaltung; Bewahrung; Instandhaltung, f.; prego per la tua ~, ich bete für die Erhaltung deiner Gesundheit || essere in buona ~, gut erhalten, wohl konserviert sein || Aufbewahrung, f.; ufficio di ~ delle ipoteche, Hypotheken-, Grundbuchamt, n., -verwaltung, f. (lat. conservatio).

conservo, m. Mitknecht; Mitsklave, m. (lat. conservus).

consèsso, m. Versammlung von Standes- od. obrigkeitlichen Personen od. sonst verehrungswürdigen Männern, f.; il venerando ~ dei Senatori; il nobile ~ degli Accademici, die verehrungswürdige Versammlung der Senatoren; die erlauchte Versammlung der Akademiker (lat. consessus).

†consettainuòlo, m. Angehöriger, Anhänger derselben Sekte, m. [consettaiuolo).

†consettarìo (pl. -arj), m. bes. wie **considerabile**, *agg.* erwägenswert; ansehnlich; beträchtlich; erheblich; namhaft; bedeutend; in numero assai ~, eine ganz beträchtliche Anzahl; una spesa ~, eine bedeutende Ausgabe.

considerabilità, f. Beträchtlichkeit; Ansehnlichkeit; Bedeutendheit; Größe, f.

considerabilmente, *avv.* in beträchtlicher, erheblicher Weise. [siderazione.

†considerameˈnto, m. bes. wie con-

considerando, m. (*Giur.*) Beweggrund, m.; Motiv (eines gerichtlichen Erkenntnisses), n. || « che . . . », in Erwägung, daß . . .

considerare (consiˈdero), v. a. beobachten; genau betrachten || abwägen; abschätzen; erwägen; in Anschlag bringen || ~ le proprie forze, die eigenen Kräfte abwägen; prima è da ~, che . . ., zuerst ist zu erwägen, daß . . .; ~ le spese, che si vuole, die Kosten, die es verursacht, in Anschlag bringen || überlegen; bedenken; prima ~, poi operare! erst wägen, dann wagen! || beurteilen; schätzen; halten für; q.d. per un gran poeta, jem. für einen großen Dichter halten || (*Giur.*) hinzeizen; betreffen; una legge considera un caso, ein Gesetz betrifft einen Fall, bezieht sich auf einen Fall || **-rsi**, v. rifl. sich schätzen; sich beurteilen; sich halten für . . .; **-rsi** troppo, zu viel von sich halten || *p. pass.* considerato, erwogen; betrachtet (h. u. f.) || *agg.* bedeutsam; bedächtig; vorsichtig; umsichtig; überlegt (Personen) || wohl erwogen; genau bedacht, überlegt (Worte) || tutto ~, alles in Betracht gezogen; tutto ~, veggo che . . ., nachdem ich alles wohl erwogen habe, sehe ich ein, daß . . . (lat. considerare).

considerateˈzza, f. Bedachtsamkeit; Überlegtheit; Besonnenheit, f.

considerataˈmente, *avv.* in überlegter, bedachter Weise.

considerazioˈne, f. Betrachtung; Erwägung, f.; -i filosofiche, philosophische Betrachtungen, f. pl. || Überlegung, f.; Bedenken, n. || un uomo senza ~, ein Mensch ohne Überlegung, m.; fare le cose senza ~, die Dinge ohne Überlegung thun || Gegenstand einer Betrachtung, m.; Resultat der Überlegung, n. || Wichtigkeit; Bedeutendheit; Ansehnlichkeit; Folgenschwere, f.; una perdita di molta ~, ein Verlust, der schwere Folgen nach sich zieht, m. || Schätzung; Meinung, f.; Ruf; Name, m.; uomo di gran ~, ein Mann von großem Ansehen, m. || avere in ~ qc. od. qd., etw. od. jem. hoch schätzen, achten; essere in ~ di qd., in jds. Achtung stehen; von jdm. geschätzt werden || Berücksichtigung; Rücksicht, f.; fare ~ a qc., etw. wohl erwägen, aufmerksam betrachten, eingehend überlegen || porre od. mettere qd. in ~ a un altro, jem. bei einem anderen in Achtung setzen; bewirken, daß jem. von einem anderen berücksichtigt, geschätzt werde || ~ prendere qc. in ~, in Erwägung ziehen (besser ital. dafür: tenere conto di qc.) (lat. consideratio).

considereˈvole, *agg.* beachtenswert; bedeutend; ansehnlich; beträchtlich; namhaft.

†consigliameˈnto, m. bes. wie consiglio.

consigliare (consiˈglio), v. a. raten; Rat erteilen (jdm.); beraten; ~ i dubbiosi è opera di misericordia, den Zweifelhaften Rat zu erteilen (ob. die Zweifelhaften zu beraten) ist ein Wert der Barmherzigkeit || ~ qd., jem. schlecht beraten; ihm zu Üblem raten || überreden; bereden; antreiben; treiben (jem. zu etw.); ~ al male i giovinetti, die jungen Leute zu Übltem anleiten; lo consigliai ad andarsene, ich brachte ihn dazu wegzugehen || il bisogno consiglia gli uomini al male, das Bedürfnis treibt die Menschen zum Bösen an || non vi consiglio, ich rate Ihnen nicht (dazu); ich rate Ihnen (hiervon) ab || *prov.* a chi consiglia non duole il capo, es ist leicht Rat zu geben, wenn man selbst außer Gefahr ist || ~ qc. a qd., jem. etw. vorschlagen; anraten; gli hanno consigliato un viaggio, man hat ihm eine Reise angeraten || **-rsi**, v. rifl. sich beraten; sich berathschlagen; consigliati col medico, berate dich mit dem Arzte; sprich mit dem Arzte; prima consigliati e poi fai, erst gehe mit dir zu Rate u. dann handle || sich entschließen; einen Entschluß fassen; beschließen; io mi sono consigliato di fare un viaggio, ich habe mich entschlossen, eine Reise zu machen || **-rsi**, v. recipr. untereinander Rat halten; i capitani si consigliarono intorno al modo di condurre la guerra, die Heerführer berieten untereinander über die Art der Kriegführung || *p. pass.* consigliato, geraten (h.); beraten (f.) || *prov.* chi non vuol essere consigliato non può essere aiutato, wem nicht zu raten ist, dem ist auch nicht zu helfen || *agg.* mal ~, schlecht beraten (lat. consiliari).

consigliatamente, *avv.* mit Klugheit; in überlegter Weise; nach reiflicher Überlegung od. Beratung.

consigliatore, m.; **-trice**, f. Ratgeber, **consigliatrice**, f. Ratgeberin; Beraterin, f. || *fig.* l'ira è una cattiva ~, der Zorn ist ein schlechter Ratgeber.

consigliére, m. Rat; Ratgeber, m.; i -i della Corona, die Räte der Krone, die Minister, m. pl. || Mitglied einer Ratsversammlung, n.; Ratsherr, m.; Rat; ~ municipale, Stadtrat || Mitglied der obersten Gerichtshöfe (Corte d'appello u. Corte di cassazione) u. der Oberrechnungskammer (Corte dei conti), m.; Oberjustiz-, Oberrechnungsrat || ~ di corte, 'Hofrat; ~ segreto od. intimo, Geheimrat u. Geheimerat || (*Stor.*) Magistrato del Consiglieri od. Consiglieri, höchster Rat bestehend aus vier Senatoren) des florentinischen Staates nach dem Sturze der Republik || † (*Mar.*) Unterſteuermann, m.

consigliéro, m. Berater; Ratgeber, m. || *fig.* il bisogno è un gran cattivo ~, die Not ist ein äußerst schlechter Ratgeber (lat. consiliarius).

consiglio (pl. -gli), m. I. Rat; Ratschlag, m.; ~ sincero, spassionato, franco, savio, prudente, salutare etc., ehrlicher, leidenschaftloser, aufrichtiger, weiser, kluger, heilsamer ꝛc. Rat; dar ~, Rat geben; chieder ~, um Rat fragen; chiedere un ~, einen Rat erbitten || prendere a da qd., sich mit jdm. beraten; den Rat jds. einholen; sich bei jdm. Rats erholen; *fig.* prendere a dalle ore od. dalle circostanze, durch die Ereignisse od. durch die Umstände sich raten, beraten lassen || non voler ~, non ascoltar ~, keinen Rat annehmen; auf keinen Rat hören; auf seinem Kopfe bestehen || *prov.* sotto ~ non richiesto gatta ci cova, unerbetenem Rate ist nicht zu trauen || ogni pazzo vuol dare ~, jeder Narr glaubt sich zum Ratgeber berufen || uomo risoluto non vuol ~, wer einmal entschlossen ist, kann des Rats entbehren || la notte è la madre dei buoni -i, guter Rat kommt über Nacht || ~ veloce, pentimento tardo, frühe That, späte Reue; vorgethan u. nachbedacht hat schon manchen in groß Leid gebracht || ~ di volpi, tribolo (disperazione) di galline, was ein Wolf rät, schlägt den Hühnern zum Unheil aus. — II. Versammlung von Personen zum Zwecke der Beratung; Beratung; Ratssitzung; Ratsversammlung, f.; il ~ dei delegati, Beratung der Abgesandten; ~ di guerra, Kriegsrat; ~ di famiglia, Familienrat; Beratung der Familie || sala del ~, Beratungs-, Ratssaal, m. || Körperschaft zu gesetzgeberischen Verwaltungs- oder Regierungszwecken, f.; ~ dei Ministri, Ministerrat; Ministerium, n.; ~ di Stato, Staatsrat; ~ del Comune, Gemeinderat; ~ di disciplina, Disciplinargerichtshof, m. || (*Stor.*) il Consiglio maggiore, der Große Rat; il Consiglio dei Dieci, der Rat der Zehn (Venedig) || Entschluß; Plan, m.; Resolution, f.; Beschluß; Bescheid (Resultat einer Beratung), m.; i -i di Dio, Gottes Ratschluß, m. || Mittel, n.; Hilfe, f.; *prov.* contro i colpi della fortuna non c'è ~ che tenga, gegen die Schicksalsschläge hält kein Mittel vor || Klugheit; Besonnenheit, f.; opera sempre con ~, handle immer besonnen od. überlegt || *(Teol.)* Überlegung, f. (eine der sieben Gaben des heiligen Geistes) (lat. consilium).

†consignare, v. a. ſ. consegnare.

consignativo, *agg.* (*Giur.*) censo ~, Abgabe (f.), Grundzins (m.), die an einen Privatgläubiger gezahlt werden.

†consignificaˈre (consigniˈfico), v. a. zugleich bezeichnen, ausdrücken.

consignoˈre, m. Mitherr, m.

consiliare, *agg.* von einer Ratsversammlung, einer beratenden Körperschaft ausgehend; deliberazioni -i, Erwägungen (f. pl.), Beschlüsse (m. pl.) einer Versammlung (lat. consiliaris).

consìmile, *agg.* einigermaßen ähnlich, gleich (lat. consimilis). [Gedanke.

†consiro, m. quälender, beunruhigender

†consiroˈso, *agg.* ängstlich; betrübt; von schweren Gedanken geplagt (entſt. aus consideroso).

consistènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. consistere.

consistènza, f. Dauerhaftigkeit; Haltbarkeit, f. || Bestand, m.; Dauer, f. || Dichtigkeit; Festigkeit; Zähigkeit, f. || *(Fis.)* Konsistenz; Art des Aggregatzustandes, f. || stato di ~ d'un patrimonio, Übersicht über die Zusammensetzung, über den Bestand eines Vermögens, f.

consìstere (consìsto; *perf.* consistei u. consistètti, -sistètsi, -sistè u. -sistètte, -sistèrono u. -sistèttero; *p. pass.* consistìto), v. n. (in qc.) bestehen (in etw. od. aus etw.); beruhen (auf etw.); ankommen (auf etw.); la prudenza consiste nel sapersi governare nei casi dubbj, die Klugheit beruht auf Selbstbeherrschung in zweifelhaften Fällen; il suo patrimonio consiste in poderi, sein Vermögen besteht in Ländereien; tutto consiste nel conoscere le vere cagioni del fatto, es kommt vor allem (ob. lediglich) darauf an, die wahren Ursachen des Vorkommnisses zu kennen || zugleich, daneben bestehen || *(Fis.)* einem Drucke Widerstand leisten; stabil sein; Bestand haben; beharren; dauern || *p. pres.* consistènte, bestehend (in od. aus etw.) || *agg.* Bestand habend; stabil; zähe; fest; dicht; legno ~, festes Holz || dickflüssig; verdickt (Flüssigkeiten) || vino ~, Wein, der sich gut hält, gut aufbewahren läßt (lat. consistere). [cistoro.

†consistòro, m. ſ. con-

consìto, *agg.* bepflanzt; bebaut (bes. mit Bäumen) (lat. consitus).

consobrìno, m.; **-a**, f. Kousin, m.; -e, f. (von Seite der Mutter); Vetter, m.; Base, f. (lat. consobrinus).

consociàbile, *agg.* vereinbar; verknüpfbar; was sich verbinden läßt; idee -i, Gedanken, die einander sich nicht ausschließen, m. pl. || fähig, miteinander in Bündnis, in Verbindung zu treten; genti -i, Stämme, die sich zu einem Volke vereinigen lassen, m. pl.

consociàre (consòcio), v. a. vereinen; verknüpfen; zu einander gesellen (lat. consociare).

consociazioˈne, f. Vereinigung; Verbindung, f. || Bündnis, n. (lat. consociatio).

consòcio (pl. -ci), m. Handelsgesellschafter; Teilnehmer (an einem kaufmännischen Unternehmen), m. (lat. consocius).

†consodaˈle, m. Genosse; Kamerad, m. (lat. consodalis).

consolàbile, *agg.* leicht zu trösten; für Trost ob. Zuspruch sehr empfänglich; tröstbar.

†consolameˈnto, m. bes. wie consolazione.

consolare (conso·lo), v. a. trösten (di qc., über etw.) || Trost, Mut zusprechen (jdm.) || stärken; ermuntern; ermutigen; aufrichten || *fig.* die Kräfte wiederherstellen; den Körper erfrischen; qui c'è un frescolino che consola, hier herrscht eine erfrischende Kühle; la pioggia consola le piante, der Regen erquickt, erfrischt die Pflanzen || *iron.* ha una faccia d'imbecille, che consola, er hat ein so dummes Gesicht, daß man davon ganz erbaut wird || † zusammensetzen, legieren (Metalle) || **-rsi**, v. rifl. sich trösten; sich zufrieden geben; sich beruhigen || sich freuen; lustig, munter werden || *iron.* c'è da consolarsi! wirklich ein angenehmer Trost! || *p. pres.* consolante, tröstend || *agg.* tröstreich; fröhlich; glücklich; notizie -i, gute,

erfreuliche Nachrichten, f. pl. ‖ *p. pass.* consola'to, getrost (h. u. i.) ‖ *agg.* vita –a, ruhiges, fröhliches, beschauliches Leben ‖ pigliarla –a, etw. ruhig, ohne Übersitzung thun; mit Muße ans Werk gehen ‖ pioggia, sequa –a, ruhiger, sanfter, wohlthätiger Regen (lat. consolari).

⊙ **consolare**, m. dass. wie consolazione.

consola're, *agg.* konsularisch; zum Konsulat gehörig; littori –i, Liktoren des Konsuls, m. pl.; dignità –, Würde eines Konsuls, f. (lat. consularis).

consolatamente, *avv.* in Behaglichkeit; in Ruhe und Frieden ‖ piovere –, sachte, leise, sanft regnen; rieselt.

†**consolatico**, *agg.* dass. wie consolato.

†**consolativo**, *agg.* tröstlich; trostreich ‖ erquickend; erfrischend.

consolato, m. Amt, n., Würde, f. eines Konsuls; Konsulamt; Konsulat, n. ‖ Amtszeit eines Konsuls, f. ‖ Amtssitz eines Konsuls, m.; Konsulat, n. ‖ †– del mare, mittelalterlicher Seerechtskodex (lat. consulatus).

consolato, *agg.* s. *p. pass.* v. consolare.

consolato're, m.; **–trice**, f. Tröster, m.; -in, f. (lat. consolator, –trix).

consolatório (pl. **–òrj**), *agg.* geeignet, Trost zu spenden ‖ lettera –a od. consolatoria, f. Trostschreiben, n. (lat. consolatorius).

consolazio'ne, f. Trosten; Trostspenden, n. ‖ Tröstung, f., Trost, m.; pigliar –, sich trösten ‖ Ermunterung; Aufmunterung; Ermutigung; Ermuthigung; Erheiterung, f. ‖ Vergnügen, n.; Freude, f.; sentire qc. con molta –, etw. mit großem Vergnügen vernehmen ‖ *fig.* l'arte è la mia –, in der Kunst finde ich Trost, Beruhigung, Freude; una persona a noi cara è la nostra –, eine uns teuere Person ist unser Trost, bringt uns Freude ‖ *iron.* che –! ein schöner Trost! ‖ *mod. prov.* la – dei dannati, der Trost der Verdammten, d. h. das Bewußtsein, daß auch andere dasselbe zu leiden haben ‖ †dormire a sua –, friedlich, süß schlafen ‖ †andare a sua – od. alle sue –i, friedlich seinen Geschäften nachgehen; mit Gott abziehen ‖ †far – con altri, gemeinsam speisen (lat. consolatio).

cónsole, m. *(Stor.)* Konsul, m.; einer der beiden höchsten Staatsbeamten (im alten Rom); Oberhaupt der ersten französischen Republik, n. ‖ Ratsherr; Bürgermeister; Ratsvorsitzender, m. ‖ diplomatischer Beamter, Vertreter des Handels, im Auslande, m. ‖ – generale, Generalkonsul ‖ *(Stor.)* Consoli delle Arti, Vorsteher, Obermeister der Zünfte, m. pl. ‖ *prov.* chi dice mal dell'arte, non sarà dei Consoli, wer seinen eigenen Beruf mißachtet, wird es nie in ihm zu etw. bringen ‖ chi è stato dei Consoli, sa che cosa è l'arte, wer es in seinem Berufe einmal zu etwas gebracht hat, kennt auch die Schliche in demselben ‖ Vorstand einer Akademie, m. (lat. consul).

consòlida, f. *(Bot.)* Rittersporn; Hornkümmel, m. (Delphinium consolida).

consolidamento, m. Befestigen; Stützen, n. ‖ Sicherung; Befestigung; Verleihung von Festigkeit u. Bestand, f.

consolidare (**cònsolido**), v. a. festmachen; befestigen; sichern; stützen; begründen ‖ *fig.* Stabilität, Bestand, Dauer verleihen (einem Unternehmen); konsolidieren (ein Handelsgeschäft) ‖ *(Med.)* zuheilen; zur Vernarbung bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. fest werden; sich befestigen ‖ hart werden (Cement, Gips ꝛc.) ‖ *fig.* Bestand, Dauer, Stabilität gewinnen (Staatsorganisationen ꝛc.) ‖ *(Med.)* zuheilen; vernarben ‖ –rsi negli studj, in den Wissenschaften fest werden, dauernde und tüchtige Kenntnisse erwerben ‖ *(Giur.)* zusammengefaßt werden (Gründe; Güter; Rechte ꝛc.) ‖ *p. pass.* **consolida'to**, befestigt (h. u. i.) ‖ *agg.* debito –, fundierte Schuld; konsolidierte Anleihe (lat. consolidare).

consolidativo, *agg.* befestigend; sichernd ‖ zuheilend.

consolidazio'ne, f. dass. wie consolidamento ‖ *(Giur.)* Vereinigung (mehrerer Rechte auf eine Person), f.

†**cónsolo**, m. t. console. [zione.

†**consolo'**, m. dass. wie conforto, consolazione.

†**consomigliare** (**consomi'glio**), v. a. ganz ähnlich, gleichförmig machen od. gestalten.

consona'nte u. †**consonante**, *agg.* gleichlautend; zusammen-, übereinstimmend; accordo –, vollkommen konsonierender, harmonischer Akkord ‖ *(Gram.)* mitlautend; mittönend (in Verbindung mit einem Vokale) ‖ *sost.* f. Konsonant; Mitlauter, m. (lat. consonans).

consona'nza, f. Zusammenklang, m.; harmonischer Akkord; Harmonie, f. ‖ Übereinstimmung; Ähnlichkeit, f.; Gleichklang, m. (lat. consonantia).

consonare (**consòno od. consuòno**), v. n. zusammenklingen; harmonieren ‖ im Einklange stehen; übereinstimmen; zusammenpassen; sich zu einander fügen; gleichklingen; gleichlauten; le opere consuonano ai (od. con i) costumi, die Werke entsprechen den Gebräuchen ‖ †v. a. in Einklang bringen; = qc. a qd., passen, natürlich erscheinen etw. ihm. (A.) (lat. consonare).

cónsono, *agg.* zusammenklingend ‖ *fig.* übereinstimmend; operazioni –e alla legge, dem Gesetze entsprechende Handlungen, f. pl. (lat. consonus).

†**consopire** (**–sopi'sco**), v. a. einschläfern ‖ *p. pass.* **consopi'to**, eingeschläfert (h. u. i.) ‖ *agg. fig.* entzückt; hingerissen.

consorèlla, f. Mitschwester; Ordensschwester, f. (Mitglied einer religiösen Gemeinschaft).

consórte, m. u. f. Genosse, m.; -in, f. ‖ Gatte; Gemahl, m.; -in, f. (lat. consors).

consorteria, f. Gesellschaft; Genossenschaft (meist zu politischen Zwecken); politische Verbindung, Vereinigung, Gruppe, Partei, f.; (litterarische) Clique ‖ †Geschlecht, n.; Stamm, m.; Stypschaft, f.

consorziale, *agg.* genossenschaftlich; gemeinschaftlich; eine Genossenschaft, Gemeinschaft betreffend; spese –i, gemeinschaftliche Kosten, f. pl.

consòrzio (pl. **–zj**), m. Gesellschaft (zu einem bestimmten Zwecke gebildet); Genossenschaft; Vereinigung; Gemeinschaft, f.; = umano, umile etc., Menschheit, f.; Verkehr (m.) ‖ Zusammenleben (n.) der Menschen; bürgerliche Gesellschaft ‖ –zj religiosi, religiöse Gemeinschaften, f. pl.; Mönchs-, od. Nonnenorden, m. pl. ‖ – dei Comuni, Zusammenwirken der Gemeinden (in einer nützlichen, allgemeinen Angelegenheit), n.; – delle Banche, Vereinigung der Banken (zu einem Unternehmen), f. ‖ – delle acque od. idraulico, gemeinschaftliches Beschaffen von Wasser (zum Zwecke der Bewässerung zusammengelegener Ländereien) ‖ *(Ped.)* – dei santi, Zusammenleben der Heiligen, n.; himmlische Seligkeit; = dei fedeli, Gemeinschaft der Gläubigen, f. ‖ – matrimoniale od. conjugale, Ehebund, m.; Ehebündnis, n.; Ehe, f. ‖ *fig.* – di affetti, Zusammenwirken von Gefühlen, n. (lat. consortium).

conspargere, v. a. s. cospargere.

conspérgere, v. a. s. cospergere.

conspétto, m. s. cospetto.

†**conspirazione** (**–spirazio**), v. a. u. n. s. cospirazione.

conspicuo, *agg.* s. cospicuo.

conspirare, v. n. s. cospirare.

conspirazio'ne, f. s. cospirazione.

constante, *agg.* s. costante. [tinopel, n.

Constantinòpoli, f. *(Geogr.)* Konstan-

constare (**cònsta**); nur in der 3. Pers. *sing. pres.* gebräuchl), v. n. *impers.* offenbar, klar sein; erhellen; feststehen; consta che . . ., es ist klar, es steht fest, es ist eine ausgemachte Sache, daß . . .; per me non consta, che . . ., mir scheint es nicht festzustehen, daß . . .; auch consta di qc., etw. steht fest, ist offenbar ‖ *(Giur.)* non consta, es sind keine gültigen Beweise vorgebracht; consta che non, die Beschuldigung, Anklage ist unerwiesen ‖ zusammengesetzt sein; bestehen (aus etw.); tutta l'opera consta di dieci volumi, das ganze Werk besteht aus zehn Bänden (lat. constare).

constituire, v. a. s. costituire.

constrétto, *agg.* s. costretto.

constringere, v. a. s. costringere.

costruire, v. n. u. *Der.* s. costruire u. *Der.*

consuccédere (**consuccédo**), v. n. *(Giur.)* mit anderen zusammen in einen Besitz eintreten (durch Erbschaft).

consuccessione, f. *(Giur.)* Antreten einer Erbschaft mit anderen zusammen, n.

consuddito, m. Mitunterthan, m.

consuetamente, *avv.* in gewohnter Weise; nach Gewohnheit; wie gewöhnlich.

consuèto, *agg.* gewohnt; zur Gewohnheit geworden; fatica –a, gewohnte Mühe ‖ essere – di fare qc., gewohnt sein, es zur Gewohnheit haben etw. zu thun ‖ *sost.* m. Gewohnliches; Gewohntes, n.; Gewohnheit, f.; Gebrauch, m.; mangiare più del –, über das gewöhnliche, gewohnte Maß essen ‖ per –, di –; secondo il –; al –; come di –, in gewohnter Weise; nach Gewohnheit; wie gewöhnlich (lat. consuetus).

consuetudinario (pl. **–arj**), *agg. (Giur.)* gebräuchlich; gewohnt; auf einem Gebrauche fußend; diritto –, Gewohnheitsrecht, n.; vizio –, Gewohnheitsfehler, m. ‖ *sost.* m. jem., der nur gewohnheitsmäßig handelt; Gewohnheitsmensch, m. (lat. consuetudinarius).

consuetúdine, f. Gewohnheit; Sitte, f.; Gebrauch, m.; aver la – di fare qc., gewöhnt sein etw. zu thun; è una mia –, antica, ich bin daran von Jugend auf gewöhnt ‖ aver in od. per –, gewohnt sein; an sich haben; pflegen; prendere in –, die Gewohnheit annehmen; sich angewöhnen ‖ esser in –, im Gebrauch sein; mettere in –, in Gebrauch bringen (bes. Worte, Ausdrücke ꝛc.) ‖ langandauernder, langjähriger Umgang; alte Freundschaft (mit jdm.) ‖ *(Giur.)* Gewohnheitsrecht, n.; eingebürgerter Gebrauch (lat. consuetudo). [sularis).

†**consulare**, *agg.* s. consolare (lat. con-

consulènte, *agg.* beisitzend (als Rechtsverständiger); avvocato – od. consulente, m. Rechtsbeistand, m.; juristischer Ratgeber ‖ medico –, zu einer Konsultation berufener Arzt (lat. consulens).

consulta, f. Beratung; Verhandlung (bes. über Staatsgeschäfte), f.; tener, far –, sich beraten ‖ Consulta, beratende Körperschaft (auch von Kardinälen); Staatsrat, m. (meist = di Stato) ‖ *(Stor.)* oberster Gerichtshof (im Großherzogtum Toskana); Sacra –, Obertribunal im einstigen Kirchenstaat, n.

consultare (**consulto**), v. a. um Rat fragen; zu Rate ziehen; befragen; konsultieren (einen Arzt, einen Rechtsgelehrten ꝛc.) ‖ *fig.* – un autore, un libro, einen Schriftsteller, ein Buch zu Rate ziehen; sich Rats erholen aus einem Buche, bei einem Autor ‖ – un oracolo, ein Orakel befragen ‖ – il proprio cuore, la coscienza etc., das eigene Herz, das Gewissen ꝛc. befragen ‖ *fig.* – lo specchio, den Spiegel befragen; sich im Spiegel beschauen ‖ v. n. berathschlagen; miteinander überlegen od. beraten ‖ **–rsi**, v. rifl. (con qd.) sich beraten (mit jdm.) (lat. consultare).

consultativo, *agg.* dass. wie deliberativo.

consultazio'ne, f. Rathfragen, n.; Befragung; Konsultierung, f. ‖ *(Med.)* ärztliche Untersuchung od. Besichtigung, f. ‖ *(Giur.)* rechtsverständiges Urteil (lat. consultatio).

consultivo, *agg.* ratend; beratend; voce –a od. voto –, beratende Stimme (in einer Versammlung), f.

consúlto, m. (juristisches) Gutachten; Rat des Rechtsbeistandes, m. ‖ fare un –, ein schriftliches Gutachten abgeben; tenere – od. suo avvocato, sich mit seinem Anwalte beraten; sich bei seinem Rechtsbeistande Rats erholen ‖ *(Med.)* ärztliches Gutachten (meist schriftlich abgegeben) ‖ Beratung mehrerer Ärzte (über einen schwierigen Fall), f.; fare –, eine Konsultation veranstalten; medico chiamato a tutti i –i, zu allen Konsultationen gerufener Arzt ‖ †dass. wie consulta (lat. consultum).

consultore, m. Berater (von Amts wegen), m.; angestellter Ratgeber ‖ Anleitungs-, gesetzmäßiger Konsulent ‖ Berater (in künstlerischen Fragen), m. ‖ Arzt, den man außer dem Hausarzte noch zu einer Beratung herbeirufft, m. (lat. consultor).

consultório (pl. **–òrj**), *agg. (Giur.)* ein juristisches Gutachten betreffend od. enthaltend.

consuma, f. Verbrauch, m. ‖ *fam.* aver la – in corpo, unersättlich sein; nie satt werden ‖ andare alla –, sein Hab' und Gut verschwenden, durchbringen; sich ruinieren.

consumabile, *agg.* verzehrbar; verbrauchbar; was verzehrt, aufgezehrt, aufgebraucht werden kann od. darf.

consumamento, m. Verzehren; Aufbrauchen, n. ‖ Verzehrtwerden, n.; Sichverzehren, n.; – d'afflizioni, Sichverzehren im Kummer, n.

consumare (**consu'mo**), v. a. verzehren; aufzehren; verbrauchen; abnutzen ‖ zu nichte machen; vernichten; zu Grunde richten; erschöpfen ‖ il sole consuma i vapori, die Sonne zehrt die Nebel auf; i vizj consumano la salute, die Laster richten die Gesundheit zu Grunde; il prodigo consuma il patrimonio, der Verschwender bringt das Vermögen durch; l'uso continuo consuma la cosa adoperata, fortwährender Gebrauch richtet den gebrauchten Gegenstand zu Grunde ‖ *prov.* è meglio – le scarpe che le lenzuola, es ist besser, Schuhe als Bettlücher zu verbrauchen, d. h. es ist besser,

viel unherzugehen als krank zu Bette zu liegen || *mod. prov.* chi non consuma, non rinnova, wer nichts abnutzt, hat nie etwas neues || *fam.* ~ più vino che olio, viel trinken u. wenig sudieren || *fam.* ~ le lastre, Pflaster treten, d. h. viel auf der Straße liegen || ~ un delitto, ein Verbrechen begehen, vollführen, ausführen || *(Eccles.)* ~ il sacrifizio od. allein ~, das Meßopfer vollziehen || ~ il matrimonio, die Ehe thatsächlich eingehen od. vollziehen, d. h. sich begatten || **~rsi,** v. rifl. sich aufzehren, abnützen; weniger werden; una candela si consuma, eine Kerze zehrt sich auf beim Brennen || *fig.* **~rsi d'amore,** sich in Liebessehnsucht oder Liebesleidenschaft verzehren, sich abhärmen; **~rsi nei viz,** sich durch Laster, durch ausschweifendes Leben zu Grunde richten; **~rsi nel lavoro,** sich aufreiben bei der Arbeit; sich rühmieren || **~rsi** di qc. od. di fare qc., sich nach etw. sehnen; sich verzehren, vergehen in der Sehnsucht, in dem Streben nach etw. od. etw. zu thun || *p. pass.* **consuma·to,** aufgebraucht (h. u. f.) || *agg.* uomo ~ negli studj, Mensch, der sein Leben in Studien hingebracht hat; medico ~, erfahrener Arzt; grecista ~, gründlicher Kenner des Griechischen (lat. consumere). [brauchend.

consumati·vo, *agg.* verzehrend; auf-

consumato, m. Kraftbrühe, f.; sehr kräftige Fleischbrühe.

consumato·re, m.; **-trice,** f. Verzehrer, m.; jem., der etw. aufbraucht, abnutzt, zu Grunde richtet || Verbrauchender; Verzehrender; Konsument, m. (im Gegensatz zu produttore, Produzent); -in, f.

consumazio·ne, f. Verzehren; Verbrauchen; Abnützen, n. || Verbrauch, m.; Abnützung, f. || Verschwendung; Vergeudung, f. || Zerstörung; Vernichtung, f. || ~ delle forze, Erschöpfung der Kräfte; Auszehrung, f. || Vollziehung; Vollstreckung, f. || ~ del matrimonio, thatsächliches Eingehen der Ehe (durch Beischlaf) || ~ dei secoli, Erfüllung der Zeiten, f.; fino alla ~ dei secoli, bis zum jüngsten Tage (lat. consummatio).

***consumé,** m., das frz. consommé, das. wie das gut italienische consumato.

† consu·mere (consu·mo; *perf.* consu·nsi, **-sume·sti;** *p. pass.* consu·to), v. a. das. wie consumare (lat. consumere).

consu·mo, m. Verbrauch; Absatz; Vertrieb; Konsum (einer Ware, eines Produktes zc.), m.; per il proprio ~; per mio, suo etc. ~, zum eigenen Gebrauch od. Verbrauch || dazio ~, Verbrauchssteuer; Steuer auf Verzehrungsgegenstände, f.

consuntivo, *agg.* aufzehrend; zehrend; absorbierend (Gelt mittel) || bilancio ~, Ausgabebudget, n.

consu·to, *agg.* verzehrt; verbraucht; aufgebraucht; abgenützt || *fig.* erschöpft (an Kräften); kraftlos; abgezehrt || ~ di una passione, von einer Leidenschaft verzehrt, geplagt (lat. consumptus).

consunzio·ne, f. Verzehrung; Abnützung; Zerstörung, f.; Verbrauch, m. || *(Med.)* Abzehrung; Auszehrung; Schwindsucht, f.; dare in ~, in Schwindsucht übergehen; andarsene in ~, dahinsiechen; an Auszehrung zu Grunde gehen || fig. Ruin; Verfall, m. (z. B. eines Vermögens); Niedergang (einer Familie, einer Schule zc.), m.; quella famiglia va in ~, jene Familie kommt immer mehr herab || ~ dei secoli, f. consumazione (lat. consumptio).

consuòcero, m.; **-a,** f. Mitschwiegervater, m.; Mitschwiegermutter, f. (lat. consocer, -a).

† consurgere, v. n. das. wie sorgere (lat. consurgere).

consussistènte, *agg.* zugleich bestehend; daneben existierend (mit. consubsistens).

consustanziale, *agg. (Teol.)* eines Wesens mit . . .; von gleichem Wesen (Personen der Dreieinigkeit). [heit, -einheit, f.

consustanzialità, f. *(Teol.)* Wesensgleich-

consustanzialmente, *avv.* durch Wesensgleichheit, -einheit.

consustanziazione, f. *(Teol.)* Konsubstantiation; Mitgegenwart, f., d. h. das wirkliche Vorhandensein des Leibes und Blutes Christi im Brot und Wein des Abendmahls (Gegensatz: transustanziazione, Transsubstantiation) (mit. consubstantiatio).

contabile, *agg.* zählbar; in Zahlen ausdrückbar || **sost.* m. das., wie computista od. ragioniere. [computisteria.

***contabilità,** f. das., wie ragioneria oder

contadi·na, f. Bäuerin; Bauersfrau, f.

contadinaccio (pl. **-a·cci**), m.; **-a·ccia,** f. *(pegg.* v. contadino, **-a**) einfältiger, dummer, schmutziger Bauer; schmutzige Bäuerin.

contadina·me, m. Haufen von Bauern, m.; Bauernvolk, n. || Bauernschaft, f.; bäurische, ländliche Bevölkerung.

† contadina·nza, f. bäuerischer Stand; Beruf, Stand des Landwirtes, m.; Bauerntum, n.

contadinèllo, m.; **-élla,** f. *(dim. u. vezz.* v. contadino, **-a**) anmutiger, frischer, sauberer Bauernbursche; nette, zierliche Bäuerin, Bauernbirne.

contadinescamente, *avv.* in bäuerischer, plumper, ungeschliffenster, unbeholfener Weise.

contadine·sco, *agg.* bäuerisch; plump; ungeschliffen; modi ~neschi, bäuerische Sitten, f. pl.; vita ~a, Leben nach Bauernart, n.

contadi·no, m. Bauer; Landmann; Landwirt, m. || *fig.* roher, ungeschliffener, unbeholfener Mensch || *(Stor.)* Bewohner des contado (s. d.) || *prov.* ~, scarpe grosse e cervel fino, der Bauer hat plumpe Schuhe aber einen feinen Kopf, d. h. die Bauern sind meistens schlauer als sie aussehen.

contadi·no, *agg.* bauernmäßig; bäuerisch; auf dem Lande (im contado) aufgewachsen || **parlari e modi ~i,** bäuerische Reden u. Sitten, f. pl. || faccia ~a, plumpe, aber frische Züge, m. pl. || nach ländlicher Weise hergestellt; minestra ~a, Suppe, wie man sie auf dem Lande ißt; insalata ~a, Feld-, Wiesensalat, m. || da ~ od. alla ~a, in bäuerischer, ungeschickter, plumper Weise.

contadinòtto, m.; **-ótta,** f. junger, frischer, kräftiger Bauernbursche; frisches, nettes Bauernmädchen.

contado, *pr.* (*Stor.*) Stadtgebiet; der Stadtgemeinde gehöriges Land; Weichbild, n.; Umgegend, f. (eigentlich Gerichtsbezirk des comite od. conte, Grafen) || Verwaltungsbezirk, m. || Dorfschaft, f.; Land, n. || Bauernschaft, f.; ländliche Bevölkerung (mlt. comitatus).

† contagge, f. das., wie contagio. [tatus).

contagio (pl. **-gi**), m. Ansteckung; Fortpflanzung, Übertragung (von Krankheiten durch unmittelbare körperliche Berührung), f. || Ansteckungsstoff, m., ansteckendes Gift; Krankheitserzeuger, -erreger, m. || *fig.* Übertragung (moralischer Eigenschaften), f.; il ~ di dottrine pestifere, die Einimpfung verderblicher Lehren (lat. contagium). [contagio).

contagio·ne, f. das., wie contagio (lat.

contagiosamente, *avv.* infolge von Ansteckung; durch Übertragung.

contagio·so, *agg.* ansteckend; übertragbar; kontagiös (Krankheiten) || *fig.* durch das Beispiel verderblich wirkend; sich rasch weiter verbreitend; verderblich || lo sbadiglio è ~, das Gähnen steckt an. [Tropfenglas, n.

contago·cce, m. *indecl.* Tropfenzähler, m.;

† contamente, *avv.* in schicklicher, zierlicher, netter Weise || auf behutsame Art.

† contamento, m. Rechnen, n.; Rechnung, f. || Erzählung, f.; Bericht, m.

contamina·bile, *agg.* befleckbar. [zione.

contaminamento, m. f. contamina-

contamina·re (**con·tamino**), v. a. beschmutzen || figurl. beflecken; verunreinigen || verderben; entsitten (Kunstwerke) || verletzen; beleidigen; entehren; schänden || krank machen; (mit einer Krankheit od. einem Laster) anstecken; mit Giftstoff erfüllen || **~rsi,** v. rifl. sich besudeln; sich entehren; die Ehre verlieren (lat. contaminare).

contaminato·re, m.; **-trice,** f. Befleckter; Verunreiniger; Verderber, m.; -in, f.

contaminazione, f. Befleckung; Beschmutzung; Verunreinigung, f. || Entehrung; Schändung, f. || Entstellung, f. (lat. contaminatio). [reinigend || entehrend; schändend.

† contaminoso, *agg.* befleckend; verun-

contante, *agg.* f. *p. pres.* v. contare.

contare (**co·nto**), v. a. zählen || ab-, aus-, nachzählen (Geld) || ab-, aus-, berechnen || si contano, man kann sie zählen (Dinge, die nicht häufig vorkommen); si contano sulle dita (od. col naso), man kann sie an den Fingern her-, ab-, aufzählen; se ne contano tanti, es giebt ihrer so viele || ~ le ore, i minuti etc., die Stunden, die Minuten zc. zählen, d. h. mit Sehnsucht, mit Unruhe auf etw. warten || schätzen; beurteilen (als); halten (für); ansehen (als); ~ uno per un ipocrita, zem. für einen Heuchler halten || achten; ehren; non lo contano nulla; non lo contano un' acca, sie wissen ihn nicht zu würdigen; sie halten nichts von ihm; il far presto non lo conto nulla, von dem schnellen Arbeiten hatte ich gar nichts || erzählen; berichten; le conta grosse; ne conta delle belle, er erzählt abenteuerliche, wunderliche Dinge; er bringt schönes Zeug vor || *mod. prov.* ~ le sue ragioni ai birri, Dinge erzählen, die niemand hören will || ~ qc. a qd. a peccato, jdm. etw. als Fehler, Sünde anrechnen || v. n. rechnen, zählen, dauern auf; sich die Rechnung machen auf; conto di aver finito questo lavoro fra due anni, ich rechne darauf, diese Arbeit in zwei Jahren beendigt zu haben || für sicher halten; bestimmt darauf rechnen können; conto sulla vostra lealtà; contateci pure, ich rechne auf Ihre Ehrlichkeit; verlassen Sie sich nur immer darauf; quando dice qc. lui, ci conto, wenn er etw. sagt, baue ich darauf; conto sopra di te, ich rechne bestimmt auf dich || gelten; in Anschlag od. in Betracht kommen; mitzählen; zählen als; conta più un segretario che un ministro, ein Sekretär gilt mehr, hat mehr Bedeutung als ein Minister || *mod. prov.* ~ quanto il due di briscola, od. quanto il sor Checchino, gar nicht in Betracht kommen || codesto non conta nulla, das hat gar keinen Wert || l'asso alla briscola conta undici, das As gählt, gilt elf beim Briscolaspiel || *prov.* conta (od. vale) più una buona parola che cento arri là, eine Tracht Schläge fruchtet mehr als hundertmal Hilferufen || *p. pres.* **conta·nte,** zählend; geltend || *agg.* gültig; wirklich; denari ~i, bares Geld || *sost.* m. Bargeld, n.; comprare, vendere a ~i, a pronti ~i, gegen bare Zahlung kaufen, verkaufen; manca il ~ e si fanno pochi affari es fehlt das Bargeld und so werden wenig Geschäfte gemacht || *fig.* aver qc. in ~i, etw. bereit, sogleich bei der Hand haben; prendere qc. per ~i, etw. für bare Münze nehmen; etw. für wahr halten; dare, spacciare qc. per ~i, etw. für wahr, für bare Münze ausgeben || *agg.* **prov.** comprare brighe, liti etc. a ~i, Händel suchen; Streit vom Zaune brechen || *p. pass.* **conta·to** u. **† co·nto,** gezählt (h. u. f.) || *agg.* denari ~i, abgezähltes Geld; le mie ore sono contate od. conte, meine Stunden sind gezählt; tutto ~, alles erwogen; alles bedacht || *mod. prov.* son denari contati, es sind ganz sichere Einnahmen; man kann darauf zählen, als hätte man das Geld schon in der Tasche (v. lat. computare).

contarìa, f. Ab-, Nachzählen (von Geld), n.; dare una ~, rasch ab-, nachzählen || † Erzählung, f.

contarìna, f. *(dim.* v. contata) rasches Nachzählen; dare una ~, rasch ab-, nachzählen.

contatore, m.; **-trice,** f. Rechner; Berechner, m.; -in, f. || † Erzähler, m.; -in, f. || Vorrichtung zum Zählen von Personen (Drehkreuz) od. zum Berechnen des Wasser- od. Gasverbrauchs, f. (Wasser-, Gasmesser, m.).

contatto, m. Berührung, f.; Kontakt, m. || *(Geom.)* punto di ~, Berührungspunkt (Punkt, in dem eine Tangente eine Kurve berührt), m.; angolo di ~, Kontingenzwinkel (Winkel zwischen zwei Tangenten an nahestehenden Punkten), m. || *(El.)* Kontakt, m. (Schließung eines Stromes; Berührung zweier Leiter) || *fig.* aver ~ con una persona, mit einer Person in Berührung kommen; persona di non facile ~, Person, der man sich nur schwer annähern kann || *mod. avv.* a ~, unmittelbar daneben; essere a ~, in unmittelbarer Berührung stehen; dicht aneinander grenzen (lat. contactus). [zählen, n.

contazione, f. Zählen; Auf-, Ab-, Nach-

conte, m. *(Stor.)* Herr; Gerichtsherr (eines bestimmten Bezirkes, einer Grafschaft); Begleiter, Genosse des Fürsten; Graf, m. || Adelstitel (eine Stufe höher als Barone), m.; il ~ di Cavour, der Graf Cavour; il ~ di Torino, der Graf von Turin || *fam.* conte senza contea od. conte che non conta, Junker ohne hohen Titels, hinter dem nichts steckt; Adliger ohne Habe, ohne Geld, m. (lat. comes, -itis). [Grafen, m.; Grafschaft, f.

contèa, f. Gerichtsbezirk, m.; Gebiet eines

conteggiamento, m. das. wie conteggio.

conteggiare (**conteggio**), v. a. rechnen || berechnen; anrechnen || aufschreiben; in die Rechnung setzen || den Preis bestimmen (für etw.) || **~rsi,** v. recipr. abrechnen mit einander; Abrechnung halten.

conteggio (pl. **-eggi**), m. Rechnen; Berechnen; Aus-, Ausrechnen, n. || Ab-, Zusammenrechnung; Überschlagung; Preisbestimmung, f.; Anschlag, m.

†**conte'gna,** f. dasſ. wie conteguo im Sinne von: gravitätiſches, feierliches Auftreten.

†**contegnénte,** *agg.* dasſ. wie contenente, *p. pres.* von contenere.

†**contegnénza,** f. Inhalt; Umfang; Bezirk, m.; Gebiet, n.

conte'gno, m. Auftreten, n.; Haltung, f.; Betragen, n. || Erſcheinen, n.; Erſcheinung, f.; Äußeres, n. || aver un buon, un cattivo ~, gutes, ſchlechtes Betragen an den Tag legen || Lebensführung, f.; ~ signorile, Lebensweiſe eines begüterten Mannes, f.; ~ dignitoso, würdige, ehrbare Lebensführung; aver un ~ esemplare, irreprensibile, ein muſterhaftes, untadelhaftes Leben führen || Zurückhaltung; Würde, f.; gravitätiſches Auftreten; stare in ~, zurückhaltend ſein; ſtets ſeine Würde behalten; vornehm thun; conservare il ~, Ruhe, Haltung bewahren || in ~, würdevoll; gravitätiſch; in geſpreizter, affektierter Weiſe || †Inhalt; Umfang, m. (D.) (v. contenersi).

contegnosamente, *avv.* in würdiger, zurückhaltender, vornehmer Weiſe.

contegnoso, *agg.* ernſt; würdevoll; gravitätiſch; vornehm; zurückhaltend; voll Zurückhaltung.

contemperamento, m. richtige Miſchung; den Verhältniſſen entſprechende Zuſammenſtellung. [zione.

contemperanza, f. dasſ. wie contempera-

contemperare u. ⊙ **contemprare** (contèmpero), v. a. in Übereinſtimmung bringen (mit); anpaſſen || in dem richtigen Verhältniſſe miſchen || mäßigen; mildern || *fig.* beſänftigen (Leidenſchaften) || **~rsi,** v. rifl. ſich anpaſſen || ſich beherrſchen; ſich bezähmen; ſich mäßigen (mit. contemperare).

contemperazione, f. richtige Miſchung; naturgemäße Zuſammenſetzung (z. B. des Blutes).

contemplabile, *agg.* betrachtenswert.

contemplamente, m. dasſ. wie contemplazione.

†**contemplanza,** f. beſchauliches Weſen.

contemplare (contèmplo), v. a. betrachten (mit Aufmerkſamkeit u. Nachdenklichkeit); beſchauen || ſich gänzlich verſenken (in etw., z. B. in die Betrachtung der Natur) || genau nachforſchen (den Weſen, der Zuſammenſetzung eines Dinges) || erwägen; in Betracht ziehen; ſich überlegen (z. B. was man zu thun habe) || *(Giur.)* ſich beziehen auf; in Betracht ziehen; vorherſehen (ein Geſetz beſtimmte Einzelfälle) || *p. pres.* **contemplante,** betrachtend; beſchauend || *sost.* m. jem., der ſich in religiöſe Betrachtungen vertieft; Myſtiker, m. || *p. pass.* **contemplato,** betrachtet (ſ. u. ſ.) || *agg.* in Erwägung, in Betracht gezogen; persona non ~a, (in einem Teſtamente) nicht berückſichtigte Perſon; caso ~ dalla legge, vom Geſetze vorgeſehener Fall; sopra ~, obenerwähnt (lat. contemplari).

contemplativa, f. Fähigkeit des Beſchauens, des Sichvertiefens, f.

contemplativo, *agg.* betrachtend || ſich verſenkend (in etw.); beſchaulich || filosofia ~a, betrachtende, in Naturbetrachtung beſtehende Philoſophie; virtù ~a, Fähigkeit, ſich ganz in die Betrachtung (von etw.) zu verſenken, f. || vita ~a, beſchauliches Leben (im Gegenſatz zu vita attiva, thätiges Leben) || *sost.* m. dasſ. wie contemplante, ſ. *p. pres.* v. contemplare (lat. contemplativus).

contemplatore, m.; **~trice,** f. Betrachter; Beſchauer, m.; ~in, f. (lat. contemplator, -trix).

contemplazione, f. Betrachtung, f. || Sichverſenken (in etw.), n.; Anſchauung, f.; la ~ di Dio, die Verſenkung in Gott || Beſchaulichkeit, f.; stare sempre in ~, ſtets in Betrachtungen verſunken ſein || a ~ od. di ~, in Andacht; in Betreff (od. od. einer Sache; in Rückſicht (auf etw.); wegen (einer Sache) (lat. contemplatio).

contemporaneamente, *avv.* zu derſelben Zeit; in demſelben Augenblicke od. Zeitpunkte || vivere ~, Zeitgenoſſen ſein.

contemporaneità, f. Gleichzeitigkeit, f.

contemporaneo, *agg.* gleichzeitig; zu der gleichen Zeit lebend; zeitgenöſſiſch || *sost.* m. pl. i ~i, die Zeitgenoſſen, m. pl. (mit. contemporaneus).

⊙ **contemprare,** v. a. ſ. contemperare.

†**contendènza,** f. dasſ. wie contesa.

contendere (contèndo; *perf.* conte'si, **~tende'sti;** *p. pass.* conte'so), v. n. ſtreiten; widerſprechen „ hartnäckig auf ſeiner Meinung beſtehen || †(dì qc.) hartnäckig ſtreben (nach etw.); ſich auf alle Weiſe bemühen (um etw.) || †~ in sè stesso, zweifeln; in Zweifeln hin- u. hergeſchleudert werden || wetteifern (di qc., in etw.) || **~rsi,** v. recipr. ſich ſtreiten; ſich zanken || **~rsi qc.,** um etw. wetteifern; ſich in der Werte um etw. bewerben; ſich um etw. zanken; due cani si contendono un osso, zwei Hunde raufen ſich um einen Knochen || **~rsi,** v. rifl. ſich weigern (etw. zu thun) || v. a. verhindern; verbieten || beſtreiten; abſtreiten; ſtreitig machen; in Abrede ſtellen; abſprechen; anfechten || †~ qc. con qd., mit jdm. um etw. in Streit kommen || *p. pres.* **contendènte,** ſtreitend || *agg.* le parti ~i, die ſtreitenden Parteien, f. pl. (auch bloß ~i) (lat. contendere).

contendevole, *agg.* zum Streiten aufgelegt; ſtreitſüchtig; zänkiſch.

†**contendimento,** m. dasſ. wie contesa.

contenditore, m.; **~trice,** f. jem., der ſtreitet od. zankt; Partei in einem Streite od. Rechtsfalle, f.

contenènza, f. Umfaſſen; Enthalten; Einſchließen, n. Inhalt; Gehalt, m. || †dasſ. wie contegno, || †dasſ. wie continenza.

contenere (contèngo, ~tiène, ~tiène, ~tenémo u. ~tenghiamo, ~tenéte, ~tèngono; *perf.* conte'nni, ~tene'sti, ~te'nne; *fut.* conterrò), v. a. enthalten; umfaſſen; einſchließen; halten; faſſen; una città contiene venti mila abitanti, eine Stadt hat zwanzigtauſend Einwohner; un vaso contiene due litri, ein Gefäß faßt zwei Liter; il metro contiene cento centimetri, ein Meter hat hundert Centimeter; il dodici contiene quattro volte il tre, zwölf iſt das Produkt aus viermal drei || enthalten; in ſich haben; zum Gegenſtande haben; umfaſſen (Bücher, Schriften ꝛc.); quel discorso contiene tutto ciò che è necessario a sapersi in questa materia, in jener Abhandlung iſt alles zu finden, was man über dieſen Gegenſtand wiſſen muß; *fig.* quel libro contiene parecchi belli esempj, dieſes Buch weiſt viele ſchöne Beiſpiele auf || zurückhalten; in Grenzen halten; zügeln; im Zaume halten; bezähmen; beherrſchen; ~la lingua, die Zunge im Zaume halten; ~le lacrime, die Thränen zurückhalten; ~l'ira, den Zorn zügeln || **~rsi,** v. rifl. umfaßt, eingeſchloſſen ſein; tutto questo si contiene in poche pagine, alles das iſt auf wenigen Seiten zuſammengefaßt || ſich mäßigen; ſich zuſammennehmen; ſich zügeln || ſich verhalten; ſich benehmen; non so come contenermi, ich weiß nicht, wie ich mich verhalten ſoll; si contenne sempre bene, er benahm ſich ſtets gut || *p. pres.* **contenènte,** enthaltend || *agg.* enthaltſam; keuſch; zurückhaltend || *sost.* m. Gefäß, n.; il ~ e il contenuto, das Gefäß und der Inhalt || *p. pass.* **contenuto,** umfaßt (ſ.); enthalten (ſ.) || *sost.* m. Inhalt; Inbegriff, m. || *fig.* Gegenſtand; Stoff, m. (lat. continere).

†**contenimento,** m. dasſ. wie contegno || dasſ. wie continenza.

†**contenitore,** m.; **~trice,** f. jem. (od. etw.), der (das) etw. umfaßt, enthält.

contenènto, *agg.* verächtlich; verachtenswert (lat. contemnendus).

†**contenitore** (contènno), v. a. verachten; geringſchätzen (lat. contemnere).

contentabile, *agg.* zu befriedigen || zu ſtillen (Bedürfniſſe).

contentare (contènto), v. a. befriedigen (Gelüſte, Wünſche ꝛc.); zufriedenſtellen (Perſonen) || gefallen; angenehm unterhalten (Bücher) || einen guten Dienſt erweiſen (jdm.) || genügen; Genüge leiſten (z. B. ein Diener, ein Untergebener) || etw. zu Dank machen; recht machen || una cosa contenta poco, etw. behagt wenig; quel ritratto mi contenta poco, jenes Bild entſpricht meinem Geſchmacke nicht recht || **~rsi,** v. rifl. zufrieden ſein; ſich genügen laſſen (an etw.); ſich begnügen (mit etw.) || fürliebnehmen; ſich zufrieden geben (mit etw.) || ſich beruhigen (bei etw.); einwilligen (in etw.); zugeben, daß . . . || non ha pretensioni, si contenta di poco, er macht keine Anſprüche, er iſt leicht zufrieden zu ſtellen od. er hat wenig Bedürfniſſe || **~rsi** dell' onesto, ſeine Genüſſe einſchränken; nur ſordern was recht iſt || *prov.* chi si contenta gode, der Zufriedene iſt glücklich || *fam.* come sta di salute? contentarsi! od. contentiamoci! od. mi contento! wie ſtehts mit Ihrem Befinden? man muß zufrieden ſein! ich will nicht klagen! (v. contento).

contentatura, f. Zufriedenſein, n. || Zufriedengeſtelltwerden, n. || esser di facile od. difficile ~, leicht, ſchwer zu befriedigen ſein.

contentezza, f. Zufriedenheit, n. || Zufriedenheit; Genugthuung, f.; aver ~ di qc., von Genugthuung über etw. erfüllt ſein || Freude, f.; Vergnügen, n.; dare ~e a qd., jem. freudig ſtimmen; jdm. Vergnügen machen || mala ~, Mißvergnügen n.; Ärger; Verdruß, m.

†**contentibile,** *agg.* verächtlich.

contentino, m. Zugabe (die der Verkäufer dem Kunden giebt), f. || *fig.* Angenehmes das nachkommt od. mit etw. verknüpft iſt || per ~, als angenehme Zugabe.

†**contentivo,** *agg.* enthaltend || *(Med.)* zurückhaltend; hemmend; verzögernd (Heilmittel).

contento, m. Zufriedenheit; Genugthuung, f.; Vergnügen, n.; Freude, f.

†**contento,** m. dasſ. wie contenuto (D.).

†**contento,** m. Verachtung, f. (lat. contemptus).

contento, *agg.* zufrieden; froh || befriedigt; zufriedengeſtellt; star ~, zufriedengeſtellt ſein; far ~ qd., jem. befriedigen, abfinden || viso ~, fröhliches, heiteres, glänzendes Geſicht || chiamarsi ~, zufrieden ſein; ſich begnügen; genug haben || ~ come una Pasqua, zufrieden wie Hans im Glücke || *fam.* ~ lui, ~ li tutti, wenn es ihm gefällt, in Gottes auch die anderen zufrieden ſein; wenn es ihm nur gefällt! || star ~ a qc., ſich mit etw. begnügen; ſich auf etw. beſchränken; genug haben an od. von etw.; nicht mehr wollen von etw. || non restarsi ~ a qc., nicht ſtehen bleiben bei etw.; ſich nicht begnügen mit etw. || vivere ~, ruhig, ſtill für ſich hin, behaglich, ungeſtört leben; cuor ~, zufriedener, heiterer Sinn || e ~, che faccia questo? erlauben Sie, daß ich das thue? hört Sie es nicht, wenn ich das thue? (lat. contentus).

contentone, *agg.* (*accr.* v. contento) äußerſt zufrieden; gänzlich zufriedengeſtellt.

contenuto, m. ſ. *p. pass.* v. contenere.

contenzione, f. Streiten, n.; Widerſtreit, m. (lat. contentio). [Weiſe.

contenziosamente, *avv.* in ſtreitſüchtiger

contenzioso, *agg.* ſtreit-, händelſüchtig; zänkiſch || *(Giur.)* umſtritten; in Streit od. in Frage ſtehend; ſtreitig || l'oggetto ~, Streitobjekt, n.; Gegenſtand des Streites, m.; Streitſache, f. || *(Giur. canon.)* foro ~, Gerichtshof für weltliche Händel, m. (im Gegenſatz zu foro di coscienza, Gerichtshof für Gewiſſensfragen) || *sost.* m. Richter, der die Händel zwiſchen Fiskus u. Privatperſonen zu erledigen hat; auch: ~ amministrativo (lat. contentiosus).

conterello, m. (*dim.* v. conto) kleine Rechnung; kleine Schuld.

conteria, f. (meiſt im pl. gebraucht) buntfarbige od. feine Glasarbeit; (venetianiſche) Glaswaren, »perlen, »korallen, f. pl.; Glasſchmuck, m. || canna da ~e, Blasrohr für feine Glasarbeiten, n. (viell. vom lat. comptus, geſchmückt). [daran ſtoßend.

conterminale, *agg.* angrenzend; dicht

†**conterminare** (contèrmino), v. n. angrenzen; anſtoßen; dicht daneben liegen.

contérmine u. contérmino, *agg.* angrenzend; anſtoßend || †*sost.* m. = di confini, Zuſammenſtoßen der Grenzen, n.

conterraneo, *agg.* in demſelben Orte, auf derſelben Scholle geboren || *sost.* m. engerer Landsmann (lat. conterraneus).

conterrazzano, *agg.* u. *sost.* m. dasſ. wie conterraneo.

contesa, f. Streit; Zank, m. || Wortwechſel, m. || Prozeß, m. || venire a (od. in) ~, in Streit geraten; fare ~, essere in ~, im Streit liegen || senza ~, ohne Widerſpruch; ohne Einwände (v. contendere).

conteso, *p. pass.* v. contendere.

contessa, f. Gräfin, f.

contéssere (contésso; *perf.* contesse'i, ~tesse'sti), v. a. zuſammenweben; verflechten || *fig.* zuſammenſetzen; zuſammenwerfen; verquicken || *p. pass.* **contessu'to u. contésto,** verflochten (ſ. u. ſ.) || *agg.* tappeto ~ di seta ed oro, mit Seide u. Gold durchwirkter Teppich; ~ di avorio e d'ebano, aus Elfenbein u. Ebenholz zuſammengeſetzt (lat. contexere).

contessimento, m. Verflechtung; Verwebung, f. || *fig.* Vereinigung; Verquickung, f.

contessina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. contessa) junge Komteſſe; Gräfin; Tochter des Grafen, f.

contessitura, f. Verwebung; Verbindung; Zuſammenfügung, f.

†contesta·bile, m. dasſ. wie conestabile.

contesta·bile, *agg.* beſtreitbar; zu beſtreiten.

contestare (contèsto), v. a. *(Giur.)* ~ la lite, eine Sache in formeller Weiſe gerichtlich anhängig machen ‖ ~ una trasgressione, eine Geſetzesüberſchreitung darthun, nachweiſen ‖ *fig.* ſtreitig machen; beſtreiten; abſtreiten; anfechten (z. B. ein Recht; eine Erbſchaft) ‖ †offenbar machen; kund thun; beweiſen; bekräftigen (lat. contestari).

contestazio·ne, f. Anhängigmachen, Eröffnen (eines Rechtsſtreites), n. ‖ Nachweiſung (einer Geſetzesüberſchreitung), f. ‖ Anfechtung (eines Rechtes, einer Erbſchaft ꝛc.), f.

contèste, m. *(Giur.)* Zeuge, deſſen Ausſage mit der eines anderen übereinſtimmt, m.

contestimònе u. **contestimònio** (pl. **–òni**), m. Mitzeuge, m.

contèsto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. contessere.

contèsto, m. Zuſammenhang, m.; Gefüge, n. (bei der Gedanken) ‖ Verbindung der einzelnen Redeteile; Redeverbindung, f.; Kontext, m. ‖ *fig.* Gewebe, n.; Verbindung, f. (lat. contextus).

contestuа·le, *agg. (Giur.)* der Abfaſſung eines Protokolles od. eines Vertrages beiwohnend (Zeuge) ‖ dem Texte (eines gerichtlichen Aktes) zugehörig.

conte·zza, f. genaue Kenntnis od. Kunde; eingehende Nachricht ‖ aver ~, dar ~ di qc., von etw. im Einzelnen, aufs Genaueſte unterrichtet ſein, Nachricht geben ‖ †genaue Bekanntſchaft; Vertrautlichkeit (mit jdm.).

†conticinio (pl. **–nj**), m. ſtillſter Teil der Nacht (lat. conticinium).

conticino, m. *(dim. v.* conto) kleine, kurze Rechnung; kurze Zuſammenſtellung der Koſten ‖ *fam.* far un ~, eine kleine Zeche machen (in einem Gaſthauſe).

†contigia, f. feingewirkter, bunter Strumpf mit Lederſohle (wie er im Mittelalter von den Frauen getragen wurde) ‖ Zierat; Putz, m.

†contigia·to, *agg.* gräflich; zum Grafenſtand gehörig.

†contigia·to, *agg.* mit koſtbarer Fußbekleidung (ſ. contigia) geſchmückt ‖ aufgeputzt; geſchmückt.

contiguità, f. Aneinanderſtoßen; Angrenzen, n.; Nähe, f. (mlt. contiguitas).

contiguo, agg. aneinanderſtoßend ‖ anſtoßend; angrenzend ‖ dicht daneben liegend; ſehr nahe; benachbart; la mia casa è ~ alla tua, mein Haus ſtößt od. grenzt an das deinige (lat. contiguus).

contina, *agg.* febbre ~a od. contina, f. anhaltendes Fieber (v. continua).

continènte, m. zuſammenhängendes Land (terra continens); Feſtland (im Gegenſatz zu den Inſeln), n.; l'antico ~, der alte Kontinent (Europa, Aſien u. Afrika); il nuovo ~, der neue Kontinent (Amerika u. Auſtralien).

continènte, *agg.* enthaltend; enthaltſam; keuſch; mäßig; zurückhaltend ‖ *sost.* m. enthaltſamer, mäßiger Menſch (lat. continens).

continènza, f. Enthaltſamkeit; Mäßigkeit, f.; Maßhalten, n. ‖ Keuſchheit; Zurückhaltung, f. (lat. continentia).

†continènzia, f. ſ. continenza.

contingènte, *agg.* zufällig; als Nebenumſtand od. begleitender Umſtand hinzutretend ‖ *sost.* m. Anteil, m.; Quote, f. (aus einer Erbſchaft od. ſonſtigen Teilung) ‖ i –i, Beiträge der einzelnen Gemeinden zu den Staatsausgaben, m. pl. ‖ *(Mil.)* Kontingent, n.; Mannſchaftsquote (die jede einzelne Ortſchaft ſtellen muß, f. (lat. contingens).

contingènza, f. *(Filos.)* Nebenſächlichkeit, f.; zufälliges Hinzutreten; zufälliges Zuſammentreffen ‖ Zufälligkeit, f.; Zufall, m. ‖ Möglichkeit, f.; mögliche Geſtaltung (D.) ‖ †in ogni ~, auf jeden Fall; in tali ~e, unter ſolchen Umſtänden ‖ †porre, mettere in ~, der Gefahr, dem Riſiko ausſetzen ‖ *(Geom.)* angolo di ~, dasſ. wie angolo di contatto, ſ. d.

⊙ contingere (**contin·go**), v. n. ſich zufällig ereignen; vorfallen; geſchehen (D.) ‖ *(Mat.)* als Tangente berühren.

†contingi·bile, *agg.* möglich; in tutti i casi –i, in allen nur denkbaren Fällen.

†contingibilità, f. Möglichkeit; Zufälligkeit, f. [m.; kleiner, junger Graf.

contìno, m. *(dim. v.* conte) Grafenſohn,

†continovare (**contì·novo**), v. a. ſ. continuare.

continuo, *agg.* ſ. continuo ‖ *sost.* m. *pop.* fortgeſetzte Sache; è un ~, es dauert fort, es wiederholt ſich ſtets (bis zur Langeweile).

continua·bile, *agg.* fortſetzbar; möglich od. leicht fortzuſetzen.

continuabilità, f. Fortſetzbarkeit; Möglichkeit der Fortſetzung, f.

continuamente, *avv.* fortdauernd; ununterbrochen; ohne Unterbrechung; in beſtändiger Folge; unaufhörlich. [zione.

continuamento, m. dasſ. wie continua-

continuare (**contì·nuo**), v. a. fortſetzen; fortführen ‖ fortfahren; ha continuato per un'ora buona, er fuhr eine gute Stunde lang fort ‖ wieder aufnehmen (eine unterbrochene Arbeit) ‖ ablöſen (jem. in einer Arbeit) ‖ ausdehnen; verlängern (Mauern, Wege ꝛc.) ‖ v. n. andauern; ſich fortſetzen od. fortſpinnen; il discorso continuò per due ore, die Rede ſpann ſich zwei Stunden lang hin; continua a piovere, es fährt fort zu regnen; der Regen dauert an (lat. continuare).

continuatamente, *avv.* in fortdauernder Weiſe; ohne Unterbrechung.

continuatìvo, *agg.* fortdauernd ‖ geeignet etw. fortzuſetzen.

continuatore, m.; **–trice,** f. Fortſetzer, m.; ſin, f.; discepoli –ori delle dottrine del maestro, Schüler, die des Meiſters Lehre ausbauen, m. pl.; società –trice dei lavori, die Arbeiten fortführende Geſellſchaft.

continuazione, f. Fortſetzung; Fortführung, f. ‖ Folge; Weiterführung, f. ‖ Fortdauer, f. ‖ †Bezug; Zuſammenhang, m.; Verhältnis, n. (lat. continuatio).

continuità, f. Kontinuität; Stetigkeit; Ungetrenntheit, f.; Zuſammenhang, m. ‖ ununterbrochene Aufeinanderfolge; Fortdauer, f.; ununterbrochener Stufengang; legge di ~, Geſetz vom Zuſammenhang (aller Dinge), n. ‖ *(Med.)* soluzione di ~, Unterbrechung des Zuſammenhangs (zwiſchen einzelnen Körperteilen), f. (lat. continuitas).

continuo, *agg.* aneinanderhängend; ununterbrochen; ohne Lücke fortlaufend ‖ fortdauernd; beſtändig; beharrlich; è un ~ chiedere, es iſt ein endloſes, ein nicht aufhörendes Heiſchen; il ~ lavorare, das ununterbrochene Arbeiten ‖ andauernd; lo ~e pioggie, das andauernde Regnen ‖ febbre –a, kontinuierliches Fieber; *prov.* la febbre ~a ammazza l'uomo (od. il leone), das kontinuierliche Fieber bringt den Menſchen (od. den Löwen) um, d. h. andauernde Ausgaben richten das größte Vermögen zu Grunde ‖ *(Alg.)* frazioni –e, Kettenbrüche, m. pl. ‖ *(Mat.)* proporzione –a, ſtetige Proportion (bei der die inneren Glieder gleich ſind) ‖ *sost.* m. zuſammenhängendes Ganze; il ~ e il discreto, die fortdauer, der ununterbrochene Gebrauch führt zum Verderben ‖ di ~, od. del ~, ohne Unterbrechung; in fort- od. andauernder Weiſe (lat. continuus).

†conti·sta, m. dasſ. wie computista.

co·nto, m. Rechnung; Berechnung, f. ‖ Konto, n.; il ~ delle spese, Ausgabekonto; Zuſammenſtellung der Ausgaben, f.; libro, quaderno di –i, Rechnungs-, Haushaltungsbuch, n. ‖ Abrechnung; Auseinanderſetzung der gegenſeitigen Schulden u. Guthaben, f.; facciamo i nostri –i liquidiamo le partite, laſſt uns mit einander abrechnen u. die Guthaben ausbezahlen ‖ *prov.* –i chiari amici cari, klare Abrechnung — gute Freundſchaft ‖ torna il ~; tornano (od. battono) i –i, die Rechnung ſtimmt, trifft ‖ ~ aperto od. acceso, unbezahlte Rechnung; offenes Konto ‖ *mod. prov.* aver il ~ acceso, in etw. Schlechtem fortfahren ‖ aprire un ~, ein Konto eröffnen; im Rechnungsbuche eine laufende Rechnung für jem. anlegen ‖ ~ spento od. morto, erledigte, abgemachte Schuld ‖ ~ corrente, laufende Rechnung ‖ ~ a parte od. ~ distinto, separato, beſondere, ſeparierte Rechnung (die nicht in die laufende Rechnung eingetragen wird) ‖ ~ a metà, gemeinſchaftliche Rechnung ‖ *fam.* –i da speziali, Apothekerrechnungen, d. h. übermäßig hohe Rechnungen, f. pl. ‖ far di ~, rechnen; die Rechenkunſt betreiben; leggere, scrivere e far di ~, leſen, ſchreiben u. rechnen ‖ far i –i, Abrechnung halten; ſich auseinanderſetzen; *fig.* von jdm. Rechenſchaft verlangen ‖ far i –i addosso a qd., jdm. ſeine Einnahmen u. Ausgaben nachrechnen ‖ *fig.* fare i suoi –i, alle einſchlägigen Umſtände in Erwägung ziehen; ſich etw. genau überlegen ‖ fare il ~, die Rechnung machen, ausſtellen; mi faccia il ~, machen Sie mir die Rechnung (z. B. im Wirtshauſe) ‖ levare il ~, die Rechnung ausziehen, ausſchreiben ‖ mettere in ~, in Rechnung ſtellen; *fig.* in Anſchlag bringen ‖ Anweiſung; Anwartſchaft, f.; Rechnung; far ~ di (od. sopra) qc. od. di (od. sopra) qd., auf etw. od. jem. rechnen; jem. od. etw. in Rechnung ziehen; auf etw. od. jem. ſeinen Anſchlag machen ‖ Achtung; Schätzung, f.; Wert; Ruf, m.; medico di ~, od. di gran ~, Arzt von Ruf, von großem Anſehen, m.; aver qd. in ~ di un imbecille, jem. für einen Dummkopf halten ‖ tener ~ di qd., jem. ſchätzen, achten; tener ~ di qc., auf etw. Gewicht legen ‖ aver in buon ~ qd., jem. gern haben, ſchätzen ‖ Rechenſchaft, f.; chiedere ~, rendere ~ di qc., über etw. Rechenſchaft fordern, geben; dovremo render ~ a Dio delle nostre azioni, wir werden uns vor Gott über unſere Handlungen zu verantworten haben ‖ Art u. Weiſe, Bedingung, f.; Umſtand; Grund, m.; Rückſicht, f.; per (od. in) nessun ~, unter keiner Bedingung; per più –i, aus mehreren Gründen; auf vielfache Art u. Weiſe; unter mehreren Bedingungen, Umſtänden; per un ~ . . ., per l'altro . . ., einerſeits . . ., andererſeits . . . ‖ per ~ della vita, mit Rückſicht auf das Leben; um des Lebens willen; per questo ~ sono sicuro, in Hinſicht auf dieſen Punkt, was das betrifft, bin ich ſicher ‖ a ~ di, in ~, auf Rechnung; auf Abſchlag; abſchläglich; dare una certa somma in ~ d'un debito, eine gewiſſe Summe als Abſchlagszahlung einer Schuld geben ‖ a ~ di qd., zum Nutzen, zum Vorteil jds.; auf den Namen jds. hin; im Auftrage jds.; a ~ mio, tuo etc., auf meine, deine ꝛc. Rechnung ‖ alla fin de' –i, ſchließlich; wenn man alles in Erwägung zieht ‖ a –i fatti, nach reiflicher Überlegung; ſchließlich ‖ a buon ~, unterdeſſen; der Vorteil dabei; a buon ~ ho risolto la sua firma, aus Vorſicht (od. einfachheiten) habe ich ſeine Unterſchrift verlangt ‖ dar buon ~ di sè, ſich anſtändig, als Ehrenmann aufführen; dar buon ~ di sè a qd., jdm. zeigen, daß man ſich vor ihm nicht fürchtet ‖ far ~ di aver, esser qc., vorausſetzen, ſich einbilden, ſich vorſtellen, ſich vornehmen etw. zu haben od. zu ſein; ho fatto ~ di essere sempre con lui, ich dachte mir, ich würde immer bei ihm ſein; ho fatto ~ di andarlo a trovare, ich nahm mir vor, ihn aufzuſuchen ‖ meritare il ~ od. metter ~ od. tornar ~, ſich verlohnen; ſich der Mühe lohnen; non mette ~, es verlohnt ſich nicht; es iſt nicht der Mühe wert ‖ tornare a ~, vorteilhaft ſein; mi torna a ~ questa cosa, ich finde meine Rechnung bei dieſer Sache ‖ saper il ~ suo, in ſeinem Berufe erfahren ſein; ſein Handwerk verſtehen ‖ tener di ~ di qc., etw. mit Sorgfalt behandelt; etw. zu ſchätzen wiſſen; etw. ſparſam verwenden; tener di ~ qd., jem. mit der größten Rückſicht behandeln; große Rückſicht auf jem. nehmen ‖ fare al ~, ausgezählen, auskraten (wer unter mehreren etw. zu thun, zu bezahlen ꝛc. habe) ‖ Corte dei Conti, Oberrechnungskammer, f. (v. lat. computus).

co·nto, *agg.* abgezählt; berechnet (dasſ. wie contato); non bisogna viaggiare coi quattrini –i, auf der Reiſe darf man nicht jeden Pfennig zählen ‖ †bekannt; bekannt; offenbar; klar. [v. lat. cognitus).

†conto, *agg.* dasſ. wie conosciuto (D.)

contòrcere (**contòrco**; *perf.* **contòrsi, –torcè·sti**), v. a. drehen; winden ‖ verdrehen; verzerren; ~ le labbra, den Mund rümpfen, ſchief ziehen ‖ ⊙ ~ in sè la spada, das Schwert gegen ſich wenden ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich drehen; ſich winden (z. B. Schlingpflanzen); ſich krümmen (z. B. vor Schmerz) ‖ den Körper verdrehen (Ringer; Athleten ꝛc.) ‖ ſich ſchlängeln (Schlangen, Drachen ꝛc.) ‖ p. *pass.* **contòrto, ge,** verdreht (ſ. u. f.) ‖ *agg.* verzerrt; *fig.* ſtile ~, gewundener, geſchraubter, unnatürlicher Stil ‖ *(Bot.)* foglie ~e, contorte, ſchraubenförmig od. ſpiral geſtellte Blätter, m. pl. ‖ le ~e, Contorten; Drehſblitter, m. pl. (lat. contorquere).

contorcimènto, m. Winden; Drehen; Krümmen, n. ‖ Verzerrung; Verdrehung, f.

†contornamènto, m. dasſ. wie contorno.

contornare (**contòrno**), v. a. umränderen; ringsum beſetzen; einfaſſen; ~ una veste di ricami, ein Kleid mit Spitzen umſäumen od. ringsum beſetzen; le antiche torri erano contornate di merli, die alten Türme waren mit Zinnen beſetzt, umſäumt ‖ umgeben; einfaſſen (z. B. Hügel, eine Stadt); fließen um (ein Fluß um eine Stadt) ‖ umgeben; ſich (um etw. od. um jem.) herumſtellen; le guardie contornarono la casa, die Poliziſten umſtellten, umzingelten das Haus; *fig.* ~ qd., jem. um-

geben; die Gesellschaft, den Umgang jds. bilden || *(Disegn.)* die Umrisse zeichnen; im Umriß entwerfen (Figuren); umreißen || **–rsi,** v. rfl. Umgang haben (di qd., mit jdm.); si è contornato male, er hat schlechte Gesellschaft um sich herumgezogen || †–rsi a qc., zu etw. seine Zuflucht nehmen; von etw. Gebrauch machen.

contorno, m. Umriß, m.; Außenlinie, f.; Umkreis, m. || Umgebung; Verzierung; Einfassung, f.; un mazzo con un bel ~ di rose, ein Strauß mit einer schönen Einfassung von Rosen, m.; scatola con un ~ di brillanti, mit Brillanten eingefaßte, besetzte Dose || *(Disegn.)* Umrißlinie, f.; **–i rilevati,** stark hervorgehobene Umrißlinien, f. pl. || Beilage; Einfassung, f. (von Schüsseln, Gerichten); un rosbiffe con un ~ di patate, ein Rostbeef mit Kartoffeln || Umgebung; umliegende Gegend; Umgegend, f.; abita nei ~i di Firenze, er wohnt in der Umgegend von Florenz (v. con u. torno).

contorsione, f. Verdrehung (bes. der Glieder); Verzerrung; Verrenkung, f. || *fig.* –i dello stile, Geschraubtheiten in der Schreibweise, f. pl. (lat. contortio).

contòrto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. contorcere.

contra, *prep.* ſ. contro (lat. contra).

†**contrabballàta,** f. Gegenstrophe; Antistrophe, f.; Gegengesang, m.

contrabbandière, m. Schmuggler; Schwärzer; Paſcher; Schleichhändler, m.

contrabbàndo, m. Schleichhandel, m.; Schmuggeln; Paſchen, n.; Unterschleif, m. || verbotene Ware; Schmuggelware, f.; Schleichgut, n.; Contrebande, f. (auch roba di ~); *fig.* auf unrechte Weise erlangtes Gut od. Ding || fare un ~, Schmuggelei treiben; einschmuggeln; einschwärzen; *fig.* durch List od. auf unrechtmäßige Weise einführen || di ~, auf verbotene, ungesetzliche, heimliche Weise.

contrabbassista (pl. **–sti**), m. *(Mus.)* Contrabaßist, m. || Baßgeiger, m.

contrabbasso, m. *(Mus.)* Contrabaß, m.; große Baßgeige || tiefste Baßstimme || *scherz.* fare il ~ ad uno, die Reden jds. durch seine zusammenden Bemerkungen begleiten.

†**contrabbattènte,** *agg.* zurückstoßend; widerstand entgegensetzend (harte sowjet). ſf.

contrabbatteria, f. *(Fort.)* Gegenbatterie, f.

contrabbiette, f. pl. *(Mar.)* Bettingsträger; Gegenkeile, m. pl.

contrabbilanciare (**contrabbila·ncio**), v. a. auswiegen; das Gegengewicht halten; das Gleichgewicht halten || *(Mec.)* contrebalancieren || *fig.* gleichen; von gleichem Werte sein; die Wage halten.

contrabbollare (**contrabbo·llo**), v.a. gegenstempeln; durch einen zweiten Stempel bekräftigen. ſzweite Abstempelung.

contrabbo·llo, m. Gegenstempel, m.; **contrabbordo,** m. *(Mar.)* Gegengang, m. (beim Lavieren) || Schiffsplanke zur Verkleidung, f. ſSchraubenhalter, m.

contraccartèlla, f. Schraubenplatte, f.; **contraccambiàle,** m. Ersatz-, Gegenwechsel, m.; Rittratte, f.

contraccambiare (**contraccambio**), v. a. vergüten; vergelten; entgegnen; erwidern (z. B. eine Freundlichkeit durch eine andere) || umtauschen; eintauschen (durch etw.).

contraccambio (pl. **–bj**), m. Gegentausch; Umtausch; Eintausch, m. || Vergütung; Vergeltung, f. || *fig.* Erwiderung; Entschädigung; Rückerstattung; Wiedervergeltung, f.; Dio le conceda ogni bene in ~ delle sue opere, Gott vergelte Ihnen alles Gute, das Sie gethan haben || rendere il ~, das Gleichgewicht, das Gegengewicht halten; quitt sein; Gleiches mit Gleichem vergelten || *iron.* un bel ~! eine schöne Wiedervergeltung! || in ~, in Erwiderung; zur Vergeltung; dafür; dagegen.

contraccanto, m. *(Mus.)* Gegengesang, m.

contraccassa, f. ſ. controcassa.

contraccavare (**contracca·vo**), v. a. *(Fort.)* einen Gegengang, eine Gegenmine anlegen.

contracchiavare (**contracchia·vo**), v. a. doppelt, mit einem zweiten Schlosse verschließen; unter Doppelverschluß legen.

contracchiave, f. Nachschlüssel; Dietrich, m. || zweiter Schlüssel; mettere la chiave e la ~, doppelt verschließen.

contraccilare (**contraccila·lo**), v. n. gegenschwätzen; zur Erwiderung ein eifriges Geschwätz loslassen.

contraccifra, f. Erklärung einer Geheimschrift, f.; Schlüssel zu einer Chiffreschrift, m.

contraccolpo, m. Gegenschlag; Gegenstoß; An-, Abprall; Rückschlag, m. || *fig.* Rückwirkung; Nachwirkung; Folge, f.

†**contraccuòre** und **contracuore,** *agg.* schmerzlich; herzzerbrechend || Widerwillen verursachend || *sost.* m. Herzeleid, n.; Angst; Betrübnis, f.; Kummer, m.

†**contraccritica,** f. Antikritik, f. ſn.

contracorrènte, m. *(Mar.)* Stoppwasser, †**contraccusa,** f. Gegenbeschuldigung; Gegenanklage, f.

contrada, f. Straße; Gasse, f. || †Stadtteil, m.; Stadtviertel, n.; le ~e di Siena, die Stadtbezirke in Siena, m. pl. || Gegend; Umgegend, f.; Land, n. || †esser per le ~e, über Land od. außer Landes, in fremden Ländern sein (v. contra).

contraddanza, f. Contretanz; Gegen- od. Wechseltanz; Reigen, m.

†**contraddètte,** f. pl. zweite Vorladung vor Gericht; procedere per via di ~, jem. zum zweitenmal vorladen. ſzione.

†**contraddètto,** m. basſ. wie contradizione

contraddicènte, m. Widersprecher; Bestreiter (einer Lehre rc.), m.

contraddire u. **contradire** (**contradi·co**; *perf.* **contraddissi, –ddicesti**; *fut.* **contraddirò**; *p. pass.* **contraddètto**), v. n. widersprechen || **contraddirsi** v. a. sich widersprechen || †–rsi a qc., im Widerspruch stehen (mit etw.); widerstreiten; nicht entsprechen; le sue opere contraddicono alle sue parole, seine Werke stehen nicht im Einklang mit seinen Worten || v. a. bestreiten; bekämpfen (durch Reden) || ~ qd., widersprechen jdm. || †verbieten; untersagen || **–rsi,** v. rfl. sich widersprechen (lat. contradicere).

contraddistinguere (**contraddistinguo**; *perf.* **contraddistinsi, –stinguesti**; *p. pass.* **contraddistinto**), v. a. unterscheiden; durch ein besonderes Merkmal od. Zeichen hervorheben, bezeichnen || **–rsi,** v. rfl. sich (durch ein besonderes Merkmal) auszeichnen; ein besonderes Zeichen tragen.

contraddistinzione, f. Auszeichnung, f.; Bemerklichmachen (durch ein besonderes Zeichen), n.

contradditore u. **contradittore,** m.; **–trice,** f. Widersacher, -sprecher; Gegner, m.; ein, f.

contraddittoriamente u. **contradittoriamente,** *avv.* in widersprechender Weise.

contraddittòrio u. **contradittòrio** (pl. **–òrj**; *agg.* widersprechend; sich gegenseitig aufhebend; entgegengesetzt; contradittorisch || *(Givr.)* giudizio ~, Verhandlung, bei der die Gegenparteien ihre Gründe auseinandersetzen, f. || in ~, basſ. wie in giudizio ~.

contraddizione u. **contradizione,** f. Widerspruch, m.; Einrede; Gegenrede; Einwendung, f. || aver lo spirito di ~, stets etw. einzuwenden, zu entgegnen haben || *fig.* Hindernis, n.; Schwierigkeit, f.; sostenere e superare gravi e infinite –i, schwere und unzählige Hindernisse vorfinden u. überwinden; senza ~ alcuna, ohne jede Schwierigkeit || Gegensatz, m.; esser in ~ con gli altri, con sè, im Gegensatz zu anderen etw. thun od. sagen; mit sich selbst im Widerspruch stehen, sich selbst widersprechen || *(Filos.)* Gegensatz, m.; Unvereinbarkeit, f.; principio di ~, Prinzip des strikten Gegensatzes, n.; è una ~ voler il fine e non i mezzi, wer den Zweck will, muß auch die Mittel wollen (lat. contradictio).

contraddòte, f. Morgengabe (des Bräutigams an die Braut), f.; Gegengift, n.

†**contradiamènto,** m. Widerspruch, m.; Einrede, f.; Gegensatz, m.

†**contradiare** (**contradio**), v.a. widerstreben; sich entgegensetzen (jdm.) || hinderlich, feindselig sein.

contradicco (pl. **–cchi**), m. Gegendamm; Verstärkungsdamm, m.

†**contradicere** v. a. u. n. ſ. contraddire.

†**contradicevole,** *agg.* basſ. wie contraddittorio. ſtrario).

†**contradio,** *agg.* u. *sost.* basſ. wie contradizioso, *agg.* basſ. wie contrario.

contradire, v. n. u. *Der.* ſ. contraddire u. *Der.*

contraènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. contrarre.

†**contrarre,** v. a. ſ. contrarre.

contraffàccia, f. gegenübergestellte, entsprechende Sache; Gegenstück, n.

contraffaccimento, m. Nachmachen; Nachahmen, n.

contraffaccitore, m. ſ. contraffattore.

contraffare (**contraffò** u. **contraffacclo, contraffà·i**; *perf.* **contraffècci, –ffacesti**; *fut.* **contraffarò**), v. a. nachmachen; nachahmen; nachäffen (jem. in Gebärden, in der Redeweise rc.); ~ la voce di qc., die Stimme jds. nachahmen od. nachäffen; ~ la firma di qd., die Unterschrift jds. nachmachen od. fälschen; ~ lo stile d'uno scrittore, den Stil eines Schriftstellers nachahmen || nachdrucken; nachzeichnen; nachziehen || verfälschen; falschmünzen || entstellen || **–rsi,** v. rfl. sich verstellen; sich verkleiden; sein Aussehen und Stimme ändern || v. n. ~ a qc. od. a qd., zuwiderhandeln (z. B. einem Befehle); sich widersetzen (z. B. dem Willen des Vaters) || *p. pass.* **contraffatto,** nachgemacht || *agg.* gefälscht; nachgezeichnet, nachgedruckt || nachgeahmt || verkleidet; entstellt; verändert (Gesicht, Äußeres).

contraffattore, m.; **–trice,** f. Nachahmer; Nachmacher, m. || Verfälscher; Fälscher; Nachdrucker, m.; ~in, f. || ~ di monete, Falschmünzer, m.

contraffattura, f. basſ. wie contraffazione.

contraffazione, f. Nachahmung, f.; Nachmachen, n. || Verfälschung; Fälschung, f. || Nachdruck, m.

contraffilare (**contraffi·lo**), v. a. *(Calz.)* den vorstehenden Rand der Zwischensohle abschneiden.

contraffilo, m. vorstehender Teil der Zwischensohle (am Schuh).

contrafforàda, f. ſ. controfodera.

contrafforte, m. *(Mar.)* Strebepfeiler, -bogen, m.; Strebemauer; Widerlage, f. || Gewölbepfeiler, m. || Eisenstange (zum Zuhalten einer Thüre, eines Thores; pfeilerartig von innen dagegen gestemmt); Thürstütze; Thorstütze, f. || *(Geogr.)* **–i,** pl. Vorberge; Ausläufer (eines Gebirges), m. pl.

†**contrafortùna,** f. Mißgeschick; widriges ſGeschick. **contrafòrza,** f. ſ. controforza.

†**contrafòrzo,** m. Gegensatz, m.; Gegenwirkung, f.

contrafòsso, m. ſ. controfosso.

†**contrafrase,** f. basſ. wie antifrasi.

contraggènio (pl. **–nj**), m. natürliche, eingewurzelte Abneigung; Widerwille, m.; Antipathie, f. || a ~ od. di ~, ungern; mit Widerwillen; widerwillig.

†**contraggere,** v. a. ſ. contrarre.

†**contraggiurare** (**contraggiu·ro**), v. a. einen Gegeneid leisten.

contraggiunto, m. bogenförmige Einbuchtung (auf dem entgegengesetzten Ufer eines Flusses), f. ſfehr; Contregarde, f.

contragguardia, f. *(Fort.)* Bollwerksgegenwehr, f. ſGiftheil; Widergift, n.

contraièrva, f. *(Bot.)* Contrayerva, f.; Bezoarwurz, f.,

contraindicazione, f. ſ. controindicazione.

contraindènte, m. Zusammenziehen, n. || Abschluß eines Vertrages, m. || ~ d'un peccato, Begehen einer Sünde, f.

†**contraìre,** v. n. sich widersetzen; widerstreben; sich auflehnen. ſcontrolegge.

contralegge u. †**contrallegge,** f. ſ. **contralèttera,** f. ſ. controlettera.

contralèva, f. ſ. controleva.

†**contrallìzza,** f. niederer Zaun, der innerhalb der Turnierschranken angebracht war.

contraltare, m. Gegenaltar, m. || vorderer, für die heiligen Handlungen bestimmter Teil des Altares || *fam.* aus Widerspruch od. Eifersucht unternommene Handlung; quest' opera è un ~ a un' altra, dieses Werk ist im Gegensatz zu einem anderen entstanden.

contraltino, m. *(dim. u. vezz.* v. contralto) nicht gerade starke, aber angenehme Altstimme; nette Altstimme.

contralto, m. Altstimme, f., Alt, m. || Sänger, m., -in, f., mit Altstimme.

contramastro, m. *(Mar.)* Hochbootsmann; Untersteuermann, m.

contrammandare (**contrammà·ndo**), v. a. Gegenbefehl geben; einen Befehl wiederrufen.

contrammandato, m. Gegenbefehl; Widerruf eines Befehls, m.; Abbestellung, f.

contrammarcia, f. ſ. contromarcia.

contrammaréa, f. *(Mar.)* Gegenflut, f.

contrammerlato und **contramerlato,** *agg. (Arald.)* mit unterem Zinnenschnitt (Wappenbild).

contrammina, f. ſ. contromina.

contramminare, v. a. ſ. controminare.
contramminatore, m. ſ. controminatore.
contrammiraglio (pl. -gli), m. *(Mar.)* Contrenadmiral, m. (hoher Seeoffizier, der im Range nach dem Vizeadmiral kommt).
contrammólla, f. ſ. contromolla.
contrammovimento, m. *(Mec.)* Gegenwirkung, f.; Widerſtand, m.; Gegengewicht, n.
†**contrammoralità**, f. ſittenwidrige Handlungsweiſe; Handlung, die gegen die gute Sitte verſtößt. [ſwirkung, f.
contrammóto, m. Gegenbewegung; Gegen-
contrammuraglia, f. *(Fort. stor.)* Gegenmauer; Umſchließungsmauer, f.
†**contramóre**, m. Gegenliebe, f. ‖ *(Mit.)* Unterod: Gott der Gegenliebe od. Gott, der verſchmähte Liebe rächt, m.
contrannaturale, *agg.* widernatürlich; unnatürlich.
contrannitènte, *agg.* entgegenſtrebend entgegenwirkend. [tenza.
†**contrannitènza**, f. daſſ. wie contranni-
contrannitènza, f. entgegenwirkende, ſich entgegenſtrebende Kraft; Gegenwirkung, f.; Gegenſtreben, n.
contraoperazione, f. ſ. contropenerazione.
†**contrapologìa**, f. Widerlegung einer Apologie, f.
†**contrappalàta**, f. Gegenpaliſade, f. ‖ Zaunwerk (zum Schutze gegen einſtürzendes Erdreich), n.
†**contrapparàre** (contrappàro), v. a. u. n. Gegenanſtrengungen machen (gegen etw.).
contrappassare (contrappàsso), v. n. meinander übergehen; ſich einander mitteilen ‖ †~ a una legge, ein Geſetz überſchreiten; ſich gegen ein Geſetz vergehen ‖ †durch Schritte, durch Abſchreiten abmeſſen.
†**contrappàsso**, m. *(Giur.)* Wiedervergeltung; Aufhebung desſelben Übels (als Strafe), das jem. einem anderen zugefügt hat, f. ‖ *(Mus.)* Art Contretanz; Wechſelſchritt, m.
contrappelare (contrappèlo), v. a. gegen den Strich kämmen od. raſieren.
contrappelo, m. Gegenſtrich (des Haares), m. ‖ fare il ~, gegen den Strich kämmen od. raſieren; noch einmal überraſieren ‖ *mod. prov.* fare la barba a il ~, jem. gehörig durchhecheln; jem. äußerſt ſtreng u. lieblos beurteilen ‖ a ~, gegen od. wider den Strich; verkehrt; ſpazzolare un panno a ~, ein Tuch gegen den Strich bürſten.
†**contrappensare** (contrappènso), v. a. auf Gegenmittel ſinnen; eines anderen Pläne zu durchkreuzen ſuchen.
contrappesamento, m. Herſtellung, Anbringung eines Gegengewichtes, f.
†**contrappesanza**, f. daſſ. wie contrappesamento.
contrappesare (contrappèso), v. a. das Gegengewicht od. das richtige Gegengewicht herſtellen, aquilibrieren ‖ v. n. das Gegengewicht halten; das Gegengewicht halten ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich gegenſeitig aufwiegen; im Gleichgewicht (miteinander) ſtehen.
contrappeso, m. Gegengewicht, n. (auch *fig.*) ‖ far ~ a qc., etw. aufwiegen; das Gegengewicht zu etw. bilden. [controcolonna.
contrappilastro, m. *(Arch.)* daſſ. wie
Contrappóni, m. *indecl. scherz.* ſer ~, Widerſpruchsgeiſt, m.
contrapponimento, m. Entgegenſetzen, -ſtellen, n. ‖ Widerſtand, m. ‖ *(Rett.)* daſſ. wie antitesi.
contrapporre und †**contrapponere** (contrappóngo, -ppóni, -ppóne, -ppónia'mo u. -ppónghia'mo, -ppóne'te, -ppóngono; *perf.* contrappósi, -ppónesti; *fut.* contrapporrò), v. a. entgegenſetzen, -ſtellen; ~ un argine alla furia delle acque, einen Damm der Wut der Wellen entgegenſtellen ‖ gegenüberſtellen; dagegen halten; entgegenhalten; erwidern; ~ argomenti a argomenti, die eigenen Gründe den anderen gegenüberſtellen ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich entgegenſtellen, -ſetzen; ſich widerſetzen ‖ entgegentreten (der Meinung eines anderen) ‖ *p. pass.* contrappósto, entgegengeſtellt (ſ. u. ſ.) ‖ *sost.* m. Gegenüberſtellung; Antitheſe, f.; Gegenſatz, m. ‖ uno è il ~ d'un' altra persona, jem. bildet genau das Gegenſtück zu einem anderen ‖ far ~, im Gegenſatz ſtehen; das Gegenſtück bilden ‖ per ~, im Gegenſatz zu; aus Gegenſätzlichkeit; aus Widerſpruch.
contrappórta, f. ſ. controporta.
†**contrappositùra** u. **contrappostura**, f. daſſ. wie contrapponimento.

Ital.-Deutsch. Wörterb. I.

contrappoſizióne, f. daſſ. wie contrapponimento. [porre.
contrappósto, m. ſ. *p. pass.* v. contrap-
contrappotènza, f. ſ. contropotenza.
contrappozzo, m. *(Minier.)* Neben-, Hilfsſchacht, m.
contrapprémere (contrapprémo), v. n. dagegendrücken, -ſtreben.
contrapróccio (pl. -cci), m. *(Fort.)* Gegenlaufgraben, m.; Gegenapproche, f.
contrapróva, f. ſ. controprova.
contrapuntare (contrapùnto), v. a. *(Mus.)* kontrapunktieren; die Regeln des Kontrapunktes anwenden (auf ein Muſikſtück).
†**contrappunteggiare** und †**contrappuntizzare**, v. n. daſſ. wie contrappuntare.
contrappuntìsta (pl. -sti), m. *(Mus.)* Kontrapunktiſt, m.; gelehrter, ſchulgerechter Tonkünſtler.
contrappùnto, m. *(Mus.)* Kontrapunkt, m.; Kunſt des Tonſatzes; Grammatik der Muſik, f.; far ~, begleiten; in Harmonie ſtehen ‖ Kunſt des Stimmenwechſels, f. ‖ nach den Regeln geſetztes Muſikſtück; ~ a quattro voci, kontrapunktiertes Stück für vier Stimmen ‖ †Gegenſatz, m.; far ~ a qd., jdm. Gegenpart halten.
†**contrapugnanza**, f. daſſ. wie contrasto.
†**contrapugnare**, v. a. daſſ. wie impugnare. [querela.
†**contraqquerèla**, f. daſſ. wie controcontrarrgine, m. *(Idraul.)* Gegen-, Hilfs-, Verſtärkungsdamm; Wor, Quatmdeich, m.
contrariamente, *avv.* im Gegenteil; umgekehrt; auf entgegengeſetzte Weiſe ‖ ~ a qc., im Gegenſatz zu etw.; im Widerſpruch mit etw.
contrariamento, m. Entgegenſein, n.; Gegenſätzlichkeit, f. ‖ Gegenſtreben, n.; Widerſtand, m.
contrariare (contrarìo), v. a. ſich entgegenſetzen; ſich widerſetzen; bekämpfen; widerſprechen ‖ Schwierigkeiten, Hinderniſſe bereiten; ſich in den Weg ſtellen (jdm. od. einer Sache) ‖ durchkreuzen; hindern ‖ v. n. widerſtreben; entgegenſtreben ‖ widerſprechen; entgegnen ‖ †beleidigen ‖ †**-rsi**, v. rifl. ſich widerſprechen ‖ im Widerſpruch miteinander ſtehen ‖ *p. pres.* contrariante, widerſtrebend; entgegenſetzend ‖ *agg.* widerſtreitend (Meinungen); widerwärtig; ungünſtig (Schickſal) ‖ ſich widerſprechend; nicht zu einander paſſend (z. B. Farben).
contrarietà, f. Entgegengeſetztſein, n. ‖ Widerſpruch; Widerſtreit, m. ‖ Ungünſtigkeit, n.; per la ~ della stagione, wegen der ungünſtigen Jahreszeit; wegen des ſchlechten Wetters ‖ Widerwärtigkeit; Mißgunſt, f. (des Schickſals); Unglück, n. ‖ ~a, pl. Schickſalsſchläge, m. pl.; non bisogna lasciarsi vincere dalle ~, man darf ſich durch widerwärtiges Geſchick nicht unterkriegen laſſen ‖ Unannehmlichkeit, f.; Ärger, m. ‖ Unglück, n.; geringes Glück (im Spiel) ‖ Mißgunſt (der Menſchen), f. (mit. contrarietas).
contrario (pl. -arj), *agg.* entgegengeſetzt; opinioni ~e, ſich widerſtreitende Meinungen, f. pl.; direzione ~a, entgegengeſetzte Richtung; movimento ~, entgegengeſetzte Bewegung ‖ parte ~a; lato ~, andere, gegenüberſtehende, gegenüberliegende Seite ‖ widrig; ungünſtig; feindlich; vento ~, widriger Wind; fortuna ~a, feindliches, widriges Geſchick; stagione ~a, ungünſtige Witterung ‖ abgeneigt, mißgünſtig; feindlich; ho ~ tutto i mondo, alle Welt will nur nicht wohl ‖ ſchädlich; nachteilig; l'umidità è ~a alla salute, die Feuchtigkeit iſt der Geſundheit ſchädlich od. unzuträglich ‖ *sost.* m. Gegenteil, n.; fare precisamente il ~, gerade das Gegenteil thun; tornare, andare al ~, entgegengeſetzte Wirkung haben; übel ausſchlagen; non aver nulla in ~, nichts dagegen haben ‖ Gegenſatz, m.; Widerſpiel, n.; argomentare dal ~, aus dem Gegenſatz folgern; la pace è il ~ della guerra, der Friede iſt das Widerſpiel des Krieges ‖ due persone sono due ~j, zwei Perſonen bilden in ihrem Weſen das direkte Widerſpiel ‖ Gegner, m.; recarsi qd. al ~, ſich jem. zum Feinde machen ‖ *prov.* i due ~j fanno che il terzo goda, wenn zwei ſich ſtreiten, freut ſich der dritte ‖ *mod. avv.* al ~; in ~; per ~; per lo ~, im Gegenteil; ganz im Gegenteil; umgekehrt; gerade umgekehrt; auf entgegengeſetzte Weiſe; in entgegengeſetzter Richtung ‖ *avv.* procedere ~ a' suoi desideri, im Gegenſatz zu ſeinen Wünſchen gehen (lat. contrarius).

⊙ u. †**contrarro**, *agg.* ſ. contrario.
contrarre u. †**contraere** (contraggo, -trai, -tratto, -traggono; *perf.* contrassi, -traesti; *fut.* contrarrò), v. a. in Übereinſtimmung etw. feſtſetzen; ſchließen; abſchließen; eingehen (Verträge ꝛc.); ~ un matrimonio, eine Ehe ſchließen; ~ un prestito, eine Anleihe machen od. aufnehmen; ~ debiti, Schulden machen od. kontrahieren ‖ ~ amicizia, parentela con qd., Freundſchaft mit jdm. ſchließen; in ein freundſchaftliches, verwandtſchaftliches Verhältnis zu jdm. treten; ~ delle relazioni, Bekanntſchaften anknüpfen ‖ ~ una malattia, un difetto, ſich eine Krankheit, ein Gebrechen zuziehen; ~ un vizio, eine ſchlechte Gewohnheit annehmen ‖ ~ un abito buono, ſich einen guten Anzug anſchaffen ‖ ~ una macchia, ſich einen Flecken (auf das Kleid) machen ‖ ~ un impegno, un obbligo, eine Verpflichtung eingehen ‖ ~ un sapore, un odore, einen Geſchmack, einen Geruch (von etw.) annehmen ‖ †zuſammenziehen; verkürzen ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich zuſammenziehen; ſich verkürzen ‖ *(Gram.)* zuſammengezogen werden (mehrere Silben zu einer) ‖ *p. pres.* contraènte, abſchließend; eingehend; zuſammenziehend ‖ *agg.* vertragſchließend; le parti ~i, die vertragſchließenden Parteien, f. pl.; die Kontrahenten, m. pl. ‖ *p. pass.* contratto, abgeſchloſſen; zuſammengezogen (v. u. ſ.) ‖ *agg.* nomi, verbi ~i, zuſammengezogene, verkürzte Haupt-, Zeitwörter, n. pl.; ha le dita ~e dall' artrite, er hat die Finger durch den Krampf gekrümmt, gelähmt (lat. contrahere).
†**contrarre**, f. Gegenkunſt, -liſt, f.
contrasbarrato, *agg.* *(Arald.)* durch zweierlei, verſchiedenfarbige Querbalken geteilt (Wappenſeld).
contrascarpa, f. ſ. controscarpa.
†**contrascéna**, f. ſ. controscena.
contrascótta, f. *(Mar.)* Reep am Schlothoſs, n.
contrascritta, f. ſ. controscritta.
contrascrivere, v. a. ſ. controscrivere.
†**contrasénso**, m. ſ. controsenso.
contraserratura, f. Haſpe zur Aufnahme des Riegels, f.
contrasfòrzo, m. daſſ. wie contrannitenza. [-böſchung, f.
contraspalto, m. *(Fort.)* Gegenglacis, n.;
contrasse, f. *(Arch.)* Bretter, das zur Ausfütterung eines Gebäudes od. Wagens, oder als Widerhalt, angebracht wird; innere Wagenbekleidung.
contrassegnare (contrassègno), v. a. mit einem Zeichen verſehen; durch ein Merkmal anzeichnen; bezeichnen; ~ i panni del bucato, die Tücher für die Wäſche mit einem Faden zeichnen ‖ kontraſignieren; gegenzeichnen; mitunterſchreiben.
contrassegno, m. Zeichen; Abzeichen; Kennzeichen; Merkmal, n. ‖ Gegen-, Probezeichen, n.; Kontremarke, f. ‖ Pfand; Unterpfand, n. ‖ *fig.* Anzeichen, n.; non c'è nessun ~, che . . ., es iſt kein Anzeichen dafür da, daß . . . ‖ dare, ricevere un ~ d'affetto, di stima etc., ein Zeichen der Zuneigung, der Achtung ꝛc. geben, empfangen ‖ i ~i d'una persona, das Signalement, die Perſonalbeſchreibung (in Steckbriefen ꝛc.) ‖ Zeichen, n.; geheimes Zeichen (das ſich zwei Perſonen geben).
contrassoggètto, m. ſ. controsoggetto.
†**contrasta**, f. daſſ. wie contrasto.
contrastabile, *agg.* beſtreitbar; zu beſtreiten. [der Weiſe; auf beſtreitbare Art.
contrastabilmente, *avv.* in zu beſtreiten-
contrastamente, m. daſſ. wie contrasto.
contrastampa, f. ſ. controstampa.
contrastampare, v. a. ſ. controstampare.
contrastare (contrasto), v. n. entgegenſtehen; entgegenſetzen; ſich entgegenſetzen; widerſtreben; ~ ai desideri di qd., den Wünſchen jds. entgegenarbeiten (auch v. a.); ~ i bei principj u. ~ ai bei principj, den guten Grundſätzen widerſtreben; ~ con qd., mit jdm. ſtreiten, zanken, im Streit, Zank liegen ‖ *fig.* ~ con la miseria, col male, mit dem Elend, mit dem Übel kämpfen ‖ ~ con qc., kontraſtieren; einen Gegenſatz bilden mit etw.; abſtechen von etw.; ſtören etw.; nicht im Einklang ſtehen mit etw.; una cosa contrasta coll' altra, zwei Dinge ſtören ſich gegenſeitig ‖ v. a. beſtreiten; bekämpfen; verhindern; abſprechen; ~ a qd. un privilegio, jdm. ein

Beiwieg bestreiten ‖ –rsi un tesoro, il primo premio, um einen Schatz, um den ersten Preis kämpfen, ringen; sich einen Schatz, den ersten Preis gegenseitig bestreiten ‖ *p. pass.* contrastato, entgegengewesen (s.) ‖ *agg.* umstritten; bestritten; un' eredità –a, eine umstrittene Erbschaft; un amore –, eine Liebe, der sich Schwierigkeiten in den Weg stellen (v. contra u. stare).

contrasto, m. Entgegenstehendes, n.; Widerstand; Widerstreit; Gegensatz, m.; Hindernis, n.; superare un –, ein Hemmnis überwinden; tutti abbiamo i nostri –i, wir alle haben etw., was sich uns in den Weg stellt ‖ il cassetto ha trovato il – d'un pezzetto di legno, in der Schublade hatte sich ein Stückchen Holz entgegengestemmt; ha avuto il – del muro, die Mauer hat ihn aufgehalten; rimaner, restare a –, als Hindernis, Hemmnis stehen bleiben ‖ Streit; Zank; Kampf; Zwist; Wortwechsel, m.; una casa piena di –i, ein Haus, in dem der Streit nie endet ‖ *(Mar.)* – di mare, Saddelsee; Gegenströmung, f. ‖ far –, Widerstand leisten ‖ a –, gegenüber; mettere lo scaffale a – col muro, das Bücherbrett der Wand gegenüberstellen ‖ mettersi a – con qd., mit jdm. streiten; jdm. sich widersetzen ‖ in –, im Gegensatz; in – dell' opinione dell' avversario, im Gegensatz zu der Meinung des Gegners ‖ senza –, ohne Zweifel; ohne Frage; unbestreitbar.

contrastòmaco, *avv.* f. contrastomaco.

contratt'abile, *agg.* käuflich; handelbar; im Handel befindlich.

contrattacco, m. *(Mil.)* Gegenangriff (einer belagerten Truppe gegen die Belagerer), m.; Gegenarbeiten (gegen die Belagerungsarbeiten), f. pl. ‖ *(Scherm.)* Gegenhieb, –stoß, m.

contrattamente, *avv. (Gram.)* durch Zusammenziehung (der Silben).

contrattamento, m. dasf. wie contrattazione.

contrattare (contrà·tto), v. a. handeln, markten (um eine Ware ꝛc.); – una pezza di panno, um ein Stück Tuch handeln ‖ *fig.* – l'onore, la coscienza, mit seiner Ehre, seinem Gewissen markten ‖ – con qd., mit jdm. unterhandeln, verhandeln, in Unterhandlungen stehen (über od. wegen etw.) ‖ † handelseinig werden (über den Preis); ausmachen (den Preis) ‖ † berühren; betäscheln (v. contratto).

contrattazione, f. Handeln; Markten, n. ‖ Handelsabschluß, m.; abgeschlossener Handel.

contrattempo, m. Zwischenzeit, f.; kurze Zwischenpause ‖ gelegnit gewählter Augenblick; prendere un –, eine kurze Mußestunde, eine freie Minute benutzen ‖ Vorfall zur Unzeit, m.; Unannehmlichkeit; Widerwärtigkeit, f.; übler Zufall; brutto –, ein garstiger Zwischenfall ‖ *(Mus.)* Verzögerung des Zeitmaßes, f.; Contretemps, m. ‖ *(Scherm.)* zur Unzeit angebrachter Stoß od. Hieb (auch beim Ballspiel) ‖ *(Cavall.)* unzeitiges Unterbrechen der Gangart des Pferdes ‖ *mod. anv.* di –, od. a –, zur Unzeit; zu ungelegener Zeit ‖ fare qc. di –, etw. zu ungelegener Zeit thun; eine Sache verderben.

contrattile, *agg.* zusammenziehbar; mit der Fähigkeit sich zusammenzuziehen, ausgestattet; membrane –i, Membrane, die sich zusammenziehen können, f. pl. (v. contrarre).

contrattilità, f. Zusammenziehbarkeit; Fähigkeit, sich zusammenzuziehen, f.

contrattino, m. *(dim.* v. contratto) kurzer, unbedeutender Vertrag.

contratto, m. Vertrag; Kontrakt, m.; Übereinkunft; Abmachung, f.; Vertragsschrift, –urkunde, f. ‖ fare un –, einen Vertrag abschließen; rescindere un –, einen Vertrag für ungiltig erklären, umstoßen, auflösen ‖ – bilaterale, nach beiden Seiten hin bindender, beide Parteien verpflichtender, beiderseitiger Vertrag; – unilaterale, einseitiger Vertrag ‖ la sua parola è un –, sein Wort gilt als wäre es urkundlich niedergeschrieben ‖ di –, vertragsmäßig; kontraktlich ‖ *(Mar.)* – di compra, Bestbrief, m. ‖ – di locazione, Pachtkontrakt (lat. contractus).

contratto, *agg. p. pass.* v. contrarre.

contrattuale, *agg.* vertragsmäßig ‖ durch einen Vertrag geordnet od. zu ordnen; materia –, die Vertragsabschließung betreffender Teil (des Rechts) ‖ disposizioni –i, durch Vertrag festgesetzte Abmachungen, f. pl.

† **contrattura**, f. Verkürzung; Zusammenziehung; Kontraktur (der Muskeln, Sehnen ꝛc.); Lähmung, f.

† **contrattu'are** (contrattu·o), v. a. dagegenstoßen; anstoßen (an etw.); stoßen (wider etw.) ‖ **–rsi**, v. rifl. aneinanderstoßen.

† **contrattu'anza**, f. dasf. wie disuasanza.

† **contrattuvallare**, v. n. dasf. wie contrappesare.

† **contrattuvallazione**, f. *(Mil.)* Umschließung eines belagerten Orts von seiten der Belagerer, f.

contravvelen'o, m. Gegengift, n. ‖ *fig.* Mittel zur Bewahrung vor bösen Einflüssen, n.

† **contravvenimento**, m. dasf. wie contravvenzione.

contravven'ire (contravvé·ngo, –vié·ni, –vié·ne, –veni·amo oder –venghi·amo, –veni·te, –vé·ngono; *perf.* contravve·nni, –veni·sti; *fut.* contravverrò), v. n. entgegenhandeln; zuwiderꝛ, dawiderhandeln (den Vorschriften); übertreten (die Gesetze) ‖ † entgegenkommen ‖ † zuvorkommen ‖ † sich entgegensetzen (mit. [des Gesetzes), m.

contravvenitore, m. (alla legge) Übertreter

contravvenzione, f. Übertretung; Zuwiderhandlung (gegen die Vorschriften), f. ‖ cadere in –, wegen Übertretung (der Polizeivorschriften) verurteilt werden; essere in –, sich einer Übertretung schuldig machen.

† **contravversità**, f. dasf. wie controversia od. contrarietà.

† **contravvisita**, f. ſ. controvisita.

† **contravvite**, f. ſ. dasf. wie madrevite.

contrazione, f. Zusammenziehung; Verkürzung; Kontraktur (der Sehnen, Muskeln); Kontraktion (der Silben, Wörter), f. (lat. contractio).

† **contremare**, v. n. dasf. wie tremare.

† **contrettare**, v. a. dasf. wie maneggiare (lat. contrectare).

† **contrettazione**, f. dasf. wie maneggio (lat. contrectatio).

† **contribolato**, *agg.* arg gequält; geplagt (lat. contribulatus).

contribuire (contribuì·sco), v. n. beitragen; beisteuern; mitwirken ‖ helfen; behilflich sein ‖ – a fare qc., beitragen etw. zu thun ‖ v. a. geben; schenken; darreichen; verleihen; überweisen ‖ *p. pres.* contribuènte, beitragend ‖ *sost.* m. Steuerzahler; Steuerpflichtiger, m. (lat. contribuere).

contributo, m. Beitrag, m. ‖ Beisteuer; Steuer, f. ‖ ♣mettere a – qc. od. qd., etw. od. jem. zum Beitrage heranziehen (dafür besser: farla contribuire); *fig.* zu Geldausgaben nötigen; brandschatzen; sich dienstbar machen (lat. contributus). [der, m.; ≈e, f.

contributore, m.; **–trice**, f. Beitragen-

contribuzioncèlla, f. (*dim.* v. contribuzione) kleiner Beitrag.

contribuzione, f. Beitrag, m. ‖ Beisteuer; Steuer, f. ‖ – di guerra, Kriegssteuer; Brandschatzung; Kontribution, f. ‖ mettere a – od. in –, brandschatzen; eine Kontribution auferlegen. [halt, m.

contrimboscata, f. *(Mil.)* Gegenhinterhalt, m.

contrimpannata, f. Vorfensterrahmen, m.; Vorfeſt., Doppelfenster, n.

contrina, f. *(Cacc.)* Schnur zum Aufrechthalten der Stangen des Vogelnetzes, f.

contrindicare, v. a. ſ. controindicare.

contrindicazione, f. ſ. controindicazione.

† **contrire** (contrì·sco), v. a. zerreiben ‖ *fig.* zermalmen (die Seele vor Schmerz) (v. lat. conterere). [kummer erregend.

contristabile, *agg.* betrübend; Trauer od.

contristamento, m. Betrübnis, f.; Kummer; Gram, m. ‖ Erregen von Kummer, n.

contristare (contrì·sto), v. a. betrübt, traurig machen ‖ Schmerz erregen, verursachen ‖ *fig.* trostlos, dürr, elend machen; l'inverno contrista la terra, der Winter giebt dem Lande ein trauriges Aussehen ‖ –rsi, v. rifl. sich betrüben; sich bekümmern; traurig werden ‖ *p. pass.* contristato als *agg.*: betrübt; traurig; kummervoll (lat. contristare). [mento.

† **contristazione**, f. dasf. wie contristamento.

contritamente, *avv.* in Zerknirschung; mit dem Ausdrucke der Zerknirschung.

† **contritare**, v. a. dasf. wie tritare.

contrito, *agg.* zermalmt; zerrieben ‖ *fig.* zerknirscht; reuevoll (lat. contritus).

contrizioncèlla, f. (*dim.* v. contrizione) kurze Reue od. Zerknirschung.

contrizione, f. Zermalmung, f. ‖ *(Teol.)* tiefe Reue; Zerknirschung, f. ‖ atto di –, Bekenntnis der tiefsten Reue, n. ‖ *fam.* dir l'atto di –, sich zum Sterben anschicken ‖ – del marinaro, Reue, die einer nur im Augenblicke der Todesgefahr verspürt; Reue des Schiffbrüchigen, f. (mlt. contritio).

contro, *prep.* gegen; wider; – di me, gegen mich; – a lui, wider ihn; – te, gegen dich; rivoltarsi – i dominatori, sich gegen die Herrscher auflehnen ‖ dar – a qd., sich jdm. widersetzen; ihm widersprechen ‖ far – alle leggi, den Gesetzen zuwiderhandeln; colui mi fa –, er arbeitet mir entgegen, sucht meine Wünsche zu vereiteln ‖ esser – di qd. od. – a qd., jds. Gegner sein; chi non è con me, è – di me, wer nicht für mich ist, ist wider mich ‖ stare – qd., jdm. Widerpart halten; sich jdm. widersetzen ‖ tener –, auf der Gegenpartei sein ‖ andare – acqua, – la corrente, gegen den Strom schwimmen; *fig.* anders handeln als die Menge handelt ‖ scommettere dieci – uno, zehn gegen eins wetten ‖ ♣– pagamento, gegen Bezahlung (besser: pagando) ‖ *avv.* di –, gegenüber; la chiesa che rimane di – a casa mia, die Kirche, welche meinem Hause gegenüber liegt od. sich meinem Hause gegenüber befindet; nella pagina di –, auf der gegenüberstehenden Seite; auf der Seite gegenüber ‖ *sost.* m. Wider, n.; udire il pro e il –, das Für u. das Wider anhören (lat. contra).

controbattuta, f. *(Idraul.)* zweiter Rückprall, Rückschlag (des Wassers, das vorher schon am entgegengesetzten Ufer abgeprallt war). [f.

controbussola, f. Vortüre; Außentüre,

controcappa, f. Quermauer im Schlote (um das Zurücktreten des Rauches zu verhindern), f.

controcassa, f. Kiste, welche eine andere in sich schließt ‖ zweiter, äußerer Sarg ‖ äußeres Übergehäuse ‖ *fig.* äußerste Umhüllung.

controcciffra, f. ſ. contracciffra.

controcolonna, f. *(Arch.)* Konterpilaster; Gegen-, Nebenpfeiler, m.

controcolpo, m. ſ. contracolpo.

controcurva, f. *(Mur.)* Gegenbogen, m.

controdata, f. zweites Datum (auf einem Briefe); Datum des Empfanges eines Briefes, n.

controdichiarazione, f. Gegenerklärung, f. ‖ Aufhebung, Annullierung eines Vertrages, f.

controfascia, f. Holzbrettchen zur Verstärkung der Seitenwände einer Gelge, Guitarre ꝛc., n. [fenster, n.

controfinestra, f. Vorfenster; Doppel-

controfodera, f. Zwischen-, Mittelfutter, n.; Tucheinlage (in ein Kleid), f.

controfondo, m. Doppelboden (in einer Kiste), m. [Gegenwirkung; Gegenwalt, f.

controforza, f. entgegenwirkende Kraft;

controfosso, m. *(Fort.)* Vorgraben, m.

controindicare (controindì·co), v. a. *(Med.)* für ungeeignet halten (ein Heilmittel) ‖ questo rimedio è controindicato, dieses Mittel ist nicht angezigt, nicht geeignet.

controindicazione, f. *(Med.)* Umstand, welcher die Anwendung eines Mittels für nicht angezigt erscheinen läßt.

controleggе, f. Gegenverordnung, –bestimmung, f.; Gesetz, das ein früheres aufhebt.

controlettera, f. Brief, der die Bestimmungen eines vorhergehenden aufhebt; Gegenschreiben, m.; annullierendes Schreiben.

controleva, f. Hebelvorrichtung, die im entgegengesetzten Sinne wirkt; Gegenhebel, m.

∗**controllare**, v. a. dasf. wie verificare, riscontrare (frz. contrôler).

∗**controllo**, m. dasf. wie verificazione od. riscontro od. sindacato (frz. contrôle).

controluce, f. Gegenlicht, n. ‖ störendes, widriges, unglinstiges Licht ‖ *avv.* guardare una cosa –, etw. gegen das Licht halten, betrachten.

controlume, m. künstliches Gegenlicht ‖ *avv.* gegen das Licht gehalten.

† **contromandare**, v. a. ſ. contrammandare.

contromarca, f. Contremarke od. Kontermarke; Gegenmarke, f.; Wiedereintrittsschein, m. ‖ Stempelzeichen (auf Waren, Münzen ꝛc.) n.

contromarcia, f. *(Mil.)* Gegen-, Kontermarsch; Marsch in entgegengesetzter Richtung, m.

contromina, f. *(Fort.)* Gegen-, Kontermine, f.

controminare (contromì·no), v. a. *(Mil.)* eine Gegenmine anlegen; gegenminieren ‖ *fig.* entgegenarbeiten; Gegenlist anwenden.

contromòlla, f. Feder, welche im entgegengesetzten Sinne wirkt; Feder mit Gegendruck, f. ‖ Aufhaltestift; Anschlagelstift (bei alten Feuergewehren), m. [mauer, f.

contromuro, m. Gegen-, Stütz-, Strebe-

†**controstà**, f. Unschicklichkeit, f.; Verstoß gegen die Ehrbarkeit, m.

controntòta, f. Mitteilung, welche die Angaben einer früheren aufhebt; Gegennote, f.

contropa·lo, m. Pfahleisen, n.; Pfahlhalter, m.; Pfahlstütze, f.

contropa·rte, f. *(Giur.)* Gegenpartei, f.

contropendènza, f. Steigung im entgegengesetzten Sinne, f.; Gegenhang, m.

controperàzione, f. entgegenwirkende Handlung; Gegenmanöver, n.

contropiéga, f. Gegen-, Widerfalte, f.; pieghe e –che, Falten u. Widerfalten, f. pl.

contropórta, f. zweite Thüre; Vorthüre, f.

contropotènza, f. *(Orolog.)* Gegenklobben (des Steigradklobens), n.

contropropo·sta, f. Gegenvorschlag, m.

contropróva, f. Gegenprobe, f. || *(Calcogr.)* Abklatsch von einem frischen Abdrucke; Gegenabdruck, m.

controquerèla, f. Gegenklage, f.

controridu·re (contro·rdino), v. a. Gegenbefehle geben; im Gegensatz zu einem früheren Befehle anordnen || Gegenbestimmungen treffen || ~ un ballo, einen Ball abbestellen, ablagen. [order, f.

contro·rdine, m. Gegenbefehl, m.; Kontre-

controricevu·ta, f. Empfangsbescheinigung, die eine frühere aufhebt.

controrispò·sta, f. Gegenantwort, f.

†**controrìva**, f. gegenüberliegendes Ufer.

controrivoluzio·ne, f. Gegenrevolution, f.

controscà·rpa, f. *(Fort.)* äußere Gegenböschung; Konterescarpe, f. || Überschuß, m.

controscéna, f. *(Teat.)* stummes Spiel; Gebärdenspiel (um den Eindruck der Rede eines anderen Schauspielers zu veranschaulichen), n.

controscrìtta, f. zweite Abschrift eines Vertrages 2c. (zum Gebrauche für die Gegenpartei).

controscrìtto, *agg.* zur Kontrolle, zum Nachrechnen noch einmal auf besonderem Blatte ausgestellt (Rechnungen, Steuerzettel 2c.).

†**controscrivere** (controscrì·vo; *perf.* controscrì·ssi, –scrive·sti; *p. pass.* controscrì·tto), v. n. (a qd. od. a qc.) gegen jem. od. etw. schreiben.

controscudétto, m. Schildfellochdeckel, m.

controsènso, m. entgegengesetzter, widersprechender Sinn; entgegengesetzte Deutung || *Unsinn; Widersinn, m. || a ~, in einem der natürlichen Bedeutung entgegengesetzten Sinne; tradurre a ~, in der Übersetzung den Sinn verdrehen. [seiner Fuge), m.

controsoggétto, m. *(Mus.)* Gegensatz (in

controsta·mpa, f. Gegenabdruck; Abklatsch vom Abdruck, m.

controstampa·re (controsta·mpo), v. a. einen Gegenabdruck (Abdruck vom Abdruck) herstellen || **–rsi**, v. rifl. sich abdrucken; sich verwischen || *p. pass.* controstampa·to, abgedruckt (s.) || *agg.* pagina –a, überdruckte, unbeutlich gewordene Seite, f.

controstimola·nte, *agg. (Med.)* beruhigend; gewisse Reize aufhebend (Heilmittel) || auch als *sost.* m. s. controstimolo.

controstì·molo, m. *(Med.)* Beruhigungs-, Abschwächungsmittel, n. || Krankheitserscheinung, die eine Schwächung gewisser Reize mit sich bringt.

controstòmaco, *avv.* mit Widerwillen; mit Ekel || *fig.* mit Abscheu; ungern; gegen den eigenen Geschmack.

controtagˈlio (pl. –gli), m. *(Incis.)* zweite Linierlage, die die erste kreuzt (auf Kupferstichen); Gegen-, Kreuzschraffierung, f.

†**controvare**, v. a. daſ. wie inventare od. fingere.

controvèrsia, f. Meinungsverschiedenheit; Streitigkeit, f. || gelehrter Streit; Streitsache; Streitfrage, f.; nasce la ~, es entsteht die Streitfrage; es wird die Streitfrage aufgeworfen || Disputation; Diskussion; Erörterung; Verhandlung, f. || cosa che è in ~, umstrittene, streitige od. strittige Frage || cadere in ~, streitig sein; eine Streitfrage sein || porre in ~, bestreiten; als bestreitbar, diskutierbar hinstellen (lat. controversia).

controversì·sta (pl. –sti), m. Erörterer (theologischer) Streitfragen; Kontroversprediger; Glaubensstreiter, m.

controvèrso, *agg.* streitig od. strittig; umstritten || bestreitbar; diskutierbar; ungewiß; ungelöst (Streitfragen) || punto od. luogo ~, strittiger Punkt; materia –a, umstrittene, bestrittene Frage (lat. controversus).

controvertere (controvèrto; *perf.* u. *fut.* fehlen), v. a. in Frage, in Zweifel stellen; bestreiten; anzweifeln.

controvertibile, *agg.* in Frage zu stellen; bestreitbar; diskutierbar || streitig od. strittig; zweifelhaft.

controvertibilità, f. Bestreitbarkeit; Strittigkeit; Zweifelhaftigkeit, f.

controvertibilmente, *avv.* in strittiger, zweifelhafter Weise.

†**controvertire**, v. a. ſ. controvertere.

controvèrsita, f. Gegenbesuch, m. || nachfolgender Besuch; visite e –e della polizia, Besuch über Besuch von seiten der Polizei.

controvolontà, *avv.* daſ. wie contro voto.

contro·vo·to, m. Gegenvotum, n. [lonta.

†**contubernale**, *agg. (Mil. rom.)* in demſelben Zelte od. Gemache wohnend || *sost.* m. Zeltgenoſſe, m. (lat. contubernalis).

†**contubèrnia**, f. u. **contubèrnio** (pl. –nj), m. *(Mil. rom.)* Zeltgenoſſenſchaft, f.; in demſelben Quartiere liegende Mannſchaft (lat. contubernium).

contubèrnio (pl. –nj), m. *(Giur. canon.)* wilde Ehe; Zuſammenleben nicht verheirateter Perſonen, n. (lat. contubernium).

contumà·ce, *agg.* gegenüber der gerichtlichen Vorladung ungehorſam; abweſend bei der gerichtlichen Verhandlung || halsſtarrig; hartnäckig gegenüber dem guten Willen anderer || *fig.* malattia ~ ad ogni rimedio, Krankheit, gegenüber der jedes Mittel verſagt (lat. contumax).

contumà·cia, f. Ungehorſam gegenüber einer gerichtlichen Vorladung, m. || Nichterſcheinen; Ausbleiben, n.; Verſäumnis (vor Gericht), f. || cadere in ~, wegen Nichterſcheinens (vor Gericht) ſtraffällig werden; esser condannato in ~, in contumaciam verurteilen; ein Verſäumnisurteil erlaſſen || †purgare la ~, einen anderen Vorladetermin erlangen; *fig.* wieder zu Gnaden aufgenommen werden || †costituire qd. in ~, jdm. einen weiteren Zahlungstermin geben || †Auflehnung, f.; hartnäckiger Trotz (D.) || †Ungnade; Mißgunſt, f. || †Ausſchließung von den Ämtern für eine gewiſſe Zeit, f. || Quarantäne; Abſonderung; Liege-, Wartezeit (für Peſtverdächtige), f. (lat. contumacia).

contumaciàle, *agg.* das Nichterſcheinen (vor Gericht) betreffend; giudizio ~, Verurteilung in contumaciam, f.; Verſäumnisurteil, n. || die Quarantäne betreffend; regolamenti –i, Quarantänevorſchriften, f. pl.

contumèlia, f. Schmach; Beſchimpfung, f.; ſchimpfliche Beleidigung (lat. contumelia).

contumeliosamente, *avv.* in beſchimpfender, entehrender, ſchmachvoller Weiſe.

contumelioso, *agg.* beſchimpfend; entehrend; beleidigend || ſchmählich; ſchmachvoll; ſchimpflich (lat. contumeliosus).

contundere (contundo; *perf.* contuſi, –tunde·sti), v. a. zerquetſchen; zerſtoßen; zerſchlagen; zerſtampfen || *p. pres.* contundènte, quetſchend || *agg. (Med.)* strumento, corpo ~, Inſtrument, Körper, welche eine Quetſchung hervorbringen können || *p. pass.* contuso als *agg.*: gequetſcht; zerſtoßen; verletzt; la parte –a, die gequetſchte, verletzte Stelle (lat. contundere).

conturbamento, m. daſ. wie conturbazione.

conturbare (conturbo), v. a. beunruhigen; beläſtigen; arg ſtören || in Unruhe, Angſt verſetzen; in Aufregung bringen; aufregen || **–rsi**, v. rifl. ſich beunruhigen; in Verwirrung, Unruhe, Angſt geraten; aufgeregt, erregt, verwirrt werden || unruhig, ſtürmiſch werden (Meer) (lat. conturbare).

conturbativo, *agg. (Med.)* aufregend (Speiſen, Getränke, Arzneien 2c.).

conturbatore, m. Beunruhiger; Störer, m. || Erreger öffentlicher Unruhen, m.

conturbazione, f. harte Beunruhigung; Aufregung, f. || Unruhe; Angſt, f. (lat. conturbatio).

contusioncèlla, f. *(dim. v.* contusione) kleine, geringfügige Quetſchung od. Verletzung; Brauſche, f.

contusiòne, f. *(Chir.)* Quetſchung; Verletzung durch einen Stoß; Brauſche; Beule; Kontuſion, f. (lat. contusio).

contùso, *agg.* ſ. *p. pass. v.* contundere.

contutore, m. *(Giur.)* Mitvormund, m.

contutrice, f. Mitvormünderin, f.

contuttochè, *cong.* trotzalledem, daß . . .; obgleich; obſchon; obwohl.

contuttociò, *avv.* trotzalledem; deſſenungeachtet; dennoch. [ſquesto.

†**contuttoquesto**, *avv.* daſ. wie con tutto

†**contuttosiacioccosachè**, *cong.* daſ. wie contuttochè.

†**convalènte**, *agg.* daſ. wie equivalente.

convalescènte, *agg.* geneſend; in der Geneſung begriffen || *sost.* m. u. f. Geneſender, m.; =e, f.; Rekonvalescent, m.; =in, f. (lat. convalescens).

convalescènza, f. Geneſung, f.; Beginn der Wiederherſtellung, m. || entrare in ~, anfangen zu geneſen, wiederaufzuleben (mit. convalescentia).

convalidamento, m. Beſtätigung; Bekräftigung, f. || Bewährung, f.

convalidare (convalido), v. a. beſtätigen; bekräftigen; als wahr beweiſen || geſetzliche Kraft geben (einer Verordnung, Beſtimmung); beſtätigen (eine Wahl); rechtskräftig machen (eine Entſcheidung) || **–rsi**, v. rifl. neue, größere Kraft, bedeutenderen Einfluß gewinnen; wieder zu Kräften kommen || bekräftigt, beſtätigt werden || ſich bewähren als . . . (mit. convalidare).

convalidazione, f. Bekräftigung; Beſtätigung, f.

convalle, f. langes, zwiſchen mehreren Hügelreihen ſich hinſtreckendes Thal || **–i**, pl. zuſammenhängende, ineinander übergehende Thäler, n. pl.; Thalgruppe, =reihe, f. || *(Bot.)* giglio delle –i, daſ. wie mughetto (Convallaria majalis) (lat. convallis).

†**convallìo** (pl. –a·lij), *agg.* demſelben Thale entſtammend.

†**convariare**, *agg.* daſ. wie variato.

†**convedère**, v. a. daſ. wie vedere.

†**convégna**, f. daſ. wie convenzione.

†**convegnentemente**, *avv.* ſ. convenientemente.

†**convegnènza**, f. ſ. convenienza.

convégno u. **convegno**, m. Zuſammenkunft, f. || Ort der Zuſammenkunft, m. || †Übereinkunft, f.; Vertrag, m. (v. convenire).

convenènte, *agg. (Med.)* krampfartig; krampfhaft; dolori –i, krampfartige Schmerzen, m. pl. (lat. convellens).

†**convèllere** (convèllo), v. a. *(Med.)* zuſammenziehen; zerren; krümmen || **–rsi**, v. rifl. ſich krampfhaft verzerren (lat. convellere). [m. daſ. wie contegno.

†**convenènte**, *agg.* ſ. conveniente || *sost.*

†**convenènza**, f. daſ. wie convenzione.

†**convenèvile**, *agg.* ſ. convenevole.

convenevole, *agg.* angemeſſen; paſſend; ſchicklich; parole –i al soggetto, Worte, die dem Gegenſtande entſprechen, n. pl. || tempo ~, geeigneter Zeitpunkt || *sost.* m. Angemeſſenes; Paſſendes, n.; Gebühr, f.; gehöriges, richtiges Maß; più del ~, über Gebühr; über das richtige Maß hinaus || Förmlichkeit; Schicklichkeit, f.; paſſendes, angemeſſenes, höfliches Benehmen || fare i –i od. i suoi –i, Höflichkeiten erweiſen; ein höfliches Benehmen an den Tag legen; die Honneurs machen || stare sui –i, auf Förmlichkeit, Höflichkeiten, höfliches, zierliches Benehmen halten.

convenevolezza, f. Schicklichkeit; Angemeſſenheit; Gebührlichkeit; Gebühr, f.

convenevolmente, *agg.* in gebührender, ſchicklicher, paſſender Weiſe.

conveniènte, *agg.* gebührend; ziemlich; paſſend; ſchicklich; angemeſſen; recht u. billig || trattare uno in modo ~ alla sua nascita, jem. ſeiner Herkunft gemäß behandeln; parole –i a sì alto soggetto, einem ſo erhabenen Gegenſtande angemeſſene, ziemliche Worte, n. pl. || tempo ~, ſchicklicher, geeigneter, günſtiger Zeitpunkt || apparato assai ~, durchaus prächtige Zurüſtung || una condizione ~, eine achtbare Lebensſtellung (lat. conveniens). [venevolmente.

convenientemente, *avv.* daſ. wie con-

convenièntza, f. Gebührlichkeit; Angemeſſenheit, f. || Zuſammenhang, m.; Beziehung; Übereinſtimmung, f.; in ~ del precedente col soggetto, die Beziehung des Prädikates zum Subjekt (od. auf das Subjekt); la ~ di tutte le parti fra loro e col tutto, die Übereinſtimmung (Harmonie) aller Teile untereinander und mit dem Ganzen || Gleichartigkeit, f.; ~ di una lingua con un' altra, gleichförmige Bildung der einen u. der anderen Sprache || Würde; Schicklichkeit; Ziemlichkeit, f.; Anſtand, m.; Anſtändigkeit, f.; gute Sitte; non va della mia ~ a fare questo, es iſt mit der nicht würdig; es ziemt ſich mir nicht, dies zu thun; non è ~ andare in un tal abito, es verſtößt gegen das gute Benehmen, gegen den guten Ton, in einem ſolchen Anzuge einherzugehen; conoscere, saper la ~, ſich zu benehmen wiſſen; den Anſtand kennen; mancare alle –e, es an Rückſichten, an gutem Benehmen fehlen laſſen; star su tutte le –e, ſtets die

Anstandsregeln und Förmlichkeiten genau beobachten; förmlich sein; ragioni di ~, Schicklichkeitsrücksichten, f. pl. || le ~e di corte, der Gebrauch, das Herkommen bei Hofe; le ~e teatrali, Theatergebräuche, m. pl.; le visite di ~, die üblichen, dem Herkommen entsprechenden Besuche, m. pl. | Gewinn; Nutzen; Vorteil, m.; Nützlichkeit, f.; matrimonio di ~, Konvenienzheirat; Heirat aus Vermögens- od. Standesrücksichten, f.; non posso accettare il partito: non c'è ~, ich kann auf das Unternehmen nicht eingehen: es bietet keinen Nutzen dar; es kommt nichts dabei heraus (lat. convenientia). [zione.

†**convenimento**, m. daſs. wie convenzione.

convenire (convèngo, –viéni, –viène, –veniamo od. –venghiamo, –veníte, –vèngono; *perf.* convénni, –veníʼsti; *fut.* converrò), v. n. I. zusammenkommen, -treffen; sich versammeln || in einem Punkte zusammenlaufen, -treffen (Linien, Flüsse zc.) || sich vereinigen; zusammenwirken; beitragen; molte cagioni convennero a produr tale effetto, viele Gründe trugen zu diesem Erfolge bei || übereinstimmen; einstimmig sein; tutti convengono che . . ., alle stimmen darin überein, daß . . .; convengo con voi altri, che . . ., ich stimme euch bei, daß . . .; convengo, che . . ., ich gestehe zu, daß . . . || ne convengo! einverstanden! ich bin einverstanden! || bisogna ~, man muß zugeben; man muß zu-, eingestehen || übereinkommen; sich verabreden; tutti convennero di fare una protesta, alle beschlossen, kamen überein, einen Protest zu erlassen || ~ pel prezzo, nelle condizioni etc., über den Preis, über die Bedingungen sich einigen || resta convenuto! es bleibt bei dem Übereinkommen. — II. v. n. u. –rsi, v. rifl. nützlich, angemessen, nötig, wünschenswert sein || sich schicken; gebühren; passen || non mi conviene, es paßt mir nicht; es eignet sich nicht für mich; ich kann, ich darf es nicht || mi conviene andare là, ich mußte dorthin gehen; ich war gezwungen dazu || quell'abito non conviene alla sua età, jener Anzug paßt nicht zu seinem Alter || müssen; erforderlich sein; conviene cedere, man muß nachgeben; es ist nötig, es macht sich nötig, nachzugeben; conviene che ora mi scioglа dalla promessa, ich muß mich jetzt von meinem Versprechen frei machen || conviene; non conviene; es geht; es geht nicht || non si conviene a un buon pari il fare codeste cose, es ziemt sich nicht für jem. dieneſsgleichen solche Sachen zu machen || v. a. *(Giur.)* ~ qd. in giudizio, jem. vor Gericht fordern, laden || *p. pres.* conveniènte, zusammenkommend; passend; sich eignend; sich ziemend || *p. pass.* convenuto, zusammengekommen (s.) || *agg.* la gente ~a alla cerimonia, die zur Feierlichkeit herbeigeströmte Menge || reo ~, vorgeladener, vor Gericht geforderter Schuldiger || prezzo, patto ~, festgesetzter Preis; bestimmte Abmachung || *sost.* m. Übereinkommen, n.; secondo il ~, dem Übereinkommen gemäß (lat. convenire).

†**conventare** (convènto), v. a. Abkommen treffen; zugestehen (jdm. etw.) || fest schließen; fest zusammenhalten || dem Kollegium der Doktoren einverleiben; zum Doktor machen (in der Poesie) || –rsi, v. rifl. Doktor werden.

†**conventazione**, f. Ernennung zum Doktor, f.

conventiccola, f. heimliche Zusammenkunft; Winkelversammlung, f.; Konventikel, n. (lat. conventicula, n. pl.).

†**conventicolo**, m. daſs. wie conventicola (lat. conventiculum).

†**conventinato**, *agg.* zum Doktor ernannt.

conventino, m. (*dim.* v. convento) kleines Kloster; Klösterlein, n.

convento, m. Kloster, n. || ~ di frati, di monache, Mönchs-, Nonnenkloster || entrare od. chiudersi in ~, ins Kloster gehen; Mönch, Nonne werden; uscire di ~; abbandonare il ~, aus dem Kloster austreten || Versammlung, Gesamtheit der Klosterbrüder, -schwestern, f. || *mod. prov.* il ~ non passa altro, im Kloster giebt es nichts anderes (wenn jem. mit dem Essen unzufrieden ist) || farebbe a un ~, das würde für ein Kloster genügen (von einer großen Masse Essen) || ⊙ n. † daſs. wie adunanza || † daſs. wie congregazione od. consiglio || † daſs. wie convenzione, patto || † Finge (zwischen zwei eingerbundenen Gegenständen), f. || *(Stor.)* bestimmte Unterabteilung der Zünfte (im mittelalterlichen Florenz); Zunftbezirk, m. (lat. conventus).

conventuale, *agg.* klösterlich; zu einem Kloster gehörig; Kloster . . . || messa ~, Hauptmesse, der die Brüderschaften beiwohnen, f. || Minori ~i od. Conventuali, m. pl., Franziskaner der minder strengen Observanz; nicht reformierte Franziskaner, m. pl. (Gegensatz: Minori osservanti).

conventuo, *agg.* † *p. pass.* v. convenire.

convenzionale, *agg.* auf einem Vertrage, Übereinkommen beruhend; vertragsmäßig || herkömmlich; üblich; conventionell (mit. conventionalis).

†**convenzionare** (convenzióno), v. a. abmachen || –rsi, v. rifl. übereinkommen.

convenzione, f. Übereinkommen, n.; Abrede; Verabredung; Übereinkunft, f.; esser di ~, verabredet haben; übereingekommen sein || Vertrag; Vergleich, m.; ~ postale, doganale, commerciale, Post-, Zoll-, Handelsvertrag || *(Stor.)* Staatsversammlung; Versammlung der Abgeordneten des Volkes, f.; la Convenzione, die französische Staatsversammlung von 1792; der Konvent || Herkommen, n.; Gebrauch, m.; stile, maniera etc. di ~, vom Herkommen beeinflußter Stil; konventionelle Art der Darstellung (lat. conventio).

convergente, *agg.* † *p. pres.* v. convergere.

convergenza, f. *(Mat.)* Konvergenz; Annäherung zweier Linien zu einander, f. || *(Fis.)* Zusammenlaufen in einem Punkte (z. B. der Lichtstrahlen), n.

convergere (convèrgo; *perf.* convérsi, –vergésti; *p. pass.* fehlt), v. n. *(Mat.)* nähern; sich annähern; zu einander neigen; bei Verlängerung in einem Punkte zusammentreffen; konvergieren || *(Fis.)* in einem Punkte zusammentreffen (Strahlen) || *p. pres.* convergènte, sich einander nähernd; konvergierend || *agg.* strade ~i a uno stesso punto, an demselben Punkte einmündende Straßen, f. pl. || *(Mat.)* linee, serie ~i, konvergierende Linien; Reihen, f. pl. || *(Fis.)* raggi ~i, sich in einem Punkte vereinigende Strahlen, m. pl.; forze ~i, zusammenwirkende Kräfte, f. pl. (lat. convergere).

conversa, f. Konvertite; Bekehrte, f. || Insassin gewisser Besserungsanstalten für verwahrloste Mädchen (Magdalenenstifte), f. || Laienschwester, f.; dienende Schwester.

conversa, f. *(Mar.)* daſs. wie spigolone.

conversabile, *agg.* daſs. wie conversevole.

†**conversamente**, *avv.* daſs. wie inversamente. [Umgang; Verkehr, m.

†**conversamento**, m. Unterhaltung, f.;

conversare (convèrso), v. n. (con qd.) sich (mit jdm.) unterhalten; (mit jdm.) plaudern, schwatzen, sprechen, sich unterreden || Umgang, Verkehr haben (mit jdm.); ein- und ausgehen (bei jdm.) || ~ con sè stesso, Selbstgespräche halten || *fig.* ~ coi libri, con gli scrittori etc., studieren; lesen; ~ coi morti, ein zurückgegangenes Leben führen || † leben; das Leben, die Zeit, den Tag hinbringen || † v. in un luogo, an einem Orte verkehren || † v. a. ~ qd., mit jdm. umgehen, vertraut sein (lat. conversari).

†**conversativo**, *agg.* gesprächig; gern plaudernd || umgänglich; gesellig.

†**conversatore**, m. Unterhalter; Teilnehmer an einem Gespräche, einer Plauderei; Gesellschafter, m.

conversazione, f. Unterhaltung; Plauderei, f.; Gespräch, n.; fare un po' di ~, ein wenig plaudern; persona di piacevol ~, angenehmer Plauderer; uomo di poca ~, wortkarger Mensch || Gesellschaft; gesellige Zusammenkunft; Abendunterhaltung, f.; la signora N. tiene ~ il giovedì, Frau N. empfängt jeden Donnerstag od. hat am Donnerstag ihr Haus für ihre Freunde offen || *mod. prov.* non mi piace nè il vino nè la ~, mir gefallen weder die Angelegenheit an sich, noch die Personen, die dabei in Frage kommen || † Umgang; Verkehr, m.; Bekanntschaft, f.; ~ umana, menschliche Gesellschaft || † daſs. wie congregazione || † Art zu leben; Aufführung; Lebensführung, f. (lat. conversatio).

conversevole, *agg.* gesprächig; gern plaudernd || umgänglich; gesellig; liebenswürdig.

conversione, f. Umwandlung; Verwandlung (einer Substanz in eine andere), f.; la ~ della rendita in consolidato, Umwandlung der Rente in konsolidierte Schuld, f.; ~ d'un processo civile in criminale, Umwandlung einer Civilsache in eine Kriminalsache || † Veränderung, f. || Umwälzung; Drehung; Umdrehung, f. || la ~ della terra sopra il proprio asse, die Umdrehung der Erde um ihre eigene Achse || *(Relig.)* Umkehrung (zum rechten Glauben); Bekehrung; Glaubensveränderung, f.; la ~ di San Paolo, Pauli Bekehrung (kirchl. Fest am 25. Jan.); ~ miracolosa, wunderbare Bekehrung || ~ politica, politischer Meinungswechsel od. politische Schwenkung || *(Mil.)* Schwenkung, f.; ~ a destra, a sinistra, Rechts-, Linksschwenkung, f. || *(Giur.)* ~ delle proposizioni, Umkehrung der Voraussetzungen, f. (lat. conversio).

convèrso, *agg.* † *p. pass.* v. convertire.

convèrso, m. Konvertit; Bekehrter, m. || Laienbruder, m.

convèrso, m. Gegenteil, n. || per ~, im Gegenteil; umgekehrt; in umgekehrter, entgegengesetzter Richtung || e ~, und umgekehrt.

†**convertere**, v. a. † convertire.

convertibile, *agg.* umwandelbar || umkehrbar; umdrehbar || umsetzbar (z. B. Wärme- in Lichterscheinungen) || bekehrungsfähig.

convertibilità, f. Umwandelbarkeit; Möglichkeit, Fähigkeit umgesetzt, umgewandelt zu werden, f. || Bekehrungsfähigkeit, f.

convertire (convèrto), v. a. ver-, umwandeln; Gesch. convertì l'acqua in vino, Jesus verwandelte Wasser in Wein; le campane furono convertite in cannoni, die Glocken wurden zu Kanonen umgegossen || umtauschen; austauschen (con qc., mit etw.) || *(Chim. u. Fisiol.)* umsetzen; verändern; lo stomaco converte il cibo in chimo, der Magen setzt die Speise in Speisebrei (Chymus) um || eine andere Bestimmung, einen anderen Charakter geben; le chiese furono convertite in caserme, aus den Kirchen wurden Kasernen gemacht || umprägen; umschmelzen (Geldsorten) || *(Relig.)* konvertieren; bekehren; S. Silvestro convertì Costantino alla vera fede, Sankt Sylvester bekehrte den Konstantin zum wahren Glauben || von einem Vorsatze, Grundsatze zurückbringen; umstimmen; auf andere Gedanken, zu anderen Entschlüssen bringen || *(Log.)* ~ una proposizione, die Schlußfolgerungen an Stelle der Voraussetzungen bringen || † ~ denari a qc., Geld zu etw. anwenden, verbrauchen, in etw. anlegen || † ~ l'esercito contro un punto, das Heer, den Angriff auf einen Punkt hinwenden, hinrichten || † ~ in fuga il nemico, den Feind zur Flucht nötigen || † ~ in sè la signoria, sich die Herrschaft zuwenden || –rsi, v. rifl. sich ver-, umwandeln; sich umsetzen (in etw.) || sich bekehren; den Glauben, das Bekenntnis ändern; übertreten zu einem anderen Glauben; sich konvertieren || die Meinung ändern; sich ändern; si converti alla prudenza, er hat Klugheit angenommen || † sich hinwenden (nach einer Seite; nach einem Ort); ~rsi in fuga, sich zur Flucht wenden || † ~rsi a far qc., sich anschicken etw. zu thun || ~rsi in vento, sich in nichts auflösen; zerfließen; vergehen || *p. pass.* convertito u. convèrso, umgewandelt; bekehrt (b. u. l.) || *sost.* m. Bekehrter; Konvertit, m. || le Convertite, Magdalenenstift, n.; Besserungshaus für gefallene Mädchen, n. (lat. convertere).

†**convertitore**, m. Bekehrer, m.

convessità, f. Rund-Erhabenheit; Linsenförmigkeit; Konvexität, f. || äußere Wölbung; äußere Bogenfläche (lat. convexitas).

convèsso, *agg.* konvex; rund-erhaben; auswärts gewölbt; linsenförmig (lat. convexus).

†**conviare** (convìo), v. n. zusammen den Weg machen || v. a. geleiten.

convicino, *agg.* nahe herumliegend.

convincere (convìnco; *perf.* convìnsi, –vincésti, v. a. (di qc.) überzeugen (von etw.); überführen (einer Schuld) || klar, schlagend beweisen; in überzeugender Weise darthun || fatti, argomenti che convincono, Thatsachen, Gründe, die schlagend, überzeugend sind || –rsi, v. rifl. sich überzeugen; überzeugt sein || sich überzeugen, überführen lassen || *p. pres.* convincènte, überführend || *agg.* klar; schlagend; beweiskräftig; überzeugend (Gründe zc.) || *p. pass.* convìnto, überführt; überzeugt (b. u. l.) || *agg.* reo ~, Schuldiger, der überführt ist, ohne jedoch zu gestehen (lat. convincere). [führbar.

convincibile, *agg.* überzeugbar; über-

convincimento, m. Überzeugen; Überführen, n. || feste, gegründete Überzeugung.

convincitivo, *agg.* beweiskräftig.

convinzione, f. Überzeugtsein; Überführtsein, n. || Eingeständnis überzeugt zu sein, n. || Überzeugung, f.; fester, gegründeter Glaube (lat. convictio).

convitare (convìto), v. a. zu Gaste bitten; einladen || v. n. Gastmähler geben;

schmausen; schwelgen ‖ *p. pass.* convita·to, eingeladen (i.) ‖ *sost.* m. Eingeladener; Gast, **convitatore**, m. Gastgeber, m. [m.
†**convitrigia**, f. Begierde; Habsucht, f.
convito, m. Gastmahl, n.; Schmaus, m.; festliches Gelage (lat. convivium).
convitto, m. Zusammenessen; Zusammenleben, n. ‖ Gemeinsamkeit; Gemeinschaft; Tischgenossenschaft, f. ‖ Erziehungsanstalt; Pension, f.; Konvikt, n.; collegio, liceo, seminario ~, Erziehungsinstitut, Lyceum, Seminar mit Konvikt, n.; mettere un figliuolo in ~, einen Sohn ins Institut, in eine Pension schicken; gli alunni del ~, die Zöglinge der Erziehungsanstalt, m. pl. (lat. convictus).
convittore, m.; **–trice**, f. Zögling, Pflegling eines Konvikts, eines Erziehungsinstitutes; Pensionär; Kostgänger, m.; **–i**, f.; **–i** ed esterni, Angehörige des Konvikts und außerhalb desselben wohnende Schüler, m. pl. (lat. convictor). [conviva).
†**conviva**, m. Gast; Tischgenosse, m. (lat.
conviv|ale, *agg.* Gastmahlen, Schmausereien betreffend; Tisch... ‖ **discorsi –i**, Tischgespräche, n. pl.; canzoni **–i**, Tisch-, Tafellieder, n. pl.; piaceri **–i**, Tafelfreuden, f. pl. (lat. convivalis).
†**convivare** (convi·vo), v. n. zusammen speisen; Tischgenossen sein (lat. convivari).
convivenza, f. Zusammenleben, n. ‖ l'umana ~, die menschliche Gesellschaft.
convivere (convi·vo; *perf.* convi·ssi, **–vive·sti**; *fut.* convivrò; *p. pass.* convissu·to), v. n. zusammenleben; beisammen, bei einander wohnen; ein gemeinschaftliches Leben führen ‖ im Ehestand leben (lat. convivere).
†**conviv|ia·le**, *agg.* ſ. convivale.
†**convivio** (pl. **–vj**), m. dass. wie convito (lat. convivium).
†**conviziare** (convi·zio), v. n. schimpfen; schmähen (lat. convitiari).
†**conviziato·re**, m. Schmäher; Verleumder, m. [schimpfung, f.
†**convizio** (pl. **–zj**), m. Schmähung; Be-
†**convizio·so**, *agg.* begehrlich; habsüchtig; neidisch ‖ sich übergebend; prahlerisch.
convocamento, m. dass. wie convocazione.
convocare (cònvoco), v. a. zusammenberufen; einberufen (z. B. die Gläubiger oder eine Versammlung); fu convocato il Parlamento per il dì sei di novembre, das Parlament wurde auf den sechsten November einberufen ‖ einladen (zu einer Feierlichkeit, zu einem Festakte die Teilnehmer) (lat. convocare). [m.; **–trix**, f.
convocato·re, m.; **–trice**, f. Einberufer,
convocazione, f. Zusammenberufung (der Gläubiger, der Aktionäre); Einberufung (des Parlamentes 2c.), f. (lat. convocatio).
†**convogliare** (convóglio), v. a. das Geleit geben; geleiten; mit Bedeckung begleiten; eskortieren.
convóglio (pl. **–gli**), m. Begleitung, f.; Geleit, n.; lettera di ~, Geleitsbrief, m. ‖ Bedeckung, f.; Sicherheitsgeleit; Eskorte, f. ‖ **~ funebre**, Gedenkfeier; Leichenzug, m. ‖ Vereinigung mehrerer Schiffe od. Wagen zu gemeinsamer Reise, f.; Schiffs-, Wagenzug, m. ‖ *(Ferrov.)* Eisenbahnzug (hierfür ist gewöhnlicher: treno).
†**convolare**, v. a. ſ. convogliare.
†**convòio**, m. ſ. convoglio.
†**convoitrigia**, f. dass. wie cupidigia.
†**convoitosità**, f. ungezügeltes Begehren.
†**convoito·so**, *agg.* begehrlich; lüstern ‖ habsüchtig.
†**convolare** (convo·lo), v. n. zusammen auf einen Punkt hinfliegen ‖ *fig.* herbeieilen.
†**convólgere**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie voltolare, **–rsi**.
convólto, *agg.* u. *p. pass.* v. convolgere ſ. d.
convolv|ùlo, *agg.* leicht (um die eigene Achse) drehbar.
convólvo u. **convólvolo**, m. *(Bot.)* Acker-, Erd-, Kornwinde, f. (Convolvulus arvensis).
†**convolvùra**, f. dass. wie cupidigia.
convulsamente, *avv.* in krampfartiger, krampfhafter Weise.
convulsionario (pl. **–a·rj**), *agg. (Med.)* von Zuckungen befallen; an Krämpfen leidend (auch als *sost.* m.) ‖ Convulsionarj, fanatische Sekte, deren Angehörige sich krampfhaft wanden; Convulsionäre, m. pl. (in Paris 1727).
convulsioncèlla, f. *(dim.* v. convulsione) leichter Krampfanfall.
convulsio·ne, f. *(Med.)* Krampf, m.; nervöse Störung; Zucken der Glieder, n.; Zuckung, f.; krampfhafte Verzerrung; Krampfanfall, m.; **~ di riso**, Lachkrampf, m. ‖ **–i**, pl. Krämpfe; **–i** epileptiche, epileptische Krämpfe, m. pl.; patire di **–i**, an Krämpfen leiden (lat. convulsio).
convulsivo, *agg.* krampfhaft; nervös zitternd; konvulsivisch ‖ krampferregend; Krämpfe, nervöse Zuckungen herbeiführend.
convulso, *agg.* an Krämpfen leidend; von einem Krampfanfall befallen ‖ verzerrt; zuckend; krampfhaft; konvulsivisch ‖ gesti, moti **–i**, krampfhafte, konvulsivische Bewegungen. Gebärden, f. pl.; riso, pianto **~**, konvulsivisches, krampfhaftes Lachen, Weinen ‖ con le mani **–e**, mit krampfhaft zusammengeballten Händen ‖ *fig.* uno stile **~**, ein Stil voll künstlicher, gemachter Leidenschaftlichkeit, m. ‖ *sost.* m. Krampfanfall, m.; krampfhaftes Zittern; aver il **~**, das nervöse Zittern haben (lat. convulsus).
†**coobare** (coo·bo), v. a. *(Chim.)* wiederholt abziehen; destillieren; kohobieren (mit. cohobare; aus dem arab. kohbe).
†**coobazione**, f. *(Chim.)* Destillieren, n.; Kohobation, f.
coonestamento, m. Beschönigung, f. ‖ Art etwas, zu beschönigen, besser darzustellen, als es ist, f. ‖ Mittel zur Beschönigung, n.
coonestare (coonèsto), v. a. beschönigen; schönfärben; mit allerlei Gründen entschuldigen; als gerecht, ehrbar, nützlich hinstellen (lat. cohonestare). [zione.
cooperamento, m. dass. wie cooperazione.
cooperare (coòpero), v. n. mitarbeiten; mitwirken; mithelfen ‖ in Gemeinschaft arbeiten mit; seine Hilfe leihen bei od. zu ‖ **a** qc., beitragen zu etw.; teilnehmen an etw.; **~ all' incremento degli studj**, das Wachstum der Wissenschaften mit befördern helfen ‖ *fig.* la prudenza coopera molto al buon esito delle cose, die Klugheit trägt viel zum guten Erfolge mit bei (lat. cooperari).
cooperativo, *agg.* mithelfend; mitwirkend; beitragend.
cooperato·re, m.; **–trice**, f. Mitarbeiter, m.; **–tri**, f.; uno dei **–i** della Antologia, einer der Mitarbeiter der Anthologie ‖ Mithelfer; Mitwirker, m.; **–tri**, f.; società **–trice** fra gli artigiani, Hilfsgenossenschaft der Handwerker, f. (lat. cooperator, m.; **–trix**, f.).
cooperazione, f. Mitarbeit; Mitwirkung; Beihilfe; Teilnahme, f. (lat. cooperatio).
coordinamento, m. Anordnen, n.; Anordnung, f. ‖ Beordnung; Gleichstellung, f.
coordinare (coo·rdino), v. a. anordnen; in ordentliche Reihenfolge bringen; sachgemäß aufstellen, aneinanderreihen ‖ **~ le idee**, die Gedanken logisch, folgerichtig entwickeln ‖ **~ le parti d'un lavoro**, die Teile einer Arbeit zu einander ins richtige Verhältnis bringen; **~ i mezzi al fine**, die Mittel dem Zwecke entsprechend gestalten ‖ *p. pass.* coordina·to, angeordnet (h. u. ſ.) ‖ *agg. (Gram.)* **proposizioni –e**, koordinierte, gleichgestellte Sätze, m. pl. ‖ *(Geom.)* coordinate, f. pl. Koordinaten (Abscisse u. Ordinate), f. pl.; Achsenabstände, m. pl. (v. ordinare). [ſ.
coordinatore, m.; **–trice**, f. Ordner, m.; **coordinazione**, f. Anordnung, f. ‖ Verhältnis (zweier Dinge zu einander), n. ‖ Beiordnung, f. [anregen (lat. cohortari).
†**coortare** (coòrto), v. a. aufmuntern;
coòrte, f. *(Mil. rom.)* Kohorte, f. (römische Truppenabteilung) ‖ *fig.* u. *fam.* Schar, f.; Haufen von Begleitern od. Genossen, m.; aver intorno a sè una **~** di malandrini, eine Schar von Gaunern um sich haben; **~** di adulatori, Schmeichlerschar (lat. cohors).
coperchiare (copèrchio), v. a. mit einem Deckel (coperchio) schließen, verschließen, bedecken.
†**coperchiélla**, f. Decke; Hülle, f. ‖ *fig.* Vorwand, m.; Deckmantel, m.
coperchi·no, m. *(dim.* u. *vezz.* v. coperchio) kleiner, zierlicher Deckel; Deckelchen, n.
copèrchio (pl. **–chi**), m. Deckel (eines Gefäßes, einer Schachtel, eines Koffers 2c.), m.; Stürze (eines Topfes), f. ‖ *(Magn.)* oberer Mühlstein; Läuferstein, m. ‖ *prov.* il coperchio rompe il **~**, allzuviel ist ungesund; allzuviel in dem Topf macht ihn überlaufen ‖ *prov.* il diavolo insegna fare le pentole, ma non i **–i**, der Teufel lehrt das Böse zu thun, aber nicht es zu verheimlichen (lat. coperculum).
copèrta u. ⊙ **covèrta**, f. Decke, f. ‖ Bettdecke ‖ **~ da campo**, da viaggio, Feld-, Reisedecke ‖ **~ del cavallo**, Pferdedecke ‖ Buchdeckel, m. ‖ Übergug, m.; Hülle, f.; Umschlag, m. ‖ *(Mar.)* Bekleidung, f.; Bewurf (einer Mauer, Wand 2c.), m. ‖ *fig.* Vorwand; Deckmantel; Schleier, m.; Entschuldigung, f.; certi mariti servono di **~**, gewisse Ehemänner bilden nur den Deckmantel (für andere Verhältnisse der Frau) ‖ sotto **~**, unter dem Vorwande; unter dem Deckmantel; unter der Vorspiegelung ‖ *(Mar.)* **~** della nave, Verdeck, Deck des Schiffes, n.; in **~**, auf Deck; sotto **~**, unter Deck ‖ *(Macell.)* Fleischstück, welches über dem Nierenstück liegt (v. coprire).
copertaccia f. *(pegg.* v. coperta) schlechte, zerrissene, schmutzige Decke (bes. Bettdecke).
copertamente, *avv.* in versteckter, verhüllter Weise; parlare **~**, andeutungsweise reden; heimlich; auf heimliche Art.
†**copertare**, v. a. dass. wie coprire.
copertina, f. *(dim.* v. coperta) kleine Decke, Bettdecke, f. ‖ Decke für die Heiligenbilder ‖ Bücherdeckel; Buchdeckel, m. (meist im pl.) ‖ *fig.* Vorwand, m.; far da **~**; servire di **~**; essere una **~**, zum Deckmantel dienen.
copérto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. coprire.
***copérto**, m. Gedeck; Couvert, n.; pranzo di cinquanta **–i**, Tafel zu fünfzig Gedecken, f. (ist ein Frangösismus). [großes Bettdecke.
copertòio, m. große Bettdecke ‖ *(Cacc.)*
copertone, m. *(accr.* v. coperta) große Wagendecke; Wagenleinwand, f.
copertùccia, f. *(dispr.* v. coperta) elende, dürftige Bettdecke.
copertura, f. Bedecken, n. ‖ Bedeckung; Deckung; Decke, f. ‖ Eindecken (eines Hauses), n. ‖ oberste Balkenlage eines Hauses; Dach, n. ‖ Decke; obere Schicht (der Erde) ‖ weiblicher Schleier.
cópia, f. Überfluß, m.; Menge; Fülle, f.; **~** d'ogni ben di Dio, Überfluß an allen Gütern, m.; reicher Gottessegen ‖ **~** di dire, Beredsamkeit; Redegabe, f. ‖ †Möglichkeit; Gelegenheit, f.; dare, fare **~** di sè, sich zu Diensten stehen; aver **~** di qd., jem. zu seinen Diensten haben ‖ far **~** di qc., etw. bewilligen; hingeben; preisgeben ‖ far **~** di sè, sich hingeben, preisgeben (v. Weibe) ‖ in **~**, in Fülle; in Menge; in Überfluß; in Hülle und Fülle (lat. copia).
cópia, f. Abschrift; Kopie, f.; **~** autentica d'un testamento, rechtsgültige, beglaubigte Abschrift eines Testamentes ‖ prendere **~**, Abschrift nehmen; abschreiben ‖ per **~** conforme, für gleichlautende Abschrift (Kanzleiformel) ‖ brutta **~**, Niederschrift im Unreinen, f.; erster Entwurf; Kladde, f.; Brouillon; Konzept, n. ‖ Exemplar (eines Buches, einer Schrift), n.; Abzug, m.; di questo libro si tireranno subito tre mila **–e**, von diesem Buch werden sofort dreitausend Exemplare hergestellt; mi regalò una **~** del suo discorso, er schenkte mir einen (Druck-)Abzug seiner Abhandlung ‖ *(Art.)* Kopie; Nachzeichnung; Nachbildung, f.; Nachbild, n.; †Kopei, f.; **~** somiglantissima, sehr getreue, sehr gute Kopie ‖ *(Lett.)* unerlaubte Nachahmung (eines litterarischen Werkes in Stil und Inhalt), f.; Gedankenraub, m. ‖ *fig.* una persona è la **~** d'un' altra, eine Person ist das getreue Konterfei einer anderen, ist ihr Doppelgänger (lat. copia).
copiacce, f. *(pegg.* v. copia) schlechte Abschrift od. Nachbildung ‖ dass. wie brutta copia, ſ. unter copia.
copialèttere, m. *indecl.* Kopial- od. Kopierbuch; Kopiermanual, n. ‖ Kopierpresse, f.
copiare (cópio), v. a. kopieren; abschreiben ‖ *(Art.)* nachzeichnen; nachmalen; nachbilden ‖ nachahmen; nachmachen ‖ *(Lett.)* die Gedanken (eines anderen Schriftstellers) stehlen ‖ **~** qd., jem. nachäffen (in seinen Sonderbarkeiten) (lat. copiare).
copiatore, m.; **–trice**, f. Kopierer; Abschreiber; Nachahmer, -macher, m.; -in, f. ‖ *(Art.)* Kopist; Nachzeichner; Nachbildner, m.; -in, f.
copiatura, f. Abschreiben; Kopieren, n.; Abschrift, f. ‖ Nachbilden; Nachzeichnen, n.
copiglia, f. eiserner Nagel od. Keil (den man in den Stiel von Handwerkszeugen eintreibt, um denselben in der Öse zu befestigen).
***copiglio**, m. dass. wie arnia.
copione, m. *(Teat.)* Exemplar (n.), Abschrift (f.) des Theaterstückes, welche der Souffleur in Händen hat.
copiosamente, *avv.* in Fülle; in reichlicher, fruchtbarer Weise ‖ parlare **~**, weitschweifig sein; viele Worte machen; beredt sein.
copiosità, f. Fülle; Menge; Reichlichkeit, f. ‖ **~** di parole, Überschwang von Worten, m.
copio·so, *agg.* reichlich; einen Überfluß er-

gebend; aus-, ergiebig; fruchtbar || fonte assai ~a, äußerst reichlich fließende Quelle; sudori ~i, reichlicher Schweißerguß || stile ~, reiche, wortreiche, gedankenreiche Schreibweise; parola ~a, sinnreiches, gefühlvolles Wort (lat. copiosus).

copista (pl. -sti), m. Schreiber; Abschreiber; Kopist (von Schriften od. Musikwerken), m.

copisteria, f. Kopierzimmer, -bureau, n.; Stelle, wo Abschriften besorgt werden, f.

cóppa, f. Pokal; Kelch, m.; großer Trinkbecher; Trinkschale, f. || *fig.* u. *fam.* una persona è una ~ d'oro, eine Person ist ein wahres Prachtstück; jem. ist ein wahrer Prachtkerl || Ausbuchtung an der Lampe zur Aufnahme des Öls, f.; Ölbehälter, m. || *(Giuoc.)* Treff (eine der vier Farben im ital. Kartenspiel), n.; *mod. prov.* accennar ~e e dar bastoni, Treff anzeigen u. Pik ausspielen, d. h. anders handeln als man vorher merken ließ || servir di ~ e di coltello, jem. als Musterschenk und als Vorschneider dienen, d. h. jem. so behandeln, wie er es verdient || *(Astr.)* Becher (südliches Sternbild), m. || *(Anat.)* Hinterteil des Schädels, m.; Hinterhauptbein, n. (lat. cuppa od. cupa, Kufe).

coppa'ia, f. Aufbewahrungsort, Keller für die Oltriße, Ölgefäße, m. (s. auch orciaia).

coppa'ia, f. *(Torn.)* Reitstock an der Drehbank, m.

coppa'iba u. **coppa'iva**, f. *(Bot.)* Kopaivabaum, m. (Copaifera multijuga) || *(Farm.)* Kopaivabalsam, m.

coppa'le, m. Kopal (tropisches Baumharz), m.; Kopalfirnis, m.

coppa'ròsa, f. *(Chim.)* Kupfervasser, n.; kupferhaltiges Eisenvitriol.

coppa'u, m. dasš. wie coppaiba.

coppélla, f. *(dim.* v. coppa) Schmelztiegel; Probiertiegel (für Metalle); Treibscherbe, m.; Kupelle od. Kapelle, f. || oro, argento di ~, Kapellengold, -silber, n.; sehr feines Gold, Silber || *fig.* esser oro di ~, von untadelhaftem Charakter od. Rufe sein; prendere qc. per oro di ~, etw. als reine, pure Wahrheit aufnehmen.

coppella're (**coppéllo**), v. a. *(Chim.)* in od. auf der Kupelle probieren, prüfen; kupellieren od. kappellieren || reinigen; läutern (Metalle) || *fig.* auf die Probe setzen; scharf prüfen.

coppellazio'ne, f. Prüfung, Reinigung, Läuterung von Metallen in od. auf der Kupelle, f.

coppetta, f. *(Chir.)* Schröpfkopf, m. || ~ secca od. a ~ a vento, einfacher, trockener Schröpfkopf (s. auch ventosa) || ~ a taglio od. a scarificata, blutiger, auf die geritzte Haut gesetzter Schröpfkopf. [Schropfkopf.

coppetto'ne, m. *(accr.* v. coppetta) großer

cóppia, f. Paar, n. (von Dingen u. Personen) || una ~ d'uova, zwei Eier; due ~e d'uova, vier Eier &c., n. pl. (aber nicht: una ~ di poli, di scarpe, di guanti, wofür man pair braucht; auch nicht una ~ di fichi secchi, wofür una piccia) || una ~ di pane, zwei aneinanderhängende kleine Brote, n. pl. || verlobtes, verheiratetes Paar; Liebespaar, n. || tanzendes Paar; Tänzerpaar, n. || *mod. prov.* essere una ~ e un paio, von demselben Schlage sein; ein edles Brüderpaar sein (im üblen Sinne) || aver tre pan per ~, etw. im Überfluß haben; von etw. besonders großen Vorteil haben; etw. voraushaben || ~ di calci, Schlag, Tritt mit beiden Hinterfüßen zugleich (eines Pferdes, Esels &c.) || a ~ od. in ~, paarweise; zu Paaren; andare a ~, zu zwei u. zwei gehen || a coppia a coppia, ein Paar nach dem anderen; je paarweise || esser di ~, zusammen geboren sein; Zwillinge sein || *(Fis.)* ~ voltaica od. allein ~, Voltasche Säule, f.; Plattenpaar (lat. copula).

[Schiffertippen, f. pl.

cóppie, f. pl. *(Mar.)* Inholzer, n. pl.; **coppière** u. **coppiéro**, m. Mundschenk, m. [fl. far capolino.

coppi'no, m. dasš. wie capolino; far ~,

coppiòla, f. *(Cacc.)* gleichzeitiges Abschießen beider Läufe (des Jagdgewehres); Doppelschuß, m. || *(Giuoc.)* Paar von nebeneinanderstehenden Gewinnnummern, n. || *(Tess.)* zufällige Vereinigung zweier Fäden des Einschlages.

coppo, m. großes vasenförmiges Ölgefäß; Eikrug, m. (dasš. wie orcio) || Kompaßhäuschen, n. || ⊙ Augenhöhle, -höhlung, f. (D.) || ⊙ Schädel, m. || Fruchtkelch, m.; Eichelnapfchen, n. || ⊙ Wasserkrug (dasš. wie coppa).

†coppolu'to, *agg.* kuppelförmig; runderhaben.

coprimento, m. Be-, Zudecken; Einhüllen, n. || Bekleidung; Hülle (bei der Tiere), f. || Bedeckung; Begattung; Belegung; Beschälung; Deckung (der Tiere), f.

coprimisérie, m. *indecl. scherz.* Überrock, der das darunter befindliche schäbige Gewand verhüllt || *fig.* Ehemann, der das zuchtlose Leben seiner Frau mit seinem Namen deckt.

copriparti, m. *indecl.* Stürze (f.), Deckel (m.) aus feinem Draht (zum Abhalten der Fliegen von den Speisen).

copripiédi, m. *indecl.* gehäkelte Wolldecke (die man auf das Fußende des Bettes legt).

coprire u. ⊙ **covrire** (cópro u. cuópro; *perf.* copr'i u. copérsi, -pr'isti) v. a. be-, zudecken; einhüllen || verbergen; verhüllen; unsichtbar machen; una folta nebbia copriva ogni cosa, ein dichter Nebel verhüllte alles || auffüllen; gänzlich bedecken; die ganze Fläche einnehmen; molti fiori cuoprono i prati, Blumen bedecken in Fülle die Wiesen; Serse coprì il mare di navi, Xerxes erfüllte das Meer mit Schiffen || *fig.* ~ qd. d'ingiurie, qd. mit Schimpfworten, Beleidigungen überhäufen || *fig.* i suoi vizj, i suoi errori, il suo fallo etc., seine Laster, seine Irrtümer, sein Vergehen &c. verhüllen, verbergen (col mantello della religione, unter dem Mantel der Frömmigkeit) || *(Mil.)* bedecken; sichern; verteidigen; beschützen; ~ la ritirata, den Rückzug sichern || bedecken; decken; beschalen (vom Begatten gewisser Tiere, bes. der Pferde) || *(Mus.)* ~ una voce, il canto etc., eine Stimme, den Gesang &c. übertönen, unhörbar machen; den Gesang &c. übertönen, unhörbar machen; le grida della Sinistra copersero la voce del Presidente, vor den Rufen der Linken konnte man die Stimme des Präsidenten nicht vernehmen || ~ una casa od. un edifizio qualunque, ein Haus od. irgend ein Gebäude einbedecken, decken, unter Dach bringen || ~ un debito, eine Schuld berichtigen, begleichen, bezahlen || ✻~ le spese, die Kosten, die Auslagen decken; auf seine Kosten kommen || ~ un posto, un ufizio, einen Posten unterhalten; posto, un ufizio, einen Posten unterhalten; ein Amt bekleiden, verwalten, versehen || ⊙ ~ si silenzio, schweigen; stillschweigen || ✻~ il vino, dem Weine dunklere Farbe geben || –rsi, v. rifl. sich bedecken; sich zudecken; sich einhüllen; appena ha da coprirsi, er hat kaum etw. anzuziehen || den Hut, die Kopfbedeckung aufsetzen; si cuopra, prego, bitte, bedecken Sie sich (häufiger: metta in capo) || –rsi di rossore, di pallore, rot, blaß werden; erröten; erbleichen || –rsi, sich decken (im Fechten) || *p. pass.* copérto, bedeckt (b. u. f.) || *agg.* verhüllt; *fig.* odio ~; inimicizia ~a, verhüllter Haß; heimliche Feindschaft; nemico ~, heimlicher, nicht offen hervortretender Feind || zugedeckt; eingehüllt; bisogna stare ben coperti con questi freddi, bei dieser kalten Witterung muß man sich gut einhüllen, sich warm anziehen od. zudecken || sole, cielo ~, arìa ~a, (durch Wolken) verschleierte Sonne; bedeckter Himmel; trübe Luft || edifizio ~, mit Dach versehenes, bedachtes, bedecktes Gebäude || carrozza ~a, bedeckter, mit Verdeck versehener Wagen (auch carrozza chiusa) || *sost.* m. bedeckter, mit einem Schutzdache od. irgend einem Schutze nach oben hin versehener Ort || Dach; Schutzdach, n.; fece un bel ~ di frasche, er machte aus Zweigen ein schönes Schutzdach || esser al ~ dall' invidia, dalle calunnie, vor Neid, vor Verleumdungen &c. geschützt, geschützt, in Sicherheit sein || essere al ~ delle spese, auf seine Kosten gekommen sein; die Auslagen, die seine Kosten herein haben || *fig.* mettersi al ~, sich sichern; sich in Sicherheit bringen (lat. coperire). [Deckengst, m. || Dachdecker, m.

copritore, m. Bedecker, m. || Beschäl, **copritura**, f. Bedecken, n. || Beschälen; Besruchten (v. Hengste), n. || Eindecken (eines Hauses), n. || Dach, n. || †*fig.* Vorwand; Deckmantel, m.; Entschuldigung, f.

coprivivande, m. *indecl.* dasš. wie copripiatti. [~a, koptische Sprache.

cópto od. **cóptico**, *agg.* koptisch; lingua

cópto, m. Kopte, m.

cópula, f. eheliche, fleischliche Verbindung; faktische Vollziehung der Ehe || *(Gram.)* Verbindungswort, n. || *(Log.)* Verbindung des Subjekts mit dem Prädikate (durch das Hilfszeitwort essere, sein), f. (lat. copula).

copula're (**cópula**), v. a. vereinigen; verbinden; zusammenthun || –rsi, v. rifl. sich verbinden; sich begatten || sich vereinigen (lat. copulare). [vereinigend.

copulativo, *agg.* verbindend; bindend; **copulazio'ne**, f. Verbindung, f.; enge Vereinigung || fleischliche Vereinigung.

†coquinario (pl. -a'rj), *agg.* zur Küche, zum Kochen gehörig || ~a, f. Küchen-, Kochkunst, f. (lat. coquinarius). [Herz.

cora'ccio (pl. -a'cci), m. hartes, schlechtes

cora'ino, m. dasš. wie corace.

cora'ce, m. *(Zool.)* Umberfisch; Rabenfisch, m. (Umbrina cirrhosa).

coracobrachia'le, m. u. f. *(Anat.)* Rabenschnabel-, Armmuskel, m. [satz, m.

coracóide, m. *(Anat.)* Rabenschnabelfortsatz, m.

coragine, f. *(Bot.)* Gurkenkraut, n.; Ochsenzunge, f.; Borretsch, m. (Borrago officinalis).

coraggio, m. Mut, m.; Herzhaftigkeit; Kühnheit, f. || Dreistigkeit; Unverschämtheit, f. || ~! od. su, ~! auf! Mut! munter! || ~ civile, Mut der (politischen) Überzeugungstreue || far ~ a qd., jem. aufmuntern, trösten; ermutigen; ihm zureden, Mut machen || farsi ~, Mut fassen od. schöpfen; sich ermutigen, ermuntern; fatevi ~, Iddio vi ajuterà! laßt den Kopf nicht sinken, so wird euch Gott helfen || non ti perdere il ~, laß den Mut nicht sinken; verzweifle nicht || *prov.* nelle disgrazie il ~ è mezzo scampo, im Unglück ist Mut schon halbe Hilfe || *mod. prov.* chi non ha ~ non vada alla guerra, wer sich nicht sicher in etw. fühlt, wage sich nicht daran; wer Gefahren fürchtet, darf sie nicht aufsuchen || *fam.* uno ha più ~ di Napoleone, jem. wagt sich an alles heran, scheut vor nichts zurück, beweist wirklich großen Mut (v. core).

coraggiosamente, *avv.* in mutiger, kühner, herzhafter Weise.

†coraggiosità, f. dasš. wie coraggio.

coraggio'so, *agg.* herzhaft; beherzt; mutig; kühn; tapfer; wacker.

†cora'le, *agg.* herzlich; Herzens .. ||

nemico ~, Todfeind, m. (v. cuore).

cora'le, *agg.* zum Chore gehörig; Chor...|| poesia ~, Chordichtung, f.; (antiker) Chorgesang, m. || scuola ~, Chorgesangschule, f. || libri ~i, Choralbücher, n. pl. || beneficio ~, Pfründe (f.), Stipendium (n.), welche zur Teilnahme am Singen im Chore verpflichten || distribuzione ~, Verteilung von Geschenken an die Chorsänger, f. || monaca ~, Nonne, welche im Chore mitsingt (Gegentsatz: conversa, dienende Schwester) || *sost.* m. Choral, m.; kirchliches Musikstück für Singstimme.

corallà'io (pl. -a'rj), m. Korallenschneider, -schleifer, m. || Händler mit Korallenfachen, m. [lität, f.

coralle'ssa, f. Koralle von geringer Qua-

corallifero, *agg.* korallentragend; korallenreich || banchi ~i, Korallenbänke, f. pl.

corallina, f. *(Bot.)* Korallenmoos; Wurmmoos, n. (Corallina officinalis) || Korallinen; mit Kalk inkrustierte Algen, f. pl. || kleiner Kahn zur Korallenfischerei; *(Nat.)* rote Jakobsmuschel (Pecten jacobaeus).

corallino, *agg.* korallenartig, -farbig, -rot; labbro ~, Korallenlippen, f. pl. || nave ~a, zur Korallenfischerei dienendes, kleineres Fahrzeug; Korallenschiff, n. (auch corallina allein).

corallite, f. *(Min.)* korallenartige Versteinerung; fossile Koralle.

corallizzà'rsi (si coralli'zza), v. rifl. sich korallenartig ausbilden.

corallizzazio'ne, f. Korallenbildung, f. || korallenartige Bildung.

corallo, m. Koralle, f. || banchi di ~i, Korallenbänke, f. pl. || finimento di ~i, Korallenschmuck, m. (gr. κοράλλιον).

corallòide, f. *(Nat.)* dasš. wie corallite.

corallume, m. Masse von Korallen, f. || Auswahl, Zusammenstellung von Korallen, f. || zu der Gattung der Korallen gehörige Tiere, n. pl. [mente.

†coralmente, *avv.* dasš. wie cordialcora'me, m. verarbeitetes, gepreßtes Leder || Ledertapete, f.; sala parata di ~, Saal mit Tapeten aus gepreßtem Leder, m. || Lederüberzug über Stühle &c.), m. [des Leder.

coramétto, m. *(Conc.)* verarbeitetes fremcorampópulo, *avv.* vor allem Volke; in der Öffentlichkeit; ganz öffentlich; vor allen Leuten (lat. coram u. populus). [sehung.

cora'no, m. Koran, m. (arab. koran, Vor-

†cora'nza, f. Sorge; Nachdenklichkeit, f.

†cora'ta, f. *fig.* Absicht, f.; Mut, m.; mala ~, üble Laune || scemar la ~, den Mut sinken lassen.

corata, f. *(Anat.)* f. coratella.

coratèlla, f. *(Anat.)* Geber u. die dazu gehörigen Eingeweide kleinerer Tiere, f.; Geschlinge; Gekröse; Geschecide, n.

coràzza, f. Panzer; Harnisch; Küraß, m. || Panzerung der Schiffe, f. || schützende Decke od. Haut (mancher Tiere) || *fig.* Schutzwehr, f.; Schutz, m. (lat. coriacea). [schmieb, m.

corazzaio (pl. **–a'j**), m. Panzer-, Waffen-

corazzare (**cora'zzo**), v. a. panzern; bepanzern; mit einer Rüstung, einem Harnisch ausrüsten || die Schiffe mit Panzerplatten bekleiden || *p. pass.* **corazza'to**, gepanzert (h. u. s.) || *agg.* nave **–a**, Panzerschiff, m. (auch **–a**, f. allein).

corazzatura, f. Panzern; Bekleiden mit Panzerplatten (eines Schiffes), n. [reiter, m.

corazziére, m. *(Mil.)* Kürassier; Panzer-

corazzina, f. kleinerer, leichterer Panzer || Panzer (im Gegensatz zu der übrigen Rüstung), m.

còrba, f. Korb, m. || Inhalt eines Korbes, m.; Korbladung, f. || *(Vet.)* Flußgalle (der Pferde); Kniegeschwulst, f. (lat. corbis).

corbacchióne, m. (accr. v. corbo) großer Rabe || *fig.* schlauer, auf seinen Vorteil bedachter Mensch || **~ di campanile**, Mensch, bei dem Worte nicht verfangen, m.

corbame, m. *(Mar.)* Schiffsgerippe, n.

†**corbàre** (**còrbo**), v. n. krächzen; schreien wie ein Rabe (corbo) || *fig.* aufgeblüht sein; sich brüsten. [Weib.

corbélla, f. *fig.* dummes, unbeholfenes

corbellàio (pl. **–a'j**), m. Korbflechter, m. || Korbeverkäufer, m.

corbellàre (**corbèllo**), v. a. verspotten; verlachen || sich lustig machen (über jem.) || zum besten haben; anführen; täuschen; an der Nase herumführen || che si corbella? Ihr scherzt wohl? || non corbello! Scherz beiseite; in allem Ernste.

corbellatóre, m.; **–trice**, f. Spötter, m.; **–in**, f.; Person, die gerne die anderen foppt od. zum besten hat.

corbellatório (pl. **–òrj**), *agg.* höhnisch; spöttisch; che aria **–a**! welche höhnische Miene! con quel modo **–**, mit jener seiner spöttischen Art. [Hohn, m. || Aufzieherei, f.

corbellatura, f. Spötterei; Foppere, f.;

corbelleria, f. Sonderbare, wunderbare, wunderliche Handlung od. Rede || Narrheit; Kinderei; Posse, f. || Fabel; Anekdote; erfonnene, frei erfundene (meist lustige) Geschichte; Schnurre; Aufschneiderei; Münchhausiade, f. || Irrtum; Fehler, m.; Versehen, n.; in quel libro sono più **–e** che parole, in jenem Buche sind mehr Fehler als Worte || unbesonnene, unbedachte, unvorsichtige Handlung; dummer Streich; ha fatto la **–**, di andar solo, er war so unvorsichtig, allein zu gehen; è una **–** che si fa tutti, es ist ein dummer Streich, den schließlich ein jeder einmal macht || *mod. prov.* aver più **–e** che santi in camera (od. che pezzuole da collo), ein lustiger, die tollsten Schnurren erzählender od. machender Geselle sein.

corbelletto, m. *(dim. v.* corbello) kleiner Korb; Körbchen, n.

corbellino, m. *(dim. v.* corbello) kleiner Korb; Körbchen, n. || Korb, in dem die Maurer Steine, Kalk rc. aufs Gerüste tragen, m.; portare il **–**, den Handlanger machen || cose, roba a **–**, Sachen in großer Menge, in Hülle u. Fülle, f. pl.

corbèllo, m. Tragkorb, m.; Kiepe, f. || Handkorb; Marktkorb; Obst-, Gemüsekorb || ein Korb voll; Korbladung, f. || *fam.* dummer, unbeholfener Mensch (auch im f. gebraucht); s. corbello || *esclam.* o **–**!! zum Teufel auch! wirds denn bald! || *iron.* **–**!! potztausend! ei der Tausend!

corbellóne, m. (accr. v. corbello) großer Korb || *fig.* gewaltig dummer, einfältiger Mensch.

corbezza, f. dasf. wie corbezzola.

corbezzola, f. *(Bot.)* Saudbeere; Meerkirsche, f. || *iron.* **–e**! potztausend! ei der Tausend! zum Teufel auch!

corbezzolo, m. *(Bot.)* Erdbeerbaum; Meerkirschbaum, m. (Arbutus unedo).

corbìna, f. *(Agr.)* Art Weintraube, die sich sehr lange frisch hält.

corbìno, m. dasf. wie corbolino.

còrbo, m. dasf. wie corvo.

corbolìno, m. *(Agr.)* schwarze, gelbgestreifte Feige; Rabenfeige, f.

⊙ **corcàre**, v. a. s. coricare.

Corcìra, f. *(Geogr. stor.)* Korkyra, n.

corcontènto, m. Stehauf, m. (Gips- od. Zhonfigur ohne Beine, die man nicht umlegen kann) || *fig.* Mensch, der sich durch nichts aus seiner Bequemlichkeit od. Ruhe bringen läßt; zufriedenes Gemüt.

còrcoro, m. Murmeln, Kollern im Bauche, n. (Schallwort). [(lat. corculum).

còrculo, m. *(Bot.)* Pflanzenkeim, m.

còrda, f. Strick; Strang; Bindfaden, m.; Seil; Tau, n.; Schnur, f. || Strohseil, mit dem die Flaschen umwunden werden; le **–e** del fiasco, das dünne Strohseil, an dem man den Fiasko trägt || Seil der Seiltänzer; saltatore di **–**, Seiltänzer, m. || Leine, f.; Schnur; **~** del piombino, Lotleine (der Maurer), f.; battere la **~**, durch eine mit Kohle geschwärzte Schnur, welche angeschnippt wird, eine gerade Linie auf der Wand zeichnen (Tünchen) || Springschnur (der Knaben); divertirsi, fare alla **~**, über die Schnur springen || *(Orolog.)* Schnur, an der die Uhrgewichte hängen || **–a**, pl. Schnüre zum Zubinden eines Sackes, f. pl. || *mod. prov.* non raccapezzare il sacco dalle **–e**, nicht ein noch aus wissen (in etw.); keinen Ausweg wissen; sich in großer Verlegenheit befinden || Bogensehne, f. || Bogensaite, f.; strumenti a **~**, Saiteninstrumente, n. pl.; **–e** del pianoforte, Saiten des Klaviers, n. pl.; mettere in **~** uno strumento, ein Instrument (mit Saiten) beziehen; es bespannen || *fig.* toccare una **~** (a qd.), eine Saite berühren (jdm. gegenüber); auf ein gewisses Gefühlsthema kommen (mit jdm.); *fam.* leise anstippen || conoscere, toccare la **~** del cuore, die Saiten des Menschenherzen erklingen machen; das Herz rühren, bewegen; toccare la **~** della pietà, dell' amore, della compassione etc., das Mitleid rege machen, die Liebesleidenschaft aufrühren || Strang (zum Hängen); Strick (des Henkers) || Seil (zur Tortur); dare la **~**, wettere alla **~**, martoriare; tollere; quälen || *fig.* tenere una **~** sulla **~**, jem. auf die Folter spannen; jem. in qualvoller Ungewißheit, Angst erhalten; stare sulla **~**, in qualvoller Ungewißheit, in tausend Ängsten sein; essere colla **~** (od. col cordino) al collo, nicht anders handeln können || *fig.* mettere la **~** al collo a qd., jdm. den Strick um den Hals, das Messer auf die Brust setzen; ihn zu etw. nötigen || *(Tess.)* Faden (des Gewebes), bes. des Einschlages), m.; un abito conscia a mostrare le **–e**, ein Kleidungsstück wird fadenscheinig || *(Geom.)* Sehne (eines Kreisbogens) || *(Giuoc.)* Linie von Bande zu Bande (beim Billard), über die der Anspieler den Ball nicht herausspielen darf; stare in **~**, innerhalb der vorgeschriebenen Grenze bleiben (mit seinem Ball); tenere in **~** qd., jem. nötigen, mit seinem Ball innerhalb dieser Grenze zu bleiben || *fig.* tenere in **~** qd., jem. in den gehörigen Schranken halten; stare in **~**, das richtige Maß innehalten; seine Stellung kennen || *(Legn.)* Unebenheit; Rauhheit des frisch gefügten (und noch nicht geglätteten) Holzes, f. || **–e** del collo (od. **–e** allein), Seitenmuskeln am Halse; Muskelstränge am Halse; Halsstränge, m. pl.; uno mostra le **–e**, jem. ist sehr hager, wird alt || *(Anat.)* **–e**, pl. Sehnen (des Körpers), f. pl.; **~** magna, Fersensehne; Achillessehne; le **–e** vocali, die Stimmbänder, n. pl. || *prov.* chi troppo tira, la **~** si strappa, allzu scharf macht schartig; ein Übermaß unter Bogen macht ihn zerbrechen || *(Archeol.)* laufender Tanz (in der griech. Komödie); Art Cancan, m.

corda̲ggio (pl. **–a'ggi**), m. *(Mar.)* Reep-, Tauwerk; Gut (des Schiffes), n.

cordàio (pl. **–a'j**), m. Seiler, m. || *(Mar.)* Reeper; Reepschläger, m. || Seil-, Bindfadenhändler, m. [Schiffe), m.

cordame, m. Seil-, Tauwerk (auch der

cordàto, *agg. (Bot.)* herzförmig (Blätter).

cordeggiare (**cordeggio**), v. a. eine gerade Linie mit der Schnur vorzeichnen, ziehen, abstecken || v. n. in gerader Linie liegen.

cordellìna, f. *(dim. v.* corda) dünne Schnur || Schnürband, n., -senkel, m.

cordellóne, m. gerippter Seiden- od. Wollenstoff. [Tau-, Reepschlägerei, f.

corderìa, f. Seilerbahn, m. || *(Mar.)*

cordesca, f. *(Conc.)* gegerbtes Fell eines jungen Lammes; feinstes Schafleder.

cordìaca, f. *(Med.)* Herzweh, n.; Herzbeklemmung, f.; Herzkrampf, m.

cordìaco, *agg. (Med.)* zum Herzen gehörig; das Herz betreffend; Herz ... (v. cuore).

cordiàle, m. Fleischbrühe mit Ei u. Citronensaft, f. || *fig.* Herzstärkung, f. || *(Med.)* stärkendes Getränke.

cordiale, *agg.* herzstärkend || herzlich; freundlich; liebenswürdig; kordial.

cordialità, f. Herzlichkeit; Freundlichkeit; Liebenswürdigkeit; Zuvorkommenheit; Kordialität, f. [Weise.

cordialmente, *avv.* in herzlicher, kordialer

cordialóne, m. äußerst herzliche, freundliche, kordiale Person. [od. Schnur.

cordicélla, f. *(dim. v.* corda) dünne Leine

cordiciìna, f. dasf. wie cordicella.

cordiéra, f. Saitenhalter, m., -fessel, f. (an der Geige). [(Blätter).

cordiforme, *agg. (Bot.)* herzförmig

⊙ u. †**cordigliéro**, m. Franziskanerbruder, m.; mit dem Stricke umgürteter Mönch (D.).

cordìglio u. **còrdiglio** (pl. **–gli**), m. Geisel-, Büßerstrick, m. || Strick, mit dem sich die Franziskaner umgürten || gewebter Gürtel (des Messgewandes), m.; gewebtes Band (das der Priester um den Hals legt, ehe er die Messe liest).

cordìno, m. (dim. v. corda) Schnur, f.; dünne Leine || Schnur, welche beim Ballspiel den Boden abteilt.

†**cordòglia**, f. dasf. wie cordoglio.

†**cordogliàre** (**cordòglio**), v. a. bekümmerlich.

†**cordogliènza**, f. dasf. wie cordoglio.

cordóglio (pl. **–gli**), m. heftige Betrübnis; Herzeleid, n.; Kummer; Schmerz; Gram; Verdruß, m. || parole di **~**, Worte des Beileids, n. pl. || provare **~** di qc., über etw. bekümmert sein (lat. cordolium).

†**cordogliòso**, *agg.* schmerzlich bewegt; bekümmert; betrübt.

cordonàre (**cordo'no**), v. a. mit einer Schnur umbinden; schnüren || *fig. u. fam.* anführen; foppen; zum besten haben; verlachen.

cordonàta, f. geneigte Fläche mit wenig hervorragendem, meist halbrunden Treppenstufen; aufwärtsleitender Knüppeldamm; Knüppeltreppe, f. || *(Idraul.)* Pfahlreihe, um das Absplitten durch das Wasser zu verhindern, f. || Rampe; Einfassung (eines Beetes), f.

cordonàto, m. Einfassung der Gartenbeete durch Steine, f. || †dasf. wie cordonata.

cordoncìno, m. *(dim. v.* cordone) dünne (Seiden-) Schnur (zum Einfassen; zur Herstellung von Quasten u. Troddeln rc.).

cordóne, m. *(accr. v.* corda) starke, geflochtene Schnur; Strähne, f. || Gürtelbande, Vorhanghalter, m. pl. || Vorhangschnüre, f. pl. || Ordensschnur, f.; Ordensband, n.; Kordon, m.; il gran **~** dell' ordine di Leopoldo, der Großkordon des Leopoldordens || Schnur, an der die Bischöfe u. Kardinäle das Kreuz tragen || Hutschnur (der Priester, Offiziere rc.) || *(Arch.)* Kranz, m.; Gesims (in Schnurform), n. || *(Anat.)* **~** ombelicale, Nabelschnur || **~** sanitario, Sanitätskordon; Absperrung zu gesundheitlichen Zwecken, f. || **~** militare, Truppenkette, f.; Truppenspitzer (zum Absperren), n.; tirare un **~**, durch Truppen (eine Straße, einen Platz, ein Gebäude) absperren || **~** sottomarino, unterseeisches Telegraphenkabel || *fam.* m. u. f. dumme, unbeholfene, einfältige Person.

†**cordovanière**, m. Korduan-, Saffiangerber, m.

cordovano, m. Korduanleder, n.; Maroquin; Saffian, m. || †Dummkopf, m.; einfältiger Mensch; esser fatto **~**, od. restar **~**, hintergangen werden; *fam.* esser di buon **~**, einen Puff vertragen können; robust sein (nach der span. Stadt Cordova benannt).

còre, m. s. cuore.

corèa, f. *(Med.)* Veitstanz, m.; Art Krämpfe, m. pl., nervöse Zuckungen, f. pl. (lat. chorea, gr. χορεία).

coreggia, f. Lederstreifen; Riemen, m. || **~** continua, Lauf-, Treibriemen; Riemen ohne Ende || lederner Gürtel || †Strick, Riemen um den Hals des Büßenden od. des sich Unterwerfenden, m. || Schuhriemen || Peitschenriemen || Zone (der Erde), f.; Zonengürtel, m. || †gefärbter Streifen in der Haut mancher Tiere, m. || *volg.* abgehende Blähung; Magenwind; Furz, m.; lasciar andare una **~** od. tirare una **~**, einen streichen lassen (lat. corrigia).

†**coreggiaio** (pl. **–a'j**), m. Riemer, m.

†**coreggiale**, n. Riemen, m. ‖ Ledergürtel, m. ‖ Pedtsche, f.

†**coreggiante**, m. mit dem Strick gegürteter Mönch; Franziskanerbruder, m.

coreggiato, m. Dreschflegel, m. ‖ manfano, vetta, gombina (od. coreggia) del ~, Stiel, Klöpfel, Riemen des Dreschflegels, m.

coreggina, f. (*dim.* v. coreggia) kleiner, dünner Riemen ‖ Fürzlein, n.

coreggiòla, f. daſs. wie coreggina.

coreggiòlo, m. dünner Lederriemen ‖ **–i**, pl. Schnürſenkel, -riemen (der Schuhe), m. pl. ‖ Lederſtreifen (auf dem Rücken eines Buches), m.; Rippe, f.; Gebund; Bogenleder, n. ‖ (*Agr.*) Art Olive, f.

coreggiuòla, f. (*Bot.*) Wegetritt; Vogelknoterich, m.; Weg- od. Quecfgras, n. (Polygonum aviculare).

coréo, m. (*Metr.*) Choreus; Trochäus, m. (Versfuß —⏑) ‖ Läufer; Faller; Walzer, m. (gr. χορεῖος).

coreografía, f. Kunſt Tänze, Ballette zu erfinden od. darzuſtellen; Ballettkunſt; Choreographie, f. ‖ Abbildung der Tänze durch Figuren; Tanzbeſchreibung, f. (gr. χορεία u. γράφειν).

coreogràfico, *agg.* zur Ballettkunſt gehörig; choreographiſch ‖ arte –a, daſs. wie coreografia ‖ avvertimenti –ci, choreographiſche Winke, m. pl.

coreógrafo, m. Erfinder, Ordner von Schaustänzen od. Balletten; Choreograph, m.

†**coreopiscopo**, m. Land-, Chorbiſchof, m.

†**coretano**, m. ſ. corina.

coretto, m. (*Stor.*) kleiner Bruſtpanzer ‖ (*Eccles.*) an die Kirche anſtoßendes und mit dieſer durch ein Fenſter verbundenes Gemach; kleiner, verdeckter Seitenchor.

Corfù, m. (*Geogr.*) Korfu, n.

cori, f. Herz, n. (Karde in der Karte).

coriàceo, *agg.* lederartig; zäh; von zäher, federartiger Natur (v. Lat. corium).

coriàmbico, *agg.* (*Metr.*) choriambiſch; aus Choriamben zuſammengeſetzt (Versmaß) (gr. χοριαμβικός).

coriàmbo, m. (*Metr.*) Choriambus, m. (Versfuß: —⏑⏑—) (gr. χοριαμβος).

coriandolo, m. (*Farm.*) Korianderkern; -ſame, m. ‖ –i, pl. Zuckerwerk mit Koriandernkernen, n.; überzuckerte Koriandernkerne, m. pl.; Erbſen aus Gips (zum Werfen beim Karnevai), f. pl.

coriàndro, m. (*Bot.*) Koriander, m.; Wanzenkraut, n. (Coriandrum sativum).

coribante, m. (*Archeol.*) Priester der Cybele; Korybant, m. (v. gr. *N. pr.* Κορύβας).

†**coribantesco**, *agg.* ſ. coribantico.

coribantico, *agg.* (*Archeol.*) korybantiſch; wild begeiſtert; ausgelaſſen; lärmend ‖ furore –, korybantiſche Begeiſterung (gr. κορυβαντικός).

coricamento, m. Sichhinlegen, n. ‖ ~ del sole, Untergang der Sonne, m.

coricare (cŏrico), v. a. hinlegen; niederlegen; ausſtrecken (z. B. auf ein Bett, auf die Erde) ‖ (*Agr.*) in die Erde ſenken, legen (Abſenker, Ableger von Weinſtöcken) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich hinſtrecken; ſich hinlegen ‖ ſich niederlegen; ſich zu Bett legen; zu Bett gehen ‖ –rsi con una donna, ein Weib beſchlafen; mit ihr Beiſchlaf ausüben; ihr beiwohnen ‖ *fig.* il sole si corica, die Sonne geht unter (vielleicht vom lat. collocare, vermittels colocare, corcare).

⊙ **coricida**, m. Herzensdieb, m.

coricino, m. (*dim.* v. cuore) kleines Herz; Herzchen, n. ‖ ɔɛzɑ. che vuoi, ~ mio? was willſt du, mein Herzchen?

†**córico**, *agg.* zum Chor gehörig; Chor... ‖ musica –a, Chormuſik, f. ‖ (*Archeol.*) Chorſit; Chorſänger (im antiken Drama), m. (gr. χορικός).

coriféo, m. (*Archeol.*) Anführer des Chores; Vorſänger; Stimmführer im Chor des antiken Dramas, m. ‖ (*Teat.*) Führer im Balletcorps, m. ‖ *fig.* Koryphäe, m.; Haupt, n.; Erſter; Vorzüglichſter (in einer Kunſt, auf einem Gebiete); Stimmführer, m.; tonangebende Perſönlichkeit (gr. κορυφαῖος).

†**coriletо**, m. mit Haſelnußſträuchern beſtandener Ort; Haſelgebüſch, n.

†**coriletto**, m. (*dim.* v. corilo) kleine Haſelnuß. [nocciolo).

†**córilo**, m. (*Bot.*) Haſelnuß, f. (ſ. auch

corimagístro, m. (*Teat.*) Chormeiſter, m. ‖ Gelangiehrer für den Chor, m. ‖ Anführer des Chors, m.

corimbifero, *agg.* (*Bot.*) Blumenbüſchel tragend; mit dolden-, traubenförmigen Blüten od. Früchten (lat. corymbifer).

corimbo, m. (*Bot.*) Doldentraube, f.; Blumen-, Blütenbüſchel, m.; Dolde, f. ‖ ⊙ Büſchel Epheubeeren, m. (gr. κόρυμβος, Spitze, Kuppe).

*corina, f. Südweſtwind; Scirocco, m. (v. coro). [tigerter Marmor.

†**corinteo**, *agg.* pietra –a, gelber, ge-

corintio (pl. –tj), *agg.* korinthiſch ‖ ordine –a, korinthiſche Säulenordnung, f.; colonna –a, korinthiſche Säule ‖ metallo –, Legierung aus Gold und Kupfer (im Altertum zu Statuen und Gefäßen verwandt), f. ‖ *sost.* m. Korinther; Einwohner von Korinth, m. (lat. corinthius).

†**corinto**, *agg.* daſs. wie corintio.

†**corinzio**, *agg.* daſs. wie corintio.

cório u. **córion**, m. (*Anat.*) Chorion, n.; Membrane, in der der Fötus ſich befindet ‖ Nachgeburt, f. ‖ ſ Leder, n.; Lederhaut, f. (gr. χόριον).

corista (pl. –sti u. –ste), m. u. f. Chorſänger; Angehöriger des Chors (Kirche und Theater); Chorſit, m.; -in, f. ‖ (*Mus.*) beſtimmter Ton; Grundton; Stammerton, m. ‖ ~a sbarra, Stimmgabel; ~a fiato, Stimmflöte, f.

corízza, f. (*Med.*) Entzündung der Naſenſchleimhäute, f.; Schnupfen, m. (gr. κόρυζα).

†**córna**, f. daſs. wie corniola.

cornacchia, f. (*Zool.*) Krähe, f.; ~ nera, Rabenkrähe (Corvus corone); ~ bigia, Nebelkrähe (Corvus cornix) ‖ *fig.* Schwätzerin; Klatſchbaſe, f. ‖ *fig.* ~ di campanile, verſchloſſener Menſch; Menſch, der nicht auf Zureden hört, mit dem nichts zu machen iſt ‖ †Thürgriff, -ring (in Form eines Krähenſchnabels), m. (lat. cornicula, *dim.* v. cornix).

cornacchiàia, f. Krähenſchar, f. ‖ *fig.* Geſchwätz, n.; Klatſcherei, f., Geplapper, n.

†**cornacchiamento**, m. daſs. wie cornacchiata in der ſig. Bedeutung.

†**cornacchiare** (cornacchio), v. n. krächzen ‖ klatſchen; ſchwätzen; plappern.

†**cornacchio** (pl. –chj), m. (*Mil. stor.*) Steinkugel (für Wurfmaſchinen), m.

cornaggine, f. Eigenſinn; Hartnäckigkeit; Hartköpfigkeit, f.

cornalína, f. (*Min.*) Bandachat, m.; roter, wellenförmig geſtreifter Achat.

cornamento, m. Ohrenklingen; Ohrenſauſen; Dröhnen in den Ohren, n.

cornamusa, f. (*Mus.*) Dudelſack, m.; Sackpfeife, f. ‖ †*mod. prov.* far qd. ~, jdm. etw. aufbinden wollen.

†**cornamusare** (cornamuso), v. n. auf dem Dudelſacke blaſen.

†**cornare** (córno), v. n. auf dem Horne (bei dem Jagdhorne) blaſen ‖ gli orecchi cornano, Ohrenſauſen haben; in den Ohren klingen ‖ + Stöße mit den Hörnern geben.

cornata, f. Stoß mit den Hörnern, m.; dare una ~, mit den Hörnern ſtoßen ‖ Bergſpitze ‖ Alpenſpitze, f. [m.

†**cornatore**, m. Horn-, Jagdhornbläſer,

cornatura, f. Beſchaffenheit der Hörner, f. ‖ Gehörn, n. (zweimännlicher Ausdruck für Geweih), n. ‖ Hörner (des Rindviehs), n. pl.; bovi di bellissima ~, Ochſen mit prächtigen Hörnern, mit prächtigem Hörnerſchmuck, m. pl. ‖ *fig.* u. *volg.* essere della stessa ~ di un altro, von demſelben Schlage ſein wie ein anderer; zu demſelben Geſichter gehören.

córnea, f. (*Anat.*) Hornhaut des Auges, f. ‖ ~ opaca, harte Augenfelhaut; Sclerotika, f. ‖ ~ trasparente, durchſichtige Augapfelhaut; Cornea, f.

corneggiare (corneggio), v. n. die Hörner hin und herbewegen; mit den Hörnern ſtoßen ‖ Hörner bekommen; Hörner haben (z. B. der Mond; knorriges Holz) ‖ ✻viel Wind laſſen; farzen (von den Ochſen od. Pferden).

córneo, *agg.* hornartig; von Horn ‖ (*Anat.*) tunica –a, daſs. wie cornea ‖ (*Chim. ant.*) ~a, daſs. wie cloruro d'argento (lat. corneus).

cornetta, f. (*Mus.*) kleines Jagdhorn; Poſthorn, n. ‖ (*Mil. stor.*) Standarte, f.; Feldabzeichen, n. ‖ †Reiterabteilung (die unter einer Standarte kämpfte), f. ‖ †Fahnenjunker; Standartenträger; Cornet, m. ‖ (*Vet.*) Hornauswüchſe (innen an den Pferdebeinen), m. pl.; Windgalle; Fußgalle, f. ‖ (*Mar.*) Splitt-, Spleiflagge, f.; Stander, m. ‖ (*Zool.*) pesce ~, Knurrhahn, m.; Seeſchwalbe, f. (Triglia hirundo).

cornettato, *agg.* (*Mus.*) den Ton des Hornes, des Jagdhornes nachahmend (Flöte in den tiefen Noten).

cornetto, m. (*dim.* v. corno) kleines, junges, eben hervorſprießendes Horn (der Tiere); Hörnchen, n. ‖ kleines Jagd-, Poſthorn ‖ (*Forn.*) Hörnchen, n.; Kipfel, n. (Backwerk) ‖ ~ acustico, Hörrohr, n. ‖ (*Chir.*) Schröpfkopf, m., -rohr, n. ‖ Beule (auf der Stirn), f. ‖ (*Agr.*) Querholz (um den Wein aufzubinden), n. ‖ Horn des Amboſſes, n.

†**córnia**, f. daſs. wie corniola.

†**corniale**, m. (*Bot.*) daſs. wie corniolo.

cornice, f. Rahmen; Bilderrahmen, m. ‖ (*Arch.*) Kranz, m.; Karniés, n.; oberſter Teil am Geſimſe der Säulen od. an einem Gebälke; Geſims- od. Simskranz, m.; Hauptgeſims, n. ‖ Schnörkel (am Schluſſe eines Abſchnittes), m.; gewundener Federzug ‖ *fig.* Schnörkel, m., Zuthat; Ausſchmückung (einer Erzählung), f.; fare la ~, eine Erzählung ausſchmücken, mit Zuthaten verzieren ‖ ⊙ rund, im Kreiſe ſich ſchlängelnder Weg (D.) ‖ ⊙ daſs. wie cornacchia (*mod. prov.* fatta la ~ bisogna fare la doratura, wer einmal A geſagt, muß auch B ſagen (viell. v. lat. coronis, gr. κορωνίς).

cornicélla, f. u. **–o**, m. (*dim.* v. corno) Hörnchen, n. ‖ Meſſergriff, m. ‖ Querholz (zum Aufbinden der Reben), n.

cornicétta, f. (*dim.* v. cornice) kleiner Rahmen ‖ kleiner, ſchmaler Geſimskranz.

cornicíame, m. (*Arch.*) Geſims; Simswerk, n.

corniciamento, m. daſs. wie cornicíame.

cornicíare (cornicio), v. a. (*Arch.*) mit einem Geſims umgeben ‖ mit Verzierungen, Schnörkeln ausſtatten (z. B. die Druckſeiten) ‖ einrahmen (Bilder) ‖ *p. pass.* **corniciato**, als *agg.*: mit Geſims verſehen; eingerahmt; quadri riccamente –i, Gemälde mit (od. in) koſtbarem Rahmen, n. pl.

corniciatura, f. Einrahmung, f. ‖ Anbringen eines Geſimſes, n. ‖ Ausſchmückung mit Verzierungen, Schnörkeln, f.

cornicína, f. daſs. wie cornicetta.

cornicíno, m. (pl. –i u. –a, f.) (*dim.* u. *vezz.* v. corno) kleines Horn; Hörnchen, n. ‖ Kinderſpruch: chiocciolina, chiocciolina, leva fuori le –a, Schneckelin, Schneckelin zu dem Haus, ſtreck' doch deine Hörnlein 'raus.

cornicolato, *agg.* hornartig gewunden (mit. corniculatus).

cornicióne, m. (*Arch.*) Hauptgeſims, n.; Mauerkranz, m.; ſtrönung, f.; Gebälk des Simſes, n.

†**cornicolário** (pl. –arj), m. (*Mil. rom.*) Adjutant der röm. Legion, m. (lat. cornicularius).

⊙ **cornígero**, *agg.* daſs. wie cornuto.

cornino, m. (*dim.* v. corno) kleines Horn; Hörnchen, n.

córnio, m. daſs. wie corniolo.

córniola, f. (*Bot.*) Frucht des Kornel- od. Hertitzen- od. Tirlitzenbaums; Hertitze; Kornelkirſche, f.

corniòla, f. (*Min.*) Karneol; roter od. fleiſchfarbener, durchſcheinender Achat; Sarder, m. ‖ Ring mit einem geſchnittenen Karneol, m.

cornioletto, m. (*Zool.*) Art Seefiſch, m.; daſs. wie crognolo.

córniolo, m. (*Bot.*) Kornel-, Hertitzen-, Tirlitzenbaum; Judenkirſchbaum; welſcher Kirſchbaum; Ruhrbeerenſtrauch, m. (Cornus mas). [Pferd, n.

⊙ **cornipede**, *agg.* hornhufig ‖ *sost.* m.

córno, m. I. (pl. meiſt le corna; nur in beſonderer Bedeutung [ſ. unten] i corni) Horn, n. ‖ le –a dei bovi, die Hörner der Ochſen; der Hörnerſchmuck des Rindviehs ‖ le –a dei cervi, das Geweih, das Gehörn der Hirſche; –a ramose e a palchi, veräſtelites und ſchichtweiſe aufgebautes Geweih ‖ uomo ritroso e duro come un ~, ſtörriſcher und hartnäckiger Menſch ‖ oggetti od. lavori di ~, Gegenſtände (m. pl.), Arbeiten (f. pl.) aus Horn; Horngegenſtände; Hornarbeiten ‖ *fig.* alzare, rizzare le –a, Hörner aufſetzen; ſich zum Widerſtande, zur Gegenwehr anſchicken ‖ *fig.* ritirare le –a in dentro, die Hörner einziehen; zurückweichen; von ſeinem Stoße od. Hochmute ablaſſen ‖ *fam.* rompere le –a qd., jem. durchprügeln ‖ rompersi le –a, gefährlich hinfallen; ſich durch einen (od. bei einem) Sturz gefährlich verletzen; *fig.* großen Schaden (bei einem Unternehmen) erleiden ‖ *prov.* a fare alle cozzate col muro ci si rompe le –a, wer mit einem Mächtigen Streit anfängt, kommt übel dabei weg ‖ (*Farm.*) ~ di cervo, Hirſchhorn, n. ‖ ~ od. ~ da scarpe (pl. i –i da scarpe), Schuhhorn; Schuhanzieher, m. ‖ le –a della chiocciola, die Fühlhörner der Schnecke, n. pl. ‖ Horn, n.; Beule; Geſchwulſt (auf der Stirn;

durch einen Schlag od. Sturz hervorgerufen), f. (pl. i –l); cascò e si fece un ~, er fiel hin und schlug sich ein Horn auf der Stirne ‖ fare le ~a a qd., durch vorgestreckte Ziege= n. kleine Finger jem. verhöhnen; far le ~a, durch diese Gebärde ein Unglück, eine Zettatura abzuwenden, etw. zu berufen suchen ‖ dir ~a di qd., von jdm. in der heftigsten, leidenschaftlichsten Weise Übles reden ‖ dir ~a qd., jem. heftig tadeln od. beschimpfen; jdm. heftige Vorwürfe machen ‖ † Stärke; Hilfe, f.; Schutz, m.; ~ della mia salute, Hort meines Heiles (nämlich Gott), m. ‖ Schande; Schmach; Unehre, f. ‖ far (od. porre) le ~a al coniuge, dem Gemahle Hörner aufsetzen; ihm untreu werden ‖ mi parrebbe ob. mi pareva aver le ~a, ich würde mich arg schämen od. geschämt haben ‖ *volg.* Gehirn, n.; Kopf, m.; ma che diavol ha oggi per le ~a quel matto, welcher Teufel hat heute jenem Narren den Kopf verdreht? ‖ mettere per le ~a qc. a qd., jem. zu etw. bereden, verführen, anleiten; jdm. etw. in den Kopf setzen ‖ pigliare (od. aver) qd. sulle ~a, jem. auf den Strich haben; ihn nicht leiden können; Haß, Verachtung gegen ihn empfinden ‖ non istimare, non valere un ~, für nichts schätzen; nichts gelten; non ne n'importa un ~, das verschlägt nicht' nen Dreck ‖ *esclam.* un ~! durchaus nicht! ganz u. gar nicht! *volg.* ein Dreck! ‖ *mod. prov.* e' non ha mai visto –a ai buoj, er hat noch niemals einen Ochsen mit Hörnern gesehen, d. h. er wundert sich über die natürlichste Sache ‖ rompere, spezzare le –a qd., jdm. den Stolz, den Übermut austreiben; ihn demütigen ‖ le ~a della luna, die Hörner, die Enden (m. pl.), die Spitzen (f. pl.) der Mondsichel ‖ ~ dell' abbondanza, Füllhorn; Horn des Überflusses ‖ *(Stor.)* Barett (n.), Mütze (f.) des Dogen von Venedig. — II. hervorstehendes Ende (pl. i –i); ~ della città, della provincia, herausspringende Ecke der Stadt, der Provinz ‖ ~ d'un fiume, d'una strada, Flußarm, m.; Abzweigung einer Straße, f.; ~ della croce, Kreuzesarm; Arm des Kreuzes, m.; i –i dell' altare, die Seiten, Ecken des Altares, f. pl.; dell' Evangelo u. ~ dell' Epistola, weil auf der einen Seite das Evangelium, auf der anderen die Epistel verlesen wird); ~ d'un esercito, Flügel eines Heeres, m.; ~ dell' ancudine, Horn des Amboßes. — III. Horn; Jagd=, Hirt=, Waldhorn ‖ ~ segnale, Signalhorn; Flügelhorn; ~ inglese, englisches Horn (Art Hoboe) ‖ † dar fiato ai –i, in die Hörner blasen ‖ *mod. prov.* tant' è sonargli un ~ che un violino, ihm ist es gleich, ob man auf dem Horne oder auf der Violine spielt; d. h. er versteht nichts von Musik; *fig.* er weiß das liebevollste Entgegenkommen nicht zu schätzen; er ist gegen alles gleichgültig. — IV. Trinkhorn ‖ Salbhorn ‖ Pulverhorn ‖ † *(Astr.)* Sternbild des Großen Bären, n. (D.) (lat. cornu). [Überfluß, m.

cornucópia, f. *indecl.* Füllhorn; Horn des

cornúto, *agg.* gehörnt; Hörner tragend ‖ *volg.* becco ~, Hahnrei, m.; schlauer, listiger Fuchs ‖ *mod.* ~ dà ~, einer ist dem Hahnrei (Schimpfwort) ‖ argomento ~, dass. wie dilemma ‖ segale ~a, schwarz, brandig gewordenes Getreide.

córo, m. 1. zum Zweck des Singens vereinigte Gesellschaft; Chor; Sängerchor; Gesangschor, m. ‖ Chorgesang, m. ‖ i –i d'una opera, die Chöre (d. h. von mehreren gemeinschaftlich gesungenen Stücke) einer Oper, m. pl. ‖ ~ pieno, vollständiger, vollzähliger Chor ‖ ~ degli Angeli, dei Beati, Chor der Engel, der Seligen; himmlischer Chor ‖ Vereinigung, Gesamtheit, f.; ~ dei filosofi, Schar der Philosophen, f.; il glorioso ~ degli Apostoli, die ruhmreiche Apostelschar; il ~ delle Muse, der Chor der Musen; der Musenchor; il ~ degli adulatori, der Chor der Schmeichler ‖ *(Archeol.)* Reihentanz; Reigen mit Gesang, m.; dramatischer Chor (der Griechen) ‖ *(Lett.)* dramatischer Chor (z. B. Manzonis). — II. Chor, n.; Platz für die Sänger u. für die Orgel in den Kirchen, m.; Emporkirche, f. ‖ Versammlungsplatz (m.), Stühle (m. pl.) für die Kapitelpriester od. Brüderschaften; i sedili del ~, Chorgestühle, n. ‖ *mod. avv.* a ~ od. in ~, scharenweise; cantare a ~, im Chore, einstimmig, gemeinschaftlich singen; affermare in ~ qc., etw. einstimmig versichern ‖ far ~, im Chore nachsprechen; *fam.* far ~ a qd., blos nachjagen, was jem. sagt (lat. chorus, gr. χόρος).

corò, m. Südwestwind; Scirocco, m. (D. u. A.) (lat. corus ob. caurus).

corobàte, m. *(Arch.)* Nivellier=, Grundwage (der Alten), f. (gr. χωροβάτης).

corografía, f. eingehende, spezielle Landesbeschreibung; Beschreibung von Landschaften, Bezirken u. Gegenden, f. (gr. χωρογραφία).

corográfico, *agg.* chorographisch; landschaftsbeschreibend (Gegensatz: topographisch).

corógrafo, m. Chorograph; Landschaftsbeschreiber, m. (Gegensatz: Topograph) (v. gr. χῶρος u. γράφειν).

coròide, f. *(Anat.)* Chorioide; Gefäßhaut des Augapfels, f. (gr. χοροειδής).

coro·lla, f. *(Bot.)* Blumenblätterkrone; Blumenkrone, f. (lat. corolla).

corollà·rio (pl. –a·rj), m. *(Log. u. Mat.)* Korollarium, n.; Zusatz, f.; obendrein sich ergebender Folgesatz; ne scende per ~, che ..., es geht außerdem, im Zusammenhang damit hervor, daß ... (lat. corollarium). [förmig.

corolliformе, *agg. (Bot.)* blumenkronen=

coróna, f. Kranz, m.; Blumenkrone, f. ‖ Krone, f.; Diadem, n.; ~ murale, navale, ossidionale, civica etc., Mauer=, Schiffs=, Belagerungs=, Bürgerkrone (der Römer) ‖ Krone des Siegers; Siegespreis, m.; aver, meritare la ~, siegen, den Siegespreis erwerben, verdienen ‖ *fig.* Ruhm; Preis, m.; Ehre, f. ‖ ~ poetica, Dichterkrone; Dichterlorbeer, m. ‖ ~ radiata, Strahlenkrone ‖ ~ di spine, Dornenkrone ‖ ~ funeraria, Totenkranz; Krone zur Ehre der Verstorbenen ‖ Fürstenkrone ‖ re di ~, wirklich regierender, nicht nur den Titel führender König; souveräner Fürst ‖ *fig.* Fürst, m.; Staatsoberhaupt, n.; i privilegi della ~, die Privilegien des Staatsoberhauptes, der Krone, n. pl.; discorso della ~, Thronrede, f. ‖ königliche Würde; Majestät, f. ‖ Adelskrone; ~ di duca, di marchese, di conte, di barone etc., Herzogs=, Marquis=, Grafen=, Freiherrnkrone, f. ‖ *(Eccles.)* ~ od. ~ del rosario, Rosenkranz; tutte le sere dicono la ~, jeden Abend beten sie den Rosenkranz ab ‖ la ~ si sfila, der Rosenkranz zerreißt, löst sich auf; *fig.* etw. beginnt einen schlechten Verlauf zu nehmen, dem Ende zuzugehen; etw. beginnt aus dem Leime zu gehen ‖ *fig.* u. *fam.* sfilare la ~, über etw. od. jem. offen die Wahrheit sagen, alles herausjagen; kein Blatt mehr vor den Mund nehmen ‖ *(Lett.)* Kranz von Dichtungen, m.; Gedichtsammlung, f.; ~ di sonetti, Sonettenkranz; Reihe, Gruppe von Sonetten, f. ‖ *(Arch.)* ~ di un edifizio, Krönung eines Gebäudes; Krone; Kranzleiste; Mauerkrone, f.; Simsgebälk, n.; *fig.* Krönung eines Werkes; Abschluß desselben, m.; por ~ e termine a qc., einer Sache die Krone aufsetzen; sie durch einen würdigen Abschluß beendigen ‖ Kreis; Umkreis, m.; Umgebung, f.; Firenze aveva anticamente una ~ di torri; ora le sono ~ unica, ma più vaga, le sue colline, Florenz war ehemals von einem Kranz von Türmen eingeschlossen; jetzt bilden die Hügel seine einzige, aber lieblichere Umgürtung ‖ Kreis von Personen; Zuhörerkreis, m.; Gefolge, n.; al professore fanno bella ~ i discepoli, den Professor umgeben im schönen Kranze die Schüler; una ~ di vispa figliuolanza, eine muntere Kinderschar; ein Kranz munterer Kinder ‖ far di sè ~, sich im Kreise herumstellen (D.); far ~ a qd., jem. zuhörend umstehen, umgeben ‖ *(Art. teen.)* runde Scheibe des Kreis=, Schädelbohrers ‖ *(Bot.)* Blätterkranz, welcher manche Früchte einhüllt (z. B. die Ananas); Blattrosette, f. ‖ *(Mus.)* Verlängerungszeichen (über einer Note od. über einer Pause: 𝄐), n. ‖ *(Agr.)* ~ dell' albero, Baumkrone, =wipfel, m.; tagliare, scapezzare, potare a ~ un albero, einen Baum rund beschneiden; alle Zweige gleicher Länge abschneiden ‖ *(Astr.)* Strahlenkreis, welcher bei vollständigen Sonnenfinsternissen erscheint ‖ (nördliche u. südliche) Krone, f. (Sternbilder) ‖ Hof (um den Mond od. um Sterne), m. ‖ *(Vet.)* ~ del piede dell cavallo, Krone des Pferdehufes ‖ *(Eccles.)* Haarkranz rings um die Tonsur der Priester (~ clericalis) ‖ *(Dentist.)* ~ del dente, Krone des Zahnes ‖ *(Monet.)* Krone, f. (Name einer Münze in verschiedenen Zeiten und Ländern) (lat. corona).

coronà·rio (pl. –a·rj), m. Rosenkranzverfertiger; =verkäufer, m.

coronà·le, *agg. (Anat.)* osso ~, Stirn=, Kranzbein, n.; sutura ~, Kronennaht, f. (mit. coronalis).

coronamento, m. Krönung, f. ‖ ~ dell' edifizio, Krönung, Fertigstellung des Gebäudes, f.; *fig.* Vollendung; Bekrönung, f.; Abschluß, m. (eines Werkes, einer Unternehmung).

coronare (coro·no), v. a. bekränzen; krönen; den Kranz aufs Haupt setzen od. drücken (jdm.) ‖ krönen; fu coronato re, imperatore etc., er wurde zum Könige, zum Kaiser 2c. gekrönt ‖ den Preis erteilen, zuerkennen (dm. od. einen Werke); prämiieren (etw.) ‖ ~ di onore, di gloria etc. qd., jem. mit Ehre, mit Ruhm 2c. krönen ‖ belohnen; le sue fatiche furono coronate da buon successo, seine Anstrengungen wurden mit gutem Erfolge gekrönt od. durch guten Erfolg belohnt ‖ umgeben; umgürten; einfassen; bekränzen; umkränzen; vaghe colline coronano Firenze, anmutige Hügel umkränzen Florenz ‖ *fig.* molti cannoni coronano una fortezza, viele Kanonen krönen die Mauern einer Festung ‖ **–rsi**, v. rfl. sich krönen; Napoleone si coronò della corona di ferro, Napoleon setzte sich die eiserne Krone auf ‖ sich krönen lassen; –rsi d'un regno, d'una nazione etc., die Herrschaft über ein Königreich, über ein Volk 2c. antreten ‖ ⊙ sich schmücken (D.) ‖ *p. pass.* corona·to, ge=, bekrönt (h. u. f.) ‖ *agg.* le teste –e, die gekrönten Häupter, n. pl., d. h. die Fürsten; un asino –, ein Esel auf dem Throne, m. (lat. coronare).

coronària, f. *(Bot.)* Kranznelke f.; Himmels=, Marienröschen, n.; Sammt=, Stechnelke, f. (Lychnis coronaria).

coronà·rio (pl. –a·rj), *agg.* kranzförmig ‖ *(Anat.)* arteria –a, Kranzader, f. (lat. coronarius).

coronazió·ne, f. Krönung, f. ‖ ~ del re, Königskrönung; ~ d'un poeta, Krönung eines Dichters.

coroncína, f. *(dim. v.* corona) kleine Krone; Krönlein, n. ‖ *(Eccles.)* ~ della Madonna, Reihe von kurzen Gebeten zu Ehren der Madonna, f.

coronció·ne, m. *(accr. v.* corona) großer, plumper Kranz ‖ großer Rosenkranz.

coronélla, f. *(Med.)* kleines, die Fingerspitze umgebendes Geschwür; Wurm im Finger, m. ‖ *(Agr.)* kreisförmiger Auswuchs um den Stamm einer Pflanze ‖ *(Idraul.)* Verstärkungs=, Zerteilungsdamm (vor dem Hauptdeich), m.

corpacciàta, f. übermäßiges Essen; Fressen, n. ‖ fare una ~, übermäßig essen ‖ *fam.* sich den Bauch vollschlagen ‖ *fig.* far una ~ di qc., etw. im Übermaße genießen od. davon Gebrauch machen.

corpàccio (pl. –a·cci), m. *(dispr. v.* corpo) zerförterter, verwüsteter Körper ‖ *(Mist.)* sündiges Fleisch (im Gegensatz zur Seele).

corpaccióne, m. *(accr. v.* corpaccio) massiger, verwüsteter Körper; große, schwammige Fleischmasse.

corpacciúto, *agg.* wohlbeleibt; mit dickem Bauche; dickbauchig (von Menschen); dickbauchig (von Gefäßen); geräumig.

corpettàia, f. Korsettschneiderin, f. (gew. sottovestaia).

corpettíno, m. *(dim. v.* corpetto) kleines Leibchen, Korsett; kleine, kurze Weste.

corpétto, m. Leibchen, n.; Brustlatz, m.; Vorhemd, n. ‖ Kamisol; Wamschen, n. ‖ Korsett, n. (ohne Fischbein) ‖ schwächlicher Körper.

corpicciúlo, m. *(dim. v.* corpo) kleiner, **corpicéllo**, m. *(dim. v.* corpo) kleiner Körper; Körperchen, n.; i –li del sangue, die Blutkörperchen, n. pl.

corpicíno, m. *(dim. u. vezz. v.* corpo) kleiner Leib od. Bauch; Bäuchlein (bes. der Kinder); *fam.* Ränzlein, n.

córpo, m. Körper, m. ‖ –i semplici, composti, organici, inorganici, elementari etc., einfache, zusammengesetzte, organische, anorganische, elementare 2c. Körper, m. pl. ‖ Leib (im Gegensatz zu Seele), m.; menschlicher, tierischer Körper ‖ darsi anima e ~ a qc., sich mit Leib u. Seele einer Sache hingeben, widmen ‖ buttarsi a ~ morto in qc., sich verzweifelt, blindlings, todesmutig in etw. hineinstürzen ‖ stare a ~ morto (nell' acqua), auf dem Rücken ohne Bewegung (im Wasser) liegen ‖ combattere a ~ a ~, Mann gegen Mann kämpfen ‖ *mod. avv.* a male in ~, ungern; wider Willen; mit Widerstreben ‖ *fig.* dar ~ all' ombre, einer unbedeutenden, nichtigen Sache Bedeutung beilegen ‖ –i celesti, Himmelskörper, m. pl. ‖ Leib; Unterleib; Bauch, m.; aver il ~ grosso, einen dicken Bauch haben; tenere una fianella sul ~, eine Flanellbinde um den Leib tragen; dolore di ~, Leib=, Bauchschmerz, m.; scioglimento od. andata di ~, Durchfall, m.; Diarrhöe, f. ‖ *fam.* a uno duole il ~, jem. ist über Laune ‖ andare di ~ u. del ~, Stuhlgang haben; come va di ~? wie ist sein Stuhlgang, seine Leibesöffnung? ‖ aver il beneficio del ~, guten Stuhlgang haben ‖ *fig.* far venire il

dolor di ~, langweilig, unausstehlich, eselhaft sein ‖ mettersi, cacciarsi in ~ un cibo, sich eine Speise in den Leib schlagen; etw. hastig, gierig, in großer Menge essen; *fig.* etw. genießen, gierig verschlingen (z. B. ein Buch) ‖ *fam.* aver roba in ~, ein Geheimnis haben; über irgend etw. brüten; etw. im Schilde führen ‖ aver il diavolo in ~, den Teufel im Leibe haben, d. h. unruhigen, unstäten, höchst lebhaften Wesens sein ‖ *prov.* ~ pieno (od. satollo) non crede al digiuno, ein voller Bauch weiß nichts vom Fasten, d. h. wer im Überfluß lebt, glaubt nicht an das Elend ‖ *prov.* a chi consiglia non duole il ~, wer Rat gibt, weiß meist nicht wie es dem anderen zu Mute ist ‖ *mod. prov.* ~ mio fatti capanna! nun, mein lieber Bauch, werde zu einer Scheune! (wenn diese Speisen aufgetragen werden) ‖ grattare il ~ alla cicala, fam. zum Sprechen bringen; jdm. seine Geheimnisse herauslocken ‖ *(Mar.)* far ~ od. far panciata, über die Richtlinie herausreiten; sich werfen; sich verwerfen (Maueru) ‖ schwangerer Leib ‖ le primatiole hanno per solito poco ~, die zuerst reifen Mate schwangeren sind gewöhnlich nicht sehr dick; nascere a un ~, zugleich geboren, Zwillinge (Drillinge etc.) sein; partorire, fare a un ~ Zwillinge (Drillinge etc.) gebären ‖ Leichnam; Kadaver, m.; la resurrezione dei ~i, Auferstehung der Toten od. des Fleisches, f.; ~ di Cristo (od. del nostro Signore), Leib Christi (od. des Herrn) ‖ Person, f.; che ~ buffo! welch eine lustige Person! ‖ Rumpf, m.; capo diviso dal ~, Haupt vom Rumpfe getrennt, n. ‖ *esclam.* ~! ~ di me! ~ del diavolo! ~ d'un cane! ~ di Bacco! etc., bei meiner Seele! meiner Seel! zum Teufel auch! Donnerwetter! Seelen! zum Henker auch! etc. ‖ Bauch, m.; Ausbuchtung, f.; Höhlung, f. (eines Gefäßes); il ~ del fiasco, der Bauch, die Höhlung des Fiaskos; ~ vaso tutto ~, ein Gefäß das ganz Bauch ist (d. h. ohne Fuß u. Hals) ‖ Inhalt, m.; Geräumigkeit (eines Gefäßes), f. ‖ ~ della nave, Schiffsrumpf, m.; Schiff ohne Ausrüstung u. Ladung, n. ‖ ~ del violino, Geigenschänke, n.; ~ della tromba, Hohlraum der Pumpe, m. ‖ Masse, f.; ~ di case, di beni, di Stati etc., Häuser, Gütermasse, f.; Staatenkomplex, m.; una cosa fa ~ con un' altra, bildet zusammen mit etw. anderem eine Masse, einen Komplex, ein Ganzes; ridurre a un ~, einverleiben; zu einem Ganzen machen ‖ *fig.* ~ di dottrine, di leggi etc., zusammengehöriges Ganze von Lehrmeinungen, Gesetzesbestimmungen etc. ‖ ~ d'un edifizio, Hauptteil, mittlerer Teil eines Gebäudes, m. ‖ ~ d'una lettera, d'un libro etc., Hauptteil, Grundbestandteil, Hauptstück, n., Hauptinhalt eines Briefes, eines Buches ‖ *(Stamp.)* ~ di carattere, Kegel; Schriftkegel, m.; höhe, f.; Schriftgattung, f. ‖ Gesellschaft, f.; Kollegium; n.; ~ dei cittadini, dei magistrati etc., Gesamtheit der Bürger, der Behörden, f. ‖ in ~, in Gesamtheit; in corpore; alle zusammen ‖ ~ diplomatico, diplomatisches Korps ‖ ~ di guardia, Wache; Wachmannschaft, f.; Truppenteil, der auf Wache ist; ~ Wachlokal, n. ‖ ~ sanitario, Sanitätskorps ‖ *(Mil.)* ~ d'armata, Armeekorps ‖ spirito di ~, Korpsgeist; Gemeingeist, m.; Gefühl der Zusammengehörigkeit, der gemeinsamen Verantwortung, n. ‖ Dichtigkeit; Festigkeit, f.; i panni inglesi hanno molto ~, die englischen Tuche sind sehr fest, sehr dauerhaft; è una carta fiocca e senza ~, es ist weiches, wenig festes, wenig haltbares Papier ‖ Feuer, n.; Stärke; Kraft, f. (Wein); è un vino maccherone e senza ~, es ist ein fader Wein ohne Feuer (od. ohne Körper) ‖ Dichtigkeit; Undurchsichtigkeit, f. (Farben); dipingere od. colorire a ~, mit sehr undurchsichtigen, dicken Farben malen ‖ *(Giur.)* ~ del delitto, Beweisstück, n.; Thatbestand (eines Verbrechens), m.; corpus delicti ‖ vendere beni a ~ e non a misura, Güter nach ihrer Beschaffenheit, nicht nach ihrer Ausdehnung verkaufen ‖ *(Com.)* ~ del negozio, Einlagekapital (des Geschäftes), n. ‖ *(Stor.)* ~i santi, Bischofsbezirk, m. (lat. corpus).

corpo'ne, m. (*accr.* v. corpo) stattlicher, dicker Bauch.

corpora'le, m. *(Eccles.)* Leinwandtuchlein, auf welches der Priester beim Abendmahl die Hostie legt; geweihtes Meßtuch.

corporale, *agg.* körperlich; Körper . . .; Leibes . . . ‖ beni spirituali e ~i, geistige u. leibliche Güter, n. pl.; pene ~i, Körperstrafen, f. pl. ‖ † nemico ~, Todfeind, m.; giuramento ~, Eid auf die Hostie, m. (lat. corporalis).

corporalità, f. Körperlichkeit, f.

corporalme'nte, *avv.* mit dem Körper; in körperlicher, leiblicher Gestalt ‖ vivere ~, ein fleischliches Leben führen.

corpora'tura, f. Körperbau, m.; Körper-, Leibesbeschaffenheit, f.; uomo di grossa ~, Mensch von massigem Körper, m.

corporazio'ne, f. Körperschaft, f. ‖ Brüderschaft; Gilde; Zunft, f. (mit. corporatio).

corpóreo, *agg.* körperlich; leiblich ‖ materiell; case ~ed incorporee, materielle u. immaterielle Dinge, n. pl. ‖ hinfällig; dem materiellen Untergang geweiht ‖ nach Art des menschlichen Körpers; figura, immagine ~a, menschliche Figur; Bild eines menschlichen Körpers, n. (lat. corporeus). ‖pulent.

corpulènto, *agg.* beleibt, wohlbeleibt; korpulénza, f. Beleibtheit; Wohlbeleibtheit; Korpulenz, f. (lat. corpulentia).

corpuscola're, *agg.* auf die kleinsten Körper, die Atome, Molekülle sich beziehend, atomistisch ‖ fisica ~, Molekularphysik, f.

corpuscolo, m. kleinstes Körperchen; Atom, m. (lat. corpusculum).

corpusdòmini, m. (lat.) Leib des Herrn, m. ‖ Fronleichnamsfest, n.

corpu'to, *agg.* dick; fett; dickbäuchig, -leibig.

Corradi'no, m. *(N. pr. stor.)* Konradin (der letzte Hohenstaufe).

Corra'do, m. *(N. pr.)* Konrad.

córre, v. a. † cogliere.

†corredamento, m. = corredo.

corredare (corrédo), v. a. versehen; versorgen; ausstatten; ausstaffieren; ausrüsten ‖ ausmöblieren ‖ die Ausstattung (einer Braut) übernehmen ‖ ~ una scrittura di documenti, di prove, eine Schrift mit Dokumenten, Urkunden belegen, ausstatten (b. corredo). ‖f. (Beiname der Madonna).

corredentrice, f. *(Teol.)* Miterlöserin.

corredino, m. *(dim.* v. corredo) Wäsche, Ausstattung eines Neugeborenen, f.

corrédo, m. Ausstattung; Ausrüstung, f. ‖ Gerät; Zubehör; Zeug, n.; Gerätschaften, f. pl. ‖ Ausstattung (einer Braut), f.; Brautschatz, m. ‖ Ausstattung; Belegung einer Schrift durch Dokumente, Urkunden, f. ‖ ~ di erudizione, di scienza, di studj, Schatz von Wissen, von Kenntnissen, m. ‖ *(Stor.)* cavalier di ~, Kavalier, der der Braut od. dem ausgestatteten jungen Fürsten zur Begleitschaft mitgegeben wurde (v. got. raidjan, anordnen; mhd. bereiten, zurecht machen; vergl. auch arredo).

correggere (corrèggo; *perf.* corrèssi, -reggésti), v. a. jem. auf einen Fehler aufmerksam machen; berichtigen; zurechtweisen ‖ tadeln; züchtigen; strafen ‖ verbessern; etw. Geschriebenes od. Gedrucktes von Fehlern reinigen; richtig machen; in die richtige Fassung, Form, Gestalt bringen ‖ jdm. einen Fehler austreiben; ihn von etw. abbringen; correggetemelo di questo vizio, gewöhnt ihm diese üble Angewohnheit ab ‖ abschaffen; austreiben; abstellen (Fehler; böse Angewohnheiten etc.); nei ragazzi è necessario ~ la vanità, Kindern muß man die Eitelkeit austreiben, abgewöhnen ‖ mildern; lindern; weniger auffällig erscheinen lassen (körperliche Gebrechen etc.) ‖ ~ un vino troppo forte con un po' d'acqua, einen zu starken Wein durch etw. Wasser nachstellen ‖ ~rsi, v. rifl. sich bessern; sich zusammennehmen; von Fehlern, üblen Angewohnheiten lassen, ablassen ‖ p. pass. corrétto, verbessert (b. u. ‖ *agg.* stile ~, von Fehlern gesäuberter Stil; lingua ~a, korrekte, richtige, fehlerfreie Sprache (lat. corrigere). ‖bile.

†correggevole, *agg.* bäsl. wie correggitore, f. ‖ correggia.

correggiato, m. ‖ correggiato. ‖tch.

correggibile, *agg.* verbesserbar; verbesserungsfähig; verbesserlich.

correggimento, m. bäsl. wie correzione.

correggitore, m.; **-trice**, f. Berichtiger; Züchtiger; Zuchtmeister, m.; -in, f.

†correggitura, f. bäsl. wie correzione.

correggiuólo, m. *(Agr.)* Art Olivenbaum (mit schwarzen Früchten u. helleren Blättern), m. ‖ † bäsl. wie erogiuolo.

corregna're (corrégno), v. n. murregieren; mitherrschen.

correità, f. Mitschuldigkeit, n.; Mitschuld, f.

correlativamente, *avv.* in Beziehung aufeinander; in gegenseitiger Beziehung.

correlativo, *agg.* sich aufeinander beziehend; in Wechselbeziehung stehend; wechselseitig.

correlazio'ne, f. Wechselbeziehung; Beziehung aufeinander, f. ‖ in ~, in Beziehung; im Verhältnis; stare in ~ con qd., im Verhältnis stehen zu etw.

correligionà'rio (pl. -a'rj), m.; -a, f. Glaubensgenosse, m.; -in, f.

† correntaiuólo, m. Stubenbodenleger; Tischler für Fußböden, m.

correntàme, m. Dachgebälk, n.; Latten- od. Kaltenlage unter einem Fußboden, f.

corrénte, m. Latte; Dachlatte, f.; dünner Dachbalken ‖ *mod. prov.* contare i ~i, die Dachlatten zählen, d. h. müssig auf seinem Bette liegen ‖ † bäsl. wie ~, f.

corrénte, f. Lauf; Strom, m.; Strömung (eines fließenden Wassers), f.; non poté vincere la ~ ed annegò, er konnte die Strömung nicht überwinden u. ertrank ‖ ~ d'aria od. aliena ~, Zugluft; Zug, m.; non stare costì alla ~, steh' nicht dort im Zuge ‖ *(Fis.)* ~ elettrica, magnetica, elektrischer, magnetischer Strom; ~ inversa, Wechselstrom; ~ circolare, Kreisstrom; ~ continua, Gleichstrom; ~ inductrice, Hauptstrom; ~ indotta, Nebenstrom ‖ *fig.* gewöhnliche Meinung; Gewohnheit; Mode, f.; seguitar la ~; andare colla ~, der Mode folgen; thun u. denken was alle thun u. denken; andare contro la ~, gegen den Strom schwimmen; nach eigener Weise denken u. handeln ‖ pigliar di punta la ~ od. tagliare la ~, sich entschlossen od. auch listig u. gewandt einer Sache od. Person entgegensetzen, entgegenstemmen (lat. currens).

corrénte, *agg.* i. p. *pres.* v. correre.

corrénte, *avv.* in geläufiger, fließender Weise; leggere, scrivere ~, geläufig, fließend lesen, schreiben. ‖avv.

correntemente, *avv.* bäsl. wie corrente.

correnti'zza, f. Beweglichkeit (etw. zu thun od. zu glauben); Nachgiebigkeit; Leichtgläubigkeit, f.

† correntìa, f. bäsl. wie corrente, f.

correntina, f. *fam.* leichter Durchfall; leichte Diarrhöe.

corrento'ne, m. (*accr.* v. corrente, m.) große, lange Dachlatte ‖ Dielenträger; Fußbodenbalken, m. ‖lat. correus).

córreo u. **† corréo**, m. Mitschuldiger, m.

correre (co'rro; *perf.* co'rsi, corre'sti; *p. pass.* co'rso), v. n. schnell laufen; rennen; jagen; hetzen; eilen; gli corse incontro, er lief, eilte ihm entgegen; sono stanco; ho corso troppo, ich bin müde; ich bin zu viel herumgejagt ‖ ~ dietro a qd., jdm. nachjagen, nachlaufen, nachrennen, nachsetzen; jem. eifrig verfolgen ‖ *fig.* persona alla quale tutti corrono dietro, von allen geliebte, umworbene Person ‖ eilen; sich sputen; rasch arbeiten; rasch vorwärtsfortgehen od. -kommen ‖ ~ in aiuto, zu Hilfe eilen ‖ ~ alle armi, al coltello, zu den Waffen laufen; rasch zu den Waffen, zum Messer greifen ‖ ~ agli occhi, sofort in die Augen springen ‖ *fig.* ~ ai piaceri, ai guadagni, den Vergnügungen, dem Gewinne nachrennen; ~ dietro agli applausi del volgo, nach dem Beifalle der Menge haschen ‖ laufen; im Fluße sein; strömen; rinnen; fließen ‖ *prov.* acqua che corre non porta veleno, strömendes Wasser birgt keine schädlichen Bestandteile, d. h. heftige Menschen sind meistens nicht bösartig ‖ vorbeigehen; verstreichen; verfließen; herrinnen; il tempo corre, die Zeit vergeht; sono corsi parecchi anni dall' ultima volta che ci vedemmo, es sind verschiedene Jahre verflossen seit wir uns zum letzten Male gesehen haben ‖ im Laufe, im Gange sein; correndo gli anni del Signore millecento, im Laufe der Jahre des Herrn tausendeinhundert; correva la stagione di primavera, es war während des Frühlings ‖ wiedersehen; sich wiederholen od. erneuern; sollen auf; corre domani l'anniversario della battaglia di Magenta, morgen ist der Jahrestag der Schlacht bei Magenta ‖ *prov.* la festa va fatta il giorno che corre, das Fest wird an dem Tage gefeiert, auf den es fällt ‖ sich verbreiten; umlaufen; cirkulieren; corrono brutte notizie, es sind garstige, schlimme Nachrichten im Umlauf; è corsa voce, che . . ., es verlautete, daß . . . ‖ in Mode, im Schwang, im Gebrauche sein; oggi corre l'uso di operare così . . ., heuttutage ist es Gebrauch, ist es an der Tagesordnung, so zu handeln ‖ im Kurs sein; gültig sein; von jedermann genommen werden (Münzen); le monete pontificie non corrono più, die päpstlichen Münzen sind nicht mehr im Kurs, gelten nicht mehr ‖ fällig sein; in questo mese corre la paga, la pigione, die Zahlung, die Miete ist

in diesem Monate fällig || non ci corse nessun denaro, es wurde dabei nicht bar bezahlt || mi corre l'obbligo di ringraziarla, ich fühle die Verpflichtung, Ihnen zu danken || tirolauſen; eine beſtimmte Richtung haben; ſich erſtrecken (Mauern, Straßen ꝛc.); questa siepe corre da un capo all' altro del podere, dieſe Hecke läuft von einem Ende des Gutes bis zum anderen || abſtehen; Abſtand haben; entfernt ſein; ci corre poca distanza da Firenze alla mia villa, es iſt nicht weit von Florenz bis zu meiner Villa; auch *fig.*: ci corre (molto) tra una persona educata e un villano, es iſt ein gehöriger Abſtand zwiſchen einer wohlerzogenen Perſon u. einem Flegel; *fam.* ci corre un pugno da contadini, es iſt ein Abſtand ſo groß wie eine Bauernfauſt, d. h. ein gewaltiger Abſtand; ci corre un capello, es fehlt mir ein Haar, daß . . || correrci poco, wenig fehlen; ci corse poco che non mi fiaccassi il collo, es fehlte wenig, ſo hätte ich den Hals gebrochen || corre fra loro un' amicizia strettissima, es beſteht, es herrſcht zwiſchen ihnen eine enge Freundſchaft; la cosa corre diversamente, die Sache verhält ſich anders || lasciar ~, gehen laſſen; seinen Lauf laſſen; etw. auf ſich beruhen laſſen; ruhig zuſehen; ein Auge zudrücken || un discorso non corre, eine Abhandlung, eine Rede kommt nicht recht vom Flecke; corretto così il periodo corre meglio, ſo verbeſſert, fließt die Periode beſſer || qualche cosa (un' arte, un mestiere) non corre più, etw. (ein Gewerbe) geht nicht mehr recht, iſt nicht mehr in Blüte || v. a. in Eile, eilig durchlaufen; durchrennen; ~ il mondo, die Welt durchſtreifen, durchwandern || ~ un paese, ein Land verwüſten, plündern || ~ una lancia, un' asta, mit der Lanze turnieren; eine Lanze brechen || ~ il palio, Wettlaufen, wettrennen || *mod. prov.* fatta la festa e corso il palio, nachdem alles geſchlichtet u. beendigt war || ~ pericolo, Gefahr laufen || un fiume, una strada corre sangue, die Wellen eines Fluſſes ſind blutgerötet; das Blut fließt in einer Straße || *p. pres.* corrente, fließend || *agg.* acqua ~, fließendes, ſtrömendes Waſſer (Gegenſatz: acqua morta od. ferma, ſtehendes Waſſer) || *fig.* geſchwind; eilig; raſch || *prov.* a pigliar non esser lente, a pagar non sii corrente! beim Nehmen nicht zu langſam, beim Bezahlen nicht zu eilig! || geläufig; gangbar; in Schwang; in Mode; l'uso ~, der tägliche Gebrauch; die allgemeine Sitte || moneta ~, gangbare, gültigen Kurs habende Münze; *fig.* prendere qc. per moneta ~, etw. für bare Münze nehmen || prezzo ~, Tagespreis, m.; üblicher, zur Zeit üblicher Preis || verso, stile ~, flüſſiger, gewandter, leichtfingiertender Vers, Stil || anno, mese, settimana, giorno ~, laufendes Jahr; laufender Monat; gegenwärtige Woche; heutiger Tag || sost. m. il ~, der laufende Monat; il 22 del ~, am 22. dieſes Monats || a posta ~, mit wendender Poſt; rispondere a posta ~, umgehend antworten || scrivere a penna ~, mit fliegender Feder, eiligſt ſchreiben || conto ~, laufende Rechnung || ✻essere al ~, auf dem Laufenden ſein; tenere, mettere a ~, auf dem Laufenden erhalten; in Kenntnis von etw. ſetzen (lat. currere).

correri'a, f. daſſ. wie scorreria.

correspettivamente, *avv.* in entſprechender Weiſe; mit entſprechender Vergütung.

correspettività, f. gegenſeitige Beziehung; Wechſelbeziehung, f. || *(Giur.)* entſprechende Entſchädigung od. Vergütung; entſprechender Vorteil, Gewinn.

correspettivo, *agg.* ſich aufeinander beziehend; in Wechſelbeziehung ſtehend || entſprechend || *sost.* m. entſprechender Gewinn, Vorteil.

corresponsabile, *agg.* mitverantwortlich.

correttamente, *avv.* in korrekter, fehlerfreier, tadelloſer, untadeliger Weiſe.

correttezza, f. Korrektheit; Fehlerloſigkeit; Fehlerfreiheit; Tadelloſigkeit, f. || Genauigkeit; Richtigkeit, f.

correttivo, *agg.* verbeſſernd; züchtigend || mäßigend; mildernd || *sost.* m. Beſſerungs-, Zuchtmittel; Korrektiv, n. || *(Med.)* Milderungsmittel, n.

corrétto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. correggere.

correttore, m.; **~trice**, f. Verbeſſerer; Zurechtweiſer; Zuchtmeiſter, m.; ~in, f. || *(Stamp.)* Korrektor; Durchſeher der Druckabzüge; Druckberichtiger, m. || *fig.* tadelſüchtiger Menſch.

correttório, *agg.* daſſ. wie correttivo.

correzionale, *agg. (Giur.)* zur Zucht beſtimmt; carcere ~, Zucht-, Zwangsgefängnis, n.; casa ~, Korrektions-, Beſſerungs-, Zuchthaus, n. || tribunale ~, Zuchtpolizei, f.

correzionalmente, *avv. (Giur.)* auf zuchtpolizeilichem Wege.

correzioncèlla, f. *(dim. v. correzione)* leichte Züchtigung, Strafe || kleine Korrektur (auf einem Druckabzuge).

correzione, f. Verbeſſern, n.; Verbeſſerung, f. || Durchſicht; Berichtigung; Korrektur, f. (beſ. der Druckabzüge) || Züchtigung; Strafe; Ermahnung, f. (lat. correctio).

corrìbo, *agg.* ſ. corrivo.

†**corridere** (**corrì·do**), v. n. mitlachen; gemeinſchaftlich, zuſammen lachen.

corridóio, m. *(dim. v. corridoio)* kleiner Korridor; enger Flur, Vorſaal.

corridoio (pl. **~oj**) u. **corridore**, m. Flur; Flurgang; Vorſaal; Hausgang; Korridor, m. || *(Teat.)* Gang hinter den Logenreihen, m. || Verbindungsgang zwiſchen zwei Häuſern || *(Mar.)* Zwiſchendeck, n.

corridore, m. Läufer, m. || Wettläufer; Wettrenner, m.

corridore, *agg.* raſchlaufend; raſch || cavallo ~, raſchlaufendes Pferd; Renner, m.

corridoretto, m. daſſ. wie corridoino.

corriére, f. Eilwagen des Kuriers, m. || *(Mar.)* Aviſoſchiff, n.

corriére u. **corrièro**, m. Kurier; reitender Bote; Eilbote, m. || Staatsbote; Überbringer von Depeſchen, m. || Reiſebegleiter; Reiſemarſchall, m. || †Briefpoſt, f. || *(Ornit.)* Halsbandregenpfeifer, m.; kleiner Regenpfeifer (Strandvogel; Charadrius).

corrigèndo, m. Zögling einer Beſſerungsanſtalt, m. (lat. corrigendus).

corrigìbile, *agg.* verbeſſerungsfähig.

†**corrimento**, m. Laufen, n. || Fähigkeit raſch zu laufen, f. || Lauf, m.

corrìne, m. *(Ornit.)* Rennvogel, m. (Strandvogel; Cursorius). ſo. correspondere.

correspondènte, *agg.* u. *sost.* ſ. *p. pres.*

correspondentemente, *avv.* in entſprechender, übereinſtimmender, angemeſſener Weiſe.

corrispondènza, f. Übereinſtimmung, f. (z. B. der Neigungen); Einverſtändnis (der Ideen), n. || Verhältnismäßigkeit; Beziehung, f.; Verhältnis, n.; una parte d'un edifizio ha poca ~ con l'altra, der eine Teil des Gebäudes ſteht in keinem Verhältniſſe zu dem anderen || Verhältnis (zweier Perſonen zu einander), n. || Briefwechſel, m.; Korreſpondenz, f.; tenere, aver ~ con qd., mit jdm. in Briefwechſel ſtehen || einlaufende od. zu erledigende Briefe, m. pl.; non è ancora arrivata la ~, die Briefe ſind noch nicht angekommen; tenere in regola la ~, die Briefe regelmäßig erledigen || Handels-, Wechſelbeziehung (mit einem Hauſe) || journaliſtiſcher Bericht; Zeitungskorreſpondenz.

corrispondere (**corrispo·ndo**; *perf.* **corrispo·si**, **–rispónde·sti**; *p. pass.* **corrispo·sto**), v. n. (a qc.) im Verhältnis (zu etw.) ſtehen; entſprechen (einer Sache) || übereinſtimmen; im Einklang ſtehen (mit etw.); **i fatti non corrispondono ai detti**, die Handlungen entſprechen nicht den Worten || *(Gramm.)* dieſelbe Bedeutung haben (Worte, Redensarten verſchiedener Sprachen) || hinausgehen; Ausſicht haben (Örtlichkeiten); da questa parte la casa corrisponde col giardino, auf dieſer Seite geht man aus dem Hauſe (od. geht das Haus) auf einen Garten hinaus; dove corrisponde questo chiodo? wo ſchaut die Spitze dieſes Nagels heraus? || erwidern; vergelten; ſich erweiſen; quell' alievo corrispose male, dieſer Zögling erwies ſich als undankbar; gli corrispose colla più nera ingratitudine, er vergalt ihm mit dem ſchwärzeſten Undanke; non corrisponde all' affetto nostro, er erweiſt ſich unſerer Zuneigung gegenüber recht gleichgültig || un terreno non corrisponde alla sementa, ein Stück Land trägt wenig im Verhältnis zur Ausſaat || in diretter Verbindung ſein; l'ufizio telegrafico di Firenze corrisponde direttamente con quello di Torino, die Telegraphenſtation von Florenz ſteht in direkter Verbindung mit der von Turin || im Briefwechſel, in Handelsverbindungen ſtehen (mit jdm.) || *p. pres.* **corrispondènte**, entſprechend; *agg.* in Verbindung ſtehend; korreſpondierend; socio ~ d'una Accademia, korreſpondierendes Mitglied einer Akademie || übereinſtimmend; paſſend; angemeſſen || *sost.* m. Korreſpondent; Briefſchreiber, m. || Geſchäftsfreund, m. || Mitarbeiter; Berichterſtatter (einer Zeitung), m. (v. con u. rispondere).

corrissa·nte, m/f *(Giur.)* Teilnehmer an einem Streite (rissa), m. ſo. Hals über Kopf.

corrivamente, *avv.* ohne Überlegung; **corrivo**, *agg.* leichtgläubig || leichtſinnig; unbeſonnen || ſchwach; zu Zugeſtändniſſen allzuleicht geneigt || *sost.* m. Dummkopf; Einfaltspinſel, m. (daſſ. wie corrente).

corroboramento, m. Stärkung; Kräftigung, f.

corroborare (**corróboro**), v. a. ſtärken; kräftigen || befeſtigen; verſtärken || bisogna corroborargli la fibra, ſeine Konſtitution muß gekräftigt werden || *fig.* ~ la propria opinione con buone ragioni, ſeine Meinung durch gute Gründe bekräftigen, verſtärken || *p. pres.* **corrobora·nte**, ſtärkend || *agg.* medicamento ~, kräftigendes Mittel (lat. corroborare).

corroborativo, *agg.* ſtärkend; kräftigend || *sost.* m. Kräftigungsmittel, n.

corrodazione, f. Stärkung; Kräftigung, f. || Bekräftigung (z. B. der Anſichten), f.

corrodere (**corro·do**; *perf.* **corro·si**, **–rode·sti**; *p. pass.* **corro·so**), v. a. zernagen; nach u. nach zerbeißen || beizen; ätzen; certo inchiostro corrode la carta, gewiſſe Tinten zerſtören, ätzen das Papier || **~rsi**, v. rifl. ſich nach u. nach auf-, verbrauchen (lat. corrodere).

corrodimento, m. daſſ. wie corrosione.

corrompere (**corro·mpo**; *perf.* **corru·ppi**, **–rompe·sti**), v. a. verderben; zerſtören; vernichten || verunreinigen; verpeſten; i miasmi corrompono l'aria, die Miasmen verunreinigen, verpeſten die Luft || *fig.* verführen; verſchlechtern; ſchlecht machen; il mal costume corrompe gli animi dei cittadini, die ſchlechte Sitte verführt den Sinn der Bürger; la imitazione degli stranieri spesso corrompe la lingua, die Nachahmung der Fremden verdirbt oft die Sprache || ~ qd., jem. beſtechen, kaufen; uomo, che non si lascia ~, unbeſtechlicher, nicht käuflicher Menſch || **~rsi**, v. rifl. verderben; in Verderbnis, in Fäulnis übergehen; faulen; verweſen || entarten; ſich verſchlechtern || *p. pass.* **corro·tto**, verdorben (ſ. u. ſ.) || *agg.* entſtellt; zerſtört; materie ~e, zerſetzte Stoffe, m. pl.; acqua ~a, verdorbenes, verpeſtetes, faulendes, ſchlechtes Waſſer || *fig.* costumi ~i, verwilderte, verſchlechterte Sitten, f. pl.; gusto ~o, verdorbener Geſchmack || *sost.* m. Verführer; Beſtecher, m.; i ~i e i corruttori, die Beſtechenden u. die Beſtochenen (lat. corrumpere).

†**corrompevole**, *agg.* zur Beſtechung dienend || beſtechlich || dem Verderben, dem Untergange beſtimmt.

corrompimento, m. daſſ. wie corruzione.

corrompitore, m.; **~trice**, f. ſ. corruttore, ~trice.

corrosione, f. Zernagung; Zerfreſſung; Korroſion, f. || Ätzung, f.; Ätzen, n. || la ~ dei fiumi, das langſame Abgeſpültwerden der Ufer durch die Flüſſe.

corrosivo, *agg.* ätzend; beizend; freſſend; korroſiv || *sost.* m. Ätz-, Beizmittel, n.

corroso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. corrodere.

corrottamente, *avv.* in verderbter, geſchmackloſer, entſtellter Weiſe (beſ. ſprechen, ſchreiben).

corrotto, m. Beklagen, Bejammern der Toten, n. || Klagen über einen Toten, n.

corrotto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. corrompere.

corrucciamento, m. daſſ. wie corruccio.

corrucciare (**corru·ccio**), †v. a. quälen; plagen; ärgern; erzürnen; böſe machen || **~rsi**, v. rifl. ſich ärgern; ſich erboſen; ärgerlich, zornig, aufgebracht werden; non vi corrucciate, werdet nicht gleich böſe || *p. pass.* **corrucciato**, als *agg.*: aufgebracht; zornig (v. suppon. mit corruptiare).

corruccio (pl. **~cci**), m. Zorn; Ärger, m.; Aufgebrachtſein; Erboſtſein, n.; sentire, provare, mostrare ~, aufgebracht, ärgerlich ſein; stare, esser in ~, unwillig ſein || *prov.* ~ di fratelli fa più che due dagelli, Zorn unter Brüdern hat ſchon öfter das größte Unheil gebracht.

corruccióso, *agg.* leicht zum Zorne, zum Ärger gereizt; zornmütig; jähzornig; aufbrauſend || zornig; aufgebracht.

corrugare (**corru·go**), v. a. runzeln; kraus ziehen; in Falten ziehen (die Stirne) || **~rsi**, v. rifl. ſich in Falten legen; ſich zuſammenziehen (die Stirne) || *p. pass.* **corruga·to**, als *agg.*: con fronte ~a, mit gefalteter, zuſammengezogener Stirne (lat. corrugare).

corrugato're, m. *(Anat.)* Stirnrunzler (Muskel). m.

corrugazio'ne, f. Stirnrunzeln, -falten, n.

⊙ **corrusca're** u. **corrusca're** (corru'sco), v. n. leuchten; schimmern; funkeln; blitzen (D.). (lat. coruscare).

⊙ **corruscazio'ne** u. **coruscazio'ne**, f. Strahlen; Schimmern; Aufblitzen, n. ‖ Glanz; Schimmer; Witz, m.

-, corrusco u. **corrusco** (pl. -schi), *agg.* schimmernd; funkelnd; leuchtend (lat. coruscus).

corruttèla, f. Zustand des Verdorbenseins, m. ‖ Verderbnis; Verderbtheit, f. (der Sitten; einer Nation 2c.) (lat. corruptela).

corruttibi'le, *agg.* verderbbar; zerstörbar ‖ vergänglich; dem Untergange geweiht (Stoffe; Guter dieser Welt 2c.) ‖ bestechlich; käuflich; leicht zu bestechen (lat. corruptibilis).

corruttibilità, f. Zerstörbarkeit; Vergänglichkeit; Verweslichkeit, f. ‖ Bestechlichkeit; Käuflichkeit, f.

corruttivo, *agg.* zerstörend; die Zerstörung, Verweslung fördernd ‖ zur Bestechung dienend od. geeignet.

corruttore, m.; **-trice**, f. Verderber, m. ‖ Verführer; Bestecher, m.; -in, f. ‖ -i di popoli, Volksverführer, m. pl.; dottrine corruttrici, verderbliche Lehrmeinungen, f. pl. (lat. corruptor, -trix).

corruzio'ne, f. Zerstörung; Vernichtung; Verweslung, f. ‖ Verderbtheit; Verderbnis, f.; - del sangue, Zersetzung, Entartung, Verderbnis des Blutes, f. ‖ *fig.* - degli animi, dei costumi, Verderbnis, Lasterhaftigkeit der Seelen, der Sitten, f.; pubblica -, öffentliche Korruption; allgemeine Sittenverderbnis ‖ Bestechung; Vernichtung, f.; Gefaufte, Bestochenheit, n.; fu provata la - dei testimoni, es wurde erwiesen, daß die Zeugen bestochen waren; accusato di - der Bestechung angeklagt; Bestechlichkeit; Käuflichkeit, f. ‖ *(Gram.)* Entstellung (eines Wortes), f.; bottega è = di apoteca, das Wort bottega ist aus apoteca entstellt worden od. entstanden (lat. corruptio).

corsa, f. Laufen; Rennen; Hetzen, n.; Lauf, m.; fare una -, laufen; rasch hinnachlaufen; sich flink auf die Beine machen ‖ Anlauf, m.; prendere od. pigliare la -, einen Anlauf nehmen; anfangen zu rennen ‖ Wettlauf, m.; - di cavalli, di cinchi, Wettlaufen, Wettrennen von Pferden, von Eseln, n.; - indegna, totes Rennen ‖ le corse, pl. das Wettrennen; die Rennen, n. pl. ‖ cavallo da -, Rennpferd, n. ‖ zurückgelegte Strecke; Gang, m.; Fahrt, f. (eines Eisenbahnzuges, eines Omnibus 2c.); quest' omnibus fa dieci corse nella giornata, dieser Omnibus macht zehn Fahrten am Tage, legt diese Strecke zehnmal am Tage hin u. her zurück ‖ Fahrt; Tour (einer Droschke), f.; quanto è il prezzo secondo la tariffa una - semplice? was kostet nach dem Tarif eine einfache Tour oder Fahrt? ‖ Gang; Weg; Auslug, m.; dare una - a Milano, einen kurzen Ausflug nach Mailand machen; da' una - al teatro e vedi se mai fosse il, lauf' einmal hin nach dem Theater und schau' ob er vielleicht dort ist ‖ *fig.* dar una - a un libro, ein Buch in Eile, flüchtig durchsehen, durchblättern ‖ *(Mec.)* Umdrehung (eines Rades), f.; Kolbenhub, m.; einmaliges Spiel des Kolbens ‖ *mod. avv.* a -, di -, im Laufe; eilig; rennend; recava ed a - per il poggio, er kam den Hügel herabgelaufen ‖ *fig.* far le cose di -, die Dinge hastig, eilig, in allzugroßer Hast od. Eile betreiben ‖ a tutta -; di gran -, im vollen Laufe; so rasch es nur angeht; se ne fuggì a tutta -, er floh davon so rasch er nur konnte ‖ *(Mil.)* passo di -, Sturmschritt; Laufschritt, m.

†**corsa'le**, m. dass. wie corsaro.

†**corsale'sco**, *agg.* l. corsaresco.

corsaletto, m. *(Mil. stor.)* Brustharnisch; Brustpanzer (der Fußsoldaten, Lanzenträger 2c), m. (frz. corselet).

corsare'sco (pl. -schi), *agg.* nach Art eines Korsaren ‖ zum Korsarenhandwerke gehörig ‖ seeräuberisch.

corsa'ro, m. Korsar; Raubschiffer; Freibeuter (auf dem Meere), m. ‖ Seeräuber, m. (v. correre).

corsa'ro, *agg.*; legno o nd. nave -a, Korsarenschiff; Kaperschiff; Raubschiff, n.

corseggiamento, m. Kapern; Wegnehmen von Handelsschiffen (in Kriegszeiten), n. ‖ Seeräuberei, f.

corseggia're (corse'ggio), v. n. kapern; die Handelsschiffe des Feindes wegnehmen; freibeuten (zu Meere) ‖ seeräubern; Raubschifffahrt treiben ‖ v. a. - un mare, un paese marittimo, ein Meer, eine Küstenlandschaft durch Seeräuberei unsicher machen, ausplündern.

corse'sca, f. *(Arm. stor.)* Lanze mit zurückgebogenen scharfen Dreieisen an der Spitze; Spieß; Korsarenlanze, f.

†**corsetta'ia**, f. Korsettschneiderin, f.

corsetti'na, f. *(dim. v. corsa)* kurzer Lauf; kurze Fahrt; kurzer Ausflug.

corse'tto, m. *(Arm. stor.)* kurzer Brustpanzer ‖ *Korsett; Leibchen, n.; Schnürleib, m.; Schnürbrust, f.; Mieder, n. (frz. corset).

corsi'a, f. Verbindungsgang; Wandelgang; Gang in der Mitte (zwischen Sitzreihen 2c.), m. ‖ le -e, pl. die langen Gänge zwischen den Krankenbetten in einem Hospitale, m. pl. ‖ *(Mar.)* freier Platz auf den Kriegsschiffen; Verbindungsgang zwischen Vorder- u. Hinterdeck; cannone da -, Kanone auf dem Vorderdeck, f. ‖ *(Minier.)* Stollen, m.; Grube, f. ‖ †Strom, m.; Strömung, f.; *fig.* lasciarsi tirare dalla -, sich vom Strome treiben lassen; der allgemeinen Mode od. Zeitrichtung folgen

Corsica, f. *(Geogr.)* Korsika, n. (L.).

corsico, *agg.* korsisch.

corsiera, f. *(Mar.)* Laufbrücke; Kuhl, f. ‖ *(Minier.)* Stollen, m.; Grube, f.

corsiere u. **corsiero**, m. edles, rasches Pferd; Renner, m. ‖ Streit-, Schlachtroß, n.

corsina, f. *(dim. v. corsa)* kurzer Lauf; kurze Fahrt ‖ kurzes Laufen, Rennen.

***corsivo**, *agg.* dass. wie corsivo.

corsivo, *agg.* fließend; strömend; laufend ‖ carattere -, Kursivschrift, f.; schräge Schrift ‖ *sost.* m. dass. wie carattere - ‖ †wonnend

-a, gangbare Münze ‖ †panno -, gewöhnliches, grobes, ordinäres Tuch (v. correre).

corso, p. p. *pass.* v. correre.

Córso, m. Korse; Korsikaner; Einwohner von Korsika, m. ‖ große Hundeart; korsischer Hund ‖ *fig.* starker, gewalttätiger Mensch ‖ - od. vin -, Korsenwein, m.

corso, m. Laufen; Wettlaufen, n.; Lauf; Wettlauf, m.; il -, la lotta, il pugilato erano esercizi della gioventù antica, der Wettlauf, der Ring- u. der Faustkampf waren Übungen der Jugend im Altertum; fermare un cavallo nel suo -, ein Pferd im Laufe, in seinem Laufe aufhalten ‖ Ort des Wettlaufens, Wettrennens, m.; Rennbahn, f.; a Pistoia c'è un - bellissimo, in Pistoja ist ein wunderschöner Rennplatz ‖ große breite Straße; Korso, m.; il - di Roma, der Korso in Rom; il - Vittorio Emanuele a Firenze, Straße Korso Viktor Emanuel in Florenz ‖ Straßenzug, durch den die Karnevalsumfahrt geht, m. ‖ Karnevalsumfahrt, f.; Karnevalszug ‖ Korsofahrt; Schau-, Lustfahrt zu Wagen, f.; il - nelle Cascine è piuttosto verso la sera, der Korso in den Cascinen findet immer gegen Abend statt ‖ Lauf; Strom, m.; Strömung, f. (eines Flusses); lungo il - del Po, längs des Laufes des Po ‖ Lauf, m.; Strecke, die ein Fluß durchfließt; l'Arno ha un - di più che cento miglia, der Lauf des Arno ist über hundert Miglien lang ‖ Fahrt (eines Schiffes), f.; legno, nave di lungo -, Schiff langer großer Fahrt; Schiff der großen Kauffahrtei, n. ‖ andare in -, auf die Fahrt, auf den Raubzug ausgehen, ausfahren (Korsaren) ‖ Lauf; Umlauf, m. (der Himmelskörper) ‖ Lauf; Umlauf; Kurs (des Geldes), m.; moneta che ha -, che è fuori di -, Geld, welches im Kurs, außer Kurs ist; mettere in - una certa moneta, eine gewisse Münzsorte in Umlauf bringen, ausgeben; - forzato (od. *- forzoso), Zwangskurs; - certo, incerto, fester, wechselnder Kurs ‖ *fig.* parole, che sono in -, gangbare, gebräuchliche Worte, n. pl.; voci fuori di -, nicht mehr gebräuchliche Ausdrücke, m. pl.; un libro ha avuto un - maravigliosо, ein Buch hat außerordentlichen Absatz gehabt, ist besonders gut gegangen ‖ **prendere -**, guten Gang nehmen; blühen; aufkommen (Geschäfte, Industrien 2c.) ‖ Lauf; Verlauf, m.; - della vita, Lebenslauf; - dei tempi, Lauf der Zeiten; nel - dell' anno, im Laufe des Jahres; nel - di un giorno, im Laufe, im Verlaufe eines Tages ‖ Gang; Verlauf, m.; regelmäßiges Fortschreiten; la malattia vuol fare il suo -, die Krankheit will ihren Lauf haben, wird ihren regelmäßigen Gang nehmen ‖ *fig.* la gioventù vuol fare il suo -, die Jugend will sich austoben ‖ Lehrgang; Kursus, m.; Unterrichtsfolge, f.; dare un - di lezioni di letteratura, eine Reihe von Vorlesungen über Literatur halten; il - degli studj, der regelmäßige Studiengang ‖ far il suo -, Karriere machen; regelmäßig vorwärtskommen ‖ *(Giur.)* causa in -, schwebende Sache ‖ †- lunare, monatliche Reinigung (der Frauen) ‖ *mod. avv.* a - di posta, mit wendender Post; umgehend ‖ a -, dass. wie a corsa ‖ in - di stampa, im Druck; unter der Presse (Bücher) (lat. cursus).

†**corso'io**, *agg.* dass. wie scorsoio.

†**corso'io** (pl. -o'j), m. *(Fort. ant.)* Wandelgang (auf den Mauern), m.

cortaldo, m. Pferd mit gestutztem Schwanz und Ohren, n.; Stutzschwanz, m. ‖ †*(Artigl. stor.)* kurze Kanone.

cortana, f. *(Artigl. stor.)* Kartaune, f.

corte, f. Hof; Hofraum, m. ‖ Hof, m.; Hofhaltung, f.; Hofstaat, m. (eines Fürsten); stasera c'è una festa a -, heute abend ist Hoffest; intrighi di -, Hofintriguen, f. pl.; teatro, carrozze etc. di -, Hoftheater, n.; Hofkutschen, f. pl. 2c. ‖ *fig.* la - celeste; la - degli angeli; la - del paradiso, das himmlische Reich; das Reich der Engel; das Leben im Paradiese ‖ - d'amore, Liebeshof ‖ andare a -, zu Hofe gehen ‖ uomo di -, Hofmann; Höfling; †Possenreißer; Hofnarr, m.; unterziehender Gaukler od. Sänger ‖ - papale od. - romana, päpstlicher, römischer Hof ‖ far - a un principe, einem Fürsten huldigen; ihm die Aufwartung machen ‖ *fig.* far la - a una donna, einer Dame den Hof machen; *fam.* ihr die Cour schneiden ‖ †- bandita, festlicher Hofempfang; Ehren-, Prunkfest; bei großen Gelegenheiten, f.; *fig.* offene Tafel; in quella casa v'è sempre - bandita, in jenem Hause geht es immer hoch her ‖ Gerichtshof, m.; - d'appello, Appellationsgericht; Appellhof; - di cassazione, Kassationshof ‖ - dei Conti, Oberrechnungskammer, f. ‖ - marziale, Kriegsgericht, n. ‖ †Polizei, f.; Schergen; Häscher; öffentliche Sicherheitsbeamte, m. pl.; la - lo trovò in fragranti e l'arrestò, die Polizei ertappte ihn auf der That und nahm ihn fest ‖ †beratende Versammlung; Stände-versammlung, f. (lat. chors, chortem, Gehöft).

cortecci'a, f. Rinde; Borke; Schale; Hülle, f. (der Bäume, Pflanzen 2c.) ‖ Rinde; Kruste, f. (des Brotes); Hülle, f. (irgendwelchen Dinges) ‖ *fig.* Oberfläche, f.; Aussehen, m.; äußerer Schein; guardare alla - delle cose, nur auf die Außenseite der Dinge achtgeben; conoscere d'una cosa solamente la -, von etw. nichts näheres wissen (lat. cortex).

corteccina, f. *(dim. v.* corteccia) kleine dünne Rinde; Bast, m. ‖ *fam.* una - di pane, eine Brotrinde.

corteccino, m. Stückchen Brot mit Rinde.

corteccio'ne, m. *(accr. v.* corteccia) dicke, starke Rinde ‖ un pane è troppo -, ein Brot hat zu starke Rinde, ist zu sehr gebacken.

corteccio'so, *agg.* mit starker Rinde; startrindig ‖ mit Rinden untermischt.

corteggiame'nto, m. Aufwarten; Hofmachen; Huldigen, n. ‖ Aufwartung; Huldigung; Begrüßung, f. ‖ †dass. wie corteggio.

corteggia're (corte'ggio), v. a. huldigen; feierlich begrüßen ‖ seine Aufwartung machen (jdm.) ‖ den Hof machen; die Cour schneiden (den Damen) ‖ umschmeicheln (hohe od. einflußreiche Persönlichkeiten) ‖ †v. n. den Gaukler, den Possenreißer am Hofe machen ‖ †Gastmähler geben; offene Tafel halten.

corteggiato're, m.; **-trice**, f. Courmacher, m. ‖ Schmeichler, m.

corte'ggio (pl. -e'ggi), m. festliches Geleit; Ehrengefolge, -geleit, n.

†**cortegia'no**, m. l. cortigiano.

cortèo, m. Brautgeleit, n.; Braut-, Hochzeitszug, m. ‖ Taufzug, m.; Begleitung des Taufkindes, f. ‖ - funebre, Trauer-, Grabgeleit, n.

corte'se, *agg.* höflich; artig; fein ‖ gefällig, liebenswürdig ‖ freigebig; wohlthätig ‖ donna - della persona, Weib, das sich hingiebt; gefälliges Weib ‖ modi, parole -i, verbindliches Benehmen; verbindliche Worte, n. pl. ‖ essere - a qd. di qc., jdm. in freigebigster Weise von etw. mitteilen; jem. reichlich mit etw. versorgen ‖ **stare -**, recarsi -, mit verschränkten Armen dastehen; die Arme über die Brust kreuzen ‖ †faul; müßig ‖ †armi -i, stumpfe Waffen (beim Turnier), f. pl. ‖ †alla -; sotto guardia -, in milder Haft (v. corte).

†**corteseggiamento**, m. Höflichkeitsbezeigung, f.

†**corteseggia're** (corteseggio), v. n. sich höflich, freigebig erweisen ‖ großen Aufwand, Staat machen.

cortesemente, *avv.* in höflicher, freundlicher, liebenswürdiger Weise ‖ auf freigebige Art.

cortesi'a, f. Höflichkeit; Artigkeit; Fein-

helt deß Benehmens; Liebenswürdigkeit, f. ‖ Freigebigkeit; Gefälligkeit; Wohlthätigkeit, f. ‖ *mod. prov.* il salutare è ~, il render il saluto è obbligo, zuerst grüßen ist ein freundlicher Act der Höflichkeit, aber den Gruß erwidern ist eine Pflicht, d. h. anzufangen steht noch im eigenen Belieben, dem Fortgehen ist man dann nicht mehr sein eigener Herr ‖ *prov.* ~ schiatta domanda non aspetta, die wahre Freigebigkeit wartet nicht erst die Bitte ab ‖ le ~e d'uno verso un altro, die Gefälligkeiten eines gegen den anderen ‖ Gunst; Gefälligkeit, f.; mi faccia la ~ di mandarmi quel libro, seien Sie so freundlich (so gut, so liebenswürdig) und senden Sie mir das Buch zu ‖ in ~ od. per ~, aus Gefälligkeit; per ~, mi direbbe che ore sono, warum Sie so gut mir zu sagen, welche Zeit es ist? ‖ vincere qd. di ~, jdn. mehr zugestehen, als er verlangt hat ‖ non si lasciar vincere di ~, ein Geschenk durch eins größeres erwidern; *fam.* sich nicht lumpen lassen ‖ *volg.* Trinkgeld, n.; kleines Geschenk.

cortétto, *agg.* (*dim.* v. corto) etwas kurz; ein wenig kurz.

cortezza, f. Kürze, f.; Kurz-Sein, n. ‖ Unzulänglichkeit; Mangelhaftigkeit, f. ‖ Mangel; Abgang, m.; Entbehrung, f.

corticale, *agg.* die Rinde betreffend ‖ auf der Rinde befindlich ‖ (*Anat.*) zur Rindensubstanz des Gehirns gehörig.

córtice, m. daß. wie corteccia ‖ (*Anat.*) Gehirnrinde; Rindensubstanz, f.; graue Substanz des Gehirns (lat. cortex, -icem).

corticélla, f. (*dim.* v. corte) kleiner Hof; enger Hofraum.

cortigiana, f. †Hofdame, f. ‖ †alla ~, nach Hofgebrauch ‖ Buhlerin; Courtisane, f.

cortigianería, f. Höflingskunst, f.; Speichelleckerei, f.; unwürdige Schmeichelei.

cortigianescamente, *avv.* in schmeichlerischer, speichelleckerischer Weise.

cortigianéso (pl. -schi), *agg.* hofmäßig; höfisch; nach Art der Höflinge ‖ schmeichlerisch; speichelleckerisch; erheuchelt ‖ leer; eitel; hohl.

cortigiáno, m. Höfling; Hofmann; Hofschranze, m. ‖ Schmeichler; Speichellecker; Augendiener, m. ‖ *agg.* höfisch; hofmännisch ‖ †lingua ~a, höfische, gute, feine Sprache (im Gegensatz zu lingua plebea) (D.).

cortigianóne, m. (*accr.* v. cortigiano) übertreibender Schmeichler; widerlicher Speichellecker, Augendiener, m.

cortilàccio (pl. -acci), m. (*pegg.* v. cortile) elender, enger, düsterer, schmutziger, winkeliger Hof.

cortíle, m. großer Hof; mit Loggien geschmückter Hofraum (in dessen Mitte erst die eigentliche corte sich befindet); Palasthof, m. (lat. cohors).

cortilétto, m. (*dim.* u. *vezz.* v. cortile) kleiner, zierlicher Hofraum od. Palasthof.

cortìna, f. Vorhang, m. ‖ Bettvorhang; Gardine, f. ‖ Thürvorhang; Portiere, f. ‖ (*Fort.*) Courtine, f.; Mittel-, Zwischenwall (der zwei Vorwerke verbindet), m. (lat. cortina).

cortinàggio (pl. -ggi), m. Behang (seines Bettes); Bettumhang, m.; Bettvorhänge, m. pl.

†**cortinàre** (**cortìno**), v. a. mit Vorhängen versehen, ausstatten (ein Bett) ‖ *p. pass.* cortinato, als *agg.*: (*Fort.*) durch einen Zwischenwall geschützt, verteidigt.

córto, *agg.* kurz; nicht lang genug; der Länge nach nur gering od. nicht hinreichend; la linea retta è la più ~a di tutte, die gerade Linie ist die kürzeste; una gamba ~a, ein kurzes, verkürztes Bein ‖ geringe Zeit während; un' ora è ~a per far tutte queste cose, eine Stunde ist zu wenig, um alles dies auszuführen; un viaggio ~, eine kurze Reise ‖ armi ~e; pistole ~e, kurze Waffen, Pistolen, f. pl.; Waffen, die man leicht verbergen kann (und die deshalb verboten sind) ‖ abito ~, kurzes Gewand, Kleid; Straßenkleid der Priester, n. ‖ calzoni ~i, Kniehosen, f. pl. ‖ unzureichend; unzulänglich; knapp; mille lire sono ~e per questa festa, tausend Lire reichen nicht zu, langen nicht für dieses Fest ‖ essere a quattrini, knapp bei Kasse sein; wenig Geld haben ‖ tener od. legare a ~ qd., jem. kurz, knapp halten; ihm wenig Bewegungsfreiheit gewähren; ihn nur spärlich mit Mitteln versehen (auch tenere qd. a ~a denari) ‖ tenersi ~, wenig ausgeben; seine Ausgaben auf das Äußerste einschränken; sich einrichten ‖ essere a ~ per qd., sich mit jdm. nicht messen können ‖ unwirksam; untauglich; ogni rimedio pare che sia a~, jedes Mittel scheint unzulänglich zu sein ‖ uomo di ~ ingegno, di ~a intelligenza, Mensch von beschränkten Talente od. Verstande ‖ vista a~, kurzes Gesicht; Kurzsichtigkeit, f.; auch *fig.*: enger Gesichtskreis; essere di vista a~, kurzsichtig sein (in leiblicher u. geistiger Hinsicht) ‖ per farla a~ od. a farla a~a, um kurz zu sein; um es kurz zu sagen; kurz und gut ‖ alle ~e! od. discorsi a~i! kurz und gut! entweder — oder! jetzt hat der Spaß (od. das Gerede) ein Ende! ‖ andare od. venire per le ~e, ohne weitere Worte od. Umschweife zu machen; ohne weiter abzuschweifen; sich kurz fassen ‖ *mod. avv.* per la più ~a, gerade neulich; gerade in jüngster Zeit; zum letzten Male; gerade kurz vorher ‖ *sost.* m. Kürze, f.; Mangel, m.; *mod. prov.* il più ~ rimane da piedi, man sieht es unten am Kleide, ob es zu kurz ist, d. h. der Mangel, das Fehlende, das kurze Ende zeigt sich immer zuletzt ‖ la ~a, f. kürzester Weg; direkter od. Fußweg ‖ *avv.* auf kurze, knappe Weise; parlare ~, ma con forza, kurz aber entschieden sprechen; schioppo, che tira ~, nicht weit tragende Flinte; mandar ~, nicht weit werfen (den Ball); farla ~, zu kurz schießen; *fig.* l'hai fatta ~, du hast gefehlt; du hast es nicht erreicht ‖ tagliar ~, kurz abbrechen (im Gespräch); nur kurze Antworten geben ‖ vestire ~, verkürzt di ~, kurze Kleider tragen ‖ di ~, jüngstens; neulich; kurz vorher; soeben; od.: kurz nachher; bald; gleich; è stato qui di ~, er war soeben hier; di ~ sarà qui anch' egli, bald wird auch er hier sein (lat. curtus). [Ausstreichehammer, m.

còrtola, f. (*Oref.*) Planierhammer; Streckhammer, m.

cortu·sa, f. (*Bot.*) Bergsanikel, m.; Bärenöhr, n., Dreifaltigkeits- od. Wundglöcklein, n. (Cortusa mattioli).

coru·ccio (pl. -u·cci) u. **coru·zzo**, m. (*aucel.*) n. cuore) mutloloses, hartes Herz.

coruscare u. *Der.* s. corruscare u. *Der.*

∗**corvatta**, f. daß. wie cravatta.

corvétta, f. Vogensprung (eines Pferdes), m.; ganz kurzer Galopp; Courbette, f.

corvétta, f. (*Mar.*) Korvette, f.; Schnellsegler, m.; kleines Kriegsschiff zum Vorpostendienst (v. mlt. corbita).

corvettáre (**corvétto**), v. n. Bogensprünge, Courbetten machen; einen ganz kurzen Galopp innehalten (Pferde); courbettieren.

corvettatore, m. cavallo ~, courbettierendes Pferd.

corvíno, *agg.* dem Raben zugehörig; den Raben betreffend; ala ~a, Rabenflügel, m. ‖ rabenschwarz; chioma ~a, schwarzes Haar ‖ (*Mar.*) becco ~, Enterhaken, m. (lat. corvinus).

córvo u. †**còrbo**, m. Rabe, m.; Krähe, f. ‖ ~ nero od. reale, Saatkrähe (Corvus frugilegus) ‖ ~ corallino, Alpenkrähe (Pyrrhocorax alpinus) ‖ ~ aquatico, stormoranabe; schwarze Scharbe (Phalacrocorax carbo) ‖ ~ dei campanili, Dohle, f. (Corvus monedula) ‖ ~ maggiore, Rabenkrähe (Corvus corone) ‖ ~ imperiale, Koltrabe; große Krähe (Corvus corax) ‖ *prov.* i ~i volano dove sono le carogne, die Raben sammeln sich wo ein Aas ist ‖ *fig.* u. *volg.* i corvi, die Priester; die Schwarzen; die Pfaffen, m. pl. ‖ ala di ~, bestimmte, schwarze, glänzende Farbe ‖ *fig.* u. *fam.* il ~ della vanuove, Ueberbringer von schlimmen Nachrichten; Unglücksrabe, m. ‖ aspettare il ~, auf eine Person warten, die niemals kommen wird ‖ *mod. prov.* una cosa è più rara dei ~i bianchi, etw. ist seltener als ein weißer Rabe ‖ nero come un ~, schwarz wie ein Rabe; schwarzhaarig ‖ (*Art. mest.*) große Greifzange (um Lasten zu heben) ‖ (*Astr.*) Rabe, m., Sternbild des südlichen Himmels (lat. corvus).

cósa, f. Sache, f.; Ding, n.; Gegenstand, m. ‖ le ~e corporee e le incorporee, le animate e le inanimate, le visibili e le invisibili, die körperlichen u. unkörperlichen, die belebten u. unbelebten, die sichtbaren u. unsichtbaren Dinge, n. pl. ‖ Substanz, f.; Wesen, n.; che cos' è la libertà? was ist das Wesen der Freiheit? worin besteht die Freiheit? ‖ Ursache, f.; Grund, m.; tra una ~ e un' altra, conclude, che . . ., aus den beiden Ursachen schließe ich, daß . . . ‖ Ziel, n.; Zweck, m., a che ~ serve quest' oggetto? wozu, zu welchem Zwecke dient dieser Gegenstand? ‖ Idee, f.; Begriff, m. (Gegensatz zu parola), poche ~e in molte parole, wenige Begriffe, Gedanken in vielen Worten; versi poveri di ~e, gedankenarme Verse, m. pl. ‖ That; Handlung, f.; Ereignis; Geschehnis, n.; dire, fare ~e marigliose, Bewundernswertes sagen, thun; narrare le ~e accadute, das Geschehene, Vorgefallene erzählen ‖ Gegenstand des Gespräches, der Erörterung, m.; Frage, f.; libro che tratta di ~e morali, sittliche Fragen behandelndes Buch; toraniamo alla ~, kehren wir zum Gegenstande unserer Erörterung zurück ‖ fare una ~ lesta, etw. schnell erledigen; rasch etw. besorgen ‖ Gruß, m.; tante ~e a casa vostra, viele Grüße zu Hause ‖ Geschäft, n.; Angelegenheit; Obliegenheit, f.; bada alle ~e tue, gieb auf deine Geschäfte acht; trattare le ~e della repubblica, die Angelegenheiten des Staates behandeln, besorgen; ~e di guerra, Kriegsangelegenheiten, f. pl.; was die Kriegsführung betrifft ‖ ~e domestiche, Besitztum, n.; Habe, f.; Haus und Hof; Vermögen, n. ‖ ~ di scuola, Schulaufgaben, f. pl.; fare le ~e di scuola, für die Schule arbeiten; die Schulaufgaben erledigen ‖ ~e della religione, religiöse Obliegenheiten, Pflichten, f. pl. ‖ ~ dell' anima, das Seelenheil betreffende Handlungen, f. pl. ‖ fare le sue ~e, sein Haus bestellen; sich auf sein letztes Stündlein vorbereiten ‖ ~ dell' altro mondo, seltsame, ungeheuerliche Dinge, n. pl. ‖ Werk, n.; Kunst- od. Geisteswerk; Hervorbringung, f.; ci sono molte ~e di Giotto, es sind dort viele Werke, Sachen von Giotto; una della più belle ~e della nostra letteratura, eines der schönen Werke unserer Litteratur ‖ Hausrat, m.; Besitztum, n.; prese le sue ~e e se n'andò, er nahm seine Siebensachen und ging weg ‖ Speise, f.; Nahrungsmittel, n. pl. (~e da mangiare); bisogna sempre mangiare ~e sane, man muß immer gesunde Speisen essen ‖ fare le sue ~e, seine körperlichen Bedürfnisse verrichten; dire le sue ~e, sagen, daß man ein körperliches Bedürfnis fühlt (bes. v. Kindern); avere le sue ~e, die Menstruation haben ‖ *fig.* (*Jur.*) Sache, f.; Sachverhalt, m.; Thatbestand, m. ~ giudicata, Sache, die schon einem Urteilsspruch unterlegen hat; abgeurteilte Sache ‖ esser ~ od. tutta ~ di qd., jdm. gänzlich angehören, zu eigen sein ‖ essere, diventare qualche ~, Bedeutung haben, erlangen; essere qualche ~ di grosso, *fam.* ein großes Tier sein, werden; gli par d'essere qc., er denkt, er sei etwas ‖ *mod. prov.* ogni ~ è ~, auch das Kleinste hat Bedeutung ‖ fa' una ~, mach' etwas; *fam.* ich will dir etwas sagen (Einleitung zu einem guten Rate) ‖ di' una ~, sag' einmal ‖ sai che ~? weißt du was Neues? ‖ *esclam.* che ~! che ~e! ei der Tausend! ‖ ~? was? (als Antwort auf einen Anruf); Giulietta? — cosa? — vien qua! Julchen! — was denn? — komm' hierher! ‖ *iron.* belle ~e! schöne Dinge! ‖ con la ~ che . . ., deshalb, weil . . .; aus dem Grunde, daß . . . ‖ mala ~! schlimme, üble Geschichte! ‖ quella ~, daß Ding dort (wenn man einen Gegenstand nicht genau benennen kann od. will) ‖ *esclam.* è una gran ~! da ist auch etw. Rechtes dabei! das versteht sich doch von selbst! ‖ warum; wie; weshalb; ~ c' entri tu in questa faccenda? warum mischst du dich in diese Angelegenheit? ‖ poca ~, wenig; alcuna ~ od. qualche ~, irgend etwas; etwas; gran ~, viel ‖ la prima ~ od. per prima ~, zuerst; zunächst ‖ a ~ fatta, a ~ fatte; a ~ finita; a ~e finite, nachher, zu Ende; wenn alles beendigt, erledigt, vorbei ist ‖ per la qual ~, deshalb; daher; aus diesem Grunde ‖ ogni ~, alles; niuna od. nessuna ~, nichts ‖ che ~, was; che ~ fai, was machst du? che cos' è che . . ., was bedeutet es, daß . . .; warum ‖ *prov.* a ~e nuove uomini nuovi, neue Verhältnisse erfordern neue Persönlichkeiten ‖ di ~ nasce ~ e il tempo la governa, von etw. (od. aus etw.) kommt etw. und die Zeit bringt es ins Gefüge ‖ ~ fatta capo ha, Geschehenes ist geschehen; eine vollzogene Sache hat ihr Ende ‖ ~ prevista mezza provvista, vorhergesehenes Unheil ist schon zur Hälfte abgewendet ‖ ~ rara = cara, Seltenes gefällt; Seltenes wird doppelt geschätzt ‖ val più una ~ fatta che cento da fare, ein vollzogenes Geschäft gilt mehr als hundert in Aussicht stehende (lat. causa).

cósa, f. (von cosa); im verächtlichen Sinne) irgend eine Frau; chi te l'ha detto? — Quella ~ della Frullini, wer hat es dir gesagt? — jenes Weib, die Frullini.

cosà, *avv. fam.* cosi o cosà, so oder so; auf diese od. auf eine andere Weise.

cosaccia, f. (*pegg.* v. cosa), schlechte Sache; übles Ding ‖ dire un monte di ~ce, einen Haufen ungereimtes Zeug vorbringen ‖ *volg.* verächtliches Weib; Weibsbild, n.

cosaccio (pl. -cci), m. Mensch, m. (im verächtlichen Sinn); irgend ein Kerl, m. ‖ Dio

mio, che ~! mein Gott, welch ein Kerl! welch ein Stück Menschheit! ‖ è un ~, es ist ein unbeschliffener Mensch; er ist ein Bauer.

cosàcco (pl. –cchi), m. *Kosak*, m. (russisch kasach).

cosàre (co'so), v. a. *fam.* an Stelle irgend eines Verbums gebraucht, das einem für den Augenblick nicht auf die Zunge kommt.

†**cosecondere**, v. n. dass. wie condiscendere.

cosecétta, f. (*dim.* v. cosecia) kleiner, dünner Schenkel (v. Kindern od. kleinen Tieren).

cosecettìna, f. (*dim.* v. cosecetta) Schenkelchen, n.; mangio una ~ di pollo, ich esse einen kleinen Hühnerschenkel.

cosecettìno, m. (*dim.* v. cosecetto) dass. wie cosecettina.

cosecétto, m. *(Macell.)* Keule; Lende, f.; Schenkel; Schinken, m. (v. geschlachteten Tieren) ‖ *fam.* servire nel ~, gut bedienen; das beste Stück vorlegen, vorschneiden.

cóscia, f. Schenkel, m.; muscoli, arterie della ~, Schenkelmuskeln, m. pl., -adern, f. pl. ‖ (vom Schlachtvieh) gebraucht man meist coscio od. coscetto) ‖ **–sce**, pl. Pruckenstützen, f. pl.; Ends-, Landpfeiler, m. pl.; le due –sce del ponte, die beiden Widerlager der Brücke, n. pl. ‖ –sce della volta, Widerlager des Gewölbes ‖ –sce, pl. Balken, m. pl., Stützen, f. pl., steinerne Widerlager der Weinpressen zc. ‖ *(Agr.)* Bestürze, f.; große, sehr zarte Birne ‖ – di danno (ob. di monaca), Johannispflaume, f. ‖ fig. Seite, f.; äußerstes Ende (des Wagens bei D.) (lat. coxa).

cosciàle, m. Stütze, f.; Widerlager (einer Maschine zc.), n. ‖ –i della carrozza, Deichselgabel, f. ‖ –i della sella da donna, Beinstützen des Damensattels, f. pl. ‖ *(Arm.)* Beinschiene, f.; –i, pl. Schenkelpanzerung, f.; Beinharnisch, m.

cosciénza, f. 1. Gewissen, n.; ~ pura, buona, reines, gutes Gewissen; ~ sporca, nera, sudicia, böses Gewissen; stimoli della ~, Antriebe (m. pl.), Regungen (f. pl.) des Gewissens; rimorsi della ~, Gewissensbisse, m. pl. ‖ farò quello che la ~ mi detta, ich werde das thun, was das Gewissen mir vorschreibt; fare qc. con la ~ tranquilla, etw. mit ruhigem Gewissen thun ‖ **–a**, pl. religiöse Anschauungen od. Überzeugungen, f. pl.; turbare, rassicurare, quietare le –e cattoliche, die katholisch gestimmten Kreise hören, beruhigen ‖ esame di ~, Gewissensprüfung, f.; Durchsehen, n. ‖ uomo, persona di ~, gewissenhafter Mensch ‖ libertà di ~, Gewissensfreiheit, f. ‖ scrupoli di ~, Gewissenskrupel, m. pl.; religiöse, moralische Bedenken, n. pl. ‖ aver qc. a ~ od. sulla ~, etw. auf dem Gewissen haben; sich über etw. Vorwürfe machen ‖ avervi di ~, bei etw. Gewissensbisse empfinden; se lo facessi, ci avrei di ~, wenn ich es thäte, würde ich einen inneren Vorwurf nicht los werden können ‖ farsi ~ di qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; sich durch sein Gewissen abhalten lassen, etw. zu thun ‖ non voler una cosa sulla ~, etw. nicht auf dem Gewissen haben wollen ‖ mettere qc. a scrupolo di ~, eine Gewissensfrage aus etw. machen ‖ in ~; in ~ dell' anima mia; in ~ santa, bei meiner Seele; nach bestem Wissen u. Gewissen; auf Ehre u. Gewissen ‖ per isgravio od. per iscarico di ~, um mein Gewissen zu entlasten; aus Gewissenhaftigkeit; um der Wahrheit willen. — II. Bewußtsein; Selbstbewußtsein, n. ‖ aver – di sè, sich über sich selbst klar sein; volles Bewußtsein seiner selbst, seiner Natur, seiner Kräfte haben ‖ operare senza –, ohne Bewußtsein der Tragweite seiner Handlungsweise zu Werke gehen; operare con ~, sich klar seines Thuns bewußt sein ‖ giudicare con piena ~, nach genauer Prüfung aller einschlägigen Umstände urteilen ‖ †aver la ~ di qc., volle Kenntnis von etw. haben ‖ †tornare od. ritornare a ~ (od. alla ~), herzuen (lat. conscientia).

cosciènziato, *agg.* gewissenhaft.

cosciènziosamente, *avv.* in gewissenhafter Weise ‖ dire qc. ~, etw. nach bestem Wissen u. Gewissen sagen, berichten.

cosciènzioso, *agg.* gewissenhaft ‖ lavoro ~, sorgfältige, genaue Arbeit.

cóscina, f. (*dim.* v. coscia) kleiner Schenkel; Schenkel eines Rindes, m.

cóscio (pl. –sci), m. *(Macell.)* Schenkel; Schinken, m., Keule; Lende, f. (eines geschlachteten Tieres) ‖ un ~ di castrone, eine Hammelkeule, f.

coscrìtto, *agg. (Stor.)* **padri –i**, Name der römischen Senatoren, m. pl. ‖ *sost.* m. Rekrut; zu dem Heere Ausgehobener od. Eingezogener, Konskribierter, m. (lat. conscriptus).

†**coscrivere** (coscri'vo; *perf.* coscrissi, –scrivesti; *p. pass.* coscritto), v. a. einberufen; ausheben (zum Heere) (lat. conscribere).

coscrizióne, f. Aushebung; Einberufung (zu dem Heere); Rekrutierung, f. ‖ esser in ~, in dem einberufungsfähigen Alter sein; entrare in ~, in dieses Alter eintreten (lat. conscriptio).

cosecante, f. *(Geom.)* Kosekante, f.

coselìna, f. (*dim.* v. cosa) Sächelchen; Dingelchen, n.; Kleinigkeit, f.

coseno, m. *(Geom.)* Kosinus, m.

coserèlla, f. dass. wie coselina.

cosétta, f. (*dim.* v. cosa) dass. wie coselina ‖ sapere qualche ~ di questo, von diesem auch etw. wissen od. gelernt, erfahren haben.

cosettàccio (pl. –cci), m. Mensch von kleiner Statur, aber anspruchsvollem, unangenehmen Wesen.

cosettìna, f. (*dim.* v. cosetta) Dingelchen; Sächelchen, n. ‖ *fam.* Weib von kleinem, aber zierlichem Körper, n.

cosettìno, m. Mensch von kleiner, aber proportionierter Statur, m.

cosettùccio (pl. –cci), m. Mensch von kleiner u. verkrüppelter Statur, m.

così, *avv.* so; also; auf solche Weise ‖ incominciò a dire ~, er begann also od. folgendermaßen zu sprechen; la cosa sta ~, die Sache verhält sich so ‖ ebenso; auf gleiche, entsprechende Weise; gleichermaßen; come l'uomo sente ~ parla, wie der Mensch fühlt, so spricht er; come cadono le foglie dell' albero, ~ cadono le umane generazioni, in gleichertweise wie die Blätter vom Baume fallen, gehen auch die menschlichen Geschlechter unter ‖ so groß; so beschaffen (die Größe u. Beschaffenheit werden meist durch eine Geste des Sprechenden ausgedrückt); ha una gota ~! er hat eine so große, so dick angeschwollene Backe! mi ha portato un cocomero ~, er brachte mir eine so große Melone ‖ io dico ~, che . . ., ich behaupte, daß . . .; ich bin der Meinung, daß . . . ‖ ~ gli piace, so will er es haben ‖ *fam.* così ~ così od. così o cosà, so oder so; auf die oder auf die andere Art ‖ o ~, oder ähnlich; so ungefähr; saranno stati cento o ~, es werden ungefähr oder ungefähr so viel gewesen sein ‖ così così, so so; mittelmäßig; so ziemlich; sta così così, es geht ihm so la la; es geht ihm nicht eben gut ‖ obgleich; obwohl; trotz; ~ contadino e idiota disse cose da fare invidia a un filosofo, obwohl nur Bauer und halb blödsinnig brachte er doch Dinge vor, um die Philosoph beneiden könnte; ~ vestito come era si tuffò nel fiume, trotz der Kleidung, die er anhatte, warf er sich in den Fluß ‖ ~ fatto, so beschaffen ‖ *escl.* ~ sia! amen! doch; ~ non fosse vero! wenn es doch nicht wahr sein möchte; ~ possiate essere felici! wenn ihr doch glücklich sein könntet! ~ Dio m'aiuti, come . . ., so wahr helfe mir Gott, als . . . ‖ ~ . . . come, so bald als; sofort nachdem ‖ meglio ~! è stato bene ~! besser so! ‖ e ~? und nun? und dann? und weiter? e ~, che hai concluso? und nun, was hast du beschlossen? ‖ chiamare, nominare ~, so u. so heißen; dire ~, den Namen führen; lo chiamano ~, sie nennen ihn so; ~ detto, so genannt ‖ e ~ sia! und so sei es! Amen! ‖ ~ che ji. cosicchè ‖ a ~ dire; per ~ dire; per dire ~, so zu sagen; um es so auszudrücken ‖ *agg.* so beschaffen; ähnlich; non si è mai visto un uomo ~, una stagione ~, man hat nie einen solchen Menschen, ein ähnliches Wetter gesehen ‖ ~ in questa maniera, dutzender Pleonasmus für ~ ‖ di ~, dass. wie ~; se non sapete fare meglio di ~, wenn ihr nicht besser zu Werke gehen könnt ‖ per ~, dorthin; nach dieser Richtung, Seite; mettetelo per ~, legt es dorthin; pigliatelo ~, faßt es auf dieser Seite an (viell. entst. aus lat. aeque sic).

cosicchè, *cong.* so daß; auf solche Weise, daß ‖ aus dem Grunde, daß (od. weil).

cosifàtto, *agg.* so beschaffen; solcher, –e, –es; –i discorsi, solche Gespräche, n. pl.

cosìna, f. (*dim.* u. vezz. v. cosa) kleines, unbedeutendes Ding; geringfügige Sache ‖ dire tante ~, so viele herzliche, liebenswürdige Worte, Zärtlichkeiten sagen ‖ dare una ~, etw. Schönes geben (Kindern); se tu sei buono, ti vo' dare una ~, wenn du artig bist, sollst du auch was recht Schönes haben.

cosìno, m.; –ìna, f. (*dim.* v. coso u. cosa) *iron.* kleiner Kerl; kleines Ding (Mädchen).

cosmética, f. Kosmetik; Verschönerungs-, Putz-, Schminkkunst, f.

cosmético, *agg.* zur Verschönerung od. Erhaltung des Körpers dienend; kosmetisch ‖ acque –che, Schönheitswasser, n.; sostanze –che, kosmetische Mittel, n. pl. ‖ *sost.* m. –, pl. dass. wie sostanze –che (gr. κοσμητικός).

cosmicamente, *avv. (Astr.)* der Ordnung des Weltalls gemäß; nach kosmischen Gesetzen ‖ nascere ~, kosmisch (mit der Sonne zugleich) aufgehen; tramontare ~, kosmisch untergehen (wenn die Sonne aufgeht) (Sterne).

cósmico, *agg.* die Welt, das Weltgebäude, das Weltganze betreffend; kosmisch ‖ *(Astr.)* nascimento ~ d'una stella, kosmischer Aufgang eines Sternes, d. h. Aufgang desselben mit der Sonne zugleich; occaso ~ d'una stella, kosmischer Untergang eines Sternes, d. h. Untergang desselben, wenn die Sonne aufgeht (gr. κοσμικός). [m. (gr. κόσμος).

cósmo, m. Welt, f.; Weltall, n.; Kosmos,

cosmogonìa, f. Lehre von der Entstehung der Welt; Kosmogonie, f. ‖ Werk, welches von der Weltentstehung handelt (gr. κοσμογονία). [treffend; kosmogonisch.

cosmogónico, *agg.* die Weltentstehung be-

cosmografìa, f. Weltbeschreibung; Lehre von der Bewegung der Himmelskörper; Kosmographie, f. ‖ weltbeschreibendes Werk (gr. κοσμογραφία). [Kosmographie entsprechend.

cosmograficamente, *avv.* den Lehren der

cosmogràfico, *agg.* weltbeschreibend; die Bewegung der Himmelskörper darstellend; kosmographisch.

cosmógrafo, m. Weltbeschreiber; Kosmograph, m. (gr. κοσμογράφος).

cosmologìa, f. Weltlehre, -wissenschaft; Lehre von der Entstehung u. von dem Zusammenhange der Welt; Kosmologie, f. (gr. κοσμολογία).

cosmológico, *agg.* zur Weltlehre gehörig; das Weltall betreffend; kosmologisch (gr. κοσμολογικός).

cosmólogo, m. Lehrer od. Betrachter der Entstehung u. des gesetzmäßigen Zusammenhangs der Welt, m.

cosmopolìta (pl. –i), m. Weltbürger; Kosmopolit, m. (gr. κοσμοπολίτης).

cosmopolìtico, *agg.* weltbürgerlich; kosmopolitisch.

cosmorama (pl. –i), m. Weltschau, f.; Weltbild; Kosmorama, n. (gr. κόσμος, Welt u. ὁράω, schauen).

cóso, m. Ding; Dingsda, n. ‖ *fam.* Kerl, m. (verächtliche Bezeichnung irgend eines Menschen) ‖ *volg.* Liebhaber; Schatz, m. ‖ – fatto e messo ‖, unbedeutender, unfähiger, zu irgend etw. ungeeigneter Mensch ‖ Geldstück, n.; un – di venti centesimi, ein Zwanzig-Centimes-Stück, n.

cosolìna, f. *fam.* kleines, zierliches Mädchen od. Frauchen. [kräftiger Faustschlag.

cosòtto, m. *volg.* von unten her geführter,

cospargere (cospa'rgo; *perf.* cosparsi, –spargesti; *p. pass.* cosparso), v. a. reichlich; in Fülle hinstreuen ‖ bestreuen; besäen ‖ begießen; anfeuchten (lat. conspargere).

cospèrgere (cospérgo; *perf.* cospersi, –spergesti; *p. pass.* cospérso), v. a. dass. wie cospargere (lat. conspergere).

cospettàccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. cospetto) *esclam.* potztausend! der Teufel auch! zum Donnerwetter! ‖ †Großsprecher; Aufschneider, m.; fare il ~, prahlen.

cospétto, m. Gegenwart (einer Person), f.; Angesicht, n. ‖ Anblick, m.; Anblick, n. ‖ in ~ di, vor; in Gegenwart (einer Person), f.; Angesichts, n. ‖ dal pubblico, beim Anblick einer Zuhörerschaft furchtsam, schüchtern werden ‖ al ~; in ~; nel ~ di qd., in jds. Gegenwart; beim Anblick jds.; vor jdm. ‖ *fig.* al ~ del mondo, vor den Augen der Welt ‖ †Blick, m.; Sehen, n. (D.) ‖ *esclam.* ~! potztausend! (lat. conspectus).

cospettonàccio, m. dass. wie cospettaccio.

cospettóne, m. dass. wie cospettaccio.

†**cospicere**, v. a. j. conspicere. [heit, f.

cospicuità, f. Ansehnlichkeit; Bedeutend-

cospicuo, *agg.* in die Augen fallend; hervorstechend ‖ deutlich; klar ‖ ansehnlich; bedeutend; uno dei più –i cittadini, einer der namhaftesten Bürger ‖ *patrimonio ~, bedeutendes Vermögen (lat. conspicuus).

cospirare (cospi'ro), v. n. sich zusammenthun; sich verschwören; sich verbinden ‖ mit zu etw. beitragen; mitwirken; tutto cospira alla mia felicità, alles trägt zu meiner

Glückseligkeit bei ‖ *(Mat.)* dieselbe Richtung haben; auf einen Punkt hinstreben; konvergieren (lat. cospirare).

cospiratore, m.; **-trice**, f. Verschwörer; Verschworener; Mitverschworener, m.

cospirazione, f. Verschwörung, f. ‖ Zusammenwirken, n. ‖ gleichzeitiges Hinstreben auf einen Punkt (lat. conspiratio).

† **cóssico**, *agg. (Mat.)* l'arte –a, dass. wie **l'algebra** ‖ numero –, irrationale Zahl.

cósso, m. *(Med.)* Pustel; Finne; Warze, f.; Pickel (im Gesicht), m. ‖ *fig.* † Grille, f.; sonderbarer Einfall ‖ male del –, Ohrenschmerz, m.; Ohrenreißen, n. (lat. cossus).

cósta, f. Rippe, f. ‖ **–e d'una nave**, Rippen eines Schiffes, f. pl. ‖ *fig.* Seite; Richtung, f.; dalla – sinistra, von der linken Seite her; dalla – di ponente, auf der nach Westen hin gerichteten Seite; *(Mil.)* di – od. per –, auf der Flanke; von der Flanke her; di –, auf der Seite; zur Seite; nebenan ‖ nach beiden Seiten hin abfallender Hügel; Anhöhe, f.; Hügelrücken, m.; un podere in –, ein Anwesen auf dem Hügel ‖ Abhang; Aufstieg, m.; a mezza – del poggio, in der Mitte des Abhangs; mitten auf dem Abhang ‖ Ufer; Gestade, n.; Küste, f.; Strand, m. ‖ navigare costa costa, dicht am Strande hin schiffen; andare costa costa a un monte, am Abhange eines Berges hingehen ‖ *fam.* aiuto di –, Nebenunterstützung; Beihilfe; Beisteuer, f. (lat. costa).

costà, *avv.* dort; dorthin; stai – finchè non ti scrivo, bleibe dort, bis ich dir schreibe; verrò presto –, ich werde bald dorthin kommen ‖ di –, von dort; von dort aus; è venuto uno di –, es ist jem. von dort gekommen; *fam.* dort; chi è di –? wer ist dort drüben? ‖ per – od. in –, dorthin; nach jenem Orte; partire per –, dorthin abreisen; tirarsi in –, gar nicht dorthin ‖ – dentro, dort hinein; – fuori, dort draußen; – sopra, dort droben (wahrscheinl. entst. aus lat. ecce u. istac). [dort hinunter.

costaggiù, *avv.* dort unten; dort drunten ‖

costa'le, *agg. (Anat.)* zu den Rippen gehörig; Rippen . . .

costa'nte, *agg.* standhaft; beharrlich; fest in seinen Grundsätzen od. Entschlüssen; volontà –, fester, unverrückbarer Wille; desiderio –, nie erlahmende Sehnsucht ‖ andauernd; buon tempo –, andauernd schönes Wetter; pioggia –, anhaltender Regen ‖ *(Mat.)* quantità –, Konstante, f.; unveränderliche Größe ‖ *(Mec.)* forza –, stets in derselben Stärke und Richtung wirkende Kraft (lat. constans).

costantemente, *avv.* in standhafter, beharrlicher Weise; ohne Nachlassen; mit Festigkeit ‖ ohne Unterbrechung; fortwährend ‖ mit Nachdruck; affermare – qc., etw. ausdrücklich behaupten.

Costantino, m. *(N. pr.)* Konstantin.

costanza, f. Standhaftigkeit; Beharrlichkeit; Festigkeit (des Willens, der Grundsätze ꝛc.), f.; – nella fede, Beharrlichkeit im Glauben ‖ Ausdauer, f.; studiare con una – invidiabile, mit beneidenswerter Ausdauer studieren (lat. constantia).

Costanza, f. *(N. pr.)* Konstanze.

Costanza, f. *(Geogr.)* Konstanz; Kostnitz, n. ‖ lago di –, Bodensee, m.

costare (cósto), v. n. kosten; in einem gewissen Preise stehen; zu stehen kommen; la carne costa ora settanta centesimi, das Fleisch kostet jetzt sechzig Centimes; il vino costa molto, der Wein kostet viel, ist teuer ‖ – caro, teuer sein; viel kosten; *fam.* – un occhio, sehr teuer sein; hoch zu stehen kommen ‖ una cosa costa salata, der Preis einer Sache ist gepfeffert; *fig.* mi è costata salata, ich habe es hart büßen, teuer bezahlen müssen ‖ – poco, wenig kosten; *fig.* wenig Mühe machen; mi costa poco l'andare a Firenze a piedi, es macht mir wenig aus, zu Fuß nach Florenz zu gehen ‖ *fig.* – spese, fatiche, noie etc., Unkosten machen, kosten, Mühen, Ärger ꝛc. verursachen; Mühen, Ärger ꝛc. kosten; quel ragazzo mi costò più lacrime che non si può dire, der Junge da hat mir mehr Thränen gekostet, als ich sagen kann ‖ *mod. prov.* una cosa costa più che il Serchio ai Lucchesi, etw. verursacht viele Kosten u. Mühen (der Serchio ist ein oft großen Schaden anrichtender Fluß bei Lucca) ‖ costi quel che vuol ꝛc. od. costi che costi, es koste was es wolle ‖ tutto costa, alles muß man bezahlen; nichts erhält man umsonst im Leben (lat. constare).

† **costa're** (*impers.* costà) v. n. hervorgehen; erstrahlen; sein; erhellen ‖ bestehen in od. aus (lat. constare). [dort hinauf.

costassù, *avv.* dort oben; dort droben ‖

∗**costata're** (costa'to), v. a. dass. wie verificare od. certificare, mettere in chiaro (frz. constater).

∗**costatazione**, f. dass. wie verificazione

costato, m. Teil des Körpers, wo sich die Rippen befinden; Brustkorb, m. ‖ *(Teol.)* la ferita del sacratissimo –, die Wunde des Heilands in der Seite (durch die Lanze des Kriegsknechtes).

costeggia're (coste'ggio), v. a. längs der Küste hinfahren; hinsichten; costeggiarono tutta la Grecia, sie fuhren an der ganzen griechischen Küste hin ‖ v. n. sich an der Küste halten ‖ *fig.* sich längs einer Grenze ꝛc. hinziehen, hinerstrecken; via che costeggia la marina, Straße, die sich am Strande hinzieht; le Alpi costeggiano l'Italia al nord, die Alpen säumen Italien im Norden ein; una fila di alberi costeggia la strada, eine Reihe von Bäumen zieht sich längs der Straße hin ‖ – un muro, längs einer Mauer hinschleichen ‖ *(Agr.)* nochmals überackern; an der Seite der Furchen hinackern; rainpflügen (zum Ausgleichen der Kämme der Furchen) (überackern, n. (v. costa).

costeggiatura, f. *(Agr.)* Rainpflügen; **costei** (*fem.* v. costui) *pron. dimostr.*, diese dort; jene ‖ ⊙ *agg.* il – viso, das Gesicht jenes Weibes (D.). [besternt.

⊙ **costella'to**, *agg.* mit Sternen besät; **costellazione**, f. Sternengruppe, f.; Sternbild; Gestirn, n. ‖ *(Astrol.)* Stand der Gestirne, m.; Konstellation, f.; nato sotto cattiva –, unter einem bösen Sterne geboren sein (mkt. von Schweinen), n. [des Schweines), n.

costerec'cio (pl. **–ci**), m. Rippenstück

costerélla, f. *(dim.* v. costa) kleine Anhöhe; sanfter Abhang, Aufstieg.

costerna're (costèrno), v. a. bestürzt machen; aus der Fassung bringen ‖ niederschlagen; verwirren; in tiefe Betrübnis versetzen ‖ **–rsi**, v. rifl. die Fassung verlieren; bestürzt werden; niedergeschlagen, aufs Tiefste betrübt werden (lat. consternare).

costernazione, f. Bestürzung; Betroffenheit, f.; Schrecken, m.; Fassungslosigkeit, f. ‖ Niedergeschlagenheit, f.; tiefe Betrübnis.

costì, *avv.* dort; an jenem Ort; dort, wo der Angeredete sich befindet; era a sedere – dove ora sei tu, er saß dort, wo du jetzt sitzest; mettilo – sul tavolino, lege es dorthin auf den Tisch ‖ zur Verstärkung von codesto: mettilo su codesto tavolino –, lege es auf jenen Tisch dort; codeste – sono cose da matti, diese Dinge da sind Verrücktheiten ‖ di –, von dort; levati di –, stehe auf von dort, von jenem Sitze ‖ – vicino; – appresso; – oltre, nahe dort dabei; dort daneben; dort drüber hinaus ‖ *pron. dimostr.* in dieser Sache; in jener Sache dort; – c'è più viltà che coraggio, in jener Handlungsweise offenbart sich mehr Feigheit als Mut; – poi, in jenem Falle (wahrsch. entst. aus lat. eccu u. istic).

costicchia're u. **costucchia're** (costicchio), v. n. nicht wenig kosten; ziemlich teuer sein.

† u. ⊙ **costici**, *avv.* dass. wie costì.

costicina, f. dass. wie costerella.

costiéra, f. See-, Meeresküste, f.; langhin sich erstreckendes Meeresufer, -gestade, n. ‖ *(Mar.)* **–e**, pl. Wanten, f. pl.; Wantentaue, n. pl.

costière, m. *(Mar.)* Hafenlotse; Lotse, m.

† **costínci**, *avv.* dass. wie di costì.

costipamento, m. Verstopfung; Hartleibigkeit, f.

costipa're (costi'po), v. a. zusammendrängen; verdichten ‖ hartleibig machen; verstopfen; Verstopfung herbeiführen; quel cibo costipa il ventre, diese Speise ist schwer verdaulich ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verdicken, verdichten ‖ *p. pass.* costipato, verdickt, verdichtet (v. u. ‖.) ‖ *agg.* verstopft; hartleibig; essere – od. aver il ventre –, keinen Stuhlgang haben (lat. constipare).

costipativo, *agg. (Med.)* verstopfend; Hartleibigkeit herbeiführend.

costipazione, f. *(pegg.* v. costipazione) hartnäckige Verstopfung; andauernde, gefährliche Hartleibigkeit.

costipazioncèlla, f. *(dim.* v. costipazione) leichte Verstopfung, Hartleibigkeit.

costipazione, f. *(Med.)* Verdickung des Blutes, f.; Blutandrang nach dem Kopfe, m. ‖ – di ventre, Verstopfung; Hartleibigkeit, f. (lat. constipatio).

costituèndo, *agg. (Giur.)* il gius – e il gius costituito, das zu formulierende u. das formulierte Recht.

costituíre (costitui'sco), v. a. bilden; festsetzen ‖ Bestand verleihen (einer Sache) ‖ gründen; errichten (Gebäude, Gesellschaften ꝛc.); il – l'Italia in nazione, die Begründung Italiens als Nation ‖ ausmachen; bilden; principj che costituiscono la base del ragionamento, Prinzipien, welche die Grundlage des Denkens bilden od. sind ‖ einsetzen als; ernennen zu; la costituì suo erede universale, er setzte ihn zu seinem Haupterben ein ‖ – una legge, ein Gesetz formulieren, ausarbeiten ‖ – una dote, eine Mitgift aussetzen, anweisen ‖ – un fondo, eine Stiftung machen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammensetzen aus; bestehen in; sich bilden aus ‖ Gestalt gewinnen; sich bilden; l'Italia finalmente si è costituita in nazione, Italien hat sich endlich zu einer Nation zusammengefügt ‖ sich hinstellen als etw.; sich aufwerfen zu etw.; –rsi censore, sich das Amt eines Sittenrichters anmaßen ‖ –rsi debitore, pagatore etc., sich als Schuldner bekennen, sich zur Zahlung verpflichten ‖ **–rsi in prigione** od. allein **–rsi**, sich freiwillig stellen (zur Abbüßung einer Strafe) ‖ –rsi in giudizio od. allein –rsi, sich vor Gericht einfinden; sich dem Gerichte stellen ‖ –rsi parte civile, als Civilkläger auftreten ‖ *p. pres.* costituènte, bildend; ausmachend ‖ *agg.* potere –, gesetzgebende Gewalt; assemblea – od. allein –, f. gesetzgebende Versammlung ‖ *p. pass.* costituíto, festgesetzt; gebildet (v. u. ‖.) ‖ *agg.* male od. bene –, schlecht od. gut gebildet (Körper); von schlechter od. guter Konstitution, Körperbeschaffenheit; stato bene –, wohlgeordneter, festbegründeter Staat ‖ – in un grado, in una dignità, in einen Grad, in eine Würde eingesetzt ‖ gius –, formuliertes, festgesetztes Recht (Gegensatz: gius costituendo) ‖ autorità –a, staatlich anerkannte Gewalt od. Befugnis (lat. constituere).

costituiti, *fam.* essere al –, dem Tode nahe sein; im Sterben liegen ‖ venire al –, sich dem Erbarmen jds. anheimgeben (v. der lat. Prälimstelle: constituisti terminos ejus).

costitutivo, *agg.* ausmachend ‖ wesentlich begründend ‖ bildend; formulierend; festsetzend; atto – d'una società, Begründungsakt einer Gesellschaft, m.

costitu'to, m. *(Giur.)* gerichtliches Verhör; Vernehmung, f. (lat. constitutum).

costitu'tore, m.; **-trice**, f. Begründer; Stifter, m. ‖ Urordner; Festsetzer, m.; -in, f.

costituzionale, *agg.* verfassungs-, bestimmungsmäßig; konstitutionell ‖ monarchia –, konstitutionelle Monarchie; durch ein Grundgesetz eingeschränkte Fürstenherrschaft; stato –, auf einer Verfassung beruhender, konstitutioneller Staat; diritto –, Staatsrecht, n. ‖ *sost. m.* Anhänger der konstitutionellen Staatsform, m.

costituzione, f. Anordnung; Festsetzung, f. ‖ Zusammensetzung; Bildung, f.; la – di una compagnia, die Konstituierung einer Gesellschaft ‖ Ordnung; Einrichtung, f.; la – dell' universo, die Einrichtung, der Zusammenhang des Weltalls ‖ Körper-, Leibesbeschaffenheit; Konstitution, f.; uomo di forte –, robuster Mensch ‖ Bestand, m.; Bildung; la – di un essere, die Lebensbedingungen eines Wesens, f. pl. ‖ – di uno stato, die Verfassungen eines Staates; die Grundgesetze desselben, n. pl.; Staatsgrundgesetz, n.; giurare la –, den Eid auf die Verfassung ablegen; violare la –, die Staatsverfassung verletzen ‖ *(Teol.)* –i apostoliche od. canoniche, apostolische od. kanonische Verordnungen, f. pl.; –i pontificie, päpstliche Erlasse, m. pl.; –i dei Concilj, Lehrbestimmungen der Konzile, f. pl.; –i delle chiese particolari, Bestimmungen der einzelnen Kirchen, f. pl.; –i degli ordini religiosi, Statute der religiösen Orden, n. pl. ‖ *(Giur. stor.)* –i degli imperatori, persönliche Anordnungen der Kaiser, f. pl. ‖ – civile del clero, Bestimmungen über die bürgerlichen Pflichten u. Rechte des Klerus (lat. constitutio).

cósto, m. Preis; Kostenpreis, m.; Kosten, pl.; il – del lavoro, die Kosten der Arbeit ‖ Auslage, f.; bezahlter Preis; ti rimetto il – delle cose comprate per me, ich erstatte dir die Auslagen für deine Besorgungen ‖ roba di gran –, teuere, wertvolle Sache ‖ primo –, Einkaufspreis ‖ inferiore per –, dem Preis nach geringer,

weniger wertvoll ‖ *mod. avv.* a ~ di, auf Kosten von; auf die Gefahr hin, daß . . .; a ~ di rompermi il collo, auf Kosten meines Halses; auf die Gefahr hin, den Hals zu brechen ‖ ad ogni ~, a tutti i –i, um jeden Preis; koste es, was es wolle ‖ a nessun ~, um keinen Preis; unter keiner Bedingung ‖ a ~ dell' onore, auf Kosten, unter Preisgebung der Ehre ‖ senza ~, ohne Auslagen; ohne etw. dafür zu bezahlen (v. costare).

cóstola, f. Rippe, f. ‖ a una persona, si contano le –e od. una persona mostra le –e, bei jem. kann man die Rippen zählen; jem. ist sehr mager (auch von Tieren) ‖ *fam.* u. *iron.* esser della ossa, venire della ~ di Adamo, aus sehr altem Geschlechte stammen ‖ mangiare una ~ (od. le –e) a qd., auf Kosten jds. leben, sich es wohl sein lassen ‖ stare alle –e di qd., jdm. fortwährend auf dem Halse liegen; ihn unermüdlich um etw. angehen; jem. zu etw. drängen; rompere le –e a qd., jem. heftig prügeln; rompersi le –e, auf einem harten Lager unbequem liegen ‖ ~ di manzo, di vitella etc., Rinds-, Kalbskotelett, n.; Rippenstück von einem Rinde, einem Kalbe etc., n.; ~ vuota, piena, mageres, fleischiges Rippenstück ‖ ~ del coltello, Messerrücken, m. ‖ ~ di un libro, Rücken eines Buches, m. ‖ ~ di cavolo, di lattuga etc., Kohl-, Salatrippe, f. ‖ ~ di un banco, di un tavolino etc., vorspringende Kante einer Bank, eines Tisches etc. ‖ ~ d'una volta, Rippe eines Gewölbes, f.; Kreuzgurt, m. ‖ –e di un prisma, di un poliedro etc., Kanten eines Prismas, eines Vielflächners etc., f. pl.; Krystallkante, f. ‖ ~ d'una foglia, Rippe eines Blattes (v. lat. costula, *dim.* v. costa).

costola·me, m. Rippenbau, m.; Rippen, f. pl. ‖ ~ d'una nave, Gerippe eines Schiffes, n.

costolatúra, f. Aufbau (m.), Anordnung (f.) der Rippen im Körper ‖ Aufbau des Gerippes eines Schiffes.

costolétta, f. *(dim.* v. costola) Rippenstück, n.; Kotelett, n.

costolière, m. einschneidiges, langes Jagdmesser; Hirschfänger, m.

costolína, f. *(dim.* v. costola) kleine, dünne Rippe.

costolóne, m. *(accr.* v. costola) lange, dicke Rippe ‖ Rippe des Gewölbes, f.; Kreuzgurt, m. ‖ Rippe des Schiffes ‖ *fam.* großer, ungeschlachter Mensch; Lümmel, m.

costoluto, *agg.* gerippt (bei Pflanzen, Blättern etc.); starkrunkig.

costóro (pl. v. costui u. costei), *pron. dimostr.* diese dort; jene, m. u. f. pl.

costosétto, *agg. (dim.* v. costoso) ziemlich teuer; einigermaßen kostspielig.

costóso, *agg.* kostspielig; teuer.

costrettívo, *agg. (Med.)* daß. wie astringente.

costrétto, *agg.* ↑ *p. pass.* v. costringere.

costríngere u. **costrígnere** (costrí·ngo; *perf.* costrí·nsi, –strinsi; *p. pass.* costrétto), v. a. zwingen; nötigen ‖ antreiben; anspachen (jem. zu etw.) ‖ auferlegen (jdm. eine Pflicht) ‖ ↑ verdichten; verdicken; verstopfen; zusammenziehen ‖ ↑ eng, fest binden; zusammenbinden, schnüren ‖ ↑ zügeln; im Zaum halten; mäßigen ‖, ⊙ zum Aufenthalt an einem bestimmten abgelegenen Ort nötigen, zwingen; hineinzwingen (lat. constringere).

costringimento od. **costrignimento,** m. Zwang, m.; Nötigung, f. ‖ ↑ Verdichtung; Zusammenziehung, f.

costringítivo od. **costrignitívo,** *agg.* daß. wie costrettivo.

costringitóre od. **costrignitóre,** m. *(Anat.)* muscolo ~, zusammenziehender Muskel; Schnür-, Schließmuskel, m.

↑ **costrínto,** *agg.* daß. wie costretto.

costrittívo, *agg. (Chir.)* zusammenhaltend, -schnürend; festanschnürend (Verband).

costrittóre, m. *(Anat.)* daß. wie costringitore.

costrizióne, f. Zusammenziehung, f. ‖ Zwang; Nötigung, f. (mit constrictio).

costruíbile, *agg. (Mat.)* konstruierbar; durch geometrische Figuren darstellbar.

costruíre (costruí·sco; *perf.* costrussi u. costruí·i, –strusse u. costrui·sti; *p. pass.* costruí·to u. costrutto), v. a. bauen; ordnungsmäßig, kunstvoll aufbauen; errichten (Gebäude etc.) ‖ erbauen lassen ‖ entwerfen; zusammensetzen; verfertigen; konstruieren (Maschinen, Geräte etc.) ‖ ~ un ponte, eine Brücke schlagen, legen, bauen ‖ *(Geom.)* figürlich darstellen; aufreißen; durch Linien erschöpfend machen (ein Problem) ‖ *(Gram.)* die Teile eines Satzes, einer Periode, einer Rede ihrer logischen Reihenfolge nach aufzählen; ein Satz- od. Wortgefüge entwickeln (lat. construere).

costrúttо, m. Zusammensetzung; Zusammenordnung, f.; Bau, m. ‖ Entwicklung; Anordnung (der Teile eines Ganzen), f. ‖ *(Gram.)* Gefüge, n.; logische Anordnung; innerer Aufbau (eines Satzes, einer Periode etc.); Disposition (einer Abhandlung), f.; wesentlicher Inhalt ‖ Konstruktion, f.; Satzbau, m.; Wortfügung; Wortfolge, f.; parlare senza ~, zusammenhanglos, in abgebrochenen Worten reden ‖ Folgerung, f.; Nutzen; Vorteil, m.; cavare, trarre – di una cosa, aus etw. Nutzen ziehen; aus einer Sache etw. zu machen wissen ‖ senza ~, ohne Zusammenhang; ohne Nutzen; unnütz; unnötig.

costrutto, *agg.* ↑ *p. pass.* v. costruire.

costruttóre, m.; **–attrice,** f. Anordner; Zusammenfüger, m.; –in, f. Erbauer; Entwerfer; Verfertiger, m.; –in, f.

costruttúra, f. daß. wie costruzione.

costruzióne, f. Zusammensetzen, -fügen; Anordnen; Aufbauen, n. ‖ Aufbau; Bau, m.; la ~ durò dieci anni, der Bau dauerte zehn Jahre; spese di ~, Baukosten, pl. ‖ Art des Aufbaus; Konstruktion, f.; la ~ di questa chiesa è mirabile, die Konstruktion dieser Kirche ist bewundernswürdig ‖ Bau, m.; Bauwerk, n.; è una solida ~ di pietra, es ist ein massiver Steinbau ‖ –i navali, militari, idrauliche etc., Schiffs-, militärische, hydraulische Bauten, f. pl. ‖ legname da –i, Bauholzer, n. pl. ‖ *(Geom.)* Darstellung eines Problems durch Linien; Zeichnung, f.; Aufriß, m. ‖ *(Gram.)* Wort-, Satzgefüge, n.; Periodenbau, m.; logische Anordnung Satz- od. Redeteile (lat. constructio).

costui, m.; **costéi,** f. (pl. costóro) *pron. dimostr.* dieser, diese dort; jener, jene ‖ im verächtlichen Sinne: chi è costui? wer ist der Mensch, der Kerl dort? che vogliono costoro? was wollen diese Leute dort? (v. lat. eccu iste od. eccu istui). [manza.

↑ **costuma·ta,** f. daß. wie costume od. costu-

costumaccio (pl. –a·cci), m. *(pegg.* v. costume) üble Angewohnheit; schlechte, verderbliche Sitte.

costumanza, f. Sitte; Gewohnheit, f. ‖ Gebrauch, m.; Lebensgewohnheit, f. ‖ Art; Manier, f. ‖ *fam.* Sittsamkeit, f.; gutes Betragen.

costumare (costu·mo), v. n. zur Gewohnheit haben; gewöhnt sein; pflegen; costumano di andare a spasso ogni mattina, sie pflegen, sind es gewöhnt jeden Morgen einen Spaziergang zu machen ‖ *impers.* costuma, es ist Sitte, Gebrauch; a Firenze costuma così, in Florenz ist es so Sitte, besteht dieser Gebrauch ‖ in Mode, im Gebrauch sein; ora costumano i cappelli alti, jetzt sind die hohen Hüte in Mode ‖ ↑ ~ a una corte, an einem Hofe verkehren; ~ con qd., mit jdm. Umgang haben ‖ ↑ ein gutes, würdiges Betragen an den Tag legen ‖ v. a. ~ qc., etw. gebrauchen; etw. gewöhnt sein zu thun; costumavano l'adorazione degli idoli, sie pflegten Götzen anzubeten ‖ ⊙ gewöhnen (jem. an etw.) ‖ ↑ berichten; anleiten; abrichten; dressieren ‖ *p. pass.* costumato, gewöhnt (↑) ‖ *agg.* von gutem Betragen; wohlerzogen; sittsam; gesittet; anständig; artig ‖ uomo bene od. male –, gesitteter od. roher Mensch.

costumatamente, *avv.* in gesitteter, anständiger Weise ‖ auf herkömmliche Art.

costumatezza, f. Wohlerzogenheit; Anständigkeit; Sittsamkeit, f.

costumato, *agg.* ↑ *p. pass.* v. costumare.

↑ **costumazióne,** f. Abrichtung; Anleitung, Dressierung, f.

costúme, m. Gewohnheit; Sitte; Gebrauch, m. ‖ aver in ~ od. per –, gewöhnt sein; gute Gewohnheit haben; pflegen ‖ uomo di strani –i, Mensch von seltsamen Sitten, m.; rozzo di –i, roh, plump in seinem Betragen ‖ gute Gewohnheit; Wohlanständigkeit; Wohlerzogenheit, f.; natürlicher Anstand ‖, mal –, üble Sitten, f. pl.; Ungezogenheit; Unanständigkeit, f. ‖ uomo senza –i, Mensch ohne unsittlichen Betragen; Mensch ohne Anstand ‖ allgemeine Sitte; Brauch, m.; Herkommen, n.; altri tempi altri –i, andere Zeiten, andere Sitten ‖ Art sich zu kleiden; Tracht, f.; Kostüm, n.; i –i delle varie età e dei popoli, die Trachten der verschiedenen Zeiten und Völker; abito secondo il – dei moschettieri di Luigi XV., Anzug wie ihn die Musketiere Ludwig XV. trugen ‖ ⊛ Maskenanzug, m.; ballo in ~, Maskenball, m.; costúmiere Ball (Kranzösismus) ‖ *(Rett.)* logische, historisch und psychologisch richtige Charakterentwicklung (lat. consuetudo, vermittels consuetume aus consuetudinem).

costúra, f. dicke, erhabene Naht ‖ spianare le ~e, die Nähte ausplätten, ausstreichen, niederplätten ‖ *fig.* ritrovare, ragguagliare, spianare le ~e a qd., jem. tüchtig durchprügeln ‖ punto a ~, Saum, m.; Einsäumen, n. (entst. aus cucitura od. consutura).

costurí·no, m. Naht (im Strumpfe), f.

cosurccia, f. *(dispr.* v. cosa) geringfügige, wertlose Sache; Lappalie, f.

cosuccia·ccio (pl. –e·cci), m.; **–a·ccia,** f. kleine, schlecht gewachsene Person aus niederigem Stande.

cosurccio (pl. –e·cci), m.; **–urccia,** f. kleine, unangenehme Person.

↑ **cóta,** f. daß. wie cote. [der Art daß.

cotalchè, *cong.* sodaß; dergestalt daß; in

cotá·le, *pron. relat.* solcher, -e, -es; solch einer, eine, eines; so beschaffen ‖ ↑ un sor Cotale, ein gewisser Herr (lat. aeque ac talis).

cotangénte, f. *(Geom.)* Kotangente, f.

cotá·nto, *agg.* u. *avv.* daß. wie tanto ‖ *sost.* m. ↑ due –i, tre –i, zweimal, dreimal soviel (lat. aeque tantus).

cóte, f. Weg-, Schleifstein, m. ‖ ↑ *fig.* Antrieb, m.; Anstachelung, f.; Anreizmittel, n. (lat. cos, cotem).

coteghíno, m. große, dicke Salamiwurst; Schlackwurst, f. (in Bologna verfertigt) (v. cotica).

cotenna, f. Schwarte; Schweinsschwarte, f. ‖ Schilde; Haut des wilden Schweines, f. ‖ mettere –, fett werden (Schweine) ‖ *fig.* u. *volg.* Haut des Menschen; bes. Kopfhaut, Kopfschwarte, f.; uomo di – dura, dickfelliger, unempfindlicher Mensch; far, mettere – od. la –, dick, fett, plump werden; *fig.* aufgeblasen, hochmütig, dummstolz werden; aver cara la –, feig, prahlerisch sich betragen ‖ tosare qd. a –, jdm. das Hauptthaar ganz glatt abscheren od. abrasieren ‖ *(Med.)* – del sangue, geronnene, obere Schicht des abgelassenen Blutes (v. lat. cutis, cutaneus).

cotenno·ne, m. *(accr.* v. cotenna) dicke, harte Schwarte ‖ *fig.* u. *volg.* roher, plumper, ungeschlachter Mensch.

cotenno·so, *agg.* schwartig; speckartig; speckig ‖ mit einer dicken, geronnenen Schicht bedeckt (abgelassenes Blut).

↑ **cotes·ta,** *pron. dimostr.* daß. wie costei.

↑ **cotestéi,** f. v. cotestui.

cotes·ti, *pron. dimostr.* dieser, -e dort; diese Person da; jene Person.

cotes·to, *agg.* dieser, -e, -es dort; dammi – libro, gieb mir das Buch dort ‖ *sost.* m. das; eine solche Sache; ma – sarebbe uno sproposito, aber das würde ja ein Fehler sein (v. lat. ecce ist, istud).

cotestoro, pl. v. cotestui u. cotestei.

cotestui, daß. wie cotesti. [teutica.

cótica, f. daß. wie cotenna (v. spätlat.

coticó·ne, m. daß. wie cotennone.

cotidiáno, i. quotidiano.

cotilédone, m. *(Bot.)* Samenlappen (auf beiden Seiten des Pflanzenkeims), m.; Samenblatt; Keimblatt; Kotyledon, m. ‖ *(Anat.)* Auswuchs im Uterus mancher Wirbeltiere, m. (gr. κοτυλήδων).

cótino, m. *(Bot.)* Perücken, Färberbaum, m. (Rhus cotinus) ‖ ungarisches Gelbholz; Fustit- od. Fisethois, m.

cotíssa, f. *(Arald.)* schmaler Streif od. Querbalken (im Wappenfelde). [tatus).

↑ **cóto,** m. Gebante, m. (D.) (v. lat. cogitatum).

cotógna, f. Quitte, f., Frucht des cotogno ‖ d.

↑ **cotognáta,** f. daß. wie cotognato.

cotognáto, m. Quittenmus, n.; Quittenkonserve, f. [sund in der Farbe).

cotognino, *agg.* quittenartig (im Geschmack

cotógno, m. *(Bot.)* Quittenbaum, strauch, m. (Cydonia vulgaris) ‖ Frucht dieses Baumes, f. ‖ mela –a; pera –a, Quittenapfel, m.; Quittenbirne, f.

cotognóla, f. Quittenbirne, f.

∗**cotolétta,** f. Kotelett; Rippenstück, n. (Franzosismus).

cotonáto, *agg.* mit Baumwolle durchwirkt; halbbaumwollen ‖ mit Baumwollenstoff gefüttert.

cotóne, m. *(Bot.)* Baumwollenstaude, f. (Gossypium) ‖ Baumwolle, f. ‖ balla di ~, Baumwollenballen, m. ‖ tela di ~, Baumwollenstoff, m. ‖ i –i, die Baumwollenartikel, m. pl. ‖ vestire di –, sich in Baumwollenstoffe

kleiden ‖ mezzo –, Halbleinen, n.; Halbbaumwolle, f. ‖ – in falda, Watte, f. ‖ – filato od. filo di –, Baumwollengarn, n. ‖ – fulminante, Schießbaumwolle, f. ‖ *fam.* avere il – negli orecchi, Baumwolle in den Ohren haben; nicht hören od. nicht hören wollen ‖ *fig.* tenere qd. nel –, jem. in Watte packen; ihn mit der größten Rücksicht u. Sorgfalt behandeln (arab. qoton).

cotonèlla, f. *(Bot.)* bas. wie coronaria.

cotonerì·a, f. Baumwollenstoffe, -artikel, m. pl., -waren, f. pl. ‖ (spinnerei, f.

cotonifì·cio (pl. –ci), m. Baumwollspinnerei, f.

cotoni·na, f. grober Baumwollenstoff ‖ Segeltuch, n. ‖ Kattun, m.

cotono·so, *agg.* mit einem baumwollenartigen Flaum bedeckt; pelzig; wollig (Früchte, Blüten 2c.) ‖ flockig; faserig; weich ‖ tela –a, Halbleinen, in dem der Baumwollenfaden überwiegt ‖ *(Fit.)* contorni –i, unbestimmte, welche, verschwommene Umrisse, m. pl.

cotornì·ce, f. = coturnice.

cótta, f. Kochen; Abkochen; Sieden, n.; Abkochung, f.; dare più –e a una cosa, eine Sache mehrmals abkochen ‖ dare la – a un vaso di terra, ein thönernes Gefäß brennen ‖ *fam.* furbo, birbante di tre –e, dreimal abgebrühter, durchtriebener Schuft ‖ abgekochte Sache; Gekochtes, n. ‖ Brand (im Schmelzod. Ziegelofen), m.; quella fornace ad ogni – dà mille mattoni, jener Ziegelofen liefert bei jedem Brand tausend Steine ‖ *fig.* u. *scherz.* Trunkenheit; Betrunkenheit, f.; Rausch, m.; prendere una bella –, sich einen gehörigen Affen kaufen; sich tüchtig betrinken ‖ *fam.* arges Verliebtsein; prendere una buona –, sich bis über die Ohren verlieben (v. cotto).

cótta, f. Kutte, f.; langer Überrock ‖ *(Eccles.)* Chorhemd, n. ‖ *fig.* essere come la – dei preti, sich um des Vorteiles willen bald auf die bald auf jene Seite wenden; gewissenlos, ohne feste Grundsätze sein u. handeln ‖ *(Stor.)* – d'armo od. – militare, Wappenrock, m.; Heroldskleid, n.; – usbergata, Wappenrock mit Halskragen (mit. cotta u. cottus, v. ahd. chozzo, mhd. kotze, grobes Wollenzeug; Decke).

cottanélla u. **cottanèllo**, m. Art Marmor von zarter Rosafarbe, m.

†cottardì·tta, f. *(Stor.)* weites Überkleid.

†cotticchià·re, v. a. bas. wie cotticciare.

cotticci, m. pl. *(Bond.)* kleine Eisenteile, die bei der cotticciata (i. d.) sich zu einer Masse vereinigen, m. pl.

cotticcia·re (cotti·ccio), v. a. leicht abkochen; einmal flüchtig überkochen; aufkochen; absieden (bes. Minerale).

cotticcia·ta, f. zweiter Prozeß des Schmelzens von Erzen; Vereinigung der Eisenteile nach Ausscheidung der Schlacken, f.

cottì·ccio (pl. –cci), *agg. fam.* halbverbraucht; etwas angetrunken; weinselig ‖ halbverliebt.

cottimà·nte, m. Akkordarbeiter, m. ‖ Übernehmer einer Arbeit in Akkord od. auf Stücklohn, m.

cottimì·sta (pl. –sti), m. bas. wie cottimante in der zweiten Bedeutung.

cóttimo, m. Akkord; Lohnvertrag, m.; Übereinkunft über eine bestimmte Arbeitsleistung und ihre Bezahlung, f. ‖ Verdingung; bedungene Arbeit; Stückarbeit, f. ‖ dare, prendere un lavoro a –, eine Arbeit in Akkord, auf Stücklohn geben, übernehmen ‖ far un –, über die Bezahlung einer bestimmten Arbeitsleistung sich im voraus einigen ‖ lavorare a –, auf Akkord, auf Stücklohn arbeiten (v. lat. quotumus).

cótto, *agg.* s. *p. pass.* v. cuocere.

cottò·ia, f. Kochen; Abkochen; Sieden; Braten; Backen, n. ‖ essere di buona od. cattiva –, leicht, rasch od. schwer, langsam kochen; *fig.* umgänglich, leutselig od. absiebend, schwer zu behandeln sein ‖ *fam.* essere di facile –, sich leicht verlieben; verliebter Art sein.

cottoì·o (pl. –o·j), *agg.* leicht kochbar; was sich rasch kochen, abkochen läßt; rasch kochend ‖ acqua –a, Wasser, in dem die Speisen rascher zum Kochen kommen, n.; weiches Wasser ‖ *fig.* leicht verliebt; verliebter Art.

cottu·ra, f. Kochen; Abkochen; Sieden; Braten (Fleisch); Backen (Brot 2c.); Brennen (thönerne Gefäße 2c.), n. ‖ carne di facile –, rasch kochendes Fleisch; roba che vuole lunga –, Dinge, welche lange kochen müssen, n. pl. ‖ essere di prima –, nur einmal aufgekocht, abgekocht, abgesotten sein; *fig.* sofort verliebt sein ‖ venire a –, gar werden.

cótula, f. *(Bot.)* Stink-, Hundsfamille; Laugenblume, f. (Anthemis cotula).

coturnà·to, *agg.* den Kothurn tragend; auf dem Kothurn einherschreitend.

coturnì·ce, f. *(Zool.)* Steinfeldhuhn, n. (Perdix saxatilis) ‖ – comune, Wachtel, f. (Coturnix communis).

coturno, m. *(Archeol.)* Kothurn, m.; hoher Schuh der griech. Schauspieler ‖ *fig.* calzare il –, Tragödien dichten (gr. κοθορνος).

coulomb, m. *indecl. (El.)* Coulomb, m. (Einheit der Elektrizitätsmenge).

cova, f. Brüten, n.; Brutzeit (der Vögel), f.; i canarini sono in –, die Kanarienvögel brüten od. sind über dem Brüten ‖ entrare in –, zu brüten anfangen; uscire di –, aufhören zu brüten ‖ Brutstätte, f.; Nest, n. (der Vögel) ‖ †Schlupfwinkel, m.; Höhle, f. ‖ †Schildkrötenschale, f., Schildplatt, n. (v. covare).

covaccì·no, m. (*dim.* v. covaccio) kleines Nest ‖ *Art Kuchen, m.

covà·ccio (pl. –cci) u. **covarcciolo**, m. Nest; Vogelnest, n. ‖ *fig.* u. *scherz.* Bett, n.; Lager, n. [brödel, n.

Covacenère, m. u. f. *indecl. fig.* Aschen-

covanì·do, m. *scherz.* Nestpöckerchen; Nestküchlein; Nestquackelchen, n.

covà·re (co·vo), v. n. brüten; auf den Eiern sitzen; im Neste hocken ‖ *fig.* verborgen liegen; sich verbergen; neile parole degli adulatori ci cova sempre la frode, unter den Worten der Schmeichler liegt immer die Hinterlist verborgen ‖ *mod. prov.* gatta ci cova, daßiter steckt etwas; da ist irgend eine Gaunerei mit im Spiele; *prov.* sotto consiglio non richiesto gatta ci cova, unerbetener Rat hat Schlimmes im Sinne ‖ gären; glimmen; heimlich fortwühlen; certe malattie covano lungo tempo, gewisse Krankheiten bereiten sich seit langer Zeit vor ‖ *fig.* il fuoco cova sotto la cenere, eine Gefahr droht od. lauert im Verborgenen ‖ *fam.* è lì che cova od. è così che cova, da liegt der Hase im Pfeffer ‖ †ansammengedeckt auf der Erde liegen ‖ – un terreno cova, ein Gelände liegt niedrig; un' acqua cova, ein Gewässer stagniert, steht still, stockt, fault ‖ v. a. – le uova, die Eier bebrüten, ausbrüten ‖ *fig.* – qd., immer um jem. herumsein; jdm. stets auf dem Halse liegen ‖ – il fuoco (od. la cenere), stets am Herde hocken; stets am Feuer sitzen; – lo scaldino (od. la cassetta), stets den Wärmetopf zwischen den Beinen halten ‖ – il lotto (od. le tenzuola), lange im Bette liegen; sich im Bette herumwälzen ‖ – odio, rancore, Haß, Groll nähren; über seinem Zorne brüten ‖ – un lavoro, emsig, unablässig über einer Arbeit sitzen ‖ – pensieri nell' animo, heimliche Gedanken im Busen nähren ‖ – le febbri, das Fieber lange mit sich herumtragen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich einnisten; sich festsetzen ‖ heimlich ausgebrütet, ausgeheckt werden (Verrat, Betrügerei 2c.) (lat. cubare).

covaràa, f. Brut, f.; gleichzeitig ausgebrütete Eier, n. pl. ‖ ein Nest voll, n.; Schar zugleich ausgebrütetter Vögel, f. ‖ *fig.* Kinderschar, f. ‖ *scherz.* u. *fig.* esser della stessa –, in derselben Schule herangebildet sein ‖ bas. wie covatura ‖ *fig.* Ränke, pl.; Schliche, m. pl.

covatì·ccio (pl. –cci), *agg.* zum Brüten geeignet; gallina –a, Bruthenne, f.

covatùra, f. Brüten; Ausbrüten, n. ‖ Brütezeit, f.

†covazió·ne, f. bas. wie covatura.

†covazió·ne, m. bas. wie coveccio.

coverchià·re, v. a. u. *Der.* †. coperchiare

covèrta, f. †. coperta. [u. *Der.*

†covidi·gia, f. †. cupidigia.

†covido·so, *agg.* bas. wie cupido.

†coviè·llo, m. eine Maske des alten ital. Volkstheaters; Prahlhans; Aufschneider, m. ‖ †Seiltänzer; Luftspringer, m.

†coviè·re, m. Bruder Kellermeister (in einem Kloster), m.

†coviglià·rsi (mi covi·glio), v. rifl. sich verstecken; sich verkriechen.

†coviglià·ta, f. bas. wie brigata.

⊙ covì·glio, m. bas. wie covile.

covì·le, m. Lager, n. (eines Tieres) ‖ Höhle, f., Nest, n. ‖ *scherz.* Bett, n. ‖ Versteck, n.; Schlupfwinkel, m. ‖ *prov.* d'Aprile esce la vecchia dal –, im April verläßt die Alte ihren Schlupfwinkel am Herde, d. h. im April beginnt es warm zu werden (lat. cubile).

covì·to, *agg. fam.* esser lì a –, ob. averlo lì a –, *iron.* im Sinn: nicht dort sein; nicht dort vorzufinden sein.

covo u. **cóvolo**, m. Lager; Nest, n. (von Tieren) ‖ Bruttkorb (für die Hühner), m. ‖ Loch, n.; Höhlung, Vertiefung im Bette, f. ‖ *scherz.* Bett, n. ‖ *fam.* u. *fig.* farsi un –, sich ein warmes Nest bereiten, d. h. sich eine günstige Lebensstellung verschaffen ‖ uscir dal –, sein warmes Nest verlassen; *fig.* sein gewöhnliches Lebensweise einmal abgehen ‖ pigliar la lepre a – (od. al –), den Hasen in seinem Lager fangen; *fig.* jem. in seinem Versteck, in seinem Hause ertappen, entwischen, fortschicken (v. covare). [(v. althd. huf).

covo·ne, m. Garbe; Schütte (Stroh6e), f.

covrì·re, v. a. ‖ coprire. [tura.

†coziò·ne, f. bas. wie cocitura od. cot-

cozzà·re (cózzo), v. a. mit den Hörnern stoßen, verwunden ‖ stoßen; anstoßen; einen Stoß geben (jdm.) ‖ *fig.* – con qd., mit jdm. in Streit geraten ‖ – in un paese, irgendwohin geraten; – in una colpa, eine Schuld auf sich laden ‖ *fam.* – col muro, Unmögliches versuchen; mit einem Übermächtigen zusammengeraten ‖ – insieme, aneinandergeraten (auch **–rsi**, v. recipr.) ‖ *prov.* ognun fugge il bue che cozza, jeder hütet sich vor den Gewalttätigen ‖ a chi è in disgrazia di Dio, le capre lo cozzano, wem Gott nicht wohl will, dem geht alles schief ‖ quando il becco è vecchio, tutte le capre lo cozzano, an dem Schwachen sucht jeder sein Mütchen zu kühlen ‖ *mod. prov.* andare, essere dove le capre non cozzano, ins Gefängnis gehen, im Gefängnis sitzen (eigentl.: dar di cozzo).

cozzà·ta, f. Stoß mit den Hörnern, m. ‖ Stoß; dare una – nel muro, gegen die Mauer stoßen, rennen, anrennen ‖ fare alle –e con qd., mit jdm. in Streit geraten. [Alpen, f. pl.

Cozzie, Alpi –, f. pl. *(Geogr.)* Cottische

cózzo, m. Stoß mit den Hörnern, m. ‖ Stoß; Anprall, m. ‖ dar di –, heftig anstoßen, anprallen; anrennen (gegen etw.); fig. auf etw. stoßen; jdm. begegnen ‖ far al –i, sich gegenseitig mit den Hörnern stoßen; *fig.* in heftigen, erbitterten Streit geraten ‖ idee che fanno al –i, Gedanken, die sich scharf widersprechen ‖ *mod. prov.* fare al –i coi muricciuoli, es mit einem Übermächtigen od. mit übermächtigen Hindernissen zu thun haben (Etym. ungewiß; viell. entst. aus coccia, coccio, Kopf, Hirnschadel).

cozzo·ne, m. Roßkamm; Pferdehändler, m. ‖ Mäkler; Geschäftsvermittler, m. ‖ *fam.* Heiratsvermittler, -stifter, m. ‖ Pferdehändiger; Zureiter, m. (v. spätlat. coctio).

cra cra, m. *indecl.* krah, krah! (Ruf des Raben u. der Krähe). [crabro, –onem).

†crabro·ne, m. bas. wie calabrone (lat.

cracca, f. *(Bot.)* Vogelwicke, f. (Vicia cracca).

Cracòvia, f. Krakau, n.

Cracovie·se, m. Krakauer, m.

∗cra·i, *fam.* comprare qc. a –, etw. auf Borg nehmen (entst. aus lat. cras?).

cra·nbe, f. *(Bot.)* = marissa, Seekohl, Strandkohl, m. (Crambe maritima).

cra·nico, *agg. (Anat.)* auf den Schädel bezüglich; Schädel . . .; Hirn . . .

cra·nio (pl. –nj), m. *(Anat.)* Hirnschale, f.; Schädel, m. (lat. cranium).

craniologì·a, f. Schädellehre; Kunst von dem Schädelbau auf seelische Eigenschaften zu schließen, f.

craniometrì·a, f. Schädelmessung, f.

craniòmetro, m. Schädelmesser, m.

cranioscopì·a, f. Schädeluntersuchung, f.

†crantèro, *agg.* dente –, Weisheitszahn, m. (v. gr. κρανηρ).

crapùla, f. Schwelgerei; Völlerei; Ausschweifung in Essen u. Trinken, f. ‖ far –, bas. wie crapulare (lat. crapula, v. gr. κραιπαλη).

crapulà·re (crapù·lo), v. n. schwelgen; schlemmen; in übermäßiger Weise essen und trinken. [un. ‖ gieriger, sinnlicher Mensch.

crapulò·ne, m. Schwelger; Schlemmer,

crà·si, f. *(Gram.)* Krasis; Verschmelzung (der Vokale zweier Silben zu einem Mischlaute), f. ‖ *(Med.)* Vermischung der Säfte; Zusammensetzung des Blutes, f. (gr. κρασις).

crasse·zza, f. Dichtheit; Dichtigkeit, f.

cra·sso, *agg.* dick; dicht; grob; plump ‖ ignoranza –a, krasse Unwissenheit (lat. crassus).

⊙ crastì·no, *agg.* morgen geschehend (D.).

cratère, m. Krater, m. ‖ Mündung heißer Quellen, f.; Ausströmungsloch, n. ‖ *(Archeol.)* Weinkrug (der Römer), m. (gr. κραητηρ).

cravà·tta, f. Halsbinde; Kravatte, f.; Schlips, m. ‖ fig. far le –e, Wucher treiben; den Halsabschneider machen (v. frz. cravate).

cravattà·io (pl. –a·j), m. Halsbindenverfertiger; Kravattenfabrikant, m. ‖ *fig.* Wucherer, m.

cravattina, f. (*dim.* v. cravatta) kleine Halsbinde. [dicke Halsbinde.
cravattone, m. (*accr.* v. cravatta) große,
cravia, f. (*Mar.*) Bock (zum Einsetzen der Untermasten), m.
crazia, f. Kreuzer, m.; großherzoglich toskanische Münze (aus Silber od. Kupfer, im Werte von fünf Quattrini, etwa sieben Centesimi) || non valer una ~, nichts wert sein; poeta, pittore da quattro alla ~, einer von den Dichtern, Malern, von denen zwölf auf ein Dutzend gehen || *fam.* o barattagli quella ~! o höre doch auf ihn! o antworte ihm doch! (v. deutsch. Kreuzer).
craziante, m. Abschreiber um einen Kreuzer für die Seite, m. [kaufen, haben kann.
craziato, *agg.* soviel man für einen Kreuzer
creabile, *agg.* erschaffbar.
† **creamento**, m. dasj. wie creazione.
creanza, f. anständige Aufführung; Wohlerzogenheit, f.; gute Erziehung f. Bildung, f.; Anstand, m.; buona ~, gutes Benehmen; mala ~, Mangel an Erziehung, m. || uomo senza ~, unerzogener, ungebildeter, ungehobelter Mensch || Handlung eines wohlerzogenen Menschen, f. || ~e di villano, ~e di sasino, Benehmen eines Flegels, eines Esels, n. (v. creare, im Sinne v. educare).
creanzato, *agg.* gesittet; wohlerzogen; manierlich.
creare (crèo), v. a. schaffen; erschaffen; hervorbringen (aus dem Nichts); Iddio creò il cielo e la terra, Gott schuf den Himmel u. die Erde || zeugen; erzeugen; i forti si creano dai forti, der Starke wird vom Starken erzeugt || bilden; ausbilden; erziehen; ~ gl' ingegni, die Geister bilden; Omero creò molti artisti greci, Homer übte einen erzieherischen Einfluß auf viele griechische Künstler aus || hervorbringen; erfinden; ersinnen; schaffen (ein Gebilde, od. Kunstwerk) || ins Leben rufen; il bisogno creò le arti umane, das Bedürfnis brachte die menschlichen Künste hervor; ~ pensieri, Gedanken anregen, zur Entwicklung bringen; il Vico creò la scienza della storia, Vico schuf die Geschichtsphilosophie || *assol.* ingegno che crea, schöpferischer, produktiver Geist || errichten; stiften; einrichten (ein Amt, eine Behörde 2c.) || ernennen; erwählen; machen; Alessandro Farnese fu creato sommo pontefice, Alexander Farnese wurde zum Papste gemacht, erwählt || ~ un debito, eine Schuld kontrahieren; *fam.* einen Bären aufbinden || † ~rsi, v. rifl. entstehen; entspringen; sich bilden || sich unterrichten; erzogen, ausgebildet werden || *p. pass.* creato, erschaffen (h. u. j.) || *agg.* ausgebildet || ben ~, wohlerzogen; gesittet; ☉ glücklich || mal ~, unerzogen; ungeschliffen; ☉ unglücklich (lat. creare).
creativo, *agg.* schöpferisch; hervorbringend || la potenza ~a di Dio, die göttliche Schöpferkraft; l'atto ~, Schöpfungsakt, m.
creato, m. Geschaffenes, n.; Schöpfung, f. || Weltall, n. || ~ in Hause, am Hofe eines Großen Erzogener; Diener; Untergebener (eines Großen), m.; Geschöpf, n., Kreatur, f., eines Fürsten (im verächtlichen Sinne).
creatore, m.; -trice, f. Schöpfer; Erschaffer, m.; -in, f. || Gott; Weltschöpfer, m.; andare al ~, sterben; mandare al ~, töten || fantasia -trice, schöpferische Phantasie (lat. creator, -trix).
creatura, f. Geschöpf, n.; Kreatur, f. || l'umana ~, Mensch, m. || non c'è ~ al mondo più infelice di me, es gibt auf der Welt kein unglücklicheres Geschöpf (od. niemanden, der unglücklicher wäre), als ich || Kind im Mutterleib, n.; Fötus, m.; Leibesfrucht, f. || kleines Kind; Säugling, m. || una buona, una ottima ~, ein gutes Geschöpf; povera ~, armes Geschöpf; che bella ~! welch' schönes Geschöpf! || essere la (od. una) ~ d'alcuno, von jdm. erzogen, zu dem gemacht sein, was man ist || † Schöpfung; Natur; Kreatur, f. (spätlat. creatura). [hilfloses Kind.
creaturina, f. (*dim.* v. creatura) kleines,
creazione, f. Schaffen, n.; Vorgang des Hervorbringens, m.; Schöpfung, f. || Hervorgebrachtes; Erschaffenes, n.; Schöpfung || essere una ~, ein originales, kühn ersinnendes Geistes- od. Kunstwerk sein || Errichtung; Einrichtung; Stiftung, f. (bei, von neuen Stellen, Ämtern 2c.) || Wahl; Ernennung, f. (lat. creatio). [(lat. creber).
crebro, *agg.* häufig; oft vorkommend
crecchia, f. (*Bot.*) *volg.* Haidekraut, n.; Heide; Besenhalde, f. (Erica vulgaris).
credènza, f. (*agg.* j. *p. pres.* v. credere. Glaube, m.; Zuversichtlichkeit, f.; Vertrauen; Zutrauen, n.; portar ~, volles Vertrauen haben || la ~ nel vero Dio, der Glaube zum (od. an den) wahren Gott || le ~e religiose, die religiösen Bekenntnisse, n. pl.; die Konfessionen, f. pl. || † Glaubensartikel, -satz, m. || Vertrauen (das man bei anderen genießt), n.; trovare ~, Glauben finden; prestare, negare ~, Glauben schenken; das Vertrauen entziehen || Kredit, m.; Handelsvertrauen, n.; Treu u. Glauben (unter Kaufleuten); Ansehen, n.; Achtung, f. (bei den Geschäftsleuten); pigliare a ~, auf Kredit nehmen; dare, vendere a ~, auf Kredit geben; die Bezahlung stunden; borgen || far ~ di qc. a qd., jdm. etw. leihen, borgen || *schera.* Credenza è morta o Fido sta male, es herrscht keine Treu u. Glauben mehr in der Welt || *fam.* fare il bravo, il dotto a ~, den Tapferen, den Gelehrten spielen, ohne doch das Zeug dazu zu haben || lettera di ~, dasj. wie credenziale || † Geheimnis, n.; Versprechen der Geheimhaltung, n.; sotto ~ od. in ~, unter dem Siegel des Geheimnisses; serbare, giurare ~, geheim halten; Geheimhaltung schwören; porre ~, Stillschweigen auferlegen || Proben, Kosten (von Speisen u. Getränken), *fam.* fare il bravo, il dotto a ~, den Tapferen, den Gelehrten spielen, ohne doch das Zeug dazu zu haben || lettera di ~, dasj. wie credenziale || † Geheimnis, n.; Versprech

†cremolì, m. ſ. cremisi.

cren, m. *(Bot.)* Meerrettich; Kren, m. (Cochlearia armoracia).

† crena, ſ. daſs. wie criniera.

crena, ſ. Kimme, in der ein Zapfen läuft, ſ. (lat. crenae, -arum).

créolo, m.; **-a,** ſ. Kreole, m.; **-in,** f.; amerikaniſcher Neger (v. ſpan. criollo).

creoſóto, m. *(Chim.)* Kreoſot, n. (gr. κρέας, Fleiſch u. σάζειν, retten, erhalten).

crépa, ſ. Spalt; Riß; Sprung, m. (z. B. in einer Mauer) (v. crepare).

crepaccia, ſ. ſ. crepaccio.

crepaccio (pl. **-cci**), m. großer Riß; klaffender Sprung ‖ *(Vet.)* Kluft; Fußgalle, ſ. (Quikkantheit der Pferde).

crepacuóre, m. Herzzerbrechen; Herzeleid, n.; ſchwerer Kummer; Betrübniß, ſ. ‖ essere il ~ di alcuno, ein Nagel zum Sarge jds. ſein; dare **-i** a qd., jdm. das Herz zerbrechen machen.

† crepaggine, ſ. daſs. wie crepacuore.

crepamento, m. ~ di cuore, daſs. wie crepacuore.

crepapélle, a ~, *mod. avv.* mangiare a ~, eſſen, was in die Haut hinein geht; unmäßig eſſen; freſſen.

crepare (**crépo**), v. n. berſten; platzen; aufſpringen; ſich ſpalten; einen Riß bekommen; crepa una muraglia, il terreno, eine Mauer, der Erdboden bekommt Riſſe, wird riſſig ‖ *fig.* elend umkommen; ſterben; verrecken; krepieren (von Tieren u. von Menſchen) ‖ tu crepi! tu possa ~! hol' dich der Henker! ‖ *fam.* un ragazzo non cresce nè crepa, ein Junge wächſt nicht ‖ avere una fame, una sete da ~, Hunger, Durſt haben zum Umkommen ‖ ~ dalla risa, vor Lachen faſt berſten ‖ ~ dalla fatica, vor Ermüdung. Anſtrengung faſt umkommen ‖ ~ di sdegno, d'invidia, di dolore, di voglia etc., vor Ärger, Neid berſten; vor Schmerz, vor Luſt (auf etw.) faſt vergehen ‖ ~ dalla sanità, zum Platzen geſund ſein ‖ *scherz.* u. *fam.* se io crepassi, ſollte mir's auch das Leben koſten; mag kommen was da wolle ‖ v. a. Riſſe, Spalten, Brüche hervorbringen (lat. crepare).

† crepato, m. daſs. wie crepatura.

crepatúra, f. Berſten; Platzen, n. ‖ Riß; Spalt; Sprung, m.; **-e nelle mani,** aufgeſprungene Hände, f. pl. ‖ *(Med.)* Bruch; Leibesſchaden, m.

† crepidine, f. hervorſpringender Fels; Klippe, f. (lat. crepido).

† crepitacolo, m. *(Archeol.)* antikes Muſikinſtrument (zum Schlagen) ‖ Klapper (wie ſie früher in der Charwoche an Stelle der Glocken gebraucht wurde), f. (lat. crepitaculum).

crepitare (**crépito**), v. n. proſſeln; krachen; knirſchen; klirren; klappern (lat. crepitare).

crépito, m. proſſelndes, krachendes, knirſchendes Geräuſch ‖ Geproſſel; Geknirſche; Geklirr, n. (lat. crepitus).

† crepolare, v. n. ſ. screpolare.

crepolío, m. daſs. wie crepito.

† crepúnde, f. pl. u. **crepundi,** m. pl. Kinderſpielzeug, n. ‖ Erkennungszeichen (die man neugeborenen Kindern um den Hals hing), n. pl. (lat. crepundia).

crepuscolare, *agg.* dämmerig; zur Dämmerung gehörig; luce ~, dämmeriges Licht ‖ *(Astr.)* circolo ~, Dämmerungskreis, m.

crepuscolíno, *agg.* daſs. wie crepuscolare.

crepuscolo, m. Morgen-, Abenddämmerung; Dämmerung, f. (lat. crepusculum).

crescéndo, m. *(Mus.)* Crescendo; Anwachſen, Anſchwellen des Tones, n. ‖ *fig.* Stärkerwerden eines Geräuſches, n. (v. crescere).

crescènza, f. Wachſen, n. ‖ Zunahme, f.; Wachstum, n.; una pianta fa poca ~, eine Pflanze wächſt langſam ‖ Zunahme; Vermehrung, f. ‖ Steigen; Anwachſen (von Gewäſſern), n.; Flut, f. ‖ † daſs. wie escrescenza ‖ fare, tagliare un vestito a ~, ein Kleid aufs Wachſen einrichten (lat. crescentia).

crescere (**cresco, crebbi, cresciúto**), *p. pass.* **cresciúto**), v. n. wachſen; zunehmen ‖ wachſen; gedeihen; fortkommen; la tignamica cresce **-i** terreni aridi, die Strohblume wächſt in trockenem Boden ‖ an Stärke gewinnen; cresce**-**one le forze, cresce la febbre, die Kräfte nehmen zu; das Fieber wird ſtärker ‖ ~ d'intensità, di efficacia etc., an Intenſität, an Wirkung ꝛc. zunehmen ‖ an Zahl zunehmen; ſich vermehren; gli eserciti crescono spaventosamente, die Heere nehmen in erſchreckender Weiſe an Zahl zu ‖ an Gewicht zunehmen; questo bambino in un mese è cresciuto tre libbre, dieſes Kind hat in einem Monate um drei Pfund zugenommen ‖ an Länge zunehmen; i giorni cominciano a ~, die Tage beginnen länger zu werden ‖ an Umfang zunehmen; anſchwellen; aufquellen; il legname d'un cassetto è cresciuto, das Holz einer Schublade iſt aufgequollen; i legumi crescono quando son cotti, die Gemüſe quellen beim Kochen auf ‖ anſchwellen; ſteigen (Gewäſſer) ‖ la luna cresce, der Mond nimmt zu ‖ il prezzo cresce, der Preis wird höher, ſteigt ‖ ~ di fama, an Ruf gewinnen ‖ *(Scherm.)* ~ innanzi, Boden gewinnen (beim Fechten) ‖ *(Mus.)* il tuono cresce, der Ton ſchwillt an; un cantante cresce, ein Sänger ſetzt zu hoch ein od. zieht hinauf ‖ v. a. vermehren; vergrößern; erhöhen; verlängern; anwachſen machen; ~ la dose di una medicina, die Doſis einer Arznei erhöhen; il monopolio cresce i prezzi, das Monopol erhöht die Preiſe ‖ aufziehen; großziehen; l'ho cresciuto a forza di stenti, ich habe ihn unter Entbehrungen großgezogen; i giovani romani erano cresciuti tra le armi e le fatiche, die römiſchen Jünglinge wurden unter den Waffen u. unter Entbehrungen auferzogen ‖ un albero cresce i rami, ein Baum breitet ſeine Zweige aus ‖ *prov.* la mal erba cresce presto, Unkraut wächſt ſchnell ‖ aspetta cavallo che l'erba cresca, auf die guten Dinge muß man warten ‖ *p. pres.* **crescènte,** wachſend ‖ *agg.* luna ~, zunehmender Mond (lat. crescere). [einträglich; nützlich.

† crescevole, *agg.* daſs. Wachſtums fähig ‖

crescimento, m. Wachſen; Zunehmen, n. ‖ Wachstum, n.; Zunahme, f.

crescione, m. *(Bot.)* Kreſſe; Brunnenkreſſe, f. (Nasturtium officinale) (v. altlb. kresso).

† crescita, f. daſs. wie crescimento.

crescitore, m.; **-trice,** f. Vermehrer, m.; -in, f.

crescirta, f. Stück, um welches eine Pflanze zugenommen hat, n.; neuer Trieb ‖ Zeit des Wachſens einer Pflanze, f.

† crescitoccio (pl. **-cci**), *agg.* dick; unterſetzt; ſtark; ſtruſ.

† crescentina, f. geröſtete Brotſchnitte mit Öl, Butter, Salz u. Pfeffer darauf.

crèsima, f. Einſegnung; Firmelung, f. ‖ † Salb-, Weihöl, n. ‖ tener a (od. alla) ~, Pate bei der Firmelung ſein (gr. χρίσμα).

† cresimando, m. einzuſegnendes, vor der Firmelung ſtehendes Kind; Konfirmand, m.

† cresimare (**crésimo**), v. a. einſegnen; firmeln ‖ **-rsi,** v. rifl. eingeſegnet, gefirmelt werden ‖ *p. pass.* **cresimato,** gefirmelt (ß. u. ſ.) ‖ *agg. fig.* battezzato e ~, in jeder Hinſicht wohl unterrichtet.

† cresimatore, m. Geiſtlicher (Biſchof), der die Firmelung erteilt.

crespa, f. Falte, f.; Einſchlag, m. (an Kleidern) ‖ Runzel, f.; Falte (im Geſicht) (v.

† crespare, v. a. ſ. increspare. [crespo).

crespello, m. Kräuſel-, Prophetenkuchen, m.

crespezza, f. Faltigkeit; Gekräuſeltheit, n.

crespino, m. *(Bot.)* Berberisbeere; Berberitze, f.; Sauerdorn, m. (Berberis vulgaris).

crespo, *agg.* faltig, rauh, kraus ‖ *sost.* m. Krepp, m. ‖ Flor; Trauerflor, m. (lat. crispus).

crespolíno, f. *(Ornit.)* daſs. wie raperino.

crespone, m. kreppartig gewebter Stoff.

cresposo, *agg.* ſ. prosposto.

cresputo, *agg.* faltig; runzelig ‖ gekräuſelt (Haar, Bart).

cresta, f. Hahnenkamm; Kamm, m. ‖ Haube, f.; Schopf; Federbuſch (bei Vögeln), m. ‖ Helmkamm ‖ Kamm; Grat; Rücken (einer Bergkette), m. ‖ Haube, f.; Kopfputz (der Frauen), m. ‖ *(Arch.)* Krone, f.; Kranz; Aufſatz (einer Mauer), m. ‖ *(Idraul.)* Kappe (eines Dammes); Deichkappe, f. ‖ *(Bot.)* Hahnenkamm, m. (Celosia cristata) ‖ *fig.* Stolz; Übermut, m.; alzare, rizzare la ~, übermütig, hochfahrend werden; ſich brüſten; ſich aufblaſen; abbassare la ~, demütig werden; den Kamm ſinken laſſen; die Flügel hängen laſſen (lat. crista). [Modiſtin, f.

crestaia, f. Hauben-, Kopfputzmacherin; **crestarina,** f. Gehilfin bei einer Putzmacherin, f.; Kokette, f.; leichtfertiges Mädchen.

crestato, *agg.* mit einem Kamme, einem Schopfe verſehen (Vögel) (lat. cristatus).

crestomazía, f. Chreſtomathie; Sammlung, Auswahl von Leſeſtücken, f. (gr. χρηστομάθεια).

crestoso, *agg.* daſs. wie crestato.

crestúto, *agg.* ſ. crestato.

creta, f. Kreide, f.; Thon, m.; Thonerde, f. ‖ ~ di Brianzone, Talkerde ‖ colosso dai pie di ~, Koloß mit thönernen Füßen ‖ ⊙ ~ umana, mortale etc., ſterbliche, irdiſche Hülle (des Menſchen), f. ‖ **-e,** thonhaltiges Erdreich (lat. creta). [cretaceus).

cretàceo, *agg.* kreideartig; thonhaltig (lat.

crétano, m. *(Bot.)* ſ. critamo.

cretènse, *agg.* kretenſiſch ‖ *sost.* m. Cretense, Einwohner von Kreta; Kreter, m.

crético, *agg. (Metr.)* kretiſcher Versfuß (— ⏑ —) (gr. κρητικός).

cretinísmo, m. Kretinismus, m. ‖ kretinartige Bildung; Blödſinnigkeit, f.

cretíno, m. Kretin, m. ‖ Blödſinniger, m. (frz. crétin; v. deutſch. kreidling).

cretóne, m. thonhaltiges Erdreich.

cretóso, *agg.* daſs. wie cretaceo.

crettàre (**crétto**), v. n. Riſſe, Sprünge bekommen; riſſig werden ‖ aufſpringen (die Hände) ‖ **ſi** werfen (Würfeln).

crétto, m. Riß; Spalt; Sprung, m. (in einer Mauer; entſt. aus crepito).

Crézia, f. *(N. pr.)* Abkürzung v. Lucrezia ‖ *volg.* gemeines, gewöhnliches Weib.

cría, f. junges Vögelchen; Neſtflüchtlein, n. (Kinderausdruck) ‖ *(Zool.)* daſs. wie cecolina.

cri, cri, Naturlaut, der das Zirpen der Grille od. das Krachen, Klirren zerbrochenen Glaſes, Eiſes ꝛc. nachahmt. [scribrare).

⊙ cribrare, v. a. daſs. wie vagliare (lat.

cribrazione, f. *(Med.)* Abſcheiden von Flüſſigkeiten im menſchl. Körper, n.

cribriforme, *agg. (Anat.)* oso ~, Siebbein, n. [scribrum).

⊙ cribro, m. daſs. wie vaglio (lat.

cribroso, *agg.* ſ. cribriforme.

cric od. **cricche,** ſ. cri.

cricca, f. drei gleiche Karten (im Kartenſpiel), f. pl. ‖ *fig.* Clique; Spießgeſellſchaft, f. (v. criocca).

cricchiare (**cri·cchio**), v. n. klirren, krachen (zerbrochenes Glas, Eis ꝛc.) ‖ zirpen (Grille). [Klirren, n.

cricchío (pl. **-cchi**), m. Krachen; **⊙ cricchio,** m. daſs. wie ticchio.

cricco (pl. **-cchi**), m. Kolbenſtock, m. ‖ Klapp-, Knickmeſſer, n. ‖ *(Mar.)* Winde; Hebewinde, f. (Schallwort).

⊙ crime, m. ſ. crimine.

Crimèa, f. *(Geogr.)* Krim, f.

crimenlèse, m. Majeſtätsbeleidigung, f. (crimen laesae majestatis) ‖ *fam.* fare di una cosa un ~, aus einem Verſehen ein ſchweres Verbrechen machen.

criminale, *agg.* kriminell; ſtrafrechtlich; das Strafrecht betreffend; causa ~, Kriminalſache, f.; codice ~, Strafgeſetzbuch, n.; diritto ~, Strafrecht, n.; foro ~, Strafgerichtshof, m.; Kriminalgericht, n. ‖ *sost.* m. Strafrecht; esercitare il ~, Strafrichter ſein ‖ *fam.* u. *fig.* sapere il civile e il ~, ſehr ſchlau u. gewandt, mit allen Hunden gehetzt ſein.

criminalista (pl. **-sti**), m. Strafrechtslehrer; Profeſſor des Kriminalrechts, m.

criminalità, f. ſtrafrechtlicher Charakter eines Vergehens ‖ ſchweres Vergehen.

criminalmente, *avv.* in ſtrafrechtlicher Form.

† criminare (**cri·mino**), v. a. ſtrafrechtlich verfolgen; eines peinlichen Vergehens zeihen (lat. criminari).

criminatore, m.; **-trice,** f. Beſchuldiger; Ankläger, m.; -in, f.

† criminazione, f. ſchwere Beſchuldigung.

crimine, m. ſchweres, unter das Strafrecht fallendes Vergehen (lat. crimen).

criminosamente, *avv.* in verbrecheriſcher Weiſe ‖ einer Handlung, eines Vergehens.

criminosità, f. verbrecheriſcher Charakter

crimino·so, *agg.* verbrecheriſch; unter das Strafrecht fallend (lat. criminosus).

crína, f. Kamm; Grat; Rücken (eines Bergzuges), m. ſ. crine.

† crinale, *agg.* zum Hauptkaar gehörig; Haar . . .; bende **-i,** Binden um die Haare, f. pl. ‖ *sost.* m. Haarſchmuck, -putz, m., -binde, f.

crine, m. Haar (des Pferdes), n.; Mähne, f. ‖ Haupthaar (des Menſchen) ‖ ⊙ stare ai **-i** a qd., jem. nicht aus den Augen laſſen ‖ ⊙ Schweif des Kometen, m. ‖ Rücken; Kamm (eines Berges), m. (lat. crinis).

criniera, f. Mähne des Pferdes, Löwen ꝛc., f. ‖ *fig.* Schweif des Kometen, m. ‖ *fig.* Bergrücken, m. [ſchmückt (lat. crinitus).

crinito, *agg.* haarig; mit Haaren geziert.

crino, m. langes Pferdehaar; Roßhaar,

n. ‖ materassa di ~, Roßhaarmatratze, f.; seggiola imbottita di ~, Sessel mit Roßhaargeflecht, m. |Stoff.

crinolìno, m. mit Roßhaaren durchwebter

†**crinùto**, *agg.* ſ. crinito.

†**criócca**, f. Bande; Clique; Spießgenoſſenſchaft, f. (t. crocchio).

crìpta u. **crítta**, f. *(Archeol.)* **Krypta**, f.; unterirdiſche Kirche (gr. *κρύπτη*).

criptógamo, *agg.* ſ. criptogamo.

crisàlide, f. *(Nat.)* Chryſalide; Schmetterlings-, Inſektenpuppe, f. (gr. *χρυσαλλίς*).

crisantémo, m. *(Bot.)* Chryſanthemum, n. (Chrysanthemum indicum); Goldblume, f. (Chrysanthemum coronarium); Wucherblume, f. (Chrysanthemum leucanthemum) (gr. *χρυσάνθεμον*).

crìsi u. †**crìse**, f. *(Med.)* Kriſis; Kriſe, f.; Wende-, Entſcheidungspunkt, m. ‖ ~ ministeriale, monetaria etc., Miniſter-, Geldkriſis, f. (gr. *κρίσις*). |(gr. *χρίσμα*).

crìsma, m. *(Eccles.)* Weih-, Salböl, n.

crisocàlla, f. *(Min.)* Kieſelkupfer; Kupfergrün, n. |(Chrysocoma linosyris).

crisòcomo, m. *(Bot.)* Goldhaar, n.

crisòlito, m. *(Min.)* Chryſolith; Gold-ſtein, m., -Olivin, n. (kieſelſaure Magneſia) ‖ gelber Topas (gr. *χρυσόλιθος*).

crisopràso u. *volg.* **crisopazio** (pl. **-zi**), m. *(Min.)* Chryſopras (Edelſtein), m. (gr. *χρυσόπρασος*).

Crispìno, m. *(N. pr.)* Kriſpin.

cristallàio (pl. **-a'j**), m. Kryſtall-arbeiter, -händler, m. ‖ Kryſtallſchleifer, m.

cristallàme, m. Kryſtall-, Glasgeſchirr, n. ‖ Kryſtallarbeiten, f. pl.

⊙ **cristallàre** (**cristall'lo**), v. n. klar wie Kryſtall ſein od. werden.

†**cristalleggiàre** (**cristalle'ggio**), v. n. dem Kryſtall (an Klarheit) gleichen.

cristallìno, *agg.* kryſtallen; kryſtalliniſch; regelmäßig geſtaltet ‖ kryſtallhell, -klar ‖ *(Anat.)* umore ~, Kryſtallflüſſigkeit (des Auges), f. (lat. crystallinus).

cristallizzàbile, *agg.* kryſtalliſierbar.

cristallizzàre (**cristalli'zzo**), v. a. kryſtalliſieren ‖ **~rsi**, v. rifl. Kryſtallform annehmen; kryſtalliniſch werden.

cristallizzazióne, f. Kryſtalliſierung; Kryſtallbildung, f.

cristàllo, m. *(Min.)* Kryſtall, m. u. n.; Kryſtallglas, n. ‖ Kryſtallplatte, f. ‖ *fam.* Fenſterſcheibe, f. ‖ ~ di monte od. di rocca, Bergkryſtall (gr. *κρύσταλλος*, Eis).

cristallografìa, f. *(Scienza nat.)* Kryſtallographie; Lehre von den Formen und von der Bildung der Kryſtalle, f. |graphie, f.

cristallògrafo, m. Lehrer der Kryſtallo-

cristalloìde, f. *(Anat.)* Glashaut, f. (durchſichtiges Häutchen um die Kryſtallinſe).

†**cristàro**, *agg.* ſ. crestato. |celistere.

†**cristèo**, **cristèro** u. **cristère**, m. ſ. **Cristiàno**, m. *(N. pr.)* Chriſtian; Chriſtine.

cristiàna, f. Chriſtin, f.

cristianàccio (pl. **-a'cci**), m. *(pegg.* v. cristiano) ſchlechter, ſchlimmer Chriſt ‖ *fam.* è un buon ~, er iſt ein guter Kerl.

cristianamènte, *avv.* nach chriſtlicher Weiſe; als ein Chriſt; vivere, morire ~, als ein Chriſt, in chriſtlicher Geſinnung leben, ſterben ‖ *fam.* in erträglicher Weiſe; einigermaßen gut; seriva un po' più ~, ſchreiben Sie doch ein wenig beſſer.

†**cristianarsi** (**mi cristiàno**), v. rifl. Chriſt werden; den chriſtlichen Glauben annehmen.

cristianèllo, m. *(dim.* v. cristiano) lauer Chriſt; certi ~i annacquati, gewiſſe oberflächliche Chriſten, m. pl. ‖ *scherz.* Tropf, m.; dummer Kerl.

cristianèsimo, m. Chriſtentum, n. ‖ †chriſtliches Bekenntnis ‖ †Chriſtenheit, f.

Cristiània, f. *(Geogr.)* Chriſtiania, n.

†**cristianificàrsi**, v. rifl. ſ. cristianarsi.

cristianissìmo, *agg.* *(superl.* v. cristiano) ~re, allerchriſtlichſter König (Titel der Könige von Frankreich) ‖ insegne ~e, franzöſiſches Wappen.

cristianità, f. Chriſtenheit, f. ‖ Chriſtſein; Stehbekennen zum chriſtlichen Glauben; Chriſtentum, n.

Cristiàno, m. *(N. pr.)* Chriſtian.

cristiàno, *agg.* chriſtlich; zum chriſtlichen Glauben gehörig ‖ *sost.* m. Chriſt, m. ‖ *fam.* da ~ battezzato, so wahr ich Chriſt bin; so wahr ich lebe! (Beteuerungsformel) ‖ **~i di Dio!** iſt es menſchenmöglich! (Ausruf der Verwunderung) ‖ farsi ~, Chriſt werden; ſich zum chriſtlichen Glauben bekehren ‖ *fam.* Menſch, m.; vernünftiges Weſen; ammazzare un ~, einen Menſchen umbringen; mangerebbe bestie e ~i, er thät als wollte er Tiere und Menſchen auffreſſen (von einem Prahlhans); una ragazza ha un par d'occhi che uccidono il ~, ein Mädchen hat ſchöne, feurige Augen (of cosa, roba da ~, gute, vortreffliche Dinge, n. pl. ‖ discorso, parole da ~, vernünftige Worte, n. pl.; parlare da ~, wie ein vernünftiger Menſch reden (lat. christianus; gr. *χριστιανός*).

Cristo, m. Chriſtus, m.; predicare ~, die chriſtliche Lehre verkündigen ‖ la sposa di ~, die chriſtliche Kirche ‖ gli anni di ~, die chriſtliche Zeitrechnung; avanti, dopo ~, vor, nach Chriſti Geburt ‖ Bild des Gekreuzigten od. des Heilands, n.; un bel ~ di frate Angelico, ein ſchönes Chriſtusbild von Fra Angelico ‖ essere, parere un ~ spirante, wie ein leidender Chriſtus, d. h. ſehr elend und bleich ausſehen ‖ *fam.* non darebbe un ~ a baciare, von ihm iſt kein Deut zu erwarten (von einer ſehr geizigen Perſon) ‖ dire le piaghe di ~ di alcuno, über jem. alles nur erdenkliche Böſe ſagen ‖ non avere sconfitto ~ dalla croce, nichts ſo Ungeheuerliches begangen haben ‖ *volg.* battere un ~, einen ſchlimmen Sturz thun; bös hinfallen ‖ *mod. prov.* essere la vigna di ~, von allen unverſchämt ausgebeutet werden ‖ stare, tenere in ~i, ſeine Pflicht erfüllen; zu ſeiner Pflicht anhalten ‖ non esserci ~i, niemand da ſein, der einen anhört; **non c'è ~i che voglia darmi retta**, niemand will auf mich hören ‖ legato come un ~, feſt geſchnürt; ſtark gefeſſelt ‖ segnato da ~, von Gott gezeichnet (Perſonen ſchlimmer Geſinnung, die ein Gebrechen haben) ‖ chi vuol ~, se lo preghi, wer haben will, verſchaffe es ſich ſelbſt ‖ non tenere nè da ~ nè dal diavolo, für keine Partei eintreten; ſchwankendes zwiſchen zwei Parteien hin und her beſchwatzen ‖ ~ e santi! ~ Dio! ~ del Berti! Herrgott! heiliger Gott! Gott im Himmel! Jeſus! Jeſſes! (Ausdrucke der Verwunderung od. Ungeduld) (gr. *Χριστός*).

critàmo, m. *(Bot.)* Meerfenchel, m.; Garten-, Meerbachkle, f. (Crithmum maritimum).

criterìno, m. *(dim.* v. criterio) eine kleine Doſis Urteilskraft; un bambino mostra un certo ~, ein Kind legt Zeugnis von einer gewiſſen Urteilskraft ab.

criterio, m. Richtſchnur; Norm (für das Urteil), f.; Kriterium, n. ‖ Kunſt, richtig zu urteilen, f. ‖ Urteil, n.; Urteilskraft; Verſtandesſchärfe, f.; a fare il letterato ci vuole anche un fino ~, um Schriftſteller zu werden muß man auch ein feines Urteil beſitzen (gr. *κριτήριον*).

critica, f. Kunſt zu urteilen; begründete od. gelehrte Beurteilung; Kritik, f.; ~ sana, acerba, eccessiva, sottile, gesunde, herbe (bittere), allgiſchaſte, feine Kritik; ~ letteraria, artistica, storica etc., litterariſche, künſtleriſche, hiſtoriſche ꝛc. Kritik ‖ kritiſche Schrift; Recenſion, f.; fare una ~a un'opera, über ein Werk eine Kritik ſchreiben, verfaſſen ‖ *fam.* Tadel, m.; Rüge, f.; esporsi alle ~che, ſich dem allgemeinen Tadel ausſetzen ‖ dare la ~ ad uno, jem. ſcharf beurteilen; tadeln (gr. *κριτική*).

criticàre (**critico**), v. a. prüfen; beurteilen; die Fehler (eines Werkes od. einer Perſon) bloßlegen; kritiſieren ‖ bekritteln; ein. ~ausſetzen haben (an einem Werke) ‖ un' opera è stata molto criticata, ein Werk iſt vielfach getadelt, bekrittelt worden ‖ tadeln; mißbilligen; herb beurteilen; Vorwürfe machen (einer Perſon); farsi ~, ſich dem allgemeinen Tadel ausſetzen.

criticatóre, m.; **-óra**, f. herber Beurteiler; Tadler; Bekrittler, m.; -in, f.

†**criticazióne**, f. ſ. critica.

†**criticheràsimo**, m. *scherz.* Bande von Kritikern, f.

criticìsmo, m. Kriticismus, m.; kritiſche Richtung; kritiſche Behandlung (in einer Wiſſenſchaft).

crìtico, m. Kritiker; Beurteiler, m. ‖ Kunſtrichter, m. ‖ Recenſent; Beſprecher (eines Buches), m. ‖ Tadler; Bekrittler, m.; herber, tadelſüchtiger Beurteiler.

crìtico, *agg.* kritiſch; zur Kritik, Beurteilung (eines Werkes) gehörig ‖ prüfend; kunſtrichterlich ‖ tadelnd; ausſetzend (an etw.) ‖ *(Med.)* kritiſch; entſcheidend; eine kriſis anzeigend; momento, giorno ~, kritiſcher Augenblick, Tag; età ~a, kritiſches Alter; Übergangsalter (der Frauen), n. (gr. *κριτικός*).

criticóne, m. *fam.* Menſch, der an allem etw. auszuſetzen hat.

crìtta, f. ſ. cripta.

crittògama, f. *(Bot.)* Traubenkrankheit; Pilzkrankheit des Weinſtocks (durch das Oidium hervorgerufen), f.

crittògamo, *agg.* *(Bot.)* kryptogamiſch; mit verborgenen Fortpflanzungsorganen ‖ *sost.* m. **-i**, pl. Kryptogamen; blütenloſe Pflanzen, f. pl. (gr. *κρυπτός*, verborgen u. *γάμος*, Ehe).

crivellàre (**crivèllo**), v. a. ſiebartig durchlöchern; vielfach durchbohren; ~ uno di ferite, einem eine Unmaſſe von Wunden beibringen; questo muro fu crivellato dalle palle, dieſe Mauer wurde von den Kugeln wie ein Sieb durchlöchert ‖ durchſieben; ſieben; ſichten; durchſchlagen ‖ †hin und herwiegen, -ſchütteln (wie ein Sieb); *fig.* erwägen; erörtern; kritiſieren; bekritteln.

crivellatùra, f. Durchſieben; Sichten, n. ‖ Ausſieben, n.; was beim Sieben übrig bleibt.

crivèllo, m. Sieb, n. ‖ durchlöchertes Brett, in dem die Orgelpfeifen ſtehen (ſpöttl. ertvellum).

crivellóne, m. ſiebartiges Gewebe.

Croàta, m. *(N. etn.)* Kroat; Einwohner

⊙**croàtta**, f. ſ. cravatta. |Kroatiens, m.

Croàzia, f. *(Geogr.)* Kroatien, n.

†**crócca**, f. basl. wie gruccia.

croccànte, m. Gebäck aus geröſteten Mandeln u. Zucker, m.; Mandelkuchen, m.

croccànte, *agg.* knuſperig; knuſperig; ſtark gebackenes, knuſperiges Brot (Schalbrot).

†**croccàre**, v. n. ſ. crocchiare.

crocchètta, f. Fleiſch-, Reisklöschen, n.

crocchètto, m. *(dim.* v. crocco) kleiner, dünner Haken; Häkchen, n.

crócchia, f. Haarknoten; ſchneckenförmig auf dem Haupte zuſammengelegter Zopf; Flechtenbündel, m. ‖ †rohes, zotiges Lied; Gaſſenhauer, m. ‖ †Stoß; Puff, m. (viell. v. corcchiare, vermittelt corcchia).

crocchiàre (**cróccio**), v. n. klirren; klappern; klopfig klingen (z. B. zerbrochener Topf od. loſes Eiſen am Pferdehuf) ‖ *mod. prov.* non ~ il ferro ad alcuno, ſeiner Sache gewiß ſein; untadelhaft ſein in jeder Beziehung ‖ knirſchen; knirſern; si sentì ~ le ossa del braccio, er hörte die Knochen ſeines Armes knirſchen ‖ gluckſen; glucken (von der Bruthenne) ‖ †krachzen (von Raben) ‖ *fam.* zuſammenſitzen und ſchwatzen ‖ *fam.* kränklich ſein; ſich in keiner feſten Haut befinden; herumhätzen ‖ *fig.* die erſten Wehen haben (gebärende Frauen) ‖ v. a. an einen zerbrochenen Topf mit dem Knöchel des Fingers klopfen, ſo daß er klappert (Schallwort).

†**crocchiàta**, f. Plauderei, f.; Geſchwätz, n. ‖ Plauderſtündchen, n.

crócchio (pl. **-cchi**), m. Plaudergeſellſchaft, f.; Klub, m.; Kränzchen, n.; ~ politico, letterario, politiſcher, litterariſcher Klub ‖ stare a ~, zuſammenſitzen und plaudern; ein Plauderſtündchen halten; andare a ~ da alcuno, zu jdm. auf ein Plauderſtündchen gehen; tenere a ~ una persona, eine Perſon durch Plaudern hinhalten ‖ †Hohn; Spott, m. ‖ †klappernder Ton zerbrochenen Geſchirrs.

†**crócchio**, *agg.* kränklich; leidend (entſt. aus crocchiato). |Klatſchbase, f.

crocchiòne, m. *fam.* Schwätzer, m.; †**crócca**, f. basl. wie ostrica.

†**crócca**, f. ſ. gruccia.

†**crocciàre** (**cróccio**), v. n. glucken; gluckſen (von Bruthennen). ſaltnord. krokr).

crócco, m. Haken, m. (provenç. croc, ⊙**crocolàre**, v. n. basl. wie crocchiare.

croce, f. Kreuz, n.; morire in ~, am Kreuze ſterben ‖ asta, bracci, zoccolo della ~, Stamm (m.), Arme (m. pl.), Sockel, Fuß (m.) des Kreuzes ‖ Kruzifix; Bild Chriſti am Kreuze, n. ‖ *fig.* Zeichen der Erlöſung, n.; adorare la ~, das Kreuz anbeten; abbracciare la ~, Chriſt werden; il trionfo della ~, Triumph der chriſtlichen Kirche, m.; diſtensori della ~, Verteidiger der chriſtlichen Religion, m. pl. ‖ *(Eccles.)* segno di (od. della) ~, Zeichen des Kreuzes, n.; Bekreuzung, f.; fare il segno della ~, ſich bekreuzen; Zeichen des prieſterlichen (biſchöflichen, päpſtlichen) Segens, n.; Segenerteilung, f. ‖ *fam.* far segni di ~, nichts zu eſſen haben; faſten müſſen ‖ farsi il segno della ~, eine Verwunderung von ſich abwehren; (di qc.) ſich höchlichſt verwundern (über etw.) ‖ ~ greca, griechiſches, gleichſchenkliges Kreuz; ~ latina, lateiniſches Kreuz (mit langem Fuß); ~ di Sant' Andrea, Andreaskreuz (diagonal übereinander gelegte Arme); edifizio fatto a ~ greca od. latina, ein in Form eines griechiſchen od. lateiniſchen Kreuzes errichtetes Gebäude ‖ Ordenskreuz;

gran ~, Großkreuz (eines Ordens); ~ del merito, Verdienstkreuz ‖ spicchio di ~, Arm eines Ordenskreuzes, m.; *fam.* rimettervi, levare uno spicchio di ~, einen Teil der Ehre dabei zusetzen, wegnehmen ‖ Abzeichen der Kreuzfahrer, n.; dare, pigliare la ~, zum Kreuzfahrer machen; auf die Kreuzfahrt gehen, auszíehen ‖ bandire od. predicare la ~, den Kreuzzug predigen ‖ Zeichen des Ausstreichens; fare una ~ sopra un debito, eine Schuld erlassen, austilgen, löschen ‖ Zeichen der Abwesenheit einer aufgerufenen Person; il maestro ti ha fatto la ~, der Lehrer hat dein Fehlen angemerkt ‖ †Querreisen am Schwertgriffe, n. ‖ ~ di due strade, Straßenkreuzung, f. ‖ ~ d'un albero, Abzweigung der Äste vom Stamm, f. ‖ *(Astr.)* ~ australe, südliches Kreuz (Sternbild) ‖ *fam.* Martez, Qual; Strafe; Pein; Not, f.; schwere Betrübnis; mettere qd. in ~, jem. quälen, beunruhigen, plagen, martern; aver la sua ~, sein gehöriges Teil Not und Kummer haben ‖ aver la ~ o il crocifisso, einen Kummer über den anderen haben ‖ essere la ~ di qd., jdm. Kummer und Not bereiten ‖ che ~! o questa è la ~! o Pein! o, das ist wirklich eine Not! ‖ santa ~, bas. wie crocesanta ‖ *fam.* rifarsi dalla santa ~, ganz von vorne anfangen; sich gänzlich neu einrichten (in einem Hause) ‖ gridare od. bandire la ~ addosso a uno, über jem. herziehen; jem. verleumden, verunglimpfen ‖ seguitare la ~, thun was die anderen auch thun ‖ *fam.* questi poveri genitori li ha assistiti la ~, diesen armen Eltern sind die Kinder ganz zung weggestorben ‖ in ~, in Kreuzform; kreuzförmig; gekreuzt; cose messe in ~, kreuzweise übereinander gelegte Dinge, n. pl. ‖ punto in ~, Kreuzstich, m. (Art zu nähen) ‖ *(Arit.)* moltiplicare in ~, zwei Brüche übers Kreuz (die Nenner mit den Zählern) multiplizieren ‖ stare con le braccia in ~, mit gekreuzten Armen dastehen; nachdenklich od. müßig dastehen ‖ raccomandarsi con le mani in ~, mit gefalteten Händen, inständigst anflehen ‖ a occhio e ~, ungenau; obenhin; flüchtig; calcolare qc. a occhio e ~, etw. flüchtig überschlagen; versi fatti a occhio e ~, flüchtig hingeschriebene Verse, m. pl. ‖ essere il diavolo e la ~, sich bitter hassen; einander nicht sehen können ‖ *prov.* non si può cantare e portar la ~, man kann nicht zwei Dinge zugleich verrichten; niemand kann zweien Herren dienen ‖ *(Bot.)* ~ da cavaliere, brennende Liebe; Feuernelke; Kardinalsblume, f.; Jerusalems-, Malteserkreuz, n. (Lychnis chalcedonica) (lat. crux, crucis).

***crocè**, m. Häkelnadel, f. (frz. crochet).

†**crocefisso**, m. s. crocifisso.

crocellina, f. (*dim.* v. croce) kleines Kreuz; Kreuzchen, n.

crôceo, *agg.* safrangelb (lat. croceus).

†**crocería**, f. Schar von Kreuzfahrern, f.

Crocesanta, f. Papprkarte mit dem Abc (für Elementarschüler), f.

crocesignato, *agg.* mit dem Kreuze gezeichnet, geschmückt ‖ *sost.* m. Kreuzfahrer, m.; *scherz.* Inhaber eines Ordens, m.

crocetta, f. (*dim.* v. croce) kleines Kreuz; Kreuzchen, n. ‖ *fam.* fare delle ~e, nichts zu essen haben; fasten müssen; andare a desinare alla ~, ohne Mittagessen bleiben ‖ *(Bot.)* erba ~, s. verbena.

crocêtto, m. *(Magn.)* kleine quadratisch geformte Felle; Schlüsselbartfeile, f.

crociare (cro·cio), v. a. mit einem Kreuze bezeichnen, anstreichen, anmerken ‖ das Kreuz anheften (den Kreuzfahrern) ‖ v. n. †kreuzen (v. Schiffen) ‖ –rsi, v. rifl. sich das Kreuz (als Kreuzfahrer) anheften; als Kreuzfahrer ausziehen.

crociata, m. Kreuzzug, m.; Kreuzfahrt, f. ‖ predicare, bandire la ~, den Kreuzzug predigen, ausschreiben ‖ *(Arch.)* Kreuzpunkt, m.; Kreuzung, f. (einer Kirche in Kreuzform) ‖ Straßenkreuzung; Kreuzpunkt von Wegen; Kreuzweg, m. ‖ *(Mar.)* Punkt, wo Schiffsrouten sich kreuzen, m. ‖ Bock (zum Stützen einer Tischplatte), m.; Balken-, Lattenkreuz, n. ‖ †bestimmte (ursprünglich für die Kreuzfahrt bestimmte) Steuer, Abgabe.

crociato, m. Kreuzfahrer; Teilnehmer an einem Kreuzzuge, m.

crocicchio (pl. –cchi), m. Kreuzweg; Scheideweg, m.; Straßenkreuzung, f. ‖ *(Ferrov.)* Kreuzungsstelle, f., -punkt, m. (von Zügen).

†**crocidare** (crócido), v. n. krächzen (von Raben).

crociera, f. Balken-, Latten-, Stäbekreuz (zum Stützen eines Gegenstandes), n. ‖ *(Arch.)* volta a ~, Kreuzgewölbe, n. ‖ Zwickel eines Kreuzgewölbes, m. ‖ *(Astr.)* Kreuz des Südens (Sternbild) ‖ *(Mar.)* Kreuzen (von Schiffen), n.; andare in ~, zum Kreuzen ausgesegelt; essere in ~, kreuzen.

crociere u. **crociêro**, m. *(Astr.)* bas. wie crociera ‖ *(Ornit.)* Kreuzschnabel, m. (Loxia curvirostra).

crocifero, *agg. (Bot.)* kreuztragend; mit kreuzförmiger Blütenkrone ‖ piante ~e, Cruciferen; Kreuzblütler, m. pl. ‖ *sost.* m. Kreuzträger (bei Prozessionen), m. ‖ Crociferi, m. pl. Mönchsorden gestiftet von Camillo de Lellis, m. (spätlat. crucifer).

†**crocificcare**, v. a. f. crocifiggere.

crocifiggere (crocifi·ggo, –i·ggi; *perf.* crocifissi, –figge·sti), v. a. kreuzigen; ans Kreuz schlagen ‖ *fig.* quälen; peinigen; plagen; beunruhigen; martern ‖ *scherz.* zum Ritter eines Ordens machen; dekorieren ‖ –rsi, v. rifl. sich quälen; sich martern; sich kasteien ‖ *p. pass.* crocifisso u. **crocefitto**, gekreuzigt (b. u. f.) ‖ *agg.* Cristo ~, der gekreuzigte Christus; *fig.* geplagt; gemartert; zu einem leidenden Christus umgewandelt (lat. crucifigere). ‖ssione.

†**crocifiggimento**, m. bas. wie crocifissazio

crocifissazio (pl. –a·j), m. Kreuzigfixverfertiger, -händler, m.

crocifissione, f. Kreuzigung, f. ‖ die Kreuzigung vorstellendes Gemälde od. Relief.

crocifisso, m. Kruzifix, n. ‖ bildliche od. plastische Darstellung des Gekreuzigten ‖ aver la croce e il ~, s. unter croce ‖, *fam.* campare od. vivere alle spalle del ~, auf anderer Unkosten leben, es sich gut sein lassen; auf Regimentszunkosten leben (lat. crucifixus).

crocifissore, *agg.* kreuzigend; le mani –i di Cristo, die Hände, die Christus kreuzigten, f. pl. ‖ *sost.* m. Kreuziger, m.

crocina, f. *(Bot.)* bas. wie verbena.

crocione, m. (*accr.* v. croce) großes Kreuz ‖ feierliches Geleite, n.; fare –i, sich in auffälliger Weise betreuzen ‖ *fam.* fare un ~ a una cosa, a un luogo, von einer Sache nichts mehr wissen wollen; an einen Ort nicht zurückkehren wollen ‖ fare un ~ a un credito, eine Forderung als verloren, als uneintreibbar ansehen; sie in den Rauchfang schreiben ‖ fare un ~ a un fallo altrui, das Vergehen eines anderen als ungeschehen betrachten, es unbestraft hingehen lassen ‖ fare dei –i, unfreiwilligerweise fasten; nichts zu essen haben.

crocire, v. n. bas. wie gracchiare.

cróco, m. *(Bot.)* Safran; Krokus, m. (Crocus sativus) ‖ *(Farm.)* Safran, m. ‖ *(Chim.)* ~ di marte, rotbraunes Eisenoxyd ‖ ~ del ferro, Rost, m. (gr. κρόκος).

crocodilo u. **crocodillo**, m. f. coccodrillo.

†**crogiare** (cro·gio), v. a. rösten; langsam braten (viell. v. altbd. chrose, geröstet).

crogiolare (crógiolo), v. a. langsam abkühlen lassen (bei der Glasfabrikation) ‖ –rsi, v. rifl. bei mäßigem Feuer kochen; langsam kochen; schmoren (Gemüse rc.) ‖ *fig.* lange in den Federn liegen; sich im Bette gütlich thun, pflegen, wärmen; faulenzen ‖ –rsi in una cosa, sich an einer Sache weiden; sich in ihrem Genusse eine Güte thun (s. crogiare).

crógiolo, m. langsames Abkühlen (der Glasfabrikate); dare, pigliare il ~, langsam abkühlen lassen; sich langsam abkühlen ‖ langsames Kochen; Schmoren, n.; *fam.* pigliare un ~, sich am Feuer schmoren lassen; lange am Feuer stehen um sich zu wärmen.

crogiuòlo, m. Schmelztiegel, m.; fondere a ~, im Tiegel schmelzen ‖ Apparat zum Reinigen des schmelzenden Eisens, m. ‖ *fig.* il ~ dell' esperienza, der Prüfstein der Erfahrung.

crógnolo, m. *(Zool.)* Ährenfisch, m. (Atherina hepsetus).

†**cróio**, *agg.* bas. wie crudo (aus crudius).

crollamento, m. Schütteln; Rütteln, n. ‖ Erschütterung, f.

crollare (cróllo), v. a. hin und her bewegen; schütteln; rütteln; gli alberi crollano la cima, die Bäume schütteln, bewegen die Wipfel ‖ ~ il capo (la testa; la fronte), das Haupt schütteln (Zeichen der Mißbilligung od. Verneinung) ‖ v. n. nicht fest stehen; hin und her wanken; wackeln; schwanken; baumeln ‖ einfallen; in sich zusammenstürzen (Gebäude) ‖ –rsi, v. rifl. von einem Beine auf das andere treten (als Zeichen der Ungeduld); erschüttert werden (durch Schreck); erbeben; zusammenfahren (vor Schmerz) (entst. aus co-rotulare).

crollata, f. Erschütterung, f.; Schütteln; Rütteln, n. ‖ fare una ~ di capo, eine heftige Bewegung mit dem Kopfe machen ‖ dare una ~ a un albero, einen Baum heftig schütteln.

crollatina, f. (*dim.* v. crollata) kleine Erschütterung ‖ leichtes Schütteln, Rütteln.

cróllo, m. Schütteln; Rütteln; Hin- und Herbewegen, n. ‖ Erschütterung, f.; Ruck; Stoß, m. ‖ dar un ~ od. far un ~, sich schütteln; sich rühren; wanken; schwanken; baumeln; erschüttert werden; ascoltò la sentenza senza far ~, er hörte das Urteil an ohne sich zu rühren, ohne zusammenzufahren, ohne zu erbeben ‖ dare un ~ a qc., einer Sache einen empfindlichen Stoß versetzen; sie aufs tiefste schädigen ‖ dare l'ultimo ~, den letzten Schüttler thun; sterben ‖ dare il ~ alla bilancia, die Wage anstoßen; *fig.* den Ausschlag geben; das entscheidende Moment hinzufügen ‖ *scherz.* dare un ~ in sulle forche, aufgehängt sein; am Galgen baumeln ‖ essere sul ~ della bilancia, auf der Kippe stehen.

cróma, f. *(Mus.)* Achtelnote, f. ‖ Erhöhung od. Erniedrigung einer Note um einen halben Ton, f. (v. gr. χρόμα).

cromatica, f. *(Mus.)* bas. wie scala cromatica ‖ unter cromatico.

cromaticamente, *avv. (Mus.)* in Halbtönen fortschreitend.

cromatico, *agg. (Mus.)* chromatisch; in halben Tönen auf- und absteigend ‖ scala –a, chromatische Tonleiter; intervallo ~, chromatisches Intervall; accordo ~, chromatischer Akkord ‖ *fig.* süß, holdklingend; melodiös ‖ *(Pitt.)* parte –a, die Farbengebung betreffender Teil ‖ *(Fis.)* scala –a, Farbenskala, f. (gr. χρωματικός).

cromatico, m. *(Bot.)* Eierschwamm, Pfefferling, m. (Cantharellus cibarius).

†**cromatista** (pl. –sti), m. *(Mus.)* Komponist chromatischer Akkorde.

†**cromatizzare** (cromati·zzo), v. a. in chromatische Akkorde umgestalten.

cromo, m. *(Min. u. Chim.)* Chrom, n.

cromofotografia, f. Chromophotographie; Kunst farbige Photographien herzustellen, f.

cromolitografia, f. Chromolithographie, f.; Farbendruck, m.

cronaca u. †**crónica**, f. Chronik, f.; Zeitbuch, n.; Zeitgeschichte, f. ‖ ~ scandalosa, Klatschgeschichte von geheimen Vorgängen, Liebeshändeln rc., f. ‖ Rubrik für tägliche Vorfälle (in den Zeitungen), f. (lat. chronica, v. gr. χρονικός). ‖Chronik.

cronachetta, f. (*dim.* v. cronaca) kleine Chronik.

cronachista u. †**cronichista**, m. s. cronista.

cronicismo, m. *(Med.)* chronischer Zustand (einer Krankheit) ‖ *fig.* ~ ambulante, stets kränkliche Person.

crónico, *agg. (Med.)* chronisch; langwierig ‖ *sost.* m. mit chronischer Krankheit Behafteter; spedale dei –ci, Hospital für chronische Kranke, n. (gr. χρονικός).

cronista (pl. –sti), m. Chronikenschreiber; Chronist, m. ‖ Berichterstatter für tägliche Vorfälle (in den Zeitungen), m.

cronografia, f. Chronographie; Zeitbeschreibung, f. (gr. χρονογραφία).

cronografico, *agg.* chronographisch; in zeitlicher Anordnung; zeitbeschreibend.

cronógrafo, m. Chronograph; Darsteller einer Zeitgeschichte, m. (gr. χρονογράφος).

cronogramma, m. (pl. –i), m. Chronogramm od. Chronostichon, n.; Jahrbuchstabeninschrift, f.; Jahrzahlwerk, m. (gr. χρόνος u. γράμμα).

cronogrammatico, *agg.* chronogrammatisch; eine Jahreszahl in sich enthaltend.

cronologia, f. Chronologie; Ordnung (eines geschichtlichen Stoffes) nach der Zeit; Zeitbestimmung, f. ‖ Zeitfolge, f.; zeitliche Aufeinanderfolge (von geschichtlichen Thatsachen) ‖ *scherz.* uno dimentica la ~, jem. giebt sich jünger als er ist (gr. χρόνος u. λόγος).

cronologicamente, *avv.* in chronologischer Ordnung; in der Zeitfolge.

cronologico, *agg.* chronologisch; nach der Zeitfolge geordnet.

cronologista (pl. –sti), m. Chronolog, m.; Gelehrter, der die Zeitfolge historischer Ereignisse feststellt.

cronólogo, m. bas. wie cronologista.

cronómetro, m. Chronometer; Zeitmesser, m. (feine, zu wissenschaftlichen Zwecken gebrauchte Uhr) (gr. χρόνος u. μέτρον).

†**cróscia**, f. bas. wie scrosciо.

crosciare, v. n. bas. wie scrosciare ‖ v. a. kräftig herabschleudern (D.).

cróscio, m. bas. wie scrosciо.

crósta, f. Kruste, f. ‖ ~ del pane, Brotrinde, f. ‖ ~ della terra, Erdkruste, -rinde, f.; ausgetrocknetes Erdreich ‖ far ~, rasch abtrocknen (feuchter Boden unter dem Einfluß

des Nordwindes); seminare in ~, auf ungeackertes, nur leicht aufgegjätetes Land säen || Salzkruste, f.: Niederschlag (salziger od. kalkiger Bestandteile), m. || Panzer, m.; kalkige Schale mancher Tiere (Schaltiere, crostacei) || *(Pitt.)* Farbenkruste; *fam. u. dispr.* altes, dunkel gewordenes, wertloses Bild; alter Schinken || *(Med.)* Grind; Schorf, m.; ~ lattea, Milchschorf || *volg.* dare le ~e od. aver le ~e, die verdienten Schläge, Prügel geben od. empfangen; den wohlverdienten Lohn austeilen, bekommen (lat. crusta).

crostaceo, *agg. (Nat.)* gelenkschalig || *(Med.)* grindig; schorfig || *sost.* m. ~ei, pl. Krustaceen; Schaltiere, n. pl.

crostare (crósto), v. a hart rösten; knusperig braten od. kochen.

crostata, f. Pastete, f.

crostellino, m. *(dim.* v. crostino) kleine geröstete Brotschnitte.

crosticina, f. *(dim.* v. crosta) kleine, dünne Kruste; leichter Schorf, Grind.

crostino, m. geröstete Brotschnitte || Brotstückchen, das zwischen je zwei am Spieße zu bratenden Vögeln gesteckt wird || Brotschnitte mit Butter und Sardellen, f. || *volg.* altes hölzliches Weib. [kruste.

crostone, m. *(accr.* v. crosta) dicke, harte

crostoso, *agg.* kruftig; hartschalig || grindig; mit Schorf bedeckt || pane ~, knuspriges, gut durchgebackenes Brot.

crosturo, *agg.* dasf. wie crostoso.

crótalo, m. *(Archeol.)* Schellentrommel der Priester der Cybele; Klapper, f. || *(Zool.)* Klapperschlange, f. (Crotalus durissus) (gr. κρόταλον).

†**crovatta**, f. s. cravatta.

crovello, m. *(Vin.)* Most, der von selbst (ohne Druck) aus den Trauben fließt; Ausbruch; Vorlauf; Vorwein, m. || *(Zool.)* Rabenfisch, m. (Corvina nigra).

cruccevole, *agg.* leicht zum Zorn geneigt; leicht zu erzürnen.

cruccia, f. *(Agr.)* Karst, m.; Radehacke, f. (gewöhnlicher ist cruccia).

cruciare (cru-ci-o), v. a. zum Zorn aufreizen; zum Zorne Anlaß geben; aufbringen || ~rsi, v. rifl. sich erzürnen; böse, aufgebracht werden; in Zorn geraten (v. lat. cruciare). [in aufgebrachten Ton.

cruciatamente, *avv.* in zorniger Weise;

cruccio (pl. ~cci), m. Zorn; Unwille, m.; Aufgebrachtsein, n. || Schmerz, m.; Betrübnis, f.; ~darsi ~, sich betrüben.

crucciosamente, *avv.* in ärgerlicher, unwilliger Weise; in gereiztem Tone.

cruccioso, *agg.* ärgerlich; unwillig; gereizt || reizbar; zornmütig; aufbrausend || betrübt; kummervoll.

†**cruce** u. *Der.* ſ. croce u. *Der.*

†**crucifero**, *agg. (Bot.)* ſ. crocifero.

crudamente, *avv.* in roher, herber Weise; in grobem Tone. [crudele) arg grausam.

crudelaccio (pl. ~a-cci), *agg. (pegg.* v.

crudele, *agg.* grausam; unbarmherzig || rauh; hart (Worte 2c.) || peinvoll; qualvoll; unerquicklich || arg schmerzend; herb; bitter; morte ~, bitterer Tod (lat. crudelis).

crudelmente, *avv.* in grausamer, harter Weise; auf peinliche, schmerzerregende Art.

crudeltà, f. Grausamkeit; Unbarmherzigkeit; Härte; Unmenschlichkeit, f. || Unerbittlichkeit; Gleichgültigkeit, f. || grausame, unmenschliche Handlung (lat. crudelitas).

crudetto, *agg.* (*dim.* v. crudo) einigermaßen grausam.

crudezza, f. roher, herber, unreifer, unbearbeiteter Zustand || Rohheit; Unreife; Herbheit; Sprödigkeit, f. || Härte; Grobheit, f. || *(Pitt.)* Grellheit der Farben, f.

†**crudità**, f. ungekochter Zustand; Ungekochtheit, n. || schwere Verdaulichkeit || schlechte Verdauung.

crudivoro, *agg.* rohes Fleisch verzehrend || fleischfressend (Tiere) || wild; blutdürstig.

crudo, *agg.* roh; ungekocht; carne ~a, rohes Fleisch || wenig gekocht; nicht ganz gar | *prov.* carne ~a e pesce cotto, Fleisch darf nicht ganz durchgebraten sein, Fisch muß aber gar gekocht sein || noch unfertig; noch unausgegoren; vino ~, noch nicht ausgegorener Wein; quel vino ha del ~, jener Wein ist noch zu jung || acqua ~a, hartes Wasser; Wasser in dem viele mineralische Bestandteile sind, m. || cibi ~i, schwer verdauliche Speisen, f. pl. || umori ~i, nicht ordentlich verdaute Säfte, m. pl. || filo ~, ungesottenes, ungebleichtes Garn || panno ~, ungebleichtes Zeug || seta ~a, rohe Seide; Rohseide, f. || metallo ~, sprödes, durch plötzliche Abkühlung gehärtetes Metall; ferro ~, unreines, schwer zu bearbeitendes Eisen (Gegensatz: ferro dolce) || pietra ~a, schwer zu bearbeitender Stein || mattoni ~i, ungebrannte (bloß an der Sonne getrocknete) Backsteine, m. pl. || frutta ~e, unreife Früchte, f. pl. || aria ~a, rauhe Luft; stagione ~a, rauhe Jahreszeit; inverno ~, harter Winter || di ~ verno, mitten im Winter; im härtesten Winter || suono ~, schriller Ton || lineamenti, tratti ~i, harte Züge, m. pl.; harte Linienführung; colori ~i, grelle Farben, f. pl.; tortuosità ~a, scharfe Krümmung, Windung, f. || *fig.* grausam; roh; hart; grob; modi ~i, rauhe Manieren, f. pl.; parole ~e, harte Worte, n. pl. || ⊙ fürchterlich; abschreckend; Eriton ~a, furchtbare Eriothyo (D.) || lavorare a ~ l'argilla, den Thon im weichen, noch nicht gebrannten Zustande bearbeiten || *mod. prov.* farne delle ~e e delle cotte, alle möglichen schlechten Streiche ausführen || non voler una persona né ~a né cotta, von einer Person auf keine Weise etw. wissen wollen || non l'ho più visto né cotto né ~, ich habe nicht das geringste mehr von ihm gehört (lat. crudus).

†**cruentare**, v. a. dasf. wie insanguinare.

cruento, *agg.* blutbefleckt; mit Blut bespritzt; blutig || *(Med.)* mit Blut vermischt || sacrifizio ~, blutiges Opfer; Schlachtopfer, n. (lat. cruentus).

cruna, f. Nadelöhr, n.; stretto come una d'ago, eng wie ein Nadelöhr || enges Loch; enger Durch- od. Zugang || ⊙ dare per la ~ del mio disio, genau meinen Wunsch od. meine Sehnsucht erfüllen (D.) || †fare entrare qd. in una ~ d'ago, jem. aufs äußerste demütigen (v. crona, entst. aus corona).

†**cruno**, m. dasf. wie cruna.

cruore, m. *(Fisiol.)* Cruor, m.; geronnenes Blut; Blutkuchen, m. (lat. cruor).

cruràle, *agg. (Anat.)* zum Schenkel gehörig (Adern, Nerven 2c.) (v. lat. crus, cruris).

crusca, f. Kleie; Spreu, f. || Hülsen; Schalen, f. pl.; Abfall; Auswurf, m. (was beim Sieben des Getreides zurückbleibt); stacciare la ~, die Kleie ausbeuteln, durchsieben || *prov.* la farina del diavolo va tutta in ~, unrecht Gut gedeiht nicht || vendere più la ~ che la farina, im Alter mehr Andeter haben als in der Jugend || Sommersprossen, f. pl.; Sommerflecke, m. pl. || Crusca (ob. eigentlich Accademia della Crusca), Akademie der Crusca in Florenz, 1583 begründet zum Zweck der Reinhaltung, Durchsiebung der italienischen Sprache), f. || scrivere con la Crusca alla mano u. parlare in Crusca, in pedantischer, gezierter Weise schreiben, sprechen || autori, libri, edizioni di Crusca, von der Crusca citierte Schriftsteller, m. pl., Bücher, n. pl., Ausgaben, f. pl. || in Crusca, den Vorschriften, Regeln der Crusca gemäß (v. mittelhd. grutz, Grütze).

cruscaio (pl. ~a-j), m. Cruscant; Sprachgebant (der genau nach den Regeln der Crusca schreibt u. spricht), m.

cruscaiuòlo, m. dasf. wie cruscaio.

cruscante, m. Cruscant, m.; Mitglied der Akademie der Crusca, n.

cruscata, f. (eigentlich: Kleienteig) pedantische, genau nach den Regeln der Crusca abgefaßte Schrift || *dispr.* Gewäsch; Geschwätz mit gelehrtem Anstriche, n.

cruscheggiare (cru-sche-ggio), v. n. pedantisch, nach den Regeln der Crusca schreiben; den Purismus der Crusca kleinlich nachahmen.

cruschèllo, m. ſ. cruscherello. [lahmen.

cruscherèlla, f. ſ. cruscherello.

cruscherèllo, m. feine (nach dem zweiten Durchsieben zurückbleibende) Kleie; zweites Kleienmehl; pane di ~, Kleienbrot, n. || giuocare, fare a ~, ein Geldstück in verschiedenen Kleienhäufchen suchen (Kinderspiel).

cruscheśco (pl. ~schi), *agg.* nach den Regeln der Crusca abgefaßt || alla ~a, dasf. wie in Crusca, ſ. d.

cruschevolmente, *agg.* in geſuchter Weise puristisch; pedantisch in der Art der Crusca.

cruschevolmente, *agg.* in pedantischer Art (schreiben, reden); nach Art der Crusca.

cruschino, m. *(Forn.)* Arbeiter, der das Mehl von der Kleie säubert.

†**cruscolo**, *agg.* gesund; rüstig; lebhaft.

cruscone, m. grobe Kleie.

cruscoso, *agg.* kleig; mit Kleie untermischt || voller Sommersprossen; sommersprossig. [Kutscherspritze, n.

cruscótto, m. *(Carrozz.)* Spritzleder am

†**crustacee**, *agg.* ſ. crostaceo.

†**curba**, f. dasf. wie cupola.

cubàbile, *agg.* was sich seinem Kubikinhalte nach bestimmen läßt.

cubare (cu-bo), v. a. *(Geom.)* kubieren; den Kubikinhalt eines Körpers ausrechnen, ausmessen || *(Arit.)* eine Zahl auf die dritte Potenz erheben (v. cubo).

†**cubarsi** (mi cu-bo), v. rifl. sich hinlegen, »strecken; liegen (v. lat. cubare).

cubattolo, m. Art Vogelfalle, f.

cubatura, f. Bestimmung des Kubikinhaltes, f. || *(Arit.)* Erhebung in die dritte Potenz, f.

cubèbe, m. Kubebenpfeffer, m. || Schwindel, Hauptkörner, n. pl.; Kubeben, pl. (unreife Früchte von Piper cubeba) (arab. kababat).

cubicamente, *avv. (Arit.)* multiplicare ~, dreimal mit sich selbst multiplizieren.

†**cubicare**, v. a. ſ. cubare.

cubico, *agg.* kubisch; würfelig; würfelförmig || numero ~, Kubikzahl; dritte Potenz einer Zahl, f. || radice ~a d'un numero, Kubikwurzel aus einer Zahl, f. || equazione ~a, Gleichung dritten Grades, f. (gr. κυβικός).

cubicolàrio u. †**cubicolario** (pl. ~a-rj), m. *(Archeol.)* Kammerdiener (bei den Römern), m. || Kämmerer (am byzantinischen u. am päpstlichen Hofe), m.

†**cubicolo** u. **cubiculo**, m. *(Archeol.)* Schlafgemach, n. (lat. cubiculum).

cubiforme, *agg. (Geom.)* würfelförmig || *(Anat.)* osso ~, Würfelbein (Knochen in der Fußwurzel), n.

cubitale, *agg.* eine Elle lang; lettere ~i, mächtig große Buchstaben; Unzialbuchstaben, m. pl. || *(Anat.)* zum Ellbogen gehörig (lat. cubitalis).

†**cubitare**, v. a. dasf. wie desiderare.

cubito, m. *(Anat.)* Ellenbogenröhre, f. || Ellenbogen, m. || Elle, f. (lat. cubitus).

†**cubitoso**, *agg.* dasf. wie cupido.

cubo, m. *(Geom.)* Kubus; Würfel, m. || *(Arit.)* Kubikzahl, f.; dritte Potenz einer Zahl (gr. κύβος).

cubo, *agg.* dasf. wie cubico.

cuboide, *agg.* kuboidisch; würfelförmig || *sost.* f. *(Anat.)* Würfelbein in der Fußwurzel, n. (gr. κυβοειδής).

cuccagna, f. Schlaraffenland, n. || Ort, wo es alles in Fülle u. Jülle gibt, m.; quella casa è una vera ~, jenes Haus ist mit allem, was das Herz nur wünscht, ausgestattet || *fig.* Fülle, f.; Wohlleben, n.; Überfluß, m. || Gelegenheit zu reichlichem Gewinn, f. || giuoco della ~, Wettklettern, um an einer Stange befestigte Preise zu erreichen, n.; albero di ~, Klettermast mit oben angebrachten Gewinnen, m. (vielleicht vom altfrz. Coquaigne, Name für die alte Provinz Languedoc u. für fruchtbares Land überhaupt).

†**cuccaia**, f. Eulen- od. Kuckucksnest, n.

cuccare (cu-cco), v. a. betrügen; hintergehen; hinters Licht führen; tu non mi cucchi, du führst mich nicht an || ~rsi una cosa od. una persona, eine Sache, eine Person nun einmal hinnehmen od. ertragen müssen (v. cucco od. cuculo). [Schlafstoje, f.

cuccetta, f. (*dim.* v. cuccia) *(Mar.)*

cucchiaia, f. großer Löffel || Gießlöffel, m.; Gießkelle, f. || Baggerkasten, »Korb, m.; Bodenschaufe, f.; Saugkelle || Ladeschaufel (der Kanone), f. || Löffel zum Reinigen der Bohrlöcher für Minen || krückenförmiges Plätteisen.

cucchiaiata, f. ein Löffel voll, m.; non ho preso più di tre ~e di brodo, ich habe kaum ein paar Löffel Fleischbrühe zur mir genommen. [Theelöffel voll, m.

cucchiaiatina, f. kleiner Löffel voll; ein

†**cucchiaiera**, f. Löffelkasten, m., »futteral, n. || Besteck Löffel, n.

cucchiaino, m. kleiner Löffel; Kinderlöffel, m.; Löffelchen, n. || Thee-, Kaffeelöffel; Eis-, Sorbetlöffel.

cucchiaio (pl. ~a-j), m. Löffel, m. || ein Löffel voll, m.; prendi un ~ di quella medicina, nimm einen Löffel voll von jener Arznei || imboccare qd. col ~ vuoto, jem. mit leeren Worten, mit schönen Redensarten abspeisen || uno c'è da raccattarsi (od. da pigliarsi) col ~, jem. ist so mäde, daß er nicht mehr fort kann (lat. cochlearium; gr. κοχλιάριον).

cucchiaione, m. (*accr.* v. cucchiaio) großer Löffel || Rühr-, Schöpf-, Suppenlöffel, m.; Füll-, Schöpf-, Suppenkelle, f.

cucchiara, f. ſ. cucchiaia.

†**cucchio** (pl. ~chi), m. Münze von geringem Wert, f.; qualche ~, einige Pfennige, m. pl.

cuccia, f. Lager, Bett des Hundes, n. || Hundehütte, f. || va' a ~! od. a ~! leg' dich!

lukch' dich!; *fig.* schneide nicht so auf! (zu einem Prahlhans gesagt) ‖ andare a ~, in die Hundehütte gehen; *scherz.* zu Bett gehen (vom Menschen) ‖ *fem.* v. cuccio, Schoßhündchen, n.

cucciare (cu·ccio), v. n. auf dem Lager, in der Hütte liegen (vom Hunde) (frz. coucher).

cuccina, f. (*dim.* v. cuccia) kleine Hundehütte; va' a ~, dasſ. wie va' a cuccia, ſ. d.

cuccio, m. ſ. cucciolo.

cucciola, *fem.* v. cucciolo.

cucciolo, m. junger, noch im Wachſen begriffener Hund; Hund bis zu ſechs Monaten, m. ‖ *fig.* Gelbſchnabel, m.; noch nicht hinter den Ohren trockener Menſch.

cucciolótto, *agg.* noch jung; noch unausgewachſen (vom Hunde) ‖ *fig.* unerfahren; unbeholfen; täppiſch (von Perſonen).

cucco, m. (in der Kinderſprache) Ei, n. ‖ Neſthäkchen; Schoßkind, n.; Liebling, m.; Herzblatt; Mutterlöwchen, n.; *fig.* uno è il ~ del ministero, einer iſt das Hätſchelkind, der Günſtling des Miniſteriums ‖ essere il ~ della veglia, die Zielſcheibe, das Stichblatt für harmloſe Neckereien ſein (in einer Geſellſchaft) ‖ *(Zool.)* dasſ. wie cucullo.

cucco, *agg. fam.* dumm; einfältig; kindiſch; guarda quel vecchio ~, ſchau jenen alten einfältigen Geck.

†cuccovaia, f. ſ. cuccovata.

cuccovata, f. dummes Geſchwätz; Gewäſch, n.; Klatſcherei, f.

cuccù! Naturlaut, der das Geſchrei des Kuckucks nachahmt; kuckuck! ‖ far ~, Verſteckenſpielen (mit ganz kleinen Kindern).

cucculo, m. (metallener) Keſſel (zum Waſſerkochen) ‖ Theekeſſel; Kaffeetopf, m. ‖ *fam.* aver uno sulla ~, gem. nicht leiden können; ihn über haben; prendere qd. sulla ~, gegen jem. einen Widerwillen faſſen; venire sulla ~ a qd. ihn zuwider werden; bei ihm verhaßt werden ‖ aver la ~, ärgerlich, zornig ſein (lat. cucuma).

cuccurucù! Naturlaut, der das Schreien des Truthahnes nachahmt ‖ *sost.* f. Geſang, in dem ein Truthahn den Kehrreim bildet, m.

cucevveggia, f. *(Zool.)* dasſ. wie civetta.

cucicchiare (cuci·cchio), v. a. ein wenig und ungeſchickt nähen.

cucimento, m. Nähen, n. ‖ Naht, f.

cucina, f. Küche, f. ‖ Speiſen, f. pl.; Eſſen, n.; alles, was in der Küche hergerichtet wird; le spese di ~, die Ausgaben für Eſſen, f. pl. ‖ *prov.* a grassa ~ poverità è vicina od. grassa ~ magro testamento, gut eſſen mindert das Vermögen, la ~ piccola fa la casa grande, Einfachheit im Eſſen vermehrt das Vermögen ‖ *(Mar.)* tragbarer Kochherd; Kaſten für das Kochgeſchirr, m. ‖ Art zu kochen; Kochkunſt, f.; ~ francese, italiana, franzöſiſche, italieniſche Küche ‖ *prov.* i troppi cuochi guastano la ~, viele Köche verderben den Brei ‖ donna di ~, Küchenmädchen, n.; Köchin, f.; uomo di ~, Aufwärter, Spüljunge in der Küche, m.; einfacher Koch ‖ far da ~, u. far la ~, kochen; die Küche beſorgen ‖ di buona, di mala ~, leicht, ſchwer zu kochen; *fig.* essere di buona, di mala ~, nachgiebig, umgänglich od. unfreundlich, grob ſein (ſpottlat. coquina).

cucina·bile, *agg.* kochbar; zubereitbar.

cucina·ia, f. Kochfrau; Aufwartefrau im der Küche, f. [Küche verſieht.

cucina·io (pl. **-a·j**), m. Mann, der die

cucina·re (cuci·no), v. a. kochen; die Speiſen zubereiten ‖ die Küche verſorgen ‖ *fam.* u. *fig.* ~ una cosa, eine Sache, ſo gut es eben geht, in Ordnung bringen; cucinatevela un po' tra voi altri, macht das ein wenig unter euch ſelbſt ab ‖ ~ una persona, jem. in eine unangenehme Lage bringen; ihn ohne Rückſicht behandeln ‖ un popolo si cucina da certi cuochi politici, ein Volk wird von gewiſſen politiſchen Köchen in eine üble Lage gebracht (lat. coquinare). [gebörig.

†cucina·rio (pl. **-a·rj**), *agg.* zur Küche

†cucinatore, m. dasſ. wie cuoco.

cucinatura, f. Art zu kochen; Zubereitungsart eines Gerichtes, f.

cucinetta, f. (*dim.* v. cucina) kleine Küche, cuciniére, m.; **-éra,** f. Speiſe-, Küchenmeiſter, m.; -in, f. (in Klöſtern, Anſtalten ꝛc.).

cucinina, f. (*dim.* v. cucina) kleine, ſaubere Küche. [Küche.

cucinino, m. (*dim.* v. cucina) ganz kleine

cucire (cu·cio, cu·ci), v. a. nähen, zuſammennähen ‖ heften; zuſammenheften ‖ flicken; ausbeſſern ‖ ☉ ~ il ciglio, die Brauen feſt zuſammenziehen (D.) ‖ *assol.* die Nadel führen; Nahrarbeit machen; è lesta nel ~, ſie iſt flink mit der Nadel ‖ ~ di bianco (u. in bianco), weißnähen; Wäſche nähen ‖ ~ una toppa, einen Flicken aufſetzen; ~ uno strappo, einen Riß flicken, zuſammenflicken ‖ ~ una ferita, in eine Wunde Nadeln legen; ſie nähen, flicken ‖ ~ una cosa sopra un' altra, eine Sache auf eine andere nähen, ſetzen, aufheften; ~ una croce di panno sopra il vestito, ein Kreuz aus Tuch auf das Kleid heften ‖ *scherz.* nicht ſchneiden; ſtumpf ſein; queste cisole cuciono, dieſe Schere ſchneidet nicht ‖ ~ la bocca ad uno, ihm Stillſchweigen auferlegen; ihn zum Schweigen nötigen; ihm den Mund ſtopfen ‖ ~rsi la bocca, Stillſchweigen geloben; ſtillſchweigen ‖ ~ a rese dopgio, etw. mit großer Fertigkeit betreiben; *fam.* viel u. haſtig eſſen ‖ aver una lingua che taglia e cuce, eine ſcharfe (böſe) Zunge haben ‖ *fig.* ~ le frasi, ein Sammelſurium von unverſtandenen Redensarten zuſammenſtoppeln ‖ ~ menzogne, ein Lügengewebe machen ‖ †~rsi a suo rese, an ſeinem eigenen Unheile arbeiten ‖ †~ in tre dopgi, ein abgefeimter Geſelle ſein ‖ *p. pass.* cucito, genäht; geflickt (b. u. l.) ‖ *agg.* star cucito ad una persona, einer Perſon immer zur Seite bleiben; ihr nicht von der Seite weichen; ihr auf Schritt u. Tritt folgen (v. ſpätlat. cusire; lat. consuere).

cucitrino, m. (*dim.* v. cucito) erſter Nähverſuch; feine Arbeit mit der Nadel (wie ſie eine Anfängerin herſtellt).

cucito, m. Nähen, n.; Kunſt des Nähens, f.; imparare il ~, das Nähen lernen ‖ mit der Nadel hergeſtellte Arbeit; Nähterei, f.

cucitore, m.; cucitrice u. **cucitora,** f. Schneider, m.; Näherin u. Näherin, f.; ~ di bianco, Weißnäherin; Wäſchenäherin, f.

cucitura, f. Nähen, n.; costa più la ~ che la roba, das Nähen (das Machen) koſtet mehr als der Stoff ‖ Nähterei, f. ‖ Naht, f.; si è strappato nella ~, es iſt in der Naht zerriſſen ‖ *(Chir.)* Anlegen von Nadeln; Zuſammenheften (einer Wunde), n. ‖ *fig.* la ~ della parole, das Verbinden, Verknüpfen der Worte miteinander. [Geſang.

cucu ſ. cucù.

cuculiaccio (pl. **-a·cci**), m. (*pegg.* v. cuculo) häßlicher Kuckuck ‖ *fam.* Wüſtling, der beſonders verheirateten Frauen nachſtellt.

cuculiare (cucu·lio), v. a. aushöhnen; verhöhnen; verſpotten ‖ hintergehen; betrügen ‖ v. n. dummes Zeug ſchwätzen ‖ den Ruf des Kuckuck nachahmen. [Spott, m.

†cuculiatura, f. Verhöhnung, f.; Hohn;

cuculino, m. *(Zool.)* Kuckuck, m. (Cuculus canorus) ‖ Art Vogelneſt, n.

†cucurbita, f. *(Bot.)* dasſ. wie zucca.

cucurbitaceo, *agg. (Bot.)* kürbisartig ‖ *sost.* m. Kürbisgewächs, n.

cucurbitale, *agg.* kürbisförmig.

cucurbitario, *agg.* dasſ. wie cucurbitino.

cucurbitino, *agg. (Nat.)* vermé~, Kürbiswurm (Eingeweidewurm des Hundes; Taenia cucumerina), m.

†cucuzza, f. *(Bot.)* ſ. cocuzza.

†cucuzzaio u. **cucuzzolo,** m. ſ. cocuzzo u. cocuzzolo.

cuffia, f. Haube, f.; ~ da notte, Nachthaube ‖ kleiner, am Damenhut befeſtigter Schleier ‖ †~ d'acciaio, Kettenhaube, die unter dem Helme getragen wurde ‖ † *(Artigl.)* Art Kartätſche, f. ‖ Boden des Spinngewebes (wo ſich die Fliegen fangen), m. ‖ faltiger Teil des Zwerchfells (der trippa) ‖ *(Tess.)* Souffleurkaſten, m. ‖ uscire per il rotto della ~, ſich ſchlau aus einer ſchwierigen Lage befreien ‖ far ~, umſchlagen (von Wagen, Booten, ſo daß ſie auf dem Kopfe ſtehen) ‖ *mod. prov.* vediamo un po' come sta la ~ a Crezia, ſchauen wir ein wenig zu, wie die Sache eigentlich ſteht ‖ *(Bot.)* Blumenhülle; Samenhülle; Haube, f. ‖ *prov.* ogni ~ è buona per la notte, bei Nacht ſind alle Katzen grau (b. ſpätlat. cuffa, cofea; b. altbd. kuppa, kuppha).

†cuffiare, v. a. dasſ. wie scuffiare.

cuffiétta, f. dasſ. wie cuffina.

cuffina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. cuffia) kleine, nette Haube; Häubchen, n.

cuffino, m. Kinderhäubchen, n.

cuffione, m. (*accr.* v. cuffia) große, hohe Haube. [Männerkappe, f.

cuffiótto, m. Haube ohne Bandet, f. ‖

curfico, *agg.* scrittura ~a, kufiſche Schrift (älteſte arab. Schriftart ohne Unterſcheidungspunkte; von Kufa, Stadt in Arabien).

cugina, f. Baſe; Couſine, f. ‖ Geſchwiſterkind, n.

cugino, m. Vetter; Couſin, m. ‖ Geſchwiſterkind, n.; ~ da parte di sorella, di fratello, Geſchwiſterkind ſchweſterlicher, brüderlicher Seite ‖ fratel ~ od. ~ carnale, Geſchwiſterkind väterlicherſeits; Sohn des Vaterbruders, m.; leiblicher Vetter ‖ Titel für hohe Staatswürdenträger, m.; chi ha il collare della Annunziata è ~ del Re, wer den Annunziatenorden trägt, wird vom Könige mit Vetter angeredet (v. lat. consobrinus, vermittels der Zuſammenziehungen cusrin, cusdrin; nach anderen von consanguineus; altfrz. consene).

cui, *pron. relat. (indecl.;* nicht durch den Artikel, ſondern durch Präpoſitionen mit dem Subſtantiv verbunden) der, die, das; die; welcher, welche, welches; welche (in allen Kaſus u. im *sing.* u. *plur.*) ‖ l'anime di color cui vinse l'ira, die Seelen derjenigen, die der Zorn bezwang (D.); ecco il libro di cui ti parlai, hier iſt das Buch, von dem ich ihr ſprach; egli è colui, a cui fu dato ... , er iſt derjenige dem ... gegeben wurde (in dieſem Falle auch: egli è colui, cui fu dato); lo scaffale, da cui ho tolto il libro, das Bücherbrett, von dem ich das Buch genommen habe ‖ als Objekt häufig für che, um einen Doppelſinn zu vermeiden; z. B. für quel ramo che move l'uccello ſteht: quel ramo cui move l'uccello, um anzuzeigen, daß ramo Objekt iſt ‖ zwiſchen Artikel u. Subſtantiv wird für di cui, a cui, häufig cui allein geſetzt; z. B. la cui gloria für la gloria di cui, deſſen Ruhm; alla cui maestà für alla maestà del quale, deſſen Würde ‖ ogni cui für di cui ogni ...; un albero, ogni cui ramo era d'oro, ein Baum, an dem jeder Zweig aus Gold war ‖ *fam.* per cui non uscii di casa, es begann zu regnen, weshalb ich nicht aus dem Hauſe ging (v. lat. cui).

†cuia, m. dasſ. wie sciocco.

†cuitanza, f. dasſ. wie cogitazione.

†cuitare, v. n. ſ. cogitare.

†cuito, m. dasſ. wie cogitato.

cuiusso, m. u. cuiusse, f. pl. *scherz.* geſtelztes Latein; dumm angebrachtes lateiniſches Citat; sputar ~i, mit lateiniſchen Brocken um ſich werfen (v. cuius).

culaccinato, *agg. (Agr.)* grano ~, an Gewicht abnehmendes u. fleckig werdendes Getreide.

culaccino, m. (*dim.* v. culaccio) kleiner Hinterer ‖ Bodenſatz, m.; Neige, f. (im Weinglaſe) ‖ Wurſtrinde, n.; Wurſtzipfel, m. ‖ Abfall; Wachsreſt (bei Wachsarbeiten), m.

culaccio (pl. **-a·cci**), m. *(Macell.)* Hinterteil des geſchlachteten Rindes (abgetrennt von der Keule), m.; Hinterſtück, n.

culaia, f. aufgeſchwollener Bauch (der toten Vögel) ‖ herabhängendes Hinterteil in den Hoſen ‖ herabhängender Zipfel des Haarnetzes der Frauen ‖ *volg.* il tempo fa ~, es will regnen ‖ mosca ~, Pferdebremſe; Pferdeſtiege, f.

†culaire, *agg.* zum Hintern gehörig.

culata, f. Stoß mit dem Hintern, m. ‖ Fall auf den Hinteren, m.; battere una ~, auf den Hinteren fallen.

culatta, f. unterer Teil; Bodenſtück (von Gefäßen ꝛc.), n. ‖ Hinterteil; Bodenſtück (der Geſchütze, Gewehre ꝛc.); fucile da caricarsi dalla ~, Hinterlader, m. ‖ *(Oref.)* Bodenſatz; Niederſchlag (im Schmelztiegel), m. ‖ *(Libr.)* Buchrücken, m.; libro con ~ di pelle, Buch mit Lederrücken, m. ‖ Papierſtreif zum Umwickeln der Kerzen am Zuſunde, m.

†culattare, v. a. ſ. accullatare.

culbianco, m. *(Ornit.)* getüpfelter Waſſerläufer (Totanus glareola).

culeggiare, v. n. dasſ. wie sculettare.

†curlice, m. *(Zool.)* Mücke; Schnake, f. (Culix).

culiśeo, m. *scherz.* für colosseo.

culla, f. Wiege, f. ‖ Kinderbettchen, n. ‖ *fig.* Kindheit, f.; fin dalla ~, von der früheſten Jugend an; von Kindesbeinen an ‖ *fig.* Geburtsſtätte, f.; Geburtsort, m.; Heimat, f.; la Italia fu la ~ della odierna civiltà, Italien war die Wiege der heutigen Civiliſation ‖ non aver bisogno di ~, müde zum Umfallen ſein ‖ far la ~, dasſ. wie cullare ‖ morire in ~, in der früheſten Jugend, im zarteſten Alter ſterben; bambino di ~, kleines Kind; Säugling, m. ‖ *(Vin.)* Wanne zum Ausbreiten der Trauben, f. (b. lat. cunula, *dim.* v. cuna). [ſchaukeln, n.

culanento, m. Wiegen; Hin- u. Hercullare (cu·llo), v. a. wiegen; einwiegen; in den Schlaf wiegen ‖ hin u. her ſchaukeln ‖ *fig.* ~ qd., jem. durch ſchöne Worte, mit ſchönen Verſprechungen hinhalten.

cullata, f. Wiegen, n.; dare una ~, etwas hin u. her wiegen. [ſartig.

culmifero, *agg. (Bot.)* halmtragend; halm-

culminare (cu·lmino), v. n. *(Astr.)*

durch den Mittagskreis gehen (Sterne) ‖ *p. pres.* culmina·nte, kulminierend ‖ *agg.* punto ~, Kulminations-, Höhepunkt; Scheitelpunkt, m.

culmine, m. Gipfel, m.; Höhe, f. ‖ First; Giebel, m. (lat. culmen).

culmo, m. *(Bot.)* Halm, m. ‖ Strohhalm ‖ Schilfrohr, n. (lat. culmus).

culo, m. Hinterer, m.; Gefäß, n.; *(volg.)* Steiß; Arsch, m. ‖ *fam.* piantare il ~ in qualche ufficio, in irgend einem Amte festen Fuß fassen ‖ mettere il ~ in molle, regnerisch sein (v. Wetter) ‖ *mod. prov.* esser ~ e camicia, ein Herz u. eine Seele sein ‖ mettere il ~ alla finestra, jede Scham bei Seite lassen; alles Schamgefühl verlieren ‖ †battere od. dare il ~ sul lastrone, Bankerott machen ‖ †non istare a dire al ~ vieni, sich eiligst aus dem Staube machen ‖ ti riconosco, disse il ~ all' ortica, auf diese Sache falle ich nicht zum zweitenmale herein ‖ Boden (eines Gefäßes), m.; Höhlung; Ausbuchtung (im Boden einer Flasche), f.; ~ di bicchiere, Boden, Fuß des Glases, m.; *fam.* falscher Diamant ‖ ~ della candela, unterer Teil (im Leuchter steckender Teil) der Kerze ‖ baš. wie ano ‖ ✻~ di sacco, Sackgasse, f. ‖ al ~ pari, mit aller Bequemlichkeit dastzend (lat. culus).

culrósso, m. *(Ornit.)* baš. wie codirosso.

cultélla, f.; **–o,** m. †. coltella, –o.

cultivare, v. a. †. coltivare.

† **culto,** m. angebauter Ort.

culto, m. Gottesverehrung, f.; Gottesdienst; Kultus, m. ‖ Kirchenwesen, n.; Kirchengebräuche, m. pl.; ministerio del –i, Kultusministerium, n. ‖ tolleranza del –i, Duldung der verschiedenen Religionsgebräuche, f. ‖ ~ della Vergine, Anbetung Marias; ~ delle reliquie, Reliquienverehrung, f. ‖ *fig.* il ~ dei maggiori, Verehrung der Hochgestellten, f.; il ~ della bellezza, die Huldigung, die man der Schönheit darbringt; il ~ del bello, der Kultus, die Pflege des Schönen; il ~ delle belle arti, die Pflege der schönen Künste; il ~ dell' utile, die Anbetung des Nützlichkeitsprinzipes ‖ † ~ delle terre, baš. wie coltivazione delle terre (lat. cultus).

cultóre, m.; **–trice,** f. Beförderer; Pfleger, m.; ~ int, f. (einer Kunst, einer Wissenschaft 2c.) ‖ ~ di terreni, †. coltivatore (lat. cultor, –trix).

cultúra, f. Kultur; Bebauung; Bestellung; Bearbeitung, f.; Anbau, m. (eines Geländes, der Felder 2c.); mettere a ~ un terreno, ein Stück Land anbauen ‖ Ackerbau, m. ‖ Betrieb (eines Gutes), m. ‖ Anpflanzung, f.; Bau, m.; la ~ di riso, der Reisbau; die Anpflanzung von Reis; die Reiskultur ‖ Ausbildung; Bildung; Kultur, f.; Unterricht, m.; uomo di una certa ~, Mensch von einer gewissen Bildung ‖ Civilisation, f.; nazione di poca ~, wenig civilisierte Nation ‖ Körperpflege, f. ‖ ~ dello stile, Pflege, elegante Ausbildung des Stils, f. ‖ †Verehrung der Gottheit, f.; (baš. wie culto) (lat. cultura).

Cumbria, *(Geogr.)* Cumberland, n.

† **cumíno,** m. †. comino.

cumulare (cu·mulo), v. a. anhäufen; anjammeln ‖ *fig.* ~ debiti, viele Schulden machen; ~ due o tre uffici nella stessa persona, auf dieselbe Person zwei od. drei Ämter vereinigen ‖ †einen Haufen machen; auf einen Haufen vereinigen (lat. cumulare).

cumulatamente, *avv.* in reichem Maße; in Überfluß.

cumulativamente, *avv.* auf einem Haufen; zugleich mit; in Gesamtheit mit.

cumulativo, *agg.* zusammenfassend; in sich einschließend, was sich anhäufen läßt; anhäufbar.

cumulatóre, m. Anhäufer; Sammler, m.

cumulazióne, f. Anhäufen; Zusammenbringen; Sammeln, n.

cúmulo, m. Haufen, m.; ~ di denari, di cadaveri, Haufen von Geld, von Leichen ‖ *fig.* Menge; Anhäufung; Ansammlung, f.; ~ di circostanze, di notizie, Menge von Umständen, von Nachrichten, f. ‖ ~ degli impieghi, Vereinigung von mehreren Ämtern auf eine Person, f. (lat. cumulus).

⊙ **cúna,** f. baš. wie culla (lat. cuna).

cuneare (cu·neo), v. a. etw. keilförmig gestalten ‖ *p. pass.* cunea·to, als *agg.*: keilförmig (lat. cuneare).

Cunegónda, f. *(N. pr.)* Kunigunde.

cuneiforme, *agg.* keilförmig ‖ *(Anat.)* osso ~, Keilbein im Fuße, n. ‖ *(Bot.)* foglia ~, Blatt, das oben breiter ist als unten ‖ caratteri –i, Keilschrift (der Assyrer), f.

cunèla u. cunélla, f. *(Bot.)* baš. wie cunila.

cuneo, m. Keil; Kegel, m. ‖ *(Arch.)* Gewölbe-, Keilstein, m. ‖ Keil (zum Auseinanderspalten des Holzes); gew. conio ‖ radienförmig hintereinander aufgebaute keilförmige Abteilung von Sitzen (im Amphitheater) ‖ *(Mil.)* Aufstellung in Keilform, f. (lat. cuneus).

cunétta, f. wannenförmige Ausbuchtung im Boden (wo sich Wasser ansammelt) ‖ Rinne (zum Ablassen des Wassers), f. ‖ *(Fort.)* Wasserlauf (in den Festungsgräben); Kesselgraben, m. (v. cuna).

cunícolo, m. *(Fort.)* Mine, f.; unterirdischer Laufgraben ‖ Gang; Stollen, m. (in den Bergwerken) ‖ unterirdischer Gang, den Tiere (Maulwürfe, Füchse, Dachse 2c.) sich ausbohlen (lat. cuniculus).

cunìla u. cunílla, f. *(Bot.)* Bohnenkraut; Pfefferkraut, n.; Gartenkümmel; Satureï, m. (Satureja hortensis).

† **cunta,** f. Verzögerung, f.; Verzug; Aufenthalt, m.; senza ~, ohne Pause (D.) (v. lat. cunctari). |bundus.

† **cuntabúndo,** *agg.* zögernd (lat. cunctan-

cunzia, f. *(Bot.)* europäische oder lange Cyperwurzel ‖ Cypergras, n. (Cyperus longus).

† **cunziéra,** f. Gefäß, in dem die wohlriechende Cyperwurzel (cunzia) zum Räuchern verbraunt wurde, n.; Räucherpfanne, f.

cuóca u. *volg.* **cóca,** f. Köchin; Kochfrau, **cuócere** u. *volg.* **cócere,** (cuócio, cuóci, cuóce, cociámo, cocète, cuóciono; *perf.* cóssi, cocésti, cósse; *fut.* cocerò) v. a. kochen; am Feuer zubereiten; brennen; ~ i mattoni, le stoviglie, la calce, die Ziegelsteine, die irdenen Töpfe, den Kalk brennen ‖ kochen; braten; sieden; schmoren; (Speisen); ~ una bistecca, ein Rindstück braten; ~ le uova, die Eier sieden; ~ i legumi, die Gemüse schmoren; ~ il pane, das Brot backen ‖ *assol.* backen; Brot backen; il fornaio cuoce due volte al giorno; la domenica non cuoce, der Bäcker bäckt zweimal am Tage; am Sonntag bäckt er nicht ‖ zur Reife bringen; zeitigen; il suole cuoce il vino, die Sonne kocht den Wein ‖ dörren; rösten ‖ ~ i colori a fuoco, die Farben in das Glas einbrennen (bei der Glasmalerei) ‖ ~ i carboni nella carbonaia, die Kohlen im Meiler brennen ‖ flüssigmachen; schmelzen (Metalle) ‖ il freddo cuoce il terreno, die Kälte lockert den Boden auf ‖ *(Med.)* lo stomaco cuoce i cibi, der Magen bringt die Speisen zur Auflösung ‖ ⊙ eine Brandwunde oder einen brennenden Schmerz verursachen (baš. wie scottare) ‖ *fig.* una passione cuoce qd., eine Leidenschaft bewegt jem. heftig, bringt sein Blut zum Sieden *(Med.)* baš. wie cauterizzare ‖ ~ a fuoco lento, questi legumi cuociono bene, diese Gemüse kochen (kochen sich) gut ‖ *fam.* lasciar ~ alcuno nel suo brodo, jem. seinem Schicksale überlassen; sich nicht weiter um ihn kümmern ‖ farla bollire e mal ~, etw. mit großem Aufwande einleiten und dann liegen lassen ‖ Schmerzgefühl verursachen; brennen; beißen; mi sono scottato un dito e ora mi cuoce maledettamente, ich habe mir einen Finger verbrannt und jetzt thut er elend weh ‖ *fig.* beklimmern; kränken; verleiden; quälen; peinigen; questa mi cuoce, das wurmt mich (in dieser Bedeutung *p. pass.* cociuto); mi sono cociuto, es hat mich geärgert, gequält ‖ **–rsi,** v. rfl. sich betrinken ‖ sich verbrennen ‖ sich verlieben; –rsi a ogni fuoco, sich in jede Schürze verlieben ‖ *mod. prov.* chi si sente ~, tiri a sè i piedi, wer sich getroffen fühlt, darf es nicht übel nehmen ‖ *p. pres.* cocènte, kochend ‖ *agg.* kochend heiß; *fig.* dolore ~, heftiger, brennender Schmerz ‖ *p. pass.* cótto u. cociúto, gekocht (h. u. f.) ‖ *agg.* cibi –i, zubereitete, gekochte Speisen, f. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* betrunken; è ~ come un tegolo, er ist betrunken wie ein Schornstein ‖ verliebt; è ~ della Gigia, er ist in die Luise verliebt; innamorato ~, verliebt wie ein Dachs ‖ *fam.* non aver più visto qd. nè ~ nè crudo, von einem gar nichts weder gehört haben ‖ *sost.* m. gekochte Sache; zubereitete Speise ‖ non saper d'una cosa nè ~ nè bruciaticcio, von etw. gar nichts wissen ‖ lavoro di ~, Arbeit aus gebranntem Thon, f. ‖ un ~ di fagiuoli, ein Gericht Bohnen; soviel zu einem Gericht Bohnen gehört, n. (lat. coquere).

cuóco u. **cóco** (pl. –chi), m. Koch, m. ‖ *prov.* i troppi –chi guastano la cucina, diese Köche verderben den Brei ‖ una nè pensa il ~, una il goloso (od. il ghiotto), über dieselbe Sache läßt sich verschiedener Meinung sein (lat. coquus).

cuoiaio u. coiaio (pl. –a·j), m. Gerber; Lederarbeiter, m. ‖ Lederhändler, m.

cuóio u. cóio (pl. –ój u. cuoia, f.), m. Fell, n.; Haut, f.; Leder, n.; ~ grosso, sottile, dicco, feines Leder; ~ di Russia, Juchtenleder, n. ‖ –oj, pl. Lederwaren, f. pl. ‖ *fam.* u. *dispr.* menschliche Haut; Fell des Menschen, n. (in diesem Sinne pl. cuoia); distendere le –a; ripasare le –a, die Gliedern recken, strecken; seinen Leichnam ausruhen; ripiegar od. tirar le –a, sterben; sein Leben aushauchen; krepieren; lasciare le –a in un luogo, das Leben irgendwo einbüßen ‖ *fig.* piegar le –a, die Körner einziehen; klein beigeben ‖ *mod. prov.* fare delle altrui –a larghe corregge, aus fremden Leder Riemen schneiden; mit anderer Leute Hab und Gut freigebig sein ‖ ⊙ intender al ~ e allo spago, das Schusterhandwerk betreiben (D.) ‖ Rinde; Haut; Schale, f. (z. B. der Erde, von Bäumen 2c.) (lat. corium).

cuóio u. cuóra, f. schwimmende Wiese; Sumpfwiese, f. (Ethym. unbekannt).

cuóre, m. Herz, n.; Herzmuskel, m. ‖ ventricoli del ~, Herzkammern, f. pl.; orecchiette, del ~, Vorhöfe, m. pl., Vorkammern des Herzens; i nervi del ~, die Herzschlädge, m. pl.; cuore destro, sinistro, Lungen-, Aortenherz; rechte, linke Herzhälfte, f.; cuore venoso, arterioso, venöses, arterielles Herz ‖ malattie di ~, Herzkrankheiten, f. pl.; palpitazione di ~, Herzschlag, m.; gli batte il ~ fitto fitto, sein Herz schlägt höchst unruhig; ipertrofia di ~, Herzhypertrophie; Herzerweiterung, f. ‖ Stelle der Brust, wo das Herz liegt, f.; porsi una mano sul ~, sich die Hand auf's Herz legen ‖ Brust, f.; stringere alcuno al ~, jem. ans Herz, an die Brust drücken ‖ *fig.* Gefühl; Gemüt, n.; muovere, toccare il ~, das Herz, das Gemüt bewegen, berühren; uomo senza ~, herz-, gemütloser Mensch ‖ ~ di ghiaccio, di sasso, kaltes Herz; Herz von Stein; ~ di tigre, grausames Herz ‖ aver il ~ sulle labbra, das Herz auf der Zunge haben; sein Innerstes offenbaren; vedere il ~ a uno, jdm. ins Herz schauen; sein innerstes Denken u. Fühlen erraten ‖ Gewissen, n.; la pace del ~, der Gewissensfrieden; aver sul ~ la morte d'un altro, den Tod eines anderen auf dem Gewissen haben ‖ moralische Eigenschaften f. pl.; Art, f.; Wesen, n.; Charakter, m.; aver buon, cattivo ~, ein gutes, böses Herz, einen guten, schlimmen Charakter haben ‖ esser, stare di buon ~, heiter, guter Dinge sein ‖ Liebe; Neigung; Zuneigung; Leidenschaft; Zärtlichkeit, f.; guadagnarsi il ~ di tutti, sich die Zuneigung aller erwerben; ascoltare la voce del ~, auf die Stimme des Herzens hören; der Neigung folgen; porre il ~ (il suo ~ od. tutto il suo ~) in una cosa od. persona, eine Sache, eine Person aufs heftigste, aufs leidenschaftlichste lieben; ihr mit Herz und Sinnen ergeben sein; sein Herz an sie hängen; dare od. donare altrui il ~, jdm. sein Herz, seine Liebe schenken ‖ fare un lavoro col ~, eine Arbeit mit Lust und Liebe thun ‖ *fam.* dare il ~, überaus freigebig, hochherzig sein; uno dandole il ~, einer würde auch sein Leben hingeben; auch si caverebbe, si leverebbe il ~,) ‖ *scherz.* uno per pigliare darebbe il ~, einer ist nur glücklich, wenn er etw. bekommen (kriegen) kann ‖ geliebte Person od. Sache; cuor mio, mein Herz, mein geliebtes Herz (zärtliche Anrede zwischen Geliebten) ‖ Freigebigkeit; Hochherzigkeit, f.; uomo di gran ~, hochherziger Mensch ‖ Mut, m.; Herzhaftigkeit, f.; aver ~, mutig, herzhaft sein; se tu hai ~ accostati! wenn du das Herz hast, komm doch her! non manca il ~, mancano le forze, an Mut fehlt es nicht, aber an den nötigen Kräften; ~ di lepre, di coniglioło, di sgricciolo, Hasenherz; Hasenfuß, m.; ~ di leone, unerschrockener Sinn; farsi ~, Mut fassen; riprendere ~, aufs neue Mut schöpfen; far ~ a qd., jdm. Mut machen; bastare il ~, den Mut haben; sich getrauen; non me ne dava il ~, ich hatte nicht das Herz (den Mut) dazu ‖ figürliche Darstellung eines Herzens; porta intorno al collo un bel ~ d'oro, sie trägt ein schönes goldenes Herz am Halse ‖ cuori, Herzen, n. pl., Coeur, n. (eine der vier Farben im Kartenspiel); dama di ~, Herzdame, f. ‖ *fig.* Herz; Mittelpunkt; Kern, m.; nel ~, mitten, inmitten;

nel ~ dell' Europa, mitten in Europa; im Innersten Europa's; nel ~ della notte, mitten in der Nacht; in tiefer Nacht; nel ~ dell' inverno, mitten im Winter; im härtesten Winter || a ~, zu Herzen; prendere od. pigliare qc. a ~, etw. zu Herzen nehmen; essere, stare a ~, am Herzen liegen; andare a ~, zu Herzen gehen; aver a ~, gern haben; werthalten || col ~, von ganzem Herzen; offen; parlare col ~ in mano, in ganz offener Weise, ganz unumwunden reden || di ~, herzlich; liebenswürdig; freundlich; è stata una accoglienza tutta di ~, es ist eine äußerst herzliche Aufnahme gewesen; dire qc. proprio di ~, etw. wirklich gut meinen; ridere di ~, herzlich lachen || di gran ~ od. di tutto ~, von Herzen gern || di mal ~, ungern; mit Widerwillen || far tanto di ~, äußerst vergnügt sein || allargarsi ad uno il ~ od. sentirsi allargare il ~, sich das Herz erleichtert, erweitert fühlen (durch eine freudige Nachricht 2c.); fühlen, daß einem ein Stein vom Herzen fällt || dare nel ~, das Herz berühren; erfreuen od. ärgern; kränken || aver il ~ nello zucchero, hoch erfreut sein; vor Freude außer dem Häuschen sein || *fam.* costare il ~ o gli occhi, sehr teuer, sehr hoch zustehen kommen || prendere il ~ e gli occhi, viel ausgeben; sich etw. viel kosten lassen || mettere, porre in ~ una cosa ad alcuno, jem. zu einer Sache überreden, bereden || mettersi, porsi in ~ una cosa, sich etw. fest vornehmen; sich zu etw. entschließen || maugiarsi, rodersi il ~, in beständiger Aufregung, Erregung sein; aufgebracht, bekümmert sein || passare, scoppiare, spezzare, strappare straziare il ~, das Herz durchbohren, brechen, zerreißen || urli che strappano il ~, herzzerreißendes Geschrei; recere il ~ (od. il cuore e gli occhi), sich das Herz aus dem Leibe brechen; sich stark erbrechen || venir dal ~, vom Herzen (od. von Herzen) kommen; herzlich gemeint sein || uscire (una persona) dal ~, vergessen werden || *prov.* lontan dagli occhi, lontan dal ~, aus den Augen, aus dem Sinn || dell' abbondanza del ~ parla la lingua, wes das Herz voll ist, des geht der Mund über || *(Eccles.)* ~ di Gesù, di Maria, Gesellschaft vom heiligen Herzen (Sacré cœur), f. || † con due cori, zweiherzig; in Zweifeln schwebend || *(Bot.)* susine del ~, Herzpflaumen, f. pl.; belle del ~ | schöne Herzpflaumen! (Ausruf der Straßenverkäufer) || cuor contento, f. corcontento || *(Nat.)* Herzmuschel, f. (Cardium edule) (lat. cor).

†**cuoretto**, m. eisernes Bußwerkzeug (welches die Mönche auf dem Leibe tragen mußten).

cuorino, m. (*dim.* v. cuore) Herzchen, n.; kleines Herz (bef. das um den Hals zu tragen).

†**cuoroso**, *agg.* mit Gras, Schilf bewachsen (Sümpfe).

cupamente, *avv.* in hohler, tiefer Weise (vom Erklingen eines Tones) || *fig.* starsene ~ raccolto nel suo dolore, über seinen Schmerz finster dahinbrüten.

cupata, f. süßer Teig aus Honig u. Mandeln, der zwischen zwei Oblaten sich befindet; Makrone, f. (viell. v. lat. cupedine).

cupezza, f. Tiefe; Hohlheit (eines Tones), f. || Finsterkeit; Verschlossenheit (des Wesens), f.

cupidamente, *avv.* in gieriger Weise.

cupidigia, f. Begehrlichkeit; Begierde; Habsucht, f. || Lüsternheit, f. || ~ di denari, Geld-, Gewinnsucht; Habgier, f. || ~ di onori, Ehrsucht, f.

cupidità, f. Begierde, f.; heftiges, unbezähltes Verlangen (lat. cupiditas).

cupido, *agg.* gierig; begierig; ~ di potere, herrschsüchtig; begierig nach Einfluß || ~ di denari, habgierig; geizig || voglie ~e, heftige Begierden, Lüste, f. pl.; Lüsternheit, f. (lat. cupidus).

Cupido, m. (*N. pr. mit.*) Cupido; Amor; Liebesgott, m. (lat. Cupido).

cupo, *agg.* tief; hohl; valle assai ~a, sehr tiefeingeschnittenes Thal; vaso molto ~, sehr tiefbödiges Gefäß || dunkel; tief (von Farben); verdo, rosso ~, tiefes Grün, Rot || nicht hell; hohltönend; dumpf (von Tönen); un mormorio ~, ein dumpfes Gemurmel || finster; verschlossen; zurückhaltend; tiefsinnig (von Personen, vom Charakter) || schweigsam; a queste parole rimase ~, bei diesen Worten blieb er in seinem Schweigen || silenzio ~, dumpfes Schweigen || ⊙ fame senza fine —a, unersättlicher Hunger || tristezza —a, tiefe Traurigkeit || *sost.* m. Tiefe, f.; tiefe Aushöhlung || Verschlossenheit; Tiefsinnigkeit, f.; grübelndes Wesen (v. lat. cupa, Bütte; mit. cupus, hohles Gefäß).

cupola, f. Kuppel, f., Gewölbe (von außen sich zeigend), n.; la ~ di San Pietro a Roma, die Peterskuppel in Rom; la ~ del cielo, das Himmelsgewölbe || Laube, f.; Laubdach, n. || †gewölbter Gipfel (eines Baumes, eines Berges 2c.) || Wohnung (des Hutes), f.; Kopftheil, m. || a ~, kuppelförmig; gewölbt; pieno a ~, zum Überlaufen voll; empire a ~, zum Überlaufen vollgießen, füllen || *mod. prov. fiorent.* perder la vista della ~, sich von Florenz entfernen; aus der Stadt weggehen (v. mlt. cupula, *dim.* v. cupa).

cupoletta, f. (*dim.* v. cupola) kleine Kuppel || Laube; Gartenlaube, f.; Laubdach, n.; Laubgang, m. || Gartenhäuschen, n.; Pavillon, m. |Kuppel.

cupolino, m. (*dim.* v. cupola) ganz kleine

cupolino, m. (*scherz.* for sci) nicht von der Kuppel (des Domes) trennt; eingefleischter Florentiner.

cupolo, *agg. fam.* voll; gehäuft voll; mit einem Haufen darauf; pieno ~, ganz u. gar voll.

cupolone, m. (*accr.* v. cupola) große Kuppel || Domkuppel (zu Florenz), f.; nascere all' ombra del ~, zu Florenz geboren sein; tornare al ~, nach Florenz zurückkehren; non si poter scordare del ~, die Arnostadt nicht vergessen können.

∗**cupone**, m. Coupon; Zinsschein, m. (v. frz. coupon; besser ital. dafür cedola).

†**cupreo**, *agg.* kupferfarbig (lat. cupreus).

cuprico, *agg. (Min.)* kupferartig, -haltig (v. lat. cuprum).

cuprifero, *agg.* kupferhaltig (lat. cuprifer).

cura, f. I. Sorge; Besorgniß, f. || Mühe; Mühwaltung; Bemühung, f.; ~ paterna, materna, sorgender Sinn des Vaters, der Mutter; spendere molte ~e, sich viele Sorgen (um etw.) machen; viele Mühen (für etw.) aufwenden; prendersi ~, aver ~, di qc., Sorge um etw. ob. für etw. tragen || per, a ~ di uno, durch die Bemühungen jds. || Gegenstand der Sorge, der Bemühungen, m.; i figli sono la sua unica ~, die Sorge um die (für die) Kinder erfüllt ihn ganz || Eifer, m.; Mühe; Achtsamkeit; Sorgfalt; Emsigkeit, f.; Fleiß, m.; lavorare con, senza ~, sorgfältig, nachlässig arbeiten; lavoro fatto con ~, mit Sorgfalt hergestelltes Werk || dare le seconde ~e a qc., zu etw. aufs neue zurückkehren; etw. zur Verbesserung wieder in die Hand nehmen || aversi ~, für sich besorgt sein; auf seine Gesundheit achten || —e, pl. Pflege; Abwartung (eines Kranken); Aufsicht, f. || Überwachung; Verwaltung, f.; la ~ della cosa pubblica, die Aufsicht über das Gemeinwesen; la ~ d'un patrimonio, die Verwaltung eines Vermögens; la ~ dei giovinetti, die Überwachung der jungen Leute || † *(Eccles.)* la ~ destra od. sinistra, Verwaltung der geistlichen und weltlichen Angelegenheiten, f. || ~ d'anime, Seelsorge, f. || *(Giur.)* dass. wie curatela || ~ dei panni lini, Bleichen der Leinwand, n.; —e, pl. Bleiche, Bleichstätte, f. || *mod. prov.* ognun del canto suo ~ si prenda, jeder denke an seine Sachen. — II. *(Med.)* Kur; Heilung; Gesundheitspflege, f.; quel dottore ha fatto di belle —e, jener Doktor hat schöne (gute) Kuren gemacht || prendere la ~ d'un malato, die (ärztliche) Behandlung eines Kranken übernehmen; ihn in Behandlung nehmen; aver un malato in ~, einen Kranken (ärztlich) behandeln || far la ~ di un medicamento, d'un' acqua etc., eine bestimmte Kur machen, ein bestimmtes Wasser zur Kur trinken || far la ~ del sangue, sich einer Blutreinigungskur unterziehen. — III. Pfarre; Pfarrei; Pfarrstelle, f.; la più ricca ~ di tutta la diocesi, die reichste Pfarre der ganzen Diöcese || Pfarrkirche, f. || *prov.* ogni curato loda la sua ~, jeder lobt das, was ihm gehört (lat. cura).

curabile, *agg.* heilbar; non ~, unheilbar.

curabilità, f. Heilbarkeit, f. |cadenti.

curadènti, m. *indecl.* dass. wie stuzzi-

†**curagione**, f. dass. wie cura.

†**curamento**, m. dass. wie cura.

curandaio (pl. -a'j), m. Bleicher; Wäschebleicher, m.

†**curanza**, f. Schützung; Werthaltung, f.

curare (cu'ro), v. a. sorgen; Sorge tragen (für etw. od. jem.); sich bemühen; sich bekümmern; ängstlich sein (um etw.); ~ la salute del corpo, la salute dell' anima, für die Gesundheit des Körpers sorgen; um das Heil der Seele sich bemühen || schützen; achten; beachten; Werth beilegen; ~ gli avvertimenti, auf die Winke achten; ~ le parole di qd., jds. Worten Werth beimessen || non ~ qc., sich nicht um etwas kümmern; sich nichts aus etw. machen; non ~ alcuna pena, keinerlei Strafe auf sich einwirken lassen || ~ il caldo, il freddo, l'estate, l'inverno etc., die Hitze, die Kälte, den Sommer, den Winter 2c. nicht vertragen können; unter der Hitze, Kälte 2c. leiden || ~ il male, den Schmerz nicht ertragen können; durch den Schmerz sich niederdrücken lassen || ~ i capelli, la barba, seine Haare, seinen Bart nicht anrühren lassen || ~ il solletico, empfindlich gegen den geringsten Reiz sein || Sorge tragen (für etw.); besorgen; behandeln; fleißig, sorgsam ausarbeiten; mit Eifer hinter etw. her sein; bisogna ~ meglio i proprj lavori, er muß seine Arbeiten sorgfältiger machen; cura l'edizione del Machiavelli, er besorgt die Ausgabe (der Werke) des Machiavelli || *(Med.)* behandeln; in ärztliche Behandlung, in die Kur nehmen; kurieren; heilen || ~ i panni lini, die Leinwand bleichen, säubern, glätten || ~ i vasi, die Gefäße säubern, reinigen || ~ piante, Pflanzen pflegen || ~ le botti, die Fässer reinigen; ausschlemmen || —rsi, v. rifl. (di qc.) sich kümmern (um etw.); Sorge tragen (für etw.) || schützen; achten; beachten; Werth beimessen; non mi curo della lode di alcuni, ich mache mir nichts aus dem Lobe mancher Leute || *mod. prov.* non ti ~ di lor, ma guarda e passa, beachte sie nicht, sondern geh' sie nur an u. gehe vorüber (von Schmähsüchtigen; D.) || sich pflegen; sich kurieren; sich heilen || ⊙ v. n. ~ di qc., Sorge tragen um etw. || non ~ di qc. od. poco ~ di qc., sich nichts, wenig aus etw. machen || † ~ che . . ., dafür sorgen, daß . . . || † il vino cura dalla muffa, der Wein verliert den muffigen Geschmack || *p. pres.* curante, sorgend (um) || *agg.* behandelnd; il medico ~, der die Behandlung leitende, in den Händen habende Arzt || *sost.* m. dass. wie medico ~ (lat. curare).

†**curasnetta**, f. Aufräumer, m. (Instrument zum Reinigen der Fuße vom Horn).

†**curata**, f. f. corata.

curatèla, f. *(Giur.)* Kuratel, n.; Pflegschaft; Vormundschaft, f.

curativo, *agg.* zur Kur gehörig; heilend; die Heilung befördernd; rimedj —i, Heilmittel, n. pl.; metodo ~, Heilmethode, f.

curato, *agg.* zur Seelsorge gehörig; mit Seelsorge verknüpft || chiesa —a, Pfarrkirche, f.; sacerdote, cappellano ~, Priester, Kaplan, der die Seelsorge zu verrichten hat.

curato, m. Pfarrer; Seelsorger, m.

curatore, m.; -trice, f. Kurator; Pfleger, m. || Vormund; Fürsorger; Berater, m. || Verwalter einer Nachlassenschaft oder eines unter Vormundschaft gestellten Vermögens, m. || Vertreter einer unmündigen Person, m.; -in, f. (lat. curator).

†**curattière**, m. Tröbler; Wiederverkäufer, m. (bergl. fz. courtier).

curatura, f. Bleichen der Leinwand, n. || *(Stor. fiorent.)* Marktzoll von denen erhoben, die nicht Bürgerrechte hatten, m.

†**curazione**, f. Heilung; Kur, f.

∗**curba**, f. *(Vet.)* ſ. curva.

curculione, m. *(Nat.)* schwarzer Kornwurm; Kornmade, f. (Calandra granaria) (lat. curculio).

curcuma u. *volg.* **curcuma**, f. *(Bot.)* Kurkuma; Gelbwurz, f.; indischer Safran; gelber Ingwer (Curcuma longa).

†**curerìa**, f. Verwaltung (der Güter); Vertretung; Pflege; Vormundschaft, f.

curia, f. *(Stor. rom.)* Versammlungsort des Senates, m. || Gerichtshof, m.; Gericht, n. || Gesammtheit der einen Gerichtshof bildenden Personen, f. || ~ papale od. romana, päpstliche Kanzlei; römische Kurie || ~ vescovile, bischöfliche Kanzlei (lat. curia).

curiale, *agg.* zum Gerichtshof, zum Gerichte gehörig || linguaggio, stile ~, Kurialstil; Kanzleistil, m. || *sost.* m. Gerichtsperson, f. || † Zugehöriger zur römischen Kurie, m. (lat. curialis).

curialesco (pl. -schi), *agg. dispr.* zum Gerichte, zur Rechtsprechung gehörig; cavilli -schi, juristische Spitzfindigkeiten, f. pl ; stile ~, zopfiger Kanzleistil.

curiosaccio (pl. -a'cci), *agg. (pegg.* v. curioso) unerträglich neugierig; im schlechten Sinne neugierig.

curiosamente, *avv.* mit Neugierde; auf neugierige Art ‖ in sonderbarer, auffallender Weise; essere vestito ~, sonderbar gekleidet sein ‖ † in aufmerksamer, eifriger Weise.

curiosare, v. n. ſ. curiosegqiare.

curiosegqiare (curioseggio), **v. n.** neugierig sein; neugierig zuhören, zuſehen; auf Neuigkeiten aus ſein; ſich um die Angelegenheiten anderer neugierig kümmern.

curiosetto, *agg.* (*dim.* v. curioso) ein wenig neugierig.

curiosità, f. Neugier; Neugierde, f.; unbefugte Wißbegierde; Vorwitz, Fürwitz, m.; destare, stuzzicare la ~, die Neugierde anregen, reizen ‖, per ~, nur um es zu wiſſen; ditemi per ~, ſagt mir, nur damit ich es weiß; domandai per ~, ich fing nur aus Neugierde, aus Vorwitz ‖ Sonderbarkeit; Sonderheit, f.; beſondere Art; eigentümlicher Charakter ‖ Seltenheit; Merkwürdigkeit; Sehenswürdigkeit; Kuriosität, f.; ~ artistiche, naturali, letterarie etc., künſtleriſche, naturwiſſenſchaftliche, litterariſche ꝛc. Merkwürdigkeiten f. pl. ‖ beſonderer Eifer; übertriebene Sorgfalt (lat. curiositas).

curioso, *agg.* neugierig; vorwitzig; fürwitzig ‖ wißbegierig; sarei ~ di sapere, ich möchte gerne wiſſen ‖ die Neugierde, die Wißbegierde erregend, anregend; ſonderbar; ſehenswert; ſeltſam; titolo ~, ſonderbarer Titel; piante assai ~e, höchſt ſehenswerte Pflanzen, f. pl.; racconto ~, ſeltſame Geſchichte ‖ merkwürdig; bizarr; kurios; eigentümlich ‖ uomo ~, witziger Menſch; angenehmer Geſellſchafter ‖ o questa è ~a! od. ~a! das iſt merkwürdig! das iſt eine kurioſe Geſchichte! ſonderbar! (lat. curiosus).

curónico, *agg.* (*Geogr.*) kuriſch; golfo ~, Kuriſches Haff.

curra! curra! putt! putt! (Lockruf für Hühner) ‖ Kinderausdruck für Henne, f.

†**currare** (curro), v. a. auf Walzen fortrollen (Steine ꝛc.).

curre! curre! ſ. curra! curra!

curro, m. Walze (zum Fortbewegen von großen Laſten), f. ‖ kleines Mädchen; kleine Rolle, die auf Schienen läuft (an ſchweren Thüren, Fenſterläden ꝛc.) ‖ essere sul ~ di far qc., nahe daran ſein, im Begriff ſein, etw. zu thun ‖ mettere qd. al ~ od. in sul ~ od. in un ~, jem. dahin bringen etw. zu thun od. zu ſagen ‖ mettersi sul ~ di perdere la vita, ſein Leben riskieren ‖ ⊙ Wagen, m.; Lauf, m.; procedendo di mio sguardo il ~, mein Blick ſich weiter wendend (D.) (lat. currus).

cursore, m. Gerichtsbote; Gerichtsdiener; Gerichtsvollzieher m. ‖ † Läufer; Schnellläufer, m. (lat. cursor).

curule, *agg.* (*Stor. rom.*) kuruliſch; sedia ~, kuruliſcher Seſſel (Sitz für eine hohe Amtsperſon) (lat. curulis).

curva, f. krumme Linie; Kurve, f. ‖ Bogenſtück ~ Stück eines Kreisbogens, n. ‖ Krümmung, f.; la ~ d'un arco, die Krümmung eines (Brücken-) Bogens.

curva u. ∗**curba,** f. *(Vet.)* Flußgalle (der Pferde), f.

curvamente, *agg.* in gekrümmter Linie; in einer Krümmung.

curvare (curvo), v. a. krümmen, krumm biegen; beugen ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich krümmen; ſich biegen; eine Krümmung machen; einen Bogen beſchreiben ‖ ſich beugen; ſich niederbeugen, -bücken; ſich bücken ‖ *p. pass.* curvato, gekrümmt (b. u. f.) ‖ *agg.* ~ dagli anni, durch die Jahre gebeugt (lat. curvare).

curvatura, f. Gekrümmtſein; Krummſein, n.; Krümmung, f. ‖ Biegung, f. ‖ Stelle, wo etw. gekrümmt, gebogen iſt, f.

curvetto, *agg.* (*dim.* v. curvo) etwas krumm; einigermaßen gebeugt.

curvezza, f. Gekrümmtſein; Krummſein, n. ‖ Gebeugtſein (vor Alter), n.

curvilíneo, *agg.* (*Geom.*) aus krummen Linien zuſammengeſetzt ‖ (*Mec.*) moto ~, krummlinige Bewegung.

curvímetro, m. (*Mat.*) Kurven-, Krümmungshalbmeſſer, m. [tas.

curvità, f. daſ. wie curvezza (lat. curvi-

curvo, *agg.* krumm; bogenförmig geſtaltet; gebogen ‖ gebeugt; gebückt (vor Alter); krumm gewachſen; andare molto ~, ſehr gebückt einhergehen ‖ ~ su qc., über etw. gebeugt (z. B. über eine Arbeit) ‖ ⊙ hohl; ausgehöhlt; il ~ pino, das Schiff (lat. curvus).

†**curvo,** m. daſ. wie curvatura.

†**cusáre,** v. a. daſ. wie accusare.

cuscinétto, m. (*dim.* v. cuscino) kleines Kiſſen ‖ Sattelkiſſen; Nadelkiſſen, n. ‖ *(Ferrov.)* **–i,** pl. Verbindungsſtücke (zwiſchen den einzelnen Schienen), n. pl.; Laſchen, f. pl. ‖ *(Vet.)* Hornkiſſen (im Pferdefuß), n.

cuscíno, m. Kiſſen; Kopfkiſſen, n. ‖ Polſter, n.; **–i** da carrozza, Wagenpolſter, n. pl. (mit. cussinus; lat. culcitinum v. culcita; vergl. mhd. küssin).

†**cuscire,** v. a. ſ. cucire.

cuscúta, f. *(Bot.)* Flachsſeide; Kleeſeide, f.; Seidenkraut, n.; Teufelszwirn, m.; Filzkraut, n. (Cuscuta).

cuscutíno, *agg.* (*Farm.*) sugo ~, Filzkrautſaft, m.

cuspidále, *agg.* (*Arch.*) zum Giebel gehörig; Giebel . . .

cuspidáto, *agg.* (*Bot.*) zugeſpitzt; ſpitz auslaufend (Blätter, Früchte ꝛc.) (lat. cuspidatus).

cuspíde, f. Spitze, f.; Gipfel, m. ‖ *(Arch.)* Giebel; Firſt, m.; Zinne, f. (lat. cuspes, -idem).

custóde, m. Hüter; Wächter, m. ‖ ~ delle carceri, Gefängniswärter; ~ delle gallerie, Aufſeher in den Gallerien; ~ del palazzo reale, Hausmeiſter, Pförtner im königlichen Palaſt; ~ del Liceo, Hausmeiſter des Lyceums, m. ‖ angelo ~, Schutzengel, m.; *fig.* hilfreiche Perſon; *scherz.* Schutzmann; Poliziſt, m. ‖ f. Hüterin; Wärterin; Aufſeherin; Hausmeiſterin, f. (lat. custos, -odem).

custódia, f. Wache; Bewachung; Aufſicht; Hut, f.; aver la ~ di una casa, di una persona, über ein Haus, über eine Perſon die Aufſicht haben; essere in ~ di qd., in ſeiner Hut ſein ‖ Haft, f.; Gewahrſam, m. ‖ tenere qd. in ~, jem. in Gewahrſam, unter ſtrenger Aufſicht halten ‖ Verwahrung; Aufbewahrung, f.; dare, prendere in ~, zur Aufbewahrung, in Verwahrung geben, nehmen ‖ Schachtel, f.; Kaſten, m. (zum Aufbewahren von Koſtbarkeiten); Futteral; Etui, n.; la ~ degli occhiali, das Brillenfutteral; ~ delle reliquie, Reliquienſchrein, m. ‖ un bel libro con la sua ~, ein ſchönes Buch mit Schutzkarton ‖ *(Nat.)* ~ delle ali, Flügeldecke (der Inſekten), f. ‖ *(Stor. fiorent.)* Capitano di Custodia (od. Custodia e Balia), Titel eines mit beſonderer Vollmacht ausgeſtatteten höchſten Polizeibeamten, m. (lat. custodia).

custodiménto, m. Pflege; Hütung; Bewahrung, f. ‖ quel malato ha bisogno di molto ~, jener Kranke hat viel Pflege nötig ‖ Bewahrung, f.; Schutz (vor Wettern, ꝛc.), m.; l'ulivo vuole molto ~, der Ölbaum bedarf dieſer Sorgfalt.

custodire (custodisco), **v. a.** hüten; behüten; bewahren; bewachen ‖ aufbewahren; in Verwahrung nehmen ‖ ~ una casa, ein Haus bewachen, hüten ‖ pflegen; mit Sorgfalt behandeln; bisogna ~ la salute dell' anima come quella del corpo, man muß für die Geſundheit der Seele ebenſo Sorge tragen, wie für die des Körpers; ~ le piante, die Pflanzen pflegen ‖ *prov.* chi semina e non custode, assai tribola e poco gode, wer pflanzt und dann das Gepflanzte nicht pflegt, giebt ſich unnütze Mühe ‖ *fig.* ~ un segreto, ein Geheimnis bewahren ‖ un bambino, ein Kind beſorgen; es an- u. auskleiden, ihm zu eſſen geben ꝛc. ‖ mit ärztlicher Pflege beſtehen; Krankenpflege treiben; le suore di carità custodiscono i malati, die barmherzigen Schweſtern pflegen die Kranken ‖ bewachen; in Gewahrſam halten; in Haft halten ‖ bewahren (vor Gefahren); beſchützen; beſchirmen ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich pflegen; Rückſicht auf die eigene Geſundheit nehmen; ſich gut nähren (lat. custodire).

custoditamente, *agg.* in ſorgfältiger

†**custoditore,** m.; **–trice,** f. Hüter; Wächter; Pfleger, m.; -in, f.

cutáneo, *agg.* *(Med.)* zur Haut gehörig; Haut . . . ‖ nervo ~, Hautnerv, m.; malattie ~e, Hautkrankheiten, f. pl.

cúte, f. *(Anat.)* Haut (des Menſchen), f. (lat. cutis).

cutérzola, f. *(Nat.)* ſ. scuterzola.

†**cuticagna,** f. Nacken, m.; Genick, n.; Schopf, m.; allor lo presi per la ~, dann faßt ich ihn beim Schopfe (D.) (b. cute).

cuticola, f. *(Anat.)* äußerſte Hautſchicht; Oberhaut; Epidermis, f. ‖ *(Bot.)* Kutikula, f. (lat. cuticola). [ſachgürtel.

cuticolare, *agg.* zur Oberhaut, Epidermis

∗**cuticugno,** m. Joppe; Jacke, f. ‖ *fam.* abſonderliches, ſchlecht paſſendes Kleidungsſtück ‖ Schlafrock, m. (vielf. d. lat. cutis).

cutignólo, m. Quittenkäſe, m.

cutretta u. **cutrettola,** f. *(Zool.)* Bachſtelze, f. (Motacilla). [ſchaft.

cutter, m. *(Mar.)* Kutter, m. (einmaſtiges

†**cuvidigia,** f. ſ. cupidigia.

†**cuvidoso,** *agg.* ſ. cupido.

†**cuzza,** f. daſ. wie cagna.

Czar, m. Zar, m. (Titel des ruſſiſchen Kaiſers) (lat. Caesar).

Czarevic od. **Czarevitch,** m. Zarewitſch, m. (ruſſiſcher Thronfolger).

Czarina, f. Zarin, f. (ruſſiſche Kaiſerin).

Czechi, m. pl. *(N. etn.)* Czechen, m. pl.

D.

d, m. u. f. (ausgeſpr.: di) D, n. (ausgeſpr.: de) ‖ d'. *abbrev.* für di, *prep.* (vor allen Vokalen) ‖ des Wohllautes wegen vor Vokalen an a, e u. o angehängt, ad, ed, od; † auch an che (ched), ne (ned) u. se (sed).

da, *prep.* (drückt den lat. Ablativ aus; in dieſem Falle mit dem Artikel verbunden zu dal, dallo, dalla, dagli, dai od. da', dalle). Bezeichnet: I. 1) den Ausgangsort einer Bewegung, das Woher; von; aus; partire dalla patria, aus dem Vaterlande gehen; ritornare dalla scuola, aus der Schule heimkehren; fuggire dai genitori, von den Eltern fliehen ‖ 2) Trennung; Scheidung; Abſonderung: von; separare una cosa da un' altra, eine Sache von der andern trennen; allontanare dai pericoli, von den Gefahren fernhalten; aus dem Bereich der Gefahren bringen; guardare, preservare dall' errore, vor dem Irrtum behüten, bewahren ‖ 3) den Urſprung, die Herkunft, Abſtammung: von; aus; durch; ogni bene è da Dio, alles Gute ſtammt von Gott; il fiume nasce dalla sorgente, l'albero dalla radice, der Fluß kommt aus der Quelle her, der Baum aus der Wurzel heraus; discendere da nobile famiglia, aus (od. von) vornehmer Familie abſtammen; ricevere molti benefizj da qd., von jdm. viele Wohlthaten empfangen; dall' ingratitudine nascono spesso odj feroci, durch Undankbarkeit werden häufig heftige Feindſchaften erzeugt ‖ 4) den Beginn, Anfang (örtlich u. zeitlich): von; bei; l'Italia incominciava dalle Alpi, Italien fängt bei den Alpen an; le istorie di Livio cominciano dalle origini romane, die Geſchichtserzählung des Livius hebt von dem Urſprung Roms an; l'Egira maomettana incomincia dal 623 di C., die mohammedaniſche Zeitrechnung (Hedſchra) fängt von dem Jahre (od. in dem Jahre) 623 n. Chr. an ‖ 5) den Geburtsort, die Heimat: von; Sant' Antonio da Padova, der heilige Antonius von Padua ‖ 6) die Urſache, den Beweggrund: durch; vor; in Folge von; tremare dal freddo; scoppiare dal caldo, vor Kälte zittern; vor Hitze faſt umkommen; dal troppo studiare diventare cieco, infolge vielen Studierens blind werden. — II. die wirkende Kraft, den Urheber (nach einem Paſſivum): von; durch; l'universo fu creato da Dio, das Weltall wurde von (durch) Gott geſchaffen; lodato da tutti, von allen gelobt; Abele fu ucciso da Caino, Abel wurde von Kain getötet. — III. 1) das Mittel; die Art u. Weiſe; den Stoff: zu; non c'è nulla da mangiare, es iſt nichts zu eſſen da; giù ho dato da lavorare, ich habe ihm zu arbeiten gegeben ‖ 2) die Entfernung: von; a cinque miglia da Roma, fünf Meilen von Rom (entfernt); ci son quattro passi dalla villa, es ſind nur wenige Schritte von der Villa aus; nur wenige Schritte von der Villa entfernt; *fig.*: da te a lui ci corre, von dir

zu ihm ist ein weiter Abstand; seitlich: da poi in qua, seither, seitdem ‖, 3) die Seite; die Richtung; an; auf; bei; nach ... hin; prendila dal manico, fasse es am (beim) Griffe; sostienila dalla tua parte, stütze es auf deiner Seite, auf der nach der zugelegenen Seite; da oriente; da occidente, nach Osten, nach Westen hin; sordo da un orecchio, auf einem Ohre taub; cieco da un occhio, auf einem Auge blind ‖ passare da Firenze; prendere da Roma, in der Richtung nach Florenz hin vorbeikommen; die Richtung nach Rom hin einschlagen ‖ 4) *fam.* andare, venire, correre, essere da qd., zu jdm. gehen, kommen, hinlaufen; bei jdm. sein; vieni stasera da me, komm' heute abend zu mir; sono andato dal Ministro, ich bin zum Minister gegangen ‖ essere da qd., bei jdm. sich aufhalten, für kurze Zeit wohnen; stare da qd., bei jdm. wohnen; in jds. Dienst sein; aspettare da qd., in jds. Haus warten ‖ 5) die Nähe, die Nachbarschaft; bei; in der Nähe; aspettami il dal Duomo, erwarte mich dort beim Dome; abitare da Santa Maria Maggiore, bei Santa Maria Maggiore (in der Nähe der Kirche S. M. M.) wohnen ‖ *fig.* an; gegen; saranno da duemila persone, es werden an (gegen) zweitausend Personen sein; ci vorranno da venti braccia di panno, dazu wird man etwa zwanzig Ellen Tuch brauchen. — IV. 1) die Tauglichkeit, Tüchtigkeit, Beschaffenheit: für; zu; è uomo da qualunque mestiere, er ist ein für jeden Beruf geeigneter (in allen Sätteln gerechter) Mensch; uomo da grandi imprese, Großes unternehmender (u. auch leistender) Mensch; un cavallo da sella, ein Reitpferd; ein Pferd zum Reiten; ragazza da marito, Mädchen im heiratsfähigen Alter ‖ 2) den Gebrauch; die Bestimmung; für; zu; tela da camicie, Leinwand zu Hemden; Hemdenstoff; armadio da biancheria, Schrank für Wäsche; Wäscheschrank; roba da strapazzo, Dinge für den täglichen, den gewöhnlichen Gebrauch; vestiti da inverno, Winterkleider, n. pl. ‖ 3) (mit fare) das Amt, die Beschäftigung, den Beruf; fare da capitano, Anführer sein; die Stelle eines Anführers einnehmen, vorstehen; fare da cuoca e da cameriera, Köchin u. Kammermädchen sein; la seggiola faceva da tavolino, der Stuhl diente als Tisch ‖ *fam.* uomo da galera, da frustate, Mensch, der die Galeere, das Ausgepeitschen verdient ‖ 4) die Art u. Weise: als; wie; gleichsam als; vivere da re, wie ein König, königlich leben; opera da galantuomo, er handelt als ein Ehrenmann ‖ *mod. prov.* voglie da imperatori e borsa da cappuccini, Geiüste wie ein Fürst aber den Geldbeutel wie ein Bettelmönch ‖ *fam.* tempo da ladri, Hundewetter; miglia da lupi, Meilen, die der Fuchs gemessen hat ‖ vestire da prete, da soldato, da borghese, das Priestergewand, das Soldatenkleid, bürgerliche Kleidung (Civilkleidung) tragen ‖ 5) das Unterscheidungszeichen: mit; an; quel palazzo dalle persiane turchini, jenes Haus mit den blauen Fensterläden; lo riconosci dal labbro leporino, du erkennst ihn an seiner Hasenscharte ‖ 6) fare qc. da sè, da loro, etw. allein, ohne Mitwirkung anderer thun; l'ho fatto da me, ich habe es selbst (od. allein) gemacht; l'Italia farà da sè, Italien wird allein fertig werden; ha cenato da sè solo, er hat für sich allein zu Abend gegessen; ci vengo da me, ich komme selbst hin; (auch da per me, da per sè; da per loro etc.; da per tutto ſ. dappertutto). — V. vor Infinitiven: 1) essere da ..., die Möglichkeit, die günstige Gelegenheit sein, die Pflicht, die Notwendigkeit vorliegen zu ...; la virtù è da pregiarsi più che le ricchezze, die Tugend ist höher zu schätzen als Reichtümer; non noi ora dal tempo da far ciò, es scheint mir nicht der rechte Augenblick zu sein um dies zu thun; non sono cose da dirsi alla presenza di giovinetti, das sind Dinge, die man nicht in Gegenwart von jungen Leuten sagen darf; questo non è un libro da leggere, das ist ein Buch, das nicht zum Lesen empfohlen werden kann ‖ 2) non è buono da reggere a questa fatica, er ist dieser Mühe nicht gewachsen; er ist nicht tauglich zum Ertragen dieser Anstrengung; è una donna da far perdere la pazienza, bei ihr kann (muß) man die Geduld verlieren ‖ 3) avere da ..., müssen; ancora ha da nascere chi dica bene di lui, der Mensch muß noch geboren werden, der von ihm etw. Gutes zu sagen weiß ‖ 4) *fam.* da fare, Beschäftigung; Arbeit, f.; non ha trovato da fare, er hat keine Beschäftigung gefunden; auch *sost.* m. il da fare a questi giorni non manca, heutzutage fehlt es nicht an Arbeit. — VI. *avv.* da lato; da parte, da canto (od. dacanto), auf der Seite; beiseite; zur Seite; neben; da presso (od. dappresso); da vicino, neben; in der Nähe; da lontano, aus der Ferne; weither; da basso, in der Tiefe; tiefgelegen; da altrondo (od. dattorno), umher; ringsumher; im Umkreise; *fig.* etwa; gegen; da piè u. da piede (od. dappiè u. dappiede), von unten; unten; am Fuße; zu Füßen. — VII. *agg.* da più; da meno; da poco (od. dappoco), mehr; weniger; wenig; esser da più d'un altro, mehr wert sein als ein anderer; per non esser da meno degli altri, um hinter den anderen nicht zurückzubleiben; un uomo da poco, ein zu nichts tauglicher Mensch. — VIII. tanto da .. (mit folg. Infinitiv), genug, um zu ...; provvedere tanto da poter vivere comodamente, genug für ein bequemes Leben anschaffen. — IX. Inkorrekte aber häufig gebrauchte Ausdrücke sind: carta da bollo, für carta con bollo od. carta bollata; messa da requiem für messa di requiem ꝛc. ‖ Inkorrekt ist es auch zu schreiben: d'abbasso, d'accanto etc. für da basso od. dabbasso, da canto od. dacanto etc., weil da nicht apostrophiert werden kann wie di (v. mit. e. a.).

dabbenaggine, f. Gutherzigkeit; Gutmütigkeit; Treuherzigkeit, f. ‖ Einfalt, Einfältigkeit, f.

dabbène, *agg. indecl.* rechtschaffen; ehrlich; redlich; achts, ehrbar ‖ in bequemer Lebenslage; wohlhabend; begütert ‖ *fam.* dabben uomo, einfaltiger, allzu gutmütiger Mensch; Schwachkopf; Dummkopf, m.

dabbudà u. **dabbuddà**, m. (*Mus.*) orientalisches Saiteninstrument ähnlich der Zither od. dem Hackbrett (arab. dabdâh od. dabdâba).

daccanto, *prep.* u. *avv.* neben; zur Seite ‖ †kurz nachher.

daccapo (od. da capo), *avv.* oben; zu Häupten ‖ noch einmal; von vorne ‖ essere ~, am Anfange stehen; von vorne beginnen.

dacchè, *cong.* da; weil; weil nun einmal ‖ seitdem; nachdem.

Dacia, f. (*Geogr.*) Dacien, n. ſcier, m.

dacio, *agg.* dacisch ‖ *sost.* m. Dacio, Dadacio (pl. -a-ci), m. (*gerg.* b. dado) schlechter, verwichster, abgegriffener Würfel ‖ unglücklicher Wurf (beim Würfeln).

†**dadaiuolo**, m. leidenschaftlicher Würfelspieler.

daddolino, m. (*dim.* v. daddolo) läppischer Zärtlichkeitsbeweis; Liebkosung; Schmeichelei, f.

daddolino, m. Mensch, der viel liebkost, herzt u. abküßt (bes. die Kinder) ‖ heuleriges, allzu weichliches Kind ‖ *agg.* esser troppo ~, allzu zärtlich sein; in läppischer Weise zärtlich thun.

daddolo, m. läppische Zärtlichkeit od. Liebkosung ‖ Heulerei eines Kindes um nichts, f.; weichliches Gethue bei der geringsten Kleinigkeit (Schallwort).

daddolone, m., -ona, f. dass. wie daddolino in der ersten Bedeutung.

daddoloso, *agg.* übertrieben u. in läppischer Weise zärtlich; albern; spielerisch.

†**dadeggiare** (dade·ggio), v. n. mit Würfeln spielen; würfeln.

dadino, m. (*dim.* v. dado) kleiner Würfel; kleines Quadrat (in Stick- od. Stoffmustern).

dado, m. Würfel (zum Würfelspiel); ≈Knobel, m.; un bel par di dadi, ein schönes Paar Würfel ‖ giocare a ~i, würfeln; ≈inobeln; trarre i ~i, die Würfel hinwerfen, ausschütten; *fig.* trarre il ~, sein Glück versuchen, auf einen Wurf setzen ‖ *mod. prov.* far diciotto con tre ~i, in irgend etw. vollen Erfolg haben ‖ Wurf (mit den Würfeln), m.; Anzahl der geworfenen Augen, f.; un bel ~! ein guter Wurf! ‖ *fam.* pulito come un ~, höchst sauber, reinlich ‖ *mod. prov.* il ~ è tratto (od. è gettato), der Würfel ist gefallen; der Entschluß ist gefaßt; der Anfang ist gemacht; ein Zurücktreten ist nicht mehr möglich ‖ pagare i lumi e i ~i, die ganze Zeche bezahlen müssen; alles ausbaden müssen ‖ lasciar correre i ~i, den Dingen ihren Lauf lassen ‖ *fig.* pigliare od. prendere i ~i a qd., jem. an (in) etw. hindern ‖ scambiare i ~i, die Worte umdrehen, verdrehen ‖ *(Arch.)* Würfel eines Säulenstuhles, m.; steinerner Unterſatz einer Säule ‖ *(Magn.)* viereckiger Schraubenschlüssel; *fam.* ~ di casa, großer Hausschlüssel ‖ Viereck, Quadrat (im Stick- od. Stoffmuſtern), n.; tessuto a ~i, würfelförmig, quadratisch gemustert (Stoff); tela a ~i, gewürfeltes Zeug ‖ †Nichts, n.; Nichtigkeit; Kleinigkeit, f.; in meno d'un ~, in einem Augenblicke; im Nu ‖ †Folterzange (zum Zusammenpressen der Finger od. Zehen), f.; dare il ~, mit der Zange foltern (wahrscheinl. vom lat. datum, b. dare).

dadolíno, m. dass. wie dadino.

∗**daffare**, m. dass. wie da fare ſ. unter da.

Dafne, f. (*N. pr. mit.*) Daphne, f. ‖ (*Bot.*) ~ mezzereo, Seidelbast; Kellerhals, m. (Daphne mezereum) (v. gr. δάφνη, Lorbeerbaum).

daga, f. kurzes breites Schwert ‖ Seitengewehr (der Infanterie), n. ‖ Dolch, m. (mit. daggarius; weil. v. kelt. dag, Spitze).

dagherrotipia, f. Daguerrotypie; Lichtbildnerei; Herstellung von Lichtbildern, f.

dagherrótipo, m. Daguerrotyp, n.; Apparat zur Herstellung eines Lichtbildes, m. ‖ Lichtbild; Phototyp, n. (nach dem Erfinder Daguerre, 1838).

dagli, dasi. wie da gli ſ. da.

Dagobèrto, m. (*N. prop.*) Dagobert.

dáina, f. Damhirschkuh, f.; Damtier, n.

dáino, m. (*Zool.*) Damhirsch; Dam; Dambock; m. (Cervus dama) (v. altfrz. dain, neufrz. daim, f. daine).

dal, **dall'lo**, **dall'la**, dasi. wie da il, da lo, da l'la, f. (*Bot.*) Georgine, f. (Dahlia variabilis).

dalmatica, f. Meßgewand der Diakonen u. Subdiakonen, n. (dasi. wie tonacella).

dalmatico, *agg.* dalmatisch; von Dalmatien.

Dalmata (pl. -i), m. Dalmatier, m.

Dalmazia, f. (*Geogr.*) Dalmatien, n.

dama, f. Dame; Frau von guter Familie od. auch von vornehmer Herkunft, f. ‖ gran ~ (durch Geburt od. Erziehung), hochstehende Dame, Frau ‖ ~ di corte od. ~ d'onore, Hofdame; Ehrendame ‖ ~ di compagnia, Gesellschaftsdame; Gesellschafterin, f. ‖ ~ di carità, einem Wohlthätigkeitsvereine angehörige Dame ‖ *fig.* Herrin; Gebieterin; Geliebte, f. ‖ la mia ~ è adirata meco, meine Gebieterin zürnt mit mir ‖ bocca di ~, süßes, mildes Gebäck (aus Eiern, Mandeln, Zucker u. Mehl) ‖ Art süße zarte Pflaume, f. ‖ ~ vino, liquore etc. da ~, süßer Wein, Liqueur, m. ‖ *(Giuoc.)* Damenspiel, Brettspiel, n. ‖ fare a ~, Dame spielen ‖ far ~, mit einem Steine auf der letzten gegenüberstehenden Reihe anlangen; ~ heißt auch der verdoppelte Stein (frz. dame v. domna, domina).

damare (da·mo), v. a. (*Giuoc.*) in die Dame ziehen; eine Dame machen (dasi. wie far dama ſ. unter dama, im Damenspiel).

damascare (da·sco), v. a. (*Tess.*) damastartig weben ‖ *p. pass.* damascato als *agg.*: damastartig, ähnlich, damasten.

damascatrúra, f. Bilder-, Damastweberei, f.

damascéno, *agg.* aus Damaskus.

damaschétto, m. Stoff mit eingewebten goldenen u. silbernen Blumen, m.

damaschína, f. Damascenerklinge, f.

damaschíno, *agg.* damasciert; in eingelegter Arbeit hergestellt (Stahl; Klingen, Gewehrläufe ꝛc.) ‖ lana ~, dasi. wie damaschina ‖ rosa ~a, Monats-, Damascenerrose, f. ‖ alla ~a, in eingelegter Arbeit.

damasco (pl. -schi), m. Damast; geblümter Seiden-, Wollen- oder Linnenstoff, m.

†**dameggiare** (dame·ggio), v. n. mit Damen schön thun; den Hof machen.

damerino, m. Weiberheld; Hofmacher, m. ‖ Stutzer; Geck; Gigerl, m.

damigélla, f. Hoffräulein, n. ‖ Hof-, Ehrendame, f. ‖ Fräulein aus vornehmer Familie (b. altfrz. damoisele; provenç. donsella).

†**damigéllo**, m. Jüngling, m. (v. altfrz. damoisiel; provenç. donsel).

damigiana, f. großer Fiasko; große Korbflasche ‖ Glasballon, m. ‖ fare una ~ (Verstärkung von fare fiasco) gründlich hereinfallen; gründlich Fiasko machen (v. frz. *scherz.* dame-⊙ **damma**, ſ. dasi. wie daina. [Jeanne).

damo, m. Geliebter; Liebhaber; Liebster; Schatz, m.

Danao, m. (*N. pr. mit.*) Danaos.

danaro u. *Der.*, ſ. denaro u. *Der.*

danda, f. Gängelband, n. ‖ -e, pl. Bänder, die über die Schultern der priesterlichen Semtnarijten herabhängen, n. pl. ‖ *(Arit.)* dividere a ~, auf eine bes. Art u. Weise (durch fortlaufendes Untereinanderschreiben der Reste) dividieren.

danese, *agg.* dänisch ‖ *sost.* m. Danese, Däne, m. [Rasse.

danesino, m. kleiner Hund der dänischen

Daniele u. **Daniello**, m. (*N.pr.bibl.*) Daniel.

Danimarca, f. (*Geogr.*) Dänemark, n.

dannabile, *agg.* verdammenswert ‖ tadelnswert.

⊙ **dannaggio**, m. dass. wie danno (D.).

† **dannamento**, m. dass. wie dannazione.

dannare (da'nno), v. a. ⊙ verurteilen ‖ verdammen (die Seele zu den Höllenstrafen) ‖ *fig.* far ~ l'anima a qd., jem. arg belästigen, durch fortwährendes Fragen od. Drängen zur Verzweiflung bringen ‖ † festig, hart tadeln ‖ *(Eccles.)* ~ scritture, opinioni, massime, Schriften, Meinungen, Lehrsätze als den Lehren der Kirche widersprechend verbieten ‖ † ~ un conto, una partita, eine Rechnung, eine Schuld tilgen, begleichen ‖ **–rsi**, v. rifl. verdammt werden; in die Hölle kommen; zur Hölle fahren ‖ *fig.* –rsi intorno a qc., sich über etw. den Kopf zerbrechen, abmühen; alle nur mögliche Mühe auf etw. verwenden ‖ *p. pass.* **dannato**, verdammt (b. u. i.) ‖ *agg.* anima –a, zur Hölle Verdammter, m.; in der Hölle weilende Seele ‖ urlare come un'anima –a, herzweifelte Schreie ausstoßen ‖ vita –a od. vita da –i, geplagtes Leben; Hundeleben, n. ‖ esser – per una cosa, durch etw. zur Verzweiflung gebracht werden; unter einer Sache furchtbar leiden, höllische Qualen ausstehen ‖ freddo –, furchtbare, höllische Kälte; paura –a, höllische Furcht ‖ *sost.* m. (zur Hölle) Verdammter, m.; urlare come un ~, dass. wie urlare come un'anima –a (lat. damnare).

† **dannatore**, m. Verurteiler; Verdammer, m. ‖ Richter, m.

dannazione, f. Verdammung (zur Hölle), f.; ewige Verdammnis ‖ andare in ~, verdammt werden; in die Hölle kommen; zur Hölle fahren ‖ *fig.* Grund (m.), Ursache (f.) der Verdammnis ‖ *fig.* Plage, f.; Anlaß zur Verzweiflung, m. ‖ Plagegeist, m. ‖ che ~! welch' ein Jammer! welche Verzweiflung! (lat. damnatio).

danneggiamento, m. Beschädigen; Schädigen, n. ‖ Beschädigung, f. ‖ Verheerung; Verwüstung, f.

danneggiare (danne'ggio), v. a. beschädigen; schädigen ‖ schaden (einer Sache od. einer Person) ‖ Schaden zufügen; Abbruch thun (ihm.) ‖ beeinträchtigen; schmälern (jem. in etw.) ‖ questa legge danneggia molti negli interessi, dieses Gesetz beeinträchtigt viele in ihren Interessen ‖ verheeren; verwüsten (feindliches Gebiet) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich schaden; sich selbst Abbruch thun; **–rsi di qc.**, beeinträchtigt werden durch etw. ‖ *p. pass.* danneggiato als *agg.*: beschädigt; verdorben (Waren rc.) ‖ *sost.* m. Beschädigter, m.; una colletta per i –i, eine Sammlung für die Betroffenen od. Notleidenden. [diger, m.

danneggiatore, m. Schädiger; Beschä-

† **dannevole**, *agg.* dass. wie dannabile ‖ dass. wie dannoso.

† **dannificare**, v. a. dass. wie danneggiare.

danno, m. Schaden m. Schade, m.; Beschädigung, f. ‖ Nachteil; Abbruch; Verlust, m. ‖ fare, recare, portare a ~, Schaden zufügen, Abbruch thun, Nachteil, Verlust bringen; qc. è un ~ per tutti, aus einer Sache erwächst Schaden, Nachteil für alle ‖ *(Giur.)* ~ dato, dem Vermögen (eines andern) zugefügter Schaden; lucro cessante e ~ emergente, aus dem bereitelten Gewinne erwachsener Schaden ‖ mio, tuo, vostro etc. ~, mein, dein, euer Schade! desto schlimmer für mich, für dich, für euch! a ~ di qd., zu jds. Nachteil ‖ rifare i –i, den erwachsenen Schaden od. Verlust ersetzen; das Verlorene wieder einbringen ‖ farsi ~, sich selbst schaden, Abbruch thun ‖ è un ~! es ist jammerschade! es ist ein wahrer Jammer! ‖ uno resta od. rimane col ~ e con le beffe, wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen ‖ *prov.* il ~ toglie anche il cervello, Verlust macht die Leute blind ‖ † ~ eterno, ewige Verdammnis (lat. damnum).

dannosamente, *avv.* in nachteiliger, Verlust bringender, schädlicher Weise ‖ in schädigender Absicht.

dannoso, *agg.* schädlich; schädigend; nachteilig; verderblich; Verlust bringend (lat. damnosus). [leder, m. (entst. aus daino).

dante, m. ob. pelle di ~, f. Dambirsch-

danteggiare (dante'ggio), v. n. Dantes Stil nachahmen; in Dantes Weise zu schreiben versuchen. [ist der Weise Dantes.

dantescamente, *avv.* nach Dantes Art;

dantesco pl. –schi, *agg.* dantisch; von Dante herrührend od. ihm nachahmend ‖ stile ~, dantischer Stil; vocabolario ~, Wörterbuch der Sprache Dantes.

dantista (pl. –sti), m. Danteforscher, m. ‖ Danteschwärmer, -verehrer, m.

dantofilo, m. Danteverehrer, -freund, m.

Danubio, m. (*Geogr.*) Donau, f. ‖ (*Mar.*) regola del ~ per la stazzatura dei bastimenti, Donauregel zur Schiffsvermessung, f.

danza, f. Tanz; Reigen, m.; geordnetes, kunstvolles Tanzen; far ~, dass. wie ballare; menare la ~, den Tanz, den Reigen anführen ‖ *(Mus.)* Tanzmusik, f.; Tanzstück, n. ‖ † Reigengesang, m.; Tanzlied, n.; Ballade, f. ‖ *fig.* Händel, m. pl.; Streit, m.; Geschäft, n.; essere in ~, mit verwickelt sein (in ein Geschäft, in einen Streit); entrare in ~, sich in einen Handel, in Händel einmischen.

danzare (da'nzo), v. n. kunstvoll u. geordnet tanzen; einen Reigen aufführen ‖ *mod. prov.* ~ a suon di qd., nach jds. Pfeife tanzen; alles thun, was jem. will ‖ *p. pres.* danzante, tanzend ‖ *agg. (Teat.)* coppia –, Vortänzerpaar (im Ballett), n. ‖ **mattinata, serata –, Morgen-, Abendunterhaltung mit Tanz, f. (v. altbd. dansôn, eine Reihe, Kette bilden). [sin, f.

danzatore, m.; –trice, f. Tänzer, m.; † u. ⊙ **dape**, f. pl. Mahl, n.; Speise, f.; (D.) (lat. dapes). [saß; an jedem Orte.

dappertutto u. **da per tutto**, *avv.* überall;

dappiè, dappiède u. **dappiedi** (auch dapiè u. da piède), *avv.* zu Füßen; unten; am Fuße ‖ von unten ‖ tagliare gli alberi –, die Bäume über der Wurzel abhauen; aver il vestito sudicio –, das Kleid am untern Saume, unten beschmutzt haben ‖ (*Lett.*) unten; am Fuß der Seite ‖ dormire –, am Fußende des Bettes schlafen ‖ *mod. prov.* mangio di magro e dormo –, ich bin ein armer Teufel, d. h. ich weiß (über eine Sache) nicht das geringste auszulassen ‖ *prov.* il più corto riman –, man sieht immer am (untern) Ende was fehlt.

dappocaggine, f. Unzulänglichkeit; Untauglichkeit; Untüchtigkeit, Ungeschicklichkeit, f. ‖ Faulheit; Trägheit, f. ‖ Feigheit; Zaghaftigkeit, f.

† **dappocheʼzza**, f. dass. wie dappocaggine.

dappoco, *agg. indecl.* untauglich; unfähig; ungeschickt; untüchtig; zu nichts tüchtig ‖ träge; faul ‖ feige; zaghaft ‖ *sost.* m. Tölpel, m.; ungeschickter Mensch.

dappòi, *avv.* dass. wie dipoi.

dappoichè, *avv.* dass. wie dopochè.

dapprésso u. **da présso**, *avv.* nahe bei; nahe dabei; in der Nähe; dicht daneben.

dapprincipio, *avv.* dass. wie da principio.

dapprima, *avv.* dass. wie da principio.

dardanèllo, m. *(Zool.)* Uferschwalbe, f. (Hirundo riparia). [f. pl.

Dardanelli, m. pl. *(Geogr.)* Dardanellen,

dardeggiare (darde'ggio), v. a. Pfeile, Wurfgeschosse, Wurfspieße schießen, schleudern, werfen ‖ *fig.* ~ fiamme, Flammen schießen, schleudern, werfen (Augen, Sonne rc.) ‖ *(Magn.)* ~ la fiamma, die Flamme mit dem Störrohre blasen. [schütze, m.

dardeggiatore, m. **dardièro**, m. Bogen-, Pfeil-

dardo, m. Wurfgeschoß, n.; Wurfspieß; Pfeil, m. ‖ *fig.* i –i d'amore, die Geschosse des Liebesgottes, n. pl.; –i scagliati, geschleuderte Blicke, m. pl. ‖ ⊙ i –i del sole, die Strahlen der Sonne, m. pl. ‖ *mod. prov.* trarre il ~ e non apparire, aus dem Versteck heraus seine Pfeile schießen; handeln ohne dabei in den Vordergrund zu treten (kelt. darts; angelsächs. daroth; altd. tart; vergl. engl. dart).

dare (dó, da'i, dà, dia'mo, da'te, da'nno; *perf.* dètti od. diédi, de'sti, dètte od. diède, de'mmo, de'ste, dèttero od. diédero; *fut.* darò; *cong. pres.* dia, dia'no od. di'enno; *cong. imperf.* de'ssi, de'ssero; *imper.* da' tu; di'a egli; dia'mo noi; da'te voi; di'ano eglino, v. a. geben; zukommen lassen; übertragen; mitteilen (etw. einer andern Person) ‖ geben; hingeben; übergeben ‖ darreichen; her-, hinreichen; dammi cotesto libro, reiche mir dieses Buch her (od. herüber) ‖ gewähren; zugestehen (eine Gnade, ein Recht, eine Befugnis) ‖ schenken; verschenken; dare gli abiti vecchi al servitore, die abgelegten Kleider dem Bedienten schenken; dare tutto quel che si ha, alles verschenken, was man hat ‖ leihen; darò, leihen; vertleihen; borgen; verborgen; gli detti per un po'di tempo quel libro, ich lieh ihm für kurze Zeit jenes Buch ‖ für einen gewissen Preis verkaufen, hingeben; ha dato quel podere per un pezzo di pane, er hat jenes Grundstück für ein Dudelsei verkauft ‖ bezahlen; auszahlen; vi do tanto; se no, no; ich bezahle Ihnen so viel; wenn nicht, dann nicht ‖ versorgen mit etw.; gli dà da mangiare e da bere, er versorgt ihn mit Speise und Trank; dare l'alloggio a qd., jdm. Logis geben, Obdach gewähren ‖ anweisen; gli fu dato per confine Volterra, vm wurde Volterra als Wohnsitz angewiesen ‖ verleihen (Titel, Würden, Ämter, Orden rc.) ‖ *fig.* quell'abito dà maggior bellezza alla persona, dieses Kleid verleiht der Figur größeren Reiz, hebt die Figur besser hervor ‖ ~ il buon giorno, il buon levato, il buon anno, einen guten Morgen, glückliches Neujahr wünschen ‖ dare di ..., titulieren; benennen; heißen; den Titel geben als ...; si fa sempre ~ di cavaliere, er läßt sich immer Cavaliere nennen; gli dette del birbo, del ladro, er hieß ihn einen Schuft, einen Dieb ‖ ~ del tu, del lei a qd., jem. mit Du, mit Sie anreden; jem. duzen, siezen ‖ ~ importanza, Bedeutung beilegen ‖ ~ animo, forza, pazienza etc., Mut, Kraft, Geduld zu-einflößen, einhauchen; mit Mut, Kraft, Geduld zu erfüllen ‖ dar retta a qd., jdm. Recht geben, zustimmen, beipflichten ‖ ~ gli esami, die Prüfungen ablegen lassen; den Prüfungstermin bestimmen ‖ ~ pace, riposo a qd., jem. friedlich, ruhig stimmen; ~ noia, langweilen; belästigen ‖ ~ seco e qc., an etw. Feuer anlegen; etw. anzünden ‖ ~ sole a qc., etw. an die Sonne legen; etw. sonnern ‖ Zinsen geben; Ertrag geben; abwerfen; einbringen; tragen; geben; è un terreno che dà il dieci per cento, es ist ein Grundstück, das zehn Prozent Reinertrag giebt ‖ una botte dà trenta barili di vino, ein Faß liefert, giebt, enthält dreißig Barili Wein ‖ *prov.* la botte dà il vino che ha, an ihren Früchten soll man sie erkennen; wie der Baum so die Frucht ‖ ergeben; il calcolo dà che queste somma, die Berechnung würde diese Summe ergeben ‖ *mod. prov.* se tanto mi dà tanto, so io come si sta, wenn die Sache so weiter fruchtet (so weiter fortgeht) weiß ich woran ich bin ‖ dare una sentenza, un giudizio, ein Urteil, einen Urteilsspruch abgeben, fällen ‖ dare un cessone, eine Ohrfeige geben od. verabreichen; *assol.* dare, handgreiflich werden; è un manesco che dà subito, er ist ein gewaltthätiger Mensch, der sofort zulschlägt ‖ ~ le mosse, loslassen (die Rennpferde); das Zeichen zum Starten geben ‖ ~ le spalle, fliehen; Fersengeld geben ‖ ~ un colore a qc., eine Farbe auf etw. auftragen; etw. mit einer Farbe anstreichen; ~ una mano di bianco a una parete, eine Wand einmal übertünchen ‖ ~ una ragazza a qd., ein Mädchen an jem. verheiraten ‖ anvertrauen; in Obhut geben; ~ un ragazzo a un maestro degno, einen Knaben in die Hände eines braven Lehrers geben; gli dette ad un guardia la figliuola, er gab ihm seine Tochter in Obhut ‖ ~ una casa, un podere, ein Haus, ein Landgut vermieten, verpachten ‖ ~ una medicina, eine Arznei verordnen, verschreiben; eingeben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich er-, übergeben; si dettero tutti prigionieri, sie gaben sich alle gefangen ‖ sich widmen (einem Berufe); s'è dato alla carriera militare, er hat sich der militärischen Carriere, dem Soldatenberufe gewidmet ‖ **–rsi** attorno a qc., sich um etw. bemühen ‖ non darsela per intesa, thun, als ob man nicht hinhörte ‖ **–rsi a conoscere**, sich zu erkennen geben ‖ **–rsi** al buono, al cattivo, al vagabondo etc., ein gutes, schlimmes, vagabundierendes rc. Leben führen; in ein schlechtes Leben verfallen ‖ sich unvermutet, plötzlich od. periodenweise einstellen (Übel, Krankheiten rc.); gli s'è dato un colpo apoplettico, ein Schlaganfall hat ihn getroffen ‖ **–rsi** il caso, der Fall eintreten; sich ereignen; s'è dato un brutto caso, eine schlimme Geschichte ist vorgefallen ‖ se si desse il caso, che ..., gesetzt den Fall daß ...; wenn es der Zufall wollte, daß ... ‖ può darsi, es kann sein; es ist möglich; es könnte wohl geschehen od. sein; diesleicht ‖ **–rsi** per vinto, sich für besiegt erklären; keinen Widerstand mehr leisten ‖ **–rsi** per dotto, per scienziato, per un grecista, per un Catone etc., sich als Gelehrter, als Gräcist, als ein Cato rc. aufspielen; sich für einen Gelehrten rc. ausgeben; si dà per un gran ché, er bildet sich ein Wunder etwas zu sein; er giebt sich für wer weiß was aus ‖ v. n. treffen; hinlangen; tirò una sassata e dette nei vetri, er warf mit einem Steine und traf in die Scheiben ‖ ~ nel segno, ins Ziel, ins Schwarze treffen ‖ *fig.* erraten; das Richtige treffen; tu ci hai dato, du hast es erraten; non ci dà neanche alle

mille, du kannst lange raten; auch darei dentro; ci ha dato dentro alla prima, er hat gleich aufs erste Mal (sogleich) das Richtige getroffen || stoßen (auf etw. od. gegen etw.); stolpern; dette in un sasso e cadde bocconi, er stieß an einen Stein (stolperte über einen Stein) und fiel auf das Gesicht || ~ del capo nel muro, mit dem Kopfe gegen die Wand rennen || *mod. prov.* o ci do o c'incianpo, heute geht mir alles schief (od. quer) || diamogli nel mezzo, vereinigen wir uns auf die Hälfte (des Unterschieds zwischen Forderung u. Angebot, beim Handel) || *fig.* ~ in una persona, auf eine Person (unvermutet) stoßen || *esclam.* ti dia nel cuore! od. ti dia! du sollst die Kränke kriegen! der Teufel soll dich holen! || ~ alla testa, in den Kopf steigen (berauschende Getränke); auch: questo fuoco dà alla testa, dieses Feuer benimmt mir den Kopf || ~ allo stomaco, Übelkeit verursachen; Erbrechen erregen; auch *fig.* || *fig.* l'acqua dà alle gambe, Wasser schwächt die Beine, d. h. man soll den Wein nicht mit Wasser vermischen || ~ nell'occhio, in die Augen fallen; die Blicke auf sich ziehen; *fig.* Auffallen erregen; auffällig werden || ~ nel naso, verdächtig werden; Verdacht erregen || ~ nel genio, nell'umore di qd., jdm. gefallen || ~ in tisico, schwindsüchtig werden; Anlage zur Schwindsucht zeigen; ~ in giucco, halb blödsinnig werden; einen Verfall der Geisteskräfte aufweisen || ~ nel verde, ins Grüne fallen, schimmern || *fig.* dà nel birbo, nel beceno etc., er wird immer schlechter, immer gemeiner etc. || ~ in riso, in pianto, in urlo etc., in Lachen, Weinen, Heulen ausbrechen || ~ il sole, il vento, l'ombra etc., Sonnenhitze, Wind, Schatten sein; herrschen; in questa casa ci dà molto il sole, auf dieses Haus prallt die Sonne furchtbar auf; qui non ci dà punto ombra, hier ist nicht der geringste Schatten; ci dà maladettamente il tramontano, hier trifft der Nordostwind ganz entsetzlich auf || anstiegen; anlangen; herauf reichen; l'acqua dava loro a petto d'uomo, das Wasser ging, reichte bis zur Brusthöhe; quel ragazzo mi dà alla spalla, jener Knabe reicht mir bis zur Schulter || hingerichtet sein (nach einem bestimmten Punkte); le finestre di camera danno sul giardino, die Fenster des Schlafzimmers gehen auf den Garten hinaus || darsela una cosa con un'altra, einander wenig nachgeben; sono due poderi che se la danno, es sind zwei Landgüter, die einander wenig nachgeben, die ziemlich gleichen Wert haben || *fig.* quei due ragazzi e' se la danno, jene beiden Knaben sind ungefähr in gleichem Alter od. sind ungefähr gleich groß; a patrimonio e' se la danno, an Vermögen sind sie ungefähr gleich || darla per un luogo, sich nach einem Orte hinwenden; die Schritte irgendwohin lenken || darla a gambe, stieben; ausreißen; sich aus dem Staube machen; alla vista delle guardie la dettero a gambe, beim Anblick der Wächter machten sie sich eiligst aus dem Staube || ~ indietro, zurückweichen || *fam.* dai, dai! zu, zu! dagli, picchia e mena, drauf! haut zu! gebt es ihm tüchtig! || *mod. prov.* dare che non dolga e dir che non dispiaccia, in seinen Reden vorsichtig sein || darla a bere (od. a intendere) a qc., jdm. es zu hören geben; jdm. es tüchtig sagen, geigen || —rsi la zappa sui piedi, schlecht bei etw. wegkommen || *p. pass.* da'to, gegeben (s. u. f.) || dato il caso, che . . .; dato che . . ., gesetzt, daß . . .; gesetzten Falls, daß . . . || in un dato tempo, zu einer bestimmten, gegebenen Zeit (lat. dare).

da're, m. *(Com.)* Soll, n. (Gegensatz: avere, Haben); Verpflichtung, f.; Passiva, n. pl.

Da'rio, m. *(N. pr. stor.)* Darius, m.

da'rsena, f. Binnenhafen, m.; Hafenbecken, n. || Schiffszeughaus, n.; Aufbewahrungsort für die Schiffsausrüstungen, n. || Trockenbod, m. (v. arab. dârçanah, Haus der Betriebsamkeit).

da'rto, m. *(Anat.)* Muskelhaut des Hodensackes, f. (v. gr. *agg. δαρτός*).

da'rtro, m. *(Med.)* Schwinde; Flechte, f. (v. frz. dartre). [ket; dartrös.

dartro'so, *agg. (Med.)* mit Flechten behaftet.

dasimetri'a, f. *(Fis.)* Lustdichtigkeitsmessung, f. (v. gr. *δασύς* u. *μέτρον*).

dasi'metro, m. *(Fis.)* Lustdichtigkeitsmesser; Dasymeter, m.

dassa'i, *agg. indecl.* genügend; hinreichend || tauglich; tüchtig; uomo ~, gewandter, befähigter Mensch (Gegensatz zu uomo dappoco).

†**dassaie'zza,** f. Hinlänglichkeit, f. || Tüchtigkeit; Gewandtheit, f.

†**dasse'ššo,** *avv.* dasß. wie da sezzo.

da'ta, f. Datum, n., Zeit- u. Ortsangabe, f.; Tag; Monatstag, m.; la lettera ha la ~ del di tanti, der Brief hat das Datum von dem und dem Tag; quel volume ha la ~ di Bruxelles e del 1550, jener Band hat als Druckort Brüssel u. als Erscheinungsjahr 1550; con falsa ~, mit falscher Datierung; in ~ d'oggi, unter dem heutigen Datum; vom heutigen Tage || *fig.* Zeit; Frist, f.; d'antica ~, di lunga ~, seit langer Zeit; di ~ recente, di fresca ~, aus jüngster, neuester Zeit || *(Giuoc.)* Art des Stoßes, Schlages (beim Ballspiel); avere una bella ~, einen guten Schlag, eine gute Art zu schlagen haben; fare di gran belle ~e, wunderschöne Schläge ausführen, thun || Ernennung; Beförderung; Einsetzung (in ein Amt, eine Pfründe 2c.), f.; Recht zu solcher Ernennung, n.; beneficio di regia ~ od. di ~ della famiglia, königliche od. Familienpfründe || Eigenschaft; Beschaffenheit; Natur, f.; esser sur una ~, von derselben Art, von derselben Beschaffenheit, von demselben Schlage sein || *(Giuoc.)* Kartenmischen; Kartengeben, n.; giuco di ~, Kartenspiel, bei dem Farbe bekannt werden muß, n.; fare ~, einen Stich machen || *(Com.)* cambiale di breve (od. corta) ~, Wechsel von kurzer Sicht, m. (v. lat. *agg.* data, n. pl.).

data're (da'to), v. a. datieren; Zeit u. Ort angeben (auf einem Briefe, einer Urkunde 2c.); ~ datata la lettera di Napoli, er hat den Brief von Neapel aus datiert || ~rsi v. n. sich herschreiben; herstammen, datieren (von); a ~ da tal giorno, von dem u. dem Tage an (besser: incominciando da . . .).

†**datari'a,** f. f. dateria.

datari'ato, m. Würde (f.), Amt (n.) des päpstlichen Kanzleipräsidenten.

datari'o (—a'rj), m. Vorstand, Präsident der päpstlichen Pfründenkammer od. Kanzlei, m.

dateri'a, f. päpstliche Kanzlei (in der die Erlasse u. Bullen datiert werden); Pfründenkammer, f. || Palast der päpstlichen Kanzlei, m.

dati'vo, m. *(Gram.)* dritter Fall; Dativ, m. || *agg. (Giur.)* curatore od. tutore ~, von der Familie od. dem Gerichte eingesetzter Vormund (lat. dativus).

da'to, *agg.* geneigt; ergeben; uomo ~ allo spendere, zur Verschwendung hinneigender Mensch || ~ allo spirito, dem geistlichen Leben ergeben, bevot, fromm (lat. datus).

da'to, m. Ausgangspunkt, m.; gegebene Thatsache; Voraussetzung, f. || —i statistici, storici, statistische, historische Daten, n. pl. || *(Mat.)* gegebene Größe | *mod. avv.* in buon ~, in großer Menge, Fülle; reichlich || per ~ e fatto tuo, suo, vostro etc., um deinet-, seinet-, euretwillen; deinet-, seinet-, euretwegen.

dato're, m., —**tri'ce,** f. Geber; Verleiher; Darbieter; Darreicher, m.; -in, f. || il ~ di ogni bene, der Geber aller guten Gaben; Gott, m.

dattero, m. u. *volg.* fico ~, Dattel; Frucht der Dattelpalme, f. || *(Bot.)* Dattelpalme, f.; Dattelbaum, m. (Phoenix dactylifera) || *(Nat.)* ~ di mare, Steinbohr-, Dattelmuschel, f. (Pholas dactylus) (gr. *δάκτυλος*).

dattili'co, *agg. (Metr.)* dattylisch; verso ~, Dattylus, m. (gr. *δακτυλικός*).

dattilife'ro, *agg.* Datteln tragend; palma ~a, Dattelpalme, f.

dattilio'grafia, f. Beschreibung geschnittener Steine, f.

da'ttilo, m. *(Metr.)* Dattylus, m. (gr. u. lat. Versfuß: — ⏑ ⏑) (gr. *δάκτυλος*).

dattilo'grafo, m. Instrument zum Lesen vermittels des Tastsinnes der Finger (für Blinde), n.; Daktylograph, m. (v. gr. *δάκτυλος*, Finger u. *γράφειν*).

dattor'no, *avv.* umher; ringsherum; herum || levarsi ~ qc., sich von etw. befreien; *fam.* sich etw. vom Halse schaffen || ungefähr; etwa || *prep.* um; ~ a qd., um etw. herum || stare ~ a qd., mit jdm. vertraulich verkehren.

datura, f. *(Bot.)* Stechapfelstaude, f.; (Datura stramonium) || Stechapfel, m.

dau'co, m. *(Bot.)* gelbe Rübe; Möhre; Karotte, f. (Daucus carota) || ~ cretico, Bärenwurz, f.; wilde Pastinake (Athamanta cretensis).

⊙ **davante,** *prep.* u. *avv.* dasß. wie davanti.

davanti, *prep.* ~ a qd., vor jdm.; in Gegenwart, im Beisein jds.; si fece venire ~ il colpevole, er ließ den Schuldigen vor sich, vor sein Angesicht kommen; lo chiamò ~ al giudice, er rief ihn vor den Richter || ~ a qc., gegenüber einer Sache; ~ alla casa, vor dem Hause; gegenüber dem Hause || *avv.* vor; mettere ~, vorziehen; vorlegen; vor den Augen ausbreiten || levare, togliere ~, entfernen; aus den Augen schaffen; wegbringen; aus Gesichtsweite bringen || levarsi, togliersi ~ a qd., aus jds. Gegenwart stehen; jdm. aus den Augen gehen || auf der vorderen Seite; vorne; un vestito aperto ~, ein vorne offenes Kleid || *agg.* vorderer, -e, -es; la parte ~ della casa, die vordere Seite, die Vorderseite des Hauses; i denti ~, die Vorderzähne, m. pl.; le gambe ~, die Vorderbeine, n. pl. || *sost.* m. vorderer Teil; Vorderseite, f.; il ~ della casa, die Vorderseite des Hauses || *(Art.)* i —i, die Vorderseiten, -flächen (eines Basreliefs, eines Bildes 2c.), f. pl. || il ~ della camicia, Vorder-, Brustteil des Hemdes; Hemdeinsatz, m.

davanza'le, m. Brüstung, f.; Fensterbrett, n. || *(Arch.)* Vorsprung, m.; Ausladung; Aus-, Vorkragung, f. [savanzo.

davanzo u. **d'avanzo,** *avv.* s. unter

Davide u. **David,** m. *(N. pr. bibl.)* David.

davi'dico, *agg.* davidisch; salmi —ci, von David herrührende Psalmen, m. pl.

davvantaggio, d'avvantaggio u. **da vantaggio,** *avv.* s. unter vantaggio.

davve'ro, *avv.* wirklich; wahrhaftig || im Ernste; im Wahrheit; allen Ernstes || no ~! fällt mir gar nicht ein! wo denkst du hin! || dire ~, im Ernste sprechen; es ernst meinen; Ernst machen; keinen Spaß machen wollen; auch *fig.*: la neve comincia dire ~, es beginnt ernstlich zu schneien || *fam.* per ~, in der That; far per ~, sich ernstlich hinter etw. legen, an etw. machen.

daziabi'le, *agg.* besteuerbar.

daziare (da'zio), v. a. besteuern || eine Steuer (auf etw.) legen || besteuern; e'è nulla da ~? ist hier nichts zu versteuern?

daziario (pl. —a'rj), *agg.* zur Steuer, zum Zollwesen gehörig || guardia —a, Zoll-, Grenzwächter, m.; tariffa —a, Zolltarif, m.; riforma —a, Steuerreform, m. || cinta —a, Zollgrenze, f.

daziére u. **daziéro,** m. Steuer-, Zollerheber; Steuer-, Zollbeamter, m. || Zoll-, Grenzwächter, m.

da'zio (pl. —zj), m. Zoll, m.; Steuer; Abgabe; Maut, f. || ~ d'entrata, d'uscita, di transito, Eingangs-, Ausgangs-, Durchgangszoll, m.; ~ di consumo od. ~ consumo, Verbrauchs-, Verzehrungssteuer, f.; ~ di ritorno, Rückzoll || Steuereinnahme; Zollstätte, f.; Zollamt, n. (lat. datio).

dazio'ne, f. Geben; Übergeben, n. || Überreichung, f.; ~ dell' anello, Abschließen des Verlöbnisses od. des Ehebundes, n. (lat. datio). [liste, f.; Zollbuch.

dazzaiuo'lo, m. Steuerbuch, n.; Steuer-

†**dazzi'no,** m. dasß. wie daziere.

de, f. di.

de', Abkürzung für dei. [dea).

dea, f. Göttin, f. || *fig.* Geliebte, f. (lat.

†**dealba're** (dea'lbo), v. a. dasß. wie imbiancare || *(Chim.)* bleichen; abbleichen (lat. dealbare). [(lat. deambulare).

†**deambula're,** v. n. dasß. wie passeggiare

†**deambulazio'ne,** f. dasß. wie passeggiata. [tare.

†**deargenta're,** v. a. dasß. wie inargen-

†**deaura're,** v. a. dasß. wie indorare.

†**debaccarsi** (mi deba'cco), v. rifl. wüten; rasen; toben; sich aus-, abtoben (lat. debacchari).

✻**deba'tto,** m. dasß. wie dibattimento.

debbia're (de'bbio), v. a. *(Agr.)* den Boden abbrennen, um ihn zu düngen; abschwenden; abroden.

de'bbio (pl. — bj), m. *(Agr.)* Heidebrand, m. || durch Abbrennen, Abschwenden urbar gemachtes Gelände.

debellamento, m. Besiegung, f.; Niederwerfen (des Feindes), n. || Eroberung; Einnahme, f.

debella're (debe'llo), v. a. besiegen; niederwerfen; bezwingen (den Feind) || *fig.* ausrotten (eine üble Gewohnheit); ~ una malattia, eine Krankheit erfolgreich bekämpfen; ~ le passioni, seine Leidenschaften, Neigungen niederzwingen (lat. debellare).

debellato're, m.; —**tri'ce,** f. Besieger, m.; -in, f. (lat. debellator, -trix).

debellazio'ne, f. dasß. wie debellamento.

†**de'bile,** *agg.* dasß. wie debole (lat. debilis).

†**debile'zza,** f. dasß. wie debolezza.

debilità, f. *(Med.)* Schwäche, f.; bes. = delle membra, Schlaffheit der Glieder, f. (lat. debilitas).

debilitamento, m. *(Med.)* Schwächung; Entkräftung; Erschöpfung, f. || Schwächerwerden, n.

debilitare (**debilito**), v. a. schwächen; entkräften; schlaff machen (auch ~ le forze) || **–rsi**, v. rifl. sich schwächen || schlaff, matt, entkräftet werden || *p. pres.* **debilitante**, schwächend || *agg. (Med.)* sostanze –i, f. pl. od. –i, m. pl. schwächende, Ermattung herbeiführende Mittel, n. pl. (lat. debilitare).

debilitazione, f. ‖ [bührender Weise. debilitazione. ‖

debitamente, *avv.* in pflichtschuldiger, gebührender Weise.

debitarello, m. kleine, geringfügige Schuld.

debito, m. Schuld, f. (pl. Schulden); Verbindlichkeit, f. || fare, creare un ~, eine Anleihe aufnehmen, machen; contrarre –i, Schulden machen, kontrahieren || un monte di –i, ein Haufen Schulden, m.; più –i della lepre, mehr Schulden als Haare auf dem Kopf || ~ ipotecario, privilegiato, personale, Hypothekens, bevorzugte, persönliche Schuld; ~ vergognoso, üble Schuld; ~ di giuoco, Spielschuld || *mod. prov.* per –i non s'impicca, der Schulden wegen braucht sich einer nicht aufzuhängen || esser, rimaner in ~ di qd., jds. Schuldner sein; in jds. Schuld sein, bleiben; sono rimasto in ~ di cento lire, ich bin hundert Lire schuldig geblieben || *fig.* essere in ~ d'una risposta, eine Antwort schuldig sein || *prov.* cent'anni di malinconia non pagano un quattrin di ~, ob. cento pensieri non pagano un ~, mit Sorgen u. Stohbhärmen bezahlt man seine Schulden nicht || ~ pubblico, Staatsschuld; Behörde zur Verwaltung der Staatsschuld, f.; cartelle del ~ pubblico, Staatsschuldscheine, m. pl. || comprare, prendere, fare a ~, auf Borg, auf Kredit kaufen, nehmen; vendere, dare a ~, auf Kredit geben || mettere, porre, segnare, scrivere a ~ (ob. in ~), anschreiben; auf die Rechnung schreiben || *fig.* scrivere qc. a ~ di qd., jdm. etw. zur (ob. als) Schuld anrechnen; jdm. etw. zur Last legen || far ~ a qd. di qc., jdm. etw. vorwerfen || Schuldigkeit; Pflicht, f.; ciascuno faccia il ~ suo e non pensi ad altro, ein jeder thue seine Pflicht (Schuldigkeit) u. denke an nichts anderes || farsi un ~ (ob. un ~ di coscienza) di fare qc., es sich zur Pflicht (Gewissenspflicht) machen, sich eine Pflicht daraus machen, etw. zu thun || essere in ~ di fare qc., verpflichtet sein etw. zu thun || rendere a ciaseuno il suo ~, jedem das Seine, das ihm Gebührende geben; avere il suo ~, das ihm Zustehende haben || ~ di amicizia, di gratitudine, d'onore etc., Freundschafts-, Dankbarkeits-, Ehrenpflicht, f. || *prov.* ogni promessa è ~; jedes Wort sprechen ist eine Verbindlichkeit (lat. debitum).

debito, *agg.* schuldig; gebührend; zustehend; gehörig; rechtmäßig || le –e lodi; i –i ringraziamenti, die gebührenden Lobsprüche, m. pl.; die schuldigen Danksagungen, f. pl.; le –e pene, die verdienten Strafen, f. pl. || gezimemend; notwendig; usare le –e cautele, die nötigen, entsprechenden Vorsichtsmaßregeln anwenden || günstig; passend; geeignet; verrò al tempo ~, ich werde zur rechten Zeit kommen; in ora –a, zu passender Stunde || aver –a una cosa, eine Sache schulden, schuldig sein; ha –i mille franchi, er ist tausend Franken schuldig (lat. debitus).

debitore, m.; **–ora** u. **–trice**, f. Schuldner, m.; ein, f. || esser od. andare ~ di qc. a qd., jds. Schuldner in (über, in der Höhe von) etw. sein, werden; scrivere qd. per ~, jem. in sein Schuldbuch eintragen || ~ moroso, säumiger Schuldner || *fig.* le sono ~ d'una visita, ich bin ihnen einen Besuch schuldig; sono ~ del mio buono stato alla bontà sua, ich schulde mein Wohlbefinden ganz ihrer Güte || i ministri sono –i alla nazione di tutto il male che essa soffre, die Minister sind der Nation gegenüber für alles Üble verantwortlich, das dieselbe trifft (lat. debitor).

debituccio (pl. **–uccî**), m. (*dim.* v. debito) kleine, unbedeutende, geringfügige Schuld; Lappalie, f.

debole, *agg.* schwach; kraftlos; matt || zart; von zartem Körper», Gliederbau || una nazione ~, eine in sich zerrissene Nation; un governo ~, eine Regierung ohne Autorität, f. || occhio, vista ~, schwaches Auge, Gesicht; memoria ~, unzuverlässiges Gedächtnis || moto ~, langsame Bewegung || *fig.* von geringer, ungenügender Wirkung; unzulänglich; argomenti –i, unzulängliche Gründe, m. pl.; rimedio ~, schwach wirkendes Mittel || uomo ~, schwacher, gutmütiger, leicht nachgiebiger Mensch || esser ~ in una scienza, in einer Wissenschaft schwach, wenig bewandert, übel beschlagen sein || sesso ~, schwaches (d. h. weibliches) Geschlecht || luce ~, geringe Leuchtkraft habendes, schwach leuchtendes Licht || vino ~, schwacher Wein; Wein mit geringem Alkoholgehalt, m. || un' opera d'arte (ob. d'ingegno) è ~, ein Kunst- (Geistes-) Werk ist wenig bedeutend, unzulänglich || una ~ maggioranza, eine schwache Majorität; eine geringe Stimmenmehrheit || *sost.* m. Schwäche, f.; schwache Seite; nel più ~, am schwächsten Punkte; an der schwächsten Stelle; ciascuno ha il suo ~, jeder hat seine schwache Seite; aver un ~ per qc., eine Schwäche für etw. haben; einer Sache nicht widerstehen können || Schwachheit, m.; schwacher, charakterloser Mensch (lat. debilis).

debolezza, f. Schwäche; Schwachheit; Kraftlosigkeit; Mattigkeit, f. || ~ di memoria, Gedächtnisschwäche; ~ di mente, Geistesschwäche, f. || ~ di argomenti, schwache, unzulängliche Begründung || Unzulänglichkeit; Unfähigkeit, f.; ~ di una fabbrica, unzulängliche Bauart eines Hauses || Einbildung, f.; ha la ~ di credersi un gran poeta, er bildet sich ein, ein großer Dichter zu sein || krankhafte Hinneigung (zu etw. od. zu jem.); aver una ~ per il giuoco, per un bambino, eine krankhafte Neigung zum Spiel, für ein Kind haben || Fehler, m.; Sünde, f.; le umane –e, die menschlichen Schwächen, f. pl. || unzulängliches, unvollständiges Werk; debolezze! schwächliche Erzeugnisse! Kleinigkeiten!

debolino, *agg.* (*dim.* v. debole) ein wenig schwach, matt, zart; schmächtig (bei Kindern) || quel vino è ~, ma graziosino, jener Wein hat wenig Gehalt, ist aber angenehm zu trinken || un discorso è ~, eine Abhandlung, eine Rede ist etw. dürftig ausgefallen.

†**debolire**, v. a. dass. wie indebolire.

debolmente, *avv.* in schwacher, kraftloser Weise; ohne Energie; ohne Festigkeit.

debolone, m.; **–ona**, f. dicke, fette u. deshalb Anstrengungen nicht gewachsene Person.

debolotto, *agg.* eingermaßen schwach; nicht sehr kraft od. tüchtig.

debolruccio (pl. **–uccî**) u. **debolruzzo**, *agg.* schwächlich; kraftlos.

***debutto**, m. Debüt; erstmaliges Auftreten; Erstlingsversuch, m.; Antrittsrolle, f. (Französizismus: début).

déca, f. Dekade; Zehnzahl, f.; ein Zehnt, m. (gr. *δεκάς*).

décade, f. Dekade, f. || Schar von zehn Mann, f. || Zeitraum von zehn Jahren, m.; Jahrzehnt, n. || Zeitraum von zehn Tagen (im republikanischen Kalender) (gr. *δεκάς*).

decadènza, f. Sinken; Herabsinken, n.; Verfall, m.; Abnahme, f. (bei der Verfall des geistigen u. kulturellen Lebens) || Zeit des Verfalls, f. (einer Nation); scrittori della ~, Schriftsteller aus der Zeit des Verfalls, m. pl. || andare in ~, in Verfall geraten; abnehmen || ~ da un diritto, da un' azione giuridica. Aufhören eines Rechtes, eines Rechtszustandes, n. || ~ da benefizj, Verlust des Anspruchs auf Benefizien, m.

decadere (**decadо**; *perf.* **decadді**, **–cadèsti**; *fut.* **decadrò**), v. n. verfallen; in Verfall geraten (bei Nationen, Kulturen ꝛc.) || ~ di sanità, an Gesundheit einbüßen; körperlich verfallen; ~ di credito, den Kredit verlieren; ~ dalla potenza, an Gewalt, an Macht einbüßen, Einbuße erleiden || *(Giur.)* ~ da un diritto, da una azione giuridica, den Anspruch auf ein Recht, auf einen Rechtszustand einbüßen.

decadimento, m. Verfallen; Herabsinken, -steigen, n. || venire in ~, in Verfall geraten; esser in ~, im Verfall begriffen sein || ~ delle scienze, delle arti, Verfall der Wissenschaften, der Künste, m. || età di grande ~, Zeitalter des großen Verfalls, n. [zehnfächtig.

decaédrico, *agg. (Geom.)* dekaedrisch;

decaédro, m. *(Geom.)* Dekaeder, m.; Zehnflachner, m. (v. gr. *δέκα* u. *ἕδρα*, Basis).

decagono, m. *(Geom.)* Zehneck, n. (v. gr. *δέκα* u. *γωνία*, Winkel).

decagrammo, m. Dekagramm, n.; zehn Gramm, n. pl. (v. gr. *δέκα* u. *γράμμα*).

decalitro, m. zehn Liter, n. pl. (v. gr. *δέκα* u. *λίτρα*).

decalogo, m. Dekalog, m.; zehn Gebote Mosis, n. pl. (gr. *δεκάλογος*).

†**decalvare** (**decalvo**), v. a. das Haupthaar glatt abscheren, abrasieren; kahl machen (v. calvo).

decamerone, m. Dekameron, m., Novellensammlung des Boccaccio (eigentl.: Erzählungen auf zehn Tage verteilt), f. (v. gr. *δέκα* u. *ἡμέρα*, Tag).

decametro, m. Dekameter, m.; zehn Meter, m. pl. || Dekameterkette, f. (v. gr. *δέκα* u. *μέτρον*).

***decampare** (**decampo**), v. a. abziehen (v. etw.); verzichten (auf etw.); ~ dai suoi diritti, auf seine Rechte verzichten; ~ dalla sua opinione, seine Meinung aufgeben (falsche Anwendung des frz. décamper).

decanato, m. Dekanat, n. || Dekans- od. Dechantenwürde, f.

decano, m. *(Stor.)* Aufführer von zehn Soldaten; Feltwortstand; Feltältester (bei den röm. Soldaten), m. || Obersier einer Fakultät; Fakultätsvorstand, m. || Dekan; Dechant; Obergeistlicher, m. (der nächste nach dem Bischofe od. Propst); il ~ del Sacro Collegio od. Cardinal ~, der Älteste des Kardinalscollegiums || ~ degli avvocati, Ältester der Anwaltskammer, m. (lat. decanus).

decantare (**decanto**), v. a. laut rühmen, preisen; das Lob (jds.) singen; jem. in den Himmel erheben || *fam.* herausstreichen || ~ la bontà, le bellezze di qd., die Güte, die Reize jds. öffentlich preisen, auspojaunen (lat. decantare).

decantazione, f. *(Chim.)* Abklären; vorsichtiges Abgießen; Absicheiden des Klaren vom Bodensatze, n.; Dekantation, f.

decapitare (**decapito**), v. a. köpfen; enthaupten; hinrichten || den Kopf abschlagen (jdm.) (mit. decapitare).

decapitazione, f. Köpfung; Enthauptung; Hinrichtung, f. (mit. decapitatio).

decasillabo, *agg. (Metr.)* zehnsilbig (Vers) || *sost.* m. zehnsilbiger Vers (gr. *δεκασύλλαβος*). (v. gr. *δέκα* u. *στερεός*).

decastèro, m. zehn Kubikmeter, m. pl.

decastilo, *agg. (Arch.)* zehnsäulig || *sost.* m. zehnsäulige Tempelfassade (z. B. des Tempels des Zeus in Olympia); Dekastylon, n. (v. gr. *δέκα* u. *στῦλος*).

decèmbre, m. ſ. dicembre.

decemvirale, *agg. (Stor.)* die Einrichtung der Decemvirn betreffend || leggi –i, Gesetze, die von den Decemvirn erlassen wurden || governo –, Herrschaft der Decemvirn, f. (lat. decemviralis).

decemvirato, m. Decemvirat, n.; Herrschaft der Decemvirn, f. (lat. decemviratus).

decemviro, m. *(Stor.)* Decemvir; Zehnherr; einer der Zehn (lat. decemvir).

decennale, *agg.* alle zehn Jahre wiederkehrend; feste, giuochi –i, alle zehn Jahre gefeierte Feste, Spiele, n. pl. || *sost.* m. Titel eines gereimten Annalenwerkes des Machiavell, m. (lat. decennalis).

decènne, *agg.* zehnjährig (lat. decennis).

decènnio (pl. **–nnj**), m. Decennium; Jahrzehnt, n.; Zeitraum von zehn Jahren, m. (lat. decennium).

decènte, *agg.* anständig; ziemlich; schicklich; sittsam; modi –i, anständiges Betragen; linguaggio poco ~, unschickliche, anstößige Ausdrucksweise f. casa, abito ~, reines, sauberes Haus; anständiger, eleganter Anzug || passend; angemessen; quel palazzo non è ~ alla sua grandezza, jenem Palaste fehlt eine seiner Größe angemessene Ausschmückung; aver ~ sepoltura, mit (seinem Stande) angemessener Feierlichkeit bestattet werden (lat. decens).

decentemente, *avv.* in schicklicher, anständiger, sittsamer Weise || vestire ~, anständig angezogen sein.

decènza, f. Anstand, m.; Anständigkeit; Sittsamkeit, f. || Sauberkeit; Sorgsamkeit (im Anzuge), f. (lat. decentia).

decèsso, m. Ableben, n.; Tod, m. (kurzeratischer Ausdruck) (lat. decessus).

†**decettivo**, *agg.* auf Täuschung hinauslaufend. [gangen (lat. deceptus).

†**decètto**, *agg.* betrogen; getäuscht; hinter-

†**decettòrio** (pl. **–òrj**), *agg.* täuschend; verführerisch || betrügerisch; betrüglich.

†**decezione**, f. Täuschung, f.; Betrug, m. (lat. deceptio).

dechinare, v. n. ſ. declinare.

decidere (**decido**; *perf.* **decisi**, **–cidèsti**) v. a. schneiden; abschneiden; *fig.* beendigen || entscheiden; bestimmen; beschließen; endgültig festsetzen || ~ una questione,

una lite, eine Frage entscheiden, lösen; einen Streit schlichten ‖ auch: un fatto decide della sorte dell' avvenire, eine Thatsache entscheidet über das zukünftige Los; i destini si decisero su quel campo di battaglia, die Geschicke entschieden sich auf jenem Schlachtfelde ‖ **–rsi**, v. rifl. sich entschließen; den Entschluß fassen; sich entscheiden; mi sono deciso a partire, ich habe mich entschlossen abzureisen (zur Abreise); nomo che non si decide mai, Mensch, der nie zu einem festen Entschlusse kommt ‖ **–rsi** intorno a qc., über eine Sache ins Klare, ins Reine kommen ‖ *p. pass.* **deci·so**, entschieden (h. u. ſ.); entschlossen (ſ.) ‖ †abgetrennt; getrennt; entfernt (lat. decidere).

decidimento, m. daſſ. wie decisione.

decifrabile, *agg.* entzifferbar; möglich zu entziffern od. zu leſen.

decifrare od. **deciferare** (**deci·fro**), v. a. entziffern; eine Chiffreſchrift leſen ‖ *fig.* undeutlich Geſchriebenes leſen ‖ ſchwer Verſtändliches erklären (v. cifra).

decifratore, m.; **–trice**, f. Entzifferer, m.; ·in, f. ‖ Chiffreur, m.; Chiffreuſe, f.

decifrazione, f. Entzifferung, f.

decigrammo, m. Decigramm; Zehntelgramm, n.

decilitro, m. Decliter; Zehntelliter, n.

décima, f. Zehnte; Decem, m.; Zehntſteuer, f.; Abgabe des zehnten Teiles, f. ‖ *(Mus.)* Decima, f.; zehnter Ton (vom Grundton an gerechnet) ‖ *(Metr.)* zehnſilbiger Vers (der ſpaniſchen Dichtung) (v. lat. decima sc. pars).

decimale, *agg.* decimal; zehnteilig ‖ dem auf der Zehnteilung beruhenden Zahlenſyſteme angehörig ‖ moneta **–**, misura **–**, sistema **–**, Decimalmünze (f.), ·maß, ·ſyſtem, n. ‖ frazione **–**, Decimalbruch, m.; calcolo **–**, Decimalrechnung, f. ‖ cifra **–**, Zehntel, n.

decimare (**décimo**), v. a. decimieren; immer den zehnten Mann (einer Truppe) beſtrafen; verdecimieren ‖ *fig.* u. *fam.* etw. an Zahl verringern ‖ ſchmälern, durchbringen (ein Vermögen); veräußern (einen Teil ſeiner Bibliothek); Abzüge machen (von etw.) ‖ etw. an ſich nehmen; ſich aneignen ‖ †die Zehntſteuer auflegen (einem Grundſtücke).

decimazione, f. Decimierung; Beſtrafung od. Hinrichtung jedesmal des zehnten Mannes (einer Truppe) ‖ *fig.* Verringerung; Schmälerung, f. ‖ †Belegung mit der Zehntſteuer, f.

decimetro, m. Decimeter; Zehntelmeter, m.

†**decimina**, f. Abgabe des Halbbauern (Pächters) an die Gemeinde, f.

decimino, m. *(Mus.)* Decimenflöte, f. ‖ *(Farm.)* daſſ. wie diacimino ‖ Steuerbuch (für die decimina), n.

décimo, *agg. num. ord.* zehnter, ·e, ·es; Leone **–**, Leo der Zehnte ‖ decimoprimo, decimosecondo, decimoterzo etc., elfter, zwölfter, dreizehnter ‖ decimonono, neunzehnter ‖ *sost.* m. zehnter Teil; Zehntel, n.; sette **–i**, ſieben Zehntel, n. pl. (lat. decimus).

decina, f. ſ. diecina. [pare.

†**decipare**, v. a. daſſ. wie dissipare, sciu-

†**decipiente**, *agg.* betrügeriſch; gaunerhaft.

∗**decisamente**, *avv.* daſſ. wie certamente.

decisione, f. Entſcheidung; Entſchließung; Beſchlußfaſſung, f. ‖ Entſchluß; Beſchluß, m. ‖ *(Giur.)* richterliche Entſcheidung; gerichtlicher Beſchluß ‖ ∗Entſchiedenheit, f. (lat. decisio).

decisivamente, *avv.* in entſcheidender, abſchließender, endgültiger Weiſe; risolvere **–**, endgültig beſchließen.

decisivo, *agg.* entſcheidend; abſchließend; endgültig ‖ potestà **–a**, entſcheidende Befugnis; entſcheidende Stimme ‖ ∗battaglia **–a**, daſſ. wie battaglia definitiva.

deciso, agg. ſ. *p. pass.* decidere.

decisore, m. entſcheidende, ein endgültiges Urteil abgebende Perſon.

declamare (**dela·mo**), v. a. deklamieren; kunſtmäßig, ausdrucksvoll vortragen ‖ v. n. hohlen Wortſchwall machen; im redneriſchen Tone von unwichtigen Dingen reden ‖ **–** contro qd. od. qc., gegen etw. od. jem. losziehen, eifern; auf etw. od. jem. ſchelten, ſchimpfen (lat. declamare).

declamatore, m.; **–trice**, f. Deklamator, Vortragender, m. ‖ Redekünſtler; Vortragsmeiſter, m. ‖ eloquenza **–trice**, hohle Beredſamkeit; leerer Wortſchwall.

declamatoriamente, *avv.* in ſchönredneriſcher, hohler, wortreicher, hochtrabender Weiſe.

declamatório, (pl. **–órj**), *agg.* deklamatoriſch; ſchönredneriſch; wortreich ‖ hohl; ſchwülſtig ‖ *sost.* m. deklamatoriſcher, ſchönredneriſcher Zug (lat. declamatorius).

declamazioncèlla, f. (*dim.* v. declamazione) ein wenig Wortgepränge, n.

declamazione, f. Deklamation; Kunſt des mündlichen Vortrages, f. ‖ ausdrucksvolles Vortragen; kunſtmäßiges Reden; esercizio di **–**, Rede-, Vortragübung, f. ‖ Übertreibung des Ausdruckes u. des redneriſchen Tones, f.; Schwulſt, f.; Redeprunk, m.; Wortgepränge, n.; je sue lezioni sono **–i**, ſeine Vorträge ſind (lediglich) Schönrednereien (lat. declamatio).

†**declarare**, v. a. ſ. dichiarare.

declaratório (pl. **–órj**), *agg.* (*Giur.*) daſſ. wie dichiarativo. [beugbar.

declinabile, *agg.* (*Gram.*) deklinierbar;

declinamento, m. Schwinden; Abnehmen; Sinken (z. B. des Tages), n.

declinare (**decli·no**), v. n. ſich nach unten neigen, beugen; il monte declina verso la pianura, der Berg fällt nach der Ebene hin ab ‖ abnehmen; ſich zu Ende neigen; zu Ende gehen ‖ ſeichter werden; an Tiefe verlieren; ſich ſenken (Gewäſſer) ‖ ſich dem Untergange zuneigen (Geſtirne) ‖ abnehmen (der Tag); sul **–** della vita, am Ende des Lebens; wenn das Leben auf die Neige geht ‖ *fig.* ſich verringern; dahinſchwinden; abnehmen; declina la potenza di un popolo, die Macht eines Volkes ſchwindet dahin, verfällt; la sua salute va declinando, ſeine Geſundheit nimmt ab; sein Befinden läßt zu wünſchen übrig; la febbre declina, das Fieber vermindert ſich ‖ abweichen (von einer beſtimmten Richtung); l'ago magnetico declina, die Magnetnadel weicht (von der Mittagslinie) ab ‖ **–** dalla via della virtù, del dovere etc., vom Pfade der Tugend, von ſeiner Pflicht abweichen ‖ **–** da una domanda, da una pretensione etc., von einer Bitte, einer Forderung ꝛc. abſtehen, ablaſſen ‖ †**–** dopo qd. od. qc., ſich einer Sache od. Perſon zuwenden, zuneigen; etw. od. jem. begünſtigen ‖ v. a. neigen; ſenken; herabſinken laſſen (z. B. das Haupt) ‖ **–** qc., etw. vermeiden; einer Sache aus dem Wege gehen; etw. ablehnen; etw. zu umgehen ſuchen (z. B. eine Ehrung, eine Ernennung) ‖ ∗**–** il proprio nome e cognome, ſeinen Namen nennen ‖ *(Gram.)* deklinieren; beugen; abwandeln (ein Subſtantiv ꝛc.) (lat. declinare).

declinatore, m. *(Fis.)* Abweichungszeiger, m.; Deklinatorium, n.; Inſtrument zum Meſſen der magnetiſchen Deklination, n.

declinatório (pl. **–órj**), *agg.* (*Giur.*) eccezione **–a**, Beſtreitung der Kompetenz des Gerichtshofes, f. ‖ *(Fis.)* ago **–**, deklinierende Magnetnadel.

declinazione, f. Neigen; Schwinden; Abnehmen; Sinken, n. ‖ Neigung (eines Gebirges), f.; avere più **–**, ſteiler abfallen ‖ Verfall, m.; Abnahme, f.; certe arti sono in gran **–**, gewiſſe Künſte ſind in großem Verfall begriffen ‖ *(Astr.)* Deklination; Abweichung, f.; Abſtand (der Geſtirne von dem Äquator), m.; circolo di **–**, Abweichungs-, Deklinations-, Stundenkreis, m. ‖ *(Fis.)* Abweichung; Deklination (der Magnetnadel), f.; Winkel zwiſchen dem magnetiſchen u. dem aſtronomiſchen Meridian, m. ‖ *(Med.)* Abnahme (des Fiebers, der Symptome einer Krankheit); **–** dell' età, Neige des Lebens, f. ‖ *(Gram.)* Deklination; Beugung; Abwandlung (eines Subſtantivs ꝛc.), f. (lat. declinatio).

declive, *agg.* abſchüſſig; abfallend; geneigt ‖ *sost.* m. Abhang, m.; Neigung, f. (eines Berges); Gefäll (des Waſſerſpiegels), n. (lat. declivis).

declivio (pl. **–vj**), m. Abhang, m.; Neigung; Lehne, f. (eines Berges, Gebirges); Gefäll (einer Straße, eines Fluſſes), n.

declività, f. Abſchüſſigkeit; Steilheit; Neigung, f. (von Bergen, Straßen ꝛc.); Gefäll, n. (lat. declivitas).

decollare (**decól·lo**), v. a. enthaupten; köpfen ‖ *p. pass.* **decolla·to**, enthauptet (h. u. ſ.) ‖ *agg.* a dì 24 di giugno è San Giovanni decollato, am 24. Juni iſt Johannis Enthauptung (lat. decollare).

decollazione, f. Enthauptung, f. (ſpeziell die Johannis des Täufers) (lat. decollatio).

decomporre (**decompo·ngo**, **–po·ni**, **–pon[gh]ia·mo**, **–po·ngono**; *perf.* **decompo·si**, **–pone·sti**; *fut.* **decomporrò**; *p. pass.* **decompo·sto**), v. a. auflöſen (in ſeine Teile); zerlegen; auseinanderlegen, ·nehmen ‖ *(Chim.)* zerſetzen; auflöſen; zerteilen; analyſieren ‖ *(Arit.)* **–** un numero nei suoi fattori, eine Zahl in ihre Faktoren zerlegen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich zerſetzen, auflöſen; in die einzelnen Teile zer·, auseinanderfallen, auseinandergehen.

decomposizione, f. Zerlegung; Zerſetzung; Auflöſung, f. ‖ Verteilung; Zergliederung; Analyſe, f.

decoramento, m. daſſ. wie decorazione.

decorare (**decóro**), v. a. ſchmücken; putzen; aufputzen; verzieren; dekorieren ‖ **–** qc. d'un nome, etw. durch eine Benennung, einen Namen auszeichnen ‖ *p. pass.* **decora·to**, geſchmückt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* aufgeputzt; glanzvoll, würdevoll verziert (lat. decorare).

decorativo, *agg.* zum Schmucke, zur Verzierung, zum Aufputze dienend; ſchmückend; verzierend; dekorativ ‖ pittura **–a**, zur Ausſchmückung dienende Malerei; arti **–e**, zierende, ſchmückende Künſte, f. pl.

decoratore, m. Zimmerverzierer; Stuben-, Bühnenmaler; Dekorateur, m.

decorazione, f. Verzierung; Ausſchmückung; Dekoration, f. ‖ Ordensverleihung, f. ‖ Orden, m.; Verdienſtmedaille, f. (lat. decoratio).

decóro, m. Schmuck, m. ‖ Anſtand, m.; Schicklichkeit; Würde; Wohlanſtändigkeit, f.; Dekorum, n.; persona gelosa del suo **–**, auf ihre Würde eifrig bedachte Perſon ‖ *fig.* Zierde, f.; Stolz, m. (einer Familie, einer Nation) ‖ il **–** nelle arti, neile lettere, die Dezenticheit (das was dem hohen Zwecke entſpricht) in den Künſten u. in der Litteratur (lat. decorum).

decorosamente, *avv.* in geziemender, ſchicklicher, wohlanſtändiger Weiſe.

decoróso, *agg.* wohlanſtändig; geziemend; ſchicklich; würdig.

∗**decorrèndo**, *agg.* i frutti di un capitale decorsi e **–i**, die fälligen und künftighin fällig werdenden Zinſen eines Kapitals, m. pl.

decorrenza, f. (*Com.*) verlaufene od. verlaufende Zeit (von einem beſtimmten Termin ab); dal primo aprile incomincia la **–** dei frutti del capitale, vom erſten April ab beginnen die Zinſen des Kapitals, beginnt die Zinszeit für das Kapital.

decorrere (**deco·rro**; *perf.* **deco·rsi**, **–corre·sti**), v. n. dahinfließen; verlaufen; vergehen ‖ **–** da un certo tempo, von einem gewiſſen Zeitpunkt ab gezählt werden, laufen (Zinſen); prese i denari al sei per cento a **–** dal primo dell' anno, er nahm die Gelder auf zu ſechs Prozent, die Zinszeit von erſten Januar an gerechnet; i frutti decorrono dal giorno del contratto, die Zinſen laufen vom Tage des Vertragsabſchluſſes ab ‖ *p. pass.* **deco·rso**, verlaufen (ſ.) ‖ *agg.* i frutti **–i**, die fälligen Zinſen; dopo **–** il termine, nach Ablauf des Termines ‖ *sost.* m. Abfluß; Lauf; Verlauf, m. (zeitlich); col **–** di due anni, nach Verlauf von zwei Jahren ‖ **–** di un libro, Gedankengang; Inhalt eines Buches, m. (lat. decurrere).

decorso, m. u. *agg.* ſ. *p. pass.* v. decorrere.

decottino, m. (*dim.* v. decotto) ſchwacher Kräutertrank; geringe Quantität eines ſolchen Trankes. [decoctus).

decótto, *agg.* (*Giur.*) daſſ. wie fallito (lat.

decótto, m. Abſud; Dekokt, m. ‖ abgekochter Trank; Kräutertrank; Kräutertee, m.

†**decottore**, m. (*Giur.*) Bankrottierer, m.; falſtier Kaufmann (lat. decoctor).

decozione, f. Abkochen; Sieden; Ausziehen (der Säfte vermittels des Siedens), n. ‖ Abſud; Dekokt, m. (lat. decoctio).

decremento, m. Sinken; Niedergehen; Abnehmen, n. ‖ Verminderung; Abnahme, f.; Niedergang; Verfall, m. (lat. decrementum).

†**decrepità**, f. daſſ. wie decrepitezza.

decrepitare (**decrépito**), v. n. (*Min.*) zerplatzen; in kleine Stücke zerfallen; ſich zerteilen ‖ v. a. (*Chim.*) Salz im Feuer calcinieren.

decrepitazione, f. Kniſtern; Zerplatzen (des Salzes im Feuer), n. ‖ (*Chim.*) Calcinierung (des Salzes), f.

decrepitezza, f. Hinfälligkeit; Gebrechlichkeit (des hohen Alters); Altersſchwäche, f.; hohes Alter.

decrépito, *agg.* altersſchwach; hochbetagt; vom Alter gebeugt; infolge des Alters hinfällig, gebrechlich; abgelebt ‖ età **–a**, hohes Alter ‖ *fig.* ingegno, cuore **–**, hinfälliger Geiſt; ſchlüpfrig gewordenes Herz ‖ società **–a**, verrottete Geſellſchaft (lat. decrepitus).

decrescènza, f. Abnahme, f.; Schwinden; Sinken, n. ‖ essere in **–**, in der Abnahme, im Schwinden begriffen ſein.

decre'scere (decrèsco; *perf.* decre'bbi, –crese'sti), v. n. abnehmen; schwinden ‖ sinken; fallen (Gewässer) ‖ *p. pres.* decrescente, abnehmend ‖ *agg.* in der Abnahme, im Schwinden begriffen ‖ *p. pass.* decresciu'to, abgenommen (g.); geschwunden (f.). (lat. decrescere).

decrescimen'to, m. Abnehmen; Schwinden; Sinken, n.; Abnahme, f.

decresciu'to, *p. pass.* v. decrescere.

decre'tale, *agg. (Eccles.)* die kirchliche Gesetzgebung betreffend; lettera, bolla –, Brief, Erlaß des päpstlichen Gerichtshofs, m. ‖ *sost.* f. Verordnung des Papstes; Kirchensatzung, f.; päpstliches Dekret ‖ le Decretali, die Sammlung päpstlicher Bescheide; die Dekretalien, n. pl.

decreta'lista (pl. –sti), m. Kirchenrechtslehrer; Schriftsteller über das kanonische Recht, m.

decre'tare (decre'to), v. a. verordnen; festsetzen; bestimmen ‖ ein Dekret, einen Beschluß erlassen.

decrè'tis (lat.); *fam.* stare in –, ängstlich auf strenge Innehaltung der Vorschriften bedacht sein; strenge Diät halten.

decre'to, m. Vorschrift; Bestimmung; Festsetzung, f. ‖ Erlaß, m.; Verordnung; Verfügung, f.; Dekret, n. ‖ Entscheid; Bescheid, m. ‖ i –i di Dio od. della Provvidenza, die Ratschlüsse Gottes od. der Vorsehung, m. pl. (lat. decretum).

decretò'rio (pl. –ò'rj), *agg.* bestimmend; verordnend; festsetzend ‖ den Charakter eines Dekretes an sich tragend (lat. decretorius).

decu'bito, m. Bettlägerigkeit, f.; Liegen im Bette (infolge von Krankheit); Gefesseltsein ans Bett od. Krankenlager, n.; il lungo – l'ha indebolito, das lange Krankenlager hat ihn geschwächt ‖ piaghe per –, durch Aufliegen entstandene wunde Stellen, f. pl. ‖ – di materia morbosa, Ansammlung von Krankheitsstoff, f. (lat. decubitus).

†**decuma'no**, *agg.* flutto, maroso –, verstärkter Zufluß; ungeheuer großer Pfuhl ‖ *(Stor. rom.)* legione –a, zehnte Legion ‖ i decumani, die Soldaten der zehnten Legion, m. pl. ‖ porta –a, hinteres Thor (des röm. Lagers) (lat. decumanus).

†**decu'mbere** (decu'mbo), v. n. *(Med.)* sich niedersenken; sich setzen; sich anlacken (Flüssigkeiten im menschl. Körper) (lat. decumbere).

decu'plo, *agg.* zehnfach ‖ zehnmal mehr od. größer; in proporzione –a, zehnmal ‖ *sost.* m. il –, das Zehnfache (lat. decuplus).

decu'ria, f. *(Mil. rom.)* Decurie; Abteilung von zehn Mann (im röm. Heer), f. (lat. decuria).

decurio'nato, m. Amt eines Decurio, eines Aufsehers von zehn Mann, n.

decurio'ne, m. *(Mil. rom.)* Decurio; Anführer von zehn Mann, m. (lat. decurio).

decursio'ne, f. *(Archeol.)* militärisches Wettspiel am Scheiterhaufen eines gefallenen Anführers (lat. decursio).

†**decussa're** (decu'sso), v. n. kreuzweise übereinanderliegen (bes. die Balken des Wappenschildes) ‖ –rsi, v. rifl. sich kreuzen ‖ v. a. kreuzweise schraffieren (lat. decussare).

⊙ **dedaleggia're** (dedale'ggio), v. n. sich zu dadalischem Fluge wagen; kühn hinaus, in die Lüfte streben.

†**dedalèo** u. ⊙ **dedalè'o**, *agg.* dädalisch; gleichsam von Dädalus verfertigt ‖ *fig.* sinnreich; kunstvoll.

Dèdalo, m. *(N. pr. mit.)* Dädalus, m. ‖ *fig.* erfinderischer, sinnreicher Mensch.

dèdica, f. (geschriebene) Widmung; Zueignung, f. (die den Büchern vorgedruckte heißt dedicatoria) ‖ – di propria mano, eigenhändige Widmung.

dedica're (dedi'co), v. a. weihen; widmen; zueignen (z. B. einen Tempel einer Gottheit, eine Kirche einem Heiligen rc.) ‖ dem Andenken eines berühmten Mannes widmen; dedicarono il teatro ai Manzoni, sie widmeten das Theater dem Andenken Manzonis od. sie benannten das Theater nach Manzoni ‖ – un libro a qd., jdm. ein Buch widmen, zueignen ‖ – le fatiche, il lavoro, un' opera a qc., die Mühen, die Arbeit auf etw. verwenden, ein Werk einem bestimmten Zwecke widmen; – un volume intero alle lodi del passato, einen ganzen Band dem Lobe der Vergangenheit widmen ‖ –rsi, v. rifl. (a qc.) sich widmen; sich hingeben (einer Sache); die größte Mühe verwenden (auf etw.) ‖ –rsi a qd. sich einer Person gänzlich widmen; alle seine Liebe und Gedanken auf jem. konzentrieren (lat. dedicare).

dedicato're, m.; –trice, f. Widmer; Zueigner, m.; in, f.; widmende Person.

dedicatò'ria, f. Zueignungsschrift; die Widmung enthaltende Vorrede.

dedicatò'rio (pl. –ò'rj), *agg.* zueignend; widmend ‖ eine Zueignung enthaltend ‖ lettera –a, Widmung in Briefform, f.

dedicazio'ne, f. Einweihung; Zueignung, feierliche Übergabe (eines Gebäudes dem vorgesehenen Zwecke, einer Kirche dem Heiligen rc.), f. ‖ Kirchweihfest, n.; Kirchweihe, f. ‖ la – di S. Michele, das Fest des heiligen Michael; Michaelis, n. ‖ †Widmung; Zueignung; Übergabe (eines Buches, eines Kunstwerkes an eine Person), f. (lat. dedicatio).

dedico'ne, m. (*acor.* u. dedica), große, lange, prunkhafte Widmung.

†**dedigna're**, *agg.* daß. wie indignato.

†**dedignazio'ne**, f. daß. wie sdegno, spregio (lat. dedignatio).

dèdito, *agg.* ergeben ‖ eingenommen (für etw.) ‖ esser – allo studio, ai piaceri, al giuoco, den Studien, den Vergnügungen, dem Spiele ergeben sein (lat. deditus).

†**deditizio**, (pl. – zj), *agg.* unterworfen; unterwürfig; unterjocht (lat. dedititius).

dedizio'ne, f. Übergebung; Übergabe, f. ‖ Ergebung; Unterwerfung (in Feindeshand), f. (lat. deditio).

dedu'cere, v. a. f. deddurre.

†**deduci'bile**, *agg.* ableitbar; herleitbar.

dedu'rre (dedu'co; *perf.* dedu'ssi, –duce'sti; *fut.* dedurrò; *p. pass.* dedo'tto), v. a. herleiten; ableiten; – il suo nome da una parola greca, seinen Namen von einem griechischen Worte herleiten ‖ schließen, folgern; die Folgerung ziehen; dal suo silenzio si può –, che è colpevole, aus seinem Schweigen kann man entnehmen, daß er schuldig ist ‖ abziehen; subtrahieren (eine Zahl von einer anderen); abrechnen (eine Summe von einer anderen) ‖ *(Giur.)* – le ragioni, seine Gründe vorbringen, entwickeln; sein Recht darthun, beweisen (lat. deducere).

deduttivamente, *avv.* in deduktiver Weise; argomentare –, deduktiv schließen, folgern.

deduttivo, *agg. (Log.)* deduktiv; folgernd; herleitend; vom Allgemeinen ausgehend ‖ potenza –a della mente, schließende, folgernde Fähigkeit des Geistes ‖ metodo –, deduktive Methode.

deduzio'ne, f. Herleitung; Ableitung, f. ‖ *(Log.)* Ableitung des Besonderen aus dem Allgemeinen; Schlußfolgerung, f.; Schluß, m. ‖ *(Giur.)* Beweisführung; Ableitung der Rechtsansprüche aus den Grundsätzen des Rechtes, f. ‖ Abrechnung, f.; Abzug, m. (einer Summe von einer anderen); fatta la – delle spese, nach Abrechnung, nach Abzug der Auslagen; in – di quanto aveto già ricevuto, nach Abzug dessen, was Ihr schon erhalten habt (lat. deductio).

†**dee'ssa**, f. daß. wie dea.

defalcamen'to, m. Abziehung; Abrechnung, f.; Abzug, m. (von einer Summe).

defalca're (defa'lco, –chi), v. a. abziehen; abrechnen (z. B. die Auslagen, das Guthaben rc.) (mlt. defalcare u. diffalcare, altfrz. falcare, abhauen).

defa'lco, m. daß. wie defalcamento ‖ in –, auf Widerlag; abschlüglich.

†**defatiga're** (defati'go), v. a. ermüden; ermatten ‖ belästigen ‖ *(Agr.)* aufsaugen (einen Acker) (lat. defatigare).

†**defatigazio'ne**, f. daß. wie affaticazione.

defeca're (defè'co), v. a. *(Chim.)* abklären; reinigen (v. lat. defaecare).

defecazio'ne, f. *(Chim.)* Abklärung; Reinigung; Läuterung, f. ‖ *(Med.)* Entleerung (des Kotes aus den Eingeweiden), f. (mlt. defaecatio).

deferènte, *agg.* ‖ *p. pres.* v. deferire.

deferènza, f. Nachgiebigkeit; Willfährigkeit; Ergebenheit, f.

defe'rire (defe'risco), v. a. (a qc. od. a qd.) bestimmen; bewegen ‖ willfahren; nachgeben ‖ – ai consigli altrui, den Ratschlägen eines anderen folgen, Folge leisten ‖ v. a. übertragen; verteilen; zuerkennen ‖ *(Giur.)* – il giuramento a qd., jdm. den Eid zuschieben; – un' accusa al tribunale, eine Anklage vor Gericht vorbringen; – qd. al tribunale, jem. gerichtlich belangen; – una vertenza a un arbitro, eine Streitsache einem Schiedsrichter unterbreiten, vorlegen ‖ *p. pres.* deferènte, nachgebend; beipflichtend ‖ *agg.* nachgiebig; willfährig.

†**defesso**, *agg.* müde; ermüdet (lat. defessus).

***defezionà're** (defezio'no), v. n. abtrünnig werden; desertieren.

defezio'ne, f. Abtrünnigkeit, f.; Abfall, m. ‖ *(Mil.)* Fahnenflucht; Desertion, f.; Insstichlassen (des Anführers), n. (lat. defectio).

deficiènte, *agg.* mangelnd; fehlend ‖ forze –i, ungenügende Kräfte, f. pl.; salute –, schwache Gesundheit ‖ zu Ende gehend; abnehmend; sich zu Ende neigend ‖ *sost.* in un esame, ungenügend in einem Examen (lat. deficiens).

deficièn'za, f. Mangel, m.; Fehlen, n.; Unzulänglichkeit, f.; – di sostanze, Mangel an Unterhalt, m. ‖ Not; Dürftigkeit, f. (mlt. deficientia).

dèficit, m. Defizit, n.; Fehlsumme, f.; Ausfall; Fehlbetrag; Minderbetrag, m. (v. lat. deficit, v. deficere).

***defilà're**, v. n. daß. wie sfilare (frz. défiler).

***defilè**, m. *(Mil.)* Defilé, n.; Wegenge, f.; Engpaß, m. ‖ daß. wie sfilata (frz. défilé).

definì'bile, *agg.* bestimmbar; erklärbar; definierbar ‖ was sich genau beschreiben od. erklären läßt ‖ begrenzbar; genau auseinanderzuhalten.

definì're (defini'sco), v. a. bestimmen; erklären; benennen, definieren ‖ erklären; genau beschreiben ‖ genau auseinanderhalten; unterscheiden; die Grenzlinien bestimmen ‖ – una questione, una lite, eine Frage entscheiden; einen Streit schlichten ‖ v. n. – su qc. über etw. ein entscheidendes Urteil abgeben (lat. definire).

definitivamente, *avv.* in entscheidender, endgültiger, bestimmender Weise.

definitivo, *agg.* entscheidend; abschließend; endgültig; bestimmend ‖ giudizio –, Endurteil, n.; sentenza –a, entscheidender Ausspruch; risposta –a, endgültige Antwort.

definitò're, m.; –trice, f. jem., der ein entscheidendes Urteil abgibt od. abzugeben hat ‖ *(Eccles.)* – generale, Rechtsbeistand eines Ordensgenerals, m.; padre –, Mitvorsteher eines Klosters, m.

definizio'ne, f. Bestimmung; Begriffsbestimmung; Erklärung, f. ‖ Entscheidung; Lösung; Schlichtung (eines Handels, einer Frage rc.), f. (lat. definitio).

†**defissio'ne**, f. Festsetzen; Ausdauern, n.; Ausdauer, f. (mlt. defixio).

†**deflagra're** (defla'gro), v. n. *(Chim.)* rasch abbrennen; leicht aufflackern (lat. deflagrare).

†**deflagrato're**, m. *(Chim.)* Mörser mit breitem Boden, m.; (Gefäß zum Gebrauch für die Alchymisten).

†**deflagrazio'ne**, f. *(Chim.)* Verbrennung; Abbrennung, f.; leichtes Aufflackern (lat. deflagratio).

deflemma're (deflémmo), v. a. *(Chim.)* dephlegmieren; vom Wassergehalte befreien (eine Substanz).

deflemmato're, m. *(Chim.)* Dephlegmator, m. (Apparat zur Alkoholdestillation).

deflemmazio'ne, f. *(Chim.)* Befreiung vom Wassergehalt, f.; Dephlegmieren, n.

deflessio'ne, f. *(Fis.)* Abweichung (von der natürlichen Richtung), f. (lat. deflectio).

†**defletère** (deflè'tto), v. a. ablenken ‖ beugen; biegen (lat. deflectere).

deflorare (deflóro), v. a. der Jungfrauschaft berauben; entjungfern ‖ schänden ‖ *fig.* den Reiz der Neuheit benehmen (einer Sache) (lat. deflorare).

deflorazio'ne, f. Entjungferung, f. ‖ Schändung, f. (lat. defloratio).

deformare (defo'rmo), v. a. entstellen; unförmlich machen ‖ *fig.* verunzieren; des eigentlichen Ansehens berauben (lat. deformare).

defo'rme, *agg.* entstellt; unförmlich; häßlich ‖ *fig.* verunziert; mißgestaltet; ohne rechtes Verhältnis; der Schönheit, der Anmut beraubt (lat. deformis).

deformemente, *avv.* in unförmlicher, häßlicher Weise.

deformità, f. Entstellung; Unförmlichkeit; Häßlichkeit, f. ‖ Mißgestaltung, f.; Unverhältnismäßigkeit, f. ‖ mißgestaltetes Teil (des menschlichen Körpers); le – naturali, die angeborenen Schönheitsfehler, m. pl. (lat. deformitas).

defraudare (defra'udo), v. a. unterschlagen; – la mercede agli operaj, den Arbeitern den Lohn unterschlagen; die Arbeiter um den Lohn bringen ‖ – qd. di qc. jem. um etw. betrügen; jem. in etw. hintergehen; Phanno defraudato dei suoi diritti, sie haben ihn betrügerischerweise in seinen Rechten beeinträchtigt ‖ – qd. di una notizia, jem. eine Nachricht vorenthalten (lat. defraudare). ‖m.

defraudato're, m. Betrüger; Unterschlager,

defraudazio'ne, f. Unterschlagung, f. ‖ Betrug, m.; Täuschung; Untergrabung, f.

defu'nto, *agg.* verstorben; verblichen; tot ‖ selig; verewigt; la mia ~a madre, meine selige Mutter ‖ *sost.* m. Verstorbener; Toter; Verewigter; Abgeschiedener; Heimgegangener, m. (lat. defunctus).

dega'gna, f. *(Pescat.)* Schleppnetz, n.

degenera're (degé'nero), v. n. entarten; ausarten; abarten; aus der Art schlagen ‖ *fig.* verkümmern; die ursprüngliche Kraft, Gestalt, Frische ꝛc. verlieren ‖ ~ in ..., ausarten in ...; *rosolia* che ha degenerato in miliare, Masern, die in Frieselfieber übergegangen sind (lat. degenerare). ‖ f. (lat. degeneratio).

degenerazio'ne, f. Aus-, Ent-, Abartung.

degé'nere, *agg.* ausgeartet; entartet; abgeartet ‖ ungeraten; aus der Art geschlagen; *figlio* ~, ungeratener Sohn; *razza* ~, ausgeartetes Geschlecht (lat. degener).

✻**degé'nte,** *agg.* wohnhaft; ~ a Firenze, wohnhaft zu Florenz; ~ allo spedale, gegenwärtig im Hospital (Kurialstil) (v. lat. degere).

degli, i. unter di.

deglutire (deglutì'sco), v. a. *(Med.)* einschlucken; verschlucken (lat. deglutire). [n.

deglutizio'ne, f. *(Med.)* Ein-, Verschlucken,

degname'nte, *avv.* in würdiger, verdienstvoller, angemessener Weise ‖ auf ausgezeichnete Art.

degna'rsi (mi de'gno), v. rifl. geruhen; die Gnade, die Güte, die Gewogenheit haben; sich herablassen; si è degnato di venire, er hat sich herbeigelassen zu kommen ‖ degna're, v. n. sich herablassen; leutselig, liebenswürdig, zuvorkommend sein (a qd. gegenüber jem.) ‖ v. a. ~ qd. d'una cosa, jem. einer Sache für würdig halten, erklären ‖ ~ qd. jem. schätzen, hochhalten; werthalten; jem. zum Freunde haben; jem. seines Umgangs würdigen ‖ ~ qd. per amico, per compagno, jem. zum Freunde, zum Genossen haben od. nehmen (lat. dignari).

degnazio'ne, f. Herablassung; Gewogenheit; Zuvorkommenheit; Liebenswürdigkeit; Leutseligkeit, f.; *fa la ~ di ...*, haben Sie die Gewogenheit, die Güte zu ... ‖ Würdigung; Schätzung; Werthaltung, f. (lat. dignatio). [herablassend.

degne'vole, *agg.* leutselig; zuvorkommend; **degnevolmente,** f. dass. wie degnazione.

†**degnità,** f. ‡ dignità.

degno, *agg.* würdig; wert; ~ di lode, di biasimo, di disprezzo, lobens-, tadelns-, verachtungswürdig ‖ esser ~ di entrare, würdig sein einzutreten; *non esser ~ che nessuno lo guardi*, nicht wert sein, daß jem. ihn anschaut ‖ angemessen; passend; gebührend; pena ~a dei fatti, den Thaten angemessene Strafe; un parlare ~, ein angemessener, passender Ton ‖ ausgezeichnet; angesehen; würdig; würdevoll; è un ~ uomo, er ist ein ausgezeichneter Mensch ‖ un boccone ~, ein ganz delikater Bissen; un' opera ~a, ein verdienstvolles Werk (lat. dignus).

degradame'nto, m. Entsetzung; Degradierung, f. herabwürdigung; Erniedrigung, f. ‖ Selbstentwürdigung, f.

degrada're (degra'do), v. a. in schimpflicher Weise der Ehren, Würden entsetzen; degradieren ‖ *fig.* herabsetzen; herabwürdigen; entmündigen; azioni che degradano l'uomo, Handlungen, welche den Menschen erniedrigen, herabwürdigen ‖ v. n. nach u. nach abnehmen (z. B. an Höhe) ‖ *(Disegn.)* kleiner werden (die Größenverhältnisse) ‖ *(Pitt.)* an Leuchtkraft verlieren (die Farben) (i. auch degradare) ‖ **~rsi,** v. rifl. sich erniedrigen; sich herabwürdigen ‖ sich etw. vergeben (in seiner Würde) (lat. degradare).

degradazio'ne, f. Entsetzung (vom Amte); Entziehung der Ehren, der Würden ꝛc.); Degradation; Herabsetzung (von einer höheren Amtsstufe zu einer niedrigeren), f. ‖ Herabwürdigung; Entwürdigung; Erniedrigung, f. (mlt. degradatio).

◎ **degustare** (degu'sto), v. a. kosten; versuchen (lat. degustare).

dèh! *interj.* o! ach! ei! (Ausruf des Schmerzes; von einem mlt. Vokativ deo, o Gott!) [der Christi, m.

deicì'da (pl. **~i**), m. Gottesmörder; Mörder Christi, m. Mord des Heilands, m.

†**deietta're** (deiè'tto), v. a. wegwerfen ‖ herabwürdigen; erniedrigen.

†**deiètto,** *agg.* dass. wie umiliato, avvilito.

deiezio'ne, f. *(Med.)* Entleerung des Bauches; Dejection, f. ‖ † dass. wie abiezione (lat. dejectio).

†**deificame'nto,** m. dass. wie deificazione.

deifica're (dei'fico), v. a. vergöttlichen; zu einer Gottheit erheben ‖ göttliche Ehren erweisen; vergöttern (lat. deificare).

deificazio'ne, f. Vergöttlichung; Erhebung zu einer Gottheit, f. ‖ Apotheose; Vergötterung, f. (lat. deificatio).

deìpara, f. *(Eccles.)* Gottesgebärerin; Mutter Gottes, f. (mlt. deipara).

deì'smo, m. *(Filos.)* Deismus, m. (Glaube an einen außer der Welt stehenden Gott).

deì'sta (pl. **~sti**), m. Deist, m. (Bekenner des Deismus).

deità, f. heidnische Gottheit, f.; adoratore delle pie sozze deità, Verehrer der niedrigsten Gottheiten, m. (mlt. deitas).

de jure, (lat.) vom Rechtsstandpunkte aus; in rechtlicher Weise ‖ von Rechtswegen.

del, i. unter di. [delatus).

†**delà'to,** *agg.* dass. wie denunziato (lat.

delatò're, m. Angeber; Anzeiger; Denunciant, m. ‖ Polizeispion; *fam.* Spitzel, m. ‖ *(Giur.)* Träger verbotener Waffen, m. (lat. delator).

delazio'ne, f. Angeberei; Anzeige, f.; heimliche Anklage ‖ Denunciation, f. ‖ *(Giur.)* ~ d'armi, Tragen verbotener Waffen, n. (lat. delatio). [löschbar (lat. delebilis).

delèbile, *agg.* vertilgbar; zerstörbar ‖ aus-

delega're (dèlego), v. a. abordnen; mit einem bestimmten Auftrag irgendwohin schicken ‖ beauftragen; bevollmächtigen ‖ ~ un' autorità a qd., jdm. eine Befugnis, eine Gewalt übertragen; ~ la giurisdizione a qd., jdm. die Rechtsprechung übertragen; jem. zum Richter einsetzen ‖ *p. pass.* delegato, abgeordnet; bevollmächtigt (h. u. f.) ‖ *agg.* beauftragt; persona ~a da un' altra a sottoscrivere, Person, die von einer anderen zur Unterschrift autorisiert ist; giudice, consigliere ~, Richter, Rat im besonderen Auftrag, m. ‖ *sost.* m. Abgeordneter; Delegierter; Bevollmächtigter; Beauftragter, m.; ~i alla Esposizione mondiale, Delegierte, Kommissäre für die Weltausstellung, m. pl. ‖ ~ di pubblica sicurezza, Polizeikommissär, m. ‖ ~ straordinario, Regierungskommissär, m. ‖ ~ apostolico, päpstlicher Gesandter im besonderen Auftrage (lat. delegare).

†**delegatò'rio** (pl. **~ò'rj**), *agg.* einen besonderen Auftrag, eine Vollmacht enthaltend.

delegazio'ne, f. Beauftragung; Bevollmächtigung, f. ‖ Auftrag, m.; Vollmacht, f. ‖ Amt des Polizeikommissärs, n.; Amtssitz desselben, m.; andare alla ~, aufs Polizeikommissariat, zur Polizei gehen (lat. delegatio).

†**delè'o** (**dèleo**), v. a. austilgen; auslöschen (lat. delere).

deletè'rio, *agg. (Med. u. Chim.)* zerstörend; auflösend; schädlich ‖ tödlich; verderblich (gr. *δηλητήριος*).

†**delettare,** v. a. ‡ dilettare.

†**delètto,** m. Auswahl, f. ‖ Aushebung; Konskription, f. (lat. delectus).

delfina, f. *(Stor.)* Frau des Dauphin; Kronprinzessin von Frankreich, f.

Delfinato, m. *(Geogr.)* Dauphiné, f.

delfinièra, f. *(Pescat.)* Harpune zum Delphinenfang, f.

delfì'no, m. *(Zool.)* Delphin, m. (Delphinus delphis) ‖ *mod. prov.* e' fa come il ~, mette i tonni nella rete e poi scappa, er bringt andere in Gefahr und macht sich dann aus dem Staube ‖ *fig.* u. *fam.* kluger Mensch; Kluger, m. ‖ *(Gnwoo.)* Läufer (im Schachspiele), m. ‖ *(Stor.)* Dauphin, m. (Titel der französischen Thronerben) ‖ *(Fort.)* Prüfung (einer Schießscharte), f. ‖ *(Astr.)* Delphin, m. (Sternbild am nördlichen Himmel) (gr. *δελφίς, -ίνος*).

Dèlfo, m. *(Geogr. stor.)* Delphi, n.

delibare (delì'bo), v. a. kosten; versuchen; mit der Zunge prüfen ‖ † als Opfer den Göttern darbieten (lat. delibare).

delibazio'ne, f. *(Giur.)* vorläufige Untersuchung. [zione.

deliberame'nto, *avv.* dass. wie deliberazione.

deliberare (delì'bero), v. a. beraten; überlegen ‖ beschließen; den Entschluß fassen; ho deliberato di andarmene, ich habe mich entschlossen wegzugehen ‖ festsetzen; anordnen; sono state deliberate magnifiche feste, es sind prächtige Feste angeordnet worden ‖ ~ un premio a qd., jdm. eine Belohnung, eine Auszeichnung zuerkennen, zusprechen ‖ zusprechen (jdm. etw. bei einer Versteigerung; ‡ auch liberare) ‖ † befreien; in Freiheit setzen ‖ v. n. beratschlagen; sich beraten (über etw.); deliberano in segreto, sie halten heimliche Beratschlagung; il tribunale si è ritirato per ~, der Gerichtshof hat sich zur Beratung zurückgezogen ‖ **~rsi,** v. rifl. sich entschließen; den Entschluß fassen ‖ *p. pres.* deliberante, beratend ‖ *agg.* assemblea ~, beratende Versammlung ‖ *p. pass.* deliberato, beraten; beschlossen (h. u. f.) ‖ *agg.* entschlossen; entschieden; bereit; sono ~ a tutto, ich bin zu allem entschlossen; cosa ~a, entschiedene Sache ‖ *prov.* guardati da uomo ~, hüte dich vor einem zu allem entschlossenen Menschen; uomo ~ non vuole consiglio, wer sich einmal entschieden hat, will keinen Rat mehr hören ‖ con animo ~, entschlossenen Sinnes; bei voller Überlegung (lat. deliberare).

deliberatamente, *avv.* vorsätzlich; mit Vorbedacht; bei voller Überlegung.

deliberativo, *agg. (Rett.)* beratend; auf die Entschließungen einwirkend ‖ voto ~, entscheidende Stimme (Gegensatz: voto consultivo, beratende Stimme).

deliberazio'ne, f. Entscheidung; Entschließung, f.; Beschluß, m.; prendere una ~, sich entschließen ‖ Beratung; Berathschlagung, f.; tenere ~ sopra qc., über etw. sich beraten; etw. beraten ‖ Überlegung; Erwägung, f.; dopo matura ~, nach reiflicher Erwägung ‖ † Befreiung, f. (lat. deliberatio).

†**delibrare,** v. a. u. n. ‡ deliberare.

delicatame'nte, *avv.* in zarter, feiner, schwächlicher Weise ‖ vivere ~, sich verzärteln (in seiner Lebensweise); educato ~, in verzärtelter Weise erzogen ‖ prendere ~ qc., etw. zart anfassen ‖ lavorato ~, in zarter, feiner Ausführung.

delicatezza, f. Zartheit; Feinheit, f. ‖ Schwächlichkeit; Weichlichkeit, f. (des Körpers, der Gesundheit); Verwöhnung, f.; Verzärteltsein, n. ‖ Empfindlichkeit, f.; Zartgefühl, n.; zarte Rücksicht; essere d'una grande ~, über aus zartfühlend, rücksichtsvoll sein ‖ Feinheit; Zartheit, f. (der Ausführung, der Arbeit) ‖ Schmackhaftigkeit; Feinheit (der Speisen), f. ‖ **~e,** pl. weichlicher Luxus; allevare i figliuoli in mezzo alle ~e, die Kinder in Weichlichkeit u. Wohlleben aufziehen.

delicatino, *agg. (dim.* v. delicato) schwächlich; zart ‖ verwöhnt; verweichlicht.

delicato, *agg.* zart; weich; angenehm anzufühlen; pelle ~a, zarte Haut; mano ~a, weiche Hand ‖ süß; wohlgefällig; wohllautend; un suono ~, ein süßer, zarter Ton ‖ colore ~, zarte, feine Farbe ‖ cibo ~, leckere, wohlschmeckende Speise ‖ stomaco ~, schwacher Magen ‖ costituzione ~a, zarte, schwächliche Konstitution ‖ *fig.* faccenda, cosa ~a, zarte, mit aller Behutsamkeit zu behandelnde, fitzliche Angelegenheit; eine mißliche, bedenkliche Sache ‖ un' opera d'arte ~a, ein fein, zart, kunstreich, anmutig ausgeführtes Kunstwerk ‖ persona ~a, rücksichtsvolle, zartfühlende, feinfühlige Person; ~ di coscienza, von zartem Gewissen (lat. delicatus).

delicatura, f. Weichlichkeit; Verwöhnung, f. ~e, pl. weichlicher Luxus ‖ Eleganz; Feinheit; Anmut, f. ‖ feiner Geschmack.

†**delicazio'ne,** f. *(Teol.)* Loslösung des Geistes aus körperlichen Banden, f.; Entrissen-, Verzücktsein, n.

†**delima're** (delì'mo), v. a. feilen; abfeilen ‖ ernagen; zerfüren.

✻**delimitazio'ne,** f. ‡ limitazione.

delineamento, m. Umreißen (mit Linien); Zeichnen des Grundrisses, der Umrisse, n. ‖ Umriß; Grundriß, m.

delinea're (delì'neo), v. a. umreißen; die Umrisse zeichnen; zeichnen; skizieren ‖ den Grundriß entwerfen ‖ *fig.* die Hauptgedanken niederschreiben; die Grundideen feststellen; skizieren ‖ *fig.* beschreiben; aufzeichnen; schildern; auseinandersetzen (lat. delineare).

delineatore, m. Entwerfer eines Grund- od. Umrisses; Zeichner, m.

delineazio'ne, f. Umriß; Grundriß, m. ‖ Zeichnung, f.; Umrißlinien, f. pl. ‖ Entwurf, m.; Skizze, f. ‖ Beschreibung; Schilderung, f.

delinquènte, m. *(Giur.)* Verbrecher; Missethäter; Delinquent, m. (lat. delinquens).

delìnquere (delì'nquo), v. n. ein Verbrechen begehen; sich verschulden, vergehen ‖ *p. pass.* fehlt (lat. delinquere).

deliquescènte, *agg. (Chim.)* zerfließend; zerfließlich (von Salzen); stark hygroskopisch; sich auflösend unter der Feuchtigkeit der Luft (v. lat. deliquescere).

deliquescènza, f. *(Chim.)* Zerfließlichkeit (infolge der Feuchtigkeit der Luft), f.

deliquio (pl. **~quj**), m. *(Med.)* Ohnmacht; Bewußtlosigkeit, f.; cadere in ~, in

Ohnmacht fallen; bewußtlos werden ‖ *(Chim.)* Auflösung, f.; Zerfließen, n. ‖ † ~ del sole, Sonnenfinsternis, f. (lat. deliquium).

deliramento, m. Phantasieren; Irrereden; Rasen, n.

delirare (deli·ro), v. n. irrereden; phantasieren; rasen; Wahnvorstellungen haben; delirieren ‖ *fig.* verwirrt sein; delirare d'amore, er ist verrückt vor Liebe ‖ ⊙ schwärmen; in dichterischem Wahnsinne reden ‖ † abweichen (vom rechten Wege); uren ‖ ⊙ v. a. ~ qc., etw. in heftigster Begierde erstreben ‖ *p. pres.* delirante, irrereden ‖ *agg.* malato ~, Kranker in Fieberphantasien; *fig.* poeta, scrittore ~, schwärmender Dichter, Schriftsteller, m. (lat. delirare).

delirio (pl. –rj), m. *(Med.)* Fieberwahnsinn, m.; Irrereden; Phantasieren, n.; Geistesverwirrung, f.; Delirium, n. ‖ *fig.* Verwirrung der Urteile; Schwärmerei, f.; grober Irrtum; bodenlose, ins Ungemessene schwärmende Phantasie; –ij filosofici, philosophische Gedankenspinste, n. pl. ‖ rasende Begierde nach etw.; il ~ delle ricchezze, das wahnsinnige Jagen nach Reichtum ‖ mettere in ~ qd., jem. zur Raserei bringen; jem. in die höchste Begeisterung, in das höchste Entzücken versetzen (lat. delirium).

⊙ **deliro**, *agg.* schwärmend; im Fieber redend ‖ wahnsinnig; unsinnig (D.) (lat. delirus).

delitto, m. Verbrechen, n.; Frevel, m. ‖ Vergehen, n.; ~ contro la proprietà, Vergehen gegen das Eigentum ‖ corpo del ~, Corpus delicti, n. ‖ fare un ~ a qd. di una cosa, jdm. etw. als Verbrechen anrechnen ‖ *prov.* chi ~ non ha, rossor non sente, wer ein reines Gewissen hat, braucht sich nicht zu fürchten (lat. delictum).

delittuoso, *agg.* frevelhaft; verbrecherisch ‖ atti –i, verbrecherische Handlungen, f. pl.; scritto –, unter das Strafgesetz fallende Schrift.

† **delivrare** u. **deliverare**, v. a. ſ. deliberare.

delizia, f. außerordentliches Vergnügen; Wonne; Lust; Wollust, f.; Entzücken, n.; lo ~e dello studio, die Wonnen des Studiums, f. pl. ‖ essere una ~, eine Wonne sein; canta che è una ~, er singt zum Entzücken schön ‖ Pracht; Herrlichkeit; Schönheit; Feinheit; la ~ della campagna, die Schönheit des Landlebens ‖ –e, pl. Annehmlichkeiten, f. pl.; Bequemlichkeit, f.; Luxus, m.; vivere in mezzo alle ~e, in Herrlichkeit und Freuden leben ‖ Leckerbissen, m.; Leckerei; Delikatesse, f.; queste fragole sono veramente una ~, diese Erdbeeren sind wahrlich ein Leckerbissen ‖ Entzücken, n.; Freude, f.; questo bambino è la ~ dei genitori, dieses Kind ist die Freude seiner Eltern ‖ tenere qc. come una ~, etw. sehr wert, hoch halten (lat. deliciae).

† **deliziale**, *agg.* entzückend; prächtig ‖ Wonne, Lust, Wollust bereitend.

deliziare (deli·zio), v. a. angenehm, lustig, entzückend gestalten ‖ **–rsi**, v. rifl. (in qc.) sich ergötzen; sich erfreuen (an etw.); seine Wonne, seine Lust, sein Entzücken finden (in etw.); sich laben, erlaben (an etw.).

deliziosamente, *avv.* in entzückender, prächtiger, wonnevoller Weise; cantare ~, entzückend schön singen.

delizioso, *agg.* entzückend; schön; wonnevoll ‖ anmutig; prächtig ‖ Lust, Wonne, Wohlgefallen erregend ‖ wohlschmeckend; lecker; delikat (Speisen rc.).

del, de'lle, de'lla u. de'llo, ſ. unter di.

Dèlo, m. *(Geogr.)* Delos, n. (Insel).

dèlta, m. Delta, n. (vierter Buchstabe des griech. Alphabets) ‖ *(Teol.)* Zeichen der Dreieinigkeit, n. ‖ *(Geogr.)* Flußdelta; Delta, n.; il ~ del Nilo, das Nildelta ‖ *(Astr.)* nördlicher Triangel (Sternbild) (gr. δέλτα).

deltóide, *agg.* deltaförmig ‖ *sost.* m. *(Anat.)* Deltamuskel; Deltoides, m., dreieckiger Oberarmmuskel ‖ *(Geom.)* Deltoid, n.

deltoidèo, *agg. (Anat.)* zum Deltoides gehörig.

⊙ u. † **delubro**, m. Sühnstätte, f.; für Sühnopfer geweihte Stätte im griech. u. röm. Tempel, *fig.* Tempel, m. (D.) (lat. delubrum).

delúdere (delu·do; *perf.* delu·si, –lude·sti; *p. pass.* delu·so), v. a. täuschen (in den Hoffnungen, Erwartungen rc.); foppen ‖ hinters Licht führen; anführen; betrügen; sono rimasto deluso dalle sue arti, ich wurde durch seine Künste hinters Licht geführt ‖ zum besten haben; verspotten; ausbeuten; io non mi voglio far ~, ich will mich nicht zum besten haben, verspotten lassen ‖ vereiteln; zu nichte machen; ~ i disegni del nemico, die Absichten des Feindes vereiteln (lat. deludere).

† **deludimento**, m. Vereiteln; Enttäuschen, n.

† **deluditore**, m. ſ. delusore.

delusione, f. Täuschung; Enttäuschung, f. ‖ Hintergehung, f.; Betrug, m. ‖ Spott; Hohn, m. (lat. delusio).

delúso, ſ. *p. pass.* v. deludere.

delusore, m. Betrüger; Täuscher, m. ‖ Spotter; Verspotter, m. (mlt. delusor).

delusoriamente, *avv.* in betrügerischer, hinterlistiger Weise ‖ **mit Hinterlist**; voller Täuschung.

delusório (pl. –órj), *agg.* betrügerisch; täuschend ‖ giuramento ~, hinterlistiger, spöttischer Eid ‖ cosa –a, Täuschung, f. (mlt. delusorius).

demagogía, f. Demagogie; Volksleitung, f. ‖ Volksverführung, f. ‖ Volkspartei, f. (gr. δημαγωγία).

demagogicamente, *avv.* in demagogischer, volksverführerischer Weise; in aufhetzendem Tone.

demagógico, *agg.* demagogisch; volksleitend ‖ volksverführend; wühlerisch; aufhetzend (gr. δημαγωγικός).

demagógo (pl. –ghi), m. Demagog; Volksleiter, –führer, m. ‖ Volksverführer; Aufhetzer; Wühler; Agitator, m.; rettorica da –ghi, aufhetzende Beredsamkeit (gr. δημαγωγός).

demandare (demando), v. a. *(Giur.)* anvertrauen; übertragen; übergeben (dem Gerichte, dem Staatsrate rc.); verweisen (an eine Behörde rc.) (lat. demandare).

demaniale, *agg.* zu den Domänen gehörig ‖ beni –i, Krongüter, n. pl.; Domänen, f. pl.; Staatsgüter, n. pl.

demanio (pl. –nj), m. Domäne, f.; landesherrliches Gut; Kron-, Kammergut, n. ‖ il ~, die Gesamtheit der Staatsgrundstücke; der Grundbesitz des Staates ‖ Verwaltung des staatlichen Grundbesitzes, f. (lat. dominium; provenc. domaine).

***demarcazione**, f. linea di ~, besser dafür linea di separazione, ſ. lepteres.

dematare (demato), v. a. *(Mar.)* entmasten; der Maste berauben.

† **dementare** (demènto), v. a. toll, rasend, verrückt machen; von Sinnen bringen (mlt. dementare).

demènte, *agg.* unsinnig; von Sinnen; wahnsinnig; verrückt ‖ *sost.* m. Verrückter, m.; spedale dei –i, Irrenhaus; Tollhaus, n. (lat. demens, –entis).

demènza, f. Verrücktheit; Tollheit, f.; Wahnsinn, m. ‖ Unsinn, m.; Unsinnigkeit, f. ‖ ~ senile, greisenhafte Geistesschwäche (lat. dementia.) ‖affondare. (lat. demergere).

† **demèrgere**, v. a. dasſ. wie sommergere,

demeritare (demérito), v. n. sich unwürdig benehmen od. aufführen ‖ ~ di qc., sich um etw. übel verdient machen; ha demeritato della patria, er hat sich um das Vaterland keine Verdienste erworben ‖ ~ di qc., nicht mehr verdienen (etw.); einer Sache nicht mehr würdig sein; demerita della nostra amicizia, er ist unserer Freundschaft nicht mehr würdig ‖ v. a. ~ qc., sich einer Sache unwürdig machen; ha demeritato la stima di tutti, er hat die Achtung aller verscherzt. [vole, indegno.

† **demeritevole**, *agg.* dasſ. wie immerite-

demérito, m. tadelns-, strafwürdige Handlung; Vergehen, n.; Fehler, m. ‖ Verschuldung; Schuld, f. ‖ Schande, f.; è un ~ agli occhi del mondo, es ist eine Schande vor den Augen der Welt ‖ verdiente Strafe, Züchtigung (mlt. demeritum).

⊙ **demèrto**, m. ſ. demerito.

demeritório (pl. –órj), *agg.* tadelnswert; unwürdig.

Demètrio, m. *(N. pr.)* Demetrius.

democraticamente, *avv.* in demokratischer Weise; vivere, vestire ~, einfach leben; sich nachlässig kleiden ‖ parlare ~, in volkstümlichem, freiheitlichem Tone reden.

democratico, *agg.* demokratisch ‖ die Volksherrschaft begünstigend; freiheitlerisch; freisinnig; governo ~, demokratische, freiheitliche Regierung; leggi –che, die Volksherrschaft fördernde Gesetze, n. pl.; fazione –a, demokratische, volksherrschaftliche Partei ‖ *fam.* nachlässig (in der Kleidung); in gesuchter Weise volkstümlich; un abito un po' troppo ~, ein allzuviel verwahrloster Anzug ‖ *sost.* m. Demokrat; Anhänger einer freiheitlichen, die Volksherrschaft begünstigenden Verfassung, m. ‖ *mod. arc.* alla –a, in volkstümlicher Weise; vivere, vestire alla –a, einfach leben; sich nachlässig kleiden (gr. δημοκρατικός).

democratizzare (democratizzo), v. a. demokratisch machen; zu einem Volksstaate umwandeln; demokratisieren ‖ v. n. für die Demokratie od. Volksherrschaft schwärmen.

democrazia, f. Demokratie; Volksherrschaft, f.; uno stato si regge a ~, ein Staat beruht auf demokratischer Verfassung ‖ Volkspartei, f.; der Demokratie anhängende Menge (gr. δημοκρατία).

Demòcrito, m. *(N. pr. stor.)* Demokrit.

demografía, f. Volkskunde; Beschreibung der Gebräuche eines Volkes, f. ‖ Volksstatistik, f. (v. gr. δῆμος u. γράφειν).

demografico, *agg.* volksbeschreibend ‖ congresso ~, volksstatistischer Kongreß.

demolire (demolisco), v. a. niederreißen; einreißen; abtragen; abbrechen (Gebäude rc.); schleifen (Festungswerke) ‖ ~ le persone, la fama, il credito, Personen stürzen; den Ruf vernichten; den Kredit untergraben (journalist. Stil) (lat. demoliri).

demolizione, f. Niederreißung; Abtragung, f.; Abbrechen; Schleifen, n. ‖ *Zerstörung, f. (lat. demolitio).

démone, m. Dämon, m. (gr. δαίμων).

demoniaccio (pl. –acci), m. *peggr.* v. demonio) böser Geist ‖ *fam.* ungeschlachte und dabei heimtückische Person.

demoniaco, *agg.* dämonisch ‖ dasſ. wie indemoniato (gr. δαιμονιακός).

demonietto, m. (*dim.* v. demonio) kleines, lebhaftes, kluges Ding (v. Kindern gebraucht).

demònio (pl. –nj u. † demònia), m. Dämon, m.; guter od. böser Geist ‖ Teufel, m.; rinunziare al ~, dem Teufel entsagen ‖ *fam.* uno è (od. pare) un ~, ien. ist ein schlimmer Geselle, gleicht einem bösen Geiste ‖ non essere il ~, nicht so schlimm sein, als man aussieht; besser sein als sein Ruf ‖ è un ~, er ist ein wahrer Hexenmeister (v. jem., der in allem bewandert u. geschickt ist); oder: es ist ein wahrer Dämon, ein Wildsang (von einem Kinde, das nie still sitzt) ‖ *fig.* = incarnato, sonniger, reizbarer, hitziger Mensch (ſ. auch diavolo) (gr. δαιμόνιον). [un.

demonio (pl. –i), m. *fam.* Höllenlärm,

demonomanía, f. Einbildung vom Teufel besessen zu sein; Wahnbesessenheit, f.

***demoralizzare** (demoralizzo), v. a. besser dafür corrompere od. depravare (frz. démoraliser).

***demoralizzazione**, f. besser dafür corruzione od. depravazione.

Demòstene, m. *(N. pr. stor.)* Demosthenes.

† **demostrare**, v. a. ſ. dimostrare.

demótico, *agg.* volkstümlich; dem Volk angehörend; demotisch; dotti e –i, scrittura –a, demotische Schrift (der alten Ägypter; Gegensatz: scrittura ieratica, hieratische Schrift) (v. gr. δημοτικός).

† **denaio**, m. dasſ. wie danaro ſ. denaro.

† **denaiolo**, *agg.* dasſ. wie denaroso.

† **denarnte, denarnti** u. **denarzi**, *prep.* ſ. dinanzi.

denario (pl. –rj), m. *(Archeol.)* Denar, m. (rom. Silbermünze im Werte von 10 später 16 Assen); *fam.* u. *bibl.* Silberling, m. (lat. denarius).

denaro u. **danaro**, m. *(Stor.)* Denar, m.; kleinste (florentinische) Münze (zwölfter Teil eines Soldo; auch picciolo genannt); ~ grosso od. ~ di grossi, Silberdenar; kleinste Silbermünze; ~ picciolo od. di piccioli, Kupferdenar; kleinste Kupfermünze ‖ kleinstes Gewicht (vierundzwanzigster Teil einer oncia, Unze) ‖ –i, pl. Geld, n.; far ~, Geld gewinnen; *fam.* Geld machen; uno ha molti –i, jem. hat viel Geld ‖ non ha un ~ in tasca, er hat keinen Pfennig in der Tasche ‖ *prov.* il tempo è ~, Zeit ist Geld ‖ ~ di San Pietro, Peterspfennig, m. ‖ ~i contanti (od. † ~i battuti) bares Geld ‖ eine der vier Farben im ital. Kartenspiele ‖ *mod. prov.* accennar coppe e dare ~i, Pik ansagen und Herz ausspielen, d. h. anders handeln als man vorher gesagt hat (lat. denarius).

denaroso u. **danaroso**, *agg.* geldreich; viel Geld besitzend ‖ wohlhabend; reich.

dendragata, f. *(Min.)* Moosachat; Moshyazint, m.

dendrite, f. *(Min.)* Dendrit, m.; Brauneisenstein, m. ‖ –i, pl. Dendriten, m. pl.; (baumartige Zeichnungen auf Kalkplatten); (gr. δενδρίτις). [gezeichnet.

dendrítico, *agg.* dendritisch; baumförmig

dendróide, f. baumartig wachsende Pflanze.

dendroliti, f. pl. Dendrolithen; fossile Baumstämme, m. pl.

denegare u. **dinegare** (dènego u. dine·go), v. a. verweigern; verlagen; abschlagen || verneinen (lat. denegare).

denegazione, f. Verweigerung; Versagung. f.; Abschlagen, n. || Verneinung, f. (lat. denegatio).

denigrare (deni·gro), v. a. anschwärzen || verleumden || herabziehen; in den Staub ziehen (die Verdienste jds. od. die guten Eigenschaften einer Sache) || **–rsi,** v. refl. sich verdunkeln; beschickt werden (die Ehre zc.) (lat. denigrare).

denigratore, m. Anschwärzer; Verleumder, m. || fem., der etw. in den Staub zieht.

denigrazione, f. Anschwärzung; Verleumdung, f. || Herabziehen; In-den-Staub-ziehen, n. (lat. denigratio).

†**denodare,** v. a. bas. wie snodare, sciogliere. [zione.

†**denominanza,** f. bas. wie denomina-

denominare (denomino), v. a. benennen (da qc., nach etw.); einen Namen geben (da qc. od. qd., von etw. od. jhm.); mit einem Namen bezeichnen || **–rsi,** v. refl. sich benennen; heißen; den Namen führen; in un luogo, che si denomina le Cure, an einem Orte, der den Name le Cure führt || *p. pass.* denomina·to, benannt (h. u. f.) || *agg.* geheißen; luogo ~ Campaldino, Ort, welcher Campaldino heißt (lat. denominare).

denominativo, *agg.* bezeichnend; benennend || *(Gram.)* derivati –i, Ableitungen, die eine Bezeichnung enthalten.

denominatore, m. *(Arit.)* Nenner, m. || Divisor, m.

denominazione, f. Benennung; Bezeichnung, f. || Name; Titel, m. || ~ impropria, falsche Bezeichnung; nicht zutreffender Name (lat. denominatio).

denotare u. **dinotare** (dènoto u. dinòto), v. a. ausdrücken; bezeichnen; anzeigen || andeuten; hindeuten auf . . . ; il fumo dènota (dinòta) il fuoco, der Rauch deutet auf Feuer hin, zeigt an, daß es irgendwo brennt, läßt auf Feuer schließen (lat. denotare). [auf . . . || bezeichnend; ausdrückend.

denotativo, *avv.* andeutend; hindeutend

denotazione, f. Andeutung; Hindeutung auf . . . ; Bezeichnung, f.

†**densare** (dènso), v. a. verdichten; dicht machen || **–rsi,** v. refl. sich verdichten, verdicken (lat. densare). [sl.

†**densazione,** f. Verdickung; Verdichtung,

†**densezza,** f. bas. wie densità.

densità, f. Dichtigkeit, f. || Dickein, n.; Zähigkeit, f. || *(Fis.)* Dichtigkeit, f.; Verhältnis der Masse eines Körpers zu seinem Volumen, n. (lat. densitas).

dènso, *agg.* dicht || dicht; verdickt; zähe || *(Fis.)* vapori –i, dichte, gesättigte Dämpfe, m. pl.; aria –a, dicke, stickige Luft; liquore –, zähe Flüssigkeit (lat. densus).

dentale, m. *(Agr.)* Pflugsech; Sech, n. || *(Zool.)* Zahnschnecke, f.; Meerzahn (Dentalium), m. || *(Zool.)* bas. wie dentice (lat. dentale).

dentale, *agg.* dental; zu den Zähnen gehörig; Zahn- . . . || *(Gram.)* consonante ~ od. –, f. Zahnlaut, m.; Konsonant, der mit Hilfe der Zähne gebildet wird (mlt. dentalis).

†**dentame,** m. bas. wie dentatura.

dentare (dènto), v. n. zahnen; die Zähne setzen; Zähne bekommen || *prov.* chi presto denta, presto sdenta, eine allzu rasche Entwicklung hat gewöhnlich keine Dauer || v. a. zahnförmig ausschneiden (ein Rad zc.); zähnen.

dentaria, f. *(Bot.)* Zahnwurz, f.; Zahnkraut, n. (Dentaria).

dentata, f. Hieb mit den Zähnen; Biß, m. || Eindruck der Zähne, m.; Narbe, die ein Biß hinterläßt; Bißnarbe, f.

dentato, *agg.* gezähnt; mit Zähnen versehen || ausgezahnt; zahnförmig ausgeschnitten (Räder zc.); gezähnt (Blätter zc.) (lat. dentatus).

dentatura, f. Zahnreihe; Gesamtheit der Zähne, f.; Zähne, m. pl.; Gebiß, n. || *fam.* di buona ~, von gutem Appetite; tüchtig essend || Zeit des Zahnens, f.; Zahnen, n.

dente, m. Zahn, m. || ~ incisivo, Schneidezahn; ~ canino, Augenzahn; ~ mascellare od. molare, Backenzahn; –i occhiali, Augen-, Eckzähne; –i lattanti od. di latte, Milchzähne; –i di sopra, di sotto, obere, untere Zähne; –i davanti, Vorderzähne; ~ del giudizio, Weisheitszahn; ~ diacciuolo, mürber, hohler Zahn || barba del ~, Zahnwurzel, f.; corona del ~, Zahnkrone, f.; smalto del ~, Schmelz des Zahnes, m.; tartaro del ~, Weinstein (der sich an den Zähnen ansetzt), m. || *fig.* cavalier del ~, Schmarotzer, m. || *fig.* ~ dell' invidia, della maldicenza etc., bissiger Neid; scharfe Zunge || Zacken; Zinken, m.; Zacke; Zinke, f. (von Sägen, Kämmen zc.); Hervorragung, f., Zahn, m. (von Rädern, Blättern, zusammenzufügenden Balken zc.) || Scharte; ausgebrochene Stelle; Lücke, f. (in der Schneide eines Messers, Schwertes zc.) || ~ dell' ancora, Zahn des Ankers || –i delle tanaglie, Schneiden der Zange, f. pl. || *mod. fam.* armato fin ai –i, bis an die Zähne bewaffnet || aguzzare i –i, die Zähne spitzen, b. h. lüstern nach einem guten Gerichte anschauen; tüchtig essen; tüchtig einhauen || affilare i –i, sich zum Zubeißen anschicken || aver qd. tra' –i, gerade von jdm. sprechen (wenn er unvermutet dazukommt) || cavare i –i, die Zähne herausziehen, ziehen || *mod. prov.* è un ~ che bisogna cavare, es ist eine unangenehme Sache, die man aber wohl od. übel erledigen muß || mettere i –i, Zähne bekommen; die Zähne machen; zahnen || mostrare i –i, die Zähne zeigen, weisen, fletschen; *fig.* sich zur Wehr setzen; sich nichts gefallen lassen || non aver nulla sotto il ~, nichts zu essen haben || *scherz.* non aver i primi –i, bejahrt, in den Jahren sein; erfahren, weltbewandert sein || non dolgono più i –i a qd., jdm. schmerzen die Zähne nicht mehr, d. h. er ist gestorben || un cibo non mi tocca od. non mi stuzzica un ~, ein Gericht ist zu wenig für meinen Appetit; es ist wie ein Tropfen auf einen heißen Stein || non è carne od. cicoia od. cibo pei suoi –i, es ist kein Bissen für ihn; es ist zu hoch, zu kostbar für ihn || pigliare qc. coi –i, etw. mit grimmigem Eifer ergreifen, erfassen || rimaner a –i asciutti (od. secchi), nichts zu essen bekommen; leer ausgehen; *fig.* im Hunger auf eine sehnlichst gewünschte Sache enttäuscht werden || rivoltare i –i, trotzig, herausfordernd, drohend sprechen || tenere od. reggere l'anima coi –i, auf dem Tode, in den letzten Zügen liegen; sterbenskrank aussehen || tirare qc. coi –i, etw. an den Haaren herbeiziehen, etw. mit in gezwungener Weise erklären || parlare, borbottare fra' –i, zwischen den Zähnen murmeln; in seinen Bart hineinbrummen || dire, parlare fuor dei –i, frei heraus, in deutlicher Weise, ohne Furcht, ohne Rücksicht reden || a qd. non muore la parola fra' –i, jem. hat stets eine Antwort bereit || *fam.* o ~ o ganascia! entweder den Zahn oder die Kinnlade! d. h. auf irgend eine Weise muß es durchgesetzt werden || *mod. prov.* finchè uno ha –i in bocca, non si sa quel che gli tocca, setze einer atmet, weiß er nicht, was ihm zustoßen kann || la lingua batte dove il ~ duole, die Zunge rührt immer an den schmerzenden Zahn, d. h. man redet stets zuerst von dem, was einem Schmerz bereitet || più vicino è il ~ che nessun parente, jeder ist sich selbst der Nächste || ~ per ~, occhio per occhio, Auge um Auge, Zahn um Zahn || *(Nat.)* –i d'elefante (od. ⊙ ~ indico), Elfenbein, n. || *(Bot.)* ~ canino, Hundszahn, m.; Zahnlilie, f. (Erythronium dens canis) || ~ cavallino, f. giuseppiamo (lat. dens, dentem).

†**dentecchiare,** v. a. f. denticchiare.

dentellato, *agg.* gezähnt; ausgezahnt; zackig || mit Zinken, Zacken versehen.

dentellatura, f. Zahnschnitt, m.; Auszahnung, f. ausgezackter Rand.

†**dentellière,** m. bas. wie stuzzicadenti.

dentello, m. kleiner Zahn, Zacken, m.; Spitze; Hervorragung, f. || Polierzahn, m. || *(Legn.)* Zahnschnitt, m.; Auszahnung, f.; Kälberzahn || *(Arch.)* Kantensaum (an den jonischen u. korinthischen Säulen), m. || fatto a ~, gezahnt; ausgezackt.

denticchiare (denti·cchio, –cchj), v. a. nagen; benagen || *fam.* anknabbern; anfressen || langsam kauen; im Munde herumwälzen (Speisen) || beißen; *fig.* übel reden (über jem.). [vulgaris).

dentice, m. *(Nat.)* Zahnfisch, m. (Dentex

denticulatura, f. Zahnreihe; Gesamtheit der Zähne, f.; Zähne, m. pl.; Gebiß, n. || *fam.* di buona ~, von gutem Appetite; tüchtig essend || Zeit des Zahnens, f.; Zahnen, n.

dente, m. Zahn, m. || ~ incisivo, Schneidezahn; ~ canino, Augenzahn; ~ mascellare od. molare, Backenzahn; –i occhiali, Augen-, Eckzähne; –i lattanti od. di latte, Milchzähne; –i di sopra, di sotto, obere, untere Zähne; –i davanti, Vorderzähne; ~ del giudizio, Weisheitszahn; ~ diacciuolo, mürber, hohler Zahn || barba del ~, Zahnwurzel, f.; corona del ~, Zahnkrone, f.; smalto del ~, Schmelz des Zahnes, m.; tartaro del ~, Weinstein (der sich an den Zähnen ansetzt), m. || *fig.* cavalier del ~, Schmarotzer, m. || *fig.* ~ dell' invidia, della maldicenza etc., bissiger Neid; scharfe Zunge || Zacken; Zinken, m.; Zacke; Zinke, f. (von Sägen, Kämmen zc.); Hervorragung, f., Zahn, m. (von Rädern, Blättern, zusammenzufügenden Balken zc.) || Scharte; ausgebrochene Stelle; Lücke, f. (in der Schneide eines Messers, Schwertes zc.) || ~ dell' ancora, Zahn des Ankers || –i delle tanaglie, Schneiden der Zange, f. pl. || *mod. fam.* armato fin ai –i, bis an die Zähne bewaffnet || aguzzare i –i, die Zähne spitzen, b. h. lüstern nach einem guten Gerichte anschauen; tüchtig essen; tüchtig einhauen || affilare i –i, sich zum Zubeißen anschicken || aver qd. tra' –i, gerade von jdm. sprechen (wenn er unvermutet dazukommt) || cavare i –i, die Zähne herausziehen, ziehen || *mod. prov.* è un ~ che bisogna cavare, es ist eine unangenehme Sache, die man aber wohl od. übel erledigen muß || mettere i –i, Zähne bekommen; die Zähne machen; zahnen || mostrare i –i, die Zähne zeigen, weisen, fletschen; *fig.* sich zur Wehr setzen; sich nichts gefallen lassen || non aver nulla sotto il ~, nichts zu essen haben || *scherz.* non aver i primi –i, bejahrt, in den Jahren sein; erfahren, weltbewandert sein || non dolgono più i –i a qd., jdm. schmerzen die Zähne nicht mehr, d. h. er ist gestorben || un cibo non mi tocca od. non mi stuzzica un ~, ein Gericht ist zu wenig für meinen Appetit; es ist wie ein Tropfen auf einen heißen Stein || non è carne od. cicoia od. cibo pei suoi –i, es ist kein Bissen für ihn; es ist zu hoch, zu kostbar für ihn || pigliare qc. coi –i, etw. mit grimmigem Eifer ergreifen, erfassen || rimaner a –i asciutti (od. secchi), nichts zu essen bekommen; leer ausgehen; *fig.* im Hunger auf eine sehnlichst gewünschte Sache enttäuscht werden || rivoltare i –i, trotzig, herausfordernd, drohend sprechen || tenere od. reggere l'anima coi –i, auf dem Tode, in den letzten Zügen liegen; sterbenskrank aussehen || tirare qc. coi –i, etw. an den Haaren herbeiziehen, etw. mit in gezwungener Weise erklären || parlare, borbottare fra' –i, zwischen den Zähnen murmeln; in seinen Bart hineinbrummen || dire, parlare fuor dei –i, frei heraus, in deutlicher Weise, ohne Furcht, ohne Rücksicht reden || a qd. non muore la parola fra' –i, jem. hat stets eine Antwort bereit || *fam.* o ~ o ganascia! entweder den Zahn oder die Kinnlade! d. h. auf irgend eine Weise muß es durchgesetzt werden || *mod. prov.* finchè uno ha –i in bocca, non si sa quel che gli tocca, setze einer atmet, weiß er nicht, was ihm zustoßen kann || la lingua batte dove il ~ duole, die Zunge rührt immer an den schmerzenden Zahn, d. h. man redet stets zuerst von dem, was einem Schmerz bereitet || più vicino è il ~ che nessun parente, jeder ist sich selbst der Nächste || ~ per ~, occhio per occhio, Auge um Auge, Zahn um Zahn || *(Nat.)* –i d'elefante (od. ⊙ ~ indico), Elfenbein, n. || *(Bot.)* ~ canino, Hundszahn, m.; Zahnlilie, f. (Erythronium dens canis) || ~ cavallino, f. giuseppiamo (lat. dens, dentem).

†**denticchiare,** v. a. f. denticchiare.

dentellato, *agg.* gezähnt; ausgezahnt; zackig || mit Zinken, Zacken versehen.

dentellatura, f. Zahnschnitt, m.; Auszahnung, f. ausgezackter Rand.

†**dentellière,** m. bas. wie stuzzicadenti.

dentello, m. kleiner Zahn, Zacken, m.; Spitze; Hervorragung, f. || Polierzahn, m. || *(Legn.)* Zahnschnitt, m.; Auszahnung, f.; Kälberzahn || *(Arch.)* Kantensaum (an den jonischen u. korinthischen Säulen), m. || fatto a ~, gezahnt; ausgezackt.

denticchiare (denti·cchio, –cchj), v. a. nagen; benagen || *fam.* anknabbern; anfressen || langsam kauen; im Munde herumwälzen (Speisen) || beißen; *fig.* übel reden (über jem.). [vulgaris).

dentice, m. *(Nat.)* Zahnfisch, m. (Dentex

dentiera, f. künstliches Gebiß; falsche Zähne, m. pl. || *(Mec.)* Zahnrad, n.; Lampenschraube (zum Heraufziehen des Dochtes), f.

dentiforme, *agg.* zahnförmig.

dentifricio (pl. –ci), *agg.* zahnreinigend; polvere –a, Zahnpulver, m. || *sost.* m. bas. wie polvere –a (lat. dentifricium).

dentiglièra, f. *(Mec.)* Zahnstange, f.; gezahnte Stange.

dentino, m. *(dim.* v. dente) kleiner Zahn; Zähnchen, n. (bes. der Kinder) || *(Agr.)* andar fuori di –i od. uscir di –i, aus einem Kalbe zu einem jungen Ochsen werden; *fig.* über die erste Jugend hinausgelangen || *fam.* mettere un ~, einen kleinen Vorteil erringen; im Amte einen Schritt vorwärts machen; ein wenig im Gehalte aufgebessert werden.

dentista (pl. –sti), m. Zahnarzt; Zahnheilkünstler, m.

dentizione, m. Zahnen; Machen der Zähne, n.; Zahnung, f. || Durchbruch der Zähne, m. || Zeit der Zahnung, f.

dentro, *avv.* innerhalb; im Innern; inwendig; drin; drinnen || aver male ~, im Innern krank sein; an einer inneren Krankheit leiden || hinein; ins Innere; andar, entrar ~, hineingehen; hineintreten || *fig.* im Innern der Seele, des Herzens; cova ~ malvagi pensieri, im Innersten seines Herzens brütet er schlimme Gedanken aus || *fam.* im Hause; zu Hause; è ~ il padrone? ist der Herr zu Hause? || *fam.* esser, andare, mettere ~, im Gefängnis sein; ins Gefängnis wandern, schicken; *fam.* ins Loch wandern || di ~, von innen; von drinnen; drin || quelli di ~, die Leute drinnen (in einem Hause, einer belagerten Stadt zc.) || ehi di ~! holla, ihr Leute (da) drinnen! || a ~ od. addentro, innerhalb; von Grund aus; tief ins Innere; tief hinein || o ~ o fuori! entweder — oder! frß Vogel oder stirb! || parte di ~, innerer Teil; gamba di ~, innerer Teil des Beines od. innenstehendes Bein || in ~, nach innen; einwärts; aver le gambe in ~, die Beine einwärts gekrümmt haben; corpo in ~ e petto in fuori! Bauch herein u. Brust heraus! || *sost.* il di ~ od. il didentro, der innere Teil; das Innere || *prep.* ~ a od. ~ di qc. od. ~ qc., innerhalb einer Sache; ~ la casa, im Innern des Hauses; ~ al cassettone, in der Schublade || †~ da qc. bas. wie ~ di qc. || *fam.* guardare ~ nel cassettone, in der Schublade nachsehen || dentrovi, da drinnen; drinnen; darin || dar ~ a qc., auf etw. stoßen, treffen; hereinfallen auf etw.; sich ins Zeug legen || *fig.* u. *fam.* darci ~, es erraten; es treffen || esser ~ a una cosa, bei einer Sache beteiligt sein; in einem Geschäfte tief drin stecken || dar ~ in una folla, sich in eine Menge hineinstürzen; eine Menge kühn angreifen || ~ la giornata, dentr' oggi, im Laufe des (heutigen) Tages; ~ la settimana, il mese, l'anno, im Verlaufe der Woche, des Monats, des Jahres || ~ il tiro del fucile, im Bereich des Flintenschusses, des Gewehrfeuers (von di u. entro).

dentuccio (pl. –u·cci), m. (*dim.* u. *vezz.* v. dente) kleiner Zahn; Zähnchen, n.

dentuto, *agg.* bas. wie dentato.

denudare u. **dinudare** (de–, dinu·do), v. a. entblößen; entkleiden || berauben || *(Chir.)* bloßlegen || ~ la spada, den Degen ziehen || *fig.* offenbar machen; ans Tageslicht ziehen; entdecken; enthüllen || *p. pass.* denuda·to, entblößt (h. u. f.) || *agg.* beraubt; affermazione ~a di ogni prova, Behauptung, die jedes Beweises entbehrt (lat. denudare).

denudazione, f. Entblößung; Entkleidung, f. || *(Eccles.)* la ~ dell' altare, die Entkleidung des Altares (gottesdienstliche Ceremonie in der Charwoche) || *fig.* Enthüllung; Entdeckung; Bloßstellung, f.

denunzia, f. Ankündigung; Anzeige; Anmeldung, f. || Angabe, Deklaration (des Vermögens bei freiwilliger Steuereinschätzung), f. || Angabe des Inhalts (bei Warensendungen), f. || fare la ~ d'una serva, d'un forestiero, eine Magd, einen Fremden als (neueingetretene) Hausgenossen anmelden || uffizio delle –e, Anmeldebureau; Anmeldeamt, n. || le –e od. –e matrimoniali, eheliches Aufgebot eines Brautpaares (in der Kirche).

denunziamento, m. Anzeigen; Angeben; Anmelden; Denunzieren, n.

denunziare (denu·nzio), v. a. angeben; deklarieren (sein Vermögen behufs Steuereinschätzung, den Inhalt von Warensendungen zc.); anzeigen; anmelden || denunzieren; vor Gericht angeben; der Polizei anzeigen; zur Anzeige bringen || ✻~ un trattato, einen Vertrag aufkündigen, ist ein Französismus; dafür besser: disdire un trattato (lat. denuntiare).

denunziatore, m.; –trice, f. Angeber; Urheber einer Anzeige (vor Gericht od. bei der Polizei); Denunziant, m.; –in, f.

denunziazione, f. bas. wie denunzia.

†**deonestare,** v. a. bas. wie disonorare, screditare (lat. dehonestare).

deostruente, *agg.* u. m. f. *pr. pres.* v. deostruire.

deostruire (deostrui·sco) u. **deostrurre** (deóstruo), v. a. *(Med.)* die Leibesverstopfung heben || *p. pres.* deostruènte ||

agg. gegen die Leibesverstopfung dienend; abführend || *sost.* m. Heilmittel für diesen Zweck; Abführungsmittel, n. (lat. deobstruere).

†**depa·scere** (depa·sco), v. a. abweiden (lat. depascere).

†**depastio·ne**, f. dass. wie pascolo.

depauperare (depa·upero), v. a. arm machen; an den Bettelstab bringen; in Armut versetzen || *fig.* vermindern; verringern; schwächen; ~ le forze, die Kräfte herunterbringen (mit. depauperare).

depauperazio·ne, f. Schwächung; Entkräftung, f. || ~ della campagna, Erschöpfen des Bodens, n.

†**depéndere** u. *Der.* s. dipendere u. *Der.*

depennare (depennno), v. a. ausstreichen; auslöschen (Teile einer schriftlichen Arbeit) || ~ qd., jem. auf der Liste streichen; jem. ausstoßen (aus einem Vereine 2c.) (v. penna).

∗**deperimento**, m. Hinschwinden; Verfallen, n. || Verfall, m.; Abnahme, f. || ~ d'un abito, Abnützung eines Anzuges, f.

∗**deperire** (deperisco), v.n. hinschwinden; hinsiechen; verfallen (in seinen Kräften) || schlechter werden; verderben; sich abnutzen; una pittura deperisce, se non se ne ha cura, ein Gemälde leidet, verliert an Schönheit od. Wert, wenn man nicht dafür Sorge trägt (Franzosismus; lat. deperire, aber in anderem Sinne; vergl. frz. dépérir).

depilatório (pl. ~órj), *agg. (Med.)* zur Beseitigung der Haare dienend || *sost.* m. Enthaarungsmittel, n. (v. lat. depilator).

deplorabile, *agg.* beklagenswürdig; bedauernswert; bejammerungswürdig; zu beweinen || erbärmlich; kläglich; qc. è in uno stato ~, etw. ist in einem jämmerlichen Zustande (lat. deplorabilis).

deplorabilmente, *avv.* in beklagenswürdiger, beweinenswerter Weise.

deplorare (deplóro), v. a. beweinen; beklagen; bejammern || weinen; heftige Betrübnis äußern (über etw.) || v. n. heftig, aufs tiefste bedauern; inniges Bedauern empfinden (lat. deplorare). [beklagt, bedauert.

deplorato, m. *fam.* der etwas beweint,

deplorazio·ne, f. Beklagen; Beweinen; Bejammern; Bedauern, n. (lat. deploratio).

deponénte, *agg. (Gram.)* verbo ~, Deponens, n. (Zeitwort mit passiver Form u. aktiver Bedeutung) || *sost.* m. das, wie verbo ~ *(Giur.)* Zeuge; Urheber einer gerichtlichen Aussage, m. || Deponent; Hinterleger (einer Summe), m. [f.

†**deponimento**, m. Absetzung; Entsetzung,

†**depopolare** u. **depopulare** (depópo[u]lo), v. a. entvölkern || verheeren; plündern; verwüsten (lat. depopulari).

†**depopulazio·ne**, f. dass. wie saccheggiamento (lat. depopulatio).

depo·rre (depo·ngo, **-po·ni**, **-pon·ghia·mo** u. **-po·nia·mo**, **-pone·te**, **-po·ngono**; *perf.* **depo·si**, **-pone·sti**; *fut.* **deporrò**; *p. pass.* **depo·sto**), v. a. ablegen; niederlegen (eine Last 2c.); hinlegen (an einen anderen Ort) || ~ qc. nelle mani di qd., jdm. etw. übergeben, anvertrauen || ~ le vesti, die Kleider ablegen, ausziehen || ~ le insegne reali, die königlichen Abzeichen nicht mehr tragen || *fig.* ablassen (von etw.); nicht fortfahren (in etw.); deponete l'odio ed amatevi, laßt ab vom Hasse und liebt euch untereinander! ~ un pensiero, einen Gedanken fallen, fahren lassen || entsagen; verzichten (auf etw.); ~ lo scettro, dem Throne entsagen || ~ le armi, die Waffen niederlegen, strecken; sich ergeben; *fig.* von den Feindseligkeiten, vom Kriege abstehen || ~ qd. da un grado, da una autorità, jdm. einen Grad, eine Befugnis nehmen; jem. seines Grades, seines Amtes entsetzen; ~ un presidente, einen Präsidenten absetzen || ~ qd. dalla speranza, jdm. die Aussicht (auf eine Erbschaft) benehmen || *(Giur.)* gerichtlich aussagen; zeugen; ha deposto il falso, er hat eine falsche Aussage gemacht || v. n. Zeugnis vor Gericht ablegen; testimonj che depongono contro od. in favore, Zeugen, welche zu Ungunsten od. zu Gunsten aussagen || ~ denari, dass. wie depositare ~ qc. in una scommessa, bei einer Wette etw. einsetzen (lat. deponere).

deportare (depórto), v. a. verbannen; des Landes verweisen || in eine Strafkolonie schicken; deportieren || *p. pass.* **deportato**, verbannt; deportiert (b. u. s.) || *sost.* m. Deportierter; Angehöriger einer Strafkolonie, m. (lat. deportare).

deportazio·ne, f. Verbannung; Landesverweisung, f. || Deportation; Verurteilung zum Aufenthalte in einer Strafkolonie, f. (lat. deportatio).

depositare (depósito), v. a. in Verwahrung geben; übergeben; anvertrauen (jem. etw.) || ~ qc. a una cassa, a una banca, etw. bei einer Kasse, bei einer Bank hinterlegen, deponieren || niederschlagen; einen Niederschlag, Bodensatz hinterlassen (Flüssigkeiten) || *p. pres.* **depositante**, übergebend, *sost.* m. Deponent, m.; *fam.* der etw. (bei einer Bank, einer Kasse 2c.) hinterlegt.

depositario (pl. ~arj), m. Verwahrer (einer anvertrauten, hinterlegten Sache); Depositär, m. || ~ d'un segreto, Verwahrer, Hüter eines Geheimnisses, m.

depositeria, f. Schatzamt, n.; Verwaltung der öffentlichen Gelder, f. || Archiv, n.

depositino, m. (*dim.* v. deposito) kleines, geringfügiges Depositum od. Depôt.

deposito, m. hinterlegtes, zur Aufbewahrung u. Verwaltung übergebenes Gut; Depôt, n.; ~ alla banca, bei der Bank hinterlegte, deponierte Gelder, n. pl. || cassa di ~, Depositenkasse, f. || ~ di merci, hinterlegte Waren, f. pl. || lasciare una cosa in ~, eine Sache hinterlegen, deponieren, zur Aufbewahrung, Verwaltung irgendwo niederlegen || Hinterlegung; Niederlegung, f.; fare il ~ di qc., die Deponierung einer Sache vornehmen || Begräbnis, n.; Beisetzung, f. (einer Leiche) || *fam.* kränkliche, unangenehme, ängstliche Person || erster Aufenthaltsort für die eben eingeliefserten Kranken (in Hospitälern) *(Min.)* Speisenbestellung, m. || Kesselstein; Pfannenstein, m. || *(Med.)* Geschwür, n.; Ablagerung (von Krankheitsstoffen), f. || *(Mar.* u. *Mil.)* Magazin; Depôt, n.; Niederlage; Lagerstätte (für Ausrüstungs- od. Verpflegungsgegenstände), f. || *(Mil.)* Stammkompagnie, f.; Stamm (alter Mannschaften u. des Ausbildungspersonals), m. (lat. depositum).

depositore, m. Ablegung; Entsetzung, f. || gerichtliche Aussage; Aussage vor Gericht; Zeugenaussage, f. || *(Eccles.)* ~ del Sacramento, Zurückbringen des Allerheiligsten (an seinen Aufbewahrungsort), n.; ~ di croce, Kreuzesbahnahme (Christi), f. || *(Med.)* Geschwür, n.; Ablagerung (von Krankheitsstoffen), f. || *(Min.)* Bodensatz; Niederschlag, m. || Beisetzung, f.; Begräbnis, n. (lat. depositio).

depo·sto, *p. pass.* v. deporre.

depo·sto, m. vor Gericht vorgebrachte Aussage; Zeugenaussage, f. || †~ di croce, Darstellung der Kreuzesbahnahme Christi, f.

depravare (depravo), v. a. schlecht machen; verderben || zum Schlechten verführen || bestechen; schänden || *(Lett.)* sinnwidrig gestalten; entstellen; verderben (eine Schriftstelle 2c.) || †schmähen; verleumden || *p. pass.* **depravato**, schlecht gemacht (b. u. t.) || *agg.* costumi ~i, üble Sitten, f. pl.; ingegno ~, auf Abwege geratener Geist; gusto ~, verdorbener Geschmack (lat. depravare).

depravatore, m.; **-trice**, f. Verführer zum Schlechten; Verderber, m.; ~in, f. || lettore ~, verderbliche, ungesunde Lektüre.

depravazio·ne, f. Verderbnis; Verführung, f. || Verdorbenheit; Verderbtheit, f.; la ~ dei costumi, die Verderbtheit der Sitten (lat. depravatio).

†**deprav**i**tà**, f. dass. wie depravazione.

deprecabile, *agg.* zu erbitten; zu erflehen || durch Bitten, Gebete abwendbar (mit. deprecabilis).

deprecare (deprèco), v. a. anflehen; bitten (um Abwenden eines Übels) || beschwören (das Schicksal, die Götter 2c.) (lat. deprecari).

deprecativamente, *avv.* in bittender Form; in Form einer Bitte od. Beschwörung.

deprecativo, *agg.* eine Bitte, ein Anflehen, eine Beschwörung enthaltend || formula ~a, Anflehungs-, Gebetsformel, f.

deprecazio·ne, f. Bitten; Anflehen, n. || Bitte um Abwendung eines Übels; Beschwören, n. || *(Eccles.)* Teil des allgemeinen Gebets, welcher die Bitte um Abwendung des Übels enthält, m. (lat. deprecatio).

predamento, m. Plünderung; Verheerung; Verwüstung, f. || Raub, m.; Beraubung, f.

predare (depredo), v. a. rauben || ausrauben; plündern || verwüsten; verheeren; alles weit und breit zerstören (lat. depraedari).

predatore, m.; **-trice**, f. Verwüster; Verheerer, m. || Räuber, m.; ~in, f.

depredazio·ne, f. dass. wie depredamento.

†**predéndere** (deprèndo; *perf.* **depresi**, **-prendesti**; *p. pass.* **depreso**), v. a. erfassen || erhaschen; erwischen (lat. deprehendere).

depressio·ne, f. Niederdrücken; Niedergedrücktsein, n.; operare la cateratta per ~, den Staar durch Herabdrücken (der Linse) operieren; frattura del cranio con ~, Schädelbruch mit Eindrückung des Knochens in die Gehirnmasse || Druck, m. || Senkung, f.; una ~ di terreno, eine Bodensenkung, f. || Niederz, Unterdrückung, f. || *fig.* Erniedrigung; Demütigung; Herabwürdigung, f.; ~ d'animo, gedrückte Gemütsstimmung || *(Astr.)* ~ di un pianeta, negative Höhe eines Planeten (Winkel, den er nach seinem Untergang mit dem Horizont bildet); Depression, f. || *(Mar.)* Tücking; Kimmtiefe, f. || *(Fis.)* Depression; Gebiet niedrigsten Barometerstandes, n. (lat. depressio).

depressivo, *agg.* niederdrückend || geeignet zum Nieder-, Herabdrücken.

depresso, *agg.* s. *p. pass.* v. deprimere.

depressore, m. *(Anat.)* muscolo ~, niederwärts ziehender Beuge-Muskel || *(Chir.)* Instrument zum Niederdrücken (z. B. von Knochenteilen 2c.), m.; Niederdrücker, m.

deprezzamento, m. Preisernidrigung; Herabdrückung des Preises, f. || Entwertung, f.

deprezzare (deprézzo), v. a. im Werte herabdrücken; den Preis einer Sache schmälern, herabdrücken || entwerten || v. n. im Preise sinken (lat. depretiare).

deprimente, m. *(Med.)* niederschlagend, beruhigend wirkendes Heilmittel, n.

deprimere (deprimo; *perf.* **deprèssi**, **-primesti**), v. a. nieder-, herabdrücken || zusammendrücken; eindrücken || niedriger machen; niedriger legen (Gelände) || *fig.* demütigen; unterdrücken; herabwürdigen || zähmen; dämpfen (den Stolz 2c.); zügeln; einschränken || *p. pass.* **depresso**, niederz, herabgedrückt (b. u. s.) || *agg.* zusammengepreßt; forma ~a, zusammengedrückte, niedrige Form; terreno ~, eingesunkenes Gelände || *(Med.)* polso ~, schwacher Puls; forze ~e, gesunkene Kräfte, f. pl. (lat. deprimere).

deprofundis, m. *fam.* Bußpsalm, m.; dire misereri e ~, in Sack u. Asche Buße thun (lat. de profundis, womit der Bußpsalm anhebt).

depuramento, m. Reinigen; Läutern, n. || Insreinebringen; Ordnen (z. B. der Vermögensverhältnisse), n.

depurare (depuro), v. a. reinigen; abklären; ~ il sangue, Blutreinigungsmittel anwenden; ~ il siero, die Molken abklären || *(Chim.)* läutern; il fuoco depura l'oro e altri metalli, das Feuer läutert das Gold u. andere Metalle || *fig.* läutern; von schlimmen Gelüsten befreien (die Seele) || ~ una compagnia, aus einer Vereinigung die ungeeignetsten Elemente ausstoßen || ~ un patrimonio, ein Vermögen ordnen; den Aufgleich zwischen den Aktiven u. Passiven eines Vermögens herstellen || **-rsi**, v. rifl. sich reinigen; sich klären (z. B. Wein); sich läutern (lat. depurare).

depurativo, *agg.* zur Reinigung, Abklärung, Läuterung dienend; reinigend; läuternd || *sost.* m. *(Med.)* Blutreinigungsmittel, n.

depuratório (pl. ~órj), *agg.* dass. wie depurativo || *sost.* m. Filtriermasse (für Wasser), f.; Filtriergefäß, n.; Filtrier-, Abklärungsanstalt, f.

depurazio·ne, f. Reinigung, f. || Klärung; Abklärung; Abscheidung, f. || Läuterung, f.

depuro, m. *(Tint.)* gereinigter Farbstoff; ~ d'indaco, reines Indigo.

deputare (dèputo), v. a. abordnen; absenden || für einen besonderen Auftrag bestimmen; zum Bevollmächtigten ernennen; il re deputa alcuno a una ambasciata, der König beauftragt jem. mit einer Botschaft; ~ qd. a rappresentare la Camera, abordnen, um die Kammer zu vertreten; zur Vertretung der Kammer ernennen || bestimmen; festsetzen; deputarono quel giorno per le nozze, sie setzten die Hochzeit auf jenen Tag fest || ~ qc. a un certo scopo, etw. für einen gewissen Zweck bestimmen; case deputate all' abitazione dei lavoratori, Arbeiterwohnungen, f. pl. (mit. deputare).

deputato, m. Abgeordneter; Beauftragter; Bevollmächtigter, m.; i ~i delle varie città d'Italia ai funerali del Manzoni, die Vertreter der verschiedenen Städte Italiens bei der Leichenfeier für Manzoni; i ~i alla correzione

del Decamerone, die mit der Korrektur des Decameron Beauftragten ‖ Deputierter; Vertreter des Volkes, m.; Mitglied der Ständeversammlung, n.; la camera dei –i, das Abgeordnetenhaus; der Landtag; il ~ di Borgo San Lorenzo, der Abgeordnete von Borgo St. Lorenzo.

deputazione, f. Abordnung; Beauftragung; Bevollmächtigung, f. ‖ besonderer Auftrag; besondere Mission; andare in ~, im besonderen Auftrage verreisen; tornare dalla ~, von der Sendung zurückkehren ‖ Amt des Deputierten, Volksvertreters, Mitglieds der Ständeversammlung, n. ‖ Ausschuß von Abgeordneten, Vertretern, Bevollmächtigten, m.; Deputation, f. [Eisenbahnzuges), f.

***deragliamento**, m. Entgleisung (eines

***deragliare** (de'raʒ'ʒo), v. n. entgleisen; aus dem Geleise kommen (Eisenbahnwagen) (frz. dérailler).

derelitto, *agg.* gänzlich verlassen; hilflos; einsam (lat. derelictus).

derelizione, f. Verlassenheit; Hilflosigkeit, f. (lat. derelictio).

deretano, m. Hinterer (auch als *agg.*); Hinterteil, m.; Gesäß, n.

deridere (de'ri'dere) *perf.* **derisi**, **–rii'desi**; *p. pass.* **derisо**), v. a. verlachen; auslachen; verspotten; verhöhnen; aushöhnen ‖ lächerlich machen; zum besten halten, haben (lat. deridere).

derisibile, *agg.* wert ausgelacht, verhöhnt zu werden; lächerlich; Lachen erregend.

derisione, f. Verlachen; Verhöhnen; Verspotten, n. ‖ Verhöhnung, f. ‖ Spott; Hohn, m. ‖ mettere, porre, pigliare in ~, lächerlich machen; verspotten; verhöhnen; auslachen (lat. derisio). [leichten Hohn in sich schließend.

derisivo, *agg.* spottlich; spöttelnd; einen

derisore, *pass.* v. deridere.

derisore, m.; **–ora**, f. Verhöhner; Verspotter; Spötter, m.; ein, f.; höhnischer Mensch (lat. derisor). [höhnischer Weise.

derisoriamente, *avv.* in spöttischer,

derisorio (pl. **–ori**), *agg.* spottlich; hohnisch; atti derisorj, höhnende Gebärden, f. pl.; parole –e, spöttische Worte, n. pl.

derivabile, *agg.* ableitbar; acque facilmente ~i, leicht abzuleitende Gewässer, n. pl.; voci ~ da un' altra lingua, Ausdrücke, die aus einer anderen Sprache hergeleitet werden können.

derivamento, m. dasſ. wie derivazione.

derivare (deri'vo), v. a. ableiten; wegleiten; nach einer anderen Seite hinführen; ~ le acque d'un fiume, das Wasser eines Flusses ableiten ‖ *(Med.)* ~ gli umori, die bösen Säfte zerteilen, von dem Krankheitsherde ableiten ‖ ~ una voce dal greco, einen Ausdruck aus dem Griechischen ab-, herleiten ‖ *(Mar.)* vom Ufer abstoßen ‖ v. n. herfließen; abfließen; l'Arno deriva dalla Falterona, der Arno kommt aus der Falterona her ‖ *fig.* herstammen (von ...; aus ...); seinen Ursprung haben (in etw.); tutte le sue disgrazie derivano dall' esser troppo buono, sein ganzes Unglück kommt davon her, daß er zu gut ist; non deriva da me, se ..., es ist nicht meine Schuld, daß ... ‖ ne deriva danno a qd., es entsteht daraus Schaden für jem.; il fatto è derivato da questo, die Sache hat hierin ihren Ursprung ‖ *(Gram.)* abstammen; sich herleiten lassen; non poche voci dell' italiano derivano dal tedesco, nicht wenige Ausdrücke im Italienischen stammen aus der deutschen Sprache her ‖ *(Mar.)* vom richtigen Kurse abweichen ‖ *p. pass.* **derivato**, ab-, hergeleitet ‖ *agg.* abstammend; sich herleitend (Worte) ‖ *(Alg.)* funzioni, equazioni –e, abgeleitete Funktionen, Gleichungen, f. pl. ‖ *sost.* m. *(Gram.)* Ableitungswort, n. (lat. derivare).

derivativo, *agg.* abstammend; sich herleitend; her-, abgeleitet; voci primitive e voci –e, Stamm- u. Ableitungsworte, n. pl. ‖ *(Med.)* ableitend; zerteilend (Heilmittel) ‖ *sost.* m. *(Gram.)* Ableitungswort, n.; abgeleiteter Ausdruck ‖ *(Med.)* ableitendes, zerteilendes Mittel. [derivare.

derivato, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v.

derivazione, f. Ableitung; Herleitung, f. ‖ Abstammung; Entstehung, f.; Entspringen; Herkommen, n.; Ursprung, m. ‖ *(Med.)* Zerteilung, Ableitung (der bösen Säfte), f. ‖ *(Mar.)* Abtreiben des Schiffes vom Kurse, n. (lat. derivatio).

derivieni, m. dasſ. wie andrivieni.

derma, m. *(Anat.)* Haut (des menschlichen Körpers), f. (gr. *δέρμα*).

dermatico, *agg. (Med.)* die Haut betreffend; malattie –che, Hautkrankheiten, f. pl. (gr. *δερματικός*).

dermico, *agg. (Anat.)* die Haut (derma) betreffend. [der Haut, f.

dermologia, f. Lehre von der Beschaffenheit

deroga, f. dasſ. wie derogazione.

derogabile, *agg.* abschaffbar; abstellbar.

derogare (de'rogo), v. n. ~ a una legge, einen Teil des Gesetzes aufheben, für ungiltig erklären (abrogare una legge, das ganze Gesetz aufheben) ‖ ~ a un costume, einen Gebrauch außer acht lassen; einer Unsitte entgegentreten ‖ ~ ai precetti, a un principio, den Vorschriften, einem Grundsatze zuwiderhandeln ‖ ~ a qc., etw. schmälern, beeinträchtigen; Abbruch, Eintrag thun (einer Sache) ‖ ~ a qd., jds. Ruf herabziehen; jhm. in seinem Rufe, in seiner Ehre schädigen (lat. derogare).

derogativo, *agg.* entkräftend; aufhebend; ungiltig machend ‖ schmälernd; beeinträchtigend ‖ ordinanza –a a una certa legge, Verordnung, die einzelne Bestimmungen eines gewissen Gesetzes aufhebt.

derogatorio (pl. **–orj**), *agg.* dasſ. wie derogativo (mit. derogatorius).

derogazione, f. Aufhebung, f.; Außer-Kraft-setzen, n. (einzelner Gesetzesbestimmungen) ‖ Zuwiderhandlung (gegen bestimmte Vorschriften); Abweichung (von denselben), f. ‖ Schmälerung, f.; Eintrag; Abbruch; Eingriff, m. ‖ Modifikation (eines Gesetzes), f. (lat. derogatio).

derrata, f. zur Nahrung von Menschen od. Tieren bestimmte Feld-, od. Gartenfrucht; (vegetabilische) Eßware, f.; Lebensmittel, n. pl. ‖ –e coloniali, Kolonialwaren, f. pl. ‖ *fig.* Sache; Angelegenheit, f.; Geschäft, n. ‖ buona, grande ~, guter Preis; aver buona ~ di qc., von etw. Vorteil haben ‖ *Anteil; Teil, m., Portion, f. ‖ *fig.* valere più la mostra che la ~, nach mehr äußeren, als eigentlich dran ist ‖ è più la giunta che la ~, der Anhang, das Anhängsel ist mehr wert als die Hauptsache ‖ a gran ~, a buona ~, zu hohem, zu niedrigem Preise (v. mlt. denariata; provenç. denairada u. denerata; frz. denrée).

derubare (deru'bo), v. a. berauben; ausplündern ‖ *p. pass.* **derubato**, beraubt (ḥ. u. f.) ‖ *sost.* m. Beraubter; Bestohlener, m.

dervis, m. Derwisch, m.; mohamedanischer Mönch (v. perſ. derwêsh, arm).

† desalare, v. a. dasſ. wie dissalare.

† descendere, v. n. u. *Der.* ſ. discendere u. *Der.*

† descênso, m. dasſ. wie discesa.

deschetto, m. *(dim.* v. desco) Tischchen, n.; kleiner Toilettentisch ‖ Schusterstisch, m.

desco (pl. **–schi**), m. Tisch; Eßtisch, m.; Tafel, f. ‖ *fig.* chi non mangia al ~, ha mangiato di fresco, wer nicht mit am Tische ißt, hat sicher schon vorher gegessen ‖ Fleischbank; Fleischerbank, f.; Fleischerbock, -stock, m. ‖ † ~ molle od. descomolle, Mahlzeit ohne feierliches Aufdecken; Mahlzeit aus der Faust, f.; starsi a ~ molle, in Gesellschaft essen, trinken (lat. discus; gr. *δίσκος*, Wurfscheibe; Teller).

descrittibile, *agg.* was sich beschreiben od. graphisch darstellen läßt.

descrittivamente, *avv.* in beschreibender, ausführlich erzählender Weise.

descrittivo, *agg.* beschreibend ‖ anatomia –a, beschreibende Anatomie (mlt. descriptio).

descritto, *p. pass.* v. descrivere. [vus).

descrittore, m.; **–trice**, f. Beschreiber, m.: -in, f.

descrivere (descri'vo; *perf.* **descrissi**, **–scrive'sti**; *p. pass.* **descritto**), v. a. beschreiben; schildern; anschaulich darstellen ‖ ~ una curva, eine Kurve beschreiben (z. B. ein geschleuderter Körper) ‖ graphisch darstellen ‖ † auf-, einschreiben; eintragen (lat. describere).

descrivibile, *agg.* beschreibbar; zu beschreiben; non è ~ la sua commozione, seine Rührung ist nicht zu beschreiben.

descrizioncèlla, f. *(dim.* v. descrizione) kleine, kurze Beschreibung, Schilderung, f.

descrizione, f. Beschreibung; Schilderung, f. ‖ anschauliche (graphische) Darstellung (lat. descriptio).

deseccativo, *agg.* ſ. disseccativo.

† desertare, v. n. ſ. disertare.

desèrto, *agg.* wüſt; öde; unbebaut ‖ einsam; verlassen; unbewohnt ‖ ohne Bewohner (Städte 2c.); ohne Zuschauer (Theater 2c.) ‖ verlassen; im Stich gelassen; hilflos ‖ *(Giur.)* appello ~, verfäumte Berufung ‖ asta –a, öffentliches Ausgebot, bei dem sich keine Bieter melden (v. lat. deserere).

desèrto, m. Wüste, f. ‖ Einöde; Wüstenei, f. ‖ predicare al ~, ein Prediger in der Wüste sein; tauben Ohren predigen ‖ *fig.* Ort mit nur wenigen Einwohnern, m.; stille Stadt; Stadt ohne Leben u. Bewegung, f. (lat. desertum).

† desertore, m. ſ. disertore. [sertum).

† deservire, v. a. dasſ. wie servire.

† deservizione, f. ſ. disservizione.

⊙ **desiabile**, *agg.* dasſ. wie desiderabile.

⊙ **desianza**, f. dasſ. wie desio od. desiderio. [desiderare.

⊙ **desiare** u. **disiare**, v. a. dasſ. wie

† desiccare, v. a. dasſ. wie disseccare.

desiderabile, *agg.* begehrenswert; wünschenswert; erstrebenswert.

† desideramento, m. dasſ. wie desiderio.

desiderare (desi'dero), v. a. wünschen; begehren; ersehnen ‖ erstreben ‖ verlangen; non desiderare la donna altrui, du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib ‖ sich sehnen; trachten (nach etw.) ‖ ~ un cibo, una bevanda, Appetit auf eine Speise, ein Getränk haben; nach einer Speise verlangen; nach einem Getränke dürsten ‖ erfordern; als nötig verlangen; in qual lavoro si desidera più esattezza, in dieser Arbeit wäre größere Genauigkeit wünschenswert ‖ nötig haben; la terra così asciutta desidera un po' di acqua, die so arg ausgetrocknete Erde hat ein wenig Regen nötig ‖ lasciar molto a ~, viel zu wünschen übrig lassen; in vieler Hinsicht fehlerhaft, lückenhaft, unvollkommen sein ‖ farsi ~, auf sich warten lassen ‖ come desidera, wie Sie wünschen ‖ aver quel che si può ~, alles haben, was das Herz begehrt ‖ non potersi ~ di meglio, nicht besser ausfallen, wahr werden können (lat. desiderare).

desiderativo, *agg. (Gram.)* einen Wunsch ausdrückend; forma –, Wunschform, f.; Optativ, m.

desideratore, m.; **–trice**, f. jem., der etw. sehnlich verlangt, wünscht.

desidério (pl. **–rj**), m. Wünschen; Verlangen; heißes Ersehnen; inniges Sehnen, Streben (nach etw.), n. ‖ Wunsch, m. ‖ Sehnsucht; Begierde, f. ‖ Begehren; Gelüste, n. ‖ aver gran ~, aufs innigste wünschen; sentir ~, Sehnsucht empfinden; appagare il ~, seinen Wunsch erfüllen, sein Verlangen stillen ‖ gewünschte, erstrebte Sache ‖ pio ~! frommer Wunsch! ‖ *fam.* Sehnsucht nach einem Verstorbenen; Trauer um denselben, f.; lasciar ~ di sè, sterben; hinscheiden ‖ lasciare molto ~ di sè, einen guten Ruf, einen guten Namen hinterlassen (in einem Orte, wo man nicht mehr wohnt); sich viel Liebe daselbst erworben haben (lat. desiderium).

desideratamente, *avv.* in sehnlichster, verlangender Weise; cercare ~ qc., nach etw. gierig streben.

desiderоso, *agg.* verlangend; sehnsüchtig ‖ begierig; lüstern; begehrlich.

desidia, f. Faulheit; Trägheit, f. ‖ Verdrossenheit, f. (lat. desidia).

desidioso, *agg.* faul; träge; schläfrig (lat. desidiosus). [darstellbar.

designabile, *agg.* bestimmbar; deutlich

designamento, m. dasſ. wie designazione.

designare (desi'gno), v. a. deutlich bezeichnen; kenntlich machen; bestimmen; erklären ‖ bestimmen; ernennen; erwählen; auserſehen; ~ qd. per un grado, jem. für eine Würde bestimmen, zu einer Würde ausersehen; ~ il successore, seinen Nachfolger ernennen, bezeichnen; ~ una piazza per le corse, einen Platz für die Wettrennen auswählen, bestimmen ‖ *p. pass.* **designato**, bestimmt; auserſehen (ḥ. u. f.) ‖ *agg.* vescovo ~, designierter Bischof (zum Bischof auserſehen aber noch nicht erwählt) (lat. designare).

designazione, f. Bezeichnung; Beschreibung, f. ‖ Ernennung; Erwählung; Bestimmung, f.; Vorschlag, m. (für ein Amt 2c.) (lat. designatio).

desinaraccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. desinare; schlechtes, unschmackhaftes Mahl.

desinare (de'sino), v. n. essen; speisen; zu Mittag essen; die Hauptmahlzeit einnehmen (viell. v. disjunare, disjejunare).

desinare, m. Hauptmahlzeit, f.; Essen; Mittagessen; Mittagmahl; Mittagbrot, n. ‖ buono, cattivo ~, gutes, schlechtes Essen; bel ~, fröhliches, reichliches Mahl ‖ il dopo ~, die Zeit nach dem Mittagessen od. nach der Hauptmahlzeit; Nachmittag, m.; gegen Abend; avanti ~, vor dem Essen ‖ un dopo ~, eines schönen Nachmittags; an einem Nach-

mittage || *fam.* non accozzare il ~ con la cena, dürftig, im Mangel leben.

desinarétto, m. (*dim.* v. desinare) einfaches, aber gutes Mahl.

desinari'no, m. dasſ. wie desinaretto.

desinaróne, m. (*accr.* v. desinare) reiches, üppiges Mahl.

desinarùccio (pl. –cci), m. (*dispr.* v. desinare) dürftiges, unſchmackhaftes Mahl; ſchlechtes Eſſen.

†**desinà'ta**, f. Mahlzeit, f.; dare una buona ~, ein gutes Mittagsmahl darbieten.

desinatóre, m. Teilnehmer an einem Eſſen; Tiſchgaſt. m.

desinènte, *agg.* endigend; ausgehend, voci –i in are, auf are endigende Worte, n. pl. (lat. desinens).

desinènza, f. Auslaut (eines Wortes), m.; Endung, f.; voci con la ~ in ore, Worte mit der Endung ore, n. pl.

⊙ **desìo** u. **disìo** (pl. –i·i), m. dasſ. wie desiderio || *fam.* esser un ~, ein Schatz, ein Juwel, eine Perle von einem Menſchen ſein; canta che è un ~, er ſingt zum Entzücken ſchön (v. lat. desiditium).

[langens.

desiosamente, *avv.* ſehnſüchtig; voll Verl

⊙ **desiόso** u. **disiόso**, *agg.* dasſ. wie desideroso.

†**desipiènte**, *agg.* dumm; ignorant.

† u. ⊙ **desìrare** u. **disìrare**, v. a. dasſ. wie desiderare.

⊙ **desìre** u. **desìro**, m. dasſ. wie desiderio (v. lat. desiderium für desiderium).

desistènza, f. Abſtehen; Ablaſſen, n.

desistere (desi·sto), v. n. (~ da qc.) abſtehen; ablaſſen (von etw.); aufhören (mit etw.); verzichten; Verzicht leiſten (auf etw.) || ~ da un disegno, eine Abſicht aufgeben; ~ da una lite, von einem Streite abſtehen (lat. desistere).

†**desnoˈre**, m. dasſ. wie disonore.

desolamènto, m. dasſ. wie desolazione.

desolare (dèsolo), v. a. verwüſten; verheeren || entwölkern || ſchwer ſchädigen

–**rsi**, v. rifl. ſich entwölkern; menſchenleer werden || *p. pres.* **desolante**, verwüſtend || *agg.* troſtlos; verzweifelt || *p. pass.* **desolato**, verwüſtet (b. u. ſ.) || *agg.* verlaſſen; vereinſamt || troſtlos; jedes Troſtes beraubt (lat. desolare, allein laſſen). [zweifelter Weiſe.

desolatamènte, *avv.* in troſtloſer, verl

desolatóre, m. Verwüſter; Verheerer, m.

desolazióne, f. Verwüſtung; Verheerung; Entwölkerung, f. || Verwüſtetſein, n.; Menſchenleere, f., –mangel, m. || Troſtloſigkeit; Verzweiflung; Hoffnungsloſigkeit, f. || ſchmerzlicher Eindruck; tiefe Betrübnis; è una ~ di vedere . . ., es thut weh, zu ſehen . . .

†**desortazióne**, f. Abratung; Abmahnung.

†**desperànza**, f. ſ. disperazione. [ſ.

†**desperare**, v. n. ſ. disperare.

†**despétto**, m. ſ. dispetto.

despòta (pl. –i) u. †**despòto**, m. Despot, m.; unumſchränkter Herrſcher || Gewaltherrſcher; Tyrann, m. (gr. *δεσπότης*).

†**despòtico**, *agg.* ſ. dispotico.

†**despotìsmo**, m. ſ. dispotismo.

†**desprègio**, m. ſ. dispregio.

†**despumare**, v. a. dasſ. wie schiumare.

despumazióne, f. Abſchäumen, n. || *(Farm.)* Aufſchäumen; Aufkochen mit Schaum, n.

desquamazióne, f. Abſchälen, n. || *(Med.)* Häuten; Abſchuppen (der Haut), n. (v. lat. desquamare).

dessa, f. u. **desso**, *pron.* derſelbe; der nämliche; egli è (pare) ~, es iſt derſelbe, ſcheint der nämliche zu ſein (aus lat. id-ipse). [n.

†**destamènto**, m. Erwecken; Aufwecken,

destare (dèsto), v. a. wecken; erwecken; aufwecken || *fig.* beleben; ermuntern (Mut ꝛc.); zum Erwachen bringen (die Neugierde); erregen (Aufmerkſamkeit) || aufrühren; anfachen; ſchüren (Feuer ꝛc.) || –**rsi**, v. rifl. ſich ermuntern; erwachen; aufwachen || *fig.* –rsi a qc., zu etw. erwachen; i popoli si destarono alla libertà, die Völker erwachten zur Freiheit (lat. de-excitare).

destatóre, m.; –**trìce**, f. Erwecker; Aufl erweckerin; Wiederbeleber, m.; –in, f.

†**desteritàˈ**, f. dasſ. wie destrezza (lat. dexteritas).

†**destillare**, v. a. ſ. distillare.

destinare (destìno), v. a. beſtimmen (etw. für jdn.); anweiſen (etw. jdm.) || ~ qd. a un ufficio, a un mestiere, jem. für ein Amt, für einen Beruf beſtimmen, auserwählen; uomo destinato a grandi cose, zu Großem beſtimmter Menſch || ~ qc. a un certo scopo, etw. zu einem gewiſſen Zweck beſtimmen, ausleſen auserwählen, hinterlaſſen ꝛc. || lettera destinata a qd., an jem. gerichteter, adreſſierter Brief || v. n. beſchließen; ſich feſt entſchließen || entſcheiden; beſtimmen: Dio ha destinato così, e così sia, Gott hat es ſo beſtimmt u. ſein Wille geſchehe || *impers.* esser ~, beſtimmt ſein; Verhängnis ſein; vom Schickſal ſo gefügt ſein; quel che è destinato avverrà, das Schickſal geht ſeinen beſtimmten Lauf (lat destinare).

destinatamènte, *avv.* in beſtimmter, vom Schickſal vorgezeichneter Weiſe; durch Fügung des Himmels; wie es das Verhängnis will.

destinatàrio (pl. –a·rj), m. Adreſſat (eines Briefes), m.; Perſon, an die ein Brief oder eine Sendung gerichtet iſt; Briefempfänger, m.

destinazióne, f. Beſtimmung; Verfügung; Anweiſung, f. || beſtimmter Zweck; vorgeſehene Verwendung || Amt, n.; Thätigkeit, f.; Beruf, m.; qd. ha avuto un' altra ~, jem. hat einen anderen Wirkungskreis angewieſen erhalten || Beſtimmungsort (eines Briefes, einer Warenſendung ꝛc.), m. (lat. destinatio).

destino, m. Verhängnis; Schickſal; Fatum, n. || Geſchick; Los, n.; Fügung (des Schickſals || od. des Himmels); Beſtimmung, f.; anche i libri hanno il loro ~, auch die Bücher haben ihrer Schickſale; i –i d'Europa, die Geſchicke Europas || *fam.* è proprio un ~! od. è un gran ~! es iſt wirklich ein Verhängnis! es iſt eine eigentümliche Schickſalsfügung! || Beſtimmungsort, m.; Amt, n.; Wirkungskreis, m.; partire per il suo ~, nach ſeinem Wirkungskreis abreiſen; una lettera è giunta al ~, od. al suo ~, ein Brief iſt an ſeine Adreſſe gelangt.

destituìre (destituì·sco), v. a. berauben; entblößen (einer Sache) || ~ qd. da un ufficio, jem. eines Amtes entſetzen, entheben; ~ qd., jem. abſetzen || *p. pass.* **destituìto** u. **destitùto**, beraubt; abgeſetzt (b. u. ſ.) || *agg.* malato ~ di forze, der Kräfte beraubter Kranker; accusa ~ di prove, Anklage, die ſich nicht auf Beweiſe ſtützen kann; uomo ~ d'ogni aiuto, Menſch in gänzlich hilfloſer Lage, m. (lat. destituere).

destituzióne, f. Abſetzung; Entſetzung, f.; decreto di ~, Dekret der Amtsentſetzung, n.

dèsto, *agg.* wach; munter || *fig.* aufgeweckt; ragazzo ~, aufgeweckter Knabe; lebhaft; luſtig || ſtets bereit; ingegno sempre ~, ſtets thätiger, ſtets in Thätigkeit begriffener Geiſt (aus destato).

dèstra, f. rechte Hand; Rechte, f. || dare la ~; stringere la ~, die Rechte drücken; die Hand geben || *fig.* la ~, die Rechte (d. h. die auf der rechten Seite ſitzende parlamentariſche Partei); un deputato siede alla ~, ein Abgeordneter ſitzt auf der Rechten, gehört der Rechten an; la ~ votò contro, die Rechte ſtimmte dagegen || la ~ d'un fiume, das rechte Ufer eines Fluſſes; das auf der rechten Seite eines Fluſſes liegende Gebiet || la ~, die rechte Seite; tenere, prendere la ~, ſich rechts halten; die Straße nach rechts hin einſchlagen || *mod. avv.* a ~; alla ~; dalla ~, auf der rechten Seite; rechter Hand; rechts || dare od. cedere la ~ a qd., jdm. den Platz zur rechten Seite, den Ehrenplatz laſſen od. einräumen; *fig.* jdm. den Vorrang laſſen (lat. dextra).

dèstra, f. *(Mar.)* Spring, m.; Springtau, n.

destramènte, *avv.* in geſchickter, gewandter Weiſe; mit großer Gewandtheit || in liſtiger, ſchlauer, verſchlagener Weiſe; mit Liſt.

†**destràre** (dèstro), v. a. (jdm.) in ehrenvoller Weiſe das Geleite geben (den rechten Zügel jenes Pferdes haltend; mittelalterl. Sitte).

destreggiare (destre·ggio), v. n. geſchickt, in liſtiger Weiſe, mit großer Gewandtheit zu Werke gehen; Liſt anwenden || –**rsi**, v. rifl. Schwierigkeiten umgehen; ſich an Schwierigkeiten vorbeiſchlängeln; con quella gente bisogna –rsi, im Umgang mit dieſen Leuten muß man geſchickt lavieren || ſeine Ausgaben klug einrichten; parsimonia fein; den Haushalt in geſchickter Weiſe führen.

destrézza, f. Geſchicklichkeit; Gewandtheit; Fertigkeit, f. || Behendigkeit; Schnelligkeit, f. || ~ di mano, Fingerfertigkeit, Gewandtheit in Taſchenſpielereien, Kunſtſtücken ꝛc.; giuochi di ~, Taſchenſpielerkünſte, f. pl.; Kunſtſtücke, n. pl. || *fam.* geſchickt ausgeführter Diebſtahl; Laden·, Taſchendiebſtahl, m.; Wegſtibitzen, n. || *fig.* Klugheit; Berichtigkeit; Liſt, f.

destriéra, f. edle Stute || *(Mar.)* Art kleines Raufahrteiſchiff.

destriére u. **destriéro**, m. edles Pferd; Schlachtroß; Turnierroß, n. (das von einem Pagen am rechten Zügel geführt wurde (mlt. dextrarius). [gummi, m.

destrina, f. *(Chim.)* Dextrin, n.; Stärke-

dèstro, m. Bequemlichkeit, f.; günſtige Gelegenheit; darsi, offrirsi il ~, ſich die Gelegenheit bieten; se mi si dà il ~, wenn ſich mir die Gelegenheit, der günſtige Zeitpunkt bietet || venire a ~, gelegen kommen || †a mio, tuo, loro etc. ~, nach meiner, deiner, ihrer… Bequemlichkeit || †Abtritt, m. || † dasſ. wie –a, rechte Seite || †a ~ od. al ~ od. in ~, in Ordnung; bereit; zur Hand.

dèstro, *agg.* recht; parte –a, lato ~, rechte Seite || da mano –a od. a mano –a, auf der rechten Seite; rechter Hand; rechts von; a mano –a di quel palazzo, rechts (zu rechter Hand) von jenem Palaſt || geſchickt; gewandt; behende; flink || klug; ſchlau; verſchlagen; ſcharfſinnig || günſtig; glücklich; gelegen || mal ~, ungeſchickt; unbeholfen; ungewandt || †gut; rechtlich; redlich; richtig; gerade; il sentiero ~, der rechte Pfad (lat. dexter).

· †**destrocèrio**, m. *(Archeol.)* am rechten Arme getragene Spange (v. lat. dexter u. gr. *χεῖρ, -ρός*, Hand).

destrogìro, *agg. (Fis.)* nach rechts ablenkend (das polariſierte Licht); rechtsdrehend.

†**n. ⊙destrórso**, *avv.* auf der rechten Seite; zu rechter Hand; rechts (lat. dextrorsum).

† **destruggere**, v. a. ſ. distruggere.

† **desudare** (desu·do), v. n. durchſchwitzen; herausſchwitzen; durchſickern; hervortröpfeln (lat. desudare). [desuetudo).

†**desuetudine**, f. ſ. dissuetudine (lat.

desumere (desu·mo; *perf.* desume·i u. desu·nsi, –sume·sti; *p. pass.* desu·nto), v. a. entnehmen; ableiten || ſchließen; folgern; ableiten; herleiten; da ciò si desume, hieraus iſt zu folgern, iſt der Schluß zu ziehen || ~ una notizia da certi segni, eine Nachricht, Kunde aus gewiſſen Anzeichen entnehmen (lat. desumere).

desumìbile, *agg.* ableitbar; herleitbar; zu entnehmen; zu ſchließen; zu folgern.

desùnto, *p. pass.* v. desumere.

†**desviare**, v. n. ſ. sviare.

detenére (detèngo, –tiéni, –tiène, –tenìa·mo od. tenghia·mo, –tene·te, –tèngono; *perf.* detenùi, –tenne·sti; *fut.* deterrò), v. a. zurückhalten; zurückbehalten; einbehalten; in Gewahrſam halten || gefangen halten || *fig.* feſthalten; beſitzen || in Zaum halten; zügeln || –**rsi**, v. rifl. ſich beherrſchen; ſich im Zaume halten || *p. pass.* detenùto, zurückbehalten (b. u. ſ.) || *sost.* m. Gefangener; Verhafteter, Inhaftierter, m. (lat. detinere).

detentóre, m. *(Giur.)* unrechtmäßiger Beſitzer (einer Sache).

detenùto, m. ſ. *p. pass.* v. detenere.

detenzióne, f. *(Giur.)* unrechtmäßiger Beſitz; widerrechtliche Zurückhaltung. Einbehaltung (einer Sache) || ~ di armi proibite, Tragen verbotener Waffen, n. || Gefängnishaft; Haft, f.; Sitzen, Verweilen im Gefängnis, n.; la sua ~ durò pochi giorni, ſeine Haft dauerte nur wenige Tage (mlt. detentio).

detèrgere (detèrgo; *perf.* detèrsi, –terge·sti; *p. pass.* detèrso), v. a. reinigen; auswiſchen; auswaſchen; ſäubern (eine Wunde ꝛc.) (lat. detergere).

deteriorazióne, m. Verſchlechterung, f.; Verfall, m. || verſchlechterter Zuſtand.

deteriorare (deterio·ro), v. a. verſchlechtern; verſchlimmern || verderben; in einen ſchlechten Zuſtand verſetzen || verfallen laſſen; verwahrloſen (Häuſer, Zimmer ꝛc.) (mlt. deteriorare v. lat. deterior).

deterioràzione, f. dasſ. wie deterioramento (mlt. deterioratio).

determinabile, *agg.* beſtimmbar; angebbar; beſtimmt anzudeuten; beſtimmt zu bezeichnen.

determinamènto, m. ſ. determinazione.

determinare (detèrmino), v. a. die Grenzen (einer Sache) beſtimmen, feſtſetzen || feſtſtellen; feſtſtellen; gli astronomi determinano così la distanza fra il sole e la terra, die Aſtronomen ſtellen die Entfernung der Erde von der Sonne auf dieſe Weiſe feſt || *fig.* genau beſtimmen, bezeichnen, angeben, definieren; ~ la natura d'una cosa, das Weſen einer Sache klar darlegen || hervorbringen; erzeugen; zur Folge haben; l'essere stato alla finestra gli ha determinato le febbri, der Aufenthalt am

Fenster hat ihm das Fieber zugezogen ‖ sich entscheiden; beschließen; den Entschluß fassen; il Consiglio determinò che . . ., der Rat setzte fest, beschloß, daß . . . ‖ **–rsi,** v. rifl. sich entschließen; den Entschluß fassen; mi determinai di prendere moglie, ich entschloß mich od. ich beschloß zu heiraten ‖ *p. pres.* determinante, beschließend ‖ *agg.* cagioni –i, bestimmende, entscheidende Gründe, m. pl. ‖ *sost. f. (Mat.)* Determinante, f. ‖ *p. pass.* determinato, festgesetzt; beschlossen (b. u. l.) ‖ *agg.* bestimmt; genau abgegrenzt; in certo –o ocersioni, bei gewissen, bestimmten Gelegenheiten ‖ quantità –a; numero –, bestimmte Menge; bestimmte Zahl; problema –, genau umschriebenes Problem ‖ animo –, entschiedener Sinn; uomo –, entschiedener Mensch (lat. determinare).

determinatamente, *avv.* in bestimmter, genau abgegrenzter od. festgesetzter Weise ‖ in entschiedener, entschiedener, kühner Weise ‖ besonders; im besonderen; auf bestimmte, gewisse Art.

determinatezza, f. Bestimmtheit, f. ‖ bestimmte Abgrenzung; Feststellung (eines Maßes), f. bestimmte, feste Art; Entschlossenheit, f.

determinazione, f. Bestimmung; genaue Feststellung; Definition, f. ‖ Bestimmtheit; Entschlossenheit, f. ‖ Entschließung, f.; Entschluß, m.; prendere una –, einen Entschluß fassen; prendere la – di fare qc., sich entschließen, etw. zu tun (lat. determinatio).

detersione, f. Reinigung; Säuberung (einer Wunde zc.), f.

detersivo, *agg.* reinigend; säubernd; *(Med.)* sostanze –e, Mittel zur Reinigung (einer Wunde vom Eiter), n. pl.

detèrso, *p. pass.* v. detergere.

detestabile, *agg.* verabscheuungswürdig; Abscheu erregend; abscheulich; gräßlich ‖ *fig.* äußerst häßlich; gänzlich mißraten (lat. detestabilis).

detestabilmente, *avv.* auf verabscheuungswürdige, abscheuliche Art; portarsi –, sich abscheulich aufführen; parlare, scrivere –, auf häßliche Art sprechen; einen gräßlichen Stil schreiben.

detestamento, m. ſ. detestazione.

detestando, *agg.* daſſ. wie detestabile.

detestare (detèsto), v. a. verabscheuen; abscheulich, gräßlich finden ‖ energisch, aufs bitterste hassen ‖ verwünschen (lat. detestari).

detestazione, f. Verabscheuung, f.; Abscheu, m. ‖ avere in –, verabscheuen; abscheulich finden; heftig hassen (lat. detestatio).

detonazione, f. *(Chim.)* Auflnallen; Verpuffen, n. ‖ Knall, m.; heftige Lufterschütterung; Detonation, f. (v. lat. detonare).

†detrarre, v. a. ſ. detrarre.

detrarre (detrarre, **–traggo, –trai, –trarre, –tragghiamo, –traete, –trarranno**; *perf.* detrassi, –traesti; *fut.* detrarrò; *p. pass.* detratto), v. a. abziehen: abrechnen; in Abzug, Abrechnung bringen ‖ *fig.* herabziehen; in den Staub ziehen; verkleinern; herabsetzen; verleumden ‖ v. n. – al pregio di una opera od. al merito di una persona, den Wert eines Werkes vermindern, schmälern; an dem Verdienst einer Person mäkeln; das Verdienst einer Person beeinträchtigen (lat. detrahere).

detrattore, m. Verläſterer; Verkleinerer; Verleumder; Mäkler (an dem Verdienst einer Person), m. (lat. detractor).

detrattòrio (pl. –òrj), *agg.* verleumderisch; läſternd.

detrazione, f. Abziehen; Abrechnen (von einer Summe), n.; Abzug, m. ‖ Verkleinerung; Verleumdung; Verläſterung, f.; üble Nachrede (lat. detractio).

detrimento, m. Schaden; Nachteil, m.; a – della salute, zum Schaden der Gesundheit; nachteilig für die Gesundheit; in mio, tuo –, zu meinem, deinem Schaden ‖ – dell' onore, Schaden an der Ehre, m. (lat. detrimentum).

†detrimentoso, *agg.* daſſ. wie dannoso.

detronizzare (detronizzo), v. a. entthronen; vom Throne (trono) stoßen.

†detrudere (detrudo), v. a. gewaltsam hinabstoßen; hinabzwingen (lat. detrudere).

detta, f. Ausſage, f.; Ausſpruch, m. ‖ a – mia, sua, nach meinem, seinem Ausſpruche; a – di qd., nach der Ausſage jds. ‖ starsene a – di qd., ſich an die Ausſage, an die Worte jds. halten ‖ essere in – con qd., mit jdm. derselben Meinung, eines Willens sein ‖ Glück (im Spiel), n.; essere in –, Glück haben; gewinnen ‖ †günstige Gelegenheit; guter Wurf ‖ †Schuld; Schuldforderung, f.; comprare una –, eine Schuld übernehmen ‖ Verpflichtung, f.; stare della –, bürgen; gutſagen; einſtehen (für eine Schuld) ‖ pigliarsi una –, eine Verpflichtung übernehmen.

***dettagliare** (dettagliò, **–gli**), v. a. im einzelnen beschreiben; bis ins kleinste schildern; detaillieren ‖ *p. pass.* dettagliato als *agg.*: ausführlich; ins einzelne gehend. [in ausführlicher Weise; haarklein.

***dettagliamente,** *avv.* bis ins einzelne;

***dettaglio** (pl. **–gli**), m. Aufzählung im einzelnen, f.; ausführliche, ins kleinste gehende Beschreibung ‖ Kleinwerkauf; Einzelverkauf; Kleinhandel, m.; vendere a –, im kleinen, stückweise verkaufen; stare al –, Kleinhandel betreiben ‖ Einzelheit, f.; ein zelner Umstand; Nebenumstand, m. (v. frz. détail).

dettame, m. Eingebung; Vorschrift; Lehre, f.; i –i della coscienza, della ragione, die Eingebungen des Gewissens, die Lehren der Vernunft ‖ Eindruck; Drang; Antrieb; Anstoß, m.; i –i della natura, natürlicher Drang; Instinkt, m. ‖ Ausſpruch; Rat, m.; Gutachten, n.; Lehrmeinung; Vorschrift, f.; secondo i –i de' gran maestri in questa scienza, den Ansichten der Großmeister dieser Wissenschaft entsprechend (mlt. dictamen).

dettamento, m. daſſ. wie dettatura.

dettare (dètto), v. a. diktieren; in die Feder sagen; zum Nachschreiben vorsagen ‖ *fig.* eingeben; in den Mund legen ‖ vorschreiben; sagen: anzeigen; angeben; befehlen; le circostanze dettano quel che è da fare, die Umstände schreiben vor, was zu thun ist ‖ *fig.* eingeben; beseelen (zu etw.) ‖ aufarbeiten; *fig.* – le leggi a qd., jdm. seine Handlungsweise vorschreiben; – le leggi, seinen Willen geltend machen ‖ – le condizioni d'un accordo, die Bedingungen eines Abkommens vorschreiben, diktieren ‖ schreiben; abfassen; verfassen: – un libro, ein Buch schreiben, niederschreiben ‖ *(Scuol.)* – il tema (ob. il soggetto), einen Aufsatz aufgeben; das Thema einer schriftlichen Arbeit diktieren (lat. dictare).

dettato, m. Ausſpruch; Lehrspruch; Sittenspruch, m.; Sprichwort, n.; Sentenz, f.; divenire il – di tutti, geflügeltes Wort od. sprichwörtlich werden ‖ Schreibweise, f.; Stil, m.; Art der Niederschrift, f.; schriftlicher Ausdruck ‖ Redeweise, f.; Vortrag, m. ‖ †Schrift; Niederschrift, f. (lat. dictatum).

dettatore, m. jem., der diktiert, zum Niederschreiben vorsagt; Diktierer, m. ‖ Schriftsteller; Redner, m. ‖ †– delle lettere, Ratsſekretär; Ratskanzler, m. (im alten Florenz) (lat. dictator).

dettatura, f. Diktieren; Diktat; Niederschreiben nach Vorsagen, n. ‖ scrivere a – (od. sotto –) od. stare a –, niederschreiben, was ein anderer diktiert, vorsagt; tenere qd. a –, jdm. diktieren; jem. zum Nachschreiben halten ‖ †Schreibweise, f.; Stil, m.; schriftlicher Ausdruck.

†dettazione, f. daſſ. wie dettame.

detto, m. Ausſpruch, m.; Wort, n.; Rede, f.; un solo – può rovinarti, ein einziges Wort kann dich zu Grunde richten ‖ *prov.* dal – al fatto c'è un gran tratto, vom Reden zum Handeln ist ein weiter Schritt ‖ Spruch, m.; Motto, n.; Sinnspruch, m.; Sprichwort, n.; Sentenz, f.; piuttosto perdere un amico che trattenere un bel –, lieber einen Freund verlieren, als einen geistreichen Scherz auf der Zunge behalten; un – famoso, ein berühmter Ausſpruch ‖ stare (od. starsene) al – di qd., ſich an jds. Worte halten; auf jds. Worte bauen ‖ per – e fatto di qd., auf Antrieb jds.; durch jem.; durch jds. Werk ‖ *agg.* ſ. *p. pass.* v. dire (lat. dictum).

deturpamento, m. daſſ. wie deturpazione.

deturpare (deturpo), v. a. verunſtalten; verſtümmeln; entſtellen; verderben ‖ *fig.* beflecken; beschmutzen; schänden ‖ vizj che deturpano la natura umana, Laſter, welche die menſchliche Natur schänden (lat. deturpare).

deturpatore, m.; **–trice,** f. Verderber; Verunſtalter; Schänder, m.; –in, f.

deturpazione, f. Verunſtaltung; Entſtellung; Verſtümmelung; Verderbung, f. ‖ *fig.* Schändung; Befleckung, f.

deuterocanònico, *agg. (Teol.)* libri –ci, Bücher der heil. Schrift, die erſt nachträglich in den Kanon aufgenommen wurden (gr. δεύτερος u. κανονικός).

Deuteronòmio, m. *(Teol.)* Deuteronomium, n.; fünftes Buch Moſis; eigentl.: zweites Geſetz (v. griech. δεύτερος u. νόμος).

devastamente, m. Verwüſten; Zerſtören; Verheeren; Wüſtlegen, n.

devastare (devasto), v. a. verwüſten; verheeren (ein Land zc.) ‖ zerſtören; zu Grunde richten (Felder, Früchte zc.) (lat. devastare).

devastatore, m.; **–trice,** f. Verwüſter; Verheerer, m.; –in, f.; i barbari –ori, die verheerenden Barbaren, m. pl.; le armi –trici, die alles zerſtörenden Waffen, f. pl.

devastazione, f. Verwüſtung; Verheerung; Zerſtörung, f.

devenire (devènго, **–vièni, –viène, –veniamo u. venghiamo, –venite, –vèngono**; *perf.* devenni, **–venisti**; *fut.* devorrò; *p. pass.* devenuto), v. n. zum Schluß kommen; am Ende anlangen; gelangen (zu . . .); vorschreiten (zu . . .) (lat. devenire).

†devere, v. n. ſ. dovere.

†deverginare, v. a. daſſ. wie sverginare.

†devèrso, ſ. diverso.

devessità, f. Neigung nach unten; Senkung, f.; Abhang, m. (lat. devexitas).

devésso, *agg.* nach unten geneigt; abhängig; abſchüſſig ‖ schief; nicht ſenkrecht (lat. devexus).

deviamento, m. Entgleiſung (eines Eiſenbahnzuges), f. ‖ Abweichung (vom rechten Wege), f.

deviare (devio), v. n. vom Wege, aus der rechten Richtung abweichen ‖ irregehen; ſich verirren ‖ entgleiſen; aus dem Geleiſe kommen (Eiſenbahnzug) ‖ *fig.* – dalla legge, dalla usanza, dalle regole, gegen das Geſetz, gegen den Gebrauch, gegen die Regeln handeln; – dall' argomento, dem eigentliche Thema verlaſſen; – dal retto sentiero, vom rechten Pfade abweichen ‖ *assol.* auf Irrwege, Abwege geraten ‖ v. a. – od. far –, vom rechten Wege abbringen ‖ abziehen (z. B. vom Thema) ‖ irre leiten ‖ zur Entgleiſung bringen (Eiſenbahnzug) ‖ – un fiume, einen Fluß ableiten; ihn in ein anderes Bett leiten (mlt. deviare).

deviazione, f. Abweichung (vom Wege, von der rechten Bahn zc.); Verirrung; Abirrung, f. ‖ Entgleiſung, f. (Eiſenbahn) ‖ Irreleitung; Ableitung, f. ‖ *(Fis.)* Deviation (eines Lichtſtrahles od. der Magnetnadel), f.

†dèvio, *agg.* ableitend; vom rechten Wege abführend; irreführend (lat. devius).

†devòlgere, v. a. ſ. devolvere.

devolutivo, *agg. (Giur.)* übertragbar (auf einen anderen); abwälzbar (Rechte, Pflichten zc.).

devoluto, *p. pass.* v. devolvere.

devoluzione, f. *(Giur.)* Übertragung; Abtretung (von Rechten); Abwälzung (von Pflichten), f. ‖ Anheimfallen, n.; Heimfall, m.

devòlvere (devòlvo; *perf.* devolvètti u. devolvei, –volvesti), v. a. herabwälzen; herabrollen ‖ *(Giur.)* abwälzen; übertragen; abtreten; auf einen anderen übergehen laſſen (beſ. die Jurisdiktion) ‖ **–rsi,** v. rifl. *(Giur.)* von einem auf den anderen übergehen; un diritto si devolve in una famiglia, ein Recht bleibt in der Familie, von einem auf den anderen übergehend ‖ v. n. *(Giur.)* anheimfallen; zufallen ‖ *p. pass.* devoluto, abgewälzt; übertragen (b. u. l.) ‖ *agg.* heimgefallen, zugefallen; ereditâ –a a tale, dem und dem zugefallene Erbſchaft (lat. devolvere).

devotamente, *avv.* mit Andacht; andachtsvoll ‖ in devoter, unterwürfiger Weiſe.

devòto, *agg.* ergeben; unterwürfig ‖ fromm; andächtig; gottesfürchtig ‖ Weichlichkeit: suo devotissimo od. servitore devotissimo, Ihr ergebenſter (Diener) ‖ – a qc., einer Sache ergeben, hingegeben; certi preti sono più –i alla pentola che all' altare, gewiſſe Prieſter widmen ſich mehr der Küche als dem Altare ‖ *sost.* m. Andächtiger; Frommer, m. ‖ Andächtler; Frömmler; Betbruder; Scheinheiliger, m. (lat. devotus).

devozione, f. Ergebung; Hingebung; Unterwürfigkeit, f. Andacht; Frömmigkeit, f.; fromme, andächtige Geſinnung ‖ **–i,** pl. tägliche Gebete, n. pl., Morgen- und Abendandachten, f. pl.; la sera dice le sue –i, abends hält er ſeine Andacht ab ‖ fare le sue

–i, zur Beichte gehen; beichten gehen ‖ *fam.* rompere la ~ a qd., jem. belästigen, in seinen Beschäftigungen, Obliegenheiten stören (lat. devotio).

di, *prep.* drückt den Genitiv aus; vor dem Artikel stehend behält es die ursprüngl. Form de und wird mit dem Artikel verschmolzen zu del (de il), della (de la), dello (de lo), degli (de gli), dei u. de' (de i) u. delle (de le). Bezeichnet I. Eigentum, n.: il libro del maestro, das Buch des Lehrers; la Luisa ~ Simone, Luise, die Frau (od. die Tochter) des Simon. — II. Urheberschaft, Ursprung, Abstammung: von; statua ~ Michelangiolo, Statue von Michelangelo (d. h. verfertigt von ihm); Socrate ~ Sofronisco, Sokrates, Sohn des Sophronikus; nipote ~ avi illustri, Enkel berühmter Vorfahren od. von berühmten Vorfahren abstammend; Giovanni de' Medici, Giovanni aus dem Geschlechte (Hause) Medici. — III. Stoff: von, aus; moneta d'oro, Münze von (aus) Gold od. Goldmünze, f.; statua ~ bronzo, Statue aus Bronze od. Bronzestatue, f.; abito ~ seta, seidenes Kleid; viver d'aria, von Luft leben; riempire ~ rena, mit Sand anfüllen. — IV. Ausstattung, Anzug, Schmuck: in, mit, durch; vestito ~ una bella toga, bekleidet mit einer schönen Toga od. gekleidet in eine schöne Toga; sala corredata ~ molti quadri, mit vielen Gemälden ausgestatteter Saal. — V. Überfluß; Mangel: an, von; abbondante ~ ricchezze, Überfluß an Geld habend; pieno ~ vizj, voll von Fehlern; povero ~ mente, arm an Geist. — VI. Gegenstand (einer Unterredung, Abhandlung 2c.): von; über; discorrere ~ politica, von (über) Politik sich unterhalten; parlare d'affari, von Geschäften (über Geschäfte) reden. — VII. Inhalt: un bicchier d'acqua, ein Glas Wasser; un barile ~ vino, ein Faß Wein (od. Weines); uno staio ~ grano, ein Scheffel Getreide. — VIII. Instrument: mit; lavorare ~ cesello, mit dem Grabstichel arbeiten; uccidere ~ spada, mit dem Schwerte (Degen) töten. — IX. Herkunftsort: von; aus; è ~ Arezzo, er ist aus Arezzo, er stammt aus Arezzo; quei ~ Castello, die Leute von Castello; i Corsini ~ Firenze, die Corsini aus (von) Florenz; vento ~ levante, Wind aus Osten, Ostwind, m. — X. Zugehörigkeit: von; aus; è dei Consiglieri municipali, er gehört zu (ist einer von) den Gemeinderäten; è uno dei fratelli, er ist einer von den Brüdern (der Brüder, aus der Brüderschar). — XI. Benennung: la città ~ Roma, die Stadt Rom; gli hanno dato il titolo ~ Galantuomo, sie haben ihm den Titel: Ehrenmann (od. den Titel eines Ehrenmannes) gegeben; quel mincbione ~ Sandro, dieser Tölpel, dieser Dummkopf; dare dell' illustrissimo a qd., jem. mit Hochwohlgeboren anreden. — XII. Zeit; Jahreszeit: in, im; ~ giorno, bei Tage; ~ notte tempo, zur Nachtzeit, zu nächtlicher Stunde; d'inverno, d'estate, im Winter, im Sommer; la guerra del settanta, der Krieg vom Jahre Siebzig. — XIII Eigenschaft; Merkmal; Kennzeichen: von; uomo ~ molto coraggio, ~ poco ingegno, ~ buon gusto etc., Mensch von großem Mute, von wenig Geist, von gutem Geschmack; persona ~ cattiva indole, Person von schlechtem Charakter; donna ~ virtù, tugendhafte Frau; colpo ~ fucile, Flintenschuß, m. — XIV. Preis; Wert: von; zu; moneta ~ cinque franchi, Geldstück von fünf Lren.: pane ~ una lira, Brot zu einer Lra. — XV. Maß, Größe, Zahl: von; esercito ~ centomila uomini, Heer von hunderttausend Mann; lunghezza ~ molti metri, Länge von vielen Metern. — XVI. Richtung, Gegenstand (einer Leidenschaft, eines Gefühls): zu; gegen; vor; auf; amore della patria, Liebe zum Vaterland; odio del male, Haß gegen das Böse; timore del nemico, Furcht vor dem Feinde; speranza della liberazione, Hoffnung auf Befreiung. — XVII. Ursprung, Sitz (einer Krankheit): an; mal dei nervi, Nervenkrankheit, f.; malato d'occhi, ~ gambe, an den Augen, an den Beinen erkrankt; *fig.* debole ~ cervello, schwachen Geistes; cieco ~ nascita, mit geistiger Blindheit geschlagen; corrotto ~ cuore, verdorbenen Herzens; soffrire ~ gotta, an Gicht leiden; morire di fame, Hungers sterben. — XVIII. Übergang; Änderung: aus; von; ~ povero fatto ricco, aus einem armen Manne zum reichen geworden. — XIX. Ursprung einer Bewegung, Ausgangspunkt (gleichbedeutend mit da): von; aus; von — her; è venuto ~ Firenze, er ist von (aus) Florenz gekommen; è partito dianzi ~ qui, er ist vorhin von hier weggegangen; ~ qui fin a Parigi, von hier bis nach Paris. — XX. Gleichförmigkeit; Art u. Weise (gleichbedeutend mit in): in; auf; ~ questo modo, auf diese Weise; ~ questo passo, in solchem Schritte; del medesimo tenore, in demselben Tone; *fam.* aver ~ bisogno; far ~ bisogno, nötig haben, sein; *ell.*: ~ questa gente! o, über diese Leute! o, diese Leute! saper ~ molto, viel wissen; m'importa ~ molto, es kommt mir viel darauf an. — XXI. vor Infinitiven, welche von einem Verbum od. Substantiv od. Adjektiv abhängen: zu; proibir ~ fare una cosa, verbieten eine Sache zu thun; credere ~ fare bene, glauben gut zu handeln; intimar ad uno ~ uscire, jdm. befehlen hinauszugehen; facoltà ~ pensare, Fähigkeit zu denken; modo ~ scrivere, Art zu schreiben; sono lieto ~ vederla, ich bin erfreut Sie zu sehen. — XXII. Ähnlichkeit; Gleichheit: wie; ~ queste cose non se ne sono mai viste, Dinge wie diese (od. ähnliche Dinge) hat man noch nie gesehen. — XXIII. partitives Verhältnis; dei giorni, delle settimane, (einige) Tage, Wochen; delle settimane intorno molte delle settimane punto, manche Wochen arbeitet er viel und manche gar nicht; ho veduto dei soldati, ich habe Soldaten gesehen; v'erano dei forestieri? waren Fremde dort? avete del latte? habt Ihr Milch? — XXIV. Adverbial: aus; mit; ~ forza, in gewaltsamer Weise; mit Gewalt; ~ diritto, von Rechts wegen; ~ gran lunga, bei weitem; ~ subito, ~ tratto, plötzlich; ~ seguito, in Reihenfolge; e così ~ seguito, und so weiter; ~ corsa, ~ trotto, ~ carriera, im Passo, im Lauf, im Trab, in Karriere, im Schritt; ~ traverso, quer; querüber; gerade durch; ~ sbieco, schief; in der Quere; ~ faccia, gegenüber. — XXV. Zeit u. Ortsbestimmung mit Adverbien: ~ qui; ~ lì, ~ là, ~ costì; d'allora etc., von hier; von dort; von jener Zeit an 2c. ‖ Zusammensetzungen wie daccordo aus di accordo, davantaggio aus di vantaggio, f. unter den betreffenden Ausdrücken. — XXVI. nach Komparativen: als; è più bravo ~ lui, er ist tüchtiger als jener; è da meno degli altri, er gilt weniger als die anderen (v. lat. de).

dì, m. (pl. dì) Tag, m. ‖ bei. zur Bezeichnung der Daten gebraucht: a ~ oder a' ~ (oder addì) 19 Agosto, am 19. August; il ~ dieci del mese corrente, der zehnte des laufenden Monats ‖ a ~ tanti, an dem und dem Tage ‖ al ~ d'oggi, am heutigen Tage ‖ buon ~! guten Tag! für buon giorno! noch auf dem Lande vielfach gebräuchlich) ‖ è un ~, es ist lange Zeit her ‖ a' ~ de' nati, seit Menschengedenken; sett dem die Welt besteht ‖ a' ~ miei, solange ich lebe ‖ *mod.-prov.* conciare uno per il ~ delle feste, jem. übel zurichten ‖ *prov.* il buon ~ si conosce da mattina, was ein Häkchen werden will, krümmt sich bei Zeiten ‖ ogni ~ viene sera, alles findet schließlich sein Ende (lat. †dia u. ⊙ die, f. dass. wie di. (dies).

diabète, m. *(Med.)* Diabetes, m.: Harnfluß, m.; Harnruhr, f.; Zuckerkrankheit, f. (gr. διαβήτης).

diabético, *agg.* die Diabetes od. Zuckerkrankheit betreffend; diabetisch ‖ an der Diabetes od. Zuckerkrankheit leidend ‖ *sost.* m. Diabetiker; Zuckerkranker, m.

diabolicamente, *avv.* in teuflischer, bösswilliger, schandlicher Weise ‖ *fam.* schauderhaft; scrivere ~, einen schauderhaften Stil schreiben ‖ *fam.* in hohem Maße; ~ curioso, ganz verteufelt neugierig.

diabólico, *agg.* teuflisch; vom Teufel herstammend; dem Teufel angehörig ‖ *fig.* teuflisch; schlimm; böse; bösswillig; hinterlistig; malizia ~a, teuflische Bosheit; arti ~che, schlimme Künste, f. pl. ‖ *fam.* verteufelt; ganz außerordentlich schlecht; tempo ~, Hundewetter, n.; viaggio ~, verteufelte Reise; fu more ~, Höllenlärm, m. (mit. diabolicus).

†**diabolo**, m. s. diavolo.

diacciacúbre, m. dass. wie crepacuore.

diacciaia, f. *volg.* für ghiacciaia.

diacciare, v. a. u. n. *volg.* für ghiacciare ‖ *p. pass.* diacciato, als *agg.* gefleckt (Stein-, Marmorarten).

diacciatura, f. Geflecktheit, n. (gewisser Marmor- u. Steinarten) ‖ *(Legat.)* Pressung (des Einbandes der Bücher), f.; Gepreßtheit n.; copertine con bellissima ~, Bücherdeckel mit sehr schöner Pressung, m. pl.

diaccio (pl. –cci), m. *volg.* für ghiaccio ‖ *(Minier.)* durchsichtiger, durchscheinender (eisartiger) Fleck in manchen Marmor- u. Steinarten. [Laufstift, m.

diacciuólo, m. Eiszapfen, m. ‖ *(Mec.)*

diacciuólo, *agg.* eisartig; spröde; körnig (wie Eis) ‖ dente ~, Zahn, in den es einem fährt (beim Essen von Eis od. Trinken von kalten Getränken), m.; hohler Zahn ‖ quercia –a, mürbe, leicht spaltbare Eiche; legno –, eisklüftiges Holz ‖ pero, susino –, bestimmte (sehr harte) Birn- od. Pflaumenart ‖ *(Bot.)* erba –a, Hunds-, Mist-, Stink-, Scheißmelde, f.; Wühl-, Wuhlkraut, n. (Chenopodium vulvaria).

diacère, v. n. *volg.* für giacere.

diacíne, *esclam.* dass. wie diamine.

diacinto, m. *(Bot.)* s. giacinto.

diaconále, *agg.* zu dem Diakonenamt gehörig; Diakonus . . . ‖ ufizio, ministero –, Diakonusamt, n. (mit. diaconalis).

diaconalmente, *agg.* als Hilfsgeistlicher; in der Eigenschaft eines Diakonus.

diaconáto, m. Diakonenwürde, f.; Amt eines Diakonus od. Hilfsgeistlichen; Diakonat, n. ‖ sechste der sieben Weihen des katholischen Priesters.

diaconéssa, f. *(Stor.)* Kirchendienerin (in den ersten christlichen Gemeinden), f. ‖ Diakonissin, f.; protestantische Krankenschwester, -pflegerin, f.

diaconía, f. Titel (m.), Würde (f.) des Kardinal-Diakons; Diakonie, f.

diácono, m. *(Stor.)* Verwalter der Gemeindegüter; Gehilfe beim Gottesdienst; Kirchendiener (in den ersten christlichen Gemeinden), m. ‖ Hilfsgeistlicher; Diakonus, m. ‖ katholischer Priester, der bereits die ersten sechs Weihen erhalten hat (gr. διάκονος, Diener).

diacope, f. *(Gram.)* Trennung zweier Wortteile, f. ‖ *(Med.)* tiefe Hiebwunde (im Schädel); Längsbruch eines Knochens, m. (gr. διακοπή).

diadèma (pl. –i), m. *(Stor.)* Stirnband, n. (Abzeichen der Perserkönige u. röm. Kaiser) ‖ Art weiblicher Kopfschmuck; Diadem, n. ‖ *fig.* Krone; Königs-, Herrscherwürde, f. ‖ *(Ecclas.)* Heiligenschein, m.; Heiligen-, Strahlenkrone, f. (gr. διάδημα).

diafanáre (diafano), v. n. durchscheinen; unter einer Decke als hervorleuchten; durchschelnend, (als Folie) wirken.

†**diafaneità**, f. s. diafanità.

diafanità, f. Durchsichtigkeit, f. ‖ Hellheit; Klarheit, f. ‖ gr. διαφανής).

diafano, *agg.* durchsichtig ‖ durchscheinend

diafonía, f. *(Mus.)* Diaphonie, f.; Mißklang, m. (gr. διαφωνία).

diaforési, f. *(Med.)* heftiges Schwitzen; heftiger Schweißausbruch (gr. διαφόρησις).

diaforético, *agg. (Med.)* schweißtreibend ‖ *sost.* m. schweißerregendes ›treibendes Mittel (gr. διαφορητικός).

diaframma, m. Zwischen-, Scheidewand, f.; Diaphragma, n. ‖ *(Anat.)* Zwerchfell, n. ‖ *(Fis.)* Licht-, Luft-, wärmeabhaltende Scheidewand, f. ‖ Blende; Blendung (in optischen Instrumenten), f. ‖ *(Fot.)* Scheidewand in einer Camerakapsel oder in einem Halm od. Stengel, f. (gr. διάφραγμα).

diaframmático, *agg. (Anat.)* zum Zwerchfell gehörig; arterie –che, vasi –ci, Adern, (f. pl.), Gefäße (n. pl.) des Zwerchfells.

diagnosi, f. *(Med.)* Diagnose; Erkennung einer Krankheit nach ihren Merkmalen, f.; ~ accurata, sicura, sbagliata, genaue, fichere, verfehlte Diagnose (gr. διάγνωσις).

diagnosticare (diagnóstico), v. a. *(Med.)* diagnostizieren; eine Krankheit nach ihren besonderen Merkmalen bestimmen.

diagnóstico, *agg. (Med.)* diagnostisch; die Unterscheidung einer Krankheit von der anderen begründend ‖ segni –ci, diagnostische Zeichen; wesentliche Zeichen einer Krankheit, n. pl. (gr. διαγνωστικός).

diagómetro, m. *(Fis.)* Diagometer, m.; Instrument zur Bestimmung der Leitungsfähigkeit der Körper für Elektrizität, n. (v. gr. διαγεῖν u. μέτρον).

diagometría, f. *(Fis.)* Messung der elektr. Leitungsfähigkeit, f.

diagonále, *agg. (Geom.)* schräg; schrägüber; diagonal ‖ *sost.* f. Diagonale; Diagonallinie, f. (lat. diagonalis; gr. διαγώνια sc. γραμμή).

diagonalmente, *avv.* schräg; segato –, schräg durchgeschnitten ‖ schrägüber; posto, situato –, schrägüber gelegen ‖ camminare –, in der Diagonale gehen; durchqueren.

diagrammа, m. Diagramm, n.: Figur, f.; geometrische Zeichnung ‖ *(Mec.)* Selbstregistrierapparat, m. ‖ *(Mus.)* linienseitiger Notenplan; musikalisches Schema ‖ *(Filos.)* Figur (zwei verschränkte Dreiecke), durch welche die Gnostiker die Gottheit symbolisierten, f. (gr. *διάγραμμα*).

†**diagrante**, m. dasſ. wie dragante.

dialettale, *agg.* dialektisch; mundartlich; einem Dialekt, einer Mundart angehörig.

dialèttica, f. *(Filos.)* Dialektik; Kunſt des wiſſenſchaftlichen Streites; Disputierkunſt, f. ‖ Spitzfindigkeit, f. (gr. *διαλεκτική* sc. *τέχνη*).

dialetticamente, *avv.* in dialektiſcher, ſpitzfindiger Weiſe.

dialèttico, *agg.* dialektiſch; der Denklehre gemäß; nach den Regeln der Disputierkunſt ‖ ſpitzfindig ‖ *sost.* m. Dialektiker; Denkkünſtler, m.; gelehrter Klopffechter (gr. *διαλεκτικός*).

dialètto, m. Dialekt, m.; Mundart, f.; parlare, scrivere in ~, in Dialekt reden, ſchreiben; usare il ~, die angeſtammte Mundart anwenden (gr. *διάλεκτος*). [Apparat).

dialisatore, m. *(Chim.)* Dialyſator, m.

dialìsi, f. *(Chim.)* Dialyſe, f. (Trennung ſchleimiger Stoffe von kriſtalliniſchen) ‖ *(Med.)* Auflöſung, f.; vollſtändiges Schwinden der Kräfte ‖ *Rett.]* Trennung zuſammenhängender Satzteile durch einen eingeſchobenen Satz, f. (gr. *διάλυσις*).

dialogare (dia·logo), v. n. ſich unterreden; miteinander ein Zwiegeſpräch führen.

dialoghètto, m. (*dim.* v. dialogo) kurzer Dialog; kurze Unterredung; kleines Zwiegeſpräch.

dialoghìno, m. dasſ. wie dialoghetto.

dialògico, *agg.* dialogiſch; in Geſprächsform; in Geſprächsform gehalten; Dialogform, f. (gr. *διαλογικός*).

dialogizzare (dialogi·ẓẓo), v. n. dialogiſieren; in Geſprächsform abfaſſen, einkleiden ‖ v. a. eine Abhandlung in einen Dialog umwandeln (gr. *διαλογίζεσθαι*).

dialogo (pl. **–ghi**), m. Unterredung, f.; Geſpräch; Zwiegeſpräch, n. ‖ Geſprächsform, f. ‖ Dichtung, Abhandlung in Dialogform, f.; Dialog, m.; scrivere in (od. a) ~, in Geſprächsform ſchreiben ‖ *(Dramm.)* Dialog, m.; Auftreten mehrerer Perſonen, n. (Gegenſatz: Monolog); una commedia ha un ~ vivace e spiritoso, ein Luſtſpiel hat einen lebhaften u. geiſtreichen Dialog (gr. *διάλογος*).

†**diamantàio** (pl. **–ài**), m. **diamantàro**, m. Diamantſchneider, -ſchleifer, m.

diamante, m. *(Min.)* Diamant; Demant, m. ‖ *–i* legati a giorno, à jour gefaßte Diamanten; *–i* a facette, facettierte, in Flächen geſchliffene Diamanten ‖ Diamantſitzit (zum Schneiden des Glaſes), m. ‖ *fig.* essere di ~, unerſchütterlich, unerbittlich ſein ‖ *(Tip.)* Kleinſte, feinſte Druckſchrift; Diamantſchrift, f. ‖ a punta di ~, ſcharfeckig; mit ſcharfen, in feine Spitzen auslaufenden Ecken (Marmorquadern); Nagelköpfe) (lat. adamas, –antis; gr. *ἀδάμας*). [Diamant.

diamantìno, m. (*dim.* v. diamante) kleiner

diamantìno, *agg.* diamantartig ‖ diamantenhart, -feſt ‖ diamanten; demanten.

diametrale, *agg.* zum Durchmeſſer gehörig ‖ diametral; gerade durch; mitten durchſchneidend; linea ~, Durchſchnittslinie, f. ‖ opposizione ~, direktes Gegenüberſtehen.

diametralmente, *avv.* in entgegengeſetzter Richtung; opposto ~, gerade, direkt entgegengeſetzt.

diàmetro, m. *(Geom.)* Durchmeſſer; Diameter, m. ‖ per ~, dasſ. wie diametralmente (lat. diametrus, gr. *διάμετρος*).

diàmine! *esclam.* zum Donnerwetter! zum Teufel auch! zum Henker! potztauſend! (entſt. aus domine).

diana, f. *(Astr.)* Morgenſtern, m. ‖ *(Mil.)* battere od. sonare la ~, die Reveille blaſen, ſchlagen; zum Wecken blaſen; *scherz.* vor Kälte zittern ‖ *(Mar.)* Tagwache von 4—8 Uhr früh, f. (v. stella *–a*; alteš *agg.* diano, zum Tage, d., gehörig).

diàndri, *agg.* pl.; *(Bot.)* fiori *–i*, diandriſche Blüten (mit zwei Staubfäden), f. pl.

diandria, f. *(Bot.)* Diandria, pl., Klaſſe, die die Pflanzen mit zweimännigen Blüten umfaßt: zweite Klaſſe des Linnéiſchen Pflanzenſyſtems (v. gr. *δίς* u. *ἀνήρ*).

dianzi, *avv.* kurz vorher; zuvor ‖ **eben erſt**; ſoeben; te l'ho detto ~, ich habe es dir ſoeben geſagt ‖ da ~ in qua, ſeit ganz kurzer Zeit; von jenem Augenblicke bis jetzt ‖ di ~, von jenem Augenblicke bis jetzt ‖ di ~, von vorhin; la lettera di ~, der ſoeben erhaltene (od. geſchriebene) Brief; la sonata di ~, die vorhin geſpielte Sonate (entſt. aus di u. anzi).

diapàson, m. *(Mus.)* Umfang (der Singſtimme od. eines Inſtrumentes), m. ‖ † f. Oktave, f.; Intervall von acht Tönen, n. ‖ Stimmgabel; Stimmflöte, f. ‖ Inſtrument zum Beſtimmen des Glockentones, n. (gr. *διά* u. *πασῶν*, durch alle Noten).

diapènte, m. *(Mus.)* Quinte, f.; Intervall von fünf Tönen, n. (v. gr. *διά* u. *πέντε*).

diaquilòne od. **diaquilònes**, m. *(Farm.)* Zugpflaſter (aus Oliven u. Bleiglätte); Diachylonum, Bleipflaſter, n. (gr. *διά* u. *χυλός*, Saft).

diària, f. Tagegelder, n. pl.; Diäten, f. pl.; Entſchädigung für den tägl. Lebensunterhalt, f. (lat. diaria, –orum).

diàrio (pl. **–rj**), m. Tagebuch; Diarium, n.; Kladde, f., Journal, n. ‖ ~ pubblico, Zeitung, f. (lat. diarium).

diarista (pl. **–sti**), m. Tagebuchſchreiber, -führer, -verfaſſer; Journaliſt, m.

diarrèa, f. *(Med.)* Durchfall, m.; Diarrhöe, f. ‖ *scherz.* aver la ~ nella penna, am Schreibdurchfall leiden; übermäßig viel zuſammenſchmieren (lat. diarrhoea, gr. *διάῤῥοια*).

diàscolo, *volg.* für diavolo.

diasèna, f. *(Farm.)* Abführungsmittel von Sennesblättern, n.

diaspràto, *agg.* jaſpisartig.

diaspriſcare (diaspri·fico), v. a. verhärten; hart machen (wie einen Jaſpis).

diaspriſno, *agg.* jaſpisartig.

diàspro, m. *(Min.)* Jaſpis, m. (lat. jaspis; gr. *ἴασπις*).

†**diastèma** (pl. **–i**), m. *(Mus.)* einfaches Intervall (v. gr. *διιστάναι*, auseinanderſtehen).

†**diastemàtico**, *agg* *(Mus.)* in Intervallen fortſchreitend.

†**diàstilo**, m. *(Arch.)* Gebäude mit ſehr weiter Säulenſtellung, n. (v. gr. *agg.* *διάστυλος*).

diàstole, m. *(Med.)* Diaſtole; Erweiterung der Herzkammern beim Pulsſchlag, f. ‖ *(Metr.)* Verlängerung einer an ſich kurzen Silbe, f. ‖ *(Gram.)* Trennungszeichen zwiſchen zwei Silben, n. (lat. diastole; gr. *διαστολή*).

diatèsi, f. *(Med.)* Anlage; Dispoſition (zu beſtimmten Krankheiten), f. (lat. diathesis; gr. *διάθεσις*).

†**diatèssaron** ‖ **diatèsseron**, m. *(Mus.)* Quarte, f.; Intervall von vier Tönen, n. (v. gr. *διά* u. *τέσσαρων*, [Tönen.

diatonicamente, *avv.* *(Mus.)* in ganzen

diatònico, *agg.* *(Mus.)* diatoniſch; nach der Tonleiter einfach (in ganzen Tönen) fortſchreitend; scala *–a*, diatoniſche Skala; canto ~, diatoniſcher, in den regelmäßigen Intervallen ſich bewegender Geſang (gr. *διατονικός*).

diatrìba, f. Verweilen (über einem Thema), n.; Zeitvertreib; Zeitverluſt, m. ‖ zur bloßen Übung verfaßte Abhandlung ‖ Schmähſchrift; kritiſche Streitſchrift; Kritik, f. ‖ *fig.* bittere Schmähung (lat. diatriba; gr. *διατριβή*).

diavòla, f. *fam.* häßliches, böſes Weib; teufliſches Weib; Teufelsweib, n. ‖ Teufelsmädchen, n. (in gutem Sinne von einem allzu lebhaften Mädchen gebraucht); wildes, verteufeltes Ding ‖ *mod. avv.* alla ~, ſo gut es eben geht; ſo gut wie möglich.

diavolàccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* b. diavolo) elender, unſauber Teufel ‖ *fam.* buon ~, gutmütiger Teufel; gutherziger Tropf ‖ *(Cacc.)* regenſchirmartiges Vogelnetz, in deſſen Mitte ein Licht ſteht (zum Anlocken der Vögel).

†**diavolleggiàre** (diavole·ggio), v. n. dem Teufel nachahmen; Teufeleien treiben.

diavolerìa, f. Teufelei; teufliſche Kunſt; Hexerei, f. ‖ *fam.* Teufelsſtreich, m.; ſchlauer, verſchmitzter, verteufelter Streich ‖ *scherz.* Teufelei; luſtiger, geiſtreicher Streich od. Ausſpruch. [ſchabolico.

diavolèsco (pl. **–schi**), *agg.* dasſ. wie

diavolèssa, f. Teufelin, f.; weiblicher Teufel; Hexe, f.

diavolètto, m. Höllenlärm, m.; Gepolter, n.; wüſtes Durcheinander; wirrer Haufen ‖ heftige Vorwürfe, m. pl.; großes Geſchrei; fare un ~ per una cosa da nulla, um ein Nichts gleich einen großen Lärm erheben.

diavolètto, m. (*dim.* v. diavolo) junger, kleiner Teufel; Teufelchen, n. ‖ *fig.* u. *fam.* kleiner Teufel od. Wildfang (lebhaftes, unruhiges Kind) ‖ **–i** od. diavolini, m. pl. Lockenwickel, m. pl.

diavolìno, m. dasſ. wie diavoletto.

diavolo (pl. **–i**), m. dasſ. wie diavoletto.

diàvolo, m. Teufel; Satan; böſer Feind; Böſer, m. ‖ *fam.* ~ od. ~ scatenato, kleiner Teufel; kleiner Wildfang (v. lebhaften Kindern gebraucht) ‖ *fam.* buon ~, gutmütiger, ehrlicher Menſch; ehrliche Haut; guter Kerl ‖ povero ~, armer Teufel; armer Tropf, Schlucker; armer Kerl ‖ *–i* u. ~ d'un uomo! verteufelter Kerl! Teufelskerl! ~ d'un santo, ein Teufelskerl von einem Heiligen ‖ pezzo di ~! welch' großer Kerl! ‖ *(Prs.)* ~ di Cartesio, kartéſianiſches Teufelchen; kartéſianiſcher Taucher ‖ aver il ~ addosso (od. in corpo), lebhaft, munter, zu luſtigen, durchtriebenen Streichen aufgelegt ſein; Witz haben; begabt ſein; ben Teufel im Leibe haben ‖ *mod. prov.* non ci anderebbe il ~ per un'anima, hier ginge ſelbſt der Teufel nicht hin, auch wenn es ſich um eine Seele handelte (v. ſchlechten Straßen gebraucht) ‖ far la parte del ~, ſchlechten Rat erteilen; widerſprechen um den Gegner zu reizen; Einwände, Zweifel erheben ‖ aver una fame, una sete del ~, einen verteufelten Hunger, Durſt haben ‖ una cosa non è riuscita il ~ affatto, eine Sache iſt nicht übel (nicht gerade unter aller Kritik) ausgefallen ‖ non lo vuole nè Dio (od. Cristo) nè il ~, weder Gott noch Teufel wollen ihn; niemand mag ihn leiden ‖ due persone sono il ~ (come il ~) e la croce od. il ~ e Sant'Antonio, zwei Perſonen haſſen ſich bitter, können einander nicht ausſtehen, ſehen ‖ uno ha un ~ per cappello (od. per occhio), jem. iſt vor Ärger ganz aus dem Häuschen ‖ *esclam.* ~! che ~! come ~? zum Teufel auch! welch' verteufelte Geſchichte! wie zum Teufel auch? ‖ andare al ~ (o a casa ?) ~, ſeinem Verderben entgegengehen; verderben; ins Unglück rennen ‖ andate (od. va') al ~! ſchert euch (ſcher' dich) zum Teufel, zum Henker! ‖ aver il ~ nell' ampolla, alles erraten; alles wiſſen; ſich aus jeder Schlinge zu ziehen wiſſen ‖ darsi al ~, ſich ärgern; verzweifeln; des Teufels werden ‖ darsi il ~, che . . ., der Zufall (der Henker, der Teufel) will, daß . . . ‖ entrare il ~ tra due persone, Zwietracht entſtehen zwiſchen zwei Perſonen ‖ il ~ mette la coda in un affare, ein Geſchäft, ein Unternehmen, kommt in Verwirrung ‖ saper dove il ~ tien la coda, ſehr ſchlau, verſchmitzt, liſtig ſein ‖ aver (od. saperne) un punto più del ~, gerieben, ſchlau, gewitzigt ſein ‖ fare il ~ (od. il ~ a quattro od. fare il ~ e peggio), alles ausbieten, um ſein Ziel zu erreichen; wüten; raſen; toben; vor keinem Mittel zurückſcheuen ‖ *fam.* tirare le orecchie al ~, Karten ſpielen ‖ portarsi il ~ addosso, ſehr geſchickt ſein ‖ come il ~ se lo porta, als ſähe ihm der Teufel im Nacken ‖ quando il tuo ~ nacque il mio andava a scuola (od. ritto alla panca), als du noch nicht hinter den Ohren trocken warſt, trieb ich mich ſchon in der Welt herum ‖ il ~ e la versiera! der Teufel u. der Werwolf! d. h. alles nur mögliche Unglück! ‖ *prov.* il ~ non è brutto quanto si dipinge, der Teufel iſt nicht ſo häßlich, als er meiſt gemalt wird, d. h. eine Angelegenheit verwickelter, verſchlimmert ſich, als es den Anſchein hat ‖ il ~ è sottile e fila grosso, mit gauneriſchen Leuten muß man auf ſeiner Hut ſein ‖ un ~ scaccia l'altro, ein Keil treibt den andern; ein Schade hebt den andern auf ‖ la farina del ~ va in crusca od. ~ reca e ~ porta, unrecht Gut gedeiht nicht ‖ il ~ le insegna fare, man nur die insegna copre. od. il ~ insegna fare le pentole ma non i coperchi, alles Unrecht kommt ſchließlich ans Tageslicht (mlt. diabolus, gr. *διάβολος*, Verleumder).

diavolone, m.; **–ona**, f. *fam.* große, ungeſchlachte Perſon; guarda che pezzo di ~! ſchau, welch' ein mächtiger Kerl! ‖ **–i**, pl. ſehr ſcharf gewürztes Zuckerbackwerk.

*†**dibandonare**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie abbandonare, **–rsi**. [ſbarbare, **–rsi**.

†**dibarbare**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie

dibassare, v. a. dasſ. wie sbassare.

dibastare (dibasto), v. a. den Saumſattel (basto) abnehmen; abſatteln.

dibattere (dibatto), v. a. heftig, raſch umrühren (mit dem Quirl od. Rührlöffel); zuſammenrühren; Schaum (Eierſchnee, Schlagſahne ꝛc.) ſchlagen ‖ *fig.* über etw. ſich emſig u. lange beraten; ſich ſtreiten; debattieren ‖ erörtern, ſich in weitläufige Erörterungen ein-

lassen ‖ ~ le ali, heftig mit den Flügeln schlagen ‖ ~ i denti, mit den Zähnen klappern (vor Kälte, vor Zorn 2c.) ‖ **–rsi**, v. rifl. mit Händen u. Füßen um sich schlagen; alle Glieder heftig und krampfhaft bewegen (in Krämpfen, Zornanfällen) ‖ *fig.* zornig werden; in Wut geraten ‖ sich heftig sträuben (etw. zu thun) ‖ una corda si dibatte, ein Seil schwirrt hin und her, ist in schwingender Bewegung (lat. dibattuere).

dibattimento, m. Rühren; Umrühren; Zusammenrühren; Schaumschlagen, n. ‖ *fig.* Erörterung, f.; Streit; Zank, m., Debatte, f. ‖ Klappern mit den Zähnen, n.

dibattito, m. dasf. wie dibattimento ‖ ~ delle ali, Schlagen mit den Flügeln, n.

†**dibattitoio** (pl. –o˙ĭ), *(Archeol.)* Sistrum (der alten Aegypter), n.; Schellenstab, m. ‖ Instrument zum Schaumschlagen, n.; Schaumschläger, m. [zung, f. ‖ Sichtung, f.

diboscamento, m. Entwaldung; Abholzung.

diboscare (dibósco), v. a. entwalden; abholzen ‖ lichten (Wälder).

†**dibrancare**, v. a. ſ. sbranc[e]are.

†**dibrucare**, v. a. ſ. dibrusc[e]are.

dibruscamento, m. *(Agr.)* Ausputzen; Reinigen der Bäume, Gebüsche 2c.), n.

dibruscare (dibrusco), v. a. ausputzen (Bäume, Sträucher 2c.); die kleinen, trockenen Zweige wegnehmen; von dürren Blättern reinigen (v. †brusco, dasſ. wie bruscolo). [hülsen, n. ‖ Schale; Hülse, f.

dibucciamento, m. Ausschälen; Ausdibucciare (dibucciolo), v. a. ausschälen; aushülsen; schälen (ſ. auch sbucciare).

dicace, *agg.* beißend; mit scharfer Zunge begabt; lakirisch), von ätzendem Witze ‖ streitsüchtig; rechthaberisch (lat. dicax, –acem).

dicacità, f. scharfe, beißende Art zu reden ‖ böse, scharfe Zunge ‖ beißende Kritik; ätzender Witz ‖ Witzelei, Stichelei, f. (lat. dicacitas).

†**dicadere**, v. n. ſ. decadere.

†**dicalvare**, v. a. ſ. decalvare.

†**dicapitare**, v. a. ſ. decapitare. [dicare.

†**dicare**, v. a. dasſ. wie dedicare (lat.

dicastèrico, *agg.* eine hohe Behörde betreffend; zu einer Centralstelle der Verwaltung gehörig.

dicastèro, m. Behörde, f. ‖ Ministerium, n.; Centralstelle der Verwaltung, f. ‖ ~ dell' istruzione pubblica, Abteilung des öffentlichen Unterrichts (in einem Ministerium), f. (gr. *δικαστήριον*, Ort für die Rechtsprechung).

dicatti u. †**di cartto**, aver ~, zufrieden sein; sich zufrieden geben; sich begnügen; auf nichts mehr zu hoffen haben (v. lat. de capto).

∗**dicco** (pl. –echi), m. Teich; Damm, m. (v. mederd. dik). [(lat. decembers).

dicembre u. **decembre**, m. Dezember, m.

dicentramento u. **discentramento**, m. Decentralisation (der Verwaltung); Uebertragung der Geschäfte auf die Unterbehörden, f.

dicentrare u. **discentrare** (dis|ce˙n·tro), v. a. decentralisieren (eine Verwaltung); das Schwergewicht einer Verwaltung in die Unterbehörden legen.

†**dicere**, v. a. u. n. ſ. dire (D.).

diceria, f. lange Rede; Anrede; Ansprache, f. ‖ langweilige Rede ‖ Geschwätz; Gerede, n.; Reden, n.; leeres Gerücht.

dicernere, v. a. ſ. discernere.

dicèrto u. **di cèrto**, *avv.* gewiß; sicher.

dicervellare (dicervèllo), v. a. des Gehirnes berauben ‖ *fig.* betäubt, verwirrt, verdreht im Kopfe machen; betäuben; verwirren ‖ –rsi, v. rifl. sich den Kopf zerbrechen; sich das Gehirn zermartern (über etw.) ‖ *p. pass.* dicervellato als *agg.*: hirnlos; unbeständig; verdreht; unbesonnen ‖ *sost.* m. unverständiger, verdrehter Mensch.

†**dicessare**, v. n. dasſ. wie cessare.

dicevole, *agg.* schicklich; passend; geziemend; anständig; angemessen.

dicevolezza, f. Schicklichkeit; Anständigkeit; Angemessenheit, f.

dicevolmente, *avv.* in schicklicher, passender, angemessener Weise. [zione.

dichiaramento, m. dasſ. wie dichiarazione.

dichiarare (dichiaro), v. a. erklären; auffassen; auslegen ‖ erläutern; auslegen (eine Textstelle 2c.) ‖ offenbar machen; kund thun (als . . .); ∗ alcuno innocente, jem. für unschuldig erklären ‖ anzeigen; eröffnen; feierlich kund thun; ~ la sua volontà di fare qc., seinen festen Willen kund thun etw. unternehmen zu wollen; ~ di appartenere a un certo partito, ausdrücklich seine Zugehörigkeit zu einer gewissen Partei kund thun, erklären ‖ ~ la guerra a un altro stato, einem anderen Staate den Krieg erklären ‖ ~ le sue rendite, seine Einnahmen angeben; ~ la nascita d'un bambino, die Geburt eines Kindes anzeigen (auf dem Standesamt); dichiarare se uno ha cose da gabella, angeben, ob man etw. Versteuerbares hat ‖ ernennen; ~ qd. erede, jem. zum Erben einsetzen; ~ qd. suo rappresentante, jem. zu seinem Bevollmächtigten (Vertreter) ernennen ‖ ausgeben; feierlich benennen; lo dichiararono il primo poeta d'Italia, sie riefen ihn feierlich als den ersten Dichter Italiens aus ‖ *(Giuoc.)* far a ~, mit Vorherjagen, Ansagen spielen (z. B. der Stöße beim Billardspiel) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erklären; sich aussprechen; –rsi in favore di qc. od. di qd., sich zu gunsten einer Sache od. einer Person erklären ‖ sich entscheiden; sein Urteil abgeben; prima di –rsi volle conoscer bene le condizioni, bevor er sich erklärte (eine Erklärung abgab), wollte er die Umstände genau kennen lernen ‖ sich offenbaren; sich bekennen, entdecken, –rsi autore d'un delitto, sich als Urheber eines Verbrechens nennen ‖ sich klar aussprechen; seine wahre Meinung sagen ‖ *p. pass.* dichiarato, erklärt; erläutert (v. a. u. ‖ dichiarato, *agg.* guerra –a, beschlossener, erklärter Krieg ‖ nemico –, erklärter, offenkundiger Feind (lat. declarare).

dichiaratamente, *avv.* ausdrücklich; in bestimmter, unzweideutiger, deutlicher Weise.

dichiarativamente, *avv.* in erläuternder, erklärender Weise; zur Erläuterung, Erklärung.

dichiarativo, *agg.* erläuternd; erklärend ‖ *(Giur.)* sentenza –a, Erläuterungsurteil, n.

dichiratore, m.; **–trice**, f. Erklärer; Ausleger; Erläuterer, m.; ∗in, f. (lat. declarator, deuter, –ausleger, m.; ∗in, f. ‖ Traum- [dichiarativo. –trix).

dichiaratòrio (pl. –òrj), *agg.* dasſ. wie

dichiarazioncèlla, f. (*dim.* v. dichiarazione) kurze Erklärung, Erläuterung, f.

dichiarazione, f. Erklärung; Erläuterung; Auslegung (von Schriftstellern), f. ‖ Deutung (eines Traumes), f. ‖ Kundgebung (der Absichten), f.; ~ di guerra, Kriegserklärung ‖ Angabe; Anzeige; Deklaration, f.; ~ delle rendite, Angabe der Einnahmen; ~ della nascita d'un bambino, Anzeige der Geburt eines Kindes ‖ scrivere una ~ contro qd., gegen jem. eine feierliche Erklärung schreiben ‖ *(Giur.)* ~ di volersi appellare, Erklärung, daß man Berufung einlegen will ‖ ∗ amorosa od. ∗ d'amore, Liebeserklärung, f.; Liebes-, Heiratsantrag, m. (lat. declaratio).

†**dichiarire** (dichiarisco), v. a. hell machen ‖ *fig.* auflären; Aufschluß geben (über etw.) ‖ erleuchten; beleuchten; belehren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich vergewissern; sich Kunde verschaffen ‖ ∗*mod. avv.* a ~, dasſ. wie alla ventura (v. chiaro).

dichinamento, m. ſ. declinamento.

dichinare, v. n. ſ. declinare.

dichino, m. dasſ. wie declinamento ‖ andare al ~, zur Neige gehen; sich zu Ende neigen; herabkommen.

diciannòve, *agg. num. card. indecl.* neunzehnter, –te, –es.

diciannovèsimo, *agg. num. ord.* neunzehnter, –te, –es. [zehn.

diciassettèsimo, *agg. num. ord.* siebzehnter, –te, –es. [zehnt.

dicibile, *agg.* sagbar; aussprechbar; non è ~ quanto . . ., es ist nicht zu sagen, wie sehr . . .

diciferare u. **dicifrare** u. *Der.*

dicigliare (dicíglio), v. a. *(Agr.)* die Ränder der Furchen abpflügen (v. ciglio).

dicigliatura, f. *(Agr.)* Abpflügen der Ränder der Furchen, n. [cima) abbrechen.

∗**dicimare** (dicímo), v. a. die Spitze (v.

dicioccare (dicíocco), v. a. die Blätter buchstäblich (a ciocche) abreißen (um die Bäume, Sträucher auszuputzen).

diciottènne, *agg.* achtzehnjährig.

diciottèsimo, *agg. num. ord.* achtzehnter, –te, –es.

diciòtto, *agg. num. card. indecl.* achtzehn ‖ *fam.* ~ di vino, feine Macht bringt ihn davon ‖ *fam.* ~ di nichts daran zu ändern ‖ tener l'inab; es ist nichts daran zu ändern ‖ tener l'invito del ~, sehr gebräuchig sein; oder, nicht abziehen (von einer Unternehmung) ‖ *mod. prov.* far ~ con tre dadi, das größte nur irgend mögliche Glück haben.

dicitore, m. öffentlicher Redner; Vortragender, m. ‖ Erzähler; Rezitator, m.

dicitura, f. Ausdrucks-, Vortrags-, Redeweise, f. ‖ Sprache; Schreibart; Diktion, f. (eines Schriftstellers) ‖ *(Tip.)* Satz; Druckart, m. (eines Werkes)

†**diclinare**, v. n. ſ. declinare.

†**dicollare**, v. a. ſ. decollare.

†**dicorrere**, v. n. ſ. decorrere u. scorrere.

dicotilèdone, *agg. (Bot.)* dikotyledonisch; zweisamenlappig ‖ *sost.* –i, f. pl. Dikotyledonen u. Dikotylen, pl. (v. gr. *δίς*u. *κοτυληδών*).

†**dicótto**, *p. pass.* v. dicuocere.

dicozione, f. ſ. decozione.

†**dicrescere** u. *Der.* ſ. decrescere u. *Der.*

†**dicreto**, m. ſ. decreto.

†**dicrinare**, v. a. ſ. declinare.

†**dicrollamento**, m. dasſ. wie crollamento.

†**dicrollare**, v. n. dasſ. wie crollare.

†**dicrudare**, v. a. dasſ. wie disacerbare.

†**dicuocere**, v. a. dasſ. wie cuocere.

didascalica, f. Belehrung; Unterweisung, f. ‖ Kunst des Unterrichts, des Lehrens, f. (v. gr. *διδασκαλική*, sc. *τέχνη*).

didascalicamente, *avv.* in lehrhafter Weise; in unterweisendem, unterrichtendem, lehrhaftem Tone.

didascalico, *agg.* lehrhaft; unterweisend; unterrichtend; belehrend ‖ poema ~, Lehrgedicht, n. (gr. *διδασκαλικός*).

didattica, f. Didaktik; Unterrichtskunst, f. ‖ Lehre von der Führung, Einteilung des Unterrichts, f. (gr. *διδακτική sc. τέχνη*).

didatticamente, *avv.* in lehrender, unterweisender Weise; durch Unterricht.

didattico, *agg.* didaktisch; lehrend; lehrhaft; die Kunst des Unterrichtens betreffend (gr. *διδακτικός*).

didentro, ſ. unter dentro.

didiacciamento, m. Auftauen; Schmelzen des Eises), n.

didiacciare (didiaccio), v. n. auftauen; schmelzen (gefrorene Sachen).

†**didotto**, *agg.* ſ. dedotto.

†**didurcere**, v. a. ſ. dedurre.

†**diduvre**, v. a. ſ. dedurre.

†**u. ⊙ dire**, m. (D.) ſ. dia.

∗**Dire**, m. dasſ. wie Dio ‖ ~ 'l voglia! ~ 'l volesse! wolle es Gott! ~ 'l sa od. Dielsa! Gott weiß es! weiß Gott! ~ me ne guardi (od. Diemene guardi)! Gott bewahre mich davor! il mal che ~ ti dia! Gott schicke Dir alles Unheil! Diel meriti (Dio lo rimeriti)! vergelts Gott!

diéci, *agg. num. card. indecl.* zehn ‖ *fig.* u. *fam.* große Anzahl ‖ beve, mangia per ~, er trinkt, ißt für zehn ‖ *sost.* m. *(Stor.)* i Dieci, die Behörde, der Rat der Zehn (in Florenz, Venedig 2c.) (lat. decem).

diecimila, *agg. num. card. indecl.* zehntausend ‖ **†diecimília**, f. diecimila. [tausend.

diecimillèsimo, *agg. num. ord* zehntausendster, –e, –es.

diecina, f. Anzahl von Zehn, f.; una ~, etwa zehn; um zehn herum ‖ calcolare a ~e e non a centinaia, nach Zehnen nicht nach Hunderten zählen ‖ bugie, spropositi a ~e, Lügen, Schnitzer zu Dutzenden.

diecino, m. Zehncentimesstück, n.; un ~ di vino, ein Glas Wein für zehn Centimes.

diecióne, m. *(Mus.)* Stück von zehn Centimes; Zehncentimesstück, n. [Die.

Diél ſ. unter Die; Diel sa ſ. Dielsa unter

diéresi, f. *(Gram.)* Diäresis; Auflösung; Trennung eines Doppellautes, f. ‖ Trennpünktchen, n. pl.; Trema, n. ‖ *(Chir.)* Trennung; Zerreißung (v. Blutgefäßen 2c.), f. (gr. *διαίρεσις*).

diesare (diésо), v. a. *(Mus.)* das Kreuz (die Tiefe) vor eine Note setzen (zum Zeichen der Erhöhung des Tones) ‖ *p. pass.* diesato als *agg.*: nota –a, um einen halben Ton erhöhte Note, f.

diesíre (lat. dies irae), m. Totenhymnus; bei Leichenfeiern gesungener Psalm, m. ‖ *fam.* parere un ~, sehr traurig, betrübt aussehen ‖ *mod. prov.* verrà il ~, es kommt schließlich der Tag der Abrechnung.

diésis, m. *(Mus.)* Unterschied zwischen dem großen und kleinen Halbton; Viertelton, m. ‖ Tonveränderung, f. ‖ Kreuzzeichen (♯) (zur Erhöhung einer Note um einen halben Ton); Erhöhungszeichen, n. ‖ doppio ~, Erhöhung einer Note um einen ganzen Ton, f. (X) (gr. *δίεσις*).

diéta, f. Ständeversammlung, f.; Reichstag; Landtag, m.; Parlament, n. ‖ Versammlung der Bundesstaatsgevollmächtigten (in der Schweiz), f.; Bundesrat, m. (mit. dieta v. dies).

diéta, f. Lebensordnung; Diät, f. ‖ gesundheitsmäßige Kost, Einrichtung ‖ Gesundheitspflege; Mäßigkeit im Essen und Trinken, f. ‖ *prov.* acqua, ~ e servisiale guariscono ogni male, Wasser, Mäßigkeit u. Klistiere heilen jedes Übel ‖ Kur, f.: ∗ lattea, Milchkur ‖ stare

a ~ (od. in ~), mäßig, kurzemäß leben; genaue Ordnung im Essen u. Trinken halten ‖ tenere qd. a ~, jem. auf magere Kost setzen, in Diät halten; thm nur das Notwendigste zu essen u. zu trinken geben (gr. δίαιτα, Lebensordnung).

†**dietale**, *agg.* die Ständeversammlung, den Bundesrat betreffend, risoluzione ~, Beschluß des Bundesrates.

†**dietamente**, *avv.* schnell; in Eile.

†**dietare** (diẽto), v. a. in Diät halten.

dietética, f. *(Med.)* Diätetik; Gesundheitslehre, f.

dietético, *agg. (Med.)* diätetisch; gesundheitsmäßig ‖ zu einer ordentlichen Diät gehörig ‖ cura ~a, auf Diät od. Ordnung der Lebensweise beruhende Kur, f. (gr. διαιτητικός).

†**dietreggiare**, v. n. j. indietreggiare.

diêtro, *prep.* (~ qd. od. qc.; ~ a qd. od. a qc.; †~ da qd. od. qc.) hinter; nach; ~ al tavolino, hinter dem Tische (od. den Tisch); ~ le spalle, hinter die Schultern (od. den Schultern) ‖ ~ casa, hinter dem Hause; hinter das Haus ‖ a ~ u. in ~, j. addietro u. indietro ‖ *agg.* di ~, hinterer, -e, -es; la parte di ~ della casa, der hintere (nach hinten hinaus liegende) Teil des Hauses; le gambe di ~, die Hinterbeine, n. pl.; l'uscio di ~, die Hintertür ‖ *sost.* m. il ~ d'un abito, der hintere Teil eines Kleides ‖ andare ~ a qd., hinter jem. hergehen; *fig.* jds. Beispiel, Rat folgen; jem. nachahmen; *fam.* lurz nach jem. sterben ‖ andare, tenere, correre ~ a una cosa, etw. mit Eifer anstreben; hinter um etw. (um Ehren, Titel, Beifall, Gunst ꝛc.) ‖ dire ~ a qd. qc., jdm. etw. hinter dem Rücken nachsagen, nachreden; non mandarla a dire ~ a qd., jdm. etw. frei u. offen ins Gesicht sagen ‖ essere ~ a una cosa od. a fare qc., hinter etw. her sein; begriffen, beschäftigt sein etw. zu thun; mit etw. beschäftigt sein; esser ~ a qd., hinter jdm. her sein; jem. auf dem Fuße folgen ‖ mettersi ~ a qd., jdm. auf Tritt u. Schritt nachfolgen, nachgehen ‖ star ~ a qd., jem. überwachen; thm auf die Finger sehen; oder: thn antreiben, anspornen, zu seiner Pflicht anhalten ‖ tener ~ a qd., jdm. in einer gewissen Entfernung nachfolgen; oder: mit jdm. gleichen Schritt halten; *fig.* ausbptonieren, wie jem. hingeht ‖ *prov.* chi va ~ agli altri non li passa mai, wer andern nachahmt, wird sie nie übertreffen ‖ *avv.* hinten; hinterher; hernach; hintennach (s. addietro) ‖ tenere le mani ~, die Hände auf den Rücken halten; aver i capelli sciolti ~, die Haare hinten aufgelöst tragen; le case qui ~, die Häuser hier hinten ‖ farsi correre ~, sich hitlassen ‖ lasciarsi ~ qd., jem. hinter sich zurücklassen; thn übertreffen, überragen, besiegen ‖ portarsi ~ qd., jem. mit sich führen, bringen ‖ tirare ~ qc. a qd., jdm. etw. nachschiendern, nachwerfen ‖ gettarsi, buttarsi ~ qc. (od. ~ alle spalle qc.), etw. hinter sich werfen, abschütteln, unbeachtet lassen, versäumen ‖ tirarsi ~ qc., etw. im Gefolge, zur Folge haben ‖ venir ~, nachfolgen; Nachfolger sein ‖ ∗unforrekt ist es zu sagen: ~ quanto mi è stato detto, nach dem, was mir gesagt wurde; oder: ~ le sue istanze, infolge seiner Bitten ꝛc. (hierfür: da (od. per) quello che mi è stato dotto u. alle sue istanze etc.) (lat. de retro).

†**dietroguardia**, f. j. retroguardia.

†**dietroguardo**, m. dass. wie dietroguardia.

†**dietroscèna**, f. j. retroscena.

†**difalcare**, v. a. j. defalcare.

†**difalco**, m. j. difalco.

†**difalcazione**, f. j. difalco.

†**difalta**, f. j. diffalta.

difêndere (difẽndo; *perf.* difesi, -fendésti; *p. pass.* difeso), v. a. verteidigen ‖ schützen; beschützen; schirmen; beschirmen ‖ behüten; bewahren ‖ *(Givr.)* gegen eine Anklage verteidigen, in Schutz nehmen; vor Gericht verteidigen; ~ una causa, eine Sache vor Gericht vertreten; für eine Sache eintreten ‖ *fig.* ~ la causa dell' innocenza, degli oppressi contro gli oppressori, sich auf die Seite der Unschuld, der Bedrückten gegen die Bedrücker stellen; sich der Unschuld, der Bedrückten annehmen ‖ ~ un' opera d'arte od. d'ingegno contro le critiche, die Vorzüge eines Kunst- oder Geisteswerkes gegenüber der Kritik betonen, hochhalten, hervorheben, verteidigen ‖ zu gunsten einer Sache reden; non si può ~ le sue ingiustizie, man kann seine Ungerechtigkeiten nicht beschönigen ‖ ~ una pianta dal gelo, eine Pflanze gegen die Kälte schützen; la ventola difende gli occhi dalla luce, der Lichtschirm schützt, bewahrt die Augen vor dem Lichte ‖ ~rsi, v. rfl. sich verteidigen; sich wehren; ~rsi contro gli assassini, sich gegen die Räuber verteidigen; ~rsi contro un' offesa, sich gegen eine Beleidigung wahren ‖ ~rsi da una cosa, sich vor etw. schützen; ~rsi dal caldo, dal sonno, sich vor der Hitze schützen; sich gegen den Schlaf wehren ‖ *(Givr.)* ~rsi da sè, seine eigene Verteidigung führen ‖ ~rsi contro le ragioni d'un avversario, die Gründe des Gegners zu widerlegen suchen ‖ ci mi difendo, ich schlage mich durch (durch das Leben); ich kämpfe mich durch (durch die Armut ꝛc.) ‖ ~rsi contro una malattia, eine Krankheit überstehen, überwinden ‖ i bozzoli si difendono bene quest' anno, die Seidenraupen halten sich gut in diesem Jahre (gegen ihre Feinde) (lat. defendere).

†**difendevole**, *agg.* dass. wie difendibile.

difendíbile, *agg.* was sich verteidigen, schützen läßt; gut zu verteidigen; verteidigungsfähig ‖ proposizioni non ~i, unhaltbare Behauptungen, f. pl.

†**difendimento**, m. dass. wie difesa.

†**difenditivo**, *agg.* j. difensivo.

†**difenditore**, m. j. difensore.

†**difensa**, m. j. difesa.

†**difensare**, v. a. j. difendere.

difensíbile, *agg.* dass. wie difendibile.

†**difensimento**, m. dass. wie difesa.

†**difensione**, f. dass. wie difesa.

difensíva, f. Verteidigungszustand, m.; Defensive, f. ‖ stare, porsi sulla ~, sich verteidigungsweise verhalten; sich im Verteidigungszustand, zur Verteidigung bereit halten; sich zur Wehr setzen (ohne anzugreifen).

difensívo, *agg.* schützend; verteidigend; defensiv ‖ arnai ~i, Verteidigungs-, Schutzwaffen, f. pl. guerra ~a, verteidigungsweise geführter Krieg ‖ lega ~a, Schutzbündnis, n. ‖ *(Med.)* rimedio ~, Schutzmittel; Präservativ, n.

difensore, m.; -óra, f. Verteidiger; Beschützer; Beschirmer, m.; -in, f. ‖ *(Givr.)* avvocato ~ od. ~, gerichtlicher Verteidiger; Anwalt, m. (lat. defensor).

difésa, f. Verteidigung; Beschützung; Beschirmung; Bewahrung, f. ‖ Schutz; Schirm, m.; Gegenwehr; Abwehr, f.; Dio è la mia ~ in ogni pericolo, Gott ist mein Schutz u. Schirm in jeder Gefahr; le Alpi sono la ~ dell' Italia, die Alpen dienen Italien zum Schutze; la tenda è una buona ~ dai raggi del sole, der Vorhang dient trefflich zur Abwehr der Sonnenstrahlen ‖ Art der Verteidigung, des Schutzes, der Abwehr, f. ‖ Verteidigungsschrift, f. ‖ *(Givr.)* Verteidigungsrede; Rede des Verteidigers od. Anwalts, f.; *fig.* Verteidiger; Anwalt, m.; alle Verteidiger einer Sache zusammengenommen, m. pl.; prendere la ~ di uno, die Verteidigung jds. übernehmen (Anwalt) ‖ *(Mil.)* Vollwerk; Festungswerk, n.; Schanze, f.; militärische Verteidigungsmaßregeln, f. pl.; commissione di ~, Landesverteidigungsausschuß, m.; levare le ~e al nemico, den Feind der Verteidigungsmittel berauben ‖ mettere un paese in istato di ~, ein Land in Verteidigungszustand setzen ‖ mettersi sulle ~e, sich zur Wehr setzen ‖ *fam.* prendere la ~ (od. le ~e) di qd. od. di qc., für jem. Partei nehmen; für eine Sache eintreten ‖ a ~ di qc., zum Schutze einer Sache; mettere un parafulmine a ~ della casa, einen Blitzableiter zum Schutze für das Haus anbringen (lat. defensa).

difeso, *p. pass.* v. difendere.

difettare (difétto), v. n. (di qc. od. in qc.) Mangel haben; Not leiden (an etw.); entbehren (s. difetto) ‖ quell' opera difetta di critica (od. nella critica), diesem Werke mangelt es an Kritik; il nemico difetta di viveri, dem Feinde mangelt, fehlt es an Lebensmitteln; der Feind leidet Mangel an Lebensmitteln ‖ mangelhaft, fehlerhaft sein ‖ †(in qc.) sündigen (in etw.); sich vergehen; sich schuldig machen (einer Sache); ~ nella intenzione, Gedankensünden begehen ‖ v. a. beschuldigen; tadeln; als mangelhaft hinstellen ‖ beschädigen; mangelhaft gestalten (p. difetto). [mente.

difettivamente, *avv.* dass. wie difettosa-

difettívo, *agg.* unvollkommen; mangelhaft, fehlerhaft; unzulänglich ‖ *(Gram.)* verbi ~i, unvollständige (manche Formen ermangelnde) Zeitwörter; Defektiva, n. pl.

difétto, m. Fehler; Mangel, m. ‖ Unvollkommenheit; Unzulänglichkeit, f.; körperliches Gebrechen; lavoro che ha molti ~i, viele Mängel aufweisendes Werk; un cavallo ha un ~ nelle gambe davanti, ein Pferd hat einen Fehler an den Vorderbeinen ‖ Unsitte, f.; üble Angewohnheit; ha il ~ di rodersi le unghie, er hat die schlechte Angewohnheit an den Fingernägeln zu kauen ‖ moralischer Mangel, Defekt, m.; Untugend, f. ‖ *prov.* ciascuno ha i suoi ~i e beato chi ne ha meno, jeder hat seine Fehler und glücklich wer deren weniger hat als die anderen; solo Dio è senza ~i, Gott allein ist ohne Mängel; attribuire, imputare a ~, als Fehler, Unvollkommenheit anrechnen ‖ *prov.* chi è in ~, è in sospetto, wer sich schuldig fühlt, sieht überall Verdächtiges ‖ Mangel, m.; Not, f.; stanza che ha ~ di luce, Zimmer, dem es an Licht mangelt; c'è oggi ~ di quattrini, es herrscht heute Mangel an Geld (Geldnot) ‖ far ~, fehlen; mangeln; ausbleiben; den Dienst, den Gehorsam verjagen; gli fa ~ la memoria, das Gedächtnis läßt ihn im Stiche, beginnt ihm zu schwinden; il braccio gli fece ~, der Arm versagte thm den Dienst ‖ †far a qd. in qc., jdm. gegenüber in etw. seine Pflicht nicht erfüllen ‖ in ~, in Ermangelung; in ~ d'altro, in Ermangelung einer anderen Sache (lat. defectus).

difettosamente, *avv.* in fehlerhafter, mangelhafter Weise; auf unvollständige, unzulängliche, unvollkommene Art.

difettóso, *agg.* fehlerhaft; mangelhaft; unvollständig; unzulänglich; unvollkommen ‖ mit einem (körperlichen) Gebrechen behaftet; schadhaft; kränklich; leidend; gebrechlich; ~ di petto, di gola, mit einer Brust-, Kehlkopfschwäche behaftet.

difettúccio (pl. -úcci), m. (*dim.* b. difetto) kleiner Mangel, Fehler; geringes Gebrechen. [geringe Untugend.

difettuólo, m. leichter moralischer Defekt; **difettuosità**, f. Mangelhaftigkeit; Unvollkommenheit; Unzulänglichkeit, f. ‖ Schadhaftigkeit; Gebrechlichkeit, f.

difettuóso, *agg.* j. difettoso.

†**diffalcare**, v. a. j. defalcare.

†**diffaldare**, v. a. dass. wie sfaldare.

†**diffallare**, v. n. dass. wie fallare od. mancare.

†**diffalta**, f. dass. wie mancanza od. fallo.

†**diffaltare**, v. n. dass. wie mancare od. scemare.

diffamamente, m. dass. wie diffamazione.

diffamare (diffámo), v. a. in Verruf, in üblen Ruf bringen; verschreien; verlästern ‖ verleumden ‖ ~ alcuno per ladro, jem. als Dieb verleumden, als Dieb hinstellen, zum Dieb stempeln ‖ entehren; beschimpfen (lat. diffamare).

diffamatore, m.; **-trice**, f. Verleumder; Ehrenräuber; Ehrabschneider, m.; -in, f.

diffamatório (pl. -ôri), *agg.* verleumderisch; ehrenrührig ‖ entehrend; lästernd; beschimpfend; schmähend ‖ scritto ~, Schmähschrift, f.; parole ~e, beschimpfende Worte; Schmähworte, n. pl.

diffamazione, f. Verleumdung, f.; üble Nachrede; Verlästerung; Beschimpfung, f.

differénte, *agg.* verschieden; andersartig; anders ‖ unterschieden; ungleich; unähnlich ‖ im Streite liegend; streitend (lat. differens).

differentemente, *avv.* auf verschiedene, andere Weise; in ungleicher Art.

differénza, f. Verschiedenheit, f.; Unterschied; Abstand, m.; c'è una bella ~, da ist ein weiter Abstand; c'è la ~ di due metri, es ist ein Unterschied von zwei Metern ‖ una ~ in più di . . ., ein Mehr von; eine Mehreinnahme von . . .; ein Überschuß von . . .; una ~ in meno di . . ., um . . . weniger; eine Mindereinnahme, eine Einbuße von . . . ‖ pagare la ~, die Differenz, den Mindergetrag, Fehlbetrag bezahlen *(Geom.)* Längen-, Größenunterschied, m. ‖ *(Arit.)* Differenz, f.; Rest, m. ‖ Zwistigkeit; Mißhelligkeit; Streitigkeit, f.; Zerwürfnis, n.; Zwist, m.; c'è tra loro qualche ~ d'una eredità, es besteht zwischen ihnen ein kleines Zerwürfnis um eine Erbschaft ‖ fare ~ fra una cosa e l'altra, einen Unterschied zwischen zwei Dingen machen; zwei Dinge zu unterscheiden wissen ‖ a ~ di . . ., zum Unterschied von . . .; um etw. zu unterscheiden von . . . (lat. differentia).

†**differènzia**, f. j. differenza.

differenziale, *agg. (Mat.)* quantità ~, unendlich kleine Größe; unendlich kleiner Zuwachs einer veränderlichen endlichen Größe; Differentialgröße, f. ‖ calcolo ~, Differentialrechnung, f. ‖ *sost.* m. Differential, n.; Differentialgröße, f. ‖ vite ~, Differentialschraube, f. ‖ balzelli ~i, Differentialspiele, m. pl.

differenziare (differénzio), v. a. unterscheiden (una persona da un' altra, eine

Person von einer anderen); einen Unterschied machen (fra due cose, zwischen zwei Dingen) || verschieden, anders gestalten (mehrere Dinge) || *(Mat.)* differenzieren; den unendlichen kleinen Zuwachs einer sich verändernden endlichen Größe finden || v. n. u. –rsi, v. rifl. verschieden sein; sich unterscheiden.

differenziazione, f. *(Mat.)* Differenzierung; Bestimmung des Differentials, f.

differibile, *agg.* aufschiebbar; verschiebbar.

differimento, m. Verschiebung; Verzögerung, f.; Aufschub, m. || non ammettere –, keinen Aufschub dulden.

differire (**differisco**), v. n. verschieden sein; abweichen; sich unterscheiden; differieren || sich verzögern; sich hinausschieben || v. a. aufschieben; verschieben || hinausschieben; verzögern (lat. differre).

† **differmare**, v. a. dasſ. wie confutare.

difficile, *agg.* schwer; schwierig; mühsam; mühselig; nur mit Schwierigkeit ob. Anstrengung zu vollbringen || impresa, carriera, affare etc. –, schwieriges Unternehmen; mühseliger Beruf; anstrengendes Geschäft; strada, salita –, schwer zu passierende Straße; ermüdende Steigung || scritture –i, schwer zu entziffernde, zu verstehende Schriftwerke, n. pl.; Taceto è scrittore – pei giovinetti. Tacitus ist ein schwer verständlicher Schriftsteller für die Knaben || problema, componimento –, schwer zu lösendes Problem; schwere Schulaufgabe || respiro –, mühsames, behindertes Atmen || carattere, persona –, schwer zu behandelnder Charakter, Mensch; fare il –, schwer zu befriedigen, zufrieden zu stellen sein; Schwierigkeiten machen || esser di gusto –, einen schwer zu befriedigenden Geschmack haben; hohe Ansprüche stellen (bei, auf dem Gebiete der Kunst) || viso –, unbefriedigtes, mißvergnügtes Gesicht || tempi –i, schwere Zeiten, f. pl. || non esser – che . . . , wahrscheinlich sein, sehr leicht möglich sein, daß . . . || *sost.* m. Schwierigkeit, f.; il – è questo, che . . . , die Schwierigkeit liegt darin, daß . . . ; cercare il – nel facile, Schwierigkeiten im leicht zu lösenden Fragen suchen (lat. difficilis).

difficilétto, *agg.* (*dim.* v. difficile) ein wenig schwer, schwierig; nicht gerade leicht.

† **difficillimo**, *agg.* (*superl.* v. difficilis) sehr schwer; äußerst schwierig (lat. difficillimus).

difficilmente, *avv.* in schwieriger, mühseliger Weise; mit, unter Schwierigkeiten || mit geringer Wahrscheinlichkeit; höchst wahrscheinlich nicht; kaum (lat.).

difficilúccio (pl. –úcci), *agg.* (*dim.* v. difficile) ein wenig schwer, schwierig; un autore –, ein nicht gerade leicht zu verstehender Schriftsteller.

difficoltà, f. Schwierigkeit, f. || Mühe; Mühseligkeit; Beschwerlichkeit, f. || schwieriges Verständnis; passo di una grande –, sehr schwer zu verstehende, zu entzifernde Stelle || Hindernis; Hemmnis, n.; vincere le –, die Schwierigkeiten, die Hindernisse überwinden || Schwierigkeiten, die Bedenklichkeit; Einwendung, f.; Einwand, m.; mettere innanzi delle –, Einwendungen machen; Bedenken äußern, vorbringen || fare –, Schwierigkeiten machen; sich widersetzen; sich weigern || averci (non averci) –, etw. (nichts) einzuwenden haben; etw. (nichts) dagegen haben (lat. difficultas).

difficoltare (**difficolto**), v. a. schwer, schwierig machen; Schwierigkeiten, Hindernisse in den Weg legen od. bereiten; erschweren || v. n. (or ci, vi) zurückziehen; Einwendungen machen || –rsi, v. rifl. sich erschweren; schwieriger werden.

difficoltóso, *agg.* schwierig; mühsam; mit Schwierigkeiten, Mühen verknüpft; schwer zu befriedigen; voller Bedenken u. Einwendungen; persona –a, bedenkliches, wunderliches Mensch; Umständekommisjarius, m. || – di gola etc., brust-, kehlkopfleidend; – d'una gamba, am freien Gebrauche eines Beines behindert. [soltà, difficoltare etc.

difficultà, **difficultare etc.**, s. difficoltà, difficoltare etc.

diffidamento, m. dasſ. wie diffidenza.

† **diffidanza**, f. dasſ. wie diffidenza.

diffidare (**diffido**), v. n. (di qc. od. qd.) nicht trauen; mißtrauen (einer Sache od. einer Person); kein Zutrauen, Vertrauen haben (zu etw. od. jdm.) || – di qc., sich wenig versprechen von einer Sache) || v. a. *(Ghisr.)* jem. auffordern seine Rechte geltend zu machen; – i creditori a presentarsi, die Gläubiger auffordern sich zu melden || †Vertrauen, Zutrauen, Hoffnung benehmen (jdm.) (lat. diffidere).

diffidènte, *agg.* mißtrauisch; argwöhnisch || – di sè stesso, ohne Selbstvertrauen (lat. diffidens).

diffidentemente, *avv.* ohne Vertrauen; in mißtrauischer, argwöhnischer Weise.

diffidènza, f. Mißtrauen, n.; Mangel an Vertrauen, m.; – di sè stesso, Mangel an Selbstvertrauen || Argwohn, m. || mettere qd. in – di altri (od. con altri), jem. gegen einen anderen mit Argwohn erfüllen.

† **diffingere** u. **diffignere**, v. a. u. v. n. dasſ. wie dissimulare.

diffinimento, m. dasſ. wie definizione.

† **diffinire**, v. a. ſ. definire.

diffóndere (**diffondo**; *perf.* **diffusi**, –**fondésti**), v. a. weit und breit umhergießen; in weitem Bogen ausgießen || *fig.* ausbreiten; verbreiten; – le idee di libertà, freiſinnige Ideen verbreiten; – la buona lingua, der gebildeten Sprache überall Eingang verschaffen; – libri, Büchern Absatz, Verbreitung geben || il sole diffonde la sua luce per il mondo, die Sonne strahlt (gießt) ihr Licht über die Erde aus || ☉ verschwenden; für gering achten (T.) || –rsi, v. rifl. ſich ausbreiten; ſich verbreiten (Gerüchte; Nachrichten etc.) || una moltitudine si diffonde per un luogo, eine Menge ergießt ſich irgendwohin || ſich über die Gebühr ausdehnen; allzuviel werden; ſich allzusehr ergehen (Schriftſteller, Redner etc.); –rsi intorno a certe minuzie, über gewiſſe Kleinigkeiten allzuviel schwatzen || *p. pass.* **diffuso**, ausgebreitet; verbreitet (h. u. ſ.) || *agg.* scrittore, parlatore –, allzuſehr in die Breite gehender, wortreicher, phraſenhafter Schriftſteller, Redner; stile –, redeliger, geſchwätziger, weitſchweifiger, breiter Stil (lat. diffundere).

diffonditore, m. Verbreiter; Ausſtreuer, m.

difformare (**diffórmo**), v. a. aus der Form bringen; verunſtalten; entſtellen || –rsi, v. rifl. ſich verändern; ſeine frühere Geſtalt verlieren (lat. deformare).

† **diffórmatamente**, *avv.* in unförmlicher, formloſer Geſtalt.

diffórmazione, f. Entſtellung; Veränderung der urſprünglichen Geſtalt, f.

difórme, *agg.* unſleich; verſchieden; unverhältnismäßig; nicht entſprechend || † dasſ. wie deforme.

difformità, f. Ungleichheit; Verſchiedenheit; Unverhältnismäßigkeit, f. || – di caratteri, di gusti, Unvereinbarkeit der Charaktere, der Anſichten, f. || † dasſ. wie deformità.

diffrangere (**diffrango**; *perf.* **diffrànsi**, –**frangésti**; *p. pass.* **diffratto**), v. n. *(Fis.)* ſich beugen; abweichen von der urſprünglichen Richtung (Lichtſtrahlen) (lat. diffringere).

diffrazione, f. *(Fis.)* Diffraktion; Beugung (der Lichtſtrahlen), f.

diffusamente, *avv.* in breiter, redeliger, phraſenhafter Weiſe.

diffusione, f. Verbreitung (z. B. von Schriften); Ausbreitung, f. || Ausgießung; Ergießung; Ausſtrahlung; Diffuſion, f. (z. B. des Lichtes, der Gaſe etc.) || – della grazia divina, Ausgießung der göttlichen Gnade || Breite; Weitſchweifigkeit, f. (des Stils).

diffusivo, *agg.* ausgießend; verbreitend; ausbreitend; *(Chim.)* diffundierend; ſich verbreiternd.

diffuso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. diffondere.

† **dificare**, v. a. ſ. edificare.

† **difício**, m. ſ. edifizio.

difilare (**difilo**), v. a. in gerader Richtung (auf ein beſtimmtes Ziel los) ſchlendern || v. n. ſich ſchnell auf einen Punkt hin bewegen; gerade auf etw. od. jem. losgehen || ☕ dasſ. wie sfilare || *p. pass.* **difilato** als *agg.*: geradeaus; schnurstracks; direkt || ſchleunig; unverzüglich; venire, andare – a un luogo, schnurstracks u. unverzüglich irgendwohin gehen || *avv.* alla –a, geradeaus.

difillo, *agg.* *(Bot.)* diphyllisch; zweiblättrig; fusto –, Stamm, Stengel mit nur zwei Blättern; spata –a, zweiteilige, zweiblättrige Blumenſcheide, f. (gr. δίς u. φύλλον).

† **difinire** u. *Der.* ſ. definire u. *Der.*

† **difórmare**, v. a. ſ. deformare.

† **difórmità**, f. ſ. deformità.

† **difórnire**, v. a. dasſ. wie fornire.

† **difrandare**, v. a. ſ. defraudare.

† **difrenare** (**difrено**), v. a. den Zügel abnehmen; abzäumen || auflöſen; losloſen.

† **difrige**, m. Galmei; Ofengalmei, m. (Reſt, Niederſchlag in den Schmelzöfen) v. gr. δίς u. ῥυγμός).

† **difrodare**, v. a. ſ. frodare.

† **difróngo**, m. ſ. dittongo.

difterico, *agg.* *(Med.)* diphtheritiſch.

difterite, f. *(Med.)* Diphtheritis, f.; brandige Bräune; Rachenbräune, f. (v. gr. διφθέρα, häutiger Überzug).

diga, f. Deich; Damm, m. (an der Meeresküſte) || *fig.* Schutzwehr, f.; Hemmnis, n.; Beſchränkung, f.; rompere ogni –, alle Schranken durchbrechen (v. niederd. dîk, Deich).

digamma, m. *(Gram.)* Digamma; Doppelgamma, n. (Buchſtabe des älteſten griechiſchen Alphabets; gr. δίγαμμα).

digastrico, *agg.* *(Anat.)* mit doppeltem Bauche; digaſtriſch (von Muskeln) (v. gr. δίς u. γαστήρ).

† **digenerare**, v. n. ſ. degenerare.

digeribile, *agg.* verdaulich.

digeribilità, f. Verdaulichkeit, f.

digerimento, m. dasſ. wie digestione.

digerire (**digerisco**), v. a. verdauen; il latte non lo digerisce, die Milch kann er nicht verdauen, nicht vertragen || *assol.* verdauen; Verdauung haben; digerisce benissimo, er hat eine vorzügliche Verdauung || *(Fisiol.)* in mährende Wärmeſtoffe umwandeln; aſſimilieren || *(Chim.)* digerieren; bei gelindem Feuer erwärmen; einen feſten Stoff in einer erwärmten Flüſſigkeit aufweichen || *fam.* – la cotta, la sbornia, ſeinen Rauſch ausſchlafen || *fig.* – la materia di un argomento, einen Stoff reiflich überlegen, gründlich durchdenken, in ſich ausreifen laſſen, ganz in ſeine Gewalt bekommen || *fig.* – la bile, lo sdegno, ſeinen Zorn verrauchen, ſeinen Ärger verfliegen laſſen || *fig.* non poter – una cosa, eine Sache nicht hinunterwürgen, nicht vertragen, nicht verdauen können; etw. nicht verſchmerzen können || non – un discorso, un' opera, eine Rede, ein Werk nicht verſtehen, nicht begreifen; non – una notizia, eine Nachricht nicht glauben wollen (lat. digerere).

† **digésta**, f. ſ. digesto.

† **digestibile**, *agg.* ſ. digeribile.

digestione, f. Verdauen, n. || Verdauung, f. || *(Chim.)* Digerieren; Erwärmen, Auflöſen eines feſten Stoffes in einer erwärmten Flüſſigkeit, n. || *fam.* esser di facile, di difficile –, leicht, ſchwer zu faſſen, zu verſtehen ſein (lat. digestio, –onem).

† **digestire**, v. a. ſ. digerire.

digestivo, *agg.* *(Anat. u. Fisiol.)* zur Verdauung dienend; organi –i, Verdauungsorgane, n. pl.; apparecchio –, Verdauungsapparat, m. || *(Med.)* die Verdauung befördernd ob. bewirkend; medicamenti –i, magenſtärkende Mittel, n. pl.

† **digestizione**, f. ſ. digestione.

Digesto, m. Digeſten; Pandekten; Digesta, pl. (Sammlung von Urteilen röm. Juriſten) (mlt. digestum). [v. digerire.

digésto, *agg.* dasſ. wie digerito, *p. pass.*

dighiacciamento, m. ſ. didiacciamento.

dighiacciare, v. n. ſ. didiacciare.

digiogare (**digiogo**), v. a. aus dem Joche loslöſen; von dem Joche befreien.

Digione, f. *(Geogr.)* Dijon, n.

digitale, f. *(Bot.)* Fingerhut, m. (Digitalis purpurea).

digitale, *agg.* *(Anat.)* zu den Fingern gehörig (Arterien, Muskeln etc.) || *(Archeol.)* einen Zoll lang.

digitalina, f. *(Chim.)* Digitalin, n.

digitato, *agg.* *(Anat.)* in Finger geteilt, gegliedert; gefingert (Hände, Füße mancher Säugetiere) || *(Bot.)* foglia –a, gefingertes Blatt.

† **digitazione**, f. *(Anat.)* fingerförmige Gliederung || *(Mus.)* Fingerſatz, m. (beim Klavier-, Geigenſpiel).

† **dígito**, m. (pl. –i u. digita, f.) Finger, m. (dasſ. wie dito) || Ringfinger || (Misura) Zoll, m. (zehzehntel Teil des Fußes) || *(Arit.)* Einer, m.; einfache Zahl || *(Astr.)* zwölfter Teil der Sonnen- ob. Mondſcheibe; Zoll (lat. digitus). [dijudicare).

† **digiudicare**, v. a. ſ. giudicare (lat.

† **digiungere** u. **digiurngere**, v. a. ſ. disgiungere. [ſind.), elender Weiſe.

digiunamente, *avv.* in ärmlicher, erbärmlicher

digiunare (**digiuno**), v. n. faſten; die kirchlich vorgeſchriebenen Faſten halten || *fam.* nichts zu eſſen haben; hungern || † – acqua e pane, bei Waſſer u. Brot faſten || † – di qc., ſich einer Sache enthalten (lat. jejunare).

† **digiunatório** (pl. –o'), *agg.* giorno –, Faſttag, m. [Person.

digiunatore, m.; –trice, f. faſtende

† **digiune**, f. pl. dasſ. wie digiuni, m. pl. *(Eccles.)* Quatemberfaſttage, m. pl.

digiuno, m. Fasten, n. ‖ Fastenzeit, f.; Fastage, m. pl.; ~ di Natale, Weihnachtsfastage ‖ osservare, rompere il ~, die Fasten beobachten, nicht einhalten ‖ Hungern; Enthebren des gewöhnlichen Lebensunterhaltes, n.‖ Nüchternheit; Enthaltsamkeit; Enthaltung, f. ‖ ⊙ heftige Begierde; Heißhunger, m. (nach etw.) (D.) ‖ *fam.* far dei ~i mal comandati, fasten, weil man nichts zu essen hat; notgedrungen fasten ‖ fare il ~ delle campane, das lange Fasten halten (am Charfreitage, wenn die Glocken gebunden sind); *scherz.* lange Zeit fasten müssen; lange nichts zu essen haben ‖ *fig.* cavar di ~ qd., jem. aus seinem Elende erlösen ‖ ⊙ solvere il ~, sich an Speise u. Trank erlaben ‖ *prov.* predicare il ~ a corpo pieno, das Fasten vorschreiben, wenn man selbst satt ist; corpo satollo non crede al ~, ein satter Bauch glaubt nicht ans Fasten (lat. jejunium).

digiuno, *agg.* nüchtern; mit leerem Magen; *fam.* ungegessen ‖ a stomaco ~, mit leerem Magen; ohne etw. zu sich genommen zu haben ‖ *fig.* verarbt; entblößt; bar; ~ di ogni notizia, jeder Nachricht entbehrend ‖ unvorbereitet; unwissend; presentarsi ~ all' esame, sich ohne Vorbereitung zum Examen stellen; ~ perfino della grammatica, sogar in der Grammatik unwissend, nicht beschlagen ‖ a ~, nüchtern; ohne etw. zu sich genommen zu haben (lat. jejunus).

digirlo, m. *(Arch.)* Diglyph; Doppelschlitz, m. (Zierat des dorischen Friefes; gr. *δίγλυφος*).

†**dignamente,** *avv.* f. degnamente.

dignificare (dignifico), v. a. würdigen ‖ würdig machen.

dignità, f. Würde, f. ‖ Würdigkeit, f.; Wert, m. ‖ sentimento della propria ~, Gefühl der eigenen Würde, des eigenen Wertes; Selbstbewußtsein, n.; la umana ~, die menschliche Würde, Menschenwürde ‖ non esservi ~, sich nicht zeigen; herabsinken; entwürdigen ‖ würdiges, ehrenhaftes, anständiges Betragen; vivere con molta ~, sehr anständig leben; sich gut betragen ‖ Ehrenstellung, f.; Amt, n.; Rang, m.; ~ equestre, senatoria, Ritter-, Senatorenwürde; onori e dignità, Ehren u. Würden, f. pl. ‖ Würdenträger, m.; Amtsperson, f.; c'erano tutte le ~ del paese, es waren alle hervorragenden Personen des Ortes da ‖ *(Eccles.)* Titel eines Kanonikus od. Domschor, m. ‖ Grad, Rang, m.; Bedeutung, f.; Ansehen, n.; inalzare un diaietto a ~ di lingua, eine Mundart zum Range, zu der Bedeutung einer Sprache emporheben ‖ †*(Filos.)* selbstverständliche Behauptung; Satz, der nicht erst eines Beweises bedarf, m. ‖ †*(Mat.)* Potenz, f. (lat. dignitas). [m.

∗**dignitario** (pl. **–rj**), m. Würdenträger,

dignitosamente, *avv.* in würdiger, anständiger Weise; auf ehrenvolle Art; mit Würde, Zurückhaltung.

dignitoso, *agg.* würdig; anständig; würdevoll; uomo ~, Mensch von würdevollem Betragen, m.; risposta ~a, würdige, würdevolle Antwort; modo, contegno ~, würdiges, anständiges, gesiemendes Betragen ‖ ⊙ coscienza ~a, sich schuldfrei, würdig fühlendes Gewissen (D.).

†**digocciare** (digoccio), v. a. tropfenweise vergießen, herabfallen lassen.

†**digocciolare,** v. a. dasf. wie digocciare.

†**digozzare** (digozzo), v. a. dasf. wie sgozzare ‖ **–rsi,** v. rifl. das Halsstück abnehmen; den Hals entblößen.

digradamento, m. Abstufung; Abnahme, f. ‖ Abschwächung; Abtönung, f. (der Farben).

digradare (digrado), v. n. abnehmen (an Größe, Höhe); il monte digrada dolcemente, der Berg fällt sanft ab ‖ *(Pitt.)* an Leuchtkraft, an Lebhaftigkeit verlieren (Farben) ‖ es einer unter dem anderen stehen (D.) ‖ ⊙ von einer Stufe (einem Höllenkreise) zu der (dem) anderen niedersteigen (D.) ‖ *fig.* niedersteigen; herabsinken ‖ v. a. *(Pitt.)* abschwächen; nach u. nach abstufen; abtönen (die Farben) ‖ † dasf. wie degradare ‖ † in verschiedene Grade, Klassen einteilen (lat. degradare).

digradazione, f. Abstufung; Abschwächung; Abtönung (der Farben), f. ‖ Sichverlieren (in der Ferne), n. ‖ Verminderung (des Eindrucks), f.

†**digranare,** v. a. f. sgranare.

†**digrappolare** (digrappolo), v. a. der Trauben berauben; die Trauben abnehmen (von etw.).

digrassare (digrasso), v. a. das Fett (grasso) herausnehmen, abschneiden (einem geschlachteten Tiere) ‖ *(Cuc.)* ~ la carne, das Fett abschneiden vom Fleische; ~ il brodo, das Fett abnehmen, abschöpfen (von der kochenden Fleischbrühe) ‖ *(Chim.)* entfetten; des Fettstoffes berauben ‖ *(Conc.)* das Fett von den Häuten abschaben ‖ ~ un abito, die Fettflecke aus einem Anzuge beseitigen.

digredire (digredisco; *p. pass.* digredito u. †digresso), v. n. abschweifen (vom Gegenstande, Thema) ‖ vom Wege abkommen; abweichen (von der Bahn, Gestirne) (lat. digredi).

digressione, f. Abschweifung; Abweichung (vom Gegenstande, Thema), f. ‖ Abweichung (von der Bahn, Gestirne) ‖ fare una ~, einen kleinen Seitensprung machen (in einer Abhandlung); abschweifen (vom Hauptthema) (lat. digressio). [schweifung verführend.

digressivo, *agg.* abschweifend ‖ zur Ab-

†**digresso,** m. f. digressione.

†**digresso,** *p. part.* v. digredire.

digrignare (digrigno), v. a.; ~ i denti, die Zähne fletschen; die Zähne zeigen ‖ *fig.* mit den Zähnen knirschen (vor Wut); das Gesicht verzerren (im Zorn) ‖ v. n. die Zähne fletschen; knurren (Raub-, Schallwort).

digrossamento, m. Schwächermachen; Verdünnen, n. ‖ Bearbeiten im Groben, n.; erstes Entwerfen; Vorarbeit, f. ‖ Skizze, f.; Entwurf, m.

digrossare (digrosso), v. a. weniger dick machen; verdünnen; ~ una trave, einen Balken behauen ‖ abhobeln; abschleifen ‖ seiner zupitzen ‖ aus dem Groben (dem Gröbsten) arbeiten (z. B. einen Marmorblock) ‖ den ersten Entwurf, die Skizzen (zu od. für etw.) machen; entwerfen; skizzieren ‖ die Grundzüge für ein Unternehmen, ein Geschäft entwerfen ‖ *fig.* ~ qd., jdm. den ersten Unterricht erteilen, die erste Anweisung geben ‖ bilden; unterrichten; jdm. ein feineres Benehmen beibringen.

digrossatura, f. *(Scult.)* Behauen im Groben (eines Marmorblockes); n.

digrumo, m. Doppelmagen, m. ‖ *fam.* aver la ~ in corpo, im Essen unglaublich viel leisten. [Wiederkäuer; Pansen od. Wanzen, m.

digrumale, m. *(Vet.)* erster Magen der

digrumare (digrumo), v. a. u. v. n. wiederkäuen ‖ *fam.* mit einer gewissen Gier essen; die Speisen verschlingen ‖ *fig.* u. *scherz.* überlegen; überdenken; etw. im Haupte, im Hirne hin u. her bewegen; ~ e ruminare, in tiefen Gedanken versunken sein; nachgrübeln ‖ *fig.* digrumarsela, an etw. lange zu kauen haben, ehe man es überwindet (v. di ~rumare, di ~ruminare).

digrumatore, m.; **–ora,** f. Wiederkäuer, m. ‖ *fam.* gieriger Esser ‖ *fig.* Grübler, m.; ∗**digruastare,** v. a. f. guastare. [=in, f.

diguazzamento, m. Schütteln; Rütteln; Umschütteln; Umrütteln, n. ‖ *(Med.)* Bewegung in den Eingeweiden, f.; Rumoren, Knurren im Bauche, n.

diguazzare (diguazzo), v. a. schütteln; aufschütteln; umschütteln; schwenken (Flüssigkeiten in einer Flasche) ‖ umrühren; aufrühren ‖ heftig hin u. her bewegen ‖ **–rsi,** v. rifl. u. † v. n. sich hin u. her bewegen; sich rühren ‖ sich herumwälzen (im Sumpfe); herumplätschern (im Wasser) ‖ *fig.* **–rsi nel manico,** nicht fest, nicht beharrlich sein in seiner Meinung (v. guazzare).

†**diguazzata,** f. dasf. wie diguazzamento.

†**diguisare,** v. a. dasf. wie divisare.

†**diguisciare,** v. a. dasf. wie sguisciare.

†**dilaccare** (dilacco), v. a. die Keulen (lacche) ausreißen (einem Tiere) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich zerreißen (in Reue); sich die Brust zerreißen (D.).

†**dilacciare,** v. a. f. dislacciare.

dilacerare, v. a. dasf. wie lacerare.

dilagamento, m. dasf. wie dilagamento.

dilagare (dilago), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. übertreten; austreten; sich zu einem See erweitern (Gewässer); le acque del fiume hanno dilagato, der Fluß ist aus-, übergetreten ‖ v. a. dasf. wie allagare ‖ *p. pass.* dilagato, ausgetreten (i.) ‖ *mod. avv.* alla ~a, mit Macht; mit Ungestüm; unaufhaltsam.

dilamare, v. a. dasf. wie slamare od. smottare. [ob. slamatura.

dilamazione, f. dasf. wie smottamento

dilaniare (dilanio), v. a. zerreißen; in Stücke reißen; zerfleischen ‖ *fig.* ~ qd. con la fiera maldicenza, über jem. in der boshaftesten Weise losziehen (lat. dilaniare).

dilapidamento, m. Vergeudung; Verschwendung; Verprassung, f.

dilapidare (dilapido), v. a. vergeuden; verschwenden; verthun; durchbringen; verprassen ‖ zu Grunde richten; vernichten (Vermögen, Wohlstand) (lat. dilapidare).

dilapidatore, m.; **–trice,** f. Vergeuder; Verschwender, m.; ∗in, f.

dilapidazione, f. dasf. wie dilapidamento.

†**dilargare,** v. a. dasf. wie allargare u. dilatare. [bolezza.

†**dilassezza,** f. dasf. wie lassezza od. de-

†**dilata,** m. u. f. *(Giur.)* Frist, f.; Aufschub, m.

dilatabile, *agg.* dehnbar; ausdehnbar ‖ verlängerbar ‖ einer Vergrößerung, Ausdehnung fähig.

dilatabilità, f. Ausdehnbarkeit, f.

dilatamento, m. Ausdehnen; Vergrößern, n. ‖ *(Med.)* Dehnung; Erweiterung, f. (z. B. der Sehnen, des Herzens ꝛc.).

dilatare (dilato), v. a. ausdehnen; vergrößern; erweitern ‖ dehnen; an Volumen zunehmen lassen ‖ *fig.* ~ un territorio, ein Gebiet erweitern; ~ la propria signoria, seine Herrschaft ausdehnen ‖ † ~ in onore, in fama, an Ehren, an Ruf größer machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich ausdehnen; sich erweitern; an Volumen od. Flächenausdehnung zunehmen; l'oro si dilata, das Gold ist ausdehnungsfähig; l'aria si dilata, die Luft ist dehnbar ‖ *fig.* –rsi sopra qc., sich über etw. verbreiten, d. h. über etw. weitschweifig reden ‖ ⊙ una favilla si dilata in fiamma, der Funke wird zur Flamme (D.) (lat. dilatare).

dilatativo, *agg.* ausdehnend, erweiternd; zur Erweiterung dienend.

dilatatore, m. *(Chir.)* Sperreisen, Dilatatorium, n. ‖ Speculum, n.; Mutterspiegel, m.

dilatatorio (pl. **–órj**), *agg. (Anat.)* muscoli **–j,** Erweiterungsmuskeln, m. pl.; zur Ausdehnung (einer Höhlung) dienende Muskeln.

dilatazione, f. Ausdehnung; Erweiterung, f.; ~ della aorta, Erweiterung der Aorta (dilatatio).

dilatório (pl. **–órj**), *agg. (Giur.)* verzögernd; hinausschiebend; eccezione **–a,** einen Aufschub bewirkende Einrede (mlt. dilatorius).

dilavamento, m. Auswaschen; Wegwaschen (z. B. des Bodens durch Wasser); Wegspülen, n.

dilavare (dilavo), v. a. auswaschen (z. B. den Magen); ausspülen (z. B. den Mund) ‖ wegwaschen; wegspülen (z. B. Gewässer das Erdreich) ‖ waschen; abspülen; verwaschen (z. B. Regen die Farben) ‖ *fig.* ~ lo stomaco, den Magen schwächen (durch vieles Trinken) ‖ **–rsi,** v. rifl. weggewaschen, weggespült werden; sich verlieren; abnehmen; zurückweichen (Land unter dem Einflusse des Wassers) ‖ verwaschen werden; verbleichen; durch Waschen die Farbe verlieren ‖ ausgespült, gereinigt werden; sich reinigen ‖ *p. pass.* dilavato, ab-, aus-, weggewaschen (i. u. f.) ‖ *agg.* verwaschen; blaß; bleichen; unbestimmt (Farben); *fig.* sile ~, verwässerter, kraftloser, fader Stil; dar nel ~, matt, blaß ausfehen (lat. delavare).

dilavatamente, *avv.* in verwässerter, matter, fader Weise; scrivere ~, fades Zeug schreiben.

dilavato, *agg.* f. *p. pass.* v. dilavare.

dilavazione, f. dasf. wie dilavamento.

∗**dilazionare,** v. a. dasf. wie differire od. mandare in lungo.

dilazioncella, f. *(dim.* v. dilazione) kleiner, kurzer Aufschub; geringfügige Verzögerung.

dilazione, f. Verzögerung, f.; Hinausschieben, n. ‖ Aufschub, m.; Frist, f.; Moratorium, n. (für Bezahlungen) ‖ senza ~, ohne Aufschub; ohne Zögern; sofort (lat. dilatio).

∗**dileñare,** v. n.; *fam. esclam.* che possa ~! er soll gleich platzen, bersten, krepieren!

†**dilegare,** v. a. f. slegare. [sich.

dileggiabile, *agg.* verlachenswert; lächerlich.

dileggiamento, m. Verlachen; Verspotten, n. ‖ Hohn; Spott, m.

dileggiare (dileggio), v. a. verlachen; verhohnen; verspotten; foppen; zum besten haben; lächerlich machen; aufziehen ‖ ~una cosa, etw. seiner Wirkung berauben; etw. als nichtig, wirkungslos hinstellen; etw. verachten, geringschätzen (v. dileticare, liteiri; verleiri).

†**dileggiatezza,** f. Ausgelassenheit; Zügellosigkeit, f. ‖ Gesetzwidrigkeit, f. ‖ Unverschämtheit; Frechheit, f.

†**dileggiato,** *agg.* ausgelassen; zügellos ‖ gesetzwidrig; unbändig ‖ unverschämt; frech.

dileggiatore, m. Spötter, m.; höhnischer Mensch.

dileggino, m. jem. der ein Mädchen an

der Nase herumführt, sie durch erheuchelte Liebeserklärungen peripottet od. lächerlich macht; Don Juan, m.

dileggio (pl. -eggi), m. Verhöhnung; Verspottung, f.; Auslachen, n.; Hohn; Spott, m. || mettere, porre qc. in ~, etwas verlachen, verhöhnen, verspotten.

†**dilegine**, *agg.* schlaff; weich; mürbe; biegsam; schmiegsam (Papier, Tuch 2c.) || *fig.* schwächlich; matt; welk (Pflanzen) || *fig.* unbedeutend; wertlos (z. B. Schriften, Abhandlungen) (dial. v. lat. delicus, deliculus).

†**dilegione**, f. dass. wie dileggio.

dileguare (dile'guo), v. a. zerstreuen; vertreiben; auseinandertreiben; ~ ogni dubbio, jeden Zweifel verscheuchen, beseitigen || weit weg schicken || zerjagen; vernichten; zu Grunde richten || †auflösen; schmelzen; zergehen lassen || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. schnell wegfliehen || sich zerstreuen; auseinanderstieben; le nuvole si son dileguate, die Wolken haben sich zerstreut || sich verlieren; verschwinden; verduften; sich auflösen; zerfließen; i beni di questo mondo si dileguano presto, die Güter dieser Welt schwinden schnell dahin; un dubbio si dilegua, ein Zweifel schwindet, löst sich auf || *fig.* **–rsi** dal mondo (od. del mondo), aus der Welt verschwinden; auf Nimmerwiedersehen verschwinden; aus dem Gesichtskreise aller verduften (v. mtl. dissiquare, lat. liquare).

dileguo, m. Sichentfernen; Verschwinden; Verduften, n. || andare in ~, verschwinden; dahinschwinden; sich auflösen; sich zerstreuen; zu Grunde gehen || mandare in ~, zum Verschwinden bringen; zerstreuen; zu Grunde richten; verschwenden (ein Vermögen).

dilemma, m. (*Log.*) Dilemma, n.; Doppelschluß, m.; Zwickmühle, f. || Wahl zwischen zwei Übeln, f. || *fam.* Klemme, f.; unangenehme Wahl, qr. διλημμα.

dilemmatico, *agg.* dilemmatisch; einen Wechselschluß enthaltend; verlänglich.

†**dileticare**, v. a. dass. wie solleticare.

†**diletico**, m. dass. wie solletico.

†**diletta'bile**, *agg.* angenehm; ergötzlich; erfreulich.

†**dilettabilità**, f. Ergötzlichkeit; Annehmlichkeit; Erheiterlichkeit, f.

dilettamento, m. dass. wie diletto.

dilettante, m. f. *p. pres.* v. dilettare.

dilettanza, f. dass. wie diletto (D.).

dilettare (dilètto), v. a. ergötzen; erfreuen; vergnügen || Vergnügen, Freude machen || la musica mi diletta, die Musik erfreut mein Herz; ich liebe die Musik || v. n. gefallen; non a tutti dilettano le stesse cose, alles u. jedes gefällt nicht jedermann; fate quello che vi diletta, thut, was euch behagt || **–rsi**, v. rifl. (di qc. od. in qc. od. a qc.) sich (an od. bei etw.) ergötzen, erfreuen; Gefallen finden (an od. in etw.); mi diletto molto della lettura dei poeti, ich finde viel Gefallen an der Lektüre der Dichter || *fig.* una pianta si diletta del tale o tal altro terreno, eine Pflanze will den od. jenen Boden (zum Gedeihen) haben; il maiale si diletta nel fango, das Schwein befindet sich wohl im Schlamme || *assol.* sich vergnügen; sich belustigen; sich amüsieren || **–rsi** d'una arte, d'uno studio, zu seinem Vergnügen eine Kunst, ein Studium betreiben || **–rsi** con una persona, mit einer Person sich vergnügen d. h. mit ihr geschlechtlichen Umgang haben || *p. pres.* dilettante, sich vergnügend || *sost.* m. Dilettant; Kunstliebhaber; jem., der eine Kunst od. ein Studium nur zu seinem Vergnügen (nicht als Beruf) betreibt; *dispr.* Pfuscher (in einer Kunst od. Wissenschaft), m. (lat. delectare).

†**dilettare**, m. dass. wie diletto.

dilettatore, m.; **–trice**, f. jem. (od. etw., der (das) ergötzt, erfreut, Vergnügen macht.

dilettazione, f. Ergötzung; Belustigung, f. || Lust; Freude, f.; Vergnügen, n. || **–i carnali**, fleischliche Lüste, f. pl. (lat. delectatio).

dilettevole, *agg.* ergötzlich; erfreulich; vergnüglich || wohlgefällig; anmutig; herzerhebend, -erfreuend || luogo ~, anmutiger, schöner Ort.

dilettevolmente, *avv.* in ergötzlicher, anmutiger, entzückender, herzerfreuender Weise.

†**dilettivo**, *agg.* dass. wie dilettevole.

diletto, m. Vergnügen; Wohlgefallen, n.; lessi con molto ~ quel libro, ich las jenes Buch mit großem Wohlgefallen || Lust; Freude; Wonne, f.; mescere l'utile al ~, das Angenehme mit dem Nutzlichen verbinden || Belustigung, f.; Zeitvertreib, m.; luogo pieno di ogni ~, Ort, der allen möglichen angenehmen Zeitvertreib gewährt; Wollust; sinnliche Lust; Fleischeslust, f. || andare, passeggiare a ~, spazieren gehen; lustwandeln || a bel ~, zum bloßen Vergnügen; rein aus Lust daran; ohne zwingende Notwendigkeit; oder: mit Fleiß; mit Absicht; mit Vorsatz || dar ~, ergötzen; Vergnügen, Freude, Wohlgefallen bereiten || prendere (od. prendersi ~) di qc., Freude, Vergnügen, Wohlgefallen finden an etw.; sich vergnügen an etw.; sich belustigen, sich angenehm beschäftigen mit etw. || *mod. prov.* fare della necessità ~ (od. gew. virtù) aus der Not eine Tugend machen (v. lat. delectus).

dilètto, *agg.* lieb; geliebt; teuer; wert || *sost.* m. u. f. geliebtes Wesen; geliebte Person; vieni, o mia ~a, komm her, geliebtes Wesen (lat. dilectus).

dilettosamente, *avv.* dass. wie dilettevolmente.

dilettoso, *agg.* dass. wie dilettevole.

†**dilevarsi** (si diléva), v. rifl. (da qc.) sich frei, los machen (von etw.).

dileziòne, f. Wohlwollen, n.; Gewogenheit; Zuneigung; Liebe, f. (gegen od. zu jem.) (lat. dilectio).

†**diliberare**, v. a. dass. wie deliberare u.

†**dilibero**, *agg.* dass. wie libero.

†**dilibrarsi** (mi dilibro), v. rifl. aus dem Gleichgewicht kommen; schwanken; wanken.

†**dilicamento**, m. dass. wie delicatezza.

†**dilicanza**, f. dass. wie delicatezza.

dilicato, *agg.* s. delicato.

dilicatura, f. dass. wie delicatezza.

diligènte, *agg.* fleißig; emsig || sorgfältig; sorgsam; genau || schnell; flink; rasch (lat. diligens, -tem).

diligentemente, *avv.* fleißig; emsig || mit Sorgfalt; mit Genauigkeit.

diligènza, f. Fleiß, m.; Emsigkeit, f.; Eifer, m. || Sorgfalt; Sorglamkeit; Genauigkeit, f. || Schnelligkeit; Flinkheit; Raschheit, f. || Postwagen; Omnibus (auf dem Lande); Eilwagen; Stellwagen, m. || in ~ (od. con ~), ohne Verzug; sofort; in Eile; eiligst (lat. diligentia).

diligere (dilìgo; *perf.* diléssi, -ligésti; *p. pass.* dilètto), v. a. lieben; schätzen; wert, teuer haben || besondere Vorliebe für etw. hegen (lat. diligere).

†**diliquidare**, v. n. dass. wie rammordidare || **–rsi**, v. rifl. dass. wie manifestarsi.

†**diliscare** (dilìsco), v. a. ausgräten; die Gräten (Fische) entfernen (aus etw.).

dilogiare, v. a. s. sloggiare.

dilollare (dilòllo), v. a. (*Agr.*) das Korn von der Spreu (lolla) reinigen; die Spreu vom Korn sondern.

dilombarsi (mi dilòmbo), v. rifl. sich die Hüften (lombi) verrenken || *fig.* sich das Kreuz brechen (vor Anstrengung); aus allen Fugen gehen; sich verdehnen || *p. pass.* dilombato), (sich) verrenkt (-h.) || *agg.* kreuzlendenlahm; *fig.* schwach; ungeschickt; stile ~, unachtiger Stil.

dilombatura, f. (*Med.*) Verdehnung; Verrenkung; Kreuzverrenkung, f.

dilontanare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. s. allontanare, –rsi.

dilucidare (dilùcido), v. a. erhellen; beleuchten || aufklären; erklären (eine Stelle in einem Autor); ins klare, ins reine bringen || verfeinern; hell, leuchtend machen (mit. dilucidare v. lat. lux, –cem).

dilucidatòrio (pl. –òri), *agg.* zur Aufklärung od. Erklärung dienend.

dilucidazione, f. Aufklärung; Erklärung, f. || Beleuchtung, f. || Erläuterung; Verdeutlichung, f.

†**dilucido**, *agg.* dass. wie lucido.

†**dilucolo**, m. Morgendämmerung, f.

diluire (diluìsco), v. a. (*Chim.*) lösen; auflösen (eine Substanz in einer Flüssigkeit) || (*Med.*) verdünnen; flüssiger machen (z. B. das Blut) || (*Mur.*) Kalk anmachen || *fig.* ~ poche idee in un mar di parole, Gedankenarmut hinter einem Schwall von Worten verbergen || *p. pres.* diluiènte, auflösend; lösend || **agg.** verdünnend; flüssig machend || *sost.* m. verdünnendes Mittel (lat. diluere).

dilungamento, m. Sichentfernen, n.; Entfernung, f. || Abschweifung (vom Thema), f. || Verzögerung, f.; Hinausschieben, n.; Verlängerung, f.

dilungare (dilùngo), v. a. fernhalten; weit weg halten (z. B. das Buch von den Augen) || entfernen || verlängern; ausdehnen; verzögern || **–rsi**, v. rifl. sich entfernen; weit (von etw.) weggehen od. abkommen || abkommen; abweichen; abschweifen (vom Gegenstande) || **–rsi** dal vero, sich weit von der Wahrheit entfernen || sich verlängern; sich verzögern; sich in die Länge ziehen || **–rsi** intorno ad un argomento, sich verbreiten über einen Gegenstand; sich aufhalten bei einem Gegenstande.

dilungatore, m. Verlängerer, Verzögerer, m.

dilungazione, f. dass. wie dilungamento.

dilungo; a ~, *mod. avv.* ohne Aufenthalt; in einem fort; hintereinander; immer gerade aus || (*Typ.*) lavorare a ~, nur setzen (ohne auch in Seiten umzubrechen) || (*Typ.*) i dilunghi, Setzer, die nur in Fahnen setzen, nicht aber auch zu Seiten umbrechen.

†**dilusione**, f. dass. wie delusione. [dilutus).

diluto, *agg.* verdünnt; aufgelöst (lat.

diluviale, *agg.* diluvial; sündflutlich; aufgeschwemmt; dem Diluvium angehörig; terreno ~, Diluvialboden, m.

diluviano, *agg.* diluvianisch; sündflutlich; monumenti –i, Gedenkzeichen der Sündflut, n. pl.

diluviare (diluvio), v. n. sehr stark regnen; gießen; einer Sündflut ähnlich herabkommen || *fig.* in Menge herbeiströmen; wie eine Flut hereinbrechen (z. B. die Barbaren über Italien); herabhageln (Schimpfworte); im Überfluß, in überreicher Fülle vorhanden sein || v. a. überfluten; überschwemmen || *fam.* gierig verschlingen; hineinschlingen; hinunterschlingen (Essen); fressen || *fig.* verschwenden; in unsinniger Weise durchbringen; verprassen.

diluviatore, m.; **–trice**, f. gieriger Esser; Verschlinger; Fresser, m.; –in, f. *fig.* Prasser; Schlemmer; Verschwender, m.; –in, f.

diluvio (pl. –vj), m. Sündflut, f. || Flut; Überschwemmung, f. || starker, wolkenbruchartiger Regen || *fig.* große Menge; Überfluß, m.; Fülle, f.; fare un ~ di complimenti, übermäßig viel Komplimente machen || (*Geol.*) Diluvium, n. (geologische Periode); diluviale Ablagerung || Gier, f.; Fresserei, f. || a ~, in Menge; in Fülle; piovere a ~, in Strömen regnen; gießen || (*Cuoc.*) Vogelneſt (in Form einer großen Fischbreuke), n. (lat. diluvium). [tore, –trice.

diluvione, m.; **–ona**, f. dass. wie diluviadimacchiare (dima'cchio, –cchi), v. a. abholzen; niederschlagen; fällen (Wald) || entforsten (Gebiete).

dimacrare, v. a. s. dimagrare.

dimagramento, m. Abmagerung, f.; Magerwerden, n.

dimagrare (dima'gro), v. a. mager machen; zehren || an Gewicht u. Fülle verringern || v. n. mager werden; abmagern; abzehren || schwinden; abnehmen. [mento.

dimagrazione, f. dass. wie dimagra-

†**dimagrire**, v. n. dass. wie dimagrare.

dimanda u. **domanda**, f. Frage; Anfrage, f.; a ~ e risposta, in Form von Frage u. Antwort || Bitte, f.; Gesuch; Anliegen, n. || Verlangen; Begehren, n. || Forderung, f.; la ~ è di trenta Lire, die Forderung beträgt (od. ist) dreißig Lire || Bittschrift, f.; Antrag, m. || (*Giur.*) Klage; Forderung, f.

dimandamento u. **domandamento**, m. Bitten; Fordern; Fragen, n.

dimandare u. **domandare** (dima'ndo, doma'ndo), v. a. fragen; anfragen (bei jdm.); ~ di qc., nach etw. fragen || ~ qc. di qc., bitten; ersuchen; ansprechen (jem. um etw.); verlangen; fordern; begehren || ~ d'uno, nach jem. fragen; sich nach jem. erkundigen || non se ne dimanda! keine Frage! natürlich! das versteht sich von selbst! || *fam.* chiedi e dimanda (od. chiedete e dimandate)! in großer Fülle! da kann man haben, was das Herz sich nur wünscht! || *fam.* dimando e dico! ich frage mit Erstaunen! wo (ob, warum) in aller Welt! || **–rsi**, v. rifl. sich nennen; benannt sein; heißen; come si dimanda questo arnese? wie heißt (wie nennt man) jenes Ding? il mio fratello si dimanda Giorgio, mein Bruder heißt Georg.

dimandina u. **domandina**, f. (*dim.* v. dimanda od. domanda) kurzes Gesuch; Bittschrift in wenigen Zeilen, f.

dimane, *avv.* dass. wie dimani.

dimani; u. **domani**, *avv.* morgen; am folgenden Tage || *iron.* niemals || diman (doman) l'altro, übermorgen; am nächstfolgenden Tage || ~ a otto, a quindici, morgen in acht, in vierzehn Tagen; ~ a un mese, a un anno, von morgen ab in einem Monate, in einem Jahre || ~ mattina od. diman (doman) mattina, morgen früh || ~ sera od. ~ a sera od. ~ da sera, morgen abend || *mod.*

prov. oggi a me, ~ a te! heute mir, morgen dir! ‖ ~ te n'avvedrai, morgen wirst du es inne werden, d. h. bald wirst du die unangenehmen Folgen spüren ‖ mandare d'oggi in ~, von heute auf morgen verschieben; von einem Tage zum andern hinhalten, vertrösten ‖ *mod. prov.* cavami d'oggi e mettimi in ~, ich will gar nicht an die nächste Zukunft denken ‖ *sost.* m. folgender Tag; il ~, das Morgen; attienti all' oggi e non ti fidare al ~, halte dich an das Heute u. vertraue nicht auf das Morgen (mit. de mane).

dimanisera, *avv.* morgen abend. [früh.

dimattina u. **domattina**, *avv.* morgen

dimenbrare, v. a. dass. wie smembrare.

Dimen, terra di ~, *(Geogr.)* Van-Diemens-land, n.; Tasmania, f.

dimenamento, m. Rütteln; Schütteln; Hin- u. Herbewegen, n.

dimenare (dime'no), v. a. hin u. her bewegen; schütteln; rütteln; il vento dimena le cime degli alberi, der Wind bewegt die Wipfel der Bäume ‖ schwingen; schwenken; ~ la coda, mit dem Schwanze wedeln ‖ *volg.* ~ le ganasce, die Kinnladen rühren, d. h. mit Wohlbehagen u. viel essen ‖ umrühren; durcheinander (eine Flüssigkeit; einen Brei x.) ‖ ~ le gambe, mit den Beinen schaukeln ‖ v. n. wackeln; nicht fest sitzen (z. B. ein Stein in der Mauer, eine Klinge im Stiel); *fig.* ~ nel manico, eine unsichere Stellung einnehmen; auf der Kippe stehen ‖ **~rsi**, v. rifl. sich hin u. her bewegen; sich hin u. her winden (z. B. um jdm. aus den Händen zu schlüpfen) ‖ schlenkern (mit den Gliedern beim Gehen) ‖ um sich schlagen ‖ *fig.* sich abmühen; sich abarbeiten ‖ sich herumwerfen; sich herumwälzen (im Bett) ‖ *prov.* chi va a letto senza cena, tutta notte si dimena, wer ohne Abendessen zu Bett geht, schläft unruhig ‖ *fig.* ~rsi nel manico, sich gegen etw. sträuben etw. ungern thun; od. auch: schwankend, ungewiß sein (v. di u. menare).

dimenare, m. dass. wie dimenamento.

dimenazione, f. dass. wie dimenamento.

dimeni'o, (pl. **~i**), m. anhaltendes Hin- u. Herbewegen; fortdauerndes Sichschütteln, Sichherumwälzen.

dimensione, f. Abmessung; meßbare Ausdehnung (nach drei Richtungen hin); Dimension, f.; Umfang, m. ‖ *fig.* Größe, f.; Größenverhältnis, n.; cosa di giusta ~, Sache von richtiger Größe (od. von rechtem Größenverhältnisse), f. (lat. dimensio).

†dimentare (dimén'to), **v. a.** bes Verstandes (mente) berauben; von Sinnen bringen (lat. dementare).

dimenticaggine, f. Vergeßlichkeit; Vergessenheit, f.; essere di una ~ grandissima, sehr vergeßlich sein. [eaggine.

†dimenticagione, f. dass. wie dimenti-

dimenticanza, f. Vergessen, n.; la ~ delle ingiurie è virtù raccomandata dal Vangelo, Vergessen des Unrechts ist eine vom Evangelium empfohlene Tugend; quella fu una ~ imperdonabile, das war eine unverzeihliche Achtlosigkeit ‖ Vergeßlichkeit, f.; andare in ~, in Vergessenheit geraten.

dimenticare (dimen'tico, **~chi**), v. a. vergessen; nicht mehr denken (an etw.) ‖ verabsäumen; außer acht lassen ‖ vernachlässigen; ~ i suoi vecchj amici, seine alten Freunde vernachlässigen ‖ ~ un' ingiuria, ein Unrecht vergessen; nicht mehr an Rache od. Vergeltung denken ‖ **~rsi**, v. rifl. vergessen; ~rsi di una cosa, sich einer Sache nicht mehr erinnern ‖ in Vergessenheit geraten; vergessen werden ‖ v. n. ~ di fare qc., vergessen, etw. zu thun (v. di u. mente).

dimenticatoio, m. *fam.* u. *scherz.* Ort des Vergessens od. auch: Vorrichtung; Apparat zum Vergessen, m.; mettere, lasciare qc. nel ~, etw. vergessen; *fam.* etw. in den Rauchfang schreiben.

dimentichevole, *agg.* vergeßlich.

dimentico (pl. **~chi**), *agg.* vergessend; uneingedenk; gli Italiani ~chi della antica gloria, pensano solo al guadagno, die Italiener, uneingedenk des alten Ruhmes, denken allein an den Gewinn ‖ nicht bedacht auf; nicht sorgend für; ~ del proprio onore, seine eigene Ehre nicht wahrend.

dimentico'ne, m.; **~o'na**, f. gedankenlose, vergeßliche Person; Person von kurzem od. schwachem Gedächtnisse, f.

†dimentire (dimenti'sco), v. a. ~ qc., etw. in Abrede stellen, dementieren ‖ ~ qd., jem. einer Unwahrheit bezüchtigen, einer Lüge zeihen; ihm widersprechen (Französismus: démentir).

†dimergere, v. a. ſ. sommergere.

†dimergolare, v. n. dass. wie barcollare.

†dimeritare, v. a. u. n. ſ. demeritare.

dimessamente, *avv.* in bescheidener, prunkloser, einfacher Weise.

†dimessione, f. Demütigung, f.

dimesso, *agg.* ſ. *p. pass.* dimettere.

***dimesticare**, v. a. u. *Der.* dass. wie addomesticare u. *Der.*

***dimestichevole**, *agg.* vertraut; umgänglich; gesellig; vertraulich.

***dimestichezza**, f. ſ. domestichezza.

***dimestico**, *agg.* ſ. domestico.

dimetro, *agg. (Metr.)* dimetrisch; aus zweierlei Silbenmaß bestehend (gr. *diametros*).

dimettere (dime'tto; *perf.* dime'ssi u. dimi'si, **~mette'sti**, **~me'sse** u. **~mi'se**), v. a. entlehnen; absetzen (Beamte); lo dimisero dall' ispettorato, sie setzten ihn als Inspektor ab ‖ ~ un' ingiuria, ein peccato, ein Unrecht, eine Sünde verzeihen, vergeben ‖ ~ un debito, eine Schuld erlassen ‖ ~ lo sdegno, vom Zorne ablassen ‖ vernachlässigen; unterlassen; non è cosa da ~, es ist keine außer Acht zu lassende Sache ‖ *t.* ~ una promessa, ein Versprechen nicht halten ‖ *t.* u. ⊙ erniedrigen; demütigen; herabsetzen ‖ erlauben; zugestehen; forse m'avresti ancor lo star dimesso, vielleicht hättest du mir erlaubt noch zu bleiben (D.) ‖ **~rsi**, v. rifl. (da un ufficio) (von einem Amte) zurücktreten; (ein Amt) niederlegen, aufgeben; sich zur Ruhe setzen ‖ sich einmedrigen; sich demütigen; sich herablassen (*p. pass.* dime'sso, als *agg.*: vernachlässigt; niedergebeugt; herabgekommen ‖ schlicht; einfach, frei herabhängendes Haar ‖ persona ~a, niedergeschlagene, niedergedrückte Person ‖ *fig.* bescheiden; demütig; atti ~i ob. portamento ~, bescheidenes Benehmen, Auftreten; voce ~a, schüchterne, klägliche Stimme ‖ einfach; prunklos; abito ~, einfache Kleidung (lat. demittere).

dimezzamento, m. Halbierung; Teilung in der Mitte, f.

dimezzare (dimèzzo), v. a. halbieren; in der Mitte teilen, durchschneiden, durchbrechen; in zwei Hälften teilen; con una sciabolata gli dimezzò il cranio, mit einem Säbelhieb spaltete er ihm den Schädel ‖ *p. pass.* dimezza'to, in der Mitte durchschnitten (z. B. f.) ‖ *agg.* mangelhaft; unvollkommen; uomini ~i, halbe Menschen, m. pl. ‖ *(Arald.)* scudo ~, zweifeldriges Wappenschild, n.

†dimicare (di'mico), v. a. ſich zum Feind machen (jem.) ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich beſehden, anfeinden (gegeneitig) (lat. dimicare). [(lat. dimidiare).

†dimidiare, v. a. dass. wie dimezzare

†dimi'nio u. **dimi'no**, m. ſ. dominio.

diminuendo, *agg.* ſ. unter diminuire.

diminuibile, *agg.* vermindberbar; zu verringern. [zione.

diminuimento, m. dass. wie diminu-

diminuire (diminuì'sco), v. a. verringern; vermindern; schmälern ‖ schmälern ‖ ~ un discorso, eine Abhandlung abkürzen ‖ ~ il prezzo, den Preis herabsetzen; im Preise herabgehen ‖ v. n. sich vermindern; sich verringern; abnehmen; kleiner, schmäler, kürzer, geringer werden ‖ ~ di pregio, an Wert sich verringern, sich vermindern; abnehmen ‖ andare diminuendo, sich nach u. nach verringern, verjüngen (kegelförmige Figuren) ‖ *(Mus.)* diminuendo (dimin. od. dim. od. diminu. allmählich abnehmend die Stärke des Tones) ‖ *p. pass.* diminu'ito u. ⊙ diminu'to, verringert (ſ. u. ſ.) (lat. diminuere).

diminutivamente, *avv.* in abgekürzter Form; in Verkleinerungsform; il nome contratto di Giuseppe è Beppe, e ~ Beppino, der Name Guiseppe wird zu Beppe, Verkleinerungsform Beppino, zusammengezogen.

diminutivo, *agg.* verringernd; schwächend; schmälernd; zum Verringern einer Sache dienend; questa bevanda è ~a della infiammazione, dieses Getränk dient zur Verringerung der Entzündung ‖ *(Gram.)* eine Verkleinerung anzeigend; diminutiv od. diminutivisch; voce, forma, desinenza ~a, Verkleinerungswort (n.), -form, -endung, f. ‖ *sost.* m. Diminutiv; Verkleinerungswort (n.) ‖ fare le cose in ~, pedantisch, kleinlich sein; essere un Dante in ~, ein Dante im kleinen sein (mit. diminutivus).

diminuzione, f. Verminderung; Verringerung; Verkleinerung, f. ‖ Herabsetzung (z. B. des Preises, der Steuern x.), f. ‖ Verkürzung; Schmälerung (z. B. der Einkünfte, der Ehre, des Rufes x.), f. (lat. diminutio).

***dimissionario** (pl. **~a'rj**, *agg.* abdankend; abgehend; ministero ~, das abgehende Ministerium (frz. démissionaire).

dimissione, f. Abdankung; Entlassung; Verabschiedung (aus einem Amte), f.; dare ad alcuno le ~i, jdm. den Abschied erteilen; jem. absetzen ‖ Abschied, m.; Abdankung; Amtsniederlegung, f.; dare la sua ~ (od. le sue ~i), seinen Abschied nehmen; um seinen Abschied einkommen; avere la ~, verabschiedet werden.

dimissória, f. od. lettera ~, Entlassungsschreiben, n. ‖ *(Eccles.)* Erlaubnisschein (für ein Brautpaar zum Heiraten), m. ‖ *(Eccles.)* Bestätigungsschein (für einen Priester, daß er die Weihen ordnungsmäßig erhalten), m.

dimissoriale, *agg.* lettera ~, dass. wie dimissoria.

dimodochè od. di mo'do che, *cong.* in der Weise, daß ...; dergestalt, dermaßen, daß ...

dimoiare (dimòio), v. a. aufweichen; erweichen (z. B. das Erdreich) ‖ auflösen; auftauen; zum Schmelzen bringen; flüssig machen ‖ v. n. u. **~rsi**, v. rifl. flüssig werden; auftauen; schmelzen (Schnee, Eis x.) ‖ weich werden; sich erweichen (v. di u. molle).

dimo'lto u. **di mo'lto**, *avv.* sehr; höchst; höchlich; in hohem Grade; außerordentlich.

dimora, f. Aufenthalt, m.; Verweilen; Bleiben, n.; la sua ~ fu assai lunga, sein Aufenthalt wahrte sehr lange ‖ Verzug; Aufschub, m.; Verzögerung, f.; vieni via senza ~, komm' weg ohne Verzug; questa ~ mi dà noia, dieser Aufschub ist mir unangenehm ‖ far ~, zaudern; zögern; non far ~, nicht lange zögern; nicht rasten ‖ senza ~, ohne Aufenthalt; unverzüglich ‖ Wohnen; Hausen, n.; Aufenthalt; la ~ di Roma cominicia a piacermi, Rom als Wohnort (oder der Aufenthalt in Rom) beginnt mir zu behagen ‖ far ~ in un luogo, an einem Orte wohnen, sich aufhalten; prender ~ a un luogo, sich an einem Orte niederlassen; seine Wohnung irgendwo aufschlagen ‖ luogo di ~, Wohnort, m.; Behausung; Wohnung, f. ‖ *t.* (*Mus.*) Längere Pause.

dimoramento, m. Verweilen, n. ‖ Verzögern, n.; Verzögerung, f. ‖ Wohnen; Hausen, n.

†dimoranza, f. dass. wie dimora.

dimorare (dimóro), v. n. sich aufhalten; verweilen; weilen; wohnen; hausen ‖ beharren; beſtehen; Beiſtand haben ‖ ~ sano, gesund bleiben ‖ ⊙ stehen bleiben; stehen (im Gegensatz zu: fortschreiten, gehen); ~ queto, stillstehen (D.) ‖ zögern; zaudern; senza ~, ohne Zaudern; unverzüglich ‖ *fig.* ~ in un discorso, in certe parole, ſich bei einer Erörterung, bei gewiſſen Worten lange aufhalten ‚ †non dimorò tempo che ... od. non dimorò molto che ..., es dauerte nicht lange, bis ... ‖ *p. pres.* dimora'nte, verweilend; wohnend ‖ *agg.* wohnhaft; ansäßig; ~ a Firenze, wohnhaft zu (od. in) Florenz (lat. demorari).

†dimorata, f. dass. wie dimora.

†dimorazione, f. dass. wie dimoranza.

†dimòro, m. ſ. dimora.

†dimorsare (dimórso), v. a. aus den Zähnen loslassen (v. morso). [weiſen.

dimostrabile, *agg.* beweisbar; zu beweisen.

dimostrabilità, f. Beweisbarkeit, f.

dimostramento, m. dass. wie dimostrazione. [zione.

†dimostranza, f. dass. wie dimostra-

dimostrare u. **†demostrare** (di-, demo'stro), v. a. beweisen; erweiſen; darthun; ~ la sua colpa, seine Schuld darthun; ~ molto affetto a qd., jdm. viel Zuneigung beweisen ‖ offenbaren; kund thun; zeigen; äußern; zu erkennen geben; gli porta odio, ma non lo dimostra, er hegt Haß gegen ihn im Busen, zeigt ihn aber nicht ‖ beweisen; Beweiſe geben (für etw.); durch Zeugnisse belegen; certe verità non si possono ~, gewiſſe Wahrheiten kann man nicht beweisen ‖ klar machen; auseinandersetzen; darlegen; erklären; dimostrami il modo che tu tieni in far ciò, setze mir die Art u. Weiſe auseinander, wie du dieſes fertig bringſt ‖ †darstellen; erzählen; berichten ‖ ~ di qc., Zeugnis ablegen von etw. ‖ v. n. scheinen; den Anſchein haben; dimostra d'aver una sessantina d'anni, er ſieht aus als hätte er ſechzig Jahre auf dem Rücken; non li dimostra (scgli anni), er ſieht jünger aus ‖ anzeigen; Zeugnis ablegen (von etw.); dimostra d'es-

sere un cattivo soggetto, er erweist sich als ein schlimmes Subjekt ‖ **–rsi,** v. rifl. sich zeigen; sich erweisen; sich offenbaren; sich zu erkennen geben (als); con questi fatti si dimostra per uno stolto, durch diese Handlungen giebt er sich als einen Dummkopf zu erkennen; non vi dimostrate ingrati, erweist euch nicht (als) undankbar (lat. demonstrare).

†**dimostrativa**, f. Geschicklichkeit in der Beweisführung, f. der, bündiger Weise.

dimostrativamente, *avv.* in überzeugender Weise.

dimostrativo, *agg.* beweisend; zum Beweise dienend ‖ überzeugend; schlagend; beweiskräftig; sichhaltig; bindig; prova **–a** di una affermazione, sichhaltiger Beweis für eine Behauptung ‖ *(Gram.)* demonstrativ; anzeigend; hinweisend; hindeutend; pronomi, aggettivi **–i**, Demonstrativpronomina, n.; hinweisende Eigenschaftswörter, n. pl.; tempo **–**, Indikativ, m. ‖ *(Rett.)* lobend ob. tadelnd (Gattung der Beredsamkeit) ‖ *(Filos.)* metodo **–**, beweisführende Methode; scienze **–e**, Erfahrungswissenschaften, f. pl. „ †colore **–**, in die Augen fallende Farbe (lat. demonstrativus).

†**dimostrato**, m. dass. wie dimostrazione.

dimostratore, m.; **–trice**, f. jem. (od. etw.) der (das) beweist od. zum Beweise dient.

dimostrazioncèlla, f. *(dim.* v. dimostrazione) kleiner, unbedeutender Beweis; geringfügige, schwache Kundgebung.

dimostrazione, f. Beweis, m.; Zeichen; Anzeichen, n. ‖ Kundgebung; Äußerung; Bezeigung, f.; **–** di affetto, di gioia, Beweis von Zuneigung; freudige Kundgebung ‖ Beweis; Beweisführung; Demonstration; Darlegung, f. ‖ klarer, sichhaltiger Beweis; überzeugende Probe; schlagendes, treffendes Beispiel ‖ Experiment, n.; experimenteller Vortrag; Vorführung anschaulicher Beispiele, f. ‖ öffentliche Kundgebung (der Menge); Tumult; Lärm; Auflauf, m.; **–i** di piazza, Straßenkundgebungen, f. pl. ‖ †fare una **–**, ein Exempel statuieren ‖ *(Mil.)* Scheinangriff, m. (lat. demonstratio).

∗**dimostro**, *agg.* dass. wie dimostrato, *p. pass.* v. dimostrare.

†**dimottare**, v. n. dass. wie smottare.

†**dimozzicare**, v. a. dass. wie smozzicare od. mutilare.

†**dimungere**, v. a. dass. wie smungere.

dinamica, f. *(Mecc.)* Dynamik; Lehre von den Kräften; Bewegungslehre, f. (gr. *δυναμική* sc. *τέχνη*).

dinamicamente, *avv.* durch innere, selbstthätige Kraft wirkend.

dinamico, *agg.* dynamisch; selbstthätig; freithätig ‖ die Dynamik betreffend ‖ leggi **–che**, dynamische Gesetze, n. pl.; teoria **–a**, dynamische Theorie (gr. *δυναμικός*).

∗**dinamitardo**, m. Dynamitardo; Dynamitschleuderer, -leger (Anarchist), m. [stoff].

dinamite, f. *(Chim.)* Dynamit, n. (Sprengdinamo, m. (od. macchina dinamoelettrica) *(El.)* Dynamo, m.; Dynamomaschine, f. [wie dinami.

◇ **dinante** u. **dinanti**, *prep.* u. *avv.* dass.

dinanzare (dinanzo), v. a. überholen (sem., der in Bewegung ist); zuvorkommen (jdm.).

dinanzi, *prep.* (a qc. od. a qd.) vor; bei; in Gegenwart; angesichts; **–** ai giovinetti, vor jungen Leuten; in Gegenwart junger Leute; chiamare qd. **–** al giudice, jem. vor den Richter rufen; **–** a Dio, im Angesicht Gottes; **–** a questo cielo d'Italia, angesichts dieses italienischen Himmels ‖ gegenüber; bei; **–** alla casa, gegenüber (od. vor) dem Hause ‖ *fig.* **–** a me è un buffone, vor mir, nach meiner Meinung ist er ein Narr; farsi grande **–** agli uomini, sich einen großen Namen machen vor (bei) den Menschen, in der Schätzung der Menschen ‖ †vor (zeitlich); früher; **–** a me non fur cose create, vor mir (früher als ich) gab es nichts Erschaffenes (D.) ‖ mettere, porre **–**, voriegen; vorziehen; zur Ansicht ausbreiten; già mise **–** tutti i documenti, er legte ihm alle Urkunden vor ‖ levare, togliere **–** qd., jem. entfernen, aus den Augen schaffen; toglietemi **–** quest' uomo, schafft mir diesen Menschen aus den Augen ‖ togliersi **–** a qd., jdm. aus den Augen gehen; sich von jdm. entfernen; sich vor jdm. drücken ‖ *avv.* vorn; von vorne; am Vordertelle; abbottonati **–**, knöpfe dich vorne zu; aprire **–**, vorne öffnen; tenere **–**, vor sich hin halten (D.) ‖ †vorher; ehemals; früher; il giorno **–**, der vorhergehende Tag; tags zuvor ‖ le cose dette **–**, die vorher gesagten (erörterten) Dinge ‖ *agg.* was vorne ist; i piè **–**, die Vorderfüße; quel **–**, jener, der voranschreitet (D.) ‖ *sost.* m. vordere Seite; Vorderteil, m.; il **–** non corrisponde al di dietro, die Vorderansicht entspricht nicht dem hinteren Teile ‖ essere al **–** a qc., sich vor etw. befinden ‖ poco **–**, kurz vorher ‖ †andar **–**, vorangehen ‖ *fig.* star **–**, gut sagen; bürgen (von di u. innanzi). [Dinarische Alpen, f. pl.

Dinàriche, Alpi –, f. pl. *(Geogr.)*

†**dinaro** u. **dinario**, m. ſ. denaro.

dinasta, m. (pl. **–i**), Dynast, m.; unabhängiger Herrscher über kleines Gebiet ‖ †Herrschaftsₒ, Rittergutsbesitzer, m. (gr. *δυνάστης*).

dinastía, f. Herrschergeschlecht, n.; Herrscherstamm, m.; Regentenhaus, n.; Dynastie, f. (gr. *δυναστεία*).

dinàstico, *agg.* dynastisch; einer Herrscherfamilie angehörig ‖ successione **–a**, Erbfolge innerhalb des Herrscherhauses, f.; questione **–a**, das Regentenhaus betreffende Frage ‖ dynastisch gesinnt; einer Herrscherfamilie ergeben ‖ *sost.* m. Anhänger einer Dynastie, m. (gr. *δυναστικός*).

†**dinderlo**, m. Trobdel; Franse, f.; Anhängsel, n. (anklingend an ninnolo).

dindo, m. Geld, n. (in der Kindersprache); a spasso a spasso bimbi, si troverà dei **–i**, tus Freie, uns Freie, thr Kinderlein, dort findet ihre blanke Dukäteleın (Schaltwort).

dindòn u. **din dòn**, *onomat.* bim baum; la campana fa **–**, die Glocke macht bim baum (Schallwort). [baum machen (Glocken).

†**dindonàre** u. **dindonare**, v. n. bim

†**dinegare**, v. a. ſ. denegare.

†**dinegrare**, v. a. ſ. denigrare.

†**dinerbare** u. **dinervare**, v. a. dass. wie snervare.

diniego, m. Verweigern; Abschlagen, n. ‖ Verweigerung; Weigerung; Versagung, f. ‖ stare sul **–**, bei seiner Weigerung beharren (lat. denego).

dinoccare, v. a. ſ. dinocolare. [lare.

†**dinocciolare**, v. a. dass. wie snocciolare.

dinocciolatura (dinòccolo), v. a. das Genick brechen; den Hals ausrenken, umdrehen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich das Genick brechen ‖ *p. pass.* **dinocciolato** als *agg.:* verrenkt; *fig.* verdrossen; unlustig; mit schlappen Gliedern; umherschlüpfend; träge ‖ fare il **–**, den Blasierten spielen ‖ †schmeichlerisch; ossequio **–**, schlappe Unterwürfigkeit (f. nocca, nocciolo). [cola).

†**dinodare**, v. a. ſ. snodare (cola).

†**dinominare**, v. a. ſ. denominare.

†**dinotare**, v. a. ſ. denotare.

dintornamento, m. Zeichnen, Umziehen der Umrisse, n.; Aufzeichnung, f.; Entwurf, m.

dintornare (dintórno), v. a. die Umrisse zeichnen; den Umriß machen ‖ **–** l'ombra d'un viso, von einem Gesichte den Schattenriß machen.

dintorno u. **d'intorno**, *prep.* um; herum; ringsherum; **–** a lui, um ihn herum ‖ *avv.* umher; ungefähr (f. auch intorno).

dintorno, m. (meist im pl.) Umgegend, f.; nei **–i**, in der Umgegend; i **–i** di Firenze, die Umgebung von Florenz ‖ *(Fort.)* Außenlinie, f. ‖ *(Disegn.)* Umriß, m.; Umrißlinie, Kontur, f.

†**dinudare**, v. a. ſ. denudare.

†**dinumerare** (dinumero), v. a. aufzählen; herzählen; zählen ‖ unterscheiden.

Dìo u. **Iddìo** (†Idìo u. Dèo) (pl. gli Dèi u. ◇gli Dìi), m. Gott; Herrgott; Schöpfer; Allmächtiger; Vater im Himmel, m. ‖ gli Dei dei pagani, die heidnischen Götter, m. pl. ‖ *fig.* Höchster; Erster, m.; Dante è il **–** dei poeti, Dante nimmt gleichsam göttlichen Rang ein unter den Dichtern; scrivere, parlare come un **–**, ganz vorzüglich schreiben, sprechen ‖ Abgott; Idol, n.; il denaro è il suo idòlo, das Geld ist sein Abgott ‖ uomo **–**, Gottmensch; Christus, m. ‖ fratelli in **–**, Brüder in Gott (d. h. die Menschen), m. pl. ‖ *(Eccles.)* sposa di **–**, Braut Gottes (d. h. die Kirche), f. ‖ casa di **–**, Gotteshaus, n.; Kirche, f. ‖ grazia di **–**, Gottesgabe, f.; ogni ben di **–**, alle möglichen guten Gaben, f. pl. ‖ servo di **–**, Gottesknecht; Einsiedler; Klosterbruder, m. ‖ credere in **–**, an Gott glauben ‖ *esclam.* **–!** buono! buon **–!** grau **–!** immortale! Herrgott! Gott! mein Gott! santo **–!** benedetto **–!** Herrgott im Himmel! (Ausruf der Ungeduld) ‖ lodato **–!** ringraziato **–!** lode, grazie a **–!** Gottlob! Gott sei Dank! ‖ oh **–!** o Gott! (Ausruf des Schmerzes) ‖ la **–** mercè, durch die Gnade Gottes ‖ per **–!** bei Gott! ‖ per l'amor di **–!** um Gottes willen! ‖ *fam.* lavorare per l'amor di **–**, umsonst, ohne Entschädigung, unentgeltlich, für nichts arbeiten ‖ viva **–!** so wahr Gott lebt! (Schwurformel) ‖ come **–** volle, mit Gottes Hilfe; nach dem Willen Gottes ‖ come **–** vuole, so so! so la la! sta come **–** vuole, es geht ihm nicht besonders; è un libro scritto come **–** vuole, es ist ein mittelmäßig geschriebenes Buch ‖ se **–** vuole, so Gott will (auch: se **–** m'assiste, m'aiuti, mi salvi, mi guardi etc.) ‖ **–** sa; **–** lo sa; **–** solo lo sa; Gott weiß es; Gott ist mein Zeuge; weiß es Gott ‖ **–** sa quanti, Gott weiß wie viele ‖ **–** faccia (od. facesse); faccia (od. facesse) **–**; **–** voglia (od. volesse); voglia (od. volesse) **–!** wolle es (wollte es) Gott! non voglia **–**, che . . . ob. cessi, tolga **–**, che . . ., Gott verhüte, daß . . . ‖ a **–** piacendo! so Gott will! ‖ piaccia a **–!** wollte Gott! ‖ **–** mi guardi, **–** me ne guardi! da sei Gott vor; Gott behüte (mich)! ‖ che **–** ci guardi, scampi e liberi, möge Gott uns davor stets bewahren ‖ **–** ce la mandi buona! Gott sei uns gnädig! möge Gott uns gnädig sein! ‖ *volg.* a quel **–**, tüchtig; kräftig; in vorzüglicher, höchst gelungener Weise; è un lavoro scritto a quel **–**, es ist ein vortrefflich geschriebenes Buch ‖ in nome di **–**, in Gottes Namen ‖ nome di **–** e della prima volta! Herrgott, endlich einmal! ‖ per la grazia di **–**, durch Gottes Gnade; von Gottes Gnaden ‖ a un ira di **–**; a un tocco (o, pezzo) d'ira di **–**, es ist eine höchst traurige, höchst bezweifelte Geschichte ‖ dirne ira di **–** di qc. (od. di qd.), über etw. (od. über jem.) gehörig herziehen; von etw. (od. jdm.) in der bittersten, übelsten Weise reden ‖ andarsene con **–**, weggehen; glücklich davongehen ‖ andate con **–!** geht mit Gott! (wenn man jdm. etw. abschlägt) ‖ essere la man (od. una man) di **–**, von großem Nutzen sein; ein wahres Wunder sein; ein Fingerzeig Gottes sein ‖ vedere la mano di **–** in qc., Gottes Hand, Walten in etw. erkennen ‖ mano di **–** od. dito di **–**, Fingerzeig, Wink Gottes, m. ‖ non voler veder la via di **–**, nicht auf Gottes Winke achten; leichtsinnig in den Tag hineinleben ‖ nè **–** nè il diavolo lo vuole, weder Gott noch der Teufel will ihm wohl (a + spiaceni ed a' nimici sui, D.) ‖ **–** gliene renda merito od. **–** l'abbia in gloria! Gott möge es ihm nach seinem Verdienst vergelten ‖ † esser nella mente di **–**, noch ungeboren sein ‖ preghi il suo **–!** schick' ein Gebet zu Gott! (Drohung) ‖ a **–**, addio ‖ *prov.* **–** non paga il sabato od. **–** non paga ogni sabato sera, ma quando paga, di moneta intera, Gottes Mühlen mahlen langsam, mahlen aber trefflich klein ‖ l'uomo propone e **–** dispone, der Mensch denkt, Gott lenkt ‖ ognun per sè e **–** per tutti, jeder für sich, Gott für alle ‖ **–** dice: aiutati ch' io t'aiuto, Gott sagt: hilf dir selbst, dann werde ich dir helfen (lat. deus).

diocesàno, *agg.* zur Diözese gehörig; dem Kirchensprengel angehörig ‖ *sost.* m. Eingepfarrter, m.

diocesi, f. Diözese u. Dioces, f., bischöfliches Gebiet; Bischofssprengel, m. ‖ *Stor.)* Teil des römischen Reiches (mehrere Provinzen umfassend) (gr. *διοίκησις*).

Diocleziano, m. *(N. pr. stor.)* Diokletian.

Diogene, m. *(N. pr.)* Diogenes.

Dionigi u. **Dionígio**, m. *(N. pr.)* Dionysius; Dionys.

dionisíaco, *agg.* dionysisch; den Bacchusdienst betreffend ‖ *sost.* dionisiache, f. pl. Bacchusfeste, n. pl.; Bacchanalien, f. pl.

Dionísio, m. *(N. pr. stor.)* Dionysius; Dionysos ‖ *agg.* dionysisch; bacchisch: feste **–e**, Bacchusfeste, n. pl.

diorama, m. Durchsichelnbild; Diorama, n. (v. gr. *διορᾶν*, durchsehen).

dioríte, f. *(Min.)* Diorit; Grünstein, m.

dióttra, f. *(Fis.)* Dioptr, n.; Sehspalte, f. ‖ Diopterlineal; Visierblech, n. ‖ *(Chir.)* Speculum, n. (gr. *διόπτρα*).

dióttrica, f. *(Fis.)* Dioptrik; Lehre von der Brechung der Lichtstrahlen, f.

dióttrico, *agg.* dioptrisch (gr. *διοπτρικός*).

dipanare (dipano), v. a. abwickeln (ein Knäuel) ‖ abwinden; abspulen; abspulen ‖ *fig.* **–** un periodo, ein Satzgefüge kunstvoll bilden ‖ v. n. *fig.* u. *scherz.* viel essen; eine tüchtige Klinge schlagen ‖ zu Ende kommen (mit etw.) (v. di u. lat. panus, Knäuel).

dipanatura, f. Abwickelung (eines Knäuels) ‖ **–** e diparere, v. n. ſ. parere. [Knäuels), f.

dipartènza, f. Abreise; Abfahrt, f. ‖ Weggehen, n.; Weggang, m. ‖ Aufbruch; Abmarsch, m. ‖ Abſchied, m.; Lebewohl, n. ‖ fare lo ~e (od. le sue ~e), ſich verabſchieden; Lebewohl ſagen.

dipartimento, m. †Abreiſe; Abfahrt, f.; Weggang, m. ‖ Scheidung; Trennung; Abſonderung; Abteilung, f. ‖ Departement, n.; Verwaltungsbezirk, m., -ſach, n.

dipartire (dipàrto), v. a. ⊙ trennen; ſcheiden; voneinander löſen ‖ abſondern (eine Sache von einer anderen) ‖ entfernen; losläſen ‖ verteilen; austeilen ‖ **-rsi,** v. rifl. fortgehen; ſich entfernen; davongehen; abreiſen ‖ **-rsi da qc.,** abweichen von etw. ‖ **-rsi da una opinione,** anderer Meinung ſein ‖ **-rsi da una consuetudine,** ſich von einer Gewohnheit freimachen; **-rsi da un soggetto,** von einem Gegenſtande abkommen ‖ non vi dipartite dagli ordini, weicht nicht von den Vorſchriften ab (mlt. dipartire).

dipartita, f. **Abreiſe,** f.; Weggang, m.; Scheiden, n. [abgrafen.

†**dipa·scere** (dipa·sco), v. a. abweiden;

†**dipelà·re,** v. a. daſſ. wie pelare.

†**dipellà·re,** v. a. daſſ. wie scorticare.

dipendentemente, *avv.* in abhängiger Weiſe; in Abhängigkeit ‖ **~** da ciò, infolge von. [ſdpendere.

dipendènte, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pres.* v.

dipendènza, f. Abhängigkeit, f. ‖ Bedingtſein, n.; Bedingtheit, f. ‖ Herkunft; Abſtammung; Ableitung, f. ‖ Nachkommenſchaft, f. ‖ Botmäßigkeit, f.; aver ~ da alcuno, unter jds. Botmäßigkeit ſtehen; von jdm. abhängen.

dipéndere (dipéndo), v. a. (da qc.) abhängen; abhängig ſein (von etw.) ‖ bedingt ſein durch etw.); questo dipende perchè ..., das kommt daher, od. von der, daß ... ‖ herrühren; her-, abſtammen; herkommen; ausgehen; ſich herleiten (von etw.) ‖ se tu sei tristo non è dipeso da me, wenn du traurig biſt, bin ich nicht die Veranlaſſung dazu ‖ **~** da qd., unterworfen ſein (jdm.); abhängen (von jdm.); unterjds. Botmäßigkeit ſtehen; dipendono tutti dal medesimo capo, ſie hängen alle von demſelben Oberhaupt ab ‖ *assol.* im Abhängigkeit leben; non dipendo, ich bin unabhängig, beſtändig ‖ *p. pres.* **dipendènte,** abhängend ‖ *agg.* abhängig; uffizio **~** da altro uffizio, Behörde, die von einer anderen abhängt ‖ *sost.* m. Untergebener, m. ‖ *p. pass.* **dipeso** u. *volg.* **dipendu·to,** abgehängt (ſ.) (lat. dependere).

†**dipennà·re,** v. a. daſſ. wie cancellare od. dar di penna.

dipe·so, *p. pass.* v. dipendere.

dipingere u. **dipignere** (dipi·ngo; *pret.* dipi·nsi; *p. pass.* dipi·nto), v. a. malen; abmalen ‖ abbilden; porträtieren ‖ **~** un quadro, una tela, una tavola, un muro etc., ein Gemälde, eine Leinwand, ein Tafelbild, ein Freskogemälde malen ‖ **~** a olio, a fresco, a buon fresco, all' acquarello etc., in Öl, auf Kalk, in Waſſerfarben ꝛc. malen ‖ anſtreichen; anmalen; **~** di verde, di rosso, grün, rot anſtreichen ‖ fig. darſtellen; ſchildern; beſchreiben; ausmalen; dipinge sempre le cose come pare a lui, er ſtellt die Dinge immer ſo dar, wie es ihm gerade gut dünkt ‖ *prov.* il diavolo non è tanto brutto, quanto si dipinge, der Teufel iſt nicht ſo häßlich, wie man ihn abmalt. d. h. die Dinge ſind meiſtens nicht ſo ſchlimm, wie ſie ausſehen ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich malen; ſich anmalen; ſich ſchminken; Farbe auflegen (auf die Wangen) ‖ ſich ſelbſt malen; ſich ſelbſt porträtieren ‖ ſich darſtellen; ſich abbilden; ſich wiederſpiegeln; ſich abſpiegeln (z. B. Dinge auf der Reihaut des Auges) ‖ **-rsi** di gioia, di vergogna, vor Freude, vor Scham erröten ‖ *p. pass.* **dipi·nto,** gemalt; abgemalt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* geſchminkt; aufgeputzt; herausgeputzt ‖ bunt; buntfarbig; ſcheckig ‖ *fam.* stare **~,** ausgezeichnet ſtehen; wie angegoſſen ſitzen (Kleidungsſtücke) ‖ in questo luogo non starei neanche **~,** in jenem Orte möchte ich nicht begraben ſein (lat. depingere).

†**dipingitore** u. **dipignitore,** m. daſſ.

dipinto, m. Gemälde, n. [wie pittore.

dipi·nto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. dipingere.

dipintore, m.; **-trice** od. **-tora,** f. daſſ. wie pittore, pittrice.

dipintura, f. daſſ. wie pittura.

dipi·rto, m. *(Arch.)* doppelte Ziegelſteinlage (in einer Mauer) ‖ v. gr. δι ω πλίνθου).

diplòma, m. Diplom, n.; Ernennungs-, Beſtallungs-, Freiheits-, Gnadenurkunde, f. ‖ **~** di dottore, Doktordiplom, n. (gr. *διπλωμα*).

diplomatica, f. Diplomatik; Urkundenlehre; Kunſt, alte Urkunden zu leſen und auf ihren Wert zu prüfen, f.

diplomaticamente, *avv.* nach den Regeln der Diplomatik; vom Standpunkte der Staatskunſt aus.

diplomàtico, *agg.* diplomatiſch; urkundlich; aus Urkunden erwieſen od. erweislich ‖ zu der Diplomatik od. Urkundenlehre gehörig; **edizione ~a,** diplomatiſche Ausgabe eines Textes; Ausgabe, bei der die urkundliche Schreibweiſe beibehalten iſt ‖ diplomatiſch; Staatsunterhandlungen betreffend; zu der Thätigkeit eines Geſandten gehörig ‖ auch **~che,** diplomatiſche Künſte, f. pl.; corpo **~,** diplomatiſches Korps; Geſandtſchaftsperſonal, n.; pranzo **~,** Gaſtmahl, zu dem die Vertreter der fremden Staaten eingeladen werden, n.; diplomatiſches Gaſtmahl ‖ *fig.* vorſichtig im Geſpräch; höflich; glatt; ausweichend; linguaggio **~,** zweideutige Sprache; unentſchiedene Redeweiſe ‖ *sost.* m. Diplomat; Staatsmann; Geſandter, m. ‖ *fig.* vorſichtiger, zurückhaltender, höflicher, glatter Menſch; fare il **~,** wichtig und ernſt thun (bei unbedeutenden Unterhandlungen) ‖ Diplomatiker; Kenner der alten Urkunden, m.

diplomazìa, f. Diplomatie, f.; Geſandtſchaftsweſen, n.; Führung der ſtaatsmänniſchen Verhandlungen zwiſchen den Staaten, f. ‖ Stand der Staatsmänner, m.; diplomatiſches Korps ‖ Geſandtſchaftsperſonal, n. ‖ ſtaatsmänniſche Vertretung einer Nation ‖ *fig.* Schlauheit; Liſt; Gewandtheit, f.

dipòi, *avv.* darauf; hierauf; dadurch (ſ. auch unter poi).

†**dipoichè,** *cong.* daſſ. wie dacchè.

†**dipo·nere,** v. a. ſ. deporre.

†**dipopolà·re,** v. a. daſſ. wie spopolare (lat. depopulari).

†**dipo·rre,** v. a. ſ. deporre.

diportamento, m. Handlungsweiſe, f. ‖ Betragen; Benehmen, n.; Aufführung, f. ‖ †daſſ. wie diporto.

diportarsi (mi dipòrto), v. rifl. auf eine beſtimmte Art vorgehen od. handeln ‖ ſich betragen; ſich benehmen; ſich aufführen; si è diportato sempre da galantuomo, er hat ſich ſtets wie ein Ehrenmann betragen ‖ ſich ergötzen; ſich beluſtigen; ſich vergnügen; ſich amüſieren ‖ andare diportandosi, ſpazieren gehen; luſtwandeln (v. di u. portarsi).

†**diporte·vole,** *agg.* zur Beluſtigung, Unterhaltung, Erholung, Kurzweil dienend.

dipòrto, m. Beluſtigung; Unterhaltung; Erholung, f.; Vergnügen, n. ‖ per **~,** zum Vergnügen; zur Erholung ‖ andare a **~,** ſpazierengehen; luſtwandeln ‖ pigliare, darsi **~,** ſich beluſtigen; ſich vergnügen; ſich erholen.

†**diposità·re,** v. a. ſ. depositare.

†**dipostà·re,** v. a. daſſ. wie spodestare.

†**dipredà·re,** v. a. ſ. depredare.

†**dipréndere,** v. a. daſſ. wie sorprendere (lat. deprehendere).

†**dipressà·re,** v. a. daſſ. wie deprimere.

†**dipressio·ne,** f. ſ. depressione.

dipre·sso u. **di pre·sso,** in der Zuſammenſetzung: a un **~,** *mod. avv.* nahezu; ungefähr; beinahe; etwa.

dripsaco, m. *(Bot.)* Karde; Weberkarde; Weberdiſtel, f. (Dipsacus fullonum).

dri·ptero, *agg. (Nat.)* zweiflügelig ‖ *(Arch.)* *sost.* m. zweiflügeliges Gebäude ‖ *(Nat.)* **-i,** pl. Dipteren; Zweiflügler, m. pl. (gr. *δίπτερος*).

†**diputà·re,** v. a. daſſ. wie deputare.

diradamento, m Verdünnen; Lichten, n. ‖ Verdünnung; Lichtung, f.

diradà·re (dira·do), v. a. verdünnen; dünner (pià rado) machen ‖ lichten; ausbauen; ausputzen (einen Wald, eine Anpflanzung) ‖ *fig.* lichten; il fuoco del nemico diradò orribilmente i nostri battaglioni, das Feuer des Feindes lichtete unſere Reihen ganz furchtbar ‖ trennen; zerteilen; il vento dirada la nebbia, der Wind zerteilt den Nebel ‖ ſeltener machen; ſeltener werden laſſen; nach und nach einſtellen (z. B. Beſuche, Spaziergänge ꝛc.) ‖ *assol.* uno comincia a **~,** jem. beginnt ſich ſeltener zu machen, läßt ſich ſeltener ſehen ‖ v. n. u. **-rsi,** v. rifl. dünner werden; una tela comincia a **~** od. a **-rsi,** eine Leinwand wird fadenſcheinig ‖ ſeltener werden; nachlaſſen ‖ ſich aufhellen; ſich aufklären (Wetter); auch *impers.* appena fu un po' diradato, kaum hatte es ſich etw. aufgeklärt.

diradicà·re, v. a. daſſ. wie sradicare.

diragnà·re, v. a. daſſ. wie sdiragnare.

diramà·re (dira·mo), v. a. abäſten; die Äſte (rami) ausſchneiden; ausäſten; ausputzen (Bäume, Sträucher ꝛc.) ‖ in verſchiedene Äſte, Abzweigungen teilen, zerteilen (Pflanzen, Flüſſe ꝛc.) ‖ verteilen ‖ **~** un ordine, una circolare, ein Verfügung, ein Rundſchreiben an die verſchiedenen Behörden verſenden ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich verzweigen; ſich in Äſte teilen ‖ ſich in mehrere Arme, Verzweigungen teilen (Flüſſe, Adern ꝛc.); in mehrere Unterabteilungen zerfallen (Wiſſenſchaften ꝛc.) ‖ *fig.* ſich verbreiten; ſich ergießen (Lehren, Anſchauungen; Heere) ‖ abzweigen; abſtammen; herkommen (verſchiedene Familien von ein und demſelben Geſchlechte).

diramata, cantare alla **~,** *mod. avv.* ſich in weithinſchallendem Geſange ergehen (Vögel; Arbeiter auf dem Felde).

***diramatore,** m. Zweigkanal, m.

diramazioncella, f. *(dim. v.* diramazione) kleine, feine Verzweigung (von Adern, Nerven ꝛc.).

diramazione, f. Abäſtung, f.; Ausputzen, n. (der Bäume) ‖ Verzweigung; Veräſtelung, f. (v. Pflanzen, Flüſſen, Arterien, Nerven ꝛc.) ‖ Zerteilung; Verbreitung, f. ‖ *fig.* Unterabteilung, f.; beſonderer Zweig; la psicologia è una **~** della filosofia, die Pſychologie iſt eine Unterabteilung der Philoſophie ‖ Seitenlinie, f. (eines Geſchlechtes, einer Familie) ‖ *(Ferrov.)* linea di **~,** Seiten-, Zweiglinie; Zweigbahn, f. ‖ *Verbreitung (eines Beſchluſſes, eines Rundſchreibens), f. [der erſten Bedeutung.

†**diramo·re,** v. a. daſſ. wie diramare in

†**dirancà·re,** v. a. daſſ. wie storcere.

dirazzà·re (dira·zzo), v. n. aus der Art (razza) ſchlagen; die Raſſeneigentümlichkeiten verlieren ‖ *fam.* ein ungeratenes Kind werden od. ſein.

dire (di·co, di·ci, di·ce, dicia·mo, di·te, di·cono; *perf.* di·ssi, dice·sti, di·sse, dice·mmo, dice·ste, di·ssero; *fut.* diro; *imper.* di·'tu; di·ca egli; dici·amo noi; di·te voi; di·cano essi; *p. pass.* de·tto), v. a. ſagen; ausſagen ‖ reden; ſprechen ‖ ausſprechen; herſagen; vorſagen; **~** versi all' improvviso, Verſe improviſieren ‖ non **~** una parola, kein Wort vorbringen, ſprechen ‖ erzählen; berichten; ausſagen; ſi dice, man erzählt; è un si dice e nulla più, es iſt ein Gerücht, ein Gerede und nichts weiter; stare dietro a tutti i si dice, auf alle Redereien Gewicht legen ‖ *assol.* reden; ſchwatzen; ſchwätzen; uno diceva e l'altro rispondeva, der eine redete, der andere antwortete ‖ **~** la messa, Meſſe leſen; **~** le devozioni, die Andachtsübungen abhalten; die täglichen Gebete herſagen ‖ nennen; rufen; heißen; benennen; bezeichnen mit; la cocciutaggine la dicono costanza, la viltà modestia, die Dickköpfigkeit nennen ſie Feſtigkeit, die Feigheit Beſcheidenheit ‖ bereiten; ausdrücklich ſagen; eingeben; vorſchreiben; vi dico che facciate così, ich befehle euch ſo zu handeln; vi dico di pensarci, ich rate euch daran zu denken ‖ dirci od. dirsi su, bieten; ein Angebot machen (bei einer Verſteigerung) ‖ dirci, ſich unterwerfen; ſich fügen; fece e fece ma poi bisognò dirci, er machte alle möglichen Anſtrengungen, aber nachher mußte er doch klein beigeben ‖ *fam.* dirci, ſterben ‖ dirci, geſchrieben ſtehen; in un libro ci dice così, in einem Buche ſteht ſo u. ſo geſchrieben; heißt es ſo u. ſo; che cosa ci dice in questo punto? wie lautet, heißt es an jener Stelle? ‖ l'animo, il cuore mi dice, che ..., mein Inneres, mein Herz ſagt mir, giebt mir ein, ſchreibt mir vor, verkündet mir, daß ... ; fa' quello che ci cuore ti dice, thue, was dir dein Herz befiehlt ‖ bedeuten; beſagen; cotesto è un discorso, che non dice nulla, dies iſt ein Ausſpruch, der nichts beſagt; un' opera d'arte dice più d'un' altra, ein Kunſtwerk beſagt, bedeutet mehr als ein anderes; è una faccia, che non ci dice nulla, es iſt ein nichtsſagendes Geſicht, ein Geſicht, aus dem nichts herauszuleſen iſt ‖ un orologio che non dice il vero, eine Uhr, welche nicht richtig zeigt ‖ bezeugen; bekräftigen; Zeugnis ablegen von; lo dica lei stesso, quanto ete. , beſtätigen Sie es ſelbſt, wieviel ꝛc. ; l'occhio, l'orecchio me lo dice, das Auge, das Ohr beſtätigt es mir ‖ kund thun; offenbaren; deve esser molto ammalato, me lo dice il colore, er muß ſehr krank ſein, ſeine Geſichtsfarbe zeigt es an, läßt es vermuten ‖ dirsene in chiesa od. altrove: dirsene, aufgeboten werden; von der Kanzel verleſen werden; una coppia ne è stato detto due volte in chiesa, ſie ſind zweimal in der Kirche aufgeboten werden ‖ dirsela con alcuno od. fra di sè, in Frieden, Eintracht mit jdm. od. unter-

einander leben; gut mit jdm. od. miteinander stehen ‖ non ci dice, es paßt nicht gut; es harmoniert nicht; es steht nicht im Einklang; questo colore non ci dice con quest' altro, diese Farbe stimmt nicht gut zu dieser anderen ‖ ~ bene, male di qd. od. di qc., jem. od. etw. loben, tadeln; *impers.* oggi mi dice bene, heute habe ich Glück; gli ha detto male per tutta la sera, er hat den ganzen Abend über Unglück gehabt (im Spiel) ‖ ~ la sua, seine Meinung sagen ‖ *volg.* ~ l'ultima, sein letztes Wörtlein reden; che tu possa ~ l'ultima! das Wort soll gleich in deiner Kehle stecken bleiben! (Verwünschung) ‖ ~ di sì, ja sagen; verjchern; bejahen; zugeben; einwilligen; ~ di no, nein sagen; verneinen; verweigern; nicht beipflichten ‖ aver che ~, streiten; im Streit, Zank leben; aver che ~ con qd., mit jdm. ein Hühnchen zu rupfen haben ‖ aver un bel ~, gut reden haben ‖ non aver che ~, non esserci che ~, nichts zu entgegnen, nichts einzuwenden haben; nichts dagegen haben ‖ esserci che ~ fra due persone, Anlaß zum Streit vorliegen zwischen zwei Personen; non ci sarà che ~, man wird sich gut, rasch einigen ‖ ~ in uno, unter (auf) jds. Namen gehen (Geschäfte, Käufe ꝛc.) ‖ far ~ di sè (od. dei fatti suoi), von sich (von seinen Handlungen) reden machen; das Gerede auf sich ziehen; sich ins Gerede bringen; se n'è fatto un gran ~, es hat großes Aufsehen gemacht ‖ far ~ qd., jem. zum Zorne, zu Vorwürfen Anlaß geben; reizen; ragazzi, non mi fate ~ stamattina, Jungen, bringt mich nicht auf, reizt mich nicht heute morgen ‖ poter fare e ~ a modo suo, in der Lage sein, zu thun und zu sagen was man will ‖ voler ~, bedeuten; besagen; che cosa vuol ~ questo discorso, was sollen diese Worte besagen? *fig.* che cosa vuol ~ aver quattrini! was hat es doch auf sich sagen, wie wichtig ist es doch, Geld zu haben! ‖ voler ~, non voler ~, Bedeutung, Wichtigkeit haben; nichts zu bedeuten haben, nichts ausmachen; non vuol ~, dass. wie non importa, non fa nulla ‖ come ~? od. come sarebbe a ~? was soll das heißen? wie soll man das verstehen? ‖ non to per ~, ich sage es nicht, um mich zu loben ‖ dico od. vo' ~, das heißt; nämlich; ich meine ‖ vengo per ~, ich muß sagen; ich muß zugestehen ‖ direi quasi od. sto per ~, ich möchte beinahe sagen ‖ di', dica od. di' su, dica su, sag' an; sagen Sie nur; heraus mit der Sprache ‖ lo dico io! lo dicevo io! ich hab's ja gleich gesagt! ‖ volevo ben ~! genau, wie ich's gesagt habe! ich wollte es gerade sagen! ‖ *esclam.* se lo dico! ma se lo dico! habe ich's nicht deutlich gesagt? ich sage es zum letztenmal! ‖ non dico od. non dico di no, ich sage nicht nein; ich schlage es nicht ab ‖ a dirla a to, a loi, im Vertrauen, in Freundschaft sei es dir, Ihnen gesagt ‖ a dirla schietta; a ~ vero (od. il vero); a vero ~, um die Wahrheit zu gestehen; um es offen zu sagen ‖ ti, vi so ~, ich sage es dir, euch ‖ dico bene, gleich; sogleich; richtig; o non volevi andare alla tipografia? — dico bene, ora ci vo subito, wolltest du denn nicht zur Druckerei gehen? — richtig! jetzt geh' ich sofort hin ‖ è tutto ~! è un gran ~! (Ausruf der Verwunderung od. des Ärgers) es ist doch alles möglich! es ist doch kaum möglich! es ist kaum zu sagen! ‖ non è a ~, es ist nicht zu sagen; es ist unbeschreiblich ‖ *p. pass.* detto, gesagt; gesprochen (s. u. i.) ‖ *agg.* le cose ~e, die besagten, die erwähnten Dinge, n. pl.; la ~ persona, die genannte, erwähnte Person ‖ sia per non ~, sei es, als wäre es ungesprochen; vergessen wir es; legen wir kein Gewicht darauf (lat. dicere).

diredare u. **direditare**, v. a. dass. wie diseredare. [rigere.

†**diréggere**, v. a. dass. wie reggere od. dirigere.

direnare (dire'no), v. a. das Kreuz brechen; lahm machen; verrenken ‖ **–rsi**, v. rifl. sich das Kreuz brechen; meist *fig.* (v. le reni).

†**direna'to**, m. dass. wie lombagine.

†**direpzio'ne**, f. dass. wie rapina u. devastazione (lat. direptio).

†**diretanamente** u. **deretanamente**, *avv.* dass. wie ultimamente.

†**diretano**, *agg.* letzter, hinterer, =e, =es; **gli –i** (piedi), die Hinterfüße, m. pl. (D.) ‖ *sost.* m. s. deretano (lat. de retro).

†**diretare**, v. a. dass. wie diseredare.

†**diréto**, *avv.* s. dietro.

⊙ **diretro**, m. Hinterer; Steiß, m. (D.) ‖ *avv.* dass. wie indietro (lat. de retro).

direttamente, *avv.* in gerader Linie, Richtung ~, ohne Zwischenglieder od. Vermittlung ‖ ohne Aufenthalt; andare ~ a Berlino, ohne sich aufzuhalten, geradeswegs, direkt nach Berlin reisen ‖ unmittelbar: ohne Zögern; sofort ‖ toccare ~, unmittelbar berühren; auch *fig.* ‖ *(Mat.)* in geradem od. direktem Verhältnisse.

direttivo, *agg.* leitend; wegzeigend; führend ‖ regole ~e, precetti ~i, Verhaltungsregeln, -vorschriften. f. pl. ‖ consiglio ~ delle scuole, leitende Schulbehörde.

diretto, *agg.* s. *p. pass.* v. dirigere.

direttore, m.; **–trice**, f. Direktor; Dirigent; Vorsteher; Leiter; Führer, m.; ~ in, f. ‖ ~ della coscienza, Gewissensberater; ~ spirituale, Beichtvater, m. ‖ ~ dell' orchestra, Dirigent des Orchesters; ~ di polizia, Polizeidirektor; ~ di una fabbrica, Leiter einer Fabrik; ~ di una scuola, Schulvorsteher, -direktor, m.; -ice d'un convitto, Vorsteherin einer Pflegeanstalt, f. ‖ ~ generale delle poste, Generaldirektor der Post; Reichspostmeister, m. ‖ *(Geom.)* -ice, f. Leitlinie; Richtungslinie; Direktrix, f.

direttòrio (pl. **–òrj**), m. Leitfaden (für irgend eine Wissenschaft), m. ‖ *(Eccles.)* ritualistischer Kalender ‖ *(Stor.)* Direktorium, n. (Exekutivbehörde während des Ausganges der großen franz. Revolution).

direzione, f. Führung; Leitung; Aufsicht, f.; lavoro fatto sotto la ~ del tale, Arbeit unter der Leitung, Aufsicht irgend jemandes hergestellt ‖ Direktion; Verwaltung, f.; ~ d'una scuola, di un ufficio, Leitung, Direktion einer Schule, einer Behörde; ~ delle dogane, Zolldirektion; Zollverwaltung ‖ Sitz einer solchen Verwaltung, m.; Direktions-, Verwaltungsgebäude, n. ‖ Richtung, f.; andare secondo la ~ del fiume, der Richtung des Flusses folgen, dem Fluß nachgehen; prendere una certa ~, eine bestimmte Richtung einschlagen; per tutte le ~i, nach allen Richtungen hin (lat. directio).

diricciare (dirì'ccio), v. a. Kastanien schälen, aushülsen, von ihrer Schale befreien.

†**dirédere**, v. a. s. deridere.

†**diriéto** u. **diriétro**, *avv.* s. dietro.

†**dirigénza**, f. s. direzione.

dirigere (dirì'go; *perf.* **dirèssi**, **dirigè'sti**), v. a. lenken; richten; wenden; ~i passi, il cammino, la mira etc. a un dato luogo, die Schritte, den Gang, sein Augenmerk irgendwohin richten, lenken; ~ una lettera a qd., einen Brief an jem. richten ‖ ~ ogni pensiero a fare qc., sich alle Mühe geben, um etw. zu thun ‖ ~ una persona a un' altra, eine Person an eine andere empfehlen; die Aufmerksamkeit einer Person auf eine andere hinlenken ‖ ~ una persona, die Schritte, das Verhalten einer Person leiten; über einen regeln, beaufsichtigen ‖ ~ un ragazzo nei suoi studj, einen Knaben in seinen Studien beaufsichtigen, leiten ‖ ~ la casa, den Haushalt führen; ihm vorstehen ‖ ~ la coscienza di qd., jdm. Gewissensberater, Seelenhirt sein ‖ ~ una orchestra, una banda, ein Orchester, eine Musikbande dirigieren ‖ ~ i lavori, die Arbeiten beaufsichtigen, leiten ‖ ~ un collegio, ein Erziehungsinstitut leiten; ihm vorstehen ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qd.) sich an jem. wenden, jem. angehen ‖ *p. pass.* diretto, gelenkt; gerichtet (s. u. i.) ‖ *agg.* gerade; geradlinig; in gerader Linie od. Richtung; strada ~a, in gerader Linie führende Straße; cammino ~, gerader Gang ‖ hingeleitend; hingerichtet; abzielend (auf etw.); bezweckend; parole ~e a correggere un vizio, Worte, die darauf hinzielen, einen Fehler zu verbessern ‖ gerichtet; adressiert (an jem.); bestimmt (für jem.); una lettera ~a a lei, ein an Sie adressierter Brief ‖ direkt; unmittelbar; ohne Zwischenglied oder Vermittelung; il raggio ~ forma un angolo col raggio riflesso, der direkte Lichtstrahl bildet einen Winkel mit dem reflektierten; luce ~a, direktes, unmittelbar einfallendes Licht; *fig.* conseguenza ~a, unmittelbare, direkte Folge ‖ voto ~, elezione ~a, direkte Abstimmung, Wahl (ohne vermittelnde Wahlmänner) ‖ imposte ~e, direkte Steuern, f. pl. ‖ *(Mat.)* proporzione ~a, direktes, gerades Verhältnis ‖ *(Giur.)* dominio ~, unmittelbarer Besitz; domino ~, unmittelbarer Besitzer ‖ *(Ferrov.)* treno, compartimento ~, direkter Zug, Wagen; Schnellzug, m.; durchgehender Wagen ‖ in (per) modo ~, auf direktem, geradem Wege; glielo ho detto in modo ~, ich habe es ihm geradezu, ganz offen gesagt; operare in modo ~, in gerader, offener Weise handeln ‖ dass. wie direttamente; andare ~ a casa, geradeswegs nach Hause gehen; partire ~ ~ per Berlino, ohne jeden Aufenthalt, schnurstracks nach Berlin reisen (lat. dirigere).

dirimere (dirì'mo; *perf.* **dirimè'i** u. **dirimètti**, **–rimè'sti**; *p. pass.* **–so**), v. a. brechen ‖ scheiden; teilen ‖ auflösen; für ungiltig erklären (eine Ehe) ‖ ein Ende machen (einem Streite) ‖ *p. pres.* **diriménte**, brechend; scheidend ‖ *agg.* impedimenti ~i d'un matrimonio, Ehehindernisse, n. pl. ‖ perito ~, Schiedsrichter; Ehescheidungsrichter, m. (lat. dirimere).

dirimpettà'io (pl. **–à'j**), m. Gegenüberwohnender, -sitzender, m.; Gegenüber; Vis-à-Vis, n.

dirimpétto, *prep.* u. *avv.* gegenüber; geradeüber; ~ a me, mir gegenüber; ~ a Livorno, geradeüber von Livorno ‖ *sost.* m. il ~, das Gegenüber; der gegenüberliegende Teil; aver un bel ~, ein schönes Gegenüber haben.

†**diripa'ta**, f. dass. wie burrone.

†**dirisiò'ne**, f. s. derisione.

dirìtta u. **dritta**, f. Rechte, f.; rechte Hand ‖ dare la ~ a qd., jem. zur Rechten gehen lassen; sich an die linke Seite jds. begeben ‖ direkte, gerade Straße; andare, pigliare per la ~, die direkte Straße, den kürzesten Weg gehen, einschlagen ‖ a ~, zur rechten Hand; nach der rechten Seite hin; rechts.

dirittamente, *avv.* in gerader Linie; geradezu; geradeaus ‖ den Vorschriften der Vernunft, der Logik, der Moral ꝛc. gemäß; pensare, operare ~, richtig denken, handeln.

†**dirittezza**, f. dass. wie rettitudine.

dirìtto u. **dritto**, m. Recht, n.; Anspruch, m.; Befugnis, f.; ~i e doveri, Rechte (n. pl.) und Pflichten (f. pl.); ~ di vita e di morte, Recht über Leben u. Tod; ~i civili, politici, sociali, bürgerliche, politische, soziale Rechte; ~ di guerra, Kriegsrecht; ~i dell' uomo, Menschenrechte; ~ di mare, Strandrecht; ~ di cittadino, Bürgerrecht; Recht eines Staatsangehörigen ‖ Gerechtsame; (†) Gerechtigkeit, f.; ~ di scarico od. della scala, Stapelgerechtsame ‖ riconoscere un ~, ein Recht anerkennen; far valere i suoi ~i, seine Rechte geltend machen, zur Geltung bringen ‖ *fig.* il ~ del più forte, das Faustrecht ‖ il ~ della forza, das Recht, das die Gewalt verleiht; il ~ del sangue, verwandtschaftliche Befugnis ‖ aver il ~ di punire, die Befugnis haben zu strafen; die Strafgewalt haben; il ~ di aver un ufficio, der Anspruch auf ein Amt ‖ Abgabe; Steuer; Taxe; Gebühr, f.; i ~i dell' eredità, die Erbschaftssteuer; ~ d'ancoramento, Ankerzoll, m. ‖ *(Giur.)* Recht, n. pl.; Jurisprudenz; Rechtsgelehrsamkeit, f.; studiare il ~, die Rechte, die Jurisprudenz studieren; sich der Rechtsgelehrsamkeit befleißigen; professore di ~, Professor der Rechte; Rechtslehrer, m. ‖ ~ universale, civile, criminale, canonico, allgemeines, bürgerliches, Straf-, Kirchen-Recht; ~ naturale od. delle genti, Völkerrecht; ~ costituzionale, Staatsrecht; ~ commerciale, Handelsrecht; ~ cambiale, Wechselrecht ‖ a ~ o a torto, mit Recht oder nicht; mag er Recht haben oder nicht ‖ a buon ~, mit gutem, vollem Recht ‖ di ~, od. per ~, von Rechts wegen; vom Rechtsstandpunkte aus betrachtet ‖ di bene in ~, auf rechtschaffene, ehrliche Weise.

dirìtto u. **dritto**, *agg.* gerade; nicht gebogen; nach seiner Seite hin abweichend; aufrecht; strada ~a, gerade Straße; cammino ~, aufrechter, gerader Gang; le gambe ~e, gerade Beine, n. pl.; stare su ~ (della persona), sich gerade, aufrecht halten ‖ *prov.* buse vecchio solco ~, ein alter Ochse zieht gerade Furchen, d. h. Erfahrung hilft die Dinge richtig ausführen ‖ *fig.* richtig; redlich; rechtschaffen; aufrichtig; aver la mente ~a, richtig, aufrichtig denken ‖ klug; weise; nicht leicht hinters Licht zu führen ‖ recht (im Gegensatz zu link); mano ~a, rechte Hand; parte ~a, rechte Seite ‖ †*(Gram.)* caso ~ (dass. wie caso retto), Nominativ, m. ‖ *fig.* occhio ~, Liebling, m.; quel figliuolo è il suo occhio ~, jenes Kind ist sein Augapfel, sein Herzblatt, sein Herzug ‖ *fig.* braccio ~, rechte Hand; il deputato D. è il braccio ~ del ministro B., der Abgeordnete D. ist die rechte Hand des Ministers B. ‖ *sost.* m. il ~, rechte Seite; obere, richtige Seite (z. B. eines Tuches, der Leinwand ꝛc.) ‖ a ~, geradeaus; in gerader Richtung, Linie; direkt; andare sempre a ~, immer geradeaus gehen ‖ *fam.* saper, imparare qc. a ~ e a rovescio (od. a ~ e a traverso), etw. von hinten und vorn auswendig wissen, lernen; etw. ganz genau wissen ‖ mezzo, genau

in der Mitte || da ~, auf der rechten Seite; mettere un abito da ~, einen Anzug mit der rechten Seite nach außen anlegen || *avv.* dass. wie dirittamente; andarono diritti diritti alla Chiesa, ie gingen direkt nach der Kirche (lat. directus).

dirittone, m.; **-ona**, f. *fam.* schlaue, verschmitzte Person. [rescio.

dirittorévscio, *avv.* dass. wie rittoro-

dirittura, f. Geradheit; gerade Linie; gerade Richtung || mettere le piante nella stessa ~, die Pflanzen in einer geraden Linie aufstellen; pigliare la ~ d'una strada, eine Straße in gerader Linie abstecken; guardare qc. in una certa ~, etw. in einer bestimmten Richtung betrachten || *fig.* ~ di mente, gesundes, richtiges Urteil; gute, klare Urteilskraft; Scharfsinn, m.; Geschicktheit, f. || † *fig.* Geradheit; Redlichkeit; Rechtlichkeit, f. || † u. ⊙ Gerechtigkeit, f.; corte di ~, Gerichtshof, m. || ¶ Mäßigung; Enthaltsamkeit, f. || † Steuer; Gebühr; Auflage, f. || † Pflicht, f.; Alles was sich ziemt, n. || a ~ od. addirittura, in gerader Linie; geradeaus; auf direktem Wege; auf dem kürzesten Wege; geradeswegs; ohne Zaudern; ohne Umschweife; ohne Fehl; in sicherer, gewisser Weise; absolut; genau || *fig.* pigliare la ~ di fare qc., dass. wie pigliare il dirizzone di fare qc.

† **dirivare**, v. a. u. n. s. derivare.

† **dirivièni**, m. s. andirivieni.

† **dirivo**, m. s. derivazione.

dirizzamento, m. Richten; Hinlenken, n. || Richtung, f. || Zurechtweisung; Erziehung; Anleitung, f.

dirizzare u. **dirizzare** (diri·zzo), v. a. geradmachen; in gerade Richtung bringen; geradrichten (s. auch addirizzare) || richten; wenden; hinlenken; drehen; ~ gli sguardi verso alcuno, die Blicke auf jem. richten; ~ il cammino ad un luogo, den Schritt irgendwohin lenken || *fig.* ~ la mente, l'animo a qc., den Geist auf etw. lenken; den Sinn auf etw. richten || † dass. wie indirizzare || ⊙ aufrichten; in die Höhe richten; aufwärts wenden (das Haupt, den Blick rc. D.) || † ~ uno stato, die Ordnung in einem Staate herstellen || aufrichten; aufstellen (Gebäude, Kreuze rc.) || † ~ i capelli, die Haare scheiteln, in der Mitte teilen || **-rsi**, v. rfl. sich hinwenden; sich hindrehen; sich unterdrehen (nach etw. hin) || sich aufrichten; aufstehen; sich erheben; sich auf die Füße stellen; sich gerade hinstellen || † sich anschicken; sich vornehmen.

dirizzatoio (pl. **-o·j**), m. Haar-, Frisiernadel, f. || Richtholz; Richteisen, n.

dirizzatore, m.; **-trice**, f. Aufrichter; Wiederhersteller, in, f.

dirizzatura, f. Teilung, Scheitelung der Haare, f. || Scheitel, m. (dass. wie divisa).

dirizzone, m. hartnäckiger u. nicht immer kluger Entschluß; eigensinnig festgehaltene Gewohnheit; Grille, f. || pigliar, prendere il ~ od. un ~, sich etw. in den Kopf setzen; eine Angewohnheit annehmen; einer Laune folgen; ora ha preso il ~ d'andar tutti i giorni a cavallo, jetzt fällt es ihm auf einmal ein, alle Tage zu reiten; quando ha preso un ~, non si spunta, wenn er sich einmal etw. in den Kopf gesetzt hat, bringt man es nicht wieder heraus || prendere il ~ verso un luogo, sich rasch, mit schnellem Entschlusse irgendwohin wenden; plötzlich die Richtung irgendwohin einschlagen. [schrecklich (lat. dirus).

dirо, *agg.* gottlos; ruchlos; grausam;

diroccamento, m. Niederreißen; Einreißen; Zerstören, n. || Abtragen (v. Gebäuden, Mauerwerk), n. || Schleifung (einer Festung), f.

diroccare (dirócco), v. a. ein-, niederreißen; zerstören || abtragen; schleifen (Gemäuer; Festungen rc.) || v. n. u. **-rsi**, v. rfl. zerfallen; mit Getöse herabstürzen || *fig.* sich herabstürzen || *p. pass.* **diroccato**, niedergerissen (h. u. s.) || *agg.* muro, castello ~, zerfallenes Gemäuer, Schloß, n. (v. rocca).

⊙ **dirocciare** (dirócciо), v. n. u. **-rsi**, v. rfl. von Fels zu Fels herabstürzen; über Felsblöcke herabschäumen; sich herabstürzen; herabkommen (Flüsse, Bäche rc.) || sich losreißen (Felsblocke) (D.).

† **dirogare**, v. a. u. n. s. derogare.

dirompere (dirо·mpo; *perf.* **diru·ppi**, **-rompesti**), v. a. weich, geschmeidig, biegsam, gefügig machen || ~ la canapa, den Hanf schlagen, brechen || ~ il corpo, den Körper geschmeidig machen || *fig.* üben; gewandt machen; i giovani bisogna diromperli nella lettura dei classici, man muß den jungen Leuten eine gewisse Gewandtheit in der Lektüre der Klassiker beibringen || † schwächen; matt machen || † mit Gewalt zerbrechen; zerstören; ~ gli ordini, die Reihen (der Feinde) durchbrechen, in Unordnung bringen || **-rsi**, v. rfl. sich brechen; anprallen; anschlagen; toben; branden; heftig strudeln (Gewässer, Wellen rc.) || geschmeidig, gewandt werden; tutti i giorni bisogna passeggiare un poco per **-rsi**, man muß jeden Tag ein wenig spazieren gehen, um den Körper in Thätigkeit zu erhalten || **-rsi alla fatica**, allo studio, al canto, sich an die Anstrengung, an das Studieren, an das anhaltende Singen gewöhnen || *fig.* **-rsi a qc.**, sich einer Sache hingeben; sich zu etw. hinreißen lassen; si dirupero a mal fare, sie verfielen auf schlechte Handlungen || **-rsi** facendo qc., sich bei etw. aufreiben || † sich heftig, mit Getöse öffnen; bersten || **-rsi** od. ~ in lacrime, pianto, dass. wie prorompere in lacrime, pianto || *p. pass.* **diro·tto**, zerbrochen; zerschlagen (h. u. s.) || *agg.* unaufhaltsam; ununterbrochen; heftig herabstürzend; pioggia ~a, heftiger Regen; pianto ~, bitterliches, heftiges Weinen || † tempo ~ alle piogge, regnerisches Wetter; cielo ~, trüber Himmel || † abschüssig; jäh; steil || † ~ in mal fare, in allen Schlechtigkeiten bewandert || ~a u. alla ~a, über die Maßen; in übergroßer Fülle; piove alla ~a, es regnet in Strömen || † partire alla ~a, plötzlich, in aller Eile, Hals über Kopf abreisen (lat. dirumpere).

dirompimento, m. Brechen (des Hanfes), n. || Geschmeidigmachen (des Körpers), n.; körperliche Übung || † Unterbrechung, f. || † Entzweiung, f.; Bruch, m. || Brandung, f.; Wellenschlag, m.

dirottamente, *avv.* unaufhaltsam; ohne Unterbrechung; piovere ~, in einem fort od. auch: in Strömen regnen; piangere ~, heftig, bitterlich weinen.

dirotto, *agg* ſ. *p. pass.* v. dirompere.

† **dirovinare**, v. a. ſ. rovinare.

diroźzamento, m. Bearbeitung aus dem Gröbsten, f. || Abschleifung, f.; Schliff, m. || ~ di costumi, di menti, Verfeinerung der Sitten, der Geister, f. || erster Entwurf; Skizze, f. || erster Unterricht; Anleitung in den Elementen, f.

diroźzare (diro·źźo), v. a. aus dem Gröbsten bearbeiten; zurichten (Bauholz rc.) || die Rauheit benehmen (einer Sache z. B. der frischgewebten Leinwand) || den ersten Entwurf, die Skizze (zu etw.) machen) || *fig.* die erste Bildung, den ersten Unterricht geben; *fam.* abschleifen; abhobeln; zustutzen; ~ un ragazzo, einem Knaben den ersten Schliff beibringen || ~ il cuore, l'animo, das Herz, den Sinn sanfter, milder gestalten || ~ un'arte, eine Kunst fortbilden, feiner, wohlgefälliger gestalten (v. rozzo).

† **dirubare**, v. a. ſ. derubare.

dirucchiare (diru·cchio), v. a. *(Agr.)* die Spitzen beschneiden (dem Getreide, wenn es zu sehr in die Halme schießt) (lat. runcina secare).

dirugginare (diru·ggino), v. a. entrosten; vom Roste (ruggine) befreien; abputzen; abblank, blank machen || ~ i denti, mit den Zähnen knirschen.

diruggino (pl. **-i·**), m. knirschender Laut, den das zum Entrosten mit Sand geriebene Eisen und die aneinander geriebenen Zähne geben; Knirschen, n.

diruginire (diruggini·sco), v. a. dass. wie dirugginare || **-rsi**, v. rfl. rostfrei werden; den rostigen Beschlag verlieren.

† **diruinare**, v. n. dass. wie dirupare und wie rovinare.

dirupamento, m. Herabstürzen; Einfallen, n. || Einsturz; Zusammensturz, m. || Erdfall; Erdsturz, m. || abschüssige Wand; Abgrund, m.

dirupare (diru·po), v. n. herunter-, herabstürzen; in die Tiefe stürzen; niederstürzen; herabfallen || einfallen; zusammenstürzen (Erdwände, Böschungen rc.) || v. a. hinabstürzen; hinabwerfen, -schleudern, -stoßen (Felsstücke) || **-rsi**, v. rfl. sich hinabstürzen || *p. pass.* **dirupato**, eingestürzt (s.); herabgestürzt (h. u. l.) || *agg.* steil; abschüssig; schroff (Bergwand) (v. rupe).

† **dirupata**, f. abschüssige Stelle.

dirupato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. dirupare.

† **dirupinare**, v. n. ſ. dirupare.

dirupo, m. abschüssige Stelle; steile Bergwand, steiler Fels; jäher Absturz.

diruto, *agg.* nieder-, eingerissen; zerstört; abgetragen (Mauern, Gebäude rc.) (lat. dirutus).

disabbellire (disabbelli·sco), v. a. der Schönheit berauben || **-rsi**, v. rfl. an Schönheit verlieren, einbüßen.

disabilità, f. ſ. inabilità.

disabitare (disa·bito), v. a. entvölkern; verheeren || einen Wohnort verlassen || **-rsi**, v. rfl. entvölkert, verödet werden || *p. pass.* **disabitato**, entvölkert (h. u. s.) || *agg.* unbewohnt; verlassen || dünn bevölkert || *fam.* corpo ~, leerer, stets hungriger Magen.

disabituare (disabi·tuo), v. a. abgewöhnen (jdm. etw.) || **-rsi**, v. rfl. sich abgewöhnen (etw.).

† **disaccagionare**, v. a. dass. wie scagionare.

disaccare, v. a. ſ. dissaccare. [nare.

disaccentare (disaccèntо), v. a. den Accent benehmen; tonlos machen (eine Silbe) || *p. pass.* **disaccentato** als *agg.*: tonlos; ohne Accent.

† **disaccèrto**, m. dass. wie disappunto.

† **disacceso**, *agg.* dass. wie spento.

† **disaccettare** (disaccèttо), v. a. ausschlagen; nicht annehmen.

disaccètto, *agg.* nicht erwünscht; nicht angenehm; nicht willkommen.

disacciaiare (disacciа·io), v. a. *(Chim.)* den Kohlenstoff aus dem Stahle ziehen; entkohlen; zu welchem Eisen machen; entstählern. [unbequemer Weise.

disacconciamente, *avv.* in unpassender,

disacconcio (pl. **-ci**), *agg.* unpassend; unschicklich || nicht passend; sich nicht gut anfügend || unordentlich; schlecht || unbequem; tornare in ~, unbequem werden.

† **disaccordante**, *agg.* dass. wie discorde.

† **disaccordare**, v. a. dass. wie scordare.

disacкórdo, m. *fig.* Mißklang; Zwist, m.; Meinungsverschiedenheit, f.; sono in ~ fra di loro, sie sind untereinander nicht einig (od. nicht im besten Einvernehmen); è nato un piccolo ~ tra di noi, es ist eine kleine Mißhelligkeit zwischen uns entstanden.

disacerbare (disacérbo), v. a. die Säure, das Herbe benehmen (einer Sache) || *fig.* besänftigen; lindern; mildern (Schmerz rc.) || versüßen || **-rsi**, v. rfl. anfangen zu reifen; die Herbheit verlieren || *fig.* sich besänftigen; milder, leichter werden.

† **disacquistare** (disacqui·sto), v. a. Erworbenes verlieren; einer Sache verlustig

† **disacrare**, v. a. ſ. dissacrare. [gehen.

† **disadagiare**, v. a. dass. wie disagiare.

disadattaggine, f. Ungeschicktheit; Unbehilflichkeit; Unbeholfenheit, f.

disadattamente, *avv.* in unbeholfener, ungeschickter, nicht tauglicher Weise.

disadatto, *agg.* nicht tauglich zu; nicht geschaffen für; unfähig (zu etw.); essere ~ a qc., für etw. sich nicht eignen || ungeschickt; ungewandt; unbeholfen; unbehilflich || plump; unhandlich; schwer zu handhaben (Instrumente; Handwerkzeug) || persona ~a, ungewandte, plumpe, ungeschickte Person.

† **disadiratо**, *agg.* besänftigt; nicht mehr zürnend.

disadornare (disadо·rno), v. a. des Schmuckes berauben || verunzieren; entstellen.

disadorno, *agg.* des Schmuckes beraubt || verunziert; entstellt || ungeputzt; schlecht, geschmacklos gekleidet (Personen) || süle ~, einfacher, allzuwenig gepflegter Stil.

† **disaduggiare** (disadu·ggio), v. a. vom Schatten (uggia) befreien; schattenlos machen.

† **disaffannare** (disaffa·nno), v. a. die Angst, den Kummer (affanno) benehmen; beruhigen; trösten || **-rsi**, v. rfl. sich von seiner Angst, von seinem Kummer erholen.

† **disaffaticarsi** (disaffaticо), v. rfl. sich ausruhen; sich wieder erholen (von Strapazen, Fatiche).

† **disaffettuoso**, *agg.* unliebenswürdig.

disaffezionare (disaffezionо), v. a. abgeneigt machen (einer Sache od. Person); die Neigung (zu etw. od. jem.) benehmen || **-rsi**, v. rfl. (da qc. od. qd.) die Zuneigung verlieren (zu jdm. od. etw.) || **-rsi** una persona, das Wohlwollen, die Zuneigung einer Person verscherzen, verlieren; sich um die Zuneigung jds. bringen || *p. pass.* **disaffezionato**, abgeneigt gemacht (h. u. s.) || *agg.* mißgünstig; abgünstig; mißgestimmt (gegen jem. od. etw.).

disaffezione, f. Abneigung; Mißstimmung (gegen jem. od. etw.), f.

disagevole, *agg.* beschwerlich; mühsam; unbequem || mißlich; heiklig; schwierig; mit Unannehmlichkeiten verknüpft.

disagevolezza, f. Beschwerlichkeit; Mühseligkeit, f.; Mühsal, n. || Mißlichkeit; Schwie-

rigkeit; Unannehmlichkeit, f. ‖ †Dürftigkeit, f.; Mangel, m.

disagevolmente, *avv.* in beschwerlicher, mühsamer Weise; unter mißlichen, heikelen Umständen; mit Unannehmlichkeiten, mit Unbequemlichkeit verknüpft.

disaggradare (**disaggra'do**), v. n. unangenehm sein; übel behagen; mißfallen; schlecht anstehen ‖ v. a. übel aufnehmen (z. B. ein Geschenk).

disaggradevole, *agg.* daß. wie sgradevole. [dare.

disaggradire, v. n. daß. wie disaggradare.

†**disagguaglianza**, f. disuguaglianza.

†**disagguagliare**, v. a. ſ. disuguagliare.

†**disagguaglio** (pl. **–gli**), m. ſ. disuguaglianza.

disagiare (**disa'gio**), v. a. der Bequemlichkeit berauben; belästigen; stören; beschwerlich, lästig fallen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich Mühe, Ungelegenheiten machen; Unbemach erleiden ‖ *p. pass.* **disagiato**, belästigt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* unbequem; ungemächlich ‖ in unbequemer, unbehaglicher Lage ‖ †kränklich; unpäßlich; sentirsi –, ſich unbehaglich fühlen ‖ armſelig; dürftig.

disagiatamente, *avv.* in Unbequemlichkeit; in Ungemach; abitare –, unbequem, unbehaglich wohnen; vivere –, in dürftiger Lage leben; ſich arg einſchränken müſſen.

disagiato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. disagiare.

disagio (pl. **–gi**), m. mißliche, dürftige, unbequeme Lage ‖ Ungemächlichkeit, f.; Ungemach, n.; Ungelegenheit, f. ‖ Unpäßlichkeit, f.; übles Befinden ‖ Unbequemlichkeit; Unbehaglichkeit, f. ‖ Beſchwerde; Beſchwerlichkeit, f.; sostenere mille –gi, tauſend Entbehrungen, Mühſeligkeiten ertragen ‖ Not; Verlegenheit, f.; Mangel, m.; stare in –, ſich in einer mißlichen Lage befinden ‖ a –, a gran –, in unbequemer, mißlicher Lage; tenere a –, jem. lange warten laſſen; jem. in einer unbehaglichen Lage laſſen ‖ *prov.* chi dà spesa non deve dare –, wer freigebvo eingeladen iſt, darf nicht läſtig fallen. [tamente.

disagiosamente, *avv.* daß. wie disagia-

disagioso, *agg.* daß. wie disagiato.

disaiutare (**disaiu'to**), v. a. ſeiner Hilfe berauben; im Stich laſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. den Mut ſinken laſſen; die Hände in den Schoß legen. [Störung; Erſchwerung, f.

disaiuto, m. Hinderniß, n. ‖ Behinderung; **disalberare** (**disa'lbero**), v. a. *(Mar.)* entmaſten; der Maſten berauben.

†**disalbergare**, v. n. daß. wie sloggiare.

†**disalloggiare** (**disallòggio**), v. a. aus der Wohnung vertreiben; ausmieten; vor die Thüre ſetzen ‖ *(Mil.)* ausquartieren (eine Truppe) ‖ v. n. daß. wie sloggiare.

disalveare (**disa'lveo**), v. a. aus einem Flußbette (alveo) ein anderes leiten (Waſſer). [liebenswert.

disamabile, *agg.* unliebenswürdig; nicht

disamare (**disa'mo**), v. a. nicht mehr lieben; aufhören zu lieben; haſſen lernen.

disamenità, f. Unſchönheit; Unangenehmheit, f.; Mangel an Liebreiz, m.

disaméno, *agg.* unſchön; unangenehm ‖ wenig anmutig; nicht ergötzlich ‖ grob; ungeſchliffen (von Perſonen).

disamicare (**disami'co**), v. a. (ſds.) Freundſchaft verſcherzen, verlieren.

disamicizia, f. Feindſeligkeit, f. ‖ Aufhören des freundſchaftlichen Verhältniſſes, n.

†**disamina**, f. Unterſuchung; Prüfung, f. ‖ Erörterung, f. ‖ gerichtliche Vernehmung.

†**disaminamento**, m. daß. wie disamina.

†**disaminare** (**disa'mino**), v. a. aufmerkſam prüfen, unterſuchen ‖ gerichtlich befragen; verhören; ausfragen (v. lat. de-examinare). [der Richter.

†**disaminatore** m. Prüfer, m. ‖ verhörender

†**disaminazione**, f. daß. wie disamina.

†**disamistà**, f. daß. wie disamicizia.

disammirazione, f. Gleichgültigkeit; Nichtachtung; Geringſchätzung, f.

disamorare (**disamo'ro**), v. a. die Liebe (zu etw. od. zu jem.) benehmen; etw. verleiden; le troppe cose disamorano i giovani dagli studj, das Übermaß von Lehrſtoff verleidet den jungen Leuten die Studien od. macht ihnen die Studien zum Überdruß ‖ **–rsi**, v. rifl. die Liebe, Neigung (zu etw. od. jem.) verlieren ‖ *p. pass.* **disamorato**, verleidet (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* lieblos; keine Neigung mehr verſpürend (zu etw. od. jem.); abgeneigt; gleichgültig (gegen etw.); abhold (einer Sache); kalt; gefühllos (gegenüber etw.); madre –a, liebloſe, gefühlloſe Mutter ‖ venire ~ da qd., jds. überdrüſſig werden.

disamoratamente, *avv.* in liebloſer, gefühlloſer Weiſe; ohne Liebe; mit Abneigung.

disamore, m. Mangel an Liebe, m.; Liebloſigkeit; Gleichgültigkeit; Abneigung, f. ‖ Erkalten der Liebe, n.

disamorevole, *agg.* lieblos; unliebenswürdig; gefühllos ‖ unfreundlich; ungefällig, unhöflich; parole –i, harte, unfreundliche Worte, n. pl.

disamorevolezza, f. Liebloſigkeit; Gefühlloſigkeit, f. ‖ Unliebenswürdigkeit; Unfreundlichkeit; Ungefälligkeit; Unhöflichkeit, f.

disamoroso, *agg.* daß. wie disamorevole.

disancorare (**disancoro**), v. a. *(Mar.)* die Anker lichten.

†**disanellare** (**disanèllo**), v. a. der Ringe berauben ‖ die Ringe abnehmen (jdm.).

disanimamento, m. Mutloſigkeit; Niedergeſchlagenheit, f.

disanimare (**disanimo**), v. a. des Mutes berauben; mutlos, verzagt machen ‖ des Lebens berauben; töten; entſeelen ‖ **–rsi**, v. rifl. mutlos, verzagt werden; den Mut verlieren ‖ *p. pass.* **disanimato**, entmutigt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* mutlos; niedergeſchlagen; verzagt ‖ †entſeelt; leblos.

†**disannoiare** (**disannòio**), v. a. von der Langweile (noia) befreien; zerſtreuen; unterhalten.

†**disapostrofare** (**disapòstrofo**), v.a. den Apoſtroph weglaſſen (von einem Worte).

†**disapparare**, v. a. daß. wie disimparare ‖ **–rsi**, v. rifl. die Meßgewänder ablegen.

†**disapparecchiato**, *agg.* nicht vorbereitet; unvorbereitet. [scomparire.

†**disapparire**, v. n. daß. wie sparire u.

†**disapparizione**, *agg.* unſcheinbar; unanſehnlich.

disappassionarsi (**mi disappassiono**), v. rifl. die Leidenſchaft verbrechen laſſen; *fig.* nüchtern werden.

disappassionatezza, f. Leidenſchaftloſigkeit; Unparteilichkeit, f.

†**disappensato**, *agg.* daß. wie spensierato.

disappestare (**disappèsto**), v. a. von dem Anſteckungsſtoffe (der Peſt) befreien; desinfizieren ‖ auch *fig.* [Appetitloſigkeit, f.

disappetènza, f. Mangel an Appetit, m.; **disapplicare** (**disapplico**), v. a. ~ l'animo da qc., den Sinn von etw. abwenden; keine Mühe mehr auf etw. verwenden ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. aufhören, ſich mit etw. zu beſchäftigen; aufhören fleißig zu ſein; ſich abziehen, ſich zerſtreuen laſſen. [zazione.

†**disapplicatezza**, f. daß. wie disapplicazione, f. Abwenden von einer Thätigkeit, n. ‖ Zerſtreutheit; Unaufmerkſamkeit, f.; Unfleiß, m.

disappréndere, v.a. daß. wie disimparare.

†**disappresionare**, f. Nichtachtung; Geringſchätzung, f. ‖ Sorgloſigkeit; Unachtſamkeit, f. ‖ Mangel an Eifer, m.

disapprèso, *p. pass.* v. disapprendere.

disapprovare (**disapprò'vo**), v. a. mißbilligen; tadeln; verwerfen. [del, m.

disapprovazione, f. Mißbilligung, f.; Tadel, m.

disappuntare, m. Ungelegenheit, f.; Mißvergnügen, n.; Verdruß, m. ‖ far ~, einen Stich durch die Rechnung machen.

disarginare (**disargino**), v. a. den Damm (argine) fortreißen; die Dämme beſeitigen. [rüſtung, f.

disarmamento, m. Entwaffnung, f. ‖ Ab-

disarmare (**disarmo**), v. a. der Waffen berauben; entwaffnen ‖ *fig.* der Worte, der Antwort berauben; ſtumm machen; entwaffnen; jede Gegenrede benehmen (jdm.) ‖ ~ uno stato, einen Staat ſeiner Macht berauben; ihn wehrlos machen ‖ ~ una fortezza, eine Feſtung abrüſten; alle Geſchütze aus einer Feſtung wegnehmen ‖ *(Mar.)* ~ una nave, ein Schiff abtakeln, abrüſten, außer Dienſt ſtellen ‖ *(Mar.)* ~ una vòlta, un ponte etc., von einem Gewölbe, einer Brücke ꝛc. die Lehrbogen wegnehmen; abrüſten ‖ ~ un calamita, von einem Magneten den Anker wegnehmen ‖ v. n. abrüſten; die Wehrmacht einſchränken; die Soldaten entlaſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. die Waffen niederlegen; die Kriegsrüſtungen einſtellen ‖ ſich der Waffen, der Wehr entäußern, berauben.

disarmo, m. daß. wie disarmamento.

disarmonia, f. Disharmonie, f.; Mißklang; Mangel an Zuſammenklang, m. ‖ *fig.* Uneinigkeit; Nichtübereinſtimmung, f.

disarmonicamente, *avv.* in unharmoniſcher, mißtönender Weiſe; in Disharmonie.

disarmònico, *agg.* disharmoniſch; mißklingend ‖ den Einklang ſtörend; nicht akuſtiſch gebaut (Säle, Theater ꝛc.).

disarmonizzare (**disarmoni'zzo**), v. a. den Einklang ſtören ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. nicht übereinſtimmen; nicht im Einklang ſtehen; **disharmonieren** ‖ *p. pass.* **disarmonizzato**, im Einklange geſtört (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* verſtimmt.

disarticolare (**disarti'colo**), v. a. *(Chir.)* aus dem Gelenke (articolo) löſen; exartikulieren (Glieder ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich aus dem Gelenke löſen; ſich ausbeben; ſich auskugeln.

disarticolazione, f. *(Chir.)* Auslöſung aus dem Gelenke; Exartikulation, f.

†**disartifizio** (pl. **–zj**), f. Verſtoß gegen die Regeln der Kunſt, m.; Kunſtloſigkeit, f.

†**disartifizioso**, *agg.* kunſtlos ‖ plump ‖ unfein.

disascondere, v. a. daß. wie palesare (D.) (lat. dis-abscondere).

†**disasprare** u. **–ire** (**disaspro**), v. a. die Herbe, die Schärfe benehmen; weniger ſauer machen.

disassediare (**disassèdio**), v. a. die Belagerung (cinta) Ortes) aufheben ‖ ~ una persona, eine Perſon mit ſeinem Umgange verſchonen.

disassufazione (**disassufa'ccio**, ſ. fare), v. a. entwöhnen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich (etw.) abgewöhnen; eine Gewohnheit aufgeben ‖ *p. pass.* **disassufatto**, entwöhnt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* ungewohnt.

disastrare (**disa'stro**), v. a. unglücklich machen; ins Unglück bringen Unheil bringen (jdm.) ‖ beſchädigen; Unannehmlichkeiten bereiten (jdm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ins Unglück geraten; Schaden erleiden ‖ ſich Unannehmlichkeiten zuziehen.

†**disastrevole**, *agg.* unheilbringend.

disastro, m. Unjtern, m. ‖ Unheil, Unglück, n.; Schaden, m. ‖ Mißgeſchick, n.; Unfall, m. (v. dis u. astro).

disastroso, *agg.* unglücklich; unheilvoll ‖ unbequem; voller Unannehmlichkeiten ‖ strada –a, Straße zum Beinbrechen; viaggio –, Reiſe voller Unfälle, f.

†**disattare**, *agg.* daß. wie disadatto.

disattènto, *agg.* unaufmerkſam; unachtſam ‖ zerſtreut; nachläſſig.

disattenzione, f. Unaufmerkſamkeit; Unachtſamkeit; Zerſtreutheit, f. ‖ ~ alle leggi, Nichtbeachtung der Geſetze, f.

†**disatto**, *agg.* daß. wie inetto.

disattristare (**disattri'sto**), v. a. weniger traurig ſtimmen; erheitern ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich erheitern; ſich tröſten.

disautorare (**disautoro**), v. a. des Anſehens, der Autorität berauben ‖ **–rsi**, v. rifl. das Anſehen, die Autorität verlieren.

disautorizzare (**disautori'zzo**), v. a. die Vollmacht nehmen (jdm.); der Befugnis entheben ‖ der Gewalt berauben.

disavanzare (**disava'nzo**), v. n. Verluſte haben; einbüßen; zuſetzen ‖ in ſeinen Verhältniſſen zurückkommen ‖ *(Mar.)* nicht vorwärts kommen (Schiffe).

disavanzo, m. Verluſt, m.; Einbuße, f. ‖ Defizit, n.; Fehlſumme, f.; Fehlbetrag; Minderbetrag; Ausfall, m. (z. B. im Staatshaushalte) ‖ mettere a ~, als verloren geben; *fam.* in den Schornſtein ſchreiben.

disavvantaggiarsi (**mi disavvantaggio**), v. n. in Nachteil kommen; einbüßen; des Gewinnes verluſtig gehen.

disavvantaggio (pl. **–ggi**), m. Nachteil; Verluſt; Schaden, m. ‖ a ~, in peinlicher, gefährlicher Lage ‖ aver ~ da alcuno, jdm. gegenüber im Nachteile ſein.

disavvantaggioso, *agg.* daß. wie svantaggioso u. sfavorevole. [tenza.

disavvedimento, m. daß. wie inavver-

disavvedutamente, *avv.* unerwartet; unverſehens; ohne daran zu denken; ohne darauf zu achten.

disavvedutezza, f. Unachtſamkeit, f. ‖ Unbedachtſamkeit; Unüberlegtheit, f.

disavveduto, *agg.* unachtſam; unvorſichtig ‖ unbedachtſam; unüberlegt.

disavvenènte, *agg.* nicht anmutig; nicht liebreizend; unſchön (weniger als häßlich) ‖ ungeſchliffen; plump.

disavvenènza, f. Unſchönheit, f.; Mangel an Anmut od. Liebreiz, m.

disavvenevole, *agg.* unangenehm; unpaſſend ‖ widrig; häßlich.

†**disavvenire**, v. n. daß. wie sconvenire.

disavventura, f. daß. wie sventura.

disavventuratamente, *avv.* basf. wie sciaguratamente.

disavventurato, *agg.* unglücklich; heimgesucht vom Unglück ‖ unselig; elend.

disavventurosamente, *avv.* basf. wie disgraziatamente.

disavventuroso, *agg.* basf. wie sventurato. [tezza.

disavvertènza, f. basf. wie inconsideradisavvezzamento, m. Entwöhnung, f.

disavvezzare (disavvezzo), v. a. entwöhnen; abgewöhnen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich entwöhnen; ungewohnt werden (einer Sache).

disavvezzo, *agg.* basf. wie disavvezzato, *p. pass.* v. disavvezzare. [dutezza

†**disavvisamento**, m. basf. wie disavvedisbandaggiare, v. a. basf. wie sbandare, **–rsi.** [deggiare.

†**disbandeggiare**, v. a. basf. wie sbandeggiare.

†**disbandire**, v. a. basf. wie sbandire.

†**disbaragliare**, v. a. basf. wie sbaragliare.

†**disbarattare**, v. a. basf. wie sbarattare.

†**disbarazzare**, v. a. basf. wie sbarazzare.

†**disbarbare**, v. a. basf. wie sbarbare.

†**disbarbicare**, v. a. basf. wie sbarbicare.

†**disbarcare**, v. a. u. n. basf. wie sbarcare.

†**disbassare**, v. a. basf. wie dibassare u. abbassare.

†**disbattere**, v. a. ſ. dibattere.

†**disbendare**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. sbendare, –rsi.

disbórso, m. Bezahlung; Auslage, f. ‖ essere, stare, rimanere, trovarsi in **~**, Auslagen gemacht haben (für einen anderen).

†**disboscare**, v. a. ſ. diboscare.

disbramare (disbramo), v. a. ſtillen; befriedigen (einen Wunſch, eine Begierde); **~** la sete, den Durſt ſtillen.

†**disbranare**, v. a. ſ. sbranare.

†**disbrancare** (disbranco), v. a. die Zweige abſchneiden ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich zweigartig ausbreiten; ſich verzweigen; ſich veräſteln (D.). [armare.

† u. ⊙ **disbrandare**, v. a. basf. wie dis-

disbrigare (disbrigo), v. a. aus der Verlegenheit helfen; Hinderniſſe beſeitigen; abhelfen ‖ **~** un affare, ein Geſchäft erledigen, zu Ende führen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich losmachen; ſich befreien; ſich aus einer Verlegenheit helfen.

∗**disbrigo**, m. Abfertigung; Abwicklung; Erledigung (eines Geſchäftes), f.

†**disbrunare**, v. a. basf. wie rischiarare.

†**disbuffare**, v. a. basf. wie sbuffare.

discacciamento, m. Vertreibung; Verjagung; Austreibung, f.

discacciare (discaccio), v. a. vertreiben; verjagen; wegjagen; fortjagen; fortſchicken ‖ ⊙ **~** alcuno dal mondo, jem. töten.

discacciatore, m. Aus-, Vertreiber, m.

†**discadere**, v. n. basf. wie scadere od. scemare. [mento.

†**discadimento**, m. basf. wie decadi-

†**discaggere**, v. n. basf. wie decadere.

discalzare, v. a. basf. wie scalzare.

discalzo, *agg.* basf. wie scalzo.

†**discancellare**, v. a. basf. wie cancellare.

†**discanzo**, m. basf. wie scanzo ‖ *fig.* basf. wie scampo. [basf. wie decapitare.

†**discapezzare**, v. a. basf. wie scapezzare ‖

†**discapigliare**, v. a. basf. wie scapigliare.

discapitare, v. n. basf. wie scapitare.

discapito, m. Verluſt, m.; Einbuße, f. (an Kapital; am Einkaufspreis ꝛc.) ‖ *fig.* Einbuße (an Ehre, Ruf ꝛc.); con grave **~** della sua reputazione, zum großen Nachteile ſeines Rufes [abkappen (den Falken).

†**discappellare** (discappéllo), v. a.

discarcare, v. a. basf. wie scaricare (D.).

†**discarcerare**, v. a. basf. wie scarcerare.

†**discarco**, *agg.* basf. wie discarico od. sarico.

†**discarica**, f. Quittung, f.; Empfangsſchein, m.; Empfangsbeſtätigung, f.

discaricamento, m. basf. wie discarico.

discaricare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. basf. wie scaricare, **–rsi.**

discarico, m. Abladen, n. ‖ *fig.* a **~** mio, tuo, suo etc., zu meiner, deiner, ſeiner Entlaſtung, Entſchuldigung, f. ‖ a **~** di coscienza, um das Gewiſſen zu entlaſten, zu erleichtern.

discarnare, v. a. basf. wie scarnare ‖ **–rsi**, v. rifl. an Fleiſch verlieren; abzehren; abmagern (D.).

discaro, *agg.* unlieb; unangenehm; **dono ~**, nicht ſehr willkommenes Geſchenk ‖ se non vi è **~**, wenn es euch nicht unangenehm iſt, nicht mißfällt.

†**discatenare**, v. a. basf. wie scatenare.

†**discatto**, m. basf. wie defalco.

†**discavalcare**, v. n. basf. wie scavalcare ‖ v. a. **~** l'artiglierie, die Geſchütze aus ihren Stellungen entfernen.

†**discavare**, v. a. basf. wie scavare.

†**discédere** (discédo ſ. cedere), v. n. ſich trennen; ſich loslöſen (D.) ‖ fortgehen; ſich davon machen (lat. discedere).

discendènza, f. Herkunft; Abkunft; Abſtammung, f. ‖ Herkommen, n.; Urſprung, m. ‖ Nachkommenſchaft, f.; la **~** d'Adamo, das Menſchengeſchlecht.

discendere (discendo; *perf.* discesi, **–scendesti**; *p. pass.* disceso), v. n. herabſteigen; herabkommen; niederſteigen ‖ herabfallen, -ſinken (Regen ꝛc.); herablaufen, -ſtrömen, -ſtürzen (Gewäſſer); fallen (Queckſilber im Thermometer) ‖ ſich dem Niedergange zuneigen (Geſtirne) ‖ abhängig ſein; abfallen; geneigt ſein (Berge; Gelände) ‖ *fig.* übergehen (zu einem anderen Punkte der Erörterung) ‖ abſtammen; herkommen; herſtammen; ſich herleiten; gli Alighieri discendevano da Cacciaguida, die Alighieri leiteten ihre Herkunft von Cacciaguida ab ‖ ⊙ landen; ans Land ſteigen (vom Schiffe aus) ‖ ⊙ ſich hingeben; ſich überlaſſen; in tal dolore discese, ſo großen Schmerz empfand er ‖ *fig.* ſich herablaſſen; geruhen ‖ v. a. herabbringen, -laſſen; niederlaſſen; hinabtragen, -ſenken ‖ hinabſchleudern ‖ *p. pres.* discendènte, herabſteigend ‖ *agg.* abſteigend; linea **~**, abſteigende Linie (der Verwandtſchaft) ‖ *sost.* m. Abkömmling; Nachkomme, m. (lat. descendere).

discendimento, m. Herabſteigen, n. ‖ Abſtammen, n. [discensio).

discensione, f. basf. wie discesa (lat.

discensivo, *agg.* herabſteigend; **moto ~**, niederwärtsgehende Bewegung, f.

†**discenso**, m. basf. wie discesa.

†**discensore**, m. basf. wie discendente.

discensório, *agg.* basf. wie discensivo.

discénte, m. basf. wie discepolo (D.) (v. lat. discere).

discentramento, m. ſ. dicentramento.

discentrare, v. a. ſ. dicentrare.

discepolo, f. Schülerin, f. (lat. discipula).

discepolato, m. Stand des Schülers, m.; Jüngerſchaft, f. ‖ Lehrzeit; Schulzeit, f.

discepolo, m. Schüler, m. ‖ Jünger; Anhänger, m. (eines Philoſophen ꝛc.) ‖ Jünger Chriſti ‖ Lehrling; Lehrjunge, m. (lat. discipulus).

†**discernènza**, f. basf. wie discernimento.

discérnere (discérno ſ. cernere), v. a. deutlich ſehen; genau unterſcheiden ‖ eine Sache von der anderen ſondern; abſondern ‖ erkennen; l'occhio, l'orecchio discerne, das Auge erkennt, das Ohr vernimmt od. unterſcheidet; **~** col gusto, col tatto, coll'odorato, durch den Geſchmack, durch das Gefühl, durch den Geruch erkennen, unterſcheiden ‖ *fig.* innewerden; kennen lernen; kennen ‖ *p. pass.* discernuto, deutlich erkannt (ſ. u. ſ.) (lat. discernere). [dung hindrängend.

†**discernevole**, *agg.* auf eine Unterſcheidiscernibile, *agg.* unterſcheidbar; deutlich erkennbar; genau zu unterſcheiden.

discernimento, m. Erkennen; Unterſcheiden, n. ‖ Urteilsfähigkeit; Unterſcheidungsgabe, f. [dienend.

discernitivo, *agg.* zur Unterſcheidung

discernitore, m. *fam.* der genau erkennt od. unterſcheidet.

discervellare, v. a. ſ. dicervellare.

discesa, f. Herabſteigen, -fahren, -gehen, -laufen, -ſtrömen, n. ‖ Sinken, Fallen, n. ‖ *fig.* Niedergang; Verfall (z. B. einer Nation), m. ‖ Ausſteigen; Landen, n. ‖ Abhang; Abſtieg, m.

discerso, *p. pass.* v. discendere.

discettare (discétto), v. a. ⊙ teilen; trennen; ſondern (D.) ‖ v. n. ſtreiten; diſputieren (lat. disceptare).

discettazione, f. Streit, m.; Erörterung; Diſputation, f. (lat. disceptatio).

†**disceverare**, v. a. basf. wie sceverare, separare. [ſcheuer Diſtuß.

dischetto, m. (*dim.* v. disco) kleine Scheibe; ‖ dischiattare, v. n. basf. wie degenerare (v. schiatta). [vacciare.

†**dischiavacciare**, v. a. basf. wie schia-

†**dischiavare** (dischiavo), v. a. öffnen; losreißen ‖ aus der Knechtſchaft befreien ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich losreißen; losſchnellen; losgehen (D.) (v. lat. dis u. clavis).

†**dischiédere** (dischiédo), v. a. nicht verlangen; nicht beſuchen (auf etw.).

†**dischierare** (dischiéro), v. a. auflöſen (die Heeresordnung, schlera); die Reihen (der Truppen) in Unordnung bringen ‖ ⊙ trennen; loslöſen; ſondern (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. aus Reih' u. Glied treten; ſich von ſeiner Truppe abſondern.

†**dischiésta**, f. Mangel an Nachfrage, m.; Seltenheit; Teuerung, Not, f.

†**dischiésto**, *p. pass.* v. dischiedere.

dischiodare, v. a. basf. wie schiodare.

†**dischiomare**, v. a. basf. wie schiomare (D.).

dischiudere (dischiudo; *perf.* dischiusi, **–chiudesti**; *p. pass.* dischiuso), v. a. aufſchließen; aufmachen; öffnen ‖ *fig.* offenbar machen; offenbaren; ⊙ **~** (la voglia) fuori per segno, ſeinen Willen durch Zeichen kundthun (D.) ‖ † **~**snehmen; ausſchließen.

†**dischiumare**, v. a. basf. wie schiumare.

†**discigliare** (discíglio), v. a. dem Falken die Augen öffnen.

⊙ u. †**discrindere** (discrindo), v. a. trennen; ſpalten (D.) (lat. discindere).

discrngere, v. a. basf. wie scingere.

discrnto, *agg.* aufgelöſt; nicht geſchloſſen; aver la veste **–a**, mit offenem, nicht zugeknöpftem Kleide einhergehen (lat. discinctus).

discioglibile, *agg.* auflösbar; lostrennbar.

disciógliere u. **discióre** (discíolgo, **–scióglí, –scióglie, –sciogliamo, –sciogliete, –sciólgono**; *perf.* disciólsi, **–scioglie sti**; *fut.* discioglierò u. disciorrò; *p. pass.* disciólto), v. a. lösen; loslöſen; losbinden; losmachen; losreißen ‖ **~** dalle catene, befreien von den Feſſeln (Gefangene) ‖ auflöſen; aufknüpfen; auftrennen; in die einzelnen Teile zerlegen ‖ *fig.* **~** un dubbio, una questione, einen Zweifel, eine Frage löſen, entſcheiden ‖ **~** qc. nell' acqua, etw. im Waſſer auflöſen ‖ flüſſig machen; zum Schmelzen bringen; il sole discioglie la neve, die Sonne ſchmilzt den Schnee ‖ **~** una compagnia, un esercito, eine Geſellſchaft, ein Heer auflöſen, verabſchieden ‖ ⊙ **~** un obbligo, einer Verpflichtung ſich entledigen, ſie erfüllen ‖ ⊙ **~** gli occhi in lagrime, zum Weinen bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich auflöſen; zergehen; zerſchmelzen; zerfließen ‖ ſich befreien; ſich losmachen (von Feſſeln ꝛc.); **–rsi** da una promessa, ein Versprechen nicht einhalten ‖ **–rsi** a qc., ſich einer Sache überlaſſen; ſich ihr hingeben ‖ ſich auflöſen (eine Verſammlung, eine Geſellſchaft, ein Heer ꝛc.) (lat. dissolvere). [bile.

†**discioglievole**, *agg.* basf. wie discioglidiscioglimento, m. Auflöſung (z. B. von Verſammlungen, Verbindungen ꝛc.), f. ‖ Aufbinden; -knüpfen, n.; Trennung; Scheidung, f. ‖ Entſcheidung; Löſung, f. (von Fragen, Zweifeln) ‖ Durchfall, m. (basf. wie sciogliscioglitore, m.; **–trice**, f. Perſon od. Sache, die etw. auflöſt, trennt, f.

disciólto, *p. press.* v. disciogliere ‖ *agg.* † basf. wie scapigliato od. dissoluto.

†**disciolturа**, f. basf. wie discioglimento.

discórre, v. a. ſ. disciogliere.

†**discipamento**, m. ſ. dissipamento.

†**discipare**, v. a. ſ. dissipare.

†**discipazione**, f. ſ. dissipazione.

disciplina, f. Zucht; Schulzucht; Erziehung, f.; affidare un figliuolo alla **~** di alcuno, einen Sohn der Zucht jds. (od. jdm. zur Erziehung) anvertrauen ‖ Ordnung der Studien, f.; Studien, n. pl. ‖ Lehre; Wiſſenſchaft, f.; Lehrzweig; Unterrichtsgegenſtand, m.; educato nelle più nobili **–e**, in den vornehmſten Wiſſenſchaften erzogen ‖ Ordnung; Zucht; Gehorſam, m.; Disciplin, f.; avvezzare i figliuoli senza **~**, die Kinder ohne Strenge erziehen; non vuole saper di **~**, er will nichts von Disciplin, von Zucht wiſſen ‖ **~** della scuola, Schulordnung; Schulzucht; **~** militare, ſoldatiſche Disciplin; Mannszucht; **~** ecclesiastica, Kirchenzucht ‖ consiglio di **~**, Zuchtgerichtshof, m.; *(Mil.)* Standgericht, n. ‖ *(Mil.)* compagnia di **~**, Strafcompagnie, f.; *(Eccles.)* Geißlerbrüderſchaft, f. ‖ *(Mil.)* ala di **~**, gelinder Arreſt ‖ *(Eccles.)* Geißelung; Züchtigung; Strafe, f. ‖ Geißel, f.; darsi la **~**, ſich geißeln (lat. disciplina).

disciplinabile, *agg.* disziplinierbar; leicht zu erziehen ‖ fügſam; folgſam; gelehrig.

disciplinale, *agg.* zur Zucht od. Züchtigung gehörig ‖ veste **~**, Bußgewand, n.

disciplinare (disciplino), v. a. in Zucht, Ordnung halten; an Zucht, Ordnung, Disciplin, Gehorſam gewöhnen ‖ **~** un eser-

cito, ein Heer an strenge Mannszucht gewöhnen ‖ *fig.* ~ l'ingegno, den Geist disciplinieren, in Zucht halten; ~ il cuore, sein Herz in seinen Schranken halten ‖ *(Eccles.)* geißeln; mit der Geißel schlagen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich an Zucht, Ordnung, Disciplin, Gehorsam gewöhnen ‖ sich geißeln; harte Bußübungen aushalten ‖ *p. pass.* **disciplina·to,** an Zucht gewöhnt (s. u.) ‖ *agg.* gestittet; gebildet; esercito ~, strenge Mannszucht haltendes Heer (bas. lat. disciplinare).

disciplinare, *agg.* die Zucht, Disciplin betreffend ‖ regolamento ~, disciplinarische Vorschriften, f. pl.; riforma ~, Reform der Disciplin, f. ‖ materie ~i, kirchliches Disciplinarwesen ‖ pena ~, Disciplinarstrafe, f.

disciplinata, f. Schlag mit der Geißel, m.

disciplinatamente, *avv.* nach den Regeln der Disciplin; in gehorsamer, ordentlicher Weise; auf gestittete, gebildete Art.

disciplinate·zza, f. Gewöhnung an Zucht, Disciplin, Gehorsam, f. ‖ Zucht; Mannszucht, f.

disciplinato·re, ms.; –trice, f. Person od. Sache, die Zucht ausübt od. zur Zucht dient, f.; Lehrmeister, m.; -in, f. [nabile.

†**disciplinevole,** *agg.* bas. wie disciplinabile.

†**discipolo,** m. (discepolo.

disco (pl. **–schi**) m. *(Archeol.)* Diskus, m.; Wurfscheibe, f. ‖ Scheibe; Platte; Schüssel, f. ‖ *(Bot.)* Diskus, m.; scheibenförmiger Blumenboden ‖ ~ del sole (od. solare), della luna (od. lunare), Sonnen-, Mondscheibe ‖ *(Ottic.)* Gesichtsfeld (eines Fernrohres), n.; Farbenscheibe ‖ *(Ferrov.)* Signalscheibe; ~ girevole, Drehscheibe ‖ *(Eccles.)* Kelchteller (bei der Messe), m. (lat. discus; gr. *δίσκος*).

discoagulante, *agg. (Med.)* das Gerinnen verhindernd.

discobolo, m. *(Archeol.)* Scheiben-, Diskuswerfer, m. (gr. *δισκοβόλος*).

†**discoccare,** v. a. u. n. bas. wie scoccare.

discolaccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. discolo) verächtlicher Wüstling, Taugenichts, m.

†**discolamente,** *avv.* in liederlicher Weise.

discolato, m. polizeiliche Streife auf Verbrecher u. Vagabunden; polizeiliche Razzia, f.

discoleggiare (**discole·ggio**), v. n. ein wüstes, liederliches, vagabundierendes Leben führen.

discoletto, m. *(dim.* v. discolo) kleiner Vagabund; herumstreifender Knabe, m.

†**discollegare,** v. a. bas. wie disunione.

†**discollegare,** v. a. bas. wie sconnettere.

discolo, *agg.* lasterhaft; von schlechten Sitten; vagabundierend; zügellos; ausschweifend; liederlich ‖ ~ individuo, Taugenichts, m. ‖ schiffen ‖ *sost.* m. Taugenichts; Vagabund; Lotterlecher, m. ‖ liederlicher, zuchtloser Mensch; Wüstling, m. ‖ *scherz.* fare il ~, sich dem vagabundierenden Leben ergeben (v. gr. *δύσκολος*).

†**discoloramento,** m. Entfärbung, f.

discolorare u. **–rire,** v. a. u. **–rsi,** v. rifl. bas. wie scolorare, -ire, -rsi.

discolorazione, f. Entfärbung, f. ‖ *fig.* Mäßige; Bleichheit, f.

discolpa, f. Entschuldigung; Rechtfertigung; Entlastung (von einer Schuld), f.

discolpamento, m. Entschuldigen; Entlasten, n.

discolpare (**discolpo**), v. a. entschuldigen; rechtfertigen; entlasten (von einer Schuld) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich rechtfertigen; seine Schuldlosigkeit beweisen.

†**discomodare,** v. a. bas. wie incomodare od. scomodare. [pagnare.

†**discompagnare,** v. a. bas. wie scompagnare.

†**discomporre,** v. a. bas. wie scomporre.

†**disconcertare,** v. a. bas. wie sconcertare.

†**disconcezza,** f. bas. wie sconcezza.

†**disconciamente,** *avv.* bas. wie sconciamente.

†**disconciare,** v. a. bas. wie sconciare.

†**disconcio,** *agg.* bas. wie sconcio.

†**disconcordia,** f. bas. wie discordia od. sconcordia. [schicklich.

†**disconfacevole,** *agg.* unpassend; unschicklich.

†**disconfarsi** (**si disconfà**), v. rifl. unpassend, ungeeignet sein; sich nicht ziemen ‖ –rsi da qc., von etw. verschieden sein.

disconfessare (**disconfèsso**), v. a. ableugnen; in Abrede stellen ‖ widerrufen; nicht anerkennen; verleugnen ‖ nicht eingestehen; nicht bekennen.

†**disconfidanza,** f. bas. wie diffidenza.

†**disconfidare,** v. n. bas. wie diffidare.

†**disconfidente,** *agg.* bas. wie diffidente.

†**disconfidènza,** f. bas. wie diffidenza.

†**disconfiggere,** v. a. bas. wie sconfiggere.

†**disconfitta,** f. bas. wie sconfitta.

†**disconforme,** *agg.* bas. wie disforme.

†**disconfortanza,** f. bas. wie sconforto.

disconfortare, v. a. bas. wie sconfortare.

disconforto, m. bas. wie sconforto.

†**disconginugere,** v. a. bas. wie disgiungere.

disconoscènza, f. Unkenntnis, f.; mangelhafte Kenntnis; Unwissenheit, f. ‖ mangelhafte Selbsterkenntnis ‖ Unerkenntlichkeit; Undankbarkeit, f. ‖ Vergeßlichkeit, f.

disconoscere (**disconosco**; *perf.* **disconobbi, –conoscesti**; *p. pass.* **disconosciu·to**), v. a. nicht erkennen; verkennen ‖ nicht anerkennen; nicht erkenntlich sein; undankbar sein (für etw.); ~ un beneficio, eine Wohlthat undankbar aufnehmen ‖ außer acht lassen; geringschätzen; beiseite werfen; ~ i proprj doveri, seine Pflichten vernachlässigen.

disconseguire (**disconsegui·sco**), v. a. nicht erreichen; nicht erlangen.

†**disconsentimento,** m. Nichtzustimmung; Meinungsverschiedenheit, f.

†**disconsentire** (**disconsènto**), v. a. nicht zustimmen; nicht beipflichten (einer Meinung) ‖ nicht bewilligen (eine Bitte); nicht einwilligen (in etw.) ‖ v. n. *fig.* nicht übereinstimmen (mit etw.); ~ da qc., abweichen (von etw.); anderer Meinung sein.

†**disconsiderare** (**disconsi·dero**), v. a. nicht bedenken; nicht erwägen; nicht überlegen.

†**disconsigliare,** v. a. bas. wie sconsigliare. [lare.

†**disconsolare,** v. a. bas. wie sconsolare.

†**disconsolatamente,** v. a. bas. wie scontentare.

†**disconténto,** *agg.* bas. wie scontento.

discontinuare (**discontì·nuo**), v. a. den Zusammenhang (einer Sache od. zwischen mehreren Dingen) unterbrechen ‖ trennen; sondern (die Teile eines Körpers) ‖ nicht fortsetzen; aussetzen (in etw. od. mit etw.); liegen lassen; aufhören (in etw. od. mit etw.) ‖ **–rsi,** v. rifl. unterbrochen werden; den Zusammenhang verlieren (unter einander); getrennt, gesondert, zerspittert werden.

discontinuazione, f. bas. wie discontinuità.

discontinuità, f. Zusammenhangslosigkeit, f.; Unterbrochensein, n.; Diskontinuität, f. ‖ *fig.* ~ della tradizione, Unterbrechung, Lücke in der Überlieferung, f. ‖ Aufhören; Liegenbleiben (einer Arbeit), n.

discontinuo, *agg.* unzusammenhängend; unterbrochen ‖ getrennt; gesondert ‖ *(Mat.)* bas. wie discreto ‖ ausgesetzt; liegen gelassen (eine Arbeit). [venevole.

disconvenevole, *agg.* bas. wie sconconvenièn**za,** f. bas. wie sconvenienza.

disconvenire (**disconvénго, –viéni, –viène, –veniamo u. –venghiamo, –veníte, –véngono**; *perf.* **disconvenni, –venisti**; *fut.* **disconverrò**), v. n. nicht passend, nicht geeignet sein; sich nicht eignen; nicht passen ‖ sich nicht schicken; sich nicht ziemen; si disconviene ai giovani lo star in ozio, es ziemt sich nicht für junge Leute müßig dahin zu leben ‖ verschiedener Meinung sein ‖ *p. pres.* **disconveniente,** sich nicht ziemend; nicht passend ‖ *agg.* ungeeignet; unziemlich; unschicklich.

†**discopèrta,** f. *(Mar.)* Sar ~, auf Deck gehen. [pertamente.

†**discopertamente,** *avv.* bas. wie scoprimento.

discoprire u. discovrire, v. a. bas. wie scoprire. [giare.

†**discoraggiare,** v. a. bas. wie scoraggiare.

†**discorare,** v. a. bas. wie scorare.

discordamento, m. bas. wie discordanza.

discordanza, f. Nichtübereinstimmung, f. ‖ Meinungsverschiedenheit, f. ‖ Ungleichheit; Uneinigkeit, f. ‖ *(Mus.)* Mißklang, m.; Mißtönigkeit, f. ‖ *(Pitt.)* ~ di colori, Mangel an Harmonie in den Farben, m.; ~ di ornati, störende Verzierungen, f. pl. [dare.

discordante, *agg.* f. *p. pres.* v. discordare (**discòrdo**), v. n. nicht übereinstimmen; nicht in Harmonie sein (Meinungen; Urteile; Farben; Töne zc.) ‖ ~ da qd., anderer Meinung als jem. sein ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. verschieden, ungleich sein; sich nicht vertragen mit einander; nicht zusammenpassen; un ornamento discorda dal rimanente, eine Verzierung sticht unangenehm ab gegen das Übrige; *fig.* certe parole discordano dal pensiero, gewisse Worte drücken den Gedanken nur unvollkommen aus ‖ † in Streit, in Zwistigkeiten kommen ‖ ~ da sè medesimo (od. con sè medesimo), sich widersprechen ‖ *p. pres.* **discordante,** nicht übereinstimmend ‖ *agg.* ungleich; unvereinbar; unverträglich; unharmonisch (lat. discordare).

discordatore, m.; **–trice,** f. Erreger, Freund von Zwistigkeiten od. Zwietracht, m.; -in, f.

discórde, *agg.* uneinig; unverträglich ‖ ungleich; voneinander abweichend; questi due fratelli sono ~i tra loro, diese beiden Brüder gleichen sich sehr wenig ‖ unharmonisch; einander widersprechend; inkonsequent (lat. discors, –cordem).

discordemente, *avv.* in verschiedenartiger, einander widersprechender Weise.

discordevole, *agg.* zänkisch; streitsüchtig; unverträglich ‖ bas. wie discorde.

discórdia, f. Zwietracht; Uneinigkeit, f.; Hader; Zwist, m.; vivere in ~, in Zwietracht, in Streit leben ‖ Meinungsverschiedenheit, f. ‖ Folgewidrigkeit, f.; Widerspruch, m.; Inkonsequenz, f.; ~ fra le parole e i fatti, Widerspruch zwischen den Worten u. den Thaten (lat. discordia).

†**discórdio,** m. †. discordia.

†**discordioso,** *agg.* bas. wie discordevole.

†**discórdo,** m. †. discordia.

discorrere (**discorro**; *perf.* **discorsi, –corresti**; *p. pass.* **discorso**), v. n. ~ di qc., über etw. reden; über etw. sich unterhalten; etw. besprechen, erörtern ‖ reden; sprechen; seine Meinung auseinandersetzen ‖ sprechen können; questo ragazzo ancora non discorre, dieser Knabe kann noch nicht sprechen ‖ *fam.* ~ con qd., mit jdm. ein Liebesverhältnis haben; son due anni che discorre con la Gigia, es sind schon zwei Jahre, daß er mit der Luise geht ‖ oggi non si discorre con qd., mit jdm. ist heute nicht zu reden; jem. hat seine schlechte Laune ‖ † u. ⊙ hin u. her laufen; umherlaufen; sich herumtreiben ‖ bas. wie scorrere (in Bezug auf Flüssigkeiten) ‖ v. a. ~ qc. etw. abhandeln, erörtern, besprechen ‖ *fam.* discorremo! ei (od. la) discorreremo! ei discorrerà! wir sprechen darüber ein andres Mal! (Drohung) ‖ e via discorrendo, und so weiter; und in ähnlicher Weise weiter (lat. discurrere, sich verbreiten).

†**discorrevole,** m. bas. wie scorrevole.

discorridore, m. *(Mil. stor.)* Kundschafter, m.; -in, pl. Rekognoszierungspatrouille, f.

†**discorrimento,** m. bas. wie discorso ‖ *(Mil. stor.)* Einfall; Streifzug, m. ‖ Umherlaufen; Hin- u. Herlaufen, n. ‖ ⊙ ~ d'animo, Erregung; Erschütterung; Gemütsbewegung, f. ‖ bas. wie scorrimento.

discorritore, m.; **–trice,** f. Redner; Abhandler, m. ‖ Schwätzer; Schönredner, m.; Maulheld; Zungendrescher, m.; -in, f.

discorsa, f. *fam.* unnützes, leeres, haltloses Geschwätz; thörichte Abhandlung.

discorsaccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. discorso) schlechtes, angebrachtes, dummes Geschwätz; zotiges, unsittliches Gespräch; übel ausgefallene Abhandlung ‖ codesto è un ~! was Sie da reden, ist alles dummes Zeug.

discorsetto, m. (*dim.* v. discorso) kurze Abhandlung.

†**discorsevole,** *agg.* bas. wie discorsivo.

discorsino, m. (*dim.* v. discorso) angenehmes kurzes Gespräch; unterhaltende kleine Abhandlung ‖ *fam.* fare un ~ a qd., jdm. eine kleine Standrede halten.

discorsivamente, *avv.* gesprächsweise.

discorsivo, *agg.* redend; erörternd; urteilend; la facoltà –a dell' uomo, die menschliche Urteilskraft ‖ abhandelnd; gesprächsweise behandelnd; lettera –a, Brief in Form einer Abhandlung ‖ † ausführlich; weitschweifig.

discorso, *p. pass.* v. discorrere.

discorso, m. Gespräch, n.; Unterhaltung; Rede, f.; tengono fra sè di gran –i, sie führen lange Unterhaltungen miteinander; facciamo un ~ breve, reden wir kurz miteinander; essere, stare a ~, im Gespräch begriffen sein; entrare, venire in ~, ins Gespräch kommen; il ~ cade sopra qc., die Rede kommt auf etw. ‖ Abhandlung; Erörterung; Ausführung, f.; Vortrag, m.; Rede, f.; ha fatto un bel ~ alla Camera, er hat in der Kammer eine schöne Rede gehalten; il ~ della Corona, Thronrede, f.; ~ accademico, akademischer Vortrag; ~i

del Machiavelli sulla prima Deca di Livio, Abhandlungen Machiavellis über die erste Dekade des Livius || ~ della mente, Urteilskraft; Überlegung, f. || *fam.* –i corti! pochi –i! kurz und gut! ohne lange Umschweife! || non voler –i, keine langen Reden, keine Umschweife wünschen; kurz u. entschieden sein || senza tanti –i, ohne lange Reden; ohne viele Komplimente; ohne Umstände; ohne Umschweife || discorsi! Geschwätz! leeres Gerede! || in via (od. per via) di ~, gelprächsweise; beiläufig || quella cosa in ~, jene in Rede stehende Sache || –i, pl. Geschwätz, n.; leeres Gerede; Rederei, f.; fare dei –i, klatschen; *prov.* i –i non fanno farina, mit Geschwätz allein backt man kein Brot || *fam.* allora è un altro ~, dann ist es freilich eine andere Geschichte (lat. discursus).

◎ u. † **discorso**, m. Hin- u. Herlaufen, n. || Durchlaufen u. Fließen, n.; Fluß; Lauf, m. (v. Gewässern) || Verlauf; in ~ di tempo, im Verlauf der Zeit (lat. discursus).

discorsoʳne m. (*accr.* v. discorso) lange, breite, ausführliche Abhandlung || weitschweifige Rede.

discorsuccio (pl. u·cci), m. (*dim.* v. discorso) dürftige, wenig wertvolle Abhandlung.

discorte·se, *agg.* dasj. wie scortese.

† **discorticaʳe**, v. a. dasj. wie scorticare.

discoscoʳndere, v. a. dasj. wie scoscendere.

discoscesoˌ, *agg.* dasj. wie scosceso.

discostamenˈto, m. Entfernung; Beseitigung, f. || Fernhalten, n. || Abstand, m.; Abweichung, f.

discostaʳre (**discòsto**), v. a. entfernen (eine Sache von einer anderen); wegrücken; –schieben; ~ un mobile dal muro, ein Möbel von der Mauer abrücken || beseitigen; auf die Seite schaffen; wegtun, wegen || **–rsi**, v. rifl. sich entfernen; beiseite treten; –rsi da uno, von der Seite weggehen || *fig.* –rsi dall' opinione di qd., von jds. Meinung abweichen; –rsi dall' amicizia di qc., jds. Freundschaft aufgeben (v. costa, Seite).

discòsto, *agg.* u. *prep.* u. *avv.* entfernt; fern liegend; villa troppo –a dall' abitato, von der bewohnten Gegend zu weit abliegende Villa; sedia troppo –a dalla tavola, vom Tische zu weit abstehender, abgerückter Stuhl, m.; mettersi a ~ più di due metri, etw. mehr als zwei Meter weit wegtegen.

† **discostumaʳre**, v. a. entwöhnen (jem. einer Sache); abgewöhnen (jdm. etw.).

† **discovrire**, v. a. j. discoprire.

discrasìa, f. *(Med.)* schlechte Mischung der Säfte; Schwer-, Dickblütigkeit; Dyskrasie, f. (gr. δυσκρασία).

discredènte, *agg.* j. *p. pres.* v. discredere.

† **discredènza**, f. dasj. wie incredulità.

discreˈdere (**discreˈdo**), v. a. nicht mehr Glauben (an etw.), das Vertrauen (zu etw.) verlieren || keinen Glauben schenken (einer Rede) || ~ qd., jdm. seine Zweifel benehmen, ausreden || *fam.* ~ l'appetito, den Appetit befriedigen || ~ la natura, den Gesetzen der Natur gehorchen || far ~ qc. a qd., jdm. eine Sache ausreden || **–rsi**, v. rifl. sich (durch Augenschein von etw.) überzeugen || seine Meinung ändern; mi son discreduto, ich bin anderen Sinnes geworden || *fam.* sich zufrieden geben; sich beruhigen || ~ con qd., jdm. sein Herz ausschütten || † sein Unrecht einsehen || *p. pres.* **discredènte**, nicht glaubend || *agg.* ungläubig; ungelehrig; zweifelnd || far ~ qd., jdm. seinen Irrtum benehmen; ihn eines Besseren überzeugen.

discreditaʳe, v. a. dasj. wie screditare.

discreˈdito, m. Verlieren des Kredits, n. || Verlust des Kredits; Mißkredit, m.; essere, cadere, mettere in ~, in Mißkredit sein, kommen, bringen.

discrepaˈnte, *agg.* verschieden; ungleich; andersartig; opinioni –i, abweichende Meinungen, f. pl. (lat. discrepans).

discrepaˈnza, f. Verschiedenheit; Abweichung, f. || Meinungsunterschied, m.; Meinungsverschiedenheit, f. || Zwist, m.; Differenz, f. (lat. discrepantia).

discrepaʳre (**discrèpo**), v. n. uneinig, nicht einstimmig sein; in der Anschauung, im Urteil abweichen; anderer Meinung sein (lat. discrepare).

† **discresˈcere**, v. n. dasj. wie decrescere.

discretamenˈte, *avv.* in vorsichtiger, kluger, behutsamer Weise || in maßvoller Weise; mit Maßhaltung, Zurückhaltung || nicht übel; auf erträgliche Art; so ziemlich; guadagnare ~, halbweg guten Gewinn machen; campare ~, ganz erträglich leben; ganz gut durchkommen; stare ~, sich halbweg wohlbefinden; parlare ~ una lingua, eine Sprache einigermaßen gut sprechen.

discreteˈzza, f. Maßhaltung; Mäßigung; Zurückhaltung, f. || Maß u. Ziel, n. || ~ dei prezzi, mäßige Höhe der Preise.

discretìva, f. *(Filos.)* Unterscheidungsgabe; Urteilsfähigkeit, f.

discretivamenˈte, *avv.* in unterscheidender Weise; mit Unterscheidung der einzelnen Fälle.

discretìvo, *agg.* unterscheidend; facoltà –a, Unterscheidungsgabe, f.; giudizio ~, auf das Auseinanderhalten der einzelnen Fälle begründetes Urteil.

discreˈto, *agg.* geschieden; getrennt; abgesondert; *(Mat.)* quantità discrete, distrete, diskontinuierliche, unzusammenhängende, unstetige Größen, f. pl. (Gegensatz: kontinuierliche, stetige Größen) || *fam.* genügend; in gehörigem, vernünftigem Maße vorhanden; un numero ~ di scolari, eine genügende, gerade richtige Zahl von Schülern || mäßig; nicht zu hoch; prezzi –i, mäßige Preise, m. pl. || halbweg gut; erträglich; ziemlich gut; ha fatto una –a figura, er hat eine halbweg gute Rolle gespielt; essere un ~ medico, ein halbweg geschickter, nicht ungeschickter Arzt sein || zurückhaltend; bescheiden; maßvoll; taktvoll; rücksichtsvoll; diskret; siate –i e contentatevi, seid bescheiden und begnügt euch || flug; vorsichtig; besonnen || *sost.* m. kluger, vorsichtiger, besonnener Mensch || *(Eccles.)* Titel derjenigen Angehörigen eines Mönchsordens, die den Vorstand des Ordens bilden, m. (lat. discretus).

discretòrio (pl. –òrj), m. *(Eccles.)* Versammlungsraum der discreti (j. d.) eines Mönchsordens, m.; Beratungszimmer, n.

discrezionaˈle, *agg.* *(Giur.)* dem Ermessen od. Gutdünken der Behörde, der Richter anheimgestellt; potere ~, diskretionäre Gewalt; richterliche Machtvollkommenheit.

discrezionalmenˈte, *avv.* nach Ermessen; in diskretionärer Weise.

discrezioˈne, f. Unterscheidungsfähigkeit; Urteilskraft, f.; anni, età della ~, Alter, in dem der Verstand, die Klugheit kommt, n.; vernünftiges, gesetztes Alter || intendere qc. a (od. per) ~, intuitiv etw. verstehen; eine an sich nicht klare Sache durchschauen, erraten || Zurückhaltung; Verschiedenheit; Mäßigung, f.; rücksichtsvolles Wesen; trattare qd. senza ~, jem. ohne Rücksicht behandeln; uomo, che non ha punta ~, Mensch ohne die geringste Zurückhaltung, m.; höchst unbescheidener Mensch || Gutdünken; Ermessen, n.; Willkür, f.; darsi, rendersi a ~, sich bedingungslos in jds. Gewalt geben; sich jdm. auf Gnade und Ungnade ergeben; essere, stare, trovarsi a ~ di qd., von jdm. in jeder Hinsicht abhängen, abhängig sein || *(Com.)* giorni di ~, Respekttage, m. pl., nach Belieben; nach Gutdünken; nach Herzensluft; soviel man will; soviel man braucht (mit. discretio).

† **discriminatuˈra**, f. Abteilung; Scheidung der Haare, f.

† **discrizioˈne**, f. j. discrezione.

† **discrollaʳe**, v. a. dasj. wie scrollare.

† **discuciˈre**, v. a. dasj. wie scucire.

† **discuˈlmina·re** (**discu·lmino**), v. a. die Spitze (culmine) abnehmen, abbrechen || **–rsi**, v. rifl. bes Daches beraubt werden; abgedeckt werden.

† **discuoiaʳe** u. **discoiaʳe** (**discuòio**), v. a. die Haut, das Leder (coio) abziehen || *fig.* säubern; von einem (schmutzigen) Überzuge befreien (A.).

† **discuˈotere**, v. a. dasj. wie scuotere.

† **discursioˈne**, f. dasj. wie discorrimento.

† **discusˈare**, v. a. dasj. wie scusare.

discussioˈne, f. Verhandlung; Erörterung; Auseinandersetzung; Besprechung, f.; Meinungsaustausch, m.; Diskussion, f.; venire in ~, zur Besprechung kommen; Gegenstand der Erörterung sein || *(Giur.)* gerichtliche Verhandlung; andare in ~ (una causa), zur Verhandlung kommen (eine Rechtssache) || *(Mat.)* Diskussion (einer Kurve), f. || † eingehende Prüfung (lat. discussio).

discussìvo, *agg.* *(Med.)* auflösend; zerteilend (Heilmittel).

discurˈso, *p. pass.* v. discutere.

discuˈtere (**discuˈto**; *perf.* **discuˈssi**, **–cuteˈsti**; *p. pass.* **discuˈsso**), v. a. genau untersuchen; erörtern || besprechen; verhandeln; diskutieren || *(Giur.)* gerichtlich verhandeln (eine Rechtssache) || *(Med.)* zerteilen; auflösen; zersetzen || v. n. sich besprechen; verhandeln; ~ di politica, über Politik reden; politisieren (lat. discutere).

discuziènte, *agg.* *(Med.)* zerteilend; auflösend; zersetzend || *sost.* m. auflösendes Mittel.

† **disdaˈre**, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dasj. wie sdare, –rsi.

disdegnamenˈto, m. dasj. wie sdegno od. indegnazione.

disdegnaˈre, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasj. wie sdegnare, –rsi.

† **disdegnevoleˌ**, *agg.* dasj. wie spregevole.

disdegnoˌ, m. dasj. wie sdegno.

disdegnoˈso, *agg.* dasj. wie sdegnoso.

disdètta, f. Aufkündigung; Kündigung, f. (der Wohnung, des Pachtverhältnisses 2c.); dare la ~ a un contadino, einem Bauer das Pachtland kündigen || Kündigung (eines Kapitals); fare la ~, kündigen || Verweigerung; Versagung, f. || *fig.* Unglück; fam. Pech, n.; aver la ~ od. essere in ~, Unglück, Pech haben || che ~! è una ~! welches Pech! es ist wirklich Pech! || uno è un sacco di ~, einer ist ein Pechvogel || uno porta la ~, einer bringt Unglück (durch seine Gegenwart beim Spiel) || in un posto c'è la ~, an einem gewissen Platze hängt das Unglück (im Spiel) (v. disdire).

disdètto, *p. pass.* v. disdire || *sost.* m. dasj. wie disdetta.

† **disdicènza**, f. dasj. wie sconvenienza.

disdicènte, *agg.* j. *p. pres.* v. disdire.

disdicevole, *agg.* unpassend; unziemlich; unschicklich; ungebührlich; unanständig.

disdicevolezza, f. dasj. wie sconvenienza.

disdicimenˈto, m. dasj. wie ritrattazione.

disdìre (**disdi·co**; *perf.* **disdi·ssi**, **–dice·sti**; *fut.* **disdirò**; *p. pass.* **disdeˈtto**), v. a. ein Versprechen, eine Zusage zurücknehmen; einen Ausspruch widerrufen; sie l'ho detto, ora lo disdico, wenn ich es gesagt habe, so widerrufe ich es jetzt || kündigen; aufkündigen; ~ un quartiere, una patta, eine Wohnung, einen Vertrag kündigen || ~ un' inquilino il quartiere, den Mieter zum Verlassen der Wohnung nötigen || ~ un' amicizia, die Freundschaft aufsagen; ~ una pratica, einen Umgang, ein Verhältnis aufgeben || ~ qc. a qd., verweigern; versagen; abschlagen; verbieten; verwahren; untersagen (jdm. etw.) || **–rsi**, v. rifl. sich zurückziehen; sich ab-, losjagen (von einem Versprechen, von einem Vertrage 2c.) || sich widersprechen; frühere Aussp. Zusagen widerrufen; mi disdico, ich widerrufe, was ich früher gesagt habe || –rsi od. ~, v. n. sich nicht schicken; nicht passen; nicht ziemlich, nicht anständig sein; schlecht stehen; nicht anstehen; queste cose si disdicono a un maestro, diese Sachen passen, geziemen sich nicht für einen Lehrer || *assol.* nicht gut stehen; quest' abito non disdice, dieser Anzug steht nicht übel, sieht nicht übel aus; quella tenda ci disdice, diese Vorhang stört hier || *p. pres.* **disdicènte**, als *agg.*: farend; unpassend.

† **disdoˈrare** (**disdòro**), v. a. die Vergoldung abnehmen || *fig.* entseelen; den Wert rauben; entehren.

disdòro, m. Unehre; Schande; Schmach, f. || Schandfleck, m. (v. lat. dedecorus, vermittels des span. desdoro).

† **disdòssa**, *avv.* cavaleare alla ~, ohne Sattel reiten (vergl. bisdosso).

† **disdoˈtto**, *p. pass.* v. disducere || *agg.* hetter; unbekümmert || *sost.* m. Vergnügen, n.; Belustigung, f.; Zeitvertreib, m.

† **disduˈcere** (**disdu·co** s. **disducere**), v. a. wegführen || abbringen; ableiten; abziehen.

† **disdurˈto**, m. dasj. wie disdotto.

† **disebbriaˈre** (**disèbbrio**), v. n. wieder nüchtern werden.

disegnamenˈto, m. dasj. wie disegno.

disegnaˈre (**disè·gno**), v. a. zeichnen; aufzeichnen; aufreißen || *fig.* durch Worte anschaulich machen; schildern; darstellen; l'Ariosto disegna mirabilmente, in der Darstellung, Schilderung ist Ariost bewundernswürdig || planen; im Geiste entwerfen; die Grundlinien klar machen; Dante disegnò nella mente la Commedia già prima dell'esilio, Dante entwarf die Grundzüge der göttlichen Komödie schon vor seiner Verbannung || sich vornehmen; beabsichtigen; vorhaben; die Absicht haben; fate quello che avete disegnato di fare, führt das aus, was ihr plantet || *mod. prov.* ~ e non colorire, sein Vorhaben nicht ausführen || auf etw. rechnen; annehmen ~ qd. a un impiego, jem. für ein Amt bestimmen, designieren || *fig.* anzeigen; kundtun; voraus verkünden; ankündigen (lat. designare).

disegnativo, *agg.* zeichnerisch; das Zeichnen betreffend; arte –a, Zeichenkunst, f.

disegnatore, m.; **–trice**, f. Zeichner; Aufzeichner; Entwerfer; Schilderer, m.; –in, f.

† **disegnatura**, f. dasſ. wie disegno. ‖ [a. ~ all' Accademia, Professor der Zeichenkunst an der Akademie, m. ‖ peccare nel ~, in der Zeichnung nicht vollständig fest sein, Fehler machen ‖ **–i**, pl. Studien; Skizzen, f. pl.; Kartons, m. pl. ‖ le tre arti del ~, die drei zeichnerischen Künste, f. pl. (Malerei, Stuktur und Architektur) ‖ *fig.* Grundplan, m.; Anlage; Anordnung; Dispositiön (eines litterarischen Werkes), f.; scritto dove non è alcun ~, Schrift ohne jede Disposition; aver ~, gut angeordnet sein; im richtigen Verhältnis aufgebaut sein (Kunst-, Bauwerke 2c.) ‖ Vorschlag; Entwurf; Anschlag, m.; presentare un ~ di legge, einen Gesetzentwurf, Gesetzvorschlag einbringen, vorlegen ‖ Vorhaben, n.; Plan; Vorsatz; Zweck, m.; fare il ~ di andare in un luogo, vorhaben, irgendwohin zu gehen; se mi riesce il mio ~, wenn mir mein Plan gelingt ‖ *fig.* colorire un ~, ein Vorhaben ausführen; einen Entwurf ausarbeiten; ein in den Grundzügen angelegtes Werk in den Einzelheiten durchführen ‖ far ~ su qc. od. su qd., auf etw. od. jem. rechnen; etw. od. jem. in den Kreis seiner Berechnungen ziehen; sich einer Sache od. einer Person zu seinen Zwecken bedienen ‖ per ~, mit Absicht; vorsätzlich; mit Vorbedacht ‖ *prov.* dei –i ne sono piene le mura, an Plänen fehlt es nie; i sogni non son veri e i –i non riescono, die Träume sind trügerisch und die Pläne scheitern.

disegnuccio u. *Dev.* ſ. disegnuale u. *Der.*

disellare (di·sĕllo), v. a. abſattelt; den Sattel (sella) abnehmen.

disembriciare (di·sĕmbricio), v. a. die Ziegelsteine (embrici) von einem Dache abheben; ein Dach abdecken.

disenfiare (di·sĕnfio), v. a. die Geschwulst mindern od. vertreiben ‖ v. n. abschwellen; weniger geschwollen werden; in den natürlichen Zustand zurückkehren (ein geschwollenes Glied).

disensato, *agg.* dasſ. wie insensato.

disequilibrare (di·sequilibro), v. a. aus dem Gleichgewicht bringen ‖ *fig.* in Unordnung bringen ‖ v. n. aus dem Gleichgewicht kommen.

disequilibrio (pl. –brj), m. Mangel an Gleichgewicht, m. ‖ *fig.* ~ fra le entrate e le spese, Mißverhältnis zwischen Einnahmen u. Ausgaben, n.

† **diserbare** (di·sĕrbo), v. a. vom Unkraut (erba) reinigen ‖ das Unkraut ausjäten, ausreißen.

† **diserbatura**, f. Ausjäten; Ausreißen (des Grases), n.; Beseitigung (des Unkrautes), f.

diseredare (di·sĕredo), v. a. enterben; des Erbteiles zur rechtlich erklären ‖ *p. pass.* diseredato, enterbt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* † ohne Erben ‖ i –i, die Proletarier; die Enterbten; die Armen, m. pl.; der vierte Stand.

diseredazione, f. Enterben, n.; Enterbung, f. [m.

diseredire, m. Enterbter; Nichterbender.

disereditare, v. a. dasſ. wie diseredare.

disertamento, m. Verwüsten; Verheeren, n. ‖ Verklagung; Vernichtung, f.

disertare (di·sĕrto), v. a. schwer schädigen; verwüsten; verheeren (Länder); zu Grunde richten ‖ v. n. (*Mil.*) desertieren; fahnenflüchtig werden ‖ *fam.* sich heimlich auf und davon machen; *fam.* verdutten; durchbrennen ‖ *p. pass.* disertato u. diserto, verwüstet (h. u. ſ.) ‖ *agg.* übel zugerichtet; entleist; verdorben (mit. desertare, v. lat. desertum).

disertatore, m. Verwüster; Verheerer; Zerstörer, m.

† **disertazione**, f. dasſ. wie disertamento.

⊙ **diserto**, m. u. *agg.* ſ. deserto (D.).

⊙ **diserto**, *agg.* klar; deutlich ‖ beredt; wortgewandt; der Rede kundig (lat. disertus).

disertore, m. Deserteur, m.; fahnenflüchtiger Soldat ‖ Ueberläufer, m. ‖ *fam.* Ausreißer; Durchbrenner, m.

† **diservigio**, m. ſ. disservizio.

† **diservire**, v. a. ſ. disservire.

diserzione, f. Desertion; Fahnenflucht, f. ‖ Ueberlaufen (zum Feinde), n. [zerlegbar.

disfacibile, *agg.* zerstörbar; auflösbar;

disfacimento, m. Zerstören; Vernichten, n. ‖ Vernichtung; Zerstörung; Auflösung, f.; ~ del corpo, Auflösung des Körpers ‖ Niederreißen; Niederlegung (v. Häusern, Mauern 2c.), f. ‖ Zerschmelzung, f.; Flüssigmachen, n.

disfacitore, m.; **–trice**, f. ſ. disfattore, –trice.

disfacitura, f. Zerstören; Niederreißen, n.; Abbruch, m.; Schleifung, f. (von Häusern, Mauern 2c.) ‖ Abbruchmaterial, n.; Schutt, m.; aus einem Abbruch gewonnene Steine, m. pl.

disfagia, f. *(Med.)* Dysphagie, f.; erschwertes Schlucken; Schlingbeschwerden, f. pl. (v. gr. δυς u. φαγεῖν). [dare, –rsi.

† **disfaldare**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. sfaldare.

† **disfallo**, m. Reue; Buße, f.

disfamare, v. a. dasſ. wie sfamare.

† **disfangare**, v. n. dasſ. wie sfangare.

disfare (disfò u. disfàccio, –fài, –fà, –facciamo; *perf.* disfeci, –facesti; *fut.* disfarò), v. n. auflösen; ~ una calza, einen Strumpf auftrennen ‖ *prov.* fare e ~ è tutto un lavorare, Machen oder Auftrennen, beides kostet gleiche Mühe ‖ zerstören; einreißen; niederlegen; schleifen (Gebäude, Festungswerke, Mauern 2c.) ‖ *fig.* vernichten; zu Grunde richten; verderben; ~ un impero, una nazione, ein Reich zu Boden werfen; eine Nation zu Grunde richten ‖ la rivoluzione disfà gli eserciti, die Revolution vernichtet die stehenden Heere ‖ ~ le ragioni d'un altro, die Gründe eines anderen als nicht stichhaltig darthun ‖ anders anordnen; andere Form, anderen Zweck geben (einer Sache); ~ un podere per fare un giardino, aus einem Ackergrundstücke einen Garten machen ‖ zerlegen (in die einzelnen Bestandteile); ~ una macchina, eine Maschine auseinandernehmen; ~ un baule, einen Koffer auspacken ‖ auflösen (etw. in einer Flüssigkeit); zum Schmelzen bringen; zerschmelzen (z. B. Wachs, Asphalt 2c.) ‖ aufs Spiel setzen; verlieren; zerrinnen (den Feind; *fig.* den Heer); *fig.* gänzlich überwinden; niederschmettern (einen Gegner) ‖ † absetzen; seiner Würde, seines Amtes berauben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich auflösen; zergehen; zerschmelzen; zerfließen (z. B. Butter 2c.) ‖ auseinandergehen; sich auflösen (ein Heer, eine Erzlehungsanstalt 2c.) ‖ in die einzelnen Bestandteile zerfallen ‖ **–rsi di qc.**, sich einer Sache entäußern (durch Verkaufen od. Verschenken); sich von etw. lösmachen, freimachen; etw. veräußern; *fam.* sich etw. vom Halse schaffen; **–rsi d'un vestito**, ein Kleidungsstück ablegen, nicht länger tragen; **–rsi d'una persona**, eine Person von sich entfernen; sie wegschicken; ‡ sie töten, beiseite schaffen ‖ **–rsi in lagrime**, in Thränen zerfließen; **–rsi in sudore**, sich in Schweiß auflösen; furchtbar schwitzen ‖ *p. pass.* disfatto, aufgelöst; zerstört (h. u. ſ.) ‖ *agg.* eingerissen; castello mezzo ~, halbverfallenes Schloß; cadavere ~, in Auflösung übergegangener Leichnam; amministrazione –a, aus den Fugen gegangene, aufgelöste Verwaltung; persona –a, dick, unförmig gewordene Person (v. dis u. fare).

† **disfasciarsi**, v. n. dasſ. wie sfasciarsi.

disfatta, f. Niederlage; Vernichtung (eines Heeres), f.

† **disfattibile**, *agg.* dasſ. wie disfacibile.

disfattriccio (pl. –cci), *agg.* (*Agr.*) brachliegend; nur zufällig besetzt ‖ frisch gerodet ‖ *fig.* neu. Neubruch, m.; Rodeland; Neugereut; Brachfeld, n.; Brache, f.

disfatto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. disfare.

disfattore, m.; **–trice**, f. Zerstörer; Vernichter; Verheerer, m.; –in, f.

disfavillare, v. n. dasſ. wie sfavillare.

disfavore, m. Unguust, f. ‖ Mißstimmung, f.; Vorurteil, n. (gegen jem.) ‖ schlechter Dienst; Schaden; Nachteil, m. ‖ übler Umstand; üble, schlimme, unangenehme Lage ‖ a ~ od. in ~, zu Ungunsten; im Gegensatze zu (einer Meinung); zum Schaden; zum Nachteil.

disfavorire, v. a. dasſ. wie sfavorire.

† **disfazione**, f. dasſ. wie disfacimento.

disfeciarsi, v. rifl. sich abschäumen.

disferenziare (disferênzio), v. a. harmonisch verteilen, anordnen; zweckmäßig ordnen; übersichtlich aufbauen ‖ unterscheiden von; den Unterschied bilden (zwischen mehreren Personen od. Dingen); qualche particolarità li disferenzia l'uno dall' altro, irgend welche Eigentümlichkeit unterscheidet den einen vom andern ‖ **–rsi**, v. rifl. sich unterscheiden; abweichen; si disferenzia in tutto e per tutto da lui, er ist in allem von ihm grundverschieden.

† **disfermamento**, m. Rütteln (an etw.); Wackligmachen; Benehmen der Festigkeit, n. ‖ *(Rett.)* Widerlegung, f.

† **disfermare** (disfermo), v. a. weniger fest, locker machen; die Festigkeit benehmen (einer Sache).

disferrare, v. a. dasſ. wie sferrare.

† **disfibbiare**, v. a. dasſ. wie sfibbiare.

disfida, f. Herausforderung (zum Kampf, Duell 2c.), f. ‖ Anreizung; Aufreizung; Provokation, f. ‖ Aufforderung zu einer Partie (beim Spiel), zu einer Wette, zu einem Wettstreit, f. ‖ † Ankündigung; Erklärung, f. ‖ far ~, dasſ. wie disfidare.

disfidare (disfi·do), v. a. herausfordern (zum Kampf); fordern (zum Zweikampf) ‖ reizen; anreizen; auffordern (zu einer Partie, zu einem Wettkampf) ‖ † ~ un ammalato, einen Kranken aufgeben; an seinem Aufkommen verzweifeln ‖ † ~ qd., jdm. das Vertrauen benehmen; ihn verzagt machen ‖ † **–rsi con qd.**, dasſ. wie ~ qd.

disfidatore, m. Herausforderer, m.

disfigurare, v. a. dasſ. wie sfigurare.

disfigurazione, f. Entstellung; Verunstaltung; Veründerung, f.

disfilare, v. a. dasſ. wie sfilare.

† **disfingere**, v. a. dasſ. wie dissimulare.

† **disfingimento**, m. dasſ. wie dissimulazione.

† **disfinire**, v. a. dasſ. wie definire.

disfioramento, m. Entjungferung; Schändung; Schwächung einer Jungfrau, f.

disfiorare, v. a. dasſ. wie sfiorare.

disfiorire, v. n. dasſ. wie sfiorire.

disfogare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie sfogare, –rsi.

† **disfogliare**, v. n. dasſ. wie sfogliarsi.

disformamento, m. Veründerung; Entstellung, f.

disformare (disformo), v. a. die Form, das äußere Ansehen (einer Sache) verändern ‖ entstellen; verunstalten; häßlich gestalten.

† **disformazione**, f. ſ. disformità.

disforme, *agg.* anders gestaltet; von der gewöhnlichen Form abweichend ‖ nicht übereinstimmend.

disformemente, *avv.* in abweichender Form ‖ ~ a, abweichend von; im Gegensatz zu.

disformità, f. Verschiedenartigkeit; Ungleichheit; Abweichung, f. ‖ Unverhältnismäßigkeit, f.; Entstellung; Mißgestaltung, f.

† **disformare**, v. a. ſ. sformare.

disformire, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie sformire, –rsi.

† **disfortunato**, *agg.* ſ. sfortunato.

† **disfrancare** (disfrancho), v. a. der Freiheit berauben ‖ ⊙ ~ l'anima, die Seele ihrer Würde berauben; sie abhängig, knechtisch machen (D.) ‖ ~ qd., jdm. den Mut benehmen ‖ **–rsi**, v. rifl. den Mut, die persönliche Würde verlieren. [fare, –rsi.

† **disfratrare**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. sfratrare.

† **disfrenamento**, m. ſ. sfrenamento.

† **disfrenare**, v. a. ſ. sfrenare.

† **disfrenatamente**, *avv.* ſ. sfrenatamente.

† **disfrodare**, v. a. dasſ. wie defraudare.

† **disfrondare**, v. a. ſ. sfrondare.

† **disgambare**, v. a. dasſ. wie sgambare.

† **disgangherare**, v. a. ſ. sgangherare.

† **disgannare**, v. a. ſ. disingannare u. sgannare.

disgarbare (disgarbo), v. n. mißfallen; nicht behagen; wenig gefallen; una cosa non ci disgarba, eine Sache gefällt uns nicht übel.

† **disgarbato**, *agg.* ſ. sgarbato.

† **disgarbo**, m. dasſ. wie sgarbo.

† **disgenio**, m. dasſ. wie contraggenio.

† **disghiacciare**, v. n. dasſ. wie diacciare.

† **disgiovare** (disgiovo), v. n. schädlich sein; schaden.

disgiungere, v. a. ſ. disgiungere.

disgiungere (disgiungo; *perf.* disgiunsi, –giungesti; *p. pass.* disgiunto), v. a. trennen; scheiden; sondern ‖ absondern; loslösen; ablösen (z. B. eine Haut von der anderen); abtrennen ‖ aus dem Joche spannen; abspannen (Zugtiere) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich trennen; sich loslösen.

disgiungimento od. **disgiunimento**, m. Trennung; Sonderung; Scheidung, f. ‖ Ablösung; Loslösung; Absonderung, f.

disgiuntamente, *avv.* in getrennter, abgesonderter Weise; getrennt; jedes für sich.

disgiuntivamente, *avv.* in abgesonderter,

für sich stehender Weise; mit Hilfe eines Trennungswortes.

disgiuntivo, *agg.* zur Trennung, Ablonderung dienend ‖ *(Gram.)* particelle –e, Trennungsworte, n. pl., »partikeln, f. pl.; proposizioni –e, durch Trennungsworte verknüpfte Satzteile, m. pl.

†**disgiuntura,** f. dass. wie disgiunzione.

Ab», Loslösung, f.

disgiunzione, f. Trennung; Abtrennung; †**disgiustarsi** (si disgiu·sta), v. rifl. des richtigen Maßes entbehren.

†**disgocciolare,** v. n. ſ. sgocciolare.

†**disgoletta·re,** v. a. *scherz.* für sgozzare.

†**disgomberare,** v. a. u. *Der.* ſ. sgomberare u. *Der.*

†**disgonfiare,** v. a. ſ. sgonfiare.

†**disgorgare,** v. a. u. n. ſ. sgorgare.

disgradare (disgra·do), v. a. geringer schätzen; in seinem Rufe beeinträchtigen ‖ che io ne disgrado un' altra cosa, so, daß ich eine andere Sache für nichts dagegen halte ‖ da disgradarne, um dagegen in den Schatten zu stellen; ha certe mani sudice da disgradarne un magnano, er hat so schmutzige Hände, daß die eines Schlossers nichts dagegen sind ‖ ~ qd. di fare qc., jm. für ein Unternehmen mutlos machen; ihn nicht tauglich für dasselbe halten ‖ **–rsi,** v. rifl. sich abstufen; sich in bestimmte Grade teilen (v. grado).

disgradevole, *agg.* ſ. sgradevole.

disgradire, v. a. u. n. ſ. sgradire.

†**disgrado,** m. Abneigung, f.; essere, avere a ~ qc., Gegenstand der Abneigung sein; Abneigung hegen, empfinden gegen etw.

†**disgramare** (disgra·mo), v. a. des Kummers, des Grames entheben; trösten (ſ. sgramare). dass. wie sgraneliare.

†**disgranare** u. **disgraneliare,** v. a.

†**disgraticolare** (disgrati·colo), v. a. ein Gitter (graticola) aus den Fugen lösen; ein Gitter zerbrechen.

†**disgrato,** *agg.* unlieb; unangenehm; mißfällig ‖ *sost.* m. essere a (od. in) ~, unangenehm sein.

disgravamento, m. *fig.* Entlastung; Entschädigung, f. ſvare, **–rsi.**

disgravare, v. a. u. **–rsi,** v. rifl. ſ. sgravare.

†**disgravidamento,** m. Entbindung; Niederkunft, f. ‖ ~ volontario, Abtreibung der Leibesfrucht, f.

†**disgravidare,** v. n. u. **–rsi,** v. rifl. entbunden werden; niederkommen.

†**disgravio** (pl. – vi), m. Entschuldigung; Entlastung, f. ‖ Rechenschaftsablegung, f.

disgrazia, f. Unglück; Mißgeschick, n.; Unfall, m.; un accaduto una ~, ein Unfall ist mir zugestoßen; ein Mißgeschick hat mich betroffen ‖ uno ha la ~ od. la ~ perseguita uno, jem. wird vom Mißgeschick verfolgt; *fam.* jem. ist ein Pechvogel ‖ Ungnade; Abneigung; Mißgunst, f.; cadere, venire, essere in ~ di qd., bei jdm. in Ungnade fallen, stehen, sein; sich jds. Ungnade zuziehen, zugezogen haben ‖ prendere in ~ qd., jdm. gegenüber mißgünstig gestimmt werden; gegen jem. eine Abneigung fassen ‖ mettere qd. in ~ di un altro, jem. bei einem anderen anschwärzen, in Mißgunst bringen ‖ *fam.* Ungeschicklichkeit, f.; Verſehen, n.; è stata una ~, es ist aus Verſehen geschehen ‖ per ~, unglücklicherweise; zum Unglück; *fam.* zufällig; aus Zufall; etwa ‖ *prov.* le ~e non vengono mai sole od. le ~e vanno a coppie od. le ~e fanno come le ciliege, che l'una tira l'altra, ein Unglück kommt selten allein ‖ le ~e sono sempre apparecchiate, come le tavole degli osti, ein Mißgeschick kann einen in jedem Augenblick treffen. ſweise; zum Unglück.

disgraziatamente, *avv.* unglücklicherweise; zum Unglück, n.

disgraziato, *agg.* unglücklich; von Unglück od. Mißgeschick betroffen ‖ übel geraten; schlecht ausgefallen (Arbeiten, Kunſtwerke) ‖ unselig; unglückselig; ~, cosa avete fatto! Unglückseliger, was habt Ihr gethan! ‖ verbrecherisch; unrichtig; unlauſig; schlecht ‖ un povero ~, ein armer Elender; un ~ di storpio, ein armer Krüppel ‖ anno ~, Unglücksjahr, n.; arte ~a, mestiere ~, mühſames und wenig einbringendes Geschäft, Gewerbe.

†**disgrazioso,** *agg.* unangenehm; ungraziös ‖, widerſpenstig; spröde ‖ streit-, bänd elüchtig.

disgregabile, *avv.* leicht zu trennen, abzuſondern. [n. ‖ Trennung; Abſonderung, f.

disgregamento, m. Trennen; Abſondern,

†**disgreganza,** f. dass. wie disgregazione.

disgregare (disgrégo), v. a. trennen; ſondern ‖ abtrennen; loslösen; abſondern ‖ auseinanderreißen; in die einzelnen Teile zerlegen ‖ zerſtreuen; ~ la vista, den Blick ablenken, unbeutlich machen, schwächen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich trennen; ſich abſondern; ſich loslösen ‖ ſich auflösen (eine Verſammlung, Vereinigung) (mit. disgregare).

disgregativo, *agg.* zur Trennung, Abſonderung dienend; zerteilend; zerſtreuend.

disgregazione, f. Trennen; Abſondern, n. ‖ Trennung; Loslösung, f. ‖ forza di ~, loslösende Kraft ‖ Zerſtreuung (der Lichtſtrahlen), f. (mit. disgregatio).

†**disgrevare,** v. a. ſ. disgravare.

†**disgroppare,** v. a. ſ. sgroppare.

†**disgrossare,** v. a. ſ. sgrossare.

†**disgrossatamente,** *avv.* im Entwurf; im Großen; flüchtig.

†**disguaglianza,** f. ſ. disuguaglianza.

†**disguagliarsi,** v. rifl. ſ. disuguagliarsi.

†**disguaglio,** m. ſ. disagguaglio.

†**disguale,** *agg.* ſ. disuguale.

†**disguardare** (disgua·rdo), v. a. den Blick abwenden (von etw.).

***disguido,** m. falſche Beförderung; falſcher Weg (von Briefen, Paketen); Verirrung, f. (deſſen ſich hierfür disviamento).

†**disguisare,** v. a. u. n. dass. wie contraffare. ſlare.

†**disgnizzolare,** v. a. dass. wie scavizzo-

disgustare (disgu·sto), v. a. den Geſchmack (gusto) verletzen, beleidigen, benehmen ‖ ~ lo stomaco, Widerwillen, Ekel erregen ‖ ~ qd., jds. Mißfallen erregen; jem. abſtoßen, unwillig machen ‖ ~ qd. da una cosa od. persona, jdm. eine Sache od. Person verleiden, unangenehm machen ‖ v. n. unangenehm, widerlich berühren; non cose che disgustano, es ſind Sachen, die Widerwillen erregen ‖ **–rsi,** v. rifl. (di qc.), einer Sache überdrüſſig, müde werden; è un uomo che si disgusta di tutto, es iſt ein Menſch, dem alles bald langweilig wird ‖ uno si è disgustato con l'altro od. due persone si sono disgustate, zwei Perſonen ſind ſich einander verleidet worden, finden keinen Gefallen mehr aneinander, ſind zerfallen miteinander ‖ *p. pass.* disgustato verleidet (h. u. f.) ‖ *agg.* uomo ~, blaſierter, abgeſtumpfter, überſättigter Menſch; fare il ~, den Blaſierten ſpielen.

disgustevole, *agg.* unangenehm; unſchmackhaft; widerlich ‖ ekelhaft; ekelerregend.

disgusto, m. Widerwillen; Ekel; Abſcheu, m. ‖ ~ dei piaceri, Abneigung gegen die Vergnügungen, f.; Abgeſtumpftſein gegen die Freuden, n. ‖ Unannehmlichkeit, f.; dare ~i a qd., jdm. Ärger, Unannehmlichkeiten bereiten.

disgustosamente, *avv.* in abſtoßender, Widerwillen verurſachender, Ekel erregender Weiſe.

disgustoso, *agg.* dass. wie disgustevole.

†**disiare,** v. a. u. *Der.* ſ. desiare u. *Der.*

†**disiderare,** v. a. ſ. desiderare.

†**disidèro,** m. ſ. desiderio.

†**disievole,** *agg.* dass. wie bramoso.

†**disimbarazzare,** v. a. u. **–rsi,** v. rifl. ſ. sbarazzare, –arsi.

†**disimbarcare,** v. a. ſ. sbarcare.

†**disimbrigliare,** v. a. ſ. sbrigliare.

disimpacciare (disimpa·ccio), v. a. Hinderniſſe beſeitigen, aus dem Wege räumen; aus der Verlegenheit helfen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich aus der Verlegenheit ziehen; Hinderniſſe beſeitigen.

disimparare (disimpa·ro), v. a. verlernen ‖ aus dem Gedächtnis verlieren; vergeſſen ‖ ~ a scrivere, das Schreiben verlernen ‖ *prov.* chi non impara, disimpara, wer nicht weiterlernt, verlernt das Gelernte.

disimpegnare (disimpe·gno), v. a. von einer Pflicht, Verpflichtung oder von einem Verſprechen entbinden; einer Verpflichtung entheben; Verſprochenes, Zugeſtandenes erlaſſen; jem. verſchonen (mit der Erfüllung eines Verſprechens) ‖ ~ una parte, eine Rolle durchführen; un ufficio, ein Amt ausfüllen ‖ *(Mar.)* ~ una nave, ein Schiff flott machen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich von einer Verpflichtung losſagen, losmachen; –rsi di qc., ſich über etw. hinwegſetzen; etw. unterlaſſen; etw. nicht für nötig halten ‖ uno si disimpegna bene assai, einer weiß ſich gut herauszuwickeln.

disimpegno, m. Loslöſung (von einer Verpflichtung) (impegno); Erfüllung (eines Verſprechens); Befreiung (von einer Pflicht), f.; Freimachen (von einer Aufgabe), n.; studiare per ~, ſtudieren nur um fertig zu werden (od. nur um das Examen zu machen) ‖ abito di ~, Kleid, das überall getragen werden kann (od. das einen feierlicheren Anzug erſetzt).

disimpiegare (disimpiégo), v. a. des Amtes entheben; aus dem Amte treiben; abſetzen; die Anſtellung nehmen (jdm.) ‖ *p. pass.* disimpiegato, abgeſetzt (h. u. f.) ‖ *agg.* ohne Amt; ohne Anſtellung; unbeſchäftigt.

†**disimplicare,** v. a. dass. wie sviluppare.

†**disimpressionare,** v. a. dass. wie disimprimere.

†**disimpressionato,** *agg.* vorurteilsfrei.

†**disimprimere** (disimpri·mo; *perf.* disimpressi, –prime·sti; *p. pass.* disimpresso), v. a. einen Eindruck wieder aufheben; ihn abſchwächen.

disincantare (disincanto), v. a. entzaubern; den Zauber (incanto) aufheben ‖ *fig.* von einer Leidenſchaft, einem Wahne befreien.

disincanto, m. Entzauberung, f.

†**disinclinazione,** f. dass. wie avversione.

†**disincontrato,** *agg.* ohne Gegenſtück; ohne Gegenſatz.

disinfettare (disinfétto), v. a. vom Anſteckungsſtoffe reinigen; entſeuchen; desinfizieren.

disinfettazione, f. Reinigung von Anſteckungsſtoffen; Entſeuchung; Desinfizierung, f.

disinfezione, f. dass. wie disinfettazione.

disinfiammare (disinfiammo), v. a. die Entzündung heben; vor Entzündung bewahren.

†**disinfingere,** v. a. dass. wie dissimulare.

disingannare (disingannno), v. a. die Täuſchung, den Irrtum benehmen (jdm.); jem. eines Beſſeren belehren; ihm die Augen öffnen ‖ enttäuſchen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſeinen Irrtum einſehen; eine Illuſion aufgeben, fahren laſſen; eines Beſſeren belehrt werden; enttäuſcht werden.

disingannativo, *agg.* enttäuſchend; zur Aufklärung eines Irrtums dienend.

disinganno, m. Benehmen einer Illuſion, eines Irrtums, n.; Enttäuſchung, f.

disinnamoramento, m. Aufhören, Erkalten der Liebe, n.

disinnamorare (disinnamo·ro), v. a. die Liebe od. Zuneigung beeinträchtigen; zum Aufhören der Liebe beitragen; von der Liebe heilen ‖ **–rsi,** v. rifl. von der Liebe laſſen; in der Liebe erkalten; aufhören zu lieben.

disinsegnare (disinse·gno), v. a. das Gelernte vergeſſen machen; das Gegenteil lehren; den Eindruck des Gelernten verlöſchen od. verwiſchen.

†**disintendere** (disintèndo; *perf.* disinte·si, –tende·sti; *p. pass.* disinte·so), v. a. nicht verſtehen; mißverſtehen ‖ nicht mehr verſtehen; zu verſtehen aufhören. ſinteresse.

disinteressamente, m. dass. wie dis-

disinteressare (disinterésso), v. a. auszahlen; abfinden (einen Geſchäftsteilhaber) ‖ **–rsi,** v. rifl. (di qc.) ſich nicht mehr für etw. intereſſieren; keinen Anteil mehr nehmen (an etw.).

disinteressatamente, *avv.* in unintereſſierter, uneigennütziger Weiſe; ohne an ſeinen Vorteil zu denken.

disinteressatezza, f. Uneigennützigkeit, f.

disinteressato, *agg.* nicht intereſſiert (bei etw.); unbeteiligt ‖ uneigennützig; ohne perſönliches Intereſſe ‖ consiglio ~, uneigennütziger Rat; storico ~, nicht voreingenommener Geſchichtsſchreiber.

disinteresse, m. Uneigennützigkeit, f.; Freiſein von dem Gedanken an den perſönlichen Vorteil, n. ‖ Gleichgültigkeit; Kälte, f.

disintimazione, f. *(Giur.)* Widerrufung, Zurücknahme (einer Vorladung, eines Zahlungsbefehls ꝛc.), f.

disinvitare (disinvito), v. a. eine Einladung zurücknehmen, rückgängig machen; ausladen ‖ abſagen.

†**disinvólgere,** v. a. ſ. svolgere.

disinvólto, *agg. fig.* zwanglos; frei; unbefangen; mostrarsi sempre ~, ſich immer natürlich, unbefangen benehmen ‖ parlare ~, unbefangenes, unumwundenes Reden; maniere –e, natürliche Manieren, f. pl.; stile ~, ungekünſtelter, von jeder Pedanterie freier Stil.

disinvoltura, f. Unbefangenheit; Ungezwungenheit, f. ‖ zwangloſes, natürliches Betragen; Unumwundenheit (im Reden), f. ‖ Ungeniertheit; Dreiſtigkeit, f.

⊙ **disíro**, m. ſ. desio.
⊙ **disío·so**, *agg.* daſſ. wie desideroso.
⊙ **disirare**, v. a. daſſ. wie desiderare.
⊙ **disíre u. disíro**, m. daſſ. wie desiderio. [sarsi.
† **disistancarsi**, v. rifl. daſſ. wie ripo-
disistima, f. Verachtung; Mißachtung; Nichtachtung; Geringſchätzung, f.
disistimare (disisti·mo), v. a. verachten; mißachten; nicht achten; geringſchätzen.
dislacciare (disla·ccio), v. a. aufſchnüren; losbinden ‖ aus der Schlinge (laccio) löſen.
⊙ **dislagarsi** (si dislaga), v. rifl. ſich erheben (aus dem See) oder: ſich ausbreiten (wie ein See) (D.).
† **dislamare** (disla·mo), v. a. zerlegen (Rüſtungen) ‖ in Stücke brechen; zerbrechen (ſ. [lamai.
† **dislattare**, v. a. ſ. slattare.
dislealе, *agg.* ſ. sleale.
dislealità, f. ſ. slealtà.
† **dislécito**, *agg.* daſſ. wie illecito.
dislegare, v. a. ſ. slegare.
† **disleghe·vole**, *agg.* leicht zu löſen; losbindbar. [Riveau, f.
dislivèllo, m. Ungleichheit, Unterſchied im
† **dislocare**, v. a. ſ. slogare u. sloggiare.
dislocazio·ne, f. ſ. slogamento.
† **dislodare** (dislódo), v. a. ſein Lob zurücknehmen; tadeln.
dislogare, v. a. ſ. slogare.
dislogatúra, f. ſ. slogatura.
dislogg·iare, v. a. ſ. sloggiare.
† **dislungarsi**, v. rifl. ſ. dilungarsi.
† u. ⊙ **dismagare** (disma·go), v. a. vom rechten Wege abziehen; irreführen (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich trennen; ſich abſondern (ſ. smagare).
dismagliare, v. a. ſ. smagliare.
⊙ u. † **dismalare** (disma·lo), v. a. heilen; von einem Übel heilen, befreien (D.) (v. lat. malum).
dismaltare (disma·lto), v. a. den Schmelz (smalto), das Email fort-, abnehmen ‖ v. n. den Schmelz verlieren ‖ **–rsi**, v. rifl. aufſpringen; berſten (an der Oberfläche).
† **dismantare** (disma·nto), v. a. des Mantels (manto) berauben; den Mantel abnehmen ‖ **–rsi**, v. rifl. den Mantel ablegen.
† **dismantellare**, v. a. ſ. smantellare.
† **dismarrire**, v. a. u. n. ſ. smarrire.
† **dismembrare**, v. a. ſ. smembrare.
† **dismembrazio·ne**, f. ſ. smembramento.
† **dismemora·to**, *agg.* ſ. smemorato.
† **dismentare**, v. a. ſ. dimenticare.
† **dismenticanza**, f. ſ. dimenticanza.
† **dismentic·are**, v. a. ſ. dimenticare.
† **dismentire**, v. a. u. n. ſ. mentire.
† **dismeritare**, v. n. ſ. demeritare.
† **dismérito**, m. ſ. demerito.
disme·sso, *agg.* ſ. p. *pass.* v. dismettere.
dismettere, v. a. ſ. smettere ‖ *p. pass.* dismesso als *agg.*: aufgegeben; in Vergeſſenheit geraten; abgelegt; usanza, legge –a, veralteter Gebrauch; in Vergeſſenheit gekommenes Geſetz.
† **dismidollare**, v. a. ſ. smidollare.
dismisúra, f. übermaß, n. (D.) ‖ a ~, in übermäßiger Weiſe; übermäßig; ins Unabgeheure.
† **dismisúranza**, f. übermäßigkeit; Übertreibung, f. ‖ Unmäßigkeit, f.
† **dismisurare** (dismisu·ro), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. die Grenzen, das Maß überſchreiten; –rsi oltre (od. sopra) qc., etw. überſchreiten, übertreffen ‖ *p. pass.* dismisurato als *agg.*: übermäßig; ins Maßloſe gehend; ungeheuer.
dismodato, *agg.* ſ. smodato.
† **dismonacare**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. smonacare, –arsi.
dismontare, v. n. ſ. smontare.
dismorbare, v. a. ſ. smorbare.
† **dismuovere**, v. a. ſ. smuovere.
† **disnaturale**, *agg.* unnatürlich.
disnaturare, v. a. ſ. snaturare.
disnebbiare, v. a. ſ. snebbiare. [vare.
disnervare od. **–nerbare**, v. a. ſ. snerdisnetto, *agg.* unreinlich; unſauber.
† **disnidare**, v. a. ſ. snidare.
† **disnocciolare**, v. a. ſ. snocciolare.
disnodare, v. a. ſ. snodare. [ſubinden.
† **disnodevole**, *agg.* auflösbar; leicht aufdisnudare, v. a. daſſ. wie nudare od. denudare. [*Der.*
disobbedíre u. *Der.* ſ. disubbidire u.
disobbligante, *agg.* ungefällig; unhöflich; unartig; unfreundlich.
disobbligantemente, *avv.* in unfreundlicher, unhöflicher Weiſe.
disobbligare (disóbbligo), v. a. der Pflicht entbinden; von einer Verbindlichkeit (obbligo) befreien ‖ † von einer Unannehmlichkeit befreien ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich von einer Verbindlichkeit frei machen; ſich von einem Vertrage losſagen ‖ eine Verbindlichkeit erfüllen. [ſobbligo.
† **disobbligazio·ne**, f. daſſ. wie dis-
† **disobbligo**, *agg.* daſſ. wie disobbligato, *p. pass.* v. disobbligare.
disóbbligo (pl. **–ghi**), m. Befreiung von einer Verbindlichkeit, f. [ſohne Augen.
† **disocchiato**, *agg.* der Augen beraubt;
disoccupare (disóccupo), v. a. von einer Beſchäftigung befreien; eine Beſchäftigung entziehen (ihm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. aufhören, ſich mit etw. zu beſchäftigen; ſich einer Beſchäftigung entziehen ‖ *p. pass.* disoccupato als *agg.* unbeſchäftigt; geſchäftslos, arbeitslos ‖ müßig; müßiggängeriſch ‖ nicht beſetzt; nicht in Anſpruch genommen; leer (Örtlichkeit; Stelle) ‖ *sost.* m. Müßiggänger; Nichtsthuer, m.
disoccupazio·ne, f. Geſchäfts-, Arbeitsloſigkeit, f.; Unbeſchäftigtſein, n. ‖ Müßiggang, m.; Muße, f.
† **disolare**, v. a. u. *Der.* ſ. desolare u.
disonestà, f. Unehrbarkeit, f. ‖ Unanſtändigkeit; Zucht-, Sittenloſigkeit; Schamloſigkeit, f. ‖ Wortwüchtigkeit; Unehrlichkeit; Ehrloſigkeit, f. ‖ unehrliche, ehrloſe, unehrbare, ſchamloſe Handlung.
disonestamente, *avv.* in unehrbarer, ſchamloſer, unehrlicher Weiſe.
† **disonestare** (disonè·sto), v. a. mit Schande, Schmach bedecken; entehren; beſchimpfen ‖ in ſeiner Ehre herabſetzen ‖ verleumden ‖ herabwürdigen ‖ ſchänden; entjungfern ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich mit Schande, Schmach bedecken; ſich Schande, Unehre machen ‖ † ſich allzuviel anmaßen; in ſeinen Forderungen das gebührende Maß überſchreiten.
disonèsto, *agg.* unehrbar ‖ unanſtändig; unſchicklich; unzüchtig; ſittenlos, ſchamlos ‖ unehrlich; gaunerisch; betrügeriſch ‖ unverſchämt; unmäßig; maßlos (in ſeinen Forderungen) ‖ *sost.* m. unehrbare, unzüchtige Perſon.
† **disonnarsi**, v. rifl. daſſ. wie svegliarsi.
disonoramento, m. Entehren, n. ‖ Verunehrung; Schändung, f.
† **disonoranza**, f. Mangel an äußerer Ehrung, an Ehrerbietung, m.
disonorare (disono·ro), v. a. entehren; verunehren ‖ Unehre, Schande machen (ihm.) ‖ ihm die Ehrung, Ehrerbietung verweigern ‖ entehren; ſchänden; verführen; entjungfern ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich Unehre machen; Schaden an ſeiner Ehre nehmen; ſeinen eigenen Ruf beflecken ‖ ehrloſe Handlungen begehen. [Weiſe.
disonoratamente, *avv.* in ſchand-, ehrloſer
disonoratore, m. Verführer; Entehrer, m.
disonore, m. Unehre; Schande; Schmach, f. ‖ Ehrloſigkeit, f. ‖ ſchändliche, unehrenhafte, ſchmachvolle Handlung ‖ Schandfleck, m.; ſigliuolo che è il ~ della famiglia, Sohn, welcher der Schandfleck der Familie iſt ‖ far ~, Unehre, Schande machen; recar ~ zur Unehre, Schande gereichen, gehend; ſchändend.
disonorevole, *agg.* unehrenhaft ‖ entehrend; ſchändend.
disonorevolmente, *avv.* in unehrenhafter, ſchmachvoller Weiſe; mit Schande bedeckt.
disoppilare (disóppilo), v. a. *(Med.)* die Verſtopfung (oppilazione) heben (bei ihm.) ‖ *p. pres.* disoppilante als *sost.* m. Mittel gegen die Verſtopfung, n. [leinend.
disoppilativo, *agg.* gegen die Verſtopfung
disorbitante, *agg.* daſſ. wie esorbitante.
disorbitanza, f. daſſ. wie esorbitanza.
disorbitare (disórbito), v. a. das Maß (orbita) überſchreiten; über die Grenzen hinausgehen. [n. daſſ. wie disordine.
disordinamento, m. Verwirren; Stören,
† **disordinanza**, f. daſſ. wie disordinamento.
disordinare (disordino), v. a. in Unordnung, Verwirrung bringen; verwirren; durcheinanderwerfen ‖ *fig.* ~ le idee, die Gedanken unklar machen, verwirren; ~ le opinioni, die Anſchauungen ſtören, aus dem Geleiſe bringen ‖ *(Mil.)* ~ il nemico, Unordnung in die Reihen des Feindes bringen ‖ einen Befehl widerrufen; eine Anordnung rückgängig machen; ~ una festa, ein Feſt abbeſtellen ‖ **–rsi**, v. rifl. in Unordnung, Verwirrung geraten; aus der Ordnung kommen; ſich verwirren (z. B. Gedanken, Anſchauungen ꝛc.) ‖ v. n. ausſchweifen; liederlich, zügellos, unordentlich leben ‖ *p. pass.* disordinato, verwirrt (h. u. f.) ‖ *agg.* unordentlich; in Verwirrung; regellos; drunter u. drüber gebracht ‖ liederlich; ausſchweifend; unmäßig; zügellos; vita –a, liederliches Leben. [nario.
† **disordinario**, *agg.* daſſ. wie straordi-
disordinatamente, *avv.* in unordentlicher, regelloſer, verwirrter Weiſe ‖ mangiare, bevere ~, ohne Maß, unmäßig eſſen, trinken ‖ fuggire ~, in Unordnung fliehen.
disordine, m. Unordnung; Verwirrung, f.; ~ delle idee, Verwirrung in den Gedanken, f. ‖ *(Mil.)* Auflöſung der Ordnung u. Disciplin, f. ‖ ~ d'un patrimonio, ſchlechter Vermögensſtand; unregelmäßige Finanzen, f. pl. ‖ Unordentlichkeit; Ausſchweifung; Liederlichkeit; Zügelloſigkeit, f. ‖ Störung der öffentlichen Ordnung, f.; ci sono stati –i, es kam zu Tumulten ‖ ſchwerer Schaden; empfindliche Störung; Schädigung, f. ‖ + Zwiſt; Zank; Unfrieden, m. ‖ in ~, unordentlich; casa in ~, unordentlich gehaltenes Haus; donna in ~, zerzauſtes, nicht gekämmtes, unordentlich gekleidetes Weib; *avv.* fuggire in ~, in Unordnung davonfliehen ‖ *prov.* D'un ~ nasce un ordine, aus Schaden wird man klug; un ~ ne fa cento, Unordnung an einer Stelle führt raſch zu Unordnung an hundert anderen.
disorganizzare (disorganizzo), v. a. die Organiſation, Einrichtung ſtören ‖ *(Chim.)* zerſetzen (einen Körper in ſeine Beſtandteile) ‖ *fig.* auflöſen; zerrütten; in Unordnung bringen; desorganiſieren (z. B. ein Heer, eine Einrichtung) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich auflöſen; in Unordnung, Verwirrung geraten ‖ ſich zerſetzen.
disorganizzazio·ne, f. Auflöſung (der Einrichtung); Zerrüttung; Desorganiſation, f. ‖ Zerſetzung, f.
disorlare (disò·rlo), v. a. den Saum (orlo) auftrennen (z. B. an einem Kleide) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich ausfranſen; den Saum verlieren.
disormeggiare (disormeggio), v. a. *(Mar.)* die Vertäuungen eines Schiffes losmachen od. löſen.
disornare (disò·rno), v. a. des Schmuckes, der Zierde berauben ‖ **–rsi**, v. rifl. den Schmuck ablegen; ſich ſelbſt der Zierde berauben.
disorpellare (disorpè·llo), v. a. das Flittergold (orpello) abnehmen ‖ *fig.* etw. in ſeiner wahren Geſtalt zeigen; ihm die Maske vom Geſichte reißen.
disossare (disò·sso), v. a. die Knochen (ossi) vom Fleiſche, reſp. das Fleiſch von den Knochen löſen; ausbeinen; ausgräten ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* ſich verbrauchen, abnutzen ‖ *p. pass.* disossato, ausgebeint (h. u. f.) ‖ *agg.* knochenlos; ſchlaff; verweichlicht.
disossidare (disóssido), v. a. *(Chim.)* den Sauerſtoff entziehen; desoxydieren.
disossidazio·ne, f. *(Chim.)* Entziehung des Sauerſtoffes; Desoxydation, f. [uovolo).
† **disovolato**, *agg.* daſſ. wie slogato (o.
dispaccare, v. a. ſ. spaccare.
dispacciare (dispa·ccio), v. a. eine Depeſche, Drahtnachricht ſchicken; depeſchieren; telegraphieren; ∗drahten; labeln.
dispaccio (pl. **–cci**), m. Depeſche, f.; Eilbrief, m.; durch Eilboten beförderter Staatsbrief ‖ ~ telegrafico od. ~ d'avviso; Drahtnachricht; Drahtmeldung, f.; telegraphiſche Mitteilung; Telegramm, n. ‖ † Beſtellungsſchreiben, n. (Gegenſatz zu impaccio, ſ. d.). [(ſein Paar) (D.).
dispaiare, v. a. (ſ. spaiare) ‖ ⊙ trennen
† **dispandere**, v. a. ſ. spandere.
† **dispantanare** (dispanta·no), v. a. aus dem Sumpfe od. Schlamme (pantano) ziehen. [disimparare.
† **disparare**, v. a. ſ. dispaiare ‖ daſſ. wie
disparatezza, f. Verſchiedenheit; Ungleichartigkeit, f. ‖ Ungleichheit; Unähnlichkeit, f.
disparato, *agg.* verſchieden, ungleichartig; ſich widerſprechend ‖ unähnlich; unproportioniert ‖ † getrennt; zerteilt (lat. disparatus).
† **disparecchi**, *agg.* verſchiedene; parecchi e ~ giorni, verſchiedene und abermals verſchiedene Tage, m. pl.
† **disparecchiare**, v. a. ſ. sparecchiare.
† **dispareggiare** (dispare·ggio), v. a. ungleich machen; in Mißverhältnis ſtellen od. bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. im Mißverhältnis ſtehen.
† **dispare·ggio** (pl. **–ggi**), m. Ungleich-

heit; Unverhältnismäßigkeit, f.; Mißverhältnis, n.

disparere, m. Meinungsverschiedenheit, f. ‖ **–i**, pl. verschiedene Anschauungen od. Ansichten, f. pl. ‖ leichter Zwist, m.; Auseinandersetzung, f. [scomparire.

†**disparére**, v. a. dasſ. wie sparire u.

†**disparévole**, *agg.* dasſ. wie dispargere, v. a. ſ. spargere. [riscente.

dispari u. ⊙ **dispari** (D.), *agg. indecl.* ungleich; verſchieden ‖ *(Arit.)* numero ~, ungerade Zahl (lat. dispar).

disparíre, v. n. ſ. sparire.

†**disparíscènte**, *agg.* raſch verſchwindend; flüchtig; vergänglich.

disparità, f. Ungleichheit; Verſchiedenheit, f.; ~ di opinioni, abweichende Anſichten, f. pl.; ~ di età, Altersunterſchied, m.

†**disparíto**, *agg.* ſ. sparuto.

†**disparlare**, v. n. ſ. sparlare.

†**disparmenáre**, *avv.* dasſ. wie disingualmente (D.)

disparte, in ~, *avv.* beiſeits; beiſeite ‖ lasciare in ~, beiſeite laſſen; fortlaſſen; vernachläſſigen ‖ mettere in ~, zurücklegen; beiſeite drängen ‖ andare, tirarsi in ~, beiſeite gehen; auf die Seite gehen; *fam.* ſich drücken; ſich ſeitwärts in die Büſche ſchlagen ‖ starsene in ~, abgeſondert, allein ſtehen; beiſeite ſtehen.

†**dispartimènto**, m. ſ. spartimento.

dispartíre, v. a. ſ. spartire.

†**disparúto**, *agg.* ſ. sparuto.

dispassionamènto, m. Beſtreitſein od. -werden von einer Leidenſchaft, n.

†**dispaventáre**, v. a. ſ. spaventare.

†**dispegnáre**, v. a. dasſ. wie disimpegnare.

†**dispéngere**, v. a. ſ. spengere.

†**dispéndere**, v. a. ſ. spendere.

dispéndio (pl. **–dj**), m. Ausgabe, f. ‖ Aufwand, m.; Koſten; Unkoſten, f. pl. ‖ ~ di tempo, Zeitaufwand ‖ †Lohn, m.; Geld für den täglichen Aufwand, n. (lat. dispendium).

dispendiosamènte, *avv.* auf koſtſpielige Weiſe; mit koſtenaufwand.

dispendióso, *agg.* koſtſpielig; teuer; mit Koſtenaufwand, mit Ausgaben verknüpft.

†**dispennare**, v. a. ſ. spennare.

dispensa, f. Verteilung; Austeilung (von Lebensmitteln), f. ‖ Speiſe, Vorratskammer, f. ‖ Vorratshaus; Magazin, n.; Speicher, m.; Niederlage; *(Mar.)* Bottlerei, f. ‖ Lieferung, f.; Heft, n. (eines in Lieferungen erſcheinenden Werkes) ‖ *(Givr. can.)* Dispens, m.; Dispenſation, f.; Erlaß (einer religiöſen Verpflichtung, m.; Entbindung (von der Beobachtung einer kirchlichen Vorſchrift), f. ‖ †Hofkuchenamt, n.

dispensabíle, *agg.* dispenſierbar; zuläſſlich, erlaßbar ‖ matrimonio non ~ in primo grado, für den erſten Verwandtſchaftsgrad nicht zu geſtattende Ehe ‖ austeilbar; verteilbar.

†**dispensagióne**, f. Dispens, m.; Dispenſation, f. [n.

dispensamènto, m. Verteilen; Austeilen,

dispensáre (dispénso), v.a. austeilen; verteilen; nach verſchiedenen Seiten hin geben, verſchenken; ſpenden ‖ als Almoſen geben; ~ tutto il proprio, ſein ganzes Gut den Armen geben ‖ ~ benedizioni, Segen ſpenden; Iddio dispensa le sue grazie a chi n'è degno, Gott verleiht ſeine Gnade dem, der ihrer würdig iſt ‖ *fam.* ~ pugni, Fauſtſchläge austeilen ‖ ~ il tempo negli studj, ſeine Zeit den Studien widmen, mit Studien hinbringen ‖ ⊙ ~ una gregge, un terreno, eine Herde hüten; ein Land bebauen, beſtellen, verwalten ‖ ⊙ regeln; ordnen ‖ ~ i sacramenti, die Sakramente erteilen ‖ die Erlaubnis, den Zutritt gewähren (für, zu etw.) ‖ ~ qd. da una cosa, jem. von etw. dispenſieren; jem. von etw. entbinden od. befreien; jdm. etw. erlaſſen (bei die Befolgung kirchlicher Vorſchriften); ~ qd. dagli esami, jem. die Prüfungen erlaſſen; ſu dispensato dall' andare all' ufficio per un mese, er erhielt Urlaub od. Befreiung vom Bureaudienſt für einen Monat; ~ uno da un invito, jdm. die Nichtannahme einer Einladung zu gute halten ‖ ~ il silenzio, die ſtillſchweigende Regel des Schweigens aufheben ‖ **–rsi**, v. riſl. (da qc. od. da fare qc.) ſich überheben (ſeiner Sache); nicht für nötig halten (etw. zu thun); ſich freimachen, ſich losmachen (v. etw.); austreten (etw. zu thun); ſich hinwegſetzen (über etw.) ‖ v. n. Dispens erteilen; Befreiung gewähren (lat. dispensare). [teilung, f.

†**dispensatíva**, f. Verteilung; gute Ein-

dispensatívo, *agg.* verteilend; ausgebend ‖ einen Dispens enthaltend; dispenſierend.

dispensatóre, m.; **–trice**, f. Verteiler; Austeiler; Erteiler; Spender, m.; **–in**, f. ‖ †Beaufſichtigter des Almoſenweſens (an Höfen), m. ‖ Verwalter; Haus-, Küchenverwalter; Speiſemeiſter, m.; **–in**, f. (beſ. in Klöſtern) ‖ Verteiler der Briefe; Poſtbeamter, m. ‖ jem., der einen Dispens erteilt ‖ ⊙ ~ dell' universo, Lenker des Weltalls; Gott, m.

†**dispensatório** (pl. **–órj**), m. *agg.* austeilend; verteilend.

dispensazióne, f. Aus-, Er-, Verteilung, f. ‖ Dispens, m.; Dispenſation; Losſprechung; Entbindung, f.

dispensiéra, f. Verteilerin, f.; Maria ~ di grazia, Maria Spenderin der Gnade ‖ Almoſenverteilerin (in den Klöſtern) ‖ Ausgeberin; Küchen-, Vorratsverwalterin, f.

dispensiére u. **dispensiéro**, m. Aus-, Verteiler, m. ‖ Speiſe-, Küchenmeiſter; Vorrats-, Hausverwalter, m. ‖ *(Mar.)* Bottelier, m.

†**dispénso**, m. dasſ. wie dispensa.

†**dispénto**, *p. pass.* v. dispéguere.

dispepsía, f. *(Med.)* Dyspepſie; ſchlechte Verdauung; Magenſchwäche, f. (gr. *δυσπεψία*).

dispera'bile, *agg.* verzweifelt; hoffnungslos; unheilbar (Krankheiten) ‖ nicht zu erwarten; kaum zu erhoffen.

disperamènto, m. dasſ. wie disperazione ‖ Mangel an Hoffnung, m.; Hoffnungloſigkeit, f.

disperare (dispéro), v. n. die Hoffnung verlieren; keine Hoffnung mehr haben ‖ ~ di qc. (od. di fare, avere etc. qc.), verzweifeln (an etw.); die Hoffnung aufgeben (auf etw.); ~ delle raccolte, die Ernte für verloren geben ‖ **–rsi**, v. riſl. verzweifeln; in Verzweiflung geraten; ſich der Verzweiflung überlaſſen; piange e si dispera tutto il giorno, ſie weint und iſt außer ſich den ganzen Tag ‖ far ~ qd., jem. zur Verzweiflung bringen; machen, daß er die Sohnlos verliert; ihn außer ſich bringen ‖ v. a. ~ qc., etw. für verloren geben; die Hoffnung auf etw. aufgeben; dispero il perdono delle mie colpe, ich verzweifle, je Vergebung für meine Sünden zu erlangen ‖ ~ qd. di qc., jdm. die Hoffnung auf etw. benehmen ‖ esser disperato dai medici, von den Ärzten aufgegeben ſein (lat. desperare).

disperatamènte, *avv.* in verzweifelter Weiſe; ohne jede Hoffnung; voller Verzweiflung ‖ auf verzweifelte Art; lavorare ~, ganz raſend, auf das angeſtrengteſte arbeiten.

disperato, *agg.* verzweifelt; voller Verzweiflung; untroſtlich; hoffnungslos, wütend; raſend ‖ unheilbar; nicht wieder herſtellbar; è un caso ~, es iſt ein verzweifelter Fall; es iſt keine Hoffnung mehr ‖ affare ~, hoffnungsloſe Angelegenheit ‖ a casa ~, im allerſchlimmſten Fall; allerſchlimmſten Falles; *fam.* wenn alle Stränge reißen ‖ anima ~a, verzweifelter Sinn; Menſch, der vor nichts zurückſcheut ‖ per ~, wie ein Verzweifelter; auf verzweifelte, wütende Art ‖ *sost.* m. Verzweifelter, m.; *fig.* Wütender; Raſender, m. ‖ *fam.* gänzlich mitelloſer Menſch; vuole sposare quel ~, ſie will jenen Menſchen heiraten, der gar nichts hat ‖ *fam.* come un ~, wie ein Verzweifelter; lavorare come un ~, ganz raſend, auf das angeſtrengteſte arbeiten ‖ operare da ~, alles wagen; vor nichts zurückſcheuen ‖ darsi, buttarsi, gettarsi al ~, ſich der Verzweiflung überlaſſen; in Verzweiflung geraten ‖ alla ~a, ganz raſend; aufs äußerſte; aufs angeſtrengteſte; mangiare un boccone alla ~a, in aller Eile einen Biſſen eſſen.

disperazióne, f. Verzweiflung, f. ‖ Hoffnungsloſigkeit, f. ‖ Sinnloſigkeit; Wut; Raſerei, f. ‖ uno è la ~ degli altri, einer bringt die anderen zur Verzweiflung ‖ Virgilio è la ~ de' suoi traduttori, dem Virgil auch nur annähernd in der Überſetzung gleichzukommen iſt ſchier unmöglich ‖ essere una vera ~, kaum auszuhalten ſein ‖ darsi alla ~, in Verzweiflung geraten; verzweifeln ‖ per ~ od. per maledetta ~, wohl oder übel; in der Verzweiflung; es blieb nichts anderes übrig (lat. desperatio).

dispérdere (dispérdo; *perf.* dispérsi od. disperdéi od. disperdétti, **–perdérsi**; *p. pass.* dispérso u. disperdúto), v.a. vernichten; zerſtören; zu Grunde richten ‖ zerſtreuen; auflöſen; ~ l'esercito nemico, das feindliche Heer in die Flucht ſchlagen ‖ *fig.* ~ le insidie, le trame, die Liſten, die Ränke zunichte machen ‖ ~ le forze, ſeine Kräfte zerſplittern ‖ ~ un patrimonio, ein Vermögen durchbringen, herunterbringen, zu Grunde richten ‖ *(Fis.)* ~ la elettricità, die Elektricität ausſtrahlen ‖ ~ il feto, la creatura, il parto, die Leibesfrucht abtreiben; abortieren ‖ **–rsi**, v. riſl. ins Verderben geraten; zu Grunde gehen ‖ ſich zerſtreuen (eine Menge) ‖ ſich in nichts auflöſen; zunichte werden; voti che si disperdono, Stimmen, die ſich zerſplittern ‖ †abortieren; die Leibesfrucht nicht austragen (lat. disperdere).

disperdimènto, m. Zerſtreuung; Vernichtung, f. ‖ Vergeudung, f.

disperditóre, m.; **–trice**, f. Zerſtreuer; Vernichter, m.; **–in**, f. [ſdisperdere.

dispérgere, v. a. dasſ. wie spergere u.

dispergimènto, m. dasſ. wie dispersione.

dispergitóre, m. Zerſtreuer, m. ‖ Verteiler, m. ‖ Verſchwender, m.

dispéro, m. *fam.* essere un ~, dasſ. wie essere una vera disperazione.

dispersé, *avv. fam.* (dasſ. wie di pè) für ſich; getrennt; geſondert.

dispersióne, f. Zerſtreuung; Verſprengung, f.; ~ di voti, Stimmenzerſplitterung, f.; ~ di idee, Zerfahrenheit in den Gedanken, f. ‖ *(Fis.)* Dispersion; Farbenzerſtreuung, f. ‖ Vernichtung; Zerſtörung, f. ‖ Verſchwendung; Vergeudung, f. (lat. dispersio).

dispersívo, *agg.* zum Zerſtreuen dienend; zerſtreuend ‖ *(Fis.)* potere ~, Zerſtreuungs-, Dispersionsvermögen, n. [pergere.

dispérso, p. *pass.* v. disperdere u. v. dispersa, f. dasſ. wie spesa.

dispe'so, *p. pass.* v. dispendere.

dispettaccio, m. (*pegg.* v. dispetto) ſchimpfliche Geringſchätzung; höhniſche Nichtachtung; biſſiger Hohn.

†**dispettáre** (dispétto), v. a. dasſ. wie disprezzare ‖ v. n. ſich ereifern; aufgebracht werden (a uno, gegen jem.).

†**dispettatóre**, m. Verächter, m.

†**dispettévole**, *agg.* dasſ. wie spregevole.

dispétto, m. Verachtung; Geringſchätzung, f. ‖ Schimpf; Spott; Hohn, m. ‖ Ärger; Trotz, m.; Tücke, f.; per fare ~ a qd., um jem. zu ärgern; jdm. zum Trotz; um jem. zu beleidigen, zu tücken ‖ Unmut; Unwille; Zorn, m.; il ~ lo rode, der Grimm verzehrt ihn; i rispetti, i sospetti e i ~i guastano il mondo, die Rückſichten, der Argwohn und der Ärger verderben die Welt ‖ montare in ~, in Zorn, Unwillen, Ärger geraten ‖ aver in ~, verachten; geringſchätzen; nicht achten ‖ aver a ~ qc., etw. ſehr übel, ſich ſehr zu Herzen nehmen ‖ a ~ mio, tuo, suo etc., mir, dir, ihm zum Ärger, zum Hohn, zum Trotz; a ~ di tutto il mondo, der ganzen Welt zum Trotz ‖ a mio, tuo, suo etc. marcio ~, mir, dir, ihm zc. zum Spott und Hohn, erſt recht zum Trotz ‖ *prov.* non s'entra in paradiso a ~ dei santi, man kommt nicht ins Paradies den Heiligen zum Trotz ‖ a ~ di mare e di vento, allen Elementen zum Trotz ‖ per ~, um jemne Verachtung darzuthun; dire qc. per ~, etw. ausdrücklich ſagen, um jem. zu ärgern (lat. despectus).

⊙ **dispétto**, *agg.* verächtlich; niedrig; verworfen; ſchlecht (D.) ‖ essere ~, verachtet ſein; verächtlich behandelt werden ‖ ~ a Dio, Gott mißfällig (lat. despectus).

dispettosaccio (pl. **–ccí**), m. (*pegg.* v. dispettoso) *fam.* hochmütiger, unausſtehlicher Menſch.

dispettosamènte, *avv.* in verächtlicher, beleidigender, trotziger, unhöflicher, unehrerbietiger Weiſe. [kleiner vorlauter Burſche.

dispettosèllo, m. (*dim.* v. dispettoso)

dispettosíno, *agg.* (*dim.* v. dispettoso) etwas hochfahrend; trotzig; vorlaut; naſeweis; unehrerbietig.

dispettóso, *agg.* trotzig; höhniſch ‖ hochmütig; übermütig; hochfahrend; ſtolz ‖ beleidigend; beſchimpfend; verächtlich; hämiſch; unehrerbietig (Antworten); der Ton der Stimme zc.); brutto e ~! häßlich und unehrerbietig zugleich! (von unfreundlichen Antworten gebraucht) ‖ unfreundlich; unhöflich ‖ störriſch; unumgänglich ‖ †verächtlich; niedrig; verworfen; gemein.

dispettuccio (pl. **–uccí**), m. (*dim.* v. dispetto) kleiner Ärger, geringfügiger Spott; Tücke, f.; fare qualche ~ a qd., jem. etw. tücken.

†**dispezzáre**, v. a. ſ. spezzare.

dispiacénte, *agg.* ſ. *p. pass.* v. dispiacere.

†**dispiacènza**, f. dasſ. wie dispiacere.

dispiacere (dispiacécio, **–piacci**, **–piacce**; *perf.* dispiacéqui, **–piacetti**; *p. pass.* dispiaciúto), v. n. mißfallen; nicht gefallen; nicht behagen; übel behagen ‖ Verdruß, Ärger, Mißfallen erzeugen ‖ ſtören; einen üblen Eindruck machen; eine unangenehme Empfindung hinterlaſſen (jmm-

liche wie geistige Eindrücke) ‖ unangenehm sein; mi dispiace, es thut mir leid; ich bedaure ‖ non ti dispiaccia; non le dispiaccia, würde es dir (Ihnen) nicht unangenehm sein; würden Sie wohl die Güte haben ‖ *p. pres.* dispiacènte, mißfallend ‖ *agg.* unangenehm; mißfällig ‖, widrig; widerlich; ekelhaft ‖ non ~, nicht übel; nicht schön aber auch nicht häßlich; unsympathisch ‖ ∗essere ~ di qc., etw. mit Bedauern vernehmen; etw. bedauern (gew. essere dolente) (lat. displicere).

dispiacere, m. Mißfallen (an etw.); Mißvergnügen, n.; Verdruß, m. (über etw.) ‖ Bedauern, n.; Trauer, f.; schmerzliche Teilnahme ‖ aver ~ di una cosa, etw. bedauern; etw. mit Bedauern vernehmen ‖ mi ~ ha fatto, es thut mir leid; zu meinem großen Bedauern ‖ dare del ~i a qd., jdm. Kummer, Sorgen machen; ihm Verdruß bereiten ‖ prendere ~ di qc., über etw. betrübt sein, Bedauern empfinden.

dispiacevuccio (pl. –uccì), m. leichter Verdruß; geringfügiger Anlaß zum Mißvergnügen; leichte Unannehmlichkeit.

dispiacevole, *agg.* unangenehm; mißfällig ‖ verdrießlich; lästig.

dispiacevolezza, f. Unannehmlichkeit; Verdrießlichkeit, f. ‖ Verdruß; Kummer, m.

dispiacevolmente, *avv.* in unangenehmer Weise; auf verdrießliche Art.

dispiacimento, m. dass. wie dispiacere.

†dispianare, v. a. ſ. spianare.

†dispiantare, v. a. ſ. spiantare.

dispiccare, v. a. ſ. spiccare.

dispicciare, v. a. ſ. spicciare.

dispiegare, v. a. ſ. spiegare.

†dispietà, f. Unbarmherzigkeit; Mitleidlosigkeit, f.

dispietato, *agg.* ſ. spietato.

†dispingere u. dispignere (dispingo ſ. pingere), v. a. auslöschen; verwischen; überstreichen; übermalen.

†dispitto, *agg.* ſ. dispetto (D.).

†dispiù, *avv.* dass. wie di più.

†dispiumare, v. a. ſ. spiumare.

†displacènzia, f. ſ. dispiacenza.

†displicare, v. a. ſ. spiegare (lat. displicare. [keit; Dyspnoë, f. (gr. *δύσπνοια*).

†dispnea, f. (*Med.*) Atemnot; Kurzatmigkeit; Beklemmung, f.

dispodestare, v. a. dass. wie spotestare ‖ *prov.* chi del suo si dispodesta, dagli un maglio sulla testa, wer seinen Kindern giebt das Brot und leidet nachmals selber Not, den soll man schlagen mit der Keule tot.

dispogliare, v. a. ſ. spogliare.

†dispogliatório, m. ſ. spogliatoio.

dispolpare, v. a. ſ. spolpare.

dispornere, v. a. ſ. disporre.

disponibile, *agg.* verfügbar; worüber man verfügen kann; zu Gebote stehend; disponibel ‖ camere ~i, leer stehende, zu vermietende Zimmer, m. pl.; giovane, ragazza ~, ledіger junger Mann, lediges Mädchen ‖ ci ha punti cavalli ~i? haben Sie Pferde frei od. zu vermieten?

disponibilità, f. Verfügbarkeit, f. ‖ *(Mil.)* Zustand zwischen aktivem Dienst u. Abschied, m.; Stellung auf Wartegeld, f.; impiegato in ~, zur Disposition, auf Wartegeld gestellter Beamter, m.; mettere in ~, zur Disposition, zur künftigen Verfügung stellen; einstweilen unbeschäftigt lassen; ricevere la ~, auf Wartegeld gestellt werden.

†disponimento, m. dass. wie disposizione.

disponitivo, *agg.* ſ. dispositivo.

disponitore, m. ſ. dispositore.

†disponsazione, f. ſ. sposalizio (lat. desponsatio).

†dispopolare, v. a. ſ. spopolare.

disporre (dispongo, –porrò), v. a. ordnen; in die richtige Ordnung, Lage, Stellung bringen ‖ ~ le parti d'una macchina, die Teile einer Maschine ordnen, in ihre gehörige Lage bringen; ~ i libri negli scaffali, die Bücher auf die Bücherbretter stellen ‖ vorbereiten; zurechtmachen; zurüsten; in den rechten od. geeigneten Zustand setzen; ~ ogni cosa per la partenza, alles für die Abreise herrichten ‖ geeignet, tauglich, fähig, geneigt machen (für od. zu etw.); disponteren; una bevanda dispone lo stomaco a ben digerire, ein Getränk fördert die Verdauungsfähigkeit des Magens; la natura lo dispone a questo, die Natur macht ihn hiezu geeignet; ‖ il corpo agli strapazzi, den Körper an die Strapazen gewöhnen ‖ ~ qd. a fare qc., jem. überreden, dazubringen, etw. zu thun ‖ ~ una persona a sopportare una trista novella, eine Person auf eine Hiobspost oder auf eine traurige Nachricht vorbereiten; ~ qd. a morire, jem. auf sein letztes Stündlein vorbereiten ‖ †anordnen; vorschreiben; festsetzen; bestimmen; ~ la sua casa avanti di morire, sein Haus bestellen vor dem Sterben; ~ la sua ultima volontà, seinen letzten Willen kundgeben ‖ beschließen; die Bestimmung treffen; ho disposto di abbandonare Firenze, ich habe beschlossen Florenz zu verlassen ‖ –rsi, v. rifl. (a qc.) sich zu etw. anschicken; sich bereiten od. rüsten (zu etw.); sich in Bereitschaft setzen (für etw.); Anstalten treffen (für od. zu etw.); mi dispongo a partire, ich rüste mich zur Abreise ‖ –rsi a comportare qc., sich in eine Sache schicken, finden od. fügen ‖ v. n. verfügen; bestimmen; vorschreiben; *prov.* l'uomo propone e Dio dispone, der Mensch denkt, Gott lenkt ‖ befehlen; anordnen; secondo che dispongono i regolamenti, wie es die Vorschriften anordnen ‖ testamentarisch bestimmen, verfügen; disposo delle cose sue, er verfügte über seine Habe; dispose che . . ., er hinterließ, daß . . . ‖ ~ di una cosa, etw. zur Verfügung haben; mit etw. nach Belieben schalten und walten können; posso ~ di parecchie migliaia di lire, ich kann über mehrere tausend Lire verfügen ‖ disponga pure di me, verfügen Sie ganz über mich ‖ *p. pass.* disposto, angeordnet; festgesetzt; bestimmt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* geneigt; bereit; aufgelegt; bereitwillig; sono ~ a tutto per voi, ich bin für Euch zu allem bereit ‖ esser bene od. male ~ a fare qc., geneigt, abgeneigt sein, etw. zu thun ‖ cose ben od. mal ~e, gut od. übel eingerichtete Dinge, n. pl.; ben ~, wohlgeformt; gut gebaut; rüstig; gut aufgelegt; mal ~, ungefund; mißgestaltet; übel aufgelegt ‖ esser ~ del corpo, guten Stuhlgang haben; offenen Leib haben; le erbe tengono il corpo ben ~, Gemüse sind einem guten Stuhlgang förderlich ‖ *sost.* m. Verfügung; Vorschrift; Bestimmung, f.; secondo il ~ della legge, nach den Vorschriften des Gesetzes (lat. disponere).

†disportazione, f. dass. wie trasporto.

†disposamento, m. ſ. sposamento.

disposare, v. a. ſ. sposare (D.).

dispositivo, *agg.* anordnend; festsetzend; bestimmend; verfügend (bes. durch Testament) ‖ *(Giur.)* parte ~a d'una sentenza, verordnender Teil eines Urteils; Tenor, m.

dispositore, m.: –trice, f. Anordner, m.; –in, f. ‖ Verordner; Verfüger; Erblasser; Testator, m.; –in, f.

disposizione, f. Anordnung; Einteilung; Einrichtung, f. ‖ Aufbau, m.; innere Ordnung; Disposition; Anlage, f. (bes. eines schriftstellerischen Erzeugnisses od. eines Kunstwerkes) ‖ Lage; Beschaffenheit, f.; Zustand, m. ‖ Anlage; Fähigkeit, f.; Hang, m.; Gesinnung; Stimmung, Neigung, f. (für etw.); ha una singolare ~ alla pittura, er hat eine besondere Anlage für die Malerei ‖ essere in buona, in cattiva ~ a qc., in guter, schlechter Verfassung sein für etw.; gut, schlecht aufgelegt sein zu etw. ‖ Gesundheitszustand, m.; Körperbeschaffenheit, f.; körperliches Befinden; dare in cattiva ~, Anlage zur Schwindsucht zeigen ‖ Verfügung; Disposition; Bereitschaft, f.; mettere una cosa a ~ altrui, etw. einem andern zur Verfügung stellen; sono a sua ~, ich stehe ganz zu Ihrer Verfügung ‖ Bestimmung; Verordnung; Vorschrift, f.; ~i della legge, gesetzliche Bestimmungen, f. pl.; ~i testamentarie, testamentarische Verfügungen od. Bestimmungen, f. pl. (lat. dispositio).

dispossessare, v. a. ſ. spossessare.

†dispósta, f. dass. wie disposizione.

dispostamente, *avv.* in geeigneter, festgesetzter, bes. dazu angeordneter Weise.

disposte·zza, f. richtige Anordnung der einzelnen Teile ‖ Geschicklichkeit; Gelenkigkeit; Zierlichkeit (der Glieder), f. [disporre.

dispo·sto, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v.

dispoticamente, *avv.* in despotischer Weise; auf herrische Art.

dispòtico, *agg.* despotisch; herrisch ‖ willkürlich; eigenmächtig; selbstgewaltig ‖ maniere –che, herrisches Auftreten (gr. *δεσποτικός*).

dispotismo, m. Despotentum, n.; selbstgewaltige Art zu regieren ‖ *fig.* herrisches Wesen; willkürliche Anmaßung einer Autorität; Despotismus, m. [hülle od. insocievole.

†dispratícabile, *agg.* dass. wie intratta-

dispregevole, *agg.* verachtenswert, -würdig; verächtlich. [ringschätzung, f.

dispregiamento, m. Verachten, n. ‖ Ge-

†dispregianza, f. dass. wie dispregio.

dispregiare, v. a. dass. wie disprezzare.

dispregiativamente, *avv.* in verächtlicher Weise.

dispregiativo, *agg.* verachtend; die Verachtung ausdrückend ‖ *(Gram.)* voci ~e od. –i, m. pl. Ausdrücke der Geringschätzung, m. pl.

dispregiatore, m.: –trice, f. Verächter, m.: –in, f.

disprégio (pl. –gi), m. Verachten, n. ‖ Verachtung; Geringschätzung; Nichtachtung, f. ‖ aver, tener in ~, verachten; mißachten; geringschätzen ‖ venire in ~ di qd., die Achtung jds. verlieren, verschergen ‖ fare un ~ a qd., jdm. etw. zum Ärger thun; ihm einen Possen spielen; ihn tücken ‖ per ~ di qd., jdm. zum Hohn ‖ mettere, porre in ~ qc., etw. als geringfügig hinstellen; das Ansehen einer Sache schmälern ‖ ~ del mondo, Weltverachtung, f.

dispregia·bile, *agg.* verächtlich; verachtenswert; Geringschätzung, Nichtachtung verdienend ‖ una cosa non è ~, eine Sache ist nicht so ohne weiteres zu verwerfen ‖ persona ~, Person, welche alles geringschätzt, von oben her ansieht; hochfahrende, hochmütige Person, f.

disprezza·re (disprézzo), v. a. verachten; geringschätzen; nichtachten ‖ für geringfügig, wertlos halten ‖ sich nicht kümmern (um etw.); beliebte lassen; nicht beachten; ~ le ingiurie e i detrattori, die Beschimpfungen und die Verleumder nicht beachten ‖ ~ le leggi, l'autorità, die Gesetze außer acht lassen; die Autorität mißachten ‖ ~ le merci, die Waren schlecht machen ‖ *prov.* chi disprezza vuol comprare, wer die Güte der Waren herabsetzt, hat die Absicht zu kaufen ‖ *p. pres.* disprezzante, verachtend ‖ *agg.* hochmütig; hochfahrend; blasiert (v. dis u. prezzo).

disprezzatore, m.: –trice, f. Verächter, m.: –in, f.

disprézzo, m. Verachtung; Geringschätzung; Nichtachtung, f. ‖ trattare qd. con ~, jem. verächtlich behandeln ‖ ~ per un ordine, per le leggi, Nichtachtung eines Befehls, der Gesetze, f.

†disprigionare, v. a. ſ. sprigionare.

†disprofanare (disprofa·no), v. a. den Charakter des Profanen benehmen (einer Sache).

†dispromettere, v. a. ſ. spromettere.

disproporzione, f. u. *Der.* ſ. sproporzione u. *Der.* [improveduto.

†dispróveduto, *agg.* ſ. sprovveduto u.

†dispru·nare, v. a. ſ. sprunare.

†dispula·re, v. a. ſ. spulare.

†dispulzella·re, v. a. dass. wie sverginare.

†dispuma·re, v. a. ſ. spumare.

†dispu·ro, *agg.* unrein.

disputa, f. gelehrter Streit; Wortstreit; Wortkampf, m.; Wortgefecht, n. ‖ Disputation; Erörterung; Verhandlung, f.; questo non entra in ~, das gehört nicht zur Erörterung ‖ Gegenstand, um den sich der Wortkampf dreht, m.; in Erörterung stehende Frage, f. ‖ †Streit, m.; Gefecht, n.

disputa·bile, *agg.* in Erörterung zu ziehen; streitig; strittig; bestreitbar; erörterungsfähig; worüber noch gestritten werden kann.

disputabilità, f. Bestreitbarkeit; Strittigkeit, f.

†disputamento, m. dass. wie disputa.

disputare (di·sputo), v. n. (su qc. od. di qc.) disputieren; streiten; im Wortstreit, Wortkampfe liegen; sich auf Erörterungen einlassen (über etw. od. um etw.) ‖ etw. zu beweisen, darzuthun suchen ‖ v. a. ~ una materia, einen Stoff erörtern, untersuchen, prüfen; *(Giur.)* ~ una causa, eine Sache führen, verteidigen (vor Gericht) ‖ ~ qc. a qd., jdm. etw. abstreiten ‖ –rsi una cosa, sich eine Sache streitig machen; sich um etw. streiten; erantre a –rsi quel premio, es waren drei, die um jenen Preis rangen ‖ disputaria con uno, sich mit jdm. darüber streiten ‖ †~ la vita, sein Leben verteidigen gegen alle möglichen Gefahren ‖ *p. pres.* disputante, streitend ‖ *sost.* m. Disputant, m. (lat. disputare).

disputativo, *agg.* in Form einer Erörterung od. Disputation gehalten; nach Art eines Wortgefechts geführt ‖ modo ~, erörternde, unterredende Form.

disputatore, m.: –trice, f. Disputant, m.: –in, f. ‖ Erörterer; Verhandler, m.: –in, f.

disputatório (pl. –órj), *agg.* eine Disputation betreffend; zu einem gelehrten Streite gehörig. [disputatio).

disputazione, f. dass. wie disputa (lat.

†disquassare, v. a. ſ. squassare.

†disquillante, *agg.* ſ. squillante.

disquisizione, f. eifriges Nachforschen; genaue Untersuchung (lat. disquisitio).

disradicare, v. a. ſ. sradicare.

†**disragionare**, v. n. ſ. sragionare.

†**disragionare**, ſ. daſ. wie irragionevolezza a ~, daſ. wie irragionevolmente.

†**disragionevole**, *agg.* daſ. wie irragionevole.

†**diramare**, v. a. ſ. diramare. [nevole.

†**disredare** u. **disreditare**, v. a. ſ. diſeredare. [lare.

†**disregolato**, *agg.* ſ. sregolato u. irregolare.

†**disrompere**, v. a. ſ. dirompere.

†**disrugginare**, v. a. ſ. drugginire.

†**disruvidire**, v. a. daſ. wie dirozzare.

dissaccare u. **disaccare** (dissa'cco), v. a. aus dem Sack (sacco) herausnehmen || den Sack leeren.

dissaco, m. *(Bot.)* daſ. wie dipsaco.

dissacrare u. **dissagrare**, v. a. daſ. wie sconsacrare.

dissalare (dissa'lo), v. a. entſalzen; einwäſſern (beſ. Seefiſche). [Schröpfung, f.

dissanguamento, m. Blutentziehung;

dissanguare (dissa'nguo), v. a. das Blut (sangue) entziehen; ſchröpfen; blutleer machen || *fig.* ausſaugen; ſchröpfen; ausbeuteln; aus ihm Geld herauszuziehen] **~rsi**, v. rifl. *fig.* ſich große Geldopfer auferlegen; ſich faſt blank machen; ſeinen Beutel ſehr angreifen] *p. pass.* **dissangua'to**, geſchröpft; Blut entzogen (ſ. u. ſ.) || *agg.* blutlos; ausgeſogen.

dissanguatore, m. Blutſauger, m.

dissanguazione, f. ſ. dissanguamento.

dissanguinare (dissa'nguino), v. a. *(Cono.)* vom Blute reinigen (die rohen Häute).

†**dissapito**, *agg.* daſ. wie scipito.

dissapore, m. Uneinigkeit, f.; Zwiſt, m.

dissaporito, *agg.* geſchmacklos; unſchmackhaft; fade; ſchal.

†**dissavere**, v. n. nicht wiſſen.

†**dissavoroso**, *agg.* daſ. wie dissaporito.

dissecare (disse'co), v. a. *(Anat.)* zerſchneiden; zergliedern; ſezieren (lat. dissecare).

dissecazione, f. daſ. wie dissezione.

disseccare (disse'cco), v. a. austrocknen; die Feuchtigkeit benehmen; trocknen; dörren; ausdörren] *(Med.)* abzehren (b. secco).

disseccativo, *agg.* ausdörrend; austrocknend. [Darre, f.

†**disseccatóio** (pl. – ój), m. Dörrofen, m.;

disselciare (disse'lcio), v. a. das Straßenpflaſter aufreißen.

†**dissellare**, v. a. ſ. diſellare.

†**dissembrare**, v. n. daſ. wie dissomigliare.

disseminare (disse'mino), v. a. ausſäen; ausſtreuen || *fig.* verbreiten; ausſtreuen (z. B. Irrtümer) ſc. (lat. disseminare).

disseminatore, m., **–trice**, f. Ausſtreuer; Verbreiter, m.; ·in, f.

disseminazione, f. Ausſtreuung; Verbreitung, f. || *fig.* böswilliges Gerücht, n.

dissennare (disse'nno), v. a. den Sinn verrücken; den Kopf verdrehen; verdreht machen || *p. pass.* dissenna'to verdreht gemacht (ſ. u. ſ.) || *agg.* unſinnig; närriſch; verrückt || *sost.* m. Unſinniger; Thor, m.; **~**, che tenti? Unſinniger, was unternimmſt du!

dissensione, f. Uneinigkeit; Zwiſtigkeit; Mißhelligkeit, f. || Zwietracht, f.; Unfrieden, m. || **–i** famiglia, Familienſtreitigkeiten, f. pl. (lat. dissensio).

dissenso, m. Nichtzuſtimmung; Verweigerung der Zuſtimmung, f. || Meinungsverſchiedenheit, f.

†**dissentaneo**, *agg.* nicht übereinſtimmend; entgegengeſetzter Meinung (da qd., als jem.; mit jdm.); verſchieden; unähnlich.

dissenteria, f. *(Med.)* Ruhr; Dyſenterie, f. (gr. *δυσεντερία*).

dissentérico, *agg. (Med.)* ruhrartig; dyſenteriſch; Ruhr . . .; malattie **–che**, ruhrartige Krankheiten, f. pl. || *sost.* m. Ruhrkranker, m. (gr. *δυσεντερικός*).

dissentimento, m. daſ. wie dissenso.

dissentire (dissẽnto), v. a. (da qd.) anderer Meinung, anderen Sinnes ſein (als jem.); nicht in Übereinſtimmung ſein (mit jdm.); nicht beipflichten (jdm.) || verſchieden ſein; queste dottrine dissentono fra loro, dieſe Lehren ſtimmen nicht mit einander überein || non dissento che . . ., ich habe nichts dagegen (einzuwenden), daß . . . || *p. pres.* **dissenziente**, nicht übereinſtimmend || *agg.* abweichend; andersartig; anderer Anſicht (lat. dissentire).

***disseparare**, v. a. ſ. separare.

***disseparazione**, f. ſ. separazione.

disseppellire (disseppelli'sco), v. a. ausgraben; aus dem Grabe nehmen || *fig.* wieder aus Tageslicht ziehen; hervorziehen; der Vergeſſenheit entreißen || *p. pass.* disseppelli'to u. dissepo'lto, ausgegraben (ſ. u. ſ.).

dissepellitore, m. *fam.* der etw. ausgräbt, wieder ans Licht zieht; Ausgraber, m.

disserrare (disse'rro), v. a. öffnen; aufſchließen || †~ una schiera, eine Schar durchbrechen, zerſtreuen, ſprengen || ⊙ hervorbrechen laſſen; entfeſſeln (Thränen, Mitleid, D.) || †~ un colpo, einen Schlag ausführen, führen || ⊙~ la lingua, zu ſprechen beginnen, anheben || **~rsi**, v. rifl. ſich öffnen; ſich aufthun || hervorbrechen; hervorſtürzen; ſich auf etw. ſtürzen; **~rsi al corso**, eiligſt zu laufen beginnen || münden; einmünden] ſeinen Urſprung haben; entſtehen.

disserrare (disse'rro), v. n. (sopra qc.) erörtern (etw.); gelehrt abhandeln, ſprechen (über etw.) || ~ contro le opinioni di qd., gegen die Meinungen jds. auftreten, losziehen (lat. disserrare). [lörterer, m.

dissertatore, m. Abhandler; Redner; Erörterung; Diſſertation, f. || Schrift, f.; Aufſatz, m. || *fam.* fare una ~, in profeſſorenhaftem Tone über etw. ſprechen (lat. dissertatio).

dissertazione, f. Abhandlung; Erörterung; Diſſertation, f. || Schrift, f.; Aufſatz, m. || *fam.* fare una ~, in profeſſorenhaftem Tone über etw. ſprechen (lat. dissertatio).

disservire (disse'rvo), v. a. übel bedienen; einen ſchlechten Dienſt erweiſen || ſchaden; nachteilig ſein (jdm.).

disservizio (pl. – zj), m. ſchlechter Dienſt; Schaden, m.; Schädigung, f.

†**dissestamento**, m. ſ. dissesto.

dissestare (dissẽsto), v. a. aus der Ordnung bringen; empfindlich ſtören; in ſeiner Vermögenslage ſchädigen; in ſeinen Verhältniſſen verwirren || **~rsi**, v. rifl. aus dem finanziellen Gleichgewicht kommen; in mißliche Vermögenslage geraten; in Unordnung geraten || *p. pass.* dissesta'to, aus der Ordnung gebracht (ſ. u. ſ.) || *agg.* dem Bankrotte nahe; überſchuldet.

dissèsto, m. Unordnung in Geldverhältniſſen, f.; mißliche Vermögenslage; Zerrüttung der Finanzen, f.; Überſchuldetſein, n.

dissetare (disse'to), v. a. den Durſt (sete) löſchen, ſtillen || **~rsi**, v. rifl. ſeinen Durſt löſchen.

dissettore, m. *(Anat.)* Zergliederer; Zerſchneider; Sezierer, m. || Proſektor, m. (lat. dissector).

dissezione, f. *(Anat.)* Zergliederung; Sezierung, f.; kunſtgerechte Zerlegung des menſchlichen Leichnams (lat. dissectio).

dissidènte, *agg.* abweichend (in der religiöſen Meinung); andersgläubig || *sost.* m. Diſſident; Andersdenkender, m. (lat. dissidens).

dissidènza, f. Abweichung (im religiöſen Lehrbegriff), f.; Abfall von einer Konfeſſion, m. || Spaltung, f.; Glaubenszwiſt, m.; Schisma, n.

dissidio (pl. – dj), m. Meinungsverſchiedenheit; Uneinigkeit; Zwiſtigkeit, f. || Zwietracht, f.; Unfrieden, m. (lat. dissidium).

dissigillare (dissigi'llo), v. a. entſiegeln; das Siegel öffnen; öffnen; erbrechen (Briefe) || ⊙ zerſtören; vernichten; zum Zergehen bringen || **~rsi**, v. rifl. ſich (ſein Siegel) || ⊙ zergehen (Schnee an der Sonne, D.).

dissillabo, *agg.* zweiſilbig] *sost.* m. zweiſilbiges Wort (lat. disyllabus; gr. *δισυλλαβος*). [Der.

dissimigliare u. **dissomigliare**, v. n. ſ. dissomigliare u.

dissimilare, *agg. (Fis.)* aus ungleichartigen Teilen beſtehend; heterogen (Gegenſatz: similare, homogen).

dissimile, *agg.* (da qc. od. a qc.) unähnlich; ungleich (einer Sache); ungleichartig (mit einer Sache); verſchieden (von etw.) (lat. dissimilis). [ſglianza (lat. dissimilitudo).

dissimilitudine, f. daſ. wie dissomi-

dissimulare (dissi'mulo), v. a. verbergen; verhehlen; nicht merken laſſen || ~ un'ingiuria, un torto, eine Beleidigung, ein Unrecht ſcheinbar ruhig hinnehmen (um ſich ſpäter zu rächen) || *assol.* thun, als ob man etw. nicht bemerke; ſich verſtellen || non le (ti) dissimulo, che . . ., ich verhehle Ihnen (Dir) nicht, daß . . . (lat. dissimulare).

dissimulatamente, *avv.* in verſteckter, heimlicher Weiſe; auf gleißneriſche, trügeriſche Art. [Simulant, m.; ·in, f.

dissimulatore, m., **–trice**, f. Heuchler;

dissimulazione, f. Verſtellung; Verhehlung; Simulation, f. || Heuchelei; Gleißnerei, f. || Ironie, f. (lat. dissimulatio).

dissipabile, *agg.* zerſtreubar; zerteilbar; auflösbar.

dissipamento, m. daſ. wie dissipazione.

dissipare (di'ssipo), v. a. zerſtreuen; zerteilen; auflöſen || bergenden; verſchwenden; durchbringen (Vermögen) || *fig.* ~ un dubbio, einen Zweifel beſeitigen, löſen; ~ un sospetto, einen Argwohn heben od. benehmen || **~rsi**, v. rifl. ſich zerſtreuen; ſich auflöſen; verſchwinden; zergehen; zunichte werden || *p. pass.* **dissipa'to**, zerſtreut (ſ. u. ſ.) || *agg.* leichtſinnig; flatterhaft; forglos (lat. dissipare).

dissipatamente, *avv.* auf leichtſinnige, zerſtreute Art; vivere ~, leichtſinnig, gedankenlos dahinleben.

dissipatezza, f. Zerſtreutheit, f.; Leichtſinn, m.; Gedankenloſigkeit, f. || zerſtreute, leichtſinnige Lebensführung.

dissipativo, *agg. (Med.)* zerſtreuend; zerteilend; auflöſend.

dissipatore, m.; **–trice**, f. Vergeuder; Verſchwender, m.; ·in, f.

dissipazione, f. Zerſtreuung; Zerteilung; Auflöſung, f. || *(Fis.)* Verrauchen; Verflegen, n. || Verſchwendung; Vergeudung, f. || zerſtreute, leichtſinnige Lebensführung; vivere nella ~, ein leichtſinniges Leben führen (lat. dissipatio).

†**dissipidezza**, f. daſ. wie scipitezza.

†**dissipido**, *agg.* daſ. wie insipido.

†**dissipito**, *agg.* ſ. scipito.

dissipone, m.; **–ona**, f. arger Vergeuder, Verſchwender, m.; ·in, f.

dissociabile, *agg.* unvereinbar; loslösbar; möglich zu ſcheiden, abzuſondern.

dissociare (dissó'cio), v. a. trennen; ſondern; ſcheiden; loslöſen; als geſondert hinſtellen || den Zuſammenhang aufheben (zwiſchen zwei Dingen) (lat. dissociare).

dissociazione, f. Trennung; Scheidung; Aufhebung des Zuſammenhanges, f. (lat. dissociatio).

disodamento, m. *(Agr.)* Urbarmachen; Umbrechen (eines Stück Landes), n.

disodare (disó'do), v. a. *(Agr.)* urbar machen; umbrechen; umackern (ein bisher unbebautes Stück Land) (v. sodo).

†**disolare**, **disolare** (dissó'lo u. dissuó'lo), v. a. von Grund aus zerſtören; aus ſeinen Fundamenten heben || *(Manese.)* die Hufhöhle ausſchneiden, [hilis).

disolubile, *agg.* auflöſbar (lat. dissolubilis).

disolubilità, f. Auflösbarkeit, f.

disolutamente, *avv.* in zügelloſer Weiſe; vivere ~, ein ausſchweifendes, zügelloſes Leben führen.

disolutezza, f. Zügelloſigkeit; Ausgelaſſenheit, f. || Liederlichkeit, f.; ausſchweifendes Leben; Sittenloſigkeit, f. || **–e**, pl. freche, ſchamloſe Handlungen od. Äußerungen, f. pl.

disolutivo, *agg. (Chim.)* auflöſend; zerſetzend.

disoluto, *agg.* aufgelöſt; loſgelöſt || geſetz-, autoritätslos; zügellos; ſchrankenlos; ausgelaſſen || ausſchweifend; liederlich; ſittenlos || frech; ſchamlos; unzüchtig || †faul; ſchwach; matt; ſchlaff (lat. dissolutus).

disoluto, *p. pass.* v. dissolvere.

disolutore, m.; **–trice**, f. Auflöſer, m.; ·in, f.

disoluzione, f. Auflöſung; Zerſetzung; Zerſtörung, f.; **~ dei corpi**, Zerſetzung der Körper || *pl.* società in piena ~, in gänzlicher Auflöſung befindliche Geſellſchaft, f.; essere in istato di ~, im Zuſtande der Auflöſung ſich befinden; andare in ~, dem Zerfall entgegengehen; zerfallen; auseinandergehen; ſich zerſetzen od. auflöſen || Zügelloſigkeit; Schrankenloſigkeit; Ausſchweifung; Sitten-, Schamloſigkeit, f. || *(Chim.)* Löſung (irgend eines Körpers in einem anderen), f. || Hohn; Spott, m.; fare ~ di qd., mit jdm. ſeinen Spott treiben (lat. dissolutio).

disolvere (dissólvo; *perf.* dissolvètti u. dissolvè'i u. dissólsi, **–solvè'sti**; *p. pass.* dissolu'to), v. a. auflöſen; zerteilen; zerſetzen; den Zuſammenhang (zwiſchen den einzelnen Teilen) aufheben || *(Chim.)* auflöſen; löſen; zergehen laſſen; zerſchmelzen laſſen; zerlaſſen || ~ dubbj, Zweifel löſen || †~ un voto, ein Gelübde erfüllen || **~rsi**, v. rifl. ſich auflöſen; auseinandergehen || ſich zerſetzen; ſich löſen; ſchmelzen || una fa-

miglia, una società si dissolve, una famiglia, una Gesellschaft zerfällt in sich | *p. pres.* **dissolvénte**, auflösend || *agg.* lösend; zersetzend; sostanze –i, lösende Substanzen, f. pl.; cagioni –i, entscheidende Gründe, m. pl. (lat. dissolvere). [zione.

dissolvimento, m. dass. wie dissoluzione.

dissomiglianza, f. Unähnlichkeit; Verschiedenheit; Verschiedenartigkeit, f. || –e, pl. verschiedene Punkte, Züge, m. pl.

dissomigliare (dissomi'glio), v. n. u. –rsi, v. rifl. unähnlich, ungleich, verschieden, verschiedenartig sein; keine Ähnlichkeit haben || *p. pres.* **dissomiglia'nte**, verschieden seiend || *agg.* unähnlich; verschiedenartig; verschieden.

dissona'nza, f. *(Mus.)* Dissonanz, f.; Mißklang; Streit der Töne, m.; der Auflösung bedürftiges Tonintervall || *fig.* Mißhelligkeit, f.; Mißton, m.; Uneinigkeit, f.; Mangel an Übereinstimmung od. an richtigem Verhältnis, m.; far ~, nicht übereinstimmen (lat. dissonantia).

dissonare (dissuõno), v. n. *(Mus.)* mißtönen; eine Dissonanz bilden || *fig.* nicht übereinstimmen; nicht im rechten Verhältnisse zu einander sein; uneinig sein || *p. pres.* **dissona'nte**, eine Dissonanz bildend || *agg.* accordo ~, der Auflösung bedürftiger Akkord || *fig.* ungleich; verschieden; einander nicht entsprechend (lat. dissonare).

dissonnare (disso'nno), v. a. aufwecken; aus dem Schlafe (sonno) stören || –rsi, v. rifl. aufwachen. [nierend.

dissono, *agg. (Mus.)* mißklingend; dis-

dissotterramento, m. Ausgrabung; Wiederausgrabung; Exhumierung, f.

dissotterrare (dissottérro), v. a. ausgraben; wieder aus der Erde (terra), aus dem Grabe nehmen; exhumieren || *fig.* dem Dunkel, der Vergessenheit entreißen; wieder ans Licht ziehen. [ticarsi.

†**dissovvenirsi**, v. rifl. dass. wie dimen-

dissuadere (dissua'do; *perf.* dissua'si, –suade'sti; *p. pass.* dissua'so), v. a. abraten; widerraten (ihm.); jem. von einem Entschlusse abbringen || ~ qc., eine Sache ausreden, widerraten || ~ qd. da (od. di) qc., ihm. etw. ausreden || ~ una impresa, eine Unternehmung zum Scheitern bringen (lat. dissuadere).

dissuasione, f. Ab-, Widerraten, n.; Abmahnung; Warnung, f. (lat. dissuasio).

dissuasivo, *agg.* abratend; widerratend || mit abratender Wirkung ausgestattet.

dissuaso, *p. pass.* v. dissuadere.

dissuasório (pl. –óri), *agg.* dass. wie dissuasivo.

dissuetudine, f. Ungebräuchlichkeit, f. || Ungewohnheit, n.; Entwohnung, f.; – dalle armi, Entwohntsein von den Waffen, n. || Abkommen eines Gebrauches, n.; cadere od. andare in ~, außer Gebrauch kommen; in Verfall geraten; außer Kraft treten; costumanze cadute in ~, veraltete Gebräuche, m. pl. (lat. desuetudo).

dissugare u. **disugare** (dis[s]u'go), v. a. des Saftes berauben; austrocknen; aussaugen; ausmergeln || *fig.* aussaugen; ausbeuten; aussaugen des Geldes berauben || –rsi, v. rifl. des Saftes beraubt, ausgelegen werden; aus-, eintrocknen; einschrumpfen || –rsi il cervello, sich das Gehirn eintrocknen lassen; dumm, blödsinnig werden.

dissuggellare, v. a. ſ. dissigillare.

distaccamento, m. Lostrennung; Loslösung, f. || Scheidung; Absonderung, f. || abgesonderte, losgetrennte Sache; *(Mil.)* abgesonderte Truppenabteilung; detachierte Abteilung od. Truppe; Detachement, n. || *fig.* Entfremdung; Loslösung, f.

distaccare (dista'cco, –cchi), v. a. lostrennen; loslösen || *fig.* ~ qd. da una persona, jem. einer Person entfremden; ihn aus den Banden einer Person lösen; ~ qd. da un luogo, jem. von einem Orte wegbringen || ~ un' amicizia, eine Freundschaft auflösen || †~ un combattimento, einen Kampf zu Ende bringen || *(Mil.)* eine Abteilung von ihrer Truppe trennen; sie detachieren; v. n. *(Pitt.)* sich abheben (vom Grunde) || –rsi, v. rifl. sich abtrennen; sich loslösen (z. B. eine Tapete von der Wand) || *fig.* sich freimachen; –rsi da cattivi compagni, die Gesellschaft schlimmer Genossen aufgeben; –rsi da un luogo, sich von einem Orte losreißen; –rsi dai suoi beni, sich von seinen Gütern trennen; sie meiden || *p. pass.* distacca'to, losgetrennt (ſ. u. l.).

agg. battaglione ~, abgesondertes, detachiertes Bataillon.

distacco (pl. –cchi), m. Trennung; Loslösung, f. || *fig.* Scheiden; Abschiednehmen; Sich-Losreißen, n.

distante, *agg.* fern; entfernt; abgelegen; la villa è poco ~ dalla città, die Villa liegt nicht weit von der Stadt || *avv.* abitare molto ~ di qua, sehr fern, sehr weit weg von hier wohnen || *fig.* essere troppo ~ nel prezzo, im Preise zu weit auseinander sein (lat. distans).

distanza, f. Entfernung, f.; Abstand; Zwischenraum, m. || *fig.* Unterschied, m.; Verschiedenheit, f.; c'è grande ~ fra due ragazzi, zwei Knaben sind sehr verschieden (an Alter, in der Entwicklung ꝛc.) || *(Mil.)* Abstand (zwischen den Gliedern od. den Rotten); Glieder-, Rottenabstand, m.; prendere, serbare le ~e, Abstand nehmen, halten || *fam.* tenersi od. starsi a una rispettosa ~, sich in ehrerbietiger Entfernung halten; sich nicht vertraulich nähern || tenere od. tenersi qd. a una rispettosa ~, jem. sich nicht zu nahe kommen lassen; *fig.* mit jdm. nicht vertraulich werden || *(Pitt.)* Abstufung in der Projektion, f. (lat. distantia).

distare (dista'-, –sta'i, –sta'; *perf.* diste'tti, –ste'sti; *fut.* distarò; *p. pass.* fehlt) v. n. entfernt, abgelegen sein; voneinander abliegen || *fig.* verschieden sein; voneinander abweichen || *p. pres.* **dista'nte**, voneinander abliegend (lat. distare).

†**distasare**, v. a. ſ. stasare.

†**distemere** (diste'mo), v. n. aufhören zu fürchten; nicht länger mehr Furcht empfinden. [stemperare, –arsi.

distemperare, v. a. u. –rsi, v. rifl. ſ. distendere (disténdo; *perf.* diste'si, –tende'sti), v. a. dehnen; ausdehnen (elastische, weiche Sachen) || recken; ausrecken; ausstrecken || breiten; ausbreiten (Tücher; die Arme ꝛc.) || hinlegen; hinstrecken; ~ qd. in terra, jem. zu Boden strecken; ~ qd. sopra il canapè, jem. auf das Kanapee legen || töten; tot niederstrecken; hinstrecken || *fam.* ~ un pugno, una bastonata, einen Faustschlag, einen Schlag mit dem Stocke führen, versetzen || ausbreiten; auflegen; aufziehen; überziehen; ~ il burro sul pane, die Butter auftrecken || antichi distendevano della cera su tavolette per iscrivervi, die Alten überzogen die Tafeln mit Wachs um darauf zu schreiben; ~ qc sulla tela, etw. auf Leinwand ziehen, aufziehen || *(Mil.)* ~ una schiera, eine Truppe auseinanderziehen || *fig.* ~ un' opera letteraria, ein schriftstellerisches Werk ausarbeiten, niederschreiben, zu Papier bringen; ~ una lettera, einen Brief abfassen, aufsetzen || –rsi, v. rifl. sich ausdehnen; sich ausstrecken; sich ausbreiten; al calore le cose raggrinzate si distendono, in der Wärme dehnen sich die zusammengeschrumpften Sachen aus || sich dehnen; sich recken; –rsi a sbadigliare, sich recken und gähnen || sich verbreiten; sich ergießen; le acque del fiume si sono distese per i campi, das Wasser des Flusses hat sich über die Felder ergossen; un mal costume si distende nella società, eine üble Angewohnheit greift um sich in der Gesellschaft || sich ausdehnen; sich erstrecken; reichen (von einem Punkte zu einem anderen) || sich hinstrecken; sich hin-, niederlegen; mi distesi un momento sul canapè, ich legte mich wenig aufs Bett || *fig.* sich ausdehnen; sich erstrecken über; sich auslassen (schriftliche od. mündliche Erörterungen) || *(Mil.)* sich auseinanderziehen (Truppen); sich in möglichst langer Linie aufstellen || *p. pass.* diste'so, ausgedehnt; ausgebreitet (h. u. f.) || *agg.* colle braccia –e, mit ausgebreiteten Armen; carta –a bene, gut aufgezogenes Papier; ~ in terra, zu Boden gestreckt; auf der Erde liegend; dormire –, in ausgestreckter Stellung schlafen; lungo –, lang ausgestreckt; mettere una bottiglia –a, eine Flasche legen (nicht stellen) || geschart; aufgestellt; i soldati erano –i attorno al Duomo, die Soldaten waren rings um den Dom aufgestellt || ausgedehnt; geräumig (dass. wie esteso) || schlicht, capelli –i, schlichte, nicht gekräuselte Haare, n. pl. || dittongo –, Diphthong, in dem jeder Bestandteile für sich ausgesprochen und der erste betont wird (z. B. lauto; Gegensatz: dittongo raccolto z. B. buono) || *mod. avv.* a –a od alla –a, ausführlich; im einzelnen; in weitläufiger, ausführlicher Weise; esporre qc. a –a, etw. ausführlich auseinandersetzen || le campane suonano a –a, die Glocken läuten ohne Unterbrechung (Gegensatz: a rintocchi od. a intervalli, in einzelnen Schlägen) || scrivere, narrare per disteso, ausführlich, eingehend, im einzelnen schreiben, erzählen; scrivere un nome per ~, einen Namen ganz ausschreiben (lat. distendere).

distendevole, *agg.* zum Ausstrecken geeignet; ausstreckbar; dehnbar.

distendibile, *agg.* dehnbar; streckbar.

distendimento, m. Ausstrecken; Strecken; Dehnen; Ausbreiten, n. || Ausbreitung; Verbreitung, f. || Verlängerung; Vergrößerung, f. || Weitschweifigkeit; Ausführlichkeit, f.

distendi'no, m. *(Mest.)* Zainwerk, n.; Zainhammer; Kraushammer; Zain, m.; Streckwerk, n.; Spannofen, m.

distendito're, m. Strecker, m.; *(Anat.)* muscolo ~, Streckmuskel, m.

distendi'tura, f. dass. wie distendimento.

diste'ne, m. *(Min.)* Disthen; Cyanit; Saphirspat, m. (v. gr. δίς u. σθένος).

distenebrare (distènebro), v. a. die Finsternis, die Nebel vertreiben; erhellen; erleuchten.

†**distenere**, v. a. dass. wie ritenere.

distensione, f. Dehnung; Ausdehnung; Ausbreitung, f. (lat. distensio).

distesa, f. Ausdehnung, f. || ausgedehnte, ausgebreitete Sache; Fläche, f.; una bella ~ di verzura, eine weite grüne Fläche; una lunghissima ~ di polvere copriva il cielo, eine langgestreckte Staubwolke bedeckte den Himmel || Größe, f.; Umfang; Bereich, m.; Weite, f.; la ~ del mare, die Weite des Meeres || Schicht, f.; una ~ di paglia, eine Schicht Stroh || †ausgedehnte Schilderung od. Erzählung || a ~, ſ. *p. pass.* v. distendere.

distesamente, *avv.* in ausführlicher, umständlicher, breiter, weitschweifiger Weise.

diste'so, *agg.* ſ. *p. pass.* v. distendere.

diste'so, m. schriftliche Darstellung; Schriftstück, n.; Aufsatz, m.

†**distéssere**, v. a. ſ. stessere.

distico, m. *(Metr.)* Distichon, n.; zweizeiliger Vers (bestehend aus Hexameter u. Pentameter) (lat. distichon; gr. δίστιχον).

distico, *agg. (Bot.)* zweizeilig; zweireihig; orzo ~, zweizeilige Gerste.

distillamento, m. Destillieren; Abziehen; Abtröpfeln; Brennen, n.

distillare (distì'llo), v. a. destillieren; abziehen; brennen; abdampfen || abtröpfeln; tropfenweise ausgießen od. hineingießen || *fig.* ~ il cervello, i, stillarsi il cervello || v. n. abtropfen; abtropfeln; herabtröpfeln; herausträufeln; tropfenweise abfließen || *fam.* ~ dal sudore od. alleiu: ~, von Schweiß triefen; heftig schwitzen || –rsi, v. rifl. herabtröpfeln || –rsi in lacrime, dass. wie sciogliersi in lacrime || *p. pass.* distilla'to, destilliert (h. u. f.) || *agg.* acqua –a, abgezogenes, chemisch reines Wasser || *sost.* m. destillierte Flüssigkeit (dat. destillare).

distillato'rio (pl. –o'rj), m. Destillationsapparat, m.; Abziehungsgerät, n.; Brennegefäße, n. pl. || Destillationsraum, m.

distillatore, m. Destillierer; Destillateur; Abzieher; Verfeinerer, m. || Branntweinbrenner; Selbstbrenner, m.

distillatorio (pl. –o'rj), m. ſ. distillatolo.

distillazione, f. Destillieren; Abziehen; Brennen; Abdampfen, n.

distilleria, f. Destillation; Branntweinbrennerei; Selbstbrennerei, f. || Raum zum Destillieren, m.

distilo, *agg. (Bot.)* zweigriffelig.

†**distinare**, v. a. ſ. destinare.

distinguere (distì'nguo; *perf.* distì'nsi, distingue'sti), v. a. unterscheiden; ~ il vero dal falso, das Wahre vom Falschen unterscheiden || *mod. prov.* non ~ il pan da' sassi, nè i bukali dall' oche, eine Kuh nicht von einer Gans zu unterscheiden wissen, d. h. wenig Grütze haben || erkennen; bestimmt, deutlich sehen || ~ un odore, un sapore, einen Geruch, einen Geschmack unterscheiden; deutlich empfinden || ~ qd. (od. qc.) a un certo segno, jem. od. etw. an einem bestimmten Zeichen erkennen || auszeichnen; charakterisieren; unterscheiden von anderen; verschieden erscheinen lassen; il suo nobile portamento lo distingue da tutti gli altri, seine vornehme Haltung zeichnet ihn vor allen anderen aus || ~ qc. con un segno, etw. durch ein Zeichen kenntlich machen || sondern; absetzen; einteilen; trennen; ~ un' opera in diverse parti, ein Werk in verschiedene Abschnitte teilen, einteilen; ~ un genere dalle sue specie, eine Gattung in ihre Unterarten zerlegen || *(Log.)* einen Teil der Erörterung von dem anderen sondern; jedes besonders für

sich betrachten; distinguieren; distinguo, ich mache (dabei) den Unterschied || auszeichnen; hervorheben; übersehen, groß, berühmt machen; la somma prudenza lo distinse sopra tutti gli altri, die größte Klugheit machte ihn allen anderen überlegen, machte ihn vor allen anderen berühmt || ~ qd., jem. auszeichnen; ihn mit Auszeichnung behandeln || † bestimmen; anordnen || ⊙ schmücken; zieren || **–rsi,** v. rifl. sich unterscheiden; sich auszeichnen || **–rsi sopra gli altri,** sich vor den anderen auszeichnen od. hervorthun; sich über die anderen erheben || **farsi ~,** sich (unrühmlich) bekanntmachen || sich zeigen; deutlich erkennbar od. sichtbar werden || *p. pass.* **distinto,** unterschieden (h. u. f.) || *agg.* klar; deutlich; bestimmt; vedere le cose non –e, die Dinge undeutlich, nur in unbestimmten Umrissen sehen || voci –e, deutlich unterscheidbare Stimmen, f. pl.; pronunziare le parole poco –e, die Worte wenig deutlich aussprechen || idee –e, concetti –i, klare Gedanken, m. pl.; bestimmte, nicht verwirrte Ideen, f. pl. || ausgezeichnet; hervorragend; uomo –, ein nicht gewöhnlicher Mann (lat. distinguendus).

distinguibile, *agg.* unterscheidbar; deutlich erkennbar. [zione.

distinguimento, m. dass. wie distin-

distinguitore, m. Unterscheider, m.

✻**distinta,** f. ausführliche, die einzelnen Posten aufführende Rechnung || ~ dei prezzi, Verkaufsliste; Preisliste, f. || Kurszettel, m.

distintamente, *avv.* in deutlicher, klarer, deutlich unterscheidener Weise; mit Auszeichnung; besonders; für sich; unter Sonderung der einzelnen Teile.

† **distintiva,** f. dass. wie distinzione.

distintivo, *agg.* unterscheidend; trennend || segno ~, Unterscheidungs-, Kennzeichen; Merkmal, n.; Ordensauszeichnung, f. || *sost.* m. dass. wie segno ~.

distinto, *agg.* †. *p. pass.* v. distinguere.

distinzioncèlla, f. (*dim.* v. distinzione) kleine, feine Unterscheidung; Tüftelei, f.

distinzione, f. Unterscheidung, f.; fare una ~, eine Unterscheidung machen; ~ di un genere nelle sue specie, Unterscheidung, Zerlegung einer Gattung in ihre Arten, f. || far ~, einen feinen Unterschied machen; non far ~ di età nè di sesso, keinen Unterschied zwischen Alter und Geschlecht machen || Absonderung; Absteilung, f.; genaue Bestimmung; ~ dei varj sensi d'una parola, Sonderung der verschiedenen Bedeutungen eines Wortes, f. || senza ~, ohne Unterschied; ohne einen Unterschied zu machen || a ~, zum Unterschied; um eine Unterscheidung zu machen || Auszeichnung; Ehrung, f.; il governo gli ha voluto dare questa ~, die Regierung hat ihm diese Auszeichnung zu teil werden lassen || trattare qd. con ~, jem. mit Auszeichnung behandeln (lat. distinctio).

† **distirpare,** v. a. ſ. estirpare.

distógliere u. **distórre** (**distólgo, –tógli, –tolgliе,** *perf.* **distólsi, –togliе'sti;** *fut.* **distoglierò** u. **distorrò;** *p. pass.* **distólto**), v. a. (da un proponimento) abbringen (von einem Vorsatz od. Plan) || abraten (jdm. von etw.); widerraten (jdm. etw.) || ablenken; ableiten; abziehen; abwenden; non si lascia ~ da alcuno, er läßt sich durch niemand von seinem Wege abbringen; le arti e i commerci li distoglievano dalle armi, Gewerbe u. Handel entfremdeten sie dem Waffenhandwerke || ~ l'attenzione da qc., die Aufmerksamkeit von etw. ablenken || **–rsi,** v. rifl. abgehen; abweichen (von einem Vorsatz); aufgeben (einen Plan, einen Gedanken); sich abwenden (von etw.).

distogliménto, m. Abbringen (von einem Plan); Abwendigmachen, n.

distoglitóre, m. Widerrater; Abrater, m.

distólto, *p. pass.* v. distogliere.

† **distonare,** v. n. ſ. stonare. [quere).

distórcere, v. a. ſ. storcere (lat. distor-

distorcimento, m. Drehen; Verdrehen, n. || ~ dello stile, Geschraubtheit des Stils, f.

distornamento, m. Ablenkung; Ablenkung, f. || Abwendung, f. || Abziehung; Zerstreuung, f.

distornare, v. a. ſ. stornare.

† **distorno,** m. Ablenkungs-, Zerstreuungsmittel, n.

distórre, v. a. ſ. distogliere.

distorsióne, f. *(Chir.)* Verrenkung; Ausrenkung, f. || Verdrehung; Verzerrung, f. (lat. distortio).

distórto, *agg.* ↑. storto. [distortio).

† **distracciare,** v. a. ſ. straceiare (lat.

† **distrarre,** v. a. ſ. distrarre.

distrárre, *agg.* zerstreubar; zerteilbar; trennbar || möglich abzulenken (Gewässer).

† **distraimento,** m. dass. wie distrazione.

† **distralciare,** v. a. ſ. stralciare.

† **distrámbo,** *agg.* occhio ~, dass. wie occhio torto.

distrarre u. † **distraere** u. **distraggere** (**distrággo, –trái, –tráe, –tragghiámo, –traéte, –trággono;** *perf.* **distrássi, –traésti;** *fut.* **distrarrò**), v. a. ablenken; ableiten (bes. die Gedanken); ~ l'animo, den Geist ablenken, zerstreuen || abwenden; losreißen; ~ la mente da pensieri funesti, den Geist von unheilvollen Gedanken losreißen || abhalten (von einer Arbeit) || ~ capitali, somme, Kapitalien, Summen zu einem anderen Zweck, als dem ursprünglichen, verwenden || *(Mil.)* ~ le truppe, die Truppen wegziehen, verteilen; ~ il nemico, die Aufmerksamkeit des Feindes auf verschiedene Punkte lenken || ausbehnen; ausstrecken (ein Glied des Körpers; Gegensatz zu contrarre) || **–rsi,** v. rifl. sich zerstreuen; unaufmerksam sein; die Aufmerksamkeit auf andere Dinge richten || sich ergötzen; sich erholen || † sich ausdehnen; andere Form annehmen || *p. pass.* distratto, abgelenkt (h. u. f.) || *agg.* zerstreut; mit seinen Gedanken anderswo weilend; unaufmerksam (lat. distrahere).

distrattamente, *avv.* in zerstreuter, unaufmerksamer Weise; ohne Aufmerksamkeit.

† **distrattare,** v. a. ſ. distrattare.

distrattile, *agg.* dehnbar; ausdehnbar; ausziehbar (Gegensatz: contrattile).

distrattivo, *agg.* zerstreuend; abziehend; die Aufmerksamkeit ablenkend.

distratto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. distrarre.

† **distraziare,** v. a. ſ. straziare.

distrazioncèlla, f. (*dim.* v. distrazione) kleine Ablenkung, Zerstreuung.

distrazione, f. Zerstreuung; Ablenkung, f. || Abwenden; Losreißen, n. || ~ di mente, Ablenkung des Geistes (von früheren Gedanken); Zerstreutheit, Geistesabwesenheit, f. || Erholung, f.; fare qc. per ~, etw. thun um sich zu erholen, um auf andere Gedanken zu kommen || Veranlagung; ablenkende Beschäftigung; Unterhaltung, f. || *(Med.)* Dehnung; Streckung (bes. der Bänder), f.; ~ muscolare, Muskelverzerrung, f. || ~ di una somma, Verwendung einer Summe zu anderen Zwecken; Unterschlagung, f. || *(Fis.)* Ausdehnung; Erweiterung des Volumens, f. (lat. distractio). [sità.

distretezza, f. dass. wie stretta od. strettezza

† **distrettamente,** *avv.* ſ. strettamente.

distrétto, m. Distrikt; Bezirk, m.; Gebiet, n.; Gau; Kreis, m. (eigentlich Gerichtsgebiet, jetzt meist im administrativen Sinne) || *(Mil.)* Bezirk, m.; comandante del ~, Bezirkskommandeur, m.; capoluogo del ~, Bezirkshauptmann, m.

distrétto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. distringere.

distrettuale, *agg.* zum Distrikt, Bezirk gehörig; Bezirks...; commissario ~, Bezirkskommissär, m. || *sost.* m. Bewohner desselben Bezirks, m. [zione.

distribuimento, m. dass. wie distribu-

distribuire (**distribuisco**), v. a. verteilen; austeilen || spenden; verschenken || *fig.* il sole distribuisce la luce, die Sonne spendet Licht; il cuore distribuisce il sangue a tutte le parti del corpo, das Herz verteilt das Blut an alle Teile des Körpers || ~ il tempo in diverse occupazioni, seine Zeit auf verschiedene Beschäftigungen verteilen || anordnen; ~ l'ordine d'una festa, eine Festordnung festsetzen; ~ le stanze in una casa nuova, die Zimmer in einem neuen Hause anordnen, verteilen || **–rsi,** v. rifl. sich verteilen; nach verschiedenen Seiten hin auseinandergehen (lat. distribuere).

distributivamente, *avv.* in ordnungsmäßiger Aus- od. Einteilung; so, daß jeder seinen gebührenden Teil erhält.

distributivo, *agg.* zur richtigen Aus-, Ver- od. Einteilung gehörig; ordine, metodo ~, Ordnung, Methode der Aus- od. Einteilung, f. || giustizia –a, billige, gerecht austeilende Justiz od. Rechtsprechung || *(Gram.)* nomi –i, Einteilungswörter; Worte, die Unterabteilungen bezeichnen, n. pl. (mlt. distributivus). [*p. pass.* v. distribuire.

⊙ **distributo,** *agg.* dass. wie distribuito,

distributóre, m.; **–trice,** f. Austeiler, Verteiler; Spender, m.; –in, f. || Zeitungsbote, m.; Zeitungsfrau, f. || Verteiler der Briefe (an die verschiedenen Postboten); Ausgeber der Briefe (am Postschalter), m. || Vereinsdiener, m.

distribuzione, f. Aus-, Verteilung; Spendung, f.; ~ del pane ai poveri, Verteilung von Brot an die Armen; ~ dei premj, d'onori, di croci etc., Verteilung der Prämien, von Ehren, von Orden ꝛc. || ~ delle acque, Verteilung des Wassers (in die Häuser od. auf die Felder), f. || Einteilung; Anordnung (der Zimmer eines Hauses, der architektonischen Teile eines Bauwerkes ꝛc.), f. || Ausgabe der Briefe (am Postschalter), f. || Heft, n.; Lieferung, f. (eines periodisch erscheinenden Werkes; dass. wie dispensa) || *(Log.)* Einteilung (in verschiedene Unterabteilungen), f. (lat. distributio).

districamento u. **distrigamento,** m. Auflösung; Erledigung, f. [gare.

districare u. **distrigare,** v. a. ſ. stri-

⊙ **distringere** u. **distrignere** (**distrígo, –gi;** *perf.* **distrínsi, –stringe'sti**), v. a. heftig zusammendrücken, -ziehen, -pressen; fest zusammenschnüren (dass. wie ristringere) || antreiben; anstacheln; nötigen || umfassen; einschließen; belagern || *p. pass.* **distrétto,** eingeschlossen; zusammengedrückt (h. u. f.) || *agg.* verschlossen; eingeschlossen || † streng; giudizio –, strenges Urteil || ~ di sangue, blutsverwandt || amico –, dass. wie amico stretto || al –, dass. wie insomma od. in conchiusione (lat. distringere).

distringimento u. **distrignimento,** m. dass. wie stringimento u. strettezza || † Strenge (im Urteilen), f.

† **distritto,** *agg.* witzig; geistreich zusammengefaßt (lat. districtus).

† **distrittuale** *agg.* ſ. distrettuale.

distruggere (**distrúggo, –ggi;** *perf.* **distrússi, –ggesti;** *p. pass.* **distrútto**), v. a. einreißen; niederreißen; zu Boden werfen; schleifen; zerstören || ~ un popolo, ein Volk zu Grunde richten, vertilgen, ausrotten; ~ piantagioni, Pflanzungen zerstören, verwüsten || *fig.* vernichten; umstürzen; ~ una buona consuetudine, eine gute Gewohnheit ausrotten || il male lo distrugge, das Übel verzehrt ihn || schmelzen machen; zum Schmelzen bringen; auflösen || † töten; aus dem Weg räumen || † ~ qd. di una cosa od. di una persona, jem. zu seinem großen Schmerze einer Sache od. Person berauben || **–rsi,** v. rifl. verfallen; verzehren; zu Grunde gehen; zu nichts werden || zerschmelzen; zerfließen; sich auflösen (Schnee an der Sonne, Butter am Feuer ꝛc.) || *fig.* sich verzehren; sich aufreiben; sich abhärmen; una ragazza si distrugge senza speranza per un giovane, ein Mädchen verzehrt sich in hoffnungsloser Liebe zu einem Jüngling; **–rsi** di desiderio, sich in Sehnsucht verzehren (lat. destruere, vermittels destructum).

distruggibile, *agg.* ſ. distruttibile.

distruggimento, m. dass. wie distruzione.

distruggitivo, *agg.* ſ. distruttivo.

distruggitóre, m.; **–trice,** f. Zerstörer; Vernichter; Verwüster, m.; –in, f.

distruttibile, *agg.* zerstörbar.

distruttivo, *agg.* zerstörend; zur Zerstörung, Vernichtung dienend || verderblich; atti –i di ogni autorità, jede Autorität untergrabende Handlungen, f. pl.

distrútto, *p. pass.* v. distruggere.

distruttóre, m.; **–trice,** f. ſ. distruggitore, –trice.

distruzione, f. Zerstörung; Vernichtung, f. || Einreißen; Niederlegen, n. (von Gebäuden) || Verwüstung; Verheerung, f. (eines Landes) || Umsturz; Untergang, m. (eines Staates) || mania di ~, Zerstörungswut, f. (lat. destructio).

disturare, v. a. ſ. sturare. [f.

disturbamento, m. Stören, n. || Störung,

† **disturbanza,** f. dass. wie disturbo.

disturbare (**distúrbo**), v. a. stören || in Unordnung bringen; durcheinanderbringen; verwirren || hemmen; unterbrechen || belästigen; Unbequemlichkeiten verursachen (jdm.); scusi se la disturbo, entschuldigen Sie, wenn ich Sie etwa störe || beunruhigen; beängstigen; außer Fassung bringen; bestürzt, ängstlich betroffen machen; erschüttern || ~ lo stomaco, den Magen in Unordnung bringen; sich den Magen verderben || **–rsi,** v. rifl. unruhig, bestürzt werden; außer Fassung kommen; non si disturbi, non è nulla, regen Sie sich nicht auf, es ist nichts || Unbequemlichkeiten, Unannehmlichkeiten auf sich laden;

Mühen haben; non permetto che la si disturbi per me, ich erlaube nicht, daß Sie sich meinetwegen Umstände machen (lat. disturbare).

disturbativo, *agg. (Med.)* Störungen herbeiführend.

disturbatore, m.: **–trice**, f. Störer, m.; **disturbazione**, f. dasſ. wie disturbo.

disturbo, m. Störung, f. ‖ Unruhe; Verwirrung, f. ‖ mettere in ~ una famiglia, Verwirrung, Unheil anrichten in einer Familie; den Frieden, das Glück einer Familie stören ‖ Hinderniß, Hemmniß, n. ‖ Unterbrechung, f. ‖ Gemütsbewegung, f.; schwere Sorge ‖ Unbequemlichkeit; Unannehmlichkeit, f.; non vorrei dare qualche ~, ich möchte Sie nicht im geringſten ſtören ‖ ~ di salute, leichtes Unwohlſein ‖ ~ di stomaco, verdorbener Magen.

disubbidiènte u. **disobbediènte**, *agg.* ſ. *p. pres.* v. disubbidire.

disubbidiènza u. **disobbediènza**, f. Ungehorſamkeit; Unfolgſamkeit, f.

disubbidire u. **disobbedire** (di-u(o)bbidi'sco), v. n. ungehorſam ſein; nicht gehorchen ‖ ~ agli ordini, die Befehle nicht befolgen ‖ ~ ai genitori od. ~ i genitori, den Eltern nicht gehorchen; ihnen nicht folgen; ihnen ungehorſam ſein ‖ *p. pres.* disubbidiènte u. disobbediènte, nicht gehorchend ‖ *agg.* ungehorſam.

disudire (di'sŏdo, ſ. udire), v. n. nicht hören; ſich ſtellen, als ob man nicht höre ‖ *prov.* chi ode non disode, wer einmal auf Beleidigungen gehört hat, iſt meiſt nicht wieder davon abzubringen.

†**disuggellare**, v. a. ſ. dissigillare.

disuguaglianza, f. Ungleichheit; Unähnlichkeit, f. ‖ Mißverhältnis, n.; Anſtand, m.

disuguagliare (disugua'glio), v. a. ungleich, unähnlich, verſchieden machen; **–rsi**, v. rifl. unähnlich, ungleich werden.

disugnare, *agg.* ungleich ‖ ueben; nicht gleichmäßig eben ‖ *fig.* ſtile ~, ungleichmäßiger Stil.

disugualità, f. dasſ. wie disuguaglianza.

disugualmente, *avv.* in ungleicher Weiſe.

disumanare (disuma'no), v. a. des Menſchenthums, der Menſchenwürde berauben; entmenſchen ‖ zum Unmenſchen machen; unmenſchlich machen ‖ **–rsi**, v. rifl. entmenſcht, tieriſch, unmenſchlich werden.

disumano, *agg.* unmenſchlich; grauſam; wild ‖ entmenſcht; entartet; tieriſch ‖ *sost.* m. Unmenſch; grauſamer Menſch.

disumare, v. a. dasſ. wie disseppellire od. dissotterrare. [mento.

disumazione, f. dasſ. wie dissotterra-

disumidire (disumidi'sco), v. a. die Feuchtigkeit benehmen; trocken; austrocknen.

disunare, v. a. ſ. disunire.

disungere (di'sunge), *perf.* disu'nsi, **–unse'sti**; *p. pass.* disu'nto, v. a. die Fettigkeit benehmen; vom Fett befreien; entfetten; entölen.

disunibile, *agg.* trennbar; entzweibar.

†**disuniforme**, *agg.* nicht einheitlich; ungleichmäßig.

†**disuniformità**, f. dasſ. wie disunitezza.

disunione, f. Trennung; Scheidung; Sonderung, f. ‖ *fig.* Uneinigkeit; Zwietracht, f.; Zwieſpalt, m.; mettere la ~ in una famiglia, Zwietracht in einer Familie ſtiften.

disunire (disuni'sco), v. a. trennen; ſcheiden; ſondern ‖ *fig.* verunreinigen; entzweien; Zwietracht ſäen od. ſtiften (zwiſchen zweien) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich trennen ‖ uneinig werden; ſich entzweien ‖ *p. pass.* disu'nito, getrennt; entzweit (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* ungleich in ſeinen verſchiedenen Teilen: una superficie **–a**, eine ungleich-, ungleichmäßig geſtaltete Oberfläche; lavoro ~, ungleichmäßige Arbeit ‖ *fig.* uneinig; zwietrachtig; città **–e** im Hader miteinander befindliche Städte, f. pl.

†**disunità**, f. Mangel an Einheitlichkeit, m.

disunitamente, *avv.* ohne Einigkeit; im Uneinigkeit; vivere ~, in Zwiſt leben. [m.

disunitezza, f. Mangel an Einheitlichkeit,

disunito, *agg.* ſ. *p. pass.* v. disunire.

disunto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. disungere.

disuria, f. *(Med.)* Harnzwang, m.; Harnſtrenge; Dyſurie, f.; *fam.* kalte Piſſe (gr. δυσουρία). *(Der.* †**disurpare**, v. a. u. *Der.* ſ. usurpare u. †**disusanza**, f. Ungebräuchlichkeit, f. ‖ in ~, dasſ. wie in disuso.

disusare (disu'so), v. a. nicht mehr gebrauchen; den Gebrauch (von etw.) aufgeben (bei. von Ausdrücken, Sitten ꝛc.) ‖ ablegen; beiſeite legen; ungebraucht laſſen; verwahrloſen ‖ nicht mehr beſuchen (eine Örtlichkeit); Gründe dazu geben, daß eine Örtlichkeit verlaſſen wird ‖ †mißbrauchen ‖ *prov.* chi non usa, disusa, wer ſich nicht übt, kommt aus der Übung ‖ ~ qd. da qc., jem. einer Sache entwöhnen; ihm eine Gewohnheit austreiben; ihm etw. abgewöhnen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich entwöhnen (einer Sache) ‖ außer Gebrauch kommen ‖ *p. pass.* disu'sato, verwahrloſt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* ungebräuchlich; außer Gebrauch gekommen; veraltet; abgeſchafft ‖ †nicht an etw. gewöhnt ‖ außerordentlich.

disuso, m. Abkommen eines Gebrauches, einer Gewohnheit; Außer-Gebrauch-kommen, n. ‖ Ungebräuchlichkeit; Ungewohnheit, f. ‖ andare, cadere, venire in ~, außer Gebrauch kommen; aus der Mode kommen; veralten; abkommen; parole cadute in ~ fino dal Trecento, Worte, die ſeit dem vierzehnten Jahrhundert nicht mehr im Gebrauch ſind, n. pl.

†**disùso**, *agg.* dasſ. wie disusato.

disutilaccio (pl. **–a'cci**), m. *(pegg.* v. disutile) *fam.* Nichtsnutz; Taugenichts; Tagedieb; Thunichtgut, m.

disutile, *agg.* unnütz; nutzlos ‖ untauglich; ungeſchickt ‖ ſchädlich; ~ alla patria, dem Vaterlande Schaden bringend; quel bosco in quel punto non pure è inutile ma è ~, das Gehölz an dieſem Punkte nicht nur nutzlos, ſondern ſogar ſchädlich.

disutilità, f. Nutzloſigkeit; Unnützlichkeit, f. ‖ Schädlichkeit; Gefährlichkeit, f.

disutilmente, *avv.* ohne den geringſten Nutzen; in nutzloſer, ſchädlicher Weiſe.

†**disvalènte**, *agg.* unbedeutend; gering; verächtlich; nichtig.

†**disvalere** (disva'lgo, **–va'li**; *perf.* disva'lsi, **–vale'sti**; *fut.* disvarrò; *p. pass.* disva'lso u. disvalu'to), v. n. nichts wert ſein; nichts taugen ‖ ſchädlich, nachteilig ſein. [od. infiacchire.

†**disvalorare**, v. a. dasſ. wie indebolire

†**disvalore**, m. Unwert, m. ‖ Wertloſigkeit; Untauglichkeit, f.

disvantaggio, m. ſ. svantaggio.

disvariare, v. a. ſ. svariare.

disvario, m. ſ. divario.

†**disvedere** (disve'do; *perf.* disvi'di, **–vede'sti**; *fut.* disvedrò; *p. pass.* disve'duto), v. n. nicht ſehen wollen; ſtellen, als ob man etw. nicht ſähe ‖ überſehen; nicht beachten; vernachläſſigen.

disvegliare, v. a. ſ. svegliare.

†**disvégliere**, v. a. ſ. svellere. [–arsi.

disvelare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. svelare, disvéllere, v. a. ſ. svellere.

†**disvenire**, v. a. ſ. svenire. [tura.

†**disventura**, f. ſ. sventura u. disavventura.

†**disverginare**, v. a. ſ. sverginare.

†**disvérre**, v. a. ſ. svellere.

disvestire, v. a. ſ. svestire.

disvezzare, v. a. ſ. divezzare.

disvezzo, *agg.* dasſ. wie disavvezzo.

disviare, v. a. u. *Der.* ſ. sviare u. *Der.*

†**disvievole**, *agg.* zum Abſchweifen od. Abweichen vom rechten Wege verleitend.

†**disvigorire**, v. a. ſ. svigorire.

disviluppare, v. a. ſ. sviluppare.

†**disviscerare**, v. a. ſ. sviscerare.

disviticchiare, v. a. ſ. sviticchiare.

disvitalizzare, v. a. vom Laſter frei machen ‖ **–rsi**, v. rifl. das Laſter abſchütteln, ablegen.

†**disvogliarsi**, v. rifl. ſ. svogliarsi.

†**disvogliato**, *agg.* ſ. svogliato.

†**disvógliere**, v. a. ſ. svolgere.

disvolere (disvó'glio, **–vuói**, **–vuóle**, **–vogliamo**, **–volete**, **–vógliono**; *perf.* disvólli, **–vole'sti**; *fut.* disvorrò), v. n. den Willen ändern; nicht mehr wollen, was man früher gewollt hat; ſich anders beſinnen. [Verweigerung, f.

disvolere, m. Nichtwollen, n.; Weigerung;

disvólgere, v. a. u. n. ſ. svolgere.

disvólto, *p. pass.* v. disvolgere.

ditale, m. Fingerling, m.; einzelner Finger eines Handſchuhes (um einen kranken Finger zu bedecken) ‖ Fingerhut; Nähring, m. ‖ Daumenhaken, -ring (zum Zupfen der Saiten der Mandoline oder der Zither), m.

ditata, f. Schlag, Stoß mit dem Finger od. mit der Spitze eines Fingers, m. ‖ Abdruck eines Fingers, m.; gli dette uno schiaffo, che gli rimasero le **–e** sulla gota, er gab ihm eine Ohrfeige, daß man alle fünf Finger auf der Backe ſehen konnte ‖ **–e** di sangue sul muro, Abdruck blutiger Finger auf der Wand ‖ eine Fingerſpitze voll; una ~ di manteca, eine Fingerſpitze voll Pomade.

†**dìrte**, *agg.* reich (lat. dis, ditem).

Dìte, m. *(N. pr. mit.)* Dis; Pluto; Gott der Unterwelt, m. (lat. Dis ob. Ditis).

ditèllo, m. (pl. ditella u. ditelle, f.) Achſelhöhle, -grube, f. (v. lat. titillum?).

†**ditenere** u. *Der.* v. a. ſ. detenere u. *Der.*

diterèllo, m. (pl. diterella, f.) (*dim.* u. *vezz.* v. dito) kleiner, ſchöngeformter Finger.

†**diterminare**, v. a. ſ. determinare.

ditirambeggiare (ditirambe'ggio), v. a. Dithyramben verfaſſen, ſingen.

ditirambicamente, *avv.* in dithyrambiſcher, ſchwungvoller Weiſe; in poetiſcher Verzückung.

ditirambico, *agg.* dithyrambiſch; begeiſtert; ſchwärmeriſch ‖ ſchwungvoll ‖ wild; raſend ‖ lobpreiſend ‖ *sost.* m. Verfaſſer von Dithyramben, m. (gr. διθυραμβικός).

ditirambo, m. Dithyrambus; Lobgeſang auf Bacchus, m. ‖ *fig.* begeiſtertes, ſchwungvolles Lied, n. (gr. διθύραμβος).

dìto, m. (pl. diti u. dita, f.) Finger (der Hand), m.; Zehe (des Fußes), f. ‖ ~ grosso (od. pollice), Daumen, m.; große Zehe; (indice, Zeigefinger; gweite Zehe; medio, Mittelfinger; mittlere Zehe; anulare, Ringfinger; vierte Zehe; minimo od. mignolo, kleiner Finger; kleine Zehe) ‖ Finger (eines Handſchuhes) ‖ Breite eines Fingers, f.; einen Finger breit od. hoch ‖ Schluck, m.; vuoi un ~ di vino? willſt du einen Schluck Wein? ‖ ~ di Dio, ſ. Dio ‖ aver le **–a** d'oro, geſchickt mit den Fingern (in den Handarbeiten) ſein; alle häuslichen Beſchäftigungen geſchickt und leicht verrichten ‖ essere come le **–a** della mano, wie die Orgelpfeifen ſein (d. h. im Alter und in der Größe in richtiger Abſtufung ſtehen; von einer Schar Kinder gebraucht) ‖ non aver forza d'alzare un ~, äußerſt ſchwach und hinfällig ſein; oder: aus Furcht nicht das geringſte zu thun wagen ‖ *mod. avv.* a un ~, in der größten Nähe; kaum um eines Fingers Breite abſtehend ‖ andò a un ~, che . . ., es fehlte ein Haar, daß . . .; andò a un ~, che non lo ferissi, um ein Haar hätte ich ihn verwundet ‖ ci corse un ~ che non . . ., es fehlte wenig, daß . . . ‖ *fam.* mostrare a ~, mit dem Finger zeigen, bedeuten; *fig.* uno è mostrato a ~, auf jem. weiſt man mit den Fingern hin ‖ contarsi sulle (od. colle) **–a**, an den Fingern herzählen können; gering an Zahl ſein ‖ mettere il ~ sulla piega, ein Übel rückſichtslos enthüllen ‖ aver una cosa sulla punta delle **–a** (od. su per le **–a**), etw. an den Fingern herzählen können; etw. ganz genau auswendig wiſſen ‖ leccarsi le **–a** di una cosa, eine Sache ganz ausgezeichnet (eine Speiſe beſonders lecker) finden ‖ *fig.* legarsi un dito, ſich erittenes Unrecht im Gedächtnis behalten; me la sono legata al ~, das werde ich nicht vergeſſen ‖ mordersi le **–a**, ſich wütend ärgern od. bitter bereuen, etw. nicht gethan zu haben ‖ non saper quante **–a** uno abbia, dumm, beſchränkten Geiſtes ſein ‖ porsi il ~ alla bocca, Stillſchweigen anempfehlen ‖ toccare il cielo col ~, vor Freuden außer ſich ſein; glauben, ein beſonders großes Glück gehabt zu haben ‖ *mod. prov.* se gli date un ~, vi piglia la mano e tutto il braccio, wenn man ihm den kleinen Finger reicht, nimmt er gleich die ganze Hand ‖ †darsi del ~ nell' occhio, ſich ſelbſt Schaden zufügen ‖ *mod. prov.* credere di segnarsi e darsi con un ~ nell' occhio, glauben, ein kleines Übel abwenden zu können und dafür ſich ein größeres zuziehen ‖ †essere **–a** della stessa mano, in der gleichen Lage ſein; dieſelbe Stärke haben ‖ †toccaria col ~ (sc. una merce), mir wenig nehmen (von einer Ware) ‖ *prov.* tra moglie e marito non mettere un ~, in eheliche Zwiſtigkeiten ſoll man ſich in keiner Weiſe einmiſchen ‖ ⊙ dasſ. wie mano ‖ *(Astr.)* dasſ. wie digito ‖ **a mena –a**, dasſ. wie a menadito, ſ. letzteres (lat. ditus).

dìtola, f. *(Bot.)* Bärenpfote, f.; Bocksbart; Händling; Korallen-, Hirſchſchwamm; Ziegenbart, m. (Clavaria botrytis u. coralloides).

ditone, m. (pl. ditoni u. ditoni, f.) (*acer* v. dito) großer Finger.

dìtono, m. *(Mus.)* Ditonus, m.; Intervall von zwei ganzen Tönen, n. (gr. δίτονος).

†**ditrainente**, m. Entziehung; Entwendung; Unterſchlagung, f.

†**ditrarre**, v. a. ſ. detrarre.

†**ditrinciare**, v. a. ſ. trinciare.

dìtta, f. Firma, f.; Handlungsname, m. ‖ Handelshaus; Haus; Geſchäft, n.; è tallita la ~ N. N. e Compagni, das Haus N. N. u. Comp.

hat seine Zahlungen eingestellt (v. † ditto, *p. pass.* v. dire).

dittamo, n. *(Bot.)* Diptam; Eschenwurz, f. (Dictamnus albus) ‖ ~ cretico, kretischer Hopfen (Origanum creticum).

†**dittare,** v. a. ſ. dettare (lat. dictare).

dittatore, m. Diktator, m.; unumſchränkter Machthaber ‖ *fam.* fare il ~, ſich als Alleinherrſcher aufſpielen; ſich alle Gewalt anmaßen (lat. dictator).

dittatoriamente, *avv.* in diktatoriſcher, gebieteriſcher, befehlshaberiſcher Weiſe.

dittatório (pl. **–órj**), *agg.* diktatoriſch; gebieteriſch; befehlshaberiſch ‖ unumſchränkt, governo ~, abſolutes Regiment (lat. dictatorius).

dittatura, f. Diktatur; Macht, Würde des Diktators, f. ‖ unumſchränkte Gewalt; abſolute Herrſchaft (lat. dictatura).

dittero, *agg. (Natt.)* ſ. diptero.

dittico, m. *(Archeol.)* Diptychon, n.; zuſammenklappbare, aus zwei Täfelchen beſtehende Schreibtafel (der Alten) ‖ Verzeichnis der Konſuln, n. ‖ *(Eccles.)* Tafel mit den Namen der Heiligen, Biſchöfe od. Stifter ꝛc., f. ‖ (Arte) Altarbild mit Flügelthüren; zuſammenklappbares Altargemälde (gr. *δίπτυχος*).

⊙ **dítto,** *agg.* u. m. ſ. detto.

dittongàre (**–ónjo**), v. a. diphthongieren; als Diphthong anſehen, ſchreiben od. ausſprechen.

dittóngo (pl. **–ghi**), m. Diphthong; Doppellaut, m. ‖ *volgal.* m. (lat. diphthongus; gr. *δίφθογγος*).

†**diturpare,** v. a. ſ. deturpare.

diuresi, f. *(Med.)* Diureſis, f.; Harnabſonderung, =ausleerung, f.

diurético, *agg. (Med.)* diuretiſch; harnabſondernd, das Harnen befördernd ‖ *sost.* m. harnabſonderndes, diuretiſches Heilmittel (gr. *διουρητικός*).

†**diurnale,** *agg.* daſſ. wie diurno od. giornaliero ‖ *sost.* m. daſſ. wie giornale.

diurno, m. Buch, das die kanoniſchen Tagesgebete enthält; Bet=, Tagebuch; Diurnale, n.

diurno, *agg.* zum Tage gehörig; während des Tages ſich ereignend; Tages . . ‖ ore –e, Tagesſtunden, f. pl.; recita –a, am Tage ſtattfindender Vortrag; teatro –, Theater, in dem am Tage geſpielt wird, n. ‖ täglich; ſich an jedem Tage wiederholend; lamento ~; tägliches Geſammer; fatiche –e, täglich ſich erneuende Mühen, f. pl. ‖ *(Astr.)* moto ~, tägliche Umdrehung (eines Geſtirnes), f.; arco ~, Tagbogen, m. (lat. diurnus). [durch.

diuturnatamente, *avv.* lange Zeit hin-

diuturnità, f. lange Dauer; langer Zeitraum ‖ Langwierigkeit, f. (lat. diuturnitas).

diuturno, *agg.* langandauernd; langwierig; lang ‖ anhaltend; unausgeſetzt; fatiche –e, anhaltende Anſtrengungen, f. pl. (lat. diuturnus).

diva, f. Göttin, f. ‖ *fig.* Geliebte, f. ‖ *scherz.* göttliche Sängerin (lat. Diva).

divagamente, m. Abſchweifen, n.; Abſchweifung, f. ‖ Umherſchweifen, n. ‖ Zerſtreuung, n.; Zerſtreuung, f. ‖ Erholung, f.

divagare (**diva·go**), v. n. abſchweifen (vom geraden Wege); umherſchweifen ‖ ~ dal tema, vom Thema abſchweifen, abkommen ‖ v. a. zum Abſchweifen verleiten; abſchweifen laſſen; zum Zwecke od. vom Thema abführen ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich zerſtreuen; auf andere Gedanken kommen ‖ vom Thema abkommen; den Faden verlieren (lat. divagari).

divallamento, m. Herunterſteigen (ins Thal, valle), n. ‖ *fig.* Niedergang, m.; Sinken; Neigen, n.

divallare (**diva·llo**), v. n. u. **–rsi,** v. riſl. herunter=, herniederſteigen (ins Thal); ſich herabbegeben ‖ *fig.* niedergehen; ſinken.

divampamento, m. Aufflammen, n. ‖ Sichentzünden; Brennen, n.

divampare (**diva·mpo**), v. n. aufflammen; in Flammen aufgehen ‖ ſich entzünden, brennen ‖ *fig.* ~ d'ira, di furore etc., in Zorn, Wut aufflammen, entflammen ‖ v. a. verbrennen; durch Feuer zerſtören.

divano, m. Divan, m.; türkiſcher Staatsrat ‖ türkiſches Zollamt; Steuerverzeichnis, n. ‖ Art Sopha (ohne Lehnen), n.; Polſterſitz, m. (verſ. diwan).

†**divanzare** (**diva·nzo**), v. a. überholen (jem.); zuvorkommen (jdm.) ‖ übertreffen.

divariamente, m. ſ. divario.

divariare (**diva·rio**), v. a. verſchieden machen; verändern ‖ v. n. verſchieden ſein; abweichen (von einander); abſtehen ‖ entfernt ſein; Abſtand haben.

divariazione, f. ſ. divario.

divaricamento, m. Auseinanderthun, =gehen, =ſperren (in diametraler Richtung), n. ‖ Abzweigung (einer Straße von einer anderen), f. ‖ *(Anat.)* zweigartige Veräſtelung; Divarikation, f. (einer Ader).

divaricare (**diva·rico**), v. a. öffnen; auseinanderſperren, =ſperren (in diametraler Richtung) ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich auseinanderthun; ſich erweitern; auseinanderſpreizen (lat. divaricare).

divaricazione, f. ſ. divaricamento.

divario (pl. **–rj**), m. Verſchiedenſein; Abweichen, n. ‖ Verſchiedenheit; Abweichung, f.; Abſtand; Unterſchied, m.; dall' uno all' altro c'è un bel ~, von einem zum andern iſt ein großer Schritt, od. zwiſchen beiden beſteht ein großer Unterſchied ‖ †Erholung; Vergnügung, f.

⊙ u. †**dìrve,** *agg.* reich (lat. dives).

divecchiamento, m. Altwerden; Altern, n.

divecchiare, v. a. ſ. svecchiare. [n.

divedere, v. a. dare a ~, deutlich zeigen; klar machen; zu verſtehen geben; per dargli a ~, che . . ., um ihm zu beweiſen, daß . . .

†**divégliere,** v. a. ſ. divellere.

divéllere, v. a. daſſ. wie svellere u. strappare ‖ **–rsi,** v. riſl. daſſ. wie distaccarsi.

divellimento u. **divegliménto,** m. ſ. svellimento.

divéltare (**divélto**), v. a. *(Agr.)* bearbeiten: tief umgraben (verſtärkte Form für divellere).

divèlto u. ⊙ **divulso,** *p. pass.* v. divellere.

divèlto m. *(Agr.)* tiefes Umgraben des Bodens ‖ umgegrabenes, umgeackertes Land ‖ lavorare a ~, tief umgraben, umpflügen.

divenire (**divénго, –viéni, –viène, –veniamo** od. **–venghiamo, –venite, –vengono;** *perf.* **divenni, –venisti;** *fut.* **diverrò;** *p. pass.* **divenuto**), v. n. werden; ſich ausgeſtalten zu ‖ ſich umgeſtalten in; Tiresia di maschio divenne femmina, Tireſias verwandelte ſich aus einem Manne in eine Frau, wurde aus einem Manne zu einer Frau ‖ kommen; gelangen; anlangen; tacendo divenimmo là, ove . . ., ſchweigend gelangten wir dort an, wo . . . (D.) ‖ †~ a (od. in) un certo stato, in einen gewiſſen Zuſtand, in eine gewiſſe Lage geraten; questo divenne in tanta povertà, jener geriet in ſolche Armut ‖ †ſich ereignen; zutragen (für avvenire) ‖ †~ in parole, daſſ. wie venire in parole.

diventare u. †**doventare** (**dive·nto**), v. n. (daſſ. wie divenire, aber nachdrücklicher u. größere Beſchleunigung des Werdens ausdrückend); di solido è diventato fluido, aus dem feſten Zuſtande iſt es in den flüſſigen übergegangen; a quelle parole diventò di mille colori, bei jenen Worten wurde er bald bleich, bald rot; ~ rosso, rot werden (vor Scham) ‖ è diventato che non si riconosce più, er hat ſich zum Nichtwiedererkennen verändert; come è diventato! wie hat er ſich verändert! ‖ †~ d'un ordine, Mitglied einer Gemeinſchaft werden. [ſv. diventare.

†**diventato,** daſſ. wie diventato, *p. pass.*

divergènza (pl. **–nzj**), m. *(Lett.)* Zwiegeſpräch (im antiken Drama), n. ‖ *fam.* Wortgefecht, n.; Wortwechſel, m.; heftiges Hin- u. Widerreden; Streit, m.; naseova un ~, es entſpann ſich ein Wortwechſel (lat. diverbium).

divergènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. divergere.

divergènza, f. Divergenz, f.; Auseinanderſtreben, =laufen (zweier Linien, Straßen ꝛc.), n. ‖ †Punkt, von dem aus zwei Linien divergieren ‖ ~ di opinioni, Meinungsverſchiedenheit, f., =zwieſpalt, m.

divérgere (**divérgo**; *perf.* **diverge·i, –gette**; *p. pass.* fehlt), v. n. auseinanderlaufen, =ſtreben; divergieren ‖ ſich immer weiter voneinander entfernen ‖ abweichende Richtung annehmen (Straßen ꝛc.) ‖ *fig.* auseinandergehen; voneinander abweichen; ~ col discorso dall' argomento, im Geſpräch (od. Vortrag) von Gegenſtande abweichen ‖ *assol.* abweichen; ausweichen (in ſeinen Antworten); risponda a tono e non diverga, antworten Sie beſtimmt und ohne auszuweichen ‖ *p. pres.* **divergènte,** auseinanderlaufend, =ſtrebend ‖ *agg.* divergent; linee –i, divergierende Linien (lat. divergere).

†**divérre,** v. a. ſ. divellere.

diversamente, *avv.* in verſchiedener, abweichender Art; lo tratta ~ di prima, er behandelt ihn anders als früher; parlare ~ da ieri, in einem anderen Tone ſprechen als geſtern ‖ im anderen Falle; anderenfalls; wenn nicht; se me la dà a questo prezzo, bene; ~ non la compro, wenn er es mir zu dieſem Preiſe giebt, gut; wenn nicht, ſo laſſe ich es nicht ‖ ⊙ in verſchiedenen Teilen od. Richtungen; hier u. da ‖ †in außerordentlicher, übermäßiger Weiſe.

†**diversare,** v. a. ſ. versare ‖ v. n. verſchieden ſein; voneinander abweichen.

diversificare (**diversi·fico, –chi**), v. a. verſchieden machen; verändern; ändern; Abwechſelung in etw. bringen; la premeditazione diversifica il delitto, der Vorbedacht verändert die Natur des Verbrechens ‖ v. n. verſchieden ſein, ſich unterſcheiden (von einander); abſtehen; abweichen; ſousto diversifica molto da ciò, che mi avevi detto poco fa, das weicht gewaltig ab von dem, was du mir vorhin ſagteſt ‖ einen Unterſchied bilden; viel ausmachen; anche se fosse vero, non diversifica, auch wenn es wahr iſt, macht das keinen Unterſchied ‖ **–rsi,** v. riſl. verſchieden werden; abweichen.

diversificazione, f. Abwechſelung; Veränderung; Verſchiedenheit, f.

diversione, f. Ablenken, =leiten, =wenden, n.; Ablenkung; Richtungveränderung, f. ‖ Ablenkung, =leitung (z. B. von Gewäſſern), f. ‖ *fig.* Abweichung (vom Gegenſtande), f. ‖ *(Mil.)* Seiten=, Ableitungsangriff, m.; Diverſion, f. ‖ Vereitelung gewiſſer Pläne, f. ‖ †Zerſtreuung; Erholung, f.

diversità, f. Verſchiedenheit; Abweichung, f. ‖ Unterſchied; Abſtand m. ‖ Unähnlichkeit; Ungleichheit, f.; ~ degl' ingegni, Mannigfaltigkeit der Geiſter, f. (lat. diversitas).

diversivo, *agg. (Idraul.)* zur Ableitung, Ablenkung (der Gewäſſer) dienend ‖ *sost.* m. Ableitungskanal, m. ‖ *(Med.)* ableitend ‖ *sost.* m. ableitendes Mittel.

diversivo, m. Unterſchied; Abſtand, m.; non far ~, nichts ausmachen; keinen Unterſchied machen; lira più, lira meno non fa ~, eine Lira mehr oder weniger fällt nicht ins Gewicht.

divérso, *agg.* verſchieden; verſchiedenartig ‖ unähnlich; ungleich; quanto è ~ da dieci anni fa! wie hat er ſich ſeit zehn Jahren verändert! ‖ mannigfaltig; effetti –i, verſchiedene, mannigfache Wirkungen, f. pl. ‖ **–i,** m. pl. verſchiedene; mehrere; einige; –i scrittori dicono la stessa cosa, mehrere Schriftſteller berichten denſelben Vorfall ‖ *sost.* m. verſchiedene Perſonen, f. pl.; –i sostengono, che . . ., von verſchiedenen Seiten wird behauptet, daß . . .; ci son –i, che non vogliono saper di lui, es giebt viele, die nichts von ihm wiſſen wollen ‖ ⊙ außerordentlich; niegeſehen; unerhört; Cerbero fiera crudele e –a, Cerberus ein grauſames, ungeheuerliches Tier (D.); guerra –a, heftiger, wilder Krieg; per ~ mare, durch das ſtürmiſche Meer ‖ †ſonderbar; verkehrt; verderbt (derbeht, daß. wie perverso) (lat. diversus).

†**diversòrio** (pl. **–órj**), m. Herberge, f. ‖ Zufluchtsort, m., =ſtätte, f. (lat. diversorium).

†**divértere,** v. a. ſ. divertire.

divertevole, *agg.* daſſ. wie divertente, *p. pres.* v. divertire.

†**divertícolo,** m. Seitenweg, m.; Nebengaſſe; Sackgaſſe, f. ‖ *fig.* Ausrede; Ausflucht, f. ‖ Abſchweifung, f. (lat. diverticulum).

divertimentino, m. (*dim.* v. divertimento) *iron.* nettes, kleines Vergnügen.

divertimento, m. Abwenden; Abſchweifen, n. ‖ Abwendung; Abſchweifung, f. ‖ Zeitvertreib, m.; Zerſtreuung; Erholung, f. ‖ pigliarsi un ~, ſich ein Vergnügen, eine Erholung gönnen, erlauben ‖ Ergötzung, f.; Vergnügen, n.; Freude, f.; quel bambino è il ~ della famiglia, das Kind da iſt die Freude, die Luſt der Familie, dient der Familie zur Unterhaltung ‖ Unterhaltung; Abendunterhaltung, f.; ~ musicale, muſikaliſche Aufführung ‖ *(Mus.)* leichtes, gefälliges Muſikſtück; Tanzſtück einer Fuge, f.

divertire (**divérto**), v. a. ablenken; ableiten; in eine andere Richtung leiten (Gewäſſer) ‖ abbringen; zerſtreuen; Erholung, Vergnügen gewähren; beluſtigen; ergötzen ‖ ~ i bambini, die Kinder beſchäftigen; mit ihnen ſpielen ‖ *(Mil.)* ~ il nemico, die Aufmerkſamkeit des Feindes abziehen (von einem gewiſſen Punkte); ~ la guerra da un paese, ein Land nicht zum Kriegsſchauplatz machen; †hindern (an od. in etw.); zurückhalten (von etw.) ‖ †~ il discorso, das Geſpräch, die Rede ablenken (auf ein anderes Thema) ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich abwenden (von einer früheren Richtung); abſchweifen (vom Thema) ‖ ſich zerſtreuen; ſich erholen ‖ ſich beluſtigen; ſich ergötzen ‖ v. n.

†nach einer anderen Richtung hin ausbiegen ‖ *p. pres.* divertènte, ablenkend; zerstreuend ‖ *agg.* ergetzlich; vergnüglich; belustigend; unterhaltend; lustig; interessant (lat. divertere).

†**divestire**, v. a. ſ. svestire.

divettare (divettò), v. a. die Spitzen (vette, der Pflanzen) abſchneiden; beſchneiden ‖ *(Lanif.)* die Wolle ſchlagen (mit dem dünnen Stock, vetta).

†**divettino**, m. Wollſchläger, -klopfer, m.

divezzare (divezzo), v. a. (di od. da qc.) entwöhnen (jem. einer Sache); abgewöhnen (jdm. etw.) ‖ ~ un bambino, ein Kind entwöhnen; aufhören es zu ſtillen ‖ **~rsi**, v. rifl. (da qc. od. di fare qc.) ſich entwöhnen (einer Sache); ſich etw. abgewöhnen; eine Gewohnheit aufgeben ‖ *p. pass.* divezzato, n. divezzo, abgewöhnt (ſ. u.); entwöhnt (ſ. u. ſ.) (ſ. vezzo).

divezzo, *agg.* entwöhnt; ungewohnt (einer Sache) ſentir. aus divezzato).

†**diviare**, v. a. ſ. deviare.

diviatamente, *agg.* daſ. wie diviato.

diviato, *agg.* u. *avv.* ſchleunigſt; unverzüglich; ohne Verzug; ohne Aufenthalt ‖ direkt; in gerader Richtung.

dividendo, *agg.* was zu teilen iſt ‖ *sost.* m. *(Arit.)* Dividend, m.; zu teilende Zahl ‖ *(Com.)* Gewinnanteil, m.; Dividende, f. (lat. dividendus).

dividere (dividǒ; *perf.* divisi, -videsti), v. a. teilen; ab-, einteilen; in mehrere Teile trennen od. zerlegen; Dante divise il suo poema in tre cantiche, Dante teilte ſein Gedicht in drei Geſänge ab; l'anno si divide in dodici mesi, das Jahr teilt man in zwölf Monate ein ‖ trennen; abſondern (einen Teil von dem andern) ‖ ſpalten; zerteilen; auseinanderſpalten; öffnen; ~ la testa a uno, jdm. den Schädel ſpalten ‖ verteilen; divise la preda fra tutti i suoi compagni, er verteilte die Beute unter alle ſeine Genoſſen; si divisero fra di loro il frutto del capitale, ſie teilten die Zinſen des Kapitals unter ſich ‖ *fig.* ~ il proprio affetto verso tutti i figliuoli egualmente, ſeine Neigung gleichmäßig allen ſeinen Kindern zu Teil werden laſſen ‖ ~ la giornata tra la scuola e la famiglia, ſeinen Tag teils der Schule, teils der Familie widmen ‖ verunreinigen; entzweien; trennen; ~ gli animi dei cittadini, Zwietracht ſäen in die Gemüter der Bürger ‖ trennen; ſcheiden; auseinanderbringen (mehrere Streitende) ‖ ~ la battaglia, den Streit ſchlichten ‖ die Grenze bilden; ſcheiden; le Alpi dividono l'Italia dalla Germania, die Alpen ſcheiden Italien von Deutſchland, bilden die Grenze zwiſchen Italien u. Deutſchland ‖ *(Mus.)* ~ il tempo, den Takt halten od. angeben ‖ *(Arit.)* teilen; dividieren (eine Zahl durch eine andere; mit einer Zahl in eine andere) ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich entteilen; ſich unterſcheiden (in verſchiedene Klaſſen); beſtehen aus verſchiedenen Teilen ‖ ſich trennen; ſich ſcheiden; nach verſchiedenen Richtungen hin auseinandergehen; si divisero da buoni amici, ſie trennten ſich, ſie ſchieden als gute Freunde ‖ aufhören gemeinſam zu leben ‖ uneins werden; in Zwiſtigkeiten geraten; ſich ſpalten; per la uccisione di Buondelmonte Firenze si divise in due fazioni, über der Ermordung des Buondelmonte ſpaltete ſich Florenz in zwei Parteien ‖ **~rsi** in tante cose, ſich zerſplittern; an viele verſchiedene Dinge zugleich denken; vieles zugleich unternehmen ‖ *essol.* ſich auseinanderſetzen; die Teilung, Scheidung (der Güter ꝛc.) vollziehen; hanno voluto ~, ſie haben es für gut befunden, ſich auseinanderzuſetzen; *fam.* ancora non abbiamo diviso, noch ſind wir ja gute Freunde ‖ ſich von Tiſch und Bett trennen (Eheleute) ‖ abrechnen; Abrechnung halten (Gutsherr u. Pachter bei der Halbpachtwirtſchaft) ‖ ✻~ un' opinione, il dolore (beſſer partecipare a un' opinione, al dolore), eine Meinung teilen; an dem Schmerz Anteil nehmen ‖ *p. pass.* diviso, geteilt; getrennt; abgeſondert (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* zerſpalten (in Parteien); uneinig; zerriſſen ‖ in ~, insbeſondere; einzeln; auf eigene Rechnung ‖ †per ~, im einzelnen; im beſonderen ‖ per non ~, gemeinſam; in Gemeinſchaft; mit vereinten Kräften; nach ganzem Vermögen (lat. divideo). [daſ. wie sedizioso.

†**dividevole**, *agg.* daſ. wie divisibile ‖

†**dividimento**, m. ſ. divisione.

†**dividitore**, m. ſ. divisore.

dividitrice, f. Teilerin, f.: tavola ~, abteilende, trennende Tafel.

†**dividuità**, f. daſ. wie divisibilità.

†**dividuo**, *agg.* daſ. wie divisibile (lat. dividuus).

†**divietagione**, f. ſ. divieto. [dividuus).

divietamento, m. daſ. wie divieto.

divietare, v. a. ſ. vietare.

divietazione, f. daſ. wie divieto.

divieto, m. Verbot; Unterſagen, n. ‖ Verweigerung der Erlaubnis, f. ‖ Sperre, f. ‖ Veto, n.; ~ sospensivo, ſuſpendives Veto; aufſchiebende Verwerfung ‖ far ~, verbieten; unterſagen ‖ †Erlaubnisſchein zum Ein- u. Ausgehen von Waren (im alten Florenz), m. ‖ ⊙ Hindernis, n. ‖ †geſetzliches Hindernis; geſetzliche Behinderung; esser in ~, an Ausübung eines Amtes geſetzlich behindert ſein ‖ levar il ~, die Behinderung beſeitigen ‖ ⊙ n. †Ausſchließung, f.; aver ~ da un luogo, nicht die Erlaubnis zum Betreten eines Ortes haben; tener in ~ un luogo, das Betreten eines Ortes unterſagen ‖ †*scherz.* aver ~ col masticare, nichts zu eſſen haben.

†**divimare**, v. a. daſ. wie sciorre (D.) (v. lat. vimen).

†**divinale**, *agg.* daſ. wie divino.

divinamente, *agg.* daſ. wie divino.

divinare (divino), v. a. vorausfühlen, -ahnen; erraten ‖ vorauswiſſen ‖ vorausſagen; verkünden; weisſagen; prophezeien (lat. divinare).

divinatore, m.; **-trice**, f. Vorausſeher; Seher, m. ‖ Wahr-, Weisſager; Prophet; Verkünder, m.; -in, f. (lat. divinator, -trix).

divinatòrio (pl. -òrj), *agg.* divinatoriſch; vorausahnend; vermutend ‖ weisſagend; verkündend ‖ arte ~a, Wahrſagerkunſt, f.; verga ~a, Wünſchelrute, f.

divinazione, f. Vorausfühlen, -ahnen; Voraus-, Vorherwiſſen, n. ‖ Ahnung; Eingebung, f. ‖ Wahrſagung; Prophezeiung; Verkündigung der Zukunft, f. ‖ Wahrſagerei; Wahrſagekunſt, f. ‖ prophetiſcher Ausſpruch (lat. divinatio). [ſwenden.

†**divincolabile**, *agg.* leicht hin u. her zu

divincolamento, m. Dreh(en); Hin- u. Herwenden, n. ‖ Sich(dre)hen; Sichkrümmen, n.

divincolare (divincolo), v. a. dreh(en; wenden; krummen; hin u. her wenden, -krümmen; ſchlängeln; ~ la coda, mit dem Schwanz wedeln ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich dreh(en; ſich winden; ſich ſchlängeln; ſich krümmen; ſich hin u. her wenden ‖ ſich loswinden; ſich losmachen ‖ hin u. her ſchaukeln; ſich auf u. abbiegen (vergl. vincolare). [mento.

divincolazione, f. daſ. wie divincola-

divincolo (pl. -i), m. anhaltendes Hin- u. Herbewegen; fortdauerndes Herumſchütteln.

divinis, a ~, [at.; suspendere a ~, die Ausübung des Amtes unterſagen (einem Prieſter).

divinità, f. Göttlichkeit, f.; göttliche Natur; göttliches Weſen; riconoscere la ~ di Cristo, die Gottlichkeit Chriſti anerkennen ‖ Gottheit, f.; Gott, m.; adorare la ~, die Gottheit anbeten; le ~ pagane, die heidniſchen Gottheiten od. Götter ‖ *fig.* Vollkommenheit; Unübertrefflichkeit; Göttlichkeit, f.; la ~ delle opere di Michelangelo, die Göttlichkeit der Werke Michelangelos ‖ †Gottesgeſchwirmkeit, f.; maestro in ~, Gottesgelehrter, m.; dottore in ~, Doktor der Theologie, m. ‖ †daſ. wie divinazione (lat. divinitas).

divinizzare (divinizzo), v. a. vergöttlichen; zur Gottheit machen; unter die Götter verſetzen ‖ vergöttern; übermäßig hochſchätzen; übermäßig loben, feiern, preiſen ‖ edel, erhaben, würdig, rein geſtalten; il Petrarca divinizzò l'amore, Petrarca verklärte durch ſeine Poeſie die Liebe ‖ **~rsi**, v. rifl. göttlich, gottähnlich werden. [Vergötterung, f.

divinizzazione, f. Vergöttlichung, f. ‖

divino, *agg.* göttlich; la ~ volontà, der göttliche Wille od. Gottes Willen ‖ von Gott herrührend, ſtammend, ausgehend; istituzione ~a, göttliche, von Gott verordnete Einrichtung, f. ‖ überirdiſch; übernatürlich ‖ *fig.* vortrefflich; erhaben; unübertroffen; ausgezeichnet; è un lavoro ~, es iſt ein wahrhaft göttliches Werk ‖ heilig; dem Dienſte Gottes geweiht; le ~e cose, die heiligen Geräte, geweiht; le ~e cose, die heiligen Geräte, gewicht; le ~e cose, die heiligen Geräte, n. pl. ‖ †filosofia ~a, Metaphyſik, f. (Ausdruck der Scholaſtiker) ‖ †leggi ~e, atti ~i, kaiſerliche Geſetze, m. pl.; dieli vom Kaiſer ausgehende Verordnungen, f. pl. (daſ. wie imperatorio) ‖ †vorausſehend; prophetiſch (daſ. wie indovino) ‖ *sost.* m. Göttliches, n.; göttliche Natur ‖ †Theologe, m. (daſ. wie maestro in divinità) ‖ †alla ~a, in göttlicher Weiſe (lat. divinus).

divisa, f. Teilung; Einteilung; Abteilung, f. ‖ Scheitel, m.; Abteilung der Haare; ha la ~ torta, er trägt einen ſchiefen Scheitel ‖ Teilung (des Vermögens, einer Erbſchaft ꝛc.); far le ~e, teilen; miteinander abrechnen (bei der Halbpachtwirtſchaft in Toskana) ‖ †~ di animi, daſ. wie discordia ‖ Ordenskleid; Dienſtkleid, n.; Uniform; Montur; Livree, f. (eigentlich im verſchiedenen Farben abgeteiltes Kleid) ‖ Wappen; Emblem; Abzeichen, n.; Familien-, Geſchlechts-, Stadtfarben, f. pl. ‖ Wahl-, Denkſpruch, m.; Devíſe, f. ‖ ⊙ **-e**, pl. Saſſen, n.; äußerer Anblick ‖ †Art u. Weiſe, f.; *(Com.)* Spezifikation (einer Abrechnung), f. ‖ a ~a, nach Art einer Uniform od. Dienſtkleidung ‖ senza ~, ohne Unterſchied; im Gemeinſchaft; gänzlich.

divisaia, f. Scheitelmacherin (für die Perücken); Perückenarbeiterin, f. [ſonderen.

divisamente, *agg.* im einzelnen; im beſ-

divisamento, m. Teilen; Ab-, Einteilen, n. ‖ Teilung; Ab-, Einteilung, f. ‖ Anordnung; Verteilung, f.; ~ di colori, Anordnung der Farben, f. ‖ Abſicht, f.; Vorſatz; Plan; Gedanke, m.; secondo il mio ~, wie ich es mir vorgenommen od. gedacht hatte ‖ Schmuck, m.; Zierde, f.; Abzeichen, n. ‖ *(Rett.)* geordnete, genau disponierte Erzählung, Abhandlung, f.

divisare (divisǒ), v. a. teilen; ein-, abteilen ‖ anordnen; planen; beabſichtigen; ſich vornehmen ‖ ſich ausdenken; in den Gedanken zurecht legen; den Plan (zu etw.) faſſen; ho divisato il mio lavoro e ne veggo bene tutti i termini, ich habe mein Werk überdacht u. ſehe jetzt deutlich ſeinen ganzen Umfang; opera divisata da Michelangelo e condotta a compimo da un altro von Michelangelo entworfenes, dann von einem anderen zu Ende geführtes Werk ‖ verteilen; ~ i colori, die Farben verteilen; ~ ed assegnare i posti, die Plätze verteilen u. anweiſen ‖ beſchreiben; planvoll auseinanderſetzen; darthun; vorlegen; gli divisò tutto quanto il lavoro che aveva in mente di fare, er entwickelte ihm den Plan zu dem ganzen, von ihm beabſichtigten Werke ‖ ~ vesti, auf Kleider farbige, ſchräge Streifen aufnaben ‖ *(Arald.)* ~ uno scudo, ein Schild ſchrägrechts od. -links teilen ‖ †ſchmücken; ausſtatten; zieren ‖ v. n. planen; ſich vornehmen; in der Abſicht haben; ſich entſchließen ‖ ~ di qc., von etw. handeln; über etw. reden, verhandeln (v. lat. *p. pass.* divisum; alſo; deviser; provenç. devisar). [ſin planvoller Anordnung.

divisatamente, *avv.* deutlich; beſtimmt;

divisato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. divisare.

divisibile, *agg.* teilbar (lat. divisibilis).

divisibilità, f. Teilbarkeit, f.

divisibilmente, *avv.* auf dem Wege der Teilung; durch Teilung.

†**divisionale**, *agg.* die Teilung betreffend; atto ~, Teilung (v. Gütern, Erbſchaften ꝛc.) ‖ moneta ~, Scheidemünze, f.

divisione, f. Teilung, f.; ~ del patrimonio, Güter-, Erbſchaftsteilung; ~ del lavoro, Teilung der Arbeit ‖ Abteilung ‖ Abteilungs-, Randlinie, f.; Abteilungsſtrich (am Ende einer Zeile), m. ‖ *(Typ.)* Divis, n. ‖ Stelle, wo etw. geteilt wird; Teilungsſtelle, f., -punkt, m. (auch punto di divisione) ‖ Einteilung; Anordnung; Dispoſition, f. (z. B. in einer Abhandlung) ‖ *(Mat.)* Teilen; Dividieren, n.; Diviſion, f. (als arithmetiſche Operation) ‖ *(Mil.)* Diviſion (Heeresabteilung), f.; generale di ~, Diviſionsgeneral, m.; ~ territoriale, Landwehrbezirk, m.; ~ navale, Flottendiviſion ‖ Abteilung (in einem Miniſterium); ~ dei culti, Abteilung für Kultus u. Kirchenſachen; capo di ~, Abteilungsvorſtand, -direktor, m. ‖ †Zahl; Anzahl, f.; in maggior ~, in größerer Anzahl ‖ †Zwietracht; Uneinigkeit, f.; Zwieſpalt, m.; Meinungsverſchiedenheit, f. ‖ †Unterſchied; Abſtand, m.; Abweichung, f. ‖ Trennung (von Familienglieder, von Eheleuten), f. ‖ †far ~ di un ordine di persone, einen beſtimmten Stand von Perſonen bevorzugen (lat. divisio).

divisivo, *agg.* teilend; eine Teilung bewirkend ‖ auf dem Wege der Teilung geſchehend ‖ *(Med.)* medicamento ~, daſ. wie incisivo, m.

divisо, *agg.* ſ. *p. pass.* v. dividere.

divisore, m. Teiler, m. ‖ *(Mat.)* Diviſor, m.; Zahl, durch welche eine andere geteilt wird; ~ comune di più numeri, gemeinſchaftlicher Diviſor mehrerer Zahlen; mas-

simo comune ~ di più frazioni, General-nenner mehrerer Brüche (lat. divisor).

divisório (pl. **–órj**), *agg.* teilend; abteilend; trennend; scheidend; sorte –a, Los, welches bei Teilungen entscheidet ‖ *sost.* m. Scheidewand, f.; spanische Wand ‖ Divisorium; Teilungswerkzeug, n.; Teilmaschine; Teilscheibe (der Uhrmacher); Teilungsgabel, -klammer (der Schriftsetzer); Klammer am Tenakel, f.

†**divisúra**, f. dasſ. wie divisione.

†u. ⊙ **divízia**, f. Überfluß, m. (D.); **–e**, pl. Reichtum, m. (lat. divitiae).

†**divizióso**, *agg.* dasſ. wie dovizioso.

⊙ **dívo** u. **dío**, *agg.* göttlich ‖ *sost.* m. Gottheit, f.; Gott, m. (lat. divus). [*Der.*

†**divolgáre**, v. a. u. *Der.* ſ. divulgare u.

†**divólgere** (**divólgo**; *perf.* **divólsi**, **–volgésti**; *p. pass.* **divólto**), v. a. herumdrehen; zuſammen-, einwickeln ‖ *fig.* zerſtreuen; abziehen (von einem Vorhaben) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich abwenden; ſich losſagen (lat. devolvere).

†**divoracità**, f. ſ. voracità.

†**divoragine**, f. dasſ. wie divoramento.

†**divoragióne**, f. dasſ. wie divoramento u. *fig.* wie voragine.

divoramento, m. Verzehren; Verſchlingen; n. ‖ Vernichten; Zerſtören, n.

divoramónti, m. *indecl.* Eiſenfreſſer; Prahlhaus, n. (dasſ. wie spaccamontagne).

divorare (**divoro**), v. a. gierig verzehren; verſchlingen; freſſen ‖ zerfleiſchen; zerreißen; i lupi lo divorarono, die Wölfe zerriſſen ihn ‖ *fig.* umbringen; zerſtören; verzehren; vernichten; aufreiben; i bachi gialeo divorano, die Würmer bringen es um (ein Kind) ‖ *fig.* ~ qc. con gli occhi, etw. mit den Augen verſchlingen; etwas gierig, ſehnſüchtig anſchauen ‖ una madre divora il suo bambino coi baci, eine Mutter tötet ihr Kind faſt zu Tode ‖ ~ un libro, ein Buch verſchlingen, haſtig leſen ‖ ~ una strada, einen Weg in größter Eile zurücklegen ‖ una passione divora qd., eine Leidenſchaft reibt jem. auf ‖ il fuoco, le fiamme divorano una casa, das Feuer, die Flammen zerſtören ein Haus ‖ v. n. gierig eſſen; freſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verzehren; ſich aufreiben; si divora dalla stizza, er kommt vor Ärger faſt um; –rsi dal desiderio, vor Sehnſucht vergehen, verſchmachten (lat. devorare).

†**divorativo**, *agg.* verzehrend; eſſbar.

divoratóre, m.; **–trice**, f. Verzehrer; Verſchlinger, m.; -in, f.; bestie –trici, wilde, reißende Tiere, n. pl.; fuoco ~, verzehrendes Feuer, n. ‖ *scherz.* Freſſer, m.; -in, f.

†**divoratúra**, f. dasſ. wie divoramento.

†**divorazióne**, f. dasſ. wie divoramento.

***divorziarsi**, v. rifl. dasſ. wie far divorzio ſ. letzteres.

divórzio (pl. **–zj**), m. Eheſcheidung, f. ‖ Trennung von Eheleuten, f. ‖ *fig.* Trennung; Scheidung; malaugurato ~ fu le scienze dello spirito e quelle della materia, unglückſelige Scheidung zwiſchen Geiſtes- u. exakten Wiſſenſchaften ‖ far ~, ſich trennen; ſich ſcheiden laſſen; *fig.* hanno fatto ~ dal mondo, ſie haben ſich von der Welt zurückgezogen (lat. divortium).

divóto, *agg.* u. *Der.* ſ. devoto u. *Der.*

divozióne, f. ſ. devozione.

divulgamento, m. Ausbreiten; Verbreiten, n. ‖ Ausbreitung; Verbreitung, f. ‖ Öffentlichmachen, n. ‖ Bekanntwerden, n.

divulgare (**divúlgo**), v. a. verbreiten; öffentlich machen; überall bekanntmachen; ~ falso notizie, falſche Gerüchte verbreiten, ausſprengen ‖ ausplaudern; kund thun; ans Licht ziehen ‖ ⊙ ~ qd., jem. bekannt, berühmt machen; ſeinen Namen, ſeinen Ruf verbreiten ‖ **–rsi**, v. rifl. bekannt werden; ſich verbreiten; lo studio della lingua tedesca comincia a **–rsi** in Italia, das Studium der deutſchen Sprache beginnt in Italien immer mehr Fuß zu faſſen (lat. divulgare).

divulgatóre, m.; **–trice**, f. Aus-, Verbreiter; Ausplauderer; Verkündiger, m.; -in, f.

†**divulgazióne**, f. dasſ. wie divulgamento.

†**divúlso**, *p. pass.* v. divellere.

dizionarietto, m. (*dim.* v. dizionario) kleines Wörterbuch; Taſchen-, Handwörterbuch, n.

dizionarino, m. (*dim.* v. dizionario) kleines, zierliches Wörterbuch (kleiner als dizionaretto).

dizionário (pl. **–rj**), m. Wörterbuch; Lexikon, n. ‖ *fam.* ~ ambulante, lebendiges Wörterbuch; viele Sprachen wiſſender od. ſprechender Menſch (v. dizione).

dizionarióne, m. (*accr.* v. dizionario) großes, dickleibiges Wörterbuch.

dizionariúccio (pl. **–u'cci**), m. (*dim.* u. *spreg.* v. dizionario) kleines, wertloſes Wörterbuch.

dizióne, f. Redeweiſe, f.; Vortrag; Ausdruck, m.; Sprache; Diktion, f. ‖ Redensart; Phraſe; Redewendung, f. (lat. dictio).

†**dizióne**, f. Gerichtsgewalt, -befugnis (in einem beſtimmten Bezirk); Gerichtsbarkeit, f. ‖ Gerichtsbezirk, -ſprengel, m. (ſ. auch giurisdizione) (lat. ditio).

†**dizzeccolare** (**dizzecolo**), v. a. (*Lanif.*) von den Knoten, Klunkern (zeccole) reinigen (die Wolle).

dò, m. (*Mus.*) Do, n.; erſte Note der Do-Skala (do re mi fa sol la, si; entſtanden aus ut, umgeſtellt in du); C (der deutſchen Skala).

†**do'**, Abkürzung für dove. [n.

†**Doàgio**, m. (*Geogr.*) Douai, n. (D.).

†**doàgio** u. **duàgio** (pl. **–gi**), m. Art feines Tuch (in Douai gewebt), n.

†**doàna**, f. ſ. dogana.

†**doàrio** (pl. **–rj**), m. Witthum; der Witwe ausgeſetztes Leibgedinge (frz. douaire).

†**dobbra**, f. ſ. dobla (B.).

dóbla, f. u. **dóblone**, m. (*Num.*) Doublone, f.; Doppelſtück, n. (frühere ſpaniſche Goldmünze, doblón).

†**doblare**, v. a. ſ. doppiare (lat. duplare).

dobletto, m. Futterbarchent; gefoperter Barchent, m. ‖ Futterſtoff, m.

doblone, m. ſ. dobla.

doccetta, f. (*Chir.*) kleine dünne Röhre; Abzapfungsröhrchen, n.; Katheter, m.

dóccia, f. Waſſerröhre; Rinne; Dachrinne, f. ‖ Goſſe; Abzugsröhre, f. ‖ Sturz-, Gießbad; Spritzbad, n.; Duſche, f.; prendere, dare una ~ fredda, eine kalte Duſche nehmen, verabreichen; a ~, röhrenförmig (von doccio, bleiſes vom lat. ductus, vergl. aquaeductus; vielleicht auch von gr. δοχή).

docciàre (**dóccio**), v. a. nach Art eines Gießbades herabgießen; langſam herabgießen; ausgießen; una ferita doccia abbondantissimo sangue, eine Wunde verurſacht einen reichlichen Blutausfluß ‖ ~ qd. od. una parte del corpo, jem. od. einen Teil des Körpers (mit kaltem Waſſer) übergießen, baden, durchnäſſen, einweichen ‖ v. n. fließen; herabfließen, -rinnen; tröpfeln ‖ ⊙ herabſiegeln, -ſiegen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich Dusch-, Sturzbad nehmen; ſich duſchen, abduſchen; ſich netzen.

docciatúra, f. Gieß-, Sturzbad, n. ‖ Übergießen; Überſprützen (mit einer Flüſſigkeit), n.

†**dóccio** (pl. **–cci**), m. dasſ. wie doccia (v. lat. ductus).

doccionáta, f. Röhrenwerk; System von Abzugskanälen od. Waſſerrinnen, n.

doccióne, m. Waſſerleitungs-, Abzugsröhre, f.; einzelnes (gewöhnlich aus Thon gebranntes) Stück einer Waſſerleitung ‖ Abtrittsröhre ‖ ⊙ Fautenger; Tagebieb, m.

docíbile, *agg.* zum Lernen geneigt (lat. docibilis).

dócile, *agg.* gelehrig; gefügig; fügſam ‖ lenkſam; leicht zu lenken; von gutartiger, zahmer Natur (z. B. Pferde) ‖ *fig.* leicht zu bearbeiten (z. B. Marmor); ~ sotto lo scalpello, weich unter dem Meißel ‖ strumento ~ a maneggiarsi, leicht zu handhabendes Werkzeug, n. ‖ lingua ~, leicht ſich anpaſſende, anſchmiegende Sprache, f. ‖ weich; ſchmiegſam (Tuch, Stoff) (lat. docilis).

docilíno, *agg.* (*dim.* v. docile) gutartig; von freundlichem Weſen (Kinder).

docilità, f. Gelehrigkeit; Fügſamkeit; Lenkſamkeit, f. ‖ gutes Faſſungsvermögen; leichte Auffaſſung (lat. docilitas).

docilmente, *avv.* in gelehriger, gefügiger Weiſe; auf gute, freundliche Art.

docimasía, f. (*Scient.*) Prüfung; Unterſuchung, f. (gr. δοκιμασία).

†**docimástica**, f. (*Chim.*) Dokimaſtik; Prüfkunſt; Probierkunſt, f. ‖ Erzprobe, f. (gr. δοκιμαστική, sc. τέχνη).

†**docimástico**, *agg.* (*Chim.*) prüfend; zur Prüfkunſt gehörig ‖ lampada –a, dokimaſtiſche Lampe; Probierlampe, f. (gr. δοκιμαστικός).

documentare (**documento**), v. a. dokumentieren; durch Dokumente beweiſen; beurkunden; urkundlich belegen ‖ † beweiſen; offenbaren; kund thun ‖ *p. pass.* **documentato**, urkundlich belegt (ſ. u. f.) ‖ *agg.* storia, narrazione –a, auf Grund von Urkunden verfaßte Geſchichte, vorgetragene Erzählung.

documento, m. Dokument; notarielles Inſtrument, n.; Urkunde, f.; Beleg, m. ‖ Beweisſchrift, f.; Aktenſtück, n. ‖ † Belehrung; zur Belehrung dienende Schrift, f. (lat. documentum).

dodecaèdro, m. (*Geom.*) Dodekaëder, n.; Zwölfflächner, m. (v. gr. δώδεκα u. ἕδρα, Grundfläche).

dodecagono, m. (*Geom.*) Dodekagon; Zwölfeck; zwölfſeitiges Vieleck, n. (v. gr. δώδεκα u. γωνία, Winkel).

dodecasillabo, *agg.* (*Metr.*) zwölfſilbig ‖ verso ~, zwölfſilbiger Vers; Zwölfſilbner, m. (gr. δώδεκα u. συλλαβή).

dodicésimo, *agg.* dasſelbe.

† **dodécimo**, *agg. num. ord.* dasſ. wie dodicesimo.

dodicénne, *agg.* zwölfjährig; zwölf Jahre alt.

dodicésimo, *agg. num. ord.* zwölfter, -e, -es ‖ *sost.* m. zwölfter Teil ‖ (*Tip.*) volume in ~, Duodezband; Zwölfter, m.; in 12°. (v. lt. der Bogen zu zwölf Blättern).

dodici, *num. indecl.* zwölf ‖ *sost.* m. Zwölfzahl, f. ‖ nel ~, im zwölften Jahre; im Jahre zwölf (des Jahrhunderts) ‖ (*Typ.*) in ~, dasſ. wie in dodicesimo (lat. duodecim).

dodicimíla, *num. indecl.* zwölftauſend.

***dodicína**, f. dasſ. wie dozzina.

†**dodicíno**, m. altflorentiniſche Münze im Wert von zwölf Denaren; Quattrino, m.

dodrante, m. (*Archeol.*) neunter Teil des röm. Aſſes; neun Unzen, f. pl. ‖ neun Zoll, m. pl. ‖ dreiviertel Stunde, f. (lat. dodrans, -antem).

dóga, f. Daube; Faßdaube, f. ‖ *fig.* Streifen; Reifen, m. ‖ (*Arald.*) ſenkrechter Streifen (im Wappenfelde) (lat. doga v. gr. δοχή).

†**dogáda**, m. ſ. dogato.

dogàia, f. (*Agr.*) Abzugs-, Bewäſſerungsgraben, m. ‖ mit Abzugsgräben durchzogenes Feld (bergl. provenç. doga, Graben; Grabenrand, »damm).

dogàle, *agg.* die Dogenwürde betreffend ‖ abito ~ od. –, ſ. Dogengewand, n., -mantel, m.

dogàna, m. allerhöchſter Daumen, ſ. pl. Fäuſtwerk, n.; Gefäße; Fäſſer, n. pl. ſein Faß), n.

dogamento, m. Einſetzen der Dauben (in **dogàna**, f. Zollſtätte, f.; Zollamt; Zollhaus, n.; Maut; Douane, f. ‖ Lagerhaus, n.; Packhof, m.; Warenniederlage, f.; *fig.* mit allem reichlich ausgeſtattetes Haus ‖ Verzollung, f.; Zoll; Ein-, Ausgangszoll, m. ‖ †Monopol, n.; Alleinhandel; Alleinverkauf, m. ‖ * Gemeinde-, Gemeinweide, f.; gemeinſame Weide ‖ †*mod. prov.* non aver sale in ~, unverſtändig ſein; keine Überlegung anwenden (v. arab. dîwân, perſ. dîwân, in der Bedeutung: Regiſter; Kanzlei; Mautamt).

doganále, *agg.* den Zoll, die Verzollung betreffend; Zoll . . .; spesi –i, Zollſpeſen, f. pl.; regolamenti –i, Zollvorſchriften, f. pl.; linea –, Zollinie, -grenze, f.; guardia –, Zollwächter; Steuer-, Grenzaufſeher, m.; bolletta –, Zollſchein, m.; franchigia –, Zollfreiheit, f.; lega –, Zollbund, -verein, m.

†**doganière**, m. dasſ. wie dogana.

†**doganière**, m. Zolleinnehmer, -beamter; Zöllner; Mautner; Grenz-, Steueraufſeher; *Donanier, m. ‖ Zollamtsvorſteher, m.

dogare (**dógo**), v. a. die Dauben (doghe) einſetzen od. erſetzen (in einem Faſſe) ‖ ⊙ umwickeln, einwickeln (wie eine Docke) ‖ (*Arald.*) mit ſenkrechten Streifen verſehen (das Wappenfeld) ‖ *p. pass.* **dógato** als *agg.*: mit ſenkrechten Streifen geziert; campo ~, ſenkrecht geſtreiftes Wappenfeld.

dogaréssa, f. (*Stor.*) Gattin des Dogen, f.

dogàto, m. (*Stor.*) Dogenwürde, f., -amt, n., -ſtitel, m. ‖ Dauer der Amtsführung eines Dogen, f.

dóge, m. (*Stor.*) Doge; Herzog, m.; Haupt der Republiken Venedig u. Genua, n. ‖ *fam.* parere un ~, ſich vornehm kleiden und gehen; stare come un ~, in Fülle u. Fülle, in Herrlichkeit u. Freuden leben ‖ †*mod. prov.* non volerne saper più del ~, ſich nicht mehr um etw. kümmern ‖ † Gonfaloniere, m.; Staatsoberhaupt, n. (in der florent. Republik) ‖ (dialekt. Form für duce od. duca).

†**doghétto**, m. (*dim.* v. dogo) kleine Dogge.

†**dógio**, m. dasſ. wie doge od. duca.

dóglia, f. Schmerz, m.; Weh, n.; aver una ~ in una gamba, einen Schmerz in einem Beine haben ‖ **–e**, pl. Geburtswehen; Wehen, f. pl. ‖ Kummer, m.; Sorge, f., Gram, m. ‖ *prov.* chi ha moglie ha –e, wer ein Weib hat, hat auch Weh; ~ di una donna morta dura fin alla porta, Witwentränen verſiegen bald ‖ (*Vet.*) un cavallo è in ~, ein Pferd hinkt od. ſchont ſich ‖ † prendersi una ~ a qd., ergriffen werden von einem plötzlichen Schmerze.

doglianza, f. Beschwerde; Klage, f.; fare le sue –e a qd. per qc., sich bei jdm. über etw. beschweren, beklagen || Beschwerdeschrift, f. || Jammer, m.; Jammergeschrei; Klagen, n. || † Schmerz, m.; Betrübnis; Trauer, f.

dogliarèlla u. **doglierèlla**, f. (*dim.* v. doglia) kleines, unbedeutendes Weh; kleiner, geringfügiger Schmerz.

† **dogliènte**, †. dolente, *p. pres.* v. dolere.

† **doglièn**za, f. †. doglianza (D.).

† **dóglio** (pl. –gli), m. Faß, n.; Tonne, *f.*; Weinfaß; Weinbehälter, m. (lat. dolium).

dogliosamente, *avv.* in schmerzlicher Weise; in großer Betrübnis.

doglioso, *agg.* schmerzerfüllt; traurig; betrübt; stare – per la morte di qd., in Trauer sein um einen Gestorbenen || volto –, schmerzerfülltes Antlitz; pianto –, schmerzliches Weinen || schmerzerregend; betrübend.

doglìuzza, f. (*dim.* v. doglia) dass. wie doglierella.

dógma, m. u. *Der.* †. domma u. *Der.*

***do'go**, m. Dogge, f. (Hundeart; engl. dog).

doh! *esclam.* ach! oh! (Ausruf des Schmerzes) || ei! siehe da! (Ausruf der Verwunderung).

do'lce, *agg.* süß; angenehm schmeckend; – come miele, süß wie Honig || *mod. prov.* il miele si fa laccare perchè è –, freundliches Benehmen findet stets freundliches Entgegenkommen || farina –, Kastanienmehl, n. || **mandorla –**, süße Mandel || *fam.* uno è – di sale, jem. ist etw. einfältig u. übermäßig gut; acqua –, Süßwasser (im Gegensatz zu Seewasser), n.; angenehm schmeckendes, gesundes Wasser || acque –i, süße Getränke, n. pl. || bagno –, Bad in Süßwasser; Bad ohne Kuthaten, n. || ranno –, schwache Lauge || legno, marmo, ferro –, weiches, leicht zu bearbeitendes Holz, Eisen; weicher Marmor || carbon –, Kohle aus weichem Holz, f. || terra –, lockerer, leichter Boden || aria –, welche Luft || lince, contorni –i, welche Linien, f. pl., Umrisse, m. pl. || filato –, weiches, lockeres Gewebe || un cavallo – di bocca, ein weichmauliges Pferd || *fig.* salita –, sanfte Steigung || parole, modi –i, sanfte, milde Worte, n. pl.; einschmeichelnde, gewinnende Manieren, f. pl. || freundlich; liebreich; si mostra – e benevolo con tutti, er zeigt sich freundlich und wohlwollend gegen jedermann || lieb; teuer; mio – amico, mein lieber, holder Freund; il mio – nido, mein holdes Heim; i –i accenti, die teuren Laute, m. pl. || tenere qd. a bocca –, jem. mit freundlichen Worten abspeisen || aver una vena di –, etw. einfältig sein || lettera –, weicher, weich aufgeweichter Buchstabe || *sost.* m. Süße; Süßigkeit, f.; süßer Geschmack || süße Speise; Mehlspeise, f. || **–i**, pl. Naschwerk; Zuckerwerk; Konfekt, n. || *fig.* Vergnügen, n.; Freude, f.; Angenehmes, n. || dass. wie dolcia || **dolc'e forte**, Schweinsbraten, Wildbret 2c. in einer sauersüßen Sauce od. Brühe || *avv.* dolce dolce, behutsam; langsam; gemach; allmählich; sachte (lat. dulcis).

dolcefrizzante, *agg.* beißend süß.

† **dolcemèle** u. **dolzemèle**, m. (*Mus.*) altes Musikinstrument in Form einer Flöte; Dolcian, m. (aus dolce u. gr. *μέλος*, Lied).

dolcemente, *avv.* in süßer, holder, freundlicher, liebreicher Weise || voll Anmut; reizvoll; ghirlande di fiori – intrecciati, Girlanden anmutig mit Blumen durchflochten, f. pl.

dolce'zza, f. Süßigkeit; Süße, f. || Zartheit; Sanftheit; Anmut, f.; Reiz, m. (bei der Sprache, des Stils 2c.); Lieblichkeit; Harmonie, f.; Wohllaut, m. (einer Stimme 2c.) || Freundlichkeit, f.; liebreiches, gewinnendes Wesen || (*Pitt.*) Weichheit (der Linien, der Umrisse, der Farben 2c.), f. || Weichheit (der Metalle, des Holzes, des Marmors 2c.) || ⊙ Annehmlichkeit, f.; Vergnügen, n.; Freude, f.

dolcia, f. Schweinsbraut (um Würste zu dolciamaro, *agg.* bittersüß. [machen), n.

dolciastro, *agg.* süßlich; widerlich süß.

† **dolciato**, *agg.* süßlich (z. B. Worte) || einfältig; tölpelhaft (lat. dulcatus). [buffoni.

† **dolcibèni**, m. pl. dass. wie giullari od.

⊙ **dolcicandoro**, *agg.* süß tönend; hold klingend.

dolcificare (dolcifico, –chi), v. a. süß machen; versüßen || die Herbigkeit mildern || **–rsi**, v. rifl. milder, süßer werden || *fig.* sich besänftigen (mit. dulcificare).

dolci'gno, *agg.* süßlich (aber ohne widerlich zu sein); süß schmeckend.

dolcio'ne, m. *fam.* Tropf; einfältiger, gutmütiger Mensch; Pinsel, m.

† **dolcio're**, m. dass. wie dolcezza.

† **dolcire**, v. a. †. indolcire.

dolcitu'dine, f. dass. wie dolcezza || *scherz.* andare in –, außer sich sein vor Freude, vor Vergnügen || Einfältigkeit; Dummheit, f. (lat. dulcitudo).

dolciu'me, m. Süße; widerliche Süßigkeit, f. || süße Sachen, f. pl.; Zuckerwerk, n.; Näscherei, f.; süßes Zeug || *fig.* süße Worte, n. pl.; süßliches Wesen (eines Menschen).

dolco (pl. **–chi**), *agg.* mild; gelinde; weich (vom Wetter); tempo – e umido, Scirocco wetter, n. || *sost.* m. gelindes Wetter; il tempo si butta al –, das Wetter wird gelinde, schlägt in Regen um (andere Form für dolce).

† **dolcore**, m. dass. wie dolcezza u. dolco.

dolentemente, *avv.* mit dem Ausdrucke der Betrübnis; voll Schmerz.

doiènte, *agg.* †. *p. pres.* v. dolere.

† **dolènza**, f. †. doglienza.

dolere (dólgo, duóli, duóle, dolghiamo u. dogliamo, dole'te, dolgono; *perf.* dólsi, dole'sti; *fut.* dorrò; *p. pass.* dolu'to u. *dolsu'to u. dólto), v. n. schmerzen; wehthun; mi duole un dente, mich schmerzt ein Zahn od. mir thut ein Zahn weh || a uno duole il corpo, jem. hat Leibschmerzen; *fam.* jem. hat üble Laune, ist übel gestimmt || leid thun; Bedauern, Mißvergnügen bereiten; mi duole il doverle dire, ehe . . ., es thut mir leid Ihnen sagen zu müssen, daß . . .; me ne duole, es thut mir leid; es ist mir unangenehm || duole a qd. d'un altro, jem. thut ein anderer leid; jem. empfindet Mitleiden mit einem anderen; me ne duole per te, es thut mir um dich leid || **–rsi**, v. rifl. Schmerz empfinden; mi dolgo tutto da questa parte, ich empfinde Schmerz auf dieser ganzen Seite; mir thut die ganze Seite weh || sich beklagen; sich betrüben; sich bekümmern; si questa sua sciagura si dolse amaramente, über dieses sein Unglück beklommen war er sich tief, beklagte er sich bitter || Reue, Leid empfinden; mi dolgo di averti offeso, es thut mir leid dich gekränkt zu haben || sich beschweren; Beschwerde einlegen; si dolse appresso il Ministero del maltrattamento ricevuto, er beklagte sich beim Ministerium über die erfahrene üble Behandlung || dolersi di sè stesso, sein eigenes Unrecht einsehen; sich selbst die Schuld zuschreiben || *mod. prov.* –rsi di gamba sana, sich ohne Grund beklagen || a uno non dolgono più i denti, jdm. thut kein Zahn mehr weh d. h. jem. ist gestorben || toccare uno dove gli duole, bei jdm. eine empfindliche Stelle berühren; von etw. sprechen, was jem. gerade betrifft || *prov.* quando il capo duole, tutte le membra languono, wenn das Haupt weh thut, fühlen es alle Glieder || la lingua batte dove il dente duole, an Unannehmes muß man immer denken || *p. pres.* **dolènte** u. ⊙ **dogliènte**, schmerzend || schmerzhaft; il punto –, die schmerzhafte Stelle (*Guar.*) la parte –, die sich beklagende Partei || schmerzlich; traurig; betrübt; sono – od. sono rimasto – di non . . ., es thut mir sehr leid, nicht zu . . . || un caso –, ein trauriger, schmerzlicher Fall || † la – stagione, die trübe Jahreszeit; der Winter (lat. dolere).

dolicchiare u. **dolicciare** (dolicchio, dolicccio), v. n. ein wenig schmerzen; bisweilen weh thun.

dóllaro, m. Dollar, m. (amerikanische Münze).

dolma'no, m. Dolman, m.; ungarischer Husarenpelz (ungarisch dolmany).

dolme'nno, m. Dolmen, f.; keltischer Steinaltar; Tischstein (in der Bretagne; von dol, tól, Tisch u. men, Stein), m.

dólo, m. (*Giur.*) Hinterlist; Täuschung; Böswilligkeit; Arglist, f.; Betrug; Dolus, m.; c'era il –, es lag Dolus vor (lat. dolus).

dolomite, f. (*Min.*) Dolomit; Bitterkalk, m. || –i, pl. Dolomiten, m. pl. (Alpengruppe in Südtirol) (nach dem franz. Geognosten Dolomieu, gest. 1801, benannt).

† **dolora'nza**, f. dass. wie dolore.

dolorare (dolo'ro), v. a. Schmerz bereiten od. zufügen || – qd., jem. schmerzlich beklagen, bewenen || v. n. Schmerz, Weh empfinden || **–rsi**, v. rifl. sich beklagen; sich bekümmert; sich abhärmen.

† **dolorato**, m. dass. wie dolore.

dolore, m. Schmerz, m.; Weh; Leid; Schmerzlichkeit, n.; – di capo, di corpo, di denti, di stomaco etc., Kopf-, Leib-, Zahn-, Magenschmerz, -weh; – i articolari, Gliederu. Gelenkschmerzen; Rheumatismen, m. pl.; –i di parto (od. –i allein), Geburtswehen, n. pl.; aver i –i, in den Wehen liegen || Kummer; Gram, m.; Betrübnis, f.; lebhaftes Mißvergnügen; sopportare con rassegnazione i –i della vita, mit Ergebung die Leiden des Lebens ertragen || dar dei –i a qd., jdm. Kummer bereiten || i grandi –i sono muti, der tiefste Kummer ist wortlos || Ursache des Kummers, des Leides, f.; quel figliuolo vuol esser un gran – pei suoi genitori, jenes Kind scheint seinen Eltern viel Kummer bereiten zu wollen || *(Teol.)* Reue; Zerknirschung, f. || atto di –, Buße, f. || ⊙ Thränen, f. pl.; salziges Naß || Madonna dei –i od. dei sette –i, Schmerzensreiche; Schmerzensmutter, f. || *fam.* parere la Madonna dei sette –i, sehr betrübt, schmerzerfüllt sein (Frauen) || *prov.* di – non si muore, Kummer bringt nicht gleich um (lat. dolor). [leichter Schmerz.

dolorétto, m. (*dim.* v. dolore) kleiner,

† **dolorifero**, *agg.* schmerzerregend.

† **dolorífico**, *agg.* (*Med.*) reizend; Schmerz, Brennen 2c. erzeugend.

dolorosamente, *avv.* in schmerzhafter Weise; unter Schmerzen || unter Klagen; in schmerzlicher, betrübter Weise.

dolorosétto, *agg.* einigen Kummer, Schmerz bereitend; einigermaßen, halbwegs böswillig (B.).

doloro'so, *agg.* schmerzhaft; schmerzerregend, -erzeugend || schmerzlich; traurig; betrübt (z. B. Nachricht, Ereignis 2c.) || schmerzempfindend; schmerzvoll; klagend; kummervoll; la Madre –a, die Schmerzensmutter, Schmerzensreiche; voce –a, klagende Stimme; stette più tempo –a e piangente, sie blieb eine Zeitlang von Gram erfüllt und weinend || *(Teol.)* pentiri –i, Gebete, in denen die Schmerzen der Jungfrau Maria erwähnt werden, n. pl. || ⊙ la valle –a, das Thal der Schmerzen (D.) || † traurig; schlecht; verbrecherisch; böswillig; ubriaco –, elender Trunkenbold (B.); giuramento –, arglistiger Schwur; figliuolo –, unseliges Kind (lat. dolorosus).

dolorúccio (pl. **–u'cci**), m. (*dim.* v. dolore) unbedeutender, leichter Schmerz.

dolosamente, *avv.* (*Giur.*) in arglistiger, böswilliger Weise; dolos.

† **dolosità**, f. Arglist; Hinterlist, f.; Böswillige, betrügerische Gesinnung (mit. dolositas).

dolo'so, *agg.* betrügerisch; hinterlistig; absichtlich schadend; dolos || atto –, böswillige Handlung; domanda –a, arglistige Frage (lat. dolosus).

***dolsu'to**, *p. pass.* v. dolere.

***dólto**, *p. pass.* v. dolere. [instrument).

† **dolzaina**, f. dass. wie dolcezza (D.).

⊙ **dolzore**, m. dass. wie dolcezza (D.).

doma, f. dass. wie domatura || zweiräderiger Wagen mit langen Deichselstangen, zum Einfahren der Pferde (engl. break).

doma'bile, *agg.* zähmbar; anlernbar.

domandare u. *Der.* †. dimandare u. *Der.*

doma'ni u. **domane**, *avv.* †. dimani u. dimane.

† **domaniale**, *agg.* †. demaniale.

doma're (do'mo), v. a. zähmen; bändigen (wie Tiere) || anlernen; abrichten; dressieren (Gaukiere); – un cavallo, ein Pferd zureiten od. einfahren || *fig.* unterwerfen; überwinden; demütigen; domò la ribellione col ferro e col fuoco, er warf den Aufstand zu Boden mit Feuer u. Schwert || – una persona, den Stolz einer Person dämpfen; sie demütigen || – una passione, eine Leidenschaft niederzwingen, besiegen || – un par di scarpe nuove, ein Paar neue Schuhe austreten; – le lenzuola di canapa, die leinenen Bettlicher mürbe liegen, geschmeidig machen || – la terra, den Boden gehörig bearbeiten || – la roba, die Sachen abnutzen, aufbrauchen || – un incendio, ein Feuer dämpfen; eines Feuers Herr werden || **–rsi**, v. rifl. sich bezähmen, bezwingen; seine eigene Leidenschaft besiegen || ⊙ sich eine Buße auferlegen (lat. domare).

† **domaschino**, *agg.* †. damaschino.

domatore, m.; **–trice**, f. Zähmer; Bändiger, m. || Überwinder, m.; †in, f.

domatrina, *avv.* †. dimattina.

domatura, f. Zähmen; Bändigen; Abrichten, n.; Dressur; Abrichtung, f. || Zureiten; Einfahren (der Pferde), n.

Domeneddío u. **Domineddío**, m. Herrgott; unser Herrgott; Gott im Himmel, m.

domenica, f. Sonntag, m. || – delle palme od. dell' ulivo, Palmsonntag; – in albis, erster Sonntag nach Ostern || – di Passione, Sonntag vor dem Palmsonntag || *prov.* chi ride il venerdì piange la –, auf Freude folgt meist Leid || *mod. prov.* a uno viene la Pasqua

in –, einer ist ein Glücksvogel ‖ uno è battezzato in –, einer ist ein Einfaltspinsel (v. lat. dies dominica, Tag des Herrn).

domenica·le, m. Sonntags-, Festlied, n. ‖ *prov.* chi porta sempre il –, o bene bene o male male (od. o egli è ricco o egli sta male), wer immer im Festkleid einhergeht, hat entweder viele Kleider oder nur das eine ‖ *†(Stor. sceles.)* weißes Tuch zum Bedecken der Hand (beim Empfang des Abendmahls).

domenica·le, *agg.* sonntäglich; zum Sonntag gehörig; sonntägig, am Sonntage stattfindend; scuole –i, Sonntagsschulen, f. pl. ‖ lettera –, Sonntagsbuchstabe (im immerwährenden Kalender), m. ‖ orazione –, Gebet des Herrn; Vaterunser, n. (mit. dominicalis).

domenica·no, m.; **–a·na,** f. Dominikaner, m.; -in, f.; Dominikanermönch, m., -nonne, f. ‖ *agg.* ordine –, Dominikanerorden (Orden des heiligen Dominikus), m.

domenichi·no, m. *scherz.* Diener, der nur an Sonntagen od. bei besonderen Festlichkeiten aufwartet, m.

Domeni·co, m. *(N. pr.)* Dominikus.

† domen·tre, *avv.* dass. wie mentre.

domèstica, f. Magd; Aufwärterin, f.; Dienst-, Hausmädchen, n.

domesticamente, *avv.* in leutseliger, vertraulicher Weise.

domestica·re, v. a. ‖. addomesticare.

domestichez·za, f. Vertraulichkeit; Freundlichkeit; Leutseligkeit, f. ‖ fra due persone c'è una stretta –, zwischen zwei Personen herrscht große Vertraulichkeit.

domèstico, m. zum Haushalt (od. zur Hofhaltung) gehörige Person; Diener; Bursche, m. ‖ †Hausfreund, m.; Familiengliedn, n. ‖ **–ci,** pl. Dienerschaft, f. (lat. domesticus).

domèstico, *agg.* zum Haushalt, zur Familie gehörig; häuslich; utensili –ci, Hausgeräte, n. pl.; vita –a, Familien-, häusliches Leben; cure –che, Haushaltungssorgen, f. pl.; virtù –che, häusliche Tugenden, f. pl. ‖ mura –che, focolare –, tetto –, Heim, n.; Familie, f. ‖ animali –ci, Haustiere, n. pl.; pianta –a, Gartenpflanze oder angebaute (nicht wildwachsende) Pflanze; Kulturpflanze, f.; terreno ~ od. –, m. gepflegtes, bebautes Land (im Gegensatz zu salvatico, mit Wald u. Busch bewachsenes Land) ‖ bertraut; leutselig; freundlich; questa ragazza è troppo –a, dieses Dienstmädchen hat einen zu vertraulichen Ton angenommen; amico –, bertrauter Freund; Hausfreund, m.; modi, costumi –ci, vertrauliches Benehmen ‖ a parte –a della coscia, der weiche, fleischige Teil des Schenkels ‖ *† (Stor.)* ~ delle scuole, der Leibgarde des röm. Kaisers zugehörig ‖ prelato –, zum Hofhalte des Papstes gehöriger Prälat ‖ alla –a, in vertraulicher, bertrauter Weise; in Familie (lat. domestice).

† domestichi·no, *agg.* dass. wie domestichezza.

domiciliarìo = a·r'j u. **domiciliàre,** *agg.* zur Wohnung gehörig; den Wohnsitz betreffend; Haus . . . ‖ *(Giur.)* perquisizione –a, Haussuchung, f.; visita –a, Besichtigung des Hauses, f.

domiciliarsi (mi domici·lio), v. rifl. sich niederlassen; seinen Wohnsitz aufschlagen; sich ansiedeln ‖ *p.pass.* domiciliato als *agg.* angesessen; wohnhaft (a Firenze, zu Florenz).

domicì·lio (pl. –lj), m. Wohnsitz; Aufenthalts-, Wohnort, m.; Heimat, f.; bleibende Wohnung; Behausung, f.; Domizil, n. ‖ d'incerto –, ohne festen Wohnsitz ‖ ~ coatto, Zwangsaufenthalt, m.; gerichtlich angewiesener Wohnsitz ‖ *(Com.)* Sitz, Hauptsitz eines Geschäftes, einer Firma ‖ aver il suo ~ a Firenze, in Florenz angesessen sein; prendere ~ a Milano, sich in Mailand niederlassen; eleggere Torino per suo –, Turin zum Aufenthaltsort wählen (lat. domicilium).

domina·bile, *agg.* leicht zu beherrschen.

domina·nte, *agg.* ‖. *p. pres.* v. dominare.

† domina·nzio, m., domino –, ‖. domino.

domina·re (dò·mino), v. a. unter seiner Gewalt, seiner Herrschaft halten; beherrschen; Herr über etw. sein (z. B. ein Land, eine Provinz zc.) ‖ den Herrn spielen über etw.; übertragen; pretende di –, tutti, er maßt sich an, über alle den Herrn zu spielen; ~ tutta la Camera coll' eloquio, die ganze Kammer durch seine Rednergabe beherrschen; la moglie domina il marito, die Frau herrscht über den Mann; lasciarsi ~ da una passione, sich von einer Leidenschaft beherrschen lassen ‖ *fig.* una idea domina tutto il discorso, ein Gedanke herrscht in der ganzen Abhandlung vor ‖ il sole domina queste piante, die Sonne wirkt heftig ein auf jene Pflanzen ‖ un monte, una fortezza domina la città, ein Berg, eine Festung beherrscht die Stadt, überragt sie ‖ si domina da una cima tutto il paese, man beherrscht mit dem Auge, überseht von einer Höhe aus das ganze Land ‖ v. n. herrschen; vorherrschen; die Überhand haben; in una casa domina la pace, in einem Hause herrscht der Friede; una malattia domina in una parte della città, eine Krankheit herrscht vor in einem Teile der Stadt; nel mondo domina sempre l'ignoranza, in der Welt hat stets die Dummheit die Vorherrschaft ‖ *p. pres.* dominante, herrschend; vorherrschend ‖ *agg.* città ~ od. –, f. Hauptstadt, f.; religione ~ di uno Stato, Staatsreligion, f.; uso –, vorherrschender Gebrauch; malattie –i, vorherrschende Krankheiten, f. pl. ‖ *(Mus.)* nota –, Dominante u. Dominant, f.; (Cuinte vom Grundton) ‖ *sost.* m. Herrscher; Gewalthaber, m.; i –i, die Regierenden, m. pl. (lat. dominari).

dominativo, *agg.* eine Obergewalt, ein Herrschertum bedingend.

dominatore, m.; **–trice,** f. herrschend; Herrscher; Gewalthaber, m.; -in, f.

dominazione, f. Herrschen, n. ‖ Herrschaft; Oberherrschaft, f.; Gewalthabertum, n. ‖ *(Teol.)* –i, pl. Herrschaften, f. pl. (vierte Ordnung der Engel) ‖ †Titel mancher Fürsten, m.; la Vostra Dominazione, Eure Herrlichkeit (lat. dominatio).

Dòmine, m. (lat.) o, Herr! Herr! Herrgott! ~ aitaci! Herrgott, hilf uns! da questa gente libera nos, ~! vor dieser Art Leuten bewahre uns, Herrgott! ‖ *esclam.* che ~ di paese è questo? was zum Teufel für ein Land ist das? che ~ dici? was, um Gotteswillen, sagst du? ‖ ~! (od. ~ mai!) che tu voglia fare questa corbelleria? ist es möglich, daß du diese Dummheit begehen willst? ‖ *scherz.* Dòmine, Herr, m. (Wirt, Kellner).

Domineddìo, m. f. Domeneddio.

† dominicale, *agg.* ‖. domenicale.

dominìo (pl. –nj), m. Herrschaft; Gewalt, f.; freie Verfügung ‖ *(Giur.)* ~ diretto di un fondo, wirklicher Besitz eines Grundstückes; ~ utile, Nutznießungsrecht auf dasselbe, n. ‖ –j della corona, pl. Krongüter, n. pl. ‖ esser di ~ pubblico, dem öffentlichen Gebrauche übergeben sein; zur öffentlichen Benutzung stehen; *fig.* dem öffentlichen Urteile unterliegen (Kunst-, Geisteswerke) ‖ un fatto entra nel ~ della storia, eine Thatsache gewinnt geschichtliche Bedeutung ‖ Obergewalt; Gerichtsbarkeit, f.; tutta la provincia è sotto il suo –, die ganze Provinz steht unter seiner Herrschaft ‖ Gebiet, n.; tutti i suoi –j, alle seine Gebiete ‖ *fig.* ~ della legge, della opinione etc., Bereich des Gesetzes, der Ansicht zc., m. ‖ ~ di sè stesso, Selbstbeherrschung, f. ‖ aver qc. di suo –, zu seiner unumschränkten Verfügung haben (lat. dominium).

dòmino, m. *(Giur.)* ~ diretto, wirklicher Besitzer, Anrechthaber; ~ utile, Nutznießer, m. ‖ *fam.* ~ dominantium od. ~ dominanzio, Gebieter der Gebieter, d. h. der alles in seiner Gewalt hat, m. (lat. dominus).

dominò, m. Mantel der Geistlichen mit Kapuze, m. ‖ Maskenmantel; Domino, m. ‖ Domino; Dominospiel, n. (Steinspiel).

† u. dominò·to, *agg.* dass. wie domato, *p. pass.* v. domare (lat. domitus).

Domizia·no, m. *(N. pr. stor.)* Domitian.

dòmma u. **dògma** (–i, pl.), m. Dogma, n.; Glaubenssatz, m.; religiöse Lehrmeinung ‖ non esser di ~, nicht zu den Grundsätzen der Kirche) gehören ‖ Lehrsatz; Grundsatz (einer Lehre), m.; i –i degli antichi filosofi, die Lehren der alten Philosophen, f. pl. ‖ *fig.* –i della cortesia, della civiltà, die Grundsätze der Höflichkeit, der Bildung, m. pl. (gr. *δόγμα*).

dommatica u. **dogmatica,** f. Dogmatik, f.; wissenschaftliche Darstellung der Glaubenslehre.

dommaticamente u. **dogmaticamente,** *avv.* mit dogmatischen Beweisgründen; unter Zugrundelegung der Glaubenssätze.

dommatico u. **dogmatico,** *agg.* dogmatisch; lehrmäßig; auf Lehrsätze gestützt ‖ uno ha un fare (od. un parlare) –, jem. hat ein professorenhaftes Gebahren, redet im Katheder ton ‖ die Glaubenslehre betreffend ‖ *sost.* m. Lehrer der Dogmatik; Dogmatiker, m. ‖ *fig.* Anhänger einer von Prinzipien ausgehenden Lehrform, m. (gr. *δογματικός*).

dommatismo, m. Dogmatismus, m.; streng wissenschaftliches Lehrverfahren ‖ apodiktische, keine Einwendung duldende Ausdrucksweise (mit. dogmatismus).

dommatizzare (dommati·zzo), v. a. dogmatisieren; Dogmen, Lehrmeinungen, Glaubenssätze aufstellen, feststellen ‖ in absprechendem, keine Einwendungen duldendem Tone sprechen; den Katheder ton an sich haben.

dòmo, m.; *lat. fam.* in ~ Petri, im Gefängnis; mettere qd. in ~ Petri, jem. ins Gefängnis setzen ‖ pro ~ sua, in eigener Sache.

dòmo, m. f. duomo.

dòmo, zusammengezogen aus domato, *p. pass.* v. domare.

⊙ u. †**do·n,** Abkürzung v. donde.

Don, m. Herr; Don, m. ‖ Titel der Geistlichen (in Toskana) u. hoher Aristokraten (in Rom, Mailand zc.) Don Paolo; Don Alessandro Manzoni (Abkürzung v. donno).

donabile, *agg.* verschenkbar; würdig zu einem Geschenk zu dienen.

† donagione, f. ‖. donazione.

† donamento, m. Schenken, n. ‖ Schenkung; Gabe, f.; Geschenk, n.

donare (do·no), v. a. schenken; geben; darreichen; überreichen; verschenken (etw. an jem.) ‖ chi gli dà gli dona, wer ihm etwas giebt (leiht), schenkt es ihm zugleich (von Personen, die nichts zurückgeben) ‖ *mod. prov.* e' fa come papa Leone: quel che non poteva avere, lo donava, er machte es wie Papst Leo: was er selbst nicht für sich haben konnte, schenkte er an andere ‖ *fig.* ~ il cuore ad uno, od. ~ tutto sè stesso ad uno, jdm. seine ganze Zuneigung widmen, sein ganzes Herz schenken ‖ zu gute halten; gutschreiben; zugestehen; verzeihen; bisogna ~ qc. alla debolezza, man muß der menschlichen Schwäche etw. zu gute halten, nachsehen ‖ ~ un debito, eine Schuld erlassen ‖ *(Giur.)* (~ qc. a qd.) eine Schenkung machen (von etw. zu Gunsten jds.) ‖ v. n. gutstehen; zieren; gut kleiden; alla signora N. il vestire di nero le dona, der Frau N. steht die schwarze Kleidung gut ‖ **–rsi,** v. rifl. dass. wie abbandonarsi ‖ *p. pass.* donato, geschenkt (h. u. †.) ‖ *prov.* a caval ~ non si guarda in bocca, einem geschenkten Gaul sieht man nicht ins Maul ‖ beschenkt (h. u. †.); furono –i i vincitori egregiamente, die Sieger wurden außerordentlich beschenkt (lat. donare).

† donare, m. dass. wie donamento.

† donarìo (pl. –a·rj), m. *(Archeol. u. Eccles.)* Opfergabe, f.; Weihgeschenk, n. (lat. donarium).

donatarìo (pl. –a·rj), m.; **–a·ria,** f. *(Giur.)* Beschenkter, m.; -e, f.; Person, zu deren Gunsten eine Schenkung gemacht worden ist, f.

Donatèllo, m. kleiner Donat; kleine Ia-

donativo, m. kleines, nicht sehr wertvolles Geschenk; Darreichung, f.

Donato, m. Donat, m.; lat. Schulgrammatik (auf Grund der Sprachlehre des Aimilius Donatus, im 4. Jahrh., ausgearbeitet) ‖ *mod. prov.* San (Ser) Donato ruppe il capo a San (Ser) Giusto, Geschenke verleiten oft die Richter zu Ungerechtigkeiten.

donatore, m.; **–trice,** f. Schenker; Stifter, m.; -in, f. ‖ – di ogni bene, Geber aller guten Gaben, d. h. Gott, m.

† donatura, f. dass. wie donamento.

donazione, f. Schenkung, f.; fare ~ di tutto il suo alla moglie, seine ganze Habe durch Schenkung der Frau übertragen; la ~ di Costantino, die Schenkung Konstantins ‖ ~ inter vivos (od. tra' vivi), Schenkung unter Lebenden (lat. donatio).

donde, *avv.* woher; von (aus) welchem Orte; non sa ~ viene nè dove va, er weiß nicht woher er kommt, noch wohin er geht ‖ durch wen; von welcher Seite aus; wodurch; auf welche Weise; durch welches Mittel; aus welchem Grunde; weshalb; weswegen; worüber ‖ aver –, gerechten Grund (zu etw.) haben; tu piangi e ne hai ben –, du weinst und hast alle Ursache dazu ‖ von wo aus; il punto – si possa veder bene lo spettacolo, der Punkt, von dem aus man das Schauspiel gut sehen kann ‖ donde che od. dondechè, woher auch immer; woher es auch sei; ~ che vengano, woher sie auch immer kommen mögen ‖ *sost.* m. Warum, n.; Grund, m.; chi vuol saper il –, wer das Warum wissen will (lat. deunde).

dondechè, *avv.* f. unter donde.

dòn dò u. dondò, kling klang; baum baum (den Glockenklang nachahmender Laut).

dondola, f. Schaukelstuhl, m.

dondolamento, m. Schaukeln; Hin- u. Herbaumeln (bei. der Füße), n. ‖ Schwenkeln, n. ‖ Trödelei, f.

dondolare (do·ndolo), v. a. schaukeln; hin u. her bewegen; hin u. her schwanken; wiegen ‖ †~ qd., jem. mit der Bezahlung einer Schuld) von einem Tag auf den anderen vertrösten ‖ **–rsi,** v. rifl. schwanken; baumeln; hin u. her taumeln, wanken ‖ *fig.* nichts thun; müßig gehen; sich ohne Beschäftigung auf allen Stühlen herumwälzen (viell. v. lat. de-undulare).

dondolío (pl. –i·i), m. anhaltendes Hin- u. Herbaumeln; Geschaukel, n.

dondolo, m. schwankende, hin u. her baumelnde Sache; Gehänge, n. ‖ poltrona a ~, das. wie dondola ‖ Pendel; Perpendikel, m.; orologio a ~, Pendeluhr, f. ‖ Spielzeug, n.; Zeitvertreib, m. ‖ stare a ~, müßig umherstehen, gehen; die Zeit vertändeln.

dondolone, m.; –ona, f. Müßiggänger; Tagedieb, m.; –ina, f. Schaukelstuhl, m.

dondoloni it. a ~, *avv.* schaukelnd; hängend; hin u. her baumelnd ‖ stare tutto il giorno a ~, den ganzen Tag sich müßig

dón dón, s. don do. [herumtreiben.

donerèllo, m. (*dim.* v. dono) kleines, geringfügiges Geschenk.

†**dondúnque,** *avv.* dass. wie dondeché.

donicale, *agg. (Bot.)* fico ~, besondere Feigenart.

dónna, f. Frau, f.; Weib, n.; l'uomo e la ~, der Mann u. das Weib ‖ *fam.* Frauenzimmer, n.; è una buona ~, es ist ein gutes Frauenzimmer ‖ lavori da ~, weibliche Arbeiten, f. pl. ‖ ~ da casa, häuslich gewöhntes Weib ‖ *volg.)* Ehefrau, n.; Ehefrau; Ehegattin, f.; prender ~, ein Weib nehmen; sich verheiraten; ditelo alla mi' ~, sagt es meiner Frau ‖ ~ di servizio, ~ di casa od. ~ allem: Dienst-, Hausmädchen, n.; ~ da camera, Kammerfrau ‖ ~ di mondo od. ~ pubblica od. ~ di mala vita od. ~ di partito, Freuden-, öffentliches Mädchen ‖ ~ di mezzo, Kupplerin f. ‖ ~ da casa, häuslich gewöhntes Weib ‖ *volg.)* Ehefrau, n.; Ehefrau; Ehegattin, f.; prender ~, ein Weib nehmen; sich verheiraten; ditelo alla mi' ~, sagt es meiner Frau ‖ ~ di servizio, ~ di casa od. ~ allem: Dienst-, Hausmädchen, n.; ~ da camera, Kammerfrau ‖ ~ di mondo od. ~ pubblica od. ~ di mala vita od. ~ di partito, Freuden-, öffentliches Mädchen ‖ ~ di mezzo, Kuppelweib ‖ ~ di partito, Freuden-, öffentliches Mädchen ‖ ~ di mezzo, Kuppelweib, n.;

mal zusammen (od. voll) geläutet ‖ *agg.* a ~, dasš. wie addoppiato; refe a ~, zweidrähtiger Zwirn ‖ *avv.* a ~; al ~; del ~; in doppelter, zweifacher Weise; rimasi bellato a ~, ich war doppelt angeführt; sbagliare del ~, in zweifacher Weise irren; esser al ~ più alto, doppelt so hoch sein; suonare a ~, mit allen Glocken (zusammen, voll) läuten; chiudere a ~, zweifach abschließen ‖ a cento ~; a mille ~; hundert-, tausendmal soviel, so sehr; in außerordentlicher, unmäßiger Weise; crescere a cento ~, übermäßig wachsen ‖ a più ~, mehrfach (gezwirnt, zusammengewunden, zusammengelegt ꝛc.) (lat. duplus).

doppio·ne, m. *(Sel.)* Doppelcocon, m. (zwei Seidenraupenpuppen zusammengewachsen) ‖ Doppelfaden (der Einschlagseide), m. ‖ Dublone (altspanische Goldmünze), f. ‖ Dublette, f.; Doppelstück, -exemplar (in einer Sammlung, Bibliothek ꝛc.), n.

†dorame·nto, m. dasš. wie doratura.

dora·re (dóro), v. n. vergolden ‖ ~ a bolo, a mordente (a mecca), a fuoco, über Polus, mit Firniß, im Feuer vergolden; ~ a pila galvanica, auf galvanischem Wege vergolden ‖ *fig.* u. *fam.* ~ la pillola, die Pille versüßen ‖ *p. pass.* dora·to, vergoldet (h. u. f.) ‖ *agg.* argento ~, vergoldetes Silber ‖ golden; goldig; goldfarbig; baio (od. castagno) ~, hellbraunes Pferd; Goldfuchs, m. (lat. deauratus).

dorato·re, m. Vergolder, m.

doratu·ra, f. Vergoldung, f. ‖ **–e**, pl. vergoldete Gegenstände, m. pl., Verzierungen, f. pl. ‖, minderwertige Haare des Hasenfells, n. pl. [(frz. doré).

dorè, *agg.* goldgelb; citronengelb, -farbig

dorélla, f. *(Bot.)* Butterraps; Gelsensaat; Zinkensamen; Dotter; Leinbodder, m. (Camelina sativa).

†dorería, f. Goldgeräte, -geschirr, n.; Goldgefäße, n. pl., -arbeiten, f. pl.

Dóri u. **Dóride**, f. *(N. pr. mit.)* Doride; Tochter des Oceanus, f. ‖ *(N. pr.)* Doris.

doricì·smo, m. dorische Mundart od. Ausdrucksweise; Dorismus, m.

doriciz̀za·re (doricizźo), v. n. sich in dorischer Mundart ausdrücken ‖ (Art:) sich dorischen Stil od. Geschmack arbeiten.

dórico, *agg.* dorisch (Stil; Säulenordnung ꝛc.) (lat. doricus; gr. δωρικός).

dóridi, f. pl. *(Zool.)* Sternschnecken, f. pl. (im Meer lebende Mollusken art.).

†dorizz̀a·re, v. n. ſ. doricizzare.

dormalfuóco u. **dormialfuóco**, m. *indecl.* dasš. wie dormiglione. [chiare.

†dormentà·re, v. n. dasš. wie dormi-

dormentório (pl. **–órj**), m. Schlafsaal, m. ‖ *fam.* Einschläferungsmittel, n.

dórmi, m. *fam.* fare il ~, unaufmerksam sein; nicht zuhören; nicht hinhören; thun, als höre man auf etw. nicht.

dormicchia·re (dormicchio), v. n. leicht schlafen; schlummern ‖ ab und zu ein wenig schlummern (lat. dormitare).

dormiènte, *p. pres.* v. dormire.

†dormiglià·re, v. n. dasš. wie dormichiare.

dormiglió·ne, m.; **–ona**, f. Langschläfer, m. ‖ Schlafmütze, f.; Faulpelz, m.

dormigliós, *agg.* schläfrig; schlaftrunken ‖ einschläfernd ‖ *fig.* nachlässig; gleichgültig.

dormìre (dórmo), v. n. schlafen ‖ *fam.* ~ come un ghiro, come un masso, sein wie ein Dachs, wie ein Sack schlafen; ~ col sacco (od. con le materasse), nicht aufzuwecken sein ‖ andare a ~, schlafen gehen; zu Bett gehen ‖ *prov.* chi dorme non piglia pesci, wer viel (od. lange) schläft, erreicht nichts im Leben ‖ uno dorme od. pare che dorma, einer schläft sich um nichts, steht wie gedankenabwesend da ‖ ~ cogli occhi aperti come le lepri, wachsam sein ‖ uno dormirebbe nell' acqua (od. su' pettini da lino), einer ist gewohnt in jeder Stellung od. Lage zu schlafen ‖ *(Sel.)* i bachi da seta dormono la (od. della) prima od. la bianca, la seconda od. la canerina, la terza od. la grossa, die Seidenwürmer befinden sich in dem lethargischen, dreimal wiederkehrenden Zustande, in dem sie die Haut wechseln ‖ *fig.* ~ la (od. della) grossa, tief schlafen ‖ un negozio, un affare dorme, ein Geschäft ruht, geht nicht weiter, geht nicht vorwärts ‖ mettere a ~ qd., jem. zu Bett bringen; *fig.* mettere a ~ un lavoro, eine Arbeit für eine Weile beiseite legen ‖ *mod. prov.* ~ tra due guanciali, sicher und in Ruhe leben ‖ ~ sopra una cosa, eine Sache beschlafen; sie gründlich überlegen ‖ *fig.* unthätig, schlafrig, nachlässig sein; es an der nötigen Energie fehlen lassen; è un uomo che non dorme, er ist ein Mann, der weiß, was er will ‖ ~ sopra una medicina, sopra una bevanda, infolge einer Medizin, eines Trankes einschlafen ‖ ~ in pace (od. nel sepolcro od. sotterra), im Frieden, im Grabe ruhen ‖ *fig.* ~ e vegliare con uno, immer mit ob. um jdm. sein ‖ ~ su uno, sich auf einen sein verlassen ‖ v. a. ~ un sonno, einen (langen, tiefen) Schlaf thun ‖ *fig.* ~ tutti i suoi sonni, sich nicht aus seiner Ruhe od. Bequemlichkeit bringen lassen; sich nicht in seinem Gleichmut, in seiner Nachlässigkeit stören lassen ‖ *mod. prov.* fortuna, e dormi! Glück muß der Mensch haben! das Glück kommt im Schlafe! den Seinen giebt's der Herr im Schlafe! ‖ *p. pres.* dorménte u. dormiènte, schlafend ‖ *sost.* m. *(Mar.)* **–i**, pl. Lagerhölzer; Ripphölzer, m. pl. ‖ i sette –i, die Siebenschläfer, m. pl. (lat. dormire).

dormìre, m. Schlafen, n.

dormìrta, f. Schlafen, n. ‖ Schlaf, m.; fare una bella ~, einen guten Schlaf thun; lange u. süß schlafen ‖ Zeit, in der die Seidenwürmer schlafen, f.; Winterschlaf, m.

dormitaccia, f. *(pegg.* v. dormita) langer, aber unruhiger, ungesunder Schlaf.

†dormità·re, v. n. dasš. wie dormicchiare (lat. dormitare).

dormitàla, f. *(dim.* v. dormita) Schläfchen, n. ‖ Mittagsschläfchen, n.

dormitò·na, f. *(accr.* v. dormita) langer, tiefer Schlaf.

dormitò·re, m.; **–trice**, f. Schläfer, m.; -in, f. ‖ †dasš. wie dormiglione, -ona.

dormitório (pl. **–órj**) u. †**dormitóro**, m. dasš. wie dormentorio.

dormitù·ra, f. Winterschlaf, m.; Zeit des Winterschlafs, f. (der Seidenwürmer).

dormivegli·a, f. *indecl.* Halbschlaf; Zustand zwischen Schlafen und Wachen, m.

†dormizio·ne, f. dasš. wie dormire, m.

dorónico, m. *(Bot.)* Gemsenwurz; Gamswurz; Schwindelwurz; Kraftwurz; Waldrose f. (Doronicum pardalianches).

Dorotéa, f. *(N. pr.)* Dorothee.

dorsa·le, *agg.* zum Rücken gehörig; Rücken . . . ; spina ~, Wirbelsäule, f.; Rückgrat, n. ‖ *sost.* f. *(Geogr.)* Wasserscheide, f.; Bergrücken, m.

dórso, m. dasš. wie dosso ‖ ~ del libro, dasš. wie costola del libro ‖ *(Med.)* il ~ d'un corpo, der gewölbte Teil eines Körpers ‖ il ~ d'un monte, der Rücken, der Grat eines Berges ‖ †dare il ~ a qd. od. a qc., jdm. od. einer Sache den Rücken wenden (lat. dorsum).

†dósa, f. ſ. dose.

dosà·re (dóso), v. a. *(Farm.)* die einzelnen Bestandteile einer Arznei abwägen, abmessen, abteilen; dosieren.

dosatura, f. *(Farm.)* Abwägen, Abmessen der einzelnen Dosen, n.; Dosierung, f.

dóse, f. Dosis; Arzneigabe, f.; auf einmal zu gebende Menge eines Heilmittels ‖ *fig.* aver una (buona) ~ di malignità, di superbia, d'ignoranza etc., eine gehörige Dosis von Böswilligkeit, Stolz, Unwissenheit ꝛc. besitzen ‖ crescere, aumentare od. rincarare la ~, die Dosis vergrößern od. verschärfen; *fig.* in noch ärgerer, schlimmerer Weise fortfahren (z. B. im Ergießen ꝛc.) ‖ *avv.* in buona ~, in gehöriger Menge (gr. δόσις).

dossa·le, m. Altaraufsatz, m. (Altarbild; auf dem Altar aufgestelltes Relief ꝛc.) ‖ Vorderwand des Altars, f.; vordere Altarbekleidung, f. ‖ Decke zur Bedeckung einer Lade, einer Ruhebank ꝛc., f. ‖ Hülle (f.), Deckel (m.) des Messbuches. [m.; Schirmdach, m.

†dossèllo, m. Baldachin; Thronhimmel,

†dossière u. **dossiéro**, m. obere (gepolsterte) Bettlehne (zum Aufrechtsitzen im Bette).

dósso, m. Rücken; *volg.* Buckel, m. ‖ ~ della mano, Handrücken; oberer Teil der Hand; Handoberfläche, f. ‖ ~ d'un arco, Konvexer, oberer Teil eines Bogens ‖ adattarsi, esser fatto, tagliato etc. al ~ di qd., jdm. auf den Leib zugeschnitten, auf den Leib gepaßt sein; stare bene al ~, essere, tornare a ~ di qd., für jem. passen; für jem. wie geschaffen sein ‖ Bergrücken, m.; Bergkette, f.; lo ~ d'Italia, das Rückgrat Italiens; der Appenin (D.) ‖ –i di rena, Sandbänke, f. pl. ‖ **–i**, pl. Rückenstück des Eichhörnchenpelzes, n. ‖ †dare il ~ a un luogo, sich von einem Orte entfernen (D.) ‖ dare il ~ ob. i –i, dasš. wie voltar le spalle, ſ. spalla ‖ togliere, cavare, levare qc. di ~ ob. da ~, etw. vom Rücken nehmen; abnehmen; ablegen (bes. Kleidungsstücke, Lasten ꝛc.); *fig.* togliersi qc. da ~, sich etw. vom Halse schaffen; sich einer Sache entledigen ‖ vesti, abiti di ~, Kleider, welche man gerade auf dem Leibe trägt ‖ a ~, ſ. addosso ‖ far ~ di buffone, ein dickes Fell haben; sich alles gefallen lassen ‖ *prov.* la lingua non ha osso, ma fa rompere il ~, die Zunge ist ein geschmeidiges Ding und bricht doch manchem das Rückgrat (lt. dorso).

†dóta, f. ſ. dote.

dotà·le, *agg.* zur Mitgift gehörig; die Aussteuer betreffend ‖ rendite, beni –i, Einnahmen aus der Mitgift, f. pl.; aus der Mitgift herstammende Güter, n. pl. ‖ *sost.* m. Mitgift, f.; fra –i e stradotali, die Mitgift u. besondere Zuwendungen zusammengerechnet (lat. dotalis). [hält, das aussteuern ist.

dotanda, f. Mädchen, das die Mitgift er-

dotà·re (dóto), v. a. aussteuern; ausstatten; begaben (eine Braut, eine Tochter mit Mitgift) ‖ Güter vermachen, übermachen, anweisen, zuwenden (z. B. einer frommen Stiftung); fondò il monastero e lo dotò di molte delle sue possessioni, er gründete das Kloster und übermachte ihm viele seiner Besitzungen ‖ *fig.* ~ un paese di scuole, ein Land mit Schulen versehen, ausstatten ‖ Iddio l'ha dotato di un bel cuore, Gott hat ihn mit einem edlen Herzen ausgestattet ‖ *p. pass.* dotato, ausgestattet; ausgesteuert (h. u. f.) ‖ *agg.* mit Mitgift; eine Mitgift besitzend; *fig.* gesegnet; ausgestattet; ~ di una bella voce, mit einer schönen Stimme ausgestattet (lat. dotare).

dotatu·ra, m. der die Ausstattung, Aussteuer giebt ‖ Geber; Vermacher; Stifter, m.

dotazio·ne, f. Ausstatten, n.; Ausstattung, f. ‖ Schenkung, f.; Vermächtnis, n.; Stiftung, f. ‖ Geschenk, n.; Dotation, f.

dóte, f. Mitgift, f.; Heiratsgut; Eingebrachtes, n.; Brautschatz, m.; Aussteuer, f. ‖ gli ha portato una gran ~, sie hat ihm eine große Mitgift zugebracht ‖ *fam.* uno sposa la ~, einer heiratet bloß um des Geldes willen ‖ **–i**, pl. Stiftungen, f. pl.; Geschenke, n. pl. (bes. an arme, heiratsfähige Mädchen) ‖ Mitgabe, Mitgift einer eintretenden Nonne, f. ‖ Stiftung, f.; Vermächtnis, n. ‖ Besitzer (z. B. der Stadt u. einem Theater od. zu sonst einem gemeinnützigen Institut), f. ‖ *fig.* Mitgabe; Gabe; Eigenschaft, f.; Geschenk der Natur, n.; forunio di molte preziose –i, mit vielen wertvollen Gaben ausgestattet; libro che ha molte –i, Buch, das viel Anerkennenswertes enthält (lat. dos, dotem).

dotò·na, f. *(accr.* v. dote) große Mitgift, Mitgabe; reiches Heiratsgut.

dótta, f. eigentl. dasš. wie otta (sc. ora) ‖ Teil einer Stunde; Zeitraum, m. ‖ günstige Gelegenheit ‖ †ta' dotte, in gewissen Zeiträumen (auch talotta) ‖ rimettier le –e, die verlorene Zeit wieder einholen; ſ. indugiare; *fig.* Strafe für eine Versäumnis bezahlen (v. otta mit intenivum d; nach anderen v. ahd. wohta, Frühzeit).

†dótta, f. ängstliche Furcht (v. provenç. dopte, dubte; altfrz. doubte, Zweifel, Angst).

†dottabile, *agg.* furcht-, zweifelerregend.

dottamente, *avv.* in gelehrter Weise; mit großer Gelehrsamkeit ‖ nach Art der Gelehrten.

†dottanza, f. dasš. wie dubitanza.

†dottà·re (dótto), v. n. fürchten; zweifeln; ängstlich sein (v. provenç. doptar u. dubtar, aus lat. dubitare).

dottà·to, *agg.* fico ~, besonders süße, frühreife Feige (auch ottato genannt); ſ. dotta).

dótto, *agg.* gelehrt; kenntnisreich; wissenschaftlich durchgebildet; von großem (od. vielem) Wissen ‖ voll gründlicher Kenntnisse (Bücher, Schriften); lesse un ~ discorso, er las eine gelehrte Abhandlung vor ‖ lingue –e, klassische Sprachen; alte Sprachen, f. pl. ‖ armi –e, gelehrte Waffen (d. h. Artillerie u. Ingenieurkorps), f. pl. ‖ *sost.* m. Gelehrter, m.; i –i, die Gelehrtenwelt ‖ *avv.* alla –a, dasš. wie dottamente (lat. doctus).

dotto·ra, f. dasš. wie dottoressa ‖ *fam.* Weib, das alles besser wissen will.

dottoraccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. dottore) schlechter Doktor; Pfuscher; Quacksalber, m.

dottoràggine, f. *scherz.* Gelehrsamkeit, f. (mein im ironischen Sinne gebraucht).

dottorà·le, *agg.* zur Doktorwürde gehörig; titolo, toga, anello ~, Doktortitel, -mantel, -ring, m.; laurea, grado ~, Doktorwürde, f., -hut, m. ‖ *scherz.* congregazione ~, gelehrte Versammlung; linguaggio ~, Kathederton, m. (mit. doctoralis).

dottorando, *agg.* u. m. Doktorand, m.; der sich zum Empfang der Doktorwürde vorbereitet.

dottora're, v. a. u. n. ſ. addottorare.

dottora'to, m. Dottorat, n.; Doctorwürde, f.: Doktorgrad, -titel; *fam.* Doctorhut, m. ‖ Feierlichkeit der Promotion zum Doktor; Doktorpromotion, f.; *fam.* u. *scherz.* il giorno del suo ~ piovve fieno, am Tage ſeiner Doktorpromotion regnete es Heu, d. h. er iſt ein ausgemachter Eſel.

dotto're, m. Doctor, m.: ~ di legge, di matematiche, di medicina, Doctor des Rechte, der Mathematik, des Medizin; ~ in lettere, in iscienze naturali, Doctor der Philoſophie, der Naturwiſſenſchaften ‖ il ~ B., Doktor B. ‖ Arzt; Chirurg, m.; andate a chiamare il ~, geht den Doktor holen; ruft den Arzt; il ~ ha sbagliato la cura, der Doktor hat in der Behandlung geirrt ‖, *volg.* u. *scherz.* ~ dei miei stivali, überaus klugthuender Menſch; Klugſcheißer, m.; ~ in volgare od. in butroque (für in utroque), unwiſſender Doktor ‖ fare il ~, klug reden; den Allwiſſenden ſpielen; ſich einen gelehrten Anſtrich geben ‖ parlare come un ~ od. come un ~ della Sorbona, gelehrt, in kluger, viel Bildung verratender Weiſe reden ‖ *fam.* Lehrer; Profeſſor, m. ‖ *(Bibl.)* Schriftgelehrter, m.; Cristo disputante coi ~i, Chriſtus mit den Schriftgelehrten ſtreitend ‖ ~i della Chiesa, Kirchenväter, m. pl. ‖ ~ angelico, Thomas von Aquino; ~ seraico, Sankt Bonaventura; ~ sottile, Duns Scotus, u. ſ. w. ‖ *(Zool.)* Löffelente, f. (Anas clypiea) ‖ gemeine Spechtmeiſe; Klaiber; Blauſpecht, m. (Sitta europaea) (lat. doctor).

dottoreggia're (dottore'ggio), v. n. den Gelehrten, den Alleswiſſenden ſpielen; klug reden; im Kirchenbertone ſprechen.

dottorè llo, m. (*dim.* u. *dispr.* v. dottore) unbedeutender, unwiſſender Doktor od. Arzt.

dottoresca'mente, *avv.* in gelehrter, dünkelhafter Weiſe.

dottore'sco (pl. **–schi**), *agg.* doktorenhaft; doktorenartig ‖ dünkelhaft; klugthuend; aria ~sca, eingebildetes Weſen.

dottoressa, f. Doktorin, f.; Frau, die die Doktorwürde erworben hat ‖ gelehrthuende, ſich als Gelehrte aufſpielende Frau ‖ far la ~, von Sachen in vornehm Tone reden, von denen eine Frau im Grunde nichts verſteht.

dottoretto, m. dasſ. wie dottorello.

†**dottorevole**, *agg.* dasſ. wie dottorale.

dottorì'cchio (pl. **–echi**), m. (*dispr.* v. dottore) unwiſſender Doktor; Knirps von einem Doktor.

dottori'no, m. (*dim.* u. *vezz.* v. dottore) kleiner, netter Doktor; Doktorchen; Doktorlein, n.

dottorone, m. (*accr.* v. dottore) verdienſtvoller, wirklich bedeutender Doktor ‖ *iron.* äußerſt gelehrter Menſch; dünkelhafter, aufgeblaſener Gelehrter.

dottoru'ccio (pl. **–cci**), m. (*dispr.* v. dottore) unbedeutender, armer, bedauernswerter Doktor.

dottoru'colo, m. (*dispr.* v. dottore) unbedeutender, aber trotzdem eingebildeter Doktor.

dottrina, f. Lehre; Wiſſenſchaft, f.; zuſammenhängendes Ganze von Kenntniſſen ‖ Gelehrſamkeit; Bildung, f.; Wiſſen, n.: il Giberti fu uomo di gran ~, Giberti war ein Mann von großem Wiſſen ‖ Lehrmeinung; Anſicht, f.; secondo la ~ di Aristotele, nach der Lehre, Anſicht des Ariſtoteles; la ~ epicurea, die epikuräiſche Lehre ‖ difendere, sostenere una ~, eine Meinung vertreten ‖ †in ~, auf dem Gebiete der Philoſophie ‖ Lehrvortrag; Unterricht, m. *(Eccles.)* Katechismusunterricht, m.; andare alla ~, in die Religionsſtunde zum Predigen gehen ‖ Lehrbuch für den Religionsunterricht, n.; Katechismus, m.; la ~ degli Scolopj, der Katechismus der Scolopianer (lat. doctrina).

dottrina'bile, *agg.* lehrbar; zum Vortragen geeignet ‖, belehrbar; der Unterweiſung zugänglich.

dottrina'io (pl. **–a'j**), m. *scherz.* gelehrter Kram ‖ gelehrter, wiſſenſchaftlicher Teil (einer Schrift).

dottrinale, *agg.* zur Wiſſenſchaft, zu einer Lehrmeinung gehörig; wiſſenſchaftlich; gelehrt; controversie ~i, gelehrte Streitigkeiten, f. pl. ‖ theoretiſch; abhandelnd; die wiſſenſchaftlichen Grundſätze zuſammenfaſſend od. enthaltend (Teil einer Schrift) ‖ termini ~i, Schulausdrücke; philoſophiſche (theologiſche) Ausdrücke, m. pl. (ſpätlat. doctrinalis).

dottrinale, m. *(anat.)* Sammlung von Betrachtungen zur Begründung einer ärztlichen Anſicht, f.

dottrinalmente, *agg.* in wiſſenſchaftlicher, lehrender, docierender Weiſe.

dottrinamento, m. ſ. addottrinamento.

†**dottrinare**, v. a. ſ. addottrinare.

dottrina'rio (pl. **–a'rj**), m. Doktrinär; Anhänger eines beſtimmten Lehrbegriffs (in der Philoſophie, wie in der Theologie, u. bei in der Politik); abſtrakter, die praktiſchen Verhältniſſe nicht berückſichtigender Politiker, m. ‖ ~i (od. preti della Dottrina cristiana), Sgroppiantiner, m. pl. (von Cäſar de Bus gegründete religiöſe Vereinigung). [ſammaestratore.

†**dottrinatore**, m. ſ. addottrinatore od.

dottrineggia're (dottrine'ggio), v. n. in wiſſenſchaftlicher, doktrinärer Weiſe ſchreiben, reden; Lehrſätze aufſtellen.

dottu'me, m. *dispr.* Gelehrtenvolk, n.; Gelehrtenhaufen, m.

dotu'ccia, f. (*dim.* u. *dispr.* v. dote) kleine, unanſehnliche Mitgift.

dove, *avv.* dorthin wo; andava ~ era egli, er ging dorthin, wo derſelbe ſich befand ‖ dort wo; wo; sto io non ci voglio nessuno, dort wo ich ſtehe will ich keinen anderen haben ‖ von dort wo; woher; sono giunto ~ giungesti anche tu, ich bin von dort gekommen woher du auch kamſt; vengo ~ c'è l'incendio, ich komme vom Orte wo das Feuer iſt ‖ an welchem Orte? wo? wohin? ~ è tornata di casa? wo hat ſie ihr Heim aufgeſchlagen? ~ l'hai messo quel libro? wohin haſt du jenes Buch gelegt? ‖ là ~, dort wo ‖ arrivare a ~ . . .; dorthin gelangen wo . . . ‖ in ~ credi tu di star meglio? wo glaubſt du dich beſſer zu befinden? ‖ per ~ passava l'esercito, überall wo das Heer vorbeikam ‖ di ~ od. da ~, woher; von welchem Orte; da ~ vieni? wo kommſt du her? di ~ sei? wo biſt du her? woher ſtammſt du? ‖ ~ che (u. dovecchè), wo nur hin; wo auch nur; ~ che io vada, wo immer auch ich hingehe ‖ ~ che sia (u. dovecchessia), wo es auch gehe ‖ ~ che sia (u. dovecchessia), wo es auch immer ſei; in welchem Orte auch immer ‖ verso ~, in (nach) der Richtung hin wo . . .; andai verso ~ sentiva il romore, ich ging nach der Richtung hin wo ich den Lärm hörte ‖ per tutto ~, überall wo; an allen Orten wo . . . ‖ (dasſ. wie laddove) obgleich; während; wodurch; woher; quel fatto, ~ a lui fu cagione di grande rovina, jene Thatſache, aus der ihm großes Verderben erwuchs; ~ egli credeva di aver onori, fu da tutti deriso, während (obgleich) er Ehren zu ernten glaubte, wurde er von allen verlacht ‖ *scal.* m. Woher; Wodurch; Warum, n.; ti dirò il ~ e il quando, ich will dir ſagen, wodurch und wann es geſchah ‖ in ogni ~ u. per ogni ~, überall; an jedem Orte (v. lat. de-ubi).

dovecchè u. **dovecchessia**, ſ. unter dove.

***doventare**, v. n. ſ. diventare.

dovere (dèbbo u. dèvo [u. ↑dòvia'mo u. de'ge'de'], dobbia'mo [↑dovia'mo u. de'ge'giamo], dove'te, débbono u. dèvono (↑dèggiono, dèono u. de'nno]; *imperf.* dove'va, dove'vi [dovi'a, dovi'e]; ↑dovi'eno u. ↑dovea'no; *perf.* dove'i u. dovètti, dove'sti, dovè u. dovètte, dove'mmo, dove'ste, dove'rono u. dovè'ttero; *fut.* dovrò; *gerund.* dove'ndo), v. n. müſſen; ſollen; ſchuldig, verpflichtet ſein; es nötig haben zu . . .: l'uomo dee sostenere e può sua atto la umana dignità, der Menſch muß in allen ſeinen Handlungen die menſchliche Würde wahren; gli scolari debbono studiare, die Schüler müſſen, ſind verpflichtet, haben es nötig zu ſtudieren ‖ wahrſcheinlich ſein; können; dürfen; a quest'ora dovrebbe essere arrivato, um dieſe Stunde müßte er, könnte er, dürfte er angekommen ſein; fra quei volumi vi dovrebbe essere anche il mio, wahrſcheinlich iſt unter jenen Büchern auch das meinige; quell' articolaccio lo deve aver scritto il P., jenen ſchändlichen Artikel muß (kann nur) der P. geſchrieben haben ‖ non ~, (kann nur) der P. geſchrieben haben ‖ non ~, nicht dürfen; nicht ſollen ‖ *prov.* chi fa quel che non deve, gl'intravvien quel che non crede, wer das thut, was er nicht darf, dem geſchieht das, was er nicht wünſcht ‖ v. n. ſchulden; ſchuldig ſein (dem etw.); gli debbo mille lire, ich ſchulde ihm tauſend Lire ‖ verdanken; verpflichtet ſein (dem, durch, in, wegen etw.); deve a me la sua salute, er verdankt mir ſeine Geſundheit ‖ gehalten; verbunden ſein (zu etw.); il figlio deve rispetto ai genitori, der Sohn iſt den Eltern gegenüber zur Ehrerbietung verpflichtet, verbunden ‖ ~ aver da uno, jds. Gläubiger ſein; von jdm. zu fordern haben; an jem. Forderungen haben ‖ *Bemerkung:* dovere, verbunden mit dem Infinitiv eines anderen Zeitworts, nimmt ſtets von dieſem das Hilfszeitwort an; z. B. ho dovuto scrivere, ich habe ſchreiben müſſen; sono dovuto andare, ich habe gehen müſſen ‖ *p. pass.* dovu'to, verpflichtet (ſ.) ‖ *agg.* ſchuldig; gebührend; ſchicklich; gehörig; billig; la parte ~a, der gebührende Teil ‖ *sost.* m. Gebührendes, n.; dare il ~ a tutti, jedem das Seine geben (lat. debere).

dovere, m. Pflicht; Schuldigkeit, f.; il ~ precede il diritto, die Pflicht geht dem Rechte voraus; fare il suo ~, ſeine Pflicht thun; compire, trascurare i proprj ~i, ſeine Pflichten erfüllen, vernachläſſigen; il servirà è per me un ~ sacrosanto, Ihnen zu dienen iſt mir eine heilige Pflicht ‖ Gebieten des; Notwendiges; Gebührendes, n.; Zierlichkeit; Gebühr; Gebührnis; Notwendigkeit, f.; studiare più del ~, mehr als nötig iſt (über die Gebühr) ſtudieren; chiacchierare più del ~, mehr ſchwätzen als ſich gehört ‖ avere il suo ~, das Gebührende, Anſtehende, ſeinen Anteil, das Seinige haben ‖ Schuld; Verpflichtung, f.; pagare il suo ~, ſeine Schuld bezahlen ‖ ~i, pl. Höflichkeiten; Ehrfurchtsbezeigungen, f. pl.; Aufwartung, f.; sono stato a fare i miei ~i con la Signora Cecilia, ich habe ſoeben der Frau Cäcilie meine Aufwartung gemacht ‖ farsi un ~ di far qc., es ſich zur Pflicht machen etw. zu thun ‖ *avv.* a ~, ſeiner Pflicht gemäß; in gebührender Weiſe; wie es ſich gehört; parlare, scrivere a ~, in genügender, befriedigender Weiſe ſprechen, ſchreiben ‖ stare a ~, ſeine Schuldigkeit thun; quest'abito non mi sta a ~, dieſer Anzug paßt mir nicht recht; questi libri non stanno a ~, dieſe Bücher ſind nicht geſchrieben, wie ſie es ſein ſollten ‖ fare stare a ~ qd., od. tenere a ~ qd., jem. zur Erfüllung ſeiner Pflicht anhalten; ihm Achtung einflößen ‖ *fam.* gli sta il ~, es geſchieht ihm recht; er hat es ſo verdient ‖ *fam.* venire alle cose del ~, ſich auf billige, gerechte Bedingungen einlaſſen.

doverosamente, *avv.* in gebührender, ſchicklicher Weiſe; portarsi ~ coi superiori, ſich den Vorgeſetzten gegenüber gebührend benehmen.

dovero'so, *agg.* ſchuldig; gebührend; ſchicklich; stima, ammirazione ~a, gebührende, ſchickliche Achtung, Bewunderung.

dovi'zia, f. Reichtum; Überfluß, m.; Fülle, f. ‖ in tempi di ~, in Zeiten des Überfluſſes (im Gegenſatz zu Teuerung) ‖ *prov.* carestia fa ~, Teuerung lehrt haushalten (und führt auf dieſe Weiſe zum Wohlſtande) ‖ †~e, pl. Reichtum, m. ‖ *fig.* ~ di argomenti, di erudizione, Fülle von Gründen, von Wiſſen, f. ‖ *avv.* a ~, in Fülle; in Überfluß; reichlich; vollauf ‖ corno delle ~e, od. di ~, Füllhorn; Horn des Überfluſſes, n. (lat. divitiae).

doviziosamente, *avv.* in Fülle; in Überfluß; reichlich; vollauf.

dovizio'so, *agg.* reich; wohlhabend ‖ reichhaltig.

dovu'nque, *avv.* wo es auch ſei: wo auch immer; lo troverò ~ e' sia, ich werde ihn finden, wo er auch ſei ‖ wohin auch immer; nach welcher Richtung es auch ſei; ~ io vada egli mi seguita, er folgt mir wohin ich auch gehen mag (möge) (v. lat. ubi unquam).

dovuntamente, *avv.* in ſchuldiger, gebührender Weiſe; nach Pflicht; pflichtgemäß.

dovu'to, *agg.* u. *sost.* m. ſ. p. *pass.* v. dovere. [frz. douze).

†**do'zzi**, *agg. num.* dasſ. wie dodici (vergl.

dozzi'na, f. Dutzend, f.; una ~ di guanti, ein Dutzend Handſchuhe; due ~e di posate, zwei Dutzend Meſſer u. Gabeln ‖ Penſion; Wohnung u. Koſt, f.; tenere (od. dare) a ~, koſtgänger, Penſionäre haben, halten; ſich durch Penſionhalten ernähren; stare a ~, tornare a ~, in Penſion, als Koſtgänger leben; ſich in Penſion, in Koſt geben; pagare la ~, das Koſtgeld bezahlen ‖ *fig.* mettere in ~ qd., jem. mit anderen Leuten zuſammenwürfeln, in einem Haufen, ohne Unterſchied behandeln; in einen Haufen zu den anderen werfen; andare, esser messo in ~, wie der andere Haufe, wie die anderen auch behandelt, betrachtet werden ‖ *avv.* da ~ od. di ~, dutzendweiſe; *agg.* scrittori, pittori da ~, Schriftſteller, Maler, von denen zwölf auf ein Dutzend gehen; roba da ~, Dutzendware, f. (v. ↑dozzi, zwölf).

dozzina'le, *agg.* zu einem Dutzend gehörig; ein Dutzend bildend ‖ *fig.* gewöhnlich; gemein; alltäglich; gente ~, gewöhnliche Leute, pl.; donna ~, gewöhnliche, durch nichts hervorragende Frau ‖ mittelmäßig; nur gewiſſe leiſtend; pittore ~, mittelmäßiger Maler ‖ *avv.* alla ~, in gewöhnlicher, alltäglicher Weiſe; auf mittelmäßige Art.

dozzinalmente, *avv.* dass. wie dozzinale.

dozzinante, m. u. f. Kostgänger; Pensionär, m.; ein, f. [Werte von zwölf Denaren.

† **dozzino**, m. altflorentinische Münze im Werte von zwölf Denaren.

draba, f. *(Bot.)* Hungerblümchen; Hungerkraut, n. (Draba verna).

dracena, f. *(Bot.)* Dracäne, f.; Drachenblut, n., -blutbaum, m.; Blutgummi, m. (Dracaena draco).

⊙ **dracone**, m. ſ. dragone.

draconiano, *agg. (Stor.)* drakonisch ‖ übertreibend; allzuscharf (bei. Gesetze).

draconite, f. *(Min.)* Drachen-, Schlangenstein, m.; Ammonshorn.

dracontiasi, f. *(Med.)* Guinea-, Medinawurm, m. (in Afrika häufige Hautkrankheit). [(Arum dracunculus).

dracònzio, m. *(Bot.)* Drachenwurz, f.

draga, f. *(Zool. mit.)* Drachenweibchen, n.; weiblicher Drache ‖ *(Idraul.)* Bagger, m.

dragante, m. *(Bot.)* Tragantstrauch; Tragant; Bocksdorn, m. (Astragalus verus) ‖ Tragantgummi; Gummibarz; Bocksdornharz; Gummi, n. ‖ *(Mar.)* Querstück, -holz des Steuerrades, n.; Heckbalken, m. (spätlat. dragantum, v. gr. τράγος, Bock u. ἄνθος, Blüte).

† **draghetto**, m. *(Artigl. stor.)* Zünd-schnurhalter, m. [Schwert; Flamberg, m.

† **draghinassa**, f. *(Arm. stor.)* großes

draglia, f. *(Mar.)* Abhalter des Innentaues, m.

dragma, m. ſ. dragone ‖ *(Farm.)* sangue di ~, Drachenblut; Harz des Drachen- od. Blutgummibaums (Dracaena draco) ‖ Dragon; Estragon, m. (lat. draco).

dragomanno, m. Dragoman; Dolmetscher (bei den Türken), m. (arab. tardschumân).

dragona, f. *(Mil.)* Degentroddel, f.; Faustriemen (der Kavalleristen), m.

dragone, m. Drache; Lindwurm, m. ‖ † ~ infernale, höllischer Dämon ‖ *(Astr.)* Drache (Sternbild am nördlichen Himmel) ‖ *(Mil.)* Dragoner, m. ‖ *(Zool.)* ~ marino, Meerdrache; Drachenfisch, m.; Petermännchen, n. (Trachinus draco) ‖ *(Fis.)* ~ volante, feuriger Drache (Meteor) (lat. draco, -onem).

dragonessa, f. Drachenweibchen, n. ‖ *fam.* wütendes Weib. [mittlerer Größe, n.

† **dragonetto**, m. *(Artigl. stor.)* Geschütz

† **dragoniforme**, *agg.* drachenförmig.

dragontèa, f. *(Bot.)* dass. wie draconzio.

⊙ **dragontèo**, *agg.* drachenartig ‖ zum Drachen gehörig.

drama, m. dass. wie dramma.

dramma, m. Drama; Bühnenstück, n. ‖ Schauspiel (sich zwischen Lustspiel u. Trauerspiel haltend), n. ‖ ~ in musica dass. wie melodramma ‖ *fig.* betrübender, trauriger, erschreckender Vorgang (gr. δρᾶμα).

dramma, f. *(Archeol.)* Drachme (griech. Münze), f. ‖ Quentchen, n. (achter Teil einer Unze) ‖ *fig.* sehr kleine Menge; Teilchen, n.; non un ~ di giudizio, er hat nicht ein Quentchen Verstand (gr. δραχμή).

drammaccio (pl. -acci), m. (*pegg.* v. dramma) schlechtgebautes, sinnloses, künstloses Drama.

drammatica, f. dramatische Dichtkunst; Lehre des Aufbaus eines Dramas, f. ‖ dramatische Dichtkunst, Poesie.

drammaticamente, *avv.* auf dramatische Weise ‖ nach den Regeln der dramatischen Dichtung ‖ in der Art eines Dramas od. eines dramatischen Künstlers.

drammatico, *agg.* dramatisch; poesia ~a, dramatische Dichtung ‖ voll Handlung; lebendig; in Wechselrede verlaufend ‖ ingegno ~, Talent für dramatische Dichtung, n. ‖ musica ~a, lebhaft bewegte Musik ‖ *sost.* m. dramatisches Element; dramatischer Zug; una comedia ha molto del ~, in einem Lustspiel ist viel dramatisches Leben (gr. δραματικός).

drammatizzare (drammatizzo), v.a. dramatische Form geben; in dramatische Form bringen ‖ ~ un racconto, eine Erzählung lebhaft gestalten.

drammaturgia, f. Dramaturgie; Theorie des Dramas; Kunst der Schauspieldichtung, f. ‖ Bühnenkunde, f. ‖ Geschichte des Theaters, f. (gr. δραματουργία).

drammaturgo (pl. -ghi), m. Dramaturg; Schauspielschreiber, m. ‖ Einrichter von Dramen für die Bühne, m. (gr. δραματουργός).

drammettino, m. (*dim.* v. drammetto) kleines, gefälliges Stück.

drammetto, m. (*dim.* v. dramma) kurzes, einfaches Schauspiel; Dramolett, n.

drammuccio (pl. -uccì), m. (*dispr.* v. dramma) abgeratenes Schauspiel.

† **drappamento**, m. (pl. drappamenta, f.) vornehmes, kostbares Kleidungsstück; reiche Kleidung.

† **drappare**, v. a. ſ. drappeggiare.

drappeggiare (drappeggio), v. a. *(Pitt.)* drapieren. [m.

drappella, f. Hellebardenspitze, f., -zinken,

drappellare (drappèllo), v. a. die Fahne schwenken ‖ v. n. mit der Fahne schwenken ‖ sich um die Fahne scharen.

drappelletto, m. (*dim.* v. drappello) kleine Schar (von Soldaten); Fähnlein, n.

drappello, m. Fahne, f.; Banner, n. ‖ Schar (von Soldaten); Truppe, f.; Fähnlein, n. ‖ *fig.* Schar; Häuflein (von Menschen), n.; un bel ~ di artisti, eine ansehnliche Künstlerschar (*dim.* v. drappo).

drappellone, m. Behänge (an einem Baldachin, Bett- od. Thronhimmel), n.; Vorhang, m. (zum Ausschmücken der Kirchen) ‖ Franse (an Kleidern), f.

drapperia, f. Seidenwaren, f. pl.; Seidenzeug, n. ‖ Bekleidung, f.; Überhänge, m. pl. (von Vorhängen) ‖ † Bekleidung; Gewandung, f. (aus Tuch od. Seide) ‖ *(Pitt.)* Draperie, f.; Faltenwurf der Gewänder, m. ‖ † Tuch-, Seidefabrikation, f. ‖ † ufficiali di ~, Beamte der Arte di Calimala (in der Republik Florenz), die die Ein- u. Ausfuhr der Seiden- u. Tuchwaren zu beaufsichtigen hatten.

drapperino, m. (*dim.* v. drappo) Stoff aus geringerer Seide, m.

drappicello, m. (*dim.* v. drappo) kleines Stück Seidenstoff. [kant, -händler, m.

† **drappiere** u. **drappièro**, m. Seidenfabri-

drappo, m. Seidenstoff, m., -zeug, n.; vestito di ~, seidenes Kleid; ~ nero, schwarze Seide; ~ a colori, bunter Seidenstoff ‖ ~ a oro (od. d'oro), golddurchwirkter Seidenstoff ‖ † Wollengewebe, n.; Leinwand, f.; Tisch-, Bettuch, n. ‖ ~ d'Inghilterra (od. ~ alleri), feinere Taffet ‖ † Kleid; Seidenkleid, n. ‖ † seidenes Hals-, Schultertuch (der Frauen) ‖ † ~ di religione, Ordenskleid ‖ † ~ verde, Ziel (beim Wettlaufen in Verona), f. (mlt. drappus; viell. v. althd. trabo, Saum?).

drastico, *agg.* drastisch; stark; kräftig wirkend ‖ *sost.* m. *(Med.)* starkwirkendes Abführungsmittel (gr. δραστικός). [garn).

Drava, f. *(Geogr.)* Drau, f. (Fluß in Un-

***drenaggio** (pl. -ggi), m. Drainierung; Drainage; Bodenentwässerung, f. ‖ Entwässerungsanlage, f.; Sielbau, m. (frz. drainage).

drento, *avv.* u. *prep.*, *volg.* für dentro.

Dresda, f. *(Geogr.)* Dresden.

drèto, *avv.* u. *prep.*, *volg.* für dietro.

driade u. **driade**, f. *(Mit.)* Dryade; Baum-, Waldnymphe, f. (gr. Δρυάς, -άδος).

drièto, *avv.* u. *prep.*, *volg.* für dietro.

***dringolamento**, m. dass. wie tentennamento. [(vergl. frz. dégringoler).

***dringolare**, v. n. dass. wie tentennare

† **dringolatura**, f. dass. wie tremito.

drìtto u. *Der.* ſ. diritto u. *Der.*

drizzare, v. a. ſ. dirizzare.

dròga, f. roher Arznei- od. Farbstoff; Apothekerware; Droguе, f. ‖ trockenes Krautwerk ‖ Gewürz, n. ‖ droghe da vermutte, Gewürze, (n. pl.); Beigaben, Zuthaten, (f. pl.) zum Weißwein um Vermut daraus zu machen (v. niederd. drooge, trocken, dürr).

drogare (drógo), v. a. würzen; mit Gewürzen, Zuthaten versehen ‖ ~ il vino, aus Wein Vermut machen.

drogheria, f. Droguerie; Droguerei, f.; Gewürz-, Zuthatenladen, m.

droghière u. **droghièro**, m. Droguenhändler; Droguist, m.

† **droghista**, m. dass. wie droghiere.

dromedario (pl. -ari), m. *(Zool.)* Dromedar, n.; einhöckeriges Kamel (Camelus dromedarius, v. gr. δρομάς, umherschweifend). [zeichnung der Untiefen), f.

dromo, m. *(Mar.)* Pfahlreihe (zur Be-

dropace, m. *(Farm.)* Pechpflaster, n. (v. gr. δρέπειν, reißen). [Taurack.

drózza, f. *(Mar.)* Stücktalje, f.; loses

druda, f. Buhle; Geliebte; Liebste, f.

† **druderia**, f. Liebeshandel, m. ‖ Buhlschaft, f. [(v. althd. trût, geliebt; traut).

drudo, m. Geliebter; Liebster; Buhle, m.

† **drudo**, *agg.* treu ‖ der Liebe ergeben; liebesbrünstig ‖ tapfer; wacker ‖ † flügge; zum Ausfliegen fähig (Vögel); auch *fig.* † ‖ üppig; kräftig (Pflanzen) (v. althd. trût).

druidessa, f. Druidin; keltische Priesterin, f.

druidico, *agg.* druidisch; zum keltischen Priesterstum gehörig.

drurido, m. Druide, m.; keltischer Priester (lat. druides; v. kelt. drûz, Priester).

† **drùscia**, f. Schmeichelei; Liebkosung, f.

drusciare (druscio), v. a. mit der Hand streicheln ‖ schmeicheln; liebkosen (emlt. aus strusciare für strisciare).

drusciata, f. Streicheln mit der Hand, n. ‖ Schmeichelei; Liebkosung, f.

† **drusciolare**, v. n. ſ. sdrucciolare.

† **du'**, *avv.* dass. wie dove (D.).

† **dua**, *agg. num.* dass. wie due.

† **duagio**, m. ſ. doagio.

duale, *agg.* gepaart; doppelt; zweifach ‖ *sost.* m. Dualis; Dual, m.; Form für zwei gepaarte Dinge, f. (lat. dualis).

dualismo, m. Dualismus, m. ‖ Zweiheitslehre; Zweiteilung, f. ‖ auf doppeltem Principe beruhendes Lehrgebäude, n. ‖ Gegensatz, m.; Meinungsverschiedenheit (zwischen zwei Personen), f. [Sänger des Dualismus, m.

dualista (pl. -sti), m. Dualist; An-

dualità, f. Zweiheit; Dualität, f.; Begründetsein auf doppeltem Principe, n.

dubbiamente, *avv.* in zweifelhafter Weise; unter Zweifeln.

⊙ **dubbiare**, v. n. ſ. dubitare (D.).

dubbierello u. **dubbierèllo**, m. (*dim.* v. dubbio) leichter Zweifel.

† **dubbietà**, f. ſ. dubbiezza.

† **dubbievole**, *agg.* ſ. dubbioso.

dubbiezza, f. zweifelhafter Zustand; Ungewißheit, f. ‖ Zweideutigkeit, f.

dubbio (pl. -bj), m. Zweifel, m.; Bedenken, n.; il ~ è padre della scienza, der Zweifel ist des Wissens Vater; non c'è ~, es ist kein Zweifel; è nato il ~, che . . . , es ist das Bedenken entstanden, daß od. ob nicht . . . ‖ Ungewißheit; Vermutung, f.; mettere (od. revocare) in ~ qc., etw. ungewiß, unbestimmt lassen ‖ *mod. prov.* Sant'Agostino la mette in ~, die Sache ist höchst zweifelhaft, höchst ungewiß ‖ mettere in ~ qc., etw. in Zweifel setzen; mettere in ~ la vita per la patria, für das Vaterland das Leben in die Schanze schlagen ‖ stare, essere in ~ di qc., zweifelhaft (an etw.); im Zweifel sein, Zweifel hegen (über etw.); Befürchtungen hegen (um etw.); sto in ~ della sua salute, ich fürchte für seine Gesundheit ‖ senza ~, fuor di ~, zweifelsohne; zweifellos; la cosa sta così senza ~, die Sache verhält sich ohne Zweifel so; è vero che è così? — senza ~, ist es wirklich so? — ganz gewiß ‖ ci sarebbe (od. c'è egli) ~ che . . . ? wäre es möglich, daß . . . ? ‖ non cade (od. non c'è) ~, es unterliegt keinem Zweifel ‖ lasciare in ~ qc., sich über etw. nicht entscheiden; etw. im Ungewissen lassen ‖ † mettere in ~ un ammalato, über das Unkommen eines Kranken im Zweifel sein (lat. dubium).

dubbio, *agg.* zweifelerregend; zweifelhaft; unsicher; ungewiß; segni non ~bj d'una cosa, unzweifelhafte Anzeichen einer Sache, n. pl. ‖ persona di ~a fama (od. di ~a fede), Person von zweifelhaftem Ruf od. von zweifelhafter Treue, f.; unsicherer Kantonist ‖ tempo ~, ungewisses, zum Regen neigendes, drohendes Wetter ‖ tempi ~j, unsichere Zeiten; Zeiten, in denen große Umschwünge drohen, f. pl. ‖ colore ~, unbestimmte, nicht klar nuancierte Farbe ‖ *fig.* persona di ~ colore, Person von schwankender politischer Meinung ‖ malattia ~a, Krankheit, über deren Charakter man nicht im klaren ist, f. ‖ guardo ~, ungewisser, unsicherer Blick ‖ battaglia ~a, unentschiedene Schlacht; esito ~, unentschiedener Ausgang ‖ politica ~a, schwankende, unentschiedene Politik ‖ in modo ~, in unentschiedener, zweifelhafter Weise (lat. dubius).

dubbiosamente, *avv.* in unentschiedener, unsicherer Weise.

dubbiosità, f. Zweifelhaftigkeit; Unsicherheit, f.; zweifelhaftes Wesen.

dubbioso, *agg.* in Zweifeln schwebend; zweifelhaft; unentschlossen; unentschieden; sono stato ~ per un pezzo, ich habe eine Zeit lang geschwankt, bin eine Zeit lang schwankend gewesen ‖ unsicher; ungewiß (des Ausgangs od. über den Ausgang einer Angelegenheit); besorgt; zaghaft; furchtsam ‖ cosa ~a, unsichere, nicht feststehende, Zweifel erregende Sache; libro ~, Buch, das manchertei Bedenken erregen kann; vocabolo ~, locusione ~a, Wort (u.), Phrase (f.), über deren Bedeutung Zweifel bestehen ‖ persona ~a, zweifelhafte Person; Person, über deren Charakter od. Lebensstellung man im unklaren ist, f. ‖ tempi ~i, unsichere Zeiten, f. pl. ‖ fatti ~i, gefährliche Geschehnisse, n. pl.; luogo, passe ~, gefährlicher Ort; unsicheres Land ‖ malattia ~a,

Krankheit deren Ausgang unsicher ist. ‖ luce ~a. dämmeriges Licht; unsichere, trübe Beleuchtung; Dämmerschein, m.

⊙ **dubio,** *agg.* dass. wie dubbiosus (D.).

dubitabile, *agg.* dem Zweifel unterworfen; woran sich zweifeln lässt; bezweifelbar.

† **dubitamento,** m. dass. wie dubbio.

dubitanza, f. Zweifeln, n.; Zustand des Zweifelns, m. ‖ Zweifel, m.

dubitare (du·bito), v. n. zweifeln; zweifelhaft sein; qui c'è poco da ~, hier kann man nicht lange im Zweifel sein ‖ Zweifel, Bedenken, Besorgnis, Furcht hegen (über od. wegen etw.); fürchten (für etw.); in Besorgnis sein (um etw.); ~ della bontà d'una persona, an der Güte einer Person zweifeln; ~ dell' esito, um den Ausgang besorgt sein; für den Ausgang fürchten ‖ besorgen; argwohnen; Besorgnis, Verdacht hegen; dubito che si tenda qualche insidia, ich fürchte (hege den Verdacht), daß man irgend eine Falle stellen werde ‖ ~ che non facesse, argwohnen, fürchten, daß er thäte ‖ ~ non facesse, dass. wie ~ che non facesse ‖ sein Zutrauen haben; Mißtrauen hegen; dubito assai della sua lealtà, ich traue seiner Ehrlichkeit durchaus nicht; ~ di sè e delle proprie forze, sein Vertrauen zu sich und seinen eigenen Kräften haben ‖ ~ di (od. a) parlare, zaudern, zögern zu reden ‖ † ~ in qc., dass. wie ~ di qc.; ~ qc., dass. wie ~ di qc. ‖ non ~, gewiß sein; felsenfest glauben; non dubito di ottenere tal grazia, ich bin gewiß solche Gnade zu erlangen; non dubito che i savj la penseranno come me, ich zweifle nicht, daß die vernünftigen Leute so denken werden wie ich; non dubiti, zweifeln Sie nicht daran; seien Sie ganz gewiß ‖ non ~, fest entschlossen sein; non dubito di dare la vita per la patria, ich schwanke keinen Augenblick, mein Leben dem Vaterlande zu weihen ‖ **~rsi,** v. rifl. in Besorgnis sein; non ti ~, verlaß dich darauf ‖ chi dubita? chi dubiterà? chi dubiterebbe? non si può ~; non c'è da ~, daran ist nicht zu zweifeln ‖ *p. pass.* **dubitato,** ge- bezweifelt ‖ dat. dubitare).

dubitatamente, *avv.* non ~, in nicht zu bezweifelnder Weise; ganz gewiß.

dubitativamente, *avv.* in unbestimmter, unsicherer Weise.

dubitativo, *agg.* Zweifel ausdrückend; **giudizio ~,** einen Zweifel ausdrückendes Urteil; rispondere in modo ~, in zweideutiger, unbestimmter Weise antworten ‖ *(Gram.)* locuzioni, particelle **~e,** Redensarten, Partikel, die einen Zweifel enthalten, f. pl.

dubitazione, f. ‖ dubitanza (lat. dubitatio).

† **dubitevole,** *agg.* ‖ dubitabile. [tatio).

† **dubito,** m. ‖ dubbio.

dubitoso, *agg.* ‖ dubbioso.

duca (pl. **~chi**), m. Herzog, m. ‖ † Führer; Heerführer, m. ‖ † Regent; Herrscher, m. (für duce, b. lat. dux, ducem).

ducale, *agg.* herzoglich; zur Herzogswürde, zum Herzogtum gehörig; corona, palazzo ~, Herzogskrone, f., -palast, m.; insegne ~i, herzogliche Abzeichen, n. pl. ‖ *(Geogr.)* Bosco ~, Herzogenbusch, m. (Stadt in den Niederlanden)) ‖ *(Bot.)* pera ~, Winterbirne; Herzogin von Angoulême (spätlat. ducalis).

† **ducare** (du·co), v. a. zum Herzoge machen; die Herzogswürde verleihen.

ducato, m. Herzogtum, n. (Gebiet) ‖ Herzogswürde, f., -stitel, m. ‖ Dukaten (Münze von verschiedenem Werte), m. (lat. ducatus).

ducatone, m. schwerer Dukaten (Münze im höheren Werte als der Dukaten).

duce, m. Führer; Gebieter, m. ‖ Heerführer; Condottiere, m. (lat. dux, ducem).

† **ducea** u. **duchea,** f. dass. wie ducato.

† **ducènto,** *agg.* ‖ dugento.

† **duchessco** (pl. **~schi**), *agg.* ‖ ducale.

duchessa, f. Herzogin, f. (Frau des Herzogs ‖ Gebieterin in einem Herzogtume, f.

duchessina, f. Tochter eines Herzogs, f. ‖ junge Herzogin.

Ducherio, m. (*dim.* v. duca) Herzog von geringem Besitze u. geringer Bedeutung, m.; Herzöglein, n.

duchino, m. (*dim.* v. duco) kleiner Herzog; Gebieter über ein kleines Herzogtum, m. ‖ Sohn eines Herzogs, m.; junger Herzog.

due [du·e od. du·o ‖ † duoi], *agg. num. indecl.* zwei ‖ uno mi paion ~, ich sehe doppelt (ich bin verunsichert) ‖ geringe Anzahl; cui paai, lasciamo ~ passi, laß uns ein paar Schritte gehen; gli voglio dire ~ parole, ich will nur ein paar Worte mit ihm sprechen ‖ ... tutt' e ~ le mani, beide Hände auf-

halten ‖ *mod. prov.* non aver un che dica ~, keinen Heller im Beutel haben ‖ star fra (intra) ~, unsicher sein; schwanken; zwischen Thür' u. Angel stehen ‖ uno fa per ~, einer schafft für zwei; una cosa fa per ~, eine Sache gilt für zwei, zählt doppelt ‖ *prov.* contro ~ non la potè Orlando, gegen die Übermacht kann auch der stärkste Mann nichts ausrichten ‖ una delle ~, eins von beiden; entweder . . .; oder . . . ‖ *fam.* perchè? — perchè le ~, non fanno le tre! warum? — darum! (zur Abfertigung vielfragender Kinder) ‖ certo come ~ e ~ fan quattro, so gewiß wie zweimal zwei vier ist ‖ *sost.* m. Zwei, f. (pl. du·i); i tre dui, che fanno il sei, die drei Zweien, die die Sechs bilden (lat. duo).

† **duecènto** u. **duegènto,** f. dugento.

duellante, m. Duellant; Zweikämpfer, m.

duellare (duèllo), v. n. im Duell kämpfen; einen Zweikampf bestehen.

† **duellare,** *agg.* zweikampfartig; imprese **~i,** Zweikämpfe, m. pl.

duellatore, m.; **~trice,** f. Zweikämpfer, m.; -in, f. ‖ *fam.* Kampfhahn, m.; streit-, händelsüchtiger Mensch. [kämpfer, m.

duellista (pl. **~sti**), m. Duellant; Zweikämpfer, m.

duèllo, m. Duell, n.; Zweikampf, m.: ~ alla spada, alla sciabola, alla pistola, Zweikampf auf Degen, auf Säbel, auf Pistolen; Degen-, Säbel-, Pistolenduell ‖ *fig.* un ~ agli scacchi, ein Schachturnier, n.; ~ letterario, litterarischer Zweikampf ‖ sfidare a ~, zum Zweikampf herausfordern; fare un ~, einen Zweikampf bestehen, haben; uccidere in ~, im Zweikampfe töten (lat. duellum).

duemila u. **duemìla,** *agg. num. indecl.* zweitausend ‖ *fig.* eine große Anzahl; ungeheuer viel. [sendster, -se, -es.

duemillèsimo, *agg. num. ord.* zweitausendste.

† **duennale,** *agg.* dass. wie biennale.

duerno, m. *(Stamp.)* zwei Druckbogen. [kurzes Duett.

duettino, m. *(dim.* v. duetto) kleines,

duètto, m. *(Mus.)* Duett; Duo, n.; Zweigesang, m.; Zweispiel, n. ‖ *(Num.)* Kupfermünze (im Großherzogtum Toskana; im Wert von zwei Quattrini), f. ‖ *(Giuoc.)* ~i, zwei Augen auf jedem Würfel, n. pl.

† **dugaìra,** f. ‖ dogaìa. [hundertfünfzig.

dugencinquanta, *agg. num. indecl.* zwei-

dugentèsimo, *agg. num. ord.* zweihundertster, -e, -es.

dugentista (pl. **~sti**), m. Künstler od. Schriftsteller des 13. Jahrhunderts, m.

dugènto u. **duecènto,** *agg. num. card.* zweihundert ‖ *sost.* m. il ~, das dreizehnte Jahrhundert (in Kunst u. Litteratur) ‖ *(Stor.)* Consiglio de' ~ od. del ~, Rat der Zweihundert, m. (Behörde der florent. Republik in der ersten Hälfte des 15. Jahrh. ‖ später unter den Großherzögen erneuert) (lat. ducenti). [neun. indecl. zweihundertundsiebenzig-

dugentonòve u. **ducentonòve,** *agg.*

durglia, f. *(Mar.)* Bucht eines aufgeschossenen Taues od. Endes, f.

dugliare (du·glio), v. a. *(Mar.)* in Schecken aufschießen (ein Tau).

⊙ **duì,** *agg.* ‖ due.

duìno, m. *(Giuoc.)* Pasch von Zweien (beim Dominospiel).

dulcamara, f. *(Bot.)* Bittersüß; Alpkraut, n. (Solanum dulcamara).

dulcinèa, *scherz.* Süße; Holde, f. (Name der Herzensdame des Don Quichotte) ‖ *fam.* Geliebte; Herzensdame, f.

† **dulcurare,** v. a. dass. wie addolcire.

dulìa, f. *(Teol.)* Verehrung der Engel, Heiligen ꝛc., f. (gr. *δουλεία*).

dumìla, *agg.* ‖ duemila. [(lat. dumus).

⊙ **dumo,** m. Dornstrauch, m.; Hecke, f.

duna, f. *(Geogr.)* Düne, f.; Sandhügel (am Meeresstrande), m. (b. felt. dûn, Hügel).

dunque, *cong.* also; folglich; demnach ‖ endlich; su ~! auf endlich! ya ~! geh' also! ‖ ~? nun? che ~ faremo? was also, was machen wir nun? ‖ ~ la finisci? wirst du endlich aufhören? (v. lat. ad tunc).

⊙ **duo** u. **duòi,** *agg.* ‖ due.

duo, m. dass. wie duetto.

duodècima, f. *(Mus.)* Duodecimale; Figur von 12 Noten, f. [sek.

duodècimo, *agg. num. ord.* zwölfter, -e,

duodècuplo, *agg.* zwölfmal größer; zwölffach. [fingerdarm gehörig.

duodenale, *agg. (Anat.)* zum Zwölf-

duodenario (pl. **~ri**), *agg.* aus zwölf (Teilen, Zahlen ꝛc.) bestehend.

duodèno, *agg.* dass. wie duodenario ‖ *sost.* m. *(Anat.)* Zwölffingerdarm, m.

duòlo, m. Schmerz, m.; Wehe, n. ‖ Kummer, m.; Betrübnis, f.

† **duomìla,** *agg.* ‖ duemila.

duòmo u. **dòmo,** m. Dom, m.; Domkirche; Kathedrale, f.; Münster, m. ‖ *mod. prov.* San Giovanni fa la limosina al ~, ein Armer hilft einem Reichen auf ‖ **diamandare se il ~ è chiesa** (ob. dimandare se il Papa è maschio), nach etw. ganz Selbstverständlichem fragen ‖ esser come cercare un cece in ~, schwer auffindbar sein (v. lat. domus, sc. Dei). [tipitäzieren.

† **duplare** (du·plo), v. a. mit zwei multiplicare (du·plico), v. a. verdoppeln; verzweifachen ‖ *fig.* vermehren; vergrößern (lat. duplicare).

duplicatamente, *avv.* in vermehrter, verdoppelter Weise; doppelt.

duplicato, m. Duplikat, n.; gleichlautende Abschrift ‖ *(Stamp.)* doppelter Druck eines od. mehrerer Worte; Doppelsatz, m.

† **duplicatura,** f. ‖ duplicazione.

duplicazione, f. Verdoppelung; Vermehrung, f. (lat. duplicatio).

duplice, *agg.* doppelt; zweifach; **documenti in ~ originale,** Dokumente in zweifacher Ausfertigung, n. pl. (lat. duplex, -icem).

duplicità, f. Doppeltsein; Zweifachsein, n.; Zweifachheit, f. ‖ *fig.* Doppelzüngigkeit; Falschheit; Verstellung; Zweideutigkeit, f. (lat. duplicitas).

† **duplificato,** *agg.* dass. wie raddoppiato.

duplo, *agg.* doppelt ‖ *sost.* m. Doppeltes; Zweifaches, n. (lat. duplus).

† **dura,** f. dass. wie durata ‖ **stare alla ~,** hartnäckig auf seinem Vorhaben bestehen.

durabile, *agg.* dass. wie durevole. [f.

durabilità, f. Dauer, f. ‖ Dauerhaftigkeit, **durabilmente,** *avv.* in dauernder, anhaltender Weise.

duraccio (pl. **~cci**), m. (*pegg.* v. duro) Trotzkopf, m. ‖ rauher, liebloser Mensch.

duracine u. **duracino,** *agg.* mit festem, zähe am Kerne anhaftendem Fleische (Früchte) ‖ pesca ~, dass. wie cotogna.

duracla, f. dunkle Traubenart.

duralla *fam.* (für durarla) aufs Aushalten, Ausdauern kommt es an!

duramente, *avv.* in harter, strenger, harthöriger, trotziger, hochmütiger Weise ‖ auf beschwerliche, mühsame Art ‖ † piangere ~, bitterlich weinen ‖ † auf intensive Art.

† **duramento,** m. dass. wie durata u.

† **duranza,** f. ‖ durata. [durabilità.

durare (du·ro), v. n. dauern; andauern; währen; vorhalten; le cose di questo mondo durano poco, die Dinge dieser Welt sind von kurzer Dauer; la quercia è albero che dura molto, die Eiche ist ein sehr altwerdender Baum ‖ aushalten; ausdauern (in einer Beschäftigung); di questo passo non si dura, mit diesem Schritte hält man es nicht lange aus; che la duri! möge er es nur aushalten! ‖ sich auf (über) einen langen Zeitraum erstrecken; malattie che durano molto, lang andauernde Krankheiten, f. pl. ‖ sich erhalten; aushalten; Bestand haben; frisch, gut bleiben; un panno che dura poco, ein Tuch, das nicht lange hält, sich schlecht trägt; a me un barì di uno dura un mese, bei mir hält ein Barile Wein einen ganzen Monat vor ‖ quanto dura ancora questa strada? wie weit noch zieht sich diese Straße hin? ‖ † verweilen; bleiben (an einem Orte) ‖ † ~ appresso ad uno, jdm. nicht von der Seite gehen ‖ † non poter ~ con qd., es mit jdm. nicht länger aufnehmen können ‖ v. a. aushalten; bestehen; ertragen; ~ una fatica, eine Anstrengung aushalten; eine Mühe bestehen ‖ ~ fatica a fare, a dire qc., Mühe haben etw. zu thun; kaum übers Herz bringen etw. zu sagen; ~ fatica a credere qc., etw. kaum glauben können ‖ † abhärten; ~ le mani, die Hände hart machen (durch Arbeit) ‖ *prov.* chi dura, vince od. chi più dura, vince, Beharrlichkeit führt zum Ziele ‖ chi si misura la dura, wer sich nach der Decke streckt, wird es immer aushalten können ‖ finchè dura, fa verzura, so lange die ein Gut bleibt, genieße es ‖ ogni cosa dura, quanto può, mit der Zeit muß sich alles ab ‖ *p. pres.* **durante,** dauernd; während ‖ als *prep.*: ~ il regno di Carlo, ~ l'anno, ~ la guerra, während der Herrschaft Karls, während des Jahres od. für die Dauer des Jahres, während des Krieges ‖ *agg.* dauerhaft; haltbar (lat. durare). [lich; zähe.

durastro, *agg.* eingermaßen hart; härt-

durata, f. Dauer; Fortdauer, f.; per tutta

la ~ dello spettacolo, so lange das Schauspiel dauerte || Beständigkeit, f.; cosa di corta od. lunga ~, kurz od. lang andauernde Sache || di ~, dauerhaft; haltbar; panno di ~, festes, gutes Tuch; una pioggia di corta ~, ein kurz andauernder Regen || Ausdauer; Beharrlichkeit; Widerstandskraft, f.; aver ~ contro alcuno, es im Kampfe gegen jem. lange aushalten; hm. lange, ausdauernd widerstehen.

†**duratívo**, *agg.* dass. wie durevole.

†**duratóre**, m. jem., der etw. aushält, erträgt.

duraturo, *agg.* was Aussicht hat lange zu dauern; dauerhaft; haltbar (lat. duraturus).

†**durazióne**, f dass. wie durata.

durettino, *agg.* (*dim.* v. duretto) ein klein wenig hart.

duretto, *agg.* (*dim.* v. duro) härtlich; ziemlich hart.

durevole, *agg.* dauerhaft; für langes Dauern angelegt. ||sarkeit, f.

durevolezza, f. Dauerhaftigkeit; Haltbarkeit.

durevolmente, *agg.* in dauerhafter Weise

durezza, f. Härte; Sprödigkeit; Festigkeit, f. (v. Stoffen, Steinen, Metallen zc.) || Widerstandsfähigkeit (gegen Druck, gegen Einschneiden, gegen Witterungseinflüsse zc.), f. Mangel an Empfänglichkeit, an Geschmeidigkeit, m.; Zähigkeit, f. || *(Chir.)* Verhärtung, f.; harte Anschwellung. || *fig.* Härte; Strenge; Schroffheit, f. || ~ di cuore, Hartherzigkeit; Gefühllosigkeit, f. || ~ d'ingegno, schwere Auffassungsgabe || Hartnäckigkeit, f.; Eigensinn, m. || †Schwierigkeit des Verständnisses (von Schriften, Dichtungen zc.), f. || ~ a voce, Schwierigkeit der Aussprache eines Ausdrucks || ~ del vino, Herbe des Weines, f. || *(Disegn.)* Härte; Sprödigkeit (in der Zeichnung), f.; Mangel an Grazie, Weichheit (in der Linienführung). ||hart; härtlich.

durriccio (pl. –ecci), *agg.* ziemlichermaßen

†**duricório** (pl. –órj), *agg.* hartschalig.

†**durire**, v. n. ſ. indurire.

†**durità**, f. ſ. durezza.

†**durízia**, f. ſ. durezza.

durlindana, f. Name des Schwertes des rasenden Roland || *scherz.* Schwert, n.

duro, *agg.* hart; fest; spröde || widerstandsfähig (gegen Einschneiden, Bearbeiten, gegen Druck, Witterungseinflüsse zc.); pietre ~e, harte Steine; Edelsteine, m. pl.; ~ come un marmo, hart wie ein Marmorblock; legno ~, schwer zu bearbeitendes od. langsam brennendes Holz || carne ~a, zähes, hartes Fleisch; pane ~, hartes, altes, nicht frisches, stark gebackenes Brot || schwer zu biegen od. zu bewegen; molla ~a, straffe Feder; il cane di questo fucile è troppo ~, der Hahn dieser Flinte ist zu straff, bewegt sich schwer || terreno ~, nicht aufgelockerter, fester Boden || gran ~, großkörnige Art Getreide, n. || schwer (in Wasser) aufzulösen; schwer zu kochen || vino ~, herber Wein || corpo ~, Hartleibigkeit; Verstopfung, f. || frutta ~e, harte, unreife Früchte, f. pl. || *fig.* hart; schwer zu ertragen; Beschwerden od. Kummer herbeiführend; la miseria è una cosa ~a a sopportarsi, die Armut ist eine schwer zu ertragende Sache || rauh; streng; schroff; leblos; unfreundlich; stolz; modi ~i, rauhes Benehmen; parole ~e, lieblose Worte, n. pl.; cuore ~, hartes Herz || ~ di cuore, hartherzig; gefühllos || ~ d'ingegno, di mente (od. ~ a intendere), schwer von Begriffen; beschränkt || roh; unbeholfen; plump; è un coso ~, er ist ein Flegel || hartnäckig; eigensinnig; fest in einem Entschlusse || ~ alle fatiche, an Beschwerden gewöhnt; gegen Beschwerden unempfindlich || uno scienziato ~, ein Gelehrter, der unbegsam seine Schlüsse zieht || orecchio ~, unempfindliches, nicht feines Gehör || ~ di bocca, hartmäulig (Pferde) || suono ~, schriller, unangenehmer, störender Ton || *(Disegn.)* contorni ~i; linee ~e, der Anmut, Weichheit entbehrende Linien, f. pl., Umrisse, m. pl.; ~ nel disegno, plump; ungeschickt in der Zeichnung || stile ~, eckige, etw. plumpe, unbeholfene Ausdrucksweise; der Anmut entbehrender Stil || morte ~a, grausamer Tod; guerra ~a, harter, schrecklich wütender Krieg; verno ~, harter Winter || tempi ~i, harte Zeiten, f. pl. || *fam.* osso ~, große Schwierigkeit; harte Nuß || gleichgültig (gegen eine Frage); è lui ~? ist er schwerhörig? (wenn jem. auf eine Anrede, auf einen Ruf nicht antwortet) || ~ a fare una cosa, schwer zu einer Sache zu bringen, zu bewegen sein || a muso ~, con faccia ~a, ohne Scheu; furchtlos; entschlossen; offenen Angesichts || †~ di età, erwachsen || ⊙ mano ~i; braccio ~, starke Hand; starker Arm || ⊙ schwer zu begreifen, zu verstehen (Aussprüche, Urteile) || *sost.* m. harter Teil; hartes Stück; Harte, n.; Härte, f. || trovar ~, Widerstand finden; auf Schwierigkeiten, Hindernisse stoßen || questo è il ~, hier ist der schwierige Punkt || fare il ~, grausam, hart, hartnäckig sein || *prov.* ~ con ~ non fa muro, zwei harte Steine mahlen nicht gut zusammen || esser ~a, eine schwer zu ertragende Sache sein; è ~a dover stare zitti a queste ingiustizie, es ist hart bei solchen Ungerechtigkeiten schweigen zu müssen || tener ~, fest bleiben; standhalten (gegenüber den Bitten anderer) || stare alla ~a (od. alle ~e), fest auf seinem Entschlusse bestehen; sich von seinem Vorsatze nicht abbringen lassen || *avv.* dass. wie alla durata (lat. durus).

durótto, *agg.* ein wenig hart; härtlich.

duttile, *agg.* dehnbar; streckbar; ausziehbar (Metalle) || ⊙ collo ~, schlanker, biegsamer Hals || *fig.* periodo ~, schmiegsames Satzgefüge (lat. ductilis).

duttilità, f. Dehnbarkeit; Ausziehbarkeit; Streckbarkeit, f. (v. Metallen).

dutto u. †**dotto**, m. *(Anat.)* Kanal; Gang, m. (im tierischen Körper für Blut, Lymphe zc.) (lat. ductus).

duumvirale, *agg.* duumviralisch; das Duumvirat betreffend od. von ihm ausgehend; leggi ~i, vom Duumvirat erlassene Gesetze, n. pl.; potestà ~, Duumviralgewalt, f. (lat. duumviralis).

duumvirato, m. *(Stor.)* Duumvirat, n.; Zweiherrenwürde, »herrschaft, f. (lat. duumviratus).

duumviro, m. *(Stor.)* jeder der beiden Gewalthaber, die das Duumvirat bildeten; Duumvir, m. (lat. duumvir).

†**duvitanza**, f. ſ. dubitanza.

E.

e, f. u. m. E, n. || e chiuso (od. stretto), geschlossenes e (e'), z. B. in cera, cesto, dem deutschen e in Bett, Lehre zc. entsprechend; e aperto (od. largo), offenes, breites e (è), z. B. in cella, celebre, dem deutschen e in Welle, Werk zc. od. auch dem deutschen ä in Cäsar, Gebärde zc. entsprechend.

e, vor Vokalen häufig **ed**; *conj.* und; sowie auch || e . . . e . . . sowohl . . . als auch . . . || zur Verstärkung u. Einleitung von Fragen: ~ chi v'ha detto questo? wer hat das auch denn gesagt? || zur Hervorhebung eines Gegensatzes (häufig ~ poi): credevo d'abbraciar lui ~ abbracciavo un altro, ich glaubte ihn zu umarmen, während ich doch einen anderen umarmte || und doch; nichtsdestoweniger; gli volevo tanto bene ~ ha avuto il coraggio di offendermi, ich wollte ihm so wohl, und doch hatte er den Mut mich zu beleidigen || obwohl; obgleich; vedi che non m'inquieto alle tue parole ~ ci sarebbe di che, du siehst, daß ich mich über deine Worte nicht aufrege, obwohl Grund dazu vorläge || auch; zu derselben Zeit; quando io andavo, ~ lui andava; quando io mi fermavo, ~ lui si fermava, so oft ich weiter schritt, schritt auch er weiter; so oft ich stehen blieb, blieb auch er stehen || auch; ~ ciò che fa la prima, ~ l'altre fanno, und was die Erste thut, thun auch die anderen; ~ tu nei carmi avrai perenne vita, auch du wirst im Liede ewig fortleben || †unter der Bedingung daß; für den Fall daß || tutti ~ due od. tutt' ~ due; tutti ~ cento od. tutt' ~ cento, alle zwei; alle hundert || ~ bene; ~ pure, ſ. ebbene, eppure (lat. et).

è, dritte Person Stg. Präs. von essere ſ. d. (lat. est).

e', dass. wie ei; e' mi disse, er sagte mir; †**e'**, abgek. für i, m. pl. || †für e i; era la guerra tra' Genovesi e' Viniziani, es herrschte Krieg zwischen den Genuesern u. den Venezianern.

E'aco, m. *(N. pr. mit.)* Äakos. ſzianern.

ebanista (pl. –sti), m. Ebenist; Arbeiter in Ebenholz, m. || Kunsttischler; Kunstschreiner, m.

ebanisteria, f. Kunsttischlerei, Kunstschreinerei, f.

ébano, m. Ebenholz; Holz des indischen Ebenholzbaumes (Diospyrus ebenum), n. || intarsiato d'~, mit Ebenholz eingelegt || esser nero come l'~, schwarz wie Ebenholz sein; capelli che paiono ~, Haare glänzend schwarz wie Ebenholz, n. pl. (gr. *ἔβενος*).

ebbène, *conj.* gut; je nun! wohlan!; ve no volete andare? ~ andatevene! ihr wollt weggehen? gut, geht fort! || dient zur Einleitung aufreizender Fragen: nun? wohlan! ~ che fu di poi? nun, was geschah nachher? || troj alleen; gli ho detto tutto; ~ che ho profittato, ich habe ihm alles gesagt, und was habe ich trotzdem gewonnen?

ebbio (pl. –bbj), m. *(Bot.)* Attich; Krautholder; Ackerholder; Zwergholunder, m. (Sambucus ebulus).

ebbrezza, f. Trunkenheit; Berauschtheit, f. || Rausch, m. || *fig.* ~ della mente, geistiger Rausch; ~ de' sensi, Sinnenrausch.

†**ebbriachezza**, f. ſ. ubriachezza.

†**ebbriaco**, *agg.* ſ. ubriaco.

†**ebbriatà**, f. ſ. ebrietà.

†**ebbrióso**, *agg.* ſ. ebrioso.

ébbro, *agg.* berauscht; betrunken || *fig.* trunken; ~ di gioia, freudetrunken; ~ di sè stesso, maßlos eingenommen von sich selbst || ~ di alcuno, entbrannt in Liebe zu jem., in Sehnsucht nach jem. || ~ di fare qc., begierig etw. zu thun || *sost.* m. betrunkener, berauschter Mensch (lat. ebrius).

†**ebdómada**, f. ſ. eddomada.

†**ebdomadário**, *agg.* ſ. eddomadario.

†**ébeno**, m. ſ. ebano.

Eberardo, m. *(N. pr.)* Eberhard.

⊙ **ébe** (dritte Person Stg. von †ébere), es wird schwach; es verlischt (Licht); es wird stumpf (Schwert) (A.) (lat. hebere).

ebetaggine, f. Schwachheit; Stumpfheit (des Geistes); Stumpfsinnigkeit, f.

†**ebetazióne**, f. ſ. ebetaggine.

ébete, *agg.* schwachsinnig; stumpfsinnig; blöde || *sost.* m. schwachsinniger, stumpfsinniger Mensch; Dummkopf, m. (lat. hebes, –etem).

ebetísmo, m. Schwachsinnigkeit; Blödigkeit (des Geistes) || Stumpfsinnigkeit, f.

ebollíre, v. n. ſ. bollire.

ebollizióne, u. **ebullizióne**, f. Aufkochen; Aufwallen; Aufbrausen (kochender Flüssigkeit), f. || *(Vet.)* Hitzausschlag (mancher Tiere), m.; Schreckbläschen, n. pl.

ebraicamente, *avv.* in hebräischer Sprache; auf hebräisch || *fig.* u. *fam.* in allzustrenger, allzu pedantischer Weise; stare ~ attaccato alla parola, in kleinlicher Weise sich ans Wort klammern.

ebraicista (pl. –sti), m. Kenner der hebräischen Sprache; Gelehrter im Hebräischen, m. ||Sprache (lat. hebraicus).

ebraico, *agg.* hebräisch || *sost.* m. hebräische Sprache od. Ausdrucksweise; Hebraismus, m.

ebraizzare (ebraizzo), v. n. an der jüdischen Religion Gefallen finden; hebräische Lehrsätze annehmen || hebräische Phrasen, Ausdrücke gebrauchen.

ebrâ, f. hebräisches Weib; Jüdin, f.

Ebréo, m. Jude; Israelit; Hebräer, m. || *fam.* Wucherer; Blutsauger, m. || Pfandleiher, m. || *volg.* nel posto di qd. c'è morto un ~, jem. hat Unglück, Pech im Spiele; er sitzt auf einem Unglücksstuhle || Hebräisch, n.; hebräische Sprache || *mod. prov.* confondere gli ~i coi Samaritani, zwei ganz verschiedene Dinge miteinander verwechseln || *agg.* hebräisch; jüdisch; israelitisch (lat. hebraeus). ||ebrietas).

ebrietà, f. dass. wie ubriachezza (lat. ⊙ **ebrifestoso** u. **ebbrofestoso**, *agg.* trunken vor festlicher Begeisterung.

†**ébrio**, *agg.* ſ. ebbro (lat. ebrius).

†**ebrióso**, *agg.* zur Betrunkenheit neigend

†**ébro**, *agg.* ſ. ebbro. |(lat. ebriosus).

ebullizióne, f. ſ. ebollizione.

†**ébulo**, m. ſ. ebbio.

†**ébure**, m. dass. wie avorio (lat. ebur).

eburneo *agg.* elfenbeinern; von od. aus

Elfenbein ‖ ⊙ weiß, leuchtend wie Elfenbein; ~ colito, Elfenbeinnacken, m. (lat. eburneus).

E'cate, f. *(N. pr. mit.)* Hekate, f.

ecatombe, f. *(Archeol.)* Hekatombe, f.; Hundertopfer; Opfer von hundert Rindern, n. (gr. ἑκατόμβη).

eccedènte, *agg.* s. *p. pres.* v. eccedere.

eccedentemente, *avv.* in übermäßiger Weise; im Übermaß.

eccedènza, f. Ausschreitung, f.; Übermaß, n. ‖ Rest; Überschuß; Mehrbetrag, m.

eccédere (eccèdo, ſ. cedere), v. a. überschreiten; übersteigen; das Maß überschreiten; über die Grenzen hinausgehen; eccede la misura di due centimetri, es ist zwei Centimeter zu groß; una quantità eccede un' altra, eine Menge übertrifft (ist größer als) die andere ‖ *fig.* un lavoro eccede le forze, eine Arbeit übersteigt die Kräfte; un impiegato eccedette i limiti del suo potere, ein Beamter überschritt die Grenzen seiner Befugnis ‖ *prov.* quando eccede, cangiata in vizio ogni virtù si vede, jede Tugend, wenn sie ausartet, wird zum Fehler ‖ v. n. *fig.* Ausschreitungen begehen; sich versündigen; sich vergessen ‖ eccedere nelle spese, mehr ausgeben als einnehmen; den Etat überschreiten ‖ *p. pres.* eccedènte, überschreitend ‖ *agg.* übermäßig; überschießend; somma non ~ le mille lire, eine die tausend Mark nicht überschreitende Summe ‖ *(Mus.)* intervallo ~, um einen halben Ton erhöhtes Intervall ‖ *p. pass.* eccedu'to, überschritten (h. u. ſ.) (lat. excedere).

†**eccedimento,** m. Überschreiten des Mittelmaßes), n.; Außerordentlichkeit, f.

ecce-hòmo u. **eccehòmo** (lat.), m. Bild des gegeißelten u. gekrönten Christus, n. ‖ *fam.* uno (o dd. pare) un ~, einer ist übel zugerichtet ‖ *fig.* Jammerbild, n.

eccellènte, *agg.* vortrefflich; ausgezeichnet; hervorragend; hervorleuchtend, -stechend ‖ un vino ~, ein vorzüglicher Wein; aver molte qualità ~, viele vortreffliche Eigenschaften haben (lat. excellens).

eccellentemente, *avv.* in ausgezeichneter, hervorragender, vortrefflicher Weise; auf vorzügliche Art.

eccellentissimo, *agg.* ganz ausgezeichnet ‖ schmeichelnder Beiwort zu dem Doktortitel (auf Briefaufschriften); all' ~ dottor Fabio ‖ †Titel für Fürsten u. hohe Adlige, m.

eccellènza, f. Vortrefflichkeit; Vollkommenheit, f.; ~ d'ingegno, di animo, ausgezeichnete Geistes-, Gemütsgaben, f. pl. ‖ vortreffliche Eigenschaft; aver in sè le più grandi —e, die vortrefflichsten Eigenschaften in sich vereinigen ‖ Exzellenz, f. (Titel für Minister, Generäle rc.); Vostra Eccellenza, Eure (Ew.) Exzellenz; *(mod. arv.* per ~, im wahren Sinne des Wortes; recht eigentlich; è ladro per ~, er ist ein Dieb, wie er im Buche steht; Cicerone è oratore per ~, mit Cicero bezeichnet man den Redner schlechthin (lat. excellentia).

eccèllere u. escèllere (ecc[sc]èllo), v. n. hervorragen; hervorleuchten (lat. excellere).

eccelsamente, *avv.* in prächtiger, hoher, erhabener Weise.

†**eccelsitùrdine,** f. Erhabenheit, f. ‖ *(Stor. medievo.)* Eccelsitudine, Hoheit (Titel der Fürsten u. hoher republikanischer Würdenträger), f. (lat. excelsitudo).

eccèlso, *agg.* hoch; erhaben; le ~e vette delle Alpi, die hohen Gipfel der Alpen, m. pl. ‖ *fig.* außerordentlich; prächtig; herrlich; ausgezeichnet; erhaben ‖ *(Stor.)* Titel für Angehörige einer Republik, m.; gli ~i Signori Fiorentini, die wohlentwürdigten Herren Florentiner, m. pl. (lat. excelsus).

eccentricamente, *avv.* außerhalb des Mittelpunktes.

eccentricità, f. Exzentrizität; Entfernung, Abweichung vom Mittelpunkte, f. ‖ Abstand der Mittelpunkte zweier exzentrischen Kreise, m. Abstand des Brennpunktes einer Ellipse (od. Hyperbel) vom Mittelpunkte ‖ ∗exzentrisches Wesen; Überspanntheit, f.

eccèntrico, *agg.* exzentrisch; vom Mittelpunkte abweichend; außerhalb des Mittelpunktes eines Kreises gelegen ‖ verschiedene Mittelpunkte habend; circoli —i, exzentrische Kreise, m. pl. ‖ verschoben, schief, einseitig angeordnet ‖ *fig.* von dem Gewöhnlichen abweichend; überspannt ‖ *(Mec.)* *sost.* m. exzentrische Scheibe (deren Umdrehungspunkt nicht im Mittelpunkte liegt); Excenter, m. (v. lat. ex centro).

∗**eccepìbile,** *agg.* dass. wie eccettuabile.

∗**eccepire (eccepi'sco),** v. n. eine Ausnahme darbieten, darstellen (lat. excipere).

eccessivamente, *avv.* im Übermaß; in übertriebener Weise; außerordentlich.

eccessività, f. Übermaß, n.; Übermäßigkeit; Übertriebenheit, f.

eccessivo, *agg.* übermäßig; übertrieben; das gewöhnliche Maß überschreitend ‖ *fig.* außerordentlich; freddo ~, ungewöhnliche Kälte; peso ~, allzugroßes Gewicht ‖ idee, opinioni —e, ungewöhnliche, ins Ungeheuerliche ausartende Ideen, Meinungen, f. pl. ‖ uomo ~, zu Ausschreitungen hinneigender Mensch.

eccésso, m. Exzeß, m.; Ausschreitung, f.; Übermaß, n. ‖ Überschreiten, n.; Überschreitung (des gewöhnlichen Maßes), f. ‖ *fig.* ~ di gioia, di dolore, di buon cuore, Übermaß von Freude, Schmerz, von Edelmütigkeit, n. ‖ *fig.* Ausschreitung; Missethat, f.; Frevel; Unfug, m.; Gewaltthätigkeit, f. ‖ Ausschweifung, f.; m.; Gewaltthätigkeit, f. ‖ Ausschweifung, f. m.; Gesetzlosigkeit, f. ‖ Unfug, m.; Unordentliche Lebensführung ‖ *(Teol.)* ~ di —i, pl. tredesche Lebensführung ‖ *(Teol.)* ~ di mente, Ekstase; Entrückung; Verzückung, f. ‖ dare, prorompere in —i, in heftige Zornausbrüche verfallen ‖ *mod. arv.* all' ~ od. in ~, überaus; in übermäßiger, übertriebener Weise ‖ per ~, aus Übermaß; per ~ di bontà, in übertriebener Güte (lat. excessus).

eccètera, *avv.* und so weiter; und so fort ‖ *fam.* è un barone ~, er ist ein Baron und das sagt alles ‖ und das übrige; dagli il vino, dà il pane ~, gieb ihm den Wein, das Brot und alles übrige (lat. et caetera).

†**eccettàre,** v. a. ſ. eccettuare.

eccètto, *prep.* ausgenommen; mit Ausnahme; außer; c'eran tutti ~ te, es waren alle da außer dir; ~ pochi, mit Ausnahme weniger ‖ ~ che, dass. wie ~; ~ che tu, du ausgenommen ‖ ~ che non, wenn nicht; außer für den Fall, daß nicht . . .; verrò ~ che non sia impedito, ich werde kommen, wenn ich nicht etwa verhindert werde (lat. exceptus).

†**eccètto,** m. ſ. eccezione.

eccettuabile, *agg.* was ausgenommen werden kann; wovon man absehen kann; ausschließbar.

eccettuare (eccèttuo), v. a. ausnehmen; ausschließen ‖ senza ~ alcuno, alle, ohne Ausnahme ‖ *p. pass.* eccettua'to, ausgenommen (h. u. ſ.) ‖ *agg.* † bevorzugt; privilegiert ‖ eccettuatone, dass. wie fuorchè.

eccettuativo, *agg.* was eine Ausnahme begründet; eine Ausnahme machend; *(Gram.)* participio ~, Partikeln, die eine Ausnahme bezeichnen, f. pl.

eccettuazione, f. ſ. eccezione.

eccezionale, *agg.* eine Ausnahme bildend, darstellend, einschließend; clausula ~, eine Ausnahme berücksichtigende Klausel; *(Giur.)* articolo ~, Artikel, Paragraph, der einen Vorbehalt ausdrückt, m. ‖ ausnahmsweise stattfindend; caso ~, Ausnahmefall, m. ‖ außergewöhnlich ‖ prezzi ~i, außergewöhnlich billige Preise; Ausnahmepreise, m. pl.

eccezione, f. Ausnahme, f.; senza ~ alcuna, ohne jede Ausnahme; non fa ~ di ricchi o poveri, er macht weder mit Reichen noch mit Armen eine Ausnahme; er macht keinen Unterschied zwischen reich und arm ‖ un' ~ alla regola, eine Ausnahme von der Regel ‖ *prov.* ogni regola ha le sue —i, keine Regel ohne Ausnahme; l' ~ conferma la regola, die Ausnahme bestätigt die Regel ‖ *(Giur.)* Ausflucht; Auss., Ein-, Wider-, Gegenrede, f.; ~ perentorie, dilatorie, peremptorische, dilatorische (verzögernde) Einwände, m. pl.; dare le —i contro la domanda della parte contraria, gegen den Antrag der Gegenpartei Einwände erheben; dar l'~ al giudice, a un testimone, den Richter, einen Zeugen verwerfen ‖ Einwendung, f.; Tadel, m.; tadelnde Kritik; a tutto dà ~, er hat gegen alles etw. einzuwenden ‖ uomo, autorità superiore ad ogni ~, über jede Kritik erhabener Mensch; jede Einwendung unmöglich machende Autorität, f. fare ~, eine Ausnahme bilden; eine Regel ausgenommen sind ‖ fuori d'~, über Einwände erhaben ‖ non aver ~, vorzüglich, fehlerlos, untadelhaft sein ‖ ∗ad ~ di . . ., ausgenommen; mit Ausnahme von . . . (besser eccetto od. fuorchè) (lat. exceptio).

†**eccheggiare,** v. a. ſ. echeggiare.

ecchimosi, u. **enchimosi,** f. *(Chir.)* Bluterguß in ein Zellgewebe, m.; blutunterlaufene Stelle (in der Haut); Ekchymose, f. (gr. ἐγχύμωσις).

eccidio (pl. –dj), m. gewaltsame Zerstörung ‖ Blutbad; Gemetzel, n. ‖ *fig.* schwere Schädigung (lat. excidium).

eccitabile, *agg.* reizbar; erregbar; leicht zu reizen, aufzuregen, zu erregen.

eccitabilità, f. Reizbarkeit; Erregbarkeit, f. ‖ Gereiztheit zum Zorne, f.

eccitamento, m. Auf-, Anregung; Aufreizung, f. ‖ Anreiz; Stachel; Antrieb, m.; i premj sono uno dei più validi —i per i giovanetti, die Prämien sind eines der kräftigsten Anreizmittel für die Knaben ‖ Aufmunterung; Anspornung, f.

eccitante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. eccitare.

eccitare (èccito), v. a. an-, aufregen; reizen; an-, aufreizen ‖ erregen; rege, munter machen; questa bevanda eccita le forze, dieser Trank regt die Kräfte an ‖ ~ la fantasia, die Phantasie aufregen ‖ ~ gli animi alla compassione, die Gemüter zum Mitleid anregen, bewegen ‖ ~ il vomito, il riso etc., zum Erbrechen, zum Lachen reizen; ~ la nausea, Ekel erregen ‖ ~ la curiosità, die Neugierde erwecken ‖ erminteren; aufeuern; ~ i guerrieri a la crudel contesa, die Krieger zum blutigen Kampfe aufeuern ‖ †~ il crescere d'una pianta, das Wachsen einer Pflanze befördern ‖ *(Fis.)* ~ calore, elettricità etc., Wärme, Elektricität hervorrufen, erzeugen ‖ † *(Mat.)* ~ una linea, eine Linie ziehen; ~ la perpendicolare, die Senkrechte fällen ‖ *assol.* aufregen ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* erweckt, angeregt werden; munter werden; erwachen (z. B. Leidenschaften, Gefühle rc.) ‖ sich bilden; entstehen (Rauch, Wärme rc.) ‖ † *(Mat.)* diverse linee si eccitano da un punto, verschiedene Linien gehen von einem Punkte aus ‖ *p. pres.* eccita'nte, an-, aufregend ‖ *agg.* rimedio ~, od. ~, m. Aufregungs-, Reizmittel, n.; bevande ~, m. Aufregungs- u. Reizmittel, n. pl.; Aphrodisiaka, n. pl. (lat. excitare).

eccitativo, *agg.* anreizend; anregend; erregend.

eccitatore, m.; **–trice,** f. Erreger; Aufmunterer, m.; Erregerin, f. ‖ *(Fis.)* Auf-, Entlader (einer elektrischen Flasche rc.), m.

eccitazione, f. Erregung; Aufregung; Gereiztheit, f.; ~ nervosa, nervöse Gereiztheit; Stato di ~, aufgeregter Zustand ‖ Reiz; Antrieb, m.; ~ al vomito, Brechreiz (lat. excitatio).

Ecclesiaste u. †**Ecclesiastes,** m. *(Teol.)* Prediger Salomo, m. (eines der Bücher des Alten Testamentes) (gr. ἐκκλησιαστής).

ecclesiasticamente, *avv.* den Vorschriften, dem Gebrauche der Kirche gemäß ‖ matrimonio contratto ~, in kirchlicher Weise vollzogene Eheschließung ‖ vestire ~, priesterliche Kleidung tragen.

ecclesiàstico, *agg.* geistlich; kirchlich; priesterlich; zur Kirche gehörig ‖ persona ~a, geistliche Person; † der Kirche ergebene, fromme Person; autorità ~a, kirchliche Behörde; beni —i, Kirchengüter, n. pl. ‖ vestire od. prendere l'abito ~, in den geistlichen Stand eintreten ‖ tribunale, foro ~, geistlicher Gerichtshof ‖ *sost.* m. Geistlicher, m.; geistliche Person.

Ecclesiastico, m. *(Teol.)* Buch Jesus Strach, n. (eines der Bücher des Alten Testamentes) (gr. ἐκκλησιαστικός).

ecco, *avv.* siehe da! da ist, da sind, da kommt, da steht, da liegt rc.; hier; ~ il babbo, da kommt der Vater; ~ qui la persona che volevi, da kommt gerade die Person, nach der du fragtest; ~ il libro richiesto, hier ist das gewünschte Buch ‖ eccolo, eccolo! da kommt (ist) er! eccoli! da kommen (sind) sie! ‖ (mit Infinitiv od. che); quando vuoi, eccomi! ~ l'aspettavano, ~ sopraggiungono (od. ~ che sopraggiunge) il nemico, als sie ihn am wenigsten erwarteten, siehe, da brach der Feind herein ‖ eccoti, eccovi, eccole dienen zur Verdeutlichung des einfachen ~; eccoti il libro, hier hast du das Buch; eccole quante chiedeva, hier haben Sie, soviel Sie verlangten ‖ eccoti bezeichnet oft das augenblickliche Eintreten eines Ereignisses; in demselben Augenblicke; sogleich; in questo mentre; eccoti il babbo, gerade in diesem Moment kam der Vater ‖ (nach Nusen) eccomi! eccoci! eccolo! eccola! hier bin ich, sind wir, ist er, sie! — Gigi? — eccomi! Ludwig? — hier! ragazzi? — eccoci! ihr Jungen? — da sind wir! ‖ ~! ei, seht doch! ~ bei giovani! ei, seht doch, nette Burschen! (im höhnischen Sinne) ‖ wohlan; nun; ~ come io farei, nun, ich würde so handeln; il mio consiglio? eccolo! meinen Rat wünschest du? wohlan! ‖ eccoci a casa! wohlan, nun sind wir zu Hause! eccoci arrivati! so wären wir also glücklich angekommen! ‖

eccoci alle solite! also wieder die alten Geschichten! da haben wirs wieder! ! eccolo lì! eccola lì! immer derselbe, dieselbe! immer auf dieselbe Art! ‖ ~! da hast du's! io non t'ho fatto nulla, ~! ich habe dir nicht das geringste gethan, merk dir's! ‖ ~ fatto! und damit gut! nun genug! oder auch: das wäre glücklich gethan! damit wären wir fertig! *mod. prov.* ~ fatto il becco all' oca ob. ~ fatto, disse quello che ammazzò la moglie, das wäre gethan! sagte Gott, als er die Welt geschaffen ‖ ~ come stanno le cose! so war es also und nicht anders! ‖ † ~ che, dass. wie posto che, dato che (lat. eccum).

echeggiare (eche·ggio), v. n. wiederhallen; wiedertönen; echeggia la sala di applausi, es dröhnt der Saal von Beifallsrufen ‖ far ~ l'aria di grida, die Luft mit Wehgeschrei erfüllen ‖ †v. a. ~ i suoni, die Töne wiederhallen lassen (von eco).

echeggio (pl. **~ggi**), m. Wiederhallen, n.; Wiederhall, m.

echèo, m. *(Archeol.)* Schallbecken, n.; ehernes Gefäß, durch welches man den Schall der Stimmen verstärkte (in griech. u. röm. Theatern) (gr. *ἠχεῖον*).

echina·to, agg. *(Bot.)* stachelig; semi ~i, stachelige Samenkörner, n. pl. ‖ *(Arch.)* tetto ~, Dach mit vielen Ziegeln, n. (m.

echinite, f. *(Min.)* Igelstein, m.; Echinit, m.

echino, m. *(Nat.)* Secs, Meerigel, m. (gew. riccio marino) ‖ *fig.* u. *fam.* unangenehmer, borstiger Mensch (gr. *ἐχῖνος*).

†**echino**, m. *(Arch.)* Ei, n.; eirunde Zierrat; eirunder Wulst; gedrückter Viertelstab (des dorischen Kapitäls).

èchio, m. *(Bot.)* Natterkopf, m.; Natterkraut, n.; Steinzungenwurz, f. (Echium vulgare).

echite, f. *(Min.)* Schlangenstein, m.

E·cla, f. *(Geogr.)* Hekla, m.

ecletticamente, *avv.* in eklektischer Weise.

eclèttico, *agg.* eklektisch; auswählend ‖ filosofo ~ od. ~, m. Eklektiker, m.; eklektischer Philosoph (gr. *ἐκλεκτικός*).

eclettismo, m. Eklekticismus, m.; Streben, aus mehreren philosophischen Systemen das beste herauszunehmen.

eclissamento, m. dass. wie eclisse.

eclissarsi (s'eclissa), v. rifl. sich verdunkeln; verschwinden; unsichtbar werden (Gestirne) ‖ *fig.* sich verdunkeln (der Stern, das Glück eines Menschen); in den Schatten treten (z. B. eine Schönheit vor einer anderen) ‖ v. a. verdunkeln; verfinstern ‖ *fig.* in den Schatten stellen; überstrahlen ‖ v. n. dass. wie **~rsi**, v. rifl. ‖ *fig.* gli occhi eclissano, die Augen verdunkeln sich, werden trübe (v. eclisse).

eclisse u. **eclissi**, f. Finsternis; Verfinsterung; Verdunkelung (eines Gestirnes); Eklipse, f. ‖ ~ solare, lunare, Sonnen-, Mondfinsternis; ~ totale, parziale, totale, partielle Eklipse ‖ *fig.* Verdunkelung; Überstrahlung, f. (gr. *ἔκλειψις*).

ecli·ttica, f. *(Astr.)* Ekliptik, f.; scheinbare Sonnenbahn; Kreis, in dem sich die Erde um die Sonne bewegt, m.

ecli·ttico, *agg.* ekliptisch; die Sonnenbahn betreffend (gr. *ἐκλειπτικός*).

†**ecrisia**, f. *(Bot.)* dass. wie girasole.

ecnèfia, f. *(Mar.)* Windhose, f.; wirbelförmiger Sturmwind (v. gr. *ἐκ* u. *νέφος*).

èco (pl. **~chi**), m. u. f. Echo, n.; Wiederhall, m.; ~ polisillabo, vielsilbiges Echo ‖ far ~, ein Echo erzeugen, bilden (Bergwände 2c.) ‖ *fig.* far ~ a qc., zustimmen; beistimmen einer Sache; etw. nachsagen, nachplappern; *fam.* far ~ a qd., jem. in seiner Sprechweise nachäffen ‖ farsi ~ di qd., in liebedienerischer Weise den Meinungen jds. beipflichten ‖ *(Mar.)* Echo, Name einer Yachtungsgattung, in der das vorletzte Wort eines Verses mit dem letzten übereinstimmt ‖ † sott' ~, mit leiser Stimme (gr. *ἠχώ*).

†**ecòico**, *agg. (Metr.)* versi ~ci, Echo-Verse (s. eco), m. pl.

ecònoma, f. Haushälterin; Verwalterin; **economa·to**, m. Verwalter-, Wirtschafterstelle, f. ‖ Verwaltung (von Stiftungen, Gütern 2c.); Verwaltungsbehörde, f. ‖ Sitz der Verwaltung, m.; Verwaltungsbureau, n.

economia, f. Kunst, Güter zu verwalten; Verwaltungs-, Wirtschaftslehre; Landwirtschaftskunde; Ökonomie, f. ‖ ~ politica od. pubblica, Nationalökonomie; Volkswirtschaft, f.; cattedra di ~, Lehrstuhl der Nationalökonomie, m. ‖ Verwaltung; Bewirtschaftung, f.; affidare a qd. l'~ dei suoi beni, jdm. die Verwaltung seiner Güter übergeben ‖ mettere in ~ una parrocchia, un beneficio, die Renten einer Pfarre, einer Stiftung der Staatsverwaltung einverleiben ‖ Wirtschaftlichkeit; Sparsamkeit, f.; haushälterische Art; fare ~ d'una cosa, mit etw. sparsam, haushälterisch umgehen ‖ **~e**, pl. Einschränkungen; Ersparungen, f. pl.; con tutte le vostre **~e** siete più poveri di prima, trotz aller eurer Einschränkungen seid ihr ärmer als vorher ‖ Ersparnis, f.; Ersparte, n. ‖ *fig.* Übereinstimmung, f.; harmonische Anordnung; fügemäße Einrichtung (bei von Geisteswerken); l'~ d'un libro è molto difficile, die gute Anordnung des Stoffes eines Buches ist sehr schwer ‖ ~ d'una macchina, Zusammenarbeiten, Zusammenstimmen aller Teile einer Maschine, n. ‖ Harmonie in dem Aufbau eines organischen Körpers, f.; innerer Haushalt; ~ animale, vegetale, Haushalt im tierischen, im Pflanzenkörper; Bau des tierischen, pflanzlichen Körpers, m. (gr. *οἰκονομία*).

[schaftslehre, f.

economica, f. Haushaltungskunst; Wirt-

economicamente, *avv.* in wirtschaftlicher, haushälterischer, sparsamer Weise ‖ nach den Regeln der Wirtschaftslehre od. Staatswirtschaftskunst.

economico, *agg.* die Verwaltung, Wirtschaft, den Haushalt betreffend; scienza ~a, Verwaltungslehre; Nationalökonomie, f. ‖ wirtschaftlich; haushälterisch; sparsam; ökonomisch; vitto ~, haushälterische Ernährung ‖ processo ~, Verwaltungsprozeß, m.; procedere, condannare in via ~a, auf dem Verwaltungswege aburteilen (gr. *οἰκονομικός*).

economista (pl. **~sti**), m. Volkswirtschaftslehrer; Nationalökonom; Schriftsteller über Nationalökonomie, m.

economizzare (economi·zzo), v. n. Ersparungen machen; sparen; haushälterisch, genau sein; genau rechnen ‖ ~ un negozio, mit etw. sparsam, haushälterisch umgehen; etw. gut einteilen, genau berechnen.

economo, m. Ökonom; Verwalter; Wirtschafter; Bewirtschafter (bes. von Gütern), m. ‖ Haus-, Bureauverwalter ‖ Administrator; Geschäftsführer; Rendant; Rechnungsführer; Schatzmeister, m. ‖ ~ generale, Verwalter der öffentlichen Stiftungen ‖ ~ spirituale, Verweser einer Pfarrstelle, m. ‖ *fam.* mettere qd. sotto l'~ od. dargli un ~, jem. in seinen Ausgaben etw. genauer überwachen ‖ *agg.* haushälterisch; wirtschaftlich; ökonomisch; sparsam; è una donna molto ~a, sie ist eine Frau, die genau zu wirtschaften versteht (gr. *οἰκονόμος*).

Ècuba, f. *(N. propr. stor.)* Hekuba.

ecu·leo, m. *(Stor. medioev.)* Marterinstrument in Form eines Pferdes, m.; Folterbank, f. (lat. equuleus).

ecumenicamente, *avv.* durch ein ökumenisches Konzil beschlossen.

ecumènico, *agg.* ökumenisch; die ganze bewohnte Erde betreffend; allgemein ‖ *(Stor. ecles.)* concilio ~, ökumenisches Konzil (gr. *οἰκουμενικός*).

[*éd*, i. e.

⊙ **edarce**, *agg.* gefräßig; verzehrend; gierig essend ‖ *fig.* aufbrauchend; abnutzend (lat. edax, -cem).

[edacitas).

edacità, f. Gefräßigkeit; Gierigkeit, f. (lat.

†**eddomada**, f. Woche, f.; Zeitraum von sieben Tagen, m. (v. gr. *ἑβδομάς*, *-άδα*).

eddomadario (pl. **~a·rj**), *agg.* wöchentlich; hebdomadarisch; wöchentlich; hebdomadarisch; wöchentlich; hebdomadarisch;

edizioncélla, f. *(dim. v.* edizione) kleine unbedeutende Veröffentlichung.

edizioncìna, f. *(dim. u. vezz. v.* edizione) kleine aber feine, geschmackvolle Ausgabe (eines Buches).

edizione, f. Veröffentlichung (eines litterarischen Werkes); Herausgabe, f. ‖ Ausgabe, f.; ~ corretta, accurata, trascurata, durchgesehene, genaue, wenig sorgfältige Ausgabe; ~ in folio, in quarto, in ottavo, Folio-, Quart-, Oktavausgabe; ‖ fare raccolta di antiche –i, alte Ausgaben (eines Buches) sammeln; ~ fuori di commercio, nicht im Buchhandel verkäufliche Ausgabe ‖ ~ principe, erste Ausgabe (eines alten Schriftstellers) ‖ Auflage, f.; libro che ha avuto parecchie –i, Buch, das viele Ausgaben erlebt hat, n. (lat. editio).

Edmondo, m. *(N. pr.)* Edmund.

edótto, *agg.* dass. wie consapevole ‖ rendere ~, dass. wie informare (lat. edoctus).

educanda, f. weiblicher Zögling; Pensionärin; Kostgängerin; Schülerin, f.

educandato, m. dass. wie educatorio.

educare (éducо, educano), v. a. erziehen; bilden; ausbilden; ~ al bene, alla virtù, zum Guten, zur Tugend erziehen ‖ ~ una facoltà, eine Fähigkeit ausbilden; ~ le forze fisiche, die Körperkräfte entwickeln; ~ l'orecchio, sein Ohr ausbilden; ~ il corpo alla lotta, den Körper für den Kampf ausbilden ‖ aufziehen; großziehen, Tiere, Pflanzen zc.); auf-, ernähren ‖ –rsi, v. rifl. sich gut entwickeln; seine eigenen Fähigkeiten entwickeln; sich vervollkommnen; gesittet werden ‖ *p. pres.* educante, erziehend ‖ *agg.* u. *sost.* m. Erzieher, m. ‖ *p. pass.* educato, erzogen (b. u. f.) ‖ *agg.* wohlerzogen; gesittet; anständig (lat. educare).

educativo, *agg.* erziehend; zur Erziehung beitragend; auf sie hinzielend ‖ libri –i, Jugendschriften, f. pl. ‖ metodo ~, Erziehungsmethode, f.

educatore, m.; **–trice**, f. Erzieher, m.; -in, f. ‖ Pfleger, m.; -in, f. ‖ *fig.* la sventura è una grande ~trice degli animi, das Unglück ist ein großer Lehrmeister.

educatório (pl. –rj), m. Erziehungs-, Pflegeanstalt, f.; Pensionat, n.

educazione, f. Erziehung; Ausbildung; Bildung; Zucht, f.; ~ della mente, del cuore, Ausbildung des Geistes, Bildung des Herzens; ~ fisica (od. delle membra), körperliche, physische Erziehung, Ausbildung; ~ dell'orecchio, dell'occhio, Ausbildung des Ohres, des Auges; ~ severa, strenge Zucht ‖ Aufziehen, n.; Zucht (v. Tieren); Pflege; Kultur (v. Pflanzen), f. ‖ Wohlerzogenheit; Gesittung, f.; anständiges, feines Wesen; giovanetto che ha molta ~, junger Mensch von guter Erziehung ‖ mettere un ragazzo in ~ presso alcuno, einen Jungen in die Erziehung (Zucht) zu jdm. (od. jds. geben; essere in ~ in un luogo, irgendwo in Erziehung sein (lat. educatio).

†educere, v. a. ∫. edurre. [edulium.

†edulio, m. dass. wie companatico (lat. **†edurre** (educo), v. a. *(Filos.)* aus dem Nichts hervorbringen ‖ herausführen ‖ entwickeln (lat. educere).

†eduzione, f. *(Filos.)* Erschaffung aus Nichts; Herausentwicklung, f. (lat. eductio).

Edvige u. **Eduvige**, f. *(N. pr.)* Hedwig.

†efebéo, m. *(Archeol.)* Erziehungsstätte für die Jünglinge, f. (gr. ἐφηβεῖον).

†efèbo, m. *(Archeol.)* Jüngling; Ephebe, m. (im alten Griechenland) (gr. ἔφηβος).

efélide, f. *(Med.)* großer Fleck en auf der Haut (durch Sonnenbrand od. Entzündung hervorgerufen) (gr. ἐφηλίς).

efeméride, f. ∫. efemeride.

efémero, *agg.* ∫. effimero. (slo, Ephesr, m.

efésio (pl. – si), *agg.* ephesisch ‖ *sost.* m. Efé-

Éfeso, m. *(Geogr. stor.)* Ephesus, n.

†effabile, *agg.* sagbar; durch Worte ausdrückbar (lat. effabilis).

éffe, f. F (sprich ef), n.; un' ~ maiuscola, minuscola, ein großes, kleines F ‖ *volg.* baron coll' ~, dass. wie baron fottuto (gemeines Schimpfwort).

effeméride, f. Tageskalender, m. ‖ –i, pl. Tages-, Monats-, Jahresbericht, m.; Tagesblatt, n.; Zeitung; Veröffentlichung, f.; –i mediche, scientifiche, letterarie, periodische Veröffentlichungen medizinischer, wissenschaftlicher, litterarischer Art, f. pl. ‖ *(Astr.)* Verzeichnis der täglichen Aufgangszeiten der einzelnen Gestirne, n.; Ephemeriden, f. pl (gr. ἐφημερίς). [Verweichlichung, f.

effemminamento, m. Verweichlichen, n. ‖

effemminare (effemmino), v. a. weibisch, weichlich machen; verweichlichen ‖ entnerven; erschlaffen; schlaff, energielos machen ‖ **–rsi**, v. rifl. weibisch, weichlich werden; sich verweichlichen; erschlaffen; schlaff, energielos werden ‖ *p. pass.* effemminato, verweichlicht (b. u. f.) ‖ *agg.* schlaff; energielos; weibisch; weichlich; parlare, vestire ~, weibisches Reden; weichliche Kleidung ‖ *sost.* m. Weichling; Schwächling, m.; weibischer Mensch (lat. effeminare).

effemminatàggine, f. dass., nur etw. verächtlicher als effemminatezza.

effemminatamente, *avv.* in verweichlichter, weibischer Weise; wie ein Weichling.

effemminatézza, f. Verweichlichtsein, n.; Verweichlichung; Verweibmung, f. ‖ Entnervung; Erschlaffung, f.

effemminatóre, m., **–trice**, f. Person od. Sache, die die Verweichlichung fördert, f.

efferatamente, *avv.* auf grausame, unmenschliche, rohe Art.

efferatézza, f. Grausamkeit; Unmenschlichkeit; Wildheit; Roheit, f. ‖ grausame That.

efferato, *agg.* unmenschlich; barbarisch; wild; grausam (lat. efferatus).

†efferazióne, f. Unmenschlichwerden, n.

†efferità, f. dass. wie efferatezza.

effervescènte, *agg. (Chim.)* aufbrausend; aufwallend; aufsie Bläschen an die Oberfläche treibend (gashaltige Gewässer) ‖ **†***fig.* leicht erregbar; hitzig (lat. effervescens).

effervescènza, f. Aufbrausen; Aufwallen, n.; Aufwallung; Gärung; Effervescenz, f. ‖ *(Med.)* ~ del sangue, Gärung des Blutes; ~ cutanea, Hautausschlag, m. ‖ *fig.* ~ della gioventù, überschäumende Jugend ‖ ~ popolare, degli spiriti etc., volkstümliche Aufwallung; Gärung der Geister.

effettaccio (pl. –acci), m. *(pegg.* v. effetto) flüchtige, nur ganz äußerliche und mit trügerischen Mitteln erreichte Wirkung (von Kunstwerken zc.); Effekthascherei, f.

effettivamente, *avv.* in Wirklichkeit; in der That; thatsächlich; la cosa si è ~ compiuta in tal modo, die Sache hat sich in der That erfüllt; è ~ vero, cosi, es ist wirklich wahr, so ‖ (f.

effettività, f. Wirklichkeit; Thatsächlichkeit.

effettivo, *agg.* wirklich; thatsächlich; handgreiflich; wahr; reell; non è un'ombra, ma un uomo ~, es ist kein Schatten, sondern ein handgreiflicher Mensch; cose –e, wirkliche Thatsachen, f. pl.; aver diecimila lire di rendita –a, zehntausend Lire reine (nicht mit Schulden oder Abzügen belastete) Rente haben ‖ esercito ~, wirklich unter den Waffen (nicht bloß auf dem Papiere) stehendes Heer ‖ contanti –i, vorhandenes Bargeld ‖ accademici, membri –i, wirkliche Akademiker, Mitglieder, m. pl. (im Gegensatz zu membri onorari, Ehrenmitglieder) ‖ moneta –a, gemünztes Geld (im Gegensatz zu Papiergeld) ‖ †eine Wirkung hervorbringend (dass. wie efficiente); wirkungsvoll; principio ~, wirkende Ursache (D.) ‖ *sost.* m. *(Mil.)* Effektivbestand (des Heeres), m.; Zahl von Soldaten, die eine bestimmte Truppe haben muss, f. ‖ *avv. fam.* in der That; wirklich; è venuto ~, er ist wirklich gekommen; gli ho detto ~, che non si movesse, ich habe ihm in ganz bestimmter Weise verboten, sich vom Flecke zu rühren (mit. effectivus).

effétto, m. Wirkung, f.; non si dà ~ senza causa, keine Wirkung ohne Ursache; dagli –i risalire alle cause, von den Wirkungen auf die Ursachen zurückgehen ‖ *(Med.)* ~ d'una medicina, Wirkung eines Heilmittels ‖ *(Art.)* Eindruck; Effekt, m.; Wirkung auf die Sinne u. auf die Seele (des Genießenden); vi sono –i di luce bellissimi, hier sind wunderschöne Lichteffekte, Lichtwirkungen; pittore d' –i, effekthaschender Maler; nuovi –i d'orchestra, neue Effekte in der Orchesterung, m. pl.; musica di molto ~, sehr wirkungsvolle Musik ‖ fare un bell' ~, sich gut ausnehmen; einen guten Effekt machen; libro, scena d' ~, auf Effekt berechnetes Buch, n.; Effektleere, f. ‖ fare un ecc' ~, eine ungewöhnliche (meist unbehagliche) Stimmung hervorrufen ‖ far l'~ di . . ., den Eindruck machen von . . .; den Anschein haben von . . .; certi scrittori mi fanno l'~ di tanti funamboli, gewisse Schriftsteller kommen mir wie Seiltänzer vor ‖ Folge, f.; Ergebnis; Resultat, n.; Erfolg, m.; vedremo che ~ avrà la mia lettera, wir werden sehen, welchen Erfolg mein Brief haben wird ‖ Gut; Vermögensobjekt; Besitztum; Landgut, n.; ha certi –i in Valdichiana, er hat mehrere Besitzungen im Thale der Chiana ‖ **–i**, pl. Sachen, f. pl.; Kleidungsstücke, n. pl.; Reiseutensilien, pl.; Gepäck, n.; Habe, f. ‖ **–i** negoziabili, cambiari, Wertpapiere; Handelspapiere, n. pl.; Wechsel; Kreditbriefe; Effekten, m. pl.; Vermögensstücke, n. pl. ‖ Ausführung, f.; avere ~, zur Ausführung, Verwirklichung kommen; mettere, mandare, condurre, recare ad ~, zur Ausführung bringen, verwirklichen ‖ Ziel, n.; Zweck m.; Absicht, f.; ottenere l'~, sein Ziel, seinen Zweck erreichen; sortire l'~, der Absicht gemäß ausfallen ‖ †Absicht, f.; Eifer, m.; sorgliches Streben; feci col core e con l'~ tutto, ich that alles mit Hingebung u. Eifer (A.) ‖ †Inhalt; Sinn, m. (von Versen) ‖ †venire agli –i, zur Ausführung, zur That kommen ‖ a ~, zu dem Zwecke; in der Absicht; um zu; damit; a ~ di intenderci meglio su ciò, um uns besser darüber verständigen zu können ‖ a ogni buon fine ed ~, in der besten Absicht; um alles nur mögliche zu thun ‖ a questo ~, zu diesem Zwecke; zu diesem Behufe; in dieser Absicht ‖ in ~, in Wirklichkeit; in der That; in thatsächlicher, handgreiflicher Weise; così è in ~, so verhält es sich in der That ‖ †con ~ dass. wie in ~ ‖ per ~, durch; kraft; mit Hilfe; in ~ della legge sulle pensioni, kraft des Pensionsgesetzes (lat. effectus).

effettóre, m. (iacer. v. effetto) großer, starker Eindruck; tiefgehende Wirkung.

effettóre, m.; **–trice**, f. Verwirklicher; Urheber; Bewirker, m.; -in, f.

effettuabile, *agg.* ausführbar; möglich zu verwirklichen. [keit der Verwirklichung, f.

effettuabilità, f. Ausführbarkeit; Möglich-

effettuale, *agg.* wirklich; thatsächlich; handgreiflich; wahr; reell.

effettualità, f. Wirklichkeit; Thatsächlichkeit; Realität, f. [mente.

effettualmente, *avv.* dass. wie effettivamente

effettuare (effètto), v. a. zur Ausführung, zur Verwirklichung bringen; ausführen; verwirklichen; ho finalmente effettuato il mio disegno, ich habe endlich meinen Plan ausgeführt ‖ **–rsi**, v. rifl. zur Ausführung kommen; sich verwirklichen.

effettuazione, f. Ausführung; Verwirklichung, f.; condurre l'~ a compimento, vollständig zur Ausführung bringen.

effettuccio (pl. –uccèi), m. *(dispr.* v. effetto) geringer, mit trügerischen Mitteln erreichter Eindruck.

†effettuóso, *agg.* dass. wie efficace.

efficace, *agg.* wirksam; gut wirkend; rimedio ~ contro le malattie della pelle, wirksames (od. kräftiges) Mittel gegen Hautkrankheiten; ci vogliono agenti più –i, hier bedarf es kräftigerer Einwirkungen ‖ *fig.* eindringlich; durchdringend; erschütternd; discorso ~, Rede von tiefer Wirkung, f.; preghiera ~, erfolgreiches Gebet, n.; parole –i, treffende, stets das Gewollte treffend ausdrückende Worte, n. pl. ‖ *(Teol.)* grazia ~, den Willen bestimmende Gnadenwirkung, f. (lat. efficax, -cem).

efficacemente, *avv.* in wirksamer, kräftiger Weise; parlare, scrivere ~, mit tiefer Wirkung sprechen, schreiben.

efficacia, f. Wirksamkeit; Wirkungskraft, f. ‖ Eindruck; Erfolg, m.; Wirkung; Kraft, f.; ~ delle medicine, Wirkung der Heilmittel; ~ dello stile, Kraft des Stiles; eindrucksvoller Stil; ~ della preghiera, Erfolg des Gebetes (lat. efficacia).

efficiente, *agg.* wirkend; bewirkend; eine Wirkung ausübend; causa ~, wirkende Ursache (lat. efficiens).

efficiènza, f. Wirksamkeit, f.; wirkende Kraft od. Fähigkeit (lat. efficientia).

†effigiamento, m. bildliches Darstellen.

effigiare (effigio), v. a. bildlich darstellen; abmalen; abbilden (mit. effigiare).

†effigiatore, m. Darsteller; Abbildner; Abmaler, m.

effigie u. **† effige** (pl. effigi), f. Bildnis, n.; Abbildung, f.; bildliche Darstellung; la sacra ~ di Gesù, das heilige Bildnis Jesu; un' ~ miracolosa, ein Wunderbild, n. ‖ *fig.* Ausdruck, m.; Ausdruck, m.; che brutta ~ hai! welch häßliches Äußere! se non ti cheti, ti do uno schiaffo da levarti l'~ del cristiano, wenn du nicht gleich still bist, gebe ich dir eine Ohrfeige, die deinen ganzen äußeren Menschen umkrempeln soll ‖ esser bruciato od. impiccato in ~, in Effigie verbrannt, gehenkt werden (lat. effigies, -em).

effigietta, f. *(dim. u. vezz. v.* effigie) kleines, reizendes, allerliebstes Bildnis.

effimero, *agg.* eintägig; nur einen Tag andauernd; febbre –a od. effimera, f., ein-

tägiges Fieber; insetti –i, eintägige Insekten; Ephemeriden, n. pl.; Eintagsfliegen, f. pl. ‖ *fig.* vergänglich; kurz andauernd; fama, gloria, reputazione –a, vergänglicher Ruhm; vorübergehende Berühmtheit (gr. *ἐφήμερος*).

efflorescènte, *agg. (Min.)* ausblühend; beschlagend; efflorescierend (lat. efflorescens).

efflorescènza, f. *(Min.)* Beschlag, m.; Ausblühen; Efflorescenz, f.; Auswittern (von Salzen); Ansetzen von Blumen (auf Gemäuern, Felsen ꝛc.), n. ‖ *(Med.)* juckender Hautausschlag.

efflùsso, m. *(Idraul.)* Ausfließen; Ausströmen, n.; Ausfluß, m. ‖ bocca d'–, Ausflußöffnung, f. (v. lat. effluxus, p. pass. v. effluere).

effùvio (pl. –vj), m. Ausströmung; Ausdünstung; Ausatmung (von Dünsten, Gerüchen ꝛc.), f.; –j pestilenziali, pestilentialische Ausdünstungen, f. pl. ‖ Ausfluß (eines Teiles der Substanz eines Körpers), m. (lat. effluvium).

effóndere (effóndo; *perf.* effùsi, effóndesti; *fut.* effonderò; *p. pass.* effùso), v. a. ⊙ ergießen; ausgießen; verbreiten; ausbreiten ‖ –rsi, v. rifl. sich ergießen; sich ausbreiten; sich verbreiten; –rsi in iscuse, in complimenti, sich in Entschuldigungen, in Komplimenten erschöpfen, ergehen (lat. effundere).

†**effondimènto**, m. dasf. wie spargimento.

†**effrenatamènte**, *avv.* f. sfrenatamente.

†**effrenato**, *agg.* s. sfrenato.

effumazióne, f. *(Nat.)* Ausdünstung (gewisser Gase in Quellen, Höhlen ꝛc.), f. ‖ *(Min.)* metallischer Beschlag (v. lat. effumare).

effusióne, f. Ausströmen (einer Flüssigkeit), n.; Ver-, Ausgießung, f.; Ausguß; Erguß, m. ‖ ~ di sangue, Blutergießung, f. ‖ *fig.* Überfluß, m.; Fülle, f. ‖ ~ di cuore od. –, allein: Herzens-, Gefühlserguß, m.; parlare con le –, mit überfließendem Herzen sprechen (lat. effusio).

effùso, *p. pass.* v. effondere.

†**effùmero**, *agg.* s. effimero.

éfod, m. Ephod, m. u. n. (leinenes Obergewand der Leviten) (hebr. ephôd).

éforo, m. *(Stor. grec.)* Ephore, m. (höchste Magistratsperson in Sparta) ‖ Ephorus; Kirchen- od. Schulaufseher, m. (gr. *ἔφορος*).

Égadi, f. pl. *(Geogr.)* Ägatische Inseln, f. pl. [Führung, f. (gr. *ἡγεμονία*).

egemonìa, f. Hegemonie; Oberherrschaft; †**egènte**, *agg.* hilfsbedürftig (lat. egens).

†**egestà**, f. Dürftigkeit; Hilfsbedürftigkeit; Not, f. (lat. egestas).

egestióne, f. Ausleerung (des Kotes, der Exkremente), f. ‖ Kot, m.; Exkremente, n. pl.

égida, f. *(Mit.)* Ägis; Ägide, f. (Schild des Zeus) ‖ *fig.* Schutz; Schirm, m.; Schutzwehr, f.; sotto l'~ delle leggi, della buona coscienza, unter dem Schutze der Gesetze, des guten Gewissens (gr. *αἰγίς, -ίδος*, Ziegenfell).

Egidio, m. *(N. pr.)* Ägidius. [Engelbrecht.

Egilberto, m. *(N. pr.)* Engelbert od.

egilope, f. *(Chir.)* Winkelgeschwür im Auge; Ziegenauge, n. ‖ *(Bot.)* Geißaage; Geräuschkraut, n. (Aegilops ovata) (gr. *αἰγίλωψ*).

egìpane, m. *(Mit.)* Faun; Satyr (mit Ziegenbeinen), m. (gr. *αἰγίπαν*).

egìra, f. *(Stor.)* Hedschra, f. (Zeitrechnung der Mohammedaner, beginnend mit der Flucht des Propheten aus Mecca, 622 n. Chr.) (v. arab. hejreth, Flucht).

Egìsto, m. *(N. pr.)* Ägisthos.

Egìtto, m. *(Geogr.)* Ägypten, n. ‖ *fam.* cose d'~, wunderbare, unglaubwürdige Dinge, n. pl. [ägyptische Salbe.

egizìaco, *agg.* ägyptisch ‖ unguento ~, **egli** (⊙ u. *pop.* ei; abgek. e' ; *volg.* gli) *pron.* m. er; derselbe ‖ pl. eglino od. häufiger: egli, essi u. †*volg.* gli, sie; dieselben, m. pl. (nur Nominativ) ‖ ~ medesimo od. ~ stesso, er selbst ‖ †u. ⊙ für lui, a lui u. gli ‖ *fam.* es; ~ è vero, che lo dissi, es ist wahr, daß ich es sagte; è ~ possibile? ist es möglich? ‖ *volg. fiorent.* egli für è egli; egli vero che domani arriva il re? ist es wahr, daß morgen der König ankommt? (v. lat. ille).

égloga, u. †**écloga**, f. *(Lett.)* Hirtengedicht; Hirtenlied, n.; le egloghe di Virgilio, Virgils Bukolika, n. pl. (lat. ecloga; gr. *ἐκλογή*, Auswahl).

egoìsmo, m. Egoismus, m.; Selbstsucht; übertriebene Eigenliebe; Selbstigkeit; Selbstlei, f.; Eigennug, m. (v. lat. ego).

egoìsta (pl. –sti), m. Egoist; selbstsüchtiger; Selbstling, m.

egoistàccio (pl. –acci), m. *(pegg.* v. egoista) verächtlicher Egoist.

egoisticamènte, *avv.* in selbstsüchtiger, selbstlicher Weise. [selbstisch.

egoìstico, *agg.* egoistisch; selbstsüchtig; †**egramènte**, *avv.* ungern; mit Widerwillen (lat. aegre).

egregiamènte, *avv.* in vortrefflicher, ausgezeichneter Weise ‖ *fam.* ~! ganz ausgezeichnet! vortrefflich! ‖ †mit gutem Rechte; in besonderer Weise.

egrègio (pl. –gi), *agg.* vortrefflich; vorzüglich in seiner Art; ausgezeichnet ‖ all' ~ Signore N. N., Seiner Wohlgeboren, Herrn N. N. (Briefaufschrift) (lat. egregius).

egrésso, m. Aus-, Hinausgehen, n.; l'ingresso è facile, ma l'~ è molto difficile, das Hereinkommen ist leicht, aber das Hinausskommen ist sehr schwer ‖ Ort, wo man hinausgeht; Ausgang, m.; Ausgangsthüre, f.; l'~ è quella porta rossa, jene rote Thüre ist der Ausgang ‖ Ausfließen; Ausströmen (einer Flüssigkeit), n. (lat. egressus).

†**egritùdine**, f. Schwachheit; Krankheit; Mattigkeit; Schwäche, f. (lat. aegritudo, –inem).

égro, *agg.* krank; schwach; matt ‖ *fig.* traurig (lat. aeger). [saegrotus).

⊙ **egròto**, *agg.* krank; schwach; matt (lat.

eguale, *agg.* u. *Der.* s. uguale u. *Der.*

eh! *interj.* ah! oh! (zur Bezeichnung des Unwillens) ! ~, sciagurato, che cosa fai? o du Unglücksmensch, was machst du? ‖ ei gar! ei! wie? (Ausdruck der Verwunderung, der Ironie) ‖ ah gar! warum nicht gar! (Ausdruck der Mißbilligung) ‖ nun? (zur Verstärkung einer Frage); te ne sei ricordato, ~? hast du daran gedacht? nun? ‖ he! (Anruf); he? (Antwort auf einen Anruf) ‖ he? (Drohung, Vorwurf); tu mi sbugiardi, ~? du willst mich zum Lügner stempeln? he? ‖ et gar; warum nicht gar; nicht möglich! eh eh, non è possibile, warum nicht gar, es ist nicht möglich ‖ (lang ausgesprochen, wie ee) so la la; so so; nur mittelmäßig; la tal cosa come fu buona? — ~! war es eine gute Sache? — so la la! ‖ ~ là, chi sei tu? he, du dort, wer bist du? ~ là, esci! he, du dort, geh dort weg!

eh'i! *interj.* he! [(Schallwort).

ehm! *interj.* hm! (kurzes Husten, um die Aufmerksamkeit bes. zu erwecken) ‖ ehm ehm! hm, hm! (Zeichen der Mißbilligung).

ei, dasf. wie egli (f. d.).

éia! *interj.* ei ja! ach gar! sehe einer an! (Verwunderung) (lat. eja).

eiaculatore u. **eiaculatòrio**, *agg. (Anat.)* ausspritzend; condotto ~, Ausspritzungskanal, m. (v. lat. eiaculari).

eiaculazióne, f. *(Nat.)* Ausspritzung; Entleerung, f.; heftige Ausströmung (z. B. der Elektricität) ‖ *(Fisiol.)* Samenausspritzung, Samenentleerung, f.

†**eibò**, dasf. wie oibò. [zione.

eiezióne, f. *(Fisiol.)* dasf. wie eiaculaeimè, dasf. wie ahimè.

†**el** (Abkürzung v. ello), dasf. wie egli (D.) ‖ dasf. wie il.

elà! *interj.* dasf. wie olà.

elaborare (elabòro), v. a. ausarbeiten; durcharbeiten; mit Eifer und Verständnis (an etw.) arbeiten ‖ *(Fisiol.)* ~ i cibi, die Speisen durcharbeiten, für die Verdauung zurechtmachen (Magen) ‖ *p. pass.* elabora'to, ausgearbeitet (b. u. s.) ‖ *agg.* sorgfältig durchgearbeitet; opera –a, emsig ausgefeiltes Werk ‖ *sost.* m. Ausarbeitung, f.; schriftstellerisches Werk (meist *iron.*) (lat. elaborare).

elaborazióne, f. sorgfältige Durch-, Ausarbeitung; Durchfeilung; Sorgfalt, f.

elaborazióne, f. *(Fisiol.)* Durcharbeitung (der Speisen); Vorbereitung für die Verdauung; Zubereitung des Milchsaftes, f. (lat. elaboratio).

elargire (elargìsco), v. a. freigebig schenken; in reicher Weise austeilen (Wohlthaten) (lat. elargiri).

elargizióne, f. freigebige Austeilung (von Wohlthaten) ‖ Schenkung; Wohlthat, f. (lat. elargitio). [mit Elasticität.

elasticamènte, *avv.* in elastischer Weise;

elasticità, f. Elasticität; Schnellkraft; Federn, Spannen, Prallen, Schwingen, Sprungkraft, f. ‖ ~ del bilancio, Ausdehnbarkeit des Etats, f.

elàstico, *agg.* elastisch; schnellkräftig; prallen, federn, springen, spannkräftig ‖ gomma –a, s. gomma ‖ *fig.* parole –che, in verschiedenem Sinne deutbare Worte, n. pl.; discorso ~, Rede, bei der man sich alles mögliche denken kann ‖ ingegno ~, elastischer, nach jeder Niederlage od. Ermüdung immer sich frisch wieder aufschwingender Geist; coscienza –a, weites Gewissen ‖ *sost.* m. Gummiband, n.; elastischer Stoffstreifen; –i, pl. Strumpfbänder, n. pl.; Gummihosenträger, m. pl. (v. gr. *ἐλαστής*, dasf. wie *ἐλαύνω*, treiben).

elatère, m. *(Bot.)* Elatere; Schleuder, f. (wodurch die Samenkörner, Sporen aus ihrer Hülle herausgeschleudert werden) (gr. *ἐλατήρ*).

elatèria, f. *(Nat.)* Schnell-, Springkäfer, m.

elatèrio (pl. –rj), m. *(Fis.)* elastische Kraft; Elasticität, f. ‖ *fig.* Aufschwung, m.; prendere ~, sich aufschwingen ‖ *(Bot.)* Springgurke, Spritzgurke; Eselsgurke, f.; Eselkürbis, m. (Momordica elaterium) ‖ *(Farm.)* Springgurkensaft, m.

†**elàto**, *agg.* dasf. wie elevato ‖ *fig.* stolz; hohen Sinnes; hehr; hochmütig (lat. elatus).

†**elazióne**, f. Selbstüberhebung, f.; Hochmut, m. (lat. elatio).

Elba, f. *(Geogr.)* Elba (Insel), n.; **Èlba**, Elbe, (Fluß), f.

⊙ **elce** u. **èlice**, m. u. f. Steineiche, f.; immergrüne Eiche (dasf. wie leccio; Quercus ilex) ‖ *(Bot.)* dasf. wie leccio. [ilex).

elceto, m. Steineichengehölz, n.; –pflanzung, f. (lat. ilicetum).

elefante, m. *(Zool.)* Elefant, m. (Elephas) ‖ *fig.* große, plumpe Person ‖ ⊙ u. † Elfenbein, n. ‖ *mod. prov.* far d'una mosca un ~, aus einer Mücke einen Elefanten machen ‖ ~ di mare, Meerkalb, n.; Robbe, f. (gr. *ἐλέφας*).

elefantèsco (pl. –schi), *agg.* vom Elefanten herrührend ‖ nach Art eines Elefanten.

elefantèssa, f. Elefantenweibchen, n.; Elefantin, f.

elefantìaco, *agg. (Med.)* durch die Elefantiasis hervorgerufen (Ausschlag ꝛc.) ‖ von der Elefantiasis befallen (lat. elephantiacus).

elefantìasi, f. *(Med.)* Elefantiasis, f.; Knollenaussatz, m. (gr. *ἐλεφαντίασις*).

elefantìno, *agg.* vom Elefanten herrührend; den Elefanten betreffend; denti –i, Elefantenzähne, m. pl. (gr. *ἐλεφάντινος*).

elefanzìasi, f. l. elefantiasi.

elegante, *agg.* elegant; fein; geschmackvoll; gewählt; vornehm (von Personen) ‖ sterlich; schön geformt; ausgewählt; von gutem Geschmacke zeugend (von Dingen) ‖ scrittore, parlatore, scultore, pittore –, eleganter, geschmackvoller Schriftsteller, Redner, Bildhauer, Maler; un porgere, un gesto –, gewählter Vortrag; feine Gebärdensprache; vocabolo, frase, maniera –, gewählter Ausdruck; gewählte Redensart ‖ mit Geschmack gekleidet; la donna più ~ di Firenze, die eleganteste Dame in Florenz; i giovani –i, die feingekleideten jungen Leute, pl. ‖ *sost.* m. Elegant; Stutzer, m.; Modeherrchen, n. ‖ *avv.* auf elegante Art; vestire sempre –, immer geschmackvoll, elegant angezogen sein; scrivere –, einen eleganten Stil schreiben (lat. elegans -iem).

elegantemènte, *avv.* auf elegante, geschmackvolle Art; mit Eleganz.

eleganza, f. Eleganz, f.; gewähltes, geschmackvolles Äußere ‖ Gewandtheit; Vornehmheit, f. ‖ Zierlichkeit, f.; gefällige Form ‖ Anmut; Leichtigkeit (z. B. der Bewegungen), f. ‖ ~ della lingua, dello stile, ausgewählte Ausdrucksweise; –e dei classici, ausgewählte Phrasen der Klassiker, f. pl. ‖ ~ d'una opera d'arte, geschmackvoller Aufbau, feine Ausführung eines Kunstwerkes ‖ ~ di una dimostrazione matematica, gefällige Lösung eines mathematischen Problems ‖ vestire, acconciarsi con ~, sich mit Geschmack kleiden, anziehen, herauspußen (lat. elegantia).

eléggere (eléggo, eléggi; *perf.* eléssi, elegge'sti), v. a. wählen; auswählen ‖ auserwählen; erwählen; auserlesen; ~ una buona fanciulla per la sua consorte, ein gutes Mädchen zur Gattin auserlesen ‖ vorziehen; für besser halten; höher schätzen; molti eleggono viver soli, pluttosto che tra tante lordure, viele ziehen es vor einsam zu leben, als inmitten so vieler Gemeinheiten ‖ ~ qd. a qc., jem. zu etw. od. für etw. auserwählen, ernennen, erwählen; gl' Italiani elessero Vittorio Emanuele a loro re, die Italiener erwählten Viktor Emanuel zu ihrem Könige; ~ a presidente, zum Präsidenten (einer Versammlung) wählen ‖ zu etw. bestimmen; Dio elegge chi vuole al regno di vita eterna, Gott bestimmt wen er will zum ewigen Leben in seinem Reiche ‖ *p. pass.* eletto, erwählt; auserlesen (b. u. s.) ‖ *agg.* bevorzugt; auserwählt; extrovert; una schiera di –i gio-

vani, eine Schar von auserwählten Jünglingen; **oro ~**, feinstes Gold; **parole, frasi ~e**, ausgewählte, elegante Worte, u. pl., Redensarten, f. pl.; **ingegno ~**, bevorzugter, auserwählter Geist ‖ *sost.* m. Gewählter (bei einer Wahl, für ein Amt ꝛc.), m.; **il nuovo ~ presta giuramento ogni**, der Neugewählte legt heute seinen Eid ab ; *(Prod.)* **gli ~i**, die Auserwählten (fürs himmlische Reich), m. pl.; **il regno degli ~i**, das Reich der Seligen ‖ *fam.* **gli ~i**, die Auserkorenen, die Günstlinge (z. B. eines Ministeriums, der Regierung ꝛc.), m. pl.; eh, io non sono degli ~i, o, ich gehöre nicht zu den Bevorzugten (lat. eligere).

eleggi'bile u. **eligi'bile**, *agg.* wählbar; wahlfähig (im passiven Sinn)..

eleggibilità, f. Wahlbarkeit, f.

†**eleggime'nto**, m. dass. wie elezione.

elegi'a, f. *(Lett.)* Elegie, f.; Trauer-, Klagegedicht ; Klagelied, n. ‖ in Distichen verfasstes, kürzeres Gedicht ‖ *(Mus.)* Tonstück klagenden Charakters, n.‖ *iron.* langweiliges Jammern; ; **le ~e d'un trombone**, die ewigen Klagelieder eines Brummbärs (gr. *ἐλεγεῖα* sc. *ὠδή*).

elegi'aco, *agg.* elegisch; in der Form einer Elegie verfasst; **carme ~**, Elegie, f.; **stile ~**, elegischer Stil; **poeta ~**, elegischer Dichter; Verfasser von Elegien, m. ‖ *sost.* m. dass. wie **poeta ~**, ‖ **–ci**, m. pl. dass. wie versi elegiaci (lat. elegiacus).

†**elegi'co**, *agg. (Metr.)* dass. wie elegiaco.

†**elembi'rco**, m. *(Farm.)* dass. wie lambicco.

elementa're, *agg.* elementar; elementarisch; zu den Elementen gehörig; ursprünglich; fuoco ~, Urfeuer, n.; corpi ~i, Urkörper, m. pl.; Elemente, n. pl. ‖ anfangsmäßig; die Anfangsgründe (einer Wissenschaft) behandelnd; trattato ~ di geometria, Lehrbuch der Anfangsgründe der Geometrie, n.; scuole ~i, Elementarschulen, f. pl.; maestro ~, Elementarlehrer, m. (mlt. elementarius v. lat. elementum).

elementarme'nte, *avv.* in einer für die Anfänger berechneten Lehrweise; in elementarer Behandlung.

eleme'nto, m. Element, n.; Urstoff; Grundstoff; Grundbestandteil (der Körper), m.; **i quattro ~i**, die vier Elemente, n. pl. ‖ wesentlicher Bestandteil; Grundbedingung; Voraussetzung, f.; **ha tutto gli ~i per fare un buon libro**, er hat alles Nötige, um ein gutes Buch zu stande zu bringen ‖ *fam.* **essere il quinto ~**, höchst nötig, ganz unumgänglich sein ‖ Grundlaut (der Sprache); Buchstabe, m.; **le lettere sono gli ~i della parola**, die Buchstaben sind die Grundbestandteile des Wortes ‖ **gli ~i d'una malattia**, die charakteristischen Merkmale einer Krankheit, n. pl. ‖ **–i**, pl. Anfangsgründe; Urbegriffe (einer Wissenschaft), m. pl.; **esser ai primi ~i**, bei den Anfangsgründen sein ‖ *fig.* Element, n.; Lebenstrieb, m.; Lebensbedingung, f.; **Pacqua è l'~ai pesci**, das Wasser ist der Lebensstoff für die Fische ‖ **essere nel suo ~**, in seinem Elemente, am rechten Orte sein ‖ **essere il suo ~**, sein Element, seine Lieblings-, Hauptbeschäftigung sein; für ihn unentbehrlich sein (lat. elementum).

elèmi, m. ; gomma elemi.

elemósina, f. Almosen, n.; **date un po' d'~a quel povero vecchio**, gebt jenem armen Alten ein kleines Almosen ‖ fur l'~, Almosen spenden, austeilen ‖ **essere ridursi all' ~**, im Elend sein; ins Elend kommen ‖ Beitrag zu kirchlichen Zwecken, m.; cassetta per l'~e, Opferstock, m.; Sammelbüchse, f. ‖ Entgelt (n.). Entschädigung (f.) für eine gelesene Messe ‖ *mod. prov.* **San Giovanni fa l'~a al Duomo**, ein Armer spendet dem Reicheren Almosen (weil die Kirche S. Giovanni in Florenz Baptisterium) bedeutend kleiner ist als der daneben stehende Dom) (gr. *ἐλεημοσύνη*).

elemosinare (elemósino), v. n. Almosen heischen; um Almosen bitten *assol.* **lemosinare u. limosinare**) ‖ †Almosen spenden ‖ *p. pass.* **elemosinante**, Almosen heischend ‖ *sost.* m. Almosenempfänger, m.

†**elemosinario** (pl. **–a'rj**), *agg.* dass. wie elemosiniere (mlt. elemosynarius).

elemosiniere, m.; **–èra**, f. Almosenspender, m., –in, f. ‖ **donna molto –era**, sehr mildthätige Frau ‖ Almosenier; Almosen-, Gabenverteiler; Armenpfleger, m. (Titel der Verwalter katholischer Fürsten) ; **Grande ~**, Großalmosenier, m. (höchster geistlicher Würdenträger am früheren Hofe der Bourbonen).

Elena, f. *(N. pr.)* Helene.

elènco (pl. **–chi**), m. geordnetes Verzeichnis; ~ alfabetico, alphabetisches Register; ~ di libri, Bücherkatalog, m.; ~ dei prezzi, Preisverzeichnis, n. ‖ *(Filos. scol.)* Elenchus, m.; Widerlegung des Gegners, auf Grund seiner eigenen Zugeständnisse, f. (gr. *ἔλεγχος*).

elènio, m. *(Bot.)* Alantwurz, f. (Inula helenium).

Eleonóra, f. *(N. pr.)* Eleonore.

elètta, f. Auswahl; Wahl, f. ‖ Elite, f.; un' ~ di giovani, die auserlesensten jungen Leute, pl.; un' ~ di frasi, eine Zusammenstellung ausgewählter Ausdrücke.

elettamente, *avv.* in auserwählter Weise; parlare, scrivere ~, in gewählten Ausdrücken reden, schreiben. ‖durch die Wahl, Auswahl.

elettivamente, *avv.* vermittels der Wahl;

elettivo, *agg.* auf Wahl begründet; durch die Wahl geschaffen; Wahl . . . ; **dignità –a**, auf Wahl beruhende Würde; **monarchia –a**, Wahlmonarchie, f.; **Principi –i**, gewählte Fürsten, m. pl.; **la Camera dei Deputati è –a**, das Abgeordnetenhaus wird durch Wahl geschaffen ‖ erwählt; gewählt; durch freien Willen erkoren; **domicilio –**, freiwillig erkorener Wohnsitz; **amici naturali e –i**, Freunde von Natur aus und durch freiwillige Wahl erworben.

elètto, *agg.* ś. p. pass. v. eleggere.

elettora'le, *agg.* den Wähler und die Wahl betreffend; **diritti –i**, Wähler-, Wahlrechte, n. pl.; **collegio –**, Wahlkollegium, n.; Wahlbezirk, m.; **sistema –**, Wahlsystem, n. ‖ fürstlich; **Kur . . . ; principe –**, Kurprinz, m.; **Altezza –**, kurfürstliche Hoheit (Titel des ehemaligen Kurfürsten von Hessen).

elettora'to, m. Wahlrecht, n. ‖ *(Stor. tedesc.)* Kurwürde, f. ‖ Kurfürstentum, n.; l'~ di Sassonia, das Kurfürstentum Sachsen.

elettore, m. Wähler; Erwähler, m.; wahlfähiger Bürger ‖ *(Stor. tedesc.)* Elettore, Wahlfürst, Kurfürst, m.; **i dell' Impero**, Reichskurfürsten, m. pl. ‖ *(Stor. eccles.)* **i cardinali sono gli –i del papa**, die Kardinäle erwählten den Papst (lat. elector).

elettrice, f. Wählerin, f.; wahlfähige Frau ‖ *(Stor. tedesc.)* Elettrice, Kurfürstin, f. (lat. electrix).

Elettra, f. *(N. pr. stor.)* Elektra.

elettricismo, m. dass. wie elettricità.

elettricità, f. *(Fis.)* Elektricität, f.; elektrische Kraft ~ statica, dinamica, fisiche, dynamische Elektricität ‖ **positiva** (od. vitrea) **u. negativa** (od. resinosa), positive (Glas-) und negative (Harz-) Elektricität ‖ ~ galvanica od. animale, tierische Elektricität; ‖ ~ atmosferica, atmosphärische, Luft-Elektricität.

elettrico, *agg.* elektrisch; Elektricität od. elektrische Kraft habend, äußernd ‖ forza, attrazione ~a, elektrische Kraft, Anziehung; corrente, scossa ~a, elektrischer Strom, Schlag; luce ~a, elektrisches Licht; fenomeno ~, elektrische Erscheinung; macchina ~a, Elektrisiermaschine, f. ‖ *sost.* m. elektrische Kraft; l'~ e il calorico sono due poderosi agenti della natura, die elektrische u. die Wärmekraft sind zwei mächtige Bewegungsmittel der Natur (v. elettro).

elettrizzabile, *agg.* elektrisierbar.

elettrizzare (elettrizzo), v. a. elektrisieren; Elektricität erregen, erzeugen (in einem Körper); die natürliche Elektricität (in einem Körper) entwickeln, vermehren ‖ *fig.* durchdringen; entflammen; begeistern; beleben; anfeuern; erregen ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* erregt, begeistert werden.

elettrizzazione, f. Elektrisieren, n.; Elektrisierung; Erzeugung, Entwicklung von Elektricität (in einem Körper), f. ‖ Elektrisiertsein, -werden, n.

elettro, m. Bernstein, m. ‖ Elektrum, n. (Legierung aus Kupfer, Zink u. Nickel) (gr. *ἤλεκτρον*).

elettroargentatura, f. *(Fis. u. Chim.)* Versilberung auf elektro-galvanischem Wege, f.

elettrocalamita, f. *(Fis.)* Elektromagnet, m.

elettrochimica, f. Elektrochemie; Lehre von dem Einfluße des elektrischen Stromes auf chemische Verbindungen, f.

elettròdi, m. pl. *(Fis. u. Chim.)* Elektroden (Katoden u. Anoden), f. pl.; Polenden der galvanischen Kette bei chemischen Zersetzungen n. pl.

elettrodinamica, f. *(Fis.)* Elektrodynamik; Lehre von den Wirkungen der elektrischen Ströme aufeinander, f.

elettròdo, m. ś. elettrodi.

elettrodoratura, f. *(Fis. u. Chim.)* Vergoldung auf galvanischem Wege, f.

elettrofòro, m. *(Fis.)* Elektrophor, m. (ursprünglichste, von Volta ersonnene Elektrisiermaschine) (gr. *ἤλεκτρον* u. *φέρειν*, erzeugen).

elettrolisi, f. *(Fis. u. Chim.)* Elektrolyse, f.; Zersetzen chemischer Verbindungen vermittels des elektrischen Stromes, n. (v. gr. *ἤλεκτρον* u. *λύσις*).

elettrolito, m. *(Fis. u. Chim.)* Elektrolyt, m.; der Zersetzung durch den elektrischen Strom unterworfene Flüssigkeit.

elettrolizzare (elettrolizzo), v. a. einen Elektrolyten durch den chemischen Strom in seine Bestandteile zerlegen.

elettrolizzazione, f. dass. wie elettrolisi.

elettromagnète, m. Elektromagnet, m.

elettromagnètico, *agg.* elektromagnetisch.

elettromagnetismo, m. *(Fis.)* Elektromagnetismus, m.; Lehre von der gegenseitigen Einwirkung der Elektricität und des Magnetismus, f.

elettrometallurgia, f. Galvanoplastik, f.

elettrómetro, m. *(Fis.)* Elektrometer; Meßapparat für die Stärke des elektrischen Stromes, m.

elettromotore, m. Elektromotor; Elektricitätserreger, m. ‖ ~ magnetico, Induktionsapparat, m. ferregende Kraft.

elettromotrice, *agg.* forza ~, elektricitätserregende Kraft.

elettroplastica, f. ś. galvanoplastica.

elettropuntura, f. *(Med.)* Elektropunktur; eine Art der Akupunktur, wobei die in den menschlichen Körper gehobten Nadeln mit elektrischen Polen in Verbindung gebracht werden, f.

elettroscòpio (pl. **–pj**), m. *(Fis.)* Elektroskop, m.; Instrument zum Anzeigen der Elektricität in einem Körper, n.

elettrostatica, f. *(Fis.)* Elektrostatik; Lehre von den Gesetzen der Elektricität im Zustande der Ruhe, f.

elettroterapia, f. *(Med.)* Elektrotherapie; Krankheitsbehandlung vermittels der Elektricität, f. (v. gr. *ἤλεκτρον* u. *θεραπεία*).

elettrotipia, f. Elektrotypie; Abformung von Druckletern, stereotypischen Platten auf galvanoplastischem Wege, f.

†**elettuario** u. †**elettovario** (pl. **–rj**), m. *(Farm.)* Latwerge, f.; Dickſaft, m.; Saftmus; Elektuarium, n.; kastartige Arznei (lat. electuarium).

†**elettura**, f. Wählen, n.; Wahl, f.

Eleusi, f. *(Geogr. stor.)* Eleusis, n.

eleusino, *agg. (Archeol.)* eleusinisch; feste **–e**; misteri **–i**, eleusinische Feste, Mysterien, n. pl. (zu Ehren der Ceres).

elevamento, m. Erhebung; Erhöhung, f.

elevare (elévo u. **•**élevo), v. a. heben; erheben; hinaufheben; **~ le mani al cielo**, die Hände zum Himmel erheben ‖ erhöhen; höher machen; **~ il piano d'una casa**, die Bauſucht eines Hauses erhöhen ‖ *fig.* zu einem höheren Grade erheben; **~ uno al grado di generale**, jem. in den Generalsrang erheben; **la chiesa elevò il matrimonio a sacramento**, die Kirche erhob die Ehe zum Sakrament ‖ *(Mat.)* **~ un numero a quadrato**, eine Zahl ins (zum) Quadrat erheben ‖ ~ un dubbio, una questione, un incidente, einen Zweifel, eine Frage erheben, aufwerfen ; einen Zwischenfall schaffen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erheben; in die Höhe steige (z. B. Alpenvölkerde) ‖ steigen; höher werden (z. B. Gewässer) ‖ *fig.* sich überheben; stolz, übermütig werden ‖ *p. pass.* **elevato**, erhoben; erhöht (h. u. f.) ‖ *agg.* hoch; hochgelegen (Ortschaften, Gelände) ‖ *fig.* erhaben; vornehm; würdevoll; stile, ingegno ~, vornehmer Stil; erhabener Geist; idee **–e**, hohe Gedanken, m. pl.; spirito ~, in hohere Regionen entrückter Geist (lat. elevare).

elevatezza, f. Erhöhtsein, n. ‖ hohe Lage; Höhe, f.; **~ d'un colle**, hohe eines Hügels ‖ *fig.* Erhabenheit des Geistes, der Gedanken, Gefühle); Geistesgröße; Hochherzigkeit, f.; **~ dello stile**, Vornehmtheit des Stiles, f.

elevato, *agg.* ś. p. pass. v. elevare.

elevatore, m. Erhöher, m. ‖ *(Anat.)* Elevator; Aufheber; Hebemuskel, m. ‖ *(Mec.)* Elevator; Fahrstuhl (zwischen verschiedenen Stockwerken eines Hauses); Lift, m.‖ Hebevorrichtung, Hebemaschine, f.; Becherwerk; Paternoster, n. ‖ *(Chir.)* Heber, m.; Hebeeisen, n. (lat. elevator).

elevatorio (pl. **–o'rj**), *agg. (Anat.)* muscolo ~, Aufhebemuskel.

elevazione, f. Erhebung; Hebung, f. ‖ Erhebung; Höhe; Anhöhe, f. ‖ *(Astr.)* Höhe eines Sternes über dem Horizonte ‖ *(Geogr. mat.)* Polhöhe, Entfernung des Pols vom

Horizont eines Ortes, f. ‖ ~ della voce, Erhebung, Erhöhung, Verstärkung der Stimme ‖ *(Eccles.)* Wandlung, f.; (Hauptteil der Messe, wobei die Hostie in die Höhe gehalten wird) ‖ *(Artigl.)* Elevation eines Geschützes, f.; Elevationswinkel, m.; a mezza ~, im Winkel von 45 Grad ‖ *(Arch.)* Höhenwinkel eines Gebäudes, Turmes ꝛc., m. ‖ *(Med.)* ~ del polso, Erhöhung des Pulses; stärkerer Pulsschlag (lat. elevatio).

elezionare (elezio·no), v. a. *(Stor.)* durch Wahl zu einem Amt erheben; erwählen; wählen.

elezionario (pl. **–arj**), *agg. (Stor.)* wahlsüchtig; eine Stimme habend ‖ cittadino **~**, Wähler; Wahlmann, m.

elezione, f. Wählen, n.; Wahl, f. ‖ Auswahl, f.; l'~ sta in lei, die Auswahl steht bei Ihnen; ~ delle parole, Auswahl der Worte ‖ domicilio di propria **~**, Wohnort nach eigner Wahl, m.; fare ~ di qc., etw. auswählen; lasciarne libera la **~**, die Auswahl lassen ‖ Wahl (für ein Amt, für eine Würde); la ~ dei deputati, die Wahl der Abgeordneten; dette una festa per la sua **~**, er gab ein Fest bei Gelegenheit seiner Wahl; ~ valida, invalida, gültige, ungültige Wahl ‖ **–i** politiche, politische Wahlen; Wahlen der Abgeordneten für die Volksvertretung, f. pl.; **–i** amministrative, Gemeindewahlen, f. pl. ‖ †Wahl-, Bestimmungsrecht, n.; freier Wille ‖ *mod. avv.* a mia, tua etc. **~**, nach meinem, deinem Belieben (lat. electio).

Elía, m. *(N. pr. bibl.)* Elias.

eliacamente, *avv. (Astr.)* nascere, tramontare **~**, heliakisch aufgehen (aus den Sonnenstrahlen heraustreten u. sichtbar werden); heliotisch od. heliakisch untergehen (in den Sonnenstrahlen verschwinden; Gestirne).

eliaco, *agg. (Astr.)* zur Sonne gehörig; die Sonne betreffend; heliotisch; heliakisch (s. eliacamente) (v. gr. *ἡλιακός*).

elianto, m. *(Bot.)* Sonnenblume, f. (Helianthus annuus).

elica f. **elice**, f. *(Mat.)* Schraubenlinie, Schneckenlinie, f. ‖ Schraubengang, m.; Gewinde, n.; scala a **~**, Wendeltreppe, f. ‖ *(Anat.)* äußerer Ohrrand; Ohrschnecke, f. ‖ *(Zool.)* Schneckenschnecke (Helix) ‖ *(Mec. marin.)* Schiffsschraube, f.; vapore a **~**, Schraubendampfer, m.; nave da trasporto a **~**, Transportschraubendampfer ‖ *(Mec.)* Schraube ohne Ende; Schnecke des Archimedes; Wasserschnecke (gr. *ἕλιξ, -ικος*).

elice, f. *(Astr.)* großer Bär (Sternbild, **elice**, f. *(Bot.)* mit elce. [D.).

⊙ **elicere** (nur in der Form elice gebraucht), hervorziehen; hervorlocken (Thränen) (lat. elicere). [filicetum).

†**eliceto**, m. Steineichengehölz, n. (lat.

elicoide, f. *(Mat.)* Helikoide, f.; parabolische Schneckenlinie (v. gr. *ἕλιξ* u. *εἶδος*, Gestalt).

Elicona, m. *(Mit.)* Helikon; Musenberg, -sitz, m. (Berg in Boötien) ‖ *(Mus.)* Helikon, n.; großes, gewundenes Blasinstrument.

elicónio (pl. **–nj**), *agg. (Mit.)* helikonisch; auf Apollo u. die Musen bezüglich.

elicrisо, m. *(Bot.)* Helichrysum; Strohblume; Mottenkraut, n.; Sandimmortelle, f. (Helichrysum arenarium).

Elide, f. *(Geogr. stor.)* Elis, n.

elidere elidо; *perf.* eliˈsi, **–lidesti**; *p. pass.* eliso), v. a. *(Gram.)* wegwerfen; abstoßen; auslassen; eldieren (z. B. einen Buchstaben des Wohllauts wegen); la vocale degli articoli lo e la spesso si elide, der Vokal der Artikel lo u. la wird häufig weggelassen ‖ *(Fis.)* an Kraft, Wirkung verringern, beeinträchtigen; gli acidi elidono la forza dell' oppio, die Säuren vermindern, beeinträchtigen die Kraft des Opiums ‖ **–rsi**, v. recipr. sich gegenseitig in ihrer Wirkung beeinträchtigen (z. B. die Kräfte zweier sich anstoßenden Körper); gli stimoli e i contrastimoli si elidono fra di loro, die Reizmittel u. die Beruhigungsmittel beeinträchtigen sich gegenseitig in ihrer Wirkung (lat. elidere). [passiven Sinne) (mit. eligibilis).

eligibile, *agg.* wählbar; wahlfähig (im

eligibilità, f. Wählbarkeit, Wahlfähigkeit (im passiven Sinne), f.

Elimelèсco, m. *(N. pr. bibl.)* Alimelech.

eliminare (eliˈmino), v. a. ausschließen; fortlassen; tilgen; entfernen; ausstreichen; eliminieren ‖ ~ un sospetto, einen Verdacht beseitigen, abweisen ‖ *(Alg.)* ~ una quantità, aus einer Gleichung eine andere, versteckt darin enthaltene aussondern; eine Größe eliminieren (lat. eliminare).

eliminazione, f. Elimination; Tilgung; Entfernung, f. ‖ *(Alg.)* Ausscheidung einer versteckten Gleichung; Elimination einer in den beiden Gliedern einer Gleichung vorkommenden Größe ‖ *(Med.)* Abstoßung abgestorbener Teile, f.

†**elimòsina**, f. ſ. elemosina.

eliocèntro, *agg. (Astr.)* heliocentrisch; gleichmittelpunktig mit der Sonne; luogo **~** d'un pianeta, Ort, den ein Planet vom Mittelpunkte der Sonne aus betrachtet, einnimmt, m. (v. gr. *ἥλιος* u. *κέντρον*).

eliofobía, f. *(Med.)* Heliophobie; Scheu vor dem Sonnenlicht, f. (Augenkrankheit) (v. gr. *ἥλιος* u. *φόβος*). [Lichtscheu leidend.

eliófobo, *agg. (Med.)* an Sonnenscheu,

eliómetro, m. *(Fis.)* Heliometer, m. u. n.; Sonnen-, Sternmesser, m. (Fernrohr mit in zwei Hälften geteiltem Objektiv, zur Messung sehr kleiner Winkel am Himmel) (v. gr. *ἥλιος* u. *μέτρον*).

eliópoli, f. *(Geogr. ant.)* Heliopolis, n.

eliоscopio (pl. **–pj**), m. *(Astr.)* Heliostop; Sonnenglas; Sonnenfernrohr, n. (v. gr. *ἥλιος* u. *σκέπτομαι*).

eliotrópia, f. *(Bot.)* ſ. elitropia.

eliotrópio, m. *(Bot.)* ſ. elitropio.

eliotrópio (pl. **–pj**), m. *(Fis.)* Sonnenspiegel, m.; Heliotrop, n. (in der Geodäsie u. optischen Telegraphie gebrauchtes Instrument).

Elisa, f. *(N. pr.)* Elise.

Elisabétta, f. *(N. pr.)* Elisabeth ‖ *fam.* la visita di santa **~**, ein sehr lange währender Besuch.

Elísio u. **Elíso**, m. *(Mit.)* Elysium, n.; Wohnort der Seligen, m. ‖ *agg.* elysisch; elysäisch; campi **~**, elysische Gefilde; elysäische Felder, n. pl.

elisione, f. *(Gram.)* Ausstoßung; Abstoßung; Wegwerfung; Elision, f. (eines Vokals ꝛc.).

elisír u. **elisíre**, m. *(Farm.)* Elixir, n.; Extract, m. ‖ *fig.* Quintessenz, f. (arab. alkasir).

elisírvite, m. *(Farm.)* Lebenselixir, n.

elíso, *agg.* ſ. p. *pass.* v. elidere.

Elíso, m. ſ. Elisio.

†**elísse** u. **elíssi**, f. ſ. elisse, ellissi.

elitrópia, f. *(Bot.)* Sonnenwende, f.; Heliotrop; Vanillenstrauch, m. (Heliotropium peruvianum) ‖ *(Min.)* Sonnenwendstein, m. (Abart des Chalcedon).

elitrópio (pl. **–pj**), m. dasſ. wie elitropia (v. gr. *ἥλιος* u. *τρέπω*).

ella, f. *pron.* (*fem.* v. egli; gewöhnlich nur als Subjekt gebraucht) ſie; dieſelbe ‖ ad ella, con ella, d'ella etc. für a lei, con lei, di lei etc. ‖ † dieſe Sache; die in Rede ſtehende Sache; ~ non andrà così, dies wird nicht ſo gehen ‖ Sie (Anrede); come sta ~? wie geht es Ihnen? che dic' ~? was ſagen Sie? (*fam.* gewöhnlich lei) (lat. illa).

élla, f. *(Bot.)* dasſ. wie saula.

élle, m. u. f. pl. n. Name des Buchstabens **L** ‖ *fam.* elle e le, apponetevi quel che egli è, redet deutlich; erklärt euch deutlich.

ellèboro, m. *(Bot.)* Nieswurz; Zitterwurz; Christblume; Weihnachtsrose, f. (Helleborus niger) ‖ weiße Nieswurz; Brechwurz; Lauswurz, f.; Laukraut, n.; Germer, m. (Veratrum album) (gr. *ἑλλέβορος*).

ellénico, *agg.* hellenisch; griechisch; la penisola **~a**, die griechische Halbinsel.

ellenismo, m. Hellenismus, m.; griechische Spracheigenheit ‖ Griechentum, n.

ellenista (pl. **–sti**), m. gelehrter Kenner der griechischen Sprache; Hellenist, m. ‖ *(Teol.)* gli **~i**, die Übersetzer des A. T. ins Griechische, m. pl.

Elléno, m. (moderner) Grieche, m. ‖ Re degli Elleni, König der Griechen, m.

éllera, f. *(Bot.)* Epheu, m. (Hedera helix) ‖ ~ terrestre, Gundermann, m.; Gundelrebe, f. (Glechoma hederacea) ‖ *fam.* esser come l'~, aufdringlich sein; sich anschmieren; sich anschlängeln (an jem.).

Ellespónto, m. *(Geogr. stor.)* Hellespont, †u. ⊙ **elli**, dasſ. wie egli. [m.

ellísse, f. *(Geom.)* Ellipſe, f. (beſtimmte Kegelſchnittlinie); fuochi dell' ~, Brennpunkte der Ellipſe, m. pl. (gr. *ἔλλειψις*).

ellíssi, f. *(Gram.)* Ellipſis; Ellipſe; Weg-, Auslaſſung eines Wortes, f. (gr. *ἔλλειψις* u. *εἶδος*).

ellissoidale, *agg.* ellipſoidal. [*λειψις*).

ellissoide, f. *(Geom.)* Ellipſoid, n. (v. gr. *ἔλλειψις* u. *εἶδος*).

ellitticamente, *avv. (Gram.)* mit Auslaſſung eines oder mehrerer Worte.

ellittico, *agg. (Geom.)* elliptiſch; länglichrund (gr. *ἐλλειπτικός*).

†**ello**, *agg.* dasſ. wie elli od. egli. [helmt.

elmato, *agg.* mit einem Helm bedeckt; be-

elmetto, m. (*dim.* v. elmo) kleiner Helm; Helm, m. ‖ † *mod. prov.* aver cimiero ad ogni **~**, in allen Sätteln gerecht ſein; conoscere uno fin dentro l'~, jem. in- u. auswendig kennen.

elmintología, f. *(Nat.)* Lehre von den Eingeweidewürmern; Helminthologie, f. (v. gr. *ἕλμινς* u. *λόγος*).

elmintólogo, m. Helminthologe; Kenner der Eingeweidewürmer, m.

elmo, (pl. elmi u. †elmora, f. pl.), m. Helm, m.; Sturmhaube, f. ‖ Schutzhaube ‖ †rassettarsi nell' ~, ſich zum Kampfe, zur Abwehr rüſten (v. althd. u. mittelhd. helm).

Elmo; **fuochi di Sant'~**, ſ. unter fuoco.

elocutório (pl. **–órj**), *agg.* die Ausdrucksweise, den Vortrag betreffend (lat. elocutorius).

elocuzione, f. redneriſcher Ausdruck; Ausführung der Gedanken, f. ‖ Vortrag, m.; Vortragsweiſe, f. ‖ Abhandlung über den Stil, f. (lat. elocutio).

elogetto, m. Lobſpruch, m.

elogiare (elogio), v. a. loben; preiſen; rühmen; lobpreiſen (v. elogio).

elógio (pl. **–gi**), m. Lobrede, f.; ~ funebre, Lobrede am Grabe, f.; **–j** di uomini illustri, Lobreden auf berühmte Männer, f. pl. ‖ Lobeserhebung, f.; reiches Lob; fare un grand' ~ di un libro, von einem Buche viel Rühmens machen (lat. elogium, Inſchrift). [faſſer einer Lobrede, m.

elogista (pl. **–sti**), m. Lobredner, Verelogístico, *agg.* nach Art einer Lobrede; eine Lobrede, Lobeserhebung in ſich ſchließend.

Eloísa, f. *(N. pr.)* Heloiſe.

elongazione, f. *(Astr.)* Elongation, f.; Abſtandswinkel (eines Planeten von der Sonne), m. ‖ *(Fis.)* Elongation; Abweichung (des Pendels von der Gleichgewichtslage), f. ‖ †Entfernung; Abweichung; *fig.* Entfernung, f. (lat. elongatio).

eloquènte, *agg.* beredt; beredſam ‖ *fig.* ausdrucksvoll; reich; lingua, stile **~**, reiche Sprache; beredter Stil ‖ bedeutſam; silenzio **~**, beredtes Schweigen; occhiate **~i**, bedeutſame Blicke, m. pl. (lat. eloquens, -tem).

eloquentemente, *avv.* in beredter, ausdrucksvoller Weiſe.

eloquènza, f. Beredſamkeit, f. ‖ Redekunſt, f.; la **~** greca, romana, die griechiſche, römiſche Redekunſt ‖ Eindruck, m.; Bedeutſamkeit, f.; la **~** del silenzio, die Bedeutſamkeit des Schweigens; *scherz.* l'~ di un pugno, der quattrini, der beredte Eindruck eines Fauſtſchlages, die Überzeugungskraft des Geldes ‖ *fam.* fiume di **~**, ſehr beredter, redegewandter Menſch (lat. eloquentia).

elóquio (pl. **–quj**), m. Ausdrucksweiſe; Form der Einkleidung der Gedanken; Art zu reden, zu ſchreiben, f. (lat. eloquium).

elsa, f. Degengriff, m.; Degengefäß, n. ‖ Querſtange des Schwertes, f.; Stichblatt, m., Glocke, f., des Degens (v. althd. helza).

elsíne, f. *(Bot.)* dasſ. wie parietaria.

†**elso**, m. dasſ. wie elsa.

elucubrare (eluˈcubro), v. a. mit Eifer an etw. arbeiten; ſorgfältig ausarbeiten (ein Geiſteswerk) (lat. elucubrare).

elucubrazione, f. Nachtarbeit; emſige, mühſame, angeſtrengte Arbeit (über einem Geiſteswerke); ſorgfältige Aus-, Durcharbeitung, f. ‖ Frucht langer Nachtarbeit, f. (lat. lucubratio).

eludere (eluˈdo; *perf.* eluˈsi u. eludêi, **–ludesti**; *p. pass.* eluˈso), v. a. ausweichen (einer Sache); umgehen; vermeiden ‖ vereiteln; ~ la vigilanza delle guardie, die Wachſamkeit der Wärter täuſchen ‖ ~ la legge, das Geſetz umgehen; ~ una questione, einer Frage ausweichen; von einem Gegenſtande (die Unterhaltung) abziehen ‖ ~ le difficoltà, die Schwierigkeiten geſchickt umgehen ‖ ~ qd., jdm. liſtig entweichen; †jem. täuſchen (lat. eludere).

elungazione, f. ſ. elongazione.

elusione, f. liſtiges Ausweichen ‖ Umgehung; Vereitelung; Täuſchung, f. ‖ Vorwand; Umſchweif, m. (lat. elusio).

eluso, *agg.* ſ. p. *pass.* v. eludere.

elvético, *agg.* helvetiſch; ſchweizeriſch; confederazione **~a**, ſchweizeriſche Eidgenoſſenſchaft.

Elvèzia, f. Helvetien, n.; Schweiz, f.
elvèzio, *agg.* schweizerisch; helvetisch ‖ *sost.* m. Elvèzio, Schweizer; Helvetier, m. (lat.
Elvira, f. *(N. pr.)* Elvire. [helvetius.
†**elza**, f. ſ. elsa.
emaciamento, m. daſ. wie emaciazione.
emaciare (ema·ciio), v. a. mager machen; gänzliche Abmagerung hervorrufen ‖ **–rsi**, v. riſl. gänzlich mager werden; abmagern; dürr, hager werden ‖ *p. pass.* emaciato, mager gemacht (ſ. u. f.) ‖ *agg.* mager; abgemagert; gänzlich erſchöpft (lat. emaciare). [ſeit; Hagerkeit, f.
emaciazione, f. Abmagerung, f. ‖ Magerkeit, f.
†**emaculato**, *agg.* von Flecken geſäubert (lat. emaculatus).
emanare (ema·no), v. n. ausfließen; ausgehen; ausſtrömen; ſich ergießen aus ‖ abſtammen; herkommen; ſich herleiten; herrühren; ogni bene emana da Dio, alles Gute ſtammt von Gott ‖ v. a. ausgehen laſſen; ergehen laſſen; bekannt machen; veröffentlichen (Befehle, Verordnungen ꝛc.); ↔ un decreto, eine Verordnung erlaſſen (lat. emanare).
emanatismo, m. *(Filos.)* Lehre von dem Ausfluſſe aller Dinge aus einem höchſten Urweſen, f.; Emanatismus, m.; Emanationslehre, f. ‖ *(Fis.)* Lichtausſtrömungstheorie (von Newton); Emanations-, Corpuscular-theorie, f.
emanatista (pl. –sti), m. *(Filos.)* Anhänger der Emanationslehre, m.
emanatistico, *agg. (Filos.)* zur Emanationslehre gehörig; ihr entſprechend.
emanazione, f. Ausfluß, m.; Ausſtrömen, n.; Ausſtrömung (z. B. des Lichtes), f. ‖ Ausdünſtung, f. ‖ *(Filos.)* Emanation, f.; Ausfluß aller Dinge aus einem höchſten Urweſen, m. ‖ Ergehenlaſſen (einer Verordnung, einer Vorſchrift), n.; Veröffentlichung; Bekanntmachung (von Geſetzen), f.
emancipare (ema·ncipo), v. a. *(Giur.)* aus der väterlichen Gewalt entlaſſen; mündig ſprechen; freigeben (aus einer Vormundſchaft ꝛc.) ‖ von einer Verpflichtung, von einem Servitute, von einem Unterthanenverhältniſſe entbinden, löſen ‖ der Bürgerlichen od. kirchlichen Beſchränkungen entheben ‖ **–rsi**, v. riſl. ſich freimachen (von einer bürgerlichen od. kirchlichen Beſchränkung, von einem Unterthanenverhältniſſe ꝛc.); ſich emanzipieren ‖ ſich zu viel herausnehmen; von der gewöhnlichen Sitte abweichen; ſich ſelbſtändig machen (lat. emancipare). [m.; –tm, f.
emancipatore, m.; –trice, f. Befreier, **emancipazione**, f. *(Giur.)* Mündigſprechung; Entlaſſung aus väterlicher oder vormundſchaftlicher Gewalt, f. ‖ Freiſprechung; Befreiung (von allen möglichen Banden); Emanzipation, f. ‖ Erteilung gleicher Rechte; Gleichſtellung, f. [Emanuel.
Emanuèle u. **Emanuêle**, m. *(N. pr.)*
ematina, f. *(Chim.)* Hamatin, n.; Färbſtoff, im Campeche- od. Blauholzbaum, m. ‖ *(Fisiol.)* Hämatoglin, n.; roter Färbeſtoff des Blutes (v. gr. αἱματώνω, blutig).
ematita u. **ematite**, f. *(Min.)* Blutſtein, m. (lat. haematites; gr. αἱματίτης).
ematocèle, f. *(Med.)* Hämatocele, f.; Blutbruch; Bluterguß in die Scheidehaut des Hodenſackes, m. (v. gr. αἷμα u. κήλη).
ematòsi, f. *(Fisiol.)* Hämatoſis; Blutbereitung, -bildung; Verwandlung des Nahrungsſaftes in Blut, f. (gr. αἱματώσις).
ematuria, f. *(Med.)* Hämaturie, f.; Blutharnen, n. (gr. αἱματουρία).
∗**embargo**, m. Embargo, n.; Beſchlagnahme eines in einem Hafen befindlichen Schiffes, f. (ſpan. embargo, v. embargar, hindern, verſperren).
emblèma, m. ſymboliſche Figur; Abzeichen; Kennzeichen; Emblem, n. ‖ *fig.* Allegoriſierung, f. allegoriſche Darſtellung (v. gr. ἐμβλημα v. ἐμβάλλειν; eigentl.: eingelegte Arbeit).
emblematicamente, *avv.* in ſymboliſcher, allegoriſcher, emblematiſcher Weiſe.
emblematico, *agg.* ſymboliſch; emblematiſch; durch ein Abzeichen, Kennzeichen darſtellend.
èmblici, m. pl. *(Bot.)* graue Myrobalanen, gelbliche Pflaumen, f. pl.
embolismale, *agg.* daſ. wie embolismico.
embolismico, *agg. (Astr. stor.)* eingeſchaltet; Schalt- ... ; meſe ~, dreizehnter Monat eines Sonnenjahres; Schaltmonat, m.
embolismo, m. *(Astr.)* Einſchaltung (eines Monates in das Sonnenjahr bei den Griechen u. Römern), f. (gr. ἐμβολισμός).
èmbolo, m. Keil; Pflock; Zapfen, m. ‖ Stempel; Kolben (in Spritzen, Luftpumpen ꝛc.); Pumpenſtock, m. ‖ *(Arch.)* Seitengang in den alten griech. Kirchen; **Embolus**, m. ‖ *(Med.)* Embolus; Blutpfropfen (der die Gefäße im tieriſchen Körper verſtopft), m. (gr. ἔμβολος).
embrice, m. Unterplatte, Unterlage (aus gebranntem Erde) für die Dachziegeln, f.; Dachſtein, m. ‖ *fig.* u. *fam.* ſcoprire un ~, eine geheimzuhaltende Sache aufdecken ‖ non lo guardare in un filar d'–ci, etw. nicht ſo genau nehmen ‖ **ci corre (ob. ci scatta) parecchi filari d'–ci**, dabei iſt doch ein gewaltiger Unterſchied ‖ **–ci, pl.** *(Arch.)* Bauchdecken (mancher Inſekten), f. pl. (lat. imbrex, –icem).
embriciatura, f. Lage von Dachſteinen, Ziegelplatten, f. ‖ Bedeckung eines Gebäudes mit Dachſteinen, f. ‖ Wurf, Schlag mit einer Ziegelplatte, m.
embriogenìa, f. *(Fisiol.)* Embryogenie; Entſtehung, Entwicklung des Embryo, f. (v. gr. ἔμβρυον u. γένος).
embriologìa, f. *(Fisiol.)* Embryologie; Beſchreibung, Lehre vom Embryo, f. (v. gr. ἔμβρυον u. λόγος).
embrionale, *agg.* embryonal; im Entſtehen, im Keimen begriffen.
embrione, m. *(Fisiol.)* Embryo; Fötus; Tier- od. Menſchenkeim, m.; Keimgebilde; Leibesfrucht, f. ‖ *(Bot.)* Embryo; Keim; Keimung, m. ‖ *fig.* erſter Anfang; erſtes Entſtehen (eines Gedankens); Keim; Entwurf, m.; den zur Ausbildung gelangende Vorſtellung ‖ **in ~**, im Entſtehen; im Keim (gr. ἔμβρυον).
embrionico, *agg.* embryoniſch; embryonal; zum Embryo gehörig ‖ *fig.* im Entſtehen begriffen.
embrionologìa, f. daſ. wie embriologia.
embriotomìa, f. *(Chir.)* Embryotomie; Zerſtückelung der Leibesfrucht im Mutterleibe, f. (v. gr. ἔμβρυον u. τέμνειν).
embròcca u. **embròca**, f. *(Med.)* Tropfbad, n.; feuchte Bahung; Beſpülung des kranken Gliedes, f. (v. gr. ἐμβροχή).
embroccare (embrócco), v. a. *(Med.)* benetzen; beſpülen; den (das kranke Glied); eine feuchte Bahung geben.
embroccazione, f. daſ. wie embrocca.
emènda, f. Sichverbeſſern, n.; Beſſerung; Verbeſſerung, f. ‖ Buße; Sühne, f. ‖ †~ dei cavalli, Entſchädigung für die im Kriegsdienſte der Republik gefallenen Pferde, f. ‖ *(Mar.)* Korrektur einer Einzeichnung auf der Seekarte, f. ‖ verbeſſerter Text einer lateiniſchen Schulaufgabe. [zu verbeſſern.
emendabile, *agg.* verbeſſerbar; möglich
emendamento, m. Verbeſſern, n.; Verbeſſerung; Berichtigung, f. ‖ ~ di una legge, di un articolo di legge, Abänderung eines Geſetzes, eines Geſetzartikels, f.
emendare (emèndo), v. a. verbeſſern; abändern; berichtigen ‖ ~ gli errori, die Fehler beſeitigen ‖ ~ una legge, ein Geſetz (in manchen Punkten) abändern ‖ ~ la vita, la condotta, voſtumi, ſeine Lebensweiſe, ſein Betragen ändern ‖ **~ un danno**, einen Schaden wieder gut machen ‖ **–rsi**, v. riſl. ſich ändern; ſich beſſern; alte Fehler ablegen (lat. emendare).
emendativo, *agg.* verbeſſernd; berichtigend ‖ giustizia ~a, auf Beſſerung hinzielende Rechtſprechung, f.; carcere ~, Beſſerungshaus, n. [Berichtiger, m.; –in, f.
emendatore, m.; –trice, f. Verbeſſerer; **emendazione**, f. Verbeſſerung; Berichtigung, f. ‖ Sichbeſſern, n. (lat. emendatio).
†**emendevole**, *agg.* ſ. emendabile.
†**emèndo**, m. daſ. wie ammenda (lat. emendum).
emergènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. emergere.
emergènza, f. Ereignis, n.; Vorfall, m.; unvorhergeſehener Umſtand.
emèrgere (emèrgo; *perf.* emèrsi, emergèsti; *fut.* emergerò; *p. pass.* emèrso), v. n. emportauchen; auf die Oberfläche (nach oben) kommen ‖ emporſteigen; auftreten (aus der Tiefe) ‖ ſich erheben; da quel piano emerge una graziosa collinetta, aus jener Ebene erhebt ſich ein anmutiger Hügel ‖ *fig.* hervorkommen; entſtehen; zum Vorſchein, ans Tageslicht kommen; da quella discussione emerse chiara la verità, aus jenen Unterſuchungen die Wahrheit klar hervor ‖ una persona si emerge dalla turba, eine Perſon erhebt ſich über den breiten Haufen ‖ una voce emerge fra tutte le altre, eine Stimme klingt aus allen anderen hervor ‖ emerge che ..., es geht daraus hervor, es iſt klar, daß ... ‖ *p. pres.* **emergènte**, hervortauchend ‖ *agg.* hervortretend; vorſtehend; zum Vorſchein gelangend; ſich (von etw.) herleitend ‖ *(Giur.)* **danno ~**, wirklicher, fühlbarer Schaden; lucro cessante e danno ~, Aufhören des Gewinnes und Eintreten des Nachteils, m. ‖ *(Cronol.)* **anno ~**, Anfangsjahr (einer Zeitrechnung), n. ‖ *sost.* m. unvermuteter Vorfall, Umſtand; un bruto ~, ein häßlicher Zwiſchenfall (lat. emergere).
emèrito, *agg.* ausgedient; in den Ruheſtand verſetzt; emeritiert (lat. emeritus).
emeròbio, *agg. (Nat.)* einlägig; nur einen Tag lebend (Inſekten ꝛc.) (gr. ἡμερόβιος). [rocalis).
emerocacàlle, m. *(Bot.)* Taglilie, f. (Hemerocallis).
emersione, f. Auftauchen; Emportauchen, n. ‖ *(Astr.)* Erſcheinen; Hervortreten, n.; Austritt, m. (eines Geſtirnes) (lat. emersio).
emèrso, *p. pass.* v. emergere.
emètico, *agg. (Med.)* brechenerregend; tartaro ~, Brechweinſtein, m. ‖ *sost.* m. Brechmittel, n. (gr. ἐμετικός).
emettere (emètto; *perf.* emìsi, –mettèsti; *p. pass.* emèsso), v. a. ausſchicken; ausſenden; hervorſchicken ‖ *(Fis.)* ~ calore, odore, Wärme ausſtrahlen, Geruch ausſtrömen ‖ *(Com.)* in Umlauf bringen; ausgeben; emittieren; lo stato emetterà di nuovo cento milioni di carta, der Staat wird aufs neue hundert Miltionen Papiergeld in Umlauf ſetzen ‖ ~ una voce, un suono, eine Stimme, einen Klang ertönen laſſen; einen Klang geben ‖ ~ un parere, un voto, ein Gutachten, ſeine Stimme abgeben (lat. emittere).
emicerchio, m. Halbkreis, m. ‖ *(Arch.)* halbkreisförmige Niſche ‖ halbkreisförmiger Teil des Sitzungsſaales des Parlamentes (gr. ἡμικύκλος).
emicrania, f. *(Med.)* einſeitiger Kopfſchmerz; Migräne, f. (gr. ἡμικρανία).
emigrare (emigro), v. n. auswandern; wegziehen (aus der Heimat) ‖ nach dem Süden ziehen; auf die Wanderung gehen (Vögel) ‖ *p. pass.* **emigrato**, ausgewandert (ſ. ‖ *sost.* m. Auswanderer; Verbannter; Flüchtling, m. (lat. emigrare).
emigrazione, f. Auswanderung, f. ‖ Völkerwanderung, f.; Zug, m.; Überſiedelung (eines Stammes in andere Gegenden), f. ‖ Geſamtheit einer politiſchen Flüchtlingsſchar, f.; l'~ polacca, die polniſchen Flüchtlinge, m. pl. (lat. emigratio).
Emìlia, f. *(N. pr.)* Emilie.
Emìlio, m. *(N. pr.)* Emil.
†**eminènte**, m. Halbherd, m.; Hälfte des Alexanderherdes, f. (v. gr. ἡμι– u. μέτωπον).
eminènte, *agg.* überragend; über die Umgebung hervorragend; erhöht; hoch; un luogo ~, ein die Umgebung beherrſchender Ort; seggio ~, erhöhter Sitz ‖ *fig.* ausgezeichnet; hervorragend; hervorſtechend; außerordentlich; bedeutend; eminent; ingegno ~, hervorragender Geiſt; scrittore ~, ausgezeichneter Schriftſteller (lat. eminens).
eminentemente, *avv.* in hervorragender Weiſe; im höchſten Grade; soprastare ~ a tutti gli altri, ganz bedeutend über alle anderen hervorragen; discorso ~ democratico, im höchſten Grade demokratiſche Rede.
Eminentissimo (*superl.* v. eminente), Hochwürdigſter (Titel der Kardinäle).
eminènza, f. Hervorragung; Erhebung; Höhe, f.; l'~ di un poggio, die Erhebung eines Hügels ‖ hervorragender, erhöhter Ort ‖ *fig.* Ausgezeichnetheit; Hervorragen (über andere), n.; ~ d'ingegno, Höhe, Stärke des Geiſtes, f. ‖ Eminenza, Hoheit; Eminenz, f. (Titel der Kardinäle) (lat. eminentia).
†**emiòlia**, f. *(Arit.)* daſ. wie sesquialtera (v. gr. ἡμιόλιος sc. λογος).
emiplegìa, f. *(Med.)* halbſeitige Lähmung; Lähmung der einen Körperhälfte, f. (gr. ἡμιπληγία). [gelähmt.
emiplègico, *agg. (Med.)* auf einer Seite
emìro, m. Emir; Häuptling eines unabhängigen arab. Stammes, m. ‖ Emirwürde, -herrſchaft, f. (arab. emir).
emisfèrico, *agg.* hemiſphäriſch; halbkugelförmig (gr. ἡμισφαιρικός).
emisfèro u. **emisfèrio** (pl. –rj), m. Hemiſphäre; Halbkugel, f.; ~ boreale (od. settentrionale) u. ~ australe (od. meridionale), nördliche u. ſüdliche Halbkugel (der Erde) (gr. ἡμισφαίριον).
emisferòide, f. *(Mat.)* halbkugelartiger Körper (v. gr. ἡμισφαίριον u. εἶδος).
emissario (pl. –rj), m. (geheimer) Abge-

sandter; Kundschafter; Spion; Emissär, m. ‖ *Probehengst; Beschäler, m. (lat. emissarius).

emissario (pl. **–rj**), m. Abflührungs-, Ablettungskanal, m. ‖ Ausmündung eines Kanals, f. (lat. emissarium).

emissario (pl. **–rj**), *agg.* capro **–**, Sündenbock (gemäß dem hebräischen Kultus), m.; auch *fig.* (lat. emissarius).

emissione, f. Ausstoßen; Ausstreben (irgend eines Stoffes), n. ‖ Ausströmung; Ausstrahlung, f. (z. B. der Hitze) ‖ *(Med.)* Ablassen des Blutes, n.; Aderlaß, m.; **– dell' orine**, Ausstoßen, -spritzen des Urins, m. ‖ *(Com.)* Ausgabe (von Wertpapieren); Emission, f. ‖ **–** della voce, Ausstoßen des Lautes (beim Sprechen (lat. emissio). [ſaustrahlend.

emissivo, *agg.* ausströmend; ausstoßend;

emistichio (pl. **– chj**), m. Halbvers, m.; halbe Verszeile (gr. *ἡμιστίχιον*).

emittteri, m. pl. *(Nat.)* Hemipteren, Halbflügler (bestimmte Insektengruppe), m. pl. (v. gr. *ἡμι-* u. *πτερόν*). [ſtabens M).

émme, m. u. f. M, n. (Name des Buchſ-

Emmelina, f. *(N. pr.)* Emmeline.

emmenagógo (pl. **– ghi**), *agg. (Med.)* die Menstruation fördernd (Heilmittel) (v. gr. *ἐμμηνος* u. *ἀγειν*).

emolliente, *agg. (Med.)* erweichend; auflösend (Heilmittel) ‖ *sost.* m. erweichendes Mittel; Pflaſter, m. (lat. emolliens).

emolumento, m. Belohnung; Bezahlung, f.; Gehalt, m. ‖ Nebeneinkommen, n.; beſonderer Nutzen; **–i**, pl. Nebeneinkünfte; Accidenzien; Sporteln, f. pl. ‖ †Kapitalzinſen, m. pl. (lat. emolumentum).

emorragía, f. *(Med.)* Hämorrhagie od. Hämorrhöa, f.; Blutfluß; Blutſturz, m. ‖ Blutergang, m. (gr. *αἱμορραγία*).

†**emorragiare**, *agg. (Med.)* zum Blutſturz neigend.

emorroidale, *agg.* hämorrhoidal; die Hämorrhoidenkrankheit betreffend; incomodi **–i**, Hämorrhoidalbeſchwerden, f. pl.; vene **–i**, güldene Ader.

emorróide, f. *(Med.)* Hämorrhoidalfluß, m.; Anſchwellung (f.), Bruch (m.) der güldenen Ader ‖ **–i**, pl. Hämorrhoiden, f. pl.; **–i** aperte, cieche (od. chiuse), fließende, blinde Hämorrhoiden, f. pl. (gr. *αἱμορρόοις, -όος*).

emorroïssa, f. blutflüſſiges Weib (ſpeziell das im Evangelium erwähnte).

emóstasi, f. *(Med.)* Blutſtockung; Hämoſtaſe, f. (gr. *αἷμα* u. *στάσις*).

emostático, *agg. (Med.)* blutſtillend; hämoſtatiſch (Mittel).

emottísi, f. *(Med.)* Bluthuſten, m.; Bluthpeien, n.; Hämatoptyſis, f. (gr. *αἱμοπτύσις*).

emottóico, *agg.* bluthuſtend; blutſpeiend.

emozione, f. daſſ. wie commozione.

empetriggine, f. *(Med.)* ſ. impetiggine.

empiamente, *avv.* in gottloſer, ruchloſer Weiſe ‖ auf höchſt grauſame, wilde Art.

empiema, f. *(Med.)* Eiteranſammlung (im Lungenſack), f.; Bruſt-, Lungengeſchwür, n.; Lungenvereiterung, f.; Empyema, n. ‖ *(Chir.)* Einſtich in den Lungenſack, m. (gr. *ἐμπύημα*).

empiere, v. a. ſ. empire.

empietà, f. Gottloſigkeit; Ruchloſigkeit, f. ‖ ruchloſe, unmenſchliche Handlung ‖ gottloſe Äußerung; Frivolität, f. ‖ **è un' –!** che **–!** es iſt eine Ruchloſigkeit! es iſt wirklich ein Verbrechen! ‖ Grauſamkeit; Unbarmherzigkeit; Unmenſchlichkeit, f. (lat. impietas).

empiezza, f. daſſ. wie empietà.

empifondo, m. *(Mar.)* plötzliches Anſchwellen des Meeres; hohe Flut ‖ **–** della luna, regelmäßige Flut (des Meeres); Gezeit, f.

empimento, m. Füllen; Aus-, Anfüllen, n. ‖ Erfüllung, f.

empio (pl. **– pj**), *agg.* gottlos; gottvergeſſen ‖ ruchloſ; verrucht ‖ unbarmherzig; grauſam; unmenſchlich ‖ *fam.* ſehr ſchlecht; äußerſt widerwärtig; **è una stagione –a**, es iſt ein gottserbärmliches Wetter ‖ *sost.* m. Gottloſer; Böſewicht, m. (lat. impius).

empire u. **empiere** (**e·mpio, e·mpi; perf. empi·ſi, empi·sti; fut. empirò; p. pass. empi·to** u. **empiu·to**), v. a. füllen; anfüllen; voll machen ‖ ausfüllen; erfüllen; **– le pagine**, die Seiten (durch Schreiben) füllen; **– la casa di forestieri**, das Haus mit Fremden anfüllen; **– la bocca, den Mund** vollſtopfen; *fig.* **– la mente di false idee**, den Geiſt mit thörichten Gedanken erfüllen ‖ überhäufen; **l'ho empito di benefizj**, ich habe ihn mit Wohlthaten überhäuft ‖ ⊙ **– l'arco**, den Pfeil auf den Bogen legen ‖ † **– una mancanza**, ein Verſehen gutmachen ‖ † **– il desiderio, la volontà di qd., jds.** Wunſch, Willen erfüllen ‖ † **– qd. di qc.**, jem. von etw. überzeugen ‖ † **– un precetto, un voto**, eine Vorſchrift, ein Gelübde erfüllen ‖ *fam.* **– qd. od. la testa di qd.**, jdm. den Kopf anfüllen (mit thörichten Gedanken) ‖ **– qd. di vento, jdm. etw. aufbinden** ‖ **–rsi, v. rifl.** ſich anfüllen (z. B. mit Speiſen); *fam.* **–rsi il corpo, il ventre**, ſich buzzo, ſich den Bauch (den Wanſt) vollſchlagen ‖ **–rsi i calzoni, le brache**, in die Hoſen machen (lat. implere).

empíreo u. ⊙ **empiro**, *agg.* **cielo** u. *sost.* m. Empyreum, n.; Feuerhimmel; oberſter der Himmel (nach dem ptolemäiſchen Syſteme); Sitz Gottes u. der Seligen, m. (gr. *ἐμπυρος*, feurig).

empiréuma, m. *(Farm.)* Empyreuma, n.; brandiger Geruch od. Geſchmack; Brandgeruch, -geſchmack, m. (v. gr. *ἐμπύρευμα*).

empireumàtico, *agg.* empyreumatiſch; brandig riechend, ſchmeckend; brenzlich.

empírica, f. empiriſche Heilkunde ‖ **empirische Weltanſchauung** (v. *ἐμπειρικά* sc. *τεχνη*).

empiricamente, *avv.* auf empiriſchem Wege; erfahrungsmäßig; medicare **–**, Naturheilkunde treiben.

empírico, *agg.* empiriſch; erfahrungsmäßig; von der Erfahrung abhängig ‖ metodo **–**, empiriſcher Methode ‖ medico **–**, Erfahrungsarzt; Naturarzt; Empyriker, m. ‖ *sost.* m. Empiriker; einer der ſich lediglich auf Erfahrungswiſſen zu ſtützen behauptet (gr. *ἐμπειρικός*).

empirismo, m. Empirismus, m.; lediglich der Erfahrung huldigende Dank- od. Betrach-

⊙ **empíro**, m. ſ. empireo. [tungsweiſe.

empirto, *agg.* ſ. **p. pass.** v. empire.

empito, m. *volg.* für impeto (lat. impetus).

empitòio (pl. **– òj**), m. *(Fond.)* Gußloch; Formloch (zum Eingießen des geſchmolzenen Metalls in die Form), n.

†**empitura**, f. daſſ. wie empimento.

emplastico, m. *(Med.)* emplaſtiſch; verſtopfend; zuſchmierend (Pflaſter) (gr. *ἐμπλαστικός*).

emporètico, *agg.* carta **–a**, Filtrierpapier; Einwickel-, Löſchpapier, n. (gr. *ἐμπορητικός*).

empório (pl. **– rj**), m. Meſſe, f.; Markt; Handelsplatz; Stapelplatz, m.; Emporium, n. ‖ mit allen möglichen Gütern angefüllte Stadt, f. ‖ *fig.* essere un **–** di dottrina, di erudizione, eine Fülle von Gelehrſamkeit, Wiſſen beſitzen (gr. *ἐμπόριον*).

emungnere, v. a. ſ. smugnere.

èmula, f. ſ. emulo (lat. aemula).

emulare (**è·mulo**), v. a. nacheifern (jdm.); zu erreichen ſuchen; wetteifern (mit jdm.); Napoleone emulò i più grandi capitani dell'antichità, Napoleon wetteiferte mit den größten Feldherren des Altertums ‖ **– la gloria**, le virtù etc. di qd., den Ruhm, die Tugenden jds. zu übertreffen ſuchen ‖ **–** beneiden ‖ † v. n. **– a qd.** daſſ. wie **– qd.** (lat. aemulari).

emulatore, m.; –trice, f. Nacheiferer, m.; -in, f. [ſeiver, m. (lat. aemulatio).

emulazione, f. Nacheiferung, f.; Wetteifer, m.

emulgente, *agg. (Anat.)* das Blut zu den Nieren führend; arteria **–**, Nierenpulsader; vena **–**, Nierenblutader, f. (lat. emulgens).

⊙ **emungere**, v. a. daſſ. wie smungere.

èmulo, m. Nacheiferer; Wetteiferer, m. ‖ Nebenbuhler; Mitbewerber, m. ‖ *agg.* le nazioni emule, die wetteifernden Nationen, f. pl. (lat. aemulus).

emulsione, f. *(Farm.)* Emulſion, f.; milchige Flüſſigkeit (z. B. durch Miſchung von Fett u. Waſſer entſtanden); **– di mandorle dolci**, Mandelmilch, f. (v. lat. emulsus).

emulsivo, *agg.* emulſiv; ölig; zur Bereitung einer Emulſion geeignet.

†**emulso**, *p. pass.* v. emulgere.

emungere, v. a. ſ. smungere.

emuntorio (pl. **– òrj**), m. *(Med.)* Ausführungs-, Reinigungsweg, m. ‖ Kanal, m.; Öffnung, f. (im tieriſchen Körper), die zur Reinigung der Säfte dient (mit. emunctorium).

†**en**, daſſ. wie in u. ne. [rium).

enallage, f. *(Gram.)* Enallage; Vertauſchung grammatiſcher Formen, f. (gr. *ἐναλλαγή*). [ſche Art.

enarmonicamente, *avv.* auf enharmoniſche

enarmónico, *agg. (Mus.)* enharmoniſch; in der Harmonie liegend u. durch ſie bedingt ‖ genere **–**, enharmoniſche Tonart (gr. *ἐναρμονικός*). [u. Der.

†**enarrare**, v. a. u. *Der.* daſſ. wie narrare

encaustica, f. *(Pitt.)* Kunſt der enkauſtiſchen Maleret; Enkauſtik, f. (v. gr. *ἐγκαυστική*).

encaustico, *agg. (Pitt.)* enkauſtiſch; eingebrannt (Farben) (gr. *ἐγκαυστικός*).

encàusto, m. *(Archeol.)* ſeine rote Tinte, deren ſich die römiſchen Kaiſer zur Unterzeichnung ihrer Erlaſſe bedienten ‖ *(Pitt.)* Enkauſtik; Wachsmalerei, f.; Einbrennen der Farben, n.; pittura fatta all' **–**, enkauſtiſche Malerei ‖ *(Mest.)* Polierbelze, f.; Bohnwachs, n.; Leinölfirnis, m. (v. gr. *ἐγκαυστός*, eingebrannt).

encefalico, *agg. (Anat.)* zum Kopfmark, Gehirn gehörig; massa **–a**, Gehirnmaſſe, f.

encefalite u. **encefalitide**, f. *(Med.)* Gehirnentzündung, f.

encéfalo, m. *(Anat.)* Gehirn; Kopfmark, n. (v. gr. *ἐγκέφαλος*).

†**enchiostrare** (**enchiòstro**), v. a. ins Kloſter einkerkern, einſchließen ‖ v. n. ſich aufhalten; übernachten; Unterkommen finden.

†**enchiridio** (pl. **– dj**), m. Handbuch; Lehrbuch, n. (gr. *ἐγχειρίδιον*).

enciclica, f. Encyklika, f.; Umlaufſchreiben; Rundſchreiben, n. ‖ *(Eccles.)* Erlaß des Papſtes an die Erzbiſchöfe u. Biſchöfe, m. (v. gr. *ἐγκύκλιος*, rund).

enciclopedia, f. Encyklopädie, f.; Kreis; Inbegriff der wiſſenſchaftlichen Kenntniſſe, m. ‖ Sammelwerk; Univerſal-, Konverſationslexikon, n. ‖ *(Stor.)* große franzöſiſche Encyklopädie (hergeſtellt in der zweiten Hälfte des 18. Jahrh.) (gr. *ἐγκυκλοπαιδεία*).

enciclopedicamente, *avv.* auf encyklopädiſchem Wege; in überſichtlicher, allgemein wiſſenſchaftlicher Art.

enciclopédico, *agg.* encyklopädiſch; überſichtlich; allgemein wiſſenſchaftlich; das ganze Wiſſen umfaſſend ‖ **persona –a**, allgemein gebildete, mit umfaſſendem Wiſſen ausgeſtattete Perſon, f. ‖ *sost.* m. daſſ. wie persona **–a**.

enciclopedista (pl. **– ti**), m. Encyklopädiſt; Verfaſſer einer Encyklopädie, m. ‖ *(Stor.)* gli **–sti**, die Encyklopädiſten, Mitarbeiter der großen (von Diderot u. d'Alembert im vorigen Jahrhundert herausgegebenen) franzöſiſchen Encyklopädie, m. pl.

enclítico, *agg. (Gram.)* enklitiſch; particella **–a**, Anhängewörtchen, n.; kleines Wort, das ſeinen Accent auf das vorhergehende Wort zurückwirft ‖ *sost.* **–a**, f. daſſ. wie particella **–a** (gr. *ἐγκλιτικός*).

encomiabile, *agg.* lobens-, rühmenswert.

encomiare (**encòmio**), v. a. öffentlich loben, rühmen, preiſen.

encomiasticamente, *avv.* in rühmender, lobpreiſender Weiſe.

encomiastico, *agg.* lobredneriſch; auf öffentliches Lob hinzielend; scritto **–**, lobredneriſche Schrift (gr. *ἐγκωμιαστικός*).

encomiatore, m.; **–trice**, f. Lobredner, m.; -in, f.

encòmio (pl. **– mj**), m. öffentliches Lob; für die Öffentlichkeit berechnetes Rühmen, n.; aver i più grandi **–j**, das größte öffentliche Lob ernten ‖ Lobſchrift, f.; lobredneriſche Abhandlung (gr. *ἐγκώμιον*).

†**ende**, *conj.* daſſ. wie indi.

endecaèdro, m. *(Geom.)* Elfflächner, m.

endecagono, m. *(Geom.)* Hendekagon; Elfeck, n.

endecasillabo, m. *(Metr.)* Hendekaſyllabus; Elfſilbner, m.; elfſilbiger Vers (gr. *ἑνδεκασύλλαβος*).

endemía, f. *(Med.)* Endemie, f.; herrſchende Landeskrankheit (v. gr. *ἐνδήμος*).

endèmico, *agg. (Med.)* endemiſch; einem Volke od. Lande eigen; einheimiſch; örtlich (Krankheit).

†**endica**, f. Magazin (für Lebensmittel), n.; Proviantgelder, m. ‖ Anhäufung von Vorräten, Lebensmitteln, f. daſſ. wie incetta); Aufkauf von Waren, m.; far **–**, aufkaufen; aufſpeichern ‖ Gewinn; Vorteil, m. (v. gr. *ἐνθήκη*).

†**endicaiuólo**, m. Aufkäufer, Anſammler von Waren, m. daſſ. wie incettatore).

†**endicare**, v. a. daſſ. wie far endica.

endice, m. Neſtel (Eſt aus Marmor, das man den Hühnern als Lockmittel zum Legen ins Neſt legt), n. ‖ Zeichen, das jem. zurücksetzt; Merkmal, n. ‖ *fam.* tu non hai da rimaner per **–**, du ſollſt dasjelbe Schickſal haben wie die anderen (v. lat. index, -icem).

endívia, f. *(Bot.)* ſ. indivia.

Enéa, m. *(N. pr. stor.)* Äneas.

Enéide, f. *(Lett.)* Äneide, f. (Hauptgedicht Virgils). [ſod. aheneus).

⊙ **éneo**, *agg.* ehern; aus Erz (lat. aëneus

eneorèma, m. *(Med.)* trübe Maſſe, wäſſerliche Maſſe um Urin (gr. *ἐναώρημα*).

†**energeticamente**, *avv.* in wirkſamer Weiſe.

†**energètico**, *avv.* dasš. wie efficace.

energía, f. Energie; Wirksamkeit; Thatkraft; Kraft, f. ‖ Vollkraft; Feuer, n.; lavorare con molta ~, mit vielem Eifer arbeiten ‖ Entschiedenheit, f.; Nachdruck, m.; Entschlossenheit, f.; governo senza ~, Regierung ohne Entschiedenheit, f. ‖ *(Mec.)* Kraftausdruck, m.; durch irgend eine Kraft erzeugte Bewegung, f. (gr. *ἐνέργεια*).

†**energìaco**, *agg.* dasš. wie energico.

energicamente, *avv.* in energischer, entschiedener Weise; auf wirksame Art; in kräftigem, entschlossenem Tone.

enèrgico, *agg.* energisch; thatkräftig; vollkräftig; kraftvoll ‖ wirksam; nachdrücklich; medicamento ~, energisch wirkendes Mittel, n. ‖ entschlossen; entschieden; parole ~che, entschiedene Worte, n. pl.

energumèno, *agg.* besessen (von Dämonen) ‖ *sost.* m. Besessener; Rasender, m.; per ira diventare un ~, vor Zorn wie ein Rasender werden (gr. *ἐνεργούμενος*).

†**enervare**, v. a. ‖ snervare (lat. enervare).

enfàsi, f. Emphasis od. Emphase, f.; Nachdruck, m.; erhobener Ton; gewichtige Bedeutung eines Ausdrucks ‖ übertriebener Ausdruck (im Reden, Deklamieren) (gr. *ἔμφασις*).

enfaticamente, *avv.* mit besonderer Betonung; salbungsvoll.

enfàtico, *agg.* emphatisch; nachdrücklich; besonders betont ‖ salbungsvoll; hochtrabend; schwülstig (gr. *ἐμφατικός*).

†**enfermo**, *agg.* ‖ infermo.

†**enfermità**, f. ‖ infermità.

enfiagióne, f. *(Med.)* Anschwellung; Geschwulst, f. ‖ Auftreibung (des Bauches od. auch einer Mauer, eines Gefäßes ꝛc.), f. ‖ †*fig.* Hochmut, m.; Aufgeblasenheit, f. (lat. inflatio).

enfiamento, m. Anschwellen; Geschwollen, n.

enfiare (e'nfio, e'nfi), v. a.; –rsi, v. rifl. dasš. wie gonfiare, gonfiarsi (lat. inflare). ‖ angeschwollen.

enfiaticcio (pl. –i'cci), *agg.* ein wenig **enfiativo**, *agg.* eine Geschwulst erzeugend.

enfiato, m. Geschwulst; Anschwellung, f.

†**enfiatura**, f. *fig.* Hochmut, m.; Aufgeblasenheit, f.

†**enfiazióne**, f. dasš. wie enfiamento.

enfiócre, m. dasš. wie enfiagione.

enfisèma, m. *(Med.)* Emphysem, n.; Wind-, Luftgeschwulst, f. ‖ Zerklüftung der Lungenzellen u. Ansammlung von Luft unter der Haut, f.; Lungenemphysem, n. (gr. *ἐμφύσημα*).

enfitèusi, f. *(Giur.)* Emphyteusis; Erbzinspacht; Einsetzung in den Nießbrauch eines Grundstückes, f. (gr. *ἐμφύτευσις*).

enfitèuta, (pl. –i), m. *(Giur.)* Emphyteut; Erbpächter; Erbzinsmann, m. (gr. *ἐμφυτευτής*).

enfitèutico, *agg. (Giur.)* emphyteutisch; erbzinslich; vincolo ~, Erbpachtvertrag, m.

Engadìna, f. *(Geogr.)* Engadin; Innthal, n.

enigma u. **enimma**, m. (pl. enimmi) Rätsel, n. ‖ *fig.* dunkler Punkt (in einer Wissenschaft) ‖ *fig.* Person, über deren Charakter man nicht im klaren ist, f. (gr. *αἴνιγμα*).

enigmaticamente u. **enimmaticamente**, *avv.* in rätselhafter Weise; in Form eines Rätsels ‖ in dunkler, unverständlicher Weise.

enigmàtico u. **enimmàtico**, *agg.* rätselhaft; dunkel; unverständlich ‖ *sost.* m. rätselhafter Charakter; aver molto dell' ~, viel Rätselhaftes an sich haben (v. gr. *αἰνιγματικός*).

†**enigmatizzare** u. **enimmatizzare** (enigmatizzo ecc. v. n. in rätselhafter, dunkler, unverständlicher Weise reden.

ennagono, m. *(Geom.)* Enneagon; Neuneck, n. (v. gr. *ἐννέα* u. *γωνία*).

ènne, m. u. f. N, n. (Name des Buchstabens N) ‖ il signor enne enne, der Herr jo u. jo ‖ enne e ne dasš. wie elle e le ſ. elle.

enneagono, m. ſ. ennagono.

ennèsimo, *agg. (Mat.)* nter, ste, tes; potenza –a, nte Potenz.

ènnico, *agg.* ſ. etnico.

enología, f. Önologie; Lehre vom Weine; Weinbereitungslehre, f. (v. gr. *οἶνος* u. *λόγος*).

enológico, *agg.* auf die Weinbereitungslehre bezüglich; die Weinherstellung betreffend.

enólogo (pl. –ghi), m. Weinbaukundiger, Önolog, m. ‖ Weinverständiger, m.

enómetro, m. Önometer; Weinmesser, m. (Instrument zur Bestimmung der Zeit der höchsten Gärung des Mostes) (v. gr. *οἶνος* u. *μέτρον*).

enórme, *agg.* enorm; un-, übermäßig; außer der Regel ‖ ungeheuer; unerhört ‖ spesa ~, das Maß übersteigende Ausgabe, f. ‖ colpa ~, jede Grenze übersteigende Schuld, f.; ingiustizia ~, unerhörte Ungerechtigkeit ‖ *(Giur.)* lesione ~, Benachteiligung um mehr als die Hälfte der Kaufsumme, f. (lat. enormis).

enormemente, *avv.* in einer das Maß übersteigenden, unerhörten, ungeheuren Weise ‖ auf grausame Art; portarsi ~, sich ruchlos, herzlos benehmen.

enormezza, f. Ungeheuerlichkeit, f. ‖ Abscheulichkeit; Gräßlichkeit; Ruchlosigkeit, f. ‖ empörende, abscheuliche Handlung.

enormità, f. Übersteigen des Maßes, n. ‖ dasš. wie enormezza (lat. enormitas).

†**Enòtria**, f. *(Geogr. stor.)* Weinland, n.; Önotria, f. (altitalienische, von Virgil erwähnte Landschaft) (lat. Oenotria).

Enrichètta, f. *(N. pr.)* Henriette.

Enrìco, m. *(N. pr.)* Heinrich.

†**ensèmora**, *avv.* dasš. wie insieme.

ensiforme, *agg.* schwertförmig ‖ *(Bot.)* schwertblätterig (v. lat. ensis, Schwert).

entàsi, f. *(Arch.)* Schwellung, Ausbauchung des Säulenschaftes, f. (gr. *ἔντασις*).

ènte, m. *(Filos.)* Wesen; Sein, n. ‖ ~ supremo, höchstes Wesen; Gott, m. ‖ ~ di ragione, ideale od. astratto, ideales, lediglich vom Geist gebildetes, abstraktes Wesen ‖ ~ fantastico od. immaginario, imaginäres, von der Einbildungskraft geschaffenes Wesen ‖ Gegenstand unseres Handelns, Erwägens, m. ‖ ~ ragionevole, vernünftiges Wesen; Mensch, m. ‖ Sein; Gesamtheit aller Dinge, f.; non ~, Nichtsein; Nichts, n. ‖ *(Giur.)* ~ morale, juristische Person; Gesamtheit von Personen od. Verhältnissen, die als juristische Person aufgefaßt wird, f. (lat. ens, –tis).

entelechìa, f. *(Filos.)* Entelechie, f.; unterbrochene Thätigkeit od. Wirksamkeit (bei des Geistes) ‖ Wirksamkeit, f. ‖ höhere, sich selbst bestimmende Energie (v. gr. *ἐντελέχεια*).

entèrico, *agg. (Anat.)* enterisch; die Eingeweide betreffend; Darm . . . (v. gr. *ἔντερον*, Inneres).

enterite, f. *(Med.)* Darmentzündung; **enterocèle**, f. *(Med.)* Darmbruch; Eingeweidebruch, m. (gr. *ἐντεροκήλη*).

enterocistocèle, f. *(Med.)* Darm- u. Harnblasenbruch, m. (v. gr. *ἔντερον, κύστις* u. *κήλη*).

enterotomìa, f. *(Chir.)* Darmschnitt, m.; Aufschneiden eines Darmes, n. (v. gr. *ἔντερον* u. *τέμνειν*).

entimèma, m. *(Log.)* Enthymem, n. (eig. das zu Beherzigende); zweigliedriger od. abgekürzter Vernunftschluß (gr. *ἐνθύμημα*).

entimematicamente, *avv.* in enthymematischer, abgekürzter Form.

entimàtico, *agg. (Log.)* enthymematisch; abgekürzt (gr. *ἐνθυμηματικός*).

entità, f. *(Filos.)* Entität; Wesenheit, f.; Sein od. Dasein eines Dinges, n. ‖ *Wichtigkeit; Bedeutung, f.; cosa di poca ~, Sache von geringer Bedeutung, f.

†**entitativo**, *agg. (Filos.)* das Wesen bildend; wesentlich.

†**entòmo** u. **entòma** (pl. **entòmata**, f. u. **entòmati**, m. pl.) m. Insekt, n. (v. gr. *ἔντομον*, eingeschnittenes Tier).

entomofàgo, *agg. (Nat.)* insektenfressend.

entomologìa, f. Entomologie; Lehre von den Insekten, f. (gr. *ἔντομον* u. *λόγος*).

entomológico, *agg.* entomologisch; die Insektenkunde betreffend; studj –ci, Studien über die Insekten, n. pl.

entomólogo (pl. –ghi), m. Entomolog; Insektenkenner, -forscher, m. ‖ Professor der Insektenkunde, m.

entozòari, m. pl. *(Nat.)* Enterozoen; Eingeweidewürmer, m. pl. (v. gr. *ἐντός* u. *ζωή*).

†**entragna**, f. ſ. entragno.

†**entragno**, m. u. **entragna**, f. Eingeweide; Innereien des tierischen Körpers, n. ‖ *fig.* Innerstes der Seele ‖ uomo di buono od. di mal ~, gut-, bösherziger Mensch.

entrambi, m. pl., **entrambe**, f. pl. u. ⊙ **entrambo**, pl. *pron.* beide; alle beide; der eine wie der andere ‖ –i noi, wir beide ‖ –e le parti, beide Seiten ‖ *sost.* m. pl. Beide, m. pl.; già lassi eran –i, schon waren Beide matt (v. lat. ambo u. intra).

†**entrame**, m. Eingeweide, n.

†**entramenta**, f. dasš. wie entrame.

†**entramento**, m. Eintreten, n.; Eintritt, m

entrante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. entrare.

entrare (e'ntro), v. n. eintreten; hineinhereintreten; hinein-, hereinkommen; eingehen; ~ in una casa, ein Haus betreten; in ein Haus gehen, kommen, gelangen ‖ non c'entra, es geht nicht hinein; es paßt nicht hinein; es ist zu groß um einzudringen, hineinzugehen ‖ ~ in un luogo, Platz haben irgendwo; non entravano in quella stanza, wir hatten in jenem Zimmer nicht Platz, gingen nicht hinein ‖ ~ in convento, ins Kloster gehen; Mönch, Nonne werden ‖ ~ in ufficio, carica, ein Amt antreten; einen Auftrag übernehmen ‖ ~ in cammino, sich auf den Weg machen; ~ in giuoco, das Spiel beginnen; ~ in ballo, den Ball eröffnen ‖ ~ a parlare, a trattare, beginnen zu reden, zu verhandeln ‖ ~ in una società, compagnia, in eine Gesellschaft, Brüderschaft eintreten; Mitglied derselben werden ‖ *fig.* ~ in una cosa, das Gespräch auf etwas bringen; in die Erörterung über etw. eintreten ‖ ~ in sè, in sich gehen ‖ sich einmischen; non entrate mai nei fatti altrui, mengt euch niemals in anderer Leute Angelegenheiten ‖ etwas zu thun, zu schaffen haben (mit einer Angelegenheit); come c'entri tu in queste faccende? ‖ ~ in altro, das Gespräch auf einen anderen Gegenstand bringen ‖ ~ medico allo spedale, ~ servitore in una casa etc., als Arzt beim Hospital, als Diener in ein Haus ꝛc. eintreten ‖ ~ mallevadore in or uno od. anno, für jem. als Bürge eintreten; für ihn Bürgschaft leisten ‖ ~ in una certa età, in ein gewisses Alter kommen; ~ nei venti, nei trenta anni, in die Zwanziger, in die Dreißiger kommen; ~ nei venticinque anni, das fünfundzwanzigste Jahr antreten ‖ ~ nel mese, in den letzten Monat der Schwangerschaft eintreten ‖ *(Teat.)* auftreten; entra Amleto, Hamlet tritt auf ‖ ~ in una città, feierlichen Einzug halten in eine Stadt ‖ entra la estate, es tritt der Sommer ein; der Sommer kommt, naht heran ‖ entra la messa, die Messe beginnt; la predica non è ancora entrata, die Predigt hat noch nicht angefangen ‖ ~ di mezzo, als Vermittler, als Schiedsrichter auftreten ‖ ~ troppo avanti od. troppo in là, zu weit gehen (in seinen Äußerungen) ‖ ~ la febbre, il tremito, la paura, Fieber, Schüttelfrost, Furcht bekommen; chi sa che non m'entri un po' di febbre, wer weiß, ob ich nicht ein wenig Fieber haben werde ‖ ~ in bestia, in collera, in gelosia, rasend, zornig, eifersüchtig werden ‖ *(Mest.)* sich zusammennehmen, dicht werden (schämmertes Metall) ‖ non c'entro od. non ci s'entra, es ist unmöglich; ich erschwinge die Ausgabe nicht; es reicht nicht zu ‖ zureichen; langen; groß genug sein; la questa pezza di tela ci possono ~ venti camicie, dieses Stück Leinwand reicht für zwanzig Hemden aus ‖ mi entra un pensiero, mir kommt ein Gedanke fagt mir zu, ein Ratschlag überzeugt mich; e' m'entra, das leuchtet mir ein ‖ *fam.* trovare una calza che t'entri, etwas finden, das einem zusagt ‖ entrarci come il prezzemolo nelle polpette, nichts dabei zu thun, zu schaffen haben ‖ quanto ce n'entra, so viel nur hineingeht; im höchsten Grade; è impertinente quanto ce n'entra, er ist unverschämt so weit er warm ist ‖ *p. pres.* entrante, eintretend ‖ *agg.* etwas zudringlich; allzu neugierig; aufdringlich; essere un uomo un po' troppo ~, er ist ein Mensch, der zu viel fragt, zu viel wissen will ‖ überzeugend; überführend; eindringlich ‖ settimana, mese ~, kommende Woche; kommender Monat (lat. intrare).

entrare, m. Eintreten, n.; Eingang; Einzug, m.; sull' ~ in città, beim Eintreten, Einzug in die Stadt ‖ abitare all' ~ della via, am Eingang der Straße wohnen.

entrata, f. Eingang; Ort, wo man eintritt, m.; Eintree, n. ‖ Einfahrt (eines Hauses), f.; Flur, Vorplatz, m. ‖ Einkrittszimmer, n.; Vorsaal, m. ‖ Eintreten; Beginnen; Anheben, n.; Anfang, m. (z. B. einer Feierlichkeit, der Prozession ꝛc.) ‖ *(Mus.)* Einsetzen; Einfallen (mit dem Gesang, Spiel ꝛc.) ‖ *(Mus.)* Einleitung; Introduktion, f.; Vorspiel, n. ‖ Einzug (in eine Stadt), m.; Betreten (einer Stadt), n. ‖ Einführung; Importation (von Waren), f. ‖ *(Teat.)* Auftreten (eines Schauspielers), n. ‖ Eingang; Zugang; Zutritt, m. (z. B. in ein Land, in eine Familie); aver l'~ ad alcuno, bei jdm. Zutritt haben; dare l'~ ad alcuno, jdm. Zutritt gewähren ‖ Einkommen, n.; Einnahme; Rente, f.; Einkünfte, pl.; aver una ~ di diecimila franchi all' anno, eine jährliche Einnahme von zehntausend Franken haben ‖ ~ e uscita, Einnahme und Ausgabe (in den Handlungsbüchern); mettere, scrivere a ~ una cosa, etw. als Einnahme buchen.

hofung derſelben Worte am Schluſſe mehrerer Sätze, f. ‖ *(Med.)* Milkfehr, Erneuerung einer Krankheit, f. (gr. *ἐπιστροφή*).

epitaffio (pl. – ffi) u. **epitafio** (pl. – fi), m. *(Archeol.)* Epitaphium; Epitaph, n.; Grabſchrift, f. ‖ Grabdenkmal, n. ‖ *fam.* esser più bugiardo d'un ~, verlogener ſein als ſelbſt eine Grabſchrift (gr. *ἐπιτάφιον*).

epitalamico, *agg. (Lett.)* nach Art eines Hochzeitsgedichtes verfaßt; canto ~, Hochzeitsgedicht, n.

epitalamio (pl. – mj), m. *(Lett.)* Epithalamium; Hochzeitsgedicht; Hochzeitslied, n. (gr. *ἐπιθαλάμιον*).

epitaſi, f. *(Lett.)* Epitaſis; Knotenſchürzung; Verwicklung (im Drama), f. (zweiter Teil im Aufbau des griech. Dramas) (gr. *ἐπίτασις*).

epitema, m. *(Farm.)* ſ. pittima (gr. *ἐπίθεμα*).

epiteare (epi'teto), v. a. mit einem ſchmückenden Beiworte verſehen ‖ v. n. ſchmückende Beiworte gebrauchen.

epiteto, m. Epitheton; Beiwort, n.; Beiname; Zuſatz, m. (gr. *ἐπίθετον*).

epitimbra, f. *(Bot.)* Filzkraut, n.; Flachsſeide, f.; falſches Frauenhaar; Teufelszwirn, m. (Cuscuta epithymum).

epitimio (pl. – mj) u. **epitimo**, m. *(Bot)* daſſ. wie epitimbra.

epitomare (epi'tomo), v. a. kurz zuſammenfaſſen; einen Auszug machen (von einem litterariſchen Werke); ausziehen (mlt. epitomare).

epitome, f. kurzer Auszug; kurze Zuſammenfaſſung (eines litterariſchen Werkes) ‖ kompendioſe Darſtellung der bibliſchen Geſchichte (gr. *ἐπιτομή*).

epitrito, *agg. (Lett.)* ein Ganzes und ein Drittel enthaltend ‖ *sost.* m. Epitritus, m.; vierſilbiger Versfuß durch einen Spondäus nebſt einem Jambus od. Trochäus gebildet (– – – – ~ od. – – ~ – od. – – – – ~) (gr. *ἐπίτριτος*).

†epittima, f. *(Farm.)* ſ. pittima.

epizoozia, f. *(Vet.)* Viehſeuche, f. (v. gr. *ἐπί* u. *ζῷον*).

epoca, f. Epoche, f.; Anhalt; Haltpunkt, m. ‖ Zeitpunkt (von dem ab eine geſchichtliche Bewegung datiert); hiſtoriſcher Zeitabſchnitt; la storia romana si divide in tre grandi ~che, die römiſche Geſchichte wird in drei große Epochen eingeteilt ‖ ✻far ~, Epoche machen; eine neue Zeit heraufführen ‖ *(Astr.)* ~ dei movimenti d'un astro, mittlerer Ort eines Geſtirnes ‖ *(Geol.)* Entſtehungsabſchnitt der Erde, m. (gr. *ἐποχή*).

epodico, *agg. (Lett.)* epodiſch; nachſingend; mit einem Nachgeſang verſehen ‖ verso ~, epodiſcher Vers; kürzerer Vers, der mit einem längeren abwechſelt (gr. *ἐποδικός*).

epodo, m. *(Lett.)* Epode, f.; Nachgeſang; Abgeſang, m. ‖ auf Strophe und Antiſtrophe folgender Schlußgeſang (im griech. Chorlied) ‖ lyriſches Gedicht mit abwechſelnd langen und kurzen Zeilen ‖ Name des letzten Buches der Horaziſchen Gedichte (gr. *ἐπῳδός*).

epopea, f. *(Lett.)* Epopöe, f.; Heldengedicht, n.; Heldengeſang, m. ‖ gröberes, einen ſagenhaften Stoff behandelndes Gedicht (gr. *ἐποποιία*).

eppure u. **e pure**, *avv.* und doch; und dennoch; trotzdem; nichtsdeſtoweniger.

epsilon, m. Epſilon, n.; griech. kurzes E (*ἒ ψιλόν*).

eptacordo, m. ſ. ettacordo.

eptagono, m. ſ. ettagono.

†epula, f. feierliches Gaſtmahl (lat. epulae).

epulide, f. *(Med.)* ſchwammiger Auswuchs am Zahnfleiſch (gr. *ἐπουλίς, -ίδος*).

epulone, m. Schwelger; Praſſer; Schlemmer, m. (lat. epulo, -onem).

†epulonesco (pl. – schi), *agg.* ſchwelgeriſch; nach Art eines Praſſers.

†epulonismo, m. Schwelgerei; Praſſerei, f. ‖ Hang zum Schwelgen, m.

equabile, *agg.* gleichförmig; gleichmäßig; gleich ‖ *(Mat.)* moto ~, gleichförmige Bewegung (in gleichen Zeiten gleiche Räume) ‖ stile ~, gleichförmiger, ſtets maßvoller Stil (lat. aequabilis).

equabilità, f. Gleichförmigkeit; Gleichmäßigkeit, f. ‖ gleichbleibendes Verhältnis zwiſchen zwei Dingen ‖ Gleichmut, m.; gleichmäßiger Charakter ‖ gleichmäßiges Verhalten anderen gegenüber (lat. aequabilitas).

equabilmente, *avv.* in gleichförmiger, gleichmäßiger Weiſe. [Weiſe.

equamente, *avv.* in billiger, gerechter

equanime, *agg.* gleichmütig; von ſtets gleichbleibendem Weſen ‖ gelaſſen; ruhig (lat. aequanimus).

equanimemente, *avv.* mit Gleichmut; mit Gelaſſenheit.

equanimità, f. Gleichmut, m. ‖ ſtets gleichbleibendes Weſen ‖ Gelaſſenheit; Ruhe, f. (lat. aequanimitas).

equanimo, *agg.* ſ. equanime.

†equare, v. a. daſſ. wie aggualiare (lat. aequare).

equatore, m. *(Mat. u. Astr.)* Äquator; Gleicher, m.; ~ celeste, Himmelsäquator; ~ terrestre, Erdgleicher; Linie, f. ‖ ~ magnetico, magnetiſcher Äquator (Mittellinie auf der die Magnetnadel keine Inklination zeigt) (lat. aequator).

equatoriale, *agg.* ſich auf den Äquator beziehend; äquatorial ‖ linea ~, Linie des Äquators, f.; regioni ~i, Äquatorialgegenden, f. pl.; venti ~i, Äquatorialwinde, m. pl. ‖ *(Astr.)* macchina ~, Äquatoreal; Fernrohr zur Beſtimmung der Deklination und Rektaſcenſion eines Geſtirnes, n.

equazione, f. *(Alg.)* Gleichung, f. ‖ *(Mat.)* ~ d'un punto, d'una linea, d'una superficie, Gleichung, welche die Lage eines Punktes, die Geſtalt einer Linie, einer Oberfläche beſtimmt ‖ *(Astr.)* ~ del tempo, Unterſchied zwiſchen Sonnen- u. mittlerer Zeit, m., Zeitgleichung, f. (lat. aequatio).

equestre, *agg.* zu Pferde kämpfend; militia ~, Reiterei, f. ‖ das Reiten, die Reitkunſt betreffend; giuochi ~i, Pferderennen (bei den Römern); Ritterſpiele, n. pl.; compagnia ~, Cirkusgeſellſchaft, f. ‖ den Ritterſtand, das Reitertum betreffend; Ritter . . .; Reiter . . .; ordine ~, Ritterſtand (bei den Römern); Ritterorden, m.; statua ~, Reiterſtatue, f.; Standbild, n. zu Pferde, n. ‖ *sost.* m. Reiter; Reitersmann, m. (lat. equestris).

equiangolo, *agg. (Geom.)* gleichwinklig.

equicurre, *agg. (Geom.)* triangolo ~, gleichſchenkliges Dreieck. [noziale.

†equidiale, *agg. (Astr.)* daſſ. wie equi-

equidifferente, *agg. (Mat.)* äquidiſtant; gleichweit abſtehend od. entfernt (mlt. aequidistans) ‖ ſich gleichweit entfernt; gleiche Entfernung.

equidistanza, f. gleicher Abſtand von-

equilatero, *agg. (Geom.)* gleichſeitig (mlt. aequilaterus).

equilibrare (equili'bro), v. a. ins Gleichgewicht bringen; im Gleichgewicht halten ‖ auswägen; auswiegen; das Gegengewicht halten; ſkantibrieren ‖ **~rsi**, v. rifl. ins Gleichgewicht kommen; ſich im Gleichgewicht halten; das Gleichgewicht (untereinander) halten ‖ *fig.* ſich gleichſein; ſich gegenſeitig auswiegen.

equilibrazione, f. Herſtellung des Gleichgewichtes, f. ‖ Stehen im Gleichgewicht; Sichauswiegen, n.

equilibrio (pl. – brj), m. Gleichgewicht, n. ‖ Gleichſein; Sichauswiegen (in Bezug auf Schwere, Kraft, Wärme ꝛc.), n. ‖ Wage; Schwebe; Balance, f.; tenere qc. in ~, etw. in der Wage, Schwebe halten; etw. balancieren ‖ giuochi d'~, Balancierkunſtſtücke, n. pl. ‖ *fig.* ~ europeo, europäiſches Gleichgewicht (Sichauswiegen der Kräfte der einzelnen Staaten); ~ tra le uscite e le entrate, Gleichgewicht zwiſchen Ausgaben und Einnahmen (lat. aequilibrium).

equino, *agg.* zum Pferde gehörig; das Pferd betreffend; Pferde . . .; coda ~a, Pferdeſchwanz, m.; razze ~e, Pferderaſſen, f. pl. (lat. equinus).

equinoziale, *agg.* die Tag- u. Nachtgleiche betreffend; äquinoktial; unter dem Äquator liegend ‖ linea, circolo ~, Äquator, m. (lat. aequinoctialis).

equinozio (pl. – zj), m. *(Astr.)* Äquinoktium, n.; Tag- u. Nachtgleiche, f.; ~ di primavera u. di autunno, Frühlings- und Herbſt-Äquinoktium ‖ *scherz.* u. *fam.* prendere un ~ für prendere un equivoco (lat. aequinoctium).

equipaggiamento, m. *(Mar.)* Ausrüſtung u. Bemannung, Equipierung (eines Schiffes), f.

equipaggiare (equipa'ggio), v. a. ausrüſten; ausſtatten; mit Reiſezeug, mit dem Nötigſten verſehen; equipieren (Schiffe, Reiſende, Heere ꝛc.) (v. franz. équiper; altfrz. esquiper, v. ahd. skif; got. u. angelſächſ. skip).

equipaggio (pl. – ggi), m. Reiſegerät, gepäck; alles zur Reiſe Nötige, n. ‖ *(Mil.)* Feldgerät; Kriegsgerät, n.; Ausrüſtung (eines Offiziers, eines Heeres), f. ‖ *(Mar.)* Bemannung (eines Kriegsſchiffes); Schiffsmannſchaft, f. ‖ Equipage, f.; herrſchaftlicher Wagen; Kutſche, f. (irz. equipage).

equiparabile, *agg.* gleichſtellbar; nebeneinander zu ſtellen.

equiparare (equipa'ro), v. a. gleichſtellen; nebeneinanderſtellen ‖ gleichmachen; in gleicher Weiſe nachmachen; è quasi impossibile di ~ il colorito del Tiziano, es iſt faſt unmöglich, das Kolorit Tizians genau nachzuahmen (lat. aequiparare).

equipollente, *agg. (Scient.)* gleichwertig; gleichgeltend; titoli ~i, gleichbedeutende Titel, m. pl. (mlt. aequipollens).

equipollenza, f. Gleichwertigkeit; Gleichheit an Wert u. Bedeutung, f. [ponderare.

equiponderare, *agg.* ſ. p. pres. v. equi-

equiponderanza, f. Gleichheit der Schwere, des Gewichtes, f.

equiponderare (equipón'dero), v. n. von gleichem Gewicht, gleicher Schwere ſein ‖ *p. pres.* equiponderante, gleichwiegend ‖ *agg.* gleichſchwer (v. lat. aequus u. pondus).

equiseto, m. *(Bot.)* Schachtelhalm; Zaunbeſen; Pferdeſchwanz, m.; Scheuerkraut; Kannenkraut; Schaftheu, n. (Equisetum).

†equisonanza, f. *(Mus.)* Oktave, f.

†equisono, *agg.* gleichklingend; gleich im Tone.

equità, f. Billigkeit; Rechtlichkeit, f. ‖ Gerechtigkeitsgefühl, n.; Sinn für das Rechte, Billige, m. ‖ ~ a buona (grande) ~, mit vollem Rechte (lat. aequitas).

†equitare (équito), v. n. reiten; zu Pferde ſitzen ‖ die Reitkunſt betreiben (lat. equitare).

equitativo, *agg.* den Geſetzen der Billigkeit, der Gerechtigkeit entſprechend; concessione ~a, billiges Zugeſtändnis.

†equitatore, m. Reiter, m.

equitazione, f. Reitkunſt. f.; Reiten, n. ‖ scuola di ~, Reitſchule, f.; trattato di ~, Abhandlung über die Reitkunſt, f. [–item).

†equite, m. römiſcher Ritter (lat. eques,

†equitemporaneo, *agg.* gleichzeitig.

equivalentemente, *avv.* in gleichwertiger Weiſe.

equivalente, *agg.* ſ. p. pres. v. equivalere.

equivalenza, f. Gleichwertigkeit, f.

equivalere (equiva'lgo, –va'li, –va'le, –valghiamo, –vale'te, –va'lgono; *perf.* equivalsi, –valesti; *fut.* equivarrò; *gerund.* equivalendo; *p. pass.* equivalso u. equivaluto), v. n. gleichen Wert haben; von gleichem Werte, gleichviel ſein; ebenſoviel wert, ebenſogut ſein wie . . .; una lira toscana equivalva a sei centesimi, eine toskaniſche Lire fand im Werte mit 84 Centeſimi gleich ‖ der-, die-, dasſelbe ſein; il fare a lui codesto discorso equivalse a chieder licenza, in dieſer Weiſe zu ihm ſprechen, hieß ſoviel wie um ſeinen Abſchied bitten ‖ *p. pres.* equivalente, gleichen Wert habend ‖ *agg.* gleichwertig; gleichbedeutend; un regalo ~, ein Geſchenk von gleichem Werte, n. ‖ *sost.* m. gleicher Betrag; datemi cento lire, oppure l'~ in tanto vino, gebt mir hundert Franken oder Wein für denſelben Betrag (mlt. aequivalere). [leut; gleichſchnell.

equivelocе, *agg.* von gleicher Geſchwindig-

†equivocale, *agg.* einen Doppelſinn enthaltend. [Weiſe; auf zweideutige Art.

equivocamente, *avv.* in doppelſinniger

equivocamento, m. ſ. equivocazione.

equivocare (equi'voco, –chi), v. n. ein Wortſpiel machen; einer Täuſchung anheimfallen; ſich irren; ſich verſehen ‖ eine Sache für eine andere nehmen; zwei Dinge verwechſeln ‖ doppelſinnig ſchreiben, reden.

equivocazione, f. Reden in doppelſinnigen Worten, n. ‖ Mißverſtändnis, n.; falſche Auffaſſung eines Ausdrucks ‖ Irrtum, m.; Verſehen, n. [wie equivocoso.

†equivocheсoso (pl. –schi), *agg.* daſſ.

equivoco, m. Doppelſinnigkeit; Zweideutigkeit, f. ‖ doppelſinniger, zweideutiger Ausdruck ‖ Wortſpiel, n. ‖ Mißverſtändnis, n.; falſche Auffaſſung eines Ausdrucks; ci naquero degli –ci, es entſtanden Mißverſtändniſſe ‖ Irrtum, m.; Verſehen, n.

equivoco, *agg.* zweideutig; doppelſinnig ‖ zweifelhaft; unklar im Ausdrucke ‖ ✻persona –a, zweideutige, nicht aufrichtige Perſon; contegno ~, zweideutiges Benehmen (mlt. aequivocus, v. lat. aequa u. vox).

†equivocoso, *agg.* voller Zweideutigkeiten, Unklarheiten.

equo, *agg.* billig; gerecht; dem Gerechtigkeitsſinne entſprechend ‖ gelemend; gehörig;

compenso ~, entsprechende, billige Entschädigung; condizioni ~e, billige Bedingungen, f. pl. (lat. aequus).

⊙ u. †**équo**, m. Pferd, n. (lat. equus).

equóreo, *agg.* zum Meer gehörig; Meer . . . (lat. aequoreus).

èra, f. *(Cronol.)* Ära; Zeitrechnung; Zeitrechnungsart (von einem bestimmten Zeitpunkte ab), f.; l'~ cristiana, maometana, die christliche, muhammedanische Zeitrechnung ‖ nuova ~, neue Zeit; neue Epoche (v. lat. aera, pl. v. aes, in der Bedeutung: Löhnungsperioden der Soldaten).

Eràclio, m. *(N. pr. stor.)* Heraklius.

Eràclito, m. *(Nr. pr. filos.)* Heraklit.

†**eradicare**, v. a. †. sradicare od. sbarbare (lat. eradicare).

†**eradicativo**, *agg.* entwurzelnd; ausrottend; zur radikalen Beseitigung dienend.

Erardo, m. *(N. pr.)* Erhard.

erariale, *agg.* ärarial; ärarisch; die Landes-, Staatskasse betreffend; zum öffentlichen Einkommen gehörig; imposte ~i, Staatssteuern, f. pl. ‖ avvocatura ~, fiskalische Rechtsvertretung; avvocato ~, Fiskal; Anwalt der Landeskassenverwaltung, m.

erario (pl. **~rj**), m. Ararium; Staatsvermögen, n. ‖ Staats-, Landeskasse, f.; öffentliche Kasse ‖ Staatsschatz, m.; Schatzkammer, f. (lat. aerarium).

Erasmo, m. *(N. pr.)* Erasmus.

érba, f. Gras; Kraut, n. ‖ **~e**, pl. Grünzeug; Gemüse, n.; Küchenkräuter, n. pl.; brodo con **~e**, Suppe mit Gemüse; Gemüse-, Krautsuppe, f.; un piatto d'~, ein Gericht Gemüse ‖ Rasen; Grasplatz, m.; mit Gras bestandener Ort; Grasrasen; scherzi sull'~, sich auf den Rasen, ins Gras hinstrecken ‖ verde ~, grasfarbiges Grün; Grasgrün, n. ‖ in ~, in grasartigem Zustande; jung; eben hervorsprießend (Getreide; Saat) ‖ *fig.* essere ancora in ~, noch unreif sein; lavoro in ~, eben begonnene Arbeit; dottore in ~, zukünftiger Doktor ‖ comprare, vendere in ~, auf dem Halm kaufen, verkaufen (Getreide); *fig.* comprare la raccolta in ~, in der Hoffnung auf zukünftigen Gewinn etw. riskieren ‖ *fam.* mangiarsi il guadagno in ~, ausgeben was man erst verdienen soll od. eben zu verdienen im Begriff ist ‖ mal'~, Unkraut, n. ‖ *fam.* esser conosciuto più della mal'~, bekannt sein wie ein übelriechender Pudel ‖ la mal'~ cresce (od. viene su) presto, Unkraut wächst von selbst; Unkraut verdirbt nicht; Unkraut gedeiht rasch ‖ in una piazza, in una città, in un campo ci cresce l'~, ein Platz, eine Stadt liegt verödet; ein Feld bleibt unbestellt ‖ non essere ~ del tuo, suo etc. orto, nicht auf deinem, seinem etc. Mist gewachsen sein; nicht von dir, von ihm etc. abstammen; nicht deine, seine etc. Erfindung sein ‖ far d'ogni ~ fascio, alles, wie Kraut u. Rüben, durcheinanderwerfen, durcheinandermengen; unordentlich, in den Tag hinein leben; auf gut Glück hin wirtschaften ‖ far ~, Gras machen; Gras mähen (zum Grünfutter) ‖ andare all'~, auf die Weide, zum Grasen gehen (Vieh) ‖ voler piuttosto pascer l'~ come le bestie, che . . . , lieber am Hungertuche nagen wollen, als . . . ‖ non nevicare ~, vielbetreten, vielbegangen sein; la porta di casa del dottor N. non mette ~, vor dem Hause des Doktor N. wächst kein Gras ‖ dar l'~ cassia ad uno, jem. fortjagen, fortschicken; verabschieden (einen Liebhaber etc.) ‖ dare l'~ trastulla, mit leeren Versprechungen hinhalten; mit schönen Worten abspeisen ‖ non esser più dell'~ d'oggi, nicht erst von heute sein; schon in den Jahren u. erfahren sein ‖ sentir nascer l'~, das Gras wachsen hören; sehr klug sein ‖ metter in tutte le insalate della sua ~, seine Nase überall hineinstecken; sich in alles mischen; überall ein Wörtlein dreinreden wollen ‖ l'~ „voglio" non fa (non nasce) neanche in Boboli, das Kräutchen: „ich will" wächst nicht einmal im Boboligarten (in Florenz) ‖ *prov.* l'~ non fa coliottola, vom Gemüseessen allein wird einer nicht fett ‖ ogni ~ si conosce al seme, an seinen Früchten erkennt man den Baum ‖ fatti ~ e ti mangeranno le capre, wer sich unter die Kleie mischt, den fressen die Säue, d. h. wenn du selbst nicht viel von dir hältst, thun es auch die anderen nicht ‖ ~ che non ha radice muore presto, wer viel ausgiebt, ohne reich zu sein, ist bald am Ende (lat. herba).

erbàccia, f. *(pegg.* v. erba) Unkraut, n.

erbàceo, *agg. (Bot.)* krautartig; Kraut . . .; **pianta ~a**, krautartige Pflanze ‖ **dieta ~a**, vegetabilische Kost (lat. herbaceus).

erbàggio (pl. **~ggi**), m. Kräuter, n. pl.; Küchengewächse, -kräuter, n. pl.; Grünzeug, n.; grünes Gemüse.

erbàio (pl. **~a-j**), m. mit Gras bewachsener Ort ‖ Gras-, Rasenplatz, m. ‖ Wiese, f.; Gemeindeanger, m.

erbaiuòlo, m.; **~òla**, f. Kräuter-, Grünzeug-, Gemüsehändler, m.; -in, f.

erbàrio (pl. **~rj**), m. Herbarium; Kräuter- od. Pflanzenbuch, n.; Sammlung getrockneter Pflanzen zu wissenschaftlichen Zwecken, f. ‖ Beschreibung der nützlichen Kräuter, f. (lat. herbarium).

erbàtico, m. Recht, (an einem bestimmten Orte) Gras zu machen od. das Vieh weiden zu lassen; Gras-, Weiderecht, n.

erbàto, *agg.* mit Gras bedeckt, bewachsen ‖ *sost.* m. grasiger Ort; Rasen, m.; Gras, n.; il seder sull'~ la sera fa male, Abends im Grase zu sitzen bekommt nicht gut.

erbatùrra, f. Zeit, in der das Gras wächst; Wachstumszeit des Grases, f

†**erbeggiare** (**erbeggio**) v. n. sich mit Gras, mit Grün bedecken; mit Gras bewachsen sein, [kurzgehaltenes Gras.

erbétta, f. *(dim.* v. erba) feines, dichtes,

erbicciuòla, f. *(dim.* v. erba) Kräutlein; Kräutchen, n.

erbicèlla, f. bask. wie erbicina.

erbicìna, f. *(dim.* v. erba) feines, duftendes Kräutchen.

erbìre (**erbìsco**), v. n. sich mit Gras, mit Grün bedecken; grünen.

✻**erbivendolo**, m. bask. wie erbaiuolo.

erbivoro, *agg.* kräuter-, pflanzenfressend; grasfressend ‖ *sost.* m. pflanzenfressendes Tier.

erbolàre, v. n. bask. wie erborizzare.

erbolàro, m. Kräuterpastete, f.

erbolìna, f. *(dim.* v. erba) Gräschen, n. ‖ kleines, feines Gras ‖ *mod. prov.* andare con l'~ in mano con alcuno, im Umgange mit jdm. sehr vorsichtig und rücksichtsvoll sein; jdm. in seiner Weise um den Bart gehen.

erborare, v. n. bask. wie erborizzare.

†**erboraziòne**, f. bask. wie erborizzazione.

erborìsta (pl. **~sti**), m. Pflanzen-, Kräuterkenner; Botaniker, m. ‖ Kräutermann, m.

erborizzàre (**erbori-žžo**), v. n. Pflanzen, Kräuter sammeln (zum Studium); botanisieren. [erboristа.

erborizzatóre, m.; **-trice**, f. bask. wie

erborizzazióne, f. Botanisieren; Pflanzen-, Kräutersammeln, n.

erbóso, *agg.* grasig; mit Gras bewachsen (lat. herbosus).

erbùccia, f. *(dim.* b. erba) Gräschen, n. ‖ **~e**, pl. wohlriechende, ebbare Kräuter; Suppenkräuter, n. pl. ‖ *fam.* besondere Gebete, die dem abendlichen Rosenkranzbeten hinzugefügt werden, n. pl.

Ercìnio, monte ~, m. *(Geogr. stor.)* Hercynisches Gebirge; Harzgebirge, n.; Harz, m.

Ercolàno, m. *(Geogr. stor.)* Herkulanum.

Èrcole, m. *(N. pr. mit.)* Herkules ‖ *fig.* starker Mann; Athlet, m. ‖ forze d'~, Kraftproben, f. pl. ‖ le colonne d'~, die Säulen des Herkules, f. pl.; fam. äußerste Grenze ‖ *fig.* fatiche d'~, unerhörte Anstrengungen, f. pl. ‖ *(Astr.)* Herkules (nördl. Sternbild) (lat. Hercules; gr. *Ἡρακλῆς*).

ercolìno, *agg.* herkulisch; kräftig; robust ‖ gambe **~e** od. gambe a ~, etw. aufrümmte Beine ‖ wie robuste Leute häufig haben); bambino ~, Kind mit etw. krummen Beinen, n.

ercùleo, *agg.* herkulisch; riesenhaft; forza **~a**, Riesenkraft, f. ‖ *fig.* fatica ~a, lavoro ~, gewaltige Anstrengung; Herkulesarbeit, f. (lat. herculeus).

⊙ **Èrebo**, m. *(Mit.)* Erebus, m.; Gottheit der Finsternis, f. ‖ Totenreich, n.; Hölle; Unterwelt, f. (lat. Erebus; gr. *Ἔρεβος*).

eredàre u. *volg.* **redàre**, v. a. u. n. bask. wie ereditare.

erède, m. u. f. Erbe, m.; Erbin, f. ‖ ~ universale ~, Universal-, Gesamterbe; ~ legittimo, rechtmäßiger Erbe; ~ necessario, gesetzlicher Erbe ‖ *fam.* uno vuol far ridere gli ~i, jem. scharrt viel Geld zusammen, ohne sich selbst etw. zu gönnen ‖ *fig.* ~ delle glorie, delle tradizioni etc., Nachfolger im Ruhme, Ruhmeserbe; Fortzeger der Überlieferung etc. m. (lat. heres, -edem).

eredità, f. Erbschaft, f. ‖ Erbe; Erbteil, n. ‖ avere una grossa ~, eine reiche Erbschaft bekommen, thun, machen; privare alcuno dell'~, jem. seines Erbes berauben; ihm die Erbschaft, das Erbe entziehen; adire una ~, eine Erbschaft antreten ‖ ~ giacente, unerhobene Erbschaft ‖ *fig.* ~ di gloria, di dottrina, di odj etc., Erbe an (von) Ruhm, Gelehrsamkeit, Haß etc. (lat. hereditas).

†**ereditaggio**, m. bask. wie retaggio.

†**ereditale**, *agg.* die Erbschaft betreffend; divisione ~, Erbschaftsteilung, f.

ereditare (**erédito**), v. a. erben; durch Erbschaft erwerben, in den Besitz (einer Sache) gelangen ‖ Erbe (einer Sache) sein; *fig.* ~ la gloria dei maggiori, den Ruhm seiner Vorfahren erben ‖ ~ qd., jem. beerben; jds. Erbe sein (mit. hereditare).

ereditariamente, *avv.* auf erblichem Wege; durch Vererbung; infolge von Vererbung.

ereditario (pl. **~rj**), *agg.* erblich; zur Erbschaft gehörig od. aus ihr stammend; parte ~a, Erbteil; asse ~, Erbgut, n. ‖ vererbbar; erblich; durch Vererbung übertragbar; titoli, diritti ~i, erbliche Titel, m. pl.; vererbbare Rechte, n. pl.; regno ~, Erbkönigtum, n. ‖ principe ~, Erbprinz, m. ‖ vererbt; angererbt; durch Vererbung übertragen; odj ~rj, angeerbter Hab; mali ~rj, erbliche Krankheiten, f. pl. ‖ *fig.* la beneficenza è ~a in questa famiglia, der Wohlthätigkeitssinn ist erblich in dieser Familie ‖ *sost.* m. bask. wie erede (lat. hereditarius).

✻**ereditièra**, f. reiche Erbin; Erbtochter, f. ‖ *fam.* reiche Partie (nach dem frz. héritière).

†**ereditevole**, *agg.* bask. wie ereditario.

†**eréggere**, v. a. †. erigere.

eremìta (pl. **~i**), m. Eremit; Einsiedler; Klausner; Waldbruder, m. ; *fam.* esser un ~ od. far vita da ~, zurückgezogen leben (gr. *ἐρημίτης*).

eremitàggio (pl. **~a-ggi**), m. Einsiedelei, f.; Ort, wo ein od. mehrere Einsiedler leben, m.

eremitàno od. **romitàno**, *agg.* zu dem Einsiedlerorden der Augustiner gehörig ‖ *sost.* m. Augustinermönch (strenger Observanz), m.

eremiticamente, *avv.* in einsiedlerischer, zurückgezogener Weise.

eremìtico, *agg.* einsiedlerisch; eremitisch; fare vita ~a, ein Einsiedlerleben führen (mit. eremiticus). [m. bask. wie romitorio.

eremitòrio (pl. **~o-rj**) u. ✻**eremitóro**, **éremo** u. ⊙ **èrmo**, m. Einöde; Wüste, f.; öde, unfruchtbare Gegend; i padri dell'~, die heiligen Anachoreten, m. pl.; fuggire nell'~, in die Wüste gehen ‖ Einsiedelei, f.; il sacro ~ di Camaldoli, das Kloster von Camaldoli ‖ *fig.* einsam gelegener Ort; abgelegenes Haus (gr. *ἔρημος*).

éremo, *agg.* öde; einsam gelegen.

ereśia, f. Häresie; Irrlehre; Ketzerei; Abweichung von der herrschenden (bei. kirchlichen) Lehre, f. ‖ *fam.* gotteslästerliche Rede; Flüch, m. ‖ **~e** artistiche, letterarie etc., künstlerische, litterarische Ketzereien, f. pl. (gr. *αἵρεσις*).

ereśiarca (pl. **~chi**), m. Haupt einer ketzerischen Sekte, n.; Begründer einer (von der kathol. Lehre) abweichenden Lehrmeinung; Häresiarch; Erzketzer, m. ‖ *fam.* Flucher; Gotteslästerer, m. (v. gr. *αἱρεσιάρχης*).

ereśiare, v. n. ketzerisch, gotteslästerlich reden; Flüche im Munde führen.

ereśipèla, f. †. resipola.

†**eretàggio**, m. †. retaggio.

eretìcale, *agg.* ketzerisch; von der allgemeinen Lehrmeinung abweichend ‖ bestemmia ~, gotteslästerlicher Fluch.

eretìcalmente, *avv.* in ketzerischer Weise.

eretìcamente, *avv.* nach Ketzerart.

†**eretìcare** (**erético**), v. n. in Ketzerei verfallen; abtrünnig werden (von der rechten Lehre).

erètico, m. Häretiker; Ketzer; Abtrünniger von der wahren Lehre; Bekenner abweichender religiöser Ansichten, m. ‖ *fam.* religiös indifferenter Mensch (gr. *αἱρετικός*).

erètico, *agg.* häretisch; ketzerisch; setta ~a, Ketzerrotte, f. (gr. *αἱρετικός*).

erétto, *agg.* †. *p. pass.* v. erigere.

erettóre, m. Auf-, Errichter, m. ‖ *(Anat.)* muscolo ~, aufrichtender Muskel.

erezióne, f. Auf-, Errichtung (z. B. eines Denkmals, eines Gebäudes etc.) ‖ Gründung; Stiftung; Einrichtung, f.; ~ di una cattedra, Errichtung eines Lehrstuhls; ~ di un ordine, Stiftung eines Ordens ‖ *(Fisiol.)* Erektion, f.; Steifwerden, n. (lat. erectio).

ergastòlo, m. Zuchthaus; Arbeitshaus, n.; Strafanstalt, f.; Gefängnis, n.; Kerker, m. ‖ pena dell'~, Zuchthausstrafe, f.; mandare,

condannare all' ~, zum Zuchthaus verurteilen ‖ gente da ~, zu allen Übeltaten fähige Menschen. m. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* questo posto è per noi un ~, dieser Ort ist für uns eine wahre Strafanstalt (lat. ergastulum, v. gr. *ἐργαστήριον*). [sich mühsam bewegen.

èrgere, v. a. ſ. erigere ‖ ~ l'animo, ſtolz.

èrgo, *lat.* alſo; folglich; daher ‖ *fam.* esser, venire all' ~, zum Schluß, zur Konklusion kommen.

Erìdano, m. *(N. geogr. mit.)* Eridanus, m. ‖ ⊙ Po, m. (Fluß) ‖ *(Astr.)* Eridanus (Sternbild am nördl. Himmel) (lat. Eridanus).

èrica, f. *(Bot.)* ſ. scopa.

†**erigènza,** f. ſ. erezione.

erìgere (eri·go, èrgo; *perf.* eréssi, erigésti; *p. pass.* erétto), v. a. auf-, errichten (Gebäude, Denkmäler) ‖ *fig.* gründen; einſetzen; ſtiften: ~ scuole, spedali, Schulen, Hoſpitäler ſtiften ‖ zu einer Würde erheben; ~ in vescovado una città, eine Stadt zum Biſchofsſitze erheben ‖ ⊙ aufheben; emporſtrecken (z. B. ein Berg ſeinen Gipfel) ‖ ~ rsi, v. rifl. ſich aufrichten; ſich emporbäumen ‖ ſich erheben (der Tag, das Tageslicht) ‖ ✱ ~si in maestro, in censore, ſich zum Lehrmeiſter, zum Sittenrichter aufwerfen ‖ *p. pass.* erétto, auf-, errichtet ‖ *agg.* aufrecht ſtehend; aufgerichtet ‖ gerade; ſteil ‖ *(Mat.)* ~ a perpendicolo, ſenkrecht ‖ ⊙ hochgeſinnt; mutig (lat. erigere). [bild).

Erìgone, f. *(Astr.)* Jungfrau, f. (Sternbild).

†**erìle,** *agg.* herrſchaftlich; la casa ~, das Haus des Beſitzers (lat. herilis).

Erìnni u. ⊙ **Erìnni,** f. *(N. pr. mit.)* Erinnye; Rachegöttin; Furie, f. (gr. *Ἐρινύς* u. *Ἐρῑνύς*).

erìsamo, m. *(Bot.)* Raukenſenf; Wegeſenf, m.; Rauke, f.; gelbes Eiſenkraut (Sisymbrium officinale).

erisìpela, ſ. ſ. resipola.

erisipelatóso, *agg. (Med.)* rotlaufartig.

†**eritaggio,** m. ſ. retaggio.

eritèma, m. *(Med.)* Entzündung, f.; rotlaufartiger Ausſchlag (gr. *ἐρυθήμα*).

èrma, f. Herme; Hermesſäule, f. (v. gr. *Ἑρμῆς*). [m.; Zwitterbildung, f.

ermafrodìsmo, m. Hermaphroditismus,

ermafrodìto, m. Hermaphrodit; Zwitter, m. ‖ *agg.* zwitterartig; hermaphroditiſch; *fig.* zweideutig ‖ *(Bot.)* fiori ~i, Zwitterblüten, f. pl. (v. gr. *ἑρμαφρόδιτος*).

Ermanno, m. *(N. pr.)* Hermann.

ermellìno, m. *(Zool.)* Hermelin, n.; nordiſches, weißes Wieſel (Mustela erminea) ‖ Hermelinpelz; Pelz, m. *(Arald.)* weißes Feld mit ſchwarzen Zipfeln ‖ weißgelbes Pferd mit rotlicher Mähne u. Schweif (v. lat. armenius).

ermenèutica, f. Hermeneutik; Auslegungs-, Erklärungskunſt, ſ. (gr. *ἑρμηνευτική* sc. *τέχνη*).

ermeneuticamente, *avv.* in erklärender Weiſe; auf dem Wege der Auslegung.

ermenèutico, *agg.* hermeneutiſch; erklärend; den Grundſätzen der Auslegungskunſt gemäß (v. gr. *ἑρμηνευτικός* v. *ἑρμήνευα*).

ermesìno, m. ſ. ermisino. [*Ἑρμῆς*).

Ermète, m. *(N. pr. mit.)* Hermes (gr.

ermeticamente, *avv.* in hermetiſcher, luftdichter Weiſe; mit dem Hermesſiegel (verſchloſſen).

ermètico, *agg.* hermetiſch; dem Hermes ob. ſeinen Kult betreffend ‖ *(Chim.)* hermetiſch; luftdicht; vollkommen verſchloſſen; sigillo ~, hermetiſches Siegel, d. h. Verſchluß durch geſchmolzenes Glas ‖ ✱ catena ~a, hermetiſche Kette, d. h. Überlieferung alchymiſtiſcher Geheimlehren. [Hermann.

Ermìnio, m. *(N. pr. stor.)* Arminius;

ermisìno, m. leichter Seidenſtoff; dünner Taffet cuist. aus ormosino, v. Damas, Zwiel

⊙**ermo,** m. u. *agg.* ſ. eremo. [um per.) Golf).

ermodattero, m. ſ. ermodattilo.

ermodattilo, m. *(Bot.)* Herbſtzeitloſe; Herbſtlilie; Kuhſchlotte; Hermodaktel, f. (Colchicum autumnale).

Ermógene, m. *(N. pr. stor.)* Hermogenes.

Ernèsta, f. *(N. pr.)* Erneſtine.

Ernèsto, m. *(N. pr.)* Ernſt.

èrnia, f. *(Chir.)* Bruch, m.; Austreten des Eingeweides aus ſeiner Höhle, n.: ~ inguinale, ombelicale, Leiſten-, Nabelbruch, m. ‖ ~ incarcerata od. strozzata, eingeklemmter Bruch (lat. hernia, v. gr. *ἔρνος*, Sproßung).

erniària, f. *(Bot.)* Bruchkraut, n.; kleiner Wegtritt; Jungfrauenkroſt, m. (Herniaria glabra).

erniàrio (pl. –rj), *agg.* den Bruch betreffend; sacco ~, Bruchſack, m.; cinto ~ od. fasciatura ~a, Bruchband, n. ‖ *sost.* m. mit einem Bruch Behafteter, m.

ernióso, *agg.* mit einem Bruch behaftet ‖ den Bruch betreffend; intestino ~, Eingeweide, das bei einem Bruche heraustritt, n.

erniotomìa, f. *(Chir.)* Bruchſchnitt, m. ‖ Kunſt, einen Bruch zu operieren, f.

Eròde, m. *(N. pr. bibl.)* Herodes ‖ *fam.* mandare uno da ~ a Pilato, jem. von einem Richter zum anderen, von einem Orte zum anderen ſchicken ‖ parere il re ~, wild, grauſam ausſehen ‖ paiono i soldati del re ~, ſie ſehen aus wie die Soldaten des Königs Herodes, d. h. ſie ſind ſchlecht bewaffnet u. be-

erodère, v. a. ſ. rodere. [kleidet.

Erodiàno, m. *(N. pr. stor.)* Herodian.

Erodòto, m. *(N. pr. stor.)* Herodot.

eròe, m. Heros (pl. Heroen); Halbgott, m.; gewaltiger Held ‖ esser l'~ del secolo, der Heros, der größte Mann des Jahrhunderts ſein ‖ ~i della fede, Glaubenshelden; Märtyrer, m. pl. ‖ ~ d'un poema, Held (Hauptſächliche Perſon) einer Dichtung, m. ‖ ~ d'una festa, d'un convito, Hauptperſon bei einem Feſte, einem Gaſtmahle, f. ‖ combattere da ~, heldenmäßig, äußerſt tapfer kämpfen; esercito di ~i, heldenhaftes Heer ‖ *iron.* ~i da bettola, della piazza, da poltrona, Helden am Schanktiſche, auf der Straße, im Lehnſeſſel, m. pl.

†**eroèssa,** f. ſ. eroina. [d. gr. *ἥρως*).

erogabìle, *agg.* verteilbar; austeilbar; verwendbar.

erogare (erogo), v. a. *(Giur.)* verteilen, austeilen ‖ verwenden; ausgeben; für Ausgaben beſtimmen ‖ ſpenden; geben (lat. erogare).

erogazióne, f. Austeilung; Verteilung, f. ‖ Verwendung; Anweiſung; Spendung, f. (lat. erogatio).

eroicamente, *agg.* in heroiſcher, heldenhafter Weiſe; nach Heldenart.

eroicizzàre (eroici·zzo), v. a. zum Helden ſtempeln; einen heldenhaften, heroiſchen Anſtrich geben ‖ nach Art eines Heldengedichtes behandeln.

eroìco, *agg.* heroiſch ‖ heldenmäßig; heldenmütig; morte ~ca, Heldentod, m.; coraggio ~, Heldenmut, m. ‖ *fig.* ſtark; außerordentlich; pazienza ~ca, außerordentliche Geduld ‖ tempi ~ci; età ~ca, heroiſches Zeitalter ‖, poema ~, Heldengedicht, n.; poesia ~ca, heroiſche Dichtung ‖ verso ~, Versart des Heldengedichtes, f. (Hexameter für die Lateiner; Elfſilbler für die Italiener; trochäiſcher Wierfüßler für die Deutſchen) ‖ *(Med.)* rimedj ~ci, kräftig wirkende, nur im Notfall anzuwendende Mittel, n. pl.; *fam.* cura ~ca, Pferdekur, f. ‖ *mod. avv.* all' eroica, nach Art der Heroen; wie im heroiſchen Zeitalter; parlare, gestire all' ~ca, wie ein Heldendarſteller reden, ſich gebärden ‖ *sost.* m. heroiſcher Zug, Charakter, m. (gr. *ἡρωικός*).

eroicómico, *agg.* heroiſch-komiſch (Dichtungsart); poema ~, komiſches Heldengedicht.

eroìde, f. *(Lett.)* Heldenbrief, m.; Heroide, f.; Gedicht in Briefform, worin Helden der Vorzeit als Schreiber, reſp. Empfänger auftreten, n.

eroìna, f. Heroin; Heldin, f. ‖ ~e della fede, Märtyrerinnen, f. pl. (gr. *ἡρωίνη*).

eroìsmo, m. Heroismus, m.; Heldentum, n. ‖ Heldengeiſt; Heldenmut, m.; Hochherzigkeit, f. ‖ von Mut u. hochherziger Geſinnung zeugende Handlung; heroiſche That.

erompere (ero·mpo; *perf.* eru·ppi, eruppésti; *p. pass.* ero·tto), v. n. hervor-, herausbrechen; mit Gewalt hervortreten, herauskommen (lat. erumpere).

erosióne, f. ſ. corrosione (lat. erosio).

erosìvo, *agg. (Med.)* ſ. corrosivo.

eróso, *agg.* moneta ~a, Kupfermünze, f. (lat. acrosus).

Eròstrato, m. *(N. pr. stor.)* Herostratus.

eroticamente, *avv.* in Form od. Art eines Liebesgedichtes ‖ in ſinnlicher, lüſterner, liebesgieriger Weiſe.

erótico, *agg.* erotiſch; die Liebe betreffend ‖ ſinnlich; lüſtern ‖ poesia ~ca, erotiſche, von der Liebe handelnde Poeſie; genere ~, erotiſcher Stoff; filtro ~, Liebestrank; Liebeszauber, m. ‖ *sost.* m. Erotiker; Verfaſſer von Gedichten, die die Liebe behandeln, m. (gr. *ἐρωτικός*).

erpète, f. *(Med.)* Flechte; Schwinde, f.; Haar-, Wolfswurm, m. (gr. *ἕρπης*).

erpético, *agg.* flechten-, ſchwindenartig (Ulcer) ‖ *sost.* m. mit einer Flechte Behafteter, m. (gr. *ἑρπητικός*).

erpicamento, m. *(Agr.)* Eggen, n.; Bearbeitung des geackerten Feldes mit der Egge, f.

erpicare (e·rpico), v. a. *(Agr.)* eggen; das geackerte Feld mit der Egge bearbeiten ‖ v. n. u. **~rsi,** v. rifl. dass. wie arrampicare, **~rsi.** [ſackerten Feldes mit der Egge, f.

erpicatura, f. *(Agr.)* Bearbeitung des geerpice, m. *(Agr.)* Egge, f. ‖ *prov.* come disse la botta all' ~: senza ritorno! auf Nimmerwiederſehen! (beim Verabſchieden unangenehmer Menſchen) (lat. hirpex, –icem).

erra'bile, *agg.* zum Irrtum verführend ‖ mit einem Irrtum behaftet ‖ dem Irrtum unterworfen (lat. errabilis).

errabondo, *agg.* umherirrend, ſchweifend (lat. errabundus).

erramento, m. dass. wie errore.

errante, *agg.* ſ. p. pres. v. errare.

errare (èrro), v. n. irren; umherirren; umherſchweifen; umhergehen; ziel- u. zwecklos hin u. her wandern ‖ irregehen; in der Irre gehen; ſich verirren ‖ *fig.* ſich irren; ſich verſehen; ſich vergehen; Fehler begehen; du hai errato, du haſt dich geirrt u. du haſt dich vergangen ‖ se il pensier non mi erra, wenn ich nicht irre ‖ v. a. ~ la via, il cammino, den Weg, den Pfad verfehlen ‖ *prov.* chi tosto si erra, a bell' agio si pente, wer von Anfang an irre gegangen, muß es ſchließlich empfindlich ſühlen; vorgethan u. nachbedacht hat manchen in groß Leid gebracht ‖ *p. pres.* errante, irrend; in der Irre gehend ‖ *agg.* umherirrend; umherſchweifend; unſtät; ruhelos; cavaliere ~, fahrender Ritter; ebreo ~, ewiger Jude; stella ~, Planet, m.; pietra, masso ~, erratiſcher Block ‖ irrend; irrig; auf dem falſchen Wege ‖ *p. pass.* errato, geirrt (ô.); umhergeirrt (ì.) ‖ *agg.* verfehlt; falſch ‖ essere ~, im Irrtum ſein; ~ di sè medesimo, an ſich ſelbſt irre ‖ *sost.* m. Fehler; Irrtum, m. (lat. errare).

errata-còrrige od. **allein errata,** m. *(lat.)* Druckfehlerverzeichnis, n.

erratamente, *avv.* irrtümlicherweiſe; aus Verſehen ‖ falſch; pronunziare ~, falſch ausſprechen.

erratico, *agg.* ſ. p. pass. v. errare.

èrre, m. u. f. R, n. (Name des Buchſtabens R) ‖ *(Arch.)* Aus-, Vorſtraguug, f.; Sparrkopf, m. ‖ batter l'~, das R ſcharf ausſprechen ‖ *fam.* perder l'~, ſich heraiſchen; eine ſchwere Zunge haben.

†**errìno,** m. *(Farm.)* Niespulver, –mittel, n. (v. gr. *ἐν*, *ἐνός*, Naſe).

†**èrro,** m. dass. wie errore.

✱**èrro,** m. Hafen am Zierbrunnen (zum Aufhängen des Eimers), m. (v. span. hierro).

erroneamente, *avv.* in irrtümlicher Weiſe; aus Irrtum.

erroneità, f. Irrtümlichkeit; Falſchheit, f.

errònео, *agg.* irrtümlich; irrig ‖ unrichtig; falſch ‖ auf einem Irrtume beruhend ‖ person –a, Perſon, die ſich im Irrtume befindet (lat. erroneus).

†**errònico,** *agg.* dass. wie erroneo.

erroràccio (pl. –a·cci), m. (*pegg.* v. errore) böſer, verhängnisvoller Irrtum.

errore, m. Irrtum, m. ‖ Falſchheit; Unrichtigkeit, f.; Verſehen, n.; Fehler, m.; ~ di stampa, Druckfehler; ~ di grammatica, grammatikaliſcher Fehler ‖ †Umherirren, n.; Irrfahrt, f. ‖ falſche Meinung; falſches Urteil ‖ Wahn, m.; Verirrung; Täuſchung, f. ‖ Sünde, f.; Vergehen, n.; sono ~i di gioventù, das ſind jugendliche Vergehen, n. pl. ‖ per ~, irrtümlicherweiſe; aus Irrtum ‖ esser in ~, im Irrtum ſein; ſich irren; ein irriges Urteil haben ‖ cadere in ~, ſich verſehen; ſich irren; einen Fehler machen ‖ esser tratto in grave ~, in ſchwere Irrtümer verfallen ‖ salvo ~, ein Irrtum nicht ausgeſchloſſen; unter Vorbehalt des Irrtums (lat. error, –orem).

errorùccio (pl. –u·cci), m. (*dim.* v. errore) kleiner Irrtum; unbedeutender Fehler.

erta, f. ſteile Anhöhe; ſcharfe Steigung; jäher Abhang ‖ far l'~, hinaufſteigen ‖ *mod. prov.* aizzare od. confortare i cani all' ~, jem. zu etw. antreiben, was er nur widerwillig thut ‖ non tenere un cocomero all' ~, kein Geheimnis zu wahren wiſſen ‖ *prov.* tante sono l' ~e, quante sono le chine, jede Sache hat ihre zwei Seiten (l. erto).

†**ertezza,** f. Steilheit, f.

èrto, m. ſteil; jäh; abſchüſſig; ſchroff; ſcharf anſteigend ‖ ⊙ aufgerichtet; aufrecht ſtehend; *fig.* ſtolz; erhobenen Hauptes ‖ all' ~a, nach oben gewendet; dormire,

stare etc. a pancia all' –a, auf dem Rücken (mit dem Bauch nach oben) schlafen, liegen ꝛc. ‖ all' –a! munter! tüchtig! auf! aufgepaßt! auf der Hut! all –a, sentinella! Achtung, Posten! ‖ stare all' –a, auf der Hut sein; aufmerksam sein ‖ coll' orecchio all' –a, mit gespitzten Ohren ‖ *sost.* m. dasſ. wie erta (zusammengezogen aus eretto).

†**erubescènte,** *agg.* errötend (vor Scham); schamrot (lat. erubescens).

erubescènza, f. Erröten (vor Scham), n.; Schamrote, f. ‖ Schamhaftigkeit, f. (mit. erubescentia).

erùca, f. *(Bot.)* Senf; Senfkohl, m.; wilde Rauke (Eruca sativa) ‖ *(Zool.)* Kohlraupe; Raupe des Kohlweißlings (Pierris Brassicae), f. ſin unterrichten, ausbilden.

erudimènto, m. Unterrichten, n. ‖ Sich-unterrichten; Ausbildung, f.

erudìre (erudìsco), v. a. unterrichten; bilden ‖ belehren; erziehen; unterweiſen ‖ ~ al culto del bello e del buono, zum Kultus des Schönen u. Guten heranbilden ‖ ~ i figliuoli di lettere, die Söhne in der Litteratur unterweiſen, ausbilden ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich bilden, ausbilden; ſich belehren ‖ *p. pass.* **erudìto,** unterrichtet; belehrt (ſ. u.) ‖ *agg.* gelehrt; gebildet; mit Bildung ausgerüſtet; ~ nelle lettere, nella storia, in der Litteratur, in der Geſchichte bewandert; lavoro ~, gelehrte, von Gelehrſamkeit zeugende Arbeit, f. ‖ *sost.* m. Gelehrter; Gebildeter, m. (v. lat. erudire).

erudìto, m. u. *agg.* ſ. *p. pass.* v. erudire.

erudizioncèlla, f. *(dim.* v. erudizione) geringe, ſpärliche, dürftige Bildung.

erudizióne, f. Gelehrſamkeit; Bildung, f. ‖ Unterrichtetſein; Bewandertſein (in einer Wiſſenſchaft), n. ‖ Schatz von Wiſſen, von Kenntniſſen, m.; uomo di molta ~, Mann von großem Wiſſen, von tiefer Bildung, m. ‖ †Lehre, f.; wiſſenſchaftliche Kunde (von etw.) (lat. eruditio). ſgen (lat. aerumnosus).

†**erumnóso,** *agg.* traurig; niedergeſchla-

†**erumpére,** v. n. ſ. erompere.

†**erùnna,** f. Unglück, n.; Mühſeligkeit, f. ‖ Niedergeſchlagenheit, f. (lat. aerumna).

eruttàre (erùtto), v. a. herausſtoßen; ausſtoßen ‖ ausſpeien; ſpeien; hervorſpeien (v. Vulkanen); ~ fuoco, Feuer ſpeien ‖ v. n. aufſtoßen; rülpſen (ſ. ruttare) (lat. eructare).

eruttazióne, f. Aufſtoßen; Ausſpeien; Speien, n. ‖ Aufſtoßen; Rülpſen, n. ‖ Ausbruch (eines Vulkans), m. (lat. eructatio).

eruttívo, *agg. (Med.)* mit Ausſchlag verbunden (Krankheiten).

eruzióne, f. *(Med.)* Ausſchlag; Hautausſchlag, m. ‖ Ausbruch (einer mit Ausſchlag verbundenen Krankheit, z. B. der Blattern), m. ‖ Hervorbrechen, n.; Durchbruch (der Zähne), m. ‖ Ausbruch (eines Vulkans) ‖ *(Mil.)* Ausfall (einer belagerten Truppe), m.; fare ~ od. un' ~, einen Ausfall machen (lat. eruptio).

érvo, m. *(Bot.)* Erve, f.; Erbſenſamen, m.; Erbſenlinſe, f.; Wickenlinſe, f. (Vicia ervilia).

Érzegovìna, f. *(Geogr.)* Herzegowina, f.

esacerbaménto, m. Erbittern, n. ‖ Erbittertſein, n.; Erbitterung, f.

esacerbàre (esacérbo), v. a. heftiger, bitterer, ſchlimmer machen; ~ il dolore, den Schmerz verſchärfen ‖ ~ una pena, eine Strafe verſchärfen, ſie noch fühlbarer machen ‖ erbittern; aufbringen; reizen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſchärfer, heftiger, fühlbarer werden; una malattia si esacerba, eine Krankheit verſchlimmert ſich ‖ aufgebracht, erbittert, gereizt werden ‖ *p. pass.* esacerbato, verſchärft (ſ. u.) ‖ *agg.* aufgebracht; erbittert (lat. exacerbare).

esacerbazióne, f. Verſchärfung, f. ‖ ~ d'una malattia, Verſchlimmerung einer Krankheit, f. ‖ *fig.* Erbitterung, f.; Aufgebrachtſein, n.; Gereiztheit, f. (lat. exacerbatio).

esacòrdo, m. *(Mus. stor.)* ſechsſaitiges Inſtrument; Hexachord, m. (gr. ἑξάχορδος).

esaédrico, *agg. (Geom.)* hexaedriſch; ſechsflächig; würfelförmig.

esaèdro, m. *(Geom.)* Hexaeder; Sechsflächner; Würfel, m. (v. gr. ἓξ u. ἕδρα).

esagerare (esàgero), v. a. aufbäumen; aufbäuſen ‖ *fig.* übertreiben; vergrößern; exagerieren ‖ zu grell zeichnen; i poeti spesso esagerano i concetti, die Dichter bauſchen oft die Gedanken zu ſehr auf; certi pittori esagerano il colorito, gewiſſe Maler übertreiben im Kolorit; ~ l'effetto, allzuſehr auf Effekt hin arbeiten ‖ *p. pass.* esagerato, vergrößert (ſ. u.) ‖ *agg.* übertrieben; ſpanisch auf' –a, auf dem Rücken (mit dem Bauch nach oben) ſchlafen, liegen ꝛc. ‖ all' –a! munter! tüchtig! auf! aufgepaßt! auf der Hut! all –a, sentinella! Achtung, Poſten! ‖ stare all' –a, auf der Hut ſein; aufmerkſam ſein ‖ coll' orecchio all' –a, mit geſpitzten Ohren ‖ *sost.* m. dasſ. wie erta (zuſammengezogen aus eretto).

†**erubescènte,** *agg.* errötend (vor Scham); ſchamrot (lat. erubescens).

erubescènza, f. Erröten (vor Scham), n.; Schamrote, f. ‖ Schamhaftigkeit, f. (mit. erubescentia).

erùca, f. *(Bot.)* Senf; Senfkohl, m.; wilde Rauke (Eruca sativa) ‖ *(Zool.)* Kohlraupe; Raupe des Kohlweißlings (Pierris Brassicae), f. ſin unterrichten, ausbilden.

erudimènto, m. Unterrichten, n. ‖ Sich-unterrichten; Ausbildung, f.

erudìre (erudìsco), v. a. unterrichten; bilden ‖ belehren; erziehen; unterweiſen ‖ ~ al culto del bello e del buono, zum Kultus des Schönen u. Guten heranbilden ‖ ~ i figliuoli di lettere, die Söhne in der Litteratur unterweiſen, ausbilden ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich bilden, ausbilden; ſich belehren ‖ *p. pass.* **erudìto,** unterrichtet; belehrt (ſ. u.) ‖ *agg.* gelehrt; gebildet; mit Bildung ausgerüſtet; ~ nelle lettere, nella storia, in der Litteratur, in der Geſchichte bewandert; lavoro ~, gelehrte, von Gelehrſamkeit zeugende Arbeit, f. ‖ *sost.* m. Gelehrter; Gebildeter, m. (v. lat. erudire).

erudìto, m. u. *agg.* ſ. *p. pass.* v. erudire.

erudizioncèlla, f. *(dim.* v. erudizione) geringe, ſpärliche, dürftige Bildung.

erudizióne, f. Gelehrſamkeit; Bildung, f. ‖ Unterrichtetſein; Bewandertſein (in einer Wiſſenſchaft), n. ‖ Schatz von Wiſſen, von Kenntniſſen, m.; uomo di molta ~, Mann von großem Wiſſen, von tiefer Bildung, m. ‖ †Lehre, f.; wiſſenſchaftliche Kunde (von etw.) (lat. eruditio). ſgen (lat. aerumnosus).

†**erumnóso,** *agg.* traurig; niedergeſchla-

†**erumpére,** v. n. ſ. erompere.

†**erùnna,** f. Unglück, n.; Mühſeligkeit, f. ‖ Niedergeſchlagenheit, f. (lat. aerumna).

eruttàre (erùtto), v. a. herausſtoßen; ausſtoßen ‖ ausſpeien; ſpeien; hervorſpeien (v. Vulkanen); ~ fuoco, Feuer ſpeien ‖ v. n. aufſtoßen; rülpſen (ſ. ruttare) (lat. eructare).

eruttazióne, f. Aufſtoßen; Ausſpeien; Speien, n. ‖ Aufſtoßen; Rülpſen, n. ‖ Ausbruch (eines Vulkans), m. (lat. eructatio).

eruttívo, *agg. (Med.)* mit Ausſchlag verbunden (Krankheiten).

eruzióne, f. *(Med.)* Ausſchlag; Hautausſchlag, m. ‖ Ausbruch (einer mit Ausſchlag verbundenen Krankheit, z. B. der Blattern), m. ‖ Hervorbrechen, n.; Durchbruch (der Zähne), m. ‖ Ausbruch (eines Vulkans) ‖ *(Mil.)* Ausfall (einer belagerten Truppe), m.; fare ~ od. un' ~, einen Ausfall machen (lat. eruptio).

érvo, m. *(Bot.)* Erve, f.; Erbſenſamen, m.; Erbſenlinſe, f.; Wickenlinſe, f. (Vicia ervilia).

Érzegovìna, f. *(Geogr.)* Herzegowina, f.

esacerbaménto, m. Erbittern, n. ‖ Erbittertſein, n.; Erbitterung, f.

esacerbàre (esacérbo), v. a. heftiger, bitterer, ſchlimmer machen; ~ il dolore, den Schmerz verſchärfen ‖ ~ una pena, eine Strafe verſchärfen, ſie noch fühlbarer machen ‖ erbittern; aufbringen; reizen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſchärfer, heftiger, fühlbarer werden; una malattia si esacerba, eine Krankheit verſchlimmert ſich ‖ aufgebracht, erbittert, gereizt werden ‖ *p. pass.* esacerbato, verſchärft (ſ. u.) ‖ *agg.* aufgebracht; erbittert (lat. exacerbare).

esacerbazióne, f. Verſchärfung, f. ‖ ~ d'una malattia, Verſchlimmerung einer Krankheit, f. ‖ *fig.* Erbitterung, f.; Aufgebrachtſein, n.; Gereiztheit, f. (lat. exacerbatio).

esacòrdo, m. *(Mus. stor.)* ſechsſaitiges Inſtrument; Hexachord, m. (gr. ἑξάχορδος).

esaédrico, *agg. (Geom.)* hexaedriſch; ſechsflächig; würfelförmig.

esaèdro, m. *(Geom.)* Hexaeder; Sechsflächner; Würfel, m. (v. gr. ἓξ u. ἕδρα).

esagerare (esàgero), v. a. aufbäumen; aufbäuſen ‖ *fig.* übertreiben; vergrößern; exagerieren ‖ zu grell zeichnen; i poeti spesso esagerano i concetti, die Dichter bauſchen oft die Gedanken zu ſehr auf; certi pittori esagerano il colorito, gewiſſe Maler übertreiben im Kolorit; ~ l'effetto, allzuſehr auf Effekt hin arbeiten ‖ *p. pass.* esagerato, vergrößert (ſ. u.) ‖ *agg.* übertrieben; affektierte Bewegungen, f. pl.; racconto ~, aufgebauſchter, übertriebener Bericht (v. lat. exaggerare).

esagerativo, *agg.* zur Übertreibung führend ‖ übertreibend; voll Übertreibung.

esageratore, *agg.* ſ. *p. pass.* v. esagerare.

esageratóre, m.; **–trice,** f. Übertreiber; Aufbauſcher; Aufſchneider, m.; ſin, f.

esagerazióne, f. Übertreibung; Vergrößerung, f.; Aufbauſchen, n. ‖ Aufſchneiderei, f. (lat. exaggeratio).

esàgio (pl. **–gi**), m. ſechſter Teil einer Unze (gr. ἕξαγιον).

†**esagitàre,** v. a. dasſ. wie agitare od. commuovere (lat. exagitare). [agitatio).

†**esagitazióne,** f. ſ. agitazione (lat. ex-

esagonàle, *agg. (Geom.)* ſechsſeitig ‖ *(Min.)* hexagonal (Kryſtallſyſtem).

esagonàto, *agg. (Geom.)* hexagoniſch; ſechseckig. [m. (gr. ἑξάγωνος od. ἑξάγωνος).

esàgono, m. *(Geom.)* Hexagon; Sechseck,

esalabile, *agg.* leicht verſtiegend; verdunſtbar. [n.

esalamènto, m. Verdunſten; Verſtiegen,

esalàre (esàlo), v. a. ausatmen; ausdünſten; aushauchen; questi fiori esalano sulla sera soavissimo odore, dieſe Blumen hauchen gegen Abend den ſüßeſten Duft aus ‖ ~ l'anima, l'ultimo fiato, die Seele aushauchen; den Geiſt aufgeben; ſterben ‖ ⊙ ~ una passione etc., einer Leidenſchaft Luft machen ‖ v. n. ausgehen; aufſteigen (Dünſte, Gerüche); ausgeatmet, ausgedünſtet werden; da quel terreno esalano vapori pestilenziali, aus jenem Boden ſteigen peſtilenzaliſche Dünſte auf ‖ *(Med.)* ausſchwitzen ‖ †Luft ſchöpfen; ſich in freier Luft ergehen ‖ ⊙ un vento esala, ein Wind weht (lat. exhalare).

esalatòio, m. dasſ. wie sfiatoio.

esalatóre, m. ſ. esalatoio.

esalazióne, f. Ausdünſtung; Aushauchung; Ausſchwitzung, f. ‖ *(Med.)* Ausſchwitzung ‖ *(Chim.)* †dasſ. wie volatilizzazione ‖ Dunſt; Hauch, m. ‖ †Erholung in friſcher Luft, f. (lat. exhalatio).

†**esalo,** m. dasſ. wie esalazione.

esaltamènto, m. dasſ. wie esaltazione.

esaltàre (esàlto), v. a. erheben; erhöhen (zu einer Würde, zu einem hohen Grade); ~ al pontificato, zum Papſt erwählen, erhöhen ‖ rühmend erheben; preiſen; lobpreiſen; rühmen ‖ berühmt machen ‖ ⊙ verſtärken; die Kraft, Wirkung erhöhen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich (zu einem hohen Grade) erheben; in günſtige Lage kommen ‖ ſich ſelbſt rühmen, preiſen ‖ ſtolz, hochfahrend werden ‖ ⊙ ſich erheben; in die Höhe ſteigen (auch von Geſtirnen) ‖ v. n. ſich zu einem hohen Grade erheben ‖ ~ in superbia, ſtolz, hochfahrend werden ‖ *p. pass.* esaltato, erhoben; erhöht (ſ. u.) ‖ *agg.* aufgeblaſen; beſeligt; gepannt; überſpannt; exaltiert ‖ *sost.* m. exaltierter, überſpannter Menſch; Heißſporn, m. (lat. exaltare).

esaltatóre, m.; **–trice,** f. Lobpreiſer; Lobredner, m.; ſin, f.

esaltazióne, f. Erhebung; Erhöhung (zu einer Würde), f.; ~ d'un papa, Einſetzen eines Papſtes in ſeine Würde, n. ‖ Esaltazione della croce, Kreuzeserhöhung, f. (kirchliches Feſt) ‖ Begeiſterung; Schwärmerei; Überſpanntheit; Verzückung; Exaltation, f.; Geiſtesſtörung, m. ‖ Rühmen, n.; Lobeserhebung, f. ‖ *(Chim.)* †dasſ. wie volatilizzazione ‖ *(Astr.)* †Stand eines Geſtirns im höchſten Punkte ſeiner Bahn, m. (lat. exaltatio).

esamacòio (pl. **–acci**), m. (*pegg.* v. esame) ſchlechtes, unglücklich ausgefallenes Examen.

esàme, m. eingehende Erwägung, Prüfung, Unterſuchung; dopo maturo ~, nach reiflicher Prüfung; questa cosa vuole un lungo ~, dieſe Sache erheiſcht lange Erwägung; ~ dei documenti, Prüfung, Unterſuchung der Urkunden, f.; prendere qc. in attento ~, etw. in genauere Erwägung ziehen ‖ *(Giur.)* Befragung, Vernehmung (des Angeklagten u. der Zeugen), f.; Verhör, n.; esser stato chiamato a ~, zum Verhör vorgeladen ſein ‖ *(Scol.)* Prüfung; Examen, n.; ~ orale, ſcritto, ſchriftliches, mündliches Examen; passare all' ~, die Prüfung beſtehen; aver superato gli ~i, die Prüfungen, das Examina hinter ſich haben; ~i universitari, Univerſitätsprüfungen, f. pl.; dar l' ~ od. gli ~i, ſich der Prüfung unterziehen; esser bocciato all' ~, im Examen durchgefallen ſein; schiacciare qd. all' ~, jem. im Examen durchfallen laſſen ‖ ~ di coscienza, Gewiſſensprüfung; Selbſtprüfung; far l' ~ di coscienza, ſich ſelbſt zur Rechenſchaft ziehen; ſein eigenes Gewiſſen prüfen (lat. examen).

†**esamerone,** m. Zeitraum von ſechs Tagen, m.; Zeitdauer der Schöpfung, f. (v. gr. ἓξ u. ἡμέρα).

esametro, m. *(Metr.)* Hexameter, m.; ſechsfüßiger (daktyliſcher u. ſpondeiſcher) Vers (gr. ἑξάμετρος).

†**esàmina,** f. dasſ. wie esame.

esaminàbile, *agg.* prüfbar; einer Unterſuchung, Erwägung fähig.

esaminamento, m. Prüfen; Erwägen, **esaminando,** *agg.* Examinand; zu Prüfender; Prüfling, m. (lat. examinandus).

esaminare (esàmino), v. a. prüfen; unterſuchen ‖ in eingehende Erwägung ziehen ‖ befragen; verhören; vernehmen (Angeklagte, Zeugen) ‖ *(Scol.)* prüfen; examinieren ‖ *assol.* eine Prüfung abhalten ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ſelbſt prüfen; ſein Gewiſſen prüfen ‖ *p. pres.* esaminante, prüfend ‖ *sost.* m. Prüfender; Examinator, m. ‖ *p. pass.* esaminato, geprüft (ſ. u. ſ.) ‖ *sost.* m. Examinand; Prüfling, m. (lat. examinare).

esaminatóre, m.; **–trice,** f. Unterſuchender; Betrachtender, m.; ſe, f. ‖ Examinator, m.; ſin, f.; Prüfender, m.; ſe, f.; giunta –trice, Prüfungskollegium, n.

esaminazióne, f. Prüfung; Unterſuchung; Erwägung, f. ‖ Verhör, n.; gerichtliche Vernehmung ‖ Befragung; Ausforſchung, f. ‖ Prüfung; Examination, f. (lat. examinatio).

esamùccio (pl. **–ucci**), m. (*dispr.* v. esame) dürftiges, ſchlechtes Examen.

esàngue, *agg.* blutleer; blutlos ‖ *fig.* tot; leblos (lat. exsanguis).

esanimare (esànimo), v. a. entſeelen; töten ‖ mutlos machen; entmutigen; niederſchlagen ‖ *p. pass.* esanimato, entſeelt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* beſtürzt; niedergeſchlagen; kraftlos; mutlos (lat. exanimare).

esanimato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. esanimare.

esanime, *agg.* entſeelt; leblos; tot (lat. exanimis).

esantèma, m. *(Med.)* Ausſchlag; Hautausſchlag, m.; Hautkrankheit, f.; Exanthem, n. (gr. ἐξάνθημα).

esantematico, *agg. (Med.)* die Form eines Hautausſchlages habend; exanthematiſch; affezione, febbre –a, ausſchlagartiges Leiden; durch Ausſchlag erzeugtes Fieber.

esarca u. †**esarco** m. (pl. **–chi**), *(Stor.)* Exarch (Statthalter der byzantiniſchen Kaiſer in Oberitalien), m. ‖ Erzbiſchof (in der griech. Kirche), m. (gr. ἔξαρχος, Anführer).

esarcato, m. *(Stor.)* Exarchat, n.; Würde (f.) u. Gebiet (n.) des byzantiniſchen Statthalters in Oberitalien. [zione.

esasperamento, m. dasſ. wie esasperazione.

esasperare (esàspero), v. a. durch ſchlechte Behandlung aufbringen, erbittern, zornig machen ‖ heftiger, ſchlimmer machen (eine Krankheit, ein Übel) ‖ **–rsi,** v. rifl. aufgebracht, erbittert, gereizt werden; außer ſich kommen ‖ heftiger, ſchlimmer werden (lat. exasperare).

esasperazione, f. Aufgebrachtſein; Außerſichſein, n.; Erbitterung; Gereiztheit; Erregtheit; Aufregung, f. ‖ Verſchlimmerung; Verſtärkung (eines Übels), f. (mit. exasperatio).

esàstico, *agg. (Bot.)* ſechszeilig; spiga –a, ſechszeilige Ähre (der Gerſte; Hordeum hexastichum) ‖ *sost.* m. *(Lett.)* Hexaſtichon, n.; ſechszeiliges Gedicht (gr. ἑξάστιχος).

esattamente, *avv.* in genauer, pünktlicher Weiſe; mit Pünktlichkeit, Genauigkeit; conoscere qc. ~, etwas ganz genau kennen.

esattezza, f. Genauigkeit; Richtigkeit; Pünktlichkeit, f. ſgenaue, genau beſtimmte Art.

esàtto, *p. pass.* v. esigere.

esàtto, *agg.* genau; in ſtrenger Ordnung verfahrend; ſorgfältig; exakt ‖ ordentlich; auf Ordnung haltend ‖ pünktlich; ~ al pagamento, pünktlich zahlend; ~ ai suoi impegni, pünktlich in der Erledigung ſeiner Verpflichtungen ‖ scrittore, artiſta ~, ſorgfältig arbeitender Schriftſteller, Künſtler ‖ racconto ~, genauer, alle Einzelheiten berückſichtigender Bericht ‖ informazioni ~e, durchaus zutreffende Auskunft; conto ~, rendimento di conto ~, genau ſtimmende Rechnung, Rechnungslegung ‖ strumenti misuratori ~i, präziſe, genau arbeitende Meßinſtrumente, n. pl. ‖ scienze, discipline ~e, exakte Wiſſenſchaften, f. pl. (lat. exactus).

esattóre, m.; **–trice,** f. Einforderer; Eintreiber (von Abgaben), m.; ſin, f. ‖ Zoll-

Steuereinnehmer, m. ‖ *agg.* ufficiale ~, staatlicher Steuereinnehmer (lat. exactor).

esattoría, f. Amt des Steuereinnehmers, n. ‖ Steuereinnehmerhaus, f. ‖ Amtsstube des Steuereinnehmers, f. [leicht zu erbitten.

†esaudevole, *agg.* leicht zu bewegen;

esaudíbile, *agg.* erhörbar; domanda facilmente ~, leicht zu gewährende Bitte (mit. exaudibilis). [Erfüllung, f.

esaudimento, m. Erhören, n.; Erhörung;

esaudire (esaudísco), v. a. erhören; erfüllen (eine Bitte); nachkommen; willfahren (einem Gesuche) ‖ ~ qd., jdm. das Erbetene gewähren (lat. exaudire).

esauditore, m.; **–trice**, f. Erhörer; Erfüller; Gewährer; Willfahrer, m.; -in, f. (lat. exauditor, –trix).

esaudizione, f. dass. wie esaudimento.

esaurìbile, *agg.* erschöpfbar; zu erschöpfen.

esaurimento, m. Erschöpftsein; Ausleeren, n. ‖ Erschöpfen; Allemachen, n. ‖ *(Giur.)* d'un processo, Abschluß eines Rechtshandels, m.; Erledigung eines Prozesses, f.

esaurire (esaurísco), v. a. ausschöpfen; leeren ‖ erschöpfen; verbrauchen ‖ zum Abschluß bringen (z. B. einen Prozeß) ‖ ~ un argomento, una questione, einen Gegenstand, eine Frage nach allen Seiten hin erschöpfen; thu, sie erschöpfend behandeln ‖ ~ una miniera, eine Grube ausbauen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erschöpfen (in der Erfindung; Schriftsteller); seinen Geist abnutzen, aufbrauchen; die Fruchtbarkeit, Originalität einbüßen ‖ *p. pres.* esauriènte, erschöpfend ‖ *agg.* cultura ~, Raubbau, m. ‖ *p. pass.* esauríto, esàusto, erschöpft (s. u. i.) ‖ *agg.* verfegt; verbraucht; aufgebraucht; leer; ervato ~, leerer Staatssäckel ‖ *fig.* ~ di forze, di denari, erschöpft an Kräften, an Geld (lat. exhaurire).

esàusto, *p. pass.* v. esaurire.

esautorare (esàutoro), v. a. des Ansehens, der Autorität berauben ‖ **–rsi**, v. rifl. die Autorität verlieren; des Ansehens, der Achtung verlustig gehen, si esautorò da sè stesso, er brachte sich selbst um alles Ansehen (lat. exauctorare).

esazione, f. Eintreibung; Einforderung; Erhebung (v. Abgaben, Geldstrafen zc.) ‖ *fig.* Steuer; Abgabe; Umlage, f. ‖ †ungerechtfertigte Forderung ‖ †andare in ~, gerichtlich zur Zahlung gezwungen werden (lat. exactio).

†esbursare, v. a. † disbursare.

†esbórso, m. † sborso.

esca, f. ⊙ Speise; Nahrung, f. ‖ Lockspeise; Köder, m. (für Vogel, Fische zc.); *(Cacc.)* Beize, f. ‖ *fig.* Lockmittel, n.; Reiz, m.; Anlockung; Verführung; Versuchung, f.; correre, rimanere all' ~, anbeißen; auf etw. hereinfallen; prendere all' ~, anlocken; umgarnen, Zunder; Feuerschwamm, m.; asciutto come l'~, trocken wie Zunder; *fam.* u. *fig.* ohne einen Heller Geld im Beutel ‖ bruciare come l'~, wie Zunder brennen; *fig.* u. *fam.* gänzlich abgebrannt sein; kein Geld haben; pigliar fuoco come l'~, leicht Feuer fangen; *fig.* leicht zum Zorne gereizt sein ‖ *mod. prov.* mettet l'~ accanto al fuoco, die Gefahr sich zu verlieben herbeiführen (lat. esca).

escaiuólo, m. Feuerschwammhändler, m.

escandescènte, *agg.* jähzornig; äußerst reizbar in einen Ausbruch von Jähzorn verfallend (v. lat. exandescens).

escandescènza, f. Jähzorn, m.; plötzlicher Wutausbruch; dare in ~ od. in –e, in die äußerste Wut geraten; vor Wut außer sich sein (lat. exandescentia).

escara, f. *(Med.)* schwarze Kruste auf ausgebrannten Wunden; Schorf; Grind, m. (gr. ἐσχάρα, Brandstelle).

escarótico, *agg.* *(Med.)* Schorf bildend; die Verharschung (einer Wunde) herbeiführend (gr. ἐσχαρωτικός).

escarto, m. *(Cacc.)* Luderplatz, m.; Luderhütte, f. ‖ *fig.* Falle; Hinterlist, f.

escavarre, v. a. ‖ scavare.

escavatore, m. *(Idraul.)* Baggermaschine, f.; Erdaushéber, m.

escavazione, f. Ausgrabung; Aushöhlung, f. ‖ *(Idraul.)* Reinigen der Gräben, Ausräumen v. Schlamm, Ausbaggern n. ‖ Graben nach Altertümern, m. (lat. excavatio).

†escavo, m. dass. wie escavazione.

Èschilo, m. *(N. pr. stor.)* Aischylos.

Eschimese, m. (*N. pr. etn.*) Eskimo, m.

†escédere, v. a. † eccedere.

†escélso, *agg.* † eccelso.

escérto, m. Auszug (aus einem Buche), m.; Excerpt, n. (lat. excerptum).

†escésso, m. † eccesso.

Èschine, m. *(N. pr. stor.)* Aischines.

eschio, m. *(Bot.)* Hagezihe; Bergeiche, f. (Quercus sessiliflora ob. esculus).

†escindere, v. a. † escludere.

†escindio, m. † eccidio (lat. exidium.)

escìre, v. n. † uscire.

escìta, f. † uscita.

†escitare, v. a. † eccitare (lat. excitare).

esclamare (esclàmo), v. a. ausrufen; laut rufen ‖ ~ di qc., sich über etw. laut beklagen; um etw. großen Lärm machen (lat. exclamare). [Tone.

esclamativamente, *avv.* in ausrufendem

esclamativo, *agg.* ausrufend; einen Ausruf bezeichnend; particelle –e, Ausrufungswörter, n. pl. ‖ punto ~, Ausrufungszeichen, n.

esclamatore, m. Ausrufer, m.; jem., der einen Ausruf thut.

esclamazione, f. Ausruf, m.; Ausrufung, f. ‖ Rufen, n.; ~i di maraviglia, di gioia, Bewunderungs-, Freudenrufe, m. pl.; dare in ~i, zu lauten Ausrufen sich hinreißen lassen (lat. exclamatio).

escludere (esclùdo; *perf.* esclùsi, –clùdesti), v. a. ausschließen; ausnehmen; zurückweisen; lo escluserò dagli esami, sie wieten ihn von den Prüfungen zurück; ~ una da ogni conversazione, einen gänzlich von Verkehr ausschließen ‖ nicht zulassen; nicht annehmen; nicht annehmen; ~ il caso, den Fall nicht annehmen; ~ il dubbio, keinen Zweifel zulassen; ~ una proposta, eine Vorlage nicht annehmen; ~ le circostanze attenuanti, die mildernden Umstände ausschließen ‖ *p. pres.* escludènte, ausschließend ‖ *agg.* cardinale ~, Kardinal, der sich der Wahl eines anderen zum Papste widersetzt ‖ *p. pass.* esclùso, ausgeschlossen (s. u. i.) ‖ *agg.* nessuno ~, niemand ausgeschlossen; non escluso il caso, che . . ., den Fall nicht ausgeschlossen, daß . . . (lat. excludere).

esclusione, f. Ausschließen, n.; Ausschließung, f. ‖ Ausstoßung, f.; Ausschluß, m.; ~ dai diritti civili, Ausschluß von den bürgerlichen Rechten; Entziehung derselben ‖ argomentare, procedere per via di ~, durch Zurückweisung der gegnerischen Einwände zu einem Schlusse gelangen (lat. exclusio).

esclusiva, f. Ausschließung, f.; Ausschluß, m. ‖ dare l'~ a qd., jem. ausschließen (von einem Amte); aver l'~, ausgeschlossen sein (von einer Würde) ‖ Einsprucherecht; Veto (gegen die Papstwahl), n. ‖ alla ~, in ganz ausschließlicher Weise; pretendere alla ~, ein ausschließliches Vorrecht zu haben glauben.

esclusivamente, *avv.* in ausschließender Weise; affermare qc. ~ da ogni idea etc., etwas behaupten unter Ausschluß jedes Gedankens an . . . ‖ exclusive; mit Ausschluß; ausgeschlossen; nicht mit inbegriffen; dalla lettera A alla L ~, vom Buchstaben A bis L exclusive.

esclusìvo, *avv.* exclusive; mit Ausschluß von; nicht inbegriffen; dall' uno fino al venti ~, von eins bis zwanzig exclusive.

esclusivismo, m. dass. wie esclusività.

esclusività, f. Ausschließlichkeit, f. ‖ Anspruch auf Ausschließlichkeit ob. auf ein Vorrecht, m. ‖ ⁎gesellschaftliche Absonderung.

esclusivo, *agg.* ausschließend; auf eine Ausschließung hinzielend; Ausschließlichkeit beanspruchend; voto ~, Ausschließung heutragendes Votum ‖ dottrina, opinione –a, Lehre, die die Richtigkeit aller anderen ausschließt; ausschließliche Meinung ‖ uomo –, Mensch, der nur seine eigene Meinung für die richtige hält, m.; rechthaberischer Mensch.

escluso, *agg.* ‖ *p. pass.* v. escludere.

escogitabile, *agg.* ausdenkbar; erdenklich.

escogitare (escógito), v. a. ausdenken; erdenken; ersinnen; ersinden (lat. excogitare).

†escogitativa, f. Denkvermögen, n.; Erfindungsgabe, f.

escogitatore, m.; **–trice**, f. Ausdenker; Ersinner; Erfinder, m.; -in, f.

escolo, m. *(Bot.)* † eschio. [mento.

†escolpazione, f. dass. wie discolpa-

†escomunicare, v. a. † scomunicare.

†escomunicazione, f. † scomunica.

escoriare (escório, escóri), v. a. *(Med.)* die Haut leicht aufreißen, aufreißen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich reißen; sich die Haut leicht aufreißen (lat. excoriare).

escoriativo, *agg.* *(Med.)* die Haut leicht aufreißend; eine Hautschärfe hervorbringend.

escoriazione, f. *(Med.)* leichte Aufreißung, Aufreißung; Schärfe in der Haut, f. ‖ Aufreißung der Rinde (an Bäumen), f.

escreato, m. *(Med.)* Auswurf (durch den Mund), m.; ~ muccoso, sanguino, schleimiger, blutiger Auswurf (mit. excreatus).

escrementale, *agg.* ; escrementizio.

escrementizio (pl. **–zj**), *agg.* *(Med.)* zu den Auswurfs-, Ausscheidungsstoffen gehörig.

escremento, m. *(Fisiol.)* Exkrement, n.; Ausleerung, f.; Abgang (aus dem tierischen Körper); Ausscheidungsstoff, m. ‖ *fam.* Kot; Stuhlgang, m. ‖ *fig.* Abschaum (der Gesellschaft), m. (lat. excrementum).

†escremento'so, *agg.* ; escrementizio.

escrescènza, f. *(Chir.)* Auswuchs, m.; Gewächs, n ‖ Warze; Beule; Anschwellung, f. (mit. excrescentia).

escretore u. **escretório** (pl. **–òrj**), *agg.* *(Anat.)* ausscheidend; ausfondernd; zur Ausscheidung dienend; vasi, canali –j, Ausscheidungsgefäße, n. pl., -kanäle, m. pl.

escrezione, f. *(Fisiol.)* Absonderung; Ausscheidung der Stoffe aus dem Körper), f. ‖ *(Med.)* Auswerfen; Ausscheiden, n. (jener Stoffe) ‖ Auswurf, m.; ausgeschiedene Stoffe, m. pl. [pósten, m. pl. (lat. excubiae).

†escubie, f. pl. Wachen, f. pl.; Wachtposten, m. pl. (lat. excubiae).

†escubitore, m. Wächter; l'uccello ~, der Hahn (lat. excubitor).

Esculapio, m. (*N. pr. mit.*) Äskulap; Gott der Heilkunde, m.; Parte di ~, Heilkunde, f. ‖ *(Astr.)* Schlangenträger, m., Name eines Sternbildes am nördl. Himmel (lat. Aesculapius; gr. Ἀσκληπιός).

esculènto, *agg.* eßbar (Pflanzen, Tiere zc.) (lat. esculentus).

escursione, f. *(Mil.)* Streiferei, f.; Streifzug, m. ‖ Ausflug; Abstecher, m.; Exkursion, f. ‖ *fig.* fare un' ~ nel campo della storia, auf das historische Gebiet abschweifen (lat. †escursa, f. ; scusa. [excursio).

†escusàre, v. a. ; scusare (A.).

escussione, f. *(Giur.)* Schuldeneinauslagung, f.; Zwangsbefehl, m.

esdirettore, m. Exdirektor; gewesener [Direktor.

Èsdra, m. (*N. pr. bibl.*) Esra.

esecrabile, *agg.* abscheulich; verabscheuenswert; verdammenswert ‖ greuelvoll; greulich ‖ elend; erbärmlich (bes. v. Kunstwerken) (lat. execrabilis).

esecrabilità, f. Abscheulichkeit, f. ‖ verabscheuungswerte, verdammenswerte Handlung.

esecrabilmente, *avv.* in abscheuerregender, greulicher, greuelvoller Weise.

esecrando, *agg.* zu verdammen; des Abscheu würdig; greuelvoll (s. u. execrandus).

esecrare (esécro), v. a. verabscheuen; mit Abscheu betrachten u. nennen ‖ Abscheu empfinden (vor etw.) (lat. execrari).

esecratore, m.; **–trice**, f. jem., der etw. verabscheut, mit Abscheu betrachtet.

esecrazione, f. Verabscheuung, f.; Abscheu, m.; oggetto dell' ~ universale, Gegenstand des allgemeinen Abscheus, m. (lat. execratio).

⁎esecutare (esecùto), v. a. *(Giur.)* exekutieren; vollziehen; vollstrecken (einen Zwangsbefehl) ‖ auspfänden; pfänden.

esecutivamente, *avv.* auf dem Exekutivwege; im Vollstreckungsverfahren.

esecutivo, *agg.* ausführend; zur Ausführung, Vollziehung, Vollstreckung dienend ‖ vollziehend; ausübend; potere ~, vollziehende Gewalt; Exekutivgewalt, f. ‖ *(Giur.)* giudizio ~, Exekutivurteil; Vollstreckungsurteil, n.; mandato ~, Vollstreckungsbefehl, m.; procedimento ~, Vollstreckungsverfahren, n.; causa –a, Vollstreckungsprozeß, m.

esecutore, m.; **–trice**, f. *fam.* der einen Befehl ausführt, vollzieht; Ausführer; Vollstrecker, m.; -in, f. ‖ *(Giur.)* Gerichtsvollzieher; Zwangsvollstrecker; Exekutor, m.; ~ testamentario, Testamentsvollstrecker, m. ‖ †~ di giustizia, Scharfrichter, m. ‖ *(Mus.)* Vortragender (eines Musikstückes); Aufführender, m. (lat. exsecutor).

esecutòria, f. *(Giur.)* Zwangsvollstreckung; Ausführung eines gerichtlichen Befehls, f. ‖ Amt des Gerichtsvollziehers, n.; richterliche Gewalt ‖ Zwangsvollstreckungsbefehl, m.

†esecutoriale, *agg.* *(Giur.)* lettera ~, Vollstreckungsbefehl, m.

⁎esecutorietà, f. Zuträglichkeit, n.; Ausführbarkeit, f. (eines Gesetzes).

esecutòrio (pl. **–òrj**), *agg.* *(Giur.)* exe-

kutorisch; vollstreckbar; sentenza –a, Vollstreckungsbeschluß, m.; decreto –, Vollstreckungsbefehl, m.

esecuzione, f. Ausführen, n.; Ausführung; Vollziehung; Vollbringung; Vollstreckung; Bewerkstelligung, f.; dare –, mettere, mandare ad –, ausführen; vollziehen; vollbringen; andare in –, zur Ausführung kommen; ausgeführt werden ‖ Vollstreckung des Todesurteils; Hinrichtung; Exekution, f. ‖ *(Giur.)* Vollstreckung eines Urteils; Zwangsvollstreckung; Beitreibung; Pfändung; Ausspändung, f. ‖ Eintreibung (von Abgaben, Strafgeldern ꝛc.), f. ‖ gerichtliche Beschlagnahme ‖ *(Mus.)* Ausführung; Aufführung, f.; Vortrag, m. (eines Musikstückes) ‖ – d'una opera d'arte, Einzelausführung, Durchführung, Ausarbeitung eines Kunstwerkes, f. (lat. exsecutio).

ésedra u. **éssedra** u. **eśédra**, f. *(Archeol.)* Beratungssitzung, f. ‖ Versammlungszimmer, n. ‖ Bischofssitz in der Kirche, m. ‖ Seitengebäude, n.; Anbau, m. (an der Kirche) (gr. *ἑξέδρα*).

†**esegematico**, *agg.* daß. wie esegetico.

esegési u. **esegési**, f. Exegese; Bibelerklärung, -auslegung, f. (gr. *ἐξηγήσις*).

esegéta (pl. –i), m. Exeget; Ausleger; Bibelerklärer, m. (gr. *ἐξηγητής*).

esegético, *agg.* exegetisch; erklärend; zur Bibelauslegung dienend (gr. *ἐξηγητικός*).

eseguibile, *agg.* ausführbar; thunlich.

eseguibilità, f. Ausführbarkeit, f.

eseguimento, m. daß. wie esecuzione.

eseguire (eseguisco), v. a. ausführen; vollziehen; vollstrecken; bewerkstelligen ‖ zur Ausführung bringen; zu stande bringen ‖ – gli ordini, le leggi, die Befehle, die Gesetze befolgen, Befehle vollziehen; – un patto, einen Vertrag erfüllen ‖ *(Mus.)* vortragen; spielen; compone e eseguisce eccellentemente, er komponiert und spielt ausgezeichnet (lat. exsequi).

†**eseguitore**, m. s. esecutore.

†**eseguizione**, f. s. esecuzione.

esempigrazia u. **esempligrazia**, *avv.* zum Beispiel; um ein Beispiel anzuführen (lat. exempli gratia). [Beispiel.

esempino, m. (*dim.* v. esempio) kurzes

ésempio (pl. –pj), ⊙ **ésemplo**, u. †**essémplo**, m. Beispiel; Muster; Vorbild; Exempel, n.; –j da imitare, nachahmungswürdige Thaten, f. pl.; dare, lasciare un bell'–, ein gutes Beispiel geben, hinterlassen ‖ cattivo, triste –, schlechtes Beispiel; trauriges Vorbild ‖ dare il buon – od. il cattivo –, mit gutem (od. schlechtem) Beispiele vorangehen; ein gutes (schlechtes) Vorbild sein; etwas zuerst thun ‖ *(Filos.)* Idealbild, n.; ideale Vorstellung; Idee, f. ‖ Model; Musterstück, n.; als Beispiel ausgewähltes Stück; –j di bello scrivere, ausgewählte Beispiele für den guten Stil, n. pl. ‖ *(Leg.)* Belegstelle, f. –j del buon secolo, Belegstellen aus dem klassischen Jahrhundert, f. pl. ‖ †Abbild, n.; Nachbildung; Kopie, f. ‖ ⊙ bildliche, allegorische Darstellung ‖ Gleichnis, n.; ähnlicher, analoger Vorfall; parlare per –j, in Gleichnissen reden; ähnliche Vorfälle citieren ‖ pigliare od. prendere a – da uno, sich ein Beispiel an jem. nehmen; sich jem. zum Vorbilde nehmen ‖ portare ad –, ꝛc., etw. als Beispiel anführen ‖ servire di – a qd., als Beispiel, als Warnung für jem. dienen; ti serva di –, es diene dir zur Warnung ‖ predicare, insegnare coll'–, mit gutem Beispiele vorangehen ‖ †porre, dare in –, als Beispiel aufstellen ‖ per – (abgekürzt geschrieben: per es.), zum Beispiel (z. B.); per –? das wäre? in welcher Weise? ‖ per modo d'– od. a mo' d'– od. per atto d'–, daß. wie per – ‖ senza –, ohne Beispiel; ohnegleichen; beispiellos (lat. exemplum).

esempiuccio (pl. –u'cci), m. (*dim.* v. esempio) wenig bedeutendes Beispiel.

esemplare, m. Muster; Vorbild; Beispiel, n. ‖ studiare gli –i classici, die klassischen Muster studieren ‖ besonderer Abdruck (von Büchern); Abzug (z. B. von Kupferstichen), m.; Stück; Exemplar, n.; Kopie, f.; tirare cinquecento –i d'un libro, von einem Buche fünfhundert Exemplare abziehen ‖ Schreibvorschrift; Schreibvorlage, f.; Heft, in dem einzelne Buchstaben für den Anfänger vorgeschrieben sind, n. ‖ † u. ⊙ Idealforum, f.; Urtypus, m.; Idee, f.; l'esempio e l'– non vanno d'un modo, das Abbild und die Idee stimmen nicht überein (D.) (lat. exemplar).

esemplare, *agg.* musterhaft; beispielgebend; als Beispiel, zum Muster dienend; menare una vita –, ein musterhaftes Leben führen; una donna –, Muster von einer Frau, n. ‖ pena –, exemplarische, zur Abschreckung, Warnung dienende Strafe; †Todesstrafe, f. (lat. exemplaris).

esemplare (eséмplo), v. a. nachbilden; kopieren ‖ abschreiben; eine Abschrift (von etw.) herstellen ‖ **–rsi**, v. rifl. (da qc.) sich bilden (nach etw.); die Form annehmen (von etw.) (mit. exemplare).

†**esemplario**, *agg.* f. esemplare.

esemplarità, f. Mustergültigkeit, f. Vortrefflichkeit des Betragens, f.

esemplarmente, *agg.* in mustergültiger Weise; vivere –, musterhaft leben ‖ in abschreckender, warnender Weise; punire –, exemplarisch bestrafen.

†**esemplativo**, *agg.* aus Beispielen hergeleitet; sich auf Beispiele gründend.

esemplificare (esémpli'fico), v. a. durch Beispiele erklären, belegen; – con esempj, durch Belegstellen zu beweisen suchen ‖ Beispiele anführen; auf Beispiele hinweisen; exemplifizieren.

esemplificativo, *agg.* geeignet als Beispiel zu dienen; geeignet zum Beleg; modo –, auf Beispiele sich stützende Erläuterung.

esemplificazione, f. Erklärung, Erläuterung durch Beispiele, f.; Beweis auf Grund von Belegstellen, m.; Belegen (einer Meinung) durch Beispiele, n.

† u. ⊙ **esémplo**, m. s. esempio.

esemtare (eséнto), v. a. von einer Verpflichtung, einer Abgabe, einer Grundlast ꝛc. befreien, lossprechen; la legge lo esenta dalla milizia, das Gesetz befreit ihn von dem Heeresdienst; lo esentarono dalle tasse, sie erließen ihm die Steuerzahlung ‖ **–rsi**, v. rifl. (da qc.) sich frei-, losmachen (von etw.) ‖ **–rsi** da un errore, sich von einem Irrtume fernhalten ‖ –rsi da una malattia, eine Krankheit vermeiden (lv. esente).

esénte, *agg.* befreit; frei (von etw.) ‖ dienst-, steuerfrei; gli erniosi sono –i dalla milizia, die mit einem Bruch Behafteten sind frei vom Heeresdienst ‖ – dalla giurisdizione di qd., der Rechtsprechung jds. nicht unterworfen; luogo – da un dominio, Ort, der aus einem Gerichtsgebiete ausgeschlossen ist ‖ – da ogni colpa, frei von jeder Schuld ‖ – da una malattia, immun gegen eine Krankheit ‖ andare, essere – da un cosa, von (mit) etw. verschont bleiben; frei ausgehen von (aus) etw. ‖ fare – qd. da qc., jem. von etw. (z. B. von einer Abgabe) befreien (lat. exemptus).

esentivo, *agg. (Giur.)* befreiend; privilegio –, Privileg mit befreiender Kraft, n.

†**esenzionare** (eséнzióno), v. a. befreien; loßsprechen; freimachen; ausnehmen (von einer Abgabe, Last ꝛc.).

esenzione, f. Befreiung (von einer allgemeinen Verbindlichkeit); Exemption u. Exemtion, f. ‖ – dalle tasse, Erlassung, f., Erlaß, m. (der Steuern); Steuerfreiheit, f.; diritto d'–, Privileg der Steuerfreiheit, n. (lat. exemptio). [hörig.

esequiale, *agg.* zur Leichenfeierlichkeit gehörig.

†**esequiare** (eséquio), v. a. feierlich bestatten; eine Leichenfeier halten (für jem.).

ésequie, f. pl. Leichenfeierlichkeit, f.; feierliches Leichenbegängnis; fare le –e a qd., jem. feierlich zur Ruhe bestatten (lat. exsequiae).

***esercènte**, *agg.* ausübend; gli –i il commercio, die Handeltreibenden, m. pl.; gli –i la medicina, die der Heilkunde Beflissenen, m. pl. ‖ *sost.* m. Gewerbtreibender; Verkäufer, m. (v. lat. exercens). [seere).

†**esércere**, v. a. ſ. esercitare (lat. exer-

†**esercibile**, *agg.* ſ. esercitabile.

esercitabile, *agg.* einzuüben; ein-, anzulernen.

esercitamento, m. Einüben; Anlernen, n.‖ Eins., Ausübung, f.

esercitare (esército), v. a. üben; einüben; anlernen (jem. in einer Kunst ꝛc.); – i soldati, die Soldaten einexerzieren, drillen; – gli scolari nella composizione, die Schüler in der Abfassung von schriftlichen Arbeiten üben ‖ – la memoria, das Gedächtnis üben; – la ragione, die Vernunft gebrauchen, den Verstand üben ‖ – un membro del corpo, ein Glied des Körpers durch Übung stärken, beweglich machen ‖ – un cavallo, ein Pferd zureiten; es reiten, bewegen ‖ *fig.* – la pazienza, sich in Geduld üben ‖ ausüben; treiben; betreiben; – una critica severa, eine scharfe Kritik üben ‖ un corpo esercita la sua forza su un punto, ein Körper übt seine Kraft auf einen Punkt aus ‖ *fig.* – la sua influenza su qd., seinen Einfluß auf jem. ausüben, anwenden ‖ – una carica, un ufficio etc., ein Amt führen, ausüben, bekleiden, verwalten; – le funzioni di sindaco, das Bürgermeisteramt versehen ‖ – un mestiere, una professione, un' arte, ein Gewerbe, einen Beruf ausüben; ein Handwerk, eine Kunst betreiben; – la medicina, als Arzt wirken, thätig sein ‖ *assol.* in Thätigkeit sein; im Beruf stehen; sein Gewerbe betreiben; è medico ma non esercita, er ist Arzt, praktiziert aber nicht ‖ – una strada ferrata, eine Eisenbahn im Betrieb halten, haben ‖ – il campo, la terra, das Feld bestellen; Landbau betreiben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich üben; sich einüben; –rsi nella lettura, sich im Lesen üben; –rsi alle armi, sich im Waffenhandwerk üben; den Gebrauch der Waffen erlernen ‖ sich Bewegung machen; sich bewegen; körperliche Übungen treiben ‖ *p. pass.* **esercitato**, geübt; eingeübt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* – a qc., gewandt, geübt in etw. (lat. exercitare).

†**esercitativo**, *agg.* einübend; übend; zur Übung, Anlernung dienend ‖ thätig; sich übend; bewegtich).

esercitatore, m.; **–trice**, f. Einübender, m.; =e, f.; Anlerner, m.; =in, f. ‖ *(Mil.)* Drillmeister; Driller, m.

esercitazione, f. Übung; Einübung, f. ‖ –i scolastiche, Schulübungen, f. pl.; –i critiche, archeologiche, filologiche, kritische, archäologische, philologische Übungen, f. pl. (lat. exercitatio).

esército, m. Heer, n.; Armee; Gesamtheit der Truppen eines Gebietes od. eines Feldherrn, f. ‖ *fig.* Menge, f.; große Ansammlung von Menschen; Schar, f.; è venuto un – di saltimbanchi, es ist eine ganze Schar von Seiltänzern angekommen ‖ *fig.* Haufen, m.; – di citazioni, überaus große Menge von Citaten; – di fichi, Haufen Feigen (lat. exercitus).

esercizio (pl. –zj), m. Übung; Ausübung; Anternung, f.; l'– è la vita dei precetti, die Übung ist die Seele der Vorschriften; – di memoria, Gedächtnisübung ‖ Erfahrung; Praxis (in einer Sache), f. ‖ Gebrauch, m.; Ausübung; Anwendung, f.; libero – delle proprie facoltà, freier Gebrauch der Fähigkeiten; – dei proprj diritti, Ausübung der eigenen Rechte ‖ *(Mil.)* –j, pl. Exerzieren, Drillen, n.; Drill; Exerzierdienst, m.; vanno agli –j, sie rücken zum Exerzieren aus; tornano dagli –j, sie kehren vom Exerzieren zurück ‖ –j ginnastici, gymnastische, körperliche Übungen; Turnübungen; –j cavallereschi, Reitübungen, f. pl. ‖ *(Scuol.)* –j, pl. Übungen; Aufgaben, f. pl.; Exerzitien, n. pl.; –j di composizione, Stilübungen, f. pl.; Aufsätze, m. pl.; – di memoria, Auswendiglernen ausgewählter Stücke, n. ‖ *(Mus.)* –j, pl. Übungen, f. pl.; Übungsstücke, n. pl.; ‖ *(Eccles.)* –j spirituali, geistliche Übungen, f. pl.; –j di pietà, Frömmigkeitsübungen (gewisse Gebete), f. pl. ‖ – di una carica, di un ufficio etc., Ausübung, Verwaltung eines Amtes; – delle funzioni di sindaco, Verwaltung des Bürgermeisteramtes, f. ‖ – di una professione, di un mestiere etc., Betreiben eines Gewerbes, n.; Ausübung eines Berufes, f. ‖ Recht zur Ausübung eines Berufes, n.; Befähigung hierfür, f.; togliere ad uno l'– per qualche tempo, ihm für eine gewisse Zeit das Recht zur Ausübung eines Berufes entziehen ‖ – del culto, Ausübung der Religionsgebräuche ‖ – d'una ferrovia, Betrieb einer Eisenbahn, m.; aprire una ferrovia all'–, eine Eisenbahn dem Betrieb übergeben ‖ anno d'–, Betriebsjahr, n. ‖ essere, stare, tenersi in –, in der Übung bleiben; sich weiter üben; esser fuori d'–, aus der Übung kommen ‖ far –, sich Bewegung machen ‖ tener uno in –, jem. in der Übung erhalten; ihn häufig üben ‖ *scherz.* tenere i denti in –, häufig essen ‖ *prov.* l'– fa l'uomo, Übung macht den Meister (lat. exercitium).

†**esereda**re, v. a. ſ. diseredare.

†**esereditare**, v. a. ſ. diseredare.

esérgo (pl. –ghi), m. *(Num.)* freier Raum unter dem Bildnis einer Münze für die Jahreszahl od. die Angabe der Münzstätte ‖ falschlich: Rückseite der Münze, f. (v. gr. *ἔξ* u. *ἔργον*).

†**esérto**, *agg.* *(Dentist.)* dente –, vorstehender, vorspringender Zahn (lat. exsertus).

esibire (esibi'sco), v. a. vorweisen; vorzeigen; aufweisen ‖ zeigen; erweisen; darbieten; – ogni più umile servitù, die niedrigste Dienstleistung erweisen ‖ *(Giur.)* einen Schriftsatz dem Gericht vorlegen, bei dem Gericht einreichen; – documenti, Beweisstücke vorbringen,

vorlegen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich anbieten; sich darbieten (lat. exhibere).

esi'bita, f. *(Giur.)* Einreichung, Vorlegung, Vorweisung (von Schriftstücken vor Gericht), f. ‖ Gebühr (für solche Einreichung von Schriften), f. ‖ aktuarielle Bezeugung der Einreichung von Schriftstücken (v. lat. exhibitus).

esibito're, m.; **–trice,** f. Überreicher, Einhändiger, Besteller (von Briefen), m. ‖ Darbieter; Darbringer, m.; **–in,** f. (lat. exhibitor, –trix).

esibizio'ne, f. Anerbieten; Sichanerbieten, n.; Versprechung (persönlichen Beistandes), f. ‖ *(Giur.)* ~ dei libri, Vorlegung der kaufmännischen Bücher, f. (lat. exhibitio).

esigènza, f. Erfordernis, n.; Anforderung, f.; Anspruch, m.; non poter supplire a tutte le ~e, nicht allen Anforderungen gerecht werden können ‖ Anmaßung, f.; ungerechtfertigter Anspruch; aver mille ~e, tausend ungerechtfertigte Ansprüche machen ‖ †dasf. wie esazione od. riscossione (lat. exigentia).

esi'gere (esi'go; *perf.* esi'gei u. esi'gètti, **–i'gesti**), v. a. verlangen; fordern; beanspruchen; heischen ‖ Forderungen geltend machen, eintreiben, einziehen ‖ ausdrücklich u. feierlich fordern ‖ *fig.* ohne Berechtigung verlangen; wollen; erwarten ‖ *p. pres.* esigènte, verlangend ‖ *agg.* anspruchsvoll ‖ *p. pass.* esa'tto, verlangt; gefordert (b. u. s.) ‖ *agg.* crediti ~i, eingetriebene, eingezogene Außenstände, m. pl. (lat. exigere).

esigi'bile, *agg.* eintreibbar; einziehbar (Außenstände) ‖ *(Giur.)* einklagbar.

esigibilità, f. Eintreibbarkeit; Einziehbarkeit, f. ‖ *(Giur.)* Einklagbarkeit, f. (v. Außenständen).

†esi'glio, m. s. esilio. [ständen).

esi'guo, *agg.* gering; klein; winzig ‖ kärglich; dürftig; geringfügig ‖ dünn; schwach; zart (lat. exiguus).

esilara're (esi'laro), v. a. erheitern; belustigen; heiter, zum Lachen stimmen ‖ *p. pres.* esilara'nte, erheiternd ‖ *agg.* bevande ~i, anheiternde, aufmunternde Getränke, n. pl. ‖ *p. pass.* esilara'to, erheitert (b. u. s.) ‖ *agg.* angeheitert; leicht berauscht (lat. exhilarare).

esi'le u. **e'sile,** *agg.* dünn; zart; schmächtig ‖ *fig.* schwach; von geringer Kraft; ingegno ~, schwacher Geist; ~ aiuto, wenig wirksame Hilfe (lat. exilis).

esiliare (esi'lio), v. a. verbannen; des Landes verweisen; in die Verbannung schicken; exilieren ‖ *fig.* ~ qd. da un luogo, jdm. den Zutritt zu einer Örtlichkeit untersagen; ~ qd. da un ritrovo, jem. aus einem Klub ausschließen ‖ †v. n. in die Verbannung gehen ‖ *p. pass.* esilia'to, verbannt (b. u. s.) ‖ *sost. m.* Verbannter, m. (v. esilio).

esi'lio (pl. **–lj**), m. Exil, n.; Landesverweisung; Verbannung, f.; aver l'~ a vita, per tre anni, auf Lebenszeit, für drei Jahre des Landes verwiesen sein; condannare all'~, zur Verbannung verurteilen; mandare in ~, in die Verbannung schicken; andare in ~, auswandern; freiwillig in die Verbannung gehen; richiamar dall'~, aus der Verbannung zurückrufen ‖ Verbannungsort, m. ‖ ~ volontario, freiwilliges Verlassen des Vaterlandes; prendere volontario ~, die Heimat aus irgend einem Grunde verlassen (lat. exsilium).

esilità, f. Zartheit; Magerkeit; Schmächtigkeit, f. (des Körpers) ‖ *fig.* Unbedeutendheit, f. (lat. exilitas). [computare.

†esimare, v. a. dasf. wie stimare od.

esi'mere (esi'mo; *perf.* esi'mei u. esi'mètti, **–ime'sti**), v. a. ausnehmen; befreien; freimachen; ~ da un obbligo, dalle gravezze, einer Verpflichtung entbinden, von den Abgaben befreien ‖ **–rsi,** v. rifl. sich befreien; sich losmachen; sich freimachen; non si potè ~ dall' accompagnarlo, er konnte nicht umhin ihn zu begleiten; **–rsi** da tutte le ceremonie, sich um alle Förmlichkeiten herumdrücken ‖ *p. pres.* esimènte, ausnehmend ‖ *p. pass.* fehlt (lat. eximere).

esi'mio (pl. **–mj**), *agg.* ausgezeichnet; hervorragend; vortrefflich; selten; virtù ~a, seltene Tugenden, f. pl.; scrittore ~, ausgezeichneter Schriftsteller (lat. eximius).

†esimizio'ne, f. dasf. wie esenzione.

†esimo, m. dasf. wie ragguaglio od. computazione.

†esinanimento, m. s. esinanizione. [puto.

†esinanire, v. a. dasf. wie annichilire ‖ **–rsi,** v. rifl. dasf. wie avvilirsi (lat. exinanire).

esinanizio'ne, f. allmähliches Zunichtewerden; allmähliches Aufhören; gänzliche Erschöpfung (lat. exinanitio).

Esiodo, m. *(N. pr. lett.)* Hesiod.

esistènte, *agg.* s. *p. pres.* v. esistere.

esistènza, f. Existenz, f.; Sein; Dasein; Vorhandensein; Bestehen, n. ‖ Wesenheit; Wirklichkeit, f.; mettere in chiaro l'~ della congiura, den wirklichen Bestand der Verschwörung darthun ‖ Bestand, m.; *fig.* la ~ politica d'una nazione, die politische Existenz einer Nation ‖ Leben, n.; Unterhalt; Lebensunterhalt, m.; è una penosa ~, es ist ein peinliches Leben; lavorare per l'~ della famiglia, für den Unterhalt der Familie arbeiten (mit. existentia).

esistere (esi'sto; *perf.* esi'stei u. esistètti, **–iste'sti**), v. n. bestehen; sein; dasein; vorhandensein; existieren ‖ in Kraft sein; zu Kraft bestehen; Gültigkeit haben (Gesetze) ‖ wirklich sein; Wirklichkeit, Bestand haben ‖ leben; ha cessato di ~, er hat aufgehört zu leben ‖ *p. pres.* esistènte, dasseiend ‖ *agg.* in Kraft seiend; gültig (Gesetze) ‖ *p. pass.* esisti'to, dagewesen (l.) (lat. existere).

†esistimare, v. a. s. stimare, giudicare (lat. existimare). [matio).

†esistimazio'ne, f. s. stima (lat. existi-

esita'bile, *agg. (Com.)* verkäuflich; guten Absatz findend (l. esito).

†esitabondo, *agg.* zweifelhaft; zögernd; unentschlossen (lat. haesitabundus).

esitamento, m. Zögern; Unentschlossensein, n.

esitanza, f. Zögerung, f. ‖ Unentschlossenheit; Langsamkeit im Entschlusse, f. ‖ risponder senza ~, ohne Zögern, ohne weiteres Besinnen antworten.

esitare (ésito), v. n. zögern; zaudern; schwanken; unentschlossen sein ‖ Bedenken tragen; Anstand nehmen; ti dico senza ~, ich sage dir ganz offen; non esito di (od. a) dirti, ich nehme keinen Anstand dir zu sagen ‖ non esito di andare alla morte per la patria, ich gehe entschlossen den Tode fürs Vaterland entgegen (v. lat. haesitare).

esitare (ésito), v. a. verkaufen; im einzelnen absetzen, loschlagen (v. esito, dare esito).

esitazio'ne, f. Zögern; Schwanken; Unentschlossenheit, f. ‖ Bedenklichkeit; Unschlüssigkeit, f.; senza ~, in entschlossener Weise (lat. haesitatio).

ésito, m. Ausgehen; Herausgehen, n.; Ausgang, m.; quest' acqua non ha ~, dieses Wasser hat keinen Ausfluß ‖ dare ~ a qc., einer Sache Ausgang verschaffen; dare ~ al fumo, den Rauch hinauslassen ‖ *fig.* Ausgang; Erfolg, m.; Resultat, n.; giudicare dall' ~, nach dem Erfolge urteilen; l'~ dà ragione al fatto, der Erfolg rechtfertigt die That; condurre a buon ~ una impresa, ein Unternehmen zu einem guten Ende führen; ihm Erfolg verschaffen ‖ ~ d'una malattia, Verlauf einer Krankheit, m. ‖ Absatz; Einzelverkauf; Verkehr, m.; questa merce non ha ~, diese Ware hat keinen Absatz; mancа l'~, es fehlt der Absatz; dare ~ a una merce, einer Ware Absatz verschaffen ‖ l'~ d'un dramma, der Ausgang, die Lösung, die Katastrophe eines Dramas ‖ †Ausgang, m.; Thüre, f. ‖ †dasf. wie uscita od. spesa (lat. exitus).

esiziale, *agg.* äußerst schädlich, nachteilig; gefährlich; verderblich (lat. exitialis).

esi'zio (pl. **–zj**), m. Verderben, n.; Untergang, m.; Vernichtung, f. (lat. exitium).

†esizio'so, *agg.* s. esiziale.

éslege u. **esle'ge,** *agg.* außerhalb des Gesetzes stehend; vogelfrei ‖ kein Gesetz anerkennend; gesetzlos (lat. exlex, –legem).

esòdio u. **essòdio** (pl. **–òdj**), m. *(Lett.)* Schlußgesang im antiken Drama (gr. ἔξόδιον).

Èsodo, m. Exodus; Auszug der Juden aus Ägypten, m. ‖ zweites Buch Mosis (gr. ἔξοδος).

esofagèo, *agg. (Anat.)* zum Schlund, zur Speiseröhre gehörig.

esòfago, m. *(Anat.)* Schlund, m.; Speiseröhre, f.; Diophagus, m. (gr. οἰσοφάγος).

esofagotomi'a, f. *(Chir.)* Speiseröhren-, Schlundschnitt, m.

†esoléto, *agg.* veraltet; außer Gebrauch gekommen; obsolet (lat. exoletus).

†esondare, v. n. dasf. wie trabocc are (Flüsse) (lat. exundare).

esonerare (esònero), v. a. von einer Last befreien ‖ ~ qd. dal servizio, jem. vom Dienst dispensieren, befreien, ihm den Dienst erlassen (lat. exonerare).

esonerazio'ne, f. Befreiung; Entlastung (z. B. von Steuern, Leistungen ꝛc.), f.

esòpico, *agg.* äsopisch; vom Fabeldichter Äsop herstammend.

Èsopo, m. *(N. pr. lett.)* Äsop.

esora'bile, *agg.* erbittlich; durch Bitten zu erweichen; beuglam; nachgiebig; den Bitten geneigt (lat. exorabilis).

esorbitante, *agg.* übermäßig; außerordentlich; unerhört; exorbitant (lat. exorbitans).

esorbitantemente, *avv.* in übermäßiger Weise; auf außerordentliche, das Maß überschreitende Art.

esorbitanza, f. Übermäßigkeit; Übertriebenheit, f.; Übermaß, n. ‖ Ausschreitung, f.; Exceß, m. ‖ †Irrtum, m.; irrtümliche Behauptung, f.

esorbitare (ésorbito), v. n. das rechte Maß überschreiten ‖ ausschweifen; aus dem Geleise kommen; *fam.* über die Stränge schlagen (mit. exorbitare).

esorcismo, m. Teufelsbeschwörung, f.; Geisterbann, m. ‖ Beschwörungsformel bei der kathol. Taufe, f. (v. gr. ἐξορκισμός).

esorcista (pl. **–sti**), m. Teufelsbeschwörer; Geisterbanner; Exorcist, m.

esorcistato, m. dritte der niederen Priesterweihen (durch welche das Recht, den Teufel zu beschwören, verliehen wird).

esorcizzare (esorcizzo), v. a. böse Geister, den Teufel beschwören, austreiben; exorcisieren ‖ *fig.* u. *fam.* ~ qd., jem. beschwören sein Leben zu ändern (v. gr. ἐξορκίζειν).

esorcizzatore, m. dasf. wie esorcista.

esorcizzazione, f. dasf. wie esorcismo.

†esòrdia, f. s. esordio.

†esordiare, v. n. s. esordire.

esordiènte, *agg.* u. m. s. *p. pres.* v. esordire.

esòrdio (pl. **–dj**), m. Eingang; Anfang einer Rede, eines Gedichtes, einer Abhandlung ꝛc.), m. ‖ *fam.* senza far grande ~, ohne weitere Einleitung; ohne Umschweife ‖ *fig.* Beginn; Anfang, m.; l'~ della vita, der Lebensmorgen (lat. exordium).

esordire (esordi'sco), v. n. anfangen; anheben (in einer Rede, in einer Abhandlung ꝛc.); Tacito esordisce ai suoi Annali col racconto etc., Tacitus beginnt seine Annalen mit der Erzählung ꝛc. ‖ zum erstenmal auftreten; debütieren (Sänger, Schauspieler ꝛc.) ‖ *p. pres.* esordiènte, anhebend ‖ *sost. m.* Anfänger; Debütant, m. (lat. exordiri).

esornare, v. a. ornare (lat. exornare).

†esornativo, *agg. (Rett.)* ausschmückend; genere ~ della eloquenza, der ausschmückende Teil der Beredsamkeit.

esornazio'ne, f. rednerische Ausschmückung; rednerische Figur (lat. exornatio).

esortare (esòrto), v. a. ermahnen; ermuntern; aufmuntern; esortano il Papa a fuggire, sie reden dem Papste zu, zu fliehen ‖ bereden (jem. zu etw.); zureden (jdm. zu etw.) ‖ tutti lo esortano alla magnanima impresa, alle reden ihm zu, ermuntern ihn zu dem hochherzigen Unternehmen (lat. exhortari).

esortativo, *agg.* ermahnend; ermunternd; orazione di genere ~, Ermahnungsrede, f.; interiezioni ~e, Ermunterungs-, Aufmunterungswörte, n. pl. ‖ parochi ~i a concordia, Worte, welche zur Eintracht ermahnen, n. pl.

esortatore, m.; **–trice,** f. Ermahner, m.; **–in,** f.

esortatòrio (pl. **–òrj**), *agg.* dasf. wie esortativo ‖ *sost.* f. una ~a, ein Ermahnungs-, Aufmunterungsbrief, m.

esortazioncèlla, f. *(dim.* v. esortazione) kleine Aufmunterung.

esortazio'ne, f. Ermahnung; Ermunterung; Aufmunterung; Ermutigung, f.; Zureden, n. ‖ *(Ecclas.)* kurze aufmunternde Abhandlung (häufig in Form eines Hirtenbriefes) (exhortatio). [lat. exortus).

†esòrto, m. Aufgang (eines Gestirnes), m.

esòso, *agg.* verhaßt; zuwider; widrig; ungern gesehen ‖ aver ~ qc., jem. verabscheuen; ihn durchaus nicht leiden können ‖ *sost.* m. widriger Mensch (lat. exosus).

esóstosi, f. *(Med.)* Exostose, f.; Knochenauswuchs, m.; Überbein, n. (gr. ἐξόστωσις).

esoticità, f. Fremdsein, n.; Fremdheit; Abstammung aus fremden, überseeischen Ländern, f.

esòtico, *agg.* exotisch; ausländisch; fremd; piante ~che, exotische Pflanzen, f. pl. ‖ *fig.* voce, parola, maniera ~a, einer fremden Sprache entnommener Ausdruck, m.; fremdklingende Phrase; *fam.* uomo ~, sonderbarer Mensch (gr. ἐξωτικός).

esotèrico, *agg. (Filos.)* esoterisch; geheim; nur für Eingeweihte bestimmt (Lehren) (gr. ἐσωτερικός).

espan·dere (espan·do; *perf.* espan·di, –e·sti; *p. pass.* espan·so), v. a. ausdehnen; ausspannen: ausbreiten; ~ il suo dominio in un paese, seine Herrschaft (sein Gebiet) in einem Lande ausdehnen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich ausbreiten; sich verbreiten; um sich greifen; quel vapore si espande per tutta la campagna, jener Rauch breitet sich über die ganze Landschaft aus (lat. expandere).

espansibile, *agg.* (*Fis.*) ausdehnbar; expansibel; was die Fähigkeit sich auszudehnen, ausbreiten zu lassen hat.

espansibilità, f. (*Fis.*) Ausdehnbarkeit, f. ‖ Spannkraft; Expansivkraft, f.

espansio·ne, f. Ausdehnen; Sichausdehnen, n. ‖ Expansion; Ausdehnung; Ausbreitung, f. ‖ (*Anat.*) Ausdehnungsfähigkeit (verschiedener Körpertheile), f.; ~ membranosa, ausdehnbare Membrane ‖ *fig.* ~ dell'animo, Gefühlserguß, m.; Mittheilsamkeit; Hingabe; Offenherzigkeit; Zärtlichkeit, f. ‖ Mittheilungsgabe, f. (lat. expansio).

espansivo, *agg.* expansiv; ausdehnungsfähig; forza –a, Expansivkraft; Spannkraft, f. ‖ *fig.* mittheilsam; offenherzig; redselig; zärtlich; uomo di natura –a, Mensch von mittheilsamer Natur, m.

espanso, *p. pass.* v. espandere.

espatria·re (espa·trio), v. n. auswandern; sein Vaterland, seine Heimat verlassen.

espatriazio·ne, f. Auswanderung, f.; Verlassen des Vaterlandes, der Heimat, n.

espediente, *agg.* nützlich; dienlich; rathsam; zuträglich; erspriesslich ‖ esser ~, dienlich sein; zum Vortheile gereichen ‖ *sost.* m. Mittel; Auskunftsmittel, n.; Ausweg, m.; miseri –i, armseilige Auskunftsmittel, n. pl.; andare innanzi a forza di –i, sich durch kleine Verdienste verschiedener Art forthelfen (v. lat. expediens, p. v. expedire). [gare.

espedire, v. a. bas. wie spedire u. sbri-

espeditivo, *agg.* bas. wie sbrigativo.

espedizio·ne, f. bas. wie spedizione u. sbrigamento (lat. expeditio).

espellere (espèllo; *perf.* espu·lsi, espelle·sti; *p. pass.* espu·lso), v. a. herausstreiben; vertreiben; lo espulsero dal teatro, sie warfen ihn zum Theater hinaus ‖ *(Med.)* ausstoßen; hervorstoßen; ~ gli umori cattivi, die schlechten Säfte austreiben, ausscheiden, ausstoßen (lat. expellere).

⊙ **Espéria,** f. *(Geogr. antic.)* Hesperien, n. (Spanien u. Italien) (v. gr. *Ἑσπερία*).

esperibile, *agg.* ſ. sperimentabile.

⊙ **espéride,** *agg.* hesperisch; im Westen gelegen (lat. hesperis, –idem).

†**esperiente,** *agg.* bas. wie esperto.

esperientemente, *avv.* in erfahrener, kundiger Weise.

esperiénza, f. Erfahrung, f.; l'~ è madre della scienza, die Erfahrung ist die Mutter der Wissenschaft ‖ Kunde, f.; Kundigsein, n.; Weltkenntniss, f.; non aver ~, keine Weltkenntniss haben ‖ conoscere qc. per ~, etw. aus Erfahrung kennen, wissen ‖ far ~ di una cosa, eine Sache erproben, auf die Probe stellen, versuchen, zum erstenmal betreiben ‖ Probe, f.; wissenschaftlicher Versuch; Experiment, n.; ~e di chimica, di fisica, di fisiologia, chemische, physikalische, physiologische Experimente, n. pl. (lat. experientia).

esperimentale, *agg.* ſ. sperimentale.

esperimentare, v. a. ſ. sperimentare.

esperimentato, *agg.* erprobt ‖ kundig; erfahren; bewandert.

esperimentatore, m.; **–trice,** f. Experimentierender, m.; *–e, f.* Probierer, m.; *–in, f.*

esperimento, m. Versuch, m.; Probe; Prüfung; Erfahrung, f.; far –i per armi di nuovo modello, Versuche mit Waffen neuen Modells machen; fare l'~ d'una nuova macchina, eine neue Maschine probieren, versuchen; *fig.* far l'~ d'un amico, einen Freund erproben ‖ Probe, f.; Beweis, m.; dare un bello ~ del suo valore, einen trefflichen Beweis von seinem Werte geben ‖ *(Scuol.)* **–i,** pl. Schulaufführungen, f. pl.; Vorträge der Schülern, m. pl.; öffentliche Prüfung (am Schluß des Schuljahres) (lat. experimentum).

⊙ **espério, agg.** hesperisch; im Westen gelegen (lat. hesperius).

∗**esperire,** v. a. ſ. esperimentare.

⊙ **Espero,** m. *(Astr.)* Hesperus; Abendstern, m. (lat. Hesperus, gr. *Ἕσπερος*).

espertamente, *avv.* in erfahrener, kundiger Weise.

espérto, agg. erfahren; erprobt; kundig; geschickt; bewährt; artefice ~ della sua arte, Gewerbtreibender, der sein Gewerbe versteht, **m.;** non sono ~ in queste cose, in diesen Sachen habe ich keine Erfahrung ‖ *sost.* m. Kundiger; Sachverständiger, **m.;** rimettersi al giudizio degli –i, sich dem Urteile der Sachverständigen fügen (v. lat. expertus).

†**espetibile,** *agg.* bas. wie desiderabile (lat. expetibilis).

†**espettamento,** m. ſ. espettazione.

espettativa, f. bas. wie espettazione.

†**espettare,** v. a. ſ. aspettare (lat. exspectare).

†**espettativo,** *agg. (Giur. can.)* grazia **–a,** Gewährung (einer Pfründe) im Hinblick darauf, daß sie bald frei wird, f.

espettazio·ne, f. Erwartung; Spannung, f.; essere in grande ~ di vederlo, sehr gespannt auf seinen Anblick sein; superare ogni ~, alle Erwartungen übertreffen (lat. expectatio). [rare).

espettora·nte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. espettorare ‖ **espettora·re** (espéttoro), v. a. *(Med.)* den Schleim auswerfen ‖ den Husten lösen ‖ *assol.* husten; Schleim auswerfen ‖ *p. pres.* espettora·nte, den Schleim auswerfend ‖ *agg.* brustreinigend; hustenlösend (Heilmittel) (lat. expectorare).

espettorazio·ne, f. *(Med.)* Ausstoßen, Aushusten von Schleim, n.; Expektoration, f.; Schleimauswurf, m.

espiabile, *agg.* sühnbar; zu sühnen.

†**espianare** u. **esplanare,** v. a. bas. wie spiegare.

espia·re (espi·o), v. a. büßen; abbüßen; sühnen (eine Schuld) ‖ reinigen (von Makel) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich reinigen (von einem Makel) (lat. expiare). [Sühne bewirkend.

espiativo, *agg.* zur Sühne dienend; eine

espiatore, m.; **–trice,** f. Abbüßer, m.; *–in, f.* Sühnender, m.; *–e, f.*

espiatorio (pl. **–ôrj**), *agg.* zur Sühne dienend; aussöhnend; preci –e, Sühngebete, n. pl.; pellegrinaggio ~, Sühnwallfahrt, f. (mit. expiatorius).

espiazio·ne, f. Sühne; Buße, f. ‖ Abbüßung, f. ‖ religiöse Sühne ob. Bußhandlung (lat. expiatio).

espila·re (espi·lo), v. a. *(Giur.)* mit List ob. nach und nach Gelder entwenden, unterschlagen, beiseite schaffen; berauben; bestehlen; ~ l'erario, die Staatskasse bestehlen; ~ un' eredità, von einer Erbschaft manches unterschlagen ‖ *p. pass.* espila·to, beraubt (h. u. f.) ‖ *agg.* eredità –a, durch vorhergehende Unterschlagungen geschmälerte Erbschaft (lat. expilare).

espilatore, m.; **–trice,** f. Betrüger; Dieb, m.; *–in, f.*; ~ di patrimonj, betrügerischer Vermögens-, Erbschaftsverwalter, m.

espilazio·ne, f. Beraubung; Beschlagung, f. ‖ Unterschlagung, f.; heimliches Beiseiteschaffen (von Geldern u. bes. von Erbschaftsstücken) (lat. expilatio).

espira·re (espi·ro), v. n. *(Fisiol.)* ausatmen; den Atem ausstoßen ‖ ausdunsten; ausdünsten ‖ †den Geist aufgeben; den letzten Atemzug thun (lat. exspirare).

espirazio·ne, f. *(Fisiol.)* Ausatmen, n.; Ausatmung, f. (lat. exspiratio).

espletivo, *agg. (Gram.)* ausfüllend; particelle –e, Füllwörter, n. pl. (mit. expletivus).

esplicabile *agg.* erklärbar; in Worten auszudrücken; darstellbar (lat. explicabilis).

esplicamento, m. Entfaltung; Entwicklung, f. [spiegare (lat. explicare).

esplica·re (èsplico), v. a. bas. wie

esplicativo, *agg.* erklärend; entwickelnd.

esplicatore, m. Erklärer; Ausleger, m.

esplicazio·ne, f. Erklärung; Auslegung; Deutung, f. ‖ Entwicklung; Explikation, f. (lat. explicatio).

†**esplicere,** v. a. bas. wie spiegare.

esplicitamente, *avv.* in klarer, bestimmter Weise; ohne Umschweife; mit deutlichen Worten; ausdrücklich.

esplícito, *agg.* deutlich entwickelt; ausdrücklich; klar; bestimmt; scritto con parole –e, mit deutlichen Worten geschrieben (lat. explicitus).

esplódere (esplòdo; *perf.* esplòsi, –plodesti; *p. pass.* esplóso), v. n. explodieren; mit einem Knall zerspringen, zerplatzen ‖ in die Luft springen, fliegen ‖ v. a. ~ il fucile, das Gewehr losschießen, abdrücken ‖ *fig.* ~ un errore, einen Irrtum zerstören, zerstreuen (lat. explodere).

esplora·re (esplóro), v. a. erforschen; ausforschen; durchforschen; genau untersuchen; ~ gli animi, die Gemüter erforschen; ~ il disegno del nemico, den Plan des Feindes ausspüren; ~ l'indole d'una malattia, den Charakter einer Krankheit zu ergründen suchen ‖ ~ un paese, ein Land auskundschaften; ein Land in jeder Hinsicht genau kennen zu lernen suchen ‖ ~ una miniera, ein Bergwerk auf seinen Reichtum hin untersuchen ‖ ~ il fondo del mare collo scandaglio, die Tiefe des Meeres mit dem Senkblei untersuchen; sie ausloten (lat. explorare).

esplorato·re, m.; **–trice,** f. Ausforscher; Erforscher, m. ‖ Forschungsreisender, m. ‖ Ausspäher; Kundschafter; Spion, m.; *–in, f.* (lat. explorator, –trix).

esplorazio·ne, f. Ausforschung; Erforschung, f.; genaue Untersuchung ‖ *(Mil.)* Ausspähung, Rekognoscierung, f. (lat. exploratio).

esplosio·ne, f. Explosion, f.; Zerspringen; Platzen, n. ‖ Knall; Ausbruch, m. (z. B. von Dämpfen) ‖ Ins-die-Luft-Springen, n. (lat. explosio).

esplósivo, *agg.* eine Explosion, ein Zerspringen, Platzen hervorbringend; explosiv; zur Explosion neigend; materie –e, Explosivstoffe; leicht explodierende Stoffe, n. pl.

esplóso, *p. pass.* v. esplodere. [spoliare.)

†**espoliare,** v. a. ſ. spogliare. (lat. exspoliare).

espon·ente, *agg.* u. m. ſ. *p. pres.* v. esporre.

†**espónere,** v. a. ſ. esporre (lat. exponere).

esponibile, *agg.* auseinandersetzbar ‖ ausstellbar.

espo·rre (espo·ngo, –po·ni, –po·ne, –ponia·mo u. –ponghia·mo, –pone·te, –po·ngono; *perf.* espo·si, –pone·sti; *fut.* esporrò), v. a. ausstellen; zur Schau stellen ‖ aussetzen; ~ al sole, all'aria, der Sonne, der Luft aussetzen ‖ ~ il sacramento, una reliquia, das Sakrament, eine Reliquie ausstellen, den Gläubigen zur Verehrung vor Augen stellen ‖ ~ qc. alla vendita, etw. zum Verkauf ausstellen ‖ ~ qd. a un pericolo, cimento etc., jem. einer Gefahr, einem Risiko aussetzen ‖ ~ qd. alle fiere, jem. den wilden Tieren vorwerfen ‖ ~ la vita, gli averi, bas Leben, seine Habe aufs Spiel setzen; sie in die Schanze schlagen; riskieren ‖ ~ un bambino, ein Kind aussetzen ‖ darlegen; zu erkennen geben; erklären; weitläufig erzählen; auseinandersetzen; ~ un testo, einen Text auslegen; über ihn abhandeln ‖ einen Auftrag ausrichten ‖ ⊙ ~ fuori, ans Licht bringen; zur Welt bringen; gebären ‖ *(Mat.)* ~ una linea, una figura geometrica, eine Linie ziehen, eine geometrische Figur beschreiben ‖ **–rsi,** v. rifl. sich aussetzen (z. B. der Sonne, dem Wetter, Gefahren ꝛc.) ‖ sich in Gefahr begeben; sich preisgeben; sein Leben in die Schanze schlagen ‖ *p. pres.* esponente, aussetzend; ausstellend ‖ *agg. (Mat.)* numero ~ od. –, m., Exponent, m.; ~ della radice, di rifrazione, Wurzel-, Brechungsexponent ‖ *(Giur.)* Mittheiler, m. ‖ *p. pass.* espo·sto, ausgestellt; ausgesetzt (h. u. f.) ‖ *sost.* m. Darlegung; Entwicklung; Auseinandersetzung, f.; dall' ~ fin qui Ella vedrà, che . . ., aus der bisherigen Darstellung werden Sie ersehen, daß . . . ‖ gli –i, Findelkinder, n. pl.; Findlinge, m. pl. ((lat. exponere).

esportare (espórto), v. a. exportieren; ausführen; ins Ausland versenden (Waren, Güter ꝛc.) (lat. exportare).

esportatore, m. Exporteur; Versender (der Waren ins Ausland), m. ‖ Exportgeschäft, n.

esportazio·ne, f. Exportation, f.; Export, m.; Warenausfuhr, f. ‖ Ausfuhrhandel, m.; Ausfuhrgeschäft, n. (lat. exportatio).

espositivamente, *avv.* in erklärendem Tone; in ausführlicher Darlegung.

espositivo, *agg.* erklärend; auseinandersetzend; darlegend; metodo ~, erklärende Methode; discorso ~ del poema di Dante, ausführliche Inhaltsangabe des Dantischen Gedichtes.

espositore, m.; **–trice,** f. jem., der etw. ausstellt, aussetzt; l'–trice del bambino, das Weib, das das Kind aussetzte ‖ Aussteller; Beschicker einer Ausstellung, m. ‖ Erklärer; Ausleger, m.; i più chiari –i della Divina Commedia, die berühmtesten Erklärer der Göttlichen Komödie.

esposizione, f. Ausstellung; Schaustellung, f.; ~ di oggetti d'arte, Ausstellung von Kunstwerken; ~ di una bella statua, Ausstellung, Zurschaustellung einer schönen Statue; ~ mondiale, Weltausstellung; ~ permanente di belle arti, permanente Kunstausstellung ‖ ~ del Sacramento, d'una reliquia, Ausstellung, Enthüllung des Allerheiligsten, einer Reliquie, f. ‖ ~ d'un bambino, Aussetzen

eines Kindes, n. ‖ Auslegung; Erklärung; Deutung; Darlegung, f. ‖ *(Com.)* aver un' ~ con una banca, bei einer Bank eine Schuld haben; ein Konto mit einer Bank zu regeln haben (lat. expositio).

espo'sto, *agg.* u. m. ſ. *p. pass.* v. esporre.

†espremere, v. a. ſ. spremere.

espressamente, *avv.* in deutlicher, ausdrücklicher Weise ‖ zu dieſem (beſtimmten) Zwecke; ausdrücklich deshalb.

espressione, f. Ausdruck, m.; Art etw. auszudrücken; ~ d'amore, di affetto, Ausdruck der Liebe, der Zuneigung ‖ Ausdrucksfähigkeit; Kraft des Ausdrucks, f.; Nachdruck, m.; adoperare parole di grande ~, Worte von großer Kraft des Ausdrucks gebrauchen; un atto di molta ~, eine That von großem Nachdrucke (die ſehr nachdrücklich wirkt) ‖ geiſtiger, ſeeliſcher Ausdruck; è di bellissime forme ma senza alcuna ~, ſie beſitzt prächtige Formen, iſt aber ohne jeden geiſtigen Ausdruck; aver molta ~, ein geiſtig belebtes Geſicht haben; occhi di grande ~, ſehr ausdrucksvolle Augen, m. pl. ‖ Ausdruck; Redewendung; Phraſe, f.; Wort, n.; il popolo ha ~i efficacissime, das Volk beſitzt ungemein wirkungsvolle Redewendungen ‖ *Darſtellung; Repräſentation, f.; gli studj sono l'~ del grado di civiltà di una nazione, die Studien ſind der Ausdruck des Kulturgrades eines Volkes ‖ *(Mat.)* Ende, Schlußreſultat einer Berechnung, n.; Formel für eine algebraiſche Entwicklung, f.; ridurre le quantità alla più semplice ~, die Größen auf den einfachſten Ausdruck zurückführen (lat. expressio).

espressiva, f. Ausdrucksfähigkeit, f.; Kraft des Ausdrucks, f.

espressivamente, *avv.* in ausdrucksvoller, deutlicher, klarer Weiſe.

espressivo, *agg.* ausdrucksvoll; einen deutlichen Ausdruck bewirkend; linguaggio ~, deutliche, klare Ausdrucksweiſe ‖ volto ~, ausdrucksvolles Geſicht; occhi ~i, lebhafte Augen, m. pl. ‖ *sost.* m. Ausdruck, m.; Darſtellung, f.; ſymboliſche Wiedergabe; Repräſentation, f.

espresso, *agg.* u. m. ſ. *p. pass.* v. esprimere.

esprimere (esprimo; *perf.* espressi, -primesti), v. a. ausdrücken; zum Ausdruck bringen ‖ ausſprechen; in der Rede entwickeln; darſtellen ‖ künſtleriſch darſtellen, wiedergeben; zum künſtleriſchen Ausdrucke bringen ‖ **~rsi,** v. riſl. ſich ausdrücken; ſeine Gedanken vortragen, vorbringen, entwickeln; vorrei dire tanto, ma non so come esprimermi, ich möchte ſo vieles ſagen, aber ich weiß nicht, wie ich mich ausdrücken ſoll ‖ *p. pres.* esprimente, ausdrückend ‖ *agg.* ausdrucksvoll; parola ~, bezeichnendes Wort ‖ *p. pass.* espresso, ausgedrückt (ſ. u. t.) ‖ *agg.* ausdrücklich; deutlich; klar; senza un ~ consenso dei superiori, ohne ausdrückliche Zuſtimmung der Vorgeſetzten; secondo la sua ~a volontà, nach ſeinem deutlich ausgeſprochenen Willen ‖ entſchieden; beſtimmt; per ordine ~ del ministro, auf entſchiedenen Befehl des Miniſters ‖ *sost.* m. beſonderer, zu dieſem Zwecke eigens abgeſandter Bote; Expreßbote; Eilbote, m. (lat. exprimere). [drücken.

esprimibile, *agg.* ausdrückbar; auszu-

⊙ Espro, m. daſ. wie Espero.

†esprobabile, *agg.* tadelnswert; verwerflich (lat. exprobrabilis).

†esprobare u. **esprobrare,** v. a. daſ. wie rimproverare (lat. exprobrare).

†esprobazione u. **esprobrazione,** f. Vorwurf; Tadel, m. (lat. exprobratio).

esprofesso, *avv.* zugeſtandenermaßen; eingeſtandtlich ‖ vorſätzlich; mit Abſicht; geſſiſſentlich ‖ von Berufs wegen; von Amts wegen (lat. ex professo).

espromissore, m. *(Giur.)* Bürge; Übernehmer (einer Schuld), m. (lat. expromissor).

espropriare (esproprio, espropri), v. a. expropriieren; jem. auf ſriedlichem Wege des Beſitzes, des Eigentumes berauben; etw. zu einem öffentlichen Zwecke enteignen; zwangsweiſe kaufen ‖ ~ qd. di qc., jem. einer Sache berauben ‖ **~rsi,** v. riſl. ſich (einer Sache) berauben; auf ſie verzichten (ſ. spropriarsi) (v. lat. ex u. proprius).

espropriazione, f. Expropriation; Enteignung gegen Entſchädigung; Zwangsenteignung, f.

espugnabile, *agg.* einnehmbar; bezwingbar; croberbar (lat. expugnabilis).

espugnare (espugno), v. a. croberrn; einnehmen; bezwingen (eine Feſtung) ‖ *fig.* ~ l'onestà, l'onore altrui, die Rechtſchaffenheit eines Menſchen zu Fall bringen; ſeine Ehrenhaftigkeit unterliegen laſſen ‖ ~ qd., jem. für ſich gewinnen; jds. Widerſtand beſiegen; jem. ſich willfährig machen (lat. expugnare).

espugnatore, m.; **-trice,** f. Croberer; Bezwinger, m.; -in, f.

espugnazione, f. Einnahme; Eroberung; Bezwingung (eines feſten Platzes), f. (lat. expugnatio).

espulsione, f. Vertreibung; Austreibung, f.; la ~ di Adamo dal paradiso, die Ausſtoßung, Vertreibung Adams aus dem Paradieſe ‖ Verjagung; Verſtoßung; Ausſtoßung, f. ‖ *(Med.)* Ausſonderung; Ausſcheidung; Entleerung, f. (lat. expulsio).

espulsiva, f. austreibende Kraft.

espulsivo, *agg. (Med.)* heraustreibend; hervorſtoßend; le contrazioni ~e dell' utero, die hervorſtoßenden Kontraktionen des Uterus, f. pl. ‖ calza ~a, Gummiſtrumpf (zur Verhütung von Venenerweiterungen); fasciatura ~a, ben Guter herausdrückender Verband.

espulso, *p. pass.* v. espellere.

espulsore, m. Ver-, Austreiber, m. (lat. expulsor). [expultrix).

espultrice, f. Ver-, Austreiberin, f. (lat.

espungere (espungo; *perf.* espunsi, -punsesti; *p. pass.* espunto), v. a. ausſtreichen; ſtreichen (ein Wort, eine Stelle in einem Schriftſtücke) (lat. expungere). [tilgend.

espuntorio (pl. -ŏrj), *agg.* ausſtreichend;

†espunzione, f. Ausſtreichung; Ausſtreichung; Tilgung, f.

espurgabile, *agg.* was ſich reinigen läßt.

espurgare (espurgo), v. a. reinigen; ſäubern ‖ *(Lett.)* die Anſtößigkeiten, die anſtößigen Stellen (aus einem Buche) entfernen ‖ *p. pass.* espurgato, gereinigt, geſäubert (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* un Orazio ~, eine Horazausgabe für den Schulgebrauch (lat. expurgare). [ſ.

espurgazione, f. Reinigung; Säuberung,

Esquimese, m. *(N. pr. etn.)* Eskimo.

†esquisitezza, f. ſ. squisitezza.

†esquisito, *agg.* ſ. squisito.

†esquisitore, m. daſ. wie ricercatore.

†esquisizione, f. daſ. wie perquisizione.

essa, *pron.* f. d. eſſo ſ. d.

ésse, m. u. f. S, n. (Name des Buchſtaben S) ‖ Haken in Form eines S; Endhaken der Ketten; Haken am Wageballen, m. ‖ la strada fa molte ~, die Straße windet ſich in Form eines S; esser torto come un ~, ganz krumm ſein; aver le gambe a ~, krumme Beine haben ‖ *fam.* o ~ o enne! entweder — oder! ja oder nein!

essendochè u. **essèndo che,** *cong.* da nun einmal; da der Fall vorliegt, daß ...; da ja; weil; dakeru; inſofern daß ...

Essénio (pl. -nj), m. Eſſäer, m. (jüdiſcher Philoſoph). [rend.

†essènte, *agg. (Filos.)* daſeend; exiſtie-

essènza, f. Sein; Weſen, n.; Weſenheit, f.; l'~ divina, umana, göttliches, menſchliches Weſen ‖ Subſtanz; weſentliche Beſchaffenheit; Natur, f.; l'~ dell' arte, Natur, Weſen der Kunſt ‖ *(Farm.)* Eſſenz, f.; Kraftauszug; Extrakt ätheriſcher Öle (aus Früchten, Blumen ꝛc.), m. ‖ **~e,** pl. Eſſenzen, f. pl.; Kraftwaſſer, n. pl.; Kraftropfen, m. pl. ‖ la quinta ~ di qc., das beſte, was von einer Sache zu haben iſt; die Quinteſſenz, der Kern einer Sache ‖ in ~, in Wirklichkeit; in der That; wirklich (mlt. essentia).

essenziale, *agg.* weſentlich; durch das Weſen, die weſentliche Beſchaffenheit einer Sache bedingt; zum Weſen gehörig; la chiarezza è qualità ~ dello stile, die Klarheit iſt ein weſentliches Erforderniß des Stiles ‖ wichtig; bedeutend; bedeutſam; eigentümlich ‖ *sost.* m. Hauptſache, f.; Hauptpunkt, m.; Weſentliches, n.; l'~ è, che ..., die Hauptſache iſt, daß ... (mlt. essentialis).

essenzialità, f. Weſentlichkeit, f. ‖ Bedeutſamkeit; Hauptſache, f.

essenzialmente, *avv.* weſentlich; in der Hauptſache; der Hauptſache nach; in hohem Grade.

èssere (*indic. pres.* sono, abgek. son, sèi [se'], è [tée u. ène], siamo [tse'mo], siête, sono [tènno u. ènj]; *impers.* éra u. èro, éri, éra, eravamo [*pop.* s'éra], eravate [*pop.* éri], érano; *perf.* fui, fosti [tfu'sti], fu [⊙fu'e], fummo [*pop.* si fu], foste [⊙fu'ste, fu'sti], furono [⊙fu'ro, fu'nno, fóro); *fut.* sarò, sarai, sarà [⊙fa' od. fi'e], saremo, sarete, saranno [⊙fa'no u. fi'eno]; *imper.* sii [⊙si'e u. si'a], sia, siamo, siate, siano; *cong. pres.* sia [⊙si'e, fi'a], sia [⊙si'i, si'e, fi'e], sia [⊙si'e, fi'a], siamo, siate, siano [⊙si'eno, si'ino, fi'eno]; *cong. imperf.* fossi, fossi, fosse, fossimo, foste, fossero [†fu'ssi etc.]; *cond.* sarei [⊙sari'a, fóra], sarèsti, sarèbbe [⊙sari'a, sari'o, fóra], saremmo [⊙sariamo], sareste, sarèbbero [⊙sari'ano, sari'eno, fórano]; *gerund.* essèndo [abgek. sèndo]; *p. pres.* fehlt; *p. pass.* stato), v. n. ſein; da ſein; exiſtieren; vorhanden ſein; beſtehen; io sono chi sono, ich bin, der ich bin ‖ wirklich ſein (im Gegenſatz zu ſcheinen) ‖ *prov.* parere e non ~, è come filare e non tessere, etwas ſcheinen und nicht wirklich ſein, heißt ſpinnen ohne zu weben ‖ daſein; ſich befinden; ſich aufhalten; non è in casa, è in villa, er iſt nicht zu Hauſe; er befindet ſich auf der Villa; chi è? son io! wer iſt da (draußen)? ich bin es! ‖ in Firenze ci son pochi soldati (od. *pop.* in Firenze c'è pochi soldati), in Florenz ſtehen wenig Soldaten; non ci sono quattrini (od. *pop.* non c'è quattrini), es iſt kein Geld da ‖ ſich in einer beſtimmten Lage befinden; è a sedere; è a giacere, er ſitzt dort; er liegt da; era accoccolato, er ſaß zuſammengekauert dort ‖ ~ a campo, als albergo, a casa, a scuola, a letto, a tavola, al teatro ete., im Felde, im Wirtshauſe, zu Hauſe, in der Schule ſein; zu Bett liegen; bei Tiſch ſitzen; ſich im Theater befinden ‖ ~ a qualche luogo, an einem Orte ankommen; in un' ora e mezza fummo a Prato, in anderthalb Stunden kamen wir nach Prato; a che punto siamo con quel lavoro? wie weit waren (ſind) wir mit jener Arbeit gekommen? ‖ zeitlich; siamo a mezzo inverno, wir haben die Hälfte des Winters hinter uns; wir ſtehen in der Mitte des Winters; quando saremo a Pasqua, avrò finito il mio lavoro, zu Oſtern (wenn Oſtern herankommt) werde ich mein Werk beendet haben ‖ sono venti anni, che ... (od. è vent' anni), es ſind zwanzig Jahre her, daß ...; ancor non è molt' anni, es ſind nur wenige Jahre ſeitdem verfloſſen (D.); è tanto che è malato, er iſt ſchon ſelt geraumer Zeit krank ‖ di quanti anni sono queste case? ſeit wie vielen Jahren ſtehen dieſe Häuſer? wieviel Jahre alt ſind dieſe Häuſer? ‖ ſich ereignen; eintreten; vorkommen; queste cose furono nel secolo passato, dieſe Dinge fielen im vorigen Jahrhundert vor ‖ leben; exiſtieren; fu parecchi anni indietro un nobil signore, che ..., es lebte vor vielen Jahren ein vornehmer Herr, der ...; c'era una volta un uomo e una donna, es war einmal ein Mann und eine Frau (Märchenanfang) ‖ non esser più, nicht mehr leben; geſtorben ſein ‖ non è più pane, es iſt kein Brot mehr da (vorhanden) ‖ -di ..., gemacht ſein aus; beſtehen aus; Eigentum ſein von; gehören; statua di marmo, Standbild aus Marmor od. Marmorſtandbild, n.; questo libro è del mio amico, dieſes Buch gehört meinem Freunde; esser di nobile stirpe, aus vornehmem Geſchlechte ſtammen; ~ di ottime qualità, vorzügliche Eigenſchaften beſitzen; è un giovane d'ingegno, er iſt ein junger Mann von Talent ‖ esser tutt' una cosa, einer Sache gänzlich hingegeben, mit Leib u. Seele verſchrieben ſein; un ragazzo che è tutto libri, ein Knabe, der ganz in ſeinen Büchern aufgeht ‖ esser tutto d'un pezzo, ein Menſch aus einem Guſſe ſein ‖ Urſache, Urheber ſein; chi ha fatto questo danno? è stato lui! wer hat dieſen Schaden angerichtet? er iſt es geweſen! ‖ ~ a, ſoweit gekommen ſein; ~ all' elemosina, auf Almoſen angewieſen ſein; an den Bettelſtab gebracht ſein ‖ *(Mat.)* ~ a, ſich verhalten zu; A è a B come C a D, A verhält ſich zu B wie C zu D ‖ ~ agli ordini di qd., zu jds. Befehlen ſtehen ‖ ~ alle solite, alle medesime, wieder auf dem alten Flecke angelangt ſein od. ſtehen ‖ ~ al sicuro, al asciutto, al verde, in Sicherheit, auf dem trocknen ſein ‖ ~ da, herrühren; herſtammen; ogni bene è da Dio, alles Gute ſtammt von Gott her ‖ ~ da, geziemen; entſprechen; queste azioni non sono da galantuomini, dieſe Handlungsweiſe geziemt ſich nicht für Ehrenmänner ‖ nulla è da sperare, nichts iſt zu hoffen; non è da giudicare secondo l'esito, es darf nicht nach dem Erfolge beurteilt werden ‖ ~ con alcuno, in Geſellſchaft jds. ſein ‖ ~ con alcuno di una cosa, mit jdm. über eine Sache verhandeln ‖ ~ in tre, in otto, zu dreien (zu dritt), zu acht

sein; drei, acht an der Zahl sein ‖ ~ con uno, jds. Meinung teilen ‖ ~ per uno, für jem. Partei ergreifen; jds. Sache begünstigen; auf jds. Seite stehen ‖ ~ per sè od. tutto per sè, nur an seinen eigenen Vorteil denken; è un egoista tutto per sè, er ist ein eingefleischter Egoist ‖ ~ per mit folg. Infinitiv: im Begriff stehen; sono per fare un viaggio, ich stehe im Begriff eine Reise zu machen; ich trete soeben eine Reise an ‖ ~ in mutande, in ciabatte, in Unterhosen, in Hausschuhen sein ‖ ~ in qd., in jds. Lage sein; se io fossi in te, farei così, wenn ich an deiner Stelle wäre (od. in deiner Haut läge) würde ich es so machen; od.: an deiner Stelle machte ich es so ‖ sein; den Unterhalt haben; averei a ~, zu leben haben ‖ esserci per qualche cosa, für etw. auf der Welt sein ‖ che è che non è, von einem Augenblick zum anderen; alle Augenblicke; häufig ‖ non è a dire, es ist unmöglich auszudrücken ‖ come è, come sarebbe a dire? was soll das heißen; was meinen Sie damit? ‖ può ~ od. sarà, es ist möglich; es wird schon so sein; mag sein; gut; sarà, ma io non ci credo, es mag sich so verhalten, aber ich glaube nicht daran ‖ sia che . . ., sia pure, mag es immerhin der Fall sein, daß . . .; sia che abbiate ragione, ma non per questo avete il diritto di fare questo, mögt ihr auch im Rechte sein, so habt ihr deshalb doch noch nicht das Recht dieses zu thun ‖ sia . . . sia . . ., sei es . . . sei es . . .; sia che fosse disgrazia, sia che fosse sbadataggine, sei es daß ein Unglück vorlag, sei es daß Unachtsamkeit schuld war (für das zweite sia steht häufig anch o); anch'io per un motivo o per un altro, sei es daß es aus jenem oder aus einem anderen Grunde geschah ‖ non c'è altro, es ist nicht anders möglich, es kann nicht anders sein; unbedingt ‖ ci siamo! da haben wir's! ‖ essendo che ‖ essendochè ‖ *fam.* per ~, was das betrifft (bei Billigung, Zugeständnis); per ~, non c'è male, an sich ist die Sache nicht übel ‖ pur che sia (od. purchessia), was, wie es auch immer sei ‖ «è a lui che si deve la nostra salvezza, ihm verdanken wir unsere Rettung; fu allora che egli parlò, in jene Zeit, auf jenen Zeitpunkt fiel seine Rede (lat. esse).

essere, m. Sein; Dasein, n.; ringrazio colui, che mi ha dato l'~, ich danke ihm, der mir das Leben gab ‖ Wesen, n.; gli esseri di questo mondo, die Lebewesen dieser Welt; l'~ sommo od. primo, das höchste Wesen; *fam.* Subjekt, n.; Kerl, m.; non ti curare di questi esseri schifosi, kümmere dich nicht um diese ekelhaften Kerle ‖ Zustand, m.; Verfassung; Lage, f.; dare l'~ a qd., jem. in eine günstige Lebenslage bringen; *fam.* ihn auf die Füße stellen ‖ essere in ~, bestehen; vorhanden sein; in guter Lage, Verfassung sein ‖ l'in ~, das Inventar; der Wirtschaftsvorrat; der Wirtschaftsbestand ‖ in buon ~, in guter Gesundheit; in gutem Zustande; oggi non mi trovo in buon ~, ich befinde mich heute nicht recht wohl; tutta la mobilia era in buon ~, das ganze Mobiliar war gut erhalten (lat. esse).

essiccare, v. a. ſ. seccare (lat. exsiccare).

essiccativo, *agg. (Med.)* austrocknend; die Feuchtigkeit auffangend (Heilmittel).

essiccazione, f. Austrocknen; Trocknen, n.; Austrocknung, f.

†essissimo, *sup.* v. esso; ganz u. gar er; er und kein anderer; er in höchstgesteigener Person; wie er leibt u. lebt (lat. ipsissimus).

ésso, ssa, f. *pron. dimostr.* er, sie, es; derselbe, dieselbe, dasselbe (daß. wie egli u. ella) ‖ ~ ssi, m. pl.; ~ sse, f. pl. sie; dieselben (gebräuchlicher als eglino u. elleno) ‖ häufig als Füllwort gebraucht, besonders nach den Präpositionen sopra, lungo, con; so·pr'esso la tavola, auf dem Tische; lungh'esso le correnti del fiume, längs der Strömung des Flusses; con esso le donne, mit den Weibern ‖ †con esso seco, teco, meco, mit ihm dir, mir ‖ zur Verstärkung von questo: è quest'essa la sua figura, es ist dieses ganz seine Figur ‖ zur Verstärkung von stesso u. medesimo: me lo disse esso stesso, er selbst sagte es mir; venne esso medesimo, er kam in eigener Person (lat. ipse u. ipsa).

essotérico, *agg. (Filos.)* exoterisch; nicht geheim; auch für Uneingeweihte bestimmt (Lehre) ‖ gemeinfaßlich; volkstümlich (Darstellung) (gr. ἐξωτερικός).

èst, m. *(Geogr.)* Ost(en); Morgen, m.; nella direzione ~ ad ovest, in der Richtung von Osten nach Westen ‖ nord ~, Nordosten; nordöstlich; sud ~, Südosten; südöstlich (v. deutsch. ost, engl. east, bermittes frz. est).

⊙ està, f. f. estate.

èstasi, f. Ekstase; Ekstase; Entrückung; Verzückung, f. ‖ höchster Grad der Begeisterung ‖ höchster Grad der Freude; grenzenlose Freude ‖ andare in ~, in Ekstase, Verzückung geraten; essere in ~, *fam.* u. *fig.* vor Freude od. Verwunderung außer sich sein ‖ *fam.* andare in ~, sich zerstreut, verwirrt zeigen (gr. ἔκ-στασις).

†estasìto, *agg.* ſ. estatico.

estatare (esta·to), v. n. den Sommerwohnort beziehen (die Marenmenbewohner); (irgendwo) Sommeraufenthalt nehmen (v. estate).

estàtica, f. Lauf des Sommers, m.; Sommerzeit; Zeit eines ganzen Sommers, f.

estàtico, f. Sommer, m. ‖ vestire da ~, Sommerkleider tragen; panni, vesti da ~, Sommerkleider, n. pl. ‖ heißes Wetter; ma questa è una vera ~, das ist ja der reine Sommer ‖ *(Agr.)* roba da ~, Sommerfrüchte, f. pl. ‖ ~ di san Martino, Spätsommer; Altweibersommer; l'~ di san Martino dura tre giorni e un pochino, kurz wie ein Altweibersommer (lat. aestas, -atem). ſglicker Weise.

estaticamente, *avv.* in ekſtatiſcher, ver-

estàtico, *agg.* ekſtatiſch; in Verzückung; verzückt; parole -che, verzückte, von der höchsten Begeisterung durchhauchte Worte, n. pl. ‖ *fam.* rimanere ~, vor Verwunderung, Staunen ganz weg sein ‖ *sost.* m. Verzückter, m.

†estemporale, *agg.* daſſ. wie estemporaneo (lat. extemporalis). ſneitä).

†estemporalità, f. daſſ. wie estemporaneità (lat. extemporalitas).

estemporaneamente, *avv.* ohne Vorbereitung; aus dem Stegreif.

estemporaneo, *agg.* unvorbereitet; ohne Vorbereitung, aus dem Stegreif gesagt, gesprochen, geschrieben ‖ versi -i, improvisierte Verse, m. pl.; poeta ~, Improvisator; Stegreifdichter, m. ‖ oratore ~, ohne Vorbereitung sprechender Redner ‖ musica -a, improvisierte Musik; freies Phantasieren über ein Thema (mlt. extemporaneus).

estendere (estèndo; *perf.* este·si, -tende·sti), v. a. ausdehnen; breiter, länger machen; ~ una piazza, einen Platz vergrößern ‖ ausbreiten; ausspannen; ausstrecken; *fig.* ~ i comerci, la potenza, l'impero, die Handelsverbindungen, die Macht, die Herrschaft ausbreiten ‖ ~ una legge a tutti i cittadini, ein Gesetz auf alle Bürger ausdehnen; ~ a tutti il diritto di elezione, das Wahlrecht auf alle ausdehnen, allen verleihen ‖ ~ il senso d'una parola, die Bedeutung eines Wortes erweitern, auf andere Begriffe übertragen ‖ †~ le mani, die Hände ausstrecken ‖ -rsi, v. rifl. sich ausbreiten; sich ausdehnen; sich erstrecken; per quanto si estende la piazza, soweit sich der Platz erstreckt; in der ganzen Ausdehnung des Platzes ‖ reichen; sich hinziehen; l'Italia si estende dalla Sicilia alle Alpi, Italien reicht von Sizilien bis zu den Alpen ‖ sich ausbreiten (in seinen Reden); weitschweifig, breit werden; -rsi su un argomento, näher auf einen Gegenstand eingehen ‖ sich verbreiten (eine Sitte, ein Gebrauch) ‖ ⊙ ~ a una passione, von einer Leidenschaft ergriffen werden ‖ *p. pass.* este·so, ausgedehnt, ausgedehnt (b. u. f.) ‖ *agg.* geräumig; umfangreich; weitläufig ‖ il senso -o d'una parola, der ausgedehnte, übertragene Sinn eines Wortes (lat. extendere).

estendibile u. **estensibile,** *agg.* ausdehnbar; zu verbreitern, verlängern; *fig.* zu erhöhen; multa ~ a cento lire, Geldstrafe bis zu hundert Liren; carcere ~ da un anno a cinque anni, Kerkerstrafe von einem bis zu fünf Jahren ‖ una disposizione è ~ anche agli altri, eine Einrichtung, Anordnung ist auch auf die anderen ausdehnbar. [mento.

estendimento, m. daſſ. wie avvicinamento.

estensibile, *agg.* ſ. estendibile.

estensione, f. Ausdehnen; Sichausdehnen, n. ‖ Ausdehnung; Größe; Weite, f.; Umfang, m.; l'impero russo supera in ~ ogni altro, das russische Reich übertrifft an Ausdehnung (Umfang) alle anderen; ~ di dottrina, di commerci etc., Ausdehnung des Wissens, der Handelsbeziehungen ꝛc. ‖ *fig.* argomento, soggetto di grande ~, Gegenstand (m.), Thema (n.) von weitem Umfange ‖ usare un vocabolo in tutta la sua ~, ein Wort in der ganzen Ausdehnung seiner Bedeutung gebrauchen ‖ per ~, in übertragener Bedeutung; im erweiterten Sinne ‖ *(Mus.)* Umfang (einer Stimme, eines Instrumentes) ‖ *(Log.)* ~ d'una idea, Umfang eines Begriffes (im Gegensatz zum Inhalt desselben, comprensione) ‖ †Ausstrecken; Ausspannen (der Hände, der Arme ꝛc.), n. (lat. extensio).

estensivamente, *avv.* im weiteren Sinne; in erweiterter, übertragener Bedeutung.

estensivo, *agg.* erweiternd; ausdehnend; auf eine weitere, übertragene Bedeutung hinwirkend; interpretazione ~a delle leggi, weite Auslegung der Gesetze; valore ~ d'una parola, übertragene Bedeutung eines Wortes, f.

estensore, m. Ausdehner; Ausstrecker, m. ‖ Verfasser, Abfasser eines (meist gerichtlichen) Schriftstückes, m.; jem., der ein Schriftstück aufsetzt ‖ *(Anat.)* muscolo ~, Streckmuskel; Extensor, m.

†estensòrio (pl. -òrj), *agg. (Anat.)* muscolo ~, Streckmuskel, m.

estenuare (estènuo), v. a. abgehren; mager machen ‖ entkräften; erschöpfen; schwächen ‖ †verringern; als kleiner, geringer hinstellen; ~ i meriti di alcuno, die Verdienste jds. zu schmälern suchen; ~ le forze del nemico, die Kräfte des Feindes unterschätzen, gering anschlagen ‖ -rsi, v. rifl. abzehren; abmagern ‖ sich erschöpfen; sich aufreiben; sich aufzehren ‖ *p. pres.* estenua·nte, abzehrend ‖ *p. pass.* estenua·to, abgezehrt (f.); erschöpft (b. u. f.) ‖ *agg.* mager; abgezehrt; entkräftet; verringert (lat. extenuare).

estenuativo, *agg.* abzehrend ‖ aufreibend; entkräftend.

estenuazione, f. Abmagerung; Abzehrung, f. ‖ Entkräftung; Schwäche, f. ‖ *fig.* Verringerung, f.; Niedergang, m. (lat. extenuatio).

Ester, f. *(N. pr.)* Esther.

esteriore, *agg.* draußenſtehend; außenliegend; äußerer, -e, -es; il muro ~ della cinta della fortezza, die äußere Mauer der Festungsumwallung; foglia ~, Deckblatt (der Cigarren), n. ‖ äußerlich; culto ~, äußerliche Gottesverehrung; gli atti -i sono indizio dell' animo, die äußeren Handlungen sind die Kennzeichen der Seele; le doti -i d'un oratore, die äußeren Gaben, die körperlichen Eigenschaften eines Redners ‖ mondo ~, Außenwelt, f. ‖ *sost.* m. Äußeres, n.; Äußenseite, f.; non bisogna giudicare gli uomini dall' ~, man darf die Menschen nicht nach ihrem Äußeren beurteilen (lat. exterior).

esteriorità, f. Außenſein, n. ‖ Äußerlichkeit; Äußenſeite, f. ‖ äußerliche, auf rein äußerlichen Eindruck berechnete Handlung.

esteriormente, *avv.* von außen betrachtet; äußerlich; auf der Außenſeite; außen.

esterminare, v. a. ſ. sterminare (lat. exterminare).

esterminatore, m.; **-trice,** f. Vertilger; Vernichter; Austrotter, m.; -in, f.; l'Angelo ~, der Würgengel.

esterminazione, f. Ausrottung; Vertilgung; Vernichtung, f. ‖ Zerstörung; Verwüstung, f. ‖ Verderben, n. ‖ Gemetzel; Blutbad, n.; Metzelei, f.

estermìnio (pl. -nj), m. daſſ. wie esterminazione (lat. exterminium).

esternamente, *avv.* auf der Außenſeite; von außen gesehen; außen ‖ una medicina giova ~, eine Arznei wirkt äußerlich.

esternare (estèrno), v. a. äußern; zum äußeren Ausdrucke bringen; ~ la sua riconoscenza, seine Dankbarkeit an den Tag legen ‖ -rsi, v. rifl. sich äußern; aus sich herausgehen; sich aussprechen; sein Herz ausschütten.

estèrno, *agg.* außen befindlich; auf der Außenſeite angebracht; äußerer, -e, -es; muro ~, Außenmauer, f.; angolo ~ u. interno, Außen- u. Innenwinkel, m. ‖ aria ~, Außenluft, f.; freie (frische) Luft (im Gegensatz zur Zimmerluft) ‖ sich äußerlich kundtnnend; äußerlich; atti, segni -i, äußerliche Handlungen, f. pl.; äußerliche Zeichen, n. pl.; l'uomo ~, der Außenmensch ‖ was von außen herstammt; impressioni ~e, Außeneindrücke, m. pl.; cagione ~a, äußerer Anstoß, Beweggrund ‖ osservazione ~a, sich auf Außendinge beziehende Beobachtung ‖ *(Med.)* per uso ~, zum äußerlichen Gebrauche (Heilmittel) ‖ *(Eccles.)* foro ~, Gerichtshof für nichtgeistliche Angelegenheiten (Gegensatz: foro interno) ‖ alunno ~, Schüler, der nur die Schule einer Erziehungsanstalt besucht (nicht in ihr wohnt); Externer, m. ‖ †fremd; ausländisch; le guerre -e, die Kriege fremder Völker, m. pl. ‖ ⊙ ~ da

una cosa, von etw. getrennt, geschieden, losgelöst; ~ da una persona, einer Person fremd ‖ *sost.* m. äußerer Teil; Äußeres, n.; l'~ non corrisponde all' interno, das Äußere entspricht nicht dem Inneren ‖ all' ~, auf der Außenseite; von außen; dem äußeren Anschein nach; dem Äußeren nach (lat. externus).

estero, *agg.* fremd; ausländisch; aus der Fremde, vom Auslande kommend; le ~e nazioni, die fremden Nationen, f. pl.; gente ~a, fremdes Volk; fremde Leute, pl.; merci ~e, aus dem Auslande stammende Waren, f. pl.; vini ~i, ausländische Weine, m. pl. ‖ relazioni ~e, Beziehungen zu anderen Nationen, f. pl. ‖ ministro u. ministero degli affari ~i, Minister (m.) u. Ministerium (n.) des Äußeren ‖ *sost.* m. Ausland, n.; all' ~, im Auslande; in der Fremde; unter Fremden ‖ Fremder; Ausländer, m. (lat. externus).

esterrefattо, *agg.* von großem Schrecken erfahren; bestürzt; heftig erschrocken (v. lat. exterritus u. factus). [exterritus).

†**estêrrito,** *agg.* dass. wie atterrito (lat.

†**estersivo,** *agg. (Med.)* austrocknend; reinigend (Heilmittel) (v. lat. extersum, *p. pass.* v. extergere).

estesamente, *avv.* in ausführlicher, weitläufiger, breiter Weise.

estêso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. estendere.

estética, f. Ästhetik; Wissenschaft vom Schönen in der Kunst; Schönheitslehre, f. ‖ Kunstsinn; Geschmack, m. (v. gr. *aisthȇsis*).

esteticamente, *avv.* in ästhetischer, geschmackvoller, feiner Weise ‖ vom ästhetischen Standpunkte aus.

estético, *agg.* zur Lehre vom Schönen in der Kunst gehörig; ästhetisch ‖ schön; geschmackvoll; nach ästhetischen Grundsätzen geschaffen, verfertigt ‖ *sost.* m. Ästhetiker; Kunstprofessor, m. (v. gr. *aisthȇsis*).

†**estirma,** f. ſ. stima.

†**estimabile,** *agg.* ſ. stimabile.

†**estimale,** *agg.* zur Grundsteuer gehörig.

estimare, v. a. ſ. stimare (lat. aestimare).

estimativa, f. *(Filos.)* Fähigkeit abzuschätzen, zu beurteilen; Urteilskraft, f. ‖ esser di buona ~, ein gutes Urteil haben.

estimativo, *agg.* beurteilend; zur Beurteilung, zur Abschätzung dienend.

estimatore, m.; **–trice,** f. Abschätzer; Beurteiler, m.; in, f. (lat. aestimator, –trix).

estimazione, f. Abschätzung; Beurteilung, f. ‖ dass. wie stima (lat. aestimatio).

èstimo, m. Abschätzung des unbeweglichen Eigentums; Einschätzung; Schätzung, f. ‖ ~ catastale, Grundsteuerab-, einschätzung, f.; Grundsteuer; Auflage auf den Gütervertrag, f. ‖ Register für die Grundsteuer; Katasteramt, n. ‖ esser all' ~ per una certa somma, mit einer gewissen Summe zur Grundsteuer eingeschätzt u. eingetragen sein ‖ †Preis, m.; Würdigung; Schätzung, f.

estinguere (estìnguo; *perf.* estinsi, estinguesti), v. a. auslöschen; löschen; ~ la sete, den Durst löschen ‖ toten; leblos machen; entseelen ‖ austilgen; vernichten; vertilgen; aufheben; ~ la ricordanza di qc., die Erinnerung an etw. auswischen ‖ ~ un debito, eine Schuld tilgen; ~ un debito a poco a poco, eine Schuld amortisieren ‖ **–rsi,** v. rifl. aufhören zu brennen; erlöschen; ganzlich auslöschen; l'incendio si è estinto, der Brand ist erloschen ‖ *fig.* dahinschwinden; weniger, geringer werden; la sua fama non si estinguerà nel corso dei secoli, sein Ruhm wird im Laufe der Jahrhunderte nicht dahinschwinden ‖ ausſterben; erlöschen; la sua stirpe si estinguе con lui, sein Geschlecht erlischt mit ihm ‖ sterben; verscheiden ‖ *p. pass.* estinto, gelöscht usw.; erloschen (f.) ‖ *agg.* una famiglia estinta, eine ausgestorbene, erloschene Familie ‖ *sost.* gli ~i, pl. die Toten; preci per gli ~i, Gebete für die Seelen der Verstorbenen, n. pl. (lat. extinguere).

estinguibile, *agg.* auslöschbar; tilgbar.

†**estinguimento,** m. ſ. estinzione.

estinguitore, m.; **–trice,** f. Auslöscher; Vertilger, m.; in, f.; ~ degli scandali, Stifter der Beseitigungen, m.

estintivo, *agg.* auslöschend; tilgend; mit tilgender Kraft begabt.

estinto, *agg. p. pass.* v. estinguere.

estinzione, f. Auslöschen; Löschen; Unterdrücken eines Feuers, eines Brandes, m. ‖ Tilgen, n.; Tilgung, f. (einer Schuld) ‖ Erlöschen; Aussterben (eines Geschlechtes), n. ‖ Aufhören; Ende eines Reiches), n. ‖ Erlöschen (einer Leidenschaft) (lat. extinctio).

estirpamento, m. Ausrotten; Vertilgen, n.; Beseitigung von Grund aus, f. ‖ *(Med.)* ~ d'un tumore, Ausschneiden eines Geschwürs, n. ‖ *(Agr.)* Ausreißen mit der Wurzel, n.

estirpare (estìrpo), v. a. mit der Wurzel ausreißen; von Grund aus beseitigen; gänzlich ausrotten; vertilgen ‖ *fig.* ~ i vizi, gli abusi, l'eresia, die Laster, die Mißbräuche ausrotten; die Ketzerei austilgen ‖ *(Med.)* von Grund aus ausschneiden; in seinem ganzen Umfange ausschneiden; exstirpieren (Knochen, Geschwülse usw.) (lat. exstirpare).

estirpatore, m.; **–trice,** f. Ausrotter; Austilger, m.; in, f. ‖ *(Agr.)* Schaufelpflug; Exstirpator, m. (zum Reinigen des Bodens von Unkraut); Grubber, m.

estirpazione, f. Ausreißung mit der Wurzel, f. ‖ Ausrottung; Vertilgung; Beseitigung von Grund aus, f. ‖ *(Med.)* Exstirpation, f.; Ausschneiden in seinem ganzen Umfange, n.; gänzliche Beseitigung (eines Krankheitsherdes) (lat. exstirpatio).

†**estispȋcio** (pl. **–ci**), m. *(Archeol.)* Wahrsagen aus den Eingeweiden der Tiere, n. (lat. extispicium).

†**estivale,** *agg.* ſ. estivo.

estivo, *agg.* sommerlich; zum Sommer gehörig; calore ~, sommerliche Hitze; giorni ~i, serate ~e, Sommertage, -abende, m. pl. ‖ stazione ~a, Sommerkurort, m.; luogo ~, zum Sommeraufenthalt, zur Sommerfrische geeigneter Ort (lat. aestivus). [ſiste).

† u. ⊙ **estо,** *pron. dimostr.* dieser (lat.

†**estogliere,** v. a. ſ. estollere.

†**estollere** (estòllo; *perf.* estòlsi; –toglìesti), v. a. erheben; aufheben; in die Höhe richten ‖ groß machen; erhohen (Personen) ‖ loben; rühmen; preisen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich erheben; sich in die Höhe richten; aufstreben ‖ *fig.* stolz, hochmütig werden (lat. extollere).

Estônia, f. *(Geogr.)* Estland, n. [länder, m.

estônico, *agg.* estnisch.

Estônio, m. *(N. pr. etn.)* Este; Estländer, m. ‖ ~ *agg.* estnisch.

estòrcere (estòrco, –tòrci; *perf.* estòrsi, –torcesti; *p. pass.* estòrto), v. a. mit Gewalt od. durch List abnehmen, wegnehmen, aus den Händen winden, abtoglie~ti), v. a. erheben; aufheben; in die Höhe richten ‖ groß machen; erhohen (Personen) ‖ loben; rühmen; preisen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich erheben; sich in die Höhe richten; aufstreben ‖ *fig.* stolz, hochmütig werden (lat. extollere).

Estônia, f. *(Geogr.)* Estland, n.

estònico, *agg.* estnisch. [länder, m.

Estònio, m. *(N. pr. etn.)* Este; Estländer, m. ‖ ~ *agg.* estnisch.

estòrcere (estòrco, –tòrci; *perf.* estòrsi, –torcesti; *p. pass.* estòrto), v. a. mit Gewalt od. durch List abnehmen, wegnehmen, aus den Händen winden, abringen, erpressen; ~ le lodi, gli uffici, gli onori, Lobsprüche, Anstellungen, Ehrungen abringen, erpressen, sich auf unerlaubte Weise verschaffen (lat. extorquere).

†**estòrre,** v. a. dass. wie eccettuare.

estorsione, f. Erzwingung; Abdringung, f. ‖ Erpressung; Erpressung, f. ‖ Gewalttätigkeit, f.; gewaltsame Aneignung (fremden Besitzes) (lat. extortio).

estracciо (pl. **–acci**), m. *(pegg.* v. estro) affektierte Begeisterung; nachgeäffter poetischer Schwung.

estrarrente, f. *(El.)* Extra-, Induktionsstrom, Nebenstrom, m.

estradizione, f. Auslieferung (eines gerichtlich Verfolgten, eines Flüchtlings), f.

estradotale, m. ſ. stradotale.

estragiudicale, *agg.* ſ. stragiudicale.

†**estramissione,** f. ſ. emissione.

estranеamente, *avv.* in nicht hierhergehöriger Weise.

estranеo u. ⊙ **estrano,** *agg.* fremd; nicht zu derselben Familie od. Gemeinschaft gehörig; ausländisch; von fremden Lande entstammend; aus der Fremde herrührend; voci ~e, Fremdwörter, n. pl. ‖ fremd; nicht bekannt; nicht gewohnt; le pecore fuggono il pastore ~o, die Schafe fliehen vor dem ihnen nicht bekannten Schafer ‖ fern; abgewandt; vivere ~o alla politica, von der Politik zurückgezogen leben; ~ all' arte, alla scienza, der Kunst, der Wissenschaft fernstehend; nicht zugehörig ‖ nicht zu etw. gehörig; fernliegend; queste cose sono ~e all' argomento, diese Dinge gehören nicht zum Gegenstande ‖ ⊙ dass. wie strano ‖ †erede ~, dem Nachlasser verwandtschaftlich fernstehender Erbe (Gegensatz: erede di sangue) ‖ *sost.* m. Fremder; Ausländer, m. ‖ Unbekannter; der Familie Fernstehender, m. (lat. extraneus).

estraordinariamente, *avv.* ſ. straordinariamente.

estraordinario, *agg.* ſ. straordinario.

estrarre (estrаggo, –trаi, –trаe, –trаggо; –trаemo, –trаete, –trаgono; *perf.* estrаssi, –trаesti; *fut.* estrarrò; *gerund.* estrаendo; *p. pres.* estrаente), v. a. ausziehen; herausziehen ‖ *fig.* ~ notizie da un libro, Bemerkungen aus einem Buche ausziehen, excerpieren ‖ ~ la copia d'un testamento, die Abschrift eines Testamentes ziehen (aus einem Archive ꝛc.) ausliefern lassen ‖ das Los ziehen; ~ un numero basso, eine niedrige Nummer ziehen ‖ *(Mat.)* ~ la radice di una quantità, die Wurzel aus einer Zahl ziehen ‖ *(Com.)* ausführen; exportieren (Waren) ‖ *p. pass.* estratto, aus-, herausgezogen (ꝛc. u. ſ. w.) ‖ *agg.* numeri ~i, gezogene, herausgekommene Nummern, f. pl. (lat. extrahere).

estrattino, m. *(dim.* v. estratto) kurzer Auszug (aus einer Schrift).

estrattivo, *agg.* auszieh end; extraktiv.

estratto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. estrarre.

estratto, m. *(Chim.)* Extrakt; Kraftauszug (aus Fleisch ꝛc.), m.; Essenz, f.; Kraft-, Saftstoffe, m. pl. ‖ Auszug (aus einer Schrift), m.; Excerpt, n.; Inhaltsangabe, f.; kurze Übersicht ‖ Gewinnnummer (in der Lotterie); mit einem einfachen Gewinne (ohne Prämie) gezogene Nummer; vincere un ~, mit einer Nummer herauskommen (Lottospiel) (lat. extractum). [tore.

estrattore, m. *(Com.)* dass. wie esportatore.

†**estraumа·no,** *agg.* übermenschlich (lat. extrahumanus).

†**estravagante,** *agg.* ſ. stravagante.

†**estravaganza,** f. ſ. straganza.

estrazione, f. Aus-, Herausziehen, n. ‖ Ausführen (von Waren), n.; Ausfuhr, f. ‖ Ziehung; Auslosung (im Lotterie-, Lottospiel), f. ‖ *(Mat.)* ~ della radice, Ausziehen der Wurzel ‖ ~ della copia d'un documento, Auslieferung, Abhebung der Abschrift eines Dokumentes, f. (lat. extractio).

estremamente, *avv.* in äußerster Weise; äußerst; in ganz außerordentlicher Weise; im höchsten Grade; aufs höchste.

†**estremare,** v. n. dass. wie stremare.

estremità, f. äußerstes Ende; Äußerstes, n. ‖ le ~, pl. die Extremitäten, f. pl.; die äußersten Körperteile, m. pl.; Hände u. Füße, pl. ‖ Übermaß, n.; Übertreibung, f. ‖ äußerste Not; äußerste Verlegenheit ‖ verzweifelter Entschluß; letzter Augenblick (lat. extremitas).

estrêmo, *agg.* äußerst; letzt; am äußersten Ende befindlich; l'~ limite, die äußerste Grenze; l'~a schiera, die äußerste Reihe ‖ partiti ~i, extreme Parteien, f. pl.; ~a destra, ~a sinistra, äußerste Rechte, äußerste Linke (parlamentarische Gruppen) ‖ ~a unzione, letzte Ölung ‖ ~ supplizio, Todesstrafe, f. ‖ höchst; sehr groß; außerordentlich; essere in ~a miseria, sich in höchster, äußerster Not befinden; a mali ~i ~i rimedj, gegen außerordentliche (verzweifelte) Übel muß man außerordentliche (verzweifelte) Mittel anwenden; ~a urgenza, höchste Dringlichkeit; ~ pericolo, Lebensgefahr; Todesnot, f.; dolore ~, gräßlichster Schmerz ‖ *sost.* m. äußerstes Ende; äußerste Grenze; äußerster Punkt; äußerste Seite; sedere all' ~ della tavola, am untersten Ende der Tafel sitzen ‖ höchstes Maß; Extrem; Äußerstes, n.; Endpunkt; Gipfel, m.; provare l'~ della contentezza, den höchsten Grad von Zufriedenheit empfinden; toccare l'~ della gloria, auf dem Gipfel des Ruhmes stehen; venire con qd. a certi ~i, mit jdm. bis zum äußersten kommen ‖ ~ della vita, Ende des Lebens, n.; essere agli ~i, am Ende seines Lebens stehen; den Tod herannahen fühlen ‖ ~i, pl. *(Log.)* Anfangs- u. Endglied eines Schlusses, n. ‖ ~i, pl. *(Giur.)* hauptsächliche, wesentliche Rechtsbedingungen, f. pl. ‖ ~i d'una azione, unbedingte Erfordernisse (n. pl.), notwendige Voraussetzungen (f. pl.) für das Zustandekommen einer Handlung ‖ ~i d'un reato, unerläßliche Elemente für die Konstruierung des Schuldbegriffs, n. pl. ‖ *prov.* gli ~i si toccano, die Extreme berühren sich, tutti gli ~i sono viziosi, Übermaß schadet stets; alle Übertreibungen sind vom Übel ‖ all' ~, bis zum Übermaß; aufs höchste; in äußerster Weise ‖ all' ~ n. in ~, endlich; zu letzt; am Ende; fino all' ~, bis zum äußersten (lat. extremus).

estrinsecamente, *avv.* von außen; von der äußeren Seite her. [gebung, f.

estrinsecamento, m. Äußerung; Kundgebung, f.

estrinsecare (estrìnseco), v. a. äußern; kund thun ‖ **–rsi,** v. rifl. sich äußern, kund thun; sich offenbaren (besser dafür manifestare, –rsi).

estrinsecazione, f. Äußeres, n. ‖ Äußerung; Kundtuung; Offenbarung, f. (besser dafür manifestazione).

estrinseco, *agg.* von außen kommend; außen befindlich; äußerlich; cagione ~a, äußere Ursache ‖ i fonti della certezza sono intrinseci ed ~i, die Quellen der Gewißheit

sind innerliche u. äußerliche || *sost.* m. äußeres Ausſehen; Äußeres, n.; in ~, dem Anſcheine nach; wie das Ausſehen lehrt (lat. estrinsecus).

ẽstro, m. glühende Einbildungskraft; heftige, lebhafte Begeiſterung; Schwung, m.; dichteriſches Aufflammen; feigeriſches Feuer; **aver molto ~,** viel Begeiſterung, viel Feuer haben; in quel sonetto c'è dell' ~, in jenem Sonett iſt Schwung || Laune; Grille, f.; ſonderbarer, ganz unvermittelter Einfall; gli saltò l'~ e se n'andò, eine plötzliche Laune erfaßte ihn u. er ging weg || Stechfliege; Pferdefliege; Bremſe, f. (lat. oestrus, gr. *οἶστρος*, Stechfliege, Bremſe).

estrosaccio (pl. **–a·cci**), *agg.* (*pegg.* v. estroso) in überſpannter Weiſe begeiſtert, ſchwungvoll || launig; grillenhaft.

estrosamẽnte, *avv.* in launenhafter Weiſe.

estroso, *agg.* launenhaft; grillenhaft; wunderlich; unberechenbar; ſonderbar; ſeltſam. [ſeines häutigen Organes, f.

†**estroversiõne,** f. *(Med.)* Umſtülpung

†**estrudere** (estrù·do), v. a. herausſtreiben; heraus-, hervorſtoßen (lat. extrudere).

†**estrurre,** v. a. dasſ. wie inalzare od. costruire (lat. exstruere). [ſtoßung, f.

†**estrusiõne,** f. Hervorſtoßung; Ausſtoßung, f.

†**estrutto,** *agg.* ſ. costrutto od. eretto.

estuante, *agg.* kochend; ſiedend; aufwallend (lat. aestuans).

estuario (pl. **–a·rj**), m. Meeresarm, m.; meerartige Erweiterung eines Fluſſes bei ſeiner Mündung (Gegenſatz zum Delta); Lagune, f.; Liman, m.; Watt, n. || Meer-, See-lache (infolge der Flut), f. (v. lat. aestuarium).

†**estuazione,** f. Sieden; Aufwallen, n. || Wallen, Aufſteigen (des Meeres), n. || *fig.* Unruhe (des Gemüts) (lat. aestuatio).

⊙ **estuoso,** *agg.* heiß; ſiedend || ſtürmiſch || **zona –a,** heiße Zone (lat. aestuosus).

†**esturbare** (estur·bo), v. a. heraus-, wegtreiben (lat. exturbare).

esuberante, *agg.* überfließend; überſchäumend; übermütig || überſchwänglich; ſchwülſtig || in modo ~, in übermäßiger Weiſe; bis zum Übermaß (lat. exuberans).

esuberantemẽnte, *avv.* in übermäßiger, überſchwänglicher Weiſe.

esuberanza, f. Überſchäumen, -fließen, n. || Überfülle, f.; Übermaß, n. || Überſchwänglichkeit, f. || Schwall; Schwulſt, m. (von Worten); Schwülſtigkeit, f. (in der Rede) || †*(Med.)* Geſchwulſt; Anſchwellung; Wucherung, f. || **a ~,** im Übermaß; in Fülle; reichlich (lat. exuberantia).

†**esuberare** (esù·bero), v. n. im Übermaß vorhanden ſein; üppig machen || die Grenze faſt überſchreiten || überfließen (von etw.) || †v. a. auf-, anziehen (die Wärme an ſich) (lat. exuberare).

ẽsula, f. *(Bot.)* ~ maggiore, Wolfsmilch, m.; Eſelkraut, n. (Euphorbia esula).

esulare (ẽsulo), v. n. in die Verbannung, ins Exil gehen || in der Verbannung leben; ~ per il mondo, als Flüchtling, als Verbannter herumſchweifen, herumziehen (lat. exsulare). [ſione.

esulceramẽnto, m. dasſ. wie esulcerazione.

esulcerare (esù·lcero), v. a. *(Med.)* Schwären, kleine Geſchwüre verurſachen; ~ la pelle, la membrana mucosa, die Haut, die Schleimhaut zum Schwären bringen || *fig.* heftig erbittern, reizen, verletzen, kränken, betrüben; ~ il cuore, das Herz tief verletzen || **–rsi,** v. riſl. geſchwürig werden; ſchwären; in Eiterung übergehen (lat. exulcerare).

esulcerativo, *agg.* geſchwürbildend; ein Geſchwür erregend; zum Schwären bringen.

esulcerazione, f. *(Med.)* Geſchwären; Geſchwürigwerden, n. || kleines Geſchwür; Schwären, m. (lat. exulceratio).

ẽsule, m. Verbannter; Exilierter; Landesverwieſener, m. || *agg.* verbannt; des Landes verwieſen; andar~, in die Verbannung gehen; auswandern (lat. exsul).

esultante, *agg.* ſ. p. *pres.* v. esultare.

esultanza, f. Jubel, m.; große, lebhafte Freude || Fröhlichkeit; Jauchzen, n.

esultare (esù·lto), v. n. lebhaft ſeine Freude bezeigen; fröhlocken; jauchzen; vor Freude außer ſich ſein; jubeln; ~ della ottenuta vittoria, über den errungenen Sieg jubeln || ~ in cuor suo, im innerſten Herzen fröhlocken || *p. pres.* **esultante,** fröhlockend || *agg.* freudig erregt; voller Freude (lat. exsultare).

†**esultativo,** *agg.* Freude, Jubel erregend.

†**esultatoriamente,** *avv.* unter Jubel; unter Frohlocken.

†**esultatòrio** (pl. **–òrj**), *agg.* jubelnd; frohlockend; freudig. [exsultatio).

esultazione, f. dasſ. wie esultanza (lat.

esumare (esù·mo), v. a. ausgraben; exhumieren; wieder aus dem Grabe nehmen (Leichname) (mit. exhumare).

esumazione, f. Ausgrabung; Wiederausgrabung; Exhumierung (einer Leiche), f.

†**esuperante,** *agg.* dasſ. wie esorbitante (v. lat. exsuperans, –tem).

†**esuperanza,** f. dasſ. wie eccedenza (lat. exsuperantia). [surgere).

†**esurgere,** v. a. ſ. sorgere (lat. ex-

esurire, *agg.* *(Chim.)* ſalì ~i, auflaugende, ätzende Salze, n. pl. (v. lat. esurio).

†**esurire,** v. a. eigentlich: hungern; Hunger haben (nach) || heftiges Verlangen tragen (nach etw.); *gerund.* esuriendo, Hunger, Appetit, Verlangen empfindend (D.) (lat. esurire).

†**esusto,** *agg.* verſengt; verdorrt (lat.

†**et,** ſ. ette. [exustus).

età, f. Lebensalter, Alter, n.; ~ puerile, giovanile, virile, senile, Knaben-, Jünglings-, Mannes-, Greiſenalter; ~ militare, militärpflichtiges Alter; ~ minore, maggiore, Minder-, Voll- (od. Groß-)jährigkeit, f.; ~ piena, volles Mannesalter; ~ cadente, Greiſenalter; ~ piena, rüſtiges Mannesalter || esser in ~ di venti anni, im Alter von zwanzig Jahren ſtehen; zwanzig Jahre alt ſein; essere d'eguale ~, gleichen Alters ſein; quelli della sua ~, ſeine Altersgenoſſen || Zeitalter; Weltalter; geſchichtliche Periode; l'~ dell' oro, dell' argento, goldenes, ſilbernes Zeitalter || Entwickelungsperiode (z. B. der Seidenwürmer), f. || le ~ della luna, die Mondphaſen, f. pl. || di ~, betagt; incominciare ad esser d'~, in die Jahre kommen; alt zu werden beginnen || di mezza ~, in den mittleren Jahren; von mittlerem Lebensalter || di grande (od. grave) ~, hochbetagt; alt; di bell' ~, betagt aber rüſtig || esser in ~, herangewachſen, erwachſen ſein || †menar l'~, leben (lat. aetas).

⊙ **etàde,** f. ſ. età.

etcétera, ſ. eccetera.

etéra, f. *(Archeol.)* Hetäre; Geliebte; Buhlerin; Buhle, f. (v. gr. *ἑταίρα*, Genoſſin).

étere u. †**étera,** m. Luft, f.; Himmel; Himmelsraum, m. || Äther; Lichtäther, m. || *(Chim.)* Äther; ~ solforico, acetico, Schwefel-, Eſſigäther (gr. *αἰθήρ, –έρος*).

etéreo, *agg.* ätheriſch; zum Äther, zum Luftraume gehörig; den höheren Himmelsregionen angehörig; la regione ~a, die ätheriſche Region || *fig.* rein; erhaben; himmliſch || *(Chim.)* olio ~, flüchtiges, ätheriſches Öl (gr. *αἰθέριος*).

†**eteria,** f. *(Archeol.)* Häterie; Genoſſenſchaft, f. (v. gr. *ἑταιρεία*).

eterizzare (eteri·zzo), v. a. *(Chim.)* reinigen; aufs äußerſte verdünnen; flüchtig machen; in Äther überführen || *(Med.)* ätheriſieren; durch Äther betäuben, gefühllos machen.

eterizzazione, f. *(Med.)* Ätheriſierung; Betäubung durch Äther, f. || *(Chim.)* Umwandlung in Äther, f. [(lat. aeteralis).

⊙ **eternale,** *agg.* dasſ. wie eterno (D.).

⊙ **eternalmente,** *avv.* ſ. eternamente (D.).

eternamente, *avv.* ohne Beginn u. Ende; ewig; in ewiger Dauer; auf ewige Zeiten.

eternare (etèrno), v. a. ewig machen; verewigen; unſterblich machen || ewigen Ruhm verleihen || *fig.* bis ins Unendliche ausdehnen; endlos verlängern || **–rsi,** v. riſl. ſich verewigen; ſich unſterblich machen; ewigen Ruhm erwerben || unendlich werden; nicht mehr aufhören; kein Ende finden (lat. aeternare).

eternità, f. Ewigkeit, f.; ewige Dauer || *fig.* ewiger Nachruhm; ewiges Gedenken || *fam.* uno pare fatto per l'~, jem. iſt ſtark, rüſtig gebaut || *fam.* un' ~, lange, endloſe Zeit; eine Ewigkeit; le donne a vestirsi ci mettono un' ~, die Frauen brauchen eine Ewigkeit um ſich anzuziehen (lat. aeternitas).

etèrno, *agg.* ewig; ohne Anfang u. Ende || ewig dauernd od. während; endlos; luce ~a, ewiges Licht; la vita ~a, das ewige Leben (nach dem Tode); il Padre ~, Gott, m. || la città ~a, die ewige Stadt; Rom, n. || fortdauernd; andauernd; beſtändig; unaufhörlich; ~a amicizia, ewige Freundſchaft; a ~a memoria, zum ewigen Angedenken || *fig.* lange andauernd; un discorso ~, ein Vortrag, der kein Ende nimmt; una visita lunga ~a, ein endloſer, unabſehbarer, ewig dauernder Beſuch || ſtets wiederholt; immer wiederkehrend; tutte le sue ~e promesse, alle ſeine immer wiederholten Verſprechungen, f. pl. || *sost.* m. l'Eterno, der Ewige; Gott, m. || in ~, ewig; auf ewig; für immer; ohne Ende; ohne Aufhören || mai più in ~, niemals wieder; nie in alle Ewigkeiten wieder || ab ~, ſeit ewig; von jeher; von Ewigkeit her; von der Zeiten Urbeginn an (lat. aeternus).

eteróclito, *agg.* *(Gram.)* heteroklitiſch; unregelmäßig gebeugt; von der Regel abweichend (Haupt-, Zeitwörter) || *fig.* ſeltſam; ſonderbar; wunderbar; mettere certe parole ~e, gewiſſe ſeltſame Worte anwenden || wunderlich; launenhaft; ſonderbar (v. Perſonen) || cervello ~, ſeltſamer Menſch; ſonderbarer Kauz (gr. *ἑτερόκλιτος*).

eterodossìa, f. Heterodoxie, f.; Irrglauben, m., -Irrlehre, f. (gr. *ἑτεροδοξία*).

eterodòsso, *agg.* heterodox; von dem hergebrachten od. herrſchenden Lehrbegriff abweichend; andersgläubig || freidenkend; freidenkeriſch (gr. *ἑτερόδοξος*).

eterogeneità, f. Heterogenität; Verſchiedenartigkeit; Ungleichartigkeit; Fremdartigkeit, f.

eterogèneo, *agg.* heterogen; ungleichartig; verſchiedenartig; fremdartig || *(Gram.)* nomi ~i, Hauptwörter, die im Singu. u. im Plur. verſchiedenen Geſchlechtes ſind, n. pl. (gr. *ἑτερογενής*).

eterogenèsi, f. Heterogenie, f.; Generationswechſel, m.; Verſchiedenartigkeit in den verſchiedenen Generationen, f. (v. gr. *ἕτερος* u. *γένεσις*). [ſchlattig (v. *ἕτερος* u. *σκία*).

eteròscio (pl. **–sci**), *agg.* *(Astr.)* ein-

etèsie, f. pl. *(Geogr.)* Eteſien, f. pl.; regelmäßige (im Sommer im Mittelländiſchen Meere wiederkehrende) Nordwinde, m. pl. (gr. *ἐτησίαι*).

etèsio, *agg.* venti ~j, ſ. etesie.

ètica, f. Ethik; Sitten-, Morallehre, f. || Abhandlung über die Sittenlehre, f.; l'~ di Aristotele, die Ethik des Ariſtoteles (mlt. ethica, v. gr. *ἠθική*, n. pl.).

eticamente, *avv.* den Lehren der Moral gemäß; auf ethiſchem Wege; in ſittlicher Weiſe.

etichètta, f. Etikette od. Etiquette, f.; Aufſchriftzettel, Preiszettel, m.; Aufſchrift; Gebrauchs-, Herkunftsangabe, f. (auf Arzneien, Weinflaſchen, Waren ꝛc.) || Anhängſel des Lebens, n.; Formenzwang; Hofzwang, m.; Hofſitte, f. || Form; Umgangſitte, f.; Förmlichkeiten, f. pl. (v. frz. étiquette; altfrz. estiquette, zugeſpitztes Hölzchen; dieſes vom niederd. stikken, ſtecken, anheften).

ètico, *agg.* ethiſch; die Sittenlehre, Moral betreffend || ſittlich; moraliſch || *sost.* m. Ethiker; Lehrer der Moral; Abhandler über die Sittenlehre, m. (v. gr. *ἠθικός*).

ètico, *agg.* heftiſch; abzehrend; ſchwindſüchtig; febbre ~a od. allein ~a, f. Zehrfieber, n.; heftiſches Fieber || *sost.* m. Heftiker; Bruſtleidender; Schwindſüchtiger, m. (v. gr. *ἑκτικός*).

étilo, m. *(Chim.)* Äthyl, n.; aus Kohlenſtoff u. Waſſerſtoff beſtehendes Radikal des gewöhnlichen Alkohols.

étimo, m. Urſprung, m.; Ableitung, f. || Grundbedeutung, Wurzel eines Wortes, f.; Etymon, n. (gr. *ἔτυμον*, wahre Bedeutung).

etimologìa, f. Etymologie; Lehre von der Abſtammung der Wörter; Stamm-, Wortforſchung, f. || far l'~ d'una voce, die Etymologie eines Wortes beſtimmen (gr. *ἐτυμολογία*). [ſchem Wege.

etimologicamente, *avv.* auf etymologiſchem Wege.

etimològico, *agg.* etymologiſch; die Herleitung der Wörter betreffend; auf den Urſprung der Ausdrücke zurückgehend; dizionario ~, etymologiſches Lexikon || *sost.* m. Sprbuch der Etymologie, n. (gr. *ἐτυμολογικός*).

etimologìsta (pl. **–sti**), m. Etymolog; Wortforſcher; Forſcher nach dem Urſprung der Wörter, m.

etimologizzare (etimologi·zzo), v. a. etymologiſieren; die Etymologie, den Urſprung der Wörter angeben; Wörter ableiten.

etiología, f. Ätiologie; Lehre von Urſache u. Wirkung, von Grund u. Folge, f. *(Med.)* Lehre von Urſprung der Krankheiten (gr. *αἰτιολογία*).

etiológico, *agg.* ätiologiſch; urſachlich; begründend (gr. *αἰτιολογικός*).

etìope, *agg.* äthiopiſch || *sost.* m. *(Farm.)* Mohr, n.; Äthiops, m.; ~ antimonale, Spießglanzmohr || Etiope, m. *(N. pr. etn.)* Äthiopier, m. (lat. Aethiops; gr. *Αἰθίοψ*).

Etiòpia, f. *(Geogr. stor.)* Äthiopien, Mohrenland, n. (lat. Aethiopia).

etiópico, *agg.* äthiopiſch.

etiópide, f. *(Bot.)* Mohrenkraut, n.; unguarmder Salbei (Salvia aethiopis).

etísia, f. *(Med.)* Phthisis; Schwindsucht; Auszehrung, f. (v. etico, s. d.).

etíte, f. *(Min.)* Adlerstein, m. (gr. *ἀετίτης*, sc. *λίθος*). [thorig.

etmoidale, *agg. (Anat.)* zum Siebbein ge-

etmóide, f. *(Anat.)* Ethmoidalknochen, m.; Sieb-, Riechbein, n.; Siebknochen (v. gr. *ἠθμοειδές σστέον*).

étnico u. **ènnico**, *agg.* ethnisch; heidnisch || nicht zur jüdischen od. christlichen Glaubensgemeinschaft gehörend || volkstümlich || *sost.* m. Heide, m. (v. gr. *ἐθνικός*).

etnografía, f. Ethnographie; Völkerkunde, -beschreibung, f. (v. gr. *ἔθνος* u. *γράφειν*).

etnográficamente, *avv.* von ethnographischem Gesichtspunkte aus.

etnográfico, *agg.* ethnographisch; völkerkundlich; zur Völkerbeschreibung gehörig.

etnógrafo, m. Ethnograph; Gelehrter der Völkerkunde, m.

etnología, f. Ethnologie; Völkerkunde, f.

etnológicamente, *avv.* in ethnologischer Hinsicht; vom ethnologischen Standpunkte aus betrachtet. [Aetolia).

Etólia, f. *(Geogr. stor.)* Ätolien, n. (lat.

etología, f. Ethologie; Sittenschilderung; Darstellung der Sitten, f. (v. gr. *ἦθος* u. *λόγος*).

etológico, *agg.* ethologisch; sittenschildernd.

etólogo, m. Sittenschilderer, m.

etopèia u. **etopéa**, f. *(Rett.)* Charakterentwicklung, -schilderung; Ethopoie, f. (v. gr. *ἠθοποιία*). [⊙ Toskana, f. (lat. Etruria).

Etrúria, f. *(Geogr. stor.)* Etrurien, n.;

etrúsco (pl. **–schi**), *agg.* etruskisch; etrurisch; ⊙ toskanisch || *sost.* m. Etrusco, m. *(N. pr. etn.)* Etrusker; Etrurier, m. (lat. Etruscus).

ettacórdo, m. *(Mus. ant.)* Septachord, n.; siebensaitige Leier || ♀ Siebenklang, m.; Septime, f. (v. gr. *ἑπτάχορδος*).

ettaèdro, m. *(Geom.)* Siebenflächner; Heptaeder, m. (v. gr. *ἑπτά* u. *ἕδρα*).

ettágono, m. *(Geom.)* Heptagon; Siebeneck, n. (v. gr. *ἑπτάγωνος*).

éttaro, m. Hektar, Flächenmaß von hundert Ar, n. (v. gr. *ἑκατόν* u. lat. ara).

ettasillabo, *agg.* siebensilbig; verso –, siebensilbiger Vers; Siebensilbner (daß. wie settenario), m. (v. gr. *ἑπτασύλλαβος*).

étte (daß lat. et auf ital. Weise ausgesprochen), m. *fam.* Geringstes; Mindestes, n.; Kleinste Kleinigkeit; non valere, non istimare un –, nichts gelten, ganz gering anschlagen; non mancа un –, es fehlt nicht das Geringste; c'è mancato un –, che sia caduto, um ein Haar wäre ich gefallen.

ettogrammo, m. Hektogramm, Gewicht von hundert Gramm, n. (v. gr. *ἑκατόν* u. *γραμμή*).

ettólitro, m. Hektoliter, Hohlmaß von hundert Litern, n. (v. gr. *ἑκατόν* u. *λίτρα*).

ettómetro, m. Hektometer, Längenmaß von hundert Metern, n. (v. gr. *ἑκατόν* u. *μέτρον*).

Éttore, m. *(N. pr. stor.)* Hektor (gr. *Ἕκτωρ*).

Eubéa, f. *(Geogr. stor.)* Euböa (gr. *Εὐβοία*).

Eubóico, m. *(N. pr. etn.)* Euböer; Einwohner von Euböa, m.

eucaristía u. **eucarestía**, f. †Danksagung; Dankbarkeit, f. || ♀ Lobgebet, welches der Weihung des Brotes u. Weines beim Abendmahl voranzugehen pflegt, n. || Abendmahl, n.; heiliges Nachtmahl || geweihte Hostie (v. gr. *εὐχαριστία*).

eucarístico, *agg.* eucharistisch; das heilige Abendmahl betreffend; il pane –, die geweihte Hostie (v. gr. *εὐχαριστικός*).

eucrasía, f. *(Med.)* gute Mischung der Säfte; Eukrasie (Gegenteil v. Dyskrasie), f. || gesunde Leibesbeschaffenheit (v. gr. *εὐκρασία*).

eudemonísmo, m. Eudämonismus, m.; Streben nach irdischer Glückseligkeit, n. (gr. *εὐδαιμονισμός*). [seligkeitslehre, f.

eudemonología, f. Eudämonologie; Glück-

eudiometría, f. *(Fis.)* Eudiometrie; Luftgütemessung, f.

eudiómetro, m. *(Fis.)* Eudiometer; Luftgütemesser, m.; Instrument zur Bestimmung des Sauerstoffgehalts in der Luft, n. (v. gr. *εὐδιος* u. *μέτρον*).

eufemía, f. daß. wie eufemismo (gr. *εὐφημία*).

eufemicamente, *avv.* in euphemistischer, beschönigender, lindernder Weise.

eufémico, *agg.* euphemistisch; beschönigend; mildernd.

eufemísmo, m. Euphemismus, m.; beschönigender, mildernder Ausdruck (v. gr. *εὐφημισμός*).

eufonía, f. Euphonie, f.; Wohlklang; Wohllaut, m. (v. gr. *εὐφωνία*).

eufónico, *agg.* euphonisch; wohlklingend; lettera –a, euphonischer, d. h. nur um des Wohllautes willen gesetzter Buchstabe.

eufórbia, f. *(Bot.)* Wolfsmilch; Euphorbie, f.; Bullenkraut, n. (Euphorbia).

eufórbio, m. *(Farm.)* Euphorbium, n.; eingetrockneter Saft von Euphorbia officinarum (v. gr. *εὐφορβιον*).

eufrágia u. **eufrásia**, f. *(Bot.)* Augentrost, m.; Lichttagkraut, n.; Tageleuchte, f. (Euphrasia officinalis). [(Fluß).

Eufráte, m. *(Geogr. stor.)* Euphrat, m.

Eugènia, f. *(N. pr.)* Eugenie.

Eugènio, m. *(N. pr.)* Eugen.

Eunèmidi, f. pl. *(N. pr. mit.)* Eumeniden; Furien; Rachegöttinnen, f. pl. (gr. *εὐμενίδες*).

†eunucare (eunu·co), v. a. zum Eunuchen machen; verschneiden; entmannen.

†eunuchería, f. *fig.* weibisches, unmännliches Wesen.

eunuco (pl. **–chi**), m. Eunuch; Verschnittener; Entmannter; Hämmling, m. || Haremswächter, m. || *agg.* eunuchenhaft; weibisch; nonne, ingegno –, weibische Nonne, unfruchtbarer Geist; stile –, schwächlicher Stil || *(Bot.)* fiori eunuchi, samenlose Blumen, f. pl. (v. gr. *εὐνοῦχος*, Betthüter).

eupatório (pl. **–òrj**), m. *(Bot.)* Wasserdosten, m.; Donnerkraut; Drachenkraut, n.; Bruchwurz, f.; Lämmerschwanz m. (Eupatorium cannabinum). [*Εὐρυπίδης*).

Euripide, m. *(N. pr. lett.)* Euripides (gr.

éuripo, m. *(Archeol.)* Meerenge mit Strömung, f. heftiger Strömung, f. || künstlicher See für Segelfeste im Circus || Wassergraben um den Circus, m. (lat. euripus, gr. *εὔριπος*).

euritmía, f. Eurhythmie, f.; richtiges u. schönes Verhältnis (bei. in den Bewegungen); Ebenmaß, n.; Wohlbewegung, f. || Übereinstimmung aller Teile eines Ganzen, f. || *(Med.)* regelmäßiger Blutumlauf od. Pulsschlag (v. gr. *εὐρυθμία*).

euritmicamente, *avv.* in ebenmäßiger, schöner, wohlgefälliger Form od. Anordnung od. Bewegung.

euritmico, *agg.* eurhythmisch; ebenmäßig; harmonisch; nach richtigen, schönen Verhältnissen gefügt od. angeordnet.

⊙ Éuro, m. Südostwind; Eurus, m. (daß. wie libeccio) (v. gr. *εὖρος*).

Europa, f. *(Geogr.)* Europa, n.

europèo, *agg.* europäisch || *sost.* m. Europäer, m. Europäer, m.

Eusèbio, m. *(N. pr. eccles.)* Eusebius.

Eustázio, m. *(N. pr. eccles.)* Eustathius.

eutanásia, f. Euthanasie, f.; leichter, schöner Tod (gr. *εὐθανασία*).

Eutèrpe, f. *(N. pr. mit.)* Euterpe, f. (die Erfreuende); Muse der Tonkunst (gr. *Εὐτέρπη*).

Éva, f. *(N. pr.)* Eva. || ⊙ figliuoli d'–, Evaskinder, n. pl.; Menschen, m. pl.

evacuamento, m. Ausleeren; Abführen, n. || Räumen, n. (z. B. einer Festung).

evacuante, *agg.* l. p. *pres.* v. evacuare.

evacuare (evacuo), v. a. leermachen; ausleeren; räumen; ausräumen; – le fogne, die Abzugsgräben ausräumen || *(Med.)* abführen; – gl' intestini, die Eingeweide (von den darin hastenden Stoffen) reinigen; – gli umori guasti, die verdorbenen Säfte entfernen || *assol.* Stuhlgang haben; Ausleerung haben || – un forte od. allein –, ein Fort tönnen; abziehen (auch – dal forte) || –rsi, v. rifl. sich ausleeren; Stuhlgang haben || †sich mehr strapazieren; sich erschöpfen; aufhören || *p. pres.* evacuante, ausleerend || *agg.* medicamento –, Abführungsmittel, n. || *sost.* m. daß. wie medicamento – (lat. evacuare).

evacuativo, *agg.* ausleerend; abführend; acqua –a, abführendes Wasser.

evacuazioncèlla, f. *(dim.* v. evacuazione) leichte Ausleerung; leichter Stuhlgang.

evacuazione, f. Ausleeren; Ausräumen, n. || *(Med.)* Ausleerung, f.; Stuhlgang, m. || Räumung (einer Festung), f.; Abzug (aus Bersieben), m. || Ausdritt aus dem Hospital, m.

evadere (eva·do; *perf.* evasi, –vadesti; *p. pass.* evaso), v. n. fliehen; entweichen; entspringen; ausbrechen (aus dem Gefängnis) || ✕ v. a. – una domanda, einem Gesuche seinen Lauf lassen (Kanzleistil) (lat. evadere).

†evagazione, f. daß. wie svagamento.

evangeliario (pl. –arj), m. Evangelienbuch; Buch, in dem die bei der Messe vorzulesenden Evangelien zusammengestellt sind, n.

evangelicamente, *avv.* in evangelischer, christlicher Weise; der Lehre Jesu gemäß.

evangèlico, *agg.* evangelisch; der Lehre Jesu gemäß; christlich; la carità –a, die christliche Barmherzigkeit || das Evangelium als einzigen Glaubensgrund anerkennend; evangelisch; protestantisch; confessione –a, protestantische Konfession || *sost.* m. evangelischer Christ; Protestant, m. (v. gr. *εὐαγγελικός*).

evangèlio, m. s. evangelo.

Evangelísta (pl. –i), m. Evangelist; Verfasser eines Evangeliums; Heilsverkündiger, m.; i quattro –i, die vier Evangelisten || *scherz.* essere il quinto –, in jeder Hinsicht glaubens- u. vertrauenswürdig sein.

evangelistário, m. daß. wie evangeliario.

evangelizzare (**evangelìzzo**), v. a. – i popoli, un paese, den Völkern, in einem Lande das Evangelium verkündigen, predigen || *assol.* Prediger, Verkündiger, Erklärer des Evangeliums sein.

evangelizzatore, m. Prediger, Verkündiger des Evangeliums, m.; – d'un paese, Verbreiter der christlichen Lehre in einem Lande, m.

Evangèlo, m. Evangelium, n.; frohe Nachricht od. Botschaft || christliche Heilsverkündigung || Neues Testament || gli –i, die Evangelien, n. pl. (des Neuen Testamentes); die Denkwürdigkeiten aus dem Leben u. Lehren Jesu, f. pl. || dall corno dell' – (od. a cornu evangelii), rechte Seite des Altars (wo der Meßpriester das Evangelium verliest) (v. gr. *εὐαγγέλιον*). [verdünnt, verflogen.

evaporábile, *agg.* verdunstbar; was leicht

evaporare, v. n. u. –rsi, v. rifl. (evapo·ro) verdunsten; verfliegen; verdampfen; verrauchen (lat. evaporare).

evaporativo, *agg.* die Verdunstung befördernd od. herbeiführend.

evaporatório, m. daß. wie suffumigio.

evaporazione, f. Verdunsten; Verfliegen; Verdampfen, n. || Verdunstung; Verdampfung, f. || Ausdünstung, f.; –i, pl. Dämpfe, m. pl. (lat. evaporatio).

evasióne, f. Flucht; Entweichung (aus dem Kerker), f.; Entspringen; Ausbrechen, n. || *dare* – a una domanda, einem Gesuche seinen Lauf lassen; ein Gesuch, eine Bitte beantworten (lat. evasio).

evasivamente, *avv.* in ausweichender Weise (antworten).

evasívo, *agg.* ausweichend; risposta –a, ausweichende Antwort; Ausflucht, f.

†evéllere, v. n. s. svellere (lat. evellere).

†evenimento, m. daß. wie evento.

†eventazione, f. *(Med.)* kleiner Aderlaß || Lüftung, f.

evènto, m. Ereignis; Vorkommnis; Begebnis, n.; Vorfall, m.; –i politici, politische Ereignisse, n. pl. || Ausfall; Ausgang, m.; Resultat, n.; Lösung, f.; molte cose si guidicano dall' –, viele Dinge beurteilt man erst nach dem Erfolge || in ogni –, auf jeden Fall; jedenfalls; mag kommen, was will; mag es kosten, was es wolle || in – che..., im Falle daß... (lat. eventus).

eventuale, *agg.* möglich; möglicherweise eintretend; was zum Ereignis werden kann; was eintreten, geschehen kann; eventuell; etwaig; zufällig || *(Giur.)* ipoteca –, Sicherung für einen gegebenen Fall; Eventualhypothek, f.

eventualità, f. Eventualität, f.; Eintritt eines möglichen Falls, m.; Möglichkeit, f. || ✕ assicurarsi contro ogni –, sich gegen alle möglichen Fälle sichern.

eventualmente, *avv.* vorkommendenfalls, erforderlichen Falls; unter Umständen; möglichen Falls.

Everardo, m. *(N. pr.)* Eberhard.

†eversione, f. daß. wie rovinamento od. rovesciamento (lat. eversio). [(eversum).

†evérso, *agg.* daß. wie opposto (lat.

†evérsore, m. daß. wie distruggitore.

†evértere, v. a. daß. wie atterrare od. rovinare (lat. evertere).

evidènte, *agg.* ersichtlich; offenbar|| augenscheinlich; klar; einleuchtend; sonnenklar; prove –i, deutliche Beweise, m. pl. || narrazione, descrizione, stile –, einleuchtende Erzählung, Beschreibung; klarer Stil || essere –, in die Augen springen; ganz klar, augenscheinlich sein (lat. evidens).

evidentemente, *avv.* in klarer, ersicht-

licher, einleuchtender Weise; mit Klarheit; auf deutliche Art; ganz augenscheinlich.

evidènza, f. Augenscheinlichkeit; Evidenz; Klarheit, f. || offenbare, einleuchtende Gewißheit || ~ del fatto, della colpa, Unumstößlichkeit der Thatsache, der Schuld, f.; essere cosa di tutta ~, ganz gewiß, ganz unbestreitbar sein || provare, mostrare ad ~, klar, deutlich beweisen, darthun || ~ dello stile, Klarheit, Deutlichkeit des Stils; ~ d'immagini, Durchsichtigkeit, deutliche Erkennbarkeit der Bilder, f. || *mettere, porre in ~, offenbar machen; klar, jedermann darlegen || *mettersi, porsi in ~, sich den Leuten unter die Augen rücken || all' ~, in einleuchtender Weise; auf klare, unumstößliche Art; mit Gewißheit (lat. evidentia).

†evincere (evi'nco; *perf.* evi'nsi, **–vince'sti**; *p.pass.* evi'tto u. evi'nto), v. a. auf sein Eigentum gerichtlichen Anspruch machen (wenn es von anderen unrechtmäßig behalten wird); den rechtmäßigen Besitzer auskagen || ~ qd., jem. durch Gründe überzeugen (lat. evincere). [kastrieren (lat. evirare).

evirare (evi'ro), v. a. entmannen; **evirazio'ne**, f. Entmannung; Kastrierung, f. (lat. eviratio). [visceraren.

†visceraˈre, v. a. ∫. visceraren (lat. **†visceratore**, m. ∫. visceratore.

evitabile, *agg.* vermeidbar; zu vermeiden; umgehbar (lat. evitabilis).

evitare (evi'to), v.a. vermeiden; meiden; umgehen || ausweichen; aus dem Wege gehen (einer Sache) || ~ il pericolo, l'occasione, die Gefahr, die Gelegenheit fliehen || ~ le allusioni, sich von Anspielungen fern halten (lat. evitare).

evitatore, m.; **–trice**, f. jem., der etw. vermeidet, flieht. [Ausweichen, n.

evitazio'ne, f. Vermeiden; Umgehen; **†evi'tto**, *p. pass.* v. evincere.

evizione, f. *(Giur.)* Eviktion; Entsetzung (eines Besitzers aus dem Besitz, auf den ein anderer rechtlichen Anspruch macht); Ausklagung; Ausklage, f. (lat. evictio).

évo, m. ewige Zeitdauer; langer, immerwährender Zeitraum || †Unsterblichkeit, f. || Zeit, f.; Zeitalter; Jahrhundert, n. || medio ~, Mittelalter, n.; *fam.* cose da medio ~, barbarische, veraltete Gebräuche, m. pl. (lat. aevum).

evocare, (évoco u. evóco, **–chi**), v. a. heraus-, herausberufen (die Toten); beschwören; heraufbeschwören; citieren (Geister, Schatten ꝛc.) || *~ il passato, le antiche memorie, die Vergangenheit, alte Erinnerungen heraufbeschwören (lat. evocare).

evocatore, m.; **–trice**, f. Beschwörer; Heraufbeschwörer; Citierer, m.; ·in, f. (von Geistern ꝛc.).

evocazio'ne, f. Beschwörung; Anrufung; Heraufberufung; Citierung, f. (von Schatten, Geistern ꝛc.) (lat. evocatio).

evoè! *esclam.* evoe! (dem Bacchus gewidmeter Zu-, Heilruf) (lat. evoe, gr. *εὐ οἰ*).

†evoeggiare (evoe'ggio), v. n. Evoe rufen; dem Bacchus zujubeln.

evoluˈtaˈ, f. *(Geom.)* Evolute; Abwicklungslinie, f. (v. lat. evolutus).

evoluzio'ne, f. Evolution; Entwicklung; Entfaltung, f.; scienza dell' ~, Evolutionstheorie, f. || *(Mil.)* Schwenkung; Veränderung der Stellung; Bewegung (mehrerer Truppenteile), f. || ~ navale, Manöver mit mehreren Schiffen, n.; Stellungveränderung der Schiffe, f. (lat. evolutio).

evolvènte, f. *(Mat.)* Evolvente, f.; evolvierende od. abwickelnde Linie.

evònimo, m. *(Bot.)* Pfaffenhütchen, n.; Spindbaum, m.; Zwickholz, n. (Evonymus europaeus).

evu'lso, *p. pass.* v. evellere.

evviva! (stets im *sing.* gebraucht) *esclam.* hoch! er lebe (sie leben) hoch! ~ il Re! der König lebe hoch! || ~ gli sposi! hoch die Neuvermählten! || Hochruf, m.; fare un ~, hoch rufen; fare un ~ a qd., jem. hoch leben lassen; auf jem. ein Hoch ausbringen.

éx, lat. *prep.* aus (Lateinismen wie **ex abrupto, ex professo** etc. ∫. abrupto, professo etc.) || für exdirettore, expresidente etc. wird meist esdirettore, espresidente etc. gebraucht.

exequatur, m. Exequatur, n.; Genehmigung zur Vollziehung des Urteils ꝛc.; landesfürstliche Bestätigung päpstlicher Bullen || Anerkennung eines Handelskonsuls durch die Landesregierung, f. (lat. exsequatur v. exsequi).

extrémis, in ~, am Ende des Lebens; essere in ~, dem Tode nahe sein (lat. in extremis).

Ezechièle, m. *(N. pr. bibl.)* Ezechiel.

†ezˈiam, *avv.* auch (lat. etiam).

†ezˈiandìo, *avv.* ∫. eziandio.

eziandìo, *avv.* auch; auch noch; auch sogar; noch dazu (v. lat. etiam u. Dio).

†eziandiochè, *avv* obwohl; wenn auch; wenn sogar.

F.

f, m. u. f. (sprich effe) F, n. (sprich äf).

fa, m. *(Mus.)* vierter Ton der do-Tonleiter; F, n. (der deutschen Skala) || chiave di ~, Baßschlüssel, m.

faˈbaˈria, f. *(Bot.)* wilde Bohne; Wolfsbohne; Schmeerwurz, f.; große Fettbenne; Donnerkraut, n. (Sedum telephium).

fabbrica, f. Gebäude, n. || Neubau; Bau, m.; un muratore è cascato dalla ~, ein Maurer ist vom Bau gestürzt || Fabrik; Werkstatt od. Werkstätte; Gewerbsanstalt, f. || Manufaktur; Herstellung, f.; Betrieb, m.; a prezzi di ~, zum Herstellungs-, Fabrikpreis || Apparat, m.; Triebwerk, n. (v. lat. fabrica).

fabbricabile, *agg.* bebaubar; zum Bebauen, für einen Bau geeignet; terreno ~, Baugrund, n.; Bauplätze, m. pl.

fabbricamento, m. dass. wie fabbricazione. [ſcare.

fabbricante, *agg.* u. m. ∫. *p.pres.* v. fabbricare (faˈbbrico, faˈbbrichi), v. a. bauen; errichten (Gebäude) || **maurer**; das Maurerwerk aufrichten || anfertigen; verfertigen; machen; herstellen; fabrizieren; erzeugen; hervorbringen (auf industriellem Wege); ~ cannoni, armi, navi, Kanonen, Waffen fabrizieren, Schiffe bauen || *fig.* ~ notizie, calunnie, Nachrichten, Verleumdungen ersinnen, erdichten; ~ tradimenti, Verrat schmieden || *p. pres.* fabbricante, herstellend; fabrizierend || *sost.* m. Fabrikant; Verfertiger; Hersteller (gewisser Gegenstände auf industriellem Wege); Inhaber, Leiter, Eigentümer einer Fabrik, m.; ~ di drappi, Tuchfabrikant, m. (v. lat. fabricare).

fabbricativo, *agg.* dass. wie fabbricabile.

fabbricato, m. Gebäude, n.; Bau, m.; Bauwerk n.; imposta sui ~i, Gebäudesteuer, f. || Gesamtheit von Gebäuden, f.; Häuserblock, m.

fabbricatore, m.; **–trice**, f. Fabrikant; Verfertiger; Hersteller (gewisser Gegenstände auf industriellem Wege), m.; ·in, f.; ~ di zuccheri, Zuckersieder, m. || *fig.* ~ di bugie, Lügenschmied; ~ di calunnie, Ersinner von Verleumdungen; ~ di castelli in aria, Phantast, m. (lat. fabricator, –trix).

†fabbricatòrio (pl. –òrj), *agg.* herstellbar || bebaubar.

†fabbricatura, f. dass. wie fabbricazione.

fabbricazio'ne, f. Fabrikation; Verfertigung; Herstellung (auf industriellem Wege), f.; ~ di carta, Papierfabrikation || Verarbeitung; Bearbeitung, f. (lat. fabricatio).

fabbricerìa, f. Aufsicht über den Kirchenbau, f. (in Toskana opera) || Behörde für die Instandhaltung einer Kirche, f.; consiglio di ~, Kirchenbaurat, m.

fabbrichètta, f. (*dim.* v. fabbrica) kleines Gebäude, Bauwerk, n.

fabbrichìna, f. (*dim.* u. *vezz.* v. fabbrica) kleines, nettes Gebäude od. Bauwerk.

fabbricière, m. Baupflichtiger eines Kirchenbaues, m. (in Toskana operaio) || Beamter für die Instandhaltung einer Kirche, m. || dass. wie fabbricatore; ~ del pane, Brotwirter; Bäcker, m.

fabbricòna, f. (*acr.* v. fabbrica) großes Gebäude; große Fabrik.

fabbricone, m. dass. wie fabbricona.

fabbricùccia, f. (*dim.* u. *spreg.* v. fabbrica) unansehnliches kleines Gebäude.

fabbrile u. **fabrile**, *agg.* zum Schmiedehandwerk gehörig; opere ~i, Schmiedearbeiten, f. pl. (v. lat. fabrilis).

faˈbbro u. ⊙ **faˈbro**, m. Schmied; Grobschmied; Schmiedemeister, m. || ⊙ Künstler; Werkmeister; Verfertiger, m.; ~ del parlar materno, Künstler in seiner Muttersprache (D.); ~ eterno, celeste, perfetto, Werkmeister des Weltalls; Gott, m. || ~ ramaio, Kupferschmied; ~ stagnaio, Blechschmied; ~ d'argento Silberschmied; ~ ferraio, Zeugschmied || *fam.* aver data la lingua al ~, seine Zunge zu Hause gelassen haben; kein Wort sprechen (lat. faber).

†fabricare u. *Der.* ∫. fabbricare u. *Der.*

Fabrizio, m. *(N. pr. stor.)* Fabricius.

⊙ **faˈbro**, m. ∫. fabbro.

†faˈbula, f. ∫. favola.

†fabulare, v. a. ∫. confabulare.

faccènda, f. Beschäftigung; Verrichtung; Arbeit, f. || Geschäft, n.; Obliegenheit; Angelegenheit; Sache, f.; essere in ~e, in Geschäften, beschäftigt sein; sbrigare una ~, eine Sache, Angelegenheit erledigen; ~e di stato, Staatsgeschäfte, n. pl. || *(Agr.)* durch die Jahreszeit gebotene Arbeit; ogni stagione ha le sue ~e, jede Jahreszeit hat ihre Verrichtungen || ~e di casa, Wirtschaftsangelegenheiten; häusliche Obliegenheiten, f. pl. || far ~e, gute Geschäfte machen; großen Absatz haben || persona da ~e, in allen möglichen, bes. häuslichen Arbeiten tüchtige, gewandte Person; donna da ~e, Mädchen für alles || *scherz.* Doktor Faccenda od. Ser Faccenda, vielbeschäftigte Person; Vielgeschäftiger; Hans in allen Ecken || affogar nelle ~e, mit Geschäften überhäuft sein || aver le ~e a gola, bis über den Kopf in Arbeiten stecken; *scherz.* essen; bei Tisch sitzen || è una ~ seria! è una brutta ~! es ist eine schlimme, eine verteufelte Geschichte! || andare a fare una ~, ein Geschäft verrichten, ein (körperliches) Bedürfnis befriedigen wollen (v. lat. facienda, n. pl.).

faccendaccia, f. (*pegg.* v. faccenda) unangenehme Angelegenheit || *fam.* ~e, pl. grobe häusliche Verrichtungen, Arbeiten, f. pl. || schlechtes, schadenbringendes Geschäft.

†faccenderìa, f. Vielbeschäftigtsein, n. || übertriebene Geschäftigkeit.

†faccendevole, *agg.* geschäftig; tüchtig; arbeitsam; emsig; fleißig.

faccendièra, *fem.* v. faccendiere.

faccendière, m.; **–a**, f. Vielgeschäftiger, m.; ·e, f. || *fam.* Hans in allen Ecken, m. || zudringliche Person; jem., der in alles seine Nase steckt || Ränkemacher; Händelsucher; Intrigant, m. || Agent; Güterverwalter, m. || Hirt; Viehzüchter; Bauer (in den Maremmen), m. || Hausverwalter (in den Klöstern), m. || *agg.* geschäftig; vielgeschäftig.

faccendìna, f. (*dim.* v. faccenda) kleine, belanglose Verrichtung, Arbeit, f.; geringe, flüchtige Geschäft.

faccendone, m. Vielgeschäftiger, m.

faccenduòla, f. (*dim.* v. faccenda) kleine Obliegenheit, Verrichtung, f.; le ~e di casa, die kleinen häuslichen Arbeiten, f. pl.

faccènte, *agg.* ∫. faciente, p. pres. v. fare.

faccetta, f. (*dim.* v. faccia) kleines Gesicht; kleine Vorderseite, Vorderansicht, f. || Schiefseite; Schleiffläche, f.; geschliffene Rauten- od. Seitenfläche; Facette, f. (an Gläsern u. Edelsteinen) || a ~e, facettiert; rautenweise geschliffen od. geschnitten || *fam.* fare una ~ od. fare delle ~e, eine unglückliche Rolle od. Figur spielen; sich blamieren.

faccettare, v. a. ∫. sfaccettare.

facchìna, *fem.* v. facchino.

facchinàccio (pl. ·a'cci), m. (*pegg.* v. facchino) gemeiner Packträger.

facchinàggio (pl. ·a'ggi), m. Gebühr für die Dienstleistung der Packträger; Auslagebühr, f.; Packträger-, Bringer-, Botenlohn, m.; Rollgeld, n.

facchinàta, f. Handlung, Rede, die eines Hausknechts würdig ist, f. [facchinarsi.

†facchineggiare, v. n. dass. wie af-

†facchinerìa, f. dass. wie facchinata.

facchinescamente, *avv.* nach Art eines Packträgers; wie ein Lastträger, wie ein Hausknecht (reden, handeln, arbeiten).

facchinesco (pl. ·schi), *agg.* eines Packträgers würdig; von einem Packträger herrührend; modi ·chi, Betragen eines Haus-

knechts, n.; linguaggio ~, rüpelhafte Ausdrucksweise.

facchino, m. Lack-, Lastträger, m. ‖ Dienstmann; Ecksteher, m. ‖ Hausknecht; Laufbursche; Ausgeher; Bote, m. ‖ Ablader; Ausladen; Rollfuhrmann, m. ‖ esser il ~ di casa, alle groben Arbeiten besorgen müssen; der Packesel für das ganze Haus sein ‖ *fam.* grobe, plumpe, rüpelhafte Person; Hausknecht; maniere, linguaggio da ~, Hausknechtsgewohnheiten, f. pl., -ausdrucksweise, f. ‖ vita da ~, Hundeleben, n.; sehr angestrengtes, mühsames Leben (Etymologie unsicher; frz. u. span. faquin; viell. aus dem kelt. facbyrn, gemeines Volk, od. aus dem niederl. vant-kin, Kerlchen; kleiner Bursch).

faccia, f. Gesicht; Angesicht; Antlitz, n. ‖ Gesichtszüge, m. pl.; Gesichtsausdruck, m.; ~ di buono, gutmütiges Gesicht; aver una ~ di ladro, di assassino, wie ein Räuber, ein Raubmörder dreinschauen ‖ Aussehen; Aussehen, n.; Anschein, m.; talvolta la verità ha ~ di bugia, zuweilen hat das Wahre das Aussehen einer Lüge ‖ Oberfläche; Außenseite, f.; ~ della terra, Erdoberfläche; *fam.* Welt, f.; un briccone come lui non c'è su tutta la ~ della terra, einen Schelm, wie er, giebt es nicht mehr auf der Welt ‖ sulla ~ del luogo, an Ort und Stelle; am Thatort ‖ *fig.* Kühnheit; Dreistigkeit; Unverschämtheit, f.; vieni pure, se hai ~, komm' her, wenn du es wirklich wagst; ci vuol molta ~ a far tali cose, es gehört eine große Dreistigkeit dazu, solche Dinge zu thun ‖ non aver ~, nicht wagen, es sich nicht getrauen, erlühten; oder auch: sich nicht schämen; keine Scham noch Scheu haben; unverschämt sein ‖ uomo senza ~, unverschämter, dreister Mensch, ‖ far ~ tosta, kühn sein; sich nicht schämen; die Dreistigkeit haben ‖ mostrar la ~, sich offen (vor jem. od. vor das Publikum) hinstellen; sich nicht drücken ‖ cambiar, mutar ~, die Farbe wechseln; betroffen, bestürzt aussehen ‖ gettare, buttare in ~ ad alcuno una cosa, jdm. etw. ganz offen herausſagen; jdm. wegen etw. unverhüllte Vorwürfe machen ‖ ridere in ~, (od. sulla ~) a uno, jdm. ins Gesicht lachen ‖ Außenfläche; Randfläche, f.; le facce dei dadi, die Flächen der Würfel, f. pl. ‖ Vorderseite; Stirnseite; Façade (eines Gebäudes), f. ‖ Hauptansicht; Vorder-, Hinter-, Seitenansicht, f.; in ~, von vorne gesehen; in Vorderansicht; in Vollansicht; im Vollgesicht; en face ‖ Seite (eines Druck- od. Manuskriptblattes); Blattseite, f. ‖ *fig.* voltar ~, das Blatt umwenden; etw. von der anderen Seite betrachten; *(Mil.)* sich gegen den von hinten drängenden Feind wenden ‖ a ~ ob. in ~, in Gegenwart; persönlich; le altre cose te le dirò a ~, die anderen Sachen werde ich dir persönlich sagen; in ~ mi fa l'amico, ma dietro le spalle me la tira giù, ins Gesicht ist er mir freundlich, aber hinter dem Rücken giebt er es mir ‖ a ~ a ~ od. ~ a ~, von Angesicht zu Angesicht; unter vier Augen ‖ *fam.* ~ di pallottola, unverschämter Mensch ‖ uomo a due facce, falscher, zweideutiger Mensch; Heuchler, m. ‖ a ~ fresca, ohne sich betroffen od. beunruhigt zu zeigen; ohne eine Miene zu verziehen; stetti lì a sentir a ~ fresca tutti i rimproveri, er stand dort wie ein Stock u. hörte alle Vorwürfe an ‖ a ~ tosta, mit dreister Stirne; ohne Scheu ‖ a ~ scoperta, offenen Angesichts od. Auges; ohne Furcht; mit offenem Visier ‖ di ~ od. in ~, gegenüber; mi sta di ~, er wohnt mir gegenüber; abita nella casa di ~, er wohnt im Hause gegenüber (lat. facies).

facciaccia, f. *(pegg.* v. faccia) häßliches, böses Gesicht ‖ *fam.* fare delle ~ce, eine bedmütigende Rolle, eine unglückliche Figur spielen; sich blamieren.

facciata, f. *(Arch.)* Vorderseite; Stirnseite; Front; Façade; Hauptansicht (eines Gebäudes), f. ‖ Seite (eines Buches, Manuskriptes ꝛc.); Blattseite, f.

facciatina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. facciata) kleine, reizende Façade (eines Gebäudes).

facciola, f. f. facciuola.

faccione, m. *(accr.* v. faccia) großes, massiges, fleischiges Gesicht ‖ fare ~, dass. wie fare delle facciacce.

facciuola, f. Oktavseite, f.; Quartblättchen, n.; kleines Stück Papier ‖ **~e**, f. pl. Bäffchen (die die Priester od. Richter um den Hals tragen), n. pl. ‖ *(Tess.)* das Stück Gewebe zwischen Zettel u. Weberbaum.

© face, f. Fackel, f. ‖ Sicht, n.; Leuchte, f. ‖ *fig.* Glanz; Schimmer, m.; Auge, n.; Stern, m. (lat. fax, facem).

facèlla, f. *(dim.* v. face) Fackel, f.; brennender Kienspan ‖ Licht, n.; Leuchte, f. ‖ *fig.* Glanz; Schimmer, m.

facènte, *agg.* ſ. faciente, *p. pres.* v. fare.

†facère, v. a. ſ. fare.

facetamente, *avv.* in witziger Weise; in witzigem, geistreichem Tone.

facèto, *agg.* witzig; launig; lustig; spaßhaft; kurzweilig ‖ drollig; schnurrig ‖ *sost.* m. drolliger, lustiger, witziger Mensch; Witzbold, m. (lat. facetus).

facézia, f. witziger, geistreicher Ausſpruch; spaßhafter, witziger Einfall ‖ Spaß; Scherz; Schwank, m.; Schnurre, f. (lat. facetia).

faceziuòla, f. *(dim. u. oft dispr.* v. facezia) dummer, unbedeutender Witz; dürftiger Einfall.

faciale, *agg.* zum Gesicht gehörig; angolo ~, Gesichtswinkel, m.; linea ~, Gesichtslinie, f.

†facialmente, *avv.* dass. wie in faccia.

facicchiare (**faci'cchio**), v. a. ohne Energie und Erfolg arbeiten; herumbosseln; ein wenig arbeiten ‖ vielgeschäftig sein.

facicchino (pl. **-ini**), m. energieloſes, unzweckmäßiges Arbeiten ‖ Pfuscherei; Flickerei, f.

†facie, f. dass. wie faccia [rei, f.

faciente, *p. pres.* v. fare.

facile, *agg.* leicht zu machen; bequem; mühelos; lavoro ~, leichte Arbeit; leicht herzustellendes Werk ‖ strada ~, cammino ~, ebene, bequem zu beschreitende Straße ‖ accesso ~, bequemer Zugang ‖ leicht zu verstehen; scrittore ~, deutlicher, leicht zu lesender Schriftsteller ‖ leicht zu erlangen; amicizie ~i, leicht erworbene Freundschaften, f. pl.; fama ~, billig erlangter Ruf; ricchezze ~i, leicht erworbene Reichtümer, m. pl. ‖ ingegno ~, flügſamer, schmiegsamer, bildsamer Geist; gewandtes Talent ‖ uomo ~, willfähriger, nachgiebiger, nachsichtiger Mensch; indole, natura ~, weiches, gefälliges, nachgiebiges Wesen; esser troppo ~ con un altro, mit einem anderen zu nachsichtig sein ‖ ~ a credere, leichtgläubig ‖ ~ all' ira, -sdorn; leicht aufbrausend; jähzornig; zum Zorne geneigt ‖ möglich; wahrscheinlich; è ~, es ist leicht möglich; sarà ~ che domani arrivi, es ist nicht unwahrscheinlich, daß er morgen kommt ‖ *sost.* m. Leichtes, n.; leichte Aufgabe; leichter Teil; andare dal ~ al difficile, vom Leichten zum Schweren fortschreiten ‖ *avv.* in leichter, mühelofer Weise; scrivere, parlare ~, gewandt schreiben, sprechen (lat. facilis).

facilità, f. Leichtigkeit; Mühelosigkeit; Bequemlichkeit, f. ‖ Fertigkeit; Gewandtheit; Geschicklichkeit, f. ‖ Gefälligkeit; Nachgiebigkeit; Nachsicht, f. ‖ leichte Bearbeitbarkeit ‖ Umgänglichkeit; Zugänglichkeit, f. ‖ Gelehrigkeit, f. (lat. facilitas). [leichter machen.

facilitare (**facilito**), v. a. erleichtern;

facilitazione, f. Erleichterung, f. ‖ Nachlaß (im Preise), m.; Verringerung (des Preises), f.

facilmente, *avv.* in leichter, bequemer, mühelofer Weise ‖ wahrscheinlich; vielleicht; ~ verrò domani, vielleicht komme ich morgen.

facimale, *agg.* bösartig ‖ *sost.* m. Taugenichts; Störenfried, m.; böser Bube.

facimento, m. Machen; Ausführen; Anfertigen, n. ‖ Arbeit, f.; Machwerk, n.

†facimola, f. u. **facimolo**, m. Bezauberung, f. ‖ Zauber, m.; Hexerei, f. (v. lat. facere molam?).

facinoroso, *agg.* bösartig; böse; ruchlos; verbrecherisch; schändlich.

†facitoio (pl. **-oi**), *agg.* dass. wie fattitore.

facitore, m.; **-trice**, f. Anfertiger; Verfertiger; Macher, m.; ~ di versi, Versedrechsler; Versemacher, m.; ~ di commedie, Anfertiger von Lustspielen (Gegensatz zu wahren Dichtern) ‖ Geschäftsführer; Vermögensverwalter; Agent, m.; ~ in, f.

facitura, f. Arbeit, f.; Werk, n.

facola, f. f. facella.

facoltà, f. Fähigkeit; Gabe; Kraft, f.; Vermögen, n. ‖ la ~ e l'atto, die Kraft und die That; la ~ di sentire, das Empfindungsvermögen; le facoltà dell' anima umana, Seelenkräfte, f. pl.; menschliches Seelenvermögen; le facoltà mentali, die geistigen Funktionen, f. pl. ‖ Macht; Befugnis; Vollmacht, f.; Recht, n.; non è nella mia ~ il far questo, es steht nicht in meiner Befugnis (es steht mir nicht zu) dies zu thun ‖ esser qc. in ~ di alcuno, in dem Belieben jds. stehen ‖ *(Scient.)* Fakultät; Gelehrtenzunft, -bank, f.; tutta la ~, alle Dozenten einer Fakultät ‖ **~à**, pl. Vermögen, n.; Habe, f.; uomo di grandi ~à, Mensch von großem Vermögen, m.; disperdere tutte le sue ~à, seine ganze Habe in alle Winde zerstreuen (lat. facultas).

facoltativo, *agg.* fakultativ; der eigenen Wahl od. Bestimmung überlassen, freigestellt ‖ parte ~a d'una legge, geſetzliche Bestimmungen, die etw. unentschieden lassen, f. pl.

***facoltizzare**, v. a. dass. wie autorizzare.

facoltoso, *agg.* vermögend; reich; begütert; wohlhabend ‖ *sost.* m. wohlhabender Mann.

facondamente, *avv.* in redſeliger Weise; mit Leichtigkeit der Rede.

facondia, f. Redegabe; Leichtigkeit der Rede, f. ‖ Redseligkeit; Redefertigkeit; Schwatzhaftigkeit, f. (lat. facundia).

†facondioso, *agg.* ſ. facondo.

facondo, *agg.* mit sehr gewandter Zunge ausgestattet; gewandt im Reden (weniger als beredt) ‖ redselig; vielrednerisch ‖ **discorso ~**, wortreiche Abhandlung (lat. facundus).

facsimile, m. **fassimile**, m. Faksimile, n.; genaue Nachbildung (der Handschrift, eines Porträts, einer Zeichnung ꝛc.) (lat. fac simile).

factòtum, n. Faktotum, n.; Mensch, der alles in allem ist, alles besorgt (in einem Hause, einem Geschäfte ꝛc.), m. ‖ *fam.* Mädchen für alles, n. (lat. fac totum).

†facultà, f. ſ. facoltà.

†fa'do, *agg.* fade; abgeschmackt; schal; albern; läppisch (lat. fatuus).

†fagedèna, f. Krankheit der Bienen, f. (krankhafter Hunger derselben) ‖ *(Chir.)* bösartiges Geschwür (gr. φαγέδαινα).

†fagedènico, *agg. (Chir.)* ätzend; fressend (Geschwür).

faggeta, f. u. **faggeto**, m. Buchenwald; Buchenhain, m. ‖ mit Buchen bestandenes Gelände ‖ *fig.* Verwirrung; Unanehmlichkeit, f.; mißliche Geschichte.

faggino u. **faggino**, *agg.* zur Buche gehörig od. von ihr herrührend; aus Buchenholz ‖ Buchen- ...

faggio (pl. **-ggi**), m. *(Bot.)* Buche; Rotbuche, f. (Fagus silvatica) ‖ Buchenholz, n.

faggiuòla u. **faggiòla**, f. Buchecker, m.; Buchnuß; Büchel, f. (Frucht der Buche).

fagiana, f. Fasanenweibchen, n.; Fasanenhenne, f. [m.; Fasanerie, f.

fagianaia, f. Raum für die Fasanenzucht,

fagianèlla, f. *(Zool.)* kleine Trappe; Zwergtrappe, f. (Otis tetrax).

fagiano u. **fagianero** u. **fagianièra**, f. dass. wie fagianaia.

fagiano, m. *(Zool.)* Fasan; Edelfasan, m. (Phasianus olchicus) ‖ ~ dorato, Goldfasan (Ph. pictus); ~ argentato, Silberfasan (Ph. nycthemerus) ‖ *fam.* guastar la coda al ~, das Beste, die Hauptsache vergeſſen; ein Geschäft gerade wenn es im besten Zuge ist verderben ‖ soffiare il naso a' ~i, umsonst sich abmühen; ein nichtiges Werk thun.

fagianòtto, m. junger Fasan.

fagiolacci, m. pl. *(pegg.* v. fagiuoli) schlechte, ungenießbare Bohnen, f. pl.

fagiolaio (pl. **-ai**), m. Bohnenesser; Bohnenliebhaber, m. (Spottname der Florentiner).

fagiolata, f. reichliches Gericht Bohnen; Mahlzeit aus Bohnen, f. ‖ *fig.* u. *fam.* Albernheit, f.; albernes Geschwätz; dummes, ungereimtes Zeug.

fagiolètto, m. *(dim.* u. *vezz.* v. fagiuolo) kleine, zierliche, schmackhafte Bohne.

fagiolino, m. *(dim.* v. fagiuolo) junge, zarte Bohne.

fagiuòlo u. **fagiòlo**, m. *(Bot.)* Bohne; Fisole; Fasel; Garten-, Zuckerbohne, f. (Phaseolus vulgaris) ‖ ~i bianchi, brizzoli, weiße, gesprenkelte Bohnen; ~i dall' occhio, weiße, kleine Bohnen mit schwarzem Flecke, f. pl. ‖ un piatto di ~, ein Gericht Bohnen, n.; ~i conditi, Bohnensalat, m. ‖ ~i cotti ob. di bucciа dura, leichtkochende ob. zarthäutige Bohnen ‖ **~i**, pl. Hoden (der jungen Hähne), m. pl.; pasticcio di creste, di fegatini e di ~i, Pastete aus Hühnerkleln, f. ‖ *fam.* Dummkopf; Tropf; Tölpel, m. ‖ *fam.* una cosa mi va a ~, eine Sache geht mir nach Wunsch, gefällt mir; questa faccenda non mi va punto a ~, von dieser Sache bin ich durchaus nicht erbaut ‖ distinguere il ~ dal cece, seine Sache genau kennen; nicht auf den Kopf gefallen sein.

fagliare (**fa'glio**), v. a. nicht antworten, nichts hineinwerfen, zubrocken können (beim Kartenspiel); keine Karte von passender Farbe haben; renonciеren; nicht Farbe bekennen (v. alttital. fallare, mangeln, fehlen).

faglio (pl. **-gli**), m. Mangel einer ge-

eigneten Karte (beim Kartenspiel), m.; Renoncieren, n.

†**fagnóne**, m. *agg.* faḷkau; verschmitzt; verschlagen; durchtrieben (v. altḥd. feihano).

†**fagnóne**, m. verschmitzter Geselle.

fagopíro, m. *(Bot.)* Buchweizen, m.; Schwarzkorn; Heidekorn; Haidel, m.; Grütze, f. (Polygonum fagopyrum).

fagottíno, m. *(dim. v.* fagotto) kleines Bündel; Päckchen; Päckeln, n.

fagottísta (pl. **–stí**), m. Fagottist; Fagottspieler, -bläser, m.

fagótto, m. Bündel; Pack, m.; Paket, n. ‖ *fam.* plumpe, täppische od. ungeschickt angezogene Person ‖ *un* vestito fa **~**, ein Kleid verleiht ein hucktes, ungeschicktes Aussehen ‖ far **~**, sein Bündel schnüren; sich davonmachen; fortgehen; *volg.* sterben ‖ *(Mus.)* Fagott, n.; Baßpfeife, f. (Etymologie unsicher; viell. v. lat. fax = fac-s, das ursprüngl. Bündel Späne bedeutete; od. v. lat. fagus?).

†**faída**, f. Privatrache, -fühne, f. ‖ persönliche Feindschaft (bei den Longobarden, Franken etc.) (altḥd. fêhida, Haß; deutsch Fehde).

faína, f. *(Zool.)* Stein-, Hausmarder, m. (Mustela faina) (vielleicht vom lat. faginus, in Buchenwäldern lebend).

†**falangáre**, *agg.* zur Phalanx gehörig.

falánge, f. Phalanx, f. (besondere, macedonische Schlachtordnung) ‖ Truppenaufstellung; Schlachtreihe, f. ‖ Truppenabteilung; Schar, f. ‖ *fig.* große, fest in sich geschlossene Menge, Haufen, m. ‖ *(Anat.)* Glied (des Fingers od. der Zehe), n. (v. gr. *φάλαγξ, -αγγος*).

†**falangíno** (pl. **–gí**), m. *(Zool.)* giftige Spinne; Solpuga araneoides) (v. gr. *φαλάγγιον*). [wolf, m. (Thylacynus cynocephalus).

falangísta (pl. **–stí**), m. *(Zool.)* Beutel-

falárica, f. *(Stor. mil.)* Brandspeer; Wurfspieß mit Lunte, m. (lat. falarica).

falaride, f. *(Bot.)* Glanzgras; Bandgras, n. Rohrglanz, m.; Fischfeder; Perlhirse, f. (Phalaris arundinacea).

falásco (pl. **–schi**), m. *(Bot.)* See-, ✻**falbalà**, f. **falpalà**. [Sumpfbinse, f.

fálbo, *agg.* falb; fahl; gelblich; fahlrot; rötlichgrau (von Pferden) (ahd. falo u. falw).

fálca, f. *(Mar.)* Setzbord, m.; dünne Planken zum Schutz gegen die Wellen, f. pl.

falcáccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. falco) *fam.* u. *fig.* Bleib, das überall Unglück anrichtet; Unglücksrabe, m.; hochfahrende, rücksichtslose Frau.

falcáre (fa'lco), v. a. *(Archeol.)* mit Sicheln ausrüsten (Streitwagen) ‖ sichelförmig biegen ‖ ⊙ **~** il passo, sprungweise laufen; springen; das Bein ob. den Körper beim Sprunge krümmen (D.) (v. falce).

†**falcástro**, m. *(Agr.)* Hippe, f.; Garten-, Rebenmesser, n.

falcáta, f. *(Cavall.)* Fallade, f.; Sprung eines Pferdes mit starker Einbiegung der Hinterfüße, m.; Ausgreifen des Pferdes mit den Vorderfüßen, während es auf den Hinterfüßen steht, n.

falcáto, *agg. (Archeol.)* mit Sicheln ausgerüstet (Streitwagen); carro **~**, Sichelwagen, m. ‖ sichelförmig gekrümmt; sichelförmig; la luna è **~a**, der Mond bildet eine Sichel; luna **~a**, zunehmender od. abnehmender Mond, Mondsichel, f.

falce, f. Sichel, f. ‖ **~** fienaia od. **~** alletn; Sense, f. ‖ ✻Hippe, f.; Garten-, Rebenmesser, n. ‖ **~** a gramola, Futter-, Häckselschneidemaschine, f. ‖ *(Anat.)* Membran, welches die beiden Gehirnhälften scheidet ‖ *(Vet.)* gebogener Teil des Pferdehufes ‖ esser vicino alla **~**, der Reife nahe sein (Getreide) ‖ *fam.* u. *fig.* mettere la **~** nel campo (od. nella messe od. nella biada) altrui, sich in anderer Leute Angelegenheiten mischen; über Sachen sprechen od. schreiben, von denen man nichts versteht; auf fremde Gebiete übergreifen (lat. falx, falcem).

falcétto, m. *(dim.* v. falce) kleine Sichel, Hippe; Gartenmesser, n. ‖ †Schustermesser, n.

falchétto, m. *(dim.* v. falco) kleiner, junger Falke ‖ naso di **~**, Geiernase, f.; scharf †**falcia**, f. ‖ falce. [gekrümmte Nase.

falciáre (fa'lcio), v. a. mit der Sense, Sichel abschneiden (Gras etc.); absicheln; abmähen; mähen.

falciáta, f. Senfenhieb; Sichelhieb, m. ‖ Schnitt (des Grases), m.; Mähen, n. ‖ Mahd, f.; Mahden, n.; Schwaden; Zahn, m. [m.

falciatóre, m. Schnitter; Mäher; Mähder,

falciatúra, f. Schneiden; Mähen; Absicheln (des Grases etc.), n.; Schnitt, m.; Mahd, f.

falcídia, f. *(Giur. rom.)* die falcidische Quart; Abzug von den Legaten, um dem Erben mindestens den vierten Teil des Erbgutes zu sichern (lex Falcidia, verfaßt vom Volkstribunen Cajus Falcidius) ‖ *fam.* Abzug von einer Rechnung, m.; fare una buona **~**, viel von einer Rechnung, Summe abziehen.

falcidiáre (falci'dio), v. a. abziehen ‖ vermindern (eine Rechnung) ‖ zurückbehalten (von einer auszubezahlenden Summe).

⊙ **falcifèro**, *agg.* sichelntragend (Beiname Saturns) ‖ mit einer Sichel ausgerüstet (lat. falciferus, -me, *agg.* sichelförmig. [falcifer).

falcinélla, f. sichelförmiges Messer der Zuckerbäcker.

falcinèllo, m. *(Zool.)* Sichler, m.; europäischer Ibis (Ibis falcinellus).

†**falcinéllo**, m. Rebenmesser, n.

falcíno, m. Hippe, f.; Rebenmesser, n.

falcióne, m. Futter-, Häckselschneidemesser, n.; Futter-, Häckselschneide, f. ‖ **~** a panca, **~** a volano triciaiate etc., Futter-, Häckselschneidemaschine, f. -bank, f. ‖ **~** a gramola, Brechc; Flachs-, Hanfbrechc, f. ‖ *(Arm. stor.)* Sensenspieß; Spieß mit einer Hippe, m.

falciuòla, f. u. **–o**, m. kleine Sichel, Hippe.

falco (pl. **–chi**), m. *(Zool.)* Falke, m. ‖ **~** ceculo, Abendfalke (Falco vespertinus) ‖ **~** da uccelli, Baum-, Lerchenfalke (Falco subbuteo) ‖ **~** aesalon, Merlin-, Zwergfalke (Falco aesalon) ‖ **~** cappone, Mäusebussard; Habicht, m. (Buteo vulgaris) ‖ **~** reale, Wander-, Taubenfalke (Falco peregrinus) ‖ **~** di torre, Turmfalke (Falco tinnunculus) ‖ **~** fringuellaio, Sperber; Finkenhabicht, m. (Nisus communis) ‖ **~** di padule, Rohrweihe, f. (Circus rufus) ‖ *fig.* Schlauer, verschmitzter Mensch ‖ occhi di **~**, Falkenaugen; lebhafte, klare scharfe Augen, n. pl. (mit. falco, v. lat. falx, Sichel, also eigentl.: Sichelschnäbler).

†**falcóla**, f. ‖ faccola. [Schiffes, m.

falconára, f. *(Mar.)* Gerüstholm des

†**falconáre** (falco'no), v. n. mit dem Falken auf die Jagd gehen; auf die Falkenjagd, zur Falkenbeize gehen.

falcóne, m. Falke; Edelfalke; Jagdfalke, m. (Falco gyrfalco) ‖ caccia del **~**, Jagd mit Falken; Falkenbeize, f. ‖ *(Artigl. stor.)* Falkonett, n.; Falkaune; Bombarde, f. ‖ *(Fort. stor.)* Mauerbrecher; Widder, m. (alte Belagerungsmaschine) ‖ Krahnbalken; Rollenholm; Querbalken für Flaschenzüge, m. ‖ Gerüststange, f.; Rüstbaum, m. (v. falco, -onem).

falconería, f. Kunst, die Falken für die Jagd abzurichten (für die Beize abzutragen).

falconétto, m. *(Artigl. stor.)* Falkonet, n.; Feldschlange, f. (kleines Geschütz).

falconiéra, f. ‖ falconara.

falconiére, m. Falkenier; Falkner; Falkenabrichter; -abträger; Falkenjäger, m.

falda, f. dünne Platte, Schicht, Lage (irgend eines Stoffes); Blatt; Blättchen, n.; ridurre una pietra in **falde** = **–e**, einen Stein in viele Plättchen, Schichten zerspalten ‖ **–e** di neve, breite Schneeflocken, f. pl. ‖ **–e** di fuoco, Feuerzunge, f.; breite, hervorschlagende Feuerflamme ‖ Rockschoß, -zipfel, m.; giubba con le **–e** od. **~**, langer schwarzer Rock; Oberrock; *fam.* Bratenrock; Frack, m.; mettersi in **~**, sich festlich, feierlich kleiden; sich in Gala werfen ‖ stare, attaccarsi alle **–e** d'uno, sich an jds. Rockschöße klammern; sich an jds. Fersen hängen; jdm. nicht von der Seite gehen ‖ *(Agr.)* Fleisch, das am Lendenstück ob. am Schinken hängt ‖ **–e** di un monte, Ausläufer eines Berges, m. pl. ‖ *(Cappell.)* Rückenteil des Hasenfells (zur Filzbereitung); Hutkrempe, f.; cappello fatto a **–e**, breitkrempiger Hut ‖ *(Arm. stor.)* Lendenstück der Ritterrüstung, n. ‖ ⊙ u. *fig.* Schutz, m.; Verteidigung, f. ‖ †**–e**, Gängelband, n. (für Kinder, die das Laufen lernen) ‖ a **~** a **~**, schichtenweise ‖ di **~** in **~**, nach allen Seiten hin (vom ahd. falt). [flammen; Schicht; Lage, f.

†**faldáta**, f. Menge Falten, Flocken.

faldáto, *agg.* übereinander geschichtet od. gefaltet; faltig; in Falten gelegt ‖ geschichtet; in Lagen; blätterig.

faldèlla, f. *(dim.* v. falda) Blättchen, n.; kleine Lage, Schicht ‖ †Rund-Wolle (im Gewicht von zehn Pfund), n. ‖ **–e**, gezupfte Leinwandfäden; Wundfäden, m. pl.; gezupfte alte Leinwand; Charpie, f. ‖ Bund Heu; Wurwoll Heu, m. ‖ †*fig.* Gaunerei, f.; schlimmer Streich.

faldellàto, *agg.* mit gezupfter Leinwand, Charpie bedeckt.

faldétta, f. *(dim.* v. falda) dünne Lage, Schicht; kleine Falte; kurzer Rockschoß, -zipfel.

faldíglia, f. Reifrock; Fischbeinrock, m.; Krinoline, f. (span. faldilla).

faldistório (pl. **–stórj**) u. **faldistóro**, m. niedriger Stuhl mit Armlehnen (aber ohne Rückenlehne); Prälatensessel, m. (mit. faldestolium; v. altḥd. faldan u. stuol; vergl. frz. fauteuil). [(Steinarten).

faldóso, *agg.* faltig ‖ blätterig; schieferig

falegnáme, m. Zimmermann, m. ‖ Tischler; Schreiner, m. ‖ esser un **~** nella sua arte, in seiner Kunst nicht viel loshaben.

faléna, f. *(Zool.)* Phäläne, f.; Nachtfalter, m. ‖ Nachtschmetterlingchen, n.; Nachtfalter, m. ‖ Nachtschmetterlinge, m. pl. ‖ *fig.* Flattergeist, m.; unruhiges Kind ‖ magere, abgezehrte Person (v. gr. *φάλαινα*).

falére, f. pl. *(Archeol.)* metallener Hals-, Brustschmuck; Ehrenzeichen, n. pl. (lat. phalerae; gr. *φάλαρα*).

falérno, m. Falernerwein, m.

†**fálla**, f. †Fehler, m.; Versehen, n.; Lücke, f. ‖ *(Mar.)* See, n.; Riß in der Schiffswand, m. ‖ *(Idraul.)* Riß in der Wand eines Wasserbehälters od. -rohres, m.

†**fallabíle**, *agg.* daß. wie fallace.

fallace, *agg.* falsch; betrügerisch; hinterlistig; gaunerisch ‖ trügerisch; nicht nach Erwarten ausfallend; speranze **–i**, trügerische Hoffnungen, f. pl.; promesse **–i**, falsche Versprechungen, f. pl. ‖ raccolta **~**, Ernte, die schlechter ausfällt, als man dachte; l'ulivo è una pianta **~**, der Ölbaum ist ein (in seinem Ertrage) unsicheres Gewächs ‖ tückisch; unzuverlässig; muckisch (von Tieren, bes. Pferden) (lat. fallax, -acem).

fallacemènte, *avv.* in betrüglerischer, hinterlistiger Weise ‖ gegen die Erwartungen.

fallácia, f. Betrug; Trug, m.; Falschheit; Täuschung, f. ‖ trügerisches Wesen; la **~** delle umane speranze, die Nichtigkeit, Unzuverlässigkeit der menschlichen Hoffnungen ‖ *(Log.)* Irrtum; falscher Schluß; Trugschluß; Scheingrund, m. (lat. fallacia).

†**fallaggio**, m. daß. wie fallo.

†**fallamènto**, m. Irren; Fehlen; Sichtäuschen, n.

†**fallánza**, f. Irrtum; Fehler, m.; Versehen, n. ‖ Täuschung, f.; Betrug, m.

fallare (fa'llo), v. n. fehlen; irren; sich vergehen; sich täuschen ‖ *prov.* chi fa, falla, wer handelt, irrt auch; irren ist menschlich; chi non fa, non falla, wer schläft, sündigt nicht; chi tosto falla, a bell' agio si pente, wer in der Jugend fehlt, hat es im Alter zu bereuen (v. lat. fallere). [fehlt.

†**fallatóre**, m.; †**–trice**, f. jem., der irrt,

†**fallázia**, f. daß. wie fallo. [fallere).

†**fállere**, v. n. ‖ fallare u. fallire (lat.

†**fallevóle**, *agg.* daß. wie ingannevole.

fallíbile, *agg.* dem Irrtum unterworfen; fehlbar; nicht frei von Täuschung (lat. fallibilis).

fallibilità, f. Fehlbarkeit; Trüglichkeit, f.; dem Irrtum unterworfener Zustand.

fállico, *agg. (Lett.)* verso **~**, metro **~**, phallisches, im höchsten Sinne ausgelassenes Versmaß ‖ **–che**, f. pl. zügellose Dichtungen, f. pl.; bei den Bacchusfesten übliche Gesänge, m. pl. (v. gr. *φαλλικός*).

†**fallígine**, m. daß. wie fallo.

fallimènto, m. Irrtum; Fehler, m.; Vergehen; Versehen, n. ‖ *(Com.)* Fallitment od. Fallissement, n.; Zahlungsunfähigkeit; Zahlungseinstellung, f.; Bankrott; Krach, m. ‖ rimaner od. restare da un **~**, bei dem Zusammenbruch eines Geschäftes mit Forderungen im Rückstande bleiben od. ausfallen.

fallíre (falli'sco), v. n. fehlen; irren; einen Irrtum begehen; sich versehen; tutti siamo soggetti a **~**, wir alle sind dem Irrtum unterworfen ‖ die Erwartungen täuschen; hinter den Erwartungen zurückbleiben; il grano ha fallito, die Getreideernte ist geringer als man dachte ‖ fehlschlagen; gli sono falliti tutti i suoi disegni, ihm sind alle seine Pläne fehlgeschlagen od. zu Wasser geworden ‖ fehlen; mangeln; dahinschwinden; alle werden; gli fallirono le forze, ihm schwanden die Kräfte; mi è fallito il terreno sotto i piedi, mir schwand der Boden unter den Füßen ‖ un fucile fallisce, eine Flinte versagt, geht nicht los ‖ *(Com.)* die Zahlungen einstellen; sich für zahlungsunfähig erklären; Bankrott machen; sein Geschäft schließen müssen; fallieren; è fallito per un mezzo milione, er hat mit einer halben Million (Schulden) fallíert ‖ **~** col sacchetto pieno (od. a borsa piena), einen unehrlichen Bankrott machen ‖ †zu Ende gehen; aussterben (Familien; Geschlechter etc.) ‖ fehlen; ausbleiben (bei einer Zusammenkunft, in einer

Verſammlung) ‖ ⊙ ~ ad uno (od. contro ad uno), jdm. das Wort, ein Verſprechen nicht halten ‖ ⊙ ~ ad una cosa, eine Sache nicht erreichen, erlangen (D.) ‖ v. a. verfehlen; fehlen; ~ il colpo, das Ziel verfehlen (auch ~ alleiu) ‖ ⊙ ~ qc., eine Übeltat begehen ‖ ~ la fede, il giuramento, la promessa, die Treue, den Schwur brechen; das Verſprechen nicht halten ‖ ~ un ordine, un comando, einen Befehl, ein Geheiß nicht ausführen ‖ ⊙ ~ uno, jem. täuſchen, hintergehen ‖ fallirla, irren; ſich täuſchen ‖ *p. pass.* fallito, geirrt; ſich getäuſcht; gefehlt (ſ.) ‖ *agg.* fehlgeſchlagen; bankrott ‖ mestiere ~, ausſichtsloſes, keinen Gewinn mehr bringendes Gewerbe ‖ *sost.* m. Zahlungsunfähiger; Bankrottierer, m.; †dare in ~ (od. in ~i), in eine elende Lage geraten (lat. fallere).

fallire, m. daſ. wie fallo.

fallo, m. Fehler; Irrtum, m.; Verſehen; Vergehen, n.; ~i perdonabilissimi, verzeihliche Vergehen, n. pl. ‖ cogliere alcuno in ~, jem. über (auf) einem Irrtum, Vergehen ertappen ‖ cadere in ~, ſich irren; ſich verſehen; in einen Irrtum verfallen ‖ Fehlſchlag; Fehlſtoß, m. (bei beim Ballſpiel); cogliere, dare, menare, porre in ~, fehlſtoßen, -ſchlagen, -treffen, -ſetzen ‖ Grenzlinie (beim Ballſpiel), f.; il pallone ha battuto fuori del ~, der Ball iſt jenſeits der Grenzlinie aufgeſchlagen ‖ far ~, fehlen; verſagen; m'ha fatto ~ la memoria, mich hat das Gedächtnis im Stiche gelaſſen ‖ mettere, porre il piede in ~, den Fuß auf eine ſchlüpfrige, unſichere Stelle ſetzen; *fig.* in einen Irrtum verfallen; einen Fehltritt thun; ſtraucheln; ausgleiten ‖ senza ~, unfehlbar; ſicher; ohne Zweifel ‖ ⊙ porre in ~, unſonſt machen; enttäuſchen; verhindern.

fallo, m. *(Archeol.)* Phallus, m.; männliches Glied (Symbol der Fruchtbarkeit od. Zeugungskraft bei den Griechen u. Römern) ‖ *(Bot.)* Eichelpilz, m.; Rutenmorchel, f.; Giftſchwamm, m. (Phallus impudicus) (gr. *φαλλός*).

falò, m. Feuerſignal; Leuchtfeuer, n. ‖ Freudenfeuer; großes, weit ſichtbares Feuer ‖ fare un ~ di gr., etw. verbrennen, anſtecken, in Flammen aufgehen laſſen; *fig.* u. *fam.* etw. verſchwenden, raſch durchbringen; od. auch: Freudenfeuer zu Ehren einer Sache anſtecken; über etw. laute Freude äußern; fare un ~ di sè, von ſich großes Rühmen machen ‖ il patrimonio se n'è andato in un ~, das Vermögen iſt raſch darauf gegangen (vielf. vom gr. *φαλός*, glänzend; entpr. den frz. falot).

falòppa, f. angefangenes Geſpinſt einer abgeweberten Seidenraupe (zur Verfertigung minderwertiger Seide benutzt) ‖ m.; *fig.* eitler, aufgeblaſener Menſch; Prahlhans, m.

faloppone, m. *(accr.* v. faloppa) ganz gewaltig eitler u. eingebildeter Menſch; Lügner; Aufſchneider; Windbeutel, m.

†**falòrfia**, f. daſ. wie fandonia.

faloticare, v. n. daſ. wie fantasticare.

faloticheria, f. Phantaſterei; Abſonderlichkeit, f. ‖ wunderlicher Einfall; Laune; Grille, f.

falótico, *agg.* wunderlich; ſonderbar; phantaſtiſch ‖ launiſch; grillenhaft; eigenſinnig.

falpalà, f. Falbel, f.; Faltenſaum; Faltenbeſatz (an Frauenkleidern), m. ‖ Überhang (über Vorhangen), m. (v. frz. falbalà); dies viell. v.

falsa, f. ſ. falsatura. [engl. furbelow).

†**falsa**, f. *(Mus.)* daſ. wie dissonanza.

falsabraca u. †**falsabraga**, f. *(Fort.)* Niedere, Untergang-, -wall, m. (frz. fausse-braie).

falsagrónda, f. *(Arch.)* nachgeahmte Dachkehle (zur Verdeckung der Reinigung des Daches).

falsamente, *avv.* auf falſche Weiſe; auf dem Wege der Fälſchung; fälſchlich.

falsamento, m. Fälſchen; Nachahmen, n.

falsamonete, m. *indecl.* Falſchmünzer, m.

falsapòrta, f. geheime, verdeckte Thür; Tapetenthür, f. ‖ gemalte, blinde Thür ‖ Ausfallsthor (in einer Feſtung), n.

†**falsardo**, *agg.* u. m. daſ. wie falsario ‖ †Herrenmeiſter; Zauberer, m.

falsare (fal'so), v. a. fälſchen; nachmachen; verfälſchen ‖ *fig.* ~ la verità, die Wahrheit entſtellen, verdrehen; ~ un testo, einen Text fälſchen, nachmachen; ~ la storia, die Geſchichte fälſchen.

falsarèdine, f. Beizügel; Kandarenzügel, m. ‖ *fig.* Richtſchnur; Norm; Vorſchrift, f. ‖ Muſter; Linienblatt, n.; Vorzeichnung, f.

falsariga, f. Linienblatt, n. ‖ *fig.* u. *fam.* Vorſchrift; Richtſchnur; Norm, f.; Muſter; Vorbild, n.; andare sulla ~ di alcuno, jdm. in allem folgen; ihn zum getreuen Muſter nehmen.

falsario (pl. -a'rj), m. †Lügner; Aufſteller von falſchen Behauptungen, m. ‖ Fälſcher von Urkunden, Handſchriften, Namensunterſchriften ꝛc.), m. ‖ Falſchmünzer, m. ‖ Nachahmer (von Antiquitäten ꝛc.), m. ‖ *agg.* daſ. wie falſificato. [ficatore, -trice.

falsatore, m.; -**trice**, f. daſ. wie falſi-

falsatura, f. Spitzen-, Stoffſtreifen, der zwiſchen den Tuchteilen eines Kleides eingenäht iſt; Zwickel, m.; Zwiſchenſtück, n.

†**falseggiare**, v. a. ſ. falſificare ‖ v. n. falſch ſingen; falſch einſetzen.

falsetto, m. Kopf-, Fiſtelſtimme, f.; Falſett, n.; cantare in ~, mit Kopfſtimme, durch die Fiſtel ſingen.

†**falsezza**, f. ſ. falsità.

†**falsía**, f. Falſchheit, f.

†**falsidico**, *agg.* lügneriſch; falſch; unwahr (lat. falsidicus). [Verfälſchen, n.

falsificamento, m. Fälſchen; Nachahmen;

falsificare (falsi'fico, -chi), v. a. fälſchen; verfälſchen ‖ nachmachen; nachahmen (z. B. Handſchriften, Namensunterſchriften) ‖ verderben; verdrehen; entſtellen (mit. falsificare).

falsificatore, m.; -**trice**, f. Fälſcher; Verfälſcher; Nachahmer; Nachmacher, m. ‖ Falſchmünzer, m. ‖ Urkundenfälſcher, m.

falsificazione, f. Fälſchung; Verfälſchung; Nachahmung, f. [ſchend.

†**falsífico**, *agg.* falſch; lügneriſch; verfäl-

†**falsíloquo**, *agg.* daſ. wie falsidico.

falsità, f. Falſchheit; Unwahrheit; Lügenhaftigkeit, f. ‖ unwahrer Ausſpruch; falſche, zweideutige Handlungsweiſe ‖ Betrug, m.; Hinterliſt; Unredlichkeit, Untreue, f. ‖ Fälſchung; Verfälſchung; Nachahmung, f. ‖ †Irrtum, m.; Entſtellung, f. (lat. falsitas).

falso, *agg.* unwahr; falſch ‖ verfälſcht; gefälſcht; nachgemacht; unecht; bilance ~e, falſche Wage; firme ~e, gefälſchte Unterſchriften, f. pl.; chiave ~a, falſcher Schlüſſel; Nachſchlüſſel, m.; oro ~, verfälſchtes Gold; biglietto di banca ~, nachgemachte Banknote ‖ unwahr; lügneriſch; unredlich; untreu; zweideutig; heuchleriſch ‖ testimonio ~, falſcher Zeuge ‖ nicht wahr; unrichtig; nicht haltbar; nicht beweisbar; accusa ~a, falſche Anklage; testimonianza ~a, falſche Zeugenausſage; sentenza ~a, unrichtiges Urteil ‖ trügeriſch; täuſchend; ~e immagini di bene, falſche Vorſtellungen vom Guten, f. pl.; ~e speranze, trügeriſche Hoffnungen, f. pl. ‖ unrichtig; fehlerhaft; auf einem Irrtum beruhend; verkehrt; gusto ~, falſch, verdorbener Geſchmack; persuasione ~a, verkehrte Anſicht; tenere una ~a maniera di dipingere, eine fehlerhafte Manier im Malen haben ‖ erheuchelt; nicht offen; nicht aufrichtig; ~a pietà, falſche Frömmigkeit; sorriso ~, falſches Lächeln ‖ colpo ~, fehlgehender Schuß, Stoß, Schlag ‖ guardatura ~a, falſcher Blick ‖ luce ~a, falſches, von der falſchen Seite her einfallendes Licht ‖ passo ~, Fehltritt, m.; *fig.* Vergehen, n.; unbefeſtigte, unrichtige Haltung ‖ porta ~a, geheime Thür; Tapetenthür, f. ‖ ~a posizione, unpaſſende, ungeeignete Lebensſtellung ‖ fare carte ~e, Urkunden fälſchen ‖ † *(Mat.)* valore ~, daſ. wie valore negativo ‖ *sost.* m. Falſches; Falſch, n.; distinguere il ~ dal vero, das Falſche vom Wahren unterſcheiden; in quell' uomo non c'è del ~, in jenem Manne iſt kein Falſch; deporre il ~, Falſches ausſagen ‖ Fälſchung; Urkundenfälſchung, f.; accusa di ~, Anklage wegen Fälſchung, f. ‖ falso il ~, unrichtig! das iſt nicht wahr! ‖ *(Arch.)* posare in ~, nicht ſenkrecht ſtehen; vorgeragt ſein; aus der Richtungslinie abweichen; *fig.* auf ſchwachen Füßen ſtehen; ein zu kurzes Bein haben ‖ mettere un piede in ~, einen Fehltritt thun ‖ percuotere od. dare in ~, daneben treffen, ſtoßen, ſchlagen, hauen; vorbeihauen; fehlen ‖ †a ~, daſ. wie falsamente

†**falta**, f. ſ. disfalta. [(lat. falsus).

†**faltare**, v. n. daſ. wie mancare.

fama, f. Ruf; Ruhm, m.; allgemeine Achtung; Anſehen, n.; Berühmtheit, f. ‖ uomo di gran ~, Mann von großem Rufe, weitem Anſehen; di ~ europea, von europäiſchem Anſehen ‖ uomo di cattiva ~, Menſch von ſchlechtem Rufe; aver una trista ~, eine traurige Berühmtheit haben; berüchtigt ſein; donna di mala ~, Weib von ſchlechtem Rufe, von üblen Sitten, n. ‖ †in ~ di bene od. di male, in gutem, böſem Rufe ‖ Gerücht; Gerede, n.; Nachricht, f. ‖ pubblica ~, öffentliches Gerede; di pubblica ~ od. di pubblica voce e ~, wie man auf allen Straßen erzählt ‖ è la ~ od. corre la ~ che . . ., es iſt das Gerücht verbreitet, daß . . .; es geht die Rede, daß . . .; man erzählt ſich, daß . . . ‖ venire, crescere in ~, Anſehen, Ruf gewinnen; berühmt werden ‖ Allegorie der Fama, f.; le trombe della ~, die Trompeten der Fama, f. pl. (lat. fama).

†**famare** (fa'mo), v. a. in Ruf bringen; verbreiten.

†**famato**, *agg.* daſ. wie affamato.

fame, f. Hunger, m.; heftiges Verlangen nach Speiſe; la ~ è il miglior condimento de' cibi, Hunger iſt der beſte Koch ‖ ~ canina, Heißhunger, m.; Freßſucht, f. ‖ mi sento ~, ich fühle, verſpüre, habe Hunger; gli è venuta la ~, er hat Hunger bekommen; patir la ~, Hunger leiden; cavarsi la ~, ſeinen Hunger ſtillen ‖ morire di ~, Hungers ſterben ‖ *fig.* heftiges Verlangen; Sucht; Sehnſucht, f.; ~ delle ricchezze, degli onori, del potere, Sucht nach Reichtümern, Ehren, Macht; ~ della scienza, Wiſſensdurſt, m. ‖ Hungersnot; Teuerung, f. ‖ *fig.* bitterſte Armut; Elend, n.; morire di ~, ſich in tiefſter Not befinden; nichts zu beißen und zu beißen haben; morto di ~, Hungerleider, m. ‖ *fam.* essere lungo quanto la ~, lange auf ſich warten laſſen; einen lange hinhalten od. auch: ſehr lang, hochgewachſen ſein; lang ſein wie eine Bohnenſtange ‖ pigliar una piazza per ~, eine Feſtung ausHungern; ſie durch Aushungern zur Übergabe zwingen ‖ *fam.* morire di ~ in un forno di schiacciatine (od. in un forno di pane od. in una nadia di pane), ſich auch in der günſtigſten Lage nicht zu helfen wiſſen ‖ *prov.* la ~ caccia il lupo dal bosco, Not kennt kein Gebot; Not lehrt beten; Not bricht Eiſen (lat. fames).

famelicamente, *avv.* in hungriger, halbverhungerter Weiſe; auf gierige Art.

famélico, *agg.* hungrig; halbverhungert ‖ gierig; nimmerſatt ‖ *fig.* ſehr arm; in großer Not lebend (lat. famelicus).

famigerato, *agg.* berüſmt; von großem Rufe ‖ *iron.* berüchtigt; un ladro ~, ein Dieb von großem Anſehen (auch: famigerabile).

famiglia, f. Familie; Hausgenoſſenſchaft; Geſamtheit der unter einem Hausvater ſtehenden Verwandten, f. ‖ mantenere la ~, die Familie erhalten; doveri, gioie, tradizioni, interessi etc. di ~, Familienpflichten, -freuden, -überlieferungen, -angelegenheiten, f. pl.; capo di ~, Familienhaupt, n.; padre di ~, Hausvater, m.; essere carico di ~, eine ſtarke Familie auf dem Halſe haben; figliuol di ~, Hausſohn; Sohn, der noch unter väterlicher Gewalt ſteht, m. ‖ uomo, donna da ~, häuslich lebende, geſinnte Perſon ‖ roba da ~, für den Hausgebrauch berechnete Dinge, n. pl.; vinettino da ~, leichter, billiger Wein zum täglichen Genuß; Tiſchwein; pane di ~, hausbackenes, gewöhnliches Brot ‖ festa di ~, Familienfeſt, n.; lutto di ~, Trauer in der Familie, f. ‖ vita di ~, Familienleben, n.; häusliches Leben ‖ metter su ~, einen eigenen Hausſtand einrichten; Kinder bekommen, haben ‖ vivere, stare, mangiare in ~, in (einer) Familie leben, wohnen; zu Hauſe, mit ſeiner Familie eſſen ‖ parlare, trattare una cosa in ~, über etw. ganz unter ſich, nur unter den Familienangehörigen ſprechen ‖ *fam.* lavare i panni sudici in ~, die ſchmutzige Wäſche daheim waſchen, d. h. über unangenehme od. unehrenhafte Vorfälle nicht außerhalb der Familie reden ‖ sacra od. santa ~, heilige Familie; Familie Chriſti; bildliche Darſtellung der Angehörigen Chriſti ‖ Verwandtſchaft; Sippſchaft; Sippe, f.; Geſchlecht; Haus, n.; Stamm, m.; discendere da una buona ~, von guter Herkunft ſein; la ~ Medici, das Geſchlecht der Mediceer ‖ la umana ~, das Menſchengeſchlecht ‖ Ordensgemeinſchaft, f.; la ~ francescana, dominicana, der Franziskaner-, Dominikanerorden ‖ *fam.* aver la ~ in capo, Läuſe, Ungeziefer auf dem Kopfe haben ‖ †Hausdienerſchaft, f.; Geſinde; Geſolge, n. ‖ †niederes Gerichtsperſonal ‖ Schüler-, Anhängerſchaft; Genauthheit der Schüler, Jünger, Anhänger des Hauptes einer Schule, f. ‖ *(Stor. nat.)* Klaſſe; Familie, f.; ~ delle conifere, Familie der Nadelhölzer ‖ *(Lett.)* ~ delle lingue indoeuropee, Gruppe, Sippe der indogermaniſchen Sprachen, f. ‖ *(Gram.)* una voce con tutta la sua ~, ein Ausdruck mit allen ſeinen Ableitungen; ein Ausdruck mit allen anderen ihm verwandten, m.; die Gruppe, Sippe eines Wortes ‖ *(Mat.)* ~ di curve, Gruppe von Kurven; verwandte Kurven, f. pl. (lat. familia).

†**famiglia**, m. dasſ. wie famiglio in der Bedeutung: Diener, m. (D.).

famigliaccia, f. (*prog.* v. famiglia) anrüchige, unehrbare, nicht feine Familie.

∗**famigliare**, *agg.* u. *Der.* ſittlich für familiare u. *Der.*

famiglio (pl. **–gli**), m. *(Stor.)* Häſcher; Gerichtsdiener; einer aus dem niederen Gerichtsperſonal, m.; †più tristo (od. più furbo) di un ~ degli Otto, mit allen Hunden gehetzt || einer aus der Hausdienerſchaft; Diener, m.; ~ da cavallo, Reitknecht, m.; ~ di stalla, Stallburſche, m. || Anhänger; einer aus der Gefolgſchaft, m.

famiglione, f. *(accr.* v. famiglia) reiche, mächtige, angeſehene Familie.

famiglinola, f. *(dim.* v. famiglia) kleine Familie || **–e**, f. pl. Zitgerſchwämme (eßbare Schwammart); wilde Hirſchlinge; Hirſchſchwamme, m. pl.; Ziegenbart; Korallenſchwamm, m. (Clavaria coralloides flava u. Botrytis).

familiare, *agg.* zur Familie, zum Hauſe gehörig; häuslich; cura delle cose ~i, Sorge um die Hausangelegenheiten, f.; vita ~, häusliches Leben; Familienleben, n. || vertraut; in das häusliche Leben eingeweiht; esser ~ con uno, mit jdm. auf vertrautem Fuße ſtehen || vertraulich; familiär; ungezwungen; frei; formlos; modi ~i, ungezwungenes Benehmen; linguaggio ~, familiäre Ausdrucksweiſe; Umgangsſprache, f.; stile ~, ungezwungener, formloſer Stil; Plauderton, m.; lettere ~i, Briefe an die Familienmitglieder; häusliche Angelegenheiten betreffende Briefe, m. pl. || leutſelig; lieb; umgänglich; esser ~ con tutti, gegen alle zuvorkommend, freundlich ſein | *fig.* esser ~ con una cosa, in einer Sache erfahren ſein; ſie von Grund aus kennen |, una cosa è ~ ad alcuno, eine Sache iſt einem ganz geläufig, gut bekannt || alla ~, auf vertraute Weiſe; in familiärem, vertraulichem, leutſeligem Ton; im Plauderton, –ſtil (ſat. familiaritas).

†**familiare**, m. Zugehöriger zum Hausſtande; Diener; Bedienter, m. || Anhänger; Nachfolger, m. || Vertrauter; Freund, m. || Gerichtsdiener; Häſcher, m.

familiarità, f. Vertraulichkeit; Vertrautheit, f.; vertrauter Umgang; nahe, genaue Bekanntſchaft; Familiarität, f. || Zwangloſigkeit; Ungezwungenheit, f. (des Benehmens, der Sprache, des Stiles ꝛc.) || ~ in un'arte, scienza, Bewandertſein in einer Kunſt, Wiſſenſchaft, n. (lat. familiaritas).

familiarizzare (familiariˈzzo), v. a. vertraut machen; gewöhnen; eingewöhnen || **–rsi**, v. rifl. vertraut werden; ſich bekannt, vertraut machen || *fam.* –rsi coi servitori, ſich mit dem Geſinde gemein machen; zu demſelben herabſteigen || –rsi con una scienza, con un autore, in einer Wiſſenſchaft bewandert, mit einem Schriftſteller bekannt werden.

familiarmente, *avv.* in vertrauter Weiſe; auf vertrauliche Art; in familiärem, vertraulichem Tone; in vertraulichem Umgange.

famosamente, *avv.* in berühmter, vielbeſprochener Weiſe; auf ruhmvolle Art || in berüchtigter Weiſe.

famosità, f. Berühmtheit, f.; Berüchtigtſein, n.; Verruf, m.

famoso, *agg.* berühmt; rühmlich bekannt; von großem Rufe od. Anſehen; viel beſprochen || gefeiert; gepriesen; angeſehen; vortrefflich; erhaben || (im ſchlechten Sinne) berüchtigt; verrufen; von ſchlechtem Rufe || ehrenrührig; ſchimpflich; ſchändlich; ehrlos || libello ~, Schmähſchrift, f.; verleumderiſche Schrift (lat. famosus). [gehörig.

†**famulativo**, *agg. (Giur.)* abhängig; zu-

†**famulato**, m. *(Giur.)* perſönliche Abhängigkeit; Dienſtverhältnis, n.; Dienſtpflicht, f. (lat. famulatus) [dasſ. wie servile.

†**famulatório** (pl. **–òrj**), *agg. (Gram.)*

†**famulo**, m. Gehilfe; Diener, m. (lat. famulus).

fanale, m. Schiffs-, Seeleuchte, f. || Schiffslaterne, f. || Leuchtturm, m.; Feuerzeichen, n. || Straßenlaterne, f. || Laterne für feſtliche Aufzüge || Kirchen-, Prozeſſionslaterne (ſ. lampioncino) (v. gr. *φανός*, Licht). [ſwärter, m.

fanalista (pl. **–sti**), m. Leuchtturm-

fanaticamente, *avv.* in fanatiſcher, ſchwärmeriſcher Weiſe; im Glaubenseifer.

fanatico, *agg.* fanatiſch; ſchwärmeriſch; glaubenseifrig; setta ~a, ſchwärmeriſche Sekte; plebe ~a, aufgehetztes, blind wütendes Volk || *fig.* zelo ~; furore ~, Glaubenseifer, m.; –wut, f. || filosofo ~, hartnäckig auf ſeiner Meinung beſtehender Philoſoph || esser ~ di qc., auf etw. brennen; für etw. glühen; für etw. ſchwärmeriſch begeiſtert ſein; etw. glühend lieben || *sost.* m. Fanatiker; Schwärmer (beſ. in Religionsſachen); Glaubenseiferer, m. (v. lat. fanaticus v. fanum, Heiligtum).

fanatismo, m. Fanatismus, m.; Glaubenseifer, m. || Glaubenseifer, m. || Hartnäckigkeit (in ſeinen Meinungen); glühende, unerſchütterliche Begeiſterung für etw. || ∗fare ~, Begeiſterung hervorrufen.

fanatizzare (fanatiˈzzo), v. a. begeiſtern; Begeiſterung hervorrufen (in jdm.).

†**fancèlla**, f. ſ. fanciulla.

fancèllo, m. Ratsdiener, –bote, m.

fanciulla, f. junges Mädchen; Mädchen, n.; Jungfrau, f. || *fam.* Jungfer, f. || Magd, f. || unverheiratete Frau; è sempre ~, ſie iſt noch immer unverheiratet | *prov.* la colpa è sempre ~, die Schuld will keiner haben, auf ſich nehmen || *agg.* arti, scienze ~e, noch in den Kinderſchuhen ſteckende Künſte, Wiſſenſchaften, f. pl. [fanciullo) kindiſcher Menſch.

fanciullaccio (pl. **–acci**), m. *(dispr.* v.

fanciullaggine, f. Kinderei; Albernheit, f. || kindiſches, albernes Betragen.

fanciullaia, f. Schwarm von Kindern, m. || Haufen von Straßenbuben, m. || *fig.* unerfahrene, thörichte Geſellſchaft.

fanciullata, f. Kinderei, f.; kindiſcher, knabenhafter Streich; kindiſches Betragen.

fanciullaggiare (fanciulleˈggio), v. n. nach Kinderart ſich benehmen; ſich wie ein Kind aufführen; in kindiſcher Weiſe ſpielen, ſcherzen; Kindereien treiben.

fanciullescamente, *avv.* in kindlicher od. kindiſcher Weiſe; nach Kinderart; wie ein Kind.

fanciullesco (pl. **–schi**), *agg.* kindiſch; kindlich; knabenhaft; età ~a, Kindes-, Knabenalter, n.; discorso ~, kindiſche Rede, Abhandlung; maniere ~che, kindiſches Benehmen || alla ~a, nach Kinderart; wie ein Kind.

fanciulletta, f. *(dim.* v. fanciulla) kleines Mädchen. [Mädchen. [ſtnabe.

fanciulletto, m. *(dim.* v. fanciullo, kleiner

fanciullezza, f. Kindes-, Knaben-, Mädchenalter, n.; Kindheit; Kinderzeit, f. || *fig.* la ~ della scienza, della lingua etc., Entwicklungs-, Jugendperiode der Wiſſenſchaft, Sprache ꝛc., f. || †Kinderſtreich, m.; Kinderei, f.; Leichtſinn, m.

fanciullina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. fanciulla) holdes kleines Mädchen; liebes junges Ding.

fanciullino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. fanciullo) netter, kleiner Junge.

fanciullo, m. Knabe; Junge, m. || Kind, n. (zwiſchen ſieben u. zwölf Jahren) || da ~, als Kind; in ſeiner Kinderzeit || (allgemein) Kind; quanti ~i avete? wieviel Kinder habt ihr? || *fig.* einfältiger, kindiſcher, unüberlegter Menſch || esser nel ~i, im Knabenalter ſtehen; uscir di ~, die Kinderſchuhe ablegen; zum Jüngling heranwachſen | fare ai ~i, ſein Wort nicht halten; unzuverläſſig ſein in ſeinen Verſprechungen || *agg.* jung; im Knabenalter ſtehend || *fig.* knabenhaft; kindiſch; unerfahren; unüberlegt; re ~, kindiſcher König (von fancello, dieſes ſynkop. v. fanticello, *dim.* v. fante).

fanciullone, m. *(accr.* v. fanciullo) kindiſcher, ſchwachſinniger, leichtgläubiger Menſch.

fandònia, f. Lüge; Aufſchneiderei; Fabel, f.; Märchen, n.; dire ~e, aufſchneiden; fabulieren; Märchen erzählen (viell. v. frz. fanfaronade). [ling, m. (Fringilla cannabina).

fanèllo, m. *(Zool.)* Hänfling; Bluthänf-

fanerogamo, *agg. (Bot.)* phanerogam; mit deutlichen, ſichtbaren Blüten || *sost.* i ~i, die Phanerogamen, Blütenpflanzen, f. pl. (Gegenſatz von kryptogam; v. gr. *φανερός* u. *γάμος*).

fanfalùca, f. in der Luft umherfliegendes Aſchenteilchen, –fetzchen, –blättchen, n. || *fig.* Schwätzerei, f.; dummes Zeug; –che da innamorati, ſinnloſes Geſchwätz von Verliebten || Kleinigkeit; Nichtigkeit; Lappalie, f.; Firlefanz, m. (mlt. fanfaluca; viell. v. gr. *πομφόλυξ*, *-όλυνα*, Waſſerblaſe).

fanfano, *agg.* eitel; thöricht; eingebildet; prahleriſch || *sost.* m. eingebildeter, eitler Menſch; Thor; Aufſchneider; Prahlhans, m. (Etym. unbekannt; viell. gleichen Urſprungs mit bambera, vanvera).

fanfara, f. Fanfare, f.; Trompeterkorps, n.; nur mit Blechinſtrumenten ausgerüſtete Muſikbande, f. || Trompetenruf (z. B. zur Begrüßung des Königs), m. || *(Mil.)* Signal zum Einhauen (für die Kavallerie), n. (v. frz. fanfare; dies viell. Schallwort).

fanfaronata, f. Prahlerei; Aufſchneiderei; Großſprecherei, f. [Prahlhans, m.

fanfarone, m. Aufſchneider; Prahler; †**fanfaronería**, f. ſ. fanfaronata.

†**fanfera**, a ~, dasſ. wie a vanvera, ſ. d.

†**fanferína**, f. Spaß; Scherz; Spott, m.; Geſpött, n.; mettere in ~, fare la ~, ins Lächerliche ziehen || dire in ~, auf Geratewohl hin ſagen.

fanga, f. Schlammmaſſe, f.; großer Haufen Schlammes; tiefer Schlamm, Kot.

fangaccio, m. *(dispr.* v. fango) tiefer Schlamm; abſcheulicher Kot. Dreck (auf den Straßen). [Dreck; Kot, m.

fangaia, f. ſchmutzige Straße; Schmutz;

fanghiccio, m. dünner Schlamm; leichter Schlammanſatz. [f.

fanghiglia, f. wäſſeriger Schlamm; Pfütze,

fango (pl. **–ghi**), m. Schmutz; Dreck; Schlamm; Kot, m.; c'è troppo ~ nelle strade, es iſt zu viel Schmutz auf den Straßen | *fig.* Unreinheit; Verſchmutzung, f.; vivere ravvolto nel ~ delle disonestà, im Schmutze der Unredlichkeit verſunken leben || *fig.* Elend, n.; elende, niedrige Lebenslage || essere, vivere nel ~, im Elend leben; uscir dal ~, ſich aus dem Elende, dem Staube herausarbeiten; raccogliere uno dal ~, jem. aus einer ſchlimmen Lage emporhelfen || far ~ di una cosa, etw. in den Kot treten; far ~ dell'onore, della coscienza, die Ehre, das Gewiſſen mit Füßen treten || far ~ delle proprie parole, ſein Wort, ſeine Zuſagen nicht halten | *prov.* chi casca nel ~, quanto più vi si dimena, tanto più s'imbratta, wer Schlamm angreift, beſudelt ſich (provenç. fanc, b. got. fani, fanjis).

fangosità, f. Schmutzigkeit; Sumpfigkeit (des Geländes, Bodens), f.

fangoso, *agg.* ſchlammig; ſchmutzig; kotig; dreckig || mit Schmutz bedeckt, beſpritzt; scarpe ~e, ſchmutzige Schuhe, m. pl. || *fig.* häßlich; gemein; niedrig; verworfen; vita ~a, verworfenes Leben; libidini ~e, gemeine Begierden, f. pl.

fannullone, m.; **–ona**, f. Taugenichts; Müßiggänger; Nichtsthuer; Faulpelz, m.

†**fano**, m. *(Archeol.)* heiliger Ort; geweihte Stätte; Tempel, m. (lat. fanum).

fanone, m. vierfarbiger Schleier, den der Papſt bei heiligen Handlungen anlegt; Fanon, m. || Zipfel am linken Arm des Prieſters, m. (mlt. fano, v. altlib. fano, got. fana). [m.

fantaccino, m. Infanterift; Fußſoldat,

fantasía, f. Phantaſie; Einbildungskraft, f. || Erfindungs-, Dichtungskraft, f.; künſtleriſches Darſtellungsvermögen || Geiſtesſchöpfung; Dichtung, f. || *(Filos.)* Gedankenbild, n.; Vorſtellung, f.; Gedanke, m.; cadere, venire in ~, in den Sinn kommen; einfallen; passar per la ~, durch den Kopf, durch den Sinn gehen || Gedächtnis, n.; mi è uscita di ~ qc., ich habe etw. vergeſſen || Einfall, m.; Einbildung; Neigung, f.; Geſchmack, m. || aver ~ di una cosa, Luſt, Lyſt nach (od. auf) etw. haben; una cosa stuzzica la ~, etw. reizt die Einbildung, die Phantaſie || Grille; Laune, f.; esser pieno di ~e, launenhaft, unbeſtimmt in ſeinen Wollen ſein || a uno viene la ~ di fare qc., jdm. kommt der Einfall, die Laune, kommt es in den Sinn etw. zu thun || (Arte) Phantaſieſtück, n.; phantaſiſches Gebilde; phantaſiſche Schöpfung || far di ~, aus dem Kopfe, aus der Einbildungskraft, nach der Phantaſie arbeiten (gegenſatz: fare, ricavare dal naturale, nach der Natur arbeiten) || oggetti di ~, Modeartikel, m. pl.; Phantaſiewaren, f. pl.; generi di ~, auffallende Stoffe, m. pl.; grell gefärbte Tücher, n. pl. || *(Mus.)* Phantaſie; freies Tonſpiel nach Luſt u. Laune; Phantaſieſtück || ferir la ~, die Phantaſie aufs, anregen; einen tiefen Eindruck hinterlaſſen || rompere la ~, ſtören; läſtig werden; non mi romper la ~, ſtöre mich nicht || †aver ~ de aver ~, nicht aufmerkſam ſein; mit ſeinen Gedanken irgendwo anders ſein (v. gr. *φαντασία*).

fantasiare, v. n. dasſ. wie fantasticare.

fantasima, f. Schreckbild; Geſpenſt, n.; Schatten, m. || Alp, m.; Alpdrücken, n.

fantasiosamente, *avv.* in phantaſtiſcher, eingebildeter Weiſe.

†**fantasiòso**, *agg.* phantaſtiſch; von der Phantaſie allein eingegeben od. geleitet.

fantasma (pl. **–i**), m. Phantaſma od. Phantom; Scheinbild; Trugbild; Hirngeſpinſt, n. || Einbildung; durch die Phantaſie gebildete Vorſtellung; dichteriſcher Gedanke || *fam.* uno pare (od. è) un ~, jem. ſieht wie ein Geſpenſt aus, d. h. er iſt mager u. blaß (v. gr. *φάντασμα*).

fantasmagoria, f. Phantasmagorie; Scheinzauberei; Kunst, durch Hohlspiegel, Laterna magica, Rauch ꝛc. menschliche Gestalten erscheinen zu lassen, f. ‖ *fig.* Trugbild; Scheinbild, n.; Einbildung, f. (v. gr. *φαντασια* u. *ἀγορεύειν*).

†**fantastica**, f. Einbildungskraft, f.

fantasticaggine, f. dasſ. wie fantasticheria.

fantasticamente, *avv.* in eingebildeter, phantaſtiſcher Weiſe ‖ auf launenhafte, grillenhafte Art ‖ mit Phantaſie; unter Eingebung der Phantaſie.

fantasticare (**fantastico**, **–chi**), v. n. jener Phantaſie od. Einbildungskraft nachhängen; ſich in Phantaſien verlieren; ſich Hirngeſpinſte machen ‖ ſeine Einbildungskraft anſtrengen; nach einem Ausweg ſuchen ‖ grübeln; ſich in Träumereien ergehen; Grillen fangen ‖ v. a. ~ una cosa, über etw. nachſinnen, nachgrübeln.

fantasticatore, m. Phantaſt; Grillenfänger; Mückenfänger, m.

fantasticheria, f. phantaſtiſche Vorſtellung; sonderbarer, nicht der Wirklichkeit entſprechender Einfall ‖ Laune; Grille, f. ‖ Launenhaftigkeit, f.; Eigenſinn, m.

fantastico (pl. **–ci** u. **–chi**), *agg.* phantaſtiſch; eingebildet; nur in der Phantaſie vorhanden; nur aus der Einbildung geboren ‖ racconto ~, phantaſtiſche, abenteuerliche Erzählung; genere ~, phantaſtiſche, das Wunderbare zum Gegenſtande habende Dichtungsgattung ‖ facoltà od. forza ~a, Einbildungskraft, f. ‖ persona ~a, wunderliche, ſonderbare, launenhafte, phantaſtiſche Perſönlichkeit; Menſch mit überreizter Einbildungskraft; Sonderling, m.; scrittore ~, phantaſtiſcher Schriftſteller ‖ alla ~a, auf phantaſtiſche Weiſe, in wunderlicher, ſonderbarer Art (gr. *φανταστικῶς*).

fante, m. †u. ☉ Kind, n.; Knabe, m. (D.) ‖ Diener; Burſche; Knecht, m.; junger Aufwärter (dasſ. wie garzone; aber nur noch in manchen Gegenden auf dem Lande im Gebrauch) ‖ junger Fant ‖ *prov.* scherza coi ~i e lascia stare i santi, treib deinen Mutwillen mit jedermann, aber laß das Heilige aus dem Spiel ‖ carne tirante fa buon ~, ſ. carne ‖ *(Mil.)* Fußſoldat; Infanteriſt, m. ‖ †Soldat (im allgemeinen), m. ‖ *(Giuoc.)* Bube, m. (im Kartenſpiel); Bauer, m. (im Schachſpiel); *fam.* parere il ~ di picche, wie der Pikbube ausſehen, d. h. ein lächerliches, anmaßendes Ausſehen haben; ein Prahlhans ſein ‖ *fam.* un toccо di ~, hochgewachſener, trättiger junger Mann ‖ †rimanere od. restare un bel ~, in unangenehmer Lage, im Elend haſten bleiben (v. lat. infans, –tem).

fante, f. Dienſtmagd, f.; Mädchen, n.; Dirne, f. (nur noch in manchen Gegenden auf dem Lande im Gebrauch) ‖ ☉ Weib von niederem Stande; gemeines Weib (D.) ‖ *fam.* dormire colla ~, noch mit dem Dienſtmädchen ſchlafen, d. h. noch jung ſein; nichts von der Welt verſtehen.

☉ u. †**fante**, *agg.* redend; menſchliche Vernunft zeigend ‖ *sost.* m. vernunftbegabter, redender Menſch; come d'animal divegna ~, wie es (das Kind) aus dem tieriſchen Zuſtande in den vernünftigen übergeht (D.) (lat. infans, –tem).

†**fanteggiare** (**fanteggio**), v. n. ſich wie ein junger Burſch gebärden.

fanteria, f. Infanterie, f.; Fußvolk, n.; entrare in ~, bei der Infanterie eintreten.

fantesca, f. Magd, f.; Dienſtmädchen, n.

†**fanticella**, f. (*dim.* u. vezz. v. fante, f.) junges, ſauberes Mädchen; nette Dirne.

†**fanticello**, m. (*dim.* v. fante) junger

fantile, *agg.* ſ. infantile. [Burſch.

†**fantilità**, f. dasſ. wie infanzia.

†**fantina**, f. dasſ. wie fantesca od. ragazza ‖ *fam.* hinterliſtiges Weib; Gaunerin, f.

fantineria, f. Bosheit; Tücke, f. ‖ Durchtriebenheit; Hinterliſt; Argliſt, f.

†**fantinezza**, f. dasſ. wie infanzia.

fantino, m. (*dim.* v. fante) †Mädchen; Bübchen, n.; junger Burſch ‖ †junger Diener ‖ Reitburſche; Reitknecht, m. ‖ Wettreiter; Reiter von Rennpferden; Jockei, m.; palio di cavalli col ~, Wettrennen von Pferden mit Reitern (im Gegenſatz zu palio di cavalli nudi od. di barberi, Wettrennen von Pferden allein), n. ‖ *fam.* hinterliſtiger, geriebener Burſche; Gauner, m. ‖ †far il ~, dasſ. wie fare il bravo, ſ. b.

fantoccería, f. Kinderei, f.; kindiſches Gebahren; alberne Handlungsweiſe.

fantòccia, f. Puppe in Weiberkleidern, f. ‖ *fam.* dummes, albernes Weib od. Mädchen.

†**fantoccinaggine**, f. ſ. fantoccería.

fantoccino (pl. **–i**), m. Puppenmacher, -fabrikant, m. ‖ *fam.* ſchlechter, ſtümperhafter Maler; Sudler, m.

fantocciata, f. kindiſcher, alberner Streich ‖ Kinderei; Albernheit, f. ‖ dasſ. wie buratinata.

†**fantoccino**, m. dasſ. wie burattino.

fantòccio (pl. **–cci**), m. Puppe, f.; Hampelmann, m. ‖ Drahts, Gliederpuppe; Marionette, f. ‖ *fig.* u. *fam.* Tropf; Einfaltspinſel, m.; dummer, alberner, lächerlicher Menſch ‖ *(Pitt.)* dasſ. wie manichino ‖ pittore da –cci, Stümper; ſchlechter, talentloſer Maler; Fratzenmaler, m. ‖ *(Cacc.)* von den Blättern entblößtes Bäumchen; Leimrutenbäumchen (zum Vogelfang), n.

fantolino, m. (*dim.* u. vezz. v. fante) Knäbchen; Bübchen, n. ‖ jungeſchlachter Kerl.

†**fantone**, (*accr.* v. fante) großer, †**fanonamento**, m. Hecken; Werfen, Gebären (v. Tieren). [v. gr. *φύειν*).

†**faonare**, v. n. dasſ. wie figliare (vieſl.

†**fara**, f. *(Stor.)* Familie, f. (longobardiſches, jetzt noch in Albanien gebräuchliches Wort).

farabolone u. **farobolone**, m. Schwätzer; Aufſchneider, m. ‖ Betrüger; Bauernfänger, m. (v. parabolano).

farabutto, m. Gauner; Betrüger, m. (vielſ. vom ſpan. faraute).

farad, m. *indecl. (El.)* Farad, n. (Einheit der elektr. Kapazität).

faraona, *agg.* gallina ~, Pharaonshuhn; Perlhuhn, n.

Faraone, m. *(Stor.)* Pharao, m. (ägyptiſcher König) ‖ farao, m. Pharao, n. (Glücksſpiel).

farchetola, f. *(Zool.)* Krickente, f. (Anas querquedula u. crecca).

farcina, f. *(Vet.)* Wurm, m.; Drüſenanſchwellung (bei den Pferden), f. (lat. farciminum).

†**farda**, f. Schmutz, m.; ſchmutzige Sache ‖ ſchleimiger Auswurf (hängt vielleicht mit dem ſtz. fard, Schminke zuſammen).

fardata, f. Schlag mit einem ſchmutzigen Lappen, m. ‖ Schmutzſpritzer; Schmutzfleck, m. ‖ Handvoll Schmutz (an die Wand geworfen), f. ‖ *fig.* Stichelrede, f.; Stichelwort, n.; beißender Spott; dare una ~ a qd., auf jem. ſticheln; jem. durch ein beißendes Wort verletzen.

fardellétto u. **fardellino**, m. (*dim.* v. fardello) kleiner Pack; kleines Bündel; geringe Bürde.

fardello, m. (*dim.* v. fardo) Pack, m.; Bündel; Paket, n. (beſ. von Kleidern); fare un ~ di tutta la sua roba, ſeine ganze Habe in einen Bündel zuſammenſchnüren; ſich reiſefertig machen; ſich zum Fortgehen rüſten ‖ Bürde; Laſt, f.

fardo, m. Warenballen, m. ‖ Leder-, Häuteballen ‖ †Lederſack zum Verſenden von Gewürzen, m. (v. arab. fard).

fare (*indic. pres.* fò u. faccio; fa·i [☉ fa·ci]; fa [☉ fa·ce, fa·e]; facciamo [☉ face·mo]; fa·te; fa·nno; *imperf.* face·vo, face·va [☉ fe·a]; face·vi; face·va [☉ fe·a]; face·vamo *fam.* [si face·va]; face·vate [*fam.* face·vi]; face·vano [fe·ano, facie·no]; *perf.* fe·ci [☉ fe·i u. fe']; face·sti [☉ fe·sti]; fe·ce [☉ fe·e]; face·mmo [☉ fe·mmo]; face·ste [☉ fe·ste]; fe·cero [☉ fe·rono; fe·rno; fe·ro; fe·nno]; *fut.* farò; *cong. pres.* fa·ccia etc.; *cong. imperf.* face·ssi [☉ fe·ssi]; *cond.* fare·i; fare·sti [☉ fara·i]; *imperat.* fa'; fa·ccia; face·ciamo; fa·te; fa·cciano; *gerund.* face·ndo; *p. pres.* faciènte; *p. pass.* fatto) I. v. a. u. n. machen; thun; handeln; ſchaffen; wirken; ausführen; il ~ insegna ~, ſchaffend lernt man ſchaffen ‖ ſteht häufig als Erſatz für ein vorhergegangenes Verbum: correva più velocemente che non facesse mai un daino, er lief raſcher als je ein Hirſch lief (eigentl.: als es je ein Hirſch that) ‖ ~ cammino dasſ. wie cammionare; ~ viaggio dasſ. wie viaggiare; ~ preghiera dasſ. wie pregare; ~ la semenza dasſ. wie seminare; ~ la vendemmia dasſ. wie vendemmiare etc. ‖ ſchaffen; erſchaffen; hervorbringen; erzeugen; verfertigen; Iddio fece l'uomo a sua immagine, Gott ſchuf den Menſchen nach ſeinem Bilde; col latte si fa il formaggio, aus Milch macht man Käſe; ~ il pane, Brot wirken, kneten, backen; ~ i mattoni, die Ziegelſteine formen ‖ bauen; erbauen; errichten; ~ un tempio, un palazzo, einen Tempel, einen Palaſt bauen, errichten ‖ ~ la barba, i capelli, den Bart, die Haare ſchneiden, zurechtſtutzen; ~ la barba, raſieren; barbieren ‖ *(Teat.)* ~ un dato dramma, ein beſtimmtes Drama aufführen; stasera fanno l'Otello, heute abend wird Othello gegeben ‖ verurſachen; bereiten; hervorbringen; ~ molto male alla campagna, dem Felde großen Schaden zufügen ‖ gebären; zur Welt, ans Licht bringen; ha fatto cinque figliuoli, ſie iſt Mutter von fünf Kindern; ſie hat fünf Kinder geboren ‖ fece un' opera sui Longobardi, er verfaßte ein Werk über die Longobarden ‖ bilden; darſtellen; ausführen; ~ un disegno, un quadro, una statua, eine Zeichnung machen, ein Bild, eine Statue hervorbringen, ausführen ‖ ausmachen; darſtellen; bilden; il senno e non la bellezza fa la donna, der Verſtand, nicht die Schönheit macht das Weib, verleiht dem Weibe den rechten Wert ‖ zu etw. machen, wählen, ernennen, erheben; lo faranno Papa, man wird ihn zum Papſte erwählen, erheben ‖ beobachten; aus-, durchführen; vollziehen; ~ i comandi, die Befehle ausführen, vollziehen; den Befehlen gehorchen ‖ glauben; halten; ſchätzen; per me la fo bell' e ita, ich, meinesteils, halte ſie für bereits verloren ‖ erwerben; erlangen; erreichen; ſich verſchaffen; ha fatto molte ricchezze, er hat viele Reichtümer erworben; ~ quattrini, Geld machen; vermögend werden ‖ anſammeln; zuſammenbringen; anhäufen; la Germania ha fatto un esercito numeroso ma una flotta soltanto piccola, Deutſchland hat ein großes Heer aber nur eine kleine Flotte aufgeſtellt; farsi una bella libreria, ſich eine ſchöne Bücherſammlung anſchaffen ‖ ~ gente, Leute um ſich verſammeln ‖ ausbreiten; hervorſtoßen; machen; ha fatto dalla bocca un verme lunghissimo, er hat einen ellenlangen Wurm ausgebrochen; l'ha fatta a letto, er hat ins Bett gemacht; farsela addosso od. farsela sotto, in die Hoſen, in die Kleider machen; *fig.* große Furcht haben ‖ pflanzen; ſäen; anbauen; in quel campo ci fece lo fetate, auf jenes Feld legte, pflanzte er Kartoffeln; ~ una vigna, einen Weinberg anlegen, anpflanzen ‖ ſchätzen; anſchlagen; im Preis beſtimmen; quanto fate questo panno? wie teuer (wie hoch) verkauft ihr dieſen Stoff? lo fate troppo, ihr verlangt zu viel dafür ‖ daran gewöhnen; ci ho fatto il naso, ich habe mich (meine Naſe) an den Geruch gewöhnt; è un vino, che bisogna farci la bocca, es iſt ein Wein an deſſen Geſchmack man ſich erſt gewöhnen muß; farci l'orecchio, das Ohr, das Gehör daran gewöhnen ‖ *fig.* u. *fam.* ~ la bocca a una cosa, ſich auf etw. ſpitzen; auf etw. rechnen ‖ nachahmen; nachmachen; in der Stimme, im Betragen nachmachen; ~ il tacchino, il ciuco, die Stimme des Truthahns, des Eſels nachmachen ‖ kochen; zubereiten; herrichten; ~ lesso, arrosto, in umido etc., kochen, braten, ſchmoren ꝛc. ‖ umfaſſen; ſich belaufen; in ſich faſſen; enthalten; Firenze fa quasi dugentomila abitanti, Florenz hat an die zweimalhunderttauſend Einwohner; una cura che fa poche anime, ein Kirchſpiel, das wenige Seelen umfaßt ‖ la luna fa il primo quarto, der Mond ſteht im erſten Viertel; ha fatto ancora la luna, es war noch Mondſchein; der Mond ſtand noch am Himmel ‖ ~ il maestro, Lehrer ſein; den Lehrberuf ausüben; fanno i ciarlatani, ſie ſind Charlatane ‖ ~ l'autunno, l'estate, Herbſt, Sommer ſein ‖ ~ la Pasqua a Roma, die Oſterzeit in Rom verleben; la primavera si fa bene in villa, der Frühling verlebt ſich ſchön auf der Villa (auf dem Lande) ‖ anſchlagen (im Preiſe); teurer werden; il vino quest' anno ha fatto dieci lire la soma, der Wein iſt in dieſem Jahre um zehn Lire für das Faß aufgeſchlagen ‖ wachſen; zunehmen; quest' albero ha fatto due braccia, dieſer Baum iſt um zwei Ellen gewachſen ‖ ~ un punto, um einen Punkt vorwärts kommen; einen Point gewinnen; ~ cappotto, alle Stiche machen; ſchwarz machen (beim Kartenſpiel). — II. v. n. ausmachen; ſein; darauf ankommen; questo non fa nulla, das verſchlägt nichts; tanto fa, das iſt dasſelbe; das kommt auf dasſelbe heraus ‖ fortkommen; gedeihen; Wurzel faſſen; la vite fa bene nei terreni sassosi, der Weinſtock kommt auf ſteinichtem Boden gut fort ‖ Frucht tragen; Ertrag geben; quest' anno il grano ha fatto delle dieci, in

diesem Jahre hat das Getreide zehnfältig getragen ‖ zur Reife kommen: fichi che fanno a San Iacopo, Feigen, die um Sankt Jakob herum reif werden ‖ genug sein; genügen; questo panno farebbe per due vestiti, dieser Stoff würde für zwei Anzüge ausreichen ‖ ~ per uno, für jem. geeignet, nützlich, angenehm, praktisch sein; questo servitore non fa per me, dieser Diener ist nichts für mich, ist nicht geeignet für mich ‖ ~ a . . ., spielen; ~ alle carte, al biliardo, Karten, Billard spielen; ~ alle braccia, kämpfen; ringen ‖ ~ a . . . con qd., mit jdm. in etw. wetteifern; ~ a correre (od. a chi più corre), um die Wette laufen; wettlaufen ‖ ~ di . . . u. ~ da . . ., sich betragen, sich aufführen wie . . .; ~ del poltrone, ein Faulenzerleben führen; ~ da medico, den Arzt spielen; ärztliche Hilfeleistung verrichten ‖ non ~ per . . ., nicht . . . wollen; non fo per vantarmi, ich will mich nicht rühmen; ohne mich rühmen zu wollen ‖ ~ sì che . . .; ~ in modo (in maniera, in guisa) che . . ., es dahin bringen, daß . . .; es bewerkstelligen, es so machen, daß . . . ‖ fare mit folgendem Infinitiv: bewirken, daß . . .; io fece addormentare (nicht: lo fece addormentarsi), er bewirkte, daß er einschlief ‖ far fare, machen lassen; lo feci dire a lui, ich ließ es ihm sagen; lo feci ~ al fabbro, ich ließ es von dem Schmied machen od. ich ließ es beim Schmied machen ‖ poco fa, vor kurzem; seit kurzer Zeit; due, tre anni fa, vor zwei, drei Jahren; al ~ del giorno; sul ~ della notte, bei Tagesanbruch; beim Einbruch der Nacht; gegen Abend ‖ che tempo fa? was ist es für Wetter? fa un gran tempaccio, es ist ein recht abscheuliches Wetter ‖ ~ la luna nuova, Neumond sein ‖ non aver che ~ in una cosa, in etw. völlig schuldlos, unbeteiligt sein; chi ci ha che ~ se tu sei un pazzo, wer etwa trägt die Schuld daran, daß du ein Narr bist. — III. **–rsi, v. rifl.** werden; come ti sei fatto grande! wie groß bist du geworden! fatti più buono, werde besser; **–rsi tardi**, spät werden ‖ sich nähern; sich heranmachen; mi feci alla finestra, ich näherte mich dem Fenster; fatevi più avanti, kommt, tretet weiter nach vorne; **–rsi indietro**, sich zurückziehen ‖ **–rsi a qc.**, sich an etw. machen, heranmachen; etw. unternehmen, in die Hand nehmen ‖ **–rsi di una cosa**, Schmerz, Zorn, Unmut über (wegen) etw. empfinden; io non me ne fo, ich mache mir nichts daraus; non farsene nè in qua nè in là, sich auf keinerlei Weise etw. daraus machen ‖ **–rsi** cattolico, katholisch werden; zur katholischen Kirche übertreten ‖ **farcisi**, einen Stich machen; sich ärgern (beim Kartenspiel); ci si fa d'asso, er nimmt das As weg. — IV. Zusammensetzungen: aver da ~, zu thun haben; Geschäfte haben ‖ aver da (od. che) ~ con uno, mit jdm. zu thun haben; mit jdm. in geschäftlicher Verbindung stehen ‖ aver che ~ una cosa con un'altra, in Beziehung zu einander stehen (zwei Sachen) ‖ averla da ~ con un altro, mit jdm. darüber zu verhandeln haben; l'avrà da ~ con me, er wird es mit mir zu thun haben od. zu thun bekommen ‖ darsi da ~, geschäftig sein; sich zu thun, zu schaffen machen ‖ esservi che dire e che ~, große Schwierigkeiten zu überwinden sein ‖ esser fatto ~, genötigt, gezwungen, dazu angetrieben worden sein; nicht freiwillig handeln ‖ finalmente ci è venuto fatto, endlich ist es uns gelungen; non gli veniva fatto, es war ihm nicht möglich ‖ *(Eccles.)* ~ di un uno, das Hochamt zu Ehren eines Heiligen abhalten ‖ il da ~, die Arbeit; die Obliegenheiten, f. pl. ‖ lascia ~, laß es gut sein; warte nur (Einleitung zu einer Drohung) ‖ non ~ non fate! thue, thut es nicht; höre, hört auf! ‖ non farne altro, eine Sache nicht durchführen; den Gedanken an etw. aufgeben ‖ non aver a ~ altro che . . ., nichts weiter (nichts anderes) zu thun haben, als . . . ‖ non ne ~ niente (od. nulla) di qc.; non farne nulla di nulla, sich auf gar nichts einlassen in einer Angelegenheit ‖ farla finita, ein Ende machen (mit etw.) ‖ poter ~ e dire; esser padrone di dire e di ~, thun und lassen können was man will ‖ faccia Dio! stellen wir es dem Himmel anheim! ‖ Dio faccia che . . ., wolle Gott, daß . . . ‖ a ~ assai, wenn es hoch kommt; höchstens ‖ a ~ che . . ., nun wohl . . .; dacchè egli vuole delle busse, a ~ che n'abbia, da er durchaus Schläge haben will, wohlan denn, möge er sie haben ‖ fa' tu! fate voi! ich überlasse es dir, euch! ‖ fai fai, durch unablässiges Thun; durch vieles Bemühen; fai fai, c'è riescito, wir ließen nicht nach und so ist es uns gelungen ‖ *fam.* cammin facendo, strada facendo, einherschreitend; unterwegs; discorso facendo, redend; plaudernd; im Gespräch ꝛc. ‖ come si fa? wie ist es möglich? — V. sprichwörtliche Wendungen: nudo come Dio l'ha fatto, nackt, wie ihn Gott erschaffen; fsplitternackt ‖ chi l'ha fatta la rasciugni, wer die Suppe eingebrockt hat, mag sie auch ausessen ‖ chi la fa l'aspetti, wer im Glashause sitzt, werfe nicht mit Steinen ‖ chi fa per sè, fa per tre, wer sich selbst bedient, ist am besten bedient ‖ chi fa falla; chi non fa non falla, s. fallare ‖ una ne fa e una ne pensa, während er einen dummen (od. boshaften) Streich ausführt, denkt er schon über den nächsten nach. — VI. unkorrekte Ausdrucksweisen: ~ nomi (für dir nomi), Namen anführen; ~ della musica (für ~ un po' di musica), musizieren; ~ della politica (für ~ il politico od. politicare), Politik treiben; politisieren; a ~ tempo da . . . (für incominciando da), beginnend von . . .; farsi un dovere, un onore, un obbligo (für recarsi a dovere etc.), sich eine Pflicht, eine Ehre daraus machen. — VII. *p. pass.* fatto, gemacht; vollendet; durchgeführt (s. u. f.) ‖ è ~al oramai è ~a, nun ist es einmal geschehen; gethan ist gethan ‖ ecco ~! hier, fertig! das Ding wäre fertig! siete una birba, ecco ~! ihr seid ein Schuft! nun ist es heraus! (od. nun wißt ihr es! da habt ihr es!) ‖ *agg.* geeignet; passend; gemacht für; l'orzo non è ~ per gli asini, Weizen ist kein Futter für die Esel ‖ non esser ~ per qc., nicht der Mann für etw. sein ‖ ~ a . . . od. allo . . . od. alla . . ., nach Art, in Form von, hergestellt; ~ a calice, in Kelchform; capello ~ alla bersagliera, Hut nach Bersaglierischnitt ‖ nato ~, eigens dazu geschaffen ‖ ~a caso, a casaccio, hergestellt wie es gerade anging ‖ uomo ~; donna ~a, Mann, Weib im reifen, gesetzten Alter ‖ *fig.* medico, maestro, pittore etc. ~, in seinem Berufe fertiger, tüchtiger, weit vorgeschrittener Arzt, Lehrer, Maler ꝛc. ‖ reif; colgono le frutta, quando ancora non sono ~e, sie pflücken die Früchte ab, wenn sie noch nicht reif sind; queste susine sono ~e, strafatte, diese Pflaumen sind überreif ‖ essere ~ od. essere bell'e ~, bald müde, satt sein; bald genug haben ‖ o ~a o guasta, mag's kommen wie es will ‖ sì ~ od. così ~, so beschaffen ‖ ~ Pasqua, wenn Ostern vorbei ist (nicht fatta Pasqua) ‖ giorno ~; notte ~a, nach Anbruch des Tages, nach Einbruch der Nacht ‖ tanto ~, so groß ‖ un coso ~ alla carlona od. ~ e messo lì, ein zu nichts tauglichen, unbedeutlichen, plumper Mensch ‖ detto e ~, gesagt, gethan; sogleich ‖ per detto e ~, d'uno, auf Bewirken jds.; auf Geheiß jds. ‖ *prov.* val più una cosa ~a, che cento da fare, nach gethaner Arbeit ist gut ruhen (lat. facere).

fare, m. Thun; Machen; Ausführen, n. ‖ Handlungsweise; Sitte; Gewohnheit; Art; Manier, f.; Benehmen, n.; ha un certo ~, che non mi piace punto, er hat eine Art (ein Benehmen), die (das) mir gar nicht gefällt ‖ *fig.* Eigenschaft; Gattung; Art, f.; è una cosa di questo ~, es ist ein Ding von dieser Art; è un romanzo sul ~ di quelli di Walter Scott, es ist ein Roman im Stile Walter Scotts.

farèa, f. *(Zool.)* Art Schlange (welche nach dem Berichte der Alten aufgerichtet gehen soll, mit mit dem Schwanze eine Furche im Sande ziehend), f. (D.). [φάτνα).

farétra, f. *(Archeol.)* Köcher, m. (gr. φαρέτρατρο, *agg.* mit einem Köcher ausgerüstet; einen Köcher tragend (lat. pharetratus).

farfalla, f. Schmetterling; Falter, m. ‖ *fig.* leichtsinniger, unbeständiger Mensch; Flattergeist, m. ‖ (Gaunersprache) Kassiber, m. ‖ *fam.* uccellare alle ~e, seine Zeit in Nichtigkeiten verlieren ‖ † stare in bruco e in ~, veränderlich sein (von parpaglione; provenç. parpaillo; dieses vom lat. papilio).

farfallétta, f. *(dim. u. vezz. v.* farfalla) kleiner, reizender Schmetterling.

farfallìna, f. *(dim. v.* farfalla) kleiner Schmetterling ‖ *schorz. u. fam.* Wechsel; Pfandschein, m.

farfallìno, m. kleiner Schmetterling ‖ Kornwurm (wenn er im geflügelten Zustande ist; Phalena granella), m. ‖ *fig.* leichtsinniger, unbeständiger Mensch; Flattergeist, m.

farfallóne, m. *(accr. v.* farfalla) großer Schmetterling ‖ *fig.* grober Fehler; starker Irrtum ‖ Unwahrheit; Aufschneiderei, f.; Possen; Flausen, f. pl. ‖ *fam.* Hofmacher; Kurschneider, m. ‖ Auswurf, m.; Spucke, f.

farfanìcchio (pl. **–cchi**), m. eingebildeter, unbedeutender Mensch; Geck; Tropf, m.

farfara, f. *bas.* wie farfaro.

farfarèllo, m. Irrgeist; Irrwisch; Kobold, m. ‖ Teufelchen, n.; Polter-, Plagegeist, m.

farfaro u. **farfero**, m. *(Bot.)* Huflattich, m. (Tussilago farfara).

†**farfecchie**, f. pl. Schnurrbart. m.

farfùgio (pl. **–gi**), m. *(Bot.)* Butter-, Dotterblume; Kuhblume, f. (Caltha palustris) ‖

farigna, f. s. farnia. [*bas.* wie farfaro.

farina, f. Mehl, n. ‖ ~ dolce, Kastanienmehl; ~ gialla, Maismehl ‖ *fam.* u. *scherz.* ~ di mandorle, di lupini, di giaggiuolo, Abgang, Kot des Menschen, m. ‖ ~ di tabacco, Tabakpulver, n.; Schnupftabak, m. ‖ fior di ~, feinster Bestandteil des Mehles ‖ ~ lattea, Kindermehl; Mehl für Kinderbrei ‖ Staub, m.; Pulver, n.; andare in ~, zerstäuben; pulverig werden; Pulverform annehmen ‖ *fig.* esser schietta ~, aufrichtig, wahr, zuverlässig sein; non è schietta ~, es ist ihm nicht zu trauen ‖ non esser ~ del tale od. del suo sacco, nicht von ihm herrühren; nicht auf seinem Mist gewachsen sein ‖ riuscire più (od. meglio) a pane che a ~, besser ausfallen, besser gedeihen, besser aus-, einschlagen, als man dachte ‖ non fare ~, keinen Erfolg haben; nichts fruchten ‖ vender più la crusca che la ~, das Wertlosere teurer verkaufen als das Wertvollere ‖ i discorsi (od. le chiacchere) non fanno ~, bieres Reden nützt zu nichts; mit Schwätzen allein macht man das Kraut nicht fett ‖ a chi Dio dà la ~ il diavolo toglie il sacco, oft, wenn es Brei regnet, fehlt der Löffel zum essen ‖ chi ha il sacco non ha la ~ (od. chi ha la ~ non ha il sacco), der eine hat den Beutel, der andere hat's Geld ‖ la ~ del diavolo va in crusca, unrecht Gut gedeiht nicht; wie gewonnen, so zerronnen ‖ a cane che lecchi cenere non gli fidar~, s. cane (lat. farina).

farinàccio (pl. **–cci**), m. Reisstiele, f.; Mehlabfall, m. ‖ **–cci**, pl. Mehlabfälle, aus denen man Hundekuchen macht, m. pl.

†**farinacciolo**, *agg.* mürbe; bröckelig; was leicht zerfällt, zerstäubt; mehlicht (bes. vom Erdboden).

farinàceo, *agg.* mehlartig ‖ mehlicht; mehlig; patate ~cee, mehlige Kartoffeln, f. pl.

farinàio (pl. **–a'j**), m. Mann zum Aufbewahren des Mehles, m.; Mehlkammer, f. ‖ Mehlkasten, m.

farinaiuòla, f. breiter Holzteller, auf dem die in Öl zu backenden Speisen (fritti) in Mehl eingehüllt werden; Einmehlplatte, f. [m.

farinaiuòlo, m. Mehlhändler, -verkäufer,

farinàta, f. Mehlbrei, m. ‖ Mehlsuppe, f.

farinatìna, f. *(dim. v.* farinata) Mehlsüppchen, n.

†**farinèllo**, m. Schelm; Schurke; Gauner, m.; mit allen Hunden gehetzter, zu allen Schandthaten fähiger Mensch.

farìnge, f. *(Anat.)* Pharynx, f.; Schlundkopf; Anfang der Speiseröhre, m. (gr. φάρυγξ).

faringèo, *agg. (Anat.)* zum Schlund gehörig.

faringìte, f. *(Med.)* Pharyngite; Schlundkopfentzündung, f.; Rachenkatarrh, m.

faringòtomo, m. *(Chir.)* Pharyngotom; Instrument zum Öffnen der Speiseröhre, n.

faringotomìa, f. *(Chir.)* Pharyngotomie, f.; Einschnitt in den Schlund, m.; Schlundkopfoperation, f.

farino·so, *agg.* mehlhaltig; mehlig; mehlicht ‖ mit Mehl bestreut, bestäubt ‖ fogli~e, mit Mehltau bedeckte Blätter, n. pl.

farisaicamente, *avv.* in pharisäischer, heuchlerischer Weise; unter dem Mantel der Frömmigkeit.

farisàico, *agg.* pharisäisch; heuchlerisch; scheinheilig ‖ glaubensstrikt (gr. φαρισαϊκός).

farisèo, m. Pharisäer, m. ‖ Scheinheiliger; Heuchler, m. ‖ Glaubenseiferer, m. ‖ viso di ~, falsches, nicht offenes, verschmitztes, boshaftes Gesicht (v. kirchenlat. pharisaeus; aram. parûsch, Abgesonderter).

farmaceùtica, f. Pharmaceutik od. Pharmacie; Apothekerkunst; Arzneibereitungskunst, f.

farmaceùtico, *agg.* pharmaceutisch; arzneikundlich; die Arzneibereitung betreffend ‖ chimica ~a, Pharmakochemie; pharmaceutische Chemie (v. gr. φαρμακευτικός).

farmacìa, f. Pharmacie; Arzneibereitungskunst; Apothekerkunst, f.; studiare ~, sich zum Apotheker vorbereiten ‖ Apotheke, f. (v. gr. φαρμακεία).

farmacista (pl. –sti), m. Apotheker; Pharmaceut; Arzneibereiter, m.

farmacíte, f. *(Min.)* Erdharz, n.; Bergtorf, m.; kohlenhaltiger Thonschiefer.

farmaco (pl. –chi), m. Heilmittel, n.; Arznei, f. ‖ Gift, n.; Gifttrank, m. ‖ Zaubermittel, n.; Zaubertrank, m. (v. gr. *φάρμακον*).

farmacolíte, f. *(Min.)* Pharmakolith (arsenikhaltiger Kalk), m. [liefre, f.

farmacología, f. Arzneilehre; Heilmittel-

farmacopéa, f. Pharmakopöe, Apotheker-, Arzneibereitungsvorschrift, f. ‖ Lehrbuch für die Arzneibereitung, n. (v. gr. *φαρμακοποιία*).

farneticamente, *avv.* nach Art eines Rasenden; in wütender, verrückter Weise.

farneticamento, m. Rasen; Außerfichtsein, n. ‖ Raserei, f.; Wahnsinn, m. ‖ sinnlose, wahnwitzige Äußerung od. Handlung.

farneticare (**farnético**), v. n. sinnlos, außer sich sein ‖ rasen; wahnwitzig handeln od. reden ‖ irrereden; phantasieren; träumen ‖ dummes, halttoses Zeug schwätzen (ensix. aus freneticare).

farnético, m. Phantasieren; Irrereden, n.; zusammenhangloses Reden; Delirieren (im Fieber), n. ‖ *fig.* Laune; Grille, f.; unsinnige Idee; Einfall, m.; gli è entrato il ~ di . . ., ihm ist der thörichte Einfall gekommen zu . . . ‖ Wahnsinn, m.; Raserei; Frenesie, f.

farnético, –**co**, tol; rasend; frenetisch ‖ thöricht od. sinnlos handelnd, redend.

farnia, f. *(Bot.)* Stieleiche; Sommer-, Haar-, Turkeseiche, f. (Quercus pedunculata).

fáro, m. *(Mar.)* Leuchtturm, m. ‖ Leuchtfeuer, n.; Feuermarke, f. ‖ *fig.* vorleuchtender Stern; Führer, m.; Führerschaft, f. ‖ *(Geogr.)* Faro, Meerenge von Messina, f.; Insel Pharus (bei Alexandrien), f.

farragine u. **farraggine**, f. *(Agr.)* Futtersaat, f.; Gemeng; Mischkorn, n. ‖ *fig.* Mischmasch, m.; Gemisch; Gemengsel; Sammelsurium, n.; bunt untereinander gemischter Haufen ‖ *(Lett.)* ungeordnetes Material zu einem Werke (v. lat. farrago, –inem).

farraginoso, *agg.* bunt untereinander gemischt; untereinander gemengt, –geworfen ‖ verworren; kraus; ungeordnet (Stoff zu einem Buche); libro ~, umfangreiches, aber nicht gut disponiertes Buch.

farrata, f. Kuchen von Roggenmehl, m.

†farreo, m. *(Archeol.)* Opferkuchen, m.; bei der Eheschließung von der Braut dem Bräutigam überreichter Kuchen (lat. farreum).

farricello, m. geschrotener Roggen; Dinkel-, Spelzschrot, n.

farro, m. Dinkel; Spelt; Spelz, m. (Triticum Spelta) ‖ Einkorn, n. (Triticum monococcum) ‖ auch *agg.*: grau ~, dass. wie ~ (lat. far, farreus).

farsa, f. *(Teat.)* Menge od. Mischstück, n.; eingeschobener lustiger Einakter; lustiges Nachspiel; Posse, f. ‖ *fig.* lächerlicher, dummer, alberner, nicht ernst zu nehmender Streich (v. frz. farce, Füllsel, Füllung; dieses v. lat. farsus v. farcire).

farsáta, f. Auspolsterung (des Helmes oder der Rüstung); Wattierung, f.; eingelegtes Kissen (v. farsa, Füllung, Füllsel).

farsettáio (pl. –a·j), m. Westen-, Jackenmacher; Schneider, m.

farsétto, m. Jacke; Weste, f.; Kamisol; Wams; Unterwams, n. ‖ *fig.* spogliarsi in ~, alles mögliche thun (um jem. zuzureden zu stellen (v. farsa, Füllung, Auswattierung).

fascétta, f. *(dim.* v. fascia) kleine Binde ‖ dünner Streifen; Streifchen, n. ‖ Unterleibchen; Leibchen (der Frauen), n.; Schnürleib, m.; Korsett; Mieder, n. ‖ *(Arm.)* Verbindungsleiste (aus Messing) zwischen Lauf u. Schaft des Gewehres, f.

fascettáio, f. Schnürleibs-, Korsettmacherin; Korsettschneiderin, f.

fascétto, m. *(dim.* v. fascio) kleines Bündel; Bündelchen; Packchen, n. ‖ Bund, m.; Gebinde, n. ‖ *(Anat.)* ~ di nervi, Nervenbundel, m.

fáscі, m. pl. *(Stor.)* ſ. fascio.

fáscia, f. Binde, f.; Leinwand-, Tuchstreifen, m.; Band, n. ‖ Wickelband; Windel, f.; bambino in ~sce, Wickelkind, n.; *prov.* bello in ~, brutto in piazza, schöne Kinder werden oft häßliche Menschen ‖ –e, pl. *fig.* Knuddeln, f.; stanno amici fin dalle –sce, wir sind Freunde schon von der Wiege an ‖ Umhüllung; Hülle, f. ‖ Streifband; Kreuzband, n.; sotto ~, unter Kreuzband; fare un sotto ~, eine Kreuzbandsendung machen ‖ *(Arch.)* flaches architektonisches Bindeglied; Zier-, Bindeleiste, f. ‖ Ornamentstreifen auf den Glocken; Gurt-, Zierstreifen ‖ Querstange im eisernen Bettgestell, f. ‖ Bindeholz zwischen zwei Stuhl- od. Tischbeinen, n. ‖ Zierleiste; Zierstreifen; Borde, f. (an Tapeten od. zum Abschlitz gemalter Zimmerwände) ‖ † Zone, f.; Gürtel, m. ‖ *(Tess.)* Glide, f., leerer Streifen (im Gewebe) (lat. fascia).

fasciacóda, f. Schwanzbinde; Schweifbinde (der Pferde), f. [schwanzmuskel, m.

fasciále, *agg. (Anat.)* musculo ~, Schwanz-

fasciáme, m. *(Mar.)* Schiffsbekleidung, f.; alles was zur Bekleidung des Schiffsrumpfes dient. [Umhüllen, n.

fasciamento, m. Umwickeln; Einwickeln;

fasciapiéde, m. Knebinde, f.; Knieleder, n.; Kniestchutz, m. (der Pferde).

fasciáre (**fáscio**), v. a. einbinden; einwickeln; umwickeln; mit Binden umschnüren; ~ un bambino, ein Kind wickeln ‖ verbinden; s'è fasciato un braccio, er hat einen Arm verbunden ‖ umgeben; umschließen ‖ ~la gomena, ein Tau mit Schiemannsgarn bekleiden ‖ –rsi, v. rifl. sich einschnüren; sich ein-, umwickeln ‖ sich gürten; sich schnüren ‖ –rsi nel mantello, sich in den Mantel einhüllen ‖ sich verbinden ‖ *fam.* –rsi il capo prima di rompersele, sich den Kopf verbinden, ehe man sich ihn aufgeschlagen hat; sich über etw. beklagen, was noch gar nicht eingetreten ist ‖ p. pass. fasciato, umwickelt; eingeschnürt; umgeben (h. u. f.) ‖ *agg.* un bambino ~, ein Wickelkind; un braccio ~, ein Arm im Verbande (mit. fasciare).

†fasciata, f. dass. wie fasciamento.

†fasciatéllo, m. *(dim.* v. fascio) kleines Bündel. [Leinwandstreifen, m.

†fasciatóio (pl. –o·j), m. Wickelband, n.;

fasciatúra, f. Binden; Ein-, Umwickeln; Verbinden, n. ‖ Verband, m. ‖ Binde, f.; Verbandstreifen, m.; Bandage, f. ‖ Wundband, n. ‖ Wickelung, n.; Windeln, f. pl. ‖ Hülle; Umhüllung, f.; Einschlag, m.; Einschlagpapier, n. ‖ Einfassung; Zwinge, f.; Reifen, m. ‖ Kopfschmerz, m.; Benommensein des Kopfes, n.

fascicolétto, m. *(dim.* v. fascicolo) dünnes Heftchen; kleine Lieferung eines Werkes).

fascícolo, m. Heft; Bändchen, n.; Lieferung (eines periodisch erscheinenden Werkes), f. ‖ † dass. wie fascetto (lat. fasciculus).

fascína, f. Bündel aus dünnen Ästen; Reisbündel; Reisbündel; Strauchbündel, n., Welle, f. ‖ *fam.* u. *iron.* scaldarsi a una bella ~, sich auf eine leere Hoffnung stützen; io a questa ~ non mi scaldo, zu dieser Sache lege ich wenig Vertrauen ‖ † abbruciare insieme una ~, zusammen am Feuer sitzen; *fig.* zusammen in die Kneipe gehen ‖ *(Fort.)* Faschine, f. (lat. fascina).

fascinája (pl. –a·j), m. Sammler von Reisig; Verwerter von Reisbündeln; Händler mit solchen, m. ‖ *(Mil.)* Faschinenflechter, m.

fascináme, m. Reisig; Holz für Reisbündel, n.; dürre, dünne Äste, m. pl.

fascináre (**fascíno**), v. a. *(Mil.)* Faschinen flechten, machen. [fascinare.

†fascinárе (**fascíno**), v. a. ſ. af-

fascinája, f. *(Mil.)* Faschinenzaun, m.; Faschinenwerk, n.; Schutzwall von Faschinen, m. ‖ Bekleidung (eines Walles) mit Faschinen, f. ‖ Ausfüllen eines Grabens mit Faschinen, n.

†fascinatóre, m. ſ. allucinatore.

†fascinazióne, f. dass. wie affascinamento (lat. fascinatio).

fáscino, m. Zauber, m. ‖ Bezauberung; Bezeugung; Berückung, f. ‖ *fig.* ~ della bellezza, della sua parola, Zauber, Zauberwirkung, (f.) der Schönheit, seines Wortes ‖ Einfluß einer Person auf eine andere, m. (lat. fascinum).

fáscino, m. dass. wie fascina.

fascinottáio (pl. –a·j), m. Verkäufer von kleinen Reisbündeln, m.

fascinótto, m. *(dim.* v. fascino) kleines Reisigbundel (zum Feueranzünden).

fáscio (pl. –sci), m. Bündel; Bund; Pack, m.; ~ d'erba, Bund Heu; ~ di fogli, Pakt, Stoß Blätter, m.; fare un ~ d'ogni cosa, alles in ein Bündel zusammenpacken ‖ Bürde; Last, f.; *fig.* ~ di cure, di pensieri, Bündel Sorgen; ~ di affari, Bürde, Last von Geschäften; oppresso dal ~ degli anni, gebeugt von der Last der Jahre ‖ *(Mil.)* Gewehrpyramide, f.; fare i –sci, die Gewehre zusammenstellen; rompere i –sci, die Gewehre in die Hand nehmen; tener l'armi a ~, die Gewehre zusammengestellt haben ‖ **–sci**, pl. *(Stor.)* Fasces, pl.; Liktoren-, Rutenbündel, mit hervorragendem Beil (im alten Rom den hohen Magistratspersonen vorgetragen) ‖ Arbeiterbund, m.; Genossenschaft, f. ‖ andare, mandare in ~ od. in un ~, zu Grunde gehen, richten; in Unordnung, in Auflösung gerateu, bringen; untereinander kommen, –bringen ‖ *fam.* aver più fasci che altri ritortole, mehr Ausflüchte, Entschuldigungen finden, als der andere Anklagen, Beschuldigungen ‖ aver trovato ad ogni ~ la sua ritortola, für alle Lagen eine Ausflucht finden; auf alles etw. zu entgegnen wissen ‖ mettere a ~ od. in un ~, unordentlich zusammenwerfen, aufeinander häufen ‖ far d'ogni erba un ~, alles wie Kraut u. Rüben untereinander werfen; das Wertlose nicht vom Wertvollen sondern; in den Tag hineinleben ‖ ~ di carte, di chiavi etc., ſ. mazzo di carte, di chiavi etc. (lat. fascis).

fasciolàto, *agg. (Bot.)* büschelförmig.

fasciòla, f. *(dim.* v. fascia) kleine Binde; dünner Streifen.

fasciuòlo, m. *(dim.* v. fascio) kleines Bündel ‖ Sträußchen, n.

†fasciúme, m. ſ. sfasciume.

fáse, f. *(Astr.)* Schein, m.; Erscheinung, f. ‖ Wandlung, f.; wechselnde Gestalt; Veränderung im Aussehen (eines Gestirns, bes. des Mondes); Phase, f. ‖ Wandlung; Veränderung; –i della guerra, verschiedenartige Abschnitte des Krieges, m. pl.; –i della vita, wechselnde Lebensschicksale, n. pl. (v. gr. *φάσις*).

fasservirzi, m. u. f. *indecl.* dienstbarer Geist; Diener; Bote; Laufbursche; Aufwärter, m. ‖ Zofgehilfe; Unterzöllner, m.

fassimile, m. ſ. facsimile. [fn.

fastellatúra, f. Zusammentragen in Bündel.

fastéllo, m. (pl. –i, m. u. –a, f.) Bündel; Bund, n.; ~ di legna, Welle Holz, f.; Bündel Brennholz; ~ di paglia, Strohbund; Stohschütte, f.; ~ di stipa, Reis-, Reisigbündel; ~ di fieno, d'erba, Bund Heu ‖ Pack; Paket, n. ‖ *fam.* esser un ~, dick und rund sein (bes. von Kindern) ‖ aver più ~a che ritortole, ſ. unter fascio (v. fasciatello, *dim.* v. fascio).

fásti, m. pl. *(Archeol.)* Fasten, pl. ‖ Jahrbücher, n. pl.; Kalender; Feste, Staatskalender, m. ‖ ~ consolari, Namenverzeichnis der römischen Konsuln, n. (lat. fasti).

†fastidiáre (**fastídio**), v. a. langweilen; verdrießen; ärgern; quälen ‖ **–rsi**, v. rifl. gelangweilt werden; Ärger, Verdruß empfinden; sich ärgern.

fastídio (pl. –dj), m. Überdruß; Ekel, m. ‖ Langeweile, f.; Ärger; Verdruß, m.; Plage, f.; i –j della vita, die Unannehmlichkeiten des Lebens ‖ dar ~, ärgern; quälen; langweilen ‖ langweilige, unausstehliche Person ‖ langweilige, unausstehliche Art; Langweiligkeit; Unerträglichkeit (mancher Personen), f. ‖ Unrat; Schmutz, m.; Ungeziefer, n. (bei. Läuse) ‖ aver in ~ qc., etw. zum Ekel, zum Überdruß haben; etw. nicht ausstehen können ‖ esser, venire a ~, unerträglich, unausstehlich sein, werden (lat. fastidium).

fastidiosáccio (pl. –a·cci), m. (*pegg.* v. fastidioso) unausstehlicher, ekelhafter, widriger Mensch.

fastidiosaggine, f. Langweiligkeit; Unausstehlichkeit, f.; langweilige, die anderen verdrießende Art ‖ Unannehmlichkeit, f. ‖ schmerzhaftes Gefühl.

fastidiosamente, *avv.* in ärgerlicher, langweiliger, unausstehlicher Art.

fastidiosétto, u. **–étto**, *agg. (dim.* v. fastidioso) etwas langweilig, lästig; eigensinnig; launisch.

fastidióso, *agg.* langweilig; lästig; störend; ärgerlich; cure ~e, unangenehme, langweilige Kuren, f. pl.; vita ~a, lästiges Leben; Leben voller Verdrießlichkeiten, n. ‖ gente ~a, lästige, aufdringliche, unangenehme, unerträgliche Menschen, m. pl. ‖ questioni ~e, zum Überdruß oft wiederholte od. aufgewärmte Fragen, f. pl. ‖ odore ~, lästiger, ekelhafter Geruch ‖ persona ~a, schwer zu befriedigende, eigensinnige, launenhafte Person (lat. fastidiosus).

†fastidíre, v. a. ſ. infastidire (A.).

†fastidiúme, m. Unrat; Schmutz, m.; Unsauberkeit, f. ‖ Ungeziefer, n. ‖ *fig.* Menge von Unannehmlichkeiten, f.

fastigiáto, *agg. (Arch.)* in einem Gipfel od. pyramidalen Aufsatze endigend; gekrönt; zugespitzt (lat. fastigiatus).

fastígio (pl. –gi), m. *(Arch.)* Gipfel; First (des Daches), m.; Spitze; Krone; Krönung (einer Vorderansicht), f. ‖ höchster Punkt; oberster Teil ‖ Kranz; Aufsatz; Kamm, m. (lat. fastigium). [voll; hochtrabend.

†fastigióso, *agg.* stolz; prunkhaft; prunkvoll;

fásto, m. Prunk, m.; Prunkhaftigkeit, f.;

prunkhaftes, großartiges Wesen ‖ Gepränge, n.; Pracht, f. ‖ Stolz; Hochmut, m.; anmaßendes, hochfahrendes Wesen (lat. fastus).

†**fa·sto,** *agg.* (*Archeol.*) giorno ~, Glückstag; Tag von guter Vorbedeutung, m. (Gegensatz nefasto) (lat. fastus).

fastosamente, *avv.* in prunkhafter, großartiger Weise; voller Überhebung.

fasto·so, *agg.* voll Prunkes; prunkhaft; großartig; prunkend; menare vita –a, ein glänzendes Leben führen; ricchezza –a, protzenhafter Reichtum; povertà –a, sich brüstende Armut; Verteilolz, m. ‖ persona –a, hochtrabende, prahlerische, stolze Person ‖ †ambasciadori –i, nur des Pompes halber, ohne eigentliches Geschäft geschickte Gesandten; Paradebotschafter, m. pl. (lat. fastosus).

fata, f. Fee; Zauberin, f. ‖ la regina delle –e, die Feenkönigin; la casa delle –e, das Feenreich, -land, -schloß ‖ *fam.* zurückgezogen, gleichsam geheimnisvoll lebende Frau ‖ aver le mani di una –, mit den Händen sehr geschickt sein; alles zu machen wissen ‖ ~ morgana, Fata Morgana, f.; Seegesicht, n.; Luftspiegelung (auf dem Meere od. in der Wüste), f. ‖ *(Bot.)* lino delle –e, m. od. stipa delle –e, f. Federgras, n.; türkischer Flachs; Marienflachs; Senthaser, m.; Waisenmädchenhaar, n. (Stipa pennata) (vielleicht vom lat. fata, pl. v. fatum).

fatagione u. †**fatazione,** f. Bezauberung, f. ‖ Unverwundbarkeit, f.; Festsein, Gefeitsein (gegen Hieb u. Stich), n.

fatale, *agg.* vom Schicksal bestimmt, verfügt, verhängt; unvermeidlich; non impedir lo suo –, andare, hindere ihn nicht in seinem vom Schicksale bestimmten Gange (D.); esser –, bestimmt, verhängt sein ‖ verhängnisvoll; unheilvoll; verderblich; unglücklich; unselig; tödlich; todbringend; questa ricaduta è stata –, dieser Rückfall ist verhängnisvoll, todbringend gewesen; ire, discordie –i, unselige Feindseligkeiten, Zwistigkeiten, f. pl. ‖ Pora –, die Todesstunde ‖ termini –i, Verfallzeiten; Notfristen, f. pl. ‖ ⊙ den Feenreiche angehörig; l'isola –, die Feeninsel ‖ *(Stor.)* libri –i, Schicksalsbücher; sibyllinische Bücher, n. pl.; Dei –i, Schutzgötter (des röm. Staates), m. pl. ‖ †bezaubert (daß. wie fatato) (lat. fatalis).

fatalismo, m. Fatalismus, m.; Anschauung, Lehre vom unvermeidlichen Schicksale, f.; Verhängnis-, Schicksalglaube, m.

fatalista (pl. –sti), m. Fatalist; Verhängnis-, Schicksalgläubiger; Anhänger der Lehre vom unvermeidlichen Schicksale, m.

fatalità, f. Fatalität, f.; Verhängnis, n.; unvermeidliches Schicksal; l'ha voluto la mia –, che . . ., mein Verhängnis wollte, daß . . . ‖ Unglück; Mißgeschick, n.; Schickung, f.; che ~! welches Mißgeschick! (mit. fatalitas).

fatalmente, *avv.* durch Schicksalfügung ‖ in unheilbringender, unseliger Weise ‖ durch einen unglücklichen Zufall.

†**fatamento,** m. daß. wie fatatura.

fatappio (pl. –ppj), m. *(Zool.)* Krähe, Mache; Dohle, f. ‖ †fig. leichtgläubiger, leichtsinniger Mensch; Tropf; Tölpel, m.

fatare (fa·to), v. a. bezaubern; beheren ‖ unverwundbar, fest machen; feien ‖ mit zauberhaften Eigenschaften ausstatten ‖ *p. pass.* fata·to, bezaubert; behext (h. u. f.) ‖ *agg.* unverwundbar; fest; gefeit ‖ la bacchetta –a, die Wünschel-, Zauberrute; aver la bacchetta –a, Unmögliches vollbringen (v. fato).

†**fatare** (fa·to), v. a. als Verhängnis bestimmen, durch Schicksalsschluß verfügen ‖ das Schicksal erraten; es voraussagen ‖ esser fatato ad uno, che . . ., jdm. bestimmt sein, daß . . . ‖ *p. pass.* fata·to, bestimmt; vorgeschrieben (h. u. f.) ‖ *agg.* verfügt (durch Schicksal); morte –a, natürlicher Tod ‖ ⊙ zu Großem bestimmt ‖ †glücklich; mal –, unglücklich; †sichlich; durch Schicksalsfügung.

†**fatatamente,** *avv.* durch Schicksalsfatato, *agg.* i. p. pass. v. fatare.

fatatura, f. Bezauberung; Beherung, f. ‖ Zauber, m.; Zauberei, f. ‖ Festmachen; Unverwundbarmachen, n.

†**fatazione,** f. i. fatagione.

fatebenefratelli, m. pl. Johannisbrüderschaft, f. (Congregazione di San Giovanni di Dio).

fatica, f. Beschwerde; Mühe; Anstrengung; Beschwerlichkeit; Strapaze, f.; ~ grave, ardua, lunga, schwere Anstrengung; mühsame Arbeit; langandauernde Mühe; ~ leggiera, breve, soave, leichte, kurze Mühe; geringe Anstrengung ‖ ~ da cani, da facchini, da bestie, Hundearbeit, f. ‖ reggere alla –, die Anstrengung aushalten; alleggerire, togliere le –che, die Mühe erleichtern, abnehmen ‖ costare, volerci grande –, sauren Schweiß kosten; schwer ankommen ‖ anstrengendes, mühsames Werk; ho compiuto questa mia –, ich habe dieses mein mühsames Werk fertig; –che letterarie, litterarische Arbeiten, f. pl. ‖ *fam.* indre –che, auf unredliche Weise erlangter Gewinn; unehrlicher Gewinn ‖ Lohn; Preis; Erfolg (der Anstrengungen), m.; godere le sue –che, die Früchte seiner Anstrengungen genießen; sperdere le –che della settimana, den Wochenverdienst vergeuden! ‖ a ~ od. a gran ~, mit Mühe; unter Anstrengung; mit genauer Not; kaum; a ~ l'ho potuto reggere, nur mit Mühe konnte ich ihn aufrecht erhalten ‖ da ~, stark; zum Ertragen von Strapazen geeignet; donna da ~, Mädchen für die gröberen Arbeiten, n. ‖ *fam.* uomo di ~, Aufwärter; Bedienster, dem man alle unangenehmen u. gröberen Arbeiten aufhäft; Packesel, m. ‖ *fam.* –che d'Ercole, gewaltige Anstrengungen; mühsame, große Kraft u. Ausdauer erforderliche Arbeiten, f. pl. ‖ durar –, sich abmühen; arbeiten; sich anstrengen: *fam.* Schwierigkeiten machen od. verursachen; dura ~ a darmi ciò che debbo vivere, es kommt ihm hart an, mir das zu geben, was er mir schuldet; si dura ~ a credere, es ist kaum glaublich ‖ *scherz.* esser ~ (od. tutta ~) dei suoi denti, es seinen Zähnen zu danken haben (daß man wohlbeleibt ist) ‖ *prov.* ogni ~ merita premio! jedem Arbeiter seinen Lohn! (v. faticare).

†**fatica·bile,** *agg.* arbeitsam; zum Ertragen von Anstrengungen geeignet ‖ mühsam; beschwerlich; mühevoll; mühselig.

fatidicia, f. *(pegg.* v fatica) große, unangenehme Anstrengung, f. ‖ –cce, grobe Hausarbeiten, f. pl.

fatica·nte, *agg.* i. p. pres. v. faticare.

fatica·re (fati·co, –chi), v. n. Beschwerden, Anstrengungen aushalten, ertragen, erdulden ‖ sich abmühen; sich anstrengen; arbeiten; vorrebbe mangiare senza ~, er möchte essen ohne zu arbeiten ‖ ~ su qc., über etw. sitzen; sich mit etw. beschäftigen ‖ ~ di fare qc., sich bemühen, darüber nachdenken, etw. zu tun ‖ *fam.* uno ha ecssato a ~, einer ist gestorben ‖ v. a. daß. wie affaticare ‖ †~ qc., etw. durch seine Arbeit verdienen, gewinnen ‖ **–rsi,** v. rifl. daß. wie affaticarsi ‖ *p. pres.* fatica·nte, sich abmühend ‖ *agg.* geschäftig; eifrig; thätig; arbeitsam ‖ mühselig; beschwerlich (daß. wie affaticante) ‖ *p. pass.* fatica·to, ermüdet (h. u. f.) ‖ *agg.* abgemattet; erschöpft; bedrückt (v. Sorgen, Arbeit zc.); stile –, mühsame, schwerfällige Schreibweise (lat. fatigare).

faticatora, f. für schwere Arbeiten geeignete Frau; arbeitsames Weib; unermüdliche Arbeiterin.

faticatore, m. an schwere Arbeiten, an Strapazen, Beschwerden gewöhnter Mann; thätiger, unermüdlicher Arbeiter.

†**faticazione,** f. i. fatica.

fatiche·vole, *agg.* daß. wie faticoso.

faticosamente, *avv.* in mühseliger, mühsamer Weise; unter Anstrengungen ‖ schwer; mit Mühe (maßen mühsam; schwierig.

faticose·tto, *agg.* (*dim.* v. faticoso) einigermaßen mühselig; ermüdend; schwer; lavoro –, mühsame Arbeit; vita –a, mühseliges Leben; schweres Dasein ‖ schwerfällig; die Mühe der Arbeit verratend; scritto –, nach Lampenlicht riechende Schrift ‖ tempi –i, schwere Zeiten, f. pl.

fatidico, *agg.* wahrsagend; weissagend; vorausjagend; prophetisch (lat. fatidicus).

†**fatista,** m. daß. wie fatalista.

fatto, m. (pl. –i u. –a, f. pl.) Schicksal; Verhängnis; Fatum, n. ‖ Vorsehung, f.; himmlische Macht; Himmel, m. ‖ **–i,** pl. himmlische Mächte, f. pl.; Götter, m. pl. ‖ menschliches Schicksal; Los, n. ‖ ⊙ Tod, m.; cedere al ~, sterben ‖ a ~ u. a –a, wie das Schicksal es fügt; wie Gott will; auf gut Glück bin ‖ *prov.* chi muta lato, muta ~, in der Fremde findet od. macht einer oft sein Glück (lat. fatum).

fatta, f. Art; Weise; Beschaffenheit, f. ‖ Charakter, m.; Wesen, n.; Eigentümlichkeit; Eigenschaft, f. ‖ ce n'è d'ogni –, es ist von jeder Art da od. zu haben; cose di questa –, dergleichen Dinge; mi portò un cocomero di questa –, er brachte mir eine Melone von solcher Größe ‖ *(Cacc.)* Losung, f.; Exkremente des Wildes, n. pl.; Spur, f.; esser in sulla –, auf der Spur sein ‖ mala –, f. malafatta.

fattaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. fatto. üble, unehrliche, unehrenhafte, schlechte, verabscheuungswürdige That ‖ unglücklicher Vorfall; Unfall, m.; trauriges Ereignis.

fattamente, *avv.* si ~ od. così ~, dergestalt; in solcher Weise; so sehr; è sì ~ superbo che . . ., er ist so stolz, daß . . .

fattarello, m. i. fatterello.

fatterello, m. (*dim.* v. fatto) kleines Geschäft; unbedeutender Vorfall; unwichtige That ‖ kleine Geschichte; Geschichtchen, n.; Anekdote; Erzählung eines sonderbaren Vorfalls, f. ‖ andare innanzi a forza di –i, er hilft sich mit Anekdotenerzählen durch.

†**fattevole,** *agg.* i. fattibile.

fattezze, f. pl. Gesichts-, Körperbildung, f.; äußeres Aussehen; Gestalt; Bildung; Körperbeschaffenheit, f.; Formen, f. pl. ‖ Gesichtszüge, m. pl.; Miene, f.; Gesichtsausdruck, m. ‖ ha le – di donna, er hat weibliche Formen; le sue – non son punto belle, sein Äußeres ist durchaus nicht schön.

fattezzina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. fattezza) feine, zarte Bildung, Form (des Körpers); che care –e ha questo bambino, welch' schöne feine Formen hat dieses Kind.

†**fattia,** f. daß. wie fattura im Sinne von Hexerei, Beherung.

†**fattibile,** m. daß. wie belletto.

fattibile, *agg.* thunlich; möglich auszuführen; leicht zu machen ‖ *sost.* m. Mögliches, n.; farò il ~, ich werde mein Möglichstes thun.

fatticchiare (fatticchio), v. n. geschäftig sein (ohne eigentlichen Erfolg); geschäftig thun; unherwirtschaften.

fatticcio (pl. –cci), *agg.* stark; untersetzt; kräftig; von kräftigen, starken Formen; kräftig gebaut ‖ plump; ohne Verhältnis.

fatticcione, m.; **–ona,** f. kräftig gebaute, untersetzte, feiste Person.

fattispecie, m. *indecl. (Giur.)* Thatbestand, m.; vorliegender Fall ‖ eingehende Darstellung eines Falles; ausführlicher Bericht (geb. aus fatto u. specie).

fattivo, *agg.* handelnd; thätig; wirkend ‖ causa –a, daß. wie causa efficiente ‖ arte –a, Handfertigkeit, f.

fattizio (pl. –zj), *agg.* mit der Hand hergestellt ‖ künstlich angefertigt; künstlich; nachgemacht ‖ erkünstelt ‖ †*(Gram.)* daß. wie onomatopeico (lat. factitius).

fatto, *agg.* i. p. pass. v. fare.

fatto, m. That; Ausführung des Gewollten; Handlung, f.; venire al ~, zur That kommen; ausgeführt werden; i –i non corrispondono ai detti, die Handlungen stehen nicht mit den Worten im Einklang ‖ Thatsache, f.; Faktum; Geschehnis, n.; un ~ singolare, eine einzig dastehende Thatsache; –i curiosi, seltsame Vorfälle, m. pl. ‖ Unternehmung, f.; i –i del popolo romano si in pace si in guerra, die Thaten des römischen Volkes im Kriege wie im Frieden ‖ Geschäft, n.; Angelegenheit; Obliegenheit, f.; non t'occupare dei –i altrui, kümmere dich nicht um anderer Leute Angelegenheiten; fare i –i di casa N. N., die Geschäfte des Hauses N. N. besorgen ‖ Gegenstand, m.; Sache, f.; ritorniamo al ~, kehren wir zur Sache zurück; pose il ~ in questi termini, er faßte die Sache in folgende Worte zusammen ‖ giudici del ~, Beurteiler des Thatbestandes; Geschworene, m. pl. ‖ possedere una cosa in ~, ma non in diritto, etw. thatsächlich (in der That), aber nicht rechtlich (dem Rechte nach) besitzen ‖ Fall, m.; wirkliche, beobachtete, wissenschaftlich erhärtete Thatsache; teorie fondate sui –i, auf Thatsachen gestützte Lehren, f. pl. ‖ ~ d'arme, Kriegs-, Waffenthat; Schlacht, f.; Gefecht, n. ‖ ~ compiuto, abgeschlossene, vollendete Thatsache ‖ via di –i, Weg der Thatsachen, m.; thatsächliche Begründung ‖ de' –i miei, tuoi etc., von mir, von dir; che vuole quell' impertinente de' –i miei? was will jener Unverschämte von mir? bisogna non fare dire dei –i suoi, man darf nicht von sich (über sich) reden machen ‖ è un ~, es ist eine Thatsache; es steht fest; es ist wirklich so ‖ ~ sta, che . . .; ~ si è, che . . ., es steht fest (soviel steht fest), daß . . . ‖ gran ~, viel; non studia gran ~, er studiert nicht viel; non è gran ~ buono, er ist nicht sehr gut ‖ di ~, sogleich; sofort; im Augenblick; auf der Stelle ‖ in ~, in betreff; betreffs; im Betreff; was betrifft; was angeht; hinsichtlich; in ~ di etimologie non sa nulla, was Etymologien anlangt weiß er nichts ‖ in sul ~, auf der Stelle; sogleich; in demselben Augenblicke ‖ in ~ od. in –i (infatti), in der That; in Wirk-

lichkeit; thatsächlich ‖ in –i (od. in –i in –i), schließlich; kurz; am Ende ‖ andare pei –i suoi, sich um seine Angelegenheiten kümmern; ruhig seines Weges gehen; die anderen nicht behelligen ‖ per dato e –suo, um seinetwillen; durch seine Schuld od. Veranlassung ‖ mettere, porre qd. al – di qc., jem. von etw. in Kenntnis setzen ‖ prendere, cogliere sul –, auf der That ertappen, ertappen ‖ dire il – suo a qd., jdm. mit scharfen (bitteren) Worten tadeln ‖ essere il – suo, tun etc., meint, dein rc. Fall sein; für mich, dich rc. passen, anstehen, tauglich sein ‖ *iron.* essere un gran – (od. qualche gran –), eine wichtige, bedeutende Persönlichkeit sein; *fam.* ein großes Tier sein; etw. vorstellen ‖ fare al –, gut passen; gelegen kommen; gerade recht sein ‖ fare di –i, entschlossen handeln; energisch durchgreifen ‖ guastare i –i suoi, Streit anfangen wegen erlittenen Unrechts; Beleidigungen thatsächlich rächen; durch Thätlichkeiten sich bloßstellen ‖ non parere suo –, sich gleichgiltig stellen; thun, als ob einem die Sache nichts anginge ‖ sapere il – suo, in seinem Fache gut Bescheid wissen; unterrichtet, gebildet, erfahren sein ‖ venire, passare dalle parole al –, von Worten zur That, zu Thätlichkeiten kommen ‖ il – è –, gethan ist gethan; was geschehen ist, ist nicht mehr zu ändern; segue al nome il –, gesagt, gethan! ‖ *prov.* dal detto al – c'è un gran tratto, zwischen Wort u. That ist ein weiter Abstand; i –i sono maschi e le parole sono femmine, versprechen und halten sind zweierlei Dinge (v. lat. factum).

fattoiāno, m. Ölketterer; Aufseher, Sachverständiger beim Ölbereiten; Verwalter des Ölkellers, m.

fattoio (pl. –oj), m. Ölkeller, f.: Raum, in dem die Oliven ausgepreßt werden, m. ‖ Ölpresse; Olivenpresse, f. (lat. factorium).

fattora, m. Hausverwalterin; Wirtschafterin, f. ‖ Ausführerschen (der Seidenwirkerinnen), n. ‖ *fam.* una ragazza è (od. pare) una –, ein Mädchen sieht wie eine Wirtschaftsmamsell aus, d. h. es ist kräftig und rund.

fattore, m. Person, die etw. thut, ausführt; Schöpfer; Hervorbringer; Anfertiger, m.: l'alto –, il sommo –, il divino –, der Weltschöpfer; Gott, m. ‖ Verwalter; Wirtschafter; Wirtschaftsführer; Geschäftsführer (bei. auf Landgütern); Agent; Hausoder Hofmeister; Faktor, m. ‖ *prov.* – nuovo tre di buono, neue Besen kehren gut ‖ *prov.* fammi – un anno, se sarò povero, mio danno, mach' mich für ein Jahr zum Güterverwalter, wenn ich dann noch arm bin, ist es meine Schuld ‖ parere un –, dick und feist sein; sich einer blühenden Gesundheit erfreuen ‖ †Lehrbursche; Hausbursche; Ladendiener; Commis, m. ‖ Kreisel, m.; Drehscheibe, f. ‖ *(Mat.)* Faktor; Einzelbestandteil eines Produktes, m.; selbständige Größe ‖ *(Magn.)* Klemmzange, f.; Schraubenstock, m. (lat. factor).

fattoressa, f. Verwalterin; Wirtschafterin, f. ‖ parere una –, dick u. feist sein (v. Frauen).

fattoría, f. Güterkomplex, der unter einem Faktor od. Wirtschaftsführer steht; – di venti poderi, Landbesitz von dreißig Bauernstellen, m. ‖ Haus des Wirtschafters od. Güterverwalters, n.; Faktorei, f. ‖ †Handelsniederlassung; Faktorei, f.

fattorino, m. Laufbursche; Laufjunge; Ladenjunge; Ladendiener; Lehrling, m. ‖ Strickbeutel, m.; Strick-, Nadelkörbchen, n.; Nadelstübe (bei Strickarbeiten), f. ‖ Unterlage für den Bratspieß, f.; Fuß für den Bratspieß.

fattōtum, m. ‡. factotum. [m.

fattrice, m. *fem.* b. fattore in der ersten Bedeutung. [Hexe.

fattucchièra, f. Hexe; Zauberin, f. ‖ böse

fattucchière, m. ‡. fattucchiero.

fattucchieria, f. Hexerei; Zauberei; Beherung, f. ‖ Zauber, m.; Zauberweisen, n. pl. [m.

fattucchièro, m. Zauberer; Hexenmeister.

fattura, f. Machen, n.; Ausführung; Arbeit; Herstellung, f.; costa più la – che la stoffa dell' abito, das Machen des Kleides kostet mehr als der Stoff; nei vezzi la – è più pagata del metallo, an Schmucksachen wird die Arbeit teurer bezahlt als das Metall ‖ Schöpfung; Erschaffung, f. ‖ – delle carte, Ausfertigung der Papiere, f. ‖ ‡ – di aleuno, Geschöpf irgend jemandes ‖ Bezahlung der Arbeit od. Anfertigung, f.; Macherlohn, m. ‖ Faktur, f.; Warenverzeichnis, n.; Preisliste; Nota; Rechnung, f.; tornare alla –, mit dem Verzeichnis übereinstimmen ‖ comprare, vendere a –, gegen Barzahlung kaufen, verkaufen ‖ comprare per la –, auf Grund des Warenverzeichnisses, der Faktur kaufen (ohne die Waren selbst gesehen zu haben) ‖ †Zauberei; Hexerei; Beherung, f. (lat. factura).

fatturare (fattūro), v. a. nachmachen; künstlich herstellen; vermischen; verfälschen (Getränke, bes. Wein) ‖ †bezaubern; beheren ‖ *p.pass.* fatturato, als *agg.*: nachgemacht; verfälscht; vino –, gepantschter Wein.

fatturina, f. *(dim.* v. fattura) kleine Rechnung; kurzes Preis- od. Warenverzeichnis.

⊙ **fatturo,** *agg.* im Begriff stehend zu thun; thun werdend (D.) (lat. facturus).

fatuità, f. Albernheit; Dummheit; Einfältigkeit, f. ‖ Leichtsinn, m.; Oberflächlichkeit, f. (lat. fatuitas).

fatuo, *agg.* albern; einfältig; schwach von Begriffen ‖ eitel; nichtig; oberflächlich; fade; seicht (v. Personen) ‖ †cibo –, fade schmeckende Speise; uovo –, nicht befruchtetes Ei ‖ fuoco –, Irrlicht, n.; Irrwisch, m. (lat. fatuus).

fauci, f. pl. Schlund; Eingang zum Kehlkopf, m.; Kehle, f. ‖ ⊙ – dei Orco, Höllenschlund, m.; Hölle, f. (lat. fauces).

†**faula,** f. ‡. favola.

†**faule,** f. pl. ‡. favole.

faumèle, m. dasf. wie favomele.

fauna, f. Fauna; (in einer Gegend heimische) Tierwelt, f.; Tiereich, n. ‖ wissenschaftliche Beschreibung der einer Gegend angehörigen Tierwelt (v. lat. Fauni, Waldgötter).

fauno, m. *(Mit.)* Faun, m. (Feld-, Waldgott der Römer) (lat. faunus).

faustamente, *avv.* in glücklicher, glückverheißender Weise.

fausto, *agg.* glücklich; segenreich; günstig ‖ heilvoll; heilbringend ‖ glückverheißend (lat. faustus).

fautore, m.; **–trice,** f. Begünstiger; Gönner; Beschützer, m.; wohlwollender Freund; –in, f. (lat. factorium).

fava, f. *(Bot.)* Sau-, Pferdebohne, f. (Vicia faba) ‖ – marzuole, Märzbohnen; –e pane, Zwergbohnen rc., f. pl. ‖ campo di –e, Bohnenfeld, n. ‖ *(Stor.)* Stimme, f.; Votum, n.; – bianca, nein! – nera, ja! dare, rendere la –, abstimmen; autorità od. balia delle sei –e, Entscheidung mit zwei dritttel Stimmenmehrheit, f. ‖ *fig.* Arroganz; Aufgeblasenheit, f.; alberner, thörichter Stolz ‖ far la – di aleuna cosa, sich mit etw. brüsten; etw. zur Schau tragen ‖ non stimare, non valere una –, für nichts schätzen; nichts wert sein ‖ gettare una – in bocca a leone, soviel wirken wie ein Tropfen auf einen heißen Stein ‖ *prov.* pigliare due colombi a una –, zwei Fliegen mit einem Schlag treffen ‖ *volg.* Eichel (des männlichen Gliedes), f. ‖ *(Vet.)* Frosch, m. (Pferdekrankheit) ‖ – dei morti, Marzipankartoffeln, m. pl. (die am Totensonntage verkauft werden) ‖ addio –e! nun ist alles aus! ‖ è tutto –, tutto è –, es ist alles eins (lat. faba).

favagèlla, *(Bot.)* Schmetterlingsblatt; Schmalbenkraut; Mäusebrot, n.; Feigwurzel, f.; Butterblätter, n. pl. (Ranunculus ficaria).

favaggine, f. *(Bot.)* immergrünes, bitteres Kraut; Wurmkraut, Doppelblatt, n. (Zygophyllum fabago). [Bohnensaat, f.

favaio (pl. –aj), m. Bohnenfeld, n.;

favata, f. Bohnengericht, n. ‖ *fig.* u. *fam.* alberne Prahlerei; Aufschneiderei, f.; thörichte Großthuerei.

favella, f. Sprache; Fähigkeit des Redens, f.; Sprechen; Reden, n. ‖ perdere la –, der Sprache beraubt werden; die Sprache verlieren; nicht mehr sprechen können; riacquistare la –, sprechen lernen ‖ Redes, Ausdrucksweise; Mundart, f.; Dialekt, m., Sprache; tutte le –e, alle Sprachen, Mundarten; esser celebrato in tutte le –e, berühmt sein soweit die Zunge reicht ‖ † dinegare od. tenere – ad alcuno, mit jdm. nicht mehr sprechen; rendere – ad uno, mit jdm. wieder sprechen; wieder das Wort an ihn richten.

†**favellabile,** *agg.* leicht auszusprechen.

†**favellamento,** m. Reden; Sprechen, n. ‖ Ausdrucksweise, f. ‖ Besprechung, f.

favellare (favèllo), v. a. reden; sprechen; die Gedanken durch Worte ausdrücken ‖ *p. pres.* favellante, sprechend ‖ *agg.* mit Sprache begabt (lat. fabulari).

favellatore, m.; **–trice,** f. Redner; Sprecher, m.; –in, f. [schwätzigkeit, f.

†**favellatória,** f. Rednergabe, f. ‖ Ge-

†**favellatório** (pl. –ōrj), *agg. scherz.* sprechend; geschwätzig; schwatzhaft.

†**favellatura,** f. Ausdrucksweise, f.

favellīo (pl. –ī), m. Geschwätz; Geplauder, n. [sinnt (v. lat. favens).

†**favènte,** *agg.* begünstigend; günstig ge-

faverèlla, f. Kuchen aus Bohnenmehl, m.

faveto, m. dasf. wie favule.

favetta, f. *(dim.* v. fava) etw. aufgeblasener junger Mensch.

favilla, f. Funke; Funken, m.; metter a –e (od. a fuoco e –e), anzünden; anbrennen (ein Haus) ‖ †Aschenschicht zur Bedeckung der glühenden Kohlen, f. ‖ kleinster Teil von irgend etwas; Bißchen, n.; di questo pane non c'è rimasto –, von diesem Brote ist kein Krümchen übrig geblieben; non ce n'è più –, es ist gar nichts mehr da (lat. favilla).

favillare, v. a. ‡. sfavillare.

⊙ **favillo,** m. Glanz; Schimmer, m. (D.).

favo, m. Wabe; Honig-, Wachsscheibe, f. ‖ *(Med.)* tigna di –, f. Wabenschorf; Erbgrind; Favus, m. (lat. favum u. favus).

favola, f. Fabel, f.; erdichtete Erzählung, Geschichte mit lehrhaftem Zweck; le –e d'Esopo, die Fabeln Äsops; la morale della –, die Moral der Geschichte ‖ Spott, m.; Gerede; Gespött, n.; Verhöhnung, f.; esser la – di tutti, Zielscheibe des Spottes für alle sein ‖ unwahre Erzählung; Flause; Posse, f.; Unsinn, m.; non gli dar retta, è una –, höre nicht auf ihn, es ist nicht wahr ‖ –e! Unsinn! sinnloses Geschwätz! ‖ è una –, es ist nichts; es ist nur Unsinn ‖ mythologisches Überlieferung; dizionario delle –e, mythologisches Wörterbuch ‖ Gegenstand; Gang der Handlung, m.; Handlung, f. (eines Heldengedichtes, eines Dramas rc.); la – dell' Iliade, dell' Edipo re, die Fabel der Ilias, des Ödipus Rex (lat. fabula).

favolaio (pl. –aj), m. *scherz.* Erfinner von Fabeln, unwahren Geschichten; Fabulist; Märchenerzähler, m.

favolare, v. n. dasf. wie favoleggiare.

†**favolare,** *agg.* ‡. favoloso.

†**favolata,** f. Reihe von erfundenen Geschichten, f.; Lügengewebe, n.

favolella, m.; **–trice,** f. Fabeldichter, erzähler, m.; –in, f. [Fabeln, Märchen, n.

favoleggiamento, m. Erzählen von

favoleggiare (favoleggio), v. n. Fabeln, Märchen erfinnen, erdichten, erzählen, vortragen ‖ unwahre Dinge erfinden ‖ *fam.* leichtes Zeug schwatzen ‖ ins Lächerliche ziehen; sich lustig machen über . . . ‖ v. a. auf phantastische, märchenhafte Weise etw. erzählen.

favoleggiatore, m. Erfinner, Dichter von Fabeln, Märchen; Fabeldichter; Märchenerzähler, m.

†**favolesca,** f. in der Luft umherfliegendes Aschenteilchen, -stäubchen. [favoloso.

†**favolesco** (pl. –schi), *agg.* dasf. wie

favoletta, f. (*dim.* v. favola) kurze Fabel; kleines Märchen.

†**favolone,** m. Fabler; Verbreiter, Erfinder von falschen Nachrichten, Gerüchten, m.

favolosamente, *avv.* in fabelhafter, märchenhafter Weise; auf sagenhafte Art; in der Sage.

favolosità, f. fabelhafte, märchenhafte Art ‖ Fabel; Erdichtung; Erfindung, f.; Märchen, n.

favoloso, *agg.* fabelhaft; sagen-, märchenhaft; der Fabel, der Mythologie, der Sage, dem Märchen angehörig ‖ erdichtet; erfunden; erlonnen ‖ *fam.* übertrieben; unwahrscheinlich; sehr groß; prezzi –i, fabelhafte Preise, m. pl. (lat. fabulosus). [mellis.

†**favomèle,** m. dasf. wie favo (lat. favus

favone, m. (*acer.* b. fava) große Bohne ‖ *fam.* aufgeblasener Mensch; Prahlhans, m.

⊙ **favònio,** m. Westwind; Zephyr, m. (lat. favonius).

†**favorabile,** *agg.* ‡. favorevole.

†**favorare,** v. a. ‡. favorire.

†**favoratore,** m. ‡. fautore.

favore, m. Gunst; Gnade; Gewogenheit, f.; Wohlwollen, n. ‖ Gunstbezeigung, f.; Gnadenbeweis, m. ‖ Bevorzugung; Gefälligkeit, f. ‖ sarà per me un gran –, es wird mir das eine große Gnade sein; es wird mir damit ein großer Gefallen geschehen; mi fareste il – di dirmi etc., wäret Ihr wohl so gut mir zu sagen rc. ‖ Schutz, m., Stütze; Unterstützung; Gönnerschaft; Protektion, f.; cercare il – dei potenti, den Schutz der Mächtigen suchen ‖ Beifall; Anklang, m.; Zustimmung; Billigung, f.; il suo consiglio ebbe molto –, sein Rat fand großen Beifall, Anklang; una proposta è accolta con molto –, ein Vorschlag wird sehr beifällig, sehr günstig aufgenommen ‖ Ansehen, n.; Schätzung, f.; Kredit, m.; cittadino di molto – appresso il popolo, beim Volke sehr angesehener Bürger ‖ lettera di –, Empfehlungsbrief, m. ‖ prezzi di –, Vorzugs-

preise; außergewöhnlich billige Preise, m. pl. ‖ fare un ~ a qd., jdm. einen Gefallen erweisen ‖ venire in ~ di qd., das Wohlwollen, die Gunst, die Gönnerschaft jds. erwerben; bei jdm. in Gunst kommen ‖ a ~ od. in ~ di qd., zum Vorteil, zu Gunsten jds.; per la sentenza in ~, ein günstiges Urteil davontragen, erringen; darla in ~ di qd., zu Gunsten jds. auslagen ‖ *(Comm.)* giorni di ~, Respekttage. m. pl. ‖ *(Stor.)* –i, pl. günstige Stimmen (bei Abstimmungen), f. pl. (lat. favor).

† **favoreggevole**, *agg.* s. favorevole.

favoreggiamento, m. *(Giur.)* Begünstigung (eines Verbrechens); Beihilfe (zu demselben), f.

favoreggiare (**favoreggio**), v. a. begünstigen; beschützen; in Schutz nehmen ‖ Gunst erweisen; gewogen sein (jdm.) ‖ † ~ qd. di qc., jdm. etw. gewähren, zugestehen ‖ v. n. s. favorire.

favoreggiatore, m.; –trice, f. s. fautore, favorevole, *agg.* günstig; gewogen; zugeneigt; geneigt; i superiori non erano –i alla mia domanda, die Vorgesetzten waren meinem Gesuche nicht geneigt; la fortuna gli è –, das Glück ist ihm hold ‖ vorteilhaft; fördernlich; dienlich; passend; stazione –, günstige Jahreszeit ‖ † rendersi ~ altrui, sich bei jdm. beliebt machen ‖ † lettera ~, dass. wie lettera di favore.

favorevolmente, *avv.* in günstiger, vorteilhafter Weise ‖ auf wohlwollende Art; unter Gunstbezeugungen.

favorire (**favorisco**), v. a. begünstigen; beschützen; unterstützen; fördern; befördern; bevorzugen; ~ la parte liberale, auf seiten der liberalen Partei stehen ‖ wohlwollend, mit Gunst behandeln ‖ gewogen sein; Gunst erweisen (jdm.) ‖ einen guten Dienst, eine Gefälligkeit erweisen (jdm.); mi ha favorito di una sua visita, er hat mich durch einen Besuch sehr erfreut ‖ aus Gefälligkeit geben, darreichen; mi favorirebbe cento lire per un mese? würden Sie wohl so gut sein, mir hundert Lire auf einen Monat zu leihen? mi favorisce quel bicchiere? bitte, reichen Sie mir jenes Glas ‖ ~ qd., jem. besuchen, durch seinen Besuch erfreuen; ieri mi favorì il signor N. N., gestern beehrte mich Herr N. N. mit seinem Besuche; favorisca dal signor Luigi, sprechen Sie bei Herrn Ludwig vor ‖ favorisca! bitte, treten Sie näher! bitte, langen Sie zu! vuol ~! ist es Ihnen gefällig? ‖ v. n. günstig gestimmt sein für etw. ‖ *p. pass.* **favorito**, begünstigt; unterstützt (b. u. f.) ‖ *sost.* m. Günstling; Liebling; Schützling, m.; –a, f. Favoritin, f.; erklärte Geliebte (eines Fürsten) (lat. favere).

favorita, f. s. *p. pass.* b. favorire.

***favoritismo**, m. Günstlingswirtschaft, f.; Günstlingswesen, n. ‖ favorire.

favorito, *agg.* u. *sost.* m. s. *p. pass.* b. favorire.

favurle u. **faurle**, m. abgeerntetes Bohnenfeld; Bohnenacker, auf dem nur noch das Bohnengeflrüpp steht, m. ‖ Bohnenstreu, f.; aus Bohnenstreu gewonnener Dünger.

Fazio, m. *(N. pr.)* abgekürzt aus Bonifazio) Bonifaz; Faxi ‖ *fam.* Dummkopf; Tropf, m.; *mod. prov.* essere Fra –, che ricaceva i danni, das Unrecht anderer aus eignen Mitteln wieder gut machen; ein gutmütiger, dummer Kerl sein. ‖ fazioso.

fazionario (pl. –**arj**), *agg.* dass. wie **fazionario**, *agg.* geformt; gestaltet; gebildet ‖ wohlgebildet; belebt; stattlich (*prop.* faisonnate; frz. façonné).

fazione, f. Partei; Faktion, f. ‖ nur auf den eigenen Vorteil (nicht auf das Wohl des Staates) bedachte politische Sekte; la ~ demagogica, clericale, massonica etc., die demagogische, klerikale, freimaurerische Partei ‖ Zusammenstoß (von feindlichen Truppen), m.; Treffen; Gefecht, n.; Plänkelei, f. ‖ *(Mil.)* Dienst; Wachdienst, m.; essere di ~, Dienst haben; zur Wache kommandiert sein ‖ essere in ~, beschäftigt sein; auf den Beinen sein; zu schaffen haben ‖ † da ~, im Kriegsdienste stehend; ausgerüstet; cavallo da ~, Schlachtroß, n. ‖ † essere sulle –i, unter den Waffen stehen ‖ † Last; Auflage; Obliegenheit; Umlage; Steuer, f. (lat. factio, –onem).

† **fazione**, f. dass. wie fattura od. fattezza (lat. factio).

fazioso, *agg.* einer Faktion, Partei angehörig ‖ im Parteiwesen aufgehend; unversöhnlich; aufwieglerisch ‖ *sost.* m. Wühler; Volksaufwiegler; Sektierer, m. (lat. factiosus).

fazzoletto, m. Taschentuch; Schnupftuch, n. ‖ ~ da collo, Halstuch; ~ da sudore, Schweißtuch (*dim.* b. antiqu. fazzuolo).

† **fazzòlo** u. † **fazzuòlo**, m. Tuch, n. (wahrsch. v. mhd. vëtze, Fetzen, b. vazzen, kleiden).

† **fazzone**, m. dass. wie † fazione.

† **fé**, f. Abkürz. v. fede, s. b. ‖ alla ~ u. a ~ di Dio, i. alle u. allerdeldio.

febbraietto, m. *(dim. v.* febbraio) *mod. prov.* ~ corto e maledetto, der Februar ist der kürzeste Monat und doch der schlimmste (in Bezug auf Wetter).

febbraio u. *volg.* **ferraio**, m. Februar, m. ‖ *prov.* ferraio ferra l'acquaio, der Februar bringt das Ausflußrohr zum Zufrieren, d. h. bringt Kälte (lat. februarius).

febbre, f. Fieber, n. ‖ ~ etica, Zehrfieber; ~ putrida, Faulfieber; ~ miasmatica, Sumpffieber; ~ acuta, hitziges, akutes Fieber; ~ intermittente, intermittierendes od. Wechselfieber; ~ terzana, quartana, dreitägiges, vierrtägiges Fieber; ~ effimera, eintägiges Fieber; *fam.* ~ da cavalli od. da leoni, heftiges, starkes Fieber ‖ batter la ~, einen Schüttelfrost, Fieberschauer, Fieberanfall haben ‖ la ~ od. le –i, das Sumpffieber; die Malaria; è stato a Roma e ci ha preso le –i, er ist in Rom gewesen und hat sich dort das Fieber geholt ‖ *fig.* heftige Leidenschaft; Aufregung; Unruhe, f.; ~ politica, amorosa etc., politisches Fieber; verliebte Aufregung ‖ ~ d'onori, Sucht nach Ehren, f. ‖ stare con la ~ addosso od. aver la ~ addosso, sich in großer Unruhe befinden; in Aufregung, heftiger Spannung sein ‖ *prov.* la ~ continua ammazza il leone (od. l'uomo), anhaltende Quälereien, Beschwerden xc. machen auch die stärkste Natur mürbe. (lat. febris. –em).

febbrerella, f. (*dim.* v. febbre) leichter Fieberschauer; leichtes Fieber.

febbretta, f. (*dim.* v. febbre) leichtes Fieber.

febbrettaccia, f. (*pegg.* v. febbretta) leichtes, aber auf eine schlimme Krankheit hindeutendes Fieber.

† **febbricare**, v. n. dass. wie febbricitare.

febbricattola, f. (*dim.* v. febbre) nicht heftiges, aber andauerndes Fieber; Zehrfieber, n.

febbricina, f. dass. wie febbretta.

† **febbricità**, f. Fieberzustand, m.; Befallensein vom Fieber, n. ‖ Fieber, n.

febbricitante, *agg.* u. *sost.* m. s. *p. pres.* v. febbricitare.

febbricitare (**febbricito**), v. n. Fieber haben; am Fieber erkrankt sein; fiebern ‖ *p. pres.* **febbricitante**, fiebernd ‖ *agg.* fieberkrank ‖ *sost.* m. Fieberkranker, m.

febbricone, m. (*accr.* v. febbre) starkes, die Besinnung raubendes Fieber.

febbricozzo, *agg.* Fieber hervorrufend, erzeugend; fiebrig; stagione umida e –a, feuchte und ungesunde Jahreszeit; luogo –, Ort, an dem die Malaria herrscht, m. (lat. febricosus).

febbrifico, *agg.* dass. wie febbricoso.

febbrifugo (pl. –**ghi**), *agg.* *(Med.)* fieberverscheuchend. –vertreibend ‖ *sost.* m. Mittel gegen das Fieber, n. (lat. febrifugus).

febbrile u. **febrile**, *agg.* fieberhaft; fieberartig; dem Fieber eigentümlich; vom Fieber herstammend; fiebrig; calore –, Fieberhitze, f.; polso –, Fieberpuls, m.; fiebriger, fieberner Puls; accesso –, Fieberanfall, m. ‖ *fig.* fieberhaft; aufgeregt; erregt; leidenschaftlich; ardore –, fieberhafter Eifer; Feuereifer, m.; impazienza –, fieberhafte Ungeduld (lat. febrilis). ‖gereizter, eifriger Weise.

febbrilmente, *avv.* in fieberhafter, aufgeregter Weise.

febbrone, m. (*accr.* v. febbre) heftiges, starkes Fieber; Schüttelfieber, n.

febbroso, *agg.* dass. wie febbricitante od. wie febbrile. ‖dehaftetes Fieber.

februccia, f. (*dim.* v. febbre) leichtes, un-

⊙ **febèo**, *agg.* den Phöbus od. die Sonne betreffend; i –i raggi lucenti, die leuchtenden Sonnenstrahlen, m. pl.; estro –, dichterische Begeisterung (lat. phoebeus).

Fèbo, m. *(N. pr. mit.)* Phoebus; Sonnengott, m. ‖ ⊙ Sonne, f. (lat. Phoebus; gr. Φοῖβος).

† **fèbre**, f. u. *Der.* s. febbre u. *Der.*

fecale, *agg.* fotig; kotartig; materie –i, Körperausscheidung (des Menschen), f.; Kot, m.

fèccia, f. Satz; Bodensatz; Niederschlag, m.; questo liquido fa molta ~, diese Flüssigkeit läßt viel Bodensatz zurück ‖ *mod. prov.* rimbottar sopra la ~, Schaden auf Schaden häufen ‖ allume di ~, Weinstein, m. ‖ Körper" ausleerung, f.; Kot; Dreck, m.; Exkremente; Fäkalien, n. pl.; Stuhlgang, m. ‖ Schlacke, f. ‖ Hefe, f. ‖ *fig.* Abschaum, m.; Hefe; ~ della società, del popolo, Abschaum der Gesellschaft, des Volkes ‖ traurige, übelberüchtigte, nichtswürdige Person; che feccia! welch' ein trauriger Kerl! ‖ *prov.* beva la ~ chi ha bevuto il vino, wer den Vorteil genossen hat, mag auch den Nachteil in den Kauf nehmen (v. lat. faex, –cem).

feccìaccia, f. (*dispr.* v. feccia) Abschaum, m.; Hefe, f. (des Volkes); Gesindel, n.; schlechte Gesellschaft.

feccìaia, f. Spundloch zum Abzapfen der Hefe, n.; Hefenspund, m.

feccìaio (pl. –**a'j**), *agg.* spina –a, Zapfen, zum Ablassen der Hefe, m.; Röhrchen, das man auf dem Boden der Gefäße anbringt, n. (lat. faecìarius).

feccioso, *agg.* voll von Bodensatz od. Niederschlag; trübe; unrein; schmutzig; schlammig ‖ die Hefe betreffend; hefig; vino –, Wein, der einen Stich hat, m. ‖ *(Chim.)* mercurio –, mit anderen Metallen vermischtes, unreines Quecksilber, n. ‖ *fig.* u. *fam.* ganz geringfügig; verächtlich; sehr wenig; per due franchi –i pretende un servizio di dodici ore, für zwei lumpige Franken beansprucht er eine Dienstleistung von zwölf Stunden ‖ lästig; unangenehm; widerlich; modi –i, unangenehme Art (lat. faecosus).

feccirme, m. Hefe, f.; Grund; Bodensatz, m. ‖ Schlamm; Schmutz, m.

fécola, f. *(Chim.)* Bodensatz aus Pflanzenzellen, m.; Satz-, Kraftmehl; Stärkemehl; Amylum, n. (lat. faecula).

fecondabile, *agg.* befruchtbar; geeignet zum Befruchtetwerden.

fecondamente, *avv.* auf fruchtbare, reichliche Art; in ergiebiger Weise.

fecondare (**fecondo**), v. a. befruchten; fruchtbar machen ‖ ergiebig gestalten; ertragsfähig machen; l'acqua e il concio fecondano la terra, das Wasser und der Dünger machen den Boden tragfähig ‖ *fig.* reich; üppig machen; anfüllen ‖ –rsi, v. rifl. fruchtbar, tragend, trächtig werden (lat. fecundare).

† **fecondativo**, *agg.* dass. wie produttivo od. fecondo.

fecondatore, m.; –**trice**, f. Befruchter, m.; –in, f.; i raggi –ori del sole, die befruchtenden Sonnenstrahlen; l'acqua –trice, das befruchtende Wasser.

fecondazione, f. Befruchtung, f.

† **fecondevole**, *agg.* s. fecondabile.

fecondità, f. Fruchtbarkeit, f. ‖ Tragkraft; Hervorbringungskraft; Üppigkeit; Tragfähigkeit, f. (z. B. des Bodens) ‖ *fig.* Reichtum, m.; Reichhaltigkeit, f. (lat. fecunditas).

fecondo, *agg.* fruchtbar (von Weibe); tragend; tragfähig; trächtig (v. weibl. Tieren) ‖ **rendere** –**a** una donna, eine Frau zur Mutter machen ‖ fruchtbar; üppig; reich; ergiebig; ertragsfähig (vom Boden; von Ländern xc.) ‖ befruchtend; Fruchtbarkeit erzeugend; pioggia –a, befruchtender, wohlthätiger Regen ‖ *fig.* fruchtbar; erfindungs-, gedankenreich; schöpferisch; reich an Hervorbringungen (v. Geiste); ingegno pronto e –, gewandter u. fruchtbarer Geist ‖ miniera –a, ertragsfähige Grube ‖ uovo –, befruchtetes Ei ‖ ⊙ prole –a, zahlreiche Nachkommenschaft (lat. fecundus).

feculènto, *agg.* stärkemehlhaltig ‖ einen trüben Bodensatz hinterlassend (lat. faeculentus).

fede, f. Glaube; Glauben, m. ‖ aver ~ in qc., an etw. glauben; aver, prestar ~ al detto di qd., jds. Worten Glauben schenken; negar ~ a qd., jdm. keinen Glauben schenken ‖ ci vuole molta ~ per creder queste cose, es bedarf einer starken Glaubensfähigkeit, Gläubigkeit (eines starken Glaubens), um diese Sachen für wahr zu halten ‖ la ~ di Cristo, der christliche Glaube; der Glaube an Christus; articolo di ~, Glaubensartikel, m.; martiri, confessori della ~, Glaubenszeugen, m. pl. ‖ *fam.* non essere un articolo di ~, nicht ganz gewiß, nicht ganz bestimmt sein ‖ – luterana, calvinista, maomettana etc., lutherische, calvinistische Konfession; muhammedanische xc. Religion ‖ atto di ~, Taufzeugnis, n. ‖ Vertrauen; Zutrauen, n.; aver ~ nelle promesse di qd., in jds. Versprechungen Vertrauen setzen; aver ~ nella certezza dell'esito, auf einen gewissen Erfolg vertrauen; aver ~ nella sua stella, auf seinen Stern vertrauen ‖ Treue; Gewissenhaftigkeit; Zuverlässigkeit, f.; ~ di amici, di sposi, Freundes-, eheliche Treue; ~ dei trattati, Vertragstreue; man-

tenere la ~ od. stare in ~, Treue halten; treu bleiben; venir meno alla ~ od. tradire, rompere la ~, die Treue brechen, nicht halten ‖ Ansehen, n.: Kredit, m.; aver molta ~ appresso i suoi concittadini, bei seinen Mitbürgern in hohem Ansehen stehen; acquistarsi molta ~, sich einen guten Namen machen; uomo di ~, Mann von Treu u. Glauben, m.; ehrlicher Mensch ‖ Zeugnis, n.; Beweis, m.; Beglaubigung; Urkunde, f.; in ~ di qd., auf das Zeugnis von jdm. hin; far ~, bezeugen; beglaubigen; Zeugnis ablegen von; ne fo anplissima ~, ich bestätige dies in jeder Hinsicht; un luogo fa ~ di fatti ivi successi, eine Stätte legt Zeugnis ab von den dort stattgehabten Ereignissen (trägt noch die Spuren davon) ‖ ~ di nascita, di stato libero etc., Geburtszeugnis, n.; Beglaubigung des ledigen Standes, f. ‖ cavar le ~i, sich die nötigen Zeugnisse (die Papiere) ausstellen lassen ‖ buona ~, Ehrlichkeit; Aufrichtigkeit; anständige, redliche Gesinnung; Loyalität, f.; in buona ~, in gutem Glauben; in ehrlicher, redlicher Absicht; comprare qc. in buona ~, etw. auf Treu und Glauben hin kaufen ‖ mala ~, böse Absicht; Hinterlist, f.; unredliche Gesinnung ‖ ~ pubblica, Verpflichtung des Staates gegenüber anderen Staaten und gegenüber den eigenen Bürgern, f.; politische Zuverlässigkeit ‖ ~ pubblica d'un notaro, Glaubwürdigkeit; Berechtigung etw. zu beglaubigen (eines Notars), f.; in ~ mia! od. per mia ~! auf mein Wort hin! auf Ehre! (Bekräftigung des Schwörens) ‖ mani in ~ od. a ~ altrui: Trauring, m.: Ring mit zwei verschlungenen Handen) ‖ *(Filos.)* direkter Beweis ‖ †Versprechen, n.; Schwur, m.; per ~ mia ti lego di far ciò, auf meine Treue hin verpflichte ich mich dir, dies zu thun (D.) ‖ †alzar la ~, den Finger zum Schwur erheben ‖ †dar ad uno la ~ (od. la propria ~), jdm. sein Wort geben ‖ impegnar la propria ~, sein Wort verpfänden ‖ †*mod. prov.* portava la ~ in grembo, sein Wort leicht brechen (lat. fides, -ei).

fedecommesso, m. u. *Der.* f. fidecommesso.

fededegno, *agg.* glaubwürdig (mlt. fidedignus).

fede'le, *agg.* treu; treugesinnt; ~ nell'amicizia, nell'amore, fest, beständig in der Freundschaft, in der Liebe; ~ ai patti, alle promesse, al giuramento, fest an den Verträgen, Versprechungen haltend, fest auf seinem Eide bestehend; ~ alla patria, dem Vaterland in Treue ergeben ‖ wahrheitsgetreu; wahr; genau; racconto ~, der Wahrheit entsprechender Bericht; espressione ~, genauer, der Wirklichkeit entsprechender Ausdruck ‖ ritratto ~, ähnliches, das Original treu wiedergebendes Bildnis; traduzione ~, treue Übersetzung ‖ *(Bibliogr.)* codice ~, genauer Codex; Text, dem besonders Glauben zu schenken ist, m.; gute Lesart ‖ strumento ~, zuverlässiges Instrument ‖ wohlgesinnt; aufrichtig; redlich; treu; ehrlich; ehrbar; tutore, amministratore ~, treuer, ehrlicher Vormund, Verwalter; giudice ~, unparteiischer, gewissenhafter Richter ‖ gewissenhaft, treulich, sorgsam ausgeführt; lavoro, esecuzione ~, sorgfältige Arbeit, Ausführung ‖ ~ a Dio, an Gott glaubend; gläubig; *fam.* ogni ~ cristiano od. ogni ~ minchione, jeder aus der Menge ‖ †*(Stor.)* beni ~i, Güter, deren Steuerzug dem Reiche (Kaiser) zufloß, n. pl. ‖ *sost.* m. Gläubiger; Gottesgläubiger, m.; guter Christ ‖ i ~i defunti, die abgeschiedenen Christen, m. pl. ‖ *(Stor.)* Vasall, m.; unmittelbarer Unterthan ‖ Getreuer; Anhänger; Diener, m. ‖ *fig.* Sklave, m. (lat. fidelis).

fedelmente, *avv.* in treuer, getreuer, anhänglicher Weise; in Treue ‖ auf genaue Art; mit genauer Wiedergabe des Originals; mit Sorgfalt.

fedelo'ne, m.; **-o'na**, f. (*accr.* v. fedele) *fam.* treuer, ergebener Anhänger; ein, f.; äußerst gewissenhafte, redliche Person.

fedeltà, f. Treue, f. ‖ Anhänglichkeit, f.; la ~ di un servitore verso il padrone, die Ergebenheit eines Dieners seinem Herrn gegenüber ‖ Aufrichtigkeit; Rechtlichkeit; Wahrhaftigkeit, f. ‖ Wahrheitssinn, m. ‖ Genauigkeit (z. B. von Übersetzungen, Nachahmungen zc.), f. ‖ Sorgfalt in der Ausführung, f. ‖ †*(Stor.)* entrare nella ~ di alcuno, jds. Mann werden ‖ giurare ~, den Unterthanen-, Vasalleneid schwören (lat. fidelitas).

fédera, f. Kissenüberzug, m. (viell. aus althd. fedara, Feder?).

federa'le, *agg.* föderal; bundesmäßig; den Bund betreffend; costituzione ~, Bundesverfassung; assemblea ~, Bundesversammlung, -tagung, f. ‖ esercito ~, Bundesheer, n. (v. lat. foedus, -eris).

federali'sta (pl. **-sti**), m. Föderalist; Anhänger, Verteidiger des Bündnissystems, m.

federativo, *agg.* dass. wie federale.

federa'to, *agg.* verbündet ‖ *sost.* m. dass. wie confederato (lat. foederatus).

federazio'ne, f. ‖ confederazione (mlt. foederatio).

Federi'ga, f. *(N. pr.)* Friederike. ‖ ch.

Federi'go ‖ **Federi'co**, m. *(N. pr.)* Friedrich.

fedifra'go (pl. **-ghi**), *agg.* treu-, bundesbrüchig; wortbrüchig; treulos ‖ *sost.* m. wortbrüchiger, treuloser Mensch (lat. foedifragus).

† **fedimen'to**, m. f. perimento.

fedi'na, f. Leumundszeugnis; Zeugnis für gute Führung, n. ‖ **-e**, pl. Backenbärtchen, n. pl. (letzteres, weil unter österreich. Herrschaft das Tragen solcher Bärtchen als festina diente).

fedinone, m. (*accr.* v. fedina) großer, dichter Backenbart.

† **fedi're**, v. a. f. ferire.

† **fedi'ta**, f. i. ferita.

† u. ⊙ **fedità**, f. Unsanftheit, f.; Schmutz, m. ‖ häßlicher Fleck (lat. faeditas).

† **fedi'tore**, m. f. feritore.

⊙ **fè'do**, *agg.* unlauber; schmutzig; häßlich ‖ beschmutzt (lat. faedus).

Fè'dra, f. *(N. pr. grec.)* Phädra.

fegata'cio (pl. **-a'cci**), m. *(pegg.* v. fegato) *fam.* Mensch mit weitem Gewissen; Mensch, der vor keinem Unternehmen zurückschreckt, m.

fegatè'lla, f. *(Bot.)* Lebermoos; Stein-, Sternleberkraut, n. (Marchantia polymorpha) ‖ Leberblume; blaue Anemone, Märzblume, f.; Schwarzblutkraut (Anemone hepatica).

fegatèlli, m. pl. (in Stücken geschnittene und im Zwerchfell gebackene) Schweinsleber, f.

fegati'no, m. *(dim.* v. fegato), Hühner-, Taubenleber (zur Suppeneinlage od. Füllung von Pasteten), f.

fè'gato, m. Leber, f. ‖ mal di ~, Leberleiden, n. ‖ mangiarsi un' ala di ~ (od. il ~) per qc., sich um etw. große Mühe geben; sich den größten Anstrengungen unterziehen einer Sache wegen ‖ *fig.* u. *fam.* Mut, m.; Dreistigkeit; Kühnheit, f. ‖ *fam.* uno è un certo ~, einer ist gleich zum Zuschlagen bereit, ist ein gewaltthätiger Mensch ‖ †*(Chim.)* leberfarbige, Schwefel enthaltende Metallverbindung ‖ ~ di zolfo, Schwefelleber; ~ d'antimonio, Spießglanzleber (v. lat. figatum od. ficatum, weil die Wände um große Lebern zu erzielen, mit Feigen gefüttert wurden).

fegato'so, *agg.* leberfarbig ‖ leberfleckig ‖ leberleidend ‖ mit Pusteln im Gesichte ‖ *sost.* m. Leberleidender, m.

⊙ **fèggere**, v. a. f. fiedere.

fe'ice, f. *(Bot.)* Farnkraut, n. ‖ ~ imperiale, Adlerfarn (Pteris aquilina) ‖ ~ aquatica, Königsfarn (Osmunda regalis) ‖ ~ quercina, Engelsüß; Erdfarn; Görtchen, m. (Polypodium vulgare) ‖ ~ maschio, echter Wurmfarn (Aspidium filix); ~ femmina, falscher Wurmfarn (Aspidium filix femina) (lat. filix, -icem). [m.

felce'ta, f. mit Farnkraut bestandener Ort,

† **felcia'ta**, f. dass. wie giuncata.

⊙ **fèle**, m. i. fiele.

Felice, m. *(N. pr.)* Felix.

felice, *agg.* glücklich; glückselig; in jeder Weise beseligt ‖ far ~ alcuno, jem. beglücken, glücklich machen ‖ ~ te! ~ lui! ~ loro! *fam.* sein heraus! du bist (er ist, sie sind) zu beneiden ‖ tempo ~, glückliche, selige Zeit ‖ erfolgreich; esito ~, glücklicher Ausgang; il suo amore è stato ~, seine Liebe ist vom Glück begünstigt gewesen ‖ gelungen; schön; ausgezeichnet; verso, pensiero ~, trefflich erfundener Vers; treffender Gedanke ‖ ~ viaggio! glückliche Reise! ~ notte! gute Nacht! ‖ freudig; la ~ novella, die frohe Kunde ‖ parto ~, ohne Zwischenfälle verlaufene Niederkunft, f. ‖ ⊙ heilbringend; ~ liquor, segensreiche Flüssigkeit ‖ fruchtbar; Campagna, Arabia ~, fruchtbarer Teil der Campagna, Arabiens ‖ *sost.* m. Glücklicher; gänzlich befriedigter Mensch (lat. felix, -icem).

felicemente, *avv.* in glücklicher Weise; unter glücklichen Umständen; vivere ~, glücklich leben ‖ riuscire ~, einen glücklichen, guten Erfolg haben.

felicità, f. Glückseligkeit, f.; Glücksgefühl, n. ‖ Glück, n.; glücklicher, befriedigter Zustand ‖ l'eterna ~, die ewige Seligkeit ‖ Wohlfahrt; Wohlthaberkeit, f.; günstige, glänzende Lebenslage ‖ tante felicità per l'anno novello! viel Glück (herzliche Glückwünsche) zum neuen Jahr! ‖ ~! Gesundheit! wohl bekomm's! (wenn jem. geniest hat) ‖ †glückliches Ereignis; Glücksfall, m. ‖ †glücklicher Erfolg, Ausgang (lat. felicitas).

felicita're (**felici'to**), v. a. glücklich machen; beglücken ‖ ⊙ qd., beglückwünschen; jdm. Glück wünschen ‖ il Signore la felicitò! Gott segne Sie! ‖ **-rsi**, v. rifl. sein Glück in etw. finden ‖ sich glücklich schätzen, preisen ‖ ~si felicito delle sue bene auspicate nozze, ich gratuliere zu den glückverheißenden Ehebunde ‖ v. n. glücklich sein; glücklich werden (mlt. felicitare). [-in, f.

felicitato're, m.; **-tri'ce**, f. Beglücker, m.; **felicitazio'ne**, f. Glückszustand, m.; Glück, n. ‖ ⊙ Beglückwünschung; Gratulation, f.; Glückwunsch, m.

felì'no, *agg.* zum Katzengeschlechte gehörig; katzenartig; razze ~e, Katzenrassen, n. pl. ‖ *fig.* astuzia ~a, katzenartige Schlauheit.

fellandrino (pl. **-drì**), m. *(Bot.)* wilder Fenchel; Pferde-, Roßfenchel, m. (Phellandrium aquaticum).

fèlleo, *agg. (Med.)* gallenartig; zur Galle gehörig ‖ gallenbitter (lat. felleus).

fèllo, *agg.* bösartig; ruchlos; treulos; gottlos; boshaft; arglistig ‖ bello e ~, schön aber bösartig ‖ traurig; schädlich; unglücklich; schmerzlich (v. mlt. felo, -onis; dieses viell. v. lat. fel, Galle; nach Diez v. althd. fillan, schinden; fillo, Henker; Schinder).

⊙ **fellone**, m. (*accr.* v. fello) Schurke; Verräter; Abtrünniger; Rebell, m. ‖ arglistiger, hinterlistiger, boshafter Mensch ‖ *agg.* schuldig; lasterhaft ‖ treulos; abtrünnig ‖ grausam; wild.

fellonescamente, *avv.* in boshafter, treuloser, verräterischer Weise; auf grausame Art.

fellone'sco (pl. **-schi**), *agg.* boshaft; ruchlos ‖ treulos; verräterisch; abtrünnig ‖ grausam; wild.

felloni'a, f. Arglist; Boshaftigkeit; Bösartigkeit ‖ Schurkenhaftigkeit, f. ‖ verräterische Gesinnung; Verräterei, f.; Treubruch; Verrat; Abfall, m.

† **fellono'so**, *agg.* dass. wie fellonesco.

† **fello're**, m. dass. wie fellonia.

fe'lpa, f. Plüsch; Wollsammet; Felbel, m. (viell. o. lat. vellus, Zotte; vergl. engl. velvet; altfloren. pelpa). [Plüsch besetzt (Kleider).

† **felpa'to**, *agg.* aus Plüsch gemacht; mit

felpa'iuòlo, m. Filzarbeiter, -fabrikant, m. ‖ Filzhändler, m.

feltra're (**felti'ro**), v. a. walken; sachen; pressen; filzen (Haare; Tuch) ‖ durchschlagen; durchsehen; filtrieren (eine Flüssigkeit); carta da ~, Filtrier-, Seihepapier, n. ‖ **-rsi**, v. rifl. sich ineinander verfilzen, verschlingen; ineinander verwachsen (Haare, Wurzeln, Fäden zc.) ‖ *p. pass.* **feltra'to**, filzig gemacht (d. u. l.) ‖ *agg.* prato ~, Wiese, mit dichtem, ineinander verwachsenem Gras, f.; Moorgrund, m.

feltratura, f. Filzen; Sachen; Walken (der Haare, des Tuches), n. ‖ *(Carped.)* Dicht-, Hartmachen des Filzes (für Hüte), n.

feltrazio'ne, f. Durchseihen; Filtrieren, n.

fe'ltro, m. Filz, m. ‖ Unterlage, Einlage aus Filz (in Betten, Schuhen zc.) ‖ Filzmantel, -rock, m. ‖ *fam.* Filzhut, m. ‖ *(Agr.)* filziger Grasbezug; Moorbede, f. ‖ *(Stamp.)* Filzunterlage; Filzdeckel, m. (mit. feltrum; mhd. vilz; angelsächs. kelt).

felu'ca, f. *(Mar.)* Feluke, f. (kleines, bes. auf dem Mittelmeere gebräuchtes Schiff).

fèlze, m. Tuch zum Bedecken der Gondelkajüte; Gondeldach, n. (v. deutsch. filz).

fe'mmina u. † **fe'mina**, f. weibliches Tier; Weibchen, n.; la ~ del leone si chiama leonessa, das Weibchen des Löwen heißt Löwin ‖ Weib, n.; Frau, f.; la ~ è per lo più ambiziosa, die Frau ist meistens ehrsüchtig ‖ Kind weiblichen Geschlechts, n.; ha due figliuoli, un maschio e una ~, sie hat zwei Kinder, einen Jungen und ein Mädchen; fare una ~, mit einem Mädchen niederkommen ‖ uomo ~, weibischer Mensch ‖ *prov.* le parole sono ~e e i fatti sono maschi, die Worte bedeuten weniger als die Thaten ‖ dove sono ~e o oche non vi sono poche parole, wo Weiber und Gänse sind, fehlt es nicht an Geschnatter ‖ *(Mest.)* Zapfen, Schraubenloch, n.; Einschnitt zur Aufnahme irgend eines Hakens, Stiftes zc. m.; Schraubenmutter, f. ‖ Furche; Fuge; Vertiefung, f. ‖ Haupt-, Angelspitzen, m.; hohler Teil der Thürangel ‖ chiave ~, Hohlschlüssel, m. ‖ *(Mar.)* **-e**, pl. Fingerlinge, m. pl. (lat. femina). [fieberliches, gemeines Weib.

femminaccia, f. (*pegg.* v. femmina)

femminacciuòlo, m. Weiber-, Mädchenjäger, m. ‖ verweichlichter, weibischer Mensch.

femminèlla, f. (*dim.* u. vezz. v. femmina) Weibchen; Weib niederen Standes, n.; schwaches, furchtsames Weib ‖ *(Agr.)* wilder Schoßling (des Weinstockes); Geiz, m. ‖ weißer, tauber Faden in der Safranblüte ‖ Öhr; Heftelöhr, n.; Heftelöse, f.

femminescamente, *avv.* in weibischer, weiblicher Art; nach Frauenart.

femminesco (pl. -schi), *agg.* weiblich; frauenhaft ‖ weibisch ‖ verweichlicht; verzärtelt.

femminetta, f. (*dim.* v. femmina) Weibchen, n.; kleine Frau ‖ *fig.* furchtsamer Mensch; Angsthase; Hasenfuß, m.

†**femminezza**, f. Weiblichkeit, f. ‖ weibliches Geschlecht ‖ weiblicher Charakter.

†**femminièro**, m. dass. wie donnaiuolo.

femminile, *agg.* weiblich; frauenhaft; voce ~, Weibesstimme, f. ‖ zum Weibe gehörig; die Frauen betreffend; arti ~i, weibliche Künste, f. pl.; ingegno ~, Mädchenschule, f. ‖ *prov.* il consiglio ~ o è caro o è vile, dem Weiberrat ist nicht zu trauen ‖ *(Gram.)* genere ~, weibliches Geschlecht; Femininum, n.; nome ~, Hauptwort weiblichen Geschlechts, n. ‖ *sost.* m. dass. wie genere ~; non conosce il maschile dal ~, er kann das Maskulinum nicht vom Femininum unterscheiden.

femminilmente, *avv.* in weiblicher, weibischer Art; nach Frauenart; wie ein Weib ‖ *(Gram.)* adoperare un nome ~, ein Hauptwort als Femininum gebrauchen.

femminilità, f. Weiblichkeit, f. ‖ Weiblichkeit, f.; Verweichlichtsein, n. ‖ Verweichlichung, f.

femminino, *agg.* weiblich; zum Weibe, zum weiblichen Geschlechte gehörig ‖ sesso ~, weibliches Geschlecht; astuzia ~a, Weiberlist, f. ‖ *(Gram.)* dass. wie femminile (lat. femininus).

femminuccia, f. (*dim.* u. *dispr.* v. femmina) Weib niederen Standes od. geringen Ansehens, n.; furchtsames, schwaches Weibchen.

femorale, *agg.* *(Anat.)* zum Schenkel gehörig; arteria ~, große Schenkelschlagader (lat. femoralis).

fèmore, *(Anat.)* Schenkelknochen, m.; Schenkelbein, n. ‖ Schenkel, m. (lat. femur).

fendènte, m. Hieb von oben nach unten; Kopfhieb, m.; tirare, calare un ~, einen Kopfhieb ausführen, versetzen.

fèndere (fèndo; *imperf.* fendevo; *perf.* fendètti u. fendei, -desti), v. a. der Länge nach spalten; spalten; zerspalten; zerhauen; ~ il capo, den Schädel spalten ‖ durch-, aufschneiden; durchdringen; zerteilen (s. B. Meereswellen); zerreißen; zerfleischen *(Agr.)* ~ il campo, den Boden aufbrechen, umreißen; das Feld zum erstenmal ackern ‖ spalten; aufreißen (die Rinde einer Pflanze beim Okulieren) ‖ ⊙ ~ il fiume, la strada, den Fluß, die Straße durchqueren ‖ **-rsi**, v. rfl. sich spalten; sich aufthun; bersten (z. B. die Erde, ein Felsen ꝛc.) ‖ sich zerteilen; auseinandergehen; zerspringen ‖ *p. pass.* fendùto a. fesso, gespalten; zerspalten (B. u. I.) ‖ *agg.* conca ~a, Wasserbottich mit einem Sprunge, m.; canna ~a, zersplittertes Rohr; *fig.* voce ~a, schrille, mißtönende Stimme (auch voce di canna ~a) ‖ *fam.* appoggiarsi su una canna ~a, sich auf eine morsche Stütze verlassen ‖ *prov.* dura più una pentola ~a che una nuova, eine kränkliche Person lebt oft länger als eine gesunde (lat. findere).

fendibile, *agg.* spaltbar; zerteilbar; durchdringbar. ‖zerteilen, n. ‖ Spalt; Riß, m.

fendimento, m. Spalten; Zerhauen; **fenditoio** (pl. -òj), m. Spaltmesser (sehr starkes, im Griffe festehendes Messer zum Zerspalten von Klötzen), n. ‖ Pfropfmesser; Okuliermesser ‖ Federmesser ‖ *(Bott.)* Klobzeisen, n.; Reißer, m. ‖sin, f.

fenditore, m.; **-trice**, f. Zerspalter, m.; **fenditura**, f. dass. wie fendimento.

feneratizio (pl. -zj), *agg. (Giur.)* wucherisch; contratto ~, wucherischer Vertrag (mit Generalcessus). ‖sior).

feneratore, m. Wucherer, m. (lat. fenerator).

†**fenèstra**, f. u. *Der.* ‖ finestra u. *Der.*

fenice, m. u. f. Phönix; Vogel Phönix, m. ‖ *fig.* einzig in ihrer Art dastehende Sache od. Person; Seltenheit, f.; Unikum, n.; la ~ dei mariti, ein Unikum von einem Ehemann; ~ degli ingegni, der ribaldi, außerordentlicher Geist; eingefleischter Schurke ‖ *fam.* essere come l'araba ~, unmöglich aufzufinden sein ‖ *(Astr.)* Phönix, m.; Sternbild am südlichen Himmel (lat. phoenix; gr. φοινιξ).

Fenìcia, f. *(Geogr. stor.)* Phönizien, n.

fènico, *agg.* *(Chim.)* phenilsauer; zum Phenol gehörig; acido ~, Karbolsäure, f.

fenicòttero u. **fenicòntero**, m. *(Zool.)* Flamingo, m.; roter Flammant (Phoenicopterus ruber).

fenomenale, *agg.* ein Phänomen, ein Naturereignis betreffend ‖ ≈phänomenal; wunderbar; außerordentlich.

fenomènico, *agg.* ‖. fenomenale.

fenòmeno, m. Phänomen, n.; Erscheinung, f. ‖ Naturerscheinung, -begebenheit, f.; Naturereignis, n.; Lufterscheinung, f. ‖ ≈ *fig.* außerordentliche, wunderbare Thatsache, Erscheinung; Wunder, n.; esser un ~, ein hervorragender Mensch od. auch: ein Wunderkind (⊙ fèra, f. ‖. fiera; ‖con (gr. φαινομενον).

feràce, *agg.* fruchtbar; ergiebig; terreno ~ di ottimi frutti, die besten Früchte hervorbringendes Gelände, n. ‖ *fig.* patria ~ di ottimi ingegni, Vaterland der erlauchtesten Geister, n.; ingegno ~, fruchtbarer, schöpferischer Geist (lat. ferax, -acem).

feracità, f. Fruchtbarkeit; Ergiebigkeit, f. (lat. feracitas).

feràle, *agg.* das Sterben betreffend ‖ unheilvoll; unheilbringend; den Tod ankündigend ‖ cena ~, Totenmahl, n. (lat. feralis).

feralmente, *avv.* in trauriger, unheilvoller Weise ‖ mit der Miene eines Sterbenden ‖ gemäß dem Gebrauche bei Totenfeierlichkeiten.

†**fèrcolo**, m. *(Archeol.)* Tragbahre (bei Triumphzügen gebraucht), f. ‖ Traggerüst für Speisen, n. (lat. ferculum).

Ferdinando, m. *(N. pr.)* Ferdinand.

ferentario (pl. -arj), m. *(Archeol.)* leichtbewaffneter Soldat; Schleuderer; Schütze, m. (lat. ferentarius).

feretro, m. Bahre; Leichenbahre, f. ‖ aufgebahrter Sarg; Katafalk, m.; Totengerüst, n. ‖ ⊙ fig. Tod, m. (lat. feretrum).

†**ferezza**, f. ‖. fierezza.

feria, f. Ruhetag, m.; aver, far ~, die Arbeit einstellen; feiern ‖ **-e**, pl.; Ferien, f. pl.; schulfreie, geschäftslose Zeit ‖ *(Eccles.)* Wochentag (mit Ausnahme des Sonntags); far della ~, den Wochengottesdienst abhalten (lat. feriae).

feriale, *agg.* gewöhnlich; nicht festlich; giorni ~i, Wochentage; Werkeltage; Arbeitstage, m. pl. ‖ *fig.* alltäglich; trivial; unbedeutend (mit. ferialis).

ferialmente, *avv.* in alltäglicher Weise.

†**feriare**, v. n. dass. wie far feria ‖. b.

feriato, m. Ruhezeit; Zeit, in der die Geschäfte, Gerichte, Amtsstuben ꝛc. geschlossen sind, f.; Gerichtsferien, f. pl. (lat. feriatus).

feribile, *agg.* verwundbar.

⊙ **ferìcida**, (pl. -i) m. u. m. (pl. **-e**), f. Töter des wilden Tieres; Wildtöter, m. ‖ †**ferigno**, *agg.* ‖. infernigno. ‖-ein, f.

ferimento, m. Schlagen; Treffen; Verwunden, n. ‖ Verwundung; Körperverletzung, f.

ferinità, f. tierischer Zustand ‖ Wildheit; Grausamkeit, f.

ferino, *agg.* tierisch; bestialisch ‖ wild; grausam; bösartig; instinti ~i, bestialische Instinkte, m. pl. ‖ tosse ~a, Keuchhusten, m.; bösartiger Husten (lat. ferinus).

ferire (ferisco, -sci), v. a. treffen; stoßen; schlagen ‖ verwunden; verletzen; ~ leggermente, gravemente, mortalmente, leicht, schwer, tödlich verwunden ‖ *fig.* ~ il cuore, das Herz schwer kränken, bluten machen; es rühren, treffen, tief bewegen; ~ il cuore a qd., jem. tief betrüben, bitter treffen ‖ ~ qd. nell' onore (od. ~ l'onore), jds. Ehre verletzen; jds. Ehre einen Schlag versetzen ‖ ~ la fantasia, die Phantasie auf-, anregen, erregen, lebhaft beschäftigen ‖ †schießen ‖ †angreifen ‖ ~ colpi, Schläge führen ‖ ~ il punto, den Nagel auf den Kopf treffen ‖ **-rsi**, v. rfl. sich verwunden; sich verletzen ‖ v. n. auftreffen (Sonnenstrahlen, Wind ꝛc.); il vento ferisce molto in quel punto, der Wind trifft jenen Punkt besonders stark ‖ hinzielen (mit seiner Rede); dove vuole andare a ~ con quelle parole? wohin will er hinaus mit jenen Worten? il suo pensiero ferìva a ciò, sein Gedanke war auf dies gerichtet ‖ *p. pass.* ferìto, getroffen; geschlagen (b. u. I.) ‖ *agg.* verwundet; aver un braccio ~, einen verletzten Arm (od. einen Arm verwundet) haben ‖ *sost.* m. Verwundeter, m.; il trasporto, la cura dei ~i, der Transport, die Pflege der Verwundeten (lat. ferire). ‖salbd. fürst).

†**feristo**, m. Fürstlange des Zeltes, f.

ferìta, f. Wunde; Verwundung, f.; ~ di taglio, di punta, Schnitt- (Hieb-), Stichwunde; ~ mortale, tödliche, Todeswunde ‖ curare la ~, die Wunde verbinden, pflegen ‖ ~ lacerata, Wunde mit zerfetzten Rändern; ~ lacerata e contusa od. ~ lacerocontusa, Quetschwunde ‖ *fig.* tiefe Kränkung; meglio è ~ di ferro che di lingua, besser ist es durch das Schwert als durch die Zunge verwundet zu werden; le ~e d'amore, die von der Liebe geschlagenen Wunden ‖ Einschnitt (in die Pflanzen- od. Baumrinde), m. ‖ Spalt, m.; Öffnung, f.

ferità, f. Tierischsein, n.; Bestialität, f. ‖ Wildheit; Grausamkeit, f. ‖ Rohheit; Ungezähmtheit; Unbändigkeit, f. (lat. feritas).

ferito, *agg.* u. *sost.* m. ‖. p. pass. v. ferire.

feritoia, f. *(Fort.)* Schießscharte, f.; Schießloch, n. ‖ Öffnung für den Luftzug od. zum Ablaufen von Wasser (in Turm-, Stadtmauern), f. ‖ *(Mar.)* ~e, pl. Geschützlukken; Geschütz-, Kanonen-, Stückpforten, f. pl.

†**feritoio** (pl. -o'j), m. Instrument zum Schlagen (bei der Saiten der Zither od. Lyra); Plektrum (der Griechen), n.; Schlagring (für Zither), m.

feritore, m., **-trice**, f. Person, die verwundet; Verwunder; Beibringer einer Verwundung, m. ‖ Thäter; Angreifer, m.; **-ce**, f. ‖ *(Mil. stor.)* Plänkler; Schütze; Soldat, welcher das Gefecht eröffnet (dass. wie leditore).

†**ferlinante**, m. Taglöhner, m.; Arbeiter, der um einen Vierling (ferlino) täglich arbeitet.

†**ferlino**, m. *(Stor.)* Vierling, m. (kleine Münze; vierter Teil eines denaro) ‖ *(Stor.)* Lohnmarke; Spielmarke, f. ‖ Feltn od. Ferlin, m. (Gewicht für Gold u. Silber) (mtl. ferlingus, b. angelsächs. feordhling od. feording).

ferma, f. *(Stor.)* Werbevertrag; Vertrag, unter welchem die Söldner in den Dienst eines Kapitäns traten, m.; Stipulation; Ausmachung, f. ‖ freiwilliger Eintritt (in eine Truppe); Soldaten-, Kriegsdienst, m.; Dienstverpflichtung, f. ‖ Dauer des Kriegsdienstes; Dienstzeit, f. ‖ prendere, riprendere la ~, sich zum Heeresdienst auf eine gewisse Zeit verpflichten; kapitulieren ‖ †Bestätigung, f.; Beweis, m.; dare la ~ a qc., etw. bekräftigen ‖ *(Cace.)* Haltmachen (des Hühnerhundes); Stehen, n.; bracco di ~, Vorstehhund, m.

fermacarte, m. *indecl.* Briefbeschwerer, m.

fermacòrde, m. *indecl.* *(Orolog.)* Vorfall, m.; Vorrichtung gegen das Springen der Kette, f.

fermaglio (pl. -gli), m. Schließhaken; Beschlag, m.; Schloß, m. (an Büchern) ‖ Spange; große Heftel; Agraffe, f. (zum Zusammenhalten von Kleidungsstücken) ‖ Haken, m. (zum Aufziehen des Kleides) ‖ Geschneide, n.; Gürtel; Gürtel-, Gewandschmuck, m.

fermamente, *avv.* in fester, entschiedener, entschlossener Weise; mit Festigkeit ‖ auf hartnäckige Art; mit Hartnäckigkeit ‖ credere ~ in qc., fest an etw. glauben ‖ abitare, stare ~, seinen festen Wohnsitz haben ‖ ohne Zweifel; ganz sicher.

†**fermamento**, m. (dass. wie fermezza od. confermazione) ‖ Befestigen (eines Pfahles), n. ‖ Anhalten (in einer Bewegung), n. ‖ Firmament, n.; Sternenhimmel, m. (lat. firmamentum).

fermare (fermo), v. a. auf-, anhalten, festhalten; hemmen; zum Stehen, Stillstand bringen (etw. in Bewegung befindliches); ~ il cavallo, das Pferd anhalten; ~ il passo, im Gehen innehalten ‖ ~ l'uscita d'un liquido, das Ausfließen einer Flüssigkeit verhindern, hemmen ‖ ~ una macchina, eine Maschine zum Stillstand bringen ‖ ~ colla scarpa le ruote della carrozza, mit dem Hemmschuh die Wagenräder anschließen ‖ zurückhalten (in der Entwicklung); questo freddo ha fermata la campagna, diese Kälte hat das Wachstum verzögert ‖ ~ la circolazione, den Kreislauf stören ‖ feststellen; befestigen; stützen; Festigkeit geben (einer Sache) ‖ *fig.* festsetzen; bestimmen; fest ausmachen; beschließen; ~ di fare qc., ausmachen etw. zu thun ‖ ~ un contratto, un trattato, einen Vertrag schließen; eine feste Abmachung treffen ‖ ~ l'animo, sich entscheiden, entschließen ‖ ~ la speranza, fest hoffen ‖ ~ l'attenzione, die Aufmerksamkeit (auf etw.) heften; fest aufmerken ‖ ~ una cosa a un' altra, eine Sache an eine andere befestigen, anheften, anschließen, fesseln, knüpfen; fermala a quel chiodo, befestige, knüpfe es an jenen Nagel ‖ ~ la carne, das Fleisch leicht abkochen (damit es nicht verdirbt) ‖ una cosa

ci ferma, etw. fesselt uns, nimmt unsere ganze Aufmerksamkeit in Anspruch ‖ ~ l'attenzione degli altri, die Aufmerksamkeit der anderen auf sich ziehen, an sich fesseln ‖ ~ un disegno, eine Zeichnung fixieren ‖ ♦ dass. wie confermare u. fissare ‖ ♦ dass. wie firmare ‖ *(Cacc.)* ~a starna, stehen beim Anblick des Rebhuhns (Hühnerhund) ‖ **~rsi,** v. rfl. stehen bleiben; anhalten; stille stehen; innehalten; *assol.* ferma! bleib' stehen! halt an! nicht weiter! fermatevi! haltet ein! nicht so schnell! ‖ ~rsi con alcuno, mit jdm. (zu einem kurzen Gespräche) stehen bleiben; jem. anhalten (auf der Straße) ‖ innehalten im Lärmen, Sprechen; aufhören zu reden; si fermi, impertinente! schweigen Sie still, Unverschämter! ‖ in der Bewegung innehalten (Maschinen); mi s'è fermato l'orologio, meine Uhr ist stehen geblieben ‖ gerinnen; **dic** werden (Flüssigkeiten); nicht weiter fließen ‖ **~rsi su qc.,** sich bei etw. aufhalten ‖ *fig.* eine feste Lebensstellung od. Lebenshaltung gewinnen; ordentlich werden; sich zusammennehmen; stetige Gewohnheiten annehmen ‖ **~rsi in un luogo a dimora,** einen Ort als festen Wohnsitz erwählen ‖ **♦ ~rsi nell' animo,** entschlossen sein; bei sich beschließen ‖ *p. pass.* **ferma·to,** angehalten; beseitigt (h. u. f.) ‖ *agg.* in sich gefestigt; standhaft; dauernd; fest ‖ ♦ befestigt; verschanzt (lat. firmare). [m.

fermarùota, f. Rabennagel; Sperrnagel, **ferma·ta,** f. Stillstehen; Haltmachen, n. ‖ Stillstand; Aufenthalt; Halt, m.; Ruhepause, f. (auf dem Marsche zc.); fare due ~e, zweimal Halt machen; sich zweimal ausruhen ‖ *(Ferrov.)* Anhaltepunkt, m.; Station, f.; il treno fa tre ~e, der Zug hat an drei Stationen zu halten; cinque minuti di ~, fünf Minuten Aufenthalt ‖ Pause; Unterbrechung (beim Reden, Vorlesen), f. ‖ *(Mus.)* Fermate, f.; Haltepunkt, m. ‖ ♦ Unterbrechung (einer Handlung, der Lebensweise zc.).

fermatìna, f. (*dim.* v. fermata) kurzer Aufenthalt; kurze Ruhepause.

ferma·to, *agg.* ſ. *p. pass.* v. fermare.

fermatùra, f. Schließen; Abschließen; Befestigen, n. ‖ Ab-, Zusammenschluß; Verschluß; Schluß, m. (z. B. eines Kleides, eines Halsbandes zc.) ‖ Schließhaken, m.; Agraffe, f. ‖ Stelle, wo etw. an-, zusammenschließt, f. ‖ *(Urolog.)* Kron-, Kammruh, n.

fermentabile, *agg.* geeignet in Gärung überzugehen; leicht in Gärung kommend.

fermentare (fermento), v. a. in Gärung versetzen; zum Gären bringen ‖ v. n. u. **~rsi,** v. rfl. gären; in Gärung geraten ‖ sich zersetzen (der Boden; das Erdreich) (lat. fermentare).

fermentativo, *avv.* gärend; leicht in Gärung übergehend ‖ die Gärung bewirkend; zur Gärung führend.

fermentazione, f. Gärung, f. ‖ Wallung, f.; Aufbrausen; Aufwerfen der Hefe, n. (Bier) ‖ *(Chim.)* ~ acida, alcoolica, putrida, saure, weinige, faulige Gärung ‖ ~ tumultuosa, lenta, Ober-, Untergärung ‖ *fig.* Aufwallung, f.; innere Bewegung (lat. fermentatio).

♦fermentìzio (pl. **~zj**), *agg.* dass. wie fermentativo.

fermento, m. Ferment; Gärungsmittel, n., -stoff; Gärstoff, m. ‖ Gärteig; Sauerteig, m. (dass. wie lievito) ‖ Hefe; Bärme, f. ‖ *fig.* Gärung, f.; innere Bewegung (z. B. im Volke) (lat. fermentum).

fermezza, f. Festigkeit; Unbeweglichkeit, f. ‖ Dauerhaftigkeit; Widerstandsfähigkeit; Derbheit; Dichtigkeit, f. ‖ *fig.* Beständigkeit; Standhaftigkeit; Unerschrockenheit; Unerschütterlichkeit (des Gemütes), f. ‖ Bestand (einer Einrichtung; eines Staates), m. ‖ *fam.* non aver ~, ein unruhiges, unstetes Wesen haben; immer Neues in Angriff nehmen ‖ ♦ Sicherheit; Bürgschaft (für die Erfüllung eines Versprechens), f.; Abschluß (eines Vertrages), m. ‖ ♦ Gewißheit, f. ‖ **~e,** pl. Schloß, n.; Verschluß, m. (von Geschmeide, Ketten, Gürteln zc.); Schnalle, f.

fermezzìna, f. (*dim.* v. fermezza) kleines zierliches Schloß (an einem Geschmeide); kleiner Verschluß (eines Armbandes).

fermìno, *agg.* (*dim.* v. fermo) star ~, ruhig sitzen; sich ruhig verhalten (Kinder); sta' ~! sitz ein wenig still! [f.

♦fermità, f. Gültigkeit (einer Abmachung).

fermo, m. Festigkeit, f.; Bestand, m.; le cose di questo mondo non hanno nulla di ~, die Dinge dieser Welt haben nicht den geringsten Bestand ‖ Sperreisen; Schließholzen, m.; eiserne Klammer, Krampe (zum Festhalten der aufgeschlagenen Fensterläden an der Mauer), f. ‖ Gewißheit, f.; tener per ~, für sicher, für gewiß halten ‖ dare il ~ (od. un ~) alle carni, das Fleisch ein wenig aufsalzen (damit es sich hält) ‖ dare il ~ a qc., etw. un seiner Bewegung, in seinem Laufe aufhalten (auch *fig.*) ‖ porre in ~ qc., etw. befriedigen; die Gewißheit von etw. erbringen ‖ *(Cacc.)* tirare a ~ un animale, ein Tier erlegen, wenn es still steht (nicht im Flug) ‖ cane da ~, Vorstehhund; Hühnerhund, m. ‖ *Verhaftung; Festnahme (eines Verbrechers), f.

fermo, *agg.* fest; standhaft; nicht in Bewegung; è dinanzi alla casa una vettura a~, vor dem Hause hält ein Wagen still, wartet ein Wagen; ~ come un masso, fest wie ein Felsblock; äußerst fest ‖ star ~, sich nicht bewegen; still stehen; sta' un po' ~! od. ~! od. ~ un po'! verhalte dich ein wenig ruhig! sitz' ein bischen still! ‖ ~! halt ein! nicht weiter! halt! ‖ *prov.* eh! i monti stanno ~i e gli uomini camminano, Berg u. That kommen nicht zusammen, aber die Menschen treffen sich ‖ *(Mil.)* ~ la! Halt! wer da? ‖ lettera ~a in posta, postlagernder Brief; ~a in posta, postlagernd ‖ un orologio è ~, eine Uhr ist stehen geblieben, geht nicht ‖ acqua ~a, stehendes, stagnierendes Wasser ‖ terra ~a, Festland, n. ‖ terreno ~, fester Grund; *fig.* begründete Behauptung, Hoffnung zc. ‖ voce ~a, feste, nicht zitternde Stimme ‖ mano ~a, feste, nicht zitternde Hand, Handschrift ‖ fatto con pennello, bulino etc. ~, mit sicherem Pinselstrich, Grabstichel zc. ausgeführt ‖ polso ~, ruhig gehender, schlagender Puls ‖ passo ~, sicherer, fester Schritt ‖ tempo ~, sicheres, beständiges Wetter ‖ dauerhaft; fest; gut gearbeitet (Waffen, Instrumente zc.) ‖ *fig.* fest; unbeweglich; unerschüttertlich (Charakter, Wille, Gemüt zc.); essere un uomo ~, ein starker Charakter sein ‖ star ~ nel proposito, nella fede etc., fest bei seinem Vorsatze beharren; fest im Glauben stehen zc. ‖ opinione, credenza etc. ~a, unerschütterliche Meinung, Ansicht zc. ‖ tener ~, fest bei seinen Willen lassen; unerschütterlich sein ‖ tener ~ una legge, un decreto, un ordine, streng auf die Beobachtung eines Gesetzes, auf die Befolgung einer Vorschrift, eines Befehles halten; *fam.* sich nichts abzwacken lassen ‖ salute mal ~a, unsichere, wankende Gesundheit ‖ speriamo che la pace sia ~a, wir hoffen, daß der Frieden Bestand habe ‖ *(Com.)* ogni cosa è ~a, es ist eine geschäftsstille Zeit; es ist kein Leben, kein Zug in den Geschäften ‖ punto ~, Punkt (als Interpunktionszeichen), m. ‖ *(Géner.)* ~ stante, unbeschadet; ohne daß dadurch berührt werde ‖ *fam.* le palle non sono ancor ~e od. aspettiamo che le palle sien ~e, die Sache ist noch nicht so weit, ist noch nicht durchgeführt; a palle ~e, wenn es so weit ist; wenn wir wirklich die Gewißheit haben ‖ canto ~, canto ‖ notte ~a, tiefe Nacht ‖ ♦ ~ della mente, frischen Geistes ‖ di ~ od. per ~, sicher; gewiß; gewißlich; ♦ aver per ~, es sicher wissen; für sicher halten (lat. firmus).

fernambùcco (pl. **~cchi**), m. *(Bot.)* rotes Brasilienholz; Rotholz; Fernambukholz, n. (Holz der Caesalpina echinata).

⊙ **fèro,** *agg.* ſ. fiero.

feróce, *agg.* wild; grausam; blutdürstig; grimmig; bestie ~i, wilde, reißende Tiere, n. pl. ‖ legge ~, grausames Gesetz; parole ~i, herzzerreißende, harte, bittere Worte, n. pl.; pensiero ~, grausamer Gedanke ‖ occhi ~i; sguardo ~, wilder, grimmiger Blick ‖ battaglia ~, blutige Schlacht ‖ ♦ mutig; tapfer; feurig; ♦ hochmütig; stolz (lat. ferox, -ocem). [Art.

ferocemente, *agg.* auf wilde, grausame

ferócia, f. Wildheit; Grausamkeit, f. ‖ blutdürstige, ungezähmte Natur ‖ ~ dell' animo, grausames, zorniges Gemüt (lat. ferocia).

ferocità, f. ſ. ferocia (lat. ferocitas).

Feróe, isole ~, f. pl. *(Geogr.)* Faröer Inseln, f. pl.

ferracàvia, f. *(Zool.)* Stechrochen, m. (Trygon pastinaca.) ‖ Schmelzgefäß aus Eisenblech (bei Vergolderarbeiten), n.

ferraccio (pl. **~cci**), m. (*pegg.* v. ferro) schlechtes, geringes Eisen ‖ Eisenbarren (wie er aus der Gußform hervorgeht), m. ‖ *fam.* gemeine, nichtswürdige Person.

♦ferraglia, f. *(Artigl.)* Ladung von Eisenstücken, gehacktem Blei zc., f.

ferragósto, m. erster Tag des Monats August (v. lat. feriae Augusti).

♦ferraguto, m. *scherz.* Eisenfresser, m.; prahlerischer Soldat.

ferrài·o (pl. **~a·j**), *agg.* fabbro ~, Schmied; Eisenschmied; Eisenarbeiter, m. ‖ *sost.* m. Eisenhändler, m.

ferràio, m. ſ. febbraio.

ferraiolàccio (pl. **~a·cci**), m. (*pegg.* v. ferraiolo) schlechter, schmieriger Mantel.

ferraiolìno, m. (*dim.* v. ferraiolo) Seidenod. Tuchstreifen (Art Shawl), den die Priester über dem Rock tragen, m.; kleiner Priestermantel, -shawl.

ferraiòlo u. **ferraiòlo,** m. Mantel (ohne Kragen); Überwurf, m. ‖ *(Cacc.)* fare un ~, einen guten Treffer thun (den Vogel gleichsam mit den Schroten einhüllen) ‖ *volg.* accidente a ~, tödlicher Schlaganfall; Anfall, der auf der Stelle tötet ‖ ♦ farsi tirare per il ~, sich lange mahnen lassen (ehe man bezahlt) (v. span. ferreruelo; viell. zusammenhängend mit Ferrajo, Zebrmann).

♦ferraiòlo, m. **ferraiòlo,** m. Eisen-[m.

ferraiuòlo od. **ferraiòlo,** m. Eisenhändler,

ferrame, m. Eisenwaren, f. pl.; Eisenkram, **ferramènto,** m. (meist **~i,** pl.) alles Eisenzeug, das zu einem Gebäude, Schiff, zu einer Maschine zc. gehört; Eisenbeschläge, m. pl.; Eisenwerk, n. (lat. ferramentum).

ferràna, f. Saat für Grünfutter; Futtersaat, f.; Wickfutter, n. (v. lat. farrago, -ginem).

ferrandìna, f. leichter, halbseidner, halbwollener Stoff (viell. zusammenhängend mit ferrante, wegen der Farbe).

ferrànte *agg.* eisenfarbig; rostfarbig; rostbraun (vom Haar der Pferde) ‖ *sost.* m. Rostbraunner, m. ‖ esser tra baiante e ~, ſ. baiante.

ferrare (férro), v. a. mit Eisen beschlagen, ausrüsten; die Eisenteile, -beschläge anbringen (an etw.) ‖ ~ un cavallo, ein Pferd beschlagen; ~ a caldo, a freddo, ein heißes, ein kaltes Hufeisen auflegen; ~ a ghiaccio, ein Pferd beschlagen, mit Eisstollen ausgerüstet (für jeden Notfall) sein ‖ ~ d'argento, silberne Hufeisen auflegen; (das Pferd) mit Silber beschlagen ‖ *prov.* chi ne ferra, ne inchioda, wer handelt, irrt auch ‖ ♦ mit Eisengittern versehen (die Fenster) ‖ ♦ annageln ‖ **~rsi,** v. rfl. ♦ sich mit eisener Rüstung bewaffnen ‖ ♦ sich einen Nagel in den Fuß treten ‖ *fam.* lasciarsi ~, alles mit sich machen lassen; alles geduldig hinnehmen ‖ *p. pass.* **ferra·to,** mit Eisen beschlagen (h. u. f.) ‖ *agg.* strada ~a, Eisenbahn; Schienenstraße; strada ~a a cavalli, Pferdebahn, f. ‖ *(Med.)* vino ~, eisenhaltiger Wein (Wein, in dem ein glühendes Eisen gelöscht worden ist) ‖ finestre ~e, Gitterfenster, n. pl. ‖ archivio ~, festverschlossenes Geheimarchiv ‖ mit Eisenspitzen versehen (mit. ferrato).

ferrarèccia, f. (meist **~e,** pl.) Eisenwaren, f. pl.; Eisenzeug, n.; Eisenartikel, m. pl.

♦ **ferrarìa,** f. ſ. ferriera.

ferrària, f. *(Bot.)* Fisch-, Braun-, Sauerwurz, f.; Skrofel-, Wurmkraut, n.; Rauchwurz; Kropfwurzel, f. (Scrophularia nodosa).

ferràta, f. eisernes Gitter; Fenster-, Kerkergitter, n. ‖ Spur des Pferdebufes od. Hufeisens, f.; Pferdetritt, m. ‖ Flügeln; Plätten, n.; dare una ~a una camicia, ein Hemd ein wenig aufbügeln ‖ Brandspur des Bügeleisens, f.; Bügeleisen, m.

ferrato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ferrare.

♦ **ferratóre,** m. dass. wie manescalco od. fabbro ferraio.

ferratùra, f. Beschlagen; Anbringen der Eisenteile (an einem Gebäude. Instrumente, an einer Maschine zc.), n.; Montierung, f. ‖ **~e,** pl. Eisenteile, -beschläge, m. pl. ‖ Beschlagen (eines Pferdes); Hufbeschlag, m. ‖ la ~ d'un cavallo, der Beschlag, die Hufeisen eines Pferdes ‖ Segen der Schienen (einer Eisenbahn), n.; manca la ~, die Schienen fehlen noch.

ferravécchio (pl. **~cchi**), m. Händler mit altem Eisengerät; Aufkäufer von solchem; Alteisenhändler, m.

ferrazzuólo, m. Arbeiter in Eisenhütten, Walzwerken; Zulanger, Zureicher (des glühenden Eisens unter den Hammer od. die Walze); Handlanger in Hammerwerken, m.

férreo, *agg.* eisern; von Eisen; Eisen . . .; fil ~, Eisendraht, m.; ♦ pioggia ~a, Eisenhagel; Hagel von Geschossen, m. ‖ *fig.* fest; unbeugsam; hart; ehern; kräftig; sehr stark; natura ~a, eiserne Natur; carattere ~, un-

beugsamer Charakter; voce –a, eherne Stimme; disciplina –a, äußerst strenge Zucht; memoria –a, ehernes, hartnäckiges Gedächtnis (lat. ferreus).

†ferrería, f. daſs. wie ferrareccia.

ferrettíno, m. (*dim.* v. ferretto) ganz feines, eisernes Werkzeug.

ferrétto, m. (*dim.* v. ferro) kleines eisernes Werkzeug; kleines Stück Eisen || kleines Messer || †Haken aus Eisendraht am Degengehenk, m. || *(Conc.)* kleines Schabemesser (der Gerber) || †~ di spagna, mit Schwefel ausgeglühtes Kupfer; Schwefelkupfer, n.

ferriáta, f. daſs. wie ferrata.

ferriéra, f. Eisenhütte, f.; ≈hammer, m.; Hochofen, m.; Eisengießerei, f. || Drahtzieherei, f.; Drahthütte || Werkzeugtasche des Hufschmiedes, f. || Instrumententasche des Chirurgen.

†**ferriéro**, *agg. (Artigl.)* pezzo ~, Geschütz aus dem Eisenkugeln geschossen wurden, n. (Gegensatz: pezzo petriero, Geschütz für Steinkugeln).

ferrígno, *agg.* eisenartig; eisern || *fig.* fest; hart wie Eisen (z. B. Holz) || persona –a, Person von eiserner Gesundheit, f. || colore ~, Eisenfarbe; Rostfarbe, f.

férro, m. Eisen, n. || verga di ~, Eisenbarren, m.; ~ fuso, Gußeisen; ~ battuto, Schmiedeeisen || ~ crudo, Roheisen || ossido di ~, Eisenoxyd, n.; Rost, m. || catene, letto, ponte etc. di ~, eiserne Ketten, f. pl.; eiserne Bettstelle, Brücke ꝛc. || eisernes Instrument, Werkzeug || chirurgisches Instrument || –i, pl. Waffen, f. pl.; Rüstung, f.; ⊙ Schwert, n.; Dolch, m.; Lanze, f. || ~ della lancia, freccia, Lanzen-, Pfeilspitze, f. || Brennesſen (zum Haarbrennen); dare un po' di ~ ai capelli, die Haare mit Eisenglocken brennen || Fußeisen; Steigeisen; Eisspitzen; Scharfstollen, m. (zum Gehen auf dem Eise) || ~ di calza, Strickradeln, f. pl. || ~ da stirare, Plätt-, Bügeleisen; dare il ~ a un vestito, ein Kleid ausbügeln, plätten || *(Mar.)* Anker, m.; ~ di due, di quattro marre, zwei-, vierarmiger Anker || Hufeisen || –i, pl. Ketten; Fesseln, f. pl.; Bande, n. pl.; condannare, mettere qd. ai (od. nei) –i, jem. zum Kerker verurteilen; fam. in Eisen, in Fesseln legen || –i corti, Fuß-, Armfesſeln; ketten || *fig.* u. *fam.* ~ di bottega, Volkseigent, spion, m. || di ~, eisern; aus Eisen; *fig.* hart; fest; kräftig; uomo di ~, Mensch von eiserner Gesundheit, m.; salute, stomaco di ~, kräftige Gesundheit; berber, gesunder Magen; memoria di ~, ehernes, festes, hartnäckiges Gedächtnis || cuore di ~, hartes, grausames, unerbittliches Herz || uno ha la fronte di ~ fuso, einer hat eine eherne Stirn, ist über alle Scham od. Verlegenheit erhaben || andare, mettere a ~ e fuoco, durch Feuer u. Schwert (gänzlich) verwüstet werden, verwüsten || a ~ di cavallo, hufeisenförmig || *mod. prov.* battere il ~ mentre è caldo, das Eisen schmieden wenn es warm ist, d. h. die richtige Gelegenheit ergreifen || *fam.* essere a questi –i, in diesem (in den vorliegenden) Umständen sein; sich in der gegenwärtigen Lage befinden; soweit gekommen sein || venire ai –i, zur That kommen; scharf zusammen geraten; handgemein werden; sich miteinander einlaſsen (in Liebesdingen) || *mod. prov.* non gli ci crocchia il ~, er läßt sich nicht verblüffen; er ist mit u. nagelfest; er ist wohlbeschlagen in seinem Fache || –i vecchj, altes Eisen; *fig.* unbrauchbare, beiseite gesetzte Personen, f. pl. || †a –i puliti, in offener, unverhüllter Weise; ohne Hehl; ohne Falsch (lat. ferrum).

ferrofúso, m. Gußeisen, n.

ferrolíno, m. (*dim.* v. ferro) kleines, feines eisernes Instrument, Werkzeug.

†**ferrolíte**, f. *(Min.)* Basalt, m.

ferrovía, f. Eisenbahn, f.

ferroviário (pl. –ári), *agg.* zur Eisenbahn gehörig; Eisenbahn- . . . || linea –a, Eisenbahn-, Bahnlinie, f.; società –a, Eisenbahngesellschaft, f.; rete –a, Eisenbahn-, Bahnnetz, n.

†**ferrugígno**, *agg.* ſ. ferrugineo. ſ-inem.

†**ferrúgine**, f. ſ. ruggine (lat. ferrugo,

ferrugíneo, *agg.* rostfarben || eisenhaltig, -artig; acque –e, daſs. wie acque ferruginose, ſ. d. (lat. ferrugineus).

ferruginosità, f. Eisenhaltigkeit, f.

ferrugino'so, *agg.* eisenhaltig; eisensalzhaltig; acque minerali –e, eisenhaltige Mineralwasſer, n. pl.

ferrúme, m. Lötmaſse, f. || zusammenhängender, zusammengebackener Stoff (lat. ferrumen).

ferruminamento, m. Zusammenschweißen, -löten, n. || Lötmaſse, f.

ferruminare (ferrumino), v. a. zusammenschweißen, -löten (lat. ferruminare).

ferruminatório (pl. –órj), *agg.* tubo, cannello ~, Lötrohr, n.

ferruzzíno, m. (*dim.* v. ferruzzo) kleines u. höchst feines eisernes Werkzeug.

ferrúzzo, m. kleines Stück Eisen || kleines eisernes Instrument, Werkzeug || *fam.* aguzzare (od. adoperare) i suoi –i, sich alle Mühe geben; eifrig darauf sinnen, darüber nachdenken.

⊙ **férsa**, f. ſ. ferza (D.).

fértile, *agg.* fruchtbar; reich tragend; ergiebig; fertile; paese ~ e ridente, fruchtbare, lachende Landschaft || miniera ~, ergiebige, reiche Grube || *fig.* ingegno ~, schöpferischer, produktiver Geist (lat. fertilis).

fertilità, f. Fruchtbarkeit; Ergiebigkeit, f.; Reichtum, m. (lat. fertilitas).

fertilizzáre (fertilizzo); v. a. fruchtbar, ergiebig machen.

fertilmente u. ⊙ **fertilemente**, *avv.* in fruchtbarer, ergiebiger Weise; im Überfluß.

†**fervacola**, f. kleine Bestie; lästiges Insekt.

férula, f. *(Bot.)* Stecken-, Gerten-, Rutenkraut, n. (Ferula communis) || Birkenwurz, f. (Ferula nodiflora) || Rute, f.; Stöckchen; Reis, n. || *fig.* u. *scherz.* Rute des Lehrers, Hofmeisters; Geißel, f.; la ~ della critica, der giornalista, die Geißel der Kritik, der Presse (lat. ferula).

† u. ⊙ **feruta**, f. daſs. wie ferita (D.).

fervènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. fervere.

ferventemente, *avv.* in glühender, heißer Weise; inbrünstig; mit Inbrunst || parlare ~, in begeisterndem, feurigem, hinreißendem Tone

†**fervente'zza**, f. ſ. fervidezza. [reden.

†**fervénza**, f. Hitze; Glühhitze, f.

férvere (férvo; *perf.* fervei u. fervètti, –vette, –vèsti), v. n. glühen; sieden; feurig, hitzig sein; mentre che il sol ferve, während die Sonne brennt (D.); quando più ferve il giorno, in der heißesten Stunde des Tages || in stärker Bewegung sein; il mare ondeggia e ferve, das Meer braust und siedet || *fig.* ferve il lavoro, la questione etc., die Arbeit wird eifrig betrieben, die Frage hitzig erörtert || ferve l'ardor della battaglia, die Kampfeswut ist auf ihrem Siedepunkt (T.) || ferve l'amor, la voglia naturale etc., die Liebe, die sinnliche Begierde ist heftig entbrannt || *fig.* voll sein; la via brulica e ferve, auf der Straße wimmelt es wie ein Ameisenhaufen || *p. pres.* fervènte, glühend; siedend; brennend || *agg.* i –i raggi del sole, die heißen Sonnenstrahlen || amore ~, glühende Liebe; carità ~, warme, inbrünstige Menschenfreundlichkeit || parole –i, glühende, von Begeisterung durchhauchte Worte, n. pl. || ~ amator della patria, glühender, leidenschaftlicher, inbrünstiger Patriot || eifrig; –i alla guerra, eifrige Betreiber, Schürer des Krieges || opera ~, eifrig betriebenes Werk || *p. pass.* fehlt (lat. fervere). [mente.

fervidamente, *avv.* daſs. wie ferven-

†**fervide'zza**, f. daſs. wie fervore.

férvido, *agg.* daſs. wie fervente (lat. fervidus).

fervóre, m. heftige Hitze; Glühhitze; Glut, f.; nel – dell' estate, in der Sonnenhitze || – di liquidi, Sieden, n.; Siedepunkt, m. (D. Filisifie ꝛc.) || *fig.* ~ dell' età, Jugendhitze; Jugendfeuer, n. || ~ delle passioni, dello sdegno, Glut, Feuer der Leidenschaften; Zorneshitze; ~ dell' amore, Liebesglut; Inbrunst, f.; starsi, trovarsi in ~, heftig entzündet, ergriffen, hingerissen sein || Siede-, Hohepunkt, m.; nel ~ delle discordie, della battaglia, als die Zwistigkeiten, die Schlacht am heftigsten entbrannt waren || Eifer, m.; Feuer, n.; Leidenschaft; Heftigkeit, f.; darsi con gran ~ allo studio, sich dem Studium mit großem Eifer widmen; mettersi all' opera con gran ~, sich mit großem Feuer ans Werk machen (lat. fervor, –orem).

fervorino, m. kurze Ansprache des Priesters an die Kommunikanten || inbrünstige Ermahnung || fare un ~ a qd., jdm. eine Standrede (*fam.* Pauke) halten; jdm. ins Gewissen reden.

fervorosamente, *avv.* in eifriger, leidenschaftlicher Weise; pregare ~, inbrünstig beten.

fervoróso, *agg.* eifrig; leidenschaftlich || hitzig; feurig; begeistert; hingerissen || preghiere –e, inbrünstige Gebete, n. pl.

férza, u. ⊙ **férsa**, f. Rute; Peitsche; Geißel, f. (mit mehreren Riemen) || ~ del sole, ſ. sferza || ~ del paleo, Peitsche, um den Kreisel zu treiben (D.) (v. ferzare).

⊙ **ferzare**, (férzo), v. a. peitschen; ausputschen (dieſl. v. lat. ferire, vermittelnes einer Form feritiare).

férzo, m. *(Mar.)* Kleid eines Segels, n.; Breite eines Stückes Segeltuch, f. (vielf. v. griech. φάραος).

fescennino, *agg.* versi –, fescennischer Vers (ausgelassenes altrömisches Versmaß) || versi –i, ausgelassenes Spottgedicht (von der etruskischen Stadt Fescennia).

féscera, f. *(Bot.)* Rasrübe; Raswurzel; Faul-, Hundsrübe; Zaun-, Heckenrübe, f.; Hundskürbis, m. (Bryonia alba).

fessíno, m. (*dim.* v. fesso) kleiner Spalt, Riß, Schlitz, m. || giocare od. fare a ~, mit Geldstücken werfen (so daß das Geldstück auf einen Spalt im Ziegelsteinfußboden zu liegen kommt; ital. Kinderspiel).

fésso, m. daſs. wie fessura.

fésso, *agg.* i. p. *pass.* v. fendere.

fessolíno, m. (*dim.* v. fesso) kleiner Riß, Spalt, m.

fessuólo, m. (*dim.* v. fesso) kleiner Riß, Schlitz, m. || innesto a ~, Propfen in den Spalt, n.

fessura, f. Riß; Spalt; Schlitz; Ritz, m.; Ritze, f. || Furche; Rille, f. || ⊙ Vertiefung, f.; tiefer Graben (im Malebolge; D.) || aufgesprungene Haut, Lippe ꝛc., f.

fessurino, m. daſs. wie fessolino.

fésta, f. Fest, n.; Feier, f.; Fest-, Feiertag, m. (kirchlichen Ursprungs) || abito per le –e, Festkleid; Feiertagskleid, n. || sanctificare le –e, die Feste (Feiertage) feiern, einhalten, begehen || ~ d'intero precetto od. ~ intera, ganzer (großer) Feiertag; großes (kirchliches) Fest || mezza –a, halber (kirchlicher) Feiertag; Fest von geringerer Bedeutung || ~ civile, nazionale ecc., bürgerliches, nationales, staatliches Fest; ~ dello Statuto, Fest (Feiertag) zu Ehren der Einsetzung der Verfassung; Verfassungsfest || ~e mobili, immobili, bewegliche (veränderliche), feststehende Feste, Feiertage || Fest des Namensheiligen; Namensfeiertag; Namenstag; oggi è la sua ~, heute feiert er seinen Namenstag || Festlichkeit; Lustbarkeit, f.; ~ di ballo, Ballfest, -festlichkeit || ⊙ Kampf, m.; Turnier, n. (~ dell' armi) || dolorosa od. dolente ~, Trauer-, Todesfeier || *fig.* Jubel, m.; Freude; Fröhlichkeit, f.; erano tutti in ~ per l'arrivo degli sposi, sie waren heute alle in fröhlicher (festlicher) Stimmung wegen der Ankunft der Neuvermählten || Freundlichkeiten, f. pl.; festlicher, freundlicher Empfang; herzliche Aufnahme; far ~ ad uno, jem. mit großer Freundlichkeit, Herzlichkeit, Zärtlichkeit aufnehmen; fagli due –e a questo bambino, sei ein wenig freundlich (zärtlich) mit diesem Kinde || far ~, feiern; aussuhen; ruhen; aufhören zu arbeiten || *volg.* far la ~ ad uno, jem. töten, umbringen || *scherz.* far la ~ ad una cosa, etw. durchbringen, aufzehren; zu Grunde richten; zerstören; *volg.* etw. rauben, stehlen || *prov.* bisogna far la ~ quando è il santo, jedes Ding zu seiner Zeit || dare le buone –e ad uno, jdm. ein glückliches Fest wünschen; ihm Glück wünschen zum Feste (bei zu Weihnachten u. Ostern); buone –e! glückliches Fest! || cosa del dì delle –e, ausgezeichnete, vorzügliche Sache || conciare uno pel dì delle –e, jem. übel zurichten; ihn höchst übel behandeln || ogni giorno non è ~, es geht nicht alles, wie man's wünscht || è finita la ~ e corso il pallo, alles ist beendigt; aus ist der Schmaus || chi fa la ~ non la gode, wer das Fest giebt, hat meist kein Vergnügen davon || chi non vuole la ~ levi l'alloro u. fare la ~ senza l'alloro, ſ. alloro || non poter fare la ~ senza alcuno, etw. nicht ohne jem. unternehmen können || comandar la ~, sich als den Herrn aufspielen || a ~, in festlicher, feierlicher Weise; vestito a ~, festlich gekleidet; chiesa parata, casa addobbata a ~, feierlich geschmückte Kirche; festlich aufgeputztes Haus || *fam.* e ~! und damit genug! und nichts weiter! und damit basta! (v. lat. festa, n. pl.).

festaiuóla u. **festaióla**, f. Festgeberin; Frau, die zu den Kosten eines Festes beiträgt (bes. bei kirchlichen Festen), f. || *scherz.* Frau, die an allen Festen teilnimmt.

festaiuólo u. **festaiólo**, m. Festgeber, m.; jem., der zu den Kosten eines (bes. kirchlichen) Festes beiträgt || Festordner; Unternehmer, Leiter einer Festlichkeit, m. || *scherz.* Person, die bei keinem Feste fehlt, f.

festante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. festare.

†**festare** (fèsto), v. n. ein Fest feiern; feierlich, festlich, fröhlich gestimmt sein || *p.*

pres. festante, feiernd || *agg.* heiter; fröhlich; lustig; festlich gestimmt. |toso.

†**festeggevole,** *agg.* ↓. festevole od. festeggiamente, m. Feiern, n.; festliches Begehen (z. B. eines Namenstages); Feier, f. || öffentliches Fest; Feierlichkeit; Festlichkeit, f.

festeggiare (festeggio), v.a. feierlich begehen; feiern (ein Fest); ~ la domenica, den Sonntag feiern, einhalten || ein Ereignis feiern; die Erinnerung an ein Ereignis feiern || den Namenstag eines Heiligen feiern; Firenze festeggia San Giovanni, Florenz feiert den Johannistag (das Fest St. Johannis) || ~ qd., jem. freundlich, festlich aufnehmen; ihm große Ehre erweisen || v. n. Feste feiern; in festlicher, fröhlicher Stimmung sein; sich Belustigungen zc. hingeben; jubeln; frohlocken || *p. pres.* festeggiante, feiernd || *agg.* jubelnd; fröhlich; frohlockend; festlich gestimmt.

festeggiatore, m.; **–trice,** f. jem., der ein Fest feiert; Festgenosse, m.

†**festeggio** (pl. –ii), m. dasſ. wie festeggiamento. |festivo.

festereccio (pl. –cci), *agg.* dasſ. wie **festevole,** *agg.* festlich gestimmt; heiter; fröhlich; ausgelassen || persona ~, heitere, zärtliche, freundliche Person || poesia, musica ~, Festdichtung, –musik, f.

festevolezza, f. festliche, fröhliche Stimmung; Feststimmung, f. || Heiterkeit; Fröhlichkeit, f.; zärtliche, freundliche, zuvorkommende Gemütsart.

festevolmente, *avv.* in festlicher Stimmung; in heiterer, fröhlicher Weise || auf freundliche, zärtliche, zuvorkommende Art.

festicciuòla, f. (*dim.* v. festa) kleines (kirchliches) Fest; kleine Festlichkeit, Feierlichkeit || ~ di ballo, kleines Tanzvergnügen.

†**festichino,** *agg.* belgirn (viell. v. tirk. festich, Pistazienbaum). |liches Fest.

festicina, f. (*dim.* v. festa) kleines kirch-

†u. ⊙ **festinare** (festino), v.n. eilen; sich beeilen (D.) (lat. festinare).

festino, m. kleines (Ball-)Fest; kleine gesellschaftliche Unterhaltung.

⊙ u. †**festino,** *agg.* eilfertig; eilig (D.) (lat. festinus).

festivamente, *avv.* in festlicher Weise || in vergnügter, heiterer Stimmung.

festività, f. Festlichkeit, f. || kirchliche Feier; Feierlichkeit, f.; feierliche Messe || Ballfestlichkeit; festliche Gesellschaft; Schmaus, n.; Gastmahl, n. || Fröhlichkeit; Heiterkeit; Lebhaftigkeit, f.; festliche Stimmung (lat. festivitas).

festivo, *agg.* festlich; feierlich; giorno ~, Fest-, Feiertag, m. || messa –a, Hochamt, n. || scuola –a, Sonntagsschule, f. || corona –a, Festkränze, m. pl.; apparato ~, Festschmuck, m.; inno ~, Festhymne, f.; grida, acclamazioni –e, Jubelrufe, m. pl.; festliche Begrüßungen, f. pl. || heiter; fröhlich; festlich gestimmt; frohlockend; aspetto, atto ~, fröhlicher Gesichtsausdruck; frohlockende Gebärde || freundlich; zärtlich; dire delle cose –e, angenehme Dinge sagen; Komplimente machen (lat. festivus).

⊙ †**festo,** *agg.* dasſ. wie festivus (lat. festus).

festonato, *agg.* mit Blumen-, Laubgewinden ausgeschmückt || in Form von Laubgehängen angeordnet || *(Zool.)* becco ~, ausgeschweifter oberer Teil des Vogelschnabels.

festoncino, m. (*dim.* v. festone) kleines Blumen-, Laubgewinde.

festone, m. Blumen-, Laubgewinde, n.; Guirlande, f.; Feston, n. || Weinrebe (die sich von Baum zu Baum schlingt), f.; Weingehänge, n. (v. festa).

festosamente, *avv.* in festlicher Weise || unter herzlichen Begrüßungen || auf fröhliche, heitere, vergnügte Art.

festoso, *agg.* (*dim.* v. festoso) bambino ~, zärtliches, freundliches, lebhaftes, vergnügtes Kind.

festoso, *agg.* festlich; festlich, freudig, vergnügt gestimmt || accoglienza –a, herzliche, freundliche, ehrenvolle Aufnahme || persona –a, zärtliche, liebenswürdige, heitere Person || cagnolino ~, anhängliches, laut seine Freude äußerndes Hündchen.

festuca, f. Strohhälmchen; Holzsplitterchen, n. || vedere la ~ nell' occhio altrui e non veder la trave nell' occhio proprio, den Splitter in des anderen Auge und nicht den Balken im eigenen Auge sehen (lat. festuca).

†**fetale,** *agg.* *(Fisiol.)* den Fötus betreffend. |(lat. fetens).

fetente, *agg.* stinkend; übel, ekelhaft riechend

⊙ **fetere** (nur im *indic. pres.* u. *imperf.* vorkommend), v. n. stinken; übel riechen; ekelhaften Geruch verbreiten (A.) (lat. foetere).

feticcio (pl. –cci), m. Fetisch, m.; rohes Götzenbild (v. portug. fetisso, Zaubermittel).

feticismo, m. Fetisch-, Götzendienst, m. || *fig.* blinde Verehrung einer Person, einer Lehrmeinung zc.

feticista (pl. –sti), m. Fetischanbeter; Götzendiener, m. || *fig.* blinder Verehrer einer Person, Lehrmeinung zc.

fetido, *agg.* stinkend; übel, ekelhaft riechend; carne –a e verminosa, stinkendes, madiges Fleisch; –a sentina, stinkende Kloake || *fig.* ganzlich verdorben; ekelhaft; schmutzig; unfähig || assa –a, stinkender Asant; Teufelsdreck, m.; Asa fötida, f. (lat. foetidus).

fetidume, m. stinkendes Zeug; ekelhaft riechender Haufen od. Ort; in Fäulnis übergegangene Ware || *fig.* Schmutzhaufen, m.; Kloake, f.; Schlupfwinkel für Verbrecher, m.; Lasterhöhle, f.

feto, m. Fötus, m.; Leibesfrucht, f. || *fam.* sonderbares Kauz; lustiger Kerl; che ~! welch' ein Mensch! (lat. foetus vom altlat. feo, ich befruchte).

†**feto,** *agg.* schwanger; befruchtet.

fetonte, m. *(Zool.)* Tropikvogel, m. (Phaeton aethereus).

fetore, m. unanständiger Geruch; ekelhafter Gestank || *fig.* ~ di vizj, Lasterhaftigkeit, f. (lat. foetor, –orem).

†**feto so,** *agg.* ↓. fetido.

fetta, f. Stück, n.; Schnitt, m.; Scheibe, f.; una ~ di pane, eine Brotschnitte, f.; una ~ di carne, di cacio etc., eine Scheibe, ein Stück Fleisch, Käse zc.; il prosciutto qui si vende a –e, hier verkauft man Schinken in einzelnen Schnitten || *fig.* u. *fam.* tagliare a –e i nemici od. farne –e, ein Blutbad unter den Feinden anrichten; sie in Stücke hauen || ~ di terra, länglicher Feld-, Ackerstreifen || Stück; Portion, f.; Teil, m. (von irgendwelcher Sache, die sich zerschneiden läßt) || Schulterstreifen; Gürtelstreifen, m.; Band, n. (an der weiblichen Kleidung) (v. altdh. fiza, Band, Faden).

fettina, f. (*dim.* v. fetta) kleines Stück; kleine Scheibe; una ~ di pane imburrato, eine kleine Brotschnitte mit Butter.

fettolina, f. (*dim.* v. fetta) kleine, dünne Scheibe (von Fleisch, Gemüsen zc.).

fettona, f. (*accr.* v. fetta) große dicke Brotschnitte.

fettone, m. dasſ. wie fettona || *(Vet.)* Hornklaft (am Tierhufe), f.

fettuccia, f. (*dim.* v. fetta) kleines Stück; kleine Scheibe; dünne Schnitte || Band, n.; Bandstreifen, m. (am Frauenkleide).

fettuccina, f. (*dim.* v. fettuccia) kleine dünne Brot- od. Fleischschnitte || dünnes Band.

feudale, *agg.* feudal; feudalistisch; das Lehnswesen betreffend; diritto ~, Feudal-, Lehnsrecht, n.; tempi –i, Feudalzeiten; Zeiten, in denen das Lehnswesen herrschte, f. pl. || idee –i, in mittelalterlichen Zuständen begründete Ideen, f. pl.

feudalismo, m. Lehnswesen, n.; Herrschaft der Großgrundbesitzer, f. || Vorliebe für mittelalterliche Zustände, f.

feudalità, f. Lehnsverhältnis, n.; Lehnsherrlichkeit u. Lehnspflicht; Lehnbarkeit; Feudalität, f.

feudatario (pl. –arj), m.; –a, f. Lehnsherr, m.; -herrin, f. || mit einem Lehen bekleidete Person; Lehensträger, m.; -in, f.; Lehensmann; Vasall, m.

feudatario (pl. –arj), *agg.* nobiltà –a, Lehensadel, m.; Vasallentum, n.

feudista (pl. –sti), m. Professor, Kundiger des Lehnsrechtes, m.

feudo, m. Lehen; Lehngut, n. || aver un possesso in ~ dall' imperatore, einen Besitz vom Kaiser zum Lehen haben; damit vom Kaiser belehnt sein || Belehnung, f.; dare, concedere in ~ una terra a qd., ihm mit einem Gebiete belehnen || Lehensgüns, m.; Abgabe vom Lehen, f. || *scherz.* kleines Besitztum, Landgut, n. (mit feudum v. altdh. feh-öd, Zinsgut, Gegensatz zu alod, Ganzbesitz, freier Besitz). |der Türken).

fèz, m. Fes; Tes; Fez, m. (Kopfbedeckung

†**fi',** Abkürzung für figlio.

fiaba, f. Fabel, f. || Märchen, n.; Lüge; Aufschneiderei, f. (zusammenhängend mit lat. fabula).

fiacca, f. große Müdigkeit, Mattigkeit || †Übermut, m. || †Geräusch; Klirren, n.; Krach, m. (von zerbrochenen Sachen).

fiaccólo; a ~, *avv.* über Hals und Kopf; in halsbrecherischer Weise; correre, galoppare a ~, über Stock und Stein rennen, galoppieren; rovinare a ~, kopfüber hinunterstürzen || *fig.* correre a ~ alla propria rovina, jählings ins Unglück rennen.

fiacamente, *avv.* in matter, müder Weise; ohne Energie; ohne Kraftanstrengung.

fiacamento, m. Zerbrechen; Zertrümmern; Zersplittern, n.; Zertrümmerung, f. || Ermüdung; Ermattung; Schwächung; Abschwächung, f.

fiaccare (fiacco), v.a. zerbrechen; zertrümmern; zersplittern; ~ le legna per il fuoco, das Holz zum Feueranmachen spalten, klein machen || ~ addosso a qd. il bastone, la lancia etc., auf jds. Rücken den Stock, die Lanze zc. zerbauen; ~ le costole a qd., jdm. die Rippen zerbrechen || *fam.* ~ le corna, le ossa a uno, jem. ganz gewaltig durchprügeln || *fig.* ~ le corna a uno, jds. Stolz, Hochmut dämpfen, brechen, beugen || –rsi il collo, sich den Hals, das Genick brechen; *fig.* übel ankommen; arg hereinfallen; ins Unglück rennen || matt, schwach machen; schwächen; ermatten; ermüden; entkräften; *fig.* il troppo studio alla lunga fiacca l'ingegno, allzuvieles Studieren schwächt auf die Dauer den Geist; ~ le passioni, die Leidenschaften unterdrücken, dämpfen || –rsi, v. rifl. zerbrechen; zersplittern; brechen; auseinandergehen || sich übermäßig anstrengen, ermüden; sich aufbrauchen || v. n. dasſ. wie –rsi, v. rifl. || *p. pass.* fiacato u. fiacco, zerbrochen; ermüdet (u. u. f.) || *agg.* matt; müde; schwach; kraftlos; schlaff; schlapp; sentirsi ~, sich abgespannt fühlen || *fig.* ingegno ~, schlaffer Geist; eloquenza ~a, dürftige Redensgarbe.

†**fiaccatezza,** f. dasſ. wie fiaccamento.

fiaccheraio (pl. –ai), m. Lohn-, Droschkenkutscher; Kutscher eines Fiakers, m.

fiacchere, m. Lohnkutsche; Droschke, f.; Fiaker, m. (v. frz. fiacre).

fiaccherèlla, f. *fam.* dasſ. wie fiacchezza.

fiacchezza, f. Mattigkeit; Müdigkeit; Schwäche, f. || Schlaffheit, f. || *fig.* ~ di cuore, di mente, d'ingegno, Herzens-, Geistesschwäche, f. || Mangel an Lust zur Arbeit, m.; Energielosigkeit; Willenslosigkeit, f. || Schlaffheit des Fleisches, der Muskeln, der Haut zc.

fiacco (pl. –cchi), *agg.* ↓. *p. pass.* v. fiaccare (lat. flaccus).

fiacco, m. Zerstörung; Zertrümmerung, f. || *fig.* Niederlage, f.; Gemetzel; Blutbad, n.; fare un ~, ein Blutbad anrichten || Krach, m.; Klirren; Krachen, n. (von zerbrochenen Gegenständen) || *fam.* far un ~ (do un gran ~), arg heimkommen an Kleidern und in seiner Gesundheit || ~ di legnate, di bastonate, Tracht Prügel, f. (lat. flaccus od. flaccidus).

fiaccola, f. Fackel, f. || *fig.* ~ della scienza, della civiltà, Leuchte der Wissenschaft, der Bildung, f.; le ~e amorose, die Liebesflammen || qualmendes Öllicht; Öllumpel, f. || un lume fa ~, ein Licht qualmt, raucht (lat. facula, *dim.* |v. fax).

fiaccolata, f. Fackelzug, m.

†**fiaccolato,** *agg.* wie eine Fackel brennend; nach Art einer Fackel.

fiaccona, f. Müdigkeit; Mattigkeit, f. || Schaffheit; Schlappheit; Erschlaffung, f. (bei-lose großer Hitze) || *fig.* Energielosigkeit; Langsamkeit; Lässigkeit, f.; parlare con grande ~, sehr langsam, mühsam, schleppend sprechen.

fiaccone, *agg.* (*accr.* v. fiacco) träge; schlaff; verdrossen; energielos; lässig.

†**fiadone,** m. dasſ. wie favo (v. altdh. fiado, Honigfaden).

fiala, f. *(Chim.)* Phiole; Kugelflasche; Scheidetrichter, m.; Arzneiglas, n. (*gr. φιάλη*).

†**fiale u. fialone,** m. dasſ. wie favo.

fiamma, f. Flamme, f. || hellbrennendes Feuer; helle Glut; levar ~ (od. la ~), aufloderu; sich zu heller Flamme entzünden || ~ di gas, Gasflamme, -lampe; ~ elettrica, Glühlampe, f. || *fig.* Liebesglut, -leidenschaft, f. || Gegenstand der Liebesglut, m.; Person, welche die Liebe einflößt, Flamme, f.; è una antica ~ del signor Conte, es ist eine alte Flamme des Herrn Grafen || heftige Begierde, Schwulität, f.; la ~ di libertà, das Schnen nach Freiheit || –e, pl. Schamröte, f.; a uno vengono le –e al viso, jdm. steigt die Schamröte ins Gesicht || Hitze im Gesicht, f.; Wutanbrang nach dem Kopfe, m.; dopo che ho mangiato mi vengono le –e, nach dem Essen habe ich immer Hitze im Gesicht (od. im Kopf) || –e, pl. Wimpel, m. pl.; lange, schmale, an den Enden ausgezackte Flaggen, f. pl.; –e da segnale, Signalflaggen, f. pl. || drappo a ~, geflammter Stoff || –e, pl. Höllenflammen, f. pl.; andare alle –e, in die

Höfle kommen ‖ andare, mettere a fuoco e –, gänzlich verwüstet, zu Grunde gerichtet werden; gänzlich verheeren ‖ dare alle –e, ins Feuer werfen; verbrennen ‖ essere in –e, in Flammen stehen; lichterloh brennen; *fig.* von Aufruhr, Krieg, Verwirrung heimgesucht sein (ein Land) ‖ *fig.* far fuoco e –e, sich alle mögliche Mühe geben; alles aufbieten ‖ *(Bot.)* Hanfröd, -würger; Skeletenkraut, m.; Sommerwurz, f. (Orobanche) ‖ *(Vet.)* spitzes Messer zum Aderschlagen (bei großen Tieren) ‖ ✻Weidenkorb (auf den Haudererwagen), m. (lat. flamma).

fiammante, *agg.* flammend; hellleuchtend; rubini –i, leuchtende Rubinen, m. pl. ‖ hochrot; flammend rot ‖ *volg.* anschnlich; sehr schön; in die Augen fallend (lat. flammans).

†fiammare, v. n. i. flammeggiare (lat. flammare).

†fiammasa·lsa, f. *(Med.)* bitziger Ausschlag im Gesicht.

fiamma·ta, f. lasch aufloderde Flamme ‖ hell loderndes Feuer (von dürrem Reisig, Holzspänen) ‖ darsi od. prendere una –, sich ein wenig am Feuer wärmen ‖ fare una – d'una cosa, etw. als unnütz verbrennen (bei Briefe, Schriften ꝛc.) ‖ *fam.* un vestito è una –, ein Kleid ist dünn, einem Schleier ähnlich.

fiammatina, f. *(dim.* v. fiamma) kleines, hellbrennendes Feuer ‖ darsi od. prendere una –, sich ein wenig wärmen am Kamine.

fiammato, *agg.* geflammt (Stoffe).

fiammeggiante, *agg.* s. *p. pres.* v. fiammeggiare.

fiammeggiare (fiamme·ggio), v. n. flammen; aufflammen; flackern; auflodern ‖ Flammen ausstoßen; Feuer sprühen (feuerspeiende Berge) ‖ flammenartig züngeln ‖ flammenartig leuchten; funkeln; flackern; glitzern (bei Sterne, Goldstücke, Edelsteine ꝛc.) ‖ *p. pres.* fiammeggia·nte, flammend ‖ *agg.* funkelnd; blitzend; flackernd; glitzernd ‖ hochrot; brennend rot ‖ *Pitt.* geflammt; züngelnd; flammenförmig; wie Flammenzungen *(freqn.* v. fiammare).

fiammèlla, f. *(dim.* v. fiamma) Flämmlein, Flämmchen, n. ‖ – elettrica, Glühlämpchen, n.; – di gas, Gasflamme, f. (meus).

fiammeo, *agg.* flammenartig (lat. flammeus).

†fiamme·sco (pl. –schi), *agg.* flammenartig ‖ flammend; brennend; züngelnd.

fiammetta, f. dass. wie fiammella.

fiammicèlla, f. *(dim.* v. fiamma) Flämmlein, n.

fiammifera·io (pl. –a·j), m. Zündhölzchenverkäufer, m. ‖ Zündhölzchenfabrikant, -herstellter, m.

fiammi·fero, m. Zündhölzchen; Schwefel-, Streichhölzchen, n. ‖ *fig.* u. *fam.* esser un – od. pigliar fuoco come un –, leicht aufflammen; leicht reizbar sein; leicht Feuer fangen, zornig werden (v. lat. flammifer).

Fiammi·ngo (pl. –ghi), m. *(N. pr. etn.)* Bläme; Flamländer od. Flamänder, m. ‖ *agg.* blämisch; flämisch; flamländisch; scuola –a, niederländische (Maler-) Schule.

fiammola, f. *(Bot.)* Sumpfhahnenfuß, m. (Ranunculus flammula) ‖ brennende Waldrebe (Clematis flammula). n.

fiammolina, f. *(dim.* v. fiamma) Flämmchen, n.

†fiammo·re, m. dass. wie infiammazione.

fiancare (fia·nco, –chi), v. a. *(Arch.)* die Seitens, Flankenteile errichten; die Seiten, Flanken (eines Bauwerkes) stützen, verstärken ‖ *(Fort.)* von der Seite decken, bestreichen, beschützen; flankieren ‖ *fam.* fiancarla ad uno, einem einen Seitenhieb (in Worten) versetzen.

fiancata, f. Hieb in die Seite od. von der Seite her, m. ‖ Stoß an (od. in) die Seite, m.; battere una – in qc., mit der Seite an etw. stoßen ‖ Sporenhieb, -stich, m. ‖ *fig.* Stichelei, f.; Seitenhieb; dare una – ad uno, jdm. einen Seitenhieb versetzen ‖ *(Arch.)* – d'un edifizio, Seitenflügel eines Gebäudes, m. ‖ *(Mar. mil.)* Breitseite; Geschützsalve, f.; volle Lage (Abfeuern aller Geschütze einer Bordwand).

fiancheggiamento, m. *(Fort.* u. *Mil.)* Flankierung, f.; Bestreichen von der Seite her, n.; Umgehung, Umfassung (der Flanke des Gegners), f.

fiancheggiare (fianche·ggio), v. a. flankieren; seitlich einfassen; an der Seite (von etw.) liegen; nobili edifizi fiancheggiano la strada, vornehme Häuser bilden die Seiten der Straßen; due siepi fiancheggiano il viale, zwei Hecken säumen den Fahrweg ein ‖ *(Fort.)* an der Seite befestigen, schützen; die Flanke decken ‖ *(Mil.)* auf der Flanke decken, unterstützen oder: von der Flanke her angreifen; die Flanke (des Gegners) umfassen ‖ *fig.* unter die Arme greifen; unterstützen; Beistand gewähren (jdm.) ‖ verstärken; bekräftigen; mit Gründen unterstützen (eine Meinung, Behauptung ꝛc.) ‖ *fig.* sticheln (auf jdm.); Seitenhiebe versetzen (jdm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. *(Mil.)* die eigenen Flanken decken, befestigen, schützen.

fianche·tta, f. Seiten-, Flankenteil (am Mannesrock u. am Frauenkleide), m.

fia·nco (pl. –chi), m. Seite; Flanke; Weiche, f. (Teil des Körpers zwischen Hüfte u. Lende); cingersi la spada al –, sich das Schwert umgürten, an die Seite gürten; volgersi sul – sinistro, sich auf die linke Seite wenden ‖ *(Cace.)* Flanke (des Wildes), f. ‖ *(Mil.)* Flanke; Seite (einer Truppenaufstellung); Flügel, m.; la cavalleria marciava ai –chi della schiera, die Kavallerie marschierte auf den Flügeln ‖ *(Fort.)* Flanke; Flankenlinie, f.; Flankenwall, m.; far –, flankieren; auf der Flanke schützen ‖ *(Mar.)* – della nave, Breitseite, Bordseite (des Schiffes) ‖ –chi d'un ponte, äußerste Enden (Köpfe) einer Brücke, n. pl. ‖ *(Arch.)* Flügel; Seitenteil (eines Bauwerkes), m.; porta di –, Seitenthüre; Thüre in der Seitenfront, f. ‖ – d'un monte, seitlicher Abhang eines Berges ‖ *fam.* alzare il –, ein üppiges Mahl halten; schmausen; es sich wohl sein lassen ‖ esser ai –chi d'uno, jdm. in den Flanken sitzen; ihn pfornen, antreiben, anstacheln ‖ stare ai –chi d'uno, jdm. nicht von der Seite gehen; sein unzertrennlicher Begleiter sein ‖ ⊙ batter il –, flanken schlagen; heftig, mühsam atmen (Pferde) ‖ al – od. ai –chi u. a –, dicht daneben, dabei ‖ di –, von der Seite her; seitlich; quer ‖ per –, von der Flanke her; von einem der Flügel, Seiten her ‖ *fam.* colle mani ai –chi, in drohender Haltung ‖ starsi colle mani a' –chi, die Hände in den Schoß legen; müßig gehen (vom alth. hlanca, got. flanc).

fiancu·to, *agg.* mit breiten, derben Hüften.

Fiandra, f. *(Geogr.)* Flandern, n. pl.

†fiandro·ne, m. Aufschneider; Prahlhans, -hasca, f. großer Fiasco; große, bauchige Flasche (bes. für Öl, Trinkwasser ꝛc.) ‖ Blechgefäß, n.

fiasca·cio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. fiasco) schlechter, schmutziger, zerrissener Fiascomantel.

fiasca·io (pl. a·j), m.; **–aia**, f. Fiascohändler, m.; ein, f. Ausbesserer des Fiascomantels, m.

fiascheggiare (fiasche·ggio), v. n. Wein fiaschenweise kaufen ‖ Fiasko machen; durchfallen (v. Theaterstücken).

fiascheri·a, f. Raum zum Aufbewahren der (leeren) Fiaschi, m. ‖ Masse (f.), Vorrat (m.) von Fiaschi.

fiaschetta, f. *(dim.* v. fiasca) kleine platte Flasche; Feldflasche, f.; Fläschchen, n. ‖ Pulverflasche, f.; Pulverhorn, n.

fiaschetteria, f. Weinhandlung; Weinstube, f.; Geschäft, wo man den Wein in Fiaschi oder gläserweise verkauft, n.; Weinschenke, f.

fiaschettino, m. *(dim.* v. fiaschetto) ganz kleiner Fiasco.

fiaschetto, m. *(dim.* v. fiasco) kleiner Fiasco (bes. für ausserlesene Weine gebraucht).

fiaschetto·ne, m. *(Ornit.)* Beutelmeise, f. (Parus pendulinus).

fia·sco (pl. –schi), m. Fiasco, m. (in Mittelitalien gebrauchte, dickbauchige, enghalsige, strohumflochtene Weinflasche); la bocca, la pancia dei –, der Hals, der Bauch des Fiasco ‖ toskanisches Flüssigkeitsmaß (= $^{1}/_{20}$ Barile od. = $^{2}/_{3}$ l.); bere un – di vino, einen Fiasco Wein austrinken; un – di olio, ein Fiasco Öl (etw. kleiner als der Weinfiasco, = $^{2}/_{3}$ l.) ‖ abbocare il –, den Fiasco bis an den Hals füllen; den Hals des Fiasco halb füllen (um Öl auf den Wein zu thun) ‖ levare l'olio a un –, das Öl (das den Wein luftdicht abschließt) wegnehmen, beseitigen; den Fiasco voll Wein zum Gebrauch zurecht machen ‖ abboccare il –, ein wenig Wein (durch eine rasche Bewegung des Fiasco's) abschütten, wegschütten ‖ *fam.* asciugare, vuotare un –; veder il fondo a un –, einen Fiasco bis auf den Grund leeren ‖ attaccare il –, den Weinverkauf, den Weinausschank beginnen (im Herbst; durch Aushängen eines leeren Fiasco über der Hausthür angezeigt) ‖ *fam.* esser come i –schi, abbocato e segnato, einen vortrefflichen Appetit haben; nichts zurückweisen ‖ far un –, einen Fiasco ausspielen; um einen Fiasco spielen ‖ Durchfall, m.; unglücklicher Ausfall; geringer Erfolg (einer Theatervorstellung, eines Vortrages, eines Antrages ꝛc.); Fiasko, n.; far –, Fiasko machen; Mißerfolg haben (Theatervorstellungen); sich einen Korb holen; abgewiesen werden (in Liebes-, Heiratsangelegenheiten) ‖ †appiccare ad uno il –, jdm. listigerweise schadigen ‖ *fam.* levare questo vino da' –schi, gewisse Mißbräuche abstellen; mit diesen Dingen ein Ende machen ‖ *fam.* a questo – bisogna bere, in diesen sauern Apfel muß man beißen ‖ *volg.* come i –schi, a rotta di collo! nügeß! du den Hals brechen, wie die Fiaschi, wenn sie fallen! (mit. fiasco; dieses entw. vom germ. flasca od. v. lat. vasculum; eine wahrscheinliche Erklärung für die übertragene Bedeutung ist bisher noch nicht gefunden).

fiasco·ne, m. *(acer.* v. fiasco) großes Fiasko ‖ *fig.* sehr übler Ausfall; ganz gewaltiger Durchfall, Mißerfolg (einer Theateraufführung); fare un bel –, sich einen jolennen Korb holen (bei einem Heiratsantrag).

fiascu·ccio (pl. –u·cci), m. (*dim.* v. fiasco) kleiner Fiasco; *fam.* ein wenig Wein.

fiat, (lat.) möge es geschehen; man möge es thun ‖ *fam.* con (od. in) un –, in einem Augenblicke; im Nu (eigentl. durch den Wunsch allein).

⊙ **fiata**, f. Mal, n.; per due –e gli dispersi, zweimal zerstreute ich sie (D.); molte –e od. spesse –e, oftmals; mehrere Male ‖ †in quella –, jenes Mal; zu jener Zeit ‖ alle –e od. alla –, zuweilen; verschiedene Male ‖ lunga –, lange Zeit hindurch ‖ tutta –, jedesmal (attitat. fiada; altfrz. foiée, fiede; provenz. vegada; viell. von einem lat. suppon. vicata v. vices).

fiattacci·na, f. *fam.* Atemnot; Beklemmung, f.; Luftmangel, m. (nach schnellem Laufen); aver la –, mühsam atmen; schnaufen (v. fiatare).

fiatamento, m. Atmen; Atemholen, n.

fiata·re (fia·to), v. n. atmen; Atem holen ‖ †wehen; hauchen; säuseln (vom Winde) ‖ *fam.* eine leise Andeutung machen; ein Wörtchen flüstern; te lo confido ma non ne fiata, ich vertraue es dir an, laß aber kein Sterbenswörtchen davon verlauten; bada se tu fiati! wehe dir, wenn du davon irgend eine Andeutung machst! ‖ non si può –, man kann sich nicht regen; man darf kein Wort sagen ‖ †v. a. hauchen; blasen ‖ anschnuppern; anschnüffeln; ausspüren.

fiata·ta, f. Atemzug, m. ‖ überiechender Atem; dare certe –e, che..., so sehr aus dem Munde riechen, daß ...

fiato, m. Atem; Hauch, m.; puzzare il –, überiechenden Atem haben ‖ Atemzug, m.; tirare il – a sè, einatmen; trattenere il –, den Atem anhalten ‖ – grosso, tiefes Aufatmen; mühsames Atmen (nach schnellem Laufe) ‖ Ausdünstung, f. ‖ Ausdünstung, f.; Dunst; Duft, m.; viene un cattivo – da cotesta corte, es strömt ein übler Geruch aus diesen Höfe da aus ‖ ⊙ Windshauch, m.; leichter Wind ‖ †Seele, f.; una stirpe si riduce a un – solo, ein Geschlecht stirbt bis auf einen aus ‖ Stück Vieh, n. ‖ *fig.* Stärke; Kraft, f.; non aver – di . . ., nicht die Kraft haben zu . . .; riprendere –, sich erholen; wieder zu Atem kommen; neue Kraft gewinnen ‖ *fam.* queste enormi tasse non mi lasciano più –, diese gewaltigen Steuern lassen mich nicht mehr zu Atem kommen, bringen mich aus dem Gleichgewichte ‖ non esserne più –, gar nichts mehr davon vorhanden sein; kein Stückchen (kein Stäubchen), nicht das geringste mehr davon da sein ‖ strumenti a –, Blasinstrumente, n. pl. ‖ a un – od. in un –, mit einem Zuge; bevere a un –, trinken ohne Atem zu holen; dire la messa in un –, die Messe in einem Atem herlesen; sie aufs schnellste lesen, abhalten ‖ opera d'arte fatta col –, aufs feinste, zarteste ausgeführtes (gleichsam hingehauchtes) Kunstwerk, n. ‖ casca il – a qd., jdm. entsinkt der Mut; jem. erschrickt heftig ‖ esser il – di qd., die Seitge, der Halt, das Vorbild, die Seele jds. sein ‖ mozzare il –, den Atem benehmen; das Atmen erschweren ‖ rimaner senza –, atemlos, sprachlos bleiben; aufs heftigste erschrecken ‖ manca il – a qd., jdm. mangelt es an Luft; jem. bekommt einen Anfall von Atemnot ‖ *schers.* morire per mancanza di –, sterben, weil ihm die Luft ausgeht (wenn man die Ursache des Todes nicht weiß oder nicht sagen will) ‖ *prov.* fin che c'è – c'è speranza, so lange Leben da ist, ist auch noch Hoffnung ‖ reggere, tenere il – coi denti, in den letzten Zügen liegen (lat. fatus).

†fiatolo, m. Vasall; Lehnspflichtiger, m.

fiato·ne, m. *(acer.* v. fiato) schweres Atmen; Schnaufen; Luftmangel, m. (nach schnellem Laufen, starkem Steigen ꝛc.).

† fiatore, m. dass. wie fetore.
† fiato so, *agg.* übelriechend.
† fiavo, m. ‖ *fig.* favo.
fibbia, f. Schnalle; Spange; Heftel, f. ‖ Schuhschnalle ‖ Gürtel-, Riemenschnalle, -spange (lat. fibula).
fibbiaio (pl. -a'j), m. Schnallen-, Spangenmacher; Gürtler, m. ‖ Schnallen-, Spangenhändler, m.
fibbiale, m. Buchspange, f.; Schließhaken für die Folianten, m.
fibbiame, m. Spangen-, Schnallenwerk, n.
† fibbiare, v. a. ‖ affibbiare.
fibbione, m. (*accr.* v. fibbia) große Schnalle (bei. am Pferdegeschirr).
fibra, f. Faser; Faser (od. Faden); Muskelfaser, f. ‖ *fig.* Körperbeschaffenheit; Konstitution. f.; uomo di ~ robusta, debole, fiacca. Mensch von kräftiger, schwacher, schlaffer Konstitution, m. ‖ *fig.* Regung; Stimmung, f.; le più minute ~e dell' animo, die feinsten Regungen, Bewegungen der Seele, f. pl. ‖ Holzfaser; ~e, pl. Zellenfasern, pl. ‖ † Ader, f. ‖ ⊙ Eingeweide, n. ‖ ~e radicali, Wurzelfasern, f. pl. ‖ ~e tessili, Pflanzenfasern (v. lat. fibra.) [Faser.
fibrellina, f. (*dim.* v. fibre) feine, zarte
fibretta, f. (*dim.* v. fibra) kurze Faser.
fibrilla, f. (*Fisiol.*) Fäserchen; Fäserchen, n. ‖ ~e, pl. Fibrillen, f. pl.
fibrillare, *agg.* (*Fisiol.*) zu den Fibrillen gehörig ‖ fein(faserig, aus Fibrillen bestehend.
fibrina, f. (*Fisiol.*) Fibrin, m.; Fibrine, f.; Tierfaserstoff, m.
fibrinoso, *agg.* fibrinartig ‖ viel Fibrin enthaltend; fibrinreich. [aus Fasern, f.
fibrosità, f. Faserigkeit; Zusammensetzung
fibroso, *agg.* fibrös; faserig od. fasericht; aus Fasern bestehend; tessuto ~, Fasern-gewebe, n.; sostanza ~a, fibröse Substanz ‖ sangue ~, fibrinreiches Blut.
fibula, f. (*Archeol.*) dass. wie fibbia ‖ (*Anat.*) Wadenbein, n.; dünnerer Knochen des Unterschenkels (lat. fibula).
fica, f. *volg.* weiblicher Geschlechtsteil ‖ far la ~ (od. le ~che), den Daumen zwischen Zeige- u. Mittelfinger klemmen und die Faust so dem andern entgegenstrecken; die Feige bieten (Zeichen der Verhöhnung) ‖ † fare la ~ alla cassetta, die Kasse bestehlen.
⁂ficaia, f. (*Bot.*) Feigenbaum, m.
ficaio (pl. -a'j), m. mit Feigenbäumen bestandener Ort, m.
ficata, f. Wurf mit einer Feige, m. ‖ *fig.* unbedeutende, wertlose, schriftliche Arbeit.
ficato, *agg.* pane ~, mit Feigen durchbackenes Brot, n.; Feigenkuchen, m. ‖ dass. wie ficaio.
ficattola, f. Kräusel-, Schilz-, Prophetenkuchen, m. ‖ parere una ~, ganz zerknüllt sein (Kleider, Hüte zc.); farne una ~, zerknüllen, zerknittern (Kleider, Hüte zc.).
ficcamento, m. Hineinstecken, -klemmen, -zwängen, n. ‖ Ein-, Feststellagen; Einrammen, n.
ficcanaso, m. jem., der seine Nase in alles steckt; aufdringlicher, indiskreter Mensch; Topfgucker, m.
ficcare (fi'cchi), v. a. hineinstecken, -klemmen, -zwängen; ficcò i libri in un cassettone, er steckte die Bücher in eine Schublade ‖ einschlagen, -rammen; ~ un palo in terra, einen Pfahl in die Erde rammen; ~ chiodi nel muro, Nägel in die Wand schlagen ‖ ~ i denti nella carne, sich mit den Zähnen im Fleisch festbeißen (Hunde) ‖ ~ gli occhi addosso ad uno, die Augen fest auf einen heften ‖ *fig.* ~ carote od. ficcarla ad uno, ihm etw. weismachen, aufbinden; a me non me ne ficchi, mir macht du das nicht weis; mir darfst du damit nicht kommen ‖ ~ il capo (od. il naso) in qc., die Nase in etw. stecken; sich in etw. einmischen, eindrängen ‖ non fa nè ficca, es ist von keiner Bedeutung, von keinem Nutzen; es macht nichts aus; es verschlägt nichts ‖ **~rsi**, v. rfl. sich hineinbegeben, -drängen, -zwängen ‖ ~rsi a qc., sich eindrängen in od. zu etw.; sich unbefugter Weise einmischen in etw.; ~rsi a una festa, sich bei einer Festlichkeit einschleichen ‖ ~rsi, sich verbergen, verstecken; ~rsi nella sua villa, sich in seine Villa zurückziehen; non sapeva dove ~rsi, er wußte nicht, wo er sich verstecken sollte; ~rsi in capo (in cuore) qc., etw. sich in den Kopf setzen ~rsi per tutto, überall dabei sein, sich eindrängen (*frequ.* v. figgere).
ficcatoia, f. u. -o'io (pl. -o'j), m. schlanmiger, sumpfiger Boden (wo der Fuß einsinkt).
ficcatore, m. Hineinsteckender, m. ‖ Rammer; Stampfer, m. ‖ *fig.* ~ di carote, di bugie, Aufbinder von Lügen; Lügenbold, m.
ficchino, m.; -a, f. jem., der sich überall unbefugter Weise eindrängt, einmischt; zudringlicher, indiskreter Mensch; Zudringling, m.
† ficco, m. (*Artigl.*) tiro di ~, Schuß von oben nach unten; Rammschuß, m.; tirare di ~, direkt schießen; auf denselben Punkt schießen.
† fichereto, m. ‖ ficheto.
ficheto, m. Feigenanpflanzung, f. (lat. ficetum). [Feige.
fichino, m. (*vezz.* v. fico) kleine, zarte
fico (pl. -chi), m. (*Bot.*) Feige, f.; Feigenbaum, m. (Ficus carica) ‖ ~ d'Egitto, ägyptischer Adams-, Feigenbaum; Sykomore, f. (Ficus sycomorus) ‖ ~ d'India, Feigen-Kaktus, m.; Kaktusfeige (Opuntia Ficus indica) ‖ ~ salvatico, ‖ capriffico ‖ Frucht des Feigenbaums; Feige, f.; -chi col presciutto, Feigen mit Schinken; ~ secco, getrocknete Feige ‖ una piccia di -chi secchi, ein Paar getrocknete Feigen ‖ Holz des Feigenbaums, n. ‖ *fam.* uno ingrasserà a' -chi, jem. ist sehr mager ‖ ridurre un vestito un ~ secco, ein Kleid zerknüllen, zerknittern, zerknutschen ‖ *fam.* ~ lesso, kränkliche, empfindliche, stets jammernde Person ‖ *fam.* -chi, pl. Schmeicheleien; Zärtlichkeiten; Liebkosungen, f. pl. ‖ Umstände, m. pl.; Ziererei, f.; far cento -chi prima di accettare, sich zieren, viele Umstände machen, bevor man etw. annimmt ‖ non valere, non stimare un ~ (od. un ~ secco), nichts gelten; für nichts halten; nicht hochschätzen ‖ non importarne un ~, gar nichts darauf ankommen; nichts ausmachen ‖ *fam.* aver la voglia dei -chi fiori, etw. Angenehmes wünschen, zu dem aber des eigene Vermögen nicht ausreicht ‖ far le nozze coi -chi (secchi), s. nozze ‖ far ~, keinen Erfolg haben; nichts erreichen ‖ cercare dei -chi in vetta, sich in schwierigen Dingen versuchen; Gefahren, Schwierigkeiten aufsuchen ‖ gittare il collare sur un ~, das Priesterkleid ablegen; in den weltlichen Stand zurücktreten ‖ pigliar due rigogoli a un ~, zwei Fliegen mit einem Schlage töten (od. mit einer Klappe fangen) ‖ serbar la pancia ai -chi, sich nicht gerne Umfahren aussetzen ‖ stare in un luogo come i -chi (od. pigiati come i -chi), irgendwo wie die Heringe zusammengedrängt sitzen, stehen ‖ *prov.* quando vi è serba il ~, buon villan serba il panico, wenn die Feigen im Herbste fest an den Bäumen sitzen, muß der Bauer sein Getreide nicht verkaufen (d. h. dann kommt ein schlechtes folgendes Jahr) ‖ *Med.* Feigwarze, f. ‖ *(Vet.)* verhärtete Drüse (am Pferdeschenkel.
ficolesso, m. ‖ fico lesso unter fico.
ficosecco, m. ‖ fico.
ficosino, *agg.* (*dim.* v. ficoso) bambino ~, verwachsen, weichliches, allzusärtliches Kind.
ficoso, *agg.* durch den Genuß zu vieler Feigen in der Verdauung gestört ‖ zärtlich; süßlich; zu Liebkosungen geneigt ‖ empfindlich; über alles jammernd; zimperlich; una donna fa la -a col marito, ein Weib spielt die Empfindliche dem Manne gegenüber. [neus).
⊙ ficulneo, *agg.* von Feigenholz (lat. ficu-
fida, f. Wiederrecht, m.; Hintergerechtigkeit, f. ‖ Weidepacht, f. (Vertrag, auf Grund dessen jem. ein Gelände zum Weiden lassen darf) ‖ Zeit, Dauer der Weidepacht, f. ‖ Weideland, n.; Trift, f.
† fidagione, f. Sicherheit; Bürgschaft, f.
† fidamento, m. Anvertrauen, n. ‖ Sicherung; Gewährleistung, f.
fidanza, f. Vertrauen; Zutrauen, n.; Zuversicht, f.; aver ~ in Dio, auf Gott vertrauen; sein Vertrauen auf Gott setzen; ho ~ di riveder presto la patria, ich hege die Zuversicht, bald mein Vaterland wiederzusehen ‖ Vertrauensseligkeit; Offenheit; Vertraulichkeit, f.; fare a ~ con uno, einen mit Vertraulichkeit behandeln; sich an jem. in Vertrauen wenden; auf jem. zählen, rechnen ‖ † Bürgschaft; Sicherheit, f. ‖ alla ~ di qd. od. di qc., im Vertrauen auf jem. od. etw. ‖ dar ~ ad alcuno, einem Vertrauen einflößen.
fidanzare (fida'nzo), v. a. zum Ehemann versprechen; versprechen; verloben; ~ la sua moglie, seine Tochter mit propria figlia a un giovane, seine Tochter mit einem jungen Manne verloben ‖ *p. pass.* fidanzato, als *agg.*: versprochen; verlobt ‖ *sost.* m. Verlobter; Bräutigam, m.; **~a**, f. [zare. Verlobte; Braut, f.
fidanzata, f.; **~o**, m. ‖ *p. pass.* v. fidan-
fidare (fi'do), v. n. (in qd.) trauen (dim.); vertrauen (auf jem.); Vertrauen hegen (zu jem.) ‖ v. a. anvertrauen; in die Hände legen; übergeben (Güter, Kinder zc.) ‖ übertragen; auftragen (ein Werk, eine Botschaft zc.) ‖ ⊙ ~ qd. a un pericolo, jem. in eine Gefahr bringen; prima che all' alto passo tu mi fidi, ehe du mich zu dem hehren Gange führen magst (D.) ‖ ~ a alcuno, jem. sicher machen; jdm. Sicherheit geben ‖ *(Agr.)* ~ un terreno, ein Gelände als Weideland verpachten ‖ † ~ il campo ad uno, jdm. sicheres Geleit für die Zeit des Zweikampfes, Turniers zc. gewähren ‖ **~rsi**, v. rfl. (di od. su, sopra qd. u. qc.) sich (auf jem.) verlassen; festes Vertrauen setzen (in, auf jem. od. etw.); non si fidar di nessuno, niemandem trauen ‖ *prov.* da chi non mi fido mi guardo io, Gott beschütze mich vor meinen Freunden, mit meinen Feinden will ich schon selbst fertig werden ‖ ~rsi a qd., sich jdm. anvertrauen; sich jdm. ganz in die Hände geben ‖ **~rsi di mit Infin. od. ~rsi che...**, Vertrauen haben, daß... ‖ ~rsi di fare qc., etw. zu thun wagen, zu thun sich unterfangen ‖ *prov.* chi si fida rimane ingannato od. chi troppo si fida capita male od. fidati ora un buon uomo; non ti fidare era meglio di lui, trau, schau, wem! ‖ *p. pass.* fidato, Vertrauen gewährt (b.) ‖ *agg.* erprobt; bewährt ‖ treu; zuverlässig (Freunde, Diener zc.) ‖ consiglio ~, erprobter Rat ‖ panno ~, stoffa ~a, widerstandsfähiger, dauerhafter, haltbarer Stoff ‖ lavoro ~, gut ausgeführte Arbeit (lat. fidere). [m.
† fidata, f. Treugelöbnis, n.; Treueschwur,
fidatamente, *agg.* in treuer, ehrlicher, getreuer Weise; mit Treue.
fidatezza, f. Treue; Zuverlässigkeit, f. ‖ Ehrlichkeit, f.; treue, rechtschaffene Gesinnung.
fidato, *agg.* ‖ *p. pass.* v. fidare.
fidecommesso u. fidecommisso, m. *(Giur.)* Fideikommiß; Stammgut, das nicht veräußert werden darf; Familien-, Erbgut, n. ‖ unveräußerliches Vermächtnis (v. lat. fideicommissus).
fidecommissario (pl. -a'rj), m. Betrauter mit einem Fideikommiß; Erbe eines unveräußerlichen Vermächtnisses, m. (lat. fideicommissarius).
fidecommittente, m. *(Giur.)* Anordner, Einsetzer eines unveräußerlichen Vermächtnisses; Fideikommittent, m. (v. lat. fideicommittens). [schelnigend, bezeugend.
† fidefaciente, *agg.* *(Giur.)* urkundlich be-
fideiussione, f. *(Giur.)* Bürgschaft; Gewährleistung, f.; Gutlagen, n. (lat. fideiussio).
fideiussore, m. *(Giur.)* Bürge; Gewährsmann, m. (lat. fideiussor).
fideiussorio (pl. -o'rj), *agg.* *(Giur.)* eine Bürgschaft betreffend; eines unter Bürgschaft verrichtend.
† fidele, *agg.* ‖ fedele (lat. fidelis).
fidente, *agg.* (in qd. od. qc.) vertrauend (auf jem. od. etw.); vertrauensvoll (lat. fidens); [vertrauensvoll; voller
fidentemente, *avv.* vertrauensvoll; voller Zuversicht.
† fidenza, f. dass. wie fiducia.
fidenziano, *agg.* voller Lateinismen; pedantisch; schwülstigkeit; zopfig; Schreibweise; Stil) (von einem zopfigen Schriftsteller des 16. Jahrh., Cammillo Strofio, der sich Fidentio Glottochrysio Ludimagistro nannte).
Fidia, m. *(N. pr. greco.)* Phidias.
fido, m. Kredit; Treu u. Glauben; Borg, m.; comprare qc. a ~, etw. auf Kredit nehmen; etw. kaufen ohne gleich zu bezahlen ‖ far ~, Kredit geben; borgen.
fido, *agg.* treu; zuverlässig; sicher; ~ amico, compagno, treuer Freund, Begleiter; ~ custode di tanti tesori, sicherer Hüter so vieler Schätze; il pastor ~, der treue Hirte ‖ ⊙ passi -i, sicherer Gang (D.); il brando ~, das treue, sichere Schwert ‖ occhi -i, zuverlässige, scharfe Augen, n. pl. ‖ ehrlich; seine Pflicht treuig erfüllend ‖ † vertrauend; vertrauensvoll ‖ *sost.* m. Getreuer; Vertrauter, m.; treuer Diener, Sklave (lat. fidus).
fiducia, f. Vertrauen; Zutrauen, n.; Zuversicht, f.; ho ~ di riuscir bene, ich hege die Zuversicht auf einen guten Erfolg ‖ Gläubigkeit, f.; ~ in Dio, Gottvertrauen, n.; ~ nella sua stella, Glauben an seinen Stern, m. ‖ persona di ~, Vertrauensperson, f.; uomo di mia ~, Mensch, in den ich Vertrauen setze, m.; mettere, riporre ~ in qd., in jem. Vertrauen setzen ‖ Ansehen, n.; aver, go'dere la ~ pubblica, allgemeines öffentliches Vertrauen genießen; überall in gutem Ansehen stehen ‖ abusare della ~, das Vertrauen mißbrauchen ‖ Kredit, m.; il commercio si regge sulla ~, der Handel stützt sich auf den Kredit ‖ Einschnitt

in die Maurerwage (Lot; Blei[lot]) zur Bezeichnung der lotrechten Linien, m. (lat. fiducia).

fiduciale, *agg.* zuversichtlich; vertrauensvoll.

fiduciariamente, *avv.* in vertrauensvoller Weise; in vollem Vertrauen; voller Vertrauen.

fiduciario (pl. **–ari**), *agg.* vertrauensvoll; auf Vertrauen sich stützend ‖ *(Giur.)* fiduciarisch; erede **–**, Treuhandserbe (der das ihm anvertraute Erbe einem andern zu übergeben hat), m. ‖ vendita **–a**, Verkauf mit dem stillschweigenden Vorbehalt des Rückkaufs, m. ‖ titoli **–i**, Bankscheine, m. pl. ‖ *sost.* m. Vertrauensmann, m. [lings vertrauend.

†**fiduciato**, *agg.* vertrauensvoll; blind-

fiduciosamente, *avv.* voller Zuversicht; voll Vertrauen ‖ in zuversichtlicher Weise.

fiducioso, *agg.* vertrauensvoll; zuversicht-

†**fiebole**, *agg.* l. fievole. [lich.

⊙ **fiedere**, v. a. dasš. wie ferire.

†**fieditore**, m. dasš. wie feritore.

fiele u. ⊙ **fèle**, m. Galle; Gallenflüssigkeit, f. ‘ Leber‘, Biasengalle ‖ Gallenblase, f. (Cistifellea) ‖ sparagnento di **–**, Geltsucht, f. ‖ *fig.* Bitteres, n.; Bitterntš, f.; lascio lo **–** e vo per dolci pomi, ich verlasse das Übel (den Schmerz) und schreite zu den holden Bäumen hin (D.) ‖ *fig.* Bitterkeit, f.; üble, grämliche Stimmung; Haß, m.; Feindseligkeit, f.; uomo pieno di **–**, gallsüchtiger, verbitterter, grämlicher Mensch; c'è tra loro del **–**, zwischen ihnen besteht tiefer Groll ‖ parole di **–**, bittere, haßerfüllte Worte, n. pl. ‖ avere il **–** nella lingua, von Bitterkeit in seinen Reden überfließen ‖ intingere la penna nel **–**, seine Feder in Galle tauchen; in bitterer, haßerfüllter, hämischer Weise schreiben ‖ aver mal **–** contro qd., Groll, Haß gegen jem. hegen ‖ pascersi di **–**, sich das Leben verbittern od. vergällen ‖ non aver **–**, ein friedlicher, ruhiger, freundlich gesinnter Mensch sein ‖ *prov.* volto di miele, cuore di **–**, Süßigkeit im Blicke (Angesichte), Galle im Herzen ‖ anche le colombe hanno il **–**, auch die ruhigsten Personen sweden zuweilen zornig und giftig ‖. poco **–** fa amaro molto miele, ein Tropfen Galle macht den Becher bitter ‖ chi mastica **–**, non può sputar dolce, wer stets Bitteres erfährt (erlebt) kann schwer freundlich, ruhig bleiben ‖ *(Bot.)* **–** di terra (od. della terra), Erdrauch, m. Feldraute,; f.; Katzenkörbel, m.; wildes Weinkraut (Fumaria officinalis) (lat. fel, –llis).

fienagione, f. Zeit der Heuernte, f.

fienaia, f. Heuboden, m.

fienaio, (pl. **–ai**), *agg.* zum Ernten des Heues gehörig ‖ falce **–a**, Heusichel; Sense, f.; forca **–a**, Heugabel, f.

fienaiuòlo, m. Heuhändler, m.

fienaiuòlo, *agg.* erba **–a**, Gras, welches ein gutes Heu giebt.

fienaìle, *agg.* dasš. wie fienaio.

fienaròla, f. dasš. wie graminga.

fiengrèco, m. *(Bot.)* l. unter fieno.

fienile, m. Heuschuppen, m.; Heuscheune, f.; Heuboden, m. ‖ *fam.* una stanza pare un **–**, ein Zimmer ist verwahrlost, unordentlich, liederlich (lat. foenile).

fièno, m. Heu, n. ‖ **–** maggese, erstes Heu ‖ Gras auf den Wiesen (auch im ungenützten Zustande), n. ‖ animal da **–**, heufressendes Tier; Vieh, m.; fig. dummer Mensch ‖ uomo di **–**, dasš. wie uomo di paglia, š. leßteres ‖ *mod. prov.* dare il **–** alle oche, müßig gehen; nichts thun ‖ **–** greco, *(Bot.)* Futtergras; Bockshorn, n.; Ziegenklee, m.; Steinklee, m.; griechisches Heu; Siebengezeit, n. (Trigonella foenum graeeum) (lat. foenum).

fieno'so, *agg.* grasreich; reich an Unkraut (vom Getreide) ‖ heuartig.

fièra, f. Messe, f.; Markt; Jahrmarkt, m., andare alla **–**, den Jahrmarkt besuchen ‖ Jahrmarktsgeschäft n.; gli ho comprato, portato la **–**, ich habe ihm etw. auf dem Jahrmarkt gekauft, vom Jahrmarkt gebracht ‖ *fig.* u. *fam.* minchionare, corbellare la **–**, eine ernste Sache schrzhaft auffassen ‖ **–** rotta, geschlettertes Unternehmen, bei dem jeder noch das seinige, was er friegen kann ‖ *prov.* due donne fanno un mercato e tre una **–**, š. mercato u. donna (v. lat. feria).

fièra u. ⊙ **fèra**, f. wildes, reißendes Tier ‖ *mod. prov.* trarre di bocca al cane la **–**, den verdienten Vorteil jem. entreißen (lat. fera).

fieraiuòlo, m. **–uòla**, f. Meß-, Jahrmarktsverkäufer; Marktbudenbesitzer, m.; **–in**, f. ‖ Jahrmarktsbesucher, m.; **–in**, f.; Meßfremder, m.; **–e**, f.

†**fieràle**, *agg.* tierisch; bestialisch.

fieramente, *avv.* in stolzer, hochmütiger, wilder, ungestümer Weise; auf schreckliche, gräßliche Art ‖ mit Kraft, Energie.

†**fière**, *agg.* s. fiero.

fierezza, f. Wildheit, f.; Ungestüm, n.; Kraft, f. ‖ energisches, trotziges, stolzes Wesen ‖ Kräftigkeit, Kräftigkeit eines Kindes ‖ *(Giur.)* fiduciarisch; erede **–**, Treuhandserbe (der das ihm anvertraute Erbe einem andern zu übergeben hat), m. ‖ vendita **–a**, Verkauf mit dem stillschweigenden Vorbehalt des Rückkaufs, m. ‖ titoli **–i**, Bankscheine, m. pl. ‖ *sost.* m. Vertrauensmann, m. [lings vertrauend.

†**fiduciato**, *agg.* vertrauensvoll; blind-

fiduciosamente, *avv.* voller Zuversicht; voll Vertrauen ‖ in zuversichtlicher Weise.

fiducioso, *agg.* vertrauensvoll; zuversicht-

†**fiebole**, *agg.* l. fievole. [lich.

⊙ **fiedere**, v. a. dasš. wie ferire.

†**fieditore**, m. dasš. wie feritore.

fiele u. ⊙ **fèle**, m. Galle; Gallenflüssigkeit, f. ‘ Leber‘, Biasengalle ‖ Gallenblase, f. (Cistifellea) ‖ sparagnento di **–**, Geltsucht, f. ‖ *fig.* Bitteres, n.; Bitterntš, f.; lascio lo **–** e vo per dolci pomi, ich verlasse das Übel (den Schmerz) und schreite zu den holden Bäumen hin (D.) ‖ *fig.* Bitterkeit, f.; üble, grämliche Stimmung; Haß, m.; Feindseligkeit, f.; uomo pieno di **–**, gallsüchtiger, verbitterter, grämlicher Mensch; c'è tra loro del **–**, zwischen ihnen besteht tiefer Groll ‖ parole di **–**, bittere, haßerfüllte Worte, n. pl. ‖ avere il **–** nella lingua, von Bitterkeit in seinen Reden überfließen ‖ intingere la penna nel **–**, seine Feder in Galle tauchen; in bitterer, haßerfüllter, hämischer Weise schreiben ‖ aver mal **–** contro qd., Groll, Haß gegen jem. hegen ‖ pascersi di **–**, sich das Leben verbittern od. vergällen ‖ non aver **–**, ein friedlicher, ruhiger, freundlich gesinnter Mensch sein ‖ *prov.* volto di miele, cuore di **–**, Süßigkeit im Blicke (Angesichte), Galle im Herzen ‖ anche le colombe hanno il **–**, auch die ruhigsten Personen sweden zuweilen zornig und giftig ‖. poco **–** fa amaro molto miele, ein Tropfen Galle macht den Becher bitter ‖ chi mastica **–**, non può sputar dolce, wer stets Bitteres erfährt (erlebt) kann schwer freundlich, ruhig bleiben ‖ *(Bot.)* **–** di terra (od. della terra), Erdrauch, m. Feldraute,; f.; Katzenkörbel, m.; wildes Weinkraut (Fumaria officinalis) (lat. fel, –llis).

fienagione, f. Zeit der Heuernte, f.

fienaia, f. Heuboden, m.

fienaio, (pl. **–ai**), *agg.* zum Ernten des Heues gehörig ‖ falce **–a**, Heusichel; Sense, f.; forca **–a**, Heugabel, f.

fienaiuòlo, m. Heuhändler, m.

fienaiuòlo, *agg.* erba **–a**, Gras, welches ein gutes Heu giebt.

fienaìle, *agg.* dasš. wie fienaio.

fienaròla, f. dasš. wie graminga.

fiengrèco, m. *(Bot.)* l. unter fieno.

fienile, m. Heuschuppen, m.; Heuscheune, f.; Heuboden, m. ‖ *fam.* una stanza pare un **–**, ein Zimmer ist verwahrlost, unordentlich, liederlich (lat. foenile).

fièno, m. Heu, n. ‖ **–** maggese, erstes Heu ‖ Gras auf den Wiesen (auch im ungenützten Zustande), n. ‖ animal da **–**, heufressendes Tier; Vieh, m.; fig. dummer Mensch ‖ uomo di **–**, dasš. wie uomo di paglia, š. leßteres ‖ *mod. prov.* dare il **–** alle oche, müßig gehen; nichts thun ‖ **–** greco, *(Bot.)* Futtergras; Bockshorn, n.; Ziegenklee, m.; Steinklee, m.; griechisches Heu; Siebengezeit, n. (Trigonella foenum graeeum) (lat. foenum).

fieno'so, *agg.* grasreich; reich an Unkraut (vom Getreide) ‖ heuartig.

fièra, f. Messe, f.; Markt; Jahrmarkt, m., andare alla **–**, den Jahrmarkt besuchen ‖ Jahrmarktsgeschäft n.; gli ho comprato, portato la **–**, ich habe ihm etw. auf dem Jahrmarkt gekauft, vom Jahrmarkt gebracht ‖ *fig.* u. *fam.* minchionare, corbellare la **–**, eine ernste Sache schrzhaft auffassen ‖ **–** rotta, geschlettertes Unternehmen, bei dem jeder noch das seinige, was er friegen kann ‖ *prov.* due donne fanno un mercato e tre una **–**, š. mercato u. donna (v. lat. feria).

fièra u. ⊙ **fèra**, f. wildes, reißendes Tier ‖ *mod. prov.* trarre di bocca al cane la **–**, den verdienten Vorteil jem. entreißen (lat. fera).

fieraiuòlo, m. **–uòla**, f. Meß-, Jahrmarktsverkäufer; Marktbudenbesitzer, m.; **–in**, f. ‖ Jahrmarktsbesucher, m.; **–in**, f.; Meßfremder, m.; **–e**, f.

†**fieràle**, *agg.* tierisch; bestialisch.

fieramente, *avv.* in stolzer, hochmütiger, wilder, ungestümer Weise; auf schreckliche, gräßliche Art ‖ mit Kraft, Energie.

†**fière**, *agg.* s. fiero.

fierezza, f. Wildheit, f.; Ungestüm, n.; Kraft, f. ‖ energisches, trotziges, stolzes Wesen ‖ Kräftigkeit, Kräftigkeit eines Kindes ‖ *(Verwegenheit;* Energie, f.; Wagemut, m. ‖ *(Pitt.)* kräftige Pinselführung u. Zeichnung; Lebhaftigkeit des Kolorits, f.

fieri, m. (lat.) Werden, n.; *fam.* esser in **–**, im Entstehen, geplant, beabsichtigt sein; im Vorschlage sein ‖ l'arcivescovo B. è cardinale in **–**, der Erzbischof B. ist für die Kardinalswürde in Aussicht genommen.

fierìno, m. (*dim.* v. fiera) kleiner Jahrmarkt. Markt ‖ letzter Tag eines größeren Jahrmarkts.

fièro, *agg.* wild; ungestüm; heftig; grausam ‖ atti **–**i, rücksichtslose, grausame Handlungen, f. pl.; parole **–e**, heftige, harte, bittere Worte, n. pl. ‖ contese **–e**, hitzige, erbitterte, hartnäckige Kämpfe, m. pl.; **–a** battaglia, erbittertes Gefecht ‖ malattia **–**, heftige Krankheit ‖ stolz; hochmütig; **–** delle sue ricchezze, geldstolz; protzenhaft ‖ unerschrocken; furchterlich; Furcht erregend ‖ stark; mutig; kräftigen Wesens ‖. un bambino **–**, ein kräftiges, wildes, lebhaftes Kind ‖ *(Pitt.)* modo **–**, energische Malweise; kräftiger, künstlerischer Ausdruck; il modo e **–** sicuro di Michelangelo, die kühne, sichere Manier des Michelangelo ‖ uuogo **–**, wilder, wüster, schreckenerregender Ort ⊙ fruchtbar ‖ ⊙ gewaltig; groß; erhaben ‖ ⊙ grausam; hartherzig; unerbittlich (bes. die Geliebte) (lat. ferus).

fierone, m. (*acer.* v. fiera) großer Jahrmarkt ‖ Hauptag einer Messe, m.

fierucola, f. (*dim.* v. fiera) kleiner, flauer, wenig besuchter Jahrmarkt.

fierucolone, f. pl. Puppen aus Lumpen, auf dem Kopfe einer Papierlaterne, f. pl. (wurden am Vorabend des Mariatages von den Kindern in Fiesole durch die Straßen getragen) (Etym. unsicher).

fièvole, *agg.* schwach; entkräftet; matt; kraftlos ‖ *fig.* unbedeutend; gering (Eindruck) (v. mlt. febilis).

fievolezza, f. Schwäche; Schwachheit; Mattigkeit; Kraftlosigkeit, f. ‖ Gebrechlichkeit; Hinfälligkeit, f. ‖ Machtlosigkeit, f.

†**fievolità**, f. š. fievolezza.

fifa, f. *(Nat.)* gemeiner Albitz; Schopfs, Haubenlbitz, m.; Vanellus cristatus).

†**figere**, v. a. š. figgere.

figgere (fi'ggo; fi'ggi; *perf.* fi'ssi; figge'sti), v. a. hineintreiben, -zwängen, -schlagen; **–** i denti, die Zähne hineinhauen ‖ stecken; hineinstecken; dove hai fitto quel libro? wo hast du das Buch hingesteckt, hingelegt? ‖ auf-, hineinpflanzen; befestigen; festmachen ‖ **–** gli occhi su qd., die Augen auf jem. heften ‖ **–rsi**, v. rfl. sich hineinstürzen, -zwängen ‖ sich verstecken, verbergen ‖ **–rsi** in capo (in testa) una cosa, sich etw. in den Kopf setzen ‖ *fam.* u. *fig.* **–** bene il chiodo a uno, jem. anführen, begaunern ‖ *p. pass.* fi'tto u. fi'sso, hineingetrieben; **–** dal telo celestial, vom Göttergeschoß durchbohrt (D.) ‖ *agg.* fest; unbeweglich ‖ a capo **–**, mit dem Kopfe nach unten ‖ star **–** addosso ad alcuno, jdm. dicht auf den Leib gerückt sein (lat. figere). [wöhnlicher figliuolo) (lat. filia).

figliа, f. Tochter, f. ‖ Mädchen, n. (gefigliare (fi'glio), v. n. Junge gebären (nur von Säugetieren gebraucht); werfen (Hunde); kalben (Kühe); hecken (Katzen ɔc.) ‖ v. a. hervorbringen; erzeugen (⊙ auch von der Erde gebraucht, D.). [sohn, m.; Stieftochter, f.

figliastro, m.; **–a**, f. Stiefkind, n.; Stief-

figliatura, f. Gebären (von Säugetieren); Hecken; Werfen; Kalben, n. ‖ Wurf, m. Anzahl der auf einmal geborenen Jungen eines Tieres).

†**figliaticcio** (pl. **–cci**), *agg.* trächtig.

figliatura, f. dasš. wie ıgliata ‖ Zeit des Gebärens der Säugetiere; Heck-, Gebärzeit, f. ‖ nel maggio è la **–** delle pecore, im Mai gebären die Schafe.

figlio (pl. **–gli**), m. Sohn, m.; männliches Kind; Knabe; Junge, m. (gewöhnlicher figliuolo) ‖ Abkömmling; Sproß; Nachkomme; Stammhalter, m. ‖ *fig.* Sprößling, m.; Brutknolpe, f. (von Pflanzen) ‖ i **–gli** d'una patria, die Söhne eines Vaterlandes ‖ *volg.* **–** d'un cane, Hundesohn (Schimpfwort) (lat. filius).

figliòccio (pl. **–òcci**), m.; **–òccia**, f. Patenkind, n.; Pate, m. u. f.

figliolaccio (pl. **–accci**), m.; **–accia**, f. *(pegg.* v. figliuolo, **–a**), häßliches, ungezogenes Kind ‖ *fam.* buon **–**, gutmütiger Kerl.

†**figliolaggio** (pl. **–ggi**), m. dasš. wie figliolanza.

figliolame, m. Wurzelbrut, f.; alle Triebe, Sprößlinge, die am Fuße eines Baumes herausstreiben, m. pl.

figliolanza, f. Kinderschar; Nachkommenschaft, f.; Kinder einer Familie od. Ehe, n. pl. ‖ dasš. wie figliolame ‖ Kindschaft, f.; Verhältnis der Kinder zu den Eltern, n.

figliolétto, m.; **–a**, f. *(dim.* u. *vezz.* von figliuolo, **–a**) Kindchen, n.; kleiner Junge; kleines Mädchen.

figliolino, m.; **–a**, f. dasš. wie figliolетto, **–a** (mit noch etw. zärtlicherer Bedeutung) ‖ **–i**, pl. Junge (eines Vogels od. kleinen Tieres), n. pl.

figliòlo, m.; **–a**, f. l. figliuolo, **–a**.

figliolone, m.; **–ona**, f. (*accr.* v. figliuolo, **–a**) großes, starkes, wohlgebildetes Kind; kräftiger Junge; großes Mädchen.

figliolúccio (pl. **–úcci**), m.; **–úccia**, f. *(dispr.* v. figliuolo, **–a**) schwächliches, unansehnliches Kind ‖ einziges Kind; hanno quel **–** solo con tutta la loro ricchezza, sie haben bei all ihrem Reichtum dieses einzige Kind.

figliuòla, f. Tochter, f. ‖ Mädchen, n.; junges Ding ‖ **–** carissima in Gesù Cristo, geliebte Schwester im Herrn.

figliuólo, m. Sohn, m.; Kind, n. ‖ Junge; Knabe, m. ‖ **–** naturale (od. bastardo), natürlicher Sohn; Bastardkind ‖ **–** maggiore, minore, älterer, jüngster Sohn; **–** primogenito, secondogenito, Erst-, Zweitgeborener, m. ‖ **–** di latte, Säugling, m. ‖ **–** adottivo, Adoptivsohn, -kind ‖ **–** di famiglia, noch im Hause lebender Sohn ‖ *fig.* Abkömmling; Sproß; Sprößling, m.; l'odio è **–** della verità, der Haß stammt von der Wahrheit ab; e siaseun è **–** delle proprie azioni, jeder ist abhängig von seinen eigenen Handlungen ‖ esser **–** di suo padre, seinem Vater in jeder Hinsicht nachschlagen, ähneln ‖ Sprößling, m. Trieb (einer Pflanze), m. ‖ ⊙ **–i**, pl. Nachkommenschaft, f.; **–i** dei **–i**, Kinder und Kindeskinder, n. pl. ‖ **–** di Dio, der Gottessohn; Jesus Christus ‖ *fam.* **–** mio! mein Junge! povero **–**! armer Junge, armer Kerl ‖ esser un buon **–**, ein guter Kerl sein ‖ *prov.* chi disse **–i**, disse pene e duoli ob. **–i** piccoli, guai piccoli; **–i** grandi, guai grandi, Kinder bringen Sorgen, bereiten den Eltern Schmerzen ‖ i **–i** dei gatti pigliano i topi, der Apfel fällt nicht weit vom Stamm ‖ esser fuori di **–i**, über das gebärfähige Alter hinausſein (von Frauen); entrare in **–i**, in das gebärfähige Alter kommen (Mädchen) (v. lat. filiolus).

†**figmento**, m. š. fingimento.

†**fignere**, v. a. š. fingere.

†**fignolare**, v. n. dasš. wie frignare.

fignolo, m. lokale Entzündung des Zellgewebes; Furunkel, m.; eitrige Beule; Blutgeschwulst, m. (viell. von deutsch. finne).

fignolo'so, *agg.* voller Blutgeschwüre.

†**frgo**, m. š. fico (D.). [m. Töpfer, m.

†**figolaio** (pl. **–a'j**) u. †**frgolo** u. †**frgulo**, **figulina**, f. *(Archeol.)* Töpferkunst, -arbeit, f. ‖ ırdenes Gefäß ‖ *agg.* arte **–a**, dasš. wie ceramica (v. lat. figulino).

figura, f. äußere Form; Gestalt; Figur, f.; **–** tonda, quadrata, bislunga, rıntde, quadratische, längliche Gestalt, Form; **–** di un cono, di una piramide, Gestalt eines Kegels, einer Pyramide ‖ Aussehen, n.; Gestalt, f.; Gesicht, n. (eines Menschen); ha una gran brutta **–**, er hat ein ungemein häßliches Äußere, eine häßliche Gestalt; **–** d'orso, di scimmia, bärenhafte, affenartige Formen, f. pl. ‖ Zeichnung; Abbildung, f.; bildliche Darstellung; Bild; Bildwerk, n. ‖ Figur; Gestalt (in einem Bilde), f.; la **–** principale del quadro, die Hauptfigur des Bildes; **–** accessorie, Nebenfiguren, f. pl. ‖ in mezza **–**, in tutta **–**, in halber, ganzer Figur (dargestellt sein) ‖ **–** tonda, Rundbild; Bildwerk; Rundfigur, f. ‖ *(Pitt.)* studiare la **–**, das Zeichnen, Malen von Figuren lernen ‖ *(Giuoc.)* Bild, n.; Bildkarte, f. (im Kartenspiele) ‖ le **–e** d'un ballo, die Figuren, Stellungen eines Contretanzes, f. pl. ‖ Tänzer, m.; Tänzerin, f. ‖ *(Geom.)* Umriß mit Linien; Grundriß; Querschnitt; Plan, m.; **–** rettilinea, curvilinea, gerad-, krummlinige Figur ‖ *(Mus.)* Reihe, Verbindung, Gruppe von Tönen; musikalische Figur; Tonverzierung, f. ‖ *(Rett.)* Redebild, n.; Redeverzierung, -figur; **–** di parola, übertragener, bildlich gebrauchter Ausdruck; **–** di pensiero, Bild; Gleichnis, n.;

figürliche Ausdrucksweise ‖ Allegorie, f.; Symbol, n. ‖ Erscheinung, f.; far più ~, mehr in die Erscheinung, in die Augen treten ‖ esseresi per ~, nur um des Scheines willen da sein; nichts zu sagen, zu bedeuten haben ‖ far ~, gut stehen; zu der Gesamterscheinung passen; ogni cencio le fa ~, in jedem Fähnchen macht sie Figur, sieht sie gut aus ‖ ~ buona, cattiva (brutta) ~, eine gute, schlechte (traurige) Figur, Rolle spielen; mit Ehren, Unehren aus einem Handel, Unternehmen davongehen; sein Wort halten, nicht halten ‖ fare la ~ di qd., als jem. erscheinen; jem. vorstellen; io qui ci fo la ~ del citrullo, ich stehe da als ein Einfaltspinsel ‖ farla di ~ ad uno, einem einen bösen Streich spielen ‖ a ~ di qc., nach Art; in der Weise einer Sache ‖ in ~, in figürlicher, symbolischer Weise ‖ per ~, dass. wie per esempio ‖ sotto ~, in verhüllter Weise; unter einem Symbole, Gleichnisse ‖ *prov.* oggi in ~, domani in sepoltura, heute rot, morgen tot (lat. figura).

figura'bile, *agg.* darstellbar; in einer bestimmten Gestalt ausdrückbar.

figurabilità, f. Gestaltungsfähigkeit, f.

figuraccia, f. (*pegg.* v. figura) schlechte, übel aussehende, ungeschickte Figur ‖ fare una ~, seine Pflicht, sein Versprechen nicht erfüllen können; eine üble Figur spielen.

†**figura'le,** *agg.* (*Kell.*) figürlich; gleichnismäßig ‖ geheimnisvoll; symbolisch.

†**figuralmente,** *avv.* in Form eines Gleichnisses, einer Allegorie.

figuramento, m. Darstellung; Gestaltung, f. ‖ Bildung, f. ‖ Vorstellung, f.

figurante, *agd.* ‖ *p. pres.* v. figurare.

figurare (figuro), v. a. unter irgend einer Form, in irgend einer Gestalt darstellen, ausdrücken; Form, Gestalt geben (einer Sache); bilden; gestalten; i geografi figurano l'Italia come uno stivale, die Geographen stellen Italien in der Gestalt eines Stiefels dar ‖ bildlich darstellen; lo scultore figurò una bella giovane, der Bildhauer schuf eine schöne, jugendliche weibliche Gestalt; un bronzo che figura un serpente, eine Bronze in Gestalt einer Schlange ‖ allegorisch darstellen; unter einem Symbole darstellen; sich vorstellen; Dante figura l'avarizia nella lupa, Dante stellt den Geiz unter dem Symbol einer Wölfin dar ‖ sich stellen; so thun als ob ...; figurano di far la calza, sie thun als ob sie stricken ‖ v. n. auftreten; erscheinen ‖ eine Rolle spielen; eine Figur machen; in die Augen fallen; donna che sana di ~, Frau, die sich gerne sehen läßt ‖ sich stellen; thun als ob ... ‖ figurieren; thätig sein; wirken; in den Vordergrund, in die Öffentlichkeit treten; in questa faccenda io non ci voglio ~, in dieser Sache will ich nicht als beteiligt erscheinen ‖ ∗ auftreten; erscheinen; vorkommen; il suo nome non figura in quella nota, sein Name kommt in dieser Liste nicht vor ‖ eine gute Rolle spielen; hervortreten; sich auszeichnen; uno scrittore figura molto in un'opera, ein Schriftsteller zeigt sich in einem Werke von der besten Seite ‖ **–rsi,** v. rifl. sich vorstellen; sich einbilden; –rsi una cosa, sich etw. vorstellen, ausmalen; mi figuravo che ..., ich dachte mir, ich bildete mir ein, daß ... ‖ gli è tutto un figurarsela, alles beruht auf Einbildung; es ist nicht so schlimm als du dir vorstellst ‖ figurati! figuratevi! figurarsi! denke dir! denkt euch nur! man denke nur! ‖ figuri! natürlich! selbstverständlich! und ob! wie gerne! ‖ *p. pres.* figurante, darstellend; figurierend ‖ *sost.* m. u. f. *(Teat.)* Statist; Nebenspieler; Figurant, m.; in, f.; fummo Persio! *p. pass.* figurato, dargestellt; gestaltet (h. u. s.) ‖ *agg.* abgebildet; pietre –e, Steine, auf denen sich Abdrücke von fossilen Pflanzen ob. Tieren finden, m. pl. ‖ *(Med.)* materie –e, Exkremente, die ihre ursprüngliche Form behalten, n. pl.; harter Stuhlgang ‖ vetri, panni –i, mit figürlichen Darstellungen bemalte Gläser, n. pl., durchmalte Stoffe, m. pl. ‖ canto –, s. canto ‖ *(Rett.)* bildlich; sinnbildlich; figürlich; verblümt; parlare –, bildliche Ausdrucksweise (lat. figurare).

figuratamente, *avv.* in figürlicher Weise; in übertragenem, bildlichem Sinne, Ausdruck.

figurativamente, *avv.* durch ein Bildnis, Gleichnis, Symbol; in Form eines Gleichnisses, einer Allegorie ‖ als Symbol.

figurativo, *agg.* bildlich; sinnbildlich; allegorisch; symbolisch; questi emblemi sono –i della sua stoltezza, diese Abzeichen sind die Symbole seiner Dummheit ‖ arti –ve, bildende, darstellende Künste, f. pl. ‖ caratteri –i, Bildzeichen, n. pl. (in der chinesischen Bilderschrift).

figuratore, m.; **–trice,** f. Bildner; Formerin, f.

figurazione, f. Darstellung; Verbildlichung; Versinnbildlichung; Gestaltung, f. ‖ dass. wie figura.

figureggiare (figureggio), v. n. sich bildlich ausdrücken; in Bildern, Gleichnissen od. verblümt reden.

figuretta, f. (*dim.* v. figura) kleine Figur; kleines Bildwerk ‖ *fam.* kleine, aber boshafte, bösartige Person ‖ *fam.* schlechte Handlung; boshafter, böswilliger Streich.

figurettina, f. (*dim.* v. figuretta) kleine, zierliche Figur.

figurina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. figura) kleine, zierliche Figur; kleines, feines Bildwerk ‖ Gyps-, Wachs-, Thonfigur, f. ‖ parere una ~ di cera, klein von Gestalt aber zierlich u. anmutig sein. [figurenverkäufer, m.

figurinaio (pl. –ai), m. Gips-, Thon-

figurino, m. dass. wie figurina ‖ ~ della moda, Figur in einer Modezeitung; Muster, n.; Modefigur, f. ‖ essere, parere un ~, wie aus einer Modezeitung ausgeschnitten sein; ein Modepüppchen sein ‖ *fam.* ~ di Lucca, Modepüppchen, n.; Geck; Modenarr; Zierafft, m. ‖ *iron.* bel ~, schöner Kerl, d. h. trauriger Geselle.

figurista (pl. –sti), m. *(Pitt.)* Figurenmaler, m.; Maler, der Bilder mit Figuren macht.

figuro, m. *fam.* übelberüchtigter, trauriger Geselle od. Kerl; Person, f.; Subjekt, n. ‖ brutto ~, unangenehmer, häßlicher Mensch.

figurone, m. (*accr.* v. figura) *(Pitt.)* sehr große Figur; Figur bei weitem über Lebensgröße, f.

figurúccia, f. (*dispr.* v. figura) unansehnliche kleine Figur ‖ *fam.* fare una ~, geringen Eindruck machen; keine gute Figur machen ‖ üble, boshafte Handlung; fare delle –cce, nicht schön handeln.

fíla, f. Reihe, f.; una ~ di case, di cipressi, di carrozze, eine Häuser-, Cypressen-, Wagenreihe ‖ *(Mil.)* Glied, n.; nella prima, seconda ~, im ersten, zweiten Gliede; aprire, serrare le ~e, die Glieder auseinanderziehen, aufschließen; in ~! od. mettetevi in ~! angetreten! serrate le ~e! aufgeschlossen! ! fuoco di ~, ruhiges Schützenfeuer ‖ ~e, pl. *fig.* Heer, n.; ha combattuto parecchi mesi nelle ~e degli insorti, er hat einige Monate im Heere (in den Reihen) der Aufständischen gekämpft ‖ Laden, in dem man frisch gebratenes Fleisch zu kaufen bekommt, m. dass. wie rosticceria ‖ nave, vascello di ~, Linienschiff; Kriegsschiff von mindestens fünfzig Kanonen, n. ‖ alla ~, der Reihe nach; hintereinander; eins nach dem anderen; starnutisce quattro o cinque volte alla ~, er niest vier, fünfmal hintereinander ‖ essere in ~, nebeneinander od. hintereinander stehen; mettersi, porsi in ~, sich neben-, hintereinanderstellen; sich in eine Reihe stellen ‖ far la ~, in einer Reihe dicht hintereinanderstehen; Queue bilden (vor dem Kassen); beim Billetverkauf fürs Theater &c.) ‖ tener in ~ qd., jem. nicht aus der Reihe heraustreten lassen; ihn in der Reihe halten ‖ rimettere in ~ una truppa, eine Truppenabteilung aufs neue ordnen (v. lat. filum; mlt. fila).

filabile, *agg.* spinnbar; leicht zu spinnen.

filaccica, f. u. f. pl. Fasern, f. pl.; einzelne Fäden, m. pl. (an Stoffen im Tuch ‖ Schleimfäden (in verdorbenem Wein &c.), m. pl.

filaccico (pl. filaccici), m. dass. wie filaccica.

filacciccoso, *agg.* ausgefasert (Kleidungsstücke) ‖ voll Schleimfäden (verdorbener Wein).

filaccio (pl. –cci), m. (pl. filaccia, f.) dass. wie filaccico.

filaccione, m. *(Pescat.)* Angelschnur (deren eines Ende an der Erde befestigt wird und die die Nacht über im Wasser bleibt), f.

Filadélfia, f. *(Geogr.)* Philadelphia, n.

filagna, f. *(Arch.)* Brückenbalken, -baum, Einzelbaum; Straßenträger, m. ‖ Reihe von Balken, die mit den Kopfenden aneinanderstoßen, f. ‖ Balken zum Abschluß von Hürden, Ställen, Pferdeständen; Hängebalken, m.

filagrana, f. s. filigrana.

filaloro, m. *indecl.* Golddrahtzieher, m.

filamento, m. (pl. –i, m. u. –a, f.) Faden, m.; Faser; Faser, f.; –i dei muscoli, Muskelfasern, f. pl. ‖ kleiner, feiner Nervenstrang; Fiber, f. ‖ Wurzelfaser ‖ *(Bot.)* Staubfaden, m.; Filament, n. [sämtlich.

filamentoso, *agg.* faserig; faserig; fadenförmig.

filanda, f. Spinnerei, f. ‖ far la ~, eine Spinnstube einrichten. [feiner Spinnerei, f.

filandria, f. Spinnerin; Arbeiterin in

filandra, f. *(Nat.)* Fadenwurm; Blutfaden, m. pl. (in den Eingeweiden von Menschen u. Tieren) ‖ *(Mar.)* Bart am Schiffe, m. (Seegras, das an der Außenseite der Schiffsplanken festwächst).

filantropia, f. Philanthropie; Menschenliebe; Sorge um das Wohl der Mitmenschen, f. (gr. φιλανθρωπία).

filantropicamente, *avv.* in philanthropischer, menschenfreundlicher Weise.

filantropico, *agg.* philanthropisch; menschenfreundlich.

filantropo, m. Philanthrop; Menschenfreund, m. ‖ auch *agg.*; uomo –, dass. wie ~ (gr. φιλάνθρωπος).

filare (filo), v. a. spinnen; zu einem Faden drehen (die Fasern); den Faden drehen, erzeugen; ~ a mano, a macchina, mit der Hand, auf der Maschine spinnen ‖ den Faden (das Gewebe) ziehen (die Spinnen) ‖ zu Draht ausziehen (Metalle); in feine Fäden ausziehen (Glas) ‖ ~ sangue, Blut vergießen, ausströmen (nicht tropfenweise, sondern in einem dünnen Strahl); la ferita ricominciò a ~ sangue, die Wunde begann aufs neue stark zu bluten ‖ *(Mar.)* ~ la gomena, das Ankertau nachlassen; fieren ‖ ~ acqua, Wasser ziehen (ein leckes Faß, Schiff) ‖ v. n. ausfließen (in dünnem Strahle) ‖ Fäden ziehen (Parmesankäse; Teig, &c.) ‖ rauchen; qualmen; mit einer fadenartigen Flamme brennen (Lampen) ‖ *(Mar.)* Fahrt ob. Knoten laufen; Fahrt machen; una nave moderna fila fin a venti nodi all' ora, ein modernes Schiff hat eine Fahrgeschwindigkeit bis zu zwanzig Knoten in der Stunde ‖ *(Mil.)* dass. wie sfilare ‖ *fig.* ~ sottile, sehr sparsam zu Werke gehen; es sehr genau nehmen; ~ grosso, es nicht so genau nehmen; nicht auf jeden Pfennig sehen ‖ †~ di qc., große Furcht vor etw. haben; ~ di paura, vor Furcht zittern ‖ **far ~** qd., jem. in Respekt halten, zur Pflicht anhalten; zu Vernunft bringen ‖ *mod. prov.* prendere a ~ per dare a ~, seine eigenen Angelegenheiten versäumen um die anderer Leute zu besorgen ‖ *prov.* non è più il tempo che Berta filava, die gute alte Zeit ist vorbei ‖ chi fila ha una camicia e chi non fila ne ha due, die Arbeit wird meist nicht nach Verdienst bezahlt ‖ il diavolo è sottile e fila grosso, der Satan steht schlimmer als man dachte ‖ parere e non essere come ~ e non tessere, s. essere ‖ *p. pres.* filante, spinnend ‖ *prov.* donna specchiante poco filante, ein Weib, das sich viel im Spiegel schaut, arbeitet wenig ‖ *p. pass.* filato, gesponnen; zu einem Faden, Draht ausgezogen ‖ *agg. fig.* discorso, ragionamento etc. ~, logisch, folgerichtig, in gutem Zusammenhange entwickelte Abhandlung; Erörterung &c., f. ‖ *sost.* m. Gespinst; Gesponnenes; Garn, n.; Faden, m. ‖ ~ d'un ragno, Spinnengewebe, n. ‖ *scherz.* riportare il ~, seine Sünden beichten; zur Beichte gehen (v. filo).

filare, m. Reihe, f. ‖ un ~ di denti, eine Reihe von Zähnen; un ~ di alberi, eine Allee von Bäumen ‖ *fam.* non la guardare in un ~ d'embrici, es nicht so genau nehmen od. betrachten; nicht so genau hinsehen ‖ non ha a stare in un ~ di case, es braucht nicht so genau damit genommen zu werden.

filaretto, m. (*dim.* v. filare) kleine Reihe; un ~ di alberi da frutto, eine kleine Allee von Obstbäumen *(Vitr.)* feinkorniger Sandstein; Schicht von Sanderde, f. ‖ muro fatto a ~, Quadermauer, f. ‖ *(Mar.)* –i, pl. Regelungen des Finkennetzes, f. pl.

filarmònico, *agg.* philharmonisch; musikliebend; società –a, musikalischer Verein ‖ *sost.* m. Musikfreund, m. (v. gr. φίλος u. ἁρμονικός).

filastica, f. *(Mar.)* Kabelgarn, n.

filastròcca u. **filastròccola,** f. weitschweifige, zusammenhangslose Erörterung, Abhandlung; Wortkram; Wortschwall, m.; Geschwätz, n. ‖ ~ di bugie, Lügengewebe, n.; ~ di corbellerie, Haufen Unsinns, m. (v. filare). [seine Häuserreihe; eine Allee.

filata, f. Reihe, f.; una ~ di case, alberi,

filatamente, *avv.* im Zusammenhang; in guter Ordnung od. Reihenfolge; nach der Reihe.

†**filatèra**, f. dašš. wie sfilata ‖ dašš. wie †**filatèria**, f. ſ. filattera. [filastrocca.

filatéssa, f. dašš. wie filastrocca.

†**filatéssera**, f. *(Nat.)* dašš. wie centogambe.

filatìccio (pl. –cci), m. Gespinſt aus Seidenabfällen, n.; Florettſeide, f. ‖ Gewebe aus Floretſeide, n.

filà'to, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v. filare.

filatoiàio (pl. –a'j), m. Seidenſpinner; Spinner, m. (dašš. wie valicaio).

filato'io (pl. –o'j), m. Spinnrad, n. ‖ Spinnmaſchine, f. ‖ Spinnerei, f. ‖ *fam.* fare stare qd. al ~, jem. zum Rechten anhalten; ihn zur Ruhe verweiſen.

filatóra, f. Spinnerin, f.

filatóre, m.; **–trice**, f. Spinner, m.; –in, f. ‖ Arbeiter in einer Spinnerei, m.

filattèra, f. *(Bibl.)* Denkblatt (der Phariſäer), n.; Gebetzettel, m. ‖ Amulett, n.; Talisman, m. ‖ *fig.* Betrug, m.; Gaunerei, f. ‖ dilatare od. distendere la ~, frommes Weſen zur Schau tragen; heucheln (v. gr. *φυλακτήρια*). [Maſchinenſpinnen.

filatura, f. Spinnen, n.; ~ a macchina, **filèllo**, m. *(Anat.)* Zungenbändchen, n.

filettare (filè'tto), v. a. mit dünnen Gold-, Silber-, Seidenſchnüren verzieren; Gold-, Seidenlitzen aufnähen (auf Frauenkleider) ‖ mit feinen Goldſtreifen ſchmücken ‖ Goldleiſten aufmalen (auf Wagen) ‖ *p. pass.* filettato, mit Gold-, Seidenſchnüren ausgeſchmückt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* vestito ~ d'oro, mit Gold verſchnürtes Kleid, n.; mobilia –a di ebano, Möbel mit Leiſten aus Ebenholz, n. pl.; scatola di tartaruga –a d'oro, Schachtel aus Schildkrot mit Goldleiſten, f.

filettatóre, m.; **–trice**, f. Verfertiger von Verſchnürungen, Verzierungen, Goldleiſten ꝛc., m.; –in, f.

filettatura, f. Verſchnürung, Verzierung mit Gold-, Seidenſchnüren, f.

filettìno, m. (*dim.* v. filetto) dünnes Fädchen, ~ di barba, Bartfädchen, n.

filétto, m. (*dim.* v. filo) kleines Stück Faden; Fädchen, n.; dünner Faden ‖ ~ di erba, Grashälmchen, n. ‖ ~ di barba, Bartfädchen, n. ‖ dünner Strick, mit dem das Vogelneß an der Erde befeſtigt wird ‖ Halterſtrick, m.; Trenſe, f. (des Pferdes) ‖ *fig.* tener uno in ~, jem. kurz (gleichſam am Halfterſtrick) halten; ihm wenig zu eſſen geben ‖ dünner Gold-, Silberdraht (um den Edelſtein in ſeiner Faſſung zu halten) ‖ *(Oref.)* ſchnur-, fadenartiger Einſchnitt (auf Goldſachen); Zinnenornament, n. ‖ Aushöhlung, f. ‖ *(Orolog.)* Ausdrehung, in der das Kinglas ſitzt ‖ ſchnurartiger, erhabener Rand (um Tuchplatten, Metallarbeiten ꝛc.) ‖ dünne Goldleiſte, Goldeinfaſſung ‖ Seidenſchnur (zum Einfaſſen von Kleidungsſtücken), f. ‖ Haarſtrich, m.; dünner Strich (beim Beginn des Buchſtabens) ‖ Grenzlinie zwiſchen zwei geſchliffenen Flächen eines Edelſteins; Kante, f. ‖ *(Anat.)* Zungenband, n. ‖ *(Macell.)* Filet; Lendenſtück, n., Möhrbraten, m. ‖ Rückenmark (eines geſchlachteten Stück Viehes), n. ‖ *(Oreor.)* Mühle, f. (Spiel); far ~, in die Mühle ziehen.

filiale, *agg.* kindlich; das Verhältnis zwiſchen Kindern u. Eltern betreffend; amore ~, Kindesliebe, f. (lat. filialis).

filialmente, *avv.* in kindlicher, liebevoller Weiſe; in Kindesliebe.

filiazione, f. Kindſchaft, f.; Verhältnis des Kindes zu den Eltern, n.; ~ legittima, naturale, rechtmäßige, natürliche Abſtammung; accertare la ~, sein Kindesverhältnis (zu jem.) nachweiſen ‖ ~ delle idee, logiſcher Zuſammenhang der Gedanken.

filibustière, m.; –i, pl. Filibuſtier; Seeräuber, die im 17. Jahrh. in den weſtindiſchen Gewäſſern gegen die Spanier kämpften; Freibeuter, m. pl. (vielleicht vom holl. vlieboot, engl. flyboat, ſchnelles Boot).

filicola, f. *(Bot.)* Engelſüß, n.; Göniechen, m.; Hopfallenwurzel; Süßwurzel; Tropfwurz, f.; Wiesengamander, m. (Polypodium vulgare).

filiera, f. Zieheiſen, n.; Streck-, Plattwalze, f. (für Metalle) ‖ Streckwerk; Walzwerk, n. ‖ *(Sell.)* Riemenſchneidemeſſer, n.; Riemenglätter, m. [Goldplättchen.

filierino, m. *(Oref.)* kleines Zieheiſen für **filiforme**, *agg.* fadenförmig ‖ *(Med.)* polso ~, ſehr dünner, fadenförmiger Pulsſchlag.

†**filigginà'to**, *agg.* ſ. filigginoso.

filiggine u. **fuliggine**, f. Ruß; Dienruß, m. ‖ Dienſchwärze, f.; nero come la ~, ſchwarz wie ein Schornſteinfeger ‖ *(Agr.)* Getreidebrand; Roſt, m. (lat. fuligo, –inem).

filiggino'so u. **fuliggino'so**, *agg.* rußig; mit Ruß bedeckt; vom Ruß geſchwärzt ‖ rußfarbig ‖ *(Agr.)* brandig; mit dem Brand behaftet (Getreide) (mlt. fuliginosus).

filigrà'na u. **filagrà'na**, f. Filigran, n.; feine Gold-, Silberdrahtarbeit ‖ Filigranzeichnung im Papier, f.; Waſſerzeichen, n.

filigrana'to, *agg.* filigranartig ‖ carta –a, Papier mit Filigranzeichnung, f.

filì'no, m. (*dim.* v. filo) kleines Fädchen ‖ ~ d'erba, Grashälmchen, n.

filipèndula, f. *(Bot.)* Filipendel, m.; Wildgarbe, f.; Haarſtrang, m.; roter Steinbrech (Spiraea filipendula).

filippica, f. Philippika, f. (Rede des Demoſthenes gegen König Philipp v. Macedonien od. des Cicero gegen Antonius) ‖ *fam.* heftige, tadelnde Rede; Strafpredigt, f.

Filippi, m. *(Geogr. stor.)* Philippi, n.

Filippìno, f. pl. *(Geogr.)* philippiniſche Inſeln, f. pl.

Filippìno, m. Philippiner, m.; Prieſter, der zum Oratorium des heil. Philippus Neri gehört.

Filìppo, m. *(N. pr.)* Philipp; Philippus.

filirèa, f. *(Bot.)* Steinlinde, f. (ſüdeuropäiſche Strauchart; Phillyrea latifolia).

Filistèo, m. *(N. etn. bibl.)* Philiſter, m.

filistide, f. *(Bot.)* Steinfarn, m.; Jungfrauhaar; Frauenhaar, n. (Asplenium) ‖ Frauenhaar, n. (Farrengattung; Adiantum capillus Veneris).

fìlo, m. (pl. –i, m. u. –a, f.) Faden, m.; ~ di lana, lino, canapa, seta, cotone etc., Wollen-, Leinen-, Hanf-, Seiden-, Baumwollenfaden ‖ Garn, n.; Zwirn, m. ‖ Draht, m.; di di ferro, Eiſendraht; a tre, a quattro –i, drei-, vierdrähtig ‖ ~ di paglia, Strohhalm; ~ d'erba, Grashalm, m.; *fam.* incampare in un ~ di paglia, über einen Strohhalm ſtolpern, d. h. der geringſten Schwierigkeit unterliegen ‖ ~ del telegrafo, telefono, Telegraphen-, Telephondraht; ~ conduttore, Leitungsdraht ‖ Schnur; Reihe, f.; ~ di perle, di corallo etc., Perlen-, Korallenſchnur ‖ un ~, ganz wenig; ganz kleiner Teil; un ~ di voce, ſchwache, dünne Stimme; *fig.* u. *fam.* non un ~, nichts; nicht ein wenig; non aver un ~ di giudizio, nicht die geringſte Überlegung beſitzen; non c'è più fil di speranza, es iſt keine Spur von Hoffnung mehr ‖ ~ della sinopia, Rötelſchnur (der Zimmerleute), f.; battere il ~, eine Linie mit der Rötelſchnur ſchlagen ‖ ~ a piombo, Lot; Senkblei, n. ‖ –a, pl. f. gezupfte Fäden (zu Wundverbänden), m. pl.; Charpie, f. ‖ *fig.* Faden; Lauf; Gang; Zuſammenhang, m.; durchgehende Idee; ~ della storia, Verlauf der Geſchichte, m.; ~ del ragionamento, Gang, Verlauf der Erörterung; riprendere il ~ della storia, den Faden der Erzählung wieder aufnehmen ‖ Schneide, Schärfe (des Meſſers, Schwertes ꝛc.), f.; dare il ~ al rasoio, das Raſiermeſſer wetzen, ſchleifen, ſchärfen, ſcharf machen, abziehen ‖ *fig.* passare, mettere a ~ di spada, über die Klinge ſpringen, ſpringen laſſen ‖ *fig.* camminare su un ~, ſehr vorſichtig zu Werke gehen müſſen ‖ ~ morto, Grat, m., umgebogener ſcharfer Rand (an zu ſcharf geſchliffenen Meſſern) ‖ tavoro di ~, Filigranarbeit, f. ‖ *fam.* essere a ~ (od. in ~), immer bereit ſein; immer fertig ſein (zu etw.); immer zum Eſſen bereit ſein ‖ ~ di pane, Reihe Wecken, Semmeln, f. ‖ ~ dell' acqua, Lauf, Strom des Waſſers, m.; Strömung, f.; andare per il ~ dell'acqua, ſtromabwärts faſſen ‖ ~ d'acqua, Waſſerſtrahl, m. ‖ ~ delle reni, Rückenmarkſäule, f. ‖ *(Mar.)* aver il vento in ~ di ruota, günſtigen Wind haben; *fig.* das Glück auf ſeiner Seite haben ‖ far le –a, Fäden ziehen (Käſe; Teig ꝛc.) ‖ il vino fa le –a, der Wein iſt von Schleimfäden durchſetzt, iſt dickflüſſig, verdorben ‖ pigliar il ~, etw. zu Ende zu führen wiſſen; Mittel, Gelegenheit für etw. finden ‖ aver il ~ delle faccende, genau mit den Geſchäften bekannt, in ſie eingeweiht ſein ‖ stare in ~ con qd., vorſichtig, behutſam mit jem. umgehen ‖ stare ritto col –i, ſich nur mühſam auf den Beinen halten; äußerſt ſchwach, hinfällig ſein; essere un ~, dünn wie ein Faden, mager ſein ‖ uno si conduce con un ~ di seta, einer iſt leicht zu lenken, iſt fügſam, willig ‖ a ~ od. al ~, in gerader Linie, Richtung; geradeaus ‖ per ~ e per segno, in geordneter, zuſammenhängender Weiſe; andare per ~ e per segno, in gerader Linie, direkt aufs Ziel hin vorwärtsgehen; raccontare qc. per ~ e per segno, etw. ganz genau, haarklein erzählen ‖ sul ~, auf dem Halme; seccarsi sul ~, auf dem Halme dürr werden (Gras); vendere, comprare sul ~, auf dem Halme verkaufen, kaufen (Getreide) ‖ il filo, wie ein Strahl; ununterbrochen; versava sangue il filo, das Blut floß ihm ſtromweiſe herab; *fig.* genau; in allen Einzelheiten; mit großer Genauigkeit; rivedere uno scritto fil filo, eine Schrift Wort für Wort wieder durchgehen (lat. filum).

filodrammàtico, *agg.* die dramatiſche Kunſt liebend ‖ *sost.* m. Freund der dramatiſchen Kunſt, m.

filolì'no, m. (*dim.* v. filo) feiner, dünner Faden; dünne Faſer, Faſer ‖ *fig.* ein wenig; ganz kleiner Teil von etw.

filologìa, f. Philologie; Sprachkunde; Sprachwiſſenſchaft, f. ‖ Alterumskunde, f. ‖ ~ comparata, vergleichende Sprachwiſſenſchaft (gr. *φιλολογια*).

filologicamente, *avv.* nach den Geſetzen der Sprachkunde; nach philologiſchen Geſichtspunkten.

filológico, *agg.* philologiſch; ſprachwiſſenſchaftlich; studj –ci, philologiſche, auf die klaſſiſchen Sprachen, auf die Alterumskunde ſich erſtreckende Studien, f. pl.

filólogo, m. Philolog; Sprachgelehrter; Sprach- u. Alterumsforſcher, m. (v. gr. *φιλόλογος*).

⊙ **filoména** u. **filomèla**, f. Philomele (P.) Nachtigall, f. (Luscinia Philomela) (gr. *φιλομήλη*).

filoncì'no, m. (*dim.* v. filone) kleine Strömung; kleiner Gang (in Bergwerken) ‖ kleiner, länglicher Laib Brot.

filondènte, m. Kanevas, m.; Stick-, Gitterleinwand, f. ‖ Seide, Segeltuch, m.

filóne, m. Ader; Metallader (im Geſtein), f.; nutzbare Steinſchicht (im Bergwerken) ‖ Schicht, f.; Floz (z. B. von Kohlen), n.; Gang, m. ‖ ~ della corrente, Hauptſtrömung, f.; tiefſte und lebhafteſte Strömung (in einem Fluſſe); Mitte des Stromes, f. ‖ mittlere Reihe der Kegel; Straße, f. (beim Kegelſpiel) ‖ großer, länglicher Laib Brot ‖ *fam.* prendere un ~ od. il ~, die Richtung (auf etw. hin), die Neigung (zu etw.) annehmen ‖ a ~i, ſchichtenförmig; in Schichten.

†**filónio**, m. *(Farm. ant.)* Philonium, n. (Art Latwerge; gr. *φιλόνιον*; nach dem Arzte Philo benannt).

filóso, agg. dašš. wie filamentoso.

filósofa, f. ſ. filosofessa.

filosofàccio (pl. –a'cci), m. (*pegg.* v. filosofo) thörichter Philoſophaſter; Afterweiſer; Vernünftler, m. [m.

filosofale, agg. pietra ~, Stein der Weiſen,

filosofare (filosò'fo), v. n. philoſophieren; vernunftmäßig denken, forſchen; ſich deutliche Begriffe von etw. zu machen ſuchen ‖ über philoſophiſche Fragen diſputieren, ſtreiten ‖ vernünfteln; grübeln ‖ *p. pres.* filosofante, philoſophierend ‖ *sost.* m. Vernünftler; Grübler, m. (lat. philosophari).

filosofastro, m. Philoſophaſter; Afterweiſer; Vernünftler; Philoſoph, hinter dem nichts ſteckt, m.

filosofeggiare (filosofe'ggio), v. n. den Philoſophen ſpielen; gerne philoſophiſche Fragen erörtern.

filosofèma, m. Philoſophem, n.; philoſophiſche Frage, Unterſuchung; philoſophiſcher Ausſpruch.

filosofessa, f. Philoſophin, f. ‖ *iron.* afterweiſes, vernünftelndes Weib.

filosofetto, m. (*dim.* v. filosofo) Philoſoph von geringer Bedeutung, m.

filosofìa, f. Philoſophie; Erkenntnisſtehre, f. ‖ Weltweisheit; Weisheitslehre, f. ‖ philoſophiſches Syſtem ~ della storia, Geſchichtsphiloſophie; ~ naturale, Naturphiloſophie ‖ *fam.* Gleichmut, m.; leidenſchaftsloſe Weltbetrachtung; Ergebung in den Lauf der Dinge, f.; ci vuol ~, hierbei bedarf es philoſophiſcher Ruhe ‖ *(Stamp.)* Philoſophie, f.; kleine Ciceroſchrift; Brevierlettern, f. pl. (v. gr. *φιλοσοφία*).

filosoficamente, *avv.* in philoſophiſcher Weiſe; auf dem Wege philoſophiſcher Erörterung ‖ in philoſophiſchem Gleichmute.

filosófico, *agg.* philoſophiſch; vernunftmäßig; begriffmäßig; argomenti –ci, philoſophiſche Begründung ‖ trattato, lavoro ~, philoſophiſche Abhandlung ‖ scuola (od. setta) ~, philoſophiſche Schule, Richtung ‖ facoltà –a, philoſophiſche Fakultät ‖ alla –a, nach Art der Philoſophen; vivere alla –a, frei, ohne Rückſichten auf die gute Sitte, zwanglos leben (gr. *φιλοσοφικός*).

filosofismo, m. Philoſophismus, n.; Scheinphiloſophie; Scheinweisheit; Vernünftelei, f.

filosofista (pl. -sti), m. Philosophist; Scheinweiser; Vernunftler, m.

filósofo, m. Philosoph; Begriffsforscher; Denker, m. ‖ Weisheitslehrer; Weltweiser, m. ‖ Anhänger einer bestimmten philosophischen Richtung, m. ‖ poeta, medico etc. ~, Dichterphilosoph; ärztlicher Philosoph ꝛc.; ~ naturale, Naturphilosoph ‖ *fam.* Grübler, m.; zerstreuter, in seinen Gedankenspinsten ganzlich aufgehender Mensch ‖ Mensch, der stets seinen Gleichmut, seine Ruhe bewahrt; Philosoph ‖ alla ~a, nach Art der Philosophen (gr. *φιλοσοφικῶς*). [bedeutender Philosoph.

filosofone, m. (*accr.* v. filosofo) großer,

filosofuccio (pl. -uccî), m. (*dispr.* v. filosofo) unfähiger, unbedeutender Philosoph.

filosofume, m. Philosophenschar (in verächtlichem Sinne), f.

filotécnico u. **filotánnico**, *agg.* philotechnisch; kunstliebend; Kunst- u. Gewerbethätigkeit begünstigend (gr. *φίλος* u. *τέχνη*).

filtrare (fi·ltro), v. a. filtrieren; durchseihen; durchschlagen ‖ v. n. durchschlagen; hindurchtropfeln; hindurchsickern (v. feltro).

filtrazione, f. Filtration; Filtrierung; Durchseihung, f. ‖ Durchsickerung, f.; Durchtröpfeln, n. ‖ durchsickernde, durchtröpfelnde Flüssigkeit. [(v. feltro).

filtro, m. Filter; Filtrierungsapparat, m.

filtro, m. Liebestrank, m.; Philtron, n.

filúca, f. ‖ felúca, ‖ (*gr. φάκελος*).

filugèllo, m. Seidenwurm, m. (Bombyx mori; v. mlt. filucellum, *dim.* v. filum).

filunguèllo, m. ‖ fringuello.

filusèllo, m. (meist im pl.) Gewebe aus Florettseide, n.

filúzzo, m. (*dim.* v. filo) kleiner, dünner Faden ‖ **–i** di erba, Grashälmchen, n. pl.; **–i** di barba, Barthärchen, n. pl.

filza, f. zusammenhängende Reihe; ~ di perle, corali, Perlen-, Korallenschnur, f. ‖ *fig.* questo discorso è una ~ di frasi pedantesche, diese Abhandlung besteht aus einer Reihe von zopfigen Phrasen ‖ Aktenbundel; Dokumentenheft, n. ‖ (*Cucitr.*) Vorstich, m.; Heftnaht, f.; flüchtige, vorläufige Naht ‖ Schnur von Myrtensträuchen (die früher bei festlichen Gelegenheiten an die Häuser gehängt wurde), f. ‖ ‡ Reihe; Ordnung; Reihenfolge, f. ‖ a ~, in guter Ordnung (v. lat. filum, vermittels filtrum).

filzetta, f. (*dim.* v. filza) kleine Schnur ‖ kleines, dünnes Aktenbündel.

filzettina, f. (*dim.* v. filza) kleine Heftnaht; flüchtiger Vorstich.

filzolina, f. dass. wie filzettina.

fimbria, f. (*Archeol.*) Saum, m.; Einfassung, f. (an Kleidern) ‖ (*Anat.*) Anhängsel an manchen Därmen, n. (lat. fimbria).

fimbriato, *agg.* mit einem Saume, einer Einfassung versehen ‖ (*Anat.*) ausgefranst; mit einem Anhängsel versehen (Därme).

fimo, m. Lehm; Kot, m. ‖ Mist; Dünger, m. (lat. fimus).

finacchè, od. fino a che dass. wie finchè.

finale, *agg.* zum Ende gehörig; das Ende betreffend; endlich; schließlich; esito ~, Endergebnis, n.; la sessione ~, die Schlußsitzung ‖ risoluzione, decisione ~, Beschlußfassung, f.; endgültiger Entschluß ‖ entscheidend; battaglia ~, Entscheidungsschlacht, f.; sentenza ~, abschließendes, endgültiges Urteil ‖ conto ~, Schlußabrechnung, f. ‖ giudizio ~, Weltgericht, n.; jüngstes Gericht; giorno ~, jüngster Tag ‖ (*Teat.*) scena, quadro ~, Schlußscene, f.; letztes (Schluß-) Bild ‖ accento ~, Accent auf der letzten Silbe eines Wortes, m. ‖ sillaba ~, Schluß-, Endsilbe, f. (auch la ~) ‖ causa, cagione ~, letzter, tiefster, innerster Grund (mit. finalis).

finale, m. (*Stamp.*) Schlußverzierung (am Ende eines Buches od. Abschnittes); Schlußvignette; Endzeile, f. ‖ (*Mus.*) Schlußabteilung (eines Musikstückes), f.; Finale, n. ‖ **–i**, pl. Aufsatzverzierungen, f. pl.; Aufsatzstücke, n. pl. (auf Gittern, Fahnenstangen, Bettpfosten, an Vorhangstangen ꝛc.).

finalmente, *avv.* endlich; schließlich; zum Schlusse alles in allem genommen ‖ ~! endlich! (Seufzer der Erleichterung).

finamente, *avv.* in feiner, kunstreicher Weise; mit Meisterschaft.

finanche u. **financo**, *cong.* ‡ unter fino.

finanza, f. (meist im pl.) öffentliche Einnahmen u. Ausgaben, f. pl.; Staatsvermögen, n.; Staatsschatz; Staatshaushalt, m., Finanzen, f. pl.; ministro delle –e, Finanzminister, m.; legni, provvedimenti di ~, Finanzgesetze, n. pl., -maßregeln, f. pl. ‖ impiegato in ~, Beamter des öffentlichen Kassenwesens (od. in der Steuerverwaltung); guardia di ~, Zollwächter; Steuer-, Zollbeamter, m. ‖ –e, pl. Vermögensangelegenheiten (eines Einzelnen), f. pl.; Geldverhältnisse, n. pl.; le mie –e non ne lo permettono, der Bestand meiner Kasse (od. meine Kasse) erlaubt es mir nicht (v. mlt. finantia; dieses von mlt. finare, altfrz. finer, eine Angelegenheit durch Zahlung endigen od. eine Abfindungs-, Ablösungssumme zahlen).

finanziariamente, *avv.* nach Art eines Finanzmannes; von rein finanziellem Standpunkte aus.

finanziario (pl. -arj), *agg.* die Finanzen betreffend; zum Finanzwesen gehörig; lo stato ~ di una nazione, der Zustand der Finanzen, die finanzielle Lage einer Nation; leggi –e, Finanzgesetze, n. pl.

finanziere, m. Finanzmann; kundiger im Finanzwesen ‖ Nationalökonom; Kameralist, m. ‖ Lehrer, Professor des Finanz-, Steuerwirtschaft, m. ‖ Beamter beim Staatshaushalt od. in der Steuerverwaltung; Finanzbeamter, m. ‖ Steuer-, Zollaufseher; Zollwächter, m.

finare, v. n. dass. wie finire.

finattantochè, *cong.* dass. wie fintantochè, *cong.* ‡ unter fino. [tochè.

fine, m. u. f. (in der Umgangssprache meist f.) Ende, n.; Ausgang; Schluß, m.; dal principio sino alla ~, von Anfang bis zu Ende; alla ~ dell' anno, zum Schluß des Jahres; tutto avrà ~ una volta, alles wird einmal zu Ende kommen, endigen, aufhören ‖ condurre, tirare a ~, zu Ende bringen; vollenden; beendigen ‖ ‡ fertige Ausführung; Vollendung, f. ‖ ~ e quietanza, Abschluß, m., Erledigung einer Rechnung, f. ‖ a le ~i, die Grenzen, f. pl.; das Gebiet ‖ Ersolg, m.; Ausgang; Resultat, n.; le azioni umane non vanno giudicate dai loro ~, die menschlichen Handlungen dürfen nicht nach ihrem Erfolge, Ergebnisse beurteilt werden ‖ Ende; Tod, m.; essere od. stare in ~ (od. in fin di vita od. in fin di morte), dem Tode nahe sein; in den letzten Zügen liegen ‖ *prov.* il ~ loda l'opera, das Werk lobt den Meister; Ende gut, alles gut ‖ senza ~, unvollendet; nicht abgeschlossen; ohne Schluß; od. endlos; von sehr langer Dauer; ewig ‖ non veder la ~, das Ende, den Ausgang (Schluß) nicht absehen können ‖ voler veder la ~ d'una persona, den schließlichen Erfolg einer Person abwarten; kein Zutrauen in den Bestand seines Glückes haben; voler veder la ~ di quel vino, jenen Wein bis auf die Nagelprobe austrinken, vertilgen wollen ‖ Absicht, f.; Zweck, m.; Ziel, n. (in diesem Sinne immer m.); il ~ giustifica i mezzi, der Zweck heiligt die Mittel; operare senza alcun ~, ohne jeden (ohne bestimmten) Zweck handeln ‖ a che ~ domandi questo? zu welchem Zwecke (in welcher Absicht) habt ihr das gefragt? ‖ il ~ d'una opera d'arte od. d'ingegno, der Zweck, die Idee, Absicht eines Kunst- od. Geisteswerkes ‖ ~ ultimo, sommo, supremo, höchster Zweck (der Welt); Gott, m. ‖ secondo ~, Nebenabsicht, f.; Hintergedanke, m. ‖ a ~ di, zum Zwecke; um ‖ a ~ di bene, in guter Absicht; a tal ~, zu diesem Zwecke; deshalb ‖ in ~ od. alla ~ od. al ~, schließlich; am Schlusse; zuletzt ‖ alla ~ alle ~i; alla fin fine, zuguterletzt ‖ alla ~ del salmo, ‡ salmo ‖ alla ~ dei conti, ‡ conto ‖ in ~ e in fatto, überhaupt; schließlich; in der That ‖ in ~ e in fatti, zum Schluß; um abzuschließen (lat. finis, -em).

fine, *agg.* ‡ fino.

finèstra, f. Fenster, n.; Licht-, Luftöffnung (in Bauwerken), f.; Luft-, Zugloch, n. ‖ ~ quadra, tonda, a sesto acuto, quadratisches, rundes, gotisches Fenster ‖ stare alla ~, am Fenster sitzen; affacciarsi alla ~, ans Fenster treten ‖ ~ con l'impannata, con l'inferriata, con le persiane, Vorsatz-(Blende-) Fenster; dergittertes Fenster; Fenster mit Gitterladen ‖ ~ inginocchiata, Fenster mit nach außen ausgebauchten, vorstehenden Steinpfosten ‖ Fensterrahmen, m. ‖ ~ sul tetto, Dachfenster *mod. prov.* fare una ~ sul tetto ad uno, jem. übervorteilen; ihm (in ehn.) listig zuvorkommen ‖ *fam.* uno ha una ~ (od. le –e), einer hat eine Zahnlücke od. ihm fehlen mehrere Zähne ‖ *fam.* weitklaffende Wunde; gli ha fatto una ~ nella pancia, er hat ihm ein tiefes Loch in den Bauch gebohrt ‖ *fam.* u. *fig.* aver messo il deretano alla ~, jede Scham verloren haben ‖ *fig.* entrare dalla ~, sich durch Hintertüchen (in ein Amt) einschleichen ‖ *mod. prov.* è meglio cascar dalla ~ che dal tetto, unter zwei Übeln wähle man wenigstens das kleinere ‖ o mangiar questa minestra o saltar questa ~! friß Vogel oder stirb! entweder, oder! ‖ *prov.* chi non l'ha all' uscio l'ha alla ~, jeder hat sein Plätzchen zu tragen ‖ Iddio serra una ~ e apre un uscio (od. una porta) Gott führt alles zum besten hinaus, auch wenn wir's nicht denken ‖ il grasso non vien dalle ~, ein dicker Bauch kommt nicht von selbst (od. von nichts) (lat. fenestra). [zerbrochenes, trübes Fenster.

finestraccia, f. (*pegg.* v. finestra) kleines,

finestrato (pl. -a·j), m. Fenstermacher; Glaser, m.

finestrata, f. Zuschlagen des Fensters, n.; fare una ~ ad uno, jdm. durch heftiges Zuschlagen des Fensters antworten ‖ ~ di sole, Sonnenblick, m.; unvermutetes u. kurzes Hervorbrechen der Sonne durch die Wolken.

finestrato, *agg.* mit Fenstern versehen, ausgestattet ‖ *fig.* fensterartig durchlöchert.

finestrato, m. Fensterretbe, f.

finestrella, f. (*dim.* v. finestra) kleines Fenster; Fensterchen, n.

finestrino, m. (*dim.* v. finestra) kleines Fenster; Fensterchen, n.; kleine Licht-, Luftöffnung ‖ Wagenfenster ‖ Maueröffnung zum Herausgeben der Flaschi (für den Privatverkauf von Wein in manchen Palästen in Florenz). [Fenster.

finestrona, f. (*accr.* v. finestra großes

finestrone, m. großes Fenster (in Kirchen, Salen ꝛc.). [Wollenstoff.

finetto, m. äußerst feiner und weicher

finezza, f. Feinheit; Zartheit, f. ‖ Reinheit; Echtheit; Güte, f.; Freisein von Zuthaten, n. (bes. v. Metallen); la ~ dell' oro si misura per carati, die Reinheit, Feinheit des Goldes wird nach Karaten gemessen ‖ ~ del gusto, Feinheit, Ausgebildetsein des des Geschmackes ‖ (Arte) feine, zarte Ausführung; Anmut; Grazie, f.; Reiz, m. ‖ Feinheit der Sitten, des Benehmens; Höflichkeit; Zuvorkommenheit, f. ‖ Gefälligkeit; Gunst, f.; Gefallen, m.; mi faccia la ~ di . . ., erweisen Sie mir die Gefälligkeit zu . . . ‖ –e della lingua, Feinheiten im Ausdrucke, in der Rede, f. pl. ‖ Schlauheit; List, f.; **–e**, pl. Kniffe; Schliche, m. pl.

fingere (fi·ngo, fi·ngi; *perf.* fi·nsi, finge·sti), v. a. vorgeben; vormachen; heucheln; fingeva di lavorare, er stellte sich, als ob er arbeitete; finse di piangere, er that so als weinte er; er heuchelte Thränen; ~ una malattia, eine Krankheit vorschützen ‖ ~ amicizia, amore, stima etc., Freundschaft, Liebe, Achtung ꝛc. heucheln, vorgeben; sich als Freund, Liebender, sich von Achtung erfüllt ausgeben ‖ *assol.* sich verstellen; sich als ein anderer ausgeben ‖ *prov.* chi non sa ~ non sa regnare, wer sich nicht verstellen kann, kann nicht herrschen ‖ (Arte, Lett.) darstellen (unter irgend einer Form); erdenken; ersinnen; erdichten; i poeti fingono cose che mai non sono esistite, die Dichter ersinnen Dinge, die niemals existiert haben ‖ sich einbilden; sich vorstellen; annehmen; fingiamo che la cosa andasse propio così, stellen wir uns vor, die Angelegenheit verliefe wirklich in dieser Weise ‖ ~rsi, v. rifl. sich stellen; so thun, als ob . . .; ~rsi malato, sich krank stellen; mi finsi nuovo della cosa, ich that so, als wüßte ich von nichts ‖ p. pass. fi·nto, erheuchelt; vorgegeben; ersonnen; erdichtet (fig. u. ſ.) ‖ *agg.* falsch; heuchlerisch; uomo ~, falscher Mensch; amore ~, erheuchelte, geheuchelte Liebe ‖ barba ~a, falscher Bart; capelli, denti ~i, falsche Haare, n. pl., Zähne, m. pl. ‖ finestra, porta ~a, blindes Fenster; blinde Thüre ‖ lügnerisch; **–e** proteste, lügnerische Versicherungen, f. pl., Ausflüchte, f. pl. ‖ *(Art.)* le cose ~te, frei aus der Phantasie geschaffene, erfundene Dinge, n. pl. ‖ battaglia ~a, Scheingefecht, n.; Manöver, n. (lat. fingere).

fingibile, *agg.* vorstellbar; was sich erdenken, ersinnen läßt.

fingimento, m. ‡ finzione.

fingitivo, *agg.* heuchlerisch; die Heuchelei, das Verstellen fördernd.

fingitore, m.; **–trice**, f. Heuchler, m. ‖ Erdenker; Ersinner; Erfinder; Dichter, m.; ein, f. [den kann; beendbar.

finibile, *agg.* was zu Ende geführt werden

finimento, m. Beendigen, n. ‖ Beendigung; Vollendung; Durchführung, f.; dare a un lavoro, ein Werk zu Ende führen; *(Art.)* es in den Einzelheiten, Feinheiten ausführen ‖ Zusatz (zum Zweck der Verschönerung); Auffatz,

m.; Vollendung; Abschluß, m.; il ~ d'una facciata, der Abschluß einer Fassade ‖ **–i**, pl. Geschirr; Zaum-, Sattelzeug, n. (eines Pferdes) ‖ **–i**, pl. Schmuckſachen, f. pl. (Ohrringe, Armbänder, Buſennadeln ꝛc., die einen weiblichen Anzug vollenden) ‖ Tiſchzeug, n.; Gedecke, n. pl.; Tafelausſtattung, f. ‖ Bettzeug (Betttücher, Decken, Kopfſtücken ꝛc.), n. ‖ Ausſtattung; Ausmöblierung (eines Hauſes, Zimmers), f. ‖ Gerät; Zubehör, n. ‖ lavori di ~, Ausſtattungs-, Vollendungsarbeiten; kleine Arbeiten, die zur äußeren Fertigſtellung u. Ausſtattung eines Werkes gehören, f. pl.

finimondo, m. Ende der Welt, n.; Weltein[ſ]turz, Weltbrand, m. ‖ *fam.* großes Unglück, Unheil; große Verwirrung.

finire (fini'sco, –sci), v. a. endigen; beendigen; beenden; vollenden; zu Ende führen, bringen ‖ ~ di lavorare, di piangere, aufhören zu arbeiten, zu weinen ‖ *assol.* endigen; ſchließen; l'oratore ha finito, der Redner iſt zu Ende, hat geendet, geſchloſſen ‖ zurücklegen; vollenden (einen Zeitraum); non ha ancora finito vent'anni, er iſt noch nicht zwanzig Jahre alt; er iſt noch nicht in den Zwanzigern angelangt ‖ ~ gli anni, ſeinen Geburtstag feiern ‖ vollenden; zum höchſten Grade der Vollendung führen; vollendet ausführen (Kunſtwerke) ‖ nicht fortfahren (in etw.); abſtehen (von etw.); finiamo questi discorsi, laſſen wir dieſe Reden ſein ‖ finiamola! machen wir ein Ende! quando la finite? wann werdet Ihr ein Ende finden? non la finisce mai (od. più), er kann kein Ende finden; la finirò io, da werde ich ein Ende machen ‖ finirla con qd., pop. mit jdm. brechen ‖ aufbrauchen; aufzehren; zu Grunde richten; gänzlich verbrauchen; in pochi anni ha finito il patrimonio, in wenigen Jahren hat er das Vermögen alle gemacht, durchgebracht ‖ *fam.* averli finiti, ſehr müde ſein; am Ende ſeiner Kräfte ſein ‖ ~ alcuno, fam. umbringen, zu Tode bringen, zu Grunde richten; jdm. den Reſt geben, den Garaus machen ‖ v. n. aufhören; endigen; ein Ende nehmen; discorsi che non finiscono più, Reden, die kein Ende nehmen; la cosa non finisce lì, die Angelegenheit wird noch Folgen haben ‖ ſich erſtrecken (bis an eine Grenze); va' fin dove finisce la piazza, gehe bis zum Ende des Platzes ‖ ~ in, endigen in; auslaufen in; non tutti i salmi finiscono in gloria, nicht alle Pſalmen endigen mit einem Gloria (auch ſprichwörtlich); i nomi che finiscono in vocale, die auf einen Vokal auslautenden (mit einem Vokale endigenden) Wörter, n. pl.; l'Arno finisce nel Mediterraneo, der Arno ergießt ſich, mündet ins Mittelmeer ‖ weniger werden; ſich aufbrauchen, verzehren; ſchwinden; dahinſchwinden; verſchwinden; sono finite le forze, le sostanze, die Kräfte, die Güter ſind dahingeſchwunden, ſind verſiegt ‖ ſterben; finì in mezzo ai tormenti, er ſtarb unter Qualen ‖ hinführen; auslaufen; endigen (Straßen); dove va a ~ questa strada? wo findet dieſe Straße ein Ende? wo führt ſie hin? ‖ *fig.* hinzielen; hindeuten; dove voglia andare a ~ col discorso? wo er wohl mit ſeinen Worten hinaus will? ‖ andar a ~ bene, male, einen guten, ſchlechten Ausgang haben; gut, ſchlecht ablaufen; andare a ~ in galera, all' ospedale, im Zuchthauſe, im Spital enden ‖ ~ ministro, senatore, fratе etc., endlich Miniſter, Senator, Mönch ꝛc. werden; als ſolcher enden ‖ ~ con un fatto, Inſinuitiv: damit enden, daß . . .; parlò a lungo e poi finì col rimandarlo a mani vuote, er redete viele Worte und ſchickte ihn ſchließlich (zum Schluſſe, zuguterletzt) mit leeren Händen weg; finisco con (nicht per) l'andarmene, es wird dahin kommen, daß ich weggehen muß ‖ *fam.* non mi finisce, es (er) befriedigt mich nicht; è un cert'uomo che mi finisce poco, es iſt ein Menſch, der mir wenig behagt ‖ non ~ mai, endlos ſein; gewaltig lang, groß ſein ‖ *p. pass.* fini'to, ge., be., vollendet (h. u. l.) ‖ *agg.* vollſtändig; vollkommen; lavori non –i, unvollendete Werke, n. pl.; aver venti anni –i, zwanzig Jahre vollendet haben ‖ scrittore, pittore –, vollendeter, auf der Höhe ſeiner Kunſt ſtehender Schriftſteller, Maler ‖ birbante, ladro –, ausgemachter, abgefeimter Schurke, Dieb; Erzſchurke, m. ‖ uomo –, autgegebener, verlorener Mann; Menſch, der all ſeine Körperkraft od. auch all ſein öffentliches Anſehen eingebüßt hat; *fam.* è un uomo –, es iſt aus mit ihm ‖ farla finita, ein Ende machen mit etw. ‖ è finita; è bell' e finita, es iſt aus; es iſt nichts mehr zu machen ‖ un affare è bell' e finito, eine Angelegenheit iſt ein für allemal abgemacht; es läßt ſich nichts mehr an ihr ändern ‖ begrenzt; endlich; beſtimmt; eingeſchränkt; tempo –, endlicher Zeitraum; numero –, grandezza –a, endliche, beſtimmte Zahl, Größe ‖ abgetragen; abgenutzt; aufgebraucht (Kleider; Vermögen ꝛc.) ‖ ermattet; erſchöpft; sentirsi –, gänzlich erſchöpft ſein ‖ † ~ di qc., angefüllt, ausgeſtattet mit etw. (lat. finire).

†**finità**, f. Endlichkeit; Begrenztheit; Beſchränktheit, f. (Gegenſatz infinità).

finitamente, *avv.* in vollendeter, ganz durchgeführter Weiſe ‖ von begrenztem Standpunkte aus.

finitezza, f. Feinheit; Vollendung (der Ausführung), f. ‖ Vollkommenheit; Meiſterſchaft, f. [ſinitimus).

finitimo, *agg.* daſſ. wie confinante (lat.

†**finitivo**, *agg.* beendigend; das Ende, den Schluß herbeiführend.

finito, *agg.* ſ. *p. pass.* v. finire.

finitura, f. ſ. rifinitura. [Finne, m.

Finlandese, m. *(N. pr. etn.)* Finnländer; **Finlandia**, f. *(Geogr.)* Finnland, n.

finnico, *agg.* finniſch; lingue –che, finniſcher Sprachſtamm.

fino u. **fine**, *agg.* fein; dünn; zart; erba –a, feines, dünnes Gras; seta –a, zarte Seide; capelli –i, feine Haare, n. pl. ‖ panno –, feines, d. h. aus auserleſener, zarter Wolle verfertigtes Tuch ‖ ausgezeichnet in ſeiner Art; auserleſen; gut; lavoro –, treffliche Arbeit ‖ rein; ohne viele Zuthaten (Metalle); oro –, feines Gold ‖ *fig.* ſchlau; gewitzigt; *fam.* gerieben; durchtrieben; pfiffig ‖ ironia –a, feine Ironie ‖ *(Pitt.)* contorni –i, feine Umriſſe, m. pl.; tratti –i, feine Züge, m. pl. ‖ tagliare od. tritare una cosa fina fina, etw. ganz fein od. klein ſchneiden od. reiben ‖ aria –a, feine, leichter zu atmende, ſtaubfreie Luft ‖ †amore –, echte, wahre Liebe; amante –, treuer, aufrichtiger Liebhaber ‖ udito, odorato –, feines, ſcharfes Gehör; feiner Geruch; feine Naſe.

fino u. **sino**, *avv.* u. *prep.* bis; ~ a, bis zu; bis nach; bis an (örtlich u. örtlich); ‖ di qui a là, von hier bis dorthin; non posso venir fin costà, ich kann nicht bis dahin kommen ‖ ~ dentro a qc., bis hinein in etw.; ~ sopra a qc., bis über etw. ‖ fin a ora od. finora, bis jetzt ‖ ~ che od. finchè, bis daß; durerà fin che Dio vorrà, es wird dauern, ſo lange Gott will ‖ ~ a che, ~ a tanto che u. fin tanto che od. gem. fintantochè, ſo lange bis od. ſo lange als ſelbſt; ſogar; lo minaccia fin di pugni che l'annanzerebbe, er drohte ihm ſogar mit dem Tode; prese tutti i libri ~ i più sciagurati, er nahm alle Bücher, ſelbſt die elendeſten ‖ ~ da od. ~ di, von . . . an (örtlich u. zeitlich); non . . . ber; felt; ti dico fin d'ora che . . ., ich ſage dir von jetzt ab, daß . . .; esser venuto fin da Firenze, von Florenz her gekommen ſein (v. fine).

finocchiana, f. *(Bot.)* Bärwurz, f.; Bärenfenchel, -dill, m. (Meum athamanticum).

finocchiella, f. *(Bot.)* daſſ. wie finocchiana.

finocchino, m. *(dim. u. vezz.* v. finocchio) ‖ kleiner, zarter Fenchelſtiel ‖ daſſ. wie finocchio di Bologna. [ſchmeckend.

finocchino, *agg.* fenchelartig; wie Fenchel

finocchio (pl. –chi), m. *(Bot.)* Fenchel, m. (Foeniculum officinale) ‖ Fenchelſamen, m., -körner, n. pl. ‖ ~ marino, Meerfenchel (Crithmum maritimum) ‖ ~ di Bologna, edbarer Fenchel; ſüßer Fenchel (als Gemüſe gezogen; der knollige Stiel wird roh gegeſſen) ‖ ~ porcino, Wild-, Saufenchel; wilder Fenchel (Peucedanum officinale) ‖ acqua di ~, Fenchelwaſſer, n. ‖ *fam.* finocchi! potztauſend! der Teufel auch! ‖ sino al ~, bis zum Ende des Eſſens; aver od. voler la sua parte sin al ~, das Gebührende vollauf haben od. beanſpruchen ‖ dar ~ od. pascer di ~, daſſ. wie infinocchiare ‖ esser come il ~ nella salsiccia, nichts gelten; nicht mitzuſprechen haben. [fönern gewürzt, f.

finocchiona, f. Schweinswurſt mit Fenchel-

finora, *avv.* bis jetzt; bisher; bis zu dieſem Augenblicke.

finta, f. Verſtellung; Erdichtung; Erfindung, f.; vorgeſchützte Sache ‖ far ~, ſich verſtellen; ſo thun als ob ‖ *(Schermˑ.)* Finte, f.; Scheinangriff, m. ‖ *(Mil.)* Scheinmanöver, n.; Truppenbewegung, die nur gemacht wird, um den Feind irre zu führen; Irreführung (des Gegners) ‖ *(Sart.)* Patte, f.; Zeugſtreifen (zum Bedecken der Taſche), m. ‖ falſcher Zopf; Haareinlage (der Frauen), f.

fintacchiuòlo, m.; **–uòla**, f. *(dispr.* v. finto; falſche junge Perſon.

fintaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. finto) unangenehmer Heuchler.

fintaggine, f. Heuchelei; Verſtellung, f.

fintamente, *avv.* in verſtellter, heuchleriſcher Weiſe. [daſſ. wie finchè.

fintantochè u. **finattantochè**, *cong.*

fintino, m. falſcher Zopf; Einlage von falſchen Haaren (Frauenfriſur), f.

finto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. fingere.

finzione, f. Verſtellung, f.; Sichverſtellen, n. ‖ Heuchelei, f.; heuchleriſches, nicht aufrichtiges Handeln ‖ Erdichtung; Erfindung; Unwahrheit, f. ‖ Lüge; Liſt, f.; Winkelzug; Betrug, m. ‖ erdichtete, erſonnene, lügig erfundene Erzählung; Fabel, f. ‖ *(Giur.)* ~ legale, rechtlich geſtatteter Vorwand; geſetzliche Annahme (lat. fictio).

fio, m. †daſſ. wie feudo ‖ *fam.* pagare il ~, die verdiente Strafe bezahlen; den verdienten Lohn ernten (v. germ. fihu, Vieh; Beſitz).

†**fio**, m. Typhlon (im alten ital. Alphabet), n. ‖ dall' a al ~, daſſ. wie dall' a alla zeta ‖ un ~, eine Kleinigkeit; nichts; stimare qc. men d'un ~, etw. für nichts achten.

fiocaggine, f. Rauhigkeit (im Halſe); Heiſerkeit, f.

fiocamente, *avv.* mit heiſerer Stimme.

fiocca, f. Spann (am Fuße, am Schuh od. Stiefel), m.

fioccare (**fiòcco**), v. n. in Flocken herabfallen; ſchneien ‖ *fig.* in großer Menge kommen, zuſtrömen; fioccano le suppliche, die Geſuche laufen zahlreich od. von allen Seiten her ein; fioccano le bastonate da tutte le parti, die Schläge hageln von allen Seiten herab ‖ ⊙ ~ di qc., voll ſein von etw.; Überfluß haben an etw. ‖ ⊙ v. a. in Fülle umherſtreuen od. herabſtrömen laſſen.

fiocchettare (**fiocchetˑto**), v. a. mit Schleifen, Bandknoten ſchmücken (Kleider ꝛc.).

fiocchettino, m. (*dim.* v. fiocchetto) kleine, zierliche Schleife ‖ *fam.* che ha il ~ rosso? hat er vielleicht etwas vor den anderen voraus?

fiocchetˑto, m. (*dim.* v. fiocco) kleine Schleife ‖ Flocke, f.; Flöckchen, n.

fiòcco (pl. –cchi), m. Schleife, f.; Bandknoten, m.; ~ della cravatta, Schleife der Halsbinde ‖ Band (zum Ausſchmücken des Kleides), n. ‖ Ordensbändchen, n.; Roſette, f. (im Knopfloch) ‖ *fam.* cosa od. persona coi –i, ausgezeichnete, vortreffliche Sache od. Perſon ‖ *fam.* la si rigiri, ch' ha perso il ~, drehen Sie ſich um, Sie haben etwas verloren (im Scherz gebraucht, wenn man jem. abweiſen od. fortſchicken will) ‖ farla ad alcuno coi –i, jdm. einen böſen Streich, einen Schabernack ſpielen ‖ far qc. coi –i, etw. in pomphafter, feierlicher Weiſe thun ‖ Haarſtock, f.; Haarbüſchel, m. (am Kniegelenk der Pferde) ‖ Wollflocke; Wollbüſchelchen, n. ‖ Schneeflocke ‖ *volg.* weißer Hornhautfleck; Augenwölkchen, n. (Augenkrankheit) ‖ ~ del piede, ſ. fiocca (lat. floccus).

†**fiocco**, *agg.* flockig; voller Flocken ‖ weiß geſprenkelt; grau; ergraut. [gemacht.

fioccoso, *agg.* in Form einer Schleife ge-

fiochetto, *agg.* (*dim.* v. fioco) etwas heiſer.

fiochezza, f. ſ. fiocaggine.

fiocina, f. Harpune, f.; Dreizack (zum Stechen der Fiſche); Hakenſpieß; Fiſchſtecher, m. (lat. fuscina).

fiocine u. **fiocino**, m. Schale der Weintraube, f. ‖ –i, pl. Treſter, Treber, pl. ‖ Kernchen der Weinbeere, n.; Weinkern, m. (altlat. floces).

fioco (pl. –chi), *agg.* heiſer; rauh im Halſe ‖ voce –a, belegte, heiſere Stimme ‖ clarinetto –, rauh, heiſer tönende Klarinette ‖ luce –a, mattes, ungewiſſes, ſchwaches Licht ‖ ⊙ ſchwach; unzulänglich (wahrſcheinlich v. lat. flaccus).

fiondare, m. Schleuderer, m. ‖ mit Schleuder bewaffneter Soldat, m. (lat. fundator).

fioraia, f. Blumenverkäuferin, f.; Blumenmädchen, n. [ſmädchen.

fiorairna, f. (*vezz.* v. fioraia) nettes Blumen-

fiorajo (pl. –a'j), m. Blumenverkäufer, -händler, m.

fioralïso, m. (*Bot.*) Kornblume; Thremſe; Cyane, f. (Centaurea cyanus).

fiorame, m. Maſſe von Blumen, f.; Blumenwerk; Blumengeranke, n. ‖ –i, pl. Blumenverzierungen, f. pl. ‖ a –i, mit Blumenranken geſchmückt.

fiorancino, m. ſ. fiorrancino. [ſchäftigt.

fiorante, *agg.* mit der Blumenmalerei be-

fiorata, f. *(Tint.)* Schaum (auf der Färbeflüssigkeit od. Blauküpe), m.

fiorato, *agg.* mit Blumen geziert, geschmückt, durchwirkt.

fiorcappucci (pl. **fiorcappucci** u. **fiori cappucci**), m. *(Bot.)* Rittersporn, m. (Delphinium).

⊙ **fiordaligi**, f. dasſ. wie fiordaliso.

fiordaliso, m. *(Arald.)* Lilie, f. (als Wappenblume) (v. frz. fleur de lis).

fiore, m. Blume, f. ‖ un mazzo di **–i**, ein Blumenſtrauß, m. ‖ cogliere, spargere **–i**, Blumen pflücken, ſtreuen ‖ **–i campestri**; di giardino, Feld-, Gartenblumen; **–i artificiali**, secchi, künſtliche, getrocknete Blumen ‖ Blute, f.; fare **–i**, Blüten treiben, anſetzen; essere in **~**, in der Blüte ſein; blühen; *fig.* in Blüte ſtehen; einen Aufſchwung erleben ‖ *fig.* Blüte; Beſte, n.; Ausleſe; Auswahl, f.; Kern; Ausbund, m.; essere il **~** dei cavalieri, der Erleſenſte der Kavaliere, die Blüte der Ritterſchaft ſein ‖ **~** d'onestà od. **~** di galantuomo, Ehrenmann durch und durch; **~** di birbante, Erzſchelm; Erzſchuft, m.; **~** d'imbecille, Hauptſchafskopf, m. ‖ **~** di bellezza, ausnehmend ſchönes Weib ‖ **~** verginale od. della verginità, makelloſe Jungfräulichkeit, Keuſchheit, f. ‖ **~** di farina, Kern-, Kraftmehl, n.; **~** della terra, beſter Boden; Kraftboden, m.; **~** di latte, Rahm, m.; Sahne, f. ‖ *fam.* fior di quattrini, di roba, Überfluß an Geld, m.; Fülle von Sachen, f.! **~** degli anni, Blüte der Jahre ‖ **~** delle forze, della salute, Blüte der Kraft, der Geſundheit ‖ *fig.* **–i**, pl. Ausſchmückungen; Verzierungen, f. pl. (bei muſikaliſchen Kompoſitionen); Redeblumen: Floskeln, f. pl. ‖ Auswahl; Ausleſe (von Redensarten od. beſ. wichtigen Stellen aus einem Schriftſteller), f. ‖ Schimmel, m.; ſchimmeliger Überzug (auf verdorbenem Wein); Kahm, m.; il vino ha i **–i**, der Wein beginnt zu verderben, ſeine Stimmung (od. kahnig) zu werden ‖ **–i**, pl. monatliche Reinigung; Regel; Menſtruation, f. ‖ *(Chim.)* Sublimat, n.; **~** di zolfo, di zinco, d'arsenico, Schwefel-, Zink-, Arſenikblüte, f.; **~** del rame, Grünſpan, m. ‖ Reif; Blütenſtaub; Hauch (auf Blüten u. Früchten); Mehltau, m. ‖ Krepp, m.; feinſter Crepeſtoff ‖ **–i**, pl. eine der vier Farben im ital. Kartenſpiel; Eicheln, f. pl.; donna, asso di **~**, Eicheldame, f.; Eichelas, n. ‖ a **~** d'acqua, an der Oberfläche des Waſſers ‖ a **~** di terra, dicht unter der Oberfläche der Erde; ganz nahe der Erdoberfläche, -rinde ‖ bevere, gustare a **~** di labbra, kaum die Lippen netzen (beim Trinken, Koſten); nur leicht mit den Lippen berühren (ein Getränke); *fig.* dire a **~** di labbra, obenhin, ohne beſonderen Ausdruck ſagen; kaum die Lippen bewegen beim Reden ‖ in **~**, in Blüte; *fig.* in der Blüte, Glanzzeit; auf dem Gipfel; in vortrefflichſtem Zuſtande; *(Cuc.)* auf dem Siedepunkt; im beſten Kochen ‖ *prov.* essere **–i** e baccelli con alcuno, ein Herz u. eine Seele ſein mit jdm. ‖ tenersi di una cosa come di un **~** all'orecchio od. al petto, auf eine Sache ſehr viel halten; ſie ſehr hoch, ſehr wert halten ‖ *prov.* nei **–i** cova la serpe, unter den Blumen lauert die Schlange, d. h. der Scheln trügt ‖ un **~** non fa ghirlanda od. non fa primavera, eine Schwalbe macht noch keinen Sommer ‖ un **~** costa un quattrino e non ista bene in petto a tutti, eines ſchickt ſich nicht für alle ‖ fico **~**, Früchfeige eine Feige, f. ‖ a di sonno, di giudizio, etwas Verſtand, m.; einiges Urteil; **~** di coscienzia, ein Funken von Gewiſſen, m.; se avessero **~** di senno, wenn ſie nur einen Funken von Überlegung beſäßen ‖ ⊙ dasſ. wie fiorino (florent. Goldmünze mit der Lilie; D.) ‖ *(Bot.)* **~** di primavera, Gänſeblümchen; Maßlieb; Oſterblümchen, n. (Bellis perennis); **~** del sole, dasſ. wie girasole; **~** rancio, f. florrancio (lat. flos, -oreum). [Blümlein, n.

fiorellino, m. *(dim. v.* fiorello*)* Blümchen;

fiorente, *agg.* f. *p. pres.* v. fiorire.

fiorentinamente, *avv.* nach Art der Florentiner; nach florentiniſcher Weiſe; nach florentiniſchem Sprachgebrauche.

fiorentineggiare (**fiorentine·ggio**), v. n. die florentiniſche Sprache, Ausſprache nachahmen; ſich auf florentiniſch ausdrücken wollen.

fiorentineria, f. Nachäffung der florentiniſchen Sprache od. Sitte, f.

fiorentinesco (pl. **–schi**), *agg.* florentinisch; florentinerhaft; florentinerisch; florentiniſch; florentinerartig; florentinerähnlich

fischiamento, m. Pfeifen; Auspfeifen, n.
fischiante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. fischiare.
fischiare n. *volg.* **fistiare** (fi·schio, fi·stio), v. n. pfeifen (ſowohl mit dem Munde, als auf einem Inſtrumente); pfeifen; ſauſen; brauſen (v. Winde); ziſchen (Schlangen); zirpen (Inſecten, Grillen); ſingen (Vögel); ziſchen, lispeln (beim Sprechen) || mi fischiano gli orecchi, mir ſauſt es, klingt es in den Ohren; ich habe Ohrenſauſen || *fig.* in ſchlechter Lage, in üblem Zuſtande ſein; questo sopradito comincia a ~, dieſer Uberrock beginnt traurig auszuſehen || v. a. auspfeifen; auszischen (beſ. im Theater); aus-, verhöhnen || farsi ~, Hohn u. Spott ernten || *volg.* fischiarla ad uno, jdm. einen üblen Streich ſpielen (v. lat. fistulare ob. fistulari).
fischiata u. *volg.* **fistiata**, f. Pfeifen, n.; Pfiff, m.; Auspfeifen; Ausziſchen: Gepfeife; Gezisch, n. (im Theater); far la ~ od. le ~e) ad alcuno, jem. auspfeifen, auszischen, verhöhnen.
fischiatina, f. (*dim.* v. fischiata) leiſes, kurzes Pfeifen; con una ~, indem er (man) ſich etw. vorpfeift.
fischiatore, m.; **–trice**, f. Pfeifer, m.; pfeifende Perſon || Auspfeifer; Auszischer, m. || Nachahmer der Vogelſtimmen, m.; -in, f.
fischierella, f. Vogelfang vermittels Lockpfeife u. lockvogel, m.
fischiettare (fischie·tto), v. n. leiſe vor ſich hinpfeifen || v. a. ~ un'aria, una canzonetta, eine Arie, ein Liedchen vor ſich hinpfeifen.
fischiettio (pl. –i·i), m. anhaltendes Pfeifen, Gepfeife, n.
fischietto, m. (*dim.* v. fischio) kurzer, leiſer Pfiff; kurzes Pfeifen || kleine Pfeife; Lockpfeife; Locke, f. || –i, pl. rohrenartige Suppennudeln, f. pl.
fischio u. *volg.* **fistio** (pl. –schi u. –stj), m. Pfeifen, n.; Pfiff, m.; accorrere a un ~ o ~, auf jenen Pfiff (ſein Pfeifen) herbeieilen || *del vapore*, Pfiff der Dampfmaſchine (der Lokomotive, des Dampfbootes) || Pfeife zum Nachahmen der Vogelſtimme; Lockpfeife, f. || *volg.* non valere un ~; non stimare un ~, keinen Pfifferling wert ſein; für nichts halten; non importarne ad alcuno un ~, ihm höchſich wenig verſchlagen; ſich den Teufel aus etw. machen.
fischio (pl. –chi·i), m. anhaltendes Pfeifen, Gepfeife, n. || mühevolles Atmen (eines Kranken). (penelope).
fischione, m. (*Ornit.*) Pfeifente, f. (Anas fischione).
fischiotti, m. pl. röhrenförmige Suppennudeln (etw. dicker als die fischietti), f. pl.
fisciù, m. Fichu; dreieckiges Frauenhalstuch; Spitzentuch, n. || a ~, dreieckig geſchnitten (ſrz. fichu).
fisciuno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. fisciu) kleines Frauenhalstuch od. Spitzentuch.
fisco (ohne pl.), m. Fiskus, m.; Staatsvermögen, n.; Staatskaſſe, m.; Staatskaſſe, f.; cadere, andare al (nel) ~, konfisciert, eingezogen werden (v. lat. fiscus, Geldkorb).
fisica, f. Phyſik; Naturkunde; Naturwiſſenſchaft, f. || ~ sperimentale, Experimentalphyſik; ~ celeste, Aſtrophyſik; ~ molecolare, Molekularphyſik; ~ matematica, mathematiſche Phyſik, f. || †Heilkunde, f.; ärztliche Kunſt; medico di ~ od. medico fisico, Arzt für innere Krankheiten (im Gegenſatz zum Chirurgen), m. (v. gr. *φυσική, sc. τέχνη*).
†**fisicaggine**, f. dass. wie fantasticaggine.
†**fisicale**, *agg.* dass. wie fisico.
fisicamente, *avv.* nach den Geſetzen der Phyſik; nach phyſikaliſchen Regeln || in körperlicher Hinſicht; in phyſiſcher Beziehung.
fisico, *agg.* phyſiſch; ſinnlich; körperlich || proprietà ~che, phyſiſche, natürliche, körperliche Eigenſchaften || forza ~a, phyſiſche, körperliche Kraft || phyſikaliſch; scienze ~che, Naturwiſſenſchaften, f. pl.; esperienze ~che, phyſikaliſche Beobachtungen, f. pl.; studj ~ci, phyſikaliſche Studien, n. pl || †medico ~, Arzt für innere Krankheiten (im Gegenſatz zum Chirurgen), m. || *sost.* m. Naturforſcher; Naturwiſſenſchaftler; Kundiger, Lehrer der Phyſik, m. || †Arzt, m. (v. gr. *φυσικός*).
fisicomatematica, f. mathematiſche Phyſik; (auf die Phyſik) angewandte Mathematik.
fisicomatematico, *agg.* die mathematiſche Phyſik betreffend; nach mathematiſch-phyſikaliſchen Geſetzen durchgeführt || facoltà ~a, mathematiſch-phyſikaliſche Fakultät || *sost.* m. Lehrer od. Forſcher der mathematiſchen Phyſik, m.
fisicoso, *agg.* ſophiſtiſch; wunderlich; launig; grillig; an allem etwas auszuſetzen.
fisima, f. Laune; Grille, f.; wunderlicher Einfall; a uno viene la ~ di . . ., jdm. fällt es auf einmal ein zu . . . || †Zorn, m.; Wut, f.; andare in ~ od. dare nelle ~e, in Wut geraten; zornig werden (v. gr. *φύσημα*, Waſſer-, Luftblaſe).
fisiocritico, m. kritiſcher Beobachter od. Studierender der Naturereigniſſe.
fisiognomo, m. ſ. fisionomo.
fisiologia, f. Phyſiologie; Lehre von den Lebenserſcheinungen der organiſchen Körper, f. || ~ animale, vegetale, tieriſche, Pflanzenphyſiologie; ~ comparata, vergleichende Phyſiologie (v. gr. *φυσιολογία*).
fisiologicamente, *avv.* nach den Lehren, Geſetzen der Phyſiologie. [*Λογικός*).
fisiológico, *agg.* phyſiologiſch (gr. *φυσιολόγος*).
fisiólogo (pl. –gi), m. Phyſiolog; Erforſcher der menſchlich-tieriſchen od. der Pflanzennatur; Lehrer der Phyſiologie, m. (gr. *φυσιολόγος*).
fisiomante, m. Wahrſager aus den Geſichtszügen, m. (v. gr. *φύσις*, Natur u. *μάντις*, Wahrſager).
fisionomia u. **fisonomia**, f. Phyſiognomie; Wiſſenſchaft, aus den Geſichtszügen auf die Geiſtes- u. Gemütsbeſchaffenheit des Menſchen zu ſchließen, f. || Ausſehen eines Menſchen, n.; Geſichtsbildung, f.; Geſichtsausdruck, m.; Geſichtszüge, m. pl. || ~ schietta, sospetta, cupa, lieta, piacente etc., offene, verdächtig ausſehende, finſtere, heitere, einnehmende ꝛc. Phyſiognomie || ~ d'una città, di un luogo etc., Ausſehen, Geſamteindruck einer Stadt, einer Örtlichkeit ꝛc.; a d'un secolo, geiſtiger Charakter eines Jahrhunderts (v. gr. *φυσιογνωμία*).
fisionómico u. **fisonómico**, *agg.* phyſiognomiſch; geſichts-, mienendeutend.
fisiónomo, m. dass. wie fisonomista.
fisonomista (pl. –sti), m. Phyſiognom od. Phyſiognomiker; Geſichtsforſcher; Geſichts-, Mienendeuter, m.
fissamente, *avv.* in feſter, durchdringender, aufmerkſamer Weiſe (anſchauen) || in feſter, unerſchütterlicher Weiſe; stare ~, feſtſtehen || *fig.* un'idea è impressa ~ nel cervello, ein Gedanke hat ſich feſt ins Gehirn eingeprägt.
fissamento, m. Heften (des Blickes auf etw.), n. || Feſtwerden (v. Flüſſigkeiten), n.
fissare u. ⊙ **fiśare** (fi·sso), v. a. hinwenden (Blick); richten; lenken; heften (das Auge, den Blick auf etw.); ~ fissa in lo sguardo, ich ſchaute ihn feſt, unverwandt an || *fig.* ~ l'attenzione, il pensiero, la mente sopra qc., die Aufmerkſamkeit, die Gedanken, den Geiſt auf etw. lenken, richten, wenden || ~ una persona od. il suo aspetto, eine Perſon od. ihr Ausſehen ſcharf beobachten; ſie fixieren || ~ l'attenzione di qd., die Aufmerkſamkeit jds. auf etw. hinlenken || feſtmachen; befeſtigen; fixieren || *fig.* feſtlegen; feſtſtellen; beſtimmen; ~ le epoche, die verſchiedenen Zeitabſchnitte beſtimmen; ~ i limiti di una questione, die Grenzen einer Erörterung feſtlegen || *(Fotogr.)* ~ la negativa (od. la prova positiva), das Negativ fixieren || *(Tint.)* ~ i colori sopra una stoffa, die Farben auf einem Stoffe fixieren || ~ che . . ., beſtimmen daß . . .; ~ così, in der Weiſe, ſo feſtſetzen; ~ l'ora, il tempo, il luogo, die Stunde, die Zeit anberaumen, den Ort beſtimmen || ~ qd., jem. (auf eine beſtimmte Zeit) zu einem beſtimmten Dienſte) beſtellen; ~ un servitore, einen Diener engagieren, in Dienſt nehmen, verpflichten || ~ un quartiere, una stanza, eine Wohnung, ein Zimmer feſt nehmen, mieten || –rsi, v. rifl. den Blick irgendwohin wenden, werfen || *fig.* –rsi a qc., ſeine Gedanken feſt auf etw. richten; hartnäckig auf etw. beſtehen; –rsi colla mente in una idea, feſt einem Gedanken nachhängen || *p. pass.* fissato u. fi·sso u. ⊙ fisato, feſtgeſetzt; hingewendet (v. u. f.) || *sost.* m. Abmachung, f.; aver un ~, irgendwohin zu einer beſtimmten Zeit beſtellt ſein (v. fisso).
fissazione, f. †Heften (des Blickes auf etw.), n.; unverwandtes, aufmerkſames Anſchauen || Befeſtigen; Feſtmachen, n. || Fixierung (z. B. der Farben auf einem Stoff), f. || Feſtſetzung; Beſtimmung; Abmachung, f. || angeſtrengtes Nachdenken (über etw.); Geiſtesabweſenheit, f. || fixe Idee; Einbildung, f.; irrige, aber das ganze Denken beherrſchende Annahme; Monomanie, f.
fissezza, f. Feſtigkeit; Beſtändigkeit, f. || Haltbarkeit, f. || *(Fis.)* Feſtigkeit, f. || *(Chim.)* feſter Zuſtand (im Gegenſatz zu flüſſigem Zuſtande) || *(Astr.)* Unbeweglichkeit (eines Geſtirnes), f.
†**fissibile**, *agg.* dass. wie fendibile.
†**fissibilità**, f. Spaltbarkeit, f. (fissilis).
†**fissile**, *agg.* dass. wie fendibile (lat.
†**fissione**, f. dass. wie fessamento.
fisso u. ⊙ **fiśo**, *agg.* feſt; feſtſtehend; unbeweglich; sposto tavolino non sta ~, dieſes Tiſchchen ſteht nicht feſt || *fig.* regola ~a, unveränderliche, feſtſtehende Regel || una persona sta fissa in un luogo od. in una famiglia, eine Perſon hält ſich dauernd an einem Orte od. bei einer Familie auf || servitore ~, in feſtem Dienſt ſtehender Bedienter (Gegenſatz zu Lohndiener), m. || stelle ~e, Fixſterne, m. pl. || *(Fis.)* feſt zuſammenhängend || guardar ~ una cosa od. una persona, etw. od. jem. unverwandt, feſt anſchauen || ~ nella mente, nella memoria, feſt dem Geiſte, dem Gedächtnis eingegraben || salario ~ od. ~, m. feſtes Gehalt; Fixum, n. (lat. fixus).
fistiare, v. n. u. *Der.* ſ. fischiare u. *Der.*
†**fistola**, f. *(Med.)* Fiſtel, f.; Röhr-, Hohlgeſchwür, n. || *(Archeol.)* Röhre, f.; Kanal, m.; Hirtenflöte; Rohrpfeife, f. (lat. fistula).
fistolare, *agg.* röhrenförmig.
fistolare, v. n. dass. wie fistolire.
fistolazione, f. *(Med.)* Übergehen in Fiſtelform, n. (eines Geſchwüres).
†**fistolo**, m. dass. wie fistola || *volg.* che ti venga il ~! hol' dich der Fuchs! || †*fam.* Teufel, m.; böſer Geiſt || *mod. prov.* va il ~ a processione pel convento, alles geht verkehrt od. quer.
fistoloso, *agg.* fiſtelartig; bösartig (Geſchwür) || mit einer Fiſtel behaftet.
†**fistula**, f. ſ. fistola.
fitolacca, f. *(Bot.)* Kermes-, Scharlachbeere, f.; amerikaniſcher Nachtſchatten; (Phytolacca decandra).
fitologia, f. wiſſenſchaftliche Pflanzenkunde; Botanik, f. (v. gr. *φυτόν* u. *λόγος*).
fitólogo (pl. –gi), m. Pflanzenkundiger; Erforſcher des Pflanzenlebens; Botaniker, m.
†**Fitone**, m. *(Mit.)* ſ. Pitone.
†**Fitonessa**, f. *(Mit.)* ſ. Pitonessa.
fitozoo, m. *(Nat.)* Pflanzentier, n. (v. gr. *φυτόν* u. *ζῶον*).
fitta, f. weicher, beim Betreten einſinkender Erdboden || *(Agr.)* Tiefe des Spatenſtichs, f.; vangare a una ~ od. a due ~, um od. zwei Spaten tief umgraben || Reihe von eingerammten Pfählen, f. || Beule; Einbiegung, -buchtung (an einem Metallgefäße, in einem Cylinderhut ꝛc.), f. || Menge (von Perſonen, Dingen), f.; sono una ~ di barboni, ſie ſind eine Geſellſchaft von Gaunern; una ~ di corbellerie, eine Maſſe von Dummheiten || bohrender, ſtechender Schmerz || *(Vet.)* abgetretene Haut (der Pferde, wo der Sattel aufliegt); far ~, hart, hornig werden (Haut des Pferdes) || *(Scherm.)* direkter, gerader Stoß (v. fitto, *p. pass.* v. figgere).
†**fittabile**, m. dass. wie fittaiuolo.
fittaiuolo, m. Pächter, m.
fittamente, *avv.* in dichter, gedrängter Weiſe od. Reihe; dichtgedrängt.
fitteraccio (pl. –cci), *agg.* (*Stor.*) staio ~, Pachtſcheffel; den Pachtzeitträgern früher zu Grunde liegender Scheffel, m.
fittezza, f. Dichtigkeit, f.; Gedrängtſein, n.
frittile, *agg.* irden; †höltern (lat. fictilis).
†**fittivamente**, *avv.* in erdichteter, angenommener, künſtlicher Weiſe.
†**fittivo**, *agg.* dass. wie fittizio.
fittizio (pl. –zj), *agg.* künſtlich hergeſtellt; nachgemacht; erkünſtelt || gefälſcht; verfälſcht || nicht wirklich; colui non par corpo ~, dieſer ſcheint nicht eine Schattengeſtalt zu ſein || erdichtet; erlogen || lettere ~e, zum Zweck der Täuſchung geſchriebene Briefe, m. pl || lodi ~e; onori ~zj, heuchleriſche, vorgegebene, mit einer beſtimmten Nebenabſicht geſpendete Lobſprüche, m. pl.; hinterlitzig erwieſene Ehrungen, f. pl. || accordo ~, Scheinvertrag; Vertrag, den man nicht einzuhalten entſchloſſen iſt, m. || maggioranza ~a, trügeriſche, Scheinmajorität, f. || bisogni ~zj, vorgeſchützte, nicht thatſächlich vorhandene Bedürfniſſe, n. pl (lat. ficticius).
fitto, m. Verpachtung (eines Grundſtückes), f.; Pacht, m.; dare, allogare a ~, dass. wie affittare; pigliare a ~, in Pacht nehmen; pachten; aver a ~, in Pacht haben; gepachtet haben || Pachtgeld, n.; Pachtſumme, f. || Pachtländereí, f.; Pachtland; Pachtgut, n. || *fam.* se non gli place mi rincari il ~, wenn

es ihm nicht ansteht, mag er thun, was ihm paßt, d. h. seine Drohungen fürchte ich nicht || *prov.* del ~ non ne beccan le passere, verpachtetes Land giebt sichere Rente || fare un ~ col medico, col veterinario etc., ein festes Abkommen mit dem Arzte, dem Tierarzte ꝛc. treffen (v. mtl. fictus od. census fictus, feste Abgabe).

fitto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. figgere.

fitto, *agg.* dicht; gedrängt; *fam.* stare ~i come le sardine, eingepreßt wie die Heringe sein || caratteri ~i, enge, eingedruckte Schrift || tessuti ~i, dichtgewebte Stoffe, m. pl. || reti ~e, engmaschige Netze, n. pl.; pettine ~, enger Kamm; Staubkamm, m. || ~ meriggio, heißester Mittag; ~ inverno, strenger Winter; ~a notte, tiefste Nacht || bastonare, canzonare fitto fitto, tüchtig drauf los hauen, spotten; parlare fitto fitto tra di sè, eifrig untereinander reden || discorrere ~, schnell, ohne Unterbrechung reden; camminare ~, mit kurzen, schnellen Schritten gehen || *sost.* m. dichtester Teil; nel ~ del bosco, im tiefsten Waldesdunkel; nel ~ della notte, im tiefsten Dunkel der Nacht (v. mtl. fictus für fixus).

fittone, m. Hauptw. od. Pfahlwurzel; Herz-, Kernwurzel, f. || *(Fond.)* erhöhter Mittelteil (im Hochofen) || Weg-, Grenzstein, m. || *(Vet.)* ~ dell' unghia, Wurzel des Hufs.

fittuario, m. ſ. affittuario.

fittura, f. Eintreiben (v. Pfählen), n.

fiumaccino (pl. ~acci), m. *(pegg.* v. fiume) schlecht eingedämmter Fluß.

fiumaiolo, m. *(Ornit.)* Teichhuhn, n.; grünfüßiges Rohrhuhn (Gallinula chloropus).

†**fiumale,** *agg.* zum Fluß gehörig; pesce ~, Flußfisch, m.

fiumana, f. heftige Flußströmung || ausgetretener, angeschwollener Fluß || Fluß; Strom, m. [mend; acqua ~a, Flußwasser, n.

†**fiumano,** *agg.* aus dem Flusse herkommend; **fiumara,** f. dasſ. wie fiumana.

fiume, m. Fluß; Strom, m. || ~ reale, Hauptfluß; ~ tributario, Neben-, Seitenfluß || il ~ Arno; il ~ Adige, der Arno; die Etsch; auch mit di: il bel ~ d'Arno, der schöne Arnofluß (D.) ||, Flußbett, n.; Flußrinne, f. || *fig.* ~ di parlare, d'eloquenza, Redefluß; Strom der Beredtsamkeit; essere, parere un ~, mit großer Schnelligkeit, Geläufigkeit reden, lesen || *fig.* ~ di lacrime, Thränenstrom || ⊙ a ~ della mente, Flut der Gedanken, f. (D.) || *avv.* correre a ~, in großer Menge, strömweise fließen (z. B. das Blut) || *prov.* il ~ non ingrossa d'acqua chiara, das rasche Reichwerden vanzo al mare, jedes Ding nimmt seinen natürlichen Lauf (lat. flumen).

fiumicello u. **fiumicino,** m. (*dim.* v. fiume) kleiner Fluß; Flüßchen, n.

fiumiciattolo, m. (*dispr.* v. fiume) dürftiger, halbausgetrockneter Fluß.

fiumone, m. (*accr.* v. fiume) großer, wasserreicher Fluß; Strom, m. [ren ist.

fiutabile, *agg.* was zu wittern, auszuspüfiutafatti, f. *indecl.* dasſ. wie fiutone.

fiutare (fiuto), v. a. riechen; spüren; wittern; mit der Nase beschnuppern (bloß v. Tieren gebraucht; vom Menschen sagt man odorare) || *assol.* cane che non fiuta, Hund, der keine Witterung, keine Nase hat || *fig.* ~ i fatti altrui, die Angelegenheiten anderer ausspüren, ausspionieren || *rifl.* non ~ una cosa, von einer Sache nichts das geringste wissen (ältere Form fiutare v. lat. flatus).

fiutasepolcri, m. *indecl.* Alterklimmer; Archäolog; Ahnen-, Stammbaumforſcher, m. (verachtl. Ausdruck).

fiutata, f. Beriechen; Ausſpüren; Wittern, n.; dare una ~ a qc., ein wenig hinriechen; etw. kurz beschnuppern.

fiutatina, f. (*dim.* v. fiutata) *fam.* dare una ~, sich etw. flüchtig anſehen.

fiuto, m. Beriechen; Beschnuppern; Wittern, n.; Geruch, m.; Witterung; Nase, f.; cane di buon ~, Hund mit guter Nase, m. || *fig.* Anzeichen, n.; aver qualche ~ di qc., von einer Sache einiges wissen.

fiutola, f. *(Zool.)* Art Nachtfalter, m.

fiutone, m.; ~a, f. Spionierer; Ausſchnüffler; jem., der sich gerne in anderer Leute Angelegenheiten mischt, m.

†**fizione,** f. dasſ. wie finzione (lat. fictio).

flabello, m. *(Archeol.)* großer Fächer aus Palmenwedeln od. Straußenfedern, auf einem Stocke getragen (heute noch dem Papste bei feierlichem Aufzuge vorgetragen) (lat. flabellum).

flaccidezza, f. dasſ. wie flosezza.

flaccido, *agg.* dasſ. wie floscio (lat. flaccidus).

flagellamento, m. dasſ. wie flagellazione.

flagellante, m. ſ. *p. pres.* v. flagellare.

flagellare (flagèllo), v. a. geißeln; mit der Geißel, Peitsche schlagen; durchpeitſchen || *fig.* züchtigen; bekümmern; belästigen; Iddio ci flagella per le nostre colpe, Gott schickt uns Trübsal wegen unſerer Vergehen || *fig.* losziehen (mit Worten gegen etw.); heftig tadeln; ~ i vizj, die Laſter geißeln || heftig anſchlagen (an etw.); treffen; le onde flagellavano il lido, die Wellen peitschten den Strand || **~rsi,** v. rifl. ſich geißeln; ſich durchpeitſchen || *p. pres.* flagellante, geißelnd || *sost.* m. Geißelbruder; Geißler, m. (relig. Sekte des Mittelalters) (lat. flagellare).

flagellatore, m. Geißler; jem., der die Geißelung ausübt, m.

flagellazione, f. Geißeln, n. || Geißelung; Durchpeitſchung, f. || *fig.* Züchtigung, f. || Gemälde, das die Geißelung Chriſti darſtellt, n. (lat. flagellatio).

†**flagellifero,** *agg.* geißeltragend.

flagèllo, m. Geißel; Knotenpeitſche, f. || *fig.* Strafe; Züchtigung; Plage, f.; Ungemach, n. || *fig.* heftiger Tadler; Schmäher, m.; il ~ dei principi, die Geißel der Fürſten (Pietro Aretino) || mettere al ~ il corpo, ſich geißeln (Büßübung) || *fam.* Überfluß, m.; Menge; Fülle, f.; quest' anno delle frutta ce n'è il ~ (od. un ~), in diesem Jahre wird das Obſt gleichſam zur Landplage || a ~, in Unmenge; in Hülle und Fülle || *(Nat.)* Geißel (Bewegungsorgan niederer Tiere u. Pflanzen) (lat. flagellum).

†**flagellos,** *agg.* geißelnd; peitſchend (Wellen, Fluten).

†**flagizio** (pl. ~zj), m. Gottloſigkeit; Ruchloſigkeit, f. (lat. flagitium).

†**flagizioso,** *agg.* gottlos; ruchlos (lat. flagitiosus).

flagrante, *agg.* †brennend || *(Givr.)* offenbar; augenſcheinlich; furto, adulterio ~, wirklich vollbrachter Diebſtahl, vollzogener Ehebruch || in ~i od. in ~, auf der That; auf friſcher That; cogliere qd. in ~ od. in ~ erimine, jem. auf friſcher That ertappen (v. lat. flagrans).

flaminato, m. *(Archeol.)* Amt, n., Würde, f. eines Flamen (altröm. Prieſters).

flamine, m. *(Archeol.)* Flamen; altröm. Prieſter irgendeiner einzelnen Gottheit; ~ Diale, Jupiterprieſter; ~ Gradivo, Marsprieſter; ~ Quirinale, Prieſter des Quirinus, m. (lat. flamen).

flamula, f. *(Bot.)* ſ. fiammola.

flanella, f. ſ. frenella.

flato, m. *(Med.)* Blähung, f.; Magenwind (der durch den Mund abgeht), m. (lat. flatus).

flatulènto, *agg.* windmachend; Blähungen erzeugend (Speiſen).

flatulènza, f. dasſ. wie flato.

flatuoso, *agg.* dasſ. wie flatulento || an Blähungen leidend.

†**flautare,** v. a. dasſ. wie flutare.

flautato, *agg.* geflötet; flötenartig; flötentönend. [kleine Flöte; Oktavflöte, f.

flautino, m. *(Mus.)* (*dim.* v. flauto) **flautista** (pl. ~sti), m. Flötiſt; Flötenſpieler, Pfeifer, m.

flauto, m. *(Mus.)* Flöte, f. || a ~, ſchief; ſchräg; potare a ~, ſchief beſchneiden (altfrz. flaüte od. flahute v. flaüter ſich flatuer; dies vom lat. flatus). [(lat. flavescens).

†**flavescènte,** *agg.* dasſ. wie biondiccio

†**flavizie,** f. Blondſein, n.; blonde, gelbe, fahlrote Farbe.

flavo, *agg.* gelb; blond; fahl (lat. flavus).

flebile, *agg.* klagend || kläglich; bemitleidenswert; thränenreich || kläglich (Stimme); traurig; herzbewegend (lat. flebilis).

flebilmente u. ⊙ **flebilmente,** *avv.* in kläglicher, herzbewegender Weiſe.

flebite u. **flebitide,** f. *(Med.)* Phlebitis; Venen-, Blutadern-entzündung, f. (v. gr. φλέψ, φλεβός, Blutader). [Ader laſſen.

†**flebotomare** (flebòtomo), v. a. zur

flebotomia, f. *(Chir.)* Aderlaß, m. (v. gr. φλεβοτομία). [gr. φλεβοτόμος).

flebòtomo, m. Aderlaſſer; Bader, m. (v.

flegetonte, m. *(Mit.)* Phlegethon, m. (fabelhafter Feuerfluß der griech. Hölle; v. gr. φλέγειν, brennen).

flemma, f. Phlegma, n.; Kaltblütigkeit, f. || natürliche Unempfindlichkeit; Trägheit; Gleichgiltigkeit; Läſſigkeit, f. || *fam.* Geduld; Mäßigung, f.; ci vuole ~, hier heißt es: Geduld! scappare la ~, in Zorn geraten || *(Med.)* ſchleimige, zähe Feuchtigkeit im Geblüte; zäher Schleim (den man ausſpuckt) || *(Chim.)* Phlegma; wäſſerige Teile, die nach der Deſtillation des Branntweines zurückbleiben, m. pl. (gr. φλέγμα).

†**flemmagogo** (pl. ~ghi), *agg.* (*med.*) ſchleimabführend (v. gr. φλεγμαγογός).

†**flemmasìa,** f. *(Med.)* Phlegmaſie; Entzündung (im Innern des menſchlichen Körpers), f. (v. gr. φλεγμασία).

†**flemmaticità,** f. phlegmatiſches Weſen, Kaltblütigkeit, f.

flemmatico, *agg. (Med.)* viel Schleim enthaltend od. abſondernd; umori ~ci, ſchleimige Abſonderungen, f. pl. || phlegmatiſch; ſchleimblütig || gelaſſen; kaltblütig; gleichgiltig || gutmütig; gemäßigt (gr. φλεγματικός).

flemmone, m. *(Chir.)* Blutgeſchwulſt, f.; tiefgehendes Blutgeſchwür; Phlegmone, f. (gr. φλεγμονή).

flemmonoso, *agg.* blutgeſchwürartig.

flemmoso, *agg.* ſchleimerzeugend, -befördernd.

flessibile, *agg.* beugbar || biegſam; ſchmiegſam; geſchmeidig; ingegno ~, elaſtiſcher Geiſt (lat. flexibilis).

flessibilità, f. Biegſamkeit; Schmiegſamkeit; Geſchmeidigkeit, f. || Beweglichkeit, f. (z. B. des Geiſtes) (lat. flexibilitas).

flessilìneo, m. gebrochene Linie.

flessione, f. Biegung; Krümmung, f. || Beugung, f. || Gebogenſein; Gekrümmtſein, n. || *(Gram.)* Beugung; Abwandlung; Flexion (eines Wortes), f. (lat. flexio, -onem).

flesso, m. ſ. *p. pass.* v. flettere.

flessore, *agg. (Anat.)* muscoli ~i, Beugemuskeln, m. pl.

flessuosità, f. Gebogenſein; Gewundenſein, n. || Windung, f. (lat. flexuositas).

flessuoso, *agg.* gebogen; gewunden (z. B. Straßen, Flüſſe) || ſich herumwindend || †biegſam; ſchmiegſam (lat. flexuosus).

†**flessura,** f. Biegung, f. || Gelenk, n. (lat. flexura).

†u. ⊙ **fléto,** m. Weinen, n. (D.) (lat. fletus).

flettere (flétto), v. a. beugen; biegen || *fig.* beugen; überzeugen || **~rsi,** v. rifl. ſich beugen, biegen || *p. pass.* flèsso, gebeugt; gebogen (h. u. ſ.) || *sost.* m. Biegung, f.; *(Mat.)* Wendepunkt (einer Kurve), m. (lat. flectere). [dreieckiges Staglegel.

flòcco, m. *(Mar.)* Klüver, m.; vorderſtes

†**flogisticare** (flogìstico), v. a. *(Chim. ant.)* phlogiſtiſieren; mit Brennſtoff verbinden.

flogistico, *agg. (Chim. ant.)* phlogiſtiſch; brennbar; mit Brennſtoff angefüllt || *(Med.)* entzündlich; von einer Entzündung herrührend.

flogisto, m. *(Chim. ant.)* Phlogiſton, n.; Brennſtoff, m.; brennbare Subſtanz (v. gr. φλόξ, φλογός, Flamme). [γωσις).

flogòsi, f. *(Med.)* Entzündung, f. (gr. φλόγ-

flòra, f. *(Nat.)* Flora; Blumenflur, f.; alle Pflanzen eines Landſtriches, f. pl. || Beſchreibung, f., Verzeichnis, n., der Pflanzen eines Landes || *(Mit.)* Flora, Flora; Blumengöttin, f. (lat. Flora).

floricoltore, m. Blumenzüchter, m.

floricoltura, f. Blumenzucht, -pflege, f.

floridamente, *avv.* in blühender, gedeihlicher Weiſe || in blumenreichem Stile.

floridezza, f. blühender Zuſtand; Blütezeit, f. || *fig.* ~ delle arti, del commercio, Blüte, f., Gedeihen, n., der Künſte, des Handels || ~ dello stile, blumenreicher, geſchmückter Stil.

fiorido, *agg.* blühend; in Blüte ſtehend; voller Blüten od. Blumen || *fig.* blumenreich; blumig; geſchmückt (Stil) || gedeihend; commercio ~, blühender Handel; salute ~a, blühende, vortreffliche Geſundheit; famiglia ~a, angeſehene, mächtige, reiche Familie || anni ~i, Jugendzeit, f. (lat. floridus).

⊙ **floriféro,** *agg.* blumentragend; blütenweckend (Wind, Jahreszeit) (lat. florifer).

florilègio (pl. ~gi), m. Blumenleſe, f.; Zuſammenleſung ausgewählter Stücke (aus Schriftſtellern), f. (v. lat. florilegus, blumenpflückend).

floscezza, f. Schlaffheit; Schlapphheit; Entnervtheit, f. || Mattigkeit; Schwachheit, f. || Weichheit; Lockerheit (des Erdbodens), f.

flosciamente, *avv.* in ſchlaffer, energieloſer Weiſe.

flòscio (pl. ~sci), *agg.* ſchlaff; ſchlapp; entnervt; energie-, kraftlos; gioventù ~a, kraftloſe Jugend; educazione ~a, weichliche Erziehung, f.; sangue ~, verdorbtes Blut || weich; weichlich; locker; loſe; mürbe; seta ~a,

gewonnene, aber nicht gedrehte Seide; Stickseide, f. (v. altipan. floxo, dieses v. lat. fluxus).

flósculo, m. *(Bot.)* Blümchen, n.: einzelnes Blüthchen einer zusammengesetzten Blume (v. lat. flosculus).

flótta, f. Flotte, f.; Schiffsgeschwader, n. (altirz. flote, Menge v. lat. fluctus; später unter Einfluß des niederländ. vloot auf Schiffe angewandt).

flottiglia, f. kleine Flotte; Flottille, f.

fluénte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. fluire.

fluidezza, f. ſ. fluidità.

fluidità, f. Flüſſigkeit, f.; flüſſiger Zuſtand ‖ *fig.* ~ di stile, leichthin fließender Stil; ~ di parole, Wortfluß, m.

fluído, *agg.* flüſſig; fließend ‖ *fig.* leicht laufend, rollend (z. B. Blut); leicht beweglich ‖ stile ~, parola ~a, flüſſiger Stil; gewandtes Wort ‖ corpo ~, offener Leib ‖ *sost.* m. flüſſige Subſtanz; il ~ elettrico, das elektriſche Fluidum (v. lat. fluidus).

fluire (fluíːsco), v. n. fließen; rinnen; fluten; ſtrömen; laufen ‖ *p. pres.* **fluénte,** fließend ‖ *agg.* beweglich; veste ~, capelli ~i, wallendes Kleid; wallende Haare, n. pl. ‖ *(Mat.)* veränderlich (Oberfläche ꝛc.) ‖ *sost.* m. †Fluß; Strom, m. (v. lat. fluere).

†fluminare, *agg.* einem Fluß entſtammend; ghiaia ~, Flußkies, -ſand, m.

fluore, m. Fließen; Rinnen, n. ‖ *(Med.)* Fluß; Abgang, m.; ~ bianco, weißer Fluß (der Frauen) ‖ ~ fangoso, ſchlammige Maſſe ‖ ~ pietroso, kalkartiger Niederſchlag (mancher Gewäſſer) (lat. fluor, -orem).

flussi u. **flusso,** m. *(Giuoc.)* Sequenz, f.; bei Karten derſelben Farbe (höchſter Stich beim Primeralſpiel), f. pl.

flussibile, *agg.* fließend; flüſſig; leicht laufend ‖ ventre ~, offener Leib, m. (mlt. fluxibilis). [n.; leichtflüſſiger Zuſtand.

flussibilità, f. Fließendſein; Flüſſigkeit, f.

flussionale, *agg.* rheumatiſch; male ~, Rheumatismus; Fluß, m.

flussioncèlla, f. *(dim.* v. flussione) leichter Rheumatismus.

flussione, f. *(Med.)* Fluß; Rheumatismus, m.; ~ di testa, Kopfſchmerz; ~ di denti, Zahnſchmerz, m. ‖ Ausfluß; Abgang, m.; ~ di saliva, Speichelfluß ‖ † *(Mat.)* unendlich kleine, veränderliche Größe (Infinitesimalrechnung); Differential, n.; calcolo od. metodo delle ~i, Differentialrechnung, f. (lat. fluxio, -onem).

flusso, m. *(Med.)* Ausfluß; Abgang, m.; ~ di sangue per il naso, Naſenbluten, n.; ~ bianco, weißer Fluß; ~ di ventre, Durchfall, m.; Diarrhoe, f. ‖ Flut, f. ‖ ~ e riflusso, Ebbe u. Flut; Gezeit, f.; Gezeiten, f. pl.; *fig.* Ab- u. Zugehen (von Leuten), n.; fortwährendes Kommen u. Gehen; ſtete Bewegung ‖ *(Chim.)* Schmelzmittel, n.; Schmelzmaſſe, f. ‖ *(Mat.)* Bewegung eines Punktes od. einer Linie, f. (lat. fluxus).

⊙ **flusso,** *agg.* vergänglich; vorübergehend; flüſſig (lat. fluxus).

flutto, m. Wellenbewegung (im Meere od. in einem See), f.; Wellenſchlag, m. ‖ **–i,** pl. Wellen, f. pl.; Flut; Springflut, -zeit, f. (lat. fluctus).

fluttuamento, m. Fluten; Wogen; Wallen, n. (des Meeres ꝛc.) ‖ *fig.* Hin- u. Herwogen, n.; Bewegung, f.

fluttuante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. fluttuare.

fluttuare (fluːttuo), v. n. fluten; wogen; wallen; in Bewegung ſein (Gewäſſer) ‖ *fig.* zweifelhaft, unſchlüſſig ſein ‖ ſchwanken; auf u. ab gehen (Preiſe; Handel); nicht beſtändig ſein ‖ *p. pres.* fluttuante, flutend ‖ *agg.* zweifelhaft; ungewiß; ~ tra 'l sì e 'l no, zwiſchen ja und nein hin u. her ſchwankend ‖ unbeſtändig; nicht ſabil; wenig feſt (Regierungen; Einrichtungen) ‖ moto ~, unregelmäßige, ungleichförmige Bewegung (lat. fluctuare).

fluttuazione, f. Fluten; Auf- u. Abwogen, n. ‖ *fig.* Bewegtſein, n.; innere Bewegung; Ungewißheit; Unſchlüſſigkeit, f. ‖ *(Com.)* Auf- u. Abſchwanken (der Preiſe), n. (lat. fluctuatio). [(Meer ꝛc.) (lat. fluctuosus).

†fluttuoso, *agg.* ſtürmiſch; heftig bewegt

fluviale, *agg.* zu einem Fluſſe gehörig; acque ~i, fließende Gewäſſer, n. pl.; Flüſſe, m. pl.; pesca ~, Flußfiſcherei, f. ‖ an Flußufern wachſend; in fließenden Gewäſſern lebend; piante, erbe ~i, flutende Pflanzen, f. pl., Gewächſe, n. pl. (lat. fluvialis).

fluviatile, *agg.* daſſ. wie fluviale.

fóca, f. *(Zool.)* Seekalb, n.; Robbe, f. (Phoca) (v. gr. φώκη).

focaccia, f. Kuchen aus Brotteig, m. ‖ *fam.* rendere pan per ~, Gleiches mit Gleichem vergelten; eine Beleidigung verſtärkt zurückgeben (mlt. focacia, viell. mit fuoco zuſammenhängend).

focaio (pl. **–aj**), *agg.* pietra ~a, Feuerſtein; Stein zum Funkenanſchlagen, m.

focaiuòlo, *agg.* terreno ~, leichtes, lockeres, raſch austrocknendes u. ſich erhitzendes Erdreich.

†focale, *agg.* daſſ. wie igneo ‖ *(Mat.)* zum Brennpunkt, Focus gehörig.

focara, f. Feuerſchiffe, f.

focarino, m. Heizer (für Brenn-, Hochöfen).

focarolo, m. daſſ. wie focarino. [m.

focata, f. *(Agr.)* Nebenſchößling am Weinſtocke (der zwiſchen zwei anderen Schößlingen herauswächſt), m.

focatico, m. Herdſteuer; Familienſteuer, f. (auch tassa di famiglia genannt).

focaticola, *agg.* feuerfarbig; feurig; brennend rot ‖ baio ~, m. Schwarz-, Brandfuchs, m. (Pferd).

focattola, f. kleiner Kuchen aus Brotteig.

fo'ce, f. Schlund, m. ‖ Ausmündung; Mündung (einer Straße, eines Fluſſes ꝛc.). f. ‖ *fam* od. mettere ~ in mare od. in altro fiume, ins Meer od. in einen anderen Fluß münden, ausmünden ‖ una piazza fa ~ a diverse vie, in einen Platz münden verſchiedene Straßen ein ‖ Engpaß, m.; enges Thal; Schlucht, f. ‖ ⊙ Meerenge, f. (D.) ‖ ⊙ Hafen, m.; Aus-, Einbuchtung, f. (D.) (lat. faux, -cem).

Fócea, f. *(Geogr. stor.)* Phokäa, n.

Focese, m. *(N. pr. etn.)* Phokäer, m.

focherèllo, m. *(dim.* v. fuoco) kleines Feuer; Feuerchen, n.

fochista (pl. **–sti**), m. Heizer (bei Dampfmaſchinen), m. ‖ Feuerwerker; Herſteller von Feuerwerken, m.

fociata, f. lange Thalenge od. Schlucht; lang ſich hinziehender Engpaß.

Fócide, f. *(Geogr. ant.)* Phokis, n.

⊙ **focile,** m. Feuerſtahl, m. (D.) ‖ *(Anat.)* Speiche des Vorderarms und Unterſchenkels, f.; ~ maggiore della gamba, Schienbein, n. (v. lat. focus).

Fócio, m. *(N. pr. etn.)* Phokier, m.

fóco, m. ſ. fuoco.

focolare, m. Herd, m.; Feuerſtätte, f. ‖ *fig.* Haus; Heim, n.; Familie; Heimat, f. ‖ *fam.* covare il ~, hinterm Ofen hocken; mißig gehen; faulenzen (v. foco).

focolino, m. daſſ. wie focherello.

focone, m. (*accr.* v. foco) großes Feuer ‖ *(Artigl. ant.)* Zündloch, n.; Zündpfanne, f. ‖ *(Mar.)* Schiffsherd, m.; Kambüſe, f. ‖ † großes Wärm- od. Kohlenbecken.

focosamente, *avv.* in feuriger, hitziger Weiſe; mit Ungeſtüm, Leidenſchaftlichkeit.

focoso, *agg.* feurig; brennend; glühend; hitzig; entflammt ‖ *fig.* heftig; ungeſtüm; wild; ſchwer zu zügeln ‖ cavallo ~, feuriges Pferd ‖ passione ~a, heftige Leidenſchaft; desiderio ~, glühende Sehnſucht ‖ † feuerfarbig; brennend rot.

fódera, f. Futter; Unterfutter, n.; Stoff zum Ausfüttern (von Kleidern), m. ‖ *(Mar.)* Beſchlag; Bodenbeſchlag, m.; Haut, f. (eines Schiffes) ‖ Futteral (eines Buches), n.

foderaia, f. Floßdurchlaß in Fiſchteichen od. Wehren, m.; Nadelwehr, n.

foderare (fódero), v. a. füttern; ausfüttern; mit Unterfutter verſehen (die Kleider) ‖ verſtärken; verbleiden (Mauern ꝛc.) ‖ **–rsi,** v. rifl. *scherz.* ſich ausfüttern, d. h. gehörig eſſen ‖ *p. pass.* foderato, gefüttert ‖ *agg.* bedeckt; verſtärkt; *fam.* aver gli occhi od. gli orecchi ~i (di panno od. di presciutto), ſchlecht ſehen, hören. [m.

foderatore, m. Floßführer, -ſchiffer; Flößer.

foderatura, f. Ausfüttern; Füttern (der Kleider), n.

fódero, m. Scheide (für Waffen, Meſſer ꝛc.), f. ‖ Futteral, n. ‖ *fam.* u. *fig.* rimettere la spada nel ~, auf ſeine Koſten kommen; die gemachten Auslagen wieder einbringen; nichts zuſetzen aber auch nichts gewinnen ‖ † Pelzunterkleid (der Frauen), n.; † *fam.* mettersi il ~ d'estate, ohne Grund eiferſüchtig werden ‖ *mod. pror.* aver, metter il ~ in bucato, thöricht handeln (mlt. foderum od. foderus, v. got. fodr).

fódero, m. Floß; Holzfloß; Flott. n. ‖ Bekleidung mit Baumſtämmen (zur Vertheidigung gegen Feinde od. Waſſer), f. [(lat. fodina).

†fodina, f. daſſ. wie scava od. miniera

fo'ga, f. Hitze, f.; Feuer; Ungeſtüm, n. ‖ Aufwallung; Wut, f. ‖ Eifer, m.; correre con ~, eiligſt laufen ‖ ⊙ ſtarke Steigung; Steilheit, f. (D.) (v. lat. fuga; nach Dies v. focus).

fogare (fo'go), v. n. **–rsi,** v. rifl. eilen; laufen; ſtürzen (gegen ein. hin) ‖ raſch fliegen (auf etw. hin; Raubvögel) ‖ gli si fogò addosso come una belva, er ſtürzte ſich auf ihn wie ein wildes Thier. [od. Kapuze.

†foggetta, f. *(dim.* v. foggia) kleine Mütze

fóggia, f. Form; Geſtalt; Art u. Weiſe, f.; vestire alla ~ antica, nach der alten Mode, in altväteriſcher Weiſe gekleidet ſein ‖ Art ſich auszudrücken; Redeweiſe ‖ † Kopfteil der Kapuze, m.; Kapuze, f. ‖ a ~ di . . ., nach Art von . . .; in der Weiſe von . . . (viell. v. lat. fovea, Gußform).

foggiare (fóggio), v. a. bilden; formen; Form, Geſtalt geben (einer Sache) ‖ *p. pass.* foggiato, geformt ‖ *agg.* wohl, gut geſtaltet; ſolid gebaut.

fóglia, f. Blatt (der Pflanze), n. ‖ ~ di fiore, Blumen-, Blütenblatt ‖ ~ intera, dentata, bifida, seghettata, lanceolata, palmata etc., ganzes, gezahntes, zweiteiliges, ausgeſägtes, lanzettförmiges, handförmiges ꝛc. Blatt ‖ **–e,** pl. Laub, n.; Belaubung, f. ‖ ~ d'insalata, di cavolo, Salat-, Kohlblatt ‖ rosa di cento ~e, Centifolie; Centifolienroſe, f. ‖ la ~, Maulbeerlaub (für die Seidenzucht) ‖ tabacco in ~, Blättertabak, m. ‖ ~ d'oro, Blattgold, n.; oro, argento ridotto in ~e, zu Blättchen geſchlagenes Gold, Silber ‖ *(Oref.)* Folie, f.; Glanz- od. Lichtblatt; Unterblatt; Unterblättchen (unter gefaßten Edelſteinen), n. ‖ Unterlage (unter Spiegeln), f. ‖ *(Arch.)* Blatt (am Säulenkapitäl), n.; ~ d'acanto, Akanthusblatt ‖ *fam.* aver strappata la ~, das Liebesverhältnis endgültig aufgelöſt haben ‖ *mod. pror.* mangiar la ~, einen Wink, eine Andeutung ſofort verſtehen ‖ non muover ~, nichts geſchehen; senza di lui non muove ~, ohne ſeine Einſtimmung rührt ſich kein Blatt, d. h. darf nichts unternommen werden ‖ non aver forza da muover una ~, äußerſt ſchwach ſein ‖ tremar come una ~ (od. a ~a ~), zittern wie Eſpenlaub ‖ al cader delle ~e, wenn der Winter herannaht ‖ *fam.* stretta è la ~ e larga la via, dite la vostra, ché ho detto la mia (Schlußformel der Märchen, eine Einladung an den Zuhörer zum Weitererzählen enthaltend) ‖ *prov.* non si muove ~, che Dio non voglia, ohne Gottes Willen bewegt ſich kein Blättchen (v. lat. folia, pl. v. folium).

fogliaccio (pl. **–acci**), m. *(pegg.* v. foglio) ſchmutziges, halbzerriſſenes, unbrauchbares Blatt Papier ‖ **–cci,** pl. altes Papier; Papier zum Einwickeln, n.; Makulatur, f. ‖ ſchlechte Zeitung; Winkelblättchen, n.

fogliaceo u. foliaceo, *agg. (Bot.)* blattartig; zu den Blättern gehörig; aus Blättern zuſammengeſetzt (lat. foliaceus).

fogliame, m. Haufen von Blättern, m. ‖ Laub, n.; Belaubung, f. ‖ Blattpflanzen, f. pl. ‖ *(Arch.)* Blätterwerk, n.; Arbeit in Blätterform, f.; aus Blättern gebildete Verzierung.

†fogliamento, m. daſſ. wie fogliame.

†fogliamento, m. *(dim.* v. fogliame) kleine Verzierung in Blätterform.

†fogliare (fóglio), v. a. Blätter hervortreiben.

fogliata, f. ein Blatt Papier voll; ſoviel man auf ein Blatt ſchreiben kann, n. ‖ ſoviel man in ein Blatt Papier einwickeln kann; eine Tüte voll, f.

fogliato u. foliato, *agg.* mit Blättern bedeckt ‖ in Blattform gebracht, gearbeitet; blattartig ‖ †unguento ~, Salbe aus Narden-blättern, f.

fogliato, m. *(Agr.)* Streu; Blätterſtreu, f.

fogliatura, f. Verzierung in Blattform, f.

fogliazione, f. *(Bot.)* Laubausbruch, m.; Hervortreten, Anſetzen von Blättern, n.; Belaubung, f. ‖ Zeit, in der eine Pflanze die Blätter anſetzt ‖ *(Bot.)* Knoſpenlage, f. (lat. foliatio).

fogliétta, f. *(dim.* v. foglia) Blättchen; Blättlein (einer Pflanze), n. ‖ Metallblättchen, n. ‖ beſtimmte Sorte von Schnupftabak (aus den Rippen der Tabakspflanze gemacht), m. ‖ †daſſ. wie quartuccio (kleines Weinmaß).

†fogliettante, m. Zeitungsſchreiber, m.

fogliétto, m. *(dim.* v. foglio) Blättchen Papier, n. ‖ kleine, unbedeutende Zeitung; Winkelblättchen, n. ‖ *(Stamp.)* Hälfte eines Druckbogens, f. (8 Seiten).

fóglio (pl. **–gli**), m. Blatt (Papier), n.; Bogen Papier, m.; un ~ di carta da lettere, ein Bogen Briefpapier ‖ Druckbogen (meiſtens von 16 Seiten) ‖ in ~, in Folio; in Blattgröße; in halber Bogengröße; libro in ~, Foliant, m. ‖ ~ volante, Flugblatt, -ſchrift,

f. ‖ Urkunde, f.: schriftliche Verpflichtung, Versicherung; Schein, m.; Schrift, f.: bisogna stare a quello che dice il ~, man muß sich an das halten, was im Scheine steht ‖ *fam.* dare, aver ~ bianco (od. ~ in bianco), unbeschränkte Vollmacht geben, haben ‖ ~i pubblici, Tages-, Zeitungsblätter, n. pl.; Zeitungen, f. pl.; Journale, n. pl. ‖ Banknote, f.; ~ da cento, Hundertfrankschein, m. ‖ a ~ a ~, Blatt für Blatt; blattweise; in durchaus genauer Art (lat. folium).

fogliolìna, f. (*dim.* u. vezz. v. foglia) Blättchen; Blättlein (einer Pflanze), n.

fogliòso, *agg.* mit vielen Blättern; blätterreich ‖ sich ablösend; blätterig (Gesteine, Metalle) (lat. foliosus).

fogliùto, *agg.* blätterreich; laubreich.

fo'gna, f. Abzugsgraben, -kanal, m. ‖ Abzugs-, Abtrittsgrube; Düngergrube; Kloake, f. ‖ Untergrund der Gräben für Weinpflanzungen, m. ‖ *(Gard.)* Loch im Boden des Blumentopfes, n.; Scherben, der dieses Loch bedeckt ‖ *fam.* unerfahrener Mensch; Vielfraß, m. ‖ mascheron da ~, ‖ mascherone.

†fognamènto, m. *(Gram.)* bas. wie elisione.

fognare (fo'gno), v. a. mit Abzugsgräben versehen (einen Acker, eine Straße zc.) ‖ *(Gard.)* einen Blumentopf unten durchlöchern (zum Ableiten der Feuchtigkeit) ‖ *fam.* ~ le misure, unten im Maße einen hohlen Raum lassen; beim Messen (besonders von Kastanien, Nüssen zc.) betrügen ‖ *(Gram.)* ausstoßen; abstoßen; eliminieren (Buchstaben, Silben zc.) ‖ *p. pass.* fognato u. †fo'gno, mit Abzugsgräben versehen (h. u. f.) ‖ *agg.* †nicht einträglich (Schulden, Steuern) ‖ †doppelzüngig; falsch (Charakter) (vielleicht v. lat. fundare, vermittels des *frequ.* fundicare).

fognare (fo'gno), v. n. stürmen; stürmisch machen; wüten; toben (Wind, Sturm).

fognatura, f. Einrichtung von Abzugsgräben; Ableitung des Wassers, f. ‖ *(Gram.)* Auslassung, Ausstoßung (von Silben), f.

fogno, m. Sturm; Schneesturm, m.; Schneegestöber, n. (v. gr. *αἰφνω*?).

†fogno, *agg.* bas. wie fognato, *p. pass.* v. fognare.

fognone, m. (*accr.* v. fogna) großer Abzugsgraben; Sammelkanal für die Abfuhrgewässer, m.; Siel, n.

fognuòlo, m. kleiner Wassergraben (an der Seite des Weges).

fogo (pl. ~ghi), m. Ersticken; Würgen in der Kehle, n.: Knoten in der Kehle (den rasch hinuntergeschlungene Speisen verursachen), m. ‖ fare ~, in der Kehle stecken bleiben (Bissen) ‖ *volg.* che ti faccia ~! ehe dir metta ~, ! du sollst (er soll) daran ersticken! (v. lat. fauci?).

fo'ia, f. Geilheit; Lüsternheit; Brunst; Liebesbegierde, f. (vielleicht vom lat. furia od. andere Form für foga).

†foiò'so, *agg.* geil; brünstig.

fòla, f. Märchen, n.; albernes Zeug; Possen, f. pl. (v. altital. faula, d. h. favola).

†fòla, f. Gedränge, n.; gleichzeitiges Anreiten aller im Turnier Kämpfenden; far la ~, im dichten Schwarme anreiten (im Turnier) (v. altfranz. foule de combattans ou joute).

fòlade, f. *(Nat.)* Bohr-, Steinmuschel, f. (Pholas dactylus). [(Fulica atra).

fòlaga, f. *(Ornit.)* schwarzes Wasserhuhn

folà'ta, f. Windstoß, m.; plötzlicher Ausbruch des Sturmes ‖ a ~e, stoß-, ruckweise; lavorare a ~e, nicht andauernd arbeiten.

⊙ folcìre u. †**folcere** (fo'leo), v. a. stützen; absteifen; auch *fig.* (lat. fulcire).

folgorante, *agg.* ↑ *p. pres.* v. folgorare.

folgorare (fo'lgoro), v. n. *impers.* blitzen; leuchten ‖ erschlagen (vom Blitze); treffen ‖ blenden; leuchten; glänzen (z. B. das Auge) ‖ *fig.* losdonnern (gegen etw. od. jem.); heftig tadeln; geißeln; sich entrüsten gegen etw. od. jem.) ‖ *fig.* u. ⊙ etw. mit großer Schnelligkeit thun; rasch sein in seinen Bewegungen (z. B. ein Feldherr) ‖ v. a. mit dem Blitzstrahl treffen; zertrümmern; spalten ‖ *p. pres.* folgoran'te, blitzend ‖ *agg.* hell; leuchtend; blendend; sguardo ~, blitzendes Auge ‖ *p. pass.* folgora'to, vom Blitz getroffen, zertrümmert; gespalten (z.) (auch *agg.*) ‖ morte ~a, jäher Tod (lat. fulgurare).

⊙ folgoratò're, m. Blitzschleuderer; Donnerer, m. (Jupiter).

folgore, f. u. ⊙ m. Blitz; Wetterstrahl, m. (auch ~saetta) ‖ *fig.* zerstörende Macht, Kraft ‖ *fig.* ~ di guerra, tapferer, tapferer Kriegsheld (lat. fulgur, ~uris).

folgoreggiare (folgore'ggio), v. n. blitzen ‖ funkeln; leuchten; glänzen ‖ rasch sein wie der Blitz ‖ v. a. mit dem Blitze treffen.

† folgoro'so, *agg.* blitzähnlich.

foliàceo, *agg.* ↑ fogliaceo.

fòlio, m. ↑ foglio ‖ *(Farm.)* indisches Blatt (Folia Malabathri).

fólla, f. Menge, f.; Haufen, m. ‖ Gedränge, n.: cacciarsi tra la ~, sich in das Gedränge stürzen ‖ *fam.* esserci la ~, viel Zulauf, Kundschaft haben (Geschäfte) ‖ perdersi, smarrirsi tra la ~, sich im Gedränge, in der Menge verlieren; *fig.* von den Schwierigkeiten überwältigt werden ‖ ~ d'affari, Unmenge von Geschäften, f.; ~ di pensieri, Schar von Gedanken, f. (vielleicht vom germ. full, mhd. u. ahd. vol).

follare (fólło), v. a. walken; pressen (Tuch) ‖ *(Agr.)* ~ l'uva, die Trauben keltern ‖ *(Conc.)* ~ le pelli, die Häute walken ‖ † mit den Füßen treten (v. lat. fullo, ~onis).

follatore, m. Walker; Walkmüller, m. ‖ Weinpresser, -kelterer, m.

follatura, f. Walken (von Tuch, Häuten); Pressen; Treten; Keltern, n.

fólle, *agg.* närrisch; thöricht; toll ‖ sinnlos; grundlos; unsinnig ‖ unbesonnen; unüberlegt ‖ ↑ *sost.* m. Thor; Narr, m.; boccone dei ~, Narrenbissen, m. (letztes Stück in der Schüssel, das keiner zu nehmen wagt) (mit. follis v. lat. follere, sich hin und her bewegen).

folleggiamènto, m. Thorichtsein, n.; Thorheit; Narrheit, f. ‖ Unbesonnenheit; Unüberlegtheit, f.

folleggiare (folle'ggio), v. n. unbesonnen, thöricht handeln; Thorheiten begehen ‖ *prov.* quando la donna folleggia, la tante danneggia, ist die Hausfrau eine Thörin, so richtet auch die Magd nur Schaden an.

follemente, *avv.* in thörichter, unüberlegter Weise; thörichterweise.

folle'to, m. (od. spirito ~) Kobold; Poltergeist; Irrwisch, m. ‖ *fig.* kleiner Dämon (wildes, lebhaftes Kind) (eigentl. *dim.* v. folle).

follìa, f. Thorheit; Narrheit; Tollheit, f. ‖ Unbesonnenheit; Unüberlegtheit, f.; Mangel an Urteil, m. ‖ Verrücktheit, f.; Wahnsinn, m.

follicolare, *agg. (Bot.)* in Balgfrüchten, Samenkapseln eingeschlossen ‖ *(Med.)* Idiopsisia ~, Wucherung in Form von Drüsenbildung; Balgwassersucht, f. (lat. follicularis).

follicolato, *agg. (Bot.)* drüsenförmig; wie eine Kapsel od. ein Beutelchen geformt.

follicolo, m. *(Bot.)* Balgfrucht; Samenkapsel, f. ‖ *(Anat.)* Drüsenbläschen, n.; Drüsenbalg, m.; Gallenblase, f. ‖ *(Chir.)* Eiteransackung, f. (lat. folliculus).

⊙ fólta, f. bas. wie folla. [weise.

foltamente, *avv.* dichtgedrängt; haufenfolterzza, f. Dichtigkeit; Gedrängtheit; Dichtheit, f.; ~ di capigliatura, Dichtigkeit des Haarwuchses, f.

fo'lto, *agg.* dicht; gedrängt; eng zusammenstehend; capelli ~i, dichtes Haar; bosco ~ od. macchia ~a, Dickicht, n.; tenebre ~e, tiefe Finsternis ‖ *sost.* m. dichtester Teil; Dickicht; nel ~ della selva, im tiefsten Walde ‖ il ~ della mischia, das ärgste Kampfgetümmel ‖ nel ~ della notte, mitten in der Nacht (v. lat. fultus, p. pass. v. fulcire).

fomentazione, f. warmer Umschlag; Bähung, f. (v. lat. pl. fomenta).

fomentare (fome'nto), v. a. † mit einem warmen Umschlage behandeln ‖ *fig.* hegen; warm halten; fördern; auf-, großziehen; nähren; ~ i vizi, le passioni, l'odio, le discordie, die Laster großziehen, die Leidenschaften erregen, befördern; den Haß, die Zwietracht schüren (lat. fomentare).

fomentatore, m.; **~trice**, f. Anstifter; Nährer; Beförderer, m.; -rin, f.

fomentazione, f. Bähung; Behandlung mit warmen Umschlägen, f. ‖ Anregung; Beförderung, f.; Anreiz, m.

⊙ fomento, m. bas. wie fomenta ‖ *fig.* Anreiz, m.; Anregung; Nahrung, f.; dare, ricevere ~, befördern; Anregung empfangen ‖ *fig.* Zündstoff; Keim, m. (lat. fomentum).

fómite, m. ⊙ Zündstoff; Brandstoff, m. ‖ *fig.* Nährstoff; Gärstoff; Nahrung, f.; ~ di malattie, giftstoffiger Boden für Krankheiten (lat. fomes, -itis).

fónda, f. † Beutel, m.; Tasche; Börse, f. ‖ ~ della pistola, Pistolentaschen, m. ‖ † Fülle; Menge, f.; großer Haufen (lat. funda).

† fonda, f. Schleuder, f. (lat. funda).

† fondaccio (pl. ~a'cci), m. Bett, Inhaber eines Tuchladens, m.

fondaccio (pl. ~a'cci), m. (*pegg.* b. fondo) dicker, übler Bodensatz; Hefe, f. ‖ **~cci**, pl. enge, tiefer als der Spiegel des Arno liegende Straßen, f. pl. (in Florenz) ‖ Wasserloch, n.; Wassertümpel, m. ‖ zurückgebliebene, unverkaufte Ware; Krebsbestände, m. pl.

fondaco (pl. ~chi), m. Tuchladen, m.; Gewölbe zum Verkauf von Stoffen dienend, n. ‖ *(Stor.)* Warenlager; Magazin, n.; Stapelplatz, m.; Warenhaus, n. ‖ *fig.* Fülle; Menge, f.; Überfluß, m. (v. arab. fondoq, Magazin).

† fondale, *agg.* zum Grunde (eines Flusses) gehörend; corso ~, Grund-, Unterströmung, f.

fondamentale, *agg.* zum Grunde gehörig; zu Grunde liegend ‖ *fig.* wesentlich; hauptsächlich; begründend; grundlegend ‖ **principj ~i**, Hauptgrundsätze, m. pl. ‖ legge ~, Grundgesetz, n. ‖ suono ~, Grundton, m. ‖ regole ~i, Grundregeln, f. pl.

fondamentalmente, *avv.* in grundlegender Weise; von Grund aus; im Grunde.

fondamentare (fondamento), v. a. den Grund legen; begründen.

fondamento, m. (pl. ~i u. ~a, f. pl.) Grund, m.; Grundlage; Grundmauer, f.; Grundbau, m.; Fundament, n. ‖ stare male nei ~i, schlechten Unterbau, unsichere Grundlage haben ‖ gettare le ~a, die Grundmauern, die Grundlinien ziehen, den Grund legen; rovinare dai ~i od. dalle ~a, von Grund aus zerstören; cavare il ~ od. i ~i, den Grund graben; rifare dai ~i od. dalle ~a, von Grund aus neu bauen, herrichten ‖ *fig.* Grundlage, f.; Anfangsgründe, m. pl.; Basis, f. ‖ giovani che stanno male a ~a, Jünglinge, die in den Anfangsgründen schlecht beschlagen sind ‖ Begründung, f.; discorso che non ha ~, grundloses Geschwätz ‖ con ~, in begründeter Weise; mit gutem Grunde; senza ~, ohne Grund; grundlos ‖ fare ~ su una cosa od. persona, fest auf etw. od. jem. bauen od. rechnen; sich fest auf etw. od. jem. verlassen ‖ non esserci ~, kein Verlaß darauf sein ‖ † Hinterer; Steiß, m. ‖ † bas. wie fondazione (lat. fundamentum).

fondare (fo'ndo), v. a. gründen; begründen; den Grund (zu etw.) legen; questa casa è stata fondata assai bene, für dieses Haus ist ein höchst solider Grund gelegt worden ‖ ~ una città, una famiglia, eine Stadt, eine Familie gründen, begründen ‖ ~ chiese, monasteri, scuole, asili etc., Kirchen, Klöster, Schulen, Asyle zc. stiften, einrichten ‖ ~ le sue speranze, ragioni su (od. sopra) qc., seine Hoffnungen auf etw. gründen, seine Gründe auf etw. stützen ‖ *fig.* ~ sulla rena, auf den Sand bauen, d. h. nichtiges, nicht dauerhaftes Werk thun ‖ *(Agr.)* ~ le radici, die Wurzeln ausbreiten, treiben (Bäume) ‖ **~rsi**, v. rifl. (in od. su qc.) sich auf etw. stützen, begründen; auf etw. bauen, sußen, seine Hoffnung setzen ‖ ~rsi in un'arte, nella grammatica etc., einen guten Grund legen in einer Kunst, in der Grammatik zc.; sich sichere Kenntnisse in ihnen erwerben ‖ *p. pass.* fonda'to, gegründet, begründet (h. u. f.) ‖ *agg.* begründet; sicher; gewiß; ragione, opinione ~a, sichere Begründung, Meinung; ~ nella grammatica, in der Grammatik wohl beschlagen ‖ feststehend (auf den Füßen); festsitzend (im Sattel) ‖ terreno ~, Stück fruchtbaren Erdreiches; Ackerkume, f. (lat. fundare). [(Stein zc.), m.; Hefe, f.

fondàta, f. Bodensatz, Niederschlag (im

fondatamente, *avv.* in gegründeter, begründeter Weise; unter Anführung von Gründen ‖ unter voller Kenntnis; in durchaus bewanderter Weise.

fondatore, m.; **~trice**, f. Gründer; Begründer, m. ‖ Stifter; Erbauer, m.

fondazione, f. Legung des Grundes; Gründung; Begründung, f. ‖ **~i**, pl. Grundmauern; Grundarbeiten, f. pl. ‖ Stiftung, f.; beneficio d'antica ~, Pfründe aus alter Stiftung, f. (lat. fundatio). [Knopfes, m.

fondèllo, m. Kern eines (übersponnenen)

fondere (fo'ndo; *perf.* fu'si, fonde'sti), v. a. schmelzen; flüssig machen; durch Hitze zergehen lassen, zerlassen, auflösen ‖ gießen; ~ statue, campane, caratteri etc., Statuen, Glocken, Lettern zc. gießen; ~ a reverbero, a crogiuolo, bei Reverberierfeuer, im Schmelztiegel gießen ‖ ~ i colori, die Farben mischen; sie miteinander verschmelzen, vertreiben ‖ † ausgießen; umherstreuen; *fig.* verstreuen; verschwenden ‖ **~rsi**, v. rifl. sich auflosen; zerschmelzen; zergehen; zerfließen ‖ v. n. bas. wie ~rsi ‖ *p. pass.* fu'so u. *volg.* fondu'to, ge-, zerschmolzen (h. u. f.) ‖ *agg.* ferro ~, Gußeisen, n. (lat. fundere).

fonderìa, f. Gießerei; Schmelzhütte, f.; Gießhaus, n.; ~ di cannoni, Kanonen-, Stückgießerei; ~ in bronzo, Bronzegießerei, Destil-

lation, f.; Destillierraum (in Apotheken), m.; Fabrik für Essenzen, f.; Laboratorium, n.

fondezza, f. dasſ. wie profondità.

fondiario (pl. -a'rj), *agg.* auf liegende Güter, auf Grundbeſitz bezüglich; tassa -a, Grundſteuer, f.; rendita -a, Grund- u. Bodenertrag, m.; credito -, Bodenkredit, m. || -a, f. dasſ. wie tassa -a.

fondibile, *agg.* ſchmelzbar; auflösbar || **fondigliare** (pl. -gli) u. **fondiglièlo**, m. Bodenſatz; Niederſchlag, m.; der Hefe, f. || Weinreſt (in den Fäſſern od. in den Flaſchen), m.

fonditore, m. Gieſſer; Schmelzer, m.; - di campane, di carattieri di stampa, di cannoni, Glocken-, Schrift-, Stückgießer, m. || †Verſchwender; Vergeuder, m.

fonditura, f. Gießen; Schmelzen, n.

fondo, m. Grund; tiefſter Teil eines Hohlraumes; Boden, m.; in ~ della valle, auf der Thalſohle; im Grunde des Thales; - di un pozzo, Grund eines Brunnens || Tiefe, f.; questo lago ha venti metri di -, dieſer See hat zwanzig Meter Tiefe; qui c'è poco -, hier iſt es nicht tief || Bodenſatz, Niederſchlag, m.; Hefe, f.; i -i dei fiaschi, die Reſte in den Flaſchi (Weinreſte), m. pl.; olio dei -i, trübes Öl; Neigenöl, n. || terreno di cattivo, buon -, Gelände mit ſchlechtem, gutem Boden || *fig.* tiefſtes Innere; nel ~ della coscienza, in den Tiefen des Gewiſſens; in ~ all' anima, in der Tiefe der Seele; im Innerſten des Herzens || *fig.* Charakter, m.; Weſen, n.; è di ~ buono, er iſt von guter Gemütsanlage, iſt ein guter Menſch || Ende, n.; da cima in ~, von Anfang bis zu Ende; in ~ alla tavola, am Ende der Tafel; in ~ al libro, am Ende, am Schluß des Buches; in ~ alla pagina, unten an der Seite; la stanza di ~, das Zimmer am Ende (eines Ganges) || Hinterer, das Geſäß bildender Teil eines Möbels; uno scaffale di noce con ~ d'albero, ein Bücherbrett aus Nußbaumholz mit Geſäß aus Pappelholz, m. || - di una cassetta, Boden eines Kaſtens, einer Schublade || Untergrund; Grund, m. (eines Gewebes, Stoffes) || Hintergrund (eines Bildes) || -i, pl. Grundbeſitz; Grund u. Boden, m.; Landgut, n.; Beſitzung, f. || -i d'una casa, Untergrund eines Hauſes, m.; Zuſtandente, n. pl.; Keller, m. pl.; untere Räumlichkeiten, f. pl., Kellergeſchoß, n. || *(Mil.)* -i e -i, eine Rotte (Reihe) hintereinanderſtehender Soldaten || Kapital; Grundkapital (eines Geſchäftes) || -i pubblici, ſtaatliche Geldvorräte; Staatsfonden, m. pl. || -i di bottega, unverkaufte, zurückgebliebene Waren, f. pl.; Reſt-, Krebsbeſtand, m. pl. || - di cassa, Kaſſenbeſtand (nach vollzogener Abrechnung), m. || -i dei calzoni, Hoſenboden, m. || *(Mar.)* bassi -i, Untiefen, f. pl. || -i di caffè, Kaffeeſatz, m. || *(Mar.)* buono, cattivo -, guter, ſchlechter Ankergrund, m. || andare a -, unterſinken; zu Boden, auf den Grund ſinken; mandare a -, verſenken; zum Untertauchen bringen; in den Grund bohren || *fig.* cadere al -, herabkommen; ins Elend kommen || *fig.* conoscere, sapere qc. a -, etw. von Grund aus, genau kennen || in -, ſchließlich; im Grunde; zum Schluſſe || *fam.* in un - di carcere, di letto, im Kerker, im Bette || mettere in -, zu Grunde richten || *(Mar.)* dar -, pigliar -, ankern; den Anker auswerfen od. vor Anker legen || dar - a una cosa, eine Sache verſchleudern, verſchwenden; ſie in alle Winde ſtreuen; *fam.* uno darebbe - a una nave di sughero, einer brächte es auch fertig, alle Schätze Indiens zu verſchwenden || non esserci -, kein Verlaß darauf ſein; nichts dahinter, daran ſein; nichts damit los ſein || non aver nè in nè -, kein Ende ſein; nicht aufhören || veder il - di un fiasco, di una bottiglia, einen Fiasco, eine Flaſche bis auf den Grund leeren || voler veder una cosa sino in -, einer Sache auf den Grund kommen od. ſehen wollen (lat. fundus). [ſtehend.

fondo, *agg.* tief || †dicht; eng zuſammen-

†fondura, f. Tiefe, f.; tief gelegener Ort.

fondu'to, *volg. p. pass.* v. fondere.

fonètico, *agg.* phonetiſch; den Laut, Sprachlaut darſtellend, lautlich; scrittura -a, Lautſchrift, f.; regole -che, Lautgeſetze, n. pl. (gr. *φωνήεις*).

fonicamente, *avv.* in phoniſcher Weiſe; vom Phoniſchen, lautlichen Standpunkte aus.

fònico, *agg.* phoniſch; den Laut, die Ausſprache betreffend; accento -, den Laut (eines Vokales) anzeigender, phoniſcher Accent; segno -, Ausſprachezeichen, n.; vôlta -a, akuſtiſches Gewölbe; centro -, phoniſcher, Schall-Mittelpunkt (v. gr. *φωνή*, Stimme, Laut).

fonologìa, f. Phonologie; Lautlehre; Wiſſenſchaft von den Sprachlauten, f. (v. gr. *φωνή* u. *λόγος*).

fonògrafo, m. Phonograph; Schall-, Tonſchreiber, m.; Sprechmaſchine, f. (v. gr. *φωνή* u. *γράφειν*).

fonolite, f. *(Min.)* Phonolith; Klingſtein; Porphyrſchiefer, m. (v. gr. *φωνή* u. *λίθος*).

fonòmetro, m. *(Fis.)* Schallmeſſer, m.; Inſtrument zum Meſſen der Intenſität des Tones, n. (v. gr. *φωνή* u. *μέτρον*).

†fontale, *agg.* aus der Quelle ſtammend; urſprünglich. [ureigener Weiſe.

†fontalmente, *avv.* von Urſprung her; in

fontana, f. Quelle, f.; Quell, m. || gefaßte Quelle; Brunnen; Rohr-, Springbrunnen, m. || Kunſtbrunnen (v. lat. *agg.* fontanus).

fontanèlla, f. *(dim.* v. fontana) kleine Quelle; kleiner, zierlicher Brunnen || *(Anat.)* Schlagbrunnen, m.; Fontanelle; Öffnung in der Hirnſchale (bei Neugeborenen), f.; - della gola, Mündung des Kehlkopfs, f. || *(Med.)* Fontanelle; künſtlich offen erhaltenes Geſchwür; Abſeitungsgeſchwür, n.

†fontanevole, *agg.* ſ. fontanoso. [m.

fontaniére, m. Brunnenmeiſter, -macher,

⊙fontaniéro, *agg.* eine Quelle hütend; ninfe -a, Quellnymphe, f.

⊙fontanino, *agg.* dasſ. wie fontaniero.

fontano, *agg.* zu einer Quelle gehörig; acqua -a, Quellwaſſer, n.

fontanoso, *agg.* quellenreich.

fonte, f. u. m. Quelle, f.; Quell, m. || Brunnen, m. || le -i d'Arno, die Quellen des Arno, f. pl. || sacro - od. battesimale od. m. battesimale, Taufſtein; Taufſtein, m.; Taufbecken, n.; levare, tenere uno al - od. al sacro -, jem. aus der Taufe heben; ihn über die Taufe halten; ihm Pate ſein || *fig.* Quelle, Urſprung; Grund, m. (in dieſer Bedeutung f.); il vero è la - del bello, das Wahre iſt die Quelle des Schönen; Maria - di grazie, di misericordia, Maria, Mutter der Gnade, des Erbarmens || -i degli argomenti, Herleitung der Begründungen, f.; Beleg-, Beſtellen für dieſelben, f. pl. || *(Filol.)* Quellen; alte, klaſſiſche Schriften, f. pl.; grundlegende Schriftſtücke, n. pl.; Originalwerke, n. pl.; Urſchriften; Urtexte, m. pl. || -i della ricchezza pubblica, Quellen, Grundlagen des öffentlichen Reichtums, f. pl. || avere da buona -, da - sicura, aus guter, aus ſicherer Quelle wiſſen || riscontrare una cosa in -, etw. im Original vergleichen; den Urtext, die Urſchrift zur Feſtſtellung einer Sache heranziehen || *prov.* chi vuole acqua chiara, vada alla -, wer die Wahrheit wiſſen will, muß an die Quelle gehen || portar acqua alla -, Eulen nach Athen tragen (lat. fons, -ĕnis).

fonticìna, f. *(dim.* u. *vezz.* v. fonte) kleine Quelle; kleiner Brunnen.

fontícolo, m. *(Chir.)* Kunſtgeſchwür, n.; Fontanelle, f. || Brennmittel; Ätzmittel; Kauterium, m. (v. lat. fonticulus).

fóra, *prep.* ſ. fuori. [wie scricciolo.

forabósco (pl. -schi), m. *(Ornit.)* dasſ.

foracchiare (fora'cchio), v.a. durchbohren mit vielen kleinen Löchern; fein und oftmals durchlöchern.

foraggiamento, m. Auftreiben von Nahrungsmitteln; Fouragieren; Fouragierung; Futtereinholung, f.

foraggiare (fora'ggio), v. a. *(Mil.)* Nahrungsmittel, Futtervorräte einholen, auftreiben; fouragieren (frz. fourrager).

foraggière, m. *(Mil.)* Soldat, der zum Futterholen od. zum Eintreiben von Nahrungsmitteln ausgeſchickt wird; Futterholer; Fourageur, m.

foraggio (pl. -ggi), m. Vieh-, Pferdefutter, n.; Futtervorräte, m. pl.; Nahrungsmittel, n. pl. (bei der Armee); Fourage, f. (v. frz. fourrage; dieſes v. althd. fuotar, Futter). [scricciolo.

foramacchie, m. *indecl. (Ornit.)* dasſ. wie

⊙foramè, m. kleines Bohrloch; Loch, n. (D.) || Spalte in der Mauer, f. (lat. foramen).

†foramèllo, m. Naſenweis; Alleswiſſer, m.

†foraminoso, *agg.* durchbohrt; durchlöchert; mit vielen kleinen Löchern verſehen (mit. foraminosus).

forane, *agg.* auswärtig, d. h. nicht zu einem beſtimmten Kirchen- oder Gerichtsſprengel gehörig || parocchia -a, Pfarrei, die nicht am Biſchofsſitze ſelbſt iſt || vicario -, kirchlicher Verweſer der Landgemeinden; Diözeſanvikar, m.

forare (fo'ro), v. a. durchlöchern; durchbohren; durchſtechen || ein Loch bohren (in etw.) || *fam.* lingua che taglia e fora, ſcharfe, böſe Zunge || v. n. hineindringen; eindringen || *p. pass.* fora'to, durchbohrt (ſ. u. i.) || *agg.* durchlöchert (z. B. von Kugeln); ⊙ verwundet (D.) || mento -, Kinn mit einem Grübchen, n. || †capo -, Hohlkopf; Windbeutel, m. (lat. forare).

forasàcco (pl. -cchi), m. *(Bot.)* Treſpe; Rispe, f.; Hundsgras, n.; Duft; Dort; Twelchweizen, m. (Bromus).

forasiépe, m. *(Ornit.)* dasſ. wie scricciolo || *fam.* Knirps, m.; kleiner Kerl.

foratèrra, m. Pfannſtiel, m.; Stechholz, n.

foratìni, m. pl. Sappenmundeln in Form von dünnen Röhrchen, f. pl.

foratóio (pl. -o'j), m. Inſtrument zum Bohren von Löchern, n.; Bohrer, m.; Stecheiſen, n. || Drillbohrer.

foratóre, m. Durchlöcherer, m.

foratùra, f. Durchbohren, -löchern, n. || durchlocherter Teil des Siebes; Siebboden, m.

†forbannuto, m. u. *agg.* dasſ. wie bandito.

forbice, f. ſ. forbici. [dito.

forbicètte, f. pl. *(dim.* v. forbici) kleine, ſehr feine Schere.

forbici, f. pl. Schere, f. || ~ da cimatori, da giardinieri, da chirurghi etc., Woll-, Garten- (ob. Hecken-) chirurgiſche Schere; ~ da zecca, Münz-, Blechſchere || comprare un par di -, eine Schere kaufen || - a degli scorpioni, dei granchi, Skorpions-, Krebsſcheren, f. pl. || *(Nat.)* Rebenſtecher, -ſticher, -ſtöchling; Feigenſchädling, m. (Inſekt) || Verknotung der Zugleinen des Vogelnetzes, f. (dasſ. wie forcella) || *fam.* ~! (ob. -e!), welche Hartnäckigkeit! welch' eigenſinniger Geſelle! || *fam.* le sono state -, es iſt alles an ſeiner Hartnäckigkeit geſcheitert || dire sempre -, hartnäckig auf ſeiner Meinung beſtehen || *† (Mil.)* tenere, disporre una truppa a -e, eine Truppe ſcherenförmig aufgeſtellt haben, aufſtellen || *(Fort.)* cortina a -e, Zwiſchenwall mit nach Innen ſpringendem Winkel, m. || *fam.* avere uno nelle -, jem. gänzlich in ſeiner Gewalt haben || mandurre qd. nelle -, jem. in eine Zwangslage bringen || menar le - addosso ad uno, von jdm. Übles reden; jem. in die Schere, in die Klappe nehmen (v. lat. forfex, -icis).

forbicià'io (pl. -a'j), m. Scherenmacher, -fabrikant, m. || Scherenhändler, -verkäufer, m.

forbiciàrta, f. Schnitt (auch Verwundung, f.) mit der Schere, m. || Spur des Scherenſchnittes; Treppe (in ſchiefgeſchnittenem Haare), f.

forbicìccia, f. dasſ. wie forfecchia.

forbicìna, f. pl. *(dim.* u. *vezz.* v. forbici) kleine, feine, zierliche Schere; Scherchen, n. || Nagelſchere, f.

forbicióne, m. *(acer.* v. forbice) große Schere || *fam.* adoprare il - addosso ad uno, jem. Nachteiliges in die Schere nehmen; gewaltig über ihn losfahren; ihn durchhecheln.

forbire (forbi'sco), v. a. reinigen; ſäubern || putzen; glänzend machen; polieren (Metalle) || ſtriegeln (ein Pferd) || abtrocknen; abwiſchen (Thränen, den Mund) || *p. pass.* forbi'to, gereinigt; geputzt (b. u. ſ.) || *agg.* glänzend; blank; ſtile, scrittore -, ausgefeilter, korrekter Stil; ſorglam feilender Schriftſteller || †artig; wohlgeſittet (v. althd. furban).

forbitamente, *avv.* in reinlicher, ſauberer Weiſe; in glattem, ausgefeiltem, korrektem Stile.

forbitézza, f. Reinlichkeit; Sauberkeit, f. || *fig.* Ausgefeiltheit; Korrektheit; Glätte; Eleganz (des Stiles), f.

forbìto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. forbire.

†forbitóio (pl. -o'j), m. Putztuch, n.; Putzlappen, m. (für Metalle).

†forbottare, v. a. dasſ. wie sorbottare.

†forbòtto, m. Stoß; Schlag; Hieb, m.

forca, f. große Holzgabel; Heu-, Miſtgabel; Forke, f. || gabelförmiges Inſtrument || ſich gabelnder Aſt || Deichſelgabel || Stelze, wo die Beine an den Leib anſetzen (dasſ. wie inforcatura); Gabelung (des menſchl. Körpers), f. || *(Mus.)* Beſchleunigungs- od. Verlangſamungszeichen, n. (< >) || Galgen, m. (meiſt -che, pl.); ſinire sulle -che, am Galgen enden || *fam.* Galgenſtrick, m. || *fam.* far -, die Schule ſchwänzen || *fam.* -che caudine, faudiniſches Joch; pig. demütigende, ſchlimme Lage; passare od. far passar sotto le -che caudine, in eine demütigende Lage kommen, bringen; uscir di sotto alle -che caudine, aus einer beſchämenden Situation

befreit werden, entrinnen ‖ †far le ~che, schmeicheln, liebkosen (um etw. zu erlangen ‖ volg. va' alle ~che! scher' dich zum Teufel! ‖ †prov. prego di ladro non passa le ~che, die Verwünschungen eines Gauners verschlagen einem Ehrenmanne nichts (lat. furca).

forcata, f. eine Gabel voll (Heu, Stroh ꝛc.), f. ‖ Schlag, Stoß mit einer Heugabel, m. ‖ Gabelung (des menschl. Körpers); gew. infor-

forcatura, f. i. inforcatura. (ceatura), f.

forcélla, f. (dim. v. forca) kleine Gabel ‖ (Agr.) sich gabelnder Ast (zum Stützen schwerer Zweige) ‖ kleines gabelförmiges Instrument ‖ (Anat.) Magenmund; Magen, m. ‖ fam. Haarnadel, f. ‖ (Cacc.) Verknotung der Zugleinen des Vogelnetzes, f.

†**forcelluto**, agg. dasf. wie forcuto.

†**forchè**, cong. ↑. fuorchè.

†**forcheggiare**, v. n. dasf. wie biforcarsi.

forcherèlla u. **forcarèlla**, f. fam. kleiner Galgenstrick; ungeratener Junge.

forchétta, f. Gabel (zum Essen), f.; coltello, ~ e cucchiaio compongono la posata, Messer, Gabel u. Löffel bilden das Besteck ‖ colazione in ~, Gabelfrühstück, n. ‖ scherz. ~ d'Adamo, die fünf Finger, m pl.; Gabel, deren sich schon Adam bedient ‖ fam. u. scherz. essere una buona ~ od. essere la prima ~, ein großer Esser, ein Gutschmecker sein ‖ parlare in punta di ~, affektiert, geziert reden ‖ (Artigl. stor.) Musketengabel; Auflage für Musketen, Wallbüchsen ꝛc., f. ‖ (Tint.) Rührstecken, m. ‖ Stoß mit der Gabel, m.

forchettata, f. eine Gabel voll, f. ‖ Stich,

forchettiéra, f. Behälter, Aufbewahrungskasten für die (silbernen) Gabeln; Gabelkasten, m.; Gabelsutteral, n.

forchettìna, f. (dim. v. forchetta) kleine Gabel; Kinder-gabel, f.

forchétto, m. Gabelstock, m. (zum Herabnehmen aufgehängter Sachen; bes. in Kleidergeschäften) ‖ fam. comprare od. prendere un abito al ~, einen Anzug in einem Kleiderladen (fertig gemacht) kaufen ‖ gegabelter Zweig; Zwiesel, m.

forchettóne, m. (accr. v. forchetta) große, meist zweizinkige Gabel ‖ Trauchergabel; Gabel zum Herlegen (des Bratens), f.

forchettùto, agg. gabelförmig; gegabelt.

†**forchiùdere**, v. a. ausschließen.

forcina, f. Haarnadel, f.; un mazzo di ~e, ein Päckchen Haarnadeln, n. ‖ ⊙ kleine Gabel ‖ †zweizinkiger Spieß.

forcipe, f. (Chir.) Geburtszange, f. (lat. forceps, -ipem).

forcola, f. (Artigl. ant.) Lafettenklammer (zum Befestigen des Geschützrohres auf dem Gestell), f. (lat. furcula).

*forcolo, m. kleine Heu-, Mistgabel.

forconàre (forco|no), v. n. (Scherm.) ausholen (zum Stoß od. Hieb).

forconàta, f. Heu-, Mistgabel voll, f. ‖ Schlag, Stoß mit einer Heu-, Mistgabel, m.

forcóne, m. (accr. v. forca) Heu-, Mistgabel, f.; große dreizinkige Gabel.

forcùto, agg. gegabelt; gabelförmig; gespalten in Form einer Gabel.

†**fóre**, avv. ↑. fuori.

forellìno u. forettìno, m. (dim. v. foro) kleines Loch; kleine, enge Öffnung ‖ Grübchen (im Kinn od. auf der Wange), n.

forénse, agg. gerichtlich; auf die öffentliche Rechtsprechung bezüglich ‖ affari -i, Geschäfte beim Gerichte, n. pl.; Gerichtssachen, f. pl.; magistratura -, richterliche Behörde; eloquenza -, gerichtliche Beredsamkeit ‖ †municipio -, ländliche Gemeindebehörde (lat. forensis).

†**fore·se**, agg. außerhalb (der Stadt wohnend); ländlich; bäuerlich ‖ sost. m. u. f. Bauer, m.; Bäuerin, f. (lat. foris).

†**foresèllo** u. **foresétto**, m. junger Bauer; Bauernbursche, m.

†**foresózza**, f. nette, dralle Bauernbirne.

foresta, f. Wald; Forst, m.; Waldung, f. (mit. forestis, Bannwald, v. lat. foris, foras, außerhalb).

forestàle, agg. zum Wald, zur Forstwirtschaft gehörig; amministrazione -, Forstverwaltung, -wirtschaft, f.; leggi -i, Forstgesetze, n. pl. ‖ guardia -, Waldhüter; Förster, m.; istituto -, Forstakademie, f.

†**forestaria**, f. i. foresteria.

foresteria, f. Fremdsein, n.; Stand als Fremder, Zugereister, m. ‖ fremde Art; fremder Gebrauch ‖ alle Fremden, die an einem Orte sind, m. pl. ‖ Herberge für Fremde, f. ‖ Quartier (in den Klöstern), in dem Fremde gastl. Aufnahme finden, n.

forestiera·io (pl. -a·j), m. Mönch, der mit der Aufnahme u. Bewirtung der Fremden betraut ist.

forestière u. forestièro, agg. fremd; von auswärts kommend od. zugereist; auswärtig; ausländisch ‖ nicht an einen Ort hingehörig od. in ihm heimisch ‖ gente -a, fremdes, ausländisches Volk ‖ merci, usanze -e, ausländische Waren, f. pl., Gebräuche, m. pl. ‖ terreno -, angeschwemmtes Land ‖ esser ~ in una lingua, in einer Sprache nicht bewandert sein ‖ sost. m. Fremder; Ausländer, m. ‖ Gast; Gastfreund, m.; camera dei -i, Fremden-, Gastzimmer, n. ‖ von auswärts kommender Bekannter ‖ prov. pioggia e ~, tre giorni e poi annoia, Regen u. Gäste werden nach drei Tagen zur Last (v. lat. foris, vermittels provenç. u. altrz. forestier).

forestierùme, m. Fremdentum, n.; fremdartige Gebräuche, m. pl.

†**forèsto**, agg. wild; wüst; öde ‖ unbebaut; unbewohnt (Örtlichkeiten) ‖ wild lebend (Tiere); wild wachsend (Pflanzen) ‖ uomo -, auf dem Lande, im Walde lebender Mensch ‖ roh; ungeschliffen; bäurisch.

†**foretàno**, m. (Stor. mediocv.) außerhalb der Stadtgemeinde Wohnender; Vorstadt-Bauer; Bewohner des contado (s. d.) ‖ curia dei -i, Gerichtshof für diejenigen, die nicht Bürgerrechte besaßen, m. (mit. foretanus).

†**forfàre**, v. n. dasf. wie errare, trasgredire, ingannare (mit. foris facere).

forfe·cchia, f. (Nat.) Ohrwurm, m. (Forficula auricularia).

†**fórfice**, f. ↑. forbice.

forfora, f. Schimmen; Schuppen (auf der Kopfhaut, f. pl. ‖ Schorf, m.; trockener Grind od. Ausschlag (im Gesicht) (lat. furfur).

*forforàggine, f. ↑. forfora.

*forfóre, m. ↑. forfora.

forforóso, agg. schuppenartig ‖ mit trockenem Ausschlag behaftet (Gesicht).

†**fórgia**, f. dasf. wie fucina (emst. aus ↑fori, avv. ↑. fuori. [mit. fabrica).

†**forièra** u. **furièra**, f. Vorläuferin; Vorbotin, f.

forière u. **furière**, m. ↑ Vorläufer (einem Heere um Lebensmittel zu besorgen); Quartiermacher, m. ‖ (Mil.) Fourier; Feldwebel, Kriegsschreiber; Feldwebel (einer Kompagnie), m. ~ maggiore, Bataillonsfourier; Zahlmeister, m.; caporal ~, Bataillonsschreiber, (v. frz. fourrier; mit. fodrarius, Futterbesorger).

forierìa, f. (Mil.) Zimmer, Bureau des Fouriers od. Feldwebels (in den Kasernen), n.

forièro, agg. vorherlaufend; vorläufig ‖ le rondini sono -e della primavera, die Schwalben sind die Vorboten des Frühlings.

fórma, f. Form; Gestalt, f.; la materia e la ~, Stoff u. die Form ‖ ~ d'un uomo, d'un monte, Figur, Bildung, Gestaltung eines Menschen, eines Berges, f. ‖ dare la ~ conveniente a una cosa, einer Sache die entsprechende Gestalt, Gestaltung geben ‖ Äußeres, n.; Außenseite, f.; amare, curare la ~, auf die Form, auf die Ausgestaltung des Äußeren Gewicht legen ‖ (Lett.) schriftstellerische Form; ~ epistolare, Briefform ‖ (Filos.) ~ sostanziale od. generale, Wesens-, Daseinsform; wesentliche Form ‖ -e, pl. Formen, f. pl.; giovinetta che ha -e leggiadre, junges Mädchen von liebreizenden Formen; le -e severe dell' architettura, die strengen architektonischen Formen; statua di -e gigantesche, Statue von riesenhaften Verhältnissen (Formen) ‖ fig. Anstehen; Aussehen, n.; Gestalt; presentarsi sotto tutte le -e, in allen möglichen Gestaltungen, Formen auftreten ‖ Modell; Format; Muster, n. (v. Kleidungsstücken, Hüten ꝛc.) ‖ (Gram.) Phrase; Redensart; Ausdrucksweise, f.; certe -e latine, gewisse Lateinismen, m. pl. ‖ Art; Richtung, f.; mutare la ~ del governo, die Regierungsform ändern ‖ (Teol.) ~ del sacramento, beim Erteilen des Sakraments angewandte Formel ‖ (Log.) ~ sillogistica, syllogistische Form; Form eines Schlusses ‖ (Giur.) gesetzlich vorgeschriebene Form; Formalität, f. ‖ regelmäßige, genaue Form; non è in ~, es ist nicht regelmäßig od. genau; manca la ~, es fehlt die äußere Durchgestaltung ‖ Norm; Regel; Vorschrift; Richtschnur, f.; -e sociali da osservarsi, zu beachtende gesellschaftliche Formen ‖ (Calz.) Form; Leisten, m. (über denen der Schuh geformt wird) ‖ ~ del cappello, Hutform (über der der Hut geformt wird); scherz. Kopf, m. ‖ (Magn.) Form; Schablone (für Maschinenteile), f. ‖ (Art.) Guß-, Bildform (für Bildwerke); Negativ, n. ‖ lavoro di ~e, Einsetzen von Mosaik in Marmor, n. ‖ (Stamp.) Form (für eine Druckseite); Rahmen, m. ‖ ~ di cacio, Form für die Käsebereitung; una ~ di cacio, ein ganzer Käse ‖ †~ d'un documento, Original (Urschrift) einer Urkunde, n. ‖ avv. a~ od. in~di..., nach Art von . . .; in Gestalt von . . .; ähnlich wie . . . ‖ per ~ che . . ., in der Art, daß . . .; so daß . . . (lat. forma).

formàbile, agg. bildsam; gestaltbar; möglich in eine bestimmte Form zu bringen (mlt. formabilis).

formàggio (pl. -ggi), m. Käse, m. (bes. der in großen Formen; der in kleinen: cacio) (provenç. formatge v. mlt. formaticum).

formaio (pl. -a·j), m. Verfertiger von Schuhleisten, Leistenmacher, -schneider, m.

formàle, agg. formal od. formell; die Gestalt od. äußerliche Beschaffenheit einer Sache betreffend ‖ in der richtigen, gebührenden Form hergestellt ‖ förmlich; ausdrücklich; queste furono le sue -i parole, das waren seine ausdrücklichen Worte ‖ †lettera a ~ dasf. wie lettera circolare (lat. formalis).

formalìsmo, m. Formalismus, m.; Formenwesen, n.; Verücksichtigung der äußeren Beschaffenheit od. Formen allein, f.

formalìsta, (pl. -sti), m. Formalist, m.; einer, der sich ausschließlich an die Form, an das Äußerliche hält ‖ fam. Umständskommissarius; Umständskrämer, m.; förmlicher, umständlicher Mensch.

formalità, f. Formalität; Umständlichkeit; Förmlichkeit, f. ‖ umständliches, förmliches Wesen ‖ -à, pl. Formwesen, n.; Förmlichkeiten; Äußerlichkeiten, f. pl.

*formalizzàre (formali·zzo), v. a. eine Form geben; formalisieren ‖ bestimmen ‖ v. n. die äußeren Umstände genau beobachten ‖ **-rsi**, v. rifl. (di qc.) sich außerordentlich wundern (über etw.); Anstoß nehmen (an etw.); etw. übelnehmen (fra, formaliser).

formalmènte, avv. in förmlicher, umständlicher Weise ‖ unter Beobachtung der vorgeschriebenen Formen ‖ (Log.) der äußeren Form nach (Gegensatz: materialmente, dem Inhalte nach).

formamènto, m. dasf. wie formazione.

formànza, f. (Calz.) Lederstreifen (der auf den Leisten, unter das Oberleder, gelegt wird), m.

formàre (fo·rmo), v. a. bilden; formen; gestalten ‖ Form geben (einer Sache, einem Stoffe) ‖ hervorbringen; erzeugen; schaffen; machen; colle lettere si formano le parole, colle parole il discorso, aus den Buchstaben werden die Wörter, aus den Wörtern die Rede gebildet ‖ ausbilden; heranbilden; erziehen; ~ il cuore a virtù, das Herz zur Tugend heranbilden ‖ einteilen; sich aufstellen (in Gruppen); ~ il quadrato, Carré bilden ‖ (Scult.) die Guß-, Bildform herstellen; gießen ‖ ~ parole, Worte bilden, aussprechen; non sa ~ una mezza parola, er weiß kein Wörtchen vorzubringen ‖ †formulieren; ~ una questione, eine Frage in bestimmte Form kleiden; ~ un processo, einen Prozeß einleiten, instruieren ‖ **-rsi**, v. rifl. sich bilden; sich gestalten; entstehen ‖ sich aufstellen; sich organisieren; i soldati si formarono in tre righe, die Soldaten stellten sich zu drei Gliedern auf ‖ sich entfalten; sich entwickeln; bestimmte Form annehmen (organische Bildungen) ‖ p. pass. formato, gebildet; gestaltet; entwickelt ‖ agg. ausgebildet; fertig; è un giovinotto ~, er ist ein voll entwickelter Jüngling; donna -a, reifes, voll entwickeltes Weib ‖ ben, male -, wohl, übel gebildet (körperlich); gut, schlecht gebaut ‖ (Scult.) gegossen; durch Formen (Modelle, Schablonen) hergestellt ‖ festa -a, feierliches Fest ‖ carattere (di stampa) -, Druckschrift, f.; runde Schriftgattung (im Gegensatz zu Kurrentschrift) ‖ parole -, deutliche, ausdrückliche Worte, m. pl. ‖ †lettere -e, bestimmt formulierte, bischöfliche Geleitod. Empfehlungsbriefe, m. pl. (lat. formare).

formatamènte, avv. in voll ausgebildeter, entwickelter Weise ‖ in gebührender Form; in aller Form. [leine Druckschrift.

formatèllo, agg. (Stamp.) carattere -, f.

formativo, agg. bildend; gestaltend; formend; Form gebend.

formato, agg. ↑. p. pass. v. formare.

formatóre, m. Former; Erschaffer, m. ‖ Gießer; Formengießer; Modellierer, m. ‖ †~ dei decreti, Abf., Verfasser der Erlasse, m.

formazione, f. Bilden: Formen, n. ‖ Bildung; Gestaltung; Formgebung, f. ‖ Verfertigung; Erzeugung, f. ‖ Bildungsart; Formation, f. (z. B. der Erde, der Sprache ꝛc.) (lat. formatio).

formélla, f. *(dim. v. forma) (Agr.)* Loch im Erdboden zum Einlegen von jungen Bäumen, n. ‖ *(Arch.)* Balkenfeld, n.; ausgemaltes od. sonst verziertes Feld einer kassettierten Zimmerdecke ‖ Loch für ein Mosaiksteinchen ‖ *(Vet.)* Hornhautgeschwür am Pferdehuf, n.; Maukе; Fußgalle, f. ‖ **–e**, pl. kleine zusammengepreßte Torfformen (zum Feueranzünden), f. pl.

formellàre, m. *(Art.)* Kassettierung (von Zimmerdecken, Gewölben), f.; feine Fachwerkverzierung.

formellà·to, *agg.* mit Kassetten, Balkenfächern versehen, geschmückt (Zimmer-, Gewölbedecken; fachartig angeordnet.

†**formentàre**, v. n. ſ. fermentare.

†**formènto**, m. dasſ. wie lievito ‖ ✱dasſ. wie frumento. [Mais, m. (Zea mays).

formentóne, m. *(Bot.)* türkischer Weizen, m.

formica, f. *(am. formicola*, f. *(Zool.)* Ameiſe, f. ‖ *fam.* andare, camminare a passi di ~, außerordentlich langſam gehen ‖ scritto a ~che, außerordentlich klein geſchrieben (ſo daß die Buchſtaben kaum vor den Augen wimmeln) ‖ *prov.* ogni ~ ama il suo buco, jeden zieht es dahin zurück, wo er aufgewachſen iſt ‖ †esser, far la ~ del sorbo, ausdauernd, hartnäckig ſein; nicht auf etw. achten ‖ †aver la ~ ad una cosa, nach etw. hartnäckig ſtreben ‖ *fam.* cervello di ~, beſchränkter Kopf ‖ *(Med.)* leichter Hautjuckreiz; entzündlicher Hautausſchlag ‖ *(Vet.)* Ausſchlag an den Ohren (der Hunde), m.; ~ del cavallo, krebsartiges Geſchwür am Pferdehuf (lat. formica).

formicàio u. *fam.* **formicolàio** (pl. **–à·j**), m. Ameiſenhaufen, -bau, m. ‖ *fig.* zahlreiche, durcheinander wimmelnde Menge; Gewimmel von Leuten, n. ‖ *fam.* stuzzicare il ~, in ein Wespenneſt ſtören; einen harmloſen Menſchen zur Wut aufreizen.

✱**formicàre**, v. n. ſ. formicolare.

formìcola, f. ſ. formica.

formicolàio, m. ſ. formicaio.

formicolamènto, m. ſ. formicolio.

formicolàre (**formicolo**), v. n. haſtig umherlaufen; kribbeln (die Ameiſen auf ihrem Haufen) ‖ wimmeln; le strade formicolano di soldati, die Straßen wimmeln von Soldaten ‖ *p. pres.* **formicolànte**, umherkribbelnd ‖ *agg.* polso ~, ſchwacher, unregelmäßiger, hüpfender, fliegender Pulsſchlag.

formicolazióne, f. *(Med.)* unregelmäßige, hüpfende Bewegung (des Pulsſchlages).

formicolìo (pl. **–ì·i**), m. haſtiges Umherlaufen (der Ameiſen) ‖ Gewimmel; Wimmeln; Kribbeln (von Menſchen), n. ‖ *(Med.)* Ameiſenlaufen; Kribbeln (auf der Haut), n.

formicóne u. **formicolóne**, m. große, geflügelte Ameiſe ‖ *fam.* essere od. far ~ di sorbo, che non esce per bussare, den Einflüſterungen eines anderen nicht nachgeben; auf ſeine Grobheiten u. Neigungen nicht antworten.

formidàbile, *agg.* furchtbar; entſetzlich; Schrecken erregend ‖ esercito ~, gewaltiges Heer (lat. formidabilis).

formidabilménte, *avv.* in furchtbarer, ſchrecklicher Weiſe; auf gewaltige Art.

†**formidàndo**, *agg.* gefürchtet; ſchrecklich (A.) (lat. formidandus).

†**formidolóso**, *agg.* furchtſam ‖ dasſ. wie formidabile (lat. formidolosus).

formìo (pl. **–mi**), m. *(Bot.)* neuſeeländiſcher Flachs; Flachslilie, f. (Phormium tenax). [sura.

†**formisùra**, *avv.* dasſ. wie fuor di mi-

formóla, f. u. *Der.* ſ. formula u. *Der.*

formolo, m. *(Pond.)* Gefäß, Erdloch, in das das ſchmelzende Metall fließt.

formosità, f. Schönheit; Wohlgeſtalt, f. (lat. formositas). [geſtaltet (lat. formosus).

formóso, *agg.* ſchön; wohlgebildet; wohl-

formula, f. Formel; Redensart; Wortverbindung; Wendung, f. ‖ kurzer, präziſer Ausdruck ‖ Vorſchrift; Regel, f. ‖ *(Mat. u. Chim.)* Satz, m.; durch Berechnung gefundene u. in Zeichen ausgedrückte allgemeine Regel; Formel (lat. formula).

formulàre (**formulo**), v. a. in eine Formel faſſen; in einer kurzen, präziſen Ausdruck zuſammenfaſſen; formulieren.

formulàrio (pl. **–à·rj**), m. Buch, das die Regeln, Vorſchriften, Formeln (für irgend ein Gebiet) enthält; Formelſammlung, f. ‖ Wortmuſter (für eine Handlung, Rede od. Schrift); Formular, n.

fornàce, f. Brennofen; Hochofen, m.; ~ da calcina, Kalkofen; ~ da mattoni, Ziegelofen; ~ da fondere, Schmelzofen; ~ per lavori di terra, Brennofen für Thongefäße ‖ Gebäude für die Brennöfen, n.; Schmelzhütte, f. ‖ *fig.* sehr heißer, mit glühender Hitze erfüllter Ort; mi pare d'essere in una ~, mir kommt es ſo vor, als ſei ich in einem Backofen (in einem ſehr warmen Zimmer) (lat. fornax, -acem).

fornacèlla, f. *(dim. v.* fornace) kleiner Brennofen ‖ Gefäß, Erdloch, in das die glühenden Kohlen geworfen werden, wenn der Ofen angeheizt iſt.

fornacétta, f. dasſ. wie fornacella.

fornaciàio (pl. **–a·j**), m. Brenner; Kalk-, Ziegel-, Thonbrenner, m. ‖ Beſitzer eines Brennofens, m.

fornaciàta, f. Füllung; Ofenladung; Beſchickung (des Brennofens), f. ‖ die auf einmal im Hochofen aufgegebene Menge Erze; Gicht, f. ‖ Satz; Brand, m. (im Brennofen für Thonwaren) ‖ Schub, m. (im Backofen).

fornàia, f. Bäckersfrau; Bäckerin, f.

fornàio (pl. **–a·j**) u. **fornàro**, m. Bäcker; ✱**Bet, m.** ‖ Brotverkäufer, m. ‖ *fam.* accomodare od. assettare il ~, ſich mit dem nötigen Lebensunterhalt verſehen; ſich den Lebensunterhalt ſichern ‖ *fam.* essere come andare pel pane dal ~, überall denſelben Preis für etw. bezahlen müſſen (v. forno).

fornàta, f. ein Backofen voll, m.; Beſchickung; Ofenladung, f. (des Backofens) ‖ Schub; Schuß (Brotes), m.; ſoviel mit einem Male gebacken wird; Gebäck, n.

fornèllo, m. *(dim. v.* forno) kleiner Ofen; Deſtillirofen, m.; chemiſcher Ofen; Gasofen ‖ kleiner Kochofen für Zuckerbäcker; kleiner Bratofen; Sparherd, m. ‖ Eſſenloch; Herdloch, n.; Feuerraum für den Herd, m. ‖ Gitter aus Eiſenſtäben, das über dem Feuerloch des Herdes liegt, n. ‖ ~ da campagna, tragbarer (Feld-) Kochherd; Kochtopf mit eigener Feuerung, m. ‖ Kochloch, n. (beim Abkochen im Freien) ‖ *(Agr.)* **–i**, pl. Haufen von Raſenſtücken u. Unkraut, die angebrannt werden, um das Feld zu düngen, m. pl. ‖ *(Fort.)* Minenkammer, f.

fornicàre (**fórnico**, **–chi**), v. n. Ehebruch treiben; hurен; Hurerei treiben ‖ unerlaubten geſchlechtlichen Umgang miteinander haben (lat. fornicari).

fornicatóre, m.; **–trìce**, f. Hurer; Ehebrecher, m.; -in, f.

fornicazióne, f. ungeſetzlicher geſchlechtlicher Umgang; Ehebruch, m.; Hurerei, f. ‖ *(Bibl.)* Abfall von Gott, m.; Buhlerei mit fremden Göttern, f. (lat. fornicatio, -onem).

†**fórnice**, f. Wölbung, f.; Bogen, m. ‖ Hurenhaus; Bordell, n. (lat. fornix, -icem).

fornimènto, m. Ausſtatten, n.; Ausſtattung, f. ‖ Zubehör, n.; Garnierung; Zuthat, f. (bei Kleidern ꝛc.) ‖ Gerät; Geſchirr, n. (im Hauſe); Hausrat, m. ‖ Zaum-, Sattelzeug, n. (der Pferden) ‖ Beſchläge, m. pl. (an Möbeln, Gerätſchaften, an Werkzeugen ꝛc.) ‖ ~ di guerra, Kriegsausrüſtung, f.; Kriegsgerät, n. ‖ Lebensmittel (für ein Heer), n. pl.

fornìre (**fornisco**), v. a. verſehen; ausſtatten; ausrüſten (qd. od. qc. di qc., etw. od. jem. mit etw.) ‖ ſchmücken; ausſchmücken ‖ herbeiſchaffen; für etw. ſorgen; ~ notizie, armi, Nachrichten bringen; Waffen beſchaffen ‖ ~ i mezzi necessari ad un'impresa, die notwendigen Mittel für ein Unternehmen anſchaffen; ~ denari, für Geld ſorgen ‖ ~ una città di vettovaglie, eine Stadt mit Lebensmitteln verſorgen ‖ †v. ⊙ zu Ende führen; vollenden; beendigen ‖ ausführen; verrichten; erfüllen (ein Amt, eine Pflicht) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verſorgen, verſehen (di qc., mit etw.) ‖ endigen; zu Ende kommen; beendigt werden ‖ †–rsi di fare qc., abſtehen, aufhören etw. zu thun ‖ *p. pass.* fornito, verſehen; ausgeſtattet (ſ. u. f.) ‖ *agg.* bottega ~a di tutto, wohlausgeſtatteter Laden ‖ *fig.* ~ delle più belle doti dell'ingegno, mit den ſchönſten Geiſtesgaben ausgeſtattet (provenç. dafür auch die Formen: formir, furmir u. fromir, die auf die Abſtammung v. althd. frumjan, ſchaffen, hindeuten).

fornitóre, m. Lieferer; Ausſtatter; Ausrüſter, m. ‖ Lieferant (bef. von Kriegsbedarf), m.

fornitùra, f. Ausrüſten; Ausſtatten (eines Heeres, eines Hauſes ꝛc.); Liefern (v. Nahrungsmitteln, Kriegsbedarf ꝛc.), n.; Lieferung, f. ‖ Ausrüſtung; Ausſchmückung; Verzierung; Garnitur, f. ‖ Zubehör, n.; Zuthat, f.

fórno, m. Ofen; Backofen, m. ‖ ciel del ~, Wölbung des Backofens, f. ‖ Backhube; Bäckerei, f.; Backhaus, n. ‖ aver, aprire un ~, eine Bäckerei haben, anfangen (eröffnen) ‖ Schub; Schuß (Brotes), m.; ſoviel auf einmal in den Backofen kommt; Gebäck, n. ‖ ~ da campagna, dasſ. wie fornello da campagna ‖ ~ portatile, Feldbackofen ‖ *fam.* una cosa è come andare il pane al ~, eine Sache hat überall denſelben Preis ‖ *fam.* Höhlung, f.; Schlund, m.; Dio, che ~! Himmel, welch' ein Schlund! (wenn einer beim Gähnen den Mund weit aufreißt) ‖ *fam.* überheizter Raum; ſehr heißes Zimmer ‖ *(Fort.)* ~ della mina, Pulverraum einer Mine, m.; Explosionsſtelle, f. ‖ *fam.* lingua che spazzerebbe un ~ (od. sette ~i), ſ. unter lingua ‖ *prov.* chi non è in ~, è in sulla pala, wer noch nicht im Unglück drin ſitzt, iſt doch bereits auf dem Wege zu ihm hin (von tollkühnen Menſchen gebraucht) ‖ fare a' sassi pe' ~i, Thorheiten thun, ſagen ‖ †infurarsi in un ~, ſich in einen Raſche begeben; ſich tüchtig hineinreiten haben (lat. furnus od. fornus). [bei Nacht, f.

fornuólo, m. Laterne für den Vogelfang

fóro, m. Loch, n.; Öffnung, f. ‖ Spalt (im Erdboden), m. ‖ ⊙ Wunde, f. (von forare).

fóro, m. *(Stor.)* Forum (der röm. Städte), n.; Markt-, Verſammlungsplatz, m. ‖ ſpeziell: Forum in Rom (Platz zwiſchen Palatin u. Kapitol) ‖ Gerichtshof; Richterſtuhl, m.; gerichtliche Behörde; Tribunal, n. ‖ ~ secolare, ecclesiastico, weltlicher, geiſtlicher Gerichtshof ‖ ~ interiore, Zuchtgericht, n.; ~ esteriore, Strafgerichtshof, m. ‖ Geſamtheit der Richter u. Advokaten, f.; il ~ toscano, die Juriſten Toskanas (lat. forum).

forosétta, f. *(dim. v.* forese) friſche, anmutige, junge Bäuerin.

forosétto, m. *(dim. v.* forese) friſcher, netter Bauernburſche.

fórra, f. enges, abſchüſſiges Thal (zwiſchen zwei ſteilen Bergwänden); Rinnſal (eines ausgetrockneten Bergbaches), n. (altfrz. fourre; frz. fourré; viell. v. althd. furuh, Furche; vergl. engl. furrow).

forrièra, f. *(dim. v.* forra) kleines abſchüſſiges Thal, Rinnſal.

fórrone, m. *(accr. v.* forra) großes abſchüſſiges Thal, Rinnſal.

fórse, *avv.* vielleicht; kann ſein; ~ verrà, vielleicht kommt er; es kann ſein, daß er kommt ‖ etwa; ungefähr; saranno cento lire ~, es werden etwa hundert Lire ſein ‖ senza ~ u. fuor di ~, ohne Zweifel; unzweifelhaft; ganz gewiß; ſicherlich ‖ ~ che . . ., dasſ. wie ~; ~ che fu avevo detto io? habe ich es dir vielleicht geſagt? ‖ ~ Dio! ganz gewiß; ~ Dio non gliel'aveva detto, er hat es ihm ſicherlich geſagt ‖ *ell.* se ~, ob vielleicht; ra in piazza, se ~ non fosse lì, er geht auf den Markt, ob er vielleicht dort zu finden ſei ‖ forse forse, ſicherlich ‖ *scol.* m. Zweifel, m.; Ungewißheit, f.; stare, rimanere in ~, ungewiß ſein, bleiben; entrare in ~, zweifelhaft werden ‖ metterla in ~, etw. als zweifelhaft hinſtellen ‖ essere in ~ della vita, in Lebensgefahr ſchweben; dem Tode nahe ſein (v. lat. fors ob. forsan).

forsechè, *avv.* ſ. forse che.

†**fórsennare** (**forsenno**), v. n. von Sinnen kommen od. ſein; den Verſtand verlieren (provenç. forsenar; frz. forcener, v. lat. foris u. sen, senno).

forsennatézza, f. Raſerei; Sinnloſigkeit; Unſinnigkeit, f. ‖ Betrübtheit der Sinne, n.

forsennàto, *agg.* ſinnlos; raſend; ohne Vernunft; von Sinnen; verrückt; aberwitzig; thöricht ‖ auch als *ſost.* gebraucht (v. provenç. forsenat, gebildet aus lat. foris u. [sen, Sinn).

†**fórsi**, *avv.* ſ. forse.

fórte, *agg.* I. ſtark; kräftig; kraftvoll; von kräftigem Körperbau; geſund; markig ‖ (im moraliſchen Sinne) ſtark (z. B. den Verſuchungen gegenüber od. im Ertragen von Beſchwerden); ſtandhaft; feſt ‖ tapfer; furchtlos; unerſchütterlich; volontà ~, feſter Wille ‖ ingegno ~, gediegener, kräftiger, widerſtandsfähiger, elaſtiſcher Geiſt ‖ argomenti, ragioni ~i, ſchwerwiegende, wirkſame, ſchlagende, treffende Gründe, m. pl. ‖ piazza ~, widerſtandsfähiger, feſter Platz; Feſtung, f. ‖ befeſtigt; zum Widerſtande eingerichtet; ~ di muro, di fosse, ſtark, feſt durch Ummauerung, durch Gräben ‖ cassa ~, feſte Kaſſe; eiserner Geld-

schrank ‖ un reggimento ~ di duemila uomini, ein zweitausend Mann starkes Regiment; un generale ~ di sessantamila soldati, ein General an der Spitze von sechzigtausend Mann ‖ esercito, schiera ~, starkes, gewaltiges Heer; ansehnliche Schar ‖ governo ~, kräftige, Achtung einflößende Regierung ‖ disciplina, educazione ~, strenge, harte (sehr) Zucht, Erziehung ‖ ungiustizia; widrig; gefährlich; beschwerlich; mühsam; mühlich; heitel; fare, sopportare cose ~i, schwierige Dinge vollbringen; gefährliche Umstände aushalten; questo è il punto più ~ della questione, dies ist der schwierigste, heikelste Punkt bei der ganzen Frage ‖ sesso ~, starkes (d. h. männliches) Geschlecht ‖ spirito ~, starker, keinerlei Vorurteilen unterworfener Geist ‖ widerstandsfähig; unzerreißbar; unzerbrechlich; nicht biegbar; trave ~, fester, starker Balken; laccio ~, feste Schlinge ‖ *(Min.)* pietra ~, graugelber (sehr fester) Sandstein ‖ groß; bedeutend; beträchtlich; spese, contribuzioni ~i, große, hohe Kosten, Beiträge; febbre ~, starkes Fieber ‖ vento, corrente ~, heftiger Wind; starke Strömung ‖ hart; streng; rauh; parole ~i, heftige, harte, bittere Worte; un ~ rimprovero, ein harter Vorwurf ‖ ⊙ dicht (Wald, Gebüsch) (D. u. A.) ‖ †‖ a ~ tempo, die harte, rauhe Witterung ‖ *(Agr.)* terra ~, festes (nicht lockeres) Erdreich ‖ dare ob. prestare man ~, thatkräftige Hilfe gewähren ‖ essere ~ in una cosa, in etw. sehr erfahren, bewandert sein; essere un ~ giocatore di briscola, ein tüchtiger, sehr geschickter, starker Briscolaspieler sein ‖ farsi ~ di qc., sich hinter etw. verschanzen (auch *fig.*) ‖ star ~, feststehen; nicht wanken (von Sachen wie von Personen); *fig.* ein festen Vorsatz, auf seinem Willen beharren ‖ *sost.* m. starker, kräftiger Mensch; i ~i nascono dai ~i, Starke werden von Starken erzeugt; Iddio è coi ~i, Gott steht den Unerschütterlichen bei ‖ Stärke, f.; stärkster, vorzüglichster Teil; stärkster Grad (einer Sache); Hauptsache, f.; Nerv; Kern, m.; marciare col ~ dell' esercito contro il nemico, mit dem Gros des Heeres gegen den Feind marschieren ‖ dichterisch, kräftigster Teil; nel ~ del bosco, in der Tiefe des Waldes; nel ~ dell' inverno, im tiefsten Winter; nel ~ dell' ira, im heftigsten Zorn; nel ~ della mischia, mitten im Getümmel ‖ *(Calz.)* feste Ledereinlage (im hinteren Teile des Schuhes) ‖ Gipfelpunkt, m.; schwierigster Augenblick; nel ~ del pericolo, im gefährlichsten Augenblicke; als die Gefahr am höchsten war ‖ *fig.* Stärke; Liebhaberei, f.; essere il mio (il tuo, il suo) ~, meine (deine, seine) starke Seite sein; la Grammatica non è il suo ~, die Grammatik ist nicht seine starke Seite ‖ *(Mus.)* starke Resonanz des Klaviers ‖ starker Ton; Forte, n. ‖ kleine Festung; Fort, n. — II. *agg.* herb; säuerlich; essigartig; nach Essig schmeckend; un vino è ~, ein Wein neigt zum Essig, schmeckt nach Essig; aceto molto ~, sehr scharfer Essig; arancio ~, saure, herbe Orange; cipolle ~i, scharfe, beißende Zwiebeln, f. pl. ‖ odore ~, scharfer, beißender Geruch ‖ dolce e ~, sauersüß (Brühe zu manchen Fleischgerichten); la lepre è buona dolce e ~, der Hasenbraten ist gut in sauersüßer Zubereitung; auch *sost.* m.; comprare il dolce e ~, die Zutaten für eine sauersüße Brühe kaufen ‖ acqua ~, Scheidewasser; Ätzwasser, n. ‖ ~i, f. pl. in Essig eingemachte Früchte, f. pl., Gemüse, n. pl. (lat. fortis, —tem).

forte, *avv.* in starker, kräftiger Weise; sehr; scrollare ~ la testa, heftig den Kopf schütteln; sgridare qd. ~ ~, jem. tüchtig, heftig ausschelten; fumare ~, stark rauchen ‖ in eiliger, hitziger Weise; studiare, lavorare ~, eifrig, tüchtig studieren; arbeiten ‖ giuocare ~, hoch (um hohe Summen) spielen ‖ mit lauter Stimme; laut; parla più ~, sprich lauter ‖ correre più ~ d'un altro, schneller laufen als ein anderer ‖ *(Mus.)* in starkem Tone ‖ tener ~, standhalten; kräftig widerstehen; sich nichts abbetteln od. abzwingen lassen; tenersi ~ in un posto, feststehen (irgen) irgendwo ‖ ~! zu! auf! kräftig!

fortemente, *avv.* in starker, kräftiger Weise; colpire ~, fest, stark treffen; stringere ~, festdrücken ‖ in tapferer Weise; combattere ~, tapfer kämpfen ‖ sehr; in hohem Grade; essere sdegnato ~, arg erzürnt sein; bitterboje sein; lamentarsi ~, sich bitter beklagen.

forteto, m. mit dichtem Niederholz bewachsenes Gelände.

fortetto, *agg. (dim.* v. forte) ein wenig scharf, herbe; säuerlich; vino un po' ~, ein wenig nach Essig schmeckender Wein.

fortezza, f. Starkfein; Kräftigsein, n. ‖ Stärke; Kraft, f. ‖ *fig.* Festigkeit (des Charakters); Standhaftigkeit, f.; Mut, m.; Ausdauer, f. ‖ Widerstandsfähigkeit; Festigkeit (z. B. eines Bauwerks), f. ‖ Verstärkung, f. (z. B. einer Mauer); Tucheinlage; Auspolsterung, f. (bei Kleidungsstücken); Ledereinlage (im Fersenteil der Schuhe), f.; Versteifung, f. ‖ *(Mil.)* Festung, f.; fester Platz; Bollwerk, n.; Befestigung, f. ‖ †~ d'una boscaglia, dichtester Teil eines Buschwaldes ‖ Säure; Herbigkeit; Herbe (des Weines), f.; *scherz.* andare in ~, anfangen Essig zu werden (v. Wein).

fortezzina, f. *(dim.* v. fortezza) kleine Verstärkung; kleine Stoffeinlage (bei Kleidungsstücken).

forticcio (pl. —i·cci), *agg.* etw. herb, scharf, säuerlich (v. Weine).

forticèlla, f. *(Bot.)* bask. wie acetosella.

forticèllo, m. *(dim.* v. forte) kleines Fort; kleine Hilfs-, Nebenfestung.

fortificàbile, *agg.* möglich zu befestigen; verschanzbar; mit Festungswerken verstärkbar.

fortificamento, m. Befestigen, n. ‖ Befestigungswerk, n.

fortificare (fortifico), v. a. befestigen; bes. verstärken ‖ *fig.* stärken; kräftigen; il vino generoso fortifica lo stomaco, edler Wein stärkt den Magen; esercizj fortificano il corpo, Übungen kräftigen den Körper ‖ *fig.* ~ un' opinione, un' accusa etc., eine Meinung (durch Gründe) unterstützen; eine Anklage bekräftigen, belegen ‖ †~ il fuoco, das Feuer zu größerer Glut anfachen ‖ *(Mil.)* mit Festungswerken, Befestigungen versehen; befestigen (einen Platz); durch Schanzen verteidigungsfähig machen (einen Punkt) ‖ —rsi, v. rifl. sich befestigen (z. B. die Gesundheit); sich verstarken, erstarken; stärker werden; Kraft gewinnen ‖ besser gedeihen (Pflanzen zc.) ‖ —rsi in un luogo, sich an einem Orte verschanzen ‖ *p. pres.* fortificante, befestigend; verstärkend; kräftigend (Heilmittel) ‖ *p. pass.* fortificato, befestigt; befärkt ‖ *agg.* luogo ~; città ~a, fester Platz (mit. fortificare).

fortificativo, *agg.* stärkend; zur Stärkung dienend.

fortificatore, m. Befestiger, Verstärker, m. ‖ *(Mil.)* Festungs-, Kriegsbaumeister, m.

fortificatòrio (pl. —òrj), *agg.* zur Befestigung dienend; lavori fortificatorj, Befestigungs-, Schanzarbeiten, f. pl.

fortificazione, f. Befestigung; Bes. Verstärkung, f. ‖ Befestigungswerk; Bollwerk, n.; —i, pl. Schanzen, f. pl.; Festungswerke, n. pl. (mit. fortificatio).

fortigno, *agg.* etwas säuerlich, scharf; zum Essig hinneigend (Wein).

fortilizio (pl. — zj), m. kleine Festung; befestigte Burg; Citadelle, f.; Fort, n. (mit. fortalitium). [stehende Schanze.

fortino, m. Feldbefestigung, f.; einzeln

fortitùdine, f. bask. wie fortezza (lat. fortitudo, —inem).

fortore, m. Säure; Schärfe, f.; scharfer Geruch od. Geschmack ‖ —i, pl. saurer Geschmack im Munde; avere i —i, übelriechenden, scharf riechenden Atem haben; viel Magensäure entwickeln.

fortuitamente, *avv.* auf zufällige Weise; zufälligerweise; durch (aus) Zufall; unversehens. [erwartet (lat. fortuitus).

fortuito, *agg.* zufällig; unvermutet; un-

fortuna, f. Glück, n. ‖ *(Mit.)* Fortuna, Glücksgöttin; Fortuna, f. ‖ i capprieci della ~, Fortunas Launen, f. pl. ‖ Vorsehung, f. ‖ Geschick; Los, n.; Lage; Verfassung, f.; Zustand, m.; ridursi in cattiva ~, in üble Lage geraten ‖ Schicksal, n.; la ~ delle armi è varia, das Waffenglück ist wechselvoll, unbeständig, launisch; ~ contraria, nemica, widriges, feindliches Geschick ‖ dire la buona ~ a qd., jem. sein Schicksal voraussagen; ihm wahrsagen ‖ Ereignis, n.; Begebenheit, f.; spesso gli toccano di queste ~e, häufig passieren ihm dergleichen Dinge; *iron.* sono delle mie ~e, das sind meine Glücksfälle ‖ colpo di ~, Glücksfall, m.; glücklicher Zufall ‖ beni di ~ od. ~e, pl. Glücksgüter, n. pl. ‖ aver ~, Glück haben; vom Glücke begünstigt sein ‖ aver la ~ di . . . , das Glück haben zu . . . ; so glücklich sein zu . . . ‖ far ~, sein Glück machen; wohlhabend, reich, angesehen werden; (auch von Sachen) certe parole fanno ~, gewisse Ausdrücke od. Worte machen Glück, d. h. werden sprichwörtlich ‖ tener la ~ per il ciuffo, das Glück beim Schopfe fassen; sich einen glücklichen Umstand nicht entschlüpfen lassen; einen glücklichen Zufall nicht unbenutzt vorüber lassen ‖ *prov.* ~ e dormi, den Selnen giebt es der Herr im Schlafe ‖ per ~, glücklicherweise; zum Glück; per ~ che l'ho trovato, zum Glück habe ich ihn gefunden ‖ per ~ mi è riuscito, infolge eines Glücksumstandes ist es mir gelungen; es war ein Glück, daß es mir gelang ‖ ~! gut! es ist ein Glück! ~ che tu sei arrivato presto, wie gut, daß du schnell gekommen bist ‖ *prov.* assai ben balla, a chi ~ suona, wem das Glück aufspielt, der hat gut tanzen ‖ *prov.* vale più un' oncia di ~ che una libbra di sapere, ein Quentchen Glück ist mehr wert als ein Centner Wissenschaft; Glück geht über Verstand ‖ chi ha ~ in amor non giuochi a carte, Glück in der Liebe, Unglück im Spiel ‖ *fam.* ~ di mare, stürmisches Wetter; Seesturm; Sturmwind, m.; †*fig.* Tumult; Volksaufstand, m.; ⊙ buona ~, gute Fahrt (zur See) ‖ *fam.* kleiner Nachtfalter, der ums Licht flattert (u. der Glück bedeuten soll) ‖ *fam.* kleiner lebhafter Junge ‖ †a ~ od. a sorte (a caso, a fato) e a ~, aus Zufall; zufälligerweise; mettersi alla ~, sich dem Schicksale, dem Zufalle in die Hände geben (lat. fortuna).

fortunaccia, f. (*pegg.* v. fortuna) widriges Geschick; Unglück; Mißgeschick, n.

fortunale, m. Seesturm, m.; stürmisches Meer; Unwetter, n.

†**fortunale,** *agg.* das Glück betreffend; glücklich ‖ zufällig; unvermutet ‖ tempo ~, stürmisches Wetter.

†**fortunare** (fortuno), v. a. glücklich machen, gestalten; glücklich durchführen (Unternehmungen) ‖ v. n. stürmisches Wetter haben (zur See) ‖ aufgeregt, erregt sein; Tumulte veranstalten (die Volksmenge) (lat. fortunare).

fortunatamente, *avv.* in glücklicher Weise; auf glückliche Art; mit Glück ‖ zum Glück; glücklicherweise.

fortunato, *agg.* glücklich; vom Glück begünstigt ‖ glückbringend; una lettera ~a, ein Brief mit glücklichen, freudigen Nachrichten, m. ‖ von glücklichem Ausgange; la guerra è stata ~a per la Germania, der Krieg fiel für Deutschland glücklich aus ‖ luogo ~, begünstigter Ort; durch glückliche Umstände, die sich dort ereigneten, ausgezeichneter Ort ‖ †stürmisch; tempo ~, widriges Wetter ‖ †tempi ~i, widrige Zeiten, f. pl. ‖ mal ~, bask. wie sfortunato ‖ *fam.* u. *iron.* esser ~ come i cani in chiesa, sich so glücklich fühlen wie die Hunde in der Kirche, d. h. sehr unglücklich sein; von allen Seiten her Fußtritte erhalten (lat. fortunatus).

†**fortuneggiare** (fortune·ggio), v. n. im stürmischen Wetter, auf stürmischer See sein ‖ *fig.* vom Schicksal hin u. her geworfen sein ‖ *fig.* tumultieren; in Aufregung sein (Volksmassen).

†**fortunevole,** *agg.* bask. wie fortunato u. fortunoso.

fortunoso, *agg.* widrigem Wetter ausgesetzt ‖ *fig.* vom Schicksale hin u. her geworfen; von widrigem Geschicke verfolgt; unglücklich; elend ‖ stürmisch; aufgeregt; heftig (Wetter).

†**foruncolo,** m. l. furuncolo.

forviare, v. n. bask. wie deviare.

forza, f. Kraft; Stärke, f. ‖ Rüstigkeit; Kraftigkeit (des Körpers), f.; uomo di gran ~ sehr kräftiger Mensch; ~ fisica, Körperkraft; ~ muscolare, Muskelkraft ‖ —e, pl. Kräfte, f. pl.; Rüstigkeit; Gesundheit, f.; riprendere le —e, sich erholen (nach schwächender Krankheit); essere in —e, sich kräftig fühlen; gesund, rüstig sein ‖ von großer Kraft zeugende Handlung; Kraftleistung, f. ‖ *iron.* bella ~! od. belle —e! eine schöne Kraftleistung! da ist auch etwas Großes dabei! ‖ ~ d'ingegno, Geisteskraft; Verstand, m.; ~ d'immaginativa, Einbildungskraft; Phantasie, f. ‖ Energie; Wirkungskraft; Durchdringkraft; la ~ della polvere, d'un veleno, del sole etc., Wirkung des Pulvers, eines Giftes, der Sonnenstrahlen zc., f.; il sole oggi ha poca ~, die Sonne wirkt heute wenig kräftig; aceto che ha poca ~, wenig kräftiger, schwacher Essig ‖ *fig.* Energie, Kraft der Leidenschaften, der Vernunftgründe zc., f.; cedere alla ~ della ragione, dem Gewichte einer vernünftigen Erwägung weichen ‖ Nachdruck, m.; stile senza ~, schwächlicher Stil; Stil, dem es an jeder Eindrucksfähigkeit mangelt, m. ‖ *(Scient.)* wirkende, den Anstoß gebende, zu Grunde liegende Kraft; Vermögen, n.; ~ centripeta u. centrifuga, Centripetal- u. Centrifugalkraft; ~ di coesione, d'attrazione, d'inerzia, Cohäsions-, Attraktions- (Anziehungs-)Kraft; Beharrungsvermögen, n.;

le –e della natura, Naturkräfte, f. pl.; le –e digestive, vitali etc., Verdauungsvermögen, n.; Lebenskräfte, f. pl. ‖ contrasto di –, Widerspiel der Kräfte, n. ‖ Gewalt; Macht (eines Staates, eines Volkes ꝛc.), f. ‖ –e, pl. Streitkräfte, f. pl.; Heer, n. (einer Nation); – e di terra e di mare, Land- u. Seemacht; marciare contro il nemico con tutte le –e, mit allen seinen Truppen gegen den Feind ziehen ‖ *fam.* –e, pl. Vermögen, n.; Geldmittel, n. pl. ‖ *fam.* –e, pl. öffentliche Vorstellung von Athleten, od. Kraftkunststücken; stasera voglio andare alle –e, heute abend wollen wir in die Athletenvorstellung gehen ‖ Gewalt, f.; Zwang, m.; Gewaltthätigkeit, f.; adoperare la –, Gewalt anwenden; il diritto è la –, Gewalt geht vor Recht ‖ *(Gram.)* Anwendung; Anwendungsweise (eines Ausdruckes), f.; questo modo ha una – avverbiale, dieser Modus hat adverbiale Bedeutung; in – di sostantivo, in substantivischer Anwendung ‖ a –, mit Gewalt; unter Kraftaufwand; cacciar a – una cosa dentro a un'altra, gewaltsam etw. in etw. anderes hineinstoßen ‖ a – od. a viva – od. di viva – od. per –(s.a üne –), in gewaltsamer Weise; unter Anwendung von Kraft; widerwillig; in gezwungener Weise; studiare per –, nur aus Zwang studieren; esserci costretto a viva –, mit Gewalt dazu gezwungen sein ‖ a – di . . ., kraft; vermöge; mittels od. mittelst; a – di quattrini si fa tutto nel mondo, mittels Geld erreicht man alles in der Welt; a – di raccomandarsi ha ottenuto quel che voleva, dadurch, daß er sich vielfach anempfahl, hat er das erreicht, was er wollte ‖ di –; di gran –, stark; sehr stark; lavorare di –, tüchtig arbeiten ‖ di poca –, schwach; in schwächlicher Weise ‖ di tutta –, mit aller Kraft ‖ per amore o per –, gutwillig oder mit Gewalt; wohl oder übel; auf alle Fälle; auf jede Weise ‖ camicia di –, Zwangsjacke, f. ‖ casa di –, Zuchthaus, n. ‖ – maggiore, höhere (nicht von uns abhängige od. zu beeinflussende) Gewalt; force majeure, f. ‖ – pubblica, Polizei, Staatsgewalt, f. ‖ aver – di legge, gesetzliche Kraft haben (Vorschriften ꝛc.) ‖ essere –, nötig, notwendig sein; è – far così, man muß notwendigerweise so handeln ‖ far –, zwingen; Gewalt anwenden; far – alla sua coscienza, seine Gewissensbedenken niederzwingen ‖ farsi –, sich Gewalt, Zwang anthun; sich zurückhalten ‖ far – ad alcuno, Gewalt gegen jem. anwenden; jem. mit Gewalt zu zwingen suchen; (von Dingen) Eindruck machen auf jem. ‖ *prov.* contro la – la ragion non vale od. ove – viene, ragion si parte od. chi ha più –, ha più ragione, vor der Gewalt weicht die Überlegung; Gewalt geht vor Recht ‖ l'unione fa la –, Eintracht macht stark ‖ *fam.* per – si fa l'aceto, mit Gewalt erreicht man nur Mißstimmung (od. Widerwillen) ‖ *fam.* u. *iron.* per – Siena! notgedrungenerweise! (mlt. fortia, v. fortis).

forza'bile, *agg.* bezwinglich; überwindbar.

forzamen'to, m. Zwingen, n. ‖ Nötigung, f.; Zwang, m. ‖ Gewalt; Anstrengung, f.

forza're (fòrzo), v. a. zwingen; nötigen (a qc., zu etw.) ‖ – qd. a fare qc., jem in die Notwendigkeit versetzen etw. zu thun ‖ – qc., etw. erzwingen ‖ – una serratura, un uscio etc., ein Schloß erbrechen, sprengen; eine Thür mit Gewalt öffnen ‖ *(Giuoc.)* – la carta, allzuviel auf eine Karte hin wagen od. auf sie setzen; *fig.* zu viel wagen; zu weit gehen (in einem Geschäfte) ‖ *(Mil.)* – una posizione, eine Stellung mit Sturm nehmen; – le feccie ‖ – una donna, ein Weib notzüchtigen ‖ v. n. Gewalt anwenden (gegen jem. od. etw.); mit Kraftanstrengung wirken; alle seine Kräfte anwenden ‖ una scarpa forza sul collo del piede, ein Schuh ist zu eng über dem Spann ‖ una finestra, un uscio forza, ein Fenster, eine Thür schließt zu streng, läßt sich nur mit Gewalt öffnen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich mit aller Anstrengung bemühen (um od. an etw.); alle seine Kräfte anstrengen ‖ *p. pass.* forza'to, gezwungen; genötigt (b. u. l.) ‖ *agg.* erzwungen; zwangsweise erreicht od. eingeführt; leva –a, Zwangsaushebung, f. ‖ imprestito –, Zwangsanleihe, f. ‖ lavori –i, Zwangs-, Zuchthaus-, Galeerenarbeit, f. ‖ marcia –a, Eilmarsch, m.; a marcia –a od. a marce –e, in Eilmärschen ‖ *(Mus.)* nota –a, nur mit Anstrengung (der Stimme) hervorgebrachter Ton; forcierte Note ‖ vino –, langsam gegorener Wein (vor Abschluß der freien Gärung in feste, verschlossene Gefäße gebracht) ‖ *sost.* m. Strafting; Verurteilter zur Zwangsarbeit; ‖ Galeerensklave, m. ‖ bes. starker Schnupftabak (v. fuppon. mlt. fortiare v. fortis).

forzatamen'te, *avv.* in erzwungener Weise; mit Gewalt; unter Anwendung eines Zwanges.

forza'to, *agg.* ‖ *p. pass.* v. forzare.

forza'tore, m. Jem., der zwingt, Gewalt anwendet ‖ *fam.* Athlet; Kraftmensch; Herkules (der öffentliche Kraftkunststücke macht), m.

†**forzerina'io** (pl. –a'j), m. Verfertiger von festen Kassen, Schatullen, Kötferchen, m.

†**forzerino**, m. kleine feste Kasse; Schatulle (für Geld u. Schmuckſachen), f.; Köfferchen, n.

†**forze'vole**, *agg.* gewaltsam; gewaltthätig.

forzière u. †**forziéro**, m. feste, eiserne Kasse; eiserner Geldschrank; eisenbeschlagene Geldkiste (altfrz. forcier u. forgier; mlt. forgerium u. forsarius v. lat. fortis).

forziere'tto u. **forzierino**, m. (*dim.* v. forziere) kleine, feste Kasse; Geld-, Schmuckkästchen, n.; Schatulle (für Geld u. Kostbarkeiten), f.

∗**forzo'so**, *agg.* dasſ. wie forzuto u. forzato ‖ erzwungen; Zwangs . . .; prestito –, Zwangsanleihe, f.; corso –, Zwangskurs, m.

forzu'to, *agg.* ſtark; kräftig; mit großen (meiſt körperlichen) Kräften begabt; athletenhaft; herkuliſch.

foscamen'te, *agg.* in düſterer Weiſe ‖ *fig.* dipingere – le condizioni dello stato, die Verhältnisse des Staates mit düsteren Farben ſchildern.

fòsco (pl. –schi), *agg.* dunkel; düſter; dunkelfarbig ‖ finſter; trübe; luce –a, trübliche, dunſtige Beleuchtung; ⊙ aura –a, düſtere, nebelige Luft (D.) ‖ occhio, sguardo –, finſterer, mürriſcher, finſterer, unmuthelter Blick ‖ voce –a, belegte, heiſere Stimme ‖ ⊙ parole fosche, undeutliche, nicht klare Worte, n. pl. ‖ *fig.* dipingere od. rappresentare una cosa con foschi colori, etw. in düſteren Farben ausmalen, ſchildern ‖ *sost.* m. Dunkelheit; Düſterkeit, f. (lat. fuscus). ‖phòsphat, n.

fosfa'to, m. *(Chim.)* phosphorsaures Salz; **fosforeggiare** (fosfore'ggio), v. n. phosphoreſcieren; ſelbſtändig leuchten; phosphorisieren; aufstrahlen.

fosforescènte, *agg.* phosphoreſcierend; ſelbſtändig leuchtend.

fosforescènza, f. *(Fis.)* Phosphoreſcenz, f.; ſelbſtändiges Lichtausſtrahlungsvermögen (ohne Verbrennungsvorgang).

fosfòrico, *agg. (Chim.)* phosphorig; Phosphor enthaltend; acido –, Phosphorſäure, f. ‖ *(Fis.)* phosphoriſch; ſelbſtleuchtend (ohne Verbrennung); luce –a, phosphoriſches Leuchten.

fòsforo, m. *(Chim.)* Phosphor, m. (nicht metalliſches Element) (gr. φωσφόρος, Lichtträger). ‖phorige Säure.

fosforo'so, *agg. (Chim.)* acido –, phosphòssa, f. Graben, m.; langgeſtreckte, ſchmale Grube ‖ – di scolo, Abzugsgraben ‖ Erdloch (zum Einſetzen von Oliven od. Weinſtöcken), n. ‖ Miete; Erdgrube (zum Aufbewahren von Getreide, Früchten, Kartoffeln ꝛc.), f. ‖ Erdgrube; Wolfs-, Fallgrube; Falle (zum Fang wilder Tiere), f. (auch – cieca) ‖ † Schiffahrtskanal, m. ‖ Feſtungsgraben ‖ *fig.* scavarsi da sè stesso la – od. scavarsi la – sotto i piedi, ſich ſelbſt eine Grube graben; ſein eigenes Verderben herbeiführen; ſeine Geſundheit (durch Ausſchweifungen) untergraben ‖ Grab; Grabloch, n.; mettere qd. nella –, jem. begraben ‖ *fig.* aver i piedi od. il capo nella –, mit einem Fuße im Grabe ſtehen, d. h. ſehr alt ſein ‖ *(Anat.)* Höhlung im tieriſchen Körper, f. ‖ *(Fond.)* Grube zur Aufnahme der Gußform ‖ *(Cost.)* Grube, um die Falte in die Lohe zu legen; Lohgrube ‖ *fam.* –e, pl. Höhlungen in den Backen; eingefallene Wangen, f. pl.; colle –e nel viso, mit eingefallenen Wangen ‖ *prov.* chi vien dalla – sa che cosa è il morto, wer etw. ſelbſt mit angeſehen, kann mit gutem Grunde darüber reden ‖ *prov.* chi è d'una natura, sino alla – dura, gewiſſe Naturanlagen gelingt es niemals gänzlich abzulegen ‖ dal campo ha da uscir la –, f. campo ‖ del senno di poi ne sono piene le –e, wenn die Herren vom Rate kommen, wiſſen ſie alles beſſer ‖ chi non è cervo e se lo crede, al saltar della – se ne avvede, erſt an der Überwindung der Schwierigkeiten erkennt man den Meiſter (lat. fossa).

†**fossaiuòlo**, m. Aufſeher über Abzugs- oder Straßengräben, m. (lat. fossarius).

†**fossa'ta**, f. breiter, tiefer Waſſergraben; feſtungsgraben, m. ‖ breiſenden Bach.

fossatèllo, m. (*dim.* v. fossato) kleiner **fossa'to**, m. kleiner Fluß; Bach, m.; Bächlein, n. ‖ kleiner Waſſergraben.

fosserèlla, f. (*dim.* v. fossa) kleiner Waſſer- od. Abzugsgraben.

fosse'tta, f. (*dim.* v. fossa; mehr als fosserella) kleiner Waſſer- oder Abzugsgraben; kleine Grube ‖ – del mento, delle gote, Grübchen im Kinn, in den Backen, n.

fosse'tto, m. (*dim.* v. fosso) kleiner Graben.

fossicèlla u. **fossicìna**, f. (*dim.* v. fossa) kleiner Waſſer- od. Abzugsgraben.

fòssile, *agg.* foſſil; aus der Erde gegraben; bergmännisch gewonnen; ausgegraben; carbone –, natürliche Kohle; nitro –, natürlicher Salpeter ‖ verſteinert; aus der Urwelt ſtammend; foſſilisch; pesci, ossa –i, verſteinerte, foſſile Fiſche, Knochen, m. pl. ‖ *fig.* letteratura –, veraltete Litteratur; Litteratur ohne ſelbſtändiges Leben, f. ‖ *sost.* m. Foſſil, n. ‖ Berg-, Grubengut, n. ‖ –i, pl. Foſſilien, n. pl.; verſteinerte Pflanzen od. Tiere; verſteinerungen, f. pl. (lat. fossilis).

fossilizzarsi (si fossili·zza), v. rifl. foſſile Form annehmen; verſteinern; zur Verſteinerung werden.

fòsso, m. tiefer u. breiter Graben ‖ *(Mil.)* Feſtungsgraben, m. ‖ ∼ macinante, Mühlgraben ‖ *fig.* u. *fam.* esser a cavallo al –, in der Lage ſein, zwiſchen mehreren Entſcheidungen die beſte zu wählen; Herr der Situation ſein ‖ *fam.* saltare il –, an einer Schwierigkeit (beſ. an einer ſchwierigen Stelle eines Schriftſtellers) vorbeigehen, ohne ſie zu löſen ‖ al saltar del –, im ſchwierigſten Punkte; gerade an der ſchwierigſten Stelle ‖ *fam.* una addosso e una al –, eins auf den Leibe und eins in der Wäſche (männlich Hemden; zur Bezeichnung großer Dürftigkeit) (v. lat. *agg.* fossus, ausgegraben).

fosso'ne, m. (*accr.* v. fosso) großer (ſehr breiter u. tiefer) Graben.

fotogènico, *agg.* photogeniſch; durch Licht hervorgebracht (Zeichnungen, Bilder ꝛc.) (v. gr. φῶς u. γενικός).

fotògeno, m. *(Chim.)* Photogen, n. (ein Mineralöl, das in Lampen gebrannt wird).

fotografa're (fotògrafo), v. a. photographieren; ein Lichtbild darſtellen ‖ farsi –, ſich photographieren laſſen; ſein Lichtbild herſtellen laſſen.

fotografì'a, f. Photographie (als Kunſt); Lichtbildnerei, f. ‖ Lichtbild, n.; Photographie ‖ photographiſche Anſtalt (v. gr. φῶς, Licht u. γράφειν, ſchreiben). ſchem Wege.

fotograficamen'te, *avv.* auf photographiſ-

fotogra'fico, *agg.* photographiſch; im Lichtbilde dargeſtellt ‖ ritratto –, Photographie, f.; photographiſches Bildnis ‖ carta –a, zur Photographie dienendes Papier, n.

fotògrafo, m. Photograph; Herſteller von Lichtbildern, m.

fotogrammetrì'a, f. Photogrammetrie; Meſſung nach photographiſchen Aufnahmen, f.

fotometrì'a, f. *(Fis.)* Photometrie; Meſſung der Intenſität des Lichtes, f.

fotòmetro, m. *(Fis.)* Lichtmeſſer; Leuchtkraftmeſſer, m.; Photometer, m. (v. gr. φῶς u. μέτρον).

fotoscultu'ra, f. Photoſkulptur, f.; mechaniſche Verwendung photographiſcher Aufnahmen für plaſtiſche Zwecke.

fotosfè'ra, f. Photoſphäre; die Sonne umgebende Lichthülle, f.; Lichtkreis, m. (v. gr. φῶς u. σφαῖρα).

fototipì'a, f. Phototypie, f.; Lichtdruck, m.

fòttere (fòtto; *p. pass.* fottu'to), v. a. *volg.* gemeiniter Ausdruck für: die Begattung vollziehen (lat. futuere).

fottivènto, m. *(Ornit.)* dasſ. wie pettolone.

fotturo, *p. pass.* v. fottere ‖ porco –, baron – etc. ſind gemeine Schimpfworte.

fra, *prep.* zwiſchen (örtlich u. zeitlich); ∼ Prato e Pistoia, zwiſchen Prato u. Piſtoia; ∼ un atto e l'altro della opera, in einem Zwiſchenakte der Oper ‖ unter; inmitten; ∼ le commedie del Goldoni la più vivace è „il Bugiardo", unter den Luſtſpielen Goldonis iſt das lebhafteſte „der Lügner"; sarà costì ∼ codesti libri, es wird dort unter den Büchern ſein ‖ *fam.* ∼ le due terre, dicht unter der Oberfläche der Erde ‖ alles in allem; ∼ spese di posta, carte e penne mi va un cento di lire l'anno, Poſtporto, Papier u. Federn koſten mir alles in allem hundert Lire im Jahre ‖ ∼ 'l sonno, noch halb im Schlafe; im Halbſchlafe ‖ ∼ due giorni; ∼ una settimana, un mese, un anno, binnen zwei Tagen; innerhalb einer Woche, eines Monates, Jahres ‖ ∼ poco, in kurzem; binnen (nach) kurzer Zeit ‖ ∼ sè stesso, bei ſich ſelbſt; parlare ∼ sè, vor ſich hin ſprechen ‖ di ∼, aus der Mitte weg; intermitten; levaniti di ∼ i piedi, geh' mir aus dem Wege; krabbele mir nicht zwiſchen den Füßen herum; di ∼ i sassi sorgeva un bellis-

simo agrifoglio, mitten aus dem Geröll wuchs eine prächtige Stechpalme hervor (v. lat. infra).

fra, m. Ordensbruder; Frate, m.; ~ Iacopone; ~ Girolamo, Fra Jacopone; Fra Hieronymus (meist nur vor den Vornamen der Klosterbrüder gebraucht) (Abkürzung v. frate).

fracassamento, m. Zertrümmern; Zerschmettern, n. ‖ Zertrümmerung, f.

fracassare (fraca'sso), v. a. zertrümmern; zerschmettern ‖ niederreißen; niederschmettern (v. Winde) ‖ *fam.* ~ l'ossa ad alcuno con le bastonate, jem. tüchtig durchprügeln ‖ **-rsi**, v. rifl. zertrümmert, zerschmettert werden; entzwei-, auseinandergehen ‖ v. n. entzweigehen; sich auflösen; in Trümmer gehen ‖ *p. pass.* fracassa'to, zertrümmert (s. u. I.) ‖ *agg.* in Trümmern; zerbrochen; aufgelöst ‖ *fam.* essere ~, wie gerädert sein in allen Gliedern (v. fra u. lat. quassare).

fracassío (pl. **-i'i**), m. fortdauerndes Krachen; starker, anhaltender Lärm.

fracasso, m. †Zertrümmern; Zerschmettert, n. ‖ Krachen; Klirren (wie von zerschmetterten Sachen), n. ‖ Lärm, m.; Getöse, n. ‖ far ~, Lärm machen; lärmen (Kinder); *fig.* Aufsehen machen, erregen; viel von sich reden machen; *fam.* Unheil stiften; Verderben anrichten, bringen; verderblich wirken.

fracassone, m.; **-ona**, f. Zertrümmerer; unruhiger, alles über den Haufen werfender Mensch; Poltergeist, m. ‖ vento ~, verheerender Sturmwind.

†**fracasso'so**, *agg.* geräuschvoll; lärmend; mit heftigem Getöse verbunden.

fraccurra'do u. **fraccura'do**, m. Kleiderpuppe ohne Füße; auf einem Stiel befestigte Marionette, f. ‖ **-i**, pl. Spiele mit solchen Marionetten, n. pl.; fare **-i**, Possen treiben; den Hanswurst spielen (von fra = frate u. Currado, Corrado).

fracidare, v. a. ſ. infradiciare.

fracide'zza, f. ſ. fradiceezza.

fracidi'ccio, *agg.* ſ. fradiciccio.

fra'cido, *agg.* ſ. fradicio.

fracidu'me, m. ſ. fradiciume.

fradice'zza, f. Feuchtigkeit, f. ‖ Fäulnis, f.; Modrigsein, n.; Moder, m.

†**fradiciare**, v. a. ſ. infradiciare.

fradicíccio (pl. **-cci**), *agg.* einigermaßen durchnäßt; etwas feucht.

fra'dicio, m. Feuchtigkeit; Näße (bes. des Bodens), f.; Durchweichtsein (der Erde), n. ‖ Modrigkeit; Fäulnis (infolge von Feuchtigkeit), f. ‖ *fig.* Fäulnis; Korruption; Sittenverderbnis, f.

fradicio (pl. **-ci**), *agg.* naß; feucht ‖ durchnäßt; durchweicht (der Boden, die Kleider) ‖ sudato ~, schweißtriefend; ganz durchnäßt von Schweiß ‖ *fam.* briaco ~, schwer betrunken (gleichsam durchweicht vom Weine) ‖ faul; verfault; angefault; fleckig (von Früchten) ‖ *prov.* una pera ~a ne guasta un panier delle buone, böse Beispiele verderben gute Sitten ‖ *fig.* verdorben; verderbt; korrumpiert; società ~a, faule, von Fäulnis durchsetzte Gesellschaft ‖ malato ~; tisico ~, sehr krank; im höchsten Stadium der Schwindsucht ‖ membri ~i, kranke, faule Glieder, n. pl. ‖ innamorato ~, leidlich verliebt; essere ~ di alcuna persona, ganz verrückt in jem. sein ‖ ~ mezzo u. ~ intinto, gänzlich durchnäßt, durchweicht (bei. vom Regen) ‖ a farla ~a, um wenig zu sagen; allerwenigstens ‖ alla più ~a, im schlimmsten Falle (lat. fracidus).

fradicíume, m. grobe, fäulige Feuchtigkeit, Näße ‖ Haufen von angefaulten, modrig gewordenen Dingen, m. ‖ Fäulnis, f.; verdorbener Zustand (bei. von Früchten) ‖ *fig.* †Verderbnis; Ekel, m.; Widerwille, m.

fraga, f. bas. wie fragola ‖ fraghe del labbro, frische, rote Lippen, f. pl. (v. lat. fraga, n. pl.).

†**fragaria**, f. (*Bot.*) ſ. fragola.

fragile, *agg.* zerbrechlich; leicht zu zerbrechen; leicht gebaut (von Sachen) ‖ zerbrechlich; hinfällig; zart; schwach (Personen) ‖ *fig.* wenig widerstandsfähig (den Versuchungen gegenüber); schwach; cuore ~, schwaches Herz ‖ *fig.* hinfällig; leicht vergänglich; rasch vorübergehend ‖ speranze ~i, leere Hoffnungen, f. pl. ‖ Aufschrift auf Kisten mit zerbrechlichem Inhalte: Vorsicht! f. (lat. fragilis).

†**fragilezza**, f. bas. wie fragilità.

fragilità, f. Zerbrechlichkeit, f. ‖ Gebrechlichkeit; Hinfälligkeit; Schwachheit, f. (in physischem wie moralischem Sinne); ~ umana, menschliche Schwäche ‖ *fig.* leichtes Vergehen; Schwachheitssünde, f. ‖ *fig.* Vergänglichkeit; Hinfälligkeit, f.; la ~ delle umane grandezze, die Hinfälligkeit irdischer Größe (lat. fragilitas).

fragilmente, *avv.* in schwächlicher, hinfälliger Weise; wie ein schwaches Menschenkind.

†**fragmento**, m. ſ. frammento.

fragnere, v. a. ſ. frangere.

fra'go, m. scharfer, starker Geruch (bes. von kahm gewordenem Wein).

fragola u. *pop.* **fravola**, f. (*Bot.*) Erdbeere, f. (Fragaria vesca) ‖ gelato di **-e**, Erdbeereis, n. ‖ aver la voglia delle **-e**, ein Muttermal in Gestalt einer Erdbeere haben ‖ *fam.* piovere lo zucchero sulle **-e**, höchst gelegen kommen; höchst günstig ausfallen (lat. fraga).

fragolaria, f.; **-aio** (pl. **-a'j**), m. u. *pop.* **fravolaia**, f.; **-aio**, m. mit Erdbeeren bestandenes Beet; Erdbeerbeet (im Garten), n.

fragolino, m. (*Zool.*) Rötling, m.; Meerbarbe; rote Seebrasse, f. (Sparus erythrinus).

fragolone u. **fravolone**, m. (*accr.* v. fragola) große (Garten-)Erdbeere.

fragore, m. Krachen, n.; frachendes Geräusch; Lärm, m.; Getöse, n. (lat. fragor, -oremi. [ruch (v. lat. fragrare).

fragore, m. starker, heißender, lästiger Geruch.

fragorosamente, *avv.* mit gewaltigem Krachen, Getöse; mit Donnergepolter.

fragoroso, *agg.* krachend; lärmend; geräuschvoll; applausi **-i**, tosender, lärmender Beifall. [lat. fragrans).

fragrante, *agg.* wohl-, starkriechend (v.

fragranza, f. starker, angenehmer Geruch; Wohlgeruch, m.; fiori di grande ~, stark und angenehm duftende Blumen, f. pl. (lat. fragrantia).

†**frale**, *agg.* (pl. frali u. frai) bas. wie fragile ‖ *sost.* m. menschlicher Körper; sterbliche Hülle. [nur im moral. Sinne).

fralezza, f. bas. wie fragilità (meist aber

framescolare, v. a. ſ. frammescolare.

framettere, v. a. ſ. frammettere.

framezzamento, m. Unterbrechen; Einschieben, n.

framezzare u. **frammezzare** (fra(m)mezzo), v. a. einschieben ‖ ~ una cosa con un' altra, eine Sache durch eine andere unterbrechen; eins in das andere einschieben ‖ le vene sono framezzate da nervi e arterie, die Venen werden von Nerven und Arterien unterbrochen.

framezzo, *prep.* bas. wie tra.

frammassone, m. Freimaurer, m. ‖ *volg.* Ketzer; Ungläubiger, m. (v. fr. franc-maçon).

frammassoneria, f. Freimaurerei, f.; Freimaurerbund, m.

frammentario (pl. **-a'rj**), *agg.* fragmentarisch; aus Bruchstücken gebildet; unvollständig; trümmerhaft. [tario.

frammentato, *agg.* bas. wie frammen-

frammento, m. Fragment; Bruchstück, n.; einzelnes Stück ‖ Splitter, m.; -i d'ossa, Knochensplitter, m. pl. ‖ **-i**, pl. Trümmer; einzelne Reste, m. pl. (v. Bauwerken); Bruchstücke (von alten Schriften), n. pl. (lat. fragmentum).

frammescolare (frammeˈscolo), v. a. (a qc.) untermischen (mit etw.); hineinmischen (in etw.); vermischen; vermengen (mit etw.).

frammettere (frammeˈtto; *perf.* frammeˈssi, u. frammiˈsi, -mettesti; *p. pass.* frammeˈsso), v. a. dazwischen legen; einschieben; tra la verità frammette qualche bugia, in die Wahrheit flicht er einige Lügen ein **-rsi**, v. rifl. sich hineinmischen; sich ins Mittel legen; sich mit etw. befassen ‖ **-rsi** in una faccenda, sich in eine Angelegenheit mischen; als Mittelsmann sich auf sie einlassen.

frammezzare, v. a. ſ. framezzare.

frammischiare, v. a. bas. wie frammescolare. [vermischt (mit anderen Dingen).

frammisto, *agg.* (di qc.) untermischt;

frana, f. Erdsturz; Erdfall; Bergsturz, m. ‖ Erd-, Bergrutsch, m. ‖ breite Spalte im Erdboden (entstanden an mtl. fracha, frachia u. altiza, fraicte, fraitte; viell. v. lat. frangere; nach Diez b. fragmina, franna).

franamento, m. Einsturz (einer Bergwand); Bergrutsch; Erdschlipf, m.

franare (fraˈno), v. n. einstürzen; einfallen (Bergwände); rutschen ‖ sich senken (der Erdboden); Spalten bilden.

franatta, f. bas. wie franamento u. frana.

francabile, *agg.* möglich frei zu machen (Briefe); una lettera è ~ sino al confine, ein Brief kann bis zur Grenze frankiert werden.

francagione, f. bas. wie franchigia.

francamente, *avv.* in freier, unumwundener Weise; ohne Rücksichtnahme; ti dico ~, che . . . , ich sage dir ganz offen (gerade heraus). daß . . . ‖ ohne Furcht; ohne Bedenken; andò là ~, er ging ohne Zaudern dorthin ‖ in mutiger, kühner Weise; diffendersi ~, sich herzhaft verteidigen ‖ in leichter Weise; ohne Hindernisse; scrivere ~, ohne Schwierigkeiten schreiben.

francamento, m. Befreien, n.; Loslösung, f. (von Lasten zc.) ‖ Befreiung, f.; Franchierung, f. (der Briefe zc.) ‖ †Sicherstellung; Erhaltung, f.

francare (fraˈnco, **-chi**), v. a. †freimachen; befreien (dafür heute gebräuchlicher affrancare) ‖ befreien (von einer Verpflichtung, aus einer Gefahr) ‖ freimachen; frankieren (Briefe u. andere Postsendungen) ‖ †entschädigen ‖ *fig.* u. *fam.* una cosa non franca la spesa, eine Sache ist nicht der darauf verwandten Kosten, nicht der Mühe wert ‖ †versichern; in seinem Bestande erhalten; sicherstellen (v. franco).

francatura, f. Frankierung, f.; Freimachen (der Postsendungen), f.; Bezahlung des Portos, f. ‖ Porto, n.; Kosten für die Beförderung, f. pl.; la ~ è venti centesimi, das Porto beträgt zwanzig Centesimi.

francazione, f. bas. wie francamento.

†**francesca**, f. (*Archeol.*) Franziska; zweischneidige Streitagt der Franken, f.

Francesca, f. (*N. pr.*) Franziska.

francescano, *agg.* zum Franziskanerorden (Regel des heil. Franziskus) gehörig; frate ~, monaca ~a, Franziskanermönch, m., -nonne, f.; Franziskaner, m.; -in, f. ‖ *sost.* ~, m. u. **-a**, f. bas. wie frate ~ u. monaca ~a.

Francesco, m. (*N. pr.*) Franziskus; Franz ‖ *scherz.* il cavallo di san ~, der Stock; der Wanderstab; andare sul cavallo di san ~, zu Fuß gehen; auf Schusters-rappen reiten.

francesco (pl. **-schi**), *agg.* mela **-a**, Franziskanerapfel, m. ‖ †panno ~, aus Frankreich kommendes Tuch, n.; französisches Tuch (v. mlt. franciscus, französisch).

francescone, m. toskanische Silbermünze (im Werte von 5 Lire u. 60 Centesimi; zuerst geprägt vom Großherzog Franzesco I., 1574—1587).

francese, *agg.* französisch; aus Frankreich stammend ‖ alla ~, nach französischer Art u. Sitte ‖ partirsi alla ~, sich auf französisch empfehlen, d. h. davongehen ohne Abschied zu nehmen ‖ bacio alla ~, Kuß mit Anfassen der beiden Wangen, m. ‖ mal ~, Franzosenkrankheit; Syphilis, f. (althd. franco).

Francese, m. (*N. pr. etn.*) Franzose; Einwohner Frankreichs, m.

franceseggiare (franceseˈggio), v. n. französeln; französische Phrasen od. Konstruktionen anwenden. [brot; Milchbrötchen, n.

francesino, m. kleines, gesalzenes Milchbrot; Milchbrötchen, n.

francesismo, m. Französismus; Gallicismus, m.; dem Französischen eigentümliche Ausdrucksweise; Phrase, f.

francesume, m. französisches Wesen; französische Art (in verächtlicher Bedeutung).

francheggiare (francheˈggio), v. a. sichern, gewiß, offen, furchtlos machen; ermutigen; Mut einflößen (idm.) ‖ unterstützen; beschützen ‖ befreien; freimachen ‖ **-rsi**, v. rifl. sicher, gewiß, furchtlos werden; Mut gewinnen.

franchezza, f. Freiheit (von Verpflichtungen); Ungebundenheit, n. ‖ Sicherheit; Gewißheit (des Geistes); Offenherzigkeit; Freimütigkeit, f.; Mut, m.; offenes, beherztes Wesen ‖ Festigkeit (in den Entschlüssen); Unverwirrbarkeit (des Gemütes), f. ‖ freimütige, offenherzige Handlung ‖ Gewandtheit (im Sprechen wie im Gebrauch der Glieder); Leichtigkeit (im Sprechen mehrerer Sprachen), f. ‖ †Freigebigkeit, f.

franchigia, f. Freiheit; Unabhängigkeit, f. ‖ Befreiung (von irgend welchen öffentlichen Verpflichtungen); Privileg; Exemtion, Ausnahmerecht; Vorrecht, n. ‖ **-e**, pl. Privilegien, n. pl.; Frei-, Schutzbriefe (mancher Städte bes. im Mittelalter), m. pl. ‖ Zollfreiheit; Portofreiheit ‖ Asylrecht; Schutzrecht ‖ Recht der Unverletzlichkeit, n. ‖ †Adel, m.; Zuflucht(sort, m.; entrare, mettersi, stare, trovarsi in ~, sich an einen sicheren Ort begeben; sich daselbst befinden ‖ †Duellfreiheit; Recht zum Zweikampfe (v. franco; mit. franchisia; altfrz. franchise).

Francia, f. (*Geogr.*) Frankreich, n.

franco (pl. **-chi**), *agg.* (*Monet.*) Frank, m. (pl. Franks od. Franken); Lire, f. (i. lira).

franco (pl. **-chi**), *agg.* fränkisch; französisch; alleanza francorussa, französisch-russisches Bündnis.

fran'co (pl. **–chi**), *agg.* frei; ausgenommen; befreit von irgend welcher Verpflichtung‖ **porto –**, Freihafen, m. ‖ **lettera –a**, frankierter, freigemachter Brief ‖ **dar campo –**, freies Feld (für den Zweikampf) gewähren; *fig.* volle Freiheit gewähren; gehen lassen ‖ befreit; frei; nicht ergriffen (von einer Krankheit) ‖ frei, los; ledig (von Beschäftigungen, von Sorgen, von Angst, Kummer) ‖ mutig; beherzt; sicher; seiner selbst gewiß; *portarsi sempre come arditi e –* cavaliere, sich stets als ein mutiger und freimütiger Mitter erweisen ‖ **franf**; frei heraus; freimütig ‖ **fare il –**, ein sicheres Wesen zur Schau tragen; den Freimütigen, Beherzten spielen; *fam.* sich seiner Beschäftigung für etw. rühmen (ohne sie wirklich zu besitzen) ‖ andare con passo –, mutig, mutvoll, beherzt einherschreiten; rispondere con voce –a, in beherztem Tone antworten ‖ geschickt; gewandt; andatura –a, leichter, flinker Gang ‖ rücksichtslos; allzufrei; modo –, rücksichtsloses Wesen ‖ essere – nel leggere, nello scrivere, nel sonare, eine leichte, flinke Art zu lesen, zu schreiben, zu spielen haben; scrittore, pittore, sonatore –, gewandter Schriftsteller, Maler, Spieler; stile –, leichter, gewandter Stil; mano –a, flinke Hände, f. pl. ‖ andar – in una cosa, mit Sicherheit, mit der Gewißheit des Erfolges sich an etwas heranmachen ‖ con uno si può andar franchi, im Hinblick auf jem. kann man sicher sein ‖ la vada – od. va' pur –, da kannst du sicher, ruhig sein; darauf kannst du dich verlassen ‖ **–freigebig**; hochherzig ‖ *avv.* dafs. wie francamente (b. mlt. francus, fränkisch; afd. franco, freier Mann, v. franco, Wurfspieß).

francobo'llo, m. Frei-, Briefmarke, f.: – da venti centesimi, Zwanzigcentesimmarke; collezione di –i, Briefmarkensammlung, f.

Francofo'rte, f. (*Geogr.*) (sul Meno, sull' Oder), Frankfurt (am Main, an der Oder), m.; (spingitch (Schriftart).

francoga'llico, *agg.* frankogallisch; mero-francolino, m. (*Ornit.*) – di monte, Haselhuhn, n. (Bonasa silvestris) ‖ – degli Italiani, Frankolinhuhn, n. (Francolinus vulgaris).

franco'ne, *agg.* (*acer.* v. franco) sehr frank od. freimütig; rücksichtslos.

frangène, m. †-Wellenschlag, m.; anprallende, anströmende Welle, Woge; Sturzwelle; Brandung, f. ‖ *fig.* plötzlich hereinbrechendes Unglück; schwerer Schlag; harte Heimsuchung ‖ schwieriger Augenblick; augenblickliche Gefahr, Bedrängnis.

frangere (fra'ngo, –gi; *perf.* fra'nsi, frange'sti; *p. pass.* fra'nto), v. a. brechen; zerbrechen; zertrümmern ‖ – le olive, die Oliven auspressen; – a fresco, frischgepflückte Oliven pressen, ohne sie vorher in warmem Wasser aufgeweicht zu haben (Gegensatz: – a caldo) ‖ ⊙ brechen (den Übermut); unterkriegen; besiegen; zähmen ‖ – un patto, einen Vertrag brechen, übertreten ‖ ⊙ – la rattezza, weniger steil zu werden beginnen (eine Küste; D.) ‖ ⊙ zerreißen (mit den Klauen) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zerbrechen; zerbrechen, zertrümmert werden; in Trümmer gehen ‖ ⊙ sich verzehren, aufbrauchen; müde werden (der Geist; D.) ‖ sich brechen (die Wogen am Gestade) (lat. frangere).

frangia, f. Franse; Troddel, f. ‖ *fig.* leere, nichtige Ausschmückung; lediglich schmückender Zusatz; fare un po' di –, etw. dazu thun, hinzumachen (bei Erzählungen); le solite frange, die üblichen Redensarten, f. pl. (frz. frange, dieses vom lat. fimbria, frimbia).

frangia'io (pl. **–a'j**), m.; **–aia**, f. Fransenknüpfer, -macher, m.; **–in**, f. ‖ *fam.* u. *scherz.* fare il –, seine Erzählungen sehr ausschmücken.

frangiare (fra'ngio), v. a. mit Fransen besetzen, ausschmücken.

frangiatura, f. gedrehte Schnur (die einen Teil einer Franse bildet). [brechen.

frangibile, *agg.* zerbrechlich; leicht zu

frangibilità, f. Zerbrechlichkeit, f.

frangimento, m. Zerbrechen, n. ‖ Zersplitterung, f.

frangioli'na, f. (*dim.* u. *vezz.* v. frangia) kleine reizende Troddel od. Franse.

frangitura, f. Auspressen der Oliven, n.

frangola, f. (*Bot.*) Amselkirschbaum; Faul-, Gilebaum, m.; Gicht-, Pulver-, Schießbeerenholz, n. (Rhamnus frangula).

franʻoso, *agg.* spaltenweich (Erdboden); mit vielen Berg-, Erdstürzen (Berghalde).

frantèndere (franteˈndo; *perf.* frante'si, –tende'sti; *p. pass.* frante'so), v. a. mißverstehen; falsch, unrecht verstehen.

franto, *p. pass.* v. frangere.

frantoia'no, m. Öl-, Olivenpresser; Leiter des Auspressens der Oliven, m.

frantoia'ta, f. Haufen Oliven, der auf einmal zum Auspressen kommt.

frantoʻio (pl. **–oˈj**), m. Öl-, Olivenpresse, f. ‖ Raum zum Auspressen der Oliven, m.

frantumʻare (frantuˈmo), v. a. in kleine Stücke, Splitter zerbrechen; zersplittern‖ **–rsi**, v. rifl. sich zerbrechen; zerbrechen; in Stücke, Splitter gehen; zersplittern.

frantuʻme, m. Stück, n.; Splitter, m.; Trum, n. ‖ **–i**, pl. Trümmer, m. pl.; Bruchstücke, n. pl.; andare in **–i**, in Stücke gehen; zerbrechen in tausend Trümmer; zersplittern; mandare, fare in **–i**, in viele kleine Stücke, Splitter zerbrechen; zersplittern; zertrümmern (b. frangere).

frappa, f. Ausschnitt, m.; Zacke, f. (am Saum der Kleider) ‖ *(Pitt.)* Laubwerk, n.; im einzelnen ausgeführte Blättermasse; Baumschlag, m. (biell. aus dem portug. farpa, das vom ahd. harpha, Haken, abzuleiten ist).

frappare (fra'ppo), v. a. ausschneiden; auszacken (Kleiderſäume) ‖ † *fig.* in nichtiger Weise ausschmücken ‖ † schmeicheln; begannern; betrügen (f. frappa).

†frappare (fra'ppo), v. a. † mit vielen Stichen, Hieben verwunden (einen Körperteil) ‖ v. n. in nichtiger, leerer Weise schwatzen; faseln (provenç. frapar; frz. frapper; diese viell. b. nord. hrappa, schelten; *agg.* hrappr, gewaltsam).

†frappatoʻre, m. Aufschneider; Faselhans, m. ‖ Betrüger; Gauner, m. [säume), n.

†frappatuʻra, f. Ausjacken (der Kleider-

frappeggiare (frapeˈggio), v. a. *(Pitt.)* die Blättermasse, den Baumschlag im allen Einzelheiten behandeln.

frappóco, *avv.* dafs. wie fra poco.

†frapponere, v. a. f. frapporre.

frapporre (frappoˈngo, I. porre), v. a. dazwischen stellen, setzen, legen, schieben; – nel testo alcune parole di suo, in den Text einige seiner eigenen Ausdrücke einschieben ‖ – ostacoli, Hindernisse in den Weg legen ‖ – indugi a qc., etw. verzögern, hinausschieben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich dazwischen schieben, legen, setzen; si frapposero un piccolo corpicciuolo, es drängte sich ein kleines Körperchen dazwischen ‖ *fig.* sich ins Mittel legen; als Mittelsmann eintreten auftreten; sich (in etw.) einmischen ‖ sich dazwischen befinden.

frapposizioʻne, f. Dazwischentreten, n. ‖ Dazwischenkunft, f. ‖ *fig.* Vermittlung; Einmischung, f.

†frapprendere, v. a. dafs. wie sbagliare.

frasàccia, f. (*pegg.* v. frase) schlechte, ungeraume, häßliche, verletzte Redensart.

frasàrio (pl. **–aˈj**), m. Phrasenmacher; Schriftsteller, der nur in leeren Phrasen schreibt, m.

frasàrio (pl. **–aˈrj**), m. Sammlung von Redensarten, Sprachegentümlichkeiten, Phrasen, f. ‖ Zahl der Redewendungen, auf die sich ein Schriftsteller od. Redner beschränkt; aver un piccolo –, wenig mannigfaltig im Ausdrucke sein ‖ – diplomatico, parlamentare, diplomatischer, parlamentarischer Jargon.

frasca, f. belaubter Zweig; mit Blättern besetzter Ast ‖ – –e, pl. dürre Äste, Zweige (sei es zum Feuermachen, sei es zum Bedecken von Gartenbeeten, sei es zum Viehfutter, sei es zur Stütze von rankenden Pflanzen), m. pl.; Streu, f.; fare le –che, Streu machen ‖ Ast, der als Schenkenzeichen am Hause herausgesteckt wird; mettere la –, eine (Wein-) Schenke eröffnen ‖ Laub-, Astwerk für die Seidenwürmer (zum Einspinnen), n.; andare in (alla) –, sich einspinnen (Seidenwürmer) ‖ *fam.* leichtsinniger Mensch; bei. leichtsinniges, kokettes Frauenzimmer ‖ **–che**, pl. dummes Zeug; unbedeutende, nichtige Dinge, n. pl.; aver sempre il capo alle –che, immer den Kopf voll nichtsnutziger Dinge haben ‖ **–che**, pl. überflüssige Verzierung; überflüssiges Schmerkel- od. Beiwerk ‖ *mod. prov.* è più debole la – del pisello, die Bohnenstange ist schwächer als die Bohne, d. h. der Bürge ist noch zahlungsunfähiger als der eigentliche Schuldner ‖ saltare di palo in –, vom Hundertsten aufs Tausendste kommen; von einem Thema auf das andere überspringen ‖ *fam.* stasera od. essere come l'uccello sulla –, keine feste Stellung od. Heimat haben; bald hier bald da sein Glück versuchen od. sein Zelt aufschlagen ‖ *fam.* chi non vuol l'osteria levi la –, wenn ein junges Mädchen nicht umschwärmt sein will, soll sie sich hübsch häuslich halten ‖ *prov.* chi sta sotto la – ha quello che piove e quello che casca, wer unter schwachem Schutze steht, muß sich auf alles gefaßt machen ‖ *mod. prov.* chi s'impiccia colle –che, la minestra sa di fumo, wer sich mit thörichten Leuten einläßt, wird stets übel fahren ‖ *prov.* il buon vino non vuole –, wenn die Ware wirklich gut ist, braucht man dem Käufer nicht erst mit allerlei Anlockmitteln zu kommen ‖ † *fam.* mutar – e non vino, das Aushängeschild aber nicht den Wein ändern; der Sache einen anderen Namen geben ohne sie im Wesen zu verändern (v. mlt. frasca, dieses vielleicht von frangere, fractus, fraxus). [m.; Laub, n.; Streu, f.

frascame, m. Haufen von Zweigen, Ästen,

†frascàta, f. f. frascata.

frascàto, m. Laubhütte; Hütte aus Zweigen hergestellt, f.; Dach, Schutzdach aus Zweigen (vor den Thüren der Weinwirtschaften), n. ‖ Ort, wo das Laub, die Streu aufgestapelt wird; Streuaufbewahrungsort, m. ‖ dichtes Niederholz; Dickicht, n. ‖ Streubund; Bundel aus belaubten Ästen, n. ‖ für die Schafhürdenstreu im Winter).

frascheggiare (frascheˈggio), v. n. rascheln (im Laube, in dürren Blättern); sento – là nel bosco, ich höre es dort im Busche rascheln ‖ von einem Zweig zum anderen hüpfen (Vögel; Eichhörnchen) ‖ *fig.* Possen treiben; dummes Zeug, Unsinn schwätzen; scherzen ‖ Laub holen; Streu machen.

frascheggʻio (pl. **–iˈi**), m. anhaltendes Rascheln (im Laube), n. ‖ Rauschen (der belaubten Äste im Winde), n.

frascherélla, f. (*dim.* v. frasca) kleiner, dünner Zweig ‖ *fig.* cities, kokettes Mädchen; windiges Ding.

frascheʻria, f. unnützes, dummes Zeug; läppische Handlung ‖ überflüssiges Schnörkel-, Beiwerk; – e letterarie, litterarische Nichtigkeiten, Kleinigkeiten, f. pl.

fraschetta, f. (*dim.* v. frasca) kleiner Zweig ‖ Laubwerk; Reisig (auf dem Vogelherd), n. ‖ Lemnute (zum Vogelfang, an den Zweigen von Olivenbäumen befestigt), f. ‖ *(Stamp.)* Rähmchen (zum Reinhalten des Randes der Druckseite); Gespærr, n. ‖ *fig.* kokettes, leichtsinniges Mädchen; windiges, citles Ding. [dafs. wie frascherella).

fraschettuʻla, f. (*dim.* v. fraschetta) *fig.*

†fraschiére, m. nichtsnutziger, leichtsinniger Mensch; Laffe; Faselhans, m.

frasconaʻria, f. Vogelherd, auf dem diese ästereiche Bäume, Büsche (mit Leimruten ꝛc.) stehen, m. ‖ Vogelsang, f.; Buschfang, m. ‖ ganz bewachsener, buschig gewordener, verwilderter Garten; Dickicht, n. ‖ allzudicht gewordenes Laubwerk (an manchen Bäumen od. Büschen) ‖ *fig. (Pitt.)* Gemirre von Farben od. Gegenständen (ohne übersichtliche Anordnung), n. ‖ *fig.* überflüssiges Schnörkel-, Beiwerk; überreiche, aber ordnungs- und geschmacklose Verzierungen, f. pl. ‖ *fig.* bunte Menge von allerlei Personen ‖ *fig.* Sammelsurium; Gewirr; Gemenge, n.; unordentliche Masse (z. B. von Gedanken).

frascoʻne, m. Zweig; Ast, m. (meist zum Feuerannachen); Reiß, n. ‖ Reißig; Reisholz, n. ‖ *fig. u. fam.* seminare od. avere (od. portare) i **–i**, die Flügel auf der Erde nachschleifen lassen (franke Hühner); sich mühsam auf der Beinen halten; sich mühsam fortschleppen (kränkliche, schwächliche Personen) ‖ *fam.* portare i **–i** a Vallombrosa, Eulen nach Athen bringen; Wasser ins Meer tragen (Vallombrosa ist ein waldreiches Bergthal in der Nähe von Florenz).

frascuʻme, m. Haufen von Ästen, Zweigen, m.; Streu, f. ‖ Masse von Reisighündeln, f. ‖ *fig.* überflüssiges Schnörkel- od. Beiwerk; unnütze, nichtige Verzierungen, f. pl.

frāse, f. Phrase; Redensart; Redewendung; Redeformel, f. ‖ Ausdruck, m.: Ausdrucksweise; Diktion (eines Schriftstellers), f. ‖ inhaltleere, nur schönklingende Redensart; **–i** rettoriche, di cerimonia, ehethorische, ceremonielle Redensarten, f. pl.; son **–i** e nient' altro! Redensarten, nichts weiter! ‖ **– musicale**, Tonsatz, m.; in sich mehr od. weniger abgeschlossene musikalische Wendung (v. gr. φράσις).

fraseggiamento, m. Anwendung, Zusammensetzung bestimmter Redewendungen, f.; Gebrauch einzelner Phrasen, m.; Ausdrucksweise, f.

fraseggiare (fraseˈggio), v. n. die einzelnen Ausdrücke, Redeformeln anwenden, zusammensetzen; – bene, male, a sproposito etc., sich gut, schlecht, fehlerhaft ꝛc. ausdrücken ‖ *(Mus.)* phrasieren; ein Tonstück (einen Gesang) kunstvoll, ausdrucksvoll vortragen.

fraseggiatore, m.: **–trice**, f. Phrasenbildner, m.; -in, f. ‖ *dispr.* Phrasenmacher; Schwornredner; Schwatzer, m.; -in, f.; Phrasenheld, m.

fraseologia, f. Phraseologie; Sammlung von Redewendungen, f.; ~ sicula, Zusammenstellung der den Sizilianern eigentümlichen Redensarten; sizilianische Phraseologie, f. ‖ * Ausdrucksweise; Diktion (eines Schriftstellers), f.

frassignuolo, m. (*Bot.*) Bohnen-, Nesselseide, Zirkel-, Zwiegelbaum, m. (Celtis australis).

frassinella, f. (*Bot.*) Diptam, m.; Eschen-, Aschenwurz, f. (Dictamnus fraxinella) ‖ dass. wie poligonato.

frassino, m. (*Bot.*) Esche, f.; Eschenbaum; Geisbaum, m. (Fraxinus excelsior) ‖ Eschenholz, n. ‖ ⊙ Lanze, f.; Schaft aus Eschenholz, m.

frastaglia, f. ‖ dass. wie frastaglio.

frastagliame, m. ausgeschnittene, ausgezackte Linie, f.

frastagliamento, m. Ausschneiden; Ausjacken, n. ‖ dass. wie frastagliame.

frastagliare (frastaglio), v. a. nach allen Seiten hin, kreuz und quer durchschneiden; zerschneiden; durchschneiden ‖ ausjacken; zackig ausschneiden ‖ mit Jacken, Ausschnitten, ausgeschnittenen Stücken verzieren ‖ *fig.* durchaueren; durchkreuzen (Graben, ein Gelände) ‖ *fig.* summarisch, oberflächlich erledigen (Geschäfte) ‖ *fig.* die Worte abgebrochen, abgehackt vorbringen; stottern ‖ *p. pass.* frastagliato, noch allen Seiten hin durchschnitten (h. u. f.) ‖ *agg.* terreno ~, durchschnittenes, mehreres Gelände; discorso ~, verwirrter, verworrener, im Stile und in der Anordnung ungleichmäßiger Vortrag ‖ adito ~, mit allerlei Krimskrams und vielen zackigen Ausschnitten verziertes Gewand (v. fra u. tagliare).

frastagliata, f. Durchschneiden (nach allen Richtungen hin), n. ‖ *fig.* verworrene Durchführung; Verwirrung, f.; Wirrwarr, m.

frastagliatamente, *avv.* in verworrener, ungleichmäßiger Weise; stückweise; brockenweise.

frastagliato, *agg.* ‖ *p. pass* v. frastagliare.

†**frastagliatura**, f. dass. wie intaccatura.

frastaglio (pl. **–gli**), m. kleines abgeschnittenes Stück; Ausschnitt; Abschnitt; schnittenes Stück; Ausschnitt; Abschnitt; Zacken, m.; Schnitzel, n. ‖ zackige, aus kleinen Abschnitten od. Schnitzeln hergestellte Verzierung; bei. auf Kleidern); Schnörkelwerk, n.; Zwickerei; Tand, m.

frastaglirume, m. Haufe von Schnitzeln, Zacken, Schnorkeln, m.

frastornamento, m. Abhalten; Hindern, n. ‖ Abhaltung; Hinderung; Ablenkung, f.; Hinderms, n.

frastornare (frastorno), v. a. abhalten (von etw.); hindern (in etw.) ‖ ablenken; abschrecken (z. B. von einer Beschäftigung); storen (in der Arbeit) ‖ hintertreiben; storen; nichtig machen; l'intervento della Russia frastornò la guerra, die Vermittelung Rußlands beseitigte die Kriegsgefahr ‖ ~ uno, jem. abhalten; ihn abreden (von etw.) (v. fra u. stornare).

frastornio (pl. **–ii**), m. anhaltender, storender Larm; am Arbeiten hindernder Geräusch.

frastuono, m. starker, durch mehrere gleichgeartete Geräusche erzeugter Larm; Skandal; Spektakel, m.; fra pochi, applausi e battere hastoni era un ~ che . . ., durch Pfeifen, Handeklatschen und Aufschlagen mit den Stöcken entstand ein solcher Höllenlarm, daß . . . (v. fra u. stuono).

frasucceria, f. (*dispr.* v. frase) schlecht erfundene od. angewandte Redewendung.

fratacchione, m. dicke, feiste Monch.

fratacchiotto, m. unterstehter aber kräftiger stutzer Monch.

frataccio (pl. **–acci**), m. (*pegg.* v. frate) schmutziger, häßlicher, bosharter Monch.

frataio (pl. **–ai**), m. Freund, steter Genosse von Monchen, m. ‖ *agg.* stets bei den Monchen hockend ‖ zucca –a, großer, grüner Kurbis; Pfebe, f.

fratata, f. Handlung od. Rede, Predigt eines Monchs, f.; Monchsstreich, m. (im verächtlichen Sinne).

frate, m. Monch; Klosterbruder; Ordensbruder, m.; convento di –i, Monchskloster, n. ‖ disserezione da –i, Industrietion; Unvorsichtigkeit im Reden; Schwatzhaftigkeit, f. ‖ farsi ~, Monch werden; in ein Kloster eintreten ‖ *mod. pron.* sto coi –i e zappo l'orto, ich stelle mich ganz zu unter Verfügung; ich weiß von nichts; ich habe hierin kein Wort zu sagen ‖ Hohl-, Kehlziegel (in Form einer Monchskappe, zum Einlassen der Luft u. des Lichts auf Dachboden) ‖ (*Stamp.*) Monch; zusammengeworfener Satz; verschobene Form; Flecken (m.) od. blasse Stelle im Drucke ‖ Tintenfleck (beim Schreiben gemacht), m. ‖ (*Set.*) Seidenwurm, der sich nicht einspinnt, sondern sich zusammenrollt ‖ (*Chim.*) Retorte, f.; Brenn-, Glaskolben, m. ‖ (*Zool.*) Grundling, m. (Fisch) ‖ kringel aus susem Teig, in Ol gebacken, m. ‖ Bruder; Gehilfe; Genosse, m. ‖ *fam.* nasce un ~, es geht ein Engel durchs Zimmer; ein Lieutenant bezahlt seine Schulden (wenn plotzlich in einer Gesellschaft allgemeines Stillschweigen eintritt) (v. lat. frater, –trem).

fratellaccio (pl. **–acci**), m. (*pegg.* v. fratello) liebloser, herzloser Bruder.

fratellame, m. Geschwisterschar, f.; Geschwisterkreis, m.

fratellanza, f. Bruderlichkeit, f.; Brudertum; bruderliches od. schwesterliches, geschwisterliches Verhaltnis; Geschwistertum, n.; disdirsi la ~, sich als Geschwister voneinander lossagen ‖ die christliche Bruderlichkeit; la cattolica ~, die Gemeinschaft der Glaubigen ‖ Bruderschaft; Verbruderung, f.; ~ artigiana, Verbruderung der Handwerker ‖ Bruderschaft; Angehorigkeit zu demselben religiosen Orden, f.; v'erano tutte le –e della citta, es waren alle Bruderschaften der Stadt zugegen ‖ Diplom der Zugehorigkeit zu einer Bruderschaft (m.) ‖ Vertraulichkeit, f.; intime Freundschaft; vertrauliches, herzliches Verhaltnis ‖ Ahnlichkeit; Gleichmaßigkeit; Stammverwandtschaft, f.

fratellastro, m. Stiefbruder (sowohl vaterlicher- als mutterlicherseits); meist im letzten Sinne), m. [fratellevole.

†**fratellesco** (pl. **–schi**), *agg.* dass. wie

fratellevole, *agg.* bruderlich ‖ herzlich; bertraulich; cordiale ~, herzliche Aufnahme; parole –i, liebevolle Worte. n. pl.

fratellevolmente, *avv.* in bruderlicher, herzlicher, liebevoller Weise.

fratellino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. fratello) kleiner Bruder; Brudchen; Bruderlein, n. ‖ junger Bruder.

fratello, m. Bruder, m. ‖ ~ carnale od. germano, richtiger, leiblicher Bruder (d. h. nicht Stiefbruder); ~ naturale, natürlicher Bruder ‖ ~ di padre e non di madre, Halbbruder, Stiefbruder vaterlicherseits; ~ uterino od. ~ di madre, Halbbruder, Stiefbruder mutterlicherseits ‖ –i cugini, Vettern im ersten Grade; richtige Vettern, m. pl. ‖ ~ di latte, Milchbruder, d. h. der dieselbe Amme hatte; Sohn der Amme, m. ‖ ~ adottivo, Adoptivsohn der Amme, m. ‖ ~ adottivo, Adoptivbruder ‖ (*Eccles.*) Bruder im Herrn; ~ in G. C., Bruder in Christo ‖ –i, pl. Sohne desselben Vaterlandes; Angehorige derselben Bruderschaft, m. pl. ‖ Kumpelt, m.; zum Christentum erst übergetretener Monch (zum Unterschied von frate) ‖ *fig.* Gefahrte; Genosse (im Unglück, im Exil 2c.), m.; ~ d'armi, Waffengefahrte; Kriegskamerad, m. ‖ due oggetti fatti a guisa di –i, zwei Gegenstande ähnlich sind wie die Finger einer Hand; –i si amano come fra noi, sie stehen zu den Ihrigen; –i si vogliono un ben da –i, sie lieben sich, sie wollen einander wohl, als wären sie Bruder ‖ *prov.* pan di –i, pan di coltelli, das Brot, das die ledige Schwester von ihren Brudern empfangt, schmeckt bitter ‖ tre –i, tre castelli, Bruder thun gut, getrennt zu wohnen (v. mit. fratellus, *dim.* v. frater).

fraterìa, f. Bruderschaft, f.; alle Angehorigen desselben Ordens, m. pl. ‖ le –e, die Bruderschaften, Ordensverbande (m. pl.) eines kirchlichen Sprengels.

†**fraternale**, *agg.* dass. wie fraterno.

fraternamente, *avv.* in bruderlicher, herzlicher Weise; mit bruderlicher Liebe.

†**fraternare** (fratèrno), v. n. bruderlich (aneinander) handeln; bruderlich (untereinander) umgehen.

†**fraterne'vole**, *agg.* s. fratellevole.

fraternita, f. Brudertum; Geschwistertum, n.; bruderliches Verhaltnis; Bruderlichkeit, f. ‖ Verbruderung, f.; bruderliche Eintracht ‖ *fig.* ~ dei popoli, Volkerverbrüderung (lat. fraternitas).

fraternizzare (fraterni'zzo), v. n. bruderlich (miteinander) verkehren; sich anbrudern; i soldati fraternizzano col popolo, die Soldaten fraternisieren mit dem Volke.

fratèrno, *agg.* bruderlich; amore –, bruderliche od. Bruderliebe; dem Bruder angehorig; umarsi del sangue –, sich mit dem Blute des Bruders (od. der Bruder) besiecken ‖ carità –a, brüderliche, d. h. christliche Liebe (lat. fraternus).

fratescamente, *avv.* in monchischer Weise; nach Art der Monchsgelehrsamkeit.

fratesco (pl. **–schi**), *agg.* monchisch; Monchs . . .; erudizione –a, Monchsgelehrsamkeit, f.

fraticèllo, m. (*dim.* v. frate) Monchlein, n.; armeliger, unbedeutender Monch.

fratina, f. weibliche Haartracht mit auf der Stirne abgeschnittenen Haaren; Simpelfransen, f. pl.

fratino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. frate) Monchlein, n.; guter, kleiner Monch.

fratino, *agg.* monchisch; klosterbrüderlich ‖ den Monchen sehr zugethan; viel mit Klosterbrudern verkehrend.

fratòccio (pl. **–òcci**), m. (*accr.* v. frate) grober, jovialer Monch; Klosterbruder von machtiger Statur u. heiterem Sinn, m.

†**fratrismo**, m. Monchstum, n.; monchisches Wesen; Monchswesen, n.

fratone, m. (*accr.* v. frate) Monch von machtigem Korperbau, m. [Monch.

fratòtto, m. (*accr.* v. frate) dicker, feister

†**fratria**, f. (*Archeol.*) Gesellschaft; Kameradschaft, f. ‖ durch Stammverwandtschaft verbundene Volksabteilung; Unterabteilung einer Phyle (in Athen); Phratria, f. (v. gr. φρατρία).

fratricida (pl. **–i**), m. u. (pl. **–e**) f. Bruder-, Schwestermörder, m.; -in, f. ‖ *agg.* brudermörderisch; guerra –a, Bruderkrieg, m. (lat. fratricida).

fratricidio (pl. **–dj**), m. Bruder-, Schwestermord; Geschwistermord, m. (lat. fratricidium).

fratta, f. steiler, abschüssiger, durch Gestrüpp, Dornen unzugänglicher Ort; Dickicht; Gestrüpp, n. ‖ *fam.* esser per le –e, in übler Lage sein (v. mit. fracta, Decke, v. gr. φράσσειν, dass. wie φραγμα).

frattaglia, f., meist **–e**, pl. Eingeweide; Gekröse; Geschlinge, n.; kleine Teile (des Schlachtviehes), m. pl.; Fleisch, n. (der Hühner, Gänse 2c.) ‖ *fig.* Haufen von kleinen, wenig wertvollen Dingen; Krimskrams, m. (v. lat. fractum).

frattagliaio (pl. **–a'j**), m. Verkäufer von Geschlinge, Gekröse od. von Gänseu, Hühnerklein, m. [zu der Zwischenzeit.

frattanto, *avv.* inzwischen; unterdessen; **frattempo**, m. Zwischenzeit, f.; nur gebraucht in der Phrasen: in questo ~ od. in quel ~, inzwischen; unterdessen.

frattо, *p. pass.* v. frangere. [wegsam.

†**frattoso**, *agg.* mit Gestrüpp bedeckt; un-

frattura, f. Brechen; Zerbrechen, n. ‖ *(Chir.)* Brechen; Zerspitterung, n.; Bruch, m. (eines Knochens); ~ longitudinale, traversale, Langs-, Querbruch; ~ comminuta, Knochenbruch mit Splitterung ‖ *(Min.)* Bruchrichtung, -linie der Gesteine, f. ‖ *(Givr.)* ~ di carcere, gewaltsamer Ausbruch aus dem Gefängnis, m. (lat. fractura).

fratturare (frattu'ro), v. a. brechen; zerbrechen; zersplittern (einen Knochen; ein Glied).

fratucolo, m. (*dispr.* v. frate) Monchslein, n.; unbedeutender Monch. [dare).

fraudare, v. a. s. defraudare (lat. fraudare).

fraude, f. s. frode (lat. fraus, –dem).

fraudolentemente, *avv.* in betrügerischer Weise; mit Hinterlist.

fraudolènto, *agg.* betrügerisch; arglistig, hinterlistig (lat. fraudolentus).

fraudolènza, f. betrügerische Gesinnungs-, od. Handlungsweise; Arg-, Hinterlist, f. (lat. fraudolentia).

*†**fravola**, f. s. fragola.

fravolino, m. (*Nat.*) s. fragolino.

frazio (pl. **–zj**), m. widerwärtiger, ekelhafter Mensch.

frazione, f. †Brechen; Zerteilen, n. ‖ Teil, m.; Bruchstück, n.; Bruchteil, n.; ~ di un Comune, Unterabteilung einer Gemeinde f.; ~ di pane, abgebrochenes Stück Brot ‖ *(Arit.)* Bruch, m.; Fraktion, f.; ~ decimale, Decimalbruch; ~ finta, unechter Bruch; ~ periodica, periodischer Bruch; ~ continua, Kettenbruch; unechter Bruch (lat. fractio, –onem).

freccia, f. Pfeil, m. (Waffe) ‖ Vorhangstange (in Form eines Pfeiles) ‖ *(Fort.)* pfeilformige, spitz zulaufende Schanze ‖ *(Agr.)* ~ dell' aratro, del carro, Pflugbrechsel, f.; Stange, die die beiden Radachsen verbindet; ~ dell' albero, Hauptast des Baumes, m. ‖ *(Geom.)* Pfeil, m.; Linie von der Mitte der Sehne zu der Mitte des zugehorigen Bogens, f. ‖ *fam.* dar la ~, Geld borgen ohne die Absicht, es wiederzugeben (provenç.

flecha; altfrz. fleche; frz. flèche; holländ. fluit; v. mittelhd. vlitz, Bogen).

frecciare (frèccio), v. a. mit dem Pfeil treffen, durchbohren ‖ *fam.* Geld borgen ohne es wiederzugeben; jdm. etw. abgaunern, abluchsen.

freccia·ta, f. Pfeilschuß, m. ‖ Verwundung durch einen Pfeil, f. ‖ *fig.* u. *fam.* beißendes Wort; Stachelwort, n.; bitterer Scherz; Stichelei, f. ‖ *fam.* dare od. toccare una ~, dasß. wie dar la freccia.

frecciatore, m.; **–trice**, f. Pfeilschleuderer; Pfeilschütze, m. ‖ *fig.* u. *fam.* Schuldenmacher, m.; -in, f.; Pumpier, m.

frecciatura, f. *fig.* Geldborgerei; Anpumperei, f. [cratore, –trice.

freccio·ne, m.; **–na**, f. dasß. wie frec-

†**freccio·so**, *agg.* pfeilschnell.

s·**fre·dda**, f. gegen Norden gewendeter Abhang eines Berges.

freddamente, *avv.* in kalter, kühler, nicht lebhafter Weise; ohne Eifer; ohne Feuer; rispondere ~, kalt antworten; accogliere, trattare ~ qd., jem. kühl aufnehmen, behandeln.

freddare (fre·ddo), v. a. kalt, kühl machen; erkalten machen od. lassen ‖ abkühlen lassen (eine zu heiße Speise) ‖ ~ uno, jem. kalt machen, töten ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. kalt, kühl werden; sich abkühlen ‖ non lasciar ~ una cosa, das Eisen schmieden, so lange es heiß ist [kälte; kühle Witterung.

fredderéllo, m. (*dim.* v. freddo) geringe

freddez·za, f. Kaltsein, n.; Kälte, f.; Kältegrad, m. *fig.* Kaltsinn; Mangel an Eifer, an Leidenschaft, an Gemütswärme, m.; kühle Gesinnungsart, Denkweise ‖ Gleichgültigkeit; Lauheit; Trägheit, f. ‖ ~ di stile, di colorito, Stil (m.), Kolorit (n.), dem es an Wärme, an Lebhaftigkeit mangelt ‖ Gleichmut, m.; Teilnahmlosigkeit, f.

s·**freddezza**, f. *volg.* für infreddatura.

freddi·ccio (pl. **–cci**), m. (*dim.* v. freddo) kühle, f.; Kühlsinn, m. ‖ *agg.* kühl; ein wenig kalt.

freddi·no, *agg.* (*dim.* v. freddo) etwas kalt; kühl ‖ *fig.* ohne Leidenschaft u. Wärme; kühl; teilnahmlos.

freddo, m. Kälte; Kühle, f. ‖ Frost, m.; ai primi ~i, bei den ersten Frösten ‖ sentir, aver ~, frieren; ein Kältegefühl haben; entrarti il ~ addosso; non voler uscirti il ~ da dosso, Kälte an allen Gliedern (bis auf die Knochen) fühlen ‖ **–i**, pl. kalte Speisen, f. pl. ‖ lavoro a ~, Arbeit, die ohne Anwendung des Feuers oder von Hitze gemacht wird; tintura a ~, Färberei auf dem Kaltwege, f. ‖ *fam.* una cosa non mi fa nè ~ nè caldo, eine Sache läßt mich ganz kühl, macht nicht den geringsten Eindruck auf mich ‖ non averci nè ~ nè caldo, von irgend etw. weder Vorteil noch Nachteil haben; davon ganz unberührt bleiben ‖ *prov.* Do manda il ~ secondo i panni, Gott legt kennem mehr auf, als er ertragen kann (lat. frigidum).

freddo, *agg.* kalt; kühl; ~ come un marmo, kalt wie Stein (od. wie Eis); stagione ~a, kalte Jahreszeit; Winter, m. ‖ biut., leblos ‖ †impotent; zeugungsunfähig ‖ *fig.* gleichgültig; unempfindlich; lau; geistl. leidenschaftslos (Personen) ‖ furchtsam; leicht einschüchtern; ohne Selbstgefühl ‖ stile, colorito ~, kalter Stil; kaltes Kolorit ‖ *(Farm.)* pomata di semi ~i, Salbe aus Kürbissamen, f. ‖ a sangue ~, mit kaltem Blute; mit Überlegung ‖ animali di sangue ~, Kaltblütler, m. pl. ‖ *(Agr.)* terre ~e, unfruchtbare, kraftlose Felder, n. pl. ‖ fiera ~a; mercato ~, lauer Markt; Messe ohne viel Zulauf, f. ‖ *avv.* ohne Eifer; ohne Nachdruck; andare, procedere, riescire ~ in una cosa (od. a una cosa), eine Sache ohne große Lust, mit wenig Eifer betreiben ‖ andare ~e le cose, lau gehen; schlecht vorwärts gehen (die Geschäfte) ‖ averne una caldа e una ~a, bald liebenswürdig, bald kühl behandelt werden (lat. frigidus).

freddolo·so, *agg.* ängstlich vor der Kälte; empfindlich gegen Kälte; frostig.

s·**freddore**, m. †. freddo.

freddura, f. Kälte (der Witterung), f.; *prov.* Sant'Antonio la gran ~, San Lorenzo la gran caldura, Juno e l'altro poco dura, große Kälte am Antoniustage u. große Wärme am Laurentiustage dauern nicht lange ‖ s·dasß. wie infreddatura ‖ *fig.* Lauheit (des Charakters); Faulheit; Verdrossenheit, f. ‖ *fig.* Ausspruch, der witzig sein soll und es doch nicht ist; salz-, witzlose Bemerkung; Unsinn, m.; dummes Zeug ‖ *fig.* **–e**, pl. Kleinigkeiten; Lappalien, f. pl.

†**freddura·io** (pl. **–a·j**), m. †. freddurista.

freddurista (pl. **–sti**), m. †. salz-, witzloser Schwätzer; Faselhans; langweiliger Possenreißer.

frega, f. dasß. wie fregola ‖ **–ghe**, pl. Reibungen, f. pl.; far le ~ghe a uno, jem. reiben, ab-, einreiben (mit etw.); *scherz.* jem. tüchtig durchprügeln; ihn durchwalken.

fregaccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. frego) unbehoffener, unleserlicher Federzug, Schnörkel ‖ *(Filz.)* fare due **–cci**, ein paar Pinselstriche machen.

fregacciolare, v. a. †. sfregacciolare.

fregacciolo, m. (*dim.* v. fregaccio) kleiner unleserlicher Federzug, Schnörkel; oberflächlicher Strich mit dem Pinsel.

fregagio·ne, f. Reiben; Ab-, Einreiben, n.; Ab-, Einreibung, f. ‖ far le **–i**, Abreibungen vornehmen; mit der Hand reiben (irgend einen Körperteil); *fig.* Schmeicheleien, Liebkosungen anwenden.

fregamento, m. Reiben, n. ‖ Reibung, f.

fregare (fre·go), v. a. reiben (mit der Hand ab. mit einem Tuche zc.); frottieren; abreiben ‖ *prov.* ungi e frega, ogni mal dilegua, salbe und reibe, so vergeht jedes Übel ‖ **–rsi** gli occhi, sich die Augen ausreiben ‖ unterstreichen (ein Wort); einen Schnörkel unter eine Schrift machen; durch-, ausstreichen (ein Wort durch einen Schnörkel) ‖ fregarla a uno, jdm. einen Possen spielen; ihn einen Schimpf anthun ‖ ⊙ ~ i piedi per un luogo, irgendwohin gehen, wandern (D.) ‖ † ~ la gola al muro, den Taxieren spielen; sich auffspielen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich reiben, frottieren; sich ein-, abreiben ‖ sich anstreichen, reiben (an einer Wand zc.) ‖ *fig.* **–rsi** intorno ad uno, jdm. um den Bart gehen; ihn umschmeicheln; ihn für sich zu gewinnen suchen (lat. fricare).

fregata, f. Reiben, n.; Reibung, f.; dare una ~ a qc., etw. reiben, abreiben.

fregata, f. *(Mar.)* Fregatte, f. (viell. aus fabricata, fargata, im Sinne von bastimento).

fregatina, f. (*dim.* v. fregata) kurzes Reiben; leichte Abreibung, f.; dare una ~, leicht reiben, abreiben.

fregatura, f. dasß. wie fregamento.

fregettino, m. (*dim.* v. fregetto) leichte, zierliche Einfassung; graziöser Fries.

fregetto, m. (*dim.* v. fregio) dasß. wie fregettino. [Schnörkel; Abteilungslinie, f.

freghettino, m. (*dim.* v. freghetto) kleiner

freghetto, m. (*dim.* v. frego) dasß. wie fregettino.

fregiamento, m. †. fregiatura.

fregiare (fre·gio), v. a. Verzierungen, Einfassungen, Randleisten anbringen; einfassen; besetzen; verbrämen ‖ ausschmücken; schmücken; verzieren; ~ un' opera delle più belle eleganze, ein Werk mit den elegantesten Verzierungen ausstatten ‖ ~ qd. d'una medaglia, d'un ordine, jem. mit einer Medaille, mit einem Orden schmücken ‖ *p. pass.* fregiato, geziert; verbrämt; verziert (h. u. f.) ‖ *agg.* petto ~ di decorazioni, mit Orden bedeckte Brust.

fregiatura, f. Einfassen; Verbrämen, n. ‖ Einfassung; Verbrämung, f. ‖ Verzierung; Ausschmückung, f.

fregio (pl. **–gi**), m. verzierende Einfassung; Garnierung, f.; rund herumlaufende Verzierung ‖ *(Arch.)* Fries, m. ‖ gemalte Wandleiste ‖ *(Stamp.)* Randleiste; Kopfleiste; Schlußleiste; Vignette ‖ *fig.* Ehrung, f.; Ehrenzeichen, n. ‖ †dasß. wie sfregio (v. mit. frisum, frisium, frigium; dieses v. lat. phrygius; opus phrygium, Stickarbeit).

fregna, f. †. frigna.

frego (pl. **–ghi**), m. Federstrich, -zug; Schnörkel, m. ‖ Riß, m.; Einritzung, f.; Ritz; Einschnitt, m. (den ein harter Körper auf einem weniger harten hinterläßt) ‖ tirare un ~ sotto una parola, ein Wort unterstreichen ‖ dare di ~, aus-, durchstreichen (Geschriebenes); *fig.* vergessen; vergeben; einen Strich darüber machen; Gras darüber wachsen lassen (z. B. über eine Beleidigung) ‖ Abteilungslinie, f.; Schlußstrich, m. (in Büchern, Manuskripten) ‖ Narbe; Schmarre; Spur einer Hiebwunde, f. ‖ *fig.* Schmach; Beschimpfung, f.; far ~ (od. un ~) ad alcuno (od. sul viso ad alcuno), jem. beschimpfen (v. mit. frisium, frigium; dies viell. v. altkd. frisa, fresa, gelockt).

fregola, f. Reibung (der Fische auf den Steinen zur Brunstzeit); Abtreibung des Laiches, f.; Laichen, n. ‖ *fig.* u. *fam.* Brunst; unreine Begierde; Geilheit; Lüsternheit, f.; aver la ~, essere, venire la ~ di una cosa, Begierde nach etw. haben, bekommen; lüstern, geil sein auf etw. ‖ andare in ~, geil, brünstig werden; in die Brunst kommen ‖ Ort wo die Fische laichen, m. ‖ Laichzeit, f.

†**fregolo**, m. Brötchen; Stückchen, n. ‖ dasß. wie fregola.

fremebondo, *agg.* zischend; brausend; rauschend ‖ wütend; rasend; brüllend (lat. fremebundus).

freménte, *agg.* †. p. *pres.* v. fremere.

frémere (frèmo; *perf.* fremè·i u. fremètti, **–e·sti**; *p. pass.* fremu·to), v. n. schnauben; wüten; rasen; brüllen; pfauchen; zischen (wilde Tiere vor Wut, Leidenschaft); tutto sopraffatto dalla ira fremeva come un leone, ganz vom Zorne übermannt, brüllte er wie ein Löwe ‖ *fig.* leidenschaftlich bewegt sein; von der Leidenschaft übermannt sein; ~ d'ira, di sdegno, di vendetta, knirschen vor Zorn, Ärger, Rachedurst ‖ brausen; rauschen; toben (Umwetter; Bäume; Wald) ‖ freme un popolo, ein Volk knirscht in den Banden seines Unterdrückers ‖ *p. pres.* fremènte, schnaubend; knirschend ‖ *agg.* aufgeregt; wütend; in höchster Leidenschaft (lat. fremere).

frémito, m. Brüllen (bei des Löwen); Schreien; Schnauben (aufgeregter Tiere); Wiehern (der Schlachtrosse), n. ‖ Zischen; Pfauchen, n. ‖ Knirschen (vor Wut, Unwillen), n. ‖ Summen; Brummen (eines aufgeregten Bienenschwarms), n. ‖ Brausen; Toben (des stürmischen Meeres), n. ‖ Rauschen (des vom Winde bewegten Waldes), n. (lat. fremitus).

frenaio (pl. **–a·j**), m. Zaum-, Sattelzeugmacher; Sattler; Riemer, m.

frenare (fre·no), v. a. den Zaum, Zügel anlegen (einem Pferde); aufzäumen ‖ zäumen; durch den Zügel zurückhalten; im Zaume halten ‖ *fig.* bändigen; zurückhalten; in den Schranken halten; ~ lo sdegno, seinen Zorn bemeistern, bezwingen; ~ il riso, das Lachen zurückhalten; ~ la lingua, seine Zunge im Zaume halten ‖ ~ un abuso, einen Mißbrauch beschränken; ~ la licenza altrui, die Willkür jds. eindämmen ‖ bremsen (einen Wagen) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zurückhalten; sich im Zaume halten; sich zusammennehmen; sich zügeln; non saper **–rsi**, sich nicht in Schranken zu halten wissen (lat. frenare).

frenatore, m.; **–trice**, f. Zügler; Bändiger, m.; -in, f. *(Ferrov.)* Bremser (der Eisenbahnwagen), m.

frenélla u. **flanélla**, f. Flanell; leichter, leinwandartig gewebter Wollenstoff (v. altfrz. flaine, Bettüberzug; mlt. flancha).

†**frenélla**, f. Art Zaum (m.) od. Gebiß (n.) (für Pferde).

frenéllo, m. (*dim.* v. freno) dasß. wie museruola ‖ Kopfbinde (zum Zurückhalten der Haare), f.; Stirnband, m. ‖ *(Anat.)* dasß. wie frenulo ‖ *(Mar.)* Auflage für das Ruder, f.; Ruderlager, n.

frenesía, f. Fieberwahnsinn, m.; Raserei (in Folge von Gehirnentzündung), f.; Delirium, m. ‖ *fig.* ungezügelte, rasende Begierde; Wahn, m.; la ~ del guadagno, die wahnsinnige Jagd nach Gewinn ‖ *fig.* phantastische Laune; ora gli è venuto la ~ di viaggiare a piedi, jetzt ist ihm die thorichte Idee gekommen, zu Fuße zu reisen (v. gr. φρενῖτις).

freneticamente, *avv.* in wahnsinniger, rasender Weise; im übermaß.

freneticare, v. n. †. farneticare.

frenetiche·zza, f. †. frenesia.

frenético, *agg.* delirierend; rasend (im Fieber) ‖ wahnwitzig; verdreht; pazzo ~, im höchsten Grade verrückt ‖ *fig.* essere ~ per qc., leidenschaftlicher Liebhaber von etw. sein; *fam.* ganz verrückt auf etw. sein ‖ amministore ~, begeisterte, enthusiastische Verwalterer, m.; applausi **–ci**, rasender Beifall ‖ *sost.* m. Fieberkranker; Delirierender, m. (v. gr. φρενιτικός).

frénico, *agg.* zum Zwerchfell gehörig; arterie **–che**, Arterien des Zwerchfells, f. pl. (v. gr. φρήνιος). [(v. gr. φρενίτις).

frenitide, f. *(Med.)* Gehirnentzündung, f.

freno, m. Gebiß, n.; Zaum (bei der Pferde); Kopfzeug, m. ‖ *fig.* Wildheit; Zügel, m.; tenere a ~ (od. in ~), im Zaume halten; zurückhalten; rallentare, allargare il ~, die Zügel, loder lassen, d. h. mehr Freiheit gewähren; mettere, porre a ~, ut strengere Zucht nehmen ‖ *fig.* mordere, rodere il ~, aus Zwang gehorchen; sein Unabhängigkeitsgefühl mühsam im Zaume halten ‖ *(Ferrov.)*

Bremse, f. ‖ a ~ abbandonato od. a ~ sciolto, mit verhängtem Zügel; in vollem Laufe; in Carriere ‖ senza ~, zügellos; rücksichtslos; ⊙ im vollen Laufe (lat. frenum).

frenologi'a, f. Phrenologie; Schädellehre; Lehre von dem Zusammenhange des Schädelbaues mit den geistigen Eigenschaften, f. (v. gr. φρήν od. φρένες u. λόγος).

frenológico, *agg.* phrenologisch.

frenólogo, m. Phrenolog; Bestimmer geistiger Eigenschaften aus dem Schädelbau, m.

frènulo, m. *(Anat.)* Bändchen; Hautchen, n.; Membrane, f.; ~ della lingua, Zungenbändchen (lat. frenulum). [saufnehmbar.

frequentabile, *agg.* häufig besuchbar,

frequentare (frequènto), v. a. häufig besuchen, aufsuchen; ~ le chiese, viel in die Kirchen gehen ‖ ~ qd., häufig in jds. Gesellschaft sein; viel mit ihm verkehren ‖ häufig etw. thun; ~ le visite, viele Besuche machen; ~ i sacramenti, oft zur Beichte gehen ‖ †~ cose giocose in versi, häufig heitere Gegenstände in Versen behandeln ‖ †~ una pianta con qc., das Wachsthum einer Pflanze durch etw. befördern; ihr aufhelfen mit etw. ‖ v. n. ~ in un luogo, häufig irgendwohin gehen ‖ *prov.* a granaio vuoto formica non frequenta, in ein verarmtes Haus kommen die Freunde seltener ‖ ~rsi, v. rifl. sich bevölkern; sich bedecken mit (z. B. eine Landschaft mit Häusern) ‖ ~rsi in una casa, sich mit einer Sache viel abgeben ‖ *p. pass.* frequentato, häufig besucht ‖ *agg.* strada ~a, belebte Straße; luogo ~, viel besuchter Ort (lat. frequentari).

frequentativamente, *avv.* in Frequentativform; als Wiederholungsform.

frequentativo, *agg. (Gram.)* eine Wiederholung ausdrückend (Formen, Wörter); sbattere è ~ di battere, battere ist das Frequentativum von battere (lat. frequentativus).

frequentatore, m.; **-trice**, f. häufiger Besucher, häufige Besucherin.

frequentazione, f. häufiger Umgang; wiederholter Besuch; öfterer Gebrauch (lat. frequentatio).

frequènte, *agg.* häufig; oftmalig; öfter; gli scrive ~i lettere, er schreibt ihm viele Briefe od. häufig Briefe ‖ polso ~, aufgeregter Puls ‖ di ~, dass. wie frequentemente (lat. frequens). [häufig; oftmals; öfters.

frequentemente, *agg.* in häufiger Weise;

frequènza, f. Häufigkeit, f.; öftere Wiederholung, Wiederkehr ‖ öfterer Gebrauch; ~ de' sacramenti, häufiges Beichten ‖ häufiger Besuch; la sua ~ alle Camere, seine oftmalige Anwesenheit in Abgeordnetenhaus ‖ Frequenz, f.; Zulauf; Andrang; Verkehr, m.; Menge, f. (~ di gente); c'è molta ~ in un luogo, ein Ort ist vielbesucht, hat regen Verkehr ‖ *(Med.)* ~ del polso, Ergetiem des Pulsschlages, m.; Pulsfrequenz, f. ‖ ~ della tosse, delle convulsioni, häufige Husten-, Krampfanfälle, m. pl. (lat. frequentia). [mente.

†**frescamente**, *avv.* dass. wie recente-

frescante, m. Freskomaler, m.

frescheggiare (frescheggio), v. n. im Kühlen, im Schatten sitzen; die Abendkühle genießen. [kühl, frisch.

freschétto, *agg. (dim.* v. fresco) etwas

freschézza, f. Frische; Kühle; Kühle der Witterung, f.; ~ della sera, della mattina, Abend-, Morgenkühle ‖ Frische; Nichtwelkwerden (von Pflanzen, Früchten 2c.), n. ‖ *fig.* ~ di stile, di immagini, di colorito, Frische, Lebhaftigkeit des Stils, der Bilder, des Kolorits, f. ‖ Jugendfrische, f. ‖ *(Pitt.)* ~ del colore, Frische, Leichtkraft der Farbe, f.

freschíno, *agg. (dim.* v. fresco) etwas kühl, frisch; comincia ad esser ~, es beginnt kühl, frisch zu werden.

fresco (pl. -schi), *agg.* frisch; kühl; venti -schi, kühle Winde, m. pl.; acqua ~a, frisches Wasser, essere ~, mäßige Temperatur haben; nicht sieben (Personen) ‖ luogo ~, schattiger, kühler Ort; terreno ~, frischangebautes, fruchtbares Land ‖ frisch gepflückt; nicht welk; erbe -sche, frische Gemüse ‖ uova -sche, frischgelegte, frische Eier, n. pl. ‖ viso ~, cera ~a, frisches, munteres, gesundes Gesicht, Aussehen ‖ latte ~, Milch einer jungen Amme, f.; erste Ammenmilch ‖ *fig.* neu; vor kurzem erst geschehen, eingetreten; vi do una notizia fresca fresca, ich bringe eine funkelnagelneue Nachricht; lavoro ~, erst kürzlich fertiggestellte Arbeit ‖ muro ~, frischgemachte, noch feuchte Mauer ‖ pane ~, frisches, frischbackenes od. neubackenes Brot ‖ età ~a, Jugendalter, n. ~a di parto, eben geboren Kind; in den Wochen liegend ‖ ~ di studj, eben seine Studien beendigt habend; frisch von der Universität kommend ‖ forze, milizie ~sche, frische Truppen (die noch nicht durch den Kampf mitgenommen worden sind), f. pl. ‖ cavalli ~schi, frische, ausgeruhte Pferde, n. pl. ‖ *(Mar.)* vento ~, frisch einsetzender Wind; kräftige Brise ‖ di ~, kürzlich; vor kurzem; neuerlich; jüngst ‖ a faccia ~a, mit frecher Stirn; ohne zu erröten; in unverschämter Weise ‖ *iron.* star ~schi (od. star -schi come la ruta), übel ankommen; in unangenehmer Lage sein; dam. schön hereingefallen sein ‖ *sost.* m. Kühle; Frische, f.; frische Luft od. Witterung; farsi ~, kühles Wetter eintreten ‖ pigliare il ~ od. stare al ~, frische Luft schnappen; sich in frischer Luft, im kühlen ergehen ‖ mettere in ~ una cosa, etw. in frisches Wasser od. an einen kühlen Ort, ins Kühle stellen; etw. frisch, kalt stellen ‖ mettere od. tenere al ~, im Kühlen halten; frisch, kühl halten; *fig.* u. *fam.* mettere al ~ qd., jem. ins Gefängnis setzen ‖ per le ore al ~, in der Morgen- od. Abendkühle ‖ *(Pitt.)* dass. wie affresco; dipingere a ~ od. a buon ~, Fresko malen; auf frischen, noch feuchten Kalkuntergrund malen (v. althd. frise).

frescóccio (pl. -ócci), *agg.* frisch; munter; rüstig; wohlerhalten; von gesundem, jugendlichem Aussehen (Personen).

frescolíno, m. *(dim.* v. fresco) angenehme Kühle, Frische (der Witterung), f.; in questa terrazza c'è un ~ che consola, auf dieser Terrasse herrscht eine wahrhaft erquickende Kühle ‖ auch *agg.*: vento ~, kühles Lüftchen.

frescúccio (pl. -úcci), *agg. (dim.* v. fresco) einigermaßen kühl, frisch.

frescume, m. frisches Gemüse; frisches Futter; frische Kräuter, n. pl.

frescura, f. kühle Jahreszeit ‖ angenehme Kühle; frisches Wetter ‖ heftige Kälte ‖ prendere una ~, sich erkälten; sich den Schnupfen holen.

frétta, f. Eile, f.; lesti, lesti ho ~, schnell, schnell, ich habe Eile ‖ in ~ od. con gran ~ od. in ~ e furia od. in tutta ~, in Eile; in großer, großter Eile; in aller Eile ‖ per ~, eilig; non così per ~, nicht so schnell als man denkt ‖ Hast; Überstürzung; Eiligkeit, f.; Eifer, m.; darsi ~, sich beeilen; sich abhasten; sich sputen; es sehr eilig haben ‖ *prov.* chi erra in ~, a bell' agio si pente, blinder Eifer schadet nur; chi ha ~, indugi, Eile mit Weile ‖ ⊙ Schnelligkeit der Bewegung (der Himmelskörper; D.), f. ‖ † fare ~ ad alcuno, jem. zur Eile antreiben (Etym. unbestimmt; viell. v. lat. n. pl. fricta?).

frettare (frétto), v. a. *(Mar.)* den Schiffsstrumpf mit den spanischen Besen (frettazze) abreiben; schrubben (v. lat. fricare, frictum).

frettazza, f. u. **frettazzo**, m. *(Mar.)* großer Besen zum Reinigen des Schiffsstrumpfes; spanischer Besen; Schrubber, m.

†**frettézza**, f. Eilfertigkeit, f.; ~ d'un verso, rasche Kadenz eines Verses.

frettolosamente, *avv.* in Eile; in eilfertiger, hastiger, übereilter Weise.

frettolóso, *agg.* eilig; eilfertig; hastig; übereilt ‖ *prov.* la cagna ~a fece i canini ciechi, blinder Eifer schadet nur.

† u. ⊙ **frétto**so, *agg.* = frettoloso.

friabile, *agg.* zerbröckelbar; zerreibbar; morsch (trockenes Brot; dürre Blätter 2c.) (lat. friabilis). [n.

friabilità, f. Zerreibbarkeit, f.; Morschsein,

Friburgo, m. *(Geogr.)* Freiburg, n.

***fricandò**, m. *(Cuc.)* gebicktes u. gedämpftes Stück Kalbfleisch; Keulenstück, n. (frz. fricandeau).

fricassèa, f. *(Cuc.)* Schnittfleisch; Weißeingemachtes; Frikasee, n.; pollo in ~ od. una ~ di pollo, Hühnerfrikasee ‖ *fam.* fare una ~ di qd., jdn. übel mitspielen; ihn mißhandeln ‖ *fig.* u. *fam.* Mischmasch, m.; Sammelsurium, n.; ungeordnetes Zeug (bes. von einer Abhandlung, einer bildlichen Darstellung 2c.) (v. frz. fricassée).

†**fricazione**, f. = fregamento.

†**friére**, m. dass. wie frate ‖ cavaliere ~, Mitglied eines geistlichen Ritterordens, n.

friggere (fríggo, -ggi; *perf.* friissi, friggésti), v. a. u. ⊙t, fett, Schmalz, Butter backen, sieden, kochen, braten ‖ *fam.* ~rsi una cosa, nichts mit einer Sache anzufangen wissen ‖ *fam.* andare od. mandare a farsi ~, sich zum Henker scheren; zum Henker schicken; eh, vada a farsi ~, lassen Sie sich heimgeigen ‖ *fam.* andare a farsi ~, in Verfall geraten; zum Teufel gehen (Vermögen, Wohlstand) ‖ *fam.* non aver di quel che si frigge, keinen Verstand, keine Überlegung haben (eigentl. kein Gebirn haben, weil das Gehirn von Kälbern in Öl gebraten wird) ‖ *fam.* non ~ con l'acqua, freigebig, fast verschwenderisch sein ‖ v. n. sieden; wallen; brodeln (wie es das siedende Öl thut) ‖ den Schaum, Schleim ausw erfen, ausstoßen (Schnecken aus ihrem Gehäuse) ‖ leise weinen; quetlerig sein (übellaunige Kinder); vor sich hinbrummen (unzufriedene Personen) ‖ ~rsi, v. rifl. *fam.* in mißlichen Umständen sein; geringe Einnahmen haben; per sei mesi dell' anno si frigge, durch sechs Monate des Jahres muß er sich so durchdrücken ‖ buone parole e friggi! schöne Worte und weiter nichts! ‖ *p. pass.* frítto, in Öl gebacken, gesotten, gebraten (h. u. f.) ‖ *agg.* carciofi ~, Artischocken in Öl, f. pl.; pesci ~i, Fische in Butter, m. pl. ‖ *fig.* esser ~ od. bell' e ~, verloren, ruiniert sein; ganz auf den Hund gekommen sein ‖ *fam.* esser ~ all' aglio, gänzlich gescheitert sein (ein Unternehmen) ‖ *fam.* cose ~e e ritritte, immer und immer wiederkehrte, täglich wiedergekäute Dinge, n. pl. (lat. frigere).

friggiburco, (pl. **-chi**), m. leises Weinen; Gequelle; Gejammer; Quetlergisein, n. (von übellaunigen Kindern) ‖ *(Ornit.) fam.* Waldkäuzchen (das einen winmernden, klagenden Ton ausstößt), n. (Strix aluco).

friggío (pl. -íi), m. Sieden; Brodeln; Zischen; Geprassel (wie es kochendes Öl macht), n. [backenen Sachen (Fritti), m.

friggitóre, m. Verkäufer von in Öl ge-

Frigia, f. *(Geogr. stor.)* Phrygien, n.

frigidário (pl. a-ri), m. *(Archeol.)* Saal für kalte Bäder; Abkühlraum, m.; Kaltwasserbad, n. (in den römischen Bädern) (lat. frigidarium).

frigidézza, f. Kälte, f.; starke Kühle; starkes Abgekühltsein; ~ del clima, d'un luogo, kaltes Klima; kühler Ort ‖ †*(Med.)* starkes Erkältetsein.

frigidità, f. Kalt-, Kühlsein, n.; ~ delle membra, Mangel an natürlicher Lebenswärme (im Alter), m. ‖ kühles Temperament; kalte Säfte, m. pl.; Kaltblütigkeit (der Fische u. mancher Reptilien), f. ‖ †*(Med.)* Erkältung, f. ‖ Impotenz; Zeugungsunfähigkeit, f. (lat. frigiditas).

frigido, *agg.* kalt; kühl; stark abgekühlt (Klima, Witterung 2c.) ‖ betäubt; starr (vor Kälte) ‖ terreno ~, allzuseuchtes u. deshalb unfruchtbares Land ‖ animali ~i, kaltblütige Tiere, n. pl. ‖ der Zeugungskraft der natürlichen Wärme ermangelnd (Personen) ‖ impotent; zeugungsunfähig ‖ † *fig.* unfähig; untauglich ‖ temperamento ~, kühles Temperament (lat. frigidus).

frígio (pl. -gi), *agg. (Etn. stor.)* phrygisch; aus Phrygien stammend ‖ beretto ~, phrygische Mütze (Attribut der Göttin der Freiheit) ‖ marmo ~, phrygischer (röthlich gesprenkelter) Marmor (v. gr. φρύγιος).

Frígio (pl. -gi), m. *(N. pr. etn.)* Phrygier, m. [gier, m.

***frigio'ne**, m. [s. frisone.

frigna, f. = fregna, f. weiblicher Geschlechtsteil ‖ *Kleinigkeit; Lappalie, f.

frignáre (frígno), v. n. leise weinen, schluchzen; weinerig sein (übellaunige Kinder) (Schallwort; od. für flignare v. dass. flennen?).

frígnio (pl. -íi), m. anhaltendes, leises Weinen. [Weint.

***frignolo**, m. Säure; Herbigkeit, f. (v.

frignúccio (pl. -úcci), m. leichte Unannehmlichkeit; Ärgernis, n. ‖ Unglück anrichten; sich selbst schaden.

frigorífero, *agg.* Kälte erzeugend.

frigorífico, *agg.* dass. wie frigorífero.

Frimaio, m. *(Stor.)* dritter Monat der republikanischen Zeitrechnung; Reifmonat, m. (v. 21. Nov. bis 20. Dez.).

Frine, f. *(N. pr. stor.)* Phryne, f.

frinfino u. **frinfi**, m. Gek, Modenarr; eitler junger Mensch, m. (Schallwort, d. h. der wie eine Grille zirpt).

fringuèllo, m. *(Ornit.)* Fink; Blut-, Edelfink, m. (Fringilla coelebs) ‖ ~ montanino, Bergfink; Leins, Flachsfink; Wickert, m. (F. linaria) ‖ ~ marino, Gimpel; Dompfaffe, m. (Pyrrhula rubricella) ‖ *prov.* meglio è ~ in man che tordo in frasca, besser der Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dache.

†**frinire** (frino), v. n. zirpen (v. d. Grille).

frinzèllo, m. Stopfstück (an einem Strumpfe), m.; ausgebesserte Stelle (an einem Kleide); un vestituccio tutto ~i, ein an allen

Stellen geflicktes Kleidchen ‖ schlecht geheilte Wunde; häßliche Narbe.

frisare (fri·sa) v. a. den Ball des Gegenspielers leicht streifen (im Ball- u. Billardspiel) (frz. friser).

†**frisato**, m. gestreifter Stoff.

friscello, m. Mehlstaub, m.; feinste Mehlteilchen (die sich auf den Mauern der Mühle u. auf den Kleidern ansetzen), n. pl. [stoff.

†**frisertto**, m. feinster, ausgesuchter Seiden-

friso, m. leichte Berührung, leichtes Streifen (des Balles des Gegenspielers bei Ball- u. Billardspiel).

frisone, m. Pferd mit Zotten am Fuße; Pferd von friesischer Rasse, n. ‖ *(Ornit.)* bask. wie frusone. [barbiere (frz. friseur).

∗**frisore**, m. bask. wie parrucchiere od.

fritta, f. (*Vetr.*) Fritte, f.; Gemenge; Glasgemenge, n. ‖ Glasatz; Schmelz; Einsatz, m. (v. fritto).

frittata, f. Eierkuchen, m. ‖ ~ rognosa (od. con gli zoccoli), Eierkuchen mit Speck, mit Schinken ‖ ~ in peduli, Eierkuchen mit Brotschnitten ‖ ~ trippata od. avvolta, Eierkuchen mit Mannelonfüllsel ‖ *fam.* far la ~, Eier fallen lassen (so daß sie einen Brei am Boden bilden); *fig.* eine nicht wieder gut zu machende Dummheit begehen ‖ *fam.* fare una ~ di una cosa, eine Sache ganz zerdrücken, zerquetschen (indem man sich darauf setzt rc.) ‖ fare la ~ nel paniere, Unnützes, Zweckloses beginnen, unternehmen ‖ *fam.* u. *fig.* rivoltar la ~, die Worte umdrehen; einem Ausspruch einen anderen Sinn geben ‖ *fam.* u. *scherz.* Vollmond, m. ‖ essere giallo come una ~, gelb wie eine Citrone (im Gesicht) sein; krank aussehen. [Eierkuchen.

frittatina, f. (*dim.* v. frittata) kleiner

frittatino, m. (*dim.* v. frittata) Eierkuchen aus einem Ei allein (für Kinder, Kranke rc.), m. [dicker Eierkuchen.

frittatona, f. (*accr.* v. frittata) großer,

frittatone, m. bask. wie frittatona.

frittella, f. Pfannkuchen; Krapfen, m. ‖ Pfannengebackenes, n.; ~ di mele, Apfelstrudel, m. ‖ *fam.* Fleck (im Kleide, bes. auf der Weste); Fettfleck, m. ‖ Beule, f.; blutunterlaufene Stelle ‖ *fam.* u. *fig.* leichtsinniger, unbesonnener, unverständiger Mensch; Windbeutel, m.

frittellone, m.; **-ona**, f. Mensch, der sich leicht Flecken aufs Kleid macht; Schmierfink, m.

frittellos·o, *agg.* voller Fettflecken (Kleider).

fritto, m. in Öl od. Butter gebackene, gesottene Speise, f. ‖ *fam.* fare il ~, viele Ausgaben haben; wenig Exemplare absetzen (Zeitungsverkäufer).

frittura, f. Sieden, Backen (in Öl, Schmalz, Butter), n. ‖ Pfannengebackenes, n.; in Öl od. Butter gebackene Speise ‖ una ~ d'agnello, das ganze Geschlinge eines Lammes ‖ gebackene Fische, m. pl.; comprare un par di libbre di ~, ein paar Pfund kleine Fische zum Backen (in der Pfanne) kaufen ‖ *fig.* u. *fam.* Kinderschar, f. ‖ ~ bianca, Kalbsmutsch u. Zeitlet eines Kalbes (die meist in Öl gebacken genossen werden), n. pl. ‖ *fam.* esser ~ per ogni padella, von allen Sachen ein wenig betreiben.

Friulano, m. *(N. pr. etn.)* Friauler; Einwohner von Friaul, n.

Friuli, m. *(Geogr.)* Friaul, n.

†**frivole**, *agg.* ſ. frivolo.

frivolegg·iare (frivole·ggio), v. n. frivole, leichtfertige, schlüpfrige, nichtige, kleinliche Dinge thun od. sagen.

frivolezza, f. Nichtigkeit; Geringfügigkeit, f.; nichtssagende Leere (v. Dingen u. Personen) ‖ **-e, pl.** leichtfertige, schlüpfrige Worte, n. pl. ‖ Leichtfertigkeit; Frivolität, f.; Hang zum Schlüpfrigen, m. ‖ **-e!** nichtssagendes, nicht der Beachtung würdiges Zeug!

frivolo, *agg.* nichtig; gehaltlos; leer; von keiner ob. geringer Bedeutung; unbedeutend; wertlos; armselig; pretesto ~, nichtiger Vorwand ‖ leichtfertig, schlüpfrig; frivol (Personen u. Ausdrücke); donna ~a, frivoles Weibsbild ‖ frenelhaft; vermessen (lat. frivolus).

frizione, f. Reibung; Friktion, f. ‖ Einreibung, f.; ~ di arnica, con l'aceto, Einreibung mit Arnika, Essig (lat. frictio, **-onem**).

frizzamento, m. bask. wie frizzo.

frizzante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. frizzare.

frizzantino, *agg.* (*dim.* v. frizzante) leicht beißend; einen leichten Reiz (bes. auf die Zunge) ausübend ‖ sost. m. prickelnder Geschmack (z. B. von mousierendem Wein).

frizzare (fri·zzo), v. n. beißen; stechen; brennen; jucken (bes. auf der Haut) ‖ prickeln (auf der Zunge); scharf, beißend, pikant schmecken ‖ *fig.* weh thun; schmerzen; ein unangenehmes Gefühl hinterlassen; reizen; stechend treffen (Ausdrücke, Witzworte rc.) ‖ *fig.* geistreich, witzig, scharf sein (Personen); treffen (mit seinen Worten); vuole fare lo spiritoso ma non frizza, er will den Geistreichen spielen, aber seine Witze sind salzlos ‖ *p. pres.* frizzante, beißend; stechend; juckend; prickelnd (Wein) ‖ *agg.* witzig; boshaft; treffend; stechend (Aussprüche; Witzworte) (v. lat. fricare, frictus).

frizzío (pl. **-i**), m. anhaltendes Brennen; Jucken; Beißen; Stechen, n.

frizzo, m. Brennen; Jucken; Beißen; Stechen, n. ‖ *fig.* beißender, treffender Ausspruch; Witzwort, n.; Stichelei, f.; witzige Anspielung ‖ Sentenz, f.

frizzone, m. *fam.* leichtes, aber nicht zu vernachlässigendes Unwohlsein.

frizzore, m. bask. wie frizzio.

†**froda**, f. ſ. frode. [m.

†**frodamento**, m. Betrügen, n. ‖ Betrug,

frodare (frò·do), v. a. betrügen (jem. um etw.); unterschlagen (ihm. etw.); frodò mille lire al Comune od. frodò il Comune di mille lire, er betrog die Gemeinde um tausend Lire od. er unterschlug der Gemeinde tausend Lire ‖ ~ qd. di qc., jem. einer (schon versprochenen) Sache berauben; ihn um etw., das ihm schon in Aussicht gestellt war, bringen ‖ etw. durchschmuggeln, einschwärzen (über die Zollgrenze) ‖ etw. verheimlichen, nicht zu erkennen geben ‖ †verhalten; nachmachen (lat. fraudare).

frodatore, m. Betrüger; Unterschlager, m.

frode, f. Gift; Hinterlist, f.; betrügerische Gesinnung ‖ Betrug, m.; Täuschung, f.; Hintergehen, n. ‖ *(Giur.)* unrechtmäßiger, einen anderen schädigender Gewinn ‖ trovare in ~ (od. in fraude) qc., etw. als eingeschmuggeltes Gut, Konterbande ertappen (lat. fraus, **-dem**).

frodo, m. Schmuggeln; Einschwärzen, n.; Schmuggelei, f. ‖ fare un ~, schmuggeln; pachen ‖ merce, roba di ~ (od. ~ allein), eingeschwärztes, eingeschmuggeltes Gut; Konterbande, f. ‖ cogliere in ~, auf dem Schmuggel ertappen; essere in ~, wegen Schmuggelns straffällig sein ‖ †bask. wie frode.

frodolento, *agg.* ſ. fraudolento.

frodolenza, f. ſ. fraudolenza.

fröge, f. pl. Nüstern, f. pl. (Nasklappdeckel, bes. des Pferdes) (frz. ital. forgia bask. wie foce; neapolit. forgie, Nasklöcher, n. pl.).

frollamento, m. Mürbemachen; Mürbewerden (bes. des Fleisches), n. ‖ *fig.* Ermattung; Schlaffheit, f.

frollare (frò·llo), v. a. mürbe, weich, eßbar machen (das Fleisch); mürbe, weich klopfen ‖ *fig.* mürbe, nachgiebig machen; in üble Lage bringen ‖ v. n. mürbe, weich, eßbar werden; la beccaccia frolla in tre giorni, die Schnepfe muß drei Tage hängen um mürbe zu werden ‖ *fig.* körperlich verfallen; alt, schwach werden ‖ *fam.* far ~ uno in carcere, jem. lange Zeit im Gefängnis halten ‖ far ~ un affare, ein Geschäft erst nach langer Zeit erledigen; es auf die lange Bank schieben (s. frollo).

frollatura, f. bask. wie frollamento ‖ Zustand der Mürbigkeit, m.; essere a giusta~, in richtigem mürben, eßbaren Zustande sein (ein Braten).

frollo, *agg.* mürbe; weich; zum Essen gerade recht (rohes Fleisch) ‖ *fig.* alt; verfallen; entkräftet; schwach (Personen) ‖ pasta ~a, mürbes Gebäck aus Zuckerteig ‖ essere di pasta ~a, schwach, zum Ertragen von Strapazen nicht fähig sein; ein Zuckerpüppchen sein (alttal. frolo; dieses viell. v. traie; od. für ßolo v. lat. fluidulus, *dim.* v. fluidus?).

⊙**fromba**, f. bask. wie frombola.

†**frombatore**, m. mit der Schleuder bewaffneter Soldat; Schleuderer, m.

frombo, m. bask. wie rombo.

frombola, f. Schleuder, f. ‖ Geschoß für die Schleuder, n.; Schleuder-, Kieselstein, m. (v. fionda).

frombolare (fro·mbolo), v. a. schleudern; mit der Schleuder werfen; große Steine schleudern; gli frombolò una sassata, er traf ihn mit einem Steine.

frombolatore, m. bask. wie frombatore.

frombolière, m. Schleuderer; mit Schleuder bewaffneter Soldat, m.

fronda, f. ⊙ **fronde**, f. belaubter Zweig ‖ Laub; Blätterwerk; Laubwerk, n.; grüne Blätter, n. pl. ‖ ⊙ Gebüsch; Gesträuch, n.; Wald, m. ‖ **-e**, pl. Blätter (eines Baumes), n. pl. (lat. frons, **-dem**).

†**frondare**, v. a. ſ. frondeggiare.

frondeggiare (fronde·ggio), v. n. sich mit Laub, mit Blättern bedecken; sich belauben; zu grünen beginnen.

†**frondescenza**, f. bask. wie fogliazione.

frondicella, f. (*dim.* v. fronda) spärliches, dünnes Laub. [bend ob. hervorbringend.

frondifero, *agg.* *(Bot.)* Laub, Blätter tra-

†**frondire**, v. n. ſ. frondeggiare.

frondosità, f. Laubentwicklung, f.; Blätterreichtum, m. ‖ *fig.* nichtiges Schnörkelwerk; inhaltslose Verzierung.

frondoso, *agg.* laubentwickelnd; belaubt; voll Laub; dichtbelaubt; blätterreich ‖ ⊙ schattig ‖ *fig.* schnörkelhaft; an nichtigen Verzierungen reich; quel discorso è molto ~, ma povero di concetti, jene Abhandlung ist sehr reich an Schnörkelwerk, aber arm an Gedanken (lat. frondosus).

frontale, *agg.* zur Stirn gehörig; osso ~, regione ~, Stirnknochen, m.; Stirnbein, n.; Stirngegend, f. ‖ sost. m. Stirnbinde, f.; Stirnband, n.; Stirnschmuck, m. ‖ Stirnriemen (des Pferdes), m. ‖ Stirnteil (des Helmes), n.; Mützenschild, n. ‖ Kaminaufsatz, m.; obere Querleiste des Kamins; Stirnseite des Kamins, f. ‖ vordere Altardecke (mit. frontalis).

fronte, f. u. ⊙ m. Stirn, f.; ~ alta, bassa, rugosa, accigliata, hohe, niedrige, faltige, gerunzelte Stirn ‖ *fig.* Gesicht; Antlitz, n. ‖ ⊙ Haupt, n.; Front; Gestalt, f.; Ansehen, n. ‖ *fig.* Mut, m.; Kühnheit; Dreistigkeit; Frechheit, f.; non aver o di ..., es nicht wagen, zu ...; ci vuole una bella ~, hierzu gehört eine gewaltige Frechheit ‖ *(Arch.)* Vorderseite; Vorderansicht; Front, f. (eines Gebäudes) ‖ *(Mil.)* (in diesem Sinne auch m.) Front; vordere Seite (der Truppenaufstellung); fila di a~, Glied (im Gegensatz zu fila di dietro, Rotte), n.; prima ~, erstes, vorderstes Glied; far ~, Front machen; aus dem Reihenmarsch in die Längsaufstellung übergehen; ~! Front! (Kommando) ‖ Gipfel; First, m.; Stirnseite (eines Berges, Gebäudes rc.) ‖ ~ d'un libro, Einleitung, f.; Titelblatt, n. (eines Buches) ‖ tener ~ od. far ~, sich widersetzen; Widerstand leisten; widerstehen; ∗far ~ alle spese, für die Ausgaben Vorsorge treffen ‖ mostrar la ~, sich zur Gegenwehr, zur Verteidigung anschicken; die Stirne zeigen ‖ a ~ od. alla ~ od. di ~, gegenüber; geradeüber; gerade gegenüber ‖ a ~ a ~, Mann gegen Mann; von Stirn zu Stirn; von Angesicht zu Angesicht ‖ a ~ aperta, mit offener Stirn; freimütig; offen; rückhaltlos; furchtlos; a (od. con) bassa ~, gesenkten Hauptes; schamvoll, reuevollt ‖ a prima ~, beim ersten Anblick; auf den ersten Blick; sofort ‖ aver, portar, mostrar in ~ qc., etw. schon von außen zeigen; an der Stirne geschrieben tragen ‖ tener alta la ~ (od. alto le ~i), stolz sein; sich wichtig dünken; großes Selbstbewußtsein haben (lat. frons, **-tem**).

frontegg·iare (fronte·ggio), v. a. gegenüberstehen (ihm.); an der Spitze stehen (ihd.) ‖ die Stirne bieten (ihm.); in Furcht, Botmäßigkeit halten; Widerstand leisten (ihm.); una fortezza fronteggia la città, i confini, eine Festung beherrscht die Stadt, die Grenzen ‖ mit der Stirnseite (gegen etw.) hingewendet sein; molti palazzi fronteggiano l'Arno in Firenze, viele Paläste liegen in Florenz mit der Front gegen den Arno.

frontespizio (pl. **-i**), m. *(Arch.)* Front-, Stirnseite, f. (eines Gebäudes), f. ‖ Titelblatt (eines Buches), n.; erudizione da ~i, rein äußerliche Gelehrsamkeit (die nicht in das Wesen der Dinge eindringt) (lat. frontispicium).

fronticina, f. (*dim.* v. fronte) kleine Stirn; Stirnchen; Stirnlein, n. (v. Kindern).

frontiera, f. Grenze (eines Landes, Staates); Landesgrenze, f. ‖ †Grenzfestung; an der Grenze gelegene Burg, f.

†**frontiera**, f. weiblicher Stirnschmuck (altfrz. frontière).

frontignano, m. ob. vino ~, Muskatwein; Wein von Frontignan (in Frankreich), m.

frontista (pl. **-sti**), m. Anwohner, Anlieger an einer Straße, an einem Flusse; jem., dessen Grundbesitz mit der Vorderseite an eine Straße rc. grenzt, m.

frontoncino, m. (*dim.* v. frontone) kleines Stirnfeld; kleiner Thür- od. Fenstergiebel.

frontone, m. *(Arch.)* Fronton; Stirnfeld;

Stirnstück, n.: Stirnwand, f. ‖ Giergiebel; Thür-, Fenstergiebel, m. ‖ Giebeldach, n.; obere Giebelwand eines Gebäudes ‖ Hinterwand (des Heides); Feuer-, Kaminplatte, f. ‖ oberer Abschluß eines Möbels; Giebelfeld (eines Schrankes ꝛc.).

†fronto'so, *agg.* daß. wie sfrontato.

†fronzа'le, m. Kopfschmuck, m.; Kopftuch, n. (der Bäuerinnen im Mittelalter).

fronzo'lo, m. Tand; Firlefanz; Flitter; Putz, m.; Bänder, n. pl.; Schleifen, f. pl. ‖ **–i**, pl. Kinkerlitchen, n. pl.; Lappalien, f. pl.; spendere tutto il suo in **–i**, alles für Tand u. Flitterwerk ausgeben ‖ *fig.* unnötige, geschmacklose Schnörkeleien, Verzierungen (des Stils), f. pl. (v. mlt. frondeolus, *dim.* v. frons, –dem).

fronzu'to, *agg.* dichtbelaubt; mit großen, blätterreichen Zweigen ausgestattet; mit grünem Laub bedeckt (*p. pass.* v. †fronzire).

fruso'ne, m. ſ. frusone.

frótta, f. Schar; Menge (von Leuten), f.; Hauſe; Schwarm; Trupp (von Menſchen), m. ‖ **–e** di lupi, Scharen von Wölfen, f. pl. ‖ in ~ od. a **–e**, ſcharenweiſe; haufenweiſe; in Menge (viell. daß. wie flotta).

fróttola, f. Scherzgeſang in abwechſelndem Metrum, durchweht mit moraliſchen od. lehrreichen Sprüchen, m.; ſpaßhaftes Lied in Knittelverſen; Gaſſenhauer, m. ‖ *fig.* nichtige Sache; inhaltleere Schrift ‖ *fig.* Poſſe, f.; Spaß, m.; Erfindung, f.; Märchen, n.; leeres Gerede ‖ **–e!** Unſinn! dummes Zeug! (v. frotta).

frottolа're (fróttolo), v. n. Märchen erfinden; Erfindungen, unnützes, unwahres Gerede verbreiten.

fru fru, Bezeichnung des Geräuſches, das durch das Kommen u. Gehen vieler Leute erzeugt wird ‖ Knittern; Rauſchen (v. Seidenſtoffen), n.

⊙ **frucа're**, v. a. u. n. ſ. frugare.

†frucа'ta, f. Schlag; Hieb; Stoß, m.

frucchiа're (frucchio), v. n. ſich in viele Dinge einmiſchen; Hand an vieles legen (ohne etw. davon zu verſtehen).

frucchi'no, m. jem., der ſich in alles einmiſcht, ſeine Naſe in alles ſteckt.

fruciа'ndolo, m. Eiſenſeſen, -ſwiſch; mit einem Lappen umwickelter Beſen (zum Reinigen des Backofens), m.

frugacchiа're (frugа'cchio), v. n. überall herumſtöbern; etw. ohne eigentlichen Zweck u. ohne Erfolg durchſuchen.

frugа'le, *agg.* genügſam; mäßig; anſpruchslos im Eſſen u. Trinken (Perſonen) ‖ vita ~, mäßiges, einfaches Leben ‖ einfach; ſpärlich; beſchieden; frugal (Speiſen; Mahlzeiten) (lat. frugalis).

frugalità, f. Genügſamkeit; Mäßigkeit; Anſpruchsloſigkeit im Eſſen u. Trinken, f. ‖ Mäßigkeit; Einfachheit; Einfachheit (der Speiſen, Mahlzeiten), f. (lat. frugalitas).

frugalmente, *avv.* in mäßiger, einfacher, anſpruchsloſer Weiſe (leben, eſſen).

frugа're (frugo), v. n. u. a. eigentl. mit einem Stöckchen, einer Rute herumtaſten ‖ ſtöbern; ſuchen; ~ per tutti i cassetti, in allen Kaſten herumwühlen, -ſtöbern durchſuchen; durchſtöbern; ~ tutta la casa, das ganze Haus durchſtöbern ‖ ~ uno, jdm. die Taſchen durchſuchen; ihn unterſuchen od. abtaſten ‖ mit der Spitze eines Stockſeiles, einer Rute (die eigene Taſche greifen; in jemes Taſche ſuchen ‖ –rsi tutto, in allen ſeinen Taſchen ſuchen ‖ *p. pass.* **frugа'to**, unterſucht; abgeſucht; durchgeſtöbert; angeſtachelt (h. u. ſ.); *agg. fam.* parere un gatto ~, ſchnell und mit geſchicktem Haupte ſeines Weges gehen (ſpan. burgar; portug. forcar; altfrz. furgier; v. lat. furca).

frugа'ta, f. Tunchkuchen; Tunchgebäck, n.

frugatі'na, f. *dim.* v. frugata; dare una ~, ein wenig herumſtöbern, herumſuchen.

frugato'io (pl. **–o'j**), m. Stock, m.; Rute, f. ‖ Angelrute; Fiſchgabel, f.

⊙ **frugi'fero**, *agg.* Frucht bringend, tragend (lat. frugifer). ſtoſſen ſich nährend.

frugivo'ro, *agg.* von Früchten od. Pflanzen-

frugnolа're (frugnuо'lo), v. n. mit der Laterne auf den Fiſch- oder Vogelfang gehen; bei Nacht, bei Fackelſchein jagen, fiſchen ‖ v. a. ~ uno, jdm. mit der Laterne ins Geſicht leuchten.

frugnuо'lo u. **frugnо'lo**, m. Blendlaterne, f. ſandare a ~, daß. wie frugnolare; *fig.* bei Nacht umherſchwärmen (meiſt in Liebesabenteuern) ‖ **fam.** prendere un medico (un prete) a ~, den erſten beſten Arzt (Prieſter) rufen, deſſen man habhaft werden kann (entſt. aus fornuolo v. forno).

frugolа're (fru'golo), v. n. umherſtöbern; ſuchend, durchſtöbernd umhergehen ‖ im geſchäftigen Müßiggange leben; vieles unternehmen ohne etw. zu Ende zu führen (v. frugare).

frugolі'no, m.; **–i'na**, f. (*dim.* v. frugolo) unruhiges, ſtets die Beſchäftigung wechſelndes Kind.

frugo'lo, m. unruhiger Geiſt ‖ Kind, das nie bei einer Sache ſtill ſitzt, n. ‖ Menſch, der alles mögliche unternimmt, m.

frugo'ne, m. Stich, Stoß mit der Rute, die man zum Durchſuchen eines Gegenſtandes gebraucht, od. auch mit der Fauſt, m.

frugo'ne, m. Gabelwagen; Pack- od. Vorratswagen; Fourgon, m. (frz. fourgon).

† u. ⊙ fru'i, m. Genießen, n.; Genuß, m. (D.). (lat. frui v. fruor).

fruibile, *agg.* daß. wie godibile.

fruire (fru'isco), v. a. genießen; ſich erfreuen (einer Sache) (lat. frui).

fruizio'ne, f. Genuß, m.; Freude (an etw.), f. (lat. fruitio, –onem).

frulla, f. ſ. frullo.

frullа'na, f. Senſe, f.

frullanatu'ra, f. Abmähen; Schneiden (des Graſes mit der Senſe), n.

frullа're, *agg.* ſalce –a daß. wie frullana.

frullа're (fru'llo), v. n. ſchwirren; rauſchen (Geräuſch, das die Vögel machen, wenn ſie auffliegen); mi frullò una starna quanto di qui a lì, ein Rebhuhn flog ſchwirrend vor mir auf, ſoweit wie von hier nach da drüben ‖ ſchwirren (der Stein, der geſchleudert wird) ‖ quirlen; raſch ſich umdrehen; frulla la trottola, der Kreiſel dreht ſich, ſchwirrt ‖ *fam.* gli frulla il cervello od. gli frulla la testa od. la gli frulla, es kommt ihm bei ihm im Kopfe; er kommt auf ſonderbare Gedanken, Einfälle ‖ far ~ uno, jem. zur Schnelligkeit, Flinkheit antreiben, anhalten; ihn hin u. her ſchicken; *fam.* ihm Beine machen ‖ v. a. quirlen; mit dem Quirl umdrehen; ~ le uova, Eierſchaum ſchlagen ‖ ~ le olive, Öl auspreſſen mittels eines quirlförmigen Apparates ‖ *p. pass.* frulla'to, gequirlt ‖ *agg.* pappa –a, Mehlbrei mit eingequirltem Ei, m.; olio ~, ausgequirltes Öl (Schallwort).

frullі'no, m. Quirl, m. ‖ girare come un ~, leichſinnig ſein, keine feſten Grundſätze haben ‖ essere un ~, andare via come un ~, flink, gewandt ſein ‖ ~ da cioccolata, Schaumquirl; ~ da uova, Eierquirl, -ſchlager, m. ‖ quirlartiger Apparat (zum Auspreſſen des Öls) ‖ *(Ornit.)* Mooshäkepie, f.: kleine Belaſſine (Scolopax gallinula).

frullo, m. Schaumquirl, -ſchläger, m. ‖ Schnarre; Schnurre (Kinderſpielzeug), f. ‖ Raulchen; Schwirren (wie es die Vögel beim Auffliegen machen), n. ‖ *(Cacc.)* tirare a ~ a un uccello, auf einen Vogel ſchießen während er im Auffliegen begriffen iſt ‖ *fig.* pigliare uno a ~, jem. auf der Straße od. bei der erſten beſten Gelegenheit anhalten ‖ *fig.* pigliare a ~ parole, frasi etc., Worte, Ausdrücke aufſchnappen; Wizworte ſofort verſtehen; ſofort auf die Bedeutung eines Ausdruckes eingehen ‖ *fam.* Nichts, n.; non stimare un ~, für gar nichts achten, ſchätzen.

frullo'ne, m. Mehltrommel, f.; Kaſten zum Beuteln des Mehles, zum Scheiden des Mehles von der Kleie; Beutelkaſten, m. ‖ Wappen der Akademie der Crusca, mit dem Motto: il più bel fior ne coglie; daher *fig.* u. *fam.* devoto del ~, jem., der in gezierten, geſuchten Ausdrücken ſchreibt od. ſpricht ‖ girare ad uno la testa come un ~, keine feſten Grundſätze haben; wetterwendiſch, wankelmütig ſein.

frumentа'ceo, *agg. (Bot.)* getreide-, weizenähnlich (lat. frumentaceus).

†frumentа're, v. n. daß. wie foraggiare.

frumentа'rio (pl. **–a'rj**), *agg.* Getreide-; getreideartig, -ähnlich; das Getreide anlangend; commercio ~, Getreidehandel, m.; leggi **–e**, Korngeſetze, n. pl. (lat. frumentarius).

†frumentatо're, m. daß. wie foraggiere.

†frumentazio'ne, f. Getreiderente, f.; Kornſammeln, n.

frumentі'fero u. **–tі'fico**, *agg.* getreidetragend; fruchtbar (lat. frumentifer).

frumento, m. (Getreide; Korn, n.; Weizen, m. ‖ **–i**, pl. Getreide-, Kornarten; Brotfrüchte, f. pl. (lat. frumentum).

***frumento'ne**, m. *(Bot.)* ſ. formentone.

†frummі'a, f. Erregtſein; Aufgeregtſein, n.; Aufregung, f.

frusciа're (fru'scio), v. a. reiben; mit einer Rute ſchlagen ‖ *fig.* beläſtigen; quälen; langweilen.

frusci'o (pl. **–i'i**), m. Rauſchen; Geräuſche (von vielen Schritten, Perſonen), n. ‖ Rauſchen (der Zweige, wenn ein Tier durch ſie hindurchbricht od. der Wind ſie bewegt) ‖ *fig.* ſtarker Lärm; Getöſe, n. (bei, v. Kindern) (Schall-wort).

†frusco, m. ſ. frusolo.

frusco'lo, m. langer, dünner Zweig.

frusо'ne, m. *(Ornit.)* Kernbeißer, Kirſchkernbeißer, m. (Fringilla coccothraustes) ‖ *fig. u. fam.* läſtiger Courmacher mit unehrlichen, unanſtändigen Abſichten (v. mlt. frisio).

frusta, f. Peitſche, f. ‖ Rute; Gerte, f. ‖ Geißel, f. ‖ Ausklopfer; Ausklopfſtock, m. ‖ Schaumquirl, -ſchläger, m. (v. lat. fustis? ſ. auch frustare).

frustagno u. ***frustagno**, m. Barchent-leinwand, f.; rauhe Leinwand; Drillich, m.; una cacciatora di ~, eine Jagdjoppe aus Drillich (v. Fustät, Vorſtadt von Cairo, wo früher dieſe Leinwand gewebt wurde).

frustaio (pl. **–a'j**), m. Peitſchenmacher, -verkäufer, m.

frustare (fru'sto), v. a. mit der Peitſche ſchlagen; peitſchen ‖ mit Ruten ſtreichen; durch-, ausſtäuben; *fam.* pagare il boia perchè ei frusti ſ. boia ‖ *fig.* bitter tadeln; giftig, boshaft rezenſieren, heruntermachen ‖ *fam.* auf-brauchen; abnützen (Kleider) ‖ io frusto, ſo daß es die Bedeutung: zerfetzen hätte ?).

frustata, f. Hieb, Schlag mit der Peitſche; Peitſchenhieb, m. ‖ *fam.* val più una ~ che cento arri là, ein Schlag mit der Peitſche hilft mehr als hundert Hürufe ‖ *fig.* beißendes, bitter treffendes Witzwort; Stachelwort, n.; ſcharfe Redensart.

frustatore, m.; **–trice**, f. Peitſcher; Auspeitſcher, m.; **–in**, f. ſGeißelung, f.

frustatura, f. Auspeitſchen; Stäuben, n.

frustino, m. Reitpeitſche, -gerte, f. ‖ Gerte; Rute, f. ‖ *fam.* junger Geck; Mode-, Zieraffe, m.

⊙ **frusto**, m. Stück; Teilchen; Bröckchen; Brocken (v. Brot), m. ‖ a ~ a ~, Stück für Stück; mangiare a ~ a ~, Biſſen für Biſſen eſſen; mendicare la sua vita a ~ a ~, ſein Leben durch Erbetteln einzelner Brocken friſten (D.) (lat. frustum).

frusto, *agg.* abgenutzt; abgetragen; aufgebraucht; abgeſchabt (Kleider, Stoffe).

frustu'me, m. (*accr.* v. frusta) dicke Rute, Gerte ‖ ſtarker Baumaſt.

frustra'neo, *agg. (Giur.)* nichtig; hinfällig; vergeblich; ungültig (v. lat. frustra).

frustra're (fru'stro), v. a. nichtig, hinfällig machen; vereiteln ‖ ~ qd., jem. enttäuſchen (lat. frustrare).

frustratо'rio (pl. **–o'rj**), *agg.* trügeriſch; nichtig; hinfällig; unnütz; vergeblich.

frutice, m. *(Bot.)* Strauch; Buſch, m.; Staude, f. (lat. frutex, –icem).

fruticо'so, *agg. (Bot.)* ſtrauch-, ſtauden-, buſchartig (lat. fruticosus).

frutta (pl. **–e** u. **–a**), f. Baumfrucht (Apfel, Birne ꝛc.), f. ‖ **–e**, pl. Obſt, n. ‖ Deſſert, n.; Nachtiſch, m.; alle –e (od. alle –a), am Ende des Mahles ‖ le –e di frate Alberigo, verräteriſche Handlungsweiſe; gefährliche Gabe, f. pl. (D.) ‖ *fig.* ſtolze, dreiſte, freche Antwort (lat. fructus).

fruttaggio, m. ſ. fruttame.

fruttaia, f. Ackerſtreifen, der zwiſchen zwei Reihen Obſtbäumen liegt.

fruttaiuо'lo, m.; **–uо'la**, f. Obſt-, Fruchthändler, -verkäufer, m.; -in, f.

fruttame, m. allerlei Obſt, n.; verſchiedene Sorten Obſt, f. pl. ‖ *(Pitt.)* gemaltes Obſt; Fruchtſtück, n.

fruttare (fru'tto), v. a. u. n. Frucht bringen; Früchte tragen; fruchten; tragen; eintragen; bringen; einbringen; Ertrag haben (ein Grundſtück, ein Geſchäft); il lotto frutta bene allo Stato, das Lotto bringt dem Staate viel ein; quella tassa frutta al Comune diecimila lire all' anno, jene Steuer wirft der Gemeinde jährlich zehntauſend Lire ab ‖ Zinſen bringen; ſich verzinſen (Kapitalien); il suo denaro gli frutta bene; lo sa far ~, ſein Geld bringt ihm hohe Zinſen; er verſteht es hoch anzulegen ‖ heben; falben; Junge haben (Zuchtvieh) ‖ *fig.* gute, heilſame Wirkung haben; fruchten; nützen; la sua predica ha fruttato poco, ſeine Predigt hat wenig gefolgt ‖ verſchaffen; als Erfolg od. Folge haben; quel libro invece di fruttargli lodi gli ha fruttato biasimo, anſtatt ihm Lob einzutragen hat jenes Buch ihm nur Tadel gebracht ‖ †daß. wie far ~ od. coltivare ‖ *p. pass.* frutta'to, Frucht gebracht; gefruchtet (h.) ‖ *agg.* terreno ~, mit Obſt-,

Fruchtbäumen bestandenes Gelände || *sost.* m. Obstertrag; Ertrag der Fruchternte, m.

fruttato, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v. fruttare. [gerade ſehr ſchmackhafte Frucht.

frutterélla, ſ. (*dim.* v. frutta) kleine, nicht

frutteto, m. mit Obſtbäumen bepflanzter Acker; Baumgarten, m. [frutterella.

fruttícello, m. (*dim.* v. frutto) dasſ. wie

Fruttidòro, m. (*Stor.*) zwölfter Monat der republikaniſchen Zeitrechnung; Fruchtmonat, m. (v. 13. Aug. bis 16. Sept.). [ſ.

fruttiéra, ſ. Obſt-, Fruchtteller, m.; -ſchale,

fruttífero, *agg.* fruchttragend; fruchtbar; ergiebig; alberi –i, Obſtbäume, m. pl. || zinstragend; denari –i al sei per cento, Geld, das zu ſechs Prozent angelegt iſt || Nutzen bringend; nützlich; heilſam wirkend; lezioni –e, Nutzen ſtiftende Vorleſungen, f. pl. (lat. fructifer).

fruttificare (**frutti·fico**), v. n. gute Frucht, guten Ertrag bringen || gedeihen || (*Bot.*) fruktifizieren; ſich fortpflanzen (Pflanzen) || Gewinn, Vorteil einbringen || v. a. etw. als Frucht, als Erfolg od. zur Folge haben || dasſ. wie ſar fruttare (mit. fructificare).

fruttificazione, f. Fruchtbringen; Gedeihen, n. || *fig.* Ertrag; Gewinn; Nutzen, m. || (*Bot.*) Fruktifikation; Befruchtung; Art der Fortpflanzung, f.

fruttífico, *agg.* ſ. fruttífero.

fruttivoro, *agg.* von Früchten, Obſt ſich nährend (z. B. Inſekten).

frutto (pl. –i u. –a, f.), m. Frucht (der Erde, des Bodens), f.; raccogliere i –i, die Früchte (bes. Getreide, Gemüſe, Gras ꝛc.) einernten; produrre, portare, dare, render –, Früchte bringen || Baumfrucht || pl. –a, f., Obſt, n.; Früchte, f. pl.; alla fine del desinare si mangiano le –a, am Ende der Mahlzeit iſt man das Obſt; *fig.* Nutzen; Ertrag; Gewinn; Vorteil, m.; ricavare un – dalle sue fatiche, einen Gewinn aus ſeinen Bemühungen ziehen; certi guadagni non fanno –, gewiſſe Vorteile bringen keinen Nutzen || Ertrag (eines Grundſtückes), m. || Zinſen (eines Kapitales), m. pl.; dare a –, auf Zinſen ausleihen; prendere a –, auf Zinſen nehmen; pagare il albero da – (od. – alcuno), Obſt-, Fruchtbaum, m. || Liebesgenuß, m. || *fig.* Nachkommenſchaft, f.; Kinder, n. pl. || –i di stagione, Früchte, wie ſie gerade die Jahreszeit bringt; *fig.* Krankheiten der betreffenden Jahreszeit, f. pl. || –i fuori di stagione, Früchte, die noch nicht od. nicht mehr in die Jahreszeit gehören; *fig.* Dinge, die zu unrechter Zeit geſchehen || –i di mare, Meeresfrüchte; Seeroſen; Tang-, Miesmuſcheln, f. pl. || bestia da –, Zuchttier; Zuchtvieh, n.; andare, mandare a –, zum Stier, zum Hengſt, zum Bock führen (Zuchtvieh) || *fam.* essere alle –a, beim Nachtiſch ſein; *fig.* arrivare alle –a, zu ſpät, ſehr ſpät kommen || †far – ad alcuno, jdm. nützlich ſein || *prov.* ogni – vuole la sua stagione, jedes Ding will ſeine Zeit || perdere i –i e il capitale ſ. capitale. (lat. fructus).

†**fruttuare,** v. n. ſ. fruttare.

fruttuosamente, *avv.* in fruchtbarer, ergiebiger Weiſe; mit Erfolg.

fruttuóso, *agg.* fruchtbar; ergiebig || *prov.* anno nevoso anno –, auf einen ſtrengen Winter folgt ein gutes Jahr || *fig.* nützlich; vorteilhaft; erſprießlich; studj –i, fruchtbringende Studien, n. pl. (lat. fructuosus).

fu, *agg.* verſtorben; ſelig; weiland; Francesco figlio del – Giovanni, Franziskus, Sohn des verſtorbenen Johannes (3. Perſ. *ind. perf.* v. essere).

fu, m. (*Bot.*) Gartenbaldrian, m.; weißer Baldrian; Theriaks-, Zehrkraut, n. (Valeriana Phu).

fu fu, dasſ. wie fru fru || *fam.* fu fu, e poi non ha fatto nulla, er hat ſich alle Mühe gegeben und ſchließlich war der Erfolg gleich Null.

†**fucato,** *agg.* geſchminkt || ausgeſchmückt; verziert; durch nichtigen Tand verſchönt || *fig.* falſch; heuchleriſch (lat. fucatus).

fuciacchia, f. ſ. fusciacca.

fuciacchio u. **fuciacco** u. **fusciacco** (pl. –cchi), m. Baldachin von Gold- od. Silberbrokat über dem Kruzifix bei Prozeſſionen, m. (ſ. fusciacca).

fucilaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. fucile) ſchlechtes Gewehr; unbrauchbare Flinte, Büchſe.

fucilare (**fuci·lo**), v.a. erſchießen; niederſchießen; füſilieren.

fucilata, ſ. Flintenſchuß, m. || Knall von einem Flintenſchuß, m. || fare alle –e, mit Flinten aufeinander ſchießen; kämpfen || Gewehrfeuer, n. [niederſchießt.

fucilatore, m. *fam.* der den anderen

fucilazione, ſ. Niederſchießen; Erſchießen, n. || Hinrichtung durch Erſchießen, ſ.

fucile, m. †Feuerſtein; Flintenhahn, m.; Gewehrſchloß, n. || Gewehr, n.; Büchſe; Flinte, ſ.; – da caccia, da milizia, Jagdgewehr; Soldatenflinte || – a pietra, Steinſchloßgewehr; – a retrocarica, Hinterlader, m.; – a ripetizione, Repetiergewehr; – a una canna, a due canne, einläufiges, doppelläufiges Gewehr || (*Anat.*) – maggiore della gamba, del braccio, dasſ. wie tibia, ulna; – minore della gamba, del braccio, dasſ. wie fibula, radio || †einzelnes Glied der Kette zum goldenen Vließ (v. focile, mit. fusillus od. fugillus, dies von focus).

fucilière, m. Reihe von Schießſcharten, f.

fucilière, m. (*Mil.*) Füſilier, m. (eigentl. mit kurzer Büchſe bewaffneter Soldat).

fucilino, m. (*dim.* v. fucile) leichtes Jagdgewehr; Vogelflinte, ſ.

fucina, f. Schmiedeherd, m.; Schmiedefeuer, n. || Schmelzofen (für Metalle), m. || Schmiede; Schmiedewerkſtatt, f. || *fig.* Ort, wo ſchlimme Streiche ausgebrütet, verbrecheriſche Pläne geſchmiedet werden, m. (euſt. aus officina; nach Dies v. lat. focus).

fucinata, ſ. ſ. fucinatura.

fucinato, *agg.* geſchmiedet; am Schmiedefeuer gearbeitet; ferro –, Schmiedeeiſen, n.

fuco, m. (pl. –chi u. –ci) Drohne, f.; männliche, ſtachelloſe Biene; Helm-, Brutbiene, f. || *fig.* unnützer Müßiggänger (lat. fucus).

fuco, m. (*Bot.*) Blaſentang; Tang, m. (Fucus vesiculosus) || †Schminke (die aus dieſem Tang bereitet wurde), f.

fucsia, f. (*Bot.*) ſ. fussia. [n.

fucsina, f. (*Chim.*) Fuchſin (Anilinfarbe).

fúga, f. Fliehen; Entweichen, n.; – del gas, Entweichen des Gaſes (aus einer Röhre ꝛc.)|| Flucht, f.; pigliar la – ob. darsi alla –, die Flucht ergreifen; cacciare, mettere, volgere in –, in die Flucht jagen († dare la – a qd.) || la – in Egitto, die Flucht nach Ägypten (des Joſeph mit ſeiner Familie); Gemälde, das dieſen Gegenſtand darſtellt, n. || di –, flüchtig; eilig; leggere di – uno scritto, eine Schrift überfliegen; vedere di – qd., ſein flüchtig ſehen || – di stanze, Flucht (Reihe) von Zimmern; Zimmerflucht, f. || †– di lettere, fortlaufende Reihe von Briefen || †Zurückweichen, ſprallen des Geſchützes (nach dem Abfeuern), n. || (*Mus.*) Fuge, f.; mehrſtimmiges Tonſtück mit ſteter Wiederholung des Themas durch die einzelnen Stimmen (lat. fuga).

fugace, *agg.* flüchtig; eilig || *fig.* vergänglich; von geringer Dauer; hinfällig (lat. fugax, -acem). [ſüdergehender Weiſe.

fugacemente, *avv.* in flüchtiger, raſch vor-

fugacità, f. **Flüchtigkeit;** Vergänglichkeit, f.; kurze Dauer. [bung; Verjagung, f.

fugamento, m. Verſcheuchen, n.; Vertreibung; Verſcheuchen (lat. fugare).

fugare (**fu·go**), v. a. in die Flucht jagen; verjagen; vertreiben; verſcheuchen (lat. fugare).

fugato, *agg.* (*Mus.*) im Fugenſtil geſchrieben; als Fuge gehalten (Kompoſitionen).

†**fugatore,** m.; **–trice,** f. Vertreiber; Verjager, m. || *fig.* Verſcheucher, m.; -in, f.

fugge, *agg.* ſ. *p. pres.* v. fuggire.

fuggevole, *agg.* flüchtig; raſch vorübergehend; vergänglich.

fuggevolezza, f. **Flüchtigkeit;** Vergänglichkeit, f.; kurze Dauer.

fuggevolmente, *avv.* in flüchtiger, raſch vorübergehender Weiſe || in großer Eile.

fuggiacchiare, v. a. dasſ. wie fuggire ob. sfuggire.

fuggiascamente, *avv.* als Flüchtling; in einem Flüchtlingsbehelfen; in der Verborgenheit; vivere, stare –, ſich verborgen halten.

fuggiasco (pl. –schi), *agg.* flüchtig; verbannt; fliehend; verborgen (vor der nachſtellenden Behörde) || andare – da un luogo, von einem Orte ſich wegflüchten || stare –, ſich verborgen, verſteckt halten || alla –a, dasſ. wie fuggiascamente || *sost.* m. Flüchtling; Flüchtiger, m. [meiden iſt (lat. fugibilis).

fuggibile, *agg.* was zu fliehen, zu vermeiden

fuggifattica, m. u. f. *indecl.* Faulenzer; Tagedieb; Müßiggänger, m.; -in, f.

fuggilózio, m. *indecl.* angenehmer Zeitvertreib. [n. || Vermeiden, n.

fuggimento, m. Fliehen; Vorübergehen,

fuggire (**fu·ggo**; *perf.* **fuggì·i, fuggi·sti**), v. n. fliehen; entfliehen; entweichen; entlaufen; entſpringen (di prigione, aus dem Gefängniſſe) || raſch laufen; eilen; vernen; davonlaufen || *fig.* il tempo fugge, die Zeit flieht vorüber, verfliegt raſch || ſich entfernen aus dem Geſichtskreiſe; vorüberfliegen (am Auge) || v. a. vermeiden; fliehen; umgehen (Gefahren, Übel ꝛc.) || ausweichen; aus dem Wege gehen (einer Sache, z. B. einer Begegnung od. auch einer Perſon) || – di fare qc od. – che . . ., vermeiden etw. zu thun || – qc. od. qd., ſich eilig von etw. od. jdm. zurückziehen || *fig.* verabſcheuen; zurückſcheuen (vor etw.) || †verſtecken; in Sicherheit bringen; unterbringen || a fuggi fuggi od. a scappa e fuggi, in größter Eile; in größter Geſchwindigkeit || fuggi, fuggi, m. eilige Flucht; haſtiges Davonfliehen; in quel fuggi fuggi perdei l'orologio, in dem angſtvollen Gedränge verlor ich die Uhr || *p. pres.* **fuggènte,** fliehend || *agg.* flüchtig; eilig || *sost.* m. Flüchtling; Fliehender, m. || *p. pass.* **fuggì·to,** geflohen (†) || *sost.* m. dasſ. wie fuggitivo (v. lat. fugere).

†**fuggì·ta,** f. dasſ. wie fuga.

fuggitivamente, *avv.* in flüchtiger Weiſe; als Flüchtling; auf der Flucht.

fuggitivo, *agg.* flüchtig; fliehend; davonfliehend || *fig.* raſch vorübergehend; vergänglich; le gioie –e dell' amore, die flüchtigen Freuden der Liebe, f. pl. || *sost.* m. Flüchtling; Verticbener; Verbannter, m. || Fahnenflüchtiger; Deſerteur; Überläufer, m. (lat. fugitivus). [ſe, f.

†**fuggitore,** m.; **–trice,** f. Fliehender, m.;

furio, *agg.* räuberiſch; diebiſch || dunkel || verborgen (D.) (v. lat. fur vermittels furius, fulus).

†**fulcimento,** m. Stütze; Steife, f.

†**fulcire,** *agg.* unterſtützt; befeſtigt || verſehen; ausgeſtattet (lat. fulcitus).

fulcro, m. Stütze; Unterſtützung, f. || Stützpunkt, m. (lat. fulcrum).

fulgènte, *agg.* glänzend; leuchtend; ſchimmernd || *sost.* m. Glanz; Schimmer, m. (lat. fulgens, -entem).

†**fulgènza,** f. dasſ. wie fulgidezza.

†**fulgere,** v. n. ſ. rifulgere.

fulgidezza, f. Leuchten; Glänzen; Schimmern, n. || Glanz; Schimmer, m.

fulgidità, f. dasſ. wie fulgidezza.

fulgido, *agg.* glänzend; leuchtend; ſchimmernd (lat. fulgidus).

fulgore, m. leuchtendſtes Leuchten; heller Glanz, Schimmer, m. (lat. fulgor, -oren).

†**fulgurale,** *agg.* zum Blitz gehörig; den Blitz betreffend (lat. fulguralis).

†**fulgure,** m. ſ. folgore.

***fulicone,** m.; essere nero come un –, dunkelfarbig im Geſichte ſein (vielleicht v.

fuligine, f. ſ. filigine. [fulica, folaga).

fuligginóso, *agg.* ſ. filigginoso.

fulminante, m. Schwefel-, Zünd-, Streichholz, n.; una scatola di –i, eine Schachtel Streichhölzer || Zündhütchen (des Perkuſſionsgewehres), n.

fulminare (**fu·lmino**), v. a. mit dem Blitze treffen, töten; Giove che fulmina i giganti, Zeus, der die Giganten mit dem Blitze zerſchmettert || *impr.* lo mi fulmini, se non è vero, Gott ſoll mich ſtrafen, wenn es nicht wahr iſt || *fig.* mit Kanonen beſchießen; bombardieren || *fig.* ausgehen laſſen; ſchleudern; il papa fulminò Pinterdetto, der Papſt ſchleuderte den Bannſtrahl || – biasimi vituperj, Tadel, Beſchimpfungen ſchleudern || – occhiate, sguardi, Blicke werfen, ſchießen || v. a. Blitze ſchleudern; blitzen || *fig.* wütend um ſich ſchlagen; Schläge austeilen || ſich ſchnell, ſich wie ein Blitz bewegen; venne via fulminando, er ſchoß davon (rannte weg) wie ein Blitz || *impers.* blitzen; non vedi come fulmina? ſieht du nicht wie es blitzt? durò a – un'ora, das Blitzen (das Gewitter) hielt eine Stunde an || *p. pres.* **fulmi·nante,** blitzend || *agg.* explodierend; explosiv; mit einem Knall zerſpringend, platzend || polvere –, Schießpulver, n.; cotone –, Schießbaumwolle, f. || oro –, Knallgold, n. || jäh tötend; apoplexia –, tödlicher Schlaganfall; colera –, ſofort tödlich verlaufende Cholera || *fig.* lettera, ordine –, eiliger, dringender Brief, Befehl, m. || *p. pass.* **fulmina·to,** geblitzt (ô.) || *agg. fig.* restare –, wie niedergedonnert haltenen; niedergedonnert ſein (lat. fulminare).

fulminatore, m.; **–trice,** f. Blitzeſchleuderer, m.; Giove –, der Donnerer Zeus || *fig.* donna –trice di occhiate, Blicke ſchleudernde, ſchießendes Weib.

fulminazione, f. Blitzen; Donnern; Einſchlagen, n. || Niederſchmettern durch den Blitz, n.; la – dei giganti, das Niederblitzen der Giganten || *fig.* – dell' interdetto, Schleudern des Bannſtrahls, n.; Verfügung, Verhängung des Interdikts, f. || (*Chim.*) Verpuffung; Explosion, f.; Knall, m. (lat. fulminatio).

fulmine, m. Blitz, m.; ~ discendente, ascendente, niederfahrender, in die Höhe zuckender Blitz; scoppia, viene un ~, ein Blitz fährt nieder, schlägt ein ‖ *fam.* come un ~, wie ein Blitz; mit großer, überraschender Schnelligkeit ‖ *fig.* Bannstrahl, m.; i ~i del Vaticano contro le nuove eresie, die Erlasse des Vatikans gegen die neuen Ketzereien, m. pl. ‖ *fig.* rednerisches Ungestüm ‖ i ~i della eloquenza demostenica, die Blitzstrahlen der demosthenischen Beredsamkeit ‖ *fam.* ~ a ciel sereno, Blitz aus heiterem Himmel; ganz unvorhergesehenes, niederdonnerndes Ereignis ‖ ⊙ ~ di guerra, rasch einbrechender Kriegsheld ‖ ⊙ ~ di morte, todbringendes Geschoß (T.) (lat. fulmen, -inis).

†**fulmineggiante**, *agg.* blitzend; Blitze schleudernd.

fulmineo, *agg.* Blitz . . .; colpo ~, Blitzschlag; Donnerschlag, m. ‖ *fig.* blitzend; wie ein Blitz wirkend; ⊙ spada ~a, tödliches, sicher treffendes Schwert ‖ ~a violenza del morbo, jähe, tödliche Heftigkeit der Krankheit; sguardo ~, blitzender, leuchtender, durchbohrender, lebhafter Blick (lat. fulmineus).

fulminio (pl. -ii), m. anhaltendes, häufiges Blitzen.

†**fulmino**so, *agg.* bas. wie fulmineo.

†**fulvido**, *agg.* s. fulgido.

fulvo, *agg.* rotblond; fahlrot; rötlichbraun (wie das Haar des Löwen; lat. fulvus).

fumacchio (pl. -echi), m. nur halb gelöschter, noch rauchender Feuerbrand; glimmendes Stück Holz ‖ **-cchi**, pl. rauchende Ausdünstungen (aus dem Erdboden), f. pl.; leichter Rauch (über Erdspalten, Sümpfen ꝛc.).

fumaiuòlo, m. obere Öffnung des Schornsteins, der Esse ‖ *(Carb.)* Schlotange (des Köhlers), f. ‖ †bas. wie fumacchio.

fuma·na, f. rauchende Ausdünstung; leichter Rauch (über Erdspalten, Sümpfen ꝛc.) ‖ †Rauchzeichen; Rauchsignal, n.

fuma·re (fu·mo) u. †**fummare**, v. n. rauchen; dampfen; Rauch aussenden, ausströmen ‖ *fig.* glühen; aufgeregt sein ‖ †~ ad alcuno il naso, von leidenschaftlichem, aufgeregtem Temperamente sein; ~ ad alcuno la testa, den Kopf, die Kaltblütigkeit verloren haben ‖ v. a. rauchen; ~ una pipa, un sigaro, eine Pfeife, eine Cigarre rauchen; *assol.* die Gewohnheit des Rauchens haben; io non fumo, ich rauche nicht; ich bin Nichtraucher; ~ a pipa, Pfeife rauchen ‖ *fam.* fumarsela, sich davon machen; sich aus dem Staube machen; *fam.* verdurften ‖ la gli fuma, das steigt ihm in den Kopf; das regt ihn auf, macht ihn zornig; quando avevo vent' anni la mi fumava davvero, als ich noch in den Zwanzigern stand, regte mich so etwas heftig auf ‖ *p. pres.* fuma·nte, rauchend ‖ †*sost.* m. Herd, m.; Feuerstelle, f.; gabella dei ~i, Herdsteuer, f. (lat. fumare).

fumaria, f. *(Bot.)* s. fumosterno.

fumaruòla, f. kleine Öffnung im Erdboden (in vulkanischen Gegenden), aus der Dampf ausströmt; fumarole, f.

fumaruòlo, m. Öffnung im Kaminaufsatz od. in der Schornsteindecke, zum Hinausklassen des Rauches, f.

fumata, f. Rauchwolke; Rauchentwicklung, f. ‖ Räucherung (der Seidenraupen), f. ‖ Rauchzeichen; Rauchsignal, n. ‖ fare le ~e in una vigna, in einem Weinberge stark rauchende Feuer anzünden (zum Schutze gegen Nachtfröste).

fumatiera, f. *(Mar.)* große Kupferplatte, auf der Pulver (zum Zwecke von Rauchsignalen) abgebrannt wird.

fumatina, f. (*dim.* v. fumata); fare una ~, ein wenig Tabak rauchen; einige Züge (aus der Cigarre od. Pfeife) thun.

fumatore, m.; **-trice**, f. Raucher, m.; -in, f. ‖ *(Ferrov.)* compartimento per ~i, Wagenabteil für Raucher, m.; Rauchcoupé, n.

†**fume**, m. s. fumo.

fumèa, f. *(Med.)* Blähung; Gasentwicklung in den Eingeweiden, f.; **-e**, pl. Vapeurs, m. pl.

fumeggiare, v. n. s. fumicare ‖ v. a. *(Pitt.)* bas. wie sfumare.

fumeo u. †**fummeo**, *agg.* rauchig; rauchartig (lat. fumeus).

fumetto, m. Räuchermann, m.

fumicare (fu·mico) u. †**fumnicare**, v. n. rauchen; Rauch geben ‖ ausdünsten ‖ sich verflüchten; sich in Rauch, Dunst auflösen ‖ †v. a. bas. wie affumicare (lat. fumigare).

fumicazione und **fumigazione**, f. Räuchern, n.; Durchräuchern, n. ‖ Räucherung; Ausräucherung, f.

fumicoso, *agg.* s. †**fummicoso**.

fumidio, *agg.* s. fumoso (lat. fumidus).

†**fumigamento**, m. s. fumicazione.

†**fumigio**, m. s. suffumigio.

fumista (pl. -sti), m. Ofensetzer; Herstellter von Heizungsvorrichtungen, m.

fummare s. *Der.* v. fumare u. *Der.*

fumo u. †**fummo**, m. Rauch, m. ‖ ~ d'incenso, Weihrauch, m. ‖ colonna di ~, Rauchsäule, f. ‖ far ~, rauchen; Rauch entwickeln, ausströmen ‖ rauchiger Geschmack; saper di ~, nach Rauch schmecken ‖ halb verbrannte, schlecht angebrannte Kohle; nicht gut verbrennendes, sondern nur qualmendes Kohlenstück (desgl. wie fumacchio) ‖ schlechte Stelle in schlecht geschmolzenem Metall ‖ tabacco da ~, Rauchtabak, m. ‖ Ausdünstung, f.; Dunst; Nebel, m.; betäubende Wirkung (bes. vom Weine u. von alkoholhaltigen Flüssigkeiten); i ~i del vino gli hanno dato alla testa, die Dünste des Weines sind ihm in den Kopf gestiegen, haben ihn benebelt ‖ *fig.* Rauch; blauer, leerer Dunst; è tutto ~, alles ist Schall u. Rauch; ~i d'ambizione, di superbia, eitler, hohler Ehrgeiz, Stolz; ~i della nobiltà, del titoli, Adelsdünkel, Titelwahn, m. ‖ *fig.* Anzeichen, n.; non avere, sentire ~ di qc., keinen Wind von etw. haben ‖ *(Giur.)* vendita di ~, Betrug auf Grund von Vorspiegelungen einflußreicher Gönner, m.; Hochstapelei, f. ‖ vendere ~, sich für eine hochgestellte Person ausgeben; den Hochstapler machen; hochtapeln ‖ nero ~ od. nero di ~, s. nero ‖ andare in ~, in Rauch aufgehen (bei Vermögen); *fig.* sich in nichts auflösen; zu Wasser werden; vergeblich, umsonst sein (Bemühungen) ‖ mandar in ~, ersticken, verrichten ‖ *fam.* aver molto ~ e poco arrosto, nach viel äußerlichen u. wenig dahinter sein; *prov.* molto ~ e poco arrosto, viel Geschrei u. wenig Wolle ‖ *fam.* aver a noia una persona od. una cosa) quanto (od. più) che il ~ agli occhi, jem. od. etw. durchaus nicht leiden können ‖ *(Carb.)* dare i ~i, Luftlöcher in den Kasenbelag des Kohlenmeilers bohren ‖ uno ruberebbe il ~ alle candele (od. alle sfacciate), einer ist fähig, auch den Kerzen den Qualm zu stehlen, d. h. er ist sehr habgierig ‖ *prov.* il ~ della patria rilueo più dell' altrui fuoco, selbst die Mißstände in unserer Heimat haben noch großeren Reiz für uns als die Annehmlichkeiten der Fremde; der Rauch des heimatlichen Herdes ist uns lieber als das Feuer auf fremdem Herde ‖ chi s'impaccia con le frasche, la minestra sa di ~, wer sich in Händel einmischt, muß auch die Folgen tragen; quando il ~ passe, l'acqua nasce, wenn der Kummervoll durch die Luft niedergedrückt wird, kommt bald Regen (lat. fumus).

fumosello, *agg.* (*dim.* v. fumoso) etwas hochfahrend, dünkelhaft, eingebildet.

fumosetto, *agg.* bas. wie fumosello in etw. verächtlicherem Sinne.

fumosità, f. rauchartige Ausdünstung; Rauch, m. ‖ betäubende, benebelnde Wirkung (alkoholhaltiger Getränke) ‖ *fig.* Aufgeblasenheit, ꝛc.; Dünkelhaftigkeit, f.; hochfahrendes, eingebildetes Wesen.

fumoso u. †**fummoso**, *agg.* rauchig; voller Rauch; rauchgefüllt ‖ räuchernd; verräuchert ‖ benebelnd; stark wirkend; in den Kopf steigend; stark; feurig (alkoholhaltige Getränke) ‖ *fig.* stolz; hochfahrend; hochnäsig; aufgeblasen (lat. fumosus).

fumosterno u. †**fummosterno**, m. *(Bot.)* Erdrauch, m.; Erd-, Feldraute, f.; Katzenkörbel, m. (Fumaria officinalis).

funaio (pl. -ai), m. Seiler; Seil-, Strickmacher, m. *(Mar.)* Reeper; Reepschläger; Verfertiger von Schiffstauen, m. ‖ *fam.* fare come i funai, es wie die Seiler machen, d. h. immer rückwärts gehen; anstatt vorwärts zu kommen immer tiefer ins Unglück sinken ‖ essere sempre da piè come i funai, immer auf dieselbe Sache zurückkommen; immer dasselbe thun ‖ così andremo avanti anche un ~, so würde selbst ein Seiler vorwärts kommen, d. h. mit diesen Hilfsmitteln würde ein jeder etwas ausrichten.

funaiolo, m. bas. wie funaio.

funambolo, m.; **-a**, f. Seiltänzer, m.; -in, f. (lat. funambulus).

funame, m. Tauwerk; Seilwerk, n.; alle Seile, Stricke, die zu irgend einer Ausrüstung gehören.

funata, f. Schlag mit einem Seile, einem Tauende, m. ‖ Zusammenbinden mehrerer Gefangenen an demselben Strick, n.; fare una ~, mehrere Verbrecher auf einmal fangen; einen guten Fang thun.

fune, f. Seil, n.; Strick; Strang, m. ‖ *(Mar.)* Tau, n.; Schiffseil ‖ †Folterstrick ‖ **-i**, pl. Sonnenstreifen, die durch dunkle Wolken brechen, m. pl. ‖ *fam.* attaccarsi alle ~i del cielo, sich an jeden Strohhalm klammern; zu den äußersten Mitteln greifen ‖ venir giù acqua come le ~i, Bindfaden regnen; in Strömen regnen ‖ dare della ~ a uno, jdm. Freiseil, Spielraum in seinem Handeln lassen ‖ †dar la ~ a qd., jem. mit dem Seil schlagen od. mit dem Folterstrick martern; aver od. toccare della ~, mit dem Stricke gefoltert werden; confessar senza ~, freiwillig gestehen; stare sulla ~, in höchster Angst, in angstvoller Erwartung schweben ‖ †tirare a una ~, an demselben Strange ziehen; derselben Meinung sein ‖ *fam.* un po' più ~, noch ein klein wenig; nur noch einen Ruck, noch einen Augenblick (lat. funis, -em).

funebre u. ⊙ **funèbre**, *agg.* einen Toten, ein Leichenbegängnis betreffend; carro ~, Leichenwagen, m.; onori ~i, letzte Ehren, f. pl.; ceremonia ~, Leichenfeier, f.; orazione ~, Leichenrede, f.; marcia ~, Trauermarsch, m.; messa ~, Totenmesse, f.; riti ~i degli antichi, Leichen-, Begräbnisgebräuche der Alten, m. pl. ‖ fig. traurig; schmerzlich; -i immagini, verhängnisvolle Gleichnisse, n. pl.; -i lamenti, schmerzliche Klagen, f. pl. (lat. funebris).

funerale, *agg.* zur Leichenfeier, zum Begräbnis gehörig ‖ ⊙ altare ~, Scheiterhaufen, m. (mlt. funeralis).

funerale, m. Begräbnis, n.; Leichenfeier, f.; Leichenbegängnis, n.; Beerdigung, f. ‖ **-i**, pl. ausgedehnte Leichenfeierlichkeiten, f. pl. ‖ una festa pare un ~, ein Fest verläuft traurig, ohne Lustigkeit, in gedrückter Stimmung (mlt. funeralis).

funerario (pl. -arj), *agg.* die Leichenfeier, das Begräbnis betreffend; spese ~e, Begräbniskosten, f. pl.; iscrizione ~a, Grabinschrift, f.

funèreo, *agg.* zur Leichenfeier gehörig ‖ traurig; trüb; ernst; il suono ~ delle campane, der ernste Klang der Glocken (lat. funereus).

funestare (funèsto), v. a. heimsuchen mit Schmerz, Kummer; belästigen; in Unruhe stürzen; ~ una festa con risse, ein Fest durch Streit stören; una dominazione straniera funesta un paese, fremde Gewaltherrschaft bedrückt ein Land; ~ qd. con dolorose notizie, jem. durch traurige Nachrichten in Unruhe, Betrübnis versetzen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich quälen; in selbstquälerischer Weise einem Gedanken nachhängen ‖ ⊙ sich mit Trauer, mit Tod u. Jammer füllen (lat. funestare).

funèsto, *agg.* verhängnis-, unheilvoll; gita ~a, verhängnisvoller Gang; risoluzione ~a, folgenschwere Entscheidung; una cosa porta effetti ~i alla patria, eine Sache wird verhängnisvoll, wirkt verderblich für das Vaterland ‖ tempo, periodo ~, verhängnisvolle, d. h. von trüben Ereignissen angefüllte Zeit, Periode ‖ trauervoll; -i presentimenti, ahnungsvolle, d. h. verderbliche Kunde (lat. funestus).

funga, f. bas. wie mucfa.

fungaccio (pl. -acci), m. (*pegg.* v. fungo) nicht eßbarer Pilz ‖ *(Bot.)* wildwachsende, als Unkraut sich ausbreitende Wicke.

fungaia, f. mit vielen Pilzen bestandener Ort ‖ Menge von Pilzen, f. ‖ *fig.* Haufen von gleichaussehenden Dingen, m. ‖ *(Min.)* pietra ~, Schwammstein, m. (poröser Stein, auf dem Schwämme gezogen werden); Fungifer lapis).

†**fungare**, v. n. s. infunghire.

fungato, *agg.* pilzereich; *prov.* anno ~ anno tribolato, ein pilzereiches Jahr ist ein unfruchtbares, ungesundes Jahr.

fungere (fungo, -gi; *perf.* funsi, funge·sti; *p. pass.* fehlt), v. n. ein Amt ausüben; fungieren; ~ da presidente, das Amt des Vorsitzenden ausüben; Vorsitzender sein (lat. fungi).

funghire (funghisco), v. n. schimmeln; verschimmeln; Schimmel, Pilze ansetzen ‖ *fig.* verschimmeln (von Personen); lange an einem Orte, in derselben Stellung verbleiben (v. fungo).

†**fungibile**, *agg.* *(Giur.)* was verwendet, gebraucht werden kann.

fungiforme, *agg.* *(Chir.)* pilz-, schwammartig (Geschwülste, Auswüchse ꝛc.).

fungite, f. *(Min.)* schwammartige Versteinerung.

fungo (pl. **–ghi**), m. *(Bot.)* Schwamm; Pilz, m.; **–ghi mangerecci**, eßbare Schwämme, m. pl. ‖ **~ bianco**, Schimmel, m. ‖ Dieb; Aschenknoten an einem Dochte, m. ‖ *(Med.)* schwammartiger Auswuchs; wildes Fleisch; Gelehrwulst der aus einem Knochenbruch heraushängenden Häutchen, f. ‖ *fig.* in una notte nasce un **~**, in jedem Augenblicke kann das Erwartete eintreten ‖ **venir su** (od. **crescere**) **come un ~** (od. **come i –ghi**), wie die Pilze aus der Erde schießen; ohne Pflege u. Ausbildung aufwachsen ‖ **di qui allora possono nascer tanti –ghi**, in der Zwischenzeit kann sich alles mögliche ereignen ‖ *fam.* **far le nozze coi –ghi**, selbst in den nötigsten Ausgaben mit der größten Sparsamkeit verfahren ‖ **prendere il ~**, sorgig werden; sich auftegen ‖ **tanto piovve che nacque un ~**, endlich trug der Palmbaum Früchte; endlich trat das Ersehnte ein ‖ *(Bot.)* **~ di Levante**, Brechnuß, f.; Krähenauge, n. (Strychnos nux vomica) ‖ *(Nat.)* **~ marino**, Seeneßel; Seeanemone; Aktinie, f. (lat. fungus).

fungosità, f. Schimmel, m.; schimmelartiger Beschlag ‖ *(Med.)* schwammartiger Auswuchs; wildes Fleisch (in Wunden).

fungoso, *agg.* schwammartig; pilsformig ‖ **lucignolo ~**, schwelender, schlecht brennender Docht (lat. fungosus).

funicèlla, f. (*dim.* v. fune) dünnes Seil.

funicèllo, m. dass. wie funicella.

†funicchio, m. dass. wie funicolo.

funicolare, *agg.* aus Seilen bestehend; **apparecchio ~**, Hebezeug mit Seilen ‖ *sost.* f. Drahtseilbahn, f.

funicolo, m. (*dim.* v. fune) dass. wie funicello ‖ *(Anat.)* **~ ombelicale**, Nabelschnur, f.; Nabelstrang, m. (lat. funiculus).

***funzionare** (funzio'no), v. n. sein Amt, seine Obliegenheiten, seine Verrichtungen ausüben; funktionieren; = da segretario, als Sekretär thätig sein ‖ **una macchina funziona**, eine Maschine ist im Betrieb (frz. fonctionner).

***funzionario** (pl. **–a'rj**), m. Öffentlicher Beamter; ‖ **–j dello stato**, die Staatsbeamten, m. pl. (frz. fonctionnaire).

funzione, f. Verrichtung; Wirksamkeit; Funktion, f. ‖ Obliegenheit; Pflicht, f.; **le –i del sindaco**, die Amtsobliegenheiten des Syndaco, f. pl. ‖ **–i sacre** (od. **–i** allein), kirchliche Verrichtungen, Handlungen, f. pl.; Vorlesung und Erklärung des Evangeliums, f. ‖ *(Med.)* Thätigkeit; Wirksamkeit (eines Organes od. aller Glieder); **–i animali, naturali, tierische, natürliche Funktionen**, f. pl. ‖ *(Mat.)* **~ di una quantità**, von einer Größe abhängige Größe; Funktion einer Größe, f. (lat. functio, -onem).

fuòco u. **fòco** (pl. **–chi**), m. Feuer, n. ‖ accendere, spengere il **~**, das Feuer anzünden, austöschen; far **~**, Feuer anmachen, entzünden ‖ mettere il **~** nel fornello, Feuer im Ofen, auf dem Herd anmachen; mettere il **~** nel letto, den Warmtopf (die Wärmpfanne) ins Bett stellen (legen); metter **~** a una fornace (od. einfach metter **~**), anfeuern; anzünden (den Ziegelofen) ‖ pigliar **~**, Feuer fangen; zu brennen beginnen ‖ Feuersbrunst, f.; Brand, m.; ha preso **~** una capanna, eine Hütte ist im Flammen aufgegangen; suonare a **~**, Feuer läuten; stürmen; fuoco! fuoco! Feuer! Feuer! ‖ Entzündung einer Pulverladung, f.; **i soldati fecero ~**, die Soldaten gaben Feuer, feuerten; **~!** Feuer! (Kommando) ‖ **armi da ~**, Feuerwaffen, f. pl.; bocche da **~**, Feuerschlünde, m. pl.; Geschütze, n. pl. ‖ stare, trovarsi al **~**, im Gefechte, Geschützfeuer stehen; sich mitten im Kampfe befinden ‖ Herdfeuer; Herd; Kamin, m.; **starsi nel canto del ~**, am Herde, hinterm Ofen hocken ‖ Feuerstelle, f.; selbständige Wirtschaft; **questa parrocchia fa cento –chi**, dieses Kirchspiel hat hundert Feuerstätten ‖ heftige Hitze; Glut, f.; **questo vino mi ha messo addosso del ~**, dieser Wein hat mich warm gemacht; **aver un po' di ~ alla testa**, einen etwas erhitzten, heißen Kopf haben ‖ *fig.* hitziges Temperament; heißes Blut; Feuer; Lebenskraft, f.; **è un uomo tutto ~**, er ist ein Feuerbrand; il **~ della gioventù**, das Jugendfeuer; **~ d'amore**, Liebesglut, f. ‖ *(Mat.)* Brennpunkt (einer Ellipse, einer Linse ɔc.); Fokus, m. ‖ scharfer Geschmack; Schärfe, f. (des Weins); pigliar il **~**, scharf, sauer werden; einen Stich bekommen (Wein) ‖ **~ artificiato** od. lavorato, künstliches Feuer; **–chi**, pl. Feuerwerk, n. ‖ *fig.* **~ lavorato**, lebhaftes Kind; das reine Feuerwerk ‖ **~ greco**, griechisches Feuer ‖ **~ del Bengala**, bengalisches Feuer ‖ **~ salvatico**, hitzige Entzündung auf der Haut; Rotlauf, m.; Rose, f.; **~ volatico**, fliegende Hitze (im Gesicht) ‖ **~ morto**, Höllenstein, m.; Ätzmittel, n. ‖ **–chi di Sant' Elmo**, Elmsfeuer; elektrische Ausstrahlungen (auf Bäumen, Mastspitzen ɔc.), f. pl. ‖ **~ centrale**, Centralfeuer (im Innern der Erde) ‖ **–chi di gioia**, Freudenfeuer, n. pl. ‖ **~ di paglia**, Strohfeuer; *fig.* rasch verfliegende Leidenschaft ‖ **~ fatuo**, Irrlicht, n.; Irrwisch, m. ‖ **prova del ~**, Feuerprobe, f.; Gottesurteil, n. ‖ uno metterebbe una mano nel **~**, einer würde die Hand ins Feuer legen (so gewiß ist er seiner Sache); er schwört hoch und heilig, Stein und Bein ‖ †Scheiterhaufen, m.; **condannare al ~**, zum Feuertode verurteilen ‖ **dorare a ~**, im Feuer vergolden; **sigillare a ~**, zulöten ‖ *(Mil.)* **esercizio a ~**, Übung im Feuergefecht, f. ‖ **andare, mettere a ~ e fiamme**, ganzlich zu Grunde gehen; mit Feuer u. Schwert verwüsten (ein Land) ‖ **dar ~ a qc.**, etw. anzünden, in Flammen setzen; *fig.* uno darebbe **~ a un altro**, einer würde dem anderen am liebsten Gift geben, haßt den anderen aufs bitterste ‖ *fig.* **u. fam.** esser come l'acqua e il **~**, wie Hund und Katze miteinander stehen; die größten Gegensätze bilden ‖ *fig.* **far ~ addosso ad uno**, scharf hinter jem. her sein; *fam.* ihm Feuer auf den Frack machen (bei). Gläubiger dem säumigen Schuldner) ‖ **far ~ e fiamma per aver qc.**, alles mögliche aufbieten, Himmel und Hölle in Bewegung setzen um etw. zu erlangen ‖ **cacciarsi, entrare per altri nel ~**, für andere durchs Feuer gehen; alles für sie thun ‖ **fare, dire cose di ~**, außerordentliche, wunderbare Dinge thun, sagen ‖ **farsi di ~**, rot werden; heftig erröten (aus Scham od. Zorn) ‖ *fig.* **mettere troppa carne al ~**, zu viele Dinge auf einmal unternehmen ‖ *fig.* **pigliar ~**, sich erzürnen; zornig, heftig werden; Feuer fangen ‖ *fig.* **sputar ~**, außer sich geraten (vor Wut); Gift und Galle speien ‖ *fig.* **attizzare il ~**, Öl ins Feuer gießen; **non dormire al ~**, munter, wach sein; die Augen offen halten ‖ †**venire per ~** in un luogo, nur auf einen Augenblick irgendwohin kommen ‖ *fam.* **non mettere esca al ~**, nicht noch Öl ins Feuer gießen ‖ *mod. prov.* esser il gatto nel **~**, nichts zu Essen gemacht haben ‖ *prov.* **chi vuole veder un uomo** (od. **una donna**) **da poco, lo metta ad accendere il lume o il ~**, gerade in den kleinen Verrichtungen zeigt sich am meisten die Ungeschicklichkeit ‖ *(Geogr.)* **Terra del ~**, Feuerland, n. (lat. focus).

fuór u. fuóra, *prep.* u. *avv.* s. fuori (v. lat. foras).

fuorchè u. †**forchè**, *cong.* außer; ausgenommen; mit Ausnahme; **v'erano tutti – lui**, es waren alle da außer ihm ‖ außer daß; es sei denn daß; wenn nicht.

***fuòpera**, m. essere un **~**, außer Frage stehen; nicht in Betracht kommen.

fuóri u. fuóra u. ***fóri, fóra**, *prep.* (mit di) außer; außerhalb; **~ di paese**, außer Landes ‖ **~ di tempo**, zu unpassender Zeit; zur Unzeit; nicht an der Zeit; **~ dell' uso, dell' opinione**, außer Gebrauch; entgegen der (allgemeinen) Ansicht ‖ **~ di maniera**, **~ di modo**, **~ di misura**, in außerordentlicher, übermäßiger Weise; übermäßig; über die Maßen ‖ **~ di mano**, abgelegen; außer dem Bereich; **la villa rimane ~ di mano**, die Villa liegt von allem Verkehr weit ab ‖ **~ di strada**, abseits von der Heer- (Land-)straße ‖ **~ di commercio**, nicht im Handel zu haben ‖ **~ di concorso**, nicht am Preiskampfe teilnehmend ‖ *avv.* draußen; anderswo; nicht im Hause; oggi sono a desinar **~**, heute bin ich zum Essen auswärts; il padrone è **~**, der Herr ist ausgegangen; andare un po' **~**, ein wenig ausgehen (spazierengehen ‖ außer Landes; im Auslande ‖ in der Fremde; bei anderen Völkern; la Germania è oggi potente in casa e rispettata **~**, Deutschland ist heute mächtig im Innern und angesehen im Auslande ‖ **fuori!** heraus! heraus da! 'raus! ‖ **o dentro o ~!** entweder hinein oder heraus! ‖ **al di ~**, **di ~**, auswärts; auf dem Lande; nicht in der Stadt ‖ **~ via** od. **fuorivia**, außer Landes ‖ **di ~ via**, aus fremdem Lande kommend, stammend; aus der Fremde; von auswärts ‖ **da quello** (da questo) **in ~**, dieses, jenes ausgenommen ‖ **~ che**, ɟ. **fuorchè** ‖ **passar fuor fuori**, durch und durch dringen; durchqueren; von einer Grenze zur anderen gehen ‖ **aver ~ denari**, Geldes ausgeliehen, ausstehen haben; **aver ~ la parola**, sein Wort gegeben haben ‖ **cavar, mettere ~ denari**, Geld hergeben, herausrücken ‖ *(Giuoc.)* **chiamarsi ~**, sagen, daß man heraus sei, daß man schon die nötige Anzahl Punkte habe; *fig.* erklären, daß man von einem Geschäfte zurücktrete ‖ **andar ~**, ausgehen; sich verbreiten (Gerüchte) ‖ **mandare, metter ~**, ausgehen lassen; in die Öffentlichkeit bringen; buttar, cacciar **~**, auswerfen; ausspeien ‖ †**dar ~**, in Zorn, in Verwünschungen ausbrechen ‖ **dar di ~**, überfließen; überkochen; überlaufen (Gefäße); austreten (Gewässer, Flüsse) ‖ **esser ~** di sghiaioli, über das Alter des Kindergebärens hinaus sein (Frauen) ‖ **esser ~ del suo obbligo**, seine Verpflichtungen erfüllt haben ‖ **esser ~ dell' inverno**, über den Winter hinaus sein ‖ **esser ~ di sè**, außer sich sein; nicht bei Sinnen, bei Besinnung sein; delirieren ‖ **esser ~ di pericolo**, außer Gefahr sein (Kranke) ‖ **metter ~ uno**, einen aus dem Gefängnisse befreien ‖ **non esser di ~** che, nicht unwahrscheinlich sein, daß ‖ saltar, scappar, venir **~** con una cosa (od. a fare, a dire una cosa), mit irgend etw. zum Vorschein kommen; plötzlich etw. zu thun od. zu sagen sich anschicken ‖ il di **~**, die Außenseite; das Äußere ‖ al di **~**, dem Äußeren, dem Ansehen nach ‖ in **~** da, dass. wie **~** di (lat. foras).

fuorichè, ɟ. fuorchè. [ɟ. fuori.

fuorivia u. **fuoravia**, dass. wie fuori via;

fuoruscito, m. Verbannter; Vertriebener; Flüchtling (aus dem Vaterlande), m.

⊙ **furace**, *agg.* räuberisch; diebisch (lat. furax, -acem).

furagrazie, m. u. f. *indecl.* Streber; Ehren-, Titeljäger, m.

†furamento, m. dass. wie furto. [rari).

⊙ **furare**, v. a. dass. wie rubare (lat. furatore, m.; **–trice**, f. Räuber; Dieb, m. (mlt. furator).

furbacchiòlo, m.; **–óla**, f. schlaue, verschmitzte Person.

furbacchióne, m.; **–o'na**, f. Schelm; Schurke; Gauner, m.; **–ìn**, f.

furbacchiótto, m.; **–ótta**, f. dass. wie furbacchiolo, –ola.

furbaccio (pl. **–a'cci**), m.; **–a'ccia**, f. dass. wie furbacchiolo, –ola.

furbétto, m.; **–étta**, f. (*dim.* v. furbo) Schelm, m.; **–ìn**, f. (in fortgezogem Sinne).

furbízia, f. Schlauheit; Durchtriebenheit; Verschmitztheit, f.

furbo, *agg.* schlau; durchtrieben; verschmitzt; occhi (od. occhietti **–i**), verschmitzter Blick; listiges Auge ‖ lingua **–a**, dass. wie lingua furbesca ‖ †aus niederem Stande; arm; abgerissen; vagabundierend ‖ *sost.* m. Schelm; Gauner; Schurke; Betrüger, m. ‖ *prov.* **quando i –i vanno in** processione il **diavolo porta la croce**, wenn Schelme bei einander sind, wird sicher etwas Böses ausgeheckt ‖ *fam.* **~ bollato**, Erzschelm, m.; ausgemachter Gauner (vielleicht v. lat. fur od. v. forbire). [Person.

furbone, m.; **–o'na**, f. höchst durchtriebene

†fure, m. s. furo.

furénte, *agg.* wütend; zornentbrannt ‖ †u. ⊙ *sost.* m. von heiligem Zorn durchbebter Seher, Prophet; Verrückter; Verzückter, m. (lat. furens).

†furfanta, f. v. furfante, ɟ. d.

furfantare (furfa'nto), v. n. ein bagabundierendes, umherschweifendes Leben führen ‖ sich gaunerndumhertreiben; Spitzbübereien vollführen.

furfante, m. Schurke; Gauner; Spitzbube; Taugenichts, m. ‖ Vagabund; Bummler; Landstreicher; Strolch, m. ‖ *prov.* **tre –i fanno una fiera**, der Galgen besteht nicht ohne die Gauner ‖ *mod. prov.* **dare l'udienza che il Papa dà ai –i**, kein Gehör schenken; nicht beachten (v. †forfare).

furfanteggiare (furfante·ggio), v. n. ein vagabundierendes, gaunerhaftes Leben führen.

furfanteri·a, f. Gaunerei, f.; spitzbübisches, schurkisches Wesen || Spitzbüberei, f.; Schurkenstreich, m.

furfante·sco (pl. **–schi**), *agg.* spitzbübisch; gaunerhaft; menar vita –a, ein Bummlerleben führen.

furfantin·a, f. eigentlich: Herumtreiberei; Landstreicherei, f.; battere la –, vor Kälte zittern; nichts auf dem Leibe haben; in höchst elendem u. abgerissenem Zustande sein || *fam.* sonare la ~ ad alcuno, jdm. eine Katzenmusik bringen; ihm mit Gejohle u. Pfeifen nachlaufen.

furfantin·o, *agg.* vagabundenhaft; gaunermäßig || lingua –a, Sprache der Landstreicher, Handwerksburschen, s. m.; Kaudenwelsch, n.

furfanto·ne, m. (*accr.* v. furfante) durchtriebener Gauner. [fare.

† **furfa·re**, v. n. dass. wie ingannare, truf-

† **furfato·re**, m. dass. wie truffatore.

* **furgo·ne**, m. s. frugone.

† **furi**, *prep.* s. fuori.

furia, f. Wut, f.; Zorn; Grimm, m.; Raserei, f.; leidenschaftliches Wüten, Toben || dare nelle –e; montare sulle –e, im höchsten Grade aufgebracht, wütend werden; in den heftigsten Zorn ausbrechen; essere nelle –e, aufs heftigste wütend, aufgebracht sein || prendere ad uno le –e (od. una –), gegen jem. in Wut geraten || Heftigkeit, f.; Ungestüm, n.; la ~ delle acque portò via il ponte, der wilde Schwall der Wogen riß die Brücke hinweg || Eile; Eilfertigkeit, f.; aver ~, große Eile haben; in großer Eile sein; *scherz.* l'uomo delle –e od. nuestro ~, der stets Eilfertige; Meister Eilfertig! (*Mit.*) Furia, Furie; Rachegottin, f.; le tre –e, die drei Furien || *fig.* böses Weib; Drache; Hausdrache, m. || a ~, in überstürzender, jäher Weise; mit Ungestüm; mit großer Schnelligkeit || a ~ di popolo, durch die blinde Volkswut || a ~ di percosse, di vituperj, durch viele Schläge, Stöße; durch wiederholte Beschimpfungen; a ~ di raccomandazioni, auf Grund häufiger Empfehlungen || in fretta e in ~, in aller Eile, in der größten Eile || aver le –e, alle Hände voll zu thun haben || esserci le –e, im vollen Gange sein; im besten Zuge sein (Geschäfte 2c.); viel zu thun sein (in einem Laden) (lat. furia).

furiaccia, f. (*pegg.* v. furia) Anfall von blinder Wut, Raserei, m.

⊙ **furia·le**, *agg.* sich auf die Furien beziehend; zu den Furien gehörig; furienhaft (lat. furialis).

furiare, v. n. dass. wie infuriare.

furibondo, *agg.* wütend; aufgebracht; voller Wut; in höchster Raserei || *fig.* sinnlos; rasend; gioia –a, rasende Freude; licenza –a, rasende Ausgelassenheit (lat. furibundus).

furière, m. s. foriere.

furietta, f. (*dim.* v. furia) leichter, rasch vorübergehender Anfall von Zorn.

furiosaccio (pl. **–acci**), *agg.* (*pegg.* v. furioso) wütend in sinnloser, rasender Weise.

furiosamente, *avv.* in heftiger, wütender, aufgebrachter Weise || in Eile; mit Hast.

furiosetto, *agg.* (*dim.* v. furioso) etwas zornige Natur.

furio·so, *agg.* wütend; rasend; aufgebracht || pazzo ~, tobsüchtig || l'Orlando ~ dell'Ariosto, der rasende Roland Ariosts || occhiate –e, zornige, wütende Blicke, m. pl. || jähzornig; zornmütig; è un uomo ~, er ist sehr leicht zum Zorne gereizt, ist zornmütiger Natur || tobend; stürmisch; rasend (bas Meer) (lat. furiosus).

furlana u. **frullana**, f. Art ländlichen Tanzes, m. (emtit. aus Friulana, aus Friuli, Friaul, stammend).

⊙ u. † **furo**, m. Dieb; Spitzbube, m. || *agg.* diebisch; spitzbübisch (D.) (lat. fur).

† **furoncèllo**, m. s. ladroncello.

furo·re, m. Ausbruch der Leidenschaft, m.; Wut; Raserei, f. || Heftigkeit; Gewalt, f.; Ungestüm, n.; fil ~ delle fiamme, delle acque, das Ungestüm, die Gewalt der Flammen, der Wogen || ~ poetico (od ~ alcuni), dichterische Begeisterung; dichterische Raserei || lebhafte Begierde; zügelloses Streben; ~ di ricchezze, d'onori, Gier nach Reichtümern, Ehren, f. || a ~ od. a gran ~, in wütender, rasender Weise; mit Ungestüm; mit Leidenschaftlichkeit || *fam.* far ~, Aufsehen, Furore machen; ungeheuer gefallen (lat. furor, –oremi.

furterèllo, m. (*dim.* v. furto) kleiner, leichter, geringfügiger Diebstahl.

furtivamente, *avv.* in verstohlener, heimlicher Weise.

furtivo, *agg.* (*Giur.*) durch Diebstahl od. Raub erworben; unrechtmäßigerweise angeeignet; oggetti –i, gestohlene Gegenstände, m. pl. || *fam.* verstohlen; heimlich; occhiate –e, verstohlene Blicke, m. pl.; cenno –, heimlicher Wink; sorriso –, verstohlenes Lächeln (lat. furtivus).

furto, m. Diebstahl, m.; Mausen, n.; Entwendung, f.; commettere un ~, einen Diebstahl begehen; essere condannato per ~, wegen Diebstahls verurteilt sein || ~ grave od. qualificato, schwerer Diebstahl; Raub, m.; ~ semplice, einfacher, leichter Diebstahl; ~ violento, Raub, m.; gewaltsame Entwendung || gestohlene, geraubte Sache; Diebsgut, n.; nascondere il ~, das Gestohlene verstecken || di ~, verstohlenerweise, heimlicherweise || ⊙ –i di Venere; –i dilettevoli, verbotene Liebesfrüchte, f. pl. || † (*Mil.*) unerwarteter Angriff (des Feindes); Überraschung, f. || † ~ di mente, Zerstreuung, f. (lat. furtum).

furuncolo, m. (*Med.*) dass. wie fignolo (lat. furunculus).

fusaggine, f. (*Bot.*) Pfaffenhütchen; Pfaffenholz, n.; Hahnhoden; Spillbaum, m. (Evonymus europaeus).

fusario (pl. **–ârj**), m.; **–àia**, f. Spindelmacher; Drechsler, m. || Spindelwerkäufer, m.; ein, f.

fusaiuòla u. **fusaròla**, f. (*Arch.*) Verzierung (an Simsen, Säulenkapitälen 2c.) in Spindelform, f.; Eier-, Perlstab, m.

fusaiuòlo, m. Wirbel (an der Spindel), m.; Spindelgewicht, n.; Spindelhalter, m.

fusare, v. n. dass. wie far le fusa, f. fuso.

fusarta, f. Fadenmenge, die auf eine Spindel, Spule geht; eine Spindel, Spule voll; fila vent –e il giorno, sie spinnt zwanzig Spulen am Tage od.

fusarto, *agg.* spindel-, olivenförmig.

fuscellì·no, m. (*dim.* v. fuscello) Splitterchen; Stäbchen; Hölzchen, n. || Hälmchen; Strohhalmchen, n. || *fam.* cercare una cosa col ~, eine mit großem Eifer suchen; auf etw. eifrig aus sein (auch von Gesahren, Streit, Händeln 2c. gebraucht); cercare i difetti degli altri col ~, die Fehler der anderen sorgsam ausspionieren || –i, pl. erste Striche (die das Schreiben lernende Kinder machen), m. pl.; *fam.* cominciar da' –i, etwas von Grund aus erlernen od. anfangen müssen || rompere il ~, die Freundschaft, den Verkehr abbrechen.

fuscèllo, m. kleines Ästchen, Reis, n.; kleines Holzstückchen, -stäbchen; Splitter, m. || Halm; Strohhalm, m. || vedere il ~ nell'occhio altrui e non la trave nel proprio, den Splitter in des Nächsten Auge sehen und den Balken im eigenen nicht gewahr werden || aver le gambe come due –i, Beine wie Zahnstocher, ganz dünne Beine haben || essere un ~, äußerst mager sein (v. fusticello, *dim.* v. fusto).

fusciacca, f. Schärpe, f.; bindenartiger Gürtel (viell. andere Form für fasciacca).

fusciacco, m. s. fuciacchio.

fusciarra, f. nichtsnutziger, leichtsinniger Mensch; Tagedieb, m. viell. dass. wie fasciarra, Händelsucher).

† **fusea**, f. (*Mus.*) dass. wie biseroma.

fusella·to, *agg.* dass. wie fusato.

fusellì·no, m. (*dim.* v. fusello) Haarwickel, m.

fusèllo, m. (*dim.* v. fuso) kleiner, spindelförmiger Gegenstand || Ende der Wagenachse, n.; Hervorragung (über die Radnabe) der Wagenachse, f.

fuserag·nolo, m. *fam.* spindeldürre, höchst magere Person.

fusì·bile, *agg.* schmelzbar; gießbar.

fusibilità, f. Schmelzbarkeit; Gießbarkeit, f. [n.

fusièra, f. Spindelkörbchen; Spulengestell,

fusiò·ne, f. Schmelzen; Gießen, n.; fuoco di ~, Schmelzhitze, f. || la ~ d'una statua, der Guß einer Statue || Verschmelzung; Fusion, f.; mettere in ~ qc. in un' altra cosa, etw. in eine andere Sache (meist stilistisch, zum Auflösen legen (lat. fusio, –onem).

fùso, *agg.* s. *p. pass.* v. fondere.

fùso, m. (pl. –i u. –a, f.) Spindel; Spule, f. || Haspel; Winde, f. || *(Cacc.)* stumpfes Ende eines Hirschgeweihes || Visitierstange der Zollbeamten, f. || *(Gett.)* Holzunterlage für die Glockenform, m.; Formpindel, f. || ~ della colonna, Säulenschaft, m. || *(Stamp.)* spindelförmiger Schlußstrich (am Ende eines Abschnitts) || *(Torn.)* Drehbankspindel || *fam.* diritto come un ~, kerzengerade || *fig.* andare diritto come un ~ in aleun luogo, ohne Aufenthalt, ohne Zögern irgendwohin gehen || *fam.* uno par che abbia mangiato le minestra (od. lo stufato) di –i, einer scheint einen Ladestock verschluckt zu haben || far le –a, spinnen, schnurren (von Katzen) || far le –a torte, die eheliche Treue brechen; untreu sein; Hörner aufsetzen; campare di –a torte, von der Schande seiner Frau leben (lat. fusus).

† **fusoliè·ra**, f. flachgebende Barke.

fusòlo, m. Schienbein, n. || Welle des Mühlsteins od. einer Drehscheibe, f.

fusò·ne, m. (*Cacc.*) Spießhirsch; Spießer, m.; Gabeltier, n. [Jülle; vollauf.

† **fusò·ne**, m. Fülle, f.; a ~, in Hülle und

fusòrio (pl. **–òrj**), *agg.* zum Gießen, zum Guß gehörig; arte –a, Gießkunst, f. || forno –, Gieß-, Schmelzofen, m. (mit. fusorius).

fùsta, f. Fuße, f.; leichtgebogtes, sehr rasches Segelschiff (wie es häufig die Seeräuber gebrauchten); Kaperschiff, n. (v. lat. fustis, in der Bedeutung Ingo, Fahrzeug).

† **fùrsta**, f. Fackel, f.; Kienspan, m.

* **fustagno**, m. s. frustagno.

fustaio (pl. **–a·j**), m. Gestellmacher für Sättel; Sattelbaummacher, m.

fusticino, m. (*dim.* v. fusto) kleiner Stamm, Stengel, Stiel.

fustigare (fustigo, –ghi), v. a. mit Ruten auspeitschen.

fustigazio·ne, f. Auspeitschung, f. || Strafe der öffentlichen Auspeitschung, f.

fùsto, m. Stengel; Stiel; Stamm (einer Blume, Pflanze); Halm (des Getreides); Schaft, m.; Rohr (des Schilfes), n. || alberi di alto, piccolo ~, hochstämmige, kurzstämmige Bäume, m. pl. || fig. Körper; Rumpf, m.; *fam.* essere un bel ~, von schönem Körperbau sein || *iron.* bel ~! ein schöner Kerl! ein Hauptkerl! (b. d. ein Tölpel) || ~ della stadera, Wagebalken, m. || ~ del letto di ferro, del'ombrello, Gestell des eisernen Bettes, des Regenschirmes, n. || ~ della colonna, Säulenschaft, m. || ~ della freccia, lancia, Pfeil-, Speerschaft || Faß, Weinfaß von bestimmter Größe, n. (lat. fustis).

† u. ⊙ **fùrta**, f. dass. wie fuga (D.).

futile, *agg.* geringfügig; unbedeutend || ohne Grund; grundlos; protesto –, nichtiger Vorwand; ~ argomento, haltlose Begründung; cose –i, nichtige Dinge, n. pl. (lat. futilis, –em).

futilità, f. Geringfügigkeit; Unbedeutendheit; Wertlosigkeit; Nichtigkeit, f.; perdere il tempo in mille –, die Zeit in tausend Kleinigkeiten verlieren, zersplittern, verläppern.

futilmente, *avv.* in nichtiger, leichtfertiger, frivoler Weise.

futuro, *agg.* zukünftig; künftig; kommend; il tempo ~, die Zukunft; la vita –a, das zukünftige, ewige Leben || nel mese –, im kommenden, im nächsten Monat || il ~ Papa, der nächste, der kunftige Papst || *sost.* m. Zukunft, f.; kommende Zeit; künftiges Geschick; il ~ è in mano di Dio, die Zukunft liegt in Gottes Hand || *(Gram.)* Futurum, n.; künftiges Handeln od. Leiden ausdrückende Zeitform || in ~, in der Zukunft; künftighin; später || i –i, die später Lebenden, m. pl.; die späteren Geschlechter, n. pl.; die Nachkommen, m. pl. (lat. futurus).

G.

g (spr. dschi), m. u. f. (vor a, o, u wie das deutsche g, vor e u. i wie dsch ausgesprochen); G, n.

gabbacompagno, m. Betrüger; Gauner; **gabbacristiani**, m. *indecl.* dass. wie gabbadeo.

gabbadèo, m. Betbruder; Heuchler, m. (eigentl. einer, der Gott zu hintergehen sucht).

gabbamento, m. Betrügen; Prellen, n.; Betrügerei, f. |gabbacompagno.

gabbaminchioni, m. *indecl.* dass. wie gabbamondo, m. Betrüger; Gauner, m.

gabbamondo, m. Betrüger; Gauner, m. † gabbazza, f. s. gabbano.

gabbanèlla, f. †Unterkleid (unter dem lucco), n.; Kittel, m.; Wams, n. || Krankenkittel (in den Hospitälern) || Operationskittel (der Chirurgen); giovani di ~, junge Chirurgen; Studenten, die im Operationssaale beschäftigt sind, m. pl.; esser di ~, Dienst im Operationssaale haben.

gabbano, m. großer, weiter, ärmelloser Mantel; Bauernmantel, m. (mit. cabanus; bieli, v. arab. aba).

gabbare (gabbo), v. a. betrügen; prellen; täuschen; hintergehen || *fam.* ~ San Pietro, das Ordenskleid, das Priestergewand ablegen; dem Priester-, Mönchsstand entsagen || *prov.* avuta la grazia, gabbato lo santo, wenn die Wohlthat erwiesen worden ist, denkt man nicht mehr an den Wohlthäter || ~ uno a una certa somma, jem. um eine gewisse Summe prellen || ~ uno, jem. auslachen, verhöhnen, lächerlich machen; sich lustig machen (über jem.) || **~rsi**, v. rifl. sich täuschen; sich irren || v. n. ~ di uno, sich über jem. lustig machen || †gabbarsela, dass. wie ridersela (provenç. gabar; altfrz. gaber; viell. keltischen Ursprungs). |deo.

gabbasanti, m. *indecl.* dass. wie gabbagabbatore, m.; **-trice**, f. Betrüger; Gauner, m.; -in, f.

***gabbèo**, m. *(Sal.)* Holzgerüst, über das (in den Salzwerken) die Sole hinwegfließt; Gradierwerk, n.

***gabbevole**, *agg.* dass. wie ingannevole.

gabbia, f. Käfig, m. || Bauer; Vogelbauer, m. || *fig.* u. *fam.* Gefängnis, n.; mettere in ~ qd., jem. einsperren, ins Gefängnis setzen || *fam.* ~ di matti, Gesellschaft von Verrückten, von Narren, f. (Familie, in der stets Streit u. Aufregung herrschen) || *(Agr.)* Korb (aus Zweigen od. Stricken) zum Auspressen der schon gequetschten Oliven; Eisenkorb, m. || Maulkorb (aus Weiden geflochten, für die ackernden od. dreschenden Ochsen) || Futterbeutel, m.; Freßkorb || Hühnerkorb || Fischreuse, f. || *(Mar.)* Mastkorb; Mars, m. u. f. || †Art Sänfte, die von Pferden getragen wurde u. in der vornehme Frauen zu reisen pflegten (v. lat. cavea). |-verkäufer, m.

gabbiaio (pl. -a'j), m. Käfigmacher, **gabbiano**, m. *(Ornit.)* Möve (Larus); Sturmmöve, f. (Larus canus) || *fig.* u. *fam.* Tölpel; Dummkopf, m. (lat. cavia).

gabbiata, f. ein Käfig, Bauer voll Vögel, m. || ~ di matti, dass. wie gabbia di matti.

gabbière, m. *(Mar.)* Mastkorbwächter; Marsgast, m. |kleiner, zierlicher Käfig.

gabbina, f. *(dim.* u. vezz. v. gabbia) **gabbiolina**, f. dass. wie gabbina.

gabbionata, f. ein großer Käfig voll Vögel || Brustwehr aus Schanzkörben hergestellt; Verschanzung, f.

gabbione, m. großer Käfig || *(Mil.)* Schanzkorb, m. || Käfig für die Verbrecher (im Gerichtssaale), m.

gabbo, m. Scherz; Spaß; Spott, m.; pigliare in ~, für Spaß, scherzhaft aufnehmen, als lächerlich hinstellen || farsi ~ di qc., etw. für nichts anschlagen; über etw. lachen || a ~ od. per ~, aus Scherz; aus Spaß (s. gabbare).

Gabbriele u. **Gabbriello**, m. *(N. pr.)* Gabriel. |kastilischer Brünstein.

gabbro, m. *(Min.)* Gabbro, m.; forfi-

gabella, f. Eingangszoll, m.; Warensteuer, f.; Aufschlag (auf die eingeführten Waren), m. || *fam.* fare il minchione (od. il gonzo) per non pagar ~, sich dumm stellen od. sich stellen, als ob man etw. nicht gehört habe, um Mißhelligkeiten zu vermeiden || † ~ dei contratti, dass. wie ufficio del registro || roba da ~, zu verzollendes Gut || *fam.* sballa, qui non si paga ~, packe nur gehörig aus, Zoll wird hier ja nicht bezahlt (zu einem Prahlhans od. übertreibenden Erzähler gesagt) (mlt. gabulum, gablum, v. got. giban; vergl. angelsächs. gafol, gafol; engl. gavel).

gabellabile, *agg.* versteuerbar; mit einer Steuer, einem Zolle zu belegen || *fig.* u. *fam.* annehmbar; zu billigen; einzuführen.

gabellare (gabèllo), v. a. mit einem Zolle belasten; besteuern; chi mi gabella questa roba? wer nimmt den Zoll für diese Sache in Empfang? || versteuern; den Zoll bezahlen (für etw.); bo gabellato un carico di vino, ich habe eine Last Wein verzollt || *fig.* u. *fam.* zugestehen; annehmen; glauben; durchgehen lassen; ~ a uno tutte le sue bugie, einem alle Lügen glauben; oh cotesta non ve la gabello dawero, das lasse ich euch nun wirklich nicht durchgehen || non ~ uno, jem. nicht ausstehen können; an jbm. durchaus keinen Gefallen finden || ~ uno per qc., jem. für etw. halten, erklären; tutti lo gabellano per un furfante, alle sagen, daß er ein Gauner sei.

gabelliere, m. Zollbeamter; Zöllner; Zolleinnehmer, m.

gabellino, m. Zollhaus, n.; Steuerstelle, f. || dass. wie gabellotto. |Zollbeamter.

gabellòtto, m. Zollwächter, m.; niederer

gabinetto, m. Kabinett; kleines Gemach; Nebenzimmer, n. || Geheimzimmer (regierender Personen). Geschäftszimmer, n. || *fig.* Berater eines Fürsten, m. pl.; fürstlicher geheimer Rat || questione di ~, Kabinettsfrage; Frage, von deren Entscheidung das Verbleiben der Minister im Amte abhängt, f. || Sammlung von Natur- od. Kunstgegenständen, f.; ~ fisiologico, numismatico etc., physiologisches, Münzkabinett || ~ di lettura, Lesezimmer || *Abtritt, m.; geheimer Ort || ~ particolare, Privatbeamten, -sekretäre (eines Fürsten od. Ministers), m. pl. || corriero di ~, geheimer Kurier; Kabinettskurier, m. (v. frz. cabinet, *dim.* v. cabine).

Gaddo, m. *(N. pr.)* dass. wie Gerardo.

gadolinite, f. *(Min.)* Gadolinit (schwarzer, zu den Silikaten gehöriger Stein), m.

Gaetano, m. *(N. pr.)* Cajetan.

gaggia, f. *(Bot.)* Blüte des Akazienstrauches, f. (f. gaggio). |m. u. f.

gaggia, f. *(Mar.)* Mastkorb, m.; Mars, **gaggio** (pl. -i), m. *(Bot.)* Akazienstrauch; Schotendorn, m.; Farnesische Akazie (Acacia farnesiana).

†**gaggio** (pl. -ggi), m. Pfand; Unterpfand, n.; prestare a ~, Wucher treiben || ~ morto, verlorenes Kapital || *(Mil.)* Geißel; Kriegsgeißel, f. || ricevere il ~ della battaglia, die Herausforderung zum Kampfe erhalten || Entschädigung, f.; Lohn, m.; Belohnung; Besoldung, f.; penna condotta a ~, verkaufte, feile Feder (mlt. guadium; lat. vadium (pot. u. altdp. weti; mhd. wette).

gagliarda, f. Gagliarde od. Gaillarde, f.; kurzweiliges lustiges Volkslied (im 16. Jahrh.) || munterer Tanz || *(Stamp.)* eine der kleinsten Bruchdruckerschriften; Borgis, f.

gagliardamente, *avv.* mit Rüstigkeit, Kraft; in heftiger, ungestümer, munterer, kräftiger Weise.

gagliardetto, m. *(Mar.)* Stander, m.; zweigespitzte, lange, schmale Flagge.

gagliardetto, *agg.* (*dim.* v. gagliardo) ziemlich stark, feurig (Wein); ~, noch rüstig (Greis).

gagliardezza, f. Rüstig-, Kräftigsein, n.; Rüstigkeit; Kraft (des Körpers), f. || Mut; Beständigkeit (des Geistes); Unerschrockenheit, f. || Festigkeit; Widerstandsfähigkeit, f.

gagliardia, f. dass. wie gagliardezza.

gagliardo, *agg.* rüstig; kräftig; stark || wacker; tapfer || munter; rasch || keck; kühn; mutig; unverzagt || animo ~, unternehmender, fester, beständiger Sinn || ingegno ~, frischer, kräftiger Geist || azione ~a, kecke Handlung; Wagnis, n. || esercito ~, starkes, zahlreiches Heer || purgante ~, energisch, drastisch wirkendes Abführmittel || vino ~, feuriger, starker Wein || cervello ~, starrer Sinn; Starrkopf, m. || alla ~a, dass. wie gagliardamente.

***gagliò**, m. f. caglio.

gaglioffaggine, f. Dummheit; Tölpelhaftigkeit, f.; *fam.* Dämlichkeit, f.

gaglioffamente, *avv.* in dummer, dämlicher, tölpelhafter Weise.

gaglioffe'ria, f. dass. wie gaglioffaggine || dummer Streich; schmutzige, unziemliche Handlung.

gaglioffo, m. Dummkopf; Tölpel, m. || Nichtsnutz; Taugenichts, m. || †Bettler; Landstreicher; Lump, m. (v. span. gallofo; dies v. Galli offa, Almosen, das man in den Klöstern den nach St. Jago pilgernden Franzosen reichte).

gagliorso, *agg.* viel Sämre enthaltend (Milch); latte ~, geronnene Milch.

***gagliuòlo**, m. dass. wie baccello.

†**gagno**, m. Stall; Schuppen (für das Vieh), m. || *fig.* verwirrter Handel; Intrigue, f. || *volg.* Bauch; Magen, m.

gagnolamento, m. Quellen; Winseln (des Hundes), n.

gagnolare (gagnolo), v. n. quellen; winseln (von Hunden) || *fig.* wehklagen; jammern || bellen (vom Wolfe (eigentlich cagnolare, v. cagna). |Quellen od. Winseln.

gagnolio, m. (pl. -ii), anhaltendes

gaiamente, *avv.* in lustiger, fröhlicher, heiterer Weise.

gaiezza, f. Heiterkeit; Lustigkeit; Fröhlichkeit, f. || ~ dei colori, Lebhaftigkeit, Heiterkeit der Farben, f.

gaio (pl. -aj), *agg.* lustig; heiter; fröhlich || festlich gestimmt || aufgeräumt; belebt (Stimmung) || anmutig; wohlgefällig; erheiternd; heiter (Landschaften, Gebäude, Zimmer 2c.) || lebhaft; ins Auge fallend; heiter (Farben) || reichlich; wohlversehen; uomo a roba, a denari, mit Habe, mit Geld reich ausgestatteter Mann; essere ~ a promesse, mit Versprechungen freigebig sein; aver sempre la borsa ~a, immer bei Gelde sein (provenç. gai u. guai; v. altd. gahi, munter, lebhaft).

gaiala, f. streifenartiger Besatz (an Frauenkleidern); gestickter Streifen || Krause; Hemdkrause; Halskrause, f. || essere andare, mettersi in ~, aufs zierlichste herausgeputzt sein; sich in den höchsten Staat werfen || stare sulle ~e, viel Staat machen; viel auf Putz geben; sich gerne herausputzen || giorno di ~, Galatag, m.; festlicher Tag || abito di ~, Gala-, Staatskleid, n. || †Festordnung; Etikette, f. || † far ~ (od. le gale), üppig sein; etw. darauf gehen lassen || *fam.* è ~ od. sarebbe ~, es wäre viel; es würde schon viel sein; es will schon viel sagen (v. altfrz. gale, Putz, Prunk; dies viell. v. altdh. geili, mittelhd. geile, üppiglebt, Prunk).

†**galana**, f. Schildkröte; Seeschildkröte, f. (Chelone) (benet. galiandra; v. gr. χελώνη).

galanga, f. *(Bot.)* Galanga; Galgant, m. (Alpinia galanga) || *(Farm.)* Galgantwurzel; Kalmuswurzel, f. (v. arab. chalan).

galano, m. Streifen zum Besatz für weibl. Kleider, m.

galante, *agg.* galant; geschmackvoll gekleidet; geputzt; glatt u. schön || artig; gefällig; fein; ritterlich (bes. im Umgang mit Damen) || anmutig; zierlich || mondo ~, feine Gesellschaft || †*sost.* m. Liebhaber; Buhle; Galan, m.; fare il ~, verliebt thun; den Liebhaber, Verehrer spielen (v. gala).

galanteggiare (galanteggio), v. n. schön thun; sich fein, artig, zierlich, galant benehmen; den Galan, Liebhaber spielen.

galantemente, *avv.* in artiger, höflicher, feiner, galanter Weise.

†**galantèo**, m. dass. wie amoreggiamento.

galanteria, f. Artigkeit; feine Lebensart; Höflichkeit; Galanterie, f. || ~e, pl. Putz, m.; Zieraten; Galanterie-, Luxussachen, f. pl. || *fam.* è una ~, es ist ein feines, zierliches Ding || zierliche, leichte, nichtige Wortspielerei || Liebeshandel, m.; Buhlerei; Liederlichkeit, f.

galantina, f. cappone in ~, Zwischengericht von fettem, in kaltem Zustande auf-

getragenen Kapaunfleisch, n.; mit Hühnerfleisch gefüllter Kalbsklopf (v. frz. galantine).

galánto, m. *(Bot.)* Schneeglöckchen, Schneeblümchen, n. (Galanthus nivalis).

galantomi'smo, m. Rechtschaffenheit; Biederkeit, f.; ehrenhaftes, biedermännisches Wesen.

galantomo'ne u. ***galantomino'ne**, m. *(accr. v.* galantuomo) Biedermann vom Scheitel bis zur Zehe, m.

galantuómo, m. (pl. galantuómini) Ehrenmann; Biedermann, m.; essere il fior dei –i, durch und durch Ehrenmann sein || da ~, als Ehrenmann; auf Ehrenwort || *fam.* il tempo è –, die Zeit bringt alles ins Geleise; die Zeit hält sicher Wort || *agg.* ehrenhaft; medico, avvocato ~, biederer Arzt, Advokat; re ~, der Biedermann auf dem Throne (Viktor Emanuel).

Galatéo, m. Titel eines Buches (des Monsignore della Casa) über gutes Benehmen || *fam.* gutes Benehmen; Anstand, m.; insegnare il ~, Anstand lehren, lare, dire cose contro il ~, gegen den Anstand verstoßen.

galattíte, *f. (Min.)* Galaktit; Milchstein; Milchalpvis, m. (v. gr. *γαλακτείτης*).

galattófago, *agg.* von Milch lebend; sich nur mit Milch nährend (gr. *γάλα, –ακτος* u. *φάγειν*).

galattóforo, *agg.* milchzuführend, -leitend (Kanale in der weiblichen Brust) (v. gr. *γάλα, –ακτος* u. *φέρειν*).

galattómetro, m. Milchmesser; Milchprüfer; Galaktometer, m.; Milchwage, f. (Instrument zur Bestimmung des Wasser- u. Fettgehaltes der Milch) (v. gr. *γάλα, –ακτος* u. *μετρον*).

galbano, m. *(Farm.)* Galban- od. Muttergummi, n.; Mutterharz, n. (Harz der pers. Ferula erubescens) (gr. *χαλβάνη*).

galéa, f. ſ. galera.

†**galeáre**, v. a. daſs. wie ingannare od. **galeáto**, *agg.* behelmt; mit dem Helme geschmückt (lat. galeatus).

galeázza, f. *(Mar. stor.)* Galeasse, f.; große Galeere.

†**galeffáre**, v. a. daſs. wie beffare.

galéna, f. Bleiglanz; Galenit, m.

galeóne, m. *(Mar. stor.)* Galeone, f.; großes Kauffahrtei- od. Kriegsschiff spanisches Silberschiff. Nessel (Lamium).

galeópsi u. **galeópside**, f. *(Bot.)* taube,

galeótta, f. *(Mar. stor.)* Galeotte, f.; einmastiges Fahrzeug; kleines Ruderschiff.

galeótto, m. Galeot; Ruderer auf einer Galeere, m. || Galeerensklave, m. || Sträfling, m.; Verbrecher, der zum Dienst auf einer Galeere verurteilt war || *fig.* böser, ruchloser Mensch; Schurke; Gauner, m. || *fam.* andare la cosa da a marinaro, auf daſselbe hinauslaufen; *fam.* Wurst wie Schale sein.

galéra u. **galéa**, f. *(Mar. stor.)* Galeere, f.; tiefbordiges, langes, schmales Ruderschiff mit zwei Masten u. lat. Segeln; schnelles, leichtes Kriegsschiff || Aufenthaltsort der Galeerensträflinge, m.; Galeere; Strafanstalt, f.; Zuchthaus, n.; Zwangsarbeit, f.; andare, mandare etc. in ~, ins Zuchthaus kommen, bringen || *fig.* u. *fam.* pezzo di ~ od. avanzo di ~, Galgenstrick; Gauner; Schurke, m. || *fig.* erbärmliches, saures Leben; questa è una vita? questa è una ~, das heißt Leben? das ist ja die wahre Galeere (lat. galea, v. gr. *γαλή*, Galeere).

†**galerículo**, m. *(Archeol.)* kleine Haube, Mütze (lat. galericulum).

†**galéro**, m. *(Archeol.)* Hut des Merkur, m. || Haube, Mütze der Priester u. Priesterinnen, f. || runde Kappe (der Päpste, Kardinale etc.) (lat. galerus).

galestrino, *agg.* terreno ~, mergelhaltiger, lehmiger Boden; Lettenboden, m.

galéstro, m. *(Min.)* Gemisch von Mergel u. Kalkstein; Lehm; Letten, m.

galestróso, *agg.* daſs. wie galestrino.

†**galigáio** (pl. – a˙j), m. Lohgerber, m.

†**galigamento**, m. daſs. wie abbarbagliamento.

†**galigáre**, v. a. daſs. wie abbagliare.

galileiˈsmo, m. Lehre des Galilei, f.

Galízia, f. *(Geogr.)* Galizien, n.

galla, f. *(Bot.)* Gallapfel; Eichapfel, m.; galliger, durch Insektenstich hervorgerufener Auswuchs auf der Rinde mancher Bäume; Galle, f. || *fig.* sehr leichter Gegenstand; pesare quanto una ~, fast nichts wiegen || *fig.* leichtsinnige, flatterhafte Person || *(Vet.)* Galle; Stollenbeule, f.; Stollschwamm, m. (Geschwulst am Hinterteile des Pferdes) || *(Med.)* Brandblase; Schwiele (infolge eines Schlages), f.; Striemen (auf der Haut), m. || Blase (im Glase); Luftblase, f. || ⊙ Eichel, f. (D.) ~ muscata, Muskatnuß, f. || ~ del cipresso, Frucht der Cypresse, f. || a ~, auf der Oberfläche (einer Flüssigkeit); *(Mar.)* flott; frei; von Grund ob || stare a ~, rimanere a ~, obenauf bleiben; nicht untersinken; obenauf schwimmen; *fig.* vorn dran sein; in erster Linie sich befinden; obenauf sein; la verità sta (od. viene) sempre a ~, die Wahrheit kommt immer wieder obenauf (lat. galla).

gallare (gallo), v. a. befruchten (der Hahn das Ei) | v. n. befruchtet werden (das Ei durch den Hahn) || *p. pass.* gallato, befruchtet (ß. u. I.) || *agg.* uova –e, Brüteier, n. pl. (v. gallo).

⊙ **gallarse**, v. n. daſs. wie galleggiare (D.).

gallastróne, m. unvollkommen, schlecht gekappter, verschnittener Hahn.

gallatúra, f. Befruchten (des Eies durch den Hahn), n. [n.

galleggiamento, m. Obenaufschwimmen,

galleggiare (galleggio), v. n. obenauf schwimmen; auf der Oberfläche sein, bleiben; l'olio galleggia sull'acqua, das Öl schwimmt auf dem Wasser || *(Mar.)* flott sein; frei von Grund ab sein || *fam.* galleggia lo stomaco, es rumort im Magen; es hebt sich im Magen (zum Erbrechen) | † ~ nel giubbilo, in einem Meer von Freude schwimmen; voll Jubels sein || *p. pres.* galleggiante, schwimmend | *agg.* mulino ~, Schiffsmühle, f.; batterie –i, schwimmende Batterien, f. pl.

gallería, f. Galerie, f.; langer Saal; bedeckter Gang; Korridor, m. || Zimmereihe zur Aufstellung einer Sammlung; Gemälde-, Bilder-, Skulpturgalerie; Bildersaal, m. || *(Mil.)* Minengang, m.; bedeckter Gang zwischen einzelnen Festungswerken || *(Minier.)* Stollen, m.; unterirdischer Gang || *(Mar.)* Austritt; Ausbau am Hintertei des Schiffes, m. (mit. galleria, v. gr. *γαλή*).

gallerína, f. *(dim.* v. galleria) kleine Galerie; kleiner, zierlicher Korridor.

Gallès, m. *(Geogr.)* principato di ~, Fürstentum Wales, n.; principe di ~, Prinz von Wales; engl. Thronfolgertitel m.

gallétta, *agg.* uva ~, Weintraube mit länglichen, eiförmigen Beeren, f.

galletta, f. Schiffszwieback, m. (Hühnchen.

gallettíno, m. *(dim.* v. galletto) junges

galletto, m. *(dim.* v. gallo) junger Hahn; Hühnchen, n. || ~ di primo canto, ganz junges Hähnchen; ~ marzuolo, Märzhähnchen || *fig.* übermütiger Knabe || *fam.* far il ~, stolz, übermütig sein; das Haupt erheben; dict thun || *fam.* ~ d'India, Truthahn, m. || *fig.* e lesto, ohne Abendessen zu Bett gehen || † aver mangiato merda di ~, Hühnerdreck gegessen haben, d. h. den Propheten spielen wollen || –i, pl. in Öl gesottenes Gebäck; Art Krapfen, m. pl. || *agg.* fagiuoli –i, große, platte weiße Bohnen, f. pl.

Gallia, f. *(Geogr. stor.)* Gallien, n.

gallicanísmo, m. Lehre der gallikanischen Kirche, f.

gallicáno, *agg.* chiesa –a, gallikanische Kirche || *sost.* m. Anhänger dieser Kirche; Gallikaner, m.

gallicúme, m. Wust von Gallicismen, m.

gallína, f. Henne, f.; Huhn, n. || ~ cappelluta, nana, Schopf-, Zwerghuhn; ~ di Faraone od. faraona, afrikanisches Huhn || *fig.* u. *fam.* latte di ~, sehr seltener, kaum auftreibbarer Leckerbissen; *volg.* warmes Getränk aus Milch, Eiern u. Zucker; Eiermilch, f. (lait de poule) || giuoco delle –e, Privatlotto, n. || *volg.* andare a ~, zu Grunde gehen; scrivere come una ~, unleserlich, schlecht schreiben; eine schlechte Pfote haben || *fam.* soffiare il naso alle –e, alles wissen wollen; sich auf alles verstehen wollen || *prov.* ~ vecchia fa buon brodo, Weiber, die erst heiraten, wenn sie schon in den Jahren sind, haben meist noch viele Kinder || chi di ~ nasce convien che raspi (od. razzoli), Art läßt nicht von Art; der Apfel fällt nicht weit vom Stamm || ~ che schiamazza ha fatto l'uovo, wer sich allzuviel entschuldigt, fühlt sich meistens schuldig || meglio un uovo oggi che una ~ domani, besser den Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dache; mangiare l'uovo in corpo alla ~, noch nicht verdientes Brot essen || *fam.* è ~ mugellese, ha cent' anni e mostra un mese, jem. sieht jünger aus als er ist (lat. gallina).

gallináccia, f. (*pegg.* v. gallina) alte, zähe Henne || *prov.* non v'è gallina nè ~, che di gennaio uovo non faccia, im Januar beginnen alle Hühner Eier zu legen, auch die alten || *(Bot.)* Skabiose, f.; Grindkraut, n.; Donnerblume, f.; Nonnenkleppel, m. (Scabiosa arvensis). [tacchino.

gallinaccino (pl. –cci), m. daſs. wie

gallinàceo, *agg.* hühnerartig; zum Hühnergeschlechte gehörig || *sost.* –i, m. pl. hühnerartige Vögel, m. pl. (lat. gallinaceus).

gallinàio (pl. –a˙j), m. Hühnerhof-, -stall, m.; Hühnerhaus, n. || Hühnerdieb, m. || *volg.* Banthalter beim Privatlotto, m. (giuoco delle galline).

gallinàro, m. Hühnerzüchter, m.

gallinélla, f. *(Ornit.)* Wasser-, Rohrhuhn, n. (Gallinula chloropus); Ralle; Wasserralle, f. (Rallus aquaticus) || –e, pl. *(Bot.)* Ackerlattich; Feldsalat, m.; Rapunzelchen; Rebkressen, f. pl. (Valerianella olitoria) || –e, pl. *volg. (Astr.)* Siebergestirn, n.; Plejaden, f. pl.

gallinóna, f. *(accr.* v. gallina) große Henne.

***gallióne**, m. daſs. wie gallastrone.

gallo, m. Hahn, m. (Gallus domesticus) || ~ d'India, daſs. wie tacchino || *fig.* Stolz; Hochmut, m.; metter su ~, far il ~, stolz, hochfahrend, keck, übermütig werden || al canto del ~, beim Hahnenschrei; vor Tagesanbruch || *fig.* passo di ~, kurzes Stück || esser il ~ della Checca (od. di monna Fiora), sich in jede Schürze verlieben; überall den Verliebten spielen || *prov.* ogni ~ raspa a sè, jeder ist sich selbst der nächste; jeder muß auf seinem Miste scharren || trist' a quella casa, dove gallina canta e ~ tace, übel ist es in jenem Hause bestellt, wo die Frau die Hosen anhat.

Gallo, m. *(N. pr. m.)* Gallier, m.

gallòccia, f. *(Mar.)* Klobenwerk, n. || –cce, pl. Beleglampen, f. pl.

gallomanía, f. Gallomanie; Sucht französisches Wesen nachzuahmen, f.

gallonàio (pl. –a˙j), m. Litzenfabrikant od. Verkäufer von Tressen, Litzen, Borten etc., m.

gallonáre (gallono), v. a. mit Tressen, Litzen, Borten, Streifen schmücken || *p. pass.* gallonato || *agg.* abito, berretto ~, mit Tressen besetztes Kleid, mit Litzen besetzte Mütze; *fig.* plebe –a, mit Titeln u. Würden reichlich ausgestattete Dummköpfe, m. pl.

galloncíno, m. *(dim.* v. gallone) schmale Tresse, Borte, f.

gallóne, m. Gold- od. Silberborte; Tresse, f.; Galon, m.; Galone, f. || farbiger Streifen an der äußeren Hosennaht (frz. galon, v. gala). [apfel.

gallóne, m. *(accr.* v. galla) großer Gall-

†**gallóne**, m. Knochen zwischen Hüfte u. Schenkel, m.; Flanke, f.

gallória, f. übermäßige Freude; großer Jubel; laute Freudenäußerung || *far* ~, sich laut freuen; vor Freude in die Luft springen (gleichsam mit den Flügeln um sich schlagen wie ein gallo).

†**galloriársi**, v. rifl. daſs. wie far galloria.

gallóso, *agg.* mit Auswüchsen (galle) behaftet.

gallózza u. **gallózzola**, f. Gallapfel; Auswuchs auf Blättern od. auf der Baumrinde (infolge Insektenstiches), m. || Brandblase (auf der Haut); Blutblase (infolge einer Quetschung), f. || Luftblase; Blase im Wasser || Stück Zucker, n. || Mehlklümpchen (in nicht gut durchgeknetetem Teige), n. | † *fam.* conoscere le –e dalle noci (od. dal paternostri), die Dinge wohl zu unterscheiden wissen.

†**gallurzza**, f. daſs. wie gallozzola.

†**galluzzáre**, v. n. daſs. wie far galloria.

galoppare (galóppo), v. n. galoppieren; im Galopp (im Sprung) laufen od. reiten; Galopp reiten || *fig.* sehr schnell laufen; davon stürzen; sprengen; jagen (provenz. galaupar v. got. ga-hlaupan).

galoppata, f. Galoppade, f.; sprungweises Laufen (der Pferde wie der Menschen); faro delle brave –e, tüchtig galoppieren || Galopp-sprung, m.; Weite eines Galoppsprunges, f.

galoppatóre, m. jem., der im Galopp läuft od. reitet; Galoppspringer, -reiter, m.

galoppino, m. Lauf-, Küchen-, Postjunge; Laufonsche, m. ‖ *fam.* fare il ~, Austauschdienste und überhaupt niedrige Dienste verrichten (frz. galopin).

galòppo, m. Galopp; Sprunglauf, m. ‖ andare di ~ od. a gran ~, im Galopp laufen, springen; galoppieren; *fig.* sehr schnell laufen.

***galòscia**, *f.* ‖ caloscia (v. lat. galliscula).

†galoppo, m. *(Mil. stor.)* Trofsbube; Packknecht; Trainsoldat, m. ‖ *fig.* Lumpenkerl; Taugenichts, m.

galvànico, *agg. (Fis.)* galvanisch; corrente ~a, galvanischer Strom.

galvanìsmo, m. *(Fis.)* Galvanismus, m.; Berührungselektricität, f. (so benannt nach dem Bologneser Professor Giovanni Galvani).

galvanizzare (galvanizzo), v. a. galvanisieren; den elektrischen Strom einer galvanischen Batterie als Heil- od. Mittel od. zum Vergülden, Vergolden ꝛc. anderer Metalle anwenden.

galvanòmetro, m. *(Fis.)* Galvanometer; Instrument zum Messen der Stärke des galvanischen Stromes, m. ‖ Stromanzeiger, m.

galvanoplàstica, f. Galvanoplastik; Elektrometallurgie; Erzbildnerei; Herstellung metallischer Abdrücke auf galvanischem Wege, f.

galvanoplàstico, *agg.* galvanoplastisch.

galvanoscòpio (pl. –pj), m. Galvanoskop; Instrument zur Bestimmung des Vorhandenseins eines galvanischen Stromes, n.

gamarra, f. Brustriemen (am Pferdegeschirr), m.

gamba, f. Bein, n. ‖ *(Anat.)* Unterschenkel, m. ‖ –e lunghe, asciutte, grosse, diritte, storte, lunge, dünne, dicke, grade, krumme Beine, m. pl. ‖ animale a due, a quattro –e, zwei-, vierfüfsiges Tier ‖ *fam.* avere buona ~, gut laufen; gut Fufsgänger sein; *fam.* gut auf den Beinen, zu Fufse sein; non avere ~ per arrivare, nicht rüstig genug im Gehen sein um anzukommen ‖ *fig.* aver ~a (od. in) una cosa, in einer Sache wohl bewandert sein ‖ *fam.* ~ matta, krankes, schwaches Bein ‖ –e delle tavole, seggiole etc., Tisch-, Stuhlbeine, n. pl. ‖ ~ d'una lettera, Grundstrich eines Buchstabens, m. ‖ andare, fuggire, darla a –e, eiligst laufen, fliehen; sich eiligst aus dem Staube machen ‖ *fam.* andare, mandare a –e levate, das Unglück nennen, stürzen ‖ *fam.* andarci di buone, male –e, gern, ungern irgendwohin gehen ‖ *fam.* fare od. prendere alcuna cosa di sotto (od. sotto) ~, etw. ohne Schwierigkeit od. auch ohne Überlegung thun ‖ andare nel fango a mezza ~, bis übers Knie in den Schmutz sinken ‖ *fam.* andare gamba gamba, hübsch zu Fufs gehen ‖ *fam.* dare alle –e a uno, jdm. entgegen handeln; ihm etw. in den Weg legen; ihm entgegen sein; uno si dà alle –e da sè, jem. handelt sich selbst zum Schaden, zum Nachteil ‖ *fam.* lamentarsi di ~ sana, sich über etw. beklagen, worüber man sich eigentlich freuen müfste ‖ *fam.* levare od. cavare le –e d'una cosa, sich aus einer Sache gut herauswickeln ‖ *fam.* non si reggere in –e, sich mit Mühe auf den Beinen halten; sehr schwach sein; *fig.* hinfällig sein (Gründe, Behauptungen) ‖ *fam.* raddirizzar le –e ai cani, gänzlich verwirrt Angelegenheiten entwirren; Unmögliches in Angriff nehmen; einen Mohren weifs zu waschen versuchen ‖ stare od. sentirsi bene in ~ (od. in –e) od. sentirsi in ~, sich stark, kräftig fühlen; rüstig, munter sein; *fig.* sich befähigt fühlen zu etw. ‖ *fam.* fare il passo secondo la ~, sich nach der Decke strecken ‖ *volg.* distendere le –e, sterben ‖ *prov.* chi non ha testa (od. giudizio), abbia –e, wer etwas nicht im Kopfe hat, habe es in den Beinen ‖ *(Mar.)* Kiel, m.; Kunte, Schiefs im Tau, f. ‖ *(Mus.)* Gambastimme in der Orgel, f. (v. mtl. gamba; vergl. gr. καμπή, Unterschenkel; indogerm. Stamm cam, gekrümmt).

gambaccia, f. *(pegg.* v. gamba) mifsgestaltetes od. krankes Bein.

gambale, m. Stamm (des Baumes); Stengel (der Pflanze), m. ‖ *(Calzol.)* Form für den Stiefelschaft, f.; Schafthalter, m. (auch der Stiefelschaft selbst) ‖ *(Arm. stor.)* Beinschiene, f. ‖ jetzt: hohe lederne Gamasche.

gambasìno, *agg.* piselli –i, Klammerzuckererbsen, f. pl.

gambata, f. Stofs mit dem Beine; Stofs, Schlag an das Bein, m. ‖ *fam.* aver la ~, im Stich gelassen werden (von einem od. einer Geliebten); dare la ~, eine andere heiraten (als die ursprünglich umworbene Person).

gambecchio (pl. –cchi), m. *(Ornit.)* Strandläufer, m. (Tringa minuta).

gamberessa, f. Weibchen des Krebses, n.

gàmbero, m. Krebs, m. (Astacus fluviatilis) ‖ *fam.* far od. andare come i –i od. far il viaggio del –, rückwärts gehen, schreiten; *fig.* zurückkommen; Rückschritte machen ‖ rosso come un ~ (od. come un ~ cotto), feberrot, stark gerötet im Gesichte sein (mtl. gambarus; gr. κάμμαρος).

gamberone, m. mit Krampfadern behaftetes, angeschwollenes Bein, n. ‖ *fam.* Mensch mit langen Beinen, m.

gambernòlo, m. bafs. wie gambiera.

gambetta, f. *(dim. u. vezz.* v. gamba) zierliches, feingebautes Bein ‖ far ~ a qd., jdm. ein Bein stellen ‖ *(Ornit.)* Wasserläufer; Rotschenkel, m.; Rotbein, n. (Totanus).

gambetto, m.; dare il ~ a qd., jdm. ein Bein stellen ‖ *fig.* jem. zu schädigen, aus einer Stellung zu bringen suchen.

gambiera, f. *(Arm. stor.)* Beinschiene, f.; Beinharnisch, m.

gambìna, f. *(dim. u. vezz.* v. gamba) Beinchen; Bein eines Kindes, n.

gambo, m. Stengel; Stiel; Halm (v. Pflanzen u. Früchten), m. ‖ Grundstrich; Stiel; Schwanz (eines Buchstabens), m. ‖ Stiel; Schaft, m.; Handhabe, f. (eines Werkzeuges) ‖ ~ della croce, Stiel, Schaft des Kreuzes (unterer Teil des Längsbalkens) ‖ †Rundung des Fingerrings, f.

gamboùne, m. (*accr.* v. gamba) grofses, starkes Bein ‖ *fig.* fam. Kühnheit; Überhebung; Hoffart, f.; dar ~a qd., jem. übermütig werden lassen; ihm zu viel einräumen; pigliare ~, übermütig, überhebend, frech werden. [auch für: gambale.

†gambùle, m. eng anliegende Kniehose ‖

gamburo, *agg.* gestielt; mit einem Stengel versehen ‖ †langbeinig.

gamèlla, f. *(Mil.* u. *Mar.)* Kochgeschirr, n.; Eis-, Suppennapf, m. (der Soldaten u. Seeleute); Backschüssel (der Seeleute), f. (v. lat. camella; ‖ frz. gamelle).

gamma, f. *(Mus.)* Skala des alten Guidonischen Tonsystems, f. (bafs mit g, gr. γάμμα anfing). [falsches Messer (mtl. gammatus).

gammaùtte, m. *(Chir.)* kleines, chirurgisches

gamurra, f. *(Stor.)* Lederrock, m. ‖ Hochgetäfeltgemahl der Bäuerinnen, n. (mtl. gammarra; altfrz. chaunarre; span. zamarra, v. bask. echamarra, Hausrock). Weiberrock.

gamurrìno, m. *(dim.* v. gamurra) kurzer

gana, f. grofse Lust; heftiges Verlangen ‖ fare, operare di a~ qc., etw. mit grofsem Vergnügen, sehr gerne thun (v. althd. geinôn, den Mund aufsperren, lechzen).

ganaiuòli, m. pl. bafs. wie lupini.

ganàscia, f. Kinnbacken, m.; Kinnlade, f. (der Menschen u. des Pferdes) ‖ *fam.* dimenare di ~, schlecken, essen; *fig.* sich befleifsen lassen; käuflich sein ‖ mangiare a due –sce, auf beiden Backen kauen; mit grofsem Wohlbehagen essen ‖ *fam.* o dente o ~! entweder — oder! eins von beiden! ‖ **–sce**, pl. Griffe (der zangenartigen Werkzeuge), m. pl. ‖ *(Arm.)* –sce, pl. Teil des Flintenhahns (der alten Steinschlofsgewehre), in dem der Feuerstein befestigt ist, m. (frz. ganache; viell. v. lat. gena).

ganascìno, m. (*vezz.* v. ganascia) *fam.* pigliare qd. per il ~, jdm. zärtlich am Kinn [fassen.

gancettìno, m. †. gancetto.

gancetto, m. (*dim.* v. gancio) kleiner Haken; kleiner Heftel.

ganciare, t. Fassen, Anfassen mit einem Haken, n. ‖ Suchen mit einem Haken im Wasser, n. ‖ das, was man mit einem Haken herausgeholt.

gàncio (pl. –ci), m. Haken, m.; Heftel, f. ‖ Enterhaken ‖ Bootshaken ‖ †Anker, m. ‖ bafs. wie ganciata ‖ Schlofs, Fensterhaspe, f. ‖ *fig.* räuberische gaunerhafte Person; Bauernfänger; Betrüger, m. ‖ *fig.* falscher Schlufs; Trugschlufs, m.; Finte, f.; Vorwand, m. ‖ *fig.* –ci, pl. Gekrakel, n.; unleserliche Schriftzüge, m. pl. ‖ *fam.* mettere ad uno un ~ alla gola, jdm. das Messer an die Kehle setzen (Etym. unbestimmt; viell. v. luppon. grancio v. lat. cancer).

gancìre (ganci-sco), v. a. mit dem Haken fassen, an sich ziehen ‖ *fig.* u. *fam.* hinterlistig an sich bringen.

Gand, m. *(Geogr.)* Gent, n.

ganga, f. *(Ornit.)* pyrenäisches Haselhuhn; Felsenhuhn, n.; Ganga, f. (Pterocles arenarius) ‖ *(Min.)* Gang; Gangstein, m.; Gangmasse; Metallmutter, f.

Gange, f. *(Geogr.)* Ganges, m.

gangètico, *agg.* zum Ganges gehörig; vom Ganges stammend ‖ *sost.* m. Gangetico, Anwohner des Ganges, m.

gangherare (ganghero), v. a. mit Haken, Hefteln versehen ‖ zusammenhaken, -heften.

gangheratura, f. Stelle, wo etw. aneinandergehakt, zusammengeheftet, eingehaft ist, f.

gangherello, m. bafs. wie gangheretto.

gangheretto, f. (*dim.* v. ganghero) kleiner Haken; Heftelchen, n.

ganghero, m. Haken, m.; Haspe, f. ‖ Thür-, Fensterangel, f.; stilare la porta dai –i, die Thür aus den Angeln heben ‖ Heftel, f. ‖ cavar di –i, aus den Angeln heben; *fig.* aus der Fassung bringen; aufser sich bringen ‖ *fam.* u. *fig.* rimettere l'uscio nei –i, eine Sache wieder in die Reihe bringen ‖ *fig.* star in –i, in der Fassung bleiben; den Kopf nicht verlieren; uscir di ~, aus der Haut fahren; wütend werden; esser fuori de' –i, nicht wissen wo einem der Kopf steht ‖ *(Cacc.)* dare un ~, einen Haken schlagen; plötzlich die Laufrichtung ändern (der vom Hunde verfolgte Hafe) ‖ far un ~, um die Ecke biegen; quer ausbiegen ‖ *fam.* uomo fatto a –i, seltsamer, wunderlicher Mensch; verschrobener Kauz (v. lat. cancer).

ganghìre (ganghi-sco), v. n. ängstlich warten; sich in der Erwartung, Spannung (auf etw.), Sehnsucht (nach etw.) verzehren ‖ *fam.* far ~ od. tenere a ~, in ängstlicher Spannung halten; stare a ~, fast umkommen vor Spannung, Sehnsucht (viell. entst. aus gannire).

ganglio (pl. –glj), m. *(Anat.)* Nervenknoten, m.; Ganglion, n.; Nervenverbindung, -verwebung, f. ‖ *(Vet.)* knorpliger Auswuchs ‖ *(Med.)* Sehnenverhärtung, f.; Überbein, n. (v. gr. γαγγλίον).

gangola, f. Drüse; Mandel, f. ‖ *volg.* Narbe, die von einer aufgeschnittenen Drüse zurückbleibt, f. ‖ *fam.* far ad alcuno, jdd. Neid od. Ärger erregen (entst. aus glandola).

gangolo'so, *agg.* an Drüsenentzündung leidend; skrofulös.

***gangrèna**, f. †. cancrena.

Ganimède, m. *(N. pr. mit.)* Ganymed ‖ *fam.* Stutzer; Geck; Zierafte, m.

†gannìre (gannì-sco), v. n. winseln (vor Freude od. Schmerz; mit dem Hunde gebraucht) (lat. gannire).

Gante, m. *(Geogr.)* Gent, n.

gantesce, *agg.* gentisch; aus Gent ‖ *sost.* m. Gantese, Genter, m.

ganzèa, f. Geliebte; Buhle (in nicht ehrbarem Sinne), f. (viell. v. dtsch. gans, weil die Dirne in manchen Gegenden Italiens auch oca genannt wird).

ganzèare (ganzèo), v. n. lieben; eine (nicht ehrbare) Liebschaft haben ‖ v. a. *fam.* ~ uno, einen traktieren, freigehalten; für ihn Essen u. Trinken bezahlen.

ganzerìno, m. berliebter, berühmter Mensch; Weiberjäger, m.

ganzèo, m. Liebhaber; Geliebter (in nicht ehrbarem Sinne), m.

gara, f. Wetteifer; Wettstreit, m.; wetteifernde Beteiligung (an einem Unternehmen) ‖ Streitigkeit, f.; –e letterarie, litterarische Zänkereien, f. pl. ‖ fare a ~, um die Wette thun; wetteifern; *iron.* fanno a ~ a chi dice più spropositi, im Vorbringen von Dummheiten sucht einer den andern zu überbieten ‖ venire in ~, Grund zum Streit geben (eine Sache) ‖ a ~, um die Wette; im Wettstreite (viell. v. germ. wara, Aufmerksamkeit, war, aufmerken). [gannare.

†garabullare, v. a. u. n. bafs. wie in-

garamoncìno, m. (*dim.* v. garamone) *(Stamp.)* Corpus 8 (kleine Schriftsorte).

garamòne, m. *(Stamp.)* Garmond, n.; Schriftsorte; Corpus 9 (genannt nach dem Pariser Schriftgiefser Garamond).

garante, m. Bürge; Gewährsmann; Garant, m. ‖ *fig.* essere, rimanere ~ di qc., für die Wahrheit von irgend etwas bürgen.

garantìre (garanti-sco), v.a. bürgen; sich verbürgen; haften; gutstehen; gutsagen (für etw.) ‖ gewährleisten; garantieren (etw.) ‖ *fig.* versichern; als durchaus verbürgt hinstellen; chi mi garantisce che . . .? wer steht mir dafür, dafs . . .? (provenç. guaran; althd. wëren).

garanzìa, f. Gewähr; Gewährleistung; Sicherstellung; Bürgschaft; Garantie, f. ‖ dare, prestare ~, Bürgschaft leisten; ricevere ~, Sicherheit erhalten (für etw.) (frz. garantie).

garavìna, f. *(Ornit.)* bafs. wie gabbiano.

garbaccio (pl. –cci), m. Unhöflichkeit, f.; rücksichtsloses, unartiges Benehmen ‖ unhöfliche, grobe, unartige Bemerkung.

garbare (garbo), v. n. (a qd.) gefallen;

behagen; angenehm sein ‖ passen; anstehen ‖ *fam.* o questa la mi garba! das könnte mir gerade passen; ‖ ✕ v. a. passend machen; genau anpassen.

garbatamente, *avv.* in freundlicher, höflicher Weise ‖ voll Anmut, Zierlichkeit.

garbatezza, f. Freundlichkeit; Höflichkeit, f.; freundliches, artiges Benehmen ‖ Gunst; Höflichkeitserzeugung, f.; mi farebbe la ~ di dirmi che ore sono? wären Sie wohl so freundlich mir zu sagen, wieviel Uhr es ist?

garbatino, *agg.* (*dim.* v. garbato) artig; höflich; wohlerzogen (Kinder).

garbato, *agg.* artig; höflich; freundlich; liebenswürdig ‖ anmutig; zierlich; angenehm in die Augen fallend.

garbeggiare, v. n. dasl. wie garbare.

garbino, m. (*vezz.* v. garbo) feine Anmut; Zierlichkeit, f. [garbi, westlich].

garbino, m. Südwestwind, m. (v. arab.

garbo, m. Form, f.; Schnitt, m. ‖ Rundung; Ausbauchung, f. ‖ (*Arch.*) anmutige Form; zierliche Rundung; gefälliger Umriß ‖ Anmut (des Benehmens), f.; feiner Anstand; gesittetes Benehmen ‖ Höflichkeit; Liebenswürdigkeit; Freundlichkeit, f.; Entgegenkommen, n.; uomo, donna di ~, feiner Mann; Frau von feinen, artigen Umgangsformen, f. ‖ brutto ~, mal ~, ungeschicktes, unhöfliches Benehmen ‖ †Versand, m.; treffendes Urteil; (Einsicht, f. ‖ (*Mar.*) Schablone; Lehre, f.; Mall, n. ‖ a ~, in anmutiger, gefälliger Form; in schicklicher, trefflicher Weise; non fa una cosa a ~, er thut nichts auf geziemende Art ‖ senza ~ od. senza ~ nè grazia, ohne alles Geschick; stets auf die unrechte, auf unzientliche Art ‖ non aver nè ~ nè creanze, zu nichts rechtes Geschick haben; sich nirgends ordentlich zu benehmen wissen (span. garbo; viell. zusammenhängend mit altdb. garawi, garwi, Schmuck).

garbuglio (pl. -gli), m. verwickelte Sache; unklare Angelegenheit; dunkle Machenschaft; -gli diplomatici, diplomatisches Intriguenspiel ‖ politische Wühlerei; agitatorische Thätigkeit; Bewegung; Unruhe (im Volke), f.; far ~, Unruhe stiften; Aufruhr anzetteln ‖ mettere in ~, dasl. wie ingarbugliare ‖ *prov.* il ~ fa pe' malestanti, von der allgemeinen Verwirrung ziehen die Bösewichter den größten Vorteil (altfrz. grabuche; span. garbullo, Menschenansammlung).

gardènia u. **cardènia**, f. *(Bot.)* Gardenie, f. (Gardenia florida).

†**gardingo**, m. s. guardingo.

gareggiamento, m. Wetteifern, n.; Wetteifer; Wettstreit, m.

gareggiare (gareggio), v. n. wetteifern; wettstreiten ‖ ~ nel fare qc., etw. um die Wette thun ‖ *fam.* streiten; sich zanken.

gareggiatore, m.; **-trice**, f. jem., der an einem Wetteifern teilnimmt ‖ †zänkische, streitsüchtige Person.

†**gareggioso**, *agg.* streitsüchtig; zänkisch.

garenna, f. Kaninchengehege, n. (frz. garenne; holl. warande).

garetta, f. *(Mil.)* bombensicherer, turmähnlicher Beobachtungsposten; Wartturmchen, n. ‖ Schilderhaus, n. ‖ Wächterhäuschen, n. (frz. guérite; altfrz. gariter, befestigen v. garir, guérir).

garetto, m. *(Anat.)* Wade u. Ferse verbindende Sehne, f. ‖ Kniekehle, f. ‖ *fig.* Beugung; Rundung, f. ‖ *(Vet.)* Hechte, f.; Kniebug, m.; Sprunggelenk, n. (des Pferdes) (frz. jarret; altfrz. garet v. kelt. gar, Schenkel).

†**gargagliare**, v. n. s. gorgogliare.

garganella: bere a ~, trinken ohne das Glas an den Mund zu setzen; hinuntergießen, -schütten; in einem Zuge austrinken (v. lupp. gorgana aus gorga).

garganello, m. *(Ornit.)* dasl. wie mergo

†**gargantiglia**, f. Halskette, f.; Halsschmuck, m. (span. gargantilla).

gargarismo, m. *(Farm.)* Gurgelwasser, n.; Arznei zum Gurgeln, f. ‖ Gurgeln; Ausspülen der Kehle, n. ‖ *(Mus.)* dasl. wie gorgheggio (v. gr. γαργαρισμός).

gargarizzare (gargarizzo), v. a. zum Gurgeln, Ausspülen der Kehle verwenden (eine Flüssigkeit); gurgelnd im Munde hin u. her bewegen ‖ *(Farm.)* als Gurgelwasser zubereiten ‖ v. n. u. **-rsi**, v. rifl. gurgeln; sich die Kehle ausspülen (v. gr. γαργαρίζειν).

gargarizzazione, f. Gurgeln; Ausspülen der Kehle, des Mundes, n.

gargia, f. *(Nat.)* Kiemenöffnungen (der Fische), f. pl. (viell. entst. aus gorgia).

gargo (pl. -ghi), *agg.* schlau; verschmitzt; gewitzigt ‖ boshaft; heimtückisch; hinterlistig (v. altd. karag; mhd. kare, listig, schlau, karg).

gargone, m.; **-ona**, f. äußerst verschmitzte, hinterlistige Person.

✻**gargòtta**, f. Kneipe; Schenke; Winkelkneipe, f.; billige Garküche (frz. gargote).

†**gargòzza**, f. gorgozzule.

garofanare (garófano), v. a. einen Nelkengeruch od. -geschmack geben ‖ *p. pass.* garofanato, mit Nelkengeruch ausgestattet (s. u. f.) ‖ *agg.* acqua -a, Nelkenwasser, n.; viola -a, Nelke (Blume), f.

garofanata, f. *(Bot.)* Nelkenwurz; Mannskraft, f.; Benediktenkraut, n. (Geum urbanum).

garofanino, *agg.* pero ~, Nelkenbirnbaum, m.

garófano, m. *(Bot.)* Nelke, f. (Gartenblume; Dianthus caryophyllus) ‖ Gewürznelke (Caryophyllus aromaticus) ‖ ⊙ Nägelein, n. (v. gr. καρυόφυλλον).

garófano, *agg.* pero ~ Nelkenbirne, f.

Garónna, f. *(Geogr.)* Garonne, f.

garontolare (garontolo), v. a. jdm. mit der Faust unter die Achsel hauen; einen Faustschlag (garontolo) geben.

garontolo, m. Faustschlag; Stoß; Knuff (bei. unter die Achseln, m. ‖ Höcker; Auswuchs, m.; Beule, f. (v. gr. γρόνθος, Faust).

†**garosello**, *agg.* (*dim.* v. garoso) zänkisch.

†**garoso**, *agg.* streitsüchtig ‖ bösartig (v. gara).

garpa, f. *(Vet.)* Maute (Pferdekrankheit), f.

garrerse, m. Widerrist (der Pferde, des Zugviehes), m.

garrimento, m. s. garrito.

garrire (garrisco), v. n. kreischen; kreischend schreien (Vogel) ‖ zwitschern; schnarren ‖ singen (Cikaden) ‖ *fig.* keifen; kreischen (Menschen) ‖ zanken; schelten ‖ auch v. a. ~ qd., jem. ausschelten ‖ ⊙ pur vede mia coscienza non mi garra, wenn mein Gewissen mich nicht verklagt (D.) ‖ ~ con uno, mit jdm. sich heftig u. laut zanken (lat. garrire).

garritivo, *agg.* keifend; zankend.

garrito, m. Kreischen, n. ‖ Keifen; Schelten, n. ‖ *fig.* Tadel; Vorwurf, m. (lat. garritus).

garritore, m.; **-trice**, f. zänkische, keifende Person ‖ unbesonnener Schwätzer; -in, f.

garrulità, f. Schwatzhaftigkeit; Geschwätzigkeit, f. ‖ Verleumdungssucht, f. (lat. garrulitas).

garrulo, *agg.* kreischend ‖ keifend; zänkisch ‖ schwatzhaft; geschwätzig ‖ *fig.* -a letteratura, geschwätzige, gehaltlose Litteratur (lat. garrulus). [(Ardea garzetta).

garza, f. *(Ornit.)* kleiner Silberreiher

†**garza**, f. schmaler weißer Schleier aus Seide od. Gaze; Florhut, m. ‖ *(Mar.)* Doppelknoten, m.; Schlinge (am Tauende), f.

garza, f. *(Zool.)* Silberreiher, m.; weißer Reiher (Ardea alba) (v. suppon. cardia v. lat. carduus).

†**garza**, f. dasl. wie ganascia.

garzare (garzo), v. a. *(Lanif.)* aufrauhen, kratzen, kardätschen (den Stoff).

garzatura, f. Aufrauhen, Kratzen (des Wollenstoffes), n.

garzella, f. *(Lanif.)* Wollkratze; Kardätsche, f. ‖ Rauhmaschine, f.

garzo, m. Aufrauhen (des Wollenstoffes), n. ‖ dasl. wie garzella (aus lat. carduus).

garzone, m. f. Hofmädchen, n.; bäuerliche Dienstmagd; Stallmagd, f.

garzone, m. junger Bursche ‖ junger Aufwärter; Diener, m. ‖ Hof-, Stallknecht, -bursche, m. ‖ Geselle; Bursche; Ladendiener, m. ‖ *prov.* bisogna essere prima ~ e poi maestro, will einer den Meister spielen, so muß er erst Geselle gewesen sein (mit. garcio e prudente, guarzon; frz. garçon; viell. zusammenhängend mit garzuolo, Knospe, Butzen, Strunk).

†**garzoneggiare** (garzoneggio), v. n. groß werden; heranwachsen.

garzuolo, m. innerste Blätter eines Kohlo, Salatkopfes, n. pl.; Herz; Innerstes (des Kohles, Salates 2c.), n.; Butzen; Strunk, m. ‖ *(Cer.)* Wachs (in gefneteten u. gebleichtem Zustande), n. ‖ feinster Hanf (aus lat. carduus).

gas *indecl.* u. **gasse**, m. *(Chim.)* Gas, n.; luftähnliche Flüssigkeit ‖ Leuchtgas ‖ lunes a ~, Gaslicht, n.; Gasbeleuchtung, f. ‖ accendere, spengere il ~, die Gasflamme (od. -flammen) anstecken, auslöschen ‖ tubi del ~, Gasröhren, f. pl. ‖ motore a ~, Gasmotor, m.; contatore del ~, Gasuhr, f.; Gasmesser, m. ‖ ~ acido carbonico, kohlensaures Gas; ~ idrogeno, Wasserstoffgas; ~ solforico, Schwefelwasserstoffgas; ~ ossigeno, Sauerstoffgas; gas od. gassi mefitici, mephitische, der Gesundheit schädliche, tödliche Gase, n. pl. ‖ *fam.* mandare al ~ qc., etw. nicht mehr gebrauchen; es zu dem alten Eisen werfen (von dem niederländ. Gelehrten van Helmont 1644 erfundenes Wort).

gascherle, f. pl. *(Mar.)* Bindsel, n.; Seising; Beschlagleine, f.

Gaspare u. **Gasparo**, m. *(N. pr.)* Kaspar.

gaspero, *agg. fam.* diebisch; räuberisch; unehrlich. [Gasarbeiter, m.

gassaiuòlo, m. Arbeiter in der Gasanstalt.

gassificare (gassifico), v. a. vergasen; luftförmig gestalten; in Gas verwandeln.

gassiforme, *agg. (Chim.)* gas-, luftförmig.

gassòmetro, m. Gasometer od. Gazometer, m. u. n.; Luftmesser (zum Untersuchen des Rauminhaltes der Gase) m. ‖ Behälter zum Aufbewahren des Leuchtgases, m.

gassoso, *agg.* gasförmig; gasartig ‖ gashaltig; kohlensäurehaltig; acque -e, kohlensaure Wasser, n. pl.; Sauerbrunnen, m. pl.; limonata -a (od. -a, f. allein), mousserende Limonade; limonade gazeuse, f.

gastigamatti, m. *indecl.* Peitsche; Geißel; Knute, f.; Stock (zum Züchtigen), m.

gastigamento, m. Züchtigen; Strafen, n.; Züchtigung, f.

gastigare (gastigo), v. a. züchtigen; strafen; bestrafen (thätlich od. mit Worten) ‖ *fig.* schädigen; benachteiligen; il freddo ha gastigato le piante, die Kälte hat den Pflanzen geschadet ‖ *fig.* geißeln; durch sanfte Züchtigung zu bessern suchen; la commedia gastiga ridendo i costumi, das Lustspiel sucht lachend die Sitten zu verbessern ‖ *fig.* ~ i rami d'una pianta, die überflüssigen Sprößlinge einer Pflanze abschneiden; eine Pflanze beschneiden ‖ *fig.* tadeln; ermahnen; zurechtweisen ‖ †-rsi, v. rifl. sich bessern ‖ sich betrüben; Schmerz empfinden; sich quälen ‖ *prov.* chi uno ne gastiga, cento ne minaccia, die Züchtigung eines einzigen dient Tausenden zur Lehre (lat. castigare).

†**gastigatezza**, f. s. castigatezza.

gastigatore, m.; **-trice**, f. Züchtiger, m.; -in, f.; Person, die die Züchtigung ausübt.

†**gastigatura** u. †**gastigazione**, f. s. gastigo.

gastigo (pl. -ghi), m. Züchtigung; Strafe, f. ‖ *fig.* Qual; Pein, f.; è un gran ~ il dover sentire queste parole, es ist eine wahre Qual diese Worte anhören zu müssen ‖ *fam.* parere un ~ di Dio, überaus peinlich, schädlich, schmerzhaft sein. [*γαλγία*).

gastralgia, f. Magenkrampf, m. (gr. *γαστ-*

gastricismo, m. *(Med.)* Gastricismus, m.; chronisches Magenleiden.

gastrico, *agg. (Med.)* gastrisch; den Unterleib betreffend; zum Magen gehörig; arterie, vene -che, Magenarterien, -venen, f. pl. ‖ sughi -ci, Magensäfte, m. pl. ‖ malattia -a (od. -a, f. allein), Magen- od. Unterleibskrankheit, f.; Magenübel, n.; febbre -a, gastrisches, von einer Magenverstimmung herstammendes Fieber (v. gr. *γαστήρ*, Magen).

gastrite, f. *(Med.)* Gastritis; Magenentzündung, f.

gastroenterico, *agg. (Anat.)* gastroenterisch; Magen u. Därme betreffend; tubo ~, Magen u. Darmkanal, m.

gastroenterite, f. *(Med.)* Gastroenteritis; Entzündung des Magens u. Darmkanals, f.

gastronomia, f. Gastronomie; Feinschmeckerei, f. ‖ feinere Kochkunst (gr. *γαστρονομία*).

gastrònomo, m. Gastronom; Feinschmecker, m. ‖ Kenner u. Zubereiter feiner Speisen, m.

gatta, f. Katze, f. (weibl. Tier) ‖ *fam.* ~ morta, einfältiger, alberner Mensch; far la ~ morta, sich dumm, einfältig, unwissend stellen; uscir di ~ morta, die gleichgültige Miene aufgeben; plötzlich Interesse u. Verständnis zeigen ‖ *mod. prov.* chiamar la gatta gatta e non micia, die Dinge beim rechten Namen nennen ‖ far la ~ di Masino, sich schlafend stellen; *fig.* so thun, als nähme man keinen Anteil an einem Gespräche ‖ comprare la ~ in sacco, die Katze im Sacke kaufen; nicht wissen was man kauft ‖ non vendere ~ in sacco, nicht von unsichern, ungewissen Dingen reden od. erzählen ‖ non portar ~ in sacco per aleuno, frei heraus, ohne Rückhalt zu nehmen, reden; kein Blatt vor den Mund nehmen ‖ pigliar una ~ a pelare, Schwierigkeiten und dabei Nutzloses unternehmen ‖ ~ ci cova, hier steckt etw. dahinter ‖ esser come comprare il lardo dalla ~, schwierig zu er-

fangen sein ‖ c'è (cova) la ~ nel camino, auf dem Herde brennt fein Feuer; es giebt nichts Warmes zu essen ‖ *iron.* lesto come una ~ di piombo, flink wie ein Regenwurm (d. h. sehr langsam) ‖ *fam.* cascar in piedi (od. ritti) come le ~e, wie eine Katze immer auf die Füße fallen; auch im Unglück stets Glück haben ‖ non voler la ~ a una cosa, in einer Sache sich nicht anstrengen wollen ‖ *prov.* alla pentola che bolle la ~ non si accosta, gebranntes Kind scheut das Feuer ‖ tanto va la ~ al lardo che vi lascia lo zampino, der Krug geht so lange zu Wasser bis er bricht ‖ quando la ~ non è in paese i topi ballano, wenn die Katze nicht zu Hause ist, tanzen die Mäuse auf dem Tische ‖ che colpa n' ha la ~, se la massaia è matta? ist der Speck wohl aufbewahrt, so raubt ihn nicht die Katze ‖ *(Min.)* occhio di ~, Katzenauge, f. (Halbedelstein) ‖ *(Bot.)* erba ~, f. gattaria. [fcr. m.

gattabuia, f. *scherz.* Gefängnis, n.; Kerker

gattaccio (pl. ~cii), m. *(pegg.* v. gatto) elende, faule Katze.

†**gattafora** u. **gattafura**, f. süßer Kattaila, f. Schlupfloch für die Katze (in der Thüre), n. ‖ *fig.* Zufluchtsort; Schlupfwinkel, m. [wdel, m. (Nepeta cataria).

gattaria, f. *(Bot.)* Katzenkraut, n.; Katzen-

†**gattegg|iare** (gatte'ggio), v. n. schillern; die Farbe wechseln (wie Katzenaugen; von Gesteinen gebraucht).

gattesco, m. bas. wie gattice.

gattesco (pl. ~schi), *agg.* katzenartig, -haft ‖ *volg.* andare in ~, auf Liebeshändel ausgehen. [lus alba).

gattice, m. *(Bot.)* Silberpappel, f. (Popu-

gattiglia're (gatti'glio), v. n. zanken; streiten; keifen.

gattino, m. *(dim.* v. gatto) Kätzchen; Kätzlein, n. ‖ Tüllstreifen (den die Frauen um den Hals od. am Hute tragen), m. ‖ *(Bot.)* ~i, pl. Kätzchen (bei Blütenstand, z. B. bei Weiden), n. pl.

gatto, m. Katze (Artbezeichnung), f. (Felis domestica) ‖ Kater, m. ‖ ~ d'Angora, Angorakatze ‖ ~ pardo u. gattopardo, Leopard, m. ‖ ~ zibetto, Zibetkatze; ~ tigre, Tigerkatze ‖ ~ soriano, gestreifte, gefleckte Katze ‖ *fam.* u. *scherz.* ~ frugato, verwundert, blöde sich umschauender Tölpel ‖ *(Mil. stor.)* Mauerbrecher; Widder, m. ‖ *(Arch.)* Rammbock, -klotz; Bär, m. ‖ *fam.* ~ od. mal ~, verschmitzter, durchtriebener, unehrlicher Mensch ‖ *fam.* voce di ~ scorticato, klägliche, quetschende Stimme ‖ *mod. prov.* cavare la castagna dal fuoco con la zampa del ~, sich von anderen die Kastanien aus dem Feuer holen lassen ‖ *fam.* essere il ~ di casa, in einem Hause aus- u. eingehen als gehörte man dazu ‖ stare (od. essere amici) come cani e ~i, wie Hund und Katze miteinander leben ‖ essere quattro ~i, nur wenige Personen sein; zu wenigen sein ‖ *prov.* a ~ vecchio topo giovane, die alte Katze hat ein junges Mäuschen gefangen (wenn ein alter Mann ein junges Mädchen heiratet) ‖ i figliuoli dei ~i mangiano i topi, der Apfel fällt nicht weit vom Stamm ‖ *(Min.)* occhio di ~, f. gatta (spältat. catus ob. cattus; spätgr. κάττα).

gattomammone, m. *(Zool.)* bas. wie mandrillo ‖ *fig.* u. *fam.* äußerst häßlicher Mensch; Gorilla, m.

gattone, m. *(accr.* v. gatto) große Katze; feister Kater ‖ *avv.* gatton gattoni, auf allen vieren (kriechend); heimlich; ganz leise ‖ far il ~, sich heimlich davonschleichen.

gattoni, m. pl. *(Med.)* Ohrenspeicheldrüsenentzündung, f.; *fam.* Mumps; Ziegenpeter; Bauernpest, m. (entst. aus gotoni, s. gota?).

gattopardo, m. ‖ s. unter gatto.

gattuccio (pl. ~cci), m. *(dim.* v. gatto) kleines, mageres Kätzchen ‖ *(Zool.)* Katzenhai; Pantherhai, m. (Scyllium canicola) ‖ *(Mest.)* Hand-, Lochsäge, f.

gaudea'mus u. ***galdea'mus**, (lat.) *fam.* stare in ~, in Freude u. Jubel (in dulci jubilo) leben; lustig u. guter Dinge sein.

gaudente, *agg.* i. godente ‖ *(Stor.)* frati ~i, Gaudensbrüder, m. pl.; ritterliche Brüderschaft von Urban IV. gestiftet ‖ *sost.* m. Mensch, der das Leben genießt; Genußmensch; Epikuräer, m.; far la vita del ~, es sich wohl sein lassen; in Herrlichkeit u. Freuden leben (lat. gaudens). [Schlemmer; Prasser, m.

gaudentone, m. (*accr.* v. gaudente)

gaudio (pl. ~dj), m. Freude; Fröhlichkeit; Lustigkeit, f. ‖ Zufriedenheit, f.; *prov.* mal comune è mezzo ~, geteilter Schmerz ist halber Schmerz (lat. gaudium).

gaudiosamente, *avv.* voll Freude, Jubel; in fröhlicher Weise.

gaudioso, *agg.* freudig; fröhlich; lustig ‖ cantico ~, lustiges, fröhliches Lied ‖ *(Eccles.)* misteri ~i, die ersten fünf Mysterien des Rosenkranzcyklus, in denen die himmlischen Freuden der Madonna aufgezählt werden, n. pl.

gavarina, f. *(Pabbr.)* große Schmiedezange.

gavardina, f. Hausrock, m. [m.

†**gavazza**, f. lauter Jubel; Freudenlärm,

gavazzamento, m. Ausgelassenheit, f.; laute Freude; toller Jubel.

gavazzare (gava'zzo), v. n. sich übermäßig freuen; in lauter, toller Weise fröhlich sein; ausgelassen sein ‖ schwelgen; Feste feiern (v. lat. gavisus; mit. gavasus).

†**gavazzo**, m. bas. wie gavazzamento.

***gaveggiare**, v. a. bas. wie vagheggiare.

gavetta, f. zusammengerolltes Päckchen Darmsaiten ‖ *(Oref.)* Golddraht, wie er beim ersten Durchziehen durch die Zaindank herauskommt, m. (Ctum. unsicher; viell. v. frz. écheveau v. lat. capillus).

gavetta, f. *(Mar.)* Bockschiffel, f.; Eßnapf, m. (v. gabata, altbd. gebita).

gavigne, f. pl. Achselhöhle, f. ‖ Höhle unter dem Ohr (zwischen Kinnbacken u. Hals), f. (v. cavina, bas. wie cavità).

†**gavillare**, v. n. ſ. cavillare.

†**gavillo**, m. ſ. cavillo.

gavina, f. *(Ornit.)* Sturmmöwe, f. (Larus canus) (lat. gavia).

gavone, f. (meist ~e, pl.) *(Med.)* Entzündung der Ohr- u. Speicheldrüsen, f.; geschwollene Drüsen, f. pl.; Strophulose, f. ‖ Narbe, die von den aufgeschnittenen Ohr- u. Speicheldrüsen zurückbleiben, f. pl. (ſ. gavigne).

gavinoso, *agg.* bas. wie gangoloso.

†**gavio** (pl. ~vj), m. Feige; Radfelge, f.

gavitello, m. *(Mar.)* Baak; Bake; Boje, Ankerboje; Tonne, f.

gavocciolo, m. Pestbeule; Leistenbeule, f.; Bubone, m. (viell. v. cavo).

gavoncino (pl. ~chi), m. Meeraal, m.

gavoncino, m. *(Mar.)* Bootsmannsgat, -hallegat, n.

gavotta, f. *(Mus.)* Gavotte, f. Musik zu einem munteren Tanze, der von den Gavots, französischen Schweizern, getanzt wurde).

gazofilacio (pl. ~ci), m. Aufbewahrungsort für Schätze, m.; Schatzkammer, f.; Almosenkoſt im Tempel zu Jerusalem, m. (v. gr. γαζοφυλάκιον; dies vom perſ.-altat.-gr. gaza, Schatz).

gazza, f. *(Ornit.)* Elster, f. (Corvus pica) ‖ ~ marina, ſ. gazzera ‖ *fam.* pelar la ~ e non farla stridere, jdm. den Pelz waschen, ohne ihn naß zu machen ‖ *fam.* nido fatto ~ morta, sterben wenn man gerade anfängt in günstige Lage zu kommen ‖ *mod. prov.* aver la ~ pelata la coda, sich nicht hinters Licht führen lassen (provenz. agassa, gascha, b. altbd. algastra).

†**gazzarra**, f. *(Mar. stor.)* leichtes, kriegsmäßig ausgerüstetes Schiff.

gazzarra, f. Freudenlärm, m. ‖ Loskeuern aller Geschütze (um einen Sieg zu feiern), n. ‖ Gepraſſel von festlichem Feuerwerk, n. ‖ *fig.* Lärm vieler Stimmen od. Instrumente, m. (eigentl. Lärm der gazze, ſ. gazza; ſpan. algazara).

gazzella, f. *(Zool.)* Gazelle; Hirschziege, f. (Antilope dorcas) (arab. gazah; ſpan. gazela).

gazzera, f. *(Ornit.)* bas. wie gazza ‖ ~ marina, Meerelster, f.; Tordalk, m. (Alca torda).

gazzerare (gazzero), v. a. betrügen; täuſchen; hintergehen; fam. übers Ohr hauen.

†**gazzerin**, f. i. gazzarra.

gazzerino u. **gazzino**, *agg.* elsterfarbig; bläulich schwarz u. weiß (v. Augen gebr.) ‖ *(Bot.)* prugno ~, Hagedorn; Weißdorn, m. (Crataegus oxyacantha).

gazzerotto, m. (*dim.* v. gazza) junge Elster ‖ *fam.* unerfahrene Person; Grünschnabel, m. ‖ Schwätzer, m.; klatschhafte, f.

gazzetta, f. Zeitung, f.; Tages-, Wochenblatt, n. ‖ lingua, stile da ~e, Zeitungsſtil, m. ‖ *fam.* andare per le ~e; esser messo sulle ~e, im Munde der Leute herumgetragen werden (wie von gazza, Elster, als Zeichen der Geſchwätzigkeit; od. von der venez. Münze gleichen Namens, die für ein Zeitungsblatt bezahlt wurde).

gazzetta, i. *(Stor.)* Gazzette; venez. Münze (im Werte von etwa 8 Pfennigen), f. ‖ *fig.* battere le ~e, vor Kälte zittern (vom perſ.-gr.-lat. gaza, Schatz).

gazzettaccia, f. (*pegg.* b. gazzetta) ſchlechte Zeitung; Winkelblättchen; Schmutzblatt, n.

gazzettante, m. bas. wie gazzettiere.

gazzettiere, m. Zeitungsſchreiber, m. (im verächtl. Sinne gebraucht).

gazzettina, f. (*dim.* b. gazzetta) kleine Zeitung; Blättchen, n.

gazzettino, m. bas. wie gazzettina ‖ *fam.* far il ~ (od. un ~) klatſchen; Gerüchte herumtragen; anderer Leute Angelegenheiten

†**gazzirio**, *agg.* ſ. gazzerino. [beſtritteln.

†**gecchimento**, m. bas. wie umiltà.

†**gecchito**, *agg.* bas. wie umiliato (bergl. aggecchirsi; altfrz. gehir, eingeſtehen, v. altbd. jehan, zugeſtehen).

Gedeone, m. *(N. pr. bibl.)* Gideon.

Geenna, f. *(Geogr. bibl.)* Gehenna (ein dem Moloch zu Kinderopfern geweihtes Thal bei Jerusalem), n. ‖ *fig.* Hölle, f.; Höllenpfuhl, m. (hebr. gê hinnôm).

gelamento, m. Frieren; Gefrieren; Erſtarren, n. ‖ Gefrorenſein, n.

gelare (gèlo), v. n. gefrieren; erſtarren (durch Froſt); zu Eis werden ‖ erſtrieren; infolge des Froſtes abſterben ‖ einfrieren ‖ v. a. zum Gefrieren bringen; in Eis verwandeln ‖ mit einer Eisdecke überziehen (Gewässer zc.) ‖ *assol.* Fruchteis herſtellen; Doney gela tutto l'anno, Doney macht das ganze Jahr Fruchteis ‖ **~rsi**, v. rifl. gefrieren; einfrieren; l'olio s'è gelato nell' orcio, das Öl iſt im Zuber eingefroren ‖ *fig.* **~rsi** il sangue ad uno, erſtarren vor Schreck od. Furcht ‖ *p. pass.* gela'to, gefroren; eingefroren (i.) ‖ *agg.* eisig; kalt; *fig.* hartnäckig; hartherzig ‖ abgeſtorben (infolge Froſtes); erfroren; mani ~e, erfrorene Hände, f. pl. ‖ acqua ~a, Eiswaſſer, n.; ~ge-frorene Limonade; Eislimonade, f. ‖ pezzi ~i, Stücke von Fruchteis, n. pl. ‖ *sost.* m. Fruchteis, n.; ~ di limone, di fragola, di crema, Limonaden-, Erdbeer-, Cremeeis, n.; (lat. ~gelata, f. bas. wie gelo (D.). [gelare).

gelatina, f. Dickſaft (aus Fleiſchbrühe), m.; Gallerte, f.; Geronnenes, n.; Gelatine, f. ‖ Fischleim, m. ‖ carta ~a, Glanzpapier, n. ‖ *fam.* tremola che par ~, er zittert wie Eſpenlaub ‖ ⊙ Eis, n.; Eisbildung, f. (D.).

gelatinoso, *agg.* gallertartig; verdickt nach Art von Gelatine; brodo ~, dick eingekochte Fleiſchbrühe.

gelato, m. u. *agg.* ſ. *p. pass.* b. gelare.

géldra, m. Schar; Menge; Rotte, f. ‖ *dispr.* Pack; Lumpengeſindel, n. (mit. gelda, Verſammlung, b. niederd. gilde).

gelicidio (pl. ~dj), m. Froſt (der den Pflanzen ſchadet), m.; Kälte, f. ‖ eiſiges, kaltes Wetter (lat. gelicidium). [f.

gelidezza, f. Kaltheit, n. ‖ Froſt, m.; Kälte,

gélido, *agg.* gefroren; eiſig; im Froſte erſtarrt ‖ kältebringend, -anzeigend ‖ *fig.* eiſig; hartherzig ‖ *fig.* erſtarrt (vor Schreck, Furcht) ‖ ⊙ *sost.* m. bas. wie gelo (lat. gelidus).

gélo, m. Kälte, f.; Froſt, m. ‖ il ~ abbrucia le piante, der Froſt tötet (bringt zum Welken) die Pflanzen ‖ cisbringendes Wetter; Eiskälte, f.; questo non è freddo, è un ~, dieſes Wetter iſt nicht nur kühl, ſondern eiſig; il termometro mostra ~, das Thermometer zeigt Froſt an ‖ Reif, m. ‖ Eis, n.; vi era il ~ alto un palmo, dort ſtand das Eis eine Fauſt hoch ‖ ⊙ Erſtarren, f.; Schauder, m.; farsi di ~, erſtarren (vor Furcht, Schreck); prendere un ~, ſich das Blut in den Adern gerinnen fühlen (D.) ‖ *prov.* nè caldo nè ~ rimase mai in cielo, weder Hitze noch Kälte bleiben jemals aus (lat. gelu).

gelone, m. (*accr.* b. gelo) außerordentliche Kälte; ſtarker Froſt ‖ **~i**, pl. Froſtbeulen, f. pl.; Froſtballen, m. pl. [Boot.

gelo'sa, f. *(Mar.)* rankes, leicht kenterndes

gelosamente, *avv.* in eiferſüchtiger Weiſe; in Eiferſucht.

gelosia, f. Eiferſucht, f. ‖ Scheelſucht; Mißgunſt, f.; Neid, m. ‖ ängſtliche Sorgfalt; conservare, custodire gc. od. qd. con molta ~, etw. od. jem. eiferſüchtig, ängſtlich hüten ‖ destar ~e, Argwohn, Verdacht, Neid erregen; aver delle ~e, neidiſch, mißgünſtig ſein ‖ luogo, cosa di gran ~, mit ängſtlicher Sorgfalt gehüteter Platz, aufbewahrte Sache ‖ pigliar ~ di una persona, auf eine Perſon eiferſüchtig werden; Eiferſucht gegen ſie zu hegen beginnen ‖ dare ~ ad alcuno, jdm. Grund zur Eiferſucht geben ‖ Jalouſie, f.; Gitterladen, m.; durchbrochener Fenſterladen; Sommerfenſter, n.

geloso, *agg.* eiferſüchtig ‖ mißgünſtig; ſcheelſüchtig; neidiſch ‖ ſorglich; eifrig; esser molto ~ d'un figliuolo, ſehr ſorglich auf die Geſundheit eines Kindes bedacht ſein ‖ ſehr empfindlich; mit Vorſicht zu gebrauchen; zerbrechlich (Inſtrumente zc.); bilancia ~a, äußerſt

empfindliche, feine Wage || cose –e, behutsam zu verwendende (weiter zu ergänzende) Dinge, n. pl. || ufficio, affare –, wichtiges Amt, Geschäft || bastimento –, rankes, leicht zum Kentern neigendes Schiff (s. mlt. zelosus).

†**gèlsa**, f. Frucht des Maulbeerbaumes; Maulbeere, f. (D.). [bäumen, f.

gelse'to, m. Anpflanzung von Maulbeerbäumen, f.

gèlso, m. Maulbeerbaum, m. (Morus alba u. nigra; mlt. celsus).

gelsomi'no, m. *(Bot.)* Jasmin, m. (Jasminum officinale) || **–** di bella notte, Abendblume, f.; falsche Jalappe (Mirabilis jalappa) || **–** di Catalogna, großblütiger Jasmin (Jasminum grandiflorum || acqua di –, Jasminparfüm, m. (v. arab. jasmen).

gemebo'ndo, *agg.* seufzend; stöhnend; wehklagend (lat. gemebundus).

gemèllo, *agg.* zugleich geboren; Zwillings...; fratelli –i, Zwillingsbrüder, m. pl.; sorelle –e, Zwillingsschwestern, f. pl. || paarweise angeordnet; zu demselben Paare gehörig; finestre gemelle, architektonisch zu einander gehörige Fenster, n. pl.; letti –i, nebeneinanderstehende, gleiche Betten, n. pl.; bottoni –i, Doppelknöpfe (für Manschetten), m. pl. || *sost.*; –i, m. pl. Zwillinge, m. pl. || **–i d'oro**, goldene Doppelknöpfe, m. pl. || *(Mar.)* –e, f. pl. Wanten; Schalen; Balen, f. pl. (Verstärkungshölzer an Masten) || *(Astr.)* Gemelli, bask. wie Gemini (D.) (lat. gemellus).

gèmere (gèmo; *perf.* gemè·i u. gemètti, –e·sti; *p. pass.* gemu·to), v. n. seufzen; stöhnen; ächzen; wimmern || jammern || wehklagen || *fig.* betrübt sein || tropfen; träufeln; ausschwitzen; in marzo le viti gemono, im März träufelt der Saft aus den Weinreben, bluten die Reben || geme una trave, ein Balken ächzt, knarrt || gemono i torchi, die Druckerpresse ächzt; *(scherz.* sie leidet unter dem, was sie drucken muß); *fig.* **–** sotto i torchi, gedruckt werden || girren; klagen (von manchen Vögeln, Tauben, Turteltauben, Käuzchen 2c.) (lat. gemere).

gemica're (gèmico, –chi), v. n. **–** tropfen; tropfeln || durchsickern; leise ablaufen || una botte gemica, aus einem Fasse sickert es leise durch (v. gemere).

geminare (gèmino), v. a. verdoppeln; wiederholen || **–rsi**, v. rifl. sich verdoppeln; sich wiederholen (lat. geminare).

†**geminazio'ne**, f. Verdoppelung, f.

Gèmini, m. pl. *(Astr.)* Zwillinge, m. pl. (eines der Zeichen des Tierkreises) (lat. gemini). [genimus).

⊙ **gèmino**, *agg.* doppelt; zweifach (lat.

†**gemi're**, v. n. bask. wie gemere.

gemitì'o (pl. –ì·i), m. Durchsickern; Abtropfen; Abträufelt; Ausschwitzen, n. || Bluten (der Weinreben), n. || abgetropfte, durchgesickerte, ausgeschwitzte Flüssigkeit.

†**gemitì'vo**, m. bask. wie gemitio.

gèmito, m. Seufzen; Ächzen; Stöhnen; Wimmern; Winseln, n. || Jammern, n.; Klage, f.; Seufzer, m. (lat. gemitus).

gèmma, f. Edelstein, m.; Juwel; Kleinod, n. || Gemme, f.; geschnittener Edelstein (mit tiefen od. erhabenen Figuren); Ringstein || *fig.* esser una –, ein Juwel sein; eine liebenswerte Person sein || *fam.* tener alcuno come **–** in anello, jem. wert wie seinen Augapfel halten || *fig.* –e dello stile, del dire, ausgewählte, erlesene, elegante Phrasen, f. pl. || *(Agr.)* Auge, n.; Knospe, f. || **–e**, pl. Augen (im Schwanze des Pfauen), n. pl. || *(Min.)* sal –, natürliches Salz; Steinsalz, n. (lat. gemma).

gemmare (gèmmo), v. n. die Augen ansetzen, treiben; keimen; knospen (Weinrebe) || *p. pass.* gemma·to, mit Augen od. neuen Trieben versehen || *agg.* mit Edelsteinen geschmückt; corona **–a**, mit Edelsteinen besetzte Krone || *fig.* mit Augen, farbigen Flecken geschmückt (ähnlich dem Schwanze des Pfauen) (lat. gemmare).

gèmmeo, *agg.* edelsteinartig || dem Edelstein zukommend || sal **–a**, bask. wie sal gemma, s. unter gemma (lat. gemmeus).

†**gemmièro**, m. Juwelier, m.

gemmifè'ro, *agg.* edelsteinreich (Erdboden) || knospen-, augentreibend.

gemmi'na, f. *(dim.* u. vezz. v. gemma) kleiner, reizender Edelstein.

gemò'nie, f. pl. u. **scale –e**, f. pl. *(Archeol.)* Gemonien, f. pl. (zum Tiber führende Treppe in Rom, wo uns die Leichname der Hingerichteten hinabgeschleudert wurden) || *fig.* entehrende Strafe; meritare le –, im höchsten Grade verdammenswert sein; esser tratto alle **–e**, aufs bitterste, schmählichste verhöhnt werden (v. lat. gemonius).

gemu'to, *p. pass.* v. gemere. [gena).

⊙ **gèna**, f. Wange, f.; Backe, m. (D.) (lat.

gendarme, m. Polizeisoldat; Polizist; bewaffneter Schutzmann; Gendarm, m. || *fam.* großes, häßliches u. sehr freches Weib; Scheusal (v. frz. gens d'armes). [truppe, f.

gendarmeri'a, f. Gendarmerie; Polizeigenealogi'a, f. Genealogie; Kunde, Wissenschaft von der Abstammung (der Familien od. Geschlechter), f.|| Geschlechtsregister, n.; Stammbaum, m. || Abstammung, f. (v. gr. *γενεαλογία*). [Reihe, Folge.

genealogi'sta (pl. **–sti**), m. Genealog; Ahnen-, Geschlechtskundiger, m.

†**genea'tico**, m. bask. wie genetliaco. [bar.

†**gene'bro**, m. s. ginepro. [bar.

genera'bile, *agg.* erzeugbar; hervorbringenderabilità, f. Möglichkeit erzeugt, hervorgebracht zu werden, f.

generala, f. s. generalessa.

generala'to, m. Stellung, Würde eines Generals, f.; Generalgrad, m. || Amt eines Ordensgenerals, n. || Dauer dieses Amtes, f.

†**generale**, m. General; Anführer (einer Truppenabteilung); Befehlshaber; Heerführer, m. || **–** di brigata, di divisione, di armata, Brigade-, Divisions-, kommandierender General || maggior –, Generalmajor, m.; tenente –, Generalleutenant, m. || **–** di fanteria, di cavalleria, General der Infanterie, der Kavallerie || **–** di mare, Admiral; Befehlshaber zur See, m. || **–** d'un ordine, Ordensgeneral; Oberhaupt eines Ordens, n.

generale, *agg.* zur Gattung gehörig; die Gattung betreffend; generell; allgemein; einer großen Menge von Personen od. Dingen eigentümlich || voce –, allgemeiner, einem Begriff in seiner Allgemeinheit bezeichnender Ausdruck || proposizione –, allgemeine, nicht auf die Einzelheiten eingehende Behauptung || vieles umfassend; an der Spitze stehend; Ober . . .; Haupt . . . || ospitano, direttore, segretario, console –, Generalkapitän, -direktor, -sekretär, -konsul, m.; abate –, mehreren Klöstern vorstehender Abt; superiora –, Oberin mehrerer Klöster, f. || adunanza –, Generalversammlung, f.; consiglio –, allgemeiner (Kriegs-)Rat || battaglia –, Hauptschlacht, f.; assalto –, Angriff mit allen Truppen, m. || venti –i, Hauptwindrichtungen, f. pl. || vinedio –, allgemeines, d. h. auf die ganze Konstitution einwirkendes Mittel || *sost.* m. u. f. Allgemeines, n.; Allgemeinheit, f.; non distinguere il – dal particolare, das Allgemeine vom Besonderen unterscheiden || stare in nulle –i, im allgemeinen reden; auf Einzelheiten nicht eingehen; uscire dalle –i, den allgemeinen Standpunkt verlassen; auf Einzelheiten eingehen || †spacciare (spedire) alcuno pel – (od. per le –i), ihn mit allgemeinen (ausweichenden) Worten abspeisen || *(Mil.)* battere la –, Generalmarsch schlagen, blasen || in –, im allgemeinen; im großen u. ganzen; überhaupt; gewöhnlich (lat. generalis).

generaleggia're (generale·ggio), v. n. im allgemeinen reden; sich in Allgemeinheiten bewegen. [sieren, f.

generalessa, f. Frau eines Generals; **generalissi'mo**, m. Oberbefehlshaber; Generalissimus, m.

generalità, f. Allgemeinheit; Gattungseigenheit; Generalität, f. || **–à**, pl. Allgemeinheiten, f. pl.; allgemein gehaltene Aussprüche, m. pl.; allgemeine Behauptungen, f. pl. || **–à** degli uomini, Gesamtheit der Menschen, f. || *(Mil.)* Generalität; Gesamtheit der Generäle, f. || in –, bask. wie generalmente.

generalizzio (pl. **–zj**), *agg.* einen General, Befehlshaber betreffend; carica **–a**, Generalswürde, f. || dem Ordensgeneral zugehörig || casa **–a**, Wohnsitz des Ordensgenerals, m.

generalizzare (generali·zzo), v. a. verallgemeinern; generalisieren || **–** un' idea, einem Gedanken allgemeine Form geben.

generalmente, *avv.* im allgemeinen; im großen u. ganzen; in der Gesamtheit || adoprare una voce –, einen Ausdruck im allgemeinen Sinne gebrauchen || – parlando, im allgemeinen zu reden || ⊕ dask. wie ordinariamente od. d'ordinario) gewöhnlich; gemeiniglich; meistens.

generamento, m. bask. wie generazione.

generare (gènero), v. a. zeugen; erzeugen; hervorbringen (v. Menschen, Tieren, Ländern 2c.); la terra genera le pianze, la pianta genera il frutto, die Erde bringt die Pflanzen hervor; die Pflanze erzeugt die Frucht || *fig.* verursachen; bewirken; erregen; zur Folge haben; **–** sospetti, Verdacht erregen; **–** malattie, Krankheiten im Gefolge haben || *prov.* l'abbondanza genera fastidio, der Überfluß bewirkt (erregt) Ekel || *(Geom.)* beschreiben; eine linea si genera dal moto d'un punto, eine Linie wird durch die Bewegung eines Punktes beschrieben, hervorgebracht || *(Mat.)* **–** un movimento, eine Bewegung hervorbringen (lat. generare).

†**generatì'o**, *agg.* s. generativo.

generativamente, *avv.* in zeugungsfähiger Weise (lat. generatim).

generativo, *agg.* zeugungsfähig; geeignet zum Hervorbringen (von irgend etwas); virtù, facoltà **–a**, Zeugungskraft, -fähigkeit, f.; Zeugungsvermögen, n.

generato're, m.; **–trice**, f. Zeuger; Erzeuger, m. || Urheber; Bewirker, m.; **–itr**, f. || *(Geom.)* punto **–** d'una linea, Punkt, der durch seine Bewegung eine Linie beschreibt; linea **–trice** una figura, Linie, die (durch ihre Bewegung) eine Figur beschreibt; erzeugende Linie; *(Mec.)* Dampferzeuger (Teil des Dampfkessels); Gaserzeuger; Gasofen; Gasgenerator, m. (lat. generator, –trix).

generazio'ne, f. Zeugung; Erzeugung, f.; Hervorbringen, n. || Entstehung, f.; dalla corruzione di una cosa deriva la **–** di un' altra, der Verfall eines Dinges hat die Entstehung eines andern zur Folge || Abstammung; Generation, f.; Geschlecht, m.; Familie; Nachkommenschaft, f.; **–** di Abramo, Abrahams Geschlecht; di **–** in **–**, von Geschlecht zu Geschlecht || **–** umana, Menschengeschlecht; Menschheit, f. || †Art; Spezies, f.; v'erano animali di ogni **–**, dort gab es Geschöpfe jeder Art u. Gattung; *fig.* qualunque **–** di morte, jede nur mögliche Todesart || *(Geom.)* Beschreiben; Erzeugen (einer Linie, einer Figur), n. || *(Teol.)* Abstammung Christi von David, f. (lat. generatio).

gènere, m. Genus; Geschlecht, n.; Gattung, f. (umfassender als die Art od. Spezies) || Art; Qualität; Beschaffenheit, f.; mercanzia di ogni **–**, Waren aller Art, f. pl.; un nuovo **–** di pittura, eine neue Art (Richtung) der Malerei || dirne, farne d'ogni **–**, alles mögliche (dumme Zeug) vorbringen, anstellen || **–** umano, Menschengeschlecht; *(Gram.)* Sprachgeschlecht; Genus (eines Substantivs); di **–** maschile, femminile, neutro, männlichen, weiblichen, sächlichen Geschlechts || **–i**, pl. Naturprodukte; Natur- od. Industrieerzeugnisse, n. pl.; Waren, f. pl.; **–** di moda, Modeartikel, m. pl.; **–** di consumo, Lebensmittel, n. pl. || **–** esteri, ausländische Waren, f. pl. || *fam.* di nuovo **–**, von sonderbarer, neuer Art; è una proposta di nuovo **–**, es ist ein unerhörter Vorschlag || Genre, n.; Gattung; Art, f.; pittura di **–**, Genremalerei (die Gegenstände, Vorgänge des gewöhnlichen Lebens darstellt), f.; pittore di **–**, Genremaler, m.; quadretto di **–**, Genrebildchen, n. || in **–**, bask. wie generalmente || in **–** di . . ., was betrifft; was anlangt; in **–** di letteratura le cose vanno ora molto male, auf dem Gebiet der Litteratur steht es heute schlecht (v. lat. genus, –eris).

genericamente, *avv.* im allgemeinen; in allgemeinem, gewöhnlichem, gemeinem Sinne.

genericità, f. Allgemeinheit, f.; allgemeiner, gemeiner Sinn; generelle Bedeutung.

generico, *agg.* zum Genus zugehörig; zum Geschlecht od. zur Gattung gehörig (Gegensatz v. specifico, spezifisch); idea **–a**, Gattungsbegriff, m.; caratteri **–ci**, Gattungsmerkmale, n. pl. || senso **–**, allgemeiner, weiterer Sinn (eines Wortes) || nome **–**, Geschlechtsname, m.; Gattungsbezeichnung, f. || differenza **–a**, gewerlicher, Geschlechts-, Gattungsunterschied || *sost.* m. *(Teat.)* Schauspieler, der alle möglichen Rollen spielt.

género, m. Schwiegersohn, m. (lat. gener).

generosità, f. Großmut; Edelmut, m.; Hochherzigkeit, f. || Freigebigkeit; Güte, f.; noble Gesinnung; usare con alcuno molta **–**, gegen jdm. sehr freigebig, gütig sein; sich ihm gegenüber sehr nobel erweisen || † Vornehmheit, f.; vornehme Abstammung (– dei natali) || †Fruchtbarkeit, f.; große Fähigkeit im Hervorbringen || edle Beschaffenheit; Stärke, f.; Feuer, n. (des Weines) (lat. generositas).

generoso, *agg.* groß; edelmütig; hochherzig || freigebig; gütig; nobel von Gesinnung; **–** con tutti, gütig gegen alle || avversario,

amico ~, edler, hochherziger Gegner, Freund ‖ parole, maniere ~e, gutige Worte, n. pl.; edles Betragen; proposta ~a, hochherziges Anerbieten ‖ edel; nobel; vornehm (Abstammung); ~a stirpe d'eroi, erlauchtes Heldengeschlecht ‖ nazione ~a, edle Nation ‖ stark; mutig; feurig (Tiere) ‖ fruchtbar; ergiebig (Boden); Säuerlein) ‖ ergiebig; reichlich fließend (Quellen) ‖ ~a elemosina, reichliches Almosen ‖ stark; feurig; kräftig; edel (Wein); vini ~i, feine, feurige Weine, m. pl. (lat. generosus).

gènesi, f. Zeugung; Erzeugung, f. ‖ Entstehung; Entwicklung; Genesis, f.; ~ delle lingue, Entwicklungsgang der Sprachen, m.; ~ delle idee, Entwicklung der Gedanken; Vorgang ihrer Entwicklung, m. ‖ *(Bibl.)* Genesis, f. u. (-s) m. erstes Buch Mosis; Genesis, f. (lat. genesis; gr. *γένεσις*).

genètico, *agg.* entstehungs-, entwicklungsmäßig; genetisch; die Entstehung eines Dinges betreffend; sie erklärend, verfolgend.

genetli'aca, f. Genethliologie; Geburtsstundenbuterei od. -wahrsagerei, f.; Wahrsagen auf Grund der Geburtsstunde, n.

genetli'aco, *agg.* den Geburtstag, die Geburtsstunde betreffend; computi ~ci, Berechnung der Geburtsstunde, des Geburtstages, f.; versi ~i, Geburtstagsverse, m. pl., -gedicht, n. ‖ *sost.* m. Geburtstag, m.; ~ del Re, Königsgeburtstag, m. ‖ Geburtstagsdichtung, f. (b. gr. *γενεθλιακός*).

†**gèngero**, m. dasš. wie zenzero.

gengi'ra, f. *pop.* für gengiva.

gengi'vo, m. dasš. wie zenzero.

gengi'va, f. Zahnfleisch, n. (lat. gingiva).

genìa, f. böses, verruchtes Geschlecht; verbrecherische Rotte; Gesindel, n.; *fam.* Rotte Korah, f. ‖ ~ di farabutti, di ladri, di pedanti, Schar von Gaunern, Spitzbuben; Rotte von Pedanten, f. (b. gr. *γενεά*).

geniàccio (pl. -cci), m. (*pegg.* b. genio) böse Gemütsart; Böswilligkeit, f.

geniale, *agg.* heiterkeit erzeugend; vergnüglich; ergötzlich; mense ~i, fröhliche Gastmähler, n. pl.; ritrovi ~i, lustige, heitere Zusammenkünfte, f. pl. ‖ dem eigenen Geiste, der eigenen Sinnesart entsprechend; studj ~i, Lieblingsstudien, n. pl. ‖ ⊙ letto od. toro ~, Ehebett, n.; eheliches Lager ‖ genial; geistreich; geisteskräftig; schöpferisch; schöpferischen Geistes (Personen) ‖ geistvoll; mit Geist erdacht, durchgeführt (Werke, Schriften) (lat. genialis).

genialità, f. Heiterkeit, f.; Vergnügtsein, n.; Anmut; Gefälligkeit; Wohlgefälligkeit, f. ‖ †Sympathie, f.; Wohlwollen, n. ‖ Genialität; Geisteskraft, f.

gènio (pl. -nj), m. Schutzgeist; Dämon (böser und guter), m.; guter (od. auch böser) Engel ‖ Genius (eines Ortes), m. ‖ ~ tutelare (dasš. wie angelo custode), Schutzengel, m. ‖ *fig.* Person, die besorgt über all unserem Thun waltet; fig. Neigung; Lust; Liebe, f.; aver ~ a (od. per qc., Neigung, besondere Befähigung für etw. haben; andare a ~, gefallen; behagen; dare nel ~, Eindruck aufs Gemüt od. auf die Eitelkeit machen; esser una cosa di mio, tuo etc. ~, mir, dir rc. gefallen, passen, anstehen; nach meinem, deinem rc. Geschmack sein ‖ Charakter, m.; Anlage; Eigentümlichkeit, f.; Geist, m.; Gemütsart, f.; essere di ~ diverso, verschiedenen Charakters, Geistes sein ‖ ~ d'una lingua, Geist, Genius einer Sprache ‖ Genie, n.; angeborene Geistesfähigkeit; Schaffenskraft; Schöpferkraft, f.; hervorragende geistige Befähigung ‖ (Arte) Genio, Genius (Idealfigur in Gestalt eines geflügelten Kindes rc.) ‖ *(Mil.)* Ingenieur-, Pionierkorps, n.; Ingenieur- od. Kriegsbaukunst, f. ‖ ~ civile, Stand der staatlichen Ingenieure, der Regierungsbaumeister, m. ‖ *avv.* di ~, con ~, gern; mit Lust und Liebe; contro ~, gegen seine eigene Neigung; mit Abneigung (lat. genius).

†**genita'bile**, *agg.* dasš. wie generativo.

genita'le, *agg.* zur Zeugung gehörig; membra, organi ~i (od. auch -i, m. pl.), Geschlechtsteile, m. pl.; -organe, n. pl. (lat. genitalis).

genitalità, f. Zeugungsfähigkeit, f.; -vermögen, n.

genitivo, m. *(Gram.)* Genitiv, m. (zweiter Fall) (lat. genitivus).

†u. ⊙ **gènito**, m. Sohn; Erzeugter, m. (b. lat. genitus, *p. pass.* b. gignere).

genitore, m.; **-trice**, f. Erzeuger, m.; -in, f.; Vater, m.; Mutter, f. ‖ -i, pl. Eltern, pl. ‖ *(Geom.)* dasš. wie generatore, -trice (lat. genitor, -trix).

†**genitu'ra**, f. Erzeugung; Hervorbringung, f. ‖ Geburt, f. ‖ tierischer Samen ‖ prima ~, Erstgeburt, f.

gennà'io u. †**gennà'ro**, m. Januar, m. ‖ *fam.* frostiger, verwohnter Mensch; ecco ~ nel canto del fuoco! da hockt der Frostmichel wieder hinterm Ofen! ‖ sudare di ~, großen Kummer, schwere Sorgen haben ‖ *fam.* uno è lontano (discosto) da una cosa più che non è ~ dalle more, einer hat zu etw. gar keine Neigung, Anlage od. Möglichkeit; er ist weit von der Wahrheit ab; una cosa ha che fare con un' altra quanto ~ con le more, eine Sache hat mit der anderen nichts zu thun, ist gänzlich verschieden von ihr ‖ *prov.* ~ ingenera, im Januar wird der Keim gelegt (das ganze Sprichwort lautet: Gennaio ingenera, Febbraio intenera, Marzo imbrocca, Aprile scoppia e Maggio fa la foglia) ‖ Dio ci guardi da un buon ~, Gott behüte uns vor einem warmen Januar (lat. januarius).

Gènova, f. *(Geogr.)* Genua, n.

†**gènove**, f. pl. I. genue. [Genua, m.

Genovese, m. Genueser; Einwohner von

genovina, f. *(Monet. stor.)* genuesische Goldmünze (im Werte von 7—8 Liren) ‖ grober genuesischer Goldgulden (im Werte von 80 Liren).

†**genovino**, m. dasš. wie genovina.

gentaccia, f. *(pegg.* b. gente) gemeines Volk; Gesindel; Pack, n.; Pöbel, m.

gentaglia, f. dasš. wie gentaccia.

gentame, m. Haufen gemeinen Volkes, m.; Zusammlung des Pöbels, f.

gènte, f. Leute, pl.; Volk, n.; Menschen, m. pl.; Menge, f.; ci concorre molta ~, es kommt viel Volkes zusammen; stasera c'è gran ~ al teatro, heute abend sind viele Leute im Theater; non curo quello che la ~ possa dire di me, ich kümmere mich nicht um das, was die Leute über mich sagen mögen ‖ bassa ~, niedriges Volk; Leute aus niedrigem Stande; ~ minuta, gewöhnlicher Bürgerstand; Kleinbürger; Kleinbauern, m. pl.; ~ di scarriera, landfahrendes, vagabundierendes Volk; pov.; arme Leute; allegra, fröhliche Gesellschaft ‖ *fam.* ~ dell' altro mondo, Leute, mit denen nichts anzufangen ist ‖ mia, tua etc. ~, meine, deine rc. Angehörigen, m. pl.; meine, deine rc. Familie ‖ Volk; Kriegsvolk, n.; Mannschaft, f.; il generale è partito con tutta la sua ~, der General ist abgezogen mit allen seinen Truppen; far ~, Truppen, Mannschaften ansammeln, anwerben; *fam.* einen Menschenauflauf zu stande bringen ‖ di mare, Schiffsvolk; di lettere, Schriftsteller; Litteraten, m. pl.; di servizio, Dienstboten, m. pl.; ~ di mestiere, Handwerksleute ‖ *fam.* buona ~! ihr guten Leute! ehi di casa, buona ~! heda! ihr Leute, die ihr hier wohnt! ‖ di buona ~, von guter Abstammung; aus anständiger Familie ‖ ~ mia! od. -i mie! ihr Leute! Leute, Leute! (Ausruf); bisognava vedere, -i mie, quanti erano! ihr hättet es sehen müssen, Kinder, wie viele es waren! ‖ Nation, f.; Volk, n.; la ~ italiana, tedesca, die Italiener, Deutschen, m. pl. ‖ †Familie; Sippe, f. ‖ *(Bibl.)* -i, pl. Heiden, m. pl.; Völker, n. pl.; l'apostolo delle -i (od. dei gentili), St. Paulus ‖ gius od. diritto delle -i, Völkerrecht, n. ‖ *prov.* ~ allegra Dio l'aiuta, lustig Blut kommt nicht um (v. lat. gens, -tem).

genterèlla, f. *(dim. u. dispr.* v. gente) Leute von wenig Ansehen od. Bedeutung, pl.; geringes Volk.

gentildònna, f. vornehme Dame; Frau aus edlem Stande und von feinen Sitten, f. (auch als Anrede auf Briefen gebraucht).

gentile, m. Heide; Götzenanbeter, m. (D.) ‖ *agg.* nazioni ~i, heidnische, barbarische Völkerschaften, f. pl.

gentile, *agg. (Stor. rom.)* demselben Geschlechte, derselben Sippe angehörig ‖ von vornehmem, altem, erlauchtem Geschlechte; vornehm; ausgezeichnet ‖ edel; edelmütig; fein; animo, cuore ~, edler Sinn; edles Herz ‖ freundlich; liebenswürdig; gefällig; artig; leutselig (v. Personen und Sitten, Umgangsformen); essere ~ con tutti, gegen jedermann höflich sein ‖ anmutig; gefällig; zierlich; zart; fein (von Dingen); lavoro ~, zierliche Arbeit; aspetto ~, anmutiger Anblick; pianta ~, zarte, reizende Blume ‖ costituzione, fibra ~, zarte, delikate Konstitution, Anlage ‖ fico ~, feinhäutige Feige von zartem Fleische; pera, mela ~, zarte Birne; feiner Apfel ‖ grano ~, feinster Weizen ‖ legno ~, weiches, feinfaseriges Holz; pietra, marmo ~, feinkörniger, leicht zu bearbeitender Stein, Marmor ‖ lima ~, feinkörnige, feine Feile ‖ terra ~, guter, milder Boden ‖ gentil sesso, zartes Geschlecht (die Frauen) ‖ *fig.* gentil terra latina, edler lateinischer Boden (F.); gentil sangue romano, edles römisches Blut (lat. gentilis).

gentilescamente, *avv.* nach heidnischer Art; mit heidnischen Gebräuchen.

gentilesco (pl. -schi), *agg.* heidnisch; auf die Heiden bezüglich; dem Heidentum angehörig ‖ anmutig; liebenswürdig; fein; edel ‖ alla ~, dasš. wie gentilescamente.

gentile'simo, m. Heidentum, n. ‖ Gesamtheit der Heiden; Heidenwelt, f.

gentile'zza, f. Anmut; Feinheit; Zartheit (einer Arbeit; der Ausführung rc.), f. ‖ Liebenswürdigkeit; Feinheit; Freundlichkeit; Höflichkeit (v. Personen, Sitten; vom Benehmen rc.), f. ‖ zarte Art; Beschaffenheit, f.; toccara un oggetto con molta ~, einen Gegenstand sehr behutsam anfassen ‖ Zartheit (der Konstitution, des Fleisches, der Gesichtsfarbe rc.), f. ‖ liebenswürdige, freundliche, gütige Handlung; Höflichkeitsbeweis, m.; mi farebbe la ~ di salutarmi il suo padre, würden Sie so freundlich sein, Ihren Vater von mir zu grüßen? ‖ far ~, sich freundlich, gütig erweisen ‖ *fam.* lavoro che è una ~, äußerst feine Arbeit; lavorare che è una ~, etw. fein, zierlich ausführen ‖ †Adel, m.; vornehme Abstammung; *prov.* povertà non guasta ~, Armut raubt nicht Adel; richezza non fa ~, Reichtum verleiht nicht Adel.

gentilino, *agg. (vezz.* b. gentile) zart; fein; anmutig (meist in Bezug auf Kinder gebraucht).

gentilità, f. Gesamtheit der Heiden; Heidenwelt, f. (lat. gentilitas).

gentilizio (pl. -zj), *agg.* das Geschlecht, die Sippe betreffend; nome ~, Geschlechts-, Familienname, m.; stemma ~, Familienwappen, n.; cappella ~a, Familienkapelle, f. (lat. gentilicius).

gentilmente, *avv.* in freundlicher, höflicher, liebenswürdiger Weise ‖ mit liebenswürdigen Worten ‖ auf zarte, behutsame Weise (etw. anfassen).

†**gentilòtto**, m. dasš. wie signorotto.

gentilùomo (pl. **gentiluòmini**), m. Edelmann; Mann von vornehmer Abstammung, m. ‖ ~ di corte, Kavalier am Hofe; Begleiter; Kammerherr, m. ‖ † ~ d'arme, Ritter, m.; adliger Soldat ‖ *scherz.* ~ per procura, falscher Edelmann; Betrüger; Hochstapler, m. [gemeines Volk; Gesindel, n.

gentu'cola, f. Leute niederer Herkunft, pl.; †**gènue**, f. pl., fare molte -e, sich häufig verbeugen; oft niederknien; viele Ceremonien machen. [knien, n. (mlt. genuflexio).

genuflessio'ne, f. Kniebeugen; Niederknien, n.

genuflèsso, *p. pass.* b. genuflettere.

genuflettere (**genuflètto**; *perf.* **genuflette'ti, -ette'sti**), v. n. u. **-rsi**, v. rfl. niederknien; auf die Knie fallen; die Knie (das Knie) beugen ‖ *p. pass.* **genuflèsso**, niedergekniet (F.) ‖ *agg.* knieend; stare ~, knien; auf den Knien liegen (lat. genuflectere). [unverfälschter Weise.

genuinamente, *avv.* in wahrer, lauterer,

genuinità, f. Lauterkeit; Wahrhaftigkeit; Unverfälschtheit, f.

genu'ino, *agg.* natürlich; original; eigene ~a d'una nazione, der natürliche Ursprung einer Nation ‖ echt; wahr; lauter; unverfälscht; scrittura ~a, echtes Schriftstück ‖ descrizione ~a, wahrer, unverfälschter Bericht (lat. genuinus).

genzià'na, f. *(Bot.)* Enzian, m.; Hochwurz, f. (Gentiana lutea).

geocèntrico, *agg.* geocentrisch; vom Mittelpunkte der Erde aus betrachtet; luogo ~ d'una pianeta, Ort eines Planeten vom Mittelpunkt der Erde aus betrachtet; geocentrischer Ort, m. (v. gr. *γῆ* u. *κέντρον*).

geòde, f. *(Min.)* Geode, f.; Klapperstein, m.; Steinmandel; Eisenniere, f. (v. gr. *agg. γεώδης*).

geodesì'a, f. Geodäsie; Feldmeßkunst, f. ‖ Land- od. Feldteilung, f. (v. gr. *γεωδαισία*).

geodètico, *agg.* geodätisch; die Feldmessung betreffend und zu ihr gehörig; strumenti ~ci, geodätische Instrumente, n. pl. ‖ linea ~a, kürzeste Linie, die auf einer beliebigen Oberfläche zwischen zwei Punkten gezogen werden kann.

geognosì'a, f. Geognosie u. Geognostik; Lehre von der Zusammensetzung u. dem Bau der festen Erdrinde, f. (v. gr. *γέα* u. *γνῶσις*).

geognòstico, *agg.* geognostisch.

geogoni'a, f. Geogonie u. Geogenie; Lehre

von der Entstehung u. Entwicklung des Erdkörpers, f. (v. gr. γεα u. γονή).

geogónico, *agg.* geogonisch; die Entstehung des Erdkörpers betreffend.

geografía, f. Geographie; Erdbeschreibung; Erd-, Ländekunde, f.; ~ descrittiva, fisica, politica, antica, moderna, comparata etc. ~, beschreibende, physische, politische, alte, neuere, vergleichende ꝛc. Geographie || Lehrbuch der Geographie, n. || geographische Karte; Atlas, m. (v. gr. γεωγραφία).

geograficamente, *avv.* vom geographischen Standpunkte aus; aus geographischen Rücksichten.

geográfico, *agg.* geographisch; erd-, länderbeschreibend; zur Erdkunde gehörig || carta, mappa ~a, Landkarte, f. (v. gr. γεωγραφικός).

geógrafo, m. Geograph; Studierender, Lehrer der Erdkunde, m. (v. gr. γεωγραφός).

geología, f. Geologie; Lehre vom Erdkörper, von seiner Entstehung und Zusammensetzung, f. (gr. γεολογία).

geológico, *agg.* geologisch.

geólogo, m. Geolog; Kenner, Studierender, Lehrer der Entstehung und Zusammensetzung des Erdkörpers, m. (v. gr. γεόλογος).

geomante, m. Geomant; Wahrsager auf Grund der Punktierkunst; Punktierer, m.

geomántico, *agg.* geomantisch; die Punktierkunst, Erd-, Sandwahrsagerei betreffend.

geomanzía, f. Geomantie; Erd-, Sandwahrsagerei; Punktierkunst (vermöge deren man durch ein System von Punkten u. Linien, die früher in den Sand gezeichnet wurden, die Zukunft zu erraten suchte), f. (gr. γεομαντεία).

geómetra u. **ę geomętra** (pl. –i), m. Geometer; Land-, Feldmesser, m. || Kundiger der Geometrie, m. (v. gr. γεωμέτρης).

geometría, f. Erd-, Feld-, Landmeßkunst, f. || Geometrie; Raumgrößenlehre, f. || ~ piana, Planimetrie, f.; ~ solida, Stereometrie, f. (v. gr. γεωμετρία).

geometricamente, *avv.* auf geometrischem Wege; durch Hilfe der Geometrie.

†**geometricare** (geomẹ̀tricо), v. a. mit Hilfe der Geometrie finden || *fig.* schlau ausfinnen; erklügeln.

geométrico, *agg.* geometrisch; zur Meßkunst oder Raumgrößenlehre gehörig || **proporzione ~a,** geometrische Proportion (v. gr. γεωμετρικός).

geometrizzare (geometrizzo), v. n. nach den Regeln der Geometrie verfahren; auf Grund der geometrischen Methode untersuchen, vorgehen.

Geórgia, f. *(Geogr.)* Georgien, n.

Georgiano, m. *(N. pr. etn.)* Georgier; Einwohner von Georgien, m.

georgica, f. Georgica, f. pl.; (Virgils) ländliches Gedicht; Bücher vom Landbau, n. pl.

georgico, *agg.* zum Landbau gehörig; lavori ~ci, Feldarbeiten, f. pl.; Ackerbau, m. (v. gr. γεωργικός).

georgófilo, m. Freund des Ackerbaues, m.; società ~a, landwirtschaftlicher Verein (v. gr. γεωργός u. φίλος).

geostatica, f. Geostatik; Lehre vom Gleichgewicht der festen Körper, f. (v. gr. γεα u. στατική).

geránio (pl. –nj), m. *(Bot.)* Geranium, n.; Storchschnabel, m. (Geranium).

gerarca (pl. –chi), m. Hierarch; Erzpriester, m. (geistliches Oberhaupt in der griech. Kirche) || sommo od. supremo ~, Haupt der Hierarchie, n.; Papst, m. (v. gr. ἱερόαρχης).

gerarchía, f. Hierarchie; Priesterherrschaft, f. || *fig.* Rangordnung, Abstufung der einander untergeordneten Gewalten (in der Kirche wie im Staate), f.; amtliche Stufenleiter *(Eccles.)* jede der drei Rangstufen, in die die Engel eingeteilt werden (v. gr. ἱεραρχία).

gerarchicamente, *avv.* in hierarchischer Ordnung, Reihenfolge.

gerárchico, *agg.* hierarchisch; priesterherrschaftlich || *fig.* in amtlicher Stufenleiter aufsteigend; seit in amtliche Rangstufen eingeteilt (v. gr. ἱεραρχικός).

gerardína, f. *(Bot.)* Ackerholler, m.; wilde Angelika; Geesche, f.; Giersch; Grießwurz, m.; Geißraute, f. (Aegopodium podagraria).

Gerardo, m. *(N. pr.)* Gerhard.

gerárico u. **ierático,** *agg.* hieratisch; priesterlich; heilige Gebräuche betreffend || scrittura ~a, hieratische Schrift (priesterliche Buchstabenschrift der alten Ägypter) (v. gr. ἱερατικός). |Stuhl, m. (Carex).

gérba, f. *(Bot.)* Sumpfgras; Riedgras, n.

gerbaio (pl. –a̍j), m. mit Riedgras bewachsener Ort; Ried ob. Riet, n.

Geremía, m. *(N. pr. bibl.)* Jeremias.

geremiáta, f. Jeremiade, f.; Klagelied, n. || langweilige, jammernde Abhandlung.

gerénte, m. *(Com.)* Gerant; Geschäftsführer; Geschäftsführer, m. || ~ responsabile, verantwortlicher Redakteur (einer Zeitung) (v. frz. gérant; dies v. lat. gerens).

***gerénza,** f. Geschäftsführung; Verwaltung; Verwesung (einer Stellung), f.

gerfalco (pl. –chi), *(Mil. stor.)* Name eines mittelgroßen Geschützes.

gérgo (pl. –ghi), m. Jargon, m.; Kauderwelsch, n. || sprachwidrige, unverständliche Ausdrucksweise || Ausdrucksweise eines bestimmten Standes; besondere Sprache gewisser Leute || Gaunersprache, f.; Rotwelsch, n. || ~ diplomatico, avvocatesco, scientifico, diplomatischer Jargon; Advokaten-, wissenschaftliches Kauderwelsch (frz. jargon, viell. v. jargonner, schnattern; der Gänserich, jars, od. zusammenhängend mit gargotta, Gurgel, sodaß es eigentlich: Gegurgel bedeutet).

†**gergone,** m. dass. wie gergo; parlare ~, unverständlich reden; Kauderwelsch schwatzen.

Gérico, m. *(N. geogr. bibl.)* Jericho, n.

gérla, f. Tragkorb (bei der Bäckerzunft), m. || Bütte, f. || *fig.* große Menge; a ~e, in großer Fülle (eigentlich tragkorbweise) (v. lat. *agg.* gerulus).

†**gerlino,** m. altes Getreide- ob. Kohlenmaß (enthaltend zwei gerle, Bütten).

†**germana,** f. Schwester, f. (lat. germana).

germanèllo, m. *(Ornit.)* kleine Taucherente (Fuligula minuta). |Deutschland, n.

Germánia, f. *(Geogr.)* Germanien; **germánico,** *agg.* germanisch; deutsch.

germanísmo, m. Germanismus, m.; deutsche Wendung od. Form; deutsche Spracheigentümlichkeit.

†**germanità,** f. Brüderlichkeit, f.; brüderliches Verhältnis (lat. germanitas).

germanizzare (germanizzo), v. a. germanisieren; deutsch machen || in deutschen Besitz umwandeln; mit deutscher Gesinnung erfüllen; ~ una provincia, in einer Provinz das Deutschtum fördern.

germáno, m. *(Ornit.)* Taucherente; Sumpf-, Rohrente, f. (Fuligula); ~ di mare, rotfüßige Taucherente (Fuligula fusca) || ~ reale, Wildente; Stockente, f. (Anas boschas).

germano, *agg.* leiblich; fratello ~, leiblicher, richtiger Bruder || *fig.* echt; wahr; lauter || *sost.* m. dass. wie fratello ~ (lat. germanus).

Germáno, m. *(N. etn. stor.)* Germane, m.

germanótto, m. *(dim.* v. germano) junge Wildente.

gérme, m. Keim, m. || Embryo, m. || Samen, m. || *fig.* Ursprung, m.; i ~i d'una malattia, die ersten Ursachen einer Krankheit; die Keime für dieselbe || *fig.* Sohn; Nachkomme, m. || *fig.* Stamm, m.; Geschlecht, n. || dass. wie germoglio (v. lat. germen).

germinále, *agg.* den Keim umschließend; keimtragend || *sost.* m. *(Stor.)* Germinale, Germinal; Keimmonat; Sprossemonat, m. (7. Monat, erster Frühlingsmonat, im Kalender der ersten franz. Republik, v. 21. März bis 19. April (lat. germinalis).

germinare (germino), v. a. basi. wie germogliare || ~, v. a. hervortreiben; zum Keimen, Sprossen bringen (lat. germinare).

germinativo, *agg.* keimfähig; das Keimen befördernd.

germinazióne, f. Keimen; Treiben; Hervorsprossen, n. (lat. germinatio).

†**gérme,** m. dass. wie germe || **–i,** pl. dass. wie minchiate.

germogliábile, *agg.* keim-, treibfähig.

germogliamento, m. Keimen; Treiben; Sprossen; Ausschlagen (der Pflanzen), n.

germogliare (germóglio, –gli), v. n. keimen; sprossen; ausschlagen (Pflanzen) || hervorsprießen; auch *fig.*; dal sangue dei martiri germoglia la libertà della patria, aus dem Blute der Märtyrer erblüht die Freiheit des Vaterlandes || hervorquellen (Quellen, Gewässer) || v. a. den Sprößling hervortreiben; zum Sprossen, zum Ausschlagen bringen; *fig.* zur Entwicklung bringen; die Ursache von etw., der Triebkraft für etw. sein || *p. pass.* **germogliato,** gesproßt; ausgeschlagen (h.) || *agg.* pianta ~a, Pflanze mit jungen Trieben, f. |mento.

germogliazióne, f. dass. wie germoglia-

germóglio (pl. –gli), m. Sprossung; Sproß, m.; junger Trieb (einer Pflanze); Wurzelreis, n.; Ableger, m. || *fig.* Sprößling, m.; Folge; Wirkung, f. (v. lat. germen, vermittels einer Diminutivform).

Geroboámo, m. *(N. pr. bibl.)* Jerobeam.

gerofante u. **ierofante,** m. Hierophant, m.; oberster Priester bei den (eleusinischen od. anderen) Mysterien (v. gr. ἱεροφάντης).

geroglificare (geroglífico), v. a. durch Hieroglyphen (d. h. durch Bilderschrift) darstellen || v. n. hieroglyphische Zeichen machen; *fig.* unleserlich schreiben; oder auch: dummes, unverständliches Zeug zusammenfaseln; phantasieren.

geroglífico, *agg.* hieroglyphisch; durch Bilderschrift dargestellt; zur Bilderschrift gehörig || *fig.* finnbildlich; rätselhaft; dunkel || *sost.* m. Hieroglyphe, f.; **–ci,** pl. Hieroglyphen; Bilderschriften, f. pl. (die heilige, finnbildliche Schrift der alten Ägypter) || **–ci,** pl. *fig.* unleserliche, schwer leserliche Schrift; oder auch: unverständliche, verrückte Reden, f. pl. || **~,** m. *fig.* geheimnisvolle, von einem Geheimnis umgebene Person (v. gr. ἱερογλυφικός).

Gerolámo u. **Girolámo,** m. *(N. pr.)* Hieronymus.

gerontocòmio (pl. –mj), m. Hospital für alte Leute; Siechenhaus, n. (v. gr. γέρων, Greis u. κομεῖν, pflegen).

†**gerrettiéra,** f. i. giarrettiera.

†**gérsa,** f. Schmiede, f.

gerundio (pl. –dj), m. *(Gram.)* Gerundium, n. (Form des Zeitworts) || *fam.* dar nei gerundj, verrückt werden; den Verstand verlieren (lat. gerundium).

Gerusalémme, f. *(Geogr.)* Jerusalem, n. || la ~ liberata di Tasso, „das befreite Jerusalem" von Tasso || ~ celeste, terrestre, triumphierende, streitende Kirche (Ausdrücke der Mystiker).

gessário (pl. –a̍j), m. Gipsformer; Verfertiger von Gipsfiguren, m. || Verkäufer von Gips, m. |verkäufer, m.

gessaiuòlo, m. Gipsarbeiter, m. || Gipsverkäufer, m.

gessáre, v. a. i. gessnare.

gessáto, *agg.* übergipst; mit Gips überzogen; carta ~a, Gipspapier, n. || **vino ~,** mit Gips gefärbter Wein.

gessétto, m. Stückchen Gips od. Kreide, um damit an Wandtafeln ꝛc. anzuschreiben, n.

gésso, m. Gips, m. (wasserhaltiger, schwefelsaurer Kalk) || ~ da legno, Stuccaturgips || ~ di marmo, Gipsmarmor, m.; Stuccaturarbeit, f. || Gipswerk, n.; Gipsabguß, –abdruck, m.; la sala dei ~i, der Saal der Gipsabgüsse; disegnare, copiare dal ~, nach Gipsabgüssen zeichnen, kopieren || †pigliare un paese col ~, ein Land ohne Kampf, ohne Gegenwehr besetzen (M.) (lat. gypsus; gr. γύψος).

gessóso, *agg.* gipsartig || gipshaltig.

gésta, f. (meist im pl. le ~e u. le ~a) That; Seldenthat; Unternehmung, f. (v. lat. gesta, n. pl.) |tragen (die Leibesfrucht).

†**gestáre** (gẹ̀sto), v. a. tragen; aus-

gestatório (pl. –órj), *agg.*, sedia ~a, Tragsessel, m.; tragbarer Thron (des Papstes) (v. lat. gestatorius).

gestazióne, f. *(Fisiol.)* Austragen der Leibesfrucht, n. || Zeit zwischen Empfängnis und Geburt, f. (lat. gestatio).

***gesteggiáre,** v. n. dass. wie gesticolare.

gesticolamento, m. heftiges Hand- oder Armebewegen beim Sprechen.

gesticolare (gestícolo), v. n. heftig und ohne Anmut die Hände und Arme bewegen; beim Sprechen heftig gestikulieren (v. lat. gesticulari).

gesticolatóre, m.; **–óra,** f. jem., der beim Sprechen heftige Gebärden macht, seine Hände u. Arme lebhaft bewegt.

gesticolazióne, f. Gestikulation; Gebärdensprache; Hand-, Armbewegung, f. (lat. gesticulatio).

***gestióne,** f. dass. wie amministrazione.

gestíre (gestísco), v. n. Handbewegungen machen; mit Gebärden begleiten (eine Rede).

gésto, m. Art wie man sich trägt od. hält; Haltung; Stellung; Bewegung (des Körpers), f.; Gestus, m. || Handbewegung; Gebärde; Geste, f.; esprimere, significare qc. col solo ~, durch die Gebärde allein etw. ausdrücken || unwillkürliche Bewegung; un ~ involontario di stizza, eine unfreiwillige Gebärde des Zornes (lat. gestus). |sch. faktore.

***gestóre,** *agg.* dass. wie amministratore

géstro, m. Grimasse; Verzerrung des Gesichts; Fratze, f.; finiamola con tutti cotesti ~i, laß dieses Gesichterschneiden sein (entst. aus gesto).

gestro'so, *agg.* gesichterschneiderisch; fratzenziehend.

Gesù, m. Jesus; ~ Cristo, Jesus Christus ‖ ~! ~ mio! mein Gott! Herr Jesus! (Ausruf des Schmerzes u. der Verwunderung) ‖ ~ bambino, Christkind, n.; der Knabe Jesus ‖ ~ morto, der gekreuzigte Christus; Christus am Kreuze; *fam.* parere un ~ morto, sehr bleich, sehr elend aussehen ‖ *scherz.* ~ pietoso, Leichenbitter, m. ‖ compagnia di ~, Gesellschaft Jesu, f.; die Jesuiten, m. pl. ‖ *fam.* andar da ~, sterben (von Kindern gebr.) ‖ darsi al buon ~, an sein Seelenheil denken; in sich gehen ‖ esser tutto ~ e Madonna, äußerst fromm sein od. thun ‖ far ~, die Hände zum Gebet falten (von Kindern gebr.) ‖ far ~ con tre (od. con cento) mani, aus tiefstem Herzensgrunde danken ‖ buona notte (od. addio) ~! alles ist hin! Adieu! (wenn etw. uns gänzlich verloren geht).

gesuà'to, *agg.* fratzenhaft, -artig, -mäßig.

gesuà'to, m. Anhänger, m.; ein, f. der Jesuiten.

gesuì'tessa, f. Freundin, Anhängerin des Jesuitenordens, f.

gesuìticamente, *avv.* in jesuitischer Weise.

gesuì'tico, *agg.* jesuitisch; den Jesuiten eigentümlich.

gesuì'tismo, m. Jesuitismus, m.; Prinzipien, wie sie von der Gesellschaft Jesu vertreten werden, n. pl. ‖ *fig.* nicht offene, hinterlistige Handlungsweise.

gèto, m. Fessel, f., kleiner Spannstrick um den Fuß des Jagdfalken ‖ *fam.* beccarsi i ~i, sich umsonst abmühen; mit dem Kopfe gegen die Wand rennen (p. fig. jed).

gettaio'ne, m. *(Bot.)* Konrauken, f. pl. schwarzer Ackerkümmel (Agrostemma githago).

†**gettame**, m. Sache, die man wegwirft; Wegwurf, Abfall, m.

gettare (gètto) u. ⊙ **gittare**, v. a. 1. werfen; schleudern ‖ ~ via, wegwerfen; von sich werfen; *fig.* vergeuden; zu Grunde richten; verderben; verkommen lassen; ~ via i denari, das Geld mit vollen Händen ausgeben, zum Fenster hinauswerfen; verschwenderisch damit umgehen ‖ ausspeien; vergießen; von sich geben; una fonte getta molt' acqua, eine Quelle giebt viel Wasser; una ferita getta sangue, marcia, aus einer Wunde fließt Blut, Eiter; ~ sangue dalla bocca, dal naso, aus dem Munde, aus der Nase heftig bluten; ~ fuori (od. per bocca), erbrechen; ausspeien ‖ ~ un colore, eine Farbe ausstrahlen; ~ macchie, Flecken zeigen; stecken ‖ ~ odori, Gerüche ausströmen, verbreiten ‖ treiben; hervorsprießen lassen (Pflanzen die Sprößlinge); ~ polloni, Augen ansetzen (die Weinrebe) ‖ ~ una rendita, un'entrata, einen Ertrag, eine Einnahme abwerfen; la nuova tassa getta ottanta milioni all'anno, die neue Steuer ergiebt achtzig Millionen im Jahre ‖ un conto, un partito getta una tale somma, eine Rechnung, ein Abschluß ergiebt eine gewisse Summe ‖ *fam.* scrivere come la penna getta, schreiben wie es gerade die Feder hergiebt; ohne große Sorgfalt u. in Eile schreiben ‖ ~ all'aria, drunter u. drüber werfen; in Unordnung bringen; fig. Bestimmungen, Einrichtungen umwerfen ‖ ~ a terra, niederwerfen; zu Boden werfen; einreißen; niederreißen; zerstören ‖ ~ giù, *fig.* herunterreißen; tadeln; schlecht machen; in Mißkredit bringen ‖ *fam.* hastig essen, hinunterschlucken; *fig.* ~ giù una parola amara, ein bitteres Wort hinunterschlucken, geduldig hinnehmen ‖ ~ in faccia, *fig.* das Gesicht schleudern (eine Anklage, eine Beschimpfung) ‖ ~ l'ancora, den Anker auswerfen; ~ le reti, die Netze auswerfen, auslegen ‖ ~ le fondamenta d'un edifizio, den Grund für ein (zu einem) Gebäude legen; ~ un ponte, eine Brücke bauen; sie schlagen (über einen Strom) ‖ ~ sospiri, Seufzer ausstoßen ‖ v. n. fließen; ausfließen; una fontana non getta più, ein Brunnen fließt, springt nicht mehr, giebt kein Wasser mehr her ‖ ~ rifl. sich werfen; sich stürzen; si gettò di sotto, er stürzte sich hinab; si gettò in Arno, er stürzte sich in den Arno ‖ ~rsi disteso, sich lang hinwerfen; ~rsi in ginocchioni, sich auf die Knie werfen, stürzen ‖ stürzen; hineilen; tutti si gettarono sulla sponda del fiume, alle stürzten an das Ufer ‖ ~rsi a un cibo, sich auf ein Gericht stürzen; es gierig, hastig essen ‖ ~rsi a un mestiere, a un'arte, sich einem Gewerbe, einer Kunst gänzlich und eifrig widmen ‖ ~rsi alla strada, al ladro, al vagabondo, sich dem Räuber-, Gauner-, Vagabundenleben ergeben ‖ ~rsi contro, sopra od. addosso a uno, sich auf jem. stürzen ‖ ~rsi, sich niederlassen; sich setzen (Vögel) ‖ ~rsi giù, sich niederlegen; sich ins (aufs) Bett werfen; *fig.* verzagen; alle Hoffnung aufgeben; den Mut verlieren ‖ ~rsi via, außer sich geraten vor Schmerz, Verzweiflung ꝛc.). — II. v. a. gießen, ~ una statua, eine Statue gießen ‖ v. n. Metall gießen; è il più valente in ~ il bronzo (od. di bronzo), er ist der tüchtigste im Bronzeguß ‖ *p. pass.* gettato, geschleudert; weggeworfen; gegossen ‖ *agg.* fatica ~a via, weggeworfene, vergebliche Mühe; abitato che par gettato a suo dosso, Kleid, das ihm wie angegossen sitzt (p. lat. ejectare od. b. jactare).

gettata, f. **gittata**, f. Werfen; Schleudern, n. ‖ Wurf, m. ‖ Weite eines Wurfes, f. ‖ Auswerfen (der Netze, des Ankers), n. ‖ Sprößling; Trieb (der Pflanzen), m.

gettatèllo, m. ausgeletztes Kind; Findelkind, n.; Findling, m.

gettatore, m. Metallgießer, m.

gèttito, m. Werfen; Auswerfen, n. ‖ Auswurf (den das zurückweichende Meer am Gestade zurücklässt), m. ‖ *fam.* far ~ di una cosa, eine Sache wegwerfen, beiseite werfen ‖ *(Mar.)* far il ~, Ballast od. Güter über Bord werfen.

gètto, m. Werfen, n. Wurf, m. ‖ *(Mar.)* Seewurf, m.; far ~, die Waren (bei einem Sturme) über Bord werfen ‖ Auswerfen (der Netze), n.; Fischzug, m. ‖ Strahl (der aus einem Brunnen, Springbrunnen herauskommt); Wasserstrahl, m. ‖ *(Med.)* Ausfluß, m.; ~i di sangue, Blutverluste, m. pl. ‖ *(Arch.)* Hervorragung, f. ‖ Guß; Metallguß; Abguß, m.; fare, lavorare di ~, gießen ‖ Gußstück, n.; gegossene Arbeit ‖ *fig.* il primo ~, der erste Wurf; Entwurf; Skizze, f.; nel primo ~, auf den ersten Wurf; sofort; sogleich ‖ di ~, gegossen; lavoro di ~, Gußarbeit, f.; Gußstück; Abguß ‖ *fig.* di ~, aus einem Guß; ohne Fugen od. Risse; zusammenhängend; gleichmäßig Mörtel, m.; Mauerspeise, f.; Mauerkies, m.; Mauerfüllung, f.; muro di ~, Mauer, die durch Einschütten von Kies u. Mörtel in einen hohlen Raum hergestellt wird; Gußmauer; Füllmauer, f.; Gußwerk, n.

gettone, m. Zahl-, Rechenpfennig, m.; Spiel-, Zahlmarke, f. (frz. jeton).

ghepardo, m. *(Zool.)* Gepard; Jagdleopard, m. (Felis jubata) (frz. guépard).

gheppio (pl. ~ppj), m. *(Ornit.)* Turmfalke; Rüttelfalke, m. (Falco tinnunculus) (b. gr. ἀίγιθος, Geier).

Gherardo, m. *(N. pr.)* Gerhard.

gherìglio (pl. ~gli), m. Nußkern, m. Eßbares an der Nuß, n. (b. gr. κάρυον, Nuß).

gherlì'no, m. *(Mar.)* Gretling; Gerling, m.; Pferdeleine, f. (dünnes Tau).

gherminèlla, f. Taschenspielerkunststück, n. ‖ *fig.* Betrug, m.; Gaunerei, f.; andare avanti a forza di ~e, sich durch Gaunereien weiter helfen (b. ghermire).

ghermire (ghermì'sco), v. a. mit den Krallen ergreifen, packen, fassen ‖ *fig.* gewaltsam an sich reißen; wegraffen; ~ uno per il petto, jem. an der Brust packen ‖ ~rsi con uno, mit jhm. handgemein werden; sich gegenseitig anpacken (entst. aus gremire; dieses v. althd. krimman, mit den Klauen packen).

gheronе, m. Zwickel (im Hemde), m.; dreieckiges, keilförmiges, eingesetztes Stück ‖ *mod. proc.* quel che non va nelle maniche, va nei ~i, was man an der einen Stelle zwirt, setzt man an der anderen wieder zu ‖ *(Arald.)* Zwickel; Spickel, m. (alt frz. u. provenç. giron; b. altd. gêro; *accr.* gêrun; mhd. gêre).

ghetta, m. Gamasche, f.; Knopf- od. Überstrumpf, m.; ghette da cacciatori, Jagdgamaschen, f. pl. ‖ oberer, elastischer Teil des Halbstiefels ‖ *(Metallurg.)* Bleiglätte; Gold-, Silberglätte, f. (Stum. unbekannt).

ghettare (ghe'tto), v. a. dem Silber od. Gold Bleiglätte zusetzen. [sche, f.

ghettina, f. *(dim.* v. ghetta) Kindergamas-

ghetto, m. Ghetto; Judenviertel, -quartier (in ital. Städten), n. ‖ *fig.* Judenschaft, f. ‖ *fig.* schmutziger, stinkiger Ort ‖ *fam.* far un ~, alle zu gleicher Zeit schwatzen; eine Judenschule machen (v. hebr. ghet, Scheidung).

ghettone, m. (*accr.* v. ghetta) lange Gamasche; langer, bis übers Knie herausgehender Knopfstrumpf.

ghetturme, m. Lärm, m.; Stimmengewirr, n.; fare un ~, dass. wie fare un ghetto.

ghe'zzo, *agg.* schwarz; schwarzbraun; dunkelfarbig (wie die Neger der Berberei) (v. ghez od. géez, Name eines arab. Stammes, der nach Afrika kam).

ghìa, f. *(Mar.)* Jolltau, n.; Ausholer, m.

†**ghiabaldàna**, f. s. ghiarabaldana.

†**ghiaccerèsco** (pl. ~schi, agg. eisig; von der Natur des Eises (lat. glacialis).

†**ghiaccia**, f. s. ghiaccio.

ghiacciaìa, f. Eisgrube, f.; Eiskeller, m.; Eishaus, n. ‖ *fig.* eisig kaltes Zimmer ‖ Laden, wo Einzelverkauf von Eis stattfindet; Eisverkauf, m.; Eisbude, f.

ghiacciaìo (pl. ~a'j), m. Gletscher, m.

ghiacciaiuòlo, m. Eisverkäufer, -händler, m.

ghiacciare (ghia'ccio), v. a. erfrieren machen; zu Eis erstarren lassen; eisig gestalten ‖ v. n. u. ~rsi, v. rifl. gefrieren; einfrieren (Gewässer, Öl, Wein ꝛc.) ‖ zu Eis erstarren ‖ *p. pass.* ghiacciato, zu Eis erstarrt (i,) ‖ *agg.* gefroren; eingefroren ‖ *fig.* eisig kalt; mani ~e, eiskalte Hände, f. pl. ‖ *fig.* gefühllos; unbarmherzig ‖ †*fig.* unverwundbar (lat. glaciare).

ghiaccio (pl. ~cci), m. Eis, n. ‖ lastre di ~, Eisscholle, f. ‖ strenge Kälte; eisig kaltes Wetter ‖ *fig.* Kaltsinn, m.; Herzenshärte; Gefühllosigkeit, f. ‖ *fam.* rompere il ~, den Bann, das Eis brechen; anfänglich gehegte Gleichgültigkeit oder empfundenen Widerwillen überwinden ‖ *(Giojell.)* weißer, durchsichtiger Fleck in manchen Edelsteinen ‖ ferrare a ~, mit Eisstollen versehen; scharf beschlagen (ein Pferd) ‖ imprimere a ~, einpressen (Verzierungen auf Leder ꝛc.) (lat. glacies).

ghiaccio (pl. ~cci), *agg.* (entst. aus ghiacciato) eisig; kalt ‖ *fam.* ~ marmato, eiskalt; kalt wie Marmor.

ghiaccio'so, *agg.* eisig; stagione ~a, kälteste, eisbringende Jahreszeit.

ghiacciuòlo, m. Eissplitter, m. ‖ *(Giojell.)* weißer, durchsichtiger Fleck (in manchen Edelsteinen).

†**ghiadо**, m. außerordentliche Kälte ‖ Messer, n.; Dolch, m.; morto a ~, durch einen Messerstich getötet; erdolcht (v. lat. gladius).

ghiaggiuòlo, m. *(Bot.)* s. giaggiolo.

ghiaia, f. Kies, m. ‖ Kiesaufschüttung, f.; Kiesboden, -weg, m. (v. lat. glarea).

ghiaiàta, f. Kiesaufschüttung (bes. zur Austrocknung sumpfiger Stellen), f.

ghiaiо'ne, m. (*accr.* v. ghiaia) grober Kies.

ghiaio'so, *agg.* kiesartig; mit Kies gemischt (Erdboden); voller Kies. [stein.

ghiaiottòlo, m. Kiesel, m.; kleiner Kiesel-

ghiànda, f. Eichel (Frucht der Eiche), f. ‖ *(Anat.)* Eichel (Ende des männlichen Gliedes) ‖ *(Stor.)* kleines Wurfgeschoß für die Schleuder ‖ *(Stor.)* Büchschen in Form einer Eichel, welches ein Schwämmchen mit wohlriechender Essenz enthielt, n. ‖ *(Vet.)* tötliche Krankheit der Pferde, die mit einem eichelförmigen Geschwür in der Kehle beginnt (lat. glans, -dem).

ghiandaìa, f. *(Ornit.)* Häher; Eichelhäher, m. (Garrulus glandarius) ‖ ~ nocciolaia, Nußhäher; Tannenhäher, (Nucifraga caryocatactes).

ghiandeˈrino, *agg.* fagioli ~i, kleine, weiße, sehr leicht kochende Bohnen, f. pl.

ghiandifèro, *agg.* Eicheln tragend (lat. glandifer).

ghiandi'na, f. *(dim.* v. ghianda) kleine Eichel ‖ *(Stor.)* kleines Büchschen (als Eicheln geb. Silber) enthaltend ein Schwämmchen mit wohlriechender Essenz ‖ Kapsel aus Buchsbaum zum Einschließen der Mittelzettel, f.

ghiandi'o (pl. ~i), m. jährlicher Ertrag der Eicheln einer Gegend; Eichelernte, f.

ghiandoˈso, *agg.* reich an Eicheln ‖ *prov.* anno ~, anno cancheroso, das Jahr, in dem es viele Eicheln giebt, ist ungesund (wegen der Feuchtigkeit).

†**ghiarа**, f. s. ghiaia.

†**ghiarabaldàna**, f. Kleinigkeit; Lappalie, **ghiareˈto**, m. s. greto. [f.

†**ghiariccio**, m. dass. wie greto.

†**ghiaroˈne**, m. s. ghiaione.

†**ghiarόtto**, m. s. ghiaiottolo.

***ghiattire** (ghiatti'sco), v. n. klaffen; bellen; anschlagen (Hunde) (mit. glattire, Naturlaut).

†**ghiażżerìno** u. **ghiażżarìno**, m. Panzerhemd aus Eisenmaschen, n. (v. span. jazarino, algierisch).

ghibellineˈsimo, m. Partei, Sache der Ghibellinen od. Waiblinger, f.

ghibellino, m. *(Stor. med.)* Ghibelline od. Waiblinger (Anhänger der kaiserlichen Partei; Gegensatz: Welfe od. Guelfe), m. (v. dtsch. Waiblingen) ‖ *agg.* ghibellinisch ‖ *fam.* non essere nè guelfo nè ~ ſ. unter guelfo.

ghiera, f. Reif; Ring (an Stocken, Griffen von Handwerkszeug ꝛc.), m.; Zwinge, f. ‖ *(Arch.)* dasſ. wie testata ‖ ✻~ di cacio dasſ. wie forma di cacio (viell. v. lat. viria, Armreif).

ghiera, f. *(Arm. stor.)* beſtimmte Art von Pfeil; Wurfpfeil, m. (v. altd. ger).

†**ghierato**, *agg.* mit einer Zwinge verſehen.

ghigliottina, f. Guillotine, f.; Fallbeil, n. (vom fra. Arzt Guillotin erfundene Köpfmaſchine).

ghigliottinare (ghigliottino), v. a. guillotinieren; mit dem Fallbeil hinrichten.

ghigna, f. Schnauze, f.; häßliches, verzerrtes, grinſendes Geſicht; Fratze, f.; ~ di furfante, Galgengeſicht, n. (v. ghignare).

ghignare (ghigno), v. n. grinſen; höhniſch lachen; hohnlachen (frz. guigner; provenz. guinhar; ſpan. guiñar; altd. kinan).

ghignata, f. höhniſches Lachen, Grinſen; höhniſche Grimaſe.

†**ghignazzare**, v. a. dasſ. wie sghignazzare.

ghigno, m. höhniſches, ſpöttiſches Lächeln; Hohnlachen, n.; Lachen, n.

ghindare (ghindo), v. a. aufwinden; aufhiſſen (v. altnd. windan).

ghinea, f. Guinee, f.; langes blaues Baumwollenzeug (aus dem frz. Oſtindien); Halbleinwand (Hemdenſtoff), f. ‖ Guinee, f. (engl. Goldmünze im Werte von 21 Schilling) (nach Guinea in Afrika benannt).

ghinea'one, m. *(accr. v.* ghinea) ordinärer Baumwollenſtoff; Halbleinen, n.

ghingeri, *fam.* essere, mettersi in ~, aufgeputzt, herausgeputzt ſein; ſich in Staat werfen (zuſammenhängend mit ghindare od. agghindare).

ghiotta, f. längliche Kupferpfanne (die unter den am Bratſpieße ſich drehenden Braten zum Auffangen des abtröpfelnden Fettes geſetzt wird); Träufelpfanne, f.

ghiottaccio (pl. ~cci), m. *(pegg.* v. ghiotto) außerordentlich gefräßiger Menſch; übertriebener Gutſchmecker.

ghiottamente, *avv.* in naſchhafter, gutſchmeckeriſcher, gefräßiger Weiſe.

ghiotteria, f. dasſ. wie ghiottezza.

ghiottezza, f. Naſchhaftigkeit; Leckerhaftigkeit, f. ‖ Gut-, Feinſchmeckerei, f. ‖ Gefräßigkeit; Üppigkeit, f.

ghiotto, *agg.* naſchhaft; leckermäulig ‖ fein-, gutſchmeckeriſch ‖ *fig.* lüſtern; begierig auf; esser ~ di certi divertimenti, an gewiſſen Vergnügungen großen Geſchmack finden ‖ fein-, gutſchmeckend; ſchmackhaft; trefflich, appetitlich zubereitet; lecker (Speiſen) ‖ *fig.* cose ghiotte, Dinge, an denen man beſonderen Gefallen findet, m. pl.; Leckerbiſſen, m. pl. ‖ *sost.* m. Gut-, Feinſchmecker, m.; Leckermaul, n. ‖ *fam.* esser due ~i a un tagliere, zwei Perſonen bemühen ſich eifrig um dieſelbe Sache ‖ sa più il tavernier che il ~, dem Schlauen iſt doch ein noch Schlauerer über ‖ *prov.* un conto fa il ~ e l'altro il tavernaio, wer die Rechnung ohne den Wirt macht, muß ſie zweimal machen (v. lat. glutus od. gluttus).

ghiottoncèllo, m. *(dim.* v. ghiottone) Leckermäulchen; Naſchkätzchen, n.

ghiottone, m. *(accr.* v. ghiotto) Gut-, Feinſchmecker, m.; Leckermaul, n.; Vielfraß, m.

†**ghiottoneggiare (ghiottoneggio)**, v. n. den Gutſchmecker, Leckermäulchen ſpielen; naſchhaft, gutſchmeckeriſch ſein.

ghiottoneria u. **ghiotternia**, f. Gutſchmeckerei; Naſchhaftigkeit; Leckerhaftigkeit, f. ‖ Leckerbiſſen, m.; Leckerei, f. ‖ *fig.* Reiz, m.; Lockung; Verlockung; Lockſpeiſe, f.

ghiottume, m. Leckerei, f.; Leckerbiſſen, m.

†**ghiova**, f. dasſ. wie zolla (lat. gleba).

ghiozzo, m. *(Zool.)* Gründling; Kaulkopf, m. (Fiſch; Cottus gobio, ‖ *fig.* Dummkopf; Tölpel, m.; einfältiger, ungeſchickter Geſelle (v. lat. gobius; gr. κωβιός).

ghiribizzamento, m. Grillenfängerei, f.

ghiribizzare (ghiribizzo), v. n. phantaſieren; wunderliche Einfälle haben; auf ſeltſame Gedanken kommen ‖ träumen; nachſinnen; nachgrübeln.

ghiribizzatore, m. Träumer; Grillenfänger, m. ſonderbarer Kauz od. Heiltrat.

ghiribizzo, m. phantaſtiſcher, wunderlicher Einfall; Grille; Laune, f.; gli è venuto il ~ d'andarsene via, ihm fiel es plötzlich ein, wegzugehen (v. ghiro u. bizza).

ghiribizzoso, *agg.* wunderlich; voll ſeltſamer Einfälle; grillenhaft; launiſch.

ghirigoro, m. verſchlungener Federzug; Schnörkel, m., Schnörkelei, f. ‖ ſchwer leſerliche Abkürzung ‖ ſchnörkelhafte, verſchlungene Arbeit ‖ *fig.* Kreisbewegung; Drehung; Wendung, f.; Hin- und Hergezogenwerden (v. ghiro — rigare).

ghirlanda u. *pop.* **grillanda**, f. Blumen-, Laubgewinde, n.; Guirlande, f.; Blumenkranz, m. ‖ *fig.* fare una bella ~ intorno, anmutig umgehen; Firenze ha una bella ~ di colli, Florenz iſt von einem ſchönen Kranz von Hügeln umgeben ‖ *fam.* morir colla ~, als Junggeſelle od. Jungfrau ſterben ‖ *(Mar.)* äußerſte Reihe der Ziegel od. Backſteine eines Backſteinfußbodens ‖ *(Arch.)* etw. vorſtehender Simſ; Geſimſe, n. ‖ *prov.* un fiore non fa ~, eine Schwalbe macht noch keinen Sommer (mit. garlanda; vielt. v. althd. wiara, Kranz; mittelhd. wieren, umflechten, ſchmücken).

ghirlandare, v. a. ſ. inghirlandare.

ghirlandetta od. **~ina**, f. *(dim.* v. ghirlanda) kleines, graziöſes Blumengewinde.

ghirlingò, m. *(Ornit.)* dasſ. wie strillozzo.

ghiro, m. *(Zool.)* Haſelmaus, f. (Myoxus avellanarius) ‖ Rellmaus, f.; Siebenſchläfer, m. (Myoxus glis) (v. lat. glis, gliris).

ghirónda u. **giróndа**, f. altertümliches Saiteninſtrument; Zither; Schlaggitzher, f.

✻**ghirsa**, f. Gutzeiſen, n. (v. frz. gueuse; dieſes v. deutſch. guss, giessen).

già, *avv.* einmal; einſtmals; ehemals; ehedem; *imperatore*, er war einſtmals Kaiſer ‖ ſchon; bereits; son ~ arrivati, ſie ſind ſchon angekommen; te l'ho ~ detto, ich habe es dir bereits geſagt ‖ binnen kurzem; bald; ~ saranno qui, ſie werden gleich hier ſein; già già ti pagherò, ich werde dich ganz bald bezahlen ‖ ja; jawohl; non dico bene? — già, habe ich nicht Recht? — nun ja ‖ non già, nicht etwa ‖ di già; al tempo di già, einſtmals; ehedem; per altres ‖ già mai ſ. giammai ‖ se già dasſ. wie se pure ‖ già che ſ. giacchè (lat. *iam*).

giacca, f. Jacke; Juppe, f. [jam).

giacchè, *cong.* da; weil; da ja; weil nun einmal.

†**giacchera**, f. dasſ. wie giarda.

giacchetta, f. Jäckchen, n. ‖ Jackett, n.; taillenloſer kurzer Rock (v. frz. jaquette).

giacchettina, f. *(dim.* v. giacchetta) kurze Jacke; Jäckchen, n.

giacchettino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. giacchetto) kurzes Frauenjäckchen.

giacchetto, m. kurze Jacke (der Frauen).

giacchiata, f. Anſwerfen des Rundnetzes, n.; Netzwurf, zug, m. ‖ Fiſchfang mit dem Rundnetze, m. ‖ fare una ~ di persone, einen guten Fang thu (von Verbrechern, Dieben ꝛc.).

giaccio (pl. ~cchi), m. rundes Netz; Wurfgarn, n. ‖ *mod. prov.* gettare il ~ in sulla siepe, Unnützes u. zugleich Schädliches unternehmen ‖ *fam.* gettare il ~ tondo, keine Mühe nahme machen; alle gleich behandeln (v. lat. jacere).

†**giaccio**, m. ſ. giaccio. [jaculum).

giaccio (pl. ~cci), m. *(Cacc.)* Lager (des Wildes), n. (v. giacere).

giaccio u. **diaccio** (pl. ~cci), m. *(Mar.)* Jochpfoſte (von Booten u. kleinen Schiffen), f.

†**giacénza**, f. Liegen, n. ‖ ~e di cause od. d'affari, ſchwebende Sachen, f. pl.; unerledigte Geſchäfte, n. pl.; ~ infruttifera di capitali, zinſenloſes Daliegen von Kapitalien.

giacere (gio'ccio, gia'ci, gia'ce, giacciamo, giacia'mo, giace'te, gia'cciono u. giacia'no; *perf.* gia'cqui, giace'sti; *p. pass.* giaciu'to), v. n. liegen; ausgeſtreckt liegen ‖ ~ in letto, bettlägerig, krank ſein ‖ gelegen ſein (Örtlichkeiten); questa villa giace assai bene, dieſe Villa iſt ſehr ſchön gelegen, liegt ſehr ſchön ‖ ſtehen; tradurre le parole come giacciono nel testo, die Worte überſetzen, wie ſie im Texte ſtehen ‖ ~ con qd., mit jdm. ſchlafen; mit jdm. Beiſchlaf ausüben ‖ ⊙ niederſitzen; zu Boden geſtürzt ſein ‖ ⊙ porre a ~ qd., jem. zu Boden ſchleudern; ihn aus dem Sattel heben ‖ begraben ſein; qui giace, hier ruht (Anfang der Grabausſchriften) ‖ *fig.* ~ nell' obbio, vergeſſen ſein; von der Vergeſſenheit begraben ſein ‖ ~ in servitù, in Knechtſchaftsbanden liegen; gefeſſelt ſein (Völker) ‖ ~ nella miseria, im Elend ſein ‖ ~ malato, krank darniederliegen ‖ *fam.* qui giace Nocco, hier ſitzt der Knoten; da liegt der Haſe im Pfeffer; hier liegt die Schwierigkeit ‖ stare a ~, ausgeſtreckt auf dem Rücken liegen ‖ *prov.* chi muor giace e chi vive si dà pace, die Toten ſind gar leicht vergeſſen ‖ *p. pres.* giacènte, liegend ‖ *agg.* gelegen (v. Örtlichkeiten) ‖ **eredità ~, unerledigte Erbſchaft; beni ~i, herrenloſe Güter, n. pl. ‖ linea ~, Grundlinie (einer geometr. Figur), f. (v. lat. jacere). [ſtütte, f.

giaciglio (pl. ~gli), m. Lager, n.; Ruhe-

giacimento, m. Liegen; Ausgeſtrecktſein, n. ‖ Beſtichlaf, m. ‖ niedere, traurige Lage; erbärmlicher Zuſtand.

giacintino, *agg.* hyacinthenfarbig; dunkelrot; ſchwarzrot; dunkelfarbig (v. gr. ὑακίνθινος).

giacinto, m. *(Bot.)* Hyacinthe, f. (Hyacinthus orientalis) ‖ *(Min.)* Hyacinth (Edelſtein, m. (v. gr. ὑάκινθος).

†**giacitorio**, m. dasſ. wie giaciglio.

giacitura, f. Lieger; Ausgeſtrecktſein, Hingeſtrecktſein, n. ‖ Art des Liegens; Lage, f.; ~ incomoda, unbequeme Lage ‖ Lage; Gelegenſein, n.; Poſition, f. (einer Örtlichkeit) ‖ Stellung; Anordnung, f.; Platz, m. (der Worte, Sätze od. Redeteile).

giacinto, *p. pass.* v. giacere.

giacco (pl. ~chi), m. *(Arm. stor.)* Panzerhemd (aus Eiſendraht geflochten), n. (v. frz. jaques [de mailles]; dies viell. von dem Kleid des Jaques bonhomme in dem Bauernaufſtand v. 1358).

Giacòbbe, m. *(N. pr. bibl.)* Jakob.

giacobino, m. Jakobinermönch (frz. Name für den Dominikanermönch), m. ‖ *(Stor.)* Jakobiner; Anhänger der radikalſten (im Jakobinerkloſter ihre Sitzungen haltenden) Partei während der frz. Revolution, m.

giacobita (pl. ~i), m. *(Eccles.)* Jakobit; Anhänger des heil. Jakobus; Monophyſit, m. ‖ *(Stor.)* Jakobit; katholiſcher Anhänger des 1688 geflüchteten Jakob II. in England.

Giacomo, m. *(N. pr.)* Jakob ‖ *scherz.* le gambe fanno giacomo giacomo, die Beine krümmen ſich (vor Alter od. Schwäche).

giaconetta, f. feiner Baumwollenſtoff; Jaconet, m. (Art Muſſelin; frz. jaconas).

giaculatória, f. kurzes Gebet; Stoßgebet, n. (v. mlt. jaculatoria, n. pl.). [Bittersſein, m.

giada, f. *(Min.)* Jade, f.; Nephrit; Nierenſtein, m.

Giaffa, f. *(Geogr.)* Jaffa, n.

†**giafossecosachè** u. **giafossechè**, *cong.* weil; alldieweil; ſintemal.

giaggiolo, m. *(Bot.)* Schwertlilie; Iris, f.; Schwertel, m. (Iris germanica u. florentina) (v. lat. gladiolus). [ſonca).

giaguaro, m. *(Zool.)* Jaguar, m.; (Felis

giaietto, m. *(Min.)* Gagat; Jet, m.; ſchwarzer Bernſtein; Pechkohle, f.

gialappa, f. *(Bot.)* Jalappa, f. (Ipomaea jalapa). [Spieß, m. (ſ. gialdoniere).

giarda, f. *(Arm. stor.)* Lanze, f. (Wurf-)

gialdoniere, m. Lanzenträger, m. (v. provenç. geldon, Lanzenträger; dies v. gelda, ital. geldra). [m.; Kieſelſteinkerz, n.

giallamìna, f. *(Min.)* Glimmer; Fiſchglat,

giallastro, *agg.* gelblich; ins Gelbe fallend.

gialleggiare (giallèggio), v. n. gelb werden; eine gelbe od. gelbliche Färbung annehmen.

gialleżza, f. Gelbheit, f.; gelbe Färbung.

giallìccio (pl. ~cci), *agg.* gelblich; ins Gelbe fallend.

giallìgno, *agg.* dasſ. wie giallìccio.

giallo, *agg.* gelb; goldfarben ‖ *fig.* bleich; ſahl (Beleuchtung, Geſicht; Hautfarbe) ‖ *fam.* ~ come un rigogolo, come una carota, come il zafferano etc., gelb wie eine Rübe, wie Safran ꝛc.; ſchwefelgelb ‖ farina ~a, Maismehl, n. ‖ febbre ~a, gelbes Fieber ‖ *fam.* raro come i can gialli, ſelten wie ein weißer Rabe ‖ *fam.* vino che ha i piè ~i, Wein, der einen Stich hat ‖ *sost.* m. Gelb; Gelbes, n.; gelbe Farbe ‖ *prov.* non tutto il rosso è buono, nè tutto il ~ è cattivo, die rot ausſehenden Menſchen ſind nicht immer die geſündeſten, wie die gelb ausſehenden nicht immer die tückiſchen ‖ ~ santo, aus den Beeren des Kreuzdorns hergeſtelltes Gelb ‖ ~ di Siena, ~ antico; ~ di Spagna, Namen verſchiedener gelblicher Marmorarten ‖ ~ di terra, Ockergelb (v. mlt. galbus; althd. gelo, mittelhd. gel, gelb).

giallognòlo, *agg.* gelblich; blaßgelb; verſchoſſen; verblichen; fahl.

giallolìno, m. ſolniſche Erde; dunkelgelbe Malerfarbe.

†**giallorе**, m. dasſ. wie giallume.

giallùme, m. Gelbheit, f.; gelbe Färbung ‖ übermäßige gelbe Färbung ‖ *scherz.* Goldfuchs, m.; Goldmünze, f.; Goldſtück, n.

gialluria, f. gelber Staub, der ſich in manchen Blumen, beſ. in den Roſen findet.

giambare, v. a. dasſ. wie burlare.

Giambattista, m. *(N. pr. bibl.)* Johannes der Taufer.

†**giambeggiare**, v. a. dasſ. wie canzonare.

giambico, *agg. (Metr.)* jambiſch (v. gr. *ἰαμβικός*).

giambo, m. *(Metr.)* Jambus; Schleuderer, m. (Versfuß, der aus einer kurzen u. einer langen Silbe beſteht; ⏑ —) ‖ jambiſcher Vers; **–i**, pl. Jamben, m. pl. ‖ *fam.* Schers, m.; Spötterei, f.; dare il ~ a qd., jem. verſpotten; ſich über ihn luſtig machen; voler il ~ di alcuno, jem. zum beſten haben wollen (lat. jambus; gr. *ἴαμβος*).

Giambracone, m. Beiname eines gewiſſen Giovanni Banducci, der ſehr weite Pumphoſen (braconi) trug und dem man ſcherzhaft zurief: che la duri! o ~! daher *fam.*: che la duri, diceva ~! wenn es nur anhält! (d. h. wenn ein ſolcher Glücksfall nur Dauer hat!).

giammai, *avv.* einmal; ja; jemals ‖ als Negation gebraucht: (non ~ od. ~ allein) niemals; nie; faresti tu questo? ~! würdeſt du ſo etwas thun? — niemals!

gianetta, f. Stock; Spazierſtock, m.; ſpaniſches Rohr ‖ †*(Arm. stor.)* Pike, f.; Spieß, m. (v. ſpan. jineta, ſ. unter giannetto).

giannettatta, f. Schlag mit dem Spazierſtock, m. ‖ †Stich mit der Lanze, m.

giannetto u. **ginnetto**, m. ſehr ſchnelles Pferd ſpaniſcher od. berberiſcher Raſſe (frz. genet; altfrz. ginet; ſpan. jinete; dieſes v. arab. djerneit od. djell. v. gr. *γυμνήτης*, leichter Krieger). ſvon Giovanni.

Gianni u. **Giann**, m. *(N. pr.)* Abkürzungen

giannizzero, m. *(Mil.)* Janitſchar, m. (Soldat der 1826 aufgehobenen, bevorrechteten, türkiſchen Kriegsklaſſe; v. türk. jeni-tscheri, neuer Krieger). ſJanjenitſch.

Giansenio, m. *(N. pr. stor. eccles.)*

giansenismo, m. *(Stor. eccles.)* Janſeniſmus, m.; Lehre des holländiſchen Biſchofs Cornelius Janſenius (geſt. 1638), f.

giansenista (pl. **–sti**), m. Janſeniſt; Anhänger des Janſeniſmus, m.

Giapponese, m. *(Geogr.)* Japan, n.

giapponese, *agg.* japaneſiſch; japaniſch ‖ *sost.* m. Giapponese, Japaneſe; Japaner, m.

giara, f. Trinkglas mit zwei Henkeln u. ohne Fuß, n.; Taſſe (für Fleiſchbrühe), f. (v. arab. djara).

giarda, f. Neckerei, f.; Scherz; Spaß; Poſſen, m.; fare la ~ ad alcuno, jem. necken, foppen, aufziehen ‖ *(Vet.)* Rappe; Rapze, f. (Muskelkrankheit bei Pferden).

giardinaggio (pl. **–gi**), m. Gartenbaukunſt, f. ‖ Gartenbau, m. ‖ Gartenarbeit, f.

†**giardiniera**, f. dasſ. wie giardinaggio.

giardinetto, m. *(dim.* v. giardino) kleiner Garten; Gärtchen, n. ‖ Platte mit Früchten u. Käſe (zum Nachtiſch aufgetragen), f. ‖ Fruchtteis aus verſchiedenen Früchten, n.

giardiniera, f. Gärtnerin; Gärtnersfrau, f. ‖ Gärtnerei, f.; Blumenzucht, f. ‖ Blumengeſtell, n. ‖ offener, mit einem Schutzdach verſehener Kutſchwagen.

giardiniere, m. Gärtner, m. ‖ Gartenbaukünſtler, -verſtändiger, m.

giardino, m. Garten; Zier-, Luſt-, Schmuck-, Blumengarten, m. (Gegenſatz zu orto, Gemüſegarten) ‖ *fig.* reizende, lachende Landſchaft; l'Italia è il ~ dell' Europa, Italien iſt der Garten Europas ‖ a ~ pensile, hängender Garten ‖ ~ pubblico, öffentlicher Garten; öffentliche Gartenanlagen, f. pl. ‖ piante da ~, Gartenpflanzen, f. pl., -gewächſe, n. pl. ‖ limoni di ~, in Töpfen, im Garten gezogene Citronen, f. pl. ‖ †Abtritt, m.; öffentlicher Ort (v. altd. gart, Gerttiv gartin).

giardone, m. *(Vet.)* dasſ. wie giarda.

giarlotto, m. *(Mar.)* Kleiſpanning, -ſpling.

†**giarra**, f. ſ. giara. ſloung, f.

giarrettiera, f. Strumpf-, Hoſenband, n. ‖ ordine della Giarettiera, (engliſcher) Hoſenbandorden, m. (v. frz. jarretière).

†**giarro**, m. (pl. **giarri**) dasſ. wie giara.

Giasone, m. *(N. pr. mit.)* Jaſon.

†**giassicosaché** od. **già sia cosa che**, *cong.* obwohl; obgleich; obſchon; wenngſchon.

†**giattanza**, f. ſ. iattanza.

†**giattura**, f. ſ. iattura.

Giava, f. *(Geogr.)* Java, n.

†**giava**, f. Schutzkammer (auf einem Schiffe), f. (A.) ‖ Schiff, auf dem man Schätze aufbewahrte, n. (v. lat. cava, cavea?).

†**giavazzo**, m. dasſ. wie giaietto.

giavellotto, m. *(Arm. stor.)* Wurfſpieß, m. (frz. javelot; dies viell. v. einem ſuppon. giavelot v. glaive, Lanze).

†**gibbo**, m. dasſ. wie gobba ‖ Bergvorſprung, m. (D.) (lat. gibbus).

gibbone, m. *(Zool.)* Gibbon; Lar, m.; langarmiger Affe (Hylobates lar).

gibbosità, f. Buckligkeit, n. ‖ *fig.* Höckrigkeit (z. B. des Gelände), f. ‖ Buckel; Höcker, m.

gibboso, *agg.* bucklig; höckerig; mit einem Buckel od. Höcker behaftet (mit. gibbosus).

†**gibbuto**, *agg.* dasſ. wie gibboso.

gibèrna, f. *(Mil.)* Patronentaſche, f. (frz. giberne). ſ(v. frz. gîbet).

†**gibetto**, m. Galgen, m.; Hochgericht, n.

Gibilterra, f. *(Geogr.)* Gibraltar, n.

girchero u. †**gircaro**, m. *(Bot.)* Aron; Arum, m.; Zieber-, Freßwurz, f. (Arum maculatum).

†**giga**, f. mittelalterliches Saiteninſtrument (nach Art der Geige) (mittelhd. gige, †**gigante**, f. ſ. gigantessa. (Geige).

gigante, m. *(Mil.)* Gigant, m. ‖ Rieſe; Hüne; Recke, m. ‖ *fam.* außergewöhnlich großer, rieſenhafter Menſch ‖ passi da ~, Rieſenſchritte, m. pl.; *fig.* äußerſt ſchnelle Fortſchritte, m. pl. ‖ *mod. prov.* ~ da Cigoli che bacchiava i ceci con le pertiche, ſcherzhaft von einem kleinen, aber ſich groß dünkenden Menſchen gebraucht ‖ †*fam.* entrare nel ~, in zorniger Hartnäckigkeit auf etw. beſtehen (v. gr. *γίγας, -αντος*).

gigante, *agg.* dasſ. wie gigantesco) membra ~i, rieſenhafte Glieder, n. pl.; pianta ~, Rieſenpflanze, f.; battaglia ~, ungeheure, gewaltige Schlacht.

gigantéggiare (**gigantéggio**), v. n. rieſenhaft ſein od. werden ‖ ~ sopra gli altri, über die anderen hervorragen.

gigantèo, *agg.* dasſ. wie gigantesco.

gigantescamente, *avv.* in rieſenhafter Weiſe; auf außerordentlich große Art.

gigantésco (pl. **–schi**), *agg.* rieſenhaft; rieſenmäßig; rieſengroß; rieſig; gigantiſch; opera, impresa ~a, Rieſenwerk, -unternehmen, n. ſRieſenweib, n.

gigantéssa, f. Gigantin, f. ‖ Rieſin, f.;

†**gigantino**, *agg.* dasſ. wie gigantesco.

gigantomachìa, f. *(Mit.)* Gigantomachie, f.; Gigantenkampf; Kampf der Giganten mit den Göttern, m. ſLudwig.

Gigi, m. *(N. pr.)* (Abkürzung für Luigi)

gigliàceo, *agg. (Bot.)* lilienartig, -förmig ‖ *sost.* **–ee**, f. pl. Liliaceen; lilienartige Pflanzen, f. pl.

gigliàto, m. *(Stor. med.)* florentiniſcher Goldgulden (der die Lilie als Wappen trug; ſpäter fiorentino genannt).

gigliàto, *agg.* in Form einer Lilie; lilienförmig ‖ mit einer Lilie (dem florentin. Wappen) geſchmückt; quattrini ~i, florentiniſches Geld.

giglièto, m. mit Lilien beſtandener Ort; Lilienbeet, n., -pflanzung, f. (lat. lilietum).

giglio (pl. **–gli**), m. *(Bot.)* Lilie, f.; ~ bianco, ~ di Sant' Antonio, weiße Lilie (Lilium candidum); ~ rosso od. salvatico, Feuerlilie (Lilium bulbiferum); ~ pavonazzo, dasſ. wie giaggiolo ‖ Lilie (als Wappenabzeichen); i gigli della casa di Francia od. i ~i d'oro, die Lilien des Hauſes Frankreich; il ~ fiorentino, das florentiniſche Wappen, Wahrzeichen ‖ †~ o santo! Wappen oder Schrift! Ausraten b. Münzen) ‖ ⊙ ~i delle guance, leuchtende Reinheit der Züge; le sue guance son rose e ~i, ihre Wangen ſcheinen von Milch u. Blut (lat. lilium).

giglio, *agg.* terra ~a, Thonerde, f. (entſt. aus terra argilla). ſrüders, m.

†**giglione**, m. *(Mar.)* Griff des Steuerſ.

†**gignore**, m. Lehrling (in der mittelalterl. Zunft), m. (viell. v. giuniore, lat. junior).

gigótto, m. *(Macell.)* Hammelkeule, f. (frz. gigot).

†**gigua**, m. Weſpe, f. (frz. guêt).

†**gileume**, m. dasſ. wie giulebbe.

gimè, m. *(Bot.)* gelſomino del ~, dasſ. wie mugherino ſcempio.

†**ginna**, f. ſ. agina.

ginecèo, m. *(Archeol.)* Gynäceum; Frauengemach (bei den Griechen), n. ‖ *(Bot.)* Gynäceum, n.; Fruchtknoten; Stempel, m. (v. gr. *γυναικεῖον*).

ginecòmio (pl. **–mj**), m. Hoſpital für Frauen, n. (v. gr. *γυνή* u. *κομεῖν*).

†**ginepra**, f. Wachholderbeere, f.

ginepraio (pl. **–ai**), m. mit Wachholderſtauden beſtandener Ort ‖ Wachholdergeſtrüpp, n. ‖ *fig.* verwickelte, verwirrte Angelegenheit; Verwirrung; Intrigue, f.; mißliche Geſchichte; entrare, cacciarsi in un ~, ſich auf eine unangenehme Geſchichte einlaſſen; mettere, cacciare qd. in un ~, jem. in einen unangenehmen Handel verwickeln.

†**ginepreto**, m. dasſ. wie ginepraio.

ginepro, m. *(Bot.)* Wachholder, -baum, -ſtrauch, m. (Juniperus) ‖ Frucht, Beere des Wachholders, f. ‖ Holz des Wachholderbaums, n.

ginestra, f. *(Bot.)* Ginſter, m.; Beſenkraut, n. (Genista germanica) (lat. genista).

ginestraio (pl. **–ai**), m. dasſ. wie ginestreto.

ginestrella, f. *(Bot.)* Färbeginſter, m.; Grünholz, n. (Genista tinctoria).

ginestreto, m. mit Ginſter beſtandener Ort; Ginſtergebüſch, -geſtrüpp, n.

ginestrino, *agg.* panno ~, mit Ginſter gefärbter Stoff.

ginestrone, m. *(Bot.)* Stechginſter; engliſcher Dorn; Gaspeldorn; Heckſame, m. (Ulex europaeus).

ginestruzza, f. dasſ. wie ginestrella.

Ginevra, f. *(Geogr.)* Genf, n.

ginevrino, *agg.* aus Genf ſtammend ‖ *sost.* m. Ginevrino, Genfer; Einwohner von Genf, m.

gingillare (**gingillo**), v. n. u. **–rsi**, v. rfl. leere Zeit in Nichtigkeiten, Spielereien verlieren; ſie vertrödeln, vertändeln; Künderein treiben ‖ zögern; ſich aufhalten; ~ per la strada, ſich auf der Straße hier u. da aufhalten; vor jedem Schaufenſter ſtehen bleiben.

gingillino, m. *(dim.* v. gingillo) Kleinigkeit, f.; Ding zum Spielen; Kinkerlitchen; Spielzeug, n. ‖ *fig.* Perſon, die durch äußerlei Vorſpiegelungen, Erdichtungen od. auch durch kleine Schmeicheleien, Gefälligkeiten etw. zu erlangen weiß; Streber; Anſtreicher, m.

gingillo, m. Kleinigkeit, f.; Spielzeug, n.; irgend ein Schmuckſtück, das keinen beſtimmten Namen trägt ‖ **–i**, pl. Nippſachen, f. pl.; Tändelkram, m. ‖ portare alla catena dell' orlogio tanti **–i**, einen Haufen von Kinkerlitchen an der Uhrkette tragen ‖ Spielzeug (für Kinder) ‖ irgend ein kleines, wohlſchmeckendes Gericht; mangio minestra, lesso e qualche altro ~, ich eſſe Suppe, Rindfleiſch und noch einige Kleinigkeiten (v. cinciglio; dieſes vom lat. cingillum).

gingillone, m.; **–ona**, f. Zeitvertändler, -vertrödler, m.; -in, f. ‖ Faulpelz; Tagdieb, m. ‖ ſehr langſam arbeitende, nichts fertigbringende Perſon.

ginnasiale, *agg.* zum Gymnaſium gehörig; Gymnaſial . . ‖ ſtudj –i, Gymnaſialſtudien, n. pl.; licenza –, Reifezeugnis eines Gymnaſiums.

ginnasiarca (pl. **–chi**), m. *(Archeol.)* Gymnaſiarch; Vorſteher, Leiter eines Übungsplatzes für körperliche Übungen; Leiter der heiligen Spiele, m. (v. gr. *γυμνασίαρχος*).

ginnasio (pl. **–sj**), m. *(Archeol.)* Gymnaſium, n.; Stätte für körperliche Übungen, f. (bei Griechen u. Römern) ‖ Gymnaſium, n.; gelehrte Schule (das moderne italieniſche Gymnaſium iſt nur die Griechiſche Liceo, Lyceums, welches den hier oberen Klaſſen des modernen deutſchen Gymnaſiums entſpricht) ‖ Gymnaſialkurs, m.; fece il Ginnasio a Torino e il Liceo a Roma, er machte das Gymnaſium in Turin, das Lyceum in Rom durch (gr. *γυμνάσιον*). ſLeibes-, Turnübungen, f. pl.

ginnastica, f. Gymnaſtik; Turnerei, f.;

ginnastico, *agg.* gymnaſtiſch; zu den Leibes-, Turnübungen gehörig; giuochi –ci, gymnaſtiſche, Turn-Spiele, m. pl. ‖ *sost.* m. Turnlehrer, Turner, m. (v. gr. *γυμναστικός*).

ginnetto, m. ſ. giannetto.

ginnico, *agg.* gymniſch; die nackt angeſtellten Leibesübungen betreffend; certami, giuochi –ci, gymniſche Wettkämpfe, m. pl., Spiele, m. pl. (gr. *γυμνικός*).

ginnosofista, m.; **–i**, pl. Gymnoſophiſten; altindiſche Philoſophen u. Religionslehrer, die faſt nackt gingen u. lediglich der Beſchauung lebten, m. pl. (gr. *γυμνοσοφισταί*).

ginnospèrme, f. pl. *(Bot.)* nacktſamige Pflanzen; Gymnoſpermen; Pflanzen mit nacktliegenden Samen, f. pl. (v. gr. *γυμνός* u. *σπέρμα*).

†**ginocchiaia**, f. dasſ. wie sproniaia.

†**ginocchiare** (**ginòcchio**), v. a. die Knie (dſs.) umfaſſen.

ginocchiata, f. Stoß mit dem Knie, m. ‖ Stoß an das Knie; battere una ~, ſich an das Knie ſtoßen; mit dem Knie irgendwo anſtoßen.

ginocchiello, m. *(Macell.)* Schweinsfuß,

m. ‖ Kniebeder, n.; Kniebug, m.; Kniehülle, f. (für Reiter u. Pferde) ‖ Wunde (am Pferdeknie), f.; aufgeschlagenes Knie; Narbe von einem aufgeschlagenen Pferdeknie, f. ‖ *(Arm. stor.)* Kniebschiene, f.; Kniebschild, n.

ginocchiétto, m. *(Bot.)* Knoten im Halme der grasartigen Pflanzen ‖ große Maiblume; Schminkwurz; Gliedwurzel; Weißwurzel, f. (Convallaria polygonatum).

ginócchio (pl. **–cchi** u. **–cchia**, f. pl), m. Knie, n. ‖ *(Mar.)* Spher eines Spantes, m.; Krummstück, n. ‖ rotella del **–**, Kniebscheibe, f. ‖ stare in **–**, knien; niedergekniet sein; auf den Knien liegen; mettersi in **–**, niederknien; auf die Knie sinken; mettere alcuno in **–**, jem. zum Niederknien bringen; ihn auf die Knie niederzwingen ‖ *fam.* u. *fig.* insudiciarsi i **–i**, in Demut erscheinen (ihm. gegenüber); einen Akt der Unterwürfigkeit begehen ‖ *fam.* far venir il latte alle **–a**, f. unter latte (v. lat. genuculum, *dim.* v. genu).

ginocchióne u. **ginocchióni**, *avv.* auf den Knien; knieend; star **–** od. essere in **–**, auf den Knien liegen ‖ mettersi in **–**, niederknien; auf die Knie sinken; *fig.* sich demütigen (ihm. gegenüber) ‖ alzarsi, levarsi di **–**, aus der knieenden Stellung sich erheben.

giò! u. **giò là!** *interj.* hü! (Zuruf an die Pferde; va il caval per giò, per anda va il bo, e l'asino per arri, das Pferd treibt man mit giò, den Ochsen mit anda, den Esel mit arri an) ‖ *fam.* andare, venire giò giò, ganz gemächlich gehen, daherkommen.

Gioacchíno u. **Giovacchíno**, m. *(N. pr.)* Joachim.

†**giocále**, *agg.* s. gioviale

Giòbbe, m. *(N. pr. bibl.)* Hiob ‖ *fam.* povero come **–**, arm wie Hiob; sehr arm; pazienza di **–**, Hiobsgeduld, f.; große Geduld.

gioca·ccio (pl. **–cci**), m. (*dim.* v. giuoco) lasterhaftes oder verderbliches, schädliches Spiel.

giocáre (**giuóco**, **–chi**) v. n. spielen ‖ **–** alla palla, al biliardo, alle carte, agli scacchi, Ball, Billard, Karten, Schach spielen ‖ **–** per divertimento e non di quattrini, zum Zeitvertreib und nicht um Geld spielen ‖ **–** d'ingegno, di malizia, di furberia con uno, seinen Geist, seine Böswilligkeit, gaunerische Gesinnung gegen jem. ausspielen, zur Geltung bringen ‖ **–** di arme, mit den Waffen spielen, umherfechten; **–** di bastone, mit dem Stock herumfechten; Lustfechte mit dem Stocke üben ‖ **–** di schiena, den Rücken rund machen und hinten ausschlagen (Pferde, Maultiere, Esel 2c.) ‖ *scherz.* **–** di mano, stehlen; rauben ‖ *fam.* uno giocherebbe su' pettini da lino (od. sott' acqua), einer würde in jeder Lage spielen, ist ein leidenschaftlicher Spieler ‖ *fig.* **–** al sicuro, ganz sicher gehen; sicher auf Erfolg rechnen können ‖ *fam.* a che giuoco si giuoca? was soll das heißen? was ist das für eine Art? ‖ v. a. einsetzen (beim Spiel); quanto hai giuocato? wie hoch hast du gespielt? wie hoch war der Einsatz? **–** somme fortissime, um sehr hohe Summen spielen ‖ **–rsi** una cosa, etw. aufs Spiel setzen; etw. verspielen ‖ *fam.* **–rsi** l'anima (od. l'osso del collo, alles verspielen; bis aufs Hemd sich ausziehen lassen durchs Spiel ‖ **–rsi** la grazia di alcuno, jds. Gunst verscherzen; **–rsi** il pane, sein Brot, seine Stellung verlieren, verscherzen ‖ **–rsi** una persona, jem. durchs Spiel zu irgend etw. bringen; ihn ums an der Nase herumführen ‖ **–** che . . ., wetten, daß . . . ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rfl. spielen; sich vergnügen; sich ergötzen (Kinder; dafür heute gebräuchlicher baloccarsi ‖ †v. a. **–** qd., jem. aufziehen, necken, foppen ‖ †v. n. **–** a to me gli hai, ohne Einsatz od. auf das Ehrenwort hin spielen; **–** a ite e venite, um bares Geld spielen ‖ †spielen; Spielraum haben; wirken; **–** bene, male, gute, üble Wirkung haben; l'artiglieria giuoca, die Artillerie läßt ihr Feuer spielen ‖ †**–** per primo, dasl. wie primeggiare ‖ *prov.* chi giuoca per bisogno perde per necessità, wer durch Spiel seine Verhältnisse aufzubessern meint, wird sie erst recht verschlimmern (v. lat. jocari).

Giocásta, f. *(N. pr. mit.)* Jokaste.

giocáta, f. Spiel, n.; Spielpartie, f.; la prima **–** m'è andata male, das erste Spiel ist mir quer gegangen ‖ Spieleinsatz, m.; **–** grossa, piccola, hoher, niedriger Einsatz; registro delle **–e**, Liste der Einsätze im den Lottobänken), f.

giocatóre, m.; **–trice**, **–óra**, f. Spieler, m.; ein, f. ‖ Mitspieler; manca il quarto **–**, es fehlt der vierte Mann (beim Kartenspielen).

giocatóre·ne, m. leidenschaftlicher, eifriger u. auch geschickter Spieler.

***giocatt·olo**, m. dasl. wie balocco.

giocherellá·re (**giocherélło**), v. n. ab u. zu einmal spielen; Gelegenheitsspieler sein ‖ **–**con qc., mit etw. spielen; etw. spielend in der Hand hin u. her bewegen.

giochétto, m. (*dim.* v. giuoco) kleines, kurzes Spiel ‖ **–** di parola, Wortspiel, n.

†**giochévole**, *agg.* dasl. wie piacevole.

giócо, m. s. giuoco. [burlevole.

giocofórza, f. Notwendigkeit, f.; nur in der Zusammenstellung: essere **–**, nötig sein; ein bitteres Muß sein.

giocolá·re (**giócolo**), v. n. Taschenspielerei treiben; Kunststückchen machen ‖ spielen (mit irgend einem Gegenstande, den man in der Hand hält) ‖ sich ergötzen; scherzen (v. lat. joculari).

†**giocolá·re** u. **giocolá·ro**, m. Gaukler; Taschenspieler; Seiltänzer, m. (v. lat. *agg.* jocularis). [mente.

†**giocolármente**, *avv.* dasl. wie giocosa-

giocolató·re, m.; **–trice**, f. giocoliere, **–era.** [Tausendkünstler, m.; **–in**, f.

giocolière, m.; **–éra**, f. Taschenspieler; **giocolíno**, m. (*dim.* v. giuoco) Spielchen, n. ‖ Zeitvertreib, m.; Spielerei, f. ‖ **–i**, pl. Sprünge, m. pl.; Faxen, f. pl.

giocondá·mente, *avv.* in angenehmer, ergötzlicher, belustigender Weise.

giocondá·re (**giocóndo**), v. a. erheitern; ergötzen; belustigen; fröhlich, heiter machen od. stimmen (jem.) ‖ **–rsi**, v. rfl. sich ergötzen; sich belustigen; sich erheitern (a qc., an etw.) ‖ †v. n. heiter, lustig sein; fröhlich gestimmt sein (mit. jucundare).

giocondé·vole, *agg.* erheiternd; ergötzend; belustigend; zur Erheiterung, Belustigung dienend.

†**giocondézza**, f. s. giocondità.

giocondità, f. Heiterkeit; Lustigkeit; Fröhlichkeit; heitere, aufgeräumte Stimmung ‖ Ergötzlichkeit; Annehmlichkeit, f.; luogo di grande **–**, höchst angenehmer, anmutiger Aufenthalt (lat. jucunditas).

giocón·do, *agg.* heiter; lustig; fröhlich; in heiterer, aufgeräumter Stimmung ‖ ergötzlich; belustigend; erheuend; aufheiternd; fröhlich stimmend ‖ angenehm; jovial; faceia **–a**, heiteres, fröhliches Gesicht; luogo **–**, anmutiger, lieblich gelegener Ort (lat. jucundus).

giocosamente, *avv.* in spielender, scherzender, scherzhafter Weise; dire qc. **–** e non sul serio, etw. im Scherze (zum Spaß) u. nicht im Ernste sagen ‖ in ergötzlicher, belustigender, angenehmer Weise; parlare, scrivere **–**, in sehr unterhaltender Weise reden, schreiben.

giocosità, f. Spaßhaftigkeit; Lustigkeit, f.; scherzhafte, muntere Art ‖ Scherz, m.; lustiger, ergötzlicher Ausdruck.

giocóso, *agg.* lustig; zu Scherzen aufgelegt; heiter (Personen) ‖ scherzhaft; ergötzlich; spaßhaft od. spaßig; lustig; belustigend (Aussprüche, Schriften, Vorfälle 2c.); scrivere cose **–e**, lustige, heitere Stoffe in seinen Schriften behandeln; raccontare cose **–e**, Schwänke erzählen ‖ poesia **–a**, heitere Dichtungsgattung; Schwankdichtung, f.; opera **–a**, heiteres, lustige Oper (lat. jocosus).

giogaìa, f. Wamme, f.; Fetzt; Muskellappen, m. (verlängerte Kehlhaut des Rindviehs) ‖ *scherz.* dicer, wampiger Hals eines Menschen ‖ *(Geogr.)* Bergkette, f.; Gebirgszug, m. (v. giogo; lat. jugalia).

†**giogále**, *agg.* das Joch betreffend; il **–** laccio, das Jochseil ‖ *fig.* **–** nodo, eheliches Joch (lat. jugalis).

giogamen·to, m. *(Agr.)* Tagewerk mit einem Joch Ochsen, n. ‖ Bezahlung dafür, f.

giogá·na, f. dasl. wie giogaia.

(s. **giogá·re** (**giógo**), v. a. unter das Joch spannen; an das Joch gewöhnen.

giogá·tico, m. Bezahlung für die Arbeit mit einem Joch Ochsen, f.; Pflügelohn, m., **–geld**, n. ‖ dare i buoi al **–**, seine Ochsen zum Pflügen hergeben, leihen.

giogh·etto, m. *(Arch.)* Vorsprung des Daches, der durch die vorspringenden Dachsparren gebildet wird.

giogliá·to, *agg. (Agr.)* mit Lolch, Trespe, Taumich (giogliio od. loglio) durchwachsen (Kornfeld).

gi·ógo (pl. **–ghi**), m. Joch, n. ‖ *fig.* Knechtschaft; Sklaverei; Abhängigkeit, f.; Zwang, m.; scuotere il **–** straniero, das Joch der Fremdherrschaft abschütteln; **–** matrimoniale (od. dolce, grande), eheliches Joch; zarte Fesseln (der Ehe), f. pl. ‖ Paar (zusammengespannter Zugtiere, Ochsen); Gespann, n. ‖ *(Geogr.)* Gebirgsjoch; Berg- od. Gebirgsrücken, m.; Bergspitze, f.; Gipfel; Scheitel (eines Gebirges), m. ‖ *(Stor. rom.)* Joch als Symbol der Unterwerfung (ein auf zwei Stangen ruhendes Querholz, unter dem die Besiegten hindurchkriechen mußten); porre a **–**, unterjochen ‖ *(Arch.)* horizontaler Tragebalken; auf senkrechten Pfeilern ruhendes Querholz ‖ *(Mec.)* Querbalken der Wage; Wiegebalken, m. ‖ †Querholz der Leier, n. (lat. jugum). [gebirgig (lat. jugosus).

⊙ **giogo·so**, *agg.* von Bergzügen umgeben;

gióia, f. Freude; Fröhlichkeit, f.; vollkommene, heitere Zufriedenheit; gioie domestiche, häusliche Freuden, Zufriedenheit; darsi alla **–**, sich der Freude, dem Jubel überlassen; destare la **–**, Freude, Jubel erregen ‖ oh **–** ! welch' ein Glück ! o Jubel ! ‖ Freudebezeigung, -äußerung, f. ‖ prendere **–** di una donna, sich an einem Weibe erfreuen; in ihrem Besitze od. in ihrer Liebe schwelgen ‖ Gegenstand der Freude, m.; la sua **–** sono gli studj, seine ganze Freude, Wonne sind die Studien ‖ Edelstein, m.; Kleinod; Juwel, n.; vendere tutte le **–e**, alle seine Juwelen verkaufen; scatolino delle **–e**, Schmuckkästchen, n. ‖ *fig.* kostbares Besitztum; Juwel; questo libro è una **–**, dieses Buch ist ein Juwel; bambini che sono una **–**, Kinder, die eine wahre Herzensfreude sind ‖ *fig.* u. *iron.* bella **–**, ein schöner Kerl; eine hübsche Person ‖ *(Artigl.)* Verstärkung an der Mündung u. am Schloßteile der Kanone, f.; Mündungskranz, m. (provenç. joia v. lat. gaudia),

gioiá·le, *agg.* s. gioviale. [(pl.).

†**gioiá·re**, v. a. s. gioire.

gioiellá·re (**gioiéllo**), v. a. mit Edelsteinen besetzen, ausschmücken, verzieren ‖ *p. pass.* **gioiellá·to**, mit Edelsteinen besetzt, verziert ‖ *agg.* tabacchiera **–a**, Tabaksdose mit Brillanten, f. [m.

gioiellería, f. Juwelierkunst, f., -gewerbe,

gioiellière, m. Juwelier; Juwelenhändler; Schmuckhändler, m.

gioiéllo, m. Juwel; Kleinod, n. ‖ Zusammenstellung von Juwelen, f.; Schmuck; Schmuckgegenstand, m. ‖ *fig.* kostbares Besitztum; Kleinod; quel quadretto è un **–**, jenes Bild ist ein wahres Juwel.

gioiosamente, *avv.* in lustiger, fröhlicher Weise; in Lust u. Freude. [heiter; lustig.

gioió·so, *agg.* voller Freude; fröhlich;

gioíre (**goi·sco**), v. n. sich freuen; fröhlich, zufrieden sein ‖ **–** di qc., sich einer Sache erfreuen (v. gioia).

†**giólito**, m. *(Mar.)* ruhiges Schaukeln der Schiffe; Stillstand, m.; Rast, f. (während der Fahrt) ‖ *fig.* Behagen des Ausruhens, n.; beschagliches Ausruhen; Ruhe, f.; Genuß, m. (v. span. jolito).

†**giollá·re**, m. u. *Der.* s. giullare u. *Der.*

†**giomélla**, f. s. giumella.

†**gióngere**, v. n. s. giungere.

Giòna, m. *(N. pr. bibl.)* Jonas.

Giónata, m. *(N. pr. bibl.)* Jonathan.

Giorda·no, m. *(Geogr.)* Jordan, m. (Fluß in Palästina) ‖ *fam.* Jordan (häufig gebrauchter Hundename, wegen der Schnelligkeit des Laufs) ‖ *fam.* scioglier **–**, seinen Worten freien Lauf lassen.

†**giorgerí·a**, f. dasl. wie braveria.

Giorgína, f. *(Bot.)* Dahlie; Georgine, f. (Dahlia variabilis).

Giórgio, m. *(N. pr.)* Georg.

giornáccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. giorno) Unheilstag; Unglückstag, m.

giornalác·cio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. giornale) schlechte, im Ton wie in der Haltung niedrig stehende Zeitung.

giornalá·io (pl. **–a·j**), m. Zeitungsverkäufer, -ausrufer, m. (auf den Straßen).

giornále, *agg.* dasl. wie giornaliero (v. lat. diurnalis).

giornále, m. Journal; Tagebuch; Handlungsbuch; Kassen-, Ausgabebuch, n.; scrivere una partita sul **–**, einen Posten in das Kassenbuch eintragen ‖ Journal; Tageblatt, n.; Zeitung, f.; scrivere nei **–i**, für die Zeitungen schreiben; associarsi a un **–**, auf eine Zeitung abonnieren ‖ lingua, stile da **–i**, Zeitungssprache, f., -stil, m.

giornalétto, m. (*dim.* v. giornale) kleine, wenig inhaltreiche Zeitung.

giornaliére u. **–éro**, m. Taglöhner; Arbeiter auf Taglohn, m.

giornaliéro, *agg.* täglich; sich jeden Tag wiederholend; spesa **–a**, Tagesausgabe, f.; tägliche Ausgabe.

giornalíno, m. *(dim.* v. giornale) dem Umfange nach kleine, im übrigen aber inhaltreiche Zeitung.

giornalísmo, m. Journalismus, m.; Zeitungswesen, n. ‖ Zeitungsschriftstellerei, f.; Schreiben für Zeitungen u. Zeitschriften, n. ‖ Gesamtheit der Journalisten od. Zeitungsschreiber (einer Provinz, einer Stadt rc.), f.

giornalísta (pl. **–stí**), m. Journalist; Zeitungsschreiber; Mitarbeiter od. Redakteur einer Zeitung od. Zeitschrift, m.

giornalístico, *agg.* journalistisch; das Zeitungswesen betreffend; ihm angehörig.

giornalmente, *avv.* täglich; an jedem Tage; alltäglich.

giornalóne, m. *(accr.* v. giornale) Zeitung von großem Umfange od. Format, f.

giornante, m. jem. der den Tagesdienst od. an diesem Tage Dienst hat (bei. von den Mitgliedern der Bruderschaft della Misericordia gebraucht) ‖ **–**, f. Aufwarterfrau; Aufwärterin, f.

giornata, f. Tag, m.; Dauer eines Tages; Tageszeit, f. (zwischen Aufstehen u. Schlafengehen); lavorare tutta la **–**, den ganzen (lieben, langen) Tag arbeiten; le **–e** incominciano ad allungare, die Tage beginnen länger zu werden ‖ Tagereise, f.; Tagesmarsch, m.; da Firenze a Pisa ci sono due **–e**, von Florenz nach Pisa sind zwei Tagereisen ‖ andare a **–**; essere, stare a **–**, als Tagelöhner, um Tagelohn arbeiten; Tag für Tag bezahlt werden ‖ Tagelohn, m.; Bezahlung für ein Tagewerk, f.; avere una **–** di tre lire, drei Lire täglich (pro Tag) verdienen ‖ Schlachttag, m.; Treffen, n.; Schlacht; Feldschlacht, f.; far **–** od. venire a **–**, im offenen Felde kämpfen ‖ a grandi **–e**, schnell; in Gilmärschen; in größter Eile ‖ vivere alla **–**, den Tag hinein, ins Gelag hinein, unbekümmert, unbesorgt leben; von einem Tage zum andern dahin leben; von der Hand in den Mund leben ‖ accadere, succedere alla **–**, sich täglich ereignen; alle Tage vorfallen.

giornataccia, f. *(pegg.* v. giornata) schlechtes Wetter ‖ *fig.* Unheils-, Unglückstag, m.

giornatina, f. *(dim.* v. giornata) glücklich verbrachter, gut ausgefüllter Tag.

giornea, f. *(Stor.)* †Soldatenkleid; in der Schlacht (**giornata**) getragenes Wams, n. ‖ *fig.* affobbiarsi, cingersi, mettersi la **–**, von etw. mit sehr wichtiger Miene sprechen; sich das Ansehen eines Sachverständigen geben; wichtig thun ‖ *dispr.* Toga, f.; Amtskleid, n. ‖ † *fig.* Dummkopf; Tölpel, m. (v. frz. journée).

***giornéllo**, m. Trog, m.; Mulde, f. (um Kalk, Mörtel zu tragen).

giorno, m. Tag, m.; Tageszeit; Zeit von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang, f. (im Gegensatz zu Nacht; **–** naturale); nell' equinozio i giorni sono uguali alle notti, zur Zeit der Sonnenwende sind Tage und Nächte gleich; al principio, alla fine del **–**, bei Tagesanbruch, -anfang; bei Tagesschluß; beim Sinken des Tages; farsi **–**, Tag werden; bei werden; anbrechen (der Tag); esser **–**, Tag sein; bell sein; a **–** chiaro od. di bel **–**, am (bei) hellem, lichtem Tage; di primo **–**, bei Tagesanbruch; im Morgengrauen ‖ Tag; Zeitabschnitt von 24 Stunden, m.; Zeit von einer Mitternacht zur anderen (**–** civile); l'anno si compone di 365 giorni, alcune ore e minuti, das Jahr hat 365 Tage, einige Stunden u. Minuten; l'Aprile è un mese di 30 **–i**, der April hat 30 Tage ‖ **–** medio, mittlerer Tag; Tag von 24 Stunden (an einer gut regulierten Uhr gemessen); **–** siderale, Sternentag; Zeit, die ein Gestirn scheinbar braucht um an seinen Ausgangspunkt zurückzukehren (23 Stunden 55 Minuten 4 Sekunden) ‖ **–** utile, nützlich, zweckmäßig der rechter Tag; *(Giur.)* Tag, an dem Einspruche gegen Urteile noch vorgebracht od. Kontrakte noch abgeschlossen werden können ‖ *(Com.)* **–i** di grazia, di favore, Respekt-, Diskretionstage, Fristtage, m. pl.; Wechselfrist, f. ‖ **–** della scadenza, Zahl-, Verfalltag ‖ **–** del giudizio (od. il gran **–**), jüngster Tag; jüngstes Gericht ‖ **–** festivo, Fest-, Feiertag; **–** di lavoro od. **–** feriale, Werk-, Werkeltag; **–** di riposo, Ruhetag ‖ **–** estremo, ultimo, fatale, Sterbestündlein, n. ‖ **–i** magri, (kirchlich festgesetzte) Fasttage; **–i** neri, strenge Fasttage ‖ **–i** critici, kritische Tage (an denen in Krankheiten od. im Wetter bedeutsame Umschwünge eintreten) ‖ Nachmittag, m. (im Gegensatz zu mattina, Vormittag); tutta la mattina lavora e il **–** fa una dormitina, den ganzen Vormittag arbeitet er und am Nachmittag hält er dann ein Schläfchen; vieni lunedì il **–**, komm' am Montag Nachmittag ‖ **–i**, pl. Lebenszeit; finire i suoi **–i**, sterben; i **–i** della mia gioventù, meine Jugendzeit; passare dei brutti **–i**, traurige Zeiten verleben; i suoi **–i** sono contati, seine Stunden sind gezählt ‖ un **–**; un bel **–**, eines Tages; eines schönen Tages (unbestimmte Bezeichnung eines Zeitpunktes); un **–** verrà da te, an einem der nächsten Tage komme ich zu dir ‖ verrà **–** che . . ., es wird die Zeit kommen, in der . . . ‖ **–** e notte, Tag u. Nacht; ohne Unterbrechung; lavorare, studiare **–** e notte, unaufhörlich arbeiten, studieren ‖ tutto il santo **–**, den ganzen gesegneten Tag; tutti i **–i** che Dio mette in terra, jeden Tag, den Gott werden läßt ‖ buon **–**! felice **–**! guten Tag! (Gruß) ‖ illuminato a **–**, tageshell erleuchtet ‖ chiaro (od. più chiaro) della luce del **–**, klar wie der Tag, sonnenklar, d. h. durchaus klar od. selbstverständlich ‖ diamante legato a **–**, nur am Rande, à jour (zu Tage) gefaßter Diamant ‖ punto a **–**, weiter (Heft-) Stich (beim Nähen) ‖ ricamo a **–**, durchbrochenes Stickmuster ‖ *(Stamp.)* caratteri a **–**, weit, gesperrt gedruckte Buchstaben, m. pl. ‖ *fam.* andare a **–**, sich in die Länge ziehen ‖ confondere il **–** con la notte, den Tag mit der Nacht verwechseln; zwischen ganz offenbaren Dingen nicht zu unterscheiden wissen ‖ far della notte **–**, aus der Nacht Tag machen; die ganze Nacht auf sein; fare del **–** notte, den ganzen Tag schlafen ‖ essere in **–** in **–**, ganz nahe vor der Niederkunft stehen; *fig.* ganz nahe bevorstehen ‖ *fam.* non farsi ad alcuno mai **–**, niemals Tag werden für jem. (der spät aufsteht u. spät an die Arbeit geht) ‖ non farsi mai **–** in viso ad alcuno, immer ein trauriges Gesicht machen ‖ non aver mai un **–** di quieto, stets gequält sein; non aver un **–** di bello, halb blödsinnig sein; nicht recht bei Verstande sein ‖ pare un **–** che . . ., es scheint kaum einen Tag her zu sein, kaum ein Tag dazwischen zu liegen, daß . . . ‖ rimettere in buon **–** alcuna cosa od. persona, etw. wieder herstellen, in Ordnung bringen; jem. vollauf entschädigen (für erlittene Verluste) ‖ stare in **–**, genau unterrichtet sein; sta in **–** quanto si progressi della filologia, er erhält sich immer auf dem Laufenden, was die Fortschritte der Philologie angeht; stare in **–** cogli affari di ufficio, alle Eingänge, Amtsgeschäfte Tag für Tag, sogleich erledigen ‖ l'altro **–**, vor einigen Tagen; neulich; jüngst; kürzlich ‖ a **–**, bei Tagesanbruch; beim Morgengrauen; alzarsi sempre a **–**, immer mit den Hühnern, mit der Sonne aufstehen ‖ a **–i**, binnen (in) kurzem; in wenigen Tagen; bald; a **–i** è allegro e a **–i** burbero, an einem Tage ist er heiter, am andern mürrisch ‖ un **–** sì un **–** no, einen Tag um den anderen ‖ a' miei **–i**; a' tuoi **–i**, (zu) meiner, deiner Zeit, d. h. in meiner, deiner Jugend ‖ al **–** d'oggi, heutzutage; gegenwärtig ‖ di **–**, bei Tage; während des Tages; so lange es hell od. Tag ist ‖ di **–** in **–**; **–** per **–**, Tag für Tag; täglich; vivere di **–** di **–**, von der Hand in den Mund, von einem Tage zum andern leben; aspettare qc. di **–** in **–**, etw. täglich, von einem Tage zum andern erwarten ‖ buon **–** a tutti, a' buoni, ei kann jeden Tag, jeder Zeit, d. h. sehr bald eintreffen ‖ essere all' ordine del **–**, an der Tagesordnung, in der Mode, gebräuchlich sein; *(Parl.)* auf der Tagesordnung stehen ‖ *prov.* il buon **–** si conosce da mattina, was ein Hätchen werden will, krümmt sich bei Zeiten ‖ ogni **–** ne passa uno, die Zeit vergeht; wir werden täglich älter (v. lat. diurnum, sc. tempus).

Giosafátte, m. *(Geogr. bibl.)* Josaphat, n. (Thal bei Jerusalem) ‖ *fam.* pagare alcuno nella valle di **–**, einen niemals bezahlen.

Giosía, m. *(N. pr. bibl.)* Josias.

giostra, f. Turnier; Lanzenrennen; Lanzenstechen, n.; Buhurd, m. (in Scharen) ‖ Ritterspiel; Rennspiel, n. ‖ Tjost, f.; ritterlicher Einzelkampf; Lanzenrennen zu Pferde zwischen einzelnen ‖ correr, far, passar **–**, esser a **–**, andare alla **–**, bas. wie giostrare ‖ *fig.* Kampf, Einzelkampf, m.; muovere, venire a **–**, zusammenrennen; zum Kampfe kommen (Ritter) ‖ † Neckerei, f.; Scherz; Possen, m.; fare la **–** ad uno od. mettere in **–** alcuno, jem. zum besten haben; ihn necken, aufziehen (altfrz. joste; provenç. josta u. justa; mhd. tjost; v. giostrare, justar, joster).

giostrare (**giòstro**), v. n. im Turnier kämpfen; turnieren; Lanzen brechen ‖ *fig.* kämpfen; streiten ‖ † umherschweifen ‖ v. a. **–** qc., um etw. kämpfen; etw. als Kampfpreis einsetzen ‖ † jem. necken, foppen, aufziehen ‖ **–** al burratto od. al saracino, nach dem Türkenkopfe stechen (beim Ringelrennen, -stechen) ‖ *p. pres.* giostrante, im Turnier kämpfend ‖ *sost.* m. Ritter, der an einem Turnier od. Tjost teilnimmt ‖ *p. pass.* giostrato ‖ *fig.* † tener **–** qd., ihm auf Schritt u. Tritt nachgehen (v. giustare v. lat. juxta).

giostratore, m. bas. wie giostrante, f. giostrare.

giostróne, *avv.*, essere, stare, andare a **–**, umherschweifen; ein landstreicherisches Leben führen; strolchen; streunen.

Giosúe, m. *(N. pr. bibl.)* Josuah.

giovamento, m. Genießen, n.; Genuß, m. ‖ Nutzen; Vorteil, m. ‖ Erleichterung, f.; sentire un certo **–**, eine gewisse Erleichterung, einen Nutzen (von einem Heilmittel) verspüren.

†**giovanáglia**, f. **giovinaglia**, f. Menge junger Leute, f.; junges Volk; Haufe von Grünschnäbeln, m.

giovanástro, m. **giovinástro**, m. (*pegg.* v. giovane) junger Mensch von schlechter Aufführung; junger Taugenichts; Schlingel, m.

giovane, m. **giovine** (letzteres bloß im Sing. gebr.), *agg.* jung; jugendlich; im Jünglings- od. Mädchenalter stehend; esser sempre **–**, immer jugendlich, jung aussehen; vecchio d'anni ma **–** di mente, alt an Jahren aber jung an Geist ‖ esser più **–** d'un altro, jünger als ein anderer sein; dei due fratelli il più **–**, der jüngere der beiden Brüder ‖ Plinio il **–**, der jüngere Plinius ‖ il **–** Cicerone, Cicero der Sohn (im Gegensatz zu: Cicero der Vater) ‖ *fig.* unreif; unbesonnen; unbesonnener Jugend ‖ noch nicht in dem gesetzmäßigen Alter (für Ämter rc.) ‖ pianticelle **–i**, junge Pflanzen, f. pl.; cavallo **–**, junges Pferd; vino **–**, junger, neuer Wein ‖ *sost.* m. u. f. Jüngling, m.; junger Mensch; Mädchen, n.; junge Frau; un bel **–**, ein schöner Jüngling; una bella **–**, ein schönes, junges Mädchen ‖ *fig.* i **–i**, die Jugend; i **–i** sono per solito inconsiderati, junges Blut thut selten gut ‖ **–** di studio, di banco etc., Lehrling, Anfänger in einem Bureau, einem Geschäfte rc.; Gehilfe; Kommiß; Handlungs-, Ladendiener, m. (im letzteren Sinne oft auch von älteren Personen gebraucht) ‖ **–i**, pl. Schüler, m. pl. ‖ junge Pflanze; junger Trieb; gli innesti vanno fatto in sul **–**, die Pfropfreiser müssen auf jungem Triebe angebracht werden ‖ *prov.* consiglio di vecchio e aiuto di **–**, Rat eines Alten u. That eines Jungen ‖ val più un vecchio in un canto che un **–** in un campo, der Greis hinter dem Ofen ist oft mehr wert als der Jüngling auf der Kampfesstätte (v. lat. juvenis).

giovaneggiare (**giovane·ggio**), v. n. jugendlich, dem jugendlichen Alter gemäß handeln ‖ den jungen Menschen, den Jüngling spielen. [giovanile.

†**giovanésco** (pl. **–schi**), *agg.* bas. wie

giovanétto u. **giovinétto**, m.; **–étta**, f. Knabe, m.; junger Bursche (auf der Grenze zwischen Knaben- u. Jünglingsalter); junges Mädchen; *fam.* Backfisch, m.

giovanézza u. **giovinézza**, f. jugendliches, Jünglings-, Mädchenalter; reife Jugend.

giovanile u. ⊙ **giovenile** u. †**giovinile**, *agg.* jugendlich; den Jünglings-, Mädchenalter zugehörig; anni **–i**, Jünglings-, Mädchenjahre, n. pl.; divertimenti, Jugendspiele, n. pl.; studj **–i**, Studien der Jünglingsjahre, n. pl. (lat. juvenilis).

giovanino (*dim.* v. giovane), *agg.* sehr jung; knabenhaft; mädchenhaft; im Knaben-, Mädchenalter stehend.

Giovánna, f. *(N. pr.)* Johanna.

Giovánni, m. *(N. pr.)* Johannes; Johann ‖ San **–**, St. Johannes; Johannes der Täufer (Schutzheiliger von Florenz) ‖ *fam.* aver parecchi San **–** addosso, schon verschiedene Johannisfeste (Johannisfeste) erlebt haben; in den Jahren sein ‖ *fam.* aver pochi San **–** od. esserci per pochi San **–**, nur noch wenige Jahre zu leben haben ‖ *prov.* San **–** non vuole inganni, einen Florentiner führt man so leicht nicht hinters Licht.

giovanottáta, f. Knabenstreich, m.; jugendliche, unüberlegte Handlung.

giovanottíno, m. *(dim.* u. *vezz.* v. giovanotto) netter junger Bursche.

giovanótto u. **giovinótto**, m. *(accr.* v. giovane) kräftiger, kräftiger junger Bursche ‖ Junggeselle; Hagestolz, m.

giovare (**giòvo**), v. n. nützlich, vorteilhaft, dienlich sein; nützen; helfen; dienen (zu

etw.): qui non giova piangere, hier ist's mit Weinen nicht gethan; a che giova tribolarsi la vita? was nützt es, sich das Leben schwer zu machen? ‖ *impers.* giova notare, es empfiehlt sich zu notieren; giova il ripeterlo, es empfiehlt sich zu wiederholen ‖ mi giova una cosa, etw. gefällt, behagt, paßt mir; etw. ist geeignet, nützlich für mich; etw. macht mir Vergnügen ‖ v. a. helfen; unterstützen; begünstigen: ~ alcuno coi proprj consigli, jdm. mit Ratschlägen nützlich sein ‖ **~rsi,** v. rifl. (di una cosa) sich zu nutze machen (etw.); sich bedienen (einer Sache); *fam.* keine Scheu vor dem Gebrauche einer Sache haben; se te ne giovi, ti darò il mio biechiere, wenn dir es nichts ausmacht (wenn du dich nicht genierst), gebe ich dir mein Glas; non me ne giovo di cotesta panicela, ich mag diesen Kleister nicht anrühren ‖ *fam.* far a giova giova, sich gegenseitig aushelfen; nützlich sein (eine Hand wäscht die andere) (v. lat. iuvare). [sam; ersprießlich.

†**giovativo,** *agg.* nützlich; dienlich; heilsam.

†**giovatore,** m.; **~trice,** f. jem. der nützlich ist, Vorteil bringt; Helfer, m.; ~in, f.

Giove, m. *(N. pr. mit.)* Jupiter (lateinisch); Zeus (griechisch) ‖ *(Astr.)* Jupiter (Planet), m. ‖ *pop.* für Giovedì; *prov.* quando il sole in-sacca in Gione, non è sabato che piove, wenn die Sonne am Donnerstag verhüllt untergeht, regnet es noch vor Sonnabend (v. lat. Jovem, *accus.* v. Jupiter).

Giovedì, m. Donnerstag, m. ‖ ~ grasso, Donnerstag vor Fastnacht; ~ santo, Gründonnerstag (Donnerstag vor Ostern) (v. lat. Jovis dies). [Juvenalis).

Giovenale, m. *(N. pr. lett.)* Juvenal (lat.

giovenca, f. junge Kuh; Farse; Stärke; Kalbe, f. (lat. juvenca).

giovenco (pl. **~chi**), m. junges Rind; junger Ochs, Stier (lat. juvencus).

giovenile, *agg.* j. giovanile.

gioventù, f. Jugend, f.; Jünglings-, Mädchenalter, n.; la prima ~, die Kinderzeit; die Knabenjahre, n. pl. ‖ *fig.* ~ dell' ingegno, del cuore, Jugendlichkeit, Frische des Geistes, des Herzens, f. ‖ Anzahl junger Leute, f.; che bella ~! welch' schöne jungen Leute! ‖ Jugend (als Kollektivbegriff): la ~ d'oggigiorno, die Jugend von heute; das heutige junge Geschlecht ‖ *prov.* la ~ vuole il suo sfogo, die Jugend will sich austoben; Jugend hat keine Tugend (lat. juventus).

giovere'ccio (pl. **~cci**), *agg.* schön; frisch; angenehm zu genießen ‖ anmutig; wohlgefällig (bes. von Frauen, Mädchen).

giove'vole, *agg.* nützlich; dienlich; beilsam; zum Vorteil od. Genuß gereichend.

giovevolmente, *avv.* in nutzlicher, vorteilhafter Weise; mit Genuß od. Vorteil verknüpft. [Dienlichkeit, f.; Vorteil, m.

giovevole'zza, f. Nützlichkeit; Heilsamkeit;

giovia'le u. **giulia'le,** *agg.* (eigentlich: von Jupiter, der den Menschen Frohsinn verleiht, herstammend) jovial; frohsinnig; lustig; munter (vom Wesen wie vom Gesichtsausdrucke eines Menschen) ‖ †auf dem Planeten Jupiter wohnend; zu ihm gehörig; von ihm herstammend (D.) (lat. jovialis).

giovialità u. **giolialità,** f. Jovialität; Fröhlichkeit; Lustigkeit; Heiterkeit; Munterkeit, f.; Frohsinn, m.; Frohnatur, f.

giovialo'ne, m.; **~ona,** *agg.* (*accr.* v. **gioviale**) sehr lustig, munter, frohsinnig, jovial; faccia ~a, gutmütiges, behagliches, lustiges Gesicht.

giovine, m. u. *Der.* s. giovane u. *Der.* ‖ Giovine Italia, Junge-Italien, n. (Name eines politischen Geheimbundes mit freiheitlichen Zwecken in der ersten Hälfte unseres Jahrh.).

***gira,** f. *(Com.)* schriftliche Übertragung eines Wechsels von einem Besitzer auf den anderen; Giroeren, n. (besser girata).

giracapo, m. Schwindel, m.; Drehen im Kopfe, n.; Gehirntumult, m.

giradito, m. *(Med.)* Verschwärung, Entzündung am äußersten Gliede eines Fingers, f.; Nagelgeschwür, n.; *volg.* Wurm; Fingerwurm, m.

giraffa, f. *(Zool.)* Giraffe, f.; Kamelpardel, m. ‖ *fig.* u. *volg.* Dame mit sehr langem Halse und schmalen Schultern, f. (v. arab. zarrâfah).

giramento, m. Drehen; Wenden, n. ‖ drehende Bewegung; Umdrehen (z. B. der Räder), n.; Umdrehung, f. ‖ ~ delle cose del mondo, Wandlung in den irdischen Dingen, f. ‖ ~ di capo, Schwindel, m.; Drehen im Kopfe, n.; *fig.* üble Laune; Nervosität, f.; aver ~i di capo (od. ~i alleiu) nervös, in übler, gereizter Stimmung sein.

giramondo, m. Landstreicher; Vagabund; Stromer; Strolch, m.

girandola, f. Feuerrad, n.; Feuergarbe od. Feuerfontane (bei Feuerwerken), f.; Raketenkranz, m. ‖ *fig.* unbeständige, unruhige Person ‖ *fig.* Hinterlist; List; Intrigue, f.; Ränke, m. pl.; schlaue Erfindung; Falle, f. ‖ *mod. prov.* dar fuoco alla ~, eine Intrigue ins Werk setzen; einen hinterlistigen Plan zur Ausführung bringen; stoppinare la ~, einen hinterlistigen Plan schmieden; eine Intrigue anzetteln ‖ *fam.* dare nelle ~e, überschnappen; verrückt werden.

girandolare u. **girondolare** (gira-(o')ndolo), v. n. umherschweifen, umherstreifen; sich umhertreiben; ohne Ziel u. Zweck; bummeln ‖ †auf thörichte od. schlechte Einfälle kommen ‖ Grillen fangen; schwärmen; phantasieren; thörichtes Zeug träumen ‖ †Intriguen anzetteln.

girandolino, m. unbeständiger, wetterwendischer Mensch; unruhiger Kopf.

girandolo'ne, m.; **~ona,** f. Bummler; Pflastertreter, m.; ~in, f. ‖ andare a ~i, umherschweifen; sich umhertreiben.

giranio, m. *(N. pr. mit.)* Jupiter (lateinisch); Zeus (griechisch) ‖ *(Astr.)* Jupiter (Planet), m. ‖ *pop.* für Giovedì; *prov.* quando il sole in-sacca in Gione, non è sabato che piove, wenn die Sonne am Donnerstag verhüllt untergeht, regnet es noch vor Sonnabend (v. lat. Jovem, *accus.* v. Jupiter).

Giovedì, m. Donnerstag, m. ‖ ~ grasso, Donnerstag vor Fastnacht; ~ santo, Gründonnerstag (Donnerstag vor Ostern) (v. lat. Jovis dies). [Juvenalis).

Giovenale, m. *(N. pr. lett.)* Juvenal (lat.

giovenca, f. junge Kuh; Farse; Stärke; Kalbe, f. (lat. juvenca).

giovenco (pl. **~chi**), m. junges Rind; junger Ochs, Stier (lat. juvencus).

giovenile, *agg.* j. giovanile.

gioventù, f. Jugend, f.; Jünglings-, Mädchenalter, n.; la prima ~, die Kinderzeit; die Knabenjahre, n. pl. ‖ *fig.* ~ dell' ingegno, del cuore, Jugendlichkeit, Frische des Geistes, des Herzens, f. ‖ Anzahl junger Leute, f.; che bella ~! welch' schöne jungen Leute! ‖ Jugend (als Kollektivbegriff): la ~ d'oggigiorno, die Jugend von heute; das heutige junge Geschlecht ‖ *prov.* la ~ vuole il suo sfogo, die Jugend will sich austoben; Jugend hat keine Tugend (lat. juventus).

giovere'ccio (pl. **~cci**), *agg.* schön; frisch; angenehm zu genießen ‖ anmutig; wohlgefällig (bes. von Frauen, Mädchen).

giove'vole, *agg.* nützlich; dienlich; beilsam; zum Vorteil od. Genuß gereichend.

giovevolmente, *avv.* in nutzlicher, vorteilhafter Weise; mit Genuß od. Vorteil verknüpft. [Dienlichkeit, f.; Vorteil, m.

giovevole'zza, f. Nützlichkeit; Heilsamkeit;

giovia'le u. **giulia'le,** *agg.* (eigentlich: von Jupiter, der den Menschen Frohsinn verleiht, herstammend) jovial; frohsinnig; lustig; munter (vom Wesen wie vom Gesichtsausdrucke eines Menschen) ‖ †auf dem Planeten Jupiter wohnend; zu ihm gehörig; von ihm herstammend (D.) (lat. jovialis).

giovialità u. **giolialità,** f. Jovialität; Fröhlichkeit; Lustigkeit; Heiterkeit; Munterkeit, f.; Frohsinn, m.; Frohnatur, f.

giovialo'ne, m.; **~ona,** *agg.* (*accr.* v. **gioviale**) sehr lustig, munter, frohsinnig, jovial; faccia ~a, gutmütiges, behagliches, lustiges Gesicht.

giovine, m. u. *Der.* s. giovane u. *Der.* ‖ Giovine Italia, Junge-Italien, n. (Name eines politischen Geheimbundes mit freiheitlichen Zwecken in der ersten Hälfte unseres Jahrh.).

***gira,** f. *(Com.)* schriftliche Übertragung eines Wechsels von einem Besitzer auf den anderen; Giroeren, n. (besser girata).

giracapo, m. Schwindel, m.; Drehen im Kopfe, n.; Gehirntumult, m.

giradito, m. *(Med.)* Verschwärung, Entzündung am äußersten Gliede eines Fingers, f.; Nagelgeschwür, n.; *volg.* Wurm; Fingerwurm, m.

giraffa, f. *(Zool.)* Giraffe, f.; Kamelpardel, m. ‖ *fig.* u. *volg.* Dame mit sehr langem Halse und schmalen Schultern, f. (v. arab. zarrâfah).

giramento, m. Drehen; Wenden, n. ‖ drehende Bewegung; Umdrehen (z. B. der Räder), n.; Umdrehung, f. ‖ ~ delle cose del mondo, Wandlung in den irdischen Dingen, f. ‖ ~ di capo, Schwindel, m.; Drehen im Kopfe, n.; *fig.* üble Laune; Nervosität, f.; aver ~i di capo (od. ~i alleiu) nervös, in übler, gereizter Stimmung sein.

giramondo, m. Landstreicher; Vagabund; Stromer; Strolch, m.

girandola, f. Feuerrad, n.; Feuergarbe od. Feuerfontane (bei Feuerwerken), f.; Raketenkranz, m. ‖ *fig.* unbeständige, unruhige Person ‖ *fig.* Hinterlist; List

giretto, m. (*dim.* v. giro) kurzer Spaziergang.

girevole, *agg.* drehbar; beweglich; ~ sul proprio asse, um die eigene Achse drehbar ‖ gekrümmt; sich windend, schlängelnd (Flüsse, Straßen) ‖ *fig.* wankelmütig; unbeständig; flatterhaft.

girfalco u. girifalco u. **gerifalco** (pl. **–chi**), m. (*Ornit.*) Ger-, Gier-, Geierfalke; Jagd-, Beizfalk, m. (Falco gyrfalco) (altfrz. girfalc; ahd. gir, Geier).

Girgenti, m. (*Geogr.*) Agrigent, n.

Girgentino, m. Agrigentiner; Einwohner von Agrigent, m.

girigógolo, m. Schnörkel, m. ‖ schnörkelhafte Verzierung ‖ *(Mus.)* Schnörkel; Triller, m.; Kolocatur, f. ‖ *fig.* ~ di parole, unverständliche Phrase; Verhaspelung beim Sprechen, f. (j. ghirigoro).

†girimèo, m. wunderlicher Einfall; Laune; extraumte Geschichte; Grille, f. ‖ Aufführung (einer Gauklerbande), f.; Seiltänzerkunststücke; Gaukelspiele, n. pl.

girino, m. Froschbrut; Kaulquappe, f. ‖ *–i* spermatici, Spermatozoen; Samenzellen, f. pl.; Samentierchen, n. pl.

giritóndo, *agg.* rund; im Kreise umlaufend.

giro, m. *(Bot.)* dasf. wie ervo od. lero.

giro, m. Kreislinie, f.; Kreisumfang, m. ‖ Kreislauf, m.; Drehung; Wendung (im Kreise), f.; Umlauf, m.; faro un ~ attorno a sè stesso, eine Drehung um sich selbst (um seine eigene Achse) machen; questa ruota fa cento *–i* al minuto, dieses Rad macht hundert Drehungen, Umläufe, Touren in der Minute ‖ ~ degli astri, Umlauf der Gestirne, m. ‖ ⊙ Kreis (der Hölle und des Paradieses Dantes), m.; gli empj *–i*, die Höllenkreise ‖ Gang; Spaziergang; Ausflug, m.; ✻Tour; Spritztour; Partie, f.; kleine Reise; quest' anno voglio andare a fare un ~, in diesem Jahre will ich eine Tour (Reise), einen Ausflug machen ‖ Rundreise, f.; ~ del mondo in ottanta giorni, Reise um die Welt in achtzig Tagen ‖ ~ tondo, Ringelreihe, f. (Kinderspiel); giro giro tondo, Ringel-Ringelreihe (so singen die Kinder) ‖ essere, stare in ~, im Kreise stehen, angeordnet sein; mettersi in ~, sich im Kreise aufstellen ‖ Dispositon; Anordnung, f. (z. B. der Rede- od. Satzteile) ‖ ~ di parole, Umschreibung, f.; Aufwand von Worten, m.; Umschweife, m. pl. ‖ Umlauf, m.; Cirkulation, f. (v. Münzen, Banknoten ꝛc.); hanno messo in ~ molti biglietti falsi, sie haben viele falsche Scheine in Umlauf gebracht, gesetzt ‖ *fig.* mettere, mandare in ~ una voce, una chiacchiera, ein Gerücht, eine Klatscherei in Umlauf bringen; sie weiter verbreiten, ausposaunen ‖ *(Com.)* Verkehr, m.; ~ commerciale, degli affari, Handels-, Geschäftsverkehr, m. ‖ ~ d'una cambiale, Giro, Indossament (n.), Übertragung (f.) eines Wechsels; far un ~, (einen Wechsel) mit Giro versehen; ~ in bianco, Blankogiro, n.; banco ~, Girobank, f. ‖ Umkreis; Umfang, m. (z. B. einer Stadt od. Stadtmauer); f. ‖ ~ di mura, Stadtmauer, f. ‖ ~ d'un cappello, die Weite eines Hutes; die Kopfweite ‖ Rand (von Gefäßen), m.; empire in ~, bis an den Rand füllen; colmo in ~, zum Überlaufen voll ‖ Runde, f. (beim Kartenspiel); ora si fa il ~ e si smette, jetzt spielen wir noch einmal herum und dann hören wir auf ‖ ~ di valzer, Walzertour, -runde, f. ‖ *(Eccles.)* ~ di quarantore od. esposizione del ~, vierzigstündige Ausstellung des Allerheiligsten (der Reihe nach in den verschiedenen Kirchen eines Sprengels) ‖ in ~, ringsherum; im Kreise herum; od. auch: der Reihe nach; einer nach dem anderen ‖ moneta in ~, gangbare Münze; Geld, das im Kurs, im Umlaufe ist; fuori di ~, dasf. wie fuori di corso ‖ giro giro, ringsherum; im ganzen Kreise herum (lat. gyrus; v. gr. γῦρος). [nimita.

girolamino, m. *(Eccles.)* dasf. wie gero-

Girolamo, m. *(N. pr.)* Hieronymus.

girometta u. **girumetta,** f. Kobled auf alle Teile der Kleidung eines Weibes, n. (zuerst auf ein Mädchen Namens Girumetta gesungen).

Gironda, f. *(Geogr.)* Gironde, f.

girondolare (**giron·dolo**), v. n. ſ. girandolare.

girone, m. *(acer.* v. giro) großer Kreis; weiter kreisförmiger Umfang ‖ ~ d'acqua, Wasserwirbel, -strudel, m. ‖ †Wirbelwind, m.

girone u. **gironi,** *avv.*, stare, andare a ~, müßig umherstehen; ohne Ziel und Zweck herumschweifen.

gironzare u. **gironzolare** (**giron·zo**, **giro·nzolo**), v. n. dasf. wie girandolare.

girottolare (**giròttolo**), v. n. dasf. wie girandolare.

girovagare (**giròvago**), v. n. müßig, ohne Ziel und Zweck umherschweifen (v. lat. gyrus u. vagari).

girovago (pl. **–ghi**), *agg.* umherschweifend, -streifend, -irrend; vagabundierend ‖ mercante od. merciaio ~, Hausierer; umherziehender Handelsmann [miestieri–ghi, herumziehende Handwerker aller Art, m. pl. ‖ † monaci –ghi, fahrende Mönche; Landstreicher; Bettelbrüder, m. pl.

girumetta, f. l. girometta.

Girnondo, m. *(N. pr.)* Sigismund.

†git, m. *(Bot.)* dasf. wie nigella ‖ Samen dieser Pflanze; Schwarzkümmel, m.

gita, f. Ausflug; Gang; Abstecher (nach irgend einem Ort hin), m.; kleine Reise; ✻Tour; Partie, f. ‖ Gang in Amtsgeschäften, m.; Amts-, Dienstreise, f. ‖ Tour, f.; Bezirk, m. (eines Postboten) ‖ *(Mil.)* Ronda di ~, Runde, f. (Wache); Streifwache, f.; Scacchi) Zug; Urlaub nach auswärts, m. ‖ (Scacchi) Zug; Sprung, m.; Bewegung, f. (irgend einer Schachfigur) ‖ far ~e, Spaziergänge, Ausflüge machen ‖ *fam.* andarsene in ~e, seine Zeit mit unnützem Herumlaufen verlieren (b. †gire).

giterella, f. (*dim.* v. gita) kleiner Ausflug; kurzer Gang, Spaziergang.

†gittaione, m. *(Bot.)* ſ. git.

gittare, v. a. u. *Der.* ſ. gettare u. *Der.*

giù u. **⊙ giue** u. **⊙ giuso,** *avv.* unten; im Grunde; in der Tiefe ‖ (mit la, colà, qua, costà verbunden) laggiù, colaggiù, dort unten; quaggiù, costaggiù, hier unten ‖ hinunter; herunter; hernieder; nieder ‖ andar ~, hinunter gehen, steigen; *fig.* herunterkommen (in seiner Gesundheit; verfallen; herabkommen (in den Vermögensverhältnissen) ‖ buttar ~, niederwerfen; hinwerfen; ha buttato a ~ tutti i piatti, er hat alle Teller heruntergeworfen, hingeschmissen ‖ zu Boden stürzen; einreißen (Mauern, Gebäude ꝛc.); *fig.* arg schwächen, entkräften; matt, schlaff machen (z. B. die Hitze jem.); quella malattia lo ha buttato ~, jene Krankheit hat ihn arg mitgenommen; *fig.* heftig und ungerecht kritisieren; herab-, herunterreißen (z. B. ein Recensent ein Buch, ein Theaterstück) ‖ *fig.* mit großer Leichtigkeit komponieren od. sonst künstlerisch schaffen; hinwerfen (eine Komposition, ein Gedicht ꝛc.) ‖ *fig.* buttarsi ~, den Mut verlieren; verzweifeln; außer sich geraten (vor Schmerz, Enttäuschung ꝛc.) ‖ dar ~, schlimmer, kränker werden (ein Kranker); ha ridato ~, er hat einen Rückfall gehabt ‖ mandar ~, hinunterstürzen; fig. hinunterschlingen, -stürzen, -gießen (Speise, Getränke); hastig verschlingen od. trinken; *fig.* hinunterwürgen (eine Beleidigung); queste ingiustizie non le posso mandar ~, diese Ungerechtigkeiten kann ich nicht verwinden, nicht ruhig hinnehmen od. einstecken ‖ tirarla a uno, von jem. Übles, Böses reden; ihn herabsetzen, verleumden ‖ in ~, abwärts; dal collo in ~, vom Halse an abwärts; tutti i giovani da venti anni in ~, alle jungen Leute unter zwanzig Jahren ‖ ~ di lì, ~ di là, a ~ di qua, hier, dort herum; abita a ~ di lì, er wohnt dort irgendwo herum; *fig.* avrà trent' anni, o ~ di lì, er wird dreißig Jahre alt oder so herum sein ‖ ~! herunter! herab! ~ da cotesta seggiola, 'runter von dem Stuhl da! ~ il cappello! Hut ab! ~ le mani! herunter die Hände! nieder mit den Händen! le maschere! Masken ab! ‖ giù giù, immer weiter hinab; langsam fortfahrend ‖ all' in ~, abwärts; niederwärts; all' in ~ bisogna andar cauti, bergabwärts muß man vorsichtig gehen; *prov.* all' in ~ tutti i santi aiutano, bergabwärts ist leichtes Fahren (b. † giuso; biejes b. mlt. jusum; lat. deosum, deorsum).

⊙ giuba u. **giubba,** f. Mähne (des Löwen), f. (lat. juba).

giubato u. **giubbato,** *agg.* gemähnt; mit einer Mähne geschmückt (lat. jubatus).

giubba, f. Mannesrock, m.; ~ lunga, Frack, m. ‖ †Unterkleid, n.; Unterjacke, f.; Wams; Leibchen, n. ‖ *fig.* ~ rivolta, Wetterfahne, f.; wankelmütiger, unbeständiger Mensch (meist in politischer Beziehung) ‖ *fam.* farsi trare per la ~, sich oft mahnen lassen (zur Bezahlung einer Rechnung) (v. arab. giubbah).

giubbettino, m. (*dim.* u. *vez.* v. giubbetto) kleines Leibchen; Unterjäckchen.

giubbetto, m. Jacke, f.; Jäckchen, n. (weibliches Kleidungsstück); Leibchen; Mieder, n.

giubbilamento, m. Jubeln, n. ‖ Freudengeschrei, n.; Jubel, m.

giubbilare (**giu·bbilo**) u. **giubilare,** v. n. jubeln; jubilieren; jauchzen; frohlocken; glubbilate a Dio (od. in Dio), freuet euch des Herrn ‖ v. a. ~ qd., jem. pensionieren; ihn mit Ruhegehalt verabschieden ‖ *p. pass.* **giubbilato,** jubiliert (ß.); pensioniert (l.) ‖ *agg* impiegato ~, in den Ruhestand versetzter Beamter ‖ *sost.* m. Jubelgreis; ein Amtsjubiläum Feiernder; Jubilar, m. (v. mlt. jubilare).

giubbilazione, f. Jubeln; Jauchzen; Frohlocken, n. ‖ Versetzung in den Ruhestand; Pensionierung (eines Beamten), f.

giubbileo u. **giubileo,** m. *(Eccles.)* außerordentlicher Erlaß aller Sünden durch den Papst (anfänglich alle hundert, später alle fünfundzwanzig Jahre, im log. Jubeljahre) ‖ *(Stor. bibl.)* l'anno del ~, Halljahr, n. (Feier-, Ablaßjahr des mosaischen Gesetzes) ‖ Jubiläum, n.; Jubelfeier, f. (einer abgelaufenen Zeit); celebrare il ~, sein Jubiläum feiern (v. hebr. jôbel, Festposaune).

†giubbilo u. **giubilio** (pl. **–i**), m. anhaltendes Jubilieren, Frohlocken.

giubbilo u. **giubilo,** m. Jubel, m.; Freudengeschrei; Frohlocken; Jauchzen, n. ‖ große Freude; sentire ~, große Freude empfinden; con sommo ~ del cuore, in höchster Herzensfreude (v. mlt. jubilum).

†giubbilo·so u. **giubilo·so,** *agg.* jubelnd; Feste feiernd.

†giubbonaio (pl. **–a·j**), m. Verfertiger von Unterjäckchen, Leibchen, n.; Korsettschneider, m.

giubbone, m. Mannesrock aus derbem Stoff; Bauernrock, m. ‖ Wams; Kamisol, n. ‖ †Brustharnisch, m. ‖ † schwerer Überrock ‖ *fam.* aver molti anni sul ~, viele Jahre auf dem Rücken (Buckel) haben; betagt sein ‖ *scherz.* scuotere, spolverare ad alcuno il ~, jdm. den Pelz ausklopfen; ihn durchprügeln ‖ *fam.* spogliarsi in ~, seine Überkleider ausziehen, b. h. alle Kräfte aufbieten, um etw. zu erreichen.

giubilare u. *Der.* ſ. giubbilare u. *Der.*

giuccaggine, f. Dummheit; Tölpelhaftigkeit; Einfältigkeit, f.

giuccata, f. dumme, tölpelhafte Handlung; Eselei, f. ‖ dummer, unbesonnener Streich.

giuccherello, m.; **–ella,** f. (*dim.* von giucco, **–a**) etwas tölpelhafte Person.

giuccherellone, m.; **–ona,** f. (*accr.* v. giuccherello, **–a**) *fig.* gewaltiger Esel; dumme Gans.

giuccheria, f. dasf. wie giuccata.

†giucchevole, *agg.* ſ. giochevole.

giucco (pl. **–cchi**), *agg.* dumm; tölpelhaft; einfaltig ‖ *sost.* m. Esel; Tölpel; Dummkopf, m.; **–a,** f. dumme Gans; einfältige Person.

Giuda, m. *(N. pr. bibl.)* Judas; Juda ‖ ~ Iscariote, Judas Ischariot; *fig.* Verräter, m. ‖ bacio di ~, Judaskuß, m.; falsche, heuchlerische Liebkosung ‖ *(Bot.)* orecchio di ~, Judasohr, n. (Bilz).

giudicamente, *avv.* in jüdischer, pharisäischer Weise ‖ nach der ganzen Strenge des Gesetzes; stare ~ alla parola, in engherziger Weise am Worte haften.

giudaico, *agg.* jüdaisch; dem Stamme Juda zugehörig ‖ jüdisch; rito ~, mosaischer Ritus; stirpe ~a, jüdische Rasse ‖ *fig.* streng gerichtlich; sich wörtlich an die Vorschriften haltend; engherzig; interpretazione ~a, Buchstaben-, Wortklauberei, f. ‖ bitume ~, Asphalt, m.; Judenpech, n. ‖ *(Bot.)* erba ~a, Braun-, Hanfnessel; Dahndistel, f.; Daun, m. (Galeopsis tetrahit) ‖ spina ~a, dasf. wie marruca. [tuun, m.

giudaismo, m. mosaische Religion; Judentum

giudaizzare (**giudai·zzo**), v. n. jüdische Gebräuche nachahmen; jüdische Gesetze, Vorschriften befolgen ‖ *fig.* sich wörtlich an die Vorschriften halten; wörtlich einen Text auslegen; engherzig sein.

Giudea f. *(Geogr. bibl.)* Judäa, n.

Giudeo, m. *(N. etn.)* Judäer; Angehöriger des Stammes Juda, m. ‖ Jude, m.; **–a,** f. Jüdin, f. ‖ *agg.* jüdisch ‖ *fig.* sich wörtlich an die Vorschriften haltend; hart-, engherzig; hartnäckig; verstockt (lat. judaeus).

†giudeesco (pl. **–schi**), *agg.* dasf. wie giudaico (aber im verächtl. Sinne gebr.).

giudicabile, *agg.* was sich beurteilen läßt; beurteilenswert ‖ *(Giur.)* zum Urteilsspruche reif; dem richterlichen Ausspruche unterworfen ‖ *sost.* m. Inkulpat; Angeschuldigter, m. (lat. judicabilis).

giudicamento, m. Richten; Urteilen, n. ‖ richterlicher Ausspruch; richterliche Entscheidung ‖ Meinung; Beurteilung, f.; Urteil, n.

giudicare (giu·dico, –chi), v. a. richten; verurteilen (jem.); il tribunale lo ha giudicato, das Gericht hat über ihn entschieden; Cristo verrà a ~ i vivi e i morti, Christus wird kommen zu richten die Lebendigen u. die Toten ‖ entscheiden (durch richterlichen Spruch); il tribunale ha giudicato la causa, das Gericht hat über die Sache (od. die Sache) entschieden, über sie ein Urteil gefällt ‖ ~ di due persone chi sia migliore, zwischen zwei Personen entscheiden, welche die bessere sei ‖ urteilen; schätzen; beurteilen; für etw. halten; lo giudico un galantuomo, ich halte ihn für einen Ehrenmann; giudico opportuno di fare così, ich halte es für zweckmäßig so zu handeln ‖ urteilen; denken; Schlüsse ziehen; schließen; sich vorstellen; facoltà di ~, Urteilskraft, f. ‖ meinen; ~ che . . . od. ~ di mit folg. Infinitiv: der Ansicht sein, daß . . . ‖ †züchtigen; strafen; bestrafen ‖ †prüfen; ~ la sua coscienza, sein Gewissen prüfen ‖ –rsi morto, sich aufgeben; sich für verloren halten ‖ †–rsi a un ordine religioso, in einen religiösen Orden eintreten ‖ †–rsi in letto, bettlägerig werden ‖ †–rsi in (od. nd) un dato luogo, bestimmen, daß man an einem bestimmten Orte begraben sein wolle ‖ *prov.* chi altri giudica, sè condanna, wer richtet, wird wieder gerichtet werden (v. lat. judicare).

giudicativo, *agg.* richterlich; norme ~e, richterliche Grundsätze, m. pl.; giustizia ~a, richterliche Gerechtigkeit ‖ *(Filos.)* facoltà ~a, od. ~a, f. Urteils-, Beurteilungskraft, f. ‖ †astrologia ~a, f. giudiciale (mlt. judicativus).

giudicato, m. richterliche Entscheidung; esser passato in ~, zur Vollstreckung reif sein; *fig.* endgültig entschieden, zweifellos sein; ob.: als Norm für ähnliche Fälle dienen können ‖ stare al ~ di alcuno, sich der Entscheidung jds. fügen ‖ †–dasʃ. wie giudicatura (lat. judicatus). [Entscheidender, m.; ~e, f.

giudicatore, m.; **–trice**, f. Richtender; †**giudicatório** (pl. –òrj), *agg.* dasʃ. wie giudiciale (mlt. judicatorius).

giudicatura, f. Richteramt, n. ‖ Richterstand, m.; impiegato in ~, beim Gerichte angestellt ‖ ~ criminale, civile, strafrechtliche, bürgerliche Rechtsprechung (mlt. judicatura).

†**giudicazione**, f. dasʃ. wie giudicamento ‖ dasʃ. wie aggiudicazione (lat. judicatio, –onem).

giudice, m. Richter, m. ‖ ~ criminale, commerciale, civile etc., Straf-, Handels-, Civilrichter, m.; ~ istruttore, Untersuchungsrichter; ~ conciliatore od. di pace (auch buon uomo), Schiedsmann; Friedens-, Schiedsrichter; ~ competente (od. naturale), zuständiger Richter ‖ *fig.* Beurteiler, m.: l'orecchio è il più gran ~ del bello, das Ohr übt die feinste Entscheidung über das Schöne aus; lo fecero ~ del fatto, sie unterbreiteten den Fall seinem Urteile; il tempo sarà vero ~, die Zeit wird das wahre Urteil abgeben, wird das Wahre herausfinden ‖ Schieds-, Kampfer, Preisrichter; ~ di un concorso, Preisrichter, Sachverständiger, Entscheider bei einem Wettbewerb, m.; † ~ del campo, Unparteiischer (bei einem Zweikampfe od. Turniere), m. ‖ † ~ di legge, dasʃ. wie dottore di legge ‖ †*(Stor.)* Graf; Gerichtsherr, m. (bei den Longobarden) ‖ *(Bibl.)* Giudice, Richter, m.; libro dei ~i, Buch der Richter, n. ‖ † Titel des Gouverneurs von Sardinien ‖ *fig.* Kenner; Sachverständiger, m.; pochi sono i veri ~i delle arti belle, gering ist die Zahl der wahren Sachverständigen auf dem Gebiete der schönen Künste ‖ esser ~ e parte, Richter in eigener Sache sein ‖ *mod. prov.* impiecate il ~, la sentenza è data, der Mohr hat seine Arbeit gethan, der Mohr kann gehen ‖ far come i ~ci di Padova, che per parer savj si davan la sentenza contro (od. davan ragione a tutt' e due le parti), allen Parteien recht geben, d. h. ein thörichtes Urteil fällen (v. lat. judex, –icem).

Giudicessa, f. *(Stor. bibl.)* Richterin, f. (Deborah) ‖ *scherz.* Richterin; Beurteilerin; Entscheiderin, f.

giudiciale u. **giudiziale**, *agg.* zur Rechtsprechung, Rechtspflege, zum Richteramte gehörig; gerichtlich; richterlich; magistrato ~, richterliche Behörde ‖ *(Rett.)* eloquenza ~, forensische, gerichtliche Rednerkunst od. Beredsamkeit ‖ astrologia ~, die Zukunft verkündende Sterndeutekunst ‖ giorno ~, jüngster Tag; jüngstes Gericht ‖ *(Filos.)* auf der Urteilskraft herstammend; das Urteilsvermögen betreffend (lat. judicialis).

giudicialmente u. **giudizialmente**, *avv.* auf gerichtlichem Wege; in Form eines Rechtsausspruches; in Form Rechtens.

giudiciario, *agg.* ſ. giudiziario.

giudicio (pl. –cj), m. ſ. giudizio.

giudicioso, *agg.* ſ. giudizioso.

Giuditta, f. *(N. pr. bibl.)* Judith.

†**giudizialità**, f. gerichtliches Vorgehen; Rechtsverfahren, n.

giudiziario (pl. –arj), *agg.* zur Rechtsprechung, zum Gerichtswesen gehörig; gerichtlich; rechtlich; autorità ~a, potestà ~a, Gerichtsgewalt, f.; scienza ~a, Rechtswissenschaft, f.; magistrato ~, richterliche Behörde ‖ astrologia ~a, f. giudiciale ‖ carceri ~e, Untersuchungsgefängnis, n. (lat. judiciarius).

giudizio (pl. –zj), m. richterlicher Spruch; richterliches Urteil; richterliche Entscheidung; richterliches Erkenntnis; formulare, pronunziare un ~, ein Erkenntnis formulieren, aus-, ergehen lassen ‖ Gericht, n.; Gerichtshof; Richterstuhl, m.; chiamare, citare in ~, vor den Richter rufen, citieren; vor den Richterstuhl fordern ‖ Gerichtsverfahren, n.; Gerichtsverhandlung, f. ‖ Entscheidung (über einen Wettbewerb), f. ‖ †Strafe; Verurteilung; Verdammung, f.; ~ di Dio, Züchtigung, die Gott verhängt ‖ Urteil, n.; Meinung, f.; Gutachten, n.; Beurteilung; Kritik, f.; dare un ~ di (od. su) qc., ein Urteil über etw. fällen, abgeben; ~ severo, benigno, presuntuoso, strenges, wohlwollendes, anmaßendes Urteil ‖ *(Log.)* Schlußfolgerung, f.; Verstandesgebrauch, m.; ~ sintetico, analitico, synthetisches, analytische Begriffsverbindung; synthetisches, analytisches Folgern od. Schließen; forme del ~, Formen der Begriffsbildung, f. pl. ‖ *fam.* Einsicht, f.; Verstand, m.; Beurteilungsfähigkeit; Überlegung; Klugheit; Geschicktheit, f.; aver molto ~, sehr einsichtig sein; persona senza ~, unüberlegte Person; volerci ~, Verstand, Einsicht, Überlegung nötig haben bei etw.; poco ~! Dummheit! Thorheit! ‖ perdere il ~, die Überlegung verlieren; von Sinnen kommen; metterе ~, Verstand annehmen ‖ vernünftig werden ‖ ~ divino, göttliche Einsicht, Weisheit ‖ *(Stor.)* ~ di Dio, Gottesurteil, n.; Wasser-, Feuer-, Waffenprobe, f. ‖ ~ temerario, voreilige Beurteilung, Anklage; voreiliges Absprechen ‖ cattivo ~, Vorurteil, n. (intorno a qd. od. a qc., gegen jem. od. etw.) ‖ ~ universale od. finale od. estremo, jüngstes Gericht; Weltgericht, n.; giorno del ~, jüngster Tag; *fam.* durare, aspettare etc. fino al giorno del ~, bis zum jüngsten Tage, d. h. ewig dauern, warten ꝛc.; giove, tuona etc., non pare il giorno del ~, es regnet, donnert ꝛc., als sollte die Welt untergehen ‖ †Vorzeichen, n.; Vorahnung, f. ‖ † ~ di Dio, dasʃ. wie giustizia divina ‖ *(Bibl.)* non entrare nel ~ col servo tuo, verfahre nicht mit deinem Knechte nach deinem göttlichen Gerichte; fare ~, Gerechtigkeit üben ‖ a ~ di qd., nach der Meinung jds.; nach jds. Urteil; a mio, tuo etc. ~, nach meinem, deinem ꝛc. Ermessen; meines, deines ꝛc. Erachtens ‖ a ~ dell' occhio, dell'orecchio, del tatto etc., nach dem Gesicht, dem Gehöre, dem Gefühle ꝛc. zu urteilen, zu schließen ‖ con ~, in überlegter, einsichtsvoller Weise ‖ *prov.* chi non ha a ~ abbia gambe, wer den Kopf nicht gebraucht, muß es mit den Füßen einbringen ‖ col ~ si fugge ogni precipizio, mit einiger Überlegung entrinnt man jeder Gefahr ‖ il ~ viene dopo la morte, die Strafe kommt nach dem Tode; oder: Mir kommt mehr nach dem Tode ‖ chi ha più ~ e più n'adopri, wem viel Verstand gegeben, der gebrauche das Verstandes (lat. judicium).

giudiziosamente u. **giudiciosamente**, *avv.* in einsichtsvoller Weise; mit Einsicht; voller Überlegung.

giudizioso u. **giudicioso**, *agg.* einsichtsvoll; voll Überlegung; klug; vernünftig; weise ‖ in kluger, überlegter Weise gethan, hergestellt, verrichtet, ausgeführt.

giudizzino, m. (vox. b. giudizio) Fluges Köpfchen; kleiner scharfer Verstand (von Kindern). [rum).

†**giugero**, m. *(Agr.)* ſ. iugero (lat. jugerum).

†**giuggiare**, v. a. dasʃ. wie giudicare (D.) (provenç. jutjar; frz. juger).

giuggiola, f. *(Farm.)* Frucht des wilden Jujubenbaumes, f.; italienische Brustbeere; welsche Jujubutte ‖ *fam.* –e! od. è una ~, es ist eine Bagatelle, Kleinigkeit! Lappalien! ‖ *fam.* andare in broda di ~e, ſ. broda (v. mlt. jugubа).

giuggiolino, *agg.* brustbeerenfarbig; rotgelb ‖ *(Farm.)* sciroppo ~, Brustbeersaft, m.

giuggiolo, m. *(Bot.)* Brustbeer- od. welscher Jujubuttenstrauch (Zizyphus vulgaris).

giuggiolone, m. *fam.* einfältiger, dummer Mensch; Tölpel; Esel, m.

giugnere, v. n. ſ. giungere. [junius).

Giugno, m. Juni; Brachmonat, m. (lat.

giugnolo, *agg.*, pera ~, Jumibirne; Frühbirne (die schon im Juni, Giugno, reift), f.

giugulare, *agg.* *(Anat.)* zur Kehlhöhle, zur Gurgel gehörig ‖ *sost.* f. Halsader, f. (lat. jugularis).

†**giugulare** (giu·gulo), v. a. die Kehle abschneiden; ermorden (lat. jugulare).

Giugurta, m. *(N. pr. stor.)* Jugurta.

†**giulè** u. **gilè**, m. mittelalterliches Kartenspiel (der heutigen bazzica entsprechend).

giulebbare (giulèbbo), v. a. mit Zucker einkochen (Früchte); süß machen (Getränke) ‖ *fam.* –rsi una persona, eine lästige Person wohl oder übel ertragen müssen.

giulèbbe, m. Julep, m. (süßes Getränke aus Wasser, Zucker, Fruchtsaft, mit Eiweiß abgeklärt) ‖ Kühltrank; Heiltrank, m. ‖ *fam.* esser un ~, esser dolce come un ~, allzüß, widerlich süß od. süßlich sein ‖ *fam.* u. *fig.* ~ lungo, lange, fraftlose Abhandlung; breites Gewäsch (mlt. julapium v. arab. dschulâb, Rosenwasser).

†**giulècco**, m. u. –ècca, f. Kittel, wie ihn die Galeerensklaven trugen, m.

†**giuleone**, m. (accr. v. giulè) Kombination vier gleicher Figuren im Gilè- od. Bazzicaspiel, f.

Giulia, f. *(N. pr.)* Julie ‖ *agg.* *(Bot.)* erba ~, gelbes Leberkraut; Malvoseckraut, n.; Leberbalsam, m.; kleiner Gartenbalsam (Achillea ageratum).

giuliano, *agg.* *(Stor.)* julianisch; era ~a, julianische Zeitrechnung; anno ~, julianisches Jahr.

Giulio, m. *(N. pr.)* Julius ‖ *(Stor.)* kleine Silbermünze (im Wert von etwa 50 heutigen Centesimi), die Papst Julius II. zuerst prägen ließ (daher paolo genannt).

†**giulivo**, *agg.* dasʃ. wie giulivo.

giulivamente, *avv.* in heiterer, fröhlicher, lustiger Weise.

giulivo, *agg.* heiter; lustig; fröhlich; vergnügt (altfrz. joli; provenç. joli; viell. v. nord. jul, Sonnenwendenfest).

giullare u. **giullaro**, m. Gaukler, m.; fahrender Volkssänger, Possenreißer; Spieler; Taschenspieler, m. ‖ *fig.* u. *fam.* Hanswurst; Hanswurscht, m.; zu allerlei Possen aufgelegte Person (provenç. joglar; altital. giullare u. giucolare; v. lat. joculari).

giullaresco u. **giulleresco** (pl. –schi) *agg.* dem Gaucklergewerbe zugehörig; possenreißerisch; possenhaft.

giullería, f. Gaucklerkunststück, n.; possenhafter Streich ‖ Possenreißerei; Gaukelei, f.

giumella, m. Gäspe, f. (der zwischen den beiden hohlen Händen eingeschlossene Raum als Maß); zwei Hände voll ‖ a ~, a ~e, in Fülle; hausenweise; mit beiden Händen (frz. jumelle; zusammengehörig mit gemello; mani gemelle). [lin, f. (lat. jumenta).

giumenta, f. Esel- od. Maultierstute; Eselin ‖ †**giumentière**, m. Maultier-, Saumtiertreiber, m. (lat. jumentarius).

giumento, m. Saumtier; Lasttier, n. ‖ Maultier; Esel, m. (lat. jumentum).

†**giunare**, v. n. dasʃ. wie digiunare.

giuncaia, f. mit Binsen bestandener Ort; Binsicht; Binsengebüsch, n.

giuncata, f. Quark, m. Rahmkäse (der meist auf einen Binsenteller aufbewahrt und verkauft wird), m.

giunchetto, m. dasʃ. wie giuncaia.

giunchiglia, f. Jonquille, f. (Narcissus jonquilla).

giunco (pl. –chi), m. *(Bot.)* Binse; Risse; Sendе; Simse, f. (Juncus) ‖ ~ marino od. di Spagna, Spartergras, n. (Stipa tenacissima) ‖ ~ d'India, dasʃ. wie canna d'India ‖ *fam.* cercare il nodo nel ~, die Fäden im Ei suchen; Schwierigkeiten suchen, wo keine sind ‖ *mod. prov.* vale più il ~ che la carne, die Schale ist mehr wert als der Kern ‖ *(Mar.)* Dschunke, f. (chinesisches Kauffartei- od. Kriegsschiff mit Segeln aus Binsenmatten).

giuncoso, *agg.* binsenreich; voller Binsen (Örtlichkeit).

giungere u. **giugnere** (giu·ngo, –gi; *perf.* giu·nsi, giunse, giunse; –sti), v. n. ankommen; eintreffen; anlangen (irgendwo); gelangen (irgendwohin); siamo giunti a mezza strada, wir sind bis zur Hälfte des Weges gelangt ‖ *assol.* sono giunti molti soldati, es

sind viele Soldaten eingetroffen | essere giunto ai più alti uffici, die höchsten Ämter erlangt, die höchsten Stellen erreicht haben; essere giunto a tal punto, che . . ., soweit gekommen sein, dahin gebracht, gelangt sein, daß . . . || se giungo a vincere questa difficoltà, sono a cavallo, wenn ich mit gelingt, diese Schwierigkeit zu überwinden, bin ich obenauf || essere giunto all' età della discrezione, das Alter der Überlegung erreicht haben || è giunta la buona stazione, die gute Jahreszeit ist herangekommen || hinreichen; sich ausdehnen, erstrecken bis . . .; una fossa che giunge fin al fossone, ein Graben, der bis zum Abzugskanale geführt ist || giunge il tempo, che . . ., es kommt die Zeit (Stunde), in der . . . || v. a. verbinden; verknüpfen; annähern (zwei Dinge); zur Seite stellen (D.) || anbinden; anschirren (Zugtiere); unter das Joch fügen || † hinzufügen (Worte 2c. D.) || ~ qc., etw. erreichen, erlangen || einholen (z. B. der Hund den Hasen); erfassen; ertappen; sich bemächtigen (einer Sache) || treffen (v. Schlägen, Hieben, Schüssen 2c.); das Ziel erreichen; ins Ziel treffen || täuschen; hinters Licht führen || † ~ alcuno a boccone, alla rete, einen durch eine List, ein Lockmittel fangen || **~rsi,** *r. rifl.* sich verbinden; sich vereinigen || fleischlichen Umgang miteinander haben || *p. pass.* **giu'nto,** angelangt; angetroffen (i.); erreicht (b.) || *agg.* verbunden; verknüpft; **a mani ~e,** mit gefalteten Händen; **pregare a mani ~e,** fleşentlich, inständig bitten || † überrascht; umgarnt; betrogen; begannert || **mal ~,** daşl. wie mal capitato || † *sost.* m. daşl. wie giunteria (v. lat. jungere).

giuni'ore u. **junio're,** *agg.* jünger; Buonarrotti ~, Buonarrotti der Jüngere (lat. junior, -ēris). [lat. juniperus.

† **giuni'pero,** m. *(Bot.)* daşl. wie ginepro

Giuno'ne, f. *(N. pr. mit.)* Juno (bei den Römern); Hera (bei den Griechen).

giu'nta, f. Anlangen; Ankommen, n.; Ankunft, f. (an einem Orte) || a (od. alla od. di od. nella) prima ~, sogleich nach der Ankunft; ohne Verzug; sogleich; auf den ersten Blick; sofort; gleich im Anfange || Hinzufügung; Zugabe, f.; Hinzugefügtes; Hinzukommendes), n.; dare qc. di ~ (od. ~ ohne di), etw. noch obendrein geben, noch darauflegen od. hinzufügen || Zusatz (zu einem schriftstellerischen Werke); Anhang, m. || das was ein gewandterer Spieler dem schwächeren Gegner vorgiebt; vorgegebene Punkte, m. pl. (beim Billardspiel); vorgegebener Raum (beim Wettrennen) || *prov.* è più la ~ che la derrata, die Schale ist mehr wert als der Kern; die Nebensache ist bedeutungsvoller als die Hauptsache || † Gelenk, n.; Artikulation, f. || *(Mar.)* Frosch; Schleifriegelunterstaß, m. || *(Vet.)* Fessel, f. (am Pferdebein) || Abordnung, f.; Ausschuß, m.; Kommission, f.; ~ esaminatrice, Prüfungskommission; ~ di Governo, Staatsverwaltungs- oder Regierungsausschuß; ~ municipale, Stadtverordnetenausschuß (in dieser letzten Bedeutung v. span. junta).

giuntare (giun'to), v. a. betrügen; hinters Licht führen; anführen.

giuntato, *agg. (Vet.)* cavallo ~ corto od. lungo, Pferd mit langen od. kurzen Fesseln.

giuntato're, m.; **-trice,** f. Betrüger; Gauner, m.; -in, f.; hinterlistige Person.

giuntería, f. Betrügerei; Gaunerei; Hinterlist, f.; Betrug; Schwindel, m.

giunto, *agg.* ↓ *p. pass.* v. giungere.

giuntura, f. Zusammenfügung; Vereinigung, f. || Fuge, f. || **~e,** pl. Gelenk, n.; Artikulation, f. (lat. junctura).

† **giunzio'ne,** f. daşl. wie congiungimento (lat. junctio).

giuóco u. **giòco** (pl. **-chi**), m. Spiel, n.; Wettstreit nach bestimmten Regeln u. zur Kurzweil, m.; ~ del biliardo, delle carte, della palla etc., Billard-, Karten-, Ballspiel || Glücksspiel; aver il vizio di ~, ein Spieler sein; den Spieltrieb im Leibe haben || ⊙ ~ marziale, fiero, crudo etc., Kampf, m.; Schlacht, f. || *(Stor.)* **~chi,** pl. Wett-, Kampfspiele, n. pl. || Spielpartie, f.; facciamo due soli giuochi a scopa, machen wir nur zwei Spiele, Spielchen (Partien) Stopa || Spielplatz, m. (bes. für Ballspiel); nessuno degli spettatori può stare nel ~, keiner der Zuschauer darf sich in dem Spielraume selbst aufhalten || Zubehör, n.; Apparat, m. (für ein Spiel); in quella scatola c'è il ~ degli scacchi, in jener Schachtel befindet sich das Schachspiel (d. h. Schachbrett u. Figuren) || **~ di mano,** di destrezza, di prestigio, dibussolotti, Taschenspielerkunststück, n. || **~chi di sala** od. di pegno, Gesellschafts-, Pfänderspiele || **~ di parole,** Wortspiel; Wortwitz, m. || *fig.* Handlung; Sache, f.; *fam.* vedere dove il ~ va a riuscire, zusehen wie der Hase läuft; prima che resti il ~, bevor die Geschichte zu Ende kommt; si reširà un bel ~, man wird schöne Dinge erleben || *(Pitt.)* Lichtwirkung, f.; Farbeneffekt, m.; Wiederspiel der Farben || ⊙ Lust; Fröhlichkeit; Freude, f.; guardar con tanto ~, mit so zufriedenem Blicke schauen (D.) || Scherz, m.; farsi od. pigliarsi ~ di uno, mit einem seinen Scherz, sein Spiel treiben; sich über ihn lustig machen || brutto od. mal ~, übler, schlechter Scherz || esser ~ della fortuna, der Spielball des Geschickes sein; vom Geschick verfolgt werden || *fig.* far ~ od. buon ~, gute Wirkung thun; sich gut ausnehmen || *fam.* invitare uno al suo ~, jem. zu dem auffordern, was er sehr gerne thut || essere od. sentirsi al ~, ganz frei schalten und walten können | alla fine del ~, schließlich; am Ende || a lungo ~, auf die Dauer; wenn sich die Sache lange hinzieht || *prov.* chi ha cattivo ~ rimescola le carte, wer in übler Lage ist, wünscht eine allgemeine Veränderung der Dinge | chi sa il ~, non ha insegni, wer die Kunstgriffe kennt, behalte sie hübsch für sich || vogni bel ~ vuol durar poco, ein lustig Spiel darf nicht lange dauern (lat. jocus).

† **giura,** f. daşl. wie congiura.

giurabacco, *esclam.* (meist ~ baccone) zum Teufel auch! zum Donnerwetter!

† **giuracchiare** (giura'cchio), v. n. häufig oder falsch schwören.

giuraddi'ana od. **giuraddi'na** od. **giuraddiro,** *esclam.* bei Gott! zum Teufel auch!

giuramento, m. Schwören, n.; Schwur; Eid, m. || dare, prestare il ~, den Schwur leisten; den Eid ablegen (auf etw.) || mantenere il ~, den Schwur, den Eid halten || scigliere qd. dal ~, jem. vom Eide lösen; vom Halten des Schwures entbinden || pigliare, ricevere ~, den Schwur, den Eid entgegennehmen || far ~ che . . ., schwören, den Schwur thun, daß . . . || dare od. deferire il ~ ad alcuno, jdm. den Eid zuschieben || ~ falso, Meineid; Falschschwur || ~! bei Gott! (lat. juramentum).

giurammi'o, *esclam.* meiner Treu! so wahr ich dastehe!

giurare (giu'ro), v. n. schwören; eidlich versichern, betenern; ~ sugli Evangeli, auf das Evangelium schwören; giuro sulla testa de' miei figliuoli, ich schwöre auf das Haupt (beim Leben) meiner Kinder || ~ di dire la verità, schwören, daß man die Wahrheit sagt || ~ nella mani di alcuno, feierlich in Gegenwart (vor) einer Person, in ihre Hand schwören || giuro a Dio, ich schwöre bei Gott || *fam.* non poter ~ su una cosa, etw. nicht genau versichern können || v. a. beschwören; mit einem Eide bekräftigen; lo giurò sull' onor suo, er beschwor, versicherte es bei seiner Ehre || eidlich versprechen; geloben; m' ha giurato di non ridire nulla, er hat mir heilig u. teuer gelobt nichts wieder zu sagen || ~ fedeltà, amore ad alcuno, jdm. Treue, Liebe schwören || † ~ un ufficio, ein Amt durch Ablegung des Amtseides antreten || † ~ una ragazza per sua sposa, sich mit einem Mädchen verloben || † **~rsi** ad alcuno, sich jdm. verloben || giurarla ad uno od. addosso ad uno, schwören, daß man an jdm. Rache nehmen, ihm es heimzahlen werde || *prov.* chi spesso giura, spesso si spergiura, wer viel schwört, schwört auch häufig falsch || *p. pass.* giura'to, ge-, beschworen (b. u. i.) || *agg.* deposizione ~a, eidliche Angabe, Aussage; nemico ~, geschworener, abgesagter Feind (lat. jurare). [sicherung.

giuratamente, *avv.* unter eidlicher Ver-

giurativo, *agg. (Gram.)* zur Betenerung, zur eidlichen Versicherung dienend (Partikeln, Worte).

giurato, m. *(Giur.)* Geschworener; Laienrichter, m. (bei den Schwurgerichten); corte dei ~i, Geschworenen-, Schwurgericht, n.; capo dei ~i, Obmann der Geschworenen, m. || † für congiurato (lat. juratus).

giuratore, m. Person, die einen Eid ablegt || *(Stor. mod.)* i preti ~i, die Priester, die während der großen franz. Revolution die Verfassung beschworen, m. pl. (prêtres assermentés) (lat. jurator).

giuratòrio (pl. **-òrj**), *agg. (Gram.)* einen Schwur, eine Betenerung anzeigend (Partikel, Worte 2c.) || beschworen; eidlich || *(Giur.)* cauzione ~a, Bürgschaft auf Grund eidlicher Versicherung, f. (lat. juratorius).

giurre, m. ↓ giua.

giureconsu'lto, m. Rechtsgelehrter; Rechtskundiger; Jurist, m. (lat. jurisconsultus).

giuri, m. Geschworenengericht, n. Gesamtheit der Geschworenen, f. || ~ d'onore, Ehrengericht || ~ d'un concorso od. d'una esposizione, Preisgericht; Prüfungskommission bei einem Wettbewerb od. bei einer Ausstellung, f. (v. engl. jury; dies v. altfrz. jurée).

giurìa, f. Gerichtshof, m. || Richterstand, m.; Gesamtheit der Richter, f.

giuridicamente, *avv.* in juristischer, rechtsgelehrter Weise; vom rechtlichen, juristischen Standpunkt aus betrachtet; dem Rechte nach; Rechtens; von Rechts wegen.

giuridico, *agg.* rechtlich; gerichtlich; aver contro qd. un' azione ~a, mit jem. im Prozeß liegen || prove ~che, rechtlich gültige Beweise, m. pl. || ente ~, juristische Person || scienze ~che, Rechtswissenschaften, f. pl. || andare per le vie ~che (od. per via ~a), den Rechtsweg beschreiten (lat. juridicus).

giurisconsu'lto, m. ↓ giureconsulto (lat. jurisconsultus).

giurisdizionale, *agg.* zur Rechtsprechung gehörig || potestà ~, richterliche Gewalt || feudo ~, Grundbesitz, der eigene Gerichtsbarkeit verlieh || confine ~, Grenze des Gerichtsbezirks, f.

giurisdizione, f. Jurisdiktion; Rechtsprechung; Rechtspflege, f. || esercitare severamente la sua ~, sein Richteramt streng verwalten || Gerichtsbarkeit; Botmäßigkeit, f.; *fam.* essere sotto la ~ di qd., unter jds. Botmäßigkeit, in jds. Gewalt stehen; non avere alcuno ~ sopra uno, jdm. nicht das geringste zu sagen haben || Gerichtsbezirk; -sprengel, m.; Rechtsgebiet, n.; Bogtei, f. || ~ ecclesiastica, richterliche Gewalt der Kirchenbehörden. Kirchenfürsten (lat. jurisdictio).

giurisperito, m. Rechtserfahrener, -kundiger, -gelehrter, m. (lat. jurisperitus).

giurisprudente, m. daşl. wie giurisperito (lat. jurisprudens).

giurisprudenza, f. Jurisprudenz; Rechtsgelehrsamkeit; Rechtswissenschaft, f.; professore di ~, Professor der Rechte, m. || Rechtsauslegung; Art der Rechtsprechung, f.; Rechtsverfahren, n. || Gerichtsverfassung (eines Staates), f. (lat. jurisprudentia).

† **giurispubblicista** (pl. **-sti**), m. Staatsrechtskundiger, m.

giurista (pl. **-sti**), m. Jurist; Rechtskundiger, m. || Rechtsgelehrter, m. || Rechtsbeflissener (Student der Rechte), m. (mlt.

***giuristico,** *agg.* ↓ giuridico. [jurista).

giuro, m. Schwören, n.; Schwur; Eid, m.; far ~ di . . ., schwören, beteuern, geloben, daß . . . || ~i di mariuoli, Meineide die (nach überstandener Gefahr) nicht mehr gehalten werden; Seemannsgelübde, n. pl.

giurs u. **giure,** m. Recht, n.; ~ civile, criminale, canonico, delle genti, pubblico, commerciale, bürgerliches (Civil-), Straf-, Kirchen-, Völker-, Staats-, Handelsrecht || ~ naturale, scritto, natürliches, geschriebenes (papiernes) Recht || Rechtswissenschaft; Rechtskunde, f. (lat. jus).

giusdicente, m. Rechtsprechender; Richter, m. (meist für den Bagatellrichter gebraucht) (v. lat. jus u. dicens).

Giuséppe, m. *(N. pr.)* Joseph.

Giuseppina, f. *(N. pr.)* Josephine.

giuspatronato, m. *(Giur. can.)* Patronatsrecht; Recht eine Pfründe zu vergeben, n.

giusquiamo, m. *(Bot.)* Bilsenkraut; Saukraut; Zahnkraut; Zigeunerkraut, n.; Hühnertod, m. (Hyoscyamus niger).

giusta, *prep.* gemäß; zufolge; ~ i vostri meriti, euren Verdiensten gemäß (v. lat. juxta).

giustacuòre u. **giustacòre,** m. *(Stor.)* Überkleid, n.; bis zum Knie reichender Mannsrock.

giustamente, *avv.* in billiger, gerechter, unparteiischer, der Sachlage entsprechender Weise.

giustezza, f. Richtigkeit; Folgerichtigkeit, f. || Angemessenheit, f. || Genauigkeit; Präcision, f. (v. Meßinstrumenten) || *(Stamp.)* Gleichheit (der Druckseiten, -linien), f.

giustificabile, *agg.* zu rechtfertigen; entschuldbar.

giustificamento, m. Rechtfertigung, f.

giustificare (giustifi'co, **-chi**), v. a. rechtfertigen; als richtig, gerecht, sachgemäß hinstellen, darthun; l'esito ha giustificato il suo procedere, der Ausgang hat sein Vorgehen gerechtfertigt || il fine giustifica i mezzi, der Zweck heiligt die Mittel || ~ qd., jem. entschuldigen (vor ob. bei anderen);

tün in Schutz nehmen || *(Teol.)* rechtfertigen; von der Schuld od. Sünde befreien, lossprechen || –rsi, v. rfl. sich rechtfertigen; sich entschuldigen; sich verantworten || *p. pres.* giustificante, rechtfertigend || *agg. (Teol.)* grazia –, göttliche Heilswirkung || *p. pass.* giustificato, gerechtfertigt || *agg.* spese –e; denari –i, wohl ausgegebenes Geld; eine Ausgabe, die Nutzen bringen wird || †fücher; vorsichtig (mit. justificare).

giustificativo, *agg.* rechtfertigend; zur Rechtfertigung taugend.

giustificatore, m.; –trice, f. jem., der rechtfertigt, entschuldigt; Rechtfertiger, m.; in, f. (lat. justificator). [giustificativo.

giustificatório (pl. –órj), *agg.* dasj. wie

giustificazione, f. Rechtfertigung, f.; parole di –, entschuldigende, aufklarende Worte, n. pl. (mlt. justificatio, –onem).

Giustina, f. *(N. pr.)* Justine.

Giustiniano, m. *(N. pr. stor.)* Justinian.

Giustino, m. *(N. pr.)* Justin.

giustizia, f. Gerechtigkeit, f. || Rechtlichkeit, f.; amministrar la – od. rendere –, Gerechtigkeit walten lassen; giudicare con –, gerecht urteilen || Recht, n.; la – d'un atto, die Richtigkeit, Gerechtigkeit einer Handlung; rendere – a qd., jdm. sein Recht widerfahren lassen; ihm gerecht werden; seine Rechte anerkennen || far – di una cosa, etw. gerecht, unparteiisch betrachten; eine Sache ins richtige Licht rücken || Strafe; Züchtigung, f.; temere la – di Dio, Gottes Strafgericht, Richterspruch fürchten; – divina, göttliches Gericht || – commutativa, Billigkeit; Rechtlichkeit, f. (im Handel u. Verkehr) || – distributiva, Gerechtigkeit beim Austeilen von Belohnungen || Gericht, n.; Gerichtshof, m.; Rechtsprechung, f.; ricorrere alla –, sich an das Gericht wenden; cadere nelle mani della –, vom Arme des Gesetzes erreicht werden; essere cercato dalla –, gerichtlich verfolgt, gesucht werden || *fam.* fare la – con l'ascia od. con l'accetta, blindlings, ohne Überlegung, mit gut Glück hin Recht sprechen || con –, in gerechter Weise; auf rechtliche, billige Art || per –, aus Gerechtigkeitsgefühl; vom Standpunkte der Gerechtigkeit aus betrachtet || *mod. prov.* essere come la – che piglia sempre il peggio punto, mißtrauisch beurteilen; von der schlechtesten Seite aus betrachten | †Hochgericht, n.; Todesstrafe; Hinrichtung, f.; far la – (od. la – di sangue), ein Todesurteil vollstrecken || *(Stor.)* ordinamenti di –, von Giano della Bella gemachte Gesetze, durch die das florent. Gemeinwesen auf demokratischer Grundlage reformiert wurde, n. pl.; Gonfaloniere di –, florent. Staatsoberhaupt gemäß diesen Gesetzen | corte di –, Gerichtshof, m. || ministro di –, Justizminister, m.; palazzo di –, Justizpalast, m. (lat. justitia).

giustiziare (**giustizio**), v. a. hinrichten; das Todesurteil vollstrecken (an jdm.) || *fig.* zu Grunde richten; mißhandeln; schlecht, sorglos behandeln || *p. pres.* giustiziante, hingerichtet (h. u. s.) || *sost.* m. Enthaupteter, m. || zum Tode verurteilter Verbrecher; parere un –, eine höchst niedergeschlagene Miene zeigen. [f. || Gerichtsprengel, m.

giustiziera'to, m. *(Stor.)* Gerichtsbarkeit, **giustiziére** u. **giustiziéro,** m. *(Stor.)* Gerichtsherr, m.; Oberhaupt eines Gerichtsprengels, n. || Henker; Scharf-, Nachrichter, m.

giusto, *agg.* gerecht; von rechtlicher, billiger Gesinnung (Personen); gleichen –, unparteiischer Richter || recht; angemessen; billig; auf Gerechtigkeitssinn gegründet (Sachen); sentenza –a, gerechtes Urteil; causa –a, gerechte Sache; premio –, richtige, angemessene, billige Belohnung; desiderio –, begründeter, billiger Wunsch || *fig.* la via –a, der richtige, gerade Weg || *esclam.* giusto Dio! giusto cielo! gerechter Gott! gerechter Himmel! || *fam.* verrà il – Dio, die Strafe wird nicht ausbleiben || *fig.* das Maß nicht überschreitend; richtig; angemessen; gerade passend; dire qc. con voce –a, etw. mit richtigem Ausdrucke sagen; un vestito è –, ein Kleid paßt, ist gerade so recht weder zu weit noch zu eng; misura –a, richtiges Maß; statura –a, paßende, richtige Statur; casa di altezza –a, Haus von angemessener, richtiger Höhe, n. || genau; exakt; dieci di quei pezzi formano una libbra –a, zehn jener Stücke machen gerade (genau) ein Pfund aus; alle dieci –e, Punkt zehn Uhr; ain den Schlag zehn; cottura –a, richtiges Maß des Kochens; trovare – un calcolo, eine Berechnung richtig exakt finden; vivanda –a di sale, gerade richtig gesalzene Speise || fare le cose –e, jedermann das Seinige zu teil werden lassen || dirla –a, etw. genau so sagen, wie es sich verhält || è giusta, es ist richtig; es ist wahr; es ist billig, gerecht || siamo giusti! seien wir gerecht! laßt uns den richtigen Maßstab anlegen || *avv.* gerade; genau; pesare, colpire –, genau wägen, treffen; giust' appunto, gerade deßhalb || – volevo scendere, ich wollte gerade (in diesem Augenblicke) herabsteigen || o – voi! o, da kommt (seid) ihr ja gerade! || giust' ora, gerade jetzt || *sost.* m. Gerechter, m.; fare la morte del –, den Tod der Gerechten sterben || *prov.* patisce il – per il peccatore, der Gerechte muß für den Sünder leiden || il –, das richtige Maß; pagare il –, den richtigen Preis bezahlen || dar a ciascuno il –, jedem das Seine, Seinige geben || *prov.* San Donato ruppe il capo a San Giusto ſ. unter Donato (v. lat. justus).

Giu'sto, m. *(N. prop.)* Justus.

†**giuvénca,** f. ſ. giovenca.

†**gl'aba,** f. *(Agr.)* Schreis, n.; Ableger, m.

glaciale, *agg.* eisig; oceano, mare –, Eismeer, n. || *fig.* accoglienza, silenzio –, höchst kalter Empfang; eisiges Stillschweigen (lat. glacialis).

gladiato're, m. *(Stor.)* Gladiator; Fechter (in den Kampfspielen der Römer), m. || Klopffechter (lat. gladiator).

gladiatório (pl. –órj), *agg.* zum Handwerke od. Stande der Gladiatoren gehörig; spettacoli –j, Gladiatorenaufführungen, f. pl. (lat. gladiatorius).

gladíolo, m. *(Bot.)* Allermannsharnisch; Braunschwertel, m.; Gladiole, f. (Gladiolus communis).

glandula, f. *(Anat.)* Drüse, f. || –e inguinali, ascellari, salivari, lacrimali, Leisten-, Achsel-, Speichel-, Thränendrüsen, f. pl. || *fam.* Halsdrüse; Mandel; Glandel, f. (lat. glandula, *dim.* v. glans, Eichel).

glandulare, *agg.* drüsenförmig, -artig; drüsig od. drüsicht; sistema –, Drüsensystem, n.; malattie –i, Drüsenerkrankungen, f. pl.; tessuto –, Drüsengewebe, n. (lat. glandularis).

glandulétta u. **glandulína,** f. *(dim.* v. glandula) kleine Drüse.

glandulóso, *agg.* drüsig od. drüsicht; drüsenartig; corpi –i, drüsenartige Körper, m. pl. || an Drüsengeschwulst leidend (auch *sost.*) (lat. glandulosus). [ger Kanton).

Glarona, f. *(Geogr.)* Glarus, n. (Schweizer-

glastro u. **glastro,** m. *(Bot.)* Waid; Färberwaid, m. (Isatis tinctoria).

glauberíte, f. *(Min.)* Glauberit, n.

glaucédine, f. dasj. wie glaucoma.

glàuco (pl. –chi), *agg.* meergrün; bläulichgrün; grünlich (v. gr. γλαυκός).

glàuco (pl. –chi), m. *(Zool.)* blauer Haifisch; Blauhai, m. (Carcharias glaucus).

glaucóma (pl. –i), m. *(Chir.)* grüner Star; Glaukom, n. (v. gr. γλαύκωμα).

glèba, f. Erdscholle, m.; Erdscholle; Scholle, f. || *(Stor.)* uomo, servo addetto alla –, Grundhöriger; Leibeigener; Erbunterthäniger, m. (glebae adscriptus) (lat. gleba).

glebóso, *agg.* dasj. wie zolloso.

glenoidale, *agg. (Anat.)* glenoidisch; flach; vertieft; seno –, äußere Gelenkpfanne eines Knochens. [tiefung, Gelenkpfanne.

glenóide, f. *(Anat.)* flache Knochenvertiefung, f. || ſ. il, (Dativ des Personalpronomens; steht für a lui u. a lei, *fam.* auch für a loro); gli dissi, ich sagte ihm (*fam.* ihr, ihnen) || dem Verbum meist angehängt, ohne jedoch dessen Accent zu verändern: dargli; dirgli; portagli || mit lo, la, li, le u. ne zu den Formen glielo, gliela, glieli, gliele u. gliene verbunden: gliela darò, ich werde sie (die Sache) ihm geben; gliene diede mille, er gab ihm tausend davon (v. lat. illi, Dat. v. ille).

gli, m. pl. *(Plural des Artikels* lo; steht vor Wörtern, die mit einem Vokale od. unreinem s od. z beginnen) gli amori; gli studj; gli zii. [gli è proprio lui, er ist es wirklich.

gli, *fam.* für egli; gli è vero, es ist wahr;

glicerína, f. *(Chim.)* Glycerin, n. (v. gr. γλυκερός, dasj. wie γλυκύς).

glicína, f. *(Min.)* Glycinerde; Beryllerde.

glicónio (pl. –nj), *agg. (Metr.)* verso –, glykonischer Vers (v. d. gr. Dichter Glykon zuerst gebraucht; ⏑ – ⏑ – ⏑ – ⏑ – ⏑ –).

gli'ela, gli'ele, gli'eli, gli'elo, gli'ene, ſ. unter eli.

glifo, m. *(Arch.)* Glyph; Schlitz, m.; Kerbe, f.; Rinnenstreif, m. (v. gr. γλυφή).

glittica, f. Glyptik od. Glyphik; Kunst in Metalle od. Steine zu schneiden (v. gr. γλυπτική sc. τέχνη).

glittotéca, f. Glyptothek; Sammlung geschnittener Steine od. von Bildhauerarbeiten, f. (v. gr. γλυπτός u. θήκη). [trinken.

glò glò, gluck gluck; *fam.* far –, schlucken;

globettíno, m. *(dim.* v. globetto) kleines Kügelchen.

globétto, m. *(dim.* v. globo) kleine Kugel; Kügelchen, n.

glóbo, m. Kugel, f.; Ball, m. || – terrestre od. terracqueo, Erdkugel; Erdball || Globus, m. (plastische Darstellung der Erdkugel) || – celeste, Himmelskugel; Himmelsgewölbe, n. || – aereostatico od. aereonautico, Luftballon, m. || – dell' occhio, Augapfel, m. || – imperiale, Reichsapfel || – del lume, (kugelförmiger) Lampenschirm, m. || –i di fumo, di polvere, zusammengeballte Rauch-, Staubwolken, f. pl. || ⊙ Truppenschar, f.; abgeordneter Haufe (v. lat. globus).

globosità, f. Kugelförmigkeit, –form, –gestalt, f. || kugelförmige Hervorragung; kugelförmiger Aufsatz. [globosus).

globóso, *agg.* kugelförmig; sphärisch (lat.

globulare, *agg.* kugelförmig; i corpicciuoli –i del sangue, die kugelförmigen Blutkörperchen, n. pl.

globuletto, m. *(dim.* v. globulo) kleines Kügelchen || Blutkörperchen, n.

glóbulo, m. *(dim.* v. globo) kleine Kugel; kugelrunder Körper von geringer Ausdehnung (lat. globulus).

glória, f. Ruhm; Ruf, m.; – delle armi, Waffenruhm; – militare, Kriegsruhm; acquistarsi la –, sich Ruhm, Ruf erwerben || Ehre, f.; dare la – a Dio, Gott die Ehre geben || Ausgleichung; Vollendung, f.; Glanz, m.; superare le altre nazioni nella – delle arti e delle lettere, die anderen Nationen an künstlerischer u. litterarischer Bedeutung übertreffen || ruhmvolle, ehrenvolle, ruhmreiche Handlung od. That; le –e di Cesare, die Ruhmesthaten des Cäsar || *iron.* è una bella – far questo! es ist eine große Heldenthat, das zu thun! || Ruhm, Ruf, Ansehen; Dante chiama Virgilio – dei Latini, Dante nennt den Virgil den Ruhmesbringer für die Lateiner || – dei beati, del santi; – celeste (od. – alleln), himmlische, ewige Seligkeit, Herrlichkeit || *fam.* u. *iron.* che Gesù (od. Dio) l'abbia in gloria, möge es ihm immer gut gehen || *(Pitt.)* Darstellung der himmlischen (Engels-) Schaaren, f. || *fam.* andare in –, vor Freude od. Entzücken außer sich geraten || aspettare a –, sehnlichst warten || sonare a –, ein Festgelänte veranstalten; die Festglocken läuten (v. lat. gloria).

glória, m. *(Eccles.)* Hymnus (Gloria in excelsis Deo etc.), der bei der Messe nach dem Kyrie eleison angestimmt wird || Antiphonie, die mit den Worten Gloria patri beginnt; disse un pater, ave e –, er sagte ein Vater unser, ein Ave Maria und ein Gloria || *mod. prov.* non tutti i salmi finiscono in –, nicht alles kann glücklich ausgehen || *fam.* per uno tutti i salmi finiscono in –, einer kommt immer wieder auf dieselbe Sache zurück || *mod. prov.* alla fine del salmo si canta il –, man soll den Tag nicht vor dem Abend loben; noch ist nicht aller Tage Abend.

gloriare (**glório**), v. a. rühmen; preisen; in den Himmel erheben || –rsi, v. rfl. (di qc.) sich einer Sache rühmen; sich etw. zum Ruhm, zur Ehre anrechnen; auf etw. stolz sein; mit etw. prahlen || –rsi in qc., volle Zufriedenheit, höchstes Glück finden in etw. od. durch etw. || †v. n. sich rühmen; zufrieden, hocherfreut sein (v. lat. gloriari).

†**gloriazione,** f. Sichrühmen; Prahlen, n.

glorietta, f. *(dim.* v. gloria) geringer, wohlfeil erlangter Ruhm; nichtiger Ruhmestitel. [zione.

glorificamento, m. dasj. wie glorifica-

glorificare (**glorifico, –chi**), v. a. rühmen; ruhmvoll, berühmt machen || Ruhm verleihen (jdm.) || – il Signore, den Herrn loben, preisen || preisen; erheben; in den Himmel heben; – qd. con inni e versi, jem. in Hymnen u. Versen verherrlichen || –rsi, v. rfl. dasj. wie gloriarsi (v. mlt. glorificare). [bringend.

glorificativo, *agg.* verherrlichend; Ruhm

glorificatore, m.; –trice, f. Verherrlicher, m.; in, f. || *fam.* Ruhmesapostel, m.

glorificazione, f. Verherrlichung, f. || Rühmen; Preisen, n. || – dei beati, Verklärung der Seligen, f. (lat. glorificatio, –onem).

gloriosamente, *avv.* in ruhmvoller, rühmlicher Weise; auf glorreiche Art ‖ auf ruhmredige, prahlerische Weise.

glorioso, *agg.* rühmlich; ruhmvoll; glorreich ‖ uomini –i, berühmte Menschen, m. pl.; famiglia, stirpe –a, ruhmreiches Geschlecht ‖ **impresa** –e, ruhmvolle Unternehmungen, f. pl. ‖ *(Teol.)* la Vergine –a, die hehre, glorreiche Jungfrau; essere – tra' beati, verklärt bei den Seligen sein ‖ – e trionfante, mit Ruhm und Ehren bedeckt; *fam.* höchlichst zufrieden ‖ prahlerisch; ruhmredig; eitel; aufgeblasen ‖ andare – di una cosa, sich auf etw. viel einbilden; sich etw. zu hohem Ruhme anrechnen ‖ *(Eccles.)* misteri –i, die fünf letzten Mysterien des Rosenkranzes ‖ matto, pazzo –, eitler, nichtiger Prahlhans ‖ **gli**, das (glorioso).

glorìuzza, f. *(dim. v.* gloria) kleiner, †**glòsa**, f. ‖ glossa. [nichtiger Ruhm.

†**glosàre**, v. a. ‖ chiosare.

glòssa, f. Glosse, f. (eigentlich dunkles, der Auslegung bedürftiges Wort); Auslegung dunkler Worte od. Ausdrücke; Worterklärung; Anmerkung, f. (lat. glossa; gr. *γλῶσσα*).

glossàre, v. a. ‖ chiosare.

glossàrio (pl. **–arj**), m. Glossar; Erklärungswörterbuch; Auslegungsbuch (bei veralteter, unbekannter Wörter), n.; – della barbara lunità, Glossar des Mittellateinischen (lat. glossarium; gr. *γλωσσάριον*).

glossatore, m. Glossator; Ausleger; Worterklärer; Randbemerker, m.

glosséma, m. Glossem, n.; Randbemerkung, -anmerkung, f. ‖ Erklärung eines Wortes od. Ausdruckes durch ein anderes daneben gestelltes, f. (v. gr. *γλώσσημα*).

glòssico, *agg. (Anat.)* dasz. wie linguale.

glossògrafo, m. Glossenschreiber, m. (v. gr. *γλωσσογράφος*).

glòttide, f. *(Anat.)* Glottis; Stimmritze, f.; Luftröhrenspalt, m. (gr. *γλωττίς, –ίδος*).

glottología, f. Sprachenkunde, f. (v. *γλῶσσα* u. *λόγος*). [hörig.

glottológico, *agg.* zur Sprachenkunde ge-

glucòsio, m. *(Chim.)* Glykose, f.; Traubenzucker, m.

glùma, f. *(Bot.)* Spelze; Kelchspelze, f. (der Gräser, des Korns ꝛc.); äußeres Balglein (lat. gluma).

glùteo, *agg. (Anat.)* musculi –i, Gesäßmuskeln, m. pl. (v. gr. *γλουτός*).

glùtine u. †**glùtino**, m. Leim, m. ‖ Kleber, m. ‖ Gluten, n.; klebrige Feuchtigkeit tierischer Körper ‖ *(Anat.)* Gelenkwasser, n. ‖ Glutin, n.; Pflanzen- od. Knochenleim (lat. gluten od. glutinum). [Stoff.

glutinosità, f. Klebrigkeit, f. ‖ klebriger

glutinóso, *agg.* klebrig; leimicht; anhaftend; klebehaltig (lat. glutinosus).

gnaffàlio (pl. **–i**), m. *(Bot.)* Edelweiß, n. (Gnaphalium leontopodium) ‖ Engelblümchen; Katzenpfötchen; Ruhrkraut, n. (Gnaphalium dioecum). [Treu.

†**gnaffe**, *interj.* (entst. aus mia fè) meiner

gnagnera, f. *pop.* Kitzel, m.; Jucken, n. ‖ *fig.* Laune; Grille, f.; Ennui, m.

gnao od. **gnau**, miau, miau (Katzengeschrei); **far –**, miauen (Schallwort).

gnaulare (**gnaùlo**), v. n. miauen (v. der Katze); *fam.* quaken; wimmern (v. neugeborenen Kindern).

gnaulàta, f. Miauen, n. (Katzengeschrei).

gnaulìno, m. *fam.* kleiner Quäler od. Quäker (v. neugeborenen Kindern gebraucht).

gnaulìo (pl. **–ìi**), m. anhaltendes Miauen (der Katzen) od. Quälen, Quäken, Wimmern (der kleinen Kinder).

gnaulo, m. Miauen, n.; Katzenstimme, f.; quel gatto ha uno – molto uggioso, jene Katze miaut in unangenehmer Weise.

gnegnero, m. *fam.* Verstand, m.; non aver –, unüberlegt, thöricht sein (entst. aus ingegno). [Klötzchen, n.

gnocchétto, m. (*dim.* u. *vezz.* v. gnocco)

gnòcco (pl. **–cchi**), m. Kloß, m.; **–cchi** di farina, Mehlklöße, m. pl. ‖ *mod. prov.* ognuno può fare della sua pasta –cchi, jeder kann mit dem Seinigen wirtschaften wie er will ‖ *fig.* u. *fam.* ungeschlachter, unbeholfener Mensch; Tolpatsch; Klotz; Tölpel, m. ‖ *fam.* Wut, f.; Zorn; Ärger, m.; pigliar lo –, in Wut geraten; sich erbosen (viell. entst. aus nocco od. v. dtsch. (bayrischen) nocken, nock).

gnòmico, *agg.* gnomisch; die Spruchdichtung betreffend; der Sprachweisheit entnommen; in Form einer Sentenz (gr. *γνωμικός*).

gnòmo, m. Erd- od. Berggeist; Hüter unterirdischer Schätze; Gnom, m. (Ausdruck der Kabbalisten; v. gr. *γνώμων*, Kenner).

Ital.-Deutsch. Wörterb. I.

gnomo'ne, m. Sonnenhöhemesser, m. ‖ Richtscheit; Winkelmaß, n. ‖ Zeiger der Sonnenuhr, m. ‖ Kennzahn (an dem man das Alter der Pferde erkennt), m. (v. gr. *γνώμων*).

gnomònica, f. Bestimmung der Sonnenhöhe, f. ‖ Kunst, eine Sonnenuhr anzulegen, f. (v. gr. *γνωμονικός*).

gnomònico, *agg.* die Bestimmung der Sonnenhöhe betreffend (v. gr. *γνωμονικός*).

gnorre, m. u. **gnorra**, f. *pop.* Abkürzung von Signore u. Signora (bei in den Antworten: gnor sì, gnor no; gnora sì, gnora no).

gnòrri, *fam.* fare lo –, so thun, als ob man gar nichts von einer Sache wüßte (entst. aus ignaro).

gnosticìsmo, m. *(Filos.)* Gnosticismus, m.; Lehre der Gnostiker, f.

gnóstico, m. Gnostiker; Geheimwisser, m. (Anhänger einer religions-philosophischen Sekte in der ältesten christl. Kirche) (v. gr. *γνωστικός*).

gnùrcca, f. *fam.* für nuca ‖ *fig.* Kopf, m.; Haupt, n.; grattarsi la –, sich den Kopf

***gnùrdo**, *agg.* dasz. wie ignudo. [kratzen.

***gnùno, –a**, *pron.* dasz. wie niuno, –a.

gòbba, f. Buckel; Höcker, m. ‖ *fig.* Erhöhung, f.; Aufsatz, m. (z. B. auf einer Kutsche); auch: un vestito fa una –, ein Kleid macht einen Bausch.

gobbàto, *agg. pop.* moneta –a, beschnittene, nicht vollwertige Münze.

gòbbo, m. dasz. wie gobba ‖ *volg.* spianare il – ad alcuno, jem. durchprügeln ‖ *fig.* averla nel – (od. nel fagotto), verurteilt worden sein (vor Gericht) ‖ Höcker, m.; kleiner Hügel; aver un – sul naso, einen Höcker auf der Nase haben ‖ *(Agr.)* Artischockenpflanze, deren Blätter in die Erde wieder eingepflanzt werden; die Rippen dieser Blätter werden dadurch gebleicht, isst ja lattig u. werden als Gemüse gegessen ‖ a chi lo taglio il –? wem soll ich den Buckel (resp. die Artischockenstrunk) abschneiden? (so rufen in scherzhaften Doppelsinne die Verkäufer der gobbi auf der Straße) ‖ *(Giuoc.)* Bube, m. (im Briscolaspiel); prendi col –, stich mit dem Buben ‖ *fam.* far un – di qc. od. mettere in – qc., etw. (im Leihhause) versetzen (v. mlt. gybbus; lat. gibbus).

gòbbo, *agg.* bucklig; gekrümmt; mit einem Buckel, Höcker behaftet; höckerig; schiena –a, gekrümmter Rücken; naso –, Nase mit einem Höcker; albero –, krummgewachsener Baum ‖ andar –, krumm, gebückt, vorgebeugt gehen ‖ *sost.* m. Buckliger, m.; –a, f. Bucklige, f. ‖ *fam.* ditemi –, se non è vero, schimpft mich einen Buckligen, wenn es nicht wahr ist ‖ *fam.* tu ci anderai se tu non se' –, und du wirst doch hingehen, magst du nun wollen oder nicht ‖ *fam.* essere come la camicia de' –i, besser ausfallen, als es anfangs den Anschein hatte.

gobbo'ne u. **gobbo'ni**, *avv.* nach Art eines Buckligen; andar –, gekrümmt, vorgebeugt, gebückt gehen.

gobbuccia'ccio (pl. **–cci**), m.; **–a'ccia**, f. *(pegg.* v. gobbuccio, –a) häßlicher, mißgünstiger Bucklliger; =e, f.

gobbu'ccio (pl. **–cci**), *agg. (dispr.* v. gobbo) ein wenig bucklig ‖ *sost.* m. armer Bucklliger. [Auswüchsen behaftet.

gobbu'to, *agg.* höckerig; mit knolligen

gòbio, m. *(Zool.)* dasz. wie ghiozzo (lat. gobius).

go'ccia, f. dasz. wie gocciola (lat. gutta).

goccia're, v. a. dasz. wie gocciolare.

go'cciola, m. Tropfen, m.; Tröpfchen, n. ‖ *fig.* Tröpfchen; Bißchen, n.; beverne una –, ein klein wenig davon trinken ‖ Schweißtropfen; Thräne, f.; Tropfen an der Nase ‖ *fam.* Schlagfluß; Schlag, m.; morire di –, vom Schlag gerührt sterben ‖ *(Arch.)* Tropfen; Käuberzähn, m. (als Ornament) ‖ *(Gioiell.)* due –e di perle, zwei tropfenartig gefaßte Perlen ‖ a – a –, tropfenweise; nach u. nach; langsam fließend ‖ *fam.* sono venute poche (od. quattro) –e, es hat nur ein paar Tropfen geregnet ‖ *fam.* pisciare a –e, sehr gelzig sein; nur ungern etw. herausrücken ‖ somigliarsi come due –e d'acqua, sich gleichen wie ein Ei dem andern ‖ *prov.* una – basta a far traboccare il vaso, ein Tropfen genügt, um das Gefäß zum Überfließen zu bringen (v. lat. guttula).

gocciola're (**go'cciolo**), v. a. austropfen; tropfenweise herauslassen; träufeln; una botte gocciola vino, aus einem Fasse tropft Wein heraus ‖ v. n. tröpfeln; tropfen; triefen; un lume gocciola, ein Licht tröpfelt; un pugnale gocciola di sangue, ein Dolch trieft von Blut ‖ **– di** (od. dal) sudore, heftig schwitzen.

gocciola'to, *agg.* mit Stockflecken bedeckt; stockfleckig (Holz) ‖ gesprenkelt (Pferde).

gocciolato'io (pl. **–o'jj**), m. *(Arch.)* Traufe, f.; Traufdach, n. ‖ Kranzleiste (über Thüren, Fenstern ꝛc.), f.; Traufleisten, m.

gocciolatura, f. Abtropfen; Niederträufeln, n. ‖ Abgetropftes; Herabgeträufeltes, n.; – della cera, abgeträufeltes Wachs (an der Kerze) ‖ durch einen Tropfen verursachter Fleck; Tropfenfleck, m.

gocciolìno, m. *(dim.* v. gocciolo) Tröpfchen, n. ‖ *fig.* kleine Menge (von irgend einer Flüssigkeit). [Tropfen, Herabtropfen.

gocciolìo (pl. **–ìi**), m. anhaltendes

go'cciolo, m. (nur im Sing. gebraucht) dasz. wie gocciola, aber nur in der Bedeutung: kleine Menge (irgend einer Flüssigkeit); ein Bißchen; ein wenig; un – d'acqua bramo, nach einem Tropfen (nach einem Schlucke) Wasser verlange ich (D.).

gocciolo'ne, m. *(accr.* v. gocciola) großer Tropfen ‖ *(Cacc.)* –i, pl. Reh-, Wolfsschrot, m. (große Nummer der Jagdmunition) ‖ *fig.* u. *fam.* Tölpel; Tolpatsch, m.; dummer, einfältiger Mensch. [triefend.

gocciolo'so, *agg.* reichlich tropfend; tüchtig

gocciolóttо, m. abgetropftes Wachs od. Talg (an den Kerzen) ‖ *(Cacc.)* –i, pl. dasz. wie gocciolони. [gaudente.

godènte, *agg.* genußsüchtig; frati –i, ſ.

godere (**godo**; *perf.* **godei** u. **godètti**, **–dè'sti**; *p. pass.* **godu'to**) v. n. genießen; Genuß, Freude, Behagen empfinden; godo pensando (od. nel pensare) che . . ., ich empfinde Freude bei dem Gedanken, daß . . .; – del male altrui, am Unglück anderer sich freuen, Freude haben ‖ behaglich leben; das Leben genießen ‖ *prov.* chi è troppo gode e chi è povero stenta, der Reiche kann sich seines Lebens erfreuen, der Arme schlägt sich kümmerlich durch ‖ chi gode una volta non istenta sempre, wer auch nur einen kurzen Augenblick sich des Glücks erfreute, darf nicht unglücklich genannt werden ‖ chi si contenta gode, der Zufriedene ist glücklich ‖ chi semina e non custode, assai tribola e poco gode, pflanzen u. dann nicht pflegen ist verlorene Mühe ‖ Vorteil, Nutzen, Gewinn (von etw.) haben; dei libri godono più gli editori che gli autori, von den Büchern haben die Verleger größeren Gewinn als die Verfasser; a questo tempo la campagna gode, dieses Wetter thut den Feldern gut ‖ sich herzlich freuen; jubilieren; entzückt, fröhlich sein ‖ – di qc., an etw. Vergnügen, Freude haben; etw. genießen ‖ godersi, sich über etw. freuen; tu piangi ed io ci godo, du weinst und ich bin fröhlich darüber ‖ ☞ – di un disio, einen Wunsch erfüllt sehen (D.) ‖ ☞ a. – una cosa, von etw. Nutzen, Vorteil haben; etw. genießen, besitzen; = le rendite d'un podere, im Genuß der Einkünfte eines Landgutes sein; = i diritti, die Rechte genießen; das Anrecht, die Berechtigung haben ‖ *fam.* = il papato, ſ. unter papato ‖ = la vita, das Leben genießen; vergnügt, sorglos dahinleben; es sich wohl sein lassen (dasz. wie godersela) ‖ *iron.* se lo (la) goda; goditelo godetevela! ist nun auch die Suppe aus, die du dir eingebrockt hast! ‖ = l'affetto, la stima di tutti, die Zuneigung, die Achtung aller besitzen ‖ = un tanto, so u. so viel gewinnen (bei einem Handel) ‖ †= una donna, ein Weib besitzen (in unehrbarem Sinne) ‖ *fam.* pigliare a – uno, jem. zum besten haben; ihn aufziehen ‖ l'animo mi gode in una cosa, ich bin entzückt, fröhlich über etw. ‖ **–rsi**, v. rifl. Genuß, Behagen, Vergnügen empfinden; sich ergötzen; sich wohl fühlen ‖ godersela, Vergnügen, Genugthuung, Befriedigung über etw. empfinden ‖ *fam.* il pazzo fa la festa e il savio se la gode, der Thor giebt das Fest und der Weise genießt es (v. lat. gaudere).

godereccio (pl. **–cci**), *agg.* dem Vergnügen ergeben; vergnügungssüchtig; gente –a, leichtsinniges Volk ‖ vergnüglich; ergötzlich; Vergnügen bereitend.

†**godevole**, *agg.* dasz. wie godibile.

godì, m. (nur im Sing.) *pop.* Gewinn; Nutzen; Vorteil, m.; aver il suo – in un affare, bei einem Geschäfte tüchtig verdienen.

godìbile, *agg.* was sich genießen läßt; woran man seine Freude haben kann; genießbar; erfreulich.

godimento, m. Genießen, n.; Genuß, m.; Freude; Befriedigung, f.; –i materiali, intellettuali, materielle, geistige Genüsse ‖ Nutz-

nießung, f.: Genuß; aver il ~ dei frutti, die Nutznießung der Zinsen haben; *(Com.)* un foglio di credito ha il ~ a un tal termine, die Zinsen einer Schuldverschreibung laufen von einem bestimmten Termine ab.

godi·o (pl. -i·i), pl. heftiges, lebhaftes Vergnügen (bes. das in körperlichen Übungen empfundene); che ~! welche Lust!

†**godio·so**, *agg.* s. gaudioso.

godito·re, m.; **–trice**, f. Person, die das Vergnügen empfindet, den Genuß hat || vergnügungssüchtige Person; Lebemann; Genießling; Genußmensch, m.

goffaggine, f. Plumpheit; Ungeschicklichkeit; Ungeschliffenheit; Tölpelhaftigkeit; Ungeschicktheit, f. || plumper, ungeschickter Streich od. Ausdruck; Dummheit; Eselei, f.

goffamente, *agg.* in plumper, tölpelhafter, roher, bäurischer Weise.

†**gofferia**, f. dummer, tölpelhafter Streich; ungeschliffene Ausdrucksweise.

goffezza, f. dass. wie goffaggine, aber weniger gebräuchlich.

göffo, *agg.* plump; tölpisch; ungeschickt; bäurisch; grob; dumm || *avv.* vestire, parlare ~, in ungeschickter, bäurischer Weise sich kleiden, reden || statua, pittura ~a, geschmackloses Bildwerk, Gemälde (Etym. dunkel).

Goffre·do m. *(N. pr.)* Gottfried.

go·gna, f. Halsleisen (der an den Pranger gestellten Verbrecher), m. || Pranger, m.; Strafe des Prangers, f. || *fig.* mettere in ~ alcuno, jem. an den Pranger stellen; ihn der Schande, dem Spott u. Hohn preisgeben; ihn verächtlich machen (v. † gonghia, Halseisen; dieses viell. v. gr. γογγύλος, rund; od. viell. v. vergogna?).

go·la, f. Kehle; Gurgel, f.; Schlund; Rachen, m. || (im allgem.) Hals, m.; mal di ~, Halsweh, n.; aver la ~ enfiata, einen geschwollenen Hals haben || ~ asciutta, trockene Kehle (weil man nicht getrunken hat); ~ secca, trockene Kehle (vom vielen Reden) || impiccare, appiccare per la ~, am Halse aufhängen; henken || *fig.* Begierde (nach irgend etw.) zu Trunk; Lüsternheit; Gefräßigkeit; Gutschmeckerei, f.; la ~ ha rovinato molti, die Gurgel hat viele zu Grunde gerichtet || *prov.* ne ammazza più la gola che la spada, im Glase ertranken mehr als im Meere || gefräßige, auf Essen u. Trinken erpichte Person; Leckermaul, n.; Vielfraß, m. || far ~, den Appetit reizen; die Lust (zum Essen od. Trinken) wecken; *fig.* die Begierde (nach irgend etw.) erwecken || *fam.* aver l'acqua alla ~, das Messer an der Kehle haben || far nodo alla ~, im Halse stecken bleiben; im Munde schwellen (ein Bissen); *fig.* wider Erwarten ungünstig ausfallen || *fam.* gridare quanto uno ne ha in ~ od. gridare a ~, aus vollem Halse schreien, brüllen || mentire per la ~, in den Hals hinein, unverschämt lügen || *fig.* mettere altrui il coltello alla ~, jdm. das Messer an die Kehle setzen; ihn durch Drohungen zu etw. bewegen || ricacciare altrui in ~ una parola, un'ingiuria, eine Äußerung, Beschimpfung auf das entschiedenste zurückweisen, erwidern || tornare a ~, auftoßen (Speisen); *fig.* übel bekommen || uno ci fa tornare a ~ il desinare, einer regt uns unmittelbar nach dem Essen schrecklich auf; *fig.* jem. wirft uns die früher erwiesenen Wohlthaten vor || Röhre; Ausflußöffnung, f. || *(Arch.)* Hohlkehle || ~ diritta, rovescia, cubadone, verticale || Ausschlund || oberer Teil eines Schachtes, Brunnens; Ausmündung, f.; ~ del camino, Rauchfang, m. || Hohlweg; Engpaß, m.; Schlucht, f. || *(Mus.)* ~ d'una nota, Schwanz einer Note, m. || voce di ~, Kehlstimme, f. (lat. gula).

gola·ccia, f. *(pegg.* v. gola) durstige, gierige Kehle || *fig.* Vielfraß; Schlemmer, m.

gola·ggine, f. Schlemmerei; Prasserei; Gutschmeckerei; Gefräßigkeit, f.

†**golare**, *v. n.* dass. wie agognare.

golena, f. *(Mraul.)* Zwischenraum zwischen dem natürlichen Ufer und dem Uferdamm, m.

goleri·a, f. Leckerei, f.; Leckerbissen, m. || Gutschmeckerei; Gefräßigkeit; Schlemmerei, f.

golet·ta, f. *(dim.* v. gola) *scherz.* kleiner Gutschmecker; kleines Naschkätzchen || Kragen; Halskragen; Busenstreif, m.; Halskrause, f. (dass. wie colletto) || *(Arch.)* dass. wie gola.

golet·ta, f. *(Mar.)* Goelette, f.; Gaffelschoner; Boot mit Achterschoner, m. v. frz. goélette.

golett·accia, f. *(pegg.* v. goletta) elender Brustfaß, Schlemmer.

golettina, f. *(dim.* u. vezz. v. goletta) kleiner Gutschmecker; kleines Naschkätzchen || feine Halskrause.

golet·to, m. Kragen des (Männer-)Gemdes; Hemdkragen; Umlege-, Stehkragen, m. (dass. wie solino) || steife Halsbinde (wie sie früher getragen wurde) || gesteifte od. gefältelte Halskrause.

golettone, m. *(accr.* v. goletto) hohe, steife Halsbinde; übermäßig hoher Stehkragen.

golfetto, m. *(dim.* v. golfo) kleiner Golf.

golfo, m. Golf, m.; Bucht, f.; Meerbusen, m.; il ~ della Spezia, der Golf von Spezia || navigare a ~ lanciato, geradeaus, dem offenen Meer zusteuern || ☉ nuotare nel ~ delle delizie, im Meer der Wonne schwimmen (A.) (mit. colhus; wahrsch. v. gr. κόλπος).

Goli·a, m. *(N. pr. bibl.)* Goliath || *fam.* parere il gigante ~, ein großer Prahlhans sein; nur fürchterlich aussehen, ohne es in der That zu sein.

†**goliare**, v. a. gierig sein; streben; verlangen (nach etw.).

golirno, m. *fam.* Griff an die Kehle, m.; Packen am Hals, n.

golosa·ccio (pl. **–cci**), *agg.* (*pegg.* v. goloso) gierig; schwelgerisch; gefräßig.

golosi·no, *agg.* (*dim.* v. goloso) naschhaft (v. Kindern gebraucht).

golosità, f. Gierigkeit; Gefräßigkeit; Gutschmeckerei, f. || Schwelgerei; Üppigkeit, f. || Leckerei, f.; Leckerbissen, m.

goloso, *agg.* gierig; gefräßig; gutschmeckerisch; lüstern auf Essen u. Trinken erpicht || leckerhaft; naschhaft || *fig.* ~ di qc., gierig, lüstern auf etw. || *sost.* m. Schwelger; Vielfraß; Gutschmecker, m. (lat. gulosus).

golpa·to, *agg.* (*Agr.*) brandig; vom Brand befallen; stockicht; schwarz geworden (Getreide).

golpe, f. *(Agr.)* Brand, m. (im Getreide) (toskanisch für volpe).

go·mbina u. **gombina**, f. Riemen am Dreschflegel (viell. v. mlt. combinare).

gombito, m. *volg.* für gomito || Ecke; Einbiegung, f.; Winkel, m.

go·mena, f. *(Mar.)* Kabel; Kabeltau, n. || Kabellänge, f. (etwa 200 Meter) (v. † gumina; span. gumena; diese viell. vom arab. algommal, Schiffseil).

gomitar·ia, f. *(Bot.)* Maulwurfs-, Pillenkraut, n.; Wolfsmilch; Spring-, Kreuzwurz, f. (Euphorbia lathyris).

gomita·ta, f. Stoß mit dem Ellbogen, m.; *fam.* uomo va a fare alle ~e, einer macht sich mit den Ellbogen, d. h. rücksichtslos Platz || Stoß an den Ellbogen, m.; battere una ~, sich an den Ellbogen stoßen || scharfe Biegung (einer Straße, eines Flusses &c.); scharfe Ecke.

go·mito, m. (pl. **–i** u. **–a**, f. pl.) Ellbogen od. Ellenbogen, m. || *fig.* scharfe Biegung; spitze Ecke; fare a ~, umbiegen; eine Ecke bilden || ~ di mare, Meereskrum, m.; Einbuchtung, f. || Knietück (einer Röhre), n. || Fälle, f. (bei wie cubito) || *fam.* lavoro di gomita, Stückarbeit, f. (Gegs. lavoro di lima) || con le ~a, stückweise, obenhin fertiggestellte Arbeit || alzare il ~, zu viel trinken; sich betrinken || *mod. prov.* gli occhi si stuzzicano con le ~a, in den Augen darf man nicht zu viel herumreiben || *fam.* entrarci con le ~a, des Gewinnes, des guten Erfolges ganz sicher sein || pagar con le ~a, ein schlechter Zahler sein; riscuotere una somma con le ~a, eine Summe nie eintreiben können || ragionare con le ~a, ungereimtes Zeug reden || a ~, in der Nähe umgebogen; umeförmig; geknickt (v. Röhren) (v. lat. cubitus).

gomitolet·to, m. *(dim.* v. gomitolo) kleiner Knäuel.

gomitolino, m. dass. wie gomitoletto.

gomitolo, m. Knäuel; Knaul, m.: un ~ di refe, spago etc., ein Zwirnsknaul; ein Knäuel Bindfaden || *(Mil.)* Knäuel (ordnungslos aber dichtgedrängt zusammenstehender Haufen Soldaten) || Klumpen; Haufen, m. || parere ad. essere un ~, ganz zusammengezogen, gekrümmt sein (vom Alter od. durch Krankheit) || *mod. prov.* ritrovare il capo al ~, dass. wie trovare il bandolo della matassa, s. bandolo (v. lat. glomus?).

go·mma, f. Gummi; Harz; Schleimharz, n. || ~ elemi, Elemiharz; ~ gutta od. gutte od. gommagutte, Gummigutt (Abhilfe- u. Färbemittel); ~ arabica, Gummi arabikum (Klebestoff); ~ elastica, Gummi elastikum, n.; Federharz; Kautschuk od. Kautschu, m.; Radiergummi || colori a ~, Gummi-(Aquarell-)farben, f. pl. (mit. cummi v. gr. κόμμι).

gommagu·tte, m. s. unter gomma.

gommala·cca, f. Gummilack, -lopal, m.

gommato, *agg.* gummiert; mit Gummi versetzt; acqua ~a, Gummiwasser, n. || mit Gummi bestrichen; buste ~e, gummierte Briefumschläge, m. pl.; tela ~a, Steifleinwand, f. [(Pflanzen).

gommi·fero, *agg.* gummitragend; harzig

gommosità, f. gummiartige, harzige Beschaffenheit || Gummi-, Harzabsonderung, f.

gommo·so, *agg.* gummiartig || gummihaltend; alcuni alberi gemono un sugo ~, einige Baumarten schwitzen einen gummiartigen Saft aus || *(Farm.)* sciroppo ~, Brustsirup (in dem Gummi arabikum aufgelöst ist), m. || *(Med.)* tumore ~, Gummigeschwulst, f.

†**go·nda**, f. Backe, f. (spätlat. gandela; viell. v. gr. κόνδυ, Trinkschale?).

go·ndola, f. Gondel; in Venedig gebrauchte Barke, f. *(dim.* v. gondola).

gondolet·ta, f. *(dim.* v. gondola) kleine Gondel. [(in Venedig).

gondoliére, m. Gondelier; Gondelführer

†**gonfalonat·a**, f. unter einem Banner (gonfalone) vereinigte Schar Soldaten; Fähnlein, n.

gonfalo·ne, m. Banner; Panier, n.; Kriegs-, Wappenfahne, f. || Lanzenfähnchen, n. || *fig.* portare il ~, der erste unter vielen anderen sein; den ersten Rang einnehmen; vorangehen || *(Stor.)* jeder der 16 Kompagnien, in die die altflorentinische Volkswehr eingeteilt war u. von denen jede ihr besonderes Banner hatte || Banner der florent. Republik || Banner einer Brüderschaft (altfrz. u. provenç. gonfanon; v. althd. gund-fano, Kriegsfahne).

gonfaloniera·to, m. Amt (n.) u. Würde (f.) eines Gonfaloniere || Amtszeit beseßelen, f.

gonfaloniére, m. Bannerherr, m. || Träger des Kriegsbanners, m. || *(Stor.)* ~ od. ~ di giustizia, Oberhaupt der Prioren in der alten florentinischen Republik u. oberster Beamter dieser Republik überhaupt, n.; ~ di compagnia, Anführer eines gonfalone (s. d.) in der Republik Florenz, m. || *(Stor.)* ~ della Chiesa od. di santa Chiesa, Bannerherr, Feldhauptmann der Kirche (im Mittelalter von den Päpsten verliehene Würde) || (in Toskana bis 1859) Bürgermeister (das jetzige sindaco), m.

gonfia (pl. **-fi**), m. *(Vetr.)* Glasbläser, m.

†**gonfiaggine**, f. *(Med.)* Gefühl der Völle od. Vollheit (im Magen), m.

gonfiagione, f. Geschwollensein; Aufgeschwollensein, n.

gonfiamente, m. Aufblasen; Aufschwellen, n. || Aufgeblasensein; Aufgeschwollensein, n.; *fig.* Hochmut, m.; Geschwollensein, n.; Aufgeblasenheit, f. || Angeschwollensein (eines Flusses), n.; Wasserfülle, f.; hochgehende Wogen, f. pl.

gonfiano·voli u. *volg.* **gonfianu·goli**, m. *indecl.* aufgeblasener, eitler, hochfahrender Mensch.

gonfiare (**go·nfio**, **go·nfi**), v. a. aufblasen; aufblähen; aufschwellen (durch hineingeblasene Luft) || ~ un pallone, einen Luftballon füllen || *fig.* ~ qc., etw. übertreiben, größer hinstellen, als es in der That ist || *fig.* ~ qd., jem. aufgeblasen, stolz, eitel machen; ihn übermäßig loben; ihm lobhudeln || *fam.* ~ il viso ad uno coi pugni, cogli schiaffi, jem. das Gesicht gehörig bearbeiten mit Faustschlägen od. Ohrfeigen || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. an-, aufschwellen; aufgehen; auf-, anlaufen; aufquellen; a uno gonfia la gota, einem schwillt die Backe an; un fiume gonfia, ein Fluß schwillt an || *fig.* aufgeblasen, stolz, eitel werden || *fam.* sta zitto e gonfia, er schweigt u. bereitet im geheimen einen Schlag vor || gonfia! patich; pumps; bardaus! andò là e gonfia! gli menò un solenne pugno, er ging hin und bardaus! versetzte er ihm einen derben Faustschlag || *fam.* voc. Zorn schnaubend; è un pezzo che la gonfia, es ist schon lange Zeit, daß er wütend umhergeht || *p. pass.* **gonfia·to**, an-, aufgeblasen, -geschwollen (b. u. f.) || *agg.* geschwollen; dick || *fig.* tre libbre –e, drei Pfund wohlgewogen; tre miglie –e, drei starke Meilen; *fam.* drei Meilen die der Fuchs gemessen hat || *fig.* stolz; eitel; hochfahrend || zornig; wütend || *(Mar.)* aus dem Lot herausfallend; bauchig (v. lat. conflare).

gonfiatò·io (pl. **–oi**), m. Instrument zum Aufblasen der Bälle (beim giuoco di pallone), n.; Luftspritze, f. || Blasevorrichtung, f.; Gebläse, n.

gonfiato·re, m.; **–trice**, f. jem. der etw. aufbläst, zum Anschwellen bringt || Aufbläser der Spielbälle (beim giuoco di pallone), m.; -in, f.

gonfiatura, f. Aufblasen, n. || Geschwollensein, n.; Geschwulst, f. || *fig.* Aufgeblasenheit, f.; Stolz; Hochmut, m. || *fig.* Aufgeblasenheit, f.; Stolz; Hochmut, m. || *fig.* Lobhudelei, f.

gonfiaventri, m. *indecl. scherz.* Spott-

name der Krankenwärter in den Hospitalern (von ihrer Pflicht, Kinstiere zu verabreichen, hergenommen).

gonfiettino, m. (*dim.* v. gonfiéto) kleine, winzige Geschwulst. [schwulst.

gonfiétto, m. (*dim.* v. gonfio) kleine Ge-

gonfiézza, f. Angeschwollenheit, n. ‖ Anschwellung; Geschwulst, f. ‖ *fig.* Geschwollenheit; Aufgeblasenheit, f.; Stolz, m. ‖ *fig.* ~ dello stile, Schwulstigkeit der Schreibweise, f.

gonfio (pl. ~fj), *agg.* m. Anschwellung; Geschwulst, f. ‖ Aufbauschung, f.; Bausch, m.; far ~, bauschig sein; einen Bausch machen (Kleider).

gonfio (pl. ~fj), *agg.* (*sinc.* v. gonfiato) geschwollen; angeschwollen ‖ *fig.* aufgeblasen; hochmütig; eitel ‖ schwülstig; hochtrabend (Stil) ‖ *sost.* m. *fig.* Schwülstigkeit (der Ausdrucksweise), f.; scrittore che dà nel ~, Schriftsteller, dessen Stil zum Schwülstigen hinneigt, m.

gonfiona·ccio (pl. ~cci), m.; **~accia**, f. unerträglich aufgeblasene Person.

gonfio·ne, m.; **~ona**, aufgeblasene, eitle, hochfahrende Person.

gonfio·re, m. Anschwellung; Geschwulst, f.

†**gonfiótto**, m. Schwimmblase, f.

gonfósi, f. (*Anat.*) Gomphosis; Einkeilung eines Knochens in einen anderen; Nagelfügung (bei der Zähne in den Kiefer), f. (v. gr. *γομφόωσις*).

gongola u. **gongola**, f. Halsdrüsengeschwulst, f.; aver le ~ghe, geschwollene Drüsen haben ‖ Narbe, die von dem Ausschneiden der Drüsen zurückbleibt ‖ *volg.* Mensch, der solche Narben hat (viell. v. gr. *γογγύλος*, rund, od. v. conca od. auch Umlaut v. gangola).

gongolare (go·ngolo), v. n. jubeln; jauchzen; vor Freude springen (Schallwort).

gongo·ne, m. (*dispr.*) Mensch mit vielen Drüsengeschwülsten ‖ starke Drüsengeschwulst; geschwollene Backe.

gongo·so, *agg.* mit geschwollenen Drüsen behaftet; drüsig; lymphatisch; skrophulös.

goniométrico, *agg.* formula ~che, trigonometrische, goniometrische Formeln, f. pl.

goniómetro, m. (*Min.*) Goniometer (Instrument zum Winkelmessen), n. (v. gr. *γονία u. μέτρον*).

⊙ gónna, f. Unterrock (weiblicher), m. ‖ †Mannskleid, n.; Überrock, m. ‖ Unterkleid (der Frauen wie Männer); Tunika, f. ‖ ⊙ Häutchen, Membran im Auge, n. (für toniea, D.) (mlt. gunna; altfrz. gonne; viell. v. kelt. gwn, vergl. engl. gown).

gonnélla, f. (*dim.* v. gonna) Unterrock; Rock (weiblicher), m. ‖ *fam.* esser uscito ora di sotto la ~ della mamma, noch nicht hinter den Ohren trocken sein ‖ stare sempre attaccato alla ~ della mamma, sich immer von seiner Mutter am Gängelbande führen lassen ‖ andarti tra la camicia e la ~, nicht den geringsten Nutzen für dich haben (gierig hinabgeschlungenes Essen) ‖ stringe più la camicia che la ~, das Hemd ist mir näher als der Rock ‖ *fig.* u. *fam.* Weib; Frauenzimmer, n.; tirare alla ~, jeder Schürze nachlaufen; un po' di ~, etwas weibliche Empfehlung od. Gunst ‖ †Mannesrock; Kleid, n. ‖ †Panzerrock.

gonnellaccia, f. (*pegg.* v. gonnella) schlechter, zerrissener, schmutziger Unterrock. [n.

gonnellína, f. (*dim.* v. gonnella) kleiner, kurzer Unterrock.

gonnellíno, m. Kinderkleidchen, -röckchen, **gonnellóne**, m. (*accr.* v. gonnella) langer weiter Überrock (der Männer).

gonnellúccia, f. (*dispr.* v. gonnella) Rock, Unterrock von schlechtem Stoffe, m.

gonorréa, f. (*Med.*) Gonorrhöe, f.; Samenfluß; Tripper, m. (v. gr. *γονόῤῥοια*).

gonzo, *agg.* leichtgläubig; einfältig; leicht hinters Licht zu führen; dumm ‖ *sost.* m. Dummkopf, m.; einfältiger Mensch (Etym. ungewiß; viell. v. lat. contus, Spieß, Pfahl, vermittels der suppon. conteus, condeus).

góra, f. Mühl-, Wassergraben; Wasser-, Flußgang, m.; Mühlgerinne, n. ‖ Mühl-, Schutzteich, m. ‖ Streif; Fleck (irgend einer vergossenen und auf dem Boden flußleidenden Flüssigkeit), m.; il sangue fece la ~, das Blut floß wie ein Bächlein dahin ‖ **~e**, pl. Schmutz-, Schweißstreifen (am Halse), m. pl.; schmutziger Hals (v. mhd. woar, zusammenhängend mit wer, Wehr, Damm).

†**gora·io** (pl. ~a·j), m. tiefste Stelle in einem Teiche.

gora·ta, f. Anfammlung des Wassers im Mühl- od. Schutzteiche, f.; fare la ~, den Mühlteich voll laufen lassen.

gorbia, f. Stockzwinge, f. ‖ Ring; Reif, m. ‖ Hohlmeißel, m. (hier für gew. sgorbia) ‖ †Pfeilspitze, f. (Etym. unbestimmt; span. gubia; viell. v. kelt. gilb).

gordiano, *agg.* nodo ~, gordischer Knoten.

gorellína, f. u. **~íno**, m. (*dim.* v. gorello) kleines Bächlein; Rinnsal, n.

gorèllo, m. Bächlein; Rinnsal, n.

†**górga** u. †**górgia**, f. Schlundröhre, f.; Schlund, m.; Kehle, f. (zusammenhängend mit lat. gurges).

gorgata, f. Gurgel voll; Kehle voll, f.; tiefer, starker Schluck ‖ bere a ~e, in langen Zügen trinken.

gorgheggiamento, m. Trällern; Singen, Üben von Tonleitern (mit halber Stimme), n.

gorgheggiare (gorghe·ggio), v. n. Tonleitern singen (mit halber Kehlstimme); Singübungen machen; trillern; vor sich hin trällern ‖ singen; schlagen (von Vögeln, die einen modulierten Gesang haben) ‖ lollern (im Bauche) ‖ v. a. ~ arie, Arien mit halber Stimme u. zur Einübung absingen (v. gorga).

gorgheggiatore, m.; **~trice**, f. jem. der gut trillern, Passagen singen kann.

gorgheggio (pl. ~ggi), m. Singen von Tonleitern, Passagen, Koloraturen; Trillern, n. ‖ modulierte Vogelgesang; il soave ~ dell' usignuolo, der süße Schlag der Nachtigall.

gorgheggi·o (pl. ~i·i), m. anhaltendes Absingen von Tonleitern ꝛc.; fortgesetztes Üben im Gesange, m.

górgia, f. †dasf. wie gorga ‖ gutturale Aussprache des R; avere la ~, das R. zu sehr in der Kehle aussprechen.

gorgiéra, f. (*Arm. stor.*) Halsstück (am Harnisch), n. ‖ Halskrause, f.; Halsband, n. ‖ ⊙ Gurgel; Kehle, f. (D.).

†**gorgiére**, m. gefältelte Halskrause.

górgo (pl. ~ghi), m. Strudel; Wasserwirbel, m. ‖ ⊙ Gewässer, n. (D.) (v. lat. gurges).

gorgogliamento, m. Gurgeln; Strudeln; Rauschen (der Gewässer), n. ‖ Kollern (der Luft in den Eingeweiden), n.

gorgogliare (gorgo·glio), v. n. gurgeln; strudeln; rauschen (v. Gewässern) ‖ sieden; aufbrausen; wallen (kochende Flüssigkeit) ‖ gurgeln (beim Ausspülen des Mundes) ‖ parlare gorgogliando, gurgelnd, undeutlich reden ‖ ~ le budella (od. il corpo), kurren; kollern (die Luft in den Gedärmen) ‖ v. a. gurgelnd hervorbringen; ~ un inno, eine Hymne hervorgurgeln (D.) (Schallwort).

gorgoglio (pl. ~gli), m. dasf. wie gorgogliamento.

gorgoglío (pl. ~i·i), m. fortgesetztes Gurgeln (z. B. beim Sprechen); anhaltendes Kollern (im Leibe).

gorgoglio·ne, m. (*Nat.*) großer Rüsselkäfer (Curculio palm.).

Górgone u. †**Górgona**, f. (*N. pr. mit.*) Gorgo; le tre ~i, die drei Gorgonen (gr. *Γοργώ*).

⊙ **gorgóneo**, *agg.* gorgonisch; furchtbar; schaudererregend (v. gr. *γοργός*).

gorgónico, *agg.* weinsteinhaltig.

†**gorgózza**, f. dasf. wie gorga.

†**gorgozzaíe**, m. f. gorgozzule.

†**gorgozzare**, v. n. dasf. wie gargarizzare.

gorgozzule, m. Schlund, m.; Kehle; Gurgel, f. (v. gorgozza).

gorílla, m. (*Zool.*) Gorilla, m. (Affenart).

Gorízia, f. (*Geogr.*) Görz, n.

***górra**, f. (*Agr.*) Weidenart, aus der Körbe, Käfige ꝛc. geflochten werden, f. ‖ Bauernmütze, f. (span. gorra; v. baskischen gorria, rot?).

gorzarino u. **gorzerino**, m. (*Arm. stor.*) Halsstück (am Harnisch), n.; Halsschutz, m. (entst. aus gorgerino).

góta, f. Wange, f.; Backen, m.; Backe, f.; avere belle ~e rosse, frische rote Backen haben ‖ ⊙ ~e, pl. Gesicht; Antlitz, n. (D.); Seite, f. (D.) ‖ †stare, sedere in ~e (od. in ~ contegna), eine ernsthafte, würdige Miene zur Schau tragen (provenz. gauta; v. lat. gabata, Platte, Teller). [strich, m.; Ohrfeige, f.

gotata, f. Schlag auf die Wange; Backen-

Góti, m. pl. (*N. pr. etn.*) die Goten, mpl.

goticísmo, m. gotische Stilart; Gotik, f.

gótico, *agg.* gotisch (meist auf die Bauart bezüglich); stile ~, gotischer Stil ‖ carattere ~, eckiger, gradlinigter Charakter (z. B. der Schriftzüge) ‖ *sost.* m. gotischer Stil; chiesa che ha del ~, Kirche im gotisierenden Stil, f. (v. Goti, die Goten).

gotína, f. (*vezz.* v. gota) **~e**, pl. schöne, runde Bäckchen (bei der Kinder). [Backen.

gotona, f. (*accr.* v. gota) dicker, wampiger

gotta, f. (*Med.*) Gicht, f.; rheumatische Gelenkgeschwulst; *fam.* Zupperlein, n. ‖ ~ serena, dasf. wie amaurosi ‖ †~ rosata od. salsa, Kupferausschlag (im Gesicht), m.; Gesichtsgicht, f. ‖ †~ caduca, dasf. wie mal caduco ‖ *fig.* u. *fam.* aver la ~, schwerfällig, unbeweglich, langsam, faul sein (v. lat. gutta).

Gottardo, m., San ~, (*Geogr.*) St. Gotthard, m.

†**gottare**, v. a. (*Mar.*) f. aggottare.

†**gottato**, *agg.* gehprenkelt; gefleckt.

gottazza, f. (*Mar.*) Gießer, m.; Schaufel (zum Ausschöpfen des Wassers aus Booten); Schöpfschaufel, f.

gótto, m. Schoppen, m.; Seidel, n.; Becher, m.; Trinkgefäß, n.; un ~ di birra, ein Schoppen, Seidel Bier (v. lat. guttus).

gotto·so, *agg.* gichtkrank; gichtisch; an der Gicht, am Zipperlein leidend ‖ *sost.* m. Gichtkranker, -leidender, m.

governabile, *agg.* lenkbar; leicht zu lenken od. zu regieren; fügsam (bes. gegenüber der Regierungsgewalt).

governa·ccio (pl. ~cci), m. (*pegg.* v. governo) schlechte Regierung.

†**governa·le**, m. Steuerruder; Ruder, n. (v. lat. gubernaculum).

governamento, m. dasf. wie governo.

governante, *agg.* u. *sost.* m. u. f. ‖ *p. pres.* v. governare.

governare (govèrno), v. a. lenken; leiten ‖ regieren; beherrschen; verwalten; die Leitung (von etw.), Obergewalt (über etw.) haben; ~ uno stato, una provincia, una città, einen Staat regieren; eine Provinz, eine Stadt verwalten; ~ una diocesi, un' ordine religioso, einer Diöcese, einem geistlichen Orden vorstehen; ~ la famiglia, das Oberhaupt der Familie sein ‖ *fig.* le leggi che ci governano, die Gesetze, unter denen wir stehen ‖ *assol.* regieren; die Regierungsgewalt, die Oberleitung in seinen Händen haben ‖ ~ una nave, ein Schiff lenken, steuern (vermittels des Steuerruders) ‖ *fig.* lenken; zügeln; beherrschen; mäßigen (z. B. die Leidenschaften) ‖ ~ il bestiame, versorgen; füttern; besorgen; warten; abwarten, das Vieh; auch ~ un piccolo bambino, ein kleines Kind besorgen, abwarten ‖ ~ il vino, dem Wein Einschlag geben; ihn (behufs Färbung u. Verstarkung) mit einem anderen Weine mischen; ihn verschneiden ‖ ~ i campi, le viti, die Felder, die Weinstöcke düngen ‖ †~ un cibo, ein Gericht anbereiten herrichten, zurichten ‖ †~ un ragazzo, einen Knaben erziehen ‖ **~rsi**, v. rifl. sich verhalten; sich betragen; sich einrichten; in questo caso non sapeva come ~rsi, in diesem Falle wußte er nicht, wie er sich zu verhalten hatte ‖ *prov.* di cosa nasce cosa e il tempo la governa, man muß nur etwas anfangen, die Zeit wird es schon weiter führen ‖ *p. pres.* governante, leitend; führend; lenkend ‖ *sost.* m. Regierender; mit der Regierung, Verwaltung Betrauter, m.; †Steuermann, m. ‖ *sost.* f. Gouvernante; Erzieherin, f. ‖ Wirtschaftsführerin; Wirtschafterin, f. ‖ *p. pass.* governato, regiert; geführt; gelenkt (h. u. f.) ‖ *agg.* vino ~, verschnittener Wein (lat. gubernare).

governativo, *agg.* zur Regierung, Verwaltung gehörig; uffizio ~, Regierungsgewalt, f. ‖ partito, deputato ~, Partei, Abgeordneter, die die Regierung unterstützen, auf ihrer Seite stehen ‖ ingerenza ~a, unbefugte Einmischung der Regierung ‖ decreto ~, von der Regierung ausgehende Verordnung.

governatorato, m. Amt eines Gouverneurs od. Statthalters, n. ‖ Statthalterei; Landvogtei, f.

governatore, m.; **~trice** u. zuweilen **~ora**, f. Lenker; Leiter, m.; ~in, f. ‖ Statthalter; Gouverneur; Landvogt; Regierender (in einer Provinz ꝛc.), m.; ~ civile, militare, Civil-, Militärgouverneur ‖ ~ d'una confraternità, Vorsteher einer Brüderschaft, m. ‖ †Verwalter; Führer, Leiter (eines Geschäftes, einer Verwaltung), m. ‖ Hofmeister; Erzieher (von Prinzen), m. ‖ †Schiffsführer; Steuermann, m. (lat. gubernator, -trix).

governatura, f. Besorgung; Abwartung (bei des Viehes, der Seidenwürmer ꝛc.), f.

†**governazione** u. **governagione**, f. dasf. wie governo.

governíme, m. Futter (für Vieh), n.

governino, m. (*dim.* v. governo) kleine, schwache Regierung, f.

governo, m. Regierung; Verwaltung; Oberleitung, f.; arti di ~, Regierungskünste, f. pl.; ~ equo, forte, debole, legittimo, ille-

gittimo, gerechtes, starkes, schwaches, rechtmäßiges, unrechtmäßiges Regiment ‖ Verfassung; Regierungsform, f.; ~ assoluto, monarchico, repubblicano, costituzionale, absolute, monarchische, republikanische, konstitutionelle Verfassung ‖ Gesamtheit der Regierungsbeamten; Regierung; risposta del ~, Antwort der Regierung, f. ‖ Verwaltung; Leitung; ~ della casa, Hausverwaltung; ~ della famiglia, della scuola, Leitung der Familie, der Schule; Aufsicht über sie, f. ‖ Behandlungsweise, f.; far mal ~, tristo ~ di un popolo, di una città, ein Volk, eine Stadt übel behandeln; sie knechten, ausfangen; le passioni fanno tristo ~ di lui, die Leidenschaften spielen ihm übel mit ‖ *fam.* per una regola e ~, zu deiner Nachrichtung; damit du dich danach richten kannst ‖ ~ del vino, Einschlag (den man dem Weine giebt), m.; Verschneiden (des Weines), n. ‖ ~ del terreno, Düngen des Landes, n.; Dünger; Mist, m. ‖ Besorgung; Abwartung, f. (des Viehes, kleiner Kinder ꝛc.) ‖ †Steuerruder, n.; Steuerung, f. ‖ ~ della macchina, Steuerung der Maschine, f. (lat. gubernium).

governuccio (pl. ~cci), m. *(dim. u. dispr.* v. governo) kleine u. kleinliche Regierung.

Gózia, f. *(Geogr.)* Gotland, n.

gozzaia, f. Kropf voll, m.; im Kropf angesammelte Speise ‖ großer Kropf ‖ Gitterjack, m. ‖ *fig.* alter Haß; eingewurzelter Groll.

gozzo, m. Kropf (der Vögel), m. ‖ *fig.* u. *dispr.* Kehle, f.; Schlund, m. (des Menschen); empirsi il ~, sich den Leib, den Bauch vollschlagen ‖ Kropf; Kropfkals, m.; dicker Hals (beim Menschen) ‖ Wasserflasche (mit langem dünnen Halse u. rundem Bauche), f. ‖ Wasserpfütze, f. ‖ *(Mar.)* Jolle, f.; kleine Barke (bes. zum Thunfischfange) (entst. aus gorgozza u. gorgozzo v. lat. gurges).

gozzovi'glia, f. üppiges Gelage; Schwelgerei; Schmauserei; Schlemmerei, f. ‖ far ~, bas. wie gozzovigliare.

gozzovigliare (gozzovi'glio), v. n. schwelgen; schmausen; schlemmen; prassen; in Herrlichkeit u. Freuden leben.

gozzoviglia'ta, f. bas. wie gozzoviglia.

†**gozzovi'glio** (pl. ~gli), m. bas. wie gozzoviglia. [tropfig; kropfkrank.

gozzu'to, *agg.* mit einem Kropfe behaftet; ‖ **gra'cchia**, f. bas. wie cornacchia (v. lat. graculus).

gracchiamento, m. Krächzen (der Raben), n.; krächzendes Geschrei (anderer Tiere) ‖ *fig.* Geschwätz, n.; Wortschwall, m.

gracchiare (gra'cchio), v. n. krächzen; krächzend schreien, wie ein Rabe, eine Krähe (graccchia) ‖ *fig.* sich laut beklagen; großen Lärm erheben; ohne Sinn u. Verstand schwätzen; schimpfen; scheiten; ‖ v. a. ~ tante cose, viel ungereimtes Zeug vorbringen (Schallwort, ähnlich wie das lat. crocare).

gracchia'ta, f. Gekrächze; Krächzen, n.

gracchiatore, m.; **-trice**, f. *fig.* Schwätzer; Schreier, m.; -in, f.; keifende, Übles nachredende Person.

gracchio (pl. ~chi) u. †**gra'ccio** (pl. ~cci), m. *(Ornit.)* Alpenkrähe, f. (Pyrrhocorax alpinus) ‖ Steinkrähe (Pyrrhocorax graculus) ‖ Dohle, f. (Corvus monedula) (lat. graculus).

gracchi'no (pl. -i), m. anhaltendes Gekrächze (von Vögeln). [keifer, m.; -in, f.

gracchio'ne, m. *fig.* Schwätzer; Zänker; †**gra'ccio**, m. s. gracchio. [n.

gracidamento, m. Quaken (der Frösche), m.

gracida're (gra'cido), v. n. quaken (wie es die Frösche thun) ‖ schnattern; krähen; krächzen; schreien (von manchen Vögeln gebraucht) ‖ *fig.* dummes, ungereimtes Zeug schwätzen (v. lat. gracillare).

gracidato're, m. *fig.* Schwätzer, m.; thörichter, vorlauter Kritiker.

gracidi'o (pl. -i), m. anhaltendes Quaken (der Frösche). [schreiend.

gracido'so, *agg.* quakend; krächzend; **gra'cile**, *agg.* schwächlich; zart; von feiner, zarter Konstitution; salute ~, zarte Gesundheit ‖ dünn; schwächtig; schlank ‖ *fig.* ingegno ~, schwacher Verstand ‖ colonne ~i, schlanke, dünne Säulen, f. pl. (v. lat. gracilis).

gracilénto, *agg.* schwach; schwächlich; hinfällig (infolge von Krankheit).

gracili'no, *agg.* schwächlich; zart (von Kindern gebraucht).

gracilità, f. Schwächlichkeit; Zartheit (der Konstitution), f. ‖ Schlankheit; Dünnheit od. Dünnigkeit; Schmächtigkeit, f. (lat. gracilitas).

gracimolo, m. u. **gracimola're**, v. a. s. racimolo u. racimolare.

†**gra'da**, f. bas. wie grado.

†**grada'ggio** (pl. ~ggi), m. Vergnügen, n.; Annehmlichkeit, f.

gradare, v. a. s. graduare.

gradassa'ta, f. Prahlerei; Aufschneiderei, f.

Gradas'so, m. Name einer stehenden Figur in manchen Heldengedichten; typisch gebraucht für: Aufschneider; Prahlhans; Bramarbas; Eisenfresser, m.

gradatamente, *avv.* stufenweise; in regelmäßiger Abstufung; nach u. nach.

gradazio'ne, f. Abstufung; Gradation, f. ‖ Stufengang, m.; Reihenfolge, f. ‖ allmähliche Erhöhung; Steigerung, ob. Schwächung; Abschwächung, f. (der Töne, der Lichtstärke, der rednerischen Ausdrücke, der logischen Argumente ꝛc.).

gradevole, *agg.* angenehm; wohlgefällig; essere di compagnia ~lissima, ein höchst angenehmer Gesellschafter sein ‖ voce ~, wohllautende, symphathische Stimme.

gradevole'zza, f. Wohlgefälligkeit; Angenehmheit; Annehmlichkeit; Liebtichkeit, f.; Reiz, m. [Zackenmeißel, m.

gradina, f. *(Scult.)* Gradiereisen, n.; **gradina're** (gradi'no), v. a. *(Scult.)* mit dem Gradiereisen bearbeiten.

gradinata, f. Reihe von Stufen od. stufenartigen Einschnitten, f. ‖ Treppe, f.; la ~ del trono, die Stufen des Thrones od. die zum Throne führen.

gradinatura, f. *(Scult.)* Bearbeiten mit dem Gradiereisen, n. ‖ ~e, pl. Spuren (im Marmor), die von diesem Bearbeiten zurückbleiben, f. pl.; levare le ~e, die Unebenheiten abschleifen, ausglätten.

gradi'no, m. *(dim. u. vexx.* v. grado) Stufe, f. Treppenstufe, f. (bes. die des Altars od. des Throns) ‖ una scala di duodici ~i, eine Treppe von zwölf Stufen ‖ Aufsatz (auf dem Altare) für die großen Leuchter, m. ‖ Stufe eines Altarbildes ‖ †a ~ a ~, bas. wie a grado a grado ‖ *fam.* salire un ~ od. d'un ~, um eine Stufe aufwärts rücken (im Amte).

gradi're (gradi'sco), v. a. mit Vergnügen, mit Wohlgefallen aufnehmen; gerne an- od. hinnehmen; la prego di ~ questo piccolo regalo, ich bitte Sie dieses kleine Geschenk freundlichst entgegen zu nehmen ‖ hochschätzen; gerne haben; für teuer, wert halten ‖ gradisca i miei ossequj, genehmigen Sie die Versicherung meiner Ergebenheit (häufig als Briefschluß) ‖ gradisce? ist es Ihnen gefällig? wollen Sie davon nehmen? ‖ wünschen; ersehnen; gerne haben als . . .; la gradirei mio compagno di tavola, ich würde Sie gerne zu Tisch bei mir sehen; gradirei che ella venisse da me, ich würde mich freuen, wenn Sie mich besuchen wollten ‖ ⊙ anerkennen; würdig belohnen ‖ †aufriedenstellen; befriedigen; ~ il tuo piacere, deinem Willen nachkommen ‖ †~ una cosa ad alcuno, etw. jdm. angenehm machen ‖ *assol.* einen Gefallen erweisen; lo accetto per ~, ich nehme es an, weil Sie es sind (um Ihnen gegenüber nicht unhöflich zu erscheinen) ‖ v. n. ansehen; angenehm erscheinen; gefallen; gut schmecken; non gli gradisce nulla, nichts schmeckt ihm nichts; er hat gar keinen Appetit ‖ †vorwärts schreiten; eine Stufe aufwärts rücken ‖ *p. pass.* gradito, gerne hingenommen ‖ *agg.* angenehm; wohlgefällig; willkommen; lieb; teuer; compagnia ~a, angenehme Gesellschaft; vivanda, bevanda ~a, wohlschmeckende Speise; angenehm mundendes Getränke ‖ mi è più ~ di non venire, ich ziehe es vor nicht zu kommen ‖ lui è molto ~ in quella casa, man sieht in jenem Hause sein Kommen sehr gern ‖ mal ~, unangenehm; widerlich (o. grado für grato).

grado, m. Stufe; Treppenstufe, f. ‖ *fig.* Stufe, f.; Rang; Grad, m.; ~ di cultura, Bildungsstufe; ~ di nobiltà, Adelsrang; ~ di pazzia, Grad der Verrücktheit; letture di primo, secondo ~, Lesestücke für die erste, zweite Stufe ‖ *fig.* Stand, m.; Würde, f.; Amt, n.; Rangklasse, f.; il ~ di colonnello, generale, der Obersten-, Generalsrang; essere di ~ inferiore d'un altro, um eine Rangklasse tiefer stehen als ein anderer ‖ bürgerliche od. Lebensstellung; praticare sempre con persone del suo ~, immer mit seinesgleichen verkehren ‖ tenere il suo ~, seiner Würde, seiner Stellung nichts vergeben ‖ essere in ~ di fare qc., in der Lage, in der Stellung sein etw. zu thun; sono in ~ di assicurarvi che . . ., ich bin in der Lage euch versichern zu können, daß . . . ‖ ~i accademici, akademische Würden, f. pl. ‖ *(Geom.)* Grad, m. (360. Teil eines Kreises) ‖ *(Fis.)* Maßeinheit dieler physikal. Instrumente, f.; ~ del termometro, Grad der Thermometerskala ‖ *(Geogr. fis.)* ~ del meridiano (od. ~ di latitudine), Breitengrad; ~ dell' equatore (od. di longitudine), Längengrad ‖ *(Alg.)* equazione di primo, secondo etc. ~, Gleichung ersten, zweiten ꝛc. Grades ‖ Verwandtschaftsgrad, m.; parenti in terzo ~, Verwandte im dritten Grade ‖ *(Schermk.)* i tre ~i della lama, die drei Teile der Klinge; il ~ forte, semiforte, debole, der starke (d. h. unterste), der halbstarke (d. h. mittlere), der schwache (d. h. oberste) Teil der Klinge ‖ †*(Mus.)* bas. wie intervallo ‖ †stufenweise Erhöhung des Preises (bei öffentlichen Versteigerungen) ‖ a ~ a ~, nach und nach; allmählich; stufenweise ‖ di ~ in ~, stufenweise; der Rang- od. Reihenfolge nach ‖ †aver ~, der Beamtenklasse angehören; Zutritt zu den Ämtern haben; tener ~, eine Amtswürde, behördliche Stellung haben (v. lat. gradus).

gra'do, m. Wohlgefallen, n.; Zufriedenheit, f. ‖ di buon ~, mit Vergnügen; gerne; herzlich gerne ‖ mal mio ~, gegen meinen Willen; zu meinem großen Mißfallen ‖ una cosa va a ~ ad alcuno od. alcuno ha a ~ una cosa, jdm. ist (od. kommt) eine Sache sehr angenehm, gelegen ‖ venire in ~ a qd., in jds. Gunst kommen ‖ Dankbarkeit, f.; saper ~ ad alcuno di una cosa, jdm. Dank wissen wegen einer Sache ‖ †Verdienst, n.; Ehre, f.; a lui rimaneva il ~ della liberazione, das Verdienst der Befreiung gebührte ihm (M.) ‖ †a buon ~ od. a ~ grado, wohl oder übel; mochten sie wollen oder nicht ‖ ⊙ aver in ~, gerne haben; seine Freude haben an etw. (D.) ‖ †esser a (od. in) ~ ad alcuno, jdm. gefallen (v. lat. *agg.* gratum).

gradua'bile, *agg.* abstufbar.

graduabilità, f. Abstufbarkeit, f.

graduale, *agg.* stufenweise fortschreitend; nach und nach geschehend; il ~ perfezionamento dell' uomo, die allmähliche Vervollkommnung des Menschen ‖ letture ~i, Lesestücke für die verschiedenen Lebensstufen ‖ *(Bibl.)* salmi ~i, Stufenpsalmen, m. pl. ‖ *sost.* m. *(Eccles.)* Graduale, n.; Staffelgesang bei der Messe, m. ‖ Gradualbuch, n. (lat. gradualis).

gradualità, f. regelmäßige Abstufung; ~ delle pene, drei premj, Abstufung der Strafen, Belohnungen, f. [mäßiger Abstufung.

gradualmente, *avv.* stufenweise; in regel-

graduare (gra'duo), v. a. in Stufen od. in Grade ein-, abteilen; ~ un termometro, die Skala eines Thermometers machen; einen Thermometer graduieren ‖ stufenweise, nach richtiger Abstufung verteilen (Belohnungen, Strafen ꝛc.) ‖ ~ i creditori, die Gläubiger je nach ihren Ansprüchen befriedigen (bei einem Konkurse) ‖ *(Mil.)* ~ uno, jdm. einen höheren Rang od. Grad erteilen ‖ **-rsi**, v. rifl. eine akademische Würde erlangen ‖ †auf die richtigen Verhältnisse zurückgeführt werden ‖ *p. pass.* graduato, in Grade, Stufen eingeteilt ‖ *agg.* abgestuft; letture ~e, für die einzelnen Lebensgänge abgefaßte Lesestücke, n. pl. ‖ *sost.* m. Würdenträger; Beamter, m. ‖ *(Mil.)* Unteroffizier; Korporal; Sergeant, m.

graduatamente, *avv.* von Stufe zu Stufe; in allmählichem Ansteigen; stufenweise.

graduato, *agg.* s. p. pass. v. graduare.

graduatoria, f. *(Giur.)* Rangordnung, f. stufenmäßige Berücksichtigung der Gläubiger je nach ihren Ansprüchen (bei einem Konkurse) ‖ giudizio di ~, die Rangordnung der Gläubiger betreffende richterliche Entscheidung.

graduazio'ne, f. Abstufung, f. ‖ Einteilung in Grade (z. B. einer Thermometerskala); Gradeinteilung; Gradmessung, f. ‖ Beförderung in eine höhere Rangstufe, f. ‖ Abstufung der Gläubiger (bei einem Konkurse).

†**graduire**, v. a. bas. wie graduare.

†**graffa**, f. bas. wie ugna.

graffiamento, m. Kratzen, n.

graffiare (graffio), v. a. kratzen; zerkratzen (die Haut mit den Nägeln od. Krallen od. auch mit Dornen u. ähnl.) ‖ *fig.* mit beißenden Ausdrücken treffen; bissig kritisieren ‖ (Arte) umreißen; leicht eintiefen (auf der

Stahl- od. Kupferplatte) || *fam.* ~ il rame, auf der Kupfer-, Stahlplatte herumkratzen; schlechte, unkünstlerische Kupfer- od. Stahlstiche anfertigen || *scherz.* in gewandter Weise entwenden, stehlen.

graffiasanti, m. *indecl.* Betbruder; Frömmler; Scheinheiliger, m.

graffiata, f. Kratzen, n. || Kratzer, m.; Kratzwunde, f.

graffiatina, f. (*dim.* v. graffiata) kleiner Kratzer; unbedeutende Kratzwunde || *fig.* bissige Äußerung; Nadelstich; Hieb, m.

graffiatore, m.; **-trice**, f. Kratzer, m.; etti, f. || *fig.* u. *fam.* ~ di rame, schlechter Kupferstecher.

graffiatura, f. Kratzen, n. || Kratzer, m.; Kratzwunde; Schramme, f.; Riß, m. || oberflächliche Hautwunde.

graffietto, m. (*dim.* v. graffio) kleiner Haken || (*Bott.*) Reiß-, Streichmaß; Parallelreißer, m.

graffignare, v. a. f. sgraffignare.

graffio (pl. **-affi**), m. dass. wie graffiatura, ~ fare a ~i, sich gegenseitig kratzen || leichtes Einritzen; Riß, m.; Schramme, f. || † dipingere a ~, dass. wie fare il graffito.

graffio (pl. **-ffi**) m. Haken, m. || Werkzeug (aus mehreren großen Angelhaken bestehend) mit dem man die Eimer aus den Brunnen wieder auffischt, n. (vergl. raffio; v. ahd. krapfo, krafo, mhd. krapfe, Haken, gebogene Klaue).

graffito, m. (*Pitt.*) graue Wassermalerei auf nassem Kalk mit tief eingekratzter Zeichnung (sodaß der schwarze Grund hervorscheint); Graffito, n. (pegl. sgraffito).

grafia, f. Schreibung; Schreibart, f.; la ~ d'un codice, die Schrift in einem Codex; questa è la vera ~ di tal voce, dieses ist die richtige Schreibung dieses Ausdruckes (v. gr. γραφή).

grafica, f. Schreibkunst; Zeichen- oder Malerkunst; Graphik, f. (v. gr. γραφική).

graficamente, *agg.* in graphischer Weise; durch Schriftzeichen od. sonstige Zeichen.

grafico, *agg.* graphisch; durch Schriftzeichen dargestellt; beschreibend; zeichnend; segni ~ci, Schriftzeichen; metodo ~, graphische Methode || minerali ~ci, Versteinerungen mit schriftartigen Zügen, f. pl. || (*Geom.*) operazioni ~che, graphische Lösungen (eines Problems), f. pl. [(v. gr. γράφειν).

grafite, f. (*Min.*) Graphit; Reißblei, n.

grafometro, m. (*Mat.*) Graphometer; Schrift-Zeichnungsmesser, m. || Winkelmesser, m. (v. gr. γράφειν u. μέτρον).

grafotipia, f. Graphotypie, f. [granita.

†gragnolata, f. dass. wie gramolata od.

†gragnoloso, *agg.* in Form von Hagelkörnern, Schlossen.

gragnuola u. **gragnola**, f. Hagel, m. (auch *fig.*) || **-e**, pl. Schlossen, f. pl. || *prov.* suocera e nuora, tempesta e ~, wenn Schwiegermutter u. Schwiegertochter zusammenhausen, giebt es manches Hagelwetter || † *mod. prov.* conoscere la ~ dalla treggea, genau Bescheid wissen (viell. entst. aus grandinula). [kleider, n. pl. (s. gramo).

gramaglia, f. Trauergewand, n.; Trauer-

gramigna, f. (*Bot.*) Quecken, f. pl.; Quecken-gras; Wurmgras, n. (Triticum repens) || ~ acquatica, Süßgras, Lichel, n.; rotes Schilf (Glyceria spectabilis) || *fig.* Unkraut, n. || *fam.* attaccarsi come la ~, sich wie eine Klette anhängen; aufdringlich sein; nicht von der Seite weichen || sentir nascer la ~, über das kleinste Weh unaufhörlich klagen (v. lat. *agg.* gramineus).

gramignare (**gramigno**), v. a. (*Conc.*) ~ il pezzo delle cuoia secche od. salate, die eingesalzenen Häute aufquellen || (*Agr.*) mit Quecken, schlechtem Grase füttern (das Vieh).

gramigno, m. (*Agr.*) Olivenbaum mit schmalen Blättern u. schwarzen Früchten, m.

gramignoso, *agg.* voller Quecken od. Unkraut (Gelände).

gramignuola, f. Leinwand für Tischzeug von bestimmten (Quecken-)Muster, f.

gramignuolo, *agg.*, ulivo ~, f. gramigno.

graminaceo, *agg.* (*Bot.*) queckenartig || **-ee**, f. pl. Gräser, n. pl.; Gramineen; grasartige Pflanzen, f. pl.

†graʼmma, f. dass. wie grammo.

grammatica, f. Grammatik; Sprachlehre, f. || ~ filosofica (im Gegensatz zu der lingua volgare) || Lehrbuch der Sprachlehre, n.; Grammatik, f. || regole di ~, grammatische Regeln, f. pl. *fam.* u. *fig.* ~ tedesca, Stock (zum Durchprügeln), m. || *prov.* val più la pratica della ~, die Erfahrung lehrt mehr als jede Grammatik (v. gr. γραμματική sc. τέχνη).

grammaticaccia, f. (*dispr.* v. grammatica) schlechtes, unbrauchbares Lehrbuch der Sprache.

grammaticale, *agg.* grammatikalisch; auf die Lehre von der Sprache und ihren Bau bezüglich || sprachrichtig || *fam.* lingua ~, wohl sprachlich richtige aber unelegante Ausdrucksweise (lat. grammaticalis).

grammaticalmente, *avv.* den Lehren der Grammatik gemäß; in grammatikalischer, pedantischer Weise. [maticalmente.

grammaticamente, *avv.* dass. wie gram-

grammaticastro, m. schlechter, pedantischer Grammatiker.

grammaticheria, f. pedantisches Hängen an der Grammatik; Pedanterie, f. || Wortklauberei, f.

grammatichetta, f. (*dim.* v. grammatica) kurzgefaßte, kleine Grammatik.

grammatichina, f. (*dim.* v. grammatica) Grammatik für Anfänger, f.

grammatico, *agg.* grammatisch; der Sprachlehre entsprechend || *sost.* m. Lehrer, Kundiger der Grammatik; Sprachlehrer, m. || † *fig.* Besserwisser, m. (gr. γραμματικός).

grammaticuccia, f. (*dispr.* v. grammatica) kleine, unbedeutende, wertlose Grammatik.

grammatite, f. (*Min.*) Tremolit, m.; weißer Amphibol; weiße Hornblende.

grammo, m. Gramm, n. (Einheit des decimalen od. metrischen Gewichtssystems) (v. gr. γράμμα).

gramo, *agg.* traurig; betrübt; kummervoll || unglücklich; elend; misero ~, höchst unglücklich || (o) ungeiund (Örtlichkeit, D.) (v. ahd. gram, ergrimmt, unmutig).

gramola, f. (*Agr.*) Breche; Flachs-, Hanfbreche; Brake, f. || Teigkneter, m.; Knetemaschine, f.

gramolare (**gramolo**), v. a. (*Agr.*) den Hanf, den Flachs brechen || den Teig kneten (mit der Knetemaschine) (v. mlt. gramulare; dieses v. lat. carminare?).

gramolatura, f. Brechen des Flachses, Hanfes, n. || Kneten des Teiges, n.

†grampa, f. f. rampa.

grampia, f. (*Mar.*) Krampe; Klammer (zum Aneinanderhalten von schweren Hölzern), f. (für granfia).

†gramuffa, f. (*volg.* für grammatica) favellare in ~, unverständliches Zeug sprechen.

gran, *agg.* Abkürzung für grande, s. d.

grana, f. Korn, n.; körnerartige Erhöhung; Korn auf Leder (durch Mineralien und Metallen, f. pl.); Struktur, f.; Gewebe, n.; metallo, marmo di ~ sottile, Metall, Marmor von feinem Korne || Höckrigkeit; Unebenheit; Rauheit (auf den Flächen der Gußstücke), f. || polvere di ~ grossa, fine, grob-, feinkörniges Pulver; tabacco di ~ fine, feiner Schnupftabak || formaggio di ~, trockener Käse (bes. Parmesankäse) (pl. lo. lat. granum).

grana, f. Scharlachbeeren, f. pl. (zusammengeballte Häufen der Scharlachlaus); Purpurkörner, m. pl.; Kermesbeeren, f. pl. || Karmesinrot, n.; tingere in ~, karmesinrot färben; tinto di ~, rot gefärbt (v. grano).

granadiglia, f. (*Bot.*) Passionsblume, f. (Passiflora).

†granagione, f. f. granigione.

granaglia, f. (*Oref.*) gekörntes, granuliertes Metall; Metall in Körnern, n. || **-e**, pl. Kornfrüchte, f. pl.; Getreide, n.

granagliare (**granaglio**), v. a. (*Oref.*) granieren; körnen (Metall).

granaio (pl. **-aj**), m. Getreidespeicher; Kornboden, m.; Vorratskammer für Getreide, f. || *fig.* Kornkammer, f.; Gegend in der viel Getreide produziert wird || *prov.* gennaio polveraio empie il ~, ein trockener Januar bringt ein reiches Jahr (lat. granarium).

granaiolo u. **granaiuolo**, m. Getreide-, Kornhändler, m. || *agg.* (*Ornit.*) oca ~a, Knäck-, Krickente; große Krick-, Trasselente (Anas querquedula).

†granare, v. a. dass. wie granire.

granata, f. Besen; Kehr-, Scheuerbesen, m. || ~ doppia, dicht gebundener Besen || (*Vin.*) fare la ~ al tino, die Öffnung des Weinbottichs mit einem Gebinde von Reisig umgeben, damit der gärende Wein nicht überläuft || *fam.* pittura fatta colla ~ (od. *scherz.* pittura del Granata), schlecht ausgeführtes Gemälde; klingelschmiertes Zeug || che tu possa esser benedetto col manico della ~, möge dir eine ordentliche Tracht Prügel zu teil werden || saltar la ~, der häuslichen Zucht entfliehen; sich emanzipieren || esser più che la ~ in una casa, in einem Hause täglich ein und aus gehen || pigliar la ~, alle seine Dienstboten auf der Stelle entlassen; alle Minister entlassen (ein Fürst) || *prov.* ~ nuova spazza bene tre giorni, neue Besen kehren gut (eigentl. Bündel aus Reisig mit körnigen Früchten, granati).

granata, f. (*Artigl.*) Granate, f. (Sprenggeschoß). [(Frucht des granato, s. d.).

granata, f. (*Bot.*) dass. wie melagrana

Granata, f. (*Geogr.*) Granada, n.

granataio (pl. **-aj**), m. Besenbinder; Besenverkäufer, m.

granatata, f. Schlag, Stoß mit dem Besen, m. || Strich mit dem Besen; Besenstrich, m.

granatiére, m. (*Mil.*) Grenadier, m. || reggimenti dei ~i, Grenadierregimenter, n. pl. (auserwählte Truppe, Art Gardetruppe im heutigen Italien) || *fam.* hochgewachsene, stattliche Person. [Eisenhalg.

granatiglia, f. Granadillholz, n.; rotes

granatino, m. (*dim.* v. granata) kleiner Handbesen (ohne hölzernen Stiel) || (*Ouc.*) Schaumschläger, m.

granato, m. (*Bot.*) *volg.* für melagrano u. melagrana (s. d.) || (*Min.*) Granat, m. (Edelstein); ~ artificiale, künstlich hergestellter, falscher Granat.

granatorne, m. (*accr.* v. granata) großer Besen (mit langem Stiele); Straßenkehrerbesen, m.

granbestia u. **gran bestia**, f. (*Zool.*) Elch, m.; Elen; Elentier, n. (Cervus alces) || *fam.* l'ugna della ~, wundersames Heilmittel; Wundermittel, n. [deutscher Reichskanzler.

grancancelliére, m. Großkanzler, m. ||

grancassa, f. (*Mus.*) große Trommel (der Musikbanden) || *fam.* u. *fig.* battere la ~, auf alle mögliche Weise die Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen suchen.

grancèvola, f. (*Zool.*) Meerspinne; Teufelskrabbe, f. (Maja squinado).

granchiaio (pl. **-aj**), m. Krebsfischer, -händler, m.

granchierèlla, f. (*Bot.*) Gilgkraut; Seidenkraut, n.; Teufelszwirn, m.; Kleeseide, f. (Cuscuta). [artig || *fig.* rückwärtsschreitend.

granchiscio (pl. **-schi**), *agg.* krebs-

granchio (pl. **-chi**), m. (*Zool.*) Krebs, m.; Krabbe, f.; Hummer, m. || (*Legn.*) Fuge, eingeschnittene Hülfte des Hammers (zum Herausziehen von Nägeln); Hammerschwanz, m. || Störhaken, m.; Fugeisen, n. || (*Med.*) Krampf, m.; *fig.* ~ od. ~ nuovo od. ~ tenero, Grünschnabel; unerfahrener Mensch; Einfaltspinsel, m. || *fam.* pigliare un ~ (od. un ~a secco), einen Fehler, einen Schnitzer machen; einen Bock schießen; fare un mazzo di ~chi, einen Haufen Dummheiten machen || ~ a secco, Duetschung (eines Fingers) &c., f. || *fam.* uno è più lunatico de' ~chi, jem. ist launisch, wetterwendisch, voll wunderlicher Einfälle, phantastisch || *prov.* i ~chi vogliono mordere le balene, gänzlich unbedeutende Menschen wollen sich mit großen Leuten messen od. an ihnen reiben || averci una cosa che fare quanto la luna coi ~chi, nicht das geringste damit zu thun haben; nicht im geringsten Zusammenhange damit stehen || *fam.* aver il ~ (od. il ~ alla scarsella), sehr genau, geizig sein; nicht gerne Geld ausgeben || (*Giuoc.*) aver il ~, allein gegen mehrere spielen (beim Bocciaspiel) (lat. cancer).

granchiolino, m. (*dim.* v. granchio) *fig.* kleiner Irrtum; geringes Versehen.

†grancia od. **granʒia**, f. Faktorei, f.; Landgut, n.; ländliche Besitzung.

grancipòrro, m. großer Seekrebs; Taschenkrebs, m. (Cancer pagurus) || *fig.* u. *fam.* großer Irrtum; derber Bock; stolzer Schnitzer.

grancire (**granci-sco**), v. a. mit dem Haken fassen; mit Gewalt ergreifen || *fam.* geschickt stehlen; stibitzen (v. granchio)

grancitello, m. kleines Mundgeschwür (am Gaumen mancher Vögel).

grandaccio (pl. **-cci**), *agg.* (*pegg.* v. grande) unförmlich groß; ungeschlacht || *fam.* alla ~a, nach Art der Großen; nach Herrenart; in herrschaftlicher Weise. [Spanien), f.

grandata, m. Würde eines Granden (in

grande u. (vor Konsonanten) abgekürzt **gran**, *agg.* groß; hoch; tief; breit; ausgedehnt; un grand' edifizio, ein hohes, gewaltiges Gebäude; un gran fosso, ein tiefer, breiter Graben || mit di: piece; c'era di gran gente, es waren viele Leute da; c'era di gran soldati, es waren viele Soldaten da; fare di gran cose, viele und große Dinge vollbringen;

dire di gran corbellerie, piel bummes Zeug schwätzen || è gran tempo, che non l'ho veduto, es ist eine geraume Zeit verflossen, seitdem ich ihn nicht gesehen habe: ci vuole gran tempo, es ist viel Zeit dazu nötig || reif; ausgewachsen: erwachsen; quando sarò ~, wenn ich erst einmal groß sein werde (sagen die Kinder) ; reichlich; in Fülle: in großer Zahl; reich; c'è di grand'uva, es giebt eine Masse von Trauben; è un gran signore, er ist ein reicher Herr || ausgezeichnet; großartig; bedeutend; berühmt; è un gran pittore, er ist ein großer Maler; un gran birbone, ladro, ein gewaltiger Schuft, ein Erzdieb; un gran generale, ein bedeutender, tüchtiger, berühmter General; il gran corno d'Orlando, das berühmte Horn Rolands || in gran dire, es ist wirklich sonderbar zu sagen || üppig: feierlich; festlich; un gran pranzo, ein feierliches Diner; una gran festa, ein großes Fest || hoch von Wuchs; egli è più grande di un quattro dita, er ist eine drei Finger breit größer || lettera ~, großer Buchstabe || intensiv; kräftig; gran ~, heftiges Fieber; nel più gran verno, im tiefsten (kältesten) Winter; gran vino quello! ein starker Wein ist dies! || grande scudiere, Oberstallmeister, m. || gran croce, gran cordone, Großkreuz, erste Klasse (eines Ordens); gran collare della Nunziata, Kette des Annunziatenordens || libro in ottavo grande, Buch in Großoktav || *sost.* m. u. f. Erwachsener, m.; -e, f.; i grandi sono tutti fuori, non c'è rimasto che i bambini, die Großen sind alle ausgegangen; nur die Kinder sind daheim geblieben; parlare come un ~, wie ein Erwachsener reden || als Beiname: Alessandro il Grande, Alexander der Große || Größe; Großartigkeit, f.; großer, überwältigender Zug; Michelangiolo tira al ~, Michelangelo hat etwas Großartiges, einen großen Zug || *(Stor.)* Aristokrat; Angehöriger der herrschenden, reichen, vornehmen Klasse, m. (in den mittelalterlichen Republiken); guerre tra i grandi e il popolo minuto, Kriege zwischen den Patriciern und dem niederen Volke || großer, bedeutender, hervorragender Mensch; i grandi sdegnano queste miserie, große Geister verachten solche Kleinigkeiten || Großwürdenträger; Großer, m.; i grandi del regno, della corona, die Großen der Krone || Grande, m. spanischer Großwürdenträger) || fare il ~ od. del ~, den großen Herrn spielen; farsi ~, sich höher, großer, mehr dünken als die anderen || alla ~, in prächtiger, vornehmer Weise; trattare alla ~ con tutti, allen gegenüber sehr vornehm thun || in ~, im großen; fare le provviste in ~, die Einkäufe, Anschaffungen im großen machen || (Arte) copiare un ritrattino in ~, ein kleines Porträt in großem Format kopieren || *avv.* sehr; viel; quello è in gran bel bambino, dieses ist ein außerordentlich hübsches Kind; zur Verstärkung des Peggiorativs: è un gran temporale, es ist ein wirkliches Hundewetter (v. lat. grandis).

grandeggiare (grandeggio), v. n. groß erscheinen; groß aussehen; hervorragen; ~ sugli altri, über die anderen herausragen || groß, vornehm thun; den großen Herrn spielen; sich als bedeutend aufspielen.

grandemente, *avv.* in großer, hervorragender Weise; sehr; viel; pregiare ~, außerordentlich hochschätzen; studiare ~, eifrig studieren || amare, odiare ~, inbrünstig lieben; heftig hassen.

grandettino, *agg. (dim.* v. grandetto) halberwachsen; schon halbweg groß.

grandetto, *agg. (dim.* v. grande) eher groß als klein; halbweg groß.

grandezza, f. Größe, f. || Übermaß, n.; Außerordentlichkeit, f.; la ~ del delitto, die Schwere des Verbrechens || Höhe, Vornehmheit der Lebensstellung; Hoheit; Würde, f.; le -e terrene sono caduche, der irdische Ruhm ist hinfällig || **-e, pl.** Vornehmthun, n.; Pracht; Verschwendung, f.; rovinarsi col fare delle -e, sich durch unmäßigen Aufwand zu Grunde richten || ~ di Dio, Erhabenheit, Herrlichkeit, Majestät Gottes, f. pl. || ~ d'animo, Seelengröße; Erhabenheit der Gesinnung, f. || *(Met.)* Größe, f. || Bedeutendheit; Vorzüglichkeit irgend eines Werkes), f. || (Arte) Größe der Ausführung, f.; großer Zug in der Linienführung.

grandezzata, f. Großerei; Großthuerei; Großmannssucht, f.; Aufwand; Luxus, m.

grandicello, *agg. (dim.* v. grande) einigermaßen groß; halb erwachsen; dem Alter, der Reife nahe (von Kindern).

grandicino, *agg. (dim.* v. grande) einigermaßen groß; schon ganz groß (von Kindern).

grandifloro, *agg. (Bot.)* großblumig; corolla ~a, große, auffallende Blumenkrone.

grandigia, f. Großthuerei; Großmannssucht, f. || Stolz; Hochmut, m.; Hoffart, f. || hohe Lebensstellung; Würde; Vornehmheit; Macht, f.

grandiglia, f. breiter spanischer Kragen; breite Halskrause (wie sie bes. im 17. Jahrh. getragen wurden).

grandiglionaccio (pl. -cci), m.; **-accia**, f. *(pegg.* v. grandiglione) bereits erwachsener Mensch, der noch kindisches Benehmen an den Tag legt.

grandiglione, m.; **-ona**, f. *(accr.* v. grande) großes Kind (tadelndes Wort für Erwachsene, die sich kindisch benehmen).

grandiloquènza, f. Erhabenheit des Stils, f.; feierliche Beredsamkeit || Wortgepränge, n.

grandiloquo, *agg.* einen feierlichen, pomphaften Stil schreibend; in feierlichen Ausdrücken redend (lat. grandiloquus).

grandinare (grandino), v. n. hageln || *fig.* le palle grandinavano, die Geschosse hagelten || *fam.* su queste non mi ci grandina, dieser Gewinn, diese Einnahme ist mir sicher (lat. grandinare).

grandinata, f. Hagelschauer, m.; Hagelwetter, n.; reichliches Hageln.

grandine, f. Hagel, m.; Schloßen, f. pl. || Hagelwetter, n. || *prov.* la ~ non fa carestia, der Hagel bringt keine Teuerung (weil er stets nur strichweise fällt) || *fig.* Hagel (von Geschossen etc.), m.; ~ di villanie, ingiurie, Hagel von Gemeinheiten, Beschimpfungen || *fam.* u. *fig.* il ~ batte in un luogo, ein großes Missgeschick sucht eine Gegend heim; große Ausgaben werden verursacht (durch einen Besuch etc.) || *(Cuc.)* feinkörnige Suppeneinlage || *(Chir.)* Gerstenkorn (am Augenlide), n. (lat. grando, -inem).

grandinina, f. *(dim.* v. grandine) *(Cuc.)* besonders feinkörnige Suppeneinlage.

grandino, *agg. (dim.* v. grande) ein wenig groß (= ein wenig zu groß) || halberwachsen (Kinder).

grandinoso, *agg.* hagelartig; pioggia ~a, Regen mit Hagel, m.; Schlossenwetter, n. (lat. grandinosus).

grandiosamente, *avv.* in großartiger, prächtiger, pompöser Weise.

grandiosità, f. Großartigkeit; Erhabenheit; Prächtigkeit, f. || Pomp; Prunk, m.; Pracht, f.

grandioso, *agg.* erhaben; großartig; prächtig; prunkvoll; spettacolo ~, prächtiges Schauspiel || außerordentlich; wunderbar; cose -e, wunderbare Dinge || idee -e, erhabene, außerordentliche Gedanken, m. pl.; große Ideen, f. pl. || *sost.* m. großartiger, erhabener Zug od. Charakter.

†grandire, v. a. gew. aggrandire.

grandisonante, *agg.* volltönend (Worte, Verse).

†grandizia, f. bas. wie grandezza.

grandotto, *agg.* einigermaßen, ziemlich groß. [m. || (russischer) Großfürst, m.

Granduca (pl. -chi), m. Großherzog, **granducale**, *agg.* großherzoglich.

granducato, m. Großherzogtum, n. || Würde eines Großherzogs od. Großfürsten, f.

Granduchessa, f. Großherzogin, f. || (russische) Großfürstin, f.

Granduchessina, f. Prinzessin aus einem großherzoglichen od. großfürstlichen Hause, f.

Granduchino, m. Prinz aus einem großherzoglichen od. großfürstlichen Hause, m.

†granella, f. bas. wie granello.

granellera, f. *fig.* Dummheit, f.; dumme, thörichte Handlung.

granellino, m. *(dim.* v. granello) kleines Korn; Körnchen, n.; kleiner Kern || *fam.* un ~, ein klein wenig; un ~ di giudizio, ein Funken von Verstand, von Einsicht.

granello, m. (pl. -i, u. -a, f. pl.) *(dim.* v. grano) Korn; Samenkorn; Körnchen, n. (bes. der Getreidearten) || Kern, m. (bes. des Obstes); -a delle pere, delle mele, Birnen-, Apfelkerne, m. pl. || ~ di pepe, Pfefferkorn || ~ di uva, Beerbeere, f. || Zeitlet, m.; Hode, f. (der kleineren Tiere u. bes. der Hähne; in diesem Sinne pl. -i) || ~a, pl. kleine Geschwülste auf den Augenlidern des Federviehs, f. pl. || *fig.* Körnchen; Funken, m.; ein klein wenig. [Körnigkeit, n.

granellosità, f. körnige Beschaffenheit; **granelloso**, *agg.* körnig; gekörnt; in Körnern; kernförmig; caviale ~, körniger Kaviar; polvere ~a, gekörntes Pulver od. Pulver in Körnern || terreno ~, körniger, sandartiger od. -haltiger Boden || il latte, quando bolle troppo, diviene ~, die Milch wird körnig, körnt sich, wenn sie zu lange kocht. [sfarro.

granfarro u. **gran farro**, m. bas. wie

granfatto u. **gran fatto**, *avv.* viel; sehr; ungemein; außerordentlich || ~ fa? ist es möglich?

granfia, f. Klaue; Kralle (der Raubtiere), f. || mettere le ~e addosso a qd., jem. in seine Krallen, Klauen bekommen (ein Wucherer) (v. althd. krampfo).

granfiata, f. Schlag, Griff mit der Klaue; Krallenhieb, m. || *fig.* eine Handvoll, f.; Griff; prendere una ~ di marenghi, eine Hand voll Goldstücke erraffen (v. Dieben) || *fig.* Beschimpfung; Beleidigung, f.; Kratzer, m.; Kratzwunde, f. (der böswilligen Kritik).

granfiatina, f. *(dim.* v. granfia) *fig.* kleiner Hieb; kleiner Ausfall; Seitenhieb, m. (eines giftigen Beurteilers).

grangia, m. *(Bot.)* Gartenraunkel, m.; türkischer Raunkel (Ranunculus asiaticus).

grangiardia, f. *(Mil.)* Hauptwache, f.

granifero, *agg.* körnertragend; reich an Getreide (v. lat. granifer).

granigione, f. Ansetzen von Körnern; Körnen, n. (des Getreides) || Zeit, in der das Getreide ins Korn schießt od. Körner ansetzt, f.

granimento, m. bas. wie granigione.

granino, m. feinkörniges Schießpulver.

granire (grani·sco), v. n. körnen; körnig werden; Körner bekommen; Körner ansetzen (Getreide u. Gemüsearten) || Zähne ansetzen, bilden; ancora non gli sono graniti i denti, er hat noch keine Zähne angesetzt (in diesem Sinne auch v. a.) || *(Oref.)* v. a. granieren; körnen; körnig machen (die Oberfläche eines Metalls) || *(Vernic.)* ~ un muro, eine Wand so anstreichen, daß sie gekörnt od. rauh (wie Granit) aussieht || *p. pass.* granito, gekörnt || *agg.* körnig; kernhaft; fest (bes. v. Leibesbeschaffenheit); braccia, gambe -e, feste, derbe Arme, Beine || suono ~, starker, durchdringender Ton || saftig; unerschütterlich; ausdauernd (v. grano).

granita, f. *(Pastice.)* gefrorenes Fruchteis; Eiswasser mit Fruchtsaft, n.

granitello, m. *(Min.)* grobkörniger Marmor (dem Granit ähnlich); feinkörniger, gesprenkelter Granit, Halbgranit, m.

granitico, *agg.* graniten; granitisch; granitartig; rocce -che, Granitfelsen, m. pl.

granitiforme, *agg.* granitförmig; wie Granit aussehend.

granito, m. *(Min.)* Granit, m. || *fig.* Stärke, Festigkeit; Zähigkeit; Ausdauer, f.

granito, *agg.* j. p. pass. v. granire.

granitoio (pl. -oj), m. *(Oref.)* Körner; Vorbohrer; Aufräumer, m. || Grabstichel (zum Körnen des Metalls), m. || Kräuseleisen (für Münzen), n. [Granit; Schriftgranit, m.

granitone, m. *(Min.)* sehr grobkörniger

granitore, m. *(Oref.)* Arbeiter, der sich auf das Körnen des Metalls versteht; Körner; Körneler, m.

granitoso, *agg.* granitartig, -haltig || porfido ~, gekörnter, granitartiger Porphyr.

granitura, f. Körnen; Granieren (des Metalls, des Pulvers etc.), n. || ~ della moneta, erhabener (meist gekörnter), krauser Rand der Münze || Kräuseiwerk; Randelwerk, n. (in Münzstätten).

granivoro, *agg.* körnerfressend (meist von Vögeln gebraucht) (v. lat. granum u. vorare).

granmaestrato u. **Grammaestrato**, m. Großmeisterwürde (eines Ordens), f.

Granmaestro u. **Grammaestro**, m. Großmeister (eines Ritterordens, einer Freimaurerloge etc.), m.

grano, m. Gran, m. u. n. (früher gebrauchtes kleines Gewicht der Apotheker; 20. Teil eines Skrupels, 60. Teil der Drachme; 566. Teil der ital. oncia) || † frühere kleine Münze (in Malta, Neapel u. Sizilien; Wert zwischen 1 u. 3 Pfennigen) || *fig.* Körnchen, n.; Funken, m.; ein klein wenig; non aver un ~ di giudizio, kein Körnchen, keinen Funken Verstand haben (lat. granum).

grano, m. Korn; Getreide, n.; Weizen, m. (Triticum) || ~ grosso od. ~ forte, Dinkel; Spelt, m.; Einkorn (Triticum monococcum) || ~ farro, Spelt, m.; Winterkorn (Triticum spelta) || ~ comune, Weizen (Triticum sativum od. vulgare) || ~ di Polonia, Riesenweizen (Triticum polonicum) || ~ turco od. ~ siciliano || granturco || ~ saraceno, Buchweizen (Polygonum fagopyrum) || mettere un terreno a ~, ein Feld mit Weizen bestellen || *mod. prov.* cercar miglior pane che di ~, mit dem Guten,

mit dem ehrbaren Gewinn sich nicht begnügen.‖ *prov.* chi ha il ~ non ha le sacca, e chi ha le sacca non ha il ~, so geht's in der Welt: der eine hat den Beutel, der andere hats Geld ‖ ~ pesto fa buon cesto, Brot ist das gesündeste Nahrungsmittel ‖ ogni uccel conosce il ~, das Gute macht sich bald überall bekannt ‖ Samenkorn; Samen, m. (anderer Pflanzen; hierfür meistens granello) (lat. granum).

granocchiaia, f. *(Ornit.)* Purpurreiher, m. (Ardea purpurea).

granocchiaio (pl. ~a'j), m. sumpfiges Gelände (wo viele Frösche hausen) ‖ Froschverkäufer; Händler mit Froschschenkeln, m.

granocchiella, f. *(Zool.)* Laubfrosch, m. (Rana arborea). |ranocchio.

granòcchio (pl. **-cchi**), m. *volg.* für granone, m. kurzes Endchen gewundenen Golde- od. Silberdrahtes (das wie Perlen auf Kleider aufgenäht wird) ‖ *(Agr.)* dass. wie formentone od. granturco. |granoso).

granoso, *agg.* körnerreich; körnig (lat. Gransignore, m. Großherr, m. (Titel des türk. Sultans).

granturco (pl. **-chi**), m. türkischer Weizen; Mais, m. (Zea mays) (auch formentone od. gran siciliano genannt).

granturcule, m. Maisstroh, n.; getrockneter Stengel der Maispflanze ‖ Maisfeld, n.

granulare, *agg.* kornförmig; körnicht; körnchenartig ‖ *(Med.)* tisi ~, Tuberkulose, f.

granulare (granulo), v. a. u. Form von Körnchen bringen; körnen; körneln; körnicht machen (z. B. Schießpulver, Metalle 2c.).

granulatoio (pl. **-oj**), m. Raum zum Körnen des Schießpulvers, m. ‖ Sieb (n.) Vorrichtung (f.) fürs Körnen (des Pulvers, der Metalle 2c.).

granulazione, f. Körnen; Körneln, n. ‖ **-i**, pl. *(Chir.)* Fleischwärzchen im heilenden Wunden ,, *(Med.)* -i migliari, Miliartuberkulose, f. |kleiner Körnchen.

granuloso, *agg.* körnig; kornicht; in Form von Körnchen ‖ Großherr, m. (erster Minister des türk. Sultans).

granvisìre, m.

grappa, f. Krampe, f.; eiserne Klammer (zum Zusammenhalten von Steinen); Maueranker, m. ‖ **-e**, pl. *(Vet.)* Hufgrind (der Pferde), m. ‖ *(Stamp.)* Klammer, f.; Entschlußzeichen, n. (v. althd. krapfo; mittelhd. krapfe, Haken).

grappare, v. a. ſ. aggrappare.

grappino, m. *(Artigl.)* Lange zum Laden der gusseisernen Kugeln, f.; Kugelgabel, f. ‖ *(Mar.)* Buirlanker; Dregg; Dregganker, m.

grappo, m. ſ. grappolo ‖ dass. wie l'afferrare. |Traube.

grappoletto, m. (*dim.* v. grappolo) kleine

grappolino, m. dass. wie grappoletto.

grappolo, m. Traube, f.; un ~ d'uva, eine Weintraube ‖ *(Bot.)* traubenförmige Blüte od. Frucht; disposto a ~, in Traubenform *fig.* aufeinanderhaftender Bienenschwarm ‖ *fig.* nuovo ~, einfältiger Mensch; Dummkopf, m. (mit. grapa; altfrz. grape; v. althd. krapfo, mittelhd. krapfe).

grappolone, m. (*accr.* v. grappolo) große, schwere Traube.

grappolorso, *agg.* traubenförmig.

grappolurcio (pl. **-rci**), m. (*dim.* u. *dispr.* v. grappolo) dürftige, spärliche Traube.

grascera, f. fettes, feuchtes, grasreiches Gelände.

grascia, meist nur im Plural gebr. (pl. **-sce**), Lebensmittel, n. pl.; Proviant, m.; Vorräte, m. pl.; ✻Viktualien, f. pl. ‖ *(Stor.)* Grascia, Behörde in der florentinischen Republik, die über die Güte der Lebensmittel zu wachen u. den Preis derselben zu bestimmen hatte; esser sopra la ~, Beamter dieser Behörde sein (lat. granica; altfrz. granche; jenesisch grancia; andere sehen darin eine Abwandlung von grasso, grassa).

grasciére, m. *(Stor.)* Beamter der Grascia (ſ. d.) ‖ Marktmeister, m.; Polizist, der über die Güte u. den richtigen Preis der öffentlich verkauften Lebensmittel zu wachen hat.

grascino, m. *(Stor.)* Unterbeamter der Grascia, m. (ſ. d.).

✻**graspo**, m. dass. wie raspo.

grassa, f. † für abbondanza; stare in ~ di qc., dass. wie averne in abbondanza ‖ *fam.* für grassezza; ora t'è scemata la ~, non è vero? du hast jetzt dein Fett etwas verloren, nicht wahr? |grasso) ekelhaft dick.

grassaccio (pl. **-cci**), *agg.* (*pegg.* v. grassamente, *avv.* in Fülle; in Überfluß; vivere, trattarsi ~, üppig leben.

grassatore, m. *(Crim.)* Straßenräuber; Wegelagerer; Bandit, m. (lat. grassator).

grassazione, f. *(Crim.)* Straßenraub, m.; räuberischer, gewaltsamer Anfall (lat. grassatio, -onem).

grasse, f. pl. *(Vin.)* halbausgepreßte Weinbeeren, f. pl. (nach dem ersten Pressen, wenn nur der Most herausgekommen ist).

grassèllo, m. *(Macell.)* Würstchen, Schnittlauch von Schweinespeck, m. ‖ *(Mur.)* gelöschter Kalk (vor der Vermischung mit Sand).

grassezza, f. Fettheit; Fettigkeit (des tierischen Körpers od. auch anderer Substanzen), f. ‖ Wohlbeleibtheit; Dickigkeit; Dicke, f. ‖ ~ del terreno, Fettigkeit, Fruchtbarkeit des Bodens, f. ‖ ~ di vegetali, Öligkeit von Vegetabilien, f.; Fettgehalt, m. ‖ ~ di liquidi, Fett-, Ölgehalt von Flüssigkeiten; Verunreinigung derselben durch fettige Stoffe, f. ‖ *fig.* Überfluß; Reichtum, m.; Üppigkeit, f.; †accellare per ~, etw. zum reinen Vergnügen (nicht aus Bedürfnis) thun.

grassigno, *agg.* fettig; fettig aussehend.

grassime, m. Dünger, m.

grassino, *agg.* (*dim.* v. grasso) bambino ~, rundliches, wohlgenährtes Kind ‖ *(Stamp.)* carattere ~, halbfette Schrift.

grasso, *agg.* fett; fettig; ölig; fetthaltig ‖ saftig (v. Pflanzen) ‖ dick; feist; rundlich; fett; wohlgenährt (v. Personen u. Tieren); ~ bracato, übermäßig fett (v. Personen) ‖ carne ~a, fettes Fleisch; fettes Stück; brodo ~, fette, kräftige Fleischbrühe; cibi ~i, mit Fleischbrühe od. in Fleischsaft gekochte Speisen, f. pl. ‖ zuppa ~a, Fleischbrühsuppe, f. ‖ giorni ~i, Tage, an denen die Katholiken Fleisch essen dürfen; Giovedì ~, letzter Donnerstag im Karneval (ſ. berlingaccio) ‖ ~a cucina, fette; gute Küche ‖ *prov.* ~a cucina magro testamento od. a ~a cucina povertà è vicina, Gutsmensch hat das Haus verkauft ‖ *fig.* nützlich; äußerst vorteilhaft; promesse troppo ~e, allzu günstig lautende Versprechungen; impiego ~, einträgliches Amt ‖ *prov.* ~ maeglio un magro accordo che una sentenza ~a, ſ. unter accordo; da ~i partiti parìtiti, von zu fetten Gewinnen halte dich fern ‖ far vita ~a, üppig leben ‖ annata ~a, fruchtbares, reiches Jahr ‖ tempi ~i, gute Zeiten, f. pl. ‖ cacio ~, fetter (sehr butterhaltiger) Käse ‖ incenso ~, sehr harzreicher Weihrauch; terreno ~, fruchtbarer, fetter Boden ‖ calcina ~a, mit wenig Sand gemischter Mörtel ‖ aria ~a, dicke Luft; tempo ~, dicke, schlechte Witterung ‖ liquido ~, dicke, ölige Flüssigkeit ‖ uva ~a, ſ. grasse ‖ *(Stamp.)* carattere ~, fette Schrift ‖ *fig.* discorsi, libri ~i, schlüpfrige, unanständige Reden, Schriften, f. pl.; far dei discorsi ~i, gewagte, starke Äußerungen thun ‖ risata ~a; riso ~, herzliches, lautes Lachen ‖ metalli ~i, matte, glanzlose Metalle, n. pl. ‖ *fam.* a farla ~a, um viel anzunehmen; um einen weiten Termin zu stellen; a fare i conti ~i, bei wichtigeren Voranschläge ‖ è ~a se . . ., od. sarebbe ~a se . . ., es wird viel sein, es dürfte viel sein, wenn . . . ‖ *sost.* m. Fett, n.; fette Bestandteile (eines Körpers), m. pl. ‖ *fam.* ad uno schizza il ~ dagli occhi, einer platzt fast vor Fett ‖ *prov.* il ~ non viene dalle finestre, Wohlbeleibtheit kommt nicht von selbst ‖ minestra di ~ e di magro, Fleischbrühe u. Gemüsesuppe; mangiare di ~, nicht Fastenspeisen essen ‖ Fülle, f.; Überfluß, m.; vivere, stare nel ~, im Überfluß leben; alles vollauf haben ‖ ~, m. u. ~a, f., dicke Person; Dicker, m.; ~e, f. (v. lat. crassus).

grassoccino, *agg.* (*vezz.* v. grasso) hübsch rundlich; wohlgenährt (bes. v. Kindern u. Frauen gebr.).

grassòccio (pl. **-cci**), *agg.* (*dim.* v. grasso) halbweg fett; rundlich; wohlgenährt ‖ *fig.* libri, discorsi **-cci**, einigermaßen schlüpfrige Schriften, Reden, f. pl.

grassoccióne, -óna, *agg.* (*accr.* v. grassoccio) etw. zu dick. |sehr dicke Person.

grassone, m. **-óna**, f. (*accr.* v. grasso)

grassottino, *agg.* (*dim.* v. grassotto) halbweg wohlbeleibt; rundlich.

grassòtto, *agg.* (*accr.* v. grasso) sehr dick ‖ *sost.* m. Nierenfett (der geschlachteten Tiere), n.

grassume, m. Fett, n.; fettige Bestandteile, m. pl. ‖ Übermaß von Fett (bei, in Speisen), n. ‖ Fettwaren, f. pl. ‖ *(Agr.)* Dünger; Mist, m.

†**grasta**, f. halbzerbrochener Blumentopf; Blumenscherbe, f. (v. gr. γάστρα).

gratа, f. Gitter; Fenstergitter, n. ‖ vergittertes Sprechfenster (in den Nonnenklöstern u. an den Beichtstühlen) ‖ ✻Rost (auf den die zum langsamen Feuertode bestimmten Verbrecher od. Märtyrer gelegt wurden), m. (v. lat. crates).

gratamente, *avv.* in freundlicher, entgegenkommender Weise ‖ mit Dankbarkeit; in dankbarer Gesinnung ‖ mit Vergnügen.

gratèlla, f. (*dim.* v. grata) Rost; Feuerd., Bratrost, m. ‖ †Gitterfensterchen, n.

†**gratìccia**, f. Fischreuse, f.

graticciare (graticcio), v. a. durch ein Flechtwerk, Weidengeflecht (graticcio) einod. zudecken.

graticciata, f. Flechtwerk; Weidengeflecht (um an Böschungen die Erde zu befestigen od. den Umrat aus fließenden Gewässern zurückzuhalten), n.

graticciato, m. Flecht-, Gitterwerk, n.

graticcio (pl. **-cci**), m. netzartiges Gitter (meist aus Weiden geflochten, zum Trocknen von Früchten); Flecht-, Gitterwerk, n. ‖ *fig.* esser un ~ od. secco come un ~, sehr dünn, hager, mager sein.

graticola, f. Gitter; Gitterwerk, n. ‖ *(Filt.)* Fadengitter zum Entwerfen eines Zeichennetzes ‖ durchlochtes Blech am Fenster des Beichtstuhles; Gitter ‖ *(Stor.)* Montedelle ~e, öffentliches Leibhaus (der florent. Republik) ‖ †dass. wie gratella (v. lat. craticula).

graticolare (graticolo), v. a. mit einem Gitter versehen ‖ *(Filt.)* mit einem Netze überziehen; ein Gitter ziehen (zum Kopieren einer Zeichnung).

graticolato, m. Gitterwerk, n. (z. B. um einen Altar) ‖ Gatter; Gatterthor, n. ‖ *(Giard.)* Spalier; Blumen-, Fruchtgeländer, n. ‖ *(Mur.)* Gärtnergrätenbau, m.

graticolina, f. (*dim.* v. graticola) kleines, feines Gitter.

graticare (graticico, -chi), v. a. beschenken; belohnen; sich dankbar od. erkenntlich zeigen (gegen jem.) ‖ †dankbar anerkennen ‖ -rsi qd., sich jem. geneigt machen; jds. Wohlwollen, Gunst erwerben ‖ **-rsi**, v. rifl. (a qd.) sich jdm. angenehm machen; sich ihm dankbar erzeigen (v. lat. gratificari).

gratificazione, f. Vergütung u. Vergütigung; Belohnung, f.; Gnadengeschenk; Geschenk, n. (lat. gratificatio).

gratis, *avv. lat.* umsonst; unentgeltlich ‖ auch als *agg.*: aver il passo ~ tutti i teatri, freien Eintritt in allen Theatern haben ‖ asserire ~ qc., etw. ohne jeden Beweis, ohne Grund versichern.

gratisdato, *agg. (Teol.)* aus reiner Gnade u. Barmherzigkeit verliehen (von Gott).

gratitudine, f. Dankbarkeit, f.; dankbare Gesinnung ‖ atto di ~, Akt der Erkenntlichkeit, Dankbarkeit, m. (lat. gratitudo, -inem).

†**grativo**, *agg.* dass. wie gratuito.

grato, *agg.* dankbar; erkenntlich; esser ~ a qd. di qc., jdm. dankbar sein wegen einer Sache ‖ *fig.* aver sempre ~a memoria di qc., immer mit Dankbarkeit einer Sache gedenken ‖ animo ~, dankbarer Sinn ‖ angenehm; erfreulich; vergnüglich; ebbi ~ piacere di rivederla, ich hatte das große Vergnügen, Sie wiederzusehen; adempiere al ~ dovere di . . ., sich gerne das Vergnügen machen, zu . . .; fare cosa ~a a qd., jdm. einen Liebesdienst erweisen ‖ sapore ~, angenehmer Geschmack; suono ~, lieblicher Ton; spettacolo ~, vergnüglicher Anblick ‖ lieb; teuer; willkommen; queste orazioni sono ~e a Dio, diese Gebete sind Gott angenehm; la tua ~a lettera, presenza, dein lieber Brief, Besuch ‖ liebenswürdig; freundlich; gütig; ~a accoglienza, herzliche, freundliche Aufnahme ‖, †*sost.* m. Wille; Wunsch, m.; Wohlgefallen, n. ‖ Dankbarkeit, f. ‖ a ~, nach Gefallen; ohne Belohnung; ohne Wiedererstattung ‖ a mio, tuo etc. ~, zu meiner, deiner Zufriedenheit ‖ di buon ~, gerne (v. lat. gratus). |von Metallen, f.

grattabugia, f. Drahtbürste zum Reinigen

grattabugiare (grattabugio), v. a. mit der Drahtbürste reinigen (Metalle).

grattacapo, m. *fam.* Sorge, f.; lästiger, beunruhigender Gedanke.

grattagranchio (pl. **-chi**), m. *(Med.)* Ohrenschmerz; Ohrenjwang, m. |Reiben, u.

grattamento, m. Kratzen; Schaben; ✻grattapugia, f. dass. wie grattabugia.

grattare (gratto), v. a. kratzen; schaben; scharren; reiben (die Haut mit den Nägeln) ‖ *fig.* u. *fam.* ~ qd. dove gli pizzica (od. dove gli prude), jem. an seiner empfind-

lichsten Stelle treffen || ~ uno od. gli orecchi ad uno, jdm. um den Bart gehen; ihm nach dem Munde reden od. schmeicheln || ~ il corpo alla cicala, jem. zum Sprechen bringen; aus jdm. Geheimnisse herauslocken || **–rsi** il capo, sich den Kopf kratzen, d. h. in Verlegenheit sein || **–rsi** la pancia, müßig gehen; nichts thun; faulenzen! || ~ il cacio, il pane etc., Käse, Brot reiben (auf dem Reibeisen) || abschaben; abkratzen (eine Wand zc.) || radieren; auslöschen; wegkratzen (Worte aus einer Schrift) | *fam.* ~ uno strumento, ein Saiteninstrument schlecht spielen; auf ihm herumkratzen; ~ un poco la chitarra, ein wenig auf der Guitarre klimpern || **–rsi,** v. rifl. sich kratzen; sich schaben; sich jucken (auch von Hunden zc.) || *prov.* mentre il cane si gratta, le pepre se ne va, wer eine Gelegenheit versäumt, holt sie nimmer wieder ein | *p. pass.* gratt'ato, gekratzt || *agg.* geschabt; gerieben; pan ~, fein geriebenes Brot; Suppe aus Fleischbrühe u. fein geriebenem Brot, f. (alth. krazzon, kratzen).

grattata, f. Kratzen, n.; darsi una ~, sich ein wenig kratzen, jucken; lavorare a furia di ~e di capo, langsam, mit Mühe arbeiten.

grattatíccio (pl. **–cci**), m. leichtes Kratzen, Jucken || *fam.* u. *fig.* non temere –cci, keine Beschwerlichkeiten fürchten, scheuen.

grattatína, f. (*dim.* v. grattata) dare una ~, ein klein wenig kratzen.

grattatúra, f. Kratzen; Jucken; Schaben, n. || Kratzwunde, f. || abgekratzte, abgeschabte, ausradierte Stelle || Abgeschabtes; Abgekratztes, n.

grattíno, m. Kratzer; Schaber, m.; Schabeeisen od. -messer, n. (der Kupferstecher); Gerbstahl; Glätt-, Brunnierstahl, m. || Radiermesser, n.

grattúgia, f. Reibeisen (für Brot, Käse zc.), n. || Sandstieb; Mörtelsieb, n. (der Maurer) || Seiher, m.; Seihblech; Gitter, n. (in Wasserröhren zum Zurückhalten des Unrates) || *fam.* Gitter (des Beichtstuhles), n. || *fam.* mostrare, far vedere una cosa per un buco (od. fesso) di ~, etw. nur flüchtig u. in verstehlener Weise zeigen, sehen lassen || *mod. prov.* esser un cacio fra due ~gie, zwischen zwei Feuern stehen: nach beiden Seiten hin sich wehren müssen || *fam.* viso di ~, blatternarbiges Gesicht || *fig.* rauhe, unebene Oberfläche || kleine (auf einer Stange befestigte) Laterne der Gassenflammenanzünder.

grattugiáre (grattugio), v. a. mit dem Reibeisen reiben, schaben (Brot, Käse zc.).

grattugína, f. (*dim.* v. grattugia) kleines Reibeisen (meist in cylindrischer Form).

gratuíre (gratuísco), v. a. (qd.) verpflichten; sich gewogen, geneigt machen; sich zu Danke verpflichten (jem.) || ⊙ entschädigen || **–rsi,** v. rifl. sich dankbar, erkenntlich zeigen; sich (jdm.) angenehm machen.

gratuità, f. Unentgeltlichkeit, f.

gratuitamente, *agg.* ohne Belohnung od. Bezahlung; ohne Grund; unrichtig || ohne Beweis; ohne sichere Grundlage.

gratuíto, *agg.* unentgeltlich; ohne Bezahlung; frei || **ohne Bezahlung arbeitend;** medico, maestro ~, freiwilliger, unbesoldeter, unbezahlter Arzt, Lehrer || ohne Aussicht auf Belohnung od. Entschädigung; fatica ~a, aussichtslose, vergebliche Mühe || assertione ~a, grundlose Behauptung || odio ~, unverdienter Haß; offese, ingiurie ~e, grundlose, unverdiente Beleidigungen, Beschimpfungen, f. pl. (lat. gratuitus).

⊙ **gratulare** (gratulo), v. n. sich mit anderen freuen; über das Glück anderer Freude empfinden (D.) (v. lat. gratulari).

gratulatório (pl. **–órj**), *agg.* Glück wünschend; gratulierend; lettera ~a od. ~a, f., Gratulationsbrief, m.; Glückwunschschreiben, n. (mlt. gratulatorius).

gravabile, *agg.* mit Steuern belegbar; besteuerbar.

gravaccio (pl. **–cci**), (*pegg.* v. grave) in unangenehmer Weise schwer || unbehilflich; ungeschlacht (v. Personen) || schwer zu verdauen; schwer (Speisen).

gravacciône, *agg.* schwer, unbehilflich, ungeschlacht.

gravame, m. Beschwerde; Anklage; Klage, f.; presentare i suoi –i contro qd., seine Beschwerden gegen jem. vorbringen || Steuer; Auflage; Last, f. (lat. gravamen).

gravamento, m. Beschweren, n.; Beschwerung, f. || Auferlegen von Lasten, Steuern, f. | (*Giur.*) Pfändung, f.; gerichtliche Beschlagnahme; porre un ~ su qc., etw. pfänden, gerichtlich mit Beschlag belegen.

gravare (gravo) u. ⊙ **grevare** (grévo) v. n. drücken; schwer aufliegen; lasten || *fig.* su un patrimonio gravano molti debiti, eine Erbschaft, ein Vermögen ist mit vielen Schulden belastet; su un fondo grava una servitù, auf einem Grundstücke lastet eine Servitut || *fig.* una colpa grava su me (od. sulla mia coscienza), eine Schuld lastet auf meinem Gewissen, bedrückt mich || una cosa grava ad uno, etw. bedrückt jem., macht ihm Kummer, Sorge || v. a. Steuern, Lasten auferlegen; belasten mit Abgaben || *(Giur.)* pfänden; gerichtlich mit Beschlag belegen || erschweren; schwerer machen (hierfür gebräuchlicher aggravare) || belästigen; bekümmern; bedrücken || anreizen; anstacheln; auf dem Nacken sitzen (jdm.) || **–rsi,** v. rifl. (di qc.) sich belasten, beladen (mit etw.) || *fig.* sich beleidigt, gekränkt fühlen; sich beklagen || *p. pass.* grav'ato, belastet || *agg.* gepfändet; gerichtlich mit Beschlag belegt || erede ~, manchen Verpflichtungen unterworfener Erbe; bekümmert; kummervoll, sorgenvoll (v. lat. gravare).

gravatóre, *agg.* bedrückend; belastend || *(Med.)* erschwerend (ein Übel).

†**gravatório** (pl. **–órj**), *agg.* lettera ~a, päpstlicher Brief, der schwere Strafen androht.

†**gravazióne,** f. dasf. wie gravezza.

gráve u. ⊙ **grève** od. **griéve,** *agg.* schwer; gewichtig; einen Druck ausübend; armatura ~, schwere Rüstung; cavalleria ~, schwere Reiterei || schwer; dick; unbehilflich; schwerfällig; ungeschlacht (Personen) || aria ~, schwere, drückende Luft; odore ~, mangenehmer, starker Geruch || cibo ~, schwere, unverdauliche Speise; vino ~, schwerer, in den Kopf steigender Wein || vesti, panni ~i, Winterkleider; warme Kleider, n. pl. || *fig.* drückend; belastend; schwer zu ertragen; ~ dispiacere, herber Verdruß; ~ dolore, bitterer Schmerz; ~ disgrazia, schweres Unglück; ~ lutto di famiglia, tiefe Familientrauer || langweilig; lästig; compagnia ~, lästige Gesellschaft; persona ~, langweilige, lästige Person || mühsam; beschwerlich; salita ~, schwerer, steiler Anstieg || hart; streng; riprensione ~, harter Tadel || ernst; eindringlich; überzeugend; wirkungsvoll; parole ~i, ernste, eindringliche Worte, n. pl.; ragioni ~i, gewichtige Gründe, m. pl. || orazione, scrittura ~, inhaltsreiche, überzeugende, wirkungsvolle Rede, Schrift || stile ~, ernste, gehaltene, feierliche Schreibweise; scrittore ~, ernster Schriftsteller *(Teat.)* parti ~i, ernste Rollen, f. pl. || studj, discipline ~i, ernste, wissenschaftliche Studien, Gebiete, n. pl. || uomo, persona ~, ernsthafter, ernster, bedächtiger, würdevoller Mensch; aspetto ~, ernstes, würdiges Aussehen || un' opera d'arte è grave, ein Kunstwerk ist überladen; capitelli troppo ~i, zu schwer wirkende Kapitäle, n. pl. || affare ~, wichtige Angelegenheit || *(Crim.)* furto ~, schwerer Diebstahl; indizio ~, schwerwiegender Verdachtgrund || *(Teol.)* peccato ~, schweres Vergehen; Todsünde, f. || ferita ~, schwere Verwundung, Wunde || malattia ~, schwere Krankheit; è un malato molto ~, es ist ein Schwerkranker od. er ist schwer krank! prezzo ~, hoher Preis; spesa ~, drückende Ausgabe || ~ età, hohes Alter || bruno od. lutto ~, tiefe Trauer (Kleidung) || occhi ~i di sonno, schwer offen zu haltende, schlaftrunkene Augen, n. pl.; sonno ~, tiefer Schlaf || ~ di vino e di cibo, vollgetrunken u. -gegessen || *(Gram.)* accento ~, Tiefton; (Accent) Gravis, m. || suono, nota ~, tiefer Ton; tiefe Note || *sost.* m. Schwere, f.; schweres Gewicht || *(Fis.)* schwerer (nach dem Mittelpunkt der Erde strebender) Körper || *fig.* Ernsthaftigkeit, f.; Ernst, m.; stare, mettersi sul ~, ein ernsthaftes Wesen zur Schau tragen od. annehmen || vestir di ~, warm gekleidet gehen || *avv.* dasf. wie gravemente; vestir ~, dasf. wie vestire di a- (v. lat. gravis).

gravédine, f. *(Med.)* Schwere, Benommenheit; Eingenommenheit des Kopfes, f. (v. Schnupfen od. Erkältung herrührend) (lat. gravedo, -dinem).

gravemente, *avv.* in schwerer, gewichtiger, ernster Weise || armato ~, schwer bewaffnet || malato ~, ernstlich krank; schwer krank || peccare ~, sich in schwerer Weise versündigen || vestire ~, schwere (warme) Kleider tragen.

⊙ **gravelénte,** *agg.* stark, unangenehm riechend (lat. graveolens, -lentem).

gravetto, *agg.* (*dim.* v. grave) einigermaßen schwer || affare ~, nicht unwichtige Angelegenheit.

gravézza, f. Schwere; Last, f. || ~ di un cibo, Schwerverdaulichkeit einer Speise, f. || ~ di pensieri, drückende Gedanken, m. pl.; Druck der Sorgen, m. || ~ di ornamenti, Überladensein mit Ornamenten, n.; schwerer Eindruck, den Ornamente machen || ~ dell' aria, Schwere der Luft; drückende Luft || Schwerfälligkeit (einer Person), f. || Steuer; Auflage, f.; öffentliche Last; Erpressung, f. || ~ di testa, Schwere, Benommenheit des Kopfes || *fig.* Lästigkeit; Langweiligkeit (einer Person), f. || ~ d'una stoffa, Schwere eines Stoffes; dichtes, festes Gewebe desselben || *fig.* Belästigung, f.; Kummer, m.; Mühsal, n. || Unrecht, n.; Beschimpfung; Beleidigung, f. || Ernsthaftigkeit, f.; ernstes, strenges Wesen || Gewichtigkeit; Wichtigkeit; Gefährlichkeit, f.; Ernst, m. (z. B. der Lage, der Umstände).

gravicembalo, m. Klavier ältester Bauart; Klavizimbel, n. (ensf. aus clavicembalo).

⊙ **gravicornúto,** *agg.* schwergehörnt (Rindvieh; Hirsche).

gravidánza, f. Schwangersein, n.; Schwangerschaft, f. || Dauer der Schwangerschaft, f.

grávido, *agg.* †angefüllt; beladen; schwer || schwanger; ~a di cinque, sei mesi, im fünften, sechsten Monat schwanger; esser ~a di (od. in) uno, mit einem Kinde schwanger gehen || *fig.* uno scrittore è ~ di un'opera, ein Schriftsteller geht schwanger mit einem Werke || trächtig u. Zicklein || *schers.* dickbäuchig (auch von Männern gebraucht) || *fam.* panino ~, belegtes Brötchen || lettera ~a, Brief mit irgend einer Einlage, m.; beschwerter, belasteter Brief || tempi ~i di guerra, kriegdrohende Zeiten, f. pl. (lat. gravidus).

⊙ **gravifremente,** *agg.* stark brausend.

gravína, f. *(Mur.)* Maurerhammer, m. || Doppelhacke; Doppelhaue, f. (der Bergleute) || Kreuzhacke, f.

⊙ **gravisonánte** u. **gravísono,** *agg.* laut tönend; stark, laut hallend.

gravità, f. Schwere, f.; Gewicht; Schwergewicht, n. || ~ assoluta u. specifica, absolutes u. spezifisches Gewicht || *fig.* Bedeutsamkeit, f.; Ernst, m.; Gewicht; Wichtigkeit, f.; ~ del peccato, della pena, Schwere des Vergehens, der Strafe; la ~ delle notizie, die Wichtigkeit, der Ernst der Nachrichten || Ernsthaftigkeit; Würde, f.; Ernst; Gravität, f.; portare di con ~, sich würdig, ernsthaft benehmen; favellare con ~, in gewichtigem Tone sprechen || Bedächtigkeit; Klugheit, f. || † u. ⊙ Kummer, m.; Betrübnis, f. (D.) (lat. gravitas).

gravitáre (gravito), v. n. lasten; drücken; schwer sein; Schwerkraft äußern || *(Fis.)* ~ verso un altro corpo, vermöge seiner Schwere nach einem anderen Körper hinstreben, gravitieren.

gravitazióne, f. *(Fis.)* Gravitation; Schwerkraft, f. || la legge della ~, das Gesetz der Schwere, seinigermaßen schwer.

gravóccio (pl. **–cci**), *agg.* (*accr.* b. grave)

†**gravóre,** m. dasf. wie gravezza.

gravosamente, *avv.* in beschwerlicher, lästiger Weise || unter Anstrengungen; mit Mühe.

†**gravosità,** f. dasf. wie gravezza.

gravóso, *agg.* schwer; beschwerlich; schwer zu ertragen; schwer erträglich; drückend; lästig; unangenehm; ufficioso ~, drückendes Amt; condizioni ~e, schwer lastende Bedingungen || ⊙ donna ~a, dasf. wie donna gravida.

grazia, f. I. Anmut; Lieblichkeit; Grazie, f.; Reiz, m.; ballare, sonare, dipingere etc. con ~, anmutig tanzen, spielen, malen; pittore di a ma non di forza, Maler, der mit Anmut aber ohne kräftigen Ausdruck malt || *(Mit.)* Grazia, Grazie; Huldgöttin, f.; le tre Grazie, die drei Grazien || dar ~ a qc., etw. anmutig, lieblich, reizvoll gestalten; mit Anmut, Reiz umkleiden; dar ~ a un cibo, eine Speise schmackhaft machen (Zuthaten) || senza garbo nè ~, ohne jede Anmut; reizlos; plump; ungefällig || *fam. esclam.* ~ se ce n'è! ein bischen hofficher, wenn ich bitten darf! || non aver nè garbo nè ~, unhöflich, ungefällig, unliebenswürdig sein (Personen); plump ausgeführt sein (Sachen). — II. Gunst; Gnade; Gewogenheit, f.; godere tutta la ~ del principe, sich der vollen Gnade des Fürsten erfreuen || entrare, rientrare, tornare in ~ di alcuno, jds. Gunst, Huld, Gewogenheit erwerben || uscir di ~ di qd., jds. Gunst verlieren, verscherzen; *fam.* una cosa esce di ~, eine Sache wird widerwärtig; man verliert den Gefallen, den Geschmack daran || domandare, accordare, negare una ~, eine Gunst

erbitten; sie bewilligen, abschlagen ob. verweigern ‖ se Dio mi dà ~, lo finirò questo lavoro, wenn Gott mir seine Gunst nicht versagt (so Gott will), werde ich dieses Werk vollenden ‖ *mod. prov.* ricevuta la ~, gabbato il santo, wenn man eine Wohlthat einmal erlangt hat, kümmert man sich nicht weiter um den Wohlthäter ‖ *scherz.* troppa ~, Sant' Antonio! zu viel des Guten! ‖ *prov.* chi vuol ~ a Dio ricorra, wer etw. erlangen will, muß sich an die rechte Stelle wenden ‖ Madonna delle Grazie, Gnadenjungfrau, f. (einer der vielen Beinamen der Madonna) ‖ Begnadigung; Befreiung von der Strafe, f.; Erlaß der Strafe, m.; il re gli fece la ~, der König begnadigte ihn ‖ Gefallen, m.; Gefälligkeit; Liebenswürdigkeit, f.; lo chiedo per ~ e non per obbligo, ich verlange es aus Gefälligkeit, nicht weil eine Verpflichtung dafür besteht; digli se mi fa la ~ di venire da me, sag' ihm, er möchte so gut sein zu mir zu kommen ‖ Dank, m.; Danksagung, f.; render ~ ob. ~e, Dank sagen; dankbar sein (dm.); grazie, ich danke; ~e a lei, ich danke Ihnen; tante ~e, ich danke bestens; danke schön ‖ *fam.* u. *iron.* la ~ di questa cosa! ich danke schön für diese Geschichte! ‖ ~e a Dio ob. ~e al cielo! Gott sei Dank! dem Himmel sei gedankt! ‖ con vostra buona ~, mit Eurer Erlaubnis; wenn es Euch gefällig ist ‖ di ~ (ob. in ~), aus Gefälligkeit; fatemi, di ~, questa carità, thun Sie mir, bitte, diesen Gefallen; in ~, mi sapreste dire dove va questa strada? bitte, würden Sie mir sagen, wohin diese Straße führt? ‖ in ~ di . . ., wegen; in ~ della cattiva stagione, wegen des schlechten Wetters; in ~ tua, um deinetwillen ‖ la sua buona ~! bitte, ein Trinkgeld ‖ colpo di ~, Gnadenstoß, m.; *fig.* letzter Stoß; letzter Anstoß (um jem. gänzlich zu vernichten) ‖ *(Com.)* giorni di ~, Respekttage, m. pl. ‖ aver di ~ se . . ., von gutem Glück sagen können, wenn . . . ‖ essere ~, se . . ., viel sein, wenn . . .; è ~ se non . . ., es will viel sagen (viel heißen) wenn nicht . . . ‖ *fam.* non saper nè grado nè ~ ad alcuno, jdm. nicht den geringsten Dank wissen. — III. *(Teol.)* göttliche Gnade; Heilwirkung der Religion, f.; ~ abituale, giustificante, illuminante, sacramentale, santificante, inseparabile, inseparabile, rechtfertigende, erleuchtende, sündenvergebende, heiligende Heilwirkung der Religion ‖ *fam.* ~ di Dio, Gottesgabe, f. (von einer schönen, erfreulichen Sache gebraucht); Brot, n.; par che non abbia visto mai ~ di Dio, es ist als hätte er nie Brot gesehen (wenn ein Ausgehungerter das empfangene Brot gierig verschlingt) ‖ per la ~ di Dio, von Gottes Gnaden (Beifügung zum Titel eines Fürsten) ‖ anni di ~, Jahre des Heils (d. h. nach Christi Geburt), n. pl. (lat. gratia).

†graziabile, *agg.* begnadigungswürdig; zur Begnadigung zuzulassen.

graziaccia, f. *(dispr.* v. grazia) ungeschicktes, plumpes Benehmen; Täppischkeit; Unbeholfenheit, f.

graziadèi, m. *(Bot.)* bas. wie graziola.

Graziano, m. *(Lett.)* stehende Figur der Commedia dell' arte, einen pedantischen Rechtsgelehrten darstellend ‖ *†fam.* fare il ~ con qd., sich bei jdm. in Gunst zu setzen suchen.

graziare (**gra·zio**), v. a. bewilligen; aus Gnade verleihen od. zugestehen; ~ una supplica, eine Bitte gnädig bewilligen ‖ begnadigen; freisprechen; ~ uno di una pena, jdm. eine Strafe in Gnaden erlassen ‖ *p. pass.* **graziato**, gnädig verliehen ‖ *agg.* supplica ~a, bewilligte Bitte ‖ *sost.* m. Begnadigter, m.

graziato, *agg.* bas. wie aggraziato od. grazioso.

graziétta, f. *(dim.* v. grazia) zierliche Anmut ‖ *fig.* nettes, liebliches Mädchen.

graziòla, f. *(Bot.)* Gottesgnade, f.; Gicht-, Gnaden-, Magenkraut, n. (Gratiola officinalis).

graziosamente, *avv.* in gnädiger, anmutiger, reizvoller Weise ‖ auf liebenswürdige, freundliche, entgegenkommende Art ‖ †ohne Entgelt; umsonst; unentgeltlich.

graziosetto, *agg.* *(dim.* v. grazioso) graziös; anmutig; lieblich (v. Kindern gebraucht).

graziosino, *agg.* bas. wie graziosetto.

graziosità, f. Anmut, f.; Liebreiz; Anstand, m. ‖ Gefälligkeit; Höflichkeit ‖ Liebenswürdigkeit, f. (v. mit. gratiositas).

grazioso, *agg.* anmutig; lieblich; reizend; graziös ‖ anziehend; gefällig; leicht (Stil; Kolorit) ‖ gnädig; höflich; freundlich; leutselig (bes. von Fürsten gebraucht) ‖ liebenswürdig; freundlich (Worte; Benehmen) ‖ wohlgefällig; beliebt; essere uomo ~ a tutti, allen angenehm, bei allen beliebt sein; Abele fu ~ a Dio, Abel war Gott wohlgefällig anzuschauen ‖ freiwillig, gern gegeben; dono ~, freundliches, liebenswürdiges Geschenk; imprestito ~, bereitwillig u. unter leichten Bedingungen gewährtes Darlehen ‖ †unentgeltlich; kostenfrei ‖ *fam.* far il ~, den Angenehmen spielen wollen; den Schof machen ‖ *(Stor.)* la Graziosa, eine im 15. Jahrh. in der florent. Republik ausgeschriebene, nach dem Einkommen abgestufte Steuer (lat. gratiosus).

†grazìre, v. a. bas. wie ringraziare.

gréca, f. Frauengewand im griechischem Stil, n.; Überwurf, m. ‖ Randverzierung (mit rechtwinklig geknickter fortlaufender Linie), f.; der griechische gebrochene Stab.

grecale, *agg.* vento ~ ob. ~, m. Nordostwind, m. (v. mlt. gracealis).

grecheggiare (**grecheggio**), v. n. *(Mar.)* nach Nordost hin abweichen (die Magnetnadel).

grecheggio ob. **grecheggio**, m. *(Mar.)* nach Nordost hin abweichen (die Magnetnadel).

†grechesco u. **grecesco** (pl. **-schi**), *agg.* griechisch (heute nur noch scherzhaft gebraucht).

Grècia, f. *(Geogr.)* Griechenland, n. (lat. Graecia).

grecismo, m. Gräcismus, m.; griechische Spracheigenheit.

grecista (pl. **-sti**), m. Kenner der griechischen Sprache; Gräcist, m.

grecità, f. Gräcität, f.; griechischer Sprachgebrauch; aurea, media, infima ~, goldenes, mittleres, spätestes (niedrigstes) Zeitalter der griechischen Sprache (spätlat. graecitas).

grecizzare (**grecizzo**), v. n. gräcisieren; griechische Spracheigenheiten einmischen ‖ v. a. in griechische Form bringen.

grécO, *agg.* griechisch; aus Griechenland stammend; von einheimisch; lingua ~a, griechische Sprache; Griechisch, n. ‖ bellezza od. fisonomia ~a, griechische (den griechischen Statuen sich nähernde) Schönheit, Gesichtsbildung ‖ fede ~a, griechische Treue, f. ‖ Falschheit; Treulosigkeit, f. ‖ pece ~a, f. untepece ‖ *sost.* m. Greco, Grieche (der alten Zeit), m. ‖ Griechisch, n.; griechische Sprache ‖ Nordost (als Himmelsrichtung); Nordostwind, m. ‖ Süßer (griechischer) Wein (lat. graecus).

grecolatino (pl. **grecolatini** u. **grecolatini**), *agg.* griechisch-lateinisch (Dialekte, Wörterbücher 2c.); civiltà ~a, klassische Kultur.

grecolevante, m. Nordostwind, m.

†gregale, *agg.* zu derselben Herde gehörig ‖ in Herden lebend (lat. gregalis).

gregario (pl. **-ari**), *agg.* soldato ~ od. ~, m. gemeiner Soldat (lat. gregarius).

gregge, m. Herde (bei. von Kleinvieh), f. ‖ *fig.* Schar, f.; Haufen, m.; Menge, f. ‖ *(Eccles.)* geistliche Herde (deren Hut einem Seelenhirten obliegt); Gemeinde, f. ‖ ⊙ ~ bianco, Wogenschar, f. (lat. grex, gregem).

greggia, f. bas. wie gregge.

greggio (pl. **-ggi**) u. **grezzo**, *agg.* roh; unbearbeitet; materia ~a, Rohstoff, m.; nicht gereinigt ob. geläutert (Metalle); ungeschliffen (Edelsteine); tela ~a, ungebleichte Leinwand; seta ~a, Rohseide, f.; lana ~a, Naturwolle, f.; zucchero ~, Rohzucker, m. ‖ *fig.* roh; ungeschliffen; bäurisch; unerzogen (Etym. unbekannt). [zahlreiche Herde.

greggiuòla, f. *(dim.* v. gregge) kleine, nicht

gregoriano, *agg.* vom heil. Gregor eingerichtet ‖ canto ~, bas. wie canto fermo ‖ calendario ~, gregorianischer Kalender (von Gregor XIII. im Jahre 1581 eingeführt).

Gregório, m. *(N. pr.)* Gregor.

grembiale, m. Schürze, f.; grembiule.

grembiata, f. eine Schürze voll, f.

grembio (pl. **-bj**), m. bas. grembo.

grembiulata, f. bas. wie grembiata.

grembiule, m. Schürze, f.; Vortuch, n.; ~ da cucina, Küchenschürze ‖ Schurzleder; Schurzfell, n. (v. grembo od. grembio).

grembiulino, m. *(dim.* v. grembiule) Kinderschürzchen, n.

grembiulone, m. *(accr.* v. grembiule) große, lange Schürze.

grèmbo u. **†grèmbio** (pl. **-bj**), m. Schoß, m.; in ~ ad alcuno, in jds. Schoß od. Armen ‖ *fig.* gettarsi in ~ ad alcuno, sich zu jdm. flüchten; zu jdm. seine Zuflucht nehmen ‖ ad uno si può mettere il capo in ~ (od. in seno), jdm. kann man sich ganz sicher anvertrauen ‖ *fig.* Mutterleib, m. ‖ *fig.* Höhlung, f.; Busen, m.; Mittelpunkt, m.; sedere in ~ a qc., inmitten einer Sache sitzen ‖ Ausbuchtung; Ausbauchung, f.; ~ d'un fiume, Ausbuchtung in einem Flußbette; un muro fa ~, eine Mauer hat Ausbauchungen ‖ *fig.* ~ della Chiesa, Schoß der Kirche; kirchliche Gemeinschaft ‖ Schürze, f.; Zipfel eines Kleides, m.; far ~ di una vesta, den Zipfel eines Kleides aufnehmen, um etw. hineinzulegen od. zu sammeln (v. lat. gremium).

gremire (**gremisco**), v. a. (mit vielen kleinen Dingen) anfüllen; voll machen; ~ uno scritto di errori, eine Schrift verfassen, in der es von Fehlern wimmelt ‖ **-rsi**, v. rifl. (di qc.) sich anfüllen (mit etw.). voll werden (von etw.) ‖ *p. pass.* **gremito**, *agg.* angefüllt (mit etw.); voll (von etw.) ‖ stare ~i, dicht gedrängt, Kopf an Kopf stehen (viell. abgeleitet v. lat. gremium).

grèppa, f. bas. wie greppo.

greppia, f. Krippe; Raufe, f. ‖ *fig.* Unterhalt, m.; Beköstigung, f.; Tisch, m. ‖ *fam.* sizare ad uno la ~, jdm. den Brotkorb höher hängen ‖ *prov.* la buona ~ fa la buona bestia, wer tüchtig arbeiten soll, muß auch tüchtig gefüttert werden (altbd. krippa).

greppo, m. Abhang; Absturz, m.; Felswand, f. ‖ Schlucht, f. ‖ Rand (eines Grabens); Feldrain, m. ‖ ⊙ Höllenschlund, m. (D.) ‖ †Scherben, m.; zerbrochener Blumentopf (v. altbd. klëp, Klippe). [Fässern anlegt), m.

†grèppola, f. Weinstelzen (der sich an den

gréta, m. Kiesgrund, m.; trockenes Flußbett ‖ divenire, essere ob. parere un ~, steiniicht werden; wie ein Kiesgrund aussehen (Felder, die überschwemmt waren) ‖ steiniichter, kiesiger Boden (v. altbd. grioz, mhd. griez, Sand, Kies).

gretola, f. Stäbchen, n.; Draht, m. (in der Wand des Vogelbauers) ‖ Holz-, Rohrstäbchen (des Spinnrockens) ‖ Spitter, m. ‖ *fig.* Ausflucht, f.; Kniff, m.; Witz, m.; schlaues Mittel; trovare la ~ di . . ., den Ausweg finden, daß . . . ‖ Vorwand, m.; vorgeschützter Grund (v. lat. crates, mittels ahd. crettili, Körbchen).

gretoso, *agg.* steiniicht; kiesig.

grettamente, *avv.* in kärglicher, armseliger, schäbiger, filziger Weise; auf geizige, engherzige Art.

gretteria, f. übertriebene und kleinliche Sparsamkeit; Filzigkeit; Schäbigkeit, f. ‖ Armseligkeit, f.

grettino, *agg.* *(dim.* v. gretto) etwas geizig od. engherzig; kleinlich denkend.

gretto, *agg.* übertrieben sparsam; filzig; geizig; schäbig ‖ *fig.* kleinlich denkend; animo ~, engherzige Gesinnung; idee ~e, beschränkte Ideen, f. pl. (v. mhd. grit, Gier; *agg.* gritec, **†grevare**, v. n. f. gravare. [gierig).

⊙ **grève**, *agg.* f. grave.

grézzo, *agg.* f. greggio.

†griccia, f. *(Sart.)* eingewebter, erhabener Streifen (im Seidenstoff).

†gricciare (**griccio**), v. n. ein finsteres Gesicht machen ‖ nach etwas gelüsten (v. altbd. grimizon; vergl. frz. grincer). [ricciolato.

†griccio (pl. **-cci**), *agg.* bas. wie ar-

†gricciolo, m. Fieberschauer, m. ‖ bas. wie capriccio od. ghiribizzo (f. gricciolare).

grida, f. öffentlicher Ausruf; öffentliche Bekanntmachung ‖ †Gericht, n. ‖ †bas. wie grido u. gridata. [bäisch schreien.

gridacchiare (**gridacchio**), v. n.

gridamento, m. bas. wie gridata.

gridare (**gri·do**), v. n. schreien; rufen; ein Geschrei erheben ‖ ~ quanto uno ne ha in gola (od. come un' anima persa (dannata) od. come un' aquila etc.), laut, aus voller Kehle rufen, schreien ‖ schreien; krächzen; Schreie ausstoßen (bes. von Raubvögeln) ‖ ausrufen; öffentlich bekannt machen ‖ schelten; zanken; keifen ‖ ~ addosso ad uno, über jem. herziehen; ihn beschimpfen ‖ v. a. rufen; laut sagen ‖ tadeln; heftig ausgarnten; einen Verwerfen geben (jdm.) ‖ *fam.* ~ vendetta al cospetto di Dio (od. allein: ~ vendetta), zum Himmel schreien (ein Unrecht, ein Mißstand od. auch ein schlecht geratenes Kunstwerk) ‖ mit lauter Stimme verlangen; inständig erbitten, erflehen ‖ ~ il nome di alcuno, jem. öffentlich erwähnen; ihn (zu etw.) ausrufen (viell. v. lat. quiritari).

grida'ta, f. Schreien; Rufen, n. ‖ Schrei, m. ‖ Geschrei, n.; Lärm, m. ‖ Tadel; Verweis, m.; Schelte, f.; fare una bella ~ ad uno, jem. heftig tadeln.

gridato're, ~trice, f. Rufer; Schreier, m.; -in, f.; *fam.* Schreihals, m. ‖ öffentlicher Ausrufer; Ranker; Keifer, m.; -in, f.; zänkische, keifende Person. [fiederfarbig.

gridellino, *agg.* rötlich blaugrau; lita;

gridío (pl. -ii), m. Geschrei, n.; anhaltendes, lautes Schreien od. Zanken, Schelten.

grído (pl. -i u. -a, f. pl.) Schreien; Geschrei, n.; Schrei; Ruf, m.; ~ di rabbia, di dolore, Zornes-, Schmerzensschrei; *fig.* le ~a di dolore, die Wehrufe, m. pl.; die Klagen, f. pl. ‖ fu un ~ universale, es war ein allgemeiner Schrei der Entrüstung ‖ Ruf, m.; Gerücht, n.; Berühmtheit, f.; venire, salire in ~, berühmt werden; medico, avvocato di ~, Arzt, Rechtsanwalt von Ruf, m. ‖ mettere in ~ un' opera, ein Werk laut loben, rühmen ‖ dare il ~ di all'arme, zu den Waffen rufen; heraus rufen (Schildwachen) ‖ †a ~, unverschens; sofort; a ~ e ruinore, mit großem Geschrei ‖ *prov.* andarsene (presto) alle ~a, auf ein Gerücht hin etw. thun; einem leeren Gerüchte glauben; lasciare i cani alle ~a, unbesonnen, auf den ersten Anstoß hin handeln ‖ *prov.* dalle ~a ne scampa il lupo, durch die Nachrede allein wird kein Bösewicht †**gridóre**, m. dass. wie grido. [gestraft.

© griève, *agg.* i. grave.

grifagno, *agg.* mit Klauen bewaffnet; räuberisch; wild ‖ uccello ~, Raubvogel, m. ‖ *fig.* occhi ~i, scharfe, wilde, gierige Blicke, m. pl. ‖ *sost.* m. Raubvogel (v. altfrz. grifains; dies v. altbd. grifan, greifen).

†**grifare** (gri'fo), v. a. mit dem Rüssel packen; ~rsi una cosa, etw. hastig essen, gierig hinunterschlucken (B.).

grifa'ta, f. Stoß mit dem Rüssel, m.

grifo, m. Rüssel (des Schweines) ‖ *fig.* Schnauze, f.; häßlicher Mund eines Menschen) ‖ *volg.* ~ di porco ist ein Schimpfname ‖ *fam.* torcer il ~, verächtlich die Nase rümpfen ‖ *fam.* ungersi il ~ alle spese d'un altro, auf eines anderen Kosten schmausen (v. altbd. grifan, greifen). [Greif, m. (v. gr. γρύψ).

grifo u. **grifone**, m. *(Mit.)* Greif; Vogel

grifone, m. *(Bot.)* Klapperschwamm; Schippeling, m. (Polyporus frondosus) ‖ *(Ornit.)* weißköpfiger Geier (Vultur fulvus).

grigiastro, *agg.* gräulich; ins Graue schlagend od. spielend.

grigio (pl. **~gi**), *agg.* grau ‖ *sost.* m. Grau, n.; graue Farbe (v. mlt. griseus; dieses v. altjudt. u. mhd. gris, grise).

grigioférro, *agg.* eisengrau.

grigiolà'to, *agg.* gefleckt; gesprenkelt; bunt; scheckig.

Grigio'ne, m. *(N. etn.)* Graubündener.

Grigio'ni, m. pl. *(Geogr.)* Graubünden, n.

***grì'glia**, f. Gitter, n. (an Fenstern 2c.) ‖ Netz, n.; Rost, m. (v. frz. grille).

grillaia, f. ausgelegte Landgütchen mit unfruchtbarem Boden (v. grillo).

***grillanda**, f. u. *Der.* ‖ ghirlanda u. *Der.*

grillare (gri'llo), v. n. zu sieden beginnen; anfangen zu sieden; brodeln; ziehen (Öl in der Pfanne) ‖ aufschäumen; gähren (Wein im Bottich) ‖ *fig.* ~ il cervello, dass. wie aver i grilli (v. grillo).

grillegg'iare (grille'ggio), v. n. trillern; zirpen (wie es die Grille, grillo, thut).

grillettare (grillet'to), v. n. brodeln; ziehen (von kochenden Flüssigkeiten od. bratendem Fleische) ‖ v. a. kochen; zum Sieden, Brodeln bringen.

grillétto, m. *(dim. v.* grillo) Heimchen, n.; Grille, f. (Gryllus domesticus) ‖ *fig.* kleine Grille od. Laune.

grillétto, m. Trücker; Abzug, m.; Abzugstange, f. (am Schießgewehr) ‖ Feder (an der Maultrommel), f.

grillino, m. *(dim. v.* grillo) *fam.* Kosewort für Kinder u. Frauen: Herzblättchen; Heimchen, n.

grillo, m. *(Nat.)* Grille, f.; Heimchen, n. (meist ~ cantaiuolo od. canterino genannt) ‖ †Heuschrecke, f. ‖ *fig.* Grille; Laune, f.; wunderlicher Einfall; Hirngespinst, n.; aver il capo pieno di ~i od. aver dei ~i per il capo, ein sonderbarer Kauz, ein launenhafter, phantastischer Mensch sein ‖ aver il capo a' ~i, nur an dummes Zeug denken; niemals ernsthaft sein ‖ levare i ~i dal capo ad uno, jdm. den Kopf zurechtrücken; jdm die Grillen austreiben; jdn zu Vernunft bringen ‖ ad uno monta (od. salta) il ~, jdm. wandelt eine Laune an; ihm kommt ein wunderlicher Einfall † aver cervello quanto un ~, wenig Verstand od. Überlegung besitzen ‖ mangiare quant' un ~, sehr wenig (wie ein Vogelein) essen ‖ ogni ~ che salta, jedes kleinste Ding; die geringste Kleinigkeit ‖ *mod. prov.* essere più matto della Fiorina, che sonava il cembalo ai ~i, ein verrückter Kauz sein ‖ indovinala od. trovala a ~! das möge ein anderer herausbringen! das möge der Teufel erraten! ‖ indovinala a od. indovinagrillo, Punktierbuch, n. ‖ *fam.* medico Grillo, ungeschickter (gleichsam nur auf den Zufall bauender) Arzt ‖ Spielball (im Boccisspiel), m. ‖ Hängegerüst (für Maurer), n. (lat. gryllus, v. gr. γρύλλος).

grillolì'no, m. *(dim. v.* grillo) *fig.*

grillolatàlpa, m. *(Nat.)* Maulwurfsgrille; Werre, f.; Riedwurm; Erdkrebs, m. (Gryllus gryllotalpa).

grillótti, m. pl. Fransen; Treffen; Goldschnüre (der Epauletten), f. pl.

grimaldéllo, m. Dietrich; Hakenschlüssel; Haken zum Aufsperren von Schlössern; Sperrhaken, m. (mlt. cremaculus; frz. crémaillère, v. holl. kram, Haken).

†**grì'mo**, *agg.* runzlig; verschrumpft (von alten Leuten) (v. altbd. grim, grimmig).

grinfia, f. dass. wie granfia (v. altbd. grifan, greifen).

grinta, f. böses, widerwärtiges, verzerrtes Gesicht; *fam.* Fratze, f. ‖ *fam.* a ~ dura, mit hartem, verstocktem Gesichte (in dem sich keine Spur von Scham zeigt) (v. altbd. grimmida, Schreckliches).

grinza, f. Runzel; Falte (bes. die der Gesichtshaut), f. ‖ fare le ~e, runzlig, welk, alt werden ‖ ~e, pl. Falten (in einem schlechtpassenden Kleide), f. pl. ‖ *fam.* aver pidocchi e che il corredo d'una sposa, alt, verfallen, runzlig sein ‖ *fam.* levare il corpo di ~e, sich tüchtig satt essen ‖ non fare una ~, genau stimmen; genau abgezählt sein (Geldsummen) (v. altbd. grimmisôn, grimmig sein).

grinzétta, f. (*dim. v.* grinza) kleine Falte, Runzel.

grinzettína, f. (*dim. v.* grinzetta) Fältgrinzolína, f. dass. wie grinzettina.

grinzosétto, *agg.* (*dim. v.* grinzoso) etw. faltig, runzlig; ein wenig verknittert.

grinzosíno, *agg.* (*dim. v.* grinzoso) mit faltiger, welker Haut (Kinder).

grinzosità, f. Bedecktsein mit Runzeln, Falten; Runzligsein; Faltigsein, n. ‖ Verschrumpftheit; Welkheit (der Haut), f. ‖ Eingeschrumpftsein, n.

†**grinzo**, *agg.* dass. wie grinzoso.

grinzóso, *agg.* runzlig; faltig; eingeschrumpft; zu Falten zusammengezogen; pelle ~a, runzlige, welke, schlaffe Haut ‖ vestito ~, zerknittertes, zerknuttschtes Kleid.

grinzúme, m. viele Falten, Runzeln zusammen, f. pl.; Faltigsein; Runzligsein (Haut, Gesicht); Zerknittertsein (Kleider), n.

grinzúto, *agg.* dass. wie grinzoso.

grippe, f. *(Med.)* Grippe, f.; Erkältungsfieber, n. [Schebecke, f.

†**grippo**, m. *(Mar.)* kleines Korsarenschiff;

grisantémo, m. s. crisantemo.

grisatò'io (pl. **~oi**), m. *(Vetr.)* Brecher; Glasknicker, m. (Werkzeug zum Abbrechen von Ecken od. Streifen an Glasplatten) (v. frz. grisoir).

Grisélda, f. *(N. pr.)* Griseldis. [grisoir).

grisélla, f. *(Mar.)* Webeleinen, f. pl.

†**grisétta**, f. Grisettstoff, m.; hellgrauer Seiden- und Wollenstoff.

†**grísi**, *agg.* dass. wie grigio.

grisóla, f. *(Mar.)* Weidengitter, n.; geflochtene Wand.

grisolampo, m. *(Min.)* eine Art Chrysolith.

grisolíto, m. *(Min.)* Chrysolith, m. (v. gr. χρυσός u. λίθος).

grisopazzio (pl. **~zj**), m. *(Min.)* Chrysopras, m. (v. gr. χρυσός u. πράσον).

grissíno, m. knusperiges, stangenartiges Gebäck im Piemont gebräuchlich.

grófo, m. Salz-, Pfannenstein, m.

***grogiolare**, v. a. u. n. s. crogiolare.

gromma, f. Weinstein, m. ‖ Kalkstutter; Niederschlag mineralhaltiger Gewässer, m. (v. lat. grumus).

grommare (gro'mmo), v. n. Weinstein od. andern Niederschlag ansetzen ‖ *p. pass.* gromma'to, als agg. mit Weinstein od. einer andern, durch mineralische Niederschläge gebildeten Kruste überzogen.

grommato, *agg.* i. p. pass. v. grommare.

gróndа, f. Dachrand, m.; Dachtraufe; Traufe, f. ‖ einzelne Stein-, Ziegelplatte, durch die der vorstehende Dachrand gebildet wird ‖ **correnti da ~**, vorstehende Dachsparren, m. pl. ‖ *(Agr.)* Neigung, f.; Gefälle, n. (eines Feldes); far ~ verso un luogo, nach einem Ort hin abfallen; das Wasser nach diesem Orte hin abgehen ‖ ⊙ la ~ delle palpebre, Augenbrauen, f. pl. (D.) ‖ **a ~**, nach Art einer Traufe; nach einer Seite hin abfallend; cappello a ~, Hut mit niedergeschlagener Krempe, m. (v. lat. grunda).

grondà'ia, f. Stelle, wo das Wasser vom Dache aufschlägt; Traufe; Dachtraufe, f. ‖ *prov.* faggir l'acqua sotto le ~e, aus dem Regen in die Traufe kommen (lat. sub-grunda).

grondà'io (pl. **~a'j**), dass. wie grondaia.

grondaiuòla, f. äußerste Ziegel- od. Schieferplattenreihe am Dachrande; Bordschicht, f.

grondà're (gro'ndo), v. n. nieder-, abtröpfeln; träufen; triefen; herab-, niedertropfen; l'acqua gronda dai tetti, il sudore dalla fronte, das Wasser träuft, träufelt von den Dächern, der Schweiß von der Stirne ‖ ~ di sudore, von Schweiß triefen; *fig.* lo sceltro del tiranno gronda del sangue del popolo, das Scepter des Tyrannen trieft vom Blute des Volkes ‖ v. a. vergießen; una ferita gronda sangue, aus einer Wunde fließt das Blut; gli occhi grondano lacrime, den Augen entfließen Thränen ‖ *p. pres.* **gronda'nte**, tropfend; triefend; ~ di sudore, di sangue, schweiß-, bluttriefend.

grondatò'io (pl. **~o'j**), m. *(Arch.)* Kranzleiste (auf dem Dachrande); Bordschicht; Hänge-, Traufplatte, f.

grondeggiare, v. n. dass. wie grondare.

grondo'ne, m. thönerne Dachtraufe ‖ Hänge-, Traufplatte, f.

grondo'ne u. grondo'ni, *avv.* andare, venire grondon grondoni, vornübergebeugt u. mit hängendem Kopfe gehen, daherkommen.

gro'ngo (pl. **~ghi**), m. *(Zool.)* Meeraal, m. (Muraena conger) (v. gr. γόγγρος, lat. congrus).

gróppa, f. Kruppe, f.; Kreuz, n. (der Reittiere; Teil des Rückens zwischen Lende und Schweif) ‖ andare, cavalcare in ~, auf der Kruppe reiten, sitzen ‖ Kreuz (des Menschen); *fam.* aver tanti anni sulla ~, so und so viele Jahre auf dem Rücken (auf dem Buckel) haben ‖ *fam.* aver una cosa in ~, etw. noch obendrein, als Zugabe bekommen (beim Einkaufen); andare in ~, etw. genießen ohne Unkosten ‖ *fam.* non ne volere sulla ~, sich etw. nicht aufhalsen wollen; nichts damit zu thun haben wollen ‖ *mod. prov.* lisciare la ~ all' asino, vergebliche Mühe aufwenden (v. frz. croupe; dieses v. nordischen kryppa, Höcker, Auswuchs, altbd. krupel, Kropf). [Croupade, f.

groppa'ta, f. Hochsprung (des Pferdes), m.;

groppiéra, f. *(Sell.)* Schwanzriemen (des Pferdes), m. ‖ Decke für die Kruppe; Schabracke, f.

gro'ppo, m. Knoten, m.; Verschlingung, f. ‖ knotiger Auswuchs am Holze; Knorz, m. ‖ Gruppe; Menge, f.; große Anzahl; le lacrime fanno ~, die Thränen drängen sich, häufen sich an im Auge (D.) ‖ ~ di vento, Wirbelwind; Windknoten, m. (B.)

groppo'ne, m. Kreuz, n.; unterer od. hinterer Teil des Rückens (v. Menschen u. Tieren) *fam.* aver tanti (sc. anni) sul ~, manch' ein Jährlein auf dem Rücken haben ‖ non ne voler sul ~, sich es nicht aufhalsen wollen; die Mühe scheuen ‖ piegare il ~, mit Mühe eine Arbeit geben. [rig (Holz).

groppo'so, *agg.* knotenreich; knorzig; knorrig.

grossa, f. Gros, n.; zwölf Dutzend, n. pl. ‖ alla ~, dormire la ~ etc. ‖ grosso.

†**grossaggine**, f. dass. wie ignoranza od. goffaggine.

grossagra'na, f. Gros grain; Gros de Naples; Gros de Tours, n. (starkes Seidenzeug).

grossamente, *avv.* in roher, nicht ausgeführter Arbeit; in rohen, großen Umrissen ‖ in großen Zügen od. Bissen ‖ annäherungsweise; ungefähr; im großen u. ganzen ‖ †in einfältiger, plumper Weise.

grosseggiare (grosse'ggio), v. n. großthun; sich aufblähen; sich brüsten.

grosserèllo, *agg.* (*dim. v.* grosso) einigermaßen groß, dick, plump ‖ *fig.* dumm; einfältig; albern.

grosseri'a, f. Gold-, Silber- u. überhaupt Metallbearbeitung in großen Stücken (Gegensatz: minuteria) ‖ *fig.* Dummheit; Albernheit; Einfalt, f. [fwenig zu dick, plump.

grossettíno, *agg.* (*dim. v.* grossetto) ein

grossétto, *agg.* (*dim. v.* grosso) etwas dick, stark, plump.

grosse'zza, f. Dicke; Stärke, f. (z. B. eines Pfahles 2c.); Durchmesser von einer Oberfläche zur anderen, m.; tavolone della ~ di tre centimetri, drei Centimeter dickes Brett ‖ Umfang, m. (z. B. eines Baches) ‖ Dichtigkeit; Schwere; Massigkeit, f. (eines Menschen) ‖ Angeschwollenheit (der Flüssi), n. ‖ Dichtigkeit; Dicke (einer Flüssigkeit), f.; aver troppa ~, zu wenig flüssig sein ‖ ~ d'udito, geringe Schwerhörigkeit ‖ *fig.* ~ d'animo, Feindschaft; Gleichgültigkeit, Mißstimmung (gegen jem.), f.; ~ d'intelletto od. ~ alcun: Schwerfälligkeit des Urteils; Albernheit; Dummheit; Einfalt, f. ‖ †Schwangersein, n.

grossiére, m. Seidenwarenhändler im Großen, m. ‖ Gold-, Silberschmied für große Stücke; Grobarbeiter, m.

grossi'sta (pl. **–sti**), m. *(Com.)* Großhändler; Engroshändler, m.

†**grossità,** f. dasf. wie grossezza im Sinne von Einfalt, Dummheit.

grósso, *agg.* dick; stark; von großem Umfange u. Volumen; capo ~, dicker, großer Schädel; grandine ~a, Hagel in großen Körnern, m.; fune ~a, dickes, starkes Seil; tavolone ~, dickes Brett ‖ dick: nicht flüssig; unrein; trübe; mit dickem Bodensatz od. Niederschlag (Flüssigkeiten); vini ~i, Weine, die viel Körper haben, m. pl. ‖ aria ~a, dicke, neblige, mit Dünsten angefüllte Luft ‖ cibo ~, grobe Speise; Hausmannskost, f.; pane ~, derbes Brot; Schwarzbrot, n. ‖ udito ~, geringe Schwerhörigkeit; schweres, hartes Gehör; *scherz.* esser di campane ~e, etwas schwerhörig sein ‖ ~ bestiame, stark angeschwollener Fluß, m.; grosso vassello, n. ‖ mare ~, bewegtes, stürmisches Meer; hohe See ‖ dito ~, Daumen, m. ‖ femmina ~a, schwangeres Weib ‖ groß; zahlreich; esercito ~, starkes Heer; terra ~a, dicht bevölkertes Land; popolo ~, dichte Bevölkerung ‖ campana ~a, große Glocke ‖ guadagno ~, großer, fetter Gewinn; febbre ~a, tüchtiges Fieber; perdita ~a, derber, empfindlicher Verlust ‖ bestie ~e, Großvieh, n. (Ochsen, Kühe, einjährige Kälber; Gegensatz: bestie minute, Kleinvieh: Schafe, Schweine, Ziegen) ‖ Schwein, Schweine, Mutterschwein, n. ‖ *fig.* animo, ingegno ~, rohe Gesinnung; ungebildeter Geist ‖ scherzi ~i, plumpe, rohe Scherze, m. pl.; astuzie ~e, plumpe Schlauheit ‖ unausgeführt; nur im großen gearbeitet; ungeschickt, plump hergestellt (Arbeiten, Kunstwerke 2c.) ‖ tela ~a, grobe, rauhe Leinwand ‖ fieno ~, grobes Heu ‖ alla ~a, dasf. wie grossolanamente.

grosso'ne, m. Silbermünze (früher in Toskana umlaufend, an Wert ein wenig höher als der grosso I. d.) f. [dick, stark.

grossótto, *agg.* (accr. v. grosso) ein wenig

grossu'me, m. grobes Zeug; grober Stoff ‖ dicker Niederschlag od. Bodensatz (in Flüssigkeiten).

grótta, f. Grotte; Höhle, f.; ~ artificiale, künstliche Grotte aus Tuffstein (in Gärten) ‖ Erdaufschüttung, f.; Wall; Damm, m. ‖ Schutzmauer (für Pflanzen gegen den Nordwind; in Gärten), f. ‖ Bande, seitliche Erhöhung an der Bahn für das Kugel-(Boccia-)spiel, f.; dare più o men ~ alla palla, die Kugel mehr od. weniger schräg gegen die Bande hin ausspielen ‖ ⊙ Abhang; Absturz, m.; steiler Fels (D.); infernali od. tartaree ~e, Unterwelt, f.; Tartarus, m. (A.) (v. lat. crypta; gr. κρύπτη).

grotte'sca, f. groteske Figur; phantastische Zeichnung ‖ **–che,** pl. wunderliches, phantastisches Benehmen, Gebärden; Groteskmalerei, f.

grottescamente, *avv.* in grotesker, wunderlicher, phantastischer Weise.

grottesco, *agg.* mit Grotesken, Arabesken bemalt od. ausgeschmückt.

grotte'sco (pl. **–schi**), *agg.* in grotesker, phantastischer, scheinbar sinn- u. regelloser Weise gezeichnet od. ausgeführt; arabeskenhaft ‖ *fig.* wunderlich; phantastisch; grotesk; stile ~, schnörkelhafter Stil; idee ~che, phantastische Gedanken, m. pl. ‖ *(Teat.)* ballerino ~, od. ballerini ~, Groteskkünstler; Tänzer, der übertriebene, komische Bewegungen macht, m. (v. lat. crypticus, weil Groteskfiguren in den sogen. Grotten in Rom, d. h. in den Trümmern des Tituspalastes zuerst gefunden wurden). [Grotte; niedrige, enge Höhle.

grotticélla, f. *(dim.* v. grotta) kleine

grotticina, f. dasf. wie grotticella.

†**grótto,** m. dasf. wie grotta in der Bedeutung: Abtritt; Felsen, m.

grottoso, *agg.* grotten-, höhlenreich ‖ in Form einer Grotte, Höhle.

grovigliola u. grovíglia, f. Krümmung eines allzustark gedrehten Fadens, f.

grovigliolo u. grovíglio (pl. **–gli**), m. *(Tess.)* kleiner Knoten im Gewebe; unreine Stelle im Gewebe.

gru u. **grue,** f. *(Ornit.)* Kranich (Grus), m. ‖ *(Mec.)* Kran; Krambalken, –arm, m. ‖ *(Mar.)* Kran; Davit, m. (lat. grus).

gruccia (pl. **–cce**), f. Krücke, f.; Armstock, m. ‖ Steige, f.; Stelzfuß, m.; hölzernes Bein ‖ andare a ~cce; camminare, reggersi sulle ~cce, an Krücken gehen; sich auf Krücken stützen; *fig.* unselbständig sein (Personen); schwer aufrecht zu halten sein (Meinungen, Gründe 2c.) ‖ *(Agr.)* Pflanze, Stockholz, n. ‖ Kreuz zum Aufhängen von Kleidern, n.; Hut-, Kleiderständer, -halter, m. ‖ *(Cacc.)* Aufstellstange (für den Uhu beim Vogelfang); Falkenstange, f.; *fig.* tenere uno sulla ~, jem. aufziehen, zum besten haben (ohne daß er es merkt); stare sulla ~, in Zweifel, Angst, Ungewißheit schweben ‖ Geldkruke (bei einer Spielbank) ‖ *(Stamp.)* Aufhängekreuz ‖ *(Fond.)* Schlackenkratze, f. ‖ kreuzförmiger Thürgriff ‖ Krücke (des Stockes) ‖ bastone colla ~, Krückstock, m. (v. einem juppon. crocceus, v. frz. kroc. teut. croc, Haken).

grucciare (**gru'ccio**), v. a. *(Conc.)* ~ le pelli, die Felle an dem Aufhängekreuz aufhängen (um sie ausgebreitet zu halten).

gruccióne, m. *(Ornit.)* gelbkehliger Bienenfresser (Merops apiaster).

grue, f. ‖. gru.

†**grufare,** v. n. ‖. grufolare (v. grifo).

grufolare (**gru'folo**), v. n. wühlen mit dem Rüssel (grifo); mit dem Rüssel durchstöbern, durchsuchen (Schweine) ‖ *fig.* in unanständiger, unsittlicher Weise essen; mit dem ganzen Mund in die Schüssel fahren ‖ *fig.* umherstöbern; umherwühlen, -suchen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich (im Schmutze) wälzen ‖ *fig.* sich gierig auf eine Speise stürzen; in gieriger Weise essen, einschlürfen ‖ *fig.* sich sinnlichen Gelüsten übermäßig hingeben; sich im Schlamme der Sinnenlust wälzen *(fregu.* v. †grufare).

grugare (**gru'go**), v. n. girren (Laut, den die Tauben von sich geben; Schallwort).

†**grugnare,** v. n. dasf. wie grugnire.

grugnétto, m. *(reax.* v. grugno) nettes Gesicht; sauberes Fratzlein.

grugnire (**grugni'sco**), v. n. grunzen (wie die Schweine) ‖ *fig.* ~ contro qd., jem. beschimpfen; hinter jem. her schimpfen (lat. grunnire; Schallwort).

grugnito, m. Grunzen; Gegrunze, n. ‖ *fig.* Schimpferei, f.; Geschimpfe, n. (grugnitus).

grugno, m. Rüssel (des Schweines und mancher anderen Tiere), m. ‖ *fig.* u. *dispr.* Schnauze; Fresse, f. (eines Menschen) ‖ *fam.* mürrisches, finsteres Gesicht; far ~, mürrisch, verstimmt, gereizt sein; ein schiefes Gesicht ziehen; das Maul hängen lassen ‖ ~ di porco ist ein gemeines Schimpfwort ‖ *(Bot.)* ~ di porco, Löwenzahn; Ringelstock, m.; Butter-, Kuh-, Pappenblume, f. (Leontodon taraxacum) (v. grugnire).

grugnó·ne, m.; **–o·na,** f. Person von bärbeißigem, finsterem Aussehen, f.; Brummbär, m. [Einfalt, f.

grullaggine, f. Dummheit; Albernheit; **grullerélla,** m.; **–élla,** f. dumme, alberne Person; dummer Kerl; dummes Ding od. dumme Gans (letzteres v. Mädchen gebraucht).

grulleri'a, f. dumme Äußerung od. Handlung; Dummheit; Albernheit, f.; dummer Streich.

grullino, m.; **–ina,** f. kleiner Dummkopf; kleines dummes Ding (oft in halbzärtlichem Tone Kindern gegenüber gebraucht).

grullo, *agg.* verdrossen; unfreundlich; mißgestimmt; betrübt; schläfrig; träge; nicht aufgeweckten Geistes ‖ dumm; albern; einfältig ‖ *sost.* m. Dummkopf; Mensch von trägem Geiste, m.; wenig aufgeweckter Mensch ‖ *fam.* Dio fa i ~i e loro s'accompagnano, Dummköpfe fühlen sich zu einander hingezogen (v. mhd. grüllen, höhnen, spotten; das *agg.* also eigentl.: verhöhnt, verspottet).

grumà, f. dasf. wie gromma.

grumáto, *agg.* verschleimt; verstopft; verschmiert (Pfeife).

grumere'ccio (pl. **–cci**), m. *(Agr.)* Grummet; Nachgras, n.; Nachschur, f.; zweite (od. dritte) Mahd, f.

grume'tto, m. *(dim.* v. grumo) Klümpchen (bes. von geronnenem Blute), n.

grúmo, m. *(Med.)* Klümpchen (von geronnenem Blute), n.; Milchknoten, m. (in der Mutterbrust) ‖ formare ~i, Klümpchen bilden (lat. grumus). [(Kohl-, Salat-2c.) Kopf.

grumolétto, m. *(dim.* v. grumolo) kleiner

grumolíno, m. dasf. wie grumolo.

grúmolo, m. Herz; Innerstes, n. (vom Salate; von einem Kohlkopfe); un ~ di cavolo, ein Kohlkopf (verlängert aus grumo).

grumóso, *agg.* klümperig; zu Klümpchen geballt od. geronnen.

grugóo u. grógo, m. *(Bot.)* Feldsafran; Safior, m. (Carthamus tinctorius) (v. lat. crocum).

gruppettino, m. *(dim.* v. gruppetto) kleine Gruppe; *(Bot.)* Blütenköpfchen, n.

gruppétto, m. *(dim.* v. gruppo) kleine Gruppe; kleiner Haufen ‖ kleiner Beutel (mit Geld); kleine Geldsumme ‖ *(Bot.)* Blütenstrauß, m., -dolde, f. ‖ *(Mus.)* Verzierung; Koloratur, f.

gruppíto, *agg. (Gioiell.)* achteckig; achteckig geschliffen (Diamant).

gruppo, m. Sachhen, n.; kleines Paket (mit Geld); Geld-, Goldrolle, f. ‖ Gruppe; Ansammlung, Anordnung, Vereinigung verschiedener Dinge zu einem Ganzen, f. ‖ *(Sculf.)* Gruppe (aus mehreren Figuren bestehendes Bildwerk); il ~ del Laocoonte, die Laokoongruppe) ‖ *(Pitt.)* ~ di figure, Gruppe von Figuren ‖ Haufen von (dicht zusammenstehenden) Personen, m. ‖ ~ di colonne, d'alberi etc., Säulen-, Baumgruppe ‖ gruppenartige Anordnung von Lichtern, Lampen ‖ *(Teat.)* dramatischer Knoten; dramatische Verwicklung ‖ †*(Mil.)* ~ di battaglia, abgesondert u. selbständig aufgestellter Soldatenhaufen ‖ †Wirbelwind; Windknoten, m. (andere Form für groppo, s. d.).

†**gruppolénto,** *agg.* gruppenförmig, -artig.

†**gruzzo,** m. Haufen, m.; Ansammlung, f. (v. altdt. gruzzi, mhd. gruzze, Grütze).

gruzzolétto, m. *(dim.* v. gruzzolo) kleiner Sparpfennig.

gruzzolo, m. ersparte Summe; beiseite gelegtes Geld; Ersparnis, f.; Sparpfennig, m. (s. †gruzzo).

gua', Abkürzung für guarda, s. guardare.

guaco, m. *(Bot.)* Guafopflanze, f. (Mikania guaco).

guada, f. *(Bot.)* wilde Resede; Färberreseda, f.; Wau, m.; Waude u. Gaude, f.; Ackerspriemen, m.; Gelbkraut, n. (Reseda luteola).

guada·bile, *agg.* durchwatbar; was man durchwaten kann.

guadagna, *f. (Agr.)* breiter Wassergraben; Wasserloch, n. ‖ †dass. wie guadagno.

guadagna·bile, *agg.* gewinnbringend; terreno ~, ertragfähiges Gelände.

guadagname·nto, m. dass. wie guadagno.

guadagna·re (guada·gno), v. a. gewinnen; verdienen; als Gewinn, Ertrag, Nutzen haben, davontragen, einheimsen; erwerben; erlangen ‖ *assol.* ~ bene, viel gewinnen, verdienen; reichlichen Gewinn, Lohn, Verdienst haben; chi non guadagna, non spenda, wer nichts verdient, darf nichts ausgeben ‖ *mod. pror.* non ~ l'acqua da lavarsi le mani, nicht genug zum Leben gewinnen ‖ ~ (od. –rsi) il vitto, il pane, la vita etc., seinen Lebensunterhalt erwerben ‖ †Zinsen tragen (Kapitalien); das Recht auf Zinsgenuß haben ‖ erobern; sich bemächtigen (eines Gebietes etc.); mit Gewalt einnehmen ‖ †~ di suo corpo (od. di peccato), sich prostituieren ‖ *fig.* erlangen; erwerben; sich verschaffen, erringen; ~ fama, gloria etc., sich einen Namen machen; Ruhm gewinnen etc. ‖ *fig.* sich zuziehen; ~rsi un reuma, sich eine Erkältung holen; ~ delle beffe, Spott u. Hohn ernten ‖ *fam.* guadagnarci un tanto, Nutzen haben von etw. ‖ ~ la cima d'un monte, den Gipfel eines Berges unter Anstrengungen erreichen ‖ ~ terreno, Terrain gewinnen; vorwärts kommen; *fig.* um sich greifen; in Aufnahme kommen (Lehren, Meinungen etc.) ‖ ~ tempo, Zeit gewinnen etc. ‖ *(Giuoc.)* ~ una partita (od. un punto), eine Spielpartie, einen Point gewinnen; einen Point gut machen; ~ la posta, den Einsatz gewinnen ‖ *fig.* ~ la mano, nicht mehr dem Zügel gehorchen (Pferde) ‖ *fig.* ~ (od. –rsi) una persona od. l'animo di alcuno, die Gunst, das Wohlwollen jds. erwerben, erringen; jem. auf seine Seite bringen ‖ *prov.* il ~ insegna a spendere, schwer Erworbenes wird auch schwer ausgegeben; Selbsterworbenes lehrt sparen ‖ *p. pass.* guadagna·to, erworben; verdient (b. u. f.) ‖ *sost.* das Erworbene, n.; Verwerb; Verdienst, m. (provenç. guanar, altfr. gaaigner; b. altlhd. weidôn, Futter suchen).

guadagna·ta, f. †dass. wie guadagno ‖ *(Giuoc.)* jenseits der Grenze od. des Zieles liegender Raum (auf dem Ballspielplatz; mandare il pallone in ~, den Ball über die Grenze (das Ziel) hinausschlagen (womit der Spieler einen Punkt gut macht); fare ~, durch das Hinausschlagen des Balls über das Ziel einen Punkt gewinnen ‖ *fam.* passar la ~, die Grenzen überschreiten; über das Ziel hinausschießen.

guadagna·to, m. †,p. *pass.* v. guadagnare.

†guadagneri·a, f. schlechter, unehrlicher Gewinn. [kleiner Gewinn, Vorteil, Nutzen.

guadagne·tto, m. (*dim.* v. guadagno)

guadagnevole, *agg.* gewinnbringend; einträglich; nutzbringend.

guada·gno, m. Gewinn; Gewinnst; Nutzen; Vorteil; Verdienst, m. ‖ fare ~ di qc., etw. gewinnen ‖ Erwerb, m. ‖ †Zins (v. Kapital), m.; mettere a ~ i denari, Geld anlegen, auf Zins geben ‖ bestie da ~, Nutz-, Zucht-, Mastvieh, n.; mandare le vacche, le cavalli a ~, die Kühe zum Stier führen, die Stuten beschälen, decken lassen; cavallo di ~, Zuchthengst; Beschäler, m. ‖ mettersi a ~, sich prostituieren (v. Frauen) ‖ *mod. pror.* andare il ~ dietro la cassetta [, cassetta ‖ ~i del Cazzetta, fehlgeschlagener Gewinn; ~i del tinca, sehr sparlicher Gewinnst. [vole.

†guadagno·so, *agg.* dass. wie guadagne-

guadagnucchia·re (guadagnu·cchio), v. n. einen kleinen Gewinn machen; kleinen Verdienst haben; hier u. da etw. gewinnen.

guadagnu·ccio (pl. –u·cci), m. *dim.* v. guadagno; kleiner, spärlicher Gewinn.

guadagnu·zzo, m. dass. wie guadagnuccio.

guada·re (gua·do), v. a. durchwaten (ein Gewässer v. altlhd. watan).

†guadi·o (pl. –di), m. Pfand, n.; Bürgschaft; Gewährleistung, f. (im longobardischen Recht; mlt. guadius od. vadium; got. vadi).

gua·do, m. Furt, f.; seichte, das Durchwaten gestattende Stelle in einem Gewässer ‖ Waten; Durchwaten, n.; passare un fiume a ~, einen Fluß durchwaten ‖ rompere il ~, zuerst ins Wasser steigen, um es zu durchwaten; *fig.* den Anfang (mit od. in etw.) machen; das Eis brechen; den Weg bahnen ‖ tentare il ~, die Furt, die Übergangsstelle untersuchen; *fig.* sich vorher in unterrichten suchen; auf den Busch klopfen (v. lat. vadum; vergl. altnord. vad).

gua·do, m. *(Bot.)* Waid, m. (Isatis tinctoria) ‖ die aus dieser Pflanze gewonnene blaue Farbe; Färberwaid, mlt. guasdium; frz. guède; aus dem altlhd. weit; got. waida).

guado·ne, m. Färberwaid der schlechtesten Art (aus der Nachlese der Waidblätter gewonnen), m.

guado·so, *agg.* was sich durchwaten läßt; durchwatbar; seicht (lat. vadosus).

guaia·co, m. *(Bot.)* Pockholz; Franzosenholz; Guajakholz, n. (Guajacum officinale).

guaime, m. *(Agr.)* Nachwuchs (auf den Wiesen), m.; nach dem Mähen gewachsenes (und grün verfüttertes od. abgeweidetes) Gras; Weidegras, n. (v. †guadime; dieses v. altlhd. wida, Weide).

guaina, f. Scheide (für eine Waffe; aus Leder u. aus Metall), f. ‖ Hülle, f.; Überzug; Umschlag, m.; Futteral; Etui, n. ‖ *prov.* tal ~ tal coltello, wie die Scheide, so das Messer, d. h. gleich u. gleich gesellt sich gern ‖ *mod. prov.* in ~ d'oro coltello di piombo, der Umschlag ist mehr wert als der Inhalt ‖ *(Anat.)* Scheide; le ~ de' tendini, die Sehnenscheiden, f. pl. ‖ *(Bot.)* Samenschede, -hülle, f. ‖ Saum mit eingenähter Schnur zum Zusammenziehen von Kleidern, Beuteln etc.); Schnürsaum; Zug, m. (v. lat. vagina).

guina·io (pl. –a·j), m. Scheidem.; Futteralmacher, m.

guainella, f. *volg.* für carrubo.

gua·io (pl. gua·j), m. Schmerzensschrei, m. ‖ Wehklagen; Gewinsel; Gejammer; Geheul, n. ‖ Unglück; Unheil; Elend, n.; Schaden, m.; non c'è in un mar di ~j, ich befinde mich in einem Meere von Trübsal ‖ leichtes Mißgeschick; Unbequemlichkeit, f.; non c'è altro ~ che . . . , es ist nur das Unangenehme dabei, daß . . . ‖ ☞ pugnere a ~, auf das Empfindlichste treffen (D.) ‖ *prov.* un buon boccone e cento ~j, kurze Wonne bringt oft langes Leid (v. lat. vae).

guaiola·re (gua·iolo), v. n. winseln; wehklagen; jammern; quälen.

guaire (gua·isco), v. n. Schmerzensschrei ausstoßen; heulen; aufheulen; jammern; wehklagen (v. guaio).

†guaire, *avv.* dass. wie guari.

†guaita·re, v. n. dass. wie guatare od. guardare.

guai, *interjes.* wehe! ~ a te! wehe dir! ~ ai vinti! wehe den Besiegten! (vae victis!) (v. lat. vae; gr. οὐαί).

***gualca,** f. dass. wie gualchiera.

gualcamento, m. Walken (des Tuches), n.

gualca·re (gua·lco, –chi), v. a. walken; pressen; durch Stampfen bearbeiten (Tuch) (v. ahd. walkan).

gualchiera, f. Walkmühle; Walkerei; Walke, f. ‖ *mod. prov.* non sentirebbe il polso alle ~e, unglaublich ungeschickt sein (von Ärzten gebraucht). [Walker, m.

gualchiera·io (pl. –a·j), m. Walkmüller;

gualcire (gualci·sco), v. a. zerknittern; zerknüllen; *fam.* zerknittschen (Tuche, Stoffe) ‖ zerdrücken (Blumen etc.) ‖ drücken (die Haut) (andere Form für gualcare).

gualdana, f. *(Stor.)* Streifschar, f.; Streif-, Rekognoscierertrupp, m. ‖ Einfall in feindliches Gebiet (mit kleinen Scharen); Plünderungszug, m. (v. mhd. woldan, angreifen?)

†gualdo, m. Gehölz, n. (ahd. wald, Wald).

gualdrappa, f. Schabracke; Satteldecke, f. (vielleicht v. caval u. drappo). [Walther.

Gualtieri u. **Gualtiero,** m. *(N. pr.)*

guancia, f. Wange; Backe, f. (v. germ. wankja).

guanciala·io (pl. –a·j), m. Vermieter von Kissen (in Theatern, auf Eisenbahnstationen etc.), m. [m.

guanciala·ta, f. Schlag mit einem Kissen,

guanciale, m. Kopfkissen, n. ‖ Rückenkissen, n. ‖ *mod. prov.* tener il capo (od. dormire) tra due ~i, ganz ruhig schlafen; ruhig, unbesorgt, sicher sein ‖ ~ d'oro, Kinderspiel (bei dem ein Kind dem anderen den Kopf in den Schoß legt und so zu erraten sucht, wer es von hinten berührt) ‖ *† (Arm. stor.)* Wangenstück (des Helmes), n.

guancialetto, m. (*dim.* v. guanciale) kleines (Kopf- od. Rücken-) Kissen ‖ *(Cuco.)* ~ della civetta, kleines (rotes) Kissen auf der Sitzstange für den Uhu ‖ kleines Kissen zum Ausklopfen der Kleider; Füllkissen, n. ‖ *(Arch.)* bozze a ~, vorn abgerundete, kissenförmige Ausfragungen, f. pl.

guancialino, m. (*dim.* v. guanciale) kleines Sitzen; Nadelkissen, n. [Riech-, Rauchertüssen ‖ Bandeisen aus zusammengefalteter Leinwand, auf die Wunden zu legen), m. ‖ ~ d'oro, dass. wie guanciale d'oro ‖ fare a ~, (Kinderspiel) auf den ineinander verschränkten Armen zweier Kinder ein drittes tragen; Engelein tragen.

guancialone, m. (*accr.* v. guanciale) großes, bauschiges Kissen. [Maulschelle, f.

guancia·ta, f. Backenstreich, m.; Ohrfeige;

guano, m. Guano od. Huano; Seevögeldünger, m. [käuferin, f.

guantaia, f. Handschuhmacherin, -verguantaio (pl. –a·j), m. Handschuhmacher, -verkäufer, m. [schuhverkauf, -laden, m.

guanteria, f. Handschuhfabrik, f. ‖ Handguantiera, f. metallene Schale, auf die früher die Handschuhe gelegt wurden ‖ silbernes, goldenes Becken; Metallschale, f.; Präsentierbrett, n.; Visitenkartenschale, f.

guanto, m. Handschuh, m.; –i di pelle, di camoscio, di castoro, lederne, wildlederne, Biberhandschuhe, m. pl.; mezzi –i, Halbhandschuhe; fingerlose Handschuhe; ~ di scherma, Fechthandschuhe; –i a retino, Filethandschuhe; –i interi od. senza dita, Fausthandschuhe ‖ lavarsi i –i, die Handschuhe ausziehen; *fig.* die Krallen zeigen ‖ *fam.* dar nel ~, unter die Hände geraten; in die Hände fallen; begegnen ‖ gettare il ~, den Handschuh hinwerfen; zum Kampf herausfordern; raccogliere il ~, den Handschuh aufnehmen; die Aufforderung zum Kampf annehmen ‖ trattare qc od. qd. in –i (od. in –i gialli), ein säuberlich mit etw. od. mit jdm. umgehen; etw. od. jem. mit Handschuhen anfassen ‖ *fam.* amore passa il ~, einen wirklich warmen Händedruck verspürt man auch durch den Handschuh hindurch ‖ *mod. prov.* a Ognissanti manicotto e –i, zu Allerheiligen hole man die Winterkleider hervor (v. altnord. vantr; dänisch vante).

†guaragno, m. Zuchthengst, m. (v. longobard. wranjo, Streithengst).

guardaboschi, m. *indecl.* Forstwart; Waldwarter, -hüter, m.; unterer Forstbeamter.

†guardaca·mera, f. dass. wie anticamera.

†guardaca·ppe, m. *indecl.* dass. wie portacappe.

guardaca·pre, m. *indecl.* dass. wie caprаio.

guardacò·rde, m. *indecl.* *(Orolog.)* Federhaus, n.; Trommel, f. (gew. fermacorde).

guardacò·ste, m. *indecl.* Küstenwächter, m.; Strand-, Küstenwache, f.

guardama·cchie, m. *indecl.* Feldhüter; Flurwächter, -schütze, m. ‖ *(Arm.)* Bügel (über dem Abzuge am Gewehre), m.

guardamandrie, m. *indecl.* Hirt; Herdenhüter, m. (gew. mandraio).

guardama·no, m. *indecl.* Handleder; Schutzleder (für die Hand) (gew. manopola) ‖ Bügel; Korb (am Degen), m.; Degengefäß, n.

guardamento, m. Sehen; Schauen; Blicken; Betrachten, n.

†guardana·ppa, f. dass. wie asciugatoio.

guardanì·do, m. *indecl.* Nestei, n. (gew. endice).

guardapètto, m. *indecl.* Bohrbrett; Schutzbrett (für die Brust beim Bohren), n.

guardaporto·ne, m. *indecl.* Thürhüter, -steher; Pförtner, m.

guarda·re (gua·rdo), v. a. aufmerksam ansehen; betrachten; anschauen; beschauen; besehen ‖ *assol.* schauen; sehen; ~ in qua e in là, sich nach allen Seiten umsehen, umschauen ‖ sein Augenmerk richten auf (dat. auf ein Weib); erano tre sorelle bellissime; ma e'guardava la minore, es waren drei sehr schöne Schwestern da; aber es hatte es auf die jüngste abgesehen ‖ *fig.* irgendwohin gerichtet sein; wohinwärts, wohinaus liegen; la villa guarda tramontana, die Villa ist nach Norden hin gelegen; dove guarda questa finestra? wohinaus geht (schaut, sieht) dieses Fenster? ‖ *fig.* behüten; bewahren; beschützen; beaufsichtigen; guardami un poco questi bambini, gieb ein wenig auf diese Kinder acht; nimm sie ein wenig in Obhut ‖ ~ a vista uno, jem. auf Schritt und Tritt beobachten; ihn nicht aus den Augen lassen ‖ ~ uno da qualche pericolo, jem. vor irgend einer Gefahr bewahren, beschützen, behüten; ✻~ il letto, la camera, das Bett, das Zimmer hüten ‖ ~ tutte le feste, alle Feste beobachten, einhalten ‖ Dio mi guardi! od. Dio guardi! Gott behüte mich! Dio me ne guardi! Gott behüte (bewahre) mich davor! Dio guardi se . . . , wehe, wenn . . . ‖ ~ male uno, jem. scheel ansehen; ihn mit mißgünstigem Auge betrachten ‖ ~ male, schielen ‖ non ~ uno, jem. auffällig vermeiden; ihn keines Blickes würdigen; fam. ihn schneiden (auch non ~ uno quanto è lungo) ‖ non ~ in faccia a nessuno, keine

Vorurteile, keine voreingenommene Meinung haben; unparteiisch sein; alle gleich ansehen ‖ *prov.* chi più guarda meno vede, in vielen Fällen hilft die strengste Aufsicht nichts ‖ v. n. sich Mühe geben; darauf hin arbeiten; sich anstrengen; versuchen; zusehen; **guardate di fare** il vostro dovere, strengt euch an (schaut zu) eure Pflicht zu thun ‖ umhergehen nach; umhersuchen, auf die Suche gehen nach; **è un pezzo che guardo di un buon servitore**, es ist eine Weile, daß ich nach einem guten Diener suche ‖ non **~ a una spesa**, fatica etc., eine Ausgabe, Beschwerde für nichts anschlagen; per raggiungere questo scopo non guardo a spesa, um diesen Zweck zu erreichen, sehe ich die Kosten nicht an (scheue ich keine Kosten) ‖ **~rsi**, v. rifl. sich hüten; sich in acht nehmen; guardati dai cattivi compagni, hüte dich vor schlechter Gesellschaft ‖ *imp.* **guarda!** (abgekürzt in gua'!) oh. oh guarda! schau! sieh' einmal an! guarda chi vedo! sieh' einmal, wen erblicke ich da! ‖ gua'! bah! gua', come dovevo fare? nun, was hätte ich denn thun sollen? (v. mhd. warten, warten, hüten).

guardaróba, f. Garderobe, f.; Ankleidezimmer, n.; Kleiderkammer, f.; Kleiderraum, -schrank, m. ‖ Kleidervorrat, m.; sämtliche Kleider, n. pl.; Garderobe, f. ‖ Bedientenzimmer (in vornehmen Häusern), n.; Dienerschaft, f.

guardaróba, m. u. f. *indecl.* Aufseher, m.; -in, f. über die Kleider (in vornehmen Häusern u. in Theatern); Garderobier, m.; -iere, f.

guardasigíllo, m. *indecl.* Obersiegelbewahrer; Justizminister, m.

guardaspázie, m. *indecl. fam.* Begleitung, f. ‖ Begleiter, m. (zum Schutz der Person); Personenschutzmann, m.

guardata, f. Ansehauen, -sehen, n.; Blick, m.; **una ~ mi basta per ...**, ein Blick genügt mir, um ... ‖ dare una **~** a qc., einen Blick hinwerfen; etw. rasch ansehen; dare una **~** a un libro, ein Buch rasch und flüchtig durchblättern; es durchfliegen.

guardatáccia, f. (*pegg.* v. guardata) scheeler Blick; dare una **~** a uno, jem. scheel, mißgünstig, feindselig ansehen.

guardatína, f. (*dim.* v. guardata) kurzes, flüchtiges Ansehauen; dare una **~** a qc., auf etw. einen flüchtigen Blick werfen.

guardatóre, m.; **-trice**, f. Beschauer; Beobachter, m.; -in, f. ‖ Hüter; Bewahrer (z. B. eines anvertrauten Gutes), m.; -in, f.

guardatúra, f. Art des Sehens, f.: Blick, m.; aver una brutta **~**, einen häßlichen, schcelen Blick haben; **~ che innamora**, holder, bezaubernder Blick.

guardatura·ccia, f. (*pegg.* v. guardatura) scheeler, häßlicher, unsicherer Blick.

guardia, f. Hut; Behütung; Bewahrung; Bewachung, f.; commettere a qd. la **~** d'una casa, jdm. die Obhut über ein Haus übertragen ‖ Aufmerksamkeit; Obacht, f.; aver **~**, Obacht geben; achtgeben; prender**~**, sich vorsehen; auf der Hut sein; fare gelosa **~** a qc., eifrig auf etw. Obacht geben; stare a **~**, Obacht geben; hüten; Hüter, Wächter sein ‖ ↑ Schutz, m.; Vormundschaft, f.; essere alla **~** di qd., unter jds. Vormundschaft, Hut stehen ‖ *(schern.)* Deckung; Auslage; Parade, f.; mettersi, porsi in **~**, parieren; zur Parade auslegen; gedeckt sein; **~ alta, bassa**, hohe, tiefe Deckung ‖ Wächter; Hüter, m.; Wache, f.; il cane è una buona **~**, der Hund ist ein treuer Wächter ‖ Krankenwärter (in Hospitälern), m. ‖ Schutzmann; Polizist, m. (gew. Guardia di pubblica sicurezza); le Guardie di città, städtische Schutzmannschaft ‖ Wehr, f.; Guardia nazionale, Nationalgarde; Volkswehr, f. ‖ Guardie del fuoco, Feuerwehr, f. ‖ la **~** (od. le **~e**) del corpo, Leibwache, f. ‖ *(Mil.)* corpo di **~**, Gardecorps, n.; Gardetruppen, f. pl. ‖ Schildwache, f.; Posten, m.; Wache, f.; la **~** della fortezza, Festungswache; la **~** della tesoreria, die Schildwache vor dem Schatzamt; mutare la **~**, die Wache (den Posten) ablösen; la **~** esce fuori, die Wache tritt ins Gewehr; esser di **~**, auf Wache sein, stehen; die Wache haben; montare la **~**, auf Wache (Posten) ziehen; smontare la **~**, von der Wache (von Posten) abgelöst werden; la gran **~**, die Hauptwache; corpo di **~**, Wachtlokal, n.; Wachtstube, f. ‖ *(Ferrov.)* Bahnwächter, m. ‖ *(Arm.)* **~** della spada, Stichblatt (n.), Glocke (f.) des Degens; Degengefäß, n. ‖ Backenstück des Pferdegebisses, n.; Backenringe (des Gebisses), m. pl. ‖ *(Legal.)* Schutzblatt, n.; Schmutzdeckel; Schmutztitel, m. ‖ *(Mar.)* Guardie, f. pl. die beiden Sterne des Großen Bären, welche zunächst dem Polarstern stehen, m. pl. ‖ *(Stor.)* Capitano di (od. della) **~**, daß. wie Bargello od. Capitano del popolo ‖ *(Stor.)* Otto di **~** (od. di **~** e di balia), Kriminalbehörde (in der florent. Republik), f. ‖ *prov.* non si può dormire e far la **~**, man kann nicht zwei sich widersprechende Dinge zu gleicher Zeit thun.

guardia, m. Feld-, Flurhüter; Weinbergs**guardiamarìno**, m. *(Mar.)* Seekadett, m.

guardiàna, f. Hüterin; Wächterin, f. ‖ Hirtin; Viehmagd, f.

guardianàto, m. Amt (n.), Würde (f.) eines Pater Guardian (in Klöstern).

guardiàno, m. Hüter; Wächter, m. ‖ Pater Guardian; Oberer, Aufseher in einem Kloster, m. ‖ *fam.* parere un padre **~**; esser grasso come un padre **~**, sehr feist und wohlgenährt sein ‖ Oberer einer Brüderschaft, m. ‖ *(Stor.)* daß. wie vicedomino ‖ *(Agr.)* **~** od. tralcio **~**, Rebschoß, der auf zwei Augen (gleichsam zum Schutze des Weinstockes) geschnitten ist ‖ *(Mar.)* Verstärkungs-, Schutzanker, m.

guardinfànte, m. im Mittelalter gebrauchter Reif-, Fischbeinrock (durch den das Kind, infante, im Mutterleib geschützt werden sollte), [behutsamer Weise.

guardingamente, *avv.* in vorsichtiger,

guardìngo (pl. **-ghi**), *agg.* vorsichtig; behutsam; umsichtig; procedere **~**, behutsam zu Werke gehen ‖ **~** di qc., vorsichtig über etw. wachend.

guardiòla u. **guardiuòla**, f. Wachtturm, m. ‖ *(Cacc.)* Auslugöffnung (in der Vogelhütte), f. ‖ ↑ Zollwächter, m.

guardiolìo u. **guardiuólio**, m. kleine Wachstube (in Theatern etc.); kleiner Raum für die Wache ‖ Nachtwächter (in Läden, Amtsgebäuden etc.), m. [Mister, m.

guardióne, m. *(Calzol.)* Absterleder, n.;

guardo, m. daß. wie sguardo.

guarentìgia, f. Sicherheit; Sicherung; Sicherstellung; Gewährleistung; Bürgschaft, f.; Schutz, m. (auch *fig.*) [guarentire.

↑guarentigiàre, v. a. *(Giur.)* daß. wie

guarentìre (**guarentì·sco**), v. a. daß. wie das häufiger gebrauchte garantire.

guarì, *avv.* lange; lange Zeit; länger; noch; über diese Zeit hinaus (meist mit Negation gebraucht); non stare **~**, nicht länger bleiben ‖ ↑ viel; non **~** più che ..., nicht viel mehr als ... ‖ ↑ *sost.* m. Menge, f.; non vi aveva **~** di terra, es war nicht viel Erdreich da (provenç. u. altital. gaire u. guaire, v. ahd. weigaro, stark, viel).

guarìbile, *agg.* heilbar; zu heilen möglich.

guarigióne, f. Heilung, f.; Geheilwerden, n. ‖ Heilmittel, n.

↑guarimènto, m. daß. wie guarigione.

guarìre (**guarì·sco**), v. a. heilen; gesund machen; **~** uno d'un male, jem. von einer Übel heilen (auch *fig.*) ‖ ↑ **~** un liquido, eine Flüssigkeit abklären; sie gesund machen (heute dafür sanare gebraucht) ‖ v. n. gesund werden; genesen (Personen); heilen (ein Übel); verschwinden; ablassen (eine Krankheit) ‖ *prov.* chi nasce matto non guarisce mai, wegen Dummheit kämpfen Götter selbst vergebens (provenç. u. altfrz. garir, guarir, v. ahd. wëren, got. warjan, wehren).

guarnàccia u. **↑guarnàccia**, f. langes Oberkleid; langer Rock (altfrz. garnache; span. garnacha).

guarnèllo, m. Kattun, m.; Dimitygarn, n.; gekörpertes Baumwollenzeug ‖ ↑ Weiberrock, Unterrock aus Kattun, m.

guarnigióne, f. Besatzung; Besatzungsmannschaft; Garnison, f. ‖ esser di **~** in un luogo, an einem Orte stehen, garnisonieren, in Garnison liegen (Truppen) ‖ Garnisonort; Standort, m. (v. guarnire).

guarnimènto, m. Ausstattung; Ausrüstung, f.; **~** di una fortezza, di una nave, Ausrüstung einer Festung, eines Schiffes; **~** d'una stanza, Ausstattung, Ausmöblierung eines Zimmers, f. ‖ **~** d'un vestito, Besatz auf einem Kleide, m. ‖ **~i**, pl. Zierat, m.; Verzierung, f.; Beschläge, m. pl. (eines Möbelstückes etc.).

guarnìre u. **guernìre** (**gua[e]rni·sco**), v. a. (qc. a qd.) ausstatten; ausrüsten; versehen (etw. mit etw.); **~** di mura una città, eine Stadt mit Mauern versehen, umgeben; **~** una fortezza, eine Festung mit Kriegsgerät und Provisant versehen, versorgen ‖ verzieren; aufputzen; besetzen; beschlagen; **~** un vestito di passamani d'oro, ein Kleid mit Goldborten besetzen; **~** una vivanda, ein Gericht mit Zuthaten, Gemüsen, Kartoffeln zc. auftischen, anrichten ‖ *(Mil.)* besetzen (mit Truppen); beschützen; bewachen; halten ‖ ↑ **~rsi** l'armatura, die Rüstung anlegen ‖ **~rsi**, v. rifl. (di qc.) sich versehen; sich versorgen; ausgerüstet, ausrüsten (mit etw.) ‖ *p. pass.* **guarnìto**, versehen; versorgt; ausgerüstet; ausgestattet (s. u. f.) ‖ *agg.* abiti **~** ricamente, reichbesetzte Kleider, n. pl.; piatto **~**, Fleischgericht (mit Beilage, Gemüse. Kartoffeln zc.), n. (provenç. garnir; angelsächs. warnian, Sorge tragen; ahd. warnan, warnen).

guarnitùra, f. Ausstattung; Ausstaffierung, f. ‖ Zuthat, f.; Besatz, m.; Garnitur, f. (eines Kleides).

guarnizióne u. **guernizióne**, f. Ausstattung; Ausrüstung, f. ‖ Zuthat, f.; Besatz, m.; Zubehör, n.; Garnitur, f. (eines Kleides, Hutes zc.) ‖ Einfassung, f.; Besatz (eines Kissens, eines Vorhangs zc.) ‖ Zuthat; Zukost; Beilage (einer Speise, eines Gerichtes zc.), f.

guasconàta, f. Gasconade; Prahlerei; Aufschneiderei, f. (frz. gasconnade).

guastabile, *agg.* was sich verderben läßt; dem Verderben ausgesetzt.

guastàda, f. Wasserflasche (mit langem, engen Halse); Wasserkaraffe, f. (entst. aus angustasra od. ingustasra, ingastada; provenç. engrestara; vielleicht v. gr. *γάστρα*, bauchiges Gefäß).

guastafèste, m. *indecl.* Spielverderber; Freuden-, Friedensstörer; Störenfried, m.

guastamènto, m. Verderben; Stören, n.

guastamestièri, m. u. f. *indecl.* Pfuscher; Arbeiter, Künstler, der um geringen Lohn geringe Arbeit liefert; Geschäftsverderber; Lohndrücker, m.

guastàre (**guà·sto**), v. a. verwüsten; verheeren (ein Land, eine Provinz zc.) ‖ verderben; zu Grunde richten; zerstören; beschädigen ‖ verpfuschen (ein Kunstwerk zc.) ‖ auseinandernehmen; zerrennen (Kleider, um ihnen eine andere Form zu geben) ‖ zu nichte machen; stören (ein Fest, eine Reise zc.) ‖ stören (eine Gesellschaft); ungelegen kommen (in einer Familie); *fam.* guasto? störe ich etwa? ich störe doch nicht? ‖ verwöhnen (ein Kind) ‖ **~rsi** la bocca, lo stomaco, sich den Geschmack, den Magen verderben ‖ **~rsi** i fatti suoi, sich in Ungelegenheiten verwickeln; sich einer Bestrafung aussetzen ‖ fälschen; mit schädlichen Zuthaten versetzen (Speisen, Getränke zc.) ‖ einreißen; niederlegen (Gebäude) ‖ ↑ hinrichten; mit der Folter od. dem Tode bestrafen ‖ ↑ verstümmeln ‖ ↑ entehren; schänden (Jungfrauen) ‖ verschwenden; vergeuden (Vermögen) ‖ ⊙ **~** un editto, eine Vorschrift übertreten (D.) ‖ *assol.* non guasta, es schadet nichts; es thut nichts; es ist kein Schaden, kein Nachteil ‖ **~rsi**, v. rifl. der Verderbnis ausgesetzt werden; verderben; zu Grunde gehen; schweren Schaden (schwere Schädigung) erleiden; umkommen; zu nichte, zu Schanden werden ‖ faulen; faulig werden; in Fäulnis übergehen; verderben (Fleisch, Früchte zc.) ‖ sauer werden; einen Stich bekommen; verderben (Wein zc.) ‖ **~rsi** con alcuno od. **~rsi** il sangue, sich mit jdm. entzweien, erzürnen ‖ il tempo si guasta, das Wetter verschlechtert sich; der Himmel wird trübe ‖ *prov.* guastando s'impara, durch Schaden wird man klug ‖ i troppi cuochi guastan la cucina, s. cuoco ‖ *p. pass.* **guastàto**, verdorben; berüchtet (s. u. f.) ‖ *agg.* verwöhnt (Kinder) (v. lat. vastare, unter Einfluß des ahd. wuostan).

guastatìccio (pl. **-i·cci**), *agg.* etwas beschädigt ‖ ein wenig verwöhnt (Kinder).

guastatóre, m.; **-trice**, f. Verwüster; Verheerer; Zerstörer, m.; -in, f. ‖ *(Mil.)* Bahnbrecher; Pionier; Schanzarbeiter; Beseitiger der Verkehrshindernisse, m.

guàsto, m. Verwüstung; Verheerung, f. ‖ schwere Schädigung; schwerer Schaden ‖ Beschädigung (an einer Maschine zc.), f. ‖ *(Mil.)* dare il **~** a un paese, a una città, ein Land, eine Stadt verwüsten, verheeren.

guàsto, *agg.* verdorben (Wein, Speisen); zerstört; beschädigt (Maschinen zc.); un dente **~**, ein kranker, schlecht gewordener Zahn ‖ can **~**, toller Hund ‖ entstellt; verändert; verdorben (Lesarten in einem Schriftsteller) ‖ gusto **~**, verdorbener Magen ‖ *fig.* verdorbener, verderbter Geschmack; *prov.* a gusto **~** sa male ogni pasto, einem verdorbenen Magen behagt keinerlei Speise (auch *fig.*) ‖ verpfuscht (Kunstwerke; Arbeiten zc.) ‖ verzogen; verwöhnt; übel gesinnt (bes. Kinder) ‖ fehlerhaft; mangelhaft (Übersetzungen; Übersetzge zc.) ‖ **~** sangue **~**, verdorbenes Blut; verderbte Säfte, m. pl. ‖ *fam.* aver il sangue **~** con uno, gegen jem. er-

gürnt, mit ihm zerfallen sein ‖ *fam.* non è ~ nulla, es schadet, thut nichts; es macht nichts weiter aus (zusammengezogen aus guastato, *p. pass.* v. guastare).

†**guatamento,** m. dass. wie sguardo.

⊙ **guata're,** v. a. dass. wie guardare (v. ahd. wahtan, wachen).

guattero, m. Küchenaufwärter; Gehilfe des Kochs; Küchenjunge (meist quattero; v. ahd. wattere, Wasserer).

guattire (guattisco), v. n. bellen; Laut geben; anschlagen (wie es der Jagdhund macht, wenn er die Fährte des Wildes gefunden hat) (andere Form für guaire).

guazza, f. starker Tau; Reif, m.; feuchter Nebel (s. guazzo).

guazzabugliare (guazzabuglio), v. a. durcheinanderwerfen; drunter u. drüber werfen; in Unordnung bringen; miteinander vermengen.

guazzabuglio (pl. –gli), m. mit Schnee vermischter Regen ‖ *fig.* Gemisch, n.; Mischmasch, m.; buntes Durcheinander (von Dingen und von Personen).

guazzare (guazzo), v. n. durcheinandergeschüttelt werden (Flüssigkeiten); in Aufruhr kommen (Wein); ein schlackerndes Geräusch hören lassen (nicht ganz volle Eier beim Schütteln) ‖ untertauchen (in einer Flüssigkeit); plätschern (im Wasser) ‖ v. a. durchwaten (ein Gewässer) ‖ schwemmen; ~ un cavallo, ein Pferd in die Schwemme reiten ‖ †dass. wie diguazzare (v. guazzo). [Schwemme, n.

guazzata, f. Führen eines Pferdes zur

guazzatoio (pl. –oj), m. Tränkeplatz (für Vieh), m. ‖ Pferdeschwemme, f.

guazzetto, m. *(Cuc.)* Ragout, n.; mit Brühe angemachtes, in Stücke geschnittenes Fleisch.

guazzo, m. Pfütze; nasse Stelle; Wasserlache, f. ‖ ~ di sangue, Blutlache ‖ ⊙ dass. wie guado; passare un fiume a ~, dass. wie guadare un fiume ‖ ciliege, uva etc. in ~, in Rum eingemachte Kirschen, Trauben &c., f. pl. ‖ –i, pl. in Rum eingemachte Früchte, f. pl. ‖ calamaio a ~, Tintenfaß ohne Stepsel, n. ‖ *(Pitt.)* dipingere a ~, Tempera (en gouache) malen; ~, Temperagemälde, n.; pittura a ~, Temperamalerei, f. (v. ahd. wazzar).

guazzoso, *agg.* stark betaut; feucht durch Nebel od. Reif.

guazzoso, *agg.* sumpfig; feucht; naß.

gubbia, f. queradrigtes (aber stark gebautes und langes) Gefährt (eine Art von baroccio) ‖ Gespann; Paar (Pferde), n. (zusammenhangend mit coppa, coppo, coppaia etc.).

†**guèffa,** f. dass. wie gabbia od. carcere.

guelfismo, m. Partei, f., politische Lehre der Guelfen (Welfen); Guelfismus, m.

guélfo, m. *(Stor.)* Guelfe; Welfe, m. ‖ –i, pl. Welfen (welfisches Herrschergeschlecht) und Guelfen (Anhänger der Kirche in den Kämpfen zwischen Kaiser und Kirche), m. pl. ‖ *(Stor. fiorent.)* –i neri, Anhänger des röm. Hofes u. Frankreichs; –i bianchi, gemäßigte, mehr dem Ghibellinismus zuneigende Guelfen (um 1300) ‖ non esser nè ~ nè Ghibellino, weder Guelfe noch Ghibelline sein; keiner Partei angehören (v. altd. hwelfo, ahd. hwelf, Junges eines wilden Tieres).

guercezza, f. Schielen, n.

guercicciolo (pl. –cci), m. *(pegg.* v. guercio) hässlicher, schielender Mensch.

guercino, *agg.* (*dim.* v. guercio) ein klein wenig schielend.

guércio (pl. –ci), *agg.* schielend; schief blickend; quer sehend ‖ occhio ~, scheeler, schielender Blick ‖ *fig.* scheelsüchtig; mißgünstig ‖ *sost.* m. schielender Mensch; fare il ~, sich kurzsichtig stellen (v. ahd. twer, mhd. twërch, dwërch u. quërch, quer, schräg).

†**guernigione,** f. f. guarnigione.

guernire, v. a. u. *Der.* s. guarnire u. *Der.*

guérra, f. Krieg, m.; ~ di religione, di successione etc., Religions-, Erbfolgekriege, m. pl. ‖ intimar, dichiarare la ~, den Krieg erklären; portar la ~ a una nazione, eine Nation mit Krieg überziehen; aver ~ (od. essere in ~) con una potenza, mit einer Macht im Kriege sein, auf Kriegsfuß stehen ‖ arte della ~, Kriegskunst, f.; diritti di ~, Kriegsrechte, n. pl. ‖ uomo di ~, Krieger; Kriegsmann, m. ‖ ministro della ~, Kriegsminister, m. ‖ consiglio di ~, Kriegsrat, m. u. Kriegsgericht, n. ‖ ~ civile, Bürgerkrieg ‖ la ~ della Crimea, der Krimkrieg ‖ ~ aperta od. rotta, offener Krieg, thatsächlicher Kriegszustand (nach eröffneten Feindseligkeiten); *fig.* a ~ rotta, in offener, thätlicher Weise ‖ *fig.* Zwietracht; Uneinigkeit, f.; Zwist; Streit; Hader, m.; ~ domestica, häuslicher Krieg; Dio ci liberi dalla ~ dei Grammatici, Gott bewahre uns vor den Streitigkeiten der Grammatiker ‖ a buona ~, in regelrechtem, ehrlichem Kriege; nach ehrlichem Kriegsbrauche (auch *fig.*) ‖ fare una ~, einen Feldzug mitmachen; an ihm teilnehmen ‖ far la ~, Krieg führen; andare alla ~, in den Krieg ziehen ‖ *fig.* fare la ~ ad uno, jdm. entgegenwirken, zuwiderhandeln; ihm in jeder Hinsicht zu schaden suchen; ihn befehden, bekriegen ‖ *fam.* venire a patti di buona ~, zu einem billigen, gerechten Ausgleich od. Abschluß kommen ‖ *prov.* chi fa buona ~ fa buona pace, frischer fröhlicher Krieg u. ehrlicher Frieden ‖ *mod. prov.* chi ha paura non vada alla ~, wer das Wasser scheut, darf nicht hineingehen ‖ così va di ~, im Kriege geht's nicht anders (à la guerre comme à la guerre) (v. altbd. wërra, Verwirrung, Krieg).

guerreggevole, *agg.* kriegsmäßig ‖ kriegerisch; kriegs-, kampflustig.

guerreggiamento, m. Kriegsführung, f. ‖ Kämpfen; Bekriegen, n.; Feindseligkeit, f.

guerreggiare (guerreggio), v. n. Krieg führen; im Kriege sein; auf Kriegsfuß stehen (mit jdm.) ‖ *fig.* u. *recipr.* in Feindseligkeiten, Streitigkeiten, im Streit, Hader, Zwist leben, sein; giornali che si guerreggiano tra loro, Zeitungen, die sich untereinander befehden ‖ *prov.* chi ben guerreggia ben patteggia, wer gut Krieg führt, kann auch gut Frieden schließen ‖ v. a. mit Krieg überziehen; feindselig behandeln ‖ ~ una guerra, einen Krieg nach allen Regeln der Kunst führen ‖ *p. pass.* guerreggiato, Krieg geführt (h.) ‖ *agg.* guerra ~a, thatsächlich ausgebrochener, wirklicher Krieg.

†**guerreggiato,** *agg.* von Kriegen heimgesucht. [m.; –ïn, f.

guerreggiatore, m.; **–trice,** f. Krieger,

guerrescamente, *avv.* in kriegerischer Weise; kriegsgemäß.

guerresco (pl. –schi), *agg.* den Krieg betreffend; zu ihm gehörig; kriegerisch; strumenti –schi, Kriegswerkzeuge, n. pl.; armi –sche, Kriegswaffen, f. pl.

guerriato, *agg.* guerra ~a, kleiner Krieg; Guerillakrieg, m.

guerricciuola, f. (*dim.* v. guerra) kleiner, geringfügiger Krieg; Krieg zwischen kleinen Staaten od. Gemeinwesen, m. ‖ *fig.* Streit um Kleinigkeiten, m.; ~e letterarie, litterarische Zänkereien, Fehden, f. pl.

guerriero u. **guerriere,** m.; **–a,** f. Krieger; Kriegsmann; Soldat; Streiter, m. ‖ Kriegsheld, m.; –ïn, f.

guerriero, *agg.* kriegerisch; kampflustig; kampfbereit ‖ tapfer; heldenmütig ‖ *fig.* streitlustig; widerspenstig.

gufagine, f. Menschenscheuche; Menschenfeindschaft; Weltflucht; Zurückgezogenheit, f.

gufare (gufo), v. n. den Eulen, Käuzchen rufe ausstoßen; wie die Eule schreien ‖ v. a. *fig.* verspotten; auslachen; aushöhnen; zum besten haben.

†**gufeggiare** (gufeggio), v. n. wie eine Eule heulen; sich wie eine Eule gebärden.

gufo, m. Eule, f.; Uhu; Schuhu (Strix bubo); Kauz, Steinkauz, m.; Käuzchen, n. (Strix noctua); Schleiereule, f., Schleiereule, f. (Strix flammea); Waldkauz (Strix aluco), m. ‖ Pelzmäntelchen (der Chorherren), n. ‖ *fig.* dummer, einfältiger Mensch; Tölpel, m. ‖ *fig.* menschenscheue Person (v. altbd. hûf, hûwo; mittelhd. hûwe).

guglia, f. Obelisk, m.; (vier-, sechsseitige) Spitzsäule, f. ‖ pyramidenartiges Bauwerk (entst. aus aguglia; dieses v. lat. acucula).

gugliata, f. (eingefädelter) Faden, m.; Stück, Ende Zwirn (wie man es gerade zum Nähen braucht), n. ‖ *prov.* chi non fa il nodo alla ~, suol perder sempre il punto e la tirata, wer die Dinge ohne Überlegung ausführt, hat die darauf verwendete Zeit verloren (v. †aguecchia, aguglia für ago; gleichsam aguecchiata, eine Nadel voll Zwirn).

gugliatina, f. (*dim.* v. gugliata) kleines Stück, Ende Zwirn.

guglietta, f. (*dim.* v. guglia) kleine Spitzsäule.

guida, f. Führen; Geleiten, n., (hierfür gew. guidamento) ‖ Führer; Begleiter; Wegweiser, m.; –ïn, f. ‖ andare girando senza ~, führerlos, auf unbekannten Wegen u. Stegen umherschweifen ‖ *fig.* Berater; Führer, m.; –ïn, f. ‖ †Führer; Befehlshaber (einer Truppe), m. ‖ *fig.* Regel; Norm; Anleitung, f.; questo avvertimento vi serva di ~, dieser Hinweis möge euch als Regel, als Wegweiser dienen ‖ *(Lett.)* Einführung, f.; einführende Abhandlung; Führer (durch die Schönswürdigkeiten &c.) ‖ *(Mil.)* le ~e, Ordonanz-, Meldereiter, m. pl. ‖ le ~e, die Hauptzügel, Lenkzügel, langen Zügel (der Kutschpferde), m. pl. ‖ *(Mec.)* Lauffschiene, f. (für gewisse Teile an Maschinen); Richtholz (am Hobel), n.; Säumer, m., Lineal, n. (an der Nähmaschine) ‖ *(Fortif.)* le ~e, die Schienen, f. pl.; das Geleis ‖ **–e,** pl. Raudeisten (in Mosaikfußböden), f. pl. ‖ *(Stamp.)* Klammer am Tenakel, f.; Zeilenspalter, m.; Divisorium, n. ‖ *(Mus.)* Führer in der Fuge, f.; **–e,** pl. Zwischennoten; eingeschaltete Noten, f. pl.; über die Musik der Begleitung geschriebenes Thema des Sängers od. des zu begleitenden Instrumentes ‖ *(Chir.)* dass. wie doccetta ‖ *(Bot.)* Hauptsproß, Gipfelsproß (einer Pflanze), m.; Spitze, f. ‖ a ~ di . . ., unter Führung, Leitung von . . . (s. guidare).

guidabile, *agg.* führbar; lenkbar; zu leiten. [zoll, m.; Wegegeld, n.

†**guidaggio** (pl. –ggi), m. *(Stor.)* Geleit-

guidainolo, m.; **–uola,** f. Leittier, n. ‖ Leithammel, m. ‖ *fig.* Führer; Aufführer; Verführer, m.

guidalescato, *agg.* wundgedrückt.

guidalesco (pl. –schi), m. Wunde; Druckstelle (auf dem Widerrist des Pferdes, am Bug der Lastthiere &c.), f. ‖ *fig.* u. *fam.* Wunde (am menschlichen Körper) ‖ *mod. prov.* esser come il caval del Ciolla, che aveva cento –schi sotto alla coda, voller Gebresten sein (v. guida, Zügel).

guidamento, m. Führen; Leiten, n.; Führung; Leitung, f. ‖ Geleite, n.

guidare (guido), v. a. führen; leiten; geleiten ‖ den Weg weisen; Führer sein (jdm.) ‖ anführen (eine Truppe); Befehlshaber, Führer sein; ~ una città, una provincia, eine Stadt, eine Provinz regieren, verwalten ‖ *fig.* anleiten (in einer Kunst, Wissenschaft &c.) ‖ *fig.* führen; verführen; lenken; regeln ‖ ~ un bel par di cavalli, ein schönes Paar Pferde lenken ‖ *assol.* fahren; die Zügel führen; ~ da sè, selbst kutschieren; selbst die Zügel führen ‖ *fig.* ~ un affare, una pratica, ein Geschäft leiten; einen Handel, einen Prozeß führen, durchführen ‖ *fig.* als Regel, Norm, Anleitung dienen; la riga guida la mano, di chi scrive, die Linie leitet die Hand des Schreibenden; *fig.* Dio guidò la sua mano, Gott lenkte, führte, leitete seine Hand ‖ *(Mus.)* ~ il tempo, den Takt halten, regeln, angeben ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verhalten; sich betragen; sich aufführen; –rsi da sè, selbständig sein (v. altbd. weidôn, mittelhd. weiden, auf die Weide führen, weiden).

guidatore, m.; **–trice,** f. Lenker; Führer; Leiter, m.; –ïn, f. ‖ Fahrer; Zügellenker, m.

guiderdonare (guiderdono), v. a. entschädigen; belohnen; ~ qd. di qc., jdm. etw. vergelten, vergüten.

guiderdone, m. Entschädigung; Vergütung; Vergeltung, Belohnung; Vergeltung, f.; Ersatz, m. (v. mlt. viderdonum; dieses nach dem altb. widarlon gebildet).

†**guidone,** m. dass. wie guida ‖ Standarte; Fahne, f. ‖ *(Mar.)* Stander, m.

guidone, m. Mensch aus der niedrigsten Volksklasse; Landstreicher, m. ‖ Spitzbube; Schurke; Verräger, m. (v. span. guitón).

guidonerra, f. Landstreicherleben, n. (v. span. guitonería).

†**guidrigildo,** m. *(Stor. longobard.)* Blutgeld, n.; Sühne für einen Totschlag, f. (mlt. guidrigildum; v. germ. widargëlt).

guirgia, f. Riemen über dem Spann (eines Schuhes od. Pantoffels), m. ‖ *(Arm. stor.)* Armleder im Schilde, n. (v. altfrz. guieche, guinche; mlt. vindicae; v. altbd. wintîe).

guindolo, m. Garnwinde; Haspel, f. (v. altb. winta, wintila; mittelhd. winde, windel; s. auch ghindare u. vergl. bindolo).

guinzagliare (guinzaglio), v. a. (Hunde) an das Leitseil, an den Koppeltreiemen, an die Hatung anbinden; ankoppeln.

guinzaglio (pl. –gli), m. Leitseil, n., -riemen, m.; Hetz-, Koppeltreimen (der Jagdhunde) ‖ *fig.* Zügel; Zaum, m.; mettere un po' di ~a gd., jem. etw. straffer (im Zügel) halten (entst. aus vinciglio, vinzaglio; v. lat. vinculum).

guisa, f. Art; Weise; Manier; Form, f. ‖ in (od. di) questa ~, auf diese Art u. Weise ‖ in ~ che . . ., in der Art, daß . . .; so daß . . . (v. altbd. wis, Weise).

guitteria, f. Geiz, m.; Filzigkeit; Schäbigkeit; Schmutzigkeit, f. | Betrügerei; Gaunerei, f.

guitto, *agg.* schmutzig; schäbig; armselig || geizig; filzig || gemein; gaunerisch; betrügerisch || *sost.* m. Gauner, m.; elender Kerl (pieil. v. han. guito, tückisch).

guizzamento, m. Schnellen; rasches Hin- u. Herbewegen; Vibrieren, n.; Vibration, f.

guizzare (guizzo), v. n. schnellen (wie es die Fische machen); eine rasche Bewegung machen; rasch hin u. her schießen; sich rasch (gleichsam zuckend) bewegen (z. B. der Schwanz der Eidechse) || zucken (Licht-, Blitzstrahlen) || **entschlüpfen** mit einer raschen Wendung (Personen) || aufschnellen; rasch aufspringen (vom Bett, von einem Stuhle) || hin u. her schwingen; vibrieren (eine gespannte Saite) || plätschern (in Wasser badenden) || v. a. in Vibration versetzen (Saiten); schleudern; schnellen (Geschosse) || *prov.* chi non vuol restare in secco, guizzi, wer nicht auf dem trocknen bleiben will, rühre sich (v. altbd. witsen, witschen, schnellen).

guizzo, m. Schnellen; Empor-, Hin- u. Herschnellen, n. || un ~ del lampo, di luce, ein Aufleuchten, Aufzucken des Blitzes; ein aufzuckendes Licht || Vibrieren; Hin- u. Herschwirren, n. || Entwischen, n.; rasche Bewegung; dare un ~, eine rasche Bewegung, eine umvermutete Wendung machen || dare gli ultimi –i, die letzten Zuckungen (Zucker) thun (beim Sterben).

guscio (pl. –sci), m. Schale, f. (v. Nüssen, Kastanien, Mandeln ꝛc.); Schote; Hülse, f. (v. Erbsen, Bohnen ꝛc.) || *prov.* chi ha mangiato i baccelli, spazzi i –i, ‡. baccello || ~ dell' uovo, Eierschale; *fam.* esser col ~ in capo (od. aver il ~ in capo), noch die Eierschalen auf dem Kopfe haben; noch nicht trocken hinter den Ohren sein || nati in un ~, Zwillinge, m. pl. || cattivo, tristo fin nel ~, sehr schlecht; sehr nichtswürdig; von Grund aus verdorben || ~ della testuggine, Schale (f.) Schild, Gehäuse, (n.) der Schildkröte; ~ della chiocciola, Schneckenhaus; Schneckengehäuse, n.; *fam.* uno non esce mai dal ~, jem. hütet stets das Haus, geht niemals aus || Hülle, f.; Überzug, m.; Juliet, n.; Blechc, f. (eines Kutschers, einer Mätresse) || ~ d'una carrozza, Gestell eines Wagens, n.; ~ d'una nave, Gerüst, Gerippe eines Schiffes, n.; Schiffsrumpf, m. || Nußschale (für kleines Boot) || ~ della bilancia, Wagschale (Etym. unbestimmt; viell. von einem spatiat. gallicia; vergl. auch abd. hulsa, mhd. hülse). [Schale, Hülse.

guscioli'no, m. (*dim.* v. guscio) kleine

guscio'ne, m. (*accr.* v. guscio) dicke, große Hülse ‡; nicht ausgereifte Kastanie.

gusta'bile, *agg.* daß. wie gustoso.

gustamento, m. Schmecken; Kosten, n.

gustare (gu'sto), v. a. schmecken; durch den Geschmack erkennen, prüfen; kosten (mit der Zunge) versuchen || *fig.* erkennen (die Schönheiten eines Geistes- od. Kunstwerkes); dem wahren Inhalte nach empfinden, würdigen; den wahren Kern herausfinden; genießen; verstehen || ~ i piaceri, le delizie della vita, die Freuden, die Wonnen des Lebens auskosten || mit Vergnügen genießen, schmecken, vom Herzensgrunde aus genießen || v. n. Vergnügen bereiten; gefallen; angenehm schmecken, sein; questa torta non mi gusta, dieser Kuchen schmeckt mir nicht || *prov.* ciò che gusta alla bocca, disgusta alla borsa, das was dem Gaumen gefällt, schadet dem Geldbeutel (v. lat. gustare). [den Geschmack reizend.

gustativo, *agg.* den Geschmack betreffend;

gustatore, m. Schmecker; Koster, m. || Genießer; Feinschmecker, m. || Vorkoster (an fürstenn Fürstenhöfen).

gustevole, *agg.* daß. wie gustoso || ergötzlich; wohlgefällig; angenehm.

gusto, m. Geschmack (als Sinn), m.; Schmecken; Kosten, n. || Wohlgeschmack; cibi che non hanno ~, Speisen, die nach nichts schmecken || *fig.* Wohlgefallen; Vergnügen, n.; Freude; Lust, f.; aver ~ in una cosa; provarne ~, an etw. Vergnügen, Freude haben; prendere ~ in qc., an etw. Gefallen finden; provarne un ~ matto (od. un gran ~), an etw. sein besonderes Wohlgefallen haben; auf etw. wie versessen sein; prendersi ~ di qc., Geschmack an etw. finden | *fam.* non averci ~, Schmerz, Trauer darüber empfinden || è un ~! es ist ein wahres Vergnügen! (zu sehen ꝛc.) || *prov.* ciascun ha i suoi –i od. tutti i –i son –i, od. dei –i non se ne disputa, die Geschmäcker sind verschieden || Art; Weise; Form; Manier; Mode, f.; di (od. su) questo –, dieser Art; nach dieser Weise; abiti sul ~ di quello del secolo passato, Kleider nach dem Geschmacke (nach der Mode) des vorigen Jahrhunderts || dell' ultimo ~, nach der neuesten Mode; modern || buon ~ od. – allein: Geschmack; feiner Sinn; Feinsinn, m.; Feingefühl; Urteil, n.; formare il ~, den Geschmack, das künstlerische Urteil bilden; corrompere, sciupare il ~, den Geschmack verderben; il cattivo ~ del Seicento, der schlechte (künstlerische) Geschmack des 17. Jahrhunderts (v. lat. gustum).

gustosamente, *avv.* auf schmackhafte Art || mit großem Wohlgefallen; mit Lust (essen, schmecken, lachen ꝛc.).

gustosità, f. Schmackhaftigkeit, f. || Vergnügen; Wohlgefallen, n.

gustoso, *agg.* schmackhaft; wohlschmeckend; appetitlich || angenehm; wohlgefällig; lusterweckend.

guttapèrca, f. Guttapercha, f.; Gummi von Sumatra, n. (eingetrockneter Milchsaft des Guttaperchabaumes, Isonandra gutta).

gutto, m. *(Archeol.)* Gefäß mit engem Halse (aus dem die Flüssigkeit nur tropfenweise herausfommt) (lat. guttus).

gutturale, *agg.* zur Kehle gehörig || *(Gram.)* consonanti, suoni –i, Kehllaute, -töne, m. pl. || *sost.* m. daß. wie consonante ~ (lat. gutturalis).

gutturalismo, m. gutturale Aussprache; Sprechen durch die (in der) Kehle, n.

gutturalmente, *avv.* als Kehllaut; mit gutturaler Aussprache.

H.

h, m. u. f. (ausgespr. acca); H, n. (ausgespr. ha).

† u. ⊙ **hara**, f. Schweinestall, m. (A.) (lat. hara).

harem, m. Harem, m. (v. arab. harêm).

hic et nunc, (lat.) *fam.* sogleich u. auf der Stelle.

hic, haec, hoc, (lat.) *fam.* imparare l'hic, l'haec e l'hoc, das Latein anfangen || ad hoc, *fam.* zu diesem besonderen Zwecke.

hòmo, m. ſ. eccehomo.

humus, f. (lat.) Erdboden, m.; Erdreich, n.; Humus, m.

hurrà, ſ. urrà.

I.

i, m. u. f. J, n. || i lungo, langes J, d. h. Jod, n.; un' i lunga, ein lang ausgesprochenes J || un' i maiuscola od. un i maiuscolo, ein großes J || il punto sull' i, das Pünktchen auf dem i.

i *(plur. des artic.* il) die, m. pl.

i', Abkürzung für io (florentinische Sprucheigentümlichkeit) i' gli dissi, ich sagte ihm.

⊙ **iacinto**, m. ſ. giacinto.

iadi, f. pl. *(N. mit.)* Hyaden, f. pl. (Töchter des Atlas) || *(Astr.)* Hyaden, f. pl. (Sterngruppe im Kopfe des Stiers) (gr. *Ὑάδες*).

Iaìro, m. *(N. pr. bibl.)* Jairus.

ialìno, *agg. (Min.)* quarzo ~, Hyalith; Glasopal, m.; Vasaltglas, n. (v. gr. *ὕαλος*).

† **iambico**, *agg.* ſ. giambico. [*iaspis*).

† **iaspide**, f. daß. wie diaspro (v. gr.

iato, m. *(Gram.)* Hiatus; Gähn- od. Übellaut (beim Zusammentreffen zweier Vokale), m. || *fig.* Lücke; Unterbrechung des Zusammenhangs, f. (v. lat. hiatus).

iattanza, f. Ruhmredigkeit; Großsprecherei; Prahlerei, f. (v. lat. jactantia).

iattura, f. *(Mar.)* Auswerfen von Ballast od. von Gütern aus dem Schiffe, n.; Seewurf, m. || *fig.* Verlust; Schaden, m.; Unglück, n. (lat. jactura).

Ibèria, f. *(Geogr.)* Iberien, n. (in der Poesie noch gebrauchter Name für die pyrenäische Halbinsel) (lat. Hiberia).

ibèrico, *agg.* iberisch; ⊙ spanisch || *sost.* m. Iberico, Iberer; Bewohner der pyrenäischen Halbinsel, m. (lat. Hibericus).

Ibèrnia, f. *(Geogr.)* Hibernien, n. (in der Poesie noch gebrauchter Name für Irland) (lat. Hibernia).

⊙ **ibèrno**, *agg.* winterlich (lat. hibernus).

ibi, m. *(Ornit.)* Ibis; Nilreiher, m. (Ibis religiosa).

ibìsco (pl. –schi), m. *(Bot.)* Eibisch, m.; Althee, f. (Althaea officinalis) (v. gr. *ἰβίσκος*).

ibridismo, m. Hybridismus, m.; Bastardierung; Bastardbildung, f.

ìbrido, *agg.* hybridisch od. hybrid; von verschiedenen Arten abstammend || *(Gram.)* voce –a, Mischwort; Zwitterwort (aus Bestandteilen, die verschiedenen Sprachen entstammen, zusammengesetzt); scrittura –a, aus Prosa u. Versen zusammengesetztes Schriftwerk || *sost.* m. Bastard; Blendling, m.; Zwischenform (viell. v. gr. *ὕβρις*).

icastico, *agg. (Lett.)* nachbildend; nachahmend; abbildend (v. gr. *εἰκαστικός*).

iccase u. **iccasse**, m. X, n. || gambe a ~, Xbeine, f. pl. || *(Arit.)* ~, f. unbekannte, gesuchte Größe; das unbekannte x.

iccio (pl. –icci), Endung der Diminutivform, f. || *fam.* aver un colore ~, daß. wie avere un coloriccio.

icneumone, m. *(Nat.)* Ichneumon, m.; Pharaonsmaus, f.; Spürwiesel, n.; Mungos, m.; Manguste, f. (Herpestes ichneumon) (v. gr. *ἰχνεύων*, v. *ἰχνεύειν*, aufspüren).

icnografìa, f. *(Arch.)* Grundriß; Aufriß, m.; horizontaler Durchschnitt (v. gr. *ἴχνος* u. *γράφειν*).

iconoclàsta (pl. –sti), m. Ikonoklast; Bilderstürmer, m. (v. gr *εἰκών* u. *κλάειν*).

iconografìa, f. Ikonographie; Beschreibung der Bilder u. Bildsäulen des Altertums, f. (v. gr. *εἰκών* u. *γράφειν*). [beschreibend.

iconografìco, *agg.* ikonographisch; bilder-

iconògrafo, m. Ikonograph; Bilderbeschreiber, m. || Vorrichtung zur mechanischen Übertragung von Zeichnungen, f.

iconologìa, f. Ikonologie; Erklärung der Sinnbilder auf alten Denkmälern, f. (v. gr. *εἰκών* u. *λόγος*). [Sinnbilderdeuter, m.

iconologìsta (pl. –sti), m. Ikonolog;

ìcore, m. *(Mit.)* (kryställeneß) Blut der Götter, n. || *(Fisiol.)* Schor, m.; Lymphe, f.; Wund- od. Blutwasser, n.; Wundjauche, f. (v. gr. *ἰχώρ*).

icoroso, *agg. (Fisiol.)* ichorös; jauchig.

icosaèdrico, *agg. (Geom.)* (*Cristallogr.*) zwanzigflächig.

icosaèdro, m. *(Geom. u. Cristallogr.)* Zwanzigflächner; Ikosaeder, m. (v. gr. *εἴκοσι* u. *ἕδρα*).

idàtide, f. *(Med.)* Wasserbläschen am lebendigen Körper, n.; Anschwellung der lymphatischen Gefäße; Hydatis, f. || –i, pl. Hydatiden; Cysticerken, f. pl.; Blasenwürmer, m. pl.; Finnen, f. pl. (im Gehirn ꝛc.) (v. gr. *ὑδατίς*, *-ίδος*).

† **iddèa**, f. daß. wie dea.

Iddìo, m. (nur im Nominativ u. Accusativ Sing. gebraucht), Gott, m. || † gli Iddìi, die Götter, m. pl. (B.).

idèa, f. Begriff, m.; Anschauung; Vorstellung; Idee, f.; associazione delle –e, Ideenassociation; Gedankenverknüpfung, f.

‖ Urbegriff; Grundgedanke, m.; Grundidee ‖ Gedanke, m. ‖ Urbild; Gedankenbild, n. (im Kopfe des Künstlers); Urtypus, m. (eines Kunstwerkes) ‖ Entwurf, m.; kurzer Umriß; Skizze, f. ‖ flüchtige, oberflächliche Kenntnis; ferne, dunkle Erinnerung; averne una ~, eine undeutlimmte Ahnung davon haben ‖ Ähnlichkeit, f.; Abbild; Anzeichen, n.; in questo bambino c'è una ~ della mamma, in jenem Kinde findet sich eine gewisse Ähnlichkeit mit der Mutter (ein gewisses Etwas von der Mutter) ‖ Art; Weise; Manier, f.; su questa ~, in dieser Art; in dieser Manier ‖ Einbildung, f.; Einfall, m.; Phantasie; Laune, f.; aver sempre mille ~e per la testa, immer tausend Einfälle im Kopfe haben; uno ha delle ~e (od. delle brutte ~e), jem. hat verrückte, thörichte Einfälle od. Absichten ‖ Sinn, m.; Absicht, f.; Gedanke; aver in ~ di fare qc., im Sinne haben etw. zu thun; mi è venuto in ~ di andare in Tirolo, mir ist der Gedanke gekommen nach Tirol zu gehen ‖ aver in ~ di aver tatto qc., glauben etw. gethan zu haben ‖ a ~, aus dem Kopfe; aus dem Gedächtnis; quel ritratto lo fece a ~, dieses Porträt machte er nach der Erinnerung; lo dico così a ~, ich sage es so wie ich es im Gedächtnis habe ‖ neppur per ~, nicht einmal im Traume; ti mir gar nicht (nicht im Traume) eingefallen (v. gr. *idea*, Ansehen, Gestalt). [zu bringen.

idea·bile, *agg.* denkbar; in einen Begriff

idea·ccia, f. (*pegg.* v. idea) böse Absicht; schlimmer Gedanke.

idea·le, *agg.* ideal; nur in der Vorstellung vorhanden (Gegensatz: reale, reell) ‖ geistig; begrifflich (Gegensatz: materiale, stofflich) ‖ begriffsmäßig vollkommen; vorbildlich; musterhaft; vollkommen; vollendet; forma, tipo ~, Idealform, f.; Idealtypus, m. ‖ *sost.* m. Ideal, n.; Vorbild; Musterbild, n. ‖ Gedankenbild; Traumbild; Herzenswunsch, m. (v. spätlat. idealis).

ideali·smo, m. Idealismus, m.

ideali·sta (pl. –sti), m. Idealist, m.

idealità, f. Idealität; Begriffsmäßigkeit, f. ‖ Urbild, n.; höchste Vollkommenheit.

idealizza·re (ideali·zzo), v. a. idealisieren; ideal, vollkommen gestalten; gedankengemäß, dem Urbilde gemäß ausbilden; in höherer Auffassung darstellen.

idealmente, *avv.* in idealer Weise ‖ dem Begriffe nach; nur in Gedanken; nicht in Wirklichkeit.

idea·re (idéo), v. a. den Begriff (von etw.) bilden; sich (etw.) vorstellen, einbilden; etw. in Gedanken erfinden; il monumento come fu ideato, das Denkmal, wie es geplant, gedacht war; ha ideato una bella statua, er hat eine schöne Statue im Geiste entworfen ‖ die Absicht haben; sich vornehmen; beschäftigen; ideai di fare un viaggio, ich hegte die Absicht eine Reise zu machen ‖ *p. pass.* idea·to, ausgedacht; beabsichtigt (b.); sono ~ di dargli una buona lezione, ich habe mir vorgenommen, ihm es gehörig zu zeigen.

idei·na, f. (*dim.* v. idea) kindische, kleinliche Idee; knabenscher Einfall ‖ (*vezz.* v. idea) zierliche, graziöse Idee; netter Einfall.

idem, *agg.* (lat.) derselbe, dieselbe, dasselbe (bei Aufzählungen in Katalogen zc. von gleichen Dingen gebraucht) ‖ *avv.* ebenso; desgleichen. [sauf einerlei Art.

identicamente, *avv.* in identischer Weise;

identico, *agg.* identisch; ein u. dasselbe; einerlei; termini ~ci, gleichbedeutende, gleichsinnige Ausdrücke, m. pl. (v. lat. idem).

identifica·re (identi·fico, –chi), v. a. identifizieren; gleichstellen; für eins erklären; für einerlei halten; unter denselben Begriff (od. Ausdruck) mehrere Dinge zusammenfassen ‖ (*Giur.*) als den richtigen erklären od. erkennen; ~ un cadavere, in einem Toten eine bestimmte Person erkennen ‖ –rsi, v. rifl. identisch, gleich, gleichbedeutend geworden sein oder werden.

identità, f. Identität; Wesenseinheit, f.; völlige Übereinstimmung; Einssein; Einerleisein; Ebendasselbesein, n. ‖ (*Giur.*) ~ di persona, Übereinstimmung einer Person mit der gesuchten, f. ‖ (*Mat.*) Gleichwertigkeit zweier mathematischer Größen od. Ausdrücke, f. (mit. identitas).

ideologi·a, f. (*Filos.*) Ideologie; Begriffslehre; Wissenschaft von der Bildung der Begriffe, f.

ideologicamente, *avv.* in ideologischer Weise; nach den Gesetzen der Begriffslehre.

ideológico, *agg.* ideologisch; die Lehre von der Bildung der Begriffe betreffend od. ihr entsprechend.

ideólogo, m. Ideolog, m.; die Begriffslehre erörternder Philosoph ‖ *fig.* Träumer; Schwärmer, m. (v. gr. *ἰδέα* u. *λόγος*).

ideo·na, f. (*accr.* v. idea) großartige Idee; großer Gedanke (häufig im scherzhaften Sinne gebraucht). [bedeutet.

idest u. *volg.* **idèste** (lat.), das heißt; das

ideuccia u. **ideuzza**, f. (*dispr.* v. idea) kümmerliche, unbedeutende Idee; lächerlicher, thörichter Gedanke.

îdi, m. pl. (*Archeol.*) Iden, f. pl. (der Tag des Vollmonds im altrom. Mondjahre; der 15. des März, Mai, Juli, Oktober u. der 13. der übrigen Monate) (lat. idus, f. pl.).

idillia·co, *agg.* idyllisch; ländlich; hirtenod. schäfermäßig ‖ *fig.* einfach; unschuldig.

idillio (pl. –i'lj), m. Idyll, n. od. Idylle, f.; (eigentl. Bildchen); kleine Schilderung aus dem Leben einfacher Naturmenschen; Schäfer-, Hirtengedicht, n.; Schilderung ländlicher Scenen, f. (v. gr. *εἰδύλλιον*, *dim.* v. *εἶδον*).

idioelettrico, *agg.* (*Fis.*) an sich elektrisch; eigene Elektricität in sich tragend; idioelektrisch (v. gr. *ἴδιος* u. *ἤλεκτρον*).

idióma (pl. –i), m. Eigenheit; Besonderheit; Eigentümlichkeit, f. ‖ Sprecheigenheit; Landessprache; Mundart, f.; besondere Sprechweise; Idiom, n. (v. gr. *ἰδίωμα*).

idiosincrasi·a, f. Idiosynkrasie; Sondereigenheit, f.; Naturhang, m.; eingeborener Widerwille (v. gr. *ἴδιος* u. *σύγκρασις*).

idiòta (pl. –i), m. Idiot; unwissender Mensch; Tropf; Dummkopf, m. (eigentl. Privatmann; der Staatsgeschäfte Unkundiger; gr. *ἰδιώτης*).

idiotaggine, f. Dummheit; Ungelehrigkeit; Unwissenheit, f.; Stumpfsinn, m.

idiòtico, *agg.* idiotisch; blödsinnig; schwachsinnig (v. [lat. idioticus).

idiotismo, m. Spracheigenheit, f.; mundartlicher Ausdruck; Idiotismus, m. ‖ (*Med.*) angeborener Blödsinn; idiotische Anlage (v. gr. *ἰδιωτισμός*).

idiotizza·re (idioti·zzo), v. n. Spracheigenheiten, mundartliche Ausdrücke, Idiotismen gebrauchen (v. gr. *ἰδιωτίζειν*).

idolatra (pl. –a·tri, –e), m. Götzendiener, m. (*agg.* götzendienerisch (v. gr. *εἰδωλολάτρης*).

idolatra·re (idola·tro), v. a. Götterbilder, Götzen anbeten ‖ *fig.* abgöttisch lieben; vergöttern ‖ v. n. Götzendienst treiben; *fig.* knechtisch, unterwürfig gesinnt sein; *fam.* auf dem Bauche kriechen od. rutschen (vor jdm.).

idolatria, f. Abgötterei, f.; Götzendienst, m.; Idolatrie, f. ‖ Heidentum, n.; heidnische Zeit ‖ *fig.* abgöttische Liebe; Vergötterung, f.; buroc·ratica, delle ~, bureaukratischer Formenkram, Zopf (v. gr. *εἰδωλολατρεία*).

idolatrico, *agg.* götzendienerisch; abgöttisch; religione ~a, heidnische Religion (v. mlt. idolatricus).

†**idolatro**, m. dass. wie idolatra.

idoleggia·re (idole·ggio), v. a. vergöttern; abgöttisch lieben; anbeten ‖ (*Lett.*) durch Bilder, Sinnbilder einen Gedanken ausdrücken.

idoletto, m. (*dim.* v. idolo) kleines Götzen- od. Götterbild; kleine Götterfigur.

îdolo, m. Götzenbild; Idol, n.; Abgott; Göhe, m. ‖ *fig.* Gegenstand abgöttischer Liebe od. Verehrung od. Bewunderung, m.; Abgott; ~ del popolo, Abgott der Menge ‖ (*Filos.*) Bild auf der Netzhaut, n. (v. gr. *εἴδωλον*).

idoneamente, *avv.* in tauglicher, geeigneter Weise.

idoneità, f. Schicklichkeit; Gehörigkeit; Angemessenheit; Tauglichkeit, f.; Tauglichsein, n. ‖ Fähigkeit; Befähigung, f. ‖ patente d'~, Befähigungszeugnis (für den Schuldienst); Lehrzeugnis, n.

idòneo, *agg.* tauglich; schicklich; angemessen; geeignet ‖ genügend; ausreichend; tüchtig; befähigt (für etw. od. zu etw.) ‖ ~ al servizio militare, diensttauglich (lat. idoneus).

îdra, f. (*Mit.*) Hydra, f. ‖ *fig.* ein immer wieder neu wachsendes Übel ‖ (*Astr.*) Hydra, f.; Sternbild an der südlichen Hemisphäre (v. gr. *ὕδρα*, Wasserschlange).

îdra, f. (*Zool.*) Armpolyp; Vielarm, m.

idracido, m. (*Chim.*) Wasserstoffsäure, f.

idragógo (pl. –ghi), *agg.* (*Med.*) wasserabführend; die Feuchtigkeit im Körper vermindernd (Hellmittel) (v. gr. *ὕδωρ* u. *ἀγωγή*).

idrargirio (pl. –ri), m. (*Chim.*) (künstlich bereitetes) Quecksilber, n. (v. gr. *ὑδράργυρος*).

idrato, m. (*Chim.*) Hydrat, n.; chemische Verbindung des Wassers mit einer Säure od. mit einer Basis.

idraulica, f. Hydraulik; Lehre von der Bewegung u. dem Drucke flüssiger Körper, f. ‖ Wasserleitungskunst; Wasserkunst, f.

idraulico, *agg.* hydraulisch; die Hydraulik betreffend; auf Wasserbau od. Wasserleitung bezüglich ‖ macchine ~che od. ordigni ~ci od. costruzioni ~che, hydraulische Maschinen, Einrichtungen, f. pl.; corso ~, geregelter Wasserlauf ‖ pressa ~a, hydraulische Presse ‖ mulino ~, Wassermühle, f. ‖ ascensore ~, hydraulischer Aufzug; Fahrstuhl; Lift, m. ‖ ingegnere ~ od. alleint: ~, m. Wasserbaumeister, m. (v. gr. *ὑδραυλικός*).

idreléo, m. (*Farm.*) Ölwasser, n.; Mixtur von Öl, Wasser u. Bleiglätte, f. (Brechmittel; v. gr. *ὕδωρ* u. *ἔλαιον*). [(*ὑδρίον*).

îdria, f. (*Archeol.*) Wasserkrug, m. (gr.

idro, m. Wasserschlange; Schlange, f. (v. gr. *ὕδρος*).

idrocarbona·to, *agg.* (*Chim.*) gas ~, Kohlenwasserstoffgas, n.

idrocarbu·ro, m. (*Chim.*) Hydrocarbür; Photogen; Schieferöl, n.

idrocéfalo, m. (*Med.*) Hirnhöhlenwassersucht; Kopfwassersucht, f.; Wasserkopf, m. (v. gr. *ὑδροκέφαλος*).

idrocèle, m. (*Med.*) Wasserbruch, m.; Ansammlung von Wasser in der Scheidehaut der Hoden; Hydrocele, f. (v. gr. *ὑδροκήλη*).

idrociani·co, *agg.* (*Chim.*) acido ~, Hydrocyansäure; Blausäure, f.

idroclora·to, m. (*Chim.*) salzsaure Verbindung; Chlorat, n.

idroclòrico, *agg.* (*Chim.*) acido ~, Salzsäure; Hydrochlorsäure; Chlorwasserstoffsäure, f.

idrodinamica, f. (*Mecc.*) Hydrodynamik; Lehre von den Gesetzen der Bewegung flüssiger Körper, f. (v. gr. *ὕδωρ* u. *δύναμις*).

idroelettrico, *agg.* (*Fis.*) corrente ~a, hydroelektrischer Strom; Strom einer aus Metallen und Flüssigkeit bestehenden galvanischen Kette.

idrofano, m. (*Min.*) Hydrophan; Wasserschein, m.; Weltauge, n. (Abart des Opals; v. gr. *ὕδωρ* u. *φαίνω*).

idrofilacio (pl. –a·cci), m. natürliches Wasserbecken (v. *ὕδωρ* u. *φυλακίον*).

idrofobi·a, f. (*Med.*) Hydrophobie; Wasserscheu, f. (v. gr. *ὑδροφοβία*).

idrófobo, *agg.* (*Med.*) wasserscheu; an der Tollwut erkrankt ‖ *fig.* zornmütig; gereizt; wütend (v. gr. *ὑδροφόβος*).

idroftalmi·a, f. (*Med.*) Hydrophthalmus, m.; Augenwassersucht, f. (v. gr. *ὕδωρ* u. *ὀφθαλμός*).

idrógeno u. **idrógene**, m. (*Chim.*) Hydrogen, n.; Wasserstoff, m. (v. gr. *ὕδωρ* u. *γεννᾶν*, zeugen).

idrografi·a, f. Hydrographie; Gewässer-, Meer-, od. Wasserbeschreibung, f. (v. gr. *ὕδωρ* u. *γράφειν*).

idrografico, *agg.* hydrographisch; die Gewässer beschreibend od. abbildend.

idrógrafo, m. Kundiger od. Lehrer der Hydrographie, m. [(v. gr. *ὑδρολόγιον*).

idrológio, m. Wasseruhr (der Alten), f.

idromante, m. Wasserseher; Wahrsager aus Wasser, m. (v. gr. *ὑδρομάντης*).

idromanzi·a, f. Wahrsagen aus Wasser, n.; Wassersehen, n. [gr. *ὑδρομελι*).

idromèle, m. (*Farm.*) Honigwasser, n. (v.

idrometra (pl. –tri), m. Kundiger od. Lehrer der Hydrometrie; Wasserbaumeister, m.

idrometri·a, f. Hydrometrie; Wassermessung; Wassermeßkunst; Lehre von der Schwere, Geschwindigkeit, Menge u. dem Drucke des Wassers, f. (v. gr. *ὕδωρ* u. *μέτρον*).

idrométrico, *agg.* die Hydrometrie, Wassermessung betreffend; instrumento ~, Wassermesser, m.; Hydrometer, n.

idrómetro, m. Hydrometer; Aräometer, n.; Wassermesser, m. (Instrument).

idrónfalo u. **idrómfalo**, m. (*Med.*) Nabelwasserbruch, m. (v. gr. *ὕδωρ* u. *ὀμφαλός*).

idrope, m. (*Med.*) dass. wie idropisia (v. gr. *ὑδρωψ*).

idrope·pe, m. (*Bot.*) Wasserpfeffer; Wasserknöterich; Bitterling, m.; Mückenkraut, n. (Polygonum hydropiper).

idropico, *agg.* (*Med.*) wassersüchtig; an der Wassersucht leidend ‖ *sost.* m. Wassersüchtiger, m. [f. (lat. hydropisis).

idropisi·a, f. (*Med.*) Wassersucht; Hydropisie,

idroscópio (pl. –pj), m. Hydroskop; Instrument zum Bestimmen des spezifischen Gewichtes der Flüssigkeiten, n.

idróscopo, m. Wasserentdecker; Quellensucher, -finder, m. ‖ eine Art Wasseruhr, f. (v. gr. *ὕδωρ* u. *σκοπεῖν*).

idrostatica, f. Hydrostatik[1]; Lehre von dem Gleichgewicht tropfbar flüssiger Körper, f. (v. gr. *ὕδωρ* u. *στατικη*).

idrostatico, *agg.* hydrostatisch; die Hydrostatik betreffend ‖ durch Wasserdruck bewirkt ‖ bilancia (od. bilanceta) **–a**, dass. wie areometro ‖ pressa **–a**, hydrostatische Presse.

idroterapia, f. *(Med.)* Hydrotherapie; Wasserheilkunde, f. ‖ Wasserkur, f. (v. gr. *ὕδωρ* u. *θεραπεία*).

idroterapico, *agg.* hydrotherapisch; cura **–a**, Wasserkur, f.; stabilimento **–**, Kaltwasserheilanstalt, f.

idrotorace, m. *(Med.)* Hydrothorax, m.; Brustwassersucht, f. (v. gr. *ὕδωρ* u. *θώραξ*).

idruri, m. pl. *(Chim.)* Hydroverbindungen, f. pl. (v. gr. *ὕδωρ*).

Idumèa, f. *(Geogr. bibl.)* Edom, n.

Idumèo, m. *(N. etn.)* Edomiter, m.

iéna, f. *(Zool.)* Hyäne, f. (Hyaena; v. gr. *ὕαινα*).

ieraticamente, *avv.* in hieratischer Schrift.

ieratico, *agg.* hieratisch; priesterlich; heilige Gebräuche betreffend ‖ scrittura **–a**, hieratische Schrift (der alten Ägypter) (v. gr. *ἱερατικός*).

ièri, *avv.* gestern; am gestrigen Tage ‖ ier l'altro, vorgestern; ebegestern ‖ l'altr' **–**, vor einigen Tagen; eines Tages ‖ ier mattina, ier sera, ier notte, gestern früh; gestern abend; gestern nacht ‖ *fig.* jüngst; vor kurzer Zeit; noi siamo di **–**, wir sind erst jüngst geboren; queste non sono cose di **–**, das sind alte Geschichten; mi pare **–**, es kommt mir vor, als sei es erst gestern (vor ganz kurzer Zeit) geschehen ‖ *fam.* non esser più d'oggi e d'**–**, nicht mehr ganz jung sein (v. lat. heri).

ierofante, m. f. gerofante.

ieroglífico u. **ieroglífo**, m. f. geroglifico.

igiène, f. *(Med.)* Hygiene u. Hygieine; Gesundheitslehre; Gesundheitspflege, f. ‖ consiglio d'**–**, Gesundheitsamt, n.; assessore d'**–**, für die öffentliche Gesundheitspflege angestellter Stadtverordneter (v. gr. *ὑγιεια* od. *ὑγιεινός*).

igienicamente, *avv.* von gesundheitlichem Standpunkte aus; gemäß den Lehren der Gesundheitspflege.

igiènico, *agg.* hygienisch u. hygieinisch; gesundheitlich; die Gesundheitslehre betreffend.

ignàme, m. *(Bot.)* Yamswurzel; Igname, f. (Dioscorea alata).

ignàro, *agg.* nicht wissend; unwissend; **–** delle lettere, ungebildet; **–** dei proprj doveri, ohne Kenntnis seiner Verpflichtungen (lat. ignarus).

ignavia, f. Lässigkeit; Trägheit; Saumseligkeit, f.; Mangel an Kraft od. Energie, m. ‖ Feigheit; Feigherzigkeit; Mutlosigkeit, f. (lat. ignavia).

ignavo, *agg.* lässig; träge; energie-, kraftlos ‖ muttos; feige; feigherzig (lat. ignavus).

ígneo, *agg.* feurig; feuerartig; dem Feuer entstammend; natura **–a**, Brennbarkeit, f.; forza **–a**, Feuerkraft, f.; materie **–ee**, Brennstoffe; entzündbare Stoffe, m. pl. ‖ *fig.* temperamento **–**, feuriges Temperament (lat. igneus).

ignícolo, m. Feuerkörperchen (das nach der Ansicht mancher alten Philosophen in allen Körpern vorhanden war), n. (lat. ignículus).

⊙ignífero, *agg.* feuerenthaltend; Feuer ist sich tragend; feurig (lat. ignifer).

⊙ignipotènte u. **ignipossènte**, *agg.* das Feuer zähmend, beherrschend (Beiname des Hephaistos) (lat. ignipotens).

ignìto, *agg.* feurig; brennend ‖ entbrannt; entzündet (lat. ignitus). [mus).

⊙ignivomo, *agg.* feuerspeiend (lat. ignivo-

ignizióne, f. *(Fis.)* Glühen, n.; glühender Zustand; Glut, f.

ignóbile, *agg.* unedel; niedrig; verächtlich; gemein; natali **–i**, niedrige Herkunft, Abstammung; parole, costumi, sentimenti **–i**, gemeine Worte, n. pl.; plebejische Sitten, f. pl.; niedrige Gefühle, n. pl. (lat. ignobilis).

ignobilità, f. ignobilità.

ignobilitare (**ignobilito**), v. a. herabwürdigen; als gemein, niedrig hinstellen; entehren. [unwürdiger Art.

ignobilmente, *agg.* in niedriger, unedler,

ignobiltà u. **ignobilità**, f. Niedrigkeit, f.; unedles, gemeines Wesen; niedrige Denkungsart od. Gesinnung ‖ **–** di natali, niedere Herkunft (lat. ignobilitas).

ignócco, m. s. gnocco.

ignomìnia, f. Schmach; Schande, f.; Schimpf, m.; coprirsi d'**–**, sich mit Schmach u. Schande bedecken; **–** de' tempi, schmachvolle Zeiten, f. pl. ‖ è un'**–**, es ist eine Abscheulichkeit, eine Schmach u. Schande ‖ Gegenstand der Schande, m.; è l'**–** della famìlia, er ist die Schande, der Schandfleck der Familie (lat. ignominia). [schmachvoller Weise.

ignominiosamente, *avv.* in schimpflicher,

ignominióso, *agg.* schimpflich; schmachvoll ‖ entehrend; beschimpfend; parole **–e**, höhnische Schimpfworte, n. pl. (lat. ignominiosus).

ignorabile, *agg.* was man nicht wissen kann od. nicht zu wissen braucht; doveri non **–i** da alcuno, Pflichten, die jeder kennen muß (lat. ignorabilis, aber in anderer Bedeutung).

ignorantaccio (pl. **–a'cci**), m. (*pegg.* v. ignorante) Erzdummkopf, m.; roher, unwissender Rüpel.

ignoràntaggine, f. Unwissenheit; Dummheit, f. ‖ dummes, rohes, rüpelhaftes Benehmen ‖ rohe Handlung od. Äußerung.

ignorante, *agg.* unwissend; ungelehrig; dumm ‖ unerfahren; nicht beschlagen (in einer Kunst, Wissenschaft od. in einem Berufe) ‖ roh; ungeschliffen; plump; bäurisch ‖ **–** d'una cosa, f. *p. pres.* v. ignorare ‖ *sost.* m. Dummkopf; Ignorant; Stümper, m. ‖ Rüpel, m.; roher, ungeschliffener Mensch (lat. ignorans).

ignorantèllo, m. *dim.* (*accr.* **ignorantóne**) dummer u. ungeschliffener Bursche ‖ Ignorantelli, ist der Name einer katholischen Brüderschaft (Fratelli della Dottrina Cristiana).

ignorantemente, *agg.* unwissentlich; aus Unwissenheit.

ignorantóne, m. (*accr.* v. ignorante) Erzdummkopf; Erzstümper; Erzrüpel, m.

ignoránza, f. Unwissenheit; Ungelehrtheit, f.; Mangel an Kenntnissen, m.; Ignoranz, f. Unerfahrenheit; Unkenntnis (in einem Berufe), f. ‖ Unkenntnis (einer Thatsache, einer Vorschrift) ‖ Nichtwissen, n.; la legge non ammette **–**, Unkenntnis der Gesetze schützt nicht vor Strafe (lat. ignorantia).

ignoràre (**ignóro**), v. a. nicht wissen; nicht kennen; **–** un' arte, in einer Kunst nicht bewandert, beschlagen sein ‖ keine Kenntnis haben (von etw.) ‖ nicht anerkennen; ignorieren ‖ non **–**, sehr wohl kennen, wissen ‖ *p. pres.* **ignorante**, nicht wissend ‖ *agg.* **–** d'una cosa, ohne Kenntnis von einer Sache; ohne sie gehört, gesehen zu haben (lat. ignorare).

ignotamente, *avv.* ohne gekannt zu sein; inkognito; auf verborgene Art; in der Verborgenheit; heimlich.

ignòto, *agg.* unbekannt ‖ unerkannt; verborgen ‖ *sost.* m. Unbekanntes, n.; ungekannte Sache (lat. ignotus).

ignudare (**ignudo**), v. a. nackt (ignudo) machen; entblößen; entkleiden ‖ seine Kleidung herablegen ‖ la terra, den Boden des Grünen berauben; ihn verwüsten, verheeren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich entblößen, entkleiden; seine Blöße zeigen.

ignudo, *agg.* nackt, nacket; nackicht; entblößt; gänzlich entkleidet ‖ **–** nato ob. **–** come Dio l'ha fatto, splitternackt ‖ *fig.* **–** di bruco, ärmlich gekleidet; in Lumpen gehüllt ‖ guerriero **–**, unbewaffneter, nicht gerüsteter Krieger ‖ spada **–a**, gezücktes, nacktes, bloßes Schwert ‖ *fig.* beraubt; entblößt (einer Sache); **–** di virtù, di cognizioni, ohne Tugend; ohne Kenntnisse ‖ terreno **–**, nacktes, nicht mit Grün bekleidetes Gelände ‖ occhi **–i**, bloße (nicht mit Gläsern bewaffnete) Augen, n. pl. ‖ *sost.* m. l'**–**, das Nackte (bes. in der Kunst) (v. lat. nudus, umgewandelt in gnudo).

†ignuno, *agg.* dass. wie niuno.

igrometra, f. Hygrometrie; Feuchtigkeitsmessung, f. (v. gr. *ὑγρός* u. *μέτρον*).

igrométrico, *agg.* hygrometrisch; strumenti **–ci**, Instrumente zum Bestimmen des Feuchtigkeitsgrades (z. B. der Luft), n. pl.

igrómetro, m. Hygrometer, n.; Feuchtigkeitsmesser, m. (Instrument).

igroscopicità, f. *(Fis.)* Hygroskopie; Fähigkeit, die Feuchtigkeit aus der Luft anzuziehen, f.

igroscópico, *agg.* *(Fis.)* hygroskopisch; Feuchtigkeit aus der Luft anziehend u. verdichtend.

igroscópio (pl. **–pj**), m. Hygroskop, n.; Feuchtigkeitsanzeiger, m. (Instrument) (v. gr. *ὑγρός* u. *σκοπεῖν*).

†iguale, *agg.* u. *Der.* s. uguale u. *Der.*

iguàna, f. *(Zool.)* Leguan; Iguan, m.; südamerikanische Kammeidechse (Iguana tuberculata).

ih! *interj.* pfui! [culata).

il (pl. i) u. **lo** (vor Vokalen od. unreinem s u. z) lo (pl. gli), m. der, das; **la** (pl. le), f. die (Artikel) ‖ bei lo u. la wird vor anderen Vokalen meist der Vokal elidiert, z. B. für lo odio steht l'odio u. für la amicizia l'amicizia ‖ bei den Adjektiven tutto u. mezzo steht der Artikel meist zwischen dem Adjektiv u. Substantiv: tutto il mondo, die ganze Welt; mezza la città, die halbe Stadt ‖ mit den Präpositionen a, di, da, con, in, su u. per werden die Artikel verschmolzen zu: al, allo, alla, ai od. a', agli, alle; del, dello, della, dei od. de', degli, delle; dal, dallo, dalla, dai od. da', dagli, dalle; col, collo (hierfür besser con lo), colla (besser con la), coi od. co', cogli (besser con gli), colle (besser con le); nel, nello, nella, nei od. ne', negli, nelle; sul, sullo, sulla, sui od. su', sugli, sulle; pel, pei od. pe'; pegli; in der Poesie und in der gewählten Sprache wird häufig von dieser Verschmelzung kein Gebrauch gemacht; †in den alten Texten ist geschrieben: a'l, de'l, co'l, su'l ‖ bei der Artikel vor Adjektiven, Instinitiven od. Adverbien giebt diesen substantivische Bedeutung; il bello, das Schöne; i valorosi, die Tapferen; l'amar la patria è dovere di tutti, die Liebe zum Vaterland ist Pflicht eines jeden; ti dirò il come e il perchè, ich werde dir das Wie und Warum erklären; il meno, das Wenigste, Geringste hierher gehört auch: Filippo il Bello, Philipp der Schöne; Carlo il Temerario, Karl der Kühne 2c.) ‖ bei Artikel vor einem Komparativ giebt diesem die Bedeutung des Superlativs: il maggiore degli uomini, der größte der Menschen; la più bella donna, das schönste Weib ‖ bei Artikel mit einem Hauptwort der Zeit drückt ein: während aus; studia la notte e il giorno si diverte, er studiert während der Nacht und amüsiert sich am Tage; verrà il ventisimque del mese corrente, er kommt am fünfundzwanzigsten dieses Monats ‖ vor männlichen Vor- od. Rufnamen darf der Artikel nicht stehen; also nicht: il Pietro, der Peter, sondern Pietro allein; dagegen steht er vor Familiennamen: il Leopardi; il Manzoni, Leopardi; Manzoni; u. ebenso steht er (aber nur in der familiären Sprechweise) vor weiblichen Rufnamen: l'Elisa, la Giulia, Elise, Julie ‖ vor Verwandtschaftsbezeichnungen fällt meist der Artikel weg: mio padre (anstatt il mio padre), mein Vater; mia madre, meine Mutter; dagegen: il mio padre professore, mein Vater, der Professor; il mio zio canonico, mein Oheim (der) Kanonikus; il mio fratello Giorgio, mein Bruder Georg; und ebenso: il mio buon padre, mein guter Vater; la mia amorevole madre, meine liebevolle Mutter; zu bemerken ist, daß vor den Verwandtschaftsbezeichnungen babbo, mamma, figliuolo, figliuola, nonno u. nonna der Artikel immer stehen muß (il v. lat. ille; la v. lat. illa; lo v. lat. illum).

† u. ⊙ il, *pron.* (für den Accusativ lo) ihn, es (gehört ganz der alten Sprache u. den Dichtern an); non vedi tu la morte che il combatte? frieht du nicht den Tod, der ihn bedrängt? (D.) ‖ mit me, te, se, ce, ne, ve, gli u. no verbunden zu mel, tel, sel, cel, nel, vel, glie l, no (ebensalls nur der alten od. dichterischen Sprache eigen).

†ilarare (**ilaro**), v. a. dass. wie rallegrare (lat. hilarare).

ilare, *agg.* heiter; munter; lustig; fröhlich gestimmt ‖ **–** in volto, mit lachendem Gesichte (lat. hilaris).

Ilario, m. *(N. pr.)* Hilarius.

ilarità, f. Heiterkeit; Munterkeit; Lustigkeit, f.; fröhliche Stimmung (lat. hilaritas).

ilàtro, m. *(Bot.)* Steinlinde, f.; Mondholz, n. (Phillyrea media).

Ildebèrto, m. *(N. pr.)* Hildebert.

Ildebràndo, m. *(N. pr.)* Hildebrand.

Ildegarda, f. *(N. pr.)* Hildegard.

Ildèrico, m. *(N. pr.)* Hilderich.

ile, f. *(Filos.)* Hyle, f.; Stoff, m.; Materie, f. ‖ Urstoff; Chaos, n. (gr. *ὕλη*).

ileo, m. *(Anat.)* Krumm- od. Wickeldarm, m. ‖ Darmbein; Ileum, n. (v. gr. *εἰλεῖν*, wickeln) ‖ *(Med.)* Darmverschlingung, f.; Darmzwang; Ileus, m.; Koterbrechen; Miserere, n. (v. gr. *εἰλεός*).

iliaco, *agg.* *(Anat.)* zum Krummdarm (ileo) gehörig ‖ zum Darmbein (os ilei) gehörig (lat. iliacus).

Iliade, f. *(Lett.)* Ilias; Iliade, f.; Homers Heldengedicht vom trojanischen Kriege ‖ *fig.* una **–** di mali, sventure, eine lange Reihe, Folge von Übeln, von Unheil (lat. Ilias, -adis).

†ilice, m. dass. wie leccio (lat. ilex, -icis).

†lio (pl. **–lj**), m. *(Anat.)* Darmbein; Ileum, n. (lat. ilium).

†illæbile, *agg.* nicht gleitend od. schwankend; fest; standhaft. ‖laqueare.

†illacciare, v. a. (f. inlacciare) dasf. wie

illacrimabile u. **illagrimabile,** *agg.* nicht bedauernswert, beklagenswert; nicht bedauernswürdig; unwürdig jeder Thräne ‖ nicht geeignet, Thränen hervorzurufen ‖ ⊙ thränenlos; ohne Thränen (lat. illacrimabilis).

illacrimato u. **illagrimato,** *agg.* unbeweint; unbeklagt (lat. illacrimatus).

illagare, v. n. (illegro) überschwenmen.

illaidire (illaidi·sco), v. a. häßlich (laido) machen; entstellen; verunstalten.

illanguidimento, m. Schwächung; Entkräftung, f.

illanguidire (illanguidi·sco), v. a. kraftlos, matt, welk (languido) machen ‖ v. n. kraftlos, schwach, matt werden; an Kraft, Energie verlieren (Menschen u. Dinge).

illappolare (illappolo), v. a. mit Ketten (lappole) anfüllen.

illaqueare (illaqueo), v. a. in der Schlinge fangen ‖ *fig.* verstricken in; ins Netz locken; umgarnen (lat. illaqueare).

illascivire (illascivi·sco), v. n. unzüchtig (lascivo) werden.

illativo, *agg. (Log.)* folgernd; schließend; eine Folgerung anzeigend; zu einem Schlusse dienend (v. mit. illativus).

illato, *agg. (Giur.)* zugefügt; beigebracht (Schaden, Nachteil ꝛc.) (v. lat. illatus).

illaudabile u. **†inlaudabile,** *agg.* nicht lobenswert; unrühmlich (lat. illaudabilis).

illaudevole, *agg.* ſ. illaudabile.

illazione, f. *(Log.)* Folgerung; Schlußfolge, f.; das was gefolgert, geschlossen wird (lat. illatio).

†illecebre, f. pl. Lockungen, f. pl.; Reize, m. pl. (lat. illecebrae).

†illecebroso, *agg.* lockend; anreizend; einschmeichelnd (lat. illecebrosus).

illecitamente, *avv.* in unerlaubter, pflichtwidriger Weise; auf unrechtmäßige ob. auf nicht ziemende, nicht passende Art.

illecito, *agg.* unerlaubt; gesetz-, pflichtwidrig; unrechtmäßig; guadagni –i, unrechtlicher Gewinn; patti –i, unehrliche Abmachungen, f. pl.; giuochi –i, verbotene Spiele, n. pl. ‖ unpassend; ungebührlich ‖ *sost.* m. unerlaubte, verbotene Sache; Unerlaubtes, n. (lat. illicitus).

illegale, *agg.* ungesetzlich; gesetzwidrig; dem geschriebenen (od. ungeschriebenen) Gesetze zuwiderlaufend ‖ von rechtlichem Standpunkte aus ungültig; null u. nichtig.

illegalità, f. Gesetzwidrigkeit; Ungesetzlichkeit, f. ‖ Rechtsungültigkeit, f.

illegalmente, *avv.* in ungesetzlicher, rechtswidriger Weise; gegen das Gesetz.

illeggiadrire (illeggiadri·sco), v. a. anmutig (leggiadro), reizvoll gestalten; verschönern; Anmut, Reiz verleihen (einer Sache) (gew. abbellire) ‖ v. n. anmutig, reizend, schön werden (gew. imbellire).

illeggibile, *agg.* unleserlich.

illegittimamente, *avv.* auf ungesetzmäßige Art; in nicht gerechtfertigter, ungültiger Weise ‖ nato –, unehelich geboren.

illegittimità, f. Ungesetzlichkeit; Unrechtmäßigkeit; Ungültigkeit, f. ‖ nicht legitime Abstammung.

illegittimo, *agg.* ungesetzmäßig; unrechtmäßig; ungültig ‖ illegitim; unehelich; aus ungültiger ob. morganatischer Ehe stammend ‖ nicht mit den verlangten (amtlichen) Eigenschaften ausgestattet (lat. illegitimus).

illepido, *agg.* nicht anmutig ob. wohlgefällig; reizlos, kalt (lat. inlepidus).

illeso, *agg.* unverletzt; unbeschädigt; unversehrt ‖ *fig.* – da qc., frei von etw.; – dai vizi comuni, unbeeinflußt von der allgemeinen Sittenverderbnis (lat. illaesus).

illetterato u. **illitterato,** *agg.* unkundig des Lesens u. Schreibens ‖ ungelehrt; ungebildet; † des Lateinischen unkundig ‖ *sost.* m. Analphabet; Ungebildeter, m.

illetteratura u. **illitteratura,** f. Unkundigsein des Lesens u. Schreibens; Ungebildetheit, f. ‖Weite; ohne Makel.

illibatamente, *avv.* in reiner, keuscher

illibatezza, f. Reinheit; Keuschheit; Unbescholtenheit, f.; Unberührtsein (von Lastern), n.

illibato, *agg.* unversehrt; rein; keusch; unberührt (von Lastern) ‖ vita, condotta –a, reines, unbescholtenes Leben (lat. illibatus).

illiberale, *agg.* unfreigebig; engherzig; illiberal; von enger, niedriger, beschränkter Gesinnung; guadagno –, niedriger, schmutziger Gewinn ‖ arte, mestiere –, niedriger, unfreier Beruf ‖ *(Polit.)* nicht freisinnig; reaktionär; freisinnigen Ideen abhold (lat. illiberalis).

illiberalità, f. engherzige, beschränkte, niedrige Gesinnung (lat. illiberalitas).

illiberalmente, *agg.* auf engherzige Art; ohne freisinnige Anschauungen.

illimitatamente, *avv.* ohne Grenzen; ohne Beschränkung.

illimitato, *agg.* unbeschränkt; unumschränkt; schrankenlos; unbegrenzt; grenzenlos ‖ fiducia –a, volles Vertrauen; autorità –a ob. potere –, unumschränkte Gewalt.

illiquidare, v. a. ſ. illiquidire.

illiquidire (illiquidi·sco), v. n. flüssig (liquido) werden; zerfließen; zergehen; sich auflösen (nicht sehr gebräuchlich) ‖ **–rsi,** v. rifl. dasf. wie –, v. n.; –rsi il cuore, weich, zärtlich, bewegt werden; schmelzen (das Herz).

illiquidità, f. nicht flüssiger, nicht klarer Zustand ‖ *fig.* – d'un conto, Dunkelheit, Unübersichtlichkeit, Verworrenheit einer Berechnung, f.

illiquido, *agg.* nicht flüssig ‖ *fig.* nicht anerkannt (Rechnungen, Schulden ꝛc.); unerwiesen; dunkel; verworren; unübersichtlich.

Illiria, f. *(Geogr.)* Illyrien, n.

illirico, *agg.* illyrisch ‖ *sost.* m. Illirico, Illyrier; Bewohner Illyriens, m.

illitterato, *agg.* ſ. illetterato.

illividire (illividi·sco), v. a. bläulich, bleifarben (livido) machen ‖ – la pelle, blaue Flecken (lividure) hervorrufen auf der Haut ‖ ⊙ dunkel machen; verdunkeln ‖ v. n. bläulich werden; blau anlaufen.

illodabile, *agg.* ſ. illaudabile.

illogico, *agg.* unlogisch; nicht begriffmäßig.

illudere (illu·do; *perf.* illu·si, –lu·desti), v. a. täuschen; hintergehen; durch falsche Vorspiegelungen berücken ‖ faustacken; verhohnen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich täuschen; falschen Vorspiegelungen glauben; sich irren; non c'è da –rsi, hier ist keine Täuschung, keine Hoffnung möglich ‖ *p. pass.* illuso, getäuscht; hintergangen (b. u. f.) ‖ *agg.* enttäuscht; betrogen; angeführt; befangen in einem Irrwahne ‖ *sost.* m. Betrogener, m.; jem., der befangen ist in einem Wahne (lat. illudere).

⊙ **illumare,** v. a. dasf. wie allumare.

illuminamento, m. Er-, Beleuchtung, f. ‖ *fig.* Erleuchtung (des Geistes), f.

illuminare (illumino), v. a. er-, beleuchten; erhellen ‖ Licht geben, spenden (einer Sache); – la Sonia der Erde ‖ illuminieren; festlich beleuchten (ein Haus, eine Stadt) ‖ Sehkraft verleihen (dem.); jedend machen (hierfür wird auch alluminare gebraucht) ‖ *fig.* erleuchten (den Geist); aufklären; die Unwissenheit, Befangenheit benehmen (dem.); prego che Dio lo illumini, ich bitte, daß Gott ihn erleuchten möge ‖ *fig.* – qd. (sopra qc.), jem. unterrichten (von etw.); jem. aufklären (über etw.); jem. wissen lassen (etw.); jem. Rat erteilen (in etw.); jem. Tatsächlich verschaffen (in etw.) ‖ **–rsi,** v. rifl. Licht empfangen; beleuchtet sein u. werden ‖ *p. pass.* illuminato, er-, beleuchtet (b. u. f.) ‖ *agg.* illuminiert; festlich beleuchtet ‖ unterrichtet; aufgeklärt; erleuchtet; weise (Personen); età –a, aufgeklärtes Zeitalter ‖ ∗persona –a, feinsinnige, verständige Person; *fam.* heller Kopf ‖ *sost.* m. Sehender, m.; Person, die nicht des Gesichtssinnes entbehrt (Gegensatz: cieco); hierfür sieht auch alluminato) ‖ illuminati, Illuminaten, pl. (chriſtl. Sekte) (lat. illuminare).

illuminativo, *agg.* zur Erleuchtung dienend ‖ *fig.* aufklärend; Licht gebend.

illuminatore, m.; **–trice,** f. *fig.* Erleuchter; Aufklärer, m.; ∗in, f. ‖ Verausstalter von Illuminationen od. festlichen Beleuchtungen, m.

illuminazione, f. Be-, Erleuchtung, f.; ∗a gas, a petrolio, a luce elettrica, Beleuchtung (einer Stadt) durch Gas, Petroleum, elektrisches Licht ‖ *fig.* Aufklärung; Erleuchtung; Erhellung; Entblößung, f. ‖ Spendung, Verleihung der Sehkraft, des Gesichts, f. ‖ Illumination, f.; festliche Beleuchtung (lat. illuminatio).

illusingare, *agg.* durch Schmeicheleien nicht zu gewinnen; unerschütterlich.

illusione, f. Täuschung; Illusion, f.; falsche Hoffnung ‖ Blendwerk; Wahnbild; Trugbild, n.; Wahn; Irrtum, m. ‖ farsi –, sich täuschen; sich (etw.) einbilden, sich selbst betrügen; sich falsche Hoffnungen machen ‖ Gesichtstäuschung; falsche Erscheinung ‖ † Verspottung; Verhöhnung, f. (lat. illusio).

illusivo, *agg.* täuschend; trügerisch.

illusore, m. Täuscher; Erreger falscher Hoffnungen; Verspötter, m. ‖ Spötter, m.; höhnende, auslachende Person (spätlat. illusor).

illusoriamente, *avv.* in täuschender, verführerischer Weise; auf trügerische Art; in der Einbildung; dem Scheine nach.

illusorio (pl. **–ŏrj**), *agg.* täuschend; verführerisch; verblendend; speranze, promesse –e, trügerische, falsche Hoffnungen, Versprechungen, f. pl. ‖ einen falschen Schein erweckend; trügerisch; **illusorich;** guarentigie –e, scheinbare Sicherheiten, f. pl.; patto –, Scheinvertrag, m. (spätlat. illusorius).

illustramento, m. Aufklären; Er-, Beleuchten, n. ‖ Verleihen, Spenden von Licht ob. Glanz, n.; Verherrlichung, f.

illustrare (illu·stro), v. a. Licht, Glanz (lustro) spenden, verleihen (einer Sache); bestrahlen; be-, umglänzen; il sole illustra ed illumina la terra, die Sonne bestrahlt und erleuchtet die Erde ‖ *fig.* erleuchten (den Geist) ‖ *fig.* berühmt machen; verherrlichen; ehrenvollen Ruf verleihen (dem.); – la patria con gli scritti, seinem Vaterland Ehre machen durch seine Schriften ‖ erklären; erläutern; **kommentieren;** – Dante con Dante, Dante durch Dante selbst erklären; – una statua, über die Bedeutung eines Bildwerks handeln; es erklären ‖ – con figure, incisioni, disegni etc., durch Figuren, Stahlstiche, Zeichnungen ꝛc. erläutern; illustrierern (ein Schriftwerk) ‖ **–rsi,** v. rifl. berühmt werden; sich einen Namen, Ruf erwerben (lat. illustrare).

illustrativo, *agg.* zur Erklärung, Erläuterung, Verdeutlichung dienend; erläuternd; illustrierend; tavole, figure –e, verdeutlichende Beilagen, Figuren, f. pl.

illustratore, m.; **–trice,** f. Erläuterer; Erklärer, m.; ∗in, f.; Kommentator, m. ‖ Illustrator, m.; ∗in, f. (spätlat. illustrator).

illustrazione, f. Er-, Beleuchtung; Bestrahlung, f. ‖ Aufklärung; Erklärung; Erläuterung, f. ‖ Illustration, f.; bildliche od. zeichnerische Erläuterung, in der Text eingeschaltete Zeichnung (Holzschnitt, Stahlstich ꝛc.) ‖ Berühmtheit, f.; Ruf, m.; berühmter Name ‖ ∗Person, die (einem Lande, einer Stadt ꝛc.) Ruhm, Glanz verleiht; Zierde, f.; Schmuck, m. (lat. illustratio).

illustre, *agg.* leuchtend; glanzvoll ‖ hochberühmt; hervorragend; bedeutend; ausgezeichnet natali –i od. origine –, vornehme Herkunft ‖ Ruhm verleihend; ehrenvoll; titolo –, glanzvoller, hoher Titel; **illustrich** (als Titel) ‖ lingua –, Sprache der Gebildeten, f. (nach Montis Bezeichnung) (lat. illustris).

†illustrezza, f. Bedeutendheit, f.; Glanz (des Namens), m.; Vornehmheit (der Abstammung), f.

illustrissimo, *agg. (superl.* v. illustre) wohlgeboren; hochwohlgeboren (Titel, den man bei Briefaufschriften dem Signore voranſetzt; zu bemerken, daß illustre Signore N. N. nicht bedeutet, als daß jedem beliebigen gegenüber gebrauchte Illustrissimo Signore N. N.).

† u. ⊙ illuviare, v. a. dasf. wie allagare od. inondare.

illuvie, f. Schmutz, m.; **Unreinlichkeit;** Unsauberkeit, f. (lat. illuvies).

illuvione, f. dasf. wie allagamento od. inondazione.

illòta (pl. **–i**), m. *(Stor. greco.)* Helote, m. (spartanischer Sklave; v. gr. εἵλως, –ωτος).

imaginare v. a. u. *Ser.* ſ. immaginare **imagine,** f. ſ. immagine. ‖u. *Der.*

imago u. **immago,** † u. ⊙ **image,** f. dasf. wie immagine.

imbacare (imba·co), v. a. u. n. ſ. bacare.

imbacatura, f. Wurmstichigsein u. -werden; Madigwerden, n. ‖ wurmstichige oder madige Stelle.

imbacchettonire (imbacchettoni·sco), v. a. zu einem Betbruder, einer Betschwester (bacchettone, –ona) machen, heranziehen ‖ v. n. Betbruder, Betschwester werden.

imbaccuccare (imbacu·cco), v. a. mit der Kapuze, Kappe (baccucco) bedecken; gänzlich einhüllen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich einhüllen (in Kleider); *fam.* sich einmummeln ‖ *p. pass.* imbacuccato, eingehüllt; bedeckt (f. u. ſ.) ‖ *agg.* stare tutto –, immer ganz eingemummelt sein. |mento.

imbagnamento, m. dasf. wie bagnamento

imbagnare, v. a. dasf. wie bagnare.

imbalconato, *agg.* dasf. wie incarnato (rosso –).

imbalanzire (imbalanzi·sco),

v. n. u. –rsi, v. rifl. übermütig werden; *fam.* üppig werden (v. baldanza).

imballaggio (pl. –a·ggi), m. Einpacken, n. ‖ Kosten des Einpackens, pl. ‖ Stoff, m., Papier, n., zc., in den, in das man etw. einpackt; Packung, Verpackung, f.

imballare (imba·llo), v. a. einpacken; zu einem Packet od. Packen zusammenlegen, -schnüren zc.; verpacken. [Packer, m.

imballatore, m. Einpacker; Verpacker;

imballatura, f. Ein-, Verpacken; Packen, n. ‖ Verpackung, f. ‖ Kosten der Verpackung, pl.

imbalordire, v. a. ſ. sbalordire.

imbalsamare (imba·lsamo), v. a. einbalsamieren; durch Anfüllen mit Balsamſtoffen (balsami) vor Verweſung ſchützen (Leichname).

imbalsamazione, f. Einbalſamierung, f.

†**imbalsimire** (imbalsimi·sco), v. n. zu Balſam (balsamo) werden.

imbalzare (imba·lzo), v. n. ſich in die Sträuge verwickeln; über die Stange, Deichſel ſchlagen (Pferde).

†**imbambacollato**, *agg.* eingehüllt; vermummt (der Kopf). [geſchneidig.

†**imbambagellato**, *agg.* geglättet; glatt;

†**imbambagiare** (imbamba·gio), v. a. in Watte (bambagia) wickeln.

imbambolare (imba·mbolo), v. n. feucht werden; ſich mit Thränen füllen (die Augen) ‖ v. n. *fig.* erweichen; rühren ‖ *p. pass.* imbambola·to, feucht geworden (i.) ‖ *agg.* occhi –i, Augen, in denen Thränen glänzen; feuchte Augen, n. pl. (v. bambolo od. bambino, weil die Kinder häufig weinen).

imbamboli·to, *agg.* wieder zu einem Kinde (bambolo) geworden; kindiſch (gew. rimbambito).

imbancare (imba·nco, –chi), v. a. *(Mar.)* die Roſbänke einlegen (in einem Boot).

imbandierare (imbandiéro), v. a. mit Fahnen, Flaggen ſchmücken; beflaggen ‖ v. n. *(Mar.)* die Flaggengala hiſſen od. anlegen; flaggen ‖ *p. pass.* imbandiera·to, *agg.* beflaggt; mit Fahnen geſchmückt.

imbandigione, f. Herrichtung, Ausrüſtung einer Tafel, eines Gaſtmahles, f. ‖ aufgetragene, hergerichtete Speiſe. [ſgione.

imbandimento, m. daſſ. wie imbandi-

imbandire (imbandi·sco), v. a. feſtlich herrichten, ausrichten, ausrüſten (eine Tafel, ein Gaſtmahl) ‖ (Speiſen) anrichten; auftragen; auftiſchen.

imbanditore, m.; **–trice**, f. Herrichter (eines Gaſtmahles), m.; -in, f.

imbarazzamento, m. Hindern; Verwirren, n. ‖ Hinderniß, n.

imbarazzare (imbara·zzo), v. a. verwirren; ſtören; hindern; in Verlegenheit bringen, ſetzen ‖ ein Hinderniß bereiten; etw. in den Weg legen (idm.) ‖ ~ lo stomaco, den Magen beſchweren; Verdauungsſtörungen bereiten; ſich den Magen verderben ‖ ~ una strada, una stanza etc., eine Straße verſperren; in einem Zimmer den Durchgang, das Umhergehen erſchweren ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich ſelbſt hindern, ſtören; ſich in Verlegenheiten ſtürzen ‖ ſich einmiſchen (in etw.) ‖ *p. pres.* imbarazzante, hindernd; ſtörend ‖ *agg.* verfänglich; hinderlich; läſtig; beſchwerlich; mißlich ‖ *p. pass.* imbarazza·to, gehindert; geſtört (b. u. ſ.) ‖ *agg.* stomaco ~, verdorbener Magen (v. barra, Schranke).

imbarazzo, m. Hinderniß; Hemmniß, n.; Störung, f.; essere d'~, im Wege ſtehen; ſtören ‖ Verlegenheit; Klemme, f.; mettere qd. in ~, jem. in Verlegenheit bringen, ſetzen ‖ Schwierigkeit; Verwirrung; Verwicklung, f. ‖ *(Med.)* Verdauungsſtörung, f.; ~ di stomaco, verdorbener Magen (v. barra, vermittels des frz. embarras od. des ſpan. embarazo).

imbarazzo·so, *agg.* hinderlich; ſtörend.

imbarazzuccio (pl. –u·cci), m. leichte Verdauungsſtörung. [barbarire.

†**imbarbarescare**, v. a. daſſ. wie im-

imbarbarimento, m. Verbarbariſierung; Vervilderung; Verrohung, f.

imbarbarire (imbarbari·sco), v. a. barbariſch (barbaro), roh machen; mit barbariſchem Weſen od. barbariſchen Elementen erfüllen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. barbariſch, wild, roh werden ‖ *fig.* verbauern (Menſchen auf dem Lande); verwildern (Sitten); ſich mit fremden Beſtandteilen anfüllen; an Reinheit und Eleganz einbüßen (Sprachen zc.).

imbarbarescare (imbarbere·sco), v. a. eigentlich: für die Verberpferde (barberi) Sorge tragen; ſie zu den Rennen führen ‖ nur *fig.* gebraucht; ~ qd., jem. anleiten; jdm. das in den Mund legen, was er ſagen ſoll; ihm etw. einflüſtern (daſſ. wie imboccare).

imbarberescatore, m. Wärter des Berberpferde, m. ‖ *fig.* Anleiter; Einflüſterer, m.

imbarbogire (imbarbogi·sco), v. n. kindiſch (barbogio) werden (im Alter).

†**imbarbottato**, *agg. (Mar.)* zum Kriegsſchiff umgewandelt; nach Art eines Kriegsſchiffes (barbotta) ausgerüſtet (altkatalon. embarbotado).

***imbarcadèro**, m. Landungs-, Verladungs-, Völck-, Stapelplatz; Einſchiffungs-, Ausſchiffungsſtaden, m. (gew. imbarcatoio) (v. span. embarcadero).

imbarcare (imba·rco), v. a. auf das Schiff, in das Boot (barca) laden, bringen, führen; einſchiffen; an Bord bringen (Perſonen u. Sachen); verladen (Waren) ‖ *fig.* in od. auf einen Wagen laden (Sachen); in einen Wagen ſetzen, packen (Perſonen) ‖ *fig.* ~ qd. in una impresa, jem. in ein Unternehmen verwickeln; ihn in daſſelbe hineinziehen ‖ *fig.* jem. verliebt machen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich einſchiffen; das Schiff beſteigen; an Bord gehen; **–rsi** per un paese, ſich nach einem Lande einſchiffen ‖ *fig.* **–rsi** a Firenze, nach Florenz abreiſen (auch zu Lande) ‖ *fig.* **–rsi** in una impresa, ſich auf ein Unternehmen einlaſſen; ſich in daſſelbe verwickeln laſſen ‖ *mod. prov.* **–rsi** senza biscotto, an ein Unternehmen ohne die gehörige Vorbereitung od. ohne die nötigen Mittel herangehen ‖ *fig.* **–rsi**, zornig, wütend werden; oder auch: verliebt werden ‖ **–rsi**, ſich krümmen; ſich biegen (wie die Rippen eines Bootes) ‖ *p. pass.* imbarca·to, eingeſchifft (b. u. ſ.) ‖ *agg.* asse –a, krummgebogenes, ſich werfendes Brett.

imbarcatoio (pl. –o·j), m. daſſ. wie imbarcadero und beſſeres Italieniſch als jenes.

imbarcatore, m. Verſchiffer; Verlader (einer Ware), m. ‖ *fig.* jem., der einen anderen in einen Handel verwickelt; Verführer; Anleiter, m.

imbarcazione, f. *(Mar.)* Einſchiffen; Verladen, n. ‖ Landungsboot; Fahrzeug zum Ein- od. Ausſchiffen von Reiſenden und Gütern; Beiboot; Ruderboot, n.

imbarco (pl. –chi), m. Einſchiffung (von Perſonen); Verladung (von Gütern), f.; prendere ~, ſich einſchiffen; an Bord gehen; *fig.* ſich verlieben ‖ Schiffen; Ein-Bord-gehen, n. ‖ Einſchiffungsſtaden, m.; Verladungsrampe, f.; Landungsplatz, m. ‖ Landungsboot; kleines Schiff; Lichter od. Leichter, m. ‖ *fam.* Fuhrwerk; Fahrzeug, n.

†**imbardare** (imba·rdo), v. a. ~ un cavallo, das Pferd mit Barden (barda) aufſegen (einem Pferde) ‖ *fig.* einnehmen; reizen; anlocken ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verlieben (B.).

imbarilare (imbari·lo), v. a. (den Wein) in kleine Fäſſer (barili) füllen, abziehen.

imbarrare (imba·rro), v. a. mit Querbalken (barre) verſperren; verrammeln (gebräuchlicher iſt abbarrare).

imbasamento, m. *(Arch.)* Grund, m.; Grundgemäuer, n.; Grundmauern, f. pl.; Grundlage; Fundamentierung, f. (eines Bauwerkes) ‖ Sockel, m.; Baſis, f.; Unterſatz, m.; Fußgeſtell; Piedeſtal, n. (eines Denkmals zc.).

imbasare (imba·so), v. a. auf die Grundlage, den Sockel, die Baſis (base) ſtellen; auf ihnen befeſtigen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. auf einer Grundlage, einem Fundamente (base) ruhen, befeſtigt ſein; ~ od. **–rsi** in qc., auf etw. gegründet ſein.

imbasatura, f. daſſ. wie imbasamento.

†**imbasciare**, f. ſ. ambasciaria.

imbasciata, f. daſſ. wie ambasciata u. für dieſes heute meiſtens von Aufträgen, Botſchaften im Verkehr zwiſchen Privatperſonen gebraucht ‖ *(Pastor.)* Kuhherde; Menge von Kühen, deren Hut demſelben Hirten obliegt, f.

†**imbasciatore**, m. ſ. ambasciatore.

imbastardimento, m. Aus-, Entartung, f. ‖ *fig.* Verderbnis, f.; Verfall, m.

imbastardire (imbastardi·sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. entarten; ausarten ‖ *fig.* verfallen; verderben; in Verfall geraten; verkümmern ‖ v. a. fälſchen; etw. in ſeiner Reinheit entſtellen; verderben.

imbastare (imba·sto), v. a. den Saumſattel (basto) auflegen; ſatteln (ein Saumtier).

imbastimento, m. daſſ. wie imbastitura.

imbastire (imbasti·sco), v. a. *(Sart.)* mit großen Stichen zuſammenheften; mit Heftſtichen aneinander fügen ‖ *fig.* ~ uno scritto, eine Schrift im großen und ganzen entwerfen, anordnen, disponieren; ~ mille lavori, tausenderlei anfangen (ohne es zu Ende zu führen) (v. ahd. u. mhd. besten, ſchmieden, heften).

imbastire (imbasti·sco), v. a. mit Werg, Baumwolle zc. (basto) anfüllen (gew. imbottire).

†**imbastiti**, m. pl. in Trauer gehüllte Diener, die (im mittelalterlichen Florenz) bei einem prunkvollen Leichenbegängnis paarweiſe hinter dem Sarge ſchritten.

imbastitura, f. Zuſammenheften (mit großen Stichen), n. ‖ Heftnaht, f. ‖ Heftzwirn, m.

imbattersi (m'imba·tto; *perf.* m'imbatte·i, –atte·sti; *p. pass.* imbattu·to), v. rifl. (in od. con qc. u. qd.) etw. od. jem. treffen; auf etw. od. jem. ſtoßen; ihm begegnen; mit etw. od. jdm. zuſammentreffen ‖ *(Mar.)* ſich antreffen; ſich anſegeln; einander begegnen (Schiffe) ‖ *fig.* ~ in un ostacolo, in una difficoltà, auf ein Hindernis, eine Schwierigkeit ſtoßen (v. u. in battere).

imbatto, m. *(Mar.)* vento d'~, Seewind; Wind von außen; dem Lande zuwehender Wind, m.

imbaulare (imbaulo), v. a. in einen Koffer (baule) packen, legen, einſchließen.

imbavagliare (imbavaglio), v. a. jdm. mit einem Knebel, zuſammengeknoteten Taſchentuch zc. (bavaglio) den Mund zuſtopfen, verſtopfen ‖ *fig.* zum Schweigen bringen; verſtummen machen ‖ daſſ. wie imbaucuccare.

imbavare (imba·vo), v. a. mit Geifer (bava) beſchmutzen; begeifern ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich vollgeifern.

imbeccare (imbe·cco), v. a. das Futter in den Schnabel (becco) ſtecken; füttern (junge Vögel) ‖ *fig.* ~ qd., jdm. die Worte in den Mund legen; ihn anleiten, lehren (was er ausſagen ſoll); ihm (etw.) einflüſtern; *fam.* ~ a un ragazzo la grammatica, einem Jungen die Grammatik einbläuen ‖ *fig.* ~ con l'imbuto (od. per gli orecchi), eintrichtern ‖ **–rsi**, v. rifl. *scherz.* eſſen.

imbeccata, f. ein Schnabel voll, m. ‖ Vogelfutter, n.; dare, porgere l'~, füttern (einen Vogel od. auch andere kleine Tiere) ‖ *fig.* Futter, n.; Biſſen, m. ‖ *fig.* Rat, m.; Eingebung; An-, Unterweiſung; Einflüſterung, f.; prendere l'~ da qd., auf jds. Rat od. Einflüſterung hören ‖ *mod. prov.* stare all'~ come i passerotti, ſich leicht beeinfluſſen laſſen; auf Einflüſterungen hören ‖ *fam.* Erkältung, f.; pigliare un'~, ſich erkälten.

imbecherare (imbe·chero), v. a. verlocken; verführen; anleiten; anſtiften; beſtechen; beſtricken; durch Einflüſterungen (zu einem Entſchluſſe) bringen ‖ betrügen; umgarnen (andere Form für imbeverare).

imbecillaggine, f. Dummheit; Einfältigkeit, f. ‖ einfältige Äußerung; dummer, thörichter Streich.

imbecille, *agg.* dumm; einfältig; ſchwachſinnig; verdreht ‖ *sost.* m. Dummkopf; einfältiger, alberner Menſch; Eſel, m. ‖ Blödſinniger; Verdrehter, m. (lat. imbecillis).

imbecillità, f. Schwachſinnigkeit; Geiſtesſchwäche, f.; Schwachſinn, m. (bei den alten Leuten) ‖ Blödſinn, m. ‖ *fig.* Dummheit; Albernheit; Verdrehtheit, f. ‖ thörichte, einfältige Handlung od. Äußerung (lat. imbecillitas).

imbecillo·ne, m.; **–o·na**, f. gewaltig dumme, einfältige Perſon (Schimpfwort).

imbelle, *agg.* unkriegeriſch; wehrlos ‖ ☮ grido, voce ~, friedlicher Ruf; Friedensäußerung, f.; il senso ~, daß unkriegeriſche (weibliche) Geſchlecht ‖ *fig.* feig; mutlos; verzagt (lat. imbellis). [Schminke, f.

imbellettamento, m. Schminken, n. ‖

imbellettare (imbelle·tto), v. a. ſchminken ‖ *fig.* ausſchmücken (mit gleißenden Zutaten; z. B. ein ſchriftſtelleriſches Werk) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich ſchminken; *fam.* ſich anmalen ‖ *p. pass.* imbellettato, geſchminkt; ausgeſchmückt (b. u. ſ.) ‖ *fig.* una vecchia ~, ein angemaltes altes Weib; *fig.* virtù ~a, falſche Tugend; stile ~, gleißender, verkünſtelter Stil (v. belletto).

imbellire (imbelli·sco), v. a. verſchönern; ſchön, ſchöner machen; ausſchmücken; verzieren ‖ **–rsi**, v. rifl. ſchöner werden; *fam.* ſich herausmachen ‖ ſich ſchmücken, putzen.

imbendare, v. a. daſſ. wie bendare.

imbèrbe, *agg.* bartlos; unbärtig ‖ *(Bot.)* unbehaart (lat. imberbis).

imberciare (imbércio), v. a. zielen (auf etw.); aufs Ziel nehmen ‖ genau treffen ‖ *fig.* erraten; non ne imbercia una, er errät es auch nicht ein einziges Mal ‖ v. n. genau

ins Ziel treffen ‖ †schießen (mit der Armbrust ꝛc.) (v. einem suppon. berciare; frz. berceer).

†**imberciatore,** m. Armbrustschütze, m.

imberrettare (imberrétto), v. a. eine Mütze (berretta) aufsetzen (jdm.) ‖ –rsi, v. rifl. sich eine Mütze aufsetzen.

imbertescare (imbertescáro), v. a. mit Brustwehren (bertesche) befestigen, ausstatten.

†**imbertonare** (imbertonáro), v. a. zu seinem Buhlen (bertone) machen; in sich verliebt machen.

imbertonirsi (m'imbertonísco), v. rifl. sich rasend, sterblich verlieben; fam. sich bis über die Ohren vergaffen.

imbestialire (imbestialísco), v. n. u. –rsi, v. rifl. das Wesen, die Gestalt eines Tieres (bestia) annehmen ‖ *fig.* vertieren; verrohen ‖ wüterich, rasend werden (vor Zorn); in äußerste Wut geraten.

imbestiare (imbestío), v. n. dass. wie imbestialire in der ersten Bedeutung.

†**imbeverare,** v. a. dass. wie abbeverare.

imbevere (imbévo; *perf.* imbevvi u. imbevétti, –bevestí), v. a. einsaugen; auffangen; einziehen (z. B. der Boden Flüssigkeiten) ‖ *fig.* aufnehmen; lernen; annehmen ‖ wiederl. raseid werden (vor Zorn); in äußerste Wut geraten.

imbestiare (imbestío), v. n. dass. wie imbestialire in der ersten Bedeutung.

†**imbeverare,** v. a. dass. wie abbeverare.

imbevere (imbévo; *perf.* imbevvi u. imbevétti, –bevestí), v. a. einsaugen; auffangen; einziehen (z. B. der Boden Flüssigkeiten) ‖ *fig.* aufnehmen; lernen; annehmen (z. B. Lehren, Ansichten) ‖ *p. pass.* imbevúto u. imbeúto, eingesaugt (z. B.) ‖ *agg.* vollgesogen; getränkt; mit panno ~ d'acqua, ein mit Wasser getränktes Tuch; *fig.* ~ di pregiudizi, voll von Vorurteilen (lat. imbibere).

imbiaccare (imbiáccio), v. a. mit Bleiweiß (biacca) färben ‖ weiß schminken; Weiß auftegen ‖ –rsi, v. rifl. sich weiß schminken.

imbiadato, *agg.* (*Agr.*) mit Getreide bestellt, bebaut.

imbiancamento, m. Weißen; Tünchen (einer Wand), n. ‖ Tünche, f.

imbiancare (imbiánco), v. a. weiß (bianco) machen, färben, anstreichen ‖ weißen; (weiß)tünchen (Wände, Decken ꝛc.) ‖ reinigen; weiß waschen (Kleider, Wäsche ꝛc.) ‖ bleichen (Leinwand, Stroh, Pflanzen ꝛc.) ‖ *fam.* ~ qd., jds. Wäsche besorgen ‖ ~ una legge, una proposta, ein Gesetz, einen Vorschlag mißbilligen; zurückweisen, ablehnen (durch Abgabe eines weißen Stimmzettels); ~ qd., jem. nicht bestätigen (in einem Amte); ihm irgend eine Befugnis nicht erteilen; ihn zurückweisen, ausschließen ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. weiß, bleich werden ‖ ⊙ hell werden; sich aufhellen; Tag werden; dämmern ‖ *fig.* grau, alt werden; bleichen (die Haare) ‖ †*fam.* far ~ uno, jem. in große Besturzung versetzen ‖ *p. pass.* imbiancato, weiß, bleich gemacht (h. u. f.) ‖ *agg.* weiß gefärbt; gewaist (Wände ꝛc.)

imbiancatora, f. Fetzwäscherin; Frau für feine Wäsche, f.

imbiancatore, m. dass. wie imbianchino.

imbiancatura, f. Weißen; Weißanstreichen; Tünchen, n. (der Wände).

imbiancheggiare, v. a. ſ. biancheggiare.

imbianchimento, m. Weißanstreichen; Bleichen, n.; Weißwerden; Verbleichen.

imbianchino, m. Weißer; Tüncher; Anstreicher, m. (der Wände) ‖ *disp.* für: schlechter Maler; Pfuscher; Sudler, m.

imbianchire (imbianchísco), v. a. dass. wie imbiancare, v. a. ‖ v. n. weiß werden; verbleichen; bleichen.

imbietolire (imbietolísco), v. n. u. –rsi, v. rifl. *scherz.* eine Zuckerrübe (bietola) werden, d. h. geräuht, erweicht werden; vor Rührung zerfließen; *fam.* geräuht sein wie Pflaumenmus.

imbiettare (imbiétto), v. a. mit einem Kelt (bietta) festmachen; festkeilen; verkeilen; fest einrammen ‖ –rsi, v. rifl. genau hineinpassen (in eine Fuge); festsitzen; fest eingekeilt, eingefügt (in etw.).

imbigiare (imbígio), v. n. grau (bigio) werden; ergrauen.

imbiondare, v. a. ſ. imbiondire.

imbiondire (imbiondísco), v. a. blond machen, färben (z. B. die Haare) ‖ v. n. blond werden; goldig, gelb werden (das Getreide).

imbirbonire (imbirbonísco), v. n. ein Schurke, Gauner (birbone) werden; zum Schurken werden.

imbisacciare (imbisáccio), v. a. in den Quersack (bisaccia) stecken; einsacken.

imbitumare (imbitúmo), v. a. mit Asphalt (bitume) überstreichen, überziehen, bedecken; asphaltieren.

imbiutare (imbiúto), v. a. mit einer zähen Schmiere (biuta) bestreichen; bepflastern; ver-, ausstreichen (z. B. die Fugen eines Mauerwerkes).

imbizzarrimento, m. Scheuwerden; Scheuen (der Pferde), n. ‖ Sichereifern; Sichereifernen, n.

imbizzarrire (imbizzarrísco), v. a. scheu, kopfscheu machen; in Aufregung, Wut versetzen; auf wunderliche Gedanken bringen ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. scheu, wild werden (Pferde); sich bäumen; über die Stränge schlagen ‖ in Wut geraten; einen Wutanfall bekommen, haben (Personen) (v. bizzarro).

imbizzire (imbizzísco), v. n. u. –rsi, v. rifl. ungezogen, widerspenstig sein; eine Scene machen; in Wut, Zorn geraten (Kinder; ſ. bizza).

imboccamento, m. In-den-Mund-stecken; Füttern, n. ‖ *fig.* Einflüsterung; Eingebung; Anleitung, f. ‖ Einmündung, n.; Einmündung, f. ‖ Zueinandergreifen (von Maschinenteilen), n.

imboccare (imbocco), v. a. in den Mund stecken (jdm. etw.); füttern (ein Kind, einen Kranken ꝛc.) ‖ *fig.* eingeben; einflüstern; in den Mund legen (das was einer aussagen soll); vorbereiten; anleiten; *fam.* stempeln ‖ ~ qd. d'una opinione, jem. zu einer Ansicht überreden ‖ anfesten; an den Mund setzen (ein Blasinstrument) ‖ (*Mil.*) ~ l'artiglierie (od. i cannoni), die Geschütze (des Gegners) durch einen Schuß in die Mündung unbrauchbar machen; ~ le trincee, una strada, die Laufgräben, eine Straße in ihrer ganzen Länge betreten von der Mündung, Hauptöffnung her (in etw.) ‖ verschließen; verstopfen (die Mündung) ‖ zueinanderfügen; mit den Mündungen zusammenpassen, -fügen ‖ † ~ una strada, un fiume, dass. wie ~ in una strada, in un fiume ‖ mit dem Munde fassen; ~ il freno, das Gebiß sich willig anlegen lassen (Pferde) ‖ v. n. einmünden; in einander eingreifen; unterrichten ‖ *prov.* chi per la strada imbocca in un' altro, ein Stück des Kanals mündet in ein anderes ein; una strada imbocca in una piazza, eine Straße läuft auf einen Platz aus; un fiume imbocca in un' altro, ein Fluß ergießt sich (mündet) in einen anderen ‖ –rsi, v. rifl. (*Mar.*) sich beknelfen; sich besammern (Taue) ‖ *mod. prov.* ~ col cucchiaio vuoto, ohne jeden Erfolg unterweisen, unterrichten ‖ *prov.* chi per la man d'altri s'imbocca, tardi si satolla, wer man auf andere Leute angewiesen ist, wird immer unbefriedigt bleiben.

imboccatura, f. Münden; Einmünden, n. ‖ Mündung; Ein-, Ausmündung, f. (eines Flusses, einer Straße ꝛc.) ‖ Öffnung, f.; Mundloch, n. ‖ (*Mus.*) Mundstück (an Blasinstrumenten), n.; Ansetzen des Blasinstrumentes, n.; Ansatz, m.; avere una buona ~, einen guten Ansatz haben ‖ *fig.* non averci ~, keine Anlage dazu haben ‖ Einfahrt (in einen Hafen), f. ‖ Zueinandergreifen (von Maschinenteilen), n. ‖ Gebiß, n.; Gebißstange, f. (des Pferdes), n. ‖ Gebiß, n.; Gebißstange, f. (des Pferdes).

imboccicare (imbóccico), v. a. die Knospe ansetzen; *prov.* Gennaio ingenera, Febbraio imboccia, Marzo imboccia, Aprile apre e Maggio fa la foglia, der Januar öffnet den Keim, der Februar bringt ihn zum Treiben, der März erzeugt die Knospen, der April öffnet sie und der Mai bringt die Blätter (von Kastanien gesagt).

imbocco (pl. –chi), m. dass. wie imboccatura, aber weniger gebräuchlich.

imboinare u. **imbovinare** (imbovino), v. a. die Distelsteune (aia) durch Bedecken mit feuchtem Kuhmist (bovina) hart, fest machen.

imbolare (imbólo), v. a. *(Dorat.)* Goldrot, Volus (bolo) auftegen ‖ †dass. wie involare. |Pusteln, f. pl.; Pickel, m. pl.

imbollicamento, m. Ausschlag, m.; **imbollicare** (imbollico), v. n. sich mit Pusteln, Blasen, kleinen Geschwülsten (bolle) bedecken.

imbolsimento, m. Engbrüstigkeit; Atemnotbeschwerde, f.; Asthma, n. ‖ Herzschlächtigkeit, Dämpfigkeit (der Pferde), f.

imbolsire (imbolsísco), v. n. schweratmig, asthmatisch (bolso) werden ‖ herzschlächtig, dämpfig werden (Pferde).

imbonire, v. a. ſ. abbonire.

⊙ **imborgarsi** (s'imborgra), v. rifl. sich mit Flecken, Dreckflatzen (borghi) anfüllen (ein Land; D.).

imboriarsi, v. rifl. ſ. boriarsi.

imborrare (imborro), v. a. mit Füll-, Krazwolle (borra) anfüllen.

imborsacchito, *agg.* angeschwollen; nach Art eines Beutels (borsa) ausgeweitet; verbuttet (Früchte). |n.

imborsamento, m. Einstecken; Einsacken,

imborsare (imborso), v. a. in den Beutel (borsa), in die Tasche, in den Sack stecken; einstecken; einsacken ‖ einstreichen (Geld) ‖ in die Losurne werfen (die Nummern) ‖ *fig.* in sich aufnehmen; fassen; ~ sdanza, Vertrauen schöpfen (D.) ‖ †dass. wie rimborsare ‖ *p. pass.* imborsato, eingesteckt; eingesackt (h. u. f.) ‖ *sost.* m. Auszulosender, m.; einer, dessen Namen resp. Nummer sich mit in der Losurne befindet.

imborsatura, f. dass. wie imborsazione.

imborsazione, f. Hineinwerfen (der Losnummern in die Urne od. in den Ziehungssack), n. ‖ alle Nummern, die in der Losurne sind, f. pl.

imboscamento, m. dass. wie imboscata.

imboscare (imbósco), v. a. im Gehölze, im Busche (bosco) verbergen; im Busche in den Hinterhalt legen ‖ zum Gehölze, zum Busche umwandeln (ein Gelände); auf-, anforsten ‖ –rsi, v. rifl. sich im Walde verbergen; sich in den Hinterhalt (in einen Busch) legen ‖ *fig.* sich verwirren; sich verwickeln.

imboscata, f. Hinterhalt, m.; Auflauern, n. ‖ Ort, wo ein Hinterhalt liegt, m. ‖ Mannschaften, die in einem Hinterhalte liegen, f. pl.

imboschimento, m. Auf-, Anforsten, n.; Umwandlung (eines Geländes) in Wald, f. ‖ Verwachsen; Verwildern, n. (eines Gehölzes, Parkes ꝛc.).

imboschire (imboschísco), v. a. an-, aufforsten; in Wald umwandeln ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. zu Wald werden; sich mit Wald bedecken; waldartig verwachsen; verwildern (z. B. ein Park); *fig.* verwahrlosen, verwachsen (z. B. ein Gesicht).

imbossolare (imbossolo), v. a. die Querhölzer, Latten zwischen den Deckbalken anbringen; belatten (eine Decke).

†**imbossolare,** v. a. dass. wie imborsare (in der letzten Bedeutung).

imbottare (imbótto), v. a. in Fässer (botti) füllen (den Wein ꝛc.) ‖ *fig.* u. *scherz.* gierig trinken; in vollen Zügen einschlucken.

imbottatura, f. Füllen in Fässer (des Weines ꝛc.), n.

imbotte, f. *(Arch.)* Fläche eines Thür- od. Fensterbogens; Laibung, f. (v. botte).

imbottigliare (imbotti·glio), v. a. in Flaschen (bottiglie) füllen (den Wein ꝛc.).

imbottigliatura, f. Füllen (des Weins) in Flaschen, n.

imbottire (imbotti·sco), v. a. steppen; durchnähen (eine auswattiertes Kleid; eine mit Roßhaaren gefüllte Matratze, ein Polster ꝛc.) ‖ auspolstern; wattieren ‖ (v. botte, weil dadurch kleine Blüße gebildet werden).

imbottitura, f. Steppen; Durchnähen, n. ‖ Auspolsterung; Wattierung, f.

imbovinare, v. a. ſ. imboinare.

imbozzacchirare u. **abbozzacchire** (im-, abbozzacchi·sco), v. n. kümmerlich gedeihen; nicht fortkommen; verbutten; verkommen; verschrumpfen (Pflanzen); eintrocknen; einschnurren ‖ *fig.* zurückbleiben (im geistigen wie körperlichen Wachstume) (v. bozzacchio).

imbozzimare (imbozzímo), v. a. mit der Weberschlichte (bozzima) bestreichen (den Zettel des Gewebes); schlichten; geschmeidig machen (die Leinwand) ‖ *fig.* (mit irgend etw.) bekleistern; beschmieren; beschmutzen.

imbozzimatura, f. Bestreichen mit der Weberschlichte; Geschmeidigmachen (des Gewebes), n. |[webes), n.

imbozzolato, *agg.* eingeduppt (Raupen).

imbraca, f. Schwanzriemengehänge (des Pferdegeschirres), n. ‖ buttarsi od. mettersi sull' ~, nach rückwärts drängen; sich sträuben anzuziehen (Pferde); *fig.* nachlässig, bummlig arbeiten; seine Pflicht versäumen; od. auch: hartnäckig leugnen; hartnäckig eine Aussage verweigern (v. braca).

imbracare (imbra·co), v. a. das Schleppe-, Windeseil anbringen (an etw.); etw. mit einem Schleppgurt umwinden, umwickeln ‖ (die Hochwägel) mit dem Fußleder (der Hose) ausrüsten ‖ *(Legal.)* (ein zerrissenes Blatt) mit einem Fußstreifen bekleben ‖ die Windel (braca) einem Kinde umlegen; es einwickeln ‖ –rsi, v. rifl. sich einen Gurt, Hängegurt umlegen (um sich aus einer Höhe am Seile herablassen) (v. braca).

imbracatura, f. Hänge-, Schwebevorrichtung, f.; Hänge-, Schwebegurt; Schleppgurt, m.; Windseil, n. ‖ Anbringen dieser Vorrichtungen, n.

imbracciare (imbra·ccio), v. a. an den Arm (braccio) stecken, binden; um den Arm wickeln; ~ lo scudo, den Schild aufnehmen ‖ *(Mil.)* ~ l'arme, das Gewehr anfassen; es im Arme (nicht auf der Schulter) halten; od. auch: das Gewehr anlegen (zum Schießen).

imbracciatoia, f. *(Pond.)* Gange zum Anfassen des Schmelztiegels; Tiegelzange, f.

imbracciatura, f. Befestigen am Arme, n. ‖ Armrienen (des Schildes), m.

imbrachettare (imbrache·tto), v. a. die Windeln anlegen, die Höschen (brachette) anziehen (einem Kinde) ‖ *(Legat.)* Fußstreifen anbringen (an den Seiten oder am Rücken des Buches). ‖imbrachettare.

†**imbragare,** v. a. *(Legat.)* dasſ. wie imbracare (imbra·nco), v. a. zur Herde (branco) vereinigen; unter, in die Herde stecken (ein Stück Vieh) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich mit der Herde vereinigen; zur Herde kommen (ein Stück Vieh) ‖ *fig.* sich in schlechte Gesellschaft begeben ‖ *fig.* –rsi fra' letterati, unter die Schriftsteller gehen; sich zu den Schriftstellern zählen (ohne es zu sein).

†**imbrandire,** v. a. ſ. brandire.

†**imbrasciarsi** (s'imbra·scia), v. rifl. sich entzündeu (ſ. brace).

imbrattacarte, m. *indecl.* Federfuchser; Sudler; Schmierer, m.; schlechter Schriftsteller. ſbrattacarte.

imbrattafógli, m. *indecl.* dasſ. wie imbrattamento, m. Beschmutzen; Sichbeschmutzen, n. ſper, m.

†**imbrattamondo,** m. Pfuscher; Stümperbrattamuri, m. *indecl.* schlechter, stümperhafter Zimmermaler.

imbrattare (imbra·tto), v. a. beschmutzen; besudeln; beschmieren ‖ *fam.* ~ carta, fehlerhaft, stümperhaft schreiben; dummes Zeug zusammenschmieren ‖ –rsi le mani con qc., sich unberufener Weise in etw. einmischen ‖ –rsi, v. rifl. sich beschmutzen; sich besudeln, beschmieren ‖ *prov.* chi fa i fatti suoi non s'imbratta le mani, eigene Arbeit schändet nicht ‖ chi imbratta, spazzi, wer Übles gethan hat, möge es wieder gut zu machen suchen ‖ chi tocca la pece, s'imbratta, wer Pech angreift, besudelt sich (v. ≈bratta, Schmutz, das noch im genues. Dialekt fortlebt).

imbrattascéne, m. *indecl.* schlechter Schauspieler; Wolkenschieber; Coulissenreißer, m.

imbrattatore, m. Beschmutzer; Besudler, m. ‖ ~ di carta, dasſ. wie imbrattacarte.

imbrattatura, f. Beschmutzen; Besudeln, n.

imbratteria, f. dasſ. wie imbrattatura od. imbratto.

imbrattio, m. Beschmutzung; Besudelung, f.; Schmutz, m. ‖ Schmiererei; Sudelei; Pfuscherei, f. ‖ *(Pitt.)* erster Entwurf (im Unreinen); rasch hingeworfene Skizze ‖ verwirrtes, unklares Durcheinander; Verwirrung, f. ‖ Hindernis, Hemmnis, n.; was im Wege steht ‖ Schweine-, Hundefutter, n.; schlechtes, unsauber gekochtes Gericht ‖ *(Mur.)* erster, roher Lehmbewurf (auf einer Wand).

imbrecciare (imbre·ccio), v. a. eine Strecke ‖ Schotter (breccia) beschütten; aufschütten.

imbrecciata, f. Beschotterung (einer Straße), f. ‖ Schicht von kleingeklopften Steinen od. Kies, f.

imbréntina u. **imbréntine,** f. Cistrose; Sonnenrose, f. (Cistus monspeliensis) ‖ *fig.* dasſ. wie ginepraio.

†**imbreviare,** v. a. dasſ. wie abbreviare.

†**imbreviatura,** f. notarielles Protokollbuch ‖ –e, pl. notarielle Akte, m. pl., Protokolle, n. pl.

imbriacamento, m. Betrunkenmachen, n. ‖ Sichberauschen, n. ‖ Trunkenheit; Betrunkenheit, f.; Rausch, m.

imbriacare (imbria·co), v. a. betrunken, berauscht (briaco) machen ‖ *fig.* ~ uno con le chiacchiere, con le promesse, einem durch Schwätzen den Kopf drehend machen; ihm durch Geschwätz oder durch Versprechungen den Kopf verdrehen ‖ **–rsi,** v. rifl. berauscht, betrunken werden; sich berauschen, betrinken.

imbriacatura, f. Betrunkenheit, f.; Rausch, †**imbriachezza,** f. ſ. ubriachezza. ſm.

†**imbriaco,** agg. ſ. ubriaco.

imbriacone, m. ſ. briacone.

imbricconire (imbricconi·sco), v. a. zum Schurken (briccone) machen; (jdm.) zu bösen Streichen Anleitung geben ‖ **–rsi,** v. rifl. zum Schurken, Bösewicht werden; sich auf ein schlechtes Leben legen; verk. ein rechter Schelm werden (Kinder).

imbrigare (imbri·go), †v. a. in Ungelegenheiten, ärgerliche Händel (brighe) stürzen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich befleißigen (einer Sache) od. beschäftigen (mit etw.); sich Mühe geben (mit etw.) ‖ sich einlassen (auf legend etwas).

imbrigliamento, m. Zäumen; Aufzäumen, n.

imbrigliare (imbri·glio), v. a. zäumen; aufzäumen ‖ den Zaum (briglia), das Gebiß, das Gesichter aufsetzen (einem Zug- od. Reittiere) ‖ *fig.* in Zaum halten; streng, ernst behandeln ‖ **–rsi,** v. rifl. sich in das Geschirr, in die Stränge verwickeln.

imbrigliatura, f. Zäumen; Aufzäumen, n. ‖ Zaum, m.; Zaumwerk; Geschirr, n. ‖ Sichverwickeln (ins Geschirr), n.

imbrividire, v. n. ſ. rabbrividire.

imbroccare (imbrócco), v. a. mitten ins Ziel (brocco) treffen; den Punkt, auf den man zielte, treffen; ins Schwarze schießen ‖ *fig.* richtig erraten; treffen; non ne imbrocca una, es glückt ihm auch nicht ein einziges Mal ‖ *(Calz.)* das Leder auf dem Leisten durch Stifte befestigen; anstiften; bullette da ~, Leisten-, Schusterstifte, m. pl. ‖ *(Mar.)* annieten ‖ v. n. Knospen (brocche) treiben (Pflanzen) ‖ aufbäumen (v. Pferden (Vögel).

imbroccata, f. *(Schermn.)* Prime, f.; Degenhieb von oben nach unten, m. ‖ erste Stellung (Position) des Fechters; mettersi sull' ~, sich in die Prime stellen; in der Prime ausgelegen ‖ Hieb, Stoß mit dem Degen, m.

†**imbroccato,** m. dasſ. wie broccato.

imbrodare (imbródo), v. a. die Suppe, Brühe (broda) vergießen u. damit jem. od. etw. beschmutzen; besudeln; fleckig machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich beschmutzen; sich Fettflecke machen ‖ *prov.* chi si loda, s'imbroda, Eigenlob stinkt.

imbrodolare (imbródolo), v. a. u. **–rsi,** v. rifl. verlängerte Form für imbrodare, –rsi.

imbrodolatura, f. Verschütten der Suppe od. Brühe, n. ‖ Sichbeschmutzen (mit Fettflecken), n.

imbrogliottirsi (m'imbrogliotti·sco), v. rifl. dasſ. wie imbietolirsi (ſ. brogiotto).

imbrogliaccio (pl. **–a·cci**), m. *(pegg.* v. imbroglio) niederträchtige Gaunerei.

imbrogliare (imbróglio, **–gli**), v. a. verwirren; verwickeln; in Unordnung, Verwirrung (ſ. broglio) bringen ‖ *fig.* ~ qd., jdm. den Kopf verdrehen; ihn umgarnen, betäuben (mit Worten); ihn hintergehen, betrügen; tribuni che imbrogliano la plebe, Agitatoren, die das Volk betören, an der Nase herumführen ‖ ~ una questione, eine Frage, Angelegenheit verwickeln ‖ ~ una scrittura, eine Schrift in hinterlistigem, betrügerischem Sinne auslegen ‖ *fam.* ~ la Spagna, alles durcheinander bringen, auf den Kopf stellen ‖ *(Mar.)* geien; aufgeien (ein Gaffel-, Quersegel) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verwirren, verwickeln; irre, konfus werden (im Reden) ‖ **–rsi** in qc., sich einlassen auf etw.; sich in eine Angelegenheit verwickeln lassen ‖ fig. un' affare s'imbroglia, ein Handel wird verwickelt ‖ *p. pass.* imbrogliato, verwickelt (ſ. u. f.); in Unordnung gebracht (ſ.), geraten (ſ.) ‖ *agg.* konfus; verwirrt; unentschieden; bin u. her schwankend ‖ questione –a, verwickelte, heikele, schwierige Frage.

imbrogliatamente, *avv.* in konfuser, verwirrter Art; in verwickelter Weise.

imbrogliatore, m. dasſ. wie imbroglione.

imbrogliatura, f. dasſ. wie imbroglio.

imbróglio (pl. **–gli**), m. Verwirrte, verwickelte Angelegenheit; heikle Frage; Schwierigkeit; Verwirrung; Verwicklung, f. ‖ Verlegenheit, f.; trovarsi in un bell' ~, sich in einer heiklen Lage befinden ‖ *(Mar.)* Geitau, n.

imbroglione, m.; **–o·na,** f. Gaunер; Betrüger, m.; -in, f. ‖ *fam.* Stänkerer; Zänker; Störenfried, m.

†**imbronciare,** v. n. dasſ. wie imbroncire.

imbroncire (imbronci·sco), v. n. ein finsteres, mürrisches Gesicht (broncio) machen; die Stirne in Falten ziehen; böse, unwirsch werden.

†**imbrottare,** v. a. ſ. rimbrottare.

†**imbrucare,** v. a. ſ. brucare.

imbrunare, v. a. u. n. ſ. imbrunire ‖ ⊙ quando l'uva imbruna, wenn die Trauben dunkel zu werden, zu reifen beginnen (D.).

imbrunire (imbruni·sco), v. a. dunkel, schwarz (bruno) machen, färben ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. dunkel, schwarz werden ‖ sich verdunkeln (der Tag); Abend werden; hereinbrechen (der Abend); sull' ~, gegen Abend.

imbruschire (imbruschi·sco), v. a. herb, sauerlich (brusco) werden ‖ fig. aufgebracht, heftig werden.

imbrutire (imbruti·sco), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. einem Tiere (bruto) ähnlich werden; tierisch, viehisch, roh werden; vertieren; verrohen. ſbrutire, v. a. u. n.

imbruttare, v. a. u. **–rsi,** v. rifl. ſ. imbrutimento, m. Häßlichwerden, n.; Entstellung, f.

imbruttire u. abbruttire (im–, abbrutti·sco), v. a. häßlich (brutto) machen; entstellen; verunzieren ‖ v. n. häßlich werden.

imbubbolarsi (m'imbubbolo), v. rifl. *fam.* (di qd. u. qc.) sich nichts machen (aus jdm. od. etw.); nichts geben (auf jem. od. etw.) (v. bubbola).

imbucare (imbu·co), v. a. in ein Loch (buca) stecken, schieben, zwängen; ~ una lettera, einen Brief in den (Brief-) Kasten werfen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich in ein Loch zwängen; sich in einem Loche, einer Höhlung od. Vertiefung verbergen, verstecken; sich verkriechen.

imbucatare (imbucata·to), v. a. in die Wäsche (bucato) thun (Kleider, Hemden ꝛc.); waschen; reinigen; einweichen; einseifen ‖ **–rsi,** v. rifl. *scherz.* sich reinigen (von leder Schuld); zur Beichte gehen.

imbudellare (imbudéllo), v. a. in Därme (budella) füllen (das Wurstfleisch).

imbuinare, v. a. dasſ. wie imboinare.

imbuire (imbui·sco), v. n. zu einem Rindvieh (bue) werden; verdummen.

imbullettare (imbullet·tto), v.a. mittels kleiner Nägel (bullette) befestigen; ~ una scarpa, einen Schuh beschlagen, mit Zwecken beschlagen ‖ *p. pass.* imbullettato, mit kleinen Nägeln befestigt (ſ. u. f.) ‖ *agg.* mit Zwecken beschlagen; scarpe –e, Bergschuhe, m. pl.

imburchiare (imburchi·o), v. a. *(Mar.)* dasſ. wie rimorchiare (entſt. aus rimburchiare) ‖ *fam.* einflüstern; eingeben; in den Mund legen (jdm. das was er aussagen soll) ‖ *(Lett.)* rauben; stehlen (Verse, Gedanken ꝛc.) (dasſ. wie andare alla burchia ſ. lexteres).

imburiassare (imburia·sso), v. a. anleiten ‖ eingeben; einflüstern; in den Mund legen (jdm. das was er aussagen soll) (v. buriasso).

imburiassatore, m. dasſ. wie buriasso.

imburrare (imbu·rro), v. a. mit Butter (burro) bestreichen; mit Butter einreiben ‖ *fig. u. fam.* ~ qd., jdm. um den Bart gehen; ihm schmeicheln ‖ *p. pass.* imburrato, mit Butter bestrichen (ſ. u. f.) ‖ *agg.* pane ~, Butterbrot, n.; semel ~, Butterschmnel, f.

imburreggiare, v. a. dasſ. wie imburrare (bei *fig.* gebraucht).

imbuscherarsi (m'imbuscherò, v. rifl. dasſ. wie inſuschiarsi od. imbubbolarsi.

imbuscicchiare (imbuscicchio), v. a. in Därme (buscechie) füllen (das Wurstfleisch) ‖ *fig.* ohne Überlegung (etw.) thun; untereinander mischen, werfen. ſbellimbusto.

imbusto, m. dasſ. wie busto ‖ bell' ~ ſ.

imbutiforme, *agg. (Bot.)* trichterförmig (Blüten). ſTrichter.

imbutino, m. (*dim.* v. imbuto) kleiner

imburto, m. Trichter, m. ‖ imbeccare coll' ~, ſ. imbeccare ‖ *fam.* mangiare coll' ~, hastig essen; hineinstopfen, hinunterschlingen (die Speisen) (v. lat. imbutum, *p. pass.* v. imbuere).

imbuzzare (imbu·zzo), v. a. *volg.* in den Bauch (buzzo) füllen; hastig, gierig essen; hinunterschlingen.

imbuzzire (imbuzzi·sco), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. ernst, schweigsam (buzzo) werden; ein finsteres Gesicht annehmen ‖ *p. pass.* imbuzzito als *agg.:* ernst; düster; mürrisch; finster blickend.

Iménе u. **Imenèo,** m. *(Mit.)* Hymen; Hymenäus; Gott der Ehe, m. ‖ *fig.* Ehe, f.; Hochzeitsfest, n. (gr. *Ὑμήν* u. *Ὑμέναιος*).

iméne, m. *(Anat.)* Hymen; Jungfernhäutchen, n. (gr. *ὑμήν*). ſEhe, f. (gr. *ὑμέναιος*).

imenèo, *agg.* hochzeitlich ‖ –i, pl. Hochzeit; **imenòtteri,** m. pl. *(Nat.)* Hymenopteren; Hautflügler, m. pl. (Insekten mit viet hautartigen, durchsichtigen Flügeln z. B. Wespen, Bienen) (v. gr. *ὑμενόπτερος*).

Iméttо, m. *(Geogr. stor.)* Hymettus, m. (Gebirge in Attika). ſwert (lat. imitabilis).

imitabile, *agg.* nachahmbar; nachahmenswert.

imitamento, m. dasſ. wie imitazione (lat. imitamentum).

imitare (imi'to u. i'mito), v.a. nachahmen (jdm. etw. od. jdm. in etw.); nachmachen (jdm. etw.); zum Beispiel, Vorbild nehmen (jem. in etw.) || nachbilden; nachformen; nachmachen; wiedergeben (etw.); il poeta (l'artista) dovrebbe ~ la natura, der Dichter (der Künstler) müßte in seinen Schöpfungen der Natur folgen || nachäffen; nachmachen (jem.); la scimmia imita l'uomo, der Affe macht den Menschen (in seinen Geberden 2c.) nach || täuschend; ähnlich sein (lat. imitari).

imitativamente, *avv.* in nachahmender, nachäffender Art; mit Hilfe der Nachahmung.

imitativo, *agg.* zur Nachahmung dienend, sie bezweckend nachahmend; armonia ~a, sein natürliches Geräusch) nachahmender Rhythmus.

imitatore, m.; **-trice**, f. Nachahmer; Nachäffer, m.; -in, f. || Nachbildner, m.; -in, f. (lat. imitator, -trix).

imitatorio, *agg.* dasf. wie imitativo.

imitazione, f. Nachahmung; Nachäffung, f. || Nachahmen; Nachbilden, n. || *(Art.)* Wiedergabe; Reproduktion, f.; Nachbild, n. || Nachgeahmtes, n.; Imitation, f.; non è vera stoffa, ma un' ~, es ist nicht wirklicher Stoff sondern eine Imitation || *(Mus.)* Wiederholung einer musikalischen Phrase in einer anderen Tonart, f. || a ~ di qd. od. di qc., dem Beispiel, Vorbild einer Sache od. Person folgend (lat. imitatio, -onem).

immacchiarsi (m'imma'cchio), v. rifl. sich in dem Buschwald (macchia) verbergen.

immacchiato, *agg.* dasf. wie immacolato.

immacinare, *agg.* nicht mahlend; nicht im Betrieb (Mahlen).

immacolatamente, *avv.* ohne Fehl; ohne Fleck, Makel (leben 2c.).

immacolato, *agg.* unbefleckt; fleckenlos; makellos; rein || Vergine ~a, die unbefleckte Jungfrau; l'Immacolata, f.; ~a Concezione, die unbefleckte Empfängnis (lat. immaculatus).

immagazzinare (immagazzi'no), v.a. in das Magazin (magazzino) legen, stellen.

immaginabile u. **imaginabile**, *agg.* vorstellbar; denkbar; erfindbar || *fam.* tutti i modi possibili e ~i, aller nur möglichen u. erdenklichen Mittel, Wege (lat. imaginabilis).

immaginamento u. **imaginamento**, m. Einbilden; Vorstellen; Erdenken; Erfinden, n.

immaginare u. **imaginare** (im[m]a'gino), v.a. vorstellen; aus-, erdenken; aus-, erfinnen; bilden (im Geiste); schaffen (in der Phantasie); ~ una statua, una comedia, ein Bildwerk, ein Lustspiel im Geiste entwerfen || **-rsi** qc., sich etwas einbilden, vorstellen; etw. annehmen, vermuten; son cose che ve le immaginate, das sind Dinge, die ihr euch einbildet, in den Kopf setzt || immaginati! s'immagini! denke dir nur! denken Sie sich nur! od. auch: ei freilich! gewiß! od. auch: gewiß nicht; ganz u. gar nicht (v. lat. imaginari).

immaginariamente u. **imaginariamente**, *avv.* auf dem Wege der Einbildung, Vorstellung; in der Einbildung.

immaginario u. **imaginario** (pl. **-rj**), *agg.* eingebildet; vorgestellt; ersonnen; erdacht || fingiert; imaginär; nur in der Einbildung bestehend; malato ~, vermeintlicher, eingebildeter Kranke; bisogni ~rj, eingebildete, vermeintliche Bedürfnisse, n. pl. || *fam.* esser negli spazj ~rj, in imaginären Regionen sein; nicht existieren || *(Mat.)* quantità ~a, imaginäre Größe (d. h. eine solche, deren Quadrat einen negativen Wert hat) (lat. imaginarius).

immaginativa u. **imaginativa**, f. Einbildungskraft, f.; Vorstellungsvermögen, n.; Erfindungsgabe, f.

immaginativo u. **imaginativo**, *agg.* eine Vorstellung bildend; die Einbildung fördernd; zur Einbildungskraft gehörig || erfinderisch; vorstellend || auch dasf. wie immaginario.

immaginazione u. **imaginazione**, f. Einbildungskraft, f.; Vorstellungsvermögen, n. || Bilden einer Vorstellung; Fassen eines Begriffes, n. || Vorgestelltes; Eingebildetes, n.; Schöpfung, f., Werk, n. der Phantasie || Einbildung, f.; unhaltbarer Gedanke; Unsinn, m.; **-i**, f.; è una delle sue solite ~i, es ist eine seiner gewöhnlichen Einbildungen || neanche (od. neppur) per ~, keine Idee! gar nicht daran zu denken! (lat. imaginatio, -onem).

immagine u. **imagine**, f. Bild, n.; äußere Erscheinung (der Körper); Figur, f. || Abbild; Ebenbild; Darstellung; Nachbildung; Ähnlichkeit, f.; noi siam fatti a ~ di Dio, wir sind nach dem Ebenbilde Gottes gemacht; la parola è l'~ del pensiero, das Wort ist die Darstellung (das äußere Bild) des Gedankens; ~i di ben seguendo false, falschen Gedanken vom Guten nachgehend (D.) || *(Art.)* Bild; Abbild; Abbildung, f.; ~ miracolosa, Wunderbild; culto delle ~i, Bilderdienst, m.; -verehrung, f. || ⊙ Einbildungskraft; Einbildung, f.; Vision, f. (D.) (lat. imago, -inem).

immaginetta u. **imaginetta**, f. (*dim.* v. immagine) *(Art.)* kleines Bild (bes. Heiligenbild).

immaginoso u. **imaginoso**, *agg.* von lebhafter Einbildung; phantasievoll; erfindungsreich.

immagrire, v. n. dasf. wie smagrire.

immalinconire u. †**immelanconire** (-i'sco), v. n. melancholisch, traurig, trübsinnig (malinconico u. melanconico) werden.

immalizzire (immali'zzi'sco), v. n. boshaft (malizioso), böse werden.

immaltare (imma'lto), v. a. mit Mörtel (malta) bewerfen, bedecken.

immalvagire (immalvagi'sco), v. n. bösartig, heimtückisch, verderbt (malvagio) werden || v. a. böse machen; verderben; verführen.

immancabile, *agg.* unfehlbar; unausbleiblich || sicher; zuverlässig (v. mancare).

immancabilmente, *avv.* ohne Fehler; ohne Einbuße; vollständig || ohne Zweifel; ganz sicher. [ständig; tadellos.

immanchevole, *agg.* ohne Fehler; voll-

immane, *agg.* wild; grausam; unmenschlich; ~ tirannia, grausame Tyrannei || ungeheuer; ungeheuerlich; über alle Maßen groß (lat. immanis).

immaneggiabile, *agg.* nicht handlich; schwer zu handhaben (maneggiare).

immanente, *agg.* innewohnend; nicht auf andere übergehend; innerlich; eigentümlich; immanent || dauerhaft; keinen Veränderungen von außen her unterworfen (lat. immanens).

immanenza, f. Immanenz, f.; Innewohnen; Anhaften; Einsein des Princips u. der Form, n. || *(Filos.)* Innewohnen des göttlichen Geistes in der Materie.

immanicato, *agg.* mit einem Stiele, Hefte, Henkel (manico) versehen; gestielt; geschaftet; geheftet.

immanifesto, *agg.* nicht offenbar (manifesto); nicht bekannt || undeutlich; dunkel.

immanità, f. Unmenschlichkeit; Grausamkeit, f. || Ungeheuerlichkeit, f. (lat. immanitas).

immansueto, *agg.* nicht gebändigt (mansueto); unbändig; wild; widerspenstig || *fig.* grausam; unmenschlich.

immantinente u. †**immantanente**, *avv.* unverzüglich; sogleich; auf der Stelle (v. lat. in manu tenente).

immarcescibile, *agg.* unverwelklich; der Fäulnis nicht ausgesetzt || *fig.* corona ~, unverwelklicher (Ruhmes-) Kranz; beni ~i, unvergängliche Güter, n. pl. (v. mlt. immarcescibilis v. marcire).

immarcire, v. n. f. marcire.

†**immarginare**, v. a. dasf. wie rimargin-arsi.

immascheramento, m. Verkleidung; Maskierung; Vermummung, f.

immascherarsi (m'imma'schero), v. rifl. sich das Gesicht mit einer Maske (maschera) bedecken || sich verkleiden, maskieren.

immascheronare (immaschero'no), v. a. zu einer häßlichen Fratze (mascherone) entstellen; verunstalten; verzerren.

immateriale, *agg.* nicht körperhaft (materiale); unkörperlich; immateriell || geistig; ideell; abstrakt (mlt. immaterialis).

immaterialità, f. Unkörperlichkeit; Immaterialität, f.

immaterialmente, *avv.* in unkörperlicher, immaterieller Weise; ohne stoffliche Beimischung.

immatricolare (immatri'colo), v. a. in die Stamm-, Matrikelle (matricola) eintragen, einschreiben (Soldaten).

immattire, v. n. dasf. wie ammattire.

immaturamente, *avv.* in unreifem Zustande; vor der Reife || vor der Zeit; morire ~, vor-, frühzeitig sterben.

immaturità, f. Unreife; Unreifheit, f. || Herbigkeit; Herbe (der Früchte), f. || *fig.* ~ d'anni, jugendliches Lebensalter; ~ di senno, unentwickelter Verstand (lat. immaturitas).

immaturo, *agg.* unreif; herb (Früchte) || *fig.* vorzeitig; verfrüht; vorreif; übereilt; questione ~a, noch nicht zur Erörterung reife Frage; morte ~a, vor-, frühzeitiger Tod || donzella, fanciulla ~a, noch nicht entwickeltes Mädchen (lat. immaturus).

immeccanico, *agg.* forza ~a, geistige, organische, mechanisch nicht zu erklärende Kraft; organischer Trieb, m.

immedesimare (immede'simo), v. a. zu demselben (medesimo) Körper verbinden; zusammenschweißen; aus mehreren Dingen eins machen || **-rsi**, v. rifl. sich zu einem Körper, einer Masse verbinden || *fig.* identisch, eins, einerlei werden.

immedesimazione, f. Verbindung zu derselben Masse, f. || *fig.* Identifizierung, f.

immediatamente, *avv.* ohne Verzug; sofort || ohne Mittelsperson; ohne Mittelglied; conginto ~, direkt verbunden; dipendere ~ da alcuno, unmittelbar von jdm. abhängen.

immediato, *agg.* unmittelbar; direkt; dipendenza ~a, unmittelbare Abhängigkeit; successore ~, unmittelbarer Nachfolger || *(Filos.)* causa ~a, direkt, ohne Mittelglieder wirkende Ursache (mlt. immediatus, v. lat. medius).

***immediazione**, f.; essere all' ~ di alcuno, direkt ihm unterstellt sein (nicht empfehlenswerter büreaukratischer Neologismus).

immedicabile, *agg.* nicht heilbar; unheilbar (lat. immedicabilis).

immedicabilmente, *avv.* ohne die Möglichkeit der Heilung.

⊙ **immedicato**, *agg.* dasf. wie immedicabile (lat. immedicatus).

immedicorire (immediocri'sco), v.a. mittelmäßig (mediocre) machen; auf die Durchschnittslinie herabdrücken.

immeditato, *agg.* unüberlegt; unbedacht; nicht wohl erwogen (mit. immeditatus, v. lat. meditari).

⊙ **immegliarsi** (m'imméglio), v. rifl. besser (meglio) werden; sich besser, vorzüglicher gestalten (D.).

† **immelanconire**, v. n. f. immalinconire.

immelare (immélo), v. a. mit Honig (miele) vermischen, versüßen, versetzen; Honiggeschmack geben.

immelensire (immelensi'sco), v. n. geistesschwach, blöde (melenso) werden.

immelmare (immelmo), v. a. mit Schlamm (melma) beschmutzen || **-rsi**, v. rifl. sich schmutzig, fotig machen.

immemorabile, *agg.* undeutlich; undenkbar; worein man sich nicht mehr erinnern kann; da tempo ~, seit undenklichen Zeiten; vor Menschengedenken (lat. immemorabilis).

immemorato, *agg.* unerwähnt || vor Menschengedenken bestehend (lat. immemoratus).

immémore, *agg.* uneingedenk; sich nicht erinnernd (einer Sache); ~ de' suoi doveri, unemgedenk seiner Pflichten; ~ di sè stesso, sich selbst vergessend || vergeßlich || *sost.* m. vergeßlicher Mensch (lat. immemor).

immensamente, *avv.* in unermeßlicher, überaus großer Weise || außerordentlich; ganz gewaltig; ungeheuer; costare ~, außerordentlich teuer sein.

immensità, f. außerordentliche Größe, Ausdehnung || Unermeßlichkeit, f.; ungeheure Menge, Zahl || Unendlichkeit (des Weltalls, Gottes 2c.), f. (lat. immensitas).

immenso, *agg.* ohne Grenzen; unendlich || unermeßlich; außerordentlich groß || gewaltig; fatica ~a, gewaltige Anstrengung; danno ~, ungeheurer Schaden, Verlust; erudizione ~a, allseitige, unermeßliche Bildung (lat. immensus).

immensurabile, *agg.* nicht meßbar; immensurabel (Größen 2c.) (lat. immensurabilis).

immensurabilità, f. Unmöglichkeit ausgemessen zu werden; Unmeßbarkeit; Immensurabilität, f.

immergere (immérgo; *perf.* immersi, -ergesti; *p. pass.* immerso), v. a. gänzlich hinein-, eintauchen; untertauchen; gänzlich in eine Flüssigkeit stecken, legen || versenken; *fig.* ~ un pugnale nel petto ad alcuno, einem den Dolch bis ans Heft in die Brust stoßen || **-rsi**, v. rifl. sich gänzlich ein-, untertauchen || *fig.* -rsi in qc., sich in etw. versenken, vertiefen; sich auf etw. mit großem Eifer einlassen; -rsi nei vizj, nei piaceri, sich dem Laster, den Zerstreuungen gänzlich hingeben, in die Arme werfen || ⊙ -rsi tra le montagne, in den Bergen verschwinden (A.) || *p. pass.* ein-, untergetaucht (v. u. f.) || *agg.* versenkt; versunken; vertieft (in etw.); gänzlich im Banne (der Laster 2c.) (lat. immergere).

immergimento, m. dasf. wie immersione.

immeritamente, *avv.* in unverdienter Weise; ohne Verdienst und Würdigkeit; zu Unrecht. [Belohnungen 2c.).

immeritato, *agg.* unverdient (Strafen,

immeritevole, *agg.* unwürdig (eines Lobes, einer Belohnung) ‖ ~ di pena, ohne die Strafe verdient zu haben; unschuldig; schuldlos (v. merito). [unerlaubterweise.

immeritevolmente, *avv.* dass. wie im-

immerito, *agg.* dass. wie immeritevole (lat. immeritus).

immersione, f. Ein-, Untertauchen, n. ‖ *(Teol.)* battesimo per ~, Taufe mit gänzlichem Untertauchen des Täuflings (Wiedertäufer), f. | Versenken; ~ del cordone telegrafico, Legen eines Telegraphenkabels, n. ‖ *(Astr.)* Eintritt, m.; Immersion, f. ‖ *(Mar.)* Tauchung, Senkung (des Schiffes), f.; Tiefgang, m.

immérso, *agg.* s. p. pass. v. immergere.

immeschinire (immeschini'sco), v. a. kümmerlich, spärlich (meschino) machen, gestalten; verkümmern lassen; der Kraft berauben.

immesso, *p. pass.* v. immettere.

immettere (imme'tto; *perf.* immessi od. immisi, -mette'sti; *p. pass.* immesso), v. a. hineinbringen, -schicken, -führen, -legen, -stecken ‖ *(Giur.)* ~ alcuno in un possesso, jdm. einen Besitz in rechtsgültiger Form zusprechen, übenweisen; ihn in einen Besitz einsetzen (v. lat. immittere).

immezzare, v. n. u. **-rsi**, v. rifl. dass. wie ammezzare od. immezzire.

immezzire (immezzi'sco), v. n. weich, telaig, matschig (mezzo) werden (Früchte).

immiarsi (i'mmii), v. rifl. sich gänzlich in mich (mi od. me) versetzen; eins mit mir werden; zu einem anderen Ich werden (entspr. einem intuarsi, gänzlich Du werden; von D. gebideter u. nur bei ihm vorkommender Ausdruck).

immigrare (immi'gro), v. n. einwandern (in ein Land); hinwandern; den Wohnsitz verlegen (nach einem Lande) (lat. immigrare).

immigrazione, f. Einwanderung, f.

immillarsi (s'immi'lla), v. rifl. sich tausendfach vervielfältigen; zu Tausenden (a migliaia) anwachsen (D.) (v. lat. mille).

imminente, *agg.* überragend; von oben herunterragend ‖ *fig.* unmittelbar bevorstehend; drohend; è ~ la sua venuta, seine Ankunft steht unmittelbar bevor; guerra ~, drohender Krieg (lat. imminens).

imminenza, f. Herunterragen, n. ‖ *fig.* nahes Bevorstehen; Drohen, n.; l'~ del pericolo, die Nähe der Gefahr; die drohende Gefahr (mit. imminentia).

immirrato, *agg.* dass. wie mirrato.

immischiarsi (m'immi'schio), v. rifl. sich hinein, -einmischen; **-rsi in un affare**, sich mit einem Handel befassen; **-rsi con uno**, mit jdm. zu schaffen haben (v. mischiare).

immiserirecordiosamente, *avv.* ohne Erbarmen; ohne Mitleid.

immiserircordioso, *agg.* mitleidlos; erbarmungslos; unbarmherzig.

immiserimento, m. Verarmung, f.; Herabkommen (in den äußeren Verhältnissen), n.

immiserire (immiseri'sco), v. a. arm, elend (misero) machen; die Verarmung (jds.) herbeiführen; in drückende Lage bringen ‖ der Kraft berauben (Tiere, Pflanzen 2c.) ‖ v. n. arm, elend werden.

immissario (pl. **-a'rj**), m. *(Idraul.)* Einlaß-, Einflußöffnung, -schleuse, f. (mlt. immissarium).

immissione, f. Einführung, f.; Hineinbringen, n. ‖ *(Idraul.)* Einlassen (des Wassers), n. ‖ *(Giur.)* ~ in possesso, Einsetzung in den Besitz; Besitzeinweisung, f. (lat. immissio, -onem).

immissivo, *agg.* *(Giur.)* in den Besitz setzend; mandato ~, Besitzeinweisungsmandat; Immissionsdekret, n.

immistione, f. Einmischung, f., Hineinmischen, n. (eines Stoffes in einen anderen) ‖ *(Giur.)* ~ d'eredità, widerrechtliche u. vorzeitige Aneignung der Erbschaft (mlt. immixtio, -onem).

immisto, *agg.* ungemischt; nicht vermischt ‖ *fig.* rein; einfach (Grundstoffe) (lat. immixtus).

immisurabile, *agg.* unermeßlich; was sich nicht messen läßt ‖ *(Geom.)* nicht mit dem gleichen Maße meßbar (zwei Größen).

immite, *agg.* nicht sanft (mite); unsanft; unhold ‖ giudizio ~, herzlos (lat. inmitis).

†immitrare (immi'trro), v. a. (jdm.) das Haupt mit der Papiermütze (mitera) bedecken; an den Pranger stellen.

immitigabile, *agg.* nicht zu besänftigen; unversöhnbar ‖ odio ~, unauslöschlicher Haß (mlt. immitigabilis).

immitriare (immi'trio), v. a. mit der Bischofsmütze (mitria od. mitra) schmücken; die Bischofswürde erteilen (jdm.).

immobile, *agg.* unbeweglich; ohne Bewegung; der Bewegungsfähigkeit beraubt ‖ starr (vor Entsetzen, Verwirrung, Furcht 2c.) ‖ *fig.* fest; standhaft; unerschütterlich ‖ ⊙ unveränderlich ‖ beni, possessioni **-i** (od. *sost.* **-i**, m. pl.), unbewegliches Besitztum; Immobilien, pl. ‖ feste **-i**, festsitzende Feste (die immer auf denselben Tag fallen), n. pl.

immobilità, f. Unbeweglichkeit, n.; Unfähigkeit sich zu bewegen ‖ ⊙ Unveränderlichkeit, f. (mlt. immobilitas).

immobilitare (immobili'to), v. a. unbeweglich machen ‖ immobilisieren; bewegliches Besitztum in unbewegliches umwandeln.

***immobilizzare** (immobili'zzo), v. a. unbeweglich machen; starr, erstarren machen (v. frz. immobiliser).

immobilmente, *avv.* in unbeweglicher Weise; ohne sich zu bewegen; ohne Bewegung.

immoderanza, f. dass. wie smoderatezza.

immoderatamente, *avv.* ohne Mäßigung; in maßloser Weise.

immoderatezza, f. Maßlosigkeit; Unmäßigkeit, f. (gewöhnlicher dafür ist smoderatezza).

immoderato, *agg.* maßlos ‖ unmäßig; übertrieben; außerordentlich; übermäßig (lat. immoderatus). [Weise.

immodestamente, *avv.* in unbescheidener

immodestia, f. Unbescheidenheit, f. (lat. immodestia).

immodesto, *agg.* unbescheiden ‖ unverschämt; frech (lat. immodestus).

immolare (immólo), v. a. opfern; als Schlachtopfer töten ‖ **-rsi**, v. rifl. sich opfern; sich zum Schlachtopfer hingeben (lat. immolare). [lator).

immolatore, m. Opferer, m. (lat. immo-

immolazione, f. Opfern; Opferung, f. ‖ Auf-, Hingebung, f. (lat. immolatio, -onem).

immollare, v. a. dass. wie immollire.

immollire (immóllo), v. a. feucht, weich (molle) machen ‖ auf-, durch-, einweichen ‖ naß machen; benetzen; an-, durchfeuchten ‖ begießen; bespülen ‖ **-rsi**, v. rifl. durchweicht, durch u. durch naß werden (durch den Regen od. durch ein unfreiwilliges Bad) ‖ sich vollsaugen (von einer Flüssigkeit).

immondamente, *avv.* in unsauberer, schmutziger Weise; vivere ~, einen unsauberen Lebenswandel führen.

immondezza, f. Unsauberkeit; Schmutzigkeit, f. ‖ Schmutz; Kot, m. (z. B. auf den Straßen) ‖ Kehricht, m. u. n.; Müll, m.; Abfälle, m. pl. (im Hause, in der Küche).

immondità, f. dass. wie immondezza (mlt. immunditas).

immondizia, f. dass. wie immondezza, aber weniger gebräuchlich (lat. immunditia).

immondo, *agg.* unsauber; unrein; schmutzig; besudelt ‖ *fig.* vita ~a, unsauberer Lebenswandel; uomo ~, unsittiger Geselle ‖ *fam.* animale ~, Schwein, n. (lat. immundus).

immorale, *agg.* unsittlich; sittenlos; gegen die gute Sitte od. gegen das Sittengesetz verstoßend; unmoralisch.

immoralità, f. Unsittlichkeit; Sittenlosigkeit; Verachtung des Sittengesetzes; Unmoralität, f. ‖ ~, pl. unsittliche Handlungen od. Äußerungen, f. pl. [moralischer Weise.

immoralmente, *avv.* in unsittlicher, un-

immorbidarsi, v. rifl. od. **immorbidire**, v. a. u. n. u. **-rsi**, v. rifl. f. dass. wie ammorbidire, **-ire** u. **-rsi**.

immorsare (immórso) v. a. den Zaum (morso) anlegen; aufzäumen (Pferde 2c.) ‖ *(Mar.)* einlassen; einblatten; einkerben.

immortalare (immorta'lo), v. a. unsterblich (immortale) machen; la poesia immortala gli eroi, die Dichtung verleiht den Helden die Unsterblichkeit ‖ **-rsi**, v. rifl. sich unsterblich machen; sich einen unsterblichen Namen, Ruf erwerben (auch im iron. Sinne gebraucht).

immortale, *agg.* unsterblich; ewig; unvergänglich (v. lat. Dio ~! Herrgott im Himmel! (Ausruf des Schmerzes, der Verwunderung, des Schreckens) ‖ *fig.* berühmt; il Manzoni vivrà ~ nei suoi scritti, Manzoni wird durch seine Schriften ewig fortleben, einen unsterblichen Namen haben ‖ *sost.* gli ~i, die himmlischen Geister, m. pl. (lat. immortalis).

immortalità, f. Unsterblichkeit; Ewigkeit; Unvergänglichkeit, f. ‖ *fig.* unsterblicher Ruf. Name (lat. immortalitas).

immortalizzare, v. a. u. **-rsi**, v. rifl. dass. wie immortalare, **-rsi** (v. frz. immortaliser). [ewiger Dauer.

immortalmente, *avv.* in unvergänglicher,

immortificato, *agg.* nicht von Gewissensbissen od. Reue gequält; nicht durch Gewissensbedenken im Zaume gehalten.

immortire (immorti'sco), v. n. absterben.

immoscadare (immoscado), v. a. mit Moschus (moscado) durchräuchern; parfümieren.

immotare (immóto), v. a. mit Kot, Schmutz (mota) bespritzen, bedecken ‖ **-rsi**, v. rifl. sich kotig, schmutzig machen.

immóto, *agg.* unbeweglich ‖ standhaft; fest; unverrückbar; nicht wankend ‖ *fig.* unerschütterlich (Gemüt); starr (vor Staunen, Schrecken) (lat. immotus).

immucidire (immucidi'sco), v. n. schimmelig, faulig (mucido) werden (bes. Fleisch); anfaulen; beschlagen (Glaser 2c.).

immune, *agg.* (da qc.) frei; befreit; ausgenommen; los; ledig (von etw.); essere ~ da qualunque pericolo, von jeder Gefahr unbedroht sein; rimanere ~ da una malattia, verschont bleiben von einer Krankheit; immun sein einer Krankheit gegenüber (lat. immunis).

immunità, f. Befreiesein; Freisein, n. (da qc., v. etw.) ‖ *fig.* Unverletzlichkeit, f.; *(Parl.)* Vorrecht der Abgeordneten, ohne Erlaubnis des Parlaments nicht vor Gericht gezogen werden zu können, n.; Ausnahmestellung; Immunität, f. ‖ Steuerfreiheit, f.; Befreitsein von gewissen Abgaben od. Leistungen; Privileg; Vorrecht; Recht, n. ‖ lettera d'~, verbriefter Recht ‖ ~ ecclesiastiche, Steuerfreiheit der Kirchengüter od. der Priester, f. (lat. immunitas).

†immusirto, *agg.* mit finsterem, mürrischem Gesichte (muso); finsterblickend; verdrossen.

immutabile, *agg.* unveränderlich; unveränderbar; unwandelbar ‖ dauerhaft; feststehend ‖ animo, volontà ~, unerschütterlicher Sinn, Wille ‖ norme, regole ~i, feststehende Normen, Regeln, f. pl. ‖ *fig.* vento ~, Wind, der immer aus derselben Richtung weht (A.) (lat. immutabilis).

immutabilità, f. Unveränderlichkeit; Unwandelbarkeit, f. ‖ Beständigkeit; Dauer, f. ‖ Unerschütterlichkeit (des Willens) ‖ Unabänderlichkeit (von Gesetzen, Einrichtungen, Regeln 2c.), f. (lat. immutabilitas).

immutabilmente, *avv.* in unveränderlicher Weise; ohne Wechsel od. Änderung.

immutare (immu'to), v. a. verändern; abändern; modifizieren ‖ erschüttern; bewegen (den Willen, den Sinn) ‖ umändern; umformen (lat. immutare).

immutato, *agg.* unverändert ‖ *fig.* unerschütterlich; fest (Sinn, Wille) (v. lat. immutatus).

immutazione, f. dass. wie mutazione (v. immutare, nicht von immutato; lat. immutatio, -onem).

immutevole, *agg.* dass. wie immutabile.

imo, *agg.* unterster (-e, -es) ‖ tiefster (-e, -es) ‖ *fig.* tief; niedrig; schlecht; gemein (bes. Lebenslage, -stellung) ‖ ⊙ la parte ~a, der am tiefsten gelegene Teil; niedrigster Grad (D.) ‖ ⊙ animo ~, unedler Sinn ‖ ⊙ ~ petto, cuore, tiefster Herzensgrund ‖ *sost.* m. niedrigster Grad; tiefste Stufe; Tiefe, f. ‖ da ~, aus der tiefsten Tiefe (D.); da ~ a sommo, vom tiefsten Grund aus bis zur höchsten Höhe (A.); da sommo a ~, von oben bis unten; in seiner ganzen Ausdehnung; durch u. durch ‖ ad ~, in der Tiefe; ad ~ ad ~, in der tiefsten Tiefe (D.) (v. lat. imus für infimus).

imoscapo, m. *(Arch.)* Untersaum einer Säule, m. (z. lat. imus u. gr. σκάπος).

impaccare (impa'cco), v. a. in einen Pack, in ein Paket (pacco) bringen; einpacken.

impacchettare (impacche'tto), v. a. dass. wie impaccare.

impacchiuccare (impacchiu'cco), v. a. mit Schmutz (zeppel. Schweinefutter, pacchia) bedecken; beschmutzen; beschmieren; besudeln ‖ **-rsi**, v. rifl. sich beschmutzen, beschmieren, besudeln.

impacciamento, m. Hindern; Inwegestehen, n. ‖ Hindernis, n.; Störung, f.

impacciare (impa'ccio), v. a. im Wege sein od. stehen; hindern; stören ‖ verwickeln; essere impacciato da un vestito nel camminare, durch ein Kleid am Gehen ge-

hindert sein‖ Platz weg-, fortnehmen; den Platz versperren; den Raum allzusehr anfüllen (z. B. ein Möbel) ‖ *fig.* in Verlegenheit bringen; stören; hinderlich sein; Zeit wegnehmen; in Beschlag nehmen; unterbrechen (in den Studien); abhalten (von etw.) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verwickeln, verwirren; gestört sein ‖ **–rsi** (di od. con qc.), sich einmischen, sich einmengen (in etw.); sich abgeben (mit etw.); nun t' ~ de' fatti altrui, mische dich nicht in anderer Leute Angelegenheiten; –rsi con certa gente, sich mit gewissen Leuten einlassen ‖ *mod. prov.* impacciati dei fatti tuoi, ein jeder kehre vor seiner Thüre ‖ *prov.* chi s'impaccia con le frasche, la minestra sa di fumo, i. unter frasca ‖ *p. pass.* impacciato, gestört, gehindert (h. u. i.) ‖ *agg.* discorso ~, verwickelte, unklare Rede; uomo ~, vielbeschäftigter Mensch; via –a, mit allerlei Hindernissen bedeckte Straße (D.) (von einem juppon. impactiare, v. lat. impactum, *p. pass.* v. impingere).

impacciativo, *agg.* hinderlich; störend.

impacciato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. impacciare.

impacciatore, m. lästiger, überall im Wege stehender Mensch; Störenfried; Plagegeist, m.

impaccio (pl. –acci), m. Hindernis, n.; Störung, f. ‖ Verdruß, m.; Verlegenheit; Verwicklung, f.; liberarsi da un ~, eine Verlegenheit los werden; dare ~, stören; im Wege sein; Verdruß, Verlegenheit bereiten (v. impacciare).

impaccioso, *agg.* lästig; störend; beschwerlich; unangenehm ‖ zudringlich (Aufdringsoren) ‖ *sost.* m. Mensch, der sich in alles einmischt; aufdringliche Person; Störenfried; Plagegeist, m. ſchiuecare.

impacciucare, v. a. daſ. ıvie impac-

impadronirsi (m'impadroni'sco), v. rifl. (di qc.), sich zum Herrn (padrone) machen; sich in den Beſitz ſetzen (v. etw.); sich bemächtigen (einer Sache); sich aneignen (etw.) ‖ *fig.* –rsi di qd., über jem. Gewalt gewinnen; sich ſeiner Seele bemächtigen ‖ *fig.* –rsi d'una lingua, einer Sprache Herr werden; ſie geläufig reden u. ſprechen; –rsi della materia (d'una scienza), den Stoff (einer Wiſſenſchaft) gänzlich beherrſchen; ſich eines (wiſſenſchaftlichen) Gebietes bemächtigen ‖ †v. a. ~ qd. di qc., jem. zum Herrn über etw. machen. ſu. *Der.*

impadulare, v. a. u. *Der.* ſ. impaludare

impadulimento, m. ſ. impaludamento.

impadulirsi u. **impaludirsi,** v. rifl. daſ. ıvie impaludarsi.

impagabile, *agg.* unbezahlbar; unſchätzbar ‖ *fig.* von höchſtem Werte; höchſt ſchätzbar od. ſchätzenswert.

impaginare (impa'gino), v. a. (*Stamp.*) in Seiten, Formen bringen, umbrechen (den Schriftſatz).

impaginatore, m. *(Stamp.)* Formbilder; Einrichter; Metteur (metteur en pages), m.

impaginatura, f. *(Stamp.)* Umbrechen (des Schriftſatzes); Einrichten (in Seiten, Formen), n.

impagliare (impa'glio), v. a. mit Stroh (paglia) bedecken, umhüllen, umflechten, umwickeln; mit Strohgeflecht beziehen (Stühle); mit Stroh voll., ausſtopfen (Tierleichen zc.) ‖ *p. pass.* impagliato, mit Stroh umwickelt, umflochten, bezogen (h. u. ſ.) ‖ *agg.* seggiola –a, Stroh-, Rohrſtuhl, »ſeſſel, m. ‖ grano bene (od. male) ~, gut (od. ſchlecht) im Stroh ſtehendes Getreide.

impagliata, f. *(Agr.)* Häckerling, m.; Häckſel, m. u. n. ſſeſſel), m.

impagliatino, m. Strohſitz (eines Stroh-

impagliato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. impagliare.

impagliatore, m. Strohflechter; Flechter der Sitze für Strohſtühle, m. ‖ Ausſtopfer (von Tierleichen), m.

impagliatura, f. Umwinden, Umwickeln (mit Stroh), n. ‖ Herſtellung der Strohſitze (für Stroh-, Rohrſtühle), f. ‖ Ausſtopfen (von Tierleichen), n. ıvie impaliatura.

impalagione u. **impalazione,** f. daſ.

impalancato, m. Umrieſelung, Umzäunung, Einrieſelung durch Pohlen, Pfoſten (palanchi), f.

impalandranato, *agg.* in einen Regenmantel od. einen Staubrock (palandrana) eingehüllt.

impalare (impa'lo), v. a. auf einen Pfahl (palo) ſpießen; pfählen (im Mittelalter, bei im Oriente, gebräuchliche Todesſtrafe) ‖ durch Pfähle ſtützen (Pflanzen zc.) ‖ überhaupt gebräuchlicher palare) ‖ *p. pass.* impalato, gepfählt (h. u. ſ.) ‖ *agg. fig.* starsene ~, ſtarr, unbeweglich, wie ein Klotz od. Pfahl daſtehen.

impalatura, f. Aufſpießen auf Pfähle; Pfählen, n.

†**impalazzato,** *agg.* nach Art eines Palaſtes (palazzo) gebaut od. ausgeſchmückt.

impalcamento, m. daſ. ıvie impalcatura.

impalcare (impa'lco, –chi), v. a. die Decke, Zimmerdecke (palco) machen; die Deckbalken legen.

impalcatura, f. Herſtellung der Zimmerdecke, f.; Legen der Deckbalken, n. ‖ Balkengerüſt; Zimmergerüſt, n. ‖ Decke, f.; Deckbalken, m. pl. ‖ *(Mar.)* Stellung, f. ‖ ~ degli alberi, Kranz der unteren Aſte eines Baumes, m.; un'albero ha un' ~ alta od. bassa, die unteren (Haupt-) Aſte ſtehen weit od. wenig vom Erdboden ab.

impalcazione, f. Balkengefüge, n. ‖ Deckbalken, m. pl.

impalizzato, *agg.* von einem Pfahlwerk, Pfahlgehege (palizzata), von Paliſaden umgeben, umſchloſſen.

impallare (impa'llo), v. a. *(Giuoc. biliard.)* den eignen Ball ſo ſpielen, daß zwiſchen ihm u. dem des Gegners die Kegel od. der Spielball ſtehen ‖ **–rsi,** v. rifl. od. esser impallato, in die ſo bewirkte Stellung mit ſeinem Spielballe zu ſtehen kommen od. in ihr ſtehen.

impallidire (impallidi'sco), v. n. blaß, bleich (pallido) werden; erbleichen; erblaſſen ‖ *fig.* zurückſcheuen; den Mut verlieren ‖ ſich verdunkeln (die Sonne); bestemmia far ~ il sole, Flüche, die die Sonne erblaſſen machen ‖ ⊙ v. a. bleich werden laſſen; zum Erblaſſen bringen.

impallinare (impalli'no), v. a. mit Schroten (pallini), durch einen Schrotſchuß verwunden.

impallinatura, f. Schrotſchuß, m., »ladung, f.; ricevere una buona ~, eine tüchtige Schrotladung auf den Pelz gebrannt bekommen.

impalmamento, m. Handſchlag (den der Bräutigam dem Vater der Braut als Beſtätigung des Verlöbniſſes gibt), m.

impalmare (impa'lmo), v. a. den Handſchlag (palma) zum Zeichen der gelobten Treue geben (bei Verlöbniſſen); ~ una fanciulla, ſich mit einem Mädchen verloben od. ~ la figliuola a qd., die Tochter jdm. verloben ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich verloben (das Weib dem Manne) ‖ v. n. Treue geloben (nur in der gewöhlten, feierlichen Sprache gebrauchtes Wort).

impalpabile, *agg.* unfühlbar; durch das Gefühl, den Taſtſinn nicht mehr zu erkennen.

impalpabilità, f. Unfühlbarkeit; Untaſtbarkeit, f.

impalpabilmente, *avv.* polverizzare, macinare ~ qc., etw. ganz fein pulveriſieren, mahlen. ſVerſumpfung, f.

impaludamento, m. Sumpfigwerden, n.; **impaludare** (impalu'do), v. a. zu einem Sumpfe (palude) machen, umgeſtalten ‖ **–rsi,** v. rifl. zu einem Sumpfe, ſumpfig werden; verſumpfen; ſich in einen Sumpf verwandeln.

⊙ **impampinarsi** (m'impapi'mpino), v. rifl. ſich mit Weinblättern (pampini od. pampani), mit Weinlaub umkleiden, ſchützen.

impanare (impa'no), v. a. den Schraubengang (pane) an einer Schraube ausſchneiden, ausdrehen ‖ *(Cuc.)* mit geriebenem Brot umhüllen (Fleiſchſtücke); einkruſten; panieren.

impanatura, f. Ausſchneiden des Schraubengan̈ges, n. ‖ *(Cuc.)* Panieren; Einkruſten (der Fleiſchſtücke), n.

impancare (impa'nco), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. †ſich auf eine Bank (panca) od. zu Tiſch ſetzen; ſich auf eine Bank hinſtrecken ‖ heute nur noch gebräuchlich in den Wendungen: –rsi a far qc., ſich anmaßen, es ſich herausnehmen, ſich erdreiſten etw. zu thun; –rsi fra (od. con) i Signori, ſich unter die Vornehmen miſchen (ohne die Berechtigung od. das Zeug dazu zu haben).

impaniamento, m. An-, Einſchmieren (mit Vogelleim); *fig.* Geleimtwerden, d. h. Angeführtwerden; Hereinfallen, n.

impaniare (impa'nio), v. a. mit Vogelleim (pania) beſtreichen (die Leimruten) ‖ ~ la civetta, ſ. unter civetta ‖ ~ la lingua, ſchwer ausſprechen ſein (ein Wechſelwort zc.) ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. ſich mit Leim beſchmieren; ſich auf den Leimruten fangen ‖ *fig.* geleimt, d. h. angeführt, angeſchmiert werden; hereinfallen (auf etw.) ‖ *volg.* –rsi con una donna, ſich in ein Weib verlieben, auf ſie hereinfallen; ſich von ihr ködern laſſen. ſfuten; Vogelfänger, m.

impaniatore, m. Auftteller von Leim-

impanicciare (impani'ccio), v. a. mit Kleiſter (paniccia) beſchmieren, zukleben.

impannare (impa'nno), v. a. zu Tuch (panno) verweben (Wolle zc.) ‖ mit Tuch bekleiden, überziehen; in Tuch einhüllen ‖ *(Tess.)* den Einſchlag in den Zettel machen ‖ *(Pitt.)* die Leinwand mit Leim (Tragant) beſtreichen; ſie herrichten, präparieren ‖ ~ le finestre, die Fenſteröffnungen mit Leinwand od. Papier verkleben, verſchließen.

impannata, f. mit Leinwand od. Papier bezogener Holzrahmen zum Verſchließen der Fenſter; Vorfenſter, n.

impannatino, m. (*dim.* v. impannata) Blendrahmen, m. ‖ Milchglasfenſter; Blend-, Vorſenſterfenſter, n.

impantanare (impanta'no), v. a. zu einem Sumpfe, einer Lache (pantano) machen, umwandeln ‖ **–rsi,** v. rifl. ſumpfig werden; verſumpfen ‖ in einen Sumpf geraten; im Schlamm ſtecken bleiben ‖ *fig.* –rsi nei debiti, bis über die Ohren in Schulden geraten ‖ **–rsi** nei vizi, nelle cattive pratiche, ſich dem Laſter gänzlich in die Arme werfen; ſich auf üble Händel einlaſſen.

†**impanzanare** (impanza'no), v. a. Märchen, Lügen erzählen.

impappacarsi (m'impapa'ico), v. rifl. ſich die Kapuze (pappaico) über den Kopf ziehen.

impappinare (impappi'no), v. a. verwirren; in Verwirrung bringen; verwirrt machen; *fam.* aufs Glatteis führen (bei den Prüfungen) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich verwirren; den Kopf verlieren; ſeine Gedanken nicht mehr klar beiſammen haben; kauſuſes Zeug ſprechen (als hätte man Brei (pappa) im Munde).

imparacchiare, imparicchiare u. **imparucchiare** (impara'i-, u'icchio), v. a. wenig und nur auf mühſame, ungenügende Art lernen.

⊙ **impara disare** (impara'di'so), v. a. in das Paradies (paradiso) verſetzen; himmliſche Freuden genießen laſſen (den Geiſt) (D.) ‖ **–rsi,** v. rifl. die Wonnen des Paradieſes empfinden; ſich in paradieſiſchen Entzücken fühlen. ſvergleichlich.

imparagonabile, *agg.* unvergleichbar; un-

imparamento, m. Lernen; Erlernen, n.

imparare (impa'ro), v. a. lernen; erlernen; in ſich aufnehmen (Kenntniſſe) ‖ *assol.* è desideroso d'~, er iſt aufs Lernen verſeſſen ‖ *fig.* erfahren; pid che si campa e pid s'impara, je länger man lebt, deſto mehr erfährt (lernt) man ‖ auswendig lernen; dem Gedächtnis einprägen ‖ ~ un mestiere, un' arte, ein Gewerbe, eine Kunſt erlernen ‖ † u. ⊙ lehren ‖ *mod. prov.* ~ a sue (od. alle sue) spese durch (eignen) Schaden klug werden (d. lat. parare vermitteln des provenç. amparar, ſich in den Beſitz v. etw. ſetzen).

imparaticcio (pl. –icci), m. ſchlecht gelernte Sache; ſtümperhafte Arbeit; Anfängerarbeit, f. (auch *fig.* gebraucht).

imparato, *agg.* unvorbereitet ‖ nicht verſehen (mit etw.) (lat. imparatus).

imparaggiabile, *agg.* unvergleichlich ‖ vorzüglich; vortrefflich.

imparentarsi (m'imparento), v. rifl. (con qd.) verwandt (parente) werden (mit jdm.); in ein Verwandtſchaftsverhältnis treten (zu jdm.) ‖ *fig.* befreundet, vertraut werden (mit jdm.) ‖ v. n. ~ con qd., mit jdm. verwandt werden ‖ v. a. ~ uno coll' altro, den einen zu dem anderen in ein verwandtſchaftliches Verhältnis bringen (auch *fig.*).

†**imparezza,** f. Ungleichheit, f.

impari u. ⊙ **impari,** *agg.* ungleich ‖ nicht gewachſen (einer Sache); nicht hinanreichend (an etw.); ungenügend ‖ **numero** ~, ungerade Zahl ‖ ohnegleichen; unvergleichlich (D.) ‖ *(Mar.)* *sost.* m. pl. die Leute der Steuerbordwache, pl. (p. lat. impar).

imparicchiare, v. a. ſ. imparacchiare.

imparisillabo, *agg. (Gram.)* ungleichſilbig (d. h. im Genitiv eine Silbe mehr habend als im Nominativ).

imparità, f. Ungleichheit, f. ‖ Ungenügendſein, n. ‖ Ungeradeſein (einer Zahl), n.

impartibile, *agg.* unteilbar; untrennbar.

impartire (impartisco) v. a. verteilen; austeilen ‖ zuteilen; mitteilen; zukommen laſſen (jdm. etw.) ; ~ l'insegnamento,

Unterricht erteilen; ~ una grazia, eine Gnade erweisen; ~ la benedizione, den Segen erteilen; segnen (v. lat. impartiri).

imparucchiare, v. a. ſ. imparacchiare.

imparziale, *agg.* unparteiisch od. unparteiisch; gerecht || leidenſchaftslos; giudizio ~, objektives, ruhiges Urteil.

imparzialità, ſ. Unparteilichkeit, f.

imparzialmente, *avv.* in unparteiiſcher od. unparteiiſcher Weiſe; ohne Rückſichtnahme; ohne Voreingenommenheit.

†**impasseggiabile**, *agg.* ungangbar; wo man nicht (od. nur mit Mühe) umhergehen kann.

impassibile, *agg.* unempfindlich || keiner Veränderung od. Verderbnis ausgeſetzt || gefühllos; unerſchütterlich; unbeugſam || rimanere ~, unbewegt, ungerührt bleiben (lat. impassibilis).

impassibilità, ſ. Unempfindlichkeit, f. || Unberührtſein (von Leidenſchaften ꝛc.), n. || Unbeugſamkeit; Unerſchütterlichkeit, f. || Ruhe; Heiterkeit (des Gemütes), f. (lat. impassibilitas). ſkeit; Unempfindlichkeit, f.

†**impassionabilità**, ſ. Leidenſchaftsfähigkeit.

impassionare (impassio·no), v. a. mit einer Leidenſchaft (passione) erfüllen.

impassionevolezza, f. daſſ. wie impassionalità.

impassire, v. n. daſſ. wie appassire.

impastare, *agg.* knetbar; durch Kneten umzuformen.

impastamento, m. Verwandlung in eine teigige Maſſe, f. || Kneten, n. || Miſchung, f.; Produkt, n.

impastare (impa·sto), v. a. zu Teig (pasta) machen, kneten, zuſammenkneten || aus Teig formen od. kneten (Thon-, Wachsarbeiten ꝛc.) || *(Chc.)* mit einem Überzug aus Teig bedecken (Gefäßſtücke ꝛc.) || Teig, Kleiſter auftreichen (auf etw.); mit Kleiſter zuſammenkleben; ~ un foglio sopra un altro foglio, ein Blatt auf ein anderes Blatt kleben || mit Teig, Kleiſter beſchmutzen, beſchmieren (die Kleider, die Hände ꝛc.) || *(Pitt.)* die Farben miſchen (auf der Palette); ſie breit auftragen || v. n. kneten; Brot machen || *fam.* essere impastato bene od. male, aus gutem, ſchlechtem Teige geknetet ſein, d. h. gut, ſchlecht ſein; benedetta quella mamma che t'impastò, verwünſcht ſei die Mutter, die dich fertig brachte || **–rsi**, v. riſl. zu Teig werden || ſich anſchmieren; ankleben; klebrig ſein (wie Kleiſter) || *fig.* ſich mit etw. miſchen, vereinigen (zu einem anderen Stoffe) || *p. pass.* impasta·to, geknetet (h. u. ſ.) || *agg.* ~ di od. con qc., mit etw. gemiſcht, zuſammengeknetet || *fig.* un uomo ~ male, ein ſonderbarer Kauz, Vogelwalker, m.

impastatore, m. Kneter (v. Teig, Thon); **impastatura**, f. Kneten, n. || Zubereiten, Miſchen (der Farben), n. || zuſammengeknetetes, gemiſchtes Zeug; Miſchmaſch, m.

impasticciare (impasti·ccio), v. a. Verwirrung (pasticcio) anrichten beim Herrichten einer Sache; unordentlich, obenhin, oberflächlich machen; ſudeln; pfuſchen; ſtümpern.

impasto, m. Kneten; Zuſammenmengen, -winken, n. || Teig; Kleiſter, m. || *(Pitt.)* Farbenmiſchung; (fette, teigige) Farbengebung, f.; paſtöſer Auftrag der Farben || *fig.* zuſammengeknetetes Zeug; Miſchmaſch, m.; scritto che è un ~ di spropositi e di stravaganze, ein aus Irrtümern und ſonderbaren Ausſprüchen zuſammengekleiſtertes Machwerk; quell' uomo è uno strano ~ di buone e di cattive qualità, der Charakter jenes Mannes iſt ein Gemiſch aus guten u. ſchlechten Eigenſchaften.

◎ **impasto**, *agg.* nüchtern; noch nicht gegeſſen habend; *fam.* ungegeſſen || hungrig (A.) (lat. impastus).

impastocchiare (impastócchio), v. a. mit Lügen, Märchen (pastocchie) hinhalten; mit leeren Worten abſpeiſen || aufbinden; weismachen (ſdm. etw.).

impastoiare (impasto·io), v. a. den Springriemen, die Spannkette (pastoia) anlegen (einem Pferde); es feſſeln || *fig.* hindern (ſem. in etw.); hinderlich ſein (ſdm.); leggi che impastoiano la libertà del commercio, die Handelsfreiheit beſchränkende Geſetze; pedanteria che impastoia gl'ingegni, die geiſtige Entwicklung zurückhaltende Kleinlichkeit || **–rsi**, v. riſl. (tra qc.) ſich verwickeln (in etw.).

impastranarsi (m'impastra·no), v. riſl. ſich in den Überrock, Mantel (pastrano) einwickeln. ſfeſſelgelenk, n.

impastura, f. Feſſel (am Pferdefuß), f.; †**impastura·bile**, *agg.* unerſättlich; nicht ſatt zu füttern.

impataccare (impata·cco), v. a. beſchmutzen mit großen Flecken (patacche); arg beflecken, beſchmieren || **–rsi**, v. riſl. ſich beſchmutzen; ſich fleckig machen; ſich große Flecke (auf das Kleid) machen.

†**impatibile**, *agg.* daſſ. wie impassibile (lat. impassibile).

impatriare (impa·trio), v. n. in ſein Vaterland (patria) zurückkehren (gebräuchlicher iſt rimpatriare).

impattare (impa·tto), v. n. weder gewinnen noch verlieren (im Spiel); quitt ſein (daſſ. wie far patta, ſ. d.) || v. a. *fam.* –rla con uno, ihm gleichkommen; ihn erreichen; ihm nichts nachgeben (bei irgend einem Wettſtreite od. in Schlauheit ꝛc.).

✱**impatto** m. *(Agr.)* Lager für das Vieh (bei. für Schafe), n.; Streu, f. (viell. zuſammenhängend mit pattume).

†**impaurare**, v. a. daſſ. wie impaurire.

impaurire (impauri·sco), v. a. Schrecken, Furcht, Angſt (paura) einflößen, einjagen; erſchrecken; furchtſam, ängſtlich machen || ~ qd. da qc., jem. vor etw. abſchrecken || v. n. u. **–rsi**, v. riſl. furchtſam, ängſtlich ſein; Furcht haben, empfinden || *p. pass.* impauri·to, furchtſam gemacht; erſchreckt (h. u. ſ.) || *agg.* furchtſam; ängſtlich.

impavidamente, *avv.* in unerſchrockener Weiſe; mit Kühnheit.

impavido, *agg.* unerſchrocken; herzhaft; kühn; kaltblütig (lat. impavidus).

impazientarsi, v. riſl. ſ. impazientirsi.

impaziente, *agg.* ungeduldig; ~ d'indugi, ungeduldig über (od. bei) Verzögerungen || unduldſam; nervös; che uomo ~! welch ein nervöſer, unruhiger Menſch! || essere ~ di fare qc., darauf brennen, ungeduldig darauf warten, etw. zu thun (lat. impatiens, –tem).

impazientemente, *agg.* mit Ungeduld; in ungeduldiger, reizbarer Weiſe.

impazientirsi (m'impazienti·sco), v. riſl. die Geduld verlieren; ungeduldig, heftig, gereizt, zornig werden.

impazienza, f. Ungeduld, f. || Unruhe; Aufgeregtheit; Reizbarkeit, f. || mot d'~, ungeduldige, unwillige, ärgerliche Bewegungen, f. pl. || Unduldſamkeit; Intoleranz, f. (lat. impatientia).

impazzamento, m. Verrücktwerden, n. || Tollheit; Thorheit; Verrücktheit, f.; Wahnſinn, m.

impazzare (impa·zzo), v. n. verrückt, närriſch (pazzo) werden; den Verſtand verlieren; *fam.* überſchnappen || *fam.* den Kopf verlieren; nicht mehr aus noch ein wiſſen || ſich ärmlichen; ſich abrackern; wie verrückt (nach etw.) hin u. her rennen || ~ per una cosa od. persona, ganz verrückt auf etw. od. in jem. ſein; etw. leidenſchaftlich verlangen; jem. wahnſinnig lieben || gerinnen; zuſammenfahren, -laufen (Milch, Eierſchaum ꝛc.) || *prov.* s'invecchia e s'impazza, Alter ſchützt vor Thorheit nicht || *p. pass.* impazza·to, närriſch geworden; übergeſchnappt (ſ.) || *agg.* verrückt; närriſch; sei ~ a fare questo cose? biſt du verrückt, daß du ſolche Streiche machſt? || all' ~a, in unbedachter, unüberlegter, kopfloſer Weiſe; lavorare all' ~a, wie wahnſinnig arbeiten; correre all' ~a, ſpornſtreichs, im Galopp davon ſtürmen. ſwie impazzare.

impazzire (impazzi·sco), v. n. daſſ.

impazzito, *agg.* verrückt; übergeſchnappt || *(Mar.)* la bussola è ~a, die Roſe giert, ſchwankt.

impeccabile, *agg.* der Sünde (peccato) nicht unterworfen; ſündlos.

impeccabilità, ſ. Sündloſigkeit; Unfähigkeit zu ſündigen, f. ſwie impeciare, –rsi.

impecettare, v. a. u. **–rsi**, v. riſl. daſſ.

impeciamento, m. Ver-, Auspichen, n.

impeciare (impe·cio), v. a. mit Pech (pece) zu-, verkleben, überziehen; ver-, auspichen; in Pech eintauchen; ~ lo spago, den Bindfaden pichen; ~ una botte, una barca, ein Faß, ein Boot auspichen || beſchmieren; verkleben (mit irgend welchem anderen klebrigen Stoffe) || *fig.* –rsi gli orecchi, ſich die Ohren zuſtopfen; nichts hören wollen; ſo thun, als ob man nichts höre; ſich taub ſtellen || **–rsi**, v. riſl. ſich mit Pech (od. irgend einem anderen klebrigen Stoffe) beſchmieren, beſchmutzen || *p. pass.* impecia·to, verpicht, ausgepicht (h. u. ſ.) || *agg.* spago ~, Pechdraht, m.; *fig.* aver gli orecchi ~i, nicht hören od. nicht hören wollen. ſZukleben; Zuſtopfen, n.

impeciatura, f. Aus-, Verpichen; Ver-, **impecorire** (impecori·sco), v. n. unterwürfig, ſervil, fügſam werden (wie ein Schaf, pecora) || verdummen; alle Thatkraft u. Selbſtändigkeit verlieren.

†**impedalare** (m'impeda·lo), v. a. den Stamm (pedale) bilden; *fig.* ſich verſtärken, kräftigen.

impedantire (impedanti·sco), v. n. pedantiſch, kleinlich, engherzig (pedante) werden. ſdern läßt; verhinderbar.

impedibile, *agg.* was ſich verhindern, hin-

impedimento, m. Hindern; Verhindern, n. || Hindernis, n. || Verhinderung; Abhaltung; Störung, f.; in caso d'~, im Falle der Verhinderung, des Verhindertſeins || far ~, hindern; ſtören; ſich in den Weg ſtellen, legen; esser d'~, hinderlich ſein; im Wege ſtehen || *(Giur. can.)* –i di matrimonio od. canonici –i, Ehehinderniſſe, n. pl. || aver un ~ alla lingua, am freien Sprechen verhindert ſein || †–i, pl. Gepäck (einer Truppe), n. (lat. impedimentum).

impedire (impedi·sco), v. a. hindern; verhindern; ſtören; ~ il passo ad alcuno, ſdm. den Weg verlegen, verſperren; voleva andarsene, ma gli fu impedito, er wollte weggehen, aber man verwehrte es ihm; ~ di fare qc. od. che si faccia qc., hindern, entgegenſtehen, daß man etw. thue || in der Bewegung hindern; die Beweglichkeit rauben, benehmen; unbeweglich machen; un reuma m'impedisce questo braccio, infolge eines Rheumatismus kann ich dieſen Arm nicht bewegen || ~ le vettovaglie al nemico, dem Feind die Zufuhr abſchneiden || *p. pass.* impedi·to, verhindert (h. u. ſ.); gehindert (h.); behindert (ſ.) || *agg.* gelähmt; der Beweglichkeit beraubt (ein Glied des Körpers); rimanere ~ nella lingua, behindert am freien Sprechen ſein (lat. impedire).

impeditivo, *agg.* hinderndz ein Hinderniß, eine Störung herbeiführend, zur Folge habend.

impeditore, m.; **–trice**, f. Hemmer, m.; ſin, f. ſ(lat. impeditio, –onem).

impedizione, f. daſſ. wie impedimento

impegnamento, m. Verpfänden, n.; Verpfändung, f.

impegnare (impe·gno), v. a. als Pfand, Sicherheit (pegno) geben; verpfänden || verſetzen; ins Leihhaus tragen || *fig.* ~ la fede, la parola, ſein Wort verpfänden; ſich verpflichten; ſeſt u. teuer verſprechen, geloben || ~ la messa, ſich zum Abhalten einer Meſſe verpflichten || ~ la propria autorità, ſeinen Einfluß einſetzen, anwenden || ~ i luoghi della Scrittura, die Stellen der heil. Schrift heranziehen (zum Beweis) || ~ qd. a qc. od. in qc., jem. zu etw. verpflichten || ~ molte truppe, viele Truppen einſetzen, verwenden (beim Gefecht) || *(Mar.)* ~ un'ancora, einen Anker unklar machen || **–rsi**, v. riſl. (di fare qc.) ſich verpflichten, auf ſich nehmen; verſprechen (etw. zu thun) || **–rsi** in imprese riſchiose, ſich auf gewagte Unternehmungen einlaſſen || *(Mil.)* **–rsi**, ſich einlaſſen (in ein Gefecht ꝛc.); ſich engagieren; mutig vorwärts gehen || *p. pass.* impegna·to, verpfändet (h. u. ſ.) || *agg.* verpflichtet; genötigt (zu etw.); beſchäftigt (mit etw.); engagiert (eine Truppe); in Anſpruch genommen (durch etw.); *(Mar.)* unklar (Anker). ſung, f.

impegnatura, f. Verpfändung; Verpflich-

impegno, m. Verpfändung, f. || Verpflichtung; Verbindlichkeit, f.; feſtes Verſprechen; oramai mi sono messo all'~, ich habe nun einmal die Verpflichtung übernommen || feſter Vorſatz || Übernahme einer Arbeit, f. || Eifer; Pflichteifer, m.; Sorgfalt, f.; Fleiß, m.; Aufmerkſamkeit, f.; mostrare poco ~, wenig Eifer, wenig Intereſſe an den Tag legen; studiare per disimpegno e non per ~, ſtudieren, nur um die Aufgabe los zu werden, nicht aus Intereſſe an der Sache || Streit; Zank; Zwiſt; Hader, m.; non mi vo' mettere all'~, ich will mich auf Streitigkeiten nicht einlaſſen || Vergegenheit, f.; ſchwierige Lage; Geſahr, f. || d'~, mit dem größten Eifer; senza ~, ohne (gegenſeitige) Verpflichtung; ohne feſt gebunden zu ſein || mettersi in ~ di fare qc., ſich zu etw. feſt verpflichten; etw. auf ſich nehmen (v. pegno).

impegnoso, *agg.* verpflichtend || Gefahren, Streitigkeiten auslegend; gefährlich; gewagt || großen Eifer, emſige Sorge erheiſchend; ſchwierig || kühn; unternehmend; herausfordernd; eifrig (v. Perſonen).

impegolare (impe·golo), v. a. mit Pech (pegola) beſchmieren, überziehen, verkleben, ausſtreichen; verpichen || **–rsi**, v. riſl. *fig.* ſich beſudeln (durch Laſter ꝛc.).

impelagarsi (m'impélago), v. riſl.

fig. in ein Meer (pelago) von Unannehmlichkeiten gestürzt werden; sich allgattief, ohne Rettung auf etw. einlassen; *fam.* bis über die Ohren in etw. hineingezogen, verwickelt werden; in etw. tief hineingeraten ‖ sich ganz hingeben (einer üblen Gewohnheit 2c.); sich gänzlich in die Arme werfen (einem Laster 2c.).

impelare (impe·lo), v. a. mit Haaren (peli) bedecken; haarig machen (uns, ein Tier, das sich an uns anschmiegt) ‖ ~ le guance, einen Bart bekommen; mannbar werden; heranwachsen (D.) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich haarig, roher Haare machen (wenn man z. B. eine Katze auf den Schoß hält).

impellegrinarsi (m'impellegri·no), v. rifl. ein Pilger (pellegrino) werden; auf die Pilgerschaft ziehen.

impellènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. impellere.

impellere (impèllo; *perf.* impulsi, –pellestì), v. a. antreiben; vorwärts treiben, -stoßen; anreizen (zu etw.) (D.) ‖ *p. pres.* impellènte, antreibend; anregend; den Anstoß gebend ‖ *agg.* causa, motivo ~, treibende Ursache; Beweggrund, m. ‖ *p. pass.* impulso, angetrieben (ſ. u. ſ.); bewogen (ſ. zu etw.) (lat. impellere).

impelliccia·re (impelli·ccio), v. a. mit einem Pelz (pelliccia) bedecken ‖ *(Agr.)* mit Rasenstücken bekleiden, belegen (eine Böschung 2c.) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich in einen Pelz hüllen ‖ *p. pass.* impelliccia·to, mit einem Pelz bedeckt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* pelzumhüllt; mit Rasenstücken belegt; eingehüllt (in etw.).

†**impendènte,** *agg.* nahe bevorſtehend; drohend (Gefahren, Übel 2c.) ‖ nicht beendigt; ungelöſt; schwebend (Streitfragen 2c.) (v. lat. impendens, *p. pres.* v. impendere).

†**impéndere,** v. a. dasſ. wie appendere od. impiccare (*p. pass.* impe·so u. impe·du·to) (lat. impendere).

impenetra·bile, *agg.* undurchdringlich ‖ unzugänglich; unzugänglich (Waldesdickicht 2c.) ‖ *fig.* unbegreiflich; unerforſchlich; unergründlich) ‖ *(Fis.)* undurchdringlich (Eigenſchaft der Materie) (lat. impenetrabilis).

impenetrabilità, f. Undurchdringlichkeit, f. ‖ *fig.* Unbegreiflichkeit; Unerforſchlichkeit; Unfaßbarkeit, f. ‖ *(Fis.)* Undurchdringlichkeit, f. (Eigenſchaft der Materie). [tiefer Weiſe.

impenetrabilmente, *avv.* in undurchdring-

impenitènte, *agg.* unbußfertig; verſtockt ‖ morire ~, ohne Zeichen der Reue (über ſeine Miſſetaten) ſterben (ſpöttl. impoenitens).

impenitènza, f. Unbußfertigkeit; Verſtocktheit, f. (ſpöttl. impoenitentia).

impennamento, m. Schichedecken, -bekleiden mit Federn; Sichbefedern, n.

impennare (impe·nno), v.a. mit Federn (penne) bedecken, bekleiden; ~ od. –rsi le ali, die Flügel wachſen (einem Vogel, od. auch *fig.* dem Geiſte) ‖ *fig.* Flügel verleihen (dem Geiſte, der Sehnſucht 2c.) ‖ †(einen Pfeil) mit den Flugfedern ausſtatten (ihn befiedern ‖ *fam.* ſchreiben machen; befedern; mit kleinen Federn beſchmutzen (die Kleider 2c.) ‖ *assol.* die Feder (Schreibfeder) ergreifen; ſchreiben; ſich hinſetzen um zu ſchreiben ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich mit Federn, mit Gefieder bedecken (junge Vögel); flügge werden ‖ ſich bäumen; mit den Vorderfüßen in die Luft ſchlagen (Pferde) ‖ *fig.* ſich widerſpenſtig, aufſäßig erweiſen; ſich auflehnen (Perſonen) ‖ *p. pass.* impennato, mit Federn bekleidet (ſ. u. ſ.); ‖ *agg.* gefiedert (Pfeile; Pflanzen); flügge (Vögel); ſtorrich (Pferde).

impennata, f. Federzug, m.; kurzes Schriftſtück ‖ Aufbäumen (des Pferdes), n.

impennatura, f. Gefieder; Federkleid (eines Vogels), n. ‖ Fiederung, f.; Federn, f. pl. (des Pfeiles) ‖ †Geldſtrafe, Geldbuße, f.

impennellare (impennèllo), v. a. den Pinſel (pennello) gebrauchen, anſetzen; Pinſelſtriche machen; pinſeln ‖ *fig.* in allen Einzelheiten, in den kleinſten Zügen etw. erzählen. [bar; unfaßbar.

impensabile, *agg.* undenkbar; unausdenk-

impensatamente, *avv.* ohne daran zu denken; in gedankenloſer Weiſe ‖ unverſehens; ohne daß man es erwartet hatte.

impensato, *agg.* unerwartet; unvermutet; unvorhergeſehen; plötzlich ‖ all'~a, dasſ. wie impensatamente.

impensierire (**impensieri·sco**), v.a. ſchwere Gedanken (pensieri) hervorrufen; große Bedenken, ſchwere Bedenken verurſachen zu denken geben (jdm. etw.); bedenklich machen ‖ **–rsi,** v. rifl. von Sorgen, Bedenken erfaßt werden (über etw.); bedenklich werden; ſich ernſte Gedanken machen ‖ *p. pass.* impensierito, bedenklich gemacht (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* nachdenklich; bedenklich; beſorgt (um etw. od. jem).

impepare (impe·po), v. a. mit Pfeffer (pepe) würzen; pfeffern ‖ *fig.* mit geſalzen, geiſtreichen, witzigen Ausſprüchen ſchmücken (eine Rede, Abhandlung 2c.) ‖ *p. pass.* impepato, pfeffert (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* pane ~ (od. pan pepato), Pfefferkuchen, m.; *fig.* discorso ~, gepfefferte Rede. [ratore, –trice.

†**impeparatore,** m.; **–trice,** f. ſ. impepare

impepare (impe·ro) u. ***imperiare** (impèrio), v. a. beſehlen; herrſchen; gebieten; die Herrſchaft, den Oberbefehl, die Kaiſerwürde haben ‖ ~ di qc., ſeine Herrſchaft ausüben über etw. ‖ ⊙ ſich in gutem Zuſtande befinden; auf dem Gipfel des Glückes ſein (D.) ‖ v. a. beherrſchen ‖ vorſchreiben, gebieten (etw.) (lat. imperare).

imperativamente, *avv.* in gebieteriſcher Weiſe; in befehlshaberiſchem Tone.

imperativo, *agg.* gebieteriſch; befehlend ‖ mandato ~, imperatives Mandat; Zwangsauftrag, m.; *(Parl.)* Zwangsmandat; Mandat, welches dem Abgeordneten das Verhalten vorſchreibt ‖ *sost.* m. *(Gram.)* Imperativ, m.; beſehlende Form (des Zeitworts) (lat. imperativus).

imperatore, m.; **–trice,** f. *(Stor. rom.)* Oberbefehlshaber (der Truppen), m.; Ehrentitel ſiegreicher Feldherren, m. Kaiſer, m.; ~ di, f.; ~ della Germania, deutſcher Kaiſer ‖ ⊙ ~ dell'universo, Weltbeherrſcher, m. ‖ ~ del doloroso regno, Dis; Lucifer, m. (D.) ‖ *mod. v.* ~ fare conto che passi l'~ nicht darauf hören, was ein anderer ſagt (lat. imperator, –trix).

imperatoria, f. *(Bot.)* Kaiſerwurz; Meiſterwurz, f. (Imperatoria ostruthium).

imperatòrio (pl. –òrj), *agg.* kaiſerlich; zum Kaiſertum, zur kaiſerlichen Würde gehörig ‖ gebieteriſch; lingua ~a, befehlshaberiſche Sprache ‖ ~a, Admiralſchiff, m.

impercettibile, *agg.* unmerklich; kaum zu bemerken; nicht (od. kaum) wahrnehmbar ‖ klein; unbedeutend ‖ unfaßbar (wegen ſeiner gewaltigen Ausdehnung) (ſ. percettibile).

impercettibilità, f. Unmerklichkeit, f. ‖ unendliche Kleinheit; Unbedeutendheit, f. ‖ Unfaßbarkeit (wegen unendlicher Größe), f.

impercettibilmente, *avv.* in unmerklicher, kaum wahrnehmbarer Weiſe.

†**imperchè,** *cong.* dasſ. wie perchè ‖ *sost.* m. Urſache, f.; Grund, m.; Motiv, n. (D.).

†**imperciò,** *cong.* ſ. imperò.

†**imperciocchè,** *agg.* ſ. imperocchè.

imperdonabile, *agg.* unverzeihlich; unverzeihbar. [ner, unvollſtändiger Weiſe.

imperfettamente, *avv.* in unvollkommener, unvollſtändiger Weiſe.

imperfètto, *agg.* unvollkommen; unvollſtändig; unvollendet ‖ mangelhaft; ungenügend *(Mus.)* ritmo ~, nicht vollendeter Rhythmus; tempo ~, zweigeteilige Meſſung in der Menſuralſchrift ‖ *sost.* m. *(Gram.)* Imperfektum, n.; noch nicht vollendete Vergangenheit (des Zeitworts) (lat. imperfectus).

imperfezionèlla, f. *(dim.* v. imperfezione) kleine Unvollkommenheit; unbedeutender Mangel, Fehler.

imperfezione, f. Unvollkommenheit; Unvollſtändigkeit, f.; Unvollendetſein, n. ‖ Mangel; Fehler, m. (lat. imperfectio, –onem).

imperforato, *agg.* undurchlöchert; ohne normale Öffnung.

impergolare (impèrgolo), v. a. die Form einer Laube (pergola) geben; zur Laube umgeſtalten; laubenförmig aufbinden (Gewächſe).

imperiale, *agg.* kaiſerlich; zur Kaiſerwürde gehörig; dignità ~, Kaiſerwürde, f.; insegne –i, kaiſerliche Abzeichen ‖ città, palagio ~, kaiſerliche Reſidenz; corona ~, Kaiſerkrone, f. ‖ privilegio ~, vom Kaiſer erteiltes Privilegium ‖ *fig.* erhaben; vornehm; herrlich; majeſtätiſch; vorzüglich in ſeiner Art; carta ~, Imperialpapier, n.; feinſtes Papier in großem Formate; Reichskanzleiformat, n. ‖ *sost.* m. gli –i, pl. die Kaiſerlichen; die kaiſerlichen Soldaten, m. pl. ‖ ~, m. Verdeck eines Poſtwagens (zur Aufnahme des Gepäcks beſtimmt); Sitzverdeck eines Omnibus, n.; nell'~, oben auf der Kutſche ‖ all'~, in feierlicher, prächtiger, majeſtätiſcher Weiſe; würdig eines Kaiſers (ſpöttl. imperialis).

imperialismo, m. Imperialismus, m.; willkürliche, unbeſchränkte Herrſchergewalt.

imperialista (pl. –sti), m. Anhänger des Kaiſertums od. einer beſtimmten Kaiſerfamilie, m.

imperialità, f. Anſtändigkeit an das Kaiſertum, f. [Durch kaiſerliche Verfügung.

imperialmente, *avv.* in kaiſerlicher Art ‖

imperiare, v. n. ſ. imperare.

†**impericolosire** (**impericolosi·sco**), v. n. Gefahr (pericolo) laufen; in Gefahr ſein; riskieren ‖ v. a. in Gefahr bringen, **impèrio,** m. ſ. impero. [ſtürzen.

imperiosamente, *avv.* in herriſcher, gebieteriſcher, anmaßender, ſtolzer, hochfahrender Weiſe. [ſtolzes Weſen; Anmaßung, f.

imperiosità, f. herriſches, gebieteriſches,

imperi·oso, *agg.* herriſch; gebieteriſch; anmaßend; ſtolz; hochfahrend ‖ *fig.* motivi –i od. ragioni –e, gebieteriſche, ſchwerwiegende Gründe, m. pl. (lat. imperiosus).

imperitamente, *avv.* in unerfahrener Weiſe; ohne erfahren zu ſein; ohne Erfahrung.

imperi·to, *agg.* unerfahren (di qc., mit od. in etw.) ‖ unkundig; unwiſſend; ungeſchickt; nicht beſchlagen (in irgend einer Kunſt od. einem Berufe) ‖ *assol.* weltunkundig (lat. imperitus).

imperituro, *agg.* unvergänglich; was nicht untergehen wird (beſ. Namen, Ruhm 2c.) (lat. imperiturus).

imperizia, f. Unerfahrenheit, f. ‖ Unwiſſenheit; Ungeſchicklichkeit, f.; Nichtbeſchlagenſein, n. (in irgend etw.) ‖ Mangel an Gewandtheit, m.; Unbewandertſein, n. (lat. imperitia).

imperlare (imperlo), v. a. mit Perlen (perle) ſchmücken, behängen, beſetzen ‖ *fig.* mit Tautropfen, -perlen zieren ‖ *fig.* ausſchmücken; verzieren ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich mit Perlen ſchmücken ‖ perlenfarbig ſein ‖ ſich ſchmücken; ſich verzieren.

impermalimento, m. Übelnehmen; Böswerden, n. ‖ Unwilligſein, n.

impermalire (**impermali·sco**), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. empfindlich ſein od. werden; ~ od. –rsi di qc., etw. übel (per male) nehmen, auffaſſen; ſich über etw. ärgern, entrüſten, aufregen ‖ v. n. ~ qd., jds Empfindlichkeit reizen; ihn böſe, zornig machen; ihn aufregen, aufbringen ‖ *p. pass.* impermali·to, als *agg.* empfindlich; übelnehmeriſch ‖ ~ di qc., entrüſtet; böſe; aufgebracht (über etw.).

impermeabile, *agg.* undurchdringlich; undurchläſſig, waſſerdicht ‖ *(Fis.)* impermeabel ‖ *sost.* m. waſſerdichter Stoff od. Regenmantel (ſpätlat. impermeabilis).

impermeabilità, f. Undurchdringlichkeit; Undurchläſſigkeit, f. ‖ *(Fis.)* Impermeabilität, f. ‖ Waſſerdichtigkeit, f.

impermi·sto, *agg.* unvermiſcht; ungemengt od. undurchmengt (mit anderen Stoffen); rein; einfach (Stoff) (lat. impermixtus).

impermutabile, *agg.* unveränderlich; unveränderbar ‖ unwandelbar; unabänderlich (z. B. die Beſchlüſſe Gottes); feſt; beſtändig (Geſetze, Einrichtungen 2c.) (ſpätlat. impermutabilis).

impermutabilità, f. Unveränderlichkeit; Unwandelbarkeit; Unabänderlichkeit, f. ‖ Beſtand, m.; Dauerhaftigkeit, f.

impermutabilmente, *agg.* in unveränderlicher, unabänderlicher Weiſe.

imperniare (**impèrnio**) u. ***impernare** (**impèrno**), v. a. auf einem Haſpen, Zapfen, Stift (pernio od. perno) befeſtigen; mittels eines Zapfens, Stiftes (in der Mitte) verbinden ‖ feſtſtecken; befeſtigen ‖ mit Klammern befeſtigen (Balken, Steinblöcke 2c.) ‖ *(Mar.)* verholzen.

imperniatura u. ***impernatura,** f. Befeſtigen auf (od. mit) einem Zapfen, Stifte; Feſte, Aufſtecken, n. ‖ *(Mar.)* Verholzung, f. ‖ Punkt, in dem zwei Gegenſtände vermittels eines Zapfens verbunden ſind, m.

impèro u. **impèrio,** m. Oberbefehl, m.; Herrſchertum, n., -würde, f. ‖ Herrſchaft; Macht; Obergewalt, f.; giungere all'~, zur Gewalt, Herrſchaft gelangen ‖ *fig.* ~ sulle passioni, Herrſchaft über die Leidenſchaften; ~ sopra sè stesso, Selbſtbeherrſchung, f. ‖ Kaiſertum; Kaiſerreich, n. ‖ l'~ romano, das römiſche Reich (unter den Kaiſern); il sacro romano ~, das heilige römiſche Reich (d. h. das von Karl dem Großen erneute); l'~ d'Oriente u. d'Occidente, das oſt- u. weſtrömiſche Reich; l'~ basso, das byzantiniſche Kaiſerreich ‖ per titolo, per vigore d'~, gemäß den Reichsgeſetzen ‖ †~ mero, oberſte Gerichtsgewalt; Gewalt über Leben u. Tod; ~ misto (od. mischiato), richterliche Befugnis über leichtere Vergehen ‖ ⊙ Befehl; Wille, m. (D.) (lat. imperium).

imperò u. **imperciò,** *cong.* dasſ. wie però u. perciò (v. lat. in per hoc).

imperocchè u. **imperciocchè** (auch geschrieben imperò che u. imperciò che), *cong.* dasi. wie perocchè u. perciocchè. [tuarsi.

imperpetuarsi, v. rifl. dasi. wie perpe-

imperscrutabile, *agg.* unerforschlich, -bar; unergründlich, -bar (spätlat. imperscrutabilis).

imperseveránte, *agg.* unbeständig; nicht dauernd od. nicht ausdauernd, ausharrend.

imperseveránza, f. Mangel an Beharrlichkeit, Ausdauer, m.; Unbeständigkeit, f.

impersonále, *agg. (Gram.)* unpersönlich; impersonell (Zeitwort, das nur in der dritten Person Singul. gebraucht wird): forma ~, unpersönliche Form eines Zeitworts, z. B. si disse, man sagt od. es wurde gesagt, es hieß || nicht gegen eine bestimmte Person gerichtet; satira ~, allgemein gehaltene Satire (spätlat. impersonalis).

impersonalmente, *avv.* verbi usati ~, unpersönlich, impersonell gebrauchte Zeitwörter, n. pl. [rüstig || personifiziert.

†impersonáto, *agg.* wohlgebaut; stark;

impersuadíbile u. **impersuadibilità**, *agg.* unüberzeugbar; nicht zu überreden; beharrlich in seiner Meinung, in seinen Vorsätzen.

impersuasibilità, f. Beharrlichkeit in der Ansichten wie in den Vorsätzen, f.

†impertánto, *cong.* dennoch; nichtsdestoweniger (heute: non pertanto) || folglich; also (heute: dunque).

impertérrito, *agg.* unerschrocken; mutig; beherzt; unerschütterlich (in Gefahren od. Drohungen gegenüber) || unverwirrt; ungenieschüchtert (lat. imperterritus).

†imperticáre (impértico), v. a. an seinen Stand (pertica) fesseln (den Falken).

impertinénte, *agg.* nicht zur Sache gehörig; keinerlei Bezug haben (auf irgend etw.) || nicht passend; unschicklich; ungebührlich; sich nicht geziemend || lästig; anmaßend; unverschämt; unbescheiden; grob; ungezogen; impertinent; arrogant (lat. impertinens, -tem).

impertinentemente, *avv.* in unbescheidener, ungezogener Weise.

impertinénza, f. Ungehörigkeit; Ungeziemtheit, f. || Ungebühr; Ungezogenheit; Unbescheidenheit; Unverschämtheit; Impertinenz, f. || ungebührliche Handlung od. Äußerung || Beschimpfung; Grobheit, f.

impertinenziáre (impertinènzio), v. a. mit Beschimpfungen, Grobheiten, beleidigenden Äußerungen überhäufen || **–rsi**, v. recipr. sich gegenseitig Grobheiten sagen, anthun.

imperturbábile, *agg.* unverwirrbar; nicht zu stören; nicht aus seinem Gleichmute zu bringen; gelassen; gleichmütig || *fig.* unveränderlich; keinerlei Wandlungen ausgesetzt; unverwüstlich (spätlat. imperturbabilis).

imperturbabilità, f. Unverwirrbarkeit; f.; gleichmütige, gelassene Gesinnung; Unerschütterlichkeit (des Sinnes), f.

imperturbabilmente, *avv.* in gelassener Weise; mit Gleichmut; ohne sich aus seiner Fassung bringen zu lassen.

imperturbáto, *agg.* unverwirrt; ungestört; unverrückt; possesso ~, ungestörter Besitz || gleichmütig; gelassen; gefaßt; unerschütterlich (in seinem Sinne); heiter; ruhig (lat. imperturbatus). [babilità.

imperturbazióne, f. dasi. wie imperturbabilità.

imperversamente, m. Zornig-, Wütendwerden, n. || heftiger Ausbruch (der Leidenschaften, eines Unwetters ꝛc.); Zornausbruch, m. Toben (des Sturmes), n.

imperversáre (impervèrso), v. n. heftig ausbrechen (Leidenschaften, Stürme ꝛc.); toben; wüten; heftig werden (Personen); aber auch Krankheiten, Fieber, Gewitter, Kriege ꝛc.) || aufstehen; sich empören (Volksmengen) || großen Lärm machen; einen höllischen Skandal vollführen || böse werden; böse, verbrecherische Gesinnung annehmen (v. perverso).

impervertírsi, v. rifl. dasi. wie pervertirsi.

⊙impérvio (pl. **–vj**), *agg.* ungangbar; unbegehbar; unwegsam (lat. impervius).

impesáre, *p. pass.* v. impendere.

impestáre (impèsto), v. a. mit der Pest (peste) anstecken (heute nur gebraucht für das Übertragen von syphilitischen Krankheiten, während sonst appestare steht).

impetecchíto, *agg. (Med.)* mit roten Flecken, Fieberflecken, Petechien (petecchie) bedeckt (die Haut).

impetiggíne u. ***empetiggine**, f. *(Med.)* langwieriger (flechtenartiger) Hautausschlag; Ausprung, m.; Schwinde, f. (lat. impetigo, –iginem). [Schwinde behaftet.

impetigginóso, *agg. (Med.)* mit einer

ímpeto, m. heftige Bewegung || Ungestüm, n.; Heftigkeit; Gewalt, f. (einer Bewegung); ~ dell' acqua, dei venti, Wut, Gewalt des Wassers, der Winde, f. || Heftigkeit des Sinnes, Charakters); Eifer, m.; Hitze; Leidenschaftlichkeit, f.; blinde Wut od. Leidenschaft; nell' ~ dell' ira, in einem blinden Wutausbruch; parlare con troppo ~, mit allzugroßer Leidenschaftlichkeit, Heftigkeit reden || *fam.* esser di primo ~, aufbrausend, jähzornig sein; durch die geringste Kleinigkeit in Wut versetzt werden || *(Filos.)* ~ primo, die ursprüngliche Regung (des Gemütes); die natürliche Hinneigung zum Guten (D.) || *fig.* ~ di fantasia, gewaltige, stürmische Phantasie; **–i** lirici, lyrische Gefühlsausbrüche, m. pl.; nell' ~ estro, in der Wut der Begeisterung || *(Mil.)* Ansturm, m. || fare ~ in qd., sich auf jem. stürzen || a ~ dasi. wie impetuosamente (lat. impetus).

impetrábile, *agg.* erreichbar; erlangbar; zu erreichen (lat. impetrabilis).

†impetragióne, f. dasi. wie impetrazione.

impetráre (impètro), v. a. erlangen; erreichen (durch Bitten, Befehlen, dringliches Fordern ꝛc.) || erwerben; sich zuziehen || ~ qc. a qd., jdm. etw. verschaffen (D. u. B.) (lat. impetrare). [schen v. etw. bienend.

impetratívo, *agg.* erreichbar || zum Erreichen

†impetratóre, *agg.* versteinert (v. pietra) (D.) [Erreichen, Erlangen bezüglich.

impetratório (pl. **–órj**), *agg.* auf das

impetrazióne, f. Erreichen; Erlangen, n. || *(Teol.)* Erlangung, f., Teilhaftigwerden, n. (der göttl. Gnade).

impettarsi (m'impètto), v. rifl. den Kopf nach innen, unten werfen, auf die Brust (petto) beugen (das Pferd, um sich vom Gebisse zu befreien).

impettíto, *agg.* gerade aufgerichtet; kerzengerade; in gerader, steifer Haltung (eigentl. die Brust, petto, herausdrückend).

impetuosamente, *avv.* in ungestümer, heftiger Weise; mit großer Gewalt, Kraft; mit großem Eifer.

impetuosità, f. Ungestüm, n.; heftiges, hitziges, leidenschaftliches Wesen; Heftigkeit; Leidenschaftlichkeit, f. || Gewalt; Kraft, f.

impetuóso, *agg.* heftig; ungestüm; stürmisch; fiume ~, reißender Fluß; corsa ~, stürmischer Lauf || *fig.* hitzig; leidenschaftlich; feurig; rasch || carattere ~, heftiger, stürmischer, ungestümer Charakter; uomo ~, jähzorniger, leicht reizbarer Mensch; Mensch, der sich leicht (zum Äußersten) hinreißen läßt (lat. impetuosus).

impiacciottáre (impiacciotto), v. a. mit Schmutzpritzern (piacciotti) verunreinigen, bedecken || **–rsi**, v. rifl. sich voll Schmutz spritzen.

impiacevolíre (impiacevolísco), v.a. sänftigen; mildern; gefällig, anmutig (piacevole) gestalten || **–rsi**, v. rifl. wohlgefällig, anmutig, mild werden. [aufliegen, n.

impiagamento, m. Wundwerden; Sichimpiagáre (impiágo), v. a. mit Wunden (piaghe) bedecken; verwunden; Wunden beibringen (dsm.; auch *fig.*) || **–rsi**, v. rifl. sich wund reiben; sich aufliegen; sich wund liegen.

impiallacciáre (impiallaccio), v. a. mit Fournier, Belegholz, Dünnbelag belegen (ein Möbel); mit Elfenbein, Metall od. feinen Holzarten auslegen || *p. pass.* impiallacciato, ausgelegt, belegt (i.) || *agg.* tavolino ~, Tischchen mit Platte in ausgelegter Arbeit, n. (v. piallaccio).

impiallacciatura, f. Fournierbelag; Holzbelag, m.; Fournier, m. || Fournierung, f.; fournierte Arbeit.

impianellare (impianèllo), v. a. mit Ziegeln (pianelle) belegen; das Dach mit platten Ziegeln eindecken.

impianellatura, f. Eindecken des Daches mit flachen Ziegeln, n. || Auslegen mit Ziegeln, n. [Einsetzen; Einrichten, n.

impiantamento, m. Hineinsetzen, -legen, n. ||

impiantare (impiánto), v. a. setzen; stellen; legen; aufstellen || einrichten (eine Verwaltung); einsetzen (in ein Amt) || *(Com.)* kaufmännisch buchen, eintragen || **–rsi**, v. rifl. sich ansetzen; sich anfügen; einen bestimmten Platz haben od. einnehmen (v. pianta).

impiantire (impianti'sco), v. a. pflanzen (Baume ꝛc.); anpflanzen; bepflanzen (einen Ort). [m.

impiantito, m. Fliesenfußboden; Estrich,

impiánto, m. Errichtung; Einrichtung; Begründung; Aufstellung; Anlage, f. || ~ d'una scrittura, Anlegen von kaufmännischen Büchern; Eintragen in dieselben; Buchen, n. || spese d'~, Einrichtungs-, Eintragungskosten, pl.

impiastrafógli, m. *indecl.* Schmierer; Sudler; Schmierfink; Federfuchser, m. (schlechter Schriftsteller).

impiastramento, m. Bepflastern; Auflegen von Pflastern, n. || Belag (mit einer zähen Masse), m.

impiastrare (impiástro), v. a. wie ein Pflaster (impiastro) aufschmieren; pflasterähnlich auftragen, breitschmieren (gewöhnlicher hierfür ist impiastricciare) || *fam.* ~ carte, fogli, ungereimtes Zeug zusammenschreiben, zusammenschmieren; schlecht malen; pfuschen; sudeln || **–rsi**, v. rifl. sich (mit irgend einer schmierigen Sache) beschmutzen || sich salben; sich einölen; sich pomadisieren.

impiastratore, m. Pfuscher; Sudler; Stümper; Klecker, m.

impiastrazione, f. dasi. wie innestamento (a occhio).

impiastricciamento, m. Bestreichen; Beschmieren; Beschmieren, n.

impiastricciare (impiastrícccio), v. a. dasi. wie impiastrare; für dieses gebräuchl. im rifl. **–rsi**, sich beschmutzen, beschmieren. [Schmiere, f.

impiastríccio (pl. **–cci**), m. Pflaster, n. ||

impiastríno, m. (*dim.* v. impiastro) kleines Pflaster.

impiástro u. ***empiástro**, m. Pflaster; Wundpflaster, n. || ⊙ Heilmittel, n. (D.) || *fam.* schmierige, schmutzige Sache; betrügerisch abgeschlossener Vertrag (v. gr. ξυπλαστρον).

impiattarsi, v. rifl. dasi. wie impiattarsi.

impiccagióne, f. dasi. wie impiccamento.

impiccamento, m. Aufhängen; Hängen; Henken, n.

impiccare (impiccco), v. a. aufhängen; hängen; henken; an den Galgen hängen; durch den Strang hinrichten || *fam.* non la farebbe neanche a ~rlo, er würde es nicht thun und wenn man ihn sonst aufhängen würde; keine zehn Pferde würden ihn dazu bringen können || **–rsi**, v. rifl. sich erhängen || *volg.* vatt'impicca od. va'! impicca, geh' u. laß dich hängen; hol' dich der Henker! || a ~ria, das hochhe, was man erwarten kann; um hoch zu greifen od. um viel zu sagen || *p. pass.* impiccato, aufgehängt (h. u. f.); (sich) erhängt (h.) || *agg.* collo ~ nel goletto, eng (in die Halskrause) eingeschnürter Hals || *(Gram.)* parola ~a, nicht an seinem Platze (im Satze) stehendes Wort || *(Mus.)* parte ~a, allzuhoch (für die Singstimme) gesetzter Teil || *(Mur.)* ponti ~i, Hängebrücken, f. pl., -gerüste, n. pl. || sost. m. Erhängter; durch den Strang Hingerichteter, m.; *fig.* Galgenstrick; Taugenichts, m. (auch viso d'~, als Schimpfwort gebraucht) || voce d'~, eingeschnürte, dünne Stimme || *prov.* ognuno ha il suo ~ all'uscio, ein jeder hat sein Kreuz (sein Päckleín) zu tragen; in jeder Familie ist schon einmal irgend etwas vorgekommen || chi spicca l'~, lo spiccato impicca lui, gerechte Strafe wird man nie ungestraft verhöhnen (v. lat. picare?).

impiccatura, f. Aufhängen; Hängen; Henken; Hinrichten durch den Strang, n.

impicciare (impiccio), v. a. verwirren; verwickeln; in Verlegenheit (impiccio) bringen || hindern; stören || ~ la strada, il passo, den Weg, den Durchgang versperren; tutta questa mobilia impiccia la casa, alle diese Möbel stehen im Hause nur im Wege || **–rsi**, v. rifl. dasi. wie impacciarsi || *p. pass.* impicciato, verwickelt, gestört (h. u. f.) || *agg.* ~ nelle vesti, durch die Kleider (an freier Bewegung) gehindert; aver tutta la giornata ~a, den ganzen Tag über Abhaltungen, Störungen haben (andere Form für impacciare s. d.).

impicciatáccie, m. u. f. *indecl.* Störenfried; Mensch, der aus Ungeschicklichkeit od. aus bösem Willen überall störend wirkt, m.

impicciatívo, *agg.* hinderlich; verwirrend.

impiccinína (impiccinísco), v. a. klein (piccino) od. kleiner machen || v. n. klein od. kleiner werden.

impíccio (pl. **–cci**), m. Störung, f.; Hindernis, n.; Abhaltung, f.; entrare in un ~, in eine (kleine) Verlegenheit geraten; levarsi d'~, sich aus der Verlegenheit ziehen.

impiccióne, m.; **–óna**, f. Störenfried, m.; Person, die überall störend wirkt.

impiccolíre (impiccolísco), v. a. klein (piccolo), kleiner machen || kleiner erscheinen lassen; verkleinern (z. B. eine Linie die Gegenstände) || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. klein,

kleiner werden; sich verringern, vermindern; abnehmen.

impidocchiare (impidócchio) u. **impidoccchire** (impidocchi·sco), v. n. Läuse (pidocchi) bekommen; verlausen ‖ *fig.* faul werden; im Müssiggang verkommen.

impiegabile, *agg.* an-, verwendbar; füglich, zweckmäßig (Kapitalien).

impiegare (impiégo), v. a. an-, verwenden; gebrauchen; anbringen; ~ la sua fatica molto male, seine Mühe sehr übel anwenden ‖ ~ denaro, Geld anlegen; ~ il suo denaro al dieci per cento, sein Geld zu zehn Prozent anlegen, verwerten ‖ ~ la sua giornata in un lavoro, den ganzen Tag über einer Arbeit hindringen ‖ ~ una persona in qc., eine Person in od. bei etw. verwenden; sich derselben in od. zu etw. bedienen ‖ ~ qd., für jem. eine Anstellung finden; lo hanno impiegato alla Corte dei Conti, man hat ihn bei der Oberrechnungskammer angestellt ‖ **~rsi**, v. rifl. (in qc.) seine Mühe, seine Zeit auf etw. verwenden; sich auf etw. legen; sich mit etw. beschäftigen ‖ ~rsi per alcuno, sich für jem. (zu Gunsten jds.) verwenden ‖ ~rsi, eine Beschäftigung, Anstellung, ein Amt finden (v. lat. implicare).

impiegato, m. Beamter; Angestellter, m.; ~ delle ferrovie, del Governo, Eisenbahn-, Regierungsbeamter ‖ far l'~, Beamter sein; angestellt sein.

impiegatuccio (pl. ~u·cci), m. (*dispr.* v. impiegato) kleiner, niederer Beamter.

impiegatume, m. Haufen Beamter, m.; Beamtenschar, f., -volk, n. (das Wort hat einen verächtlichen Beigeschmack).

impiego (pl. ~ghi), m. An-, Verwendung, f. (v. Geld); Anlage; Unterbringung, f. (v. Kapitalien) ‖ ~ del tempo, Gebrauch, den man von der Zeit macht, m.; Verwendung, Ausnützung der Zeit, f. ‖ Amt, n.; Anstellung; Stellung; Versorgung, f.; chiedere un ~, um ein Amt bitten; perdere l'~, seine Stellung verlieren; pigliar la via degli ~ghi, die Beamtenlaufbahn einschlagen.

impiegruccio (pl. ~u·cci), m. (*dispr.* v. impiego) kleines, unbedeutendes Amt; niedere, schlecht bezahlte Anstellung od. Stellung.

†impiere, v. a. daß. wie empiere.

†impietà, f. f. empietà.

impietosire (impietosi·sco), v. a. Mitleiden, Erbarmen (pietà) erwecken (in jdm.); mitleidig stimmen ‖ v. n. u. **~rsi**, v. rifl. Mitleid verspüren, empfinden; Erbarmen haben.

†impieto·so, *agg.* mitleidslos.

impietrame·nto, m. Versteinern; Zusteinwerden, n. ‖ *fig.* Verstockung in seinen Sünden), f.; [wie impietrire u. ~rsi.

impietrare, v. a. u. **~rsi**, v. rifl. daß.

impietrime·nto, m. daß. wie impietramento.

impietrire (impietri·sco), v. a. in Stein (pietra) verwandeln; zu Stein, hart wie Stein machen ‖ *fig.* hart, gefühllos machen ‖ v. n. u. **~rsi**, v. rifl. versteinern; zu Stein od. hart wie Stein werden ‖ *fig.* hart, gefühllos werden; sich verhärten (das Herz) ‖ *p. pass.* **impietri·to**, zu Stein gemacht (b.), geworden (s.) ‖ *agg.* versteinert; *fig.* verhärtet; cuore ~, gefühlloses Herz.

impigliare (impi·glio), v. a. fest an-, umfassen; umklammern; aufhalten; hindern; hemmen ‖ *fig.* beschäftigen; stark in Anspruch nehmen (den Geist, das Gemüt) ‖ **~rsi**, v. rifl. sich verwickeln; stecken bleiben (z. B. im Schlamm) ‖ ~rsi in qc., sich abgeben (mit etw.); sich einlassen (auf etw.); sich einmischen (in etw.) ‖ sich beunruhigen; sich Gedanken machen (v. pigliare). [picolo.

†impi·glio (pl. ~gli), m. daß. wie im-

impigrire (impigri·sco), v. n. u. **~rsi**, v. rifl. faul (pigro), nachlässig, saumselig werden. [impiger).

⊙impigro, *agg.* unverdrossen; rastlos (lat.

impillacchera·re (impilla·cchero), v. a. mit Schmutzflecken (pillacchere) bedecken ‖ **~rsi**, v. rifl. sich mit Schmutz bespritzen.

†impingere, v. a. daß. wie spingere (lat. impingere).

impinguare (impi·nguo), v. a. fett (pingue) machen; mästen ‖ *fig.* bereichern; reich machen ‖ ~ un' opera letteraria, ein litterarisches Werk reich ausstatten mit Anmerkungen, Beigaben, Illustrationen ꝛc. ‖ **~rsi**, v. rifl. fett werden; sich mästen ‖ *fig.* reich werden; sich bereichern (mit. impinguare).

†impinta, f. daß. wie spinta.

impinzare (impi·nzo), v. a. mit Speise u. Trank anfüllen, vollpropfen, vollstopfen ‖ *fig.* ~ uno scritto di citazioni, in einer Schrift übermäßig viel Citationen anbringen ‖ **~rsi**, v. rifl. übermäßig viel essen; sich vollstopfen; *fam.* sich den Bauch vollschlagen (v. pinzo).

†impio, *agg.* f. empio.

impiolare (impiólo), v. n. auswachsen (von lange liegendem Korn) ‖ keimen; ausschlagen (v. piuolo).

impiombare (impiò·mbo), v. a. mit Blei (piombo) ausgießen, befestigen; aus-, verbleien ‖ mit Blei beschweren ‖ *(Dentist.)* ploymbieren (hohle Zähne) ‖ mit Blei stempeln, versiegeln; mit dem Bleisiegel versehen ‖ *(Mar.)* splissen ‖ *p. pass.* **impiomba·to** als *agg.*: mit Blei ausgegossen, beschwert; mazza ~a, Stock mit Bleifüllung; dente ~, plombierter Zahn (mlt. implumbare).

impiombatoio (pl. ~o·j), m. *(Mar.)* Splißhorn, n.; Fid, m.

impiombatura, f. Ausgießen mit Blei, n.; Verbleiung; Plombierung, f. ‖ *(Mar.)* Splissung, f.

impiotare (impiò·to), v. a. mit Rasenschollen, -stücken (pioto) bekleiden, bedecken.

impiparsi (m'impi·po), v. rifl. *volg.* (di qc.) sich nichts (aus etw.) machen; me ne impipo, ich pfeife darauf.

impippiare, v. a. daß. wie imbeccare.

impiumare (impiu·mo), v. a. mit Flaum (piuma) bedecken; mit kleinen Federn auspolstern (Vogel ihre Nester) ‖ *(Tint.)* ~ la seta, la lana, der Seide, der Wolle den ersten, zarten Farbenton, den Grund geben ‖ **~rsi**, v. rifl. sich mit Flaum, mit Federn bedecken; Federn bekommen (Vögel); *fig.* den ersten Bart bekommen; zum Jüngling heranreifen (Knaben).

impiumatura, f. *(Tint.)* Grundieren; Geben der Grundfarbe, n.

impiumo, m. *(Tint.)* Grundfarbe; Grundierfarbe; *Grundnuance, f.

impiviarsi (m'impivia·lo), v. rifl. den Chorrock (piviale) anziehen; das Priestergewand umthun.

implacabile, *agg.* unversöhnbar, unversöhnlich (Feind); nicht zu besänftigen (Zorn ꝛc.) ‖ unbeugsam; grausam (lat. implacabilis).

implacabilità, f. Unversöhnlichkeit; Unerbittlichkeit; Unbeugsamkeit, f. (spätlat. implacabilitas). [Weise.

implacabilmente, *avv.* in unversöhnlicher

implacato, *agg.* unversöhnt u. unversöhnlich (lat. implacatus).

implacidire (implacidi·sco), v. a. mild, sanft, zahm, fixre (placido) machen.

implausibilmente, *avv.* ohne Lob; ohne Beifall. [streben, n.; Unvereinbarkeit, f.

implicanza, f. Widerspruch, m.; Wider-

implicare (implì·co u. i·mplico, **–chi**), v. a. verflechten; verwickeln; hineinziehen (in einen Handel) ‖ in sich fassen, schließen; umfassen; questione che ne implica un'altra, Frage, die eine andere in sich schließt, zur Grundlage hat; ~ contradizioni, Widersprüche enthalten ‖ **~rsi**, v. rifl. sich hineinmengen, -mischen; sich einlassen (in od. auf etw.), ~rsi con qd., sich mit jdm. einlassen ‖ *p. pass.* implica·to, verwickelt; verflochten (b. u. f.); (sich) eingelassen (b.) ‖ *agg.* verwickelt (lat. implicare).

implicazione, f. Verwicklung; Verflechtung (in od. mit etw.), f.

implicitamente, *avv.* unter stillschweigender Voraussetzung; stillschweigend; sentenza ~ annullata, ganz von selbst aufgehobenes Urteil; credere ~, blindlings glauben.

implicito, *agg.* mit einbegriffen; selbstverständlich; aus den Umständen erhellend od. hervorgehend ‖ condizione ~a, selbstverständliche, von selbst sich ergebende Bedingung ‖ fede ~a, blinder, unbedingter, die Einzelheiten nicht erörternder Glaube; Köhlerglaube, m. ‖ volontà ~a, aus den Umständen ersichtliche (nicht deutlich ausgesprochene) Willensmeinung (lat. implicitus).

implorabile, *agg.* anflehbar; anrufbar ‖ was man schicklicher Weise erbitten darf (lat. implorabilis).

implorare (implóro), v. a. erbitten; erflehen; um etw. flehentlich bitten; ~ aiuto, tutela, um Hilfe, Schutz bitten ‖ ~ qd., jem. anflehen, anrufen (um Hilfe, Schutz ꝛc.) (lat. implorare).

implorazione, f. flehentliches Bitten ‖ inige Bitte (lat. imploratio, -onem).

implume, *agg.* unbefiedert; ungefiedert; federlos; nackt (lat. implumis).

impluvio (pl. ~vj), m. *(Arch.)* innerer Hof des röm. Hauses; der dort angebrachte Wasserbehälter zur Aufnahme des Regenwassers (lat. impluvium).

impoetichire (impoetichi·sco), v. a. *scherz.* poetisch (poetico) gestalten; einem grammatischen Ausdrucke die poetische Form geben.

⊙impolarsi (s'impò·la), v. rifl. an Polen (poli) befestigt sein; zwischen Polen sich drehen (D.).

***impolite·zza**, f. daß. wie inurbanità od. scortesia (v. frz. impolitesse).

politicamente, *avv.* ohne Klugheit od. Voraussicht anzuwenden; in unschlauer Weise.

impolitico, *agg.* unpolitisch; unklug; einer weisen Politik nicht entsprechend.

impolparsi (m'impo·lpo), v. rifl. Fleisch (polpa) ansetzen; dick, feist werden.

impoltronire (impoltroni·sco), v. a. träge (poltrone) machen ‖ **~rsi**, v. rifl. faul, träge, nachlässig werden.

impolverare (impo·lvero), v. a. mit Staub (polvere) bedecken, bestreuen, beschmutzen; staubig machen; bestäuben ‖ ~ uno scritto, über eine Schrift Streusand schütten ‖ ~ di zolfo le viti, die Weinstöcke einschwefeln ‖ **~rsi**, v. rifl. sich staubig machen; staubig werden; verstauben ‖ *p. pass.* **impolvera·to**, als *agg.* staubig; verstaubt.

impoma·rsi (s'impo·ma), v. rifl. Früchte zu tragen beginnen (Bäume) ‖ *p. pass.* **impoma·to**, als *agg.* giardini –i, Gärten mit Fruchtbäumen; Obstgärten, m. pl.

impomiciare (impo·micio), v. a. mit Bimsstein (pomice) abreiben, glätten.

impondera·bile, *agg.* unwägbar.

imponderabilità, f. Unwägbarkeit, f.

imponente, *agg.* \. *p. pres.* v. imporre.

***imponènza**, f. Großartigkeit; Bedeutendheit, f.; großartiger, Eindruck machender An-

†impo·nere, v. a. ſ. imporre. [blick.

***imponi·bile**, *agg.* auflegbar (Steuern) ‖ besteuerbar; mit einer Steuer, Abgabe zu belegen.

imponito·re, m. Auflieger (einer Steuer), m. ‖ ~ di legge, Gesetzgeber; Erlasser einer Vorschrift, m.

impopolare, *agg.* unpopulär; nicht von der Volksgunst getragen; unbeliebt.

impopolarità, f. Unpopularität; Unbeliebtheit (beim Volke), f.

impoppare (impo·ppo), v. a. *(Mar.)* ein Schiff mit dem Hinterteil (poppa) ins Wasser senken ‖ v. n. mit dem Hinterteil zu tief liegen od. gehen ‖ *p. pass.* **impoppa·to**, als *agg.*: hinterlastig; achterlastig.

imporcare (impórco), v. a. *(Agr.)* die Furchen (porche) ausgleichen; eggen.

imporcare, v. a. daß. wie sporcare.

imporporare (impo·rporo), v. a. mit Purpur (porpora) färben ‖ **~rsi**, v. rifl. rot wie Purpur werden; purpurrot werden ‖ sich rot schminken.

imporrare (impórro), v. n. ſ. **imporrire**, v. n. u. **~rsi**, v. rifl. faul (pigro), nachlässig, saumselig werden. [pigro).

⊙impigro, *agg.* unverdrossen; rastlos (lat.

impillacchera·re (impilla·cchero), v. a. mit Schmutzflecken (pillacchere) bedecken ‖ **–rsi**, v. rifl. sich mit Schmutz bespritzen.

†impingere, v. a. daß. wie spingere (lat. impingere).

impinguare (impi·nguo), v. a. fett (pingue) machen; mästen ‖ *fig.* bereichern; reich machen ‖ ~ un' opera letteraria, ein litterarisches Werk reich ausstatten mit Anmerkungen, Beigaben, Illustrationen ꝛc. ‖ **–rsi**, v. rifl. fett werden; sich mästen ‖ *fig.* reich werden; sich bereichern (mlt. impinguare).

†impinta, f. daß. wie spinta.

impinzare (impi·nzo), v. a. mit Speise u. Trank anfüllen, vollpropfen, vollstopfen ‖ *fig.* ~ uno scritto di citazioni, in einer Schrift übermäßig viel Citationen anbringen ‖ **–rsi**, v. rifl. übermäßig viel essen; sich vollstopfen; *fam.* sich den Bauch vollschlagen (v. pinzo).

†impio, *agg.* f. empio.

impiolare (impiólo), v. n. auswachsen (von lange liegendem Korn) ‖ keimen; ausschlagen (v. piuolo).

impiombare (impiò·mbo), v. a. mit Blei (piombo) ausgießen, befestigen; aus-, verbleien ‖ mit Blei beschweren ‖ *(Dentist.)* ploymbieren (hohle Zähne) ‖ mit Blei stempeln, versiegeln; mit dem Bleisiegel versehen ‖ *(Mar.)* splissen ‖ *p. pass.* **impiomba·to** als *agg.*: mit Blei ausgegossen, beschwert; mazza ~a, Stock mit Bleifüllung; dente ~, plombierter Zahn (mlt. implumbare).

impiombatoio (pl. ~o·j), m. *(Mar.)* Splißhorn, n.; Fid, m.

impiombatura, f. Ausgießen mit Blei, n.; Verbleiung; Plombierung, f. ‖ *(Mar.)* Splissung, f.

impiotare (impiò·to), v. a. mit Rasenschollen, -stücken (pioto) bekleiden, bedecken.

impiparsi (m'impi·po), v. rifl. *volg.* (di qc.) sich nichts (aus etw.) machen; me ne impipo, ich pfeife darauf.

impippiare, v. a. daß. wie imbeccare.

impiumare (impiu·mo), v. a. mit Flaum (piuma) bedecken; mit kleinen Federn auspolstern (Vogel ihre Nester) ‖ *(Tint.)* ~ la seta, la lana, der Seide, der Wolle den ersten, zarten Farbenton, den Grund geben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich mit Flaum, mit Federn bedecken; Federn bekommen (Vögel); *fig.* den ersten Bart bekommen; zum Jüngling heranreifen (Knaben).

impiumatura, f. *(Tint.)* Grundieren; Geben der Grundfarbe, n.

impiumo, m. *(Tint.)* Grundfarbe; Grundierfarbe; *Grundnuance, f.

impiviarsi (m'impivia·lo), v. rifl. den Chorrock (piviale) anziehen; das Priestergewand umthun.

implacabile, *agg.* unversöhnbar, unversöhnlich (Feind); nicht zu besänftigen (Zorn ꝛc.) ‖ unbeugsam; grausam (lat. implacabilis).

implacabilità, f. Unversöhnlichkeit; Unerbittlichkeit; Unbeugsamkeit, f. (spätlat. implacabilitas). [Weise.

implacabilmente, *avv.* in unversöhnlicher

implacato, *agg.* unversöhnt u. unversöhnlich (lat. implacatus).

implacidire (implacidi·sco), v. a. mild, sanft, zahm, fixre (placido) machen.

implausibilmente, *avv.* ohne Lob; ohne Beifall. [streben, n.; Unvereinbarkeit, f.

implicanza, f. Widerspruch, m.; Wider-

implicare (implì·co u. i·mplico, **–chi**), v. a. verflechten; verwickeln; hineinziehen (in einen Handel) ‖ in sich fassen, schließen; umfassen; questione che ne implica un'altra, Frage, die eine andere in sich schließt, zur Grundlage hat; ~ contradizioni, Widersprüche enthalten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich hineinmengen, -mischen; sich einlassen (in od. auf etw.), ~rsi con qd., sich mit jdm. einlassen ‖ *p. pass.* implica·to, verwickelt; verflochten (b. u. f.); (sich) eingelassen (b.) ‖ *agg.* verwickelt (lat. implicare).

implicazione, f. Verwicklung; Verflechtung (in od. mit etw.), f.

implicitamente, *avv.* unter stillschweigender Voraussetzung; stillschweigend; sentenza ~ annullata, ganz von selbst aufgehobenes Urteil; credere ~, blindlings glauben.

implicito, *agg.* mit einbegriffen; selbstverständlich; aus den Umständen erhellend od. hervorgehend ‖ condizione ~a, selbstverständliche, von selbst sich ergebende Bedingung ‖ fede ~a, blinder, unbedingter, die Einzelheiten nicht erörternder Glaube; Köhlerglaube, m. ‖ volontà ~a, aus den Umständen ersichtliche (nicht deutlich ausgesprochene) Willensmeinung (lat. implicitus).

implorabile, *agg.* anflehbar; anrufbar ‖ was man schicklicher Weise erbitten darf (lat. implorabilis).

implorare (implóro), v. a. erbitten; erflehen; um etw. flehentlich bitten; ~ aiuto, tutela, um Hilfe, Schutz bitten ‖ ~ qd., jem. anflehen, anrufen (um Hilfe, Schutz ꝛc.) (lat. implorare).

implorazione, f. flehentliches Bitten ‖ inige Bitte (lat. imploratio, -onem).

implume, *agg.* unbefiedert; ungefiedert; federlos; nackt (lat. implumis).

impluvio (pl. ~vj), m. *(Arch.)* innerer

wissen || ~ (od. ~ carne), dick werden; Fett ansetzen || *p. pres.* imponènte, aufgend || *agg.* ✱imponierend; Ehrfurcht, Bewunderung einflößend; Staunen erregend; groß; gewaltig; imposant (lat. imponere).

imporrire, v. n. dašš. wie imporrare.

†importa·bile, *agg.* dašš. wie incomportabile.

importa·nte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. importare.

importa·nza, f. Erheblichkeit; Bedeutendheit; Beträchtlichkeit, f. || Wichtigkeit; Bedeutung, f.; Belang, m.; Anſehen; Gewicht, n.; cosa di molta, grande, lieve, nessuna ~, Sache von großer, hoher, geringer, keiner Bedeutung || dare ~ a qc., auf etw. Gewicht legen; viel auf etw. halten od. geben || darsi aria d'~, ſich ein gewichtiges Anſehen geben; wichtig thun; ſich wichtig machen || uomo d'~, Mann von großer Bedeutung, m.; gewichtige, bedeutende Perſönlichkeit.

importa·re (impòrto), v. n. u. *impers.* bedeuten; bedeutend ſein; am Herzen liegen; von Gewicht, Bedeutung, Belang ſein; non m'importa nulla del suo bene, an ſeinem Wohle liegt mir nichts; importa a tutti che la pace duri, für alle iſt es von Wichtigkeit (allen liegt es am Herzen), daß der Friede andauere || *assol.* non importa, es thut nichts, es macht nichts aus; non importava, che . . ., es war nicht nötig, daß . . . || koſten; betragen; ausmachen; ſich belaufen auf; tira la somma, quanto importa? ziehe die Summe, wieviel es im ganzen ausmacht? ~ quanto importano questi libri? wieviel betragen, koſten dieſe Bücher? || *(Lett.)* bedeuten; anzeigen; ausſagen; questa voce importa tanto quanto quell'altra, dieſer Ausdruck beſagt dasſelbe wie jener andere || v. a. einführen (Waren ins Land); importieren || ✱im Gefolge haben; delitto che importa la pena di morte, Verbrechen, welches die Todesſtrafe im Gefolge hat, auf welchem die Todesſtrafe ſteht (juriſtiſcher Jargon) (lat. importare).

importadore, m. *(Com.)* Importeur; Einführer von Waren; Einfuhrhändler, m.

importazio·ne, m. *(Com.)* Einführen von Waren, n. || Einfuhr, f.; Import, m.

impòrto, m. *(Com.)* Betrag; Belauf; Wert; Preis, m.; ~ complessivo, Totalbetrag; alle Koſten zuſammengerechnet, pl.

importunamente, *avv.* in läſtiger, unbequemer, zudringlicher, ſtörender Weiſe.

†importuna·nza, f. dašš. wie importunità.

importunare (importu·no), v. a. belästigen; unbequem, beſchwerlich fallen; ~ qd. con domande, jem. mit Fragen quälen od. mit Bitten beſtürmen, beheligen.

†importune·zza, f. dašš. wie importunità.

importunità, f. Läſtigkeit; Auf-, Zudringlichkeit; Langweiligkeit, f. || Hartnäckigkeit, Ausdauer in Bitten, Fragen, f. || Beläſtigung, f. (lat. importunitas).

importu·no, *agg.* läſtig; unbequem; auf-, zudringlich; hartnäckig (in ſeinen Bitten und Fragen) || *sost.* m. läſtiger, zudringlicher Menſch || domande ~e, zudringliche, ungelegene Bitten, Fragen, f. pl. || unangenehm; ſtörend; beſchwerlich; che ventaccio ~ che è questo! was für ein häßlicher, durch u. durch gehender Wind iſt das! || unzeitig; vor-, frühzeitig; morte ~a, vorzeitiger Tod (lat. importunus).

importuo·so, *agg.* haſenlos; ohne Häfen (eine Küſte) (lat. importuosus).

impostatore, m. *(Stamp.)* dašš. wie impaginatore.

imposizio·ne, f. Auflegen, n. (beſ. von Steuern) || Steuer; Auflage; Umlage, f. || ~ delle mani, Einſegnung, Weihe (des zu ordinierenden Prieſters) || *(Stamp.)* dašš. wie impaginatura (lat. impositio, -onem).

impossènte, *agg.* dašš. wie impotente.

impossessa·rsi (m'impossèsso), v. rifl. (di qc.) ſich in den Beſitz (possesso) ſetzen (einer Sache od. von etw.); ſich bemächtigen (einer Sache); Beſitz ergreifen (von etw.); einnehmen (z. B. eine Feſtung); erobern; beſetzen (ein Land) || *fig.* –rsi dell'animo di qd., die Herrſchaft über jem. erlangen; ſich in ſein Gemüt einſchleichen || –rsi d'una questione, eine Frage genau ſtudieren, gründlich kennen lernen; –rsi d'una lingua, einer Sprache gänzlich Herr werden || i vizi s'impossessano d'un giovane, ein Jüngling verfällt gänzlich einem laſterhaften Leben.

impossi·bile, *agg.* unmöglich; unausführbar || *fig.* ſchwierig; ſchier unmöglich || *fam.* uomo, donna ~, ganz unmöglicher Menſch; ganz unglaubliches Weib || *fam.* rendersi ~, ſich unmöglich machen; irgendwo (aus ſchwerwiegenden Anlaſſen) nicht mehr bleiben können || *(Log.)* ſich ſelbſt widerſprechend; ridurre uno all' ~, jem. in die Enge treiben; ihn auf ſeine eigenen Widerſprüche hinweiſen || *fam.* pare ~! es ſcheint (iſt) unglaublich! es iſt doch nicht möglich! || *fam.* far l'~, ſchier Unmögliches leiſten; alles nur mögliche verſuchen || ammettiamo per ~, che . . ., nehmen wir den unmöglichen Fall an, daß . . . (mlt. impossibilis).

impossibilità, f. Unmöglichkeit, f.; ~ metafisica, fiſica (od. materiale), morale, begriffliche, phyſiſche, moraliſche Unmöglichkeit || unmögliche Sache; pretendere una ~, Unmögliches wollen, beanſpruchen || Unfähigkeit, f.; essere od. trovarsi nell' ~ di fare qc., ſich nicht in der Lage befinden, etw. zu thun (mlt. impossibilitas).

impossibilita·re (impossibili·to), v. a. unmöglich machen.

impossibilmente, *avv. fig.* nur unter den größten Schwierigkeiten.

impo·sta, f. Auflage; Umlage; Steuer, f.; ~ dirette, indirette, dirette, indirette Steuern; ~e addizionali od. di giunta, Zuſchlagſteuern; ~ sul capitale, Kapitalſteuer; ~ fondiaria, Grundſteuer; ~ sui fabbricati, Gebäudeſteuer; ~ sulla rendita, Renten-, Einkommenſteuer || esente da ogni ~, ſteuerfrei || mettere un' ~, eine Steuer auflegen, einführen || riscuotere le ~e, die Steuern einziehen, eintreiben; esattore delle ~e, Steuererheber (v. imporre).

impòsta, f. Thür-, Fenſterflügel, m. || *(Arch.)* Gnauf; Kämpfer, m.; vorſpringender Teil am Säulenkopfe, worauf der Bogen eines Gewölbes ruht || Holz- od. Steinbalken der quer über den Fenſter- od. Thürpfoſten liegt; Fenſter-, Thürkrönung, f.; Querholz, n.

imposta·me, m. alle Fenſter-, Thürkrönungen eines Hauſes, f. pl.

impostare (impòsto), v. a. obendaraus legen || *(Arch.)* fügen; auflegen (einen Bogen, ein Gewölbe) || eintragen (ins Geſchäftsbuch); buchen || ~ un lavoro, angeben, wie eine Arbeit zu machen iſt (dem Schüler, Lehrling); ſie anlegen in den Grundzügen || ~ un problema, die Formeln für ein (mathematiſches) Problem anſetzen; einen Anſatz machen || ~ una sentinella, eine Schildwache (irgendwo) aufſtellen; einen Poſten hinſtellen || *(Mar.)* ~ una nave, ein Schiff auf Stapel legen || –rsi, v. rifl. ſich ſtellen; die geeignete Stellung einnehmen (bei irgend einer Körperl. Übung; bei einem Spiele ꝛc.); anſetzen (zum Sprunge); –rsi per dare un colpo, ausholen zu einem Schlage || *(Mil.)* impostatevi! fertig! (zum Feuern; Kommando) (v. posto).

impostare (impòsto), v. a. Briefe ꝛc. zur Poſt (posta) tragen; ſie aufgeben; ſie in den Briefkaſten werfen.

impostatura, f. *(Arch.)* dašš. wie impostа || Eintragen (ins Geſchäftsbuch); Buchen, n. (hierher mettere impostazione) || Einnehmen einer gewiſſen Stellung, n.; Stellung (beim Fechten, bei irgend einem Spiele), f. || *fig.* ſtolzes, gewichtiges, feierliches Betragen; feierliche Haltung.

impostazio·ne, f. Eintragen (eines Poſtens in das Geſchäftsbuch); Buchen, n. || Koſten des Buchens einer Hypothek ꝛc., pl. || Ab-, Aufgeben eines Briefes ꝛc. auf der Poſt, n.

impostemire (impostemi·sco), v. n. Geſchwür (postema) bilden; eiterig werden.

impostùra, m. *(Idraul.)* Bodenſatz, m.; Ablagerung (in Gewäſſern), f.

impo·sto, m. *(Ceraiuol.)* Wachsſchicht, die auf den Kern (prima camicia) der Wachskerzen aufgetragen wird.

impo·sto, *p. pass.* v. imporre.

impostore, m.; –o·ra, f. Betrüger; Lügner, m.; –in, f. || Verbreiter falſcher Lehren, m. (lat. impostor, -trix).

impostura, f. Betrügerei; Heuchelei; Täuſchung; Lüge, f.; Betrug, m. || heuchleriſches, lügneriſches Weſen (v. lat. impostus; *p. pass.* v. imponere).

impostura·re (impostu·ro), v. a. betrügen; bethören; mit Lügen umgarnen; täuſchen || ein blendendes, trügeriſches Anſehen geben (einer zu verfaſſenden Sache); etw. herauſ-, aufputzen.

impotènte, *agg.* unfähig; unvermögend; ohnmächtig; ~ al lavoro, unfähig zu arbeiten || zeugungsunfähig; impotent || ſchwach; hinfällig; kraftlos; un povero vecchio ~, ein armer, ſchwacher Greis || ungenügend; unzureichend; mezzi ~i al fine, dem Zwecke nicht entſprechende Mittel, n. pl. || ira, invidia ~, ohnmächtiger, unſchädlicher Haß, Neid || ~ di sè medesimo, ſeiner ſelbſt nicht mächtig; unfähig, ſich zu beherrſchen (lat. impotens, -tem).

impotènza, f. Unvermögen, n.; Unfähigkeit, f. || Zeugungsunfähigkeit; Impotenz, f. || Schwäche; Kraft-, Machtloſigkeit; Ohnmacht, f. (lat. impotentia).

impottinicciare (impottini·ccio), v. a. *volg.* ausſtehen; notdürftig, ſchlecht ausbeſſern; zuſammenſtoppeln (v. pottinaccio).

impoverimento, m. Verarmen, n.; Verarmung, f.

impoverire (impoveri·sco), v. a. arm (povero) machen || *prov.* ciò che si dà per Dio non impoverisce, was man aus Barmherzigkeit weggiebt, macht einen nicht arm || *fig.* dürftig, kahl machen; ausſaugen (z. B. gewiſſe Früchte den Boden); ~ una lingua, eine Sprache weniger ausdrucksvoll geſtalten || v. n. arm werden; verarmen; in Armut, Elend geraten; zurück-, herunterkommen (in ſeinen Verhältniſſen).

impraticabile, *agg.* unthunlich; unausführbar; unpraktiſch; unanwendbar (Mittel ꝛc.) || unzugänglich; unwegſam; unpaſſierbar; unbefahrbar; unbewohnbar (Örtlichkeiten, Straßen ꝛc.) || unumgänglich; ungeſellig; ſchwer zu behandeln; ſonderbar; langweilig; unangenehm (Perſonen) (v. praticabile).

impraticabilità, f. Unthunlichkeit; Unanwendbarkeit, f. (v. Mitteln ꝛc.) || Unzugänglichkeit; Unwegſamkeit, f. (v. Straßen, Örtlichkeiten).

impraticare, *agg.* ungebräuchlich || unbefahren, -begangen (Straßen).

imprathicare (impratichi·sco), v. a. tauglich, erfahren, tüchtig, geſchickt, gewandt (pratico) machen; üben; ausbilden || –rsi, v. rifl. ſich üben; Gewandtheit, Geſchicklichkeit, Übung, Fertigkeit erlangen (in etw.).

imprecare (imprè·co), v. n. (contro qd.) in Verwünſchungen, Flüche ausbrechen (gegen jem.) || v. a. anwünſchen; ~ qc. a qd., etw. herabwünſchen auf das Haupt jds.; ~ guaj a qd., jdm. Übles wünſchen; ~ salute, molti anni a qd., jdm. Geſundheit, ein langes Leben wünſchen (lat. imprecari).

imprecativo, *agg.* verwünſchend; formula ~a, Verwünſchungsformel, f.

imprecatore, m.; **–trice**, f. Verwünſcher, m.; –in, f.; *fam.* Unglückrabe, m.

imprecazione, f. Anwünſchen (meiſt von Unheil), n.; Verwünſchung, f.; Fluch, m. (lat. imprecatio, -onem). ſan Präciſion, m.

imprecisio·ne, f. Ungenauigkeit, f.; Mangel

imprecisò, *agg.* ungenau; nicht präciſ.

impregiudicabile, *agg.* was nicht im voraus beurteilt werden kann od. darf.

impregiudicato, *agg.* nicht im voraus beurteilt; keinen Vorurteilen unterworfen || questione ~a, noch unerörterte, offen gelaſſene, erſt der Erörterung unterliegende Frage || diritto ~, keinerlei Beſchränkungen unterworfenes Recht.

impregnamento, m. Trächtigmachen (von Tieren), n.; Befruchtung, f. || Sättigung; Vollsaugung; Durchtränkung (irgend eines Stoffes mit einem anderen), f.

impregnare (impre·gno), v. a. ſchwanger machen; ſchwängern (Frauen); trächtig machen (Tiere); befruchten || ſättigen; durchtränken; il dolor, che il cor m'impregna, der Schmerz, der mein Herz ganz erfüllt (D.) || v. n. empfangen; concipieren; befruchtet werden (meiſt v. Tieren); v. Frauen nur in vulgärer Ausdrucksweiſe) || –rsi, v. rifl. ſich vollſaugen (von etw.); durchtränkt, durchſetzt, gänzlich angefüllt werden (mit od. von etw.) (v. mlt. praegnare).

impremeditatamente, *avv.* ohne einen Vorſatz, ohne Abſicht gethan zu haben.

impremeditato, *agg.* unvorſätzlich; unvorbedacht. mento.

†imprendènza, f. dašš. wie imprendimento.

imprèndere (imprèndo; *perf.* impre·si, **–prende·sti**; *p. pass.* impre·so), v. a. u. n. lernen; begreifen; faſſen; verſtehen (hierfür heute meiſtens apprendere) || ~ a fare qc., etw. zu thun beginnen || unternehmen; beginnen; ins Werk ſetzen; anfangen; ~ un viaggio, eine Reiſe unternehmen || ~ briga, Handel, Streit anfangen || †~ contro qd., gegen jem. Krieg beginnen || †~ el nimehmen; nehmen (eine Feſtung).

imprendi·bile, *agg.* uneinnehmbar; unbezwinglich; unüberwindlich (Feſtung, Stellung ꝛc.).

imprendimento, m. Unternehmen; Be-

ginnen, n. ‖ Unternehmung, f.; Wagnis, n. ‖ †Lernen; Lehren, n.

imprenditore, m.; **-trice**, f. Unternehmer, m.; f. (von Arbeiten); **società -trice**, Baugesellschaft, f.

†**impréndita**, f. dass. wie impronta ‖ Eindruck, m.; Gepräge, n. ‖ Form, f.; äußeres Ansehen (D.).

†**imprenta're**, v. a. ſ. improntare (D.).

impreparato, *agg.* unvorbereitet; unausgerüstet; ungerüstet.

impresa, f. Unternehmen, n.; Unternehmung, f.; **mettersi a un' –**, ein Unternehmen wagen; abhandonare un' –, ein Unternehmen wieder aufgeben, im Stich lassen; condurre a bene un' –, ein Unternehmen glücklich durchführen ‖ große, ehrenvolle That; kriegerisches Unternehmen; **le –e di Napoleone**, die Heldenthaten, die Kriegszüge Napoleons ‖ Sorge; Arbeit; Mühe, f.; Auftrag, m.; **pigliare l'–** di fare qc., ſich der Aufgabe, Mühe unterziehen ‖ *mod. prov.* esser più la spesa che l'–, ſ. spesa ‖ Unternehmergesellschaft, f.; **l'– del Gas**, die Gasgesellschaft; **l'– della nettezza pubblica**, Straßenreinigungsgesellschaft; **– d'un teatro**, Theaterunternehmen; Theatergründung, f. ‖ Wappen, Abzeichen mit Motto, n. (v. imprendere).

impresario (pl. **–arj**), m. Unternehmer (beſ. Theater-, Opernunternehmer); Impresario, m. ‖ Unter-, Übernehmer öffentlicher Arbeiten, m.

imprescrittibile, *agg.* nicht durch eine Verordnung (prescrizione) aufhebbar; unanfechtbar; unverjährbar (Geſetze ꝛc.).

imprescrittibilità, f. Unaufhebbarkeit; Unanfechtbarkeit von Geſetzen), f. ‖ Unverjährbarkeit, f.

imprescrittibilmente, *avv.* in unanfechtbarer, unaufhebbarer Weiſe.

impreso, *p. pass.* v. imprendere.

†**impressa're**, v. a. dass. wie imprimere.

impressionabile, *agg.* für Eindrücke ſehr empfänglich; leicht erregbar; leicht reizbar.

impressionabilità, f. Erregbarkeit; Empfänglichkeit für Eindrücke.

impressionare (**impressio'no**), v. a. Eindruck machen (in ob. auf etw.; auf jem.); erregen; reizen ‖ *fig.* quelle parole mi hanno bene impressionato, jene Worte haben einen guten Eindruck auf mich gemacht od. mir hinterlaſſen ‖ *p. pass.* **impressiona'to**, als *agg.* beeinflußt; voreingenommen.

impressio'ne, f. Eindruck, m. ‖ Spur, f., Zeichen, n., die ein Eindruck hinterläßt; **– del sigillo**, die Druckfeile, der Eindruck des Siegels ‖ Aufdrücken; Abdrucken; Drucken, n. ‖ Druck, m.; Druckfegung, f. ‖ Auflage, f.; Abdruck, m.; **quinta –**, fünfte Auflage ‖ *fig.* Eindruck (im Herzen od. im Geiſte); uomo di prima –, Menſch, der nach dem erſten Eindrucke urteilt ‖ **–i sonori, luminose, tattili**, Gehörs-, Geſichts-, Gefühlseindrücke, m. pl. ‖ †Angriff; Eindruck, m.; far – nel nemico, gegen den Feind anſtürmen; in ſeine Reihen eindrechen ‖ (Arte) raſch hingeworfene, den erſten Eindruck wiedergebende Skizze ‖ †dass. wie influenza (impressio, –onem).

†**impressi'va**, f. Aufnahmevermögen (beſ. der Geichtseindrücke), n.

†**impresso're**, m. Drucker, m.

†**impressu'ra**, f. Zeichen eines Eindruckes, n.; Druckſtelle, f.

†**imprestanza**, f. dass. wie prestanza.

imprestare (**imprè'sto**), v. a. leihen; darleihen; als Darlehen od. leihweiſe geben; borgen (v. prestare).

imprè'stito, m. Leihen; Darleihen, n. ‖ Darlehen, n.; Anleihe, f. ‖ dare od. pigliare a –, als Darlehen geben od. nehmen; darleihen od. leihen, borgen, entleihen; fare un – di cento milioni, eine Anleihe von hundert Millionen machen, aufgeben.

†**imprè'sto**, m. ſ. imprestito.

imprevedibile, *agg.* unvorherſehbar; nicht voraus zu ſehen. [bermutet; unerwartet.

imprevedu'to, *agg.* unvorhergeſehen; unimprevidènte, *agg.* unvorſichtig; ohne Umſicht od. Vorausſicht.

imprevidènza, f. Mangel an Umſicht od. Vorausſicht, m.; Unvorſichtigkeit, f.

imprevi'sto, *agg.* dass. wie impreveduto.

imprezios're (**imprezios'sco**), v. a. koſtbar (prezioso) od. koſtbarer, wertvoller machen, genalten.

imprezza'bile u. †**imprezia'bile**, *agg.* unſchätzbar; deſſen Wert (prezzo) nicht zu beſtimmen iſt.

imprigionamento, m. Gefangennahme, -ſetzung; Einkerkerung, f. ‖ Haft, f.

imprigiona're (**imprigio'no**), v. a. in das Gefängnis, in den Kerker (prigione) ſetzen, werfen; gefangen nehmen; einkerkern; *fam.* einſperren; einſchließen; hinter Schloß und Riegel ſetzen ‖ *fig.* der Freiheit berauben; am freien Ausgang verhindern (z. B. der Schnee die Bewohner eines Hauſes).

imprima (od. beſſer: in prima), *avv.* dass. wie primieramente.

imprimere (**imprimo**; *perf.* **impressi, –primesti**; *p. pass.* **impresso**), v. a. aufdrücken; aufdrucken; einen Eindruck machen; eindrücken; einprägen; – delle proprie orme il suolo od. – le proprie orme sul suolo, ſeine Spuren dem (od. in den) Boden eindrücken ‖ *fig.* – un carattere indelibile a qc., einer Sache einen ausgeprägten, unzerſtörbaren Charakter geben, aufdrücken ‖ drucken; abdrucken; durch Druck vervielfältigen; abziehen; opera impressa dal Bodoni, von Bodoni gedrucktes Werk; bodonianiſcher Druck ‖ *fig.* – nella memoria, nella mente, nel cuore, dem Gedächtnis, dem Sinn, dem Herzen einprägen ‖ – il moto, la forza in un altro corpo, die Bewegung, die Kraft auf einen andern Körper übertragen (lat. imprimere).

imprimi'bile, *agg.* eindruckbar.

†**imprimitura**, f. *(Pitt.)* Auftragen der Grundfarbe, n. [improbabilis).

improba'bile, *agg.* unwahrſcheinlich (lat.

improbabilità, f. Unwahrſcheinlichkeit, f.

improbabilmente, *avv.* ohne Wahrſcheinlichkeit; unwahrſcheinlich.

improbità, f. Unredlichkeit, f. ‖ Schlechtigkeit; Bosheit; Böswilligkeit; Verruchtheit, f. (lat. improbitas).

i'mprobo, *agg.* unbillig; ſchlecht; bös; boshaft ‖ *fam.* fatica –a, ſchändliche Mühe, Anſtrengung (lat. improbus). [rare.

†**improcciare**, v. a. dass. wie rimprovera're.

improduttività, f. Unergiebigkeit; Unfruchtbarkeit, f. ‖ Mangel an Schöpfer-, Erfindungskraft, m.; Improduktivität, f.

produttivo, *agg.* unergiebig; unfruchtbar (Boden) ‖ nicht ſchöpferiſch; arm an Erfindungsgabe; unproduktiv (Geiſt, Talent) (v. produrre).

†**impromessa**, f. dass. wie promessa.

†**impromettere**, v. a. dass. wie promettere (D.).

impronta, f. Eindruck, m.; Spur (f.), Zeichen (n.) eines empfangenen Eindrucks; Abdruck, m.; lasciarci l'– delle dita, die Spur, den Abdruck der Finger darauf zurücklaſſen ‖ Abdruck einer Medaille, eines Siegels in Wachs, m.; Gepräge, n.; Abguß, m. ‖ *fig.* avere nella faccia l'– del vizio, die Spuren des Laſters im Geſichte tragen (v. †imprenta; dieſes wahrſcheinl. v. lat. premere, vermittels des frz. empreint).

improntamente, *avv.* in aufdringlicher, ungeſtümer Weiſe.

improntare (**impro'nto**), v. a. einen Eindruck, eine Spur, einen Abdruck (impronto) zurücklaſſen auf etw.; etw. ab-, aufdrücken; aufprägen ‖ *(Mus.)* dem Blatte ſpielen (in letzter Bedeutung v. pronto).

†**improntatore**, m. Medaillenſchneider; Kupfer-, Stahlſtecher, m. [dine.

†**improntezza**, f. dass. wie improntitu-

improntitu'dine, f. Zu-, Aufdringlichkeit; Läſtigkeit, f.; unbequemes, zudringliches Betragen; Ungeſtüm, n.

impronto, *agg.* zu-, aufdringlich; läſtig; unbequem; unſanftig, drängend (in ſeinen Bitten) ‖ *sost.* m. *prov.* l'– vince l'avaro, der Dränzler bekommt ſelbſt den Geizhals unter (Etym. ungewiß).

impro'nto, m. *(Tip.)* Unterlage aus welchem Papier auf dem Preßdeckel, f. [ſtich.

impronunzia'bile, *agg.* unausſprechbar.

improperare, v. a. dass. wie rimproverare.

impropério (pl. **–rj**), m. ſchmählicher Vorwurf, Tadel ‖ Schimpf, m.; Schande; Schmach, f.; ricoprire qd. d'–j, jem. mit ſchimpflichen Beleidigungen überhäufen (mit improperium).

*⁎**impròpio** u. *Der.* ſ. improprio u. *Der.*

improporzionale, *agg.* dass. wie improporzionato.

improporzionato, *agg.* unproportioniert; ohne richtige Verhältniſſe (gewöhnlich sproporzionato).

impropriamente, *avv.* in uneigentlicher, übertragener, fälſchlich angenommener Bedeutung.

improprietà, f. falſche, übertragene, nicht eigentlich zutreffende Bedeutung (eines Wortes, Ausdrucks) (mit. improprietas).

impròprio (pl. **–prj**), *agg.* uneigentlich ‖ fälſchlich gebraucht; falſch angewandt; in übertragener Bedeutung ‖ unpaſſend; ungeeignet; linguaggio molto –, ſehr unziemliche Reden, f. pl. (lat. improprius).

improroga'bile, *agg.* unaufſchiebbar.

improsciuttire (**improsciutti'sco**), v. n. austrocknen; dürr, mager werden (wie ein prosciutto).

improsperamente, *avv.* in nicht günſtiger, gedeihlicher Weiſe. [billigen.

†**improva're** (**imprò'vo**), v. a. mißimproviativo, *agg.* mißbilligend; tadelnd.

†**improvazio'ne**, f. Mißbilligung, f.

†**improvera're**, v. a. dass. wie rimproverare. [ſprovvedutamente.

improvvedutamente, *avv.* dass. wie

improvvedu'to, *agg.* dass. wie sprovveduto.

improvvidamente, *avv.* in unvorſichtiger, unbedachter Weiſe.

improvvido, *agg.* unvorſichtig; unbedacht; unachtſam; nicht umſichtig ‖ unklug; thöricht (lat. improvidus).

improvvisamente, *avv.* in unvorhergeſehener, unerwarteter Weiſe ‖ ohne Vorbereitung; aus dem Stegreife: cantare, suonare –, vom Blatt ſingen, ſpielen.

improvvisamento, m. Stegreifrede, -dichtung; Improviſation, f.; Singen, Spielen aus der Phantaſie; Phantaſieren (auf einem Inſtrumente), n.

improvvisare (**improvvi'so**), v. a. aus dem Stegreif, ohne Vorbereitung dichten, reden, ſingen, ſpielen; improviſieren ‖ *fig.* – una festa, una cena, un rinfresco, ein Feſt, ein Abendeſſen, eine Erfriſchung in aller Eile veranſtalten, zu ſtande bringen, darbieten.

improvvisata, f. raſche, in aller Eile und ohne weitere Vorbereitung gemachte Veranſtaltung; Überraſchung, f.: fare un' –, durch ſein Kommen überraſchen; od. auch: ein Feſt, ein Mahl in aller Eile veranſtalten; che bella –! welch' freudige Überraſchung!

improvvisatore, m.; **-trice**, f. Stegreifdichter, -ſänger, -ſpieler, m.; -in, f.; Improviſator, m.; -trice, f.

improvvi'so, *agg.* unerwartet; unvorhergeſehen; unvermutet; überraſchend; mi giunge –, das überraſcht mich, kommt mir überraſchend ‖ *sost.* m. improviſierte Verſe, m. pl.; Improviſation, f. ‖ *avv.* all' – od. d'–, in unerwarteter, unvorbereiteter, überraſchender Weiſe; unverſehens; lo colse all' –, er ertappte ihn unverſehens (lat. improvisus).

improvvi'sto, *agg.* dass. wie sprovveduto ‖ all' –a, dass. wie all' improvviso.

impruare (**impru'o**), v. a. *(Mar.)* das Schiff mit dem Vorderteil (prua) tief ins Waſſer ſenken; es vorne zu ſehr beladen ‖ *p. pass.* **impruato**, als *agg.*: vorlaſtig; auf dem Kopf liegend (Schiffe).

imprudènte, *agg.* unklug; unbedacht; unvorſichtig; unachtſam ‖ unerfahren; unverſtändig ‖ *sost.* m. unverſtändige Perſon (lat. imprudens, –tem).

imprudentemente, *avv.* in unklugen, unvorſichtiger Weiſe; ohne Überlegung; ohne Erfahrung.

imprudènza, f. Unklugheit; Unbedachtſamkeit, f. ‖ unvorſichtige, unverſtändige, thörichte Handlung od. Äußerung (lat. imprudentia).

impruna're (**impru'no**), v. a. mit Dornen (pruni), dornichtem Reiſig bedecken (Gartenbeete) od. umſchließen (Gärten) od. versperren (Wege) ‖ *fig.* Schwierigkeiten in den Weg legen.

impu'be u. **impu'bere**, *agg.* noch nicht mannbar; noch nicht ausgereift; unerwachſen (lat. impubes u. impuber).

impudènte, *agg.* unverſchämt; ſchamlos; frech (Perſonen, aber auch Handlungen, Äußerungen) (lat. impudens, –tem).

impudentemente, *avv.* in unverſchämter, frecher Weiſe.

impudènza, f. Unverſchämtheit; Frechheit, f.; ſchamloſe Dreiſtigkeit (lat. impudentia).

impudicamente, *avv.* ohne Schamgefühl; ohne Scham; in unzüchtiger Weiſe.

impudicizia, f. Unzüchtigkeit; Unkeuſchheit, f.; unkeuſche, unzüchtige Geſinnung (lat. impudicitia).

impudi'co, *agg.* unkeuſch; unzüchtig; ohne Schamgefühl; libro –, obſcöne, ſchlüpfrige

†**impugna**, f. dass. wie pugna. [ſchrift.

impugnabile, *agg.* bekämpfbar; bestreitbar; anfechtbar; angreifbar (Meinungen, Grundsätze).

impugnare (impugno), v. a. mit der Faust (pugno) fassen, packen, ergreifen, drücken; ~ la spada, das Schwert ergreifen, packen ‖ *fig.* ~ le armi per la patria, sich zum Kampfe für das Vaterland rüsten; zu den Waffen greifen fürs Vaterland.

impugnare (impugno), v. a. bekämpfen, einen Kampf (pugna) liefern (gegen etw.) ‖ *(Giur.)* ~ la validità d'un atto, die Gültigkeit eines Aktes bestreiten, anfechten ‖ leugnen; ableugnen; in Abrede stellen; ~ la verità di qc., die Wahrheit von etw. bestreiten, leugnen (lat. impugnare).

impugnativo, *agg. (Med.)* ankämpfend (gegen ein Übel); gegenwirkend.

impugnatura, f. Ergreifen; Fassen; Packen (mit der Faust), n. ‖ Griff, m.; Heft, n.; Handhabe, f. ‖ *(Mus.)* Fingerlage. -ſetzung (auf den Saiten einer Geige, Guitarre ꝛc.); Applikatur, f.

impugnazione, f. Anfechten; Bestreiten; Leugnen; Ableugnen, n. (lat. impugnatio).

impulciato, *agg.* voller Flöhe; verflöht.

impulcinato, *agg.* befruchtet (Eier); auch: halb ausgebrütet.

impulitamente, *avv.* in roher, ungeſchliffener Weiſe.

impulitezza, f. Ungeſchliffenheit; Roheit, f. ‖ Unhöflichkeit; Grobheit, f. ‖ Unſauberkeit; Unreinheit, f.

impulito, *agg.* roh; ungeſchliffen; ungebildet ‖ unhöflich; grob ‖ unſauber; unreinlich (lat. impolitus).

impulsione, f. Stoßen; Anſtoßen, n. ‖ Stoß; Antrieb; Anſtoß; Drang; Trieb, m. ‖ Impuls, m.; Anregung, f.; Beweggrund, m.; Veranlaſſung, f. (lat. impulsio, -onem).

impulsivo, *agg.* anſtoßend; anreizend; treibend; veranlaſſend; antreibend; anregend; impulſiv (mlt. impulsivus).

impulso, m. Stoß; Trieb; Anſtoß; Antrieb; Drang; Impuls, m.; dare il primo ~ a un' impresa, die erſte Anregung, den erſten Anſtoß zu einem Unternehmen geben ‖ Anregung; Anſtachelung, f.; la lode è ~ agli animi umani, das Lob bildet eine Anregung für die Gemüter der Menſchen (lat. impulsus).

impune, *agg.* ungeſtraft; ſtraflos (lat. impunis, -em).

impunemente, *avv.* ungeſtraft; ohne Strafe zu erhalten ‖ ohne Gefahr; ohne ſich einer Gefahr auszuſetzen; ohne nachteilige Folgen.

impunibile, *agg.* nicht beſtrafbar; was od. wer nicht beſtraft werden kann od. darf.

impunità, f. Straflosigkeit, f.; accordare l'~ di certi delitti, gewiſſen Verbrechen Straflosigkeit zugeſtehen; promettere l'~ a qd., jdm. Straflosigkeit verſprechen; prendere l'~, ſtraflos, frei ausgehen (infolge des Verrates an den Mitſchuldigen) ‖ Unbeſtraftheit, f.; Unbeſtraftbleiben, n. (lat. impunitas).

impunitamente, *avv.* ohne beſtraft zu werden; ohne Strafe zu erleiden.

impunito, *agg.* unbeſtraft; ſtraflos (lat. impunitus).

impuntare (impunto), v. a. mit der Spitze (punta) auf etw. ſtoßen, in etw. ſtechen; ~ in un sasso, ſich mit dem Fuße, mit der Fußſpitze an einen Stein ſtoßen ‖ ſtocken; ſtutzen; nicht vorwärts gehen wollen (ſtörriſche Pferde) ‖ ~ in od. a qc., vor etw. ſtutzen; vor etw. ſcheuen (Pferde); *fig.* auf Schwierigkeiten ſtoßen; ſcolari che impuntano a ogni verso che traducono, Schüler, die bei jedem Verſe, den ſie überſetzen, ſtecken bleiben ‖ ſtocken, mißlaut ſprechen ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich wohin ſetzen, ſich niederlaſſen; niederſitzen (bes. Rebhühner) ‖ *fig.* ~rsi in qc., hartnäckig auf etw. beſtehen; ſich in etw. verbeißen; ſich auf etw. ſteifen; nicht abgehen von etw. (beſ. von ſeiner Anſicht); auf ſeinem Kopfe beſtehen.

impuntatura, f. *(Orolog.)* Hemmnis (in den Rädern), n.; Veranlaſſung zum Stillſtehen einer Uhr, f.

impuntire (impuntisco), v.a. ſteppen; mit dichten Stichen (punti) nähen, durchnähen.

impuntitura, f. baſt. wie impuntura.

impuntuale, *agg.* unpünktlich.

impuntualità, f. Unpünktlichkeit, f.

impuntura, f. Steppen; Durchnähen mit dichten Stichen, n. ‖ Steppnaht, f.

impuramente, *avv.* in unreiner, unzüchtiger Weiſe.

impurezza, f. baſt. wie impurità.

impurità, f. Unreinheit; Unreinlichkeit; Unſauberkeit, f.; ~ d'un liquido, Getrübtſein einer Flüſſigkeit, n.; le acque passate per filtro perdono la loro ~, die durchfiltrierten Gewäſſer laſſen ihre unreinen Beſtandteile zurück ‖ *fig.* Unkeuſchheit; Unzüchtigkeit; Verderbtheit, f. (lat. impuritas).

impuro, *agg.* unrein; trübe (Flüſſigkeiten); vermiſcht mit fremden Beſtandteilen ‖ *fig.* lingua ~a, Sprache, die mit vielen Fremdwörtern vermiſcht iſt ‖ *fig.* unzüchtig; unkeuſch; verdorben; unflätig (Geſinnung, Sitten ꝛc.); vita ~a, unkeuſches, liederliches Leben (lat. impurus).

impusillanimire (impusillanimisco), v. n. kleinmütig, verzagt (pusillanime) werden; verzagen.

imputabile, *agg.* zuzurechnen; zuzuſchreiben; beizumeſſen; questo errore non è ~ a lui, dieſer Irrtum darf nicht ihm zugeſchrieben, in die Schuhe geſchoben werden ‖ non essere ~ di qc., nicht ſchuld ſein an etw.; nicht verantwortlich ſein für etw.

imputabilità, f. Verantwortlichſein (für etw.); Schuldtragen (an etw.), n. ‖ Verantwortlichkeit, f. ‖ Beimeßbarkeit (einer Schuld), f.

imputamento, m. baſt. wie imputazione.

imputare (imputo), v. a. anrechnen; aufſchreiben; zurechnen; beimeſſen; fu imputato a lui l'incendio della casa, die Feuersbrunſt wurde ihm in die Schuhe geſchoben ‖ ~ a qd. una cosa, jdm. die Schuld an etw. geben, zuſchreiben; ihn wegen etw. beſchuldigen ‖ ~ a (od. in) colpa, als Schuld anrechnen; als Vergehen anſehen, auslegen ‖ *p. pass.* imputato, zugeſchrieben; beigemeſſen (ſ. u. ſ.) ‖ *sost.* m. Beſchuldigter; Angeklagter (eines Vergehens), m. (lat. imputare).

imputazione, f. Beſchuldigung; Anklage, f. ‖ Schuldtragen (an etw.), n. ‖ Zurechnung, f.; Zuſchreibung; Bezichtigung, f.

imputridire (imputridisco), v. n. faul (putrido) werden; in Fäulnis, Zerſetzung, Verweſung übergehen (Leichname).

impuzzare, v. a. baſt. wie appuzzare.

impuzzire (impuzzisco), v.n. ſtinkend, ſtinkicht werden; mit Geſtank (puzzo) erfüllt werden u. ſein ‖ *fig.* verderben; ſchlecht, faulig werden ‖ v. a. baſt. wie appuzzare.

†impuzzolire, v. n. baſt. wie impuzzire.

in, *prep.* I. (mit den Formen des Artikels verbunden: nel, nello, nella; nei od. ne', negli, nelle) bezeichnet 1) den **Aufenthaltsort** (auf die Frage: wo?); sto ~ casa, ich bin (bleibe) zur Hauſe; passeggio nella strada, ich gehe auf der Straße ſpazieren; abito ~ città, ich wohne in der Stadt; portare ~ braccio, auf dem Arme tragen; tenere ~ capo, auf dem Kopfe haben; ~ chiesa, ~ teatro, in der Kirche, im Theater; nel caffè, im Kaffeehaus; 2) die Lage, den Zuſtand; essere ~ miseria, ~ prospero stato, nelle afflizioni, im Elende, in günſtiger Lage, in Trauer ſein, ſich befinden; trovarsi ~ grande pericolo, in großer Gefahr ſchweben ‖ *fam.* stare ~ me für dipendere da me; 3) die Zeit, den Zeitpunkt, den Zeitraum; ~ quest'anno, in dieſem Jahre; nel mese venturo pagherò tutto, im nächſten Monat werde ich alles bezahlen; ~ poche settimane fa un libro, innerhalb weniger Wochen, in wenigen Wochen ſchreibt er ein Buch zuſammen; ~ due giorni, innerhalb zweier Tage; binnen zwei Tagen; 4) den Stoff (in welchem od. mit welchem gearbeitet wird); scolpire ~ marmo, in Marmor hauen; ricamare ~ seta, auf Seide (od. mit Seide) ſticken; scrivere ~ carta reale, auf feinſtem Papiere ſchreiben; scultore ~ legno, Holzſchnitzer, m.; pittura ~ tela, ~ tavola, Gemälde auf Leinwand; Tafelbild, n.; incisione ~ acciaio, ~ pietra, Stahlſtich; Steinſchnitt, m.; 5) die Richtung, das Endziel (einer Bewegung); andare ~ casa, in das Haus gehen; entrare ~ città, in die Stadt eintreten, einbringen; abbattersi ~ uno, auf jem. ſtoßen; guardare negli occhi, in die Augen ſchauen; *fig.* cadere ~ pena, in Strafe verfallen; porsi qc. nella mente, ſich etw. in den Kopf ſetzen; fare impeto nel nemico, auf den Feind einen Angriff machen; 6) den Zweck, die Abſicht, den Erfolg (einer Handlung); scrivere ~ lode, ~ favore, ~ danno di qd., zum Lobe, zu Gunſten, zum Schaden jds. ſchreiben; lodi che tornano ~ danno del lodato, Lobſprüche, die zum Schaden des Belobten ausfallen; dare ~ regalo, zum Geſchenk machen; distribuire ~ bell' ordine, in ſchöner Ordnung aufſtellen; dividere ~ quattro parti, in vier Teile teilen; fu eletto ~ capitano generale, er wurde zum Oberbefehlshaber erwählt; frate mutato ~ demagogo, zum Demagogen umgewandelter Mönch ‖ ~ nome di Cesare, im Namen Cäſars (hier für per); 7) die Art u. Weiſe, die Form, das Mittel; colorire, tingere ~ rosso, ~ nero, rot, ſchwarz bemalen, anſtreichen; fare un pollo ~ umido, ein Huhn mit Brühe zubereiten; petti di pollo ~ salsa forte, Hühnerbrüſte in pikanter Sauce ‖ essere ~ giubba lunga, im Frack (mit dem Fracke bekleidet) ſein; essere ~ camicia, nur das Hemd anhaben; ~ zucca od. ~ capelli, mit (in) bloßem Kopfe ‖ ~ un attimo, ~ un baleno, in einem Nu ‖ (an Stelle von con) ~ pochi colpi, mit wenigen Schlägen; ~ tre passi, mit drei Schritten; ~ bel modo, in ſchöner Weiſe; auf ſchöne Art; 8) in Verbindung mit Adverbien eine **Verſtärkung**: ~ giù, ~ su, ~ qua, ~ là, ~ disparte, unten, oben, hier, dort (od. nach unten, nach oben, hierher, dorthin), bei Seite od. zur Seite od. auf die Seite; 9) (in Verbindung mit Zeitwörtern) die **Ausführung einer Handlung**: nel fare, nel dire, nel lavorare, während, wenn, indem man thut, ſagt, arbeitet (oder thät, ſagte, arbeitete); thuend, ſagend, arbeitend (an Stelle von facendo, dicendo, lavorando); 10) (an Stelle von tra) eine **Anzahl**; ~ cento non ce n'è uno, unter Hunderten iſt nicht einer. — II. **Unkorrekter Gebrauch dieſer Präpoſition**: 1) an Stelle von di: statua ~ bronzo, letto ~ ferro, für ſtatua di bronzo, letto di ferro ‖ vestire ~ bianco für vestire di bianco; 2) als **Beifügung** zu Adverbien: ~ allora, ~ appresso, ~ riguardo, ~ quanto etc. für allora, appresso, riguardo, quanto; 3) mit **Weglaſſung** des Artikels: ~ giornata, ~ serata, ~ attesa etc. für nella giornata, nella serata, nella attesa. — III. In Verſchmelzung mit einem Verbum giebt in demſelben meiſtens eine verſtärkte, tranſitive Bedeutung. Vor einem Labiallaut verwandelt ſich dann in in im, z. B. imbalsamare für in-balsamare; vor l u. r wird es aſſimiliert, z. B. illaqueare u. irradiare für in-laqueare u. in-radiare; vor unreinem s verſchwindet das n, z. B. istrumento für in-strumento (das letztere findet aber nicht ſtatt, wenn in verneinende od. privative Bedeutung hat, z. B. insperato, unverhofft) (lat. in).

in-, Partikel mit verneinender od. privativer Bedeutung; un-; in-able, un-fähig; imprudente (für in-prudente), un-klug; in-sperato, un-verhofft (v. lat. in-).

inabile, *agg.* unfähig; untüchtig; ungeſchickt (zu etw.) ‖ *(Mil.)* untauglich; unbrauchbar ‖ *(Giur.)* den geſetzlichen Vorſchriften nicht entſprechend; der geſetzlichen Eigenſchaften ermangelnd (lat. inhabilis).

inabilità, f. Unfähigkeit; Ungeſchicktheit, f. ‖ Untauglichkeit; Unbrauchbarkeit (für den Heeresdienſt), f. ‖ *(Giur.)* Mangel an den geſetzlich erforderlichen Eigenſchaften, m.

inabilitare (inabilito), v. a. untauglich, unfähig (zu od. für etw.) machen; ~ una nave, ein Schiff kampfunfähig machen ‖ *(Giur.)* die bürgerlichen Rechte entziehen (jdm.) ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich untauglich machen (zu etw.).

inabilitazione, f. Unfähigmachen, n. ‖ Unfähigkeit, f.

inabissamento, m. Verſenken od. Verſinken in einen Abgrund, n. ‖ Verfall; Abſturz, m.; Verderben, n.

inabissare (inabisso), v. a. in einen Abgrund (abisso) verſenken, ſtürzen ‖ *fig.* herabziehen; in den Staub ziehen; ſchlecht machen; verleumden ‖ **~rsi**, v. rifl. in den Abgrund verſinken od. geſchleudert werden; in die Tiefe ſinken, gehen (Schiffe) ‖ *fig.* zu Grunde gehen; herabkommen ‖ ~rsi ne' debiti, ſich tief in Schulden ſtürzen.

inabitabile, *agg.* unbewohnbar; unwohnlich (lat. inhabitabilis), ſinhabitare).

†inabitare, v. a. baſt. wie abitare (lat. **inabitato**, *agg.* unbewohnt; ohne Bewohner ‖ öde; einſam; verlaſſen (lat. inhabitatus).

†inabitevole, *agg.* baſt. wie inabitabile.

inaboliбile, *agg.* unverlöſchlich; unauslöſchlich; unabſchaffbar; unaufhebbar (Geſetze, Einrichtungen) (v. abolire).

inaccessibile, *agg.* unzugänglich (örtlichkeiten); unerreichbar (ſachen) ‖ *fig.* unerreichbar (Dinge) ‖ unzugänglich; ungeſellig (Perſonen) (mit. inaccessibilis, -em).

inaccesso, *agg.* baſt. wie inaccessibile, aber nur in gewählter Sprache gebraucht (lat. inaccessus). ſannehmbar.

inaccettabile, *agg.* nicht annehmbar; un-

inacciaiare, v. a. ſ. acciaiare.

inacciarire, v. a. dasſ. wie acciaiare.

inaccordabile, *agg.* unvereinbar ‖ unverſöhnbar; unausgleichbar. [übereigt (A.).

inaccorto, *agg.* unklug; unvorſichtig; un-

inaccusato, *agg.* nicht angeklagt.

inacerbare, v. a. dasſ. wie esacerbare.

inacerbire (inacerbi'sco), v. a. bitter, herb (acerbo) u. bitterer geſtalten ‖ *fig.* verbittern ‖ ~ una piaga, un dolore, eine Wunde ſchmerzlicher, einen Schmerz fühlbarer machen ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* ſchmerzlicher, heftiger, bitterer, fühlbarer werden (Schmerzen ꝛc.); noch mehr erbittert, aufgebracht werden.

†inacetare (inace'to), v. a. mit Eſſig (aceto) beſprützen, benetzen.

inacetire (inaceti'sco), v. a. zu Eſſig (aceto), ſauer machen ‖ in Eſſig legen; mit Eſſig anmachen ‖ **–rsi**, v. rifl. zu Eſſig, ſauer werden. [ſm Säure, n.

inacidimento, m. Sauerwerden, Übergehen

inacidire (inacidi'sco), v. a. in Säure (acido) übergehen ‖ ſauer werden; gerinnen; zuſammenfahren (Milch ꝛc.).

inacquare u. innacquare, v. a. u. *Der.* ſ. annacquare u. *Der.* [eingetrocknet.

inacquo'so, *agg.* ohne Feuchtigkeit; dürr;

†inacuire, v. a. dasſ. wie inacutire.

inacutire (inacuti'sco), v. a. ſpitz (acuto) u. ſpitzer machen; mehr zuſpitzen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſpitzer, ſpitzziger werden.

inadattabile, *agg.* unanwendbar; unverwendbar; unbrauchbar; untüchtig (zu ob. für etw.).

inadattabilità, f. Unanwendbarkeit; Unverwendbarkeit; Unbrauchbarkeit, f.

inadeguatamente, *avv.* in nicht entſprechender, nicht angemeſſener Weiſe.

inadeguato, *agg.* unangemeſſen; nicht entſprechend; außer Verhältnis ſtehend (zu etw.); inadäquat (mit etw.).

inadempibile, *agg.* unerfüllbar; unvollziehbar; unausführbar.

inadempimento, m. Nichterfüllen; Nichtausführen; Nichtbeobachten (z. B. der Pflichten, der Bedingungen), n.

inadempirto u. inadempiuto, *agg.* nicht erfüllt; unausgeführt; nicht vollzogen; nicht beobachtet.

†inadombrabile, *agg.* nicht vorſtellbar.

inadoprabile, *agg.* unverwendbar; nicht zu gebrauchen.

inadulabile, *agg.* der Schmeichelei nicht zugänglich; unbeſtechlich durch Schmeicheleien.

inaffettato, *agg.* nicht affectiert; ungezwungen; natürlich; ungeziert; ungekünſtelt.

inaggregabile, *agg.* unaufnehmbar (in irgend eine Geſellſchaft); nicht zuzulaſſen.

inagguagliabile, *agg.* unvergleichlich.

inagguagliabilità, f. Unvergleichlichkeit, f.

†inagguaglianza, f. Unähnlichkeit; Verſchiedenheit; Ungleichheit, f.

†inagitato, *agg.* unbewegt; unerſchüttert.

†inagrare, v. n. dasſ. wie inagrire.

inagrestire (inagresti'sco), v. a. ſauer werden (wie ein Hering, agresto).

inagrire (inagri'sco), v. n. ſauer (agro) werden.

inaiare (inai'o), v. a. auf die Tenne (aia) breiten (das Getreide).

inalare (inal'o), v. a. *(Fisiol.)* einatmen; inhalieren ‖ einſaugen; abſorbieren (Gefäße) (lat. inhalare). [m.

inalbamento, m. Weiß-, Weiſſichwerden,

inalbare (inal'bo), v. a. weiß, weißlich (albo) werden; weißliche Farbe annehmen (bei Flüſſigkeiten) (lat. inalbare).

inalberamento, m. Aufpflanzen (von Fahnen); Abſetzen; Erheben von Waffen, Schilden ꝛc.), n. ‖ Zornigwerden, n. ‖ Scharfaufbäumen (der Pferde), n.

inalberare (inalbero), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. auf Bäume (alberi) ſteigen; ſich unter die Bäume, in den Wald flüchten, zurückziehen ‖ ſich aufbäumen, auf den Hinterfüßen emporrichten (Pferde) ‖ *fig.* zornig, wütend werden; in Wut geraten; aufbrauſen ‖ v. a. hoch erheben; ſchwingen (Waffen) ‖ aufſtecken; aufpflanzen (Fahnen, Abzeichen ꝛc.); ~ la bandiera della rivolta, die Fahne der Empörung ſchwingen, aufpflanzen ‖ ~ le vele, die Segel hiſſen.

†inalidare, v. n. dasſ. wie inalidire.

inalidire (inalidi'sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dürr, trocken (alido) werden; austrocknen, ausdörren (der Boden).

inalienabile, *agg.* unveräußerlich; unübertragbar (Güter, Rechten, ſ.).

inalienabilità, f. Unveräußerlichkeit; Unübertragbarkeit (v. Gütern, Rechten), f.

inalienabilmente, *avv.* in unveräußerlicher, unübertragbarer Weiſe.

inalienato, *agg.* unveräußert; unübertragen (mlt. inalienatus).

inalterabile, *agg.* unveränderlich; unveränderbar; keiner Änderung unterworfen ‖ unverwüſtlich (Farben); unerſchütterlich (Geſinnung); concordia ~, nicht zu ſtörende, feſte Eintracht.

inalterabilità, f. Unveränderlichkeit; Unveränderbarkeit, f. ‖ Unverwüſtlichkeit; Unerſchütterlichkeit, f.

inalterabilmente, *avv.* auf unveränderbare, unverwüſtliche Weiſe.

inalterato, *agg.* unverändert; unerſtört; ohne eine Änderung erlitten zu haben.

inalveare (inalve'o), v. a. in ein Flußbett (alveo) hineinleiten (Gewäſſer); ein neues Bett geben (einem Fluſſe).

inalveazione, f. Hinüber-, Hineinleiten von Gewäſſern in ein Flußbett od. in einen Kanal, n.

inalzamento u. innalzamento, m. Erheben; Erhöhen; Aufrichten, n.; Erhebung; Erhöhung, f. ‖ Verherrlichung, f.

inalzare u. innalzare (in(n)a'lzo), v. a. erheben; aufheben; ~ un peso, ein Gewicht auf-, hochheben; ~ le ciglia, den Blick erheben (D.) ‖ erhöhen; aufrichten; errichten; bauen; herſtellen (bes. von monumentalen Gebäuden gebraucht) ‖ ~ una statua ad alcuno, jdm. ein Denkmal, eine Statue errichten ‖ *fig.* ~ qd., jem. rühmend erheben (bes. ~ al settimo cielo, in den ſiebenten Himmel erheben); ihn verherrlichen, verhimmeln; jds. Lob ſingen ‖ ~ qd. a cariche, onori, dignità etc., jem. zu Ämtern, Ehren, Würden erheben; ~ al Pontificato, zum Papſt machen, erwählen; ~ al trono, auf den Thron erheben, ſetzen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich erheben (z. B. in die Lüfte); in die Höhe ſteigen, fliegen; **–rsi sulle ali**, auf den Flügeln emporſchweben ‖ ſich erheben (Gebäude, Berge); in die Lüfte ragen; un monte s'inalza sopra gli altri, ein Berg erhebt ſich (erhebt ſein Haupt) über die anderen ‖ *fig.* ſich ſelbſt rühmend erheben, lobpreiſen, verherrlichen ‖ emporſteigen (in einer Laufbahn); emporkommen (in ſeinen Verhältniſſen) (v. alzare).

inamabile, *agg.* unliebenswürdig; nicht liebens-, ſchätzenswert (lat. inamabilis, –em).

inamabilità, f. Unliebenswürdigkeit, f.

†inamare (in'amo), v. a. an der Angel (amo) fangen ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* ſich verlieben; in die Schlingen eines Weibes fallen.

inamarire, v. a. dasſ. wie amareggiare.

inamèno, *agg.* unangenehm; ohne Anmut, Reiz (lat. inamoenus).

inamidare (inamido), v. a. ſtärken; ſteifen (Hemden ꝛc.) ‖ *(Chim.)* mit Stärkekleiſter tränken (Papier ꝛc.).

inammendabile, *agg.* unverbeſſerlich; nicht zu verbeſſern, zu korrigieren.

inammissibile, *agg.* unzuläſſig; was man nicht zugeſtehen, gewähren kann.

inammissibilità, f. Unzuläſſigkeit, f.

inamovibile, *agg.* unabſetzbar.

inamovibilità, f. Unabſetzbarkeit, f.

inane, *agg.* leer; eitel; nichtig; vergeblich; sforzi –i, vergebliche Anſtrengungen, n. pl. (lat. inanis, –em).

inanellamento, m. Ringeln; Kräuſeln; Stichräuſeln (der Haare), n.

inanellare u. †**innanellare** (in[n]anè'llo), v. a. ringeln; die Form eines Ringes (anello) geben ‖ kräuſeln; lockig machen (Haare) ‖ ⊙ den Ehering geben; zum Eheweib machen (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich kräuſeln; ſich ringeln (Haare) ‖ *p. pass.* inanella'to als *agg.* gekräuſelt; kraus (Haare). [unmittelbar.

inanimare u. innanimare, v. a. ſ. inanimato, *agg.* dasſ. wie inanimato (v. ſpätlat. inanimalis, –em).

inanimire u. †innanimire (in[n]animi'sco), v. a. beſeelen; beleben ‖ Mut (animo) einhauchen; ermutigen ‖ **–rsi**, v. rifl. Mut ſchöpfen, faſſen; ſich ermutigen.

inanità, f. Leerheit; Nichtigkeit; Vergeblichkeit, f. (lat. inanitas).

inanizione, f. *(Med.)* Entkräftung; Erſchöpfung (aus Mangel an Nahrung), f.; Erſchöpftheit, n.

†inante u. inanti, *avv.* ſ. innanzi.

inappagabile, *agg.* desiderj –i, nicht zu befriedigende Wünſche.

inappannabile, *agg.* nicht zu verdunkeln od. zu trüben.

inappellabile, *agg.* wogegen keine Berufung eingelegt, nicht appelliert werden kann (richterliches Urteil) ‖ *fig.* unanfechtbar; worüber nichts zu ſagen od. woran nichts auszuſetzen iſt (Meinung, Ausſpruch).

inappellabilmente, *avv.* ohne daß eine Berufung dagegen möglich wäre.

inappetente, *agg.* appetitlos; unluſtig (zum Eſſen u. zu anderen Dingen).

inappetenza, f. Appetitloſigkeit; Unluſt zum Eſſen, f. (gewöhnlicher iſt disappetenza).

inapplicabile, *agg.* nicht anwendbar; was man weder anwenden kann noch darf.

inapprensibile, *agg.* was ſich nicht faſſen, lernen, begreifen läßt.

inapprezzabile, *agg.* unſchätzbar; was ſich nicht abſchätzen, nicht bewerten läßt (mlt. inappretiabilis).

inappuntabile, *agg.* untadelhaft; untadelig; woran ſich nichts ausſetzen läßt.

inappurabile, *agg.* unaufklärbar; was ſich nicht aufhellen läßt. [ſtellbar (Acker).

inarabile, *agg.* nicht pflügbar; nicht be-

inaratо, *agg.* ungeackert; unbeſtellt; lasciare ~ un campo per qualche tempo, ein Feld einige Zeit brach liegen laſſen (lat. inaratus).

†inarborare, v. a. dasſ. wie inalberare.

inarcamento, m. Zuſammenkrümmen zu einem Bogen, n. ‖ ~ di ciglia, Stirnerunzeln, n.

inarcare (inar'co), v. a. zu einem Bogen (arco) zuſammenbiegen, -krümmen ‖ ~ le ciglia, die Augenbrauen zuſammenziehen; die Stirne runzeln; *fig.* ſich verwundern; *fam.* große Augen machen.

inargentare (inargento), v. a. verſilbern, überſilbern; mit Silber belegen; plattieren.

inargentatura, f. Verſilberung; Belegung mit Silber, f.; Verſilbern; Plattieren, n.

inarguto, *agg.* unwitzig; ohne Witz od. Scharfſinn.

†inaridare, v. a. ſ. inaridire.

inaridire (inaridi'sco), v. a. dürr, trocken (arido) machen; austrocknen; ausdörren; zum Verdorren bringen ‖ *fig.* ~ le fonti della ricchezza, die Quellen des Reichtums austrocknen, erſchöpfen; ~ il cuore, das Herz hart, ſpröde machen ‖ **–rsi**, v. rifl. dürr, trocken werden; verdorren; eintrocknen.

inarmònico, *agg.* unharmoniſch.

†inarmonioso, *agg.* dasſ. wie inarmonico.

inarpicare, v. a. ſ. inerpicare.

†inarrare (ina'rro), v. a. Handgeld (arra) geben; auf Handgeld hin abmachen.

inarrendevole, *agg.* unnachgiebig; ſpröde.

inarrendevolezza, f. Unnachgiebigkeit, f.

inarrestabile, *agg.* unaufhaltſam; nicht aufzuhalten od. einzuhämmen.

inarrivabile, *agg.* unerreichbar ‖ unerſteiglich; unerklimmbar (Anhöhen, Felſen ꝛc.) ‖ *fig.* unvergleichlich; unnachahmbar; einzig in ſeiner Art.

inarrivabilmente, *avv.* in unerreichbarer, unnachahmlicher Weiſe; ~ buono, außerordentlich gut.

inarsicciare, v. a. dasſ. wie arsicciare.

inarticolatamente, *avv.* ohne deutliche Ausſprache od. Artikulation.

inarticolato, *agg.* nicht artikuliert (Laute); undeutlich; lingue –e, Sprachen, deren Laute ſchwer wiederzugeben ſind ‖ ungegliedert (Körper).

inartificioso od. **inartificioso**, *agg.* ungekünſtelt; ohne Künſtelei; natürlich.

inascoltato, *agg.* ungehört; unerhört (Bitten ꝛc.).

inasinire (inasini'sco), v. n. zum Eſel (asino) werden; dumm, eſelhaft werden; verdummen.

inaspettatamente, *avv.* in unerwarteter Weiſe; wider Erwarten; unvermutet; plötzlich.

inaspettato, *agg.* unerwartet; unvermutet.

inaspettazione, f. Unerwartetſein und -haben, n. ‖ unerwartetes Eintreffen.

†inasprare, v. a. dasſ. wie inasprire.

inasprire (inaspri'sco), v. a. ſcharf (aspro) od. bitterer machen; fühlbarer, ſchmerzhafter geſtalten (Wunden, Schmerzen ꝛc.) ‖ ~ qd., jem. erbittern, reizen, aufbringen, in Zorn, Wut verſetzen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſchärfer, bitterer, fühlbarer, ſchlimmer werden; ſich verſchlimmern (Wunden, Schmerzen ꝛc.); erbittert, gereizt, aufgebracht werden ‖ gefährlich, grauſam werden.

inastare (ina'sto), v. a. auf die Stange; den Spieß (asta) ſtecken; aufhiſſen; aufziehen (Fahnen); aufpflanzen (das Bajonett).

inattaccabile, *agg.* unangreifbar; unerobernbar; unei[illegible]nehmbar.

†**inattamente**, *avv.* dasſ. wie stoltamente od. sbadatamente.

inattendibile, *agg.* keiner Beachtung wert; nicht zu berücksichtigen (bureaukratischer Ausdruck).

inattento, *agg.* unaufmerksam. [druck).

inattenzione, f. Unaufmerksamkeit, f.

inattesa, *agg.* unerwartet; unvermutet.

inattitudine, f. Untauglichkeit; Unfähigkeit (zu etw.), f. [seit, f.

inattività, f. Unthätigkeit, f.; Unthätigkeit, f.

inattivo, *agg.* unthätig; müßig || unwirksam || *(Fis.)* inaktiv (Körper, die keine Drehung des einfallenden Lichtes bewirken). [schickt (zu etw.).

inatto, *agg.* unfähig; untauglich; ungeschickt (zu etw.).

inattuabile, *agg.* unausführbar; undurchführbar.

inattuabilità, f. Unausführbarkeit, f.; Undurchführbarkeit, f.

inattuoso, *agg.* unbezähmbar; unbändig; wild; nicht zu zügeln od. zu dämpfen od. zu beschwichtigen.

inaudibile, *agg.* unhörbar; nicht wahrnehmbar durch das Gehör.

inaudito, *agg.* unerhört; nicht gehört bisher || wunderbar; groß; außerordentlich.

inaugurale, *agg.* zur Einweihung, Einführung gehörig; discorso –, Antrittsrede, f.

inaugurare (inaugu'ro), v. a. feierlich eröffnen, einsetzen, einweihen; ~ una statua, ein Denkmal feierlich enthüllen (lat. inaugurare).

inaugurazione, f. feierliche Eröffnung, Einweihung, Einsetzung (mit. inauguratio, –onem).

†**inaurare**, v. a. dasſ. wie indorare.

inauspicato, *agg.* unter ungünstigen Vorzeichen eröffnet (z. B. ein Krieg) (lat. inauspicatus).

†**inaverare** (inave'ro), v. a. durchbohren; verwunden; durchstechen; treffen (v. lat. verū, Spieß; nach Diez v. ahd. nabager, Bohrer).

inavvedutamente, *avv.* dasſ. wie disavvedutamente. [tezza.

inavvedutezza, f. dasſ. wie disavvedutezza.

inavveduto, *agg.* dasſ. wie disavveduto.

†**inavventura**, f. dasſ. wie disavventura.

inavvertentemente, *avv.* aus Versehen; aus Unachtsamkeit; in unüberlegter Weise.

inavvertenza, f. Unachtsamkeit; Unbedachtsamkeit; Unüberlegtheit; Unvorsichtigkeit, f.; Versehen, n.

inavvertitamente, *avv.* ohne benachrichtigt worden zu sein od. ohne zu benachrichtigen.

inavvertito, *agg.* unvorhergesehen; nicht in Betracht gezogen; spese –e, unvorhergesehene Ausgaben, f. pl.; danni –i, unerwartete Verluste, m. pl.

inazione, f. Unthätigkeit; Unwirksamkeit, f. || Stillstand, m.; Arbeitseinstellung (v. Maschinen, Fabriken 2c.), f.

inazzurrarsi (m'inażżu'rro), v. rifl. blau werden; blau anlaufen; sich blau färben.

incacare (inca'co), v. a. *volg.* mit Schmutz, Kot beſudeln, beschmieren || v. n. (di qc.) sich nicht um etw. kümmern; auf etw. pfeifen.

†**incacciare** (inca'ccio), v. a. verjagen; verfolgen (dasſ. wie dar la caccia).

incaciare (inca'cio), v. a. mit Käſe (cacio) bestreuen (beſ. die Maccaroni).

incadaverire (incadaveri'sco), v. n. zur Leiche (cadavere), tot werden; abwerben; abjanken (Glieder des Körpers) || Leichenfarbe, ein leichenähnliches Aussehen annehmen.

†**incadere**, v. n. dasſ. wie precipitare (lat. incidere).

†**incagionare** (incagio'no), v. a. dasſ. wie accagionare.

†**incagionirе** (incagioni'sco), v. n. krankeln (cagionoso) werden.

incagliamento, m. Auflaufen; Auffahren; Aufsennen (der Schiffe), n. || Hemmnis; Hindernis, n.; Unterbrechung; Stockung, f.

incagliare (inca'glio), v. n. stecken bleiben; auf den Sand od. den Strand laufen; auflaufen (Schiffe) || *fig.* stecken bleiben; ein Hindernis, Hemmnis, eine Unterbrechung finden; stocken || *assol.* stocken (beim Sprechen); eine schwere Zunge haben || v. a. hindern; hemmen; stören; unterbrechen; zum Stillstand bringen (ſ. scagliare).

incaglio (pl. –gli), m. Auflaufen (der Schiffe), n. || *fig.* Hindernis, Hemmnis, n.; Unterbrechung; Störung, f.

†**incagnire** (incagni'sco), v. n. wüten; werden (wie ein Hund, cane).

***incaiare**, v. a. *(Agr.)* dasſ. wie imbuinare.

incalappiare (incala'ppio), v. a. in dem Fangstricke (calappio) fangen || *fig.* umstricken; bestricken; verwirren; umgarnen (durch Reden, Schmeicheleien 2c.) || –rsi, v. rifl. sich verstricken; sich in den Fangstrick verwickeln; *fig.* sich verstricken, umgarnen lassen; in die Falle gehen.

†**incalcare**, v. a. dasſ. wie calcare.

incalcinare (incalci'no), v. a. mit Kalk (calcina) bedecken, bestreichen, bewerfen, beschmutzen || *(Agr.)* ~ il grano, das Saatkorn einkalken, mit Kalkwasser benetzen || –rsi, v. rifl. sich mit Kalk (die Kleider) beschmutzen.

incalcinatura, f. Bewerfen, Bedecken mit Kalk, n.; Abspülen in Kalkwasser, n.

incalco (pl. –chi), m. *(Fond.)* festes Herausdrücken der Form (in das geschmolzene Metall; beim Schriftgießen).

incalcolabile, *agg.* unberechenbar.

incalcolabilmente, *avv.* in unberechenbarer Weise. [liche Erhitzung.

incalescènza, f. *(Med.)* geringe innerlichen

incallimento, m. Verhärtung, f., Hornigwerden (der Haut), n. || *fig.* Verstocktheit, f.; Ausharren (in einer üblen Gewohnheit 2c.), n.

incallire (incalli'sco), v. n. u. –rsi, v. rifl. hart, schwielig werden (die Haut); Schwielen, Hühneraugen (calli) bekommen || *fig.* sich verhärten; verstocken; ~ nel vizio, nell' inertia, im Laster, in Trägheit versinken || *p. pass.* incalli'to, als *agg.*: schwielig; hart; *fig.* verhärtet; verstockt; vizio –, eingefleischtes Laster. [lat. calamus).

incalmare, v. a. dasſ. wie innestare (v. lat. in, m. dasſ. wie innesto.

incalorimento, m. Erhitzen, n.; Erhitzung, f. || *(Med.)* Entzündung, f.

incalorire (incalori'sco), v. a. Wärme, Hitze (calore) erzeugen; erhitzen (beſ. das Blut) || *assol.* cibi, bevande che incaloriscono, erhitzende Speisen, Getränke || –rsi, v. rifl. sich erhitzen; heiß werden; *(Med.)* sich entzünden; fiebrig werden || *p. pass.* incalori'to, als *agg.*: erhitzt; entzündet.

incalvire (incalvi'sco), v. n. kahl, kahlköpfig (calvo) werden.

incalzamento, m. Nachfolgen auf dem Fuße; Drängen, n.; Bedrängung; Verfolgung; Jagd, f. || *(Mil.)* Geschoßverkeilung, f.

incalzare (inca'lzo), v. a. auf dem Fuße nachfolgen (jdm.); (ihm) dicht auf den Fersen sein; bedrängen; verfolgen || *fig.* drängen (die Notwendigkeit, die Zeit); unmittelbar bevorstehen; drohen (Gefahr); le notizie s'incalzano, die Nachrichten folgen sich auf dem Fuße, überstürzen sich.

incalzatore, m. Bedränger; Verfolger, m.

incalzo, m. dasſ. wie incalzamento.

incamerarsi (m'incalzo'no), v. rifl. sich die Sohlen (calzoni) anziehen.

†**incamatato** u. **incamatito**, *agg.* pfeilkergengerade; gerade aufgerichtet wie eine Stange (camato).

incameramento, m. Einziehen; Einverleiben (in die Staatskasse), n.; Einziehung (der Güter), f. || Ablösung; Absindung, f.

incamerare (incame'ro), v. a. einziehen; für die Staatskasse (camera) in Anspruch nehmen, zurückhalten, mit Beschlag belegen (Güter 2c.) || ablösen (Servitute 2c.); gegen einmalige, entsprechende Entschädigung aufheben (Privilege, Kirchengüter 2c.).

incameratore, m.; –trice, f. jem., der Güter 2c. für die Staatskasse einzieht; governo –, Regierung, die Servitute 2c. ablöst; legge –trice, Gesetz, das solche Ablösung verfügt; Ablösungsgesetz, n. [mento.

incameriazione, f. dasſ. wie incamera-

incamiciare (incami'cio), v. a. mit einer Hülle (camicia) von Kalk, Rasenstücken 2c. bedecken, belegen; mit Kalk bewerfen || –rsi, v. rifl. sich das Hemd anziehen.

incamiciata, f. *(Mil. stor.)* verhüllte Schar Soldaten, die zu einem nächtlichen Überfalle ausrückten || nächtlicher Überfall, Streifzug.

incamiciatura, f. Bewurf, Anwurf (von Kalk), m.; Belegung, Bekleidung mit Rasenstücken, f. || *(Arch.)* Steinpackung, f.; trockene Mauer || *(Mil.)* Geschoßmantel, m.

†**incammellato**, *agg.* höckerig; uneben (wie der Rücken des Kamels, cammello).

incamminare (incammi'no), v. a. auf den Weg, auf die Straße (cammino) bringen; *fig.* leiten; anleiten; den Weg, die Richtung weisen (jdm.); einleiten; einfädeln; in Gang bringen (ein Unternehmen) || –rsi, v. rifl. sich auf den Weg machen; sich aufmachen; sich zum Gehen anschicken || *fig.* –rsi per gli impieghi, per il sacerdozio, sich auf die Beamtenlaufbahn, auf das geistliche Amt vorbereiten

incamminatore, m. Führer, m.

incamminatura, f. dasſ. wie incamminamento.

incamminatura, f. dasſ. wie incamminamento.

incamminato, *agg.* dasſ. wie inbottito.

incanagliare (incana'glio), v. n. u. –rsi, v. rifl. gemein, pöbelhaft werden || sich zum Pöbel (canaglia) halten.

incanagli're (incanagli'sco), v. a. gemein, pöbelhaft machen.

incanalamento, m. Eindeichen; Eindämmen, n. || Einschlichten (v. Gewässern) in einen Kanal, in ein Flußbett, n.

incanalare (incana'lo), v. a. eindämmen; eindeichen (Gewässer); einengen; kanalisieren (Flüssiges); in Kanäle leiten od. einschließen; kanalisieren (Gewässer) || in einer Rinne (incanalatura) laufen, sich hin u. her bewegen lassen || *fig.* ~ un affare, ein Unternehmen, Geschäft in Gang bringen, einleiten, einfädeln, anbahnen (v. canale).

incanalatura, f. Kanalisierung; Eindämmung; Eindeichung, f. || Furche; Rinne; Laufrinne; Rut; Bahn; Kanelierung, f.

incancellabile, *agg.* unauslöschlich; unaustilgbar || *fig.* memoria –, eisernes Gedächtnis; ingiuria –, unauslöschliches, unvergeßliches Unrecht.

incancellabilmente, *avv.* in unauslöschlicher, unaustilgbarer, unvergeßlicher Weise.

†**incancherare** (incan'chero), v. n. ſ. incancherire.

incancherire (incancheri'sco), v. n. u. –rsi, v. rifl. krebsig, brandig (cancheroso) werden || *fig.* erbittert, böse, boshaft werden.

incandescente, *agg.* weißglühend (lat. incandescens).

incandescènza, f. Weißglühhitze; Weißglut, f. || *(El.)* lume a –, Glühlicht, n. (Gegensatz: lume ad arco, Bogenlicht) (lat. incandescentia).

incandire (incandi'sco), v. a. im weißen Lichte erglänzen lassen (der Mond die Landschaft).

†**incanirе**, v. n. dasſ. wie accanire.

†**incanirsi**, v. rifl. dasſ. wie incanutire.

incannaggio (pl. –a'ggi), m. Aufspulen (des Seidenfadens), n.

incannare (inca'nno), v. a. den Seidenfaden auf die Spule (cannone) wickeln; aufspulen.

incannata, f. dasſ. wie incannaggio || *fig.* Betrug, m.; Gaunerei, f.

incannatoio (pl. –o'j), m. Seidenwinde, f. [m.; –itn, f.

incannatore, m.; –o'ra, f. Seidenspuler,

incannatura, f. dasſ. wie incannaggio.

incannucciare (incannu'ccio), v. a. mit innemander geflochtenen Rohrstäben (cannucce) bedecken, umgäunen, einfriedigen || *(Chir.)* (ein gebrochenes Glied) schienen, in einen festen Verband legen.

incannucciata, f. Geflecht von Rohrstäben, n. || *(Chir.)* Schindelverband, m.; Einschienung (eines gebrochenen Gliedes), f.

incannucciatura, f. Umzäunung, Einfriedigung mit Rohrstäben, f.

incanovare (incanovo), v. a. (den Wein) in den Ausschankraum od. in den Keller (canova) bringen. [zauberung, f.

incantamento, m. Bezaubern, n.; Be-

incantare (incan'to), v. a. bezaubern; beherzen || *fig.* entzücken; bezaubern; begeistern; in die größte Bewunderung, in die höchste Begeisterung versetzen || –rsi, v. rifl. entzückt, begeistert, bestrickt, bezaubert werden u. sein; molti s'incantano a vedere Firenze, viele sind bezaubert von dem Anblick von Florenz || *fam.* –rsi, sich zerstreuen; nicht mehr aufpassen; uneinsmerksam werden || –rsi, sich nicht mehr umdrehen; stocken (Wagenräder) (v. lat. incantare).

incantare (incan'to), v. a. zum öffentlichen Verkauf, zur Versteigerung (incanto) bringen; versteigern || Aufsteigen, Lieferungen ausschreiben, submittieren.

incantatore, m.; –trice, f. Zauberer, m.; –in, f. || *fam.* bezaubernde Person.

incantatorio (pl. –órj), *agg.* zum Zauberwesen gehörig; bezaubernd; beherzend.

incantèsimo, m. Zauberer, f.; accusato d'–i, der Zauberei angeklagt || Zauber; Zauberbann, m.; Bezauberung, f.; verzauberter, bezauberter Zustand || *fam.* rompere l'–, den Bann, den Zauber brechen; die Pläne eines anderen durchkreuzen, stören.

incantevole, *agg.* bezaubernd; entzückend; hinreißend; wunderbar schön.

incanto, m. Zauber, m.; Zauberei, f. ‖ *fig.* Reiz, m.; entzückendes, anziehendes, einnehmendes Wesen; una cosa è un ~, eine Sache ist wirklich bezaubernd; suonare che è un ~, spielen, daß es eine Wonne ist zuzuhören ‖ *fam.* guastare l'~, dasf. wie rompere l'incantesimo (s. letzteres) ‖ cosa d'~, entzückend, wunderbar schön, bezaubernde Sache ‖ *mod. avv.* d'~, wunderbar schön; questo vestito gli sta d'~, dieses Kleid steht ihm außerordentlich gut; c'entra d'~, es paßt ganz vortrefflich hierherein ‖ come per ~, als sei es durch Zauberei hergestellt; wunderbar schön ‖ *mod. prov.* andare a qc. come la biscia (od. la serpe, all'~, widerwillig u. ungern an etw. herangehen.

incanto, m. Versteigerung; Auktion, f.; öffentlicher Verkauf an den Meistbietenden; mettere, vendere all'~, versteigern; dem Meistbietenden verkaufen; banditore dell'~, Auktionator, m. ‖ Ausschreibung, Verdingung von Lieferungen u. Arbeiten an den Mindestfordernden; Submission, f.; aprire, chiudere un ~, die Ausschreibung eröffnen, schließen (v. lat. in quantum). [tuciarsi.

incantonarsi, v. rifl. dasf. wie incan-

incantucciarsi (m'incantuccio), v. rifl. sich in einen Winkel, eine Ecke (canto, cantuccio) zurückziehen, verbergen, verstecken; sich in eine Ecke drücken.

incanutimento, m. Ergrauen; Altwerden.

incanutire (incanutisco), v. n. grau (canuto) werden; ergrauen; weiße Haare bekommen. [tuia.

incapacciatura, f. dasf. wie accapacciatura.

incapace, *agg.* nicht geräumig genug; nicht fassend, aufnehmend (z. B. ein Gefäß eine Flüssigkeit) ‖ unfähig; untüchtig; untauglich (für od. zu etw.); essere ~ di fare qc., nicht im Stande sein, etw. zu thun ‖ *(Giur.)* der gesetzlichen Eigenschaften ermangelnd (für etw.) (mit. incapax, -acem).

incapacità, f. Mangel an hinreichender Geräumigkeit, m. ‖ Unfähigkeit; Untüchtigkeit; Untauglichkeit, f. ‖ *(Giur.)* Mangel der gesetzlich erforderlichen Eigenschaften; ~ naturale, natürliche juristische Unfähigkeit (der Unmündigen od. Irrsinnigen); ~ civile, durch eine Verurteilung herbeigeführte Unfähigkeit; Verlust der bürgerlichen Rechte, m.

incapanarsi, m. Eigensinn, m.; Hartnäckigkeit; Verbohrtheit, f.

incaparbire (incaparbisco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. halsstarrig, eigensinnig, hartnäckig (caparbio) werden od. auf etw. bestehen; auf seinem Kopfe bestehen.

incaparrare, v. a. dasf. wie accaparrare.

incaparsi (m'incapo), v. rifl. hartnäckig auf seinem Kopfe (capo) bestehen ‖ –rsi in una cosa, sich auf etw. versteifen; hartnäckig auf etw. bestehen ‖ –rsi di fare qc., sich in den Kopf setzen, plötzlich den Einfall haben, etw. zu thun.

incapestrarsi (m'incapestro), v. rifl. sich in den Halfter (capestro) verwickeln (Pferde, Zugtiere) ‖ sich fangen, verwickeln lassen ‖ v. a. den Halfter, Zaum anlegen (mit. incapistrare v. lat. capistrare).

incapestratura, f. durch den Halfter aufgeriebene, abgeschabte Stelle (am Halse od. Kopfe des Pferdes).

incaponirsi, v. rifl. dasf. wie incaparsi.

incappare (incappo), v. n. hineinfallen; hineingeraten; ~ nelle insidie, nei lacciuoli di qd., in die Schlinge jds. fallen; ~ in qualche errore, einige Irrtümer begehen ‖ ~ in qd., zufällig jdm. begegnen; auf jem. stoßen; *fig.* ~ in un medicastro, einen Pfuscher in die Hände fallen ‖ v. a. den Mantel (cappa) um-, überwerfen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich den Mantel, die Kutte überwerfen; die Kutte anziehen; letzteres auch *fig.*: in eine Brüderschaft eintreten ‖ *p. pass.* incappato, als *agg.*, mit der Kutte bekleidet; in eine Kutte gehüllt.

incappellare (incappéllo), v. a. den Hut (cappello) aufsetzen ‖ *(Mar.)* die Rundtauung, Takelung aufsetzen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich mit dem Hut bedecken; den Hut nehmen; *fig.* zornig, wütend, aufgebracht davon gehen; zornig, wütend werden ‖ den Kardinalshut empfangen; Kardinal werden.

incapperucciare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasf. wie cappuccio, **–rsi**.

incappiare (incappio), v. a. mit einem Knoten, einer Schlinge (cappio) anziehen.

incappiellarsi (m'incappuccio), v. rifl. sich die Kapuze (cappuccio) über das Haupt ziehen. [pricciarsi.

incapricciarsi, v. rifl. dasf. wie incapricciarsi (m'incapriccisco), v. rifl. sich etw. in den Kopf setzen; die Laune (capriccio) zu etw. in sich aufsteigen fühlen; **–rsi** di (od. in) una cosa, sich auf etw. versteifen; etwas durchaus haben wollen; sich auf etw. versteifen; sich jem. in den Kopf setzen.

†incarare, v. a. dasf. wie rincarare.

incarbonare, v. a. dasf. wie incarbonchire.

incarbonchire (incarbonchisco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. die Farbe u. den Charakter eines Milzgeschwürs, einer Pestbeule (carbonchio) annehmen; brandig werden (auch von Brandschorf, Getreide 2c. gebraucht).

incarbonirsi (m'incarbonisco), v. rifl. zu Kohle (carbone) werden; verkohlen.

⊙ **incarcare**, v. a. ſ. incaricare ‖ dasf. wie caricare (D.).

incarceramento, m. Einkerkerung; Verhaftung; Gefangennahme, f.

incarcerare (incarcero), v. a. einkerkern; einsperren; ins Gefängnis (carcere) setzen, werfen ‖ gefangen im Gefängnis halten ‖ *fig.* am Ausgehen verhindern (z. B. schlechtes Wetter); ins Haus einsperren ‖ *p. pass.* incarcerato, eingekerkert (s. u. ſ.) ‖ *agg.* gefangen; *fig.* aufs Haus angewiesen; *(Med.)* ernia –a, eingeklemmter Bruch. [mento.

incarcerazione, f. dasf. wie incarcera-

⊙ **incarco**, (pl. **–chi**), m. dasf. wie incarico (D.).

incardinarsi (m'incardino), v. rifl. *fig.* sich auf einen Grundsatz, auf ein Princip (cardine) stützen, verrennen.

incaricare (incarico), v. a. auf-, auftragen (dem etw.); belasten; beladen (mit etw.) ‖ beauftragen (jem. mit etw.); m'incaricano di salutarvi, sie bitten mich, Euch zu grüßen ‖ †beschuldigen (jem. einer Sache); sur Last legen (dem etw.) ‖ †verleumden; entehren; beschimpfen ‖ **–rsi**, v. rifl. (di qc.) sich beladen, belasten (mit etw.); sich einer Sache unterziehen; etw. auf sich nehmen; die Verpflichtung für etw. übernehmen ‖ *p. pass.* incaricato, beladen (s. u. ſ.) ‖ *agg.* beauftragt (mit etw.) ‖ *sost.* m. ~ d'affari, Geschäftsträger, -führer, m.; ~ d'un consolato, Konsulatsverweser, m. (v. caricare).

incarico (pl. **–chi**), m. Last; Tracht; Bürde; Beladung, f. ‖ Amt, n.; Auftrag, m.; Aufgabe; Verpflichtung, f.; dare a qd. l'~ di fare qc., jem. mit der Ausführung einer Sache beauftragen; sostenere un ~, sich einer Aufgabe, einer Verpflichtung unterziehen; assumere un ~, ein Amt übernehmen.

incarnare (incarno), v. a. in Fleisch (carne), Blut verwandeln; körperhaftes Dasein geben; ausdrücken (Gedanken, Vorhaben 2c.) ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. Fleisch, Mensch werden (Christus; heidnische Gottheiten) ‖ in das Fleisch eindringen ‖ sich fest, durch Eindringung ineinander verbinden ‖ una piaga incarna, dasf. wie una piaga comincia a rincarnarsi ‖ *p. pass.* incarnato, ausgefüllt; in Fleisch u. Blut umgesetzt (s. a. ~ in Verso ~, das Fleisch gewordene Wort Gottes; mit incarnare).

incarnatino, *agg.* fleischfarben, -farbig ‖ *sost.* m. dasf. wie incarnato.

incarnato, m. Fleischfarbe, f.; Fleischton, m.; Inkarnat, n.

incarnazione, f. *(Teol.)* Menschwerdung (Christi), f. ‖ †Fleischfarbe, f.; Inkarnat, n. (mit. incarnatio, -onem).

incarnire (incarnisco), v. a. in das Fleisch (carne) bohren, hauen (die Krallen) ‖ **–rsi**, v. rifl. in das Fleisch eindringen, einwachsen ‖ *p. pass.* incarnito, als *agg.*: unghia –a, eingewachsener Nagel.

incarognare, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. incarognire, **–rsi**.

incarognire (incarognisco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. zum Aas (carogna) werden; faul, schlapp, welk werden; schlaffes Fleisch bekommen ‖ *fig.* faul, träge werden; im Arbeiten, im Eifer nachlassen ‖ *fig.* festen Fuß fassen; einwurzeln (Krankheiten).

incarrare (incarro), v. a. *(Mil.)* die Geschütze aufprotzen.

incarrucolare (incarrucolo), v. a. Hanf auf die Winde od. ein Seil auf die Rolle (carrucola) des Kaufenzuges legen ‖ *fig.* lasciarsi ~ in qc., sich in etw. verwickeln lassen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich aufwinden (aus der Aushöhlung der Winde); sich einleiern (auf dem Zapfen der Rolle); aus der Rolle, Winde fahren (Hanf, Seile).

†incartamento, m. dasf. wie inserto.

incartapecorito, *agg.* pergamentartig, ledern, gelb u. hart geworden (die Haut) ‖ vertrocknet (über den Büchern, ein Gelehrter).

incartare (incarto), v. a. in Papier (carta) einwickeln, einschlagen, einhüllen ‖ *fig.* erraten; treffen; non ne incarta una, er kommt auch nicht ein einziges Mal auf einen glücklichen Gedanken ‖ v. n. sich mit dem feinen Seidenschleier umspinnen (die Puppe der Seidenraupe).

incarto, m. Umhüllung der Seidenraupe mit dem schleierartigen Gespinst ‖ Steifheit; Knitterigkeit (der zu sehr gestärkten Wäsche), f.

incartocciare (incartoccio), v. a. in die Tüte (cartoccio) stecken ‖ tütenförmig zusammenrollen.

incartonare (incarto·no), v. a. Preßspäne in die zu walkenden Tuche einlegen.

†incasionare (incasio·no), v. a. dasf. wie accagionare u. incagionare (lat. incusare).

incassamento, m. dasf. wie incassatura.

incassare (incasso), v. a. in eine Kiste (cassa) od. in Kisten packen; verpacken ‖ in den Sarg legen; einsargen ‖ einfassieren; einziehen (Gelder) ‖ ~ un orologio, un fucile, eine Uhr in ihr Gehäuse, ein Gewehr in sein Schloß in den Schaft fügen; ~ una pietra, einen Edelstein einfassen ‖ ~ un fiume, einen Fluß eindämmen, einengen ‖ v. n. berühren; zusammen-, aufeinanderpassen; schließen; un coperchio non incassa bene con la scatola, ein Deckel paßt nicht gut auf die Schachtel.

incassatura, f. Einpacken; Einsargen; Einfassieren; Einfügen, n. ‖ Fohlung; Schäftung; Fuge, f. ‖ Einfassung; Fülle, f.; Gehäuse, n. [Wochenreinmachne, f.

incasso, m. Einmachne; Tages-, Abendss-

incastellare (incastéllo), v. a. einen Ort mit kleinen Forts (castella) u. Schanzen befestigen. [Vollhspfeift, f.

incastellatura, f. *(Vet.)* Hutzwang, m.;

†incastità, f. Unkeuschheit, f.; unzüchtige Gesinnung.

†incasto, *agg.* unkeusch; unzüchtig.

incastonare (incastono), v. a. einfassen; einsetzen (Edelsteine in die Einfassung, castone) ‖ dicht, eng zusammen- od. einfügen; *fig.* einschalten (elegante Ausdrücke in eine Schrift 2c.).

incastonatura, f. Einfassen; Einsetzen (v. Edelsteinen), n. ‖ Fassung, f.; Gehäuse, n.

incastramento, m. Ein-, Zusammenfügen, n.; Einfalzung, f.

incastrare (incastro), v. a. einfügen; einpassen; hineinzwängen (eine Sache in eine andere) ‖ einmischen; einschalten; einfalzen; beim Zuhauen, -schneiden 2c. um Millimeter od., eine Anspleitung auf jem. anbringen (provenz. encastrare, span. engastar v. castone).

incastratura, f. Einfassung; Fassung (eines Edelsteines); Einfügung; Einfalzung, f. ‖ Fuge; Fassung, f.; Falz; Einschnitt, m.; Scharnier, n.

incastro, m. Einschnitt; Falz, m.; Fuge; Nut; Rinne; Furche, f. (Stelle wo etw. eingefügt wird) ‖ Einfassung, f.; Gehäuse, n.

incatarrarsi (m'incatarro), v. rifl. sich erkälten; sich einen Katarrh (catarro) holen.

incatarratura, f. Erkältung, f.; Katarrh; Schnupfen, m.

incatenacciare (incatenaccio), v. a. den Riegel (catenaccio) vorschieben; mit dem Riegel verschließen; verriegeln. [Mauern), f.

incatenamento, m. Verankerung (der

incatenare (incateno), v. a. mit Ketten (catene) fesseln; in Ketten legen; anketten; fesseln ‖ *fig.* fesseln; zurückhalten; la famiglia, il dovere c'incatenano, die Familie, die Pflicht fesseln, binden uns, halten uns gefangen ‖ *(Arch.)* durch Ketten, Anker befestigen (Mauerwerk); verankern; verketten ‖ durch eine Kette schließen, verperren (einen Hafen, eine Straße) ‖ zusammenfügen; (zu einer Kette) aneinander reihen; verketten; verknüpfen; ~ la corona, den Rosenkranz knüpfen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich aneinander ketten; sich verketten; sich kettenartig ineinanderfügen, -schlingen; *fig.* questo idee s'incatenano l'una con l'altra, diese Gedanken hängen innig miteinander zusammen.

†incatorbiare (incatórbio), v. a. ins Gefängnis (catorbia) sperren, stecken; *fam.* einsperren; ins Loch werfen.

incatorzolimento, m. Verbutten; Ein-, Ver-, Zusammenschrumpfen, n.

incatorzolire (incatorzolisco), v. n.

verbittern; einschrumpfen; hutzelig werden; im Wachstum zurückbleiben; nicht zur Reife gelangen (Früchte) (v. catorzolo).

incatramare (incatra'mo), v. a. mit Teer (catramo) beschmieren, bestreichen; mit einer Teerschicht überziehen; teeren; einteeren.

incatricchiare (incatri'cchio), v. a. zerzausen; verwirren (die Haare) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verwirren; zerzaust, verwirrt, wirr werden; *fam.* sich verheddern (viell. v. *suppon. cratriculare*, v. graticola).

incattivire (incattivi'sco), v. a. bös, schlecht (cattivo) machen ‖ **zum Zorne** reizen; erbittern; zornig, gereizt, nervös machen ‖ **–rsi**, v. rifl. bös, zornig, gereizt werden; ein nervöses, bösartiges Wesen annehmen.

†incangliarsi (s'iacu'glia), v. rifl. sich verkühlen; sich zusammenfinden, -fügen (M.) (viell. für incaviglíare).

incautamente, *avv.* in unvorsichtiger, unbedachter, wenig umsichtiger Weise.

†incautèla, f. Unvorsichtigkeit, f.

incauto, *agg.* unvorsichtig; unachtsam; wenig umsichtig (Personen) ‖ unbedacht; unüberlegt (Aussprüche, Handlungen 2c.) (lat. incautus).

incavalcare (incava'lco), v. a. quer (a cavallo) darübersetzen, -legen od. übereinanderlegen ‖ ~ una maglia, eine Masche (beim Stricken) überschlagen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich übereinanderschlagen, -legen; sich quer darüberlegen, -schieben.

incavalcatura, f. dass. wie accavallatura.

†incavallarsi (m'incava'llo), v. rifl. sich beritten machen.

incavare (inca'vo), v. a. hohl (cavo) machen; aushöhlen ‖ *p. pass.* incava'to, ausgehöhlt (§. u. f.) ‖ *agg. fig.* occhi –i, tief in den Höhlen liegende Augen (lat. incavare).

incavatura, f. Aushöhlen, n. ‖ Aushöhlung; Vertiefung, f. ‖ *fig.* ~ d'occhi, di guance, Hohläugigkeit; Hohlwangigkeit, f.

incavernarsi (m'incavérno), v. rifl. in eine Höhle (caverna) eintreten; sich in unterirdischen Höhlungen sammeln od. in ihnen dahinfließen (Gewässer) ‖ *p. pass.* incaverna'to aus *agg.* tiefliegend; eingesunken (Augen); cogli occhi –i, hohläugig.

incavezzare (incave'zzo), v. a. den Halfter (cavezza), den Zaum anlegen (jungen Pferden); an den Halfter gewöhnen.

incavicchiare (incavi'cchio), v. a. mit einem Pflock, Zapfen (cavicchio) befestigen; anpflöcken; anbolzen ‖ döbeln od. dobeln; ineinanderfügen; einfugen (Balken).

incavigliare (incavi'glio), v. a. an den Pflock, hölzernen Nagel (cavíglia) hängen; auf-, anhängen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich anfügen; sich anschließen; sich ineinanderfügen.

incavo, m. Hohlung, f.; ausgehöhlte, vertiefte Stelle; Furche; Rinne; Rille, f. ‖ lavoro d'~, vertiefte Steinschneiderei; vertieft, ein- od. ausgeschnittener Stein; Intaglio, m.

⊙ **incédere** (incé'do; *perf.* incedétti u. incede'i, –cede'sti), v. n. einherschreiten; einhergehen (mit Würde, Gravität) (lat. incedere).

incéndere (incé'ndo; *perf.* ince'si, –cende'sti; *p. pass.* ince'so u. ⊙ incé'so), v. a. brennen; an-, verbrennen ‖ *fig.* entflammen; anfachen; quälen; ärgern ‖ *prov.* chi non arde non incende, wer selbst nicht begeistert ist, kann auch andere nicht begeistern (lat. incendere).

†incendevole, *agg.* entzündungs-, begeisterungsfähig; zündend; begeisternd.

incendiamento, m. Anzünden; Einbrandstecken, n.

incendiare (incèndio), v. a. anbrennen; in Brand stecken; anstecken; Feuer anlegen (an einen Scheiterhaufen, an ein Haus) ‖ entzünden (seine Mine, eine Patrone, Pulver) (lat. incendiare).

incendiario (pl. –a'rj), *agg.* entzündend; *fig.* entflammend; anreizend; scritti –rj, aufreizende, agitatorische Schriften, f. pl. ‖ *sost.* m. Brandstifter; Mordbrenner, m.; *fig.* Aufrührstifter; Aufreizer; Agitator; Wühler, m. (lat. incendiarius).

incendúo (pi. –dj), m. Abbrennen (eines Gebäudes 2c.), n.; Brand, m.; Feuer, n.; Feuersbrunst, f.; dirampare in ~, zu einer Feuersbrunst, zu einem großen Feuer werden; domare l'~, das Feuer dämpfen, löschen, unterdrücken ‖ assicurazione contro gli –j, Versicherung gegen Feuersgefahr; Feuerversicherung, f. ‖ ⊙ Flamme; Lohe, f.; alto ~ d'ire, hoch aufflammender Zorn (A.) ‖ *fig.* glühende Leidenschaft ‖ †Ausbrennen (einer Wunde), n. (lat. incendium).

incenditore, m.; **–trice**, f. Brandstifter, m.; -in, f. ‖ *fig.* Entflammer, m.; -in, f. (z. B. der Herzen). ‖Alche (cenere) bestreuen.

incenerare (incenerare), v. a. mit incenerazione, f. Verwandlung in Asche, f.

incenerire (incenerisco), v. a. zu Asche (cenere) machen, verbrennen; einäschern; ganzlich verbrennen, -brennen ‖ *(Chim.)* veraschen (eine Substanz); ~ le ossa, alle organischen Teile der Knochen zerstören, sodaß nur die rein mineralischen übrig bleiben ‖ **–rsi**, v. rifl. zu Asche werden.

incensamento, m. Räuchern; Aus-, Durch-, Beräuchern, n. ‖ *fig.* u. *scherz.* società di mutuo ~, Gesellschaft zur gegenseitigen Beräucherung (d. h. zur gegenseitigen Lobhudelei), f.

incensare (incènso), v. a. aus-, durch-, beräuchern mit Weihrauch (incenso); Weihrauch streuen ‖ *fig.* loben; beräuchern; in den Himmel erheben; Weihrauch streuen (dem,) das Lob singen (ids.); lobhudeln (jem.).

incensaria, f. *(Bot.)* gelbe Münze; Ruhrkraut, n. (Pulicaria dysentérica).

incensata, f. Beräucherung, f. ‖ *fig.* Lobhudelei; Schmeichelei, f.; geschmackloses, übertriebenes Loben.

incensatina, f. (*dim.* v. incensata) *fig.* kleine Schmeichelei; kleines Lob.

incensatore, m.; **–trice**, f. Weihrauchstreuer, m. ‖ *fig.* Schmeichler, m.; -in, f.

incensatura, f. Beräucherung (im eigentlichen, wie im übertragenen Sinne), f.

incensiere, m. Weihrauchfaß, n.

†incensione, f. Ein-, Verbrennen, n.

incenso, m. Weihrauch, m. (Harz des Weihrauchbaumes, Gummi olibanum); fumo, odore d'~, Weihrauchduft, m.; chicco d'~, Weihrauchkörnchen, n.; dar ob. spargere l'~, Weihrauch streuen; mit Weihrauch beräuchern; nuvole d'~, Weihrauchwolken, f. pl. ‖ *fig.* dare l'~ altrui, jdm. Weihrauch streuen; ihn in den Himmel erheben; ihm schmeicheln; sein Lob singen; *fam.* troppo ~, allzuschmeichelhaft ‖ *fig.* u. *fam.* dare l'~ ai morti, seine Zeit mit unnützen Dingen verlieren ‖ *fig.* far quanto l'~ ai morti, nicht die geringste Wirkung ausüben (mit. incensum b. incendere).

⊙ **incènso**, *p. pass.* b. incendere.

incensurabile, *agg.* untadelhaft; tadellos; condotta ~, tadellose Aufführung; untadelhafter Lebenswandel; uomo ~, tadellos sich aufführender Mensch.

incentivo, m. Anreiz; Antrieb, m.; Anregung, f.; Stachel; Sporn, m. (mit. incentivum, v. lat. incinere).

incentramento, m. Eindringen in den Mittelpunkt, ins Innere, n.

incentrare (incéntro), v. a. im Mittelpunkt (centro) anbringen, befestigen, sammeln, vereinigen ‖ ~ il governo, l'amministrazione, die Regierung, die Verwaltung konzentrieren in der individuellen Freiheit verstärken ‖ **–rsi**, v. rifl. in den Mittelpunkt, ins Innere eintreten, eindringen.

inceppamento, m. Hindernis, n.

inceppare (incepppo), v. a. in den Block (ceppo) legen *od.* Blöcke (ceppi) in den Weg legen; *fig.* sehr hemmen; aufhalten, hindern, stören; große Hindernisse, Störungen verursachen ‖ *p. pass.* inceppato, als *agg.*: benommen (der Kopf); son tutto ~, ich bin ganz steif od. ich habe einen ganz benommenen Kopf.

inceppatura, f. Benommenheit (des Kopfes); Steifigkeit (in den Gliedern), f.

incepputo, *agg.* steif; gefühl-, bewegungslos (wie ein Klotz, ceppo; von Gliedern und von der ganzen Person gebraucht).

incerare (incera), v. a. mit Wachs (cera) bestreichen; wachsen; wichsen (Fäden 2c.) ‖ mit Wichse bestreichen (Schuhe) ‖ mittels Wachs aneinanderkleben, -fügen ‖ *p. pass.* incera'to als *agg.*: tela –a od. als *sost.* ~, m. Wachstuch, n.; Wachsleinwand, f.

inceratino, m. (*dim.* v. incerato) schmaler Wachstuchstreifen (im Innern des Hutes).

incerato, m. s. *p. pass.* v. incerare.

inceratura, f. Bestreichen mit Wachs *od.* mit Wichse; Wichsen, n. ‖mento.

†incercamento, m. dass. wie ricercamento.

†incercare, v. a. dass. wie ricercare.

incerchiare (incerchio), v. a. mit einem Reifen (cerchio) umschließen ‖ ~ la palla, den Ball mit den Reifen des Tambourins auffangen u. zurückschlagen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich reifenförmig krümmen.

incercinare (incercino), v. a. den Tragring (cercine) aufsetzen, unterlegen.

incerconire (incerconisco), v. a. faul, sauer werden; verderben (Wein).

†incerrare (incérro), v. a. zusammenfügen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammenschließen, -drängen. ‖sicherer Weise.

incertamente, *avv.* in ungewisser, unsicherer Weise, f.

incertezza, f. Ungewißheit; Unsicherheit, f. ‖ Unentschlossenheit, f.; Zweifel, m.; Schwanken, n. ‖ Unsicherheit, n.; l'~ delle notizie, das Unsichere der Nachrichten; die Unbestimmtheit der Mitteilungen.

incerto, *agg.* ungewiß; unsicher; zweifelhaft (Nachrichten; die Zukunft; der Erfolg 2c.) ‖ unzuverlässig; beni –i, unsichere Güter, m. pl. ‖ nicht bestimmt od. genau bekannt; figliuolo di genitori –i, Sohn unbekannter Eltern, m.; l'ora della morte è –a, die Todesstunde ist ungewiß ‖ unbestimmt; unschlüssig; schwankend; wankend; in Zweifeln schwebend (Personen) ‖ *sost.* m. Ungewißes, n.; lasciare il certo per l'~, certo ‖ *(Com.)* schwankende Valuta (bei Berechnung des Wechselkurses) ‖ gli –i, die Neben- od. zufälligen Einkünfte, f. pl.; Accidentien, pl.; Nebenbezüge, m. pl. (lat. incertus).

incertuccio (pl. –u'cci), m. (*dispr.* v. incerto) kleine, kaum nennenswerte Nebeneinnahme.

incertuolo, m. dass. wie incertuccio.

incerso, *p. pass.* v. incendere.

†inceso, m. Brennen; Ätzen, n. ‖ Ätz-, Brennmittel, n.

incespare, v. n. dass. wie incespicare.

incespicare (incespico), v. n. sich verwickeln (mit den Füßen im Gestrüpp, cespo); hängen bleiben; straucheln ‖ *fig.* stecken bleiben; stocken; nicht mehr weiter können; quando parla incespica sempre, wenn er spricht, stockt er immer.

incessabile, *agg.* dass. wie incessante.

incessabilmente, *avv.* dass. wie incessantemente.

incessante, *agg.* unaufhörlich, -bar; ununterbrochen; stets sich wiederholend; fortwährend (mit. incessans, –tem).

incessantemente, *avv.* ohne Ende; in steter Wiederholung; unablässig; immerfort.

⊙ **incésso**, m. Eintergehen, -schreiten, -wandeln, n.; würdevoller, majestätischer Gang (lat. incessus).

incestare (incesto), v. a. in Körbe (ceste) legen, thun, packen.

incestatore, m. Blutschänder, m.

incésto, m. Blutschande, f.; Inzest, m. (lat. incestus).

⊙ **incésto**, *agg.* dass. wie incestuoso.

incestuosamente, *avv.* in blutschänderischer Weise.

incestuoso, *agg.* blutschänderisch ‖ aus einem blutschänderischen Verhältnis entsprossen (lat. incestuosus).

incétta, f. Aufkauf der Waren (in spekulativer Absicht), m.; fare ~, aufkaufen; überall ein-, zusammenkaufen ‖ *fig.* ~ di lodi, di applausi, Erkaufen von Lobsprüchen, Beifallsäußerungen, n.

incettare (incétto), v. a. auf-, zusammenkaufen; *fig.* ~ lodi, voti, lobrednerische Äußerungen, Stimmen erkaufen (v. lat. inceptare, mit Veränderung der Bedeutung).

incettatore, m.; **–trice**, f. Aufkäufer; Spekulant, m. ‖ *fig.* ~ di voti, Stimmenkäufer.

†inchérere, v. a. dass. wie inchiedere (lat. inquirere).

inchiavardare (inchiavardo), v. a. mit einem Schließbolzen od. einem aufgeschraubten Eisenstück (chiavarda) zusammenschließen, -fügen.

inchiavistellare (inchiavistéllo), v. a. mit dem Riegel (chiavistello) verriegelt.

†inchiédere (inchiédo), v. a. aus-forschen; ausfragen; dringlich befragen ‖ untersuchen; nachspüren (v. lat. inquirere vermittels der Übergangsform incherere).

inchiesta, f. Untersuchung; Aus-, Verfragung; Nachfrage; Nachsuchung; Erkundigung, f. ‖ Enquete, f.; amtliche Ermittelung, Prüfung, Nachforschung; aprire un' ~, eine behördliche Prüfung veranlassen, herbeiführen; fare un' ~, eine Enquete anstellen; commissione od. giunta d'~, Untersuchungskommission, f. (v. inchiedere).

inchinamento, m. Schwernelgen, n. ‖ Verbeugung; Verneigung, f. ‖ Hinneigen (zu etw.), n.; Hang, m.

inchinare (inchino), v. a. neigen; niedersenken, -beugen; ~ il capo, lo sguardo,

das Haupt neigen, den Kopf senken; den Blick senken, niederschlagen ‖ ~ uno, sich vor jdm. verbeugen; *fig.* thm Ehrerbietung erweisen ‖ **~rsi,** v. rifl. (ad uno) sich verbeugen; sich verneigen; eine Verbeugung, Verneigung machen (vor jdm.); durch eine Verbeugung grüßen (jem.); seine Ehrerbietung erweisen (jdm.); *fig.* sich demütigen (vor jdm.); sich unterwerfen (dem Willen, dem Befehle jds.) ‖ † sich beugen; nachgeben; sich willfährig zeigen ‖ *p. pass.* **inchinato** u. ⊙**inchino,** als *agg.*: niedergeschlagen; gesenkt (Blick) (v. lat. inclinare).

†**inchinazione,** f. Demütigung; Unterwerfung, f. ‖ dass. wie inclinazione.

inchinevole, *agg.* biegsam; nachgiebig; willfährig ‖ geneigt; aufgelegt; ~ a perdono, zum Verzeihen bereit.

inchino, m. Verbeugung; Verneigung, f.; Bückling, m.; Kompliment, n.; fare un profondo ~, ein tiefes Kompliment machen; sich tief verneigen ‖ Nicken (eines Halbeingeschlafenen); Einnicken, n.; incominciò a fare qualche ~, er beginnt einzunicken; er thut schon einige Nicker.

⊙ **inchino,** *agg.* ſ. *p. pass.* v. inchinare.

inchiodacrísti, m. *(Bot.)* Bocksdorn, m. (Lycium europaeum).

inchiodare (inchiódo), v. a. mit Nägeln (chiodi) befestigen; an-, zusammennageln; festnageln ‖ mit Nägeln beschlagen; ferrageln ‖ *fig.* ~ qd. in un luogo, jem. an einem Ort zurückhalten; thn an den Ort fesseln; questo lavoro m'inchioda al tavolino, diese Arbeit fesselt mich ohne Unterbrechung an den Schreibtisch; una malattia inchioda qd. nel letto, eine Krankheit fesselt jem. ans Bett ‖ *fig.* ~ qc. in capo (od. nella mente) a qd., jdm. etw. in den Kopf setzen ‖ *(Manege.)* (ein Pferd) vernageln; mit dem Hufnagel ins Fleisch treffen; *prov.* chi ne ferra, ne inchioda, jeder Hufschmied vernagelt einmal; Irren ist menschlich ‖ ~ in croce, trenzigen ‖ ~ cannoni, Geschütze vernageln ‖ *fam.* ~ uno, jem. anpumpen ohne thn zu bezahlen ‖ **~rsi,** v. rifl. *fam.* sich in Schulden (chiodi) stecken; sich die Schulden über den Kopf wachsen lassen ‖ *p. pass.* **inchiodato,** an-, festgenagelt (h. u. f.) ‖ *agg.* artiglierie ~e, vernagelte Geschütze, n. pl. ‖ *fam.* verschuldet; essere ~ dal capo alle piante, bis über die Ohren in Schulden stecken.

inchiodatura, f. An-, Zunageln, Festnageln, n.; Vernageln; Vernagelung, f. (von Geschützen, von Pferden ꝛc.) ‖ Kreuzigung, f. ‖ Schuldenmachen; *fam.* Anbinden eines Bären, n. [b. inchiostro) schlechte Tinte.

inchiostraccio (pl. **~acci**), m. *(pegg.*

inchiostrare (inchióstro), v. a. mit Tinte beschmutzen, besudeln ‖ *fam.* ~ carte, fogli, schmieren; dummes, haltloses Zeug schreiben.

inchióstro, m. Tinte, f. ‖ ~ da stampa, Druckerschwärze, f.; ~ della China, chinesische Tusche; ~ da marcare, Zeichentinte; Farbe zum Wäschezeichnen, f. ‖ ~ da copiare, Kopiertinte; ~ indelebile, unverlöschliche od. Zeichentinte ‖ *fig.* opera d'~, schriftstellerisches Werk ‖ *fam.* saper d'~, nach Tinte riechen, d. h. einen altzugelehrten pedantischen Charakter an sich tragen, od. auch: auf Borg genommen sein ‖ servirsi di buon ~, deutlich, ohne Umschweife, in den Ausdrücken schreiben; zuversichtlich, mit warmen Worten sein, empfehlen ‖ *fam.* il suo ~ non corre, jem. hat wenig Kredit, hat keinen guten kaufmännischen Namen ‖ caffè, vino come l'~, unkenntig anziehender Kaffee od. Wein ‖ *(Nat.)* Sepia; dunkler Saft, den die Tintenfische, Sepien ꝛc. ausspritzen, wenn sie in Gefahr sind (v. mlt. encaustum, gr. ἐγκαυστόν).

†**inchiovare,** v. a. dass. wie inchiodare.

inchiurdere, v. a. dass. wie inchiudere.

inchiusa, f. Briefumloge, f.; beigeschlossene Briefe, m. pl.

†**inci,** *avv.* dass. wie ivi.

incialdare (incialdo), v. a. in eine Waffel (cialda) einschließen; *fig.* eine bittere Pille überzuckern.

inciampamento, m. dass. wie inciampo.

inciampare (inciampo), v. n. stolpern; straucheln; mit dem Fuß an etw. hangen bleiben od. stoßen; inciampa in ogni cosa, er strauchelt, stolpert über jedes Steinchen ‖ ein Hindernis finden; eine Störung erfahren (in irgend einem Unternehmen) ‖ ~ in una persona (od. auch: ~ una persona), auf jem. unvermutet stoßen; jem. zufällig treffen; *fig.* ~ in una buona donna di servizio, ein gutes Dienstmädchen finden ‖ *fam.* o ci do o c'inciampo, mit muß doch auch immer alles quer gehen (v. zampa, ciampare, mit der Pfote anstoßen). *[frequ.* v. inciampare.

inciampicare (inciampico), v. n. **inciampo,** m. Stolperst; Strauchelst, n.; Fehltritt, m. ‖ Hindernis; Hemmnis, n.; Störung, f.; esser d'~, stören; hindern; hinderlich sein; im Wege stehen; mettere ~i, Hindernisse in den Weg legen, Störungen bereiten ‖ pietra d'~, Stein des Anstoßes; Anstoß, m.; Ursache, Veranlassung einer Störung, f. ‖ † male ~, Unglück, n.; Heimsuchung, f.

inciampone, m. heftiges Stolpern, Straucheln; starker Fehltritt; dare un ~, garstig stolpern; heftig straucheln.

incibreare (incibréo), v. a. *scherz.* wie ein Ragout (cibreo) zusammensetzen; thun zusammenwürfeln.

incicciare (inciccio), v. a. ins Fleisch (ciccia) einschneiden; mi son incicciato un dito, ich habe mich in den Finger geschnitten ‖ *fig.* u. *fam.* vor Gericht ziehen; verurteilen; bestrafen; l'hanno incicciato a buono, sie sie haben thn tüchtig drangekriegt ‖ *(Legat.)* in den Text einschneiden (beim Beschneiden der Bücher); quer schneiden.

incidentale, *agg.* zufällig; nebensächlich; questioni ~i, damit verknüpfte Fragen; Fragen zweiten Ranges; Nebenfragen, f. pl. ‖ *(Gram.)* proposizione ~, Nebensatz, m. (hierfür besser accessorio).

incidente, m. Zufall, m.; Ereignis, n. ‖ Zwischenfall; Nebenumstand, m.; hinzutretender Umstand; dazwischen tretendes Ereignis; Episode, f. ‖ *(Giur.)* unerwartet sich ergebende Schwierigkeit; erschwerendes Hindernis (mlt. incidens, -tem.)

incidentemente, *avv.* beiläufig; gelegentlich; in nebensächlicher Weise; im Vorbeigehen; parlare ~ di una questione, eine Frage nur beiläufig berühren, erörtern.

incidenza, f. Abschneidung, f.; Eintritt; Vorfall, m.; fare ~, abschneiden; beiläufig von etw. reden; articoli d'~, Neben-, Zusatzartikel (eines Gesetzes), m. pl. ‖ *(Geom.)* Einfall, m.; Incidenz, f. (eines Strahls auf eine Fläche); angolo d'~, Einfalls-, Incidenzwinkel, m. ‖ per ~, dass. wie incidentemente (mlt. incidentia).

incidere (incido; *perf.* inci·si, **~cidesti;** *p. pass.* ſ. unten), v. a. schneiden; einschneiden; ~ il tronco del pino per farne sgorgare la resina, einen Einschnitt in den Stamm der Fichte machen, um das Harz herausströpfeln zu lassen ‖ ⊙ ~ il cerchio, den Ring durchschneiden, durchkreuzen (D.) ‖ schneiden; stechen (in Stein, Kupfer, Stahl, Gold ꝛc.); ~ un sigillo, ein Siegel ausschneiden; ~ la Madonna della Seggiola, die Madonna della Seggiola in Kupfer (-Stahl) stechen ‖ *assol.* ~ in rame, in acciaio, in Kupfer, in Stahl stechen; Kupfer-, Stahlstiche herstellen ‖ *fig.* parole che s'incidono nella mente in eterno, Worte, die sich für immer in den Gedächtnis einprägen ‖ *(Chir.)* ~ un tumore, ein Geschwür mit dem Messer öffnen; ~ una vena, eine Ader durchschneiden ‖ † *(Med.)* erweichen; auflösen; aufweichen (Heilmittel die genossene Nahrung) ‖ *p. pass.* inci·so als *agg.*: lastra ~a, Platte für Steindruck, f.; sigillo ~, ausgeschnittenes Siegel (lat. incidere).

†**incidere** (nur im *gerund.* **incidendo** vorkommend), v. a. abschweifen (auf etw.); beiläufig erzählen; zufällig darauffließen (v. lat. incidere).

incigliare (inci·gli), v.a. *(Agr.)* zum zweitenmal pflügen od. bearbeiten ‖ *fig.* zurechtsitzen; tüchtig verabeiten (einen Gegner).

∗**incignare** (inci·gno), v. a. zum erstenmal etw. in Gebrauch nehmen (z. B. ein Kleid); anstecken; anrauchen (Pfeifen); anschneiden (Brot, Käse, Schinken); anfangen; *fam.* einweihen (v. mlt. encoeniare; encaeniae, Einweihungsfest, m. gr. καινός, neu).

incile, m. *(Idraul.)* Einschnitt, m., Kerbe, f. (in einem Damm um Wasser ausströmen zu lassen); Ausflußloch, n., -mündung, f. (lat. incilo). [verwahrt.

incimicirto, *agg.* voller Wanzen (cimici); **incimurrimento,** m. Erkältetsein, n.

incimurrire (incimurrisco), v. n. *(Vet.)* drüsig werden; die Drüse (cimurro) bekommen (Pferde, Hunde) ‖ *fig.* sich erkälten; den Schnupfen bekommen (Menschen).

incincignare (incinci·gno), v. a. zerknittern; zerknittern, zerknüllen (Kleider ꝛc.) ‖ **~rsi,** v. rifl. knittern, knüllig werden (v. cincinno).

incincischiato, *agg.* ausgefranst; ausgezackt; mit Zacken od. Fransen (cincischi) verziert.

incinerazione, f. *(Agr.)* Düngung mit Asche (durch Abbrennen des Grases od. der Bülche), f.

†**incingnere** u. **incignere** (inci·ngo od. inci·gno; *perf.* inci·nsi, incige·sti), v. a. umgürten; umgeben ‖ v. n. empfangen; schwanger werden ‖ **~rsi** in uno, schwanger werden, schwanger gehen mit jdm. (D.).

⊙ **incinquarsi** (s'inci·nqua), v. rifl. sich verfünffachen; questo centesim' anno ancor s'incinqua, es werden noch fünf Jahrhunderte vergehen (D.).

incinta, *agg.* schwanger; guter Hoffnung; è ~ di tre mesi, sie ist im dritten Monat schwanger (mlt. incincta = discincta, ungegürtet; aber viell. v. gr. ἔγκυος herzuleiten).

incipiente, *agg.* beginnend; anfangend; im Anfang stehend; tisi ~, beginnende (erstes Stadium der) Schwindsucht; istituzione ~, Einrichtung, die sich erst einzuleben beginnt (lat. incipiens, -tem).

incipollire (incipolli·sco), v. n. morsch, spaltig werden (Baumstümpfe, in die der Regen eindringt) (v. cipolla).

incipriare (inci·prio), v. a. mit Puder (cipria) bestreuen; pudern ‖ **~rsi,** v. rifl. sich pudern ‖ *p. pass.* **incipriato** als *agg.*: gepudert.

incipriginire (incipriginisco) u. **~rsi,** v. rifl. heftiger werden (Übel); sich entzünden; in Eiterung übergehen; brandig werden (Wunden) ‖ v. a. reizen; bös, schlimm machen (Wunden) (v. cipriginо).

incirca, *avv.* ungefähr; beinahe; nahe an; etwa; saranno due libbre ~ (od. ~ a due libbre), es werden nahe an zwei Pfund sein ‖ a un ~, annähernd; hoch gerechnet (v. in u. circa).

incirconciso, *agg.* unbeschnitten ‖ *sost.* m. Unbeschnittener; Heide (in den Augen der Mohammedaner), m. (mlt. incircumcisus).

incircoscrittibile, *agg.* was nicht zu umschreiben od. zu umfassen ist; unermeßlich; unbegrenzbar. [unbegrenzt; grenzenlos.

incircoscritto, *agg.* nicht umschrieben; †**incisch iare,** v. a. dass. wie cincischiare.

incisione, f. Einschnitt; Schnitt, m. (z. B. in einen Baum, in eine Binde ꝛc.) ‖ Schneiden, Stechen, Graviern (in Stein, Kupfer, Stahl ꝛc.), n.; Schneide-, Stech-, Graverkunst, f. ‖ durch Stahl-, Kupferstich od. Steinschnitt hergestelltes Bild; Stahl-, Kupfer-, Eisenstich; Stich, m. ‖ Gravierung, f.; gestochene, ausgeschnittene Arbeit; Silberstich (Mello), m. ‖ ~ ad acqua forte, Radierung, f. (lat. incisio, -onem).

incisivo, agg. einschneidend; schneidend ‖ **denti ~i,** Schneidezähne, m. pl. (auch einfach: gli ~i).

inciso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. incidere ‖ *sost.* m. Abschnitt; Einschnitt, m. ‖ Absatz, m.; Einschaltung (in eine Periode), f. (lat. incisum).

incisore, m. Kupfer-, Stahlstecher; Graveur, m.; ~ in legno, in pietra, Holz-, Steinschneider, m. ‖ *agg.* denti ~i, Schneidezähne, m. pl. (lat. incisor). [eines Insektes), m.

†**incisura,** f. Einschnitt (z. B. im Leibe

incitamento, m. Anreiz, m.; Anregung; Anreizung, f. Antrieb; Ansporn, m. (lat. incitamentum).

incitare (inci·to), v. a. anreizen; anregen; antreiben; anspornen; ~ al male, alla vendetta, zum Bösen antreiben, zur Rache anspornen (lat. incitare).

incitativo, *agg.* zur Anregung, zum Anreiz dienend. [reizer, m.; -in, f.

incitatore, m.; **-trice,** f. Anreger; An-

incitazione, f. Anregung, f.; Anreiz, m.

incitullire (incitrulli·sco), v. n. dumm (citrullo) werden; verdummen ‖ *p. pass.* incitrulli·to, als *agg.*: vecchio ~, blöde, kindisch gewordener Greis.

incittadinarsi (m'incittadi·no), v. rifl. Städter (cittadino) werden; städtische Sitten, Gewohnheiten annehmen.

inciuchire (inciuchi·sco), v. n. eselhaft (ciuco) werden; wieder verlernen, was man gelernt hat.

incivettire (incivetti·sco), v. n. geflissentlich, kokett, leichtsinnig (civetta) werden (junge Mädchen) ‖ nichtig sein; nicht in Erfüllung gehen (Voraussagungen, ähnlich dem Rufe der civetta).

incivile, *agg.* unhöflich; unfreundlich; grob; von rohem, plumpem, unliebenswürdi-

gem Benehmen || *(Giur.)* den Bestimmungen des Civilrechts (bürgerlichen Gesetzbuches) nicht entsprechend (mlt. incivilis).

incivilimento, m. Aufsteigen zu einer gewissen Bildungsstufe; Aneignen der Civilisation, n.; Civilisierung, f.

incivilire (incivilisco), v. a. gesittet, gebildet, civilisiert machen; ~ una nazione, unter einer Nation Bildung, Aufklärung, Civilisation verbreiten || **–rsi,** v. rifl. gesittet, civilisiert werden; sich auf den Standpunkt der Civilisation, zur Gesittung aufschwingen || *p. pass.* incivilito, als *agg.*: civilisiert; gesittet; gebildet.

incivilmente, *avv.* in ungesitteter, uncivilisierter Weise; auf grobe, plumpe, bäurische Art.

inciviltà, f. Ungebildetheit, f.; ungesittetes, ungeschliffenes, rohes, plumpes Wesen; Mangel an Gesittung u. an Bildung, m. || grobe, unhöfliche, ungesittete Äußerung od. Handlung (mlt. incivilitas).

inclemente, *agg.* ungnädig; unfreundlich || unbeugsam; hart; grausam || aria, stagione, clima ~, rauhe Luft, Jahreszeit; ungünstiges Klima (lat. inclemens, –tem).

inclementemente, *avv.* in ungnädiger Weise; mit Härte; mit Grausamkeit.

inclemènza, f. Unbeugsamkeit; Härte; Grausamkeit, f. || Unfreundlichkeit, f. || ~ della stagione, Rauheit der Jahreszeit, f. (lat. inclementia). *[fig.* gefügig; lenksam.

inclinabile, *agg.* beugbar; leicht zu biegen||

inclinare (inclino), v. a. nach unten biegen; beugen; neigen (z. B. ein Gefäß, um etw. auszugießen) || *fig.* beugen (den Sinn jds.); ~ ad a qc., jem. zu etw. antreiben, anspornen || ~ le orecchie, gespannt zuhören; aufmerksam sein || v. n. ~ a qc., zu etw. hinneigen, Hang, Neigung haben || †zurückweichen (ein Heer) || **–rsi,** v. rifl. *fig.* sich beugen; sich unterwerfen; sich demütigen || *p. pass.* inclinato, als *agg.*: eingelenkt; *fig.* geneigt; aufgelegt (zu etw.); Neigung, Hang verspürend; essere poco ~ a qc., wenig Lust zu etw. haben || *(Mec.)* piano ~, schiefe Ebene (lat. inclinare).

inclinatòrio (pl. –òrj), m. *(Fis.)* Inklinatorium, n.; Neigungskompaß, m. (Instrument um die Inklination der Magnetnadel zu bestimmen).

inclinazione, f. Neigen; Beugen, n. || *(Geom.* Neigung, f. (einer Linie od. Fläche gegen die Horizontale, resp. Vertikale; angolo d'~, ad. allein ~: Neigungs-, Inklinationswinkel, m. || l'~ d'un terreno, Abschüssigkeit (f.), Gefälle (n.) eines Geländes || *(Astr.)* ~ d'un pianeta, Winkel zwischen der Bahn eines Planeten u. der Ekliptik, m. || *(Fis.)* ~ dell'ago magnetico, Neigungswinkel der Magnetnadel gegen den Horizont, m.; Inklination der Magnetnadel, f. || †~i degli astri, Stellung der Gestirne zur Erde gegenüber, f. || *fig.* Neigung; Hinz, Zuneigung, f.; Hang, m.; ~ per (od. a) le arti, Neigung zur Kunst; Kunstliebhaberei, f. (lat. inclinatio, –onem).

†incline·vole, *agg.* s. inchinevole.

†inclito, *agg.* berühmt; weit od. rühmlich bekannt; ruhmvolldig || ausgezeichnet; vortrefflich (lat. inclitus).

includere (includo; *perf.* inclusi, –cludesti), v. a. einschließen; beischließen; beilegen; Einlegen in Briefe || hinzuziehen (zu einer Gesellschaft); ~ qd. nel numero dei suoi, jem. der Zahl der Genossen einreihen || *p. pass.* incluso, als *agg.*: ein-, beigeschlossen || *sost.* f. Ein-, Beilage, f.; beiliegendes, beigeschlossenes Schreiben od. Dokument (lat. includere).

inclusione, f. Einschluß, m.; Einschließung; Hinzuziehung; Aufnahme (in eine Genossenschaft &c.) (Gegenteil v. esclusione, Ausschluß) (lat. inclusio, –onem).

inclusivamente, *avv.* dasf. wie inclusive.

inclusìve, *avv.* (lat.) mit Einschluß; mit Einschließung; mit einbegriffen; einschließlich || *fam.* außerdem; noch dazu.

incluso, m. u. *agg.* s. *p. pass.* v. includere.

incoarre (nur gebr. im *p. pass.* incoarto) *(Giur.)* beginnen; einleiten (Prozeße) (lat. inchoare).

incoativo, *agg. (Gram.)* anfangend; einleitend; verbi ~i, Zeitwörter, die den Beginn einer Handlung ausdrücken (im Ital. meistens die Verben auf –escere) (lat. inchoativus).

incoccare (incoccо), v. a. den Pfeil in die Kerbe (coccа) legen; ihn auflegen.

incocciarsi (m'incócciо), v. rifl. sich etw. in den Kopf setzen; hartnäckig darauf bestehen; **–rsi a fare qc.,** hartnäckig dabei bleiben etw. zu thun || v. n. übellaunig werden; sich beleidigt fühlen; übelnehmerisch sein (v. coccio).

incocciatura, f. Eigensinn, m.; Aufsetzen des Kopfes, n.; Hartnäckigkeit, f.

incòcere, v. a. s. incuocere.

incodardire (incodardisco), v. n. feige (codardo), mutlos werden; verzagen; den Mut verlieren.

incoercibile, *agg.* unzwingbar; nicht in Grenzen zu bringen od. zu halten.

incoerente, *agg.* nicht zusammenhängend; auseinandergehend; sich selbst widersprechend || ~ con sè stesso, im Widerspruche mit sich selbst (mlt. incohaerens, –entem).

incoerentemente, *avv.* in unzusammenhängender, sich selbst widersprechender Weise.

incoerènza, f. Mangel an Zusammenhang, m.; Zusammenhangslosigkeit; Incohärenz, f. || Unbündigkeit; Schlußwidrigkeit, f.

incógliere u. **incórre** (incólgo, –cógli; *imperf.* incogliéva; *perf.* incólsi, –cogliésti; *fut.* incoglierò u. incorrò; *p. pass.* incólto), †v. a. fassen; ergreifen; ertappen; überraschen || v. n. zustoßen; widerfahren || una cosa m'incoglie bene od. male, etw. bekommt mir gut oder schlecht; etw. schlägt mir zum Guten od. zum Nachteil aus (v. cogliere).

incógnito, *agg.* unbekannt; ungekannt; unerkannt || *(Mat.)* quantità ~a od. auch allein: ~a, f. unbekannte Größe; Unbekannte, f.; x, m. || viaggiare ~, unter fremdem Namen, Inkognito reisen (Fürstlichkeiten &c.) || *sost.* m. Inkognito, n.; Namens- od. Standesverheimlichung, f.; serbare l'~, das Inkognito wahren (lat. incognitus).

incoiare (incóio), v. n. zähe werden wie Leder (coio); lederartig werden.

incollamento, m. An-, Aneinander-, Zusammenleimen; Ankleben, n. || *(Cart.)* Planirung des Papiers, n.

incollare (incóllo), v. a. an-, aneinander-, zusammenleimen; an-, festkleben || *(Cart.)* leimen; planieren; mit Leim tränken (das Papier) || *p. pass.* incollato, als *agg.*, an-, festgeleimt; planiert (Papier) (v. colla).

incollatura, f. An-, Zusammenleimen, n. || Stelle, wo etw. fest- od. zusammengeleimt ist, f.

incollatura, f. Halsansatz (des Pferdes), m.; cavallo di corta, di grossa etc. ~, Pferd mit kurzem, dicken &c. Halsansatz.

incollerire (incolleriscо), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. in Zorn (collera) geraten; zornig, aufgebracht werden; sich ergürnen.

incolorarsi (m'incolorо), v. rifl. Farbe (colore) annehmen; sich färben.

incolpabile, *agg.* (di qc.) nicht schuldig (einer Sache); ohne Schuld (an etw.) || unsträflich; untadelhaft; keiner Schuld, keines Vergehens zu zeihen (Lebenswandel, Sitten &c.) (mlt. inculpabilis).

incolpabilità, f. Schuldlosigkeit (an etw.), f. || Untadelhaftigkeit; Unsträflichkeit, f.

incolpamento, m. Beschuldigen; Anklagen, n.; Beschuldigung; Anklage, f.

incolpare (incolpo), v. a. beschuldigen; jdn. die Schuld zuschreiben, beimessen, beilegen, geben || ~qd. d'una cosa (od. di aver fatto qc.), jem. einer Sache (od. etw. gethan zu haben) beschuldigen, zeihen || ~ qc., etw. als Schuld anrechnen || *p. pass.* incolpato, beschuldigt (b. u. f.) || *sost.* m. Angeklagter; Inkulpat, m. (mlt. inculpare).

incolpato, *agg. (Giur.)* was nicht als Schuld anzurechnen ist; ~a tutela, strafloße Notwehr || nicht angeklagt; schuldlos (lat. inculpatus). [(mlt. inculpatio, –onem).

incolpazione, f. Beschuldigung; Anklage, f.

incolpevole, *agg.* schuldlos; unschuldig.

incoltamente, *avv.* in ungebildeter, ungepflegter, bäurischer, plumper, roher, vernachlässigter, nachlässiger Weise.

incoltezza, f. Mangel an Bildung und Pflege, m.; Ungebildetsein; Ungepflegtsein, n. (des Körpers); bäurisches Wesen || Unbebautsein (Geländes); Unbestelltsein (der Äcker), n.; Wüstheit, f.

incolto, *agg.* unbebaut; unbestellt; wüst (Gelände, Äcker) || *fig.* vernachlässigt; ungepflegt (z. B. die Haare, der Bart); schmucklos; ungeschmückt; side ~, nachlässiger, schlumpiger Stil || unausgebildet; ununterrichtet; ungebildet || bäurisch; plump; roh (lat. inscultus).

incolume, *agg.* unversehrt; unbeschädigt; heil (lat. incolumis).

incolumità, f. Unversehrtheit, f.; Unbeschädigtsein; Heilsein, n. (lat. incolumitas).

†incomandato, *agg.* unbefohlen; ohne einen Befehl erhalten zu haben; ungeheißen.

†incombattibile, *agg.* dasf. wie incontrastabile.

***incombènte,** m. bureaukratischer Ausdruck für dovere od. obbligo. [f.

incombènza, f. Auftrag, m.; Obliegenheit,

incombenzare (incombènzo), v. a. einen Auftrag geben; eine Pflicht, Obliegenheit auferlegen (jdm.).

incombere (incombo), v. n. obliegen; aufgetragen, auferlegt sein; è un dovere che incombe a te, es ist eine dir obliegende Pflicht || v. a. auferlegen; auftragen (es in diesem Sinne zu brauchen ist pedantische, bureaukratische Art) (lat. incumbere).

incombriccolarsi (m'incombricolo), v. rifl. sich mit Gesindel, verdächtiger Gesellschaft (combricole) einlassen.

incombustibile, *agg.* unverbrennbar.

incombustibilità, f. Unverbrennbarkeit, f.

incombusto, *agg.* unversehrt (von den Flammen); unversengt (vom Feuer); unverbrannt. [mento.

†incomènza, f. dasf. wie incominciamento.

incominciamento u. **cominciamento,** m. Anfangen, n. || Anfang; Beginn, m.

incominciare u. **cominciare** (incomincio), v. a. anfangen; beginnen; einleiten (eine Unternehmung); unternehmen || ~ a fare qc., anfangen etw. zu thun; ~ a parlare, anfangen zu reden || *assol.* ehi ben comincia è alla metà dell'opera, gut begonnen, halb gewonnen; ~ a dire, eine Abhandlung, Rede einleiten || v. n. anfangen; beginnen; la strada comincia di qui, die Straße beginnt hier, fängt hier an; l'anno civile incomincia dal primo di gennaio, das bürgerliche Jahr beginnt am 1. Januar || a ~ da oggi, von heute an || *p. pass.* incominciato, begonnen; angefangen (b. u. f.). (v. con-initiare, cominitiare). [mento.

†incominciatra, f. dasf. wie incominciamento.

incommendare (incommèndo), v. a. in eine Konturel (commenda), eine Pfründe umwandeln (Gütter &c.).

incommensurabile, *agg.* unmeßbar; unermeßlich || *(Mat.)* quantità ~i, inkommensurable, durch ein gemeinschaftliches Maß nicht ausmeßbare Größen, f. pl. (mit incommensurabilis).

incommensurabilità, f. Unausmeßbarkeit; Ungleichheit der Maße; Inkommensurabilität, f. [ausmeßbarer Weise.

incommensurabilmente, *avv.* in un-

incommerciabile, *agg.* nicht handelbar; nicht in den Handel zu bringen; nicht durch den Handel zu verwerten.

incommiscibile, *agg.* nicht (miteinander od. untereinander) vermischbar. [*Der.*

incòmmodo, m. u. *Der.* s. incomodo u.

incommutabile, *agg.* unveränderbar.

incommutabilità, f. Unveränderbarkeit; Unveränderlichkeit, f.

incomodamente, *avv.* mit Unbequemlichkeit; auf unbequeme, lästige Weise.

incomodare (incòmodo), v. a. Unbequemlichkeit, Beschwerde bereiten, verursachen (jdm.); belästigen; stören (jem.); lästig, beschwerlich fallen; ungelegen kommen (jdm.); scusi se la incomodo, entschuldigen Sie, wenn ich Sie störe || *fig.* in (Geld-) Verlegenheiten bringen; questa spesa m'incomoda assai, diese Ausgabe kommt mir sehr ungelegen || **–rsi,** v. rifl. sich für einer Unbequemlichkeit, Störung, Mühe unterziehen; non s'incomodi, lassen Sie sich nicht stören; unterziehen Sie sich doch nicht dieser Mühe; bleiben Sie doch ruhig sitzen || *p. pass.* incomodato, gestört (b. u. f.) || *agg.* leicht gestört (im körperlichen Befinden); ein wenig unwohl; unpäßlich; unbehaglich (lat. incommodare).

incomodità, f. Unbequemlichkeit (z. B. einer Straße &c.), f.; unbequeme Raumeinteilung (z. B. in einem Hause) || Beschwerde; Mühe; Unannehmlichkeit; Last; Sorge, f. || Unbehaglichkeit; Unpäßlichkeit, f.; leichtes Unwohlsein (lat. incommoditas).

incòmodo, m. Unbequemlichkeit; leichte Beschwerde; Störung, f.; scusi dell'~, entschuldigen Sie die Störung; le levo l'~, ich will nun nicht länger stören (wenn ein Besucher sich zum Gehen anschickt) || pigliarsi, prendersi l'~ di . . ., sich der Mühe unterziehen, zu . . . || ~ di salute (od. ~ allein), leichte Störung im Befinden; geringes Unwohlsein; Unpäßlichkeit, f.; persona piena di ~i, Person, der jeden Augenblick etw. fehlt, f. || Nachteil; Schaden, m. (lat. incommodum).

incòmodo, *agg.* unbequem; beschwerlich ‖ casa –a, unbequem, unpraktisch gebautes Haus ‖ latita; insetti –i, lästige, unangenehme Insekten, m. pl. ‖ tempo meno ~, Zeit, in der man am wenigsten fort (lat. incommodus).

incomodu·cio (pl. –u·cci), m. (*dim.* v. incomodo) leichtes Unwohlsein; Unpäßlichkeit, f.

incompara·bile, *agg.* unvergleichlich, –bar ‖ *fig.* einzig; kostbar; außerordentlich; uomo di una ~ onestà, Mann von noch nie dagewesener Ehrlichkeit (lat. incomparabilis).

incomparabilmente, *avv.* in unvergleichlicher, einzig dastehender Weise; ~ maggiore, unvergleichlich größer. [legbar in kleinere Teile.

incompartìbile, *agg.* unteilbar; nicht zer-

incompatìbile, *agg.* unvereinbar; unverträglich (mit= od. untereinander); caratteri –i, Charaktere, die nicht übereinstimmen, m. pl. ‖ uffici –i, Ämter, die nicht von derselben Person verwaltet werden können, n. pl. (v. compatire).

incompatibilità, f. Unvereinbarkeit; Unverträglichkeit, f. ~ di carattere, Nichtübereinstimmen des Charakters, n. ‖ Unvergleichheit, zwei bestimmte Ämter in derselben Person zu vereinigen, f. [hängend (lat. incompactus).

incompàtto, *agg.* nicht fest zusammen-

incompensàbile, *agg.* nicht ersetzbar; nicht kompensierbar; unausgleichbar (s. compenso).

incompetènte, *agg.* unzuständig; nicht zuständig; unbefugt; unkompetent ‖ *fig.* essere ~ a giudicare qc., nicht fähig sein etw. zu beurteilen (mit. incompetens; s. competente).

incompetènza, f. Unzuständigkeit; Nichtberechtigung, f.; Unbefugtsein, n.; Inkompetenz, f. ‖ Unfähigkeit; Unzulänglichkeit; Untüchtigkeit, f. (zur Beurteilung einer Sache).

incompiànto, *agg.* unbeendet; nicht betrauert. [Ende geführt; unvollständig.

incompiùto, *agg.* unvollendet; nicht zu

incomplèsso, *agg.* unzusammengesetzt; einfach ‖ *(Mat.)* quantità –a, Inkommensurgrößen (die unvereinbaren nebeneinanderstehen), f. pl. (mit. incomplexus).

incompléto, *agg.* unvollständig; nicht vollendet; mangelhaft in manchen Teilen; opera –a, unvollständiges Werk (mit. incompletus). [fauststehen; nicht zu ertragen.

incomportàbile, *agg.* unerträglich; un-

incomportabilmente, *avv.* in unerträglicher, unausstehlicher Weise.

†**incomportevole,** *agg.* dasf. wie incomportabile.

incompossìbile, *agg.* unverträglich; unvereinbar (Gedanken, Sätze ꝛc.) (s. compossibile). [postamente.

incompostamente, *avv.* dasf. wie scom-

incompòsto, *agg.* dasf. wie scomposto (lat. incompositus).

incomprensìbile, *agg.* unfaßbar (für den Geist); unbegreiflich; unverständlich; persona ~, unbegreifliche, unmögliche, sonderbare Persönlichkeit (lat. incomprehensibilis).

incomprensibilità, f. Unfaßlichkeit; Unbegreiflichkeit; Unverständlichkeit, f.

incomprensibilmente, *avv.* in unfaßlicher, unbegreiflicher, unverständlicher Weise.

incompre·so, *agg.* nicht verstanden; unverstanden; parole –e, nicht deutlich gehörte, od. in ihrem Sinne nicht verstandene Worte, n. pl. ‖ *iron.* genio ~, verkanntes Genie.

incompressìbile, *agg. (Fis.)* unzusammendrückbar; unelastisch.

incompressibilità, f. *(Fis.)* Unzusammendrückbarkeit, f.; Mangel an Elastizität, m. (mancer Körper).

incomunicàbile, *agg.* nicht mitteilbar (an andere); diritti –i, nicht übertragbare Rechte, n. pl. (lat. incommunicabilis).

incomunicabilità, f. Nichtmitteilbarkeit; Nichtübertragbarkeit, f.

inconcàve (inconcàvo), v. a. in den Waschkessel (conca) thun; einweichen (die Wäsche). [n.

inconcàtura, f. Einweichen der Wäsche,

inconcepìbile, *agg.* unfaßbar; unfaßlich; unbegreiflich; kaum zu verstehen.

inconcepibilità, f. Unfaßbarkeit; Unbegreiflichkeit, f.

inconciliàbile, *agg.* unvereinbar; was sich gegenseitig ausschließt; condizioni –i, unannehmbare Bedingungen, f. pl. (unvereinbarkeit.

inconciliabilità, f. Unvereinbarkeit, f. ‖ Unverträglichkeit, f.

inconciliabilmente, *avv.* in unvereinbarer, sich gegenseitig ausschließender Weise.

inconcludènte, *agg.* nicht schließend; nicht folgerichtig ‖ nicht triftig; unwirksam; sforzi –i, vergebliche Anstrengungen, f. pl.; parole –i, nichtssagende Worte, n. pl.

inconclu·so, *agg.* unabgeschlossen; nicht zu stande gebracht (ein Geschäft).

inconcùsso, *agg.* unerschüttert; fest; unerschütterlich (ein Gemüt).

inconfidènza, f. Mangel an Vertrauen, m.; Mißtrauen, n. [sammente.

†**inconfusamente,** *avv.* dasf. wie con-

inconfusàbile, *agg.* unverlegbar; nicht zu verwechseln. [patibile.

incongiungibile, *agg.* dasf. wie incon-

incongruènte, *agg.* inkongruent; nicht übereinstimmend; unregelmäßig (mit. incongruens, –entem). [zu haben od. aufzuweisen.

incongruentemente, *avv.* ohne Kongruenz

incongruènza, f. Inkongruenz; Nichtübereinstimmung, f. ‖ *fig.* Unschicklichkeit; Unpassendheit; Unangemessenheit, f. (mit. incongruentia). [(mit. incongruitas).

incongruità, f. dasf. wie incongruenza

incòngruo, *agg.* nicht übereinstimmend; nicht passend; nicht entsprechend ‖ unschicklich; unpassend; ungehörig; fehlerhaft (lat. incongruus).

inconocchia·re (inconocchio), v. a. den Flachs auf den Spinnrocken (conocchia) legen.

inconoscìbile, *agg.* unkenntlich; unerkennbar; was sich unserer Kenntnis entzieht.

inconquassàbile, *agg.* nicht möglich zu zertrümmern; unzerbrechlich.

inconsapevole, *agg.* unwissend; nicht unterrichtet; nicht benachrichtigt (von etw.); mostrarsi ~ di tutto, so thun, als ob man gar keine Kenntnis von etw. hätte; *fam.* den Dummen spielen.

inconsapevolezza, f. Unwissendsein; Nichtbenachrichtigtsein (von etw.), n.; Mangel an Kunde, an Nachrichten (über etw.), m.

inconsapevolmente, *avv.* ohne Kunde, ohne Kenntnis (von etw.) zu haben ‖ unbewußt; disse quelle cose –, er sagte jene Dinge, ohne sich darüber klar zu sein.

inconòscio (pl. –sci), *agg.* unwissend; ohne Kunde od. Kenntnis (von etw.); ununterrichtet; nicht benachrichtigt ‖ unbewußt (lat. inconscius).

inconseguènte, *agg.* inkonsequent; mit sich selbst im Widerspruche stehend; folgewidrig (mit. inconsequens, –entem).

inconseguènza, f. Inkonsequenz; Folgewidrigkeit, f. ‖ Mangel an Beständigkeit, m.; uomo pieno di –e, Mensch voller Widersprüche; Mensch, der bald so, bald so handelt (lat. inconsequentia).

inconsideratamente, *avv.* ohne Überlegung; in unbedachter, unüberlegter Weise.

inconsiderate·zza, f. ſ. sconsideratezza.

inconsidera·to, *agg.* unüberlegt; unbedacht (Ausspruche, Handlungen ꝛc.) ‖ unsinnig; unbesonnen; unbedachtsam; unvorsichtig (lat. inconsideratus).

inconsistènte, *agg.* ohne Bestand oder Zusammenhalt; ohne Gestalt; haltlos; inkonsistent; discorsi –i, haltlose Reden, f. pl.; ragioni –i, nicht stichhaltige Gründe, m. pl.

inconsolàbile, *agg.* untröstlich; ~ della perdita del figliuolo, untröstlich über den Verlust des Sohnes; dolore –, stets sich erneuendes Weh (lat. inconsolabilis).

inconsolabilmente, *avv.* in untröstlicher Weise; ohne Trost anzunehmen.

inconsolato, *agg.* dasf. wie sconsolato.

inconspicuo, *agg.* ſ. inconspicuo.

†**inconstanza,** f. ſ. inconstanza.

inconsuèto, *agg.* ungewöhnlich; ungewohnt; außergewöhnlich (mit. inconsuetus).

inconsultamente, *avv.* in unbedachter, unüberlegter, unbesonnener Weise.

inconsùlto, *agg.* unüberlegt ‖ unbesonnen; verwegen; tollkühn; risposta –a, unerschrockene, dreiste Antwort (lat. inconsultus).

inconsumàbile, *agg.* unverzehrbar; unaufzehrbar; unaufbrauchbar ‖ *fig.* endlos; nicht zu Ende zu führen (mit. inconsummabilis).

inconsumà·to, *agg.* nicht aufgebraucht; unverzehrt; unaufgezehrt ‖ unversehrt; noch bestehend.

inconsùtile, *agg.* ungenäht; ohne Naht (von dem Rock Christi gebraucht) (mit. inconsutilis). [incontaminabilis).

incontaminàbile, *agg.* unbefleckbar (mit.

incontaminatamente, *avv.* in unbefleckter, reiner Weise; in Reinheit, Makellosigkeit.

incontaminate·zza, f. Unbeflecktheit; Makellosigkeit; Reinheit; Unverdorbenheit, f.

incontamìna·to, *agg.* unbefleckt; makellos; rein; unverdorben (lat. incontaminatus).

incontanènte, *agg.* unverzüglich; rasch; baldig (v. lat. in continenti se. tempore).

†**incontastàbile,** *agg.* ſ. incontrastabile.

incontemplàbile, *agg.* nicht lange Zeit hindurch betrachtbar ‖ unbeachtet; unbetrachtet.

†**incontenènte,** *avv.* ſ. incontanente.

incontenta·bile, *agg.* nicht zu befriedigen; ungenügsam; unersättlich; begierig ‖ schwer zu befriedigen (von hohen Ansprüchen (z. B. einem Kunstwerke gegenüber).

incontentabilità, f. Ungenügsamkeit; Unersättlichkeit, f. ‖ essere d'una grande ~, sehr hohe Ansprüche stellen.

incontestàbile, *agg.* unbestreitbar; unumstößlich; unangreifbar (Rechte; richterliche Aussprüche ꝛc.) ‖ unbestritten; nicht angefochten; unstreitig.

incontestabilmente, *avv.* in unbestreitbarer, unanfechtbarer Weise; unstreitig.

incontesta·to, *agg.* unbestritten; unangefochten; unstreitig; sicher.

incontinènte, *agg.* unenthaltsam; nicht gezügelt; zügellos; ~ nel cibo, nella bevanda, nei piaceri, unmäßig im Essen, im Trinken in den Vergnügungen (lat. incontinens, –entem).

incontinentemente, *avv.* auf unmäßige, zügellose Art.

incontinènza, f. Unenthaltsamkeit; Zügellosigkeit; Unmäßigkeit, f. ‖ *(Med.)* ~ di orina, Unfähigkeit, den Urin zurückzuhalten, f. (lat. incontinentia).

†**incónto,** *agg.* unelegant; ungeschmückt; ungeziert (lat. incomptus). [scontro.

†**incontra,** *prep.* dasf. wie contro od. in-

incontradicìbile, *agg.* unbestreitbar (Wahrheiten ꝛc.). [bar; nicht zu fälschen.

†**incontraffattìbile,** *agg.* nicht nachahm-

incontramento, m. Sichbegegnen, n.; Begegnung, f.

incontra·re (incontro), v. a. begegnen; zufällig treffen; antreffen; lo incontrai a mezza strada, ich traf ihn halben Weges; c'incontrammo a caso, wir trafen uns zufällig ‖ entgegengehen (meistens: andare ad ~). ‖ *fig.* erreichen; erlangen; sich zuziehen; ~ inimicizie, dispiaceri, od. sich Feindschaften, Unannehmlichkeiten, Haß zuziehen, ~ il piacere, il genio, l'approvazione degli altri, Gefallen, Verständnis, Billigung finden bei den anderen; auch *assol.:* opera, cantante, medico che incontra, Oper, Sänger, Arzt, die Anklang finden, v. n. sich ereignen; vorfallen; geschehen; se mai l'incontrasse qualche disgrazia, wenn die ja ein Unglück zustoßen sollte ‖ ~rsi, v. rifl. (in uno od. con uno) jem. treffen; auf jem. stoßen; ihm zufällig begegnen (v. incontro).

incontrastàbile, *agg.* unbestreitbar; unanfechtbar; unumstößlich; unzweifelhaft; sicher ‖ unvermeidlich; wogegen man sich nicht auflehnen kann. [barer, unumstößlicher Weise.

incontrastabilmente, *avv.* in unbestreit-

incontrasta·to, *agg.* nicht bestritten; unangefochten; unbezweifelt; sicher; gewiß; ausgemacht.

†**incontra·ta,** f. dasf. wie incontro.

incontro, m. Begegnen; Treffen; Sichbegegnen; Sichtreffen, n.; Begegnung, f. ‖ Zusammenstoß, m.; Ereignis, n.; Begebenheit; Gelegenheit, f. ‖ *(Mil.)* Treffen, n.; unvermutetes, kleines Gefecht; Rencontre, n. ‖ Gunst, f.; Beifall, m.; günstige Aufnahme; avere ~, günstige Aufnahme, vielen Beifall finden.

incontro, *prep.* gegen; wider; entgegen; andare, venire, correre etc. ~ a qd., jdm. entgegengehen, kommen, stanien ꝛc. ‖ *fig.* andare ~ a dispiaceri, disgrazie, inimicizie, sich Unannehmlichkeiten, Feindschaften zuziehen ‖ gegenüber; von Angesicht zu Angesicht ‖ all' ~, hingegen; hinwieder; dagegen; im Gegenteil (v. lat. contra mit in).

incontrovèrso, *agg.* unbestritten; nicht in Erörterung od. Zweifel gezogen; unumstößlich; unwiderleghar; unzweifelhaft (lat. incontroversus).

incontrovertìbile, *agg.* unbestreitbar; unumstößlich.

incontrovertibilmente, *avv.* auf unumstößliche Art.

incunturbàbile, *agg.* unstörbar; nicht aus der Fassung zu bringen; nicht in seinem Bestande zu stören.

inconvenevole, *agg.* nicht statthaft; nicht passend; nicht schicklich; ungebührlich.

inconvenevolézza, f. Unschicklichkeit; Unpassendheit; Ungebührlichkeit, f.

inconveniènte, *agg.* ungebührlich; unschicklich; unpassend; nicht am Platze (gewöhnlicher: unconveniente) ‖ *sost.* n. Hindernis, n.; Unannehmlichkeit; Unbequemlichkeit, f.; Nöte, Übelstand, m. (lat. inconvenientia, -entem).

inconvenientemente, *avv.* in ungebührlicher, unschicklicher, unpassender Art.

inconveniènza, f. ↑ sconvenienza (mit. inconvenientia).

inconvertìbile, *agg.* nicht unveränderbar ‖ unveränderlich; unwandelbar ‖ nicht bekehrungsfähig; verstockt ‖ *(Leg.)* proposizioni –i, Behauptungen, die nicht miteinander vertauscht werden können, f. pl. ‖ *(Com.)* nicht konvertierbar (Rente).

inconvincìbile, *agg.* nicht zu überzeugen ‖ unbeugbar; unüberwindlich.

incoraggimento u. **incoraggiamento,** m. Ermutigen; Zusprechen von Mut, n. ‖ Ermutigung; Aufmunterung, f.

incoraggire (incoragg*i*sco) u. **incoraggiare** (incoragg*i*o), v. a. ermutigen; aufmuntern; ermuntern; anfeuern ‖ Mut zusprechen, einflößen (dem.) ‖ **–rsi,** v. rifl. Mut fassen; sich auftraffen.

incorare, v. a. ↑ incuorare.

incordare (incórdo), v. a. die Saiten (corde) auf ein Instrument ziehen; besaiten; mit Saiten beziehen ‖ ~ l'orologio, die Gewichte der Uhr aufziehen; die Uhr aufziehen ‖ **–rsi,** v. rifl. steif werden (Hals, Nacken) ‖ *p. pass.* incordato, als *agg.*: an Steifheit des Halses od. des Nackens leidend; mit einem Hexenschuß behaftet.

incordatura, f. Besaiten, n.; Besaitung, f. (v. Instrumenten) ‖ alle Saiten eines Instrumentes, f. pl. ‖ Steifheit, Steifigkeit des Halses od. Nackens, f.; *fam.* Hexenschuß, m.

incordazione, f. basf. wie incordatura.

incornarsi (m'incórno), v. rifl. *fam.* die Hörner (corna) aufsetzen; eigensinnig auf seinem Kopfe bestehen.

incornatura, f. Eigensinn, m.; Hartnäckigkeit, f.; jagliare una ~, seinen Kopf aufsetzen.

incorniciare (incorni*ci*o), v. a. in einen Rahmen (cornice) fassen; ein-, umrahmen; einen Rahmen anbringen (an etw.).

incorniciatura, f. Ein-, Umrahmung, f. ‖ Rahmen, m. ‖ Gesetl; Gesims (an Thüren), n.; Thürbekleidung, f. [zione.

incoronamento, m. basf. wie incoro-

incoronare (incoro*n*o), v. a. die Krone (corona) aufsetzen (dem.); krönen.

incoronazione, f. Krönung, f. ‖ ceremonia, festa dell' ~, Krönungsfeierlichkeit, f., -fest, n.; manto dell' ~, Krönungsmantel, m.

incorporàbile, *agg.* einverleibbar; vermischbar ‖ aufnehmbar.

incorporamento, m. Vermischen; Vermischen; Aufnehmen; Aufsaugen; Inkorporieren, n.

incorporare (incórporo), v. a. einverleiben ‖ eng miteinander vermischen; ineinander aufgehen lassen (eine Flüssigkeit mit einer andern) ‖ aufsaugen; in sich aufnehmen; il legno incorpora la tinta, das Holz schluckt (saugt) die Farbe ein od. auf ‖ **–rsi,** v. rifl. in sich aufnehmen; sich einverleiben; una sostanza s'incorpora con un' altra, eine Substanz verbindet sich unlöslich mit einer andern ‖ ~ od. **–rsi** provincie, paesi, Provinzen, Länder sich einverleiben (Staaten); ~ od. **–rsi** un terreno, ein Stück Landes zu dem schon besessenen schlagen, angliedern ‖ ↑ basf. wie incarnarsi (mit. incorporare, lv. lat. corpus, -oris).

incorporazione, f. Einverleibung; Angliederung, f. ‖ enge, unlösliche Vermischung ‖ Aufgehen (einer Substanz in einer anderen).

incorporeità, f. Unkörperlichkeit, f.

incorpòreo, *agg.* unkörperlich (mit. incorporeus).

incórporo, m. Einverleibung, f.; Aufgehen (eines Körpers in einem anderen), n. ‖ einverleibte, aufzulegende, aufgenommene Sache.

incòrre, v. a. ↑ incogliere.

incorreggìbile, *agg.* unverbesserbar (Sachen) ‖ unverbesserlich (Personen) (mit. incorrigibilis).

incorreggibilità, f. Unverbesserbarkeit, f. ‖ Unverbesserlichkeit; Verstocktheit, f.

incorreggibilmente, *avv.* ohne verbessert werden zu können; in unverbesserlicher Weise.

incorrentare (incorrénto), v. a. mit Latten (correnti) beschlagen, benageln, befestigen.

incorrentire (incorrenti*s*co), v. n. steif wie eine Latte (corrente) werden.

incorrere (incorro; *perf.* incorsi, -corr*e*sti; *p. pass.* incorso), v. n. hineinrennen; hineingeraten; verfallen (in Irrtümer, Schaden 2c.); ~ in una multa, in una scomunica, in eine Strafe verfallen; sich eine Exkommunikation zuziehen (v. lat. incurrere). [unrichtiger, ungenauer Weise.

incorrettamente, *avv.* in unkorrekter,

incorrètto, *agg.* inkorrekt; unverbessert; unrichtig; ungenau; voller Fehler od. Irrtümer (lat. incorrectus).

†**incorrezione,** f. ↑ scorrezione.

incorrottamente, *avv.* ohne Verderbnis; rivere ~, in reiner, makelloser Weise leben; giudicare ~, unparteiisch urteilen; ein unbestochenes Urteil haben.

incorrotto, *agg.* unverdorben; unverehrt; unverwest ‖ *fig.* unverderbt; unbestochen; rein; mit reinen Händen; unparteiisch (v. lat. incorruptus).

incorruttibile, *agg.* dem Verderben, der Verwesung, der Entstellung nicht ausgesetzt; unverderblich; unzerstörbar ‖ *fig.* unverderbbar; unbestechlich; der Bestechung od. sonstiger Beeinflussung nicht zugänglich (mit. incorruptibilis).

incorruttibilità, f. Unverderblichkeit; Unverwüstlichkeit, f. ‖ *fig.* Unbestechlichkeit, f.

incorruttibilmente, *avv.* ohne dem Verderben ausgesetzt zu sein ‖ in unbestechlicher, unbeeinflußbarer Art. [incorruptio).

incorruzione, f. Unverderbtheit, f. (mit.

†**incorsamento,** m. basf. wie incursione.

incorsatoio (pl. -oj), m. *(Legn.)* Kannes-, Hohl-, Falzhobel, m.

incortinare, *agg.* mit Vorhängen (cortine) umgeben, ausgestattet.

incospìcuo, *agg.* nicht wahrnehmbar; unbedeutend; winzig klein (mit. inconspicuus).

incostante, *agg.* unbeständig (z. B. Wetter); veränderlich; wandelbar ‖ *fig.* wankelmütig; untreu; hin u. her schwankend (lat. inconstans, -antem).

incostanza, f. Unbeständigkeit; Wandelbarkeit, f. ‖ Wankelmut, m.; Untreue, f.; Hin- u. Herschwanken, n. (lat. inconstantia).

incostituzionale, *agg.* verfassungswidrig; inkonstitutionell. [keit, f.

incostituzionalità, f. Verfassungswidrig-

incótto, m. Brandfleck, m.; Brandmal, n. (an den Beinen der Frauen, von dem Wärmetopf, den sie im Winter unter den Röcken halten).

incótto, *agg.* ↑ *p. pass.* v. incuocere.

†**incrassamento,** m. ↑ ingrassamento.

incrassante, *agg. (Farm.)* blutverdickend, -bildend (Heilmittel).

†**incrastare,** *agg.* ungeschliffen; ungehobelt; ungebildet (↑ creanza).

†**increarza,** f. Ungeschliffenheit; Ungezogenheit, f.; ungebildetes, unfeines; unhöfliches Benehmen (↑ creanza).

increare, *agg.* unerschaffen; ewig (Gott) (mit. increatus). [(lat. incredibilis).

incredibile, *agg.* unglaublich; unerhört

incredibilità, f. Unglaublichkeit, f.; unglaubliche Sache, Begebenheit, Geschichte.

incredibilmente, *avv.* in unglaublicher, unerhörter Weise.

increditare, v. a. basf. wie accreditare.

incredulità, Ungläubigkeit, f.; Unglauben, m. (mit. incredulitas).

incrédulo, *agg.* ungläubig; nicht glaubend ‖ *sost.* m. Ungläubiger; Gottesverächter (lat. incredulus).

incremento, m. Zuwachs, m.; Vermehrung, f. (lat. incrementum).

†**increpare** (increpo), v. n. tadeln; schelten; murmuren; zanken; höhnen; schmähen (lat. increpare).

†**increpazione,** f. Tadel; Verweis, m.; Zanken; Schelten; Höhnen, n. (lat. increpatio). [(lat. increpitus).

†**increpore,** m. Wut, f.; Ärger; Haß, m.

increscere, v. n. u. *Der.* ↑ rincrescere u. *Der.* [drieblich; langweilig.

rescioso, *agg.* ärgerlich; lästig; ver-

increspamento, m. Kräuseln; Falteln, n. ‖ Stichkräuseln; Schrunzeln; Schlagen von Falten, n.

increspare (incre*s*po), v. a. in Falten (crespe) legen; fälteln (Hemden, Kleider, Blusen 2c.); kräuseln (Haare) ‖ ~ la fronte, die Stirne runzeln, in Falten ziehen; ~ la bocca per disgusto, den Mund kräuseln, verziehen aus Mißbehagen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich in Falten legen (Stirne 2c.); faltig werden ‖ sich kräuseln, ringeln, locken (Haare) ‖ runzelig werden (Haut, Schale des Obstes 2c.) ‖ *p. pass.* increspato als *agg.*: capelli –i, gekräuselte Haare, n. pl. (mit. increspare).

increspatura, f. Kräuseln; Fälteln, n. ‖ gekräuselte, gefältelte Sache; Kräuselung; Fältelung, f.; Krausen, Falten (an einem Kleide), f. pl.

incretare (incre*t*o), v. a. mit Thon, Lehm (creta) bekleiden, bedecken, beschmieren ‖ **–rsi,** v. rifl. thonig, lehmig werden; eine Lehmschicht bilden.

incretinire (incretini*s*co), v. n. *fam.* dumm, schwer von Begriffen (cretino) werden; verdummen. [zu beschuldigen.

incriminabile, *agg.* nicht anklagbar; nicht

incriminare (incri*m*ino), v. a. (di qc.) beschuldigen; anklagen; zeihen (einer Sache) (mit. incriminare, v. lat. crimen).

incrinare (incri*n*o), v. a. einen kleinen Riß (ähnlich einem Haare, crine) in einem Glas- od. Thongefäße verursachen (dafür auch: far pelo) ‖ **–rsi,** v. rifl. einen Riß, Sprung bekommen ‖ *p. pass.* incrinato, als *agg.*: rissig; vaso ~, Gefäß mit einem Sprunge, m.

incrinatura, f. Zerspringen; Rissigwerden, n.

incrisalidare (incrisa*l*ido), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. sich einpuppen; einspinnen (Raupen; ↑ crisalide).

⊙ **incristallare** (incrista*l*lo), v. a. zu Kristall (cristallo) verwandeln (Kälte das Wasser).

incritica bile, *agg.* der Kritik nicht unterworfen; unkritisierbar; unta delhaft.

incrociamento, m. Kreuzen; Sichkreuzen, n. ‖ Kreuzung, f.; kreuzweises Legen ‖ ~ a squadra, rechtwinkelige Kreuzung (zweier Linien, zweier Balken 2c.) ‖ ~ di razze, Rassenkreuzung, f. ‖ *(Ferrov.)* Bahnkreuzung; Kreuzungsstelle, f., -punkt, m. ‖ *(Geom.)* Schnittpunkt (zweier Linien), m.

incrociare (incro*ci*o), v. a. kreuzen; kreuzweise legen; durchkreuzen ‖ *(Mar.)* übersegeln; anrennen ‖ ~ le braccia sul petto, die Arme über die Brust kreuzen; sie ineinander schlingen ‖ *(Mil.)* ~ le baionette, die Bajonette kreuzweise vorstrecken; sie kreuzen; ~ i fuochi od. i tiri, Kreuzfeuer eröffnen, unterhalten ‖ *fig.* ~ le spade, sich duellieren; miteinander die Klingen kreuzen ‖ ~ le razze, die Rassen kreuzen; Tiere verschiedener Rassen miteinander paaren ‖ v. n. *(Mar.)* kreuzen; an einer Stelle od. in einem bestimmten Meere auf- u. abfahren (zur Beobachtung, zum Schutz) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich kreuzen (Straßen, Eisenbahnlinien 2c.); sich durchschneiden, durchqueren (Linien); sich den Weg kreuzen; sich begegnen (Personen) ‖ *(Mus.)* due parti s'incrociano, zwei Themen verschlingen sich, so daß das ursprünglich höher liegende tiefer wird (v. croce).

incrociata, f. Straßen-, Wegekreuzung, f.

incrociatore, m. *(Mar.)* Kreuzer; Schiffsfahrer, m.

incrociatura, f. Kreuzen; Sichkreuzen; Sichdurchschneiden, n.; Kreuzung, f. ‖ Kreuzungspunkt, m. ‖ *(Mar.)* Ankerkreuz, n.

incrocicchiare, v. a. u. **–rsi,** v. rifl. basf. wie incrociare u. **–rsi.**

incroiare (incrò*i*o), v. a. hart, lederartig machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich zusammenziehen (in harte Falten); hart, lederartig werden (v. croio, lat. corium für cuoio).

incrollabile, *agg.* unerschütterlich; unbewegtlich; feststehend; nicht zu bewegen od. zu erschüttern ‖ *fig.* fede ~, unerschütterlicher Glaube; uomo ~, nicht zu erschütternder, nicht von seinen Grundsätzen abzubringender Mann.

†**incronicare** (incrònico), v. a. in Form einer Chronik (cronaca) erzählen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich in Weitschweifigkeiten verlieren; langweilig wie eine Chronik werden. [ſtura.

incrostamento, m. basf. wie incro-ta-

incrostare (incrŏstо), v. a. mit einer Steinrinde od. -kruste (crosta) überziehen, bekleiden; berinden; überintern; inkrustieren || mit kostbaren Steinen bes od. auslegen || mit Mörtel od. Gips bewerfen || **–rsi,** v. rifl. sich mit einer Kruste, Rinde bedecken, überziehen; sich berkrusten | *p. pass.* **incrostato,** berindet; überintert (h. u. i.). || *agg.* **pareti –e** di pietre dure, mit kostbaren Steinarten ausgelegte od. belegte Wände, f. pl.

incrostatura, f. Inkrustieren; Berinden; Überintern, n. || Aus-, Belegen mit kostbaren Steinen, n. || *(Mur.)* Tünche, f.; Bewurf; Aus-, Verputz, m. || *(Nat.)* Stichbedecken mit einer mineralischen Kruste, n. || Sinter; Kesselstein, m.

incrostazione, f. *(Geol.)* Inkrustation, f.; steinartiger Überzug, Niederschlag auf manchen Körpern; Überrindung, f.

†**incrosticato,** *agg.* überkrustet; mit einer steinartigen Kruste bedeckt.

†**incrostolare,** v. a. u. **–rsi,** v. rifl. dass. wie incrostare, –rsi.

incrudelimento, m. Grausamwerden, n.; Verwilderung; Verrohung, f.

incrudelire (incrudelisco), v. n. grausam (crudele) werden || böse, schlimm werden; sich verschlimmern (Krankheiten) || grausame Handlungen begehen; wüten (gegen jem.) || v. a. grausam, hartherzig machen || †~ un metallo, ein Metall hart, schwer bearbeitbar machen.

incrudire (incrudisco), v. a. roh, rauh, hart (crudo) machen; verhärten; verschlimmern || v. n. roh, hart, holzig werden (z. B. Gemüse) || rauh werden (die Witterung) || sich verschlimmern (Wunden).

incruento, *agg.* unblutig; guerre –e, unblutige Kriege, m. pl., Streitigkeiten, f. pl. || sacrifizio –, Meßopfer, n.; Messe, f. (lat. incruentus). |cruna).

incrunare, v. a. dass. wie inforare (l.

incrusare (incrusco), v. a. mit Kleie (crusca) bedecken; in Kleie legen || **–rsi,** v. rifl. sich mit Kleie bedecken || *scherz.* Akademiker der Crusca werden; in die Crusca eintreten; oder auch: einen pedantischen zopfigen Stil annehmen.

incubazione, f. Brüten (der Vögel), n. || Brutzeit, f. || Aus-, Bebrütung, f. || *(Med.)* Entwicklungszeit einer Krankheit, f.; Zeit, in der sie latent im Körper ist (lat. incubatio).

incubo, m. *(Med.)* Alp, m.; Albdrücken, n. || Zuhuhs, m. || *fig.* beängstigendes Gefühl; bedrückender Gedanke (lat. incubus).

⊙ **incude,** f. dass. wie ancudine (lat. incus, –udem).

incudine, f. s. ancudine.

incudinella, f. *(Mar.)* Schweifstock, m.; Schweifhorn, n.

inculcare (inculco), v. a. einprägen; einschärfen; *fam.* einpauken; eintrichtern (ihm. etw. durch stetes Wiederholen); ~ buoni consigli nei giovani, den jungen Leuten gute Grundsätze einschärfen (lat. inculcare).

inculcatamente, *avv.* auf dem Wege steter Wiederholung; auf eindringlichste; in eindringlicher Weise.

inculcazione, f. Häufung von Worten, die dasselbe besagen; stete Wiederholung derselben Lehren || Einschärfung; Einprägung, f.

inculto, *agg.* s. incolto.

†**incumbenza,** f. s. incombenza.

incunabulo, m. *(Bibliogr.)* Erstlingsdruck, m.; Urdruckschrift, m.; **–i,** pl. Inkunabeln, pl. (v. lat. incunabula, Windeln).

†**incuneare** (incuneo), v. a. einkeilen; fest hineintreiben (v. cuneo).

incuocere (incuŏcio; *perf.* incŏssi, –cocĕsti; *p. pass.* incŏtto), v. a. leicht aufkochen || leicht an-, verbrennen || welk machen; zum Welken bringen (Frost die Pflanzen) (lat. incoquere).

incuoiare, v. a. s. incoiare.

incuorare (incuŏro), v. a. mutig machen; Mut einflößen (ihm.) || bereden; überzeugen (D.) || **–rsi,** v. rifl. Mut fassen; beherzt, mutig werden.

incupire (incupisco), v. n. düster, verdrießlich, mürrisch (cupo) werden || sich verdüstern (der Himmel).

incurabile, *agg.* unheilbar || *sost.* m. unheilbarer Kranker; gli Incurabili, Name eines Hospitals für unheilbare Kranke in Florenz (mit. incurabilis).

incurabilità, f. Unheilbarkeit, f.

incuranza, *agg.* unbekümmert; nicht daran denkend; nicht daran bedacht; ~ del proprio dovere, unbekümmert um seine Pflicht; ~ del proprio onore, uneingedenk seiner eigenen Ehre.

incuranza, f. dass. wie noncuranza.

†**incurare,** *agg.* ungepflegt; verwahrlost.

incuria, f. Nachlässigkeit; Fahrlässigkeit, f.; Mangel an Aufmerksamkeit u. Pflege, m.; molti monumenti periscono per l' ~ della popolazione, viele Monumente gehen zu Grunde aus mangelndem Interesse der Bevölkerung (lat. incuria).

incuriosire (incuriosisco), v. a. neugierig (curioso) machen; die Neugierde, das Interesse erwecken | *p. pass.* incuriosito, neugierig, aufmerksam gemacht (f.) || *agg.* neugierig.

incuriosità, f. Mangel an Wißbegierde od. Interesse, m.; Gleichgültigkeit, f.

incurioso, *agg.* nicht wißbegierig; gleichgültig; uninteressiert; nachlässig; lethargisch || uninteressant; nicht beachtenswert || vernachlässigt; verwahrlost (lat. incuriosus).

incursione, f. Einfall (in ein Land), m. || Streifzug, m.; Streiferei, f. (lat. incursio).

incurvabile, *agg.* nicht zu beugen od. zu krümmen.

incurvamento, m. Beugen; Krümmen; Biegen, n. || Sichbeugen; Sichkrümmen, n. || Beugung; Krümmung, f.

incurvare (incurvo), v. a. beugen; krümmen; krumm (curvo) biegen || **–rsi,** v. rifl. sich beugen; sich verbeugen; sich tief verneigen (lat. incurvare).

incurvatura, f. dass. wie incurvamento.

incurvazione, f. dass. wie incurvamento (lat. incurvatio).

incurvire (incurvisco), v. n. krumm (curvo), kontrakt, verkrümmt, gliederlahm werden (infolge von Krankheit).

⊙ **incurvo,** *agg.* dass. wie curvo (lat. incurvus). |incusare).

†**incusare,** v. a. dass. wie accusare (lat.

incusso, *p. pass.* v. incutere.

incustodito, *agg.* nicht behütet; unbewacht; ungepflegt (lat. incustoditus).

incutere (incuto; *perf.* incussi, –cutĕsti; *p. pass.* incusso), v. a. einjagen; einflößen (Schrecken; Furcht); ~ riverenza, rispetto, Ehrerbietung, Achtung einflößen (lat. incutere).

indaco (pl. –chi), m. Indigo od. Indig, m. (blauer Farbestoff, gewonnen aus den Blättern der Indigopflanze, Indigofera tinctorial.

indagabile, *agg.* erforschbar; ausforschbar (lat. indagabilis).

indagamento, m. Nachforschen; Forschen, n. || Aus-, Erforschung; Nachsuchung, f.

indagare (indago), v. a. durch-, er-, austorschen; zu erkunden, zu erfahren, zu wissen suchen || Untersuchungen, Nachforschungen anstellen; nachforschen; forschen (nach etw.) (lat. indagare).

indagatore, m.; **–trice,** f. Aufsucher; Nachforscher, m.; –in, f. || ingegno, occhio –, Forschergeist, m., -auge, n.; scienza –trice, wissenschaftliche Forschung.

indagazione, f. dass. wie indagamento.

indagine, f. Nachsuchung; Nach-, Durch-, Erforschung, f.; dotto –, gelehrte Forschungen, Untersuchungen, f. pl.; ~ accurata, minuziosa, genaue, ins einzelne gehende Untersuchung (lat. indago, –aginem).

indanaiato, *agg. (Aradl.)* gesprenkelt; gefleckt; scheckig; bunt (gleichsam mit Schaumünzen, daran, besetzt).

⊙ **indarno,** *avv.* vergeblich; vergebens; umsonst || †stare –, müßig dastehen || vie più che –, schlimmer als vergebens, d. h. zu seinem eigenen Schaden (D.) (Etym. unbekannt).

†**inde,** *avv.* s. indi.

†**indebilitare,** v. a. dass. wie indebolire.

indebitamente, *avv.* auf unrechtmäßige Weise; in ungerechter Art; ohne daß es jem. zusteht, zukommt.

indebitarsi (m'indebitisco) u. weniger gebräuchlich: **indebitarsi** (m'indebito), v. rifl. sich in Schulden (debiti) stürzen; Schulden machen || *p. pass.* indebitato u. indebitato als *agg.*: verschuldet; mit Schulden belastet.

indebito, *agg.* ungerecht; unrechtmäßig; nicht zukommend; nicht zustehend || ungebührlich; ungehörig (lat. indebitus).

indebolimento, m. Schwächen; Entkräften, n. || Schwächung, f. || Schwachheit, n.; Schwäche; Entkräftung; Kraftlosigkeit, f.

indebolire (indebolisco), v. a. schwach, kraftlos (debole) machen; die Kräfte benehmen od. verringern; schwächen; entkräften; ermatten || *fig.* der Kräfte, der Festigkeit, des Ansehens, des Kredits berauben || **v. n. u. –rsi,** v. rifl. schwach, matt werden; an Kraft, Festigkeit verlieren.

indecente, *agg.* unanständig; unschicklich; unziemlich; dem Schamgefühl widersprechend; indecent (lat. indecens, –entem).

indecentemente, *avv.* in unanständiger, unschicklicher, indecenter Weise.

indecenza, f. Unanständigkeit; Unziemlichkeit; Unschicklichkeit; Indecenz, f. (lat. indecentia). |ferlich.

indecifrabile, *agg.* unentzifferbar; unleserlich.

indecimire (indecimisco), v. n. sich aufzehren; sich verzehren (vor Trauer 2c.); nur ein Teil seiner selbst werden.

indecisione, f. Unentschiedenheit; Unentschlossenheit; Unschlüssigkeit, f. (besser italienisch ist: incertezza od. irresoluzione).

indecrŏso, *agg.* unentschlossen; unschlüssig (hierfür besser: incerto od. irresoluto) || unentschieden; lasciare –a una questione, eine Frage ungelöst, unentschieden, dahin gestellt sein lassen.

indeclinabile, *agg.* was sich nach keiner Seite hin biegen läßt || *fig.* unabwendbar; unvermeidlich; condizioni –i, unvermeidliche, unabweisbare Bedingungen, f. pl. || *(Gram.)* nicht abwandelbar; nicht deklinierbar; indeklinabel (mlt. indeclinabilis).

indeclinabilità, f. *(Gram.)* Undeklinierbarkeit, f. || *fig.* Unabwendbarkeit; Unvermeidlichkeit, f.

indeclinabilmente, *avv. (Gram.)* ohne abgewandelt, dekliniert werden zu können || *sälschlicherweise gebraucht für: ganz sicher; ohne Zweifel; verrò –, ich werde unter allen Umständen kommen. |serzeyhar.

indecomponibile, *agg.* unzerlegbar; un-

†**indecŏro,** *agg.* dass. wie indecoroso (lat. indecorus).

indecoroso, *agg.* unanständig; unziemlich; unschicklich; ungebührlich.

indefensibilmente, *avv.* ohne daß man sich dagegen verteidigen könnte (D.).

indefessamente, *avv.* ohne Ermüdung zu verspüren; in unermüdlicher Weise.

indefesso, *agg.* unermüdlich; unverdrossen; eifrig; rastlos (lat. indefessus).

indefettibile, *agg.* unvergänglich; was nie weniger wird od. sich verringert || unaufhörlich; unablässig.

indefettibilità, f. Unvergänglichkeit; Unaufhörlichkeit; Unablässigkeit, f.

indefettivo, *agg.* dass. wie indefettibile.

indeficiente, *agg.* unaufhörlich; dauernd; beständig; unvergänglich; was sich niemals verringert (mlt. indeficiens, –entem).

indeficientemente, *avv.* ohne Ende; ohne Abnahme; in dauernder Weise. |ständigkeit.

indeficienza, f. Unaufhörlichkeit; Beständigkeit; Unvergänglichkeit, f.

indefinibile, *agg.* unerklärbar; unbestimmbar; undefinierbar || nicht in Worten auszudrücken; unmitteilbar, unbeschreiblich, unklares Gefühl; uomo –, unerklärlicher, sonderbarer, schwer zu begreifender Mensch.

indefinibilmente, *avv.* in unerklärbarer, unbeschreiblicher Weise; ohne daß man es mit Worten ausdrücken könnte.

indefinitamente, *avv.* in unbestimmten Grenzen; differire –, auf unbestimmte Zeit verschieben.

indefinitezza, f. Unbestimmtheit, f.; Mangel an bestimmten Grenzen, m.; Unbestimmbarkeit, f.

indefinito, *agg.* unbestimmt (durch Grenzen); unbegrenzt; tempo, numero –, unbestimmte Zeit, Zahl || idee –e, unbestimmte, ins grenzenlose schweifende Gedanken, m. pl. || natura –a e indefinibile, unbegrenzte u. unbestimmbare Natur || questione –a, unentschiedene, ungelöste Frage || *(Gram.)* forme –e, unbestimmte Formen (die weder Numerus noch Genus anzeigen) || *(Mat.)* integrale –, unbestimmtes Integral || *sost.* m. l'–, das Unbestimmte, Unbestimmbare; l'– non è l'infinito, das Unbestimmte ist nicht das Unendliche (mlt. indefinitus).

indegnamente, *avv.* in unwürdiger, unverdienter Weise; auf schlechte, unehrliche Art.

indegnare, v. n. u. **–rsi,** v. rifl. s. indignare, –rsi.

indegnazione, f. s. indignazione.

indegnità, f. Unwürdigsein, n.; Unwürdigkeit, f. || unwürdige, ehrlose, schlechte Handlung; Schändlichkeit; Abscheulichkeit, f. (lat. indignitas).

indegno, *agg.* unwürdig; ~ di lode, unwürdig des Lobes od. gelobt zu werden || tadelnswert; schlecht; ehrlos; azione –a, un-

würdige, verabscheuungswerte That; figliuolo, scolare –, nichtswürdiger, ehrloser Sohn, Schüler || statua –a, schlechtes, unwürdiges Standbild; discorso –, gänzlich misfratene, durchaus zu verwerfende Abhandlung (lat. indignus).

indelébile, *agg.* unzerstörbar; unauslöschbar; unauslöschlich; unverwischbar; macchia, onta –, unauslöschbarer Makel, nie wieder abzuwaschende Schmach (lat. indelibilis).

indelebilità, f. Unauslöschlichkeit; Unauslöschbarkeit, f.

indelebilmente, *avv.* in unzerstörbarer, unauslöschbarer Weise.

indeliberato, *agg.* unüberlegt; nicht gewollt; nicht aus freier Entschließung geboren (mlt. indeliberatus).

indeliberazione, f. Mangel an freier Entschließung, m.; Unschlüssigkeit, f.

***indelicatamente**, *avv.* dasf. wie sconvenientemente.

***indelicatézza**, f. dasf. wie sconvenienza.

***indelicato**, *agg.* ungart; unfein; rücksichtslos.

indemaniare (indemaniare), v. a. *(Giur.)* dem Kron- od. Kammergut (demanio) einverleiben.

indemoniarsi (m'indemóniò), v. rifl. in Wut geraten; zornig, wütend werden; gleichsam von einem Dämon (demonio) ergriffen werden || *p. pass.* indemoniato als *agg.*: von einem Dämon besessen; *fig.* von heftiger Leidenschaft besetzt; rasend; poeta –, Dichter, dessen Auge in schönem Wahnsinn rollt || *sost.* m. Rasender, m.

indénne, *agg. (Giur.)* unbeschädigt; frei von jedem (bes. pekuniärem) Schaden; schadlos (lat. indemnis).

indennità, f. Schadloshaltung, f. || Entschädigung; Vergütung, f.; Schadenersatz, m.; – di viaggio, Reiseentschädigung; – di traslocazione, Umzugskosten, f. pl. (mlt. indemnitas).

indennizzare (indennizzo), v. a. entschädigen; schadlos halten (dei danni sofferti, für den erlittenen Verlust).

***indennízzo**, f. dasf. wie indennità.

indentare (indento), v. a. verzahnen; durch Auszahnungen, Verzahnung aneinanderfügen (Bretter 2c.) || v. n. Zähne bekommen, setzen (Kinder) (v. dente).

indentatura, f. Verzahnen, n.; Verzahnung, f.; zahnförmiges Ausschneiden (eines Brettes 2c.); Zahnwerk, n.

†indentrarsi, v. rifl. dasf. wie internarsi.

†indentro, *avv.* dasf. wie dentro.

indeprecabile, *agg.* durch Bitten nicht abzuwenden; unabwendbar.

indescrivibile, *agg.* unbeschreiblich; unbeschreibbar || *fig.* außerordentlich; einzig.

indescrivibilmente, *avv.* auf unbeschreibliche Art. [mlt. indeterminabilis).

indeterminabile, *agg.* unbestimmbar

indeterminabilmente, *avv.* auf unbestimmbare Weise.

indeterminatamente, *avv.* in unbestimmter, nicht feststehender Weise.

indeterminatézza, f. Unbestimmtheit, f. || *Unentschlossenheit; Unschlüssigkeit, f.

indeterminato, *agg.* unbestimmt; nicht festgestellt; od. festgelegt; senso di una parola –, nicht feststehende, unbestimmte Bedeutung eines Wortes; pagare a tempo –, nach unbestimmter Zeit zahlen || *(Mat.)* quantità –a, unbestimmte Größe; problema –, Problem, das mehrere Lösungen zuläßt || fälschlich gebraucht in der Bedeutung: unentschlossen; unschlüssig; zweifelhaft (mlt. indeterminato).

indeterminazione, f. Unbestimmtheit, f. || Unbestimmtheit, f. || *Unentschlossenheit; Unschlüssigkeit, f. [mlt. indeterminatio).

indeterminato, *agg.* unbestimmt; nicht

indettare (indetto), v. a., – qd., jdm. die Worte in den Mund legen; ihm die Aussagen eingeben; ihn vorher bearbeiten; ihm etw. vorsagen, einflüstern || **–rsi**, v. recipr. sich untereinander verabreden, besprechen; übereinkommen (v. dettare).

indettatura, f. Einflüsterung, f.; Vorsagen, n.; Verabredung; Besprechung, f.

indevóto, *agg.* nicht fromm; nicht an den Gebräuchen der Kirche haltend; unkirchlich.

indevozione, f. Mangel an Frommigkeit od. Kirchlichkeit, m.

indi, *avv.* (des Ortes) von dort her; von dahin (der Zeit) darauf; hernach; da – in là, nachher (lat. inde).

India, f. od. **l'India**, f. pl. Indien, n.; le Indie orientali, occidentali, l'Est, l'Ovest-indien || **Mar delle Indie**, indischer Ocean || castagno d'–, s. castagno; noce d'–, s. noce etc. || *fam.* uomo (od. omin) dell'Indie, Mensch von sehr kleiner Statur, m. || *fam.* esserci le Indie di una cosa, großer Überfluß, Reichtum von etw. vorhanden sein (auch *assol.*: esserci le Indie, von allem reichlich vorhanden sein).

indiademare (indiadèmo), v. a. mit dem Diadem (diadema) schmücken; krönen.

indianista (pl. –sti), m. Kundiger od. Lehrer der indischen Sprachen, m.

indiano, *agg.* indisch || *sost.* m. Indiano, Indier, m. || *fam.* far l'–, sich stellen, als ob man von etw. gar nichts wüßte; sich dumm stellen || l'Indiano, das Indische; die indischen Sprachen, f. pl.

indiarsi (m'indio), v. rifl. sich in Gott (Dio) versenken; der göttlichen Seligkeit teilhaftig werden (D.) || indiare, v. a. zum Gott erheben; unter die Götter einreihen.

indiascolato, *agg. fam.* für indiavolato.

indiavolare (indiavolo), v. a. mit dem Teufel (diavolo) erfüllen; *fam.* u. *fig.* alles drunter u. drüber werfen; mit Unordnung u. Lärm erfüllen; far –, zum Zorn reizen; in Wut bringen || **–rsi**, v. rifl. dasf. wie indemoniarsi || *p. pass.* indiavolato als *agg.* u. *fig.* verteufelt; elend; schlecht; tempo –, verteufeltes Wetter; lavoro –, verwickelte, höchst schwierige Arbeit || rasend; wütend; wie vom Teufel besessen.

†indiazione, f. Vergöttlichung; Erhebung zur Gottheit, f.

†indicamento, m. dasf. wie indicazione.

indicare (indico, –chi), v. a. mit dem Finger hindeuten (auf etw.); zeigen; anzeigen; andeuten; – ad alcuno la strada, jdm. den Weg weisen, zeigen || *fig.* angeben; bezeichnen; – il modo di fare una cosa, die Art angeben, wie etw. zu machen sei || qu. erkennen geben; hindeuten; la lancetta indica le ore, der Zeiger zeigt die Stunden an; quella macchia nel muro indica che v'è un po' d'umidità, jener Fleck auf der Wand deutet darauf hin, daß dort ein bißchen Feuchtigkeit vorhanden ist || – un medicamento, ein Heilmittel angeben, anweisen, vorschreiben (gegen ein Übel) || *p. pass.* indicato als *agg.*: angezeigt; per le artriti sono – le acque di Casciana, für rheumatische Schmerzen sind die Bäder von Casciana angezeigt (lat. indicare).

indicativo, *agg.* anzeigend; andeutend; hinzeigend (auf etw.) || *sost.* m. *(Gram.)* Indikativ, m.: Aussageform; Wirklichkeitsform, f. (mlt. indicativus).

indicatore, m.; **–trice**, f. Anzeiger; Angeber, m.; ein, f. Wegweiser, m. || Wohnungsanzeiger || Fahrplan, m. || segno – od. marca –trice, Merkzeichen, n.: *(Chim.)* Indikator, m. (ein empfindliches Farbenreagenzmittel).

indicazione, f. Anzeige; Auskunft, f.; Hinweis; Fingerzeig, m.; Merkmal, n.; dare –i, bestimmte Hinweise geben || *(Med.)* Mittel, n.; Behandlungs-, Kurmethode, f.; Verhaltungsregel, -angabe, f. (lat. indicatio, –onem).

índice, m. Anzeiger, m. || Zünglein (der Wage), n. || Zeiger (der Uhr), m. || *(Alg.)* Unterscheidungsstrich gleichnamiger Zahlengrößen, m. || *(Fis.)* Index, m.: Marke zum Ablesen von Messungen, f. || Zeigefinger, m. || Inhaltsverzeichnis (eines Buches); Register, n.; – alfabetico, per materie, alphabetische, sachlich geordnete Inhaltsangabe; – dei nomi, Namensverzeichnis || – dei libri proibiti od. alleiu Indice), Verzeichnis der von der kathol. Kirche verbotenen Bücher, n.; Index, m. (Index librorum prohibitorum); mettere all' – un libro, ein Buch auf den Index setzen; congregazione dell' Indice, Index-Kongregation, f. (lat. index, –icem). [limare.

†indicere od. **indire**, v. a. dasf. wie in-

indicibile, *agg.* unsagbar; unaussprechbar; namenlos (auch *fig.*). [Weise.

indicibilmente, *avv.* in unaussprechlicher

indietreggiare (indietreggio), v. n. sich zurücksetzen; zurückweichen, -gehen; rückwärts gehen || *fig.* schlechter werden (das Befinden); einen Rückfall haben (in Krankheiten); zurückkommen, -bleiben (z. B. in den Studien) (v. indietro).

indietro, *avv.* dasf. wie addietro || cadere, andare all' –, rücklings hinfallen; nach hinten gehen, stürzen (v. in u. dietro).

indifendibile, *agg.* nicht zu verteidigen; unhaltbar; piazza –, Festung, die sich nicht halten od. behaupten läßt.

indifensibile, *agg.* dasf. wie indifendibile, aber weniger gebräuchlich.

indifeso, *agg.* unverteidigt; unbeschützt; unbehütet (lat. indefensus).

indifferente, *agg.* gleichgültig; indifferent; teilnahmlos; essere – in una cosa, einer Sache kühl, kalt gegenüberstehen; mantenersi – alle lodi, bei den Lobsprüchen ungerührt, unbewegt bleiben || per me è –, für mich ist es dasselbe; mir ist es gleich || fare l'–, den Gleichgültigen spielen; fo thun, als ob einem etw. nichts ausmache || parlare di cose –i, von gleichgültigen Dingen reden (lat. indifferens).

indifferentemente, *avv.* auf gleichgültige Art; in gleicher Weise; ohne Unterschied.

indifferentismo, m. Gleichgültigkeit (bes. in Glaubenssachen), f.; Indifferentismus, m.

indifferentone, m.; **–ona**, f. gleichgültige, teilnahmlose, kaltsinnige Person.

indifferenza, f. Gleichgültigkeit; Teilnahmlosigkeit; Indifferenz, f.: kühle, kaltsinnige Gemütsart || – religiosa, religiöser Indifferentismus; – politica, politische Teilnahmlosigkeit; Mangel an Gemeinsinn m. (mlt. indifferentia).

indifferibile, *agg.* unaufschiebbar.

indigenato, m. *(Giur.)* Indigenat; Eingeburts-, Heimatsrecht, n.

indígeno, *agg.* eingeboren; heimatberechtigt (irgendwo); animali –i, piante –e dell' Europa, in Europa heimische Tiere, n. pl., Pflanzen, f. pl. || *sost.* m. Eingeborener; Inländer, m. (lat. indigena).

indigente, *agg.* arm; bedürftig; dürftig; notleidend || *sost.* gli –i, m. pl. die Armen; die Notleidenden (lat. indigens, –gentem).

indigenza, f. Armut; Dürftigkeit; Not, f.; vivere nell' –, in Armut, im Elend leben (lat. indigentia).

†indigere (indigo), v. a. bedürftig sein; nötig haben; ond'egli indige, dessen er bedarf (D.). [verdienen; schwer bekömmlich.

indigeribile, *agg.* unverdaulich; schwer zu

indigeribilità, f. Unverdaulichkeit; Schwerbekömmlichkeit (einer Speise), f. [licher Weise.

indigestamente, *avv.* in schwer verdau-

†indigestibile, *agg.* dasf. wie indigeribile.

indigestionaccia, *agg. (pegg.* v. indigestione) schwere Verdauungsstörung.

indigestioncèlla, f. *(dim.* v. indigestione) gerundsätzlich leichte Verdauungsstörung.

indigestione, f. Verdauungsstörung, f.; verdorbener Magen; Magenkatarrh, m.; pigliare un'–, sich den Magen verderben; un cibo mi fa –, eine Speise bekommt mir schlecht || *fig.* u. *fam.* Mißbehagen, n.; Überdruß; Ekel, m. (mlt. indigestio, –onem).

indigesto, *agg.* unverdaulich; schwer verdaulich od. bekömmlich; quell' acqua è –a, jenes Wasser bleibt einem auf dem Magen liegen || *fig.* u. *fam.* schwer zu bewältigen; il latino per lui è un po' –, mit dem Lateinischen kommt er nicht recht zu stande || unangenehm; verdrußerregend; quella cosi villana censura gli riuscì –a, jene so gemeine Kritik konnte er nicht verdauen, nicht hinunterschlucken, -würgen || unverdientlich; undurchdacht; konfus; erudizione –a, wüster Haufen von Kenntnissen; mole –a di note, nicht durchgearbeitete, ungeordnete Masse von Anmerkungen (lat. indigestus).

indigete, *agg.* eroi –i, zu Göttern erhobene Helden, m. pl. (lat. indiges, –etem).

indignare (indigno), v. a. aufregen; in Wut, Zorn, Entrüstung, Umwillen versetzen || *assol.* cose che indignano, Sachen, die gerechte Entrüstung hervorrufen, f. pl. || **–rsi**, v. rifl. sich aufregen; in Zorn, Wut, Entrüstung geraten; indigniert werden || *p. pass.* indignato als *agg.*: entrüstet; zornig; aufgebracht; indigniert (di qc., über etw.) (lat. indignari).

indignazione, f. Entrüstung; Indignation, f.; Zorn; Ärger, m.; Wut, f. (lat. indignatio). [(*Chim.*) acido –, Indigotin, n.

indigótico, m. Indigoblau, n. || *agg.*

indigrósso, *avv.* dasf. wie alla grossa f. grosso. [Verzug.

†indilatamente, *avv.* ohne Aufschub; ohne

indilegiabile, *agg.* unaufsösbar; unzertrennlich; nebbie –i, dichte, langandauernde, undurchdringliche Nebel, m. pl.

indimenticabile, *agg.* unvergeßbar, -lich.

indimostrabile, *agg.* unbeweisbar; was man nicht zu beweisen braucht od. fähig ist.

indimostrabilità, f. Unbeweisbarkeit, f.

indimostrato, *agg.* unbewiesen; unerwiesen. [ständig; unbezweifelt.

indipendente, *agg.* unabhängig; frei; selbständig; freier, selbständiger Art.

indipendentemente, *avv.* in unabhängiger, freier, selbständiger Weise.

indipendènza, f. Unabhängigkeit; Freiheit; Selbständigkeit, f.; le guerre dell' ~, die Freiheitskriege, m. pl. ‖ Unbeeinflußbarkeit, f.

†**indire**, v. a. ſ. indicere.

indirettamente, *avv.* auf indirekte Art; nicht geradezu; *fam.* hinten herum; auf Umwegen.

indirètto, *agg.* indirekt; mittelbar; nicht geradezu gehend; nicht unmittelbar wirkend; per modo ~, in indirekter Weise; auf Umwegen; durch die zweite Hand ‖ *(Parl.)* voto ~, indirekte Wahl; Wahl durch Wahlmänner, f. (lat. indirectus).

†**indirigere**, v. a. dasſ. wie dirigere od.

indirizzamènto, m. Richtung, f.; Ziel, n.

indirizzare (indirizzo), v. a. auf den richtigen Weg (via diritta) bringen; hinweiſen, -lenken, -führen; die Richtung, das Ziel angeben (dem.) ‖ *fig.* ~ la mente, il pensiero ad un fine, den Geiſt, die Gedanken auf ein beſtimmtes Ziel hinlenken ‖ ~ pl. a una persona, jem. an eine Perſon weiſen ‖ ~ qd. in una disciplina, in un'arte, jdm. auf einem Gebiete, in einem Berufe die erſte Anleitung geben; ~ qd. nella via del vero, jem. auf den Weg zur Wahrheit bringen ‖ ~ lettere, pliehi etc. a qd., Briefe, Pakete ꝛc. an jem. richten, adreſſieren ~ un libro a qd., ein Buch jdm. widmen, zueignen, dedizieren ‖ **-rsi**, v. rifl. die Richtung einſchlagen (irgendwohin); -rsi verso un luogo, den Schritt hin, zulenken nach einem Orte ‖ -rsi a un'arte, disciplina, ſich einem Berufe, einem Gebiete zuwenden; ſich für einen Beruf vorbereiten, auf ein Gebiet einlaſſen ‖ -rsi a una persona, ſich an eine Perſon wenden um Erkundigungen einzuholen, ſich Rats zu erholen ꝛc.).

indirizzatore, m. Lenker; Leiter; Anleiter; Eingeber; Ratgeber, m.

indirizzo, m. Richtung, f.; Einſchlagen eines Weges, n.; *fig.* la cosa piglia buon ~, die Sache läßt ſich gut an; dare un altro ~ a un'impresa, ein Unternehmen zu andere Bahnen lenken; ihm eine andere Richtung geben ‖ Leitung; Anweiſung; Regel; Richtſchnur, f.; la ragione sia ~ e guida delle opere nostre, die Vernunft ſei Lenkerin u. Führerin unſerer Handlungen ‖ Aufſchrift (auf einem Briefe); Adreſſe, f.; faccia l'~ esatto, machen Sie eine genaue Adreſſe; Wohnungs-, Namensangabe, f.; Wohnort; Aufenthalt; Name, m.; datemi il vostro ~, gebt mir Eure Adreſſe! *(Com.)* ~ d'una canbiale, Zahlungsort eines Wechſels ‖ Adreſſe (einer Korporation od. an einen Fürſten, Einzelnen ꝛc.); ordine Zuſchrift.

indiscernìbile, *agg.* nicht unterſcheidbar; nicht zu unterſcheiden (für die Sinne); unwahrnehmbar; unmerkbar, -lich.

indisciplina, f. dasſ. wie indisciplinatezza.

indisciplinàbile, *agg.* unlenkbar; unerziehbar; unbändig; nicht in Zucht zu halten.

indisciplinatamente, *avv.* in zuchtloſer, unlenkſamer, unbändiger Weiſe.

indisciplinatezza, f. Zuchtloſigkeit; Unlenkſamkeit; Unzähmbarkeit; Unbändigkeit, f.

indisciplinato, *agg.* zuchtlos; ungezogen; unlenkſam; unbändig; undisziplinirt ‖ unordentlich; nicht in gewiſſen Schranken bleibend; mit. indisciplinatus).

indiscretamente, *avv.* in indiskreter Weiſe; auf unbeſcheidene, unbeſcheidene Art.

indiscretezza, f. Unbeſcheidenheit; Zudringlichkeit, f. ‖ Unmäßigkeit; Maßloſigkeit, f.

indiscrèto, *agg.* maßlos; über die rechten Grenzen hinausgehend; unbeſcheiden; zelo ~, übertriebener, zudringlicher Eifer; curiosità ~a, unförmliche Neugier ‖ vorwitzig; rückſichtslos; aus-, zudringlich (Perſonen) ‖ unmäßig im Eſſen, Trinken ‖ unvorſichtig; unbeſonnen ‖ †nicht unterſcheiden; nicht unterſcheidbar (lat. indiscretus).

indiscrezione, f. Maßloſigkeit; Unbeſcheidenheit; Aus-, Zudringlichkeit, f. ‖ Indiskretion, f.; Mangel an Verſchwiegenheit, m. ‖ Unbeſonnenheit; Unvorſichtigkeit, f.; Zudringlichkeit, m. (mit. indiscretio, -onem). ſerörtert.

†**indiscusso**, *agg.* nicht beſprochen; nicht

indiscutìbile, *agg.* nicht der Erörterung od. Erörterung bedürftig; unbeſtreitbar; gewiß; klar.

†**indìsia**, f. Art Wollenſtoff, m. (v. lat. indusium).

†**indisiare** (indisio), v. a. ſpierde (disio) erwecken.

†**indisiare** (indisio), v. a. Luſt, Begierde erregen.

indispensabile, *agg.* unerläßlich; unumgänglich; wovon man nicht befreit werden kann ‖ notwendig; unentbehrlich.

indispensabilmente, *avv.* in unerläßlicher, unumgänglicher, notwendiger Weiſe ‖ ganz gewiß; verrò ~, ich komme auf alle Fälle.

indispettire (indispettisco), v. a. in Zorn, Wut (dispetto) verſetzen; aufbringen; reizen ‖ **-rsi**, v. rifl. in Zorn, Wut geraten; ärgerlich, aufgebracht werden ‖ *p. pass.* indispettito als *agg.*: gereizt; ärgerlich; aufgebracht.

indispisizioncèlla, f. (*dim.* v. indispisizione) leichtes Unwohlſein; Unpäßlichkeit, f.

indisposizione, f. ſchlechte Anlage od. Anordnung ‖ Unwohlſein; Übelbefinden, n.; Unpäßlichkeit, f. ‖ Verſtimmung, f.; Übelgeſtimmtheit; Nichtgeſtimmtſein; Nichtaufgelegtſein (zu etw.), n.

indisposto, *agg.* nicht aufgelegt (zu od. für etw.); widerſtrebend ‖ übelgelaunt, nicht aufgeräumt ‖ unwohl; unpäßlich; nicht recht geſund ‖ nicht angelegt (Gelder); worüber noch nicht disponiert, verfügt worden iſt (v. lat. indispositus).

indisputabile, *agg.* unbeſtreitbar; worüber ein Streit, eine Erörterung nicht zuläſſig od. nicht möglich iſt (mit. indisputabilis).

indisputabilmente, *avv.* in unbeſtreitbarer, ganz ſicherer Weiſe.

indisputato, *agg.* unbeſtritten; bisher noch nicht benutzen od. erortert (Fragen, Meinungen ꝛc.).

indissipabile, *agg.* unzerſtreubar.

indissolubile, *agg.* unauflösbar; untrennbar; amicizia, alleanza ~, enge Freundſchaft, Bundesgenoſſenſchaft ‖ *(Chim.)* unlöslich (unauflösbarlis).

indissolubilità, f. Unauflösbarkeit; Untrennbarkeit, f. ‖ *(Chim.)* Unlöslichkeit, f.

indissolubilmente, *avv.* in unauflösbarer, eng verknüpfter Weiſe.

indistinguìbile, *agg.* ununterſcheidbar; nicht zu unterſcheiden.

indistintamente, *avv.* in ununterſcheidbarer Weiſe; vedere qc. ~, etw. undeutlich ſehen; parlare ~, undeutlich ſprechen ‖ ohne Unterſchied zu machen; comprare tutti ~, alle in unterſchiedsloſer Weiſe kaufen.

indistinto, *agg.* ununterſchieden; undeutlich; unklar; unbeſtimmt; forme ~e, verſchwommene Formen, f. pl.; unklare Umriſſe, m. pl. (lat. indistinctus).

indistinzione, f. Undeutlichkeit; Ununterſchiedenheit; Wirrheit, f.; Verwirrtſein; Verſchwommenſein (der Formen), n.

indistruttìbile, *agg.* unzerſtörbar.

indistruttibilità, f. Unzerſtörbarkeit, f.

†**indistrùtto**, *agg.* dasſ. wie inustato.

†**indìtto**, *agg.* angeſagt; angekündigt; guerra ~a, erklärter Krieg; concilio ~, angeſagte Verſammlung (lat. indictus).

indivia, f. *(Bot.)* Endivie, f.; Bindſalat; Saurüſſel, m. (Cichorium endivia).

individuale, *agg.* ſich auf eine Perſon beziehend; perſönlich; eigen; eigentümlich; eigenartig; individuell; una sua opinione ~, ſeine ganz perſönliche Meinung; libertà ~, individuelle, perſönliche Freiheit.

individualismo, m. Individualismus, m.; Art, jeden als beſondere Perſönlichkeit, nicht als Teil der Allgemeinheit aufzufaſſen, f.

individualità, f. Einzelheit; Beſonderheit; Eigentümlichkeit; Individualität, f. ‖ ~ essere una bella ~, eine prächtige Perſönlichkeit, ein ſchöner Charakter ſein.

individualizzare, v. a. dasſ. wie individuare od. rar. individualisieren.

individualmente, *avv.* in eigenartiger, beſonderer, perſönlicher, individueller Weiſe.

individuare (individuo), v. a. zum Einzelweſen (individuo) machen; als ſolches betrachten; einzeln auf-, anführen; perſönlich anſehen; individualiſieren ‖ namentlich aufrufen; in jeder Einzelheit anführen, berichten, beſchreiben.

individuazione, f. beſondere Bezeichnung; Vereinzelung; Betrachtung nach der Eigenart, f.; ~ delle idee, dei concetti, Herausheben der einzelnen Gedanken, Sätze, n. ‖ Beſchränkung auf ein Einzelweſen; Individualiſierung, f.

individuo, m. Einzelweſen, n.; Einzelner, m.; Einzelnes, n.; Perſon; Perſönlichkeit, f.; Individuum, n. ‖ Individualität, f.; perſönlicher Charakter ‖ *fam.* patisce l'~, das Individuum leidet d. h. wir haben Hunger ‖ im verächtlichen Sinne: di un certo ~, er iſt ein nicht gerade vertrauenswürdiger Geſelle; chi è quell' ~? wer iſt der Kerl dort?

individuo, *agg.* unteilbar; la santa e ~a Trinità, die heilige u. unteilbare Dreieinigkeit (lat. individuus). ſu. Der.

†**indivinare**, v. a. u. Der. ſ. indovinare

indivisamente, *avv.* ohne Unterſchied; bunt durcheinander.

†**indivisare** (indivìso), v. a. beſchreiben; erzählen.

indivisìbile, *agg.* unteilbar ‖ unzertrennbar; untrennbar; compagni, amici ~i, unzertrennliche Genoſſen, Freunde, m. pl.

indivisibilità, f. Unteilbarkeit; Unzertrennbarkeit, f. ‖ Ungertrennlichkeit, f.

indivisibilmente, *avv.* in unteilbarer, unzertrennlicher Weiſe.

indivìso, *agg.* ungeteilt; ungeteilt (z. B. Erbſchaft); ungetrennt (lat. indivisus).

indivòto, *agg.* ſ. indevoto.

indiziare (indizio), v. a. *(Giur.)* bezeichnen; ~ qd. per colpevole, als ſchuldig hinſtellen, anzeigen ‖ verdächtigen; anklagen; di quel furto sono stati indiziati alcuni, auf einigen ruht der Verdacht, dieſen Diebſtahl begangen zu haben ‖ *p. pass.* indiziato als *agg.*: verdächtig; belaſtet (durch Indizien).

indiziario (pl. -arj), *agg.* *(Giur.)* prova -a, Indizienbeweis; Beweis des Schuldigſeins auf bloße Verdachtsgründe hin, m.

indizio (pl. -zj), m. Anzeichen, n.; Andeutung, f.; Zeichen; Merkmal, n.; da certi -zj sono venuto in pensiero, che . . ., aus gewiſſen Anzeichen iſt mir der Gedanke gekommen, daß . . .; dare ~ di voler fare buona riuscita, einen guten Erfolg vermuten laſſen; auf einen guten Ausgang hindeuten ‖ *(Giur.)* Anzeigen, n.; Verdachtsgrund, m.; Indizium, n.; ci sono molti -zj contro di lui, es liegen viele Verdachtsgründe gegen ihn vor (lat. indicium).

indizione, f. *(Stor.)* ~ imperiale, Indiktion, f. od. Indiktionszirkel, m.; Römerzinszahl; Römerzahl, f.; Periode von 15 Jahren, vom röm. Kaiſer Konſtantin im Jahre 312 eingeführt zur Regelung des Zinsfußes; in öffentlichen Urkunden des Mittelalters zur Zeitbeſtimmung gebraucht) ‖ ~ pontificale od. romana, Indiktionszirkel (od. Indiktion), der mit der chriſtl. Zeitrechnung anhebt (in päpſtlichen Urkunden gebraucht) ‖ Anſage; Ankündigung; Ausſchreibung (einer Kirchenverſammlung), f. (lat. indictio, -onem).

indòcile, *agg.* ungelehrig; unfolgſam; unbändig; widerſpenſtig (lat. indocilis).

indocilire (indocilisco), v. a. gelehrig, gefügig, folgſam (docile) machen ‖ ~ l'ingegno colla coltura, dem Geiſt durch Bildung Gewandtheit verleihen ‖ geſchmeidig, weich, biegſam, ſchmiegſam machen (z. B. Leder) ‖ v. n. gelehrig, fügſam, geſchmeidig folgſam werden.

indocilità, f. Ungelehrigkeit; Unlenkſamkeit; Unbändigkeit; Unfolgſamkeit, f. (mit. indocilitas). [*p. pass.* v. addogare.

†**indogato**, *agg.* dasſ. wie addogato,

†**indogliare**, v. a. dasſ. wie addolorare.

†**indolcare**, v. a. dasſ. wie ammorbidire.

†**indolciare**, v. a. dasſ. wie indolcire.

indolcire (indolcisco), v. a. ſüß (dolce) machen; verſüßen ‖ die Herbigkeit benehmen (z. B. den Oliven) ‖ *fig.* mildern; beſänftigen; †~rsi uno, jem. ſich geneigt machen ‖ ~ un metallo, ein Metall bearbeitbar, weich machen ‖ v. n. ſüß, ſüßer werden; die Herbigkeit verlieren ‖ milder werden (z. B. die Jahreszeit) ‖ *p. pass.* indolcito als *agg.*: ulivi -i, Oliven, denen man durch Salzwaſſer, concia die Bitterkeit benommen hat; eingemachte Oliven, f. pl.

indole, f. natürliche Anlage od. Eigenſchaft; angeſtammte Beſchaffenheit ‖ Charakter, m., Gemütsart; Natur, f.; mansueta, vivace ~, ſanftes, lebhaftes Weſen, Hang, m.; Neigung, f.; esser alieno per ~ da certe cose, aus natürlicher Abneigung von manchen Dingen fern bleiben ‖ l'~ d'una lingua, der Geiſt einer Sprache; der Sprachgeiſt (lat. indoles).

indolènte, *agg.* nicht ſchmerzend; tumore ~ e duri-simo, nicht ſchmerzhafte und äußerſt harte Anſchwellung ‖ unempfindlich; gleichgültig; läſſig; ſchläfrig; träge ‖ *sost.* m. ſchläfriger, gleichgültiger, träger Menſch; *fam.* Schlafmütze, f. (mit. indolens, -entem.)

indolentemente, *avv.* in ſchläfriger, läſſiger, träger Weiſe; ohne Energie.

indolentone, m.; -ona, f. *accr.* v. indolente; äußerſt ſchlaffe, träge, energieloſe Perſon; *volg.* Schlappſchwanz, m.

indolènza, f. Schmerzloſigkeit, f. ‖ Unempfindlichkeit; Gleichgültigkeit; Läſſigkeit; Schläfrigkeit, f. (lat. indolentia).

indolenzimento, m. Betäubt-, Erſtarrtſein (durch Kälte, durch einen Schlag ꝛc.), n.; vorhergehendes Gefühlloſein (einzelner Glieder od. des ganzen Körpers).

indolenzire (indolenzi·sco), v. n. erstarren; starr, steif, gefühllos werden (z. B. ein Glied durch Kälte); einschlafen (ein Bein, ein Arm); mi s'è indolenzito il collo, mir ist der Hals steif geworden! *p. pass.* indolenzi·to, als *agg.* steif; gefühllos; halbgelähmt; ho un braccio ~, mir ist der Arm eingeschlafen (v. indolente).

indolimento, m. leichtes Schmerzgefühl.

indoli'rsi, v. rifl. dass. wie indolenzire.

indoli'to, *agg.* schmerzhaft: mi sento tutto ~, ich verspüre am ganzen Körper Schmerzen.

indomabile, *agg.* unzähmbar; unbezähmbar; unbändig ‖ *fig.* unbeugsam; popolo ~, freiheitliebendes, nicht zu knechtendes Volk ‖ *fig.* heftig; nicht zu unterdrücken; passione ~, unzähmbare Leidenschaft; coraggio ~, unbeugsamer Mut; orgoglio ~, unbändiger Stolz (lat. indomabilis).

indomabilmente, *avv.* in unbezähmbarer, unbeugsamer Weise.

***indomani**, m. l'~, der morgende Tag; das Morgen (Französizismus für il giorno dopo od. l'a domani).

†**indoma'to**, *agg.* dass. wie indomito.

indòmito, *agg.* ungezähmt; unbezähmt; ungebändigt (meist nur *fig.* gebraucht) (lat. indomitus).

†**indo'ppo**, *agg.* dass. wie indomito.

indonnarsi (s'indò**nn**a), v. rifl. sich zur Herrin (donna) machen; sich bemächtigen (D.).

indonnire (indonni·sco), v. n. Frau werden; zur Frau heranwachsen ‖ in das Alter der geschlechtlichen Reife kommen (Mädchen).

indoppiare, v. a. u. **indoppiamento**, m. s. addoppiare u. addoppiamento.

indorare (indò·ro), v. a. vergolden; mit Gold (oro) überziehen ‖ *fig.* goldig erglänzen machen; il sole nascendo indorava la campagna, die aufgehende Sonne vergoldete die Flur ‖ *prov.* quando il sole la neve indora, neve, neve e neve ancora, wenn die Sonne hell auf den Schnee scheint, bleibt er noch lange liegen ‖ *(Ouoc.)* in Eigelb wälzen, wickeln (Fleischstücke, Pasteten, Artischocken zc.) ‖ *fig.* u. *fam.* ~ la pillola, die Pille versüßen ‖ *p. pass.* indora·to, vergoldet (s. u. i.) ‖ *agg.* goldig; goldglänzend.

indoratore, m. Vergolder, m.

indoratura, f. Vergoldung, f.

†**indormire** (indormi·sco), v. a. geringer schätzen; herabsehen ‖ **–rsi**, v. rifl. (di qc.) über etw. lachen; etw. gering schätzen.

indossare (indòsso), v. a. anziehen; anlegen (ein Kleidungsstück); volli indossarmi l'abito di gala, ich beschloß den Galaanzug anzulegen ‖ tragen; auf dem Leibe haben; il re indossava la divisa di generale, der König trug die Generalsuniform (v. indosso, für addosso).

indossa'ta, f. *(Sart.)* Anproben; Anprobieren (der Kleidungsstücke), n.; dare un' ~, anprobieren. [addosso.

†**indòsso** u. **in dòsso**, *avv.* dass. wie

Indosta'no, m. *(Geogr.)* Hindostan, n.

†**indo'tta** od. **indurtta**, f. Überredung; Eingebung; Veranlassung; Einflüsterung, f. (v. indurre).

indotto, *agg.* ungelehrt; ungebildet; unwissend ‖ ~ di qc., ungeübt, unerfahren in etw. (lat. indoctus).

indo'tto, *p. pass.* v. indurre.

indottrinabile, *agg.* ungelehrig; schwer zu unterweisen, zu belehren. [mare.

†**indottrinare**, v. a. dass. wie addottri-

indo've, *avv. volg.* für dove.

indovinabile, *agg.* errathar; leicht zu erraten; leicht voraus zu wissen.

indovinamento, m. Erraten, n. ‖ Vorher-, Voraussagen, n.; Wahrsagung, f.

indovinare (indovi·no), v. a. erraten ‖ vorher-, voraussagen; ~ il futuro, die Zukunft vorherwissen ‖ raten; indovina un po' chi c'è di là? rate einmal, wer dort ist? ‖ tirare a ~, auf gut Glück hin, auf eine bloße Vermutung hin etw. ausprechen; bei seinen Antworten hin u. her raten ‖ –rsi qc., etw. vermuten; sich etw. denken können; m'indovino, che . . ., ich weiß, ich ahne es im voraus, daß . . . ‖ indovinarla, es gut treffen; einen guten, genialen Wurf thun; in genialer Weise einen Gedanken, eine Absicht ausdrücken (best. v. Künstlern gebraucht) ‖ *fam.* e' non ne indovina una, er trifft es doch niemals richtig; ihm schlägt doch alles fehl ‖ indovinala grillo, j. unter grillo ‖ non la si indovinerebbe, man würde es doch kaum vermuten; es ist unglaublich ‖ *fam.* chi l'indovina è bravo, wer das errät, wer hierüber klar ist, weiß wirklich viel; kein Mensch wird daraus klug ‖ zu erraten suchen; ~ il pensiero, il cuore di qd., in jds. Gedanken, Herzen lesen; ~ le intenzioni di qd., jds. Absichten genau deuten, erraten ‖ *p. pass.* indovina·to, erraten (s. u. i.) ‖ *agg.* lavoro ~ : opera ~a, vortrefflich gedachtes, genial angelegtes (Kunst-) Werk (v. in u. divinare).

indovinatore, m.; **–trice**, f. Errater, m.; -in, f. ‖ Vorherverkündiger (der Zukunft); Weissager, m.; -in, f.

indovinazione, f. Voraussagung, f. ‖ Zukunftdeutung, f.; Aberglaube, m.

indovinèllo, m. Rätsel (meist in Versen), n.; dare –i, Rätsel aufgeben, abfassen; spiegare l'~, das Rätsel lösen; die Lösung des Rätsels geben ‖ *fig.* rätselhafte Rede, Abhandlung, Stelle.

indovino, m. Vorhersager; Zeichen-, Zukunftsdeuter; Wahr-, Weissager; Prophet, m. ‖ *mod. prov.* fammi ~ e ti farò ricco, lehre mich die Zukunft voraus zu wissen und ich will dich reich machen (wenn sem. nachträglich mit guten Ratschlägen herauskommt).

indovino, *agg.* erraten; voraus-, vorhersehend; ahnend; il mio cuore fu ~ di questa felicità, mein Herz ahnte dieses Glück voraus (v. u. i. lat. divinus).

†**indòzza**, f. Schmerz, m.; Übel, n. (entst. aus doglia, wofür noch im venezian. Dialect doggia gebraucht wird).

†**indozzare** (indòzzo), v. a. hervorkommen; verkümmern (Tiere); verbutten (Pflanzen).

indracare u. indragare (indra·c[g]o), v. n. **–rsi**, v. rifl. zum Drachen (draco, drago) werden; drachenartige Bosheit annehmen (D.).

indrappare (indra·ppo), v. a. zu Tuch (drappo) verarbeiten (Seiden-, Wollenfäden).

†**indrèto u. indrièto**, *avv.* s. indietro.

†**indrizzare**, v. a. s. indirizzare.

induare (indu·o), v. a. zwei (due) machen ‖ **–rsi**, v. rifl. dass. wie doppiarsi (D.).

indubbiamente, *avv.* zweifellos; ohne Zweifel; zweifelsohne.

indubitabile, *agg.* unzweifelhaft; sicher; gewiß; woran man nicht zweifeln kann od. darf; certezza ~, unumstößliche Gewißheit.

indubitabilità, f. Unumstößlichkeit; Gewißheit, f.

indubitabilmente, *avv.* in unzweifelhafter Weise; mit aller Bestimmtheit.

indubitatamente, *avv.* ganz bestimmt; ohne Zweifel zu hegen od. aufkommen zu lassen.

indubita'to, *agg.* unbezweifelt; sicher; gewiß; è ~ che . . ., es ist zweifellos, daß . . . (lat. indubitatus).

†**induccere**, v. a. s. indurre.

inducimento, m. Eingebung; Einflüsterung; Verleitung; Überredung, f.; per suo ~, auf seine Veranlassung.

inducitore, m.; **–trice**, f. Verführer; Überreder; Anleiter, m.; -in, f.

induge'vole, *agg.* zögernd; langsam.

indugiamento, m. dass. wie indugio.

indugiare (indu·gio), v. n. zögern; langsam sein od. zu Werke gehen; *fam.* trödeln ‖ warten; oramai indugerò a domani, nunmehr werde ich bis morgen warten (mit etw.) ‖ ~ a scrivere, das Schreiben hinausschieben; mit dem Schreiben abwarten ‖ *prov.* chi ha fretta, indugi, Eile mit Weile ‖ v. a. ~ qc., etw. hinaus-, aufschieben, verzögern; ~ qd., jem. warten lassen; ihs. Tod, Hinrichtung, Verderben hinausschieben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich aufhalten; die Zeit vertrödeln (v. lat. induciae, Waffenstillstand).

indugiatore, m.; **–trice**, f. Zögerer; Zauderer, m.; -in, f.

indugio (pl. –gi), m. Zögern; Zaudern; Warten; Trödeln, n. ‖ Verzögerung, f.; Aufenthalt; Verzug; Aufschub, m.; rompere ogni ~, jede Verzögerung unmöglich machen; senza ~, ohne Aufschub; ohne zu zögern ‖ l'~ piglia vizio, der Aufschub beginnt Schaden zu bringen.

†**indugio** (pl. –gi), m. Kleid; Gewand, n. (lat. indusium).

***indulgentarre (indulgènto)**, v. n. Geduld, Nachsicht haben; nachsichtig, geduldig sein. [mitde (lat. indulgens, –entem).

indulgènte, *agg.* geduldig; nachsichtig;

indulgènza, f. Nachsicht; Geduld; Schonung; Milde, f. ‖ *(Eccles.)* Ablaß; Sündenerlaß, m.; ~ di sette anni, Sündenerlaß für sieben Jahre ‖ pigliare l'~, die Bußübungen vornehmen, durch welche Ablaß erlangt wird; *fig.* u. *fam.* sich an etw. beteiligen, was viele thun; irgendwohin gehen, wohin alle anderen laufen (lat. indulgentia).

⊙**indu'lgere** (indu·lgo; *perf.* indu·lsi; *p. pass.* indu·lto), v. a. Nachsicht üben; versehen ‖ gewähren; geben; verleihen; e la virtù che lo sguardo (di Beatrice) m'indulse, und die Kraft, die der Blick (Beatricens) mir verlieh (D.) (lat. indulgere).

†**indultare** (indu·lto), v. a. Straferlaß gewähren.

indu'lto, m. Straferlaß, m. ‖ *(Eccles.)* Indult; Erlaß der Fasten, m.; päpstliche Gnadenbewilligung; bischöflicher Erlaubnisbrief (mlt. indultum).

indumento, m. Kleidung; Bekleidung f.; Kleid; Gewand, n. ‖ –i sacri, Meßgewand, n. (lat. indumentum). [härten.

indurabile, *agg.* verhärtbar; leicht zu

induramento, m. Hartwerden, n.; Verhärtung, f. ‖ *fig.* Verstockung (des Herzens), f.

indurare (indu·ro), v. a. hart (duro) machen; verhärten ‖ *fig.* Dio indura il cuore del peccatore, Gott verhärtet das Herz des Sünders ‖ ~ le membra alla fatica, die Glieder an Strapazen gewöhnen; sie abhärten ‖ *(Pitt.)* ~ la maniera, einen harten Stil annehmen (in der Zeichnung, Farbe zc.) (lat. indurare).

indurimento, m. Hartwerden, n.; Verhärtung, f. ‖ *fig.* ~ di cuore, Verstockung; Verstocktheit des Herzens, f.

indurire (indure·sco), v. a. hart (duro) machen; verhärten ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. hart werden; sich verhärten ‖ l'orecchio comincia a –rsi ad uno, jem. beginnt schwerhörig zu werden, fängt an schlecht zu hören ‖ *p. pass.* indure·ito, als *agg.* verhärtet; verstockt; hart.

indurre (indu·co; *perf.* indu·ssi, **–dusse·sti**; *fut.* indurrò; *p. pass.* indo·tto), v. a. ein-, hineinführen (in eine Unternehmung) ‖ verleiten, bewegen, bereden, vermögen (jem. zu etw.); non lo potè ~ a dir di sì, er konnte ihn nicht dazu bringen, ja zu sagen ‖ in den Kopf setzen; ~ la persuasione in qd., jdm. die Überzeugung beibringen ‖ *(Filos.)* folgern; schließen (auf induktivem Wege); vedendo questi fenomeni, ne indusse che . . ., aus diesen Erscheinungen folgerte er, zog er den Schluß, daß . . . ‖ einführen (eine Person in eine Dichtung); auftreten lassen ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qc.) sich (zu etw.) verleiten, bereden, vermögen, bringen lassen; über sich gewinnen, sich entschließen etw. zu thun; premuto da tante parti, finalmente s'indusse a partire, von so vielen Seiten bedrängt, entschloß er sich endlich abzureisen; non mi posso ~, ich kann mich nicht dazu entschließen (lat. inducere). [industries).

industrie, *agg.* dass. wie industrioso (lat.

industria, f. Fleiß; Eifer, m.; Aufmerksamkeit; Sorgfalt, f.; sforzarsi con ogni ~ di vincer la prova, den größten Eifer anwenden, um die Probe zu bestehen ‖ Geschicklichkeit; Betriebsamkeit, f. (auch von Tieren, z. B. dem Biber, den Bienen gebraucht) ‖ *iron.* unerlaubter Gewinn; unehrliche Betriebsamkeit; cavaliere d'~, Industrieritter; Hochstapler, m. ‖ Kunst, f.; Mittel, n.; List, f.; usare ogni ~ per trarre qd. al suo volere, alle möglichen Künste anwenden, um jem. sich willfährig zu machen ‖ Sorge; Sorgfalt; Hingebung; Pflege, f.; le ~e della carità, dell' amore, die wohlthätigen, liebevollen Bemühungen, f. pl.; die Werke der Barmherzigkeit, der Liebe, n. pl. ‖ Gewerbe-, Kunstfleiß, m.; Ausübung irgend eines Gewerbes, f.; Gewerbe-, Betriebszweig, m.; Industrie, f.; l'~ del ferro, della seta, die Eisen-, Seidenindustrie; ~ agraria, landwirtschaftliche Industrie; ~e manuali, Handwerke, n. pl.; ~ libraria, Buchhandelsgewerbe, n. ‖ alle Gewerbszweige eines Landes zusammengenommen; Industrie desselben; all' Italia manca l'~, Italien hat keine große Industrie; crescere l'~ in un luogo, die Industrie an einem Orte entwickeln, fördern; imposte sul commercio e sulla ~, Handels- u. Industriezölle, m. pl. (lat. industria).

industriale, *agg.* gewerbetreibend; betriebsam; industriell; arti –i, industrielle Berufszweige, m. pl. (v. frz. industriel).

industriante, m. Gewerbetreibender; Handwerker, m. ‖ Industrieller; Gewerbsinhaber, m.

industriarsi (m'industrio), v. rifl. sich bemühen; sich befleißigen; sich Mühe geben; sein möglichstes thun; ci s'industria, man thut eben, was man kann ‖ –rsi di ottenere qc., alle Mühe aufwenden, um etw. zu erlangen; m'industrierò di far meglio che posso, ich werde mein möglichstes thun, um

es so gut, als ich kann, herausstellen ‖ alle möglichen Listen, Künste, Kniffe anwenden; s'industriano di cogliermi al laccio, sie wenden alles mögliche an, um mich in der Schlinge zu fangen ‖ ein Gewerbe treiben; non ha beni di fortuna, ma s'industria, er ist nicht mit Glücksgütern gesegnet, aber er verdient durch seiner Hände Arbeit.

industriosamente, *avv.* in betriebsamer, geschickter, fleißiger Weise; mit seiner Kunst; auf feine, geschickte Art; mit seiner List.

industrioso, *agg.* fleißig; betriebsam; geschickt; eifrig ‖ erwerbsam; gewerbthätig; industriös.

induttivamente, *avv.* durch Induktionsschluß; auf Grund der Erfahrung od. der Thatsachen.

induttivo, *agg.* induktiv; aus Einzelfällen od. Thatsachen folgernd od. gefolgert; vom Besondern aufs Allgemeine schließend; methodo ~, induktive Methode ‖ argomento ~, zu einem Induktionsschluß führende od. dienende Begründung ‖ scienze ~e, induktive, exakte Wissenschaften, f. pl. ‖ *(Fis.)* forza ~a, induzierende Kraft; elettricità ~a, Induktionselektricität, f.; correnti ~, Induktions-, Nebenströme, m. (mlt. inductivus).

induttore, m. *(El.)* Induktor; Elektrizitätserreger, m.

induzione, f. Verleitung; Überredung; Verführung (zu etw.), f. ‖ *(Log.)* Induktion, f.; Schluß vom Besonderen auf das Allgemeine, m.; procedere per ~, auf induktivem Wege vorgehen ‖ *(Fis.)* Induktion (des elektrischen Stromes) (mlt. inductio).

inebriare (**inèbrio**), v. a. betrunken machen; berauschen ‖ *fig.* berauschen; quel soave canto m'inebria, dieser süße Gesang setzt mich in Entzücken ‖ **–rsi**, v. rifl. sich betrinken (in Wein ꝛc.) ‖ *fig.* –rsi di qc., sich berauschen an etw. (lat. inebriare).

inèdia, f. Fasten; Hungern, n.; Enthaltsamkeit (v. Speise u. Trank), f.; morire d'~, Hungers sterben ‖ *fam.* entsetzliche Langeweile; Überdruß! Dio mio, che ~! Gott, wie langweilig! c'è da morir d'~, es ist zum Umkommen langweilig (lat. inedia).

inédito, *agg.* noch nicht veröffentlicht od. herausgegeben od. gedruckt; unediert ‖ *(Nat.)* unbekannt; noch unbeschrieben (Tiere, Pflanzen) (lat. ineditus).

ineducabile, *agg.* nicht zu erziehen; schwer erziehbar (lat. ineducabilis).

ineducato, *agg.* unerzogen; nicht ausgebildet ‖ schlecht erzogen; ungezogen; von schlechten Sitten od. ungebildetem Benehmen.

ineffabile, *agg.* unaussprechbar; durch die Sprache nicht auszudrücken ‖ unaussprechlich; unsäglich; unglaublich; gioia ~, unaussprechliche, unsägliche Freude (lat. ineffabilis).

ineffabilità, f. Unaussprechlichkeit; Unsagbarkeit, f.; la ~ della gioia, del dolore, Übermaß der Freude, des Schmerzes, n. (mlt. ineffabilitas). [sagbarer Weise.

ineffabilmente, *avv.* in unaussprechlicher, unsagbarer Weise.

ineffettuabile, *agg.* unausführbar.

inefficace, *agg.* unwirksam; mezzi –i al fine, den Zweck nicht erfüllende Mittel, n. pl. ‖ parole –i, Worte, die ihre Wirkung verfehlen, keinen Eindruck machen, n. pl.; prediche –i, fruchtlose Predigten, f. pl. (lat. inefficax, –acem).

inefficacemente, *avv.* in unwirksamer, fruchtloser, eindruckloser Weise.

inefficacia, f. Wirkungs-, Frucht-, Eindruckslosigkeit; Unwirksamkeit, f. (mlt. inefficacia).

ineguaglianza, f. Unausgeglichenheit; Unebenheit (des Bodens ꝛc.); Ungleichmäßigkeit (einer Oberfläche od. *fig.* des Stiles), f. ‖ Ungleichheit (z. B. der Rechte); Verschiedenheit (der Pflichten), f.

ineguale u. **inguale**, *agg.* ungleich (in Höhe, Breite, Dicke ꝛc.); campi –i nella estensione, in der Ausdehnung (od. der Ausdehnung nach) ungleiche, verschiedene Felder, n. pl. ‖ ungleichmäßig (z. B. des Stiles, der Bearbeitung); tela, tessuto ~, ungleichmäßig gewebte Leinwand; superficie ~, ungleichmäßige, wellene Oberfläche; parti –i, ungleiche Teile, m. pl. ‖ *fig.* essere ~ a sè stesso, sich selbst nicht gleich bleiben; seinen früheren Leistungen nicht entsprechen (lat. inaequalis).

inegualità, f. Ungleichheit, f. ‖ Ungleichmäßigkeit, f.; una tela ha molte ~, eine Leinwand weist viele ungleichmäßig gewebte Stellen auf.

inelegante, *agg.* unelegant; reiz-, anmutlos; ungeschickt, plump hergestellt od. ausgeführt (lat. inelegans, –antem).

inelegantemente, *avv.* in unelegant Weise; ohne Anmut; ohne künstlerischen Sinn.

inelegànza, f. Mangel an Eleganz, Anmut, künstlerischem Sinn od. Feingefühl, m. (lat. inelegantia).

ineleggibile u. **ineligibile**, *agg.* nicht wählbar; nicht wahlfähig (im passiven Sinne).

ineleggibilità u. **ineligibilità**, f. Nichtwählbarkeit; Nichtwahlfähigkeit, f.

inelutta·bile, *agg.* unvermeidlich; unabwendbar; wogegen man nicht ankämpfen kann; il destino ~, das unabwendbare Geschick (lat. ineluctabilis).

ineluttabilmente, *avv.* in unabwendbarer Weise; ohne daß ein Widerstand, ein Ankämpfen möglich wäre.

inemenda·bile, *agg.* unverbesserlich; was sich nicht verbessern, zurechtrichten läßt (lat. inemendabilis). [licher Weise.

inemendabilmente, *avv.* in unverbesserlicher Weise.

inemenda·to, *agg.* unverbessert; nicht durchkorrigiert; nicht durchgesehen; nicht ausgefeilt (Schriften ꝛc.) (lat. inemendatus).

inenarra·bile, *agg.* unerzählbar; nicht wiedergebbar; nicht zu erzählen ‖ *fig.* unaussprechlich; unsäglich (lat. inenarrabilis).

inequabile, *agg.* ungleich.

inequalità, *vero.* ungleichseitig.

inequivalente, *agg.* ungleich im Wert; von ungleichem Werte.

inerente, *agg.* anhaftend; anhängend; inhärent; diritti –i alla qualità d'una persona, mit dem amtlichen Charakter einer Persönlichkeit verknüpfte Rechte, n. pl.; obblighi –i a un ufficio, mit einem Amte verbundene Obliegenheiten, f. pl. (lat. inhaerens, –entem).

inerentemente, *avv.* in Verbindung mit; entsprechend; – agli ordini ricevuti, den erhaltenen Befehlen gemäß.

†inerire (**i·neri·sco**), v. n. (a qc.) anhaften (einer Sache); verknüpft, eng verbunden, verwachsen sein (mit etw.) ‖ *fig.* basi, wie aderire ‖ †~ a un ordine, einem Befehle entsprechen; sich streng an ihn halten (lat. inhaerere). [Waffen (lat. inermis).

inérme, *agg.* wehrlos; unbewaffnet; ohne **inerpicare u. inarpicare** (**ine**[**a**]**rpico**), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. (sopra ob. su qc.) klettern; hinauf-, emporklettern, -klimmen; sich emporwinden (an od. auf etw.) (Etym. ungewiß; viell. v. lat. inrepere).

inèrte, *agg.* unthätig; star ~, unbeschäftigt sein; nichts thun; nicht wirken ‖ *fig.* vita ~, unthätiges Leben; ingegno ~, nicht beschäftigter Geist; membra –i, regungslose, nicht gebrauchsfähige Glieder, n. pl. ‖ faul; träge; arbeitsunlustig; verdrossen (Personen) ‖ *(Fis.)* materia ~, Materie, die keine eigene Bewegung hat; in Ruhe befindliche Masse ‖ *(Com.)* denaro ~, totes Kapital; Geld, das nicht arbeitet (lat. iners, –ertem).

inèrzia, f. Unthätigkeit; Wirkungs-, Bewegungslosigkeit, f.; essere costretto all'~, zur Unthätigkeit verdammt sein ‖ *fig.* Trägheit; Faulheit; Verdrossenheit; Unlust zur Arbeit, f. ‖ *(Fis.)* Beharrung, in der einmal angenommenen Bewegung, f.; forza d'~, (vis inertiae) Beharrungsvermögen, n. ‖ *fig.* forza d'~, passiver Widerstand; Trägheit; Gleichgültigkeit, f. (lat. inertia).

inesattamente, *avv.* in ungenauer Weise.

inesattezza, f. Ungenauigkeit, f.; Mangel an Exaktheit, m. ‖ Unpünktlichkeit, f.

inesàtto, *agg.* ungenau; nicht exakt ‖ unpünktlich ‖ nachlässig; lotterig.

inesaudito, *agg.* nicht erhört; nicht gewährt; voto ~, unerhörtes Gelübde; preghiera rimasta –a, unerhört gebliebenes Gebet. [bar.

inesaurìbile, *agg.* unerschöpflich; unversiegbar.

inesauribilmente, *avv.* in unerschöpflicher Weise; ohne Aufhören.

inesàusto, *agg.* unerschöpft; unerschöpflich; tesoro ~, unerschöpflicher Schatz ‖ *fig.* vena –a di poesia, unversiegbare poetische Ader; carità –a, nie sich erschöpfende Nächstenliebe.

inescamento, m. Anlocken des Köders an die Angel, n. ‖ *fig.* Anreizung; Lockung, f.

inescare (**i·nèsco**), v. a. den Köder (esca) an der Angel befestigen ‖ *fig.* anlocken; anreizen; verführen.

inescogitabile, *agg.* unausdenkbar; was man sich nicht vorstellen kann.

inescusabile, *agg.* unentschuldbar; unverzeihlich; nicht zu entschuldigen; nicht zu verzeihen (lat. inexcusabilis).

inescusabilmente, *avv.* auf unentschuldbare, unverzeihliche Art.

ineseguìbile, *agg.* unausführbar; unvollziehbar; unerfüllbar. [zogen.

ineseguìto, *agg.* unausgeführt; nicht vollziehercitabile, *agg.* unausführbar ‖ unbebaubar; unbeackerbar.

inesercitato, *agg.* ungeübt ‖ unbewandert; unerfahren ‖ noch nicht gebraucht ‖ unausgebildet; unvifend (Geist) (lat. inexercitatus).

inesigìbile, *agg.* uneinziehbar; uneintreibbar; nicht einzutreiben (Außenstände, Gutshaben).

inesigibilità, f. Uneinziehbarkeit; Uneintreibbarkeit (von Außenständen), f.

inesistènza, f. ~ di reato, dass. wie inesistenza del reato (Kanzleisprache).

inesorabile, *agg.* unerbittlich; unversöhnlich; hart ‖ unvermeidlich; l'~ destino, das unerbittliche Schicksal (lat. inexorabilis).

inesorabilità, f. Unerbittlichkeit; Unversöhnlichkeit; Härte; Grausamkeit, f.

inesorabilmente, *avv.* in unerbittlicher, grausamer, harter Weise.

inesperiènza, f. Unerfahrenheit; Unbewandertheit, f. (mlt. inexperientia).

inespertamente, *avv.* in unerfahrener Weise; ohne bewandert, erfahren zu sein.

inespèrto, *agg.* unerfahren; unbewandert; nicht sachkundig ‖ *fig.* lingua, penna –a, unbeholfene Sprache; ungewandter Stil (lat. inexpertus).

inespiàbile, *agg.* unsühnbar; nicht abzubüßen; nicht durch Buße wieder gut zu machen (lat. inexpiabilis). [tus).

inespiato, *agg.* ungebüßt (mlt. inexpia-

†inesplèbile, *agg.* dass. wie insaziabile (lat. inexplebilis).

inesplicàbile, *agg.* unerklärlich; unerklärbar ‖ unbeschreiblich; schwer deutlich zu machen ‖ *fig.* unvernünftig; nicht zu rechtfertigen; un procedere ~, ein kaum zu rechtfertigendes Verfahren (lat. inexplicabilis).

inesplicabilmente, *avv.* auf unerklärliche Art; ohne daß man es näher auseinandersetzen konnte.

inesplorabile, *agg.* unerforschbar; was man nie genau erfahren, kennen lernen kann; gli –i giudizi di Dio, die unerforschlichen Ratschlüsse Gottes, m. pl. [sicher Weise.

inesplorabilmente, *avv.* in unerforschbarer, unsicher Weise.

inesplorato, *agg.* unerforscht (Länder ꝛc.); noch nicht genau bekannt; monumenti –i, unentdeckte od. noch unbeschriebene Monumente, n. pl. (lat. inexploratus).

inesprimìbile, *agg.* unaussprechbar; gioia ~, unbeschreibliche Freude.

inespugnabile, *agg.* uneinnehmbar; unüberwindlich; nicht zu erobern (Festungen ꝛc.) ‖ *fig.* durezza, ostinazione ~, unüberwindliche Hartherzigkeit, Hartnäckigkeit (lat. inexpugnabilis). [windlicher Weise.

inespugnabilmente, *avv.* in unüberzu-

inessiccabile, *agg.* unaustrockenbar (Farben); unversiegbar (Quellen); vena ~ di lagrime, unversiegbarer Thränenstrom.

inesteso, *agg.* nicht ausgedehnt; räumlich beschränkt.

inestimabile, *agg.* unschätzbar; nicht bestimmbar in seinem Werte ‖ *fig.* ungeheuer; gewaltig; groß; carità ~, grenzenlose Nächstenliebe (mlt. inextimabilis).

inestimabilmente, *avv.* in unschätzbarer Weise ‖ *fig.* ungeheuer; ~ allegro, ungeheuer lustig. [unerwartet (M.).

inestimato, *agg.* nicht vorausgesehen; unerwartet (M.).

inestinguìbile, *agg.* unauslöschlich; unlöschbar; fuoco ~, nicht zu dämpfendes Feuer ‖ unversiegbar; unaustilgbar ‖ *fig.* odio, amore ~, unauslöschlicher Haß; endlose Liebe; riso ~, unauslöschliches Gelächter (mlt. inextinguibilis). [Unauslöschbarkeit (eines Brandes), f.

inestinguibilità, f. Unauslöschlichkeit, f. ‖

inestinguibilmente, *avv.* in unauslöschlicher Weise.

inestirpabile, *agg.* *(Med.)* nicht zu extirpieren; nicht zu entfernen od. auszuschneiden (ein Geschwür ꝛc.) ‖ *fig.* unausrottbar; unvertilgbar; abuso ~, unausrottbarer Mißbrauch.

inestricabile, *agg.* unentwirrbar; unauflösbar ‖ *fig.* questione ~, unlösbare Frage; dubbio ~, nicht zu hebender Zweifel (lat. inextricabilis).

inestricabilmente, *avv.* in unentwirrbarer, unlösbarer Weise.

inettamente, *avv.* in untauglicher, unnützer Weise; parlare ~, dummes Zeug schwatzen.

inettezza, f. Untauglichkeit, n.

inettitudine, f. Unfähigkeit; Ungeschicktheit; Untauglichkeit; Unzulänglichkeit, f.; ~ a un esercizio, Untauglichkeit für eine Übung (lat. ineptitudo, –inem).

inétto, *agg.* untauglich; unfähig; ungeschickt; ~ a certi esercizi, untauglich zu gewissen Übungen ‖ pensieri, discorsi ~i, thörichte Gedanken, m. pl.; alberne Gespräche, n. pl. (lat. ineptus). [Ausdruck.

***inevasò,** *agg.* unerledigt (bureaukratischer

inevidènte, *agg.* unklar; nicht ersichtlich.

inevidènza, f. Unersichtlichkeit; Unklarheit, f.

inevitabile, *agg.* unvermeidlich; unumgänglich; notwendig (lat. inevitabilis).

inevitabilmente, *avv.* in unvermeidlicher Weise; ohne Rettung.

inézia, f. Albernheit; alberne, dumme Äußerung; Ungereimtheit; Abgeschmacktheit; Kinderei, f. ‖ unbedeutende, nichtssagende Sache; Kleinigkeit; Lappalie, f.; inezie! Kleinigkeiten! nicht der Rede wert! le mie ~e, das wenige, was ich fertig gebracht (lat. ineptia).

inezziòla, f. (*dim.* v. inezia) kindische, abgeschmackte, alberne, unbedeutende Äußerung.

†infaccendato, *agg.* dass. wie affaccendato.

†infacetaggine, f. [abgeschmackt (lat. infacetus).

infacèto, *agg.* unwitzig; dumm; albern; ungeschickt.

infacondia, f. Mangel an Beredsamkeit, m. [(lat. infacundus).

infacondo, *agg.* nicht beredt; unberedt

infagottare (infagòtto), v. a. zu einem Bündel (fagotto) zusammenwickeln; unordentlich, in Hast zusammenpacken ‖ **–rsi,** v. rifl. sich einhüllen, einmummeln (z. B. in einen Mantel).

†infallante u. **infallantemente,** *avv.* in unwiegerlicher Weise; ganz gewiß; ohne zu fehlen od. auszubleiben (dass. wie senza fallo).

infallibile, *agg.* unfehlbar; l'autorità ~ del Papa, die unfehlbare Autorität des Papstes ‖ sicher; gewiß; untrüglich; rimedio ~, sicher wirkendes Heilmittel; sintomo, segno ~, untrügliches, sicheres Zeichen, Symptom (lat. infallibilis).

infallibilità, f. Unfehlbarkeit (z. B. des Papstes), f. ‖ Untrüglichkeit; Sicherheit (z. B. des Urteils, der Diagnose ꝛc.), f.

infallibilmente, *avv.* in unfehlbarer, sicherer, untrüglicher Weise ‖ ganz gewiß; ohne zu fehlen; sarà qui domani ~, er wird morgen ganz bestimmt hier sein.

†infalotichire (infalotichìsco), v. n. schlechter Laune (falotico) werden; Grillen fangen.

infamare (infàmo), v. a. entehren; beschimpfen; verleumden ‖ beschmutzen (die Ehre, den Ruf ids.); mit Schmach bedecken ‖ in üblen Ruf bringen; entehren; quella azione infama lui e il suo governo, jene Handlung entehrt ihn u. jene Regierung ‖ †in Ruf bringen; verbreiten ‖ **–rsi,** v. rifl. sich mit Schmach bedecken; sich selbst entehren; ehrlos, infam werden ‖ †sich Ruf, Namen erwerben (lat. infamare).

infamatore, m.; **–trice,** f. Verleumder, m., in; Lästerer, m.; böse, boshafte Zunge.

infamatòrio (pl. **–òrj**), *agg.* entehrend; beschimpfend; verleumderisch; verleumderisch; scritti ~j, Schmähschriften, f. pl.

infame, *agg.* ehrlos; schändlich; infam; schimpflich; abscheulich; niederträchtig ‖ *fig.* sehr schlecht ausgeführt; lavoro, tragedia ~, abscheuliches Machwerk, erbärmliches Schauspiel ‖ libro ~, schändliches, verleumderisches, jeder Moral ins Gesicht schlagendes Buch ‖ berüchtigt; traurig berühmt; quella valle ~ per tante stragi, jenes durch so viele Bluttaten traurig berühmtes Thal (lat. infamis).

infamemente, *avv.* in ehrloser, schändlicher, niederträchtiger Weise ‖ *fig.* u. *fam.* auf schlechte, erbärmliche Weise (hergestellt, ausgeführt, geschrieben ꝛc.).

infamia, f. Ehrlosigkeit; Schmach; Schande, f.; uomo macchiato d'~, mit Schmach bedeckter Mensch; la sua fama con que' delitti si mutò in ~, sein guter Ruf verwandelte sich durch jenes Verbrechen in Schande ‖ abscheuliche, ehrlose, schändliche Handlung oder Äußerung; Abscheulichkeit; Niederträchtigkeit; Schandthat, f.; è un'~! es ist eine Niederträchtigkeit! dire un monte di ~e contro a qd., gegen jem. einen Haufen von niederträchtigen Verleumdungen schleudern ‖ *(Givr.)* Ehrlosigkeit; Verlust der bürgerlichen Ehre, m. (lat. infamia).

infamigliarsi (s'infamiglia), v. rifl. sich zu Familien zusammenthun; in Familien, in der Vereinigung der Familien leben.

infamità, f. Ehrlosigkeit, f. ‖ ehrlose, schändliche Gesinnung ‖ ehrlose, niederträchtige Handlung od. Äußerung.

infanatichire (infanatichìsco), v. a. fanatisch (fanatico) machen; zu einem begeisterten Verehrer machen; mit der größten Begeisterung od. Verehrung erfüllen ‖ **–rsi,** v. rifl. (di qc.) fanatisch, höchst begeistert werden (von etw.) ‖ *p. pass.* infanatichìto als *agg.:* ganz begeistert, ganz hingerissen, ganz hin (von etw.).

†infando, *agg.* unsäglich; unaussprechlich; entsetzlich; unerhört (lat. infandus).

infangare (infàngo), v. a. mit Schmutz (fango) bedecken, bewerfen; beschmutzen; besudeln; schmutzig machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich beschmutzen, besudeln ‖ *fig.* –rsi nei vizj, in Laster versunken; –rsi colla canaglia, sich mit Gesindel einlassen ‖ *p. pass.* infangato, als *agg.:* beschmutzt; besudelt; schmutzig; kotig. [jässin in Spanien u. Portugal).

Infanta, f. Infantin, f. (königliche Prinz

†infantare, v. a. dass. wie partorire (frz. enfanter).

infante, m. Kind, das noch nicht sprechen kann; ganz kleines Kind ‖ †Page, m.; kleiner halberwachsener Diener ‖ †dass. wie fante (lat. infans, –ntem). [(in Spanien u. Portugal).

Infante, m. Infant, m. (königlicher Prinz

†infanteria, f. dass. wie soldatesca od. fanteria.

infanticida (pl. **–i**), m. u. (pl. **–e**), f. Kindesmörder, m.; –in, f. (mlt. infanticida).

infanticidio (pl. **–dj**), m. Kindesmord, m. (mlt. infanticidium).

infantile, *agg.* kindlich; Kindes ...; Kinder ...; l'età ~, das Kindesalter; voce ~, Kinderstimme, f.; scuola ~, Kindergarten, m.; Kinder-, Spielschule, f. (lat. infantilis).

†infantilità, f. dass. wie infanzia.

infantilmente, *avv.* in kindlicher od. kindischer Weise; nach Kinderart.

infanzia, f. Kindheit, f.; Kindesalter, n. ‖ *fig.* la ~ dell' arte, die Kindheit, die ersten Anfänge, Bethätigungen der Kunst; la ~ della lingua, die erste Entwicklungsstufe der Sprache (lat. infantia).

†infanzato u. infagonato, *agg.* schwarzblau (Gesichtsfarbe; verwiesene Leichen) (vielleicht aus pagonazzo, paonazzo).

infarcimento, m. verworrene Anfüllung; Ver-, Hineinstopfung, f. ‖ *(Med.)* Ansammlung von Feuchtigkeit, Eiter, Wasser, f. ‖ *fig.* Zusammenstoppelung, f.; quell' opera è un ~ di sentenza di altri autori, jenes Werk ist aus Aussprüchen anderer Schriftsteller zusammengestoppelt.

infarcire (infarcìsco), v. a. unordentlich hineinstopfen, einfüllen; vollstecken, -stopfen, -pfropfen ‖ *fig.* ~ un discorso di tante citazioni, eine Abhandlung mit einer Masse von Citaten vollpfropfen (lat. infarcire).

†infardare, v. a. dass. wie imbrattare.

†infardellare, v. a. dass. wie affardellare.

infarfallire (infarfallìsco), v. n. zum Schmetterling (farfalla) werden.

infarinare (infarìno), v. a. mit Mehl (farina) bedecken, bestreuen; in Mehl einwickeln (z. B. Fleischstücke) ‖ mit Mehl beschmutzen, weiß, staubig machen ‖ *fam.* pudern ‖ **–rsi,** v. rifl. sich mit Mehl weiß machen; sich mehlig machen ‖ *prov.* chi va al mulino, s'infarina, wer Pech angreift, besudelt sich ‖ *p. pass.* infarinato, mit Mehl bedeckt; in Mehl gewickelt (b. u. f.); (sich) weiß gemacht (b.) ‖ *agg. fig.* ~ di un' arte, d'una disciplina, etwas bewandert in einer Kunst, auf einem Gebiete; essere un po' ~ di molte discipline, überall die Nase etw. hineingesteckt haben.

infarinatura, f. Bestreuen mit Mehl; Wälzen im Mehl, n. ‖ ~ dei capelli, Pudern der Haare, n. ‖ *fig.* oberflächliche Kenntnis (von etw.); flüchtige Bekanntschaft (mit einer Kunst).

†infasciare, v. a. dass. wie fasciare od. involgere.

†infastidiare, v. a. dass. wie infastidire.

†infastidimento, m. dass. wie fastidio od. noia.

infastidire (infastidìsco), v. a. langweilen; Langeweile (fastidio), Überdruß herbeiführen ‖ **–rsi,** v. rifl. Langeweile verspüren; sich langweilen; Überdruß empfinden (di qc., an etw.).

infaticabile, *agg.* unermüdlich; eifrig; fleißig; unverdrossen ‖ *fig.* penna, lingua ~, unermüdliche Feder; niemals stillstehende Zunge (lat. infatigabilis).

infaticabilmente, *avv.* in unermüdlicher, unverdrossener Weise; ohne Ermüdung zu verspüren. [sin fatti; ſ. unter fatto).

infatti, *avv.* in der That (auch geschrieben:

infattibile, *agg.* unthunlich; unausführbar.

infatuare (infatùo), v. a. toll, verrückt (fatuo) machen; bethören; verwirren; berücken; den Kopf einnehmen (dhn.); la navità, la prosperità ci infatua, die Eitelkeit, das Glück verdreht uns den Kopf ‖ **–rsi,** v. rifl. sich einnehmen, bethören, sich den Kopf verdrehen lassen; si è infatuato di quelle strane opinioni, er hat sich von jenen sonderbaren Meinungen ganz einnehmen lassen; –rsi in un discorso, sich in ein Gespräch verhalten ‖ *p. pass.* infatuato, als *agg.:* (di qc.) begeistert; eingenommen (von etw.); vernarrt, versunken (in etw.) (lat. infatuare).

infaustamente, *avv.* in unglücklicher, verhängnisvoller Weise; zum Unglück.

infausto, *agg.* unglücklich; verhängnisvoll; giorno, anno ~, Unglückstag, m., -jahr, n.; notizia ~a, Unheilskunde, f.; d' ~a memoria, verhängnisvollen, traurigen Angedenkens (lat. infaustus).

***infebbrichirsi** (m'infebbrichìsco), v. rifl. das Fieber bekommen.

infecciarsi (s'infeccia), v. rifl. fetig werden; sich mit Hefe (feccia) anfüllen ‖ *fig.* sich beschmutzen, verunreinigen.

infecondamente, *avv.* in unfruchtbarer Weise; ohne Erfolg; ohne Furcht.

†infecondare (infecondo), v. a. unfruchtbar, steril machen.

infecondità, f. Unfruchtbarkeit; Sterilität, f. ‖ Unergiebigkeit; Erfolg-, Fruchtlosigkeit, f. ‖ *fig.* ~ dell' ingegno, Unfruchtbarkeit des Geistes; Phantasielosigkeit, f. (lat. infecunditas).

infecondo, *agg.* unfruchtbar; steril (Frauen; Boden) ‖ unergiebig; fruchtlos, erfolglos; studj –i, ergebnislose Studien, m. pl.; ingegno ~, erfindungsarmer, phantasieloser Geist (lat. infecundus).

infedele, *agg.* treulos; untreu; ungetreu (Liebhaber, Eheleute, Unterthanen ꝛc.) ‖ ungetreu; ungenau; unglaubwürdig (Erzählungen, Berichte, Zeugenaussagen ꝛc.); citazione ~, ungenaues Citat; ritratto ~, unähnliches Bildnis; traduzione ~, ungetreue Übersetzung ‖ diebisch; unzuverlässig; amministratore ~, ungetreuer Verwalter ‖ †ungläubig; abgefallen von der christlichen Religion ‖ *sost.* m. gli infedeli, die Ungläubigen; die Unchristen; die Heiden, m. pl.; vescovo nelle parti degli –i, Bischof in partibus infidelium; Titularbischof, m. (lat. infidelis).

infedeltà, f. Treulosigkeit; Untreue, f. ‖ Ungenauigkeit; Unzuverlässigkeit, f. ‖ †Unglaubigkeit, f.; Unglaube, m. (lat. infidelitas).

infederare (infédero), v. a. in den Übergang (federa) stecken (ein Kopfkissen); es überziehen.

infelice, *agg.* unglücklich; elend; in Unglück, Jammer versunken; unglückselig ‖ mit unglücklichem Ausgange; mißlungen; la ~ spedizione di Montana, das unglückliche Unternehmen von Montana; viaggio, matrimonio ~, übel ausgefallene Reise; unglückliche Ehe ‖ esser ~ in qc., in etw. (od. bei, mit etw.) kein Glück, keinen Erfolg haben ‖ nichts leistend; pittore ~, Maler, dem kein Werk glückt, m. ‖ wirkungslos; prove, argomenti ~i, nicht stichhaltige Beweise, Gründe, m. pl. ‖ ungenau; nicht dem Original entsprechend; traduzione ~, mißratene Übersetzung; ritratto ~, schlechtes Bild ‖ dürftig; raccolta ~, unglückliche, schlecht ausgefallene Ernte; annata ~, teueres Jahr ‖ mit körperlichen Gebrechen behaftet; ~ di vista, di orecchi, di lingua, schlecht sehend, hörend; am Sprechen behindert ‖ schwachsinnig; blöd; blödsinnig; idiotisch; è ~, er ist schwachen Geistes (lat. infelix, –icem).

infelicemente, *avv.* in unglücklicher, übel gelungener Weise; vivere ~, unglücklich leben; cantare ~, schlecht singen; difendere una causa ~, eine Sache ohne Glück od. ohne Erfolg vertreten.

infelicità, f. Unglücklichsein; Schmutzlückfühlen, n. ‖ Unglück, n.; aver la ~ di ..., das Unglück haben, zu ... ‖ Erfolglosigkeit, f.; üblen Ausgang; ~ di razionicinio, di argomenti, unglückliche Erwägung; wirkungslose, nicht stichhaltige Gründe, m. pl.; l'~ d'una guerra, unglücklicher Ausgang eines Krieges (lat. infelicitas).

†**infelicitare** (infeli·cito), v. a. unglücklich machen; unheilvoll gestalten (mit. infelicitare).

⊙ **infellonire** (infellони·sco), v. n. **–rsi**, v. rifl. grausam, böse, boshaft (fello od. fellone) werden. [feltrire, –rsi.

infeltrare, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. s. **infeltrire** (infeltri·sco), v. a. fest wie Filz (feltro), filzig machen; filzen ‖ mit Filz füttern, besetzen ‖ **–rsi**, v. rifl. filzig, filzartig werden; verfilzen ‖ *p. pass.* infeltrito od. *agg.* verfilzt; filzig; *fig.* vizio ~, festeingewurzeltes Laster.

infemminire (infemmini·sco), v. a. zu einem Weibe (femmina), weibisch machen; verweichlichen; verzärteln; der männlichen Kraft u. Energie berauben ‖ **–rsi**, v. rifl. weibisch, verweichlicht, verzärtelt, energielos werden.

⊙ **infenso**, *agg.* feindselig; erbittert; aufgebracht (lat. infensus). [mißbraut, n.

infer|gno, *agg.* pane ~, Kleienbrot; Kommißbrot, n.

inferio're, *agg.* (Komparativ) tiefer, niedriger; parte superiore o ~ di un monte, höher oder tiefer gelegener Teil eines Berges ‖ *fig.* weniger weit vom Meere abliegend; l'Austria ~, Niederösterreich, n.; l'Egitto ~, Unterägypten, n. ‖ *fig.* niedriger stehend od. gestellt; impiegati di grado ~, Beamte niederen Grades od. einer niederen Rangklasse), m. pl.; ordini ~i della milizia, untere Rangklassen des Heeres, f. pl.; ginnasio ~, Untergymnasium, n. (die drei untersten Klassen des ital. Gymnasiums); scuole ~i, Elementar-, Volksschulen, f. pl. ‖ weniger gut; weniger fein; geringer im Preise od. in der Schätzung; qualità ~, geringere Qualität; seta ~, Seide geringerer Qualität, f. ‖ persona ~, weniger bedeutende Person (dem Stande, der Herkunft nach); donna ~, Weib aus niederem Stande, n. ‖ esser ~ alla sua fama, weniger leisten als sein Ruf besagt; ~ di forze al suo avversario, dem Gegner an Kräften nachstehend ‖ nicht im Verhältnis stehend; zurückbleibend; le mie forze sono ~i alla gravità del soggetto, meine Kräfte sind der Schwierigkeit der Aufgabe nicht gewachsen; l'opera è ~ all' argomento, die Ausführung bleibt hinter dem Grundgedanken zurück ‖ *sost.* m. Unterer; Niedrigerstehender; Untergebener, m. (lat. inferior).

inferiorità, f. Inferiorität, f.; geringerer Wert; geringere Leistungsfähigkeit; geringere Beschaffenheit od. Qualität; Nach-, Zurückstehen, n. ‖ niedrigere Lage; niedrigerer Stand; Untergebenheit, f.; Untergestelltsein, n.; Unterordnung, f.

inferiormente, *avv.* weiter unten; in einem tiefer gelegenen Punkte; *fig.* questa cosa si trattano ~, diese Sachen werden weiter unten behandelt.

inferire (inferi·sco), v. n. zu einem Schluß kommen; folgern; schließen; zusammenfassen; dopo un attento esame ne inferì che . . . , nach genauer Prüfung schloß er, kam er zu dem Resultate, daß . . . ‖ andeuten; sagen wollen; volendo ~ che . . . , womit er sagen wollte, daß . . . ‖ ✱ v. a. ~ una ferita, eine Wunde beibringen (juristische Ausdrucksweise) (lat. inferre).

infermare (infermo), v. a. abschwächen; entkräften; wirkungslos machen; ~ un argomento, eine Begründung widerlegen; ~ la validità d'un atto, die Gültigkeit eines Aktes anfechten; ~ una legge, un decreto, einem Gesetze, einer Verordnung die Kraft, die Wirksamkeit benehmen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. schwach, kraftlos, hinfällig, krank werden; infermò gravemente e morì, er erkrankte schwer u. starb; ~rsi di tifo, am Typhus erkranken (lat. infirmare).

infermeria, f. Krankenstube, f., -saal, m.; abgeschlossener Raum für Kranke (z. B. in einer Kaserne) ‖ Krankenanstalt, f.; Lazaret, n. ‖ Verbandplatz, m. ‖ †dass. wie infermità.

infermiccio (pl. –icci), *agg.* kränklich; etwas leidend; unwohl; unpäßlich. [f.

infermiera, f. Krankenpflegerin, -wärterin,

infermiere, m. Krankenpfleger, -wärter, m.

†**infermire** (infermi·sco), v. a. krank (infermo) machen.

infermità, f. Krankheit, f.; Leiden, n.; aver una grave ~, ein schweres Leiden haben; ~ degli occhi, Augenleiden; le ~ dei bambini, die Kinderkrankheiten, pl. ‖ Schwäche; Hinfälligkeit, f.; ~ di forze, Kräfteverfall, m.; -abnahme, f.; *fig.* ~ di argomenti, Hinfälligkeit der Gründe (lat. infirmitas).

infermo, *agg.* krank; leidend; unwohl; ~ di occhi, di fegato, augen-, leberleidend ‖ hinfällig; sieh; gli ~i, die Kranken; die Verdienden, m. pl. ‖ schwach; unmutend; ~ vista, schwache Augen, n. pl.; lo spirito è pronto ma la carne è ~a, der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach ‖ wenig rüstig; kraftlos; ohnmächtig; mano ~a e tremante, kraftlose u. zitternde Hand (lat. infirmus).

infernale, *agg.* höllisch; zur Hölle gehörig; aus ihr stammend; pene ~i, Höllenstrafen, f. pl. ‖ *fig.* schändlich; abscheulich; entsetzlich; bösartig; arti ~i, teuflische, böse Künste, f. pl.; soggiorno ~, teuflisches, boshaftes Gerüsten ‖ tempo ~, schaudererhaftes Wetter ‖ macchina ~, Höllenmaschine, f. ‖ pietra ~, Höllenstein, m. (mit. infernalis).

inferno, m. Hölle; Unterwelt, f.; Ort der ewigen Strafen; Ort der Qual; Aufenthaltsort der höllischen Geister, m. ‖ *fig.* Stätte des Unfriedens, der Mühen, f.; questa casa è un vero ~, dieses Haus ist eine wahre Hölle; mi sa mill' anni d'uscire da questo ~, ich kann die Zeit nicht erwarten, aus diesem qualvollen Orte (od. Zustande) fortzukommen ‖ giornata, notte, ore d'~, qualvoller Tag; schreckliche Nacht; Stunden der Qual, f. pl.; stagione d'~, fürchterliches Wetter ‖ *fam.* bocca od. lingua d'~, giftige, boshafte Zunge; Lästermaul, n. ‖ tizzone d'~, Höllenbrand; Taugenichts; Galgenstrick, m. ‖ dipingere l'~ d'una cosa, eine Sache ganz schwarz, schrecklich ausmalen ‖ parere il diavolo dell'~, boshaft aufgebracht, fürchterlich in Wut sein ‖ patire, soffrire le pene dell'~, Höllenqualen leiden, erdulden, ausstehen (körperlich wie geistig) ‖ scatenarsi l'~, der ganze Hölle losgelassen werden; ein fürchterlicher Lärm, eine schreckliche Unordnung sein; s'è scatenato l'~ sagt man, wenn ein fürchterliches Unwetter tobt ‖ va' all' ~! scher' dich zum Teufel! ‖ (*Agr.*) Erdloch (Art Cisterne), in das beim Auspressen der Oliven die unreinen Rückstände aus der Presse fließen, m.; Ölhölle, f.; olio d'~, schlechteste Sorte Öl (aus den Rückständen gewonnen) ‖ Cisterne für das Salzwasser (in den Salzwerken), f. (v. lat. *agg.* infernus, sc. locus).

inferocire (inferoci·sco), v. a. wild, grimmig, boshaft, böse (feroce) machen; *fig.* tanta crudeltà inferocì il popolo, diese große Grausamkeit brachte das Volk auf ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. wild, grausam, wütend werden ‖ *p. pass.* inferocito als *agg.*: wild; wütend; aufgebracht.

inferraiolarsi (in'inferraiuólo), v. rifl. sich in den Mantel (ferraiolo) wickeln.

†**inferrare** u. **inferrire** (inférro, inférrio), v. a. in Ketten, in Eisen (ferro) legen; fesseln; einkerkern.

inferriata, f. Eisengitter (vor dem Fenster); Fenstergitter, n. ‖ ~ inginocchiata, unten ausgebauchtes Fenstergitter; Geräms, n.

†**infertà**, f. dass. wie infermità.

†**infertilire** (infertili·sco), v. a. fruchtbar machen; düngen; anbauen (Gelände).

infervoramento, m. Eifer, m.

infervorare (infervoro), v. a. mit Eifer, Leidenschaft (fervore) erfüllen; eifrig machen ‖ ~rsi, Eifer erwecken (in jdm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. eifrig werden; in Eifer, in Leidenschaft (für etw.) entbrennen, glühen ‖ *p. pass.* infervorato als *agg.*: eifrig; glühend; entbrannt

infervorativo, *agg.* Eifer erweckend; anfeuernd. [sticher, äußerst tätiger Weise.

infestamente, *avv.* in schädlicher, feindseliger

infestamento, m. Verwüsten; Beibringen schweren Schadens; Wüten (gegen etw.), n. ‖ Anfeindung; Belästigung; Quälerei, f.

infestare (infésto), v. a. anfeinden; schädigen; belästigen ‖ Schaden zufügen (jdm.) ‖ verwüsten; verheeren; il nemico infestò le nostre terre di confine, der Feind verwüstet unsere Grenzgebiete; le cavallette infestano un paese, die Heuschrecken verheeren ein Land ‖ *fig.* le dottrine immorali infestano la gioventù, die unsittlichen Lehren wirken äußerst schädlich ein auf die Jugend (lat. infestare).

infestatore, m.; **–trice**, f. Verwüster, m.; -in, f. ‖ Belästiger, m.; -in, f.; Plagegeist, m.

infestazione, f. verheerender Einfall (des Feindes) ‖ *fig.* Anfeindung; Schädigung, f.

infesto, *agg.* feindlich; schädlich; schadenbringend; animo ~, feindselige Gesinnung; uomo ~ alla patria, Mann, der für sein Vaterland verhängnisvoll wirkt ‖ äußerst lästig od. beschwerlich; quälend; peinigend; fumo ~ agli occhi, den Augen äußerst lästiger Rauch (lat. infestus).

infetidire (infetidi·sco), v. a. stinkend, faulig (fedito) werden.

infettamento, m. Ansteckung, f. ‖ Verpestung; Infizierung; Infektion, f.

infettare (infétto), v. a. verderben; verpesten; anstecken; infizieren ‖ puzzo che infetta la casa, das ganze Haus verpestender Gestank ‖ *fig.* dottrine che infettano ed amorbano gli animi dei giovani, Lehren, die die Gemüter der jungen Leute vergiften u. krank machen ‖ **–rsi**, v. rifl. angesteckt werden; den Ansteckungskeim in sich aufnehmen ‖ **–rsi** v. recipr. sich gegenseitig anstecken (mit. infectare).

infettatore, m.; **–trice**, f. Ansteckender; Verpester, m.; -in, f.; puzzo ~ dell' aria, die Luft verpestender Gestank.

infettivo, *agg.* ansteckend; vergiftend; verpestend; malattie ~e, Infektionskrankheiten, f. pl.

infetto, *agg.* verdorben; mit Krankheitskeimen erfüllt; verpestet; infiziert; corpo ~ per morbo, von der Krankheit infizierter, durchsetzter Körper ‖ *fig.* ~ di un vizio, von einem Laster ergriffen, angesteckt, beherrscht ‖ pugnale ~ di veleno, vergifteter Dolch (lat. infectus).

infeudamento, m. Belehnung, f. ‖ Eintreten in ein Lehens- od. Abhängigkeitsverhältnis, n.

infeudare (infèudo), v. a. belehnen (di qc., mit etw.) ‖ durch ein Lehensverhältnis verpflichten ‖ an sich fesseln; l'imperatore di Germania ha infeudato alla Prussia tutti gli Stati minori, der Kaiser von Deutschland hat alle Kleinstaaten eng an Preußen gefesselt ‖ **–rsi**, v. rifl. sich in ein Abhängigkeitsverhältnis stellen (a qd., zu jem.).

infeudazione, f. dass. wie infeudamento.

infezione, f. Ansteckung; Infizierung; Infektion; Verpestung, f. ‖ *assol.* Epilepsie, f.; epileptischer Anfall (lat. infectio, –onem).

infiacchimento, m. Schwächung; Entnervung; Entkräftung, f. ‖ Schwäche, f.

infiacchire (infiacchi·sco), v. a. matt, schwach (fiacco) machen; entkräften; ermatten ‖ *fig.* der Energie, der Kraft berauben ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. matt, kraftlos werden; *fig.* den Mut, die Energie, die Entschlossenheit verlieren.

infiamma·bile, *agg.* entzündbar; leicht entzündlich; leicht Feuer fangend.

infiammabilità, f. Entzündbarkeit; Brennbarkeit, f.

infiammare (infia·mmo), v. n. in Flammen (fiamme) stecken; anbrennen, -stecken, -zünden ‖ ~ un cannone, ein Geschützrohr ausflammen, anwärmen ‖ *fig.* entzünden; entflammen; auf-, anregen; erhitzen; begeistern; ~ la mente, den Sinn erhitzen; ~ il petto, das Herz entflammen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich entzünden (zu großer Flamme); lichterloh aufbrennen; auffiammen (auch *fig.*) ‖ *p. pass.* infiamma·to, als *agg.*: entzündet; entflammt; *fig.* ~ di zelo, in Eifer entbrannt; ~ d'amore, liebeglühend (lat. inflammare).

infiammativo, *agg.* entzündend; entbrennend ‖ begeisternd; entflammend.

infiammatore, m.; **–trice**, f. Entzünder, m.; -in, f.

infiammazione, f. Anbrennen; Entzünden, n. ‖ *fig.* Aufwallen (in Zorn), n. ‖ *fig.* Aufloderm; Entbrennen; Erglühen, n. ‖ (*Med.*) Entzündung, f.; far ~, sich entzünden; entzündlich werden (lat. inflammatio). [dere.

†**infiammeggiare**, v. n. dass. wie risplen-

infiascare (infia·sco, –ché), v. a. in Flaschi füllen (Wein ꝛc.); auf Flaschen ziehen. [auf Flaschen, n.

infiascatura, f. Füllen in Flaschi; Ziehen

†**infiato**, *agg.* dass. wie gonfiato (lat. inflatus).

⊙ **infi·cere**, v. a. dass. wie infettare od. imbrattare (A.) (lat. inficere).

infidamente, *avv.* in treuloser Weise.

infi·do, *agg.* treulos, untreu ‖ unsicher; unzuverlässig; pace ~a, unsicherer Friede (lat. infidus).

infierire (infieri·sco), v. n. wild, wütig, grausam (fiero) werden ‖ wüten; in grausamer Weise schalten u. walten; a Vienna infierisce il colera, in Wien wütet die Cholera.

infievolimento, m. Schwächen, n.; Schwächung, f. ‖ Schwächeln, n.; Entkräftung; Ermattung, f. [sindebolire u. –rsi.

infievolire, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie

infiggere (infi·ggo; *perf.* infi·ssi,

–figgesti; *p. pass.* **infisso** u. **infitto**), v.a. hineinschlagen, -stecken, -treiben, -bohren; einwagen; eindrücken (z. B. dem Geiste) (lat. infigere). [*Der.*

infignersi, v. refl. u. *Der.* s. infingersi u.

infigurabile, *agg.* in einer Form, einer Gestalt (figura) nicht darstellbar; unförmlich (mit. infigurabilis).

infigurato, *agg.* gestalt-, formlos; unförmlich.

infilacappi, m. *indecl.* Einrenk-, Zenkel-, Schnürnadel, f. (große stumpfe Nadel zum Einziehen eines Fadens in einen Bund).

infilaguarne, m. *indecl.* dass. wie infilacappi.

infilare (infilo), v.a. einfädeln (den Faden, fig., in das Nadelohr) || auf einen Faden ziehen, reihen (z. B. Perlen); aufreihen; ~ gli uccelli, die Vögel auf den Bratspieß stecken, reihen; ~ l'arrosto, den Braten aufstecken (auf den Spieß) || einziehen (eine Schnur in einen Bund) || *mod. prov.* ~ l'ago al buio, sehr scharfsichtig, gewandt sein || *fig.* ~ qd., jem. mit dem Degen durch u. durch bohren || **–rsi** un vestito, sich ein Kleid anziehen, umlegen; in die Ärmel (eines Kleidungsstückes) fahren || *fam.* non ne ~ una, niemals etw. gut zu Ende führen; es niemals glücklich treffen || ~ la via, die Straße einschlagen; sich auf den Weg machen; od. auch: auf den richtigen Weg stoßen || ~ la rozzola, die Schnur um den Kreisel, die Peitsche winden *fam.* ~ le pentole od. infilate, nicht weiter können (bei einer Wanderung); müde werden; stecken bleiben || ~ un discorso, ein Gespräch einfädeln; es geschickt u. zweckbewußt anknüpfen || *p. pass.* infilato, eingefädelt (h. u. ||.) | *agg. agg.* ~, Nadel mit Zwirn; *fig.* esser ~ male, schlecht eingefädelt, schlecht eingeleitet, begonnen sein.

infilata, f. (*Mar.*) Längsüberstreichung (eines Schiffes durch Kanonenfeuer), f.; Längenfeuer, n.; Kanonenschuß, der ein Schiff in der Längsrichtung trifft od. streift.

infilatura, f. Einfädeln, n. || Aufreihen (z. B. von Perlen auf eine Schnur), n. || Aufstecken (des Bratens auf den Bratspieß), n.

infiltramento, m. Durchsickern (von Wasser durch eine Wand, einen Fußboden 2c.), n.

infiltrare (s'infiltra), v. refl. langsam eindringen (Wasser in eine Mauer, in den Boden); durchsickern; eine, aufgelangt werden || *fig.* un vizio s'infiltra in un popolo, ein Laster dringt nach und nach in ein Volk ein, greift im Volk um sich (v. filtro).

infiltrazione, f. Eindringen; Ein-, Durchsickern (einer Flüssigkeit), n. || *(Med.)* Infiltration, f.; Erguß von Lymphe, Eiter, Blut 2c. in die Substanz der Organe, m.; ~ cadaverica, Leichenfäulnis, f.

infilzamento, m. Aufspießen; Aufstecken; Aufreihen, n. || Aneinanderheften, n.

infilzare (infilzo), v.a. aufreihen; zu einer Reihe (filza) nebeneinanderstecken, aufstecken; ~ uccellini nello spiede, kleine Vögel nebeneinander auf den Bratspieß reihen || ~ carte in uno spago, Papiere, Blätter mit einem Faden zusammenheften || herzählen; aufzählen || ~ qd., jem. durch u. durch bohren (mit dem Degen, der Lanze); ~ con una lanciata due uomini, zwei Menschen auf die Lanze spießen || *mod. prov.* le chiacchiere non s'infilzano, Geschwätz wird nicht gezählt, ist bedeutungslos || ~ un vestito, einen Schnürsaum an einem Kleide machen || **–rsi**, v. refl. sich selbst durchbohren; **–rsi** in una spada, in ein Schwert rennen; *fig.* **–rsi** da sè, von selbst in die Falle gehen.

infilzata, f. Aneinandergereihtsein, n.; Reihe, f.; un' ~ di bugie, di citazioni, ein Haufen von Lügen, Citaten; ~ di stanze, Flucht von Zimmern; Zimmersflucht, f. || Saum; Schnürband (an den Kleidern), m.; dare un ~, etw. zusammenziehen (im Saum).

infilzatura, f. Aneinanderreihen n. Aneinandergereihtsein, n.

infimità, f. Niedrigsein, n.; **Niedrigkeit**, f.

infimo, *agg.* was am tiefsten, am niedrigsten steht, liegt; niedrigster, -e, -es; tiefster, -e, -es; unterster, -e, -es; nell' ~ grado, auf der tiefsten Stufe; d' ~a qualità, von geringster Qualität; prezzo ~, niedrigster Preis; Spottpreis, m.; la ~a plebe, die Hefe des Volkes (lat. infimus).

†infinattantochè, *prep.* dass. wie finchè.

infine, *avv.* s. infino.

infinestrare (infinèstro), v.a. in einen Rahmen fassen || ein zerrissenes, ausgefranstes Blatt mit einem neuen Rande versehen (Buchbinderei).

infinestratura, f. Einfassung eines zerrissenen, ausgefransten Blattes, f. (Buchbinderei).

infingardaccio (pl. **–cci**), *agg.* (*pegg.* v. infingardo) aufs äußerste mutzig zur Arbeit *sow.* m. elender Faulpelz.

infingardaggine, f. Trägheit; Faulheit; Arbeitsscheu, f. Langsamkeit (beim Arbeiten), f.

infingardamente, *avv.* in träger, langsamer, arbeitsscheuer Weise.

†infingardarsi, v. dass. wie infingardia.

infingardia, f. Trägheit; Langsamkeit; Arbeitsscheu, f.; Lust zum Bummeln, f.

infingardire (infingardisco), v.a. faul, träge, arbeitsmutzig machen; an Trägheit gewohnen; questo clima infingardisce, dieses Klima macht träge, erschlafft || v. n. u. **–rsi**, v. refl. träge, faul werden; die Lust zur Arbeit verlieren.

infingardo, *agg.* träge; faul; langsam bei der Arbeit; arbeitsscheu | *prov.* chi è ~ da giovane, stenta da vecchio, wer in der Jugend nicht arbeitet, leidet im Alter Not (v. infingersi, heucheln; also einer der vorgiebt, nicht arbeiten zu können).

infingardone, m.; **–ona**, f. (*acer.* v. infingardo äußerst träge, arbeitsscheue Person; gewaltiger Faulpelz.

infingersi (m'infingo; *perf.* m'infinsi, **–fingesti**; *p. pass.* infinto), v. refl. heucheln; andere Meinungen vorgeben; sich geben als ...; sich verstellen (v. fingere).

infinita, f. Unendlichkeit, f.; unendliche, unbegrenzte Ausdehnung; unendliche Zeit || *fam.* Unzahl, f.; ungeheure Menge; c'era un' ~ di gente, es war eine Unmasse von Leuten da; un' ~ di noie, eine Unmasse von lästigen Geschichten (lat. infinitas).

infinitamente, *avv.* ohne Grenzen; ohne Berechnung; ~ piccolo, unendlich klein; ~ più numeroso, bedeutend zahlreicher.

infinitesimale, *agg.* (*Mat.*) calcolo ~, Infinitesimalrechnung; Rechnung mit unendlich kleinen Größen; Analysis des Unendlichen; Differential- u. Integralrechnung, f. || **quantità ~**, unendlich kleine Größe.

infinitesimo, m. dass. wie quantità infinitesimale, f. letzteres.

infinitezza, f. dass. wie infinità.

†infinitivo, m. (*Gram.*) dass. wie modo infinito, f. letzteres.

infinito, *agg.* unendlich; unbegrenzt; grenzenlos; endlos || *fig.* ungeheuer groß; zahllos; numero ~, ungeheure Anzahl; c'è una differenza ~a, es ist ein himmelweiter Abstand || *(Mat.)* quantità ~e, unendliche, unendlich große od. kleine), nicht bestimmbare Größen, f. pl. || *(Gram.)* modo ~ od. ~, m. Infinitiv, m. sost. m. l'~, das Unendliche, Grenzenlose, Unbegrenzte; cose che si perdono nell' ~, Dinge, die ins Grenzenlose gehen; *fam.* andare nell' ~, vom Hundersten ins Tausendste kommen; keine Grenzen einhalten (beim Reden); kein Ende finden || *mod. avv.* all' ~; in ~, ins Unendliche; und so weiter ohne Ende; ripetere una cosa all' ~, eine Sache tausendmal wiederholen; le pigioni sono eresciute all' ~, die Mieten sind ins Unerschwingliche gestiegen (lat. infinitus).

†infinitudine, f. unendliche Anzahl.

infino, *prime.* u. **insino**, *prep.* bis; ~ ad ora, bis jetzt; ~ ad oggi, bis heute || ~ che od. infinchè, bis daß ... || per ~ (od. per ~ a tanto) che od. infinattantochè, dass. wie finchè (i. auch unter fino).

infinocchiare (infinòcchio), v. a. mit Fenchel (finocchio) würzen, bestreuen; Fenchel in etw. hineinthun || *fig.* u. *fam.* ~ qd., jdm. etwas weismachen, aufbinden.

infinocchiatura, f. *fig.* Aufbinden; Weismachen; Betrügen, n. || Flause; Lüge, f.

infinto, *p. pass.* v. infingere.

infioccato, *agg.* mit Bändern, Schleifen (fiocchi) geschmückt; bebändert.

infiorare (infiòro), v. a. mit Blumen (fiori) schmücken, bedecken, bestreuen; ~ le strade, auf den Straßen Blumen streuen.

infiorazione, f. *(Bot.)* Anordnung der Blüten, Inflorescenz, f.; Blütenstand, m.

infirmare (infirmo), v. a. entkräften; schwächen; die Kraft, Bedeutung, das Gewicht benehmen (einer Sache); la nuova legge infirma il precedente decreto, das neue Gesetz hebt die frühere Verordnung auf (lat. infirmare).

†infiscare, v. a. dass. wie confiscare.

infischiarsi (m'infischio), v. refl. (di qc. od. di qd.), sich nichts aus etw. od. aus jdm. machen; sich nicht um etw. od. um jem. kümmern; *fam.* auf etw. od. jem. pfeifen || *assol.* gleichgültig, unbekümmert bleiben; seine Ruhe bewahren.

infisso, *p. pass.* v. infiggere.

infistolire (infistolisco), v. n. u. **–rsi**, v. refl. zur Fistel (fistola) ausarten (ein Geschwür, eine Wunde) || *p. pass.* infistolito, als *agg.*: fistelartig; *fig.* tief eingewurzelt; eingefressen.

infittire (infittisco), v. n. dicht (fitto) werden (z. B. eine Hecke, ein Bart); le tenebre infittiscono, die Dunkelheit wird tiefer, dunkeler. |enfiagione (lat. infatio, –onem).

†infiagione u. **infazione**, f. dass. wie

infiammatorio, *agg.* (*Med.*) entzündlich; febbre –a, durch eine Entzündung hervorgerufenes Fieber; processo ~, Entzündungsprozeß, m.

infiessibile, *agg.* nicht zu biegen; unbiegsam; nicht geschmeidig || *fig.* unbeugsam; fest; unerbittlich; unerschütterlich; volontà ~, unbeugsamer, fester, eiserner Wille; coraggio ~, unerschütterlicher Mut (lat. inflexibilis).

infiessibilità, f. Unbeugsamkeit, f.; Mangel an Geschmeidigkeit, m. || *fig.* Unbeugsamkeit; Festigkeit (des Willens 2c.); Unerschütterlichkeit (des Charakters); Unerbittlichkeit, f.

infiessibilmente, *avv.* in unbeugsamer, fester, unerschütterlicher Weise.

infiessione, f. Biegung; Beugung, f.; punto d'~, Beugungsstelle, f. || ~ di voce, Modulation der Stimme, f.; Übergang von einer Tonart zur anderen, m.; Stimm-, Tonbeugung || *(Fis.)* Beugung; Diffraktion; Inflexion; Ablenkung der Lichtstrahlen von ihrem geraden Wege, f. || *(Gram.)* Abwandlung; Beugung; Flexion (der Worte), f. (lat. inflexio, –onem).

infisso, *agg.* s. p. pass. v. infiettere.

infiettere (infiètto), v. a. biegen; beugen || *(Gram.)* abwandeln; beugen; flektieren (ein Wort) || *p. pass.* infiètto u. infièsso, als *agg.*: voce –a, modulierte Stimme; raggio ~, abgebeugter, abgelenkter Strahl; *(Bot.)* einwärts gebogen (lat. inflectere).

infiètto, *agg.* s. p. pass. v. infiettere.

infiggere (infiggo; *perf.* infissi, **–figgesti**; *p. pass.* infitto), v. a. verbinden; zudittieren; auferlegen (eine Strafe, Geldbuße); ~ danni, Schaden zufügen (jdm.); schädigen (lat. infligere). [Strafe), m.

infizione, f. Verbindung; Auferlegen (einer

infuente, m. Nebenfluß, m.; la Sieve è un ~ dell' Arno, die Sieve mündet in den Arno (lat. influens).

***influente**, *agg.* einflußreich; gewichtig; viel geltend; mächtig.

influenza, f. Einfluß, m.; Einwirkung, f. (su qc. od. qd., auf etw. od. jem.) || Ansehen, n.; Bedeutung; Gewichtigkeit; Macht, f. (einer Person); ha molta ~ nella camera, er hat großen Einfluß, ist eine gewichtige Persönlichkeit in der Kammer || *(Med.)* ~ d'una malattia, Verbreitetsein einer Krankheit, n.; c'è ~ della difterite, es herrscht eine Diphtheritisepidemie || Influenza; Grippe, f.

***influenzare** (influènzo), v. a. beeinflussen; seinen Einfluß geltend machen (auf jem.); lasciarsi ~, sich beeinflussen, bestimmen, bewegen lassen.

†influere, v. n. s. influire.

influire (influisco), v. n. **†influiren**; einfließen; sich ergießen (ein Fluß in den anderen) || einen Einfluß, eine Einwirkung ausüben; einwirken (auf etw.); la luna influisce sul crescere e decrescere della marea, der Mond beeinflußt Ebbe u. Flut; auch *fig.*: quella sua disciplinazione influì efficacemente sul voto della assemblea, jene neue Erklärung übte eine durchschlagende Wirkung auf den Beschluß der Versammlung aus; la musica influisce nel render gli uomini gentili, die Musik trägt mit dazu bei, die Menschen gesittet zu machen || †v. a. ~ qc. od. qd., etw. od. jem. beeinflussen || *p. pass.* influito u. †influsso, als *agg.*: beeinflußt (lat. influere).

†influssare, v. n. dass. wie influire.

influsso, m. †Einfließen; Einströmen, n. || Einfluß (der Himmelskörper auf die Geschicke der Menschen), m. || *fig.* ~ d'una malattia, Epidemie, f.; Verbreitetsein einer Krankheit, n. (lat. influxus). [fersten Bedeutung.

†influvio, m. dass. wie influsso in der

infocamento, m. Entzünden; Glühendmachen, n. || Entbrennen, n.; Glut; Glühhitze, f. || *fig.* Feuer, n.; Leidenschaftlichkeit, f.; Entbranntsein (in irgend einer Leidenschaft), n.

infocare (infòco u. infuòco), v. a.

erhitzen (bis zum Glühen od. Sieden); glühend machen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erhitzen (zur Glüh-, Siedehitze); glühend werden (Eisen ꝛc.) ‖ *fig.* erglühen; entbrennen (in irgend einer Leidenschaft); in Brand geraten; è cosí stizzoso, che subito si infuoca, er ist so reizbar, daß er sogleich zornig aufbraust ‖ *p. pass.* **infoca'to**, als *agg.*: palle –e, Brandkugeln, f. pl.; ferro –, glühendes Eisen; *fig.* uomo – d'ira, zornentbrannter Mensch.

†**infocolare**, v. a. daſ. wie rinfocolare.

infoderare (**infò**dero), v. a. in die Scheide (fodero) stecken.

†**infogliarsi** (s'**infò**glia), v. rifl. sich mit Blättern (foglie) bekleiden; sich belauben; grün werden.

†**infogliazione**, *f.* Belaubung, f.

infognarsi (m'info'gno), v. rifl. sich in einen Abzugsgraben (fogna) verkriechen; in ihn hineingeraten, hineinfallen ‖ *fig.* sich auf gefährliche, unangenehme, schmutzige Dinge einlassen; – nei debiti, in Schulden geraten; – nel giuoco, sich dem Spiel ergeben.

†**infogonа'to**, *agg.* daſ. wie arroventato.

†u. ⊙ **infolli're** (infolli'sco), v. a. toll (folle) machen; zum Narren, närrisch machen ‖ v. n. toll, närrisch, zum Narren werden.

infoltire (infolti'sco), v. n. dicht, buschig (folto) werden.

†**infondacare** (info'ndaco), v. a. auf einen Speicher (fondaco) legen; aufspeichern.

infondа'to, *agg.* unbegründet; grundlos; nicht stichhaltig.

infondere (infò**ndo**; *perf.* infu'si, –**fondesti**; *p. pass.* infu'so), v. a. hineingießen; hineinthun (z. B. Gewürze in den Wein) ‖ *fig.* – coraggio, Mut einflößen; – una speranza, eine Hoffnung erregen, erwecken; – nuova forza a qd., jem. mit neuer Kraft erfüllen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ergießen; hineinströmen (dat. infundere).

infondimento, m. ſ. infusione.

infonditore, m.; **–trice**, f. Einflößer, m.; –in, f. (von Mut, Hoffnung ꝛc.).

†**infora'bile**, *agg.* undurchbohrbar.

inforcare (infor'co), v. a. mit der Heugabel (forca) aufnehmen; auf die große Gabel legen, stecken; aufgabeln ‖ †an den Galgen (forca) hängen ‖ – un cavallo od. – gli arcioni, la sella etc.), auf ein Pferd steigen; sich in den Sattel schwingen; *fam.* sich auf ein Pferd klemmen ‖ – gli occhiali sul naso, den Zwicker auf die Nase klemmen ‖ *Giuoc. degli scacchi)* mit einer Figur zwei andere zugleich bedrohen; il cavallo inforca la torre e la regina, der Springer bedroht den Turm und die Königin.

†**inforca'ta**, f. daſ. wie forcata.

inforcatura, f. Aufgabeln, n. ‖ Sitz (auf dem Pferde, im Sattel), m. ‖ Gabelung (der Beine), f.; essere –a alta, turzen Rumpf u. lange Beine haben; calzoni d'–alta, stramm hinaufgezogene Hosen, f. pl.

inforestiera're (inforestiè'ro) u. **inforestierire** (inforestieri'sco), v. a. mit fremden Bestandteilen erfüllen; – la lingua, viele Fremdwörter in die Sprache aufnehmen; die reine Sprache verderben ‖ **–rsi**, v. rifl. die Fremden, das Fremde (forestiero) nachahmen; fremde Spracheigentümlichkeiten annehmen ‖ *p. pass.* **inforestiera'to** u. **inforestieri'to**, als *agg.*: lingua –a, mit Fremdwörtern unschön erfüllte Sprache.

informamento, m. Verstärkung; Anleitung (im moralischen Sinne), f.

informare (infor'mo), v. a. bilden; gestalten; Gestalt, Form (forma) geben, verleihen (einer Sache) ‖ *fig.* anleiten; unterrichten, – gli animi giovanili a virtù, die jugendlichen Gemüter zur Tugend anleiten; sie darin bestärken ‖ *Subst.*: das Geben auf den Leisten spannen; es auf ihm besohlen ‖ – qd. di qc., jem. unterrichten, benachrichtigen von etw.; essere male informato di uno, über jem. schlechte Auskunft erhalten haben; essere bene od. male informato d'una cosa, über eine Sache gut od. schlecht unterrichtet sein ‖ – una supplica, una istanza, ein Gesuch begründen; über ein Gesuch (den Parteien ꝛc.) informieren ‖ bezeugen; mit Belegen unterstützen; – il passato di qd., über die Vergangenheit jds. Auskunft geben ‖ *(Giur.)* – una causa, eine Sache bearbeiten; eine Untersuchung einleiten ‖ **–rsi**, v. rifl. Form, Gestalt annehmen; sich formen; la pelle s'informa dalle ossa, die Haut nimmt die Form des Knochengerüstes an ‖ *fig.* –rsi a virtù, sein Leben tugendhaft einrichten; sein Gemüt der Tugend zuwenden ‖ –rsi, Erkundigungen einziehen; sich Nachricht, Kunde, Aufklärung verschaffen (über etw.); sich informieren (lat. informare).

informativa, f. Begleitschreiben zu einem Bittgesuche, n.; Brief, in dem man über den Bittsteller Auskunft giebt, m.

informativo, *agg.* zur Aufklärung dienend; erörternd; nähere Nachrichten gebend; lettera –a, daſ. wie informativa; processo –, Untersuchungsverfahren, n.

informato're, m.; **–trice**, f. Auskunftgeber; Belehrer; Berichterstatter, m.; in, f. ‖ pensiero – dell' opera, leitender Gedanke des Werkes; idea –trice della nostra politica, unsere Politik durchziehende Grundidee.

informazioncèlla, f. (*dim.* v. informazione) kleine, nicht genügende Auskunft.

informazione, f. Auskunft; Nachricht; Kunde, f.; Gutachten, n.; aver buone –i d'una cosa, gute Auskunft über etw. erhalten haben ‖ – di una supplica, Darstellung ihr Verhältnisse eines Bittstellers; nähere Auskunft über ein Bittgesuch ‖ Nachweisung, f.; Nachweis, m. ‖ Erkundigung, f.; prendere –i, Nachweis, m. ‖ Erkundigung, f.; prendere –i, Erkundigungen einziehen; da –i prese, nach eingezogenen Erkundigungen; laut erhaltener Auskunft (lat. informatione, –ones).

informe, *agg.* unförmlich; ohne bestimmte Form od. Gestalt; massa –, unförmliche Masse (lat. informis).

informemente, *avv.* in unförmlicher Weise; ohne bestimmte Form. (formentare.

informentare u. **–rire**, v. n. daſ. wie

informicolamente, m. Eingeschlafensein (eines Gliedes); Gefühl, als ob Ameisen in demselben herumkrabbelten, n.

informicolire (informicoli'sco), v. a. ein Gefühl des Kribbelns in einem Arme, Beine ꝛc. verursachen; ein Körpergefühl zur vorübergehenden Betäubung bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. einschlafen; mi si è informicolito una gamba, mir ist ein Bein eingeschlafen; mir kribbelt es in einem Beine, als liefen Ameisen (formicole) darin herum.

informità, f. Unförmlichkeit, f.; Mangel an bestimmter Gestaltung, m.

informiare (informia'cio), v. a. in den Brennofen (fornace) setzen, schieben, legen (Ziegelsteine, Thongefäße ꝛc.).

informaciа'ta, f. soviel, als in einem Brennofen (fornace) auf einmal gebrannt wird; Schuß; Schub; Brand, m.; la prima – è riuscita bene, der erste Brand (Schub) ist gut ausgefallen.

infornapane, m. *indecl.* Back-, Brotschaufel (zum Einschieben des Brotes in den Backofen); m.

infornare (infor'no), v. a. in den Backofen schieben; einschießen (Brot ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. in einen engen, einem Backofen ähnlichen Raum hineinkriechen, hineindringen.

infornа'ta, f. Einschieben (des Brotes in den Backofen), n. ‖ Backofen voll; Schuß; Schub, m. ‖ *fig.* – di senatori, Senatorenschub, m.; Anzahl der auf einmal zu Senatoren ernannten Personen, f.

infornatore, m. Einschieber; Einschießer (Bäcker, der das Brot in den Ofen schießt), m.

⊙ **inforsare** (infor'so), v. a. in Zwiesel (in forse) stellen; zweifelhaft erscheinen lassen ‖ **–rsi**, v. rifl. zweifelhaft erscheinen.

†**infortа're** (infòrto), v. n. ſtark (forte) werden; erſtarken.

infortire (infortì'sco), v. n. einen starken, strengen Geschmack (forte) annehmen; sauer, ſtarf werden (bei der Wein) ‖ †v. a. daſ. wie rinforzare.

†**infortuna**, f. daſ. wie sfortuna.

†**infortunare** (infortu'no), v. n. Unglück zur See, Schiffbruch erleiden (altfz. infortuner).

†**infortunа'to**, *agg.* daſ. wie sfortunato.

infortu'nio (pl. –u'nj), m. Unglück; Mißgeschick, n.; Unglücksfall; Unfall, m.; gli –j della guerra, die Unglücksfälle im Kriege (lat. infortunium).

†**infortu'nio**, *agg.* daſ. wie sfortunato ‖ unglücks-, unheilbringend.

infozzare (infò'zzo), v. n. einen sauren, scharfen, strengen Geschmack (forza) annehmen ‖ †v. a. daſ. wie fortificare od. rinforzare.

infoscamente, m. Verdunkelung; Trübung, f.; Trübe, Düsterwerden, n.

infoscare (info'sco), v. a. dunkel, trübe (fosco) machen; *fig.* – la mente, den Geist umdüstern ‖ **–rsi**, v. rifl. dunkel, düster, trübe werden.

infossamento, m. Vertiefung; Einsenkung, f.; – delle guancie, degli occhi, Hohlwerden,

Einfallen der Wangen; Hohläugigwerden, –sein, n.

infossare (infò**sso**), v. a. in die Grube (fossa) legen, bringen (Getreide); (das Korn) in einer Grube, Miete aufbewahren; in Mieten bringen; einmieten (Kartoffeln, Rüben ꝛc.) ‖ vergraben; verscharren; versenken ‖ **–rsi**, v. rifl. einsinken; eine Höhlung, Einsenkung, Vertiefung bilden; le gote gli s'infossano ogni giorno più, seine Wangen fallen täglich mehr ein, werden täglich hohler; gli si infossano gli occhi, er wird hohläugig ‖ *p. pass.* **infossa'to**, als *agg.*: occhi –i, tief in den Höhlen liegende Augen, n. pl.

† u. ⊙ **infra**, *prep. lat.* innerhalb ‖ andare – mare, auf dem Meere reisen, schiffen (D.) ‖ – tre soli, innerhalb dreier Jahre (D.) ‖ bisweilen steht es für in fra.

†**infra**, *avv.* weiter unten; – citato, esposto, unten angeführt, auseinandergesetzt.

infracidare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. infradiciare, –rsi.

infradiciamento, m. Naßwerden, n. ‖ Faul-, Matschig-, Teigwerden, n. (Früchte).

infradiciare (infra'dicio), v. a. durchnässen; naß (fradicio od. fracido) machen; einweichen ‖ feucht, faulig, modrig, matschig machen (Holz, Früchte ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich naß machen; sich durchnässen; naß werden ‖ faulig, modrig, molsch, matschig werden (Holz, Früchte ꝛc.).

infradiciа'ta, f. Durchnässung, f.; Naßwerden, n.; prendere una bella –, tüchtig naß, durchnäßt werden. [ju. *Der.*

infragnere, v. a. u. *Der.* ſ. infrangere

infralire (infrali'sco), v. n. matt, entkräftet, hinfällig (frale) werden ‖ v. a. entkräften; matt machen.

†**inframme'ssa**, f. u. –o, m. daſ. wie intromessa od. interponimento.

inframmettere, v. a. daſ. wie intromettere ‖ **–rsi**, v. rifl. daſ. wie frapporsi od. interporsi. [schiare.

inframmischiare, v. a. daſ. wie frammi-

infrancesа're (infrancesò'so), v. a. franciosa're (infranciò'so), v. a. französisch (francese) machen; mit französischen Elementen, Eigentümlichkeiten erfüllen; französieren (bes. die Sprache) ‖ **–rsi**, v. rifl. französisches Wesen, französische Sitten annehmen; zum Franzosen werden ‖ †sich die Franzosenkrankheit zuziehen ‖ *p. pass.* **infrancesа'to**, als *agg.*: französiert ‖ †mit der Franzosenkrankheit behaftet.

infrangere (infra'ngo; *perf.* infra'nsi, **–franges'ti**; *p. pass.* **i.** unten), v. a. zerbrechen; etw. so biegen, daß es bricht ‖ zermalmen; zerstoßen; zerstampfen; zerquetschen (bei, die Oliven bei der Ölbereitung) ‖ ni sono infranto un dito, ich habe mir einen Finger gequetscht, zerquetscht ‖ zertrümmern (einen Knochen durch einen heftigen Schlag) ‖ *fig.* – un patto, einen Vertrag verletzen; – condizioni, Bedingungen nicht einhalten; – prescritti, Vorschriften übertreten, überschreiten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich brechen; zerbrechen; in Trümmer, Stücke gehen ‖ *p. pass.* infra'nto, als *agg.*: zerschlagen (an allen Gliedern); zerschunden; gequetscht (lat. infractus).

infrangi'bile, *agg.* unzerbrechlich ‖ unübertretbar; unverletzbar (Vorschriften, Verträge ꝛc.).

infrangimento, m. Zertrümmern; Zerquetschen, n. ‖ Übertreten; Verletzen (von Vorschriften, Verträgen ꝛc.), n.

infrangito're, m. Übertreter; Verletzer (von Vorschriften, Verträgen ꝛc.), m.

infranto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. infrangere.

infrantorio (pl. –o'j), m. daſ. wie franturne, m. ſ. frantume. [toio.

infrantura, f. daſ. wie infrangimento.

infrascame'nto, m. Bedecken mit Zweigen, n. ‖ *fig.* Überladen mit Ornamenten; Überladenheit, f.

infrascare (infra'sco), v. a. bedecken mit Zweigen (frasche) ‖ mit Rohr beschlagen; berohren (Zimmerdecken vor dem Verappen ‖ *fig.* überladen mit Ornamenten, Verzierungen ‖ *fig.* – i concetti d'un discorso, die Gedanken einer Abhandlung, Rede dunt durcheinanderwerfen ‖ daſ. wie infinocchiare, avviluppare ‖ **–rsi**, v. rifl. sich unter Zweigen verbergen, verkriechen, verstecken ‖ *fig.* sich verwirren (in einer Rede, Abhandlung); den Faden verlieren; stecken bleiben.

infrasconа're (infrasco'no), v. a. mit großen, laubreichen Zweigen (frasconi) be-

decken || *fig.* überreich mit Ornamenten verzieren; überladen.

infrascritto, *agg.* weiter unten geschrieben; si leggono in quel marmo le –e parole, auf jenem Marmor sind die folgenden Worte zu lesen.

infratʼire (infratiʼscono), v. n. sich nicht einstimmen; verkümmern; verkommen; eingehen (die Seidenwürmer).

†**infrattanto**, *avv.* dass. wie frattanto.

infrazione, f. Verbrechung; Zermalmung, f. || Verletzung (eines Vertrages); Übertretung (einer Vorschrift), f. (lat. infractio, –onem).

†**infreddamento**, m. dass. wie freddo.

infreddare (infreʼddo), v. n. sich erkälten; sich eine Erkältung zuziehen; den Schnupfen bekommen || v. a. dass. wie raffreddare || *p. pass.* als *agg.*: erkältet; verschnupft; mit einem Katarrh behaftet.

infreddatura, f. Erkältung, f.; ~ di testa, Schnupfen, m.; ~ di petto, Katarrh, m.; Brustfieber, n.; Bronchialkatarrh, m. || *(Vet.)* Verschlagen, n.; Verschlag, m.

infreddaturaccia, f. schwere, hartnäckige, lästige, langweilige Erkältung.

infreddolire (infreddoliʼsco), v. n. u. **–rsi**, v. refl. von einem Frostschauer überlaufen, erfaßt werden; frösteln; vor Kälte zusammenschauern.

infrenare, *agg.* nicht zu zügeln; nicht zu bändigen; passione –, nicht zu unterdrückende Leidenschaft; audacia –, nicht zurückzuhaltender Wagemut (lat. infrenabilis).

infrenare, v. a. dass. wie frenare (lat. infrenare).

†**infrenesire** (infreneʼsisco), v. a. rasend, tobend, wahnwitzig (frenetico) machen.

†**infreneticare**, v. a. dass. wie infrenesire.

infrequente, *agg.* nicht häufig; selten; spettacoli –i, selten vorgeführte od. sich ereignende Schauspiele, n. pl.; caso non –, nicht seltener Fall (lat. infrequens, –tem).

infrequentemente, *avv.* selten.

infrequenza, f. Seltenheit, f.; nicht häufiges Vorkommen (lat. infrequentia).

†**infrescare**, v. a. u. *Der.* s. rinfrescare u. *Der.* [kalt (frigido) machen.

†**infrigidare** (infrigiʼdo), v. a. kühl,

infrigidimento, m. Abkühlen; Sichabkühlen, n.; Abkühlung, f.

infrigidire (infrigidiʼsco), v. n. u. **–rsi**, v. refl. sich abkühlen; viel von der natürlichen Wärme verlieren; kühl, kalt (frigido) werden || v. a. abkühlen; Kälte, Kühle erzeugen (in etw.).

infrollire (infrolliʼsco), v. n. mürbe (frollo) werden (Fleisch) || *fig.* zusammenfallen; die körperliche Frische verlieren (Personen); l'animo, l'ingegno infrollisce, der Sinn, der Geist wird mürbe, verliert seine Spannkraft.

infrondare (infronʼdo), v. a. mit Laub (fronde) bekleiden (z. B. der Frühling die Bäume) || **–rsi**, v. refl. sich mit Laub bedecken; sich belauben; grün werden (D.).

infrondire, v. n. dass. wie infrondarsi.

†**infrontare** (infronʼto), v. a. Stirn an Stirn gegenübertreten (ihm.); ~ gli occhi con qd., den Blick in jds. Auge heften.

infronzolare (infronzoliʼsco), v. a. mit Tand, Zierrat, Flitter, Putz (fronzoli) behängen, ausschmücken || **–rsi**, v. refl. sich aufputzen; sich mit Bändern und allerlei Tand behängen, bedecken.

infruscare (infruʼsco), v. a. verwirren; untereinanderbringen (so daß man die Einzelheiten nicht mehr unterscheiden kann); ~ la mente degli scolari con regole pedantesche, den Geist der Schüler durch pedantische Regeln verwirren; uno scrittore infrusca i suoi scritti con frasi strane, ein Schriftsteller gestaltet seine Schriften durch sonderbare Redewendungen unklar || **–rsi**, v. refl. sich verwirren; nicht mehr ein noch aus wissen; stecken bleiben (viell. andere Form für infrascare od. für infuscare).

infruttifero, *agg.* unfruchtbar; nicht Früchte od. Frucht tragend (auch von Kapitalien gebraucht) || *fig.* uffici –i, unbesoldete Ämter; Ehrenämter, n. pl.

infruttuosamente, *avv.* in unfruchtbarer, fruchtloser Weise; ohne Vorteil; ohne Nutzen, Gewinn; nutzlos.

infruttuoso, *agg.* unfruchtbar; keine Frucht tragend; keinen Nutzen, Gewinn abwerfend || erfolglos; fatica –a, vergebliche Mühe; parole –e, wirkungslose Worte, n. pl. (lat. infructuosus).

infuggibile, *agg.* dem man nicht entfliehen, entgehen kann; unvermeidlich; unumgänglich; unentrinnbar.

infula, f. *(Archeol.)* Kopfbinde (des altrömischen Priesters), f. || weiße Mitra der Bischöfe; Inful; Infel, f. (lat. infula).

infulato, *agg.* mit der Inful geschmückt || als Bischof eingesetzt, geweiht (lat. infulatus).

infunare (infuʼno), v. a. mit einem Seile (fune) binden || ein Seil an irgend einem Gerüste (z. B. an einem Flaschenzuge) anbringen.

infunarsi, f. mehrere Personen (z. B. Sklaven), die durch ein Seil zusammengebunden sind; ein Seil voll.

infundibolo, m. dass. wie imbuto (lat. infundibulum).

infunghire (infunghiʼsco), v. n. dumpfig, muffig, modrig werden; Schimmel (fungo) ansetzen; verschimmeln || *fig.* die Frische, die gesunde Gesichtsfarbe, die frühere Lebhaftigkeit verlieren.

infuòra u. **infuòri**, *avv.* s. unter fuori.

infurbire (infurbiʼsco), v. a. schelmisch, listig, aufgeklärt, schlau (furbo) werden.

infurfantire (infurfantiʼsco), v. n. ein Schurke, ein Nichtsnutz (furfante) werden.

infuriamento, m. Wütendwerden, n.; Wutanfall, m.

infuriare (infuʼrio), v. n. u. **–rsi**, v. refl. in Wut (furia) geraten; wütend, zornig, aufgebracht werden || wüten; toben (z. B. ein Unwetter) || *p. pass.* infuriʼato, als *agg.*: wütend; zornentbrannt; aufgebracht; *fam.* eitig; in großer Hast; schleunigst.

infuriatamente, *avv.* in wütender, aufgebrachter Weise; voll Wut.

infuscare, v. a. s. infoscare.

†**infuserato**, *agg.* im Wasser aufgeweicht.

infusibile, *agg.* unschmelzbar.

infusibilità, f. Unschmelzbarkeit, f.

infusione, f. *(dim.* –usioʼne) kleiner Aufguß; kurze Abkochung, Aufsiedung.

infusione, f. *(Farm.)* Aufgießen (von siedendem Wasser auf etw.), n.; Aufguß, m.; Infusion, f.; ~ di camomilla, Kamillentheе, m.; ~ di tamarindo, Tamarindenwasser, n. || Flüssigkeit, die mit irgend etw. versetzt ist; ~ di tamarindo, Tamarindenwasser, n. || dass. wie fusione u. wie infondimento (lat. infusio, –onem).

infuso, *p. pass.* s. infondere.

infusòrio (pl. –òrj), m. Aufguß-, Infusionstierchen, n. || –j, pl. Infusorien, pl.

infustire (infustiʼsce), v. refl. hart, steif wie ein Stamm (fusto) werden (vom männlichen Gliede gebraucht).

infuturarsi (mʼinfuturaʼro), v. refl. sich in die Zukunft (futuro) erstrecken; dauern; s'infutura la tua vita, dein Leben wird ewig dauern (D.).

ingabbanarsi (mʼingabbaʼno), v. refl. sich in Lumpen (gabbano) hüllen || *p. pass.* ingabbanaʼto, als *agg.*: eingehüllt; eingemummelt.

ingabbiare (ingaʼbbio), v. a. in den Käfig (gabbia) sperren, schließen || *fig.* einkerkern; ins Gefängnis werfen, schicken; *fam.* einsperren.

ingabbiata, f. Einsperren in einen Käfig, n. || *(Caoc.)* alle Käfige, die auf dem Vogelherde sind, m. pl.; Vogelfang mit Hilfe von Käfigen, die als Fallen dienen, m.

***ingaggiare** (ingaʼggio), v. a. beginnen; anspinnen (z. B. eine Schlacht) || verpflichten; verbindlich machen; in den Dienst nehmen; engagieren || ~ a usura qc., etw. als Pfand geben, verpfänden || **–rsi**, v. refl. sich anwerben, sich engagieren lassen; eintreten (in Kriegs- und andere Dienste) || Verpflichtungen (ingaggi) auf sich nehmen (v. frz. engager).

***ingaggiatore**, m. Anwerber; Werber, m.

***ingaggio** (pl. –ggi), m. Verpflichtung (die ein Angeworbener auf sich nimmt), f. || Anwerbung, f. || Angeworbenwerden; Insden-Dienst-treten, n. || Hand-, Werbegeld, n. (f. gaggio). [stung; Mattigkeit, f.

†**ingagliardia**, f. Kraftlosigkeit; Ermat-

ingagliardire (ingagliardiʼsco), v. n. Kraft (gagliardia) einflößen; stärken || v. n. u. **–rsi**, v. refl. kraftvoll, rüstig, stark (gagliardo) werden; erstarken; zu Kräften kommen || üppig gedeihen, wachsen (Pflanzen) || *fig.* erstarken (Leidenschaften); an Kraft u. Feuer zunehmen.

ingallare (ingaʼllo), v. a. *(Lanif.)* in Galläpfelbrühe (galla) tauchen (die Tuche); gallieren.

ingallatura, f. *(Lanif.)* Färben, Grundieren (der Tuche) in Galläpfelbrühe; Gallieren, n.

†**ingalluzzarsi**, v. refl. s. ringalluzzarsi.

ingalluzzirsi, v. refl. s. ringalluzzirsi.

ingambalare (ingambaʼlo), v. a. *(Carbod.)* (den Stiefel) auf den Schaftleisten ziehen.

†**ingambare** (ingaʼmbo), v. n. sich auf die Beine (gambe) machen; fliehen || Gefahr laufen; straucheln; stolpern.

†**ingambatura**, f. Hindernis, n.; Anstoß, m.; Widerwärtigkeit, f.

†**ingambo**, m. dass. wie inciampo.

ingangherare (ingaʼngherо), v. a. in die Angeln (gangheri) heben; auf die Angeln stecken (eine Thür).

ingannabile, *agg.* leicht zu täuschen oder hinters Licht zu führen.

ingannamento, m. Täuschen; Anführen, n. || Täuschung, f.; Betrug, m.

ingannare (ingaʼnno), v. a. täuschen; anführen; hinters Licht führen; betrügen || ~ una donna, ein Weib verführen und sie dann im Stich lassen; sie anführen, bethören || l'apparenza inganna, der Schein trügt || ~ i custodi, die Aufmerksamkeit der Wächter täuschen, ihre leiten, ablenken || ~ il tempo, die Zeit hinbringen; sich die Zeit vertreiben; ~ la via, sich den Weg verkürzen (durch angenehme Unterhaltung, durch Singen 2c.) || ~ la fame, la sete, einstweilen eine Kleinigkeit essen, trinken || verdecken; verbergen; ~ la pendenza del tetto con una falsa cornice, das schräge Dach durch eine Brüstung dem Blicke entziehen || **–rsi**, v. refl. sich täuschen; sich irren; **–rsi** in ingrosso od. a partito, sich gewaltig täuschen || se non mʼinganno, wenn ich mich nicht irre; vorrei ingannarmi, ma è così, ich wollte ich täuschte mich, aber es ist so; mʼingannerò, ich kann mich irren || *p. pass.* ingannaʼto als *agg.*: getäuscht; betrogen; ragazza –a, verführtes, angeführtes Mädchen || *(Mus.)* cadenza –a, dissharmonisches Zwischenintervall; Trugschluß, m.

†**ingannativo**, *agg.* täuschend; irreführend; zur Täuschung betrogend.

ingannatore, m.; **–trice**, f. Betrüger; Verführer; Verräter, m.; **–in**, f.; apparenze –trici, trügerisches Äußere.

ingannevole, *agg.* täuschend; irreführend; trügerisch; usare parole –i, Trugworte gebrauchen.

inganno, m. Täuschung; Irreführung, f.; Betrug, m.; böse List; ~ pietoso, fromme Täuschung || trarre uno in ~, jem. hinters Licht führen; ihn betrügen, anführen || falsche Meinung; Irrtum, m.; Täuschung; accorgersi del suo ~, seines Irrtums innewerden || ~ ottico, optische Täuschung (mit. gannum; viell. o. altdo. ganan, Scherz, Spiel).

†**ingannoso**, *agg.* dass. wie ingannevole.

ingarabullare, v. a. s. ingarbugliare.

†**ingarbare** (ingaʼrbo), v. a. Reiz, Anmut (garbo) verleihen; mit Geschick ordnen; ein schönes Aussehen geben || ordnen; in Ordnung bringen || anpassen || **–rsi** con qd., sich mit jem. anfreunden. [sfusion, f.

ingarbugliamento, m. Verwirrung; Kon-

ingarbugliare (ingarbuʼglio), v. a. verwirren; durcheinander bringen || betrügen; anführen; beganнern; hinters Licht führen (in diesem Sinne gebraucht man auch ingarabullare) (b. garbuglio).

ingarzullire u. ***ingażżulire** (ingarzż(żż)uliʼsco), v. n. in Jubel, laute Freude (gazzarro) ausbrechen (meist um nichts od. um eine Kleinigkeit) || **–rsi**, v. refl. lebhaft, mutig werden; Mut fassen; wieder aufleben; freudig, froh werden.

†**ingastada** u. **inghestada**, f. dass. wie inguistara. [bestraft.

ingastigato, *agg.* ungestraft; nicht ge-

ingavonarsi (sʼingavoʼna), v. refl. *(Mar.)* zum Kentern liegen.

ingegnaccio (pl. –eʼcci), m. *(pegg.* v. ingegno) großes, aber verwahrlostes, verkommenes Genie.

ingegnamento, m. Anwendung von Geist, Erfindungskraft, Scharfsinn, f. || List, f.; Scharfsinn, m.; Geschicklichkeit, f.

ingegnarsi (mʼingeʼgno), v. refl. alle Mühe aufwenden; sich befleißigen; sich bemühen; sich es angelegen sein lassen; darauf sinnen; sʼingegna a tirar avanti la famiglia, er giebt sich alle Mühe, um seine Familie vorwärts zu bringen || *assol.* sich anstrengen; arbeiten; pover' uomo, non è ricco, ma sʼingegna, armer Kerl; er ist nicht vermögend, läßt es aber an Fleiß nicht fehlen; ci sʼingegna, man giebt sich alle Mühe; man arbeitet eben thätige Antwort auf die Frage, was man treibe).

ingegnère u. †**ingegnêro,** m. Baumeister; Techniker; Ingenieur, m.; ~ di acque e strade, Wegebau-, Wasser- u. Straßenbaumeister; ~ idraulico, Wasserbaumeister; ~ di strade ferrate, Eisenbahningenieur, -techniker; ~ militare, Kriegs-, Festungsbaumeister; ~ di marina, Schiffsbaumeister; Marine-ingenieur; ~ meccanico, Maschinenbauer, -baumeister; ~ di ponti, Leiter von Brückenbauten, m. (v. ingegno, Maschine).

ingegneria, f. Ingenieurkunst; Technik, f.; studiare l'~, Technik studieren; sich zum Techniker ausbilden || ~ militare, Kriegsbau, Befestigungskunst, f.

ingegnerùccio (pl. -u'cci), m. (*dispr.* v. ingegnere) kleiner, unbedeutender, wenig leistender Ingenieur od. Techniker.

ingegnino, m. (*dim.* u. oft *vezz.* v. ingegno) kleines aber fruchtbares Genie; geordneter, systematischer, wenn auch nicht gerade großer Geist.

ingegno u. †**ingenio,** m. Geist; Verstand; Witz; Mutterwitz, m. || Fähigkeit; Begabung; Anlage, f.; Talent, n.; studia molto, ma ha poco ~, er studiert viel, ist aber wenig begabt; ~ pronto, agile, tardo, schlagfertiger, beweglicher, träger Geist; ~ poetico, oratorio, artistico etc., dichterische, rednerische, künstlerische Veranlagung; uomo d'~ (od. alcun ~), geistvoller, tüchtig beanlagter Mensch; Genie, n.; essere un bell' ~, ein guter Kopf, von großer Beanlagung sein || Phantasie; Erfindungskraft, f.; opera fatta con molto ~, geistreiches, genialeS Werk || natürliche Beschaffenheit; Naturell, n.; Charakter, m.; Wesen, n. || List; Tücke, f.; Kunstgriff, m.; **geistreicher Schachzug; alzate d'~,** Geistesstreich, m.; fein erfonnener Streich || *prov.* con arte e con ~ s'acquista l'altra parte, mit Geschicklichkeit u. List gelingt einem alles; *fam.* mit Verstand und Spucke fängt man eine Mucke || aguzzar l'~, seinen Geist anstrengen; einen darauf sinnen; alle möglichen Mittel ersinnen; alle Kräfte aufbieten || †Werkzeug; Getriebe, n.; Maschine, f.; Mechanismus, m.; sharmunge Erfindung || ~ della chiave, Schlüsselbart, m.; Eingerichte, n. (lat. ingenium). [großer Geist.

ingegnone, m. (*accr.* v. ingegno) *iron.*

ingegnosamente, *avv.* in geistreicher, scharfsinniger, ingeniöser Weise; parlare ~, mit viel Geist, Verstand reden.

ingegnosità, f. Geistreichigkeit, f.; Witz, m.; geistreiches Wesen || geistreicher, witziger scharfsinniger Ausspruch (mit. ingeniositas).

ingegnoso, *agg.* geistreich; gut beanlagt; fähig; witzig; scharfsinnig; listig; voll schlauer Einfälle; erfinderisch; verschlagen | sinnreich; kunstvoll; lavoro ~, kunstreiche, fein erdachte Arbeit; scritto ~, geistreiche, phantasievolle Schrift; Schrift voller trefflicher Einfälle, f. || erfindungsreich; eifrig; auf die besten Mittel u. Wege sinnend (lat. ingeniosus).

ingegnùccio (pl. -u'cci), m. (*dispr.* v. ingegno) kleiner, ärmlicher, dürftiger Geist; geringe Beanlagung.

ingemmamento, m. Schmücken, Ausstatten, Aussetzen mit Edelsteinen, (*Minier.*) **-i,** pl. kleine Krystalle, Quarze, die sich an manche Gesteinsarten od. Metalle ansetzen, n. pl.; krystallisierter Beschlag.

ingemmare (**ingèmmo**), v. a. mit Edelsteinen (gemmen) besetzen, ausschmücken, einfassen, verzieren || *fig.* ausschmücken; verzieren (z. B. den Stil mit schönen Phrasen od. mit Citaten) || **-rsi,** v. rifl. sich schmücken; sich verzieren; la campagna s'ingemma di fiori, die Fluren schmücken sich mit Blumen.

ingenerabile, *agg.* nicht erzeugbar; nicht auf dem Wege der Zeugung entstehbar.

ingeneramento, m. Zeugung; Erzeugung, Hervorbringung, f.

ingenerare (**ingenèro**), v. a. zeugen; erzeugen; hervorbringen (meist *fig.* gebraucht) | *assol.* zum Ansetzen vorbereiten (die Pflanzen); *mod. prov.* Gennaio ingenera, Febbraio intenera, der Januar legt die Keime, der Februar giebt den Saft (lat. ingenerare).

ingenerosamente, *avv.* in unedler, wenig nobler od. freigebiger Art.

ingenerosità, f. Unedelmütigkeit; nicht großherzig; engherzig; wenig freigebig; pensiero ~, unedler Gedanke; passione ~a, niedrige Leidenschaft.

ingenito, *agg.* angeboren; eingeboren; mit dem Wesen zugleich entstanden; ihm eng und unlöslich anhaftend; diritti ~i, ein~, angeborene, natürliche Rechte, n. pl.; malattie ~e, angeborene Krankheiten, f. pl. (lat. ingenitus).

ingente, *agg.* ungeheuer; gewaltig groß; überaus groß; außerordentlich; somme ~i, gewaltige Summen, f. pl.; eredità ~, ganz bedeutende Erbschaft (lat. ingens, -tem).

ingentilimento, m. Veredlung; Verfeinerung, f. || Schwerebelin; Sichverfeinern, n.

ingentilire (**ingentilisco**), v. a. edel, fein (gentile) machen; verfeinern; veredeln; gesittet machen; ~ l'ingegno, lo stile, la lingua, seinen Geist ausbilden, den Stil, die Sprache eleganter, feiner, kunstreicher gestalten || *fig.* ~ un lavoro, eine Arbeit feiner ausführen || v. n. u. **-rsi,** v. rifl. feiner, gebildeter, edler, gesitteter werden; feine Sitten, angenehmes Benehmen sich aneignen.

ingenuamente, *avv.* ohne Arglosigkeit; in offener, unschuldiger, harmloser Art.

ingenuità, f. Freimütigkeit; Aufrichtigkeit; Offenherzigkeit, f. || Arglosigkeit; Treuherzigkeit; Unbefangenheit; Naivetät, f. (lat. ingenuitas).

ingénuo, *agg.* aufrichtig; offenherzig; freimütig; wahr || arglos; treuherzig; naiv; einfältig; unschuldig || *(Teat.)* parti ~e, naive Rollen, f. pl. (lat. ingenuus).

ingerènza, f. Einmischung; Teilnahme, f.; Einfluß, m.; il governo ha troppa ~ nelle cose municipali, die Regierung hat allzugroßen Einfluß auf die Gemeindesachen, mischt sich allzusehr in dieselben ein || Aufgabe; Obliegenheit, f.; le mie ~e sono molto semplici, meine Obliegenheiten sind sehr einfach.

†ingèrgo, m. dass. wie mistero od. rigiro.

ingerimento, m. Einmengen; Einmischen, n.; Vereinflussung, f.

ingerire (**ingerisco**), † v. a. einführen; herbei-, hereinbringen; ~ sospetti, Verdacht erregen || **-rsi,** v. rifl. sich einmengen; sich einmischen; seinen Einfluß geltend machen; non ti ~ dei fatti altrui, mische dich nicht in anderer Leute Angelegenheiten (lat. ingerere).

ingessatore (**ingessò**), v. a. mit Gips (gesso) bestreichen, ausfüllen, überziehen; mit Gips einmauern; durch eine Gypslage luftdicht verschließen (Gefäße) || eine feine Gipsschicht (auf einer Wand, Tafel) anbringen (um darauf zu malen).

ingessatura, f. Bestreichen, Befestigen, Überziehen mit Gips, n.; Verputzung; Gipsbekleidung, f. || luftdichter Verschluß (eines Gefäßes).

ingessire (**ingessisco**), v. n. die Kalkkunstheit bekommen (Seidenwürmer).

†ingesto, *agg.* eingeführt; hineingebracht (D.) (lat. ingestus).

inghebbiare (**inghebbio**), v. a. den Magen, Kropf (ghebbio) füllen; mit Speisen überladen || **-rsi,** v. rifl. *fam.* sich den Magen, den Bauch vollschlagen.

inghiaiare (**inghiaio**), v. a. mit Kies (ghiaia) bestreuen (z. B. Gartenwege).

inghiaiatura, f. Bestreuen mit Kies, n. || Kiesschicht (auf einem Wege), f.

Inghilterra, f. *(Geogr.)* England, n.

inghinatura, f. *(Mar.)* Wulstung, f.

†inghiomellare, v. a. dass. wie aggomitolare.

inghiottimento, m. Einschlucken; Verschlucken, n. || Abgrund; Schlund, m.

inghiottire (**inghiotto u. inghiottisco**), v. a. ein-, verschlucken || *assol.* schlucken; non può ~, er kann nicht schlucken; er hat Beschwerden beim Schlucken || *fig.* verschlingen; un' impresa inghiotte od. inghiottisce dei milioni, ein Unternehmen verschlingt, kostet Millionen; il mare inghiottisce una nave, die Flut verschlingt ein Schiff || *fam.* ~ un' ingiuria, eine Beleidigung hinunterschlucken, sie ruhig hinnehmen, einstecken müssen, ohne antworten zu können; ~ male od. non la poter ~, etw. nicht ruhig hinnehmen, sich nicht gefallen lassen können; ~ dei bocconi amari, Bitteres erfahren, hinnehmen, sich gefallen lassen müssen (v. mit. inglutire).

inghiottitore, m.; **-trice,** f. Verschlinger, m.; -in, f.; Vielfraß, m.

inghiottonire (**inghiottonisco**), v. a. lüstern, gierig, naschhaft (ghiotto) machen, gewöhnen || v. n. u. **-rsi,** v. rifl. ausnehmenden Gefallen finden (an einer Speise); gierig auf sie werden; **-rsi del pesce,** ein Liebhaber von Fischen werden.

inghirlandamento, m. Ausschmücken mit Blumengewinden; Bekränzen, n. || Bekränzung, f.; Blumenschmuck, m.

inghirlandare (**inghirlando**), v. a. mit Blumengewinden, Guirlanden (ghirlande) behängen, schmücken, ausschmücken; ~ di rose un tabernacolo, ein Tabernakel mit Rosen bekränzen || *fig.* umgeben in reizvoller, anmutiger Weise; le magnifiche colline che inghirlandano Firenze, die herrlichen Hügel, die Florenz umgeben, umkränzen || **-rsi,** v. rifl. sich umgürten; umgürtet, umgeben sein (D.).

†ingiabbatore, m. Betrüger, m. (D.).

†ingiacarsi (**m'ingiacco**), v. rifl. sich das Panzerhemd (giaco) anlegen; sich rüsten.

ingiallimento, m. Gelbwerden; Sichgelbfärben; Vergilben, n.

ingiallire (**ingiallisco**), v. a. gelb (giallo) machen, färben || v. n. gelb, fahl werden; sich gelb färben; vergilben.

ingiardinato, *agg.* mit Gärten geschmückt || zu einem Garten umgestaltet.

ingigantire (**ingigantisco**), v. a. in riesenhafter Weise (in forme gigantesche) vergrößern; mächtig übertreiben, aufblasen || v. n. riesenmäßig anwachsen; riesengroß werden.

ingigliare (**ingiglio**), v. a. mit Lilien (giglio) schmücken || **-rsi,** v. rifl. Lilienform annehmen (D.).

***inginestratura,** f. dass. wie giuncata.

ingiocchiamento, m. Niederknien, n.; Kniebeugung, f.

ingiocchiarsi (**m'ingiocchio**), v. rifl. niederknien; auf die Kniee fallen; die Knie beugen || sich auf die Kniee niederlassen (z. B. Kamele, die beladen werden sollen) || in die Knie sinken vor Schwäche, Ohnmacht) || *fig.* sich biegen; ein Knie, eine Biegung machen || *p. pass.* ingiocchiato, niedergekniet (f.) || *agg.* auf den Knien liegend || finestra **-a,** Fenster, dessen Vertragung od. Brüstung voltenartig gebogen ist; ferrata **-a,** Fenstergitter, das in seinem unteren Teile ausgebaucht ist; Fenstergeländ, n.

ingiocchiatoio (pl. **-oi**), m. Betschemel, m.; Kniebank, f.; Betpult, n.

ingiocchiatura, f. kniefömige Ausbauchung (der Fenstergitter 2c.); Biegung; Beugung (in Kniesorm), f.

ingiocchione u. **ingiocchioni,** *avv.* auf den Knien liegend; kniend; fußfällig.

ingiocondo, *agg.* unangenehm; mißfällig (lat. injucundus).

ingioiare (**ingiòio**), v. a. mit Edelsteinen (gioie) ausschmücken, besetzen || **-rsi,** v. rifl. sich mit Edelsteinen schmücken; sich mit Juwelen behängen || *p. pass.* ingioiato als *agg.:* mit Juwelen geschmückt; *prov.* donna **-a,** scarsa derrata, ein Weib, das sich mit Juwelen behängt, bringt den Wohlstand des Hauses herunter.

ingioiellare (**ingioiéllo**), v. a. mit Edelsteinen (gioielli) schmücken, besetzen.

ingiovanire, v. n. dass. wie ringiovanire.

ingiù, *avv.* nach unten (s. giù).

ingiucchire (**ingiucchisco**), v. a. dumm, verdreht, dämisch (giucco) machen; das Verstandes- bez. klaren Einsicht berauben || v. n. dumm, dämlich werden; den klaren Kopf verlieren (z. B. durch zu vieles Studieren).

ingiudicato, *agg.* unentschieden; noch nicht beurteilt (Rechtssachen); worüber ein richterlicher Ausspruch noch nicht erfolgt ist (lat. injudicatus).

ingiugnere, v. a. s. ingiungere.

ingiuncare (**ingiuncho**), v. a. mit Binsen (giunchi) belegen, befreuen; in Binsen packen. [Binsen, n.] Binsenumhüllung, f.

ingiuncatura, f. Belegen, Befreien mit

ingiungere (**ingiungo; perf. ingiunsi, -giunsi; p. pass.** ingiunto), v. a. befehlen; gebieten; auferlegen (jdm. etw.); v'ingiungo che non vi moviate, ich befehle euch, stille zu stehen; gl'ingiunse l'obbligo di rassegnarsi ogni sera, er legte ihm die Verpflichtung auf, sich jeden Abend zu melden, zu stellen (lat. injungere). [(mit. injunctio, -onem).

ingiunzione, f. Befehl, m.; Gebot, n.

ingiuria, f. Beleidigung; Beschimpfung; Kränkung, f.; questa è un' ~, das ist eine Beschimpfung; mi fate ~, Ihr beleidigt mich; dire, scrivere un monte d'~e, einen Haufen von Beleidigungen, Schimpfworten, beschim-

pfenden Äußerungen vorbringen ‖ *fig.* –e del tempo, Verheerungen, die die Zeit (in dem Äußeren od. in den Fähigkeiten eines Menschen) anrichtet, f. pl.; *fam.* Zahn der Zeit, m.; le –e della sorte, die Kränkungen des Geschicks (lat. injuria).

ingiuriare (ingiurio), v. a. beschimpfen; beleidigen; in ehrenrühriger Weise kränken; mit Schimpfworten, Beschimpfungen überhäufen (lat. injuriare).

ingiuriativo, *agg.* beleidigend.

ingiuriatore, m.; **–trice,** f. Beleidiger; Beschimpfer, m.; -in, f. ‖beschimpfende Art.

ingiuriosamente, *avv.* auf beleidigende, ingiurioso, *agg.* beleidigend; beschimpfend; an der Ehre kränkend (lat. injuriosus).

ingiustamente, *avv.* mit od. zu Unrecht; ohne rechtliche Begründung ‖ ohne Ursache; lagnarsi –, sich ohne Grund beklagen.

ingiustificabile, *agg.* nicht zu rechtfertigen; unentschuldbar.

ingiustizia, f. Ungerechtigkeit; Unbilligkeit, f.; ungerechte Handlung; unbilliges Verfahren (lat. injustitia).

ingiusto, *agg.* ungerecht; unbillig; gindice –, parteiischer Richter ‖ widerrechtlich; dem Gesetze nicht entsprechend; condanna –a, ungesetzliche Verurteilung ‖ ohne triftige Begründung; grundlos; ~ sdegno, grundloser Ärger ‖ *sost.* m. Ungerechter, m.; Dio fa splendere il sole così sul giusti come sugli ingiusti, Gott läßt seine Sonne scheinen über Gerechte und Ungerechte.

inglese, *agg.* englisch; in England einheimisch; von dort stammend ‖ Inglese, m. u. f. Engländer, m.; Engländerin, f.

†inglorio, *agg.* daß. wie inglorioso (lat. inglorius).

ingloriosamente, *avv.* in unrühmlicher Weise; ohne sich mit Ruhm bedeckt zu haben.

inglorioso, *agg.* unrühmlich; ruhmlos (mit. ingloriosus). ‖Sklerei, m.

†ingraviare, v. a. daß. wie ingravescere.

†ingluvie, f. Gefräßigkeit; Schlemmerei, f. (lat. ingluvies).

†ingobbiare, v. a. daß. wie ingobbiare.

ingobbire (ingobbisco), v. n. bucklig (gobbo) werden ‖ *fam.* ~ sul lavoro, emsig hinter einer Arbeit her sein; sich bei derselben aufreiben.

†ingoffare (ingöffo), v. a. Schläge, Stöße, Ohrfeigen (ingoffi) geben (jdm.); schlagen.

ingoffire (ingoffisco), v. a. plump, ungeschickt (goffo) erscheinen lassen ‖ *fig.* ~ la mente, den Geist roh, plump machen; ihn verdunkern lassen ‖ v. n. plump, ungeschickt werden.

ingöffo, m. Stoß; Schlag; Puff, m.; Ohrfeige; Maulschelle, f. ‖ hingeworfener Bissen (um einen Hund zum Schweigen zu bringen) ‖ Schweigegeld, n. ‖Verschlingen, n.

ingoiamento, m. Ein-, Verschlucken; **ingoiare** (ingöio, ingöi), v. a. ein-, ver-, hinunterschlucken ‖ verschlingen; gierig essen; fressen ‖ *fig.* verschlingen; il mare ingoia le navi, das Meer, die Flut verschlingt die Schiffe ‖ ~ amarezze, ingiurie, bittere, beschimpfende Äußerungen hinunterschlucken, hinnehmen, einstecken müssen (andere Form für †ingolare). ‖schlingen, m.; -in, f.

ingoiatore, m.; **–trice,** f. *fig.* Verschlinger, m.; -in, f.

†ingolare (ingölo), v. a. = qd. di qc., jdm. etw. in die Kehle stopfen (meist *fig.*).

ingolfamento, m. Einfahren (in einen Golf), n.; Einfahrt, f.

ingolfarsi (m'ingölfo), v. rifl. einen Golf (golfo), eine Einbuchtung bilden (das Meer); weit in das Land hineinbringen, hineinreichen ‖ sich hinauswagen (aufs offene Meer); sich vor-, hineinwagen; ein-, hineindringen (z. B. in einen dichten Wald) ‖ *fig.* –rsi in un impresa, sich ohne Überlegung und mit viel Eifer auf ein (meist gewagtes) Unternehmen einlassen ‖ –rsi nei debiti, sich in Schulden stürzen.

ingolla, f. an einer Stange befestigter Korb zum Abnehmen von Obst; Obstbrecher, m. (v. ingollare).

ingollare (ingöllo), v. a. ein-, ver-, hinunterschlucken; verschlingen; gierig essen; fressen ‖ *fig.* ~ ingiurie, Beleidigungen hinunterschlucken, hinnehmen, einstecken müssen (andere Form für ingolare).

†ingolpare, v. n. daß. wie involpare.

ingombramento, m. Versperrung, f.; Wegnehmen von Platz, n.; Hinderung; Hemmung, f. ‖ Platzmangel, m. ‖ *(Mar.)* Belemerung, f.

ingombrare u. **ingomberare** (ingömbr[e]ro), v. a. versperren; den Platz benehmen od. wegnehmen, verstellen, versetzen; ein Hindernis, im Wege sein ‖ *(Mar.)* belemmern ‖ *fig.* le nubi ingombrano l'aria, die Wolken verdüstern die Luft; pensieri, che ingombrano la mente, Gedanken, die den Geist einnehmen, beunruhigen ‖ hindern; quegli alberi ingombrano la vista, jene Bäume verhindern, benehmen die freie Aussicht, beengen den Blick; non m'ingombrare il passo, periere mir nicht den Weg; *fam.* frakele mir nicht zwischen den Beinen herum (v. ingombro).

ingombro, m. Hindernis; Hemmnis, n.; quella roba fa troppo –, jenes Zeug nimmt zu viel Platz weg, steht allzusehr im Wege ‖ *fig.* citazioni che fanno – (od. sono un –), störende, lediglich Raum wegnehmende Citate, n. pl. (v. mit. combrus für lat. cumulus).

ingommare (ingömmo), v. a. mit Gummi bestreichen; gummieren ‖ *p. pass.* ingommato als *agg.:* gummiert; mit Gummi bestrichen (Briefmarken, -umschläge).

ingorbiare (ingörbio), v. a. mit einer Zwinge, einem kleinen Reif (gorbia) versehen.

ingoratura, f. Ausschelung, f.; Loch, n.; Hohlung, f. (um ein Werkzeug anzusetzen od. zu stützen).

ingordaggine, f. daß. wie ingordigia.

ingordamente, *avv.* in gefräßiger Weise; mit Gier.

ingordigia, f. Gefräßigkeit; Gier; Gierigkeit, f. ‖ *fig.* ungezügelte Gier; ~ di denaro, ungezügelte Habsucht.

ingordina, f. Holzraspel, -feile, f.

ingordo, gierig; gefräßig ‖ *fig.* ~ di lodi, verlesiren aufs Gelobtwerden; gierig nach Lob; ~ di denaro, habsüchtig, -gierig ‖ frutto –, wucherische Zinsen, m. pl.; prezzo –, übermäßiger Preis ‖ *(Agr.)* rami –i, Wucher-, Schmarotzer-, wilde Zweige; Wasserlohden, m. pl. (v. lat. in u. gurges, -item).

ingorgamento, m. Anschwellen; Sichstauen (des Wassers), n.; Strudel; Wasserwirbel, m. ‖ Verstopfung; Verbindung; Verschlimmung (eines Leidens), f. ‖ *(Med.)* Blutandrang, m.; Stockung (der Säfte), f.

ingorgarsi (m'ingörgo), v. rifl. sich anfüllen (Flußbetten); sich stauen (Wasser); einen Strudel, einen Wirbel bilden; anschwellen (Flüsse) ‖ *(Med.)* sich stauen (Blut od. Säfte); anlaufen; verschleimen; dick werden; mi s'ingorgò la glandula ascellare, die Achseldrüse schwoll mir an; gli si sono ingorgati i polmoni, das Blut hat sich in seinen Lungen gestaut, angeschoppt.

†ingorgiare, v. a. daß. wie inghebbiare.

ingorgo (pl. –ghi), m. *(Med.)* Blutandrang, m.; Anschoppung; Säfteverstopfung, -stauung, f.; l' – d'una glandula, Anschwellung einer Drüse; Drüsenanschwellung, f.

ingovernabile, *agg.* schwer zu regieren; unlenksam; jeder Regierung widerstrebend.

ingozzare (ingözzo), v. a. ein-, ver-, hinunterschlucken; verschlingen ‖ gierig essen; fressen ‖ *fig.* –rla male, wohl od. übel eine Beleidigung hinnehmen, hinunterschlucken, einstecken müssen ‖ *assol.* eine schluckende Bewegung machen (in der Angst od. in der Verlegenheit) ‖ *fam.* ~ il cappello a qd., jdm. den Hut über die Ohren treiben; –rsi il cappello, sich den Hut tief in die Stirne setzen, drücken.

ingozzata, f. daß. wie ingozzatura.

ingozzatura, f. Ein-, Anrieben des Hutes, n.; Schlag auf den Hut (so daß letzterer dem Träger über die Ohren herabrutscht), m.

ingracilire (ingracilisco), v. a. dünn, fein (gracile) machen ‖ v. n. feiner, dünner, zarter werden; sich verfeinern.

ingradarsi (m'ingrado), v. rifl. von Grad zu Grad (grado) zunehmen; sich von Stufe zu Stufe vermehren; allmählich aufsteigen (D.).

ingranaggiare (ingranaggio), v. n. Wurzel schlagen; gut ansetzen (Getreide) ‖ sich wie Unkraut (gramigna) ausbreiten.

***ingranaggio** (pl. –ggi), m. *(Mec.)* Zahnwerk; Ineinandergreifen von Zähnen od. Zahnrädern (in einem Getriebe), n. (frz. engrenage).

ingranare (ingrano), v. n. *(Mec.)* ineinandergreifen, -fassen (Zähne, Zahnräder, Räder zc.) ‖ *(Cono.)* – le pelli, den Fellen die Saffianfarbe geben; sie auf Saffianart gerben ‖ ~ qc., etw. zu Körnern verarbeiten.

†ingranato, m. daß. wie granato.

ingranchire, v. n. daß. wie aggranchire.

ingrandimento, m. Vergrößerung, f.; ~ d'una casa, Anbau an einem Hause, m. ‖ lente d'–, Vergrößerungslinse, f.; -glas, n.; Lupe, f. ‖ Größerwerden, n.

ingrandire (ingrandisco), v. a. größer machen; vergrößern; ~ la casa, an ein Haus anbauen ‖ – una persona, eine Person mächtiger, einflußreicher machen ‖ *fig.* ~ il disegno d'una opera, den Plan zu einem Werke erweitern ‖ un microscopio ingrandisce tante e tante volte, ein Mikroskop vergrößert so od. so viele Male, hat die so u. so vielfache Vergrößerung ‖ *fig.* übertreiben; aufbauschen ‖ *assol.* aufschneiden ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. größer werden; sich vergrößern; zunehmen; wachsen ‖ *fig.* an Einfluß, Macht, Reichtum gewinnen (Geschlechter, Völker zc.) ‖ sein Geschäft ausdehnen; ein größeres, üppigeres Leben beginnen; auf höherem Fuße zu leben anfangen; eine größere Wohnung nehmen.

ingrandirivo, *agg.* vergrößernd ‖ zur Vermehrung, Erweiterung (der Macht zc.) dienend ‖ maniera –a, vergrößernde, übertreibende, aufbauschende Art (der Schilderung zc.).

ingranditore, m.; **–trice,** f. Vergrößerer, m.; -in, f.; leute –trice, daß. wie lente d'ingrandimento.

ingranire (ingranisco), v. a. zu Körnern (grani od. granelli) verarbeiten; körnig machen; körnen (z. B. das Pulver).

ingrassabue, m. pl. (*Bot.*) Erve; Erbenlinse, f.; Eselsohren, n. pl. (Ervum ervilia) ‖ Lab-, Lebkraut; Magenkraut; unser Frauen Bettstroh; Rainvitzen, n. (Galium verum).

ingrassamento, m. Mästen; Fettmachen, n. ‖ Düngen, n.

ingrassare (ingrasso), v. a. mästen, fett (grasso) machen (v. Tieren u. scherzhaft auch von Personen gebraucht) ‖ ~ un campo, ein Feld gut düngen ‖ v. n. u. dick, fett werden; comincia a ~ troppo, er beginnt zu fett zu werden ‖ *fig.* ~ in qc., an etw. großen Gefallen haben; seine Freude, seine Lust darin finden ‖ *prov.* l'occhio del padrone ingrassa il cavallo, des Herrn Auge macht das Vieh fett, düngt den Acker ‖ *fam.* quel che non ammazza, ingrassa, sagt man, wenn jem. zu wählerisch im Essen ist; etwa: saugt nur zu, es wird euch nicht umbringen ‖ *p. pres.* ingrassante, fett machend; mästend; materie, sostanze –i, Mast-, Düngemittel, n. pl., -stoffe, m. pl. ‖ *p. pass.* ingrassato, dicker geworden (s.).

ingrassativo, *agg.* fett machend; zum Mästen dienend. ‖ein, f.

ingrassatore, m.; **–trice,** f. Mäster, m.; ingrasso, m. Dick-, Fettmachen; Mästen, n.; bestie da ~, Mastvieh, n.; buoj da ~, Mastochsen, m. pl. ‖ Dungmittel, n.; Dünger; Dung; Mist, m.

ingrassucchiare (ingrassucchio), v. n. langsam fett werden.

ingratamente, *avv.* auf undankbare Art; mit Undank; trattare ~, mit Undank lohnen ‖ auf unangenehme Weise (daß. wie sgradevolmente).

†ingratezza, f. daß. wie ingratitudine.

†ingraticchiare, v. a. daß. wie ingraticolare. ‖lare.

ingraticciare, v. a. daß. wie ingraticolare.

ingraticciata, f. Gitterwerk, n.; Zaun (aus Rohr, Reisig, Ästen zc.), m.

ingraticolamento, m. Einzäunen; Verschließen mit einem Gitterwerk, n.

ingraticolare (ingraticeolo), v. a. mit einem Zaune od. Gitterwerk (graticola) umschließen, schützen.

ingraticolata, f. primitiver Zaun aus gekreuzten Rohrstäben od. Ästen (zum Schutze der Gartenbeete).

ingraticolato, m. Gitter (vor kleinen Fenstern); Vorsetzgitter, n.

ingratigliare (ingratiglio), v. a. *(Mar.)* ein Segel an-, beleiten, an-, einliesen.

ingratitudine, f. Undankbarkeit, f.; Undank, m.; pagar d'–, mit Undank lohnen (lat. ingratitudo, -dinem).

ingrato, *agg.* 1. undankbar; unerkenntlich ‖ non sarò –, ich werde mich erkenntlich erweisen ‖ –! tu sei una –a! Undankbarer! du bist eine Undankbare! (häufiger Vorwurf zwischen Liebenden) ‖ *fig.* unergiebig; unfruchtbar (Boden). — II. unangenehm;

niedrig; wenig anziehend; abstoßend; sapore, odore ~, unangenehmer, widerlicher Geschmack, Geruch; verità ~a a udire, unangenehm in die Ohren klingende Wahrheit; tema ~, wenig anziehendes Thema (lat. ingratus).

ingravidamento, m. Schwängern, n.; Schwängerung; Befruchtung, f.

ingravidare (ingravi·do), v. a. schwängern; schwanger (gravida) machen ‖ v. n. schwanger werden ‖ **–rsi**, v. rifl. *scherz.* sich an-, erfüllen; ganz erfüllt sein (von etw.).

†**ingravire** (ingravi·sco), v. a. schwer (grave), schwerer machen, gestalten ‖ v. n. schwieriger, schlimmer werden ‖ **–rsi**, v. rifl. ein gravitätisches Ansehen annehmen; eine gravitätische Miene aufsetzen.

ingraziarsi, v. rifl. dasl. wie ingrazionirsi.

ingrazionirsi (m'ingrazio·no), v. rifl. (con qd.) pbs. Gunst, Wohlwollen erwerben, erscheicheln. ‖Wut geraten.

†**ingrecare** (ingrè·co), v. n. in heftige Ingredienz, m. Zuthat (zu einer Mischung), f.; Bestandteil, m.; Ingredienz, f.; quella medicina è composta di un' infinità d'~i, jene Arznei ist aus einer Unmasse von Ingredienzien zusammengesetzt (v. lat. ingredieus, *p. pres.* v. ingredi).

ingresso, m. Eingang; Ort, wo man eintritt, m.: casa con un bell' ~, Haus mit einem schönen Eingang od. Entree, n. ‖ Eintritt; Zutritt, m.; l'~ alla festa sarà dalla parte della piazza, der Zutritt zum Feste findet vom Platze aus statt ‖ Einzug, m.; feierliches Betreten; l'~ del Re a Firenze, der Einzug des Königs in Florenz; l'~ dei Tedeschi a Parigi, der Einzug der Deutschen in Paris; fare il suo ~, seinen (meist feierlichen) Einzug halten ‖ Antritt (eines Amtes), m.: l'~ d'un professore alla cattedra, Antritt der Lehrthätigkeit (eines Professors); discorso d'~, Antrittsrede, f.; far il suo ~, ein Amt antreten (lat. ingressus).

Ingria, f. *(Geogr.)* Ingermannland, n.

ingrinzire (ingrinzi·sco), v. a. faltig (grinzoso) machen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. faltig werden.

†**ingrognare**, v. n. ſ. ingrugnare.

ingrommarsi, v. rifl. dasl. wie incrostarsi.

ingroppare, v. a. u. n. ſ. ingruppare.

ingrossamento, m. Verdickung, f.; Dickwerden; Anschwellen, n.

ingrossare (ingrò·sso), v. a. dick (grosso) u. dicker machen; anschwellen machen ‖ stärker, größer, großer machen ‖ *fig.* ~ la mente, l'intelletto, la coscienza, den Geist, den Verstand, das Gewissen stumpf machen, abstumpfen ‖ *volg.* ~ una donna, ein Weib schwängern ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dick u. dicker werden; le frutta ingrossano, die Früchte werden dicker, wachsen an; la lingua ingrossa, die Zunge wird schwer (wenn jem. zu viel getrunken hat) ‖ zunehmen; wachsen; il capitale, il credito ingrossa, das Kapital, der Kredit nimmt zu ‖ dichter, häufiger werden; la nebbia ingrossa, der Nebel wird dichter ‖ anschwellen; tutti i fiumi sono ingrossati, alle Flüsse sind angeschwollen; il mare ingrossa, die See nimmt zu; un esercito ingrossa, ein Heer wird vermehrt, schwillt an (durch Zuzug) ‖ schwerer, schlimmer werden; la guerra, una lite ingrossa, der Krieg, ein Streit entbrennt heftiger. ſvergrößern.

ingrossativo, *agg.* verdickend; verdichtend; **ingrossatura**, f. Verdickung; Verdichtung, f.; Dickes, Stärkes, Größermachen, n.; Verstärkung, f.; bisogna farvi un' ~ di un centimetro, man muß es hier um einen Centimeter dicker, stärker machen.

ingrosso, all' ~, *avv.* im Großen; en gros, in Bausch u. Bogen; vendere, comprare all' ~, im Großen verk., einkaufen (Gegensatz: al minuto).

ingrottare (ingrò·tto), v. a. in eine Höhle (grotta) stecken, legen; in einer Höhle unterbringen, verbergen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich in einer Höhle verbergen, verstecken.

ingrugnare (ingrugnò) u. **ingrugnire** (ingrugni·sco), v. n. ein finsteres Gesicht (grugno) ziehen; ärgerlich, aufgebracht werden ‖ *p. pass.* ingrugnato u. ingrugnito als *agg.*: zürnend; schmollend; mißmutig; non istar più a ~ meco, mault nicht länger mit mir.

ingrugnatura u. **ingrugnitura**, f. Mißmut, m.; ärgerliche Stimmung.

ingrullire (ingrulli·sco), v. n. dumm, kindisch, blöde (grullo) werden ‖ far ~, verrückt, toll machen; zur Verzweiflung bringen ‖ v. a. dumm, blöde machen.

ingruppare (ingruppo), v. a. in Gruppen (gruppi) bringen, stellen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich in Gruppen aufstellen; Gruppen bilden; sich gruppieren.

ingua da·bile, *agg.* nicht durchwatbar; nicht

ingua·name·nto, m. Einstecken des Schwertes (in die Scheide), n.

ingua·nare (ingua·no), v. a. in die Scheide (guaina) stecken (das Schwert); einstecken (eine Waffe) ‖ ~ un nastro, ein Band in einen Saum ziehen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich hineinzwängen (wie in eine Scheide); sich einklemmen; eingeklemmt sein.

ingua·ntarsi (m'ingua·nto), v. rifl. (sich) die Handschuhe (guanti) anziehen, anlegen ‖ *p. pass.* inguanta·to als *agg.*: mit Handschuhen bekleidet; behandschuht.

inguari·bile, *agg.* unheilbar. ſtarsi.

†**inguatta·rsi**, v. rifl. dasl. wie appiat-

inguina·ia, f. dasl. wie anguinaia.

inguina·le, *agg. (Anat.)* zur Leistengegend gehörig; regione ~, Leistengegend, f.; ernia ~, Leistenbruch, m. (lat. inguinalis).

i·nguine, m. *(Anat.)* Weiche; Leistengegend, f.; gli sono gonfiati gl' ~i, er hat geschwollene Leistendrüsen, f. pl. (lat. inguen).

inguista·re, f. Klatsche; Pbiote, f. (j. guastada).

ingurgita·re (ingu·rgito), v. a. u. n. mit großer Gier essen; hinunterschlingen (lat. ingurgitare).

ingusciare (ingu·scio), v. a. in seine Hülle zurückziehen; sich verkriechen.

ingusta·bile, *agg.* unschmeckbar; nicht durch den Geschmack zu prüfen.

inibi·re (inibi·sco), v. a. untersagen; verbieten; ~ a qd. di continuare il lavoro, jdm das Weiterarbeiten verbieten (lat. inhibere).

inibitório (pl. **–òrj**), *agg.* verbietend; untersagend; decreto ~ od. lettera ~a, richterliches Verbot.

inibizione, f. *(Giur.)* Verbot, n.; Inhibierung; Einstellung; Untersagung, f. (lat. inhibitio, –onem).

iniettare (iniè·tto), v. a. einspritzen; injizieren; eine Einspritzung (mit od. von etw.) machen ‖ *p. pass.* inietta·to als *agg.*: mit Blut angefüllt; blutunterlaufen (kleine Arterien, Venen); occhi ~i, blutunterlaufene Augen, n. pl. (lat. injectare).

iniettore, m. *(Mar.)* Dampfstrahlpumpe, f.

iniezione, f. Einspritzung; Injektion, f. ‖ Flüssigkeit zum Einspritzen, f.; Heilmittel, das in Form von Einspritzungen verabreicht wird (lat. injectio, –onem).

inimicare (inimi·co), v. a. als Feind (nemico), in feindseliger Weise behandeln, betrachten ‖ –rsi uno, sich jem. zum Feinde machen (lat. inimicare). ſfeitig.

inimichevole, *agg.* feindlich gesinnt; feind-

inimicizia, f. Feindseligkeit, f.; feindliche Gesinnung ‖ Feindschaft, f. (lat. inimicitia).

inimi·co, *agg.* feindlich; feindselig ‖ *fig.* widrig; schädlich (gewohnlicher nemico) (lat. inimicus).

inimitabile, *agg.* unnachahmbar; nicht leicht nachzuahmen (lat. inimitabilis).

inimitabilmente, *avv.* in unnachahmbarer Weise. ſbar; nicht vorstellbar.

inimmaginabile, *avv.* nicht er-, ausdenk-

ininteligibile, *agg.* unverständlich; dunkel; unklar (lat. inintelligibilis).

ininteligibilità, f. Unverständlichkeit; Dunkelheit; Unklarheit, f.

ininteligibilmente, *avv.* in dunkler, unverständlicher, unklarer Weise.

iniquamente, *avv.* auf unbillige, ungerechte Art.

iniquità, f. Unbilligkeit; Ungerechtigkeit, f. ‖ Bosheit; Boshaftigkeit; Tücke, f. ‖ unbillige, unschöne, boshafte Handlungen, f. pl.; boshafte, beleidigende Worte, n. pl. (lat. iniquitas).

†**iniquitire** (iniquiti·sco), v. n. boshaft, tückisch (iniquitoso) werden.

†**iniquito·so**, *agg.* dasl. wie iniquitoso.

iniquo, *agg.* unbillig; ungerecht ‖ boshaft; tückisch; vendetta ~a, bämische, heimtückische Rache ‖ widrig; ungünstig; verhängnisvoll; sorte, fortuna ~a, ungünstiges, heimtückisches Geschick ‖ tempo ~, stagione ~a, schlechtes, höchst ungünstiges Wetter; ungünstige Jahreszeit ‖ tempi ~i, schlechte, widrige Zeiten, f. pl.; „der Zeiten Spott u. Gespött" ‖ *fam.* schlecht; musica ed esecuzione ~a, miserable Musik u. Ausführung; desinare ~, abscheuliches Essen ‖ außerordentlich; caldo, freddo ~, ganz gewaltige, ganz unerträgliche Kälte, Hitze (lat. iniquus).

iniscema·bile, *agg.* was man nicht vermindern kann; unvermindberbar. ſbile.

†**inispiega·bile**, *agg.* dasl. wie inesplica-

inizia·le, *agg.* am Anfang stehend; einleitend; lettera ~, Anfangsbuchstabe, m.; Initiale, f. ‖ *sost.* m. dasl. wie lettera ~.

iniziamento, m. Anfangen; Beginnen, n.

iniziare (inizi·o), v. c. anfangen; beginnen; ins Werk setzen (meist von lange dauernden Unternehmungen gebraucht); ~ un trattato, una riforma, eine Abhandlung, eine Reform einleiten, eröffnen ‖ ~ una persona in qc., eine Person in etw. einführen, einweihen (bes. in eine Religion, in Mysterien, in geheime Gebräuche); ~ qd. nello studio di Dante, jem. in das Studium Dantes einführen; ihm die nähere Kenntnis Dantes eröffnen; ihn mit Dante vertraut machen ‖ **–rsi**, v. rifl. anfangen zu studieren; qual giovane si vuole ~ alla diplomatica, jener junge Mann will sich der diplomatischen Laufbahn widmen (mlt. initiare).

∗**iniziativa**, f. Antrieb; Anstoß, m. ‖ selbständige Anregung; eigenes Vorgehen; Initiative, f. ‖ pigliare l'~, den Anfang machen; aver l'~, der Erste in etw. sein; zuerst etw. unternommen haben.

iniziativo, *agg.* einführend; einweihend; **iniziatore**, m. Einweihender; Eingeführter (in geheime Gebräuche; in einen Geheimbund), m.

iniziatore, m.; **–trice**, f. jem., der den Anstoß, die erste Anregung (zu etw.) gibt; Bahnbrecher, m.: ~ri, f.; Mazzini fu l'~ dell' unità italiana, Mazzini gab den ersten Anstoß zur italienischen Einheit ‖ Einweihender, m.; ~e, f. (in geheime Gebräuche, in einen Geheimbund).

iniziazione, f. Einweihen; Einführen (in einen Geheimbund zc.) ‖ Beginnen; Anfangen, n. (lat. initiatio, –onem).

inizio (pl. **–zi**), m. Anfang; Beginn, m. ‖ erste Grundlage; Ursprung, m. ‖ ab ~, od. ab initio, von Ursprung an ‖ dar ~, anfangen; beginnen; den Grund legen (lat. initium).

†**inizzamento**, m. dasl. wie aizzamento.

†**inizzare**, v. a. dasl. wie aizzare.

†**inlacciare** (inla·ccio), v. a. ins Fangseil (laccio), in die Falle locken.

inlaccare, v. a. dasl. wie inlacciare (lat. illaqueare).

†**inla·to**, m. dasl. wie lato.

inlattare (inla·tto), v. a. *(Mar.)* den Schiffsraum (bis unter die Deckbalken) vollstauen.

⊙ **inlearsi** (m'inlèo), v. rifl. ganz eindringen in die Betrachtung einer Sache; sich hineinleben (in lei; bergl. immiarsi, intuarsi, inluiarsi; von D. gebildete, und nur ihm angehörige Wörter).

inlibrare (inli·bro), v. a. im Gleichgewicht (in libra) halten (D.).

inlordare, v. a. dasl. wie inlordare.

⊙ **inluiarsi** (s'inlu·ia), v. rifl. sich ganz in seine Betrachtung (in lui) versenken (D. vergl. inlearsi).

innabissare, v. a. ſ. inabissare.

innacerbare, v. a. ſ. inacerbare.

innacquare, v. a. dasl. wie annacquare.

innaffiamento, m. Begießen, Besprengen (mit Wasser).

innaffiare, v. a. dasl. wie annaffiare.

innaffiatoio (pl. **–o·j**), m. dasl. wie annaffiatoio.

innalberare, v. a. ſ. inalberare.

innalvearе, v. a. ſ. inalveare.

innalzare, v. a. ſ. inalzare.

†**innamarsi** (s'inna·mano), v. recipr. sich in Liebe verbinden.

†**innamicarsi** (s'innami·cano), v. recipr. Freunde werden.

innamidare, v. a. ſ. inamidare.

innamoracchiarsi (m'innamora·cchio), v. rifl. sich flüchtig verlieben.

innamoramento, m. Sichverlieben; Verlieben, n.

innamorare (innamo·ro), v. a. verliebt machen; mit Liebe (amore) erfüllen ‖ Liebe einflößen (jdm.) ‖ *fig.* hinreißen; fesseln; una veduta che innamora, eine Aussicht zum Verlieben; eine entzückende Aussicht; un libro che innamora, ein entzückendes, ein liebreizendes Buch ‖ *fam. u. iron.* etw. in hervorragendem Maße haben; quel giovane ha una faccia di minchione che innamora, jener junge Mensch hat doch ein allzu dummes Gesicht, hat eine Fratze zum Verlieben ‖ **–rsi**, v. rifl. (di qc. od. qd.) sich verlieben (in etw. od. jem.);

von Liebe (an etw. od. jdm.) ergriffen werden; in Liebe entbrennen || heftige Sehnsucht (nach etw.) haben; von großer Lust, Begierde (nach etw.) erfaßt werden; m'innamorai di quel bello scioppo, ich verliebte mich ordentlich in jene schöne Flinte || –rsi di Dante, für Dante schwärmen || *p. pass.* **innamora'to** als *agg.*: verliebt; bis über die Ohren verliebt; liebestoll || *sost.* m. Verliebter, m.; gli –i sono mezzo pazzi, die Verliebten sind meist halb verrückt || essere ~ solo, nur einseitig verliebt sein; keine Gegenliebe finden || la –a, die Geliebte, die Liebste.

innamoratìccio (pl. –cci), *agg.* (*dim.* v. innamorato) ein wenig verliebt; von einer flüchtigen Verliebtheit erfaßt.

innamorativo, *agg.* verliebt machend; Liebe erweckend.

innamorazzamento, m. Liebelei, f.; flüchtige Liebesneigung.

innamorazzarsi (m'innamora'zzo), v. rifl. sich flüchtig verlieben; sich vergaffen, verschießen.

innanellare, v. a. ſ. inanellare.

innanimare, v. a. ſ. inanimare. ſinnanzi.

†innante u. **innanti**, *prep.* u. *avv.* ſ.

innanzi, *prep.* vor; ~ giorno, vor Tagesanbruch; ~ tempo, vor der Zeit; früher, als es bestimmt od. erwartet war || ~ tutto (ob. ~ tratto), vor allem; zuvörderst, zuerst; an erster Stelle || vor; über; im Gegensatz zu; im Vergleich mit; ti ho amato ~ ad ogni altro uomo, ich habe dich mehr als jeden andern Mann geliebt; ~ a tutti i cittadini, vor allen Bürgern || vor; in Gegenwart; apparire ~ a qd., vor jdm. erscheinen; porre, mettere ~ a qd., vor jdm. hintegen; mi sta sempre ~, er steht immer vor mir (auch im Geiste) || *avv.* vorher; noltì mesi ~, viele Monate vorher || später; nachher; da questa notte ~, seit dieser Nacht; vedremo più ~, wir werden es später (weiter unten) sehen; d'allora ~, von da ab; più ~, später || vorwärts; andare ~, vorwärts gehen; vorwärts kommen; fig. gedeihen; Fuß fassen || mettere, mandare ~, vorwärts schicken; mettere ~ a tutti gli altri, allen anderen vorziehen || essere ~ ad alcuno, jdm. weit voraus sein || esser molto ~, weit vorgeschritten sein || tirarsi ~, sich durchschlagen || farsi ~, sich vorwärts machen; sich nähern; herantreten || *sost.* m. Vorlage, f.; Muster; Original, n. (beim Kopieren, Abzeichnen ꝛc.) || Beispiel; Vorbild, n. || prendere l'~ da uno, jem. nachahmen; ihm nachfahren (v. in u. anzi).

innaridire, v. a. ſ. inaridire.

innario (pl. –rj), m. Hymnensammlung; Sammlung geistlicher Gedichte od. Lieder, f. (v. inno).

innarpicare, v. a. ſ. inarpicare.

innarrabile, *agg.* ſ. inenarrabile.

innarrare, v. a. daſ. wie narrare.

innarsicciare, v. a. ſ. inarsicciare.

innascondere, v. a. ſ. nascondere.

innaspare, v. a. daſ. wie annaspare.

innasprare u. **–ire**, v. a. ſ. inasprire.

innastare, v. a. ſ. inastare.

innato, *agg.* an., eingeboren || *fig.* natürlich; dem Wesen eigentümlich (lat. innatus).

innaturale, *agg.* unnatürlich.

innavigabile, *agg.* unschiffbar; unbeschiffbar; Schiffen nicht zugänglich (Flüsse, Häfen ꝛc.) || *(Mar.)* nicht seetüchtig; seeuntüchtig (lat. innavigabilis). ſkeit, f.

innavagabilità, f. *(Mar.)* Seeuntüchtigkeit.

innavvertènza, f. ſ. inavvertenza.

innebbiarsi, v. rifl. daſ. wie annebbiarsi.

innebbriare, v. a. ſ. inebriare.

innegabile, *agg.* unleugbar; unbestreitbar.

innegabilmente, *avv.* in unbestreitbarer, unleugbarer Weise.

inneggiamento, m. Absingen von Hymnen (inni), Psalmen, geistlichen Liedern, n. || Lobsingen, n.

inneggiare (inneggio), v. a. durch Hymnen (inni), geistliche Lieder verherrlichen, feiern, lobsingen; ~ Dio e i Santi, Gott u. den Heiligen Lobgesänge anstimmen || preisen; loben; in den Himmel erheben; ~ i potenti, den Mächtigen lobhudeln || v. n. Hymnen singen || ~ ai potenti, daſ. wie ~ i potenti.

inneggiatore, m.; **–trice**, f. Hymnensänger, -dichter, m.; -in, f. || Lobhudler; Lobpreiser; Verherrlicher, m.; -in, f.

innegrire (innegri'sco), v. n. schwarz (negro), werden.

†innequizia, f. daſ. wie nequizia.

innervare (innèrvo), v. n. erstarken; Kraft (nervo) gewinnen, erlangen.

innessione, f. daſ. wie collegamento.

innestabile, *agg.* pfropfbar; okulierbar.

innestamento, m. Pfropfen; Auf-, Einpfropfen; Okulieren, n.

innestare (innèsto), v. a. *(Agr.)* pfropfen; auf-, einpfropfen; ~ ad occhio, okulieren || einfügen; befestigen (in etw.); ~ delle penne su un elmo, Federn auf einen Helm stecken, auf einem Helm anbringen || zusammenfügen (zwei Bruchstücke); auch *fig.*: ~ il nuovo col vecchio, Neues auf Altes pfropfen; neuen Wein in alte Schläuche füllen || ~ una razza con l'altra, eine Rasse auf die andere pfropfen || ~ il vaiuolo, die Blattern, die Pocken einimpfen; impfen || *(Legn.)* einspuren.

innestatore, m.; **–trice**, f. Auf-, Einpfropfer, m.; -in, f.; Person, die impft.

innestatura, f. Pfropfen; Auf-, Einpfropfen; Okulieren, n. || Impfen, n. || Stelle, wo ein Reis aufgepfropft ist; Pfropfstelle, f. || Impfstelle, f.

innèsto, m. Pfropf-, Setzreis, n. || fare –i, ob. un ~, pfropfen; okulieren || *fig.* Verbindung; Aufpfropfung, f.; strano ~ di due razze, seltsame Vermischung zweier Rassen || ~ di vaiuolo, Kuhpockeneinimpfung, f. (v. lat. in-insitus).

inno, m. Hymnus, m.; (meist geistlicher) Lobgesang; inno nazionale, Nationalhymne, f.; vaterländischer Hymnus || *fig.* Loblied, n.; Lobhudelei, f. (v. gr. ὕμνος).

innobediènte, *agg.* u. **–ènza**, f. ſ. inobbediente, –enza.

innocènte, *agg.* harmlos; nicht gefährlich; unschädlich; animale ~, ungefährliches Tier || unschuldig; schuldlos; manì –i di tale omicidio, an diesem Morde unschuldige Hände || ~ come l'acqua, come l'olio, gänzlich schuldlos; so rein wie Wasser || einfach; einfältig; naiv; harmlos; dumm; albern; a credere ec., zu glauben etw. zu glauben; discorsi –i, harmlose Gespräche, m. pl.; lettura ~, unverfängliche Lektüre || *fig.* vino ~, unschädlicher, leichter Wein (der nicht sogleich in den Kopf steigt) || *sost.* m. *fam.* natürliches Kind; Findelkind, n.; ausgesetztes Kind; gli Innocenti (ob. *volg.* i Nocenti), Name des großen Findelhauses in Florenz (lat. innocens, –entem).

innocentemente, *avv.* in unschuldiger, reiner, unsträflicher Weise; riechezze acquistate ~, redlich erworbene Reichtümer; l'ho fatto ~, ich that es ohne böse Absicht.

innocentino, m. *fam.* junger, harmloser Mensch || Findelkind, n. (hierfür *volg.* auch nocentino).

innocènza, f. Unschuld; Schuldlosigkeit, f. || ~ di vita, di costumi, Einfachheit der Lebensweise, der Sitten, f.; stato d'~, Zustand der Sittenreinheit, m. || ~ battesimale, Sündlosigkeit der eben getauften Kinder, f. || *fig.* unschuldiges Alter; Jugend, f.; Kindesalter, n.; Kinder, n. pl.; proteggere, assistere l'~, die Unschuld beschützen; ihr beistehen; difensore della ~, Verteidiger der Unschuld || Harmlosigkeit; Naivetät; Einfalt, f. || Unschädlichkeit; Ungefährlichkeit, f. (lat. innocentia).

Innocènzio, m. *(N. pr.)* Innocenz.

innocivo, *agg.* daſ. wie innocuo.

innócuo, *agg.* unschädlich; ungefährlich; herunde ~e, animali –i, unschädliche Getränke, Tiere, n. pl. (lat. innocuus).

innógrafo, m. Hymnendichter, -schreiber, m. (v. gr. ὕμνος u. γράφειν).

innoliare, v. a. ſ. inoliare.

innoltrare, v. a. ſ. inoltrare.

innominabile, *agg.* unnennbar; nicht mit einem Namen zu bezeichnen || unaussprechbar, -lich; abscheulich; huogo ~, Bordell, n. (mit. innominabilis).

innominato, *agg.* ungenannt; unbekannt; ohne Namen; varie persone, tutte –e, verschiedene Personen, deren Namen nicht bekannt sind || l'Innominato, der Ungenannte (eine Persönlichkeit in Manzonis „Verlobten") (mit. innominatus).

innondare, v. a. ſ. inondare.

†innorare u. **inorare**, v. a. daſ. wie onorare. ſnicht entsprechend.

innormale, *agg.* anormal; den Regeln nicht (nuovo) machen; erneuern || *assol.* Neuerungen einführen, aufbringen || **–rsi**, v. rifl. daſ. wie rinnovarsi (mit. innovare).

innovatore, m.; **–trice**, f. Neuerer, m.; -in, f. ſvatio).

innovazione, f. Neuerung, f. (mit. innovatio).

innovellare, v. a. daſ. wie rinnovellare.

innoverabile, *agg.* unauffindbar; nicht aufzuspüren (ſ. novero).

innubidènza, f. ſ. inobbedienza.

innudare, v. a. ſ. nudare.

innumerabile, *agg.* unzählbar; unzählig; zahllos || *fig.* ungeheuer viel; unzählig (lat. innumerabilis).

innumerabilità, f. Unzählbarkeit; Zahllosigkeit, f. (lat. innumerabilitas).

innumerabilmente, *avv.* in zahlloser Weise; multiplicarsi ~, sich zahllos vermehren, vervielfältigen.

†innumerare, v. a. daſ. wie numerare.

innumerevole, *agg.* daſ. wie innumerabile.

ino, Endung des Diminutivs || *fam.* klein; wenig; è ~, ma ~ bene, er ist klein, sehr klein; fece un desinare ino ino, er bereitete ein kleines, kleines Mittagessen.

inobbediènte, *agg.* daſ. wie disubbidiente (mit. inobediens, –tem).

inobbedìenza, f. daſ. wie disubbidienza (mit. inobedientia). ſverheimlichen.

inocculare, *agg.* nicht zu verbergen, zu

inoculare (inòculo), v. a. *(Agr.)* okulieren; inokulieren (daſ. wie innestare a occhio) || *(Med.)* auf-, einimpfen || *fig.* ~ nei giovani il veleno di ree dottrine, der Jugend das Gift böser Anschauungen einimpfen (lat. inoculare).

inoculazione, f. *(Agr.)* Okulieren; Inokulieren, n. || *(Med.)* Impfen; Einimpfen, n.; Impfung, f. (lat. inoculatio, –onem).

†inodiare, v. a. daſ. wie odiare.

inodòro, *agg.* geruchlos; ohne Geruch; nicht riechend (lat. inodorus).

inoffensibile, *agg.* nicht zu beleidigen; hoch über den Beleidigungen stehend || unverletzlich; unverwundbar, unverletzbar.

inoffensivo, *agg.* unschädlich; ungefährlich; harmlos.

inoffeso, *agg.* unverletzt; unverwundet; unverletzt || unbeleidigt; ungekränkt (lat. inoffensus).

inofficioso, *agg.* seinen Verpflichtungen gegen die Gesellschaft ob. den Staat nicht nachkommend || indienstfertig; unhöflich || nicht amtlich || *(Giur.)* ungiltig; illegal (z. B. ein Testament) (lat. inofficiosus).

inoliare (inòlio), v. a. mit Öl (olio) bestreichen ob. bespreugen ob. salben || mit Öl anmachen (Salat) || einölen || *p. pass.* inoliato, als *agg.*: reif (Oliven); *prov.* per Santa Reparata ogni oliva è inoliata, am Tage der heil. Reparata (8. Oktober) ist jede Olivenart reif zum Ölbereiten.

inoltrare (inoltro), ∗v. a. vorwärtsschicken; weiter befördern; vorlegen; ~ un' instanza, ein Gesuch vorlegen, unterbreiten || **–rsi**, v. rifl. vorwärts-, weitergehen; non ebbe coraggio d'~rsi nel bosco, er hatte nicht den Mut weiter ins Gebüsch einzudringen || *fig.* –rsi nello studio, nelle scienze, im Studium, in den Wissenschaften vorwärtsschreiten || *p. pass.* inoltrato, als *agg.*: vorgeschritten; arrivò a primavera –a, er traf ein als das Frühjahr schon vorgeschritten war; stagione –a, vorgeschrittene Jahreszeit (v. inoltre). ſferner; überdies.

inoltre u. **in oltre**, *avv.* außerdem; **inombrare**, v. a. daſ. wie adombrare.

inondamento, m. daſ. wie inondazione.

inondare (inondo), v. a. überschwemmen; überfluten; unter Wasser setzen || *fig.* in großer Menge eindringen (irgendwohin); i forestieri inondano adesso la Italia, die Fremden überschwemmen jetzt Italien || überschütten; überhäufen || *p. pass.* inondato, als *agg.*: überschwemmt; unter Wasser gesetzt od. stehend || *sost.* m. gli –i, die Überschwemmten; die durch Wassersnot Geschädigten, m. pl. (lat. inundare).

inondatore, m.; **–trice**, f. Überschwemmer, m.; -in, f.; torrente ~ di vigneti, der die Weingärten überschwemmende Strom.

inondazione, f. Überschwemmen, n. || Überschwemmung; Wassersnot, f. (lat. inundatio, –onem). ſf.

†inonestà, f. Unredlichkeit; Unehrlichkeit.

inonestamente, *avv.* in unredlicher, unehrlicher, unehrbarer Weise.

inonèsto, *agg.* unredlich; unehrlich || unehrbar; unanständig (lat. inhonestus).

inonoratamente, *avv.* ohne Ehren; ohne geehrt zu sein || ohne sich um Ehren zu kümmern.

inonorato, *agg.* ungeehrt; nicht geehrt; ohne Ehren; ohne geehrt, angesehen zu sein || der Ehren, Ehrungen nicht achtend (lat. inhonoratus). ſinops, –opem).

†inope, *agg.* arm; bedürftig (D.) (lat.

inoperosità, f. Unthätigkeit, f. ‖ Müßiggang, m.; Faulenzerei, f.

inoperoso, *agg.* unthätig; faul; müßiggängerisch ‖ *fig.* faul liegend; nicht arbeitend (Geld); capitale –, totes Kapital ‖ ingegno –, unbeschäftigter, ungeübter Geist; macchina –a, stillstehende, nicht arbeitende Maschine.

inòpia, f. Mangel, m.; Dürftigkeit; Notdurft, f. ‖ Not; Armut, f.; Elend, n.; vivere nell' –, im Elend sein, leben ‖ *fig.* – di libri, di notizie, Mangel an Büchern, an Nachrichten (lat. inopia). [stich.

inopinàbile, *agg.* unerklärlich ‖ unglaub-

inopinatamente, *avv.* gegen jede Erwartung; unversehens; unvermutet.

inopinato, *agg.* unvermutet; unerwartet; unverhofft; ungeahnt; plötzlich u. wider alles Erwarten eintretend (lat. inopinatus).

inopportunamente, *avv.* zu ungelegener Zeit; bei ungünstiger Gelegenheit; auf lästige, unangenehme, unbequeme Art.

inopportunità, f. Ungelegenheit; Unzeitigkeit, f.; l' – di una proposta, das Vorbringen eines Vorschlags zur Unzeit, zu ungelegener Stunde, bei ungünstiger Gelegenheit (mit. inopportunitas).

inopportuno, *agg.* ungelegen; unzeitig; zu ungelegener Zeit; bei ungünstiger Gelegenheit vorgebracht; ungeschickt; un rifiuto –, eine Zurückweisung zu unrechter Zeit ‖ nicht nützlich; nicht praktisch; fa sempre cose –e, er macht lauter dummes Zeug, lästig; störend; unbequem ‖ non –, zu rechter Zeit, bei rechter Gelegenheit vorgebracht; non sarà – il trattare qui tale materia, es wird hier am Platze sein diesen Gegenstand zu behandeln (lat. inopportunus).

inopugnàbile, *agg.* nicht bekämpfbar; nicht bestreitbar; wogegen man nicht ankämpfen [ist.

†inorare, v. a. daß. wie onorare.

†inorare, v. a. daß. wie dorare.

inordinatamente, *avv.* in unordentlicher, ordnungsloser Weise; ohne Ordnung.

inordinatezza, f. Unordentlichkeit, f.; schlechte Anordnung.

inordinato, *agg.* ordnungslos; unordentlich; nicht in richtiger Ordnung gemacht; schlecht angeordnet; – nelle idee, zieht, planlos, konfus in seinen Gedanken (lat. inordinatus).

inorganicamente, *avv.* in unorganischer Weise; ohne unseren od. lebendigen Zusammenhang

inorgànico, *agg.* unorganisch; ohne inneren, lebendigen Zusammenhang; nicht einheitlich; kein lebendiges Ganze bildend; materia –a, unorganische Materie.

inorgoglire (**inorgoglìsco**), v. a. stolz machen; mit Stolz, Hochmut (orgoglio) erfüllen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rfl. stolz, hochmütig werden.

inornato, *agg.* daß. wie das gebräuchlichere disadorno (lat. inornatus).

inorpellamento, m. Ausschmücken, Bedecken mit Flittergold, n.

inorpellare (**inorpéllo**), v. a. mit Flitter-, Rausch-, Schaumgold (orpello) bedecken, besetzen, ausschmücken ‖ *fig.* mit einem trügerischen Schein umgeben; mit falschem Glanze ausschmücken; beschönigen; bemänteln.

inorpellatura, f. Ausschmücken mit Flittergold, n. ‖ *fig.* Beschönigen; Bemänteln; Umgeben mit falschem Glanze, n.

inorridire (**inorridìsco**), v. a. mit Schauder, Schreck, Abscheu (orrore) erfüllen ‖ v. n. Schauder empfinden; sich entsetzen; quadro, commedia da far –, schaudererregendes Gemälde, Trauerspiel. [sen.

†inosculàrsi, v. rfl. daß. wie osculàrsi.

inospitale, *agg.* ungastlich; nicht gastfreundlich (Personen) ‖ unwirtlich; wüst (Örtlichkeiten) (lat. inhospitalis).

inospitalità, f. Ungastlichkeit, f.; Mangel an gastfreundlicher Gesinnung, m. ‖ Unwirtlichkeit; Öde einer Gegend, f. (lat. inhospitalitas).

inóspite, *agg.* unwirtlich; öde; wüste; einsam; unbewohnt (Gegenden, &c.) ‖ –i marenme, die unwirtlichen Maremmen, f. pl. (lat. inhospitus).

inossare (**inòsso**), v. n. Zähne bekommen ‖ *prov.* chi presto inossa, presto infossa, chi zu schnell sich entwickelnde werden selten meist nicht lange ‖ v. a. mit Beinasche bedecken (die Zeichentafeln).

inosservàbile, *agg.* nicht wahrnehmbar (durch den Sinn) ‖ nicht zu beobachten; unbeobachtbar; *fig.* unzulässig (lat. inobservabilis).

inosservante, *agg.* nicht beachtend (ein Gesetz); nicht befolgend (eine Vorschrift).

inosservanza, f. Nichtbeobachtung; Nichtbeachtung, f.; Nichtbefolgen (v. Gesetzen, Vorschriften &c.); Nichteinhalten (von Verträgen, Abmachungen), n. (lat. inobservantia).

inosservato, *agg.* unbeachtet; unbemerkt; passare, rimanere –, unbemerkt vorübergehen, sich abwickeln, bleiben ‖ unbeachtet; unbeobachtet; unbefolgt (Gesetze, Vorschriften &c.) (lat. inobservatus).

inossìre (**inossìsco**), v. n. sich zu Knochen verhärten (Weichteile); verknöchern.

inottusìre (**inottusìsco**), v. n. stumpf (ottuso) werden ‖ *fig.* sich abstumpfen (z. B. die Sinne).

inquadrare (**inquàdro**), v. a. aufziehen (ein Bild, quadro, ob. Druckseiten auf weißes Papier).

inqualificàbile, *agg.* unqualifizierbar; nicht fähig einer näheren Bestimmung ob. Bezeichnung; *fam.* zweideutig; nicht näher zu bezeichnen (z. B. das Betragen eines Menschen).

inquartare (**inquàrto**), v. a. *(Arald.)* in ein Viertel (quarto) des Wappenfeldes setzen; ottenne d' – nella sua arme i gigli di Francia, er erhielt die Gnadenbrief, in eine Ecke seines Wappens die Lilien von Frankreich zu setzen ‖ durch die Quart scheiden; quartieren ‖ v. n. *(Agr.)* zum vierten Male pflügen.

inquartazione, f. Quartierung od. Quartation; Scheidung durch die Quart, f. ‖ *(Agr.)* viertes Pflügen, Umreißen des Ackers.

inquietamente, *avv.* in unruhiger Weise; dormire –, unruhig schlafen.

inquietare (**inquiéto**), v. a. beunruhigen; stören ‖ unruhig machen; der Ruhe, des Friedens, der Seligkeit berauben ‖ **–rsi**, v. rfl. sich beunruhigen; sich aufregen; sich ärgern; sich Sorge machen; fare – uno, jem. zornig machen; jem. aufbringen (lat. inquietare).

inquietatore, m.; **–trice**, f. Beunruhiger, m.; –in, f.; Unruhstifter, m.; –in, f.

inquietezza, f. Unruhe, f.; Beunruhigtsein, n.; Aufregung, f.

inquièto, *agg.* unruhig; beunruhigt ‖ aufgeregt ‖ (kranke) ‖ sonno –, unruhiger, schlechter Schlaf; nottata –a, unruhige Nacht ‖ besorgt; voller Sorgen; ängstlich ‖ unruhig; beunruhigend; lästig; störend; tu sei un –, du bist ein Unruhstifter ‖ schwer zu befriedigen; immer nach Neuem verlangend (lat. inquietus).

inquietùdine, f. Unruhigkeit; Gefühl der Beunruhigung, n. ‖ Unruhe; Besorgnis; Ängstlichkeit; Sorge; Aufregung, f. ‖ Anlaß zur Beunruhigung, m.; (plötzlicher Verlust) hanno molte d'–, ich habe einen Haufen von Geschichten, die mir Sorgen machen (lat. inquietudo, –dinem).

inquilìno, m. Hausbewohner; Insasse; Mieter; Mietmann, m. (lat. inquilinus).

inquinamento, m. Beschmutzung; Besudelung, f.

inquinare (**inquìno**), v. a. beschmutzen; besudeln ‖ *fig.* verderben; mit anderen Sachen vermischen, verunreinigen (lat. inquinare).

inquinatore, f. Verderben; Verunreinigen (Substanzen), n.; Verderbnis, f. (inquinatio, –onem).

inquirente, *agg.* beauftragt mit einer Untersuchung; magistrato, giudice –, Untersuchungsrichter, m. (lat. inquirens, –tem).

†inquirere, v. a. daß. wie inquisire (lat. inquirere).

inquisire (**inquisìsco**), v. a. genau untersuchen, zu erforschen suchen ‖ – i rei, die Übeltäter ausfragen, befragen; ihr gerichtlich verhören ‖ *assol.* nachforschen; gerichtlich untersuchen; inquirieren ‖ *p. pass.* inquisìto, als *agg.*: gerichtlich belangt, verhört; *sost.* m. Verhörter; Inquisit, m. (gebildet v. lat. inquisitus, *p. pass.* v. inquirere).

inquisitivo, *agg.* zur Untersuchung dienend; nachforschend (mit. inquisitivus).

inquisitore, m. Untersucher; Untersuchungsrichter, m. ‖ *(Stor.)* – di stato, Staatsinquisitoren (in Venedig), m. pl. ‖ *(Stor. ecclesiastica)* Glaubens-, Ketzerrichter; Inquisitor, m.; Grande –, Haupt der heiligen Inquisition; Großinquisitor, m. ‖ *fam.* fare da –, ausfragen (in dringlicher, indiskreter, peinlicher Weise) (lat. inquisitor).

inquisitòria, f. gerichtliche Untersuchung od. Befragung; Inquisitorium, n.

inquisitòrio (pl. **–òrj**), *agg.* die Inquisition betreffend; atti –j, Inquisitionsakten, m. pl. ‖ *fam.* zelo –, peinlicher Eifer im Ausfragen; cipiglio –, inquisitorische Miene.

inquisizione, f. gerichtliche Untersuchung, Befragung; Vernehmung; Verhör, n. ‖ *(Stor. eccles.)* Inquisition, f.; Ketzergericht, n.; la Santa –, die heilige Inquisition ‖ *fam.* peinliches, dringliches Ausfragen, Nachforschen, n.; Nachforschung, f. (lat. inquisitio, –onem).

†inr ..., alle Wörter, die so beginnen suche man unter **irr ...**

insaccamento, m. Einsacken; Zu-Säckefüllen, n.; Einsackung, f.

insaccare (**insàcco**), v. a. einsacken; in den Sack (sacco) od. in Säcke füllen, thun, stecken ‖ füllen (den Wurstdarm); Wurst machen; – la carne di maiale, Wurst aus Schweinefleisch machen ‖ *fig.* unterschiedslos irgendwo hineinstecken, »propfen«; la Guardia li insaccò in prigione, der Schutzmann steckte sie alle ins Gefängnis; – tutto in una stanza, alles in ein Zimmer stecken, räumen, »propfen« ‖ *fam.* – qd., jem. übertreffen, besiegen, weit hinter sich zurücklassen; *fam.* ihn in den Sack stecken ‖ v. n. *fam.* hineintreten; il sole insacca od. va ein insaccato, die Sonne geht hinter einem dichten Wolkenschleier unter ‖ *prov.* quando il sole insacca in Giove, non è sabato che piove, wenn die Sonne am Donnerstag trübe untergeht, regnet es gewiß noch vor Sonnabend ‖ **–rsi**, v. rfl. sich hineinstecken, »verkriechen, »verstecken ‖ *p. pass.* insaccato, als *agg.*: schlecht, hastig angezogen; pare –, er sieht aus wie in einen Sack gesteckt ‖ corsa od. pallo degli –i, Sackhüpfen; Sacklaufen, n.

†insafardare (**insafàrdo**), v. a. mit Fett, Schmiere beschmutzen; beschmieren.

insalamare (**insalàmo**), v. a. *scherz.* jem. fest wie eine Salamiwurst (salame) binden, umschnüren.

insalare (**insàlo**), v. a. mit Salz (sale) bestreuen; salzen ‖ ⊙ v. rfl. salzig werden (ein Fluß, der sich ins Meer ergießt) (D.).

insalata, f. Salat, m. ‖ – cappuccina, Kapuzinerkresse, f.; – contadina, Feld-, gewöhnlicher Salat; – sudicia, Salat mit Eiern, Sardellen, Kapern &c. ‖ mangiare una cosa in –, etw. wie Salat angemacht (D. h. mit Salz, Pfeffer, Essig u. Öl) essen; patate in –, Kartoffelsalat; asciughe in –, Sardellen mit Essig u. Öl, f. pl. ‖ *mod. prov.* l' – non fa collottola, von Salat allein wird man nicht fett (D. insalare).

insalataio (pl. **–a·j**), m.; **–aia**, f. Salatverkäufer, -händler, m.; –in, f.

insalatiera, f. Salatschüssel, f.

insalatina, f. *dim.* v. insalata Salat von geringerer Qualität; Feldsalat, m. (auch – di campo genannt).

insaldare (**insàldo**), v. a. stärken; steifen (die Wäsche) ‖ *p. pass.* insaldato, als *agg.*: gestärkt; gesteift (z. B. Hemdkragen).

insaldatura, f. Stärken; Steifen, n. (der Wäsche).

insalubre, *agg.* ungesund; der Gesundheit schädlich; mestieri –i, gesundheitsgefährliche Berufe, m. pl. (lat. insalubris).

insalubrità, f. Ungesundheit, f.; ungesunde Lage, Beschaffenheit &c.; – dell' aria, ungesunde Luft (lat. insalubritas).

insalutato, *agg.* nicht gegrüßt; unbegrüßt; andarsene – ospite, von einem Orte, ohne Lebewohl zu sagen, weggehen; sich aus dem Staube machen; ausknausen (mit. insalvatichire, *agg.* unrettbar. [salutatus).

insalvatichire u. **inselvatichire** (**insa[e]lvatichìsco**), v. n. wild (selvatico) werden; verwildern; verwahrlost werden (Felder &c.) ‖ bäurisch, roh werden; verbauern (Personen) ‖ v. a. wild, roh machen; bäurisches Benehmen beibringen, einflößen (jdm.).

insanabile, *agg.* unheilbar; unkurierbar; malattie –i, unheilbare Krankheiten, f. pl. (lat. insanabilis).

insanabilità, f. Unheilbarkeit, f.

insanabilmente, *avv.* in unheilbarer Weise.

insanamente, *avv.* in verrückter, sinnloser Weise; ohne Sinn und Verstand.

insanguinamento, m. Besudeln mit Blut; Blutigmachen, n.

insanguinare (**insanguìno**), v. a. mit Blut (sanguine) besprützen, bedecken, beschmutzen, bedecken; auch *fig.*: mit Blut röten; guerre che hanno per tanto tempo insanguinato la patria, Kriege, die so lange Zeit das Vaterland blutig heimsuchten ‖ ~ la spada, la lancia, das Schwert, den Speer in des anderen Körper (Brust &c.) tauchen, bohren ‖ **–rsi**, v. rfl. sich mit Blut besudeln, besprützen, besudeln; sich blutig machen ‖ *fig.* u. *fam.* Blut lecken; an etw. Geschmack finden; etw. erst

einmal ausprobiert, ausgekostet haben ‖ *p. pass.* insanguina'to, als *agg.*: mit Blut besprützt, beisudelt; blutig; blutbefleckt.

insa'nia, f. Thorheit; Verrücktheit, f. ‖ Unsinn; Mangel an richtiger Überlegung, m. ‖ thörichte, unsinnige Handlungsweise (lat. insania).

insanire (insani'sco), v. n. rasend, närrisch, verrückt, sinnlos werden ‖ verrückt, thöricht handeln (lat. insanire).

insa'no, *agg.* thöricht; unsinnig; verrückt; sinnlos; nicht recht bei Sinnen; närrisch; è un ~, er ist verrückt; er ist übergeschnappt ‖ atti ~i, unsinnige Handlungen, f. pl.; parole ~e, thörichte Worte, n. pl.; impresa ~a, verrücktes Unternehmen ‖ ~, rasend; in dichterischer od. religiöser Begeisterung ‖ † ~ d'uno, verzaubert in ihn. (lat. insanus).

†**insapiénte,** *agg.* unklug; unwissend. [f.

†**insapiénza,** f. Unwissenheit; Unklugheit.

insaponare (insapo'no), v. a. einseifen ‚Bart; Wäsche) ‖ mit Seife (sapone) waschen ‖ durch Seife glatt, glitschericg machen.

insaponatura, f. Einseifen, n.

insaporare (insapo'ro) u. **insaporire** (insapori'sco), v. a. schmackhaft machen; Geschmack, Würze (sapore) geben ‖ v. n. u. **~rsi,** v. rifl. schmackhaft, würzig werden; einen guten Geschmack, Wohlgeschmack annehmen.

insapu'ta, all' ~ di qd., *mod. avv.* ohne jds. Wissen; all' ~ mia, ohne mein Wissen; ohne daß ich es weiß od. wußte (analog dem frz. à l'insu).

†**insassa're** (insa'sso), v. a. in Stein (sasso) verwandeln ‖ **~rsi,** v. rifl. zu Stein werden ‖ *fig.* im höchsten Grade verwundert, betroffen sein.

insatanassa'to, *agg.* heftig bewegt, aufgeregt; wie vom Teufel (satanasso) besessen.

insatolla'bile, *agg.* unersättlich.

insatura'bile, *agg.* nicht zu befriedigen, zu sättigen (lat. insaturabilis).

insazia'bile, *agg.* unersättlich; nicht zu befriedigen od. zu stillen ‖ *fig.* avarizia ~, unersättliche Habsucht; brama ~, nicht zu stillende Begierde (lat. insatiabilis).

insazia'bilità, f. Unersättlichkeit, f.; unersättliche Begierde.

insaziabilmente, *avv.* in unersättlicher, nicht zu befriedigender Weise.

†**insazietà,** f. dasſ. wie insaziabilità.

†**insaziare** (insazia'rsi) *agg.* dasſ. wie inevitabile. [zum Sklaven (schiavo) machen.

†**inschiavire** (inschiavi'sco), v. a.

†**insciamente,** *avv.* in unbewußter Weise; ohne es zu wissen. [lat. inscienter, -tem).

inscia'nte, *agg.* dasſ. wie inconsapevole

inscienzamente, *avv.* dasſ. wie inconsapevolmente.

inscié'nza, f. Mangel an Kenntnis, m.; ungenügende Kenntnis; Unkenntnis; Unkunde, f. (lat. inscientia). [(lat. inscius).

†**insciu,** *agg.* dasſ. wie inconsapevole

†**insci'zia,** f. dasſ. wie inscienza (lat. inscitia). [*Der.*

inscrivere, v. a. u. *Der.* ſ. iscrivere u.

inscrutabile, *agg.* unerforschlich; unergründlich (lat. inscrutabilis).

inscrutabilità, f. Unerforschlichkeit; Unergründlichkeit, f.

†**inscu'lpere** (inscu'lpo; *perf.* inscu'lsi, -pe'sti; *p. pass.* inscu'lto), v. a. eingraben; einschreiben; darauf schreiben (lat. insculpere).

inscu'lto, *p. pass.* v. insculpere.

inseca'bile, *agg.* nicht zu durchschneiden; nicht schneidbar.

inseccare, v. a. ſ. inseschire.

insecchire (insecchi'sco), v. n. dürr, trocken (secco) werden; eintrocknen; verdorren ‖ hager, mager werden ‖ v. a. dürr, trocken machen ‖ *fig.* ~ lo stile, la maniera, die Vortragsweise, die Farbengebung trocken gestalten.

insecuto're, m.; -trice, f. Verfolger, m.; -in, f.

insediamento, m. Einsetzen (in ein Amt); Einweihung, Einführung, f. ‖ Einsetzungsfeierlichkeit, f.

insedia're (insè'dio), v. a. in ein Amt, eine Würde einsetzen, einführen ‖ **~rsi,** v. rifl. ein Amt, eine Würde übernehmen (v. sedia).

insedu'cibile, *agg.* unverführbar; nicht leicht zu verführen.

insega're (inse'go), v. a. einfetten; mit Fett (sego) salben ‖ *p. pass.* insega'to, als *agg.*: eingefettet; baſſ. ~i, gewichster Schnurrbart.

insegna, f. Abzeichen; Zeichen, n.; **~e militari,** cardinalizie, cavalleresche, militärische, Kardinals-, ritterliche Abzeichen ‖ Fahne, f.; Banner, n.; Standarte, f.; l' ~ dell' aquila delle legioni Romane, der Adler der römischen Legionen; **~e spiegate,** fliegende, wehende Fahnen ‖ † *(Mil.)* Fähnlein, n.; Truppenabteilung, f. ‖ *fig.* prendere per ~ qc., etw. als Fahne, als Wahrzeichen aufstellen ‖ **~e gentilizie,** Familienwappen, n.; Insignien, n. pl. ‖ Schild; Laden-, Wirtshausschild, n.; albergo all' ~ del Leon bianco, Gasthaus zum weißen Löwen (v. lat. insignia, n. pl.).

insegna'bile, *agg.* lehrbar; was zu lehren, vorzutragen möglich ist.

insegnamento, m. Unterweisung; Belehrung, f. ‖ Lehren; Vortragen, n.; l'~ della grammatica, Vortrag der Grammatik, m. ‖ Unterricht, m.; mutuo ~, gegenseitiger Unterricht ‖ *assol.* Lehramt, n.; Lehrthätigkeit, f.; darsi all' ~, sich dem Lehrfach widmen.

insegnante, m. u. *agg.* ſ. *p. pres.* v. insegnare.

insegnare (insegno), v. a. lehren; vortragen; ~ la grammatica, la pittura, una lingua, die Grammatik, das Malen, eine Sprache lehren; um Malen unterrichten, unterweisen ‖ ~ a cantare, a scrivere, das Singen (den Gesang), das Schreiben lehren ‖ *mod. prov.* ~ ad Annibale a far la guerra, einem Floh das Hüpfen lehren wollen ‖ il diavolo le insegna fare, ma non le insegna disfare (od. coprire), der Teufel lehrt das Böse zu thun, aber nicht es wieder aut zu machen (od. zu verbergen) ‖ umschütig, listig, klug machen; l'esperienza insegna anche ai stolti, die Erfahrung macht auch die Dummen klug ‖ *fam.* l'insegnerò io a fare questo! ich werde sch lehren, wie man's, das zu thun! ich werde es dir lehren! (Drohung) ‖ *assol.* Lehrer sein; ein Lehramt verwalten; den Lehrberuf ausüben ‖ anzeigen; ~ la strada, den Weg zeigen, weisen ‖ *prov.* il fare insegna fare, Übung macht den Meister ‖ *p. pres.* insegna'nte, leitend ‖ *agg.* den Lehrberuf ausübend; ordini religiosi ~i, den Lehrberuf ausübende religiöse Orden, m. pl.; il corpo ~, das Lehrerkollegium (einer Schule); das Lehrerpersonal; der Lehrkörper (einer Universität) ‖ *sost.* m. u. f. Lehrer, m.; -in, f.; Professor; Vortragender; Docent, m. (v. insegna).

†**insegne'vole,** *agg.* gelehrig.

insegnucchiare (insegnucchio), v. a. ein wenig lehren, vortragen; gli insegnucchiai un po' di letteratura, ich unterrichtete ihn ein wenig in der Litteratur.

insegui'mento, m. Verfolgen, n.; Verfolgung, f.

inseguire (inse'guo), v. a. verfolgen ‖ nachsetzen; nachjagen; nachrennen; nachlaufen (jdm.) (v. lat. insequi).

insegui'tare, v. a. dasſ. wie seguitare.

inselcia're, v. a. dasſ. wie selciare.

insella're, v. a. dasſ. wie sellare.

insella'to, *agg. (Mar.)* nave ~a, Schiff mit sehr hohem Vorder- u. Hinterkastell, n.

insellatura, f. *(Mar.)* Dreschhacken des Schiffes, n.

inselvarsi (m'inselvo), v. rifl. sich in den Wald flüchten, verstecken.

inselvatichire, v. n. ſ. insalvatichire.

†**insembia're,** v. a. dasſ. wie assembiare od. assembrare. [insieme.

†**insèmbra** u. **insèmbre,** *avv.* dasſ. wie

†**insemitarsi,** v. rifl. dasſ. wie stradarsi.

⊙**insempra'rsi** (s'insèmpra), v. rifl. sich in Ewigkeit ausruhen; ewig dauern (D.).

insenarsi (s'inse'na), v. rifl. in Form eines Meerbusens annehmen; sich einbuchten.

insenatura, f. Einbuchtung, f.; kleiner Meerbusen; kleine Bucht (in einem Flusse).

†**insenicciare,** v. a. dasſ. wie marciapiede.

insennare, v. a. dasſ. wie assennare.

insensata'ggine, f. Thorheit; Unbesonnenheit; Dummheit, f.

insensatamente, *avv.* ohne Überlegung; in thörichter, unbesonnener Weise.

insensatezza, f. dasſ. wie insensataggine.

insensato, *agg.* ohne Überlegung handelnd; thöricht; unbesonnen ‖ dumm; albern ‖ *fig.* wahnsinnig; wahnwitzig; verrückt ‖ *sost.* m. Thor, m.; unbesonnener, wahnwitziger Mensch; *fam.* dummer Mensch; Mensch, der seine Gedanken nicht recht beisammen hat (mit. insensatus).

insensibile, *agg.* kaum merkbar; unmerklich; sehr klein, gering; c'è sulla superficie una ~ screpolatura, auf der Oberfläche ist ein kaum wahrbarer Riß ‖ gefühllos; unempfindlich; esser ~al freddo, al caldo, gegen Kälte, Hitze unempfindlich sein ‖ hartherzig; kalt; gefühllos; uomo ~ ai benefizi, für Wohlthaten unempfänglicher Mensch; donna ~ all' amore, kaltes, der Liebe verschlossenes Weib (mit. insensibilis).

insensibilmente, *avv.* in unfühlbarer, kaum merklicher Weise; nach und nach; ohne daß man etw. davon merkt od. gemerkt hätte.

insensitivo, *agg.* gefühllos.

insensualità, f. Mangel an Sinnlichkeit, m.; Gefühllosigkeit, f.

insepara'bile, *agg.* untrennbar; unzertrennlich; amici ~i, unzertrennliche Freunde, questa idea è ~ dall' altra, dieser Gedanke ist untrennbar von dem anderen (lat. inseparabilis). [trennlichkeit, f.

inseparabilità, f. Untrennbarkeit; Unzer-

inseparabilmente, *avv.* in unzertrennlicher, untrennbarer Weise.

insepara'to, *agg.* ungetrennt; stets verknüpft; vissero sempre ~i, sie lebten stets beisammen (mit. inseparatus).

insepolto, *agg.* unbeerdigt; unbegraben (lat. insepultus).

insequestra'bile, *agg.* nicht einziehbar; nicht mit Beschlag zu belegen.

†**inserena're,** v. a. dasſ. wie rasserenare.

inseriménto, m. Hineinfügen, -stecken; -setzen; -bringen, n. ‖ Einschalten; ~ una lettera nel testo d'un discorso, einen Brief in den Text einer Abhandlung einschalten; ~ una clausula in un contratto, eine Klausel in einen Vertrag einfügen ‖ ~ uno scritto in un giornale, einen Aufsatz, Artikel in eine Zeitung einrücken ‖ *(Arit.)* ~ interpolieren (eine Zahl zwischen zwei andere) ‖ *p. pass.* inseri'to u. insèrto, als *agg.*: eingeschaltet; eingefügt; eingerückt (Artikel, Anzeigen in eine Zeitung) ‖ *sost.* m. Dokumentenbeilage (zu einem Bericht), f.; Aktenbündel, n. (lat. inserere).

†**insertare,** v. a. dasſ. wie inserire.

insèrto, m. u. *agg.* ſ. *p. pass.* v. inserire.

inservi'bile, *agg.* unbrauchbar; nicht mehr verwendbar für den ursprünglichen Zweck.

inserviente, *agg.* dienlich; dienend; rendere qc. ~ a uno scopo, etw. für einen Zweck brauchbar machen ‖ *sost.* m. Diener; Hausdiener; Gehilfe; Laufbursche (in einem Geschäfte), m. (lat. inserviens, -tem).

†**inservigia'to,** *agg.* dasſ. wie serviziato.

inserzione, f. Einfügen, -stecken, n.; Einschaltung; Einschaltung, f. ‖ *(Arit.)* Interpolation, f. ‖ Einrücken (einer Notiz), Anzeige in eine Zeitung), n. ‖ Anzeige, f.; Inserat, n.; la pagina delle ~i, der Anzeigenteil (des Blattes) (lat. insertio, -onem).

†**insèsso,** m. *(Med.)* Sitzbad; Halbbad, n.

†**insetare,** v. a. dasſ. wie innestare.

†**inseto,** m. *(Agr.)* dasſ. wie innesto.

insetticida, *agg.* insektentötend; polvere ~, Insektenpulver, n.

insettivoro, *agg. (Nat.)* insektenfressend; (v. insetto u. lat. vorare).

insétto, m. Insekt; Kerbtier, n. ‖ *fam.* vile ~, gemeines Insekt; gemeiner, kriechender, hinterlistiger Mensch (lat. insectum).

insettologia, f. Lehre von den Insekten; Insektenkunde; Entomologie, f. (v. insetto u. gr. λόγος).

insettológico, *agg.* die Insektenkunde betreffend; entomologisch; studj ~ci, Studien über die Insekten, m. pl.

insettólogo, m. Insektenkundiger, -kenner; Entomologe, m.

inseverire (inseveri'sco), v. a. grausam, streng (severo) machen ‖ **~rsi,** v. rifl. grausam, streng werden.

insidia, f. Hinterlist; Nachstellung, f. ‖ *fig.* Falle, f. ‖ Fallstrick; Hinterhalt, m. ‖ *fig.* tendere ~e, eine Falle stellen; eludere le ~e del nemico, die Listen, Ränke des Gegners zu Schanden machen; cadere in un' ~, in eine Falle gehen; hereinfallen (auf etw.) (lat. insidiae).

insidiare (insi'dio), v. a. nachstellen; Fallen legen; auflauern; auspassen (jdm.); ~ la fama, l'onore di qd., gegen den Namen, die Ehre jds. Ränke schmieden; den Ruf, die Ehre jds. in beeinträchtigen suchen (auch v. n.: ~ alla fama, all' onore) (lat. insidiari).

insidiatore, m.; **-trice,** f. Nachsteller, m.; -in, f.; Ränkeschmied, m.; hinterlistige, gefährliche Person.

insidiosamente, *avv.* in hinterlistiger,

räuberischer Weise ‖ mit lauernder, spähender Miene; um aufzulauern.

insidi|o'so, *agg.* auflauernd; auflauernd; nachstellend ‖ hinterlistig; ränkevoll; verfänglich (Fragen, Worte) (lat. insidiosus).

insième, *agg.* zusammen; miteinander; *li vidi tutti ~,* ich sah sie alle miteinander ‖ *~ con qd.,* zusammen mit jdm.; *vivere ~ col suocero,* mit dem Schwiegervater zusammenleben; *stare ~,* zusammenhalten; fest zusammengefügt sein; fest zusammenhängen ‖ *fig.* zusammenpassen; in Übereinstimmung sein; übereinstimmen ‖ *mettere ~,* zusammenbringen; *mettere ~ un patrimonio,* ein Vermögen ansammeln, machen, erarbeiten; *mettere ~ nulla,* nichts vor sich bringen (mit seiner Arbeit); *mettere ~ una macchina, una lettera,* eine Maschine zusammensetzen, einen Brief abfassen; zugleich; zu gleicher Zeit; *parlare e lagrimar vedrai ~,* Sprechen und Weinen zugleich wird du mich sehen; †untereinander; *dire parole villane ~,* gemeine Worte austauschen ‖ *sost.* m. l'~, das Ganze; die Gesamtheit; die Summe; *dall' ~ resulta,* aus dem Ganzen geht hervor, daß ...; *il tutto ~,* alles zusammen; dal tutto ~ *si comprende, che . . . ,* aus allem zusammen ersieht man, daß . . . ‖ *(Sport.)* un tutto ~, ein ganzer Angriff (Kopf, Hände u. Füße) (das nz. tout de même) (v. lat. insimul).

insiepa'rsi (in'sjɛ-) *v. rifl.* sich hinter (od. in) einer Hecke (siepe) verbergen.

insi'gne, *agg.* ausgezeichnet; hervorragend; vorzüglich; *artista ~,* ausgezeichneter, großer Künstler; *virtù ~,* hervorragende Tugend; *opera, lavoro ~,* ausnehmend gelungenes, besonders treffliches Werk (lat. insignis).

insignificante, *agg.* nichtsbedeutend; nichtssagend; unbedeutend ‖ *parole ~i,* unklare, bedeutungslose Worte, n. pl.; *fatto ~,* unwichtiger Vorfall; *guadagno ~,* unbedeutender Gewinn.

insignire (insigni'sco), *v. a.* mit einem Orden, Abzeichen, Ehrentitel schmücken; *lo insignì del titolo di Conte,* er zeichnete ihn durch den Grafentitel aus ‖ *p. pass.* insigni'to, als *agg.:* ordensgeschmückt; einen Orden besitzend; dekoriert ‖ *sost.* m. gli insigniti di corte, die dekorierten Hofleute, m. pl.

insignorire (insignori'sco), *v. a.* zum Herrn, Gebieter (signore) eines Landstrichs machen; die Herrschaft über ein Gebiet übertragen (jdm.) ‖ **–rsi,** *v. rifl.* sich zum Herrn (eines Gebietes) machen; sich bemächtigen ‖ *fam.* reich, sjuriert werden; sich in die bestehende, vornehme Klasse emporarbeiten, -schwingen. [(s. infino).

†insinattanto, *bass.* wie insino a tanto

insino, *prep.* s. infino.

insinuabile, *agg.* wer od. was leicht eindringt od. sich eindrängt.

insinuante, *agg.* s. *p. pres.* v. insinuare.

insinua're (insi'nuo), *v. a.* hineinstrecken, -bringen, -führen, -drücken; *~ il dito in una ferita,* den Finger in eine Wunde einführen *fig.* einflößen; beibringen; *~ la persuasione, delle false opinioni a qd.,* jdm. die Überzeugung, falsche Meinungen beibringen, einflößen, einreden ‖ *~ qd.,* jdm. einen Verdacht, eine irrige Meinung beibringen; *si vede bene che è stato insinuato,* man sieht deutlich, daß er bearbeitet, beeinflußt worden ist ‖ **–rsi,** *v. rifl.* unvermerkt u. leise, sachte eindringen; sich einschleichen; *~ nella grazia di qd.,* sich in die Gunst jds. einschmeicheln; die Gunst jds. sich erschleichen; *–rsi negli animi dei giovani,* auf die Gemüter der jungen Leute in nicht ehrlicher Weise Einfluß gewinnen ‖ *p. pres.* insinu'ante, als *agg.:* einschmeichelnd; einnehmend; *parole, modi ~i,* Schmeichelworte, n. pl., einnehmendes, einschmeichelndes Wesen (lat. insinuans).

insinuazi'one, f. Einschieben, Einschieben, n. ‖ Sicheinschmeicheln; Sicheinschleichen, n. ‖ Eingebung; Einflüsterung, f. ‖ hinterlistige Beschuldigung; Insinuation, f.: *questa è una maligna ~,* das ist eine boswillige Insinuation (lat. insinuatio, –onem).

insipidamente, *avv.* in dummer, geschmacklosigkeit, geschmackter Weise.

insipidezza, f. Geschmacklosigkeit; Unschmackhaftigkeit, f. (z. B. einer Speise) ‖ *fig.* Geschmacklosigkeit; Abgeschmacktheit, f. (z. B. einer Rede); Schalheit; Fadigkeit; Langweiligkeit, f. (z. B. einer Person).

insipidità, f. Geschmacklosigkeit, f. ‖ abgeschmackte, thorichte, fade Äußerung.

insipido, *agg.* geschmack-, gehaltlos; fade; fad ‖ *fig.* abgeschmackt; salz-, witzlos; thoricht; albern; fade; langweilig; läppisch (lat. insipidus).

insipiente, *agg.* kenntnis-, urteilslos; thoricht; dumm ‖ *sost.* m. gli *–i,* die Thoren; die Ungebildeten, m. pl. (lat. insipiens, –tem).

insipientemente, *avv.* in thorichter, kenntnis- und urteilsloser Weise.

insipienza, f. Mangel an Kenntnissen und verminftigem Urteile, n.; Kenntnis-, Urteilslosigkeit; Dummheit; Thorheit; Albernheit, f. (lat. insipientia).

insistenza, f. Bestehen (auf etw.); Beharren (bei etw.); Dringen (auf etw.), n.; Hartnäckigkeit; Beharrlichkeit (bes. im Bitten, Fordern); Ausdauer, f.; *senza molta ~ non si ottiene nulla,* ohne viele Beharrlichkeit, Ausdauer erreicht man nichts.

insistere (insi'sto; *perf.* insiste'i u. insistétti, –siste'sti, –sistè u. –sistétte), *v. n.* beharren (bei etw.); bestehen, dringen (auf etw.); *~ in un proposito,* hartnäckig bei einem Entschlusse bleiben; *~ sulla necessità di . . . ,* auf der Notwendigkeit zu . . . bestehen; *~ che si conceda qc.,* darauf dringen, daß etw. bewilligt werde ‖ *p. pres.* insistente, als *agg.:* dringlich; hartnäckig; uomo *~,* beharrlicher, dringlicher Mensch; domande *–i,* dringliche Bitten, f. pl.; pioggia *~,* hartnäckig anhaltender Regen (lat. insistere).

†insito, m. bass. wie innesto.

ìnsito, *agg.* angeboren; von der Natur in uns gelegt; natürlich (lat. insitus).

†insizione, f. bass. wie innesto (lat. insitio, –onem). [bile.

†insmorzabile, *agg.* bass. wie inestinguibile

insoave, *agg.* unangenehm; nicht lieblich (lat. insuavis).

insoavità, f. Unangenehmheit, f.; Mangel an Lieblichkeit, m. (mit. insuavitas).

insociabile, *agg.* ungeselschaftlich; sich nicht zu gesellschaftlichem Genemmeisen zusammenfügend ‖ ungesellig; unumgänglich; menschenfeindlich (lat. insociabilis).

insocialità, f. Ungeselschaftlichkeit; Ungeselligkeit, f. [tlicher, ungeselliger Weise.

insocialmente, *avv.* in ungeselschaftlicher

insocievole, *agg.* bass. wie insociabile.

insocievolezza, f. bass. wie insocialità.

insodisfatto, *agg.* unbefriedigt; un desiderio *~,* ein unerfüllter Wunsch.

insofferente, *agg.* (di qc.) ungeduldig (gegen od. bei etw.); widerwillig ertragend; uomo *~ di ogni giogo,* Mann, der sich gegen jedes Joch sträubt; persona *~ di ogni piccolo dolore,* Person, die selbst den geringsten Schmerz nicht erträgt; temperamento *~,* ungeduldiges, empfindliches Temperament.

insofferenza, f. Mangel an Geduld im Ertragen von Leiden, m. ‖ Selbständigkeitsgefühl, n.; Ungeduld; Empfindlichkeit, f.

insoffri'bile, *agg.* unerträglich; unleidlich.

insoffribilità, f. Unerträglichkeit, f.; unleidliches Wesen. [Weise.

insoffribilmente, *avv.* in unerträglicher

insoggettabile, *agg.* nicht zu unterjochen od. zu unterwerfen.

†insoggettire, v. a. bass. wie soggiogare.

†insognare, v. a. u. n. bass. wie sognare.

†insogno, m. bass. wie sogno.

insolazi'one, f. *(Med.)* Sonnenstich, m. ‖ *(Bot.)* Insolation; Einwirkung des direkten Sonnenlichts auf die Pflanzen, f. (lat. insolatio). [nicht zu ackern (Gelände).

insolca'bile, *agg.* nicht durchfurchbar;

insolca're (inso'lco), *v. a.* mit Furchen, Einschnitten, Rillen (solchi) durchziehen ‖ beackern; ackern; pflügen.

insolcatura, f. Durchziehen mit Einschnitten, Rillen, n. ‖ Ackern; Pflügen, n.; Beackerung, f.

insolente, *agg.* unverschämt; frech; voller Überhebung; anmaßend; vermessen ‖ ungezogen; grob (lat. insolens, –tem).

insolentemente, *avv.* in unverschämter, frecher Weise; mit Überhebung, Anmaßung.

insolenteggiare (insolente'ggio), *v. n.* sich anmaßend, frech benehmen.

insolentire (insolenti'sco), *v. n.* sich anmaßend, frech benehmen ‖ stolz, hochfahrend, hochfahrend werden ‖ *v. a.* stolz, hochfahrend, anmaßend machen ‖ *~ qd.,* jem. auf freche Art, mit Anmaßung, Grobheit behandeln; ihn beschimpfen (durch Worte od. Thaten).

insolente'ne, m. ; *–o'na,* f. anhaltend unverschämte, maßlos freche, hochfahrende Person.

insolénza, f. Unverschämtheit; Frechheit; Anmaßung; Vermessenheit, f. ‖ hochfahrendes, übermütiges Benehmen (lat. insolentia).

insolfare u. **inzolfare** (ins[z]o'lfo), *v. a.* mit Schwefel (zolfo) bespritzen; schwefeln (die Weinstöcke zum Schutze gegen die Peronospora).

insolitamente, *avv.* in ungewöhnlicher Weise; inverno *~* temperato, ungewöhnlich milder Winter.

insólito, *agg.* ungewöhnlich; ungewohnt; außerordentlich; caldo *~* nella presente stagione, für diese Jahreszeit ungewöhnliche Wärme (lat. insolitus). [(D.).

insollare, v. a. s. insollire ‖ ⊙ schwächen

insollire (insolli'sco), *v. a.* weich, locker, lose (sollo) machen; erweichen; auflockern ‖ *v. n.* weich, locker werden; aufweichen; sich auflockern.

insolubile, *agg.* unauflösbar; unlösbar (Knoten) ‖ *fig.* dubbio, problema *~,* unlösbarer Zweifel; unauflösbares Problem ‖ *(Chim.)* unauflöslich; unlöslich (feste Körper in flüssigkeiten) (lat. insolubilis).

insolubilità, f. Unlösbarkeit; Unauflösbarkeit, f. ‖ Unauflöslichkeit; Unlöslichkeit, f. (mit. insolubilitas).

insolubilmente, *avv.* in unauflösbarer Weise (zusammengeknotet 2c.).

insoluto, *agg.* unaufgelöst (Knoten); ungelöst (Zweifel, Fragen 2c.) ‖ *(Giur.)* debito *~,* nicht entrichtete, nicht abgetragene Schuld (mit. insolutus).

insolvente, *agg.* nicht zahlungsfähig; zahlungsunfähig; angeboren; von der Natur in uns gelegt; natürlich (lat. insitus). [fsolvenz).

insolvènza, f. Zahlungsunfähigkeit; Insolvibilità, f. s. rifl. bass. wie risolversi.

insolvibile, *agg.* was nicht bezahlt werden kann; debito *~,* Schuld, die nicht abgetragen werden kann ‖ *sost.* wie insolvente.

insolvibilità, f. Unbezahlbarkeit, Unabtragbarkeit (einer Schuld), f.

insomma, *avv.* kurz und gut; um alles zusammen zu fassen; *~* che decidete, kurz u. gut, was beschließt Ihr? ‖ *~* delle somme ist Verstarkung des einfachen *~;* *~* delle somme, la volete finire? zum letztenmal sag' ich's euch, wollt ihr ein Ende machen? (s. somma).

insommergibile, *agg.* unversenkbar; nicht untertauchend (*(Mar.)* unsinkbar).

†insonnare (inso'nno), *v. a.* einschläfern ‖ *v. n.* einschlafen (s. sonno).

insónne, *agg.* schlaflos; notte *~,* schlaflos hingebrachte, schlaflose Nacht (lat. insomnis).

insónnia, f. Schlaflosigkeit, f. (lat. insomnia). [schädlich (lat. insons, –ontem).

†insónte, *agg.* schuldlos; unschuldig ‖ un-

insopportabile, *agg.* unerträglich ‖ unausstehlich; langweilig; lästig (Personen).

insopportabilmente, *avv.* in unerträglicher, kaum noch zu ertragender Weise.

insordire, *v. a.* bass. wie assordare.

insorgere (inso'rgo; *perf.* inso'rsi, –sorge'sti; *p. pass.* ì, unten), *v. n.* aufstehen; sich erheben; il popolo insorse contro quella tirannia, das Volk empörte sich gegen jene Tyrannei; *~* per la libertà, zum Kampfe um die Freiheit aufstehen ‖ sich erheben; hervortreten (Fragen, Schwierigkeiten) ‖ guerra che insorge, sich entspinnender Krieg ‖ *p. pres.* insorgente, als *agg.:* il popolo *~,* das im Aufruhr begriffene Volk ‖ *sost.* m. gli *–i,* die Aufrührer; die Empörer; die Insurgenten, m. pl. ‖ *p. pass.* insor'to, als *agg.:* aufrührerisch ‖ *sost.* m. gli *–i,* bass. wie gli insorgenti (lat. insurgere). [unüberwindlich.

insormontabile, *agg.* unübersteigbar;

insor'to, *agg.* u. m. s. *p. pass.* v. insorgere.

insospettire (insospetti'sco), *v. a.* mit Argwohn, Verdacht (sospetto) erfüllen; den Verdacht (jdd.) rege machen ‖ *v. n.* u. **–rsi,** *v. rifl.* Verdacht schöpfen; argwöhnisch werden.

insostenibile, *agg.* unhaltbar (Behauptungen) ‖ was sich nicht behaupten od. festhalten läßt; Stellung eines Heeres.

insozzare (inso'zzo), *v. a.* schmutzig (sozzo) machen; beschmutzen ‖ *fig.* beflecken; mit Unehre, Schmach bedecken ‖ **–rsi,** *v. rifl.* sich beschmutzen; sich beflecken; sich mit Unehre bedecken.

†insozzire, *v. n.* bass. wie insozzarsi.

inspe'rabile, *agg.* was sich kaum erhoffen od. erwarten läßt; worauf man nicht hoffen soll (mit. insperabilis). [od. Erwarten.

inspera'tamente, *avv.* wider alles Hoffen

inspera'to, *agg.* unerhofft; unerwartet; unvermutet (lat. insperatus).

†inspérgere, *v. a.* bass. wie aspergere (lat. inspergere). [mento.

inspessamento, m. bass. wie condensa-

inspessa're u. **inspessi're,** *v. a.* bass. wie condensare.

†**inspettore**, m. ſ. ispettore.

inspirabile, *agg.* atembar; einatembar; einziehbar (die Luft).

inspiramento, m. dasſ. wie inspirazione.

inspirare (inspiro), v. a. einatmen; einziehen (die Luft) (lat. inspirare).

inspirazione, f. Einatmen; Einziehen (der Luft), n.

inspontaneo, *agg.* unfreiwillig.

instabile, *agg.* unbeſtändig; nicht feſtſtehend; nicht ſtabil ‖ a ~ sorte, das launiſche Geſchick ‖ wandelbar (Perſonen); ſchwankend (in den Entſchlüſſen und Meinungen) ‖ labil; unſicher (lat. instabilis).

instabilità, f. Unbeſtändigkeit, f.; Mangel an Stabilität, m. ‖ l'~ della fortuna, die Unbeſtandigkeit des Glückes ‖ Wandelbarkeit (eines Charakters), f.; ſchwankendes Weſen ‖ *(Mar.)* ~ di una nave, Secuntüchtigkeit eines Schiffes, f. (lat. instabilitas).

instabilmente, *avv.* ohne feſte Grundlage; ohne Feſtigkeit ‖, auf ſinn u. her ſchwankende, unbeſtandige Art; ~ vuole e disvuole, in ſtetem Schwanken will er jetzt und will er im nächſten Augenblicke nicht mehr.

installare, v. a. dasſ. wie insediare (v. mlt. installare).

instancabile, *agg.* unermüdlich.

instancabilità, f. Unermüdlichkeit, f.

instancabilmente, *avv.* in unermüdlicher Weiſe.

instantaneo, *agg.* ſ. istantaneo.

instante, *agg.* ſ. istante.

instare, v. n. ſ. istare. [vare.

instaurare, v. a. ſ. ristaurare od. rinnovare.

instigare, v. a. u. *Der.* ſ. istigare u. *Der.*

instinto, m. ſ. istinto.

instituire, v. a. u. *Der.* ſ. istituire.

instolidire (instolidisco), v. n. dumm (stolido) werden; verdummen.

instradare, v. a. dasſ. wie stradare.

instruire, v. a. u. *Der.* ſ. istruire u. *Der.*

instrumento, m. ſ. istrumento.

insù, *avv* hinauf; aufwärts; tirare ~, nach oben ziehen (auch geſchrieben in su, ſ. su).

insubordinatamente, *avv.* in ungehorſamer, unbotmäßiger Weiſe.

insubordinatezza, f. Ungehorſam, m.; Unbotmäßigkeit, f. ‖ Zuchtloſigkeit, f.

insubordinato, *agg.* ungehorſam; unbotmäßig; widerſetzlich; widerſpenſtig ‖ zuchtlos.

insubordinazione, f. Ungehorſam, m.; Unbotmäßigkeit, f. ‖ Akt des Ungehorſams, der Zuwiderhandlung, m.

***insuccèsso**, m. Mißerfolg, m. ‖ Fehlſchlagen; Mißlingen; Nichtgelingen, n. (Franzöſismus, insuccès; gut italieniſch ſagt man cattivo successo).

insudiare, v. a. ſ. insudiciare.

†**insudare**, v. n. dasſ. wie sudare.

insudiciare (insudicio), v. a. ſchmutzig (sudicio) machen; beſchmutzen; beſudeln; beflecken; ~ un libro di inchiostro, ein Buch mit Tinte beſudeln; auf ein Buch Tintenflecke machen ‖ *fig.* verunreinigen; beflecken; ~ la lingua con neologismi, die Sprache durch Fremdworte entſtellen, verderben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich beſchmutzen; ſich ſchmutzig machen.

†**insuèto**, *agg.* dasſ. wie insolito (lat. insuetus).

insufficiènte, *agg.* ungenügend; unzureichend; unzulänglich ‖ untüchtig; unfähig; untauglich; sentirsi ~ a si gran lavoro, ſich einer ſo großen Arbeit nicht gewachſen fühlen (mlt. insufficiens, –tem).

insufficientemente, *avv.* in ungenügender, unzulanglicher Weiſe.

insufficiènza, f. Unzulänglichkeit, f. ‖ Untüchtigkeit, f.; Unfähigkeit; Nichtgewachſenſein, n. (mlt. insufficientia).

insufflare (insuffio), v. a. *(Med.)* einhauchen; einflößen; einblaſen (Luft, Heilpulver ꝛc.) ‖ *fig.* ~ qd., jem. bearbeiten; ihm eingeben, einflüſtern, was er ſagen ſoll (mlt. insufflare).

insufflazione, f. *(Med.)* Einhauchen; Einblaſen (irgend einer Subſtanz in den Körper), n. ‖ *fig.* Einflüſterung; Bearbeitung, f.

insugarsi (m'insugo), v. n. ſaftig werden; Saft (sugo) gewinnen (Pflanzen ꝛc.).

insugherire (insugherisco), v. a. korkartig, wie Kork (sughero) werden.

insulare, adj. inſelartig; Inſel..; regno ~, Inſelreich, n. (mlt. insularis).

insulsaggine, f. Abgeſchmacktheit; Albernheit; Dummheit, f. ‖ abgeſchmackte, alberne Äußerung; Nichtigkeit, f.; läppiſches, fades Gerede. [berner Weiſe.

insulsamente, *avv.* in abgeſchmackter, albener Stein; figure ~e, geſchnitzte (Relief-)Figuren, f. pl. (to tagliare).

intagliatore, f. Holzſchneider, ſchnitzer; Kupferſtecher; Graveur, m.

intaglio (pl. –gli), m. Holzſchneide-, Kupferſtechkunſt; Holzſchnitzerei; Kupferſtecherei, f. ‖ Holzſchnitzwerk, n.; Holzſchnitzerei; Schnitzwerk; Kupfer-, Stahlſtich, m.; gestochene Arbeit ‖ erhabene, figürliche Arbeit; ~ di marmo, Marmorarbeit, f. ‖ ſ Schnitt des Geſichts, m.; Profil, n. ‖ †Ausſchnitt; Zacke, f. (an Kleidern).

intagliuzzare, v. a. dasſ. wie tagliuzzare.

†**intalentare** (intalènto), v. a. große Luſt, heftige Begierde (nach etw.) erregen.

†**intamare**, v. a. dasſ. wie intaccare.

intanarsi (m'intano), v. riſl. ſich in eine Höhle (tana) verkriechen, verbergen, verſtecken ‖ ſich in irgend einen verſchloſſenen Ort zurückziehen; –rsi in una selva, in das Dunkel eines Waldes flüchten.

intanfire (intanfisco), v. n. Modergeruch (tanfo) annehmen; modrig werden; riechen ‖ *fig.* andiamo a fare quattro passi: che volete ~ qui? machen wir einen kleinen Spaziergang: wollt ihr etwa hier vermodern, verroſten, verkümmern?

intangìbile, *agg.* unantaſtbar; unverletzlich; Roma ~, das unantaſtbare (d. h. nicht von anderen Mächten zu beſeitende) Rom.

intanto, *avv.* inzwiſchen; unterdeſſen; einſtweilen ‖ zu gleicher Zeit; dabei; dieova queste parole e ~ rideva, er ſagte dieſe Worte und dabei lachte er ‖ dagegen; doch; cantate pur vittoria, ma ~ le avete buscate, jubelt nur immer über euren Sieg, ihr habt es doch ſchon abgefriegt ‖ alſo; ~ questo è fatto, dies wäre alſo gethan, abgethan! ‖ intanto che . ., ſ. intantoché ‖ *per* ~, dasſ. wie ~.

intantoché, *avv.* währenddem; während ‖ †dasſ. wie taimente che (D.).

intarlamento, m. Wurmſtichigwerden, ſein, n. ‖ Wurmſtich, m.

intarlare (intarlo), v. n. wurmſtichig werden u. ſein (Holz, Möbel); von Würmern (tarli) zerfreſſen werden u. ſein (Akten, Bücher ꝛc.) ‖ *p. pass.* intarlato als *agg.*: wurmſtichig; denti –i, angefreſſene, ſchlechte Zähne, m. pl.

intarlatura, f. Wurmſtichigſein, n.; Wurmſtich, –fraß, m. ‖ Loch, das der Holz- od. Bücherwurm macht; in quel codice vi sono parecchie –e, in dieſem Codex ſind verſchiedene Wurmſtichlöcher.

intarmare (intarmo) u. **intarmolare** (intarmolo), v. n. von den Motten (tarme, tarmole) zerfreſſen werden u. ſein.

intarsiamento, m. dasſ. wie intarsiatura.

intarsiare (intarsio), v. a. aus-, eingelegte (Holz-)Arbeit, Intarſien machen; in Holz ein-, auslegen ‖ *fig.* ~ citazioni in un discorso, in eine Abhandlung Citate einflechten ‖ *p. pass.* intarsiato als *agg.*: mit vielfarbigem Holz ein-, ausgelegt; mit Intarſia, eingelegter Arbeit geſchmückt (Möbel ꝛc.).

intarsiatore, m. Intarſiator; jem. der eingelegte Arbeit macht; Kunſttiſchler; Täfeler, m. [arbeit; Intarſiatur, f.

intarsiatura, f. ein-, ausgelegte Holz-

intarsio (pl. **–rsj**), m. ein-, ausgelegte Holzarbeit; Intarſia, f. (v. tarsia).

intartarirsi (s'intartara), v. riſl. ſich mit Weinſtein (tartaro) überziehen.

intasamento, m. Verſtopfung (eines Kanals, einer Röhre), f. ‖ *(Med.)* Schnupfen, m.; verſtopfte Naſe; Naſenkatarrh.

intasare (intasso), v. a. verſtopfen (einen Kanal, eine Röhre) ‖ **–rsi**, v. riſl. ſich verſtopfen (auch die Gefäße u. Gänge im menſchl. Körper) ‖ v. n. den Schnupfen bekommen ‖ *p. pass.* intasato als *agg.*: verſchnupft; erkältet (v. taso). [tung, f.

intasatura, f. Verſchnupftſein, n.; Erkäl-

intascare (intascato), v. a. in die Taſche (tasca) ſtecken; einſtecken; *fam.* einlacken ‖ *fig.* Geld gewinnen; ~ di brave somme, hübſche Summen verdienen ‖ *assol.* verdienen; bada a ~ e non si cura d'altro, er denkt nur ans Gewinnen und ſchert ſich um andres nicht. [ſpannen.

†**intassare** (intasso), v. a. (den Bogen)

intatto, *agg.* unberührt; ganz; unverſehrt ‖ ungewandt; noch nicht in Angriff genommen; noch nicht angeſchmutzen ‖ *fig.* ſteckenlos; rein; conservare a ~il fiore della verginità, ſeine Jungfräulichkeit rein, unbefleckt bewahren ‖ unverdorben; unentſtellt; pitture tuttora –e, bis jetzt wohlerhaltene Gemälde, m. pl. ‖ unerörtert; lasciare –a una questione, eine

Frage unberührt, unerörtert lassen (lat. intactum).

intavolare (intavolo), v. a. mit Brettern (tavole) umz., bekleiden, belegen, ausschlagen; umzäunen; mit Dielen belegen (einen Raum), mit Täfelwerk bekleiden; tafeln ‖ ~ il pane, das Brot auf das Backbrett legen ‖ *fig.* ~ negozi, trattati, Geschäfte, Verhandlungen in Angriff nehmen, einleiten; ~ una questione, eine Frage zur Erörterung bringen, stellen; ~ discorsi, Gespräche anregen, aufbringen ‖ v. n. (*Giuoc.*) die Stadthügnern aufstellen; die Steine (des Brettspiels) auflegen ‖ aver ~ sulle auf ein Feld setzen; Dame machen (Damenspiel) ‖ anche, remis machen; weder verlieren noch gewinnen; die Partie unentschieden lassen ‖ (*Mus.*) ~ una composizione, ein Stück in die Tabulatur bringen; es absetzen; es in Partitur bringen.

intavolato, m. Getäfel, n.; Belegung mit Dielen; Umzäunung mit Brettern, Planken, f.

intavolatura, f. dasl. wie intavolato ‖ (*Mus.*) Tabulatur; Bezeichnung der Töne mit Buchstaben u. Ziffern statt der Noten; Partitur, f.

intedescare (intedesco), v. a. mit deutscher Art, deutschem Sinne erfüllen; nach deutscher Methode behandeln; z. B. die Sprache; verdeutschen, –rsi, v. rifl. deutsche Sitte u. deutsches Wesen annehmen; sich ganz zu einem Deutschen machen; deutsch werden (v. tedesco).

integamare (integ'amo), v. a. in den Ziegel (tegame) legen.

integerrimo, *agg.* (*sup.* v. integro) gänzlich, ganz, makellos; durchaus unbescholten, rein (lat. integerrimus).

integrabile, *agg.* (*Mat.*) integrabel; wofür das Integral zu ermitteln ist.

integrabilità, f. (*Mat.*) Möglichkeit das Integral zu ziehen, f.; criterj d'~, Kennzeichen für die Bestimmung des Integrals, n.

integrale, *agg.* zum Ganzen gehörig; ergänzend; integrierend; mit anderen Teilen ein Ganzes ausmachend; porte ~ di una questione, wesentlicher Teil einer Frage ‖ (*Mat.*) calcolo ~, Integralrechnung, f. ‖ *sost.* m. (*Mat.*) Integral, n.; endliche veränderliche Größe berechnet aus ihren unendlich kleinen Teilen (Differentialen) (mlt. integralis).

integralmente, *avv.* in unlöslicher Weise; questa parte appartiene ~ a tal corpo, dieses Stück gehört als wesentlicher Bestandteil zu einem solchen Körper.

integrante, *agg.* dasl. wie integrale ‖ (*Fig.*) wollende ~, wesentliche, das Grundelement bildende Molekülle, n. pl. (lat. integrans, –tem).

integrare (intègro u. integro), v. a. eine Sache zum Ganzen, vollständig machen; vervollständigen; ergänzen ‖ (*Mat.*) integrieren; das Integral einer Differentialgleichung finden (lat. integrare).

integrazione, f. Ergänzung; Vervollständigung, f. ‖ (*Mat.*) Integrieren, n.; Bestimmung des Integrals einer Differentialgleichung, f.

integrità, f. unverletzter Zustand; Vollbestand, m.; Unversehrtheit; Vollständigkeit; Integrität, f. ‖ Unbescholtenheit; Unantastbarkeit; Reinheit; Rechtschaffenheit des Charakters, des Namens), f. (lat. integritas).

intègro u. **integro**, *agg.* unversehrt; ganz, vollständig, unbeschädigt; rein; unantastbar an Name, Ehre, Charakter) (lat. integer).

integumento, m. (*Anat.*) dasl. wie tegumento (lat. integumentum).

intelaiare (intelaio), v. a. auf den Webstuhl, Webrahmen aufspannen (Garn zum Weben); aufstellen ‖ auf den Rahmen spannen (Leinwand zum Malen) ‖ das Gerüst einer Maschine zu bauen ‖ *fig.* planen; unternehmen; ins Werk setzen; ansetzen; anfangen.

intelaiatura, f. Aufspannen (der Leinwand); Angestelle (des Gewebes), n. ‖ Gerüst; Gestell; Gerippe (einer Maschine, eines Bootes, einer Brücke zc.), n.

intellettibile, *agg.* dasl. wie intellettuale.

intellettivamente, *avv.* auf dem Wege, mit Hilfe des Geistes, des Verstandes.

intellettivo, *agg.* zum Verstande gehörig; von ihm ausgehend; durch ihn erkannt; potenza ~a, Verstandesvermögen, n. (mlt. intellectivus).

intelletto, m. Verstand, m.; Vermunft; Einsicht; Erkenntnis, f. ‖ Fassungs-, Begriffsvermögen, n.; l'umano ~, die menschliche Einsicht; uomo di grande ~, Mensch von großer Einsicht, von scharfem Verstande, m.; forza d'~, Verstandeskraft, f. ‖ Kenntnis; Kunde, f.; Gefühl, n.; Sinn, m.; non ha ~ alcuno delle cose gentili, er hat nicht den geringsten Sinn für Artigkeiten ‖ *fam.* geistreiche, einsichtsvolle Person; uno dei più nobili ~i del paese, einer der vornehmsten Geister, Köpfe des Landes (lat. intellectus).

⊙ **intelletto**, *agg.* dasl. wie inteso (D.) (lat. intellectus, *p. pass.* v. intelligere).

intellettuale, *agg.* zum Verstande gehörig; den Verstand betreffend; begrifflich; potenze ~i, Verstandeskräfte, f. pl.; cose ~i, begriffliche, durch den Verstand zu begreifende Dinge (Gegensatz: cose sensibili), n. pl. ‖ geistig; intellektuell; progressi materiali e ~i, materielle u. geistige Fortschritte, m. pl.; proprietà ~, geistiges Eigentum, Eigentumsrecht (mlt. intellectualis).

intellettualità, f. Geistigkeit; Begrifflichkeit; Verstandesart, f.

intellettualmente, *agg.* in begrifflicher, geistiger, intellektueller Weise ‖ mit Hilfe des Verstandes, auf dem Wege der Einsicht.

intelligente, *agg.* klug; verständig; einsichtig; einsichtsvoll; intelligent ‖ ~ d'una cosa, in einer Sache sehr bewandert, erfahren, klug, verständnisvoll; ~ della musica, musikverständig ‖ geschickt; tüchtig; gelübt; bewandert; servitore ~, gewandter Diener ‖ gescheit; cavallo, cane ~, gescheites Pferd; kluger Hund ‖ Klugheit, Einsicht verratend; lavoro ~, viel Verstand (od. Einsicht) erheischende, verratende Arbeit (lat. intelligens, –tem).

intelligenza, f. Einsicht; Klugheit, f.; Verstandnis, n.; Verstand, m.; Intelligenz, f. ‖ volle, entgehende, genaue Kenntnis; ha grande ~ di storia naturale, er ist sehr bewandert in der Naturgeschichte ‖ Kunde; Kenntnis; Tüchtigkeit; Erfahrung, f.; Bewanderheit, n.; lavoro fatto con molta ~, mit vieler Scharfsinne verfertigtes Werk; sehr geschickt ausgeführte Arbeit ‖ Aufklärung; Erklärung, f.; a maggiore ~ di ciò che . . ., zum besseren Verständnis sage ich, daß . . .; ~ d'un testo, Verstandnis eines Textes ‖ Einverständnis; Einvernehmen, n.; passava tra loro due buona ~, zwischen ihnen bestehen herrschte volles Einvernehmen; esser d'~, che . . ., einverstanden darüber sein, daß . . .; prendere la necessaria ~ con qd., mit jdm. sich in das nötige Einvernehmen setzen ‖ (*Teol.*) la suprema ~, Gott, engel, m. pl. ‖ (*Mar.*) Gegensignalfrage, f.; das Signal „Verstanden" (lat. intelligentia).

intelligibile, *agg.* begreiflich; faßlich; verständlich; vernehmlich; hörbar ‖ leserlich; deutlich zu erkennen (mlt. intelligibilis).

intelligibilità, f. Begreiflichkeit; Faßlichkeit; Verständlichkeit, f. (mlt. intelligibilitas).

intelligibilmente, *avv.* auf verständliche, faßliche, faßbare Weise.

intemerata, f. heftiger Ausfall (in Worten gegen jem.); plötzliche Strafpredigt; *fam.* heftiges Poltern, Losziehen (gegen jem.) ‖ langer, endloser u. hochst langweiliger Vortrag; weitläufige Rede (von einer sehr langen lat. Lobrede auf die Madonna, die mit den Worten: O, intemerata anhub).

intemeratamente, *avv.* in unbescholtener, unbescholtener, durchaus rechtschaffener Weise.

intemerato, *agg.* makellos; unbescholten; ehrlich; reinen Gewissens (lat. intemeratus).

intemperante, *agg.* unmäßig; maß-, zügellos; der sich nicht zu zügeln weiß; ~ nel bere, nel mangiare, unmäßig im Trinken, Essen (lat. intemperans, –tem).

intemperantemente, *avv.* in unmäßiger Weise; ohne Maßhalten.

intemperanza, f. Unmäßigkeit; Maßlosigkeit, f.; mangel, ohne Grenzen überschreitende Handlung (lat. intemperantia).

intemperatamente, *avv.* dasl. wie intemperantemente (lat. intemperanter).

intemperato, *agg.* dasl. wie intemperante ‖ **intempèrie**, f. pl. Unwetter, n. Unregelmäßigkeit des Wetters (entweder als extreme Hitze od. ungewöhnliche Kälte), f. ‖ Unbilden des Wetters, pl. (lat. intemperies).

intempestivamente, *avv.* zur Unzeit; nicht zur rechten Zeit (intempestivitas).

intempestività, f. Unzeitigkeit, n. (mlt. intempestivitas).

intempestivo, *agg.* unzeitig; nicht zur rechten Zeit kommend od. eintretend ‖ discorsi ~i, ungelegen kommende Reden, f. pl. (lat. intempestivus).

intendacchiare (intendacchio), v. n. wenig Verstandnis haben; nur halb verstehen.

intendacchio, m. geringes, ein wenig Verstandnis.

intendente, m. Intendant; Oberaufseher; Vorsteher (bei eines Kunstinstitutes), m. ‖ ~ militare, Intendant, m.; militärischer Verwaltungsbeamter (Franzosismus) ‖ *agg.* f. *pres.* v. intendere.

intendenza, f. Oberaufsicht; Verwaltung; Intendanz, f. (eines Kunstinstitutes zc.) ‖ Intendantenstelle, f. ‖ ~ militare, Intendantur, f.; militärische Verwaltung (Franzosismus).

intendere (intendo; *perf.* intesi, –tendesti; *p. pass.* s. unten), v. a. begreifen; verstehen; fassen; auffassen; einsehen; non ~ un cenno, einen Wink, ein Zeichen nicht verstehen; non intende l'inglese, er versteht nicht englisch; non ~ nulla in un discorso, in einem Vortrage, in einer Abhandlung nichts verstehen ‖ *assol.* ~ a mezzo, a rovescio, halb, verkehrt verstehen; ~ per aria, sofort, sogleich verstehen; hai inteso? hast du verstanden? quando parla non si fa ~, wenn er spricht, kann man ihn nicht deutlich verstehen ‖ ~ una persona, eine Person verstehen; verstehen was sie spricht ‖ hören; vernehmen; erfahren; intendo che lei si dispone a lasciarci, ich höre, Sie sind im Begriff uns zu verlassen; non hai inteso il campanello? hast du die Klingel nicht gehört, das Klingeln nicht vernommen? ‖ *fam.* non ~ a sordo, sofort verstehen, was einer sagt u. sofort darauf eingehen; sich etw. nicht zweimal sagen lassen ‖ im Sinn, in der Absicht haben; beabsichtigen; vorhaben; gesonnen sein; intende di non pagarmi, er geht mit der Absicht um, mich nicht zu bezahlen ‖ ausdrücklich wunschen; intendo, che lei non si muova di casa, ich wünsche ausdrücklich, daß sie nicht aus dem Hause geht; io la intendo così, ich wünsche es so; ~ di non disturbarla, ich sehe voraus, daß ich Sie nicht störe ‖ intenderla male, etw. nicht ertragen od. nicht zugeben; über etw. entrüstet sein; etw. übel auffassen ‖ la intenda! m'intenda! intendiamoci! verstehen Sie mich wohl! verstehst du! passen Sie auf! (gelinde Drohungen) ‖ intendiamoci! od. intendiamoci bene! machen wir uns die Sache hübsch klar! verstehen wir uns recht! ‖ s'intende; s'intendeva, muß man sich ansehen als . . .; con questa somma s'intende terminata fra me e te ogni pendenza, mit dieser Summe muß jede Abrechnung zwischen mir u. dir als beendigt angesehen werden ‖ *assol.* s'intende, natürlich; selbstverständlich; wohlverstanden; *fam.* versteht sich ganz von selbst; versteht sich am Rande ‖ intendersela con qd. (od. allein intendersela), mit jdm. einverstanden sein; mit ihm sich verstehen; mit ihm übereinkommen; mit ihm die Sache abmachen; intendetevi prima tra voi, macht es zuerst untereinander ab ‖ dare ad ~ altrui una cosa, jdm. etw. zu verstehen geben; ihm etw. erklären, auseinandersetzen ‖ far ~ ad uno, jdm. wissen lassen; ihm zu wissen geben (durch einen Dritten) ‖ darsi ad ~, sich etw. einbilden; sich etw. in den Kopf setzen ‖ dirla come s'intende, ganz offen u. ehrlich seine Ansicht aussprechen, seine Meinung herausjagen ‖ domandare ed ~, eifrige Nachforschungen anstellen; überall suchen u. herumfragen (meist in der Redensart: domanda e intendi, finalmente . . ., nach langem Suchen u. Herumfragen, endlich . . .) ‖ farsi ~, sich hören lassen; seine Meinung u. Gründe energisch betonen; seine Meinung gehörig sagen ‖ fare od. lasciare ~, zu verstehen geben; andeuten ‖ –rsi, v. rifl. (di qc.), sich (auf etw.) verstehen; bewandert sein, Kenntnisse haben (in etw.); di politica non se n'intende, über Politik darf er nicht mitreden ‖ *fam.* m'intend'io (od. m'intend'io nelle mie orazioni), ich weiß genau, was ich zu sagen habe (od. sagen will); ich bin mir vollständig darüber klar, was ich sage ‖ † ~ gli occhi, la mente a qc., die Augen, den Sinn auf etw. richten ‖ † ~ a qc., auf etw. hingerichtet sein; auf etw. sein Augenmerk richten (D.) ‖ *p. pres.* intendente als *agg.*: fundig (einer Sache); bewandert (in etw.); ~ di musica, musikverständig ‖ *p. pass.* inteso, verstanden (b. u. L.); als *agg.*: le cose ~e bene rimangono più facilmente nella memoria, Dinge, die man gut verstanden, eingesehen hat, prägen sich leichter dem Gedächtnis ein ‖ *fam.* non darsene per ~, thun, als ob man von etw. nichts wüßte; oder auch: nicht darauf achten; etw. nicht in Betracht ziehen ‖ *fam.* siamo ~i, wir sind also einverstanden; es bleibt also dabei ‖ ben ~, wohlverstanden; unter der Bedingung; lo farò, ben ~ che egli mi paghera, ich werde es thun, natürlich unter der Bedingung, daß er mich bezahlt ‖ bene, male ~, gut, schlecht ausgedacht, erfun-

den ‖ carità male –a, übel aufgefaßte Mildthätigkeit ‖ valuta –a f. valuta (v. lat. intendere, aus-, auseinander).

†**intendevole,** *agg.* verständlich; faßlich; deutlich.

intendimento, m. Verstehen; Einsehen, n. ‖ Verständnis, n.; Auffassung; Einsicht, f.; Verstand, m.; uomo di certo –, nicht wenig einsichtsvoller Mensch ‖ Verständlichkeit; Deutlichkeit; Klarheit, f.; Sinn, m.; Bedeutung, f.; verità di difficile –, sauer einzusehende Wahrheit ‖ Absicht, f.; Ziel, n.; Zweck, m.; è mio – di raccontare tutto, ich habe die Absicht alles zu erzählen; l'– della legge è questo, die Absicht, der Sinn, Zweck des Gesetzes ist diese, dieser.

intenditore, m. Verstehender; Kundiger; Kenner, m. ‖ *proc.* a buon – poche parole, für den Verständigen genügen wenige Worte (häufig als Drohung gebraucht in dem Sinne: ich brauche wohl nicht mehr zu sagen).

intenebramento, m. Umnebelung; Verdunkelung; Verfinsterung, f.

intenebrare (**intènebro**), v. a. verdunkeln; verfinstern; umnebeln; in Finsternis (tenebre) hüllen ‖ *fig.* stolz ehe intenebrano la mente dei giovinetti, Stolz, die den Geist der Knaben umnebeln, verwirren, n. pl. ‖ *p. pass.* **intenebrato** als *agg.*: verwirrt, bestürzt; verdutzt.

†**intenebrire** (**intenebrisco**), v. n. u. –rsi, v. rifl. sich verdunkeln; sich mit Nebel, mit Finsternis umziehen (auch *fig.*)

intenerimento, m. Erweichen; Weich-, Mürbe-, Zartmachen, n. ‖ *fig.* Gerührtsein (im Herzen), n.; Rührung; Bewegung, f.; mitleidige, gerührte Stimmung.

intenerire (**inteneriśco**), v. a. zart, weich, mürbe (tenero) machen; auf-, erweichen; quest' acquolina intenerisce la terra, dieser leichte Regen macht den Boden etwas locker ‖ *fig.* rühren; erweichen; zum Mitleid bringen, bewegen ‖ **–rsi,** v. rifl. weich, zart, mürbe werden ‖ *fig.* gerührt, bewegt, weich werden; vedendo tanta miseria s'intenerì, beim Anblicke so großen Elendes wurde er gerührt ‖ *p. pass.* **inteneríto** als *agg.*: gerührt; weich; mitleidsvoll.

intensamente, *avv.* in heftiger, starker, intensiver Weise; mediante, –e, angestrengt nachdenken.

†**intensione,** f. Anspannung; Kraftverstärkung, f. ‖ innere Stärke od. Kraft; Innigkeit; Heftigkeit; Intensität, f. ‖ Inhalt, m.; innerer Gehalt (lat. intensio, –onem).

intensità, f. innere Stärke u. Wirksamkeit; innere Kraft; Anspannung; Intensität, f.; l'– del suono, del morbo, del freddo, del caldo, Kraftfülle des Tones; Heftigkeit der Krankheit, der Kälte, der Hitze, f. ‖ *(Fis.)* Intensität (z. B. des Lichtes), f. ‖ crescere, scemare d'–, an Intensität zu-, abnehmen ‖ Nachdruck, m.; voce usata per maggiore –, um des größeren Nachdruckes willen gebrauchtes Wort; Verstärkungswort, n. ‖ fuente.

intensivamente, *avv.* bäfl. wie intensa-.

intensivo, *agg.* innerlich; in seiner innewohnenden Kraft betrachtet od. angewandt ‖ stark; kräftig; heftig auftretend; wirksam; intensiv ‖ suono –, durchdringender, heller, lauter Ton ‖ verbi –i, die Bedeutung verstärkende Zeitwörter, n. pl.

intenso, *agg.* angespannt; heftig; eindringlich; intensiv; calore, caldo, freddo –, intensive Hitze, Wärme, Kälte ‖ *fig.* amore –, heftige Liebe; odio –, glühender Haß (lat. intensus).

intentabile, *agg.* unversuchbar; gar nicht in Angriff zu nehmen; imprese –i, Unternehmungen, an die man sich gar nicht heranwagen darf, f. pl.; mari –i, Meere, auf die man sich nicht wagen darf, n. pl. (mit. intentabili-).

intentamente, *avv.* in aufmerksamer, angespannter Weise.

intentare (**intènto**), v. a. versuchen ‖ *(Giur.)* – una causa, un processo a qd., gegen jem. eine Klage anhängig machen, anstrengen, einen Prozeß einleiten (lat. intentare).

intentato, *agg.* nicht versucht; unversucht; per non lasciare –a nessuna cosa, um nichts unversucht zu lassen ‖ unversorgt; mari –i, regioni, –e, unerforschte Meere, Länder, n. pl. (lat. intentatus).

intento, m. Absicht, f.; Zweck, m.; Ziel, n.; Vorsatz, m.; Vorhaben, n.; è mio – scrivere la storia di questi ultimi anni, es liegt in meiner Absicht, die Geschichte dieser letzten Jahre zu schreiben; ottenere il suo –, seinen Zweck erreichen; l'ho fatto con questo – che..., ich habe es in der Absicht, unter der Voraussetzung gethan, daß . . . (mlt. intentus).

intento, *agg.* aufmerksam; fest auf etw. hingerichtet, gewandt; orecchio –a un suono, gespannt auf einen Ton lauschendes Ohr ‖ – a guadagni, agli onori, eifrig auf Gewinn bedacht, nach Ehren strebend ‖ geneigt; bereit; – a condurre a fine questa dura impresa, in dem eifrigen Streben, dieses mühselige Unternehmen zu Ende zu führen (lat. intentus).

†**intenza,** f. Name, m.; Angabe, f. (D.).

†**intenzare** (**intènzo**), v. a. in den Kopf setzen ‖ v. n. bäfl. wie intendere.

intenzionale, *agg.* was in der Absicht liegt; beabsichtigt; beabsichtigter Weise.

intenzionalmente, *avv.* in absichtlicher, *intenzionato, *agg.* mit der Absicht umgehend; gesonnen; sono – di abbandonar l'Italia, ich habe die Absicht Italien zu verlassen ‖ bene, male –, gut, schlecht gesinnt; mit guten, bösen Absichten (frz. intentionné).

intenzione, f. Vorhaben, n.; Vorhab, m.; Absicht, f.; Zweck, m.; Ziel, n.; ho l'– di andarmene, ich habe die Absicht wegzugehen ‖ secondo la mia –, meiner Absicht, meinem Wunsche gemäß; *fam.* seconda la –, je nachdem (mlt. intentio, –onem).

intepidire, v. a. f. intiepidire.

†**interame,** m. Inneres; Eingeweide, n. (eines Tieres); Geschiede, n. (eines Wildes).

interamente, *avv.* ganz; in seiner Gesamtheit ‖ gänzlich; durchaus; darsi – allo studio, sich gänzlich dem Studium hingeben.

†**interare** (**intèro**), v. a. zu einem Ganzen machen; vervollständigen.

interbinario (pl. –ari), m. *(Ferrov.)* Raum zwischen den Schienensträngen; Schienenzwischenraum, m.

intercalare (**intercalo**), v. a. einschalten; einfügen (lat. intercalare).

intercalare, *agg.* eingeschaltet; einzuschalten; Schalt . . .; giorno, mese –, Schalttag, -monat, m. ‖ verso –, eingeschalteter Vers; Wiederholungsreim; Refrain, m. (lat. intercalaris).

†**intercalario,** *agg.* bäfl. wie intercalare.

intercalazione, f. Einschalten, n.; Einschaltung, f. ‖ Einfügen; Einrücken, n.

†**intercapédine,** f. bäfl. wie intervallo (lat. intercapedo, –inem).

intercédere (**intercèdo**; *perf.* **intercedei** u. **intercedètti, –cedésti,** *p.* **intercedúto** u. **intercésso,** dazwischen getreten (i.); vermittelt (b.); dazwischen liegend (lat. intercedere).

intercedítore, m. f. intercessore.

intercedítrice, f. Vermittlerin, f.

intercessione, f. Dazwischentreten, n.; Vermittlung, f. ‖ Fürbitte; Fürsprache, f.; Eintreten (für jem.), n. (lat. intercessio, –onem).

intercessore, m.; **–óra,** f. Vermittler, m.; ein, f. ‖ Fürsprecher, m.; ein, f.

intercettare (**intercétto**), v. a. den Weg verlegen (dat.); hemmen; aufhalten; il nemico intercettava tutte le lettere e tutte le notizie, der Feind fing alle Briefe u. Nachrichten auf ‖ – le monete forgerate, die Falschmünzen auffangen, aus dem Verkehr ziehen, aufkaufen ‖ – le comunicazioni, den Verkehr hindern, sperren, schließen, abschneiden (lat. interceptare).

intercétto, *agg.* gehemmt; unterbrochen ‖ aufgefangen (Briefe); aufgekauft (Münzen ꝛc.) ‖ *(Geom.)* linee –e (od. allein –e, f. pl.), begrenzte (eigentlich: abgebrochene) Linien, f. pl.; la linea –a da quei due punte, zwischen jenen beiden Punkten liegende Linie (lat. intercepta).

interciazione, f. Unterbrechung; Hemmung.

interchiudere u. **intercludere** (**interchiudo, intercludo**; *perf.* **interchiusi, –chiudesti** *p. pass.* **interchiuso** u. **interclúso**), v. a. einschließen; in die Mitte nehmen ‖ dazwischen legen ‖ ausschließen; hindern; hemmen; versperren (z. B. den Verkehr).

intercidere (**intercido**; *perf.* **intercisi, –cidesti**) v. a. in der Mitte durchschneiden; von einander trennen (durch einen Schnitt) ‖ hemmen; hindern; unterbrechen ‖ *p. pass.* **intercíso** als *agg.*: durchschnitten; *(Bot.)* foglie –e, eingeschnittene Blätter, n. pl. ‖ *(Med.)* polso –, aussetzender Puls (lat. intercidere).

intercisione, f. Durchschneiden in der Mitte, n. ‖ Einschnitt, m. ‖ *fig.* Hemmung; Unterbrechung, f.

intercisio, *agg.* f. *p. pass.* v. intercidere.

intercludere, v. a. f. interchiudere.

intercolonnio u. **intercolunnio** (pl. –nj), m. *(Arch.)* Säulenabstand, m., -weite, f.; freier Raum zwischen zwei Säulen (lat. intercolumnium).

intercostale, *agg. (Anat.)* zwischen den Rippen befindlich; intercostal; nervi –i, Interkostalnerven, m. pl.

intercurrente, *agg. (Anat.)* zwischen Haut u. Fleisch verbindlich; intercutan.

interdétto, m. Untersagung, f.; Verbot, n. ‖ *(Eccles.)* Interdikt, n.; großer Kirchenbann; un paese è sotto l'–, ein Land ist mit dem Interdikt belegt (lat. interdictum).

interdetto, *agg.* f. *p. pass.* v. interdire.

interdire (**interdico**; *perf.* **interdissi, –dicesti**; *fut.* **interdirò**; *p. pass.* f. unten), v. a. untersagen; verbieten; gl' interdisse di continuare il lavoro, er untersagte ihm die Fortsetzung der Arbeit ‖ – qd. dall' esercizio di una cosa, jdm. die Ausübung einer Sache untersagen; – un sacerdote dalla messa, einem Priester das Messelesen untersagen ‖ *(Eccles.)* mit dem Interdikt belegen (eine Stadt, ein Land, eine Kirche ꝛc.) ‖ verbannen; austreiben; verjagen ‖ † – dal fuoco e dall' acqua, ächten ‖ *p. pass.* **interdétto** als *agg.*: verboten; untersagt ‖ mit dem Interdikt belegt; – dall' esercizio dei diritti civili, der bürgerlichen Rechte verlustig ‖ *fam.* rimanere –, vor Schrecken, Staunen starr, betäubt sein, sprach-, bewegungslos dastehen (lat. interdicere).

interdittório (pl. **–órj**), *agg.* das Interdikt betreffend ‖ *(Giur.)* decreto –, Suspension; Amts-, Befugnisentziehung, f. (lat. interdictorius).

interdizione, f. Belegung mit dem Interdikt; Amtsentziehung, -entsetzung (der Priester), f. ‖ öffentliches Verbot; – d'un libro, Verbot, n., Unterdrückung, f. (eines Buches) ‖ *(Giur.)* Untersagung (gewisser Befugnisse); Entziehung (der einem Vermögensverwaltung od. der bürgerlichen Rechte); Entmündigung, f. (lat. interdictio, –onem).

interessamento, m. Anteilnehmen, n., -nahme, f. (sare.

interessante, *agg.* f. *p. pres.* v. interessare ‖ **interessare** (**interésso**), v. a. von Bedeutung, Wichtigkeit, Nutzen jem. (für jem. od. etw.); in Mitleidenschaft ziehen; betreffen; angehen; interessieren; cose che interessano molto il bene della patria, Dinge, die das Wohl des Vaterlandes sehr angehen ‖ – uno in un traffico, jem. an einem Geschäfte beteiligen ‖ geistige od. gemütliche Teilnahme erwecken; sie (in od. bei jdm.) einflößen; die Aufmerksamkeit, das Interesse, die Neugierde, die Wißbegierde (pos.) rege machen od. erhalten; libro che sa – il lettore, Buch, das den Leser zu fesseln weiß ‖ v. n. bedeutend, wichtig sein; interessa a tutti che le leggi siano rispettate, es geht alle an, es ist für alle von Bedeutung, daß die Gesetze beachtet werden ‖ mi interessa una cosa, mir liegt sehr viel an einer Sache ‖ **–rsi,** v. rifl. (di od. in qc.) sich (für etw.) interessieren; (an etw.) Teil, Anteil haben, nehmen; sich um etw. bekümmern; interessarsi di quel che l'ho detto, nimm doch der Geschichte ein wenig an, von der ich mit dir gesprochen habe ‖ *p. pres.* **interessante** als *agg.*: bedeutend; wichtig; cosa molto –, sehr dringliche, wichtige Sache ‖ fesselnd; anziehend; die Teilnahme herausfordernd; interessant ‖ *essere in istato –, in interessanten Umständen, d. h. schwanger sein ‖ *p. pass.* **interessato** als *agg.*: beteiligt (bei, an etw.) ‖ *assol.* interessiert; nur auf seinen eigenen Nutzen bedacht; eigennützig; gewinnsüchtig ‖ *sost.* m. Teilhaber; Interessierter (an einem Geschäfte); Aktionär; Beteiligter, m. (v. interesse).

interessatamente, *avv.* in allzu interessierter, eigennütziger Weise.

interesse, m. Bedeutsein (in einer Sache); Beteiligtsein (an ihr), n.; Anteil, m.; Anteilnahme; Beteiligung, f.; Interesse, n.; non averei – nessuno, nicht im geringsten dabei beteiligt, interessiert sein ‖ Gewinn, m.; Zinsen, m. pl.; Frucht, f. (eines Kapitals); dà i denari coll' – del dieci per cento, er leiht Geld aus mit einem Nutzen (zu einem Zinsfuße) von zehn Prozent; fare un buon –, einen

guten Gewinn ziehen (aus etw.); ~ semplice, einfache Zinsen; ~ composto, Zinseszins, m.; regola d'~, Zinseszinsrechnung, f. || Gewinnsucht, f.; Eigennutz, m.; Interessiertsein, n.; esser dominato dall'~, von seinem eigenen Interesse, von Eigennutz beherrscht sein; motivo d'~, eigennütziger Beweggrund || **–i,** pl. Geschäfte, n. pl.; Angelegenheiten, f. pl.; badare ai proprj –i, auf seine eigenen Angelegenheiten achten; che –i tu hai con quella persona? was für Geschäfte hast du mit jener Person? è andato a Roma in –i, er ist in Geschäften nach Rom gereist || Nutzen; Vorteil, m.; Rücksicht, f.; fare gli –i d'un altro, das Beste, den Vorteil eines anderen im Auge haben; für einen andern arbeiten; gli –i della patria, della società, das Wohl des Vaterlandes, der Gesellschaft || prendere, mostrare ~ per alcuno, an jdm. Interesse gewinnen; Interesse für ihn an den Tag legen || destare ~, Interesse erregen; die Aufmerksamkeit anziehen, fesseln (s. lat. interesse).

interessosamente, *avv.* in eigennütziger, gewinnsüchtiger Weise. [gewinnsüchtig.

interesso·so, *agg.* interessiert; eigennützig;

interessùccio (pl. –ùcci), m. *(dispr. v.* interesse) geringfügiges Geschäft || geringe Zinsen, m. pl.; kaum nennenswerter Gewinn.

intere·zza, f. Ganzheit, n.; Unversehrtheit; Vollständigkeit, f. || *fig.* ~ del senno, volle Urteils-, Zweifelskraft || Rechtschaffenheit; Unbescholtenheit, f. (s. intero).

interferènza, f. *(Fis.)* ~ della luce, Interferenz der Lichtstrahlen (gegenseitige Einwirkung aufeinander bei gemeinsamer Fortpflanzung), f.

interferi·re (**interferi·sco**), v. n. *(Fis.)* interferieren (Lichtstrahlen).

interfogliàre (**interfòglio**), v. a. durchschießen (ein Buch mit weißen Blättern, fogli) || *p. pass.* **interfogliato** als *agg.:* durchschossen (Bücher).

interfogliatùra, f. Durchschießen (eines Buches mit weißen Blättern), n.

interfòglio (pl. –gli), m. eingeheftetes weißes Blatt.

interiezio·ne, f. *(Gram.)* Ausrufs- od. Empfindungslaut, m., -wort, n.; Interjektion, f. (lat. interjectio, –onem).

ìnterim, m. Zwischenzeit, f.; provisorische Verwaltung eines Amtes; Zwischenregierung, f.; aver, tenere l'~, ein Amt einstweilen verwalten (lat. *adv.* interim).

interinalmente, *avv.* in der Zwischenzeit; während der Erledigung eines Amtes; inzwischen; einstweilen; vorläufig; interimistisch.

interinato, m. vorläufige Verwaltung eines Amtes; Interimistikum, n. || Stellvertretung, f.

interìno, *agg.* interimistisch ein Amt verwaltend; einstweilig; provisorisch; medico ~, stellvertretender Arzt (v. interim).

interiora, f. pl. Innereien, n.; Eingeweide, n. pl. (lat. interiora).

interio·re, *agg.* innerer, e, es; innerlich; innen, inwendig befindlich; parte ~ della casa, innerer Teil des Hauses || *fig.* vita ~, innerliches Leben; Innenleben, n.; una voce ~, eine innere Stimme; eine Stimme im Herzen, in der Brust; l'uomo ~, der Innenmensch; der geistige Teil eines Menschen || *sost.* m. Innere(s, n.; innerer Teil; l'esteriore è bello, ma l'~ è orrendo, das Äußere ist schön, aber das Innere ist fürchterlich || innere Ausstattung (eines Hauses); ∗Interieur, n. || Innenleben (der Familie), n. || **–i,** pl. dass. wie interiora (lat. interior).

interiorme·nte, *avv.* im Innern; von innen; inwendig.

†**interità,** f. dass. wie interezza.

†**intèrito,** m. Tod; Untergang, m. (lat. interitus).

interìto, *agg. fam.* lezgengerade; steif, als hätte er einen Ladestock verschluckt (v. intero). [lasciare.

†**interlassàre,** v. a. dass. wie tra-

interlì·nea, f. leerer Zwischenraum zwischen zwei Zeilen, *(Stamp.)* Durchschuß, m.; Durchschußlinie, f. (v. inter u. linea).

interlinèare, *agg.* zwischen den Zeilen befindlich; interlinear; traduzione ~, zwischen die Zeilen geschriebene Übersetzung.

interlinèare (**interlì·neo**), v. a. zwischen die Zeilen schreiben; ~ il commento al testo, den Kommentar zwischen die Zeilen des Textes schreiben || *(Stamp.)* durchschießen; die Durchschußlinien anbringen; die Zeilen abiegen.

interlineatùra, f. *(Stamp.)* Anbringen, Einsetzen der Durchschußlinien; Durchschießen, n. || Zwischenräume zwischen den Zeilen, m. pl.

interlineazìone, f. *(Stamp.)* Akt, wie die Durchschußlinien eingesetzt sind; Durchschießung, f.

interlocutòre, m. Unterredner, m.; redende Person; als redend angeführte Person (lat. interlocutor, –orem).

interlocutòrio (pl. –òrj), *agg. (Giur.)* sentenza ~a (od. allein ~a, f.) vorläufige und nur einen Teil der Rechtssache betreffende Entscheidung; Zwischenbescheid, m.; Nebenurteil; Zwischenerkenntnis, n.

interlocuzìone, f. *(Giur.)* dass. wie sentenza interlocutoria.

interloquì·re (**interloquì·sco**), v. n. darein reden; sich an den Unterhandlungen beteiligen || *(Giur.)* ein Zwischenerkenntnis vorbringen (lat. interloqui).

interlùnio (pl. –ùnj), m. *(Astr.)* Zeit, in der der Mond nicht sichtbar ist; Neumond, m. (lat. interlunium).

intermediàrio (pl. –àrj), *agg.* dazwischen liegend, gelegen; terreno ~, Zwischengelände, n. || *sost.* m. Vermittler; Mittelsmann, m.

intermèdio, m. dass. wie intermezzo.

intermèdio (pl. –dj), *agg.* dazwischen liegend, gelegen; parti –e, mittlere Teile, m. pl.; colore ~ tra il nero e il bianco, Mittelfarbe zwischen Schwarz u. Weiß (lat. intermedius).

intermezzo, *p. pass.* v. intermettere.

intermettere (**intermè·tto**; *perf.* **intermèssi u. intermì·si, –mette·sti;** *p. pass.* **intermè·sso**), v. a. unterlassen || unterbrechen; aufhören machen od. lassen; sistieren (eine Arbeit) || v. n. unregelmäßig, intermittierend werden (der Puls) (lat. intermittere).

intermèzzo, m. Zwischenstück, -spiel, n.; eingeschobenes Stück; Intermezzo, n. (v. lat. interstitium).

intermi·nabile, *agg.* unbegreift; grenzenlos; unendlich || *fig.* überaus groß; überaus lang andauernd; processo, lite ~, unendlich lang sich hinziehender Prozeß, Streit (mit. interminabilis). [Weise.

interminabilmente, *avv.* in grenzenloser

interminato, *agg.* dass. wie sterminato (lat. interminatus).

intermissione, f. Unterbrechung, f.; senza ~, ohne Unterbrechung; ohne Aufhören || Stockung, Aufschub; Unterbrechung; Sistierung (einer Arbeit), f. (lat. intermissio, –onem).

†**intermì·sto,** *agg.* untermischt; untermengt (di qc., mit etw.) (lat. intermixtus).

intermittènte, *agg.* aussetzend; Pausen machend; Unterbrechungen erleidend; intermittierend; febbre ~, Wechselfieber, n.; polso ~, unregelmäßiger, flockender, intermittierender Puls (lat. intermittens, –ntem).

intermittènza, f. Aussetzen; Unterbrechen, n.; Unterbrechung; Intermittenz, f.; ~ nelle pulsazioni del cuore, Aussetzen der Herzthätigkeit, n.

internamente, *agg.* innen; im Innern; auf der innern Seite; inwendig || im Innern des Herzens; innerlich.

internare (**intèrno**), v. a. hineintreiben, -stoßen, -drücken, -drängen; tief ins Innere (interno) eindringen machen, fassen || ins Innere des Landes schicken; internieren (Gefangene, Verbannte, &c.) || **–rsi,** v. rifl. tief ins Innere eindringen; sich vertiefen; sich hinein erstrecken; hineinreichen || *fig.* –rsi in uno studio, in una scienza, in ein Studium, in eine Wissenschaft eindringen || –rsi della parte, sich ganz in seine Rolle einleben (Schauspieler) || uno se ne interna, jem. geht tief, mit Eifer u. Feuer auf etw. ein, geht einer Sache auf den Grund || come l'occhio per lo mare entro s'interna, wie das Auge tief in das Meer hineindringt (D.).

internazionale, *agg.* international; auf dem Verkehr der Völker untereinander beruhend; commercio ~, Außen-, Welthandel, m.; congresso ~, internationaler (von allen Nationen beschickter) Kongreß; esposizione ~, internationale Ausstellung.

intèrno, *agg.* innerlich; im Innern befindlich; le parti più ~e dell'Africa, das tiefste Innere Afrikas; stanze ~e, innere Zimmer; Hinterzimmer, n. pl. || forza ~a, (seinem Körper) innewohnende, eigentümliche, nicht von außen mitgeteilte Kraft || porto ~, Binnenhafen, m.; mare ~, terra ~a, Binnenmeer, -land, n. || voce ~a, innere Stimme; Stimme des Herzens od. Gewissens, f. || commercio ~, Innenhandel, m.; amministrazione ~a, innere Verwaltung (eines Staates) || alunni ~i, Interne; in einer Erziehungsanstalt wohnende Zöglinge, m. pl. (Gegensatz: esterni, Externe) || commozione ~a, innere, äußerlich sich nicht zeigende Bewegung, Rührung || *sost.* m. Innere(s, n.; innerer Teil, Raum; Innenraum; Binnenraum, m.; andare nell'~ dell'Africa, ins Innere Afrikas gehen; l'~ della casa, das Innere des Hauses; ∗das Interieur || *fig.* l'~ dell'animo, das Innenleben der Seele; nel suo ~, innerlich; in seinem Innern || ministro dell'~, Minister des Innern, m. (lat. internus).

internòdio (pl. –òdj), m. *(Bot.)* Internodium, n.; Knotenabstand, m.; Stengelteil zwischen zwei aufeinander folgenden Blattansätzen, m. || *(Anat.)* Gelenkabstand, m.; Fingerglied, n. (lat. internodium).

internunziatùra, f. Amt (n.), Amtssitz (m.) eines Internuntius.

internùnzio (pl. –ùnzj), m. Internuntius, m.; päpstlicher Botschafter zweiten Ranges; Stellvertreter eines Nuntius, m. (lat. internuntius).

intero, *agg.* ganz; gänzlich; in allen seinen Teilen vorhanden; codice ~, vollständiger Codex || unversehrt; vollständig; edifizio rimasto ~ dopo tanti secoli, Gebäude, das nach so vielen Jahrhunderten noch vollständig erhalten ist; mangiare un pollo ~, here un basco ~, ein ganzes Baskenmützen; einen ganzen Fiasco austrinken || cavallo, vitello ~, nicht kastrierter Pferd, Kalb || un anno, un mese ~, ein ganzes Jahr; ein ganzer Monat || ci vollero mille lire –e ~e, es waren tausend Franken bis auf den letzten Pfennig dazu nötig || moneta ~a, großes (nicht umgewechseltes) Geld (Gegensatz: spiccioli, Kleingeld) || festa ~a od. festa d'~ precetto, ganzer, großer Fest-, Feiertag; (im Gegensatz zu mezza festa, halber, kleiner Feiertag) || uniformen, unverkürzt; völlig; aver ~a fiducia in qd., volles Vertrauen zu jdm. haben; vittoria ~a, völliger Sieg || *fig.* rechtschaffen; rechtlich; ehrlich; unbescholten; magistrato ~, unbescholtener Beamter || *sost.* m. l'~, das Ganze; alles zusammen; non voglio la metà, potendo aver l'~, ich will nicht die Hälfte haben, da ich doch das Ganze beanspruchen kann; sottrarre dall'~, vom Ganzen abziehen || per ~, ganz u. gar; rifare per ~, gänzlich neu machen; von Grund aus umgestalten (lat. integer).

interpellanza, f. *(Giur.)* Aufschlußverlangen, n.; Anfrage, Interpellation, f. (auch im parlament. Leben) || Einspruch, m.; Streitigmachen eines Besitzes, n. || gerichtliche Aufforderung; Vorladung, f.

interpellare (**interpèllo**), v. a. *(Parl.)* um Aufschluß bitten; um seine Meinung, um die Ansichten (bei der Regierung) befragen; interpellieren (einen Minister); ~ qd. circa qc., jem. wegen einer Sache interpellieren || *casol. (Giur.)* unterbrechen; Einspruch erheben || †*(Giur.)* ~ qd., jem. vor Gericht fordern, vorladen (lat. interpellare).

interpellazione, f. dass. wie interpellanza.

interpetrare (**intèrpetro**), v. a. auslegen; erläutern; erklären || *fig.* deuten; ~ delle parole come un rimprovero, Worte als einen Vorwurf auffassen; ~ un fatto come favorevole, eine Thatsache als günstig auffassen, hinstellen; ~ favorevolmente, largamente, benignamente, im günstigen, im weitesten, in wohlwollendem Sinne auslegen || ∗~ bene od. male una parte, eine Rolle gut od. schlecht auffassen (Schauspieler); ~ con un' opera d'arte il sentimento del tempo, in einem Kunstwerk die Zeitstimmung zum Ausdruck bringen (lat. interpretari).

interpetratore, m.; **–trice,** f. Ausleger; Erklärer; Deuter, m.; -in, f.

interpetrazione, f. Auslegung; Erklärung; Erläuterung; Deutung; Interpretation, f.; parola che ammette doppia ~, Wort, das doppelte Deutung, Auslegung zuläßt (lat. interpretatio, –onem).

intèrpetre, m. Ausleger; Erklärer; Deuter (bei der Orakelaussprüche od. der Allegorien in Dichtungen), m. || Übersetzer; Dolmetscher, m.; parlare per ~, mit Hilfe eines Dolmetschers sprechen; fare l'~ al Ministero degli affari esteri, das Amt eines Dolmetschers im Ministerium des Äußern innehaben || *fam.* a parlare con uno ci vuole l'~, jem. drückt sich sehr undeutlich, unverständlich aus || *fig.* ~ dei nostri desideri appresso qd., Dolmetscher, Vermittler unserer Wünsche bei jdm. (lat. interpres, –etem).

interpilastro, m. *(Arch.)* Pfeilerabstand, m. [schieben, n.

interpolamento, m. Einschalten; Einschaltung; Interpolation (von Worten, Sätzen in fremde Texte, von mathemat. Größen). f. ‖ eingeschaltetes Stück; interpolierte Stelle; questa è una delle solite -i de' copisti, das ist eine der gewöhnlichen Interpolationen der Abschreiber. [positione.

†**interponimento**, m. daſs. wie interpositione (interpongo, -ponsi, -poniamo u. -ponghiamo, -ponete, -pongono; *perf.* interposi, -ponesti; *p. pass.* [. unten), v. a. dazwischen legen, setzen, bringen; ~ un episodio nell' ordine d'un discorso, in das Gefüge einer Abhandlung eine Episode einschalten ‖ einsetzen, zur Geltung bringen; interpose la propria autorità per impedire tale scandalo, er machte sein Ansehen geltend um einen solchen Skandal zu verhüten ‖ *(Giur.)* ~ ricorso od. appello, Berufung einlegen ‖ **-rsi**, v. rifl. dazwischen treten; sich in die Mitte (zwischen zwei Dinge) stellen, legen, schieben ‖ *fig.* als Vermittler auf-, eintreten; sich ins Mittel schlagen od. legen; vermitteln ‖ *p. pass.* interposto als *agg.*: persona -a, vermittelnde Person; Vermittler; Mittelsmann, m.; per -a persona, durch Vermittlung eines dritten (lat. interponere). [mann, m.

interpositore, m. Vermittler; Mittelsmann, m.

interposizione, f. Sich-dazwischenlegen, -schieben, -stellen, n.; Lage in der Mitte; Zwischenlage, f. ‖ Dazwischenkunft; Vermittlung, f. ‖ ~ di tempo, Verzögerung, f. ‖ Einschaltung; Parenthese, f. (lat. interpositio).

interposto, *agg.* u. *p. pass.* v. interporre.

interpunzione, f. Interpunktion; Zeichensetzung (im Satze), f.; segno d'-, Interpunktionszeichen; Satzzeichen, n. ‖ *(Mus.)* Phrasierung, f.; deutliches Betonen der einzelnen Phrasen (lat. interpunctio, -onem).

interramento, m. Auffüllen, Schanffüllen mit Erde, n. ‖ Erd-, Sandanschwemmung; Ablagerung (von Sand 2c.), f. ‖ Versanden; Verschlammen, n. ‖ Sand-, Schlammbank (in einem Flusse 2c.), f.; Schlammerde, f.

interrare (intèrro), v. a. in die Erde (terra) legen, stecken (bes. Pflanzen) ‖ mit Erde, Sand auffüllen (bes. Destillergefäße) ‖ *(Mil.)* ~ una batteria, eine Batterie eingraben ‖ mit Walf-, Seifenerde, Walkermergel bestreichen (die zu walkenden Tücher) ‖ *(Idraul.)* mit Erde, Sand verschlämmen (ein Strom seine Mündung): anschütten; erhöhen (ein Flußbett) ‖ *(Agr.)* Erde aufschütten (auf ein Feld); das Land erhöhen ‖ †beerdigen; in die Erde senken, graben (Leichname) ‖ **-rsi**, v. rifl. sich mit Erde, Sand, Schlamm auffüllen; versanden; verschlammen (Gewässer) ‖ sich mit Erde beschmutzen; sich erdig, schmutzig machen.

interrè u. **interrège**, m. (lat. interrex, -regem). Zwischenkönig, m.

interregno, m. Zwischenregierung, f. ‖ Reichsverweisung, f. (lat. interregnum).

interribilire (interribilisco), v. a. schrecklich, unheimlich (terribile) gestalten ‖ **-rsi**, v. rifl. fürchterlich, schrecklich werden.

interrimento, m. daſs. wie interramento.

†**interrire**, v. a. daſs. wie interrare.

interrogare (intèrrogo), v. a. befragen; ausfragen; eine Anfrage stellen (an jem.) ‖ gerichtlich befragen ‖ aus-, abfragen (die Schüler) ‖ *fig.* befragen; konsultieren; ~ le sacre scritture, la storia, die heilige Schrift, die Geschichte befragen; ~ la mente, il cuore, den Geist, das Herz zu Rate ziehen ‖ *p. pres.* interrogante als *sost.* m. Befragender, m. ‖ *p. pass.* interrogato als *sost.* m. Befragter, m. (lat. interrogare).

interrogativamente, *avv.* in fragendem Sinne.

interrogativo, *agg.* zu einer Frage, zum Fragen gehörig; fragend; proposizione, particella -a, Fragesatz, m., Fragepartikel, f.; punto ~, Fragezeichen, n. ‖ *scherz.* parere un punto ~, wie ein Fragezeichen aussehen (lat. interrogativus).

interrogatore, m.; -trice, f. Befrager; Fragesteller, m.; -in, f.

interrogatório (pl. -órj), m. *(Giur.)* gerichtliche Befragung; Verhör; Interrogatorium, n.; ~ dei testimoni, Zeugenverhör, n.

interrogatório (pl. -órj), *agg.* zur (gerichtlichen) Befragung gehörig; formule -e, Verhörsformeln, f. pl.

interrogazioncèlla, f. *(dim.* v. interrogazione) kurzes, kleines Verhör ‖ kurze Prüfung; kleines Examen; fare qualche ~ sulla grammatica, einige Fragen aus der Grammatik stellen, thun, vorlegen.

interrogazione, f. Befragen, n.; Fragestellung; Befragung, f. ‖ ~ dei testimoni, Befragung der Zeugen; Zeugenverhör, n. ‖ Prüfung, f.; Examen, n.; rispondere all' esame a tutte le -i, beim Examen alle Fragen beantworten ‖ Art der Fragestellung, f. (lat. interrogatio, -onem).

interrompere (interrompo, *perf.* interruppi, -rompesti), v. a. unterbrechen; ~ un lavoro, eine Arbeit unterbrechen; sie vorläufig nicht fortführen ‖ ~ qd. in un lavoro, jem. in einer Arbeit unterbrechen, stören; ihn am Weiterarbeiten hindern ‖ ~ uno che parla, einen in der Rede unterbrechen; ihm in das Wort, in die Rede fallen; ~ le comunicazioni, den Verkehr stören, sperren, aufheben; die Verkehrslinien abschneiden ‖ ~ una linea, la simmetria, eine Linie unterbrechen; die Symmetrie stören ‖ **-rsi**, v. rifl. sich selbst unterbrechen (in der Rede); innehalten (im Sprechen); aufhören; abbrechen (in der Arbeit) ‖ *p. pass.* interrotto als *agg.*: unterbrochen; in Absätzen, Pausen; pioggia -a, zeitweiliges Regnen; tradizioni non -e, ununterbrochene, fortlaufende, zusammenhängende Überlieferungen, f. pl. (lat. interrumpere).

interrottamente, *avv.* mit Unterbrechungen; ruckweise; in Absätzen, Pausen; zeitweise. [pere.

interrotto, *agg.* [. *p. pass.* v. interrompere.

interruttore, m.; -trice, f. Unterbrecher, m.; -in, f.; chi è laggiù quell' -? wer unterbricht, stört da unten? ‖ Störenfried, m. ‖ *(El.)* Unterbrecher, Ausschalter (des elektr. Stromes); Stromunterbrecher, m.

interruzione, f. Unterbrechung, f. ‖ Abbrechen, Innehalten (in der Rede), n. ‖ Pause (in einer Arbeit), f.; zeitweiliger Stillstand ‖ ~ nella battuta del polso, Aussetzen des Pulsschlages, n. (lat. interruptio, -onem).

intersecamento, m. Sichdurchschneiden; Sichkreuzen; Sichschneiden, n.; ~ di strade, Straßenkreuzung, f. ‖ Kreuzungs-, Durchschnittspunkt, m.

intersecare (intèrseco), v. a. quer durchschneiden ‖ *fig.* schneiden (eine Linie die andere); le due linee s'intersecano nel punto C., die beiden Linien schneiden sich im Punkte C. ‖ una strada interseca un' altra, eine Straße durchschneidet, durchkreuzt die andere ‖ **-rsi**, v. rifl. sich schneiden; sich kreuzen; la tale strada s'interseca con la tal' altra, die Straße so u. so kreuzt sich mit der Straße so u. so (lat. intersecare).

intersecatório (pl. -órj), *agg.* durchschneidend; schneidend; kreuzend.

intersezione, f. Durchschneidung, f. ‖ *(Geom.)* ~ di linee, raggi, circoli, Sichschneiden von Linien, Strahlen, Kreisen, n.

†**intersegare**, v. a. [. intersecare.

†**intersegna**, f. daſs. wie contrassegno od. insegna.

†**intersérire**, v. a. daſs. wie inserire.

intersezione, f. *(Geom.)* Schnittpunkt (zweier Linien), m.; Schnittlinie (zweier Flächen), f. (lat. intersectio, -onem).

intespinale, *agg. (Anat.)* muscoli -i, interspinale, zwischen den Stacheln der sechs letzten Rückenwirbel liegende Muskeln, m. pl.

intestiziale, *agg.* zwischenräumlich; zwischenzeitlich.

intestizio (pl. -zj), m. Zwischenraum, m.; gli -j delle particelle del corpo, die kleinen Zwischenräume zwischen den Körperteilchen; Molekularinterstizien, pl. ‖ *(Eccles.)* Zwischenzeit (die beim Aufrücken in einen höheren priesterlichen Grad verstrichen sein muß), f. ‖ Ruhepause; Pause, f.; Aufschub, m. (lat. interstitium).

intertenère (intertengo, -tiéni, -tiène, -teniamo u. -tenghiamo, -tenete, -téngono; *perf.* intertenni, -tenesti, *fut.* interterrò), v. a. angenehm unterhalten; die Zeit vertreiben (dem.); belustigen; ergötzen ‖ aufhalten; hinhalten ‖ **-rsi**, v. rifl. (di qc.) sich unterhalten; sich die Zeit vertreiben (mit etw.).

intertenimento, m. daſs. wie trattenimento. [(lat. intertextus).

†**intertêsto**, *agg.* daſs. wie contesto ‖ **intertrigine**, f. *(Med.)* Aufgerebenſein, Wundsein der Haut, n.; Wolf; Fratt, m. (lat. intertrigo, -iginem).

intertropicale, *agg.* zwischen den Wendekreisen (tropici) liegend, befindlich; tropisch.

†**interturbare**, v. a. daſs. wie disturbare.

†**intervallare**, *agg.* mit Abständen, in Zwischenräumen aufgestellt; in Zwischenräumen geschehend.

intervallo, m. Zwischenraum (örtlich u. meist zeitlich); Abstand, m.; Zwischenzeit, f.; dall' ammalarsi al morire ci fu l'~ di un'ora, zwischen der Erkrankung u. dem Tode verlief nur eine Stunde ‖ piovere a -i, zeitweise, in Pausen regnen; a breve ~, binnen kurzem; in kurzen Abständen; mit geringen Zwischenräumen ‖ *(Mus.)* Intervall, n.; Tonabstand, m.; Tonweite, f.; Raum zwischen zwei Tönen, m. ‖ *(Mil.)* Abstand, m.; Entfernung zwischen zwei Truppenteilen, f. ‖ lucidi -i od. luminosi -i, lichte Augenblicke (eines Geistesgestörten), m. pl. ‖ di lungo ~, od. di grande ~, mit großer Abweichung; ganz bedeutend verschieden (lat. intervallum).

intervenimento, m. Dazwischenkommen; Eintreten; Vorfallen, n.

intervenire (intervengo, -viène, -veniamo, -venite, -véngono; *perf.* intervenni, -venisti; *fut.* interverrò; *p. pass.* intervenuto), v. n. dazwischen kommen; eintreten; sich ereignen ‖ *prov.* chi fa quel che non deve, gl' intervien ciò che non crede, wer Unrecht thut, muß auch darauf gefaßt sein, daß ihm Unrecht geschieht ‖ beiwohnen; zugegen sein; kommen; a quell' accademia intervenne moltissima gente, zu jenem Vortrage kamen sehr viel Leute ‖ zu Hilfe eilen; beispringen; sich ins Mittel legen; vermittelnd eintreten; dove ~ la forza pubblica, die Polizei mußte einschreiten; si dice che le potenze vogliano ~ in Ispagna, man sagt, die Mächte wollten in Spanien intervenieren, vermittelnd eintreten (lat. intervenire).

intervento, m. Beiwohnen; Zugegensein, n. ‖ Einmischung; Dazwischenkunft; Intervention (bes. politischer Art), f.; politica del non ~, sich von jeder Einmischung fern haltende Politik (lat. interventus).

†**intervenzione**, f. daſs. wie intervento.

†**intervertire**, v. a. daſs. wie invertire.

∗**intervista**, f. Unterredung, f.; Besuch zum Ausholen od. Ausforschen, m.; absichtlich herbeigeführte Begegnung; ∗Interview, n. (journalistischer Ausdruck).

∗**intervistare** (intervisto), v. a. ausfragen; über einen Gegenstand befragen; ausholen; ∗interviewen.

∗**intervistatore**, m. Unterredner; Ausholer; ∗Interviewer, m.; ∗Interviewerin, f.

inter vivos, (lat.) fare donazione ~, eine Schenkung unter Lebenden machen.

interzare, v. a. daſs. wie sterzare od. rinterzare.

interzata, f. *(Agr.)* drittes Pflügen.

†**intesaurare**, v. a. daſs. wie arricchire.

†**inteschiato**, *agg.* hartnäckig; starrköpfig; auf seinem Schädel (teschio), Dickkopfe besitzend.

intesa, f. Einverständnis; Übereingekommensein, n. ‖ darsi l'~ di fare qc., verabreden etw. zu thun; esser d'~, sich verabredet haben; im Einverständnis sein ‖ stare sull'~ od. sulle -e, genau aufpassen; auf das geringste Anzeichen lauern.

intèso, *agg.* [. *p. pass.* v. intendere.

†**intèso**, m. daſs. wie intelligenza.

intéssere (intésso), v. a. einweben (z. B. Figuren in Teppiche) ‖ ein-, verflechten; ~ panieri di vimini, Weiden in Körbe flechten, zu Körben verflechten ‖ flechten; ~ corone di fiori, Blumenkränze flechten, winden ‖ *fig.* ~ fregi alla verità di un racconto, die Wahrheit einer Erzählung durch Zuthaten ausschmücken; ~ lodi a una persona, eine Person mit Lob überhäufen (lat. intexere).

intessimento, m. Einweben, -flechten, n. ‖ *fig.* Ausschmücken, n.

intessitura, f. daſs. wie tessitura od. intreccíatura.

†**intestabile**, *agg.* unfähig ein Testament

zu machen od. ein Zeugnis abzulegen (lat. intestabilis).

intestare (intẽsto), v. a. zwei Stücke (z. B. Balken) mit den Köpfenden (teste) zusammenlegen, -fügen; aufstoßen; stumpf aneinander stoßen lassen ‖ ~ una catena, eine Kette, einen Eisenanker in der Mauer befestigen (zum Zusammenhalten eines Gebäudes) ‖ ~ un conto, una partita a una persona, ein Conto, einen Posten und die Inhaber in das Buch eintragen; sie auf jds. Namen eintragen. –rsi, v. rifl. (di qc.) sich etw. in den Kopf setzen; sich auf etw. versteifen ‖ *p. pass.* intesta·to, als *agg.*: hartnäckig; essere ~ di fare qc., hartnäckig darauf bestehen etw. zu thun.

intestato, *agg. (Giur.)* ohne Testament gemacht zu haben; erede ab ~, gesetzmäßiger (nicht durch ein Testament eingesetzter) Erbe; Intestaterbe, m. (lat. intestatus).

intestatura, f. Anstoß, m.; Zusammenfügen mit den Köpfenden, n.; ~ di una catena, Verankerung einer Kette ‖ ~ di un conto, Eintragen eines Contos auf den Namen jds.; Auf-, Zuschrift; Zuschreibung, f. Hartnäckigkeit; Starrköpfigkeit, f.; Eigensinn, m. ‖ *(Stamp.)* ~ della pagina, Kopfüberschrift, f.; Kopftitel (einer Druckseite), m.

intestazione, f. Eintragen; Zuschreiben (eines Contos jdm.), n.

intestinale, *agg. (Anat.)* zu den Eingeweiden gehörig; Darm . . .; Eingeweide . . .; catarro ~, Darmkatarrh, m., dolori –i, Schmerzen in den Eingeweiden, m. pl.

intestino, m. *(Anat.)* Darmkanal; Darm, m.; Gedärme; Eingeweide, n. (der Säugetiere) (als Gesamtheit meist im pl. gebräuchl) ‖ ~ cieco; retto, Blind-, Mastdarm, m. (lat. intestinum).

intestino, *agg.* innerlich ‖ *fig.* guerre, discordie –e, Kriege, Streitigkeiten im Innern des Landes, unter den Angehörigen derselben Nation; Bürger-, innere Kriege, Zwiste, m. pl. (lat. intestinus).

⊙**intẽsto**, *agg.* (dasſ. wie intessuto, *p. pass.* v. intessere) eingeflochten; eingewebt (lat. intextus).

intiepidire, v. a. ſ. intiepidire.

intiepidire (intiepidi·sco), v. a. lau machen; lau anwärmen (Waſſer ꝛc.) ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. lau, lauwarm werden ‖ *fig.* lau werden; abkühlen; il suo amore per lei si è molto intiepidito, ſeine Liebe zu ihr hat ſich ſehr abgekühlt.

†**intiero** u. *Der.* ſ. intero u. *Der.*

intignare (intiˈgno), v. n. u. –rsi, v. rifl. von den Motten (tignole) zerfreſſen werden; ſich voller Motten ſetzen; die Motten bekommen.

intignatura, f. Mottenfraß, m.; von Motten zerfreſſene Stelle (in einem Kleide).

intignere, v. a. ſ. intingere.

intignosire (intignosi·sco), v. a. gründig, ſchorfig, räudig (tignoso) machen ‖ v. n. die Räude haben, bekommen.

intimamente, *avv.* in den innerſten, tiefſten Teil; ~ penetrare, tief eindringen ‖ tief innerlich; tief in ſeinem Innerſten; ~ persuaso, tief innerlich überzeugt ‖ conoscere ~ una persona, eine Perſon ganz genau kennen; mit ihr vertrauten, engen Verkehr haben ‖ idee ~ connesse, eng, aufs engſte verknüpfte Ideen, ſ. pl.

intimare (intiˈmo), v. a. feſtſetzen; vorſchreiben; auferlegen; ~ un pagamento per un giorno determinato, eine Zahlung für einen beſtimmten Tag vorſchreiben ‖ gebieten (etw. jdm.); m'intimò di uscire, er hieß mich hinausgehen; gli fu intimato l'arresto, il digiuno, ihm wurde Arreſt, Faſten zudiktiert ‖ ~ guerra, Krieg ankündigen (mit. intimare).

intimatore, m.; –trice, f. Ankündiger; Verkündiger, m.; -in, f.

intimazione, f. Ankündigung; Auferlegung; Zudiktierung, f.; all' ~ dell' arresto si mise a piangere, bei der Ankündigung der Verhaftung wandte er ſich zur Flucht ‖ ~ di guerra, Kriegserklärung, f. ‖ Aufforderung zum Gehorſam, zum Auseinandergehen, f.; dopo la terza ~ le truppe fecero fuoco, nach der dritten Aufforderung gaben die Truppen Feuer. [mento.

intimazione, f. dasſ. wie intimidi-

intimidimento, m. Einſchüchtern, n.; Einſchüchterung, f. ‖ Eingeſchüchtertwerden, -ſein, n.

intimidire (intimidi·sco), v. a. furchtſam, ſchüchtern (timido) machen; einſchüchtern ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. ſchüchtern ſein u. werden.

†**intimidità**, f. Furchtloſigkeit; Unerſchrockenheit; Keckheit; Unbefangenheit, f.

†**intimido**, *agg.* furchtlos; nicht ſchüchtern; keck [heit, f.; vertrauter Umgang.

intimità, f. Vertrautſein, n.; Vertrautheit; innige, innerlich; was drinnen iſt od. liegt; ha visitato le intime parti dell' Africa, er hat die innerſten Gegenden Afrikas beſucht; cause –e del male, innere, tiefverlegene Gründe des Übels; senso ~ della Scrittura, tiefer Sinn der heil. Schrift ‖ vertraut; nahe bekannt; eng befreundet; amico ~, intimer Freund, Herzens-, Buſen-freund, m. ‖ Conſigliere ~, geheimer Rat; Geheimrat (Titel), m. ‖ vita –a, innerliches Leben; Innenleben des einzelnen Menſchen), n.; häusliches, Familienleben; poesia –a, das innerliche Leben des Dichters ausdrückende Poeſie; mit dem eigenen Herzblute geſchriebene Dichtung ‖ *sost.* m. l' ~, das Innere (bei. der Seele, des Herzens); chi sa che cosa pensa nel suo ~? wer weiß, was er in ſeinem Innern (bei ſich) denkt? ‖ vertrauter Freund; Buſenfreund; Vertrauter, m. (lat. intimus).

intimogerminante, m. Erſtickenlaſſen: Furchtmachen, n.; Einſchüchterung, f. ‖ Eingeſchüchtertwerden, n.

intimorire (intimori·sco), v. a. Schrecken, Furcht (timore) einjagen; erſchrecken; furchtſam machen ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. Schrecken, Furcht empfinden; erſchrecken; furchtſam ſein od. werden ‖ *p. pass.* intimori·to, als *agg.*: erſchreckt; furchtſam.

intimpanire (intimpani·sco), v. a. aufblähen; zu einer Pauke (timpano) machen (den Bauch) ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. ſich aufblähen; aufgetrieben, aufgebläht werden ‖ *p. pass.* intimpani·to, als *agg.*: aufgebläht; aufgetrieben (Bauch).

intingere (intiˈngo; *perf.* intiˈnsi, –tingeˈsti), v. a. eintauchen (z. B. die Feder in Tinte); ~ pane nel brodo, Brot in Fleiſchbrühe tunken, eintunken; das Brot in Fleiſchbrühe naß, einweichen ‖ *fig.* ~ in una cosa, an einer Sache einen Anteil haben; aus ihr (mit anderen) einen Gewinn ziehen ‖ *p. pass.* intiˈnto, als *agg.*: ein-, aufgeweicht; fradicio ~, durch u. durch naß; ganz durchweicht ‖ als *sost.* m. dasſ. wie intingolo (lat. intinguere).

intingolétto, m. (verz. v. intingolo) wohlſchmeckende, feine Sauce, Brühe, Tunke.

intingolo, m. Sauce; Brühe; Tunke, f.; Beigub, m. ‖ Ragout, n.; Würzbrühe, f.

intinto, m. u. *agg.* ſ. *p. pass.* v. intingere. [Ein-, Aufweichen, n.

intintura, f. Eintauchen; Eintunken, n. ‖

intirannire (intiranni·sco), v. n. u. –rsi, v. rifl. zum Tyrannen (tiranno) werden; ſich immer mehr tyranniſch, grauſam bezeigen. ‖. intirizzimento u. intirizzire.

intirizzamento, m. u. **intirizzare**, v. a.

intirizzimento, m. Erſtarren; Gelähmtſein, -werden (der Glieder vor Kälte), n.

intirizzire (intirizzi·sco), v. a. ſtarr, ſteif machen; zum Erſtarren bringen; lähmen (Kälte, Krämpfe die Glieder) ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. ſtarr, ſteif, gefühllos, wie gelähmt werden; erſtarren ‖ *p. pass.* intirizzi·to, als *agg.*: erſtarrt; unbiegſam; ſteif; erſtorben; ho le mani ~e dal freddo, ich habe vor Kälte ganz ſteife Hände; *fam.* camminare tutto ~, gehen als hätte man einen Ladeſtock verſchluckt (b. intero od. interito in der Bedeutung: gerade).

intisichire (intisichi·sco), v. n. ſchwindſüchtig (tisico) werden ‖ *fig.* hinſchwinden; vergehen; ſich verzehren (in Schmerz, in Herzeleid) ‖ *fig.* timmerlich werden; eingehen; abſterben; hinwelken (Pflanzen u. Tiere) ‖ v. a. ſchwindſüchtig machen.

intitolamento, m. Betiteln, n. ‖ Dedizieren; Widmen, n.; Dedikation; Widmung; Zueignung (eines Buches), f.

intitolare (intitoˈlo), v. a. betiteln; einen Titel (titolo), eine Aufſchrift, einen Namen geben (einem Buche, einem Kunſtwerke); benennen ‖ widmen; dedizieren; zueignen; zuſchreiben (ein Buch jdm.) ‖ –rsi, v. rifl. ſich betiteln; ſich nennen; ſich benennen; come s'intitola quella commedia? wie heißt, wie betitelt ſich jenes Luſtſpiel? (mit. intitulare).

intitolazione, f. Benennung; Namengebung, f. ‖ Titel (eines Buches), m.; Aufſchrift, f.; Name (eines Kunſtwerkes), m.

†**into**, *prep.* dasſ. wie entro od. dentro (lat. intus). [beſtimmt werden darf.

intoccabile, *agg.* unberührbar; was nicht

intogliare (intoˈglio), v. a. *(Mar.)* zwei Tauenden, Troſſen zuſammennähen. [m.

intóglio (pl. –gli), m. *(Mar.)* Troſſenſtich,

intollerabile, *agg.* unerträglich; kaum zu ertragen od. zu dulden ‖ unausſtehlich (Perſonen) (lat. intolerabilis).

intollerabilmente, *avv.* in unerträglicher, unausſtehlicher Weiſe.

intollerando, *agg.* was nicht geduldet werden darf (lat. intolerandus).

intollerante, *agg.* unduldſam; **intolerant** ‖ ungeduldig ‖ ~ del freddo, unfähig die Kälte zu ertragen; ~ degli indugi, über die Verzögerungen ungeduldig (lat. intolerans, –ntem).

intolleranza, f. Unduldſamkeit; Intoleranz, f. ‖ Ungeduld, f. ‖ ~ del dolore, Unfähigkeit den Schmerz zu ertragen; Widerſtandsloſigkeit gegen den Schmerz, f. (lat. intolerantia).

†**intombare** (intoˈmbo), v. a. in das Grab (tomba) legen; begraben; zu Grabe tragen; beerdigen.

intonabile, *agg. (Mus.)* anſtimmbar; intervallo difficilmente ~, ſchwer (beim erſten Einſatz) zu treffendes Intervall.

intonacare (intonaco), v. a. *(Mur.)* den letzten Kalkbewurf (intonaco) geben (einer Mauer); ſie abſchlichten, verputzen.

intonacatura, f. Abſchlichtung, Verputzung (einer mit Kalk beworfenen Mauer), f.

intónaco (pl. –chi), m. *(Mur.)* letzter, oberſter Kalkbewurf (auf einer Wand); Verputz; Anwurf, m. ‖ *prov.* il muro si conosce dall' ~, häufig geſtalten das Äußere einen Schluß auf das Innere (v. tonaca).

intonare (intóno), v. a. anſtimmen (den Geſang); einſetzen (mit der Stimme); den Ton angeben (für die Muſik); intonieren ‖ *fig.* aufheben; anſtimmen (ein Lied, eine Dichtung); erſchallen laſſen; ſingen (ein Loblied, einen Hymnus) ‖ ~ uno strumento, ein Inſtrument (auf den richtigen Ton) ſtimmen ‖ v. n. ~ di una canzone, ein Lied in Muſik ſetzen, komponieren ‖ laut ſchreien; deutlich ausſprechen ‖ †wiederhallen, -tönen (lat. intonare).

intonatore, m.; –trice, f. Anſtimmer (eines Liedes); (Ton-) Angeber, m.; -in, f.

†**intonatura**, f. dasſ. wie intonazione ‖ dasſ. wie intimazione.

intonazione, f. Anſtimmen (eines Geſanges, Liedes); Angeben (des Tones); Einſetzen (im richtigen Tone), n.; Einſatz, m. ‖ Vorbiet (auf der Orgel), m.

intonchiare (intonchi·o), v. n. von dem Rüſſelkäfer (tonchio) heimgeſucht ſein; wurmfräßig ſein (Getreide, Gemüſe ꝛc.).

intónso, *agg.* ungeſchoren ‖ *(Bibliofil.)* unbeſchnittene; mit unbeſchnittenem, ungeglätteten Rande (Bücher) (lat. intonsus).

intontire (intonti·sco), v. a. dumm, betäubt, verwirrt (tonto) machen u. (v. n.) werden.

intoppare (intóppo), v. a. treffen (jem. od. auf jem.); ſtoßen (auf jem.); zufällig begegnen (jdm.) ‖ v. n. anſtoßen; ſich ſtoßen (an etw.); ſtolpern (über etw.); ~ in un sasso, ſich an einen Stein ſtoßen; über einen Stein ſtolpern ‖ *fig.* ~ in una difficoltà, in un errore, auf eine Schwierigkeit ſtoßen; einen Irrtum begehen.

intóppo, m. Hindernis, n.; Anſtoß, m. ‖ Hemmnis, n. ‖ *fig.* Schwierigkeit, f.; Grund zur Verzögerung, zum An-, Aufhalten, m. (v. toppo).

***intoppicare**, v. n. *frequ.* v. intoppare.

†**intorarsi** (mˈintóro), v. rifl. wütend wie ein Stier (toro) werden.

intorbare, v. a. u. –rsi, v. rifl. dasſ. wie intorbidare. –rsi.

intorbidamente, m. Trübemachen; Trübe-ſein, -werden, n.; Trübung, f.

intorbidare (intoˈrbido), v. a. trübe (torbido) machen; trüben; aufrühren (ein Gewäſſer ꝛc.) ‖ *fig.* ſtören; trüben; il vino gli ha intorbidata la vista, der Wein hat ihm den Blick getrübt; ~ la gioia, die Freude ſtören; ~ affari, ſtörend in Geſchäfte eingreifen ‖ *prov.* non ~ l'acqua che devi bevere, verdirb es nicht mit den Perſonen, von denen du abhängſt ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. trübe werden; ſich trüben; intorbida il vino nei barili, der Wein in Fäſſern wird trübe ‖ *prov.* Arno non ingrossa se non intorbida, raſches Reichwerden geht nicht immer auf ſaubere Weiſe vor ſich ‖ ſich trüben (der Blick, das Geſicht) ‖

sich verfinstern, verdunkeln; sich umziehen (der Himmel); il tempo s'intorbida, das Wetter trübt sich (auch *fig.*). [mento.

intorbidazione, f. basf. wie intorbidamento.

intormentimento, m. Erstarrt-, Gelähmt-, Eingeschlafensein (der Glieder), n.

intormentire (intormenti·sco), v. n. erstarren; steif, gefühllos, bewegungslos werden; einschlafen (die Glieder, bei, in Folge der Kälte); mi si è intormentita una gamba, mir ist ein Bein eingeschlafen (vom langen unbequemen Sitzen). v. a. steif, gefühllos, bewegungslos machen; erstarren machen (Frost od. eine unbequeme Lage die Glieder) || *fig.* betäuben; verwirrt, betroffen machen (v. tormento).

intorniare, v. a. basf. wie attorniare.

intorno, *prep.* (verbunden mit a, di od. da) um — herum; ~ al monte, alla casa, um den Berg, um das Haus herum; stare ~ a uno, viel an jem. herum sein; ihn mit Bitten, Anlegen bedrängen; ihn nicht loslassen umgehn; erano ~ a due mila soldati, es waren um die zweitausend Soldaten herum (od. besser: etwa zweitausend Soldaten) || über; parlare ~ ai doveri del buon cittadino, über die Pflichten eines guten Bürgers sprechen || *avv.* umher; ringsumher; ringsherum; im Kreise herum; là ~ od. costà ~, dortherum; in jener Gegend; passeggiava per quei luoghi ~, er ging in der Nähe jenes Ortes, in jener Gegend herum spazieren || als *agg.*: le persone ~ applaudivano alle sue parole, die Leute ringsherum klatschten seinen Worten Beifall || all' ~, d' ~, basf. wie ~ als *avv.* || d'ogni ~, von allen Seiten her; auf allen Seiten; ringsherum || intorno intorno, ringsherum (v. in u. torno).

intorpidimento, m. Betäuben, n.; Betäubtsein, -werden, n.

intorpidire (intorpidi·sco), v. a. gefühllos, stumpf (torpido) machen; betäuben || v. n. gefühllos, betäubt, starr, steif werden || *fig.* intorpidisce l'ingegno, der Geist wird stumpf.

†intorriare (intor·rrio), v. a. mit Türmen (torri) befestigen, umgeben.

intorsione, f. (*Bot.*) Torsion; Verdrehung; Windung (der Pflanzen), f.

†intorto, *agg.* basf. wie attorto. [lire.

†intorzolare, v. n. basf. wie incatorzolare.

intoscanire (intoscani·sco), v. a. zum Toskaner (toscano) machen (bes. in der Sprache) || **-rsi**, v. rifl. Toskaner werden; die toskanische Redeweise annehmen.

intossicare, v. a. f. attossicare.

intostire (intosti·sco), v. n. steif, starr, unbiegsam (tosto) werden || *p. pass.* **intostito**, als *agg.*: steif; starr; fest.

intozzire (intozzi·sco), v. n. klein, dick, untersetzt (tozzo) werden.

⊙ **intra**, *prep.* basf. wie tra od. fra || esser ~ due, zwischen Ja u. Nein, im Zweifel schweben (lat. intra). [morarsi.

†intrabescarsi, v. rifl. basf. wie innabrabiccolarsi (m'intrabiccolo), v. rifl. (auf etw.) mit Gefahr zu fallen hinaufsteigen.

intraciglio (pl. -gli), m. Raum zwischen den Augenbrauen, m. (lat. intercilium).

†intracchiudere, v. a. f. intercludere.

intracorrere (intraco·rro), v. n. dazwischen herlaufen (lat. intercurrere).

†intradetto, *agg.* f. interdetto.

†intradimenticare, v. a. basf. wie dimenticare.

†intradire, v. a. f. interdire.

intraducibile, *agg.* unübersetzbar; in einer Uebersetzung nicht wiederzugeben.

†intrafatto, *agg.* basf. wie affatto.

intrafattafine, *avv.* basf. wie intrafinefatta.

intrafinefatta, *avv.* ganz plötzlich; in einem Nu; che man es sich versah.

†intraguardare, v. a. basf. wie guardare.

intralasciare, v. a. basf. wie tralasciare.

intralciamento, m. Verwirren; Verwickeln, n.; Verwirrung; Verwicklung, f. || verwickelte Geschichte.

intralciare (intral·cio), v. a. verwirren; verwickeln; untereinander werfen, bringen; m'intralcia ogni mio affare, er stört mir jedes Unternehmen || **-rsi**, v. rifl. sich verwirren, verwickeln; in Unordnung geraten || *p. pass.* **intralciato**, als *agg.*: verwickelt; periodo ~, verwickeltes Satzgefüge (v. tralcio).

intralciatura, f. basf. wie intralciamento.

†intrambo, intrambodue u. intrambendue, m. pl. *pron.* basf. wie ambedue od. amendue (D.) (v. lat. inter ambo).

†intramento, m. basf. wie entramento.

intrametisso, m. Zwischengericht, n.; eingebildetes Ganza.

†intramettere, v. a. basf. wie intromettere || **-rsi**, v. rifl. basf. wie sottomettersi.

intramezzare, v. a. basf. wie tramezzare.

†intramischiarsi, f. basf. wie mescolanza. [lare.

†intramischiare, v. a. basf. wie mescolanza.

†intramissione, f. f. intromissione.

†intransgredibile, *agg.* f. intrasgredibile.

intransigente, *agg.* sich auf keinen Vergleich, auf keine Versöhnung einlassend; intransigent || *sost.* m. gli -i, die Intransigenten; die Unversöhnlichen (in der modernen päpstlichen Politik), m. pl. (v. transigere).

intransitivamente, *avv.* (*Gram.*) in intransitiver Weise.

intransitivo, *agg.* intransitiv; kein direktes Objekt bei sich habend (mit intransitivus). [schreiten (Füsse &c.).

†intransito, *agg.* noch niemals über-

intraprendente, *agg.* f. *p. pres.* v. intraprendere.

intraprendere (intraprèndo; *perf.* intrapre·si, -prendè·sti; *p. pass.* intrapre·so), v. a. unternehmen; übernehmen (Arbeiten &c.) || ~ una via, einen Weg einschlagen || *fig.* ~ una carriera, una professione, eine Laufbahn einschlagen; einen Beruf ergreifen || basf. wie intercettare od. wie soprapprendere, sorprendere || *p. pres.* **intraprendente**, als *agg.*: unternehmend, unternehmungslustig; kühn; waghalsig.

intraprendimento, m. Unter-, Übernehmen, n.; Übernahme, f. (v. Arbeiten) || Einschlagen (eines Weges, einer Laufbahn &c.); Ergreifen (eines Berufes), n.

intraprenditore, m.; -trice, f. Unternehmer, m.; -in, f.; società -trice, Baugesellschaft, f.

†intraprésa, f. basf. wie impresa.

†intrarre, v. a. basf. wie entrare (D.).

†intraromperе, v. a. f. interrompere.

†intrasegarsi, v. rifl. f. intersecarsi.

†intrasegna, f. insegna.

intrasgredibile, *agg.* unüberschreibbar.

†intrasmutabile, *agg.* nicht ab- od. umzuändern; unabänderlich.

†intratta, f. basf. wie entrata.

†intrattagliare, v. a. basf. wie intersecare.

intrattabile, *agg.* schwer zu behandeln; unlenksam; unumgänglich; ungangbar (Personen) || unbiegsam; unbearbeitbar; fest; spröde; hart (lat. intractabilis).

intrattabilità, f. Unlenksamkeit; Unumgänglichkeit; Ungangbarkeit; Unfreundlichkeit, f.; Mangel an Entgegenkommen, m.; Schroffheit, f. || schwierige Bearbeitbarkeit; Sprödigkeit; Festigkeit; Härte, f.

†intrattanto, *avv.* basf. wie intanto.

†intrattenere (intratténgo, -tièni, -teniamo od. -tenghiamo, -tenète, -tèngono; *perf.* intratte·nni, -tene·sti; *fut.* intratterrò), v. a. auf-, hinhalten; zurückhalten; verzögern; warten lassen || unterhalten; angenehm beschäftigen; ergötzen; belustigen || unterhalten; beköstigen; ernähren || **-rsi**, v. rifl. sich aufhalten; die Zeit vertreiben; sich gut unterhalten (in qc., mit etw.).

†intrattenimento, m. Unterhalten; Ernähren (einer Truppe), n. || basf. wie trattenimento. [(travi) gefügt.

intravata, f. fester Damm aus Balken

intravedere, v. a. f. intravvedere.

intraversamento, m. Querüberlegen; Durchkreuzen, n. || Querlage, f.

intraversare (intravèrso), v. a. basf. wie attraversare || *(Agr.)* quer, schräg ackern || *p. pass.* intravèrsato, als *agg.*: übereinander-, querliegend || verbindert; verwickelt || *(Arald.)* l'arme erano due chiavi -e, das Wappen bestand aus zwei übereinanderliegenden, gekreuzten Schlüsseln (v. traverso).

intraversatura, f. Quer-, Übereinanderlegen, n. || Durchkreuzung, f. || Hindernis, m. || Querstrich, m.

†intravestire, v. a. basf. wie travestire.

†intraviluppare, v. a. basf. wie avviluppare.

intravvedere (intravve·do u. -ve·ggo; *perf.* intravvi·di, -vede·sti; *fut.* intravvedrò), v. a. etw. durch einen anderen Gegenstand hindurch sehen, erblicken || flüchtig; unvollständig erblicken || voraussehen.

intravvenire, v. n. basf. wie intervenire od. accadere.

⊙ **intrearsi** (s'intre·a), v. rifl. eine Einheit von drei (tre), eine Dreieinigkeit bilden (v. D. gebildetes u. nur ihm eigenes Wort).

intrecciabile, *agg.* verflechtbar; verknüpfbar.

intrecciamento, m. Ineinanderverflechten, n.; Verflechtung; Verknüpfung, f. || Verflochtensein, n.

intrecciare (intrè·ccio), v. a. zusammen-, ineinanderflechten; verflechten; verknüpfen; ~ le braccia, le dita, die Arme, die Finger über-, ineinanderkreuzen, -schlagen; ~ le gambe, die Beine übereinanderschlagen || ~ una corona, einen Kranz winden, flechten || ~ le figure d'un ballo, die Figuren eines Balletts kunstreich ineinander-, verschlingen || *p. pass.* intrecciato, als *agg.*: verschlungen; ineinandergeschlungen; verwebt (v. treccia).

intreccіatamente, *avv.* in verschlungener, kunstvoll verknüpfter od. verwebter Weise.

†intrecciatoio (pl. -o·j), m. Haarputz, m.

intreccіatura, f. Verflechtung; Verknüpfung; Verwebung, f. || di capelli, Haargeflecht, n.; Haarzopf, -putz, m.; Frisur, f. || Geflecht (im allgemeinen), n.

intrèccio (pl. -è·cci), m. Verwoben-, Verschlungensein (z. B. der Ereignisse), n.; Zusammenhang, m. || Geflecht, n. || *fig.* Verwicklung (der Handlung eines Dramas); Verkettung, f.; Knoten, m.; Intrigue, f. (*Mus.*) ~ delle parti, Verschlingung, Verknüpfung, Ineinanderknüpfung der Teile, f. || List, Trug, Gewebe, n.

†intrefolarsi, v. rifl. basf. wie confondersi od. imbrogliarsi (Naturwort).

intregnare (intre·gno), v. a. (*Mar.*) trensen (ein Tau).

intregnatura, f. (*Mar.*) Trensing, f.

†intreguare (intre·guo), v. n. u. **-rsi**, v. rifl. Waffenstillstand (tregua) schließen.

†intremirsi (m'intremi·sco), v. rifl. von Furcht, Zittern (tremore) befallen werden; erzittern; erbeben (lat. intremiscere).

intremotato, *agg. fam.* fürchterlich; entsetzlich; verflucht; tira un vento -, es weht ein ganz verfluchter Wind.

intrepidamente, *avv.* in furchtloser, unerschrockener Weise; mit Unerschrockenheit.

intrepidezza, f. Unerschrockenheit; Furchtlosigkeit, f. || Unerschütterlichkeit (Gesinnung gegenüber).

intrepidità, f. basf. wie intrepidezza.

intrépido, *agg.* furchtlos; unerschrocken || nicht aus der Fassung zu bringen; unerschütterlich (in Gefahren) || unerschütterlich; fest; hart (Sitten gegenüber); mit eiserner Stirn (lat. intrepidus).

†intrescare, v. a. basf. wie intrigare od. avviluppare. [gare, -rsi.

intricare, v. a. u. **-rsi**, v. rifl. f. intricatamente, *avv.* in verschlungener, verwickelter Weise; ohne Klarheit u. Ordnung.

intridere (intri·do; *perf.* intrisi, -tride·sti), v. a. einrühren (das Mehl zu Brei); einweichen; ansuchten || beschmutzen; beschmieren || *p. pass.* intri·so, als *agg.*: beschmutzt; feucht (von); aveva le mani -e di sangue, er hatte blutbefleckte Hände (v. lat. intritus).

intrigante, m. f. *p. pres.* v. intrigare.

intrigare (intri·go), v. a. untereinander wickeln; verwickeln; verwirren; verflechten; in Verwirrung bringen || hindern; hemmen; stören (D.) || **-rsi**, v. rifl. sich verwirren; sich verwickeln; in Unordnung geraten (Gewebe, Fäden &c.) || *fig.* sich hineinmischen (in irgend ein Unternehmen); sich eindrängen; di cotesto non voglio intrigarmene, in das will ich mich nicht hineinmischen, einmengen || *p. pres.* **intrigante**, verwickelnd; verwirrend; als *sost.* m. Ränkeschmied; Intrigant, m.; intrigante Person || *p. pass.* **intrigato**, als *agg.*: verwickelt; verwirrt (Knäuel; *fig.* Angelegenheit) (v. lat. intricare). [mente.

intrigatamente, *avv.* basf. wie intricatamente.

intrigo (pl. -ghi), m. Verwicklung; Verwirrung, f. || *fig.* Trug, Lügengewebe; Intrigue, f.; listiger Plan; unheilvolle Machenschaft; **-ghi**, pl. Ränke, pl.; Kniffe; Schliche; Umtriebe, m. pl.; -ghi di Corte, Hofintriguen, f. pl.; -ghi amorosi, Liebeshändel, m. pl.

intrinsecamente, *avv.* im Innern; dem Kerne nach; innerlich.

intrinsecare (intrinseco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. vertraut werden (mit etw. od. jdm.); eindringen (in etw.).

intrinseche̊zza, f. inniges Vertrautsein; enge Vertrautheit; Freundschaft; vertrauter Umgang.

intrinseco (pl. **–chi** u. **–ci**), *agg.* innen befindlich; innen eingeschlossen; innerlich; mutamenti **–ci**, innere Wandlungen, f. pl.; cause **–che**, innere Gründe, m. pl. ‖ valore **–**, eigentlicher, wirklicher Wert (im Gegensatz zu: Schätzungs-, Tageswert) ‖ vertrauter; amico **–**, vertrauter Freund; Busenfreund, m. ‖ *sost.* m. l'**–**, das Innere, Innerste; der innerste Teil; considerare l'**–** delle cose, den Kern, das innerste Wesen der Dinge betrachten ‖ innerer, eigentlicher, wirklicher Wert; mancа l'**–**, es mangelt der eigentliche Wert; an und für sich ist es nichts wert ‖ Vertrauter, m.; vertrauter Freund (lat. intrinsecus).

intrirsо, *agg.* i. *p. pass.* v. intridere.

intrirsо, m. Teig, m. ‖ Eingerührtes; Gemisch, n. ‖ Mischmasch, m. ‖ Stuckmasse, f.; fein eingerührter Gips od. Kalk.

intristimento, m. Schimmeln, -werden, n. ‖ Verkümmern (der Pflanzen), n.

intristire (intristisco), v. n. schimmeln, böse (triste) werden ‖ verkümmern; verbutten; verkommen; verkrüppeln; nicht gedeihen (bes. Pflanzen).

†introgue, *avv.* unterdessen; inzwischen (D.) (v. lat. inter hoc). [mento.

†introdotto, m. dass. wie introduci-

†introducere, v. a. i. introdurre.

introducibile, *agg.* einführbar.

introducimento, m. Einführen, n.; Einführung, f.

introdurre (introdu·co; *perf.* introdu·ssi, **–duce·sti**; *fut.* introdurrò; *p. pass.* introdotto), v. a. hineinführen ‖ hineintreiben, -zwängen; einführen; **~** una siringa in una piaga, eine Sonde in eine Wunde einführen ‖ einführen (eine Person als handelnd od. redend in einer Dichtung ꝛc.); Cicerone introduce Catone a parlare delle vecchiezza, Cicero läßt den Cato sich über das Alter ergehen ‖ **~** il discorso in una cosa, das Gespräch auf einen Gegenstand lenken ‖ **~** qd. nello studio di una scienza, arte, jem. in das Studium einer Wissenschaft, Kunst einführen; ihm in ihnen die erste Anleitung geben ‖ **~** qd. alla presenza d'un personaggio grande, jem. bei einer hohen Persönlichkeit einführen; ihm Zutritt, Audienz bei ihr verschaffen ‖ **~** qd. in una casa, famiglia, jem. in ein Haus, in eine Familie einführen; ihn dort bekannt machen, vorstellen ‖ **~** in un paese mercanzie, Waren in ein Land einführen, importieren ‖ **~** industrie, Industrien einführen, ins Aufblühen bringen; **~** un uso, una moda, einen Gebrauch, eine Mode einführen, aufbringen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich einführen (irgendwo); sich eindrängen ‖ eindringen (meist heimlich); sich einschleichen; hineindringen; la forchetta gli s'introdusse par la gola, die Gabel drang ihm, bohrte sich ihm in die Kehle ‖ in Aufnahme, in Gebrauch kommen (Worte, Moden); aufkommen (Gebräuche) (lat. introducere).

introduttivo, *agg.* einführend; einleitend.

introduttore, m.; **–trice**, f. Einführer, m.; ein, f. **~** degli ambasciatori, Oberceremonienmeister, m.

introduzioncèlla, f. (*dim.* v. introduzione) kurze Einleitung (eines Buches); kurzes Vorwort. [cella.

introduzioncina, f. dass. wie introduzion-

introduzione, f. Einführung (z. B. einer Sonde in eine Wunde od. von Waren ins Land); Einfuhr, f.; dazio d'**~**, Einfuhrzoll, m. ‖ Einführung; Einleitung (in ein Buch), f.; Vorwort, n. ‖ *(Mus.)* Introduktion; Ouvertüre, f., einleitende Takte, m. pl. ‖ Einführung; Vorstellung, f.; Bekanntmachen, n.; lettera d'**~**, Empfehlungsbrief, m. (lat. introductio, **–onem**). [(Blütenränder).

introflessi, *agg. (Bot.)* einwärts gebogen

introgolare (introgolo), v. a. (m. **–rsi**, v. rifl.) (sich) beschmutzen; besudeln; bespritzen (wie die Sau am Troge, trogolo).

***introitare** (introito), v. a. einkassieren; einziehen (Geld).

introito, m. Eingang, m. ‖ *(Eccles.)* Introitus, m.; Eintritt, m. ‖ Einleitung der Messe, f.; Eingang; Anfang, m. ‖ Einnahme, f.; l'**~** d'una serata, d'un giorno, Abend-, Tageseinnahme; **–i**, pl. Einkommen, n.; Einkünfte, pl. (lat. introitus).

intromessa, f. dass. wie intromissione.

intromesso, m. Zwischengericht, n.; eingeschobener Gang.

intromettere (introme·tto; *perf.* introme·ssi od. intromisi, **–mette·sti**; *p. pass.* introme·sso), v. a. hineinbringen, -schieben, -stecken; einführen ‖ **~** uno ad uno, jem. bei jdm. einführen; ihn jdm. vorstellen ‖ **–rsi**, v. rifl. (in qc.) sich einmischen, einmengen (in etw.); sich einlassen (auf etw.); sich befassen, abgeben (mit etw.); sich bekümmern (um etw.) ‖ den Vermittler, den Mittelsmann machen; vermitteln (lat. intromittere).

intromissione, f. Hineinbringen, n.; -schieben, -stecken, -stoßen, -stechen, -stopfen, -stecken, -stoßen, -stechen, -stopfen, -stecken, -stoßen, -stechen, -stopfen

invaghimento, m. Sichverlieben, n. ‖ Verliebt-, Bezauberthein, n.

invaghire (invaghi·sco), v. a. bezaubern; verliebt, liebesdurstig, verlangend, sehnsüchtig werden; Begierde empfinden (di qc., nach etw.).

invaiare, v. n. dasj. wie invaiolare.

invaiolare (invaiòlo), v. n. sich färben; schwarzlich, dunkel (vaio) werden; dunkeln (die Weintrauben).

invalere (nur im Gebrauch die Formen inva·le; *imperf.* inva·le·va; *perf.* inva·lse; *fut.* invarrà; *cong.* inva·lga u. inva·l·sse u. *p. pass.* inva·lso), v. n. Geltung (valere) gewinnen; zur Geltung kommen; Fuß fassen; sich einbürgern; sich festsetzen ‖ *p. pass.* inva·lso, als *agg.*: eingebürgert; è un' usanza oramai ~a, es ist ein nun einmal eingebürgerter Gebrauch (lat. invaluere).

invalidamente, *avv.* in schwächlicher Weise; ohne Kraft; ohne Gültigkeit.

invalidamento, m. Schwachen, n. ‖ Ungültigmachen, n.

invalidare (inva·lido), v. a. schwach, kraftlos machen; entkräften ‖ ungültig machen; für ungültig erklären; außer Kraft setzen; ~ un contratto, einen Kontrakt annullieren.

invalidità, f. Schwäche; Kraftlosigkeit; Hinfälligkeit, f. ‖ Dienstunfähigkeit, f. ‖ Ungültigkeit, f.

invalido, *agg.* schwach; kraftlos; hinfällig; ~ delle membra, schwach in seinen Gliedern ‖ nicht stichhaltig; nicht durchschlagend (Gründe, Behauptungen) ‖ *(Giur.)* nichtgültig; ungültig; außer Kraft gesetzt ‖ unzulänglich; nicht mit den nötigen Kräften (zu ob. für etw.) begabt; ~ a sostenere le fatiche della guerra, unfähig die Beschwerden des Krieges zu ertragen ‖ *(Mil.)* dienstunfähig (infolge von Wunden ob. Alter); invalid ‖ *sost.* m. Invalide, m. (lat. invalidus).

invaligiare (invali·gio), v. a. in das Felleisen (valigia) legen, packen.

invallarsi (m'inva·llo), v. rifl. in ein Thal (valle) herabsteigen ‖ in ein Thal einmünden; durch ein Thal fließen (Flüsse).

invalso, *agg.* j. *p. pass.* v. invalere.

invanire (invani·sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. eitel, aufgeblasen, selbstgefällig (vano) werden; –rsi di sè medesimo, sich in sich selbst verlieben ‖ †dasj. wie svanire.

invano, *avv.* fruchtlos, erfolglos; vergebens; umsonst; ~ mi tenti, du reizest mich vergebens (v. in u. vano). [durchschreitbar.

invarcabile, *agg.* unüberschreitbar; un-

invariabile, *agg.* unveränderlich; unwandelbar, standhaft; fest; dauerhaft.

invariabilità, f. Unveränderlichkeit; Unwandelbarkeit, f. ‖ Standhaftigkeit; Beharrlichkeit, f. [die, das) gleiche.

invariato, *agg.* unverändert; stets (bei-

invasamento, m. Ergreifen, n. ‖ Besessensein (von Dämonen, vom Teufel), n.

invasare (inva·so), v. a. einfahren (in jem.; böse Geister); Besitz nehmen (von jdm.); ergreifen; sui invasato dal demonio, ich wurde von Dämon (vom Zorne) ergriffen; invasato dall' estro, dal furore poetico, von der Begeisterung, dem dichterischen Wahnsinne ergriffen (v. invaso).

invasare (inva·so), v. a. in Gefäße (vasi) thun (bes. die Blumen in Blumentöpfe) ‖ *fig.* hineinpfropfen (Speisen in den Körper); gierig hinunterschlingen.

invasatura, f. Einsetzen (der Blumen in Töpfe od. Kübel 2c.), n.

invasione, f. Einfall (des Feindes in ein Land), m.; Besitzergreifen (von einem Gebiet); Besetzen (desselben), n. ‖ Umsichgreifen; Überhandnehmen, n.; Verbreitung, f. (mit. invasio, –onem).

invaso, *agg.* j. *p. pass.* v. invadere.

invasore, m. Besitzergreifer; Einfallender, m.; esercito ~, das einfallende od. eingefallene Heer. [n.

invecchiamento, m. Altwerden; Altern,

invecchiare (invécchio), v. n. alt (vecchio) werden; altern ‖ *fig.* eingehen; keine Früchte mehr tragen (Pflanzen) ‖ la neve invecchia sui monti, der Schnee bleibt lange auf den Bergen liegen ‖ veralten; oggi i libri invecchiano presto, heute veralten die Bücher rasch ‖ ~ nei vizj, in Lastern grau werden; sie nicht mehr ablegen ‖ *prov.* a tavola non s'invecchia, bei Tisch wird man nicht alt, d. h. man befindet sich wohl ‖ v. a. alt machen; la fatica l'ha invecchiato prima del tempo, die Anstrengung hat ihn vor der Zeit alt gemacht ‖ ~ un vino, einen Wein alt werden lassen; ihn hintegen ‖ *p. pass.* invecchia·to, als *agg.*: gealtert; alt; ergraut.

invece, *avv.* anstatt; an Stelle von; ~ di lui venne un altro, an seiner Stelle, anstatt seiner kam ein anderer ‖ im Gegenteil; dieceva che era brutto e ~ è bello, sie sagte, er sei häßlich, während er schon ist (dagegen ist er schön) ‖ wenn di mit einem Infinitiv folgt, schreibt man meist in vece j. vece.

†invecería, f. Einfältigkeit; Dummheit, f.

†invéggia, f. u. **inveggiare**, v. a. dasj. wie invidia u. invidiare (D.) (vergl. provenç. enveja u. envejar).

†invegliare, v. a. dasj. wie invigilare.

inverire (inveri·sco), v. n. losbrechen (mit Schimpfworten, Schmähungen gegen jem.); losziehen (gegen jem.); heftig tadeln; schmähen; ~ contro il lusso, gegen den Luxus eifern (v. lat. invehi). [sprießen.

invelare (inve·lo), v. a. *(Mar.)* Segel

invelenire (inveleni·sco), v. a. erbittern; reizen; giftig machen; aufbringen ‖ **–rsi**, v. rifl. erbittert, gereizt, giftig werden ‖ sich heftigen, schwierigen gestalten (Streitigkeiten, Erörterungen) ‖ *p. pass.* invelenito, als *agg.*: aufgebracht; zornig; erbittert.

invellutato, *agg.* in Sammet gehüllt.

invendibile, *agg.* unverkäuflich.

invendicato, *agg.* ungerächt; ungesühnt; ⊙ ungerochen.

invenduto, *agg.* unverkauft.

†invenenare, v. a. dasj. wie avvelenare.

invénie, f. pl. Demutsbezeigungen, f. pl. ‖ Eitelkeiten, f. pl. ‖ unnütze, überflüssige Worte, n. pl. (v. lat. in veniam).

†invenire, v. a. dasj. wie trovare od. inventare (v. invenire).

inventamento, m. Erfinden, n.

inventare (invénto), v. a. erfinden; ausfinnen; erdenken ‖ ~ una bugia, uno scandalo, eine Lüge aufbringen; eine Skandalgeschichte erfinnen ‖ ~ di sana pianta, aus nichts erfinden; rein aus der Luft greifen (v. lat. inventus, *p. pass.* v. invenire).

inventariare (inventa·rio), v. a. in das Inventar od. Vermögensverzeichnis eintragen ‖ *assol.* ein Inventar anlegen.

inventario, m. (*dim.* v. inventario) kleines Vermögens-, Warenverzeichnis; kurzes Inventar.

inventario (pl. –a·rj), m. Inventar; Vorrats-, Bestands-, Waren-, Vermögens-, Nachlaßverzeichnis, n.; far l'~, den Bestand aufnehmen; ein Vermögens-, Nachlaßverzeichnis anlegen; inventarisieren ‖ beneficio d'~, j. beneficio (lat. inventarium).

inventariare, v. f. Erfindungsgabe, -kraft; Erfindung, f.

inventivo, *agg.* erfinderisch; erfindsam; ingegno ~, erfindungsreicher Geist.

inventore, m.; **–trice**, f. Erfinder, m.; –in, f.; fantasia –trice, erfinderische Phantasie ‖ ~ di frodi, Ränkeschmied, m.; listenreicher, gaunerischer Mensch (lat. inventor, –trix). [p. pass. v. invenire).

†invénto, *agg.* erfunden (lat. inventus,

†invento, m. Erfindung, f.; erfundene, erdachte Geschichte (lat. inventum).

†inverdarsi (m'invérdro), v. rifl. sich mit Wahrheit erfüllen; an der göttlichen Wahrheit teilnehmen (D.).

inverdire (inverdi·sco), v. n. grün (verde) werden; zu grünen beginnen; sich mit Grün bedecken (Pflanzen).

invereconda, f. Schamlosigkeit; Unverschämtheit; Unsittlichkeit, f.; ~ di parole, di costumi, Schamlosigkeit in Reden, Sitten ‖ Frechheit; Dreistigkeit, f. (lat. inverecundia).

inverecondo, *agg.* schamlos; unverschämt; unzüchtig; unsittlich ‖ frech; dreist (lat. inverecundus). [simile.

inverisimigliante, *avv.* dasj. wie invero-

inverisimiglianza, f. j. inverosimiglianza.

inverisimile, *agg.* j. inverosimile.

†invergognare, v. a. u. *Der.* j. svergognare u. *Der.*

invermigliare (invermi·glio), v. a. hochrot, karmesinrot (vermiglio) färben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich hochrot färben; erröt werden.

inverminire (inverminì·sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. wurmig werden; sich mit Würmern (vermini) anfüllen; in Fäulnis übergehen.

invernaccio (pl. –a·cci), m. *(pegg.* v. inverno) sehr strenger, unangenehmer, ungesunder Winter. [Winterkälte, f.

invernale, *agg.* winterlich; freddo ~, **†invernare**, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dasj. wie svernare. [Winters, f.; Winter, m.

invernata, f. Winterszeit, f. ‖ Dauer eines

inverniciare (inverni·cio), v. a. mit Firnis (vernice) überstreichen, bedecken; firnissen; überfirnissen; lackieren ‖ **–rsi**, v. rifl. *fam.* sich schminken.

inverniciatore, m. Lackierer, m.

inverniciatura, f. Überstreichen mit Firnis; Firnissen; Lackieren, n. ‖ Firnis-, Lacküberzug; Firnis; Lack, m. ‖ *fig.* glänzende Hülle, Außenseite.

invérno, m. Winter, m.; Winterszeit, f.; nel cuor dell'~, mitten im Winter; im tiefsten Winter ‖ entrare nell'~, in den Winter kommen, eintreten; uscire dall'~, über den Winter hinwegsein ‖ panni da ~, Winterkleider, n. pl. (v. lat. *agg.* hibernum, sc. tempus).

invero, *avv.* wirklich; wahrhaftig; in Wahrheit; in der That; e ~, und in der That; und um die Wahrheit zu gestehen. [sein, f.

inverosimiglianza, f. Unwahrscheinlich-

inverosimile, *agg.* unwahrscheinlich ‖ *sost.* m. l'~, das Unwahrscheinliche.

inverosimilmente, *avv.* in unwahrscheinlicher Weise.

inversamente, *avv.* in umgekehrter Ordnung, Reihenfolge; in umgekehrtem Verhältnisse.

inversione, f. Umkehrung; Umstellung; Inversion, f.; ~ di lettere in una parola, Versetzung, Vertauschung von Buchstaben in einem Worte, f. ‖ *(Gram.)* Abweichung von der gewöhnlichen Wortstellung; Inversion, f. ‖ *(Mil.)* Aufmarsch in verkehrter Ordnung, m. ‖ *(Mar.)* Schwenkung eines Geschwaders, f. (lat. inversio, –onem).

invérso, *prep.* u. *avv.* dasj. wie verso.

invérso, *agg.* umgekehrt; der bisher befolgten Ordnung od. Folge od. Aufstellung gerade entgegengesetzt ‖ *(Gram.)* proposizione ~a, umgekehrter Satz; umgekehrte Anordnung der Satzteile; Umkehrung, f. ‖ *(Arit.)* frazione ~a, unechter Bruch (lat. inversus).

invertebrato, *agg. (Zool.)* wirbellos ‖ *sost.* m. gli ~i, die wirbellosen Tiere; die Invertebraten, n. pl. (v. lat. vertebra, Wirbelbein).

invértere (invérto; *perf.* inverte·i, –verte·sti; *p. pass.* invérso), v. a. dasj. wie invertire ‖ †dasj. wie pervertire (lat. invertere).

invertibile, *agg.* was sich umkehren, in entgegengesetzter Weise anordnen läßt; umkehrbar (mit. invertibilis).

invertire (inverti·sco), v. a. umkehren (Anordnung, Folge 2c.); *fam.* auf den Kopf stellen ‖ †dasj. wie pervertire (lat. invertere).

invescamento, m. Bestreichen mit Vogelleim, n. ‖ *fig.* Anlockung; Umgarnung, f.

invescare (inve·sco), v. a. mit Vogelleim (vesco ob. vischio) bestreichen ‖ **–rsi**, v. rifl. auf der Leimrute hängen bleiben ‖ *fig.* gefangen, umstrickt, umgarnt werden; –rsi negli amori, sich in Liebeshändel einspinnen lassen. [Umgarner, m.; –in, f.

invescatore, m.; **–trice**, f. fig. Anlocker;

inveschiare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. j. invescare, –rsi.

investigabile, *agg.* erforschbar ‖ ~ nerforschbar (fallchicherweise für ininvestigabile gebraucht).

investigare (invéstigo, –ghi), v. a. er-, ausforschen; genau durch-, untersuchen ‖ *assol.* nachforschen; forschen (lat. investigare).

investigatore, m.; **–trice**, f. Forscher; Erforscher, m.; –in, f.

investigazione, f. Er-, Ausforschung; Unter-, Durchsuchung, f. ‖ Forschung; Nachforschung (lat. investigatio, –onem).

investimento, m. Anlegen (eines Kapitals), n. ‖ Ersetzen; Verkleiden, n. ‖ Aufnehmen; Zusammennehmen (von Schiffen), n. ‖ Bevennen; Belagern; Einschließen (einer Festung), n.

investire (invèsto), v. a. *(Giur.)* bekleiden (mit einem Gebiete); bekleiden (mit einer Würde od. Befugniß); entsetzen (in ein Amt) ‖ *(Com.)* anlegen (Geld in einem Unternehmen) ‖ treffen (mit einem Steinwurf, Stockhieb ꝛc.) ‖ *(Mar.)* an-, aufrennen; stranden; ~ in uno scoglio, auf eine Klippe aufrennen; ~ un' altra nave, mit einem andern Schiffe zusammenrennen, -stoßen; es anlegeln ‖ *(Mil.)* umschließen; umzingeln; belagern; † berennen (eine Festung); mit Ungestüm angreifen (den Feind) ‖ anfallen; überfallen; überfahren; un vapore devió e investì in una casa, eine Lokomotive entgleiste und fuhr in ein Haus ‖ **-rsi**, v. rifl. sich bekleiden (mit einer Würde); annehmen (ein Amt); ~ dell' autorità, del sapere, seine Gewalt, sein Wissen anwenden, zeigen (lat. investire).

investitura, f. Bekleiden (mit einer Würde); Belehnen (mit einem Gebiete); Einsetzen (in ein Amt), n.

inveterato, *agg.* gealtert ‖ *fig.* eingewurzelt (Irrthümer, Vorurtheile ꝛc.) (lat. inveteratus). [salzung, f. (des Thongefäßes).

invetriamento, m. Verglasen, n.; Verglasung, f.

invetriare (invetrio, -ìi), v. a. verglasen; mit einem glasigen Überzuge versehen; glasiren (Thongefäße) ‖ *p. pass.* invetriato als *agg.*: glasirt; verglast; ochio ~, verglastes, glasiges Auge ‖ *fig.* faccia, fronte ~a, freche, dreiste Stirn.

invetriata, f. Glasfenster, n. u. pl.; Glasthür, f.; Verkleidung mit Glasscheiben, Glasfenstern (z. B. einer Veranda), f.; ~ doppia, Doppelfenster ‖ *(Mar.)* Überlicht; Schiffglasen, f. [licht, n.

invetriatura, f. Glasiren, n. (der Thongefäße); Verglasung, f.

invetrire (invetrisco), v. n. glasig werden; sich in Glas (vetro) verwandeln; zu Glas werden; fritten.

invettiva, f. Schmähung; Beschimpfung; Beleidigung, f. ‖ Schmährede, f.; Schelt-, Schimpfwort, n. [schmähender Verse.

invettivamente, *avv.* in beschimpfender,

invettivo, *agg.* schmähend; beschimpfend; discorso ~, dass. wie invettiva (v. lat. invectus, *p. pass.* v. invehi).

inviabile, *agg.* versendbar; absendbar.

inviare (invìo), v. a. ins Werk setzen; auf den Weg (via), in Gang bringen (in dieser Bedeutung ist avviare gebräuchlicher) ‖ schicken; senden; abfertigen (einen Boten, Gesandten an jem.); ~ deputati al Parlamento, Abgeordnete zum (ins) Parlament senden, erwählen ‖ ~ lettere, dispacci, Briefe, Depeschen übersenden; ~ i suoi saluti a qd., jem. grüßen lassen ‖ **-rsi**, v. rifl. dass. wie avviarsi ‖ *p. pass.* inviato als *agg.*: abgesandt; fährend ‖ *sost.* m. Abgesandter, m.; außerordentlicher Gesandter.

inviato, m. ‖ *p. pass.* v. inviare.

invidia, f. Neid, m.; Ab-, Mißgunst, f.; avere, portare ~ ad uno, Neid, Mißgunst hegen gegen jem.; neidisch sein auf jem. Eifersucht, f. ‖ *fig.* una cosa non ha ~ a un' altra, einer Sache geht einer andern in nichts nach (lat. invidia).

invidiabile, *agg.* beneidenswert; ha una salute ~, er hat eine Gesundheit zu beneiden; er strotzt von Gesundheit.

invidiare (invìdio), v. a. beneiden (jem.); neidisch sein (auf jem.) ‖ *prov.* è meglio esser invidiati che compatiti, besser Neider als Mitleider ‖ ~ qd. d'una cosa, jem. um eine Sache beneiden; ihm dieselbe mißgönnen ‖ ~ una cosa, etw. schmählich heißen, erscheinen; invidio in tua libertà, ich wollte ich genösse deine Freiheit ‖ verweigern; abschlagen; verantwortlich; non m'invidiate questo po' di conforto, gönnt mir doch diesen kleinen Trost (lat. invidere).

invidiatore, m.; **-trice**, f. Neider; Beneider, m.; -in, f.

invidiosaccio (pl. -acci), *agg. spreg.* v. invidioso in boshafter Weise neidisch ‖ *sost.* m. hämischer Neidling; *fam.* Neidhammel, m. [ligmütiger, eifersüchtiger Art.

invidiosamente, *avv.* in neidischer, mißgünstiger, eifersüchtiger Art.

invidiosello v. **invidiosetto**, *agg. (dim.* v. invidioso) etwas neidisch; ein wenig mißgünstig, eifersüchtig (bes. v. Kindern gebraucht).

invidiosino, *agg.* dass. wie invidiosetto.

invidioso, *agg.* neidisch; mißgünstig; eifersüchtig ‖ begehrend; gierig; mit verlangendem Blicke betrachten ‖ begenswert; den Neid erregend; ricchezze ~e, den Neid anstachelnde Reichthümer, m. pl.; raccolta ~a, überaus reiche Ernte (lat. invidiosus).

invidiuccia m. **invidiuzza**, f. *(dim.* v. invidia) neidische, eifersüchtige Regung; ein klein wenig Neid, Eifersucht. [invidus).

⊙invido, *agg.* dass. wie invidioso (lat.

invietire (invietirisco), v. n. alt, ranzig (vieto) werden (Butter, Öl ꝛc.) ‖ *fig.* alt werden; verschimmeln; verhutzeln; an Frische verlieren (Personen) ‖ *p. pass.* invietato als *agg.*: ranzig; schimmlig.

invigilare (invigilo), v. n. (a qc.) aufmerksam sein; achtgeben (auf etw.); wachen (über etw.) ‖ v. a. ~ qc., dass. wie ~ a qc. (lat. invigilare).

invigliacchire (invigliacchisco), v. n. feigherzig (vigliacco) werden.

invigorimento, m. Erstarken; Starkwerden; Zunehmen an Kraft n. Frische, n.

invigorire (invigorisco), v. a. stark machen; stärken; Kraft, Frische, Blüte (vigore) verleihen; l'esercizio invigorisce le membra, Übung stärkt die Glieder ‖ *fig.* ~ l'animo, il coraggio, l'energia, den Mut stärken; die Thatkraft anregen, anfeuern ‖ v. n. u. **-rsi**, v. rifl. erstarken; an Kraft, Frische zc. zunehmen.

inviliire (invilisco), v. a. feil, geringwertig (vile) machen; herabdrücken in seinem Werte; ~ i prezzi, die Preise drücken ‖ verzagt, niedrig denkend machen; den Mut, die Thatkraft benehmen; zu einer niedrigen Denkungsart erziehen; eine niedrige Gesinnung einflößen ‖ v. n. dass. wie rinvilire.

inviluppamento, m. Einwickeln; Einhüllen, n. ‖ Um-, Einwickelung, f.

inviluppare (invilupppo), v. a. einwickeln; -hüllen (etw. in etw.); umwickeln, -hüllen (etw. mit etw.) ‖ *fig.* verwirrt machen; betauben (durch vieles Reden) ‖ **-rsi**, v. rifl. sich einwickeln, einhüllen (in etw.); sich umwickeln (mit etw.) ‖ *fig.* sich einlassen (auf etw.); sich verwirren (in etw.); mi sono invischiuppato in questa qualstione, ich habe mich in diese Frage verwickeln lassen.

inviluppo, m. Ein-, Umwickelung, f. ‖ Hülle; Decke, f.; ~ esterno del fiore, äußerer Mantel der Blüte ‖ Düte, f.; Umschlag, m.; che ci hai in cotesto ~? was hast du in diesem Umschlag? ‖ *fig.* Verwirrung; Verwicklung, f.

invincibile, *agg.* unbesiegbar; unüberwindbar (mit. invincibilis). [unüberwindlichkeit, f.

invincibilità, f. Unbesiegbarkeit; Unüber-

invincibilmente, *avv.* in unbesiegbarer Weise; ohne je überwunden werden zu können; ohne je unterliegen.

invincidire (invincidisco), v. a. weich, geschmeidig, schlaff (vincido) machen ‖ aufweichen (Brot) ‖ v. n. weich, schlaff, geschmeidig werden.

invìro (pl. -ìri), m. Schicken; Senden; Absenden (eines Abgesandten); Ubersenden (eines Schreibens, einer Geldsumme zc.), n.

inviolabile, *agg.* unverletzlich; unantastbar ‖ *(Jart.)* den bürgerlichen Gerichten nicht unterworfen (Abgeordnete); der Verhaftung nicht ausgesetzt ‖ promessa ~, unverbrüchliches Versprechen (lat. inviolabilis).

inviolabilità, f. Unverletzlichkeit; Unantastbarkeit, f.

inviolabilmente, *avv.* in unverletzlicher, unantastbarer Weise ‖ unverbrüchlich; ohne sein Versprechen zu brechen.

inviolatamente, *avv.* ohne Verletzung; ohne angetastet zu werden.

inviolato, *agg.* unverletzt; unversehrt ‖ unangetastet; unberührt; rein (lat. inviolatus).

inviperire (inviperisco), v. n. u. **-rsi**, v. rifl. giftig, böse werden (wie eine Schlange, vipera) ‖ *p. pass.* inviperito als *agg.*: giftig; böse; wütend.

inviscære u. **invischiare**, v. a. dass. wie invescare.

invescerare (invescerò), v. a. in die Eingeweide (viscere), ins Innere bohren, dringen, bringen ‖ *fig.* ~ una cosa, eine Sache sich gründlich aneignen; sie in sich zu Fleisch und Blut werden lassen.

in viscèribus, *mod. avv.* lat. pregare ~, dringlichst, herzlichst bitten; raccomandare qd. ~, jem. angelegentlichst empfehlen.

inviscidimento, m. Klebrig-, Zähewerden, n. ‖ Klebrigkeit; Zähigkeit, f.

inviscidire (inviscidisco), v. n. klebrig, zähe (viscido) werden.

invisibile, *agg.* unsichtbar ‖ *fam.* rendersi ~, sich nicht sehen lassen.

invisibilmente, *avv.* in unsichtbarer Weise; ohne gesehen zu werden; partì ~, er reiste ab, ohne daß ihn jem. sah.

invìso, *agg.* verhaßt; ungern gesehen; unbeliebt; ~ a tutti, bei allen verhaßt (lat. invisus). [sichtbar (vispo) werden.

invispire (invispisco), v. n. munter,

invitamento, m. dass. wie invitazione.

invitare (invìto), v. a. einladen; zu sich laden; zu Gast bitten; ~ qd. a una festa, jem. zu einem Feste einladen ‖ ~ qd. a fare qc., jem. einladen, freundlich auffordern etw. zu thun; il Re lo invitò a dire il suo parere, der König erinchte ihn, seine Ansicht auszusprechen ‖ anregen; Lust erwecken; la buona stagione invita alla campagna, die gute Jahreszeit ladet zum Landleben ein; ~ al pianto, Thränen hervorlocken ‖ *assol. (Giuoc.)* die Höhe des Spieleinsatzes bestimmen (beim Hazardspiel) ‖ herausfordern (zu einem Spiel); l'ho invitato agli scacchi, ich habe ihn zu einer Partie Schach herausgefordert, eingeladen ‖ *fam.* ~ il matto alle sassate (od. la lepre a correre od. uno al suo giuoco), jem. zu etw. auffordern, was er von Herzen gern thut ‖ **-rsi**, v. rifl. sich einladen; ~ da sè, ohne Einladung kommen ‖ *p. pass.* invitato, eingeladen (s. u. f.) ‖ *sost.* m. Eingeladener; Gast, m. (lat. invitare).

invitare (invìto), v. a. mit einer Schraube (vite) befestigen; zu-, an-, fest-, zusammenschrauben.

invitativo, *agg.* einladend; auffordernd.

invitatòrio (pl. -òrj), *agg.* einladend; lettere ~e, Einladungsschreiben (bes. die des Papstes an die Bischofe zur Teilnahme an einem Konzil), n. pl. ‖ *sost.* m. Antiphonie (bei der Totenmesse), f.; Vorgesang (beim Frühgottesdienste), m. ‖ *fam.* l'~ dei diavoli: di male in peggio, venite adoremus, die Teufelslitanei: es wird immer schlechter (v. mlt. invitatorius).

invìto, m. Einladung, f.; ~ a una festa da ballo, Einladung zu einem Balle; accettare l'~, die Einladung annehmen; non rispondere all' ~, der Einladung nicht folgen ‖ *prov.* l'~ d'oste non è senza costo, die Einladungen der Wirte kommen den Gästen teuer zu stehen ‖ Einladungsbrief, m., -karte, f. ‖ ~ sacro, Einladung zu besonderen Gottesdiensten (häufig an den Kirchthüren angeheftet) ‖ Aufforderung; Herausforderung (zu einem Spiele), f.; Gebot; Angebot (der Spielsumme), n.; Einsatz; Satz (im Spiele), m. ‖ † Aufforderung zum Trinken; Trinkspruch, m. ‖ Citation; Vorladung (der Polizei, des Gerichtes), f. ‖ *(Arch.)* Vorstufe; Antrittsstufe, f.

† **invìto**, *agg.* ungern; unlustig; ~a Minerva, ohne Talent (lat. invitus).

invittò, *agg.* unbesiegt ‖ unbesiegbar; unüberwindlich ‖ costanza ~a, nicht zu unterdrückende Beharrlichkeit (lat. invictus).

inviziarto, *agg.* lasterhaft; irgend einem Laster ergeben.

invizzire, v. n. dass. wie avvizzire.

invocabile, *agg.* anrufbar.

invocare (invòco, -chi), v. a. anrufen; anflehen; ~ il divino aiuto, den göttlichen Beistand anflehen; ~ il soccorso di qd., jem. um Hilfe anflehen ‖ ✻~ l'attenzione, die Aufmerksamkeit lenken (auf etw.); ~ consigli, um Rat bitten (lat. invocare).

invocativo, *agg.* anrufend; anflehend.

invocatore, m.; **-trice**, f. Anrufer, m.; -in, f.; Hilfesuchender, m.; -e, f.

invocazione, f. Anrufung, f.; Flehen (um Hilfe), n. ‖ *(Rett.)* Anrufung der Muse (in der Einleitung von Gedichten) ‖ sotto l'~ di qualche Santo, unter dem Namen irgend eines Heiligen; benannt nach irgend einem Heiligen (Kirchen, Kapellen) (lat. invocatio, -onem).

† **invòglia**, f. Packleinwand, f. ‖ Plane; Blahe (über den Wagen u. die Ladung gespannte Leinwand), f. ‖ Hülle; Decke, f.; Fell, n.

invogliare (invòglio), v. a. Lust (voglia) machen; ~ qd. di qc., jem. zu etw. anregen; in ihm die Lust zu etw. erwecken ‖ **-rsi**, v. rifl. Lust gewinnen, bekommen (zu u. auf etw.); Gefallen finden (an etw.).

invòglio (pl. -gli), m. dass. wie involucro (v. involgere). [Entwenden, n.

involamento, m. heimliches Fortnehmen;

involare (invòlo), v. a. heimlich fortnehmen; entwenden; stehlen ‖ ⊙ entdecken; mitteilen (A.) ‖ ⊙ verbergen; verstecken; dem Blicke entziehen (D.) ‖ **-rsi**, v. rifl. sich davonmachen; entschwinden; hinschwinden (die Zeit) (v. lat. vola, Handfläche od. v. involare).

involgere (invòlgo; *perf.* involsi,

–volgersi; *p. pass.* **invòlto**), v. a. einwickeln, -hüllen, -packen; in einen Umschlag wickeln | umgeben; umhüllen; la buccia involge il chicco del grano, die Hülse umgiebt das Korn || u. etw. hineinziehen; ~ in un fallimento, in einen Bankrott verwickeln || *fig.* in sich fassen; enthalten, interrogazione che involge molte questioni, Anfrage, die viele Einzelfälle in sich schließt || **–rsi**, v. rifl. sich einwickeln, -hüllen || *fig.* sich einlassen; sich verwickeln lassen (u. lat. involvere).

involgimento, m. dass. wie avvolgimento.

†**involo**'ro (pl. **–i'ri**), m. Diebstahl, m.

involontariamente, *avv.* ohne es zu wollen; wider Willen; unfreiwilliger Weise; ungern.

involontà'rio (pl. **–a'rj**), *agg.* unfreiwillig; atto ~, unfreiwillige, unwillkürliche That || ge-, erzwungen; dichiarazione –a, abgezwungene Erklärung (mit. involontarius).

involpare (**invol'po**), v. n. rötig werden; vom Rost befallen werden (Getreide).

involpire (**involpi'seo**), v. a. bösartig, tückisch (wie ein Fuchs, volpe) werden.

involtare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie involgere, –rsi n. gebräuchlicher als dies.

involtatura, f. Einwickeln; Einschlagen (in Packpapier); Umhüllen, n. || Umschlag, m.

involtino, m. (*dim.* v. involto) kleines Packetchen, Päckchen; Bündelchen.

involto, *p. pass.* v. involgere.

invòlto, m. Pack; Packet, n.; Bündel, m.; Päckchen, n.

involucro, m. Hülle; Decke; Umhüllung, f.; ~ del fiore, Blütenhülle, f.; involucrum, n.; Hüllkelch, m.; ~ del seme, Samenkapsel, f. (lat. involucrum).

invulnerabile, *agg.* unverwundbar; unverletzbar (lat. invulnerabilis).

invulnerabilità, f. Unverwundbarkeit, f.

inzaccherare (**inzacche'ro**), v. a. mit Kot, Schmutzpatzen (zaechere), mit Kotklümpchen beschmutzen || **–rsi**, v. rifl. sich mit Schmutz besprützen; sich schmutzig machen || *p. pass.* als *agg.*: beschmutzt; schmutzbespritzt.

inzafardare (**inzafa'rdo**), v. a. beschmieren (mit Zeit zc.); fettig machen || **–rsi**, v. rifl. sich fettig machen; sich beschmieren.

⊙ **inzaffirarsi** (**m'inzaffi'ro**), v. rifl. sich zaphirartig färben; zaphirblau werden; die Farbe des Saphirs annehmen (D.).

†**inzampognare**, v. a. dass. wie infinocchiare.

†**inzavardare**, v. a. f. inzafardare.

inzavorrare (**inzavórro**), v. a. (*Mar.*) ballasten; mit Ballast beschweren (Schiff).

inzeppamento, m. Hineinteilen, -stopfen, -zwängen, n. || Vollpfropfen (mit Speise), n.

inzeppare (**inze'ppo**), v. a. Keile (zeppe) hineintreiben; mit Keilen befestigen; -fest, -keilen || hineintreiben, -keilen, -zwängen, -stopfen || ~ qd., jem. vollpfropfen (mit Speise) || ~ un armadio di roba, einen Schrank mit Sachen vollstopfen || **–rsi**, v. rifl. *fam.* sich vollpfropfen (mit Speise); sich vollschlagen (den Bauch).

inzeppatura, f. Hineintreiben, -keilen, -stopfen, n. || eingekeilte, hineingetriebene Sache; Keil, m. [wohlduftend, -riechend.

†**inzibettato**, *agg.* mit Zibeth parfümiert;

inzipillare (**inzipi'llo**), v. a. bearbeiten (Wolle); einfühlen; eingeben (jdm. das, was er zu sagen hat); einpauken (fürs Examen) | aufbeben; aufreizen (jem. zu etw.) (andere Form für insibillare).

inzolfamento, m. Schwefelung; Besprengung od. Durchräucherung mit Schwefel, f.

inzolfare (**inzo'lfo**), v. a. mit Schwefel (zolfo) besprengen, bespritzen (die Weinstöcke zum Schutze gegen verschiedene Krankheiten) || schwefeln; ausschwefeln; mit Schwefel ausräuchern (die Weinfässer) || schwefeln; durch Schwefel bleichen.

inzolfatore (pl. **–o'j**), m. Blasebalg zum Schwefeln der Weinstöcke, m. | Raum, in dem die Seide geschwefelt wird, m.

inzolfatura, f. dass. wie inzolfamento.

inzotichire (**inzotichi'sco**), v. a. bäurisch, ungeschliffen (zotico) machen || v. n. grob, ungehobelt, bäurisch werden; ein plumpes Betragen annehmen.

inzuccherare (**inzucche'ro**), v. a. mit Zucker bestreuen; ein-, überzuckern || *p. pass.* **inzuccherato** als *agg.*: überzuckert; *fig.* parole –e, überzuckerte, honigsüße, süß schmeichelnde Worte, n. pl.

inzuppamento, m. Einweichen, n. || Eingeweichtheit, -werden, n. || Einsaugen; Einziehen, n. || *(Med.)* ~ di un polmone, Anfüllung eines Lungenflügels (mit Blut od. Eiter); Anschoppung, f.

inzuppare (**inzu'ppo**), v. a. auf-, einweichen (Brot in Wein zc.); einbrocken (Brot in Milch zc.); ~ una spugna, einen Schwamm sich vollsaugen lassen || durchweichen; durchtränken; durchnässen; aufweichen; questa pioggia ha veramente inzuppato il terreno, dieser Regen hat den Boden tüchtig aufgeweicht, durchweicht || **–rsi**, v. rifl. sich vollsaugen (von einer Flüssigkeit); sie einziehen, auffaugen; in sich aufnehmen | *(Med.)* sich anfüllen (mit Blut, Eiter zc.; anschoppen || *fam.* durchnässt, eingeweicht werden (Personen durch Regen zc.).

io, *pron. pers.* der ersten Person (di me, a me, me, da me; pl. noi); (im Florentiner Dialekt häufig zu i' abgekürzt) ich || in Verbindung mit Gerundien u. in Infinitivsätzen wird es nachgesetzt; andando ~, während ich ging; affermano esser ~, sie versichern, daß ich es sei | *fam.* = come ~, was mich betrifft; = come ~ sono più che contento, was mich angeht, so bin ich durchaus zufrieden || oggi non sono ~, heute bin ich nicht ich selbst; heute weiß ich nicht was mir fehlt || non son più ~, se . . ., ich will nicht so u. so heißen, wenn . . . (Betheuerungs-, Schwurformel) || nach come sagt man nicht io, sondern me; anche lui ferito come me, auch er verwundet wie ich || in Ausrufen: oh povero me! oh, me infelice! o, ich Armer! o, ich Unglücklicher! aber in Verbindung mit Verben steht io: oh minchione che so ~, o Dummkopf, der ich bin! || ~ sì! = no! ich, ja! ich, nein! || *sost.* m. Ich, n.; il mio ~, mein Ich; gonfio del suo ~, stolz auf sein Ich (v. τεο; dieses b. lat. ego). [n. pl.

iodarti, m. pl. *(Chim.)* jodsaure Salze,

iodato, *agg. (Farm.)* mit Jod gemacht; iniezione –a, Jodeinspritzung, f.

iòdio, m. *(Chim.)* Jod, n. (v. gr. ἰοειδής, veilchenfarbig; [vergiftung, f.

iodismo, m. *(Med.)* Jodismus, m.; Jod-

iodùro, m. *(Chim.)* Jodverbindung, f.; ~ di ferro, di mercurio, di piombo, Jodeisen; Jodquecksilber; Jodblei; ~ di potassio, Jodkalium, n.

iòide, f. *(Anat.)* Zungenbein, n. (v. gr. ὑοειδής, wie ein Y geformt).

ionadattico, *agg.* lingua –a, Verdrehung der Worte, f.; scherzhafte Umbildung derselben (z. B. arcoleneggi für areiconsoli) (viell. entst. aus ione u. attico).

Iònia, f. *(Geogr. stor.)* Jonien, n.

iònico, *agg.* ionisch (z. B. Dialekt, Säulenordnung zc.).

Iònio (pl. **–nj**), m. *(N. pr. etn.)* Jonier, m. || *agg.* dass. wie ionico; le isole ionie, die ionischen Inseln (nicht ioniche), f. pl.

iósa, a ~, *mod. avv.* in Hülle u. Fülle; in Menge; in Überfluß (Ethym. unbekannt).

iòta, m. f. Jota (neunter Buchstabe des griech. Alphabets), n. || *fig.* u. *fam.* ein wenig; eine Kleinigkeit; non valere un ~, nicht einen Heller wert sein, delle sue parole non perdeva un ~, von seinen Worten ließ er nicht das geringste unbeachtet.

ioule, m. *indecl. (El.)* Joule, n.; Einheit der elektrischen Arbeit od. des Wärmeeffektes.

ipallage, f. *(Gram.)* Hypallage; Wortverkehrung, f.; verkehrte Zusammensetzung od. Verbindung der Worte (gr. ὑπαλλαγή).

ipecacuana, f. *(Farm.)* Ipekakuanha; Brechwurz, f.; Ruhrwurzel, f. (v. der brasilianischen gleichnamigen Staude, Cephaëlis ipecacuanha).

ipèrbato, m. *(Gram.)* Hyperbaton, n.; Wortverrenkung; Stellung der Worte außer ihrer natürlichen Ordnung, f. (gr. ὑπέρβατον).

ipèrbole, f. *(Rett.)* Hyperbel; Übertreibung, f. || *(Geom.)* Hyperbel; bestimmte Kegelschnittslinie, f. (v. gr. ὑπερβολή).

iperboleggiare (**iperbole'ggio**), v. n. übertreiben, in Hyperbeln, Übertreibungen reden.

iperbolicamente, *avv.* in übertreibender Weise; in Übertreibungen, Hyperbeln.

iperbòlico, *agg. (Rett.)* hyperbolisch; übertreibend u. übertrieben || *(Geom.)* hyperbolisch; die Form u. Eigenschaften der Hyperbel habend.

iperboloide, f. *(Geom.)* Hyperboloid, n. (eine nicht geschlossene, krumme Fläche zweiten Grades) (v. gr. ὑπερβολή u. εἶδος).

ipèrboreo, *agg.* hyperboreisch; im äußersten Norden gelegen || *sost.* m. Hyperboreer; Nordmann, m.; *fig.* Sonderling (in der Kleidung u. in den Sitten), m. (gr. ὑπερβόρεος, über den Boreas hinausliegend).

ipercatalèttico, *agg. (Metr.)* hyperkatalektisch; überzählig; mit einer überschlagenden Schlußsilbe (Vers); f. catalettico).

ipercrìtico, *agg.* überstrenq in seiner Kritik; hyperkritisch || *sost.* m. Hyperkritiker, m.; überstrenger Beurteiler (v. gr. ὑπέρ u. critico).

iperdulìa, f. *(Teol.)* abgottische Verehrung (z. B. der Heiligen) (v. gr. ὑπέρ u. δουλεία).

iperemìa, f. *(Med.)* Hyperämie; Blutüberfülle, f. (gr. ὑπεραιμωσις).

iperestesìa, f. *(Med.)* Hyperästhesie; Überempfindlichkeit, f.; zu große Reizbarkeit (gr. ὑπέρ u. αἰσθησις).

ipermetro, *agg. (Met.)* hypermetrisch; mit einer überzähligen Schlußsilbe, die mit dem folgenden Verse zusammengelesen wird (v. gr. ὑπερμέτρος).

iperòssido, m. *(Chim.)* Hyperoxyd; Superoxyd, n.

ipertrofìa, f. *(Med.)* Hypertrophie; Überernährung, f. (v. gr. ὑπέρ u. τροφή).

ipnòtico, *agg.* hypnotisch; schlaftrunken; eingeschläfert; willenlos || schlafbringend; einschläfernd; betäubend (v. gr. ὑπνωτικός).

ipnotismo, m. *(Fisiol.)* Hypnotismus, m.; Kunst, einen Menschen einzuschläfern od. ihn in hypnotischen Zustand zu versetzen, f. || willenloser Zustand einer hypnotisierten Person || Lehre von dem hypnotischen Zustande, f.

ipnotista (pl. **–sti**), m. Hypnotiseur; Einschläferer, m.

ipnotizzare (**ipnotizzo**), v. a. hypnotisieren; durch Anwendung äußerer Mittel in tiefen Schlaf versenken, willenlos machen.

ipocàusto, m. *(Archeol.)* von unten geheiztes Badezimmer; Schwitzstube, f. (gr. ὑπόκαυστον). [hypocoistis).

ipocìstide, f. *(Bot.)* Hypocist, m. (Cytinus

ipocondrìa, f. Hypochondrie, f.; Unterleibsleiden, n.; Milzkrankheit, f. || Schwermütigkeit; Grillenfängerei, f. (v. gr. ὑποχόνδριος, was sich unter dem Brustknorbel, unter der Hergrube befindet).

ipocondrìaco, *agg.* hypochondrisch; milzsüchtig; grämlich; schwermütig; grillenfängerisch || *sost.* m. Hypochonder; Milzsüchtiger; Schwermütiger; Grillenfänger, m. (gr. ὑποχονδριακός).

ipocòndrio (pl. **–drj**), m. *(Anat.)* Hypochondrium, n.; Rippenweiche; Gegend des Unterleibes unter den Rippen, f. (gr. ὑποχόνδριον).

ipocrisìa, f. Hypokrisie; Verstellung; Heuchelei, f. (v. gr. ὑπόκρισις).

ipocrita (pl. **–i**), m. Heuchler; Scheinheiliger, m. || *agg.* heuchlerisch; scheinheilig; hypokritisch (v. gr. ὑποκριτής).

ipocritaccio (pl. **–a'cci**), m. (*pegg.* v. ipocrita) elender Heuchler.

ipocritamente, *avv.* in heuchlerischer, scheinheiliger Weise; unter Verstellung.

ipocritino, m. (*dim.* v. ipocrita) kleiner Heuchler; kleiner Schein.

ipocritone, m. (*accr.* v. ipocrita) gewaltiger Heuchler.

ipodèrma (pl. **–i**), m. *(Anat.)* Hypoderm, n.; unter der Oberhaut liegendes Gewebe || *(Zool.)* **–i**, pl. Hypodermen; Hautbremsen, f. pl.; Insekten, die unter der Haut der Tiere wachsen, n. pl. (v. gr. ὑπό u. δέρμα).

ipodèrmico, *agg. (Anat.)* hypodermisch; unter der Haut befindlich || *(Med.)* iniezioni –che, Einspritzungen unter die Haut, f. pl.

ipòfora, f. *(Med.)* Hypophore, f.; Fistelgeschwür, n. || *(Rett.)* Einwand, m. (gr. ὑποφορά). [sgastrium, Unterleib gehörig.

ipogastrico, *agg. (Anat.)* zum Hypo-

ipogastrio (pl. **–strj**), m. *(Anat.)* Hypogastrium, n.; Unterleib; Bauch, m. (gr. ὑπογάστριον).

ipogèo, m. *(Archeol.)* Hypogäum, n.; unterirdischer Raum; Kellergeschoß, n.; Gruft, f. (gr. ὑπόγαιον).

ipomòclio (pl. **–cl**j), m. *(Mec.)* Hebelstütze, -unterlage, f. (gr. ὑπομόχλιον).

ipòstasi u. **ipostàsi**, f. Hypostase; Unterlage; Grundlage, f. || Wesen, n.; Gegenständlichkeit; Persönlichkeit, f. || *(Med.)* Bodensatz des Urins, m. (gr. ὑπόστασις).

ipostaticamente, *avv.* in wesentlicher Weise || *(Teol.)* le due nature ~ unite in Cristo, die beiden Naturen zu einer Persönlichkeit in Christus vereinigt.

ipostatico, *agg.* hypostatisch; wesentlich || *(Teol.)* unione –a, Vereinigung zu einem Wesen, in einer Persönlichkeit (der beiden Naturen Christi) (gr. ὑποστατικός).

ipotèca, f. Hypothek; Unterlage, f.; als Unterpfand verschriebenes Grundstück; Grundschuld, f. || Pfandverschreibung, f. || prendere

od. accendere una ~ su un fondo, eine Hypothek auf ein Grundstück aufnehmen; essere gravato da ~, von einer Hypothek belastet sein; prima, seconda ~, erste, zweite Hypothek ‖ ufizio delle ~che, Hypotheken-, Grundbuchamt, n.; conservatore delle ~che, Grundbuchrichter, m.; libro delle ~e, Grund-, Hypothekenbuch, n. ‖ *fam.* Pfand, n.; Pfand-, Leihhaus, n.; aver l'orologio in ~, die Uhr versetzt haben; *fam.* sie hebräisch lernen lassen; *fig.* aver il giudizio in ~, seinen Verstand nicht recht beisammen haben (v. gr. *ὑποθήκη*).

ipotecabile, *agg.* mit einer Hypothek belastbar; verpfändbar.

ipotecare (ipotèco, **–chi**), v. a. als Hypothek, als Grundpfand geben; hypothekarisch belasten; verpfänden ‖ *p. pass.* ipotecato als *agg.*: mit einer Hypothek od. mit Hypotheken belastet.

ipotecario (pl. **–ari**), *agg.* hypothekarisch; pfandrechtlich ‖ creditore ~, hypothekargläubiger, m.; credito, debito ~, hypothekarische Guthaben; Hypothekarschuld, f.; banche ~e, Hypothekenbanken, f. pl. ‖ *sost.* m. *fam.* Pfandleiher, m. (mlt. hypothecarius).

ipoteca·to, *agg.* s. *p. pass.* v. ipotecare.

ipotenu·sa, f. (*Geom.*) Hypotenuse, f.: die dem rechten Winkel gegenüberliegende Dreiecksseite (gr. *ὑποτείνουσα*).

ipotèsi, f. Hypothese; Unterstellung; Annahme, f.; enumerieren als wahr angenommene Voraussetzung ‖ *nella peggior* ~, im schlimmsten Falle (gr. *ὑπόθεσις*).

ipotecame·nte, *agg.* im angenommenen Falle; in hypothetischer Weise; bedingungsweise. [vorausgesetzt (gr. *ὑποθετικός*).

ipotètico, *agg.* hypothetisch; angenommen; vorausgesetzt (gr. *ὑποθετικός*).

ipotipòsi, f. (*Rett.*) Hypotypose, f.: anschauliche Vorstellung; Versinnlichung, f. ‖ kurzer Abriß; Entwurf, m. (gr. *ὑποτύπωσις*).

ippa·rgro, m. in wildem Zustande aufgewachsenes Pferd; das wilde Pferd (gr. *ἵππαγρος*).

Ippa·rco, m. (*N. pr. stor.*) Hipparch.

ippico, *agg.* die Pferdezucht, -liebhaberei betreffend; società ~a, Verein für Pferdezucht, m.; esposizione ~a, Pferdeausstellung, f. ‖ esercizi ~i, Übungen auf dem Pferde; Reitkünste, f. pl. (v. gr. *ἱππικός*).

†ippocasta·no, m. (*Bot.*) bass. wie castagno d'India, f. castagno.

ippocenta·uro, m. bass. wie centauro.

Ippocrate, m. (*N. pr. stor.*) Hippokrates.

ippocra·tico, *agg.* (*Med.*) faccia, cera ~a, hippokratisches Gesicht: Gesicht im Todeskampfe; Ausſehen der Sterbenden, n.

ippocratì·smo, m. (*Med.*) auf den Hippokrates zurückzuführendes, hippokratisches System der Heilkunde.

ippocratì·sta (pl. **–sti**), m. Hippokratiker: Anhänger des hippokratischen Systems in der Heilkunde, m.

Ippocrène, f. (*Mit.*) Hippokrene, f.: Musenquell, m. eigentl. Pferdequell; Roßbach, entstanden durch den Aufschlag des Pegasus) ‖ *fig.* Poesie, f. ‖ *scherz.* ranocchi d'~, Dichterlinge, m. pl. (gr. *Ἱπποκρήνη*).

ippòdromo, m. Hippodrom; Pferderennen, n. ‖ Platz zur Pferderennen u. Reitübungen, m.; Reitbahn, f.; Cirkus, m. (gr. *ἱππόδρομος*). [sb. gr. *ἵππος* u. *γρυπός*).

Ippogrifo, m. (*Mit.*) Hippogryph: Roßgreif, m.; fabelhaftes Flügelroß (das den Astolf in Ariosts Gedicht zum Mond emportrug) (v. gr. *ἵππος* u. lat. gryphus).

Ippòlito, m. (*N. pr.*) Hippolyt.

ippologì·a, f. Pferdekunde, f.; wissenschaftliche Pferdekenntnis (v. gr. *ἵππος* u. *λόγος*).

ippopòtamo, m. (*Zool.*) Hippopotamus, m.; Fluß-, Nilpferd, n. (Hippopotamus amphibius) (gr. *ἱπποπόταμος*).

ipsilon u. **ipsilònne,** m. Ypsilon, n. (Buchstabe des griech. u. deutsch. Alphabets).

ipsometrì·a, f. Hypsometrie; Höhenmessung; Höhenmeßkunde, f.

ipsòmetro, m. Hypsometer, n.; Höhenthermometer; Thermobarometer, m. (v. gr. *ὕψος*, Höhe u. *μέτρον*, Maß).

ipsomètrico, *agg.* hypsometrisch; zur Höhenmessung gehörig; tavole ~che, hypsometrische Tabellen, f. pl.

ira, f. Zorn, m.; Wut, f. ‖ esser in ~, zornig sein; montare in ~ od. accendersi d'~, zornig werden; vom Zorn erfaßt werden; sfogare l'~, den Zorn austoben; contener l'~, den Zorn zurückhalten; fremere d'~, vor Zorn glühen, zittern ‖ *fam.* far ~, ärgerlich machen; è così pigro che fa ~, er ist so faul, daß man sich darüber wirklich ärgern muß ‖ esser in ~ ad alcuno, bei jem. (od. jhm.) verhaßt sein; *fig.* esser in ~ alle Muse, ein schlechter Dichter, Kompositi sein ‖ **~e,** pl. Zwistigkeiten, f. pl.; ci sono grandi ~e fra loro, es herrscht ein ernstliches Zerwürfnis zwischen ihnen ‖ ~ lodevole, gerechte Entrüstung ‖ *fam.* tocco (od. pezzo) d'~ di Dio, verbrecherischer Mensch (den Gott in seinem Zorne geschaffen) ‖ dire ~ di Dio di qd. od. di qc., alles mögliche Schlechte über jem. od. über etw. sagen (lat. ira).

iracondame·nte, *avv.* in zornmütiger, leicht reizbarer Weise.

iracò·ndia, f. zornige Gemütsanlage; jähzorniger, leicht reizbarer Sinn (lat. iracundia).

iracò·ndo, *agg.* jähzornig; aufbrausend; heftig; zum Zorne geneigt; reizbar (lat. iracundus).

ira·nico, *agg.* (*Etn.*) iranisch.

†ira·rsi, v. rifl. bass. wie adirarsi.

irascì·bile, *agg.* jähzornig; zum Zorne geneigt; zornmütig (lat. irascibilis).

irascibilità, f. Reizbarkeit, f.; jähzorniges, zum Zorne geneigtes Wesen.

iratamente, *avv.* im zorniger, gereizter, aufgebrachter Weise.

ira·to, *agg.* erzürnt; zornig; gereizt; aufgebracht (lat. iratus). [(ein Asien).

Ircà·nia, f. (*Geogr. stor.*) Hyrkanien, n.

ircà·no, *agg.* hyrkanisch; tigre ~a, hyrkanischer Tiger; *fig.* grausamer Wüterich.

⊙ irco (pl. **–chi**), m. Bock; Ziegenbock; Geisbock, m. (lat. hircus).

ire (nur im Infinitiv u. im *p. pass.* gebräuchlich, v. a. gehen ‖ e'è che ~, da ist noch weitlüft, noch lange hin (zeitlich u. örtlich; da ist ein großer Unterschied ‖ lasciarsi ~, sich gehen lassen ‖ ~ a occhi chiusi, blindlings zu Werke gehen ‖ *p. pass.* i·to, gegangen (f.); esser ~ od. esser bell'e ~, verloren, nicht mehr zu retten sein; il patrimonio è bell'e ~, das Vermögen ist hin, ist futsch ‖ sd'è ~, es ist dahin; er ist gestorben ‖ ghe ~, es ist ihm zerbrochen; *fam.* es ist flöten gegangen in seinen Hoffnungen (lat. ire).

ireos, m. (*Bot.*) bass. wie giaggiolo od. iride ‖ polvere d'~, Veilchenwurz-, Irispulver, n.

iridacee, f. pl. (*Bot.*) Irisarten, f. pl.

iride u. **⊙ irri,** f. Regenbogen, m. ‖ (*Anat.*) Iris; Regenbogen-, Mondhaut des Auges, f. ‖ (*Bot.*) Iris; Schwertlilie; Veilchenwurz, f. (Iris florentina u. germanica) (gr. *ἶρις*).

iridescènte, *agg.* schillernd; in den Farben des Regenbogens spielend.

iridescènza, f. Irisfarben; Schillern in den Farben des Regenbogens, n.

iridio, m. (*Min.*) Iridium, n.

irio·ne, m. (*Bot.*) gelbes Eisenkraut; Kok; Raukenjesuf, m.; Rauke, f. (Sisymbrium Irio).

Irlanda, f. (*Geogr.*) Irland, n.; Mare d'~, [länder; Ire, m.

irlande·se, *agg.* irländisch ‖ *sost.* m. Irländische Spott; Schalkheit, f.; ~ mordace, pungente, amara, fina, tagliente, bittere, feine Ironie ‖ per ~, in ironischer Weise; mit Ironie; ironisch (lat. ironia; gr. *εἰρωνεία*).

ironicamente, *avv.* mit Ironie; in ironischer Weise; in ironischem Tone.

ironico, *agg.* ironisch; spöttisch; spöttelnd; schalkhaft (gr. *εἰρωνικός*).

irosamente, *avv.* bass. wie iratamente.

irosità, *agg.* bass. wie iracondo.

irraccontabile, *agg.* unerzählbar; was sich nicht in eine Erzählung zusammenfassen läßt.

irradiamento, m. bass. wie irradiazione.

irradiare (irra·dio), v. a. bestrahlen; beschienen; erleuchten ‖ v. n. strahlen; Strahlen aussenden ‖ **–rsi,** v. rifl. sich strahlenförmig von einem Mittelpunkte aus verbreiten; sich nach allen Seiten hin erstrecken (z. B. Hautkrankheiten (lat. irradiare).

irradiazione, f. Bestrahlung; Beschreinung; Erleuchtung, f. ‖ Strahlen; Ausstrahlen, n. ‖ (*Phys.*) Irradiation; Veränderung der scheinbaren Größe infolge von Strahlenbeugung, f. ‖ strahlenförmige Anordnung od. Verbreitung (z. B. einer Hautkrankheit), f. [mento.

irraggiamento, m. bass. wie irradia-

irraggiare, v. a. bass. wie irradiare.

irragione·vole, *agg.* unvernünftig; nicht mit Vernunft begabt.

irragionevolezza, f. Unvernünftigkeit, f.; Mangel an Vernunft, m.

irragionevolmente, *avv.* ohne Vernunft; auf unvernünftige Weise.

irrancidi·re (irrancidi·sco), v. n. ranzig (rancido) werden.

irrappresentabile, *agg.* nicht darstellbar.

irrazionale, *agg.* s. irrazionevole.

irrazionale, f. unvernünftig; sich selbst widersprechend ‖ (*Mat.*) irrational; nicht in gewöhnlichen Zahlen auszudrücken (Größen).

irrazionalità, f. Unvernünftigkeit, f. ‖ *(Mat.)* Irrationalität, f. [ſaussöhnbar.

irreconciliabile, *agg.* unversöhnlich; unirreconciliabilità, f. Unversöhnlichkeit; Unaussöhnbarkeit, f. [keit.

irreconoscibile, *agg.* unerkennbar; unirreconoscibilità, f. Unerkennbarkeit; Unkenntlichkeit, f.

irrecuperabile, *agg.* unwiederbringlich; nicht wieder zu erlangen. [ſweisbar.

irrecusabile, *agg.* unverwerflich; unab-

irredentismo, m. politische Parteirichtung im modernen Italien, die die unter Österreich stehenden ital. Landesteile mit Italien vereinigt wissen möchte.

irredentì·sta (pl. **–sti**), m. Anhänger des Irredentismus; Irredentist, m.

irredènto, *agg.* nicht erlöst; nicht frei; provincie ~e, unter österreichischer Herrschaft stehende Länder italienischer Zunge, n. pl. (lat. irredemptus). [nicht rückkaufbar.

irredimibile, *agg.* nicht wieder einzulösen;

irrefragabile, *agg.* nicht zurückzuweisen; unbestreitbar (mlt. irrefragabilis).

irrefragabilità, f. Unbestreitbarkeit, f.

irrefrangibile, *agg.* unbrechbar.

irrefrenabile, *agg.* nicht zu zügeln od. zurückzuhalten; unbändig.

irregolare, *agg.* unregelmäßig ‖ *(Geom.)* figure ~i, Figuren mit ungleichen Winkeln od. Seiten, f. pl. ‖ *(Giur. can.)* unfähig für den Priesterstand ‖ *(Mil.)* milizie ~i, irreguläre (nicht innerhalb eines anerkannten Heeresverbandes stehende) Truppen, f. pl. ‖ *(Gram.)* nomi, verbi ~i, unregelmäßige Haupt-, Zeitworter, n. pl.

irregolarità, f. Unregelmäßigkeit, f. ‖ *(Giur. can.)* Unfähigkeit Priester zu werden od. zu sein, f.

irregolato, *agg.* ungeregelt; unordentlich.

irreligio·ne, f. Mangel an religiösem Gefühl, m.; Irreligiosität, f.; Unglaube, m. (mlt. irreligio, -onem).

irreligiosamente, *avv.* in irreligiöser, ungläubiger Weise; ohne Sinn für Religion.

irreligio·so, *agg.* irreligiös; glaubenslos; ungläubig; gottvergessen (lat. irreligiosus).

irremissibile, *agg.* unverzeihlich; nicht zu erlassen (Sünden, Strafen) (mlt. irremissibilis).

irremovibile, *agg.* unerschütterlich; unbeugsam; von seinem Entschlusse nicht abzubringen.

irremunerabile, *agg.* nicht in entsprechender Weise zu belohnen; unbelohnbar; unvergeltbar.

irremunera·to, *agg.* unbelohnt.

irreparabile, *agg.* unersetzlich; nicht wieder gut zu machen (Schaden 2c.) (mlt. irreparabilis). [ſunersetzlicher Weise.

irreparabilmente, *avv.* in unersetzbarer,

irreperibile, *agg.* unauffindbar; nicht auffindbar.

irreprensibile, *agg.* keinen Tadel verdienend; nicht zu tadeln; nicht tadelnswert (mlt. irreprehensibilis).

irreprensibilità, f. Schuldlosigkeit, f.

irreprensibilmente, *avv.* in untadelhafter Weise; ohne Tadel zu verdienen.

irrepugnabile, *agg.* unbestreitbar; unangreifbar; unwiderlegbar. [ſbarer Weise.

irrepugnabilmente, *avv.* in unbestreit-

irrequietezza, f. Zustand der Ruhelosigkeit, m.; Unruhe, f.; Aufgeregtheit, m.

irrequièto, *agg.* ruhelos; unruhig; aufgeregt (lat. irrequietus).

irresistibile, *agg.* unwiderstehlich, -bar.

irresistibilmente, *avv.* in unwiderstehlicher Weise.

irresolutezza, f. s. irrisolutezza. (lutus).

irresoluto, *agg.* s. irrisoluto (lat. irresoluzione, f. bass. wie irrisolutezza.

irrespirabile, *agg.* nicht möglich einzuatmen; nicht einzuatmbar (Luft).

irresponsabile, *agg.* unverantwortlich; keine Verantwortung (für etw.) tragend.

irrestorabile, *agg.* nicht wieder herzustellen.

irretire (irreti·sco), v. a. mit dem Netze (rete) fangen; in das Netz verwickeln ‖

fig. bestricken; umgarnen || *fig.* verwirren; betäuben; verwirrt machen.

irreverente, *agg.* s. irriverente.

irrevocabile, *agg.* unwiderruflich (Entschlüsse sc.) (lat. irrevocabilis).

irrevocabilità, f. Unwiderruflichkeit (z. B. einer Sentenz), f. [licher Weise.

irrevocabilmente, *avv.* in unwiderruf-

†irrichiúre, v. a. dass. wie arricchire.

irriconoscíbile, *agg.* unerkennbar; nicht wieder zu erkennen. [erkennbarkeit, f.

irriconoscibilità, f. Unkenntlichkeit; Un-

†irricordevole, *agg.* dass. wie immemore. [irridere).

irridere, v. a. dass. wie deridere (lat.

irriducíbile, *agg.* (*Mat.*) irreduktibel; nicht auf ein einfacheres Verhältnis zurückzuführen (Zahler u. Nenner eines Bruches).

irriflessione, f. Mangel an Überlegung, m.; Unüberlegtheit; Gedankenlosigkeit, f.

irriflessívo, *agg.* unüberlegt; unbedachtsam; ohne Überlegung sprechend od. handelnd; gedankenlos.

irrigabile, *agg.* bewässerbar; zu bewässern.

irrigamento, m. Bewässern; Benetzen; Besprützen, n.

irrigare (irrigo, –ghi), v. a. begießen; bewässern; berieseln || bespülen; benetzen (Flüsse ein Gebiet) (lat. irrigare).

irrigatore, m. Bewässerungsspritze, f.; Berieselungsvorrichtung, f. || *(Med.)* Ausspritzer, m.; Spülvorrichtung, f.; selbsttätiges Klystier; Irrigateur, m.

irrigatório (pl. –órj), *agg.* zur Bewässerung, Berieselung dienend; canale ~, Bewässerungskanal, m.

irrigazione, f. Bewässerung; Begießung; Berieselung, f.; Bes., Ein-, Ausspülung (z. B. innerer Körperteile), (lat. irrigatio, –onem).

irrigidire (irrigidisco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. starr (rigido) werden; erstarren (auch *fig.*). [vanire.

†irrigiovenire, v. n. dass. wie ringiovanire.

irriguo, *agg.* bewässernd; berieselnd || bewässerbar; leicht zu bewässern || wasserreich Örtlichkeiten (lat. irriguus).

irrilevante, *agg.* unerheblich; unbedeutend; irrelevant. [bauſz, f.

irrilevanza, f. Unerheblichkeit; Irrele-

irrimediabile, *agg.* unheilbar || nicht abstellbar; nicht abzuhelfen (mlt. irrimediabilis).

irrimediabilità, f. Unheilbarkeit, f.

irrimediabilmente, *avv.* ohne Abhilfe; ohne Gegen-, Heilmittel.

irrimutabile, *agg.* unabänderbar.

irrisíbile, *agg.* verlachenswürdig; -wert.

irrisióne, f. Verlachen; Verspotten; Verhöhnen, n. (lat. irrisio, –onem).

irrisívo, *agg.* lächerlich; verlachenswert.

irrisolutezza, f. Unentschiedenheit; Unentschlossenheit; Unschlüssigkeit, f.

irrisolúto, *agg.* unschlüssig; unentschlossen; unentschieden; in Zweifeln schwebend.

irrisóre, m. Verlacher; Verspotter, m. || Spötter, m. (lat. irrisor).

irrisório (pl. –órj), *agg.* verlachend; verspottend; spöttisch; höhnisch.

irritabile, *agg.* reizbar; erregbar; leicht aufzubringen; nervös (lat. irritabilis).

irritabilità, f. Reizbarkeit; Erregbarkeit; Nervosität, f.

irritamento, m. Reizen; Erregen, n.

irritare (irrito), v. a. reizen; erregen; aufregen; aufbringen; in Aufregung versetzen || nervös machen || ~ una piega, eine Wunde reizen; sie noch empfindlicher machen || *(Fisiol.)* einen Reiz hervorbringen (in irgend einem Organe); una luce irrita l'occhio, eine Lichterscheinung reizt das Auge, übt einen Reiz aus auf das Auge || **–rsi**, v. rifl. gereizt, aufgeregt, erzürnt, nervös werden || *p. pres.* irritante, einen Reiz ausübend || *sost.* m. **–i**, pl. Reizmittel; Irritantia, n. pl. || *p. pass.* irritato, als *agg.*: gereizt; aufgebracht; erregt (lat. irritare). [vorbringend.

irritativo, *agg.* reizend; einen Reiz her-

irritatore, m.; **–trice**, f. Aufreizer; Aufhetzer; Aufwiegler, m.; -in, f.

irritazione, f. Ab-, Aufreizung; Ab-, Erregung, f.; Reiz, m.; Reizung; Auslösung eines Reizes, f. || gereizter, aufgeregter Zustand; Zornigkeit, n.; Entrüstung; Erregung; Nervosität, f. || *(Med.)* Gereiztsein, Empfindlichsein (eines Organes), n.: ~ dell'occhio, leichte Entzündung des Auges (lat. irritatio, –onem).

irrito, *agg. (Giur.)* unnütz; wertlos; ungültig; testamento ~, ungültiges Testament || abbiasi per ~ e nullo il contratto, se . . ., der Kontrakt sei ungültig u. nichtig, wenn . . . (lat. irritus).

irritrattabile, *agg.* unwiderruflich; nicht zurückziehbar (Erklärungen, Geschenke sc.).

irritrosire (irritrosisco), v. n. widerspenstig, widersetzlich, aufsässig (ritroso) werden; *fam.* aufmucken.

irriuscíbile, *agg.* was nicht gelingen kann; was ohne Aussicht auf Erfolg ist; unerreichbar.

irrivelabile, *agg.* unenthüllbar.

irriverènte, *agg.* unehrerbietig (lat. irreverens, –tem). [Weise; ohne Ehrerbietung.

irriverentemente, *avv.* in unehrerbietiger

irriverènza, f. Unehrerbietigkeit, f.

irrogare (irrógo), v. a. *(Giur.)* dass. wie infliggere (lat. irrogare).

irrompere (irrompo; *perf.* irruppi, –rompesti), v. n. hereinbrechen; hineindringen (mit Gewalt) || ausbrechen; sich ergießen (über od. in ein Gebiet; Flüsse sc.) (lat. irrumpere).

irrorare (irróro), v. a. mit Tau benetzen; leicht benetzen (s. rorare).

irruènte, *agg.* hereinbrechend; ungestüm; heftig (lat. irruens, –tem).

irrugginire, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie arrugginire, –rsi.

irrugiadare (irrugiado), v. a. mit Tau (rugiada) benetzen, besprengen; leicht anfeuchten.

irruvidire (irruvidisco), v. a. rauh (ruvido) machen || **–rsi**, v. rifl. rauh werden; *fig.* bäurisch, plump werden.

irruzione, f. Hereinbrechen; Sicheindrängen (in gewaltsamer Weise), n. || Einfall; Einbruch (des Feindes ins Land), m. || Einbruch; Hereins, Überströmen (der Gewässer), n. (lat. irruptio, –onem).

irsúto, *agg.* mit dichten, borstigen Haaren besetzt; borstig || *(Astr.)* pianeti –i, Planeten mit Strahlenhöfen, m. pl. (lat. hirsutus).

irto, *agg.* struppig; borstig; rauh || ungepflegt; wirr (Haare) || stachelig; mit Stacheln, Dornen besetzt; dornig || *fig.* lavoro ~ di difficoltà, an Schwierigkeiten reiche Arbeit; stile ~, ungepflegter, holperiger, rauher Stil (lat. hirtus).

îsa! huh! (Ausdruck gebraucht beim Heben schwerer Lasten); su, ~! auf! huh!

Isabélla, f. *(N. pr.)* Isabelle || color ~, Isabellenfarbe, f.; isabellenfarbig; schmutzig od. bräunlich gelb (von Pferden).

Isacco, m. *(N. pr. bibl.)* Isaak.

isagóge, f. Isagoge; Einleitung, Einführung in eine Wissenschaft, f. (gr. εἰσαγωγή).

isagógico, *agg.* einführend; einleitend.

Isàia, m. *(N. pr. bibl.)* Jesaias.

ischiadico, f. *(Med.)* dass. wie sciatica.

ischiático, *agg. (Anat.)* zur Hüfte, zum Hüftbein gehörig || rimedi –ci, Mittel, die gegen die Ischias wirken, n. pl. (v. gr. ἰσχιατικός).

†schio (pl. –schi), m. *(Bot.)* August-, Sommer-, Stiel-, Fraueneiche, f.; fein- u. schmalblättrige Steineiche (Quercus pedunculata) || *(Anat.)* Hüfte, f.; Hüftbein, n. (gr. ἰσχίον).

†isciente, a ~, *mod. avv.* ohne (jds.) Wissen; hinter dem Rücken (jds.) (lat. inscien, –tem).

iscrivere (iscrivo; *perf.* iscrissi, –scrivesti), v. a. einschreiben; eintragen (in ein Buch, in eine Rolle) || *(Geom.)* ~ in una figura un'altra, in eine Figur eine andere einschreiben, »zeichnen« || ein-, aufschreiben (z. B. Worte auf ein Grab-, Denkmal) || **–rsi**, v. rifl. sich einschreiben; sich einzeichnen (in eine Liste; als Teilnehmer an etw. sc.) || *p. pass.* iscritto, als *agg.*: eingeschrieben; eingezeichnet || *sost.* m. gli –i, die Unterzeichner; die Teilnehmer, m. pl. (lat. inscribere).

iscrizioncèlla, f. *(dim.* v. iscrizione) kleine Inschrift, Aufschrift.

iscrizione, f. Einschreiben, -tragen, »zeichnen, n.; Eintragung (z. B. der Rente ins Staatsschuldbuch); Einschreibung; Einzeichnung; Inskription oder Namen in das Universitätsalbum sc.), f.; tassa d'~, Einschreibegebühr, f. || *(Giur.)* ~ ipotecaria (od. ~ allein) dass. wie ipoteca || Inschrift; Aufschrift (auf einem Denkmal, einer Grabplatte sc.), f. || *(Mar.)* ~ dei marinari mercantili, Evidenzhaltung der Seeleute, f. (lat. inscriptio, –onem).

iscrutabile, *agg.* unerforschlich.

iscurìa, f. *(Med.)* Harnverhaltung, f.; Harnzwang, m.; Ischurie, f. (gr. ἰσχουρία).

iscusàto, *agg.* dass. wie scusato.

isdegno, m. s. sdegno.

Isdraelìta u. **Israelìta** (pl. **–i**), m. *(N. etn.)* Israelit, m. [litisch.

isdraelìtico u. **israelìtico**, *agg.* israe-

isiàco, *agg.* zum Kultus der Isis gehörig; la tavola –a, die (berühmte) Isistafel im ägypt. Museum zu Turin. (Gottin).

Íside, f. *(N. pr. mit.)* Isis, f. (ägypt.

islamismo, m. Islam; Islamismus, m. (Religion der Muhammedaner) (arab. islâm, Hingebung, Unterwerfung).

islamita (pl. –i), m. Islamit; Bekenner des Islam; Muhammedaner, m.

Islanda, f. *(Geogr.)* Island, n.

islandese, *agg.* isländisch || *sost.* m. Islandese, Isländer, m.

Ismaèle, m. *(N. pr. bibl.)* Ismael.

isocèlo, m. *(Kett.)* Isoklon, m.; Gleichheit der Glieder in einem Satzgefüge, f. (v. gr. ἴσος, gleich u. κῶλον, Glied).

isobàriche, *agg. (Meteor.)* linee ~, Isobaren; Linien gleichen Luftdrucks; Hohenlinien, f. pl. (v. gr. ἴσος u. βάρος, Gewicht).

isocronismo, m. Isochronismus, m.; gleiche Zeitdauer; Gleichdauer (z. B. der Pendelschwingungen), f.

isócrono, *agg.* isochronisch; gleichlang dauernd || gleichzeitig; zu gleicher Zeit eintretend (v. gr. ἴσος, gleich u. χρόνος, Zeit).

isógono u. **–gònico**, *agg. (Geom.)* gleichwinklig; gleieckig; isogonisch; linee –goniche, isogonische Linien (die Orte derselben Deklination der Magnetnadel verbinden), f. pl. (v. gr. ἴσος, gleich u. γωνία).

ísola, f. Insel, f.; l'~ dell'Elba, die Insel Elba; l'~ di Sicilia, die Insel Sizilien; l'~ delle Canarie, die Kanarischen Inseln || Häusergruppe, f., »block, m., »insel, f. (lat. insula).

isolamento, m. Absonderung; Vereinzelung; Isolierung, f. || cella d'~, Einzel-, Isolierzelle (in einem Gefängnis), f. || *fig.* nazione ridotta all'~, in eine isolierte Stellung gebrachte Nation. [(mlt. insulanus).

isolano, m. Inselbewohner; Insulaner, m.

isolare (isolo), v. a. vereinzeln; vereinsamen; absondern; isolieren || *(Fis.)* isolieren; von der Verbindung mit elektrisch leitenden Körpern ausschließen; mit Nichtleitern umgeben || ~ malati, Kranke absondern, (von den anderen) absichtlich || **–rsi**, v. rifl. sich absondern, absperren, absichtlich; getrennt von anderen bleiben (v. isola).

isolario (pl. –arj), *agg.* die Inseln betreffend || *sost.* m. Buch mit der Beschreibung der Inseln, n.; Geographie der Inseln, f.

isolato, m. **–blocco**, m. **–ttolo**, m. **–ttolino**, m. *(Fis.)* Isolator, m.; elektrischer Nichtleiter || Isolierschemel, »stuhl, m. || Isolierkopf, m.; Absonderungshütchen an elektrischen Stromleitungen, n.

isolétta, f. *(dim.* u. *vezz.* v. isola) kleine, reizende Insel; Inselchen, n. [chen, n.

isolótto, m. kleine, winzige Insel; Insel-

ísomeria, f. *(Chim.)* Isomerie, f.; gleiche prozentische Zusammensetzung (v. gr. ἴσος, gleich u. μέρος, Teil).

isòmne, a ~, *mod. avv.* ohne (jds.) Willen; hinter dem Rücken (jds.) (lat. insciens, –tem).

isoperímetro, *agg. (Geom.)* mit gleichem Umfange (Figuren) (v. gr. ἴσος u. περίμετρος).

isòpo, m. s. issopo.

isóscele, *agg. (Geom.)* gleichseitig; gleichschenklig (v. gr. ἴσος u. σκέλος, Schenkel).

isotèrmico, *agg. (Fis.)* gleichwarm; linee –che, isothermische Linien; Isothermen; Linien gleicher mittlerer Temperatur, f. pl. (v. gr. ἴσος u. θερμός, Wärme). [Hispania).

ispanico, *agg.* hispanisch; altspanisch (v.

ispettorato, m. Inspektorat, n.; Inspektur, f.; Amt eines Inspektors, Aufsehers, Vorstehers, n. || Wohnung desselben, f.

ispettore, m.; **–trice**, f. Inspektor, m.; -in, f.; Aufsichtsbeamter, m.; -e, f.; Aufseher; Vorsteher, m.; -in, f.; ~ degli studj, Studieninspektor; Schulvorsteher, m.; ~ generale, Generalinspektor; sotto ~, Unteraufseher (lat. inspector, –orem).

ispezionare (ispeziono), v. a. beaufsichtigen; besichtigen; inspizieren.

ispezione, f. genaue Prüfung, Einsichtnahme; Durchmusterung, f. || Besichtigung; Musterung; Inspektion, f. || Aufsicht; Beaufsichtigung, f. || Aufsichts-, Inspektionsbezirk, m. (lat. inspectio, –onem).

ispido, *agg.* stachlig; borstig; rauh; rauch (lat. inspidus). [bar.

ispirabile, *agg.* einhauchbar; einflöß-

ispiramento, m. Einhauchen; Einflößen, n. ‖ dasſ. wie ispirazione.

ispirare (ispi·ro), v. a. einhauchen, -blaſen ‖ *fig.* einflößen; einhauchen; in den Sinn legen; eingeben (Gedanken ꝛc.) ‖ ✻beeinfluſſen ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* Eingebung empfangen; ſich inſpiriren; ſich begeiſtern; **–rsi** alle divine bellezze della natura, ſich an den göttlichen Schönheiten der Natur begeiſtern; ſich durch ſie Gedanken eingeben laſſen | *p. pass.* ispira·to, als *agg.*: begeiſtert; von höherer, göttlicher Eingebung erfüllt; poeta, artista **–,** inſpirirter Dichter, Künſtler ‖ *fam.* far l'**–,** den Verzückten ſpielen; das Ausſehen eines Verzückten (od. Verrückten) haben (lat. inspirare).

ispiratore, m.; –trice, f. Eingeber, m.; -in, f., Perſon od. Sache, die jem. mit Begeiſterung, mit neuen Gedanken erfüllt.

ispirazione, f. Einhauchung; Eingebung; Begeiſterung; Inſpiration, f. ‖ ✻Beeinfluſſung, f. (lat. inspiratio, –onem).

israelita, m. ſ. israelita. [sc. hora).

ĭssa, *avv.* nun; jetzt (D.) (v. lat. ipsa,

issare (i·sso), v. a. hiſſen; aufhiſſen; in die Höhe ziehen; entrollen; entfalten (Fahnen) (v. niederd. hissen). [ipso).

ĭsso, *pron.* dasſ. wie esso (D.) (v. lat.

issofatto, *avv.* ſofort; ſogleich; unmittelbar darauf; auf der Stelle (lat. ipso facto).

issòpo, m. *(Bot.)* Yſop od. Yſop, m. (Hyssopus officinalis).

istabile, *agg.* ſ. instabile.

istallare, v. a. ſ. installare. [Stelle.

istantaneamente, *avv.* ſofort; auf der

istantaneità, f. ſofortiges Eintreten (eines Ereigniſſes); Augenblicklichkeit, f.

istantaneo, *agg.* augenblicklich; ſofort, auf der Stelle eintretend; fotografia **–a,** Momentphotographie, f.

istante, *agg.* dringend; hereinzubrechen drohend; unmittelbar bevorſtehend ‖ drängend; dringlich ‖ *sost.* m. *(Givr.)* Einreicher einer Bittſchrift od. einer Klage, m. ‖ ✻Augenblick, m.; un ✻ di felicità, ein kurzer Augenblick des Glückes (lat. instans, –tem). [ſicher Weiſe.

istantemente, *avv.* un dringender, dring-

istanza, f. Drängen, n.; Dringlichkeit, f.; Ausdruck um Bitten, f. ‖ ſchriftliche Bitte; Eingabe, f.; Anſuchen; Geſuch, n.; far **–** per un posto, die Bewerbung um eine Stelle einreichen ‖ a **–** mia, tua, auf mein, dein Bitten od. Geſuch hin ‖ *(Givr.)* Anfrage, Eingabe bei Gericht, f.; Antrag; Einwurf, m. ‖ Inſtanz, f.; prima, seconda, terza **–,** erſte, zweite, dritte Inſtanz; via delle **–e,** Inſtanzenzug, m.; geordneter Rechtsgang (lat. instantia).

istare, v. n. dasſ. wie insistere (lat. instare).

istaurare (istaurro), v. a. einſetzen; begründen; feſtigen (lat. instaurare).

istèrico, *agg. (Med.)* hyſteriſch; uterusleidend (v. gr. ὑστερικός).

isterilire (isterili·sco), v. n. unfruchtbar, ſteril (sterile) werden ‖ v. a. unfruchtbar machen (auch *fig.*: **–** l'ingegno, den Geiſt austrocknen) ‖ keimfrei machen; ſterliſieren.

isterismo, m. *(Med.)* Hyſterie, f.; krankhafte Beſtimmung der Unterleibsnerven (v. gr. ὑστέρα, Gebärmutter). [Hyſteritiſ, f.

isterite, f. *(Med.)* Gebärmutterentzündung;

istesso, *pron.* dasſ. wie stesso.

istigamento, m. Anſtachelu; Anreizen, n.

istigare (istì·go, –ghi), v. a. anſtacheln; anreizen (meiſtzu ſchlimmen Dingen); **–** alcuno al male, jem. zum Böſen anreizen (lat. instigare). [Anreizer, m.; -in, f.

istigatore, m.; –trice, f. Anſtachler;

istigazione, f. Anſtachlung; Anreizung; Anſtiftung; Aufhetzung; Verleitung zum Böſen, f. (mlt. instigatio, –onem).

istillare (istì·llo), v. a. tropfenweiſe (a stilla) eingießen, einflößen; eintröpfeln ‖ *fig.* einflößen; eingießen (z. B. Liebe zu etw. uns Herz ꝛc.). [ſtinto.

istintivamente, *avv.* dasſ. wie per

istintivo, *agg.* inſtinktiv; unwillkürlich; vom Naturtriebe geleitet od. eingegeben.

istinto, m. Inſtinkt; Naturtrieb, m. ‖ natürliche, angeborene Neigung ‖ per **–,** inſtinktmäßig; aus Inſtinkt (lat. instinctus).

istituire (istitui·sco), v. n. einſetzen; ſtiften; gründen; einrichten; anordnen; **–** scuole, Schulen gründen od. einrichten; **–** un premio, eine Belohnung, eine Prämie ſtiften; **–** un' assemblea, un comitato, eine Verſammlung, einen Ausſchuß einſetzen ‖ *(Givr.)* **–** alcuno erede, jem. zum Erben einſetzen ‖ erziehen; bilden; formen; **–** i cittadini alla virtù militare, die Bürger zu kriegeriſcher Geſinnung erziehen (lat. instituere).

istituta, f. pl. Inſtitutionen des röm. Rechtes von Gajus u. Juſtinian, f. pl. (lat. institutae). [rer der Inſtitutionen, m.

istitutista (pl. –stì), m. Kundiger, Lehr-

istitutivo, *agg.* einſetzend; ſtiftend; gründend; zur Gründung beitragend.

istituto, m. Anſtalt; Stiftung, f.; Inſtitut, n.; **–** di carità od. di beneficenza, Wohlthätigkeitsinſtitut, -anſtalt ‖ Ordensſtiftung; religiöſer Orden ‖ Erziehungsanſtalt ‖ **–** bancario, Bankinſtitut (lat. institutum).

istitutore, m.; –trice, f. Einrichter; Gründer; Stifter, m.; -in, f.

istituzione, f. Anordnung; Einrichtung; Einſetzung, f. ‖ Stiftung; Gründung; Errichtung, f. ‖ *(Givr.)* l'**–** dell' erede, Einſetzung des Erben ‖ Erziehung; Heranbildung; Unterweiſung, f. (lat. institutio, –onem).

istmico, *agg.* iſthmiſch; zum Iſthmus gehörig; i giochi **–ci,** die iſthmiſchen Spiele, n. pl.

istmo, m. *(Geogr.)* Iſthmus, m.; Landenge (zwiſchen zwei Meeren), f.; l'**–** di Suez, di Panama, die Landenge von Sues, Panama ‖ Landenge von Korinth ‖ *(Anat.)* Schlund, m.; enger Eingang; **–** delle fauci, Schlundhöhle, f. (gr. ἰσθμός).

istolidire, (istolidi·sco), v. n. dumm (stolido) werden; verdummen.

istologia, f. *(Anat.)* Hiſtologie; Gewebelehre, f. (v. gr. ἱστός, Gewebe u. λόγος).

istòria, f. u. *Der.* ſ. storia u. *Der.*

istoriare (istò·rio), v. a. hiſtoriſche Gemälde malen ‖ mit hiſtoriſchen Gemälden die Wände ausſchmücken.

istoriógrafo, m. Geſchichtsſchreiber; Chroniſt, m. (v. istoria u. gr. γράφειν).

istradamento, m. Anweiſung; Anbahnung; Einleitung (eines Unternehmens), f. ‖ Anleitung (in den Studien), f.

istradare, v. a. dasſ. wie avviare.

Istria, f. *(Geogr.)* Iſtrien, n.

istrice, m. *(Zool.)* Stachelſchwein, n. (Hystrix cristata) (v. gr. ὕστριξ, –ικος).

istrione, m. Hiſtrione (etruſciſcher Schauſpieler im Rom), m. ‖ *fam.* Schauſpieler; Mime, m. ‖ *fig.* gli **–i** politici, die politiſchen Komödianten, m. pl. (lat. histrio, –onem).

istrionicamente, *avv.* in komödiantenhafter Weiſe. [mäßig (mlt. histrionicus).

istrionico, *agg.* ſchauſpielerhaft; mimen-

Istriotto, m. *(N. pr. etn.)* Iſtrier, m.

istruire (istrui·sco), v. a. lehren; unterrichten; unterweiſen ‖ inſtruiren; mit Anleitung, Anweiſungen verſehen ‖ *(Givr.)* **–** un processo, einen Prozeß inſtruiren; eine Rechtsſache zum Spruch vorbereiten ‖ *p. pass.* istrui·to u. istru·tto als *agg.*: unterrichtet; gebildet (lat. instruere).

istrumentale, *agg.* als Werkzeug dienend; durch Werkzeuge, Inſtrumente bewirkt ‖ *(Mus.)* mit Inſtrumenten ausgeführt (Muſik); inſtrumental.

istrumentare, v. a. ſ. strumentare.

istrumento, m. Inſtrument; Werkzeug, n. ‖ *fig.* Werkzeug; Hilfsmittel, n. ‖ *(Givr.)* Urkunde; Beweisſchrift, f.; Dokument, n. ‖ *(Mus.)* Inſtrument, n. (lat. instrumentum).

istruttivamente, *avv.* in lehrreicher Weiſe.

istruttivo, *agg.* lehrreich; unterweiſend; inſtruktiv.

istrutto, ſ. *p. pass.* v. istruere.

istruttòria, f. *(Givr.)* Inſtruktion (eines Prozeſſes), f.

istruzione, f. Unterweiſung; Belehrung; Lehre, f.; Unterricht, m.; pubblica **–,** öffentl. Unterrichtsweſen; ministro della pubblica **–,** Unterrichtsminiſter, m. ‖ Bildung, f.; Wiſſen, n. ‖ Weiſung; Anleitung; Verhaltungsregel; Vorſchrift; Inſtruktion, f. (lat. instructio).

istupidire (istupidi·sco), v. a. dumm (stupido) machen ‖ **–rsi,** v. rifl. dumm werden.

Italia, f. *(Geogr.)* Italien, n.

italianamente, *avv.* auf italieniſche Weiſe; in italieniſcher Sprache.

italianismo, m. italieniſche Rede-, Ausdrucksweiſe; Italianismus, m.

italianizzare (italiani·zzo), v. a. italieniſieren; italieniſch machen; italieniſche Form geben ‖ **–rsi,** v. rifl. italieniſche Sitten, Gewohnheiten annehmen; Italiener werden.

italiano, *agg.* italieniſch ‖ *sost.* m. Italiano; Italiener, m.

italico, *agg.* italiſch ‖ *(Stamp.)* carattere **–,** Kurſivſchrift, f.; geſchobene Lettern, f. pl.

ítalo, *agg.* italiſch; italieniſch ‖ in Zuſammenſetzungen gebraucht: alleanza italo-germanica, italieniſch-deutſches Bündnis (lat. italus). [item).

ìtem, *avv.* desgleichen; ferner; dito (lat.

iterare (i·tero), v. a. wiederholen; noch einmal thun (lat. iterare).

iteratamente, *avv.* in wiederholter Weiſe; zu wiederholten Malen; wiederholentlich.

iterativo, *agg. (Gram.)* zur Bezeichnung der Wiederholung dienend (Worte, Formen) (mlt. iterativus). [tio, –onem).

iterazione, f. Wiederholung, f. (lat. itera-

itinerario (pl. –a·rj), m. Reiſebeſchreibung f.; ſchriftlicher Wegweiſer; Führer für Reiſende, m. ‖ Fahrplan, m. ‖ *(Mil.)* Marſchroute, f. (lat. itinerarium).

ìto, *p. pass.* v. ire.

ittèrico, *agg.* gelbſüchtig ‖ *sost.* m. gelbe Geſichtsfarbe (v. gr. ἰκτερικός). [rus).

itterizia, f. *(Med.)* Gelbſucht, f. (mlt. icteritiocólla, f. Fiſchleim, m.; Hauſenblaſe, f.

ittiófago, *agg.* fiſchfreſſend; ſich von Fiſchen nährend (v. gr. ἰχθύς u. φαγεῖν).

ittiología, f. *(Nat.)* Fiſchkunde; Ichthyologie, f. (v. gr. ἰχθύς u. λόγος).

ittiológico, *agg.* zur Fiſchkunde gehörig.

ittiólogo, m. Kenner der Fiſche; Fiſchkundiger; Ichthyolog, m.

iugero, m. Acker, m. (altes Flächenmaß; 240 Fuß lang u. 120 Fuß breit) (lat. iugerum).

iunióre, *agg.* der jüngere (von zwei Brüdern) (lat. junior). [schamaedrys).

ìva, f. *(Bot.)* Berggamander, m. (Teucrium

ìvi, *avv.* dort; daſelbſt; an jenem Orte ‖ in jener Zeit; damals (lat. ibi).

ìzza, dasſ. wie stizza.

J.

j (i lungo od. lunga), m. u. f. j (Jod od. Jot), n.

Gemäß dem Gebrauche der neuen (fünften) Ausgabe des Wörterbuchs der Akademie der Crusca wird auch in dem vorliegenden Wörterbuch das j nur angewendet im Plural der auf **io,** mit **unbetontem** i, endigenden Subſtantive u. Adjektive, ſobald der Endſilbe ein Vokal oder die Konſonanten b, f, p, v, d, m, n, l, r u. z vorangehen, z. B. libraj, pl. v. libra·io; pròprj, pl. v. pròprio; uffi·zj, pl. v. uffi·zio etc. In dieſen Fällen ſteht alſo j für die kurze u. unbetonte Endſilbe ii. Die Plurale der Wörter auf cio u. gio, mit unbetonter Endſilbe io, in denen das i lediglich als Zeichen der weichen Ausſprache des c u. g vor o ſteht, werden dagegen nur mit einfachem i gebildet, z. B. baci, pl. v. bacio; elogi, pl. v. elogio; ebenſo: lacci, pl. v. laccio; raggi, pl. v. raggio. Nur von wenigen Subſtantiven, wie beneficio, disagio u. ähnlichen bildet die Crusca die Plurale auch auf j, um ſie von dem Plural der entſprechenden Adjektive z. B. bene·fici v. beneficio od. von einer gleichlautenden 2. Perſon Singularis Präſentis wie disagj v. disagiare zu unterſcheiden.

Zu bemerken iſt hierbei, daß neben dieſer Schreibweiſe jetzt in Italien das unbetonte ii des Pluralis auch häufig ausgeſchrieben wird, z. B. latticinii, pl. v. latticinio, oder daß dafür ein einfaches i geſetzt wird, z. B. preludi, pl. v. preludio oder daß auch nicht ſelten dafür ein i im Gebrauch iſt, z. B. tempi, pl. v. tempio. Eine einheitliche Schreibung dieſer Plurale iſt bisher noch nicht erzielt worden.

Der ebenfalls noch vielfach übliche Gebrauch, daß i vor einem Vokal als vollen Konſonanten zu betrachten und demgemäß dafür j zu ſetzen, iſt in dem vorliegenden Wörterbuch nicht angenommen worden. Man ſuche alſo alle Worte, die man irgendwo mit j geſchrieben findet, unter i auf, z. B. jeri unter ieri.

K.

k (ausgesprochen cappa) ist kein italienischer Buchstabe und findet sich in neuerer Zeit nur zuweilen in fremden Namen angewendet vor. In mittelalterlichen Texten steht er jedoch häufig vor a, o und u für c, wie sich auch noch die Litteraten des Cinquecento um seine Aufnahme in das italienische Alphabet stritten. Die italienische Transskription von k ist c (vor a, o und u) und ch (vor i und e).

L.

l (ausgesprochen elle), **m.** u. **f.**; **L** (ausgesprochen ăl), **n.** || **L.** Abkürzung für Lire, **f. pl.**, Lire, **f. pl.** || **L. L. M. M.**, Abkürzung für le loro Maestà, Ihre Majestäten, **f. pl.** || **L. L. A. A.** Abkürzung für le loro Altezze, Ihre Hoheiten, **f. pl.** || **L. c.** Abkürzung für luogo citato, am angeführten Orte.

l', Apostrophierung des Artikels lo, la u. le vor Vokalen (vor a immer, vor den anderen Vokalen meistens): l'odio für lo odio; l'alba, l'ira für la alba, la ira; l'impertinenze für le impertinenze.

la, **l.** (*fem.* des Artikels il u. lo; **pl.** le) die, **f.** || mit den Präpositionen di, a, da, su verbunden zu della, alla, dalla, sulla || in der Umgangssprache häufig vor weiblichen Vornamen gebraucht, z. B. la Giulia, l'Elisa, l'Elise; jedoch nicht vor historischen Namen, z. B. Cleopatra, nicht la Cleopatra (la Cleopatra würde den Titel einer Oper od. Dichtung über Cleopatra bezeichnen) || stets vor mamma (nicht vor madre) u. häufig vor sorella, zia, cognata etc.; la mia mamma (während man sagt: mia madre) || in etw. verächtlicher Weise vor Zunamen, z. B. la Staccoli, die Frau Staccali || bei Zeitangaben: la mattina, am Morgen; (des) Mens.; la sera, am Abend; (des) Abends || bei Stundenangaben: all' una (sc. ora), um eins; alle sei (sc. ore), um sechs || dire la mia, la sua etc. (sc. opinione), meine, seine ꝛc. Meinung sagen || *fam.* gebraucht für ella (le für elleno); quella ragazza la è pur bella, jenes Mädchen ist doch schön; le son cose da far girar la testa, das sind Dinge die den Kopf warm machen; l'eran tutte qui, sie waren alle hier. — **II.** *accus.* des *pron.* lei (pl. le) sie, **f.**; la salutai, ich grüßte sie; questa cosa ancora non l'ho veduta, diese Sache habe ich noch nicht gesehen || häufig *ell.* gebraucht, wo im Deutschen: es steht; chi la fa (sc. l'ingiuria) l'aspetti, wer es thut (nämlich Unrecht), möge sich darauf gefaßt machen; la finirò io (sc. questa faccenda), ich werde es beendigen; l'ho indovinata, ich habe es erraten; se le vuole, dagliele (sc. busse), wenn er sie (nämlich Schläge) haben will, so gieb sie ihm || häufig mit reflexiven Zeitwörtern: godersela, es genießen; svignarsela, sich darum drücken; sich aus dem Staube machen; farcela (sc. vita), leben; in quel posto ce la fa abbastanza bene, in jenem Orte lebt es sich ganz angenehm || *prov.* chi la dura la vince, wer ausharrt wird gekrönt (entst. aus lat. illa).

là, *avv.* dort; daselbst; an jenem Orte; in jenen Punkte || dorthin; dahin; nach jenem Orte od. Punkte hin || oft den Subjunktiven direkt angehängt; dammi quel libro ~, gieb mir das Buch dort || ~ dove od. laddove, dort wo; ~ entro, dort drinnen; ~ giù od. laggiù, dort unten; ~ su od. lassu, dort oben; ~ intorno, dort herum || più ~, mehr dorthin; verso ~, nach dorthin || auch zeitlich: tornerà ~ per Natale, er wird so gegen Weihnachten zurückkehren; eravamo ~ di Carnevale, es war so um die Karnevalszeit herum || ~ da..., in der Nähe; sta ~ da San Frediano, er wohnt da bei San Frediano herum || chi è ~? wer ist da? wer ist draußen? (wenn angeklopft worden ist) || chi va ~? wer da? alto ~ od. fermo ~! halt! steht! (Ruf der Schildwachen) || di ~, jenseits; di ~ d'Arno, auf der anderen Seite des Arno || di ~ giù (su), von dort unten (oben) her; di ~ entro, von da drinnen her || di qua ..., di là ..., hier ..., dort ...; auf der einen Seite ..., auf der anderen ... || di ~, auf der anderen Seite (der Straße); auf dem anderen Ufer; drüben || il mondo di ~, jene Welt; das Jenseits, **n.**; andare nel mondo di ~, sterben; essere più di ~ che di qua, dem Tode nahe sein; schon mit einem Fuße im Grabe stehen; oder auch: beinahe vergehen (vor Schmerz, Betrübnis ꝛc.) || *fam.* voltati in ~, ohne daß man es sich versah; im nächsten Augenblicke || là là, so so; gli affari come vanno? eh, là là, wie gehen die Geschäfte? so so (o ziemlich) || *fam.* va' pur ~, geh' nur hin; du wirst es schon sehen (erleben); andare là là, gemächlich, langsam gehen || più ~, più qua, hier u. dort; hüben u. drüben; auf diesem u. jenem Punkte || andare, farsi etc. più in ~, weiter gehen; cercare più in ~, weiter forschen, nachforschen; andare troppo in ~ col discorso, zu weit gehen im Gespräche || essere in ~ cogli anni, schon vorgerückt sein in den Jahren; in vorgerücktem Alter stehen || non farsi nè in qua nè in ~ di una cosa, sich aus einer Sache durchaus nichts machen || *fam.* essere un qui e un ~, der u. jener sein; ein Schurke sein (wenn man das beschimpfende Wort nicht direkt aussprechen will) (entst. aus lat. illac).

la, **m.** (*Mus.*) sechster Ton der in Italien gebräuchlichen diatonischen Tonleiter; A-Ton, **f.**

labarda, **f.** *fam.* für alabarda. [m.

†labardone, **m.** (*Zool.*) Saberdan; Scheilfisch, **m.** || eingesalzener Kabeljau.

labaro, **m.** (*Archeol.*) Labarum, **n.**; röm. Kriegsfahne unter den späteren Kaisern; Kreuzesfahne Konstantins, **f.** || Prozessionsfahne, **f.** (mlt. labarum).

⊙ **u. †labbia**, **f.** Gesicht; Antlitz, **n.** || menschliche Gestalt (D.) (lat. labium).

labbraccio (**pl.** —cci), **m.** (*pegg.* v. labbro) große, unförmlich dicke, häßliche Lippe.

labbratа, **f.** Schlag auf den Mund (eigentl. auf die Lippen).

labbrino, **m.** (vezz. v. labbro) schön geschnittene, feine Lippe (bes. v. Kindern).

labbro (**pl.** —i u. —a, **f.**), **m.** Lippe; Lefze (letzteres oberdeutsch u. bes. v. Tieren gebraucht), **f.**; ~ di sopra, di sotto, Ober-, Unterlippe || ~a di cinco, unförmliche, dicke Lippen; Labben; Flabben, **f. pl.** || morire col nome di Dio sulle ~a, mit dem Namen Gottes auf den Lippen sterben || ~ leporino, **f.** leporino || a fior di ~a, leicht mit den Lippen berührend; bevere a fior di ~a, nippen; dire una cosa a fior di ~a, etw. undeutlich od. in gleichgültigem Tone sagen || aver il cuor sulle ~a, das Herz auf der Zunge haben; offenherzig sein || aver una parola sulle ~a (od. sulla punta della lingua), ein Wort auf der Zunge haben (ohne es jedoch aussprechen zu können) || far il ~, den Mund verziehen (meist in spöttischer Weise) || Rand (von Gefäßen, Wunden ꝛc.), **m.** || (*Anat.*) Lefze; leistenartige Hervorragung, Lippe an Knochenrändern || (*Bot.*) Labium; Labellum, **n.**; Lippe; Lefze (lippenförmiger Teil der Labiaten) || (*Bot.*) ~ di Venere, Karde; Kardendistel, **f.** (Dipsacus fullonum); wilde Gartendistel (Dipsacus sylvestris); ~ d'asino, basil. wie verbasco (lat. labrum).

labbrone, **m.** (*accr.* v. labbro) dicke, große Lippe || Mensch mit dicken, wulstigen Lippen, **m.**

labbruzzo, **m.** (*vezz.* v. labbro) zierliche, feingeschnittene, schöne Lippe.

⊙ **la'be**, **f.** Fleck; Makel, **m.** (lat. labes).

⊙ **labere** (la'bo), **v. n.** herabgleiten; fallen || herabströmen (Flüsse) (D.) (lat. labi).

laberinto, **m.** Labyrinth, **n.** || Irrgang; Irrgarten, **m.** || *fig.* Windungen, **f. pl.** (z. B. eines Flusses, einer Straße); Verwicklung; Intrigue, **f.**; verwickelte, verworrene Sache || (*Anat.*) Labyrinth; Irrgang (im Ohre) (gr. λαβύρινθος).

labiale, *agg.* zu den Lippen gehörig; consonanti —i, Lippenlaute, **m. pl.**; Labialen, **f. pl.** (v. lat. labium).

labiato, *agg.* (*Bot.*) corolla —a, Lippenblüte, **f.** || *sost.* —e, **f. pl.** Labiaten, **f. pl.**; Lippen- od. Nachenblütler, **m. pl.**

labile, *agg.* leicht fallend; gleitend || *fig.* leicht in Sünde verfallend; leicht zu verführen; schwach || hinfällig; vergänglich; i beni —i di quaggiù, die vergänglichen Güter dieser Welt || memoria ~, schwaches Gedächtnis.

labilità, **f.** Schwächheit (meist im moral. Sinne), **f.** || Hinfälligkeit; Vergänglichkeit, **f.**

labiodentale, *agg.* labiodental; mit den Lippen u. Zähnen zugleich ausgesprochen

†labole, *agg.* **f.** labile. [(Laute).

laboratório u. **lavoratório** (**pl.** —órj), **m.** Laboratorium, **n.**; Arbeitsraum des Chemikers, Apothekers, Feuerwerkers ꝛc., **m.** || große Werkstatt. [(D.) (lat. labor).

†labóre, **m.** dasſ. wie fatica, travaglio

laboriosamente, *avv.* in arbeitsamer Weise; unter Mühen, Anstrengungen.

laboriosità, **f.** Arbeitsamkeit; Emsigkeit, **f.**; Eifer im Arbeiten, **m.** || Mühe; Beschwerlichkeit, **f.** || Schwierigkeit, **f.**; ~ di un' opera, schwierige Ausführung eines Werkes.

laborioso, *agg.* arbeitsam; emsig; vita —a, arbeitsames, mühseliges Leben || mühselig; beschwerlich; schwierig; digestione —a, schwere Verdauung; parto ~, schwere, schwierige Geburt || scritto ~, mühselig gearbeitetes u. schwer zu verstehendes Buch (lat. laboriosus).

labrace, **m.** (*Zool.*) dasſ. wie ragno (Lippfisch; lat. labrax od. labrus).

laburno, **m.** Bohnenbaum; Goldregen, **m.**; Markweide, **f.** (Cytisus laburnum).

lacca, **f.** Lack, **m.**; Lackfarbe, **f.**; Lackfirniß, **m.** || ~ gomma ~, Gummilack; cera ~, Siegellack; ~ in granelli, Körnerlack; ~ rossa, Krapplack (v. pers. lac).

†lacca, **f.** tiefgelegener Grund; Niederung, **f.** || ⊙ Thal; Ufer, **n.**; Graben, **m.** (v. althd. lahha od. laccha, Lache) || (*Vet.*) Kniehöhlung (des Pferdes); Gegend zwischen Ober- u. Unterschenkel, **f.**; Schenkel, **m.**

laccetto, **m.** (*dim.* v. laccio) kleine Schlinge od. Schleife (bes. die am oberen Rand der Stiefel zum Anziehen derselben).

lacchè, **m.** Lakai; Bedienter, **m.** || Läufer, **m.** (v. frz. laquais, dessen Etym. ungewiß).

∗lacchetta, **f.** dasſ. wie racchetta || Keule, **f.**; Hinterviertel, **n.** (v. Tieren).

lacchezzino, **m.** s. lacchezzo.

lacchezzo, **m.** *fam.* Leckerbissen, **m.**; pikante, den Appetit reizende Speise || *fig.* Lockmittel, **n.**; Reiz, **m.**; Anlockung, **f.** (viell. zusammenhängend mit lacchetta in der zweiten Bedeutung).

laccia, **f.** (*Zool.*) dasſ. wie cheppia (v. dtsch. lachs?).

laccіaria, **f.** Zug-, Wurfseine (bes. zum Einfangen wilder Pferde, Büffel ꝛc. dienend), **f.**; dare la ~, mit der Wurfleine fangen.

†lacciare, **v. a.** dasſ. wie allacciare.

laccio (**pl.** —cci), **m.** Schlinge; Schleife, **f.** || Bohne (zum Vogelfang), **f.** || Seine mit Laufknoten; Wurfleine, **f.**; Lasso, **m.** || leandere —cci, Schlingen legen (den Vögeln); prendere al ~, in (mit) der Schlinge fangen || *fig.* Hinterhalt; Fallstrick, **m.**; Nachstellung; Hinterlist; Falle, **f.**; tendere —cci, Fallstricke legen; eine Falle stellen; ins Garn locken || †Verurteilung zum Galgen, **f.**; Galgen, **m.** || (*Vet.*) Haarschnur, **f.**, =seil, **n.** (zum Offenhalten von Geschwüren) || †/(*Pitt.*) Zeichnung auf Goldgrund, **f.** || ⊙ **il ~** mortal, die sterbliche Fessel, d. h. der Leib (T.) (lat. laqueus).

laccіuòlo u. **laccіòlo**, **m.** (*dim.* v. laccio) kleine Schlinge, Schleife || *fig.* Falle; Hinterlist; Nachstellung, **f.**

Lacedèmone, **m.** u. **Lacedemònia**, **f.**

(Geogr. ant.) Lacedämon; Sparta; Lacedämonier, m.

lacera'bile, *agg.* zerreiß-, zerfleisch-, zerfetzbar ‖ leicht zu zerreißen (mlt. lacerabilis).

lacera'mento, m. Zerreißen; Zerfetzen; Zerfleischen, n.

lacera're (la'cero), v. a. zerreißen; zerfetzen; in Stücke reißen ‖ zerfleischen (wilde Tiere ihre Beute 2c.) ‖ *fig.* zerreißen (z. B. heftiger Schmerz die Seele); – la fama di qc., jds. Ruf vernichten; ihn schmählich verleumden, herabreißen; ihn schlecht machen ‖ *fig.* vergeuden; durchbringen (z. B. ein Vermögen) ‖ *fig.* un suono lacera gli orecchi, ein Ton zerreißt die Ohren ‖ **–rsi,** v. rifl. zerreißen; in Fetzen zerfallen; in Stücke gehen; brüchig werden (z. B. Seidenstoff) (lat. lacerare). [-in, f.

lacerato're, m.; –trice, f. Zerreißer, m.; **lacerazio'ne,** f. Zerreißung; Zerfleischung, f. (lat. laceratio, –onem).

la'cero, m. Abnutzung, f.; Verbrauch, m.

la'cero, *agg.* zerrissen; zerfleischt ‖ abgenutzt; verbraucht; zerfetzt (Kleidung) abgerissen; zerlumpt; in elendester Weise bekleidet (Personen) (lat. lacer).

lacèrto, m. *(Anat.)* Muskel mit daran hängenden Sehnen; bes.: Oberarmmuskel, m. (lat. lacertus).

†**lacértola,** f. ‖ lucertola.

†**làci,** *avv.* (aus là u. ci) dort; dorthin (D.).

⊙ **la'co** (pl. **–chi**), m. dass. wie lago (lat. lacus).

Lacònia, f. *(Geogr. ant.)* Lakonien, n.

laconicamente, *avv.* in lakonischer Weise; auf kurze, bündige Art.

lacònico, *agg.* lakonisch; kurz; bündig; einsilbig; in wenige Worte zusammengedrängt ‖ *sost.* m. Laconico, *(N. pr. etn.)* Lakonier, m. (lat. laconicus).

laconi'smo, m. Lakonismus, m.; bündige, kurze Ausdrucksweise; Bündigkeit; Kürze, f.

laconizzare (laconi'zzo), v. n. sich bündig, kurz ausdrücken (gr. *λακωνίζειν*).

lacrima, f. Thräne; Zähre, f.; versare **–e,** Thränen vergießen; tenere, ingoiare le **–e,** die Thränen zurückhalten, verbeißen, verbeißen; aver le **–e** in pelle in pelle, Thränen in den Augen, auf den Wimpern haben; gli spunta una **–,** eine Thräne tritt ihm ins Auge, bleibt schimmernd im Auge, rinnt aus seinem Auge ‖ *fig.* destare od. strappare le **–e,** Thränen entlocken, d. h. tief bewegen, ergreifen ‖ piangere a calde **–e,** bitterlich weinen; piangere a **–e** di sangue, blutige Thränen weinen ‖ **–e** di gioia, d'ira, Freuden-, Zornesthränen, f. pl. ‖ sciogliersi, struggersi, distarsi in **–e,** in Thränen zerfließen, zerschmelzen; nicht aufhören zu weinen ‖ *fig.* **–e** od. **–e** amare, bittres Weh; heftiger Schmerz ‖ *fig.* valle di **–e,** Thränenthal, n., d. h. die diese Welt voll Jammer u. Weh ‖ *fig.* – di coccodrillo, Krokodilsthränen, d. h. erheuchelte Betrübnis ‖ *fam.* Tropfen, m.; Tröpfchen, n.; non ce n'è rimasto di questo vino neanche una **–,** von diesem Weine ist kein Tropfchen, nicht einmal die Nagelprobe übrig geblieben ‖ **–e** Cristi od. lacrimacristi, Lacrima Christi (edle, dunkelrote Weinsorte, die am Fuße des Vesuvs wächst) ‖ *(Bot.)* **–e** di Giobbe, Christus-, Hiobs-, Marien-, Mosesthränen; großes Steinsamen (Coix lacryma) ‖ *(Orn.)* **–e,** große Schrotsorte ‖ **–e** d'incenso, Weihrauchkörner, n. pl.; incenso in **–e,** Weihrauch in Körnern, m. (lat. lacrima). [Thränendrüsen, f. pl.

lacrimale, *agg. (Anat.)* glandule **–i,** Lacrimare (la'crimo), v. n. Thränen vergießen; weinen ‖ ⊙ **–** ad alcuno, sich zu jem. weinend hinwenden (D.) thränen; fließen (die Augen); questo fumo mi fa **–** gli occhi, dieser Rauch bringt meine Augen zum Thränen ‖ tropfen; träufeln; Saft austropfeln, ausschwitzen (Pflanzen); le viti già cominciano a **–,** die Reben beginnen schon zu bluten ‖ auslaufen; Flüssigkeit durchsickern lassen (ein nicht dichtes Gefäß) ‖ ⊙ v. a. **–** alcuno, jem. beweinen, beklagen (D.) ‖ *p. pass.* **lacrima'to,** als *agg.:* beweint; ersehnt (lat. lacrimare).

lacrimatò'io (pl. **–ò'j**), m. *(Anat.)* Thränensack, -winkel (im Auge), m.

lacrimatò'rio (pl. **–ò'rj**), *agg. (Anat.)* muscolo **–,** Thränenmuskel, m. ‖ *(Archeol.)* vaso **–** od. **–,** m. Thränenkrug, m., -urne, f.

lacrimazio'ne, f. Vergießen von Thränen; Weinen, n. ‖ *(Med.)* Thränen; Fließen (der Augen), n. (lat. lacrimatio, –onem).

lacrime'tta, f. *dim.* v. lacrima; kleine Thräne; Thränlein, n.; versare qualche **–,** ein wenig weinen, plärren.

lacrime'vole, *agg.* beweinens-, beklagenswert; thränenerregend; kläglich; traurig.

lacrimo'ne, m. *(accr.* v. lacrima) große, dicke Thräne; fare i **–i,** große Thränen weinen.

lacrimosamente, *avv.* unter Thränen; mit Thränen in den Augen ‖ in weinerlichem Tone; unter Weinen.

lacrimo'so, *agg.* voller Thränen; weinend; klagend; jammernd (z. B. Stimme); le guancie **–e,** die thränenbenetzten Wangen, f. pl. (D.) ‖ *fig.* kläglich; traurig; racconto **–,** Thränen erregender Bericht; luogo **–,** trauriger, von Wehklagen erfüllter Ort (gewöhnlicher: luogo di lacrime) ‖ *(Agr.)* träufelnd; Saft ausschwitzend (Pflanzen); blutend (Weinreben) (lat. lacrimosus).

lacuna, f. dass. wie laguna ‖ *fig.* Lücke; Unterbrechung, f.; ausgefallene od. fehlende Stelle (z. B. in einem Codex); libro con molte **–e,** Buch mit vielen Auslassungen, Auslassungen ‖ ⊙ tiefster Grund, Schlund des Inferno (D.) ‖ *(Anat.)* kleine Höhlung in dem Zellgewebe (lat. lacuna).

lacunare, m. *(Arch.)* leerer Raum zwischen zwei Balken (der Decke) oder zwischen zwei Gewölbepfeilern, -feldern ‖ Lacunar, n.; getäfelte Zimmerdecke mit vertieften Feldern; Kassettendecke, f. (lat. lacunar).

lacunetta, f. *(dim.* v. lacuna) kleine Lücke od. Auslassung; kurze fehlende Stelle (z. B. in einem Codex).

lacustre, *agg.* in Landseen lebend; den Landseen angehörig (Tiere, Pflanzen 2c.) ‖ dimore **–e,** Pfahl-, Seebauten (der vorhistorischen Bevölkerung), m. pl. (v. lat. lacus). [tina.

ladano, m. *(Farm.)* dass. wie imbrolladdove, *avv.* wo; an dem Orte wo ‖ wohin; wodurch; wovohl denn; aus là u. dove). [laicale u. laico.

†**ladicale,** *agg.* u. †**ladico,** m. dass. wie

†**lardo,** *agg.* dass. wie lardo.

ladia, f. Thelm; Spitzhübin, f.; spitzbübisches, unehrliches Weib ‖ *fam.* innere Brusttasche ‖ *fam.* langer Stock mit gespaltener Spitze zum Obstpflücken.

ladracchiuòlo, m.; **–uòla,** f. *(dim.* v. ladro, –a) junge spitzbübische Person; kleiner Spitzbube, m.

ladraccio (pl. **–acci**), m. *(pegg.* v. ladro) elender, gemeiner Spitzbube, Dieb.

ladramente, *avv.* in spitzbübischer, diebischer Weise ‖ *fig.* in erbärmlicher, nichtswürdiger Weise; libro scritto **–,** abscheulich schlecht geschriebenes Buch.

ladreria, f. Spitzbüberei; Diebere, f.; spitzbübisches Unternehmen.

ladro, m. I. Dieb; Spitzbube, m. ‖ unehrlicher Mensch; betrügerischer Geschäftsmann ‖ **–** di casa, Hausdieb; **–** di campagna, Flurdieb; **–** di strada, Straßenräuber; **–** di mare, Seeräuber, m. ‖ **–** di professione, Spitzbube von Haus aus; gewerbsmäßiger Dieb; **–** di occasione, Gelegenheitsdieb ‖ **–** matricolato od. gran **–,** Erzspitzbube ‖ *prov.* non ride sempre la moglie del **–,** schließlich herrscht jeder Dieb seiner Strafe ‖ la comodità fa l'uomo **–,** s. comodità ‖ andare come il **–** alla forca, ohne widerwillig, sehr ungern thun ‖ la tavola ruba più che non fa il **–,** Wohlleben nimmt mehr weg vom Wohlstande als alle Diebe ‖ essere (od. fare) come i **–i** di Pisa che il giorno litigano e la notte rubano insieme, nur zum Schein uneins sein, im Grunde aber unter einer Decke stecken ‖ in casa di **–i** non ci si ruba, ein Dieb bestiehlt nicht den anderen; eine Krähe hackt der anderen nicht die Augen aus ‖ chi è bugiardo è **–,** wer lügt, stiehlt auch ‖ *fam.* una cosa vale il tal prezzo anche in man d'un **–,** eine Sache ist ohne Zweifel so u. so viel wert ‖ aceto de' sette **–i,** *(Farm.)* s. aceto. — II. *agg.* diebisch; spitzbübisch; betrügerisch; unehrlich; schlecht; tutore **–,** unehrlicher Vormund; serva **–a,** spitzbübische Magd; macellaro **–,** betrügerischer Fleischer ‖ raubgierig; mani **–e,** gierige, räuberische Hände, f. pl.; amministrazione **–a,** aussaugende, räuberische Verwaltung ‖ fig. occhi **–i,** herzensräuberische, lasterhafte, schelmische Augen, n. pl. ‖ *fam.* schlecht hergestellt; abscheulich; garstig; sonetto **–,** miserables Sonett; stagione **–a,** abscheuliches Wetter ‖ schwer; beschwerlich; mühsam; fatica **–a,** entsetzliche Anstrengung; lavoro **–,** Hundearbeit, f. ‖ *iron.* u. *scherz.* **–e** fatiche, harte (aber auch unehrliche) Arbeit ‖ *fam.* lucignolo **–** od. allem **–,** schleckbrennender (die Kerze auf einer Seite zerstörender) Docht; Dieb; Wolf; Räuber, m. (lat. latro).

ladrocì'nio, m. ‖ latrocinio.

ladronà'ia, f. Diebes-, Spitzbuben-, Räuberhöhle, f.; Diebesnest, n.; Ort, wo Diebe sich zusammenfinden, m. ‖ großer Diebstahl; gewaltige Spitzbüberei, Räuberei ‖ *fig.* Diebsgesellschaft; Spitzbubenbande, f.; Diebsgesindel, n.

ladroncèllo, m. junger Dieb, Spitzbube; spitzbübischer Bursche.

ladro'ne, m. Straßenräuber; Räuber, m. ‖ i due **–i,** die beiden Schächer; die beiden Räuber, die mit Christus zugleich gekreuzigt wurden (lat. latro, –tronis).

ladroneggio u. **ladroneccio** (pl. **–ggi, –cci**), m. Diebstahl, m. ‖ Raub; Straßenraub, m. ‖ Spitzbüberei, f.; räuberisches Unternehmen (z. B. eine Verpachtung).

†**ladroneggiare** (ladrone'ggio), v. n. sich dem Räuberleben ergeben; Räuber werden u. sein.

ladroneria, f. dass. wie ladroneggio.

ladronesco (pl. **–schi**), *agg.* diebisch; spitzbübisch; räuberisch. [lasciare.

†**lagare** u. **laggare,** v. a. dass. wie

lagèna, f. *(Archeol.)* Weinflasche mit engem Halse, f.; Vögel, n. (Weinmaß, etwa 52 Liter enthaltend) (lat. lagena).

laggiù, *avv.* dort unten; da unten ‖ nach dort unten; nach dort unten hin.

⊙ **laggiuso,** *avv.* dass. wie laggiù.

laghe'tto, m. (*dim.* v. lago) kleiner (meist künstlicher) See.

†**lagna,** f. Klage; Beschwerde, f. ‖ Bettlüneis, f.; Kummer, m.; Pein, f. (‖ lagnarsi).

lagnamente, m. Klagen; Sichbeklagen, n. ‖ Klage; Beschwerde, f. [Beschwerde, f.

lagnanza, f. Sichbeklagen, n.; Klage; **lagnarsi,** mi la'gno, v. rifl. (di qc.) sich beklagen; sich beschweren; klagen; jammern (über etw.) ‖ sein Leid klagen; **–rsi** con qd. di qc., sich bei jdm. über etw. beschweren, beklagen ‖ betrübt sein; Kummer hegen; sich bekümmern (viell. v. lat. laniarsi).

lagno, m. dass. wie lamento.

†**lagnoso,** *agg.* klagend; jammernd; wehklagend ‖ kläglich thuend; zum Jammern aufgelegt; weinerlich.

lago (pl. **–ghi**), m. See, m. ‖ *fig.* große Wasseransammlung; große Pfütze; Überschwemmung, f.; c'era un lago di sangue, eine große Blutlache war dort; hai fatto un **–,** du hast eine schöne Überschwemmung angerichtet ‖ *fig.* essere in un **–** di sudore, schweißgebadet sein ‖ *fig.* essere in un **–** di miserie, in einem wahren Meere von Unglück schwimmen ‖ Meile, die überschwemmt u. zu einem Eisfelde (für Eisgewinnung) oder zu einer Eisbahn umgewendet wird ‖ ⊙ Tiefe; Vertiefung; Höhlung, f. (D.) ‖ *(Anat.)* **–ghi** del cuore, die Herzkammern, f. pl. (lat. lacus).

lagone, m. (*accr.* v. lago), großer See ‖ *(Geogr.)* Lache (von Seewasser, die nach Überschwemmungen od. nach der Flut hinter den Dünen zurückbleibt), f.; Watt, n. ‖ *(Geol.)* heißer, dampfender See; Schwefel-, Eisenvitriolsee; i **–i** di Volterra, die Lagoni von Volterra.

lagrima, f. u. *Der.* s. lacrima u. *Der.*

†**lagume,** m. Lache, f.; Sumpf; Morast, m.

laguna, f. Lagune, f. kleine morastige Untiefe ‖ la città delle **–e,** die Lagunenstadt; Venedig (lat. lacuna).

†u. ⊙ **lai,** m. pl. Wehklagen, f. pl.; Klagegesänge, m. pl., -lieder, n. pl.; klagende Stimmen, f. pl.; Klagetöne; Seufzer, m. pl. (D.) (provenç. lais; v. kelt. llais).

laicale, *agg.* weltlich; dem Laienstande angehörig; condizione **–,** Laienstand, m.; istruzione **–,** Laien-, weltliche Bildung.

laicamente, *avv.* nach Laienart; nach weltlicher Sitte od. Gewohnheit.

laicato, m. Laienstand, m.; Laientum, n.; Klasse der weltlichen (d. h. nicht geistlichen) Gläubigen, f.

laico, *agg.* dem Laienstande (nicht dem Priesterstande) angehörig; weltlich; profan ‖ *sost.* m. Laie; Nichtgeistlicher; Weltlicher, m. ‖ Laienbruder (Mönch, der nicht die Priesterweihen hat), m. ‖ *fig.* Unerfahrener; Ungeweihter (in irgend einer Kunst od. Wissenschaft); Ungebildeter, m. (mlt. laicus, v. gr. *λαϊκός*, zum Volke gehörig).

laidamente, *avv.* in hässlicher, garstiger, schmutziger Art; **–** brutta, häßlich wie die Nacht; mangiare **–,** unflätig essen; vestire **–,** schmutzig gekleidet einhergehen.

laidezza, f. Gšßlichkeit; Garstigkeit; Abscheulichkeit; Unflätigkeit, f. || *fig.* Unsittlichkeit; Schändlichkeit; Zote, f.; zotige, gemeine, unflätige Äußerung od. Handlung.

†**laidire** (laidi'sco), v. a. ſ. illaidire.

laidità, f. bašſ. wie laidezza.

laido, *agg.* hšßlich; garstig; schmutzig; mißgestaltet; von ekelhaftem Aussehen ‖ *fig.* unsittlich; abscheulich; unflätig; zotig; libri —i, schmutzige Lektüre ‖ sudicio —, in ekelhafter Weise schmutzig (v. altbd. *agg.* leid, widerwärtig, verhaßt).

laidume, m. Ansammlung von Schmutz od. hšßlichen, widerwärtigen Dingen, f.; Schmutz, m.: questa casa è un vero —, dieses Haus ist ein wahrer Schmutzwinkel od. Unflat ‖ *fig.* Unsittlichkeit, f.; zotige, schmutzige Äußerung od. Aufführung; libro pieno di —, Buch voller unflätiger Stellen, n.

†**laidura**, f. bašſ. wie laidezza.

†**laida**, f. bašſ. wie laide, lode.

lama, f. sumpfige Niederung; moraſtige Wiese; Sumpf, m. (lat. lama).

lama, f. Klinge (eines Messers, Schwertes ɔc.), f. ‖ Platte, f.; Blatt, n.; Metallplatte; Blech, n. ‖ *fig.* u. *fam.* böser, schlimmer Gesicht; schlimmes Früchtchen ‖ *fig.* una buona —, ein guter Fechter; eine tuchtige Klinge ‖ *fig.* venire a mezza —, sofort in die Sache eintreten; schnell zum Beschlusse kommen; kurzen Umschweife machen (v. lat. lamina, lamna).

Lama, m. Lama; Oberpriester der Buddhisten, m.; il gran —, Dalai Lama, m.

lama, f. *(Zool.)* Lama od. Llama; Schafkamel (in Peru), n. (Auchenia lama).

lamaccia, f. (*spegg.* v. lama) schlechte, unbrauchbare Klinge ‖ *fig.* u. *fam.* äußerst schlimmer, unheimlicher Geselle.

⊙ **Lamaegna**, f. *(Geogr.)* bašſ. wie Allemagna, Deutschland, n. (D.)

lambiccare (lambi'cco), v. a. destillieren; abziehen ‖ *fig.* —rsi il cervello (intorno a qc.), sich den Kopf zerbrechen; nachsinnen; grübeln; sich u. der denken (über etw.).

lambicco (pl. —cchi), m. Destillierkolben, m.; Bremblase; Retorte, f. ‖ passar per —, destillieren; abziehen; *fig.* genau untersuchen ‖ *fig.* i —cchi della scienza, die wissenschaftlichen Prüfungen, Experimente (v. arab. al-anbig).

lambimento, m. Lecken; Belecken, m.

lambire (lambi'sco), v. a. lecken; mit der Zunge berühren, kosen (Speisen, Getränke ɔc.) ‖ abs., belecken ‖ *fig.* leicht berühren (Flamme einen Gegenstand); bespielen (Stücken das Gestade) (lat. lambere).

†**lambitivo**, m. *(Med.)* lindernde, zum Auflecken geeignete Arznei; Brustsaft, m.; Brustlatwerge, f.

lambrusca, f. wildwachsende, ungepflegte Weinrebe; Fuchstraube, f. (lat. labrusca).

lambrusco (pl. —schi), m. wilder, ungepflegter Weinstock ‖ herber Wein, der von diesem Stocke gewonnen wird.

†**lambruscarsi**, v. rifl. bašſ. wie insalvarsi.

†**lamella**, f. bašſ. wie lamina. [tiechire.

lamellare, *agg. (Min.)* tafelartig; blech-, blatt- od. plattenförmig (Gesteinslagerungen).

lamentabile, *agg.* ſ. lamentevole.

lamentamento, m. bašſ. wie lamentazione.

†**lamentanza**, f. bašſ. wie lamento.

lamentare (lamento), v. a. beklagen; beweinen ‖ klagen; trauern um etw.) ‖ —rsi, v. rifl. sich beklagen; wehklagen; jammern; Klagerufe ausstoßen ‖ —rsi di qc., sich über etw. beklagen; über etw. jammern, Klage führen ‖ *fam.* non mi lamento, ich will nicht klagen ‖ —rsi di gamba sana ſ. gamba ‖ —rsi di qd., über jem. Klage führen; mit ihm unzufrieden sein ‖ —rsi con qd., bei jdm. Klage führen; jdm. seine Klagen vortragen; ihm sein Leid klagen (lat. lamentari).

lamentazione, f. Klagen; Wehklagen; Jammern, n. ‖ Sichbeklagen ‖ Klageschrei, n.; Jammer, m. ‖ le —i (di Geremia), die Klagelieder (Jeremia), n. pl. (lat. lamentatio).

lamentevole, *agg.* klšglich; Klagen enthaltend; klagend; jammernd; jämmerlich ‖ beklagens-, bejammernswert.

lamentevolmente, *avv.* in klšglichem, jammerndem Tone ‖ auf beklagenswerte Weise.

lamento (pl. i·i), m. fortgesetztes, andauerndes, wiederholtes Klagen, Jammern.

lamento, m. Klagen; Jammern; Sichbeklagen, n. ‖ Klage, f.; Jammer, m.; Klageschrei, n.; Jammerrufe, m. pl. ‖ fare i suoi —i con qd., jdm. seine Klagen vorbringen; sich bei ihm beklagen (lat. lamentum).

lamentoso, *agg.* klšglich; jämmerlich; klagend; jammernd.

lamia, f. *(Mit.)* Lamie od. Lamia, f.; Nachtgespenst (das angeblich den Kindern das Blut aussaugte), n.; nächtlicher Unhold; Vampyr, m. (lat. lamia, gr. λαμία). [Saaldecke.

†**lamia**, f. *(Arch.)* gewölbte Zimmer-,

†**lamicare** (lamica), v. *impers.* fein, sachte regnen; sprühen; nieseln.

lamiera, f. Eisenplatte, f. ‖ †Rüstung, f.; Panzer, m. (v. lama).

lamierino, m. dünne Eisenplatte; Eisenblech (für Öfen ɔc.), n. [Eisenblech.

lamierone, m. dicke Eisenplatte; starkes

lamina, f. dünne Metallplatte ‖ Lamelle, f.; Blatt; Plättchen od. Blattchen, n. ‖ dünnes Blech von allerlei Metall ‖ *(Bot.)* Lamina; Blattfläche; Blattspreite, f. (lat. lamina).

laminare, *agg.* blätterig; aus feinen Blättchen od. Plättchen zusammengefügt (z. B. die Schmetterlingsflügel).

laminare (lamino), v. a. zu Blättchen od. Plättchen od. zu dünnem Blech verarbeiten (allerlei Metall); plätten; strecken; walzen.

laminatoio (pl. —oi), m. Streck-, Walzwerk, n. ‖ Streck-, Zugmaschine, f.; Laminierstuhl, m.

laminatore, m. Goldplätter, -schläger, m.

laminetta, f. *(dim.* v. lamina) dünnes Blättchen od. Plättchen (von allerlei Metall); feinstes Metallblech.

laminoso, *agg.* bašſ. wie laminare.

⊙ **lampa**, f. Lampe, f. ‖ *fig.* Licht, n.; Glanz, m.; Leuchte, f. (D.) (lat. lampas; gr. λαμπάς, -άδος).

lampada, f. Lampe (meist die zum Aufhšngen z. B. vor Heiligenbildern), f. ‖ *(Chim.)* — a spirito, di Berzelius etc., Spiritus-, Berzeliuslampe ‖ — di sicurezza, Sicherheitslampe ‖ — elettrica, elektrische (Glüh-, Bogen-)lampe (ſ. lampa).

lampadario (pl. —arj), m. Lampenträger, -stock, m., -gestell, n.; Kandelaber, m. ‖ Kronleuchter, m.

∗**lampana**, f. bašſ. wie lampada.

∗**lampanaio** (pl. —aj), m. Lampenverfertiger, m. ‖ Lichteranzünder, -ansteckerin (in Kirchen ɔc.), m. [wie lampo.

∗**lampaneggio** (pl. —eggi), m. bašſ.

lampanino, m. (*dim.* v. lampana) kleine Lampe; Lšmpchen, n.

lampante, *agg.* leuchtend; funkelnd; glitzernd (bei. von neugeprštgten Geldstücken u. von Juwelen gebraucht); trenta scudi belli —i, dreißig blanke Scudi ‖ klar; durchsichtig; funkelnd (Wein ɔc.) ‖ *fig.* klar; deutlich; übersichtlich; einleuchtend; bei ständlich (Schriften ɔc.); chiaro e —, klar u. deutlich.

†**lampare**, v. n. bašſ. wie lampeggiare.

lampasco (pl. —schi), m. *(Vet.)* Frosch, m. (krankhafte Anschwellung des Gaumens der Pferde; auch mal della fava genannt).

lampeggiamento, m. Blitzen; Wetterleuchten, n. ‖ Glitzern; Funkeln; Leuchten, n.

lampeggiare (lampeggio), v. n. blitzen; wetterleuchten ‖ aufblitzen; funkeln; leuchten; glitzern (Schwerter, Münzen, Juwelen ɔc.). [Blitzen od. Wetterleuchten.

lampeggio (pl. —i·i), m. anhaltendes

lampionaio (pl. —aj), m. Lampen-, Laternenanzünder, m.

lampioncino, m. (*dim.* v. lampione) kleine Lampe; Lšmpchen, n. (bei. das zu Illuminationszwecken gebrauchte).

lampione, m. Lampe, f. ‖ Straßen-, Wagenlaterne; Flurlampe, f. [lant, -verkšufer, m.

∗**lampista** (pl. —sti), m. Lampenfabri-

lampo, m. Blitz, m. ‖ Aufblitzen, n.; plötzliches Aufleuchten (z. B. eines Lichtes, eines Schwertes) ‖ *fig.* — d'ingegno, Geistesblitz; — di poesia, plötzlicher dichterischer Einfall; — di speranza, Hoffnungsstrahl, m. ‖ come un — od. in un —, blitzesschnell; sparire come un —, wie ein Blitz d. h. plötzlich verschwinden; Pha fatto in un —, er hat es in einem Augenblicke gemacht ‖ *mod. prov.* dopo il — viene il tuono, nach der Drohung folgt die Strafe (v. gr. λάμπειν).

lampone, m. Himbeerstrauch, m. (Rubus idaeus) ‖ Himbeere, f. ‖ gelato di —, Himbeergelee, m.; acqua di —, Himbeersaft, m., -limonade, f.

lampreda, f. *(Zool.)* Lamprete, f.; Steinlecker; Steinsauger, m.; Meerneunauge, n. (große Brickenart; Petromyzon marinus) (lat. lampreta, v. lambere, lecken u. petra, Stein).

lampredotto, m. junge, zarte Lamprete ‖ *(Macell.)* Eingeweide der geschlachteten Tiere; Gekröse; Geschlinge, n.; Kuttelin; Kaldaunen, f. pl.

lana, f. Wolle, f.; ∼ pecorina, caprina, Schaf-, Ziegenwolle; ∼ caprona, abgšge od. Bockswolle ‖ ∼ greggia, Naturwolle ‖ balla, fiocco di —, Wollballen, m., -flocke, f. ‖ verarbeitete Wolle; panni di —, wollene Stoffe, m. pl.; coperta di —, wollene Decke ‖ —e, pl. Wollenstoffe, m. pl.; Wollensachen, f. pl. ‖ *fam.* u. *fig.* weicher, dichter Haarwuchs ‖ ∼ maggiese, settembrina, ein-, zweischürige od. Winter-, Sommerwolle ‖ ∼ cardata, Kamm-, Scherwolle ‖ ∼ morticina, Sterblingswolle ‖ *(Stor.)* Arte della —, Zunft der Wollwirker, f. (eine der Arti maggiori im mittelalterl. Florenz) ‖ mezza ∼ (od. mezzalana), halbwollener Stoff ‖ *fam.* — delle mie pecore, eigenverdientes, selbsterworbenes Geld od. Gut ‖ *scherz.* buona ∼ (od. — allem) schlauer, durchtriebener Mensch; schlauer Fuchs; geriebener Kerl ‖ *mod. prov.* esser tutti di un peso (od. pelo) e di una ∼, alle von demselben Schlage sein; alle gleich traurige Gesellen sein ‖ fare d'ogni — un peso, alle nur möglichen Schandthaten verüben ‖ *fam.* levare la — a uno, jdm. das Fell über die Ohren ziehen; ihn gehörig auszupfen ‖ *fam.* u. *fig.* non c'è porcherie, è tutta —, hier kann kein Schwindel unter, es ist alles unverfšlschte Ware; *mod. prov.* disputar di — caprina, sich um des Kaisers Bart streiten (lat. lana).

lanaggio (pl. —ggi), m. allerhand Wolle (verarbeitete u. Naturwolle) ‖ Wollenwaren, -sachen, f. pl.; Wollenstoffe, m. pl.

lanaiuolo, m. Wollspinner, m., -wirker, -arbeiter, m. ‖ Wollhšndler, m. (lat. lanarius).

†**lanaria**, f. *(Artigl.)* Kanonenwischer, m. ‖ *(Mar.)* Teerquast; Kalfaterpinsel, m.

⊙ **lance**, f. Wagschale; Wage, f. (lat. lanx, lancem).

lanceolare, *agg.* bašſ. wie lanceolato.

lanceolato, *agg. (Bot.)* lanzen-, lanzettförmig (Blatter).

lancetta, f. *(Chir.)* Lanzette, f.; Laßeisen, n.; Wundmadel, f.; Aderlaßmesser, n.; Schnepper, m. ‖ Zeiger (der Uhr), m. ‖ Spitze der Magnetnadel, f. ‖ Grabstichel (der Holzschneider), m.; brunitoio a —, spitzes Brünierreisen (der Goldschmiede). [der Lanzette, m.

lancettata, f. *(Chir.)* Schnitt, Stich mit

lancettina, f. *(dim.* v. lancetta) *(Chir.)* kleine, feine Lanzette ‖ feiner, kleiner Uhrzeiger.

lancia, f. Lanze, f.; Speer; Spieß, m. ‖ *(Stor.)* Ritter, m.; speerbewaffneter Reiter; ∼ spezzata, bewaffneter Wagbalter, Gerichtsherr, Parteigšnger (eines Fürsten od. Großen) ‖ *(Stor.)* correre od. rompere una —, eine Lanze brechen; im Turnier kšmpfen; *fam.* sich an einer Streitfrage beteiligen; sich (mit jdm.) in Streit einlassen ‖ *mod. prov.* fare d'una — un punteruolo, ein groß angelegtes Unternehmen in ganz lšcherlichem Maßstabe durchführen ‖ *(Mar.)* Schaluppe; Jolle; Barkasse, f.; Beiboot, n. (dat. lancea).

lanciabile, *agg.* schleuderbar; was geschleudert wird od. werden kann.

lanciacappanelli, m. **-cantoni**, m. *indecl.* Großsprecher; Prahlhans, m.

lanciaio (pl. —aj), m. Verfertiger od. Verkšufer von allerlei eisernem Handwerkszeug (Messern, Ahlen, Feilen, Grabscheiten ɔc.), m. ‖ †Lanzenverfertiger; Waffenschmied, m.

lanciamento, m. Schleudern; Werfen, n.

lanciare (lancio), v. a. (wert von sich) schleudern; werfen (Ganzen, Wurfgeschosse); schießen (Pfeile ɔc.) ‖ *fig.* ∼ occhiate, Blicke schießen, werfen; ∼ un motto, ein treffendes Wort schleudern (gegen jem.); ∼ un proclama, eine Kundgebung in die Welt schleudern ‖, mit der Lanze treffen, verwunden, durchbohren ‖ arma da —, Wurfgeschoß, n. ‖ *fig.* ∼ cantoni od. campanili in aria, übertreiben; mit großen Worten um sich werfen ‖ —rsi, v. rifl. sich werfen; sich stürzen; —rsi contro qd., sich auf jem. stürzen; auf ihn einstürmen; sich ihm entgegenwerfen, -stürzen; —rsi là, sich dahin werfen; dorthin stürzen (lat. lanceare).

lanciasiluri, f. *(Mar.)* Torpedoschiff, n.

lanciata, f. Lanzenstoß, -stich, m.; Verwundung mit der Lanze; Lanzenwunde, f.

lanciatoia, f. *(Cacc.)* Wurfnetz (auf der Vogeljagd gebraucht), n.

lanciatore, m. Speerschleuderer; Lanzen-

werfer, m. ‖ *fig.* ~ di fiabe, Erfinder, Verbreiter von Fabeln, Lügen, m.

lanciére, m. *(Mil.)* Lanzenreiter; Lancier, m. (ital. Truppengattung, die den deutschen Ulanen entspricht) ‖ *(Mus.)* Lancier, m.; Art Kontertanz od. Quadrille.

lancina'nte, *agg. (Med.)* dolore ~, stechender Schmerz; Stechen, n.

lan'cio (pl. **–ci**), m. rascher Sprung; lebhafter Schwung; con un ~ fu in terra, mit einem starken Sprung (Schwung) erreichte er den Boden ‖ a ~ (od. a –i), in einem Sprung, Schwung; in Sprüngen; sprungweise ‖ di ~, sofort; ohne Verzug; im Nu; d'un ~ gli fu sopra, mit einem Sprung, im Nu saß er auf ihm ‖ di primo ~, sogleich; beim ersten Anblick; gleich im Anfang; kann angekommen ‖ dare un ~, dass. wie slanciarsi.

lancio'ne, m. *(accr. v.* lancio) großer, weiter Sprung.

†**lancionière**, m. dass. wie lanciatore.

†**lanciottare** (**lanciótto**), v. a. mit dem Wurfspieß treffen, verwunden, töten.

†**lanciótto**, m. Wurfspieß, m.

landa, f. Weide, f.; Weideland, n. ‖ Heide; Steppe, f.; unfruchtbares, landiges Gelände; Sandebene, f. (v. got. land; nach Diez v. kelt. lann od. land, Dorngestrüpp).

lande, f. pl. *(Mar.)* Püttings, f. pl.

†**landgravio**, m. s. langravio.

***landò**, m. Landauer (vierräderiger, leichter Kutschwagen mit ausschneidbar zu schlagendem Verdeck), m. (frz. landau, v. der Stadt Landau so benannt).

landra, f. liederliches Weibsbild; Landstreicherin, f. (well. v. mhd. leuderen, taumeln).

landrone, m. *volg.* für androne. (dem).

⊙**lan'eo**, *agg.* wollen; wollig od. wollicht (lat. laneus).

laneri'a, f. (meist im pl. gebraucht) Wollenwaren, -sachen, f. pl.; Wollenstoffe, m. pl.; Wollenzeug, n.

†**lane'tta**, f. *(dim. v.* lana) nur *fig.:* ~ fina, feine, schlaue, listige, durchtriebene Person.

lanfa, *agg.* acqua ~, dass. wie acqua nanfa, s. letzteres.

langi'o (pl. **–gj**), m. od. mal del lagno *(Vet.)* Schweißkrebs (des Rindviehs und der Pferde), m.

langraviato, m. *(Stor.)* Landgrafenwürde; Landgrafschaft; Rechtsbefugnis eines Landgrafen, f.

langra'vio (pl. **–vj**), m. *(Stor.)* Landgraf, m. (v. ahd. landgrâf).

†**langueggia're**, v. n. dass. wie languire.

languènte, *agg.* s. p. *pres.* v. languire.

languidamente, *avv.* in schwächlicher, dahinschleichender Weise.

languidézza, f. Schwächlichkeit; Kraftlosigkeit; Mattigkeit; Weichheit, f. ‖ ~ di stomaco, Leere im Magen, f.

languido, *agg.* kraftlos; entkräftet; schwach ‖ welk; dahinsiechend; siech; matt; schläfrig ‖ voce –a, schwache, matte Stimme; occhi –i, matte, schläfrige Augen, m. pl. ‖ lume –o, luce –a, schwachleuchtendes, mattes Licht ‖ *fig.* fantasia –a, kraftlose, schwache Phantasie (lat. languidus).

†**languidu're**, m. dass. wie languore.

languimento, m. dass. wie languidezza.

languire (**languiscio, languo**), v.n. entkräftet, matt, abgespannt sein; dahinwelken, -siechen, -schmachten ‖ schwach, hinfällig, ohnmächtig werden; vor Schwäche umsinken ‖ *fig.* im Elend leben; in dürftiger Lage, übel daran sein ‖ *fig.* darniederliegen (s. d. die Liebe zu den Wissenschaften, der Handel &c.); stocken; unterbleiben; fast sein od. werden (ein Unternehmen, die Unterhaltung) ‖ ~ d'amore, dalla fame (od. di fame), vergehen vor Liebe, vor Hunger ‖ langue la luce, il lume, das Licht brennt schwach, düster ‖ *prov.* quando il corpo duole, tutte le membra languono, wenn der Magen weh thut, leiden alle Glieder ‖ *p. pres.* **languènte**, dahinsiechend; darniederliegend ‖ *sost.* m. Kranker; Schwacher; Hilfloser; Siecher, m. (v. lat. languere).

languore, m. Entkräftung; Schwäche; Mattigkeit; Abgespanntheit; Abspannung, f.; Abgespanntsein, n. ‖ Darniederliegen, n. (s. d. der Studien, des Handels &c.); Flauheit, f. ‖ Niedergeschlagenheit, f.; trübe, melancholische Stimmung ‖ ~ di stomaco, Gefühl der Leere im Magen, n. (lat. languor, –orem).

†**langura**, f. dass. wie languore.

†**laniare**, v. a. dass. wie sbranare od. lacerare (lat. laniare).

†**laniére** n. **lanièri**, m. *(Zool.)* falco ~, Würgfalke; Blaufuß, m. (kleine Falkenart; Falco laniarius) ‖ *fig.* wilder, roher, bäurischer Mensch.

lanifício (pl. **–ci**), m. Wollbearbeitung; Herrichtung der Wolle (zum Verspinnen); Wollwirkerei, -weberei, f. ‖ Wollspinnerei, -weberei; Spinnerei, f. (Gebäude, Geschäft) (lat. lanificium).

†**wollig** (lat. laniger).

⊙**lanígero**, *agg.* wolltragend; wollig; **lanína**, f. dass. wie mezza lana (s. letzteres).

lanino, m. Wollarbeiter; Zurichter der Wolle (fürs Verspinnen), m. ‖ Wollspinner, m. ‖ Wollwirker; Wollenweber, m.

lano, *agg.* wollen; panno ~ (od. pannolano), Wollenstoff, m.; reinwollener Stoff; *fam.* wollene Bettdecke; pezza –a, wollene Windel.

lanosità, f. Wollichtsein, n.; Weichheit, f. (z. B. eines Stoffes).

lanoso, *agg.* wollig; wollicht; pecora –a, wollreiches, viele Wolle gebendes Schaf ‖ wie Wolle anzufühlen; panno ~, wollichtes, weiches Tuch ‖ capelli –i, wollige (d. h. dichte u. weiche) Haare, n. pl. ‖ mit wollichtem Flaum bedeckt (Wangen, Haut) (mlt. lanosus).

lantèrna, f. Laterne; Leuchte, f. ‖ ~ a olio, a gas, Öl-, Gaslaterne ‖ ~ cieca, Blend- (Diebs-)laterne ‖ Leuchtturm, m.; Fanal, n.; Leuchtkammer des Leuchtturms, f. ‖ ~ magica, Laterna magica; Zauberlaterne ‖ *(Arch.)* Laterne; (gläserner) Dachaufsatz; Türmchen, n.; Aufsatz auf einer Kuppel, m.; Glasbedeckung eines Treppenhauses &c, f.; Lichtöffnung im Dache, f. ‖ *scherz.* –e, pl. Augen, n. pl.; dove l'hai le –e? wo hast du denn deine Augen? | Laternenpfahl, m.; secco come una ~, dünn wie eine Bohnenstange ‖ *mod. prov.* dare (od. mostrare) altrui lucciole per –e, jdm. ein X für ein U machen; ihm etw. vorreden, weismachen (lat. laterna).

†**lanterna'io** (pl. **–a'j**), m. Laternenmacher, m. (lat. laternarius).

lanternino, m. *(dim. v.* lanterna) kleine Laterne; Handlaterne, f. ‖ *fam.* cercare con ~ qd. od. qc., jem. od. etw. eifrig, überall, wie eine Stecknadel suchen.

lanternone, m. *(accr. v.* lanterna) große Laterne; Straßen-, Hof-, Stall-, Flurlaterne, f. ‖ Stocklampe, -laterne; Prozessionslaterne, f.; *mod. prov.* il Cristo e i –i toccano sempre a' più minchioni, das Christusbild und die Prozessionslaternen müssen immer die Dümmsten tragen d. h. der Kluge drückt sich um die Besorgnisse herum.

lanugine, f. Flaum, m.; Milchhaar, n. (erster, zarter Bartanflug) ‖ *(Bot.)* Flaum; Flaumhaar (auf manchen Blättern, Blüten od. Früchten) ‖ *fig.* u. ⊙ Jugend, f.; la prima ~, die ersten Bartanflug treibenden Jünglinge, m. pl. (A.) (lat. lanugo, –ginem).

lanugino'so, *agg.* mit Flaum od. zartem kennendem Haare bedeckt (lat. lanuginosus).

lanu'to, *agg.* wollig; wollicht; mit Wolle bedeckt; Wolle tragend.

†**lanza**, f. s. lancia.

lanzichenécco (pl. **–cchi**), m. *(Mil. stor.)* Landsknecht, m. (volkstümlich u. so auch von den Italienern als Lanzknecht aufgefasst).

lanu'to, *agg. (Mil. stor.)* Landsknecht; Söldner, m. ‖ *fam.* bere come un ~, trinken wie ein Landsknecht; unmäßig trinken, saufen ‖ la loggia de' Lanzi wird in Florenz die loggia dell' Orcagna auf der Piazza della Signoria zubenannt, weil dort eine Landsknechtwache lag. [loon.

Laocoonte, m. *(N. pr. mit. u. lett.)* Laokoon.

laonde, *avv.* deshalb; daher; und so; so dass; wodurch; aus diesem Grunde (d. h. anderen).

lapazzo (pl. **–zj**), m. *(Bot.)* dass. wie lapazza, f. *(Mar.)* Maßwange, -schale, -verschalung; Maßenschale, f.

lapida, f. dass. wie lapide u. für dieses gebraucht in der Bedeutung: Deckstein der Abtritts-, Düngergrube, m.

lapidabile, *agg.* wert gesteinigt zu werden; ministero ~, ganz erbärmliches Ministerium.

lapidare (**la'pido**), v. a. steinigen; durch Steinwürfe töten od. schwer verwunden ‖ *fam.* pareva che mi volessero ~, es schien als wollten sie mich steinigen (so wütend waren sie) (lat. lapidare).

lapidaria, f. Inschriftenkunde, f. ‖ Kunst, Grab- od. Denkmal-, Denkfaselinschriften abzufassen, f.

lapidario (pl. **–a'rj**), *agg.* auf Inschriften bezüglich; stile ~, Lapidar-, Inschriftenstil, m. (lat. lapidarius).

†**lapidario** (pl. **–a'rj**), m. Steinschneider, -bearbeiter, m. ‖ Händler mit geschnittenen Steinen; Edelsteinhändler; Juwelier, m.

lapidazione, f. Steinigung, f. (Todesstrafe).

lapide, f. Stein, m. ‖ Grabstein (mit Inschrift); Denkstein; Denktafel, f. ‖ ⊙ Edelstein; geschnittener Stein; Kamee, f. (v. lat. lapis, –idem). [steinhart (lat. lapideus).

lapídeo, *agg.* steinern; aus (von) Stein ‖

lapidescènte, *agg. (Nat.)* versteinernd; steinbildend; eine steinartige Kruste ansetzend, bildend (bes. v. bestimmten Gewässern gebraucht) (lat. lapidescens, –tem).

lapidifico, *agg.* stein; wie lapidescente.

lapidificazione, f. Versteinerung; Zu-Stein-werden, n.

lapidiforme, *agg.* steinartig; steinhart.

lapillamento, m. Krystallisieren, n.

lapillare (**lapíllo**), v. a. krystallinische Gestalt verleihen ‖ v. n. krystallisieren.

lapíllo, m. Steinchen, n. ‖ krystallinisch gebildetes Steinchen, Körnchen ‖ Auswurfsschlacke der Vulkane, f. (lat. lapillus).

lapillo'so, *agg.* krystallinisch; in Form kleiner Krystallkörner.

lapis, m. *(Min.)* (~ rosso) Blutstein, m.; fasriger Roteisenstein; Rötel, m. (dass. wie matita od. ematite; japis haematites) ‖ Zeichenstift, m.; Bleifeder, f.; ~ nero, rosso, turchino, Bleistift; Rotstift; Blaustift; ~ Faber, Fabersicher Bleistift (v. lat. lapis).

lapisla'zzuli u. **lapisla'zzoli**, m. *(Min.)* Lapislazuli; Lasurstein, -spat, m. (v. lat. lapis u. mlt. lazulus od. lazur; letzteres v. pers. lazvard, blau). [suntauglicher Bleistift.

lapissa'ccio (pl. **–a'cci**), m. schlechter,

lapissi'no, m. *(dim. v.* lapis) kleiner, feiner, zierlicher Bleistift. [lappa).

†**lappa**, f. *(Bot.)* dass. wie lappola (lat.

lappa're, v. a. dass. wie lappeggiare.

lappe, *volg.* in den Redensarten: la gola gli fa lappe lappe, das Wasser läuft ihm im Mund zusammen; er ist sehr lüstern nach etw.; il cul gli fa lappe lappe, er ist von großer Angst ergriffen; das Herz sinkt ihm in die Hosen.

lappola, f. *(Bot.)* Klette, f. (Lappa) ‖ ~ campestre, Heckenkerbel, m. (Torilis anthriscus) ‖ ~ gramignuola (od. ~ di serpe), Kräuenfuß, m.; Hirschgras, n.; Schweinekresse; Feldkresse, f. (Senebiera coronopus) ‖ *fam.* u. *fig.* Klette; aufdringlicher, stets an einem klebender Mensch ‖ *fam.* –e, pl. Augenwimpern, f. pl. (v. lat. lappa).

lappoletta, f. *(Bot.) volg.* für miosoti (s. d.). do non si scordar di me.

lappolone, m. *(accr. v.* lappola) große Klette ‖ *fig.* unausstehlich aufdringlicher Mensch.

lappone, *agg.* lappländisch; lappisch ‖ *(N. pr. etn.)* Lappone, Lappe; Lappländer, m.

Lappónia, f. *(Geogr.)* Lappland, n.

†**lappeggia're** (**lapte'ggio**), v. n. schlucken; schlabbern (wie es die Hunde beim Saufen machen).

laqueario, pl. **–a'rj**), m. *(Archeol.)* Zimmerdecke, f. (lat. laquearium).

laquea'to, *agg.* mit getäfelter Decke ausgestattet (lat. laquearis).

†**lardaiuòlo**, m. dass. wie pizzicagnolo.

†**larda're**, v. a. s. lardellare.

lardato'io (pl. **–o'j**), m. *(Cuc.)* Speckstreifen; -schneider, m. ‖ *fig.* u. ⊙ [nabel, f.

lardella're (**lardéllo**), v. a. *(Cuc.)* (mit Speckstreifen) spicken ‖ *fig.* ~ uno scritto di citazioni, eine Schrift mit Citaten spicken.

lardéllo, m. Speckschnittchen, -stückchen, n., -streif, m. (zum Spicken der Braten).

lardíre, v. *(Min.)* Speckstein, m. (wie ihn die Schneider zum Aufzeichnen des Musters gebrauchen).

lardo, m. Speck, m. ‖ Schmer, m. u. n. (ausgelassenes Schweine- od. Rindstett) ‖ speckiches Fleisch (meist vom Schwein) ‖ *fig.* Überfluß, m.; nuotar nel ~, im Überfluß leben; *fam.* im Fett schwimmen; in der Wolle sitzen ‖ *fam.* esser un ~ (od. una palla di ~), ein Fettklumpen sein; sehr fett, feist sein (von Tieren u. Menschen gebraucht) ‖ *mod. prov.* gettar il ~ a' cani, Perlen vor die Säue werfen ‖ esser come comprar il ~ dalla gatta, etw. zu sehr teurem Preise kaufen müssen; etw. teuer bezahlen müssen ‖ *prov.* tanto va la gatta al ~, che ci lascia lo zampino s. gatta (lat. lardum, lardum).

lardo'ne, m. speckiches Fleisch; Speckseite, f. ‖ *fam.* –i, pl. Speckesser, m. pl.; Speckseiten, f. pl. (Spitzname für die Lombarden, die auf sehr fette Küche halten).

lardo'so, *agg.* speckicht (Fleisch).

largamente, *avv.* in breiter, ausgedehnter Weise ‖ auf reichliche Art: spendere, ricompensare ~, mit vollen Händen ausgeben (verschenden), belohnen ‖ diffondersi ~, sich in weite Kreise verbreiten ‖ le acque coprono ~ i terreni, die Gewässer bedecken weithin (weit u. breit) die Fluren ‖ in ausführlicher Weise; trattare, discutere ~, in breiter, weitschweifiger Art behandeln, erörtern.

†**largare**, v. a. ſ. allargare.

largheggiame·nto, m. *fig.* Freigebigkeit, f. ‖ Breite; Weitſchweifigkeit, f.

largheggia·re (-largheggio), v. n. in freigebiger Weiſe verfahren; freigebig ſein (von qd. gegen jem.) ‖ ~ di qc., freigebig ſein mit etw.; etw. reichlich austeilen, hingeben, ſpenden; ~ di parole, viele Worte machen; ~ di promesse, viel verſprechen; viele Verſprechungen machen; ~ di cortesie, ſich nach allen Seiten hin höchſt freundlich, zuvorkommend erweiſen ‖ ~ in favori, in beneficenze, Gunſtbezeugungen, Wohlthaten mit offenen Händen austeilen, -ſtreuen ‖ ~ in parole, in citazioni, weitſchweifig reden; viele (allzuviele) Citate anbringen, einflechten ‖ †v. a. Vollmacht, Befugnis erteilen; bevollmächtigen.

larghetto, *agg.* (*dim.* v. largo) etwas breit, weit; quest' abito è un po' ~, dieſer Anzug iſt etwas weit (*Mus.*) larghetto; etwas langſam (zwiſchen largo u. adagio).

larghe·zza, f. Breite, f.; lunghezza, ~ e profondità, Länge, Breite u. Tiefe ‖ *fig.* Freigebigkeit; Großmut; Liberalität, f. ‖ Fülle; Menge, f. ‖ Überfluß, m.; ~ di prodotti, Fülle von Erzeugniſſen ‖ Weite, f. (von Kleidungsſtücken od. Schuhwerk) ‖ ~ di vedute, di concetti, d'idee, Weitblick, m.; weiter Geſichtskreis ‖ †Vollmacht; Befugnis, f. (v. largo).

largire (largi·sco), v. a. ſchenken; austeilen, -ſpenden in reichlicher Weiſe ‖ zugeſtehen; verleihen (ihm. etw.) (lat. largiri).

largitore, m.; **-trice**, f. Freigebiger, m.; -e, f.; Schenker; Verleiher, m.; -in, f.; Maria -trice di grazie, Maria die Gnadenreiche.

largizione, f. freigebiges Verſchenken, Spenden, Austeilen; Austeilung, f. ‖ Geſchenk, n.; Gabe; Spende, f. (lat. largitio, -onem).

largo (pl. -ghi), *agg.* breit; panno lungo venti braccia e ~ due, zwanzig Ellen langes und zwei Ellen breites (od. breitliegendes) Tuch ‖ weit; questo buco è poco ~ per il cavicchio, dieſes Loch iſt nicht weit genug für den Zapfen; vestiti -ghi, weite (nicht eng anliegende) Kleider, n. pl.; maniche -ghe, weite Ärmel, m. pl.; *fam.* esser di maniche -ghe, ſ. manica ‖ geräumig; von großem Umfange; viel umfaſſend (Kreis, Umkreis) ‖ *fig.* coscienza ~a, weites (nicht ängſtliches) Gewiſſen; disciplina ~a, ſchlaffe, lockere Disziplin ‖ conto, calcolo ~, ungenaue, oberflächlich angeſtellte Rechnung, Berechnung ‖ interpretazione, traduzione ~a, weitgehende Auslegung; freie (allzufreie) Überſetzung; nel più ~ senso, im weiteſten Sinne (des Wortes) ‖ pronunzia ~a, breite Ausſprache; l'e si pronunzia ora ~a ora chiusa, das E wird bald breit (offen), bald geſchloſſen ausgeſprochen ‖ freigebig; gütig; edelmütig; liberal; uomo ~ a (od. di) quattrini, a (od. di) favori, in Geldſachen, in Gunſtbezeugungen freigebiger Menſch; ~ a parole, stretto a fatti, freigebig mit Worten, aber zurückhaltend, wenn es zu Thaten kommt ‖ *fam.* esser ~ come una pina verde, ſ. pina ‖ ~ghe concessioni, speranze, promesse, weitgehende Zugeſtändniſſe, ſtolze (hohe) Hoffnungen, große Verſprechungen, f. pl.; governo ~, liberale, weitherzige Regierung ‖ *(Art.)* maniera ~a, breite (Art der) Ausführung ‖ pigliarla ~a, weit ausbiegen (beim Fahren, Reiten ꝛc.); *fig.* (lange) Umſchweife machen (beim Einleiten eines Geſpräches) ‖ girare ~, einen weiten Umweg machen ‖ stare a ~, weit ſitzen, liegen; viel Platz haben; in Zwiſchenräumen voneinander ſtehen; gli scolari nelle panche della scuola dovrebbero stare molto a ~, die Schüler ſollten auf den Schulbänken ſehr weit voneinander ab ſitzen; auch stare alla ~a; bei *fig.*: stare alla ~a con qd., mit jem. nicht auf beſonders gutem Fuße ſtehen ‖ *Mil.)* alla ~a! ſtramm nach links! ‖ *fig.* alla ~a, in Fülle; im Überfluß; reichlich; spendere alla ~a, mit vollen Händen geben; vivere alla ~a, üppig, auf großem Fuße leben ‖ alla ~a! Platz! fort da! aus dem Wege! *fam.* veg mit ihnen! (von Perſonen, mit denen man nichts zu thun haben möchte); redet mir nicht von ihnen! ‖ di ~, daſſ. wie largamente (D.) ‖ *sost.* m. Breite; Ausdehnung (in die Breite), f.; misurare qc. per il lungo e per il ~ (od. per lungo e per ~), etw. der Länge u. Breite nach ausmeſſen; *fig.* conoscere qd. od. qc. per il lungo e per il ~, jem. od. etw. in- und auswendig, durch und durch kennen; girare per lungo e per ~, nach allen Richtungen (Seiten) hin ſich wenden ‖ Raum, m.; non c'è ~ a sufficienza, es iſt nicht Platz genug da ‖ far ~, Platz machen; ausweichen; beiſeite treten ‖ ~! Platz da! macht Platz! tretet zur Seite! ‖ farsi ~, ſich Platz machen (z. B. mit den Ellbogen in einem Gedränge); *fig.* ſich emporarbeiten, emporringen; ſich Anſehen, Ruf erwerben; ſich den Weg zu Ehren, Ämtern eröffnen ‖ *(Mar.)* prendere il ~ (od. la -a), in die See ſtechen; das offene Meer gewinnen; *fig.* ſich von einem Orte (od. aus der Umgebung einer Perſon) fortmachen; ſich drücken ‖ *(Mus.)* Largo, n.; langſam, gedehnt vorzutragendes Muſikſtück (lat. largus).

largoccio (pl. -occi), *agg.* etwas breit; ein wenig weit (Kleider; Schuhwerk).

†**largoveggente**, *agg.* weitſichend; mit weitem, umfaſſendem Blicke, Geſichtskreiſe.

†**largume**, m. daſſ. wie largo, m.

largura, m. † daſſ. wie larghezza ‖ weiter, geräumiger Platz; weite Ebene.

lari, m. pl. *(Archeol.)* Laren; Familien-, Hausgötter (der Etruſker u. Römer), m. pl. ‖ *fig.* Häuslichkeit; Familie, f.; Heim, n.; tornare ai patri -ari, zum väterlichen, heimiſchen Herde zurückkehren (lat. lares).

†**lari**, f. pl. Waſſerſcheide, f.; oberſter Gebirgsrücken (viell. v. lat. lar, Ufer, Grenze).

larice, m. *(Bot.)* Lärche, f.; Lärchenbaum, m.; Lärchentanne, f. (Larix europaea) ‖ Lärchenholz, n.

laricino, *agg.* vom Lärchenbaum; lärchen; olio ~, Lärtſch, m.; Terpentin, n.; harziges aus dem Lärchenbaum gewonnenes Öl.

laringe, f. *(Anat.)* Kehlkopf; Luftröhrenkopf; Stimmkopf, m. (gr. λάρυγξ).

laringite, f. *(Med.)* Laryngitis; Kehlkopfentzündung, f.

laringoscopio (pl. -pj), m. *(Med.)* Laryngoſcop; Kehlkopfſpiegel, m.

laringotomia, f. *(Med.)* Laryngotomie, f.; Kehlkopfſchnitt, m.

larva, f. Geſpenſt; Schreckbild, n.; nächtliches Schreckgeſicht ‖ *fam.* essere od. parere una ~, wie ein Geſpenſt (d. h. ſehr bleich und verfallen) ausſehen ‖ Maske, f.; *fig.* Schein; Anſehein, m.; sotto la ~ della pietà, unter der Maske der Frömmigkeit; il patriottismo è spesso una ~ per nascondervi le proprie ambizioni, der Patriotismus dient oft als Maske, um dahinter die eigenen Strebegelüſte zu verbergen ‖ *(Zool.)* Larve (der Inſekten) ‖ Inſektenhülle; Puppe, f. ‖ *fig.* Hülle ohne lebenskräftigen Inhalt; ~ di magistrato, vollſtändig ohnmächtige Obrigkeit, -rde; Schatten, Schemen einer Behörde, m. (lat. larva).

larvatamente, *avv.* in verſummter, verſteckter, verhüllter Weiſe; unter falſchem Ausſehen.

larvato, *agg.* verummt; verhüllt; patriottismo ~, heuchleriſcher, vorgeſchützter Patriotismus ‖ *(Med.)* febbre ~a, Fieber, deſſen Urſprung man nicht errät (lat. larvatus).

lasagna, f. (meiſt im pl.) Bandnudeln, f. pl. (dünne, breite Nudeln) ‖ *fam.* aspettare che la ~a ti piovano in bocca, warten, daß einem die gebratenen Tauben in den Mund fliegen; ſich nicht rühren wollen; notar nelle ~e, alles vollauf haben; dem Glücke im Schoße ſitzen (lat. lasanum; gr. λάσανον). [Kohl.

lasagnino, *agg.* cavolo ~, breitblättriger

lasagnone, m. *scherz.* Nudelfreſſer, m.; ungeſchlachter, tölpelhafter Menſch.

lasca, f. *(Zool.)* Rotfeder, -floſſe; Plötze, f.; Rotauge, n. (Süßwaſſerfiſch; Leuciscus rutilus) ‖ *fam.* sano come una ~, geſund wie ein Fiſch im Waſſer ‖ la celeste ~, die Fiſche, m. pl. (Zeichen im Tierkreiſe) (D.).

lascare (la·sco), v. a. *(Mar.)* ſchlicken (ein gespanntes Tau) (lat. laxare). ſlegato.

†**lasciamento**, m. daſſ. wie lascito od.

lasciapassare, m. Paſſierſchein, m.; ſchriftliche Erlaubnis zum Durchgehen, Eintreten.

lasciare (la·scio, -sci), v. a. laſſen ‖ zurücklaſſen; nicht mit ſich nehmen; liegen laſſen ‖ verlaſſen; im Stiche laſſen; ~ la moglie e i figliuoli, Weib und Kind verlaſſen ‖ nachlaſſen; hinterlaſſen (eine Erbſchaft; Familie) ‖ hinterlaſſen (üble Folgen); una malattia lascia lo strascico, eine Krankheit hat mancherlei Leiden im Gefolge ‖ ſitzen laſſen (eine Geliebte, ein Mädchen); nicht mehr lieben; kein Liebesverhältnis mehr haben (mit ihm.); si sono lasciati, ſie haben ihr Verhältnis abgebrochen ‖ aufgeben; unterlaſſen; nicht mehr betreiben; ~ i divertimenti, ſich von den Vergnügungen zurückziehen; ~ un lavoro a mezzo (od. in tronco), eine Arbeit halbvollendet, unvollendet liegen laſſen ‖ ~ la penna, die Feder hinlegen; aufhören zu ſchreiben (auch *fig.*) ‖ fortgehen (von einem Orte od. von einer Perſon); ha lasciato finalmente l'Italia, er hat endlich Italien verlaſſen; il colera ha lasciato quel paese, die Cholera iſt in jenem Lande erloſchen; lo ha lasciato la febbre, er iſt jetzt fieberfrei; ~ questa vita, il mondo, ſterben; ~ il mondo, ſich in die Einſamkeit zurückziehen; ins Kloſter gehen ‖ ~ alcuno, ſich von jem. trennen; lo lasciai sul ponte, ich verließ ihn auf der Brücke ‖ unterlaſſen; vergeſſen; auslaſſen; qui hai lasciato una parola, hier haſt du ein Wort ausgelaſſen (beim Schreiben, Leſen); ~ una maglia, eine Masche fallen laſſen (beim Stricken) ‖ übrig laſſen; aufbewahren; gli avanzi del desinare si lasciano per la cena, die Überreſte vom Mittageſſen werden für das Abendeſſen aufgehoben; lasciarsi due sole stanze, ſich zwei Zimmer allein reſervieren, vorbehalten; lasciami un po' di posto, laß mir ein wenig Platz übrig; räume mir ein wenig Platz ein ‖ lasciatemi la vita, laßt mir das Leben; verſchont mein Leben; agli ufiziali lasciarono l'arme, den Offizieren ließen ſie die Waffen ‖ ~ un posto, un impiego, eine Stellung aufgeben; ſich von einem Amte zurückziehen ‖ übertragen; auftragen; übergeben; anvertrauen; a chi hai lasciato quel ragazzo? wem haſt du jenen Knaben in Obhut übergeben? de' mio avvenire ne lascio la cura a Dio, die Sorge für meine Zukunft überlaſſe ich Gott ‖ non ~ nulla a desiderare, nichts zu wünſchen übrig laſſen ‖ vermachen; gli ha lasciato un mezzo milione, er hat ihm eine halbe Million vermacht ‖ qd. erede di tutto il suo, jem. zum Erben aller ſeiner Habe einſetzen; auch *assol.*: ~ a una chiesa, einer Kirche etw. vermachen ‖ ~ il segno, l'orma, das Zeichen, die Spur (von etw.) zurücklaſſen ‖ fallen laſſen; aus den Händen laſſen; ~ le redini, die Zügel loslaſſen ‖ frei-, loslaſſen (z. B. ein Tier etw., was es mit den Zähnen gepackt hat) ‖ ~ fuori (od. da parte), aus-, weg-, beiſeite laſſen ‖ ~ indietro, zurücklaſſen; überholen od. auch: unberückſichtigt, unbeachtet laſſen ‖ zugeſtehen; erlauben; überlaſſen; lasciami fare (od. lascia che io faccia), laß mich (es) machen; laß mich nur machen; lasciate che finisca, laßt ihn endigen; *fam.* lascia fare a Dio, ſei nur ruhig; trotze dich Jedwedem, laß ihn nur ruhig ſchwatzen; kümmere dich nicht um ſein Geſchwätz; ~ correre (le cose), den Dingen ihren Lauf laſſen; ein Auge zudrücken ‖ ~ andare qd., jem. nicht am Fortgehen hindern; ihn laufen laſſen ‖ lasciamo andare, es mag ſein; darauf wollen wir kein Gewicht legen ‖ lasciamo stare! rühr' nicht an! per scrivere latino bisogna lasciarlo stare, was feinen lateiniſchen Stil betrifft, ſo iſt nicht daran zu rühren ‖ ~ di . . ., aufhören, ablaſſen zu . . .; lascia una volta d'importunarlo, hör' nun einmal auf ihn zu plagen ‖ ~rsi vedere od. rivedere, ſich (wieder) einmal ſehen, bleiben laſſen; mit ſeinem Beſuche, Wiederkommen erſcheinen ‖ ~rsi andare, ſich gehen laſſen; nachläſſig, unaufmerkſam, ſchlaff ſein; od. auch: nachgeben; ſich hingeben (z. B. Illuſionen) ‖ ~rsi andare in terra, auf den Boden hinſinken ‖ ~ andare un pugno, una bastonata a qd., jdm. einen Fauſtſchlag, eine Tracht Prügel herabreichen, zukommen laſſen ‖ lascia! ſtelle dir einmal vor; denke dir nur (lat. laxare).

†**lasciarta**, f. Unterlaſſen, n. ‖ Zu-Stichlaſſen, n.; *prov.* ogni ~ è perna, man ſoll alles mitnehmen, was ſich einem darbietet.

lasciatura, f. *(Stamp.)* Auslaſſung (eines Wortes od. Buchſtabens; gew. pesce genannt), f. ‖ *(Sart.)* Einſchlag (am Saume); Auslöhner, m.

†**lascio** (pl. -sci), m. daſſ. wie lascito.

†**lascio** (pl. -sci), m. Heß-, Koppeleimen, n.; Leitſeil, n. ‖ al primo ~, bei der erſten Gelegenheit.

lascito, m. Vermächtnis; Legat; Ausgeſetztes, n. ‖ Stiftung, f. ‖ ſäuchtiger Weiſe.

lascivamente, *avv.* in ſügelloſer, unzüchtiger Weiſe ‖ **lascivezza**, f. daſſ. wie lascivia.

lascivia, f. Unzüchtigkeit, f.; unkeuſches, unzüchtiges Weſen; Unzucht, f.; freche Sinnlichkeit ‖ unzüchtige, unkeuſche, ſchwenſche, zotige Äußerung od. Handlung (lat. lascivia).

†**lascivíre** (lascivi·sco), v. n. unkeusch, unzüchtig, üppig werden od. sein.

lascívo, *agg.* unkeusch; unzüchtig; üppig; geil; schweinisch; lasciv (lat. lascivus).

†**làsco** (pl. **–schi**), *agg.* träge; faul ‖ schlaff; schwächlich ‖ dünn, weitmaschig (andere Form für lasso).

†**làssa**, f. Hetz-, Koppelriemen; Leitstrick, m.; Hetz-, Fangleine, f.; fare a ~, den Jagdhund loslassen ‖ stare a ~, auf dem Anstand ziehen.

⊙ **lassa're**, v. a. dasz. wie lasciare.

lassativo, *agg. (Med.)* abführend; lagierend (Heilmittel) ‖ *sost.* m. Lagativ, n.; Laxanz, f.; Abführungsmittel, n. (mit. laxativus). [stanchezza.

†**lassézza**, f. dasz. wie stanchezza od.

†**lassísmo**, m. Laxismus, m.; Schlaffheit in sittlichen Grundsätzen, f.

†**lassità**, f. dasz. wie fiacchezza od. allentamento (lat. laxitas).

†**lassitúdine**, f. Mattigkeit; Ermüdung, f. ‖ Müdewerden, n. (lat. lassitudo, -inem).

làsso, *agg.* müde; matt; schlaff; erschöpft ‖ *fig.* unglücklich; elend ‖ ~ a ah! (das frz. hélas)! ~ me! o, ich Unglücklicher! (lat. laxus).

✻**làsso**, m., ~ di tempo, Zeitraum, -abschnitt, m.; Zeit, f. (frz. laps de temps; lat. lapsus temporis).

†**là'sso**, m. dasz. wie lassa.

lassù, *avv.* da, dort oben ‖, nach dort oben; dort hinauf ‖ *fam.* quel di ~, der dort oben (d. h. Gott im Himmel) (v. là u. su).

⊙ **lassurs̀o**, *avv.* dasz. wie lassù.

làstra, f. Steinplatte, f.; Dachstein, m. ‖ Stein mit behauener Oberfläche; Pflasterstein; Dachziegel; strade a ~e, mit Quadern gepflasterte Straßen ‖ Platte, f.; ~ di ferro, di rame, di zinco, Eisen-, Kupfer-, Zinkplatte; ~e stereotipe, Schriftplatten; Stereotypen, pl. ‖ ~e di ghiaccio, Eisschollen, f. pl. ‖ ~ di vetro, Glasplatte, -scheibe, f. ‖ le ~e, das Straßenpflaster; die Straße; *fig.* die breiteste Öffentlichkeit; esser noto fin alle ~e, im ganzen Lande bekannt sein; *fam.* bekannt sein wie ein schediger Pudel; esser venuto a noia perfino alle ~e, allen, ohne Ausnahme, lästig geworden sein ‖ *fam.* consumar le ~e, in den Straßen auf u. ab bummeln; müßiger Pflastertreter sein ‖ †*fam.* mangarsi le ~e, den Eisenfresser, Bramarbas spielen (griechen Abstammung wie piastra od. piastra; v. gr. ἐμπλαστρον; vergl. dtsch. pflaster).

lastraiuòlo, m. †dasz. wie lastricatore ‖ *(Mest.)* Arbeiter, dem die Aufsicht und Besorgung der Zinkplatten für die Papierpresse obliegt. [n.

lastricamento, m. Pflastern, n. ‖ Pflaster.

lastricare (la·strico), v. a. pflastern (Straßen, Höfe ꝛc.) ‖ decken; eindecken (der Dächer mit Schiefer-, Steinplatten) ‖ *fig.* ~ a uno la via, il cammino a qc., jdm. den Weg zur Erreichung eines Zweckes ebnen od. bahnen ‖ *mod. prov.* prendere a ~ il mare (od. gli è come ~ il mare), Unmögliches anfangen, versuchen; einen Mohren weiß waschen wollen ‖ *p. pass.* le strieate, gepflastert (b. u. t.) ‖ *sost.* m. Stein-, Straßenpflaster, n. ‖ *(Fort.)* ~ di difesa, mit Quadern eingedecktes Vollwerk (f. lastra).

lastricatore, m. Pflasterer; Steinsetzer, m.

lastricatura, f. Pflastern; Legen des Straßenpflasters, n. ‖ Pflasterung, f.

lastrico (pl. **–chi** u. **–ci**), m. Stein-, Straßenpflaster, n. ‖ *fam.* lasciare od. abbandonare qd. sul ~, im Elend, in den dürftigsten Verhältnissen zurücklassen; mettere od. gettare qd. sul ~, jem. brotlos machen, in die äußerste Not versetzen; ridursi in sul ~, in das größte Elend geraten; an den Bettelstab kommen ‖ *fam.* denari non si trovano mica sul ~, Geld findet man nicht etwa auf der Straße ‖ dasz. wie lastricatura.

lastrone, m. *(accr.* v. lastra) große Platte (von Stein, Metall ꝛc.); ~ di ghiaccio, mächtige Eisscholle ‖ *mod. prov.* battere il deretano sul ~, faulenzen; Bankrott machen ‖ †Steinplatte zum Verschließen des Backofens.

⊙ **latèbra**, f. Versteck, n.; Schlupfwinkel, m. (D.) ‖ le ~e del cuore, Innerstes des Herzens, n. (lat. latebra).

latènte, *agg.* verborgen; versteckt ‖ *(Nat.)* gebunden; latent; malattie ~i, latente, noch nicht zum Ausbruch gekommene Krankheiten, f. pl.; calore ~, latente Wärme (lat. latens, -entem).

laterale, *agg.* seitlich; an der (zur) Seite befindlich; zur Seite gehörig; parti ~i, Seitenteile, m. pl.; pareti, porte ~i, Seitenwände, -türen, f. pl. ‖ *(Giur.)* eredi ~i, Seiten-, Lateralerben, m. pl. ‖ *(Fis.)* calamite ~i, Lateralmagnete (im Gegensatz zu calamite longitudinali, Longitudinalmagnete), m. pl. (lat. lateralis).

lateralmente, *avv.* auf der Seite (od. auf einer der Seiten); von einer Seite her.

làtere, a ~ (lat.) von der Seite; zur Seite; legato, ambasciatore a ~, päpstlicher Botschafter erster Klasse; Kardinalbotschafter; Bevollmächtigter des heil. Stuhls in Sachen der geistlichen Gerichtsbarkeit; Statthalter einer Provinz des früheren Kirchenstaates, m. ‖ *fam.* essere il suo consigliere a ~, sein einflußreichster, intimster Ratgeber sein.

laterizio (pl. **–zj**), *agg.* aus Ziegelsteinen od. gebrannter Erde hergestellt; lavoro ~, Ziegelsteinbau, m.; materiale ~ (od. il ~), alle Ziegel-, Dachsteine, die zu einem Bau gehören (lat. lateritius).

†**latezza**, f. dasz. wie latitudine.

laticlavio (pl. **–vj**), m. *(Archeol.)* breiter Purpurstreif auf dem Gewand der römischen Senatoren ‖ Senatorengewand, n. (lat. laticlavium).

latifondo, m. (meist im pl.) weite, ausgedehnte Besitzung; Großgrundbesitz, m.; Latifundium, n. (Latifundien, n. pl.) (lat. latifundus). [fehlerhaftes, unklassisches Latein.

latinaccio, m. *(pegg.* v. latino) schlechtes,

latinamente, *avv.* in lateinischer Sprache, Ausdrucksweise, Form. [zu. latineggiare.

†**latinare**, v. a. u. n. dasz. wie latinizzare

latineggiare (**latine·ggio**), v. n. Latein sprechen ‖ in lateinischen Redewendungen sprechen, schreiben; Lateinismen verwenden.

latinismo, m. lateinische Spracheigenheit;

latinista (pl. **–sti**), m. Lateinkundiger; Latinist, m.

latinità, f. Latein, n. ‖ reine lateinische Ausdrucksweise; Latinität, f. ‖ barbara ~, mittelalterliches Latein ‖ la ~ di Vergilio, das Latein Virgils ‖ Gesamtheit der lateinischen Schriftsteller, f. (lat. latinitas).

latinizzare (**latini·zzo**), v. a. latinisieren, in lateinische Form bringen; ins Lateinische übertragen ‖ v. n. dasz. wie latineggiare ‖ **–rsi**, v. rifl. Lateiner, Römer werden; die lateinische Sprache annehmen (Völker, die unter röm. Herrschaft standen) (mit. latinizare).

latino, *agg.* lateinisch (wenn es sich auf das alte Latium alleun bezieht); il popolo ~, das lateinische Volk; die Latiner, m. pl. ‖ lateinisch (wenn es im weiteren Sinn von römischem Geist gebraucht wird); lingua ~a, lateinische Sprache; Latein, n. ‖ *(Mar.)* vela ~a, lateinisches Segel (dreieckig, in breite Spitzen auslaufend und an beinahe senkrecht stehender Rahe befestigt; noch häufig im Mittelmeer gebräuchlich); alberatura ~a, lateinische Bemastung, Segelstellung ‖ alla ~a, dasz. wie latinamente ‖ *fig.* klar; deutlich; leichtverständlich; si che rattaurar m'è più ~, so daß ich es mir deutlicher verstellen kann (D.) ‖ †*fig.* ~ di bocca, derbmederisch; mit böser Zunge begabt ‖ *sost.* m. lateinische Sprache; Latein, n.; ~ aureo, classico, barbaro, Latein aus der besten Zeit; klassisches, mittelalterliches (Mönches-)Latein; ~ di sagrestia, schauderhaftes, Küchenlatein; ~ maccheronico (od. di stoppino od. stoppiniano), Volkssprache mit lateinischen Endungen, f. ‖ *fam.* fare il ~, die lateinischen Schulaufgaben machen ‖ *fig.* Rede; Sprache, f.; costui non intende altro ~ che le busse, jener versteht keine andere Sprache als die Prügelsprache ‖ *fam.* dire una cosa in buon ~, etwas deutlich, unverblümt, mit ausdrücklichen Worten sagen; deutsch reden; capire il ~, den geheimen (od. wahren) Sinn verstehen; zwischen den Zeilen zu lesen wissen ‖ *fam.* rifare il ~ a qd., jdm. den Stil od. die Aussprache verbessern ‖ *volg.* parlare ~, dunkel reden; nicht verstanden werden ‖ ~, m. *(Mar.)* Fahrzeug mit Lateinsegeln, n. (lat. latino).

latrino, *avv.* dasz. wie latinamente od. alla latina.

latinuccio (pl. **–u·cci**), m. lateinisches Anfängerexercitium; essere ai –cci, noch in den Anfangsgründen des Lateins stehen ‖ *scherz.* kurzes Versuch zur Verdeutlichung eines Ausdrucks.

latitante, *agg. (Giur.)* flüchtig (vor dem Gesetze); sich verborgen haltend; rendersi ~, flüchtig werden; sich vor dem Strafrichter verstecken (lat. latitans, p. latitare).

latitudine, f. Breite; Ausdehnung (in die Breite), f. ‖ *(Geogr.)* ~ di un luogo, geographische Breite eines Ortes (Abstand vom Äquator auf dem Meridian gemessen); gradi di ~, Breitegrade, f. pl. ‖ *(Astr.)* ~ di una stella, astronomische Breite; Breitegrad eines Sternes, m. (Winkelabstand seines Parallelkreises von der Ekliptik) ‖ *fig.* Ausdehnung; Weite, f.; legge applicata con troppa ~, in allzu weitem Sinne angewandtes Gesetz (lat. latitudo, -inem).

làto, m. Seite; Flanke, f. ‖ *fig.* Seite, f.; Teil, m.; far vedere un ~ solo di una cosa, eine Sache von einseitigem Standpunkte aus darstellen ‖ *(Geom.)* Seite (einer Figur), f. ‖ Lage, f.; Art, f.; questa cosa si trova in ogni ~, diese Sache findet man überall ‖ a ~, f. allato ‖ da ~ di padre, di madre, väterlicher-, mütterlicherseits ‖ da ~ mio, meinerseits; was mich betrifft ‖ giacere, dormire per ~, auf der Seite liegen, schlafen ‖ per il ~ di . . ., aus Rücksicht auf . . . ‖ per un ~ (od. da un ~), auf der einen Seite; nach einer Richtung hin ‖ dal ~ politico, von politischem Stand-, Gesichtspunkte aus (lat. latus).

làto, *agg.* geräumig; weit; ausgedehnt; breit *fig.*: prendere una parola in senso ~, ein Wort in weitem, weitestem Sinne anwenden; interpretazione ~a, weite (weitherzige), freie Auslegung (lat. latus).

latomìa, f. Latomie, f.; Steinbruch, m. ‖ le ~e, die Latomien, f. pl.; die unterirdischen Steinbruchgefängnisse bei Syrakus, n. pl. (v. gr. λατομία od. λατομεῖον).

latóre, m.; **–trice**, f. Träger; Überbringer, m.; -in, f.; date al ~ della presente la roba indicata, händigt dem Überbringer dieses die bezeichnete Sache ein (lat. lator, -atrix).

latramento, m. Bellen, n. ‖ **–tato**, m.

latrare (**la·tro**), v. n. bellen ‖ *fig.* queilen; kläffen; keifen; zanken (weniger gebräuchlich als abbaiare) (lat. latrare).

latrato, m. Bellen; Gebell; Gekläffe, n. (lat. latratus). [baiatore.

latratore, m. f. das gebräuchlichere ab-

latrìa, f. *(Teol.)* Gottesverehrung, f.; Gottesdienst, m. (gr. λατρεία).

latrina, f. Abtritt; Abort, m.; Latrine, f. ‖ Abtrittsgrube, f.; Zusammenfluß von Unreinigkeiten, m. (lat. latrina, zusammengezogen aus lavatrina).

latrinàio (pl. **–a·j**), m. Abtrittswärter, -schließer, -reiniger, m. (z. B. auf Bahnhöfen).

latrocìnio (pl. **–nj**), m. dasz. wie ladroneggio (lat. latrocinium).

†**latrocìno**, *agg.* dasz. wie abbominevole.

latta, f. verzinktes Eisenblech; Weißblech; Blech, n. ‖ Platte, f. ‖ *(Mar.)* ~e, pl. Latten; Schalmen; Schalken, f. pl. (v. ahd. latta, Latte).

latta, f. Schlag mit der flachen Hand auf den Kopf, m. (hängt auf jeden Fall mit latta, Platte zusammen).

lattaia, f. Milchfrau, f.; Milchmädchen, n.

lattaio (pl. **–a·j**), m. Milch-, Rahm-, Butterhändler, -verkäufer, m. ‖ Milchmann, m.

†**lattaio** (pl. **–a·j**), m. dasz. wie stagnaio od. stagnino.

lattaiuòlo, m. Milchzahn, m. (auch dente ~).

lattante, *agg.*, bambino ~, Säugling, m.

lattare, v. a. ∫. allattare.

lattarìa, f. Mandelmilch, f. ‖ Gerstentrank; Kühltrank, m.; Orgeade, f.

lattato, *agg.* milchfarben; milchweiß (bes. von bestimmten Blüten gebraucht) ‖ *(Chim.)* acido ~, Milchsäure, f. ‖ *sost.* –i, pl. *(Chim.)* milchsaure Salze, n. pl.

lattazione, f. Säugen; Stillen; Nähren (durch Mutter od. Ammenmilch), n. ‖ Zeit, Dauer des Stillens, f.

làtte, m. Milch, f. ‖ ~ seiolto, bläue Milch; ~ grosso, stark fetthaltige Milch ‖ ~ di mucca, di capra, di pecora, di cinca, Kuh-, Ziegen-, Schaf-, Eselinnenmilch ‖ ~ cattivo, Milch einer schwangeren Frau (od. Kuh ꝛc.); ~ stanco, Milch einer schon lange nährenden Mutter, Amme; ~ fresco, frische Milch (bes. die einer Amme, die erst seit kurzer Zeit stillt); ~ arrabbiato od. rimescolato, Milch einer Mutter, Amme, die sich heftig aufgeregt od. erzürnt hat; far male il ~, Schmerzen wegen zu heftigen Milchandrangs fühlen ‖ tornata del ~, Milchandrang (in den Brüsten), m.; Sichanfüllen (der Brüste), n. ‖ febbre del ~, Milchfieber (der Wöchnerinnen), n. ‖ bambino di ~, Säugling, m. ‖ sdegnarsi il ~, weniger werden (die Milch der Kühe, die außer der Zeit gemolken werden; häufiger Ausdruck) ‖ mandar via (od. far andare via) il ~, sich die Milch wegtreiben ‖ levare il ~ al bambino, das Kind abgewöhnen, entwöhnen ‖ ~ di

mezzo ~, Unterstützung, die arme Wöchnerinnen erhalten; Beihilfe zur Unterhaltung od. Bezahlung einer Amme, f. || denti di ~, Milchzähne; erste Zähne eines Säuglings, m. pl. || figliuolo di ~, Milchsohn, m. (so nennt die Amme das fremde Kind, das sie nährt) || fratel di ~, Milchbruder, m.; sorella di ~, Milchschwester, f. || vitella, porcello di ~, Milch-, Sauge-, Sogkalb; Milch-, Sauge-, Soge-, Spanferkel, n. || pesce di ~, milchener (d. h. mannlicher) Fisch; Milcher, Milchner, m. (Gegensatz: pesce d'uova, Rogener) || fiore (od. capo) del ~, Sahne, f.; Rahm, m. || ~ inzuccherato, zusammengefahrene, schlackig gewordene Milch || ~ rappreso (od. acre), saure Milch; Dickmilch: ~ del grano, del fico, weißlicher, milchartiger Saft des unreifen (in der Milchreife stehenden) Weizenkorns od. der halbreifen, milchreifen Feige || ~ di mandorle, Mandelmilch || ~ inglese, süße Speise aus Eiern, Zucker u. Mehl; Schaumgericht, n.; Creme, f. || ~ di luna, feine, weiße Thonerde (zum Metallputzen gebraucht); Mondmilch; Bergmilch || *fam.* ~ di gallina, Leckerbissen, m.; feines, seltenes Gericht; od. auch: Getränk aus Eierschaum mit irgend einem Liqueur; Knickebein, n.; *(Bot.)* Ackerzwiebel; Hühnermilch; weißer Milchstern (Ornithogalum umbellatum) || ~ di vecchia, Ricotta feinster Qualität, n. (s. ricotta) || ~ verginale, Venus-, Jungfernmilch; Rosenwasser, n. (kosmetisches Mittel); *(Chim.)* zucchero del ~, Milchzucker, m.; sali del ~, l. lattati || *fam.* aver il ~ alla bocca (od. sulle labbra) od. non aver ancor raseiutto il ~ sulle labbra, noch nicht hinter den Ohren trocken sein; noch sehr jung sein || dare il ~, dass. wie allattare || esser ~ e sangue, aussehen wie Milch und Blut; weiß und rot im Gesicht, d. h. frisch und blühend sein || fare venir il ~ alle ginocchia, langweilig, lästig, unausstehlich sein (lat. lac, lacteus).

latteggiare (latte'ggio), v. n. *(Agr.)* milchig sein; noch den Milchsaft haben; halbreif sein (in der Milchreife stehen) (Getreide; Feigen zc.) || *(Pitt.)* v. a. mit trocknem Pinsel die frisch aufgetragene Farbe verreiben, breitstreichen; die sfumatura (s. d.) geben.

latteo, *agg.* milchig; milchartig || milchfarben; milchweiß || *(Med.)* febbre ~, dass. wie febbre del latte (s. lcpteres) || cura ~, Milchkur, f. || farina ~, Kindermehl (zur Ernährung von Säuglingen), n. || *(Astr.)* via ~, Milchstraße, f. (lat. lacteus).

latteria, f. Milchgeschäft, n.; Molkerei; Meierei, f. || Milchkeller, m.

latticinio (pl. -nj), m. Milchspeise, f.; auf irgend welche Weise mit Milch zubereitetes Gericht || *(Eccles.)* -nj, Lacticinien, n. pl.

†**latticinoso**, *agg.* s. lattiginoso.

lattico, *agg. (Chim.)* acido ~, Milchsäure, f.

lattifago, *agg.* von Milch lebend.

lattifero, *agg.* einen milchartigen Saft gebend; milchführend; milchhaltig (bes. Pflanzen) (mit. lactifer).

lattifrio (pl. -ei), m. Milchsaft (mancher Pflanzen), m.; Pflanzenmilch, f.

lattiginoso, *agg.* milchartig, -farbig; acqua ~a, milchweißes, durch Milch gefärbtes Wasser. [schlag der Säuglinge).

lattime, m. *(Med.)* Milchschorf, m. (Ausslattivendolo, m. dass. wie lattaio.

lattonare (latto'no), v. a. einen Schlag mit der flachen Hand (auf den Hut) geben; den Hut ein-, auftreiben (jdm.).

lattonata, f. dass. wie lattone.

latto'ne, m. *(acer. v.* latta) derber Schlag mit der flachen Hand (meist auf den Hut).

latto'nzolo, m. Milch-, Sauge-, Sogkalb, n. | *fig.* junger, unerfahrener Mensch; Gelbschnabel, m. || Anfänger (in irgend einer Kunst od. Wissenschaft), m.

lattoscopio (pl. -pj), m. Lactoskop; Lactometer; Lactodensimeter, n.; Milchmesser, -prüfer, m. (Instrument).

†**lattoso**, *agg.* reich an Milch (Frauen, Tiere od. an Milchsaft (Pflanzen) (lat. lactosus).

lattovaro, m. *(Farm.)* Latwerge, f.; Electuarium, n. (mit. electuarium).

lattucario (pl. -a'rj), m. *(Farm.)* Scariol, m. (verdickter Saft einer Lattichart, Lactuca scariola; Futtermittel).

lattuga, f. *(Bot.)* Lattich; Latich; Gartensalat, m. (Lactuca sativa) || ~ romana (od. lunga) od. lattugone, Bindsalat; ~ cappuccina (od. cappuccia), Kopfsalat; ~ crespa, Schnitt-, Krausesalat || un cesto di ~, ein Salatkopf, m. || *mod. prov.* dare la ~ in guardia ai paperi, den Bock zum Gärtner setzen || ~ salvatica od. velenosa, Giftlattich; wilder Lattich; Leberdistel, f. (Lattuca scariola od. virosa) || *fam.* Hatskragen, m.; Halskrause, f. || † breite Halskrause (wie sie früher die Doktoren, Universitätslehrer zc. trugen). [garter, seiner Salat.

lattughina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. lattuga)

lattugone, m. dass. wie lattuga romana, f. lattuga || † große, breite Halskrause.

†**lauda**, f. Lobgesang, m.; Hymne, f. || *pop.* le ~e, die Gebete, n. pl.; cantar, dire, recitare le ~e, Lobgesänge anstimmen; Gebete hersagen (lat. laus, -dem). [laudabilis).

†**laudabile**, *agg.* dass. wie lodevole (lat.

laudano, m. *(Farm.)* Laudanum od. Laudanum; Opiumextrakt, m.; Opiumtinktur, f. (v. gr. *λήδανον* od. *λήδανος*; pers. ladan).

⊙**laudare**, v. a. dass. wie lodare.

laudativamente, *avv.* in lobender, anerkennender Weise; unter Lobspruchen.

laudativo, *agg.* lobend; rühmend; orazione ~a, Lobrede, f.

⊙**laude**, f. Lob, n.; Lobrede, f.; rühmender, preisender Ausspruch || *(Eccles.)* le ~i, zweiter Teil (Schlußgesang) der Frühmesse od. Matutine, f. (lat. laus, -dem).

laudemio (pl. -mj), m. *(Giur.)* Laudemium; Lehngeld, n.; Lehngebühr (die für die Erneuerung des Lehnvertrags bezahlt wurde), f. (mit. laudamimium od. laudimium).

†**laudese**, m. Vorsänger (bei der Frühmette); Kirchsänger, m. (B.) || *(Stor.)* i Laudesi, Laudelieder, m. pl. (Name einer zuerst im 13. Jahrh. in Umbrien auftauchenden Laienbrüderschaft, die lobsingend umherzog).

†**laudevole**, *agg.* s. lodevole.

†**laudo**, m. dass. wie lodo.

†**laura**, f. Klostergemeinschaft (z. B. der Kamaldolenser); Vereinigung mehrerer klösterlichen Einzelwohnungen, f. (v. gr. *λαύρα* u. *λάβρα*).

laurea, f. Lorbeerkranz, -zweig, m. || Doktorwürde, f.; Doktorhut, m.; dar la ~, die Doktorwürde erteilen; zum Doktor ernennen; prendere la ~ in medicina, in lettere, in giurisprudenza etc., den medizinischen, philosophischen (eigentl. litterarischen), juristischen Doktortitel erlangen; promovieren (auf diesen Gebieten) (lat. laurea). [würde, Doktorand, m.

laureando, m. Kandidat für die Doktor-

laureare (la'ureo), v. a. eigentl.: mit dem Lorbeerkranze schmücken || die Doktorwürde, den Doktortitel (-hut) erteilen, verleihen; zum Doktor machen, promovieren || **-rsi**, v. rifl. die Doktorwürde erwerben; promovieren (in una disciplina, in einer Wissenschaft) || *p. pres.* laurea'nte als *agg.*: professore ~, Professor (Dekan), der im Namen der Fakultät die Doktorwürde verleiht || *p. pass.* laurea'to als *agg.*: mit dem Doktortitel bekleidet || *sost.* m. ~ in legge, Doktor juris, m.; ~ in medicina, Doktor der Medizin || *(Stor.)* ~ per forza, gekrönter Dichter; Poeta laureatus (lat. laureare).

†**laureazione**, f. Verleihung der Doktorwürde, f. || Krönung zum Dichter, f.

†**laureo**, *agg.* vom Lorbeer stammend; Lorbeer . . . || corona ~a, Lorbeerkranz, m.

laurèola, f. *(Bot.)* immergrüner Seidelbast; Lorbeerseidelbast; Zeiland, m. (Daphne laureola).

laureto, m. Lorbeerhain, m., -gebüsch, n.

laurino, *agg.* vom Lorbeer stammend; Lorbeer . . . || *(Farm.)* olio ~, Lorbeeröl, n.

lauro, m. *(Bot.)* Lorbeer; Lorbeerbaum, -strauch, m. (Laurus nobilis; durch die kleineren Blätter vom alloro unterschieden) || für die übertragenen Bedeutungen s. alloro || ~ ceraso, Kirschlorbeer (Prunus laurocerasus).

lautamente, *avv.* in reichlicher, üppiger, glänzender Weise; in Fülle; trattarsi ~, sich nichts abgehen lassen; gut leben; esser pagato ~, reichlich, gut bezahlt sein.

lautezza, f. Pracht; Fülle; Großartigkeit; Üppigkeit (bes. im Verrichten von Gastmählern), f. || Reichlichkeit (z. B. der Bezahlung), f.; esser pagato con ~, reichlich, sehr gut bezahlt sein.

lauto, *agg.* prächtig; reichlich; glänzend; üppig: ~ convito, banchetto, reiches Mahl; üppiges Gelage || persona ~a, Person, die gut lebt; die sich nichts abgehen läßt || trattamento ~, treffliche, reiche Bewirtung || ~a paga; ~ stipendio, reiche Bezahlung; großes Gehalt || patti ~i; condizioni ~e, glänzende Bedingungen, f. pl. (lat. lautus).

lava, f. eigentl.: die Straßen überflutender Regenbach, -strom || Lavastrom, m.; Lavamasse; Lava, f. (v. lavare).

lavabile, *agg.* waschbar; was sich waschen läßt; panni ~i, waschechte Stoffe, m. pl.

lavabo, m. *(Eccles.)* Waschbecken (in den Sakristeien), n. || Gebet, das der messelesende Priester beim Händewaschen spricht (lavabo inter innocentes etc.) || am Altar aufgehängte Tafel, auf der dieses Gebet steht || bandinella del ~, auf zwei Bändern laufendes Handtuch (in den Sakristeien).

lavacapo, m. *fam.* Verweis, m.; Schelte, f.; Bürschel; Auspützer, m.; fare un ~ a qd., jdm. den Kopf gehörig waschen; ihm die Lesten lesen. [Dummkopf, m.

lavacervello, m. *indecl. fam.* Einfaltspinsel;

lavacro, m. Bad, n. || Bade-, Waschvorrichtung, f.; Baderaum, m., -wanne, f. || il ~ santo (od. sacro), die Taufe || ⊙-cri di sangue, Blutbad, n. || *(Chim.)* Bad; Abspülung, f. (lat. lavacrum).

lavaggio (pl. -ggi), m. *(Minier.)* Abs-, Auspülen der Gesteine od. Erde, n.

lavagna, f. Schiefer; Tafel-, Dachschiefer, m. || Schiefertafel, f. (b. abd. leie, aus dem la-anga entstand; oder benannt nach dem Orte Lavagna bei Genua, wo sich Schieferbrüche befinden?).

lavamano u. **lavamani**, m. Waschbeckenständer; Waschtisch (in Form eines eisernen Dreifußes, m. [Abwaschung, f.

lavamento, m. Waschen, n.; Waschung;

lavanda, f. Waschen; Sichwaschen, n. || Waschung; Abwaschung; Abspülung, f. || *(Eccles.)* Fußwaschung (am Gründonnerstage), f. (v. lat. lavanda, n. pl.).

†**lavanda**, f. *(Bot.)* s. lavandula od. spigo.

lavandaia, f. Wäscherin; Waschfrau, f.

lavandaio (pl. -a'j), m. Wäscher, m.

lavanderia, f. Wäscherei; Waschanstalt, f.

lavandula, f. *(Bot.)* Lavendel; Spik, m. (Lavendula officinalis u. spica; trägt seinen Namen davon, daß im Mittelalter häufig die Bäder, lavande, damit wohlriechend gemacht wurden).

lavare (la'vo), v. a. waschen; abwaschen; abspülen; mit Wasser, Seife zc. reinigen || ~ le stanze, gli scalini, die Zimmer, Treppen abwaschen, scheuern, schrubben || ~ a due, tre etc. acque, zwei-, dreimal abspülen || ~ i piatti, die Teller aufwaschen || ~ minerali, Gesteine auswaschen || wegspülen; ~ la terra dei monti, die Erde von den Bergen abspülen, abwaschen (Regengüsse) || *fig.* ~ a uno il capo, jdm. gehörig den Kopf waschen || ~ il capo all' asino, l. asino || *assol.* die Wäsche besorgen; è la donna che lava; non gli vuole più ~, es ist ihr Waschfrau; sie will nicht mehr für ihn waschen; dare a ~, in die Wäsche geben || *prov.* acqua torba (od. l'acqua del mare) non lava, mit ungeeigneten Mitteln ist nichts zu erreichen || **-rsi**, v. rifl. sich waschen; sich reinigen; sich laubern || -rsi le mani, sich die Hände waschen || *fig.* -rsi le mani di qc., mit einer Sache nichts mehr zu thun haben wollen; -rsi la bocca di qd., von jdm. übel reden; über jem. los-, herziehen; -rsi la bocca con qc., oft in tadelnder Weise über etw. reden || *prov.* una man lava l'altra e tutte e due lavano il viso, eine Hand wäscht die andere (und alle beide waschen das Gesicht) || *p. pass.* lava'to, gewaschen (fig. u. s.) || *agg.* sauber; rein; weiß; blank; *fam.* bianco come un panno ~, ganz blank im Gesicht || pan ~, in Wasser aufgeweichtes u. mit Essig u. Öl angemachtes Brot; *prov.* tant' è zuppa che pan ~, das ist Wurst wie Schale (lat. lavare).

lavata, f. Waschung; Abwaschung; Abspülung, f.; dare una ~ a qc., etw. waschen, abwaschen || ~ di capo, Schelte, f.; Verweis, m.

lavatrina, f. (*dim.* v. lavata) rasche, flüchtige Waschung, Abwaschung.

lavativo, m. Klystier; Lavement; Darmbad, n.; Darmbähung, f. || *volg.* schlechter Kauf; prendere un ~, einen schlechten Kauf thun; dare un ~, schlechte Ware liefern.

lavato, *agg.* s. p. *pass.* v. lavare.

lavatoio (pl. -o'j), m. Waschraum, m.; Waschküche, f., -keller, m. || Waschtrog, m.; Waschfaß, n. || Cisterne zum Waschen der Wäsche, f.; Waschplatz, m. || Waschstein, m.; Spülbank, f.

lavatore, m.; **-ora**, f. Wäscher, m.; -in, f.; ~ di guanti, Handschuhwäscher; -trice di trine, Spitzenwäscherin.

lavatura, f. Waschen, n.; Waschung, f. || Wasser, in dem etw. gewaschen, gespült worden ist, n.; Wasch-, Spülwasser.

lavazione, f. dass. wie lavamento (lat. lavatio, -onem).

laveggio (pl. -ggi), m. Kochtopf, m. ||

†Wärmtopf (für letzteres wird jetzt veggio od. scaldino gebraucht) (well. v. lat. lebes, gr. λέβης, vermittelts eines suppon. mlt. lebetium; vergl. provenz. lavez).

laverìa, f. Auswaschung der Erze od. Gesteine, f. ‖ Waschwerk, n., Erz-, Kohlenwäsche, f.

lavìna, f. Lawine, f.; Schneelitze, m. (v. althd. lewina; dies zusammenhängend mit dem bayrischen läuen, Tauwetter, Masse von erweichtem Schnee; schweizerisch lawi, pl. lauine).

lavorabile, *agg.* bearbeitbar; terri ~i, bestellbare Ländereien.

lavoracchiare (lavoracchio), v. n. ein wenig arbeiten (um nur die Zeit hinzubringen).

lavoràccio (pl. -acci), m. (*pegg.* v. lavoro) schlecht ausgeführte Arbeit; mißlungenes Werk; Pfuscherarbeit, f. ‖ *fig.* üble, unangenehme Angelegenheit.

lavoramento, m. Arbeiten, n.; Arbeit, f.

lavorante, m. ſ. *p. pres.* v. lavorare.

lavorare (lavoro), v. n. arbeiten (geistig wie körperlich) ‖ ~ di sarto, di pittore od. di pittura, das Schneiderhandwerk, die Malkunst betreiben ‖ ~ di cesello, d'intaglio, mit dem Grabstichel, mit dem Holzschneidemesser arbeiten; ciselieren, Schnitzarbeiten machen ‖ sich abmühen; emsig, thätig sein; chi lavora per la fama e chi per la fame, der eine arbeitet um Ruhm zu gewinnen, der andere um seinen Hunger zu stillen ‖ im Gange, im Betriebe, in Thätigkeit sein; thätig sein; Gewinn bringen; è un negozio che lavora assai, es ist ein Geschäft, das außerordentlich gut geht, das viel Umsatz hat; a questi giorni si lavora poco, in diesen Zeiten gehen die Geschäfte schlecht ‖ *fam.* ~ di mano, jschlagen; Tatsachenbeweis betreiben ‖ ~ di fine, zweckbewußt, mit großer Umsicht u. Schlauheit zu Werke gehen ‖ ~ sott' acqua (od. sotto sotto), unter der Decke arbeiten; heimlich, unter der Hand wirken; heimlich (gegen jem.) wühlen ‖ wirken; thätig sein; questa macchina lavora eccellentemente, diese Maschine arbeitet ganz ausgezeichnet; le ruote non vogliono ~, die Räder wollen nicht gehen; una medicina, un veleno comincia a ~, eine Arznei, ein Gift beginnt zu wirken; il cancro lavora ogni giorno più, der Krebs frißt jeden Tag weiter um sich ‖ *prov.* piano si lavora bene, langsames Schaffen bringt saubere Arbeit ‖ il ~ è un mezzo orare, arbeiten ist fast so gut wie beten ‖ chi non lavora, non mangia, wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen ‖ v. a. bearbeiten; ~ la pietra, il legno, den Stein, das Holz bearbeiten, behauen ‖ ~ la terra, il campo, das Land, das Feld bestellen, bebauen, ackern, umpflügen ‖ ausführen; ~ un istrumento, ein Instrument spielen, gut herstellen ‖ *p. pres.* lavorante, arbeitend ‖ *sost.* m. Arbeiter, m. ‖ *p. pass.* lavorato, gearbeitet (h.); ausgeführt; bearbeitet (h. u. s.) ‖ *agg.* d'oro, di marmo, di stucco, in Gold, Marmor, Stuck ausgeführt; damit verziert ‖ fuoco ~, dasſ. wie fuoco d'artifizio; *fig.* lebhaftes, unruhiges Kind; Wildfang, m. ‖ terreno ~ (od. ~, m. allein), bestelltes Feld; non camminate sul ~, geht nicht auf das bestellte (besäete) Stück (lat. laborare).

lavorativo, *agg.* bearbeitbar; terreno boschivo e ~, Waldboden u. Ackerland ‖ giorno ~, Werktag od. Arbeitstag, m. ‖ tempo ~, Arbeitszeit, f.; ore ~e, Arbeits-, Dienststunden, f. pl.

lavoratore, m.; -ora u. (weniger gebräuchlich) -trice, f. Arbeiter, m.; -in, f. ‖ Person, die gerne u. viel arbeitet; un ~ come lui non so ne trova, eine Arbeitskraft, wie die seinige, findet man nicht wieder.

lavoratura, f. Bearbeitung, f. ‖ *(Agr.)* Bestellung, f.; alcuni terreni vogliono la terza e anche la quarta ~, gewisse Ländereien erheischen dreimalige und auch viermalige Umpflügung.

lavorazione, f. Arbeiten, n.; Bearbeitung (z. B. der Metalle, Steine ꝛc.), f. ‖ *(Agr.)* Bestellung; Umpflügung, f. ‖ Arbeit, f.; essere sulla ~, an der Arbeit (für etw.) sein.

†**lavoreria**, f. lavoriera, f. dasſ. wie laboratorio.

lavoretto m. (*dim.* v. lavoro) geringfügige Arbeit; kleines Werk (von wenig Bedeutung).

lavorino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. lavoro) kleine aber feine Arbeit; Werk von kleinem Umfange aber guter Ausführung, n.

lavorio (pl. -ii), m. fortgesetztes, hartes Arbeiten ‖ mühsame, die größte Aufmerksamkeit u. Anspannung erfordernde Arbeit ‖ *fig.* il ~ delle sette, dei partiti, die Wühlarbeit (agitatorische Thätigkeit) der Sekten, Parteien.

lavoro, m. Arbeit (als Thätigkeit u. als Geschaffenes), f.; Schaffen, n.; essere, stare al ~, an der Arbeit, am Werke sein; i frutti del proprio ~, die Früchte der eigenen Arbeit, f. pl.; ferri da ~, Arbeitsgeräte, n. pl.; lavorino da ~, Arbeitstischchen, n.; Werktisch, m.; legname da ~, Nutz-, Werkholz, n.; bestie da ~, Arbeits-, Zugtiere, n. pl. ‖ giorno di ~, Arbeits-, Werk- (od. Werkels-)tag, m. ‖ Werk, n.; ~ filosofico, letterario, artistico, philosophisches, litterarisches, Kunstwerk; quel quadro è un magnifico ~, jenes Gemälde ist ein wundervolles Werk ‖ ~ di scalpello, di pennello, mit dem Meißel, Pinsel hergestelltes Werk; di commesso, Mosaikarbeit; ~ in marmo, in creta, Marmor-, Thonarbeit, -werk; *fig.* ~ della natura, dei secoli, Werk der Natur, von Jahrhunderten ‖ ~ della mente, della fantasia, Geistes-, Phantasiewerk, -schöpfung, f. ‖ ~i del Parlamento, della Commissione, Arbeiten des Parlaments, der Kommission ‖ *(Mur.)* ~, Ziegelsteine; Ziegeln, m. pl. ‖ ~i pubblici, öffentliche (vom Staat od. von den Gemeinden unternommene) Arbeiten, f. pl. ‖ ~i forzati, Zwangsarbeit ‖ casa di ~, Arbeits-, Zuchthaus, n. ‖ *mod. avv.* in sul ~, sopra ~, während (über) der Arbeit ‖ *prov.* ~ fatto, denari aspetta, jeder Arbeiter ist seines Lohnes wert, od. auch: arbeite erst, ehe du auf Gewinn hoffen darfst.

lavoro'ne, m. (*accr.* v. lavoro) große Arbeit; gewaltiges, glücklich zu Ende geführtes Werk.

lavorucchiare (lavorucchio), v. n. wenig u. ohne Eifer arbeiten; ein wenig stümpern.

lavoruccia'ccio (pl. -acci), m. (*pegg.* v. lavoruccio) dürftiges, schlecht geratenes Werk.

lavoruccio (pl. -ucci), m. dürftiges, unbedeutendes Werk.

Lazio, m. *(Geogr. stor.)* Latium, n.

†**lazione**, f. Bringen; Überbringen, n. (lat. latio, -onem).

†**lazza**, f. Geröll, n.; Schuttmasse; Moräne, f.; Gletscherdamm, m.

†**lazzare**, v. n. dasſ. wie far lazzi, ſ. lazzo.

Lazzàro, m. *(N. pr. bibl.)* Lazarus ‖ *mod. prov.* prevere un ~, bleich u. verfallen (wie ein aus dem Grabe auferstandener Toter) aussehen.

***lazzaretto**, m. ſ. lazzeretto. [ſehen.

lazzarìsti, m. pl. Lazaristen, m. pl. (geistl., dem Missionsgeschäft obliegender Orden in Frankreich, gegründet 1634 v. heil. Vincenz von Paula).

lazzaro'ne, m. Lazaroni (herumlungernder Armer in Neapel u. Sizilien), m. ‖ *scherz.* cantare a qd. il ~, für jem. die Grequien (qui Lazarum resuscitasti.) singen v. Lazzaro; vergl. maltändisches lazzer, schmutzig).

lazzaruòlo, *agg.* *(Bot.)* ſ. lazzeruolo.

lazzeretto, m. Lazarett; Krankens, Siechenhaus, n. [-o.

lazzeruòla, f. u. **-ruòlo**, m. ſ. azzeruola, -o.

†**lazzezza**, f. Herbigkeit; Säure, f. (ſ. lazzo, *agg.*).

lazzo, m. lächerliche, possierliche Gebärde od. Äußerung; Schnurrpfeiferei, f. (beſ. der stehenden Hanswurſtes) ‖ wunderliche, komische Weiſe(n), mi successe un bel ~, mir ist eine tolle Geschichte passiert ‖ reggere al ~ od. tenere il ~, auf den Spaß eingehen (Gym. unbekannt; viell. zusammenhängend mit *agg.* lazzo).

†**lazzo**, *agg.* herb; säuerlich (Früchte) (viell. v. acido, vermittels der suppon. Formen lacido, lad'cio).

le', f. pl. *(accus. pl.* v. la) ſie; dove sono le donne? ~ ho viste poco tempo fa, wo sind die Frauen? ich habe ſie vor kurzem gesehen ‖ *fam.* für ellene; ~ sono cose queste da far girare la testa, das ſind Dinge, die den Kopf warm machen (v. lat. illae).

le', f. *(dativ. sing.* v. lei; für a lei) ihr; Ihnen; non ~ dispiacque, ma si se ne rise, es mißfiel ihr nicht, im Gegenteil ſie lächelte dabei (D.); ~ scrivo queste poche righe, ich ſchreibe Ihnen dieſe wenigen Zeilen ‖ Bemerkung: in der gewöhnlichen Umgangsſprache wird für le meiſt gli gebraucht, ebenſo in der Zuſammenſetzungen mit lo, la, le u. ne (glielo, gliela, gliele, gliene) (aus mlt. illae für illi, *dativ. sing.*).

leale, *agg.* den Geſetzen gehorchend; ſeinen Verpflichtungen getreu; rechtlich ‖ redlich; treu; getreu; rechtſchaffen ‖ aufrichtig; bieder; ehrlich; un buono e ~ amico, ein guter u. aufrichtiger Freund ‖ avere un fare ~, rechtſchaffen handeln, vorgehen ‖ *avv.* parlare ~, aufrichtig, ohne Rückhalt reden (v. lat. legalis vermittels des frz. loyal).

lealmente, *avv.* in redlicher, aufrichtiger, biederer Weiſe; ohne Rückhalt; ohne Hinterliſt.

lealtà, f. Rechtlichkeit; Rechtſchaffenheit, f. ‖ Biederkeit; Aufrichtigkeit; Offenheit, f. ‖ redliche, aufrichtige, treue Geſinnung od. Handlungsweiſe.

leandro, m. *(Bot.)* ſ. oleandro.

Leandro, m. *(N. pr.)* Leander.

leardo, *agg.* cavallo ~, hellbraungelb, hellgraues Pferd; Graufchimmel, m.; ~ pomellato od. pomato, Apfelſchimmel; ~ rotato od. arrotato, Blau-, Brandſchimmel; ~ moscato, Roſenſchimmel; ~ cavezza (od. testa) di moro, Schwarzſchimmel; Mohrenkopf, m. (v. altfrz. liart, deſſen Etym. ungewiß).

lebbra, f. *(Med.)* Ausſatz, m.; Lepra, f. (lat. lepra; gr. λέπρα).

lebbroso, *agg.* *(Med.)* ausſätzig; leprös; (lat. leprosus; gr. λεπρός).

lebète, m. *(Archeol.)* Kochtopf, -keſſel, m. (lat. lebes, -etem; gr. λέβης).

leccamento, m. Lecken; Belecken, n.

leccapiatti, m. *indecl.* Tellerlecker; Schmarotzer; Paraſit, m.

leccarda, f. Kupferpfanne zur Aufnahme des abtröpfelnden Fettes (beim Braten am Spieße), f. (gew. ghiotta genannt).

†**leccardo**, *agg.* dasſ. wie ghiotto.

leccare (leccco), v. a. lecken; be-, aus-, ablecken; ~rsi le dita, ſich die Finger ablecken ‖ *fam.* leccarsene le dita (od. i baffi), alle Finger danach lecken; eine Speiſe (od. ſonſt etwas) überaus wohlſchmeckend od. angenehm finden ‖ *fig.* u. *fam.* gewinnen; erwiſchen; erhaſchen; davontragen; ho lecato qualche quattrinello, ich habe ein paar Groſchen dabei verdient ‖ *fam.* ſchmeicheln; um den Bart gehen (jdm.) ‖ *fig.* leicht berühren; ſtreifen; l'ho appena lecato, ich habe ihn kaum angerührt ‖ *volg.* ~rsi un ceffone, eine Ohrfeige erhalten, abkriegen ‖ *mod. prov.* ~ e non mordere, ſich mit kleinem (ehrlichem) Gewinne begnügen; cogli è come ~ il marmo, es iſt ein ganz vergebliches (ganz unnützes) Beginnen ‖ *prov.* al can che lecca cenere non gli fidar farina, l. unter cane ‖ *p. pass.* leccato, geleckt; be-, aus-, abgeleckt (h. u. ſ.) ‖ *agg. fig.* glatt; geleckt; gezirt; ſüßlich (Stil, Malweiſe); scrittore ~, ſüßlicher, affektierter Schriftſteller (v. althd. leckôn; got. likkôn).

leccascodèlle, m. *indecl.* dasſ. wie leccapiatti.

leccata, f. Lecken; Be-, Ab-, Auslecken, n.

leccatamente, *avv.* in geleckter, glatter, ſüßlicher, affektierter Weiſe.

leccatura, f. *(Agr.)* ſ. leccata) *fig.* kleiner Gewinn, Nebenverdienſt ‖ leichter Schlag mit der Reitpeitſche.

leccatura, f. dasſ. wie leccata ‖ *fig.* geleckte, glatte, ſüßliche Ausdrucksweiſe; gezierte Redensart; gekünſtelte, bloß auf den Effekt berechnete Mal- od. Modelliermeiſe ‖ *fam.* mottenzerfreſſene Stelle; Mottenfraß, m. ‖ leichte Wunde; Streifwunde, f.

leccazampe, m. *indecl. fam.* Schmeichler, m.; Schmeichelkätzchen, n.

leccerto, m. Steineichenwald, m., -gehölz, n. ‖ *fam.* mettersi od. entrare in un ~, ſich in ein Weſpenneſt ſetzen (lat. ilicetum).

†**leccheria**, f. dasſ. wie leccornia.

lecchetto, m. (*dim.* v. lecco) *fig.* Leckerbiſſen, m.; Leckerei, f.; Lock-, Reizmittel, n.

lecchino, m. *fam.* Stutzer; Gieraffe, -bengel, m. [leccio); Steineichel, f.

leccia, f. *(Bot.)* Frucht der Steineiche (= leccio (pl. -ecci), m. *(Bot.)* Steineiche, f. (Quercus ilex) ‖ Holz der Steineiche, n. ‖ anima di ~, Mark der Steineiche, n. (zu Stucken verwandt) ‖ *prov.* il ~ non fa ulive, jedes Ding hat ſeinen eigenen Zweck (entſt. aus lat. ilex, ilicem).

lecco (pl. -cchi), m. Ziel; Zeichen (dem der Spieler beim Kugel- od. Scheibenwerfen möglichſt nahe zu kommen ſuchen muß), n. ‖ Leckerbiſſen, m.; Leckerei, f.; fig. Anlock-, Reizmittel, n. ‖ kleiner Anfangsgewinn (durch den beim Glücksſpiel der Unerfahrene zum Weiterſpielen verlockt wird) (v. leccare).

leccone, m. *fam.* Gutſchmecker; Näſcher, m.; naſchhafte Perſon ‖ Schmeichler; Schmarotzer; †**leccoria**, f. ſ. leccornia. [Paraſit, m.

†**leccorneria**, f. dasſ. wie leccornia.

leccornia, f. Leckerbiſſen, m.; Leckerei, f.; beſonders ſchmackhaftes Gericht ‖ *fig.* Gier; Gefräßigkeit; Habſucht, f. ‖ †unehrlicher Gewinn.

leccucchia're, v. a. *frqu.* v. leccare.

leccume, m. Näscherei; Leckerei, f.; Leckerbissen, m.; wohlschmeckendes, aber nicht nahrhaftes Gericht.

⊙**lecere** u. **licere** (nur in den Formen lece od. lice u. im *p. pass.* vorkommend), v. n. erlaubt, zulässig sein; sich ziemen, schicken; zukommen (D. u. A.) ‖ *p. pass.* **le·cito** u. †**li·cito**, erlaubt; zulässig (i.) (auch als *agg.*)‖ **farsi** = di fare od. di dire qc., sich herausnehmen, sich die Freiheit nehmen, sich erlauben etw. zu thun od. zu wagen; mi sia =, es möge mir erlaubt sein, zugestanden werden ‖ *sost.* m. il =, das Erlaubte; confondere il = e l'illecito, das Zulässige mit dem Unzulässigen verwechseln (v. lat. licere).

lecitamente, *avv.* in erlaubter, zulässiger Weise.

lecito, *agg.* s. *p. pass.* v. lecere.

lédere (lè·do; *perf.* lési u. le·si, le·dés·ti; *p. pass.* le·só u. lé·so), v. a. verletzen; beleidigen; beschädigen (lat. laedere).

†**leena**, f. dass. wie leonessa (A.) (lat. leaena; gr. λέαινα).

lega, f. Liga, f.; Bund, m.; Bündnis, n.; fare una = (od. stringersi in =), ein Bündnis schließen, eingehen ‖ = doganale, Zollbündnis, n., -bund; Zollverein, m. ‖ Verein, m.; Partei, f.; Verband, m.; = dei democratici, demokratischer Parteiverband; essere della =, zum Verband gehören; cuerno Verbindungsstück (zwischen Bolzen, Platten); Verbandstück, n., -platte, f. ‖ *Mar.* = marinaresca, Matrosenverband; Matrosenjunge, f. ‖ Legierung; Metallverbindung, -mischung, f.; il bronzo è una = di stagno e rame, die Bronze ist eine Legierung von Zinn u. Kupfer ‖ *fig.* Eigenschaft; Zusammensetzung; Mischung, f.; queste non sono azioni di buona =, das sind keine guten Handlungen ‖ *fam.* essere di buona =, gut zusammenstimmen (Personen); è un vino di buona =, es ist ein tüchtiger, angenehmer Wein ‖ †/*Mar.* = (bestimmte Unterabteilung der Landmilizen der florentinischen Republik; Militärkompagnie (entsprechend dem gonfalone der Bürgermiliz), f. (v. legare).

lega, f. Meile (Wegmaß), f. ‖ *(Mar.)* = marina, drei Seemeilen, f. pl. (v. kelt. lenea od. lenga). [bräuchlichere legacciolo.

legaccio (pl. = cci), m. dass. wie das ge-

legacciolo, m. Strumpf-, Hosen-, Schuhband, n., -riemen, m.

†**legaggio** (pl. = ggi), m. Verpackung; Umschnürung (v. Warenballen), f. ‖ Verpackungsspesen, f. pl. ‖ Verzeichnis, n.; Liste; Faktur, f. (der übersandten od. zu versendenden Waren).

legale, m. Rechtsverständiger, -kundiger, m.; il ceto dei =i, der juristische Stand ‖ Rechtsanwalt; Rechtsbeistand; Advokat, m.; è il = di casa B., er ist der Anwalt (der juristische Berater) des Hauses B.

legale, *agg.* legal; gesetzlich; gesetzmäßig; rechtskräftig; atti =i, rechtskräftige Akte, m. pl.; votazione =, gesetzmäßige, gültige Abstimmung ‖ juristisch; facoltà =, juristische Fakultät; scienze =i, Rechtswissenschaft, f.; massime =i, Rechtsgrundsätze, m. pl. ‖ medicina =, f. medicina ‖ armi =i, erlaubte Waffen, f. pl. ‖ corso =, gültiger Kurs (der Banknoten) ‖ consulente =, Rechtsbeistand, m. ‖ interesse, frutto =, vom Gesetz gestattete Zinsen, m. pl. (lat. legalis).

legalità, f. Rechtmäßigkeit; Gesetzmäßigkeit, f. ‖ Rechtlichkeit, f.; sentimento della =, Rechtsgefühl, n., -sinn, m.

legalizzare (legali·zzò), v. a. legalisieren; gesetz- od. rechtskräftig machen ‖ gerichtlich, behördlich bescheinigen, bekräftigen; beglaubigen.

legalizzazione, f. Legalisation; Beglaubigung (der Gesetzmäßigkeit einer Urkunde), f.; gesetzliche, behördliche Bestätigung.

legalmente, *avv.* in gesetzlicher, rechtskräftiger, legaler Weise.

legame, m. Band, n.; il = del matrimonio, das Band der Ehe; = della parentela, verwandtschaftliche Verbindung; =i di amicizia, Freundschaftsbande ‖ *fig.* Fessel, f.; rompere i =i, die Fesseln brechen, zerbrechen, zerreißen ‖ *prov.* a cattivo cane, corto =, böse Hunde muß man festbinden ‖ *fig.* Verbindung, f.; Zusammenhang, m. (der Worte, Gedanken zc.) ‖ (*Giur. canon.*) Ehehindernis, das in zu naher Verwandtschaft begründet ist (lat. ligamen).

legamento, m. Binden, n. ‖ Verbinden, n.; Verbindung, f.; Verbindungsstelle, f. ‖ *(Anat.)* Ligament; Band; Gelenkband, n.; Flechse; Sehne, f. ‖ *(Mar.)* =i, pl. Verbindungsstücke (der Schiffsrippen), n. pl.

legare (le·go, = ghi), v. a. binden; anheften, -binden (z. B. Tiere); einbinden (z. B. Warenballen); zusammenbinden ‖ verbinden; vereinigen; in Verbindung setzen u. halten ‖ = (od. rilegare) un libro, ein Buch binden, einbinden; thun den Einband geben; = un fascicolo di fogli staccati, einen Pack loser Blätter zusammenheften ‖ *(Mar.)* bindseln; einen Bündsel auftezen; anbändseln ‖ = un muro con grandi legbe, eine Mauer durch große Verbindungsquadern befestigen ‖ = le mani, i piedi, die Hände, die Füße binden, fesseln, zusammenschnüren; *fig.* (sem.) an der freien Bewegung, an der freien Entschließung hindern ‖ *(Giovell.)* = gioie, Edelsteine fassen ‖ *fig.* = la parola, la fede, sich durch sein Wort, sein Versprechen binden ‖ = la propria sorte alla sorte altrui, sein eignes Schicksal an das eines anderen binden, knüpfen ‖ = bene un discorso, un ragionamento, die einzelnen Gedanken einer Abhandlung, einer Erörterung gut miteinander verknüpfen ‖ = in matrimonio, durch das Band der Ehe (durch ehelche Bande) verknüpfen ‖ v. n. in Verbindung treten; Verbindung herstellen; lo zinco lega col rame e forma l'ottone, das Zink geht mit Kupfer eine Verbindung ein u. bildet Messing ‖ *fam.* non lega, es paßt nicht zusammen; es geht keine Verbindung ein; latte col vino non lega, Milch u. Wein kann man nicht zusammen trinken ‖ legarsela al dito, s. dito ‖ =rsi, v. rfl. sich verbinden, verknüpfen; in Verbindung treten; sich verbinden; ein Bündnis eingehen (mit jdm.) ‖ *fig.* sich binden; Verpflichtungen eingehen; sich der Freiheit in seinen Handlungen u. Entschließungen begeben; =rsi per contratto, per lettera, sich durch Vertrag, brieflich binden (auch =rsi le mani, le braccia) ‖ *fam.* essere ge·, verbunden (s. u. s.) ‖ *agg.* libro =, gebundenes Buch; brillante = in oro, in Gold gefaßter Stein (= a giorno, a notte, s. giorno, notte) ‖ *(Mus.)* note =, Noten in Ligatur ‖ stile =, sich streng an die Regeln haltender, pedantischer, unfreier, gezwungener Stil (bes. in der Tonkunst) ‖ *fig.* unfrei; ängstlich; benommen; schüchtern; maniere =e, befangenes Benehmen; schüchterne Manieren, f. pl. ‖ gefesselt; bevpflichtet; gebunden (durch ein Versprechen zc.) (lat. ligare).

legare (le·go), v. a. *(Giur.)* legieren; vermachen; als Vermächtnis hinterlassen; stiften ‖ *fig.* = al figliuolo la riputazione, dem Sohn seinen guten Namen, sein Ansehen hinterlassen ‖ †abiendeu; abordnen (einen Gesandten) (lat. legare).

legata, f. Binden, Einbinden (der Bücher), n.; Einband, m.; fare dare una = a un libro, ein Buch binden lassen.

legatario (pl. = a·rj), m. *(Giur.)* Legatar; Vermächtniserbe, m.; ein im letzten Willen Bedachter (lat. legatarius).

legato, *agg.* gebunden; fest; Abgeordneter; Botschafter, m. ‖ *(Stor.)* Vorsteher einer Provinz des früheren Kirchenstaates, m.; päpstlicher Bevollmächtigter; = a latere, s. latere ‖ *(Stor. vom.)* Unterstatthalter; Unterfeldherr; Legat, m. (lat. legatus).

legato, m. *(Giur.)* Legat; Vermächtnis, n.; Stiftung, f. (lat. legatum).

legatore, m. *(Tip.)* Broschierer in; Arbeiterin, die die gedruckten Bogen heftet, f.

legatoria, f. *(Tip.)* Broschierraum (in den Druckereien), m.

legatura, f. Binden; Einbinden (bes. der Bücher), n.; Einband (eines Buches), m.; = alla francese, Franzband; = a mezza tela, Halbfranzband; = a tela, Leinwandeinband ‖ Verbindungs-, Verknüpfungsstelle; Fuge, f. ‖ = di gioie, Fassung von Edelsteinen, f. ‖ *fig.* Band, n.; Fessel, f.; io non voglio di coteste =e, ich will solche bindende Verpflichtungen nicht haben ‖ *(Mus.)* Ligatur, f. (Bindung der Noten von einem Takt in den anderen) ‖ *(Stamp.)* Schriftzeichen, das zwei Buchstaben darstellt, n.; Ligatur, f. (z. B. æ, œ) ‖ *(Mur.)* murare in =, das Mauerwerk durch hie u. da angebrachte Quadern (leghe) befestigen.

legaturina, f. *(dim.* v. legatura) leichter, oberflächlicher Einband (eines Buches).

legazione, f. Gesandtschaft, f. ‖ Personal u. Haus der Gesandtschaft, n. ‖ addetto alla =, Gesandtschaftsattaché, m. ‖ *(Stor.)* Provinz des früheren Kirchenstaates, f.; le quattro Legazioni, die Städte Bologna, Ferrara, Imola und Ravenna mit ihren Gebieten (lat. legatio).

legge, f. Gesetz; Gebot, n.; Verordnung, f.; fare, promulgare, applicare una =, ein Gesetz verfassen, erlassen, anwenden; testo della =, Wortlaut des Gesetzes, m.; bucare la = s. bucare; ricorrere alla =, zu dem Gesetz seine Zuflucht nehmen; in nome della =, im Namen des Gesetzes; aver forza di =, Gesetzeskraft haben ‖ esser più casi che le =i s. caso ‖ =i ecclesiastiche, kirchliche Verordnungen, Vorschriften, f. pl ‖ = naturale (od. di natura), Vorschrift der Natur, f. ‖ = antica, Gesetz Moses; hebräische Religion; = nuova, Gesetz Christi; christliche Religion ‖ la =, die Rechtswissenschaft, Jurisprudenz; studiare la =, die Rechte studieren; dottore di = (od. in =), Doktor juris, m. ‖ =i della natura, Naturgesetze, n. pl.; Galileo scoperse la = dell' isocronismo, Galilei entdeckte das Gesetz des Isochronismus ‖ = grammaticale, grammatische Regel; le lingue ricevono dagli buoni scrittori le loro =i, die Sprachen empfangen von den guten Schriftstellern ihre Regeln (od. Gesetze) ‖ l'uso fa =, der Gebrauch (der Usus) stellt die Regeln fest ‖ Abmachung; Vertragsbedingung, f.; accettai con queste =i, che . . ., ich nahm unter den Bedingungen an, daß . . . ‖ dar (od. dettar) =, Vorschriften machen; befehlen; *fam.* far le =i, gerichtlich vorgehen ‖ *mod. avv.* di =, von Rechts wegen; auf gesetzlichem Wege; *fam.* auf gewaltsame Art; mit Gewalt; l'ha voluto di =, er hat es durchaus (mit Gewalt) gewollt (lat. lex, legis).

leggènda, f. Legende, f.; kurze (meist wunderbare) Erzählung; Wunder-, Heiligenerzählung, -geschichte, f. ‖ *(Monet.)* Umschrift, Aufschrift (einer Münze, Medaille) (lat. legenda, n. pl.).

leggendario (pl. = a·rj), m. Legendensammlung, f.; Buch mit Heiligenerzählungen, n.

leggendario (pl. = a·rj), *agg.* legendär; nach Art der Heiligenerzählungen; sagen-, märchenhaft; wunderbar; storia =a dei primi tempi di Firenze, legendäre Geschichte des Ursprungs von Florenz.

leggeramente, *avv.* s. leggermente.

†**leggeranza**, f. s. leggerezza.

leggere (léggo, -ggi; *perf.* léssi, **legge·sti**; *p. pass.* létto), v. a. lesen; imparare a =, lesen lernen; = ad alta voce, laut lesen ‖ *fig.* in sich aufnehmen; geistig erfassen; verstehen; non seppe = un numero di sette cifre, er konnte nicht den Wert einer siebenstelligen Zahl; = l'inglese, il francese, englisch, französisch beim Lesen (aber nicht beim Sprechen) verstehen; englisch, französisch lesen ‖ *fam.* non saper = che nel suo libro, ein Dummkopf, unwissend sein ‖ = nel cuore, nell' anima, nel volto di qd., im Herzen, in der Seele, in den Zügen jds. lesen ‖ = nel futuro, in der Zukunft lesen ‖ = la musica, vom Blatt (a vista) spielen (ohne es vorher eingeübt zu haben) ‖ portragen; lesen; lesen; legge diritto canonico, er trägt Kirchenrecht vor, liest über Kirchenrecht; lesse per molti anni nell' Università di Pisa, er hielt viele Jahre lang an der Universität Pisa Vorlesungen ‖ eine bestimmte Lesart aufweisen; in questo luogo il codice strozziano legge così, die Lesart dieser Stelle im Codex der Bibliothek Strozzi lautet so ‖ *=e agd. la vita, jdm. seine Fehler vorhalten; ihm die Leviten lesen (lat. = leggère, *agg.* s. leggiero. [legere).

leggerezza, f. Leichtigkeit, n.; Leichtheit, f.; Mangel an Schwere, m. ‖ *fig.* Beweglichkeit; Gewandtheit; Behendigkeit; Schnelligkeit, f.; = di piede, Schnellfüßigkeit, f.; = di passo, leichter Schritt ‖ *fig.* Leichtfertigkeit, f.; Wankelmut; Mangel an Charaktersestigkeit, m.; Charakterlosigkeit, f. ‖ leichtfertige, leichtsinnige, unüberlegte Handlung, od. Äußerung ‖ Nichtigkeit, f.; non perdete il tempo in queste =e, verliert die Zeit nicht mit solchen Nichtigkeiten.

leggerino, *agg.* (*dim.* v. leggero) etwas leicht; nicht gerade schwer ‖ vestito un po' troppo =, etw. zu leicht gekleidet.

leggermente, *avv.* in leichter Art; mit leichtem Gewichte ‖ armato, vestito =, leicht gerüstet, bekleidet ‖ in oberflächlicher Weise; fu ferito = in una mano, es wurde leicht an einer Hand verwundet ‖ toccare =, leicht berühren; *fig.* toccare = di una cosa, von etw. so nebenbei, oberflächlich sprechen ‖ in leichtfertiger, unbesonnener, unüberlegter Weise; condursi =, sich leichtfertig betragen ‖ dormire =, einen leichten Schlaf haben ‖ salire =, leicht sanft ansteigen.

leggéro, *agg.* s. leggiero.

leggiaccia, f. (*pegg.* v. legge) schlechtes,

unrechtes Gesetz; harte Verordnung; unbillige Bedingung.

leggiadramente, *agg.* in anmutiger, reizender Weise; voll Anmut, Liebreiz.

leggiadría, f. Anmut, f.; Liebreiz, m.; Grazie, f.; zierliche, anmutige Ausschmückung.

leggiadro, *agg.* anmutig; reizvoll; liebreizend; graziös; artig; zierlich; fein; †*sost.* m. Liebhaber; Courmacher, m. (v. einem supp. leggiardo, dass. wie leggiero).

†**leggiario** (pl. **–a·rj**), *agg.* rechtshaberisch ‖ *sost.* m. Rechthaber, m.; hartnäckig auf seinem Kopf bestehender, eigensinniger, unnachgiebiger Mensch (v. legge).

leggiaiuòlo, m. *fam.* unverständiger, streitsüchtiger Rechtsanwalt; Rabulist; Streithahn, m. ‖ gewalttätiger Mensch.

leggíbile, *agg.* lesbar; leserlich; entzifferbar (Texte) ‖ verständlich; anziehend (Bücher).

leggicchiare u. **leggiucchiare** (leggi·cchio, leggiu·cchio), v. a. schlecht, hockend lesen; kaum lesen können; oberflächlich lesen; durchblättern ‖ v. n. nur wenig lesen; sich durch Lektüre die Zeit vertreiben.

†**leggière**, *agg.* f. leggiero.

leggièri, *di* –, *avv.* f. unter leggiero.

leggièro, *agg.* leicht an Gewicht ‖ *fig.* leicht zu ertragen, auszuführen; fatica –a, geringe Mühe; la pazienza fa –a ogni sventura, die Geduld lässt jedes Unglück leicht ertragen ‖ vesti –e, panni –i, leichte, dünne Kleider, Tücher, m. pl.; armatura –a, leichte Rüstung, Bewaffnung; (*Mil.*) armi –i, die leichten Waffengattungen, f. pl. ‖ uno si sente – ad. gli pare di essere –, jem. ist leicht bekleidet, zugedeckt per esser più –, um es sich leichter zu machen; um weniger tragen zu müssen ‖ salita –a, leichte, sanfte Steigung ‖ cibi –i, leicht zu verdauende, zu verdauende, leichte Speisen, f. pl. ‖ cena –a, einfaches, nur aus wenigen Speisen bestehendes Abendessen ‖ vino –, leichter Wein; acqua –a, reines, feines Wasser ‖ sonno –, leichter, schlummer ‖ malattia, ferita –a, leichte, ungefährliche Krankheit, Verwundung ‖ ingiuria, offesa –a, geringfügige, nicht schwer ins Gewicht fallende Beleidigung ‖ suono, rumore –, leiser Ton; leichtes Geräusch ‖ *fig.* son cose –e, es sind unbedeutende, nicht schwer wiegende Dinge, n. pl.; colpa –a, leichte, geringfügige Schuld ‖ *fant.* gewandt; hurtig; leichtfüßig ‖ leichtsinnig; leichtfertig; flüchtig; oberflächlich; essere un po' – di mente, ein wenig leichten Sinnes, leichtsinn sein; cuore, animo –, unbeständiges Herz; leichter Sinn ‖ wankelmutig; donna –a, treulose, kokettes Weib ‖ studio –, oberflächliches Studium; attenzione –a, nicht angespannte Aufmerksamkeit ‖ lettura –a, inhaltsleere, seichte Vorlesung ‖ argomenti –i, ragioni –e, wenig stichhaltige Argumente, n. pl.; oberflächliche Begründungen, f. pl. ‖ *mod. avv.* alla –a, in leichtsinniger Weise; leichthin; obenhin (auch: a cuor –) ‖ di leggieri, im angenehmen, leichter, gewandter, bequemer Weise (aus einem supponi. mlt. levia·rius, v. lat. levis).

leggío (pl. **–i·j**), m. Lese-, Musikpult, n. ‖ Chor, Gesangpult; stare a –, im Kirchenchor mitsingen.

leggiucchiare, v. a. u. n. f. leggicchiare.

legionà·rio (pl. **–a·rj**), m. *(Stor. rom.)* Legionssoldat, Legionär, m. (lat. legionarius).

legiòne, f. *(Stor. rom.)* Legion, f. (größte taktische Einheit des römischen Heeres) ‖ *fig.* große Anzahl; Menge; Schar, f.; – d'angeli, di demoni, Engel-, Teufelschar ‖ Carabinieri-Corps, m. (– degli allievi carabinieri) ‖ Fremdenlegion; Ausländer, Freischarlercorps ‖ – d'onore, Ehrenlegion (franz. Orden) (lat. legio, –onem).

legislativo, *agg.* gesetzgeberisch; die Gesetzgebung betreffend; legislativ; potere –, gesetzgebende Gewalt; Legislative, f.

legislatóre, m. Gesetzgeber; Legislator, m.

legislatório (pl. **–ò·rj**), *agg.* legislatorisch; zur Gesetzgebung gehörig.

legislatrice, f. Gesetzgeberin, f.; assamblea –, die gesetzgebende Versammlung.

legislatura, f. Gesetzgebung; Legislatur, f.; gesetzgebende Versammlung, Macht; gesetzgebender Körper ‖ Dauer der Amtsbefugnis einer gesetzgebenden Versammlung; Legislaturperiode, f.

legislazione, f. Ausarbeiten, Vorbringen eines Gesetzes, n.; Legislation, f. ‖ Prinzipien der Gesetzgebung u. diese selbst, n. pl. (mlt. legislatio, –onem).

legísta (pl. **–sti**), m. Gesetzkundiger, m. ‖ Anhänger des röm. Rechts od. Lehrer des weltlichen Rechts, m. (im Mittelalter; Gegensatz: Dekretist).

legittima, f. *(Giur.)* Pflichtteil, m. (lat. legitima, sc. pars).

legittimamente, *avv.* in rechtmäßiger, gesetzlicher, pflichtgemäßer Weise ‖ nach Gebühr; wie es einem zukommt.

legittimare (legi·ttimo), v. a. legitimieren; gültig machen; für rechtmäßig erklären ‖ – un figliuolo, ein Kind ehelich erklären, in das richtige Kindes- u. Erbverhältnis einsetzen (lat. legitimare).

legittimazione, f. Legitimation; Erbfähigmachung, Ehelichsprechung (eines unehelichen Kindes), f. ‖ Beglaubigung, Rechtfertigung, Anerkennung (einer Vollmacht, eines Gesandten rc.), f. ‖ Beglaubigungsschreiben, n. (lat. legitimatio, –onem).

legittimità, f. Legitimität; Gesetzmäßigkeit; Gesetzlichkeit; Rechtmäßigkeit; Echtheit (bei der Erb- u. Thronfolge), f.

legittimista (pl. **–sti**), m. *(Stor.)* Legitimist; Anhänger u. Verfechter des Legitimitätsgrundsatzes (hinsichtlich der Thronfolge), m. ‖ in Frankreich: Anhänger der Bourbonen.

legittimo, *agg.* legitim; gesetz-, rechtmäßig; gesetzlich; matrimonio –, vor dem Gesetze gültige Ehe; figliuolo –, legitimes, in gültiger Ehe geborenes Kind; successore –, rechtmäßiger Nachfolger, Erbe ‖ geheim; zutreffend; gebührend; parte –a, legitima, f. ‖ età –a, Volljährigkeit, f. ‖ *fig.* parola, frase –a, volle gültiges, der Sprache wirklich angehöriges Wort; allgemein anerkannte Redewendung ‖ *fam.* vino veramente –, durchaus reiner, ganzlich, unverfälschter Wein (lat. legitimus).

legna, f. pl. f. legno.

legnaccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. legno) schlechtes, schlechtbrennendes oder schlecht zu verarbeitendes Holz.

legnaceo, *agg.* holzartig; holzig.

legnaia, f. Holzschuppen, -boden, -keller; Aufbewahrungsort für das Holz, m. ‖ *fam.* mandare a Legnaia, durchprügeln ‖ portar cavoli a Legnaia f. unter cavolo.

legnaio (pl. **–a·j**), m. Holzhändler; Brennholzverkäufer, m.

legnaiuòlo, m. Tischler; Schreiner, m.

legname, m. Holz; Holzwerk, n. ‖ Brenn-, Bau-, Nutz-, Werkholz ‖ alle hölzernen Gerätschaften u. Möbel eines Hauses; alles was von Tischler hergestellt wird ‖ alle holzartigen Teile eines Baumes, m. pl.

legnare (legno), v. a. durchprügeln (mit einem Stock); *fam.* holzen; aus-, ver-, durchholzen; farsi –, Holze besehen ‖ †v. n. Holz sammeln, holen (lat. lignari).

legnata, f. Tracht Prügel, f.; aver una –, eine Tracht Prügel erhalten; *fam.* schöne Holze besehen; la festa andò a finire in –e, das Fest endigte mit einer solennen Keilerei.

legnatico, m. *(Giur.* Holzrecht, n.; Erlaubnis Holz zu sammeln, sich mit Brennholz zu versehen (auf irgend einem Grundstücke).

legnatura, f. Durchprügeln, n.; *fam.* Aus-, Durchholzen, n.

legnetto, m. (*dim.* v. legno) kleines Stück Holz; Holzchen; Holzstückchen, n. ‖ *fam.* kleines Fahrzeug (Schiff od. Wagen); Wägelchen, n.

legnina, f. *(Chim.)* Lignin, n.; Holzstoff, m.

legno, m. (pl. **–i** u. in bestimmter Bedeutung [s. unten] **–a** u. **–e**, f.) Holz, n.; – dolce, doch weiches, leicht zu bearbeitendes Holz; – duro, difficile, hartes, zähes Holz ‖ Stock; Knüttel; Prügel, m.; ⊙ Lanze, f.; Speer, m. (A.) ‖ *fig.* Schiff; Fahrzeug, n. ‖ Fuhrwerk, n.; Wagen, m.; – padronale, herrschaftliche Kutsche; – di vettura, Droschke; Mietkutsche, f. ‖ Holzscheit, n. ‖ –a u. –e, f. pl. Brennholz; bruciar parecchie –a, viel Holz verbrennen; comprare una catasta di –a, eine Klafter Holz kaufen ‖ *mod. prov.* caricarsi di –a verdi, schwierige und wenig Gewinn bringende Verpflichtungen auf sich nehmen ‖ mettere –a sul fuoco, Öl ins Feuer gießen; eine Leidenschaft noch mehr nähren, schüren ‖ portare –a alla selva (ob. al bosco), Eulen nach Athen tragen; Rat erteilen, wo solcher nicht nötig ist ‖ *fam.* duro come il –, hart wie Stein ‖ carne dura come un (od. come il) –, sehr festes Fleisch ‖ testa di –, Stroh-, Dummkopf, m. ‖ ⊙ il primo – del carro, die Deichsel des Wagens (D.) ‖ Baum der Erkenntnis (von der Frucht Eva kostete), m. (D.) ‖ †*fig.* morire in su tre –i, am Galgen sterben (lat. lignum). [kelt, f.

legnosità, f. holzige Beschaffenheit; Holzig-

legnóso, *agg.* holzig u. holzicht; holzartig; piante –e, Holzgewächse, n. pl.

legnòttolo, m. (*dim.* v. legno) kleines Holzstückchen.

legulèio (pl. **–è·j**), m. unwissender, des Rechts unkundiger Advokat; Winkelkonsulent, m. (lat. legulejus).

legume, m. Hülsenfrucht, f. ‖ **–i**, pl. Gemüse, n. (lat. legumen).

leguminóso, *agg.* hülsenfruchtartig ‖ **–e**, pl. Leguminosen, pl.; Hülsengewächse, n. pl.

lèi, f. *pron.* (für ella) sie; ~ cosa dice? und sie, was sagt sie? fu ~ a dirglielo, sie war es, die es ihm sagte; non c'è che ~ che ne sappia qualcosa, nur sie weiß davon etwas ‖ **Lei**, *fam.* für Ella, Sie (in der Anrede); dar del Lei (ob. di Lei) a qd., jem. mit Sie anreden; thn siezen; lasciamo da parte il ~! lassen wir das Sie beiseite; duzen wir uns! ‖ il di ~ cane, la di ~ casa, für il suo cane, la sua casa ist sowohl, selber in fast allen Grammatiken angeführte Ausdrucksweise (v. lat. illa).

Lèida, f. *(Geogr.)* Leyden, n. ‖ *(Fis.)* bottiglia (ob. boccia) di ~, Leydner (Kleistsche) Flasche.

Lèlio, m. *(N. pr. stor.)* Lälius.

†**lellare** (le·llo), v. n. zaudern; zögern; bummeln; eine Entschließung hinhalten.

Lemanno, lago –, m. *(Geogr.)* Genfer See (lat. lacus Lemannus od. Lemanus).

lembo, m. Saum; Zipfel (eines Kleides), m. ‖ *fig.* äußerster Rand (v. irgend etw.) ‖ *(Fis.)* Limbus; Gradbogen; Teilkreis, m. (an Meßinstrumenten) (lat. limbus).

lèmma (pl. **–i**), m. *(Gram.)* Annahme, f.; Vordersatz, m. ‖ *(Mat.)* Hilfssatz, m. ‖ Titel; Gegenstand, m.; Inhaltsanzeige; Überschrift (eines Kapitels), f. (gr. λῆμμα).

lèmme lèmme, *avv.* ganz sachte; höchst langsam od. bedächtig; sehr nach und nach (Naturwort). [mosina.

lemòsina u. **limòsina**, f. *fam.* für elee-

lemosinare u. **limosinare** (le·[i]mósino), v. n. Almosen heischen; betteln; betteln gehen ‖ v. a. ~ qc., etw. demütig, unterwürfig erbitten, verlangen; ~ aiuto, flehendlich um Hilfe bitten.

lèmuri, m. pl. Lemuren; Nachtgespenster, n. pl.; Schatten, m. pl., Larven abgeschiedener Seelen, f. pl.; Poltergeister, m. pl. (lat. lemures).

lena, f. Atmung, f.; Atemholen, n.; con – affannata, atemlos keuchend (D.) ‖ *fig.* Stärke; Kraft; Ausdauer, f.; Mut, m.; quelle parole gli dettero nuova –, jene Worte erfüllten ihn aufs neue mit Mut; opera di molta –, von großer Ausdauer zeugendes, große Ausdauer erfordendes Werk ‖ †*avv.* a basta –, so lange die Kraft, der Atem reicht (v. †lena, Umstellung aus anelare).

lèndine, m. Nis od. Nisse, f. (Ei der Laus) (lat. lens, lendem).

†**lendinèlla**, f. Art grobes Tuch od. Zeug.

lendinóso, *agg.* voller Nisse.

lène, *agg.* mild; weich; sanft; lind; gelind ‖ *fig.* angenehm; wohlgefällig ‖ *(Gram.)* spirito –, Spiritus lenis (sanfter Hauch); in der griech. Sprache), m. (lat. lenis).

lenemente, *avv.* in sanfter, weicher, gelinder Weise.

†**lenificare**, v. a. dass. wie lenire.

lenimento, m. Besänftigen; Mildern; Lindern, n. ‖ Besänftigung; Milderung; Linderung, f. (lat. lenimentum).

lenire (leni·sco), v. a. mildern (Übel); lindern; besänftigen; stillen (Schmerzen rc.) (lat. lenire).

lenità, f. Sanft-, Mildesein, n.; Gelindigkeit; Milde; Sanftheit, f. (lat. lenitas).

lenitivo, *agg.* schmerzstillend; linderud (Heilmittel) ‖ *sost.* m. schmerzstillendes Mittel.

Lènno, m. *(Geogr. stor.)* Lemnos.

†**lèno**, *agg.* schwach; kraftlos ‖ geistesschwach, -arm ‖ sanft; milde (Wind; D.) ‖ corso –, langsamer Lauf ‖ nachgiebig; hingebungsvoll ‖ geschmeidig; biegsam (andere Form für lene).

lenocinio (pl. **–nj**), m. Kuppelei, f. ‖ *fig.* Anlockung; Reizung; Anziehung, f.; i –nj del suo stile, die einschmeichelnden Reize, lockenden Eigenschaften seines Stiles (lat. lenocinium).

lenóna, f. Kupplerin, f.

lenóne, m. Kuppler, m. ‖ Zuhälter, m. (einer Dirne) ‖ *fig.* Mittelsperson in einer schlechten Sache, f. (lat. leno, –onem).

lentaggine, f. *(Bot.)* Hirschholder, m.; Schneeballen, m. pl.; Schwelken, m. (Viburnum opulus). [Langlamkeit.

lentamente, *avv.* in langsamer Weise; mit

†**lentare**, v. a. f. rallentare od. allentare.

lènte, f. *(Bot.)* Linse, f. (Pflanze u. Frucht; Vicia lens) ‖ ~ palustre, Entenflott, m.; Entengrütze; f.; Wasserlinse, f. pl. (Lemna) ‖ *(Fis.)* Linse; Brenn-, Sammel-, Zerstreuungs-, Vergrösserungs- (od. Verkleinerungs-) linse ‖ *(Ottic.)* –i, pl. Augengläser, n. pl.; Brille, f.; Kneifer, m. ‖ *(Orolog.)* Linse (Metallscheibe am Uhrpendel).

lènte, *agg.* s. lento.

lenteggiare (lente·ggio), v. n. schlaff, lose, nicht angespannt od. angezogen sein (Seile, Zügel, Ketten, Federn ꝛc.) ‖ nicht mehr fassen; ausgeleiert sein (Schrauben, Zapfen ꝛc.) ‖ nicht schliessen; nicht fest innwander passen; locker, wacklig sein (Teile einer Maschine).

lentezza, f. Langsamkeit, f. ‖ Trägheit; Energie-, Kraftlosigkeit, f.

lentia, f. *(Mar.)* Schrottau, n.

lentiare (lèntio), v. a. *(Mar.)* schroten.

lenticchia, f. *(Bot.)* daſs. wie lente ‖ **–cchie,** pl. Suppeneinlage (aus Teig in Linsenform, f.; Grünpchen, n. pl. ‖ †kleine spanische Goldmünze (im Mittelalter) (lat. lenticulare, *agg.* linsenförmig. [cula).

lenticolato, *agg.* daſs. wie lenticolare.

lentiggine, f. *(Med.)* Leberfleck, m. ‖ –i, pl. Sommersprossen, f. pl. (lat. lentigo, –inem).

lentiggino'so, *agg.* voller Leberflecken ‖ voller Sommersprossen; sommersprossig.

lentischio (pl. –schi) u. †**lentisco,** m. *(Bot.)* Mastixb., Mastixbaum, m.; Ewigholz, n. (Pistacia lentiscus).

lènto u. **lênte,** *agg.* langsam (in den Bewegungen, im Handeln u. im Sprechen) ‖ träge, müde; unbeweglich (Personen) ‖ schlaff; nicht angespannt od. angezogen (Seile, Zügel, Federn ꝛc.); locker; lose (Schrauben, Stifte ꝛc.) ‖ weit; nicht fest anschliessend; questa scarpa m'è un po' –a, dieser Schuh sitzt mir ein bischen locker, ist mir zu weit ‖ fuoco –, gelindes, mässiges Feuer ‖ malattia –a, veleno –, schleichende, langsame Fortschritte machende Krankheit; schleichendes Gift ‖ *av.* locker; lose; tener – la briglia, den Zügel lose, schlaff halten ‖ *prov.* a piglar non esser –, a pagar non sii corrente, ſ. unter correre (lat. lentus).

†lento, m. *(Mar.)* zweimastiges, kleines Schiff (viell. aus lat. linter).

†lentorre, m. daſs. wie lentezza ‖ *(Med.)* ~ dei fluidi, Verschleimung, Verdickung der Säfte, f.

lenza, f. Angelschnur (aus Seide od. Roßhaaren), f. ‖ †Leinwandverband, m., –binde, f. ‖ †Bündnis, n.; Liga, f. (v. lat. *agg.* linteus, –a). [Verband anlegen.

†lenzare (lènzo), v. a. verbinden; einen

lenzolaccio (pl. –a·cci), m. *(pegg.* v. lenzuolo) schlechtes, zerrissenes, unsauberes Bettuch. [Bettluch für ein Kinderbett.

lenzolino, m. *(dim.* v. lenzuolo) kleines

lenzolone, m. *(accr.* v. lenzuolo) großes Bettuch (für ein zweischläfriges Bett).

lenzoluccio (pl. –u·cci), m. *(dispr.* v. lenzuolo) schlechtes, grobes, unsauberes Bettuch.

lenzuolo (pl. –i u. –a, f.), m. Bettluch; Laken, n.; ~ di sotto, unteres Bettluch (auf dem man liegt); ~ di sopra, oberes Bettluch (das um die Zudecke geschlagen ist) ‖ ~ a due, tre, quattro teli, Bettluch aus zwei, drei, vier Bahnen ‖ *fam.* foglio che pare un ~, sehr großes, breites Blatt Papier ‖ *mod. prov.* stendersi quanto ti ~ è lungo, sich nach der Decke strecken ‖ *prov.* il caldo delle –a non fa bollire la pentola, der Langschläfer bringt es nie zu etwas ‖ è meglio consumar le scarpe che le –a ſ. unter consumare (lat. linteolum).

†leona, f. daſs. wie leonessa.

leonardesco (pl. –schi), *agg.* maniera –a, stile –, Malweise (f.), Stil (m.) des Leonardo da Vinci (auch –, m. allein); tenere del –, der Richtung des Leonardo folgen.

Leonardo, m. *(N. pr.)* Leonhard.

leonato, *agg.* ſ. lionato.

leoncello, m. *(dim.* v. leone) junger, noch nicht ausgewachsener Löwe ‖ *(Arch.)* Sparrkopf; Strag-, Tragstein, m. [m.

leoncino, m. *(dim.* v. leone) Löwenjunges,

leone, m. *(Zool.)* Löwe, m. (Felis leo) ‖ la giuba od. la criniera, la zampa del –, Löwenmähne, -tatze, f. ‖ *prov.* meglio capo di lucertola che coda di –, ſ. unter coda ‖ *(Bot.)* coda di –, ſ. unter coda ‖ febbre da –i, ſ. unter febbre ‖ *mod. prov.* farsi la parte del –, den Löwenanteil beanspruchen, an sich reissen ‖ far le volte del –, wartend auf u. ab gehen (B.) ‖ *fig.* tapferer, mutiger, löwenherziger Mensch, Kämpfer; combattere da – (od. come un –), wie ein Löwe kämpfen ‖ *fam.* non fare il –, wolle nicht den Beherzten, den Eigentlicher spielen ‖ *(Araldi.)* Löwe; Abzeichen mancher Städte, n.; il – di Venezia (od. il – di San Marco od. il – alato), der Löwe vom Venedig; der Markuslöwe ‖ *(Astr.)* Leone, Löwe (Zeichen des Tierkreises) (lat. leo, –onem); gr. λέων).

Leone, m. *(Nr. pr.)* Leo.

leonesco (pl. –schi), *agg.* löwenhaft.

leonessa, f. Löwin, f.; weiblicher Löwe.

Leònida, m. *(N. pr. stor.)* Leonidas.

leonino, *agg.* zum Geschlechte der Löwen gehörig; razza –a, Löwenrasse, f. ‖ Löwenartig; dem Löwen eigentümlich; forza –a, Bärenkraft, f. ‖ colore –, löwenfarbig; fahl; falb ‖ *(Metr.)* versi –i, leonitische Verse (Hexameter od. Pentameter, deren Mitte und Ende zusammenreimen), m. pl. ‖ città –a, auf dem rechten Tiberufer gelegener Teil Roms (lat. leoninus). [sanderen) wie pantera (D.).

†leonza, f. daſs. wie leonessa od. (nach

leopardo, m. *(Zool.)* Leopard, m. (Felis pardus) (v. gr. λέων u. πάρδος).

Leopoldo, m. *(N. pr.)* Leopold.

lepidamente, *avv.* in gefälliger, graziöser, witziger, geistreicher Weise; mit Anmut, Grazie, Witz, Geist.

lepidezza, f. Geistreichkeit, f.; Witz, m.; Anmut; Grazie, f. ‖ Spaßhaftigkeit; Drolligkeit, f. ‖ geistreicher, witziger, lustiger, drolliger Ausdruck.

lèpido, *agg.* geistreich; witzig; anmutig; wohlgefällig; spaßhaft; drollig; lustig; uomo –, unterhaltender, witziger Mensch ‖ dialogo assai –, äußerst lustige, geistreich belebte Unterhaltung (lat. lepidus).

lepidòtteri, m. pl. *(Zool.)* Lepidopteren; Schmetterlinge; Falter, m. pl. (v. gr. λεπίς, Schuppe u. πτερόν, Flügel, Feder).

†leporario (pl. –a·ri), m. *(Cacc.)* Gehege für Hasen, m. (lat. leporarium).

leporre, m. Anmut; Liebenswürdigkeit, f.; heiterer Witz; Humor, m. (lat. lepos, –orem).

leporino, *agg. (Med.)* labbro –, Hasenscharte, f.

***leppare** (le·ppo), v. a. wegnehmen, -stehlen, rauben; stehlen ‖ †v. n. stehen; sich aus dem Staube machen (viell. andere Form für †lappare od. lapteggiare).

†leppo, m. Gestank von verbrauntem Fett, m. (D.) (Etym. unbekannt).

†lepra, f. ſ. lebbra. [gewachsener Hase.

lepracchiotto, m. junger, noch nicht aus-

lepratto, m. daſs. wie leprotto.

lépre, f. *(Zool.)* Hase, m. (Lepus timidus) ‖ *(Cacc.)* prendere la ~ alla posta, den Hasen auf dem Anstand schießen; prendere la ~ ai covo, ſ. unter covo; can da ~, Hasenhund, m. ‖ Hasenfleisch, n., -braten, m.; ~ dolce e forte, Hase in sauerlicher Brühe ‖ voglia della ~, Hasenscharte, f. ‖ *mod. prov.* aver più debiti che la ~, mehr Schulden als Haare auf dem Kopfe haben ‖ invitar la ~ a correre, jem. zu etw. auffordern, was er höchst gerne thut ‖ pigliar la ~ col carro, ſ. unter carro ‖ *prov.* quando la ~ ha passato il poggiuolo, non si ricorda più del figliuolo, aus den Augen aus dem Sinn ‖ mentre il cane piscia (od. si gratta), la ~ se ne va, ſ. unter cane ‖ una volta corre il cane e un'altra la ~, es schlägt nicht alles nach Wunsch aus ‖ *fam.* ci son più cani che –i, es sind mehr Anwärter als freie Stellen da ‖ far – vecchia, um eine Gefahr schlau herumgehen ‖ a tale can tal ~, wie der Mann, so die Wurst ‖ stare come la ~ od. dormire a occhi aperti come la ~, steß auf der Hut sein ‖ *prov.* veder dove la ~ giace, ausſehen, wo der Hase im Pfeffer liegt, wo der schwierige Punkt ist ‖ *(Astr.)* Lepre, Hase (Sternbild am nördl. Himmel) ‖ *(Zool.)* ~ marina, Seehase, m.; Hasenschnecke, f. (Aplysia depilans) (lat. lepus, –oris).

leprino, *agg.* dem Hasen eigentümlich; Hasen . . . ‖ *(Med.)* labbro –, daſs. wie labbro leporino, ſ. letzteres.

leproncello, m. *(dim.* v. leprone) kleiner, junger, haſenwüchiger Hase; Häslein, n.

leproncino, m. daſs. wie leproncello.

leprone, m. *(accr.* v. lepre) großer (starker, schwerer) Hase. [Häslein.

leprottino, m. *(dim.* v. leprotto) junges

leprotto, m. *(dim.* v. lepro) junger Hase.

lerciare (lèrcio), v. a. beschmutzen; besudeln; verunreinigen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich besudeln.

lèrcio (pl. –ci), *agg.* schmutzig; dreckig; besudelt ‖ ekelhaft; schmierig ‖ sudicio –, ganz abscheulich schmutzig; ekelhaft unsauber ‖ *sost.* m. Schmutz; Unrat, m. (viell. aus lat. luridus, das auch im Span. u. Portug. lerdo, aus luerdo, wurde).

lèro, m. *(Bot.* Gwe; Eventuic, f.; Würfelerbse, f.; Eselsohren, n. pl. (Vicia ervilia).

Lèsbio (pl. –bj) u. **Lèsbico,** m. *(N. pr. etn.)* Lesbier, m.

Lèsbo, m. *(Geogr. stor.)* Lesbos, n.

lesina, f. *(Calzol.)* Ahle, f.; Pfriem, m.; *Säule, f.; Ort, m. u. n. ‖ *fig.* u. *fam.* geiziger, schmieriger Mensch; Knauser; Knicker, m.; schäbiger Fitz; esser della Compagnia della ~, zur Zunft der Knicker gehören; studiar la ~, an allen Ecken u. Enden zu sparen, abzuzwacken suchen (v. altbd. alansa od. alasna = ala). [Knicker; Knauser, m.

†lesinaio (pl. –a·ji), m. Geizhals; **lesinare** (le·sino), v. n. knausern; knickern; geizig, schäbig, filzig sein ‖ an allen Ecken u. Enden sparen; ~ sulla mercede degli operai, am Lohne der Arbeiter sparen, abzwacken.

lesineria, f. Knickerei; Knauserei; Filzigkeit; Schäbigkeit, f.; schmutziger Geiz.

lesione, f. Beschädigung u. Schädigung (z. B. des Rufes); Verletzung (körperliche u. moralische; z. B. ~ della giustizia, Verletzung der Gerechtigkeit; Beugung des Rechtes); Verwundung, f. ‖ *fig.* Beleidigung, f. ‖ *(Giur.)* Schaden, m.; Benachteiligung, f.; ~ enorme, f. letzteres (lat. laesio, –onem).

lesivo, *agg.* schädigend; benachteiligend; Schaden zufügend.

leso, *p. pass.* v. ledere.

lessaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. lesso) hartes, zähes, unschmackhaftes Suppenfleisch.

lessare (le·sso), v. a. sieden; in kochendem Wasser abkochen; ~ la carne, Fleisch kochen (nicht braten od. dämpfen) (ſ. lesso).

lessico, m. Lexikon; Wörterbuch, n. (lat. lexicum; gr. λεξικόν, sc. βιβλίον).

lessicografia, f. Lexikographie; Wörterbuchabfassung, f.

lessicografico, *agg.* lexikographisch; Wörterbücher betreffend; metodo –, lexikographische Methode.

lessicògrafo, m. Lexikograph; Verfasser von Wörterbüchern, m. (gr. λεξικογράφος).

lessigrafia, f. *(Gram.)* Anleitung zur Rechtschreibung der Wörter (v. gr. λέξις, Wort, Lehnung u. γράφειν).

lessigrafico, *agg. (Gram.)* die Rechtschreibung betreffend.

lesso, m. Suppen-, Kochfleisch; Gesottenes, n.; gesottenes od. gekochtes Rindfleisch; dopo la minestra si mangia il –, nach der Suppe ißt man das Suppenfleisch ‖ a ~ (od. allesso) gesotten; abgekocht ‖ *prov.* chi la vuole a ~ e chi arrosto, ſ. unter arrosto ‖ *agg.* gesotten; gekocht; abgekocht; pesce –, gesottener Fisch; pollo –, gekochtes Huhn ‖ semel (od. chifel) –, ungerösstete Butterſemmel (v. lat. elixus).

lestamente, *avv.* in rascher, flinker Weise.

lestezza, f. Gewandtheit; Flinkheit, f. ‖ Raschheit; Schnelligkeit (der Bewegungen u. des Handelns), f.

lesto, *agg.* gewandt; flink; schnell; rasch; hurtig; persona –a, flinke Person; mani –e, gewandte, flinke Hände, f. pl. ‖ *fam.* a – di mano, spitzbübisch; diebisch; räuberisch ‖ – di cervello, von schnellem Begreifen; rasch von Begriffen ‖ lurz; rasch abgemacht; la cena sarà –a, das Abendessen wird rasch abgemacht, wird sehr einfach sein ‖ bereit; fertig; fra pochi mesi questo lavoro sarà – (od. bell' e –), binnen wenigen Monaten wird diese Arbeit fix u. fertig sein; essere –, fertig, am Ende (mit einer Arbeit) sein; siam –i, wir sind (mit einander) fertig; ridatemi il mio e siam –i, gebt mir das meinige wieder u. alles ist abgemacht ‖ *avv.* fare –, sich sputen; sich beeilen (v. altbd. listic, geschickt; kunstreich; vergl. span. listo; nach anderen v. lat. lestus, *superl.* v. levis).

Lestrigoni, m. pl. *(N. pr. etn.)* Lästrygonen, m. pl. (von Homer erwähntes, menschenfressendes Volk) ‖ *fig.* Barbaren, rohe, unzivilisierte Menschen, m. pl.

letale, *agg.* tödlich; todbringend; esito –, tödlicher Ausgang (lat. letalis).

letamaio (pl. –a·ji), m. Mist-, Düngergrube, f., -haufen, m. ‖ *fig.* unsauberes Zimmer od. Bett.

letamare (leta·mo), v. a. düngen; mit Mist, Dünger beitreuen (Äcker).

letame, m. Mist; Dünger, m.; Viehstreu, f. (v. lat. laetus, in der Bedeutung: fruchtbar).

letaminare (leta·mino), v. a. daſs.

letanïe u. **litanïe**, f. pl. Litanei, f.; Kinderlied, n., -gesang; Bittgesang, m. ‖ ~ della Madonna od. de' Santi, Bittgesang zu die Madonna od. an die Heiligen ‖ *fam.* esser pïù che ~ de' Santi, in überaus großer Zahl vorhanden sein ‖ *fam.* als *sing.* litania di nomi, di citazioni, langweiliges Herleiern von Namen od. Citaten v. gr. *λιτανεία*).

letargïa, f. dasi. wie letargo.

letargïco, *agg.* (*Med.*) lethargisch; schlafsüchtig; trägheitig ‖ *fig.* gefühllos, teilnahmlos; unempfindlich; trage (gr. *λησαργικός*).

letargo (pl. -ghi), m. (*Med.*) Lethargie; Schlafsucht, f. ‖ Erstarrung; Betäubung, f. ‖ *fig.* Unempfindlichkeit; Teilnahmlosigkeit; Schläfrigkeit; Trägheit, f. (gr. *λήθαργος*).

Lète, f. (*Mit.*) Lethe, f. (Fluß in der Unterwelt, aus der die Abgeschiedenen Vergessenheit tranken) ‖ ⊙ Vergessen, n.; Vergessenheit, f. (gr. *Λήθη*).

⊙ **letèo**, *agg.* zur Lethe gehörig; ~ lavacro, Lethefluß, m. (A.) ‖ *sost.* m. dasi. wie Lete (D.) (lat. leteus).

leticare (letïchi), v. n. u. *Der.* s. letificare u. *Der.*

⊙ **letifero**, *agg.* todlich; todbringend (lat. letifer (leto) machend, tötend).

letificare (letïfico, -chi), v. a. fruchtlich (leto) machen, stimmen; erfreuen ‖ *p. pres.* letificante, als *agg.*: erfreuend; erfreulich; heiter, fröhlich stimmend.

†**letiggine**, f. s. lentiggine.

letïzia, f. Freude; Fröhlichkeit; Heiterkeit, f.; äußerste Zufriedenheit ‖ fröhliche, heitere, ausgelassene Stimmung; ~ universale, allgemeine Heiterkeit, Fröhlichkeit ‖ Gegenstand der Freude, m.; questo figliuolo è la sua ~, dieses Kind ist seine ganze Freude (lat. laetitia).

letïziare (letïzio, -zi), v. n. u. **-rsi**, v. rifl. (di qc.) sich freuen; fröhlich, heiter gestimmt sein (über etw.); sich erfreuen (an etw.). ‖ †**letïzioso**, *agg.* freudig, fröhlich gestimmt; voller Freude.

lètta, f. Lesen; Überlesen, n.; Lesung, f.; dare una ~ a un libro, ein Buch rasch durchlesen, überlesen; lo capì alla prima ~, er begriff es beim einmaligen Durchlesen.

lettaccio pl. **-cci**), m. schlechtes, hartes, unbequemes Bett.

lèttera, f. I. Buchstabe, m.; Schriftzeichen, n.; ~ vocale, consonante, Vokal (Selbstlauter); konsonant. Mitlauter), m.; ~ maiuscola (grande), minuscola (piccola), tonda, corsiva, gotica, großer, kleiner, runder, kursiv-, gotischer Buchstabe ‖ *fam.* ~ di scatola (od. da speziali od. d'appigionasi), großer, klotziger, sechsstöckiger Buchstabe ‖ scrivere qc. a ~e di scatola (od. a tanto di ~e), etw. in deutlichen, durchaus nicht mißzuverstehenden Worten sagen ‖ (*Alg.*) Buchstabe; Größenzeichen n. (*Stamp.*) Letter, f.; gegossener Druckbuchstabe ‖ **-e**, pl. Schriftgießer, m., -strahe, -art, -gattung, f. (dafür häufig auch *carattieri* gebraucht) ‖ mettere insieme le ~e, setzen ‖ Schrift (auf einem Kunststücke), f.; avanti ~, con (od. dopo) ~, vor der Schrift (avant la lettre); mit (od. nach) der Schrift (avec la lettre) ‖ Handschrift; Art zu schreiben, f.; un codice di una ~ bellissima, ein unvergleichlich schön geschriebener Codex ‖ *fig.* Wortlaut, laut, m.; Bedeutung der einzelnen Worte, f.; la ~ uccide il senso (od. lo spirito), die wörtliche Auffassung (die Wortklauberei) verhindert das eigentliche Verständnis, Lesart (eines Textes), f. — II. **-e**, pl. Literatur; Philologie; Schriftkunde, f.; dottore in ~e, Doktor der Philologie od. Literatur emeritiert (entsprechend dem deutschen Doktor der Philosophie); studiare le ~e, Philologie (od. schöne Literatur; ~e umane, belle ~e, schöne Literatur; ~e umane, Philologie. — III. Brief, m.; Schreiben, n.; Urkunde, f.; ~ di consolazione, di raccomandazione, d'affari, Trost-, Empfehlungs-, Geschäftsbrief; ~ missiva, Sendschreiben; ~ responsiva, Antwortschreiben; ~e scientifiche, wissenschaftliche Sendschreiben ‖ ~ di cambio, dasi. wie cambiale; ~ di credito, s. unter credito; ~ di cambio marittimo, Bodmereibrief; ~ di pugno, Hand-, Abschriftexemplar, m. ‖ ~ minatoria, Drohbrief; anonimi, Schmähbrief, m. ‖ ~ di vettura, Frachtbrief; ~ di dichiarazione, Widmung, f.; Widmungsschreiben ‖ ~ aperta, offener Brief ‖ le ~e apostoliche, die apostolischen Briefe; die apostolischen Schreiben; Epistel, f. pl. ‖ *fig.* ~ morta, erfolgloses Schreiben; una legge rimane ~ morta, ein Gesetz bleibt unbeachtet, fällt der Vergessenheit anheim ~ doppia morale, Doppelmoral, f. ‖ le ~e di Bettino Ricasoli, die Briefe, die gesammelten Briefe von Bettino Ricasoli ‖ *mod. avv.* a ~, wörtlich; buchstäblich; in wörtlicher Bedeutung; Wort für Wort ‖ stare alla ~, sich an den Wortlaut halten; am Worte kleben; tradurre troppo alla ~, allzuwörtlich übersetzen ‖ *fam.* alla ~, im wahren Sinne des Wortes ‖ per ~, schriftlich (Gegensatz: a voce, mündlich) (lat. littera).

letteraccia, f. (*spreg.* v. lettera) ungeschickter, schlecht (unorthographisch) geschriebener Brief ‖ Tintenklex, m.; beleidigender Brief.

letterale, *agg.* wörtlich; buchstäblich; senso ~, Wortsinn, -laut, m. (mlt. litteralis).

letteralmente, *avv.* in wörtlicher, buchstäblicher Weise; Wort für Wort; tradurre ~, wörtlich übersetzen.

letterario (pl. **-rj**), *agg.* litterarisch; gebildete Kunst; Litteratur; Schriftstellerin, f.

letteratamente, *avv.* nach Art der Litteraten, Schriftsteller.

letterato, *agg.* litterarisch, wissenschaftlich gebildet; gelehrt; unterrichtet; uomo molto ~, sehr gebildeter, unterrichteter Mensch ‖ dispute, ire -e, litterarische Streitigkeiten, Fehdeschriften, f. pl. ‖ Italia -a, das gebildete Italien, d. h. die Gebildeten in Italien ‖ *sost.* m. Litterat; Schriftsteller, m. ‖ Gelehrter, m.; unterrichteter, gebildeter Mensch; lehrter, m.; unterrichteter, gebildeter Mensch; ~ della repubblica dei -i, Gelehrtenrepublik, f. ‖ – di gran nome, Gelehrter von großem Ruf ‖ *mod. avv.* alla -a, dasi. wie letteratamente (lat. litteratus).

letterato·ne, m. (*accr.* v. letterato) Gelehrter von großer, weltumfassender Bedeutung.

letteratùccio (pl. **-ucci**) u. **letteratùcolo**, m. (*dim.* v. letterato) Litterat, Schriftsteller, Gelehrter von geringer Bedeutung.

letteratùra, f. Litteratur, f.; Schriftentum; Schriftwesen, n. ‖ Gesamtheit der schriftlichen Geistesergüsse (auch insbesondere die einer Wissenschaft od. einer Nation), f.; schöne Wissenschaften, f. pl. ‖ Gelehrsamkeit, f.; Kenntnisse, f. pl.; allgemeine Bildung; uomo di molta ~, sehr gebildeter (auch: sehr belesener, Mensch (lat. litteratura).

letterìna, f. (*dim.* v. lettera) kurzer (meist liebenswürdiger) Brief; Briefchen, n.

letterino, m. (*dim.* v. lettera) Briefchen; Billet, n.; Zettel mit ein paar Zeilen, m.

letteróna, f. (*accr.* v. lettera) langes, ausführliches Schreiben; großer Schreibebrief.

letteróne, m. dasi. wie letterona, aber noch umfangreicher als dieses.

letteruccia, f. (*dispr.* v. lettera) schlecht geschriebener, unorthographischer Brief.

letterùzzi, *agg. scherz.* im letterato.

letticciuòlo, m. kleines, dürftiges, armseliges Bett.

léttico, *agg.* (*Etn.*) lettisch.

lettiera, f. Bettstelle, f. ‖ Kopf-, Querbrett (zwischen Bett u. Mauer; in den noch auf dem Lande gebrauchten alten tial. Betten); auf dem Lande gebrauchten alten Staller, f.; Streu, n. ‖ Streu für das Vieh (im Stall), f.; Streulager, n. (auch für Menschen). (poetica).

lettiga, f. Sänfte, f.; Tragbett, n. (lat. lectica).

lettighière n. **lettighièro**, m. Sänftenträger, m. ‖ Kutscher einer von Mauliereen gezogenen Sänfte, m.

lettìno, m. (*dim.* v. letto) kleines Bett; Bettchen, n.; Kinderbett, n.

lettistèrnio (pl. **-nj**), m. (*Archeol. rom.*) Herrichten eines öffentlichen Mahles (im Tempel), bei dem die Bilder der Götter gleichsam als Mitschmausende auf die Polsterbetten gelegt wurden; Bettisternium, n. (lat. lectisternium).

lètto, m. Bett; Lager, n.; Lagerstätte, f.; alzare un ~, ein Bett aufschlagen; rifare il ~, das Bett machen, zurechtmachen, herrichten, aufschütteln; ~ da una, da due persone, ein-, zweischläfriges Bett; ~ bastardo, breites (in der Größe zwischen ein- u. zweischläfrigem stehendes Bett; ~ gemelli, zwei nebeneinander stehende, aus gleiche (Ehe-) Betten; ~ degli sposi, Ehebett; Hochzeitslager; ~ parato, Paradebett; ~ soffice, duro, weiches, hartes Bett, Lager; Possatura od. il tusto del ~, die Lattstelle, Bettstatt; ~ di ferro, eiserne Bettstelle; ~ di campo, Feldbett ‖ *fig.* ~ di dolore, Schmerzenslager; ~ di morte, Totenbett; ~ di spine, hartes, peinliches Dasein; non essere su un ~ di rose, nicht auf Rosen gebettet sein ‖ *fig.* Ehe, f.; Ehebündnis, n.; figliuolo del primo, del secondo ~, Kind aus erster, zweiter Ehe ‖ *(Pitt.)* Untergrund, m.; unterste Farbenschicht ‖ Flußbett, n.; Meeresboden, m. ‖ Bodenlaß (in Leim, Essigflaschen), m. ‖ – delle bestie, Lager des Viehs; Streu, f. ‖ – d'una pianta, weicher, zurechtgemachter Boden, Grund für die Pflanze ‖ *(Set.)* Überbleibsel der Bauchwandblätter (Seidenwurmzucht), f. ‖ Zukost (zu einem Fleischgericht), f.; bracciolne con un ~ di patate, Wiener Schnitzel mit Kartoffeln, n. pl. ‖ *(Artigl.)* ~ del cannone, Richtpolster des Geschützes, n. ‖ *(Stor.)* ~ di giustizia, Thron des Fluß. Königs in den Parlamentssitzungen, m.; großer Parlamentsgerichtstag unter Vorsitz des Königs ‖ andare a ~., zu Bett gehen; essere od. stare a ~., zu Bett liegen; schlafen; essere in ~., bettlägerig sein (s. guardare il ~.); essere sul ~., auf dem Bett liegen (zu kurzem Ausruhen, meist in Kleidern). saltare dal ~., aus dem Bett springen; essere tra ~ e lenzuola, kränklich sein; viel zu Bett liegen müssen; zwischen Bett u. Lehnstuhl die Tage hinbringen ‖ essere od. giacere in un fondo di ~, schwer darniederliegen; gefährlich krank sein ‖ tenere a ~., im Bett halten ‖ mettersi a ~., erkranken; das Bett aufsuchen müssen ‖ mettere a ~ qd., jem. (mit ein Kind) ausanfleiden (bei alte, schwächliche Leute) ‖ *fig.* fare il ~ a qc., etw. in Gang bringen; etw. gut vorbereiten ‖ fare il ~ a qd., jem. gut betten; für seine Zukunft sorgen; farsi il ~, sich gut betten; sich ein behagliches Leben verschaffen ‖ *(Agr.)* far ~, sich legen (Getreide nach Regengüssen); hierfür auch allettarsi gebraucht) ‖ *fam.* morire nel suo (od. nel proprio) ~, eines natürlichen Todes sterben (Gegensatz: morire colle scarpe in piedi) ‖ *mod. prov.* rifare il ~ ai cani, f. unter cane (lat. lectus).

letto·ne, m. (*accr.* v. letto) großes, breites Bett.

lettorato, m. *(Eccles.)* Lektorat, n. (zweite der vier niederen Priesterweihen) ‖ Amt des Lektors (im religiösen Brüderschaften), n.

lettore, m.; **-trice**, f. Leser, m.; **-in**, f. avvertimento ai ~, Wink für die Leser, m.; gentil, benevole ~trici, gütige Leserinnen ‖ Person, die viel liest (hierfür gebräuchlicher leggitore, -trice) ‖ Lektor; Vorleser, m. (bei. in religiösen Brüderschaften, oder auch an Universitäten) ‖ Vorleser (z. B. eines Erbauungsbuches) ‖ – di teologia, Professor der Theologie (an Universitäten). *(Eccles.)* Kleriker, der die zweite der vier niederen Priesterweihen erhalten hat (lat. lector, -trix).

†**lettorìa**, f. dasi. wie lettorato ‖ Doktorwürde der Theologie, f.

lettuccio (pl. **-ucci**), m. (*dim.* u. *dispr.* v. letto) kleines, dürftiges, erbärmliches Bett, Lager n. ‖ †Sofa; Kanapee; Ruhebett, n. ‖ essere fra letto e ~., unter letto.

lettura, f. Lesen; Vorlesen, n.; Lektüre, f. ‖ Vorlesungen, n.; quel ragazzo è sempre alla ~., dieser Knabe sieht noch immer der (in den Anfangsstunden des Lesens) Art zu lesen od. auszusprechen (einer Sprache); la ~ del greco è di due sorte, antica e moderna, das Griechische liest man in zweierlei Weise, in der alten u. der neuen ‖ Gegenstand der Lektüre, Lesart (z. B. in einem Codex), f. (hierfür gebräuchlicher lezione) ‖ *scdar* – a qd. di uno scritto, jem. eine Schrift vorlesen od. zu lesen, zu lesen geben.

leucoflemmatìra od. **-masìra**, f. *(Med.)* Leukophlegmatie; Bleichwassersucht, f. (v. gr. *λευκός* u. *φλέγμα*).

leucòio (pl. **-òj**), m. *(Bot.)* dasi. wie viola a ciocche, f. unter ciocca.

leucóma (pl. **-i**), m. *(Med.)* Leukom, n.; Trübung auf der Hornhaut, f.; weißer Hornhautfleck (v. gr. *λευκός*).

leucorrèa, f. *(Med.)* Leukorrhöe, f.; weißer Fluß (gew. vom blanchi) (v. gr. *λευκός* u. *ῥέειν*).

lèva, f. I. *(Mec.)* Hebel, m. ‖ Hebebaum, m.; mettere od. dare a ~., mit dem Hebebaum emporheben, aufrichten; *fig.* mettere a ~ qd., jem. aus seinen Stillbehaglichkeit, aus seiner toten Ruhe herausbringen, -reißen; ihn aufrappeln; od. auch: ihn aufbringen, reizen ‖ *fig.* Mittel, n.; Anreiz, m.; l'interesse è una gran ~., der Eigennutz, die Gewinnsucht ist ein mächtiger Antrieb; non ci voglio mica servir di ~., ich will nicht etwa das Sprungbrett für dich abgeben ‖ *(Chir.)* Geburtszange, f. — II. Aushebung (von Soldaten), f.; -maritima, Matrosenaushebung; chiamare alla ~,

einberufen (zum Heere); esser di ~, zur Aushebung, Musterung kommen; sich (zum Soldaten) stellen müssen. — III. ~ di mare, hohe See; Dennung, f.; tiro di ~, Abfahrtssignal für ein Schiff (Manöverschuß), n.

levabile, *agg.* wegs., abnehmbar; leicht fort-, abzunehmen.

levamento, m. Fort-, Ab-, Wegnehmen, n. ‖ f.-, del sole, Sonnenaufgang, m.; ~ del mare, hoher Seegang.

levante, m. Osten; Morgen, m.; Gegend wo die Sonne aufgeht, f. ‖ Osmund, m. ‖ *(Geogr.)* Morgenland, n.; Levante, f. (best. asiatische Türkei); commercio di ~, Handel mit der Levante, m.

levantina, f. Levantine (gekopertes Seidenzeug), f.; levantinisches Tuch.

levantino, *agg.* levantinisch; morgenländisch; aus der Levante stammend ‖ *sost.* m. Levantiner, Levantiner; Morgenländer; Bewohner der asiatischen Türkei, m.

levare (lè'vo), v. a. aufheben; in die Höhe heben; aufnehmen, -richten ‖ fort-, wegnehmen (etw. von einem Orte); chi ha levato il calamaio di sul tavolino? wer hat das Tintenfaß vom Schreibtisch weggenommen? leva un po' di legno da questa parte, nimm auf dieser Seite ein wenig Holz fort od. weg ‖ herausarbeiten; da quel pezzo di marmo ci ha levato una bella statua, aus diesem Marmorblock hat er eine schöne Statue herausgearbeitet ‖ ~ un vizio, un difetto, eine üble Gewohnheit abstellen; einen Mangel beseitigen ‖ ~ la paga a qd., jdm. den Gehalt entziehen; ~ l'impiego a qd., jdm. das Amt abnehmen, ihn des Amtes entsetzen; ~ l'onore, il rispetto, il saluto a qd., jdm. die Ehrenbezeigung, die Achtung versagen; ihn nicht mehr grüßen ‖ ~ il pelo, f. pelo ‖ ~rsi qc. di capo, l. capo ‖ ~ mercenarie, Waren (im Großen) auffaufen ‖ ~ copia d'una scrittura, Abschrift von einem Schriftstücke nehmen ‖ ~ il figliuolo di collegio, den Sohn aus dem Erziehungsinstitut heraus-, fortnehmen ‖ ~rsi qd. di casa, jem. anderswo unterbringen (von einem Mädchen: sie verheiraten) ‖ ~rsi qc. od. qd. dagli occhi, sich etw. od. jem. aus den Augen schaffen; etw. beiseite stellen; jem. fortjagen ‖ *(Cacc.)* ~ la lepre, il cinghiale, la starna, den Hasen, das Wildschwein, das Rebhuhn aus ihrem Lager aufstehen machen, auffagen ‖ ~ di sotto qc. a qd., jdm. etw. heimlich (od. auf gute Art) fort-, wegnehmen ‖ una stadera leva fin a duemila libbre, diese Wage trägt bis zu zweitausend Pfund ‖ ~ a cielo (od. alle stelle) qc. od. qd., etw. od. jem. in den Himmel erheben, d. h. es od. ihn aufs höchste loben ‖ ~ dal sacro fonte, Taufpate sein; Gevatter stehen (bei jdm.) ‖ un bicchiere levato è bollore, eine Flüssigkeit beginnt zu sieden ‖ ~ la fiamma, zu hoher Flamme aufschlagen; sich entflammen ‖ ~ il campo (od. le tende), das Lager abbrechen, aufheben; abziehen; *fig.* al ~ (od. al tirar) delle tende, am Ende vom Lied; wenn alles vollbracht ist ‖ ~ la seduta, il pranzo, die Sitzung, die Tafel aufheben ‖ *(Mar.)* ~ l'ancora, den Anker lichten *(Giuoc.)* ~ le carte, die Karten aufdecken; ansehen ‖ *(Arit.)* abziehen; subtrahiren ‖ *fam.* ~ l'incomodo, il disturbo a qd., jem. nicht länger stören wollen ‖ ~ di mezzo, beiseite schaffen (Sachen u. Personen) ‖ ~ di peso, rauben; stehlen (bes. Gedanken, Schrifterzeugnisse) ‖ un cavallo leva la mano al cocchiere, ein Pferd ist nicht mehr im Zügel zu halten, wird unbändig ‖ ~rsi il pane dalla bocca, sich das Brot am Munde abjparen ‖ *mod. prov.* ~rsi la sete col presciutto, etw. mit Widrigkeit hervorrufen, provozieren ‖ ~rsi, v. rifl. sich erheben; aufstehen; *(Mil.)* aufbrechen ‖ ~rsi di casa, das Haus verlassen; levati di costì, geh' weg (sicher' dich weg) von dort ‖ aufstehen (ein Volk); sich erheben (in Aufruhr) ‖ aufgehen (Gestirne) ‖ sich erheben (Wind, Sturm) ‖ ~rsi in ira, in furia, in superbia, zornig, wütend, hochfahrend werden; zornig, wütend auffahren ‖ *p. pass.* **levato**, aufgehoben; weg-, fortgenommen (s. u.); aufgestanden (s.) ‖ *agg.* erhoben; empor gewendet, nach oben gerichtet ‖ andare a gambe ~e, die Beine in die Luft strecken (beim Hinfallen) ‖ außer Bett, ist padrone è ~? ist der Herr schon auf? ‖ buon ~! guten Morgen! wünsche wohl geruht zu haben! (Gruß) ‖ ~ il sole, nach Aufgang der Sonne ‖ ~ e posto, von zu Hause abgeholt u. wieder zurückgebracht (von Gästen, für deren Kommen u. Heimkehr man sorgt; scherzhaft oft hinzugefügt: e ripieno, und vollgefüttert) ‖ *avv.* levato, abgesondert; ausgenommen; ~ a briciolo di bue, è in fondo un buon uomo, abgesehen von einer kleinen Dosis Schafsköpfigkeit ist er im Grunde ein guter Kerl (lat. levare).

levata, f. Aufhebung; Wegs., Fortnahme, f. ‖ An-, Auffauf (der Waren im Großen), m. ‖ Aufgang (von Gestirnen), m. ‖ Aufbruch (einer Truppenabteilung), m.; Aufsuchung (des Lagers), f. ‖ Aufstehen (vom Bett), n.; stamani la fatto una buona ~, heute morgen hat ich sehr früh aufgestanden, habe ich mich bei guter Zeit erhoben; di ~, von frühem Morgen an; sogiech nach dem Aufstehen ‖ *fig.* fare una ~ (una certa ~), gewisse übereraschende, verblüffende (meist tadelnde) Worte sprechen; den Kopf waschen ‖ †Wichtigkeit; Bedeutung, f.; di poca, di gran ~, von geringer, großer Bedeutung ‖ †giovanotto di prima ~, junger Mensch, der eben in die Welt eintritt (der eben aus dem Neste gekommen ob. gekrochen).

levataccia, f. (*pegg.* v. levata) vorzeitiges Aufstehen (aus dem Bette); fare una ~, aufstehen ohne sich recht ausgeschlafen zu haben.

levatoio (pl. -o'j), *agg.* ponte ~, Zugbrücke, f.

†**levatore**, m. Emporheber; Aufrichter, m. ‖ buon ~, Frühaufsteher, m. ‖ *(Anat.)* Levator; Aufhebemuskel, m.

levatrice, f. Gebamme; Geburtshelferin; Wehmutter, *Kinder- od. Kindelamme, f.

levatura, f. Aufheben; Fort-, Wegnehmen, n. ‖ *fig.* geistige Bedeutung; Einsicht, f.; Verstand, m.; essere di poca (od. di piccola) ~, schwach von Begriffen, etw. einfältig sein; sich leicht (durch die dümmsten Vorwände) in Zorn od. in Aufregung bringen

†**levazione**, f. f. elevazione. [lassen.

†**lève**, *agg.* u. *Der.* f. leve u. *Der.*

levigare (lèvigo, -ghi), v. a. glätten; glatt u. glänzend machen; polieren ‖ ~ un pavimento, einen Fußboden glänzend wichsen; ihn bohnen ‖ *p. pass.* levigato, als *agg.:* glatt; glänzend; poliert (lat. levigare).

levigatezza, f. Glänzend-, Glattsein, n.; Politur, f. [Polieren, n.

levigazione, f. Glänzend-, Glattmachen;

levita (pl. -i), m. *(N. pr. etn.)* Levit; Angehöriger des Stammes Levi, m. ‖ †dem geistlichen Stande Zugehöriger; Kleriker, m.

levitico, *agg.* levitisch ‖ *sost.* m. Levitico, drittes Buch Mosis. [f.

†**levitonzo**, m. Einsiedler-, Mönchskutte;

†**levore**, m. dass. wie lezione (D.).

levriere, m. Windhund, m.; Windspiel, n. ‖ Hasenhund (lat. leporarius, vermittels

†**lèzia**, f. f. lezio. [fcz. lévrier).

†**lèzio** (pl. -zj), m. Ziererei, f.; affektiertes, süßliches, weichliches Benehmen; weichliche Liebkosung (bes. Kindern gegenüber) (v. lat. illicium).

lezioncaccia, f. (*pegg.* v. lezione) schlechte, dürftige Unterweisung ‖ mangelhaft gelernte od. aufgesagte Schulaufgabe.

lezioncina, f. (*dim.* v. lezione) kurze Unterrichtsstunde.

lezioncione, f. (*accr.* v. lezione) lange, über die eigentliche Zeit ausgedehnte Unterrichtsstunde.

lezione, f. †-sesen, n.; Lektüre, f. (D.) ‖ Unterrichtsstunde; Lehrstunde; Lektion, f.; andare a ~, in die (zur) Stunde gehen; fare la ~, die Stunde geben; dare, fare ~i, Stunden geben; ~ privata, Privatstunde; buona ~, gut bezahlte Privatstunde ‖ Vorlesung (bes. an Universitäten), f.; Kolleg, n.; ha stampato le sue ~i, er hat seine Vorlesungen drucken lassen ‖ *fig.* Lehre, f.; questo serva di ~ a te, das möge dir zur Lehre dienen, möge dir eine Lektion sein ‖ *fam.* dare una ~, einen Verweis (eine Lektion) erteilen; zurechtweisen ‖ *(Eccles.)* Epistel- od. Evangeliumvorlesung, f.; cantare le ~i, die Matutinen (die Frühmette) recitieren, singen ‖ Lesart (eines Textes), f.; concordare tra sè le varie ~i di uno testo, die verschiedenen Lesarten eines Textes vergleichen, in Übereinstimmung bringen (lat. lectio, -onem).

leziosaggine, f. Ziererei, f.; affektiertes, weichliches, weibisches Benehmen.

leziosamente, *avv.* in zierlicher, affektierter, weichlicher, zimperlicher Weise.

lezioso, *agg.* geziert; gesucht; geklügelt; affektiert ‖ weichlich; weibisch (bes. in Liebkosungen) ‖ verzärtelt; pimperig ‖ scrittore ~, läppischer, affektierter Schriftsteller.

†**lèzzare**, v. n. f. allezzare.

lezzo, m. Gestank, m.; übler Geruch (des Kotes od. des verdorbenen Rückstandes in Gefäßen) ‖ Schmutz; Unreinigkeit, f.; schmutziger, stinkender Ort ‖ *fig.* Elend, n.; levare uno da' ~, jem. aus dem Schmutze emporziehen; il ~ dei vizj, der Pfuhl des Lasters (abgek. aus olezzo).

lezzone, m.; -**ona**, f. schmutzige Person (auch im moral. Sinne); Schmutzfink, m.

†**lèzzoso**, *agg.* stinkend ‖ schmutzig.

lezzume, m. großer Gestank ‖ Unrat; Schmutz, m.

li, *avv.* (bes Ortes) dort; da; daselbst; sta ~, er steht da ‖ dorthin; dahin; andò ~, er ging hin ‖ nach den Verben der Bewegung od. im Sinne einer solchen konstruiert mit a, di u. per; di qui a ~, von da nach dort; è uscito di ~, er ist von hier weggegangen; per qui e per ~, da u. dorthin; prendere qc. di ~, etw. von dort nehmen ‖ *ell.* dammi quel libro ~, gieb mir das Buch dort; che fa quell' uomo ~? was macht der Mensch dort? ‖ ~ vicino od. ~ presso, dort in der Nähe; ~ oltre, über jenen Punkt hinaus; dort drüber hinaus ‖ già di ~, dort herum; *fig.* beinahe; etwa; saranno mille lire o già di ~, es werden tausend Lire oder so herum sein; non è un ladro, ma già di ~, er ist gerade kein Dieb, aber viel fehlt nicht daran ‖ ~ per ~, so auf der Stelle; ohne weiteres; ~ per ~ non seppi che rispondere, im ersten Augenblick wußte ich nicht zu antworten ‖ essere (od. andare) lì lì per fare (od. per avere) qc., auf dem Punkte sein, im Begriffe stehen etw. zu thun od. zu haben ‖ è pieno ancora il vaso? — è lì lì, ist das Gefäß noch voll? — so ziemlich ‖ *fam.* e fermi ~ od. e ~, und damit basta; und weiter nichts; una delle sue solite promesse e ~, eine seiner gewöhnlichen Versprechungen, weiter aber auch nichts ‖ si può arrivare fin ~, höher (od. darüber) kann man nicht hinaus; mehr kann niemand erreichen ‖ esserci quanto di qui a ~, eine ganz kurze Entfernung, ein ganz geringer Abstand sein ‖ siamo ~, wir sind soweit; wir sind da; auch zeitlich: sono ancora le cinque? — non bene, ma siam ~, ist es schon fünf Uhr? — nicht ganz, aber bald ‖ *fam.* siamo sempre ~ colla cantata, wir stehen immer noch auf dem alten Fleck ‖ di ~ a un anno, von jenem Zeitpunkte aus noch ein Jahr gerechnet (v. lat. illic).

lì, plur. des Artikels il od. lo, f. il u. gli, f.

†**lì** (*dat.* des Artikel) für gli, f. s.

†**lìa'le**, *agg.* u. *Der.* f. leale u. *Der.*

†**lìama**, f. f. legame.

lianos, m. pl. *indecl. (Geogr.)* Pampas, f. pl. (die großen Ebenen im nördlichen Südamerika) (v. span. llano, flach; eben).

libagione u. **libazione**, f. *(Archeol.)* Libation, f.; Trankopfer (der alten Römer); Ausgießen eines Tropfen Weins zu Ehren der Götter, m. (lat. libatio, -onem).

libamento, m. *(Archeol.)* zu Ehren der Götter ausgegossener Wein; Trankopfer, n. (lat. libamentum). [mend.

†**libaneo**, *agg.* vom Berg Libanon stam-

Libano, m. *(Geogr.)* Libanon, m. (Gebirge); cedri del ~, Cedern des Libanon, f. pl.

libano, m. *(Mar.)* Seil, Tau aus Spartogb. Pfriemengras, n.

libare (li'bo), v. a. als Libation ausgießen, darbringen ‖ ⊙ mit den Lippen kosten, leicht berühren; ~ i dolci baci dalle labbra, die süßen Küsse von den Lippen saugen (T.) (lat. libare).

libazione, f. f. libagione.

†**li'bbia**, f. *(Agr.)* Ölbeerzweig (der beim Ausschneiden der Oliven abfällt), m.

libbra, f. Pfund, n. (das ital. Pfund beträgt nur ein Drittel des Kilogramm, nicht die Hälfte, wie das deutsche; nach altem, noch jetzt vom Volk meistens gebrauchtem Gewichte ist es 12 once, Unzen; pane di ~, einpfündiges Brot ‖ comprare, vendere a ~e, pfundweise (d. h. im kleinen) ein-, verkaufen ‖ a ~e, in großer Menge ‖ *prov.* il male viene a ~e, ma se ne va a once, das Unglück kommt meist in Strömen, und geht tropfenweise weg (lat. libra). [spaltiger Windstoß.

libecciata, f. heftiger Südwestwind; ge-

libeccio (pl. -cci), m. Südwestwind (aus Afrika [Libyen] kommend), m. (= ostro ~, lat. auster libycus) (v. gr. λίψ, λιβός; lat. libiticus).

libellista (pl. -sti), m. Libellist; Flugschriftenverfasser; schmähsüchtiger Schriftsteller; Pamphletist, m.

libello, m. (*comm. stor.*) schriftliche, gerichtliche Anfrage; Klagschrift, f. ‖ Büchlein; Flugblatt, n. ‖ Libell; Pamphlet; Pasquill, n.; Schmähschrift, f. (meist = famoso od. in-

famatorio); accusato di ~ famoso, wegen verleumderischen Schriften angeklagt (lat. libellus).

libèllula, f. *(Zool.)* Libelle; Wasserjungfer, f. (Insekt) (v. lat. libellus, weil die Flügel der Libelle wie ein aufgeschlagenes Büchlein aussehen).

†**libènte**, *agg.* gerne thuend; willig (zu †**liberazióne**, f. †. liberazione.

liberalàccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. liberale) überzeugungsloser, lärmender Liberaler.

liberale, *agg.* freigebig; mild; gütig; weitherzig; ~ di denaro, di servizj, gerne zu Geldspenden, Diensten bereit; *iron.* ~ di promesse, gleich mit Versprechungen bei der Hand ‖ fret; zwanglos; zwangloses Benehmen ‖ freisinnig; die Freiheit liebend; freiheitlich gesinnt; liberal ‖ *sost.* m. Liberaler; Anhänger der freisinnigen, fortschrittlichen Richtung in Politik u. Religion; codini e –i, Reaktionäre u. Liberale, pl. ‖ *fig.* offenherzig; aufrichtig; è meglio parlar –i, es ist besser offen miteinander zu sprechen ‖ *(Stor.)* le discipline, le arti –i, die freien Wissenschaften und Künste (die auf den mittelalterlichen hohen Schulen gelehrt wurden) ‖ *mod. avv.* alla ~, in liberaler, freisinniger Weise; parliamo alla ~, sprechen wir ganz offen (lat. liberaliter).

liberalescio (pl. –schi), *agg.* Liberalismus heuchelnd; liberal thuend, sich stellend.

liberalìsmo, m. Liberalismus, m.; freiheitliche Gesinnung (in Politik wie in Religion) ‖ ~ a parole, a fatti, freiheitliche Gesinnung, die sich in Worten, in Thaten kund thut.

liberalità, f. Freigebigkeit; Milde; Güte; Liberalität, f. ‖ freigebige, mildthätige Handlung (lat. liberalitas).

liberalmente, *avv.* in freigebiger, mildthätiger Weise; beneficare ~, mit offenen Händen Wohlthaten ausstreuen.

liberalóne, m. *iron.* lauter, viel Wesens mit seiner Gesinnung machender Liberaler.

liberamente, *avv.* in Freiheit; auf freie, zwanglose Weise; vivere, parlare ~, ohne Einschränkung leben, sprechen ‖ lo potete fare ~, ihr konnt das anstandslos thun; si può ~ affermare che . . . , man kann ohne Bedenken versichern, daß . . . ‖ nazione retta –, freiheitlich regierte Nation ‖ von selbst; ohne Zwang; confesso – il mio torto, ich gestehe freiwillig mein Unrecht ein; la terra in questo paese produce tutto –, in diesem Land bringt der Boden alles ohne große Bearbeitung hervor.

liberamènto, m. daſs. wie liberazione.

liberare (li·bero), v. a. befreien (dalla schiavitù, dalle mani del nemico, aus der Knechtschaft, aus den Händen des Feindes); erretten (z. B. vom Tode); frei machen; in Freiheit setzen (z. B. Gefangene) ‖ befreien (von einer Steuer, Abgabe); loslösen (von Verpflichtungen) ‖ *(Teol.)* erlösen (Christus die Menschheit) ‖ *fig.* ~ qd. da un grave pensiero, jem. aus tiefer Sorge herausreißen, ihn von großer Sorge erlösen ‖ freumachen (z. B. den Durchgang); ~ una stanza, ein Zimmer zugänglich machen ‖ ~ un fondo, einen Besitz (von Hypotheken) befreien, entlasten ‖ zuschlagen (dem Meistbietenden bei einem öffentlichen Verkaufe); l'ha liberato per trecento franchi, er hat es für dreihundert Franken hingegeben ‖ *(Mat.)* ~ una quantità dal coefficiente, den Koefficient einer Größe eliminieren ‖ *fam.* che Dio ci liberi; che il ciel ci scampi e liberi, da sei Gott vor; davor behüte, bewahre uns der Himmel ‖ Dio liberi! wehe! Gott behüte! ‖ **–rsi**, v. rifl. sich befreien; sich frei, los machen (da qc., von od. aus etw.); l'Italia si liberò dal giogo degli stranieri, Italien schüttelte die Fremdherrschaft ab; s'è liberato dalla morte, er ist dem Tod entronnen; **–rsi** dal pregiudizj, sich von den Vorurteilen frei machen ‖ *p. pass.* liberato, befreit (fem. –a) ‖ *agg.* la Gerusalemme liberata del Tasso, das Befreite Jerusalem von Tasso (lat. liberare).

liberatóre, m.; **–trice**, f. Befreier, m.; **liberazióne**, f. Befreien; Erretten; Erlösen, n. ‖ Befreiung; Errettung; Erlösung, f. ‖ Befreitsein, n. (lat. liberatio, –onem).

libercolo, m. *(dim.* u. *dispr.* v. libro) kleines, auch dem Inhalte nach unbedeutendes Buch; Büchelchen; Büchlein, n.

libero, *agg.* frei; unabhängig; sich selbst bestimmend; son ~ di andare o di stare, es steht bei mir, zu gehen oder zu bleiben; un popolo veramente –, ein wahrhaft freies, unabhängiges Volk; ~ pensatore, Freidenker, m. ‖ befreit; frei; ledig (da od. di qc., von von etw.); ~ dai vizj, vom Laster, von üblen Angewohnheiten nicht beherrscht; ~ di ogni peccato, jeder Sünde bar; ~ da ogni cura, aller Sorgen ledig ‖ *assol.* freigesprochen; uscire ~ da un processo, aus einem Prozesse unbestraft, unschuldig hervorgehen ‖ frei (von Arbeiten, Verpflichtungen ꝛc.); quando sarò un po' –, verrò a trovarvi, wenn ich erst ein wenig freie Zeit habe, komme ich euch aufsuchen ‖ stato –, Ledigsein; Unverheiratetsein, n.; fedi di stato –, Ledigkeitszeugnis, n.; le vivere –, ledig, unverheiratet bleiben; non è un uomo –, er ist ein verheirateter Mann ‖ nicht in Gebrauch, in Beschlag genommen; una casa è –a, ein Haus ist für den Augenblick unbewohnt, kann sofort bezogen werden; c'è ancora una stanza –a, es ist noch ein Zimmer frei (in Gasthöfen); servitore –, Diener ohne Beschäftigung, m. ‖ ingresso, passo –, freier Eintritt, Durchgang; stanze poco –e, Zimmer, zu denen der Zugang etwas unbequem od. umständlich ist ‖ commercio –, Freihandel, m.; navigazione –a, freie Schiffahrt ‖ *fig.* campo –, freies Feld; Freiheit (im Handeln) ‖ carta –a, stempelfreie Urkunde, Schrift ‖ –a docente, Privatdozent, m.; università –a, freie, nicht an bestimmte althergebrachte Satzungen gebundene Universität ‖ un fondo non è –, ein Grundstück ist belastet (mit Hypotheken od. Servituten) ‖ aria –a, freie Luft; freie Aussicht; andare un po' all'aria –a, ein wenig ins Freie, an die Luft gehen ‖ ungezügelt; ausgelassen; costume, parlare –, ausgelassenes, die Sittlichkeit verletzendes Benehmen, Sprechen; lingua troppo –a, vorlaute, freche Zunge ‖ ~ di sè, gänzlich unabhängig; mündig; selbständig ‖ *(Lett.)* canzone –a, freie Kanzone (die sich nicht an die vorgeschriebene Versgahl u. Reimart bindet) ‖ aufrichtig; offen; frank; di cuor –, freimütig ‖ corpo –, der gesamte Körper ‖ mente –a, von Sorgen (Gedanken) nicht belastet; ob. eingenommener Geist ‖ ~ servitù (o rufft der Zugführer, wenn der Zug abfahren kann) ‖ *avv.* ~ od. alla –a, daſs. wie liberamente ‖ parlare alla bella –a, reden, wie es einem ums Herz ist (lat. liber).

Libero, m. *(N. pr. mit.)* Liber (Beiname des Bacchus) (lat. Liber).

libertà, f. Freiheit; Unabhängigkeit, f. ‖ politisch freier Zustand; albero della –, Freiheitsbaum, m. ‖ individuelle, bürgerliche Freiheit; vivere in –, frei, ledig, unbeweibt od. unverheiratet leben ‖ –, pl. Freiheiten, f. pl.; Vorrechte, n. pl.; Gerechtsame, f. (z. B. der freien Reichsstädte) ‖ mettere in ~ un prigioniero, einen Gefangenen in Freiheit, auf freien Fuß setzen; chiedere la ~ provvisoria, um die vorläufige Haftentlassung einkommen ‖ animali che vivono in –, Tiere, die in Freiheit, in ungezähmtem Zustande leben ‖ Erlaubnis, f.; Zugeständnis, n.; prendersi la ~ di . . . , sich die Freiheit nehmen, to frei sein, zu . . . ; auch: sich anmaßen; es sich herausnehmen; abbi pur la libertà, du hast die Erlaubnis, du kannst es ruhig thun ‖ ~ di coscienza, Gewissensfreiheit; ~ dei pensieri, Gedankenfreiheit ‖ ~ ecclesiastica, Freiheit der Kirche ‖ *(Pitt.)* dipingere con molta ~ di pennello, eine sehr freie, leichte Pinselführung haben ‖ *fam.* mettersi in –, es sich bequem machen; den Rock ausziehen (um in Hemdärmeln zu bleiben) ‖ *prov.* chi vive in –, non tenti il fato, wer die Freiheit genießt, hüte sich, sie zu mißbrauchen (lat. libertas).

libertàggio (pl. –ggi), m. Ausschweifung; Liederlichkeit, f.; zügellose Lebensführung.

libertìno, m. *(Stor. rom.)* Freigelassener; Sohn eines Freigelassenen, m. ‖ zügelloser, ausschweifender, liederlicher Mensch; Wüstling, m.; *fam.* lockere Zeng (lat. libertinus).

libèrto, m.; **–a**, f. *(Stor. rom.)* Freigelassener, m.; –e, f. (lat. libertus).

Libia, f. *(Geogr.)* Libyen, n.

libico, *agg.* libysch.

libidine, f. Sinnlichkeit; Lüsternheit; Wollust, f.; wollüstiger Sinn; ~ sfrenata, sinnellose sinnliche Begierde ‖ *fig.* zügelloses, tolle Gelege achtendes Streben (z. B. del potere, nach Macht) (lat. libido, –inem).

libidinosamente, *avv.* in zügelloser, brünstiger, lüsterner, wollüstiger Weise.

libidinóso, *agg.* sinnlich; lüstern; brünstig; wollüstig; voechio –, lüsterner, sinnlicher Greis; atti –i, unanständige Handlungen; lüsterne Bewegungen, f. pl. (lat. libidinosus).

libito, m. Laune; Lust (nach od. auf etw.), f. ‖ Verlangen; Gefallen, n.; a ~, nach Gefallen; wie es beliebt; ad libitum (lat. libitum, v. libet).

libo, m. *(Mar.)* Leichter; Lichter, m.

libra, f. *(Archeol.)* Wage, f. ‖ *(Astr.)* Libra, Wage (eines der Zeichen im Tierkreise), f. (lat. libra).

libraccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. libro) schlechtes, unbedeutendes od. schlecht geschriebenes, nicht zu empfehlendes Buch.

libraccuolo, m. (*dispr.* v. libro) kleines, (auch dem Inhalt nach) unbedeutendes Buch.

librаino, m. (*dim.* v. librаio) wenig bedeutender Buchhändler.

librаio (pl. –a·j), m. Buchhändler; Bücherverkäufer; Sortimentsbuchhändler; Sortimenter, m. ‖ *(Tip.)* Arbeiter für das Broschieren der Druckbogen, m. (lat. librarius).

libramento, m. Wägen; Wiegen; Abwiegen, n. ‖ *fig.* Abschätzen; Beurteilen, n. ‖ *(Astr.)* daſs. wie librazione.

librare (li·bro), v. a. wägen; wiegen; abwiegen ‖ *fig.* abschätzen; abwägen; erwägen; beurteilen ‖ **–rsi**, v. recipr. sich aufwiegen; sich gegenseitig das Gleichgewicht halten; äquilibrieren ‖ **–rsi**, v. rifl. im Gleichgewicht schweben (lat. librare).

librario (pl. –a·rj), *agg.* auf Bücher bezüglich; commercio –, Buchhandel; Bücherverkehr, m. ‖ arte –a, Buchhändlerkunst, f. (lat. librarius). [Buche, m.

librata, f. Wurf, Stoß, Schlag mit einem

libratamente, *avv.* im Gleichgewicht.

librattolo, m. daſs. wie libraccolo.

librazione, f. Wägung; Abwiegung, f. ‖ *(Fis.)* Aquilibrierung, f. ‖ *fig.* Schwanken; Schweben (z. B. der Wage), n. ‖ *(Astr.)* Libration; Schwankung (der Mondachse), f. (lat. libratio, –onem).

libreria, f. Bibliothek; Büchersammlung; Bücherei, f. ‖ Bücherregal, n., -schrank, m. ‖ Buchhändlerladen, m.; Buchhandlung, f.; la ~ Bocca, die Buch-, Sortimentshandlung von Bocca.

libreriuccia, f. (*dispr.* v. libreria) kleine, dürftige Bücher-sammlung; unbedeutende Buchhandlung.

librettaccio (pl. –a·cci), m. schlechter, gänzlich mißlungener Operntext; abscheuliches Libretto.

librettino, f. pl. Rechenbuch für Anfänger, n.; esser alle –e, beim Einmaleins stehen.

librettino, m. (*dim.* v. libretto) kleines Libretto; kurzer Operntext.

librettista (pl. –sti), m. Verfasser, Dichter von Operntexten, m.

libretto, m. (*dim.* v. libro) Büchelchen; Büchlein, n. ‖ Ausgabebüchelchen, n.; Heft, in dem die täglichen Lieferungen des Fleischers, Bäckers ꝛc. eingemerkt werden, n. ‖ Sparkassenbuch, n. ‖ Rundreisebillet (auch biglietto a ~); Heft von verschiedenen Jahre od. Eintrittskarten, n. ‖ Operntext, m.; Textbuch zu einer Oper; Libretto, n.

libriccino, m. (*dim.* v. libro) Büchelchen; Büchlein, n. ‖ ~ della Madonna, kleines Gebetbuch (die Gebete an die Madonna enthaltend) ‖ *fam.* kleines Wachsstöckchen (bei zum Lichteranzünden benützt). [Buch; Büchelchen, n.

libricciuòlo, m. (*dim.* v. libro) kleines

libriciattolo, m. daſs. wie libricciuolo.

librino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. libro) kleines, aber schön gedrucktes u. gebundenes Buch.

libro, m. Buch, n. ‖ Werk, n.; Schrift, f.; fare, comporre un ~, ein Buch, ein Werk verfassen, schreiben ‖ ~ bianco, zu einem Buche zusammengebundenes, unbeschriebenes Papier; Album, n.; Tage-, Anmerkebuch ‖ ~ verde, giallo, azzurro, rosso, bianco, Grün-, Gelb-Blau-, Rot-, Weiß-(od. Grau-)buch (Sammlung diplomatischer Aktenstücke der ital., franz., engl., österr., deutsch. Regierung) ‖ ~ d'oro, goldenes Buch (in das die Namen der Adligen eingeschrieben wurden, z. B. in Venedig); esser al ~ d'oro, aus altem, vornehmem Geschlechte stammen ‖ ~ nero, Strafbuch; Anmerkebuch der Polizei; notare od. segnare qd. nel ~ nero, jem. auf die Strafliste, auf die Liste der Verdächtigen setzen; auch *fam.*; gegen jem. heimliche Verfolgungen ins Werk setzen ‖ ~ di commercio, Geschäftsbuch; ~ maestro, Hauptbuch ‖ mettere a ~, eintragen; buchen; tenere i –i, Buch führen; die Geschäftsbücher in Ordnung halten ‖ ~ del debito pubblico od. gran ~, Staatsschuldenbuch ‖ ~ fondiario, Grundbuch ‖ Heft, n. (z. B. von Blattgold) ‖ *scherz.* ~ del quaranta, Spiel-Karten, n. ‖ *fig.* ~ della vita, Lebensbuch; Lebenslauf, m.; Leben, n. ‖ *fig.* ~ chiuso, verschlossener Mensch; Buch mit sieben Siegeln ‖ il ~ divino od. il ~ dei libri,

die Bibel ‖ –i canonici, kanonische Bücher (der Bibel); – di divozione (od. da messa), Gebetbuch; Gesangbuch ‖ – di lettura, Lesebuch (für Schulen) ‖ *(Mar.)* – dei segnali, Signalbuch ‖ Unterabteilung eines großeren Werkes, f.: l'Eneide è divisa in dodici –i, die Eneide ist in zwölf Bücher abgeteilt ‖ *(Bot.)* Bast, m. ‖ *mod. prov.* fare come il piovano Arlotto, il quale non sapeva leggere che nel suo –, s. Arlotto ‖ parlare come un – stampato, wie ein Buch (d. h. sehr geläufig u. überzeugend) sprechen; *scherz.* parlare come un – stracciato, dummes, zusammenhangsloses Zeug vorbringen ‖ *fam.* – a peso, unbedeutende, wertlose Schrift; Dutzendschrift, f. (lat. liber).

libroʼne, m. *(accr.* v. libro) großes, dickes Buch; Kolosst, m.

libruccio (pl. –u-cci), m. *(dispr.* v. libro) kleines, unbedeutendes Buch; wertlose Schrift.

libʼurna, f. *(Mar. stor.)* Liburne, f.; ✝**Libʼurnico**, *agg.*, mare –, dasſ. wie mare Ionio, s. letzteres.

licciaiuòla, f. Schränkeisen, n.; Schrägschluſſel, m. (zum Schränken der Zähne der Säge).

liccio (pl. –cci), m. *(Tess.)* Trumm, n. Kamm; Schaft, m. (Ende der Kette zur Anknüpfung neuer Fäden) (lat. licium).

licèale, *agg.* zum Lyceum gehörig; studj –i, Lyceal-(Gymnasial-)studien, n. pl.; licenza –, Abgangszeugnis von einem Lyceum (entsprechend dem deutschen Gymnasial-Abiturientenzeugnis).

licènza, f. Bewilligung, f.; Zugeſtändnis, n. (von etwas eigentlich nicht Erlaubtem); Vergünſtigung; Erlaubnis, f.; sonza la debita –, ohne die erforderliche Erlaubnis einzuholen ‖ – di caccia, Jagderlaubnis; Jagdschein, m., -karte, f.; Urlaub (eines Beamten), m. ‖ Verabschiedung; Entlassung (aus dem Dienste), f.; dar –, den Dienst kündigen (einem Dienstboten) ‖ Mißbrauch der Freiheit, m.; Ausgelassenheit, f. ‖ – di vita, zügelloses, ausschweifendes Leben ‖ – di scritti, maßlose, freche Schriften, f. pl. ‖ allzugroße Vertraulichkeit; si prende certe –e, er nimmt sich gewiſſe Vertraulichkeiten heraus ‖ Abweichung von den Regeln; Regellosigkeit (in künſtlerischen und litterarischen Werken) ‖ – poetica, poetische Licenz; dichterische Freiheit; Verstoß gegen die poetischen Regeln, m. ‖ *(Lett.)* Licenz; letzte Strophe der von Petrarca eingeführten Kanzone (auch commiato genannt) ‖ ✝akademischer Grad (der auf das Baccalaureat folgte); Würde eines Licentiaten, f. ‖ Abiturientenzeugnis, n. (lat. licentia).

licenziamʼento, m. Beurlaubung, f. ‖ Verabschiedung; Entlassung, f. (von Beamten, Arbeitern &c.).

licenziare (licènzio), v. a. beurlauben ‖ verabschieden; abdanken; entlassen ‖ kündigen; aufkündigen; aufsagen (die Miete, die Pacht), – il quartiere, il podere, das Quartier kündigen; die Pacht des Landgutes aufkündigen ‖ **–rsi**, v. rifl. den Dienst aufkündigen; seinen Abgang, sein Austreten anmelden, ankündigen; è venuto il fattore a –rsi, der Faktor ist gekommen um zu kündigen; s'è licenziato dal podere, er hat die Pacht des Landgutes aufgesagt ‖ den Dienst verlaſſen; –rsi da una casa, den Dienst in einem Hause aufgeben ‖ *p. pass.* licenziato, verabschiedet, entlaſſen (b. u. f.); gekündigt (b. u. f.) ‖ *agg.* entlaſſen; foglio – per la stampa, für Druckfertig erklärter Bogen ‖ *(Scuol.)* mit dem Abiturientenzeugnis ausgerüstet ‖ *sost.* m. Licentiat; Inhaber der akademischen licenza (s. d.), m.

licenziosamʼente, *avv.* in zügelloser, ausgelaſſener; ausschweifend ‖ scrittore –, regellos, künſtlicher Schriftsteller ‖ frech; schamlos; liederlich (lat. licentiosus).

licéo, m. Lyceum, n.; Oberschule, f. (den drei oberen Klaſſen des deutschen Gymnasiums entsprechend; die vier unteren Klaſſen heißen ginnasio) (eigentl. Name des Gymnasiums in Athen, in dem Aristoteles lehrte; gr. *Λύκειον*, nach dem naheſtehenden Tempel des *Ἀπόλλων Λύκειος* benannt).

licere (liʼce), v. n. erlaubt, gestattet **lʼcet**, m. Abtritt, m.

lichéni, m. pl. *(Bot.)* Lichenen, pl. (Flechten; ✝**lʼirci**, *avv.* dasſ. wie li (D.). [Lichen).

Licia, f. *(Geogr. stor.)* Lycien, n.

Licio (pl. –ci), m. Lycier, m.

liʼcio, m. *(Bot.)* Buchsdorn; Bocksdorn; Teufelszwirn, m. (Lycium barbarum).

licitazioʼne, f. Licitation, f.; Bieten; Angebot (bei einer Auktion), n. (lat. licitatio).

✝**licitèzza**, f. Zutäſſigkeit, f.; Erlaubtsein, n.

⊙ u. ✝**licito**, *agg.* ſ. lecito (D.) (lat. licopódio (pl. –dj), m. *(Bot.)* Lykopodium, n.; Bärlapp, m.; Drudenkraut, Schlangenmoos, n.; Krähenfuß, m.; Schoßwurz, f.; Wolfsklauen, f. pl. (Lycopodium clavatum).

licoʼre, m. ſ. liquore.

Licurgo, m. *(N. pr. stor.)* Lykurg.

Lʼidia, f. *(Geogr. stor.)* Lydien, n. ‖ *(N. pr.)* Lydia ‖ *(Min.)* lidia od. pietra –, Lydit; lydischer Stein; jaſpisartiger Kieſelschiefer; Probierstein, m. [Lidia (lat. lydius).

lʼidio (pl. –dj), *agg.*, pietra –a, ſ. unter **lʼido**, m. Strand, m.; Ufer; Gestade, n. (des Meeres) ‖ ⊙ Land; Gebiet, n.; Gegend, f.; nei bassi –i, in den unteren Regionen (D.) ‖ tornare ai patrj –i od. rivedere i patrj –i, zum heimischen Geſtade zurückkehren (lat. litus).

lienteriʼa, f. *(Med.)* Lienterie; Speiſe-, Magenruhr, f. (eigentl.: Glätte der Eingeweide, welche die Speiſe unverdaut durchläßt; gr. *λειντερία*). [Magenruhr.

lientèrico, *agg. (Med.)* flussi –ci, heftige ⊙ **Liéo**, m. *(N. pr. mit.)* Lyäos (Beiname des Bacchus; gr. *Λυαῖος*, der Sorgenloſer).

lietamenʼte, *avv.* in heiterer, fröhlicher Weiſe; in Fröhlichkeit.

✝**lietézza**, f. dasſ. wie letizia.

liéto, *agg.* fröhlich; heiter; munter; froh; vergnügt; luſtig; guter Dinge ‖ froh geſtimmt; freudig erregt ‖ appig; fröhlich gedeihend (Pflanzen) ‖ angenehm; freundlich; luogo –, anmutiger (✝luſtiger) Ort; casa –a di luce, helles, freundliches Haus ‖ esser – di qc., über etw. erfreut, von etw. sehr angenehm, freudig berührt ſein; saremmo ben –i, se . . ., es würde uns sehr angenehm ſein, wenn . . .

✝**lievare**, v. a. ſ. levare. [(lat. laetus).

liévo, *agg.* leicht ‖ unbedeutend; geringfügig (z. B. Übel, Schwierigkeiten, Irrtümer) (lat. levis).

lievemenʼte, *avv.* dasſ. wie leggermente.

✝**lievèzza**, f. dasſ. wie leggerezza.

lievitaʼre (liévito), v. a. mit Hefe (Sauerteig) verſetzen; durchſäuern (Brotteig) ‖ v. n. aufgehen (Teig, in den Hefe gethan worden iſt) ‖ gären ‖ *p. pass.* lievitaʼto u. liévito, mit Hefe (Sauerteig) durchſetzt, angemacht; durchſäuert (b. u. f.); auch als *agg.*

liévito, m. Hefe, f.; Sauerteig, m. ‖ Bärme (des Bieres), f. ‖ Gärungsſtoff, m., -mittel, n. ‖ Gärung, f.; Aufgehen (des Teiges), n.; questa pasta ha poco –, dieſer Teig geht wenig auf, bleibt ſitzen (v. einem ✝*p. pass.* levitus v. levare, wie cubitus, v. cubare).

liévito, *agg.* ſ. *p. pass.* v. lievitare.

✝**liévre** m. **lèvre**, f. dasſ. wie lepre (D.).

ligamento, m. *(Anat.)* Ligament; Band; Gelenkband, n.; Flechte; Sehne, f. (auch legamento) (lat. ligamentum).

ligamentoʼso, *agg.* flechſen-, ſehnenartig.

✝**ligaʼre**, v. a. ſ. legare (lat. ligare).

✝**ligiaʼre**, v. a. ſ. lisciare.

lìgio (pl. –gi), *agg.* untergeben; im Vaſallen- od. Lehnsverhältnis ſtehend; abhängig ‖ *fam.* servil; knechtisch; unterwürfig (vergl. frz. liige; homme lige, Lehensmann; Vaſall; Untham; ungewiß; mit homo ligius wird in einer Urkunde des 13. Jahrh. mit dtsch. ledigman übersetzt, d. h. ein Mann, der allen anderen, außer dem Herrn, gegenüber keine Verpflichtungen hat).

lignaggio u. ✝**legnaggio** (pl. –ggi), m. Stamm, m.; Geſchlecht, n.; Sippe; Familie, f. (meiſt nur von vornehmer Familie gebraucht) (v. einem suppon. lineaticum, von linea, Abſtammung; vermittels frz. lignage).

lìgneo, *agg.* holzicht u. holzig; holzartig; von holz (lat. ligneus).

ligniteʼ, f. *(Min.)* Lignit, m.; Braunkohle, f.

✝**lìgno**, m. ſ. legno (lat. lignum).

✝**Ligoʼne**, m. Hacke, f.; Karſt, m. (lat. ligo, –onem).

Liguʼria, f. *(Geogr.)* Ligurien, n.

lìgure, *agg.* ligurisch; riviera –, ligurische Riviera (von Genua bis Pisa) ‖ *sost.* m. Ligure, *(N. pr. etn.)* Ligurer, m.

⊙ **ligustìeo**, *agg.* dasſ. wie ligure ‖ lido –, genuesische Küſte; mare –, ligurisches Meer; alpi –che, dasſ. wie alpi marittime ſ. letzteres (lat. ligustinus).

ligustro, m. *(Bot.)* Liguſter, m.; Hundsbeere, f.; Gimpenbeere, f.; Hartriegel, m.; Zaunweide, f. (Ligustrum vulgare).

✝**lìle**, dasſ. wie gliele. [Lilien, f.

liliàcee, f. pl. *(Bot.)* Pflanzenfamilie der

lìlla, f. *(Bot.)* gemeiner, ſpaniſcher, türkiſcher Flieder; Springe, f.; Holler; Holunder, m.; blauer Bluſt (Syringa vulgaris) (v. perſ. lilac).

lilipuziàno, m. Liliputaner, m.; ganz kleiner Menſch (v. Liliput, aus Gullivers Reiſen von Swift).

✻**lìllo**, m. dasſ. wie **ninnolo** od. gingillo.

lìma, f. Feile (für Eiſen &c.); Raſpel (für Holz, Horn &c.), f. ‖ *fig.* Ausfeilen, n.; dar la – ai proprj scritti, ſeine Schriften ausfeilen, forgſam durchgehen u. verbeſſern; dar l'ultima –, die letzte Hand anlegen ‖ *fig.* heimlicher Groll; nagender Haß od. Neid; aver nel cuore una –, che ci rode giorno e notte, einen Wurm im Herzen hegen, der unabläſſig nagt ‖ *fam.* läſtige, aufdringliche, viel fragende Perſon ‖ – sorda, Speckfeile; geräuſchlos arbeitende Feile; *fig.* Duckmäuſer, m.; hinterliſtige Perſon ‖ *fam.* far lima lima, eine ausſöhnende, verſpottende Gebärde machen (indem man mit einem Zeigefinger auf dem anderen reibt); etſch etſch machen (lat. lima).

lìma, f. *(Agr.)* trockener, ſteriler Boden.

limaʼbile, *agg.* abfeilbar ‖ *fig.* ausfeilbar; der forgſamen Verbeſſerung fähig od. bedürftig.

limaccio (pl. –cci), m. Schmutz; Kot; Schlamm, m. (b. limo). [mig.

limaccioʼso, *agg.* ſchmutzig; kotig; ſchlam-

limamenʼto, m. Feilen, n. ‖ Ausfeilen, n.

limaʼre (liʼmo), v. a. feilen; aus-, abfeilen; mit der Feile glätten, verfeinern, formen, ſchärfen ‖ *fig.* ausfeilen; forgfältig nach-, verbeſſern (bes. Schriften); die letzte, beſſernde Hand anlegen (an ein Werk) ‖ *prov.* il ferro lima il ferro, Eiſen reibt Eiſen ab ‖ **–rsi**, v. recipr. ſich gegenſeitig abfeilen, -reiben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich abreiben, abnagen ‖ *p. pass.* limaʼto, als *agg.*: ausgefeilt; forgfältig durchgeſehen und verbeſſert (Schriften) (lat. limare).

limatamenʼte, *avv. fig.* in ausgefeilter forgfältig durch-, ausgearbeiteter Form.

limatura, f. Feilen, n. ‖ *fig.* Ausfeilen, n.; forgfältige Aus-, Durcharbeitung (bes. in der Form) ‖ Feilſtaub, m.; Feilſpäne, m. pl. (bes. v. Metallen; die – des Holzes wird gewöhnlich segatura genannt).

limbèlli, m. pl. *(dim.* v. limbo) Abgänge (m. pl.), Abſchnipſel (n. pl.) der Häute (in den Gerbereien).

limbellùcci, m. pl. *(dispr.* v. limbello) wertloſe Abſchnipſel der Häute, n. pl.

✝**limbiccaʼre**, v. a. ſ. lambiccare.

lìmbo, m. Limbus, n.; Vorhölle, f. (des Dantiſchen Inferno, wo die Seelen der Guten hauſen, die vor Chriſti Erſcheinen in der Welt ſtarben) ‖ *(Teol.)* – dei bambini, Aufenthaltsort der Seelen der ungetauft geſtorbenen Kinder, m. (limbus infantum) ‖ *fam.* essere come un' anima nel –, das Gute erkennen, ſehen, ohne deſſelben teilhaftig werden zu können ‖ va' al –! ſcher' dich zum Kuckuck! (ſonſter als: va' all' inferno! ſcher' dich zum Henker!) ‖ *(Astr.)* äußerſter Strahlenkreis, Lichthof der Sonne od. des Mondes während einer Sonnen- od. Mondfinſternis ‖ ✝in Grade geteilter Bogen an Meßinſtrumenten (beſ. am Aſtrolabium) (lat. limbus, Rand, Saum).

limètta u. **limettìna**, f. (*dim.* v. lima) kleine, feine Feile.

limitaʼbile, *agg.* beſchränk-, eingrenzbar.

limitamenʼto, m. dasſ. wie limitazione.

limitare (liʼmito), v. a. ein-, beſchränken; begrenzen; umſchreiben (räumlich u. zeitlich) ‖ – le spese, die Ausgaben einſchränken; – la potestà regia, der königlichen Gewalt beſtimmte Grenzen vorſchreiben; – una questione, eine Streitfrage abgrenzen; ſie enger, beſtimmter ſtellen od. formulieren ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich beſchränken (auf etw.); mi limito a dire, che . . ., ich beſchränke mich darauf zu ſagen, daß . . . ‖ **–rsi** nelle spese, ſich in den Ausgaben einſchränken ‖ *p. pass.* limitaʼto, als *agg.*: beſchränkt (Geiſt, Standpunkt); mezzi –i, beſchränkte, geringe Mittel, n. pl. (lat. limitare).

limitaʼre, m. Schwelle, f.; Thür-, Thoreingang (eines Hauſes); Hausflur, m.

limitatamenʼte, *avv.* in beſchränkter Weiſe; mit Einſchränkung.

limitatezza, f. Beſchränkt-, Eingegrenztſein, n.; Beſchränktheit, f. ‖ *fig.* – delle idee, Beſchränktheit der Gedanken; beſchränkter Geſichtskreis.

limitativo, *agg.* einſchränkend; begrenzend; beſchränkend; clausole –e, einſchränkende Klauſeln, f. pl.

limitazione, f. Ein-, Beschränken; Ein-, Abgrenzen, n.

limite, m. Grenze, f.; –i, pl. Schranken, f. pl. ‖ Ziel, n.; Endpunkt, m. ‖ Grenz-, Markstein, m. ‖ *fig.* porre un ~ alle spese, alle pretensioni, die Ausgaben, die Ansprüche einschränken ‖ andare oltre i –i od. passare i –i, die Grenzen überschreiten; zu weit gehen (in etw.) ‖ star nei –i, sich in den (gebührenden) Schranken halten ‖ porre un ~ a qc., einer Sache ein Ziel setzen ‖ nei –i del trattato, della legge, soweit es der Vertrag, das Gesetz zulässt ‖ fissare i –i d'una questione, den Umfang einer Streitfrage od. Erörterung genau feststellen ‖ –i dell' età, Altersgrenzen, f. pl. ‖ –i delle razze, Rassengrenzen, -eigentümlichkeiten, f. pl. ‖ *(Mat.)* Grenzgröße, f.; Grenzwart; Limes, m. (lat. limes, –item).

limitrofo, *agg.* angrenzend; benachbart; terreno ~, Nachbargrundstück, n.; popoli –i, Grenz-, Nachbarvölker, n. pl. (mit. limitrophus, v. lat. limes u. gr. *τροφός*, Ernährer, weil die Grenzlande die dort stehenden Truppen ernähren mussten).

limo, m. Schmutz; Kot; Schlamm, m. ‖ ⊙ si mostro ~, unser Körper (D.) (lat. limus).

limonaio (pl. –a·j), m. Citronenverkäufer, m.

limonata, f. Limonade, f.; Citronenwasser, n.

limoncèllo, m. (*dim.* v. limone) kleine, dünnschalige (meist fein saftreiche) Citrone.

limone, m. Citronenbaum, m. (gewöhnlich: pianta di ~) (Citrus medica) ‖ Citrone; Limone, f. ‖ *fam.* ~ spremuto, ausgequetschte Citrone; ausgebrauchte Person; Person, deren Dienste man nicht mehr nötig hat, f. ‖ *scherz.* «strizzare i –i, sich in verlegener Weise viel die Hände reiben ‖ *mod. pror.* esser più agro dei –i, sehr geizig, knickerig sein ‖ *prov.* la quercia non fa –i, von den Dornen kann man nicht Rosen lesen (v. pers. limi).

limonèa, f. dass. wie limonata ‖ *(Farm.)* citronensaures Pulver (zur Herstellung künstlicher Limonade).

limonèlla, f. *(Bot.)* dass. wie frassinella.

limonina, f. ⊙ lat. **limosinare**, v. a. s. lemosina u. lemosinare.

limosità, m. Schlammigs-, Kotigsein, n.; schlammige, kotige Beschaffenheit. [sus).

limoso, *agg.* schlammig; kotig (lat. limo-

limpidamente, *avv.* in klarer, durchsichtiger Weise; mit Klarheit, Deutlichkeit.

limpidezza, f. Klarheit; Durchsichtigkeit, f. ‖ *fig.* Deutlichkeit; Klarheit, f.

limpidità, f. dass. wie limpidezza.

limpido, *agg.* klar, hell; durchsichtig (Flüssigkeiten, Glas, Kristall ɔc.); cielo ~, notte –a, klarer Himmel; helle Nacht ‖ *fig.* mente –a, klarer Geist; senso ~, deutlicher, klarer Sinn; scrittore, stile ~, klarer Schriftsteller, Stil (lat. limpidus).

linaiuòlo, m. Flachs-, Leinwerkäufer, -händler, m. ‖ Flachs-, Leinkämmer, m.

linària, f. *(Bot.)* Flachs-, Leinpflanze, f. (Linum usitatissimum).

lince, f. *(Zool.)* Luchs, m. ‖ *fam.* occhi di ~, Luchsaugen, n. pl. (lat. lynx, v. gr. *λύγξ*, -γγος).

lincèo, *agg.* luchsartig; occhi –i, Luchsaugen, n. pl. (lat. lynceus) ‖ Accademia dei Lincei, Akademie der Lincei (in Rom; begründet 1603 von Federico Cesi; die bedeutendste Akademie der Wissenschaften im modernen Italien).

†**linci**, *avv.* dass. wie di li, ‖ s. letzteres (D.).

∗**linciaggio** (pl. –aggi), m. Lynchjustiz, f.; Lynchen, n. (in Amerika; nach einem gewissen John Lynch, Statthalter von Virginia, benannt).

∗**linciare** (lin·ciо), v. a. lynchen.

†**lìnda**, f. *(Astr.)* Diopterlineal, n. (auf dem Astrolabium; heute gewöhnl. tragnardo genannt). [linde.

Lìnda, f. *(N. pr.)* (Abkürzung v.) Theodelinda.

lindamente, *avv.* in sauberer, schmucker Weise; mit der größten Sauberkeit.

lindezza, f. dass. wie lindura.

lindo, *agg.* sauber; schmuck; nett; elegant (entl. aus limpido). [Schmuckheit, n.

lindura, f. Sauberkeit; Nettigkeit, f.; Schmuck, m.

linea, f. *(Geom.)* Linie, f.; ~ retta, gerade Linie; Gerade, f.; ~ curva, gekrümmte, krumme Linie; Kurve, f.; ~ spezzata, gebrochene Linie; ~ diagonale, Durchschnittslinie; Diagonale, f.; ~ orizzontale, horizontale, wagerechte Linie; Horizontale, f.; ~ verticale, verticale, lotrechte Linie; Vertikale; Senkrechte, f. ‖ *(Geogr. fis.* u. *Astr.)* ~ equinoziale, Äquinoktiallinie; Äquator, m. ‖ Linie; Strich, m.; tirare, fare, segnare una ~, eine Linie ziehen, zeichnen; einen Strich ziehen, machen; circondare con una ~, mit einer Linie, mit einem Strich umziehen ‖ Reihe; Zeile; Linie (der Schrift, auch Druckschrift), f.; questa colonna ha novanta nove –e, diese Spalte hat neunundneunzig Zeilen; stamani ho scritto poche –e, heute morgen habe ich nur wenige Zeilen geschrieben ‖ –e, pl. Umriß, m.; Umrißlinien, f. pl.; –e architettoniche, architektonische Umrisse; purezza delle –e, Reinheit der Linienführung, der Umrisse, f. ‖ ~ di confine, Grenzlinie ‖ ~ d'una strada ferrata od. alleiu-, Eisenbahnlinie; ~ di vapori, Dampferlinie; ~ d'oriente, Orientlinie ‖ ~ del telegrafo od. telefono, Telegraphen-, Telephonverbindungen, -linien, f. pl. (auch ~ telegrafica, telefonica) ‖ *(Mil.)* ~ di marcia, Marschlinie; ~ strategica, strategische od. Aufmarschlinie; ~ di battaglia, Schlachtlinie; essere sulla stessa ~, in derselben Richtung vorgehen; ~ d'un muro, Lauf der Mauer, m.; Mauerlinie ‖ ~ del tiro, Bahn; Flugbahn (eines Geschosses), f. ‖ esser in prima ~, in erster Linie, Reihe stehen; scrittore di prima ~, Schriftsteller ersten Ranges, m. ‖ *(Genеal.)* Abstammung, f.; Geschlechtslinie; ~ maschile, femminile, männliche, weibliche Linie; ~ diretta (od. retta), collaterale, direkte Linie, Seitenlinie ‖ *mod. avv.* in ~, in gerader Richtung; in der Reihe (lat. linea, v. linum, Faden).

†**linea·le**, *agg.* dass. wie lineare.

lineamento, m. Linienführung, f. ‖ Umrissen, m.; Umrissung, f. ‖ –i, pl. (meist –i del volto) Gesichtszüge; Züge, m. pl.; –i della mano, die Linien auf der Handfläche, f. pl. (lat. lineamentum).

lineare, *agg.* linienartig; in Linien ausgeführt; disegno ~, Umrißzeichnung (ohne Schraffierung), f. ‖ estensione, distanza ~, lineare Ausdehnung; Entfernung in der geraden Linie od. Luftlinie, f. ‖ *(Mat.)* quantità –i, lineare Größen, f. pl. (lat. linearis).

†**linearе**, v. a. s. delineare (lat. lineare).

lineato, *agg.* mit Linien überzogen; von Linien durchkreuzt (lat. lineatus).

†**lineatura**, f. dass. wie lineamento, -i.

linеazione, f. dass. wie lineamento.

linеetta, f. *(dim.* v. linea) kleine, kurze Linie; kleiner Strich; Strichelchen, n.

linfa, f. *(Anat.)* Lymphe, f. ‖ Impftroff (s. B. bei der Blatternimpfung), m. ‖ *(Bot.)* Ernährungsstoff; Milchsaft; Saft, m. (der Pflanzen) ‖ ⊙ Wasser; Naß, n. (lat. lympha).

linfatico, *agg. (Anat.)* zur Lymphe gehörig‖ vasi –ci, Lymphgefäße, n. pl.; sistema ~, lymphatisches System; glandule –che, Lymphdrüsen, f. pl. ‖ *(Med.)* costituzione –a, lymphatische, zu Lymphgeschwulstkrankheiten wenig widerstandsfähige Konstitution ‖ *fig.* schwach; poesia –a, schwächliche, lahme Prosa, Poesie (lat. lymphaticus).

∗**lingerìa**, f. Weißwarengeschäft, n. ‖ Wäsche, f. (frz. lingerie).

∗**lingio** (pl. –gi), m. Weißzeug, n.; Wäsche, f. (frz. linge).

lingua, f. L. Zunge, f.; la punta, il filetto della ~, Zungenspitze, f., -bändchen, n.; *fam.* aver un nonо sulla punta della ~, einen Namen auf der Zungenspitze haben; er schwebt einem auf der Zunge; ohne ihn doch gleich finden zu können; venire sulla ~, auf die Zunge kommen; sich anbrängen (ein Wort, eine Bemerkung) ‖ ~ grossa, dicke, geschwollene Zunge (nach starkem Alkoholgenuß); aver la ~ grossa, schlecht, unbeholfen sprechen, aussprechen; eine schwere Zunge haben; *fig.* aver la ~ lunga, viel und in boshaftiger Weise sprechen ‖ ~ asciutta, secca, riarsa, trockene, heiße Zunge (vor Durst, Fieber) ‖ *fig.* non gli si secca mai la ~, er hört nicht auf zu schwatzen, zu flattschen ‖ ~ bianca (sudicia, patinosa, bianeastra), belegte Zunge; far veder, metter fuori la ~, die Zunge zeigen, herausstrecken ‖ tener la ~ in bocca od. dentro i denti, die Zunge nicht zeigen wollen; *fig.* nicht schwatzen od. flattschen; behutsam reden ‖ Zungenlappen (auch tener la ~ a freno od. a casa) ‖ scioglier la ~, die Zunge lösen; das Zungenbändchen durchschneiden; *fig.* aver la ~ sciolta, viel sprechen ‖ snodare la ~, zu sprechen anfangen (Kinder) ‖ *volg.* metter la ~ od. il becco in molle, s. unter becco ‖ *prov.* la ~ non ha osso, ma fa romper il dosso, die Zunge hat kein Bein und schlägt doch manchem den Rücken ein ‖ la ~ batte dove il dente duole, s. unter dente ‖ un paio d'orecchi seccano cento ~e, auf Klatschereien darf man nur nicht hören, dann werden sie gleich unwirksam ‖ ~ di bove, di maiale, Rinds-, Schweinszunge; ~ affumicata, geräucherte Zunge. — II. Sprache; Rede, f.; Sprachorgan, n.; ~ mordace, d'inferno (od. da tanaglie), spitze, scharfe, schneidige, beißende Zunge; ~ di serpente (od. serpentina), glatte, Schlangenzunge; ~ di vipera od. velenosa, giftige Zunge; ~ bugiarda, menzognera, falsaria, lügnerische, trügerische Zunge; ~ che taglia e cuce od. ~ tabana od. mala ~, böswillige Zunge; Lästermaul, n., -zunge; le male ~e, die bösen Zungen; die Verleumdung ‖ ~ sacrilega, profana, gotteslästerliche Zunge ‖ ~ di fuoco, Feuerzunge; hinreißende Redegabe ‖ avere una ~ che spazzerebbe cento forni, über alles in böswilliger Weise losziehen ‖ aver il cuore sulla ~, das Herz auf der Zunge haben; offen und unumwunden reden ‖ non aver né ~ né occhi né orecchi, vorsichtig, zurückhaltend sein ‖ aver dato la ~ al fabbro, stillschweigen; nicht zu antworten od. zu reden wagen ‖ esser di due –e od. aver due –e, doppelzüngig sein ‖ tenere a sè la ~ od. frenare la ~, vorsichtig in seinen Äußerungen sein (auch: esser padrone della ~) ‖ prender ~, Nachrichten einziehen; sich unterrichten (über etw.). — III. Sprache; Mundart, f.; ~ italiana, tedesca, italienische, deutsche Sprache; ~e classiche, straniere, klassische, fremde Sprachen; parlare una ~, eine Sprache sprechen; errori di ~, Sprachfehler, m. pl.; ~ dei dotti, delle scienze, Sprache der Gebildeten; wissenschaftliche Ausdrucksweise ‖ ~ morta, viva, tote, lebende Sprache ‖ ~ furfantina (od. zerga, gerga), Gaunersprache; Rotwelsch, n. ‖ la ~ del sì, Italienisch; la ~ d'oc, Provenzalisch; la ~ d'oil, Französisch (D.) ‖ ~ materna, Muttersprache ‖ ~ parlata, Umgangssprache; ~ scritta od. letteraria, Schriftsprache ‖ ~ madre, Ursprache, zu Grunde liegende Sprache ‖ testi di ~, Sprachurkunden, f. pl. — IV. ~ d'una fiamma, Zunge einer Flamme; züngelnde Flamme; *(Bibl.)* ~e di fuoco, feurige Zungen (auf der Häuptern der Apostel) ‖ ~ di terra, Erd-, Landzunge ‖ ~ della bilancia, Zünglein der Wage, n. ‖ *(Mus.)* Zunge (bibrierendes Blättchen) in einem Blasinstrumente (gew. linguetta) ‖ *(Bot.)* ~ ericina, f. petacciuola; ~ canina, f. cinoglossa; ~ cervina, f. asplenо; ~ serpentina, Ebublatt, n. Natterzünglein; Otternzunge, Schlangenzunge (Ophioglossum vulgatum); ~ (da castagno), Blut-, Leber-, Nußschwamm; Zungenschwamm, m. (Fistulina hepatica) (lat. lingua).

linguaccia, f. *(pegg.* v. lingua) belegte, schmutzige Zunge ‖ *fig.* schlechte, unförmliche Ausdrucksweise; miserabler Stil ‖ Lästerzunge, f.; Lästermaul, n.

linguacciuto, *agg.* schwatzhaft; geschwätzig, redselig ‖ zum Widersprechen geneigt; frech (bei. v. Dienstboten gebraucht) ‖ *sost. m.* Schwätzer, m.; Plappermaul, n. (lat. linguax, -acis).

Linguadòca, f. *(Geogr.)* Languedoc, n.

linguaggio (pl. –aggi), m. Sprechen, n.; Sprache; Rede, Ausdrucksweise, f.; origine del ~, Ursprung der Sprache, m. ‖ ~ filosofico, scientifico, nobile, poetico, philosophische, wissenschaftliche, vornehme, poetische Ausdrucksweise ‖ *fig.* ~ degli animali, degli occhi, dei fiori, Sprache der Tiere; Augen-, Blumensprache; ~ del cuore, Sprache des Herzens ‖ tenere un ~ poco cortese, in einem wenig höflichen Tone sprechen.

linguaio (pl. –a·j), m. Wortklauber; Sprachpedant, m.; pedantischer Sprachreiniger.

linguaiuòlo, m. dass. wie linguaio, nur in noch verächtlicherem Sinne.

linguale, *agg.* zur Zunge gehörig; lettere –i, Zungenbuchstaben, m. pl.

†**linguardo**, *agg.* dass. wie linguacciuto.

linguattola, f. *(Zool.)* Art Meer-, Seezunge; kleine Scholle (Pleuronectes) ‖ *(Vet.)* –e, pl. Lungen-, Leberwürmer (des Rindviehs); Zungenwürmer, m. pl. (Linguatuli).

linguèlla, f. *(dim.* v. lingua) dass. wie linguetta ‖ –e, pl. dreieckige Einsatzkreisen an den Handschuhfingern, m. pl.

linguetta, f. (*dim.* v. lingua) kleine Zunge; Zünglein, n. ‖ Zünglein (der Wage) ‖ kleiner zusammengebogener Papierstreifen (zur Verbindung der Filtriergefäße); „Filtrierröhrchen, n. ‖ Flämmchen (einer Öllampe), n. ‖ *(Mus.)* Zunge (an den Klarinetten, Hoboen u. anderen Blasinstrumenten), f.; auch dasf. wie ancia & ~ del baule, Klappe am Kofferschloß, f. ‖ *(Calzol.)* **ferro a ~**, Lederschaber, -schaber, m.; Lederstreifen unter der Schnürung des Stiefels, m.; Lederzunge ‖ *fam.* Plappermaulchen, n. (Kind).

linguettaccia, f. (*pegg.* v. linguetta) unausstehlich schwatzhaftes Kind; lästiges Plappermaulchen.

linguettare, v. n. dasf. wie scilinguare.

linguettùola, f. schwatzhafte Person; Plappermaul, n.; Plaudertasche, f. [Blätter].

linguiforme, *agg.* zungenförmig (z. B.

linguina, f. (*dim.* v. lingua) Zünglein; Züngelchen, n. (bes. der Kinder).

linguino, m. dasf. wie linguina ‖ **fare il ~**, die Zungenspitze ein klein wenig herausstrecken. [forscher; Sprachgelehrter, m.

linguista (pl. **–sti**), m. Linguist; Sprach-

linguistica, f. Linguistik; Sprachwissenschaft, -forschung, f. [schaftlich.

linguistico, *agg.* linguistisch; sprachwissen-

†**lingula**, f. kleine Erd-, Landzunge (lat. lingula od. ligula).

†**linguoso**, *agg.* dasf. wie linguaceiuto.

lino, m. *(Bot.)* Flachs; Lein, m. (Linum usitatissimum) ‖ **~ pettinato**, gekämmter Flachs; matassa di ~, Flachsbündel, n. ‖ Leinsamen, m. (gew. seme di ~) ‖ Leinwand, f.

lino, *agg.* leinen; panno ~, Leinwand, f.; **filo ~**, Leinenfaden, m. (lat. lineus). [lino.

linseme, m. dasf. wie seme di ~, s. unter

linteo, *agg.* leinen; aus Lein *sost.* m. dasf. wie panno lino, s. letzteres (lat. lineus).

†**lintèrcolo**, m. kleine Violine (wie sie die Bauernleute gebrauchten) (lat. interciculus).

†**lintiggine**, f. s. lentiggine.

liocorno, m. *(Mit.)* Einhorn, n. ‖ *(Zool.)* **~ marino**, Seeeinhorn; Narwal, m. (Monodon monoceros). [falb.

lionato, *agg.* löwenfarbig; rötlichbraun;

Lione, m. *(Geogr.)* Lyon, n.

liofante, m. dasf. wie elefante.

⊙ u. †**lione**, m. u. *Der.* s. leone u. *Der.*

lionese, *agg.* aus Lyon stammend ‖ *sost.* m. **Lionese**, Lyoner; Einwohner von Lyon, m.

Lipari, f. pl. *(Geogr.)* Liparische Inseln, f. pl.

lipòma (pl. **–i**), m. *(Med.)* Lipom, n.; Fett-, Balggeschwulst, f. (v. gr. *λίπος*, Fett).

lippa, f. *(Bot.)* Schmele od. Schmelle, f.; Ackerrieb-, Strauchgras, n. (Aira caespitosa) ‖ dasf. wie cispa ‖ zugespitzter Stock; giocar alla ~, Name eines Kinderspiels (Emporschnellen solcher Stöcke).

†**lippido**, *agg.* dasf. wie lippo.

lippo, m. **lippòso**, *agg.* triefäugig ‖ schwach-, übel-, kurzsichtig (lat. lippus).

Lipsia, f. *(Geogr.)* Leipzig, n.

Lipsiano, m. Leipziger; Einwohner von Leipzig, m. [machen; zu verflüssigen.

†**liquabile**, *agg.* auflösbar; flüssig zu

†**liquabilità**, f. Auflösbarkeit; Verjeehbarkeit in flüssigen Zustand, f.

†**liquarsi**, v. rifl. dasf. wie liquefarsi ‖ ⊙ sich offenbaren; sich kund tun (D.).

†**liquativo**, *avv.* dasf. wie liquefattivo.

liquazione, f. *(Fond.)* Frischarbeit; Frischung; Ausseigerung, f.

liquefare (liquefò, i. fare), v. a. flüssig machen; verflüssigen; auflösen ‖ zum Schmelzen bringen; schmelzen (z. B. die Sonne den Schnee, die Hitze ein Metall); aus-, zerlassen (Fett) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich auflösen; flüssig werden; schmelzen; zergehen ‖ *fig.* –rsi di dolore, d'amore, vor Schmerz, vor Liebe vergehen ‖ *p. pass.* **liquefatto** als *agg.*: flüssig; aufgelöst; ausgelassen (Fett) (lat. liquefacere).

liquefattivo, *agg.* schmelzend; auflösend; den flüssigen Zustand herbeiführend.

liquefazione, f. Verflüssigung; Flüssigmachung; Auflösung; Zerschmelzung, f. ‖ Zergehen; Zerschmelzen; Schmaußlösen, n.

liquidare (liquido), v. a. †flüssig machen; auflösen; schmelzen ‖ *(Com.)* ins Klare, in Richtigkeit bringen (eine geschäftliche Abrechnung); auseinandersetzen (Forderungen); auflösen; liquidieren (ein Geschäft); **~ una partita**, einen Posten, ein Geschäft erledigen; **~ i debiti**, die Schulden abwickeln; **~ un patrimonio**, ein Vermögen von der Schuldenlast befreien; **~ la pensione**, die Pension festsetzen (die Oberrechnungskammer, Corte dei Conti) ‖ *p. pass.* **liquidato**, liquidiert (s. u. f.) ‖ *agg.* **debito ~**, bezahlte Schuld; **conto ~**, erledigte Abrechnung (v. liquido).

liquidazione, f. Liquidation; Auseinandersetzung, f.; Kostenberechnung, f. ‖ Geschäftsauflösung, f.; Ausverkauf, m.; **negozio in ~**, ein in der Liquidation begriffenes Geschäft.

liquidità, f. Flüssigkeit, n.; flüssiger Zustand ‖ *(Com.)* Erwiesensein, n.; Richtigkeit, f. (von Forderungen).

liquido, *agg.* flüssig; in flüssigem Zustande ‖ tropfbar flüssig; fließend ‖ *(Com.)* klar; richtig; in Richtigkeit befunden (Forderungen 2c.); **un debito ~**, eine liquide Schuld (gegen die keine Einsprüche möglich sind) ‖ *(Gram.)* consonanti **–e** od. **–e**, f. pl. Liquida, n. pl. (fließende Konsonanten: l, m, n u. r; Gegensatz: Muta) ‖ *sost.* m. Flüssiges, n.; Flüssigkeit, f.; Körper in tropfbar flüssigem Zustande, m.; **solidi e –i**, feste u. flüssige Teile, m. pl. (lat. liquidus).

liquirizia, f. *(Bot.)* Lakritze, f.; Süßholzpflanze, f. (Glycyrrhiza glabra) ‖ *(Farm.)* Süßholz, n.; Lakritzen, m.

liquore, m. Flüssigkeit, f.; Flüssiges; Naß, n. ‖ Liqueur; Gewürzbranntwein, m.; †süßer Schnaps (lat. liquor, –orem). [händler, m.

liquorista (pl. **–sti**), m. Liqueurfabrikant,

liquoroso, *agg.* **vino ~**, süßer, dicker Wein; Wein von viel Körper, m.

lira, f. Lira, f. (Silbermünze) ‖ **~ italiana**, italienische Lira, im Wert von 100 Centesimi od. 20 Soldi = 80 Pfennig deutscher Währung ‖ **~ toscana**, (frühere) toskanische Lira (im Wert von 84 Centesimi) ‖ **~ sterlina**, Pfund Sterling ‖ **~ di carta**, Papierlira ‖ *mod. avv.* **a ~e soldo, ratenweise**; soviel als jedem zusteht ‖ **pagare a –e, soldi e denari**, bei Heller u. Pfennig bezahlen ‖ *fam.* **spendere la sua ~** per venti soldi (od. per quel che vale), soviel bezahlen als die Sache wert ist; das Richtige geben od. erhalten; **far pagare la ~ veneziana soldo**, unter dem Preise kaufen od. zu teuer verkaufen ‖ †Steuerveranlagung; Steuer, f.; *fig.* **Grad**, m.; **Qualität**, f. (v. lat. libra, vermittels †livra).

lira, f. *(Mus.)* Lyra; Leier, f. ‖ ⊙ **Harmonie**, f. (D.); lyrische Dichtkunst; ridestar la ~, den dichterischen Sinn wiedererwecken; **le corde della sua ~**, die Saiten seiner Leier, d. h. seine Dichtungen ‖ †ratsherrliger Gasparm ‖ *(Astr.)* Lira, Lyra; Leier (Sternbild am nördl. Himmel) (lat. lyra; gr. *λυρα*).

liretta, f. (*dim.* v. lira) kleine Lira; kleines Silberstück; ci vogliono dieci –e, hierzu bedarf es der kleinen Summe von zehn Lire.

lirica, f. Lyrik, f.; lyrische Dichtung ‖ **–che**, lyrische Dichtungen, f. pl. (gr. *λυρικὰ* sc. *μέλη*). [Lirik.

liricamente, *avv.* im lyrischen Tone,

lirico, *agg.* (*Lett.*) lyrisch (Dichtungsgattung); hyphr; liedartig ‖ *fig.* empfindungsvoll ‖ poeta ~, Lyriker; lyrischer Dichter (lat. lyricus; gr. *λυρικος*).

lirista (pl. **–sti**), m. Lyra-, Leierspieler; Sänger zur Lyra, m. (lat. lyrista; gr. *λυριστης*). [beth; Liese, f.; Lieschen, n.

Lisa, f. (*N. pr.*) (Abk. v. Elisabetta) Elisabeth;

Lisandro, m. (*N. pr. stor.*) Lysander.

lisca, f. Hanfspelze, -schäbe, -nabel, f. (beim Kämmen des Hanfes zurückbleibende Hülse); capelli come **–che**, borstige, sträubige Haare, n. pl. ‖ Fischgräte, f. ‖ Fischrückgrat, n. ‖ Gestell in Form eines Fischgerippes (zum Aufhängen von Gesalzen 2c.), n. ‖ *fig.* u. *fam.* Kleinigkeit; Nichtigkeit; Lappalie, f.; **non è avanzato neanche una ~**, es ist auch nicht der geringste Rest, nicht das kleinste Krümchen zurückgeblieben ‖ *fam.* **aver la ~**, das Gespinst auszureichen können; lispeln ‖ **sputar la ~**, das Unangenehme eines Vorgnügens nachhinken ‖ *mod. prov.* **non esserci nè ~ nè osso**, nicht die geringste Unklarheit, nicht der geringste Zweifel vorliegen ‖ *prov.* ogni pesce ha la sua ~ od. non c'è pesce senza ~, keine Rose ohne Dornen (v. althd. lisca, Riedgras; Halm).

liscezza, f. Glattheit; Glatte, f.

lischino, m. (*dim.* v. lisca) ein kleines bißchen; ein klein wenig.

liscia, f. Glätte, Plätte, Bügeleisen, n. (für die Wäsche); Glättholz, n.; Polierstahl, m.

lisciabile, f. Glattleinwandbereitung, f.

lisciamente, *avv.* in glatter, leichter Weise; mit Leichtigkeit; la cosa non passò ~, die Sache ging nicht ganz glatt ab ‖ ohne Umschweife; dire ~, kurz, rund heraussagen.

lisciamento, m. Glatten; Ausstreichen (der Wäsche); Polieren; Glattmachen, n. ‖ Ausschmaußung, f.; künstliches Zurechtsitzen ‖ *fig.* Schmeichelei; Fuchsschwänzerei; Speichelleckerei, f.

lisciapiante, m. *indecl.* (*Calzol.*) Glätt-, Fummelholz, n. (zum Glatten der Schuhsohlen).

lisciare (li·scio – sci), v. a. glätten; glatt, glänzend machen; polieren ‖ geschmeidig machen; schmeidigen ‖ ablecken 2c. ‖ eine nasse ihre Zungen) ‖ sanft streichen; streicheln (den Bart, eine Katze 2c.) ‖ **~ il capo**, die Haare kämmen, bürsten ‖ *fig.* putzen; herausputzen; schmücken; verschönern ‖ schminken (eine Kunst- od. Schönheit) ‖ schmeicheln; liebkosen; **~ qd.**, jdm. um den Bart gehen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ablecken; sich glatt lecken (Tiere) ‖ sich putzen; sich die Haare kämmen, bürsten; sich herausputzen; sich schön machen ‖ sich schminken ‖ *p. pass.* **lisciato**, glatt gemacht (b. u. f.) ‖ *agg.* herausgeputzt (bes. Kinder) (v. liscio).

lisciata, f. Glätten; Polieren, n.; dare una **~** a un mobile, ein Möbel auspolieren; dare una **~** ai capelli, die Haare etwas kämmen, bürsten.

lisciatina, f. (*dim.* v. lisciata) dare una **~**, rasch und oberflächlich abreiben, polieren, kämmen.

lisciatoio (pl. **–oi**), m. Glättholz, n., -stahl, -stein; Polierzahn, m. ‖ Glättmaschine (für Papier, Gewebe 2c.), f.

lisciatura, f. Glätten; Polieren, n. ‖ Kämmen; Bürsten (der Haare), n. ‖ Putzen; Herausputzen; Schminken, n. ‖ *fig.* Ausschmückung; Verzierung, f.; Zierrat, m.; ausschmückender Schmuckel.

liscio (pl. **–sci**), *agg.* glatt; geglättet; poliert; superficie **–a**, glatte Oberfläche ‖ geschmeidig od. schmeidig ‖ glänzend; sauber; capelli **–i**, pelo **–**, glänzende, gut gebürstete Haare, n. pl.; glattes, glänzendes Fell, fehlerlos; ohne Risse od. Sprünge od. Falten ‖ einfach; unbearbeitet; unbemalt; piatti **–sci**, einfache, weiße Teller, m. pl.; drappo **–**, Tuch ohne jeden Besatz, n.; glattes Tuch ‖ *fig.* discorso **–**, einfache, offene Rede; Rede ohne Verzierungen, Ausschmückungen, Schnörkel, f.; **dirla –a**, es einfach heraussagen; keine Umschweife machen ‖ faccenda **–a**, affare **–**, glatt sich abwickelnde Angelegenheit; glattes Geschäft ‖ **la cosa non è –a**; l'affare non è **–**, die Sache, das Geschäft ist nicht so einfach; es giebt mancherlei dabei zu bedenken od. zu fürchten ‖ andar per le **–sce**, in einfacher, glatter Weise, ohne viele Umstände vorwärts, zu Werke gehen ‖ *fam.* passarla **–a**, noch glatt herauskommen; noch mit einem blauen Auge davonkommen (bei einem Geschäfte, einer gerichtlichen Untersuchung 2c.) ‖ passarla **–a** a qd., jdm. etw. noch einmal durchgehen lassen ‖ *mod. avv.* **alla –a**, od. per la più **–a**, ohne Umschweife od. Umstände; in glatter Weise ‖ **a la più –a**, es ist das Einfachste; es ist am besten so (v. althd. lisi, leise, sanft; vergl. span. liso u. frz. lisse).

liscio (pl. **–sci**), m. Schminke, f.; darsi il **~**, sich schminken; Schminke auflegen.

†**liscivа**, f. Lauge, f. (lat. lixivium).

liscoso, *agg.* grätig; voller Gräten (Fische) ‖ voller Achseln od. Spelzen; spelzig (Hanf).

Lisia, m. (*N. pr. stor.*) Lysias.

Lisimachia, f. (*Fisd.*) gelber Weiderich; Weiderkraut, n. (Lysimachia vulgaris).

Lisimaco, m. (*N. pr. stor.*) Lysimachos.

†**lisire**, m. s. elisire.

liso, *agg.* abgenutzt; verbraucht; abgetragen; zerrissen (Stoffe, Kleider 2c.) (viell. abgek. aus eliso).

†**lissio** (pl. **–i**), m. dasf. wie lisciva.

†**lissiviale**, *agg.* laugig; laugenartig (lat. lixivus).

lista, f. Streif od. Streifen, m.; Leiste; Borte, f.; abito fatto a **–e**, gestreiftes, mit Streifen besetztes Kleid ‖ *(Arald.)* arme intraversata da due **–e** azzurre, zwei blaue Streifen im Feld ‖ Quadernenfassung; Steinborte (des Bügeleisens), f. ‖ Liste, f.; Verzeichnis, n.; Katalog, m.; **~ delle spese**, Verzeichnis der Ausgaben; **~ de' prezzi**, Preisliste; Preiskurant, m. ‖ essere a capo della **~**, obenan stehen; der erste sein (bei einem Unternehmen); *fam.* capo della **~**, Anführer, Rädelsführer; Leithammel, m. ‖ mettere in **~**, in die Liste, in das Verzeichnis eintragen; mettere in **~** con tutti gli altri, mit allen anderen auf die gleiche Linie stellen ‖ **~ civile, Civilliste**; durch das Parlament bewilligte Einkünfte des Landesherrn, pl. (v. alth. lista, mhd. liste, Leiste).

listare (li·sto), v. a. einfassen; mit

Borten, Streifen besetzen; verbrämen ‖ mit dünnen Leisten beschlagen (Wandbekleidung) ‖ *p. pass.* listato, als *agg.*: gestreift; streifig; arme –a, von Streifen durchquertes Wappen; ali nere, –e di giallo, schwarze, gelbgestreifte Flügel, m. pl.; *scherz.* unghie –e a bruno, schmutzige Fingernägel, m. pl.

listèllo, m. (*Arch.*) dünne Leiste; Streif, m.; Rahmchen (aus Holzleisten, z. B. auf Thüren u. s. w.). {kurzes Verzeichnis.

listerèlla, f. (*dim.* v. lista) kleine Liste; **listino**, m. (*Comm.*) – di borsa, di cambio, Verzeichnis der Borsen-, Wechselkurse, n.; Kurszettel, m.; – de' prezzi correnti, Preiskurant, m.

∗**lìstra**, f. ſ. lista ‖ (*Arch.*) ſ. listello.

listanìe, f. pl. ſ. letanie.

litantrà·ce, m. Steinkohle; Anthracitkohle, f. (v. gr. *λίθος*, Stein u. *ἄνθραξ*, Kohle).

litargì·rio (pl. –**rj**), m. (*Chim.*) Silberglätte, f. (lat. lithargyrum v. gr. *λίθος* u. *ἀργυρος*, silberglänzend).

lìte, f. Streit; Zank, m. ‖ Hader; Zwist, m. ‖ aver ~ con qd., mit jdm. im Streite leben; attaccar –, Streit anfangen; Händel suchen; quetare una –, einen Streit schlichten; nacque, avvenne, sorse una –, ein Streit, Zwist, Zank erhob sich. ‖ Streitsache vor Gericht, f.; muover – ad uno, gegen jem. Klage bar werden od. vorgehen; giudicare una –, in einer Streitsache Richter sein; vincere, perdere la –, den Prozeß gewinnen, verlieren (lat. –lis, –litem).

litiàsi, f. (*Med.*) Ulthiasis; Steinkrankheit, f.; Steinnbel, n. (v. gr. *λίθος*).

liticà·re, v. n. ſ. litigare.

litichì·no u. **letichì·no**, m. streitsüchtiger Mensch; Händelsüchter; *fam.* Kratzbürst, n.

litichì·o u. **letichì·o** (pl. –**ì·j**), m. fortgesetztes od. häufiges Streiten; Gestreite; Gezanke, n.

litì·co·ne u. **letì·co·ne**, m. sehr streitsüchtige Person; unausſtehlicher Kratzbürst.

litigà·re u. **liticà·re** u. **leticà·re** (litì·tigo, –co, letì·tico), v. n. streiten; zanken (stets in tviualem Sinne); – fra loro, sich zanken, sich herumstreiten ‖ Prozeß führen; prozessieren; si son messi a –, sie prozessieren miteinander, machen ihre Sache vor Gericht aus ‖ –**rsi**, v. recipr. sich streiten; sich herumzanken; marito e moglie si litigano sempre tra loro, das Eheyaar liegt in stetem Streite, zankt sich fortwährend ‖ v. a. bestreiten; streitig machen; si litigano i guadagni, sie streiten sich um den Gewinn, um die Einnahmen ‖ *p. pres.* litigà·nte, liticà·nte u. leticà·nte, streitend ‖ *sost.* m. pl. streitende Partei ‖ *prov.* tra due –i il terzo gode, wenn zwei sich streiten, freut sich der dritte (lat. litigare).

litìgio (pl. –**gi**), m. Streiten; Herumzanken, n. ‖ Streit; Zank; Prozeß, m.; è un – da trecce, es ist ein Weibergezänk (lat. litigium).

litigio'so, *agg.* streitsüchtig; zänkisch; krakehlsüchtig ‖ (*Giur.*) cosa –a, Streitsall; Streitgegenstand, m. (lat. litigiosus).

†**lìto**, m. daſ. wie lido ‖ ⊙ Gegend, f.; Land, n.; – rubro, Küstengegend des roten Meeres (D.) (lat. litus, gr. *λίθος* u. *κόλλα*).

litocòlla, f. Stein-, Marmorkitt, m. (v. gr. *λίθος* u. *κόλλα*).

litofìti, m. pl. (*Nat.*) Lithophyten; Steinpflanzen; Korallenpflanzen; Korallinen, f. pl. ‖ Pflanzenversteinerungen, f. pl. (v. gr. *λίθος* u. *φυτόν*, Gewächs).

litogenì·a, f. Lehre von der Gesteinbildung, f. (v. gr. *λίθος* u. *γενέα*).

litografà·re (litògrafo), v. a. lithographieren; Steindrucken; durch Steindruck herstellen od. vervielfältigen ‖ *p. pass.* litografà·to als *agg.*: lithographiert; lithographisch vervielfältigt od. hergestellt (v. gr. *λίθος* u. *γράφειν*).

litografì·a, f. Lithographie, f.; Steindruck, m. ‖ durch Steindruck hergestelltes od. vervielfältigtes Kunstwerk; Lithographie ‖ lithographische Anstalt. {sichem Wege; durch Steindruck.

litograficamènte, *avv.* auf lithographi-

litogràfico, *agg.* lithographisch; stampa –a, Steindruck, m., Lithographie, f.; inchiostro –, lithographische Farbe, Tinte, Tunke.

litògrafo, m. Lithograph; Steindrucker m. Steindrucker, m.

litologì·a, f. Lithologie; Steinlehre; Steinkunde, f. (v. gr. *λίθος* u. *λόγος*).

litològico, *agg.* zur Steinkunde gehörig; lithologisch.

litòlogo, m. Steinkenner; Steinkundiger,

†**litoràle**, *agg.* ſ. litorale.

litotomì·a, f. (*Chir.*) Lithotomie, f.; Steinschnitt; Ausschnitt des Blasensteins, m. (v. gr. *λιθοτομία*).

litotomì·sta (pl. –**stì**), m. Chirurg, der sich auf den Steinschnitt verlegt, m.

litòtomo, m. daſ. wie litotomista.

litotrittore, m. (*Chir.*) Lithotriptor od. -triptur; Steinzermalmer, m.; Instrument zum Zerkleinern des Blasensteines, n. (v. gr. *λίθος* u. *τριτήρ*).

litotrizì·a, f. (*Chir.*) Lithotritie, f.; Zerreiben des Blasensteins (v. gr. *λίθος* u. lat. terere).

lìtro, m. Liter, m. u. n. (Flüssigkeitsmaß; Tausendstel eines Kubikmeters) ‖ (volkstümlich gebildet v. gr. *λίτρα*, das eine Gewichtsbezeichnung ist). {Stics.

†**lìtta**, f. feiner Fluß-, Uferſand; feuſter

littorà·le, *agg.* zum Ufer, Strand gehörig; pesci –i, Strandfische, m. pl. ‖ città, paesi –i, an der Küste gelegene Städte, Ortschaften, f. pl. ‖ *sost.* m. Strandgebiet, n.; Küstenstrich, m.; il – adriatico, die adriatische Küste (lat. litoralis).

littorà·no, *agg.* an der Küste wohnend ‖ *sost.* m. Küstenbewohner, m. (D.) (lat. litoreus).

littòre, m. (*Stor. rom.*) Liktor; Rutenbündelträger; Scherge, m. (lat. lictor, –orem).

Litua·nia, f. (*Geogr.*) Litauen, n. (Land).

litua·nico, *agg.* litauiſch.

Litua·no, m. (*N. pr. etn.*) Litauer, m.

lìtuo, m. (*Archeol.*) Lituus; Krummstab der Auguren, m. ‖ ∗Bischofs-, Krummstab ‖ römisches Blasinstrument; Zinke, f. (lat. lituus).

∗**lìtura**, f. ausgestrichene Stelle; Ausgestrichenes, n. ‖ Tinten-, Thränenfleck (auf Briefen; T.), m. (lat. litura).

liturgì·a, f. (*Eccles.*) Liturgie, f.; Gottesdienst, m.; Gottesdienstordnung, f. (gr. *λειτουργία*, Volksdienst). {gelu gemäß.

liturgicamènte, *avv.* den liturgischen Re-

liturgìco, *agg.* liturgiſch; die Einrichtung des Gottesdienstes betreffend; zur Liturgie gehörig (gr. *λειτουργικός*). {portanter, m.

†**liutà·io** (pl. –**à·j**), m. Laute, f. ‖ †porta od.

liùto, m. (*Mus.*) Laute, f. ‖ †porta od. meiteria sul –, etw. auf die lange Bank schieben; weit hinausschieben (vergl. attico, lènti; mnd. lûte; wahrscheinl. v. arab. al'ûd).

†**liùto**, m. kleine Barke ‖ Mischgefäß für Alchymisten, n.

livèlla, f. Libelle; Wasser-, Richt-, Setz-, Nivellierwage, f. (lat. libella, *dim.* v. libra).

livellamènto, m. Nivellierung, f.; Nivellement, n.; Ausgleichung der Höhenunterschiede, f.

livellà·re (livèllo), v. a. nivellieren; wagerecht od. gleichmachen; ebnen; aus-, einebnen (z. B. Straßen) ‖ mit der Wasserwage (die Höhenunterschiede) abmessen; nivellieren ‖ *fig.* gleichmachen; ausgleichen ‖ v. n. auf demselben Niveau sein, liegen, stehen; in einer Ebene liegen; die gleiche Höhe haben; un terreno livella con un altro, ein Gelände liegt auf gleichem Niveau wie das andere ‖ –**rsi**, v. rifl. dieselbe Höhenlage, dasselbe Niveau einnehmen; sich gleich hoch stellen (z. B. Wasser in kommunizierenden Rohren) ‖ ∗*fig.* gleichstehen; sich ausgleichen; l'entrata e l'uscita si livellano, Einnahme u. Ausgabe stehen im Gleichgewicht; (Zeitungsstatistik) cfr. livella).

livellà·rio (pl. –**à·rj**), *agg.* verpachtet (Liegenschaften); fondi –rj, Pachtgrundstücke, n. pl. ‖ *sost.* m. Pachter, m. (eines Grundstückes).

livellatò·io (pl. –**ò·j**), m. (*Orolog.*) Flachenwager, -gleicher, m. (Instrument).

livellatóre, m. [–**trice**, f. Niveleur; Feldvermesser; Flächenabwager, m.; ∗in, f. (Person) ‖ ∗Gleichmacher, m.; ∗in, f.; la morte è la –trice di tutti, der Tod macht alles gleich; la rivoluzione francese, la grande –trice, die große französische Revolution, die alle Unterschiede aufhob.

livellazì·one, f. daſ. wie livellamento.

livèllo, m. (*Time.*) Pachtvertrag (für Grundstücke, m.; Pacht, f.; dare a –, verpachten; tenere a –, verpachtet, in Pacht haben ‖ Pachtzins, m. ‖ Pantgrundstück, n. (lat. libellus, *dim.* v. liber).

livèllo, m. Niveau, n.; wasserrechte Ebene; wagrechte Fläche; essere allo stesso –, in derselben Ebene (s. oben), auf demselben Niveau liegen ‖ superficie di –, Ebene, deren Punkte alle gleichen Abstand vom Mittelpunkt der Erde haben; Meeresspiegel, m.; essere due punti allo stesso –, gleiche Höhe über dem Meeresspiegel haben (zwei Punkte) ‖ Richt-, Setz-, Grundwage, f.; – a acqua, Wasserwage; – a bolla d'aria, Richtwage mit Luftblase ‖ *fig.* Niveau; Höhe, f.; essere a – dei tempi, auf der Höhe der Zeit stehen; inalzarsi al – di un altro, einem andern gleich werden; sich auf seinen Standpunkt, zu seiner Höhe aufschwingen (s. livella).

†**liveragio·ne**, f. daſ. wie liberazione.

†**liverare** u. livrà·re (li·v[e]ro), v. a. endigen; vollenden ‖ abnutzen; aufbrauchen ‖ übergeben; liefern ‖ verurteilen (zum Tode); dem Tode überliefern; è livrato, er ist geliefert; liverai al dolore, dem Schmerze preisgegeben ‖ –**rsi**, v. rifl. dem Tode nahe, sterbend sein (v. lat. liberare, freimachen; loslösen).

†**livertrzio**, m. (*Bot.*) daſ. wie rovistico.

†**livi**, *avv.* daſ. wie ivi.

lividamènte, *avv.* auf neidische Weise; mit Neid (v. livore) ‖ – bianchiccio, bläulich, schmutzig weiß. {Schwarzblaue fallend.

lividastrì·o, *agg.* bläulich; schwärzlich; ins

lividè·zza, f. schwärzlich blaue Farbe der Haut (nach Quetschungen, Stößen) od. einer Brausche; Blaunterlaufensein, n. ſsastro.

lividì·ccio (pl. –**cci**), *agg.* daſ. wie livi-

lìvido, *agg.* schwärzlich blau; blau unterlaufen; bläulich; bleifarbig (bei, b. gequetschten Hautstellen) ‖ grün und blau (Brauschen) ‖ occhi –i, bläulich grüne Augen, n. pl. ‖ faccia –a, leichenblasses Gesicht ‖ *fig.* neidisch; gehässig; bösmütig; il – racconto, der scheelsüchtige Bericht ‖ *sost.* m. blutunterlaufener, grün u. blauer Fleck (auf der Haut); Brausche, f.; aver la faccia piena di –i, braun und blau im Gesicht sein ‖ *prov.* le parole non fanno –i, Worte machen keine Flecke, d. h. auf Verleumdungen soll man nicht soviel Gewicht legen (lat. lividus).

lividò·re, m. daſ. wie lividezza.

lividùra, f. brauner, blauer, blutunterlaufener Fleck; Brausche; Quetschung; Beule, f.; aver la faccia piena di –e, braun und blau sein.

Lìvio, m. (*N. pr. stor.*) Livius. ſf.

Livònia, f. (*Geogr.*) Livland, n.

livònio (pl. –**ò·nj**), *agg.* livländiſch ‖ **Livonio**, m. (*N. pr. etn.*) Livländer, m.

livo·re, m. blauliche Farbe ‖ blaunterlaufener Fleck (auf der Haut) ‖ *fig.* Neid, m.; Mißgunst; Scheelsucht; Gehässigkeit, f. (lat. {livor, –orem).

†**livra**, f. ſ. lira.

†**livrà·re**, v. a. ſ. liverare.

livrèa, f. Livree; Dienerkleidung, f. (eigentl. geliefernte Kleidung) ‖ gemeinsame Tracht der gesamten Dienerschaft eines Hauses; la – della casa reale è rossa, die Hofbedienten tragen rote Livree ‖ *fig.* Diener, m. pl.; Dienerschaft, f. ‖ *fam.* non portare la – di nessuno, von keinem Menschen abhängig sein; von keinem sich etwas sagen lassen zu brauchen ‖ (*Ornit.*) Federkleid, n.; Farben, f. pl. (der Vögel) (von †liverare, überliefern; vermittelt frz. livrée).

†**livrière**, m. ſ. levriere.

lìzza, f. Schranke (des Turnierplatzes), f. ‖ Turnierplatz, m.; Renn-, Lauf-, Stechbahn, f. ‖ Kampfplatz, m.; Streit, m.; entrare in – a od. scendere nella –, sich auf einen Streit einlassen; in die Schranken treten (viell. entst. aus palizzata; od. v. mhd. letze, Schutzwehr).

lo', m. des Artikels; der; das ‖ gebraucht vor den Worten, die mit einem Vokale od. mit s impurum od. mit z beginnen: lo stato; lo zelo; vor Vokalen meistens apostrophiert: l'amore; l'onore ‖ nach den *prep.* a, con, da, di u. in wird das l in der Regel doppelt: allo, collo, dallo, dello, nello ‖ in der alten und altertümelnden od. poetischen Sprache steht es häufig für il; ebenso hat es sich in den Formeln erhalten: per lo più, meistens, zum größten Teile; per lo meglio (tuo), zu (deinem) Besten; per lo meno, wenigstens ‖ pl. gli; gli uomini; gli stati; gli zaini ‖ wie il u. la dient es eine Redensartumschreibung aus: l'anno, jedes Jahr; in jedem Jahr; avvenne l'anno tale, es geschah in dem u. dem Jahre; l'anno tale, es geschah in dem u. dem Jahre; l'anno quant' ha di rendita l'anno? wie viele Einnahmen hat er im Jahre? (v. lat. illum).

lo', *acc.* des *pron. dimostr.*, m. ihn; es; lo vedi tu? lo non lo vedi, sieht du ihn? ich sehe ihn nicht; non l'ho detto, ich habe es nicht gesagt; devi dirglielo, du mußt es ihm sagen; lo so, ich weiß es ‖ unterredt ist es, lo als Nominativ zu brauchen: – si vede bene, das ist gut zu sehen; – si dice, das wird gesagt od. man sagt es ‖ ungebräuchlich in der guten Sprache ist es auch in Verbindung mit essere: egli è galantuomo, ma tu non – sei, er ist ein Ehrenmann, aber du bist es nicht ‖ den Partikeln ne, te, se, ce, ve, (u. †auch ne) wird es meist angehängt; diccelo, sag' es uns; fattoselo dire, nachdem er sich es hatte sagen

lassen; intendo di mostrarvelo, ich gedenke es euch zu beweisen (lat. illom). [ten).

lobato, *agg. (Bot.)* lappig; gelappt (Blätter).

lobetto, m. (*dim.* v. lobo) kleiner Lappen, Zipfel; ~ dell' orecchio, Ohrläppchen, m.

lobo, m. (*Anat.*) Lappen der Lunge, Leber, des Gehirns), m. ‖ Büschel, m., Hülse, f. (des Maises, des Hirsengrases 2c.) (v. gr. λοβός).

lobolato, *agg. (Bot.)* dasf. wie lobato.

lóbulo, m. (*dim.* v. lobo) ~ dell' orecchio dasf. wie lobetto dell' orecchio.

locale, *agg.* örtlich; sich auf einen Ort beziehend; lokal; condizioni ~i, lokale, dem Orte gemäße Bedingungen, f. pl.; usi ~i, Lokal-, Ortsgebräuche, m. pl.; trafico ~, Lokalverkehr (des Handels); moto ~, Lokalverkehr (auf Eisenbahnen), m.; uffici ~i, Ortsbehörden, f. pl. ‖ malattia ~, sich auf einen bestimmten Ort beschränkende Krankheit; medicamento ~, örtlich wirkendes Heilmittel ‖ colore ~, Lokalfarbe, -färbung, f. (auch *fig.*: Lokalcharakter, m.) | memoria ~, Ortssinn, m. ‖ *(Gram.)* avverbj ~i, Adverbien, die einen Ort bezeichnen, n. pl.; Ortsbestimmungen, f. pl. ‖ *sost.* m. Lokal, n.; Örtlichkeit, f.; Ort; Platz, m.; Räumlichkeit, f.; Gebäude; Zimmer, n.; ~ molto buio, sehr düstere Räume, m. pl. (mit. local, v. lat. locus).

***località**, f. Lokalität; Räumlichkeit; Örtlichkeit, f. ‖ Ortsbeschaffenheit; Lage, f. ‖ Ort, m. (frz. localité).

***localizzare** (localizzo), v. a. lokalisieren; auf einen Ort beschränken (besser ital. circoscrivere) (frz. localiser).

localmente, *agg.* in lokaler Weise; unter Beschränkung auf einen Ort; rimedio che opera ~, örtlich wirkendes Heilmittel.

locanda, f. Herberge, f.; Gasthaus, n.; Gasthof, m. ‖ Wirtshaus; Kneipe, f. ‖ *sost* locanda, dasf. wie appigionasi (eigentl. camera ~, v. lat. locandum, zu vermieten).

locandiera, f. Wirtin, f. (eines Gast- od. Wirtshauses).

locandiere, m. Wirt; Inhaber, Leiter eines Gast- od. Wirtshauses, m.; fare il ~, ein Gasthaus halten, führen. [(lat. locare).

⊙ u. † **locare**, v. a. f. allogare od. collocare

locatario (pl. ~arj), m. Mieter; Miets-mann; Einmieter, m. ‖ Pächter, m.

locativo, *agg.* die Miete, Pacht betreffend; terreno ~, Pachtland, n.; valore ~, Miets-, Pachtwert, m.

locatore, m.; -trice, f. Vermieter; Verpächter, m.; -in, f.; Miets-, Pachtherr, m. (lat. locator, -trix).

locazione, f. Vermieten; Verpachten, n. ‖ Miets-, Pachtvertrag, m. (lat. locatio, -onem).

†**locèllo**, m. Grab, n.; Sarg, m. (lat. loculus).

lòchi, m. pl. *(Med.)* Reinigung (der Wöchnerinnen), f.; Lochien, f. pl. (v. gr. λοχεία od. λοχία).

⊙ u. † **lòco**, m. s. luogo. [scala.

⊙ u. † **lòco**, *avv* dasf. wie il, quivi od.

locomòbile, f. Lokomobile, f.; fahrbare Dampfmaschine.

locomotiva, f. Lokomotive, f.; Dampfwagen, m.; *fam.* Dampfroß, n.

locomotivo, *agg.* lokomotiv; freibeweglich; Ortsveränderung od. Bewegung bewirkend.

locomotore, *agg.* von der Stelle bewegend ‖ *(Fisiol.)* apparato ~, die zur Bewegung dienenden Organe, n. pl. ‖ *sost.* m. Lokomotor; Maschinen-, Triebwagen, m.

locomozione, f. Ortsveränderung, f. ‖ *(Fisiol.)* freie Beweglichkeit; apparecchio della ~, Organe, die die freie Bewegung bewirken, n. pl.; lokomotorischer Apparat (des Körpers).

†**locotenènte**, m. f. luogotenente.

Locrese, m. *(N. pr. etn.)* Lokrer; Einwohner von Lokris, m.

Locri, m. *(Geogr. stor.)* Lokris.

lòculo, m. *(Archeol.)* Grab, n.; Sarg, m. (lat. loculus).

locupletare (locuplèto), v. a. bereichern; ~rsi, v. rifl. sich bereichern (meist in nicht redlicher Weise) (lat. locupletare).

locupletazione, f. Bereicherung, f.; Sich-bereichern (in unredlicher Weise), n. (mit. locupletatio, -onem).

locusta, f. *(Zool.)* Heuschrecke, f. (gew. cavalletta, f. d.) (Locusta). [latorio.

†**locutòrio** (pl. -órj), m. dasf. wie par-

locuzione, f. Ausdruck, m.; Redensart; Redeweise; Phrase, f.; voce e ~i, Vokabeln u. Phrasen (lat. locutio, -onem).

⊙ u. † **lòda**, f. dasf. wie lode (D.).

lodabile, *agg.* dasf. wie lodevole (lat. laudabilis). [keit, f.

lodabilità, f. Lobenswürdigkeit; Löblich-

lodamento, m. Loben; Lob, n.

lodare (lòdo), v. a. loben; rühmen; preisen ‖ durch Lobeserhebung verherrlichen; lodiamo il Signore, laßt uns dem Herrn ein Loblied singen ‖ billigen; anerkennen; gutheißen; lodo il vostro consiglio, ich billige euern Entschluß ‖ **~rsi**, v. rifl. sich selbst loben, rühmen; sich herausstreichen ‖ sich befriedigt erklären (über etw.); sich anerkennend aussprechen; non posso lodarmi di questo scolare, auf diesen Schüler kann ich mir nicht viel einbilden; ich bin gar nicht mit ihm zufrieden ‖ *prov.* chi si loda s'imbroda, Eigenlob stinkt ‖ l'opera loda il suo maestro, das Werk lobt den Meister ‖ lodato Dio (od. il cielo)! sia lodato Dio (od. il cielo!) Gottlob! Gott (dem Himmel) sei Dank! (auch *iron.*: endlich!) ‖ *p. pass.* lodato, gelobt (s. u. s.) ‖ *agg.* löblich; lobenswert ‖ berühmt; rühmlichst bekannt (lat. laudare). [beitragend.

lodativo, *agg.* lobend; preisend; zum Lob

lodatore, m.; -trice, f. Lober; Lobredner, m.; ein, f. ‖ Schmeichler, m.; -in, f.

lòde, f. Lob, n.; Lobeserhebung, f.; rühmender, preisender Ausspruch; azione degna di ~, lobenswerte, löbliche Handlung ‖ dar (od. render) ~, dasf. wie lodare ‖ cantare od. celebrare le ~i di qd., jem. in den Himmel erheben; sein Lob singen; scrivere le ~i di qd., über jem. in höchst rühmlichem, lobpreisendem Tone schreiben ‖ fare qc. con ~, etw. trefflich vollbringen, ausführen; passare gli esami con ~, die Prüfungen glänzend bestehen ‖ in ~ di qd., zum Lob jds.; sonetto in ~ della patria, Sonett zu Ehren (zum Ruhme, zum Preise) des Vaterlandes ‖ dire qc. a ~ del vero, etw. zum Ruhme der Wahrheit (der Wahrheit zu Ehren) sagen ‖ ~ a Dio, dasf. wie lodato Dio, s. unter lodare (lat. laus, -dem). [(sich); preisenswert.

lodevole, *agg.* löblich; lobenswert; rühmlich

lodevolmente, *avv.* in löblicher Weise; condursi ~, sich gut aufführen; passare gli esami ~, die Prüfungen glänzend bestehen ‖ in ~ di qd., zum Lob jds.; sonetto in ~ della patria, Sonett zu Ehren (zum Ruhme, zum Preise) des Vaterlandes ‖ dire qc. a ~ del vero, etw. zum Ruhme der Wahrheit (der Wahrheit zu Ehren) sagen ‖ ~ a Dio, dasf. wie lodato Dio, s. unter lodare (lat. laus, -dem). [(sich); preisenswert.

lodevolmente, *avv.* in löblicher Weise; condursi ~, sich gut aufführen; passare gli esami ~, die Prüfungen glänzend bestehen. [scheid (des Schiedsrichters), m.

lòdo, m. Schiedsspruch; Entscheid; Be-

lodòla, f. volkstümliche u. am häufigsten gebrauchte Form für allodola, s. d.

lodoletta, f. *(dim. u. vezz.* v. lodola) junge, fatige Lerche; ausgezeichnet gebratene Lerche.

lodolìno, m. kleine Lerchenart.

Lodovico, m. *(N. pr.)* Ludwig.

lòffa u. **lòffia**, f. unhöflicher Furz; leise Blähung; *fam.* Streicher, m. (Schallwort).

logaccio (pl. -a'cci), m. *(pegg.* v. luogo) übler, verrufener Ort; Unheilsort, m.

†**logaoèdo**, m. dasf. wie budello od. intestino.

logaritmico, *agg. (Mat.)* logarithmisch; sistema ~, logarithmisches System; tavole ~che, Logarithmentafeln, f. pl. ‖ *sost.* f. **~a**, Logarithmische Linie, Kurve.

logaritmo, m. *(Mat.)* Logarithmus; Verhältniszahler, m. (v. gr. λόγος u. ἀριθμός).

loggetta, f. *(dim.* v. loggia) kleine Loggie.

loggia, f. *(Arch.)* Loggie, f.; Bogengang, m.; überwölbte Galerie, f.; la ~ dei Lanzi, die große Loggia auf der Piazza della Signoria in Florenz (auch ~ d'Orcagna genannt) ‖ Freimaurerloge (Organisation u. Gebäude), f. (auch ~ massonica genannt) ‖ †Versammlungsort der Kaufleute (~ dei mercanti) od. somt einer Kunst u. Klasse, m.; far ~, zusammenkommen; Beratung halten ‖ †Gerichtslaube, f. ‖ †*mod. prov.* tener a ~, hinhalten; mit Versprechungen trösten | *(Bot.)* Fach des Samengehäuses, n. (mit. laubia, logia, v. althd. lauba od. laubja, Laube, Gerichtslaube).

loggiato, m. *(Arch.)* langer (an einem Gebäude sich hinziehender) Bogengang; Arkaden, f. pl.; Säulenhalle, f.

loggione, m. (accr. v. loggia) sehr große Loggia ‖ *(Teat.)* Galerie, f.; oberster Rang; *fam.* Paradies; Juchhe, n.

loghicciuòlo, m. (*dim.* v. luogo) kleines Grundstück; kleines Stück Acker.

lògica, f. Logik; Denklehre; Wissenschaft von den Denkgesetzen, f. ‖ Urteilsmittelslehre, f. ‖ Denkvermögen, n.; gesunder Verstand ‖ *pop.* Ziererei; Stutzerei; Geck; Gigerl, m. (v. gr. λογική, sc. τέχνη).

logicamente, *avv.* in logischer Weise; den Gesetzen der Urteilsmittelslehre gemäß.

lògico, *agg.* logisch; vernunftgemäß; der Logik entsprechend; ordine ~ delle idee, logische, logisch-richtige Gedankenfolge *fam.* sich nicht selbst widersprechend; konsequent (Personen) ‖ *sost.* m. Forscher, Lehrer, Kenner der Logik; Logiker, m. (gr. λογικός).

†**logistica**, f. Logistik; Buchstabenrechenkunst, f. (jetzt Algebra genannt) (gr. λογιστική).

†**logistico**, m. Buchstabenrechner; Kunstiger der Algebra, m. (gr. λογιστικός).

lòglio (pl. -gli), m. *(Bot.)* Lolch; Taumellolch; Twalch, m.; Trespe, f. (Unkraut im Getreide) (Lolium temulentum).

loglioso, *agg.* voller Unkraut (Getreide).

logògrifo, m. Logogryph; Wort-, Buchstabenrätsel, n. (v. gr. λόγος u. γρῖφος, Verflochtenes).

logomachia, f. heftiger Wortstreit; Wortgefecht, -gezänk, n.; Wortfechterei; Silbenstecherei, f. (gr. λογομαχία).

logorare (logòro), v. a. lanfam abnutzen, verbrauchen ‖ ~ abiti, Kleider abtragen ‖ ~ il tempo, die Zeit hinbringen (über etw.); ~ parecchi anni in un lavoro, mehrere Jahre über einer Arbeit sitzen ‖ **~rsi** la salute in qc., die Gesundheit bei etw. aufopfern, zufetzen ‖ ~rsi l'anima, sich innerlich verzehren (in einem Kummer) (v. lat. lucrari, verzehren?). [nutzen, Verbrauchen.

logorio (pl. -i), m. fortwährendes Ab-

logoro, m. Abnutzen; Verbrauchen, n.; Abnutzung, f.; Verbrauch, m. ‖ Abnutzungsgebühr, -entschädigung, f.; Nutzgeld, n.

†**logoro**, m. *(Cacc.)* Vorlaß; Vorloß, m.; Federspiel, n. (Stück Leder, um den Falken damit zurückzulocken; v. mittelhd. luoder).

logoro, *agg.* abgenutzt; verbraucht ‖ abgetragen; abgeschabt (Kleider, Teppiche) ‖ *fig.* corpo ~ dagli anni e dalle fatiche, durch die Jahre u. durch die Strapazen aufgebrauchter, mürbe gewordener Körper; salute ~a, hinfällige Gesundheit; hinfälligkeit, f.

lòia, f. Schmutz; Unrat, m.; Unreinlichkeit, f. ‖ Schmutzsucht, die sich auf der Haut festsetzt (viell. v. lat. illuvies).

†**lòica**, f. u. *Der.* dasf. wie logica u. *Der.*

loiloièsco (pl. -schi), *agg.* nach Art des Loyola (Stifter des Jesuitenordens); jesuitisch.

Lòira, f. *(Geogr.)* Loire (Fluß), f.

lòlla, f. Spreu; Spelze; Hülse (des Getreides), f.; Balg (der Gräser); Kaff, m. ‖ *fig.* u. *fam.* esser di ~, hinfällig; weichlich, schwächlich sein; aver le mani di ~, nichts festzuhalten wissen; alles fallen, aus den Händen gleiten lassen (v. loppola, dim. v. loppa, f. letzteres). [(lat. lolium, -onem).

lolligine, m. *(Zool.)* dasf. wie calamaio

lombaggine, f. *(Med.)* Lendenweh, n.; Hüftschmerz, m.; Ischias, f. (v. lombo).

lombale, *agg. (Anat.)* dasf. wie lombare.

Lombardìa, f. *(Geogr.)* Lombardei, f.

lombardismo u. **lombardesìmo**, m. Lombardismus, m.; Redensart, Redewendung, wie sie in der Lombardei zu Hause ist, f.

lombardo, *agg.* lombardisch; der Lombardei angehörig od. eigentümlich ‖ *sost.* m. Lombarde, Lombarde; Einwohner der Lombardei, m.

lombare, *agg. (Anat.)* zu den Lenden gehörig; in der Lendengegend liegend; regione ~, Lendengegend, f.; muscoli ~i, Lendenmuskeln, m. pl.

lombata, f. *(Macell.)* Lenden-, Nierenstück, n. ‖ *(Cuc.)* Lendenbraten, m.; Lende, f.

lombatina, f. *(dim.* v. lombata) kleines Lendenstück; kleiner Lendenbraten.

lombo, m. Lende, f. ‖ *fig.* Seite, f. ‖ *(Cuc.)* Lendenstück, n.; Lende; ~ di cervo, di capriolo, Hirsch-, Rehziemer, m. ‖ *fam.* fare i ~i, stark, fest werden; sich kräftig entwickeln; aver buoni ~i, kräftig sein; forza ne' ~i! nur tüchtig! (lat. lumbus).

lombricàio (pl. -a'j), m. schmutziger Ort; Stätte voll Unrates (wo viele lombrichi leben), f. [wurmartig (z. B. Muskeln).

lombricàle, *agg. (Anat.)* regen-, spulförmig

lombrico (pl. -chi), m. Regenwurm, m.; *fam.* Pierefel; Sandwurm, m. (lat. lumbricus). [(Ascaris lumbricoides).

lombricòide, m. *(Zool.)* Spulwurm, m.

Londine'se, m. *(N. pr. etn.)* Londoner; Einwohner von London, m.

Lóndra, f. *(Geogr.)* London, n. [Tuch.

londrino, m. nachgemachtes englisches

†**longamente**, *avv.* s. lungamente.

longanime, *agg.* langmutig; geduldig; nachsichtig (mlt. longanimis).

longanimemente, *avv.* in langmütiger, geduldiger Weise; mit Langmut.

longanimità, f. Langmut; Geduld; Nachsicht, s. (longanimitas).

longevità, f. Langlebigkeit, f.; lange Lebensdauer (mlt. longaevitas).

longévo, *agg.* langlebig; von langer Lebensdauer; sehr alt; hochbetagt (lat. longaevus).

†**longiare** (lo'ngio), v. a. fern halten.

longimetria, f. Längenmessung; Messung der (gradlinigen) Entfernung, f.

longitudinale, *agg.* der Länge nach, in in die Länge ausgestreckt; die Länge betreffend; longitudinal; gradi –i, Längengrade, m. pl.; calamite –i, Longitudinal-Magneten, m. pl.; vibrazioni –i, Longitudinal-Schwingungen, f. pl.

longitudinalmente, *avv.* der Länge nach.

longitudine, f. Länge, f. ‖ *(Geogr.)* geographische Länge; gradi –i, Längengrade, m. pl. ‖ *(Astr.)* – di una stella, Länge eines Gestirnes, f. ‖ *(Mar.)* Längsspant; Langband, n. (lat. longitudo, –dinem).

longobardico, *agg.* longobardisch.

Longobardo, m. *(N. pr. etn.)* Longobarde, m. [tana, s. unter lontano.

lontanamente, *avv.* dass. wie alla lontananza, f. Fernsein, n.; Entfernung, f.; – di prospetti, ferner, entfernter Stand-, Gesichtspunkt ‖ *prov.* la – ogni gran piaga salda (od. sana), aus den Augen, aus dem Sinn ‖ in –, aus (von) der Ferne; veduto in –, von ferne gesehen.

†**lontanare**, v. a. s. allontanare.

lontanetto, *agg.* (*dim.* v. lontano) ein wenig ferne, entfernt ‖ *avv.* abitare –, etwas weit weg wohnen.

†**lontanezza**, f. s. lontananza.

lontano, *agg.* weit; fern; entfernt; entlegen; paesi –i, ferne Länder, n. pl. ‖ abwesend; weit weg (Personen); amici –i, Freunde in der Ferne, m. pl. ‖ *fig.* – da ogni timore, nicht die geringste Furcht hegend; sono – dal credere, ich bin weit entfernt zu glauben; *fam.* – le mille miglie, himmelweit entfernt; siamo –i, wir sind zu weit auseinander (bei unsicherlich Forderung u. Angebot beim Kauf) ‖ cose –e dall' argomento, Dinge, die weit ablegen vom Gegenstande, n. pl. ‖ parentela –a, entfernte Verwandtschaft ‖ tempo molto –, weit ab- (zurück-) liegende, fernliegende Zeit ‖ Il frutto delle mie fatiche è molto –, die Früchte meiner Mühen liegen in ferner, weiter Zukunft ‖ – sospetto, entfernter, schwacher Verdacht; leise Ahnung; –a probabilità, geringe Wahrscheinlichkeit ‖ tener – qd. da un altro, jem. von einem andern zurück-, fernhalten; tenersi – da qc. od. da qd., von etw. od. von jem. fernbleiben; tenersi –a una persona, sich eine Person von Leibe halten; tenere – qc., etw. verhehlen, fernhalten ‖ *mod. avv.* di –, od. da –, od. alla –a, von ferne; aus der Ferne; veduto da –, aus der Ferne gesehen ‖ ritirarsi di –, weit ausholen (bei einem Berichte); weit zurückgreifen (in der Rede) ‖ parenti alla –a, entfernte Verwandte, m. pl. ‖ alla –a, beinahe; ungefähr; lo somiglia alla –a, er ähnelt ihm von weitem; l'ho inteso alla –a, ich habe ihn etwas so ungefähr verstanden ‖ *avv.* andare –, weit gehen ‖ per –, in die Ferne; andare per –, in die weite Ferne ziehen ‖ *prov.* chi va piano, va sano e va –, wer langsam ausschreitet, geht sicher und kommt weit ‖ abitare –, weit weg wohnen ‖ *prep.* (mit da) ; fuggì – da me, er floh weit weg von mir ‖ *prov.* lontan dagli occhi, lontan dal cuore, aus den Augen, aus dem Sinn (v. lat. longus, vermittels eines suppon. longitanus).

lontanuccio (pl. –uccei), *agg.* etw. weit entfernt; einigermaßen weit, fern, abgelegen.

lontra, f. *(Zool.)* Fischotter, f. (Lutra lo'nza, f. *(Zool.)* Unze, f.; Wolfspard; Jagdleopard; Jaguat, m. (Felis onca. ‖ bei D. ist die Bedeutung, ob Luchs od. Panther od. Leopard, unentschieden (v. lat. lynx, gr. λυγξ, vermittels des *agg.* lyncea; auch zu vergleichen das mittelhd. lunze, lomm, u. das gr. λεόντειος).

lonze, f. pl. fleischige Teile (bes. Kopf u. Füße), die am Fell des abgehäuteten Tieres haften bleiben ‖ *volg.* Lendengegend, f.; ti do un pugno nelle –, ich gebe dir einen Schlag in die Seite (viell. v. altlhd. luntussa, fettiger Teil des Körpers).

†**lonzo**, *agg.* schlaff; kraftlos.

loppa, f. Hülse (des Getreidekorns); Spelze, f.; Spelz, m. ‖ *Spreu*, f. ‖ *fig.* uomo di –, schmächtig, kraft- (auch energie-) loser Mensch ‖ *non è* –, das ist keine so unbedeutende, so leichte Geschichte ‖ † Schlacke (v. Metall od. Glas), f. (viell. v. gr. λοπός, Hülse od. auch v. altlhd. [mundartlich noch hessisch u. fränkisch] lauf, Laufel, Obstschale).

loppio (pl. –ppj), m. *(Bot.)* Maßholder; Feldahorn, m.; Maßerle, f. (Acer campestris).

lopporso, *agg.* voller Hülsen, Spelzen; starkfaserig (Getreide).

loquace, *agg.* redselig; geschwätzig; schwatzhaft; wortreich (lat. loquax, –acem).

loquacemente, *avv.* in geschwätziger Weise.

loquacità, f. Geschwätzigkeit; Schwatzhaftigkeit; Redseligkeit, f. (lat. loquacitas).

loquela, f. Sprache; Rede; Redegabe, -fähigkeit, f. ‖ Mundart; Ausdrucksweise, f. (lat. loquela).

†**lorchè**, *avv.* dass. wie allorchè.

lordare (lo'rdo), v. a. beschmutzen; schmutzig machen ‖ beudeln; beschmieren; befleckt –rsi, v. rifl. sich beschmutzen; sich schmutzig machen.

lordo, *agg.* schmutzig; unsauber; unreinlich ‖ schmierig; fleckig ‖ *fig.* lasterhaft; gemein; unsüchtig ‖ peso –, Bruttogewicht, n.; entrata –a, Bruttoeinnahme, f.; conto –, Rechnung, in der die Gegenforderungen noch nicht in Abrechnung gesetzt worden sind ‖ *mod. avv.* al –, ohne Abzug; peso a –, dass. wie peso a lordo (v. lat. luridus). [Unreinlichkeit, f.

lordume, m. Schmutz, Unrat; Kot, m.;

lordura, f. Schmutzigkeit, n.; Schmutzigkeit; Unreinlichkeit, f. ‖ schmutzige, unsaubere Sache; Schmutzfleck, m.; Nothaufen, m. ‖ *fig.* Lasterhaftigkeit; Unsüchtigkeit, f. ‖ unsüchtige, gemeine, schmutzige, unsaubere Handlung od. Äußerung.

Lorena, f. *(Geogr.)* Lothringen, n.

lorenese, m. (*N. pr.*) Lorenese, Lothringer, m.

Lorénzo, m. *(N. pr.)* Lorenz.

lorica, f. Panzer; Brustharnisch; Küraß, m. (lat. lorica). [saugerüstet.

loricato, *agg.* gepanzert; mit dem Harnisch

loro, *pron.* pl. v. egli u. ella; eigentlich nur im Genitivo [di –], Dativo [a –] ; *fam.* aber auch im Nominativ gebraucht) ihr; ihre; ihnen; fie ‖ la casa, la colpa è di –, es ist ihr Haus, ihre Schuld; tocca a –, es steht, kommt ihnen zu; *fam.* fanno tutto –, sie machen alles; anche noi siamo come –, auch wir sind wie sie ‖ lor signori parlano bene, die (od. diese) Herren haben gut reden; lor tre ridono, diese drei lachen; son – cinque che vengono, sie kommen zu fünfen ‖ lor altri od. lor altre, ihr; sie (vergl. frz. vous autres) ‖ als *sost.*: il –, ihre Habe; das Ihrige; hanno consumato tutto il –, sie haben all das Ihrige, ihre ganze Habe durchgebracht; i –, ihre Angehörigen, m. pl., ihre Familie ‖ il – do. dei –, auf ihren Rat; non volle esser dei –, er wollte nicht zu ihnen gehören; er wollte nicht auf ihrer Partei stehen ‖ non è setta peggiore della –, es giebt keine schlimmere Sekte als die ihrige (v. lat. illorum).

Losanna, f. *(Geogr.)* Lausanne, n.

loscо u. **lusco** (pl. –schi), *agg.* schwach-, kurzsichtig; blödsichtig ‖ auf einem Auge blind; einäugig ‖ schielend; schielängig ‖ *fig.* dumm; stumpfsinnig; von beschränkten Begriffen; mit engem Gesichtskreise (lat. luscus).

†**lotame**, m. Schmutz; Unrat; Schlamm;

†**lotare** (lo'to), v. a. mit Kot beschmieren ‖ mit Lehm verstreichen.

Lotario, m. *(N. pr.)* Lothar.

loto, m. Schmutz; Kot; Dreck, m. ‖ Schlamm, m. ‖ *(Fond. u. Oref.)* Matrize; Gipsmutter; Lote, f.; Kitt, m. (lat. lutum).

lòto, m. *(Bot.)* Gildenklee, m.; Spargelerbse, f. (Lotus siliquosus) ‖ Hornklee, m.; Pantoffeln, m. pl.; Frauenschühlein, n. pl. (Lotus corniculatus) ‖ – d'Egitto, ägyptischer Lotos; Lotusbaume, m. (Nymphaea lotus) (gr. λωτός).

lotofago, m. *(Lett.)* Lotosnaschesser; Lotophag, m. (Bewohner der Nordküste Afrikas). [voller Schmutz.

lotoso, *agg.* schlammig; lotig ; schmutzig;

lotta, f. Ringen, n.; Ringkampf, m. ‖ *fig.* Kampf; Streit, m.; sostenere una –, einen Kampf bestehen; – tra vita e la morte, Kampf auf Leben u. Tod ‖ fare alla –, ringen; Brust an Brust kämpfen; venire a (od. in) –, zum unmittelbaren Kampf, zum Ringen kommen; essere in –, im Kampf (miteinander) stehen; sich heftig bekämpfen ‖ – da giganti, Riesenkampf ‖ – dell' esistenza (od. per l'esistenza), Kampf ums Dasein ‖ – dello spirito, della mente, Geistes-, Seelenkämpfe, m. pl. (mlt. lucta, v. lat. luctari).

lottare (lòtto), v. n. ringen; kämpfen ‖ *fig.* einen (litterarischen, wissenschaftlichen zc.) Streit ausfechten; – con qd., gegen jem. ankämpfen; ihn bekämpfen ‖ – contra la sventura, gegen das Unglück ankämpfen ‖ – colla morte, mit dem Tode ringen (lat. luctari).

lottatore, m.; **–trice**, f. Ringer; Kämpfer, m.; -in, f. ‖ Wettkämpfer, -ringer.

lotteria, f. Lotterie; Aus-, Verlosung; Losziehung, f. ‖ (staatliche) Lotterieverwaltung, f. ‖ Lotteriegebäude, n. (v. lotto).

lotto, m. Lotto; Lotteriespiel, n. (bes. das in Italien vom Staate betriebene Nummern-lotto) ; giocare al –, Lotto spielen; mettere al –, im Lotto, in die Lotterie setzen; auf bestimmte Nummern setzen; ein Los nehmen; vincere al –, im Lotto (in der Lotterie) gewinnen; vincita nel –, Lotteriegewinn, m. ‖ (staatliche) Lotterie, f. ‖ (staatliche) Lotterieverwaltung, f.; impiegato al –, Lotteriebeamter, m. ‖ Anteil; Teil, m.; Los, n.; fare tanti –i d'una eredità, eine Erbschaft in so und so viele Lose teilen (got. hlauts; altlhd. hlôz; nhd. los).

†**lòzio**, m. Urin; Harn, m. (lat. lotium).

lozione, f. s. abluzione (lat. lotio, –onem).

Lubécca, f. *(Geogr.)* Lübeck, n.

Lubiana, f. *(Geogr.)* Laibach, n.

lubione, m. *(Teat.)* oberster Rang; Galerie, f.; Paradies; Juchhe, n. (dass. wie loggione; v. dtsch. laube).

lubricare (lu'brico), v. a. geschmeidig machen; ölen; schmieren ‖ *(Med.)* einschmieren ‖ *p. pres.* lubricante als *sost.* m.: Salbe, f.; Öl zum Einreiben, n. (lat. lubricare).

lubricativo, *agg. (Med.)* geschmeidig machend; lösend; erweichend (Heilmittel; auch als *sost.* m. gebraucht).

lubricità, f. *(Med.)* offener Leib; leichter Stuhlgang ‖ *fig.* Schlüpfrigkeit (der Reden, Schriften); Unzüchtigkeit (von Geberden, Handlungen), f. (mlt. lubricitas).

lubrico, *agg.* glitschig; schlüpfrig; strada –a, Straße, auf der man leicht ausgleiten kann ‖ *fig.* schlüpfrig; verfänglich; unkeusch; unzüchtig (Worte, Schriften u. Handlungen); scrittore –, schlüpfriger, unzüchtiger Schriftsteller; terreno –, schlüpfriger Boden; verfängliches, gefährliches Gebiet; mißlicher Gegenstand ‖ † auf dem Boden hinschlüpfend od. kriechend (Schlangen u. s. w.) ‖ *(Med.)* corpo –, guter Stuhlgang; leichte Leibesöffnung (lat. lubricus).

lubrificatore, m. Schmierapparat, m.

Luca, m. *(N. pr.)* Lukas.

Lucania, f. *(Geogr. stor.)* Lucanien, n.

lucano, *agg.* lucanisch ‖ *sost.* m. Lucano, Lucanier, m.

Lucca, f. *(Geogr.)* Lucca, n. ‖ gessi, figurine di –, Gipsfiguren aus Lucca, f. pl.; parere una Madonnina di –, blöd, aber kalt u. gefühllos sein (Mädchen) ‖ *mod. prov.* a – ti vidi e a Pisa ti conobbi, dich habe ich bald durchschaut.

lucchese, *agg.* aus Lucca; luccheſisch ‖ *sost.* m. Luccheſe, Luccheſer; Einwohner von Lucca, m. ‖ *prov.* costa più che il Serchio ai –i, s. unter costare.

†**lucchesino**, m. sehr kostbare rote Farbe ‖ rotes Tuch (das in Lucca hergestellt wurde).

lucchetto, m. Schließung, Sperre, Vorlegschloß, n. (v. frz. loquet, *dim.* des angelsächs. lok, Schloß, Haken; vergl. engl. lock).

luccia, f. *(Bot.)* dass. wie erba lucciola, s. letzteres.

luccicare (luccico, –chi), v. n. leuchten; glänzen; schimmern; flimmern; funkeln (Waffen, Edelsteine zc.); – di gemme, im Schmuck von Edelsteinen strahlen (Personen) ‖ *fam.* vor Rührung zu weinen beginnen; comincia a –, die Thränen treten mir in die Augen (gew. fare i lucciconi) ‖ *p. pres.* luccicante als *agg.*: leuchtend; schimmernd; strahlend (verlängerte Form von lucere).

luccichío (pl. –ìi), m. lebhaftes Leuchten, Schimmern, Glänzen; Gefunkel, n.

luccicone, m. große, dicke Thräne; fare i –i, vor Rührung weinen; venirti i –i, die Thränen in die Augen treten.

luccicorre, m. dass. wie luccichío.

luccio (pl. –cci), m. *(Zool.)* Hecht, m. (Esox lucius) ‖ *fam.* stare a bocca aperta com' un –, mit offenem Munde, vor Erstaunen sprachlos dastehen ‖ *mod. prov.* disse la tinca

al ~: è meglio il mio capo che tutto il tuo busto, die Schlefe lagte zum Hecht: mein Kopf allein ist besser als dein ganzer Leib (um auszudrücken, daß eine Sache besser schmeckt als die andere).

lucciola, f. Leuchtwurm, -käfer, m.; Johanniswürmchen, n.; parere una ~ (od. esser diventato una ~), sehr mager, dünn (geworden) sein ‖ *mod. prov.* mostrare (od. dar a credere, ad intendere) ~e per lanterne, ein X für ein U vormachen ‖ *fam.* fare vedere le ~e, die Funken aus den Augen springen machen (durch einen Schlag, Stoß) ‖ (auf Öl) schwimmendes Nachtlichtchen ‖ *(Bot.)* erba ~, Nattergiftlilie, n.; Schlangen-, Otterzunge, f.; Guvlatt, n. (Ophioglossum vulgatum).

lucciolàta, m. Gewimmel, großes Leuchten von Johanniswürmchen, n.

lucciolétta, f. *(dim. v.* lucciola) Johanniswürmchen, n.

lucciolóne, m. *(accr. v.* lucciola) großer Leuchtkäfer ‖ *fam.* große, dicke Thräne; fare od. venire i ~i, dass. wie fare od. venire i lucciconi, s. d.

lucco (pl. **-cchi**), m. *(Stor. mediev.)* faltenloses, langes, an den Hüften anschließendes Kleid (wie es die alten Florentiner trugen) ‖ jetzt noch zuweilen gebraucht für: Richter, Advokatenrobe, f.

lúce, f. Licht, n.; Helligkeit, f.; Schein, m. ‖ ~ diretta, riflessa, direktes (direkt einfallendes), zurückgestrahltes Licht ‖ ~ elettrica, elektrisches Licht (~ ad arco, Bogenlicht; ~ a incandescenza, Glühlicht) ‖ ~ cinerea, matter Schimmer (des unbeleuchteten Teils der Mondscheibe) ‖ ~ zodiacale, Zodikallicht ‖ mezza ~, abgedämpftes Licht; ~ pallida, fahles Licht; fabler Schein ‖ ~ rossa, verde etc., rotes, grünes ꝛc. Licht ‖ raggi di ~, Lichtstrahl, m.; guizzo di ~, Lichtblitz, m. ‖ *fig.* ~ del vero, di scienza, di civiltà, Licht der Wahrheit, der Wissenschaft, der Kultur ‖ ⊙ le notturne ~i, die Gestirne, n. pl. (Mond u. Sterne) ‖ *(Pitt.)* Beleuchtung, f.; un quadro è in buona od. cattiva ~, ein Gemälde ist gut od. schlecht beleuchtet; effetti di ~, Lichteffekte, m. pl.; contrasti di ~ e d'ombre, Kontraste zwischen Licht und Schatten, m. pl.; getti, sprazzi di ~, Lichter (auf Gemälden), n. pl. ‖ Augenlicht (gew. la ~ degli occhi); Auge, n.; Pupille, f.; esser ferito nella ~, im Auge verwundet sein ‖ *(Caco.)* **-i**, pl. Lichter (Augen des Wildes), n. pl. ‖ *fig.* ~ degli occhi, zärtlich, innig geliebte Person ‖ *(Arch.)* lichte Weite; Lichtes, n.; Lichteröffnung, f. (bes. von Bogen, Brücken ꝛc.) ‖ Spiegelscheibe, f.; ~ di due pezzi, aus zwei Stücken zusammengesetztes Spiegelglas ‖ *fam.* chiaro come la ~ del sole (od. del giorno) od. come la ~ meridiana, klar wie die Sonne, wie der Tag; somentiar ‖ aprir gli occhi alla ~, geboren werden; das Licht erblicken; zur Welt kommen; chiudere gli occhi alla ~, sterben; die Augen zuthun ‖ aver molta od. poca ~, hell, düster sein (Zimmer) ‖ dar ~ a una stanza, die Fenster in einem Zimmer weit öffnen ‖ dare, mettere in ~, in das gehörige Licht setzen; dare in ~ un libro, ein Buch veröffentlichen ‖ dare mettere alla ~ un figliuolo, ein Kind in die Welt setzen; venire alla ~, zur Welt kommen; geboren werden (Kinder); herauskommen; erscheinen; veröffentlicht werden (Bücher) ‖ far la ~ su qc., eine Sache aufklären ‖ porre in piena ~ un pensiero, un'immagine, un personaggio, einen Gedanken, ein Bild, eine Figur ins volle Licht rücken; sich scharf herausarbeiten od. hervortreten lassen (in der künstlerischen od. schriftstellerischen Darstellung) ‖ *fig.* negare la ~ (od. la ~ del giorno), alles ableugnen; selbst das Unbestreitbare in Abrede stellen ‖ alla ~ del sole, in der Öffentlichkeit; restituire alla ~ del sole, der Vergessenheit, dem Dunkel entreißen (lat. lux, lucem).

lucènte, *agg.* leuchtend; schimmernd; strahlend (lat. lucens, -entem).

lucentezza, f. Leuchtendsein; Leuchten; Strahlen, n. [(lat. lucēre).

⊙ **lucere** (luce), v. n. leuchten; strahlen

Lucérna, f. *(Geogr.)* Luzern, n.

lucérna, f. Lampe; Ölampe, f. (bes. die alte dreischnabelige aus Thon od. Messing, die heute noch vielfach in Mittelitalien gebraucht wird) ‖ *fig.* puzzare, sapere di ~, nach Lampenlicht riechen (mühsam ausgearbeitete, trockene Schriftwerke) ‖ ⊙ Leuchte, f.; Licht, n.; Führer, m.; le ~e, die Augen, n. pl. ‖ *fam.* Dreimaster; Dreispitz, m.; dreieckiger Hut (lat. lucerna).

†**lucernaio** (pl. **-a'j**), m. Verfertiger od. Verkäufer von Ölampen, m.

lucernata, f. soviel Öl, als eine Ölampe fassen kann; tutte le notti consuma una ~ d'olio, in jeder Nacht braucht er eine Lampe voll Öl auf.

lucernière, m. Lampenstock, -halter, -träger, m. (Stock mit Lochern in verschiedener Höhe zum Einhängen der Lampe, um diese beliebig hoch od. tief zu stellen; noch vielfach auf dem Lande im Gebrauch). [Ölampe.

lucernina, f. *(dim.* v. lucerna) kleine

lucernino, m. dass. wie lucernina ‖ *scherz.* Carabinierie; Gendarm, m. (nach ihren dreispitzigen Hüten so benannt).

⊙ u. †**lucérta**, f. ‖ **lucértola**, f. *(Zool.)* Eidechse, f. (Lacerta) ‖ *mod. prov.* aver la ~ a due code, ein Glückspilz sein ‖ *fam.* uno par che mangi le ~e (od. che campi di ~e), einer ist sehr mager, sieht sehr schlecht genährt aus ‖ *prov.* è meglio esser capo di ~ che coda di leone, s. unter coda.

lucertolina u. **lucertoletta**, f. *(dim.* v. lucertola) kleine, flinke Eidechse (auch *fig.*).

lucertolo, m. *(Macell.)* Keulenstück, n.

lucertolóne, m. *(accr.* v. lucertola) große Eidechse; großer Eidex; Echse, f.

⊙ u. †**luchéra**, f. Bitch, m.; Miene, f. (Etym. unbekannt).

†**lucherare** (luchèro), v. n. finster blicken; murrisch dreinschauen.

lucherino, m. *(Ornit.)* Zeisig; Erlenzeisig, m. (Fringilla spinus; b. lat. *agg.* ligurinus).

Lucía, f. *(N. pr.)* Lucie.

lucía, f. *(Zool.)* giftige Natter; Viper, f. ‖ *fam.* avere la ~, schläfrig sein (der Sandmann kommt; v. Kindern gebraucht) ‖ Art Ballett, n.; fare la ~, herumtanzen; unzüchtige Bewegungen machen.

Lucíano, m. *(N. pr. lett.)* Lucian.

lucidamente, *avv.* in klarer, sichtlicher Weise; mit Deutlichkeit. [zeichnen, n.

lucidamento, m. Durchpausen; Durch-

lucidare (lu·cido), v. a. durchpausen; durchzeichnen ‖ †erleuchten; erhellen; klar, deutlich machen.

lucidazione, f. dass. wie lucidamento.

lucidezza, f. Glänzend-, Hellsein, n. ‖ Glanz (z. B. des Marmors, des polierten Holzes), m.; Helligkeit; Strahlkeit (z. B. des Krystalls), f. ‖ *fig.* ~ delle idee, Klarheit, Deutlichkeit der Gedanken, f.; uomo di molta ~, klardenkender, klarsichtiger Mensch.

lucidità, f. Klarheit; Helligkeit, f. ‖ *fig.* ~ della mente, geistige Klarheit; ~ d'una esposizione, Klarheit, Deutlichkeit einer Darstellung, f.

lucido, *agg.* klar; hell; licht; lichtvoll ‖ glänzend; superficie ~a, glänzende, leuchtende Oberfläche; pelle ~a, glänzendes Fell; spada ~a, blanke Schwert ‖ *fig.* stile ~, klare, lichtvolle Schreibweise ‖ **-i** intervalli, lichte Augenblicke (eines geistig Umnachteten) ‖ mente ~a, ingegno ~, klarer Sinn, Geist ‖ *(Fis.)* camera ~a, Zeichenapparat, m.; camera lucida ‖ *sost.* m. Helle; Helligkeit, f.; Glanz, m.; Politur, f.; dare il ~ a un mobile, ein Möbel polieren, aufpolieren ‖ Wichse; Politurmasse, f.; ~ da stivali, Stiefelwichse ‖ Durchzeichnung, f.; durchgepauste Kopie; ~ da stampa, Pause eines Kupferstiches, f.; fare il ~ d'un disegno, eine Zeichnung durchpausen (lat. lucidus).

lucifero, *agg.* lichtbringend ‖ ⊙ Lucifero, Morgenstern, m.; Venus, f. ‖ *(Bibl.)* Lucifer; Oberster der gestürzten Engel, m. ‖ *fam.* unerträglicher, eigenwilliger, hartnäckiger u. hartherziger Mensch; Teufel von einem Menschen; ~ di superbia, äußerst stolzer, in seinem Stolze maßloser Mensch (lat. lucifer).

lucífugo, *agg.* lichtscheu (lat. lucifugus).

lucignola, f. *(Zool.)* Blindschleiche, f. (Caecilia od. Anguis fragilis).

lucignolato, *agg.* zusammengedreht (wie ein Docht, lucignolo); dochtförmig gewunden.

lucignolo, m. Docht; Lampendocht, m. ‖ Brandlunte, f. ‖ ein Rocken voll Flachs; Rocken, m. ‖ *fam.* guardarla nel ~ (od. guardare al ~) e non nell' (all') olio, mehr auf die Nebensachen als auf die Hauptsache achten ‖ esser divenuto un ~, so dünn (so hager) wie ein Bindfaden geworden sein ‖ ridurre un ~ una veste, ein Kleid vollständig verknittchen, zusammenwirtschaften (v. lat. lucinium, *dim.* lucinolium). [dicker Docht.

lucignolone, m. *(accr.* v. lucignolo) großer,

Lúcio, m. *(N. pr. stor.)* Lucius.

lúcio (pl. **-ci**), m. in Toskana gebräuchlicher Ausdruck für tacchino.

⊙ **lúco** (pl. **-chi**), m. Hain, m.; Wäldchen; Gehölz, n. (lat. lucus).

†**lucóre**, m. dass. wie luce (D.).

lucrabile, *agg.* zu gewinnen; erlangbar; erreichbar (bes. von der Sündenvergebung gebraucht).

lucrare (lu·cro), v. a. gewinnen; erwerben; erlangen ‖ *assol.* ~ sugli appalti, bei der Übernahme öffentlicher Arbeiten gehörig verdienen ‖ ~ indulgenza, Sündenvergebung, Ablaß erlangen (lat. lucrari).

lucrativo, *agg.* einträglich; gewinnbringend; lukrativ (lat. lucrativus).

lucro, m. Gewinn; Nutzen; Vorteil; Verdienst, m.; grossi ~, fetter Gewinn; ~ onesti od. disonesti, redlicher, unehrlicher Gewinn ‖ *(Giur.)* ~ cessante e danno emergente, s. unter cessare (lat. lucrum).

lucróso, *agg.* dass. wie lucrativo (lat. lucrosus). [(brare).

lucubrare, v. a. ſ. elucubrare (lat. lucu-

lucubrazione, f. ſ. elucubrazione (lat. lucubratio, -onem).

luculènto, *agg.* dass. wie lucente (lat. luculentus). [mähler, Feste).

lucullia·no, *agg.* lukullisch; üppig (Gastmähler, Feste).

Lucullo, m. *(N. pr. stor.)* Lukull.

lucumone, m. *(Stor.)* Häuptling; Magnat (der alten Etrusker), m. (lat. lucumo, -onem).

⊙ u. †**ludere** (lu·do), v. n. scherzen; spielen ‖ ~ intorno a qc., festlich umtanzen (D.) (lat. ludere).

ludíbrio (pl. **-brj**), m. Gespött, n.; Hohn; Spott, m.; (öffentliche) Verspottung, f. ‖ prendersi a di qd. od. mettere in ~ qd., jem. verspotten, aushöhnen; thu zum Gegenstand des Spottes, Hohnes od. Gelächters machen ‖ Zielscheibe des Spottes, f.; Gegenstand der höhnenden Neckerei, m.; non voglio essere il suo ~, ich will mich nicht von ihm häuseln lassen ‖ certi onori sono ~ genuſſe Ehrenbezeige sind ein wahrer Hohn (lat. ludibrium). [Pedant, m. (lat. ludimagister).

†**ludimagistro**, m. Schulmeister, m. ‖ *fig.*

†**ludióne**, m. *(Fis.)* kartesianischer Taucher od. kartesianisches Teufelchen (v. lat. ludius, Schauspieler).

ludo, m. *(Stor.)* Spiel, n.; Aufführung, f. ‖ ~i scenici, öffentliche Spiele (im röm. Theater), n. pl. (lat. ludus).

lue, f. Pest; Seuche, f.; ansteckende Krankheit ‖ ~ celtica od. venerea od. allem ~), Lustseuche; Syphilis, f. ‖ *fig.* geistige Seuche, Fäulnis; um sich greifende geistige Verwilderung (lat. lues).

luffo, m. Wulst (von Werg, Watte ꝛc.), m. (s. auch batuffolo) ‖ ~ di nebbia, dicke Nebelwolke.

†**luffomastro** (od. **luvomastro**), m. *(Stor. mediev.)* Oberhofmeister; Großmarschall, m. (viell. entſt. aus hofmastro und dieses aus hoffomastro für dtsch. Hofmeister).

†**lugènte**, *agg.* weinend.

†**lugere**, v. n. weinen; klagen (lat. lugēre).

luglio, m. Juli, m. ‖ un sole di ~, heftig brennende Sonne; *fam.* farsi onor del sol di ~, sich wegen einer Sache rühmen, deren Verdienst einem nicht im geringſten zukommt ‖ vendere il sol di ~, etwas anpreisen, was jeder in Fülle hat (lat. julius).

lugliolo, *agg.* (*Agr.*) im Juli reifend (bes. von einer bestimmten Weintraube, uva ~a, gebraucht).

lugubre u. **lugubre**, *agg.* Trauer andeutend; traurig; kläglich; voce ~, klägliche Stimme; spettacolo ~, traurig stimmender Anblick; conversazioni ~i, traurige, langweilige Gesellschaften, f. pl. ‖ *sost.* m. trauriger Charakter; in quella musica c'è del ~, in dieser Musik herrscht ein melancholischer Zug vor (lat. lugubris).

lui, m. *(Ornit.)* Zaunkönig, m. (Trochlodytes parvulus) (Name vom Ruf dieses Vogels hergeleitet).

lui, *pron.* (eigentl. nur im Genitiv, di lui, im Dativ, a lui u. im Ablativ, da lui, zu gebrauchen; *fam.* aber auch für den Nominativ egli, bes. nach come, anche, tanto, quanto etc. u. nach dem Verbum); di ~, seiner; a ~, ihm; da ~, von ihm; *fam.* ~, er ‖ so come ~, ich thue wie er ‖ als Nominativ bei zur Hervorhebung u. zum Gegensatz gebraucht: è ~ od. è tutto ~, es ist er (wie er leibt u. lebt); verrà tanto ~ che lei, es wird ebenjowohl er als sie kommen; bella coppia di sposi: ~ giovane e lei vecchia, ein nettes Paar: er jung u. sie alt ‖ barreaukratische u. pedantische Ausdrucksweise ist es, den Genitiv di lui zwischen Artikel u. Hauptwort zu setzen, z. B. il di ~ figlio für il suo figlio (v. lat. illui).

Luígi, m. *(N. pr.)* Ludwig; **Luis** ‖ *fam.*

parere un san ~ od. fare il san ~, sich sehr bescheiden stellen; sehr demütig u. keusch thun; aria di san ~, demuthcuchende Miene.

luigi, m. *(Monet.)* Louisdor; Louis, m. (alte Goldmünze, zuerst von Ludwig XIII. in Frankreich geprägt).

Luigia, f. *(N. pr.)* Luise.

luissimo, *(superl. v. lui) scherz.* für proprio ~, ganz er selbst; er selbst in höchsteigener Person.

†**lu'la**, f. halbmondförmiges Stück im Fußboden (D.) (zusammengezogen aus lunula).

lumaca, f. Regen-, Gartenschnecke, f.; nackte Schnecke ‖ andare, camminare come le ~che, wie eine Schnecke vorwärts schleichen ‖ lasciar dietro a sè lo strascico come le ~che, unbedeutlich sein; überall seine Sachen herumliegen lassen ‖ †scala a ~, dass. wie scala a chiocciola f. letzteres (lat. limax. -acem).

lumachèlla, f. *(Min.)* Muschelkalk, m. ‖ Schnecken-, Muschelmarmor, m.

lumachino, m. *(dim. v. lumaca)* kleine nackte Schnecke.

lumacone, m. *(accr. v. lumaca)* große Regen-, Gartenschnecke ‖ *fig. u. scherz.* Duckmäuser, m.; verschlossener Mensch.

lumarino (pl. ~a'ji), m. Laternenanzünder; Gasanzieder, m. (Person) ‖ Lampenputzkraut, -händler, m. (jetzt auch häufig lampista genannt).

†**lumare**, v. a. dass. wie illuminare.

lume, m. Licht, n.; Schein; Glanz, m. ‖ Leuchten, n.; leuchtende Masse ‖ ~ della luna, Mondschein, -licht; ~ di luna, Mondesglanz; Mondeshelle, f.; Mondschimmer, m.; Mondscheinnacht, f. (für letzteres auch an manchen Orten chiaro di luna gebraucht); ~ delle stelle, Sternenschein ‖ *fig.* ~ di luna, kritische, unheilschwangere Zeit; a questi ~i di luna, in diesen böse od. schweren Zeiten ‖ *fig.* ~ divino, durch Gott erleuchteter Sinn ‖ ~ di ragione, Vernunft, f. ‖ *fig.* Leuchte; Zierde, f. (z. B. der Wissenschaft; von Personen gebraucht; oft dafür auch luminare) ‖ ~i, pl. Kluglheit, f.; gutes Urteil; Einsicht; Erkenntnis, f.; uomo di molti ~i, sehr einsichtsvoller, gescheiter Mensch; giovarsi dei ~i di qd., sich jds. Einsicht zu nutze machen; dar dei ~i, Aufklärungen, verständige Winke geben ‖ *(Filt.)* Licht; Beleuchtung, f.; ~i, pl. Lichter; Schlaglichter, n. pl. (im Gegensatz zu ombre, Schatten) ‖ Licht; Leuchte; Lampe; Kerze; Fackel, f.; negozio di ~, Lampengeschäft, n. ‖ ~ a petrolio, a gas, Petroleum-, Gaslampe; Gasflamme, f.; ~ a moderatore, Moderateur-, Sparlampe ‖ ~ elettrico, elektrische Lampe (~ ad arco, Bogenlampe, -licht; ~ a incandescenza, Glühlicht, -lampchen ‖ ~ mano, Handlampe; kleine Öllampe ‖ ~ da notte, Nachtlicht ‖ *(Teat.)* ~i della ribalta od. batteria di ~i, Proscenium slampen, f. pl. ‖ parare il ~, im Lichte stehen; das Licht verdecken; useire dal ~, aus dem Licht gehen ‖ *fam.* è come metter l'olio nel ~, sofort wirksam sein (Heilmittel); mettere fuori i ~i, Lichter aus Fenster stellen; fuori i ~i! Lichter an die Fenster! macht Licht! ‖ far ~, leuchten; gut, hell brennen (Lampen); far ~ a qd., jdm. leuchten (ihn mit dem Licht begleiten, z. B. auf die Treppe) ‖ *fig.* far ~, aufklären; erhellen; deutlich, ersichtlich machen ‖ *mod. prov.* far ~ ai ciechi, Unnützes unternehmen ‖ *fig.* spengersi come un ~, sanft, friedlich entschlafen; einen sanften Tod haben ‖ non veder più ~, das Gesicht, das Augenlicht (u. *fig.*: die klare Übersicht, die Vernunft) verlieren ‖ perdere il ~ degli occhi, vor Zorn, Wut ganz außer sich geraten; nicht mehr wissen, was man thut ‖ dar nel ~i, witzig werden ‖ *fig.* reggere od. tenere il ~, den Vermittler in Liebesangelegenheiten machen; den Kuppler spielen; das Licht halten (jdm.) (lat. lumen).

lumeggiamento, m. *(Filt.)* Verteilung des Lichtes u. Schattens, f.; Aufsetzen der Lichter (in einem Gemälde) ‖ *fig.* Klarmachen, n.; Verdeutlichung, f. (eines Gedankens durch Bilder od. Beispiele).

lumeggiare (lume·ggio), v. a. *(Filt.)* Licht u. Schatten gegeneinander abteilen, verteilen; Lichter aufsetzen (in einem Gemälde) ‖ *fig.* verdeutlichen; deutlich, klar machen (einen Gedanken in der schriftstellerischen od. rednerischen Darstellung); hervorheben (bemunte Stellen).

lumeggiatura, f. dass. wie lumeggiamento.

†**lumèlla**, f. Luft-, Zuglock (im Glasbienenstock, n. (lat. lumen Christi).

lumencristi, m. *indecl.* geweihte Kerze.

lumicino, m. *(dim. v. lume)* kleines Licht; kleines Lämpchen; kleine Flamme ‖ un ~ lontano lontano, ein aus weiter Ferne her sichtbar schimmerndes Lichtchen ‖ cercare col ~ qc. od. qd., etw. od. jem. aufs eifrigste (wie eine Stecknadel) suchen; cercare le disgrazie col ~, das Unglück geradezu herausfordern ‖ esserе, ridursi, trovarsi al ~, in den letzten Zügen liegen; dem Erlöschen, dem Tode nahe sein (auch: quanto a denari siamo proprio al ~, was den Geldpunkt betrifft, so stehen wir beinahe auf dem trocknen).

lumiera, f. Kronleuchter, m.; ⁎Krone, f. ‖ Wand-, Armleuchter, m. ‖ ⊙ Licht, n.; Glanz, der die Sehzgen umgiebt (D.) ‖ †Jündloch der Kanone, n.

†**luminèra**, f. dass. wie allumiera.

†**luminario** (pl. ~a'ji), m. dass. wie luminara, f. ‖ luminaria. [cerniere.

luminare, m. Stern, m.; Gestirn; Himmelslicht (bes. Mond u. Sonne), n. ‖ *fig.* Leuchte, f.; ~ della chiesa, del foro, della scienza, Leuchte der Kirche (Kirchenlicht), des Gerichtshofes, der Wissenschaft (lat. luminare).

†**luminare**, v. a. dass. wie alluminare od. illuminare.

luminara u. **luminaria**, f. Masse ausgezündeter Lichter, f. ‖ Beleuchtung; Illumination, f.; Lichterfest, n.

†**luminario** (pl. ~a'rji), m. dass. wie luminare (A.).

⁎**luminèlla**, f. dass. wie pupilla.

luminèllo, m. Öse (an der Öllampe für den Docht); Lampendille, -tülle, f. ‖ schwimmendes Nachtlichtchen ‖ Zündhütchen (der Perkussionsfeuerwaffen), n.

luminino, m. *(dim. v. lumino)* kleine Lampe; Lämpchen, n. (bes. das vor den Heiligenbildern).

lumino, m. *(dim. v. lume)* Lämpchen, n. ‖ Nachtlicht, n. [Weise.

luminosamente, *avv.* in klarer, lichtvoller

luminosità, f. Erhellt-, Beleuchtet-, Erleuchtetsein, n.; Helligkeit (eines Raumes), f. ‖ *fig.* Deutlichkeit; Klarheit (einer Darstellung), f.

luminoso, *agg.* hell; lichtvoll; hell, klar bes. od. erleuchtet (Räume) ‖ *fig.* klar; deutlich; lichtvoll (Darstellung); prove ~e, einleuchtende, klare Beweise, m. pl. ‖ *(Fis.)* raggi ~i, Lichtstrahlen, m. pl.; strisce ~e, Lichtstreifen, m. pl. (lat. luminosus).

luminuccio (pl. ~u'cci), m. *(dim. u. pegg. v. lumino)* spärlich leuchtendes Lämpchen, Lichtchen.

luna, f. Mond, m. ‖ Zeit eines Mondumlaufs, f.; ⊙ Monat, m. ‖ ~ nuova, piena, crescente, calante, Neu-, Vollmond; zunehmender, abnehmender Mond; ~ scema, nicht voller Mond ‖ gobba a ponente, crescente; gobba a levante, ~ calante, je nachdem man aus der Mondsichel ein ℑ od. ein ℜ machen kann, ist zunehmender od. abnehmender Mond ‖ ⁎~ tenera, im ersten Viertel stehender Mond; ~ dura, Mond im zweiten, dritten od. letzten Viertel ‖ oggi fa la ~, heute ist Neumond ‖ lume u. lumi di ~, s. unter lume ‖ *fig.* faccia di ~ piena, Vollmondsgesicht, n. ‖ ~ delle, delle, Hornsmond; Flitterwochen, f. pl. ‖ mezza ~, Halbmond; *(Fort.)* halbmondförmige Schanze; *(Arald.)* Halbmond (Abzeichen des Islams); Islam, m. ‖ *(Onc.)* halbmondförmiges Messer ‖ a mezza ~, halbmondförmig ‖ nascere (od. esser nato) a buona od. a cattiva ~, unter einem guten od. bösen Sterne geboren werden (zur Welt gekommen sein) ‖ a punti di ~, in sehr langen Zwischenräumen; sehr selten (salen, kommen zc.); *fam.* è la ~ di Bologna, er kommt (man sieht ihn) sehr selten ‖ *fam.* aver le ~e, unwirsch, launisch, schlechter Laune, schlecht aufgelegt sein (für letzteres auch: essere in cattiva ~); esser in buona ~, sehr guter Laune, sehr aufgeräumt, aufgekratzt sein ‖ avere il cervello nel mondo della ~, nicht recht bei Verstand sein; ganz thöricht handeln ‖ essere od. vivere nel mondo della ~ od. venire dal mondo della ~, gar nicht wissen, was in der Welt vorgeht; in einer anderen Welt leben ‖ esser più tondo della ~, höchst unwissend, dumm, ungeschickt sein ‖ mostrare (od. far vedere) a qd. la ~ nel pozzo, jdm. ein ℵ für ein ℧ vormachen ‖ *prov.* la ~ non cura l'abbaiar de' cani, wer hoch steht, braucht die Käffer nicht zu achten ‖ beni di fortuna passan come la ~, Glücksgüter schwinden dahin wie der Mond ‖ latte di ~, f. unter latte (lat. luna).

lunare, *agg.* zum Mond gehörig; corso ~, Mondumlauf, m.; fasi ~i, Mondphasen, f. pl.; Mondviertel, m. pl.; eclisse ~, Mondfinsternis, f. ‖ mese ~, f. lunazione. (lat. lunaris).

lunaria, f. *(Bot.)* Mondkraut, n.; Mondviole, f.; Silberblatt, n. (Lunaria rediviva).

lunario (pl. ~ri), m. Almanach; Kalender, m. (meist mit volkstümlichen Poesien) ‖ *fam.* far del ~rj, Luftschlösser bauen; Grillen fangen ‖ stampar (od. auch far) ~rj, nichts zu verdienen, nichts zu leben haben ‖ festa che non c'è nel ~, Fest, das nicht im Kalender steht, d. h. ein verbummelter Tag.

lunarista (pl. ~sti), m. Kalendermacher, -schreiber, m. ‖ Verfasser der volkstümlichen Gedichte für den Kalender, m. ‖ Wetterprophet, m.

lunata, f. ausgespülte Stelle; Ausbuchtung (in einem Flußufer; dort wo der Strom auftrifft), f.

lunatico (pl. ~ci u. ~chi), *agg.* (eigentlich: dem Einflusse des Mondes unterworfen) launen-, grillenhaft; sonderbar; wunderlich; launisch; wenig beständig in seiner Stimmung ‖ cervello ~ od. ~, m. verdrehter Kopf; sonderbarer Kauz ‖ †mal ~, dass. wie mal caduco (mit. lunaticus).

lunato, *agg.* mondförmig; gekrümmt wie die Mondsichel (lat. lunatus).

lunazione, f. Mondesumlauf; synodischer od. Mondmonat, m. (29 Tage, 12 Stunden, 44 Minuten, 2 Sekunden) (mit. lunatio, -onem).

lunedì, m. Montag, m. ‖ ~ delle unte, der letzte Montag in der Karnevalszeit ‖ ~ santo, der Montag der Kar-, Osterwoche ‖ far il ~, blauen Montag feiern; blau machen (bei die Schuster) (v. lat. lunae dies).

†**lunedìana**, f. blauer Montag; fare la ~, blau machen; blauen Montag feiern.

lunediare (lunedi·o), v. n. dass. wie fare il lunedì od. fare la lunedìana. (lat. lunari).

lunetta, f. *(dim. v. luna)* eigentl.: kleiner Mond ‖ *(Arch.)* Lünette, f. (halbkreisförmiges Feld über Thüren, Fenstern zc.) ‖ halbkreisförmiges Fenster od. Lichtloch ‖ in eine Lünette gemaltes Bild ‖ *(Eccles.)* Halbmond (m.), Auge (n.) in der Monstranz (in dem die Hostie steckt) (auch mezza ~ genannt) ‖ *(Bott.)* ~e, pl. halbmondförmige Dauben im Fahdoden, f. pl. ‖ *(Calzol.)* Verbindungsstück zwischen Hinter- u. Oberleder (des Schuhs) ‖ *(Conc.)* halbmondförmiges Schabemesser ‖ *(Fort.)* Wallbrille; Brillschanze; Lünette, f. ‖ *(Orolog.)* Reif, in dem das Uhrglas liegt; Deckelrung, m. ‖ *(Cuc.)* Wiegeeisen, -messer; Hackemesser, m. ‖ *(Agr.)* Schutzmauer um den Fuß der Öfen (auf abschüssigem Boden) ‖ halbmondförmiges Zuckergebäck ‖ halbmondförmiger weiblicher Halsschmuck.

†**lunga**, f. *(Cacc.)* Leit-, Haltestell (der Falken), n. ‖ ⁎Lunge, f.; Halfter- od. Langriemen, m.; Leitseil, n.

lungaccio (pl. ~a'cci), *agg. (pegg. v. lungo)* von einer ungeschickten, unbehilflichen Länge (Personen).

lungaggine, f. Weitläufigkeit, f. ‖ Sache, die sich allzusehr in die Länge zieht.

lungagnata, f. lange, breitausgesponnene Abhandlung od. Rede ‖ lang gezogene Aussprache der Endvokale der Worte (wie sie süddeutschen Redner an sich haben).

lungagnola, f. *(Cacc.)* Fangnetz; Wildnetz; Garn (für Hasen, Hirsche zc.), n. ‖ †*fig.* für insidia. [ausgedachter Weise.

lungamente, *avv.* lange Zeit hindurch; in

†**lungare**, v. a. f. allungare.

lungarnata, f. *scherz.* Spaziergang auf den Lungarni (f. letzteres).

Lungarno, m. am Arno sich hinziehende Straßen (in Florenz u. Pisa), f. pl. (Lungarno, Acciaioli, Guicciardini etc., auch falscher Weise geschrieben Lung' Arno Acciaioli etc.).

⊙ u. †**lunge**, *avv.* u. *prep.* s. lungi.

†**lungerìa**, f. s. lungheria.

lungheria, f. Länge, f. ‖ Weitschweifigkeit; Langweiligkeit, f. ‖ breit ausgesponnene, langweilige Abhandlung od. Rede ‖ Zögern; Zaudern, n.; Aufschub, m.

lunghesso, *avv.* längs; entlang; ~ il mare, längs des Meeres; am Meere hin; ~ me, bei mir (D.).

lunghezza, f. Länge (als eine der Dimensionen), f. ‖ Länge; Dauer (der Zeit), f.; ~ delle giornate, Länge der Tage.

lungi, *avv.* u. *prep.* weit; entfernt (da qc., von etw.) ‖ di ~, da ~, od. dalla ~, von weitem; von weit her (D.) (lat. longe).

lungo (pl. ~ghi), *agg.* lang (räumlich u. zeitlich); ~a asta, lange Stange; persona ~a, lange, großgewachsene Person; abito ~, langes

stield; calzoni –ghi, lange Hosen, f. pl.; giubba –a, Rock, m. ‖ mi è – un abito, ein Kleid ist mir zu lang ‖ strada –a, weiter Weg ‖ tavolino – due metri, zwei Meter langer Tisch ‖ – come un palo (od. com' un campanile) lang wie eine Bohnenstange, Hopfenstange (Personen) ‖ passo –, weiter, langer Schritt; fare un passo –, einen langen Schritt am Leibe haben; non fare il passo più – della gamba, richte dich deinen Verhältnissen gemäß ein ‖ le –ghe nottate dell' inverno, die langen Winternächte, f. pl. ‖ attendere sei –ghi mesi, sechs lange Monate warten ‖ lavoro, discorso, spettacolo –, lange dauernde, während der Arbeit, Vorlesung, Aufführung; un vocabolario è un lavoro –, ein Wörterbuch zu verfassen kostet viele Zeit ‖ *fig.* lange Zeit brauchend (zu etw.); è un sarto troppo –, es ist ein Schneider der allzulange warten läßt, allzulangsam arbeitet; essere – nei lavori, langsam arbeiten; *fam.* lange machen mit seinen Arbeiten; quanto sei –! wie lange machst, trödelst du! ‖ *fam.* – quanto la fame (od. quanto la quaresima) langwährend wie eine Hungersnot, d. h. sehr lang (od. von Personen: sehr langsam) ‖ worauf man lange warten muß; langsam, spät eintreffend; cosa è questo desinare! wie lange läßt doch das Essen auf sich warten! ‖ sillaba –a, lang, gedehnt gesprochene, lange Silbe (Gegensatz: sillaba breve, kurze Silbe); auch –a, f. ‖ vino –, gewässerter Wein; brodo –, dünne Fleischbrühe ‖ *sost.* m. Länge; Weite; große Ausdehnung (zeitlich und räumlich); per – per largo, nach allen Seiten hin; weit und breit; *fig.* conoscere qc. per – e per largo, etw. in u. auswendig, d. h. ganz genau kennen, wissen ‖ la –a, das langausdauernde Läuten mit allen Glocken ‖ †*Mus.)* la –a, die lange Note (von vier Vierteln) ‖ di –a mano f. unter mano ‖ di gran –a, bei weitem; è di gran –a più forte, er ist bei weitem, ganz bedeutend stärker ‖ – tempo od. per – tempo, lange Zeit (hindurch) ‖ alla –a, auf die Dauer; parlare alla –a, sehr weitschweifig reden; sehr in die Breite gehen bei seinen Reden ‖ pallo alla –a, langgestreckter (nicht ringförmiger) Rennplatz ‖ al più –o, alla più –a, längstens; spätestens; all'estremità –a, andare, bei steter Fortsetzung; auf die Länge; auf die Dauer der Zeit; trattenersi a –a, sich lange aufhalten (irgendwo) ‖ per – od. per lo –, der Länge nach ‖ aver le mani –ghe, breit, weitschweifig werden, od. auch: etw. auf die lange Bank schieben, stets wieder hinausschieben; menare per le –ghe qd., jem. an der Nase herumführen; ihn mit Versprechungen hinhalten ‖ la furia –a, in seinen Klagen kein Ende finden ‖ mandare in – qc., etw. langsam, zögernd ausführen; etw. lange hinziehen ‖ *fam.* saperla –a, schlau, erfahren, bewandert sein; sich so leicht nicht hinters Licht führen lassen ‖ tirar di –, seines Weges ruhig weiter gehen; sich nicht aufhalten lassen (lat. longus).

lungo, *prep.* entlang; längs; – il corso, längs der Bahn; andare – il fiume, den Fluß entlang, am Fluß hin gehen ‖ lungo lungo la via, an der ganzen Straße hin ‖ neben; bei; – la casa, neben (vor) dem Hause.

lungo, *avv.* dasß. wie lungamente ‖ scrivere –, einen langen Brief schreiben.

lunula, f. *(Geom.)* Lunula, f. (zwischen zwei in gleichem Sinn gekrümmten, sich schneidenden Kreisbogen eingeschlossener Raum) ‖ dasß. wie lunetta (lat. lunula).

luógo (pl. luóghi), m. Ort, m.; Stelle; Stätte, f. ‖ Örtlichkeit, f.; Gebiet; Gelände, n.; Platz, m.; la villa risiede in un bel –, die Villa liegt an einem schönen Platze, Punkte; sie ist schön gelegen ‖ Raum, m.; lasciami un po' di –, laß mir ein wenig Raum übrig (od. Platz frei); teatro dove c'è – per tremila persone, Theater, das Raum für dreitausend Personen bietet ‖ Ortschaft, f.; Ort; Platz; – fortificato, befestigter Platz, Ort; il sindaco del –, der Bürgermeister des Ortes; il santo del –, der Ortsheilige ‖ – di riereazione, Stätte der Erholung ‖ Besitzung, f.; Landgut, n.; ha un bel – in montagna, er hat ein schönes Besitztum im Gebirge ‖ – pio, fromme od. Wohlthätigkeitsstiftung ‖ Stelle; Passus, m. (in einem Schriftsteller); i più bei – ghi dell' Eneide, die schönsten Stellen in (aus) der Aeneide; – citato, am angeführten Orte ‖ –ghi comuni od. topici, Gemeinplätze, m. pl.; längst erörterte od. vorgeführte Argumente, n. pl.; abgedroschene Redensarten, f. pl.‖ *fig.* Gelegenheit, f.; günstige Umstände, m. pl.; gelegene Zeit od. Stunde; non c'è – a far quello, es ist jetzt nicht die Zeit, nicht der richtige Augenblick, um das auszuführen; non lasciar – a qd. a fare qc., ihm keine Zeit übrig lassen od. keine Gelegenheit geben etw. zu thun ‖ *fam.* – comodo od. comune (od. all'en il –), Abtritt; Abort, m. ‖ far od. dar –, Platz machen; beiseite treten; ausweichen ‖ certe cose non ci hanno –, gewisse Dinge sind hier nicht am Platze; es ist hier nicht die Stelle, die Gelegenheit für sie ‖ non trovar –, keine Ruhe, keinen Platz zum Ausruhen finden; ruheles hin u. her gehen (od. im Bette sich hin u. her werfen) ‖ ✱aver –, stattfinden; le feste non ebbero più –, die Festlichkeiten fanden nicht mehr statt ‖ *(Giur.)* esser in – d'un altro, an jds. Stelle (Statt) sein; l'ebbe in – di ngliuolo, er hielt ihn an Kindes Statt ‖ *mod. avv.* a – a –, hier u. da; bald hier, bald dort ‖ a tempo e –, zu günstiger Zeit u. Stunde; bei passender Gelegenheit; seinerzeit ‖ sapere qc. di buon –, etw. aus guter, sicherer Quelle wissen ‖ in – di'. . ., an Stelle von . . .; anstatt; in – di studiare va a divertirsi, anstatt zu studieren, geht er dem Vergnügen nach ‖ in nissun –, nirgends ‖ in qualche –, irgendwo; mit manchen Stellen (lat. locus).

luogotenente, m. Statthalter; Stellvertreter eines Fürsten, m.; – dell' Alsazia e della Lorena, der Statthalter (des deutschen Kaisers) in Elsaß-Lothringen ‖ *(Mil.)* Lieutenant, m. (hierfür gew. tenente).

luogotenènza, f. Statthalteramt, n., -würde, f.; Statthalterschaft, f.

lupa, f. *(Zool.)* Wölfin, f. ‖ *(Stor.)* la – di Roma, Wappen, Sinnbild der Stadt Rom, n.; ☉ la Lupa, Rom, n. ‖ *fam.* gewaltiger Hunger; Wolfs-, Heißhunger, m. ‖ *(Med.)* il male della –, der Heißhunger (als Krankheitserscheinung); Bulimie, f. ‖ †*fam.* Hure; Dirne, f. ‖ *(Bot.)* erba –, Hanftod; Kleeteufel, m.; Sommerwurz, f. (Orobanche) (lat. lupa).

lupacchiótto, junger Wolf; Wolfsjunges; **lupa'io** (pl. –a'j), m. Wolfsjäger, m.

lupanaːre, m. Freudenhaus; Bordell, n. (lat. lupanar).

lupercaːio, m. pl. *(Archeol.)* Lupercalien, pl. (Feste, die in Rom im Februar dem Lupercus od. Pan zu Ehren gefeiert wurden) (lat. lupercalia). [geschwulst, f.

lupìa, f. *(Med.)* Lupia; Balg- od. Wolfs-

lupicìno, m. Wolfsjunges, n.

lupinaggine, f. *(Bot.)* Esparsette, f.; großer türkischer, spanischer Klee (Onobrychis sativa).

lupinaio (pl. –a'j), m. Straßenverkäufer von Lupinen, m. ‖ Lupinenfeld, n.

lupinamente, *avv.* nach Art eines Wolfes; wölfisch.

lupinélla, f. *(Bot.)* dasß. wie lupinaggine.

lupinèllo, m. *(Bot.)* dasß. wie lupinaggine‖ *fam.* Hühneraage, n.; Leichdorn, m.

lupìno, m. *(Bot.)* Lupine; Wolfsbohne, -schote, f.; gelber Hasenklee (Lupinus albus) ‖ Same dieser Pflanze, m.; Lupine, f. ‖ –i dolci ! Ausruf der heimziehenden Lupinenverkäufer (dolci, weil dem Samen das Bittere durch Aufweichen im Wasser genommen worden ist) ‖ *fam.* non valere un –, od. non stimare un –, nichts wert sein; für nichts achten.

lupìno, *agg.* dem Wolf eigentümlich; wolfsartig, -farbig; la –a pelle, das Wolfsfell ‖ mantello – d'un cavallo, grauer Behang eines Pferdes; cavallo –, Grauschimmel; Grauer, m. ‖ *(Bot.)* erba –a, Lupinenklee, m. (Trifolium lupinaster) (lat. lupinus).

lupo, m. *(Zool.)* Wolf, m. (Canis lupus) ‖ *fam.* gieriger Mensch; Fresser, m. ‖ *mod. prov.* a auri di –, sehr selten; in sehr langen Zwischenräumen ‖ andare (od. mettere qc.) in bocca al –, sich in große Gefahr begeben; etw. dem Feinde auslieferu od. großer Gefahr aussetzen ‖ aver veduto il –, heiser geworden sein; die Stimme verloren haben ‖ far il – pecoraio od. dar le pecore in guardia al –, den Bock zum Gärtner setzen ‖ gridare al –, schreien: der Wolf kommt! um Hilfe rufen; vor Angst außer sich sein ‖ non si grida al –, che non sia can ligio od. se non è –, è can bigio, etwas Wahres ist immer daran (an einem Gerüchte) ‖ aver provato il morso del –, durch Schaden klug geworden sein ‖ miglia come quelle che fa il – la notte (od. a digiuno), Meilen, die der Fuchs gemessen hat ‖ *prov.* il – cambia il pelo, ma non il vizio, der Wolf ändert die Farbe, aber nicht das Wesen ‖ chi pratica col – impara a urlare, mit den Wölfen muß man heulen ‖ e' non si grida mai al –, che e' non sia in pasee od. chi ha il – in bocca, lo ha sulla coppa od. il – nella favola, wenn man vom Wolf spricht, ist er nicht weit; od. wird der Fuchs genannt, so kommt er gerannt ‖ – non mangia –, eine Krähe hackt der anderen die Augen nicht aus ‖ la fame caccia il – dal bosco, Not macht erfinderisch ‖ chi pecora si fa, il – (od. – allein) lo mangia, wer sich unter die Kleie mischt, den fressen die Säue ‖ *(Mil. stor.)* eiserner Haken (zum Abfangen des Sturmbockes od. Widders) ‖ *(Zool.)* – cerviero, f. cerviere, cerviero; – dorato, Schakal; Goldwolf, m. (Canis aureus); – marino, Russelrobbe, f.; Seeelefant, m. (Cystophora proboscidea) ‖ ✱ mannaro, f. mannaro (lat. lupus).

lupolièra, f. *(Agr.)* Hopfenfeld, n.

lupolìna, f. *(Chim.)* Lupulin, n. (das gelbe Pulver des Zapfens der weiblichen Hopfenpflanze; der darin enthaltene Bitterstoff). [lupulus).

lupp'olo, m. *(Bot.)* Hopfen, m. (Humulus

lurco (pl. –chi), *agg.* gefräßig; gierig ‖ tra li Tedeschi –chi, in Mitte der gefräßigen, schlemmenden Deutschen (D.) (v. lat. lurco, -onem).

†lurcóne, *agg.* dasß. wie lurco.

lurìdo, *agg.* dasß. wie lordo (auch im figürl. Sinne) (lat. luridus).

Lusàzia, f. *(Geogr.)* Lausitz, f.

Lusàzie'se, m. *(N. pr. etn.)* Lausitzer, m.

luschet'to, *agg. (dim.* v. lusco) ein wenig schwach-, od. kurzsichtig.

lu'sco (pl. –schi), *agg.* f. losco ‖ *sost.* m. fra il – e il brusco ‖ brusco (lat. luscus).

†lusignuólo, m. f. usignuolo.

lusìnga, f. Schmeichelei, f.; Schmeichelworte, n. pl. ‖ trügerische Hoffnungen erregendes Versprechen; tirare colle –ghe, durch leere Versprechungen ködern ‖ Hoffnung, f.; sono ob. vivo nella – che mi paghi, ich gebe mich der Hoffnung hin, er werde mich bezahlen (provenç. lauzenga od. lauzenja aus lauzar, lat. laudare).

lusingamen'to, m. Umschmeicheln; Anlocken (durch Schmeichelworte od. leere Versprechungen), n. ‖ Schmeichelei, f.

lusingare (lusìngo), v. a. umschmeicheln; mit Schmeichelworten bethören; durch leere Versprechungen anlocken ‖ zu falschen Hoffnungen verleiten ‖ schmeicheln; l'amor proprio lusinga l'animo, die Eigenliebe schmeichelt dem Herzen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich schmeicheln; sich des schmeichelhaften Hoffnung hingeben; mi lusingo che ella vorrà venire, ich gebe mich der angenehmen Hoffnung hin, daß Sie kommen werden.

lusingatóre, m.; **–trice,** f. Schmeichler; Bethörer durch falsche Versprechungen, m.; -in, f.

lusinghevole, *agg.* schmeichelhaft; anlockend; modi –i, einschmeichelnde Art; parole –i, Schmeichelworte, n. pl.

lusinghevolmente, *avv.* in einschmeichelnder Art; durch Schmeicheleien.

lusinghiéro, *agg.* anlockend; anreizend; verführerisch; speranza –a, schmeichelhafte, angenehme Hoffnung; donna –a, verführerisches Weib; Kokette, f.

†lusìrone, f. Spielerei; Tändelei, f. ‖ *fig.* Illusion, f. (lat. lusio, -onem).

Lusitàn'ia, f. *(Geogr. stor.)* Lusitanien, n. (Teil des alten Hispaniens) ‖ ☉ Portugal, n.

Lusitàn'o, m. *(N. pr. etn.)* Lusitanier, m. ‖ ☉ Portugiese, m.

lussare (lu'sso), v. a. *(Chir.)* ausrenken (Glieder aus der Gelenkpfanne); verrenken; auskugeln; ausfallen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich ausrenken; mi s'è lussato un braccio, mir hat sich ein Arm ausgerenkt (lat. luxare).

lussazióne, f. *(Chir.)* Luxation; Verrenkung; Ausrenkung; Auskugelung (eines Gliedes), f.

lusso, m. Luxus; Aufwand, m.; Verschwendung; Üppigkeit, f. ‖ Wohlleben, n. ‖ Schwelgerei, f. ‖ Pracht, f.; prächtiges Leben; vivere con –, in Saus u. Braus leben ‖ spese di –, Luxusausgaben, f. pl.; vestiti di –, Staats-, Galakleider, n. pl.; Staat, m. (lat. luxus).

lussureggiare (lussure'ggio), v. n. üppig wachsen, gedeihen; aufschießen; wuchern; geil wachsen (Pflanzen) ‖ geil, wollüstig sein; ausschweifend leben; sich der Unzucht ergeben ‖ *fig.* allzu reich, allzu üppig, ausschweifend sein (in der Schreibweise) ‖ *p. pres.* lussureggia'nte, als *agg.:* üppig; geil wachsend (Pflanzen); stile –, ausschweifender, allzu reich verzierter Stil.

lussuria, f. Üppigkeit, f. ‖ Hang zur Unzucht od. Wollust; Geilheit, f.; wollüstige Be-

gierden, f. pl. ‖ **–e**, pl. Sinnlichkeit, f.; unzüchtige Handlungen; Geilheiten; Schandthaten, f. pl. (lat. luxuria).

lussuriare (lussurio), v. n. dasſ. wie lussureggiare (lat. luxuriari).

lussuriosamente, *avv.* in üppiger, geiler, ſinnlicher Weiſe; auf unzüchtige, ſchandbare Art.

lussurioso, *agg.* geil; ſinnlich; unkeuſch; unzüchtig; wollüſtig ‖ †üppig; verſchwenderiſch; prachtliebend (lat. luxuriosus).

†**lustra**, f. Höhle, f.; Lager, n. (eines Tieres, Berſieck, n. (D.) (lat. lustra, n. pl.).

lustra, f. Verſtellung, f.; erheuchelte Anhänglichkeit *od.* Zuneigung; Heuchelei, f. ‖ **–e**, pl. Vorwände, m. pl.; Finten; Ausreden, f. pl. (v. lustrare). [(in Papierfabriken).

lustraiuòlo, m. Glanzgeber; Glätter, m.

lustrale, *agg.* alle fünf Jahre wiederkehrend ‖ reinigend; ſühnend; acqua –, das Waſſer, mit dem die Alten das Sühnopfer beſprengten; zeit zuweilen im Sinn von: Weihwaſſer gebraucht (lat. lustralis).

lustrameǹto, m. Glänzendmachen; Glanzverleihen, n.

lustrare (lustro), v. a. glänzend, leuchtend machen (eine Oberfläche); polieren; aufpolieren (Möbel); – le scarpe, die Schuhe wichſen; – il pavimento, den Boden bohnen; – i bottoni della montura, die Uniformknöpfe putzen ‖ kalandern; appretieren; Glanz geben (dem Tuche, dem Papiere) ‖ *fig.* u. *fam.* – qd. od. auch: – le scarpe ad uno, jem. umſchmeicheln; ihm um den Bart gehen ‖ v. n. glänzen; glanzend ſein; Glanz haben; lustrano i capelli, die Haare glänzen; lustrano le scarpe, die Schuhe ſind blank ‖ a un animale lustra il pelo, ein Tier iſt fett, feiſt ‖ lustrano gli occhi, die Augen glänzen *od.* leuchten (vor Freude), ſchimmern (in Thränen) (lat. lustrare, aus lucidare).

lustrascarpe, m. *indecl.* Stiefelwichſer, -putzer, m. ‖ *fig.* Schmeichler, m.; è il suo –, er geht ihm um den Bart. [scarpe.

lustrastivali, m. *indecl.* dasſ. wie lustra-

lustratore, m. Polierer (von Möbeln), m. ‖ Glätter; Walzer; Appreteur, m. (Arbeiter in Appreturanſtalten).

lustratura, f. Glanzgeben; Glätten; Polieren; Wichſen, n. ‖ Glanz, m.; Politur; Appretur, f.

lustrazione, f. *(Archeol.)* Reinigungs-, Sühnopfer, n. (bei den Römern; lat. lustratio, -onem).

†**lustrevole**, *agg.* dasſ. wie lucido.

lustrezza, f. *(Fis.)* Eigenſchaft (einer Oberfläche) das Licht zurückzuſtrahlen, f.; Glanz; Metallglanz, m.

lustrino, m. Glanzfeide, f.; Lahn; Plätt, m.; plattgedrückter bandförmiger Silber- *od.* Golddraht zu Stickereien ‖ *(Min.)* Glimmer, m.; Jungferglas, n. ‖ *(Calzol.)* Glätt-, Fummeltholz, n. ‖ Polierbürſte (der Möbeltiſchler), f. | *fam.* dasſ. wie lustrascarpe.

lustro, m. Glanz, m.; Spiegelglätte; Glätte, f.; il – del marmo, Glanz, Glätte des Marmors ‖ *fig.* – di nobiltà, di natali, Glanz, der von der vornehmen Herkunft ausſtrahlt; professore di gran –, Profeſſor von großem Anſehen ‖ levare il – al panno, das Tuch entweichen, anfeuchten (vor dem Zuſchneiden).

lustro, m. *(Archeol.)* Luſtrum, n.; Zeitraum von fünf Jahren, m. | Volkszählung (im alten Rom, alle fünf Jahre behufs der Einſchatzung veranſtaltet); Schatzung, f.

lustro, *agg.* dasſ. wie lucido.

†**lustrore**, m. dasſ. wie splendore.

†**lutare** (lu'to) v. a. mit Lehm be-, verſtreichen (Gefäßgegenſtände vor dem Brennen) ‖ – una fornace, einen Ziegelofen mit Lehm ausſtreichen. [(lat. luteus).

⊙**lurteo**, *agg.* gelblich; fahl; ſafranfarbig (lat. luteus).

luteranèsimo u. **luteranèsimo**, m. Lutheranismus, m.; Lutherthum, n.; Glaubenslehre Luthers, f. [raner, m.

luterano, *agg.* lutheriſch ‖ *sost.* m. Lutheraner, m. *(N. pr. stor.)* Luther.

Lutèzia, f. *(Geogr. stor.)* Lutetia, f. (alter und noch in der Poeſie gebrauchter Name für Paris) ‖ *(Astr.)* Lutetia, f. (Aſteroid).

†**lutifrigolo**, m. dasſ. wie vasaio (B.) (v. lat. lutum u. figulus). [lutum).

†**lurto**, m. Lehm; Kot, m. ‖ Kitt, m. (lat.

†**lutoso**, *agg.* ſ. lotoso.

†**luttare** (luttto), v. n. Trauer empfinden; klagen (D.)

lùrtto, m. Trauer; Traurigkeit, f. ‖ Wehklage; Klage, f. ‖ Trauer (z. B. einer Familie um einen Verſtorbenen); Trauergeiſt; Trauerkleidung, f.; esser in –, Trauer haben; in Trauer gekleidet ſein *od.* gehen; – di corte, Hoftrauer; pubblico – (od. generale, cittadino) Landestrauer (lat. luctus).

luttuosamente, *avv.* in wehklagender, thränenreicher Weiſe; unter Wehklagen; unter Thränen.

luttuoso, *agg.* trauervoll; Trauer hegend ‖ trauerbringend; traurig ‖ unheilvoll; bejammernswert, beklagenswert; tempi –i, traurige, trübe Zeiten, f. pl. (lat. luctuosus).

lutulènto, *agg.* totig; ſchmutzig; ſchlammig (lat. lutulentus).

luvertto, m. *(Vet.)* Blutgeſchwür an den Euteren der Mühe, n.

M.

m (ſprich: ämme), m. u. f. M (ſprich: ämm), n. ‖ in Abkürzungen: M. = mille, tauſend; V. M. = Vostra Maestà, Euer Majeſtat; L. L. M. M. = Le Loro Maestà, Ihre Majeſtäten; N. S. R. M. = nelle sue riverite mani, ihm perſönlich zu überreichen (häufiger Vermerk auf Briefen), m. s. = manoscritto, Manuſkript, n. ‖ m. p. = motu proprio, aus eignem Antriebe ‖ m. = metro, Meter, m. u. n. ‖ m. = maſchile, männlichen Geſchlechts; Maskulinum, n. ‖ *(Com.)* m. c. = moneta corrente, gangbare Münze.

ma, *cong.* aber ‖ jedoch; doch; è bella, – se ne tien troppo, ſie iſt ſchön, jedoch (doch) weiß ſie es zu ſehr ‖ nach vorhergegangener Negation: ſondern (beſ. in Verbindung mit anche); non solo cantò, – volle anche ballare, er ſang nicht nur, ſondern ſchickte ſich auch zum Tanzen an ‖ – sì, (ao) che . . ., freilich nicht; – sì che to voglio bene, freilich habe ich dich gern; – no che non lo devi fare, freilich, (allerdings) darfſt du das nicht thun ‖ – che bella serata! welch' ein ſchöner Abend iſt es doch! – che due che tu sei! was biſt du doch für ein Ejel! ‖ – che pretendi? was beanſprucht du nun eigentlich? ‖ nach Fragen ſteht es, meiſt begleitet von einem Achſelzucken, in der Bedeutung: was weiß ich? chi è quell' uomo? – –! wer iſt der Mann dort? – ich weiß es nicht! ‖ ma, ma! o, ei! (ſanfter Tadel od. Ausruf der Ungeduld) ‖ – che! ach gar! ach was! was glaubſt du (glaubt ihr) denn! – che! im Gegenteil! ja ſogar! erbetrorliche Unterbrechung) vor anderen Konjunktionen wie pure, però, nondimeno, nonostante, tuttavia etc. ſteht ma häufig nur als Füllwort ‖ *fam.* und wie! ha molta – molta roba! er hat viele u. wie viele Sachen! ‖ *sost.* m. il –, das Aber; il se e il ma son due corbellerie da Adamo in qua, der Wann, der das Wenn u. das Aber erdacht, hat ſicher aus Häckerling Gold ſchon gemacht ‖ *fam.* non c'è – che tenga, auf das Aber (auf eure Bedenken) gebe ich gar nichts; eure Einwendungen ſind nutzlos (v. lat. magis, vermittels des provenç. mas; vergl. frz. mais).

†**ma che** ſteht für più che (D.) (lat. magis quam; vergl. span. mas que).

ma', alte vulgäre Form für ma u. (noch heute gebräuchte) Abkürzung für mai; se ma' mai lo verdi, wenn du ihn ja ſehen ſollteſt.

⊙**ma'**, Apoſtrophierung von mai, für mali; de' suo' ma' pensieri, ſeiner böſen Gedanken (D.).

macabra, danza –, Toten-, Kirchhofstanz, m. (danse macabre, v. arab. makar, pl. makabir, Begräbnisplatz).

macacco (pl. **–chi**), m. *(Zool.)* Makako, m.; Meerkatze, f. (geſchwänzter Affe; Innus cynomolgus).

∗**macadam**, m. Makadam; Kieſelſchlag; Steinſchutt, m.; Makadamiſierung, f. (Pflasterung, die nach ihrem Erfinder, dem Amerikaner Mac Adam benannt iſt).

∗**macadamizzare** (macadamizzo), v. a. makadamiſieren; mit Steinſchutt pflaſtern; chauſſieren (Straßen).

macca, f. *fam.* Fülle, f.; große Menge; Überfluß, m. ‖ *mod. avv.* a –, in Menge; in Fülle; a – umfonſt; ohne Koſten (ſ. macco).

Maccabèo, m. *(N. pr. bibl.)* Makkabäus; i –i, die Makkabäer, m. pl.

†**maccaglia** u. **mactaglia**, f. Gemetzel; Blutbad, n. (v. lat. mactare).

maccao, m. Macao, n. (ein Glücks-, Hazardſpiel mit Karten).

†**maccare**, v. a. ſ. ammaccare.

†**maccatèlla**, f. Fleiſchklotz; Klops, m. (dasſ. wie das heutige polpetta) ‖ *fig.* Fehler; Mangel, m. ‖ Hinterliſt, f.; Betrug, m. (ſ. macco).

†**maccheria**, f. *(Mar.)* Meeresſtille, f.; **maccheronata**, f. großes gemeinſchaftliches Maccaronieſſen.

macchero'ne, m. (meiſt im pl.) Maccarone, f.; ital. Nudel (in vielerlei Formen, deren Namen an ihrem alphab. Orte) ‖ –i fatti in casa, hausgemachte Maccaroni; la sfoglia dei –i, der (ſchon breitgewalzte) Maccaronteig ‖ *mod. prov.* più grosso che l'acqua dei –i, ſ. unter acqua ‖ cascare od. piovere il cacio su' –i, ſ. unter cacio ‖ *agg.* vino –, dicker, ſehr ſchwerer, paſtöſer Wein (viell. v. macco; od. hängt es mit gr. μάγειρος, Teichkneter, μαγειρεῖον, Teigknetertrog zuſammen?).

maccheronèa, f. *(Lett.)* burleske Schrift, die in Italieniſch mit lat. Endungen (Küchenlatein) verfaßt iſt (im 17. Jahrh. in Mode).

maccheronico, *agg. (Lett.)* lingua –a od. latino –, Küchenlatein, n.; versi –ci, maccaronniſche Verſe (aus Worten verſchiedener Sprachen gebildet) ‖ *fig.* stile –, ſchlechter, unelegantter, unbeholfener Stil.

macchia, m. i. Fleck; Flecken; Schmutzfleck, m.; un vestito tutto –, ein mit Flecken

über u. über bedecktes Kleid; – d'olio, d'inchiostro, Öl-, Tintenfleck; cavar le –e, die Flecken herausbringen, -machen, wegbringen ‖ –e epatiche, Leberflecken, m. pl. ‖ cane bianco con –e nere, ſchwarzgefleckter weißer Hund; schecciger Hund – –e in una pietra, Flecken od. Streifen in einem Steine; marmo che ha una bella –, ſchöngeſtreifter Marmor ‖ fiori con –e bianche, weißgetüpfelte Blumen, f. pl. ‖ *(Astr.)* – e del sole, della luna, Sonnen-, Mondflecken ‖ *(Pitt.)* Tupfen; Tupfer (mit dem Pinſel), m.; dipingere alla –, mit tupfenden Pinſel malen ‖ Stütze; Farbenſtütze, f.; ritratto fatto alla –, nur als Farbenſtütze ausgeführtes Bildnis ‖ Baumſchlag, m. (gew. frappa) ‖ –e, pl. Staffage, f.; Menſchen- *od.* Tiergruppen in einer Landſchaft, f. pl. ‖ *(Ineis.)* a mezza –, mit nicht vertieften Schatten; ohne Schlagſchatten (Kupfer-, Stahlſtiche) ‖ *fig.* Fleck (auf der Ehre); Makel, m.; Schandfleck; questa è una brutta – sulla sua vita, das iſt ein häßlicher Fleck in ſeiner Lebensgeſchichte; non aver –e, makellos ſein od. daſtehen; cavaliere senza – e senza paura, Ritter ohne Furcht u. Tadel ‖ *fig.* Mängel, m. pl.; Fehl, m.; kleine Unvollkommenheit; pittore senza –e, Maler ohne Mängel (Andrea del Sarto). — Il Bruchwald; Niederwald, m.; Geſtrüpp; Dickicht, n.; stare od. vivere alla –, als Räuber, Buſchlager, Buſchklepper leben ‖ *fig.* fare una cosa alla –, etw. heimlich, gegen die geſetzlichen Beſtimmungen ausführen, thun (auch stampare un libro alla –, ein Buch mit falſchem Druckort u. -datum herausgeben od. nachdrucken) ‖ Gehölz, n.; Waldſtechen, m., -parzelle, f.; Waldteil, m. (v. lat. macula).

macchiaccia, f. *(peg.* v. macchia) großer, häßlicher, ſehr entſtellender Fleck (auch *fig.*).

macchiaiuòlo, m. jem. der etwas heimlich (alla macchia) thut; Verbrecher im geheimen; heimlicher Bojewicht, Sünder (beſ. von denen gebraucht, die naturwidrigen Laſtern huldigen) ‖ *(Pitt.)* Maler, der mit tupfendem Pinſel malt oder nur Farbenſkizzen ausführt ‖ *(Stamp.)* Nachdrucker; Herausgeber von Nachdrucken, m. ‖ *agg.* im Buſchwalde lebend; poveri –, (kleines, ſchwarzes) Murmeltierſchwein, n.

macchiare (macchio), v. a. beflecken; mit Flecken beſchmutzen, beſudeln, bedecken; – d'inchiostro, di rosso, di verde, Tinten-, rote, grüne Flecke machen (auf od. in etw.) ‖

fig. entehren; beflecken; schänden ‖ *(Pitt.)* als Farbenfixtage entwerfen ‖ *(Legn.)* ~ un mobile, ein Möbel adeln, flasern, fladern, aufstreichen od. polieren; es adern ‖ ~ un liquido con un altro, eine Flüssigkeit durch eine andere trüben ‖ **–rsi,** v. rfl. sich beflecken; sich schmutzig machen, besudeln durch Flecken ‖ *fig.* sich beflecken; seine Ehre mit einem Makel behaften ‖ *p. pass.* **macchiato,** als *agg.:* gefleckt; gestreift; getupfelt; gesprenkelt; marmo ~, gestreifter Marmor; acqua ~a, gefärbtes Wasser *(fam.* Wasser mit Wein); cavallo, cane ~, gefleckter, scheckiges Pferd, scheckiger Hund; foglie ~e, getüpfelte Blätter, m. pl.; *fig.* coscienza ~a, schmutziges Gewissen; Schuldgetühl, n.; persone ~e della stessa pece, Personen mit gleichen Mängeln, Makeln (von demselben Schlage) (lat. maculare).

macchiarèlla, f. *(dim.* v. macchia) kleiner, unbedeutender, kaum sichtbarer Fleck ‖ kleines Dickicht od. Gehölz, Gebüsch.

macchia·to, *agg.* s. p. *pass.* v. macchiare.

macchiettàre (**macchiètto**), v. a. beispielen; ironisch; betupfeln; mit kleinen Flecken versehen ‖ *p. pass.* **macchietato,** als *agg.:* getupfelt; sprenkelig; getüpfelt.

macchiettìna, f. dasj. wie macchiarella in beiden Bedeutungen.

macchina, f. Maschine, f.; Triebwerk; Kunstgetriebe, n. ‖ ~ di fisica, di chimica, physikalischer, chemischer Apparat ‖ ~ da stampa, Druck- od. Druckerpresse, f.; porre in ~ il giornale, die Zeitung in die Maschine setzen; drucken; essere in ~, unter der Presse sein ‖ **–e** da guerra, Kriegswerkzeuge, n. pl.; ~ maschinen, f. pl. ‖ ~ da seminare, da battere, Säe-, Dreschmaschine ‖ **–e** ad acqua, Wassergetriebe n. pl.; ~ ad aria compressa, a vapore, Luftdruck-, Dampfmaschine; ~ elettrica, Elektrisiermaschine od. elektrischer Apparat; ~ elettro-dinamica (od. dinamo, m.), Dynamo, m.; Dynamomaschine ‖ ~ della forza di cento cavalli (od. ~ a cento cavalli), Maschine von hundert Pferdekräften ‖ ~ da caffè, Kaffeemaschine; Kaffeeschoppapparat ‖ ~ da cucire, da scrivere, Näh-, Schreibmaschine ‖ ~ semovente, automatische Maschine od. Vorrichtung; automatischer Apparat ‖ **–e** da teatro, Theatermaschinerie, f. ‖ ~ semplice, einfacher (physikalischer) Apparat; einfaches Bewegungswerkzeug (Hebel, Bunde, Schraube, schiefe Ebene 2c.) ‖ ~ infernale, Höllenmaschine (Sprengvorrichtung) ‖ Gerüst (zum Fortbewegen des Maßbandes bei Prozessionen), m. ‖ *(Ferrov.)* Lokomotive, f. ‖ a ~, mit (auf) der Maschine (durch die Maschine) hergestellt od. als Maschine wirkend; torchio a ~, Druckmaschine; Schnellpresse, f. (Gegensatz: torchio a mano, Handpresse); carta, filo a ~, Maschinenpapier, -garn, n.; caffè a ~, auf der Maschine gekochter Kaffee *(scherz.* fare un libro a ~, ein Buch eilfertig und ganz mechanisch zusammenstoppeln); *fig.* Maschine; mechanisch handelnde Person; oggi vogliono non destrieri, ma **–e,** heute verlangt man nicht nach wirklichen Lehrern, sondern nach Einpaukungsmaschinen ‖ la ~ umana, der menschliche Körper, Organismus; la ~ mondiale, das Weltgetriebe; die Welt ‖ la ~ di un poema, die Fäden, die Handlung, Verwicklung einer Dichtung ‖ Machination; Machenschaft, f.; Umtriebe, m. pl.; hinterlistige Anzettelungen, f. pl.; Intrigue, f. ‖ *fam.* il palazzo della finanza, una ~ grande, der Palast des Finanzministeriums umfaßt einen gewaltigen Komplex von Baulichkeiten ‖ *fig.* u. *fam.* esser una ~, ein schwerfälliger Koloß sein (Personen) (lat. machina).

macchinàccia, f. *(pegg.* v. macchina) schlechte, aus den Fugen gehende Maschine.

macchinàle, *agg.* maschinenmäßig; mechanisch; movimenti, azioni –i, mechanische Bewegungen, Handlungen, f. pl.

macchinalmente, *avv.* in mechanischer Weise; ohne weiteres Bewußtsein, –jzione.

macchinamento, m. dasj. wie macchina

macchinare (**macchino**), v. a. anzetteln; anstiften; er-, aussinnen (Umtriebe, Ränke 2c.); ~ insidie, Ränke schmieden; ~ novità, Neues aufbringen ‖ v. n. ~ contro qd., gegen jem. Böses anzetteln, aussinnen; macchinavano di ucciderlo, sie planten seine Ermordung (lat. machinare).

macchinatóre, m.: **–trice,** f. Anstifter, Anzettler, m.; ein, f.: Ränkeschmied, m.; ränkevolle, hinterlistige Person.

macchinazióne, f. Machination; Anstiftung, f.; Machenschaft, f.; Umtriebe, m. pl.; Intrigue, f.; böser od. listiger Anschlag (lat. machinatio, –onem).

macchinétta, f. *(dim.* v. macchina), kleine Maschine; kleines Kunstgetriebe; Handapparat, m.

macchinìna, f. dasj. wie macchinetta.

macchinìsmo, m. Mechanismus, m.; Vorrichtung, f.; innere Einrichtung, Zusammensetzung einer Maschine (besser dafür congegno od. meccanismo) ‖ Vorrichtung zum Zugangsetzen einer Maschine, f. ‖ *fig.* Handlungsweise, f.; Vorgehen, n. ‖ **il ~ d'un poema,** dasj. wie la macchina d'un poema.

macchinìsta (pl. **–sti**), m. Maschinist; Maschinenführer, m. ‖ *(Teat.)* Maschinenmeister, m. ‖ *(Ferrov.)* Lokomotivführer, m.; Maschinist ‖ *fig.* Erfinder, Aufbauer, Ausspinner einer poetischen Fabel od. Handlung; Dichter; Ersinder, m.

macchinóna, f. *(accr.* v. macchina) große Maschine ‖ *(Ferrov.)* große Lokomotive (für Güter- od. Eilzüge).

macchinóne, m. *(accr.* v. macchina) dasj. wie macchinona, aber noch gewaltiger ‖ große, schwerfällige Person; Koloß, m. ‖ gewaltiges, umfangreiches Gebäude (mit verschiedenen Unterabteilungen).

†**macchinóso,** *agg.* zu einer Maschine gehörig ‖ *fig.* allzusehr verwickelt; composizione ~a, unübersichtlicher, verwickelter Aufbau (eines Kunstwerks).

macchinùccia, f. *(dispr.* v. macchina) kleine, schlechte (dem Zwecke nicht genügende) Maschine.

macchiolìna, f. *(dim.* v. macchia) kleiner Fleck; ~ d'inchiostro, Tintenspritzer, m.

macchióne, m. *(accr.* v. macchia) dichter Buschwald; dichtes, undurchdringliches Gebüsch ‖ *mod. pror.* star sodo (od. saldo) al ~, sich nicht von seinem Vorsatze abbringen, sich nicht bewegen od. irremachen lassen.

macchiósо, *agg.* mit Buschwald, Dickicht bestanden; gebüschig; voller Gestrüpp.

macchiùccia, f. *(dim.* v. macchia) kleiner Fleck.

màcco (pl. **–cchi**), m. eigentl.: Zerquetschung, f.; zerquetschte Sache ‖ dicker Bohnenbrei; Bohnenmus, n. (an manchen Orten wird auch die Polenta so benannt) ‖ Bodensatz der Tinte, m. ‖ †dasj. wie macca; a ~, s. a macca ‖ †Gemetzel; Blutbad, n. (Etym. ungewiß; man hat an das hebr. makkah, schlagen, gedacht; viell. v. spätlat. marcus, großer Hammer, vermittels des spanischen).

†**màcca,** f. *(Bot.)* netzartige Hülle der Muskatblüte; Samenmantel der Muskatnuß, m.; Macis, f. (lat. macis, –emen).

Macédone, m. *(N. pr. etn.)* Macedonier, m.

Macedònia, f. *(Geogr.)* Macedonien, n.

macellabile, *agg.* schlachtbar; animale ~, Schlachttier, n.; bestie –i, Schlachtvieh, n.; carne ~ (od. gew. carne da macello), Schlachtfleisch, n. ‖ (haberin einer Schlächterei, f.

macellàra, f. Schlächtersfrau, f. ‖ Innerei, f.

macellare (**macèllo**), v. a. schlachten; metzgen (auch *assol.* gebraucht) ‖ *p. pass.* **macellato,** als *agg.:* carni –e, Schlachtfleisch, n.

macellàro, m. Schlachter; Schlächter; Metzger; Fleischer, m. ‖ *scherz.* Chirurg, der gleich mit dem Messer bei der Hand ist (lat. macellarius).

macellatóre, m. Schlachter; Schlächter; Schlächterbursche, m. (bei. die in den öffentlichen Schlachthäusern).

macellazióne, f. Schlachten (des Viehes), n. ‖ tassa per la ~, Schlachtsteuer, f.

macelleria, f. Schlächterei; Metzgerei, f.; Schlächter-, Metzger-, Fleischerladen, m.; Fleischbank, f. ‖ Schlachthaus, n.

macèllo, m. Schlachterei; Metzgerei; Fleischerei, f. ‖ Schlachthaus, n. ‖ Schlachten, n.; tassa del ~, Schlachtsteuer, f.; bestie da ~, Schlachtvieh, n.; *fam.* bestia da ~, Rindvieh; Ochse, m. (als Schimpfwort) ‖ *fig.* Gemetzel; Blutbad, n.; andare, mandare al ~, dem gewissen Tode entgegengehen, -schicken (lat. macellum; gr. *μάκελλον*, Fleischmarkt).

macerabile, *agg.* aufweichbar.

macerare (**màcero**), v. n. u. a. ein-, aufweichen; aus-, einwässern; ~ la canapa, il lino, den Hanf, den Lein wässern, rotten, rösten; ~ gli ossi, die Knochen macerieren (in den Anatomien) ‖ lasciar ~ la terra al sole, al diaccio, den Boden an der Sonne, durch den Frost sich zersetzen, mürbe werden lassen ‖ ~ la carne nell' aceto, das Fleisch durch Einlegen in Essig mürbe machen; *fig.* la prigione costa lungo lo macerò (od. macerò le sue carni), die so lange Haft machte ihn (seine Gebeine) mürbe ‖ *fig.* zerfleischen (den Ruf jds. durch Verleumdungen) ‖ **–rsi,** v. rfl. sich peinigen; seinen Körper durch Geißelungen zerfleischen ‖ *fig.* sich kasteien; sich durch anhaltendes Fasten schwächen; sich in heftigem Schmerze, Kummer od. in tiefer Reue vergehren, aufreiben; sich abhärmen; das Fleisch abtöten (lat. macerare).

macerazióne, f. Ein-, Aufweichen; Auswässern (z. B. der Rüben zur Zuckerbereitung); Rosten, Rotten (des Hanfes, Leins), n.; Maceration (der Knochen zum Zweck anatomischer Zubereitung); Beizung, f. ‖ *fig.* Kasteiung; Geißelung, f.; Abtoten des Fleisches, n. (mit. maceratio, –onem).

macerèto, m. Trümmer-, Stein-, Schuttshaufen, m.

macèria, f. aus Feldsteinen, ohne Mörtel, aufgeschichtete Mauer (zur Abgrenzung der Äcker 2c.); Steinpackung; Einfriedigung, f. ‖ **–e,** pl. Trümmer (eines einstürzten Bauwerkes), m. pl.; Schutt, m.; la città è ora un mucchio di ~, die Stadt ist jetzt ein Trümmerhaufen ‖ antiche **–e,** alte Baureste, m. pl. (lat. macieria u. macreies).

macero, m. Rösting; Rottung; Wässerung (des Hanfes od. Leins), f. ‖ Rost-, Rottgrube, f. ‖ Lumpentrog; Stampftrog, m. (in den Papierfabriken); mandare le copie d'un libro al ~, die Auflage eines Buches einstampfen lassen; carta da ~, Makulatur, f.

macero, *agg.* mürbe; ein-, ausgewässert ‖ gerottet; geröstet (Hanf, Lein) ‖ *fig.* corpo ~ per i digiuni, durch die Fasten entkräfteter Körper; ~ dalle fatiche, durch die Strapazen aufgerieben; senza lasciarle osso addosso, che ~ non fosse, ohne ihr einen heilen Knochen im Leibe zu lassen (B.) (centf. aus macerato, *p. pass.* v. macerare).

macerone, m. *(Lot.)* Rosepfeph, m.; spanischer Eppich; Macerone, f. (Smyrnium olusatrum).

macchia, f. heuchlerische List; Schlauheit; Verschlagenheit; Kunst sich einzuschmeicheln, f. (il Machia wurde Machiavelli von seinen Zeitgenossen zubenannt; viell. daher das Wort).

machiavellìsco (pl. **–schi**), *agg.* nach Art des Machiavelli; listig; verschlagen; schlau; machiavellistisch (bes. von der Staatskunst gebraucht). ‖ **lesco.**

machiavèllico, *agg.* dasj. wie machiavellesco.

machiavellìsmo, m. machiavellistische Schlauheit, Verschlagenheit (bes. in der Staatskunst), f.; Machiavellismus, m.

machiavellìsta (pl. **–sti**), m. Anhänger der machiavellistischen Grundsätze (in der Staatskunst); Machiavellist, m.

machióne, m.; **–óna,** f. *fam.* äußerst schlauer, verschlagener, listiger Mensch; Schlaukopf; Schlaumeier, m. (i. machia).

macìa, f. dasj. wie macerie, f. pl. ‖ macieria.

†**màrcie,** f. dasj. wie macilenza (lat. macies)

macìgno, m. *(Min.)* blaugrauer, sehr harter Sandstein (bej. zu Mühlsteinen u. in Florenz vielfach zu Bauten verwandt) ‖ cuor di ~, Marmorherz, n.; hartes, gefühlloses Herz ‖ Stein; Fels, m. (D.) (viell. v. einem suppon. mlt. *agg.* **machineus,** zu Bauten dienend).

macilènte, *agg.* s. macilento.

macilènto, *agg.* mager; hager; abgezehrt (durch Krankheiten od. Strapazen) (lat. macilentus).

macilènza, f. äußerste Magerkeit od. Hagerkeit; Abgezehrte, Aufgerriebenheit, n. (durch Krankheiten 2c.).

macìna u. **macine,** f. Mühlstein, m.; ~ di sotto, Bodenstein, Grundstein, m.; ~ di sopra, Läuferstein; Läufer, m.; auzzar la ~, den Mühlstein schärfen ‖ essere od. parere una (od. essere più pesante d'una ~), langweilig, lästig, unerträglich sein (Personen, Reden 2c.); so schwer wie ein Mühlstein im Magen liegen (unverdauliche Speisen) ‖ ~ da colori, Farbenreiber, -stempel, m. (v. lat. machina).

macinabile, *agg.* mahl-, zerreibbar.

macinare (**macìno**), v. a. mahlen (Getreide, Kaffee 2c.) ‖ zerreiben (Farben, Körner 2c.) ‖ schroten; zerschroten (z. B. Malz, Kastanien) ‖ zerkauen; zermalmen ‖ *fig.* u. *fam.* ~ coi denti, essen, fauen; ~ a due palmenti, auf beiden Backen kauen ‖ *prov.* chi primo arriva e quello macina (od. e prima macina), wer zuerst kommt, mahlt zuerst;

l'acqua passata non macina più, ſ. unter acqua ‖ *fig.* durchdringen; vergeuden; *fam.* klein bringen od. machen; in pochi anni ha macinato un bel patrimonio, in wenigen Jahren hat er ein schönes Vermögen durchgebracht ‖ *p. pres.* **macinante**, als *agg.*: losso ~, Mühlgraben, m. ‖ *p. pass.* **macinato**, gemahlen; zerrieben (h. u. ſ.) ‖ *agg.* colori ~i ad acqua, a olio, mit Wasser, Öl angeriebene Farben; Wasser-, Ölfarben, f. pl.

macinata, f. Mahlſatz, m.; auf einmal gemahlene Menge Getreide od. zerriebene Menge Farbe ‖ dare una ~, mahlen.

macinato, m. Gemahlenes; Mehl, n.; tassa sul ~, Mahlſteuer, f.

macinatore, m.; **-trice**, f. Zermahler; Schroter; Zerſchroter, m. ‖ ~ di colori, Farbenreiber, -fabrikant, m. ‖ *fig.* ~ di quattrini, Vergeuder; Verſchwender, m.

macinatura, f. Mahlen; Schroten, n. ‖ Zerreiben; Reiben (der Farben), n. ‖ Gemahlenes, n.; Mahlſatz, m.

macine, f. ſ. macina.

macinello, m. kleiner Reibeſtein ‖ Farbenreibemaſchine, f. ‖ ~ da caffè, daſſ. wie macinino da caffè.

macinino, m.; ~ da caffè, da pepe, Kaffee-, Pfeffermühle, f.

macinì (pl. -ì), m. fortgeſetztes Mahlen od. Zerreiben; beſ. *fig.*: ~ di quattrini, fortgeſetztes Geldausgeben.

macinone, m.; **-ona**, f. *fam.* Verſchwender; Vergeuder, m.; -in, f.; leichtſinnige Perſon.

macciulla, f. Hanf-, Flachsbreche; Brake; Hafe, f. (gew. gramola) (dial. *dim.* v. macco) (vergl. altfz. maque).

macciullare (maciullo), v. a. Hanf, Flachs brechen, raſen (gew. gramulare) ‖ *fig.* nichtig kauen, ſtoſſen, *fig.* v. n. knirſchen; krachen (beim Zerbrechen).

macolare (macolo), v. a. quetſchen; Quetſchungen, Quetſchflecke beibringen (einer Sache od. Perſon); zerdrücken (z. B. Obſt); *fam.* braun u. blau ſchlagen (jem.) (o. macare, ammaccare).

macolo, *agg.* zerquetſcht; mit Quetſchungen, Quetſchflecken bedeckt; fleckig (Obſt) ‖ *fig.* geſchlagen an allen Gliedern (durch Strapazen); sono mezzo ~, ich bin wie gerädert (entſt. aus macolato, *p. pass.* v. macolare).

†**Macometto**, m. (*N. pr. stor.*) Mohammed; Mahomed; Muhamed.

†u. ⊙ **Macone**, m. daſſ. wie Macometto.

⊙ **macro**, *agg.* daſſ. wie magro (D.) (lat. macer).

macuba, f. Art Schnupftabak (von dem Fortuntsort auf der Inſel Martinique benannt), m. [wenige ſein als macuba].

macubino, m. Schnupftabak, m. (etw.

†**macula**, f. daſſ. wie macchia (lat. macula). [maculare).

maculare, v. a. daſſ. wie macchiare (lat.

maculato, *agg.* gefleckt; mit bunſtarbigen Flecken bedeckt; di pel ~ era coperta, mit ſcheckigem Fell (D.) (lat. maculatus).

Madama, f. Madam, f.; gnädige Frau (in Oberitalien gebrauchte Anrede der Damen; in Toskana dafür Signora) (frz. Madame).

Madamigella, f. Fräulein, n.; Mademoiſelle, f.; (in Oberitalien gebrauchte Anrede der Tochter aus guter Familie; in Toskana dafür Signorina) (frz. Mademoiselle).

Maddalena, f. (*N. pr.*) Magdalene ‖ far da Marta e da ~, alle häuslichen Obliegenheiten auf den Schultern haben ‖ (*Stor. fior.*) Name des Armenſünderglockleins im Bargello; e tu dia la ~! der Henker ſoll dich holen!

†**maddaleone**, m. **magdaleone**, m. (*Farm.*) aufgerolltes Heftpflaſter mit. magdalia, v. gr. *μαγδαλία*.

†**madenò** u. **madesì**, *cong.* aber nein; aber ja (ja doch) (aus ma no u. masì, nach provenz. Gebrauche).

madia, f. Sieb-, Mehlkaſten, m. ‖ Backtrog (auf einem Untergeſtelle, in dem das Backgerät aufbewahrt wird) ‖ *mod. prov.* paiono spianati nella stessa ~, ſie ſind einander gleich; ſie geben einander nichts nach ‖ *fam.* uno morirebbe di fame in una ~ di pane, jem. iſt niemals zufrieden, verliert bei dem geringſten Anlaß gleich den Mut ‖ tener alta la ~, den Brotkorb hochhängen; nicht viel zu eſſen geben; aver la ~ bassa, zu eſſen haben ſoviel man will; non aver nulla (od. aver il gallo) nella ~, nichts zu eſſen haben; arm ſein ‖ Kaſtchen, m.; -horde, f. (v. gr. *μαγίς*, *-ίδα*, vermittels des ſuppon. magdia).

madiata, f. Backtrog voll; ne mangerebbe una ~, davon würde er gleich einen Backtrog voll eſſen.

madido, *agg.* feucht; angenetzt; benetzt; ~ di sudore, ſchweißgebadet (lat. madidus).

†**madiè** u. **madio**, *cong.* daſſ. wie madesì.

madiella, f. Wanne zum Kneten des Thons, f. ‖ kleiner Mehl-, Siebkaſten ‖ *fig.* kleiner Verkaufsladen (wie ſie in Italien häufig unter Bogengängen, in Florenz auf dem Ponte vecchio angebracht ſind).

madière, m. Planke, f. ‖ *(Mar.)* Bodenwrange, f.; Lieger, m.; Bauchſtück, n.

madiona, f. (*acer.* v. madia) großer Backtrog od. Back-, Sieb-, Mehlkaſten.

Madonna, f. Dame, f.; hohe Frau; ~ Laura del Petrarca, Laura, die Dame, Herzensgebieterin Petrarcas ‖ *fam.* ~ Tenerina, Frau, die über das kleinſte Ungemach jammert ‖ essere Donna e ~, unumſchränkte Gebieterin in einem Hauſe ſein ‖ La ~, die Madonna; die heilige Jungfrau; die Jungfrau Maria; die Himmelskönigin ‖ *esclam.* ~! od. ~ Santa! heilige Jungfrau! ‖ la ~ del Sasso, del Carmine, delle Grazie etc., Beinamen der Madonna ‖ **madonna**, Madonnenbild, n.; le ~e di Raffaello, Rafaels Madonnen ‖ *(Mar.) scherz.* aufrecht geſtellter Stein in einer Mauer (v. mia [ma] u. donna).

madonnaio (pl. -ai), m. *scherz.* Maurer, der die Steine aufrecht ſtellt; ſchlechter Maurer; Stümper, m.

madonnina, f. (dim. v. madonna) kleines, zartes, reizendes Madonnenbild ‖ parere una ~, wie ein Madonnenbild ausſehen, d. h. ſehr ſchön und gut ſein (Mädchen) ‖ parere una ~ infilzata, ein ſchückternes, befangenes Weſen haben ‖ *esclam.* Madonnina Santa! etw. Inniger als Madonna Santa! ‖ Madonnina, kleine der Madonna geweihte Kirche.

madonnino, m. früher toskaniſche Silbermünze (im Wert von etwa 25 Centimes).

madonnone, m. großes Madonnenbild.

madonnuccia, f. (*dispr.* v. madonna) kleines, ſchlecht gemaltes, wertloſes Madonnenbild.

madore, m. *(Med.)* Feuchtigkeit der Haut, f.; leichter Schweiß (lat. mador, -orem).

madornale, *agg.* † daſſ. wie materno ‖ rami ~i, Hauptäſte (eines Baumes), m. pl. ‖ *fig.* groß; gewaltig; lettere ~i, große Buchſtaben; errori ~i, Hauptſchnitzer; ſchwere Fehler, m. pl. (v. madre).

madre, f. Mutter, f.; amore di ~, Mutterliebe, f.; parenti da parte di ~, Verwandte mütterlicherſeits, m. pl. ‖ la ſignora ~, die Frau Mutter; saluti la ſignora ~, grüßen Sie Ihre Frau Mutter ‖ la regina ~, die Königinmutter (d. h. die Mutter des Königs) ‖ ~ di famiglia, Haus-, Kinder-, Familienmutter ‖ ~ ſpirituale, Taufpatin; Frau Pate, mutter ‖ ~ ſpirituale, Taufpatin; Frau Pate, mutter ‖ ~ ſpirituale, Wohltäterin, f.; quella ſignora è la ~ dei poveri, jene Dame iſt die Mutter (der ~ dei poveri, jene Dame iſt die Mutter (der Engel der Armen; essere stata ~ ad uno, jem. wie eine Mutter gepflegt, geliebt haben; an ihm Mutterſtelle vertreten haben; l'estate è la ~ dei poveri, der Sommer nährt und wärmt die Armen ‖ la ~ superiora, badessa, die Priorin, Äbtiſſin (in der Anrede: veneranda ~! ehrwürdige Mutter!) ‖ *fig.* Erzeugerin, f.; esperienza è ~ di ſcienza, Erfahrung iſt aller Weisheit Anfang; la curioſità è ~ della ſapienza, Lüſtbegierde iſt die Mutter des Wiſſens ‖ la ~ comune, die Mutter Erde; die Erde ‖ la ~ antica, Eva, f. ‖ la ~ patria, das Mutterland (auch: die Mutterſtadt der Kolonien) ‖ la ſanta ~ chieſa, die heilige Mutterkirche; die katholiſche Kirche ‖ chieſa ~, Mutterkirche, f. (von der andere abhängen od. herſtammen) ‖ idee ~i, Grundgedanken, m. pl.; fruchtbringende Ideen, f. pl. ‖ lingua ~, Muttersprache, f. ‖ ſcienza ~, Mutterwiſſenſchaft, f.; zu Grunde liegende Wiſſenſchaft ‖ *(Anat.)* f.; zu Grunde liegende Wiſſenſchaft ‖ *(Anat.)* daſſ. wie matrice; dura ~, harte, äußere Gehirnhaut; ~ pia, innere, weiche Gehirnhaut ‖ *(Mec.)* Führung (in der ein Zapfen, ein Rad läuft), f. ‖ Guß-, Prägform, f. (auch ~ forma) ‖ ~ od. madrevite, Schraubenmutter ‖ *(Chim.)* acqua ~, Mutterlauge, f. ‖ ~ dell' aceto, Eſſigmutter; ~ del vino, Weinhefe, f., niederſchlag, m.; ~ del olio, Weinhefe, f., niederſchlag, m.; ~ dell'olio, daſſ. wie morchia (lat. fondo); ~ del mare, daſſ. wie morchia (lat. mater), [ſchoß, m.

†**madrebranca**, f. Hauptzweig; Wurzelaſt, m.

madrecurve, t. pl. *(Mar.)* Mittventinale, n. pl.

madrefamiglia, f. daſſ. wie madre di famiglia, ſ. unter madre (lat. materfamilias).

madreggiare (madreggio), v. n. der Mutter ähnlich ſein od. werden; i maschj madreggiano e le femmine padreggiano, die Jungen ſchlagen der Mutter, die Mädchen dem Vater nach.

madreperla, f. Perlmutter, f.

madreperlaceo, *agg.* perlmutterartig; wie Perlmutter glänzend.

madrepora, f. *(Nat.)* Madrepore; Sternkoralle, f. (Korallengattung); b. madre u. gr. *πόρος*, Öffnung, Loch). [boschi.

madreselva, f. *(Bot.)* daſſ. wie abbraccia-

madrevite, f. Muttergewinde, -ſchraube; Matrize, f. ‖ Schrauben-, Gewindeſchneideeiſen od. Gewindeblech, n.

madrigale, f. *(Lett.)* Madrigal, n.; kurzes, tändelndes Hirten-, Schäfergedicht (Etym. unbekannt); viell. v. mandriale, alſo canto dei mandriani, Sang der Hirten).

madrigalesco (pl. **-schi**), *agg.* nach Art eines Madrigals verfaßt.

madrigaletto, m. (*dim.* v. madrigale) kurzes, einfaches Madrigal.

madrina, f. Patin; Frau Pate; Gevatterin, f. ‖ † daſſ. wie levatrice (gew. comare).

madroso u. **matroso**, *agg. (Min.)* löcherig; grobporig (Steine, bei der Tauffteln).

maestà, f. Majeſtät; Würde; Größe; Erhabenheit, f.; würdiges, majeſtätiſches Ausſehen od. Weſen; ~ del linguaggio, del verso, Erhabenheit der Sprache, des Verſes; ~ d'un edifizio, imponierender Eindruck eines Gebäudes ‖ *fig.* la Divina Maestà, die Herrlichkeit Gottes; Gott, m. ‖ Maestà, Majeſtät, f. (als Titel der Kaiſer u. Könige u. ihrer Gemahlinnen); Sua Maestà il Re, Seine Majeſtät der König; la Maestà Vostra od. Vostra Maestà, Ew. Majeſtät (als Anrede); Le Loro Maestà, Ihre Majeſtäten ‖ delitto di lesa ~, Majeſtätsverbrechen, n.; *fam.* ſchweres Vergehen, Verbrechen ‖ essere od. parere una ~, groß, erhaben, würdevoll, majeſtätiſch ſein od. ausſehen ‖ *volg.* Tabernakel, n.; am Wege ſtehendes Heiligenbild (lat. majestas, -atem).

maestosamente, *avv.* in majeſtätiſcher, würdiger, erhabener Weiſe.

maestosità, f. Würdigkeit, f.; majeſtätiſches, erhabenes Weſen, Weſen.

maestoso, *agg.* majeſtätiſch; würdig; erhaben; herrlich; groß; erhebend; musica ~a, feierliche, getragene Muſik ‖ *sost.* m. erhabener, majeſtätiſcher, würdiger Zug od. Charakter (z. B. einer Dichtung) ‖ *(Mus.)* Maeſtoſo, n. (feierliches, getragenes Tonſtück; Gegenſatz: Allegro).

maestra u. (in Florenz) **maëstra**, f. Lehrerin, f.; ~ di ſcuola, di canto, Schul-, Geſangslehrerin, f. ‖ *fig.* la ſtoria è ~ della vita, die Geſchichte iſt die Lehrerin (die Schule) des Lebens ‖ Meiſterin; Vorarbeiterin (in irgend welchem weiblichen Berufe), f. ‖ Hausfrau; Gutsherrin, f. (auf dem Lande gebräuchlicher Ausdruck); sentirò che cosa ne dice la ~, ich will horen, was die Frau (die Herrin) dazu ſagt ‖ ~ delle api, Bienenkönigin, f. ‖ Spannſeil; Hauptſeil; Netzſeil (der Fiſche-, Jagd-, Vogelnetze), n.; Zug-, Spannleine, f. ‖ *(Pescat.)* ſchwimmende Korkſcheibe (zum Anzeigen der Lage der Netze) ‖ *(Agr.)* Haupt-, Pfahl-, Kernwurzel, f. ‖ *(Mar.)* Großſegel, n.; Sente, f.; albero di ~, daſſ. wie albero maestro, ſ. letzteres ‖ ~ do acqua ~, Mutterlauge, f. ‖ † *(Chim.)* Grundſtoff (einer chemiſchen Verbindung), m. (lat. magistra.)

maestraccio (pl. **-cci**), m., **-accia**, f. unfähiger Lehrer; untaugliche, ungeſchickte Lehrerin.

maestrale, m. Nordweſtwind; Maeſtrale, m. (auf dem mittelländiſchen Meere) ‖ *prov.* quando il tempo è reale, la mattina tramontano, la sera ~, bei wirklich gutem Wetter weht am Morgen Nordoſt-, am Abend Nordweſtwind ‖ folata di ~, ſtarker Maeſtrale (v. maestro).

maestraleggiare (maestrale-ggio), v. n. *(Mar.)* nordweſtlich abweichen (die Magnetnadel). [mento.

†**maestramente**, m. daſſ. wie ammaestra-

†**maestrare**, v. a. daſſ. wie ammaestrare ‖ v. n. *(Mar.)* daſſ. wie maestraleggiare.

maestranza, f. Meiſterſchaft, f. ‖ Meiſterrecht, n. ‖ le ~e, die Gewerkſchaften, f. pl.; die einzelnen Handwerke, n. pl.; die Zünfte, Innungen, f. pl. [f.

maestrella, f. *(Tess.)* Lade (am Webſtuhl).

maestrevole, *agg.* meiſterhaft; meiſterlich; mit Meiſterſchaft hergeſtellt od. ausgeführt ‖ geſchickt; kunſterfig.

maestrevolmente, *avv.* in meiſterhafter Weiſe; mit Meiſterſchaft.

maestria, f. Meiſterſchaft; Kunſt; Geſchick-

lichkeit; Gewandtheit; Erfahrung, f.; scrivere con ~, meisterhaft schreiben; ~ di canto, Meisterschaft im Gesange.

maestrina, f. *(dim. v.* maestra) junge Lehrerin; Anfängerin im Lehrfach, f. || Mädchen, das im Hause den Anfangsunterricht erteilt; Kindergärtnerin, f. (etwas weniger als die eigentliche Hauslehrerin od. Gouvernante; in Berlin sagt man: Fröbelein) || Gehilfin der Vorarbeiterin (in den Seidenspinnereien), f. || *fam.* Anrede an eine junge Betterin, f.; che volete, ~? was wollt ihr, junges Ding?

maestrino, m. *(dim. u. vezz. v.* maestro) junger, liebenswürdiger, netter Lehrer || *iron.* ungeschickter, unbedeutender Lehrer || älterer Knabe, der dem Lehrer im Unterricht der Kleineren hilft.

maestro u. (in Florenz) **maèstro**, m. Meister (in irgend einer Kunst od. Wissenschaft), m.; in queste materie è veramente ~, auf diesen Gebieten ist er unbedingt Meister (od. zu Hause); auch: ~ di furfanteria, di tesser frodi, Meister in der Gaunerei, im Anzetteln von Betrügereien; il ~ di color che sanno, Führer, Meister der Wissenden (nennt D. den Aristoteles), m. || *prov.* l'opera loda il ~, das Werk lobt den Meister || Lehrer, m.; ~ di latino, Lehrer des Lateinischen; ~ di musica, di pianoforte, Musik-, Klavierlehrer || *fig.* la natura è ~ ai grandi artisti, die Natur ist die Lehrerin der großen Künstler || fare il ~, Lehrer sein; den Lehrerberuf ausüben || Leiter; Führer (eines Geschäfts, einer Werkstatt, eines Ladens), m.; ~ muratore, Maurermeister || capo ~, Werkmeister, -führer (in einer Fabrik) || sotto ~, zweiter Werkführer; Aufseher, m. || in der Anrede braucht man ~ für jeden geschickten Handwerker, -, vi ragiono, come dice bene! Meister, führt mir es recht gut aus! || ~ concertatore, Konzertmeister (bes. an einer Opernbühne) || ~ di cappella, Kapellmeister; Dirigent, m.; *fig.* Anführer (bei irgend etwas) || *assol.* ~, Komponist (bes. von Opern); il ~ Verdi, Maestro Verdi, m. || ~ di casa, Hausmeister; Rechnungsführer (in einem großen reichen Hause: nicht Hofmeister od. Hauslehrer, precettore) || ~ di cerimonie, Zeremonienmeister (auch für kirchliche Zeremonien) || ~ del Sacro Palazzo, Intendant des Vatikans, m. || Gran ~, Großmeister (eines Ordens; auch einer Freimaurerloge) || Padre ~, Großmeister eines Mönchsordens (als Anrede gebraucht) || *fam.* u. oft *scherz.* od. *iron.* Wissender; Kundiger, m.; che dice il sor ~? was sagt der Herr Alleswisser dazu? ecco il signor ~ de' miei stivali, hier kommt ja mein verehrter Herr Klügling, mein Herr Allesbesserwisser || bas. wie maestrale || *(Stor.)* Doktor; Magister; Gelehrter; Lehrer, m.; z. B. il ~ Gerardo di Narbona, der berühmte Doktor Gerhard v. Narbonne || Herr; Gebieter, m.; auch: Gebieter des Weltalls; Gott (D.) || ~ di giustizia, Henker; Scharf-, Nachrichter, m. || *(Stor. roman.)* ~ del campo, Lagermeister; ~ delle armi, Exerziermeister || colpo di (od. da) ~, Meisterstück, n.; Meisterstreich, m.; *(Pitt.)* vorzüglicher, höchst wirkungsvoller Pinselstrich; farla da ~, etw. meisterhaft ausführen || *agg.* meisterhaft; meisterlich; colpo ~, bas. wie colpo di (da) ~; tiro ~, Meisterschuß, m.; mano ~a, Meisterhand, f.; geschickte, kunstfertige Hand || hauptsächlich; strada ~a, Haupt-, Heerstraße, f.; fune ~a, Haupt-, Seil, Meßseil, n.; barba ~a, Haupt-, Pfahl-, Kern-, Herzwurzel, f.; penne ~e, Flug-, Schwungfedern (der Vögel); Schleißfedern (der Gänse), f. pl.; fam. levare a qd. le penne ~e, jdm. die Schwungfedern ausreißen; tbn all seiner Unternehmungskraft, all seiner Habe berauben || muro ~, Haupt-, Umschließungsmauer (eines Gebäudes), f.; trave ~a, Haupt-, Bunds-, Lager-, Tragebalken, m. || chiave ~a, Hauptschlüssel, m. || libro ~ od. mastro, Hauptbuch, n. (in Geschäften) || porta ~a, Haupt-thor, n.; -eingang, m. || acqua ~a ſ. unter maestra || *(Mar.)* albero ~, Großmast, -topp, m.; vela ~a, Großsegel, n. (lat. magister).

maestrone, f. *(accr. v.* maestra) bedeutende, tüchtige Lehrerin || Lehrerin von großer Statur, f. || *fig.* in opera di furberia è ~, in der Schlauheit ist sie durch u. durch Meisterin.

maestrone, m. *(accr. v.* maestro) bedeutender, hervorragender Lehrer || **großer, berühmter Komponist.**

maestruccio (pl. **–cci**), m.; **–uccia**, f. *(dispr. v.* maestro, *–a)* Lehrer (m.), Lehrerin (f.) von geringem Wissen und zweifelhafter Tüchtigkeit. [maestrucolo, *–a.*

maestrucolo, m.; **–ucola**, f. bas. wie

maestruzzo, m. bas. wie maestrucolo.

maʻfia u. ***maffia**, f. Mafia od. Maffia, f.: in Sizilien häufige Geheimbündelei zum Zweck systematischer Ausbeutung der nicht dem Bunde Angehörigen (well. v. arab. maehûl, Versammlungsort; man vergl. aber auch das altfz. maffer, gierig essen u. maffle od. mafliu, bauschig).

mafioso u. ***maffioso**, *agg.* der Mafia angehörig || *sost.* m. Angehöriger einer Mafia; Mafioso, m.

maga, f. Zauberin; Hexe, f. || la buona, la cattiva ~, die gute, die böse Fee (in den Märchen) || *fig.* Bezauberin, oder auch: Frau, der alles gelingt; Fee, f. || *fam.* parere una vecchia ~, wie eine alte Hexe aussehen, b. h. dürr u. häßlich sein (s. mago).

magagna, f. Fehler; Mangel; Makel, m.; schadhafte Stelle (z. B. in dem Holz eines Möbels, in einem Stoffe 2c.) || *fig.* Gebrechen, n.; leiblicher Fehler; è pieno di ~e, er hat alle möglichen Gebrechen; auch geistig u. moralisch: uomini tristi e pieni di ogni ~, schurkische, aller Schandthaten fähige Menschen (altfz. méhaing od. meshaing; ſ. magagnare).

magagnare (**maga·gno**), v. a. verderben; beschädigen; fleckig, faulig machen (Früchte) || *fig.* i cattivi esempi magagnano i buoni costumi, böse Beispiele verderben gute Sitten || *p. pass.* **magagnato** als *agg.:* verdorben; schadhaft; schlechte Stellen, Flecke aufweisend (Stoffe 2c.); frutta ~e, fleckige Früchte, f. pl. (provenç. maganbar, altfz. méhaigner, verstümmeln; dies viell. v. althd. man-haunjan).

magarì, *esclam.* wollte Gott! gebe Gott! || und ob! und wie! es anderesti volentieri in Germania? — magarì! du würdest gerne nach Deutschland gehen? — und wie! (und ob!) || und auch; sogar auch; selbst wenn; dev'andar di lì; ~ ci andasse tutto il patrimonio, er muß weg von hier, und sollte auch das ganze Vermögen drauf gehen; sarebbe uomo ~ da rubare, er wäre im stande sogar zu stehlen || als Verstärkung: ~ Dio; ~ Dio si decidesse! wenn er sich doch endlich einmal entscheiden wollte! (well. v. gr. μακάριε! *vocat.* v. μακάριος, glücklich; vergl. *macáno).*

magagzinaggio (pl. **–ggi**), m. Lagergeld, n.; Speichergebühr, -miete, f.

magazzinière, m. Speicher-, Magazinverwalter, -aufseher; Lageraufseher; ***Magazinier**, m.

magazzino, m. Magazin; Warenlager, n.; Speicher, m.; Vorratshaus, n.; Niederlage, f. || *Waren-, Verkaufshaus; ~ di mode, Modebazar, m.; Modewarengeschäft, n. || *fig.* ~ di scienze, di erudizione, Schatzkammer von Kenntnissen, von Wissen (Personen u. Bücher) (v. arab. al-machsan, Vorratshaus).

magdaleone, m. ſ. maddaleone.

maggeréna, f. *(Bot.)* Blasenbaum, -strauch, m.; Knallschote, f. (Colutea arborescens).

maggesare (**magge·so**), v. a. *(Agr.)* brach liegen lassen (einen Acker).

maggesato, *agg.* brach, wie maggese.

maggese, m. *(Agr.)* Brache, f.; Brachfeld, -land, n.; Brachacker, m. (eigentl. das Land, das erst nächsten Mai umgebrochen wird); ~ completo (semestrale), Feld, das ein ganzes (ein halbes) Jahr brach liegt; tenere in ~ dasſ. wie maggesare || erstes Heu; Maiheu, n.

maggese, *agg.* im Mai reifend od. zu ernten; ulivi ~i, Oliven, die im Mai abgeschlagen werden; rose ~i, Mai-, Frühlingsrosen, f. pl. || lana ~, erste Schur; Maischur (der Wolle), f.

maggiaiuòlo, *agg.* giovanetti ~i, ragazze ~e, junge Burschen, Mädchen, die mit Maienzweigen umherziehen und die Maifeder (maggi) singen || *(Med.)* febbre ~a, Hitzefieber, n.

maggiatica, f. u. **–o**, m. bas. wie maggese.

maggio (pl. **–ggi**), m. Mai; Maimonat; Wonnemond, m.; nel mese di ~, im wunderschönen Monat Mai || *fam.* u. *scherz.* il cantore di ~, der Esel || *fam.* essere od. parere un ~, blühend, jugendfrisch seit od. aussehen (bes. von jungen Mädchen); chi vede lei vede ~, ihr Anblick ist Maienwonne || *mod. prov.* l'acqua di ~ fa le donne belle, Maitau macht die Frauen schön || *fam.* essere come una bell' acqua di ~, wohlthun, wonnig, erquickend sein wie ein sanfter Mairegen || non esser di ~, Gesagtes nicht zum zweiten Male wiederholen wollen || *mod. prov.* aspettar ~ che venga, auf etwas od. jem. warten, das, der noch lange nicht eintreffen wird || aver di ~ più che ~ foglie, von etw. in Hülle u. Fülle haben || *prov.* ~ ortolano, molta paglia e poco grano, ein nasser Mai bringt wenig Korn und viele Streu; ~ asciutto, gran per tutto, ein trockner Mai bringt viel Korn (das deutsche Sprichwort: Mai kühl u. naß füllt dem Bauer Scheu'r u. Faß, besagt das Gegenteil, was aus den klimatischen Verschiedenheiten beider Länder zu erklären ist; auch in Oberitalien sagt man: ~ fresco e casa calda, la massaia sta lieta e balda od. ~ torbo e giugno chiaro, chi empir vuole il granaro) || d'aprile non t'alleggerire, di ~ non te ne fidare, di giugno fai come ti pare, im April ziehe dich noch nicht sommerlich an, dem Mai traue nicht, im Juni mach's dann wie du willst || Maie, f.; Maienzweig, m.; Pfingstgrün, n.; piantar ~, die Maie vor dem Fenster der Geliebten aufstecken, aufpflanzen (in der ersten Maiennacht) || cantar ~ (od. cantar maggi), die Mailieder singen (ſ. maggiaiuolo); il ~, Maifest; Maifeld, n. (v. lat. majus).

maggiolata, f. Maifest (mit Absingen von Mai-, Frühlingsliedern u. Herumtragen grüner Zweige); Mailied; Maisingen, n.

maggiorana, f. *(Bot.)* Majoran; Meiran, m. (Origanum majorana).

maggioranza, f. †Größersein, n.; Vorrang, m.; Hervorragen, n.; Übertegenheit, f. || Mehrheit; Majorität, f.; ~ de' voti, Stimmenmehrheit; essere eletto a gran ~, mit großer Majorität gewählt sein; ~ assoluta, relativa, absolute, bedingte Stimmenmehrheit; per semplice ~, durch einfache Stimmenmehrheit; ~ fittizia, scheinbare Majorität; ministero che non presenta la ~, Ministerium, das nicht die Majorität repräsentiert. [rasco.

maggioràsco (pl. **–schi**), m. ſ. maio-

maggiordòmo, m. Majordomus; Ober-, Hausbojmeister, m.

maggiore, *agg.* (*comp. v.* grande), größerer, -es, -es; größer; bedeutender || forza ~, zwingende Gewalt (der man sich fügen muß); force majeure || *(Mus.)* do ~, do, Cdur (Gegensatz: do minore, Cmoll) || †matricola ~, höhere Besteuerung; Liste der Höchstbesteuerten, f. || ~ d'età, älter; sono ~ di lui di cinque anni, ich bin um fünf Jahre älter als er; Artaserse era il ~, Ciro il minore dei fratelli, Artaxerxes war der ältere, Cyrus der jüngere der Brüder; ha cinque figli, il ~ ha dieci anni, er hat fünf Kinder, das älteste von zehn Jahren; Scipione il ~, Scipio der Ältere || età ~, Mündigkeit; Großjährigkeit; Majorennität, f. || *(Eccles.)* ordini ~i, die drei obersten Priesterweihen, f. pl.; messa ~, dasſ. wie messa cantata od. solenne || le magistrature ~i, die obersten Behörden, Oberbehörden, f. pl. || *(Stor. fiorent.)* le arti ~i, die oberen Zünfte, f. pl. || oberer, -es, -es; chirurgo ~, Oberchirurg, -arzt, m.; sergente ~, Feldwebel; aiutante ~, Regiments-, Bataillonsadjutant; aiutante ~ in prima, Generalstabschef eines Korps, m. || *(Mil.)* stato ~, Stab (eines Truppenteils); stato ~ generale, Generalstab, m. || *sost.* m. *(Mil.)* Major; †Oberschmachtmeister, m. || Oberster; Erster; Vorgesetzter; Prinzipal, m.; Haupt, n.; sempre il minore deve cedere al ~, der Untergebene (Niedrigerstehende) muß stets dem Vorgesetzten (Höherstehenden) nachgeben || i ~i, die Vorfahren, Altvorderen, Ahnen, m. pl.; *(Stor.)* die Patrizier, Optimaten, Vornehmen, Angesehenen (in einer Republik), m. pl. || *fam.* andare per la ~ (sc. matricola), zu den Bevorzugten (eigentl. zu den Höchstbesteuerten), zu den Größen (auf irgend einem Gebiete) gerechnet werden (lat. major, -orem).

maggioreggiare (**maggiorè·ggio**), v. n. den Herren spielen wollen; sich überheben.

maggiorènne, *agg.* (*Giur.*) volljährig; mündig; majorenn.

maggiorènti, m. pl. *(Stor.)* die Gewalthaber, die Optimaten od. Patrizier, die Obersten (in einer Republik, Stadt 2c.), m. pl.

†maggiorìa, f. dasſ. wie maggioranza.

†maggiorìnghi, m. pl. dasſ. wie maggiorenti. [stestes unter mehreren Kindern.

maggiorìno, *agg.* (*dim. v.* maggiore) ältmaggiorità, f. dasſ. wie maggioranza || *(Mil.)* ~ di battaglione, di brigata, Bataillons-, Brigadebureau, n., -schreiberei, f.

maggiormente, *avv.* mehr; bedeutend mehr; in höherem Grade || molto ~, um ein Bedeutendes mehr; quanto ~, um wieviel mehr. [major natu).

maggiornato, m. Erstgeborener, m. (lat.

***magherò**, *agg.* dasſ. wie magro (v. lat. macer, das wahrsch. macher ausgesprochen wurde).

magìa, f. Magie; Zauberei; Zauberkunst; Geheimkunst, f.; ~ nera, schwarze Kunst;

bianca, Taschenspielerkunst: ~ naturale, physikalische, chemische Kunststücke, n. pl. ‖ *fig.* Blendwerk, n.; Zauber, m.; zauberischer, magischer Reiz (mlt. magia, v. lat. magus).

magicamente, *avv.* auf zauberische, magische Weise; durch Zauberei ‖ *fig.* sonare, cantare ~, durch sein Spiel, seinen Gesang bezaubern, entzücken.

† **magicale**, *agg.* dasš. wie magico.

magico, *agg.* magisch; zauberisch; formule ~che, Zauberformeln, f. pl.; cerchio ~, Zauber-, magischer Kreis; verga (od. bacchetta) ~a, Zauberstab, m.; aver la bacchetta ~a, Wunderdinge thun; scher Unmögliches leisten; lanterna ~a š. unter lanterna ‖ *fig.* voll zauberischen Reizes; bezaubernd; wunderbar anziehend; luogo ~, zaubervoller Ort; canto ~, bezaubernder Gesang; la sua penna ~a, seine Zauber-, Wunderfeder ‖ *fam.* o questa l'è ~a! das ist eine schöne Geschichte od. das ware noch schöner! (lat. magicus; gr. μαγικός).

† **magio**, m. u. *agg.* š. mago.

† **magione**, f. Wohnung; Behausung, f.; Haus, n.; Wohnstätte, f., -ort, m. (v. lat. mansio, -onem).

magiostra, *agg.;* fragola ~, Mais-, große Gartenerdbeere, f. [magistero.

† **magistério** (pl. -rj), m. dasš. wie

magistéro, m. Meisterium, n.; Meisterschaft, f. (in einer Kunst, einem Gewerbe, auch in einer Wissenschaft) ‖ Lehramt, n.; Lehrberuf, m.; darsi al ~, Lehrer werden; den Lehrberuf ergreifen; patente di ~, Befähigungszeugnis zum Lehrer, n. ‖ † Doktorwürde, f. ‖ Gran Magistero d'un ordine, Großmeisterwürde eines Ordens, f. ‖ *(Farm.)* Meisterpulver, n.; pulveriger Niederschlag; Präcipitat; Magisterium, n.; ~ di piombo, Bleiweiß; ~ di bismuto, Wismut-, Schmink-, Perlweiß, n. (lat. magisterium).

magistrale, *agg.* den Lehrberuf betreffend; cattedra ~, Lehrstuhl, m.; toga ~, Professorentoga, f. ‖ scuole ~i, Lehrerseminare, n. pl. ‖ *fig.* tono, aria ~, schulmeisterlicher Ton, Anstrich ‖ † meisterhaft; vorzüglich; hauptsächlich *(Farm.)* decozione ~, erster Grundabsud.

magistralità, f. *fam.* schulmeisterlicher, belehrender, herrischer Ton.

magistralmente, *avv.* im belehrenden Tone; in guter, klarer, lehrhafter Weise.

magistrato, m. Magistrat, m.; Behörde; Obrigkeit, f. ‖ Stadtbehörde; Stadtrat, m.; usciere di ~, Ratsdiener, -bote, m. ‖ richterliche Behörde; Richteramt, n.; entrare in ~, die juristische Laufbahn ergreifen; deporre il ~, das Richteramt niederlegen ‖ Richter; Justizbeamter, m.; ~ incorruttibile, giusto, unbestechlicher, gerechter Richter (lat. magistratus).

magistratura, f. obrigkeitliche Würde; Amt, n.; andare le alte ~e, die höhere richterliche od. Verwaltungslaufbahn einschlagen; esercitare nobilmente la ~, das Amt in vornehmer Weise verwalten ‖ Richteramt; Magistratur, f. ‖ Zeitdauer eines Richteramtes, einer Magistratur, f. ‖ alle richterlichen Behörden (eines Landes, einer Provinz ɔc.); la ~ toscana, die Richterschaft in Toskana.

† **magistrira**, f. dasš. wie maestria.

maglia, f. Masche (bei den Panzerhemden), f.; Ring, f.; Schecke, Schlinge, f. (irgend eines Netzgeflechtes); Glied (einer Kette), n. ‖ lavori di ~, Häkel-, Strickarbeiten; Strickerei, f. pl.; fare la ~, Netz stricken, häkeln ‖ ~ scappata, fallen gelassene Masche ‖ Unterhemd, n.; gestricktes Jäckchen (auf dem Leib zu tragen); Fleischeibchen, n. ‖ Tricot; Tricotanzug, m.; Tricotstrumpf, m., -hose, f. ‖ Panzerhemd ‖ *(Chir.)* weichlicher Faden auf der Pupille ‖ *(Magn.)* platter Eisenring (bes. zur Einlage in das Loch des Hochherdes) (lat. macula).

maglietta, f. *(dim.* v. maglia) kleiner Kettenring; feine Masche ‖ Heftel-, Spangenöse; Heftelmutter, f.

magliettare (maglietto), v.a. *(Mar.)* bespicken; die Kielbeoppelung mit Nageln beschlagen.

magliettatura, f. *(Mar.)* Bespickerung; Beschlagung der Kielbeoppelung mit Nageln, f.

maglio (pl. -gli), m. gieser Holzhammer; Zuhauer; Stopfer; Fautier; Treibfautier, m. ‖ Rammklotz; Rammbär; Bär, m. ‖ *(Mar.)* ~ di calafato, Kalfat-, Dichthammer, Eisen, Kupferhammer; ~ a vapore, Dampfhammer ‖ Schlaghammer beim Croquet- u. Cricketspiel ‖ *(Anat.)* Hammer im Ohr (lat. malleus).

magliolina, f. *(dim.* v. maglia) kleiner Ziegel (auf der Pupille).

magliuolo, m. *(Agr.)* Absenker; Weinsenker; Zechser; Einleger (eines Weinstockes), m. (lat. malleolus).

magnanimamente, *avv.* in hochherziger, großmütiger, edeldenkender Weise.

magnanimità, f. Hochherzigkeit; Großmut, f.; edelmütige Gesinnung; edle, große Denkungsart (lat. magnanimitas).

magnanimo, *agg.* hochherzig; großmütig; edeldenkend; edelmütig ‖ atti ~i, hochherzige, edle Handlungen, f. pl. (lat. magnanimus).

magnano, m. Schlosser; Kleinschmied, m. ‖ *fam.* parere un ~ od. essere nero come un ~, schwarz, schmutzig wie ein Köhler sein ‖ *mod. prov.* il ~ litiga col ferravecchio, Pack schlägt sich, Pack verträgt sich (alltzɔ. malgnain, magnain; viell. v. mach'na aus machina im Sinne: Beruf, Handfertigkeit; vergl. span. maña).

† **magnare**, v. a. u. n. š. mangiare.

magnate, m. Magnat; Großer; Vornehmer (in einem Reiche), m.; assistevano alla cerimonia tutti i ~i, der Feierlichkeit wohnten alle Magnaten (Großen des Reiches) bei (mlt. magnates, v. lat. magnus).

magnatizio (pl. -zj), *agg.* zum Stande, zur Würde eines Magnaten gehörig; famiglia ~a, Magnatenfamilie, f.

magnésia, f. *(Min.)* Magnesia; Bitter-, Talkerde; Bittersalzerde, f. ‖ *(Farm.)* ~ inglese, reine Magnesia (kohlensaure Bittererde) von der Landschaft Magnesia in Thessalien benannt).

magnesiáco, *agg. (Chim.)* Magnesia enthaltend ‖ limonata ~a, kohlensaure Limonade ‖ luce ~a od. mica ~a, Magnesiumlicht, n.

magnésio (pl. -sj), m. *(Chim.)* Magnesium od. Magnium, n.

magnésite, f. *(Min.)* Magnesit, m.; Magnesiumfarbonat, n.

magnétе, m. dasš. wie calamita (v. der lydischen Stadt Magnesia benannt).

magneticamente, *avv.* durch magnetische Anziehung ‖ *(Med.)* durch Magnetismus (heilen).

magnético, *agg.* magnetisch; forza ~a, magnetische (Anziehungs-, Abstoßungs-) Kraft; fluido ~, magnetisches Fluidum; corrente ~a, magnetischer Strom; inclinazione ~a, magnetische Inklination; poli ~ci, magnetische Pole, m. pl.; ago ~, Magnetnadel, f.; equatore ~, magnetischer Äquator ‖ medicina, cura ~a, magnetisches Heilverfahren ‖ *fig.* anziehend; sguardo, occhio ~, magnetischer Blick; il ~ suono delle monete, der berückende Klang des Geldes.

magnetismo, m. Magnetismus, m.; ~ terrestre, Erdmagnetismus; ~ animale, tierischer Magnetismus.

magnetizzare (magnetizzo), v. a. magnetisieren; einen Körper magnetisch machen ‖ -qd., den tierischen Magnetismus in jem. wecken; ihn magnetisieren; farsi ~, sich magnetisieren lassen ‖ *p. pass.* magnetizzato, magnetisiert (b. u. f.) ‖ *sost.* m. magnetisierte Person; magnetisches Medium.

magnetizzatore, m.; **-trice**, f. Magnetiseur, m.; -in, f.

magnetizzazione, f. Magnetisierung, f.

magnéto-elettrico, *agg.* magneto-elektrisch; durch den Magneten elektrisch gemacht.

magnetometro, m. Magnetometer, m. u. n.; Instrument zum Messen der magnetischen Kraft, n.

magnificamente, *avv.* in großartiger, prächtiger, herrlicher Weise; mit Pracht ‖ in vortrefflicher, ausgezeichneter Weise; cantare, sonare ~, vortrefflich singen, spielen; stare ~, sich äußerst wohl befinden; sto qui ~, ich sitze (speise, lebe) ganz prächtig.

magnificamente, m. Lobpreisen; Rühmen; Verherrlichen, n.

magnificare (magnifico, -chi), v.a. lobpreisen; rühmen; übermäßig loben; in den Himmel (zu den Sternen) erheben; als prächtig, vorzüglich hinstellen ‖ allzugroße Bedeutung beilegen; übertreiben; aufbauschen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich loben, rühmen; seinen eigenen Wert übermäßig betonen od. ins Licht rücken (lat. magnificare).

magnificat, m. *(Eccles.)* Magnifikat, n.; Lobgesang der Jungfrau Maria, m. (beginnend mit den Worten: Magnificat anima mea Dominum; Luk. 1, 46) ‖ *fam.* u. *scherz.* l'ora del ~, Essenstunde, f.

magnificatore, m.; **-trice**, f. Lobpreiser; Lobredner; Rühmer; Verherrlicher, m.; -in, f.

magnificènza, f. Herrlichkeit; Pracht; Prachtgröße, f.; la ~ della natura, die Herrlichkeiten, Erhabenheit der Natur; la ~ del Signore, die Herrlichkeit Gottes ‖ Prunk; Aufwand; Glanz, m.; palazzo addobbato con vera ~, aufs prunkvollste ausgeschmückter Palast; la ~ di un pranzo, di una festa, Prunk eines Gastmahls, Glanz eines Festes; ~ dello stile, edle Idee, Pracht des Stiles; Erhabenheit der Ideen ‖ Prachtliebe; Freigebigkeit; Großartigkeit; Fürstlichkeit, f.; großartige, großmütige, edle, fürstliche Gesinnung ‖ † Lobpreisung; Lobeserhebung, f.; dare ~ ad alcuno, jem. rühmen, preisen ‖ *(Stor.)* Vostra Magnificenza, Eure Herrlichkeit (Anrede an Fürsten, hohe republikanische Würdenträger ɔc.) (lat. magnificentia).

magnífico, *agg.* prächtig; glänzend; herrlich ‖ großartig; ansehnlich; vortrefflich ‖ prachtliebend; großartig (in der Gesinnung, im Aufwande); freigebig; fürstlich gesinnt; Lorenzo il Magnifico, Lorenz der Prächtige, Prachtliebende ‖ festa ~a, glänzendes Fest; stile ~, prächtiger, schwungvoller, erhabener Stil; eloquenza ~a, glänzende Beredsamkeit; versi ~ci, prächtige, schöne, höchst wohllautende Verse, m. pl. ‖ *(Stor.)* Magnifico Cancelliere, Podestà! Magnifici Signori Dieci (Titel dieser Würdenträger) (lat. magnificus).

magnilòquente, *agg.* würdig; erhaben; pathetisch (-stil).

magniloquènza, f. Würde; Erhabenheit, f., Glanz, m., Pathos, n. (der Schreibweise, der Beredsamkeit) (lat. magniloquentia).

† **magniloquo**, *agg.* pathetisch; hochtrabend (im Ausdrucke) ‖ großsprecherisch (lat. magniloquus). [(lat. magnitudo, -inem).

† **magnitúdine**, f. dasš. wie grandezza

magno, *agg.* groß (früher häufig in jedem Sinne, heute aber nur noch in manchen Titeln gebraucht); Carlo, Alessandro Magno, Karl, Alexander der Große; Magna Grecia, Großgriechenland, n.; Magna Carta inglese, Magna Charta (die große engl. Freiheitsurkunde, 1224) ‖ l'aula magna, die große Aula (der Universitäten ɔc.); l'aula magna di Montecitorio, der Sitzungssaal des ital. Parlaments ‖ *ɛron.* un discorso ~, eine gewaltige Rede; parolone ~e, große Worte, n. pl.; ma questo ~ libro quando me lo mandi? wann schickst du mir endlich dieses weltberühmte (vortreffliche) Buch? (lat. magnus).

magnòlia, f. *(Bot.)* Magnolie, f.; Biberbaum, m. (Magnolia grandiflora, nach dem Botaniker Magnol, 1638—1715, benannt).

mago (pl. -ghi), m. Magier; Zauberer; Weiser, m. ‖ parere un ~ (od. il ~ Sabino), sehr würdevoll u. absonderlich aussehen; einen langen Bart u. gravitätisches Wesen haben ‖ Mago (pl. -gi), persischer Feueranbeter; persischer Priester ‖ i tre Magi od. i re Magi, die drei Weisen aus dem Morgenlande, m. pl. (lat. magus; v. gr. μάγος).

† **magogi** (pl. -ghi), *agg.* dasš. wie magico.

* **magogano**, m. š. mogano.

magolato, m. *(Agr.)* Feld mit weiter auseinanderstehenden Furchen u. breiten Rainen, n. (viell. v. maculatus, wie eine macchia, weil die Pflanzen dichter stehen).

magona, f. Eisenhütte, f.; Eisenwerk, n. ‖ Frischeneerherd, m.; Frischerei, f. ‖ Eisenniederlage, f.; Lagerplatz der Eisenbarren, m. ‖ *fig.* esser una ~, mit allen wohlausgestattet, wohlversehen sein (Haus) (Ethm. unbekannt).

magoncina, f. *(dim.* v. magona) kleines Lager von Roheisen; kleine Eisenniederlage.

magoniere, m. Verwalter einer Roheisenniederlage, m. ‖ Frischarbeiter; Frischer (in einer Eisenhütte), m.

magontino, *agg.* mainzisch; aus Mainz ‖ Magontino, m. Mainzer, m.

Magonza, f. *(Geogr.)* Mainz, n.

magra, f. *(Mar.)* ~ di acqua, niedrigster Wasserstand, m.

magramente, *avv.* in magerer, dürftiger, spärlicher Weise; pranzare ~, mager essen.

† **magrezza**, f. dasš. wie emicrania.

magrezzino, *agg.* (vezz. u. *dim.* v. magro) etwas mager, aber in nicht unangenehmer Weise. [mager.

magretto, *agg.* (*dim.* v. magro) etwas

magrezza, f. Magerkeit; Hagerkeit, f. ‖ Unfruchtbarkeit; Unergiebigkeit; Sterilität (des Bodens), f. ‖ ~ d'un fiume, niedriger Wasserstand eines Flusses.

magrino, *agg.* dasš. wie magrettino.

magro, *agg.* mager; hager; dürr (Menschen, Tiere) ‖ carne ~a, mageres Fleisch (Gegensatz: carne grassa, fettes Fleisch) ‖ cibi ~i, Fastenspeisen, f. pl.; giorni ~i (od. di ~), Fasttage (an denen die Kirche jeglichen Fleischgenuß verbietet), m. pl. ‖ dürftig; spärlich; gering;

~ pranzo, magerès Mittagessen ‖ *prov.* –a cucina, grasso testamento, magere Küche vereinhilft zum Wohlstand ‖ unergiebig; unfruchtbar; steril (Boden); auch: un'annata ~a, ein geringes Jahr; eine dürftige, spärliche Ernte ‖ ~ stipendio, kärglicher Gehalt; affari ~i, wenig Gewinn bringende Geschäfte, *m. pl.* ‖ *fig.* gusti ~i, brotlose Künste, *f. pl.*; discorso ~, dürftige, fade, nichtssagende Abhandlung; scusa ~a, leere Entschuldigung; lettere ~e, inhaltslose Briefe, *m. pl.* ‖ formaggio (od. cacio) ~, Magerkäse, *m.* ‖ fiume ~, wasserarmer Fluß ‖ miniera ~a, wenig ergiebige (magere) Grube ‖ *prov.* è meglio un ~ accordo, che una grassa sentenza, besser ein magerer Vergleich als ein fetter Prozeß ‖ *sost.* m. magerer Teil des geschlachteten Fleisches; prendi una libbra di ~, nimm ein Pfund Mageres ‖ mangiare di ~ od. far di ~, die Fastengebote einhalten; kein Fleisch essen ‖ *mod. prov.* mangio di ~ e dormo dappiedi, *f.* unter dappiè (lat. macer).

magro'gnolo, *agg.* dass. wie magretto.

magru'ccio (*pl.* –cci), *agg.* dass. wie magretto.

ma·i u. **ma'**, *avv.* je; jemals; niemals; zu keiner Zeit; nimmer (in negativer Bedeutung nach einem Verbum stehend, muß es stets mit non verbunden werden; allein stehend kann es das non entbehren); non è ~ accaduto un fatto simile, niemals ist etw. Ähnliches vorgekommen; non c'è stato ~, er ist niemals hier gewesen; lo faresti tu questo? — ~! würdest du das thun? — niemals! ‖ ~ e poi ~! nie u. nimmer! a questa cosa non consentirò ~ e poi ~, hierein werde ich nie u. nimmer willigen ‖ ~ più! niemals mehr! niemals wieder! ~ più giuoco! niemals lyiele ich mehr! ~ più che ~, o mein doch . . .; ~ più che venga quel giorno! o möchte doch endlich jener Tag kommen! ‖ ~ più dient auch zur Verstärkung der einfachen Negation: non dico io bene? — ~ più! rede ich nicht die Wahrheit? — ganz u. gar nicht! durchaus nicht!) ‖ ~ da' miei dì (od. da' miei giorni od. a' miei giorni) in Verstärkung des einfachen ~: niemals so lange ich lebe ‖ ~ mit folg. Konjunktiv: wenn; ~ una volta l'avessi visto studiare, wenn ich ihn nur einmal (nur jemals) hätte studieren sehen ‖ più che ~, mehr als jemals; mehr denn je; meglio, peggio che ~, besser, schlechter denn je ‖ quanto ~ od. che ~, im höchsten Grade; wie nur je einer; gli vo' bene quanto ~, ich bin ihm außerordentlich gut ‖ quando ~? wann endlich? wann einmal? auch: quando ~ sta a tornare? wie lange dauert's doch, daß er zurückkehrt? ‖ tanto, quanto ~, Verstärkungen von tanto, quanto; c'è gente, che . . ., es sind so viele Leute da, daß . . .; non si sa in quanti ~ modi parli, man weiß wirklich nicht, in wie vielerlei Weise du redest ‖ se ~, wenn ja; wenn jemals; wenn doch; se ~ facessi tardi, avviati, wenn ich ja später kommen sollte, mache dich einstweilen auf den Weg; se ~ non lo sapete, wenn ihr es ja nicht wissen solltet ‖ se ma' = tit Verstärkung von se; se ma' piovesse, wenn es ja regnen sollte; für den nicht wahrscheinlichen Fall, daß es regnen sollte (auch caso ~, gesetzten Falls) ‖ se ~ steht auch für: nun ja; nun ja denn; also ja ‖ come ~? ist es denn möglich? wie wäre das möglich? ‖ che dice ~? was sagt er denn? che è avvenuto ~? was ist denn nur passiert? dove andate ~? wo geht ihr denn hin? ‖ *scherz.* il San ~, der Nimmermehrstag; mi pagherà questo San ~, er wird mich am Nieksjährigen Nimmermehrstage bezahlen (v. lat. magis).

maia·la, *f.* weibliches Schwein; Mutterschwein, *n.*; Sau, *f.*

maialatura, *f.* Schweineschlachten, *n.* ‖ Zeit, in der der Verkauf von Schweinefleisch gestattet ist (in Toskana vom 1. Novbr. bis zum 1. März).

maia·le, m. Schwein, *n.* (das zahme, mehr kastrierte, Hausschwein; sus) ‖ ~ di (od. da) grasso, Mastschwein; ~ carne di ~, Schweinefleisch, *n.*; ~ arrosto, Schweins- (od. Schweine-) braten, *m.*; ~ insaccato, Schweinswurst, *f.* ‖ *fig.* Schwein (als Schimpfwort); unsaubere, unsittige Person (lat. majalis, weil Schweine der Göttin Maja geopfert wurden).

maialino, m. (*dim.* v. maiale) kleines Schwein; Schweinchen, *n.* ‖ *volg.* far i ~i, brechen; ausbrechen (die Speisen).

maialone, m. (*accr.* v. maiale) großes Mastschwein ‖ *fig.* unsittige, höchst unsaubere Person.

maio (pl. maj), m. Maie, *f.*; Maienzweig, *m.*; Pfingstgrün, *n.* (der Zweig, den der Bursche in der ersten Mainacht seinem Mädchen ans Fenster steckt od. vor das Haus pflanzt; auch maggio genannt) ‖ *fam.* appiccare il ~ ad ogni uscio, sich in jede Schürze verlieben ‖ parere un ~, dass. wie parere un maggio, s. lecterès ‖ *(Bot.)* Bohnenbaum; Goldregen, *m.* (Cytisus laburnum) (v. lat. majus).

maiòlica, *f.* Majolika, *f.* (feine Thonware; Halbporzellan, nach der Insel Majorka benannt, die im älteren Italienisch Majorica od. Majolica hieß) ‖ **–che**, *pl.* Majolikagefäße (n. pl.), -arbeiten (f. pl.).

†maiorana, *f.* dass. wie maggiorana.

maiorasca·to, m. *(Giur.)* Errichtung eines Majorates, *f.*; Altestenrecht, *n.*

maiorà·sco (pl. –schi), m. *(Giur.)* Majorat, *n.*; nur auf den Ältesten forterbendes Familiengut (v. lat. major).

maiuscole·tto, m. (*dim.* v. maiuscolo) *(Stamp.)* Majuskelschrift; Kapitalschrift, *f.*; Kapitälchen, *n. pl.*; Kapitalbuchstaben, *m. pl.*

maiu·scolo, *agg.* groß; lettera ~a, Anfangs-, großer Buchstabe; Versalbuchstabe, m. ‖ *scherz.* errore, sproposito ~, großer Schnitzer; ignoranza ~a, bodenlose Unwissenheit ‖ *sost.* m. *(Stamp.)* dass. wie maiuscoletto (lat. majusculus).

malacarnà·io (pl. –a·j), m. Aufbewahrungsort für schlechtes, verdorbenes Fleisch; Schindanger, m.; Aas-, Ludergrube, *f.*

malaca·rne, *f. (Macell.)* Fleisch von Zuchttieren (das eigentlich nicht eßbar ist); Fleisch von krankem od. gestorbenem (nicht geschlachtetem) Vieh, n. ‖ *fam.* ecco il carro della ~, da kommt der Schinderkarren! (wenn man in einem Streite verächtenswerte Leute einherfahren sieht).

malaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. male) unangenehmes, häßliches, gefährliches, bösartiges Übel; unheilbare Krankheit ‖ *fam.* quel ~, die Fallsucht, Epilepsie; epileptische Krämpfe, m. pl. ‖ non c'è ~, nicht gerade übel (häufige Antwort auf die Frage nach dem Befinden); auch als *avv.*: non stanno tanto ~, es geht ihnen nicht gerade schlecht.

malaccolto, *agg.* übel aufgenommen; schlecht empfangen.

malaccortamente, *avv.* in unvorsichtiger Weise; ohne Umsicht, Vorsicht.

malaccòrto, *agg.* wenig umsichtig; schlecht beraten; unvorsichtig; unachtsam.

malachìta u. **malachite**, *f. (Min.)* Malachit, m. (v. gr. μαλάχη, Malve).

malacodèrmi, m. pl. *(Zool.)* Malakodermen; Weichtiere; Mollusken, *f. pl.* (v. gr. μαλακός, weich u. δέρμα, Haut).

malacontentezza, *f.* dass. wie scontentezza (M.).

malacòtteri u. **–cottèrigi**, m. pl. *(Zool.)* Weichflosser, m. pl. (v. gr. μαλακός, weich u. πτερύγιον, Flosse). [telt, *f.*

malacreà·nza, *f.* Ungezogenheit; Unhöflich-

***maladétto**, *agg.* dass. wie maledetto (D.).

***maladicènza**, *f.* dass. wie maldicenza.

***maladire**, v. a. u. n. dass. wie maledire.

***maladizione**, *f.* dass. wie maledizione (D.).

†maladòrno, *agg.* dass. wie disadorno.

malafà·tta, *f.* schlechte Stelle; Fehler, m. (in einem Gewebe).

malafà·tto, *agg.* übelgesinnt, mißgünstig.

malafì·tta, *f.* Boden, in dem der Fuß einsinkt, m.; weicher, sumpfiger, morastiger Boden.

Malàga, *f. (Geogr.)* Malaga, n. ‖ vino di ~, od. ~ allein: Malaga; Malagawein, m.

malagevole, *agg.* beschwerlich; schwierig; unbequem; unangenehm ‖ mißlich; heillig ‖ unbehilflich.

malagevolezza, *f.* unbequemer Zustand; mißliche Lage ‖ Beschwerlichkeit, *f.* ‖ ~ d'una strada, Unbequemlichkeit einer Straße, *f.*; übler Zustand derselben.

malagevolmente, *avv.* in beschwerlicher, unbequemer Weise; unter Schwierigkeiten; mit Unbequemlichkeiten.

malagiato, *agg.* unbequem; mißlich ‖ in ärmlicher, dürftiger Lage sich befindend (Personen).

malagma (pl. –i), m. *(Med.)* Erweichungsmittel, n.; lindernder Umschlag; Malagma, n. (gr. μάλαγμα).

malagrazia u. **ma·la gra·zia** (pl. **male grazie**), *f.* Mangel an Anmut, Grazie, m.; Unbeholfenheit, *f.* ‖ Unhöflichkeit, *f.*

malamente, *avv.* in übler, böser Weise ‖ ohne Sorgfalt; ohne Verstandnis ‖ morire ~, elendiglich zu Grunde gehen ‖ fauna; unter Schwierigkeiten; nur mit Mühe; ~ potevano tener le risa, sie konnten kaum das Lachen zurückhalten.

malandare (nur im Infinitiv u. *p. pass.* gebraucht; die übrigen Formen werden von andar male gebildet), v. n. zu Grunde gehen; verderben; schlecht werden; lasciar ~ un cibo, eine Speise verderben lassen ‖ verkommen; herunterkommen (z. B. in der Gesundheit, in seinen Verhältnissen) ‖ *p. pass.* **malanda·to**, verdorben; verkommen (s.) ‖ *agg.* herabgekommen (in der Gesundheit); verfallen ‖ famiglia ~a, heruntergekommene Familie; statua ~a; quadro ~, verwahrloste Statue; verdorbenes Bild.

malandre, f. pl. *(Vet.)* Mauke, f. (Pferdekrankheit) (altfrz. malandre).

malandrinaggio (pl. –ggi), m. *(Giur.)* Straßenräuberei, f. ‖ Landstreicherei, f.

malandrine·sco (pl. –schi), *agg.* alla –a, nach Straßenräuber-, Landstreicherart.

malandri·no, m. Straßenräuber; Landstreicher, m. ‖ *fam.* Bösewicht, m.; schlechter Kerl (f. malandro).

†malandro, *agg.* räuberisch; gaunerhaft; gente ~a, Gesindel, n. (viell. v. landra, Landstreicherin od. v. altfrz. malandre, Aussatz, das auch Elend bedeutete).

malanaggio! *esclam.* zum Teufel! verflucht! ~ la miseria! verfluchtes Elend!

mala·nimo, m. Mißgunst, *f.*; böswillige Gesinnung.

mala·nno, m. schweres Unglück; Unheil, n. ‖ aver il male, il ~, e l'uscio addosso, s. unter male ‖ Krankheit, *f.*; Übel; Gebrechen, n.; pigliare un ~, sich eine Krankheit, zuziehen; pieno di ~i, voller Krankheiten, Übel ‖ *fig.* Bösewicht; Gauner; Schurke; Unheilstifter, m.

malannuccio (u· cci), m. (*dim.* v. malanno) kleines Übel; geringfügiges Gebrechen; unbedeutende Krankheit.

†malardito, *agg.* dass. wie temerario.

†malare, v. n. dass. wie ammalare, –rsi.

malaria, *f.* schlechte, ungesunde Luft; Sumpfluft, *f.* ‖ *(Med.)* febbre di ~, Sumpffieber; kaltes Fieber; Wechselfieber, n.; Malaria, f. [Gauner, m.

malarne·se, m. *fam.* übles Subjekt; **malarriva·to**, *agg.* ungelegen gekommen ‖ *fig.* unglücklich; übel auslaufend; in üblem Zustande.

malaticcio (pl. –cci), *agg.* kränklich; leidend; siech; hinfällig; ~anfällig; jeder Krankheit unterworfen. [krank; unwohl.

malatì·no, *agg.* (*dim.* v. malato) etwas

malato, *agg.* krank; leidend; ~ di cuore, di fegato, herz-, lederleidend; aver un dito ~, einen bösen, schlimmen Finger haben ‖ *fig.* viti ~e, kranke Weinstöcke, m. pl.; immaginazione, fantasia ~a, kranke Einbildungskraft, Phantasie; auch: un paese, un popolo è ~ di gravi mali, ein Land, ein Volk krankt an schweren Übeln ‖ *sost.* m. kranker; Leidender, m.; assistere, curare i ~i, die Kranken pflegen; *fam.* è un gran ~, er ist schwer krank (i. malattia).

†malatòlta, *f.* erpreßtes, unrechtmäßigerweise angeeignetes Gut ‖ gabelle e ~e, Steuern u. Erpressungen, f. pl.

malattìa, f. Krankheit, *f.*; Übel; Leiden, n.; ~e nervose, mentali, nervöse Leiden, n. pl.; Geisteskrankheiten, f. pl.; ~ congenita, acquisita, angeborne, erworbene Krankheit; aver una ~ ad una gamba, ein Leiden, ein Übel an einem Beine haben ‖ ~e bovine, ne' cavalli, ne' cani, Krankheiten des Rindviehs, der Pferde, der Hunde ‖ *(Agr.)* ~ delle patate, Kartoffelkrankheit (Peronospora infestans); Kartoffelpilz, m.; ~ dell' uva (od. ~ alien) Rebenkrankheit; Rebenpilz (Peronospora viticola) (v. lat. male aptus, bergl. proveng. malaptia; dem *agg.* malato liegt viell. ein lat. malatus v. male zu Grunde, ob. es ist ebenfalls aus male aptus mit Anklang an ammalato entstanden).

malattiàccia, f. (*pegg.* v. malattia) schwere, böse Krankheit; gefährliches Übel.

malattiùccia, f. (*dim.* v. malattia) kleines Leiden; unbedeutende Krankheit.

malauguratamente, *avv.* von böser Vorbedeutung; in unglücklicher Weise.

malaugurato, *agg.* unglücklich; von schlimmer Vorbedeutung; unheilvoll.

malaugurio (pl. –urj), m. schlimme Vorbedeutung; böses Omen.

malaugurose, *agg.* von schlimmer Vorbedeutung; unheilverkündend; indizj –i, schlimme Anzeichen, n. pl.

malavveduto, *agg.* u. *Der.* ſ. disavveduto u. *Der.*]rato.

malavventura'to, *agg.* ſ. disavventu-

malavvezzo, *agg.* ſchlecht gewohnt; ſchlecht gezogen; verwöhnt; verzogen; ungezogen.

malazza'to, *agg.* etwas unwohl; unpäßlich ‖ noch nicht ganz wiederhergeſtellt; leidend.

malcadu'co (pl. **–chi**), m. daſſ. wie mal caduco, ſ. letzteres.

malcapita'to, *agg.* übel angekommen; *fam.* arg (übs) hereingefallen.

malca'uto, *agg.* unvorſichtig; unüberlegt; unbedachtſam.

malco'ncio (pl. **–ci**), *agg.* übel zugerichtet.

malconsigliato, *agg.* daſſ. wie sconsigliato od. malaccorto.

malcontе'nto, *agg.* unzufrieden (di qc., mit od. über etw.) ‖ mißvergnügt; aria –a, unwillige, bärbeißige Miene ‖ *sost.* m. i –i, die Unzufriedenen; die Mißvergnügten, m. pl. (ſpez. im polit. Sinne).

malcontе'nto, m. Unzufriedenheit, f.; unzufriedene, mißvergnügte Stimmung; c'è del ~ nel popolo, es herrſcht viel Unzufriedenheit im Lande.

malcrea'to, *agg.* ungezogen; unhöflich; ungeſchliffen ‖ *sost.* m. unhöflicher, ungeſchliffener Menſch; Flegel, m.

maldicе'nte, *agg.* Böſes nachſagend; verleumderiſch; mit böſer Zunge begabt ‖ *sost.* m. *fig.* böſe Zunge; è il primo ~ di tutta Firenze, er (ſie) iſt die gefährliſchſte Klatſchbase von ganz Florenz.

maldicе'nza, f. üble, hämiſche, verleumderiſche Nachrede; Verleumdung; Verklatſchung, f. ‖ –e, pl. hämiſche, verleumderiſche, klatſchhafte Ausſprüche (über jem.).

ma'le, m. Übel; Böſes; Schlechtes, n.; non si trova il bene senza il ~, man findet das Gute nicht ohne das Schlechte (Üble); ~i morali, ſittei, moraliſche, phyſiſche Übel ‖ far del ~, Böſes, Übles thun; gente avvezza al ~, an Schlechtigkeiten (an das Schlechte) gewöhnte Leute ‖ körperliches Übel; Leiden, n.; Krankheit, f.; mal maligno, acuto, bösartiges, akutes Leiden; mal caduco, ſ. caduco (das Volk ſagt: mal caduto); brutto ~ od. mal del benedetto, Epilepſie, f.; epileptiſche Krämpfe, m. pl.; mal francese (od. venereo), Syphilis; Luſtſeuche, f.; mal di petto (od. di punta), Seitenſtechen, n.; Bruſt-, Lungenentzündung, f.; mal d'occhi, di stomaco, di capo etc., Augen-, Magen-, Kopfſchmerzen, m. pl.; hinc gegen: ~ al petto, allo stomaco, ein Übel (eine ſchlimme, wunde Stelle) an der Bruſt, im Magen ‖ mal di mare, Seekrankheit, f. ‖ mal del paese, Heimweh; mal d'amore, Liebesweh, n.; ~ della gelosia, brennende Eiferſucht; *scherz.* mal della poltroneria, Faulheit; Trägheit, f. ‖ aver ~ a un dito, a una gamba, einen böſen (ſchlimmen) Finger, ein böſes Bein haben ‖ aver ~, krank ſein; gli viene ~, ihm wird übel (ſchlimm zu Mute; es wird ihm ſchlecht ‖ Weh, n.; Schaden, m. ‖ si è fatto ~? haben Sie ſich Schaden od. weh gethan? sentire un gran ~, einen großen Schmerz, großes Weh empfinden (aber nur phyſiſch) ‖ Schaden; Verluſt; Nachteil, m.; fare ~ a qd., jdm. Schaden zufügen; che mal sarà a fare così? was wird denn dabei Schlimmes (Böſes) ſein, (was wird es ſchaden) wenn man ſo verfährt? niente di ~! es thut gar nichts! è mal di poco, es iſt ein geringer Schaden (Verluſt) ‖ il ~ è che . . ., das Schlimme dabei iſt, daß . . . ‖ di mal in peggio, immer ſchlimmer; andar di mal in peggio, immer ſchlimmer werden ‖ *fam.* dal mal dal ~, das Schlimmſte, was paſſieren kann ‖ manco ~ od. meno ~, wenigſtens; meno ~ che ha salvato l'onore, es iſt wenigſtens gut, daß er die Ehre gerettet hat ‖ andare a ~, herabkommen (körperlich); verfallen (Perſonen); verkommen; einziehen (Pflanzen); verderben; ſchlecht werden (Speiſen) ‖ aversi a ~ (od. per ~) di una cosa, ſich betreffs einer Sache (od. wegen) beleidigt fühlen durch etw.; etw. übelnehmen ‖ *mod. prov.* aver il ~, il mal anno e l'useio addosso, in jeder Hinſicht ein Pechvogel od. hereingefallen ſein ‖ far del ~, Böſes thun; ſich einem ſchlimmen Lebenswandel ergeben (bei Mädchen) ‖ mandare a ~, durchbringen; zu Grunde richten; verſchwenden (Vermögen ꝛc.); mandare a ~ un figliuolo, ein Kind nicht austragen; durch Schuld od. Nachläſſigkeit eine Frühgeburt bewirken! mettere a ~ la due persone, zwiſchen zwei Perſonen Zwietracht ſtiften, Unfrieden ſäen ‖ non esserci ~, nicht übel ſein; come va? — non c'è ~! wie gehts? — nicht übel! ‖ *mod. prov.* non essere un ~ che il prete ne goda, nicht ſo ſchlimm ſein, daß man den Pfarrer zu holen braucht (Krankheiten) ‖ render bene per ~, Böſes mit Gutem vergelten ‖ voler ~ ad uno, jem. haſſen; ihn nicht leiden können ‖ *prov.* chi ha fatto il ~, faccia la penitenza, wer den Topf zerbrochen hat, ſammle auch die Scherben auf ‖ è un gran medico chi conosce il suo ~, wer ſich ſelbſt kennt, iſt ein weiſer Mann ‖ ~ non fare, paura non avere, wer nichts Böſes thut, braucht keine Furcht zu haben ‖ tutto il ~ non vien per nuocere, es giebt Übel, die nicht Schaden bringen ‖ uno fa ~ a cento, böſe Beiſpiele verderben gute Sitten (lat. malum).

ma'le, *avv.* ſchlecht; ſchlimm; bös; übel; chi mal fa mal pensa, wer ſelbſt böſe handelt, denkt auch von andern ſchlecht; cominciare, finire ~, ſchlimm beginnen, enden ‖ stare ~, ſich ſchlecht, übel befinden; star ~ in un letto, in einem Bette ſchlecht, unbequem liegen; starci ~, ſchlecht dabin paſſen; ſich ſchlecht dort ausnehmen; due cose stanno ~ insieme, zwei Dinge paſſen nicht zueinander (zuſammen) ‖ studiare, lavorare ~, ohne Eifer ſtudieren; ſaumſelig arbeiten ‖ riuscir ~ in un' impresa, in einem Unternehmen ſchlechten Erfolg (kein Glück) haben; gli affari gli vanno ~, ſeine Geſchäfte gehen ſchlecht ‖ andare a finir ~, einen üblen Ausgang (ein ſchlechtes Ende) nehmen (bei: Streitigkeiten bei denen es ſchließlich zu Thätlichkeiten kommt) ‖ mangiare, abitare, trattarsi ~, falſchl eſſen, wohnen, leben ‖ male mala ſchimm ſchlimm! ſehr bös! eine ſehr ſchlimme Geſchichte! ‖ bene e non ~, ſ. unter bene ‖ dir ~ di alcuno, über jem. herziehen; ihm Schlechtes nachſagen; ihn verleumden ‖ dir ~, ſich ſchlecht ausdrücken; eine Ungereimtheit ſagen; ho detto ~? habe ich etwa Unſinn geredet? ‖ mandar ~ una cosa, etw. zu Grunde gehen laſſen; es verderben, vernachläſſigen ‖ restar (od. rimaner) ~, betroffen, beſtürzt, unangenehm berührt ſein (durch etw.); rispondere ~, ungelegenem, beleidigendem Tone antworten ‖ sentir ~ qc., von etw. unangenehm berührt ſein; es zu ſeinem großen Mißvergnügen od. Bedauern erfahren ‖ veder ~ qc., etw. mit Bedauern ſehen; etw. durchaus nicht billigen können ‖ sentirsi ~, ſich übel, unwohl (nicht wohl) fühlen ‖ mi sa ~ che . . ., mir thut es leid, daß . . .; ich bedauere, daß . . . ‖ star ~ a quattrini, a salute, a giudizio etc., wenig Geld, Geſundheit, Überlegung zu haben, beſitzen ‖ Verbindung mit Adjektiven drückt es eine Verſchlimmerung des Begriffes oder auch direkt eine Verneinung aus: mal fertile, mal disposto, wenig fruchtbar (unfruchtbar); ſchlecht aufgelegt (abgeneigt); auch: ~ in ordine, in Unordnung (v. lat. male).

Malebо'lge, m. Name, den Dante dem achten Kreiſe ſeines Inferno beilegt (die ſchlimmen Gräben od. Gruben"; Laſtenthaltsort der Betrüger).

maledetta'mente, *avv.* in ganz verfluchter, böſer Weiſe; piove ~, es regnet ganz verflucht unangenehm; studia ~, er ſtudiert in höchſt miſerabler Weiſe.

maledе'tto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. maledire.

maledicame'nte, *avv.* in verleumderiſcher, hämiſcher Weiſe. [maledicus).

maledi'co, *agg.* daſſ. wie maldicente (lat.

maledi're (maledico, ſ. dire), v. a. fluchen (jdm.); verfluchen; verwünſchen; ſchmähen; läſtern; ~ il suo figliuolo, ſein Kind verfluchen; ~ il giorno, den Tag verfluchen, verwünſchen ‖ *p. pass.* maledе'tto, verflucht (h. u. ſ.) ‖ *agg.* verflucht; verwünſcht; verdammt; aver una fame –a, gräßlichen Hunger haben; paura –a, eine greuliche, furchtbare Angſt; –a faccenda! vermaledeite Geſchichte ‖ ~! verflucht! verdammt! (Ausruf des Unwillens) ‖ alla –a, daſſ. wie maledettamente ‖ una –a! (mit Negation) nichts; non me ne importa una –a! das rührt mich verflucht wenig! (lat. maledicere).

maledizio'ne, f. Verwünſchung; Verfluchung; Vermaledeiung, f. ‖ Fluch, m.; la ~ del Signore grava sopra di lui, der Fluch des Herrn laſtet auf ihm ‖ Flüche, m. pl.; –i, pl. gottesläſterliche Redensarten, f. pl.; aver la bocca piena di –i (od. di ~), ſtets Flüche und Donnerwetter im Munde führen ‖ *fig.* Unglück; Unheil; Verhängnis, n.; quella ~ dei debiti! dieſe unſeligen Schulden! ‖ *fam.* c'è la ~, hierauf laſtet ein Fluch, ein Verhängnis (von Unternehmen, die ſtets unglücklich ausfallen); c'è entrata la ~, es iſt, als ob er verwünſcht wäre (ein Ort) (lat. maledictio, –onem).

malefa'tta, f. Irrtum; Fehler, m.; Verſehen, n. ‖ ſchlechte Stelle; Fehler, m. (in einem Gewebe; hierfür meiſtens malafatta) ‖ *fig.* Schuld, f.; Vergehen, n.

maleficame'nte, *avv.* in verhängnisvoller, ſchädlicher Weiſe; unter böſen Einflüſſen.

malefi'cio (pl. **–cj**), m. ſ. maleficio.

malе'fico, *agg.* verhängnisvoll; ſchädlich; böſen Einfluß ausübend; nachteilig; ſtella –a, Unglücksſtern, m.; leggi, istituzioni –che, verderblich wirkende Geſetze (n. pl.), Einrichtungen (f. pl.) ‖ giftig; der Geſundheit ſchädlich; vapori –ci, giftige Dämpfe, m. pl.; fungo –, Giftpilz, m. (lat. maleficus).

malefi'zio (pl. **–zj**), m. Schandthat; Miſſethat; Übelthat, f.; Verbrechen, n. ‖ Verhexung; Verwünſchung, f.; zauberiſcher Einfluß; Fluch, m.; qui ci deve essere qualche ~: non si attecchisce nulla, auf dieſem Orte muß ein böſer Fluch ruhen: es gedeiht gar nichts (lat. maleficium).

malе'rba u. **mal érba**, f. **Unkraut**, n. ‖ *mod. prov.* esser conosciuto più della ~, bekannt ſein wie ein ſcheckiger Pudel ‖ è come la ~, non si spenge mai od. la ~ cresce presto, Unkraut verdirbt (vergeht) nicht (im Scherz auch von ſchnell gewachſenen, lang ausgeſchoſſenen Kindern gebraucht).

malе'sci (pl. **–sci**), *agg.* krankhaft; ungeſund ‖ jede Krankheit auflesend; anfällig ‖ noci –sce, eingebuchtete, ſchlechte Nüſſe, f. pl.

Malе'sia, f. *(Geogr.)* Malaitiſcher Archipel.

malе'ssere, m. Übelbefinden; Unwohlſein; Gefühl des körperlichen Unbehagens, n.; krankhafte Unruhe ‖ mißliche Vermögensumſtände, m. pl.; Geldverlegenheit, f.; bedrängte Lage.

malestа'nte, *agg.* in mißlichen Vermögensverhältniſſen; arm; herabgekommen (Gegenſatz: benestante ſ. b.).

malе'stro, m. kleiner Schaden; geringfügiges Unheil (wie es beſ. die Kinder, Dienſtboten anrichten, wenn ſie etw. zerbrechen, verderben).

malevolе'nza, f. Abneigung, f.; üble, gehäſſige Geſinnung (gegen jem.) ‖ Böswilligkeit, f.; Haß; Neid, m. (lat. malevolentia).

malе'volo, *agg.* übel geſinnt (gegen jem.); mißgünſtig (jdm.); neidiſch (auf jem.) ‖ *sost.* m. Mißgünſtiger; Neider, m.; böswilliger Menſch; Afterredner, m. (lat. malevolus).

malfа're, v. n. daſſ. wie mal fare.

malfа'tto, *agg.* mißgeſtaltet; unförmlich (Perſonen) ‖ ſchlecht ausgeführt; mißraten (hierfür beſſer geſchrieben: mal fatto) ‖ *sost.* m. Miſſethat; Übelthat, f.; Verbrechen, n.

malfattо're, m. Miſſethäter; Übelthäter; Verbrecher, m.; trattare uno come un ~, jem. wie einen Verbrecher behandeln ‖ daſſ. *fem.* malfattora wird meiſt nur *scherz.* gebraucht.

† **malfattо'ra**, f. daſſ. wie maleficio.

malfе'rmo, *agg.* nicht feſtſtehend; nicht gut befeſtigt (z. B. Bilder an der Wand) ‖ *fig.* propoſiti –i, ſchwankende Entſchlüſſe, m. pl. ‖ ſchwach; kränklich; braccio –, ſchwacher Arm; salute –a, hinfällige Geſundheit; *fig.* cuore, animo –, ſchwaches Herz; unſicherer Sinn.

malfi'do, *agg.* untreu; amici –i, Freunde, denen nicht recht zu trauen iſt; memoria –a, unzuverläſſiges Gedächtnis.

† **malfu'sso**, m. *fam.* Schurke, m.; ſchlechter Kerl; can ~, Hundekerl; Hund, m. (Schimpfwort).

malgarbo, m. Ungeſchicklichkeit; Unhöflichkeit, f.; Mangel an Anmut, an Liebenswürdigkeit, m.; dire un ~ con ~, etw. ungeſchickt, tölpelhaft (nicht gerade grob, aber in ungefälliger Weiſe) vorbringen.

malgiudica're (malgiudico), v. n. ungerecht urteilen ‖ v. a. falſch beurteilen (etw. u. jem.).

malgovе'rno, m. ſchlechte Regierung od. Verwaltung ‖ far ~ di qc., etw. übel behandeln; es in einen ſchlechten Zuſtand, in üble Verfaſſung bringen.

malgradо' u. **mal gradо'to**, *agg.* übel aufgenommen; ungern geſehen.

malgradо' u. mal gradо, *cong.* a mio, tuo ~, gegen meinen, deinen Willen ‖ ungeachtet; trotz; ~ il brutto tempo, ungeachtet (trotz) des ſchlechten Wetters (ſ. auch unter grado).

mali'a, f. Bezauberung; Beherung, f. ‖ Beraubung des freien Willens od. der freien Bewegung vermittels Zauberei; Anwendung einer Krankheit od. irgend eines Übels, f.; credeva che le avessero fatto qualche ~, ſie glaubte, man habe ſie irgendwie behext; seaceiar la ~, die Verhexung austreiben ‖ *fam.* è una ~, daſſ. wie è una disdetta (v. malo).

maliа'rdo, m.; **–arda**, f. Bezauberer; Ver-

hexer, m.; ~in, f. ‖ Zauberer, m.; Zauberin, f. ‖ *fig.* quella ragazza è una vera ~a, jenes Mädchen bezaubert wirklich alle (durch ihre Reize). [f.

ma'lico, *agg. (Chim.)* acido ~, Äpfelsäure, **malicòrio** (pl. ~ri), m. *(Farm.)* Granatapfelschale, f. (als adstringierendes Heilmittel gebraucht).

malifi'cio od. **~frizio**, m. ſ. maleficio (B.).

mali'gia, *agg.*, cipolla ~, ſehr ſcharfe, beißende (rote) Zwiebel.

maligna'ccio, m. *(pegg.* v. maligno) äußerſt böswilliger, boshafter, heimtückiſcher Menſch.

malignamente, *avv.* in böswilliger, boshafter Weiſe; mit Bosheit; in böswilliger Abſicht.

maligna're (mali'gno), v. n. böswillig handeln; in boshafter Abſicht reden; Verleumdungen, böswillige Gerüchte ausſtreuen; ~ sopra (ob. su) qc., etw. übel auslegen, in boshaftem, ſchlechtem Sinn auffaſſen ‖ v. a. ~ le intenzioni, die Abſichten übel, böswillig deuten; †~ qd., jem. übel behandeln; über ihn herziehen.

malignato're, m.; **~trice**, f. Verleumder, m.; böswilliger, boshafter Ausleger (einer Handlung); ~in, f.; ſchmähſüchtige, boshafte Perſon.

malignità, *f.* Bosheit; Tücke, f.; böswillige Geſinnung; verleumderiſche, hämiſche Art des Urteils, der Rede ‖ *fig.* ~ d'una malattia, bösartiger Charakter einer Krankheit; ~ d'una bevanda, böſer Einfluß, unheilvolle Wirkung eines Getränkes (lat. malignitas).

mali'gno, *agg.* boshaft; böswillig; tückiſch; neidiſch; hämiſch; verleumderiſch (Perſonen) ‖ bösartig; ſchlimm; unheilvoll; ſchädlich (Sachen); **parole ~e**, boshafte Worte, n. pl.; **frode ~a**, böſe, boshafte Liſt; **clima ~**, verderbliches, ſchädliches Klima; **malattia ~a**, bösartige, gefährliche Krankheit ‖ *lo spirito ~* (od. il ~), der böſe Geiſt; der Böſe ‖ *sost.* m. boshafter, hämiſcher Menſch; Neidling, m. (lat. malignus).

maligno'ccio, *agg.* (*dim.* v. maligno) ein wenig boshaft (bei. v. Kindern gebraucht).

†**mali'na**, f. Übel, n. (viell. andere Form für maligna).

malinconi'a, f. Melancholie; Schwermut, f.; Trübſinn, m. ‖ darsi ~ di qc., ſich über etwas betrüben, abhärmen; darüber faſt ſchwermütig werden ‖ *prov.* nè di tempo nè di signoria non ti dar ~, weder über das Wetter noch über die Regierung ſoll man ſich arg abhärmen (weil beide raſch wechſeln) ‖ *(Lett.)* melancholiſcher Zug (in einer Dichtung, Kompoſition); gentile ~, holde Melancholie ‖ *fam.* Grille, f.; **~e di vecchi**, peſſimiſtiſche Anſchauungen des Alters (enſt. aus melanconia ſ. d.).

malinconicamente, *avv.* in melancholiſcher, ſchwermütiger Weiſe.

malinco'nico, *agg.* melancholiſch; ſchwermütig; trübſinnig ‖ viso, sguardo ~, trauriges Geſicht; melancholiſcher Blick ‖ Melancholie erzeugend, einhauchend; von Melancholie erfüllt (Dichtungen, Kompoſitionen) ‖ tempo ~, trübes Wetter; luogo ~, melancholiſch ſtimmender Ort ‖ *sost.* m. Melancholiker; Schwermütiger, m. (enſt. aus melanconico).

malinco'po, a ~, *avv.* ungern; wider Willen; unter Bedauern (*volg.* dafür a malincuore).

***malintenzio'nato**, *agg.* mit ſchlechten Abſichten erfüllt (gegen jem. ob. im Hinblick auf etw.); übelgeſinnt; übelwollend (v. frz. mal intentionné).

***malinte'so**, m. Mißverſtändnis, n.; falſche, irrige Deutung, Auslegung, Auffaſſung; Irrtum, m. (v. *frz.* malentendu; beſſer ital. ſt equivoco).

malinte'so, *agg.* mißverſtanden; falſch aufgefaßt od. ausgelegt ‖ lavoro ~, ſchlecht angelegtes, angeordnetes Werk (meiſt Geiſtes- od. Kunſtwerk). [liardo.

†**malio'so**, *agg.* u. *sost.* m. baſſ. wie ma-

†**malisca'lco**, m. ſ. manescalco u. mariscalco ‖ che fur del mondo si gran ~chi, die ſo bedeutende Herrſcher auf der Erde waren (D.). [dene.

maliscènte, *agg.* kränklich; hinfällig; leidend.

malisciènza, f. Kränklichkeit, f.; leidender Zuſtand. [Stall der Mähren, Pferde).

†**malista'lla**, f. Stall, m. (mhd. marestall,

mali'zia, f. Bosheit; Boshaftigkeit; Argliſt; Tücke, f. ‖ Bewußtſein vom Böſen, n.; Kenntnis desſelben, f. ‖ metter ~ in un giovinetto, einen Knaben zum Böſen anlernen; ſeinen unſchuldigen Sinn verderben; **senza ~**, unſchuldig; unverdorben ‖ Schlauheit; Liſt; Kniffigkeit; Kenntnis der Kunſtgriffe, Kniffe, f.; pittore che ha più ~ che arte, Maler, der ſich auf die techniſchen Kniffe verſteht, aber nicht eigentlich Künſtler iſt; **~ nel vestire**, Raffinement im Anziehen, n.; ſein ausgeklügeltes Herausputzen ‖ Mißtrauen, n.; mißtrauiſcher Sinn; mettere in ~ qd., in jdm. Verdacht erregen, erwecken ‖ †Krankheit, f.; Übelbefinden, n. ‖ Verderbnis; Anſteckung, f.; l'aer si pien di ~, die Luft iſt voll von Krankheitsſtoff (D.) ‖ a ~, in böſer Abſicht; aus Argliſt; mit (ſchlimmem) Vorbedacht ‖ *prov.* dove non è ~ non è peccato, wo keine ſündige Abſicht vorliegt, kann auch nicht von Sünde geredet werden (lat. malitia).

maliziе'tta, f. (*dim.* v. malizia) Witzigkeit; Schalkhaftigkeit mit ein wenig Bosheit vermiſcht, f.

maliziri'a, f. (*dim.* v. malizia) kleine Spur, Beimiſchung von Boshaftigkeit.

maliziosa'ccio (pl. ~cci), m. *(pegg.* v. malizioso) unerträglich boshafter, tückiſcher Menſch. [ſcher, maliziöſer Weiſe.

maliziosamente, *avv.* in boshafter, hämiſ-

maliziosе'tto, *agg.* (*dim.* v. malizioso) ein wenig boshaft, maliziös.

maliziosi'no, *agg.* baſſ. wie maliziosetto, aber in etw. freundlicherem Sinne.

maliziо'so, *agg.* boshaft; tückiſch; hämiſch; maliziös ‖ ſchlau; argliſtig; verſchlagen ‖ nicht mehr unſchuldig; verdorben; ſchon von den geſchlechtlichen Dingen unterrichtet (Knaben) ‖ occhietti ~i, verſchmitzte Augen (eines Kindes) ‖ danno ~, in boshafter Abſicht erzeugter Schaden ‖ *sost.* m. boshafter, tückiſcher Menſch (lat. malitiosus).

maliziuо'la, f. baſſ. wie malizietta ‖ witzige, etw. boshafte Äußerung; etw. maliziöſe Bemerkung.

malleabi'le, *agg.* hämmerbar; ſchmiedbar, geſchmeidig; was ſich hämmern, walzen, preſſen läßt (Metalle) (v. lat. malleare, hämmern).

malleabilità, f. Hämmerbarkeit; Geſchmeidigkeit, f. (von Metallen). [fleiſch), f.

mallega'to, m. Blutwurſt (mit Schweine-

†**malle'o**, m. Hammer, m. (lat. malleus).

malleola're, *agg. (Anat.)* die Knöchel betreffend od. zu ihnen gehörig; malleolar (Adern, Bänder ꝛc.).

mallе'olo, m. *(Anat.)* Fußknöchel, m. ‖ †baſſ. wie magliuolo (v. lat. malleolus, *dim.* v. malleus).

mallevado're, m.; **~drice**, f. Bürge, m.; Bürgin, f.; Gutſager. ſteher, m.; ~in, f. ‖ stare, entrare ~, Bürgſchaft leiſten; Bürge ſein; Sicherheit gewähren; gutſagen; haften (für jem. ob. etw.); *fig.* für etw. einſtehen (v. man-levare, mallevare, die Hand zum Zeichen des Verſprechens aufheben).

mallevadе'ria, f. Bürgſchaft, f.; Gutſagen; Einſtehen (für jem. u. etw.), n.; Sicherſtellung, f.; porgere ~, Bürgſchaft leiſten; gutſtehen; einſtehen; haften ‖ Bürgſchaft; Sicherheit, f.; prestare ~, eine Bürgſchaft hinterlegen, geben.

malleveri'a, f. baſſ. wie mallevadoria.

ma'llo, m. *(Bot.)* grüne Hülle mancher Steinfrüchte (beſ. der Nüſſe, Mandeln, Pfirſiche ꝛc.), f.; le noci fatte perdono il ~, die reifen Nüſſe fallen aus der grünen Schale heraus ‖ *prov.* meglio che un ~ con ~, ſich mit einem Stärkeren, Erfahreneren in Streit einlaſſen; den Kürzeren ziehen (dieſ. v. frz. malle, Behälter, Korb; dies v. mhd. malhe, ahd. malaha; vergl. auch gr. μάλλος, das Vließ des Schafes).

malmarita'ta, *agg.* ſchlecht verheiratet ‖ *(Stor.)* le Malmaritate, Kloſter, in das ſich die von ihren Männern getrennten Frauen zurückzogen.

†**malmeggia're**, v. a. baſſ. wie malmenare.

malmena're (malme'no), v. a. übel behandeln; mißhandeln; arg mitnehmen ‖ *fig.* hart tadeln, ſchelten ‖ *fig.* ~ una lingua, eine Sprache radebrechen (v. male u. menare).

malmeni'o (pl. ~i'), m. fortgeſetztes, wiederholtes Mißhandeln.

malna'to, *agg.* unglücklich; zum Unheil geboren ‖ unhöflich; unerzogen; ungeſchickt; plump ‖ *fig.* beklagenswert ‖ *fig.* passioni, difficienze ~e, unheilvolle Leidenſchaften, f. pl.; unſeliges Mißtrauen ‖ *sost.* m. Unglücklicher; Unſeliger, m. (lat. male natus).

malnòto u. **mal nòto**, *agg.* wenig bekannt; leggi a sè mal note, Geſetze, die ihm wenig bekannt waren (D.).

ma'lo, *agg.* (auch abgekürzt in mal u. ma') ſchlecht; böſe; übel; mal consiglio, ſchlimmer Rat; il ~ spirito, der böſe Geiſt ‖ häufig mit dem Subſtantiv zu einem Worte verbunden: malgoverno, malcontento etc. ‖ donna di mal affare, Freudenmädchen, n.; Dirne, f.; mal luogo, öffentliches Haus; Bordell, n. ‖ mal mondo, Hölle, f. (D.) ‖ ~e lingue, böſe Zungen, f. pl. ‖ ~a voglia od. volontà, Widerwillen, m.; *avv.* di ~a voglia, ungern; wider Willen ‖ morire di ~a morte, eines böſen Todes ſterben ‖ prendere una cosa in ~a parte, etw. übel auffaſſen; ſich durch etw. beleidigt fühlen ‖ *avv.* in mal punto, unglücklicherweiſe ‖ ~a cosa! was iſt da weiter Schlimmes dabei! (lat. malus).

malo'ra, f. Verderben, n.; Unglück, n. ‖ andare, mandare alla ~ (od. in ~), zu Grunde gehen, richten ‖ va' alla ~! (od. all'um: alla ~!) ſcher' dich zum Teufel, zum Henker!

malo're, m. Krankheit, f.; Übelbefinden, n. ‖ *fig.* üble Verfaſſung (auch von Dingen gebraucht).

malorи'ccio, m. (*dim.* v. malore) kleines Leiden; unbedeutendes Unwohlſein.

†**malо'tico**, *agg.* boshaft; tückiſch; hämiſch;

†**malо'tta**, f. baſſ. wie malora. [neidiſch.

†**malpara'to**, *agg.* in übler Lage befindlich; heruntergekommen; elend.

malpra'tico, *agg.* ungeſchickt, unerfahren; unbewandert; unkundig. [bekommen.

malprо' m. **mal prо'**, m.; fare ~, nicht gut

†**malsanі'a**, f. Ungeſundheit; Kränklichkeit, f.; Siechtum, n.

malsa'no, *agg.* ungeſund; kränklich ‖ der Geſundheit ſchädlich; luogo ~, ungeſunder Ort (lat. male sanus).

malsicu'ro, *agg.* unſicher; paese ~ dai ladri, durch Räuber unſicher gemachtes Land.

malsincе'ro, *agg.* doppelzüngig; falſch; nicht aufrichtig.

malsofferе'nte, *agg.* widerwillig ertragend; del comando ~, ſich gegen das Beherrſchtwerden ſträubend.

ma'lta, f. Mörtel, m.; Maurerſpeiſe, f. ‖ Cement; Kitt, m. ‖ Schlamm; Kot, m. ‖ *(Min.)* Bergteer, m.; Erdpech, n. (v. lat. maltha, gr. μάλθα, Bergteer).

maltagliа'ti, m. pl. Art Suppennudeln in unregelmäßiger Form, f. pl.

maltalе'nto, m. böſe Abſicht; Böswilligkeit, f.; Böſes im Schilde führender Sinn.

maltе'mpo, m. ſchlechtes Wetter; Unwetter, n.

malte'se, *agg.* von Malta ſtammend ‖ *sost.* m. Maltese, Malteſer; Einwohner der Inſel Malta, m.

maltі'nto, *agg.* ſchlecht gefärbt; cavallo (di mantello) ~, gräulich-braunes Pferd.

maltо'lto, m. unrecht, unehrlich erworbenes, geraubtes, erpreßtes Gut; Raub, m.; restituire il ~, jenen Raub herausgeben ‖ Rauben; Erpreſſen, n.; accusato di ~, der Erpreſſung angeklagt. [lung; Mißhandlung, f.

maltrattamе'nto, m. ſchlechte Behandlung

maltrattа're (maltra'tto), v. a. ſchlecht behandeln; mißhandeln; quälen; mit Gemeinheiten (in Wort u. That) überhäufen ‖ *fig.* ~ un autore traducendolo, ſich in der (durch die) Überſetzung gegen einen Autor ſchwer verſündigen.

malucci'no, *avv.* eher ſchlecht als gut; serive piuttosto ~, er ſchreibt durchaus nicht gut, nicht ſonderlich gut.

malu'ccio (pl. ~cci), m. (*dim.* v. male) kleines Übel, Leiden; geringfügiges Unwohlſein; aver sempre qualche ~, immer etwas (d. h. ein Übel) haben ‖ il ~, ſchlechtes Gedeihen, ſchlechte Ernährung der Kinder; Abzehrung der Säuglinge, f.

malumо're, m. üble Laune; Mißgeſtimmtheit; Verſtimmung, f.; Verſtimmtſein, n. ‖ leichte Mißſtimmung, Verſtimmung (zwiſchen zwei Perſonen); tra loro c'è del ~, es herrſcht zwiſchen ihnen ein wenig böſes Blut.

***malu'ria**, f. baſſ. wie malaguria.

ma'lva, f. *(Bot.)* Malve; wilde Malve; Gänſe-, Haſen-, Roßpappel, f. (Malva) ‖ Erdpech, m. (Althaea officinalis) ‖ *fig.* in seinen politiſchen Anſichten lauer, ſchwachmütiger Menſch; Angſt-, Heulmeier, m.

malvacе'o, *agg. (Bot.)* malvenartig ‖ malvaceе, f. pl. Malvengewächſe, n. pl.; Malvaceen, f. pl. (lat. malvaceus).

malvagra, f. Malvaſierwein; Malvaſier, m. (von der Stadt Napoli di Malvasia auf Morea benannt).

†**malvagrі'a**, f. baſſ. wie malvagità.

malvagiamente, *avv.* in ruchloſer, niederträchtiger Weiſe.

malvagio (pl. –gi), *agg.* ruchlos; niederträchtig; im höchsten Grade schlecht; schändlich (Personen u. Sachen); von Grund aus verderbt (Personen); stagione –a, scheußliches, abscheuliches Wetter (provenç. malvais; frz. mauvais; biell. u. got. balvavesi v. balvavēsei, Bosheit, mit Anklang an das roman. mal).

malvagità, f. Ruchlosigkeit; Schlechtigkeit; Niederträchtigkeit u. Niedertracht, f.; ~ di costumi, Verderbtheit der Sitten, f. ‖ niederträchtige, bodenlos gemeine, schändliche Handlung; Schandthat, f.

†**malvago** (pl. –ghi), *agg.* nicht aufgelegt; nicht geneigt (zu ob. für etw.).

malvaśia, f. dasš. wie malvagia.

malvavíscho (pl. –schi), m. *(Bot.)* Eibisch, m. (Althaea officinalis).

malvedére (malvédo ſ. vedere), v. a. ungern sehen; hassen ‖ *p. pass.* malveduto u. malvisto als *agg.*: verhaßt; unbeliebt; ungern gesehen; uomo ~ da tutti, allen verhaßter (bei allen unbeliebter) Mensch.

malveduto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. malvedere.

***malversazióne**, f. Veruntreuung; Unterschlagung, f.; Unterschleif, m. (Französismus: malversation; gut italienisch dafür: prevaricazione, maltolto od. peculato).

malvísto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. malvedere.

malvivénte, *agg.* ausschweifend; von tiederlichem Lebenswandel ‖ zu allen Schandthaten, bes. zu Raub, Erpressung fähig.

malvolentièri, *avv.* ungern; wider Willen.

malvolére (nur im Infinitiv gebraucht), v. a. nicht wohlwollen (jdm.); ungern sehen; hassen; farsi ~ dai superiori, sich bei den Vorgesetzten unbeliebt, verhaßt machen.

malvolére, m. Mißstimmung; Voreingenommenheit; Abneigung, f.; Haß, m. (gegen jem.) ‖ Mißgunst, f.

malvóne, m. *(Bot.)* Stockrose; Stockgartenmalve, f. (Althaea rosea) ‖ *fig.* Angstmeier, m.

mamma, f. Mutter; Mama, f. (hauptsächlich in der Kindersprache, aber auch als zärtliches Wort überhaupt für Mutter gebraucht); la mia povera ~, meine gute selige Mutter ‖ *prov.* chi ha ~ non pianga, wer noch eine Mutter hat, freue sich ‖ auch von der Mutter der Tiere gebraucht: gli uccellini che aspettano la ~, die Vögelein, die auf ihre Mutter warten ‖ die Ausdrucksweise mamma ist gestert u. dem frz. maman nachgebildet ‖ ~ mia! od. ~ delle poverine! o je! (Ausruf der Verwunderung u. des Schreckens) ‖ amore di ~, große, innige Liebe ‖ tgliuolo che è tutto ~, Kind, das immer an der Mutterschürze hängt ‖ casa mia ~ mia, mein Heim ist mein Alles ‖ la ~ santa, die Madonna ‖ †Mutterbrust; Zitze (der Tiere), f. (v. lat. mamma, Mutterbrust).

[lose, schlechte Mutter.

mammáccia, f. *(pegg.* v. mamma) liederlose, unnütze Mutter ‖ tgliuolo che è tutto ~, Kind, das immer an der Mutterschürze hängt ‖ casa mia ~ mia, mein Heim ist mein Alles ‖ la ~ santa, die Madonna ‖ †Mutterbrust; Zitze (der Tiere), f. (v. lat. mamma, Mutterbrust).

mammalúcco (pl. –cchi), m. Mameluk u. Mamluk, m. (früherer ägyptisch-türkischer Soldat); Renegat; Glaubensabtrünniger, m. ‖ Sklave, m. ‖ *fam.* Dummkopf; Einfaltspinsel, m. (auch mammaluca, thorichtes Weib) (v. pers.-arab. mamlūk, Beherrschter).

mammagnúccoli, m. pl. *(Stor. fiorent.)* Gesellschaft junger Edelleute, die hauptsächlich dem Spiel oblagen und in eleganter Lebensführung vorangehend sein wollten (ihr bevorzugtes Ueberhaupt hieß abal).

mammamía, m. *indecl. fam.* Duckmäuser; Scheinheiliger, Heuchler, m.; con quell' aria di ~, mit seinem häßlichen, scheinheiligen Wesen.

†**mammána**, f. Hütterin der jungen Mädchen, f. ‖ Sebamme, f.

mammário (pl. –a'rj), *agg. (Anat.)* die weibliche Brust betreffend; glandule –e, Brustdrüsen, f. pl. ‖ *sost.* –e, f. pl. Mammalien; Säugetiere, n. pl. [mamilla).

mammélla, f. *(Anat.)* Brustwarze, f. (lat.

mammifèro, *agg. (Anat.)* mit einer Brust zum Säugen ausgestattet ‖ *sost.* –i, f. Säugetiere, n. pl. (v. lat. mamma u. ferre).

mammillàre, *agg. (Anat.)* protuberanze –i, brustwarzenähnliche Auswüchse (im Gehirn), m. pl.

mammína, f. (*vexx.* v. mamma) Mütterchen, n.; addio ~! leb' wohl, lieb Mütterlein!

mammóla, *agg. (Bot.)* viola ~ u. ~, f. Veilchen, n. (Viola odorosa) ‖ uva ~, veilchenartig riechende Weintraube ‖ il vino ha la ~, der Wein hat ein veilchenartiges Bouquet ‖ †dasš. wie bambina.

mammolétta u. **mammolína**, f. (*vezz.* v. mammola) zartes, kleines Veilchen.

mammólo, m. Weinstock, der die uva mammola (ſ. letzteres) trägt.

mammóna, f. u. **mammóne**, m. Mammon; Reichtum, m.; Geld, n. (v. lyr. mammon, Gott der Schätze).

mammóne, m. *(Zool.)* (meist gatto ~) Meerkatze, f. (Innus cynomolgus) (bergl. gr. μυιός; neugr. μαϊμοῦ).

manáccia, f. (*pegg.* v. mano) mißgestaltete, unförmliche od. schmutzige Hand ‖ fermati con quelle –ecce, laß deine dummen Hände in Ruh'.

manaiuóla, f. kleines Handbeil.

manáta, f. eine Handvoll ‖ *fig.* kleiner Haufe od. Trupp (von Personen) ‖ Schlag mit der Hand, m. ‖ †Garbe, f.; Strohbund, n.

manatélla u. **manatína**, f. *(dim.* v. manata) kleine Handvoll.

mánca, f. ſ. manco, *agg.*

mancamènto, m. Fehlen; Mangeln, n. ‖ Mangel, m.; per ~ di..., aus Mangel an...; in Ermangelung von ... ‖ Mangel; Fehler, m.; Unvollkommenheit, f. ‖ *fig.* moralische Unvollkommenheit; Fehler, m.; Laster, n. ‖ Schuld, f.; Vergehen, n.; Verstoß, m. ‖ körperliches Gebrechen, Uebel, n.

mancánza, f. Fehlen; Mangeln, n.; Ermangelung, f. ‖ Mangel, m.; ~ di fede, Mangel an Glauben, an Vertrauen; ~ di giudizio, Urteilslosigkeit, f. ‖ Irrtum; Fehler, m.; fare parecchie ~e, viele Böcke schießen ‖ *(Com.)* Manko, n. ‖ Ohnmacht; Bewußtlosigkeit, f.; Uebelwerden, n.; ha avuto una ~, sie hat einen Anfall von Ohnmacht gehabt; soffrire di ~e, an häufigen Ohnmachten leiden ‖ in ~ di..., in Ermangelung von ...; in ~ di meglio, da sich uns etwas Besseres nicht bietet.

mancáre (ma'nco, –chi), v. n. mangeln; fehlen; nicht genug da sein; gli mancò la forza, ihm gebrach es an Kraft; ci mancano la forza, ihm gebrach es an Kraft; ci mancano mille lire, es fehlen uns (wir haben noch nötig) tausend Lire; a quel vaso manca il manico, (an) jenem Gefäß fehlt der Henkel ‖ sich auslöschen; weniger werden; aus-, abterben; venuta a ~ quella famiglia, ne prese il casato quell' altra, da jene Familie erloschen war, nahm diese ihren Namen an ‖ verjähren; unterlassen; badi, non manchi (a pagare), nehmen Sie sich in acht, nicht zu fehlen (die Zahlung nicht zu verjähren) ‖ non dubiti, non mancherò, haben Sie keine Angst, ich werde mich sicher einfinden; ~ a un abbocamento, zu einer verabredeten Besprechung fehlen (nicht kommen) ‖ *fig.* ~ al suo debito, all' obbligo suo, seiner Verpflichtung nicht nachkommen ‖ fehlen; ausbleiben; nicht zugegen sein (in einer Versammlung 2c.) ‖ ci mancava questo! das (der) hat uns gerade noch gefehlt! non ci mancherebbe altro! das fehlte gerade noch! weiter fehlte nichts! ‖ mancato (od. manca) modi! an Mitteln und Wegen fehlt's doch wahrlich nicht! ‖ *fig.* einen Irrtum, einen Verstoß, einen Fehler begehen; sich ein Versehen zu schulden kommen lassen; confesso, che qui ho mancato, ich gestehe ein, daß ich hier gefehlt habe; ~ a sè stesso, sich (seiner Würde) etw. vergeben; sich vergessen ‖ schwinden; abnehmen; alle werden; aufhören; nachlassen (Zeit, Licht, Geld, Kräfte 2c.); gli mancava il terreno sotto i piedi, der Boden schwindet ihm unter den Füßen ‖ ci, vi manca (mancò) poco, ho-, o-, es fehlt (fehlte) wenig, daß... ~ ci vi, vivi, sterben ‖ ~ di rispetto a qc., jdm. gegenüber an Ehrerbietung fehlen lassen ‖ non può ~, es muß ganz sicher eintreten; es wird sicher nicht ausbleiben ‖ sentirsi ~, fühlen, daß einem das Bewußtsein schwindet; sich die Sinne schwinden fühlen ‖ ~ di qc., etw. nur in geringem Maße besitzen; mancando d'ingegno, in Ermangelung von Talent, Geist; la città di Livorno manca di acqua, die Stadt Livorno hat (leidet) Mangel an Trinkwasser; ~ di coraggio, keinen Mut an Trinkwasser; ~ di coraggio, keinen Mut an Tapferkeit besitzen; ~ di fede, di parola, sein Versprechen, sein Wort nicht halten ‖ non gli manca nulla, ihm fehlt es an nichts; er hat alles, was das Herz nur wünschen mag ‖ *mod. prov.* a tutti i poeti manca un verso, ein jeder fehlt einmal; keiner ist vollkommen ‖ dove manca natura, arte procura, wer ein körperliches Gebrechen hat, heile sich künstlich nach ‖ gli manca un giovedì (od. un venerdì od. un giorno della settimana), in seinem Gehirne ist eine Schraube los ‖ s'v. a. fehlen; nicht treffen; ~ il colpo, daneben schlagen, treffen; ~ un animale, ein Wild verfehlen (verfehlte Ausdrucksweise, da ~ kein Aktivum bildet) ‖ *p. pass.* manca'to, gefehlt (b.) ‖ *agg.* delitto ~, nicht zur Ausführung gelangtes Verbrechen ‖ mancatomi lui, non ho più nessuno, nach seinem Tode habe ich niemand mehr (v. manco).

mancatóre, m.; –trice, f. (di parola) Person, die ihr Versprechen nicht hält; Wortbrüchiger, m.; –e, f.

†**mancepparе**, v. a. dasš. wie emancipare ‖ dasš. wie mancipare (lat. mancipare).

†**mancepazióne**, f. dasš. wie emancipazione.

mancesteriáno, m. *(Polit.)* Anhänger der Manchesterpartei; Freihändler; Manchestermann, m.

manchevóle, *agg.* fehlerhaft; mangelhaft; unvollständig; unvollkommen.

manchevolézza, f. Unzulänglichkeit; Mangelhaftigkeit, f.

manchevolmènte, *avv.* in unzulänglicher, mangelhafter Weise. [(D.).

†**mancheźza**, f. dasš. wie mancanento

mància, f. Trinkgeld; Draufgeld, n. (auch buona mano); kleines Geldgeschenk ‖ Boten-, Bringerlohn, m. ‖ *fam.* prendere la prima ~, das erste Geld einnehmen (nach Öffnen des Geschäfts); di prima ~, sofort; sogleich beim Öffnen des Ladens ‖ †male ~, Unglück, n. (v. lat. mancia, m. pl., Handschuhe, Armel, weil solche im Mittelalter oft den Botenlohn bildeten).

manciáta, f. eine Handvoll (dasš. wie manata); buttar via a ~e, mit vollen Händen wegwerfen, ausstreuen.

manciatèlla u. **manciatína**, f. *(dim.* v. manciata) eine kleine Handvoll; ein Kinderhändchen voll.

mancína, f. *(Mar.)* Scherenkrahn, m.

mancinàta, f. Treulosigkeit; Schlechtigkeit, f.; treulose Äußerung od. Handlung.

mancíno, *agg.* link; braccio ~, linker Arm; mano ~a, linke Hand; Linke, f. ‖ linkshändig; links; esser ~, links sein (die linke Hand mehr als die rechte gebrauchen); darle dritte e ~e, ihn von links u. rechts ohrfeigen ‖ *fam.* treulos; nicht aufrichtig; schlecht; politica ~a, treulose Politik ‖ cavallo ~, Sattelpferd, n. ‖ *sost.* la ~a, die linke Hand; die Linke ‖ *prov.* la dritta si serva per dare, die Rechte bedient meist die Linke ‖ a ~a, auf der linken Seite; von links her; zur Linken (v. manco).

†**mancipare** (ma'ncipo), v. a. zum Sklaven machen; zum Eigentum übergeben (lat. mancipare). [m. (lat. mancipium).

†**mancipio** (pl. –pj), m. Knecht; Sklave,

mánco (pl. –chi), m. Fehler; Mangel; m.; Mängel, m. pl.; Mangelhaftigkeit; Unvollkommenheit, f. ‖ Versehen; Vergehen, n.; Fehler; Irrtum; Versto, m. ‖ *(Com.)* Manko, n. ‖ senza ~, ohne zu fehlen; unzweifelhaft; verrò senza ~, ich werde ganz sicher kommen.

mánco, *agg.* dasš. wie mancino ‖ *sost.* la ~a, die linke Hand; die Linke (lat. mancus).

mánco, *avv.* dasš. wie meno ‖ nè ~, dasš. wie nè meno (nemmeno) ‖ non c'è ~ un po' di fuoco, es ist nicht einmal ein bischen Feuer da; non c'è mane' uno, es ist gar niemand da ‖ ~ male, desto besser; um so besser ‖ al ~ od. almanco, dasš. wie almeno.

mandafuóri, m. *(Teat.)* dasš. wie buttafuori.

mandamènto, m. †dasš. wie mandato ‖ Gerichtsbezirk, m.; tribunale del primo, secondo ~, Gericht des ersten, zweiten Bezirks, n. ‖ *(Mil.)* Aushebungsbezirk, m.

mandánte, m. *(Giur.)* Mandant; Auftraggeber; Bevollmächtiger; Vollmachtgeber, m. (Gegensatz: mandatario).

mandáre (ma'ndo), v. a. schicken; senden ‖ ab-, zuschicken (Personen zu einem bestimmten Zweck) ‖ überschicken, -senden; zuschicken, -senden (jdm. etw.); le mandai i miei saluti, ich übersandte ihr meine Grüße ‖ ~ accidenti, maledizioni a qc., jdm. Verwünschungen nachschicken, -senden; Dio ti mandi un accidente! der Teufel soll dich holen! ‖ ~ per alcuno, nach jdm. schicken; jem. rufen, holen lassen ‖ ~ a prendere qd. od. qc., jem. od. etw. holen lassen ‖ ~ dicendo, significando, sagen, ausdrücken lassen ‖ ~ uno a fare qc., jem. etw. thun heißen ‖ ~ un grido, una voce, einen Schrei, einen Ruf ausstoßen ‖ ~ odore, calore, luce, Geruch, Wärme, Licht ausströmen; il sole manda a noi i suoi raggi, die Sonne sendet uns ihre Strahlen zu ‖ ~ qc. in una od. in un' altra parte, etw. auf die eine od. andere Seite legen, biegen, schaffen, bringen; ~ da parte qc., etw. aus dem Wege, auf die Seite, beiseite räumen; ~ da parte i capelli, die Haare aus dem Gesicht streichen ‖ –rsi dietro le spalle qc., etw. vernachlässigen, unbeachtet, unerledigt lassen; hinter sich werfen ‖ ~ una moneta, eine Münze in Umlauf bringen; sie ausgeben ‖ ~ alla morte, in

esilio, in bando, zum Tod, zum Exil, zur Verbannung verurteilen ‖ ~ una macchina, una ruota, eine Maschine, ein Rad treiben (Wasser, Dampf ꝛc.) ‖ ~ un carretto, einen Schubkarren (vor sich her) schieben ‖ ~ un pallone, un aquilone in aria, einen Luftballon, einen Drachen steigen lassen ‖ ~ la palla, den Ball schleudern, werfen ‖ ~ per staccio, per filtro, durchsieben; filtern ‖ *fam.* ~ a spasso un servitore, un lavorante, einen Diener, einen Arbeiter den Laufpaß geben; sie fortschicken, entlassen ‖ ~ a effetto, a termine, verwirklichen; zur Ausführung bringen (Pläne ꝛc.) ‖ ~ a monte un affare, un disegno, ein Geschäft, einen Plan nicht mehr zur Ausführung bringen; sie aufgeben ‖ ~ qd. all' altro mondo, jem. ins Jenseits schicken, befördern; umbringen ‖ ~ a partito una proposta, una legge, einen Vorschlag, ein Gesetz zur Abstimmung bringen ‖ *mod. prov.* ~ qd. da Erode a Pilato, jem. von Herodes zu Pilatus schicken; ihn hinhalten ‖ ~ in pezzi, in Stücke zerschlagen, zerstoßen; zerstückeln; zerbrechen ‖ *(Mar.)* ~ a fondo, a picco, in den Grund bohren ‖ ~ a male (od. alla malora od. in rovina od. in precipizio od. a rotoli), zu Grunde richten; verderben; verwahrlosen; durchbringen (Vermögen); aufbrauchen ‖ ~ alla malora qd., jem. zum Teufel, zum Henker schicken ‖ ~ fuori (od. in pubblico od. per le stampe) un libro, ein Buch veröffentlichen, herausgeben, drucken lassen ‖ ~ fuori un sospiro, einen Seufzer ausstoßen ‖ ~ fuori un bando, un editto, eine Verordnung, Bekanntmachung, ein Edikt erlassen ‖ ~ giù un boccone, eine bevanda, einen Bissen, ein Getränk hinunterschlucken; *fig.* ~ giù qc., etw. hinunterwürgen, hinunterschlucken; sich etw. gefallen lassen; es einstecken (bes. Beleidigungen) ‖ ~ in lungo, in die Länge ziehen; auf die lange Bank schieben ‖ ~ via, vorbeischicken; wegjagen (Personen) ‖ *fam.* piove come Dio la sa ~, es regnet was vom Himmel herunter will ‖ Dio (od. che Dio) ce la mandi buona! Gott helfe uns glücklich darüber hinweg! Gott steh' uns bei! (bei vorhergesehenem Unglück) ‖ **~rsi**, v. rifl. sich in einen bestimmten Zustand versetzen; ~rsi male dalle risa, sich haltlos lachen ‖ *p. pass.* **manda·to**, geschickt; gesandt (b. u. ſ.) ‖ *agg.* u. *sost.* m. abgesandt; Abgesandter, m.; perdere il messo e il ~, ſ. messo unter mettere (lat. mandare, übergeben, beauftragen).

mandari·no, m. Mandarin, m.; chinesischer hoher Staatsbeamter (v. sanskrit. mantrin, Ratgeber).

mandari·no, m. Zuwerfer des Balls (beim giuoco del pallone) (v. mandare).

mandari·no, m. *(Bot.)* Mandarine, f.; kleine, sehr süße Apfelsine (nach der Isle de France benannt, die der den Eingeborenen Mandara hieß).

manda·ta, f. Sendung, f.; auf einmal überlandte Sachen, f. pl.; la prima ~ di stampe, die erste Druckbogensendung ‖ Paket, n.; Ballen, m.; a piccole ~e, in kleinen Paketen, Sendungen; in kleinen Abteilungen ‖ *fig.* una ~ di sonetti, eine Gruppe, eine gewisse Anzahl von Sonetten; una ~ di bricconi, di ladri, ein Trupp Gauner, Diebe, m. ‖ Umdrehung des Schlüssels (um zuzuschließen); dare la ~, mit dem Schlüssel herumdrehen (nicht nur zuklappen; bei Haustüren); metti tutte e due le ~e, schließ' zweimal herum.

mandata·rio (pl. **~rj**), m. *(Giur.)* Mandatar; Bevollmächtigter; Beauftragter; Sachführer; Anwalt, m. ‖ Gesandter; Abgeordneter, m.

mandati·no, m. *(dim.* v. mandato) Zahlungsanweisung (auf eine Bank), f.; Chec, m.

mandato, m. Mandat, n.; Auftrag; Befehl, m. ‖ landesherrlicher Befehl; obrigkeitliche Verordnung ‖ ~ di procura, Vollmacht (auch das Schriftstück, das sie enthält); Bevollmächtigung; Ermächtigung, f. ‖ *(Giur.)* ~ ad uccidere, Anstiftung zum Mord ‖ ~ di cattura (od. d'arresto), Verhaftsbefehl; ~ di comparizione, gerichtliche Vorladung ‖ *(Com.)* Zahlungsanweisung, f. (su una cassa, auf eine Kasse); Check, m.; ~ di posta, Postanweisung ‖ *(Polit.)* ~ degli elettori al deputato, Mandat des Abgeordneten von seinen Wählern; rinunziare al ~, das Mandat niederlegen ‖ *prov.* ogni dato vuole il ~, jedes Geschenk beruht auf einer (stillschweigenden) Gegenleistung (lat. mandatum).

mandi·bola u. **mandi·bula**, ſ. untere Kinnlade ‖ Kinnbacken, m. (mit. **mandibula**, n. pl., v. lat. mandere, kauen).

†mandiritto u. **mandritto**, m. Schlag von rechts nach links (Gegensatz: manrovescio).

mandòla, f. *(Mus.)* Pandure; Mandore, f. (mittelalterl. Saiteninstrument; v. lat. pandura od. pandurium; gr. *πανδοῦρα*).

mandolina·ta, f. Mandolinenspiel; Zusammenspiel mehrerer Mandolinen, n.

mandolini·sta (pl. **–sti**), m. Mandolinenspieler, m.

mandolì·no, m. *(Mus.)* Mandoline, f.; lautenartiges Saiteninstrument (v. mandola).

mandòrla, f. Mandel, f. (Frucht des mandorlo, ſ. d.); ~e amare, dolci, tostate, bittere, süße, geröstete od. gebrannte (Knack-) Mandeln, f. pl.; olio di ~e dolci, Mandelöl, n. ‖ mandelförmiger Kern, Stein (der Steinfrüchte, bes. der Pflaume, des Pfirsichs, der Pistazie ꝛc.) ‖ a ~, mandelförmig; rautenförmig ‖ *(Arch.)* Raute, f.; rautenförmige, ovale Verzierung, Verschränkung (bes. im Maßwerk der got. Spitzbogen); porta della ~, heißt deshalb eines der Seitenportale des Florent. Domes im got. Spitzbogenstil ‖ Öffnung in einem rautenförmigen Gitter, f. ‖ durchbrochen gestrickter, gehäkelter Teil eines Strumpfes ‖ mezza ~, durchbrochen gewebter Saum (in der Leinwand) ‖ kleine Schachtel in Mandelform; mandelförmiges Riechbüchschen (lat. amygdala, v. gr. *ἀμυγδάλη*; mlt. amandola).

mandorla·to, *agg.* bas. wie ammandorlato.

mandorla·to, m. Mandelteig, m. ‖ Gebäck aus Zucker u. Mandeln; Mandelkuchelchen, -plätzchen, n. ‖ rautenförmiges (Holz- od. Rohr-) Gitter ‖ *(Min.)* Marmor mit mandelförmigen Flecken (auch ~ rosso).

mandòrlo, m. *(Bot.)* Mandelbaum, m. (Amygdalus communis).

mandra u. **mandria**, f. Herde; Viehherde, f. (hauptsächlich von Rindvieh; für die kleinviehherde wird meist branco gebraucht); Ruhe (Hirsche, Rehe ꝛc.), n. ‖ *fig.* son ~e, sie gehören zum Herdenvieh (od. Stimmvieh), d. h. sie haben keine selbständige Meinung ‖ Haufen, m.; Schar, f. (im verächtl. Sinn auf Menschen angewandt) ‖ Stall, m.; Hirde; Viehhütte, f. (v. gr. *μάνδρα*, Stall, Hürde).

mandracchio (pl. **–cchi**), m. Binnenhafen, m.; innerster Teil des Hafens.

mandragola, f. *(Bot.)* Alraun, m.; Hexen-, Diluvir-; Zauberpflanze, f. (Mandragora officinalis) ‖ *fig.* List, f.; trügerische Kunst; Kniff, m.; Gaunerei, f. (v. gr. *μανδραγόρας*).

mandria, f. ſ. mandra.

mandriale, m. Eisenhaken zum Aufstrecken des Hochofens, m. ‖ †bas. wie mandriano ‖ †bas. wie madrigale.

mandriano, m. Viehhüter; Hirt, m.

mandrillo, m. *(Zool.)* Mandrill; Waldteufel; Pavian von Guinea, m. (Cynocephalus mormon) (v. lyon. mandril).

mano, f. rechte Hand; Rechte, f. ‖ a ~, zur Rechten; rechts (von hier, davon) ‖ dare la ~ a uno, jdm. die rechte Seite überlassen; jdm. zur Linken gehen, sitzen.

manducare (**mandu·co**), v. a. u. n. essen (lat. Grundform für mangiare); nur noch gebräuchl im *mod. prov.* dove si manduca Dio ci conduca, mög' Gott zum guten Speisen den rechten Weg uns weisen.

mane, f. Morgen, m. (lat. Grundform für mattina); nur noch gebräuchl in den Zusammensetzungen: stamane, heute morgen; da ~ a sera, vom Morgen bis zum Abend; den ganzen Tag.

†manecare, v. a. u. n. bas. wie mangiare.

†manecchia, f. bas. wie maniglia ‖ *(Agr.)* Pflugsterz, m.

maneggevole, *agg.* handlich; leicht zu handhaben ‖ leicht zu bearbeiten; geschmeidig; bildsam ‖ *fig.* leicht zu behandeln u. zu lenken; umgänglich; fügsam; gelehrig (Personen).

maneggia, f. *(Agr.)* Ackerstreifen zwischen zwei Furchen, m.; schmaler Streifen Landes ‖ *fig.* schmales, langgestrecktes Gebiet. ſvole.

maneggia·bile, *agg.* bas. wie maneggevole.

maneggia·re (**mane·ggio**), v. a. handhaben (Werkzeuge, Waffen ꝛc.) ‖ in der Hand führen ‖ mit den Händen hin u. her bewegen, bearbeiten; ~ la pasta, den Teig kneten; *fig.* ~ il bronzo, il marmo, die Bronze, den Marmor bearbeiten ‖ führen; gebrauchen; anwenden (ein Werkzeug); pittore che maneggia bene il pennello, Maler, der seinen Pinsel ausgezeichnet führt ‖ verwalten; bewirtschaften; bestücheln ‖ *fig.* ~ eccellentemente la lingua, lo stile, die Sprache, den Stil meisterhaft beherrschen, handhaben ‖ ~ le entrate di alcuno, jds. Güter, Vermögen verwalten ‖ ~ negozj, Geschäfte führen; ~ la pace, über den Frieden unterhandeln; ~ un trattato, einen Vertrag aufstellen, ausarbeiten ‖ ~ le coscienze degli elettori, die Wähler bearbeiten; mit ihrer Überzeugung nach Belieben umspringen ‖ ~ i numeri, i conti, mit Zahlen gut umzuspringen wissen ‖ ~ un cavallo, ein Pferd zureiten, einfahren ‖ **~rsi**, v. rifl. sich rühig u. geschickt zeigen; sich rühren; sich umthun; fleißig, emsig sein.

maneggiatore, m.; **–trice**, f. Handhaber (von Werkzeugen); Gebraucher; Führer (von Waffen ꝛc.); Lenker (v. Pferden), m.; **–in**, f.

maneggio (pl. **–ggi**), m. Handhabung; Anwendung, f.; Gebrauch, m. (eines Werkzeugs); Führung; Leitung; Behandlung, (von Geschäften ꝛc.), f. ‖ ~ della lingua, delle stile, Handhabung der Sprache; Beherrschung des Stiles, f. ‖ Verwaltung (von Gütern, Vermögen), f.; Betrieb (von Geschäften, Gütern, Industrien), m. ‖ *fig.* Umtriebe; Kniffe, m. pl.; Machenschaft, f.; gente esperta in certi ~i, in gewissen dunklen Machenschaften bewanderte Leute, pl. ‖ Zureiten; Einfahren (der Pferde); Bahn-, Schulreiten, n.; Dressur, f.; cavallo di ~, schulmäßig zugerittenes Pferd; Schulpferd, n. ‖ *(Mil.)* ~ dell' armi, Waffen-, Gewehrübungen, f. pl.; Einübung in der Handhabung der Waffen (des Gewehrs); Führung der Waffen, f. ‖ *(Mus.)* ~ d'uno strumento, Spielen eines Instruments ‖ *(Mar.)* ~ d'una nave, Steuerung, Lenkung, Führung eines Schiffes, f. ‖ aver il ~ d'una casa, die Führung, Leitung eines Hauses unter sich haben; der Haushaltung, Wirtschaft vorstehen.

†manèlla, f. u. **manèllo**, m. *(Agr.)* Garbe (Getreide, Stroh), f.; Bund (Heu, Hanf, Lein); Packen (Wolle), m.

†manènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. manere.

†manènza, f. Residium; Überfluß, m.

†manere (**ma·no**), v. n. bleiben; verweilen; dauern ‖ *p. pres.* **manènte**, dauernd ‖ *agg. fig.* reich; mit Glücksgaben reich gesegnet (lat. manere).

manesca·lco u. **maniscal·co** (pl. **–chi**), m. Hufschmied, m. ‖ *fam.* u. *dispr.* unwissender Chirurg; Pferdedoktor, m. (da früher die Hufschmiede zugleich Pferdeärzte waren) ‖ ~ Heermeister, m.; oberster Hofbeamter eines Königs; Marschall, m. (v. althd. marah-scalc, Pferdeknecht).

manescame·nte, *avv.* in thätlicher Weise; mit den Händen ‖ †combattere ~, im Handgemenge, Mann gegen Mann, kämpfen.

manesco (pl. **–schi**), *agg.* handlich; leicht in der Hand zu führen; zur Hand liegend; bereit, gleich mit den Händen bereit; zum sofortigen Zuschlagen bereit; schlagfertig; etwas gewaltthätig (häufig von Kindern gebraucht) ‖ *fig.* fuoco ~, Feuer mit Handfeuerwaffen, m.

mane·tta, f. Handschelle, -fessel, f.; gli misero le ~e, sie legten ihm Handschellen an ‖ *scherz.* codice delle ~e, polizeiliche Kniffe, m. pl.; Polizeisystem, n. ‖ *(Magn.)* Eisengriff; Griff, m. ‖ *(Artigl.)* Handbügel (an der Lafette), m. ſweich (bes. Stoffe).

mane·vole, *agg.* nachgiebig; geschmeidig; manfanile, m. *(Agr.)* Stiel des Dreschflegels, m.

manfano, m. bas. wie manfanile.

Manfre·di u. **Manfre·do**, m. *(N. pr.)* Manfred.

manfri·na, f. bäuerlicher Tanz ‖ Musik zu diesem Tanz, f. (entst. aus monferrina, v. Monferrato, woher dieser Tanz stammt).

manganà·re (**ma·ngano**), v. a. rollen; mangeln (die Wäsche); kalandrieren; pressen; glätten (Papier, Stoffe) ‖ ~mit der Wurfmaschine (mangano) schleudern.

manganatò·re, m. Kalandrierarbeiter; Besdiener des Kalanders (Tuchfabrikation), m.

manganatura, f. Rollen; Mangeln (der Wäsche); Kalandern; Pressen; Glätten (der Stoffe, des Papiers ꝛc.), n.

manganèlla, f. Art blagstift; Klopfstuhl, m.; an der Mauer befestigte Bank zum Aufschlagen (bes. an den Chören der Kirchen, Trattorien) ‖ Holzblock, der als Gegengewicht zu einer hängenden Last dient; Gegengewicht, n. (hierher auch manganello) ‖ *fig.* sonar di ~e, durchprügeln ‖ †kleine Wurfmaschine; Schleuder; Steinschleuder, f.

manganèllo, m. bas. wie manganella in der zweiten u. dritten Bedeutung ‖ Prügel; Knüppel, m.

manganese, m. *(Min.)* Mangan; Braunsteinmetall, n. (v. gr. *μαγνης*).

mangano, m. †Hebemaschine, f. ‖ *(Mil. stor.)* Wurf-, Schleudermaschine, f.; Wurfgeschütz, n. ‖ Rolle; Waschrolle; Mangel, f. ‖ Kalander, m.; Presse, f. (bei Tuch- u. Papierfabrikation); dare il ~ a un panno, einen Stoff kalandern, mangen, cylindrieren, glätten, preſſen (d. gr. *μάγγανον*).

†mange'a, f. Eſſen; Mahl; Schmaus; Feſtmahl; Bankett, n. (B.).

mangere'ccio (pl. **–ecci**), *agg.* eßbar; **cose –e**, eßbare Dinge; *fam.* Freßalien, f. pl. ‖ ſchmackhaft; angenehm ſchmeckend.

mangeri'a, f. unerlaubter Gewinn; Unterſchlagung, f.; Unterſchleif, m.; fare grandi –e in un uffizio, bei der Verwaltung eines Amtes viel in die eigne Taſche ſtecken; s'è ārricchito a forza di –e, er iſt durch Unterſchleife aller Art reich geworden.

mangia, f. Eſſen, n.; buono per la ~, gut zu eſſen ‖ Zeit, in der etw. gegeſſen werden kann; i prosciutti ancora non sono nella loro ~, es iſt noch nicht die rechte Zeit, um Schinken zu eſſen.

Mangia, m. hieß eine große Bronzefigur auf dem Stadtvalast in Siena, welche die Stunden auf der Glocke ſchlug; *mod. prov.* far il ~da Siena, den Tapferen, den Eſſenfreſſer ſpielen; ſich dick thun.

mangiabambi'ni, m. *indecl. fam.* u. *scherz.* Prahlhans; Tintenfiſch, m.; Menſch, der ganz erſchrecklich thut, im Grunde aber ein guter Kerl iſt.

mangia'bile, *agg.* eßbar; zum Eſſen tauglich. ſmangiabambini.

mangiacristia'ni, m. *indecl.* baſ. wie mangiafagiuoli, m. *indecl.* Bohnenfreſſer, –freſſer, m. (ſpott. Beiname der Florentiner; Fiorentin ~, lecca piatti e ramaiuoli).

mangiaguada'gni, m. *indecl.* Nutzhelfer; Nutzwärter; Laufburſche (in einem kleinen Geſchäfte), m. ‖ Taglöhner, m. ‖ Bummler; Tagdieb, m. ‖ Paraſit; Schmarotzer, m.

mangiamini'estre, m. *indecl.* Paraſit; Schmarotzer; Tellerleckerei, f.

mangiamo'ccoli, m. *indecl.* gewinnſüchtiger, eifrig nach kleinen Einnahmen haſchender Prieſter; Kerzenſtümpfchenſammler, m.

mangiapagnótte, m. *indecl.* unnützer Brotfreſſer (von Beamten gebraucht, die eigentlich nichts zu thun haben).

mangiapa'ne, m. *indecl.* Tagedieb; Faulenzer, m.; unnützer Brotfreſſer.

mangiapere od. **mangiaperi**, m. *(Zool.)* daſ. wie cervo volante (ſ. unter cervo).

mangiapópoli, m. *indecl.* Volksausſauger; Blutſauger; Bedrücker; Erpreſſer; Leutſchinder, m.

mangia're (**ma'ngio, –gi**), v. a. eſſen (vom Menſchen); freſſen (von Tieren); verzehren; ~ un pollo, ein Huhn verſpeiſen (vom Menſchen); ein Huhn freſſen (z. B. der Iltis); ~ la biada, Hafer freſſen (Pferde ꝛc.); ~ molto, viel (ſtark) eſſen; ~ poco, nur wenig eſſen; ein ſtarker, ſchwacher Eſſer ſein ‖ auch *fam.*: hören; ~ tre volte al giorno, dreimal am Tage eſſen (Mahlzeiten zu ſich nehmen); non ~ in casa, nicht zu Hauſe, auswärts eſſen; qui si mangia male, bene, hier ſpeiſt man ſchlecht, gut ‖ *fam.* uno mangerebbe la sporta a Brandano (od. i chiodi), jem. würde auch Kieſelſteine eſſen; er iſt alles, was ihm vorkommt; uno mangerebbe in capo a un tignoso, jem. iſt in gieriger, heißhungriger Weiſe, ſchlingt ohne Kauen alles hinunter ‖ *fig.* mangiarsi il patrimonio, la dote, das Vermögen, die Mitgift durchbringen, verpulvern ‖ la rabbia, l'odio, l'invidia mangia qd., die Wut, der Haß, der Neid verzehrt jem., nagt an ihm ‖ ~ a qd. il patrimonio, le sostanze, jem. betrügeriſcherweiſe um ſein Vermögen, um ſeine Habe bringen ‖ ~ in un negozio, in un affare, in einem Geſchäft, bei einem Handel Unterſchiede machen, ſich unerlaubte Vorteile verſchaffen, etw. in die Taſche ſtecken ‖ *anat. prov.* mangia in, che mangio anch'io; mangiamo tutti col nome di Dio, eine Hand wäſcht die andere (in Italien leider allzu gebräuchliche Redensart) ‖ *fig.* ~ d'una cosa, etw. verſtehen, einſehen, begreifen ‖ la lima mangia il ferro, die Feile nimmt das Eiſen weg (zehrt am Eiſen); le acque del fiume mangiano la riva, das Waſſer frißt, nagt das Flußufer ab; un manoscritto è mangiato dal tempo, ein Manuſkript iſt von der Zeit ſtark benagt, mitgenommen; il sole mangia i colori, die Sonne zieht die Farben aus, bleicht ſie; il tarlo mangia il legno, der Holzwurm zernagt das Holz; lo tasso ci mangiano, die Steuern bringen uns um, zehren uns auf ‖ lasciare ~ un abito alla polvere, ein Kleid durch den Staub gänzlich verderben laſſen ‖ ~ le parole, die Worte verſchlucken; undeutlich ſprechen ‖ *(Sart.)* ~ la mano, zwei Rockteile ſo ſchlecht zuſammennähen, daß der eine länger wird, als der andere ‖ le zanzare mangiano un bambino, die Mücken zerſtechen ein Kind gänzlich ‖ –rsi le unghie, an den Nägeln kauen ‖ ~ pan disperato od. pan pentito, ſich in Verzweiflung, in Reue verzehren ‖ ~ il pane a tradimento, für ſeine Bezahlung, ſeinen Gehalt eigentlich nichts leiſten ‖ ~ pane e veleno, ſ. veleno ‖ –rsi un' ala di polmoni od. di fegato, ſ. ala ‖ ~ uno od. ~ uno vivo, jem. in der heftigſten Weiſe bedrohen ‖ uno mangerebbe bestie e cristiani, ſ. cristiano ‖ ~ uno da' baci, jem. durch Küſſe, Zärtlichkeiten faſt umbringen; thu faſt zu Tode küſſen ‖ ~ con gli occhi, mit den Augen, mit den Blicken verzehren, verſchlingen ‖ gli manca che ~ il fuoco, es fehlt nur noch, daß er auch Feuer frißt (von ihm gebraucht, der alle Schandthaten erſchöpft hat) ‖ ~ una figura, un pezzo, eine Figur, einen Stein wegnehmen, ſchlagen (im Schach- u. Damenſpiel) ‖ cose da ~, eßbare Dinge, n. pl.; Eßwaren, f. pl.; *fam.* Freßalien, f. pl. ‖ *scherz.* santi che mangiano, Frömmler, die dabei doch nicht ſo tugendhaft ſind; Scheinheilige, m. pl. ‖ non ne mangerebbero i cani, ſelbſt ein Hund würde das beſſen laſſen (elelhafte, ſchlecht zubereitete Speiſen) ‖ *mod. prov.* chi l'ha a ~ la lavi, wer das Angenehme ſeiner Sache ſchmecken will, nehme auch das Unangenehme mit in Kauf ‖ chi pecora si fa, lupo lo mangia, ſ. pecora ‖ *sost.* m. Eſſen; Kauen, n.; ſchlitzloſo, sporco nel ~, in efelhafter, ſchmutziger Weiſe eſſen ‖ Speiſe; Nahrung; Mahlzeit, f.; Gericht, n.; un piccion col riso è un buon ~, eine Taube mit Reis iſt ein gutes Gericht (Eſſen) ‖ perdere il ~, den Appetit verlieren ‖ *prov.* il ~ insegna bere, Not lehrt beten ‖ *fam.* il ~ mangia lui, das Eſſen ſchlägt bei ihm nicht an (v. lat. manducare, *frequ.* v. mandere).

mangiarétto u. **mangiarí'no**, m. (*dim.* v. mangiare) kleine Mahlzeit; Eſſen außer der Zeit, n.; ein paar Biſſen, m. pl. ‖ ſchmackhaftes, feines Gericht.

mangiarí'a, f. leckerliches Eſſen; leckliche Mahlzeit ‖ übermäßiges, unmäßiges Eſſen; *fam.* Freſſerei, f. ‖ Eſſerei; Freſſerei, f.

mangiarí'accia, f. (*peggv.* v. mangiata) unmäßiges Eſſen; *fam.* Freſſerei, n.

mangiarí'na, f. (*dim.* v. mangiata); fare un ~, ein paar Biſſen eſſen, zu ſich nehmen.

mangiatói'a, f. Krippe, f.; Futter-, Freßtrog, m. (für das Vieh); die Krippe im Pferdeſtall heißt melsīt greppia) ‖ *scherz.* Eßtiſch; Tiſch, m.; non levare il capo dalla ~, beim Eſſen nicht aufſchauen, ſich nicht ſtören laſſen ‖ *fam.* alzare la ~, den Brotkorb höher hängen; im Eſſen knapp, kurz halten ‖ *fig.* la ~ dello Stato, der ſtaatliche Futtertrog, d. h. der Staat, der zu allem herhalten, für alle ſorgen ſoll.

mangiato're, f. (*accr.* v. mangiata) reichliches Eſſen; üppiges Mahl ‖ große Eſſerei, Schmauſerei.

mangiato're, m.; **–trice** u. **–ora**, f. Eſſer, m.; ſ. fem. (meiſt im Sinne: ſtarker, tüchtiger Eſſer).

mangiatória, f. baſ. wie mangeria.

mangiatúra, f. Eſſen (als Handlung), n.

mangiatúrta, m. *indecl.* gewalttätiger, rückſichtsloſer Menſch.

mangiatúrtto, m. *indecl.* Vergeuder; Verſchwender; Verpraſſer, m. ‖ Nichtsthuer, m.

mangiaúfo, m. Schmarotzer; Tagedieb; **mangiavénto**, m. *(Mar.)* Stagfock, f. [n.

mangi're, m. Futter; Viehfutter, –freſſen, **mangio'ne**, m.; **–ona**, f. gefräßige Perſon; Vielfreſſer, m.; **–in**, f.; Vielfraß, m.

mangiucchia're (**mangiu'cchio**), v. n. wenig u. ohne Appetit eſſen; ein wenig eſſen; im Eſſen herumſtochern.

mani, m. pl. Manen, pl.; Seelen der Abgeſchiedenen, f. pl.; Schatten, m. pl. ‖ gli dèi ~, die guten (holden) freundlichen Geiſter, m. pl., Genien, pl. (lat. manes).

mani'a, f. Wahnſinn, m.; Raſerei; Tollheit, f.; ~ erotica, religiosa, Liebestollheit; religiöſer Wahnſinn ‖ *fig.* fire Idee; Sucht, f.; ha la ~ di comprar libri, er hat die Manie, Bücher zu kaufen; aver la ~ di cavalli, di musica, ein Pferde-, Muſikmarr ſein; c'è la ~ del verismo nella letteratura, es herrſcht eine wahre Manie des Naturalismus in der Literatur (v. gr. *μανία*).

mania'co, *agg.* wahnſinnig; toll; verrückt; istinto ~ di rovinare ogni cosa, wahnwitziger Hang, alles zu zerſtören; furore ~, wahnwitzige Wut ‖ tobſüchtig; raſend ‖ *sost.* m. Tobſüchtiger, m. ‖ *fig.* ~ della musica, Muſikarr, m. (gr. *μανιακός*).

maniato, *agg.* genau getroffen; ganz genau wiedergegeben; è lui ~, es iſt er wie er leibt u. lebt, leibhaftig er; ob.: er iſt ihm wie aus den Augen geſchnitten; er ſieht ihm ſprechend ähnlich (viell. v. miniato, mit Sorgfalt gemalt).

†mani'bile, *agg.* daſ. wie manevole.

ma'nica, f. Ärmel, m.; essere, stare in –che di camicia, in Hemdärmeln ſein ‖ Überziehärmel; Schreibärmel ‖, *(Stor.)* Armſchiene, f.; Armſchutz (der Rüſtung), m.; Kettenärmel ‖ *fam.* essere un altro par di –che, eine ganz andere Sache ſein; ſich ganz anders verhalten; von einem anderen Geſichtspunkte aus zu betrachten ſein ‖ essere di ~ larga (od. di –che large), ein weites Gewiſſen haben; weitherzig ſein; leicht Abſolution erteilen (Beichtväter); filologo, grammatico di –che larghe, weitherziger Philolog od. Grammatiker (hinſichtlich der Aufnahme von Ausdrücken in die Sprache) ‖ aver roba in ~, verborgene Abſichten hegen; Hintergedanken haben ‖ *prov.* quel che non va nelle –che va nei gheroni, was man an einem Ende ſpart, geht am anderen wieder drauf ‖ *(Chim.)* Schmelz-, Siebhoſen (für Metalle), m. ‖ *(Farm.)* ~ d'Ippocrate, trichterförmiges Seihtuch od. -papier; Filtrierſack, m. ‖ *(Mar.)* Schlauch, m. ‖ †daſ. wie manipolo, noch heute gebraucht in der Redensart: ~ di ladri, di birboni, Diebes-, Gaunerbande, f. ‖ †daſ. wie manico (lat. manica).

Ma'nica, f. *(Geogr.)* Kanal La Manche (od. einfach: Kanal), m.; Armelmeer, n. (zwiſchen England u. Frankreich).

manicacci'a, f. (*pegg.* v. manica) ſchlechtpaſſender, ſchlechteingejetzter od. ſchmutziger, zerriſſener Ärmel.

† manicare (**ma'nico**), v. a. u. n. daſ. wie mangiare (D.; noch auf dem Lande gebrauchter Ausdruck). ſchmackhaftes Gericht.

manicare'tto, m. Leckerbiſſen, m.; leckeres, **Manichéo**, m. Manichäer, m. (Anhänger des perſiſchen Kirchenlehrers Manes od. Mani, Begründers einer heidniſch-chriſtlichen Sekte) ‖ *agg.* errore manicheo, Irrlehre der Manichäer, f.

manichétta, f. (*dim.* v. manica) kurzer Ärmel; Über-, Schreibärmel, m. ‖ Manſchette, Handſtulpe, f. ‖ *(Mar.)* lederner Trichter (zum Füllen der Waſſerfäſſer).

† manichétto, m. (*dim.* v. manico) kleiner Henkel, Griff ‖ kar un ~ a qd., jdm. eine verächtliche Bewegung mit den Armen machen; ihm ſeine Verachtung durch eine Gebärde ausdrücken.

manichí'no, m. Hands, Ärmelkrauſe (an Hemden, Kleidern ꝛc.); Spitzenmanſchette, f. ‖ Ärmelaufſchlag, m. ‖ †kar un ~, daſ. wie kar un manichetto.

manichí'no, m. Mannequin, m.; Gliederpuppe, f. (für Maler, Bildhauer, Putzmacherinnen) (frz. mannequin, v. niederländ. mannekin, Männchen).

ma'nico (pl. **–chi**), m. Henkel (an Gefäßen); Griff; Stiel (an Werkzeugen), m.; Heft (an Meſſern, Gabeln), n.; Handdabe, f.; pentola a due –chi, zweihenkeliger Topf ‖ – del violino, della chitarra, Griffbrett der Geige, der Guitarre ‖ *mod. prov.* girar nel ~, ſchwanken; nicht Wort halten; unzuverläſſig ſein ‖ uscir del ~, außer ſich geraten; allen Halt, jede Selbſtbeherrſchung verlieren; ſich gänzlich gehen laſſen ‖ trovar il ~ a qd., herausfinden, wo jem. leicht zu faſſen iſt; die rechte Saite in ihm berühren ‖ non aver ~, unzugänglich ſein; dem anderen keinen Anlaß zum rechten Anfaſſen, zur Vertraulichkeit geben (v. mano, vermittels manica).

manicómio (pl. **–mj**), m. Irrenhaus, n.; Irrenanſtalt, f.; *fam.* Narren-, Tollhaus, n. (v. gr. *μανία*, Wahnſinn u. *κομεῖν*, pflegen).

manico'na, f. (*accr.* v. manica) großer, weiter, bauſchiger Ärmel.

manico'ne, m. (*accr.* v. manico) großer Henkel, Schaft, Stiel; langes Heft (an Meſſern) ‖ (*accr.* v. manica) daſ. wie manicona.

manicottíno, m. (*dim.* v. manico) kleiner Muff; Kindermuff, m.

manicótto, m. Muff; Handwärmer, m.; ~ di pelliccia, Pelzmuff ‖ *prov.* il dì d'Ognissanti –i e guanti, am Allerheiligentage ſuche man die Winterſachen hervor.

†**manicòttolo**, m. Hängeärmel, m.

manièra, f. Art; Weise, f.; ~ di scrivere, Schreibweise || Lebensart; Gewohnheit, f.; Betragen; Benehmen, n.; le sue ~e non mi piacciono, seine Manieren (sein Benehmen) gefallen mir nicht || *assol.* gute Lebensart; parlare con ~, in gezierender, netter, wohlanständiger Weise reden || **bella ~**, gutes, anständiges, nettes Benehmen; **senza ~e** (od. senza ~) unmanierlich; von unschicklichem Benehmen || **che ~ è questa?** was für ein Benehmen (was für eine Art) ist das? || *iron.* **belle ~e!** ein nettes Benehmen! || ~ di dire, Redensart; Ausdrucksweise; Redewendung; Phrase; Floskel, f. || (Arte) künstlerischer Stil; künstlerische Manier; si conosce l'autore di un'opera d'arte alla ~, man erkennt den Schöpfer eines Kunstwerks an seiner Manier; un quadro è di buona ~, ein Gemälde gehört der guten (klassischen) Manier an; fare, lavorare di ~, in einer gewissen Manier (ohne Naturwahrheit) schaffen, arbeiten; **artisti di ~**, manierierte Künstler, m. pl. || in questa ~, auf diese Weise; in solcher Art; so || in ogni ~ od. in tutte le ~e, auf jeden Fall; jedenfalls; ohne Einwendungen; um jeden Preis; in nessuna ~, auf keine Weise; keinenfalls || di ~ che od. in ~ che, so daß; dergestalt daß || in che ~? wieso? inwiefern? (s. †agg. maniero).

maniera·ccia, f. (*pegg.* v. maniera) unschickliches, unzierliches Benehmen || (Arte) schlechte, unkünstlerische Manier.

†**manierà·re**, v. a. dasl. wie ammanierare.

maniera·tamente, *avv.* in gekünstelter, unnatürlicher, geschraubter Weise (sprechen, schreiben); auf manierierte Art (malen 2c.).

maniera·to, *agg.* manieriert; gekünstelt; unnatürlich; geschraubt; gezwungen; gesucht (Schreib-, Sprech-, Kunstweise; auch von Geistes- und Kunstwerken gebraucht).

†**manière u. maniéro**, m. Behausung, f. || Burg; Ritterburg, f.; Ritterfig, m. (vergl. frz. manoir u. mlt. mansio; b. lat. manere).

†**manière**, *agg.* tapfer; tüchtig; geschickt || an die Hand gewohnt; geborsam.

manierì·na, f. (*vezz.* v. maniera) nettes, gefälliges Benehmen; **~e**, pl. liebenswürdige Manieren, f. pl.

manierì·smo, m. Manieriertheit; Gesuchtheit; Geschraubtheit; Unnatürlichkeit, f.; gekünstelte Art (im Stil u. in der Kunstausführung).

manierì·sta (pl. **~sti**), m. Manierist, m.; gekünstelter, manierierter Schriftsteller oder Künstler.

†**maniéro**, *agg.* an die Hand gewöhnt (vom Falken gebraucht) || tauglich; tüchtig || liebenswürdig; freundlich (lat. manuarius).

manieró·sa, f. (*vezz.* v. manieroso) gesittet; gut geartet; von gefälligem Benehmen (bes. v. Kindern gebraucht).

maniero·so, *agg.* manierlich; von gutem Benehmen; artig; höflich; wohlerzogen.

manifattò·re, m. Handwerker, m.

†**manifattorì·a**, f. dasl. wie manifattura.

manifattrì·ce, *agg.* industria ~, Handindustrie; Handarbeit, f.

manifattù·ra, f. Hand- u. Maschinenarbeit, f. || Bearbeitung; Fabrikation; Bereitung, f.; ~ del tabacco, della seta, Tabaks-, Seidenmanufaktur, f.; ~ di carta, di penne, Papier-, Schreibfedernfabrikation, f. || Fabrik, f.; direktore di una ~, Fabrikdirektor; Leiter einer Manufaktur, m. || ~e per coredi, da uomo, Ausstattungs-, Herrenkleidergeschäfte, n. pl. (heute oft dafür in französischer Art confezioni gebraucht) || Arbeits-, Herstellungs-, Fabrikationskosten, pl. || †Umtriebe, m. pl.; Machenschaft; Intrigue, f.

***manifatturiére**, *agg.* operaio ~, Fabrikarbeiter, m.; città ~a, Fabrikstadt, f.

manifestame·nte, *avv.* in deutlicher Weise; ganz offenbar; augenscheinlich.

manifestà·re (**manifésto**), v. a. deutlich, ersichtlich, offenbar machen; manifestieren || kund thun; bekannt machen; gli manifestò la sua intenzione, er that ihm seinen Willen kund || ~ qc. a qd., jdm. etw. mitteilen, offenbaren, verraten (z. B. Geheimnisse) || *fig.* quell' atto lo manifestò per uomo di gran cuore, diese That legte seine Hochherzigkeit an den Tag || **~rsi**, v. rifl. sich offenbaren; sich zeigen; **~rsi nemico a qd.**, sich offen als Feind jds. zeigen, erweisen; un'opera si manifesta per un plagio, ein Werk erweist sich als Plagiat (lat. manifestare).

manifestatò·re, m.; ~trìce, f. Offenbarer; Kundthuer, m.; -in, f.

manifestazio·ne, f. Kundmachung, -thuung, -gebung; Veröffentlichung; Offenbarung, f.; ~ dei proprj sentimenti, Kundthuung seiner innersten Gefühle || *assol.* öffentliche Kundgebung (des Volkswillens); Manifestation; Demonstration, f. (lat. manifestatio, -onem).

manifestì·no, m. (*dim.* v. manifesto) kurze Bekanntmachung; kurze öffentliche Erklärung || kleiner Anschlagzettel.

manifè·sto, m. öffentliche (meist behördliche) Bekanntmachung, Erklärung; Manifest, n. || Anzeige (eines demnächst erscheinenden Buches), f. || ~ di associazione, Beitrittserklärung, f. || ~ d'un teatro, Theaterzettel, m.; Ankündigung der Vorstellung, f. || öffentlicher Anschlag; Plakat, n.

manifè·sto, *agg.* klar; offenbar; öffentlich kundgethan; allbekannt || errore ~, deutlicher, ersichtlicher Irrthum; segni ~i d'una malattia, deutliche Anzeichen einer Krankheit || a cosa si fa ~a da sè, etw. thut sich von selbst kund || *sost.* m. offenbare Geschichte (lat. manifestus).

manìglia, f. Handgriff; Griff; Henkel, m. (bes. an Koffern, Kisten 2c.) || ~ del campanello, Griff am Klingelzuge; Klingelgriff || ~ della carrozza, Griff (Klinke, f.) an der Wagenthür; **~e** della carrozza, Ringe, in denen der Wagengurt befestigt ist, m. pl. || *(Giuoc.)* Mantille, f.; Trumpf im L'hombre u. ähnlichen Kartenspielen, m. || †Armband, n.; Armring, m. || †~e, pl. dasl. wie manette (v. lat. manicula, *dim.* v. manus).

maniglio·ne, m. (*Artigl. stor.*) Handgriff (auf dem Lauf der alten Kanonen), m.

†**manigoldería**, f. Schurkerei; Gaunerei, f.; Schurkenstreich, m.

†**manigoldì·no**, m. Henker; Scharfrichter, m. || †ehr. nur noch in der Bedeutung; Schurke; Gauner, m.; schlechter, gewaltthätiger Mensch (als starkes Schimpfwort gebraucht) (althd. *N. pr.* Manogald od. Managolt, v. menni, pl., Halsband, also: der des Halseisens waltet, Henker).

maniluvi·o (pl. **~vj**), m. Handbad; Eintauchen der Hände in heißes Wasser (zum Abziehen des Blutes vom Kopf), n.

manime·ssa u. ***marime·ssa**, f. Ineinandergreifen; Kreuzbauchen; Ausschneiden; Anzapfen, n.; ~ di una botte, Anbruch, Anstich eines Fasses, m.; ~ di una pezza di tela, Anschneiden einer Leinenbahn, n.

manime·ttere u. ***marime·ttere** (**manime·tto**, f. mettere), v. a. in Angriff nehmen; anbrauchen; anschneiden; anfangen || ~ una botte, ein Faß anzapfen, anstechen (anstechen) || *p. pass.* **manime·sso od. *marime·sso** als *agg.*: schon in Angriff genommen; schon angeschnitten, angefangen; nicht mehr ganz (v. lat. manumittere).

†**manimòrcia**, *agg.* donna ~, schlumpiges, liederlich gekleidetes Weib.

manì·na, f. (*dim.* u. *vezz.* v. mano) kleine, feine Hand; Händchen; Patschelhändchen, n. || Hand mit ausgestrecktem Zeigefinger (als Hinweisezeichen in Büchern, auf Plakaten 2c.), f.; hinzeigende Hand || dare un po' di ~, einen kleinen Fingerzeig geben.

†**maninconi·a**, f. **manincónico**, *agg.* etc. s. malinconia, malincolico etc.

manì·no, m. (*dim.* v. mano) Händchen, n. || *fam.* baciar ~, sich unterwerfen; klein beigeben; eines anderen Überlegenheit anerkennen.

manipolà·re (**manipolo**), v. a. handhaben; behandeln; mit der Hand (den Händen) herstellen; *fam.* besingern || *(Farm.)* manipulieren; präparieren || *fig.* u. *fam.* ~ una legge, ein Gesetz zurechtschneiden, -drechseln.

manipolato·re, m.; **~trice**, f. Hersteller; Bearbeiter; Verfertiger, m.; -in, f. || *(El.)* Schlüssel, m.

manipolazio·ne, f. Herstellung; Art-, Verfertigung; Bearbeitung; Verarbeitung, f. (meist mit der Hand) || Manipulation, f.

manìpolo, m. Handvoll, f. (bes. von Ähren beim Kornschneiden) || *(Eccles.)* Arm-, Meßbinde (der kathol. Priester), f. || *(Stor. rom.)* Manipel, f. (dritter Teil der röm. Soldate) (lat. manipulus, v. manus u. plere, anfüllen).

†**manipùlo**, m. u. *Der.* s. manipolo u. *Der.*

manisca·lco, m. s. manescalco.

manna, f. Manna, f. u. n.; Himmelsbrot, n.; Himmelsgabe, f.; Lusthonig, m. (Speise der Israeliten in der Wüste) || *fig.* Leckerbissen, m.; bes. schmackhaftes Gericht; essere una ~, ein wahres Labsal, eine Erquickung sein || *mod. prov.* gli è piovuta la ~ del cielo, ihm ist ein unverhofftes Glück widerfahren || *(Teol.)* la ~ celeste, göttliche Gnade; das himmlische Heil || *(Farm.)* Saft der süddeutschen Mannaesche oder einer am Sinai wachsenden Tamariskenart, m. (Abführungsmittel) (v. hebr. mân, das ursprünglich wohl Geschenk, Gabe bedeutete).

ma·nna, f. *(Agr.)* Garbe (v. Getreide, Stroh), f.; Bündel (v. Reisig, Heu), n. || *prov.* una spiga non fa ~, eine Schwalbe macht noch keinen Sommer (v. lat. manna v. manus).

manna·ia, f. großes, doppelschneidiges Beil; Doppelbeil, n. || Henkerbeil (auch das Beil in der Guillotine wird ~ genannt) || großes Biegemesser (für Wurstfleisch) (mlt. mannaria, b. lat. manus).

mannaiè·tta, f. (*dim.* v. mannaia) *(Ouc.)* kleines Biege-, Hackemesser.

manna·ro, *agg.* lupo ~, Werwolf, m. || *fig.* Schreck, Nachtgespenst, n. || *volg.* lupo ~, epileptische Krämpfe, m. pl. (viell. b. lat. humanarius, entsprechend dem gr. λυκ-ἀνθρωπος; auch das deutsche Wort wird von einigen als „Mannwolf" erklärt).

mannélla, f. (*dim.* b. manna) kleine Garbe; kleines Ähren-, Gras-, Reisigbündel || ~ di spago, Bindfadenknäuel, m. u. n. [f.

mannèllo, m. Handvoll (von Ähren, Stroh 2c.)

mannerì·no, m. junger Hammel, Schöps (viell. zusammenhängend mit gr. μανός, zart, mürbe). [Schafzeugen), n. (v. manna).

mannòcchia, f. *(Mil.)* Reisbündel (zum

ma·no (pl. **le mani**); *volg.* **ma·na** (pl. **le mane**), f. I. Hand, f.; ~ destra, sinistra, rechte, linke Hand; ~ aperta, offene Hand; ~ chiusa, geschlossene Hand (Faust, f.) || Vorderpfote (der Haustiere), f. || *fig.* Seite, f.; a ~ destra, sinistra, zu rechter, linker Hand || Gewalt, f.; aver, esser in mia ~, in meiner Gewalt haben, sein; mettere, consegnare, dare in ~ altrui (od. nelle ~i altrui), in jds. Gewalt geben; der Gewalt jds. überliefern || Hilfe, f.; Beistand, m.; dare una ~, ein wenig helfen; eine Unterstützung gewähren (jdm.); aufreichen; dar man forte a qd., jem. herausreißen (aus übler Lage, aus der Not) || ~ od. ~ di scritto, Handschrift, f.; cotesta non è la mia ~, das ist nicht meine Schrift; aver una mala ~, brutta ~ (di scritto), eine gute od. schlechte Handschrift haben || Hand; künstlerischer Charakter; Werk, n.; si vede la ~ di Michelangelo, man erkennt die Kunstweise (die Hand) Michelangelos; auch: ci si vede la ~ del maestro, hier erkennt man deutlich die Beihilfe (die Hand) des Lehrers; la ~ di Dio, die Hand Gottes || in questo imbroglio c'è la ~ di quel briccone, diese ganze verfixte Geschichte ist das Werk jenes Schuftes || Befähigung; Anlage, f.; averci od. non averci la ~ con qc., zu etw. nicht geeignet, nicht geschaffen sein, nicht die Anlage haben || Stand, m.; Lage, f.; Verhältnisse, m. pl.; gente di bassa ~, Leute aus niederem Stande, pl. || ~ di colore, di tinta etc., einmaliges Bestreichen mit Farbe 2c.; Übertünchen, n.; gli si dà due ~i di vernice, man überstreicht es zweimal mit Firnis || Schar, f.; Trupp, m.; fare una ~ di complimenti, eine Masse Komplimente machen; una ~ di bricconi, eine Schar von Gaunern || *(Giuoc.)* Vorhand; Ausspielen, n. (beim Kartenspiel); questa volta la ~ toccа a me, dieses Mal bin ich am Ausspielen; esser di ~, am Ausspielen, in der Vorhand sein; passar la ~ all' altro, dem andern die Vorhand überlassen || Anzahl von sechs Stern (dem deutschen „Mandel" entsprechend, das aber fünfzehn Stück bedeutet); sono cinque ~i, vale a dire due dozzine e mezza, es sind fünf Händevoll, also zweiundeinhalb Dutzend (nur beim Eierhandel gebräuchliche Zählung) || Stoß Papier, m.; Anzahl von 24 od. 25 Papierbogen (entweder für in Italien hergestelltes, letzteres für eingeführtes Papier), f. || *fam.* ~ benedetta, glückliche Hand || ~ regia, königliche Gewalt; assumere, prendere a ~ regia, im Namen des Königs (im Auftrag der Regierung) in Besitz nehmen || ~ di Dio || Dio || ultima ~, Vollendung, f.; dare l'ultima ~ a un lavoro, die letzte Hand an ein Werk legen; es vollenden; mancare dell' ultima ~, des letzten Schliffs, der letzten Überarbeitung ermangeln || *fig.* ~ di ferro, eiserne Hand; ~ di burro, schlaffe, kraftlose Hand; *fig.* Energielosigkeit, f. || giuoco di ~, Taschenspielerei, f.; Taschenspielerkunststück, n. || impositione delle ~i s. imposizione || ~ d'opera, Arbeit; Herstellung; Mache, f.; Arbeits-, Macherlohn, m.; la ~ d'opera costa più della stoffa, die Arbeit kostet mehr als das Zeug || lume a ~, lume || ~ morta (od. manomorta), *(Giur.)* tote Hand; Besitz

toter Hand, m. — II. In Verbindung mit Präpositionen: a ~, mit der Hand; durch Handarbeit (hergestellt); filo a ~, od. a macchina, mit der Hand od. auf der Maschine gesponnener Faden; Handz., Maschinengarn, n.; tornito a ~, Handdrehe, f.; macinello a ~, Handmühle, f. || attinger l'acqua a ~, das Wasser mit der Hand schöpfen; condurre uno a ~, jem. an der Hand führen || aver a ~ qc., etw. (eine Arbeit) unter den Händen haben || a ~ a ~, nach und nach; allmählich; oder: der Reihe nach; in der richtigen Reihenfolge; Stück für Stück || aver qc. a ~ od. alla ~ od. sotto ~, etw. bei der Hand, bereitliegend haben || aver un coltello alla ~ (besser: in ~), ein Messer in der Hand haben || essere un uomo alla ~, ein umgänglicher, leutseliger, freundlicher Mann sein || alle ~i del Signor N. N., zu Handen des Herrn N. N. (häufig auf Briefaufschriften) || fare un podere, un terreno a su' ~i, ein Landgut, ein Stück Land selbst bebauen, bewirtschaften || strumenti, arnesi a una ~, a due ~i, Werkzeuge, die mit einer Hand od. zwei Händen geführt werden; spadone a due ~i, Zweihänder, m.; zweihändiges Schwert || sonare a quattro, a otto ~i, vierod. achthändig spielen (Klavier) || rubare a man salva, ohne Gefahr, in aller Ruhe (Sicherheit) stehlen || a piene ~i, mit vollen Händen (ausstreuen, ausgeben) || a ~i giunte, mit gefalteten Händen (anflehen); *fig.* flehentlich; untänig; unterwürfig || armata a ~, mit bewaffneter Hand || con le ~i in ~, müßig; ohne etw. zu thun; faulenzerisch (auch con le ~i a cintola) || con le ~i e coi piedi, mit Händen u. Füßen; aus allen Kräften sich sträuben, sich anstrengen zc.) || di ~ in ~, der Reihe nach; Stück für Stück || di lunga ~, bei weitem; bedeutend || aver fra ~ (od. tra ~ od. per le ~i), unter den Händen, in Arbeit haben; fuor di ~, abseits liegend; außer dem Bereich; außer dem Bereiche || di prima, seconda, terza ~, erster, zweiter, dritter Hand; *fig.* erudizione, dottrina di terza (od. di quarta) ~, nachgeschwätztes, nicht selbsterworbenes Wissen || mandare qc. per ~ di qd., etw. durch jem. übersenden, übermitteln || sotto ~ (od. di sotto ~), unter der Hand; heimlich || a ~i vuote (od. con le ~i vuote), mit leeren Händen; ohne etw. erreicht, erlangt zu haben. — III. Übertragene Ausdrucksweisen: alzar le ~i, die Hände (zum Aufschlagen) erheben; handgreiflich werden || andare per le ~i di molti, viel gelesen werden (Bücher) || andar per ~ di tribunale, seine Rechte, Ansprüche vor Gericht verfechten; klagbar werden || appiccicarsi alle ~i la roba altrui, sich an fremdem Gut vergreifen || avere alle ~i una cosa, eine Sache bearbeiten; sie unter den Händen haben || aver buono in ~, einen guten Stich in der Hand haben (im Kartenspiel); *fig.* seiner Sache gewiß sein (auch: aver tanto in ~) || aver fra le ~i alcuno, jem. in seiner Gewalt haben || aver le ~i bucate (od. forate), verschwenderisch sein; mit Geld nicht umzugehen wissen || aver le ~i lunghe, weithin reichenden Einfluß haben; *fig.* lange Finger machen; ein Dieb sein || aver le ~i in pasta (i. pasta) || aver le ~i legate, mit gebundenen Händen dastehen; keinen freien Willen haben || cavar di ~ altrui una cosa, jem. mit List, durch Überredung, im guten dazu bringen, etwas herausgegeben || cavar di ~ altrui un oselletto, un pugno, jem. so lange necken, bis er einen eine Ohrfeige, einen Faustschlag versetzt || cavare (od. levare) le ~i di qc., etw. erledigen, durchführen, zu Ende führen || cedere (od. dare) altrui la ~, jdm. die rechte Seite, den Ehrenplatz überlassen; ihm einen Vorzug einräumen || dare (od. battere) le ~i nel viso ad alcuno, jdm. ins Gesicht schlagen; ihn ohrfeigen || essere a ~, in der Ausführung begriffen sein (Arbeiten) || essere in buone, cattive ~i, sich in guten, schlechten Händen befinden; gut, übel behandelt werden || far testè con tre (od. con cento) ~i f. Gesù || far man bassa (su qd.), alles über die Klinge springen lassen; *fig.* (sulla servitù etc.) alle zusammen wegjagen (Diener, Beamte, Arbeiter); (su tutto) alles rauben, fortnehmen || far toccare con ~ una cosa, jem. von etw. durch deutliche Beweise überzeugen || giurare (od. prestare giuramento) nelle ~i di alcuno, vor jdm. einen Eid schwören || guadagnare, levare, togliere, rubare la ~, durchgehen; den Zügeln, dem Lenker nicht mehr gehorchen (Pferde) || *fig.* sich auflehnen; den Gehorsam verweigern; das Joch abschütteln (Personen) || imporre le ~i f. imporre || lavarsi le ~i di qc. od. di qd., sich mit einer Sache od. einer Person nicht weiter befassen (sich die Hände in Unschuld waschen) || menar le ~i, handgreiflich werden; zuschlagen; um sich schlagen || menar ~i e piedi, Hände u. Füße rühren; sich aus allen Kräften anstrengen || mettere (od. porre) ~a un lavoro, ein Werk, eine Arbeit in Angriff nehmen || metter ~ alla spada, das Schwert ergreifen, ziehen || *fig.* ~ alle prove! heraus mit den Beweisen! bringt endlich Beweise! || metter le ~i in un negozio, affare etc., an einem Geschäfte sich beteiligen; es in die Hand nehmen; mette le ~i in mille lavori, er unternimmt tausenderlei || mettersi le ~i, für etw. sorgen; etw. in die Hand nehmen || metter le ~i innanzi per non cadere, einer Beschuldigung, einem drohenden Unheile zuvorkommen || mordersi le ~i, etw. bitter bereuen || parar ~ (od. la ~), die Hand ausstrecken (um etw. in Empfang zu nehmen) || a uno pizzicano le ~i, jem. verspürt Lust zum Zuschlagen; es juckt ihn in den Fingern || portare uno in palma di ~, große Zuneigung, Achtung für jem. empfinden || prendersi per la ~, sich einander die Stange halten; übereinkommen, etw. zu thun od. zu sagen || prendere con due ~i, mit beiden Händen zugreifen; sehr gerne, bereitwillig nehmen || stare (od. essere) alle ~i di qd., in jds. Gewalt, Botmäßigkeit stehen || stender la ~, um ein Almosen, um Hilfe, Beistand bitten || tener di ~ a qd., jdm. beistehen, zur Hand gehen (in schlechten Unternehmungen); den Helfer machen (für Dieb) || toccar altrui la ~, jdm. ein kleines Geschenk, ein Trinkgeld geben || uscir, fuggire, scappare di ~ ad uno, jdm. aus den Händen entschlüpfen (Dinge u. Personen) || venire alle ~i, handgemein werden; sich raufen. — IV. Sprichwörter: una ~ lava l'altra e tutte due lavano il viso, eine Hand wäscht die andere || tirare il sasso e nascondere la ~, die Hand verbergen, die den Stein geschleudert (lat. manus). |wie manoscritto.

†**manocchia**, f. u. **manocchio**, f. dasſ.

manomesso, *p. pass.* v. manomettere.

manòmetro, m. Manometer, m. u. n.; Dampfspannungs-, Gasdruckmesser, m. (v. gr. μανός, dünn u. μέτρον).

manomettere, v. a. dasſ. wie manimettere u. an Stelle dieser Form gebraucht in der übertragenen Bedeutung: entstellen; verletzen; fälschen; zu Grunde richten || *(Stor. rom.)* einen Sklaven freilassen (lat. manumittere).

manomissione, f. Beschädigung (z. B. der Rechte eines Volkes); Schändung; Entstellung, f. || *(Stor. rom.)* Freilassung eines Sklaven, f. (lat. manumissio, –onem).

manomòrta, f. s. unter mano.

manona, f. (*accr.* v. mano) große, breite, derbe Hand. |noch weitertr. Bedeutung.

manone, m. dasſ. wie manona, aber in

manòpola, f. (*Arm. stor.*) eiserner Handschuh; Panzerhandschuh, m.; jetzt gebräuchlich in der Bedeutung: Armaufschlag, m.; Stulpe (an einem Handschuh), f.; Stulp-, Reithandschuh (mit. manupula, manipula, v. lat. manus).

manoscritto, m. Manuskript, n.: Handschrift, f.; catalogo dei ~i, Handschriftenkatalog, m.; ~ in cartapecora, Pergamenthandschrift || geschriebenes Buch (im Gegensatz zum gedruckten) || *(Stamp.)* Material für den Satz, n.; non c'è più ~, es ist kein Manuskript mehr da || i ~i d'un autore, die eigenhändigen Niederschriften der Werke eines Autors, f. pl. (lat. manuscriptum).

manoscritto, *agg.* geschrieben (nicht gedruckt; Bücher, Schriften) (lat. manuscriptus).

manoso, *agg.* geschmeidig; weich (Stoffe).

†**manovalderia**, f. Pflegschaft; Vormundschaft, f.; Kuratel, n.

†**manovàldo**, m. dasſ. wie mondualdo.

manovale, m. **manuale**, m. Handlanger; Steine, Mörtelzuträger (der Maurer), m. || *fig.* Handlanger || deputati che non sono altro che ~i del ministero, Abgeordnete, die lediglich die Handlanger, die Zuträger des Ministeriums machen, m. pl. (v. lat. *agg.* manualis).

manovèlla, f. Drehling; Schwengel; Wengel; Wirbel, m. (kurzer dicker Stock zum Zudrehen eines Seiles od. zum Drehen einer großen Schraube) || Hebebaum; Hebel; Dreher, m. (Pfahl zum Heben von Lasten) || Kurbel; Kurbe, f. (z. B. an der Kaffeemühle); organetto a ~, Leierkasten, m. (viell. Zusammensetzung aus lat. manus u. ahd. wëllan, drehen od. wella, Welle, Bunde).

†**manovèllo**, m. dasſ. wie manovella.

†**manovile**, *agg.* dasſ. wie maneggevole || *fig.* gewandt; geschickt, um den Handgebrauch.

manòvra, f. Handgriff; Kunstgriff, m. (eigentl. Handarbeit) || *(Mil.* u. *Mar.)* Manöver, n.; Bewegung, Schwenkung (einer Truppe, eines Schiffes, eines Geschwaders); Gefechtsübung, f.; ~e del pezzo, Geschützexerzieren, n.; ~a fuoco, Gefechtsschießen, n.; le ~e grandi, die großen Manöver (das Kaiser-, Königsmanöver), n. pl. || *(Mar.)* Takel-, Tauwerk; Treil (eines Schiffes), n. || *(Ferrov.)* ~e, pl. Hin- u. Herschieben der Wagen; Zusammensetzen eines Zugs, n. || *fig.* Machenschaft; Intrigue, f.; Umtriebe; Ränke; Kniffe, m. pl.; sono ~e parlamentari, es sind parlamentarische Manöver (n. mit. manu opera, vermittels des frz. manœuvre).

manovrare (manòvro), v. a. (*Mil.* u. *Mar.*) manövrieren; Bewegungen, Schwenkungen, Gefechtsexercitien machen (mit Truppen u. Schiffen); ~ un bastimento, ein Schiff lenken || v. n. *fig.* geschickt, listig zu Werke gehen; schlau, umsichtig handeln.

manovriére, m. *(Mar.)* Schiffsführer, -kommandant, m.

manritta, f. rechte Hand; Rechte, f. || rechte Seite; a ~ (od. dalla ~), auf der rechten Seite; rechts (von mano u. diritta).

manritto, *agg.* recht; auf der rechten Seite befindlich; cavallo ~ d'una pariglia, Handpferd eines Gespanns (Gegensatz: cavallo mancino, Sattelpferd), n.; occhio, orecchio ~, rechtes Auge, Ohr || volg. svoltare a mano ~a, nach rechts sich ausbiegen, ausweichen; um die rechte Ecke biegen || *avv.* scrivere ~, mit der rechten Hand schreiben.

manrovèscio (pl. –sci), m. Schlag, Stoß, Streich mit dem Handrücken, m. || Schlag, Streich nach rechts; Schwerthieb nach rechts, m.; Terz, f.

†**mansa**re, v. a. dasſ. wie ammansare.

†**mansionare** (mansiòno), v. a. einen Wohnsitz (mansione) anweisen.

mansionario, f. Würde (f.), Amt (n.) des Chorkaplans.

mansionario (pl. –arj), m. Kaplan; Chorkaplan, m. || Kirchenhüter; Küster; Mesner; Sakristan; Kirchner, m. (mlt. mansionarius, v. mansio).

mansione, f. †Wohnung; Behausung, f. || †Verbleiben, n.; Aufenthalt, m.; Rast, f. || †Amt, n.; Auftrag, m. || *Amtsgehalt, m. u. n.; Zukommendes, n.; Gebührnis, f. || Hospital für Pilger, n. || Wohnungsbezeichnung (auf einem Briefe, einem Paket), f. (v. lat. mansio, –onem).

†**mansioneria**, f. dasſ. wie mansionariato.

†**manso**, m. Stück Land zum Unterhalt der Lehenjunsamilie, n. (lat. mansus).

†**mansuo**, *agg.* dasſ. wie mansueto.

mansuefare (mansuefò, ſ. fare), v. a. zähmen; zahm machen; an die Hand gewöhnen || *fig.* beruhigen; besänftigen (ein aufgeregtes Gemüt) (lat. mansuefacere).

mansuefàrsi (mansuéfasco), v. n. zahm, sanft werden (lat. mansuescere).

mansuetamente, *avv.* in milder, sanfter Weise; mit Leutseligkeit, Milde, Freundlichkeit.

mansuèto, *agg.* zahm (Tiere) || sanft; mild; liebenswürdig; freundlich; leutselig (Personen); occhio ~, sanfter, freundlicher Blick; parole ~e, milde, freundliche Worte, n. pl. || il mare si è fatto ~, das Meer hat sich beruhigt (lat. mansuetus).

mansuetùdine, f. Zahmheit, f. (der Haustiere) || Milde; Sanftheit; Freundlichkeit; Leutseligkeit; Friedlichkeit, f. (lat. mansuetudo, –dinem).

†**mantacare** (mantàco), v. a. mit dem Blasebalg († mantaco für mantice) blasen; anblasen (Feuer).

†**mantaco**, m. dasſ. wie mantice (D.).

†**mantadura**, f. dasſ. wie ammantatura.

†**mantarro**, m. dasſ. wie tabarro.

mantèca, f. Pomade; Haarsalbe, f. || Seifsalbe, *dispr.* Schmiere, f. || *dispr.* unschmackhaftes, beim Kochen zusammengegangenes Gericht (v. span. manteca, Butter, Schmalz; dies, nach einer Vermutung von Diez, viell. v. lat. mantica, Schlauch, weil die Butter in Schläuchen übersetzt, das Schmalz darin aufbewahrt wurde).

mantecare (mantèco), v. a. kneten; zu einer Salbe, einer Schmiere verarbeiten; ~ i sorbetti, das Fruchteis kneten, herstellen.

mantechiàia, f. (*dim.* v. manteca) leichte Salbe.

mantellaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. mantello) alter, zerrissener, schmutziger Mantel.

mantellare (mantèllo), v. a. mit einem Mantel (mantello) bedecken, bekleiden, umhüllen; in einen Mantel hüllen || *fig.* bemän-

teln; beschönigen (Laster, Vergehen) ‖ *p. pass.* mantellato, mit einem Mantel bekleidet (h. u. f.) ‖ *agg.* cavallo, cane ~ di chiaro, Pferd mit hellem Haar, n.; Hund mit hellem Behang, m. ‖ *sost.* le Mantellate, Schwestern, Nonnen des Servitenordens, f. pl.

mantelletta, f. kleiner Schultermantel (der Prälaten od. mancher Hofträchten) ‖ Mäntel des Madonnenbildes, m.‖Mäntelchen, n.; Frauenmäntelchen, n.

mantellétto, m. (*dim.* v. mantello) kleiner, kurzer Mantel (wie ihn z. B. die Bersaglieri tragen).

mantellina, f. (*dim.* v. mantello) Mäntelchen, n.; kleiner Frauenmantel; Umhang, m. ‖ (*Mar.*) Umfassungsmauer eines Brunnens; Auskleidung der inneren Brunnenwandung, f.

mantellino, m. (*dim.* v. mantello) dass. wie mantelletto ‖ *(Eccles.)* seidene Hülle der Meßgerätschaften, der Reliquien ꝛc.

mantéllo, m. Mantel, m.; ~ da donna, da viaggio, Frauen-, Reisemantel; ~ a due baveri, Kragenmantel (der Soldatenmantel heißt gew. pastrano) ‖ *fig.* Hülle, f.; Deckmantel; Vorwand, m.; Entschuldigung, f.; sotto il ~ dell' amicizia, dell' amor di patria, unter dem Vorwande der Freundschaft, der Vaterlandsliebe ‖ *voltar* ~, seine Meinung, die Partei wechseln (bes. im polit. Sinn; gewöhnlicher ist: rivoltar la giubba) ‖ *mod. prov.* aver ~ per ogni acqua, den Mantel nach dem Winde hängen; oder auch: in allen Sätteln gerecht sein ‖ Haar, n.; Behang, m. (der Pferde, Hunde ꝛc.); cavallo con ~ moro, dunkelbraunes Pferd; Dunkelbrauner, m. ‖ *prov.* se il cavallo è buono e bello, non guardar razza o ~, beim Pferd soll man mehr auf schönen Bau und auf Leistungsfähigkeit, als auf Rasse und Farbe sehen (lat. mantellum).

mantellóne, m. (*accr.* v. mantello) großer, weiter Mantel.

mantellúccio (pl. –cci), m. (*disprr.* v. mantello) schlechter, schäbiger, zerrissener Mantel. [nente.

†**mantenènte**, *avv.* dass. wie immanti-

mantenére (mantèngo ſi, tenere), v. a. aufrecht erhalten; erhalten; in gutem Zustande halten (z. B. Gärten, Häuser); ~ il calore, la traspirazione, die Wärme, den Schweißausbruch forterhalten; ~ il lustro della famiglia, l'ordine, das Ansehen der Familie, die Ordnung aufrecht erhalten ‖ *prov.* carne fa carne, pane fa sangue, vino mantiene, Fleisch macht kräftig, Brot macht Blut, Wein erhält frisch ‖ unterhalten; die Mittel zum Lebensunterhalt gewähren, zukommen lassen; ~ una famiglia numerosa, eine zahlreiche Familie unterhalten, ernähren; ~ un esercito, ein Heer halten, auf den Beinen halten; ~ una scuola, un istituto, eine Schule, eine Stiftung unterhalten; ~ una donna, ein Weib aushalten ‖ einhalten; beobachten; ~ una promessa, la parola, ein Versprechen, sein Wort halten ‖ aufrecht erhalten (eine Behauptung); l'ho detto e lo mantengo, ich habe es gesagt und ich bleibe dabei ‖ ~ il segreto, das Geheimnis hüten, bewahren ‖ **–rsi**, v. riss. sich erhalten; –rsi sano, tranquillo, in pace con tutti, sich bei Gesundheit, in ruhiger Stimmung erhalten; in Frieden mit allen leben ‖ –rsi bene, sich gut erhalten, konservieren; sich bei guten Kräften erhalten ‖ –rsi, sich unterhalten; das Leben fristen; non avere da –rsi, nicht genug zum Leben haben ‖ *p. pass.* mantenuto, aufrecht erhalten; unterhalten (s. u. b.) ‖ *agg.* uomo ben ~, gut konservierter, noch jugendlich, frisch aussehender Mann ‖ donna ~a (od. ~, f.), Zuhälterin; Maitresse; Geliebte, f. (v. mano u. tenere).

mantenibile, *agg.* erhaltbar; unterhaltbar; ernährbar ‖ im guten Stande zu halten.

mantenimento, m. Unterhalten; Erhalten; Instandhalten, n.; ~ dell' ordine, Aufrechterhaltung der Ordnung, f.; ~ d'una opinione, Aufrechterhaltung einer Meinung ‖ Lebensunterhalt, m.; Mittel zum Leben, n. pl.; ha cento lire al mese e tutto il ~, er hat hundert Lire im Monat und freie Station; ~ della famiglia, Unterhalt der Familie.

mantenitóre, m.; –trice, f. Unterhalter; Erhalter; Aufrechterhalter, m.; –in, f.; ~della data parola, Einhalter des gegebenen Wortes ‖ Unterstützer; Ernährer, m.; –in, f.

mantice, m. Blasebalg, m.; tirar su il ~, den Blasebalg ziehen, treten, bewegen; die Bälge treten (bei Orgeln); ~ doppio (od. perenne), ununterbrochen (nicht stoßweise) blasender Balg ‖ *fig.* aver il petto, che pare un ~, mühsam atmen; keuchen ‖ ~ del calesse, della carrozza, Verdeck der Kutsche, des Wagens; Deckleder, n. ‖ †*fig.* Aufsetzung; Hetzerei, f.; alzar i –i, den Spion, den Aufheger machen (lat. mantica, Sack, Balg).

manticétto, m. (*dim.* v. mantice) kleiner Handblasebalg.

mantiglia, f. Mantille, f.; kleines Frauenmäntelchen; Überhang, m. (v. span. mantilla).

mantiglióne, m. (*accr.* v. mantiglia) Mantille mit Kapuze, f.; Theatermantel, m.

†**mantile**, m. Tischtuch, n. (lat. mantele).

mantino, m. Seidenstoff zum Ausfüttern, m.; Seidenfutter, n.

mantíssa, f. †Zugabe, f.; Anhang; Zusatz, m. ‖ *(Mat.)* Mantisse; Dezimalziffer eines Logarithmus, f. (Gegensatz: caratteristica, Kennziffer) (lat. mantissa).

mánto, m. Umhang mit Schleppe, m.; weiter, nachschleppender Mantel; ~ reale, Königsmantel, m. ‖ *fig.* Hülle, f.; Kleid, n.; ~ di neve, di verdura, Schneehülle, -decke, f.; grünes Gewand (der Berge ꝛc.) ‖ *fig.* Hülle; Vorwand; Deckmantel, m. ‖ *(Arch.)* Bogenstück, -holz; Kranzstück des Lehrbogens, n. (v. span. manto, aus lat. mantelum).

†**mánto**, *agg.* viel; ~e fiate, oftmals; viele Male; voglia ~a, heftiges Verlangen (frz. u. provenz. maint); viell. v. altho. manag, mancher, od. v. kelt. maint, Größe, Menge).

†**mantonare**, *avv.* manchmal; oftmals (mante ore).

Mántova, f. *(Geogr.)* Mantua, n.

Mantovano, m. Mantuaner; Einwohner von Mantua, m. ‖ *(Lett.)* il ~, Virgil (D.).

mantugiare (mantrugio), v. a. antasten; befühlen; leicht mit der Hand darüber streichen; in der Hand umherdrehen ‖ verknittern; zerdrücken; zerknutschen (v. mano u. strusciare).

†**manuale**, m. Handbuch; Lehrbuch, n.; Leitfaden, m. ‖ †, manovale.

manuale, *agg.* mit der Hand gemacht, hergestellt; opera ~, Handarbeit, f.; artefice ~, Handarbeiter; Handwerker, m.

manualétto u. **manualíno**, m. (*dim.* v. manuale) kurzgefaßtes Lehrbuch; kurzer Leitfaden.

manualmente, *avv.* mit der Hand; mit den Händen; operare ~, mit der Hand (*fig.* mechanisch, ohne Nachdenken) arbeiten.

manubalèstro, m. *(Mil. stor.)* Handballiste; Armbrust zum Schleudern von Steinen, f. (v. lat. manubalista).

manúbrio (pl. –brj), m. Handgriff; Griff; Stiel, m.; Handhabe, f. (an Maschinen ꝛc.) (lat. manubrium).

†**manucare**, v. a. u. n. dass. wie mangiare.

manúccia, f. (*dim.* v. mano) kleines Händchen; Kinderhändchen, n.

manufátto, *agg.* mit der Hand gemacht (lat. manufactus).

†**manumissione**, f. †. manomissione.

†**manuscritto**, m. u. *agg.* †. manoscritto.

manutèngolo, m. Helfer; Helfershelfer, m. ‖ *fig.* Kuppler, m. (v. mano u. tenere).

***manutenzione**, f. Unterhaltung; Instandhaltung (z. B. von Gebäuden), f. (besser dafür mantenimento).

manza, f. *(Agr.)* junge Kuh; Färse, f. (s. manzo). [Buhle, f.

†**manza**, f. dass. wie amanza ‖ Geliebte; Manzína, f. *(Agr.)* Brachfeld, n.; Brache, f. ‖ Viehweide, f. (v. lat. manere, vermittels mansio).

manzo, m. junger (einjähriger) Ochs ‖ ~ (od. carne di ~), Ochsen-, Rindfleisch, n.; lesso di ~, Suppenfleisch (v. lat. mansus für mansuetus).

manzótta, f. junge Kuh; Färse; Stärke; Kalbe, f. [mus; Islam, m.

maomettanísmo, m. Muhammedanismus; **maomettáno**, *agg.* muhammedanisch ‖ *sost.* m. Maomettano, Muhammedaner; Bekenner des Islam, m.

Maométto, m. *(N. pr. stor.)* Mohammed od. Muhammed od. Mahomed.

†**mapále**, m. Zelt, n., Hütte, f., der Nomaden (lat. mapalia, n. pl.).

mappa, f. *(geographische, topographische ꝛc.)* Karte, f.; Plan; Aufriß; Grundriß, m.; ~ catastali, Kataster-, Grundbuchpläne, m. pl. ‖ †Tischtuch, n.; Serviette, f. (lat. mappa).

mappamóndo, m. Welt-, Himmels-, Erdkarte, f.; Globus; Planiglob, m. (die Projektion der Erde od. Himmelshalbkugel auf eine ebene Fläche heißt planisferio, Planisphärium).

marabòtto, m. *(Mar.)* Sturmsegel, n.

marabù, m. Marabuseder, f. (Feder des Marabustorches in Indien).

maraburto, m. Marabut od. Marabout, m.; muhammedanischer Einsiedler (eigentl.: durch ein Gelübde Gebundener; arab. marbût, von rabata, binden).

maracchèlla, f. *fam.* Betrug, m.; Hinterlist; Gaunerei; Betrügerei, f.; gaunerische, betrügerische Handlung (viell. zusammenhängend mit dem provenz. u. altfrz. marrir, ital. smarrire, v. got. marzjan, altsächs. marran, verwirren, hemmen).

marame, m. Ausschuß; Brack; Braß, m.; Brackgut, n. ‖ Haufen schlechten, geringwertigen Zeuges (dial. v. materiame, od. von mare, also Auswurf des Meeres, od. von einer, auf das gr. μαίνομαι zurückzuführenden Wurzel mar, Dunkelheit, Verwirrung).

marangone, m. *(Ornit.)* dass. wie mergo ‖ *(Mar.)* Taucher, m. (Arbeiter, der die unter dem Wasser befindlichen Teile des Schiffsrumpfes ausbessert); Grundseefischer, m. (s. mergo). [rasca u. amarascchino.

marasca, f. u. **maraschíno**, m. ſ. amarasca u. amaraschino.

marasmo, m. *(Med.)* Marasmus, m.; Altersschwäche, f.; Hinwelken wegen hohen Alters, n. (v. gr. μαραίνω).

†**maratta**, f. Anspaltung der Zähne, m.; hohe See; Sturzsee, f. (v. mare).

Maratóna, f. *(Geogr. stor.)* Marathon, n.

maratónio (pl. –ónj), *agg.* marathonisch; battaglia –a, Schlacht bei Marathon, f.

***maravalle** od. **maravàlde**, andare a ~, sterben; dahinfahren (v. der Wurzel mar, Dunkelheit u. valle).

maravíglia u. **meraviglia**, f. Verwunderung, f.; Erstaunen; Staunen; Verwundert-, Erstauntsein, n.; fare, destare ~, Verwunderung, Erstaunen erregen; con mia grande ~, zu meinem großen Erstaunen ‖ Wunder, n.; wunderbare Geschichte; guarda che ~! seh' einer einmal an! welches Wunder! o Wunder! ‖ Wunderwerk, n.; le sette –e del mondo, die sieben Weltwunder, n. pl.; le –e di Firenze, die wunderbaren Werke, die Wunder von Florenz, n. pl. ‖ dire, raccontare, scrivere –e di una cosa, von (über) etw. Wunderdinge zu berichten wissen ‖ far –e, Wunder verrichten; wunderbares leisten ‖ qual ~? ist es ein Wunder? welches Wunder? ‖ quante –e! was ist da wunderbares dabei! ‖ è una ~, es ist wirklich wunderbar, wundervoll ‖ non è ~ che . . . (od. non ~ che . . .), es ist kein Wunder, es ist nicht zu verwundern, wenn . . . ‖ mi fa ~ che . . ., es wundert mich, daß . . . ‖ fare le –e a una cosa, über etw. in die höchste Bewunderung ausbrechen; etw. aufs höchste loben ‖ a ~, wunderbar; wundervoll; canta a ~, er singt wundervoll; va bene a ~, es geht cos? ausgezeichnet (wundervoll)! ‖ *(Bot.)* Fuchsschwanz, m.; Papageifeder, f. (Amarantus tricolor) (v. lat. mirabilia, n. pl.).

maravigliarsi u. **meraviglíarsi** (mi ma[e]raviglio), v. rifl. sich wundern; verwundert, erstaunt sein; non ti maravigliare di ciò, wundere dich nicht darüber; non ti maravigliare se ti parlo così, wundere dich nicht, wenn ich so rede; mi maraviglio che tu abbia tanto coraggio, ich bin erstaunt, daß du so viel Mut hast ‖ mi maraviglio! ich bin starr vor Erstaunen! ‖ *p. pass.* maravigliato, erstaunt; verwundert (s.) ‖ *agg.* esser, restare ~, von Erstaunen, Staunen, Bewunderung, Verwunderung erfüllt sein. [viglioso.

†**maraviglievole**, *agg.* dass. wie mara-

maravigliosamente u. **meraviglosamente**, *avv.* in wunderbarer, wundervoller Weise; aufs wunderbarste; im höchsten Grade; ausgezeichnet.

maravigliόso u. **meraviglióso**, *agg.* Bewunderung, Staunen erregend; wunderbar; erstaunlich ‖ wundervoll; wunderschön; vortrefflich; prachtig; erhaben; ausgezeichnet ‖ unglaublich; außerordentlich ‖ †erstaunt; mit Erstaunen, Bewunderung erfüllt.

†**marazzo**, m. *(N. pr. stor.)* Mohammed ob. Muhammed ob. Mahomed.

†**marazzo**, m. Morast; Pfuhl; Bruch, m.; Moor, n. (v. mare).

marca, f. Zeichen, n.; Grenze, f. ‖ Grenzland, n.; Mark, f.; le Marche, die Marken (ital. Provinzen); la Marca elettorale, die Kurmark ‖ Marke, f.; ~ postale, Postwertzeichen, n.; Post-, Frei-, Briefmarke; ~ da bollo, Stempelmarke ‖ Zeichen: Merkzeichen; Schiffze, f.; fare la ~ a un fazzoletto, ein Taschentuch zeichnen; die Namensbuchstaben, das Monogramm in dasselbe einsticken ‖ Spielmarke; Gegenmarke; Erkennungsmarke; Empfangsmarke; Legitimationsmarke; Hundemarke ‖ *(Mar.)* Bake; Boje, f.; schwimmendes

od. feststehendes See-, Schiffahrtszeichen ‖ *(Stor.)* Mark, f. (Münzgewicht); una ~ d'oro, d'argento, eine Mark Gold, Silber (v. got. marka, altsächs. marcha, mhd. marc).

marcantònia, f. *fam.* che bel pezzo di ~! welch schönes, stattliches Weib!

Marcantònio, m. *(N. pr. stor.)* Marc Anton; Marcus Antonius.

marcare (ma·rco, –chi), v.a. zeichnen; bezeichnen; kennzeichnen; markieren ‖ stempeln; abstempeln (Briefe, Dokumente, Pässe 2c.) ‖ auszeichnen (Waren) ‖ die Punkte, den Gewinn u. Verlust anzeichnen, anschreiben (beim Spiel); *fam.* aufreiben *(Mar.)* Baken legen; hafen; betonen ‖ *p. pass.* marca·to als *agg.:* biancheria –a, gezeichnete Wäsche ‖ ✻markiert; hervorgehoben; dire qc. con voce –a, etw. in besonders deutlichem, ausdrücklichem Tone sagen; atto molto ~, sehr bedeutsame, ausdrückliche That.

marcassita, f. *(Min.)* Markasit, n.; Schwefelkies; Eisenkies; Strahlkies, m.

marcatamente, *avv.* in ausdrücklicher, besonders bedeutsamer Weise; in ausdrücklichem Tone.

marcato, *agg.* s. *p. pass.* v. marcare.

marcatore, m. Stempler; Abstempler, m.

marcatura, f. Zeichnen; Markieren, n. ‖ Stempeln; Abstempeln, n. ‖ Stempelgebühr, f.

marcescibile, *agg.* dass. wie corruttibile.

marchesa, f. Marquise; Marchese; Frau od. Tochter eines Marchese, f. ‖ *(Stor.)* Markgräfin, f.

marchesàle, *agg.* zur Marchese-, Marquiswürde *(Stor.* Markgrafenwürde) gehörig; corona –, Marchesen-, Marquiskrone, f.

†**marchesàna,** f. dass. wie marchesa.

marchesàto, m. Würde (f.) u. Gebiet (n.) eines Marchese; Marquisat, n. ‖ *(Stor.)* Markgrafentum, n.; Markgrafschaft, f.

marchése, m. Marchese; Marquis, m. (hoher Adelstitel; mehr als conte) ‖ *(Stor.)* Markgraf, m. (mlt. marchio, v. marca, Grenzland).

‖Tochter eines Marchese, f.

marchesìna, f. junge Marchese, Marquise; **marchesìno,** m. junger Marchese, Marquis; Sohn eines Marchese, m. ‖ auch als *vezz.:* netter Marchese von kleiner Figur.

marchesùccio (pl. –cci), m. *(dispr.* v. marchese) armer, herabgekommener, unbedeutender Marchese.

marchiano, *agg.* zu den Marken (Grenzländern) gehörig; aus ihnen kommend, herstammend ‖ *fig.* u. *fam.* außerordentlich groß; das gewöhnliche Maß übersteigend; questo è proprio –! das ist wirklich großartig! (im iron. Sinne); ne dice (ne fa) delle –e, er sagt, thut wirklich Ungeheuerliches ‖ ciliegia –a, große, schwarze Kirsche; große Herz-, Knorpelkirsche.

marchigiano, *agg.* märklich; aus den Marken stammend ‖ *sost.* Marchigiano, m. Marker, m.

†**marchiare,** v. a. dass. wie marcare.

marchio (pl. –chi), m. Zeichen; Merkmal; Mal, n. ‖ eingebranntes Zeichen, Mal (bes. auf dem Hinterschenkel der Pferde) ‖ *(Stor.)* Brandmal, n.; Brandmarke, f. (Zeichen, das den Verbrechern eingebrannt wurde; gew. = d'infamia); *fig.* Schandmal; con ciò ha impresso un ~ di vitupero su tutta la compagnia, er hat seine ganze Genossenschaft damit gebrandmarkt (wörtlich). v. marchiare, marcare; nicht v. lat. marculus, *dim.* v. marcus, Hammer).

marcia, f. *(Mil.)* Marsch, m.; l'esercito in ~, das Heer auf dem Marsche; sospendere la ~, den Marsch unterbrechen; colonna di ~, Marschkolonne, f.; ~ a passo ordinario, Marsch im gewöhnlichen Schritt (Tempo); ~ forzata, Eilmarsch ‖ Marschtag, m.; con tre –ce fu addosso al nemico, in drei Marschtagen hatte er den Feind erreicht ‖ Marschlied, n.; Marsch (als Musikstück), m.; la ~ trionfale, der Triumphmarsch; la ~ del „Profeta", der Marsch aus dem „Propheten"; ~ funebre, Trauermarsch ‖ Marsch; Reigen, m. (bei den Turnspielen) (v. marciare).

marcia, f. Eiter, m.; Eitermasse, f.; ~ sanguigna (od. ~ e sangue), blutiger Eiter (v. marcire).

marciàia, f. *(Vet.)* Fäule (des Rindviehs u. der Schafe; Cachessia aequosa), f.

marciapiède, m. Bürgersteig, m.; ✻Trottoir, n.; *(Ferrov.)* Bahnsteig, m.; ✻Perron, m. ‖ *(Mar.)* –i, pl. Fußbarden, f. pl.

marciàre (ma·rcio), v. n. *(Mil.)* marschieren; auf dem Marsche sein; ~ in colonna, in ordine di battaglia, in zolonne, in Gefechtsaufstellung marschieren; ~ in battaglia, zum Gefecht aufmarschieren ‖ im Marschschritt gehen; den Marschschritt einüben; das Marschieren üben; ~ a passo ordinario, a passo raddoppiato, a passo in carica, im gewöhnlichen Schritt, im Eilschritt, im Sturmschritt marschieren ‖ l'esercito marciò su Parigi, das Heer rückte auf Paris zu ‖ ~ für camminare od. andare in nicht militärischem Sinn ist ein Französismus ‖ *pop.* ~ in carrozza, ~ da gran signore, in der Kutsche einherfahren; als großer Herr einherstolzieren (v. fcz. marcher; dies hat die ursprüngl. Bedeutung: den Fuß auf etw. setzen, treten, treten u. ist v. lat. marculus herzuleiten).

†**marciare** (ma·rcia), v. n. zum Eitern bringen; eiterig machen.

marciàta, f. Marschieren, n.; Marsch, m.; fare la ~, im Marschschritt gehen (Kinder; Zöglinge eines Erziehungsinstituts 2c.); battere la ~, das Marschtempo (mit der Trommel, dem Signalhorn) angeben ‖ Marsch (als Musikstück), m.

marcido, *agg.* dass. wie marcio ‖ *(Bot.)* corolla –a, welke Blütenkrone (lat. marcidus).

marcìme, m. (meist = di stalla) Dünger; Mist, m. ‖ Komposthaufen, m.

marcimento, m. Verfaulen; Übergehen in Eiterung, n. ‖ *fig.* wörtlich, gänzlich mißratene od. in Verderbnis geratene Geschichte; Pfuhl, m.

marcino, m. bestimmte Weinsorte (aus Carmignano in Toskana; aus edelfaulen Trauben gekeltert) ‖ leichter Geschmack des Weines nach Edelfäule.

marcio (pl. –ci), *agg.* faul; verfault; angefault; acqua –a, faules, stinkiches Wasser; denti –i, faule, stockige Zähne, m. pl.; grano ~, verfaultes Getreide; occhi –i, Triefaugen, n. pl.; case –e, durch u. durch feuchte, verschimmelte Häuser, n. pl.; legname –, verfaultes, vermodertes Holz; frutte –e, faulige, fleckige, teigige Früchte, f. pl. ‖ eiterig od. eiterich; in Eiterung übergegangen; dare in ~, in Eiterung übergehen; bereitert ‖ tisico –, im höchsten Grade lungenschwindsüchtig ‖ *fig.* verdorben; verderbt; angefault; la società è –a, die Gesellschaft ist faul; animo, cuore ~ di ogni vizio, von jedem Laster angefteckter Sinn, verderbtes Herz ‖ aver il torto ~, ganz u. gar unrecht haben ‖ briaco –, sinnlos, in ekelhafter Weise betrunken ‖ *(Giuoc.)* perdere una partita –a, schwarz werden; keinen Stich, keinen Ball machen (im Karten-, Billardspiel) ‖ a –a fame, bis aufs allen Mangel; a suo –dispetto, ihm erst recht zum Trotz ‖ *sost.* m. Faultges; Verdorbenes, n.; faule, angefaulte Stelle; lo vedi il ~ che c'è? siehst du den faulen Fleck, der daran ist? ‖ *fig.* nella società c'è molto del ~, es ist viel faul im Staate Dänemarf ‖ puzzo di ~, faulichter Geruch ‖ *(Giuoc.)* vincere (od. fare), perdere un ~, schwarz machen; schwarz werden; scampare il ~ od. uscir del ~, wenigstens einen od. ein paar Stiche (Bälle) machen; nicht gänzlich schwarz werden ‖ *fig.* uscir del ~ od. rompere il ~, endlich einen kleinen Anfang, einen kleinen Gewinn machen (das Eis ist gebrochen für jem.) (v. lat. marcidus).

marciolìno, m. Geschmack, Geruch des Weines nach Edel- od. Stockfäule, m.

marcioso, *agg.* eiterig od. eitericht; voller Eiter; in Eiterung übergegangen; bereitert.

marcire (marci·sco), v. n. in Eiterung übergehen; eiterig (marcio) werden; bereitert ‖ faul, fault werden; verderben (geschlachtetes Fleisch); modrig werden; vermodern; Stockflecke bekommen (Holz durch die Feuchtigkeit); faulig, fleckig, teigig werden (Früchte); morsch, brüchig werden (Mauerwerk durch die Feuchtigkeit); mürbe werden; rösten (Hanf) ‖ *fig.* zu Grunde gehen; mürbe werden; aufgebraucht sein (Personen); l'operaio marcisce in un lavoro, der Arbeiter verkümmert, braucht sich auf, geht zu Grunde bei einer Arbeit; far ~ qd., jem. ein Leben lang (mit irgend etw.); jem. zur Verzweiflung bringen (v. lat. marcere). ‖otio (s. letzteres).

✻**marcita,** f. *(Agr.)* dass. wie prato marcitoio (pl. –oi), m. *(Cart.)* Faulbütte, f.; Faultrog, m.; Weichgefäß, n. (zum Aufweichen der Lumpen ‖ *(Agr.)* prato –, Rieselfeld, n.; Bewässerungswiese, f.

marcitura, f. Übergehen in Fäulnis od. Eiterung; Faul-, Eiterigwerden, n.; Bereiterung, f.

marciume, m. Eiter, m.; Eiterung, f. ‖ Eitermasse, f. ‖ verdorbene, faulige Masse ‖ *fig.* feuchtes, modriges Haus; feuchter, stinkender Ort; Pfuhl, m. ‖ *fig.* moralische Verderbnis; Sündenpfuhl, m.

Marco, m. *(N. pr.)* Markus.

marco (pl. –chi), m. †dass. wie marchio ‖ Mark, f. (Münze); un ~ tedesco vale una lira e venticinque centesimi, eine deutsche Mark hat den Wert von einer Lire und fünfundzwanzig Centesimi.

‖manne.

Marcomanno, m. *(N. pr. etn.)* Marko-

marcorèlla, f. *(Bot.)* Föll- od. Völlmagen, m.; Reh-, Schlangenkraut; Bingelkraut, n. (Mercurialis annua).

mare, m. Meer, n.; See, f.; Ozean, m.; fondo del ~, Meeresgrund, m.; Meerestiefe, f.; viaggio per ~, Seereise, f.; pesci di ~, Seefische, m. pl.; il ~ vasto, ceruleo, immenso, das weite, blaue, unermeßliche Meer; ~ placido, quieto, tranquillo, ruhiges Meer; ruhige See; il ~ aspro, fiero, cruccioso, das wilde, gefährliche Meer ‖ Mar atlantico, mediterraneo, Atlantisches Meer (Atlantischer Ozean); Mittelländisches Meer; Mar pacifico, Stiller Ozean; Südsee; Mare nero, Schwarzes Meer; Mar baltico, Ostsee, f.; Mar adriatico, Adriatisches Meer ‖ i –i di levante, die östlichen Meere; i –i d'Italia, die Meere, die Italien umgeben ‖ alto ~, hohes, offenes Meer; esser in alto ~, auf hoher See sein; spingersi in alto ~, ins offene Meer, auf die hohe See gelangen ‖ Seegang, m.; ~ grosso, bewegtes, unruhiges, stürmisches Meer; hoher Seegang; Mubsee; stürmische (hohe, schwere) See; ~ fresco, leichter Seegang; ~ di traverso, Kopf-, Sturz-, Stampfsee (auch: Kabbelsee) ‖ colpo di ~, Sturzsee; Sturzwelle, f. ‖ uomo di ~ (gew. marinaio), Seemann, m.; gente di ~, Seeleute, pl.; Schiffer, m. pl.; ladrone di ~ (gew. pirata), Seeräuber, m. ‖ porto di ~, Seehafen, m. (auch: Seestadt, f.); *fig.* esser un porto di ~, vielbesucht und reich beschenkt werden (ein Haus) ‖ vento di ~, Meeresluft, f.; Wind, der von der See her weht; Seewind, m. ‖ bagno di ~, Seebad, n. ‖ mal di ~, Seekrankheit, f. ‖ forze di ~ (esercito di ~), Seemacht, f.; Seeverteidigungsmittel, n. pl.; Flotte u. Seebefestigungen, f. pl.; Marine, f. ‖ ufficiale di ~, See-, Marineoffizier (im Gegensatz zu: ufficiale di terra, Landoffizier; Offizier des Landheeres), m. ‖ braccio di ~, Meeresarm, m.; Meerenge, f. ‖ rena di ~, Meeressand, m.; acqua del ~, Seewasser, n. ‖ leghe di ~, Seemeilen, f. pl. ‖ *fig.* ~ magno, ungeheuere Menge (von irgend etw.); Ozean; nel ~ magno della capitale, in dem Strudel, in dem Gewoge, in dem wirbelnden Treiben der Hauptstadt; ~ magno di questa biblioteca, in der unermeßlichen Bücherfülle dieser Bibliothek ‖ fig., Fülle, f.; große Menge; ~ di roba, Fülle, Menge von Sachen, von Gerät; ~ di lacrime, di miserie, di dolori, di gioie, Flut von Thränen, f.; Fülle von Elend; Meer von Schmerzen, von Wonne ‖ un ~ di gente, Menschengewimmel, n. ‖ un ~ di luce, eine Flut von Licht ‖ (s) il mar dell' essere, die Fülle, die Unendlichkeit des Seins; das ewig bewegte Leben (D.); il ~ di tutto senno, der Inbegriff jeder Einsicht (so nennt D. den Virgil) ‖ entrare in ~, in See stechen ‖ per ~ e per terra, zu Wasser u. zu Land; cercare qd. per ~ e per terra, jem. überall suchen ‖ promettер –i e monti, goldene Berge (alle Schätze Indiens) versprechen ‖ *prov.* prendere a lastricare (od. ammattonare) il ~, Unmögliches unternehmen (einen Mohren weiß waschen wollen) ‖ essere come piacere nel ~, wie ein Tropfen auf einen heißen Stein sein ‖ portare acqua al ~ (od. al mulino), s. unter acqua ‖ tutti i fiumi vanno al ~, s. unter fiume ‖ loda il ~ e tienti alla terra, schätze den Wagemut, aber hege ihn nicht (lat. mare).

marèa, f. Ebbe u. Flut; Gezeit, f.; Gezeiten, f. pl.; ✻Tide, f.; ~ alta, Flut; ~ bassa, Ebbe, f.; piena = od. = massima, höchster Flutstand ‖ Strömung, f.; ~ rovescia, Gegenströmung; Wanzeit ‖ ~ violenta, Springflut.

mareggiare, v. n. dass. wie ondeggiare (D.).

mareggio, m. Wellenbewegung, f.; Wellenschlag (der See), m.; Wallen, Wogen der See, n.

maremma, f. Maremme, f., Küstenlandstrich (meist sumpfig u. ungesund) ‖ le Maremme, *(Geogr.)* die Maremmen od. die Maremma (ital. Küstenlandstrich von dem Ausfluß der Secina bis Orbitello) ‖ *fam.* le fiance –e, weitentlegene Gegend; weite Fremde ‖ andare in ~, (im Winter) nach der Küste ziehen (die Hirten des mittelitalienischen Appenins);

in der Küstengegend Arbeit suchen (die arme Bevölkerung dieses Gebirges) ‖ *fig.* sumpfiger, ungesunder Ort; ma questa villa rimane in una ~, diese Villa liegt in in einem reinen Sumpfe (v. lat. maritima sc. regio).

maremmano, *agg.* zu den Maremmen, dem ungesunden Küstenstrich gehörig; aria –a, Maremmen-, Sumpfluft, f.; febbre –a, Sumpffieber, n. (auch la –a) ‖ *sost.* m. Maremmenbewohner; Maremmane, m. ‖ parere un ~, von ungeschlachtem Benehmen sein od. sehr dürftig gekleidet gehen ‖ Maremmenhirt, m., Bauer des Gebirges, der im Winter, um Arbeit zu suchen, nach der Maremma zieht.

maremòto, m. Springflut des Meeres (durch ein Erdbeben hervorgerufen), f.; Seebeben, n.

marena, f. Limonade aus sauren Kirschen (amarene od. amarasche); Amaraskenlimonade, f.

marènga, f. Meringel, m.; Marzipanei mit Sahneinfüllung, n. (Zuckergebäck).

marengo (pl. –ghi), m. goldenes Zwanzigfrankstück; Goldstück, n.; *fam.* Goldfuchs, m. (so benannt, weil sie zuerst Napoleon I. zur Erinnerung an die Schlacht bei Marengo prägen ließ; noch heute beim Pferdehandel übliches Bezeichnungsmittel).

maregrafo, m. *(Mar.)* Flutenmesser, m. (Instrument).

†**maresca'co** (pl. –chi), m. dass. wie manescalco od. maniscalco.

maresciàlla, f. Frau Marschall (Frau eines Marschalls), f.; la ~ Bazaine, Frau Marschall Bazaine. [marschalls-)würde, f.

maresciallà'to, m. Marschalls- (Feldmarschalls-)würde, f.

maresciàllo, m. Marschall; Feldmarschall, m.; bastone di ~, Marschallstab, m. ‖ Feldmaresciallo, Feldmarschall; tenente ~, Feldmarschalleutenant, m.; ~ generale di campo, Generalfeldmarschall ‖ ~ dei carabinieri, Carabinierifeldwebel, m. (Etym. s. unter manescalco). [gehörig.

†**mare'sco** (pl. –schi), *agg.* zum Meer

†**mare'se**, m. Sumpf, m.; sumpfige Niederung ‖ Bruch, m.; Moor, n.; Sumpfwiese, f.

maretta, f. *(Mar.)* leichter Seegang; Kabbelsee, f. ‖ – sorda, hohe See; Grundsee; Dünung; Dümung, f.

marezzàre (mare'zzò), v. a. wellenförmig, gewässert, geflammt zeichnen; moirieren; mohren (bes. Stoffe); die Maserung geben (dem Holze) ‖ *p. pass.* marezzà'to als *agg.*: geflammt; mit wellenförmiger Zeichnung; moiriert; gewässert; aderig; fladerig; maserig (Holz).

marezzo, m. wellenförmige, gewässerte, geflammte Zeichnung; Moirierung; Mohrung, f. ‖ Aderich, der die natürliche Maserung, Fladerung, Flaserung des Holzes hervortreten läßt, m.

†**marga**, f. dass. wie marna (lat. marga).

margarìta, f. s. margherita.

margassìta, f. *(Min.)* s. marcassita.

margherìta, f. Perle, f. ‖ *fig.* Kostbarkeit, f.; Schmuck, m.; Zierde, f.; la ~ del mare, Perle des Meeres (Beiname Siziliens) ‖ *mod. prov.* mettar le ~e ai porci, die Perlen vor die Säue werfen ‖ ⊙ l'eterna ~, der Mond; und überhaupt: glänzendes Gestirn; Glanz ausstrahlende Seele (D.) ‖ *(Bot.)* Margarethen-, Wucherblume; Marguerite, f. (Chrysanthemum leucanthemum) ‖ Sümmel-, Walkholz (der Gerber), n. (lat. margarita).

Margherìta, f. *(N. pr.)* Margarethe.

margheritìna, f. *(Bot.)* Gänseblümchen; Maßliebchen; Tausendschön, n. (Bellis perennis) ‖ Glasperle, f. [rubiola.

†**margigràna**, *agg.*, una ~, dass. wie uva

margināle, *agg.* am Rand befindlich; auf den Rand geschrieben; nota ~, Randbemerkung, -glosse, f.

margināre (margino), v. a. *(Stamp.)* punktieren; zurichten; das Format ab-, aufschlagen ‖ mit einem Rande versehen; berandeu; margnieren ‖ *p. pass.* margina'to als *agg.*: gerändert; berandet; *(Bot.)* gefeldt (Blätter).

marginatura, f. Berandung; Ausrändelung, f. ‖ *(Stamp.)* Zurichten; Punktieren, n.; Randleiste, f.; Randzeug, m.

margine, m. Rand; Saum, m.; ~ d'una pagina, Rand einer (Buch-) Seite; –i d'una ferita, Wundränder, m. pl. ‖ ~ della tesa d'un cappello, Saum einer Hutkrämpe ‖ ⊙ Ufer (eines Flusses), n. ‖ *(Stamp.)* Zurichte-, Anlege-, Formspan, m.; Setzleg, m. ‖ Vernarbung (einer Wunde), f.; far i –i, vernarben; zuheilen ‖ ✻ *fig.* Spielraum, m.; lasciare un bel ~, einen weiten Spielraum lassen (lat. margo, -inem).

marginetto, m. *(dim. v.* margine) kleiner, schmaler Rand, Saum ‖ *(Stamp.)* –i, pl. schmale, lange Setzstege, m. pl.

marginoso, *agg.* mit breitem, noch unbeschnittenem Rand versehen (Bücher).

†**margo**, m. dass. wie margine (A.).

Margòlfa, f. *fam.* plumpes, tölpelhaftes, ungeschlachtes Weib (eigentl. Name der Mutter des Bertoldino, in dem Volksbuche Bertoldo u. Bertoldino).

margòtta, f. dass. wie margotto.

margottare (margòtto), v. a. Ableger, Absenker machen (von einer Pflanze); die Ableger, Absenker pflanzen.

margòtto, m. *(Agr.)* Ableger; Absenker; Einleger; Fechser, m.; Senkreis, n. (v. lat. mergus, v. mergere, pflanzen).

margraviàto, m. *(Stor.)* Markgrafentum, n., -würde; Markgrafschaft, f.

margravio (pl. –vj), m. *(Stor.)* Markgraf, m. (v. dtsch. mark-graf).

†**margurito**, *agg.* häßlich; boshaft.

Maria, f. *(N. pr.)* Marie ‖ Jungfrau Maria; Madonna, f. ‖ Santa ~! Santissima ~! Gott Himmel, Herrgott! Jesus u. Maria! (Ausdruck des Erstaunens, des Schreckens, der Hilflosigkeit) ‖ *fam.* non potè dire Gesù e ~, er konnte nicht einmal mehr Jesus u. Maria! rufen, d. h. er starb ganz plötzlich ‖ essere tutto Gesù e ~, ein Frömmler, ein Betbruder sein ‖ cercare ~ per Ravenna, seinen eigenen Nachteil suchen; sich selbst zum Schaden handeln ‖ far viva ~, rauben; plündern ‖ le tre Marie, die drei Marien (die Jesus zum Tode begleiteten); parere le tre Marie, weinen u. klagen (Frauen) ‖ Santa ~, Marienfest, n.; Marientag, m. (16. August) ‖ bagno maria, s. bagnomaria.

Mariàccia, f. *(pegg.* v. Maria) *fam.* far la ~, schmeicheln; um den Bart gehen; den Demütigen, Einfältigen spielen; etw. zu ergaunern, zu erlisten wissen.

Mariànna, f. *(N. pr.)* Marianne.

mariàno, *agg. (Eccles.)* mese ~, der Monat Mai (weil hauptsächlich dem Kultus der Madonna geweihet); congregazione ~a, Marienbrüderschaft, f.

†**maricèllo**, m. Bitterkeit; Bitternis, f.

marigiàna, f. *(Ornit.)* Pfeifente, f. (Anas Penelope).

marìna, f. Oberfläche des Meeres, f.; ~ chiara, serena, quieta, klarer, heiterer, ruhiger Meeresspiegel; la ~ era così forte, che . . ., das Meer war so heftig bewegt, daß . . . ‖ Meer, n.; See, f. (als Stätte der Schiffahrt); legni che navigano per queste nostre –e, Schiffe, die auf unseren Gewässern fahren ‖ Meeres-, Seeküste, f.; navigano lungo la ~, sie fahren längs der Küste hin; sie betreiben Küstenschiffahrt (auch: navigano marina marina) ‖ †scoprire ~, eine Forschungsfahrt zur See unternehmen; neue Küsten entdecken ‖ *fig.* vedere la ~ torba, Gefahr im Anzug sehen; Unheil wittern; essere la ~ torba, Unheil drohen od. im Anzug sein ‖ Marine, f.; Seewesen, n.; Seemacht, -flotte; Schiffahrtei, f.; ~ mercantile, da guerra, Handels-, Kriegsmarine; ministro della ~, Marineminister, m.; ufficiali di ~, See-, Marineoffiziere, m. pl. ‖ *(Pitt.)* Seestück; Seebild, n.; Marine, f.

marinàio, m. s. marinaro.

marinàra, f. kurzer Kapuzenmantel; Matrosenmantel, m.

marinare (mari'no), v. a. im Seewasser (od. in eine Brühe von Essig und Gewürzen) legen; einlagen; marinieren (Seefische 2c.) ‖ *fig.* ängstlich zu Hause halten, hüten; fatti ~! laß dich einsalzen, einpökeln! (d. h. bleib' wo du bist!) ‖ *fig.* u. *fam.* ~ la scuola, la messa, die Schule, die Messe schwänzen ‖ *p. pass.* marina'to als *agg.*: mariniert; eingesalzen; eingelegt; eingemacht (Häringe 2c.).

†**marinare'sca**, f. Schiffs-, Seewesen, n. ‖ Schiffsmannschaft, f.; Hausen von Seeleuten, m. ‖ Schiffahrtei; Schiffsführung; Segelkunst, f.

marinaresca'mente, *avv.* nach Art der Seeleute; in seemännischem Tone.

marinare'sco (pl. –schi), *agg.* zum Seewesen, zur Schiffahrtei gehörig; arte, disciplina –a, Schiffsführung; Segelkunst; Seezucht; Schiffsdisciplin, f.; canzoni –sche, Seefahrts-, Matrosenlieder, n. pl.; carta –a, Schiffs-, Seekarte, f. ‖ alla –a, dass. wie marinarescamente.

marinàro u. **marinàio** (pl. –aj), m. Seemann; Seefahrer, m. ‖ Matrose, m. ‖ alla –a, nach Matrosenart; nach Schiffs-, Seegebrauch; minestra alla –a, Fischsuppe, f.; notare alla –a, mit scharf vorgestreckten, weit nach vorn geworfenen Armen schwimmen (wie es die Matrosen thun).

marinèllo, *agg.*, ciliegia –a, dass. wie amarasca ‖ chiocciola –a, Seeschnecke, f.

marineria, f. Seewesen, n.; Schiffahrtei, f. ‖ – mercantile, da guerra, Handels-, Kriegsmarine, f. ‖ Schiffahrt; Fahrt, f.; dopo vent' anni di –, nach zwanzigjährigem Aufenthalt auf dem Schiffe (zur See). [(B.)

†**marine'sco**, *agg.* dass. wie marinaresco

marìno, *agg.* zum Meer gehörig; auf ihm lebend; in ihm wachsend; piante –e, See-, Meerpflanzen, f. pl.; frutti –i, dass. wie frutti di mare; acqua –a, Seewasser, n.; sale –, Meer-, Seesalz, n. ‖ uspizj –i, Hospize für Seeleute (od. auch für skrophulöse Kinder), n. pl. ‖ vento –, Seewind, m. (auch –, m.) ‖ color –, Meergrün; Wasserblau, n. ‖ *(Zool.)* bove –, dass. wie foca ‖ †*sost.* m. dass. wie marinaro (lat. marinus).

Màrio, m. *(N. pr.)* Marius.

mariolerìa, f. Gaunerei; Betrügerei; Spitzbüberei, f.; Betrug; Schwindel, m.

mariòlo u. **mariuòlo**, m. Gauner; Betrüger; Schwindler, m. (Etym. ungewiß; viell. v. lat. marullus, Bürschchen; kleiner Kerl, vergl. span. marrullero; od. viell. auch gleichen Stammes mit maraine s. d.).

marionètta, f. Marionette; Puppe (des Puppenspiels; gew. burattino), f.; teatro di –e, Marionetten-, Puppentheater, n. ‖ *fam.* parere una –, auffällig angezogen u. unklich in den Bewegungen sein (Mädchen) (v. frz. marionette, dim. v. Marie).

†**mariscalco**, m. s. maniscalco.

maritàccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. marito) unliebenswürdiger, ungetreuer, schlechter Ehemann. [Verheiratung, f.

maritàggio (pl. –ggi), m. Ehe; Heirat;

maritàle, *agg.* ehelich; auf den Ehestand bezüglich; autorità ~, eheliche Autorität ‖ consorzio ~, Ehebündnis, n.; Ehebund, m.; letto ~, Ehebett, n. (lat. maritalis).

maritalmente, *avv.* in ehelicher Weise, Eintracht; wie Eheleute.

maritare (mari'to), v. a. verheiraten; verehelichen; zur Ehe geben (nur von Mädchen, Frauen gebraucht); maritò la sua nipote a un soldato, er gab seine Nichte einem Soldaten zum Weib; la maritarono senza dote, sie verheirateten sie ohne Mitgift; sie gaben ihr keine Mitgift mit ‖ *fig.* eng verbinden, vereinigen, verknüpfen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verheiraten; sich verehelichen (in guter Sprache nur von weibl. Geschlecht gebraucht, weil es eigentlich bedeutet: einen Mann nehmen; vom Manne sagt man ammogliarsi) ‖ *p. pass.* marita'to, verheiratet (s.) ‖ *agg.* donna –a, verheiratete Frau (auch –a, f.) ‖ *prov.* chi nasce bella, nasce –a, ein schönes Mädchen findet stets einen Mann ‖ *fam.* uova –e, Eier mit Speck, Schinken, mit Brühe, Überguß 2c., n. pl.; minestra –a, Graupen-, Nudelsuppe mit Brotschnitten, f. (lat. maritare).

maritino, m. (sexx. u. marito) netter Ehemann; ~ mio, mein Männchen (als Koseausdruck).

marito, m. Ehemann; Gatte; Mann, m.; ~ e moglie, Mann u. Frau; ~ mio, lieber Mann (Anrede der Frau); aver per ~, zum Ehemann, Gatten haben; andare a ~ (in un altro paese), sich verheiraten; dem Manne folgen (in einen andren Ort); prender ~, einen Mann nehmen; sich verheiraten ‖ ragazza, figliuola da ~, heiratsfähiges Mädchen ‖ ✻ dass. wie scalding (lat. maritus).

maritòzzo, m. Fastenkuchen, m. (Gebäck in Form eines Weberschiffs mit Rosinen, Anis u. Pinienkern; in der Fastenzeit gebacken).

marittimo, *agg.* auf das Meer bezüglich; guerra –a, commercio –, Seekrieg, -handel, m.; carta –a, Seekarte, f. ‖ sanità –a, Hafensanitätsbehörde (die den Gesundheitszustand auf den einlaufenden Schiffen festzustellen hat), f. ‖ società –a, Seehandels-, Schiffahrtsgesellschaft, f. ‖ am Meere, an der Küste gelegen; provincе –e, Küstenprovinzen, f. pl.; città –a, See-, Küstenstadt, f.; costa –a (od. –a, f.), Seeküste, f. (speziell die zwischen Rom u. Neapel) (lat. maritimus).

maritùccio (pl. –cci), m. *(dispr.* v. marito) unmenschlicher, nichts vorstellender Ehemann. [(Ehemann.

mariuòlo, m. s. mariolo.

†**marizzare**, v. a. s. marezzare.

marmaglia, f. Gesindel; Pack, n.; Hausen gemeinen Volkes, m. ‖ *fig.* u. *scherz.* Haufen

gewaltgewichtiger Männer; Masse Kupfergeldes, i. gleichen Stammes wie das altius, merme, das auf lat. minimus zurückzuführen ist).

marma·io (ma·rmo), v. a. so kalt wie Marmor (marmo) werden lassen; durchkälten, kalt machen wie Marmor; acqua così diaccia, che marma la bocca, lo cui kaltes Wasser, daß es in die Zähne fährt; ‖ p. pass. **marma·to** als agg.: diaccio –, eiskalt; eisigkalt.

marmeggia u. **marmeggiola**, f. Fleischmade, f.; aver il viso, che pare mangiato dalle –e, ein blattermarbiges Gesicht haben (viell. entst. aus tarmeggia u. tarma).

marmellata, f. Marmelade, f.; Safts, Fruchtmus, n. (v. portug. marmelo, Quitte; dies v. lat. melimelum, gr. μελίμηλον).

†**marmeru·cola**, f. *(Bot.)* dass. wie marmiéra, f. Marmorbruch, m. [ruca.

marmi·fero, *agg.* reich, ergiebig an Marmor (Bruch) ‖ società –a, Marmorbruchgesellschaft, f. (v. marmo u. lat. ferre).

marmi·no, m. kleines, pyramidenförmiges Marmorstück, das an die Thüre zum Öffnenhalten gekeilt wird; Thürhalter, m.

marmi·sta (pl. –sti), m. Marmorarbeiter, -schneider, -schleifer; Hersteller von Marmorarbeiten, m.

marmi·tta, f. Fleischtopf; Kochtopf, m. (v. fz. marmite; dies viell. v. arab. marmi'd, Kochloch). [Kochtopf; Fleischkessel, m.

marmitto·na, f. *(acer. v. marmitta)* großer

marmitto·ne, m. dass. wie marmittona ‖ *dispr.* unhandlicher, fauler Soldat.

marmo, m. *(Min.)* Marmor, m.; ~ bianco, nero, rosso, misto, weißer, schwarzer, roter, buntfarbiger Marmor; ~ di Carrara, di Paro, carrarischer, pariscber Marmor; statua, scala di ~, Marmorstatue, -treppe, f. ‖ Marmorplatte, f.; i –i del cortile del palazzo Riccardi, die Marmorplatten (mit Inschriften) im Hofe des Palazzo Riccardi; cassettone col ~, Kommode mit Marmorplatte, f.; *fam.* Tisch, Zahlplatte, f.; pagare a ~, am Büffett (nicht beim Kellner) zahlen (in Kaffeehäusern zc.) ‖ Marmorbildwerk, n., -arbeit, f.; i –i di Donatello, die Marmorwerke Donatellos ‖ *fig.* esser di ~, marmorkalt, hartherzig, gefühllos sein; freddo, duro come un ~, kalt, hart wie Marmor, wie Stein (Herz zc.); faccia di ~, unbeweglicbes, kaltes Gesicht (lat. marmor).

marmòcchio (pl. –cchi), m. *scherz.* u. *dispr.* Kind, n.; Knabe, m.; *fam.* Wurm, m.; bei coi suoi cinque –cchi, sie mit ihren fünf Würmern (viell. entst. aus marmotulo, *dim.* v. marmotta).

marmora·re, v. a. dass. wie marmorizzare.

†**marmora·ria**, f. Marmorbearbeitungskunst; Bildhauerei, f.

†**marmora·rio** (pl. –rj), m. Marmorarbeiter; Bildhauer, m.

†**marmore·ccio**, *agg.* dass. wie marmoreo.

marmoreggia·re, v. a. dass. wie marmorizzare.

marmòreo, *agg.* aus Marmor hergestellt; marmorn; base, colonna –a, marmorne Basis, Säule ‖ weiß wie Marmor; faccia –a, marmorbleiches Gesicht (lat. marmoreus).

†**marmori·no**, *agg.* dass. wie marmoreo.

marmorizzà·re (marmori·zzo), v. a. marmorieren; ädern; den Anstrich, das Aussehen von Marmor geben ‖ p. pass. **marmorizzà·to** als agg.: marmoriert (z. B. Papier); geädert, wie Marmor aussehend.

†**marmoro·so**, *agg. (Min.)* marmorartig ‖

marmòtta, f. *(Zool.)* Murmeltier, n. (Arctomys marmota) ‖ *fig.* einfältiger Mensch; menschenähnliches Gesetze ‖ Trödler; langsamer, träger Mensch; Faulpelz, m. ‖ dormire come una ~, wie ein Murmeltier, wie ein Sack schlafen ‖ dass. wie scimmia od. bertuccia ‖ *fam.* pagliare od. beccare una ~, sich eine Erkältung, einen Schnupfen zuziehen, holen (altfrz. marmontain v. lat. marem montis, Bergmann).

marmottì·na, f. *(dim.* v. marmotta) Murmeltierchen, n. ‖ *fam.* ecco la ~! od. lascia stare, c'è la ~! sind Ausdrücke um Kinder zu erschrecken.

marmottì·no, m. *(dim.* v. marmotta) Murmeltierchen; *fam.* Mäuschen, n. (Kosenamen für Kinder). [marmot).

marmòtto, m. dass. wie marmoccbio (fz.

marna, f. *(Min.)* Mergel, m. (v. lat. marga, margina). [Mergel düngen; mergeln.

marnà·re (marno), v. a. *(Agr.)* mit

marnatu·ra u. **marnazio·ne**, f. *(Agr.)* Mergeldüngung, f.

marnièra, f. *(Agr.)* Mergelgrube, f.

marno·so, *agg.* mergelig.

maro, m. *(Bot.)* Marum verum, n.; Katzen-, Mastich-, Mastixkraut; Amberkraut, n. (Teucrium marum).

marocchi·no, *agg.* ſ. marrocchino.

Maroni·ta (pl. –i), m. *(Stor. eccles.)* Maronit; Anhänger der von Maron (12. Jahrhundert) gestifteten christlichen Sekte, m.

maro·so (pl. –i u. †–a, f.), m. Sturzwelle, f.; große, überschlagende Woge ‖ †Stumpf; Morast; Pfuhl, m.; *fig.* Seelenpein; Qual, m. (v. mare).

marra, f. Hacke, f.; Karst, m. (gew. zappa) ‖ *(Mur.)* Kalkrührer, m.; Kalkhacke, f. ‖ *(Mar.)* **–e**, pl. Ankerhände, f.; ancora a due, a tre **–e**, zwei-, dreihändiger Anker; †ferro di due **–e**, Schiffsanker, m.; ferro di quattro **–e**, Galeerenanker ‖ *(Scherm.)* spada di ~, Napier, n.; Fechtdegen; Übungsschläger, m. (lat. marra).

marraiuòlo, m. *(Mil. stor.)* Schanzarbeiter, -gräber; Pionier; Sappeur, m.

marraccì·o (pl. –cci), m. *(pegg.* v. marrano) gemeiner, roher Mensch; grober Flegel; Lümmel; Rüpel, m.

marra·nico, m. großes Schlächtermesser.

marra·no, m. *fam.* roher, ich ungebührlich aufführender Mensch; Flegel, m. (v. ipon. marrano, Schimpfwort für die Abkömmlinge von Mauren od. für getaufte Mauren und Juden).

marrascu·ra, f. Beilhacke, f.; Handbeil, n. (zum Ausäsen der Oliven benutzt).

marra·ta, f. Schlag mit der Hacke, m.

marreggià·re (marreggio), v. n. mit der Hacke, dem Karst arbeiten; hacken ‖ die Saatkorner mit Erde bedecken.

†**marrimen·to**, m. ſ. smarrimento.

†**marri·to**, *agg.* ſ. smarrito.

†**marri·tta**, f. dass. wie manritta.

marròbbio (pl. –òbbj), m. *(Bot.)* Unborn, m.; Heilkraut, n.; Marubel, m.; wilder Tauraut (Marrubium vulgare).

marrocchi·no, m. Marokin, m.; marokkanisches Leder (feines, benarbtes u. gefärbtes Ziegenleder; ursprünglich aus Marrocco, Marokko kommend).

Marrò·co, m. *(Geogr.)* Marokko, n.

marro·ne, m. *(accr.* v. marra) Rodeo, Rodehacke, f.; spitzer, großer Karst; Kellhaue, f.

marro·ne, m. Marone, f.; große, edbare Kastanie (Castanea vesca; größer und wohlschmeckender als die gewöhnliche edbare Kastanie, castagna); marron secchi, gedörrte Maronen ‖ *fam.* God; Schnitzer; Fehler; Irrtum, m. bei, in litterarischen Arbeiten); prendere un bel ~, einen derben Schnitzer machen ‖ *agg.* color ~, kastanienbraun (auf jeden Fall alttalienisches Wort).

marru·bbio, m. *(Bot.)* ſ. marrobbio.

marru·ca, f. *(Bot.)* welsche Hagebutten; französische, rote Brustbeeren, f. pl. (Zizyphus vulgaris) ‖ mazza di ~, derbe Rute (wie sie die Pferdeknaben in der Campagna gebrauchen) (mit marrugina).

marruca·io (pl. –a·j), m. Hecke, Hagedorngestrüpp, n., -gruppe, f. ‖ mit Hagedorngestrüpp bestandener Ort.

marrucheto, m. dass. wie marrucaio ‖ *fig.* unfruchtbares, ödes, nicht kulturfähiges, bestelbares Gelände.

†**marruffi·no**, m. *(Stor.)* Diener, Angestellter in der Wollenschläger- od. Seidenhändlerzunft, m. ‖ *fam.* Helfershelfer; Gehilfe, Händlerzunft, m. ‖ *fam.* Helfershelfer; Gehilfe, m. ‖ Flegel; Schlingel; Lümmel, m. (vergl. fz. marauille; viell. v. mano u. arruffare?).

marsa·la, f. (u. m.) Marsala; Marsalawein, m. (aus der Gegend von Marsala in Sizilien) ‖ ~ vergine, unverfälschter Marsalawein (ohne Zusatz von Spiritus).

Marsi·glia, f. *(Geogr.)* Marseille, n.

marsiglie·se, *agg.* aus Marseille stammend ‖ *sost.* m. Marsigliese, Marseller; Einwohner von Marseille, m. ‖ la ~, die Marseillaise (franz. Nationallied, von Rouget de Lisle 1792 gedichtet); la ~ degli operaj, die Arbeitermarseillaise.

marsi·na, f. Juppe; Überweste, f.

Marta, f. *(N. pr.)* Martha ‖ *fam.* fare da ~ e da Maddalena, s. letzteres.

martagò·ne, m. *(Bot.)* Türkenbund, m.; rote Bergtilie; Goldwurz, f.; Kappenblütlein, n.; Stinke, Stinkwurz, f. (Lilium martagon).

Marte, m. *(N. pr. mit.)* Mars; Kriegsgott, m.; ⊙ Krieg, m.; Schlacht, f. ‖ *fig.* Kriegsheld, m. ‖ ~ il popolo di ~, das römische Volk; figli di ~, Helden; Krieger, m. pl. ‖ campo di ~, Marsfeld, n.; Exerzierplatz, m. ‖ *(Astr.)* Mars, m. (Planet). *(Comm.)* Eisen, n. ‖ dass. wie martedì im *prov.*: nè di Venere, nè di ~ non si sposa nè si parte, weder am Freitag noch am Dienstag soll man heiraten od. eine Reise antreten (lat. Mars, –tem).

martedì, m. Dienstag, m. (v. lat. Martis dies).

martellame·nto, m. Hämmern; Schmieden; Bearbeiten mit dem Hammer, n. ‖ Schall des Hämmerns, m.; Hammerschläge, m. pl.; Gehämmer, n. ‖ un gran ~ nelle tempia, ein starkes Hämmern in den Schläfen; starker Kopfschmerz.

martellà·re (martèllo), v. a. hämmern; schmieden; mit dem Hammer bearbeiten ‖ *fig.* bearbeiten; plagen; quälen; martern; heimsuchen; la gelosia lo martella giornalmente, die Eifersucht plagt ihn hart, setzt ihm bös zu ‖ (v. a. i nemici, den Feinden hart zusetzen ‖ v. n. hämmern; klopfen; pochen (vom Puls); mi martellano le tempia, es hämmert, pocht mir in den Schläfen; il cuore martella, das Herz schlägt unruhig ‖ *fam.* picchia e martella! od. dägli, picchia e martella! durch unabläßiges Bemühen; dägli, picchia e martella, finalmente mi è riuscito, da ich nicht nachließ (da ich immer wieder anpochte), ist es mir endlich gelungen ‖ *fam.* ~ all' uscio, heftig u. unablässig an die Thür pochen ‖ p. pass. **martellà·to**, gehämmert; geschmiedet (b. u. f.); gepocht; geklopft (b.) ‖ *agg. (Mus.)* note –e, kurz angeschlagene Noten, f. pl.

martellà·ta, f. Schlag mit dem Hammer; Hammerschlag, m. ‖ *fig.* heftiger, unruhiger Pulsschlag; heftiges Pulsklopfen ‖ *fig.* fa una gran ~ nel cuore, es war ein bitterer Schlag ins Herz ‖ *fam.* non gli mancava una ~, es fehlt nicht ein Tüpfchen; er ist bis auf den letzten Stich vollkommen (bei, b. eleganten Anzügen).

martelle·tto, m. *(dim.* v. martello) Hämmerchen (bei, Klavierhämmerchen), n.

martellia·no, *agg., versi –i*, martellianische Verse, m. pl. (Vierzehnsilbler, paarweis gereimt; benannt nach ihrem Erfinder Pier Jacopo Martelli, Ende des 17. Jahrh.).

martellì·na, f. *(dim.* v. martello) Maurerhammer, m. ‖ *fam.* mettere la ~ in una casa, in (an) einem Hause zu mauern beginnen ‖ Steinmetzhammer; Spitzhammer, m. ‖ *(Artigl. stor.)* Pfannendeckel (des Steinschloßgewehrs), m.

martellì·no, m. *(dim.* v. martello) Hämmerchen, n. ‖ Glockenhammer (der die Stunden schlägt), m.

martèllo, m. Hammer, m.; occhio, taglio, bocca del ~, Auge (n.), Pinne, Bahn (f.) des Hammers; ~ da fabbri, da calzolaj, Schmiede-, Schusterhammer ‖ Thürklopfer, m. ‖ Glockenhammer (der die Stunden anschlägt); sonare a ~, die Glocke anschlagen (nicht läuten); einzelne Glockenschläge thun; Sturm, Feuer läuten ‖ *(Anat.)* Hämmerchen (im Ohr), n. ‖ *(Mus.)* Stimmhammer ‖ Auktionshammer ‖ *fig.* Pein; Sorge, f.; quälender Gedanke; questo è il mio ~, das ist der Gegenstand meiner Sorge, meiner Pein; Virgilio è il ~ dei traduttori, Virgil bildet die Verzweiflung der literleser ‖ quatende Eisenlust; Ruhmbegierde, m. ‖ tirare a ~, hämmern; treiben; ausstreben (Metalle) ‖ reggere al ~, hämmerbar sein; beim Hämmern nicht zerbrechen; *fig.* ausdauern (in Gefahr, Nöten); ein fester Charakter sein; Stich halten; nicht so leicht unterzukriegen sein (vom Schicksal) ‖ *fig.* stare a ~, bei seiner Pflicht beharren (Personen); ordentlich, genau gemacht sein; gut passen (Sachen) ‖ *mod. prov.* essere tra l'ancudine e il ~, s. ancudine ‖ *(Stor.)* Carlo Martello, Karl Martell (v. lat. martulus, *dim.* v. martus, dass. wie marcus).

†**marte·sco** (pl. –schi) u. **martifero**, *agg.* kriegerisch; rauh; zornig (v. Marte).

†**martì·dio** (pl. –dj), m. dass. wie martirio.

martina·ccio (pl. –cci), m. Weinbergs-, Gartenschnecke, f. (Helix pomatia; wird in Italien häufig gegessen) ‖ *(Ornit.)* Silbermöwe, f.; weißgraue Möwe, dass. wie Martino pescatore; Larus argentatus) ‖ *scherz.* große, unförmige Taschenuhr; Nürnberger Ei.

Martinèlla, f. *(Stor. fiorent.)* Kriegsstocke, f. (die beim Ausbruch u. während eines Krieges geläutet u. auf einem turmartigen Karren mit ins Feld geführt wurde; von Marte).

martinèllo, m. Hebe-, Wagenwinde; Hebeschraube; Winde mit gezahnter Stange, f. (s. martello).

martinèllo, m. *(Ornit.)* dass. wie piviere.

† **martinétto**, m. Winde zum Spannen der Steinschleuder, f.

martinga'la, f. *(Stor.)* Schurz, der hinten über die Hosen herabfiel; Hosenmantelchen, n.; Überhose, f. (16. Jahrh.) || *(Cavall.)* Kopfriemen; Sprungriemen (um den Pferden eine gute Kopfhaltung beizubringen), m. (viell. v. Martigali, Martigaux, Einwohner von Martigues in der Provence).

Martini'ca, f. *(Geogr.)* Martinique, n.

martini'cca, f. Schleifzeug; Hemmzeug, n.; Hemmschuh; Radhalter, m.; Wagenbremse, f. (v. martino, *dim.* v. martello).

Martino, m. *(N. pr.)* Martinus; Martin || san –, Martinstag, m., -fest, n.; Martini (11. Novbr.) || estate di san –, f. estate || *prov.* per un punto – perse la cappa, f. unter cappa || *(Ornit.)* – pescatore, f. martinaccio.

† **martira**, f. daſs. wie martire, f. ((D.).

⊙ **martira're**, v. a. daſs. wie martoriare.

martire, m. u. f. Märtyrer, m.; Märtyrerin, f.; Blut-, Glaubenszeuge; Glaubensheld, m.; -in, f.; Dulder, m., -in, f. für seine (ihre) Überzeugung (auch im polit. Sinn) | *mod. prov.* piuttosto – che consolare, lieber sterben (od. gemartert werden) als bekümmert || essere – del lavoro, dello studio, della fatica, der Arbeit, dem Studium, der Mühe fast erliegen || *fam.* far il (la) –, sich als Dulder, Dulderin hinstellen; die getränkte Unschuld spielen || far – qd., jem. leiden lassen; ihn plagen, quälen || donne –i delle fascetta, Märtyrerinnen des Schnürleibs, f. pl. (lat. martyr; v. gr. μάρτυς, –υρος).

† **martíre**, m. Qual; Pein; Marter, f. (D.).

martíri, pl. –ri), m. Märtyrer; Pein; Qual (leibliche wie geistige), f. || Martyrium, n. (Leiden, Tod der Glaubensheldeu); consumare, conseguire il –, den Tod (die Marter) für seinen Glauben erdulden; *fig.* – politico, politisches Märtyrertum || la corona del –, die Märtyrerkrone (lat. martyrium; gr. μαρτύριον).

martirizza're (martiri·zzo), v. a. martern; solteru; zu Tode martern || *fig.* quälen; peinigen, unaufhörlich; unmäßigen.

⊙ **martíro**, m. daſs. wie martirio.

martirológio (pl. –gi), m. Marthrologium; Märtyrerbuch, n.; Geschichte (f), Verzeichnis (n.) der Blutzeugen od. Glaubensheldeu (v. gr. μάρτυς u. λόγος).

martora, f. *(Zool.)* Marder; Baum-, Edelmarder, m. (Mustela martes) || pelliccia di –, Marderpelz, m. (v. lat. martes, martula, bvell. mit Anlaut an das altdn. mardar, mittelhd. marder).

† **martore**, m. daſs. wie martire.

† **martorélło**, m. (*dim.* v. † martore) *fig.* unglückliches Geschöpf; Leider; Dulder, m.

martoriamento, m. Foltern, n. || Tortur; Folter, f.

martoria're (martório, –óri), v. a. foltern; martern; auf die Folter spannen (auch *fig.*) || (v. martoro).

† **martório** (pl. –órj), m. ſ. martoro.

martóro, m. Marter; Pein; Qual, f. (entſp. ons gr. παρτυρον).

marza, f. *(Agr.)* Pfropfreis; Edelreis, n.; innestare a –, aufpfropfen; pfropfen (v. lat. martius, weil das Pfropfen im März geschieht).

marzacótto, m. *(Cer.)* Glasurmasse; Glasur, f. (um Thongefäße zu glasieren) (viell. v. lat. maza, Brei u. ital. cuocere).

† **marzaiuólo**, *agg.* daſs. wie marzolino.

marzamína, f. Marzamittraube, f. (bestimmte Art Weintraube).

marzapáne, m. Marzipan, m.; Zuckerbrot, n. (viell. v. lat. maza, Brei u. pane).

marzeggia're (marze·ggio), v. n. Marzwetter, unbeständiges Wetter sein; bald regnen bald Sonnenschein sein (im Deutschen sagt man: Aprilwetter) | *prov.* se marzo non marzeggia, april mal pensa, wenn der März gut ist, ist der April schlecht.

marzemíno, m. daſs. wie marzamina.

marziale, *agg.* den Mars (Kriegsgott), den Krieg, das Kriegswesen betreffend; studj, arti –i, Kriegswissenschaft, -kunst, f.; aspetto, portamento –, martialisches Aussehen, Betragen; canto, inno –, Kriegslied, n., -hymnus, m. || legge –, Kriegsgesetz, n. || *(Chim.)* preparazioni –i, Eisenpräparate, n. pl.; acque –i, eisenhaltige Wasser, n. pl. || *(Stor. rom.)* giuochi –i, Spiele zu Ehren des Mars (in den ersten Tagen des August) (lat. martialis).

marzimíno, m. daſs. wie marzamina.

marzío (pl. –zj), *agg.* daſs. wie marziale || campo –, daſs. wie campo di Marte (lat. martius).

marzo, m. März; Märzmonat, m. || – è matto, od. – – marzeggia, auf den März (auf das Märzwetter) ist kein Verlaß || *prov.* a –, chi non ha scarpe vada scalzo, im März kann man schon barfuß gehen (hat die Kälte aufgehört) (lat. martius).

Marzócco, m. *(Stor. fiorent.)* gemalter od. ziemerner (bronzener) Löwe als Schildträger (Wappen der alten florentin. Republik) || *fam.* parere un –, unbeweglich, stumm dastehen (viell. entſt. aus Martocco, *dim.* v. Marte, da Mars der Schutzgott des ältesten Florenz war).

marzolíno, *agg.* zum März gehörig; im März blühend od. reifend; fave –e, Märzbohnen, f. pl. || cacio –, Märzkäse; Marzolino, m. (auch –, m.) || *mod. prov.* tanto durasse la mala vicina, quanto dura la neve –a! möchte doch das Unheil nicht länger andauern als der Märzenschnee!

marzuólo, *agg.* zum März gehörig; semente –e, Märzsaat od. Märzensaat, f.; grano –, Sommergetreide, -korn, n. || uccelli –i, Vögel, die im März geboren werden, m. pl.; *prov.* chi anmazza il –, ammazza il babbo o il figliuolo, Reitvögel, junge Vögel zu töten ist ein schweres Unrecht || galletto –, Märzhühnchen, -hähnchen, n.; *fam.* parere un galletto –, so lustig u. munter wie ein Märzhähnchen sein (rüstige alte Leute).

mascagnare, *agg.* schlau; verschlagen; hinterlistig; durchtrieben (viell. entſt. aus gr. βασκανος od. βασκάνιον).

mascalcía, f. Amt des Hufbeschlags; Hufschmiedekunst, f. || *fig.* Tierarzneikunst; Tierheilkunde, f. (entſt. aus maniscalcia).

mascalzóne, m. Schuft; Schurke; Taugenichts, m.; schlechter Kerl (eigentl. Pferdeknecht; entſt. aus mascalcione für maniscalcione).

mascélla, f. *(Anat.)* Kinnbacken, m.; Kinnlade, f.; Kiefer, m.; – inferiore, superiore, untere, obere Kinnlade; Unter-, Oberkiefer || *(Artigl. stor.)* Hahn, in den der Feuerstein befestigt ist (an den Steinschloßgewehren), m. (lat. maxilla).

mascellare, *agg. (Anat.)* zu den Kinnbacken, -laden, Kiefern gehörig; denti –i, Backenzähne, m. pl. (lat. maxillaris).

maschera, f. Maske; Larve, f.; mezza –, Halbmaske || *(Lett.)* – tragica, comica, tragische, komische Maske (der Schauspieler bei den Griechen u. Römern) || *fig.* vermummte, verlarvte, maskierte Person; Maske, f.; c'erano di molte –e alla festa, es waren viele Masken bei dem Feste zugegen || far le –e, sich vermummen, maskieren (bei Kinder in der Karnevalszeit) || ballo in –e, Maskenball, m. || vestito da –, als Maske verkleidet; eine bestimmte Maske, Figur darstellend || parere una –, auffällig angezogen sein || *(Teat.)* Figur, f.; der Rolle entsprechend gekleideter Schauspieler (häufig: ischende Figur, z. B. in den älteren Lustspielen); la – dello Stentorello, die Figur, die Maske des Hanswurſts || *fam.* –e, pl. Theaterdiener, -mädchen, m. pl. || *fig.* Schein; Deckmantel; Vorwand, m.; Verstellung; Heuchelei, f.; con la – della devozione, unter dem Mantel, dem Scheine der Frömmigkeit; già la –, ipocritone! weg mit der Verstellung, elender Heuchler! essere una –, falsch, heuchlerisch sein || cavarsi, levarsi, togliersi la –, die Maske abwerfen; mit der Verstellung aufhören; sich in seiner wahren Gestalt zeigen || *fam.* non conoscer –e, von Vermummen, Ausflüchten nichts wissen wollen || Gesichtsmaske (der Fechter, Steine, Feuerarbeiter) || Totenmaske (wahrscheinl. v. mlt. masca, Hexe).

mascherafío (pl. –a'j), m. Maskenverfertiger, -verkäufer, m.

mascherare (ma·schero), v. a. verlarven; maskieren; vermummen; verkleiden; la mascherarono da ciociara, sie maskierten sie (zogen sie an) als eine Bäuerin der röm. Campagna || *fig.* verdecken; überdecken; verhüllen; – una faccia, un tetto, eine Fassade, ein Dach maskieren; – una batteria, il movimento d'una truppa, eine Batterie, eine Truppenbewegung maskieren, verdecken || – la sua ambizione, seinen Ehrgeiz sorgfältig verhüllen, nicht blicken lassen || **–rsi**, v. rifl. sich maskieren; sich vermummen, verkleiden; **–rsi** da mago, die Maske eines Zauberers anlegen || *fig.* sich verstecken; heucheln; sich stellen als; molti si mascherano da liberali, viele stellen sich liberal || *(Teat.)* sich der Rolle gemäß anziehen, kleiden; si maschera bene, seine Maske ist vorzüglich.

mascherata, f. Maskerade, f.; Maskenfest, n., -zug, m. || *fig.* esser una –, leerer Pomp, Prunk sein; oder auch: Heuchelei, Verstellung sein.

mascheretta, f. (*dim.* v. mascara) nette, kleine Maske, Maskenfigur || Maske (als Ornament), f.

mascherína, f. (*dim.* v. mascara) kleine Maske, Larve || *vezz.*, nette, kleine Maskenfigur; –, ti conosco! Maske, ich kenne dich! || *fig.* u. *fam.* hübsches Gesicht; hübsches Laudchen, Fräbchen || Maske (als Ornament), f.; ciselliertes Schildchen mit einem Kopf, einer Maske (auf Pferdegeschirr, Gürteln ꝛc.), n. || Nieter; Zieder, m.; aufgenähtes Lederstückchen (auf einem alten Schuh ꝛc.) || *fam.* Suppe aus Brot u. Rudeln (zusammengekocht), f.

† **mascherízzo**, m. daſs. wie livido od. macchia.

mascheroncíno, m. (*dim.* v. mascherone) kleine Maske, Larve (als Ornament).

mascherone, m. große Maske, Larve (als Ornament); Fratzen-, Satyrgesicht (n.), -kopf (m.) an Architraven, Brunnen ꝛc.; Wasserspeier, m. || *fam.* – da fogna (od. da fontana), Fratzengesicht (Schimpfwort), n.

maschiáccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. maschio) ungezogener, übelgeratener Junge; liederlicher Bursch || Weib mit männlichen Angewohnheiten, Unsitten; unangenehmes Mannweib, n.

maschiamente, *avv.* auf männliche Art; in kräftiger, fester Weise || nach Jungenart.

maschiettare, v. a. f. mastiettare.

maschiétto, m. ſ. mastietto.

maschiézza, f. Männlichkeit, f. || Jungenhaftigkeit, f. || *fig.* Kraft; Frische, f.; Feuer, n.; – di pensieri, Kraft, Energie der Gedanken, f.

maschíle, *agg.* männlich; voce –, Männerstimme, f.; aspetto –, männliches Aussehen; scuola –, Knabenschule, f. || *(Gram.)* daſs. wie mascolino.

maschio (pl. –schj), *agg.* männlich; männlichen Geschlechts || *fig.* starf; kräftig; feurig; virtù –e, Mannestugenden, f. pl.; eloquenza –a, männliche, eindringliche kräftige Beredsamkeit || als Gattungsbezeichnung manchen Pflanzennamen beigefügt, z. B. felce –a (od. felce –), echter Wurmfarn; auch bei Krankheitsnamen: resipola –a, Rotlauf, m.; Rose, f. || chiave –a, französischer Schlüssel (dessen Schaft nicht hohl ist) || *sost.* m. Kind od. Tier männlichen Geschlechts; Männchen (v. Tieren), n.; ha due –schi e una femmina, er hat zwei Knaben u. ein Mädchen; alla cacerina è morto il –, dem Kanarienvogel ist das Männchen gestorben || *prov.* i fatti son –schi e le parole son femmine, f. unter fatto || il – della vite, die Schraube (im Gegensatz zu: Schraubenmutter); il – della toppa, der Schließhaken des Schlosses; il – dello schizzetto, der Kolben der Spritze || *(Fort.)* Turm; Festungsturm, m.; il Maschio di Volterra, der große Festungsturm in Volterra || *(Carrozz.)* Deichsel-, Aßsennagel, m. || *(Artigl.)* Propagel || *(Mar.)* Zapfen, m.; – del timone, Ruderstamm, m. (v. lat. masculus, *dim.* v. mas).

maschiona, f. robustes, in den Formen fast männliches Mädchen; Mannweib, n.

maschione, m. (*accr.* v. maschio) großes männliches Kind; la signora ha fatto un bel –, die Frau hat einen kräftigen Jungen geboren. [in weniger ausdrücklichem Sinne.

maschiótta, f. daſs. wie maschiona, aber

maschiótto, m. (*dim.* v. maschio) kleiner, aber kräftiger Junge.

mascolíno, *agg.* männlich; männlichen Geschlechts; il sesso –, das männliche Geschlecht; die Männer, m. pl.; linea –a, männliche Linie (einer Familie) || *(Gram.)* maskulinisch; **nomi –i** (od. nomi di genere –), Hauptwörter männlichen Geschlechts, n. pl. (lat. masculinus). [masculus).

† **mascolo**, *agg.* daſs. wie maschio (lat.

masnada, f. *(Stor.)* Trupp Bewaffneter, m. || Trupp; Haufen, m.; Schar, f. (meist von Gaunern) || una – di impiegati, eine Menge, ein ganzes Heer von Beamten (entſt. aus mansionata, v. lat. mansio, –onem).

masnadiére u. **masnadiéro**, m. *(Stor.)* Bewaffneter; Reisiger; Soldat, m. || jetzt: Straßenräuber; Räuber; Wegelagerer; Landstreicher, m. || *fig.* –i politici, politische Wegelagerer; –i letterarj, Revolverjournalisten, m. pl.

Maśo, m. *(N. pr.)* Abkürzung von Tommaso, Thomas. [n.

Mašóvia, f. *(Geogr.)* Masovien; Masurien,

masóvio (pl. –vj), *agg.* masovjsch; masurisch *sost.* m. Masovio, Masovier; Masure, m.

massa, f. Masse; Menge; Fülle, f.; großer Haufen; una ~ di bricconi, eine ganze Schar von Gaunern || Masse (eines Körpers); metallo ridotto in ~, zu einem Klumpen, einer (einzigen) Masse verarbeitetes Metall; la ~ del sangue, die Blutmasse; die Gesamtheit des Blutes; la ~ del sole, die Sonnenmasse; der ganze Sonnenkerper || grandi –i di soldati, gewaltige Heeresmassen, f. pl., shaufen, m. pl. || venne tutto il popolo in ~, es kam das ganze Volk in (zu) Haufen an || le –e, die Massen; das gesamte Volk; die breiteren Volksschichten, f. pl.; educare, istruire le –e, das Volk erziehen, unterrichten || leva in ~, Massenaushebung, f. || far ~, anhaufen; zu großen Haufen, Massen zersammeln, zusammenziehen (bes. Truppen) || Gesamtheit, f.; tutta la ~ delle imposte, die Gesamtheit, der ganze Betrag der Steuern; ~ comune, Gesamtheit des gemeinschaftlichen Besitzes (z. B. eines Staates, einer Körperschaft); la ~ d'un patrimonio, d'un negozio, der ganze Bestand eines Vermegens; die gesamten Aktiva eines Geschäftes || † Gütermasse; Güterkomplex, m. || *(Mil.)* gemeinschaftlicher Fond; Kleiderkasse (e.) eines Regiments (zu dem alle Soldaten durch Löhnungsabzüge beitragen); libretto di ~, Anteilbuch; Soldatensparkassenbuch, n.; eccedenza di ~, das was jeder Soldat über seinen rechtmäßigen Anteil noch herausbekommt; ufficio ~, Verwaltung dieses Fonds der Kleiderkasse (e.), f. || *(Mus.)* ~ delle voci, dei cori, degli istrumenti, die Stimmen, Chöre, Instrumente im Zusammenwirken, in ihrer Gesamtheit || *(Pitt.)* ~ di luce, d'ombre, Licht-, Schattenmassen (in ~, alle zusammen; zusauf; in geschlossener Masse; dli operaj fecero sciopero in ~, die Arbeiter machten einen Massenausstand (lat. massa, v. gr. μάζα).

massaccia, f. *(pegg.* v. massa) plumpe, unformige Masse.

***massacrare** (massacro), v. a. töten; niedermetzeln; niedermachen; massakrieren (frz. massacrer).

***massacro**, m. Gemetzel; Blutbad, n.

massaia, f. Wirtschafterin; Haushälterin; Wirtschaftsmamsell (auf Gütern), f. || Hausfrau; Frau (auf einem Bauernhof), f. || esser buona ~, eine gute Hausfrau sein; sparsam zu wirtschaften wissen.

massaio (pl. –ai), m. Verwalter; Schatzmeister; Kämmerer, m. || Hausverwalter; Ökonom (in Instituten ɔc.), m. (v. massa im Sinn von Güterstock; Gesamtheit eines Besitzes).

massaiuòla, f. *(Ornit.)* Weißkehlchen, n.; quantrichter Steinschmätzer (Saxicola oenanthe).

massellare (masséllo), v. a. *(Fond.)* das Eisen puddeln, frischen, luppenformen, läutern, garen; es vorarbeiten, treiben, vorwalzen, zangwalzen || *(Mur.)* mit Cement, Gyps, Mortel ausstreichen, vollsetzen (eine Mauer).

masselláto, m. *(Fond.)* Luppenfrischarbeit, f.; Vorschmieden; Zängwalzen; Treiben; Abtreiben; Blattelheben (des Eisens), n.

massèllo, m. Klumpen, m.; Masse, f.; Block; klotz (eines Metalls), m.; oro, argento in ~, massives Gold, Silber || *(Fond.)* Deul, m.; Luppe, f. || *(Legn.)* fatto di ~, ganz aus demselben Holze gearbeitet; nicht fourniert (Mobel) || *(Mur.)* durch Gips, Cement, Mörtel zusammengehaltenes Mauerstück, Mauerwerk (v. massa).

masseria, f. †Gütermasse, f.; Güterkomplex, m. || Meierei, f.; Bauernhof, m., =gehöft, n.; Wirtschaft, f.; Pachtgut, n. || ~ di bestiame, gesamter Viehstand (eines Gehöftes) || *fig.* Ersparnis, f.; *prov.* masseria masseria, viene il diavolo e porta via, thorichte, unzeitige Ersparnisse gehen bald wieder zum Teufel (v. massa, vergl. massaio).

masserízia, f. (meist im pl.) Hausgerät, n.; Hausrat, m.; ~e di cucina, Küchengerät || Ausstattung (eines Ladens, Geschäftes) mit den nötigen Möbelstücken; Ladeneinrichtung, f. || Sachen; Kleinigkeiten, f. pl.; Krimskrams, m.; monte di ~e, libri, carte, Haufen von Gebrauchsgegenständen, Büchern, Papieren, m. || *fig.* Ersparnis, f. || Wirtschaftlichkeit; Sparsamkeit, f.; gute, sparsame Hausverwaltung, Wirtschaftsführung; fare buona ~, wirtschaftlich, haushälterisch sein (v. masseria).

†**masseriziόso**, *agg.* haushälterisch; sparsam.

masseriziuóla, f. pl. *(dim.* v. massaria) kleine Gebrauchsgegenstände, m. pl.; kleine Dinge, die zum Hausgerät gehören, n. pl.

massetére, m. *(Anat.)* Masseter; Kaumuskel, m. (auch als *agg.*: muscolo ~) (gr. μασητήρ, μασασθαι).

massicciare (massíccio), v. a. beschottern; mit Steinschutt, gekloptten Steinen, Schotter belegen (eine Straße).

massicciata, f. Auf-, Beschotterung (einer Straße), f. || Schotter; Steinschlag, m.; Steinaufschüttung, f. || Schotterbett, n.; Unterbau (einer Pflasterung), m.

massicciato, *agg.* beschottert; mit Steinaufschüttung od. mit einem Schotterbett versehen (Straßen).

massíccio (pl. –cci), *agg.* massig; massiv; aus einer Masse bestehend || aus lauter Mauerwerk bestehend; steinern; feuerfest; stark; massig (Gebäude) || voll; gediegen; schwer; nicht hohl; nicht plattiert (Metalle) || legno ~, dichtes, schweres, festes Holz || *fig.* braccia, gambe –cce, feste, derbe Arme, m. pl., Beine, n. pl.; fianchi –cci, derbe Hüften, f. pl. || libro ~, voluminöses, dickes Buch (aber von dürftigem Inhalt) || *scherz.* filosofi –cci, bedeutende, mit wuchtigen Gründen ins Feld ziehende Philosophen, m. pl. || scienza –a, wuchtige, fest gegründete Kenntnisse, f. pl. || sproposito ~, derber Schnitzer, Bock; grober Fehler; dirne, farne delle –cce, unglaubliche Schnitzer vorbringen, begehen || *sost.* m. il ~ delle montagne, der Grundstock, das Massiv eines Gebirges || *(Mur.)* Dotholi, n.; Auffüllung, f. (v. massa).

massiccióne, m.; **–óna**, f. Person von derben, plumpen Formen, f.; plumpe, schwerfällige Person.

massima, f. Regel; Maxime, f.; Grundsatz, m.; Prinzip, n.; stabilire una ~, einen Grundsatz aufstellen; risoluzioni di ~, den Prinzipien entsprechende, entspringende Beschlüsse, m. pl. || su Grunde liegende (von selbst verständliche) Behauptung (eines Lehrgebäudes ɔc.) || †*(Mus.)* Maxima; Großnote, f. Note von acht Schlägen od. Takten in alten Musikstücken) || *mod. avv.* in ~, im Prinzip; im großen u. ganzen; per ~, grundsätzlich; als Grundsatz; tieniо per ~, merk' dirs als Regel, als Richtschnur (v. lat. *agg.* maxima).

massimamente, *avv.* hauptsächlich; besonders; = ora, besonders jetzt || ~ che . . ., um so mehr als . . .

massime, *avv.* dass. wie massimamente (lat. maxime).

Massimiliano, m. *(N. pr.)* Maximilian.

massimo, *agg. (superl.* v. magno) größter, höchster, vornehmster, vornehmlichster, =e, =es; con la –a attività, mit dem höchsten Eifer; volume in foglio ~, Band im größten Format; dal ~ al minimo sono tutti belli, sie sind alle schön, vom größten bis zum kleinsten || a Dio ottimo ~, den guten Gott im hohen Himmel || nella –a parte (od. la –a parte), zum größten Teil || *sost.* m. Maximum; Höchstes, n.; cento lire è il ~, che si possa spendere, hundert Lire ist (sind) das Maximum (das Höchste), was man dafür ausgeben kann (man sagt auch: il maximum) (lat. maximus).

massone, m. Felsstück, n.; Fels-, Steinblock, m. || Fels, m.; felsige Hervorragung, ~ vivo, Urgestein, n.; galleria scavata nel ~, durch den Fels gehobene Tunnel || *(Geol.)* –i durch den Fels gebildete Tunnel || *(Geol.)* –i erratici, erratische Blöcke, m. pl. || la casa è fondata ~, das Haus ist auf felsigen Untergrund gebaut || *fig.* unbewegliche, festgegründete Masse; quella fabbrica è un ~, jenes Gebäude ist ein massives Ganze || duro, freddo come un ~, hart, unempfindlich wie ein Fels, wie ein Stein || dormire come un ~, wie ein Stock schlafen || *(Mil.)* il ~ di Sisifo, Stein des Sisyphus, m. (v. massa in der Bedeutung: Klumpen).

massone, m. dass. wie frammassone.

massoneria, f. dass. wie frammassoneria.

massónico, *agg.* freimaurerisch; loggia –a, ursine ~, Freimaurerloge, f., =bund, m.

massoso, *agg.* felsig; steinig od. steinicht; terreno ~, Felsgrund, m.

†**mastacco** (pl. –cchi), m. voller Mund; Mund voll Essen, m. || *agg.* stark; untersetzt; plump (v. gr. μάσταξ).

mastaccone, m.; **–óna**, f. *fam.* plumpe, ungeschlachte u. grobe Person.

mastéllo, m. Bottel; Zuber; Bottich, m.; Bütte, f. (bei Keltern, Traubenbütte) (viell. zusammenhängend mit althd. u. mittelhd. mast, Stange, weil diese Bütten meist an einer durch die Ösen der beiden längeren Daubeu gesteckten Stange getragen werden).

masticabile, *agg.* was sich kauen läßt; kaubar; leicht zu kauen.

masticamente, m. Kauen, n.

masticare (mastico, –chi), v. a. kauen (die Speisen); = l'oppio, il tabacco, Opium, Tabak kauen || *fig.* ~ le parole, die Worte halb verschlucken; sie undeutlich aussprechen || ~ una scusa, un complimento, eine Entschuldigung, ein Kompliment mühsam, stockend hervorbringen; *fam.* lange daran herumwürgen, bis man sie herausbringt || ~ una lingua, eine Sprache radebrechen || ~ una domanda, sich lange auf die Beantwortung einer Frage (über die Gewährung einer Bitte) besinnen || ~ male qc. (od. masticarla male), etw. schwer ertragen können; *fam.* es nur schwer (nur ungern) hinunterschlucken || ~ bestemmie, orazioni, Flüche, Gebete zwischen den Zähnen murmeln || *fam.* ~ veleno, Gift u. Galle spucken; wütend auffahren (spöttl. masticare, v. gr. μαστάζειν).

masticatório (pl. –óri), *agg.* zum Kauen geeignet || die Speichelabsonderung befördernd || tabacco ~, Kautabak, m. (Speisen), n.

masticazióne, f. Kauen; Durchkauen (der Speisen), n.

mástice, m. Mastix, m.; Harz des Mastixbaums, n. (v. lentischio) || Stein-, Glaskitt, (lat. mastix, =icem, v. gr. μαστίχη).

mastícino, *agg. (Farm.)* mit Mastix zubereitet, versetzt; olio ~, Mastixöl, n.

mastiettare (mastiétto), v. a. mit Haspen, Angeln, Schließringen befestigen; beschlagen; verbändeln; verhaspen od. verbaspeln || ~ in terzo, dreifach umlegen u. durch Scharniere verbinden || *(Mur.)* (die Steine) genau u. glatt behauen (so daß sie sich fast fugenlos aneinander legen).

mastiettatura, f. Verhaspeln; Verbändeln, n.; Befestigung mit eisernen Haspen, Ringen, f. || alle Haspen, Verbändelungen, die zu einem Beschlage gehören.

mastiétto, m. Angel; Haspe, f.; Thürangel || Schließhaken (des Schlosses), m. || Scharnier; Gewinde; Gelenk (zur Verbindung zweier Teile); Gelenkband, n. (für maschietto v. maschio).

mastíno, m. Fleischerhund, m. (entst. aus masnadino v. mansionata, mansione, also eigentlich: Hunde-, Hofhund). [maschio.

mastio (pl. –sti), m. u. *agg.* dass. wie

mastiótta, f. *fam.* derbes, starkes u. dabei frisches u. schönes (Bauern-) Mädchen.

mastodónte, m. *(Nat.)* Mastodon, m.; untergegangene, elefantenähnliche Tierart der Vorwelt mit zitzenförmigen Spitzen der Backenzähne (v. gr. μαστός, Brustwarze u. ὀδούς, –όντος, Zahn).

mastoíde, f. *(Anat.)* Mastoid; Knochenfortsatz des Schläfenbeins, m. || *agg.* zitzenförmig; apofisi ~, zitzenförmiger Knochenfortsatz (v. gr. μαστός, Brustwarze u. εἶδος, Gestalt). [förmig (Muskelansätze).

mastoidèo, *agg. (Anat.)* mastoid; zitzen-

mastra, f. großer Backtrog (für Brot).

mastro, m. dass. wie maestro (D.) || libro ~, Hauptbuch; Haupthandelsbuch, n.

†**mastrózzo**, m. Mütze, f.; Barett, n. (unter dem Helm getragen).

†**mastruscière**, m. Thürhüter; Pförtner; Portier, m. (v. mastro u. usciere).

masturbare (masturbo), v. n. Selbstbefleckung treiben; onanieren (v. lat. manustuprare). [Onanie, f.

masturbazióne, f. Selbstbefleckung; **matafióni**, f. pl. *(Mar.)* Beschlagleinen, =festinge, f. pl.

***matanza**, f. *(Pescat.)* Thunfischfang, m. (viell. v. lat. mactare, weil früher der Thunfisch mit Beilen getötet wurde; vergl. span. matar).

matássa, f. Strähne, f.; Gebinde; Bund (Garn), n.; avviluppare, arruffare una ~, eine Strähne verwirren; ravviare, strigare, riordinare la ~, das Gebinde entwirren || ~ di fune, Seilgebinde; Seilbund || una ~ di serpi, ein Knäuel, ein ineinander verschlungener Haufen von Schlangen || *fig.* verwickelte Sache; Verwicklung, f.; verwirrte Angelegenheit || *mod. prov.* trovare il capo (od. il bandolo) alla ~, l. unter bandolo (v. gr. μέταξα od. μάταξα, rohe Seide; Seidensträhne).

matassína, f. (*dim.* v. matassa) kleine Strähne; kleines Gebinde.

matassíno, m. (*dim.* v. matassa) kleines Gebinde (bes. von Zwirn, feiner Nähseide ɔc.).

matemática, f. (meist im pl.) Mathematik, Großenlehre, f.; =che pure, applicate,

reine, angewandte Mathematik (v. gr. *μαθηματική*, sc. *τέχνη*).

matematicamente, *avv.* auf mathematischem Wege; mit Hilfe mathematischer Beweisführung ‖ *fig.* ersichtlich; deutlich; provare ~, mit mathematischer Sicherheit, aufs Bestimmteste beweisen.

matemàtico, *agg.* mathematisch; fisica ~a, mathematische Physik ‖ evidenza ~a, mathematische Sicherheit; unbedingte Ersichtlichkeit ‖ precisione, esattezza ~a, mathematische (d. h. hohe) Genauigkeit ‖ *sost.* m. Mathematiker; Kundiger, Lehrer, Studierender, Beflissener der Mathematik, m. (gr. *μαθηματικός*).

materàssa, f. Matratze, f.; Bettpolster, n. (d. arab. al-matrah, vermittels des span. almadraque).

materassìna, m. (*dim.* v. materassa) kleine Matratze, bes. zur Kinderbetten.

materassìno, m. (*dim.* v. materassa) kleines Bettpolster, -kissen.

matèria, f. Materie, f.; Stoff; Ur-, Grundstoff, m. (Gegensatz: forma, Form) ‖ Körper, m.; Körperliches, n.; Körperlichkeit, f. (Gegensatz: spirito, Geist); è di un pezzaccio di ~, er ist ein Stück Fleisch ohne jede geistige Regung ‖ Stoff; Zeug, n.; Rohstoff (Gegensatz: lavoro, Arbeit); in quei gingilli la ~ non costa quasi nulla; il lavoro è tutto, bei diesen Kinkerlitchen ist der Stoff fast keinen Wert; alles besteht in der Arbeit; ~ prima, Rohstoff ‖ *(Fis.)* ~ animale, vegetale, animalischer, vegetabilischer Stoff; ~ infiammabile, Zündstoff ‖ *(Med.)* Eiter, m.; ~e, pl. Ausscheidungsstoffe, m. pl.; Extremente, n. pl. (meist ~e fecali) ‖ *(Farm.)* ~ medica, Medizinalstoffe, m. pl.; professore di Materia medica, Professor der Arzneikunde, m. ‖ Gegenstand, m.; Stoff seiner Abhandlung, einer Lehre, einer Verhandlung; aver pronta la ~ per un'opera, den Stoff für ein Werk bereit liegen haben; in queste ~e egli è maestro, auf diesen Gebieten (in diesen Fächern) ist er Meister; ~e filosofiche, religiose, philosophisches, religiöses Gebiet; catalogo per ~, nach dem Stoffe (nicht nach den Autoren) angeordneter Katalog; indice delle ~e, Inhaltsangabe (eines Buches), f. ‖ Gelegenheit, f.; Grund, m.; Veranlassung, f.; dare, prendere ~ a dire, a fare qc., Gelegenheit, Veranlassung geben, etw. zu sagen, zu tun ‖ nella soggetta ~, auf dem in Rede stehenden Gebiet; in der erwähnten Angelegenheit ‖ entrare in ~, auf den Gegenstand (zur Sache) kommen; den Gegenstand zu behandeln beginnen ‖ esaurire la ~, den Gegenstand erschöpfen ‖ aver ~ da ridere, Stoff, Gelegenheit zum Lachen haben ‖ fornir ~, Stoff liefern (z. B. für ein Buch) ‖ *(Teol.)* parvità di ~, Geringfügigkeit des Gegenstandes (der Vergehens (lat. materia).

materiàccia, f. *(peggg.* v. materia) schlechter, verdorbener Stoff ‖ Eiter, m.

materialàccio (pl. ~cci), *agg. (peggg.* v. materiale) grob; plump; roh; allzu materiell.

materiàle, *agg.* materiell; stofflich; körperlich (häufig im Gegensatz zu: morale, moralisch, geistig); amore ~, sinnliche Liebe ‖ progresso ~, materieller Fortschritt; Fortschritt in den äußeren Lebensverhältnissen ‖ errore ~, Fehler aus Unachtsamkeit (nicht aus Mangel an Einsicht), m. ‖ aiuto, soccorso ~, thatsächliche (handgreifliche) Hilfe ‖ *fig.* grob, plump; schwerfällig; ungeschickt (Sachen u. Personen); uomo ~ e senza istruzione, materiell denkender, ungebildeter Mensch ‖ *sost.* m. Material, n.; Werk-, Rohstoff, m.; Zeug, n. ‖ ~i, pl. Materialien, n. pl.; Gerät; Zubehör, n.; Bedarf, m. ‖ ~ di artiglieria, Geschützzeug, n. ‖ ~i di marina, Schiffsausrüstung, f.; ~ di un gabinetto, Bureauerfordernisse, n. pl., -ausstattung, f. ‖ il ~ d'una lingua, der Sprachstoff; i ~i per un'opera, der gesamte Stoff für ein (schriftstellerisches) Werk.

materialìsmo, m. Materialismus, m.; philosophische Anschauung von dem alleinigen Vorhandensein u. Wirken der Materie.

materialìsta (pl. ~i), m. Materialist; Anhänger des Materialismus, m. ‖ *agg.* materialistisch; opinioni, dottrine ~e, materialistische Ansichten, Lehren, f. pl.

materialìstico, *agg.* materialistisch.

materialità, f. Materialität; Körperlichkeit; Stofflichkeit, f.; Bestehen aus bloßer Materie, n. ‖ *fig.* ~ d'un atto, Thatbestand, m.; thatsächlicher Vorgang (ohne Rücksicht auf die zu Grunde liegende Absicht).

Ital.-Deutsch. Wörterb. I.

materializ̀zare (materiali·ẑẑo), v. a. materialisieren; versinnlichen; als stofflich, materiell auffassen, behandeln.

materialmente, *avv.* in materieller Hinsicht od. Auffassung; von rein körperlichem Standpunkte aus ‖ ~ impossibile, thatsächlich unmöglich.

materialóne, m.; **-óna**, f. materiell denkende, geistig plumpe, schwerfällige Person.

materialòtto, *agg.* etwas plump, ungeschickt, schwerfällig.

maternale, *agg.* bas. wie materno.

maternamente, *avv.* in mütterlicher Weise; mit mütterlicher Liebe, Zärtlichkeit.

maternità, f. Mutterschaft, f.; Muttersein, n.; la ~ della Vergine Maria, das Muttersein der Jungfrau Maria ‖ Mütterlichkeit, f.; mütterliche Gesinnung ‖ ospizio od. istituto di Maternità ~, Entbindungsanstalt (für arme Frauen; auch la Maternità allein genannt), f. (lat. maternitas).

matèrno, *agg.* mütterlich; affetto ~, Mutterliebe, f.; il seno ~, die Mutterbrust (auch *fig.*) ‖ zio, cugino ~, Oheim, Vetter mütterlicherseits, m. ‖ eredità ~a, Erbschaft von seiten der Mutter, f. ‖ *fig.* terra ~a, Vaterland, n.; Mutterboden, m.; lingua ~a, (◎ il parlar ~, D.) Muttersprache, f. (lat. maternus).

matero, m. *(Agr.)* Kastanienreis, n.; -strieb, -schößling, m. (zum Korbflechten verwandt), -zapfen; Gießkopf, m.

materózza, f. *(Fond.)* Anguß; Gießmaterózzolo, m. Schlüsselholz, n. (Holzstückchen, das man an die Schlüssel bindet, um sie nicht zu verlieren) ‖ *mod. prov.* la chiave e il ~, zwei eng zusammengehörige

Matilde, f. *(N. pr.)* Mathilde. [Dinge.

matìta, f. Buntz, Farben-, Zeichenstift, m.; ~ nera, Bleistift, -feder, f. ‖ disegni a tre ~e, Zeichnungen in drei Farben (schwarz, weiß, rot), f. pl. ‖ disegnato a ~, mit dem Stift gezeichnet (abgekürzt aus ematita).

matitatoio (pl. ~ói), m. Farbenstiftehalter, m. ‖ Reißfeder, f. ‖ Zeichenstift, m.

matràccio (pl. ~cci), m. *(Chim.)* Destillier-, Glas-, Brennkolben, m.; Retorte; Kolbenflasche, f.

⊙ **màtre**, f. bas. wie madre ‖ *fig.* Ursprung, m. (D.) (lat. mater, matrem).

†**matria**, f. Heimats-, Geburtsland der Mutter, n.

matricàle, m. *(Bot.)* Mutter-, Breisel-, Jungfernkraut, n.; Metterich, m. (Chrysanthemum parthenium).

matricària, f. *(Bot.)* Kamille, Mägdeblume, f.; Romey, m. (Matricaria chamomilla).

matrice, f. *(Anat.)* Gebärmutter, f.; Uterus, m. ‖ *(Min.)* Muttergestein, n.; Gangstein, m.; Metallmutter, f. ‖ *(Stamp.)* Mutter; Matrize; Mater; Schrift-, Gußmutter, f.; Abdiltag, m. ‖ *(Gett.)* Matrize; Unterlage; Prägunterlage; Stanze, f.; Untergesenk, n. ‖ Matrikel; Stammrolle, f.; Stammverzeichnis, -register, n.; innerer, als Unterlage dienender Teil eines Registers, von dem die entsprechenden Belege abzutrennen sind (lat. matrix, -icem).

matricìda (pl. ~i), m. u. (pl. ~e), f. Muttermörder, m.; -in, f. (lat. matricida).

matricìdio (pl. ~dj), m. Muttermord, m. (lat. matricidium).

matricìno, m. *(Agr.)* Schößling, m.; Reis, n. (das man an abgehauenen Pflanzen stehen läßt) ‖ *agg.* pecora ~a, Mutterschaf, n.; bestie ~e, Muttertiere, n. pl.

matrìcola, f. Matrikel, f.; Einschreibebuch, n.; Namensverzeichnis der Mitglieder einer Gesellschaft, einer Zunft, eines Standes ꝛc., n.; Dante era scritto alla ~ degli speziali, Dante war in die Apothekerzunft eingeschrieben ‖ prendere la ~ (od. matricolarsi), Mitglied einer Gesellschaft, Zunft ꝛc. werden ‖ Diplom dieser Mitgliedschaft; Befähigungszeugnis, n., -nachweis, m.; esame di ~, Befähigungsprüfung, f. ‖ Immatrikulation; Einschreibung in die Matrikel (auf Universitäten), f. ‖ *(Mil.)* Stamm-, Mutterrolle, f. ‖ *(Stor. fiorent.)* Gewerbesteuer, -abgabe, f. (mlt. matricula, *dim.* v. lat. matrix).

matricolàre (matrì·colo), v. a. in die Matrikel, in die Stamm-, Mutterrolle einschreiben, eintragen ‖ den Befähigungsnachweis erteilen (jdm.) ‖ immatrikulieren (Hörer, an der Universität) ‖ *(Stor.)* mit der Gewerbesteuer, -abgabe belegen ‖ **-rsi**, v. rfl. den Befähigungsnachweis (für irgend einen Beruf) erwerben: -rsi in chirurgia, in medicina, die Befähigung als Chirurg, als Arzt erlangen ‖ *p. pass.* matricolato als *agg.*: mit dem Befähigungsnachweis (für irgend einen Beruf) versehen; medico ~, approbierter Arzt ‖ *fig.* u. *fam.* ladro, furbo, ipocrita ~, Erzdieb, -schelm, -heuchler, m.

matricolazìone, f. Eintragen in die Matrikel, n.; Erwerbung, Erlangung des Befähigungsnachweises, f. ‖ Immatrikulation, f.

matrigna, f. Stiefmutter, f. ‖ *fig.* la natura gli è stata ~, die Natur hat ihn stiefmütterlich behandelt ‖ *prov.* le mamme son mamme e le ~e son cagne, Stiefmutter bleibt Stiefmutter.

matrignescamente, *avv.* in stiefmütterlicher *(fig.* in liebloser) Weise.

matrignèsco (pl. ~schi), *agg.* stiefmütterlich ‖ *fig.* lieblos.

matrimoniale, *agg.* ehelich; zur Ehe, zum Ehebund gehörig; letto ~, Ehebett, n.; fede ~, ehelich e Treue; obblighi ~i, eheliche Pflichten, f. pl. (lat. matrimonialis).

matrimonialmente, *avv.* in ehelicher Weise; vivono insieme ~, sie leben wie (als) Eheleute zusammen.

matrimònio (pl. ~ónj), m. Ehe, f.; Ehebund, m., -bündnis, n.; Heirat, f.; unirsi in ~, sich verheirathen, sich verheiraten; celebrare il ~, die Hochzeit feiern; trattare, concludere un ~, ein Ehebündnis verabreden, abschließen, consumare il ~, die Ehe thatsächlich vollziehen; atto, contratto di ~, Ehevertrag, m. pl; sensale di ~j, Ehe-, Heiratsvermittler, m.; ∗Schadchen (bei den Juden), n. ‖ ~ civile, Civilehe; ~ religioso, kirchliche Heirat (Trauung, f.); ~ misto, Mischehe; gemischte Ehe; ~ morganatico, morganatische Ehe; Ehe zur linken Hand ‖ *prov.* i ~j non son come si fanno, ma come riescono, wie die Heirat ist, kann man erst später sehen (lat. matrimonium).

matrimonionàle, m. (*accr.* v. matrimonio) reiche, glänzende Heirat. [krina.

†**matrìna**, f. bas. wie comare od. ma-

matrizzàre, v. n. bas. wie madreggiare.

matrona, f. ehrbare Frau aus vornehmem Stande; Matrone, f. ‖ *iron.* Frau, die sich ein würdevolles Ansehen zu geben versucht (lat. matrona).

matronàle, *agg.* matronenhaft; würdig und vornehm; ehrbar (lat. matronalis).

matronalmente, *avv.* in würdiger, ehrbarer Weise.

màtta, f. Verrückte; Thörin, f. ‖ *(Giuoc.)* la ~, die Herzdame (im Sette e mezzo-Spiel) ‖ *pop.* Lammkopf mit ausgenommenem Gehirn (in Öl gebacken), m. (f. matto).

†**màtta**, f. bas. wie mandra.

†**màtta**, f. Matte; Stroh-, Binsenmatte; Decke, auf der die Mönche schliefen, f. (lat. matta).

mattacchiòne, m.; **-óna**, f. *fam.* lustige, etwas albernerliche Person; schnurriger, verrückter Kauz; drolliges Weib.

†**mattaccinàre** (mattacci·no), v. n. Gaukelkünste, Gaukeleien treiben; als Gaukler (mattaccino) auftreten.

mattaccinàta, f. Gaukelei, f.; Gaukelspiel, n. ‖ *fam.* -e, pl. Possen, m. pl.; lustige, drollige Sprünge (von Kindern, jungen Tieren ꝛc.), m. pl.

mattaccìno, m. Gaukler; Possenreißer; Hanswurst; Hansnarr, m. ‖ *(Lett.)* i Mattaccini, Namen einer Sonettenreihe, die Caro gegen den Castelvetro richtete (p. matto).

mattaccìo (pl. ~cci), *agg. (pegg.* v. matto) drollig; zu allerlei Possen u. Sprüngen aufgelegt.

mattafòni, m. pl. *(Mar.)* s. matafoni.

mattaiòne, m. dürres, unfruchtbares Gelände; Mergel-, Kalkmuschelboden, m. (auch biancana genannt) (v. maltaione ſ. malta).

mattamènte, *avv.* in verrückter, sinnloser Weise.

mattàna, f. böse Laune; gereizte Stimmung ‖ Bedrücktheit, n.; Schwermut, f.

mattàre (ma·tto), v. a. *(Giuoc.)* schachmatt machen; matt setzen (im Schachspiel) ‖ *fig.* demütigen; strafen (v. pers. schäch mat, der König ist tot; ital. scaccomatto).

matteggiàre (matte·ggio), v. n. närrisches Zeug, Narrheiten begehen (v. matto).

Mattèo, m. *(N. pr.)* Matthäus.

matterèllo, m.; **-élla**, f. (*dim.* v. matto) verrückte Person (aber meist in scherzhaftem Sinne gebraucht); tu sei un gran ~! du bist doch ein verrückter (toller) Kerl!

matterèllo, m. *(Form.)* Roll-, Walgerholz, n.; Teigroller, m.; Nudelholz (v. gr. *μάκτρα*, Backtrog, v. *μάττειν* od. *μάσσειν*, kneten).

matterell'one, m.; **-o'na**, f. (*accr. v.* matterello) gänzlich verrückte, verschrobene Person.

matter'ia, f. dass. wie mattezza.

†**mat'tero**, m. dass. wie matterello.

matteruz'giolo, m.; **-ola**, f. dumme, einfältige, schwachsinnige Person.

matte'zza, f. Verrücktheit; Narrheit; Tollheit, f. (gewöhnlicher pazzia).

mattia, f. Verrücktheit; Närrischsein, n.; Verrücktheit; Narrheit, f. ‖ thörichte, närrische, verrückte, sinnlose That ‖ Narrenspossen, -streich, m.; Kurzweil; Spielerei, f. (*v.* matto).

Mattia, m. (*N. pr.*) Matthias.

mattina, f. Morgen; Tagesanbruch, m.; giornale della ~, Morgenzeitung, f.; vestirsi da ~, im Morgenkleid, Morgenanzug sein; ier ~, gestern morgen (gestern früh); domani ~ (od. domattina, domattina), morgen früh; sabato ~ (od. la ~ di sabato), Samstagmorgen früh: venire la ~, am Morgen kommen ‖ dalla ~ alla sera, vom Morgen bis zum Abend; den ganzen (lieben, langen) Tag ‖ la ~ di poi, am Morgen darauf (nachher) ‖ una bella ~, eines (schönen) Morgens ‖ la ~ presto, früh am Morgen ‖ *prov.* il buon di si conosce da ~ ſ. unter di (*v.* lat. matutina sc. hora).

mattina're (mattino), *v.a.* durch einen Morgenanzug feiern; ein Morgenständchen bringen (jdm.) (D.).

mattinata, f. Morgenzeit, f.; der Morgen in seiner ganzen Dauer; Vormittag, m.; verrò domani in ~, ich komme morgen im Laufe des Vormittags; consumare tutta la ~ sopra i giornali, den ganzen Vormittag mit Zeitungslesen hinbringen ‖ di ~, am Vormittag; in den Morgenstunden ‖ Morgenständchen, n. ‖ Morgenunterhaltung; Vormittagsgesellschaft; Matinee, f.; ~ musicale, musikalische Matinee ‖ *fam.* buscare la ~, den Tag übel anfangen; einen tüchtigen Frühäger erleben.

mattinière, *agg.* früh aufstehend ‖ *sost.* m. -ēra, f. Frühaufsteher, m.; -in, f.

mattino, m. dass. wie mattina, aber mehr zur Bezeichnung des Verlaufs des Lichtes dienend; era un ~ di paradiso, es war ein himmlischer Morgen ‖ *fig.* il ~ della vita, dell' età, die Jugendzeit; der Lebensmorgen ‖ *prov.* sera rossa e nero ~ rallegra il pellegrino, Abendrot und Morgenschwarz verkündigen einen guten Tag ‖ il buon dì si conosce da ~ dass. wie il buon dì si conosce da mattina (*v.* lat. matutinum sc. tempus).

matto, *agg.* verrückt; närrisch; thöricht; toll ‖ einfältig; albern; gente ~a, einfältige, dumme Gesellschaft ‖ phantastisch; wunderlich; sonderbar; è un gran capo ~, er ist ein hochst sonderbarer Kauz; cavallo ~, störrisches, mutwilliges Pferd ‖ ~ disoorso, thörichtes Gerede; ~e risoluzioni, verrückte Beschlüsse, m. pl. ‖ *fam.* schwindlich; krankhaft; leidend; aver la gamba ~a, l'occhio ~, am Bein, am Auge etwas haben; ein schlimmes Bein, Auge haben ‖ *fig.* piacere ~, außerordentliches, großes Vergnügen; ganz närrische Freude ‖ ~e risate, ausgelassenes, übermäßiges Lachen ‖ testa ~a (od. ~a, f.), Sammkopf mit ausgenommenem Gehirn, m. ‖ andar ~ di (od. per) qc., auf etw. ganz verrückt sein; in etw. ganz vernarrt sein ‖ *fam.* fossi ~! ich würde verrückt, närrisch sein (wenn ich so etw. thäte)! ‖ sei ~! du bist verrückt! du bist nicht recht bei Sinnen! ‖ oro ~, mattes Gold; penne ~e, stachelose; Blusen (der jungen Vögel), f. pl.; peli ~i, Flaum, m.; Milchhaar, n. *sost.* m. Verrückter; Narr, m.; toller, närrischer Kerl; verrückte Person ‖ *prov.* un ~ ne fa cento, ein Narr macht tausend andere ‖ ne sa più un ~ in casa sua che un savio in quella degli altri, ein jeder weiß am besten selbst, wo ihn der Schuh drückt ‖ far il ~, Thorheiten begehen; närrisches Zeug anstellen, vorbringen; far da ~, sich närrisch, verrückt stellen ‖ fare, dire cose da ~, Unsinn begehen, schwätzen ‖ (*Giuoc.*) Pagat, m. Matador im Tarockspiel; *mod. prov.* essere come il ~ de' tarocchi (od. delle minchiate), überall gern gesehen, willkommen sein ‖ Fels ohne Nummer (im Roulette), n. (*v.* spätlat. mattus, zusammengezogen aus madidus, betrunken, junkes).

mattoide, m. *scherz.* ein wenig verrückter, übergespannter Mensch; verrückter Kerl.

mattolina, f. (*Ornit.*) dass. wie allodola ~, i. allodola.

mattonaia, f. Ziegeler; Ziegelhütte; Ziegelbrennerei, f.; Ziegelofen mit dazu gehörigem Werkplatz, m.

mattonaio (od. **-ajo**), m. Ziegelformer, -streicher; Ziegelbrenner; Ziegler, m. ‖ Arbeiter in einer Ziegelei, m.

mattoname, m. Gerölle (n.), Haufen (m.) von gebrochenen Ziegelsteinen.

mattonare, *v.a.* ſ. ammattonare.

mattonato, m. ſ. ammattonato unter ammattonare.

mattoncèllo u. **mattoncino**, m. (*dim.* v. mattone) kleiner Ziegel, Ziegelstein.

mattone, m. Ziegel; Ziegelstein; Backstein, m. ‖ ~i crudi, cotti, lustri, verniciati, ungebrannte, gebrannte Glanz-, Porzellanziegel, m. pl. ‖ ~ quadruccio, Kolosſalziegel; großer, feuerfester Ziegel; ~ pianella, Flach-, Breitziegel; ~ mezzano, Ziegel mittlerer Größe ‖ ~ sopra ~ (ob. soprammattone, m.), Backsteinmauer (aus einer einfachen Lage Ziegel), f. ‖ ~ per coltello (ob. per taglio, per ritto) ſ. muro a (ob. per) coltello unter letzterem ‖ (*Giuoc. cart.*) ~i, pl. dass. ‖ die quadri ‖ dare il ~ ai panni lani, die Wollenstoffe mit einem heißen Backstein glatt streichen, ausstreichen ‖ color ~, ziegelrot; aver il ~, hässliche rote Farbe haben (eine Vergoldung) ‖ aver, posseder tre ~i, ein kleines Hünschen haben ‖ trovar il ~, beim Einschlagen eines Nagels auf den Ziegelstein kommen ‖ *fam.* far tre passi in un ~, wenig Bewegung haben; oder: wenig ausrichten ‖ vatt'a lavare con un ~, lass dich erst mit einem Strohwisch abwaschen (zu sehr schmutzigen Personen gesagt) (viell. v. mhd. matte, Käseform, Quarktäfe; vergl. altfz. mandon, das sowohl eine Art Küchlein, wie auch Backstein bedeutet).

mattonèlla, f. Bande (des Billards), f.; palla di ~, Ball, der erst an der Bande angeschlagen hat; nuovetter Ball; dare di ~, indirekt machen (einen Ball) ‖ *fig.* indirekt; saper qc. di ~, etw. auf indirektem Wege erfahren haben.

†**mattonière**, m. dass. wie mattonaio.

mattu'gio u. **mattu'giolo**, *agg.* (*Ornit.*) passera ~a, Feldsperling, m. (Passer montanus).

†**mattutina'le**, *agg.* dass. wie mattutino.

mattuti'no, *agg.* morgendlich; ora ~a, Morgenstunde, f.; stella ~a, Morgenstern, m.; brezza ~a, Frühbrise, f.; Morgenlüftchen, n. ‖ (*Eccles.*) ore ~e, Frühmette, f. (hierfür auch m.) ‖ *sost.* m. Morgen, m.; suonare a ~, zur Frühmette läuten (lat. matutinus).

maturamente, *avv.* reiflich; examinare ~la quistione, die Frage nach allen Seiten hin prüfen.

maturamento, m. Reifen; Reifwerden, n.

maturare (**matu'ro**), *v.n.* reifen; reif werden; zur Reife kommen; ausreifen (Früchte u. auch Geschwüre) ‖ *v.a.* zur Reife bringen; reifen, ausreifen lassen ‖ *fig.* zur vollen Entwicklung bringen; il miele matura la tosse, der Honig kürzt das entzündliche Stadium des Hustens ab ‖ *fig.* erwägen; reiflich überlegen ‖ *prov.* col tempo e con la paglia si maturan le sorbe, die Zeit bringt Rosen (lat. maturare).

maturativo, *agg.* zur Reife, zur Entwicklung bringend.

maturazio'ne, f. Reife, f. ‖ Zeit der Reife, f. ‖ (*Med.*) dass. wie suppurazione (lat. maturatio, -onem).

matureżza, f. dass. wie maturità.

maturità, f. Reife, f.; Reifsein, n. (von Früchten, Geschwüren ꝛc.) ‖ ~ del parto, Ausgetragensein der Leibesfrucht, n. ‖ *fig.* reifes Alter; Gereiftheit, f.; Alter der vollen Entwicklung, n. ‖ ~ di senno, di consiglio, reifes Urteil ‖ procedere con ~, mit viel Überlegung, mit reiflicher Erwägung zu Werke gehen ‖ la ~ dei tempi, die Erfüllung der Zeiten; das dei tempi, die Erfüllung der Zeiten; das Zusammentreffen vieler Zeitpunkte ‖ esame di ~, Reifeprüfung, f. ‖ *prov.* gran fecondità di ~, Reifeprüfung, f. ‖ *prov.* gran fecondità non viene a ~, allzugroße Fruchtbarkeit zeitigt unfertige Früchte (lat. maturitas).

maturo, *agg.* reif; zeitig; gezeitigt (Früchte ꝛc.); ausgetragen; zur Reife gebracht (Leibesfrucht); ausgereift; voll entwickelt (Geschwüre); vino ~, ausgereifter, ausgegorener, trinkbarer Wein ‖ uomo ~, Mann im reifen Jahren; ~a età; anni ~i, reifes Lebensalter ‖ di senno ~, gereiften Urteils; ~ di anni e di senno, reif an Alter u. Verstand ‖ dopo ~ esame, nach reiflicher Erwägung, Überlegung ‖ essere ~ a un ufficio, reif für ein Amt sein; popolo non ancora ~ a libertà, für die Freiheit noch nicht reifes Volk ‖ i tempi non sono ancora ~i per la democrazia pura, die Zeiten sind noch nicht reif für die reine Demokratie ‖ *prov.* quando la pera è matura, casca da sè, laß die Frucht nur völlig reifen, dir fällt sie von selbst in den Schoß (lat. maturus).

Maturšalem, m. (*N. pr. bibl.*) Methuſalem.

matutino, *agg.* dass. wie mattutino.

†**maurnque**, *avv.* niemals (v. lat. magis unquam).

Mauri, m. pl. (*N. pr. etn.*) Mauren, m. pl.

Mauriziana, f. (*Geogr.*) Mauritanien, n.

mauriziano, *agg.* ordine ~, Orden des heil. Mauritius u. Lazarus (ital. Orden), m.; cavaliere ~, Inhaber, Ritter dieses Ordens, m.

Maurizio, m. (*N. pr.*) Mauritius; Moritz.

mausolèo, m. Mausoleum, n.; prächtiges Grabmal; Ehrendenkmal, n. (v. dem Grabmal, das Artemisia ihrem Gemahl Mausolus, König in Karien, in Halikarnaß erbauen ließ).

†**mavi**, m. Hellblau, n.; hellblaue Farbe (hängt viell. mit malva zusammen). ſ. d.

maximum, n. (lat.) dass. wie il massimo,

mazza, f. Stock, m. ‖ Knüttel, m.; Keule, f.; la ~ de Ercole, die Keule des Herkules ‖ Spazierstock; Gehstock; una ~ di canna d'India con pomo d'argento, ein Spazierstock aus spanischem Rohr mit silbernem Knopf; mazza ombrello, Schirmstock ‖ (*Arm. stor.*) ~ ferrata, Streitkolben, m. ‖ großer, schwerer Hammer; Schlägel (der Steinklopfer), m. ‖ Pauschel od. Pauschel (der Bergleute), m. ‖ schwerer Schmiedehammer; Vorschel od. Vorschel; Vorhammer, m. ‖ Pilocher; Stampfer, m.; Stampfe, f. (Papierfabrikation) ‖ (*Stamp.*) Preßbengel, m. ‖ (*Pitt.*) Malerstock (gew. bacchetta) ‖ Stab (wie ihn früher die Effigiere hatten und jetzt noch die Pförtner und die Kirchendiener führen); Portiers-, Hofmarschallstab, m. ‖ Heroldstab ‖ la ~ del comando, Kommandostab (gew. il bastone del comando od. di maresciallo) ‖ (*Bot.*) ~ di San Giuseppe, Oleander; Rosenlorbeer, m. (Nerium oleander) ‖ menare, condurre alla ~, zur Schlachtbank, zum Tode führen (Schlachtvieh); *fig.* ins Verderben locken; der Schande preisgeben (v. lat. matea, Klöpfel).

†**mazzacassillo**, m. Rammbock, -bär, m.

mazzacavallo, m. Brunnenschwengel, m.; Eimerstange, f. (an Ziehbrunnen, Ciſternen) ‖ dass. wie mazzacastello (v. mazza u. a cavallo).

mazzacchera, f. Nat-, Froschspieß; Fischstecher; Elger, m.; Fischgabel, f.

mazzacorto, m. in Form eines Knüttels zusammengedrehtes Seilgebinde ‖ Kreisel-schnur (Schnur zum Abziehen des Kreisels), f.

†**mazzacuro**, m. dass. wie capitombolo.

mazzafrusto, m. Geißel; Knute, f. (*Arm. stor.*) Stockschleuder, f. (s. mazzo u. frusta).

mazzamurro, m. (*Mar.*) Abfälle des Schiffszwiebacks (zu Tierfutter verarbeitet); Zwiebackbrocken, m. pl.; Brottleie, f.

mazzapicchiare (**mazzapic'chio**), *v.a.* mit dem Schlägel antreiben (die Reifen an einem Faß) ‖ mit dem Schlägel töten (Vieh).

mazzapicchio (pl. **-cchi**), m. Böttcherschlägel, m. ‖ Fleischerklöppel, -schlägel, -beil, n.

mazzata, f. Hieb, Schlag mit einem Stock, Knüttel, m.; Keulen-, Streitkolbenschlag.

mazzera, f. (*Pescat.*) Steingewicht (an Fischnetzen), n.

mazzeranga, f. Stampfe; Jungfer; Handramme, f. (zum Festschlagen des Bodens, bes. der Tennen).

mazzerangare (**mazzera'ngo, -ghi**), *v.a.* mit der Stampfe festschlagen (die Dreschtenne).

mazzerare (**ma'zzero**), *v.a.* mit einem Steingewichte am Hafte ersäufen (alte Todesstrafe für die Vatermörder) (v. mazzera).

†**mazzero**, m. dass. wie mattero, matterello ‖ dass. wie azzimo.

mazzetta, f. (*dim.* v. mazza) kleiner, dünner, leichter (Spazier-)Stock; Stöckchen, n.

mazzettina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. mazzetta) kleines, dünnes Stöckchen.

mazzettino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. mazzetto) kleines, zierliches Sträußchen.

mazzetto, m. (*dim.* v. mazzo) kleiner Strauß; Sträußchen, n. ‖ (*Eccles.*) litanie a ~i, Gruppe von Litaneien, f.

mazziere, m. Stabträger (bei festlichen Aufzügen u. bes. bei kirchlichen Prozessionen); Herold; Fest-, Zugordner, m. (v. mazza).

mazzo, m. Bund; Bündel; Gebind, n. (bes. v. Ästen, Gras, Pflanzen); un ~ d'erba, ein Grasbündel; un ~ di sparagi, di cipolle, ein Bundel Spargel, Zwiebeln ‖ Strauß; Blumenstrauß, m.; a bouquet, m. ‖ un ~ di tordi, ein Bündel Krammetsvögel (wie ob. sechs, mit den Schnäbeln zusammengeflechtet) ‖ un ~ di zolfanelli, ein Paket (Mädchen) Schwefelhölzer ‖ un ~ di chiavi, di pennelli, ein Bund Schlüssel, Pinsel ‖ un ~ di carte da giuoco, ein Spiel Karten; ein Paket Spielkarten ‖ un ~ di sigari, ein Paket, Bündel Cigarren ‖ Haufen; Trupp

(v. Menschen), m.; entrare nel ~, sich einem Trupp, einer Gesellschaft anschließen; sich hinzugesellen ‖ *fig.* u. *fam.* mettere tutti in un ~, alle über einen Kamm scheren; über alle in gleicher Weise aburteilen ‖ Klöpfel; Schlägel; Pflöcher; Stampfer, m.; Stampfe, f. (z. B. in der Papierfabrikation) ‖ *fig.* alzar i ~i, seine Stimme erheben; einen drohenden, zornigen Ton anschlagen ‖ in un ~, auf einmal; in einem Hauben (derselben Herkunft wie mazza).

mazzócchio (pl. **-cchi**), m. †Haufen; Trupp, m.; Bündel; Paket, n. ‖ Bandrosette (Staatsschmuck der Bänerinnen, Ammen ꝛc.), f. ‖ †Dogenmütze, f., -barett, n.; Barett der obersten Gerichtsbeamten (im mittelalterl. Florenz) ‖ *(Bot.)* Blütenstrauß, m.; Blattrosette, f.; Haid, n. (der krautartigen Pflanzen) ‖ Endiviensalat, m. ‖ *(Agr.)* Getreideart mit stark büscheligen Ähren, f. [schiuto.

†**mazzocchiúto**, *agg.* dasf. wie pannomazzolíno, m. (*dim.* v. mazzo) kleiner, zerzauster Blumenstrauß; Sträußchen, n. ‖ il giuoco del ~, Blumennamenspiel (Pfänderspiel), n.

†**mazzoneria**, f. *(Vitt.)* Architekturmalerei, f.; malerische Darstellung von Gebäudeteilen (frz. maçonnerie).

†**mazzuóla**, f. (*dim.* v. mazza) Stock; Knüttel, m.; Keule, f. ‖ *(Cuc.)* Mus-, Klopfkeule, f. ‖ Schößling, m.; junges Reis; frischer Trieb.

mazzuólo, m. (*dim.* v. mazzo) Sträußchen, n. ‖ Bündelchen; Päckchen, n. ‖ kleine Keule, Stampfe; Plocher; Stampfer, m. ‖ Steinmetz-, Schlosserhammer, m.

me', *pron.* der ersten Person in den abhängigen Kasus: di ~, meiner; a ~, mir; ~, mich; da ~, von mir ‖ steht für mi vor lo, la, li, le u. ne; ~ lo disse, ei sagte es mir; ~ la fece, er hat es mir angethan; ~ ne aiūigo, ich bin darüber betrübt ‖ vir mi auch noch dem Verbum, wenn es besonders hervorgehobenes Objekt ist; volle ~ per compagno, non lui, er wollte mich, nicht ihn, zum Begleiter; dagegen: mi fece il suo compagno, er nahm mich zu seinem Begleiter ‖ per ~ od. quanto a ~, was mich betrifft, angeht; meinerseits ‖ come vero ~, so wahr ich lebe; so wahr ich daselbe (Beteuerungsformel) ‖ povero ~! ~ infelice! o ich Armer! ich Unglücklicher! ‖ secondo ~, meines Dafürhaltens; nach meiner Erfahrung, Kenntnis ‖ (für io) cone ~, wie ich; tu non sei ~, du bist nicht ich; è un altro ~, er ist ein anderer Ich ‖ non sono più in ~, ich bin nicht mehr ich selbst ‖ *fam.* non saper nè di ~ nè di te, nach gar nichts schmecken; salzlos, geschmacklos sein (bes. v. Reden, Abhandlungen gebraucht) (lat. me).

mé', Abkürzung für meglio; intendi me'ch'io non ragiono, du verstehst es besser als ich; es ausseinanderlegen könnte (D.). [gegenüber.

†**mé'**, Abkürzung für mezzo ‖ per me', **Meandro**, m. *(Geogr.)* Mäander, m.; Mäander, Mennder, m. (Name für Kleinasien) ‖ *fig.* Krümmung; Schlängelung; Windung (eines Flusses), f. ‖ sich windende, schlängelnde Verzierung auf Kleidern | *(Arch.)* Mäander, m.; wellenförmige Friesverzierung (gr. *Μαίανδος*).

†**meáre** (**me'o**), v. n. durchgehen; durchscheinen; durchsickern; durchdringen (Gedanken, Licht, Straßen, D.) (lat. meare).

meato, m. *(Anat.)* Kanal; Gang, m.; -uditorio, Gehörgang (lat. meatus).

Mécca, f. *(Geogr.)* Mekka, n. ‖ *fig.* sehr ferner Ort; viene dalla ~? kommt er weit her?

mécca, f. Vergoldsirnis, -grund, m. ‖ dorare a ~, einen Silbergrund goldig abtönen (Etym. unbekannt).

meccánica, f. Mechanik; Bewegungs- u. Gleichgewichtslehre, f. ‖ ~ celeste, dei solidi, Mechanik der Himmelserscheinungen, der festen Körper ‖ ~ razionale u. applicata (od. pratica), theoretische u. angewandte Mechanik ‖ ~ animale, Mechanik der tierischen Bewegung (v. gr. *μηχανική sc. τέχνη*).

meccanicamente, *avv.* in mechanischer Weise; ohne Überlegung, Nachdenken.

meccánico, *agg.* mechanisch; zur Mechanik gehörend; teorie, leggi -che, mechanische Theorien (f. pl.), Gesetze (n. pl.) ‖ organo ~, mechanisches Getriebe; mechanisches Ganze od. Werk ‖ arti -che, mechanische Berufe, m. pl.; Handwerke, n. pl. ‖ handwerksmäßig; mechanisch; *fig.* gedankenlos; gewohnheitsmäßig; maschinenmäßig ‖ †*fig.* ungebildet; plump; roh; gemein; ungezogen (v. Personen; auch als *sost.*); la turba -a, der gemeine Haufen ‖ *sost.* m. Mechanikus od. Mechaniker; Maschinenbauer, m. (gr. *μηχανικός*).

meccanismo, m. Mechanismus, m.; Einrichtung, f.; Bau (einer Maschine), m. (besser dafür congegno) ‖ Getriebe; Triebwerk; Räderwerk, n. (auch *fig.*) ‖ ~ della natura, Einrichtung der Natur, f. [(lat. moechus).

†**mécco** (pl. **-cchi**), m. Ehebrecher, m.

Mecenate, m. *(N. pr. stor.)* Mäcenas ‖ *fig.* Mäcen; Gönner, Förderer, Beschützer der Dichter, Denker u. Künstler; Gelehrten-, Künstlerfreund, m.

mechitarista (pl. **-sti**), m. Mechitaristenmönch; Angehöriger des armenischen Klosters auf der Insel S. Lazaro bei Venedig, m. (gegründet v. Mechitar 1701).

me'co, *pron.* mit mir (für con me); vieni ~, komm' mit mir ‖ con ~, ist populärer Pleonasmus für ~ ‖ gegen mich; ha ~ della ruggine, er hegt etwas Groll gegen mich; ~ contradire, mit mir im Widerspruche stehen (D.) ‖ ~ medesimo od. ~ stesso (u. †con esso ~), bei mir selbst; pensavo ~ stesso come useirne, ich überlegte in meinem Inneren wie ich fortkommen könnte (lat. mecum).

mecònio (pl. **-nj**), m. *(Med.)* Meconium; Kindspech, n.; erster, zäher Unrat neugeborener Kinder ‖ *(Farm.)* dasf. wie oppio (gr. *μηκώνιον*).

medaglia, f. Medaille; Schaumünze; Denk-, Gedächtnismünze, f. ‖ ~ al valor militare, Militärverdienstmedaille ‖ rovescio della ~, Rück-, Kehrseite der Medaille, f.; *fig.* Kehrseite, Schattenseite einer Sache ‖ *prov.* ogni ~ ha il suo rovescio, jede Sache hat ihre zwei Seiten ‖ ~ di presenza, Marke, durch die den Arbeitern, Beamten der Arbeitstag bezeugt wird; Lohnmarke, f. (v. einem *suppon. lat. agg.* metalleus, metallea).

medagliére, m. Münzen-, Medaillensammlung, f.; Münzkabinett, n. ‖ Medaillen-, Münzschrank, m. [Medaille, Schaumünze.

medaglína, f. (*dim.* v. medaglia) kleine

medaglioncíno, m. (*dim.* v. medaglione) kleines Medaillon; kleine (runde od. ovale) Bildkapsel.

medaglióne, m. (*accr.* v. medaglia) große Schaumünze, Medaille ‖ rundes od. ovales Denk-, Schaubild (meist Relief u. in eine Mauer eingelassen) ‖ *fig.* u. *fam.* bejahrter Geck; affektierter Einfaltspinsel.

medaglísta (pl. **-sti**), m. Münzensammler, -kenner, -liebhaber, m.

medagliúccia, f. (*dispr.* v. medaglia) wertlose, unbedeutende Medaille. [medela).

†**medèla**, f. Arznei, f.; Heilmittel, n. (lat.

medesimamente, *avv.* ebenso; auf ebensolche, auf dieselbe Art ‖ auch.

†**medesimánza**, f. dasf. wie medesimezza.

medesimézza, f. Einerleisein, n.; vollständiges Einsein; völlige Gleichheit, Identität.

†**medesímità**, f. dasf. wie medesimezza.

medesímo, *agg.* selbst; selber; nel giorno ~, am selben Tage; la -a persona, dieselbe Person; nel ~ luogo, am selben (an demselben) Orte ‖ noi ~i, wir selbst; di me ~, von mir selbst; pensare con sè ~, bei sich denken; mit sich (mit seinem Inneren) zu Rate gehen (auch meco, teco, seco ~) ‖ gleich; identisch; della -a grandezza, von derselben Größe; ebbero tutte la -a dote, sie erhielten alle die gleiche Mitgift; è il ~ pazzo di venti anno sono, er ist derselbe (gerade so ein) Narr wie vor zwanzig Jahren ‖ *sost.* m. il ~, derselbe; der nämliche; dieselbe Person ‖ die gleiche, dieselbe Sache; dasselbe; il ~ fecero tutti, dasselbe thaten alle; non è il ~, es ist nicht dasselbe ‖ auch: esser la -a (sc. cosa), es ist dieselbe Geschichte ‖ alle -e, unter denselben Bedingungen; auf die gleiche (auf die gewöhnliche) Art; siamo sempre alle -e, wir sind immer auf demselben Punkte (v. lat. metipsimus für semetipsissimus).

(**-e**) **medesímo**, *agg.* dasf. wie medesimo (D.).

Média, f. *(Geogr. stor.)* Medien, n.

média, f. Durchschnittszahl, f.; mittlere Zahl; Mittel, n.; la ~ delle raccolte in dieci anni è tanta, die zehnjährige Durchschnittsernte beträgt so und so viel ‖ *(Mat.)* -e aritmetica u. geometrica, arithmetisches u. geometrisches Mittel ‖ la ~ barometrica, der mittlere Barometerstand ‖ *(Scuol.)* la ~, das Mittel aus den Punkten für die einzelnen Lehrgegenstände gezogen; die Durchschnittscensur ‖ stare, trovarsi al disotto della ~, unter (hinter) dem Durchschnitt bleiben, zurückbleiben ‖ *(Anat.)* dasf. wie mediana ‖ unter mediano.

mediæno, *agg.* in der Mitte befindlich; archi -i, Mittelbogen, m. pl.; navata -a, Mittelschiff seiner Kirche), n. ‖ *(Anat.)* arteria, vena -a, Mittelader, -vene, f. ‖ *(Geom.)* linea -a, Mittellinie; Mediane; Transversale, f. ‖ *sost.* la -a *(Anat.)* die Mittelader im Vorderarm; Medianader (lat. medianus).

mediante, *prep.* mittels; vermittels; durch Vermittlung, mit Hilfe von; lo avvisero ~ un telegramma, sie benachrichtigten ihn durch ein Telegramm (eigentl. *p. pres.* v. †mediare).

†**mediáre** (**médio**), v. n. in der Mitte, dazwischen liegen, stehen, sich befinden.

mediastínite, f. *(Med.)* Mittelfellentzündung; Mediastinitis, f.

mediastíno, m. *(Anat.)* Mediastinum; Mittel- od. Zwischenfell n. der Brusthöhle, n. (lat. mediastinum).

mediatamente, *avv.* mittelbar; auf indirektem Wege; durch Vermittlung.

mediáto, *agg.* mittelbar; indirekt; vermittelt; prendere parte -a a una cosa, an etw. indirekt beteiligt sein; cagione -a, indirekte, mittelbare (entfernte) Ursache ‖ in der Mitte liegend; bequem gelegen (lat. mediatus).

mediatóre, m. Vermittler; Mittler; Mittelsmann, m.; ~ presso od. fra diverse persone, Vermittler zwischen verschiedenen Personen ‖ *(Com.)* Makler; Sensal; Geschäftsvermittler, m. ‖ giuoco del ~, Vierspiel (Kartenspiel; auch giuoco de' quadriglieri genannt) ‖ *(Giuoc.)* far ~, Solo spielen (im Colobreschespiel, einem Kartenspiel); ein Solo machen ‖ *(Teol.)* il Mediatore, der Heiland, Mittler; Christus (lat. mediator, -orem).

mediatrice, f. Vermittlerin; Mittlerin, f.; di questa pace fu ~ la Germania, diesen Frieden vermittelte Deutschland; Maria ~ di grazie appresso di Dio, Maria, Vermittlerin der Gnade Gottes (lat. mediatrix, -icem).

mediazione, f. Vermittlung, f.; Dazwischentreten, n. (lat. mediatio, -onem).

medica, *agg.*, *verba* ~, Bukzene, f.; Monats-, Sichelklee, m.; Medischkraut, n. (Medicago sativa).

medicabile, *agg.* heilbar; kurierbar; der ärztlichen Kunst zugänglich ‖ *fig.* dolore solamente ~ dal tempo, Schmerz, den nur die Zeit heilen kann (lat. medicabilis).

medicáccio (pl. **-cci**), m. (*pegg.* v. medico) unwissender, ungeschickter Arzt; Kurpfuscher; Quacksalber, m. [(lat. medicamen).

†**medicámine**, m. dasf. wie medicamento

medicamento, m. Heilen, n.; Heilkunst, f.; ärztliche Behandlung; Kur, f. (dafür gebräuchlicher medicatura) ‖ Heilmittel, n.; Arzneimittel, n.; Arznei, f.; *Medikament, n. (lat. medicamentum). [nale.

medicamentóso, *agg.* dasf. wie medici-

medicáre (**médico, -chi**), v. a. heilen; kurieren; ärztlich behandeln; ~ un malato u. una malattia, einen Kranken u. eine Krankheit behandeln ‖ *assol.* ~, kurieren, mit viel Arzneien, Heilmitteln geben (Ärzte) od. schlucken (Kranke) ‖ *fig.* korrigieren; mildern; lindern; bessern; ~ un' offesa, eine Beleidigung abschwächen, wieder gut zu machen suchen ‖ *fam.* züchtigen; aspetta, ora ti medico io, wart', jetzt werde ich dich einmal in die Kur nehmen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich behandeln; sich kurieren; eine Kur machen; Heilmittel nehmen, anwenden; **-rsi** un callo, sich ein Hühnerauge ausschneiden od. beseitigen ‖ *p. pres.* **medicante**, heilend ‖ *sost.* m. behandelnder Arzt ‖ *p. pass.* **medicato**, als *agg.*: mit Heilmitteln, Gewürzen, Zutthaten versetzt; bagno ~, medizinisches Bad; bagno ~ di zolfo, künstliches Schwefelbad; vino ~, Kräuterwein; mit Eisen ꝛc. versetzter Wein (lat. medicare).

medicastro, m. unerfahrener, ungeschickter Arzt; Kurpfuscher; Quacksalber, m.

medicatore, m.; **-trice**, f. Heiler, m.; -in, f.; olio ~ di tutte le ferite, alle Wunden heilendes Öl; virtù -trice d'un' erba, Heilkraft, -wirkung eines Krautes, f.

medicatúra, f. Heilen; Kurieren, n.; Heilkunst, f.; ärztliche Behandlung; Anwendung von Heilmitteln; Kur, f. ‖ Verbinden, n.; Verband, m. (einer Wunde) ‖ *(Agr.)* Aufweichung der Samenkörner; Behandlung derselben mit Kalkwasser, f.

†**medicazióne**, f. dasf. wie medicatura (lat. medicatio, -onem).

mediceo, *agg.* die Familie der Medici, die Mediceer betreffend; mit ihnen im Zusammenhang stehend od. von ihnen herrührend; archivio ~, das mediceische (Haus-) Archiv; biblioteca mediceo-laurenziana, die laurentianische Bibliothek (die „Laurentiana" in

Florenz); stemma ~, das medicäische Wappen || *(Astr.)* le stelle ~e, die Trabanten des Jupiter (v. Galileo so benannt).

medicheria, f. Krankenstube, f.; Untersuchungszimmer, n.; Verbandstube (in Hospitälern).

medichessa, f. Ärztin, f. [täler).

medichetto u. **medichino**, m. *(dim.* v. medico) junger, oder auch von Statur kleiner Arzt; Ärztlein; Doktorlein, n.

†**medichevole**, *agg.* mit Heilwirkung begabt; zur Heilung dienend.

medicina, f. Medizin; Arznei-, Heilkunde od. -wissenschaft, f.; professore di ~, Professor der Medizin; dottore in ~, Doktor der Medizin, m.; scuola di ~, Klinik, f.; studiare la ~, Medizin studieren; esercitare la ~, den ärztlichen Beruf ausüben || ~ operatoria, Chirurgie; Wundarzneikunst, f.; ~ legale (od. forense), gerichtliche Medizin || Medizin; Heil-, Arzneimittel, n.; Arznei, f.; ✻Medikament, n. || *fam.* ~ da cavalli, Pferdekur (f.) u. Pferdemittel, n. h. sehr stark wirkendes Mittel || *fig.* Heilmittel; Milderungs-, Besserungsmittel (für moralische Übel); ~ santa, heilsame Strafe; gesunde Lektion || *fam.* non si trovava pane, nemmeno per ~, nicht ein Stückchen Brot war da, auch nicht das kleinste bißchen (lat. medicina).

medicinale, *agg.* zur Heilkunde dienend; heilend; heilkräftig; **erba** ~, Heilkräuter, n. pl. || *sost.* m. Heil-, Arzneimittel, n.; i ~i, die zur Arzneibereitung gehörigen Stoffe, m. pl.; die Medizinalien (lat. medicinalis). [care.

†**medicinare**, v. a. u. n. dass. wie medi-

médico, *agg.* zur Heilkunde, Medizin gehörig; studj ~ci, medizinische Studien, n. pl.; assistenza ~a, ärztlicher Beistand; consulto ~, ärztliche Beratung; parere ~, ärztliches Gutachten; società ~a, Ärzteverein, m.; medizinische Gesellschaft || occhio ~, Blick des Arztes, m. || erba ~a, ‖ medica || *sost.* m. Arzt, m.; *fam.* Doktor, m.; fare il ~, Arzt sein; als Arzt praktizieren; ~ di casa, di corte, di reggimento, Haus-, Hof-, Regimentsarzt; ~ fiscale, Physikus, m.; Kreisarzt; medico-chirurgo, praktischer Arzt u. Chirurg; ~ condotto, dass. wie ~ di condotta, s. condotta; ~ assistente, Assistenzarzt; ~ supplente (od. sostituto), Hilfsarzt || *prov.* ~ vecchio e chirurgo giovane, s. unter chirurgo || il ~ pietoso fa la piaga puzzolente, s. unter pietoso || *fam.* ~ Grillo, s. grillo || *fig.* il tempo è un gran ~, die Zeit heilt alles (lat. medicus).

medicochirurgico, *agg.* die Medizin u. die Chirurgie zugleich angehend.

medicochirurgo (pl. medicochirurghi), m. s. unter medico.

medicofisico, *agg.* die Medizin u. die Naturwissenschaften zugleich angehend.

medicolegale, *agg.* zur gerichtlichen Medizin gehörig. [bedeutender Arzt.

medicone, m. (*accr.* v. medico) großer,

mediconzolo, m. (*dispr.* v. medico) unbedeutender, ungeschickter Arzt; Pfuscher; Quacksalber, m.

medicuccio, (pl. -cci), m. (*dispr.* v. medico) armer, geringgeschätzter Arzt.

†**medietà**, f. Halbheit, f. || *(Mat.)* Verhältnis, n.; ~ armonica, mittlere Proportionale (lat. medietas).

medievale, *agg.* s. medioevale.

médio (pl. -dj), *agg.* in der Mitte liegend, befindlich; mittlerer, -es; le note ~e della voce, die Mittellagen der Stimme, f. pl.; uomo **di una** ~a statura, Mann von mittlerer Statur, von Mittelstatur, m. || mittelmäßig; annata ~a, mittlerer, mittelmäßiger Jahresertrag || ceto ~, Mittelstand, m. || numero ~, Durchschnittszahl, f. (gewöhnlich media, f.) || dito ~, Mittelfinger, m. || Italia ~a, Mittelitalien, n. || ~ evo (od. medioevo), Mittelalter, n. || età ~a, reifes Lebensalter; età ~a d'una data classe, mittleres Alter einer bestimmten Klasse || *(Log.)* termine ~ d'una proposizione, Mittelglied eines Schlusses, n. || *(Arit.)* termine ~ d'una proporzione, Mittelglied einer Proportion; la ~a proporzionale, die mittlere Proportionale (lat. medius).

mediócre, *agg.* mittelmäßig; di ~ grandezza, von mittlerer Größe; statura ~, Mittelstatur, f.; ~ patrimonio, mäßiges (bescheidenes) Vermögen; ~ ingegno, mittelmäßige Begabung; bescheidenes Talent; ~ scrittore, artista, Schriftsteller, Künstler von mittelmäßigen Leistungen || *sost.* m. nicht über das Durchschnittsmaß herausragende Persönlichkeit (lat. mediocris).

mediocremente, *avv.* auf mittelmäßige Art; mäßig; gualagnare ~, mäßig verdienen.

mediocrità, f. Mittelmäßigkeit, f. || mittlere Lebenslage (weder Reichtum noch Armut); angenehme Mitte; mittlere Verhältnisse, n. pl. || Mittelstand, m. || richtiges, die richtige Mitte (od. Mittelstraße) haltendes Betragen; Mäßigung, f. || mittelmäßige, nicht über den Durchschnitt herausragende Persönlichkeit; celebrare le ~, die Mittelmäßigkeiten feiern (lat. mediocritas).

medioevale, *agg.* mittelalterlich; dem Mittelalter angehörig; architettura, arte ~, Architektur, Kunst des Mittelalters, f.; storia ~, mittelalterliche Geschichte.

medioévo, m. Mittelalter, n.

meditabile, *agg.* bedenkbar; was überlegt, durchdacht, erwogen werden muß (lat. meditabilis).

meditabondo, *agg.* nachdenklich; in Nachdenken, in Gedanken versunken; nachsinnend (lat. meditabundus).

meditare (médito), v. a. u. n. (qc. od. sopra qc.) bedenken; durchdenken; überlegen; über etw. nachdenken, nachsinnen, nachbrüten || sich Meditationen, beschaulichen Betrachtungen hingeben; auf etw. sinnen, denken || ~ qualche birbonata, auf irgend einen Schelmenstreich sinnen; einen Schelmenstreich ausdecken; ~ stragi, blutiges im Sinne haben; ~ guadagni, auf Gewinn denken, sinnen || wieder überdenken; leggeva e meditava quello che aveva letto, er las und dachte über das Gelesene nach || *p. pass.* **meditato**, nachgedacht (h); überlegt; bedacht (h. u. f.) || *agg.* poesia ~a, Gedankendichtung, f.; discorso non improvviso, ma molto ~, nicht aus dem Stegreif gehaltene, sondern genau überlegte (überdachte) Rede (lat. meditari).

meditatamente, *avv.* in vorbedachter Weise; mit Überlegung, Absicht, Vorbedacht; vorsätzlich.

meditativo, *agg.* nachdenkend; nachsinnend; nachgrübelnd; ingegno ~, nachgrübelnder Geist || in tiefe Gedanken, beschauliche, stille Betrachtungen versunken; vita ~a, beschauliches Leben || vorbedacht; vorsätzlich; omicidio ~, vorsätzlicher Mord.

meditatore, m.; **-trice**, f. Nachdenker, -sinner; Grübler, m.; beschaulicher Betrachter; -in, f.

meditazioncèlla, f. (*dim.* v. meditazione) kurze Überlegung; kurzes Versunkensein in Gedanken; kurze, stille Betrachtung.

meditazione, f. Nachdenken; Überlegen; Bedenken; Nachsinnen, n.; degno di ~, des Nachdenkens, der eingehenden Überlegung würdig || Grübelei; Nachgrübelei, f. || beschauliche, stille Betrachtung (bes. über religiöse Dinge) || Andacht, f.; stilles Gebet || **–i**, pl. Betrachtungen (schriftlich niedergelegt), f. pl.; **–i** sopra la vita di G. Cristo, Betrachtungen über das Leben Jesu Christi (lat. meditatio, -onem).

mediterraneo, *agg.* mittelländisch; il mare ~, das Mittelländische Meer; das Mittelmeer (auch: il ~) (lat. mediterraneus).

meditullio (pl. -lij), m. in der Mitte gelegener Teil; Dazwischenbefindliches, n. (lat. meditullium).

†**medolla**, f. s. midolla (A.) (lat. medulla).

Medúsa, f. *(N. pr. mit.)* Medusa (eine der drei Gorgonen), f.; testa di ~, Medusenhaupt, n. (gr. *Medoûsa*).

medusa, f. *(Zool.)* Qualle, Seenessel; Meduse, f.

†u. ☉**me**, *pron.* dass. wie me (D.).

Mefistofele, m. *(N. pr. lett.)* Mephistopheles || *fig.* böser, arglistiger Geselle.

mefistofélico, *agg.* mephistophelisch; arglistig; hinterlistig.

mefite, f. Mephitis, f.; schädliche Ausdünstung; Stick-, Dunstluft, f. (lat. mephitis).

mefitico, *agg.* mephitisch; stickig od. stickluft-; verpestend; erstickend (Luft, Ausdünstungen) (lat. mephiticus).

megalomanía, f. Megalomanie; Größenwahnsinn, m. (v. gr. *mégas, megálu* u. *manía*).

megalómetro od. **megametro**, m. *(Astr.)* Megalometer od. Megameter, n. (Instrument zum Messen großer Abstände am Himmel).

Megéra, f. *(N. pr. mit.)* Megäre od. Megära (eine der Furien), f. || *fig.* böses, zänkisches Weib; Furie, f.; Megäre (gr. *Megaira*).

†u. ☉**meggio**, *avv.* dass. wie meglio (D.).

meggione, m.; **-ona**, f. *fam.* plumpe, schwerfällige, langsame, faule Person (entst. aus meglione?).

méglio, *avv.* (Komparativ v. bene, resp. v. buono) besser; mehr; eher; lieber; star ~, sich besser befinden; non gli potrebbe andar ~, es hätte ihm nicht besser ausschlagen können; accertati, informati ~, vergewissere, unterrichte dich besser; far ~, besser bekommen; vorteilhafter sein || ~! (od. tanto ~!) um so besser! ~ così! besser so! || amar ~, vorziehen; lieber haben || come si potrà ~, so gut man es eben können wird || valeva molto ~ allora, es war damals viel mehr wert || *fam.* als *agg.* gebraucht: questo vino è buono, ma quest'altro è ~, dieser Wein ist gut, aber jener ist besser; per sè vuole sempre la ~ roba, für sich will er immer das beste haben; scegliere le ~ frutta, die besten Früchte auslesen || *sost.* il ~, das Bessere; der bessere Teil; s'è preso il ~ per sè, das beste hat er für sich behalten; il ~ è nemico del buono, das Bessere ist des Guten Feind || alla ~, so gut wie möglich; so gut es eben geht; campare, lavorare alla ~, sich durchschlagen, arbeiten so gut wie möglich; è un libro fatto alla ~, es ist ein so gut wie eben möglich verfaßtes Buch || di bene in ~, immer besser || aver il ~ (od. la ~), die Oberhand behalten; als Sieger hervorgehen; siegreich bleiben || fare il mio, il tuo etc. ~, zu meinem, deinem Besten handeln || far del suo ~, sein Bestes (sein Möglichstes) thun || la ~ è (od. sarà) di . . . od. che . . ., das beste ist (wird sein), zu . . . || ✻star di ~, dass. wie star ~ || ✻trovare a ~, einen besseren Lebenswandel beginnen (lat. melius).

migliorare, v. a. u. n. || migliorare.

†**mèi**, m. dass. wie mezzo.

†**mèi**, *avv.* dass. wie meglio.

mela, f. Apfel, m. || ~ lazzeruola, appiola, francesca, mora, calvella, cotogna etc., s. unter den entsprechenden Betwörtern || *fig.* u. *fam.* **~e**, pl. Hinter-, Arschbacken, m. pl. || *fig.* Knauf (auf Turmspitzen); **Turmknopf**, m.; runder Aufsatz auf Kuppeln; *fam.* a uno verrebbe voglia delle ~e del Duomo, einem kommen die thörichten Gelüste (u. lat. mala; gr. *mêla*, n. pl.). [genießbarer Apfel).

melaccia, f. (*pegg.* b. mela) schlechter, un-

†**melacchino**, *agg.* im Geschmack dem Honig ähnlich || übermäßig süß.

melacirtola, f. *(Bot.)* dass. wie cedronella.

melagrana, f. (pl. melagrane u. melegrane) Granatapfel, m.

melagrano, m. *(Bot.)* Granatapfelbaum, m. (Punica granatum).

melario (pl. -ai), m. Apfelverkäufer, m.

†**melancolía**, f. u. **melancólico**, *agg.* s. malinconia u. malinconico.

melangola, f. dass. wie cedro (Frucht).

melangolo, m. *(Bot.)* dass. wie cedrato.

melanina, f. *(Chim.)* Melanin; Augenschwarz, n.; Schwarzstoff, m.

melanite, f. *(Min.)* Melanit; Eisengranat, m.; schwarzer Granat (b. gr. *mélas, mélanos*, schwarz).

melanterite, f. *(Min.)* Melanterit, m. (Kupferschwarz, n.; Metallschwärze, f.; Eisenschwarz).

melantro u. **melanzino**, m. *(Bot.)* Schwarzkümmel, m.; Braut in Haaren, f. (Nigella sativa).

melanuro, m. *(Zool.)* Schwarzschwanz; Melanur, m.; Schwarzgrundel, f. (Seefisch; Gobius niger; gr. *melánouros*).

melanzana, f. *(Bot.)* Eierpflanze, f.; spanische Eier, n. pl. (Solanum melongena).

melappio (pl. -ppj), m. Apfelstrunk, m., -gelee, n.

melarancia, f. dass. wie arancia.

melarancio, m. *(Bot.)* dass. wie arancio.

melardina, f. *(Bot.)* Wau; Ackerpfriemen, m.; Färbergras; Gelbkraut, n.; wilde Reseda (Reseda luteola).

melare (mélo), v. a. mit Äpfeln (mele) bewerfen; mit einem Apfel werfen (nach jem.); farsi ~, sich anbohnen, auspfeifen, auspfeifen lassen (Schauspieler etc.).

†**melario** (pl. -rj), m. Bienenhaus, n., -stand, m. (lat. melarium).

melarósa od. **mela rósa**, f. rosenähnlich duftende Orangenart.

melassa, f. Melasse, f.; Zuckerseim, m. (brauner Sirup, der nach dem Einkochen des Zuckers zurückbleibt) (lat. mellaceum; span. melaza).

melata, f. Wurf mit einem Apfel, m. || *fig.* c'è da farsi tirare le ~e, da könnte man schön ausgehöhnt, ausgepfiffen werden; un'opera da ~e, ein ganz erbärmliches Werk.

melatta, f. Honigtau, m. || *(Agr.)* Mehltau; Schimmel, m.; Schwammweiß, n. (auf Blättern u. Früchten).

melato, *agg.* mit Honig versetzt, versüßt od. bestrichen || *fig.* süß; honigsüß (Worte, Mienen) || *fam.* si vede che la tal cosa è ~a,

man sieht, diese Sache schmeckt ihm süß (wenn jem. immer wieder auf etw. herumfällt).

melazzo, m. dass. wie melasso.

Melchiórre, m. *(N. pr.)* Melchior.

Melchisedécco, m. *(N. pr. bibl.)* Melchisedech.

melchita u. **-ide**, m. ‖ fem. **-a**, f. ‖ *(Eccl.)* Melchit.

melea·grida u. **-gride**, f. *(Ornit.)* dass. wie gallina di Faraone, ‖ gallina.

melegarìo (pl. **-rj**), m. Turraschaft, -stengel, m.

melèna, f. *(Med.)* Melanose; Schwarzsucht, f.; Schwarzwerden der Eingeweide, n. (v. gr. *μέλαινα*, f. v. *μέλας*).

melensa·ggine, f. Dummheit; Tölpelhaftigkeit; Schwachköpfigkeit, f.

melénso, *agg.* dumm; tölpelhaft; schwer von Begriffen, *sost.* m. Dummkopf; Schwachkopf; Tölpel, m. (Etym. unbestimmt; viell. entst. aus malenso, malsenso).

meleto, m. Apfelbaumpflanzung, f.; Baumgarten mit Apfelbäumen; Apfelgarten, m.

meliàca, f. Aprikose; Marille, f.; Goldpfirsich, m.

melìco, f. *(Bot.)* Aprikosen-, Marillen-, Goldpfirsichbaum, m. (Prunus armeniaca) (viell. entst. aus armeniaco, meniaco).

mélica u. **méliga** f. *(Bot.)* Turra, Mohrenhirse, f.; Negerkorn, n.; Sorghweizen, m.; Mooshirse, f. (Sorghum vulgare); gew. Saggina genannt; v. lat. milica aus milium).

†**melicéride**, f. *(Med.)* Honiggeschwulst (bösartige Balggeschwulst), f. (v. gr. *μέλι* u. *κηρός*). [(v. miele).

†**melichi·no**, m. Honigtiger, n.; Met, m.

mélico, *agg. (Lett.)* melisch; gesangartig; sanglich; poesia **–a**, melische, lyrische Dichtkunst, f. (v. *μελικός*, v. *μέλος*, Lied).

⊙ **melìfero**, *agg.* Honig tragend (Pflanzen), erzeugend (Bienen) (lat. mellifer).

méliga, f. ‖ melica.

melilòto u. **melliloto**, m. *(Bot.)* Steinr, Gulden-, Bärklee; Honigklee, m. (Melilotus officinalis).

meli·no, *agg.* terra **–a**, melische Erde (weiße Malerde von der Insel Melos).

melìna, f. *(dim.* u. *vezz.* v. melo) kleiner, wohlschmeckender Apfel; Äpfelein; Äpfelchen, n.

melinite, f. Melinit, m. (neuerfundener Sprengstoff).

melìssa, f. *(Bot.)* Garten-, Citronenmelisse, f.; Melissenkraut, n. (Melissa officinalis). [mellite.

†**melìte** u. **melitride**, f. *(Min.)* dass. wie

mellétta, f. dass. wie belletta u. wie melma (entst. aus meimetta).

mellettóne, m. *(accr.* v. melletta) gewaltiger Schmutz (auf der Straße).

⊙ **mellífero**, *agg.* Honig erzeugend (Bienen od. ihre Organe) (lat. mellifer).

mellificare (**melli·fico**, **–chi**), v. a. Honig erzeugen, hervorbringen, machen (Bienen).

mellificazióne, f. Honigerzeugung, f. ‖ Aussaugen des Honigs, n. (hierfür gew. smelatura).

mellifluamente, *avv. fig.* parlare **–**, in süßlicher, heuchlerischer, einschmeichelnder Weise reden; honigsüß reden.

mellifluo, *agg.* honigreich; von Honig überfließend ‖ nur *fig.*: süßlich; honigsüß; schmeichlerisch; heuchlerisch (Worte) ‖ *(Slor.)* il Dottor **–**, Beiname des heil. Bernhard (lat. mellifluus).

melliloto, m. *(Bot.)* ‖ meliloto.

†**mellina**, f. Stoff, der in Mecheln (Mechlina) gewebt wurde.

mellite, f. *(Min.)* Mellit od. Mellith, m.; wasserhaltige, honigsteinsaure Thonerde (v. gr. *μέλι* u. *λίθος*).

mellonaggine, f. geistige Schwerfälligkeit; Dummheit; Tölpelhaftigkeit, f. [-feld, n.

†**mellonario** (pl. **–a·j**), m. Melonenbeet,

mellone, m. *(Bot.)* Melone, f. (Cucumis melo) (in Mittelitalien meist popone genannt) ‖ *fig.* Dummkopf; Tölpel, m. ‖ †kurzer Kopfzingel (am Pferdegeschirr).

melma, f. Schlamm, m. ‖ Schmutz; Kot; Dreck, m. (altbd. melm, got. malma, Staub v. einem suppon. alhd. malmon, mhd. malmen, zermalmen).

melmo·so, *agg.* schlammig; mit Schlamm angefüllt; fotta **–**, schmutzig; dreckig.

melo, m. *(Bot.)* Apfelbaum, m. (Pirus malus) ‖ *fam.* piantare un **–**, auf den Hintern fallen, sich hinsetzen (vergl. die Redensart v. melo) ‖ †*mod. prov.* conoscere il **–** dal pesco, nicht auf den Kopf gefallen sein.

melodìa, f. Melodie; Weise; Gesang-, Singweise, f. ‖ *fig.* Wohllaut, m.; Harmonie, f.; süße Weise; lu **–** d'una voce, der Wohllaut einer Stimme (lat. melodia, v. gr. *μελῳδία*).

melodicamente, *avv.* in melodischer, singbarer Weise; mit Wohllaut, Harmonie.

melòdico, *agg.* melodisch; wohlklingend; lieblich tönend; singbar ‖ reich an Melodien, Gesangsweisen (musikal. Kompositionen).

melodiosamente, *avv.* voller Melodie, Wohlklang; in Art einer Gesangsweise.

melodio·so, *agg.* melodieartig; melodiös ‖ wohlklingend; wohl, lieblich, vollkönend (Sprache, Stimme).

melodramma (pl. **–i**), m. Melodrama; Drama mit Musikbegleitung; Volksstück mit Musikeinlagen, n. (v. gr. *μέλος*, Lied u. *δρᾶμα*).

melodrammàtico, *agg.* melodramatisch; in Form eines Melodramas zur Musik gesprochen ‖ *fig.* sentimental; süßlich.

meloglósso, *agg. (Anat.)* musculo **–**, Unterkieferzungenmuskel, m.

†**melo·ne**, m. ‖ melone.

melopèa, f. Tonlehre, f.; musikalische Kompositionslehre; Liederdichtung, f. (nur im Hinblick auf die Musik der Alten gebraucht) (v. gr. *μελοποιία*).

†**melòta** u. **melòte**, f. Kleid aus Schaf- od. Ziegenfellen (der alten Eremiten), n. (gr. *μηλωτή*).

Melpòmene, f. *(N. pr. mit.)* Melpomene; Muse der Tragödie, f. (gr. *Μελπομένη*).

melu·ccia, f. *(dispr.* v. mela) kleiner, halbreifer Apfel. [Apfelbaum, m.

meluggine, m. *(Bot.)* Holz-, wilder

†**melumèla**, m. dass. wie melata (Honigtau).

meluzza u. **meluzzola**, f. dass. wie melucciа.

membràna, f. *(Anat.)* Membrane, f.; zartes Häutchen; feiner häutiger Überzug; **–** mucosa, Schleimhaut, f.; **–** fibrosa, fibröse Membrane; **–** del timpano, Trommelfell, n. ‖ *(Bot.)* Membrane; Zellwand; Zellhaut, f. ‖ *(Bibl.)* Pergament, n.; Pergamenthandschrift (f.), -bder (m.) (lat. membrana).

membranàceo, *agg. (Anat.* u. *Bot.)* membranös; häutig ‖ *(Bibl.)* codice **–**, Pergamenthandschrift (f.), -kodex (m.).

membranétta, f. *(dim.* v. membrana) feine Membrane; Häutchen, n.

membrano·so, *agg.* häutig; membranartig.

†**membrànza**, f. dass. wie rimembranza (B.).

membratùra, f. *(Arch.)* Zeichnung, Verteilung der einzelnen architektonischen Glieder, f.; architektonische Gliederung.

membrétto, m. *(dim.* v. membro) kleines Glied; Gliedchen, n. ‖ *(Gram.)* kleiner Absatz; kleiner Teil eines Satzgefüges; Satzgliedchen ‖ *(Arch.)* Teil des Gesimses; Verzierungsteil, m.

membricciuòlo, m. *(dim.* v. membro) kleines, zartes Glied (z. B. des Kindeskörpers); **–i**, pl. zarte Gliedmaßen, pl.

mèmbro (pl. **–i** u. häufiger **–a**, f.) m. Glied, n. (pl. Glieder u. Gliedmaßen); perdere l'uso delle **–a**, den Gebrauch der Gliedmaßen verlieren, einbüßen; le umane **–a**, der menschliche Körper; non aveva **–** che tenesse fermo, er bebte an allen Gliedern vor Wut (D.) ‖ **–** virile, männliches Glied ‖ *fig.* Mitglied; Glied; Angehöriger, m.; i **–i** della Camera e del Senato, die Mitglieder der Kammer u. des Abgeordnetenhauses; **–** di varie accademie, Mitglied verschiedener Akademien ‖ *(Arch.)* Glied; architektonischer Teil; Verzierungsstück, n. ‖ *(Gram.)* **–** d'un periodo, Satzglied ‖ *(Mat.)* **–** di un'equazione, Glied einer Gleichung (lat. membrum).

membrolìno, m. *(dim.* v. membro) **–i**, pl. kleine, zarte Gliedmaßen, pl. [Gliederbau.

membrùto, *agg.* starkgliedrig; von starkem

memènto, m. Fürbitte, f.; Gebet des Meßpriesters für ihm bes. Anempfohlene od. für Verstorbene, n.; Teil der Messe, wo diese Gebete eingeschaltet werden, m.; la messa è al **–**, die Messe ist bei der Fürbitte angelangt ‖ *fam.* **–** mei! denk' an mich! (v. lat. memento, erinnere dich!).

†**memma**, f. dass. wie melma.

memorabile, *agg.* denk-, merkwürdig ‖ *sost.* i **–i**, die Denkwürdigkeiten; die Memoiren, Aufzeichnungen, f. pl.; i **–i** di Senofonte, Xenophons Memorabilien, pl. (lat. memorabilis). [Art.

memorabilmente, *avv.* in denkwürdiger

memorandо, *agg.* dass. wie memorabile (lat. memorandus).

memoràndum, m. (lat.) Memorandum, n.; Denkschrift (bes. diplomatische), f.; ausführliche Begründung eines Vorschlags, einer Forderung.

memoràre (**mémoro**), v. a. u. n. dass. wie rammemorare.

†**memorativo**, *agg.* dass. wie commemorativo.

†**memorazióne**, f. ‖ commemorazione.

mèmore, *agg.* eingedenk; **–** della bontà di qd., eingedenk der Güte jds. ‖ *fig.* **–** pensiero, affetto, dankbares Gedenken; dankbare Zuneigung (lat. memor, -orem). [bile.

†**memorevole**, *agg.* dass. wie memora-

memòria, f. Gedächtnis; Erinnerungsvermögen, n.; **–** buona, tenace, cattiva, labile, gutes, festes, schlechtes, schwaches Gedächtnis; aver molta, poca **–**, ein gutes, schlechtes Gedächtnis haben; **–** di ferro, ebernes Gedächtnis; **–** locale, Ortssinn, m.; Lokalgedächtnis; **–** artificiale, künstlich geschultes, ausgebildetes Gedächtnis ‖ aver a **–**, tener in **–**, im Gedächtnis haben; sich erinnern (meist: sich dankbar erinnern) ‖ dire a **–**, aus dem Gedächtnis sagen; etw. auswendig hersagen; disegnare a **–**, aus dem Gedächtnis zeichnen; imparare a **–**, auswendig lernen; dem Gedächtnis einprägen; sapere a **–**, auswendig wissen, können ‖ Erinnerung, f.; Gedenken, n.; l'avrò detto, ma ora non ne ho **–**, ich hab' es vielleicht gesagt, aber jetzt erinnere ich mich nicht mehr daran; perdere la **–** dei nomi, die Namen aus dem Gedächtnis verlieren; nicht mehr auf die Namen kommen, sie nicht mehr finden können ‖ Andenken; Angedenken, n.; Gedächtnis; lasciare di sè buona **–** in tutti i concittadini, ein gutes Andenken von sich bei allen Mitbürgern zurücklassen; tuo padre di buona (od. felice) **–** ob. felice (od. la buona (felice) **–** di tuo padre, dein Vater seligen Angedenkens; dein guter seliger Vater ‖ Ezzelino da Romano d'infame **–**, Ezzelino da Roma unseligen, schändlichen Angedenkens; la battaglia di Jena di trista **–**, die Schlacht bei Jena traurigen Angedenkens ‖ in **–** di me, di te, zu meinem, deinem Angedenken ‖ Anmerkung; Notiz, f.; prendere **–** di qc., sich etw. aufschreiben, aufnotieren ‖ far di qc. erwähnen; bemerken; gedenken (einer Sache); ne fa **–** T. Livio, T. Livius erwähnt es ‖ Aufzeichnung; Geschichte, f.; le antiche **–e**, die alten Aufzeichnungen, Denkwürdigkeiten (Memoiren); si legge nelle **–e**, che . . ., man liest in der Geschichte, daß . . . ‖ Erinnerungszeichen; Andenken, n.; lasciare a qd. una **–** di sè, jdm. ein Andenken von sich zurücklassen; questo anello è una delle mie più care **–e**, dieser Ring ist eines meiner teuersten Gedenkstücke (Andenken) ‖ per **–**, zum Andenken; questo libro glielo mando per **–**, dieses Buch schicke ich ihm zum Andenken ‖ Denkschrift, f.; ausführliche Darlegung, Auseinandersetzung, Begründung; Memorial; Promemoria, n. ‖ *volg.* Hinterkopf, -schädel, m. (weil das Volk ihn für den Sitz des Gedächtnisses hält); cadendo batte la **–** e morì sul colpo, er schlug beim Hinfallen auf den Hinterkopf u. starb sofort ‖ a **–** d'uomo, seit jds. Gedenken; so lange sich einer erinnern kann ‖ a **–** dei nostri padri, dei nostri vecchi, seit Urväter Zeiten; seit Menschengedenken (lat. memoria).

†**memoriàle**, *agg.* dass. wie memorabile ‖ quaderno (libro) **–**, Notizbuch; Merkbüchlein, n.

memoriàle, m. Erinnerungszeichen; Andenken, n. ‖ Memorial, n.; Denkschrift, f. ‖ Aufzeichnung der Denkwürdigkeiten, der wichtigsten Ereignisse aus dem eigenen Leben od. aus einer Zeit, f.; Memoiren, pl.; Erlebtes, n. (v. mlt. memorialis).

memorialìsta (pl. **–sti**), m. Memoirenschreiber; Aufzeichner von Denkwürdigkeiten, m.

memorièlla, f. (*dim.* v. memoria) kleine Denkschrift; kurzes Promemoria.

mena, f. Führen; Betreiben; Ausführen; Durchführen; Geschäft, n. ‖ ⊙ Verfahren, n.; Aufführung, f.; Gutun, m.; Lage; Lebenslage, f. (D.) ‖ **–s**, pl. böse Anschläge, Machenschaften, f. pl.; il governo non teme le **–e** dei partiti sovversivi, die Regierung fürchtet die Umtriebe (Wühlereien) der Umsturzparteien nicht (v. menare, mit Anklang an das lat. minae).

Ménade, f. (meist im pl. **Ménadi**) *(Archeol.)* Bacchantin; Manade; Priesterin des Bacchus, f. (v. gr. *μαινάς*, pl., *μαινάδες* v. *μαίνεσθαι*, rasen).

menadìto, a **–**, *avv.* ganz genau; bis ins kleinste; durch u. durch; *fam.* aus dem ff; sa a **–** tutta quanta la storia, er kann die ganze Geschichte am Finger herzählen ‖ *scherz.* un orologio va a **–**, eine Uhr geht nur wenn

die Zeiger mit dem Finger rückt (v. menare u. dito).

†**menagio'ne**, f. *(Med.)* Fluß; Ausfluß; Schleimfluß (der Frauen), m. [künst.

†**menaile**, m. Seil, das über eine Rolle

menamento, m. Führen; Leiten, n. ‖ heftige Bewegung, Reibung.

Menan'dro, m. *(N. pr. stor.)* Menander.

menante, m. Kobold; Abschreiber (der Handschriften vor Erfindung der Buchdruckerkunst), m. (v. menare, d. h. die Hand führen).

menare (me'no; *fut.* menerò u. ⊙merrò; merrenti für timeneremo, D.), v. a. führen; leiten; mi hanno menato qui, man hat mich hierher geführt; menalo nella scuderia cotesto cavallo, führe das Pferd da in den Stall ‖ ⊙ fortreißen; mit sich führen; la bufera infernal . . . mena gli spirti con la sua rapina, der Höllensturm reißt die Geister in seinem Wirbel mit sich fort (D.) ‖ führen; hinführen (eine Straße nach einem Punkt); su quella via che in vèr Pelusio mena, auf jener Straße, die nach Pelusium führt (T.) ‖ † ~ un amore, einen Liebeshandel durchführen; ~ tradimento con qd., gegen jem. Verrat üben; e sì menai lor arte, und so verstand ich mich auf ihre Kunste (D.) ‖ † deswegen (Gerede); menando le labbra, die Lippen bewegend (D.); auch im reflex. Sinn: vidi ~ foglie, ich sah Blätter sich bewegen (B.) ‖ ~ un pugno, una bastonata, einen Faustschlag, einen Stockstreich thun, versetzen; † ~ le mani, fäustlen; ~ le gambe, stehen ‖ ~ mani e piedi, sich aus Leibeskräften anstrengen, bemühen ‖ † ~ a capo, ad effetto, ausführen; zum Ziel führen ‖ ⊙ ~ di punta, stechen; durch einen Stich verwunden ‖ ~ per il naso, an der Nase herumführen; ~ a spasso, s. spasso ‖ ~ la vita, leben; mena i suoi giorni in campagna, er bringt seine Tage auf dem Lande zu; in qui ho menato una vita molto tribolata, bis jetzt habe ich ein sehr geplagtes Leben geführt ‖ *fam.* ~ bene la famiglia, die Familie ordentlich unterhalten; le cose d'Europa sono menate pur male, die Verhältnisse in Europa sind doch übel besorgt ‖ ~ la danza, den Tanz, den Reigen anführen ‖ hervorbringen; erzeugen; terra nera buon grano mena, schwarzer Boden ist guter Weizenboden; il sudiciume mena con sè il fastidio, der Schmutz erzeugt Ekel ‖ ~ buono, gern zugestehen; gutheißen; gli mena buono ogni cosa, er läßt ihm alles hingehen ‖ ~ la lingua, die Zunge spazieren gehen lassen; eine lose Zunge haben ‖ *fam.* mena che ti meno, er ist ein gewaltthätiger Mensch, ein Raufbold (v. einem spätlat. minare, das Vieh antreiben, zusammenhängend mit minari, drohen).

menaröla, f. Drillbohrer mit Schraubenspindel, m.: archimedischer Bohrer.

menata, f. Führen; Leiten, n. ‖ Bewegung, f.; in quattro ~e si empie d'acqua quest' orcio, durch viermaliges Pumpen (Wasserzuführen) ist dieser Kübel gefüllt.

menata, f. Handvoll, f.; due ~e di sale, zwei Hände voll Salz (entst. aus manata).

menatìna, f. *(dim.* v. menata) kleine Handvoll.

menatò'io (pl. ~o'j), m. Rührscheit, n.; Rührkelle, f. ‖ Pumpenschwengel, m.

menatore, m.; **–trice**, f. Führer; Leiter, m.; ~tìn, f. ‖ † Heerführer; Anführer, m.

†**menaturra**, f. dass. wie **menamento** ‖ dass. wie conginuntura (Gelenk).

menc'io (pl. ~ci), *agg.* weich; schlapp; schlaff; carni ~ce, schlaffes, welkes Fleisch ‖ cappello ~, weicher Hut; Schlapphut, m.; camicia ~a, mürbes, aus den Fasern gehendes Hemd (Etym. unbestimmt; viell. v. ahd. min, *superl.* minist, gering; vergl. frz. mince; od. v. ammencito aus ammeniere, das von minutire hergeleitet wird).

mènda, f. Fehler; Mangel, m.; Versehen, n.; Mangelhaftigkeit, f. (an einer Arbeit, einem Werke) ‖ ⊙ Fehler; Vergehen, n.; Sünde, f. (A.) ‖ † dass. wie ammenda (lat. menda).

mendace, *agg.* lügnerisch; unwahr; verlogen; falsch (Personen) ‖ lügenhaft; unwahr; erlogen (Berichte, Aussprüche) (lat. mendax, ~acem). [logener Weise.

mendacemente, *avv.* in lügnerischer, er-

mendà'cio (pl. ~ci), m. Lüge; Unwahrheit, f. (lat. mendacium).

†**mendamento**, m. emendamento.

†**mendare**, v. a. l. emendare.

†**mendicà'ggine**, f. l. mendicità.

mendicamente, *agg.* als Bettler (leben).

mendicante, m. u. *agg.* s. *p. pres.* v. mendicare.

mendicare (me'ndico, ~chi), v. n. betteln; um Almosen bitten ‖ vom Betief, von Almosen leben ‖ andare mendicando, bettelnd umherziehen, umherstreichen ‖ v. a. erbetteln; in demütiger, flehentlicher Weise erbitten; ~ onori, decorazioni, lodi, um Ehrungen, Auszeichnungen, Lobsprüche betteln ‖ *fig.* eifrig suchen; nur mit Mühe erlangen; zu erwirken suchen; ~ pretesti, scuse, sich um die Erfindung von Vorwänden, Entschuldigungen abmühen; oratore che mendica le parole, Redner, der mühsam nach den Worten suchen muß ‖ *fig.* ~ la vita, das Leben nur mit Mühe fristen ‖ *p. pres.* mendicante, bettelnd; *agg.* frati, ordini ~i, Bettelmönche, -orden, m. pl. ‖ *sost.* m. u. f. Bettler, m.; -ìn, f. ‖ *p. pass.* mendicato, gebettelt (h.); erbettelt (h. u. f.) ‖ *agg. fig.* scuse ~e, an den Haaren herbeigezogene, faule Entschuldigungen, f. pl.; lodi ~e vilmente, in verächtlicher Weise erbettelte Lobsprüche, m. pl. (lat. mendicare).

mendicatore, m.; **–trice**, f. Bettler; Almosenheischer, m.; -ìn, f.

mendicità, f. Bettelin, n.; Bettelei, f. ‖ bettelhafte Armut; äußerstes Elend ‖ ~ vagabonda, Landstreicherthum mit Bettelei, n.; ricovero di ~, Asyl für Bettler; Bettlerheim, n. (lat. mendicitas).

mendìco (pl. ~chi), *agg.* bettelhaft; bettlermäßig ‖ *fig.* blutarm; im größten Elend befindlich ‖ *sost.* m. Bettler; Landstreicher; Strolch, m. (lat. mendicus). [dum).

†**mèndo**, m. dass. wie menda (lat. men-

mendoso, *agg.* fehlerhaft; voller Mängel, Versehen; unkorrekt ‖ *(Anat.)* le costole ~e, die (fünf) unteren, die falschen Rippen, f. pl. (lat. mendosus).

***me'ne**, dass. wie me.

Meneghi'no, m. *(N. pr. dim.* v. Domenico) mailändische Masken figur ‖ il ~, der mailändische Dialekt.

menestrèllo, m. *(Lett.)* Minstrel; Diener u. Begleiter des provençalischen Troubadours (v. mit. ministrellus, *dim.* v. minister).

Ménfi, f. *(Geogr. stor.)* Memphis.

†**menìmo**, *agg.* u. *Der.* f. menomo u. *Der.*

meninge, f. *(Anat.)* Hirnhaut; Meninx, f.; meist: ~i, pl. Meninges; Hirnhäute, f. pl. (v. gr. μῆνιγξ). [gehörig.

meningéo, *agg. (Anat.)* zu den Hirnhäuten

meningite, f. *(Med.)* Hirnhautentzündung; Meningitis, f.

menippéo, *agg. (Lett.)* satira ~a (od. Menippea, f.), schmähende Satire (meist aus Versen u. Prosa gemischt; nach dem Cyniker Menippos, 270 v. Chr., benannt).

Menippo, m. *(N. pr. lett.)* Menippos.

menno, *agg.* zeugungsunkräftig; impotent; entmannt ‖ bartlos; noch nicht zur männlichen Reife herangewachsen (entst. aus menuo, für menuato, mangelhaft).

menno, *avv.* (unregelmäßiger Komparatto non poco) weniger; minder; in geringerem Maße; ecco di lui, weniger reich als er; men bella che la fantasia la dipinge, weniger schön als die Phantasie sie ausmalt ‖ ~ che (od. men che), weniger als; nicht durchaus; è vietata ogni parola men che onesta, es ist jedes, nicht durchaus anständige Wort verpönt ‖ nach vorhergegangener Negation: ebenso; questo non è men bello, das ist nicht minder schön; das ist ebenso schön ‖ più o ~, mehr od. weniger; nè più nè ~, nicht mehr od. weniger; genau, gerade; più o ~, mehr od. weniger; was; lira più o ~, eine Lira mehr od. weniger ‖ niente ~? nichts weniger? *fam.* weiter nichts? poco ~ che non . . ., es fehlte wenig, daß . . . (auch: non poco ~ e . . .) ‖ ~ che poco, nichts; gar nichts ‖ da ~, weniger; non sono un' aquila, ma c'è chi è da ~ di me, ich bin durchaus kein hochfliegender Geist, aber es sind genug da, die es noch weniger sind als ich ‖ venir ~, schwinden (die Sinne, der Mut ꝛc.); venir ~ ai patti, alle promesse, die Verträge nicht erfüllen; die Versprechungen nicht halten; venir ~ a sè stesso, sich selbst untreu werden ‖ fare a ~, von etw. abstehen; non posso fare a ~ di biasimarti, ich kann mich nicht enthalten, dich zu tadeln; far di ~, auf etw. verzichten; se il vino le fa male, ne faccia di ~, wenn Ihnen der Wein nicht bekommt, so trinken Sie doch keinen; non poter far di ~, nicht umhin können ‖ ~ ciarle! ~ discorsi! genug des Geschwätzes; genug der Worte! ‖ ~ male, weniger schlimm; ~ male che . . ., zum Glück; sdrucciolai, ~ male che trovai da appoggiarmi, ich glitt aus, aber zum Glück konnte ich mich anhalten ‖ unfortè tit es, in der Bedeutung: außer zu gebrauchen, also z. B. zu sagen: ♀erano tutti ~ il tale (für fuori il tale), es waren alle außer ihm da; ebenso darf man nicht a ~ che für se non od. seppure non u. quanto ~ für almeno anwenden ‖ *agg. indecl.* (für minore) weniger; geringer, -e, -es; ci ho avuto ~ piacere, dabei empfand ich geringeres Vergnügen; dite ~ spropositi, bringt weniger Ungereimtheiten vor; a ~ costo, zu einem geringeren Preise ‖ *fam.* fanno ~ od. le faccia ~! weniger Umstände! nicht so viel Komplimente! ‖ *sost.* m. geringerer, schlimmerer Teil; il ~ è toccato a me, den geringeren Teil habe ich erhalten; il ~ che possa succedergli, das geringste (mindeste), was ihm zustoßen kann ‖ *fam.* il più conosce il ~, der größere Schuft kennt den kleineren (als Antwort auf eine Beschimpfung) ‖ parlare del più e del ~, von dem u. jenem (von äußerlichen Dingen, von allem möglichen) reden ‖ i ~, die Minderzahl; die Minorität ‖ in ~ di un'ora, in weniger als einer Stunde ‖ per lo ~, zum wenigsten; wenigstens ‖ al ~, l. almeno ‖ dal più al ~, vom Höchsten bis zum Niedrigsten ‖ niente di ~, dass. wie niente ~ ‖ per ~ di . . ., zu einem geringeren Preise als . . . ‖ † *(Gram.)* numero del ~, Einzahl, f.; Singular, m. ‖ *allo ~, dass. wie per lo ~ (v. lat. minus).

Mèno, m. *(Geogr.)* Main, m.; Francoforte sul ~, Frankfurt am Main ‖ la linea del ~, die Mainlinie. [lerbar.

†**menomabile**, *agg.* verminderbar; schmä-

menomamente, *avv.* in kleinerer Weise; non ho ~ da dolermi, ich habe nicht den geringsten Grund, mich zu beklagen.

menomamento, m. Verringerung; Verminderung; Schmälerung, f.

†**menomanza**, f. dass. wie menomamento (D.) ‖ dass. wie mancanza.

menomare (mènomo), v. a. verringern; vermindern; schmälern.

†**menomezza**, f. dass. wie piccolezza, minutezza.

mènomo, *agg.* geringster, -e, -es; non avevo il ~ sospetto, ich hatte nicht den geringsten Verdacht; fino al ~ centesimo, bis zum letzten Heller (andere Form für minimo).

menoncèllo, m. *(Bot.)* kleine Pimpinelle; kleines Blutkraut; Gartenbibernell, n.; Wiesenknopf, m. (Poterium sanguisorba).

†**menovale**, *agg.* von geringem Werte; geringfügig.

†**menovare**, v. a. dass. wie menomare.

mènsa, f. Tisch; Eßtisch, m.; fürs Essen gedeckter Tisch; Tafel, f. ‖ *fig.* Mahl; Gastmahl; Essen, n.; seduti a lauta ~, beim festlichen Mahle ‖ † prima, seconda ~, Herren-, Gefolgetisch ‖ † prime, seconde ~e, erster, zweiter Gang ‖ Sacra Mensa od. Mensa eucaristica, heiliges Abendmahl ‖ *fig.* Mensa, Altar, m. ‖ Mensa vescovile, Bischofsspründe, f.; Einkommen eines Bischofs, n. (lat. mensa).

†**mensale**, m. *(Geom.)* Trapez, n. (geometr. Figur).

mensile, *agg.* monatlich; in jedem Monat eintretend; assegnamento ~, monatliche Rente; pubblicazione ~, monatliche Veröffentlichung; Monatsschrift, f.

mensilmente, *avv.* monatlich; Monat für Monat; jeden Monat.

mènsola, f. *(Arch.)* Kragstein; Sparrenkopf, m. ‖ Konsole, f.; Träger für Statuetten ꝛc., m. ‖ Fensterbrett, n.; Fenstersprung, m. (lat. mensula).

mensolètta, f. *(dim.* v. mensola) kleine

mensolìna, f. dass. wie mensoletta.

mensolone, m. *(accr.* v. mensola) *(Arch.)* großer Kragstein, Sparrkopf.

mensuale, *agg.* dass. wie mensile.

mensualmente, *avv.* dass. wie mensilmente.

menta, f. *(Bot.)* Minze, f. (Mentha) ‖ ~ crespa od. comune, Krauseminze (Mentha crispa u. aquatica); ~ peperina, Pfefferminze (Mentha piperita) ‖ essenza di ~, Pfefferminzsaft, f.; pasticche di ~, Pfefferminzplätzchen, n. pl. (gr. μένθα).

mentale, *agg.* zum Geist (Mensch) gehörig; geistig; facoltà ~i, Geistesvermögen, n.; alterazione (od. sospensione) delle facoltà ~i, Störung der geistigen Funktionen, f.; malattie ~i, Geisteskrankheiten, f. pl.; alienazione ~, Geistesstörung ‖ innerlich; nur in den Gedanken, im Geiste vorhanden; orazione ~, stilles Gebet ‖ restrizione ~, stillschweigender, innerlicher Vorbehalt.

mentale, *agg. (Anat.)* zum Kinn (mento) gehörig; foro ~, Kinngrube, f.

mentalmente, *avv.* unerlich; im Geiste; in Gedanken; bei sich: pregare ~, still, ohne Worte, beten; disporre ~ una materia, in Gedanken einen Stoff zurtlegen; comporre ~ un discorso, eine Rede sich erst gehörig übersetzen || tirare ~ una linea, sich eine Linie gezogen denken || Dante fece ~ il suo viaggio, Dante machte seine Fahrt im Geiste (in der Phantasie).

mentastro, m. *(Bot.)* Pferde-, Wald-, Frauen-, Rossminze, f. (Mentha silvestris).

mente, f. Geist, m.; Seele, f.; Verstand, m.; Vernunft, f.; Sinn, m.; ~ lucida, acuta, ottusa, heller, scharfer, abgestumpfter Geist, Sinn; bella ~, schone, harmonische Seele; gran, piccola ~, großer, kleiner Geist *(fig.* auch für die Person selbst gebraucht); ~ gretta, meschina, enger, beschränkter Geist ‖ *fig.* passare dinanzi agli occhi della mente, vor dem geistigen Auge (vor der Seele) vorüberziehen || affilare, aguzzare la ~, den Geist, den Blick schärfen ‖ malato di ~, geisteskrank, -gestört; soffrire nella ~, in seinen geistigen Funktionen leiden; perdere la ~, den Verstand verlieren; non sinnen kommen ‖ Einsicht, f.; Verstandnis; Urteil, n.; Urteilskraft, f.; è un uomo che non ha ~ e ogni cosa a casaccio, er ist ein urteilsloser, stets ganz blindlings handelnder Mensch; Absicht, f.; Wille, m.; Vorhaben, m.; è difficile saper quale sia la sua ~, es ist schwer zu wissen, was er eigentlich vorhat (will); aver in ~ di . . ., in den Sinn haben, beabsichtigen zu . . . ‖ per ~ a qc. (& dar la ~ a qc., D.), auf etw. achtgeben; auffassen auf etw. ‖ †cangiar ~, anderen Sinnes werden ‖ & esaminare nel cangiare la ~, die Richtung (die Idee) des Ganges prufen (D.) ‖ Gedanken, m. pl.; Einbildung, f.; Sinn; cadere, venire, sorgere in ~ una cosa, in den Sinn kommen; in der Einbildung sich regen; einfallen; seusate non m'era venuto in ~, entschuldigen Sie, ich hatte so etwas nicht erwartet (od. ich hatte nicht daran gedacht); passare per la ~, durch den Sinn fahren; tener a ~, im Sinn behalten; daran denken; *fig.* dare a qd. un tiento a ~, jdm. einen Denkzettel geben ‖ Gedachtnis, n.; Erinnerung, f.; aver a ~ qc., sich einer Sache erinnern; dire a ~ qc., etw. aus dem Kopf (auswendig) hersagen; imparare a ~ qc., etw. auswendig lernen; sapere a ~ qc., etw. auswendig wissen, konnen; *fam.* saperla a ~ come l'avemmaria, es ganz genau, Wort fur Wort, auswendig wissen; scappar di ~, dem Gedachtnis entfallen; tornar a ~, wieder in die Erinnerung kommen; fare a ~ qc., etw. aus dem Kopfe ausfuhren (bei Musikstucke, Zeichnungen 2c.) ‖ ✻a ~ del paragrafo tale della legge, im Sinne des Paragraph so u. so des Gesetzes (lat. mens, -tem).

mentecattaggine, f. Verrucktheit; Sinnlosigkeit; Thorheit; Narrheit, f.

mentecatto, *agg.* nicht recht bei Sinnen; verrucht; unsinnig ‖ geisteskrank, -gestort ‖ *fig.* thoricht; unsinnig; narrisch ‖ *sost.* m. Verrucktere, Geistesgestorter; Wahnwitziger, m. ‖ *fig.* Thor; Narr, m. (D. lat. mentecaptus).

mentina, f. *(dim.* v. menta) Pfefferminzpflanzchen, n.

mentino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. mento) kleines, schongebildetes Kinn; un ~ colla fossetta nel mezzo, ein suses Kinn mit einem Grubchen.

mentire (mentisco u. mento), v. n. lugen; die Unwahrheit sagen; swergognato, tu mentisci (od. tu menti), du lugst, Unverschamter ‖ *fam.* ~ per la gola, unverschamt lugen ‖ Widerspruche enthalten; Fabeln vorbringen; la storia mentisce quando discorre le origini di Roma, die Geschichte ist unzuverlassig (ist voller Widerspruche) in der Erzahlung von dem Ursprung Roms ‖ *(Agr.)* versagen; im Stich lassen; questi ulivi non mentiscono mai, diese Olbaum setzen nie aus im Ertrage ‖ v. a. erlugen: ehenchelu; falsch angeben; falschen; erfinden; ~ affetti, dolori, lunzeigung, Schmerzen erheuchelu; mentì il suo nome e la sua qualità, er machte falsche Angaben uber seinen Namen u. Stand ‖ †~ qd. per la gola, jem. in der scharfsten Weise Lugen strafen; ihn als frechen Lugner hinstellen ‖ †~ qc. a qd., jdm. etw. ableugnen ‖ *p. pass.* mentito, gelogen (h.); erlogen (h. u. l.) ‖ *agg.* erheuchelt; simuliert; sotto ~e spoglie, unter falscher Hulle; sotto ~ nome, unter falschem Namen; fede e lealtà non ~a, nicht erheuchelte Treue u. Ergebenheit; ~e lagrime, Krokodilsthranen, f. pl. (lat. mentiri).

mentita, f. Beschuldigung gelogen zu haben, f.: Hinweisen als Lugner; Lugenzeihen; Lugenstrafen, n.; la ~ è sempre gravissima offesa a un gentiluomo, der Vorwurf der Lüge ist stets eine sehr schwere Beleidigung für einen Edelmann ‖ dare una ~ a qd., jem. der Lüge zeihen; ihn Lugen strafen ‖ *prov.* chi parla per udita, aspetti la ~, wer auf Horensagen hin etw. weitererzahlt, kann leicht in den Verdacht kommen, ein Lugner zu sein.

mentitamente, *avv.* in erheuchelter, erlogener Weise; unter dem Mantel der Heuchelei ‖ falschlich. [sein, f.

mentitore, m.; **-trice**, f. Lugner, m.;

mento, m. Kinn, n. ‖ ~ in fuori (od. innanzi) vorstehendes, stark hervortretendes (ausgebildetes) Kinn (gew. bazza) ‖ ~ bucato, Kinn mit Grubchen ‖ faccia con due ~i, Gesicht mit Doppelkinn, n. ‖ *scherz.* far ballare il ~, tuchtig kauen; essen; a voler che il ~ balli, alle man 'gna (bisogna) far i calli, wer essen will, muß sich erst Schwielen an den Handen gearbeitet haben (lat. mentum).

mentone, m. *(Bot.)* basl. wie mentastro.

Mentore, m. *(N. pr. lett.)* Mentor (Lehrer u. Freund des Telemach) ‖ *fig.* Fuhrer; Leiter; Berater; Erzieher (bes. der heranwachsenden Jugend), m.

mentovare (mentovo), v. a. erwahnen; nennen; anfuhren; non l'ho mai sentito ~, ich habe ihn nie nennen hören (v. altfrz. mentevoir, mentoivre, für mente habere).

†**mentovazione**, f. basl. wie menzione.

mentre, *avv.* wahrend; ~ lo grido mi ride in faccia, wahrend ich ihn ausscheite, lacht er mir ins Gesicht ‖ durch die ganze Zeit hindurch; so lange als; ~ fa lezione, nessuno osa fiatare, so lange er Stunde halt, wagt keiner zu mucksen ‖ auch: ~ che; ~ che egli canta, quell' altro dorme, wahrend er singt, schlaft der dort ‖ im gegensatzlichen Sinne: obwohl; ~ dovrebbe ringraziare, si duole, wahrend er sich doch bedanken mußte (anstatt sich zu bedanken), beklagt er sich; a lui non piace quell' opera, ~ tutti ne dicono bene, ihm gefallt das Werk nicht, obwohl (wahrend) alle es loben ‖ in Zeitbestimmungen: wahrend; ~ ti lodo per il tuo zelo, non posso per altro approvare quell' eccesso, wenn ich auch deinen Eifer loben muß, so kann ich doch diese Ausschreitung nicht billigen ‖ *sost.* m. Wahrend, n.; dazwischen liegende Zeit; in quel (questo) ~, unterdessen; mittlerweile; wahrenddessen; gerade in diesem Zeitpunkte, Augenblicke ‖ nel ~ che, wahrenddessen; wahrend der Zeit (attitat. domentre aus lat. dum interim), -Holothurie, f.

méntula, f. *(Zool.)* Seewalze, -gurke,

menzionare, v. a. basl. wie mentovare.

menzione, f. Erwahnung; Anfuhrung; Auffuhrung; Nennung, f.; far ~, Erwahnung thun (einer Sache); far onorata ~ di qd., jem. ehrenvoll erwahnen, nennen ‖ ~ onorevole, ehrenvolle Erwahnung (bei Preisausschreibungen) (lat. mentio, -onem).

menzogna, f. boshafte, boswillige Lüge; wissentliche Entstellung; heimtuckische Unwahrheit (starker als bugia) ‖ *fig.* niedrige, berechnende Heuchelei (provenç. mensonga u. mensonja; frz. mensonge; aus mlt. mentionea, mentionia v. mentiri). [lügen.

†**menzognare** (menzogno), v. n.

menzognero, *agg.* lugnerisch; lugenhaft; verlogen (Personen) ‖ erheuchelt; falsch; baci ~i, Judaskusse, m. pl. ‖ *sost.* m. Lugner, m.

†**meo**, *pron.* basl. wie mio.

méo, m. *(Bot.)* Bärenkil, m.; wilder Dill; Bär-, Mutterwurz, f. (Meum athamanticum).

meramente, *avv.* nur; bloß (eigentl.: in reiner Weise); obbediscono ~ a chi loro piace, sie gehorchen nur dem, der ihnen gerade gefallt ‖ ganz offenbar; questa cosa è ~ impossibile, diese Geschichte ist rein unmoglich. [*Der.*

meraviglia, f. u. *Der.* f. maraviglia u.

mercantante, m. basl. wie mercante.

mercantare, v. n. f. mercanteggiare.

mercante, m. Kaufmann; Handelsmann; Handler, m.; ~ di grano, di seta, d'olio, Getreide-, Seidenwaren-, Olhandler; fare il ~, Handel treiben; Kaufmann sein ‖ *mod. prov.* far orecchi di ~, so thun, als ob man etw. nicht verstanden od. nicht gehort habe; kein Gehor geben ‖ *agg.* secolo ~, kaufmannisches. nur auf Gewinn bedachtes Jahrhundert; politici ~i, mit ihrem Einsitz Schacher treibende Politiker, m. pl. ‖ *(Astr.)* Mercanti, vollstandige Name des Gurtels des Orion (eigentl. *p. pres.* v. †mercare).

mercanteggiare (mercante-ggio), v. n. handeln; Handel treiben; Kaufmannsgeschafte machen; mercanteggia in grano, in vino, er handelt mit (*fam.* macht in) Getreide, Wein ‖ handeln; abzuhandeln versuchen; um den Preis handeln, markten ‖ *fig.* schachern; unlauteren Handel treiben; alcuni mercanteggiano sulla libertà, einige treiben Schacher mit dem Namen der Freiheit ‖ v. a. um etwas handeln, markten; mit etw. Schacher treiben (meist *fig.*).

mercantesco (pl. -schi), *agg.* kaufmannisch; zum Handel, zum kaufmannischen Gewerbe gehorig; a modo ~, in kaufmannischer Weise (meist in verachtl. Sinne gebraucht).

mercantessa, f. Handlerin; einem kaufmannischen Geschafte vorstehende Frau; Handelsfrau, f.

mercantile, *agg.* auf den Handel bezüglich; leggi, usanze ~i, Handelsgesetze, n. pl.; kaufmannische Gebrauche, m. pl.; tribunale ~, Handelsgericht, n. ‖ nave, legno ~, Kauffahrteischiff, n.; marina ~, Handelsflotte; Kauffahrteischiffahrt, f.; bandiera ~, Handelsflagge, f. ‖ handelbar; für den Handel hergerichtet; il grano sia netto e ben secco, das Getreide wird rein und für den Handel geeignet verlangt ‖ kaufmannisch; stile, lingua ~, kaufmannischer Briefstil; kaufmannische Ausdrucksweise ‖ città, paese ~, Handelsstadt, f.; großen Handel treibendes Land; alla ~, in kaufmannischer, geschaftsmaßiger Weise.

mercantilmente, *avv.* in kunstlicher Weise; durch Schacher.

mercantone, m. *(accr.* v. mercante) Großkaufmann, m.; bedeutender Geschaftsmann.

mercantuccio (pl. -cci) u. **mercantúcolo**, m. *(dispr.* v. mercante) unbedeutender Kaufmann; Handelsmann im kleinen, m.

mercanzia, f. Handels-, Kaufmannswaare; Ware, f. ‖ *prov.* la buona ~ trova presto ricapito, gute Ware findet rasch einen Kaufer (hanfig auch auf heiratsfahige Madchen angewandt); ogni mercante loda la sua ~, jeder findet das Seine hubsch ‖ *fig.* saper vendere la sua ~, sich und seine Leistungen geschickt herauszustreichen, ins gunstige Licht zu rucken wissen ‖ *fig.* una certa ~, ein schlimmer, anruchiger Geselle (auch: brutta ~! Schuft! Gauner!) ‖ *fig.* ~ reale ~, offene, ehrliche, vertrauenswurdige Person ‖ *fig.* far a' d'una cosa, mit etw. Schacher treiben (z. B. mit seiner Überzeugung) ‖ *(Stor. fiorent.)* Mercanzia, oberstes Handelsgericht (im republ. Florenz).

mercanziòla, f. *(dim.* v. mercanzia) kleine Handelswaare; kleines Kaufmannsgeschaft.

⊙ u. †**mercare** (mérco), v. n. handeln; Handel treiben; tal fatto è fiorentino e cambia e merca, einer ist Florentiner geworden u. handelt u. schachert (D.) ‖ einhandeln; erwerben ‖ **-rsi**, v. rifl. verkauft, verschachert werden; là dove Cristo tutto dì si merca, dort, wo Christus taglich verkauft wird (Rom; D.) (lat. mercari).

†**mercatale**, m. Marktplatz, m. ‖ Marktflecken, m. (lebt noch in einigen Ortsnamen fort). [mercante u. *Der.*

†**mercatante**, m. u. *Der.* basl. wie

mercatino, m. *(dim.* v. mercato) kleiner Marktplatz u. kleiner Markt; Vorstadtsmarkt, m.

mercatino, m.; **-ina**, f. Marktverkaufer, m.; -in, f. (bes. b. Eswaren); Marktmann, m.; Marktweib, n. ‖ *fig.* grobe, viel schimpfende Person; è peggio di un ~, er ist schlimmer als ein Marktweib.

mercato, m. Markt; Jahrmarkt, m.; Messe, f. (gew. fiera); domani a Prato c'è ~, morgen ist Jahrmarkt zu Prato ‖ offentliche Verkaufsstelle für den taglichen Bedarf an Nahrungsmitteln; Wochen-, Gemuse-, Fleischmarkt (~ degli erbaggi, del bestiame) ‖ andare in ~, auf den Markt gehen, um die Einkaufe für die Kuche zu machen; guadagnare sulle spese del ~, Marktgroschen einstecken (Dienstmadchen) ‖ Marktplatz, m.; Markt, m.; neuerdings auch: Markthalle, f. ‖ *fig.* Handel, Kauf; Verkauf, m.; Geschaft, n.; il ~ è basso, fiorisce, das Geschaft geht flau, blüht ‖ far ~ di qc., mit etw. schachern; unerlaubten Gewinn aus etw. ziehen; fanno ~ della giustizia, sie treiben Schacher mit der Rechtsprechung ‖

fam. fare un ~, plaudernd, klatschend zusammensitzen ‖ *prov.* tre donne fanno un ~ e quattro fanno una fiera ſ. unter donna ‖ ci pare un ~, hier geht's ja laut her; non fate un ~, macht nicht solchen Lärm ‖ a buon ~, zu billigem Preis; um ein Geringes; wohlfeil; *fig.* ohne großen Schaden; averla a buon ~, noch mit einem blauen Auge davonkommen ‖ sopra ~ (od. per sopranumerato), noch obendrein; als Zugabe (lat. mercatus).

mercatura, f. Handelt; Markten, n.; Absichtsich von Geschäften, m. ‖ Handelsbetrieb; Handel, m.; darsi alla ~ od. esercitare la ~, Handelsgeschäfte unternehmen; Handel treiben.

mèrce, f. Ware; Handelsware, f. ‖ *fam.* saper vendere la sua ~ od. la sua mercanzia ſ. unter letzterem ‖ *fig.* ~ fallita, geringgeschätzte, verachtete Ware; la buona fede è oggi ~ fallita, Treu und Glauben gelten heute nichts mehr in der Welt ‖ *(Mar.)* ~ di gettata, Seewurf, m.; über Bord geworfenes Gut; ~ di rinfusa, Stückgut, n. (lat. merx, -cem).

mercé, f. *indecl.* Gnade; Hilfe, f.; Beistand, m.; Mitleid; Erbarmen, n.; chiedere, implorare ~, um Gnade flehen; die Gunst, die Huld erflehen ‖ ⊙ Belohnung; Entschädigung; Vergütung, f.; Lohn, m. ‖ *ell.* durch die Gunst, Gnade; dank; ~ vostra ho potuto ottenere questo, durch eure Gunst (dank euch) habe ich das erreichen können; ~ la sua cooperazione, dank seiner Beihilfe ‖ la Dio ~, Gott sei Dank; aus Gottes Gnade; mit Gottes Hilfe ‖ † ~! od. gran ~! vielen Dank! ‖ † rimettersi alla ~ altrui, sich jdm. auf Gnade u. Ungnade ergeben (Abkürzung aus mercede).

mercede, f. Belohnung; Entschädigung; Vergütung, f.; Lohn, m.; ogni opera buona, o prima o poi, ha la sua ~, jede gute That findet früher od. später ihren Lohn ‖ per ~ di ..., zum Lohn für ... ‖ esserci vicino alla ~ di qd., in den Diensten jds. stehen; sich in der Gewalt, in der Botmäßigkeit jds. befinden ‖ † chiedere ~, Hilfe, Beistand erflehen; die Huld, Gnade jds. anflehen (gew. chiedere mercè) (v. lat. merces, -cedem).

mercenariamente, *avv.* um Lohn; aus Gewinnsucht; in künstlicher, erkaufter Weise.

mercenario (pl. -rj), *agg.* käuflich; erkauft; gedungen; um Bezahlung verpflichtet, gemietet; gente ~a, käufliche, feile Gesellschaft; pagalle Lohn für ... ‖ soldati ~rj, Miets-soldaten, m. pl.; Lohntruppen, f. pl. ‖ lingua, penna ~a, gekaufte Feder; storico, scrittore ~, Mietschreiber, m. ‖ *sost.* m. Mietsoldat; Söldner, m. ‖ Lohnarbeiter; Mietling, m. ‖ *fig.* feiler, käuflicher Mensch (lat. mercenarius).

mercerìa, f. (meist im pl.) Kram-, Schnittwaren; Kurzwaren, f. pl. ‖ ~ od. negozio di ~e, Kram-, Schnittwaren-, Kurzwarengeschäft, n.

merciaio (pl. -a˙j), m.; **-aia**, f. Schnitt-, Kurzwarenhändler, m.; -in, f.; Inhaber (m.), -in (f.) eines Kramladens ‖ auf dem Lande umherziehender Krämer, Handler.

merciaiuòlo, m. auf dem Lande umherziehender Krämer, Kurzwarenhändler.

mercimònio (pl. -nj), m. unerlaubter Handel; Schacher, m.; fare ~ della giustizia, mit der Rechtsprechung Schacher treiben (lat. mercimonium).

Mercoledì o **Mercoldì**, m. Mittwoch, m. (v. Merkur, Abkürzung für Mercurio, u. dì).

mercuriale, *agg. (Farm.)* merkur-, quecksilberhaltig; unguento ~, Merkurialsalbe, f.; preparativi ~i, Quecksilberpräparate, n. pl. ‖ *sost.* m. Marktzettel; Marktbericht; Preiszettel (der Markte), m.; *fig.* fare un ~ a qd., jdm. einen scharfen Verweis erteilen; ihm tüchtig den Kopf waschen (v. Mercurio).

mercurialismo, m. *(Med.)* Quecksilbervergiftung, -krankheit, f.

mercuriato, *agg. (Farm.)* daſ. wie mercuriale.

Mercurio, m. *(N. pr. mit.)* Merkur; Gott des Handels u. Verkehrs (bei den Römern) ‖ *(Astr.)* Merkur (Planet., m. (lat. Mercurius).

mercurio (pl. -rj), m. *(Chim.)* Merkur; Quecksilber, n. ‖ termometro a ~, Quecksilberthermometer, n.

mèrda, f. Kot, m.; menschlicher Stuhlgang; *fam.* Scheißdreck, m. (lat. merda).

merdaio (pl. -a˙j), m. Dünger-, Misthaufen, m.; Abtrittsgrube, f. ‖ *fig.* schmutziger, stinkender Ort. [Straßen), m.

merdaiuòlo, m. Düngersammler (auf den

†**merdellone**, m. daſ. wie merdoso.

merdòcco (pl. -cchi), m. Rasierſalbe, f.; als Entbaarungsmittel dienendes Pflaster, n. (wie es einstmals die Juden gebrauchten).

merdoso, *agg.* mit Kot beſchmutzt; schmutzig; dreckig; kotig.

merènda, f. Vesperbrot, n.; Vesper, f. ‖ *prov.* per San Luca la ~ nella buca, vom St. Lukastage an (18. Okt.) läßt man das Vesperbrot weg (weil die Tage so kurz werden) ‖ entrarci come il cavolo a ~ od. stimare quando un cavolo a ~, ſ. cavolo (v. lat. merenda, n. pl. v. mereri).

merendare (meréndo), v. a. Vesperbrot essen, halten; vespern.

merendina, f. u. **-ino**, m. kleines, einfaches Vesperbrot.

merendone, m.; **-ona**, f. langsame, indolente Person; unnützer Protesser (Person, die nur zum Vespern gut ist).

merenduccia, f. *(dispr. v.* merenda) dürftiges, einfaches Vesperbrot ‖ fare la ~ (od. le -ece), Küche spielen; zum Essen für die Puppen aufdecken (Kinder).

meretrice, f. Hure; Dirne, f.; Freudenmädchen, n. (lat. meretrix, -icem).

meretricio, *agg.* hurerisch; feil ‖ *fig.* fronte ~cia, unverschämte, freche Stirn ‖ *sost.* m. Hurerei, f.; Hurengewerbe, n.

mèrgo (pl. -ghi), m. *(Ornit.)* Säger, Sägetaucher, m.; Taucherente, f. (Mergus) ‖ *(Agr.)* Weinfächser, m.; Senkreis, n.

mèria, f. Ruhe, n.; andare, stare alle ~e, ins Freie, aufs Land gehen; im Freien (unter freiem Himmel) bleiben (v. suppon. meriare für meriggiare).

meridiana, f. *(Astr.)* Mittagslinie, f. ‖ Sonnenuhr, f.

meridiano, *agg.* mittägig; den Mittag betreffend; le dodici ~e, zwölf Uhr mittags; la linea ~a, daſ. wie meridiana, f. ‖ *sost.* m. ~ (od. cerchio ~), Mittagskreis; Meridian, m.; ~ d'un luogo, Meridian eines Ortes; primo ~, Anfangs-, erster Meridian; ~ magnetico, magnetischer Meridian ‖ grado del ~, Breitengrad, m. (lat. meridianus).

meridionale, *agg.* mittäglich; südlich; meridional; l'Italia ~, Süditalien; i paesi ~i, die südlichen Länder; der Süden; venti ~i, Südwinde, m. pl. ‖ fantasia, vivacità ~, Phantasie, Lebhaftigkeit des Südländers, f. ‖ *sost.* m. Südländer; Bewohner des Südens, m. (mit. meridionalis).

meridionalmente, *avv.* von Süden her; auf der südlichen Seite.

⊙ **merigge**, m. daſ. wie meriggio.

†**meriggiana**, f. daſ. wie meriggio (B.).

meriggiare (meriggio), v. n. um die Mittagszeit ausruhen; die Mittagsruhe halten; im Schatten liegen (Herden) (v. lat. meridiare).

meriggio (pl. -ggi), m. Mittag, m.; Mittagszeit, -stunde, f. ‖ di bel ~, di fitto ~, di pieno ~, bei hellem, lichtem Tage, gerade in den heißesten Stunden des Tages, Mittagsschatten, m.; schattiger Ort (zum Ausruhen für die Herde) ‖ Mittagsruhe, -rast, f. (lat. meridies).

meriggione, m.; **-ona**, f. Tagedieb; Faulenzer; Müßiggänger, m.; -in, f.

merino, *agg.*, pecora ~a, Merinoschaf, n.; lana ~a, Merinowolle, f. ‖ *sost.* m. ~ (od. tessuto ~), Merinostoff, m. ‖ **-i**, pl. (od. merinos) Merinosschafe, n. pl. (v. span. merino, Wanderschaft).

meritamente, *avv.* in verdienter Weise; nach Verdienst; nach Gebühr; mit Recht.

meritare (mérito), v. a. verdienen (z. B. eine Belohnung); würdig sein (einer Sache); ~ gastigo, Strafe, Züchtigung verdienen od. verdient haben ‖ *assol.* merita di esser fatto generale, er verdient zum General ernannt zu werden ‖ *prov.* ogni fatica merita premio, jede Arbeit ist ihres Lohnes wert ‖ se l'è meritata, es hat es verdient; si meritò la galera, er zog sich Zuchthausstrafe zu ‖ ~ qc. a qd., jdm. etw. eintragen, verschaffen, gewähren; la sua abnegazione gli meritò le lodi di tutti, seine Uneigennützigkeit erwarb ihm das Lob aller ‖ v. n. ~ od. ben ~ di qc. od. di qd., um etw. od. jem. sich verdient machen; sich Verdienste erwerben; aver ben meritato della patria, um das Vaterland wohlverdient sein; ~ tanto, große Verdienste haben; wohlverdient sein ‖ ~ il conto, la pena, die Mühe lohnen; der Mühe verlohnen; sich verlohnen; merita il conto di durare (od. il durare) tanta fatica, es lohnt sich, solche Beschwerde zu ertragen ‖ *impers.* non meritava che ella si fosse incomodata, es verlohnte sich nicht, daß Sie sich bemühten ‖ † ~ fabien; adiehnen; belohnen ‖ † i denari meritano, Geld trägt Zinsen (v. lat. meritare).

meritatamente, *avv.* nach Gebühr, Verdienst; verdienterweise, -maßen.

meritevole, *agg.* verdienstlich; verdienstvoll; würdig; rendersi ~ di lode, di biasimo, Lob, Tadel verdienen; sich Lob erwerben, Tadel zuziehen.

meritevolmente, *avv.* nach Verdienst; nach Gebühr ‖ in verdienstvoller, würdiger Weise.

meritissimo, *agg. (superl.* v. merito) aufs höchste verdient; hochverdient; (häufig als Anrede in Briefen an Gelehrte ꝛc. gebraucht: Meritissimo Signor Professore! Hochansehnlicher Herr Professor!).

mèrito, m. Verdienst, n. ‖ persona di ~ (di gran ~, di sommo ~), verdienstvolle, hochverdiente Person; la croce del ~, Verdienstkreuz, n., -orden, m. ‖ dare (ascrivere, attribuire) altrui ~ di qc. (od. fargliene ~), jdm. etw. als Verdienst, zum Lobe anrechnen ‖ farsi ~ di una cosa presso alcuno, sich durch etw. bei jdm. angenehm machen; jdm. mit etw. eine Liebenswürdigkeit, eine Gefälligkeit erweisen ‖ Lohn, m.; Belohnung; Vergeltung, f.; ecco il bel ~ che egli mi rende di tanti benefizj, das ist der Lohn für die vielen Wohlthaten, die ich ihm erwiesen habe; Dio gliene renda ~ (od. ~ in paradiso), Gott vergelt' es ihnen (im Paradiese) (gew. Dankesformel der Bettler) ‖ † Zins, m.; Zinsen, m. pl. (heute noch im Gebrauch für die Beleihungszinsen im staatl. Leihhause) ‖ *(Giur.)* ~ della causa, Hauptsache eines Rechtshandels, f.; parlò in ~ l'avvocato B., über die Sache (über die Grundfrage) sprach der Rechtsanwalt B.; decidere la causa nel ~, den Prozeß in der Hauptsache entscheiden ‖ a suo, vostro ~, zu seinen, euren Gunsten; für ihn, für euch ‖ per ~ di qd., durch das Verdienst jds.; dank jdm.; per ~ di qc., kraft, vermöge einer Sache ‖ per i ~i della passione di G. C., um des Leidens unseres Herrn u. Heilands willen (lat. meritum).

meritoriamente, *avv.* in verdienstlicher, verdienstvoller Weise.

meritòrio (pl. -òrj), *agg.* verdienstlich; verdienstvoll; lobenswert ‖ Gott wohlgefällig; opere ~e, gute Werke, n. pl. (lat. meritorius, aber in anderem Sinn).

mèrla, f. *(Ornit.)* Schwarzamsel-, Amselweibchen, n. (lat. merula).

merlare (mèrlo), v. a. (ein Gebäude) mit Zinnen (merli) krönen, ausschmücken, versehen ‖ *p. pass.* **merlato**, als *agg.:* mit Zinnen gekrönt (Mauern, Türme, Burgen) ‖ *fig.* montagna ~a di rocce, mit Burgen gekrönter Berg.

merlatura, f. Ausstatten, Ausschmücken, Krönen mit Zinnen, n. ‖ Zinnenkranz, m.; Zinnenkrönung, f. ‖ *(Mar.)* ~e, pl. Tauenden, n. pl.; Tauzeiget, m. pl.

merlettare (merlétto), v. a. mit Spitzen besetzen, verzieren, ausschmücken (ein Kleid).

merletto, m. *(dim.* v. merlo) kleine Zinne, Auszackung, f. ‖ **-i**, pl. Spitzen, f. pl.; Spitzenbehang, m., -garnitur, f.; ~ di Fiandra, flandrische Spitzen.

merlinare, v. a. *(Mar.)* marlen.

merlino, m. *(Mar.)* Marlei(ne; Marlsen, f.; Marling, m. [Bauherer).

Merlino, m. *(N. pr. mit.)* Merlin, der

mèrlo, m. *(Ornit.)* Schwarzamsel; Amsel; Merle, f. (Turdus merula) ‖ ~ col petto bianco, Berg-, Ringdrossel, f.; Ringamsel (Turdus torquatus) ‖ ~ sassatile, Felsendrossel (Turdus saxatilis) ‖ *fig.* u. *fam.* schlauer, verschmitzter Mensch; Schlaumeier, -kopf, m.; listiger, durchtriebener Fuchs ‖ ~ dal becco giallo, Grünschnabel, m.; vorlauter Bursch; geriebener junger Mensch ‖ *iron.* canta ~! auf deine Reden sollen wir nicht hereinl

mèrlo, m. *(Arch.)* Zinne; Zinke; Zacke, f. (als Krönung einer Mauer); i ~i di Palazzo Vecchio, die Zinnen des Palazzo Vecchio (Stadthauses in Florenz) (viell. v. lat. moerulus, *dim.* v. moerus für murus; od. v. mergulae, *dim.* v. mergae, Gabel mit großen Zinken).

merlòtto, m. *(dim.* v. merlo) junge Amsel, Drossel ‖ *fig.* junger, einfältiger, leicht zu täuschender Mensch; Gimpel; Einfaltspinsel, m.

merluzzo, m. *(Zool.)* Kabeljau; Kabeljou; Stockfisch, m. (Gadus morrhua) ‖ Hechtdorsch, m. (Gadus merluccius) ‖ olio di fegato di ~, Leberthran, m. (v. maris lucius, vermittelst des frz. merluche).

mèro, *agg.* rein; lauter; untermischt; unverfälscht; ella è una ~a invenzione, das ist die reine Erfindung; per ~a curiosità, aus reiner (purer) Neugierde (lat. merus).

Mèrope, f. *(Astr.)* Merope, f. (eine der Pleiaden) ‖ merope *(Ornit.)* gelbkehliger Bienenfresser; Zimmervogel; Spint, m. (Merops apiaster; gew. tordo marino genannt). [stat. moeror, -em).

†**mero're**, m. Trauergast; Betrübter, f.

⊙ **mertare**, v. a. u. n. ſ. meritare (D.).

⊙ **mèrto**, m. u. *Der.* ſ. merito u. *Der.*

†**merze**, f. daſſ. wie mercè. [(D.).

mesa'ta, f. Zeitraum eines Monats; Monat, m.; ci vorrà una buona ~, dazu wird man gut einen Monat nötig haben ‖ Monatslohn, -gehalt, -beszug, m.; Monatsgeld, n.; la da pagarmi tre ~e, er ist mir noch den Lohn für drei Monate ſchuldig.

mesatı'na, f. *(dim.* v. mesata) geringer, kärglicher Monatslohn.

me'scere (me'sco u. ✻me'scio, -sci; *perf.* mesce'i, -e'sti; *p. pass.* mesci'uto), v. a. miſchen; zuſammengießen ‖ eingießen (den Wein z. ins Glas); einſchenken; la sciampagna si mesce ne' bicchieri speciali, den Champagner giebt man in beſonderen Gläſern; non si mesce colla sinistra, man gießt niemals mit der Linken ein ‖ *assol.* immerzu eingießen; *fig.* in einem fort zu trinken anbieten ob. ſelbſt trinken ‖ *prov.* su' pesci mesci, auf Fiſch muß man trinken; die Fiſche müſſen ſchwimmen ‖ Arno non cresce, se Sieve non mesce, der Arno hat nur Hochwaſſer, wenn auch der Sieve ſolches hatte ‖ *fig.* mit vollen Händen geben; Geld reichlich ver-, austeilen; tanto c'è chi mesce, es iſt ja einer da, der Geld giebt ‖ auch: ~ busse, bastonate, Püffe, Stockſchläge nach allen Seiten hin austeilen (v. lat. miscere). [*Der.*

†**mesch'iare**, v. a. u. *Der.* ſ. mischiare u.

meschinamen'te, *avv.* in dürftiger, armſeliger, erbärmlicher, kläglicher Weiſe; vivere ~, erbärmlich, in Dürftigkeit leben; portarsi ~, ſich ſchäbig beweiſen; ~ ambizioso, in kleinlicher, engherziger Weiſe ehrſüchtig.

meschinèllo, m.; **-èlla**, f. *(dim.* v. meschino, -ina), dürftige, unſcheinbare ob. auch arme, höchſt elende Perſon.

meschine'ria, f. daſſ. wie meschinità.

meschinità, f. Dürftigkeit; Armſeligkeit; Armut, f.; Elend; Mangel, m.; soccorrete alla ~ di quella famiglia, helft dem Elend in jener Familie etwas ab ‖ Kleingerzigkeit; Kleinlichkeit; Dürftigkeit; Erbärmlichkeit, f.; ~ di concetti, di addobbi, Dürftigkeit der Gedanken, der Ausſtattung ‖ klägliche, dürftige Arbeit; è una vera ~! es iſt ein höchſt klägliches Werk! ‖ Geringfügigkeit der Koſten, f.; ma che vuol ella badare a queste ~à, Sie brauchen doch wohl nicht auf dieſe geringen Auslagen zu ſehen.

meschi'no, *agg.* dürftig; armſelig; höchſt arm; elend; povero ~, in gräßlichſter Armut ‖ unglücklich; elend; ~ me! od. ~a me! o, ich Unglücklicher! ‖ dürftig; kläglich; erbärmlich (Arbeiten) ‖ ſchwächlich; unanſehnlich; unſcheinbar; hinfällig (vom Körper); una salute ~a, eine ſehr ſchwache Geſundheit ‖ armſelig (Mahlzeiten, Ausſtattungen ꝛc.) ‖ eng; beſchränkt; kleinlich (Geiſt; Anſchauung; Gedanken) ‖ fare una ~a figura, eine klägliche Rolle ſpielen ‖ ⊙ ~, m. Diener, m.; ~a, f. Dienerin, f.; Magd, f. (arab. meskin, v. sakana).

meschi'ta, f. Moſchee, f. (muhamed. Tempel) (v. ipan. mezquita; dies v. arab. medjid, v. sadjada, anbeten).

mesci'acqua, m. *indecl.* Waſſerkrug, m.; -gefäß, n. (auf Waſchtiſchen) (v. mescere u. acqua). [altfrz. mésëance).

†**mesci'anza**, f. daſſ. wie avventura (v.

mescibi'le, *agg.* miſchbar.

mesciröba, m. *indecl. (Eccles.)* ſilbernes Waſchgefäß (zum Benetzen der Hände für den Prieſter).

mescita, f. Miſchen; Zugießen; Eingießen; Einſchenken, n. ‖ Ausſchank, m.; ~ di birra, di vino, Bier-, Weinausſchank, m.; ~ di caffè, di broda, di minestra, Kaffeehaus; Suppenküche, -anſtalt, f.

mescito're, m.; **-trice**, f. Ein-, Ausſchenker, m.; -in, f.; Gehilfe, Diener, Aufwärter in Kaffeehäuſern, Weinſchenken ꝛc., m.; Aufwärterin, f. ‖ †~ di coppa, Mundſchenk, †**mes'cola**, f. ſ. mestola. [m.

mescola'bile, *agg.* vermiſchbar; vermengbar; l'olio non è ~ coll' acqua, Öl vermiſcht ſich nicht mit Waſſer.

mescolamen'to, m. Miſchen; Vermiſchen, n. ‖ Miſchung, f.; ~ dei sangui, Aufregung des Geblüts, f.

mescola'nza, f. Miſchung; Vermiſchung; Vermengung, f. ‖ Gemiſch; Gemengſel, n.; quell' opera è una ~ di pezzi rubati qua e là, dieſes Werk iſt ein Sammelſurium von hie u. da aufgeleſenen Stellen ‖ Miſchung (verſchiedener Getränke od. Kräuter), f.; gemiſchter Liqueur; Krautſalat, m. ‖ *fig.* Gemiſch, n.; Miſchung aus Chokolade, Kaffee u. Milch) ‖ Mixtura verabreichender Schnupftabakkäufer, f.

mescola're (me'scolo), v. a. miſchen; untereinandermiſchen, -mengen; vermiſchen; vermengen ‖ ~ le carte, die (Spiel-)Karten miſchen; mescola e dà carte, er miſcht u. giebt (Karten) ‖ *(Pitt.)* ~ i colori, die Farben miſchen ‖ *fig.* ~ i versi alla prosa, Verſe durch Proſaſtücke (oder umgekehrt) unterbrechen; ~ parole di diverse lingue, Worte verſchiedener Sprachen untereinanderweiſen ‖ *mod. prov.* ~ gli Ebrei co' Samaritani, ganz verſchiedene Dinge miteinanander vermengen ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich vermiſchen, vermengen; l'olio non si mescola con l'acqua, Öl u. Waſſer vermiſchen ſich nicht ‖ *fig.* **-rsi** in (od. di) una cosa, ſich in etwas einmiſchen, hineinmiſchen, -mengen; **-rsi** con alcuno, ſich mit jdm. einlaſſen; con quella gente non ti ci ~, mit dieſen Leuten laß dich nicht ein ‖ †*fig.* **-rsi**, ſich vermiſchen; ſterbliches Ungang miteinander haben ‖ †**-arsi** tra le schiere del nemico, ſich in (auf) die feindlichen Scharen ſtürzen (v. einem suppon. mlt. misculare, mixtulare v. mixtus).

mescola'ta, f. Miſchen; Vermiſchen, n.; dare una ~, einmal miſchen (die Spielkarten) ‖ alla ~, daſſ. wie mescolatamente.

mescolatamen'te, *avv.* in durcheinandergemengter, unordentlicher Weiſe; bunt durcheinander; kunterbunt.

†**mescola'to**, m. Tuch aus verſchiedenen Wollenfarben, n.; mélectes Tuch.

†**mescolatu'ra**, f. daſſ. wie mescolanza.

mescolı'o (pl. -i'i), m. Gemiſch; Gemengſel, n.; buntes Durcheinander.

me'scolo, m. Miſchung, f. (beſ. mehrere Getreidelorten); Gemang, n.

mescugliare (mescu'glio, -gli), v. a. untereinandermiſchen; -mengen; ein Gemiſch, ein buntes Durcheinander machen.

mescu'glio (pl. -gli), m. ſ. misuglio.

✻**mescura**, f. daſſ. wie mesculo.

mese, m. Monat, m.; il ~ di Gennaio, der Monat Januar ‖ ~ lunare, Mondumlauf; Mondmonat, m. (29 Tage, 12 Stunden, 40 Minuten) ‖ esser di tanti -i, im ſo u. ſovielſten Monat ſtehen, ſchwanger ſein; esser nel ~, im letzten Monat der Schwangerſchaft ſtehen ‖ entratura di ~, ſ. unter entratura ‖ Monatsgehalt, -lohn, m.; Monatsgeld, n.; gli passa quindici lire il ~, er giebt ihm 15 Lire im Monat (den Monat) ‖ cambiar a tre -i, Wechſel auf drei Monate, m. ‖ paga la pigione ogni tre -i, er bezahlt die Miete vierteljährig; mi ha pagato sei -i di pigione, er hat mir für ein halbes Jahr die Miete bezahlt ‖ †~i, pl. Menſtruationen; monatliche Reinigungen, f. pl. ‖ *mod. prov.* non aver tutti i suoi -i, nicht recht bei Verſtande, nicht richtig im Kopfe ſein ‖ *prov.* tutti i -i non son di trentuno (sc. giorni), nicht alles geht immer nach derſelben Leier (lat. mensis, vom).

mesente'rico *agg. (Anat.)* zum Gekröſe, Mejenterium gehörig; mejenteriſch; vene, glandule ~che, Gekrösvenen, -drüſen, f. pl.

mesentèrio (pl. -rj), m. *(Anat.)* Gekröſe; Mejenterium, n. (gr. μεσεντέριον).

meseraico, *agg. (Anat.)* daſſ. wie mesenterico ‖ *(Med.)* tabe ~a, Gekröſe-, Unterleibsſchwindſucht, f.

mésere u. **mésero**, m. Kopftuch der Bäuerinnen (das auch die Schultern und die halbe Bruſt bedeckt), n.

mesetto, m. (*dim.* v. mese); um par di -i, ein paar kurze Monate.

mesmerismo, m. Mesmerismus, m.; das auf dem tier. Magnetismus beruhende Heilverfahren des Doktor Fr. Ant. Mesmer (geſt. 1815). [Grimmdarmgekröſe, n.

mesócolo u. **mesócolon**, m. *(Anat.)*

Mesopotamia, f. *(Geogr. stor.)* Mesopotamien, n. [ſchen Euphrat u. Tigris.

mesopotamo, *agg.* mesopotamiſch; zwiſchen

messa, f. *(Eccles.)* Meſſe, f.; heiliges Meßopfer; Meſſamt, n.; dire la ~, die Meſſe leſen; sonare a ~, zur Meſſe läuten; sentire la ~, die Meſſe hören; andare alla ~, zur Meſſe gehen; perdere la ~, die Meſſe verſäumen; zur Meſſe zu ſpät kommen ‖ ~ matutina, Frühmeſſe; ~ piana, gewöhnliche, geleſene Meſſe (ohne Geſangbegleitung); ~ cantata (od. ~ grande od. solenne), Hochamt, n.; Hochmeſſe; feierliche Meſſe (mit Geſang u. oft auch mit Muſik) ‖ ~ novella, erſte Meſſe (eines neugeweihten Prieſters); Primiz, f.; seconda ~ novella, Meſſe, die ein Prieſter an ſeinem fünfzigjährigen Amtsjubiläum lieſt ‖ ~ militare, Militärgottesdienſt, m.; den Soldaten geleſene Meſſe ‖ ~ da vivi (od. di gloria) Meſſe zu Ehren Gottes, der Jungfrau od. eines Heiligen; ~ da morti (od. di requiem) Seelen-, Totenmeſſe; Totenamt, n.; ~ votiva, Votivmeſſe; auf Grund eines Gelübdes geleſene Meſſe ‖ ~ papale, vom Papſte ſelbſt geleſene Meſſe; ~ in pontificale, Meſſe, die der Papſt od. Erzbiſchof im Pontifikalgewand feiert; Meſſe in pontificalibus ‖ *(Mus.)* Muſik zu einem Hochamt, f.; Hochamtsſtück; geiſtliches Tonſtück, n.; Meſſe, f. (meiſt in 6 Abteilungen); la ~ da morti del Cherubini, die Totenmeſſe von Cherubini ‖ entra, esce la ~, die Meſſe beginnt, iſt beendigt ‖ cantar ~, das Hochamt abhalten ob.: die erſte Meſſe leſen ‖ servir la ~, dem Meſſe leſenden Prieſter beiſtehen; die Meſſe bedienen; auf die Gebete antworten; *fig.* u. *fam.* servire la ~ a uno, jem. anzeigen, anſchwärzen (bei ſeinem Vorgeſetzten) ‖ levare la ~ a un prete, einem Prieſter die Befugnis zum Meſſeleſen entziehen; anm. das Meſſeleſen unterlagen ‖ vivere della ~, von dem Meſſeleſen leben; non dell'altare, von den Meſſeinkünften allein leben (Prieſter); auf die Meſſe allein angewieſen ſein ‖ *fam.* alla ~! (od. alla ~, ma una panca per uno od. alla ~ in Duomo, là è chiesa grande) machſt dem Freſſack Platz! (wenn jem. unanſtändig viel ißt) ‖ va' alla ~! (daſſ. wie va' a farti benedire) laß dich heimgeigen! ſcher' dich zum Kuckuck! ‖ *prov.* più povero di San Quintino, che sonava a ~ coi tegoli, arm wie eine Kirchmaus (mlt. missa [ite, missa est] v. lat. mittere).

me'ssa, f. *(Gnoc.)* Einſatz; Satz, m. (beim Spiel); Spieleinſatz, m.; la ~ è di dieci lire, der Einſatz beträgt zehn Lire ‖ *(Mus.)* ~ di voce, Ausbalten des Tones mit langſamem Anſchwellen u. Sinken, n. ‖ *(Agr.)* Schößling; Sprößling; junger Sproß, m. ‖ ✻*(Teat.)* ~ in scena, Inſcenierung, f. (das frz. mise en scène) (v. mettere).

messaggería, f. †Botenamt, n.; Botſchaft, f. ‖ regelmäßige Perſonen- u. Güterbeförderung (zu Land u. zu Waſſer); Poſtwagendienſt, m., -einrichtung, f.; Schiffahrtslinie, -geſellſchaft, f.; ~ siciliana, ſizilianiſche Paketbootgeſellſchaft.

messaggiera, f. Botin; Botenfrau; Überbringerin einer Botſchaft, f.

messaggière u. **messaggièro**, m. Bote; Botſchafter; Abgeſandter; Überbringer einer Botſchaft, m. ‖ außerordentlicher Botſchafter, Geſandter ‖ als *agg.*: ordinäre, ordinärer Bote ~ sventure, Unheil verkündender Traum.

messa'ggio (pl. -ggi), m. Botſchaft, f.; Auftrag, m.; Beſtellung, f. ‖ Kunde; Nachricht, f. ‖ *(Polit.)* Botſchaft, Kundgebung des Staatsoberhauptes an die Ständeverſammlung; Thronrede, f.; ~ presidenziale, imperiale, reale, Botſchaft des Präſidenten; kaiſerliche, königliche Thronrede ‖ daſſ. wie messaggiero (b. messo, mettere).

messale, m. Meſſale od. Meßbuch; Meßbuch, n. (Gebetbuch, das der Prieſter beim Meſſeleſen gebraucht); ~ romano, certosino, römiſches, Karthäuſer-Meſſale; ~ da morte, Meßbuch für das Totenamt ‖ *fam.* großes, dickes Buch; Foliant, m. (mlt. missale v. missa).

messe, f. Ernte (beſ. Getreideernte), f. (gew. segatura od. mietatura); tempo della ~, Erntezeit, f. ‖ für den Schnitt reifes Getreide; la ~ incomincia a ingallire, das Getreide beginnt ſich gelb zu färben ‖ *fig.* Ernte; Ausbeute, f.; Ertrag; Gewinn, m.; fare buona ~ di notizie, einen großen Schatz von Neuigkeiten ſammeln (lat. messis, -em).

Messènia, f. *(Geogr. stor.)* Meſſenien, n.

messènico, *agg.* meſſeniſch. [Meſſenier, m.

Messènio (pl. -nj), m. *(N. pr. etn.)*

messère, m. Herr; Gebieter, m. (als Titel früher jeder höherſtehenden Perſon gegenüber, heute nur noch von den Doktoren der Rechte, Notaren ꝛc. gebraucht); ~ Cino, ~ Francesco Petrarca, Herr Cino, Herr Franceſco Petrarca ‖ *fam.* u. *scherz.* oh, ~, come va? o, mein verehrter Gebieter, wie geht's ‖ *(Stor.)* Messer lo Podestà, Meſſer lo Giudice, der Herr Podeſtà, Richter ‖ *fam.* Messer Domineddio, unſer Herrgott ‖ *volg.* Hinterer, m.; cadde e battè il ~, er fiel und ſetzte ſich auf den Allerwerteſten (altfrz. messire; provenç. messer, eigentl. mio sire).

Messi'a, m. Messias; Gesalbter; König; Heiland. m. ‖ Jesus Christus (*fam.* aspettare il messia, sem. schnitch (meist aber vergeblich) erwarten ‖ *fig.* Befreier; Erlöser, m.; i Siciliano presero Garibaldi per un ~, die Sizilianer nahmen Garibaldi wie einen Erlöser auf (v. hebr. maschiach, gesalbt).

messiarto, m. Messiasamt; Erlöseramt, n.

messiàno, *agg.* mexikanisch ‖ *sost.* m. Mexicaner, Mexikaner, m.

Méssico, m. (*Geogr.*) Mexiko, n.

Messidòro, m. (*Stor.*) zehnter Monat des Kalenders der ersten franz. Republik; Erntemonat, m. (v. 14. Juni bis 18. Juli).

Messine'se, m. (*N. pr. etn.*) Messiner; Einwohner von Messina, m.

†**messio'ne**, f. s. missione (D.).

me'sso, *p. pass.* v. mettere.

me'sso, m. Abgesandter; Bote; Botschafter, m.; ~ a posta, Expressbote; besonderer Bote ‖ Gerichts-, Magistratsdiener, m. (gew. usciere).

‖ ⊙ ~ d'amore, Liebesbote ‖ ⊙ il ~ di Iuno, der Regenbogen (D.) ‖ *mod. prov.* aver perduto il ~ e il mandato, den ersten und den zweiten Boten nicht zurückkehren sehen (v. lat. *agg.* missus).

†**me'sso**, m. Gang, m.; Gericht, n. (von Speisen bei Tisch) (B.) (lat. missus).

⊙ **messo're**, m. dass. wie mietitore (lat. messor, -oris).

⊙ **messò'rio** (pl. -ò'rj), *agg.* zur Ernte gehörig; falci ~e, Erntesicheln, -sensen, f. pl. ‖ (*Anat.*) falce ~a, sichelförmige Falte (der harten Hirnhaut) (lat. messorius).

⊙ **messu'ra**, f. dass. wie mietitura.

mestamente, *avv.* in trauriger Weise; unter großer Trauer; repensare ~ al tempo passato, traurig der vergangenen Zeit gedenken.

mestame'nto, m. Rühren; Umrühren, n. *fig.* Geschäftigkeit; Sichabrackern, n.

mestare (mè·stolo), v. a. (*Pitt.*) rühren; ~ la polenta, la caleina, die Polenta, den Kalk umrühren ‖ *fig.* u. *fam. assol.* sich abmühen; geschäftig sein; sich abrackern; mesta e mesta, non fa nulla di buono, er hat immer alle Hände voll zu tun u. bringt doch nichts Geschicktes zuwege ‖ (*Polit.*) wühlen; agitieren; ein unruhiger Geist sein (v. misto, lat. mixtus). [Umrührstock, m.

mestatoio (pl. -ò·j), m. Rührholz, n.;

mestatore, m.; -**trice**, f. Umrührer, m.; -in, f. ‖ *fig.* (*Polit.*) Wühler; Agitator; Wühlhuber, m.; -in, f.

mèstica, f. (*Pitt.*) Grund; Grundanstrich, m.; Grundfarbe; Grundierung, f. ‖ Mischung der Farben auf der Palette, f. (viell. entst. aus mastiche).

mesticare (mèstico), v. a. (*Pitt.*) grundieren; gründen; den Grund, Grundanstrich auftragen (auf der zu bemalenden Tafel od. Leinwand). v. n. die Farben (auf der Palette) mischen ‖ *p. pass.* mesticato als *agg.*: grundiert; mit dem Grundanstrich versehen; tela -a, präparierte Malerleinwand ‖ colori bene -i, gut gemischte Farben, f. pl.

mesticatore, m. Zubereiter, Verkäufer des Malgrundes od. bereits gemischter Farben; Grundierer; Farbenmischer, -reiber, m.

mesticciare (mestìccio), v. n. heimlich, verdeckt zu Werke gehen; wühlen; agitieren; seine Hände überall mit im Spiel haben.

mesticcione, m.; -**o'na**, f. Heimlichmich; m.; -in, f.; heimlich handelnde, heimlich wühlende, arbeitende Person.

mesticherì'a, f. Geschäft (n.), Laden (m.) für Grundfarben und bereits fertig gemischte Malerfarben. [m.; Farbenmischer, m.

mestichì'no, m. (*Pitt.*) Spatel; Stachtel,

mestiera'ccio, m. (*prop.* v. mestiere) mühsamer, wenig einbringender Beruf.

mestieràn'te, m. Handwerker; Gewerbetreibender; ≈Professionist, m. ‖ *disgr.* Künstler, der nur auf den Erwerb bedacht ist.

mestière u. †**mestièri**, m. I. Gewerbe; Handwerk, n.; fa il mestier del calzolaio, er treibt das Schusterhandwerk; dizionario di arti e -i, Wörterbuch der Künste u. Gewerbe; darsi a un -, ein Handwerk ergreifen; mettere il figliuolo a un -, seinen Sohn ein Handwerk erlernen lassen ‖ Beruf, m.; ≈Profession, f.; non aver nessun -, keinen Beruf haben, kein Gewerbe haben; nome che esprime il -, Name, der seinen Beruf (seine Sache) kennt ‖ *mod. prov.* ciascuno patisce del suo ~, der Schuster trägt oft zerrissene Schuhe ‖ ~ delle armi, Waffenhandwerk, n.; Soldatenberuf, m.; anche: ~ del ladro, della spia, Diebeshandwerk, n.; Spionenberuf, m.; donna che fa quel ~ innominabile, Weib, das jenes schandbare Gewerbe treibt ‖ *dispr.* fa il ~ del letterato, del' artista, er betreibt die Schriftstellerei, die Kunst als ein Handwerk ‖ *fam.* esser del ~, sein Handwerk verstehen; in seinem Beruf zu Hause sein; vorrei esser giudicato da uno del ~, ich möchte von einem beurteilt werden, der wirklich auf diesem Felde Bescheid weiß ‖ fabbro, muratore, letterato, politico di ~, Schmied, Maurer, Schriftsteller, Politiker von Beruf ‖ fatto a ~, genau, sorgfältig, tüchtig handwerksgemäß gemacht, hergestellt ‖ toro che ha fatto il ~, Stier, der schon beschnungen hat (u. dessen Fleisch nicht gut ist) ‖ †Totenamt, n.; Trauerfeierlichkeit, f.; Begräbnis, n. ‖ *prov.* ognuno faccia il suo ~ od. chi vuol fare l'altrui ~, fa la zuppa nel paniere, Schuster, bleib' bei deinen Leisten. — II. mestieri, Notwendigkeit, f.; Bedarf, m.; Erfordernis, n.; Notdurft, f.; esser ~ od. far di ~, nötig, notwendig sein; c'è ~ a la tal cosa, die ist, die Sache ist dabei notwendig, erforderlich; Dio conosce quel che fa di ~ a ciascuno, Gott weiß, was einem jeden gut ist ‖ †mestieri del corpo, körperliches Bedürfnis; körperliche Notdurft (provenç. menestier u. mestier; v. lat. ministerium, Dienst).

mestieruccio (pl. -u·cci), m. (*dispr.* v. mestiere) kümmerliches, verachtetes Handwerk od. Gewerbe.

mestizia, f. Traurigkeit; Betrübnis; Trauer, f.; Kummer, m. (lat. maestitia).

mestizzo, m. s. meticcio.

mèsto, *agg.* traurig; bekümmert; niedergeschlagen; melancholisch ‖ volto, sguardo ~, traurige Miene; betrübter Blick ‖ ~ canto, traurig, melancholisch stimmender Gesang; musica, poesia ~a, schwermütige Musik, Poesie (lat. maestus).

mestola, f. Rührlöffel, m.; Rührkelle, f. ‖ Kelle; Kalk-, Maurerkelle, f.; adoperare bene la ~, sich gut auf das Maurerhandwerk verstehen ‖ Bottkelle, -pritsche, f. ‖ Zennenpatsche, f. ‖ Waschholz, n.; Wäscheschlägel, m. ‖ *fig.* -**e**, pl. große, breite Hände, Patschen, f. pl.; menar le -e, gleich bereit zum Zuschlagen sein; ob. auch: viel u. gierig essen ‖ *mod. prov.* ce n'è per il manico e per la ~, es ist für beide Teile genug da (v. mestare).

mestolaia, f. herumziehende Verkäuferin von hölzernen Rührlöffeln, Spundeln u. ähnlichen Holzwaren ‖ Holztafel (f.) od. Tuch (n.) mit Löchern zum Hineinstecken der Rührlöffel; Rührlöffelhalter, m.

mestolaio (pl. -a·j), m. Verfertiger u. Verkäufer von hölzernen Rührlöffeln rc., m.

mestolata, f. ein Rührlöffel, eine Rührkelle voll ‖ Schlag mit einem Rührlöffel, m.

mestolino, m. (*dim.* v. mestolo) kleiner hölzerner Rührlöffel ‖ *fam.* commiciare dal ~, einen Spaziergang einzurichten anfangen.

mestolo, m. hölzerner Rührlöffel, Küchenlöffel, m. ‖ *mod. prov.* aver il ~, den Kochenlöffel schwingen; Herr im Hause sein; auch *fig.*: die oberste Gewalt, die gewichtigste Stimme haben (z. B. in einer Gesellschaft).

mestolone, m.; -**o'na**, f. (*accr.* v. mestolo) großer Rührlöffel; *fam.* u. *fig.* dumme, einfältige, ungeschlachte u. unbehilfliche Person; Küchendragoner, m.

mestone, m. Mühricht, -holz, n. (bes. zum Umrühren der Polenta).

mestrone, m.; -**o'na**, f. *fam.* Ränkeschmied; Anzettler aller möglichen Machenschaften, m.; -in, f. ‖ (*Polit.*) Wühler; Agitator, m.; -in, f.; unruhiger Geist.

mestrua'le, *agg.* zur Menstruation gehörig; sangue ~, Menstrualblut, n.; purgazione ~, monatliche Reinigung (lat. menstrualis).

mestrua'ta, *agg.*, donna ~, Frau, die ihre Menstruation, Regel hat.

mestruazio'ne, f. Menstruation, f.; monatliche Reinigung; Monatsfluß, m.; Regel, f. ‖ Zeit der Menstruation, f.

mèstruo, †*agg.* allmonatlich; jeden Monat wiederkehrend; periodo ~ della luna, monatlicher Umlauf des Mondes ‖ *sost.* m. monatliche Reinigung; Menstruation, Regel, f. ‖ (*Farm.*) Auflösungsmittel, n. (lat. menstruus).

mestu'ra, f. Mischung, f.; Gemisch, n. ‖ Kitt; Glaserkitt; Glas-, Porzellankitt, m.

mèta, f. Ziel (bei Wettrennen, Wettlaufen rc.), n.; Spitzsäule; Pyramide, f.; pyramidenförmiger Steinhaufen (an oberen und unteren Ende des antiken Zirkus wie der heutigen Rennbahn) ‖ ⊙ Reiseziel, n.; Endpunkt der Reise, m. ‖ *fig.* Grenze, f.; tener l'uomo dentro a sua ~, den Menschen innerhalb der Grenzen seiner Pflicht halten (D.) ‖ *fig.* Zweck, m.; mi son proposto questa ~, ich habe mir diesen Zweck gesetzt, dieses Ziel gesteckt; ha toccato la sua nobile ~, er hat sein hehres Ziel erreicht ‖ †**porre** ~, Einhalt thun (lat. meta).

mèta, f. Kot (des Rindviehs); Kuh-, Ochsenmist; Kuhfladen, m. (wahrsch. auch v. lat. meta, Kennziel, wegen der pyramidalen Form).

metà, f. Hälfte, f.; la ~ del venti è il dieci, die Hälfte von zwanzig ist zehn; la prima, la seconda ~ del secolo, die erste, zweite Hälfte des Jahrhunderts ‖ ~ della ~, ein Viertel, n.; quattrini e santità, ~ della ~, wenn von der Vortrefflichkeit eines Menschen od. von seinem Reichtume erzählt wird, darf man immer nur ein Viertel als wahr annehmen ‖ la ~, um die Hälfte; è la ~ più alto, er ist um die Hälfte größer ‖ *fig.* ~ dell' anima mia, Hälfte meiner Seele, d. h. mir sehr teure Person ‖ *scherz.* la mia, la sua ~, meine, seine Ehehälfte (bessere Hälfte), d. h. Gattin ‖ a ~, zur Hälfte; empire a ~, zur Hälfte anfüllen; fare a ~, Gewinn u. Verlust zur Hälfte tragen; esser a ~, stare a ~ degli utili, den Gewinn teilen; a ~ rischi e vantaggi, zur Hälfte beteiligt an Verlust u. Gewinn ‖ dividere, spartire per ~, halbieren; in gleiche Teile teilen ‖ a ~ strada, dass. wie a mezza strada (v. lat. medietas, -atem).

metacarpo, m. (*Anat.*) Mittelhand, f.; Metakarpium, n. (v. gr. μετα μ. καρπός, Handwurzel).

metacèntro, m. (*Mar.*) Schwank(mittel)punkt des Schiffes, m. (v. gr. μετα u. κέντρον).

metacì'smo, m. (*Lett.*) allzuhäufige Anwendung des Buchstabens M.

metacronì'smo, m. Versetzen eines Ereignisses in spätere Zeit, n.; Anwendung von Ausdrücken, die erst einer späteren Zeit angehören (Gegenteil von Anachronismus) (v. gr. μεταχρόνιος).

†**metadèlla**, f. altes Hohlmaß (sechzehnter Teil eines staio od. Hälfte eines boccale).

metafì'sica, f. (*Filos.*) Metaphysik; Wissenschaft des Übersinnlichen; Lehre von den letzten Gründen unserer Erkenntnis, f. (v. gr. μεταφυσικά, n. pl.) [Methode.

metafisicamente, *avv.* nach metaphysischer

metafisicare (metafì·sico, -èhi), v. n. nach metaphysischer Methode verfahren ‖ *fam.* in den Wolken schweben; sich in Hirngespinste, eitle Träumereien verlieren, spintisieren; grübeln.

metafisicherì'a, f. subtile Begriffsentwicklung, -spalterei; Haarspalterei, f.; Hang zu abstrakten Theorien, m.

metafì'sico, *agg.* metaphysisch; der Metaphysik (der Wissenschaft) zugehörig; übersinnlich ‖ *fig.* haarspaltend; spintisierend; grübelnd ‖ *sost.* m. Metaphysiker; Sarbetter, Lehrer, Studierender der Metaphysik, m. (v. gr. μεταφυσικός).

metafora, f. (*Rett.*) Metapher, f.; un'espressione, bildlicher, übertragener Ausdruck ‖ übertragene, bildliche Bedeutung eines Wortes od. einer Wendung ‖ per ~, in metaphorischer, uneigentlicher, übertragener, bildlicher Weise (v. gr. μεταφορά, Übertragen).

metaforeggiare (metafore·ggio), v. n. in metaphorischer, bildlicher, übertragener Bedeutung reden; sich bildlich ausdrücken ‖ viele Metaphern anwenden.

metaforetta, f. (*dim.* v. metafora) kleine, leichte Metapher. [metafora ‖ letzteres.

metaforicamente, *avv.* dass. wie per

metafò'rico, *agg.* metaphorisch; übertragen; bildlich; linguaggio tutto ~, reine Bildersprache; voce, locuzione ~a, bildlicher Ausdruck; übertragene Redewendung (v. gr. μεταφορικός). [reggiare.

metaforizzare, v. n. dass. wie metafo-

metafrasi, f. (*Rett.*) Metaphrase; Umschreibung; Übertragung (z. B. eines Gedichtes in Prosa), f.

metafra'stico, *agg.* metaphrastisch; wörtlich übersetzend; umschreibend; übertragend.

metalessi u. **-lèpsi**, f. (*Rett.*) Metalepse, f.; rednerische Verbindung des Vorhergehenden mit dem Nachfolgenden (gr. μετάληψις).

metallico, *agg.* metallisch; aus Metall gebildet, geformt, zusammengesetzt; verghe ~che, Metallbarren, m. pl.; filo ~, Draht, m. ‖ *fig.* voce ~a, metallische Stimme ‖ suono ~, metallischer Klang, f. (lat. metallicus).

†**metallière**, m. Metallarbeiter, m. (lat. metallarius).

metallifero, *agg.* metallreich, -haltig (Gesteine, Boden) (lat. metallifer).

†metallificare (metallifico, -chi), v. n. zu Metall werden; metallische Form annehmen. ‖ Metallkennz.; Reguliš, m.

metallina, f. *(Fond.)* völlig reines Metall ‖ **†metallino,** *agg.* dass. wie metallico.

metallino, m. Metallun; Gemisch aus Blei, Zink, Kohlenstoff 2c. zum Einschmieren von Maschinenteilen, n.

metallizzamento, m. Überziehen mit einer Metallschicht, n.; Metallüberzug, m. ‖ Vererzung, f.

metallizzare (metallizzo), v. a. *(Fis.)* metallisieren; in Metall od. Erz verwandeln ‖ mit einer Metallschicht überziehen (auf galvanoplastischem Wege); das Aussehen u. die Festigkeit von Metall geben (einem Körper).

metallizzazione, f. dass. wie metallizzamento.

metallo, m. Metall; Erz, n.; **–i preziosi,** Edelmetalle, n. pl.; **–i leggieri,** Alkali-, leichte Metalle; **–i pesi,** schwere Metalle (Platin, Gold, Silber, Blei 2c.) ‖ **– corintio,** Legierung aus Gold, Silber u. Kupfer; leichte Goldlegierung, f. ‖ **– coniato** (od. monetato), gemünztes, geprägtes Metall; Geld, n.; Münzen, f. pl. ‖ **– statuario,** Legierung aus Kupfer u. Messing; Statuenbronze, f. ‖ **– vergine,** reines, gediegenes Metall ‖ **– per campane,** Glockengut, n., -speise, f. ‖ ⊙ **–i bellici,** Geschütze, n. pl. ‖ **†–i,** pl. Bergwerke, n. pl. (entsprechend dem lat. metalla) ‖ *fig.* **–** della voce, Metallklang (metallischer Klang) der Stimme, m. (lat. metallum, v. gr. *μέταλλον*).

metallocromía, f. Metallochromie, f.; galvanische Metallfärbung (v. gr. *μέταλλον* u. *χρῶμα*).

metallografía, f. Metallographie; Metallbeschreibung, f. ‖ Metalldruck, m.

metalloide, f. *(Chim.)* Metalloid, n.; nichtmetallischer Grundstoff, fähnlich, -artig.

metalloídico, *agg.* metalloidisch; metallartig.

metallurgía, f. Metallurgie; Metallbereitung; Erzschedekunst; Hüttenkunde, f. (v. gr. *μεταλλουργός*). ‖ Hüttenkunde gehörig.

metallúrgico, *agg.* metallurgisch; zur Metallurgo, m. Hüttenmann; Erzscheidekundiger, meiner des Hüttenwesens, m. (v. gr. *μεταλλουργός*).

metamórfico, *agg. (Geol.)* metamorphisch.

metamorfismo, m. *(Geol.)* Metamorphismus (der Gesteine), m.

***metamorfosare,** v. a. u. **–rsi,** v. rifl. dass. wie trasformare, -arsi (frz. metamorphoser).

metamórfosi, f. Metamorphose; Umwandlung; Formveränderung; Umgestaltung, f. ‖ **le – d'Ovidio,** Ovids Metamorphosen, f. pl. (v. gr. *μεταμόρφωσις*).

metaplasmo, m. *(Gram.)* Metaplasmus, m.; Umbildung, Veränderung der Form eines Buchstabens, f. (v. gr. *μεταπλασμός*).

metastasi, f. *(Med.)* Metastase, f.; Übergang einer Krankheit aus einem Körperteil in einen andern, m. (v. gr. *μετάστασις*).

metastático, *agg. (Med.)* metastatisch; übergehend od. übergegangen (von einem Ort auf den andern; Krankheiten).

metatarso, m. *(Anat.)* Mittelfuß; Teil des Fußes zwischen Zehen u. Ferse, m. (v. gr. *μετά* u. *ταρσός*).

metatesi, f. *(Gram.)* Metathese; Versetzung; Buchstabenumstellung, f. (z. B. drento für dentro) (v. gr. *μετάθεσις*).

metato, m. Möststube für die Kastanien; Kastaniendarre, f. (v. spätlat. metatum, Teil des Hauses).

metempsicósi, f. *(Filos.)* Metempsychose; Seelenwanderung, f. (gemäß der pythagoräischen Lehre) (v. gr. *μετεμψύχωσις*).

metéora, f. *(Fis.)* Meteor, n.; Lufterscheinung, f.; Vorgang in der Erdatmosphäre; Witterungsvorgang, m.; **–e** acquose, feuchte Niederschläge, m. pl.; **– ventosa,** Windbewegung, f.; **– lucida,** Lichterscheinung in der Atmosphäre, f. (v. gr. *agg. μετέωρος*, in der Luft schwebend).

meteórico, *agg.* meteorisch; auf Luft- und Witterungsverhältnisse bezüglich; piogge **–che,** gewaltige Niederschläge, m. pl.; stelle, pietre **–che,** Meteorite, m. pl.; Meteore, n. pl.; Meteorsteine, m. pl.; ferro **–,** Meteoreisen, n. ‖ piante **–che,** meteorische Pflanzen (die sich je nach der Beschaffenheit der Luft öffnen od. schließen), f. pl.

meteorismo, m. *(Med.)* Blähung; Bauchaufschwellung (bei Faulfiebern), f. (v. gr. *μετεωρισμός*, Erhebung).

meteorografía, f. *(Fis.)* Beschreibung der Luft-, Witterungserscheinungen, f.

meteorógrafo, m. Meteorograph; Witterungsanzeiger, m. (selbstthätiger Registrierapparat der Lufterscheinungen).

meteorología, f. *(Fis.)* Meteorologie; Lufterscheinungslehre; Witterungskunde, f. (v. gr. *μετεωρολογία*).

meteorológico, *agg.* meteorologisch; die Lufterscheinungen od. Witterungsverhältnisse betreffend (v. gr. *μετεωρολογικός*).

meteorologísta (pl. **–sti**), m. Meteorolog; Witterungskundiger, m.

meteorólogo, m. dass. wie meteorologista (gr. *μετεωρολογος*).

meticcio (pl. **–cci** u. **mestizzo,** m. Mestize, m.; Kind v. Eltern verschiedener Rasse, n.; Mischling von Weißen u. Indianern in Amerika, m. (frz. métis, span. mestizo, v. suppon. mixticius, v. lat. mixtus). ‖ sitá.

meticolosaggine, f. dass. wie meticolosità.

meticolosamente, *avv.* in ängstlicher, schüchterner, scheuer Weise; mit großer Ängstlichkeit.

meticolosità, f. Ängstlichkeit; Schüchternheit; Scheu, f. ‖ scheues, schüchternes Wesen.

meticoloso, *agg.* ängstlich; furchtsam; voller Rücksichten und Bedenken; schüchtern; scheu (lat. meticulosus v. metus).

Metilda, f. *(N. pr.)* Mechtilde.

metódica, f. Methodik; Lehrkunde; Lernanweisung; Vortragslehre, f. (v. gr. *μεθοδική* sc. *τέχνη*).

metodicamente, *avv.* in methodischer, planmäßiger, schulgerechter Weise; mit Methode; ordinare **–** una materia, einen Stoff methodisch ordnen, einteilen.

metódico, *agg.* methodisch; nach gewissen Grundsätzen geregelt; plan-, ordnungsmäßig ‖ ordine **–** di un dizionario, Anordnung des Stoffes in einem Wörterbuch nach allgemeinen Kategorien, nicht in alphabetischer Weise ‖ uomo **–,** methodischer, stets planmäßig handelnder od. lebender Mensch; vita **–a,** planmäßig eingeteiltes u. durchgeführtes Leben ‖ *sost.* m. Methodiker, m.; strenger Befolger einer Lehr- od. Lebensweise (häufig als *dispr.*: Pedant, Schulmeisterei, m.) (v. gr. *μεθοδικός*).

metodista (pl. **–sti**), m. *(Eccles.)* Methodist; Anhänger der um 1720 von John Wesley in Oxford gestifteten christlichen Sekte, die auf einer neuen „Methode" des christlichen Lebens sich aufbaut, m.

método, m. Methode, f.; kunstgemäßes, wissenschaftliches Verfahren einer Idee; geregelte, planmäßige Behandlung eines Gegenstandes; **–** sintetico, analitico, sperimentale, induttivo, pratichistico, analitico, experimentale, induttive Methode ‖ Lehrart; Lehre, Vortragsweise, f.; Lehrgang, m.; **–** d'insegnamento, Lehrmethode ‖ *fig.* Plan, m.; System, n.; Ordnung, f.; **–** curativo, Heilmethode ‖ *fam.* geregeltes Leben; Lebensordnung, f.; non aver **–,** ein ungeregeltes, planloses Leben führen; in den Tag hineinleben ‖ Gebrauch; Mus, m.; è di **–** che si debba far così, es ist einmal eingeführt, so zu handeln; è questione di **–,** es ist nur eine Frage des Herkommens, der Gewohnheit (v. gr. *μέθοδος*).

metodología, f. Methodologie; Untersuchung, Behandlung der Lehrmethoden, f.

metodológico, *agg.* methodologisch.

metonimia u. **metonimía,** f. *(Rett.)* Metonymie; Umnennung; Benennung einer Sache mit einem andern Namen, f. (gr. *μετωνυμία*).

metonimicamente, *avv.* in metonymischer Weise; in Form einer Metonymie.

metonímico, *agg.* metonymisch; umnennend; anders benennend (v. gr. *μετωνυμικός*).

métopa, f. *(Arch.)* Metope; Füllplatte, f.; Zwischenfeld, n. (viereckiger Zwischenraum zwischen den Balkenköpfen u. Dreischlitzen des dorischen Frieses) (gr. *μετόπη*).

***metraglia,** f. s. mitraglia.

métrica, f. Metrik; Lehre vom Metrum od. Versbau; Versmaßkunde, f. ‖ *fig.* Versbau, m.; la **–** pindarica, oraziana, die Metren des Pindar, des Horaz, n. pl. (v. gr. *μετρική* sc. *τέχνη*).

métrico, *agg.* I. metrisch; nach den Regeln des Versbaues abgemessen, angeordnet; gebunden (Rede); arte **–a,** Metrik; Kunst des Versbaues, f.; accento **–,** Vers-, metrischer Accent ‖ *(Mus.)* arte **–a,** Taktlehre, -kunst, f. — II. metrisch; als Grundlage den Meter habend; sistema **–** dei pesi e delle misure, metrisches Gewichts- u. Maßsystem, n. ‖ *(Mar.)*

tonnellata **–a** (od. di mare), Tonne, f. (tausend Kilogramm od. zwanzig Centner) ‖ quintale **–,** hundert Kilogramm; Metercentner, m. (v. gr. *μετρικός*).

métro, m. I. Metrum; Vers-, Silbenmaß, n.; i **–i oraziani,** die Metren des Horaz; il **–** dell' endecasillabo italiano, das Versmaß des italienischen elfsilbners (des fünfjambischen Jambus); **–** facile, scorrevole, armonico, gefälliges, leichtfließendes, harmonisches Metrum; l'ottava è un **–** originale italiano, die Oktave ist ein ursprünglich italienisches Versmaß; leggi del **–,** Gesetze des Versbaues; metrische Gesetze, n. pl.; mutare **–,** das Metrum, das Versmaß wechseln ‖ ⊙ metter in **–,** in Verse bringen (D.) ‖ *fig.* Sprech-, Ausdrucksweise, f.; gli rispose in questo **–,** er antwortete ihm in diesem Tone; continuare in questo **–,** in diesem Tone fortfahren. — II. Meter, m. u. n. (Längenmaß; ein Vierzigmillionstel des Erdmeridians); **–** quadrato, cubico, Quadrat-, Kubikmeter; mille **–i** formano un chilometro, tausend Meter machen einen Kilometer aus; fare a **–i,** nach Metern messen; das Metermaß anwenden (v. gr. *μέτρον*, Maß).

metrología, f. Metrologie; Maßkunde, -lehre, f. (sowohl von Versmaßen als anderen Maßen) (v. gr. *μέτρον* u. *λόγος*).

metrológico, *agg.* die Maßlehre betreffend; metrologisch.

metrónomo, m. *(Mus.)* Metronom; Taktmesser, m. (Instrument) (v. gr. *μέτρον* u. *νόμος*, Einteilung).

metropoli, f. Metropolis; Mutterstadt (von Kolonien), f. ‖ Hauptstadt, f.; Regierungssitz, m. (gr. *μητρόπολις*).

metropolita (pl. **–i**), m. *(Eccles.)* Metropolit; Erzbischof einer Mutter- od. Hauptkirche, m. ‖ Bischof, Erzbischof der griechischen Kirche, m.

metropolitano, *agg.* zur Hauptstadt, Mutterstadt, zum Regierungssitz gehörig ‖ *(Eccles.)* chiesa **–a,** Haupt-, Mutterkirche (einer Provinz 2c.) ‖ *sost.* m. dass. wie metropolita (mlt. metropolitanus).

mettere (metto; *perf.* misi u. mesi, messi; *fut.* metterò), v. a. u. **–rsi,** v. rifl. setzen; stellen; legen (etw. od. jem. irgendwohin); questo libro mettilo là, leg' dieses Buch dorthin; lo misero in capo di tavola, sie wiesen ihm den Platz oben am Tische an ‖ unterbringen; hineinthun; dove si mette tutta questa roba? wohin soll ich alle diese Sachen thun? sono arrivati tanti, che non so dove metterli, es sind so viele (z. B. Gäste) angekommen, daß ich nicht weiß, wo ich sie unterbringen soll ‖ hineinlegen; hineinthun, -mengen, -mischen, -gießen; **–** un po' di zucchero nel caffè, ein wenig Zucker in den Kaffee thun ‖ **–** la figlia in un convento, il figliuolo in un istituto etc., die Tochter in ein Kloster, den Sohn in eine Erziehungsanstalt stecken; sie in einem Kloster, einer Erziehungsanstalt unterbringen ‖ anführen (unter einer Zahl); umfassen (in einer Aufzählung); einschließen; einrechnen; aufnehmen; in questa nota non ci ho messo gli acconti, auf dieser Rechnung habe ich die Abschlagszahlungen nicht aufgeführt; ci metta anche le ultime visite, setzen Sie auch die letzten Besuche mit hinein (in die Rechnung); in questa società ci hanno voluto **–** anche me, in diese Gesellschaft hat man auch mich aufgenommen od. zu dieser Gesellschaft hat man auch mich hinzugerechnet ‖ anrechnen; **–** a colpa, a difetti, a vizio, als Schuld, als Mangel, als Laster anrechnen od. zur Last legen ‖ anziehen; anlegen; umbinden; umgürten (Kleider, Waffen); aufsetzen (Hut, Mütze, Helm); ancora non s'è messo lo scarpe, er hat seine Schuhe noch nicht angezogen; **–rsi** in testa (sc. il cappello), den Hut aufsetzen ‖ *fig.* **–rsi** in capo, in cuore, in animo qc., sich etw. in den Kopf setzen, zu Herzen nehmen ‖ einsetzen; setzen (dem Spiel, bei einer Wette 2c.); tutte le settimane mette al lotto cinque lire, jede Woche setzt er fünf Lire ins Lotto; **–** su una carta, auf eine Karte setzen; *assol.* **–** su, setzen; den üblichen Spieleinsatz machen; hanno messo su tutti? haben alle gesetzt? ‖ einlegen; eine Einlage machen (in ein Geschäft); si mette mille lire per uno, jeder legt tausend Lire ein ‖ ⊙ **–** in cura (di ragionare), aufmerksam machen (auf das Reden) (D.) ‖ ver., anwenden; anlegen (Geld); ha messo tutti i suoi quattrini in cartelle, er hat alle seine Gelder in Staatspapieren angelegt; mette tutto il suo in libri, er verwendet sein ganzes Vermögen auf den Ankauf von Büchern ‖ darauf verwenden; ci ha messo

tutto il suo ingegno ed immense fatiche, er hat all seinen Geist u. ungeheuere Mühe darauf verwendet; ci hai messo troppo (sc. tempo), du hast zu viel Zeit darauf verwendet; quanto si mette a venir da questa villa a Firenze? wie lange braucht man um von dieser Villa nach Florenz zu kommen (od.: von dieser Villa nach Florenz)? ‖ ~ un campo (terreno) a vigna, a grano etc., ein Grundstück zur Anlage eines Weinbergs, zu Weizenland verwenden ‖ ~ a ferro e fuoco un paese, ein Land durch Feuer u. Schwert verwüsten ‖ ~ male tra due persone, zwischen zwei Personen Zwietracht stiften, säen ‖ ~ degli scandali, Unfrieden stiften ‖ ⊙ ~ voci, schreien; Schreie ausstoßen (D.) ‖ ⊙ ~ in fuga, in die Flucht schlagen (D.) ‖ ~ insieme, zusammenlegen, -setzen, -bringen; vereinigen; ~ insieme una macchina, eine Maschine zusammensetzen, montieren; ~ insieme denari, un patrimonio, Geld zurücklegen; sich ein Vermögen erwerben ‖ ~ su casa, carrozza, cavalli, einen eigenen Hausstand anfangen; Wagen, Pferde anschaffen; *fig.* ~ su superbia, stolz, hochmütig werden; ~ su qd. contro un altro, jem. gegen einen andern aufhetzen ‖ *(Bot.)* sprossen: ausschlagen; treiben; ancora le piante non hanno messo, die Pflanzen haben noch nicht getrieben, ausgeschlagen; ha messo di bei polloni, sie hat schöne Augen getrieben ‖ ~ le penne, Federn bekommen; flügge werden (Vögel); ~ la barba, i baffi, einen Bart, Schnurrbart bekommen ‖ ~ i denti, die Zähne bekommen, setzen (Kinder) ‖ ~ radice, Wurzel schlagen ‖ übersetzen; übertragen; ~ una poesia in prosa, ein Gedicht in Prosa übertragen; ~ un articolo del Figaro in italiano, einen Artikel des Figaro ins Italienische übersetzen ‖ ~ un patto, einen Vertrag aufsetzen ‖ ~ un ammalato spedito, einen Kranken aufgeben; ihn für verloren erklären ‖ ~ alla (od. a) prova, auf die Probe stellen, setzen ‖ ~ da parte, beiseite stellen, legen ‖ ~ nella (od. sulla strada), auf die Straße setzen; dem Elend überliefern ‖ ~rsi, r. refl. sich legen, setzen, stellen; mettiti costì, setze, stelle dich dorthin; io mi metto qui, ich nehme hier Platz ‖ ~rsi a letto, sich zu Bett legen; bettlägerig, ernstlich krank werden ‖ ~rsi a una cosa (od. a fare una cosa), etw. (zu thun) beginnen; sich an etw. machen; *fam.* sich hutter etw. legen; ~rsi a litigare, Streit anfangen; zu zanken beginnen; ~rsi a sedere, sich setzen; Platz nehmen ‖ ~rsi in cammino, sich auf den Weg, den Marsch machen ‖ ~rsi per una strada, eine Straße, einen Weg einschlagen (auch *fig.*) ‖ † ~rsi alla fuga (od. darsi alla fuga), die Flucht ergreifen ‖ ~rsi bene od. male, sich gut od. schlecht anziehen, herausputzen, herausstaffieren; *fig.* un affare si mette male, ein Geschäft läßt sich schlecht (übel) an ‖ v. n. ~ bene od. male, guten od. schlimmen Erfolg versprechen; sich gut od. übel anlassen (Geschäfte, Unternehmungen) ‖ einmünden; hinführen; endigen; auslaufen (Flüsse, Straßen etc.); la Sieve mette in Arno, Arno mette in mare, die Sieve mündet in den Arno, dieser ins Meer; questa strada mette diritta diritta in piazza del Duomo, diese Straße führt schnurstracks nach dem Domplatz ‖ ~ conto, sich der Mühe lohnen; die Mühe lohnen (mette conto l'andarvi od. andarvi, es lohnt sich der Mühe hinzugehen) ‖ mettiamo, setzen wir den Fall; mettiamo che egli venga; come si riceve? gesetzt den Fall, er käme; wie soll man ihn empfangen? ‖ *p. pres.* mettente *m.* mittente, -e, -i, -i; legend; stellend ‖ *p. pass.* messo ⊙ mi'so, gesetzt; gestellt; gelegt (b. u. s.) ‖ *agg.* fatto e ~ll, schlecht, jorglos ausgeführt; *fam.* un coso fatto e ~ll, ein abscheulicher Kerl ‖ † ~ alla fuga, in die Flucht geschlagen (v. lat. mittere).

mettibile, *agg.* was zu setzen, zu legen, zu stellen ist; aufstellbar ‖ *fig.* annehmbar.

mettibocca, m. u. f. *indecl.* vorlaute, aufdringliche Person (die in alles dreinredet); Aufdringling; Naseweis, m.

mettifóglio, m. u. f. *indecl. (Stamp.)* Bogenleger, -breiter, m.; -in, f. (Arbeiter, -in, die die Bogen auf die Druckpresse legen).

mettilóro, m. Vergolder, m.

mettimacchie, m. dasj. wie das gebräuchlichere commettimale.

mettiscandali, m. u. f. *indecl.* Zwietracht-, Unruhstifter; Friedens-, Ruhestörer; Storenfried; Raufschmied, m.; -in, f.

mettitore, m.; **-óra,** f. Leger; Setzer; Steller, m.; -in, f. ‖ Einleger; Einsatzgebender (bei einem Spiel); Spieler (im Lotto), m.; -in, f. ‖ † ~ di falsi (od. malvagi) dadi, Falschspieler, m. (B.) ‖ † ~ d'oro, dasj. wie mettiloro.

mettitura, f. Setzen; Legen; Stellen; Aufrichten; Anbringen, n. ‖ Kosten für das Anbringen irgend eines Gegenstandes (z. B. der Vorhänge rc.).

méu, m. *(Bot.)* dasj. wie meo.

†**méve,** *pron.* dasj. wie me.

Mévio (pl. ~vi), m. *(N. pr. lett.)* Mävius; Mevius ‖ *fig.* lieselwollender, boshafter Kritiker.

mézza, m. halbe Stunde; è sonata ora la ~, es hat eben halb geschlagen ‖ halbe Portion; portatemi una ~ di lesso, bringt mir eine halbe Portion Rindfleisch ‖ † altes Getreidemaß (das Achtel eines rubbio).

∗**mezzadría,** f. ſ. mezzeria.

∗**mezzadro,** m. ſ. mezzaiuolo.

mezzaiuólo, m. Halbpächter; Teilbauer; Halbwinner, m. (ſ. mezzeria) ‖ *fig.* Teilhaber; Geschäftsgenosse, m. ſprober Stoff.

mezzalana, f. Halbwolle, f.; halbwollener, **mezzalúna,** f. Halbmond, m. (Zeichen u. Symbol des Islam); *fig.* la ~, das türkische Reich ‖ Weizenmesser; Hackemesser, n. ‖ *(Fort.)* Lünette; Wallbrüstle; Brüstschanze, f.

mezzamósca, f. *(Ornit.)* Sturmmöve, f. (Larus canus).

mezzána, f. Kupplerin; Vermittlerin, Unterhändlerin, Botschaftsträgerin in Liebesangelegenheiten, f.

mezzána, f. Ziegel-, Backstein mittlerer Größe (wie sie zum Legen von Fußböden benutzt werden) ‖ *(Mar.)* Besansegel, n.; autenna, albero di ~, Besanrahe, f., -maſt, m. ‖ *(Macell.)* Speckseite, f. (eingesalzenes Schulterstück des Schweines). [cremente.

mezzánamente, *avv.* dasj. wie mediocremente.

mezzanélla, f. *(dim. v.* mezzana) kleiner u. weniger start gebrannter Ziegel-, Backstein.

mezzanfíni, m. pl. Suppennudeln (in der Größe ſich zwischen capellini u. vermicelli haltend).

mezzanía, f. geringwertigere Koralle ‖ *(Mar.)* Mittelteil des Schiffs, m.

mezzanino, m. *(Arch.)* Zwischenstock, -geſchoß; Halbgeſchoß; ∗Entresol, n. ‖ *(Mar.)* Haupt-, Mittelrippe (des Schiffs), f.

mezzanità, f. dasj. wie mediocrità.

mezzáno, *agg.* mittel; mittlerer, -e, -es; mittelmäßig; uomo di ~a statura, Mann von mittlerer Größe; la campana grossa, la ~a e la più piccola, die große, die mittlere u. die kleine Glocke; canaglia ~a; ~ martello ∞, Zange (f.), Hammer (m.) von mittlerer Größe; la sorella ~a, il fratello ~, die in der Mitte (zwischen den ältesten u. jüngſten) ſtehenden Geſchwiſter ‖ *sost.* m. Mittler; Vermittler; Mittelsmann, m.; ~ di matrimonj, Ehestifter, m.; ~ di grano, di bestiame, Getreide-, Viehzwiſchenhändler, m. ‖ Kuppler; Unterhändler, Vermittler, Bote in Liebesangelegenheiten, m. ‖ ~i, pl. mittlere Altersklaſſe (der Zöglinge eines Inſtituts, Seminars rc.) (v. lat. mediani).

mezzanótte, f. Mitternacht, f.; verrò, finisce alla ~, ich komme, es endigt um Mitternacht; e mezzo, um zwölf und ein halb (um halb eins) nachts; il tocco dopo ~, um ein Uhr nachts; l'orologio batte la ~, die Glocke ſchlägt die mitternächtige Stunde.

mezzára (mezzo), v. n. teigig, molſch, faulig zu werden beginnen; molſchen; anfaulen (Früchte).

†**mezzaruóla,** f. mittelalterliches Flüſſigkeitsmaß (etwa 40 Litern entſprechend).

mezzatésta, f. *(Arm. stor.)* Sturmhaube, f.; nur den oberen Teil des Schädels bedeckender Helm.

mezzatínta (pl. **mezzetínte**), f. *(Pitt.)* Mittelfarbe, f.; halbe od. gebrochene Farbe ‖ lichte Schattierung; ſchwarze Kunſt; Schabemanier (der Kupferſtecher), f. ‖ *fig.* leichter, kunſtvoller Übergang (im Stil); nicht ſtarkes Auftragen. [mediatore, -trice.

†**mezzatóre,** m.; **-trice,** f. dasj. wie

†**mezzédima,** f. Mitte der Woche, f.; Mittwoch, ſonſt. aus media ebdomada).

mezzería, f. Teilbau, m.; Halbpart-, Halbwinnſyſtem, n. (nach welchem der Bauer dem Grundherrn einen Teil, meiſt die Hälfte des Ertrags des Landes als Pacht abgiebt).

mezzétta, f. toskaniſches Flüſſigkeitsmaß (der Hälfte des boccale u. dem Viertel eines fiasco entſprechend); Nößel, m. u. n.; Schoppen, m.; andiamo a bere una ~, laßt uns einen Schoppen Wein trinken.

mezzétto, m. (meiſt im pl.) fehlerhafter, nicht ganz vollſtändiger Papierbogen.

mezzína, f. kupfernes Waſſergefäß (mit Henkel u. Schneppe); kupferner (ſtetten thönerner) Waſſerkrug (v. lat. modius).

mezzíngine, m. *(accr. v.* mezzina) großes kupfernes Waſſergefäß.

mézzo, *agg.* halb; vendè ~a la selva, er verkaufte den halben Wald; ~ il patrimonio, das halbe Vermögen; una ~a mela, ein halber Apfel; ho bevuto un ~ bicchiere di vino, ich habe ein halbes Glas Wein getrunken; dammi un ~ franco, gieb mir einen halben Franc; gli costa ~ milione, es koſtet ihn eine halbe Million ‖ due franchi e ~, zwei und ein halber Franc; una libbra e ~, anderthalb Pfund; quattro braccia e ~, vier und eine halbe Elle ‖ giunto a ~a strada, in der Mitte des Weges angelangt; verrò a ~a inverno, ich komme in der Mitte des Winters ‖ essere ~ pazzo, halb verrückt ſein; esser ~ morto, halbtot ſein; frutto ~ maturo, halbreife Frucht ‖ mittlerer, -e, -es; uomo di ~a età, di ~a statura, Mann in den mittleren Jahren, von Mittelgröße ‖ *fam.* ~ sapore, fader Geſchmack (bei v. Früchten) ‖ essere un ~ dottore, ein halber Doktor ſein ‖ ~ busto, ~ soprano, ~a luna etc., ſ. mezzobusto, mezzosoprano, mezzaluna etc. ‖ *fam.* essere ~ e ~, ſich nicht ganz wohl, nicht ganz ſchlau fühlen ‖ a ~a voce, halblaut ‖ ~a giornata, halber Tag u. halber Taglohn ‖ *sost.* m. Mitte; Hälfte, f.; determinare il vero ~ di una linea, die genaue Mitte, die genaue Hälfte einer Linie beſtimmen; i due ~i formano l'intero, die beiden Hälften bilden das Ganze ‖ mittlerer Teil; Mittelpunkt, m.; nel ~ della piazza, della città, in der Mitte des Platzes; im Mittelpunkt der Stadt; nel bel ~ di Firenze, im Herzen (ganz im Mittelpunkt) von Florenz ‖ in ~ a . . ., inmitten von; in ~ a pubblici lutti, inmitten der öffentlichen Trauer; in ~ alla famiglia, im Schoße, im Kreiſe der Familie ‖ il mezzo mezzo, die richtige, genaue Mitte, Hälfte ‖ nel ~ dell'estate, del giorno, mitten im Sommer (im heißeſten Sommer); mitten am Tage (in den Mittagſtunden) ‖ in quel ~, in questo ~, währenddeſſen; unterdeſſen; mittlererweile (dasj. wie in quel, questo mentre) ‖ il ~ d'un discorso, der mittlere Teil einer Rede ‖ condurre, portare a ~ un lavoro, eine Arbeit nur bis zur Hälfte durchführen, nur halb fertig bringen ‖ *prov.* la verità sta nel ~, die Wahrheit liegt ſtets in der Mitte ‖ darla nel ~, beide Parteien befriedigen; nach beiden Seiten hin den Würdigen gerecht werden; od.: ſich auf der Hälfte (des verlangten u. des angebotenen Preiſes) vereinigen ‖ darla per ~a ogni vizio, scelleratezza, ein laſterhaftes, ſchändliches Leben führen ‖ ∗il giusto ~, die richtige Mitte; der Mittelweg; die Mittelſtraße; die Mittelpartei (le juste milieu) ‖ *(Fis.)* Medium; Mittel (in dem ſich ein Körper befindet), n.; ~ respirabile, Dunſtkreis, m.; Atmoſphäre, f. ‖ *(Lett.)* Mittel, n.; Umgebung; Geſellſchaft (in der man lebt), f. ‖ Auskunfts-, Hilfsmittel; Mittel; il fine giustifica i ~, der Zweck heiligt die Mittel ‖ *fig.* Macht; Möglichkeit; Fähigkeit; Art u. Weiſe, f.; dare a uno il ~ di poter fare qc., jdm. die Möglichkeit gewähren, etw. zu thun ‖ Vermittlung; Dazwiſchenkunft, f.; per ~ (od. ∗a ~) del tale riceverete la somma, durch den n. den werdet Ihr die Summe eingehändigt erhalten ‖ ~i, pl. Mittel; Geldmittel, n. pl.; Geld; Vermögen, n.; è uomo di molti ~i, er iſt ein Mann von großen Mitteln, ein ſehr bemittelter Mann ‖ Stimmmittel; esser nei suoi ~i, gut bei Stimme ſein; ſeine volle Stimme haben (Sänger) ‖ *fam.* non esserci pei ~i, nicht genug zum Gebrauch daſein; ſehr viele Dinge unter den Händen haben ‖ a ~ il cammino, in der Mitte des Weges; nach der Hälfte des Marſches; *fam.* non lo vedo a ~, ich ſehe ihn kaum; ich kümmere mich nichts um ihn ‖ le spese sono a ~, die Ausgaben fallen jedem zur Hälfte zu ‖ fare a ~, zur Hälfte teilen; halbpart machen; teilen (auch unter mehrere) ‖ di ~a (od. alla) scala, von der Mitte der Treppe an; di ~ ottobre, von Mitte Oktober ab ‖ levare, togliere di ~, aus dem Weg ſchaffen; bei Seite räumen; levati di ~, ſcher' dich weg von hier ‖ mettersi (od. entrare) di ~, ſich uns Mittel legen; als Vermittler, Verſöhner auftreten; dazwiſchentreten ‖ star di ~, neutral, unparteiiſch bleiben ‖ via di ~, Mittelſtraße, f. ‖ la finestra, Puscio di ~, das mittlere Fenſter; die Thür in der Mitte ‖ *fam.* non mettere tempo in ~,

keinen Augenblick verstreichen lassen; sogleich zugreifen (v. lat. medius).

me·zzo, *agg.* überreif; teig od. teigig; fleckig; halbfaul; molsch (Früchte) ‖ sehr weich od. aufgeweicht; gänzlich durchnäßt; tornare a casa fradicio ~, ganz durchweicht nach Hause kommen ‖ betrunken; briaco ~, ganz u. gar betrunken; *fam.* gründlich besoffen ‖ *fig.* esser una pera ~a, ein schlapper Kerl sein ‖ *prov.* a porco pigro non toccò mai pera ~a, dem Faulenzer entgeht der beste Bissen ‖ *sost.* m. faulige, fleckige, molsche Seite (einer Frucht) (v. lat. mitius, andere Form für mitis). [n.

mezzobu·sto, m. armlose Büste; Brustbild.

mezzocannó·ne, m. *(Mus. stor.)* altes Blasinstrument ‖ *(Artigl. stor.)* kurze, leichte Kanone. [senicerchio.

mezzocérchio (pl. **–chi**), m. dass. wie

mezzocolo·re, m. Halbfarbe, f.; unbestimmte Farbe.

mezzodì, m. Mittag, m. (weniger gebräuchlich als mezzogiorno).

mezzogio·rno, m. Mittag, m.; Mittagsstunde, f.; pranziamo a ~, wir essen mittags um zwölf Uhr; l'orologio batte ~, die Uhr schlägt Mittag ‖ Mittag; Mittagsgegend, f.; Süden, m.; collina che guarda il ~, nach Süden gelegener Hügel; verso il ~, Mittags-, Südwinde, m. pl.; nel ~ della Germania, im Süden Deutschlands; in Süddeutschland; il ~ d'Europa, Südeuropa; l'Italia del ~, Süditalien.

†mezzolà·na, f. dass. wie mediocrità.

†mezzolanamente, *avv.* dass. wie mediocremente.

†mezzolà·no, *agg.* dass. wie mediocre.

mezzo·mbra, f. *(Pitt.)* Halbschatten, m.; Übergang einer Farbe in die andere, m.; Farbenabtönung; Schattierung, f.

mezzo·ne, m. Nachwein; Halbwein; Tresterwein, m. (Wein, der durch Aufguß von Wasser auf die Trebern erzeugt wird) ‖ *(Mur.)* große Gerüststange. [saje; Flachrelief.

mezzorilie·vo, m. Halbrelief, n. (Gegen-

mezzosopra·no, m. *(Mus.)* Mezzosopran, m.; tiefe Oberstimme.

mezzotè·rmine u. **mèzzo tè·rmine** (pl. **mezzitèrmini**), m. halbes Mittel; Ausflucht, f.; senza ~i, ohne Umschweife; Ausflüchte.

mezzovi·no, m. ſ. unter vino. [flüchte.

mezzu·le, m. vordere Faßdaube (in der die Ausflußs-, Hahnöffnung ist); Ringelholz (im Faßboden), n.

mi, *pron.* mich (dass. wie me) u. mir (dass. wie a me); ~ disse di sì, er sagte mir ja; ~ venne a cercare (od. venne a cercarmi), er kam mich aufzusuchen ‖ häufig in pleonastischer Weise gebraucht: a me ~ pare che la cosa vada bene, mir scheint es, als ob sich die Sache gut anließe; non so quel che ~ fare, ich weiß nicht was thun ‖ von meiner Seite; in meinem Auftrage; vorrei che ~ andassi dal G., ich wünschte du gingest in meinem Namen (mir) zum G.; dimmi al C., che . . ., sage von meiner Seite (mir) dem C., daß . . . ‖ den Partikeln ti, si, vi, ci wird es vorgesetzt: ~ ti raccomando, ich empfehle mich dir; ~ ci trovai, ich befand mich dort ‖ den Partikeln il, lo, gli, ne wird es, unter Verwandlung in me, vorgesetzt: me la porta una roba? wills du mir jene Sachen geben? me ne voglio andare, ich will weggehen ‖ dem Infinitiv u. Imperativ wird es meist angehängt: credimi, glaube mir (aber: mi creda, glauben Sie mir); vorresti farmi un favore? wilst du mir einen Gefallen thun? ‖ folgt ihm in diesem Fall eine andere Partikel, so wird es in me umgewandelt: credimelo, glaube es mir; vorrei andarmene, ich möchte weggehen ‖ steht der Infinitiv in Abhängigkeit von den Verben fare u. lasciare, so wird es meist vorgesetzt: non ~ lascia parlare, er läßt mich nicht reden; non ~ faceva cantare, er ließ mich nicht singen ‖ dem Infinitiv mit Negation, der die Bedeutung eines verneinenden Imperativs hat, wird es stets vorgesetzt: non ~ seccare, langweile mich nicht (lat. mi für mihi).

mi, m. *(Mus.)* dritte Note der Do-Skala; E (der deutschen Tonleiter), n.

miagolà·re (**mia·golo**), v. n. miauen; mauen (die Katze) ‖ *fig.* kläglich schreien; quäken; quellen (kleine Kinder) ‖ *fig.* mit Quetschstimme singen (Schallwort).

miagolà·ta, f. Miauen; Mauen; Geschrei (der Katze), n.

miagolì·o (pl. **–ì·i**), m. fortwährendes Miauen; Geschrei mehrerer Katzen; Katzengeschrei, n.

miagolo, m. Miau, n. (Katzengeschrei); povera bestia! fece un ~ e morì, armes Tier! sie miaute noch einmal u. starb.

miao u. **miau**, m. Miau, n.

mia·sma (pl. **–i**), m. Miasma, n.; bösartige Ausdünstung; Verunreinigung, f.; Ansteckungs-, Krankheits-, Seuchenstoff, m. (v. gr. *μίασμα*, Verunreinigung).

miasmà·tico, *agg.* miasmatisch; voller Miasmen; aria, ~a, verpestete, von Ansteckungskeimen erfüllte Luft ‖ febbri ~che, miasmatische, ansteckende Fieber, n. pl.

miaula·re, v. n. dass. wie miagolare.

mi·ca, f. kleines Splitterchen; Krümchen; Bißchen, n. ‖ häufig zur Negation als Verstärkung hinzugefügt: non è ~ vero, es ist nicht etwa wahr; es ist keineswegs wahr; non costa ~ poco, es kostet nicht etwa wenig; non c'è ~ poi tanto, es ist durchaus nicht etwa viel davon da (lat. mica).

mi·ca, f. *(Min.)* Glimmer, m.; Jungfernglas, n. (v. lat. micare, schillern, glimmern).

mica·ceo, *agg. (Min.)* glimmerartig. [m.

micaschi·sto, m. *(Min.)* Glimmerschiefer,

mi·ccа, f. dicke Suppe; Brühe, f.; Brei, m. ‖ dass. wie meta, Kot (viell. gleichen Stammes mit sq. miche, das auf das holländ. micke, Schrot-, Maisbrot zurückgeführt wird).

micherì·no, m. *(dim.* v. micca) kleines Brot.

miccia, f. *(Artigl.)* Lunte, f.; Zündfaden, m., -schnur, f. (v. lat. mèche, Docht, aus gr. *μύξα*, Lampendille).

mi·ccia, f. *fam.* Elelin, f.

miccì·no, m. ein wenig; ein bißchen; nur gebraucht in den Redensarten: fare a ~ (con qc. od. di qc.), sparsam (mit etw.) umgehen; dare qc. a ~, etw. nur in geringen Quantitäten, sehr sparsam ausgeben (zusammengezogen aus micolino).

miccio (pl. **–cci**), m. *fam.* Esel, m. (in norditalien. Dialekten muss od. müssa, v. lat. musimo).

mi·cco (pl. **–cchi**), m. *(Zool.)* Brüllaffe, m. (Mycetes Belzebub) ‖ *fam.* parere un ~, häßlich, affenmäßig aussehen ‖ *fig.* geiler, unzüchtiger Mensch.

Micène, m. *(Geogr. stor.)* Mykenä, n.

Micèno, m. *(N. pr. etn.)* Mykener; Einwohner von Mykenä, m.

michelangiolè·sco (pl. **–schi**), *agg.* nach Art, in der Weise des Michelangelo.

Michèle, m. *(N. pr.)* Michael; Michel.

Michela·ccio, m. *(pegg.* v. Michele) elitsfältiger, plumper Michel ‖ *mod. prov.* far la vita (od. l'arte) di ~, essen, trinken und spazieren gehen; ein unnützer Brotesser, ein Tagedieb sein.

michelètti, m. pl. *(Stor.)* Beiname der spanischen Söldner (in Oberitalien und in Neapel, v. 17. Jahrh.). [der Katze).

micia, f. *fam.* Miez, f. (Ruf-, Kosenamen

micidià·le, *agg.* tötlich; todbringend; mörderisch; aria, clima ~, mörderisches, gefährliches Klima ‖ sehr gefährlich; freddo ~ alle piante, für die Pflanzen höchst verderbliche, unheilvolle Kälte (lat. micidialis).

†micì·dio, m. u. **–ia**, f. ſ. omicidio.

mi·cino, m.; **–ina**, f. *(dim.* u. *vezz.* v. micio, micia) Kätzchen; Miezchen, n. ‖ junges Kätzchen; Katzenjunges, n. ‖ *mod. prov.* i ~i hanno fatto gli occhi, die Kinder (die Leute) sind nunmehr schlau, gewitzigt geworden.

mi·cio (pl. **–ci**), m. *fam.* Miez; Katze, f. ‖ *mod. prov.* stare in barba di ~, ein gemächliches, beschauliches, behagliches Leben führen; fichi wohl sein lassen ‖ pietra di ~, Speckstein, m.; spanische Kreide (mit dem die Schneider das Muster auf den Stoff zeichnen); polvere di ~, Pulver aus diesem Stein; Speckpulver, n. (Schallwort.)

micolì·no, m. *(dim.* v. mica) Bißchen; Krümchen; Splitterchen, n.; dammi un ~ di burro, gieb mir ein bißchen Butter ‖ *fig.* non aver un ~ di giudizio, kein Fünkchen Überlegung haben.

micologì·a, f. *(Bot.)* Mykologie od. Mycetologie; Lehre von den Pilzen, Schwämmen, f. (v. gr. *μύκης, -ητος*, Pilz u. *λόγος*).

†micra·nia, f. ſ. emicrania.

micròbio (meist im pl. **–òbj**), m. Mikroben; kleinste Lebewesen; niedrigste Wesen der organischen Welt, n. pl. ‖ Bakterien, pl. (v. gr. *μικρόβιος*).

microcèfalo, *agg.* mikrocephal; kleinköpfig ‖ *sost.* m. Mikrocephale, m. (v. *μικροκέφαλος*).

microcòsmo, m. Mikrokosmus, m.; Kleinwelt; Welt im Kleinen, f. ‖ *fig.* Mensch, m.; menschlicher Organismus (gr. *μικρόκοσμος*).

microelettrò·metro u. **microelettroscòpio** (pl. **–pj**), m. *(El.)* Mikroelektrometer u. Mikroelektroskop, n.; Kondensator, m. (Instrument zum Nachweisen der geringsten elektr. Spannung).

microfìlli, m. pl. *(Bot.)* Mikrophyllen; kleinblättrige Gewächse, n. pl.

microfòno, m. *(El.)* Mikrophon, n.; Schallverstärker, m. (bei Telephonen) (v. gr. *μικρός* u. *φωνή*, Stimme).

microftalmì·a, f. *(Med.)* Mikrophthalmie, f.; angeborene Kleinheit des Augapfels.

micrografì·a, f. Mikrographie; Beschreibung, Darstellung kleinster, unter dem Mikroskop beobachteter Körper, f.

microgrà·fico, *agg.* mikrographisch.

micrògrafo, m. Mikrograph; Darsteller, Beschreiber mikroskopischer Beobachtungen, m. (v. gr. *μικρός* u. *γράφειν*).

microlepidòtteri, m. pl. *(Zool.)* Mikrolepidopteren; kleine, Schuppenflügler; kleinschmetterlinge, m. pl. (v. gr. *μικρός* u. *λεπίς, -ίδος*, Schuppe).

micrologì·a, f. Mikrologie; Beschreibung kleinster Körper, f. ‖ *fig.* Kleinigkeitskrämerei, f. (v. gr. *μικρός* u. *λόγος*).

micrometrì·a, f. Mikrometrie; Messung sehr kleiner Größen; Kleinmeßkunst, f.

micrométrico, *agg.* mikrometrisch; vite ~a, Mikrometerschraube, f.

micrómetro, m. Mikrometer, m. u. n. (Apparat zur Messung sehr kleiner Entfernungen od. Größen; an Fernrohren, Mikroskopen ꝛc. angebracht) (v. gr. *μικρός* u. *μέτρον*).

micromillimètro, m. Mikromillimeter, m. u. n.; Mikron, n. (= 0,001 mm.; gew. mit M. bezeichnet).

microscopì·a, f. Mikroskopie, f.; Gebrauch des Mikroskops u. Lehre von der Einrichtung desselben.

microscópico, *agg.* mikroskopisch; durchs Mikroskop betrachtet od. beobachtet, osservazioni ~che, mikroskopische Beobachtungen, f. pl.; mikroskopisch klein; nur durchs Mikroskop wahrnehmbar; anatomia ~a, mikroskopische Anatomie (die auf mikroskopischer Erforschung des Baus der Organe beruht); corpuscoli ~ci, mikroskopische Körperchen, n. pl. ‖ preparati ~ci, mikroskopische Präparate; Dünnschnitte, -schliffe, m. pl. ‖ *fig.* sehr klein; minimal; la ~a Repubblica di San Martino, die winzige Republik von San Martino; una moglie ~a, ein winzig kleines Frauchen.

microscòpio (pl. **–pj**), m. *(Fis.)* Mikroskop, n.; Vergrößerungsapparat, m. ‖ ~ semplice, Lupe, f.; Vergrößerungsglas, n.; ~ composto, Mikroskop ‖ ~ solare (od. di proiezione), Projektions-, Sonnenmikroskop (v. gr. *μικρός* u. *σκοπεῖν*, sehen).

microscopì·sta (pl. **–sti**), m. Mikroskopiker; Ansteller mikroskopischer Beobachtungen u. Untersuchungen, m.

microtasì·metro, m. Mikrotasimeter, m. u. n. (Apparat zur Wahrnehmbarmachung der sehr geringen Ausdehnung eines Körpers) (v. gr. *μικρός* u. *τάσις*, Dehnung).

microtòmo, m. Mikrotom, n.; Apparat zur Herstellung von Dünn- od. mikroskopischen Schnitten, m.

midolla, f. Krume (des Brots); Brotkrume, f. (Gegensatz: corteccia, Rinde) ‖ *iron.* a. *fam.* sputare la ~, groß thun; sich reicher stellen, als man ist ‖ Mark; Knochenmark, n. (der lebenden Tiere u. des Menschen; für das Mark der geschlachteten Tiere u. für das Mark der Pflanzen steht meist midollo); *(Anat.)* ~ spinale, Rückenmark ‖ dann: Quasto freddo penetra proprio nelle ~e, diese Kälte geht wirklich durch Mark u. Bein; *fig.* esser birbo fin nelle ~e, ein Schuft durch u. durch (soweit einer warm ist) sein ‖ *fig.* Kern, m.; Wesen, n.; hauptsache, f.; non si appaga di vederne la superficie, ma vuol giungere proprio alla ~, er begnügt sich nicht, die Außenseite davon zu betrachten, sondern will wirklich bis auf den Kern eindringen; in quegli scritti manca la ~, in jenen Schriften mangelt es an einem tüchtigen Kern ‖ giovani senza ~, schlaffe, energie- u. interesselose junge Leute, pl. (lat. medulla).

midollà·re, *agg.* mark-, krumenartig; sostanza ~, markartige od. Markhubstanz ‖ *(Anat.)* cavità ~, delle ossa, Markhohlungen der Knochen, f. pl.; tessuto ~, Zellgewebe des Marks, n. (mlt. medullaris).

midollo, m. Mark; Knochenmark, n. (bes. geschlachteter Tiere, also das, was gegessen od. verarbeitet wird) ‖ *(Bot.)* Pflanzenmark; ~ di sambuco, Holundermark, n. ‖ *fig.* innerster,

tieferer Sinn (von Worten, Ausdrücken, Redewendungen, Schriften); penetrare nel ~ di tutte le più astruse sentenze, die Bedeutung der dunkelsten Sentenzen ergründen || *fam.* u. *fig.* uno si farebbe succiare il ~, einer würde auch das letzte hingeben, würde sich auch das Hemd vom Leibe ziehen.

midollone, m. (*accr.* v. midolla) großes Stück Brotkrume || *fam.* langsame, träge, gefühllose, energielose Person.

midollóso, *agg.* krumig; allzuviel Krume habend (Stück Brot).

midollúto, *agg.* dass. wie midolloso || *fig.* innerlich; verborgen.

miele, m. Honig, m. || ~ vergine, erster, von selbst, ohne Stimmung aus den Waben fließender Honig; Jungfernhonig (Gegensatz: ~ spremuto, ausgepreßter Honig); ~ di primavera, Blumen-, Frühlingshonig; ~ d'estate, Sommerhonig; ~ selvatico, Wald-, Waldhonig || *fig.* Süße; Süßigkeit; Wonne, f.; Honigseim, m.; bocchin di ~, Zärtlichkeitsbeweis, m.; Liebkosung, f. || *fig.* nuotare nel ~, in einem Meer von Wonne (in Wonne) schwimmen || abituato al ~, verzärtelt; verhätschelt; verwöhnt (Kinder) || *prov.* il ~ si fa leccare, perchè è dolce, liebenswürdiges Benehmen findet überall freundliches Entgegenkommen || *prov.* si può aver il ~ senza le mosche (od. senza le pecchie), keine Rose ohne Dornen || *mod. prov.* aver il ~ in bocca e il rasoio (od. il coltello) a cintola, Honigseim auf den Lippen u. Gift im Herzen hegen || a dir ~ non s'indoleisce la bocca, Worte allein thun es nicht (lat. mel, mellis).

miétere (miéto; *perf.* mietéi, mietètti; *p. pass.* mietúto), v. a. mähen; abmähen (Heu); schneiden; ernten (Getreide) || ~ a terra od. a collo, kurz über dem Boden od. dicht unter der Ähre abschneiden (Getreide) || *fig.* ~ l'altrui campo, die Arbeit eines anderen sich zu nutze machen || *fig.* la falce della morte che miete, die mähende Sense, Sichel des Todes; colera che miete tante vite, Cholera, die so viele Opfer fordert; ~ teste e braccia, Köpfe u. Arme abhauen (lat. metere).

mietitóre, m.; **-trice**, f. Mäher; Schnitter, m.; -in, f.

mietitúra, f. Abmähen; Schneiden, n.; Ernte, f. (des Getreides); Erntegut, f.

† n. ×**miga**, bald, wie mica.

migale, *f.* (*Zool.*) Tapezier-, Minierspinne, f. Cimica commentarii || ~ avicularia, Vogelspinne, f. (Mygale avicularia).

migliaccio (pl. **-ccí**), m. dass. wie roventino || Kastanien-, Maisfuchen (in Öl gesotten od. im Ofen gebacken), m. || *(Gerb.)* fare ~, sich vorzeitig abhitzen; einen Gutshuten bilden (das Gutmetall).

migliaio, m. (pl. **-a'ia**, f.), Tausend, n.; ci sarà stato un ~ di persone, es werden an tausend Personen zugegen gewesen sein; ci vorranno quattro ~ di mattoni, man wird an viertausend Backsteine dazu nötig haben || a ~a, zu Tausenden; in großer Zahl; haufenweise || † dass. wie macho || † ~ grosso, Gewicht von tausendundhundertundachtzehn Pfunden, n. (v. lat. milliarium).

migliaiolo, m. (*Bot.*) Marienthäuten, f. pl.; Meergras, n.; Sonnenkurbe, f.; Perlenkraut, n.; weißer Steinbrechsame (Lithospermum officinale).

migliarèllo, *dim.* v. miglio; kleine Meile; di qui alla villa ci sarà un ~, von hier bis zur Villa wird es kaum eine Meile sein.

migliarìno, m. pl. feiner Schrot; Vogelschrot, m.; Vogeldunst, m. (feinster Jagdschrot um Vogel zu schießen).

migliarìno, m. (*Ornit.*) Rohrammer, f.; Rohrspatz, m. (Emberiza Schoeniclus).

migliaróla u. **migliaróla**, f. dass. wie migliarini.

miglio (pl. **-a**, f.), m. Miglie; Meile, f. (der ~ toscano od. romano beträgt 1487 m., der ~ napoletano 1855 m., der ~ piemontese 2466 m. ungefähr); ~ tedesco, inglese, geografico, marino (od. di mare), deutsche (7500 m.), englische (1523 m.), geographische (7420 m.), Seemeile (6085 m.) ꝛc. || *fam.* ~ da lupi od. che fa il lupo addosso (od. quando ha fame), Meile, die der Fuchs gemessen hat || a mezzo ~, eine halbe Meile weit entfernt, weg || *fig.* a mille ~a, himmelweit entfernt, verschieden; non ci s'immagina a mille ~a, man denkt nicht im entferntesten (geringsten) daran; lungo un ~, ewig, unerträglich lang; discorsi lunghi un ~, nicht enden wollende Reden; sbadiglio lungo un ~, furchtbar langes Gähnen || ~ (pl. **-gli**), Meilenstein, m.; Wege-, Meilensäule, f. (v. lat. milia, milia).

miglio (pl. **-gli**), m. *(Bot.)* Hirse, f.; große Hirse (Panicum miliaceum) (lat. milium).

miglioramento, m. Verbesserung, n.; Besserung, f. || Besserung (eines Kranken), f.

†**miglioranza**, f. Besserung, n.; besserer Zustand; bessere Beschaffenheit.

migliorare (**miglióro**), v. a. bessern; verbessern; bessere machen; ~ la propria condizione, seine Lage verbessern; seinen Verhältnissen aufhelfen; ~ lo scritto, die Schrift verbessern || ~ la villa, Verbesserungen an der Villa anbringen || v. n. besser, vorzüglicher werden; sich bessern (im Betragen, in den Sitten ꝛc.); sich bessern (ein Kranker); in der Besserung fortschreiten; zu genesen beginnen || *prov.* assai migliora, chi non peggiora, es ist schon ein Fortschritt, wenn er nicht schlechter wird (ein Kranker) || *p. pass.* migliorato u. migliorato, gebessert (h. u. l.) || *agg.* in der Besserung begriffen (Kranke) (mlt. meliorare v. lat. melior).

miglioratóre, m.; **-trice**, f. Verbesserer, m.; -in, f.; società **-trice** della industria, Gesellschaft zur Hebung (Förderung) der Industrie, f.

migliore, *agg.* (unregelmäßiger Komparativ v. buono) besser; reputarsi ~ di tanti altri, sich besser dünken als so viele andere; assai, molto, di gran lunga ~, bedeutend, um vieles, bei weitem besser || *prov.* non si cerchi ~ pane che di grano, man halte nicht Unmögliches zu erreichen od. man begnüge sich mit dem Guten, das man hat || fare miglior vita, ein besseres, behaglicheres, üppigeres Leben führen || la miglior cosa è non ci badare, das beste ist nicht hinzusehen; faremo nel miglior modo, wir werden es so gut wie möglich machen || a miglior tempo, zu gelegener, günstiger Zeit || *sost.* m. il ~, der Beste u. das Beste; i ~i, die Besten, Vorzüglichsten, Bedeutendsten (auf einem Gebiete) (lat. melior).

×**miglioría**, f. Verbesserung; Melioration (des Landes); besser sein, hierfür bonificamento), f. || Besserung (in der Gesundheit; besser werden ist miglioramento), f.

migna, f. Gesamtheit der Blüten eines Olivenbaumes, f.

mignatta, f. *(Zool.)* Blutegel, m. (Hirudo officinalis); si è attaccato le ~e, man hat ihm Blutegel gesetzt || *fig.* u. *fam.* Blutsauger; Geldschinder, -erpresser; Schmarotzer, m. || aufdringlicher, nicht los zu kriegender Mensch (v. mlt. minare, mit Meunig, nnnium, schreiben, zu) geschrieben).

mignattaio (pl. **-a'ji**), m. Blutegelsucher, -verkäufer, m. || *(Ornit.)* dass. wie chiurlo od. chiù. [Blutegel.

mignattina, f. (*dim.* v. mignatta) kleiner

mignattino, m. (*Ornit.*) schwarze Meerschwalbe (Sterna nigra). [(Ascaris).

mignatto, m. *(Zool.)* Spulwurm, m.

mignattone, m. (*accr.* v. mignatto) großer, dicker Blutegel || *(Ornit.)* dass. wie mignattino.

†**mignélla**, f. Geißfuß; fitziger, schäbiger Kerl; Fitz; Knauser, m.

mignolo, m. f. *(Bot.)* weiße Blütenknospen der Ölbäume, f. pl. (s. mignolo).

mignolare (**mignolo**), v. n. blühen; Blütenknospen treiben (die Ölbäume) || auch *impers.* gebraucht: comincia ora l'aprile, e già mignola, es beginnt eben erst der April u. schon treiben die Ölbäume Blüten || *prov.* se mignola d'aprile, vacci col barile; se mignola di maggio, vacci col saggio, wenn die Ölbäume schon im April Knospen treiben giebt es ein gutes, wenn erst im Mai, ein schlechtes Öljahr.

mignolatura, f. Blühen; Treiben der Blütenknospen (der Ölbäume), n.

mignoli, m. pl. dass. wie mignola.

mignolo, m. il ~ (od. il dito ~), der kleine Finger (fig. mignon, niedlich; der Liebling; v. alb. minja, Liebe; gleichen Stammes ist wohl auch mignola u. bei pl. mignoli, Blütenknospe der Olive).

mignone, m. Liebling, m.; Schoßkind; Herzblättchen, n. || *(Stamp.)* kleinste (französische) Druckschrift (mignonne) || *(Arm. stor.)* Rumfstück, m.; kleine Armschiene.

migrare (**mi'gro**), v. n. wandern; auswandern (gew. emigrare) || *(Ornit.)* ziehen; auf die Wanderschaft, Reise gehen (Zugvögel) (lat. migrare).

migratóre, m. Wanderer; Reisender, m. || Nomade, m.; tribù di **-i**, Nomadenstämme, m. pl. || *(Ornit.)* uccelli **-i**, Zug-, Wandervögel, m. pl.

migratório (pl. **-ŏrj**), *agg.* auswandernd; wandernd; reisend; uccelli **-rj**, Zugvögel, m. pl.

migrazióne, f. Wandern, n. || Wanderung; Auswanderung, f.; le **-i** generali dei popoli antichi, die großen Wanderungen (Schiebungen) der alten Völker (lat. migratio, -onem).

mila (pl. b. mille u. nur in Verbindung mit anderen Zahlwörtern gebraucht), tremila; ventimila; centomila, drei-, zwanzig-, hunderttausend || dieci e più ~ soldati, zehntausend u. mehr Soldaten || *pop.* un cento di ~ lire, an hunderttausend Lire (lat. millia).

milanése, *agg.* mailändisch || *sost.* m. Milanese, Mailänder; Einwohner von Mailand, m. [(Mediolanum).

Milano, m. *(Geogr.)* Mailand, n. (lat.

milensaggine, f. dass. wie melensaggine.

milénso, *agg.* dass. wie melenso.

Miléto, m. *(N. pr. etn.)* Milesier, m.

Miléto, m. *(Geogr. stor.)* Milet, n.

miliardo, m. Milliarde, f.; tausend Millionen, f. pl. (frz. milliard).

†**milia**, dass. wie mille.

miliáre, *agg.* hirsenkornförmig || *(Med.)* febbre ~ (od. ~, f.), Frieselfieber, n.; tuberkolosi ~, Miliartuberkulose, f. (v. milium).

miliáre, *agg.* colonne **-i**, Meilen-, Wegsäulen, f. pl., -steine, m. pl. (v. lat. milia, millia, Meile).

milionário (pl. **-a'rj**), m. Millionär, m.; più volte ~, mehrfacher Millionär; diventar ~, Millionär werden || *agg.* famiglia, casa **-a**, Millionen besitzendes Geschlecht, Haus.

milioncíno, m. (*dim.* u. *vexx.* v. millione) Millionchen, n.; ha messo insieme, non si sa come, il suo ~, er hat ein Millionchen zusammengebracht, man weiß eigentlich nicht wie.

milióne, m. Million, f.; un ~ di lire, eine Million Lire; e'è un deficit di quattro **-i**, es besteht ein Fehlbetrag von vier Millionen || *fig.* große Menge; le domando un ~ di scuse ich bitte Sie tausendmal um Entschuldigung (v. mille, milia).

milionésimo, *agg. num. ord.* millionster, -e, -es; la ~a parte (od. il ~), der millionste Teil; ein Millionstel.

militare (**milíto**), v. n. Soldat sein; Kriegsdienste thun; dienen; ~ a piedi, a cavallo, Fußsoldat, Kavallerist sein; der Infanterie, Kavallerie angehören; militò sotto Napoleone, er that Kriegsdienste, kämpfte unter Napoleon || *fig.* gelten; Gültigkeit, überzeugende Kraft haben; triftig sein (Gründe, Beweise); questo argomento non milita nel caso nostro, diese Behauptung gilt nicht für unseren Fall || *p. pres.* militante, kämpfend; leitend || *agg.* chiesa ~, streitende Kirche; Gemeinschaft aller Gläubigen, f. (Gegensatz: chiesa trionfante, die Seligen; die schon dem irdischen Kampfe Entrückten) (lat. militare).

militare, *agg.* dem Heere (eigentl. der Miliz), dem Kriegerstand angehörig; sich auf das Heer, Kriegswesen beziehend; militärisch; soldatisch; arte ~, Kriegskunst, f.; disciplina ~, militärische Disciplin; operazioni, esercizi ~i, militärische Unternehmungen, Übungen, f. pl. || spedale ~, Militärspital; Garnison, Feldlazarett; Lazarett, n. || strada ~, Heerstraße, f.; militärische Straße || architettura, ingegneria ~, Militärbauwesen, n. || governo ~, Militärregiment, n.; sich auf die Bajonette stützende Regierung || autorità ~, Militärbehörde, f. (Gegensatz: civile, Civilbehörde) || leggi ~i, Kriegs-, Militärgesetze, n. pl. || saluto ~, militärischer Gruß; età ~, dienstpflichtiges Alter || alla ~, auf militärische Weise; vestire alla ~, etwas soldatisches (etwas von Militär) in seinem Anzug haben || *sost.* m. Soldat; Militär; Kriegsmann; Krieger, m. (lat. militaris).

militare'sco (pl. **-schi**), *agg.* (*dispr.* v. militare) in unangenehmer Weise militärisch; ordini **-schi**, brüske, im Befehlshaberton vorgeschriebene Anordnungen, f. pl.; arroganza **-a**, soldatische Arroganz.

militarísmo, m. Militarismus, m.; Vorherrschen des Soldatenstands, n.; Soldatenherrschaft; Militärwirtschaft, f.

militarizzáre (**militarízzo**), v. a. militarisieren; militärisch einrichten.

militarmente, *agg.* auf militärische Weise || occupare ~ un paese, ein Land militärisch besetzen; es unter die Kriegsgesetze u. unter militärische Verwaltung stellen.

milite, m. Soldat, m. (bes. von den Sol-

dateu der früheren Bürgerwehren gebraucht) (lat. miles, -item).

milizia, f. Miliz, f.; Kriegs-, Soldatenwesen, n.; darsi alla ~, den Soldatenberuf ergreifen; Soldat werden || Heer, n.; ~ di mare, di terra, See-, Landmacht, f.; ~ religiosa, Kirchen, m.; la ~ del Cielo, die Seligen, Verklärten, m. pl.; la ~ celeste (od. degli Angeli), die himmlischen Heerscharen, f. pl. || Kriegsdienst, m.; *fig.* la vita dell' uomo è una ~, das menschliche Leben ist ein Kriegsdienst (ein Kampf) || Mannschaften; Truppen, f. pl.; Kriegsvolk, n. (bes. die Volkswehr- od. Landsoldaten) || ⊙ Ritterwürde, f.; Ritterstand, m. (D.) (lat. militia).

millanta, *agg. num.* tausend: più di ~ miglia lontano, mehr als tausend Meilen weg; avrà detto millantamila bugie, er wird tausend (die schwere Menge) Lügen vorgebracht haben || *fig.* ungeheuer viel (heute nur noch im Scherz gebraucht).

millantare (millanto), v. a. vergrößern; übertreiben || v. n. u. **-rsi**, v. rifl. sich rühmen; prahlen; sich breit machen; aufschneiden; si millantava per autore di quell' opera, er rühmte sich der Verfasser jenes Werkes zu sein; si millantano grandi amatori della patria, sie spielen sich als große Patrioten auf; millantano di aver fatto dei benefizi per voi, sie machen sich Verdienste, die sie euch erwiesen haben wollen (v. millanta).

millantatore, m.: **-trice**, f. Prahler; Übertreiber; Aufschneider, m.; -in, f.; Prahlhans, m.

millanteria, f. Prahlerei; Aufschneiderei; Übertreibung; Großthuerei, f.; una delle sue solite ~e, eine seiner gewöhnlichen Aufschneidereien.

mille (pl. mi'la), *agg. num. card.* tausend: *sost.* m. Tausend, n.; Anzahl von tausend Personen od. Dingen, f.; in quel teatro v'è posto per ~, in jenem Theater ist Platz für tausend Personen; i Mille di Garibaldi, die Tausend des Garibaldi (die mit ihm nach Sizilien zogen) || il ~, das Jahrtausend; nel ~, im Jahrtausend || *fig.* große Anzahl; große Menge; gli fece ~ carezze, sie erwies ihm tausenderlei Zärtlichkeiten; ~ grazie! tausend Dank! ~ volte già l'ho detto, tausendmal habe ichs nun schon gesagt || ~ e ~, tausend u. abertausend || a ~ a miglia (non giuoca), nicht (od. parer ogn' ora ~), kaum die Zeit erwarten können || *mod. prov.* star sul ~ (od. esser come la stadera dell' Elba, la quale ha la prima tacca sul ~), gravitatisch, würdevoll thun; jede Sache mit zu viel Gewicht behandeln || alle ~ (sc. volte), beim tausendsten Mal (lat. mille).

millecúplo, *agg.* tausendfach, -fältig; tausendmal so groß || *sost.* m. il ~, das Tausendfache.

millefóglie, m. *indecl.* u. **millefóglio** (pl. -gli), m. *(Bot.)* Schafgarbe, f.; Reiche, Reiht, m.; Tausendblatt, n. (Achillea millefolium).

millelátero, *agg. (Geom.)* tausendseitig.

millenário (pl. -rj), *agg.* tausendjährig; dominio ~, tausendjähriges Reich || *sost.* m. *(Stor. eccles.)* Millenarj, pl. Millenarier; Christusten; Anhänger der Lehre vom tausendjährigen Reich Christi auf Erden, m. pl. (christl. Sekte) (mlt. millenarius).

millénnio (pl. -nnj), m. Zeitraum von tausend Jahren, m.; Millennium; Jahrtausend, n. [sentogambe.

millepiédi, m. *indecl. (Zool.)* daſs. wie

millépora, f. *(Zool.)* Punktkoralle, f.

millésimo, *agg. num. ord.* tausendster, -e, -es || *sost.* m. tausendster Teil; Tausendstel, n. || Jahrtausend, n.; Zeitraum von tausend Jahren, m.; di quale ~? aus welchem Jahrtausend? || Zahl, die das Jahrtausend angibt (bei Jahreszahlen), f. || *fam.* d'un altro ~, aus längst vergangener Zeit; längst nicht mehr im Gebrauch (lat. millesimus).

milliáre, *agg.* colonna ~ f. miliare.

milliforme, *agg.* tausendfältig; vielgestaltig (lat. milliformis).

milligrámmo, m. Milligramm, n.; tausendster Teil eines Gramm.

millilítro, m. Milliliter, n. u. m.; tausendster Teil eines Liter.

millimétro, m. Millimeter, m. u. n.; tausendster Teil eines Meter. [Lord).

milórde, m. Mylord, m. (Anrede des engl.

milordíno, m. *(dim. v.* milorde) *fig.* junger, sehr elegant gekleideter Mensch; Geck; Stutzer; **Gigeri**, m. || alla ~a, aufs eleganteste gekleidet.

†miluógo (pl. -ghi), m. daſs. wie mezzo; nel ~, daſs. wie nel mezzo.

mília, f. *(Annat.)* Milz, f. (v. ahd. milzi od. mhd. milze). [dürftig.

†mílzo, *agg.* daſs. wie smilzo || *fig.* arm;

mimési, f. *(Rett.)* Nachahmung, f. (gr. μιμησις).

mimético, *agg.* nachahmend: arte ~a (od. -s, f.), Schauspielkunst, f. (v. gr. μιμητικός).

mímica, f. Mimik, f.; Gebärdenspiel, n.; Gebärdenkunst, f. || ausdrucksvoller Vortrag; lebhaftes Gestikulieren.

mimicamente, *avv.* durch das Gebärdenspiel; auf mimische Weise.

mímico, *agg.* mimisch; die Mimik, das Gebärdenspiel betreffend; durch das Gebärdenspiel dargestellt; arte ~a, mimische (Schauspiel-)kunst; linguaggio ~, Gebärdensprache, f. (lat. mimicus).

mímmo, m. u. **mímma**, f. *fam.* für bambino, bambina; Junge, m.; Mädchen, n. || Kind, n. || andare od. condurri ai ~i, ausgehen; ausführen (Kinder) (entst. aus bimbo u. bimba od. aus lat. minimus, -a?).

mímo, m. *(Stor. rom.)* Mime; Schauspieler; Gebärdenspieler, m. || Pantomimiker od. Pantomimist (bei Ballettes), m. || *(Stor. grec.)* Mimus, m.; Pantomime, f. (lat. mimus; gr. μιμος).

mimógrafo, m. Mimograph; Verfasser von Gebärdenspielen, Pantomimen, m.

mimósa, f. *(Bot.)* **-e**, pl. Mimosen; Sinnod. Fühlpflanzen, f. pl. || ~ sensitiva, Fühlkraut, n.; Sensitive, f. (Mimosa pudica) (span. mimoso, verzärtelt; mimo, Liebkosung; mimar, hätscheln, liebkosen; wohl v. lat. minimus, Liebling).

mína, f. *(Stor.)* altes toskanisches Hohlmaß (gleich einem halben staio, Scheffel) || *fam.* questo bambino è una ~, dieses Kind wiegt sehr schwer, ist sehr dick u. kräftig (lat. mina, hemina).

mína, f. *(Fort.)* Mine, f. (unterirdischer Gang zur Untergrabung der Befestigungsmauer); fare una ~, eine Mine legen; dar fuoco alla ~, die Mine springen lassen, sventare la ~, die Mine aufdecken, blosslegen; *fig.* hinter die Schliche des anderen kommen; seinen Nachstellungen zuvorkommen || Bohrloch (im Gestein für die Sprengmasse), m.; Sprengmine, f. u. ~ guasca (non giuoca), die Sprengmine wirkt (wirkt nicht) || ⊙ daſs. wie miniera (A.) (lat. mina, geheimer Anschlag).

minaccevole, *agg.* drohend; eine Drohung enthaltend; atti ~i, drohende Bewegungen, f. pl.; lettera ~, Drohbrief, m.

minaccevolmente, *avv.* in drohender Weise; unter Drohungen.

minaccia, f. Drohung, f.; aria di ~, drohende Miene; *fig.* drohendes Anzeichen; Wink; Deuter, m.; ha avuto la ~ d'un colpo apoplettico, er hat ein Anzeichen eines Schlaganfalles gehabt (lat. minaciae).

minacciare (mina'ccio), v. a. bedrohen; lo minacciò di farlo bastonare, er drohte ihm, er würde ihn durchprügeln lassen || fürchten lassen; androhen; drohend ankündigen; queste discordie minacciano la rovina dello stato, diese Zwistigkeiten lassen den Untergang des Staates befürchten; un muro minaccia rovina, eine Mauer droht einzustürzen; il tempo minaccia pioggia, das Wetter droht mit Regen (droht regnerisch zu werden); auch assol.: il tempo minaccia, das Wetter wird drohend od. minaccia a piovere, es droht Regen || *prov.* chi minaccia non vuol dare, träfende Hunde beißen nicht || chi un ne gastiga, cento ne minaccia, ↓. unter gastigare.

minacciatore, m.; **-trice**, f. Drohер; Bedrohер, m.; -in, f. [minatorio.

minacciatório (pl. -órj), *agg.* daſs. wie

minaccíosamente, *avv.* in drohender Weise, Haltung; in drohendem Tone.

minaccioso, *agg.* drohend; an-, bedrohend; mostrarsi ~, eine drohende Haltung zeigen; atti ~i, drohende Gebärden, f. pl.; parole ~e, Drohworte, n. pl.; Drohungen, f. pl. || *fig.* tempo, cielo, mare ~, unsicheres, einen baldigen Regen-, Sturmausbruch drohendes Wetter, Meer.

⊙ **minace**, *agg.* daſs. wie minaccioso (lat. minax, -acem).

minare (mi'no), v. a. unterminieren; untergraben; unterhöhlen; unterwühlen || eine Mine unter eine Mauer ꝛc. legen || ✻ ~ la riputazione di qd., una istituzione, jds. Ruf, eine Einrichtung unterwühlen (lat. minare).

minaretto, m. Minaret, n. (Turm an der mohammed. Moschee, von dem aus das Volk zum Gebet gerufen wird) (arab. menaret, Ort des Lichtes; Leuchtturm).

minatore, m. Minenarbeiter; Mineur; Sprenger, m. || *(Mil.)* Schanzgräber, m. || *(Minier.)* Bergmann; Bergwerksarbeiter, m.

minatório (pl. -órj), *agg.* drohend; eine Drohung enthaltend; Breve ~, Drohbreve (des Papstes), m.; lettera ~a, Drohbrief (in kriminalistischer strafbaren Sinne), m.

†minchia, f. männliches Glied (noch in manchen Dialekten fortlebend) || *mod. prov.* far la ~ fredda, daſs. wie far il minchione ſ. lekteres (v. lat. mentula).

minchiáte, f. pl. Art Tarockspiel (mit 97 Karten gespielt, von denen 56 cartacce, 40 tarocchi u. eine matto heißen).

minchiatísta (pl. -i), m. erfahrener Minchiatespieler; Tarockspieler, m.

minchionáccio (pl. -cci), m. *(pegg. v.* minchione) guter, dummer Kerl; Tölpel; Einfaltspinsel; Schafskopf, m.

minchionáre (minchio'no), v. a. aufziehen; hänseln; zum besten haben; foppen || *fam.* non ~, sich nicht dumpen lassen; brav, tüchtig sein wie die andern || non minchiono, ich meine es im Ernst; ich schneide nicht auf || *prov.* a farsi ~ ci vuol poco, zum Gespott der anderen zu werden, ist nicht gerade schwer.

minchionatore, m.; **-trice**, f. Fopper; Hänseler; Aufzieher; Spötter, m.; -in, f.

minchionatório (pl. -órj), *agg.* höhnisch; spöttisch; hänselnd; foppend.

minchionatura, f. Aufziehen; Foppen; Hänseln; Hohnen; Verspotten, n. || Hohn; Spott, m.; Spötterei; Fopperei; Neckerei, f.; quelle lodi sono tutte ~e, diese Lobeserhebungen sind alle nur Spöttereien, Hohnereien (nur zum Hohn, Spott gesagt).

minchionciólo, m.; **-élla**, f. *(dim. v.* minchione) kleiner Tölpel (zu Kindern gesagt).

minchioncióne, m. *(accr. v.* minchione) ganz gewaltig dummer Tölpel, Einfaltspinsel.

minchionciótto, m. einfältiger junger Mensch; unerfahrener Grünschnabel.

minchióne, m. u. f. Dummkopf; Tölpel; Einfaltspinsel, m.; einfältige, leicht anzuführende Person || far il ~, sich dumm, einfältig stellen; uno non ha fatto il ~, einer hat seinen Vorteil wohl im Auge zu halten gewußt || *fam.* ogni fedel ~, jeder Dummkopf || -i! Possiamo! zum Teufel auch! Donnerwetter! (Ausruf des Erstaunens) || *prov.* il Cristo e i lanternoni toccan sempre a' più ~i ſ. unter lanternone || *agg.* dumm; einfältig; scusa ~a, dumme Entschuldigung; discorsi ~i, einfältiges Geschwätz (v. minchia).

minchioneríа, f. Dummheit, f.; einfältige Äußerung od. Handlung; Irrtum; Fehler, m.; dice un mondo di ~e, er bringt einen Haufen ungereimtes Zeug vor || Foppерei; Neckerei, f. || Spaß; Scherz, m.; jokaltige Äußerung; Narrheit, f.; aver tante ~e per la testa, den Kopf voller Narrheiten haben || Lappalie; Kleinigkeit, f.; gli ha dato per quel quadro una ~, er hat ihm für jenes Bild einen ganz lächerlichen Preis bezahlt.

†minchionevolézza, f. Einfältigkeit; Tölpelhaftigkeit, f.

†minéra, f. daſs. wie miniera.

minerále, *agg.* mineralisch; steinartig; corpi ~i, mineralische Körper, m. pl.; regno ~, Mineralreich, n. || mineralhaltig; acqua ~, Mineralwasser, n. (Sauer-, Bitter-, Schwefel-, Stahlwasser), n. || colori ~i, Mineralfarben, f. pl. || *(Minier.)* berggängig; stein-, erzhaltig (Boden) || *sost.* m. Mineral; Gestein; Berggut, n.; questa miniera dà molto ~, diese Grube, dieser Bruch giebt viel Ausbeute; collezione di ~i, Mineralien-, Steinsammlung, f. (mlt. minerális v. lat. mina, minera).

mineralísta (pl. -i), m. daſs. wie mineralogista (aber mehr von Dilettanten gebraucht).

mineralizzáre (mineralizzo), v. a. mineralisieren; versteinern || **-rsi**, v. rifl. zu Stein werden; mineralische Beschaffenheit annehmen.

mineralizzazióne, f. Versteinerung, f.

mineralogía, f. Mineralogie; Steinkunde; Lehre von den Mineralien, f.; gabinetto di ~, mineralisches Kabinett.

mineralógico, *agg.* mineralogisch; zur Lehre von den Mineralien gehörig.

mineralogísta (pl. -sti), m. Mineralog; Steinkundiger; Erforscher des Baus und des Vorkommens der Mineralien, m.

minerário (pl. -a'rj), *agg.* die Bergwerke betreffend; industria ~a, Bergbau (m.) u. Hüttenkunde (f.); società ~a, Bergbaugesell-

schaft; Bergwerkgesellschaft; istituto ~, Bergakademie, f.; produzione ~a, Bergwerkserzeug, m., -ausbeute, f.

Minèrva, f. *(N. pr. mit.)* (Göttin) Minerva (der Römer); Pallas Athene (der Griechen), f. || Namen des Palastes in Rom, in dem jetzt das Unterrichtsministerium ist, m.

minèstra, f. Suppe, f.; ~ di pane, di paste, Brot-, Nudelsuppe; ~ su' fagiuoli, su brodo, Bohnen-, Fleischbrühsuppe; ~ di grasso, di magro, Fleischbrüh-, Gemüsesuppe (die erstere darf in der Fastenzeit ob. am Freitag von Katholiken nicht gegessen werden; dafür giebt man dann die letztere); ~ maritata, Suppe aus verschiedenen Bestandteilen || scodellare la ~, die Suppe austeilen, geben || vuole mangiare con noi una ~? wollen Sie nicht einen Löffel Suppe mit uns essen? || *fig.* Geschäft, n.; Handel, m.; Angelegenheit, f. (aber stets im verächtlichen Sinn); è sempre la stessa ~, es ist immer dieselbe Suppe, dieselbe Geschichte; guastare la ~, den Handel verderben; die Suppe einem versalzen || far tutta una ~, alle möglichen Geschichten, Händel miteinander vermengen, verquicken || far le ~e, Suppe austeilen, geben; *fig.* seine Hand im Spiel haben; den Herrn spielen; nach Belieben schalten und walten || farsi la ~ come ne piace, sich das Leben ganz nach eigenem Geschmack einrichten || tener dalla ~, seine Überzeugung haben (weder in politischer noch in religiöser Hinsicht); sich nur an das halten, was materiellen Vorteil bringt || *mod. prov.* o mangiar questa ~, o saltar questa finestra, friß Vogel oder stirb! || *prov.* la stessa ~ vien a noia, immer derselbe Brei schmeckt nicht mehr (v. †ministrare, lat. ministrare, auftragen bei Tisch).

minestrà·ccia, f. *(pegg.* v. minestra) schlechte, dünne, unschmackhafte Suppe.

minestrà·io (pl. **-à·j**), m. Suppenliebhaber, m.; *fam.* Suppenkalpar, m. || †Suppenverteiler, -anrichter, m.

†**minestrà·re** (**minè·stro**), v. a. die Suppe austeilen (in alter Zeit Amt des Hausvaters) || *fig.* dasl. wie amministrare (v. lat. ministrare).

†**minestrèllo**, m. ſ. menestrello.

†**minestrière**, m. ſ. ministriere.

minestrì·na, f. *(dim.* v. minestra) Süppchen (bei Krankensüppchen), n.

minestró·ne, m. *(accr.* v. minestra) dicke Gemüsesuppe mit den verschiedensten Zuthaten (Reis, Bohnen, Kohl, Schweinsohren ꝛc.) ||

†plumper, tölpelhafter Kerl.

minestrù·ccia, f. *(dim.* v. minestra) Süppchen, n.; ein Löffel Suppe.

mingherlì·no, *agg.* klein und von zarten Gliedern, aber proportioniert gebaut und gewandt in den Bewegungen (frz. malingre; piemontesisch u. mailändisch malingher; von altfrz. heingre; dies nach Diez von lat. aeger mit eingeschobenem n).

miniare (**mì·nio**), v. a. in Miniatur malen; Miniaturen malen || *fig.* fein ausarbeiten; bis in die kleinsten Züge ausführen, ausmalen || **-rsi**, v. rifl. sich anmalen; sich schminken; sich Rot auflegen || *p. pass.* **mini·a·to**, in Miniatur gemalt (h. u. ſ.) || *agg.* essere (od. parere) uno tutto ~, jem. bis auf die kleinsten Züge ähneln; ihm sprechend ähnlich sein || geschminkt; angemalt (mit. miniare, mit Mennig, minium, schreiben).

miniatóre, m.; **-trice**, f. Miniaturmaler, m.; -in, f.

miniatura, f. Miniaturmalerei, f. || Miniaturbild, n. || *fig.* essere od. parere una ~, aufs sorgfältigste, bis in die kleinsten Züge genau u. liebevoll ausgeführt sein (Kunstwerke) || in ~, im kleinen; en miniature.

miniatùrina, f. (dem. v. miniatura) kleines, feines Miniaturbild.

miniéra, f. Bergwerk, n.; Erzgrube; Grube; Mine, f.; **a d'oro**, di ferro etc., Goldbergwerk; Eisengrube ꝛc. || Metallmutter; Gangart, f. || Metallader, f. || *fig.* Fundgrube; Quelle, f.; Schatz, m.; la Divina Commedia è una vera ~ di bellezze poetiche e di sapienza, die Göttliche Komödie birgt wahre Schätze von dichterischer Schönheit u. von Weisheit in sich; quell' uomo è una ~ di aneddoti, jener Mann ist unerschöpflich in Anekdoten (lat. miniaria, Menniggrube).

minima, f. *(Mus.)* Minime; Kleinnote; Note von einem halben Takt, f.; halbe Note.

minimamente, *avv.* in der kleinsten, geringsten Weise; non lo conosco ~, ich kenne ihn nicht im geringsten.

minimo, *agg.* (unregelmäß. Superl. v. piccolo) kleinster; geringster, -e, -es; il prezzo ~, der niedrigste (Minimal-)Preis || ogni ~ che od. un ~ che, die geringste Kleinigkeit; ogni ~ che lo fa andar in bestia, die geringste Sache bringt ihn gleich fürchterlich auf || *sost.* m. il ~, das Geringste; das Wenigste; das Minimum; ~ barometrico, barometrisches Minimum (Depression) || der Kleinste; der Jüngste; contrata del ~i, Abteilung der Jüngsten (in einem Institut ꝛc.), f. || der Geringste; sono il ~ fra il letterati, ich bin der Geringsten einer unter den Schriftstellern || *(Fis.)* termometri a massimo e a ~, (od. a massima e a ~a), Maximal- u. Minimalthermometer, n. pl. || *(Eccles.)* Ordine dei Minimi od. allein i Minimi, der Orden der geringsten Brüder ob. die Minimen, die Paulaner od. Paulaner, m. pl. (v. h. Franz von Paola im 15. Jahrh. gestifteter Mönchsorden mengster Observanz) (lat. minimus).

mì·nimum, m. (lat.) Minimum, n. (auch vom Volke häufig gebrauchter lat. Ausdruck).

mì·nio (pl. **-ni**), m. *(Min.)* Mennig, m. u. Menninge, f.; Bleiginnober, m.; rotes Bleioxyd; Bleisuperoxyd; Brennendrot, n. || †dasl. wie miniatura (lat. minium).

ministeriàle, *agg.* von einem Minister od. Ministerium ausgehend; ministeriell; lettera, decreto ~, Ministerialschreiben, n., -verordnung, f. (hierzu auch: ~, f.) || für die Minister bestimmt; banco ~, Ministertisch, m.§ (im Parlamentssaal), m. || responsabilità ~, ministerielle Verantwortlichkeit (od. Verantwortlichkeit als Minister) || auf Seiten des Ministeriums, der Regierung stehend (Abgeordnete); partito ~, Regierungspartei, f.; giornale ~, offiziöles (od. offizielles) Blatt; i ~i, die Anhänger des Ministeriums, m. pl. || †servi ~i, Hofbediente, m. pl.; der unmittelbaren Aufwartung des Herrn obliegende Sklaven (in der Hofgesindebenzeit).

ministèro, m. Amt, n.; ~ sacerdotale, Priesteramt; ~ apostolico, Prediger-, Seelsorgeramt; ~ della maternità, delle beneficenza, Mutteramt; Wohlthätigkeitspflege, f. || †Dienst (der Sklaven, Untergebenen); Auftrag, m.; Obliegenheit, f. || pubblico ~, Amt des öffentlichen Anklägers, des Staatsanwalts; Staatsanwaltschaft, f. || ~ di pace, Schieds-, Friedensrichteramt || *(Polit.)* Ministerium, n.; Ministeramt, -posten, m., -stelle, f.; il commendator B. avrà il ~ della istruzione pubblica, der Commendator B. wird Unterrichtsminister werden; assumere il ~, deporlo od. rinunziare al ~, das Ministeramt annehmen; es niederlegen; darauf verzichten; ~ delle finanze, della giustizia, Portefeuille der Finanzen, der Justiz || Ministerium; Gesamtheit (f.), Kollegium (n.) der Minister; Regierung, f.; il Crispi fu chiamato dal Re a comporre un ~, Crispi wurde vom König beauftragt, ein Ministerium zu bilden; sta per cadere il ~, das Ministerium ist im Sturz nahe; il ~ ha dato le sue demissioni, das Ministerium hat seine Entlassung eingereicht; il ~ Crispi, das Ministerium Crispi (d. h. das unter Crispis Präsidentschaft stehende) || Ministerium; Ministerpalast, m.; Ministerialgebäude, n.; bisogna che vada al Ministero degli Esteri, ich muß ins Ministerium des Äußeren gehen; *fig.* salir le scale del ~, den Ministern seine Aufwartung machen; sich bei ihnen um ein Amt bewerben (lat. ministerium).

†**ministèrio**, m. ſ. ministero.

ministra, f. ſ. unter ministro.

ministrànte, *agg.* ſ. *p. prcs.* v. ministrare.

ministrà·re (**ministro**), v. a. aufwarten; bedienen (bei Tisch) || dienen; Dienst leisten; ⊙ la gente che ministra, die Schiffsmannschaft (D.) || †v. a. dasl. wie amministrare (z. B. i sacramenti, la giustizia) od. governare || *p. pres.* **ministrà·nte**, dienend || *agg.* cardinale diacono ~, amtierender Kardinaldiakon (lat. ministrare).

†**ministrà·rvo**, *agg.* helfend; Hilfe bringend; dienend.

†**ministratóre**, m. dasl. wie ministro.

†**ministrèllo**, m. ſ. menestrello || Diener; Aufwärter; Laufbursche, m.

ministrèssa, f. Frau des Ministers; Frau Minister, f. (nur scherzhaft gebraucht).

†**ministrière**, m. Hofbedienter, m. || dasl. wie menestrello.

ministro, m. Amtsführer, -inhaber, m.; ~i della giustizia, Rechtspfleger; Hüter des Rechts, m. pl.; ⊙ ~ maggior della natura, höchster Würdenträger in der Natur (die Sonne, D.); ~i della fossa quinta, Diener im fünften Höllenkreise (die Teufel, D.), m. pl.; ~i e messaggier di vita eterna, die Engel u. die seligen Geister (D.) || ~ dell' altare (od. di Dio), Priester, m. || ~ di un negozio, Geschäftsdiener; Ladendiener, m.; ~ principale, Geschäftsführer; erster Kommis; Buchhalter, m. || Diener der Krone; Minister, m.; ~ di Stato, Staatsminister; ~ delle finanze, dell' interno, degli esteri, della pubblica istruzione, dei lavori pubblici, del commercio, della guerra, della marina, della giustizia, della real casa etc., Finanzminister; Minister des Innern, des Äußeren, des Unterrichts (od. Unterrichtsminister), der öffentlichen Arbeiten; Handels-, Kriegs-, Marine-, Justiz-, Hausminister; primo ~ (od. presidente del Consiglio dei ~i), Ministerpräsident, m. || Gesandter; Botschafter; Ministerresident, m.; il ~ d'Austria, der österreichische Botschafter; i ~i esteri, die Botschafter der fremden Mächte; ~ plenipotenziario, außerordentlicher Bevollmächtigter, Gesandter || ~ di pace, Friedensvermittler, m. (häufig auch vom Priester gebraucht) || *fig.* Vermittler; Beförderer, m.; spettacoli e libri ~i di empietà, Schauspiele u. Bücher, die die Gottlosigkeit großziehen, fördern; in dieser Bedeutung auch als Femininum gebraucht: arte ~a di corruzione, die Sittenverderbnis fördernde Kunst; (la Fortuna) agli splendor' mondani ordinò general ~a e duce, Fortuna setzte er als Beherrscherin u. Leiterin jedes irdischen Glanzes ein (D.) (lat. minister).

ministrùccio (pl. **-cci**), m. (*dispr.* v. ministro) unbedeutender, unfähiger Minister.

minoranza, f. Minderzahl, f.; geringere Zahl von Stimmen; Minorität, f.; il ministero si appoggia sulla ~ parlamentare, das Ministerium stützt sich auf die parlamentarische Minorität || †Verringerung; Verkleinerung, f. || †Kleinheit; Unbedeutendheit, f.

minorare (**mino·ro**), v. a. verringern; vermindern; verkleinern; schmälern (gewöhnlicher meno·are ob. scemare) (mlt. minorare).

minoràsco (pl. **-chi**), m. Minorat; Erbsolgerecht des Jüngeren n. (Gegensatz: maiorato, Erbfolgerecht des Ältesten).

minorativo, *agg.* verringernd; vermindernd; schmälernd || *(Med.)* rimedio ~, gelind abführendes, linderndes Mittel (Gegensatz: rimedio stimolante, anregendes, reizendes Mittel).

minorazió·ne, f. Verringerung; Verminderung; Verkleinerung, f.

minóre, *agg.* (unregelmäßiger Komparativ v. piccolo) kleiner; geringer; il cerchio ~ dell' Inferno dantesco, der kleinste (engste) Kreis der Danteschen Hölle || ~ d'età od. einfach: ~: jünger; è ~ di lui di due anni, sie ist zwei Jahre jünger als er; *assol.* Artaserse era il maggiore, e Ciro il ~, Artaxerxes war der ältere u. Cyrus der jüngere Bruder; Scipio il ~, Scipio der jüngere || *(Giur.)* età ~, Minderjährigkeit, f.; minorennes Alter; Unmündigkeit, f. || *(Eccles.)* i quattro ordini ~i, die vier niederen (ersten) Priesterweihen, f. pl. || Frati ~i ob. Minori osservanti, Minoriten; Franziskaner der strengeren Regel, m. pl. || i profeti ~i, die kleinen Propheten, m. pl. || *(Stor. fiorent.)* le arti maggiori e ~i, die höheren u. niederen Zünfte, f. pl.; matricola ~, Zugehörigkeit zu einer niederen Zunft, f. || *sost.* m. i ~i, die jüngeren Leute; die Jugend ob.: die Minderjährigen, Unmündigen, m. pl. || *(Log.)* la ~, Unterſatz eines Schlusses, m. || *(Mus.)* la ~, Moll; ~, G-moll, n.; terza, sesta ~, kleine Terz; kleine Sext (lat. minor, -oris).

minorènne, *agg. (Giur.)* minderjährig; unmündig; minorenn || *sost.* m. u. f. Minderjähriger; Unmündiger, m.; -e, f.

†**minorìngo** (pl. **-ghi**), *agg.* dasl. wie minimo.

minorità, f. *(Giur.)* Minderjährigkeit; Unmündigkeit; Minorennität, f. || dasl. wie minoranza.

minorita (pl. **-i**), m. *(Eccles.)* Minorit; Franziskaner der strengeren Regel, m.

minoritico, *agg. (Eccles.)* ordine ~ (od. la famiglia ~a), Orden, der Orden der Franziskaner.

Minòrites u. ⊙ **Minòs**, m. *(N. pr. mit.)* Minos (Richter u. Gesetzgeber von Kreta; bei Dante der Höllenrichter) || *fig.* u. *fam.* unmenschlicher, barbarischer Richter.

Minotàuro, m. *(N. pr. mit.)* Minotauros od. Minotaur, m. (fabelhaftes Ungeheuer, halb Mensch, halb Stier). sm.

minótto, m. *(Mar.)* Penterbalken; Buttug, †**minuàle**, *agg.* aus niederem Stande; geringgeboren; niedrigen Standes.

†**minuàre**, v. a. dasl. wie menomare.

minuétto, m. Menuett, n. (Schrittart und abgemessener, feierlicher Bewegung) || Musik zu diesem Tanz, f. (frz. menuet v. menu, lat. minutus, d. h. Tanz mit kleinen Schritten).

minugia, f. †kleingehacktes Eingeweide; Darm, m. (lebt noch im korsischen Dialekt fort); legarsi le scarpe con le –e, sich auf die Beine machen; eilertig davon laufen || **–gie**, pl. (dd. corde di –) Darmsaiten, f. pl. (v. lat. minutia).

minugiarío (pl. –a'j), m. Verfertiger u. Verkäufer von Darmsaiten, m. [gia.

†**minugío** (pl. –gi), m. dass. wie minu-

† **minuíre**, v. a. ſ. diminuire (lat. minuere).

minuscolétto *agg.* (*dim.* v. minuscolo) lettera –a; carattere –, ganz kleiner Buchstabe (in Druck- u. geschriebener Schrift).

minúscolo, *agg.* klein; winzig; lettera –a, kleiner Buchstabe (im Gegensatz zu: lettera maiuscola, großer Anfangs-Buchstabe); (*Stamp.*) carattere –, Minuskelschrift, -letter, f. (lat. minusculus).

minúta, f. erster Entwurf; Aufsatzbeitung, Niederschrift im Unreinen, f.; Konzept; Unreines, n. || **–** di un contratto, Original (n.), erste Niederschrift eines Kontraktes (lat. minuta, Niederschrift).

minutaglía, f. Kram; Haufen von kleinen Dingen, von Kleinigkeiten; Krimskrams, m. || Leute niederen Standes, pl.; Gesindel; Pack, n.; Pöbel, m.

minutamente, *avv.* in kleine Teile, Stücke (zerlegen, schneiden); tagliare –, klein schneiden || aufs genauste; mit aller Sorgfalt; esaminare –, bis ins einzelne, sorgfältig prüfen || unter Eingehen auf die Einzelheiten; deserive le cose troppo –, er geht bei seiner Beschreibung der Dinge zu sehr ins einzelne.

minutare (minutíno), v. a. ins Unreine niederschreiben; entwerfen; den ersten Entwurf, im Konzept abfassen; – le lettere, die Briefe entwerfen, aufsetzen; – un contratto, einen Kontrakt entwerfen || *(Agr.)* – un campo, ein Feld gehörig durchackern; enge u. tiefe Furchen ziehen beim Ackern || † dass. wie sminuzzare || *p. pres.* minutante, als *sost.* m. Entwerfer; Aufsetzer (von Briefen auf Bureaus, Comptoirs 2c.); Sekretär, m. || Verfasser der päpst. Breven, m.; päpstl. Kanzleisekretär.

minuteria, f. Bijouteriewaren; kleinere Schmuckſachen, f. pl.

minutézza, f. Kleinheit; Winzigkeit, f. || Kleinigkeit, f.; geringfügige, winzige Sache; descrivere certe –e, bei der Beschreibung auf gewisse Kleinigkeiten eingehen || Genauigkeit, f.; Eingehen auf die Einzelheiten, n.; Kleinigkeitskrämerei, f. || **–e**, pl. Einzelheiten in der Ausführung (eines Kunſtwerkes), f. pl.

minutière, m. Bijouteriewarenverfertiger, -fabrikant, u. -händler; Verfertiger von, Händler mit kleinen Schmuckſachen, m.

minutína, f. (*dim.* v. minuta) kleines Konzept || aus mehreren Kräutern gemiſchter Salat || feiner Sprühregen.

minutíno, *agg.* (*dim.* v. minuto) sehr fein, dünn, ſchmächtig, zart.

minúto, *agg.* winzig; fein; dünn; zart; von sehr geringer Dicke od. sehr geringem Umfang; erbe –e, zarte Kräuter, n. pl.; stelle –e, winzig kleine Sterne; lettere troppo –e, zu kleine, winzige Buchſtaben (*fam.* Augenpulver); avere il carattere molto –, sehr klein, eng schreiben || *(Stamp.)* kleine Druckſchrift || wenig widerſtandsfähig; aus ſchwachem Stoff gemacht; carbone –, leicht brückelnde Kohle || acqua, pioggia –a, feiner Regen; Sprühregen, m.; *prov.* l'acqua –a bagna e non è creduta, der Sprühregen geht durch u. durch, ſo wenig man es auch glauben ſollte || gente –a, Leute niederen Standes, niederer Herkunft || spese –e, die kleinen, täglichen Ausgaben (im Haushalt od. auf einem Bureau); auch: Nebenausgaben; unvorhergeſehene Ausgaben || bestie –e od. bestiame –, Kleinvieh, n. (Schweine, Schafe, Ziegen 2c.) || legna –e, kleines (kleingeſpaltenes) Holz || ſchmächtig; dünn; zart (Körper); ragazzo troppo – d'ossa, Knabe von zu zartem Knochenbau, m.; lineamenti –i, zarte Züge, m. pl. || *fig.* eingehend; conto, ragguaglio –, genaue Rechnung, Vergleichung; relazione –a, eingehender Bericht; particolari troppo –i, allzugenau berichtete Einzelheiten, f. pl. || esser –, ein Kleinigkeits-, Umſtandskrämer ſein || a – od. al –, im kleinen; bis ins kleinſte; specificare a –e certe materie, gewiſſe Stoffe bis ins kleinſte zerlegen || vendere, comprare al –, im einzelnen, im kleinen verkaufen, kaufen || alla (od. per la) –, aufs genauſte; guardar per la –, ganz genau, eingehend betrachten; *(Agr.)* arare alla –a, dass. wie minutare (lat. minutus).

minúto, m. Minute, f. (60. Teil einer Stunde; auch ~ primo genannt); sono le dieci e cinque –i, es iſt zehn Uhr fünf Minuten; il treno va alle tre e trenta (sc. minuti), der Zug geht um drei Uhr dreißig || – secondo, Sekunde, f. (60. Teil der Minute; auch *assol.* secondo genannt); orologio che segna i –i primi e secondi, Uhr, die die Minuten u. Sekunden anzeigt || lancetta dei –i, Minutenzeiger; lancetta dei –i secondi, Sekundenzeiger, m. || contare i –i, die Minuten (die Stunden) zählen (in der Erwartung) || per due –i; in due –i, für einen Augenblick; in einem Augenblick || stare al –, auf die Sekunde pünktlich ſein || *(Geom.)* Minute; Gradminute (60. Teil eines Grades); – secondo, Sekunde; Gradſekunde (60. Teil einer Gradminute) || *(Arch.)* ſechzigſter Teil eines Modells (mit. minutum). [geringfügige Sache.

minúzia, f. Kleinigkeit, f.; unbedeutende,

minuziála, f. (*dim.* v. minuzia) ganze Kleinigkeit. [keitskrämerei, f.

minuziosaggine, f. Kleinigkeit; Kleinig-

minuziosamente, *avv.* in kleinlicher, allzu ausführlicher od. eingehender Weise.

minuziosità, f. dass. wie minuziosaggine.

minuzióso, *agg.* kleinlich; peinlich genau; kleinigkeitskrämerisch; minutiös; descrizione –a, allzuſehr auf die Einzelheiten eingehende Beschreibung.

minuzzaglia, f. Menge von Brotkrümeln, f. || Menge niederen Volkes, Gesindels.

minuzzame, m. dass. wie minuzzaglia.

† **minuzzare**, v. a. ſ. sminuzzare.

minuzzolo, m. Krümchen; Bröckchen; Brotkrümchen, n. || Trümmer, m. pl.; Stücke, n. pl.; andare in –, in tausend Trümmer, Stücke zerbrechen || *fig.* se ho un – di tempo, vengo, wenn ich nur einen kleinen Augenblick Zeit habe, komme ich || *fam.* kleiner, ſchmächtiger Junge; Knirps, m. || a –i, brockenweise; sehr wenig auf einmal; *fig.* trarre su un bambino a –i (od. a –i di pane), ein Kind unter großen Entbehrungen aufziehen.

mío (pl. miêi), **mía**, f. (pl. mie), *agg. (pron. possess.)* mein; la casa –a, mein Haus; la – patria, mein Vaterland; questo libro è –, dieſes Buch iſt mein (gehört mir); – fratello, babbo; –a sorella (ohne Artikel), mein Bruder, Vater; meine Schweſter; dagegen: la –a nonna; il – nonno (mit Artikel), meine Großmutter; mein Großvater || häufig als Zärtlichkeitsbeiwort gebraucht; anima –a, mein Herz; me lo disse il – Carlo, mir ſagte es mein lieber Karl; sii buona, la –a ragazza, ſei gut, mein liebes Mädchen || caro –! mein Lieber! (häufig mit einem leichten Vorwurf) || – Dio! – Dio! – mein Gott! Herrgott! || la –a (sc. lettera), mein Brief; mein Schreiben; meine Zuſendung || *fam.* son delle –e (sc. fortune), das iſt wieder einmal mein gewöhnliches Pech; ho avuto le –e, ich habe mein Teil; ich hab's wieder einmal tüchtig abgekriegt || dire la –a (sc. opinione), meine Meinung ſagen; dite la vostra, ché ho detto la –a (sc. novella), erzählt nun eure Geſchichte; die meinige iſt fertig (gewöhnlicher Märchenſchluß) || fare la –a (sc. parte), auf meiner Seite; la ragione l'ho dalla –a, das Recht habe ich auf meiner Seite; il Direttore è dalla –a, der Direktor iſt meiner Anſicht, giebt mir recht || di –, aus eignem Antrieb; l'ho detto, fatto di –, ich habe es ganz von mir ſelbſt geſagt, gethan || di mano –a od. di –a mano, mit meiner eignen Hand || per – || dass. wie per Dio || *sost.* il –, das Meine, das Meinige; meine Habe; mein Beſitz; mein Anweſen, Grundſtück; il – e il tuo furono l'origine di ogni male, das Mein u. Dein legte den Grund zu allem Übel; se trovo questo cane sul –, lo ammazzo, wenn ich dieſen Hund auf meinem Grund u. Boden finde, töte ich ihn; ci ho messo del –, ich habe von meinem eignen Vermögen dabei zugeſetzt || i –i, die Meinigen; meine Angehörigen, m. pl.; *scherz.* mein Geld; andrei volentieri in Germania, ma i –i non me lo permettono, ich ginge ganz gern nach Deutſchland, aber mein Geldbeutel erlaubt es mir nicht (lat. meus).

miocène, m. *(Geol.)* miocäne (Teil der jüngeren Tertiärformation) (v. gr. μείον, weniger u. καινός, neu). [miocene.

miocénico, *agg.* formazione –a, dass. wie

miografía, f. *(Anat.)* Beſchreibung der Muskeln; Myographie, f. (v. gr. μῦς, μυός, Muskel u. γράφειν).

†**miólo**, m. Glas, n.; Becher, m.

miología, f. *(Anat.)* Myologie; Lehre von den Muskeln, f. (v. gr. μῦς, μυός, Muskel u. λόγος).

míope, *agg.* kurzſichtig || *sost.* m. u. f. Kurzſichtiger, m.; –, f. (v. gr. μύωψ).

miopía, f. *(Med.)* Kurzſichtigkeit; Myopie, f. (v. gr. μυωπία).

miosótide u. **miosóti**, f. *(Bot.)* Vergißmeinnicht; Mäuſeöhrchen, n. (Myosotis palustris).

míra, f. Korn (auf Armbrüſten, Gewehren, Kanonen 2c.); Sicht, Richtkorn, n.; Viſier; Zielen; Viſieren, n.; Mire, f.; avere, porre, mettere la – in un punto, einen Punkt aufs Korn nehmen; auf einen Punkt zielen; auch *fig.*: etw. aufs Korn nehmen; es auf etw. abſehen; ſehen; prendere la –, zielen; mettere la – alta, bassa, das Ziel zu hoch, zu tief (kurz) nehmen || *fig.* aver od. porre in alto la –, großes im Sinn haben; ſeinen Sinn auf großes richten; hoch hinaus wollen; oder auch: eine zu hohe Forderung ſtellen (beim Verkauf von etw.) || pigliar di – qd., es auf jem. abſehen; jem. aufs Korn nehmen; ihm auf jede Weiſe zu ſchaden ſuchen || aver in – qc., etw. im Sinn haben; hanno in – di venire a stare a Firenze, ſie beabſichtigen ſich in Florenz niederzulaſſen || *fig.* Abſicht, f.; Plan; Zweck, m.; è venuto qua per certe sue –e, er iſt hierher gekommen, um beſtimmte Pläne zu verfolgen; non ebbe altra – che il bene, er hatte nichts anderes als das Gute im Auge || con dritta –, mit ſicherem Schuß (auch *fig.*) || †farla sulla – a qd., ihm. in ſeinen Hoffnungen, Erwartungen täuſchen; mettere la – in fallo, ſich in ſeinen Erwartungen getäuſcht ſehen (v. mirare).

mirabélla, f. *(Bot.)* Wirbeldolde; mit rötlich-braune oder gelbe, runde, ſehr ſüße Pflaume, f.; (nach der Stadt Mirabeau, lat. Mirabella, benannt).

miracíle, *agg.* bewunderungswürdig; bewundernswert; wundervoll; wunderbar; ſtaunenswert; erſtaunlich || groß; gewaltig; außerordentlich; con – assiduità, mit außerordentlicher Ausdauer || – a dirsi! o Wunder! || *sost.* m. il –, das Wunderbare, Erſtaunliche (lat. mirabilia).

mirabília, f. pl. wunderbare Dinge, Geſchehniſſe; Wunderdinge, n. pl.; fare –, Wunder verrichten; Wunderbares leiſten; scrivere – di qc., über (von) etw. Wunderdinge berichten, ſchreiben (lat. mirabilia, n. pl.).

mirabilménte, *avv.* auf bewundernswerte, in wunderbarer Weiſe; cantare, suonare –, wundervoll ſingen, ſpielen || außerordentlich; in hervorragendem Maße.

mirabolano, m. *(Bot.)* Myrobalane, f. || *(Farm.)* oſtindiſche Balbnuß; Behennuß, f. (Moringa pterygosperma) (gr. μυροβάλανος).

miracolário (pl. –a'j), m. *fam.* leichtgläubiger, wundergläubiger Menſch; Einfältiger; Dunkelmann, m.

miracolo, m. Wunder, n.; wunderbares Geſchehnis; Wunderthat, f.; i –i di Cristo e degli Apostoli, die Wunder Chriſti u. der Apoſtel || *fam.* è un –, se non morii per la strada, es iſt ein Wunder, wenn ich nicht auf der Straße umkam; bisogna scriverlo a –, se . . ., man muß es einem Wunder zuſchreiben, wenn . . . || wunderbarer, erſtaunlicher Vorfall; suona come un –, es klingt wie ein Wunder || wunderbare, erſtaunliche, große, außerordentliche Leiſtung; erhabenes Werk; i –i dell'arte, della scienza, dell'industria, die erſtaunlichen Leiſtungen auf dem Gebiete der Kunſt, der Wiſſenſchaft, der Induſtrie || – di natura, Wunder der Natur; wunderbares Geſchöpf; wunderbarer, erſtaunlicher Menſch || essere un – d'uomo, di donna, di maestro, di scolare etc., ein Wunder von einem Mann, einer Frau, einem Lehrer, einem Schüler ſein || dire, scrivere –i di una cosa, von etw. Wunder (Wunderdinge) berichten, ſchreiben || spacciare –i, Wunderdinge (meiſt im Sinne von: unglaubliche Dinge) erzählen || fare –i, Wunderbares leiſten; Wunder ihun; jede Erwartung übertreffen; oder auch: ſich über jede Sache furchtbar wundern; in der kleinſten Geſchichte etw. Wunderbares ſehen || che –i? od. che –i son questi? was Wunder ſeh' ich? || quanti –i! über was alles ſie ſich doch wundern! || non c'è –i, da iſt doch nichts Wunderbares dabei, daran || per me può far –i; ma io non gli credo più, meinetwegen mag er noch ſo Erſtaunliches vorbringen (vollbringen); ich glaube ihm nicht mehr || opera

del ~, Werk, das ganz wider Erwarten gut ausgefallen ist, das einem Künstler gleichsam nur durch ein Wunder gelungen ist || susino del ~, dass. wie mirabolano (lat. miraculum).

miracolosamente, *avv.* auf wunderbare Weise; gleichsam durch ein Wunder.

miracolosità, f. wunderbare Sache; Wunder, n.

miracoloso, *agg.* wunderbar; wundertätig; la immagine ~a della S.S. Annunziata, das Wunderbild (wundertätige Bild) der Santissima Annunziata || durch ein Wunder geschehen, vollbracht; molte cose naturali sono avute per ~e dagli ignoranti, viele natürliche Geschehnisse werden von den Unwissenden auf Wunder zurückgeführt || wunderbar wirkend (z. B. Heilmittel); rimedio ~, Wundermittel, n. || erstaunlich; außerordentlich; ragazzo ~, Wunderkind, n.; Wunderknabe, m.; avvenimento ~, außerordentlicher, fast unglaublicher Vorfall.

miraggio (pl. ~ggi), m. *(Fis.)* Luftspiegelung; Fata Morgana, f. | *fig.* Täuschung; Illusion, f. (v. it.: miraggi).

†**miraglia,** m. dass. wie ammiraglio.

†**miraglio** (pl. ~gli), m. dass. wie specchio.

mirallegro, m. *fam.* Glückwunsch, m.; dare ad uno il ~, jem. beglückwünschen; ihm gratulieren (zu etw.); gli ho fatto i miei ~i, ich habe ihm meine Glückwünsche abgestattet (Substantivierung der Phrase: mi rallegro, che . . ., ich freue mich, daß . . .).

✧**mirando,** *agg.* dass. wie mirabile (lat. mirandus).

mirare (mi'ro), v. a. mit Aufmerksamkeit ansehen, betrachten, beschauen; mirate la bellezza di questo luogo, versenkt euch recht in die Schönheit dieses Ortes || ~rsi intorno od. dattorno, aufmerksam um sich schauen, blicken; auf der Hut sein || v. n. zielen; das Ziel nehmen; ~ giusto od. diritto, genau, sicher zielen || *fig.* hinzielen auf; a ciò mira questa mia opera, darauf zielt jedes meiner Werke hin; das hat jedes meiner Werke im Auge ||, sein Sinnen, sein Trachten auf etw. richten; mira ad un posto di professore, er strebt (trachtet) nach einer Professur, hat eine solche als Ziel im Auge, zielt auf eine solche hin || *esclam.* mira, mira! schau, schau! seh' einer einmal an! (lat. mirari).

†**mirasole,** m. *(Bot.)* dass. wie girasole u. wie ricino.

miratore, m. aufmerksamer Beschauer, Betrachter || †dass. wie specchio u. wie esemplare.

mirade, f. Zehntausend, n.; Myriade, f. || *fig.* ungeheure, große Anzahl; le locuste comparvero a ~i, die Heuschrecken erschienen in Myriaden, in ungezählten Scharen (v. gr. μυριάς, -άδος).

miriagrammo, m. Myriagramm, n.; zehntausend Gramm, n. pl. (v. gr. μύριοι u. γράμμα).

mirialitro, m. Maß von zehntausend Litern, n. (v. gr. μύριοι u. litro).

miriametro, m. Myriameter, n.; zehntausend Meter, n. pl. (v. gr. μύριοι, zehntausend u. μέτρον).

miriapodi, m. pl. *(Zool.)* Myriapoden; Tausendfüßler, m. pl. (v. gr. μύριοι u. ποῦς, ποδός, Fuß).

mirica, f. *(Bot.)* Heidelbeermyrte, f.; Galgenbaum; Pfeffer; Post, m. (Myrica gale).

mirice, m. *(Bot.)* dass. wie tamarice.

mirifico, *agg.* wunderbar wirkend; Wunder bewirkend, thuend (meist nur in Ironie gebraucht) (lat. mirificus).

mirino, m. Korn; Richtkorn; Visier (auf Gewehren, Pistolen zc.), n.

miristina, f. *(Chim.)* Myristicin, n.; Muskatkampfer, m.

†**mirizzana,** f. dass. wie mezzo.

mirmicoleone, m. *(Zool.)* Ameisenlöwe, m. (Käfer); Myrmeleon formicarius.

✧**miro,** *agg.* bewundernswürdig; wunderbar; herrlich (D.) || *sost.* m. Wunder, n. (lat. mirus u. mirum).

mirra, f. *(Bot.)* Myrrhe od. Myrrhen, f.; Harz des Myrrhenstrauches, n. (Balsamodendron myrrha) (gr. μύρρα, hebr. mar, arab. murr, bitter).

mirrare (mir'ro), v. a. mit Myrrhen beräuchern; höchstlich ehren od. mit Myrrhen salben; einbalsamieren; erhalten; ebber la fama che volentier mirro, sie hatten den Ruhm, den ich gerne ehre od. den ich gerne erhalte (D.) || *p. pass.* mirrato, als *agg.:* mit Myrrhen versetzt, gewürzt; vino, aceto ~, Myrrhenwein, -essig, m. || *fig.* bitter; voll von Bitterkeit.

mirride, f. *(Bot.)* wilde Engelwurz; Mattenkörfel, m. (Myrrhis aromatica).

✧**mirtare** (mir'to), v. a. mit Myrten bekränzen.

✧**mirteo,** *agg.* myrtenfarbig || cavallo di pelame ~, dass. wie baio scuro (lat. myrteus).

mirteto, m. Myrtengebüsch, n., -hain, m. (lat. myrtetum). [(mutis).

mirto, m. *(Bot.)* Myrte, f. (Myrtus communis . . ., vorgesetzte Partikel, die dem Worte beweinenden od. verschlechterten Sinn giebt, z. B. miserederote, Unglaubiger; misfatto, übel beschaffen (v. lat. minus).

†**misagiato,** *agg.* s. disagiato.

†**misagio,** m. s. disagio.

†**misalita,** f. frisch eingesalzenes Schweinefleisch.

†**misaltare** (misal'to), v. a. Schweinefleisch, m.: Menschenfleisch, -fleisch, f. (gr. μανιῶδες).

misantropia, f. Misanthropie, f.; Menschenhaß, m.; Menschenfeindlichkeit, -feien, f. (gr. μισανθρωπία).

misantropicamente, *avv.* in misanthropischer, menschenfeindlicher Weise.

misantròpico, *agg.* misanthropisch; menschenfeindlich, -feien.

misantropo, m. Misanthrop; Menschenfeind, m. (gr. μισάνθρωπος).

†**misavvedutamente,** *avv.* f. disavveduta mente. [tura.

†**misavvenimento,** m. dass. wie sventura.

†**misavvenire** (misavvε'ngo, 1. venire), v. n. übel ankommen; übel heimkehren || Unglück geschehen (jdm.).

†**misavventura,** f. dass. wie sventura.

†**miscadere** (misca'do, 1. cadere), v. n. übel ausfallen; mißgläcken.

misce, m. *fam.* Gemisch, n. Mischung, f. (bes. auf ärztlichen Rezepten gebraucht) (v. misce, mische).

miscéa, f. Gerstimpel, m.; alter Kram, Hansen von wertlosen Dingen, m. || Kleinigkeit; Spielerei; Bagatelle, f.; *iron.* è una ~! Bagatelle! (v. lat. miscere).

miscela, f. *(Chim.)* Gemisch, n.; Mischung, f. (lat. miscela).

miscellanea, f. Miscellaneen od. Miscellen, pl.; kleine Mitteilungen, f. pl.; Vermischtes; Allerlei, n. (bei als Rubrik in Zeitungen) || Sammlung kleiner Aufsätze, f.; Band, m. den verschiedene kleinere Schriften zusammengebunden sind, m. (lat. miscellanea, n. pl.).

miscellaneo, *agg.* gemischt; aus mehreren Schriften bestehend; codice ~, Codex, in dem mehrere Schriften zusammengebunden od. zusammengeschrieben sind || über verschiedene Stoffe handelnd (lat. miscellaneus).

mischia, f. Handgemenge; Getümmel (von Raufenden); Schlachtgetümmel, n. || Rauferei; Schlägerei; Prügelei, f. || *fig.* Streit; Zank, m.; non vo' entrar nella ~, ich will mich nicht in den Streit mischen; ~ di passioni, di opinioni, Streit der Leidenschaften, der Meinungen. [f.; Gemisch, n.

mischiamento, m. Mischen, n. || Mischung,

†**mischianza,** f. dass. wie mescolanza.

mischiare (mi'schio), v. a. mischen; untereinander mischen, -mengen; vermischen; vermengen || ~rsi, v. rifl. sich hineinmischen (in una cosa u. di una cosa, in etw.); che cosa c'entri tu a mischiarti in queste faccende? was hast du dich in diese Angelegenheiten hineinzumengen? || *p. pass.* mischiato als *agg.:* vermischt; gemischt; untereinander gemengt; in Unordnung (v. mit. misculare, aus lat. miscere).

†**mischiata,** f. dass. wie mescolamento.

mischiatamente, *avv.* in buntem Gemisch; untereinander gemengt; in Unordnung.

mischio (pl. -schi), *agg.* gemischt (Wein) || meliert; buntgefleckt; aus verschiedenen Farben (Mischfarbe) gefleckt; gemasert; geadert; bunt (Marmor) || *sost.* m. (Gemisch; Gemenge, n.; dass. wie marmo ~ (zusammengezogen aus mischiato).

†**miscibile,** *agg.* mischbar; vermischbar.

†**miscidare,** v. a. dass. wie mescolare.

†**miscono'scere,** v. a. dass. wie disconoscere.

†**miscontento,** *agg.* dass. wie malcontento.

miscredente, *agg.* ungläubig || *sost.* m. f. Ungläubiger, m.; -e, f.; Zweifler, m.; -in, f.

miscredenza, f. Ungläubigkeit, f.; Mangel an rechtem Glauben, m. || †Vogelfreiheit; Widerspenstigkeit, f.

miscredere (miscre'do, 1. credere), v. n. ungläubig sein; nicht (an Gott) glauben.

miscuglio (pl. -gli), m. Gemisch; Gemenge; Gemengsel, n.; Mischmasch, m.; Sammelsurium, n. || *(Fis. u. Chim.)* Mischung, f.; metodo del ~gli, Mischungsverfahren, n.

†**misdire** (misdi'co, 1. dire), v. n. Übles, Böses reden (v. jdm.) || v. a. ~ alcuno, jem. schmähen || dass. wie contraddire.

†**miséillo,** m. *(dim. v.* misero) unglücklich; elend || krank; aussätzig (lat. miserillus).

miserabile, *agg.* unglücklich; elend; kläglich; miserabel || sehr arm; im äußersten Elend || *sost.* m. Armer; Elender; Unglücklicher, m.; soccorsi per i ~i, Beiträge für die Armen, m. pl. || beklagenswert; mitleiderregend; non conosci il fatto ~ accaduto ieri, hast du nichts von dem traurigen Fall gehört, der gestern passierte . . . || paese ~, Land in bejammernswertem Zustand || tempi ~i, traurige, erbärmliche Zeiten, f. pl. || dürftig; spärlich; raccolta, guadagno ~, spärliche Ernte; kläglicher Gewinn || als *disprr.* per una ~ lira si farebbe ammazzare, für eine erbärmliche Lira nimmt er alles hin; nega al povero un ~ centesimo, er verweigert dem Armen selbst einen kläglichen Heller | opera, lavoro ~, erbärmliches, miserables Werk || *sost.* m. elender Kerl; Schurke; Elender, m. (lat. miserabilis).

miserabilità, f. Elend, n.; äußerste Armut || Erbärmlichkeit; Armseligkeit, f. || fede di ~, Armuts-, Bedürftigkeitszeugnis, n. || *(Giur.)* benefizio di ~, Unterstützungsrecht, n. (lat. miserabilitas).

miserabilmente, *avv.* in armer, armseliger, elender, kläglicher Weise; morì ~ allo spedale, er starb elendiglich (im Elend) im Hospital || esser caduto ~, kläglich gestürzt, herabgekommen sein.

miseramente, *avv.* in Armut, Dürftigkeit; im Elend || auf klägliche, bejammernswerte Weise || in erbärmlicher, geringer Weise; mit äußerster Sparsamkeit.

miserando, *agg.* beklagens-, bejammernswert (lat. miserandus).

miserándo, m. u. *agg.* (*dim.* v. misero) armer Unglücklicher; der ohne eigne Schuld ins Elend geraten.

miserére, m. *(Eccles.)* Miserere, n.; Davidischer Psalm (57, 2), der in der lat. Übersetzung mit diesem Worte beginnt; hanno cantato il Miserere adesso, sie haben eben das Miserere gesungen || †*fig.* ridursi al ~, in die äußerste Not gekommen sein; sein letztes Stündlein zu erleben glauben || †*fig.* in spazio d'un ~, ganz kurze Zeit || *(Med.)* mal del ~, Darmgicht; Darmverschließung, f.; Kotbrechen; Miserere, n. || *fam.* far venire il mal del ~, Ekel, Widerwillen erregen (Erzählungen zc.); äußerst lästig, unangenehm werden (Personen) (*imper.* von lat. miserere).

miséria, f. äußerste Armut; Elend, n.; Not, f.; essere caduto nella ~, ins Elend geraten, gekommen sein; cadere nella ~, in große Armut, im Elend leben || Unglück, n.; Pein, f.; venga a vedere le mie ~e, kommen Sie und sehen Sie sich meine unglückliche Lage an || klägliche, erbärmliche, armselige Sache; quel discorso è stato una vera ~, jene Rede war ein klägliches Machwerk || *fam.* Kleinigkeit, f.; kleine Gabe; geringes Geschenk; gradisca queste ~e, nehmen Sie diese Geringfügigkeit freundlichst an! || unbedeutende Sache; per la ~ di poche lire ha rotto il partito, um weniger erbärmliche Lire wollen hat er das Verhältnis aufgegeben || Dürftigkeit; Spärlichkeit, f.; Mangel, m.; quest' anno c'è molta ~ d'olio, in diesem Jahre ist eine sehr dürftige Ernte gewesen (ist großer Ölmangel); a ~, in knapper, dürftiger Weise || non voler ~e, keine Ersparnisse, Einschränkungen wollen || è una ~ di dover veder questo, es ist ein Jammer, ein Elend, das ansehen zu müssen || ~e, pl. Schwächen, f. pl.; Mängel; Fehler, m. pl.; ti confesserò tutte le mie ~e, ich werde dir alle meine Fehler beichten; ~e umane, menschliche Schwächen || che ~e! od. ~e! welche Kleinigkeiten! um solche Kleinigkeiten! (lat. miseria). [dioso.

✧**misericórde,** *agg.* dass. wie misericor-

†**misericordevole,** *agg.* beklagens-, bejammernswert || dass. wie misericordioso.

misericòrdia, f. Barmherzigkeit; Gnade, f.; Erbarmen; Mitleid, n.; abbia ~ di me, haben Sie Erbarmen, Mitleid mit mir; seien Sie barmherzig mit mir; sentire ~, Mitleid, Erbarmen empfinden; usare ~ verso alcuno, gegen jem. Barmherzigkeit üben; ihm Barmherzigkeit erweisen || *opere di ~,* Werke der Barmherzigkeit, der Milde, Wohlthätigkeit || senza ~ (od. senza pietà né ~), ohne Erbar-

ment; in unbarmherziger, barbarischer, grausamer Weise; lo picchiarono senza ~, sie droschen unbarmherzig auf ihn los; gridare ~, um Hilfe rufen; um Gnade flehen ‖ ~! Hilfe! Gnade! Erbarmen! ‖ *esclam.* ~! um des Himmels willen! barmherziger Gott! (Ausruf des Schreckens) ‖ Compagnia della Misericordia (od. allein: la Misericordia), Bruderschaft (in Florenz u. anderen toskanischen Städten), die das Abholen der Kranken u. die Bestattung der Toten sich zur Aufgabe gemacht hat; fratello della Misericordia, Bruder, Angehöriger der Misericordia, m.; giornante della Misericordia, f. unter giornante ‖ †dare ~ od. ricevere alla sua ~, begnadigen; Gnade üben; verzeihen; venire a ~, als Gnadeflehender kommen; um Gnade bitten ‖ †kleiner Dolch (zum Gnadenstoß) (lat. misericordia).

misericordiosamente, *avv.* in barmherziger, mitleidsvoller Weise; voll Erbarmen.

misericordioso, *agg.* barmherzig; mitleidig, mild, wohlthatig ‖ *sost.* m. barmherzige, gutige, mild gesinnte Person; Wohlthater, m. ‖ dasd. wie fratello della Misericordia, s. letzteres.

miserino, *agg.* (*dim.* v. misero) etwas dürftig; wurlich; quell' abito gli è un po' ~, dieses Kleid ist etwas zu knapp, kurz, eng fur ihn.

miserione, m. Armer; gänzlich Verarmter (meist durch eigne Schuld), m.

misero, *agg.* elend; unglücklich; bemitleidenswert, bejammernswert; eccolo là = e infermo, sieh' ihn, wie er elend und bedauernswert ist; =a sorte, unseliges Los, Geschick; =a città, unglückliche Stadt; =a età, unglückliches Alter; =a vita, elendes, erbarmliches Leben; =a fine, trauriges, klägliches Ende ‖ dürftig; spärlich; knapp (bes. Kleider); una =a pensione, ein schmaler, spärlicher Ruhegehalt; una =a stanzuccia, ein dürftiges, enges Stübchen; una =a cena, ein kärgliches Abendbrot; *dispr.* per un =o franco al giorno, um einen elenden Franken am Tag ‖ arm; elend, wenig proprio =i; non hanno nulla, sie sind wirklich arm; sie haben gar nichts ‖ *fig.* engherzig; geizig; filzig; schäbig; knickerig ‖ *fig.* fare una figura =a, eine klägliche Rolle spielen ‖ =a commedia, dürftiges Lustspiel ‖ = me! o, ich Unglücklicher! wehe, mir Armen! (lat. miser).

miserrimo, *agg.* (*sup.* v. misero) höchst elend, unglücklich, arm (lat. miserrimus).

†**misertà**, f. dasd. wie miseria.

†**misfare**, v. n. Böses, Unrechtthun; übel handeln; Sünden zuhäufen ‖ ~ di qd., von jdm. abfallen; ihm durch Treulosigkeit schaden ‖ *p. pass.* misfatto, übel gehandelt (ij.) ‖ *agg.* übel gethan.

misfatto, m. Missethat; Übelthat; Schandthat, f.; Verbrechen, n.

†**misgradire**, *agg.* dasd. wie sgradito.

Misia, f. (*Geogr. stor.*) Mysien, n.

misiccizzi, m. *indecl.* Stehaufmännchen, n. (Figur aus Hollundermark mit Bleifuß, die immer aufrecht zu stehen kommt) ‖ *scherz.* parere un ~, wie ein Stehauf aussehen, d. h. klein von Figur sein, aber den Kopf hochtragen u. sich ein mannhaftes Aussehen geben. [lèe).

†**misièa**, f. dasd. wie mischia (altfrz. mesliee, *agg.* u. *Der.* ↑. sleale u. *Der.*

Misnia, f. (*Geogr.*) Meißen, n.

†u. ⊙ **miso**, f. *p. pass* v. mettere.

Misogallo, m. Franzosenhasser, m. (Titel der gegen die Franzosen gerichteten Sonette Alfieris) (v. gr. *μίσος*, Haß u. Gallo, der Gallier).

†**misperare**, v. n. f. disperare.

†**mispregiare**, v. a. f. spregiare.

†**imprendere** (**mispréndo**, f. **prendere**), v. n. irren; in einen Irrthum verfallen ‖ v. a. berachten.

†**mispresa**, f. Irrtum; Fehler, m.

missionario (pl. =**arj**), m. Missionar; Heidenbekehrer; Glaubensbote, m. ‖ Wanderprediger, m. ‖ *fig.* =j della civiltà, Apostel; Verbreiter der Civilisation, m. pl.

missione, f. Sendung; Abordnung; Schickung; Beauftragung, f. ‖ †Entlassung (der Soldaten), f. ‖ Auftrag, m.; Aufgabe; Botschaft, f.; Amt, n.; Mission, f.; investito di ~ speciale, mit einem besonderen Auftrage betraut; non ho ~, ich bin nicht beauftragt, geschickt ‖ *fig.* la ~ della Chiesa, das Amt, die Mission der Kirche; cominciò la sua benefica ~, er begann seine segensreiche Mission ‖ *(Eccles.)* Mission; Heidenbekehrung; Seelsorge, f.; = interna e esterna, innere u. äußere Mission; padri della ~, Missionare, m. pl.; casa della ~, Missionshaus, n., -anstalt, f. ‖ =i, pl. Reihe von Predigten u. Katechisationserklärungen (die, gew. zur Fastenzeit, von einem Wanderprediger in einer Kirche abgehalten werden); ci sono le =i a San Gaetano, in S. Gaetano werden jetzt Missionsstunden abgehalten ‖ *(Med.)* ~ del sangue, dasd. wie emissione del sangue (lat. missio).

missivo, *agg.*, lettera =a (od. =a, f.) Sendschreiben, n.; Brief, der keine Antwort enthalt; la =a aspetta la responsiva, den Sendschreiben muß das Antwortschreiben folgen.

†**mi'sso**, *p. pass.* v. mettere. [suente.

mistamente, *avv.* dasd. wie mescolatamente.

†**mistério** (pl. =**rj**), m. f. mistero.

misteriosamente, *avv.* in geheimnisvoller Weise; mit geheimnisvollen Andeutungen.

misteriosità, f. geheimnisvolles Wesen; Geheimnisvolles, n.; in ogni sua parola c'è della ~, in jedem seiner Worte liegt etwas Geheimnisvolles.

misterioso, *agg.* geheimnisvoll; rätselhaft; mysteriös; parole =e, geheimnisvolle, dunkle Worte; pl.; dalla vostra =a lettera mi accorgo che ..., aus Ihrem rätselhaften Briefe ersehe ich, daß ...; uomo =, mysteriöser, rätselhafter Mensch (mit. mysteriosus).

mistéro, m. Geheimnis; Mysterium, n.; rätselhafter Vorgang; il ~ della Trinità, das Mysterium der Dreifaltigkeit; i =i della natura, dell' anima umana, die Rätsel der Natur, des menschlichen Herzens, m. pl.; i =i della politica, die geheimen politischen Vorgänge, m. pl.; qui c'è del =, hier ist ein rätselhafter, dunkler Punkt; hier geht etwas Mysteriöses vor sich ‖ *(Eccles.)* i Misteri (gaudiosi, dolorosi e gloriosi) del Rosario, die (freudigen, schmerzlichen u. verklärten) Episoden aus dem Leben der Madonna; die Symbole des Leidens Christi (Kreuz, Nägel, Schwamm, Hammer ꝛc.), die in der Karfreitagprozession umhergetragen werden, n. pl. ‖ ~ della nostra salute, das Sakrament des heil. Abendmahls ‖ i sacri =i, die heiligen Abendmahls-Geräthschaften ‖ *(Lett.)* Misteri, pl. Mysterien; geistliche Schauspiele (Scenen aus der heiligen Geschichte darstellend), n. pl. ‖ *(Stor.)* Misteri, pl. Mysterien, n. pl.; Geheimlehren, f. pl.; Geheimdienst der Götter (bei Griechen u. Römern); =i Eleusini, d'Iside, die eleusinischen Mysterien; der Geheimdienst der Isis ‖ far = od. un ~) di una cosa, aus einer Sache ein Geheimnis machen; sie als Geheimnis behandeln; = quando =i! welche Geheimnistuerei! wie viele Geheimnisse! (lat. mysterium; v. gr. *μυστήριον*). [tiere.

†**mistièro** u. **mistèro**, m. dasd. wie mestiere.

mistia, f. f. mischia.

mistiare, v. a. f. mischiare.

mistica, f. Mystik; Geheimlehre, f.; Geheimwissen, n. (vergl. teologia =a unter mistico). [nisvoller, dunkler Weise.

misticamente, *avv.* in mystischer, geheimnisvoller Weise; dunkel.

misticare, v. a. dasd. wie abborracciare (*frqn.* v. mascarer).

misticismo, m. Mysticismus; Geheimnisglaube; Hang zum Wunderglauben od. zum Geheimnissen, m.; Streben nach unmittelbarer Vereinigung mit dem göttlichen Wesen, n.

misticità, f. mystische, geheimnisvolle, dunkle Natur; Erfülltsein von mystischen Elementen, n.

mistico, *agg.* mystisch; geheim; geheimnisvoll; dunkel; symbolisch; senso =, symbolischer Sinn ‖ teologia =a (od. =a, f.) mystische, nach unmittelbarer Vereinigung mit Gott strebende Religionsbetrachtung; Vertiefung, Versenkung in Gott, f. ‖ *sost.* m. i =i, die Mystiker, m. pl. (lat. mysticus v. gr. *μυστικός*).

*mistificare (**mistifico**, =**chi**), v. a. mystifizieren; täuschen; aufführen; (v. frz. mystifier). [gehung, f.

mistificazione, f. Täuschung; Hinterstimfirneo, *agg.* (*Arch.*) vermischtlinig; aus geraden u. krummen Linien zusammengesetzt (Brostle).

mistio, *agg.* f. mischio.

mistione, f. Mischung; Vermischung, f.; Gemisch, n.; questo metallo ha della ~ di rame, dieses Metall besteht aus einer Legierung mit Kupfer; = di razze, di popoli, Vermischung der Rassen, Völker (lat. mixtio, -onem).

misto, *agg.* vers., gemischt; zusammengesetzt aus verschiedenen Bestandteilen; vino = con alcool e altre cose, aus Alkohol und anderen Dingen zusammengemischter, gebrauter Wein; tessuto = di lana e cotone, Gewebe aus Wolle u. Baumwolle, n.; popolazione =a di ogni razza di gente, aus allen möglichen Rassen gemischte Bevolkerung; Mischbevölkerung, f. ‖ bunt; viel-, verschiedenfarbig; melliert; gesprenkelt; panno = bianco e nero, weiß u. schwarz gestreiftes, getüpfeltes Tuch; capelli =i, gesprenkelte, schon leicht ergraute Haare, n. pl. ‖ matrimonio =, Mischehe (aus Ehelenten verschiedener Rasse od. verschiedener Religion), f. ‖ governo =, halb konstitutionelle, halb monarchische Regierung ‖ commissione =a, gemischte (aus Angehörigen verschiedener Berufsarten zusammengesetzte) Kommission ‖ scuola =a, Simultanschule, f. ‖ *(Ferrov.)* treno =, Güterzug mit Personenbeförderung, m.; gemischter Zug ‖ *(Mar.)* nave =a, Schiff, das mit Segeln und mit Dampfmaschinen ausgestattet ist ‖ *sost.* m. Mischung, f.; Gemisch, n.; un = di acqua e di neve, ein Gemisch aus Wasser und Schnee (v. lat. mixtus).

mistura, f. Mischung, f.; Gemisch, n. ‖ Beimischung, f.; Zusatz, m. ‖ *(Farm.)* Mixtur, f.; Mischtrank, m.

misura, f. Maß, n.; Maßeinheit, f.; unità di ~ = di peso, Einheit des Maßes u. Gewichtes, f.; ~ di lunghezza, di capacità, Längen-, Hohlmaß, n.; =e lineari, itinerarie, agrarie, geodetiche etc., Linear-, Wege-, Boden-, geodätische Maße; = scarsa, giusta, piena (od. colma), falsa, precisa, vantaggiata etc., richtiges, reichliches, falsches, genaues, vorteilhaftes Maß; rasa =, gestrichen Maß ‖ pigliar la =, das Maß (od. allein: Maß) nehmen (Schuster, Schneider ꝛc.); prendere le =e d'un mobile, die Maße eines Möbels nehmen ‖ *(Mat.)* gemeinsames Maß (verschiedener Größen); Faktor, m.; il 20 e il 40 hanno =e comuni, le quali sono il 10, il 5, il 2, il due, 20 u. 40 haben als Faktoren die Zahlen 10, 5, 4 u. 2 gemeinsam ‖ *(Metr.)* Versmaß, n.; la ~ dell' esametro è di sei piedi, das hexametrische Versmaß besteht aus sechs Versfüßen ‖ *(Mus.)* Takt, m.; suona, ma non sente la ~, er spielt, aber ohne Gefühl für den Takt ‖ *(Scherm.)* Mensur, f.; Fechtabstand, m. ‖ *fig.* Grenze, f.; lo farò nella ~ delle mie forze, ich werde es thun soweit meine Kräfte reichen, zulangen; cosa che passa la ~, die Grenzen übersteigende Sache ‖ *fig.* Mäßigung; Maßhaltung, f.; non aver modo nè =, keine Grenzen, kein Maß kennen; ausschreiten; jedes Maß überschreiten ‖ *fig.* Maßregel, f.; prendere tutte le sue =e, alle seine Maßregeln, Anordnungen treffen ‖ a ~ che, in dem Maße wie; im Verhältnis ja; je nachdem; a ~ che il ferro si arrovventisce, aumenta il suo volume, das Eisen nimmt an Volumen zu im gleichen Maße mit seiner Erhitzung ‖ *fam.* a ~ di carbone, ohne genau das Maß im Auge zu halten; reichlich; viel ‖ con ~, mit Mäßigung; in maßvoller Weise ‖ fuor di ~ od. senza ~, ohne Mäßigung od. Maßhaltung; in unmäßiger Weise ‖ oltre ~, über alle Maßen (gew. oltremodo) ‖ aver due pesi e due =e, ↑. unter peso ‖ *fig.* colmare la ~, das Maß vollmachen; è colma la ~, sein Maß ist voll ‖ tornare alla (od. a) ~, mit dem Maß übereinstimmen; passen (Kleider) ‖ passar la ~, das Maß überschreiten (auch *fig.*) ‖ *prov. bibl.* con quella =, con la quale misurate gli altri, sarete voi misurati, mit welchem Maß ihr messet, mit dem sollt auch ihr wieder gemessen werden ‖ *prov.* pane finchè dura, ma vino a ~, Brot kannt ihr soviel essen, als da ist, aber im Weinstrinken gilt Maßhalten (v. lat. mensura, *pop.* **misurabile**, *agg.* meßbar. [mesura).

misurabilità, f. Meßbarkeit, f.

misuramento, m. Messen; Ausmessen, n.

†**misuranza**, f. dasd. wie misura.

misurare (**misuro**), v. a. messen; aus-, abmessen; = un terreno, ein Stück Landes ausmessen; = il vino, il grano, den Wein, das Getreide messen ‖ die Zeitdauer bestimmen; il sole (un buon orologio) misura il tempo, die Sonne (eine gutgehende Uhr) giebt uns das Zeitmaß ‖ = a occhio, mit dem Auge abmessen, abschätzen; nach dem Augenmaß abschätzen ‖ *fig.* schätzen; abschätzen; in Erwägung ziehen; = la forza dell' avversario, die Kraft des Gegners abschätzen; = bene le proprie forze, seine Kräfte genau in Erwägung ziehen ‖ *fig.* beurteilen; schätzen; misuro gli altri da me, ich beurteile die anderen nach mir; misuro dal mio dolore il dolore di lei, mein eigner Schmerz läßt mich den ihrigen recht erkennen ‖ = i passi, den Schritt mäßigen, zügeln; langsam u. vorsichtig einherschreiten; = le parole, die Worte vorsichtig abwägen ‖ = un vestito, ein Kleidungsstück anpassen, anprobieren ‖ = i

versi, die Versfüße, die Silben abzählen || *fam.* ~ una scala, eine Treppe, so lang sie ist, herabstürzen; far ~ le scale a qd., jem. zur (die) Treppe herunterwerfen || fig. ~ mestieri, einnehmen (einen Raum); il Palazzo Pitti misura in lunghezza quattrocento metri, der Palazzo Pitti mißt in der Länge vierhundert Meter || *fam.* ~ uno schiaffo, un pugno, zu einer Ohrfeige, einem Schlage ausholen || **–rsi,** v. rifl. sich messen; seine Länge, Dicke ausmessen || sich nach den Verhältnissen richten; *fam.* sich nach der Decke strecken || *prov.* chi non si misura, non la dura, wer über seine Verhältnisse lebt, hält es nicht lange aus || **–rsi** con qd., sich mit (an) jdm. messen; sich jdm. an die Seite zu stellen wagen || *p. pass.* **misura·to,** gemessen (b. u. l.) || abgemessen; gemäßigt; maßvoll in all seinem Thun und Handeln) bei. in den Ausgaben); klug; vorsichtig; behutsam; bedächtig || cibo, vino ~, genau nach der Kopfzahl verteiltes Essen, verabreichter Wein || passi ~i, abgezählte, gleichmäßige Schritte, m. pl. (lat. mensurare, *pop.* mesurare).

misuratamente, *avv.* in maßvoller, gemäßigter Weise; mit Maßhaltung; mit Maß.

†**misuratezza,** f. daſs. wie moderazione.

misuratore, m.: **–trice,** f. Messer; Vermesser; Feldmesser, m. (Person) || Messer, m.; Meßapparat, m., -instrument, n.; -vorrichtung, f.; macchina –trice del consumo del gas, Gasverbrauchsmesser, m.; Gasuhr, f.

misuratura, f. Messen; Aus-, Ab-, Vermessen, Zumessen, n.

misurazione, f. daſs. wie misuratura.

misurino, m. kleines Ölmaß || kleines Pulvermaß.

†**misurare,** v. a. u. **misurso,** m. daſs. wie abusare u. abuso (v. frz. mésuser).

†**misvenire** (misvégno, ‖ venire), v. n. u. Ohnmacht fallen; von Sinnen kommen; die Besinnung verlieren || übel ausfallen; mißlücken.

†**misventura,** f. daſs. wie sventura.

mite, *agg.* sanft; mild; persona ~, milde, gütige Person; popolo ~, sanftes, gesittetes Volk; parole ~i, sanfte, gütige Worte, n. pl.; ~ sguardo, sanfter, gütiger Blick || gelinde; mild; gemäßigt (stima, Wetter ꝛc.); inverno ~, gelinder, milder Winter; febbre ~, gelindes, mäßiges Fieber; salita ~, sanfter, gelinder Anstieg; mäßige Steigung || prezzo ~, mäßiger Preis; imposta ~, nicht harte, nicht drückende Steuer od. Auflage (lat. mitis).

mitemente, *avv.* in sanfter, gelinder, mäßiger Weise; mit Milde, Güte.

mitera, f. *(Stor. medioev.)* Papiermütze, Papierbüte, die der an den Pranger gestellte od. auf dem Esel umhergeführte Verbrecher aufgesetzt erhielt || Frauenhaube in Dütenform, f. || lasciarsi mettere una ~ in capo, sich zu schlimmen Dingen verleiten oder gebrauchen lassen (verlängerte Form für mitra).

miterino, *agg. fam.* böß; schlecht; verbrecherisch (eigentlich: der mitera würdig).

miterzza, f. Sanftheit; Milde; Gelindigkeit; Gemäßigtheit, f. || **~ dei prezzi,** Niedrigkeit der Preise, f.; niedriger Preisstand.

mitico, *agg.* mythisch; sagenhaft; sagenmäßig; racconto ~, mythische, auf sagenhafter Überlieferung beruhende Erzählung; tempi ~ci, mythische Zeiten (lat. mythicus, v. gr. *μυθικός*).

mitidio (pl. **–dj**), m. *fam.* Verstand; Sinn, m.; Urteil, n. (v. gr. *μῆτις, –ιδος*).

mitigabile, *agg.* zu mildern; zu lindern; zu beruhigen; la legge è dura, ma è ~, das Gesetz ist hart, aber es kann gemildert werden.

mitigamento, m. Milderung; Linderung; Besänftigung od. Sänftigung; Stillung, f.

mitigare (mi·tigo, –ghi), v. a. mildern; lindern; sänftigen; besänftigen; stillen; friedlich gestalten; mäßigen; ~ un pazzo, einen Tobsüchtigen besänftigen; ~ le passioni, die Leidenschaften beruhigen, dämpfen; ~ il rigore, la pena, die Strenge, die Strafe mildern || *fig.* ~ la durezza d'una parola, die Schroffheit eines Wortes abschwächen; lo scirocco ha mitigato il freddo, der Scirocco hat die Kälte gemildert || **–rsi,** v. rifl. milder, gelinder, sanfter werden; sich mildern; sich besänftigen; sich beruhigen || *fig.* nachlassen in seiner Schärfe, Strenge, Schroffheit (Personen; das Wetter ꝛc.); la febbre s'è mitigata, das Fieber hat nachgelassen (lat. mitigare).

mitigativo, *agg.* lindernd; stillend; besänftigend; beruhigend (Heilmittel; auch als *sost.* m.).

mitigatore, m.; **–trice,** f. Linderer; Stiller; Besänftiger, m.; -in, f.

mitigazione, f. Milderung; Linderung; Besänftigung, f. (lat. mitigatio, –onem).

Mitilene, m. *(Geogr.)* Mitylene, n.

mito, m. Mythus, m.; Mythe; Sage; Dichtung; Götter- od. Heldensage; Erzählung von Göttern od. Helden, f. || *fig.* fabelhafte, erdichtete Sache; la sapienza di costui è un ~, daß dieser Mann ein Weiser sei, ist ein Mythus (eine Mythe) (v. gr. *μῦθος*).

mitografia, f. Mythographie; Aufzeichnung von Sagen, Mythen, f. | berichtend.

mitografico, *agg.* sagenschreibend; Mythen

mitologia, f. Mythologie; Götterlehre; Sagenkunde, -forschung; Lehre von den Göttern, Halbgöttern u. Helden des Altertums, f.; ~ greca, nordica, griechische, nordische Mythologie || Abhandlung über Mythologie, f. (gr. *μυθολογία*). | Form, Betrachtungsweise.

mitologicamente, *avv.* in mythologischer

mitológico, *agg.* mythologisch; figure ~che, mythologische Figuren, Gestalten, f. pl.; fatti ~ci, mythologische Vorfälle, m. pl.; racconto ~, mythologische, sagenhafte Erzählung (gr. *μυθολογικός*). | mitologo.

mitologista (pl. **–sti**), m. daſs. wie

mitólogo, m. Mythолog; Sagenkenner, -forscher, m.; kritischer Bearbeiter der Götterlehre.

mitra, f. *(Stor.)* Hauptbinde (wie sie in Griechenland u. Rom die Frauen, in Asien die Fürsten trugen) || Mütze unter der Königs-, Kaiserkrone, f. || †Krone, f.; Diadem, n. || *(Eccles.)* Inful; Infel; Bischofs- od. Abts-) Mütze; Mitra, f.; le infule della ~, die Infulbänder od. Infelbänder (die hinten von der Bischofsmütze herabhängen), n. pl. (lat. mitra v. gr. *μίτρα*).

mitraglia, f. Kartätschenladung; Geschützladung von kleinen Kugeln, gehacktem Blei ꝛc., f.; palle a ~, Kartätschenkugeln, f. pl.; esposto alla ~ del nemico, dem Kartätschenfeuer des Feindes ausgesetzt; tirare a ~, mit Kartätschen schießen (frz. mitraille; dies viell. entstanden aus mitaille, v. altfrz. mite, abd. miza, niederländ. mijt, kleines winziges Stück).

mitragliare (mitra·glio), v. a. mit Kartätschen niederschießen; niederkartätschen.

mitragliatore, m. Niederkartätscher, m.; re ~, Kartätschenkönig, m.

mitragliatrice, f. *(Artigl.)* Mitrailleuse; Kugelspritze, f.

mitrare (mi·tro) u. ⊙ **mitriare** (mi·trio), v. a. mit der Mitra, Bischofsmütze schmücken, krönen; mit der Inful bekleiden; infulieren || *fig.* ~ poeta, als Dichter krönen; lo fe ~ con corono e mitrio, ich will dich über dich erheben u. krönen (D.) || *p. pass.* **mitra·to** als *agg.*: infuliert; abate ~, infulierter Abt || *sost.* i ~i, die geistlichen Prälaten, m. pl. (lat. mitrare).

Mitridate, m. *(N. pr. stor.)* Mithridates.

†**mitridato,** m. *(Med.)* Mithridat; Gegengift (das angeblich gegen alle Gifte helfen und von Mithridates erfunden worden sein sollte), n. (gr. *μιθριδάτειον*).

†**mitrite,** m. *(Med.)* Epilepsie; Fallsucht, f. || Gelichtszucken, n.; nervöses Zucken.

mittente, m. Absender (von Briefen, Paketen ꝛc.), m. || *agg.* la casa ~, die übersendende Firma (lat. mittens, –entem).

†**miva,** f. *(Farm.)* Heiltrank aus Quittensaft u. Honig, m.

mivola, f. *(Ornit.)* daſs. wie fifa.

†**mivolo,** m. Becher, m.; Trinkgefäß, n.

mnemónica, f. Mnemonik od. Mnemotechnik; Gedächtnis-, Erinnerungskunst; Kunst, das Gedächtnis zu schulen od. der Erinnerung durch bestimmte Merkzeichen aufzuhelfen, f.

mnemónico, *agg.* mnemonisch; zur Mnemotechnik gehörig; das Gedächtnis bildend; die Erinnerung unterstützend (gr. *μνημονικός* v. *μνήμη*, Gedächtnis).

mo', m. (Abkürzung von modo) Art; Weise, f.; a mo' d'esempio, beispielsweise; è fatto a quel mo', es ist nun einmal so || a mo' e a via, soviel nur auf die Haut ging (durchgegeben); in derber, trotziger Weise.

†u. ⊙ **mó',** *avv.* jetzt; soeben; eben erst; quegli spirìti che mo' t'appariro, jene Geister, die soeben dir erschienen; mo' pensar lo puoi, du kannst es dir jetzt vorstellen (D.) || da mo' innanzi; da mo' in un mese, von jetzt ab; von jetzt ab in einem Monat (lat. modo).

mo', (Abkürzung von mostra, *imper.* v. mostrare) zeig' her; laß sehen; lo vuoi vedere questo libro? — mo'! willst du das Buch sehen? — zeig' her! || fare a mo' e to', nur gegen bare Zahlung handeln, verkaufen; si, te la vendo questo armadio; ma, badiamo, mo' e to', ja, ich will dir diesen Schrank verkaufen, aber, wohlverstanden, nur gegen bar.

moarè, m. daſs. wie amoerre od. moerre.

mobile, *agg.* beweglich; c'è una lancetta ~ che segna il tempo, es befindet sich ein beweglicher Zeiger daran, der die Zeit angiebt || *(Stamp.)* caratteri ~i, bewegliche (auseinanderzunehmbare) Lettern, f. pl. || beni ~i, bewegliche Habe; bewegliche Güter, n. pl.; Haustat, m.; Staatspapiere, n. pl. || ricchezza ~, Einkommen aus Ämtern, Unternehmungen, Geschäften (nicht aus Grundbesitz ꝛc.); tassa di ricchezza ~, Gewerbesteuer, f. || feste ~i, veränderliche, nicht feststehende (nicht immer auf denselben Tag fallende) Feste, n. pl. (z. B. Ostern) || *(Mil.)* kriegsbereit; schlag-, marschfertig; colonna ~a, mobile Kolonne; Streif-, Nekognoscierungstrupp, m.; milizia ~, Reserve; Landwehr ersten Aufgebots, f.; guardia ~, Mobilgarde, f. | terreno ~, unfester, nachgebender, sich bewegender Boden || *fig.* unbeständig; veränderlich; le cose mondane sono ~i, die irdischen Dinge sind unbeständig || launen-, grillenhaft; launisch; kapriciös; la donna è ~ qual pium' al vento, das Weib ist unbeständig, wie die Feder im Winde || *sost.* m. bewegliches Stück des Haustats; Möbel; Möbelstück, n.; quartiere con ~i ricchissimi, Wohnung mit kostbaren Möbeln, f.; ~ antico, altes Möbel || *fig.* u. *iron.* esser un buon (od. un bel) ~, ein schöner Kerl, ein sauberes Pflänzchen sein; ha sposato quel bel ~ della signora Cecilia, er hat jene häßliche Person, die Frau Cäcilie, geheiratet || *(Mec.)* bewegliches, durch irgend eine Kraft zu bewegender Körper || †*(Astr.)* il primo ~, die neunte Himmelssphäre (die nach der Meinung der alten Astronomen sich von Osten nach Westen bewegte; vergl. D.) (v. lat. mobilis, entst. aus movibilis).

mobilia, f. bewegliche Habe; Mobiliar (eines Hauses ꝛc.), n.; Haustat, m.; Hausgerät, n.; ~ di lusso, Luxusmöbel, n. pl.; caricare la sua ~, seine Möbel (Möbeln) aufladen (v. lat. mobilia, n. pl.).

mobiliare, m. daſs. wie mobilia || Mobiliarvermögen, n.; Mobiliarbesitz, m.; erede del ~, Mobiliarerbe, m.; esecuzione del ~, Mobiliarexekution; Zwangsvollstreckung in die beweglichen Güter, f.

mobiliare (mobi·lio), v. a. möblieren; ausmöblieren; mit Möbeln, Hausgerät ausstatten, versehen (ein Haus, eine Wohnung ꝛc.) (gew. ammobiliare) || *p. pass.* **mobilia·to** als *agg.*: möbliert; ausmöbliert; camera ~a, möbliertes Zimmer.

mobiliatura, f. Möblierung, f.; Hausgerät, n.; Einrichtung (einer Wohnung ꝛc.), f.

mobilino, m. (*dim.* v. mobile) kleines Möbel, Möbelstück.

mobilità, f. Beweglichkeit; Bewegungsfähigkeit, f.; la ~ della terra, die Bewegung der Erde || *fig.* Lebhaftigkeit; Lebendigkeit, f.; ragazzo d'una ~ singolare, Junge von ganz besonderer Lebhaftigkeit, m. || *fig.* Veränderlichkeit; Unbeständigkeit, f.; la ~ delle umane cose, die Unbeständigkeit des menschlichen Schicksals (lat. mobilitas).

mobilitare (mobi·lito), v. a. beweglich machen; in Bewegung setzen || *(Mil.)* mobil machen; mobilisieren; auf den Kriegsfuß, in Kriegsbereitschaft setzen (ein Heer) || **~** i capitali, die Kapitalien in Umlauf setzen; sie arbeiten (nicht tot liegen) lassen || **–rsi,** v. rifl. in Bewegung kommen; sich zu bewegen beginnen.

mobilitazione, f. Mobilisierung; Mobilmachung (eines Heeres), f. || Innumlaufsetzen (von Kapitalien), n.

mobilizzare, v. a. u. **mobilizzazione,** f. daſs. wie mobilitare u. mobilitazione.

mobilmente, *agg.* in Bewegung; auf bewegliche Art; condursi ~ nelle proprie azioni, sich in seinen Handlungen rührig erweisen.

†**mobolato,** *agg.* reich; mit beweglicher Habe gut ausgestattet. | colta.

†**móbole,** m. daſs. wie mobile od. wie fanóca, f. *indecl.* Mokka; Mokkakaffee, m. (v. Mokha, Stadt in Arabien).

†**mocaiarrdo u. mocaiarro,** m. daſs. wie camoiardo. | scicone.

†**moccèca** (pl. **–chi**), m. daſs. wie mocchetto, m. plüschartiger Stoff, der einst zu Fußteppichen verwandt wurde || Fußteppich, m.

mocciaglia u. **moccicaia,** f. schleimige Substanz; Schleim; Rotz, m.

moccicare (mo·ccico, –chi), v. n. eine laufende Nase *(fam.* eine Rotznase) haben ‖ weinen; plärren (Kinder).

moccichino, m. *fam.* u. *scherz.* Taschentuch, n.; *volg.* Rotzlappen, m.

mo·ccico (pl. –cchi), m. *volg.* für moccio.

moccicone, m.; –**ona**, f. *fam.* Rotznase, f.; Rotzjunge, m.; Bartel, m. ‖ dumme, tölpelhafte Person (die nicht einmal im stande ist, sich die Nase zu wischen); Pinsel; Gimpel, m.

moccicoso, *agg.* schleimig; voller Schleim; le lumache –e, die schleimigen Schnecken, f. pl. ‖ *fam.* mit laufender Nase; rotznäsig.

mo·ccio (pl. –cci), m. Schleim, m.; schleimige Substanz ‖ Nasenschleim; Rotz, m.; naso pieno di –cci, Rotznase, f.; rasciugarsi il –, sich die Nase putzen; sich schneuzen ‖ *volg.* affogar –cci, über jede Kleinigkeit den Mut verlieren; über jeden Grashalm stolpern ‖ *(Vet.)* Rotz (Pferdekrankheit) (lat. mucus, muccus; eigentl. aus dem agg. mucceus).

moccione, m. dass. wie moccicone.

moccioso, *agg.* dass. wie moccicoso.

moccolaia, f. Lichtschnuppe, f.; schwefender Docht; *fam.* Dieb, m.; tagliare la –, das Licht putzen.

moccoletto, m. *(dim.* v. moccolo) kleine, dünne Kerze; la festa dei –i, das Dichterfest (letzter Abend des Karnevals; bei, in Rom) ‖ *fam.* Fluch, m.; Verwünschung, f.; qualche – lo tira anche lui, manchmal entfährt auch ihm ein kleines Donnerwetter.

moccolino, m. *(dim.* v. moccolo) kleines Lichtchen; kleine Kerze ‖ Lichtstümpfchen, n. ‖ Wachslichtchen, n.

mo·ccolo, m. dünne Kerze ‖ halbabgebrannte Kerze; Kerzen-, Lichtstumpf, m. ‖ *mod. prov.* se tu non hai altri –i, puoi andare a letto al buio, wenn du keine andern Auswege weißt, kannst du sicher sein, daß du nichts erreichst ‖ puoi accender qualche –, du kannst deinem Heiligen danken; du kannst Gott danken, kannst froh sein ‖ *scherz.* buona cera e cattivi –i, ş. unter cera ‖ *fam.* Fluch, m.; Verwünschung, f.; attaccar un –, einen Fluch ausstoßen ‖ dass. wie moccio; aver sempre il – al naso, immer Lichter an der Nase haben (v. lat. mucous).

moccolone, m.; –**o·na**, f. Dummkopf; Tölpel; Pinsel; Gimpel, m.; einfältige Person.

mòco (pl. –chi), m. *(Bot.)* Erve; Erbsenlinse; Linsenwicke, f.; Eselsohren, n. pl. (Vicia ervilia) ‖ †Nichts, n.; Kleinigkeit, f.; non istimar un –, für nichts achten; aver, tener gli occhi a' –chi, sich in acht nehmen, um nicht betrogen oder begaunert zu werden (v. gr. μῶκος, Spott ?).

móda, f. Mode, f.; Tagesgebrauch, m.; Sitte; Tracht, f.; Tages-od. Zeitgeschmack, m.; così vuol la –, so will es die Sitte, die Mode; vestito sempre all' ultima –, immer nach der neusten Mode gekleidet; giornale delle –e, Modenjournal, n., -zeitung, f.; figurino di –, Figur aus dem Modejournal, f.; star su tutte le –e, alle Moden mit machen; immer der Mode folgen; cappellini, scarpe di –, Hütchen, Schuhe nach der neusten Mode; essere fuor (od. uscito) di –, außer der Mode, nicht mehr Mode, alt, unmodisch sein ‖ alla –, modisch ‖ *fig.* frasi di –a, moderne, beliebte Redewendungen, f. pl.; moglie e marito alla –, ein Ehepaar modernsten Stils ‖ negoziante, magazzino di –e, Modewarenhändler, m., -geschäft, n. (frz. mode, aus lat. modus).

modaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. modo) häßliches Benehmen; unangenehme Art u. Weise.

modale, *agg. (Giur.)* modal; durch Verhältnisse bedingt od. davon abhängig (mlt. modalis, v. lat. modus).

modalità, f. *(Filos.)* Modalität; Bedingtheit; Art u. Weise ju sein; Beschaffenheit, f.

modanatura, f. *(Arch.)* Verhältnis des Gesimses (u. überhaupt der vorspringenden Teile) zu den architektonischen Grundlinien, n.; Abstimmung der Teile im Verhältnis zum Ganzen; Abrundung der Gesimsglieder, f.

módano, m. Maßstab, m.; Modell, n. ‖ Vorzeichnung; Schablone, f.; Muster, n. (nach dem gearbeitet wird) ‖ *(Arch.)* –i, pl. Maße, n. pl.; Abmessungen, f. pl. (dafür heute gewöhnlicher moduli) ‖ Filet-, Netzstrickadel, f. ‖ Filet-, Netzstrickerei, -strickarbeit, f. *(pop.* für modulo, v. lat. modus).

modella, f. weibliches Modell; modellstehendes Mädchen, -e Frau.

modellabile, *agg.* modellierbar.

modellamento, m. Modellieren; Formen; Bilden, n. ‖ Gestaltung, f.

modellare (modèllo), v. a. formen; bilden ‖ *(Sculpt.)* modellieren; im kleinen, im Entwurf herstellen (ein Kunstwerk) ‖ das Modell, den Entwurf machen, ausführen ‖ *assol.* – in cera, in creta, sigürliche Arbeiten in Wachs, Ton ausführen ‖ nachbilden; nachformen; nachahmend gestalten (su, a od. da qc., etw.); – il proprio stile su quel del cinquecentisti, seinen Stil den der Cinquecentisten nachzubilden versuchen; modella i tuoi costumi a quelli de' santi uomini, ahme in deinen Sitten den vortrefflichen Menschen nach ‖ **–rsi**, v. rifl. (su qd.) sich (nach jdm.) bilden; jem. zum Muster, Vorbild nehmen; si modellano sempre su quel che si fa a Parigi, sie regeln sich immer nach dem, was man in Paris macht ‖ *p. pass.* modella·to, modelliert (b. u. f.) ‖ *agg.* gebildet; nachgeformt; – dal vero, nach der Natur geformt, modelliert; costituzione italiana –a su quella inglese, der englischen nachgebildete italienische Verfassung.

modellatore, m.; –**trice**, f. Modellierer; Former, m.; -in, f.

modellatura, f. Entwerfen, Ausführen im Modell, n.; Modellierung, f.

modellino, m. *(dim.* v. modello) kleines Modell; kleine Modelfigur, zum Modell dienende Figur.

modèllo, m. Modell, n.; Entwurf, m.; Muster; Musterbild; Vorbild, n. (einer Maschine, eines plastischen Kunstwerkes ꝛc.); – d'una nuova foggia di vascello, Modell einer neuen Schiffsgattung; – d'una statua, Modell für eine Statue; prese per – quel monumento, er nahm jenes Denkmal zum Vorbild; per questo palazzo è stato il – il palazzo Strozzi di Firenze, dieser Palast ist nach dem Muster des Palazzo Strozzi in Florenz gebaut ‖ *(Sart.)* Muster, n. pl.; Schnittmuster, n. pl., -vorlagen, f. pl. ‖ *(Fond.)* Gußmodell ‖ *(Art.)* modellstehender Mann, Jüngling, Knabe; Modell; va per –, er steht Modell; guadagna come – sei lire il giorno, er verdient durch Modellstehen sechs Lire den Tag (ş. auch modella) ‖ Gliederpuppe, f.; Mannequin, m. (ş. auch manichino) ‖ *fig.* Muster; Gepräge, n.; Form, f.; tutti fabbricati sullo stesso –, alle nach dem gleichen Muster hergestellt ‖ *fam.* è un vero –, es ist ein wahres Muster, ein wahres Vorbild; l'Ermete di Prassitele è – di perfezione, der Hermes des Praxiteles ist ein Bild (Muster) der künstlerischen Vollendung; esser un – di virtù, di modestia, ein Muster von Tugend, von Bescheidenheit sein; è il – delle madri, sie ist ein Muster von einer Mutter ‖ *×* untorcelt ist es zu sagen: scrittore –, Muster von einem Schriftsteller; od. gar: è una madre –, sie ist ein Muster von einer Mutter, do modello nicht adjektivisch gebraucht wird (v. lat. modulus).

moderabile, *agg.* zu mäßigen; zügelbar.

moderare (módero), v. a. mäßigen; zügeln; einhalten; hemmen; einschränken; mildern; beruhigen; besänftigen; – le parole, seine Worte mäßigen; – lo sdegno, den Zorn zügeln; – il rigor della legge, die Strenge des Gesetzes mildern; – il lusso, le spese, den Aufwand, die Ausgaben einschränken; – lo zelo, den Eifer zügeln, hemmen ‖ leiten; in geregelte Bahnen führen; regeln; – gli studj, die Studien leiten; – le cose della guerra, die Kriegsführung in die Hand nehmen ‖ †– da qc. dass. wie trattenere da qc. ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zügeln, mäßigen; sich im Zaum halten; sich beherrschen; non mi seppi –, e risposi aspramente, ich konnte mich nicht zurückhalten u. antwortete in heftigem Tone; quando è a tavola non sa –rsi, bei Tisch weiß er nicht Maß zu halten ‖ *p. pass.* moderato, gezügelt; gemäßigt (b. u. f.) ‖ *agg.* gemäßigt; mäßig; billig; gelassen; besonnen; fredda e calore –, mäßige Kälte, Wärme; allegrezza –a, in den rechten Schranken bleibende Fröhlichkeit; uso – del vino, mäßiger Weingenuß ‖ *(Polit.)* il partito – od. i –i, die gemäßigte Partei; die Mittelpartei (lat. moderari).

moderatamente, *avv.* in gemäßigter, maßvoller Weise; mit Mäßigung; mit Maß; mit Zurückhaltung. [sung, f.

moderazione, f. Mäßigung; Zurückhal-

moderativo, *agg.* mäßigend; regelnd; zügelnd; dämpfend.

moderatore, m.; –**trice**, f. Mäßiger; Linderer; Besänftiger, m.; -in, f.; vento – del calore, die Wärme mäßigender Wind; la musica è –trice degli affetti, die Musik besänftigt die Gefühle ‖ Lenker; Leiter; Regeler, m.; supremo – degli studj, oberster Stufenleiter; Signore e Moderatore di tutte le cose, Herr u. Leiter aller Dinge (Gott), m.; –i d'un banchetto, Festordner bei einem Gastmahl, m. pl. ‖ *×* od. lume –, Moderateur, Sparlampe, f. (lat. moderator, –trix).

moderazione, f. Mäßhalten, n. ‖ Mäßigen; Zügeln; Regeln, n. ‖ Abschwächung; Verminderung; Milderung, f. ‖ Mäßigung, f.; – nel bere, nel mangiare, Mäßhalten, n., Mäßigung od. Mäßigkeit im Essen u. Trinken, f.; fu ammirabile la sua –, seine Mäßigung, seine Zurückhaltung, seine Selbstbeherrschung war bewunderungswürdig (lat. moderatio, –onem).

modernamente, *avv.* in neuerer Zeit; kürzlich; vor kurzem ‖ in moderner Weise; nach modernen Grundsätzen.

modernità, f. Neuheit; Angehörigkeit zur neuen, heutigen Zeit; Neuzeitigkeit, f. ‖ moderne Geschmacksrichtung, f.

moderno, *agg.* modern; jetzig; heutig; neu; neuzeitig; nach neustem, neuzeitlichem Geschmack, in neuer Art u. Weise gemacht; der heutigen Zeit eigentümlich; scrittori –i, neuere Schriftsteller, m. pl.; usanze –e, neuzeitliche Gebräuche, m. pl.; la parte –a di Firenze, der neue Stadtteil von Florenz ‖ storia –a, neuere Geschichte (von der Renaissancezeit bis heute); Roma –a, das neue Rom (seit 1870) ‖ *sost.* i –i, die Modernen; die neuzeitlichen, den heutigen Geschmack vertretenden Künstler, Schriftsteller, Philosophen ꝛc., m. pl. ‖ alla –a, nach dem heutigen Geschmack; in moderner Weise; pensare alla –a, modernen Anschauungen huldigen (spätlat. modernus v. lat. modo, in der Bedeutung: jetzt).

modernizzante, *avv.* in bescheidener Weise; mit Bescheidenheit, Zurückhaltung ‖ vivere –, bescheiden, anspruchslos leben.

modestia, f. Bescheidenheit; Zurückhaltung, f. ‖ Schamgefühl, n.; Keuschheit; Züchtigkeit, f. ‖ Anspruchslosigkeit; Einfachheit der Lebensführung, f. (lat. modestia).

modestino, *agg.* (*dim.* v. modesto) ein wenig bescheiden, zurückhaltend; züchtig; ehrbar ‖ häufig *iron.*: fa la –a, ma è peggio delle altre, sie thut sehr spröde, ist aber schlimmer als die andern.

modestiosa, *agg.* zimperlich; prüde (nur von Mädchen gebraucht).

modesto, *agg.* bescheiden; zurückhaltend; anspruchslos; nicht eingenommen von sich selbst ‖ *prov.* Fra Modesto non fu mai Priore, Bruder Modestus hat es nie zum Prior gebracht d. h. mit Bescheidenheit kommt man meist nicht weit ‖ parole –e, bescheidene, ehrerbietige Worte, m. pl. ‖ züchtig; ehrbar; anständig; una giovinetta –a, ein anständiges Mädchen ‖ gemäßigt; maßvoll; –i desideri, bescheidene, maßvolle Wünsche, m. pl.; colore –, ruhige, nicht in die Augen stechende Farbe; veste sempre di colori –i, sie geht immer in einfache Farben gekleidet ‖ mittelmäßig; einfach; gering; fare vita –a, ein einfaches, bescheidenes Leben führen; un quartiere molto –, eine sehr bescheidene, kleine Wohnung; ingegno –, mäßige Beanlagung; impiego –, kleines Amt; rendita –a, bescheidenes Einkommen (lat. modestus). [Weise.

modicamente, *avv.* in mäßiger, billiger

modicità, f. Mäßigkeit; Geringfügigkeit, f. ‖ – dei prezzi, Niedrigkeit, Mäßigkeit der Preise, f.

módico, *agg.* mäßig; gemäßigt; in bescheidenen Grenzen bleibend; prezzi –ci, niedrige, mäßige, geringe Preise, m. pl. (lat. modicus).

×modifica, f. dass. wie modificazione.

modificabile, *agg.* abänderbar; einschränkbar; modifizierbar; einer Abänderung fähig.

modificare (modifico, –chi), v. a. auf das richtige Maß bringen; mäßigen; einschränken; gehörig abmessen ‖ in die gehörige Form od. Gestalt bringen ‖ abändern; anders gestalten od. bestimmen; modifizieren; – una legge, ein Gesetz umarbeiten; ihm eine andere, bestimmtere Form geben; ha fatto proposito di – quel suo strano modo di vivere, er hat sich vorgenommen, seine sonderbare Lebensweise zu ändern ‖ *p. pres.* modificante, abändernd; einschränkend; modifizierend; clausole –i la legge, das Gesetz in manchen Einzelheiten umgestaltende Klauseln, f. pl. (mlt. modificari).

modificativo, *agg.* abändernd; einschränkend; anders bestimmend; interpretazione –a della legge, mildernde, mäßigende Auslegung des Gesetzes.

modificatore, m.; –**trice**, f. Bestimmer der eigentlichen Form od. Gestalt; Abänderer; Einschränker, m.; -in, f.; principe – di ogni

rigore delle leggi, Fürst, der den Gesetzen jede Härte benimmt; azione –trice, einschränkende Handlungsweise.

modificazione, f. Modifikation, f.; nähere Bestimmung; Abänderung; Umgestaltung, f.; sono state fatte parecchie –i a quel disegno, in jener Zeichnung sind mehrere Änderungen vorgenommen worden (lat. modificatio, -onem).

modigliòne, m. *(Arch.)* Sparrenkopf; Kragstein, m.; kleine Konsole (unter der Kranzleiste des Gesimses) (viell. v. lat. mutulus, mytulus, Muesmuschel, das auch die Bedeutung: Konsole hat).

modinare (mòdino), v.a. *(Arch.)* die vorspringenden Verzierungen (Gesimse, Kranzleisten, Säulenbasen 2c.) abmessen, ausführen, herstellen.

modinatura, f. *(Arch.)* Abmessung, Ausgestaltung der vorspringenden Teile, der Verzierungen an einem Bauwerke, f.

mòdine, m. dasd. wie modano im architektonischen Sinn || Werkzeug (z. B. Hohlmeißel) zum Ausarbeiten der Gesimse, Kranzleisten 2c., n.

modino, m. (rezz. v. modo) gefällige Art; liebenswürdiges Benehmen || a – à, ammodino.

†**mòdio** (pl. –dj), m. altrömischer Scheffel (modius; ungefähr 9 Liter u. etwa fünfzigmal kleiner als der tal. moggio, dessen Namen davon hergeleitet).

modista, f. Modistin; Putzmacherin, f.

modistina, f. *(dim. u. vezz. v. modista)* Gehilfin in einem Putzmacherinnengeschäft, f.; junge Modistin.

mòdo, m. Art u. Weise; Manier; Form, f.; pih che il fatto mi offende il –, mehr als die That selbst, empört mich die Form, in der sie geschah; parlare a' opj. con bel –, zu jdm. in liebenswürdiger, gefälliger Weise reden; lo disse in – generico, er sagte es in ganz allgemeinem Sinn; – di scrivere, Schreibweise; – di lavorare, Art zu arbeiten; piove in tutti i –i, es regnet was vom Himmel herunter will; è il mio – di vedere, es ist das meine Anschauungsweise || *prov.* Mittel, n.; Ausweg, m.; a chi vuole non mancan –i, wo der Wille, ist auch ein Weg; non c'è – di persuaderlo, es war nicht möglich (es gab kein Mittel), ihn zu überzeugen || Fähigkeit; Möglichkeit, f.; Vermögen, n.; non ha – di provvedere alla famiglia, er ist nicht im stande, für seine Familie zu sorgen; comprerebbe quella villa, ma non ha il –, er würde jene Villa gerne kaufen, aber er hat nicht die Mittel dazu; se avrò – di vederlo, gli parlerò, wenn ich die Möglichkeit habe ihn zu sehen, werde ich mit ihm sprechen; farò in – e maniera, ich werde es irgendwie möglich zu machen suchen; fare in – che . . . es so einzurichten wissen, daß . . . || Gewohnheit; Sitte, f.; Betragen; Benehmen, n.; Aufführung, f.; ha –i da contadino, er hat ein bäurisches Benehmen; che –i son codesti? was ist das für ein Benehmen (für eine Art)? passar ogni –, jede Grenze überschreiten || Phrase; Redeweise, -wendung, f.; dizionario di voci e –i erranti, Wörterbuch der fehlerhaften Ausdrücke u. Phrasen, n.; – basso, gemeine, vulgäre Ausdrucksweise || *(Gram.)* Modus, m.; Aussageweise (der Zeitwörter) || *(Mus.)* Tonart, -weise (— maggiore, Dur, n.; – minore, Moll, n.) || *mod. avv.* a –, in ziemlicher, schicklicher, ordentlicher Weise; a – e a verso, genau so wie gesagt (vorgeschrieben) war d' a – (od. ammodo) || ammodo || fare a –, beherzam, vorsichtig zu Werke gehen || fare a – mio, tuo etc., nach meinem, deinem 2c. Willen, Rat zu handeln; fare a – suo, nach seinem eigenen Sinne, Kopf handeln || son fatto a questo –, ich bin nun einmal so (a – di . . . od. al – di . . ., nach Art, auf Art von . . .: vivere a – degli antichi, nach Art der Vorfahren leben; a – (od. a mo') d'esempio, beispielsweise || a un –, in derselben Art, Weise; ganz übereinstimmend; ganz gleich: sono tutti birboni a un –, sie sind alle Schurken, einer wie der andere || *prov.* le donne sono tutte a un –, die Weiber bleiben sich alle gleich || a ogni – od. in ogni –, nichtsdestoweniger; trotzdem; wie dem auch sei: l'ho avvertito di già; a ogni – tornerò ad avvertirlo, ich habe ihn schon benachrichtigt; nichtsdestoweniger werde ich zu ihm gehen, um ihn noch einmal zu benachrichtigen || di – che (dimodochè) u. per – che, dergestalt, dermaßen daß; in der Weise daß || fuor di – od. oltre –, sopra –, über die Maßen; in außergewöhnlicher Weise; übermäßig; oltre – bello, außergewöhnlich schön || in ogni – ; in qualunque –; in tutti i –i, auf jeden Fall; in nessun –, auf keine Weise; auf keinen Fall || in che –? warum? aus welchem Grunde? inwiefern? || in certo –, gewissermaßen: gleichsam || per – (od. per un –) di dire, di parlare, um so zu sagen; um sich so auszudrücken; ohne Absicht; ohne es ernstlich zu meinen (lat. modus).

mòdula, f. Formular; Schriftmuster, n., -vorlage, f.; – per le ricevute, Quittungsformular.

modulare (módulo), v.a. *(Mus.)* regeln, abmessen (die Stimme, den Ton); steigen u. fallen lassen (die Stimme); anschwellen, sinken lassen (den Ton); modulieren || *assol.* in eine andere Tonart übergehen (lat. modulari).

modulatamente, *avv.* u. modulierter Weise; mit Modulation (der Stimme, des Tons).

modulatore, m.; **–trice**, f. Modulierer, m.; -in, f.; Sänger, m.; -in, f., der, die zu modulieren versteht.

modulazione, f. *(Mus.)* Modulation; Abmessung; Regelung (des Tones), f.; Steigen u. Fallen der Stimme, n. || Übergang von einer Tonart in die andere, m. || Vortragsart eines Musikstücks, f. || dasd. wie composizione (lat. modulatio, -onem).

mòdulo, m. Muster, n.; Form, f.; Vorbild; Modell, n.; secondo il – prescritto, nach vorgeschriebenem Muster, Modell || dasd. wie modula || *(Arch.)* dasd. wie modano || *(Fis.)* Einheitsmaß; Maß, n.; – dell' elasticità, Elastizitätsmodul, m. || *(Alg.)* Modulus eines Logarithmensystems, m. || *(Num.)* Durchmesser einer Münze, Medaille, m. (lat. modulus).

moèrre, m. l. amoerre.

mofeta, f. peinliche Ausdünstung || ungesunde, verpestete Dünste ausströmende Örtlichkeit || *(Geol.)* Mofette; Luftquelle; Ausströmung von Kohlensäure aus einer Erdspalte od. einem Krater, f. || *(Minier.)* Grubendampf, m.; böse Wetter, n. pl. (andere Form für mefite, vermittels des frz. mofette).

mofètico, *agg.* dasd. wie mefitico.

mógano, m. dasd. wie mogogon od. mogogono.

moggiarta, f. Mckerfläche, auf die ein Scheffel Saatgetreide zu rechnen ist, f.; Morgen Landes, m.

mòggio (pl. **–ggi** u. **mòggia** od. †**mòrgge**, f.), m. Scheffel (ein in den verschiedenen Ländern und Landesteilen verschieden großes Getreidemaß), m. || *mod. prov.* mettere la lucerna sotto il –, sein Licht unter den Scheffel stellen || stare nascosto sotto il –, sich verbergen, zurückgezogen halten; sein Licht nicht leuchten lassen || *prov.* prima di conoscere uno, bisogna consumare con lui un – di sale, ehe man. jem. genau kennt, muß man mit ihm einen Scheffel Salz gegessen haben || a moggia, scheffelweise; in großer Menge.

mógio (pl. –gi), *agg.* schläfrig; verdrossen; schlaff; energielos; niedergeschlagen || kleinmütig; verzagt; gedrückt (nach Dies vom span. murrio, vermittels morjo, mojo, dies vom gr. μωρός, stumpf, träge; od. hängt es viell. mit gr. μογέειν, dulden, μόγις, mit Mühe, Anstrengung, zusammen?).

moglìazio (pl. –a'j), m. *fam.* zärtlicher, fügsamer, ganz von der Frau abhängiger Ehemann; Pantoffelheld, m.

†**mogliazzo**, m. Heirat; Verheiratung, f.; Eingehen der Ehe, n.

moglicìda (pl. –i), m. Mörder der eignen Frau, der Ehefrau, m.

moglièra u. **–ère**, f. dasd. wie moglie.

moglietta, f. *(dim. u. vezz. v. moglie)* kleine, nette Frau; Frauchen; Weibchen, n.

mogógon u. **mogógono**, m. Mahagonti-, Akajou- od. Amarantenholz, n. (Holz des amerikanischen Mahagonibaums, Swietenia mahagoni).

móia, f. Salzquelle, f.; salzhaltige Quelle || Salzlache, f., -teich, m. (in den Salinen) || Salzlake, -brühe, f. (lat. muria).

†**moiana**, f. *(Artigl. stor.)* kleine Schiffs- (Galeeren-)kanone.

moiatore, m. Salinenarbeiter; Ausschöpfer des Salzwassers, m.

moina, f. Liebkosung, f.; Zärtlichkeitsbeweis, m. || **–e**, pl. Schmeicheleien, f. pl.; Schmeichelworte, n. pl. (hängt wohl mit dem in allen roman. Sprachen wiederkehrenden Stamm mina, vom kelt. min, klein, artig, zusammen).

moinardo, *agg.* zärtlich; liebkosend; einschmeichlerisch (bes. von Kindern, aber auch von Hunden gebraucht). [Wesen || Koketterie, f.

moinería, f. einschmeichelndes, zärtliches

Moisè, m. *(N. pr. bibl.)* Moses.

mòla, f. † Mühlstein, m. (jetzt in dieser Bedeutung noch in manchen Dialekten fort) || *fig.* a rotar cominciò la santa –, im Kreise begann sich zu drehen der hehre Reigen (von Seligen) (D.) || *fig.* gir sotto la –, unter das zermalmende Gebiß (des Todes) geraten (A.) || *prov.* chi fugge la –, scansa la farina, wer sich von schlechter Gesellschaft fern hält, vermeidet die üble Einwirkung derselben || *(Chir.)* Mond-, Mutterkalb, n.; Mole, f. (fleischiges Afftergebilde, das sich zuweilen im Uterus von Frauen wie Tieren bildet); Stumpfwurst, f. || *(Zool.)* – od. pesce mola, Mondfisch; Sonnenfisch, m.; schwimmender Kopf (Seefisch; Orthagoriscus mola).

molare, *agg. (Min.)* selce –, kieselartiger Sandstein, aus dem die Mühlsteine gemacht werden || pietra –, Mühlstein, m. || *(Anat.)* denti –i, hinterste Backenzähne, m. pl.; glandule –i, Backendrüsen, f. pl. (lat. molaris).

molcere (mo'lce), v.a. mildern; lindern; versüßen (den Schmerz, die Freude) || v. n. wohlthun; angenehm, süß, hold sein (lat. mulcere).

Moldava, f. *(Geogr.)* Moldau, f. (Fluß).

Moldavia, f. *(Geogr.)* Moldau, f. (Donaufürstentum). [wohner der Moldau, m.

Moldavo, m. *(N. pr. etn.)* Moldauer; Be-

mòle, f. Last; Wucht; Schwere; Größe, f. || große Masse; gewaltiges, massives Bauwerk (bes. in Mausoleumsform); la – adriana è quella che ora chiamasi Castel Sant' Angelo in Roma, das Mausoleum des Hadrian ist das Gebäude in Rom, das heute die Engelsburg genannt wird; Roma è famosa per le superbe sue –i, Rom ist berühmt durch seine stolzen, gewaltigen Bauwerke || schwere Masse; große Last; quella gran – si trasporta con gran fatica, jene schwere Last kann nur unter Schwierigkeiten fortgebracht werden (auch von Schwierigkeiten, mühigen Personen, Kranken 2c. gebraucht), Größe, Dicke, Ausdehnung, Masse eines Körpers, f.; Volumen, n.; la – delle acque, die Wucht, die Größe der Wassermassen; libro di piccola –, Buch von geringem Umfange, Volumen, n.; dünnes Buch; il peso non corrisponde alla –, das Gewicht entspricht nicht dem Volumen || *fig.* la – del lavoro, die Masse, der Haufen, die Last der Arbeit; gran – di perdite, viele u. große Verluste, m. pl. || gli grani (uolta) –, schwer; massig; *fig.* lavoro di gran –, sehr umfangreiche u. mühsame Arbeit (lat. moles).

molècola, f. *(Fis.)* Molekül, n.; kleinstes Stoffteilchen; – di sangue, Blutkügelchen, -körperchen, n. || *(Chim.)* Molekül (lat. molecula).

molecolare, *agg.* von den Molekülen, kleinsten Körperteilchen ausgehend; Molekular . . .; adesione, attrazione –, Molekularadhäsion, -anziehung, f. || forze –i, Molekularphysik, f.; forze –i, Molekularkräfte, f. pl. (lat. molecularis).

molènda, f. Mahlgeld, n., -lohn, m.; Mahlmetze, f. (v. lat. *gerund.* molenda, v. molere).

molendare (molèndo), v.a. *(Mugn.)* metzen; die Mahlmetze, den Mahllohn nehmen || † dasd. wie macinare.

molestamente, *avv.* mit Mühe; unter Schwierigkeiten, Beschwerlichkeiten. [f.

molestanza, **molestanzo**, m. Belästigung, Plackerei,

molestare (molèsto), v.a. belästigen; plagen; stören || beschwerlich fallen; unangenehm, langweilig, lästig werden (jdm.); – uno con domande, jem. mit Fragen, Bitten belästigen; quälen; questo freddo mi molesta, diese Kälte ist mir lästig (lat. molestare).

molestatore, m.; **–trice**, f. Belästiger, m.; -in, f.

†**molestevole**, *agg.* dasd. wie molesto.

molestia, f. Belästigung; Quälerei; Plackerei, f., -ne, pl.; Plage; Langweile, f.; che – con queste continue lettere! wie lästig (wie langweilig) sind doch diese ewigen Briefe! ho un

mondo di ~e dalla mattina alla sera, vom Morgen bis zum Abend habe ich eine Reihe von störenden, lästigen Geschichten auf mir (lat. molestia).

molèsto, *agg.* lästig; beschwerlich; störend; langweilig; unerträglich; verdrießlich; **è un uomo assai ~,** es ist ein höchst lästiger Mensch; **vento, freddo, caldo ~,** lästiger, unangenehmer Wind; unerträgliche Kälte, Hitze; **insetti ~i,** lästige Insekten; **visita, lettera ~a,** störender, langweiliger Besuch, Brief; **cura ~a,** lästige, beschwerliche Kur; **pensiero ~,** drückende Sorge ‖ **essere ~ d'alcuna cosa ad alcuno,** jdm. mit etw. lästig, beschwerlich fallen (lat. molestus).

†**molèsto,** m. dass. wie **molestia.**

✻**mo'lgere,** v. a. dass. wie **mungere** (nur noch auf dem Lande gebräuchtes Wort; lat. mulgere).

†**molinà·io** (pl. **–a·j**) od. **molinà·ro,** m. dass. wie **mugnaio** (mlt. **mulinarius**).

molinà·re, f. farbig gestreifter Stoff.

molinèllo, m. ſ. **mulinello.**

molinì·smo, m. Molinismus, m.; Lehre des span. Jesuiten Molina (gest. 1601) von der auserwählenden göttl. Gnade, f.

molinì·sta (pl. **–sti**), m. Molinist; Anhänger des Molinismus, m.

molì·no, m. ſ. **mulino.**

mòlla, f. (zu ſpannende) Feder; Spiral-, Spann-, Sprung-, Triebfeder, f.; **la ~ dell' orologio, die Uhrfeder; allo scatto di una ~,** beim Loslassen, Losdrücken einer Feder od. beim Druck auf eine Feder; **~ dura, debole,** ſtraffe, ſchlaffe Feder ‖ **a ~,** mit Feder; durch Federkraft; **coltello a ~,** Klapp-, Schnapp-, Einſchlagmeſſer, n. ‖ **a ~e,** mit Federn, Sprungfedern; **materasso a ~e,** Sprungfedermatratze, f. ‖ Federn, Federnbettſtatt, n. ‖ *fig.* Triebfeder; Motiv, n.; Beweggrund, m.; **la sua ~ è la vanità,** ſein eigentliches Motiv iſt die Eitelkeit; **le segrete ~e,** die lo hanno mosso a questa impresa, die geheimen Triebfedern (Motive), die ihn zu dieſem Unternehmen anſpornten ‖ **fare una cosa a scatto di ~,** etw. ganz genau, in der pünktlichſten, präciſeſten Weiſe ausführen ‖ **~e,** pl. Feuerzange, f. ‖ *fig.* **cosa da pigliar colle ~e,** ſehr handgreifliche, in die Augen fallende Sache; **errore da pigliare colle ~e,** grober Schnitzer; ſofort erſichtlicher Fehler ‖ *fam.* **esser più bugiardo delle ~e,** ein gewaltiger, frecher Lügner ſein (aus dem Doppelſinn von **molle,** *agg.* durchweicht u. **sost.** Feuerzange hergeleitet) (v. **molle, agg.**).

†**mollà·ia,** f. dass. wie **pantano.**

†**mollà·me,** m. Schlaffheit des Fleiſches, f.; ſchlaffes Fleiſch (heute dafür **morbidume** gebräuchl.).

mollà·re (**mòllo**), v. a. ſchlaff machen; los-, nachlaſſen (Taue ꝛc.); **molla!** laß nach! ‖ v. n. ſchlaff; ſchwach werden; nachgeben; nachlaſſen; †aufhören (heute meiſt **ammollare** dafür gebraucht) (v. **molle**). ſimmergere.

†**mollà·re,** v. a. dass. wie **immollare, mòlle,** *agg.* weich; ſchlaff; dem Druck nachgebend; nachgiebig; **biglam;** geſchmeidig; **le parti ~i del corpo,** die Weichteile des Körpers; **tessuto ~,** weiches, molliges Gewebe; ⊙ **le ~i piume,** die weichen Federn, d. h. das Bett ‖ **pietra ~,** weicher, leicht zu durchdringender od. zu bearbeitender Stein ‖ *fig.* weichlich; verweichlicht; verzärtelt; ſinnlich; wollüſtig ‖ ſchwächlich; ſchlaff (**Geist, Charakter, Erziehung** ꝛc.) ‖ eingeweicht; durchweicht; durchnäßt; feucht; naß; **è tornato a casa tutto ~,** er iſt ganz durchnäßt nach Hauſe zurückgekehrt; **~ di sudore,** ſchweißtriefend; ganz durchſchwitzt; **la terra, l'erba è sempre ~,** der Boden, das Gras iſt noch feucht; **il bucato è ancor ~,** die Wäſche iſt noch feucht ‖ *sost.* **m.** Feuchtigkeit; Näſſe, f.; **non ti ci metter costì: c'è ~,** ſetz' dich nicht dorthin, es iſt feucht dort; **mettere in ~ qc.,** etw. einweichen, in Waſſer (od. ſonſt eine Flüſſigkeit) legen; ‖ *fam.* **mettere il becco (od. la lingua) in ~,** ſich unberufen in die zugelegenere Zeit in etw. einmiſchen; ſeine Naſe in etw. hineinſtecken (lat. mollis).

mòlle, f. pl. ſ. unter **molla.**

molleggia·mento, m. Nachgeben; Elaſtiſchſein; elaſtiſches Auf- u. Abwiegen, Hin- u. Herſchwanken; Federn, n.

molleggia·re (**molle ggio**), v. n. elaſtiſch ſein; Federn, Sprungkraft haben; federn; nachgeben; auf u. ab od. hin u. her wiegen; **questa poltrona non molleggia bene,** perchè le molle sono dure, dieſer Lehnſtuhl federt nicht gut, weil die Sprungfedern zu ſtraff ſind ‖ *(Mus.)* einen elaſtiſchen, weichen Anſatz haben ‖ mit elaſtiſcher, leichter Hand, in angenehm abgerundeten Bögen ſchreiben ‖ ſich elaſtiſch bewegen; beim Gehen, Reiten ꝛc. in leichter Weiſe hin u. her od. auf u. ab wiegen.

mollemente, *avv.* in weichlicher, ſchlaffer, energieloſer Weiſe; ohne Energie, Straffheit ‖ in ſinnlicher, wollüſtiger, ſich hingebender Weiſe; mit Hingebung.

mollétta, f. (*dim.* v. **molla**) kleine Feder ‖ **~e,** pl. kleine Feuerzange; **~e per zucchero, da sparagi, Zucker-, Spargelzange,** f.; **~e della lucerniina,** kleine Tocht-, Lampenzange (um den Docht in die Höhe zu ziehen); Lichtputzſchere, f. ſſeine Feder.

mollettì·na, f. (*dim.* v. **mollétta**) kleine, **mollézza,** f. Schlaffheit; Weichheit; Nachgiebigkeit; Geſchmeidigkeit; Biegſamkeit, f. ‖ Weichlichkeit, Verzärteltheit, n.; weibliches, ſinnliches, wollüſtiges Weſen; **consuma la virilità tra ~e di ogni genere,** er vergeudet ſeine Manneskraft in Lüſten aller Art ‖ *fig.* Schwächlichkeit; Charakterloſigkeit, f.

✻**mòlli,** f. pl. dass. wie **molle,** f. pl. (ſ. unter **molla**).

mollì·ca, f. Krume des Brotes, f.; Weiches vom Brot, n. ‖ *fig.* Schmitzer; Fehler; Bock, m.; Verſehen, n. ‖ **–che,** pl. dass. wie **briciole, minuzzoli** (v. lat. *agg.* mollis).

mollì·cchio (pl. **–cchi**), m. weicher, feuchter, ſumpfiger Boden.

mollì·ccio (pl. **–cci**), *agg.* etw. feucht; nicht ganz trocken ‖ *sost.* m. Feuchtigkeit, f.; feuchtes Wetter; feuchter Boden.

mollicóne, *agg.* weich; in wenig durchgebacken (Brot) ‖ feucht; neblig (Wetter) ‖ *sost.* m. Schmutz; Schlamm; Dreck (auf der Straße), m.; **c'è un ~ per le strade, che ci si va a mezza gambe,** es iſt eine ſolche Suppe auf der Straße, daß man bis zum Knochel einſinkt. [Erweichung, f.

mollificamento, m. Er-, Aufweichen, n.; **mollificà·re** (**molli·fico, –chi**), v. a. erweichen (bei Geſchwüre); aufweichen (eine Kruſte ꝛc.); weich machen. ſUmſchläge.

mollificativo, *agg.* erweichend (Pflaſter, **mollificazione,** f. Auf-, Erweichung, f.; Weichmachen, n. ‖ Weichwerden, n.

†**mollìre,** v. a. ſ. **ammollire.**

†**mollitì·vo,** *agg.* dass. wie **mollificativo.**

†**mollì·zia,** f. ſ. **mollizie.**

mollì·zie, f. dass. wie **mollezza** ‖ jetzt nur noch gebraucht in der Bedeutung: Weichheit; Sinnlichkeit; Selbſtbeſtechung, f. ‖ **–e,** f. pl. unſittliche Handlungen, f. pl. (lat. **mollòre,** m. dass. wie **mollume.** ſlities).

mollùme, m. Feuchtigkeit (die nach Regen im Boden zurückbleibt), f. ‖ feuchtes, nebliges Wetter.

mollùsco (pl. **–schi**), *agg.* weich ‖ *sost.* m. **–schi,** pl. Mollusken, pl.; Weichtiere, n. pl. (v. lat. *agg.* mollis).

mòlo, m. in die See hinausgebauter Steindamm; Hafen-, Werkdamm; Molo; Wellenbrecher, m.; Mole, f. (v. lat. moles).

molòsso, m. Molofſerhund; großer Hof-, Schäfer-, Wolfshund; Bullenbeißer, m. (lat. molossus).

molòsso, m. *(Metr.)* moloſſiſcher Versfuß; Moloſſus; Schwerſchritt, m. (– – – –) (lat. molossus, nach der Landſchaft Molossia in Epirus). [mulsa.

†**mólsa,** f. dass. wie **midolla** ‖ dass. wie **molteplice,** *agg.* u. *sost.* m. ſ. **multiplice.**

†**moltìccio** (pl. **–cci**), m. dass. wie **mollicone.** [ſcolor).

molticolóre, *agg.* vielfarbig (lat. **multimoltífido,** *agg.* *(Zool. u. Bot.)* vielgeſpalten; vielſpaltig (lat. multifidus).

⊙ **moltifiorìto,** *agg.* mit vielen Blumen beſtanden, geſchmückt.

moltiforme, *agg.* vielgeſtaltig; vielförmig; mannigfaltig (lat. multiformis).

moltilatero, *agg.* *(Geom.)* vieleitig.

moltilòquio (pl. **–quj**), m. Vielrednerei; Geſchwätzigkeit, f. (v. mollo u. eloquio).

moltilòquo, *agg.* vielredend; geſchwätzig (lat. multiloquus).

⊙ **moltilustre** u. **multilustre,** *agg.* mit vielen Luſtren auf dem Rücken; betagt; alt (A.).

moltinòmio (pl. **–mj**), *agg.* u. *sost.* m. dass. wie polinomio.

moltipàro u. **multipàro,** *agg.* *(Zool.)* viele Junge auf einmal zur Welt bringend; vielgebärend (Tiere).

moltiplicàbile, *agg.* multiplizierbar ‖ zu vervielfältigen; vermehrbar.

moltiplicabilità, f. **Multiplizierbarkeit,** f. ‖ Vermehrbarkeit, f.

moltiplicàndo, m. *(Arit.)* Multiplikandus, m.; zu vermehrende od. Vervielfältigungszahl, f. (lat. multiplicandus).

moltiplicà·re (**moltiplico, –chi**), v. a. vervielfältigen; vielfach vermehren; **~ i discorsi, le parole,** ſeine Reden, Worte endlos wiederholen; **~ la velocità,** die Geſchwindigkeit verdoppeln, vielfach vermehren; **specchi che moltiplicano le cose,** Spiegel, welche die Gegenſtände vielfach erſcheinen laſſen ‖ *(Arit.)* multiplizieren; vervielfältigen ‖ v. n. an Zahl, Größe zunehmen; ſich vermehren; wachſen; **crescete e moltiplicate,** ſeid fruchtbar u. mehret euch ‖ ~ in parole, allzuviel Worte machen; weitſchweifig werden ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich vermehrfältigen; **gli insetti si moltiplicano in breve tempo,** die Inſekten vervielfältigen ſich äußerſt raſch ‖ *fig.* **il lume di ragione cresce e si moltiplica,** die Aufklärung macht reißende Fortſchritte (lat. multiplicare).

moltiplicatamente, *avv.* in vielfachem Verhältniſſe; auf vielfache Art; vielmals.

moltiplicativo, *agg.* vervielfältigend; Vervielfältigung bewirkend od. ausdrückend; **nomi numerali ~i,** multiplikative Zahlwörter, n. pl.

moltiplicatóre, m.; **–trice,** f. Vervielfältiger; Vermehrer, m.; **in,** f.; **quella donna è stata –trice delle mie sventure,** jenes Weib hat mein Unglück noch tauſendfach vermehrt ‖ *(Arit.)* Multiplikator, m.; vervielfältigende Zahl; Vervielfältiger, m.

moltiplicazióne, f. Vervielfältigung; Vermehrung, f.; **la ~ dei pani,** die Vermehrung der Brote (im Evangelium); **~ di uno scritto per via della stampa,** Vervielfältigung einer Schrift durch den Druck ‖ *(Arit.)* Multiplikation, f.; Vervielfältigung ‖ *(Bot.)* ~ delle piante, Vermehrung, Vervielfältigung der Pflanzen (durch Ableger, Aufpropfen ꝛc.) ‖ *(Astr.)* cerchio di ~, Multiplikationskreis, m. (veraltetes zu Höhenmeſſungen dienendes Inſtrument) (lat. multiplicatio, –onem).

moltiplice u. molteplice, *agg.* vielfach, mehrfach; vervielfacht; vielteilig; **i ~i giudizi, die mancherlei Urteile; ~i errori,** die vielfachen Fehler; **una ~ erudizione,** eine viele Gebiete umfaſſende Bildung ‖ *(Bot.)* **fiore ~,** gefüllte, vielfache Blüte ‖ **numero ~** (od. ~, m.), Multiplum; Vielfaches, n.; Zahl, die eine andere mehrmal enthält (lat. multiplex, –icem).

moltiplicità, f. Vielheit; Vielfältigkeit, f.; la ~ delle faccende, die materie, die große Zahl der verſchiedenen Geſchäfte, Gebiete.

†**moltiplico u. multiplico** (pl. **–chi**), m. dass. wie **moltiplicazione; i diavoli ne capitale a ~,** ein Kapital vielfach zinstragend anlegen.

mòltiplo u. multiplo, m. *(Arit.)* Multiplum; Vielfaches, n.; Zahl, die eine andere mehrmal enthält (lat. multiplum).

†**moltisènso,** *agg.* viel-, mehrſinnig; vieldeutig (Ausſprüche, Werke).

†**moltisillabo,** *agg.* dass. wie **polisillabo.**

⊙ **moltisonante,** *agg.* vieltönig; vielerlei Geräuſche hervorbringend; laut brauſend (Meer) (lat. multisonus).

moltitùdine, f. Vielheit; Menge, f.; **c'era gran ~ di spettatori,** es war eine große Zahl von Zuſchauern zugegen; la ~ delle faccende, die Menge der Obliegenheiten ‖ *assol.* la ~, die Volksmenge; le ~i, das Volk; die breite Menge; **sollevare le ~i,** das Volk, die Menge aufwiegeln (lat. multitudo, –inem).

⊙ **moltivàgo,** *agg.* vielfach umherſchweifend (lat. multivagus).

mólto, *agg.* viel; **~e lettere, –i soldati,** viele Briefe, viele Soldaten, m. pl. ‖ groß; reichlich; in großer Anzahl, in Fülle vorhanden; **~a paglia e poco grano,** viel Stroh u. wenig Korn; *fig.* **~ fumo e poco arrosto,** viel Geſchrei u. wenig Wolle; **uomo di ~ sapere; di ~ coraggio,** Mann von großem Wiſſen, von großem Mute; aver ~a parte in qc., großen Teil, Anteil an etw. haben; **~e volte,** vielmals; oft ‖ *sost.* m. Viele, n.; Vielheit, f.; **nel ~ c'è il poco,** in der Vielheit iſt die Einheit enthalten; **in arte il ~ lo conto poco,** in der Kunſt gebe ich wenig auf die große Zahl der Werke ‖, esser ~, lange Zeit her ſein; **quant' è che non ti ha scritto? è ~!** ſeit wie langer Zeit hat er dir nicht geſchrieben? — es iſt ſchon lange her! **non c'è ~ che l'ho veduto,** ich habe ihn erſt vor kurzem geſehen ‖, esserci, correrci ~ da un luogo (od.

un tempo) a un altro, weit, lange sein von einem Orte, einem Zeitpunkt zum andern ‖ correr ~, viel Abstand, Unterschied sein; ad anni non ci corre ~, an Jahren ist der Abstand nicht so groß; da un adulatore a un amico ci corre ~, zwischen Schmeichler u. Freund ist ein himmelweiter Unterschied ‖ †esser a ~ d'uno, sehr vertraut mit jdm. sein ‖ esser da ~, viel bedeuten; viel gelten ‖ –i, pl. Viele, pl.; viele Personen, f. pl.; non è buono il governo dei –i, eine aus vielen Köpfen bestehende Regierung ist nicht gut ‖ –i e –i, sehr viele; eine Unzahl; –i e –i pigliereb bero il tuo stato, e tu ti lamenti! wie viele möchten in deiner Lage sein u. doch beklagst du dich! ‖ di –, sehr viel; c'erano di –i soldati, es waren sehr viele Soldaten da; gliene ho dette di –e (sc. parole offensive), ich habe es ihm gehörig gesagt (gegeigt) (tat. multus).

molto, *avv.* viel; sehr; in großer Zahl, Fülle; studiare, lavorare ~, viel studieren, arbeiten; soffrire ~, schwer leiden; essere ~ buono, sehr gut sein; trovarsi ~ bene in una casa, sich in einem Hause sehr wohl befinden; l'ho pagato ~, ich habe es teuer, hoch bezahlt ‖ ~ maggiore, um vieles größer; ~ più, ~ meno, viel mehr; viel weniger ‖ auch di ~ (dimolto): abitare di ~ lontano, sehr weit weg wohnen ‖ so per ~ (od. di ~), ich weiß viel (im Stinne: ich weiß nichts, od.: was weiß ich?) ‖, a dir ~, um viel zu sagen; um das Höchste anzunehmen; a far ~, wenn es hoch kommt (lat. multum).

molt'ospito, *agg.* sehr gastfreundlich; viele Gäste aufnehmend.

momentaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. momento) gefährlicher, böser Augenblick, Zeitpunkt.

momentaneamente, *avv.* für einen kurzen Augenblick; für ganz kurze Zeit ‖ in diesem Augenblick; für einen Augenblick.

momentaneo, *agg.* nur einen Augenblick dauernd; ganz kurz; flüchtig; momentan; il dolore fu ~ ma acutissimo, der Schmerz dauerte nur einen kurzen Augenblick, war aber äußerst heftig; un ~ smarrimento dei sensi, ein kurzer Anfall von Bewußtlosigkeit; l'assenza fu –a, die Abwesenheit war nur momentan (lat. momentaneus).

momentino, m. (*dim.* v. momento) kurzer Augenblick, Moment; fra un ~ torno, in einem Augenblick bin ich zurück; un ~! einen Augenblick; nur einen Moment! ‖ *fam.* sehr wenig; ganz unbedeutend; è un ~ più corto, es ist ein ganz klein wenig kürzer.

momento, m. †Bewegung, f.; erster Akt einer Bewegung; Anstoß; Anlaß; Beweggrund, m.; Moment, n. ‖ *d'una forza, statisches* Moment einer Kraft; ~ d'inerzia d'un corpo, Trägheitsmoment eines Körpers ‖ *fig.* Bedeutung; Wichtigkeit, f.; cose di poco ~, di gran ~, di tanto ~, Dinge von geringer, von großer, von so großer Bedeutung; di nessun ~, ohne jede Bedeutung; unwichtig; persona di gran ~, angesehene, bedeutende, einflußreiche Person ‖ kurze Zeitraum, Zeitabschnitt; gli anni sono –i alla eternità, die Jahre und Sekunden im Verhältnis zur Ewigkeit ‖ Augenblick; Moment, m.; non ho un ~ libero, ich habe keinen Augenblick frei; aspetta un ~! od. un ~! wart' einen Augenblick! einen Moment! ‖ günstiger Zeitpunkt, Moment; günstige Gelegenheit; questo è il ~ di . . ., das ist der rechte Zeitpunkt, der richtige Moment, um zu . . .; cogliere il ~, die Gelegenheit benutzen; den richtigen Moment ersehen; lasciarsi fuggire il ~, sich die Gelegenheit, den richtigen Moment entgehen lassen ‖ a –i, bisweilen; zu manchen Augenblicken; manchmal ‖ a –i . . . a –i . . ., bald . . . bald ‖ a –i, binnen wenigen Augenblicken; in einem Augenblick; a –i arriva il treno, der Zug kann jeden Augenblick ankommen ‖ in un ~, im Nu; in demselben Augenblick; sofort ‖ sul (od. nel) ~, sogleich; im Augenblick ‖ sogni ~, sehr häufig; jeden Augenblick ‖ non veder il ~ (od. non veder l'ora e il ~), che . . ., die Zeit nicht erwarten können, daß . . . ‖ *fam.* ein klein wenig; tardava un ~ più lunga, macht es ein kleines bißchen länger ‖ *Mus.* ~ musicale, Takt, m.; Taktlänge, f. (lat. momentum).

mommo, m. Kinderausdruck für Getränk (Milch, Wasser &c.); che vuoi il ~? ora te lo porto, willst du trinken, mein Kind? jetzt gebe ich dir die Milch ‖ *scherz.* a uno piace il ~, jdm. behagt der Wein.

Momo, m. (*N. pr. mit.*) Momus; Gott des Lachens; Spott-, Tadelgott, m. ‖ *fig.* Spötter, m.; *prov.* è più facile di fare il ~ che il mimo, es ist leichter zu spotten, als etw. richtig nachzumachen.

momórdica, f. *(Bot.)* dass. wie balsamina.

†mòna, f. Frau, f. (dass. wie monna).

mònaca, f. Nonne; Klosterschwester; fromme Schwester; Schwester, f.; farsi (od. vestirsi) ~, den Schleier nehmen; ~ novizia, Novize, f.; ~ professa, Nonne, die schon die Gelübde abgelegt hat; ~ badessa, Schwester Äbtissin; sposa ~, Novize, die im Begriff ist, den Schleier zu nehmen; *fam.* ci mette quanto una sposa ~, sie braucht so lange Zeit zum Anziehen wie eine Novize ‖ fare una vita da ~, ein sehr zurückgezogenes, häusliches Leben führen ‖ *fam.* Wärmtopf, der in den Wärmkorb (prete, s. d.) gehängt wird ‖ *(Ornit.)* weiße Nonne; weißer od. kleiner Sägetaucher (Strandvogel; Mergus albellus) ‖ *(Vet.)* unfruchtbare Kuh (s. monaco).

monacale, *agg.* zum Mönchs-, Nonnenstand gehörig; abito ~, Mönchs-, Nonnenkutte, f., -gewand, n.; umiltà ~, durch das Gelübde gebotene Demut.

monacalmente, *avv.* in mönchischer od. nonnenhafter Weise; vivono insieme ~, sie leben in strenger Enthaltsamkeit bei einander.

monacanda, f. Novize, die im Begriff ist die Gelübde zu leisten.

monacare (**mónaco**, **–chi**), v. a. zur Nonne machen; in ein Kloster eintreten lassen ‖ **–rsi**, v. rifl. Nonne werden; den Schleier nehmen; in ein Kloster gehen.

monacato, m. Mönchstum, n.; Mönchsstand, m.; Mönchswelt, f.

monacazione, f. Einkleidung der Nonne, f. ‖ Einkleidungsfeierlichkeit, f.

monacèlla u. **monachèlla**, f. *(dim.* v. monaca) junge, kleine, niedliche Nonne ‖ *(Ornit.)* graurückiger Steinschmätzer; Weißkehlchen, n. (Saxicola oenanthe).

monachetta, f. dass. wie monacella.

monachétto, m. *(dim.* v. monaco) kleiner, junger Mönch ‖ *(Magn.)* Schließhaken, m.; Krampe, f. (am Schloß) ‖ *(Ornit.)* dass. wie monaca. [nacale.

monachi'le, u. †**monacile**, *agg.* †. monachina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. monaca) hübsche, niedliche Nonne; Nönnlein, n. ‖ *fam.* fare la –, sehr züchtig u. demütig thun; ~ infilzata, kirchende, sich den Anschein von Demut gebende, dabei aber hinterlistige Person ‖ *fam.* u. *fig.* **–e**, pl. letzte Funken, die auf einem verbrannten Stück Papier hin u. her huschen; le–e vanno a letto, die letzten Funken erlöschen; die Kirche ist aus; die Leute gehen nach Haus; der letzte ist der Küster) ‖ *(Ornit.)* blaufüßiger Wasserläufer (Recurvirostra avocetta).

monachino, m. *(dim.* v. monaco) Mönchlein, n. ‖ *fam.* Mann von dünner, klanglöser Stimme ‖ *(Ornit.)* Gimpel; Dompfaffe, m.; rothrückiger Kernbeißer (Pyrrhula vulgaris).

†monachino, *agg.* rothraun; lohfarben (wie die Farbe der Franziskanerkutte) ‖ *sost.* m. blauer, rötlichblauer (blutunterlaufener) Fleck (von einer Quetschung).

monachi'smo, m. Mönchstum, n.; Mönchsstand, m. ‖ gesammtheit der Mönche; Mönchswelt, f.

mònaco, m. Mönch; Klosterbruder, m.; farsi od. vestirsi ~, Mönch werden; die Kutte anziehen; ins Kloster gehen ‖ *prov.* l'abito non fa il ~, das Kleid macht nicht den Mann; äußerlichkeiten allein thun es nicht ‖, tale abate, tali –i, wie der Herr, so der Knecht; wie der Herr, so das Geschirr ‖ *(Arch.)* Giebelsäule; Firstsäule; Stützsäule (des Giebels), f.; Firstträger, m. ‖ *(Ornit.)* dass. wie monachino (mit. monachus, v. gr. μοναχός).

Mónaco, m. *(Geogr.)* Monaco, n. (Fürstentum) ‖ ~ (di Baviera), München, n. (Stadt).

monacurce, f. pl. *(Bot.)* Allermannsharnisch, m.; roter od. Zwiebel-Schmeltel; Singwurz; Schweizerhose, f. (Gladiolus communis).

mònade, f. *(Filos.)* Monade; Einheit, f.; einfaches Wesen; Urkörperchen, n. ‖ *(Zool.)* –i, pl. Monaden; Monadinen, f. pl.; Geißeltierchen; kleine Infusionstierchen, n. pl. (gr. μονάς, pl. μονάδες v. μόνος, allein).

monarca (pl. –chi), m. Monarch; Alleinherrscher, m. ‖ regierender Fürst (gr. μονάρχης v. μόνος u. ἄρχειν).

†monarcale, *agg.* dass. wie monarchico.

monarcato, m. Mailg. Stand des Monarchen, des regierenden Fürsten, m.

monarchia, f. Monarchie; Ein- od. Alleinherrschaft, f.; ~ assoluta, constituzionale, absolute (unumschränkte), konstitutionelle (durch die Verfassung eingeschränkte) Monarchie; ~ ereditaria, elettiva, Erb-, Wahlmonarchie; ~ universale, Universalmonarchie; Weltherrschaft ‖ Monarchie; Gebiet, Land, das einem Monarchen untersteht (mit. monarchia, v. gr. μοναρχία).

monarchicamente, *avv.* nach monarchischem System; in monarchischer Verfassung.

monarchico, *agg.* monarchisch; auf Ein- od. Alleinherrschaft, auf monarchischer Verfassung beruhend (Regierung; Staatsordnung) ‖ monarchistisch; die Monarchie begünstigend ‖ *sost.* m. Monarchist; Anhänger der monarchischen Verfassung od. Partei, m.

***monarchi'sta** (pl. –sti), m. dass. wie monarchico. [gemeinschaft lebend.

†monasteriale, *agg.* in einer Kloster-

†monastèrio (pl. –rj), m. f. monastero.

monastèro, m. Klösterliche Gemeinschaft ‖ Kloster, n. (sowohl für Nonnen als für Mönche) (mit. monasterium, v. gr. μοναστήριον).

monasticamente, *avv.* in klösterlicher Gemeinschaft.

monàstico, *agg.* zum Klosterleben gehörig; regola –a, Klosterregel, f.; voti –ci, Mönchs-, Nonnengelübde, n. pl.; vita –a, Klosterleben, n. (mit. monasticus, v. gr. μοναστικός).

Moncenísio, m. *(Geogr.)* Mont Cenis, m. (Berg).

moncherino, m. Stumpf; Stummel (eines verstümmelten Gliedes); Armstumpf, m.

monchezza, f. Verstümmelt-, Verkrüppeltsein, n.

monchino, m. †dass. wie moncherino ‖ *sost.* m. Krüppel, m.; verstümmelter Mensch.

monco (pl. –chi), *agg.* verstümmelt; verkrüppelt; è ~ da un braccio, er ist einarmig; er hat nur einen Arm ‖ *fig.* verstümmelt; unvollständig; mangelhaft; passo d'autore, libro ~, unvollständiges Citat, Buch ‖ *sost.* m. Krüppel; Verstümmelter; Einarmiger, -beiniger, m. ‖ *fam.* u. *scherz.* una somma sarà pagata (riscossa) al banco dei –chi, eine Summe wird an der Bank der Krüppel (Bettler) zurückbezahlt, d. h. sie ist als verloren anzusehen ‖ *(Mar.)* Doppanfänger, m. (lat. mancus).

moncone, m. *(Chir.)* Stummel; Stumpf (des amputierten Gliedes), m.

mondaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* b. mondo) schlechte, jammervolle Welt; questo è un gran ~, es ist doch eine Jammerwelt, ein Jammerleben.

†mondana, f. öffentliches Mädchen; Freudenmädchen, n.

mondanamente, *avv.* in weltlicher, eitler, vergnügungssüchtiger Weise.

mondanità, f. Weltlichkeit; Weltlust, f.; weltliche Eitelkeit ‖ **–à**, pl. weltliche Vergnügungen, Ergötzlichkeiten, f. pl.; weltliche Schaustücke, n. pl.

mondano, *agg.* weltlich; irdisch; zur Welt, zur Erde gehörig; le cose –e, die irdischen Dinge, m. pl.; diletti –i, weltliche Ergötzungen, f. pl. ‖ weltlich gesinnt; uomo – ed effemminato, vergnügungssüchtiger u. verweichlichter Mensch; Weltkind, n. ‖ (im Gegensatz zu: geistlich) uditori –i, Laienzuhörer, m. pl. ‖ alla –a, in weltlicher Weise (Gegensatz: in geistlicher Weise); certi preti vivono in tutto alla –a, gewisse Priester leben ganz wie Weltkinder (lat. mundanus).

mondare (**mo'ndo**), v. a. von der Hülse, Schale, von irgend einem schmutzigen Überzug reinigen; ~ l'orzo, den Gerste ab-, aushülsen; ~ un vaso, ein Gefäß säubern ‖ schälen (Früchte); monda questa pera, schäle diese Birne; i fichi si mangiano senza mondarli, die Feigen kann man mit der Schale essen ‖ leien; reinigen (die Hülsenfrüchte von schlechten Körnern, Steinchen &c.) ‖ *fig.* l'anima dal peccato, die Seele von der Sünde reinigen, reinwaschen ‖ *mod. prov.* non ~ nespole, nicht etwa Kleines vollbringen; nicht etwa Geringes leisten ‖ **–rsi**, v. rifl. die Schale, Hülse verlieren, abwerfen (Früchte) ‖ *fig.* sich reinigen (von Sünden) (lat. mundare).

mondatore, m.; **–trice**, f. Schäler; Abhüller; Reiniger; Säuberer, m.; -in, f.

mondatura, f. Schälen (n.); Ab-, Aushülsen; Reinigen; Säubern, n. ‖ Abgang (von gereinigtem Getreide), m.; Kaff, n.; Hülsen; Schalen, f. pl.; Spreu, f.

†mondazione, f. Abschälung; Aushülsung, f. ‖ *fig.* Reinigung, f.

mondezza, f. Reinheit; Reinlichkeit; Sauberkeit, f. (der Kleider, des Körpers &c.) ‖ †Kehricht, n. u. m.; Abfälle, m. pl.; Müll, m.

mondezzaio (pl. -a'j), m. Abtrichthaufen, m.; Kehricht-, Müll-, Düngergrube, f.; Ort, wo die Abfälle angesammelt werden, m. (I. mondezza in der antiquierten Bedeutung).

†**mondiale**, *agg.* weltlich; sich über die ganze Erde erstreckend; Welt . . .; la macchina ~, der Weltorgasmus; fama ~, Weltruf, m.; commercio, mercato ~, Welthandel, m., -markt, m.; esposizione ~, Weltausstellung, f. (mlt. mundialis).

mondificare (**mondifico**, -**chi**), v.a. reinigen; säubern; die Unreinigkeit wegspülen, abwaschen, loslösen (auch *fig.*) (mlt. mundificare).

mondiglia, f. *(Agr.)* Abfälle des gereinigten Getreides, m. pl.; Spreu, f.; Kaff, n.

mondina, f. in abgeschaltem Zustand gekochte Kastanie (die in der Schale gekochte od. gesottene heißt ballotta, die mit der Schale geröstete caldarosta).

†u. (s **mondizia**, f. dass. wie mondezza in beiden Bedeutungen; della ~ il sol voler fa prova, der Wille allein legt Zeugnis von der Seelenreinigung ab (D.) (lat. munditia).

mondo, m. Welt, f.; Weltall; Universum, n.; il principio e la fine del ~, der Weltanfang u. das Weltende; dalla creazione del ~, seit Erschaffung der Welt || *fam.* da che ~, seit Erschaffung der Welt bestehet; seit uralter Zeit; von jeher || Erde, f.; Erdball; Erdkreis, m.; il centro del ~, der Erdmittelpunkt; il giro del ~, die Erdumdrehung; l'impero del ~, die Weltherrschaft || Globus; Körper; Ball, m.; i ~i celesti, die Himmelskörper, m. pl.; il ~ della luna, der Mondball || ~ fisico, physische, körperliche Welt; Außenwelt; ~ morale, moralische, innerliche, geistige Welt; Innenleben, n.; ~ delle idee, Gedanken-, Vorstellungswelt; ~ dei fantasmi, Geister-, Spukwelt || Teil der Erde, m.; ~ antico, die antike Welt (Europa, Asien, Afrika); ~ nuovo ~, die neue Welt (Amerika u. Australien); (Mondo nuovo werden auch häufig die Guckkästen mit Städteansichten u. die Panoramen, Kosmoramen genannt) || angolo di ~, Erdenwinkel, m. || *fig.* menschliche Gesellschaft; Menschenwelt; Menschheit, f.; vive gabbando il ~, er lacht über die Welt; Gesù Cristo, redentore del ~, Jesus Christus, Heiland der Welt; se tutto il ~ fosse contro di me, io resisterei forte della mia convinzione, stünde auch die ganze Welt wider mich, ich wollte doch widerstehen, gestützt auf meine Überzeugung || Gesellschaft, f.; il ~ ride di lui, die Welt lacht über ihn; rinunziare al ~, dire addio al ~, sich von der Welt zurückziehen; der Welt Abe sagen; tornare al ~ (od. gew. tornare al secolo), das Priesterkleid, die Mönchskutte wieder ablegen; wieder in den weltlichen Stand zurücktreten; uomo di ~, Weltkind, n. od. auch: weiterfahrener Mensch || donna di ~, öffentliches Weib; Freudenmädchen, n. || non aver ~, unerfahren in den irdischen Dingen sein; die Welt nicht kennen || *fig.* Leben, n.; venire al ~, zur Welt kommen; geboren werden; mettere, dare al ~, zur Welt bringen; gebären; tornare al ~, wieder ins Leben zurückkommen; von den Toten auferwachen; se tornasse al ~ il povero tuo babbo, chi sa che direbbe? wenn dein seliger Vater aus dem Grabe auferstünde, was würde er wohl dazu sagen? || l'altro ~, od. il ~ di là, das Jenseits; andare nell' altro ~, die andere Welt; andare nell' altro ~, od. nel ~ di là, sterben || *fam.* cose dell' altro ~, ungeheuerliche, sonderbare Dinge, n. pl.; ungeeinigtes Zeug || ⊙ mal ~, Hölle, f. (D.) || il ~ cristiano, pagano, die Christenheit; die Heidenwelt; il ~ dei letterati, degli scienziati, die Schriftsteller-, Gelehrtenwelt || il gran ~, die vornehme Welt, Gesellschaft; il bel ~, die junge Welt; die Jugend || *fig.* un ~, eine große Menge; eine Masse; mi disse un ~ di cose, er brachte eine Masse von Geschichten vor; disse di noi un ~ di bene, er sagte von uns außerordentlich viel Gutes || *fig.* mezzo ~, sehr viele Leute; questo segreto lo sa mezzo ~, dieses Geheimnis weiß schon die ganze Welt || ~ muliebre, Weiberkram, -putz, m.; weibliche Schmuckgegenstände (m. pl.), Kleider (n. pl.) ꝛc. || *esclam.* ~ ladro! ~ assassino! ~ cane! ~ birbone! verflucht, verteufelte vermaledeite Welt! *iron.* ~ bello! ~ santo! eine schöne Welt! heiliges Donnerwetter! || al ~ dient zur Verstärkung einer Negation: durchaus nicht; nicht im geringsten; non accetta un consiglio al ~, er nimmt in aller Welt (um alle Welt) keinen Rat an || a capo (od. in capo) al ~, am Ende der Welt; lo troverò, fosse anche in capo al ~, ich finde ihn und wäre er selbst am Ende der Welt; andrei per servirla anche a capo al ~, um Ihnen zu dienen würde ich auch bis ans Ende der Welt gehen || ~ della luna, j. luna || per il ~, auf der Straße; in elender, hilfsbedürftiger Lage; si trova pel ~, senza arte e senza parte, er steht so ganz hilflos da, ohne Gewerbe u. ohne Erbe || aver visto un bel ~, zu hohen Stellen, zu hohem Range od. Ansehen ohne jedes persönliche Verdienst gelangt sein || esser morto al ~, der Welt abgestorben, für die Welt gestorben sein (Einsiedler, Zuchthäusler ꝛc.) || *fam.* in qd. non finisce il ~, mit ihm hört doch nicht die Welt auf; mit seinem Tode ist doch nicht alles verloren || il suo ~ termina coll' ombra del suo campanile (od. con le mura della sua città etc.), sein Gesichtskreis reicht nicht über den Schatten seines Kirchturms, über die Mauern seiner Vaterstadt hinaus; seine Welt ist sehr beschränkt || parere la fine del ~, ein Hundewetter sein; den Anschein haben, als ginge die Welt unter || gli pare d'avere tutto il ~ addosso, er hält sich für den unglücklichsten aller Menschen (lat. mundus).

mondo, *agg.* (für mondato) abgeschält; ausgehülst; gereinigt; orzo ~, ausgehülster Weizen || rein; sauber; ~ da ogni vizio, da ogni macchia, frei von jedem Laster, rein von jedem Makel || klar; hell (Flüssigkeiten) (lat. mundus). |stand gesottene Kastanien, f. pl.

mondoloni, m. pl. in abgeschältem Zustand gesottene Kastanien, f. pl.

mondualdare (**mondualdo**), v. a. *(Giur.)* einen Teil der Mitgift selbständig verwalten (die Frau).

mondualdo, m. *(Giur.)* †Vormund; Schutzer; Vertreter (der Frau), m. || gerichtliches Erkenntnis, durch das einer Frau die selbständige Verfügung über ihre Mitgift zuerkannt wird || far ~ il marito, dem Mann die Verfügung über die Mitgift der Frau einräumen (mlt. mundualdus, v. altho. muntwalt). |gazzera.

monèdula, f. *(Ornit.)* dass. wie gazza,

monèlla, f. kleines, etwas ungezogenes, wildes Mädchen; kleiner Wildfang; kleiner Schalk (meist nicht als ernster Vorwurf gebraucht).

monelleria, f. Kinderstreich, m.; kindliche Ungezogenheit || Kinderneckerei, f.; kindliche Schalkhaftigkeit || Kinderhaufen, m.; Schar von ungezogenen Kindern, von Straßenjungen ꝛc., f.

monellesco (pl. -**schi**), *agg.* schelmisch; etwas ungezogen, wild; zu dummen Streichen aufgelegt (Kinder).

monellino, m.; -**rna**, f. *(dim. u. vezz.* v. monello) kleiner Schelm, Schalk; kleiner Wildfang; kleiner Spitzbube (in scherzhaftem Sinn).

monèllo, m. etwas ungezogenes, wildes Kind; Wildfang; Schelm; Schalk, m. || Straßenjunge, m. || in dem Sinn: Schelm; Schalk auch von Erwachsenen gebraucht (Sinn. unbestimmt; viell. v. monedula, Elster, wegen der Geschwätzigkeit?).

monellrido (pl. -**cci**), m. *(pegg.* v. monello) durchtriebener Schelm; frecher Straßenjunge.

moneta, f. Münze, f.; geprägtes Metallwertzeichen; ~ d'oro, d'argento, di rame, Goldmünze (Goldstück); Silber-, Kupfermünze || Geld, n.; carta ~, Papiergeld || ~ bianca, nera, Silber-, Kupfergeld || diritto di coniar ~e, Münzrecht; Recht Geld zu schlagen, zu prägen, n. || ~ corrente, gangbare, Kurs habende Münze; tenere od. prendere le altrui parole per ~ corrente (od. per ~ spicciola), die Worte, Aussagen eines andern für bare Münze nehmen || ~ falsa, falsches Geld; ~ tosa (od. tosata), beschnittene Münze (auch *fig.*: qd. è una ~ tosa, jdm. ist nicht zu trauen); ~ di peso, vollwichtige Münze; ~ calante, geringhaltige, leichte Münze || ~ spicciola od. spezzata, Kleingeld; Scheidemünze || *fig.* pagare di buona, di trista ~, mit guter, schlechter Münze bezahlen; gut, übel lohnen; pagare di pari ~, in gleicher Münze heimzahlen (jdm. etw.); Gleiches mit Gleichem vergelten || †toccar ~, Geld einnehmen; Geld haben || *prov.* il tempo è ~, Zeit ist Geld (lat. moneta).

monetàccia, f. (*pegg.* v. moneta) geringwertiges, -haltiges, nicht vollwichtiges Geld.

monetàggio (pl. -**ggi**), m. Münzen, n.; Ausmünzen, n. || Münz-, Prägegebühr, f.; Prägelohnen, pl.

monetàre (**monèto**), v. a. (Metall) zu Münzen prägen, ausmünzen; Geld schlagen (aus einem Metall); auch: in Italien prägt man jetzt aus Nickel Geld (prägt man jetzt Nickelmünzen) || *p. pass.* **monetato** als *agg.*: geprägt; ausgemünzt; metallo ~, Metall in Münzen; carta ~a, Papiergeld mit vorgeschriebenem, feststehendem (Zwangs-) Kurs.

monetàrio (pl. -**àrj**), *agg.* zum Geldwesen gehörig; die Geld-, Münzfrage betreffend; uniformità ~a, einheitliches Münzsystem; convenzione ~a, Münzkonvention, f.; mercato ~, Geld-, Metallmarkt, m.; legge ~a, Münzgesetz, n.; crisi ~a, Geldkrisis, f.; conio, valore ~, Münzfuß, m. || *sost.* m. Münzer; Präger, m.; aber nur gebraucht in der Zusammensetzung: falso ~, Falschmünzer, m. (mlt. monetarius). |Prägung, f.

monetazione, f. Geldprägen; Münzen, n.;

monetière, m. dass. wie conïatore (di moneta) u. weniger gebräuchlich.

monferrina, f. lebhafter, heiterer Tanz (hauptsächlich in Oberitalien einheimisch; auch **manfrina** [j. d.] genannt).

Monferrato, m. *(Geogr.)* Montferrat, n.

mongana, *agg.* vitella ~, Milch-, Saugkalb, n. (häufiger vitella di latte).

Mongibèllo, m. *(Geogr.)* Monte Gibello, m. (anderer Name für Etna, Ätna; v. arab. al-gebel, der Berg).

mongolfièra, f. Luftballon, m. (nach seinem Erfinder Montgolfier benannt) || Ofen zur Erzeugung des Gases für den Luftballon, m.

Mongòli, m. pl. *(N. pr. etn.)* Mongolen, m. pl.

Mongòlia, f. *(Geogr.)* Mongolei, f.

mongòlico, *agg.* mongolisch.

monìle, m. goldene (gildene) Halskette; Amtskette, f. || Halsgeschmeide, n. (lat. monile).

†**monimento**, m. j. monumento.

†**monipòlio**, m. j. monopolio.

†**monistèro** od. -**stèro**, j. monastero.

mònito, m. Monitum, n.; tadelnde Bemerkung; Bemängelung, f.; leichter Verweis, Tadel, m.; fare un ~, ein Monitum erlassen (lat. monitum).

monitore, m. Erinnerer; Bemängeler; Warner; Ermahner, m. || Schulaufseher; Schulgehilfe, m. || *(Giornal.)* Moniteur; amtlicher Anzeiger; Staatsanzeiger, m.; amtliche Zeitung (lat. monitor, -orem).

monitòrio (pl. -**òrj**), m. *(Eccles.)* Mahnbrief; Warnungsbefehl, m. (von kirchlichen Behörden erlassen, um die Anzeige von Verbrechen, resp. Verbrechern zu bewirken); Monitorium, n. (v. lat. *agg.* monitorius).

†**monizione**, f. j. ammonizione.

Mònna, f. dass. wie Madonna im Sinne von: Frau, Herrin, f.; Monna Vanna e Monna Bice, Vanna u. Bice, die Herzensgebieterinnen (D.) || heute nur noch scherzhaft gebraucht; cosa ne dice Monna Lucrezia? was sagt meine Frau Lukretia dazu? ||

mònna, f. Affe, m.; Äffin, f.; nur noch gebräuchlich in den Redensarten: pigliar la ~, sich einen Affen kaufen, d. h. sich betrinken; cotto come una ~, besoffen wie eine Kanone, d. h. stark betrunken (mutmaßlich gebrauchte man monna, madonna als Schmeichelwort für die Äffin). |n. (Schimpfwort).

†**monnerìno**, m. affiger xeri; Affengesicht, n.

†**monnìna**, f. (*dim.* v. Monna) Fräuchen, n. || *fam.* Hexe, f.

†**monnìno**, m. (*dim.* v. monno) Äffchen, n.; dare i -i, Wortspiele, Scherzworte gebrauchen.

monobasìco, *agg.* (*Chim.*) einbasisch.

monòcolo u. **monóculo**, m. Einäugiger, m. || ⊙ Cyklop, m. || Monocle; Sehglas für ein Auge allein, n.; *fam.* Augenquetscher, m. || *agg.* canocchiale ~, einrohriges Fernglas; Fernrohr, n. || aver la vista -a, nur auf einem Auge sehen (lat. monoculus).

monocòrdo, m. *(Mus.)* Monochord; Tonmesser, m. (Zuhilfument zur Bestimmung der Höhe u. Tiefe der Töne, also der harmonischen Verhältniszahlen) (mlt. monochordium, v. gr. μόνος u. χορδή, Saite).

monocotiledòni, f. pl. *(Bot.)* Monokotyledonen; Monokotylen, pl.; Pflanzen mit einlappigem Samen, f. pl. (v. gr. μόνος u. κοτυληδών).

monocròmato, *agg.* einfarbig; helldunkel; monochromatisch || *sost.* m. Monochroma, n.; einfarbiges Gemälde (gr. μονοχρώματος).

monóculo, m. j. monocolo.

monocuspidàle, *agg.* (*Arch.*) einspitzig; eingliedrig (Fassaden ꝛc.) (v. gr. μόνος u. lat. cuspis -idem).

monodı́a, f. *(Mus.)* Monodie, f.; einstimmiges Gesang (meist Totengesang) ‖ *fig.* eintöniges Lied ‖ *(Lett.)* poetisches Selbstgespräch (v. gr. *μονῳδία*). |o.

monodrǽmma, (pl. –i), m. Monodrama, n.

monofı́llo, *agg. (Bot.)* monophyllisch; einblättrig.

monofisı́ta (pl. –i), m. *(Stor. eccles.)* Monophysit; Bekenner der Lehre von nur einer Natur Christi, m. (christl. Sekte).

monogamı́a, f. Monogamie; einfache Ehe; Einweiberei, f. (Gegensatz: poligamia, Polygamie; Vielweiberehe) ‖ Verbot einer zweiten Ehe (der Witwe n. dem Witwer), n. (v. gr. *μόνος* u. *γάμος*, Ehe).

monógamo, *agg.* monogamisch; nur einen Mann od. eine Frau habend; einehig (auch von paarweise zusammenlebenden Tieren gebraucht) ‖ *sost.* m. Monogame, m.

monogı́nia, f. Einweibigkeit, f. ‖ *(Bot.)* Ordnung der Pflanzen mit einem Stempel, f. (erste Klasse des Linné'schen Systems) (v. gr. *μόνος* u. *γυνή*, Weib).

monografı́a, f. Monographie; Einzelschrift; wissenschaftliche Behandlung eines einzelnen Gegenstandes, f. (v. gr. *μόνος* u. *γράφειν*).

monográfico, *agg.* monographisch; einen einzelnen Gegenstand behandelnd.

monografı́sta (pl. –sti), m. Monograph; Verfasser einer Monographie, m.

monogrǽmma (pl. –i), m. Monogramm, n.; verschlungener Namenszug; in ein Zeichen verschlungene Namensbuchstaben, m. pl. ‖ Besteger-, Maler-, Urheberzeichen, n. (gr. *μονόγραμμα*).

monogrammático, *agg.* monogrammisch; zu einem Namenszeichen verschlungen.

monóico, *agg. (Bot.)* einhäusig; monöcisch (Pflanzen, die männliche u. weibliche Blüten auf demselben Stengel haben) (v. gr. *μόνος* u. *οἶκία*, Haus). |bestehend (Saiten 2c.).

monolı́tico, *agg.* aus einem Stück Stein)

monolı́to, m. Monolith, n.; Säule aus einem Steine bestehend f. (gr. *μονόλιθος*).

monólogo (pl. –ghi), m. *(Teat.)* Monolog, m.; Alleingespräch; Selbstgespräch, n. (v. gr. *μόνος* u. *λόγος*).

monomanı́a, f. Monomanie, f.; auf einen einzelnen Gegenstand gerichteter Wahnsinn; fixe Idee ‖ leidenschaftlicher aber unvernünftiger Wunsch; verrücktes Streben (nach etw.) (v. gr. *μόνος* u. *μανία*).

monomanı́aco, *agg.* monomanisch; an einer fixen Idee leidend ‖ *sost.* m. Monomane; von einer fixen Idee Besessener, m.

monómio (pl. –mj), m. *(Mat.)* Monom, n.; aus einem Glied bestehender Ausdruck.

monopétalo, *agg. (Bot.)* monopetal; mit verwachsenblätteriger Blumenkrone (Pflanzen) (v. gr. *μόνος* u. *πέταλον*).

monopódio (pl. –dj), m. einfüßiger Tisch ‖ *(Bot.)* Monopodium, n. (Verzweigungen, die von derselben Achse ausgehen) (v. gr. *μονοπόδιον*).

monopólio (pl. –lj), m. Monopol, n.; Alleinhandel; Alleinverkauf; Alleinbetrieb, m. ‖ ausschließliches, alleiniges Recht; Zwangsrecht, n.; –di proprietà, Eigentümliches alleiniges Recht auf die Stellenbesetzung ‖ wucherischer Aufkauf von Lebensmitteln, Waren 2c. (lat. monopolium, v. gr. *μόνος* u. *πολεῖν*, verkaufen).

monopolı́sta (pl. –sti), m. Monopolist; Alleinhandler; Alleinbetreiber, m. ‖ Inhaber eines Monopols, Zwangsrechts, m.

***monopolizzáre** (monopolizzo), v.a. monopolisieren; zum Monopol machen ‖ auf Grund eines Monopols betreiben, betreiben, verkaufen (v. fig. monopoliser).

monorı́mmico u. **monoritmico**, *agg.* nur einen Reim besitzend; stets auf denselben Reim ausklangend.

monorı́mmo u. **monoritmo**, m. *(Lett.)* Monorime, f.; ein- od. gleichreimiges Gedicht (dessen Verse alle auf denselben Reim ausklangen) (v. gr. *μόνος* u. *ῥυθμός*, Silbig.

monosillábico, *agg.* monosillabisch; einsilbig.

monosı́llabo, m. Monosillabum, n.; einsilbiges Wort ‖ *fig.* rispondere in poche –i, mit wenigen kurzen Worten (Aussagen) antworten (gr. *μονοσύλλαβος*).

monospérmo, m. *(Bot.)* nur ein Samenkorn enthaltend; einkörnig; einkernig.

monóstico, m. Einzeiler, m.; Gedicht von nur einer Zeile, n. (gr. *μονόστιχον*).

monóstrofo, m. Einstrophler, m.; Gedicht von nur einer Strophe, n. (gr. *μονόστροφος*).

monoteı́smo, m. Monotheismus, m.; Verehrung eines Gottes, f. (v. gr. *μόνος* u. *θεός*).

monoteı́sta (pl. –sti), m. Monotheist, m.

monotonı́a, f. Eintönigkeit; Monotonie, f. ‖ *fig.* Einförmigkeit, f.; Einerlei, n.; canta con una – da far crepare, er singt so eintönig, daß man dabei aus der Haut fahren möchte.

monòtono, *agg.* eintönig; monoton ‖ *fig.* einförmig; langweilig (gr. *μονότονος*).

monotrémi, m. pl. *(Zool.)* Monotremen; Kloaken-, Schnabeltiere, n. pl.; zahnlose Säugetiere, die nur eine Öffnung für den Kot, Harn u. Samen haben, (v. gr. *μόνος* u. *τρῆμα*, Öffnung).

monotrı́glifo, m. *(Arch.)* Monotriglyph; Dreischlitz zwischen zwei Säulen (bei naher Säulenstellung), m. (v. gr. *μόνος* u. *τριγλυφος*).

monòttero u. **monóptero**, m. *(Arch.)* Monopteros, m.; runder, nur aus einer Säulenhalle bestehender Tempel ohne Zelle (v. gr. *μόνος* u. *πτερόν*, Flügel).

monsignorato, m. Würde eines Monsignore, hohen Prälaten, f.

monsignóre, m. (mein Herr; mein Gebieter, m. (Titel, der früher ganz allgemein hochstehenden Personlichkeiten, Fürsten 2c. gegeben wurde) ‖ jetzt nur noch als Titel für hohe Prälaten, Erzbischöfe, Bischöfe, Archidiakonen 2c. gebraucht; Monsignor; Ew. Hochwürden; hochwürdigster Herr (bergl. frz. monseigneur).

monsone, m. *(Mar.)* Monsun; Passatwind; Strichwind im Indischen Ozean, m. ‖ –i, pl. Periode des Monsuns, f. (v. arab. mausim, bestimmte Zeit, Jahreszeit; vergl. frz. mousson).

mónta, f. Besprungen (der Kühe, Schafe 2c.); Beschälen; Belegen; Decken (der Stuten 2c.), n.; cavallo da –, Zuchthengst, m. ‖ Raum (m.), Einzäunung (f.) zum Besprungen, Beschälen; Beschalplatz, m.

†mónta, f. Gesammtbetrag, m.; Höhe, f. (einer Summe, Rechnung 2c.); jetzt dafür importo geraundt).

montagna, f. großer (langgestreckter, hoher) Berg; catena di –e, Bergkette, f. ‖ *sost.* od. –e, pl. Gebirge, n.; Berggruppe, f.; gebirgiges Land; la – pistoiese, das pistojesische Gebirge, Bergland; abitare, andare in –, im Gebirge wohnen; in die Berge (ins Gebirge) gehen ‖ confetti di –, f. unter confetto ‖ essere grosso od. grande come una – od. parere una –, sehr groß, massig sein; mi par d'aver una – addosso, mir ist, als läge ein Gebirge auf mir ‖ fare come i pifferi di –, f. piffero ‖ il parto della –, i. parto (v. lat. montana [sc. loca]).

†montagnı́no, *agg.*, f. montanino.

montagnuòla, f. (*dim.* v. montagna) kleiner Berg; kleines Gebirge ‖ künstlicher Hügel (in Gärten, Anlagen 2c.).

montagnuòlo, *agg.* zu den Bergen, zum Gebirge gehörig; uccello salvatico e –, Vogel, der wild in den Bergen haust; tipo –, Typus eines Bergbewohners, m.

†montambanco (pl. –chi), m. dasf. wie cantambanco, saltimbanco.

†montamènto, m. Steigen; Aufsteigen, n.; Aufstieg, m.

montanáro, *agg.* in den Bergen, im Gebirge wohnend, hausend; lepre –a, Berghase, m.; tribù –e, Bergstämme, m. pl. ‖ *sost.* m. u. –ara, f. Berg-, Gebirgsbewohner, m.; -in, f.

montanèllo, m. (*Orn.*) dasf. wie fanello.

montanı́no, *agg.* zu den Bergen, zum Gebirge gehörig; in den Bergen, im Gebirge wohnend, einheimisch; gente –a, Bergbevölkerung, f.; usi –i, Gebräuche der Gebirgsbewohner, m. pl. ‖ *sost.* m. u. –ı́na, f. dasf. wie montanaro, –ara ‖ alla –a, nach dem Gebrauch der Bergbewohner.

montano, *agg.* dasf. wie montagnuolo od. montanino ‖ heute nur noch gebraucht in der Zusammensetzung: verde –, Berggrün, n.; dunkles, sattes Grün (lat. montanus).

montànte, m. (*Scherm.*) Hieb von oben nach unten, m.; Prim; Prime, f.; erster Hieb.

†montanza, f. Aufsteigen; Steigen, n. ‖ Höhe; Anhöhe; Erhebung, f. ‖ *fig.* hoher Rang; hohe Würde.

montare (monto), v. n. steigen; auf-, hinaufsteigen; in die Höhe steigen; – sur un albero, auf einen Baum steigen; – sopra una seggiola, auf einen Stuhl steigen; – in carrozza, in den Wagen steigen; – a cavallo (od. in sella), zu Pferd (aufs Pferd) steigen; – in pulpito, die Kanzel besteigen; auf die Kanzel steigen ‖ *assol.* einsteigen (in einen Wagen); zu Pferd steigen; è vecchio e non può – da sè, er ist alt und kann nicht mehr ohne Hilfe zu Pferd steigen; montino, signori! einsteigen, meine Herrschaften! (z. B. in den Bahnwagen) ‖ steigen; anschwellen; anwachsen (Flüsse, Gewässer) ‖ sich erheben (über den Horizont); aufgehen (Gestirne) ‖ *fig.* anwachsen; zunehmen; sich steigern (Zorn, Leidenschaftlichkeit, Stolz) ‖ sich belaufen auf; bis zu einer gewissen Höhe ansteigen; betragen (Summen, Rechnungen); hierfür wird häufiger ammontare gebraucht); – in su, in die Höhe steigen; anwachsen (der Preis) ‖ *fig.* ausmachen; von Bedeutung, Wichtigkeit sein; che monta? was macht es aus? was verschlägt es? es kommt nicht darauf an; das macht nichts aus; das ist von keiner Bedeutung ‖ – in ira, in bestia, in furore, sulle furie, zornig, wütend werden (auch: monta a qd. la collera, l'ira, la stizza, la rabbia etc.; monta il capo a qd., jdm. schwillt der Kamm an; er wird hochmütig); – in superbia, in orgoglio, hochmütig, stolz werden ‖ *fig.* – in capo a qd., jdm. auf den Kopf steigen, d. h. ihn tüchtig aufschelten; ihn sehr von oben herunter behandeln ‖ – in alto, hoch steigen, zu hohen Stellungen gelangen ‖ v. a. besteigen; hinaufsteigen; – una scala, eine Treppe hinaufsteigen; – una salita, eine Anhöhe hinansteigen; einen Aufstieg unternehmen; – le Alpi, die Alpen besteigen ‖ – un cavallo, ein Pferd besteigen u. ein Pferd reiten; montava un bel sauro, er ritt einen schönen Hellbraunen ‖ anwachsen, aufschäumen, in die Höhe steigen machen; – le chiare, la panna, Eierschaum, die Sahne schlagen, aufquirlen ‖ «aus»rüsten; ausbauen; – una macchina, eine Maschine zusammensetzen; – una stanza, un quartiere, ein Zimmer, eine Wohnung ausstatten, ausmöblieren; – un vestito, un cappello, ein Kleid, einen Hut besetzen, einfassen, ausstatten, garnieren; – un gioiello, einen Schmuck fassen, einfassen (die letztgenannten Anwendungen sind Französismen) ‖ beschälen; besprungen; decken (Zuchttiere dasweiblichen Tier) ‖ *(Mil.)* – la guardia, la sentinella, auf Wache, auf Posten ziehen ‖ *p. pres.* montante, ansteigend; spesa –a, mille lire, sich auf tausend Lire belaufende Ausgabe ‖ *p. pass.* montato, gesteigert (f.) ‖ *agg.* panna –a, Schlagsahne, f.; uova –e, Eierschaum, m. ‖ beritten; ben –, gut beritten (v. monte).

†montascèndi, m. *indecl.* Fußsteig, -weg (der über einen Damm, einen Festungswall hinwegführt), m.

montàta, f. Steig; Anstieg, m.; Anhöhe, f.

†montatúre, *agg.* besteigbar.

montatúra (pl. –ure), f. Aufstritt (um bequemer auf das Pferd zu steigen), m.; kleine Erderhöhung; Aufsteigrampe, f. ‖ Wagentritt, m.; Trittbrett, n. (letzteres an Bahnwagen, Omnibussen 2c.).

montatóre, m. Beschäler; Zuchthengst, m.

***montatúra**, f. Ausrüstung; Ausstattung; Ausmöblierung (z. B. von Zimmern), f. ‖ Einfassung, f.; Besatz, m. (v. Kleidern) (besser italienisch ist guarnitura) ‖ Montieren; Aufstellen von Maschinen, n.

mónte, m. Berg, m.; cima, giogo, spallo del –, Gipfel (m.), Joch (Rücken) (n.), Abhänge (m. pl.) des Berges; catena di –i, Bergkette, f.; podere in –, auf dem Berge gelegenes Anwesen; i –i toscani, das toskanische Gebirge; il – Apennino, der Apennin ‖ il Monte heißt in Florenz der Hügel von S. Miniato; i frati del Monte, die Mönche von S. Miniato ‖ *fig.* großer Haufen; große Masse; – di grano, große Getreidehaufen, m. pl.; fecero un – di tutti quei libri, sie legten alle jene Bücher auf einen Haufen zusammen; buttalo nel – della spazzatura, wirf es auf den Kehrichthaufen; promettere –i d'oro, goldene Berge versprechen ‖ *fig.* un – di spropositi, di sciocchezze, eine Unmasse von Fehlern, Dummheiten; ci vuole un – di quattrini, dazu bedarf es einer großen Masse Geldes ‖ in un –, auf einen Haufen übereinander geworfen; in Unordnung; trovai la casa tutta in un –, ich fand alles im Hause drunter u. drüber ‖ a –, in großer Zahl; haufenweise ‖ *Gioc.* Kartenhaufchen, das nach dem Ausgeben an die Spieler in der Mitte zurückbleibt oder das jeder Spieler vor sich hat, n.; far –, die Karten wieder zusammenwerfen; frische Karten geben; mandar a –, wieder von vorne anfangen; das begonnene Spiel über den Haufen werfen (auch *fig.*; einen Streit beendigen; alles bisher Gesagte od. Getane vergessen) ‖ *fig.* andar a –, zu Wasser, vereitelt werden; sich zerschlagen ‖

navigar a ~, stromaufwärts (zu Berg) fahren || † Depositenbank, f.; Darlehnsinstitut, n.; noch jetzt: Monte de' Paschi in Siena; † Schuppen m.; Monte, Gutshaben bei einer Depositenbank, n. || Monte di pietà, öffentliches, staatliches Leihhaus, n.; Lehnbank, f. ‖ *prov.* i ~i stanno fermi e gli uomini camminano, Berg u. Thal kommen nicht zu einander, aber die Menschen begegnen sich || dietro il ~ c'è la china od. ogni ~ ha la sua valle, auf Regen folgt Sonnenschein (lat. mons, monteni). [m.

Monte Bianco, m. *(Geogr.)* Montblanc,

Montedómini, m. *indecl.* Armenhaus (in Florenz), n.

montiecinòlo, m. dass. wie montecello.

montecéllo, m. *(dim.* v. monte) kleiner Berg; Anhöhe, f.; Hügel, m. ‖ *fig.* kleiner Haufen; geringe Masse, Anzahl; Häufchen, n.

monticino, m. dass. wie monticello ‖ hauptsächlich *fig.:* Häufchen, n.

† **montiéra,** f. Kindermützchen, -häubchen; -hütchen; Barett, n. v. (span. montera).

† **montimbanco** (pl. **-chi**), m. dass. wie cantambanco od. saltimbanco.

† **montista** (pl. **-sti**), m. Inhaber eines Gutshabens (luogo di Monte) bei einer Depositenbank, m. ‖ Beamter in einem Lehnhause, m.

montonàta, f. *(Cavall.)* Hochheben des Rückens (des Pferdes, um sich vom Reiter zu befreien; Aufbäumen mit dem Kopfe nach unten, n.; Bockspring, m.

montoncéllo u. **montoncino,** m. *(dim.* u. *vezz.* v. montone) kleiner Schafbock; Böcklein, n.

montone, m. Schafbock; Widder, m. ‖ Hammel; Schöps, m.; derschnittener Schafbock ‖ *(Astr.)* Montone, dass. wie Ariete (D.) ‖ salto del ~, dass. wie montonata ‖ *mod. prov.* cercare cinque piedi al ~, Spitzfindigkeiten vorbringen; Schwierigkeiten machen, wo solche gar nicht sind ‖ *(Mil. stor.)* Sturmbock; Widder, m. ‖ *(Num.)* altfranzösische Münze (provenç. mout, aus lat. nummus, versummmelt; mit. multo; nach anderen vom lat. mult, malt, molt, Bock).

† **montonino,** *agg.* vom Widder od. Hammel herstammend.

montuosità, f. bergige, gebirgige Beschaffenheit des Geländes, f.

montuoso, *agg.* bergig; gebirgig (lat. montuosus).

***montura,** f. *(Mil.)* dass. wie divisa (fr.).

***munire** (**monturo**), v. a. in eine Uniform, Livree kleiden.

monumentale, *agg.* zu einem Denkmal gehörig; opera ~, Denkmal, n.; iscrizioni ~i, Denkmalinschriften, f. pl. ‖ denkmalartig ‖ *fig.* monumental; großartig; gewaltig (mit. monumentalis). [kleines Denkmal.

monumentino, m. (*dim.* v. monumento)

monumento, m. Denkmal; Ehrenmal; Monument, n.; als Erinnerungszeichen dienendes Bauwerk; il ~ di Dante, das Dantedenkmal; le città italiane sono piene di ~i, die italienischen Städte sind voller Monumente (monumentaler Bauwerke u. Erinnerungszeichen, n.; ~ di duolo, d'amore, Denkmal der Trauer, der Liebe ‖ *fig.* gewaltiges Werk; i poemi d'Omero sono il più gran ~ dell' antichità, Homers Gesänge sind das gewaltigste Werk des Altertums; ~ di storia patria, Denkmal der vaterländischen Geschichte (lat. monumentum v. moneo).

† **monzicchio** (pl. **-chi**), m. dass. wie mucchio (lat. monticulus).

móra, f. Maulbeere, f. (Frucht des moro) ‖ Brombeere, f. (zuweilen auch ~ prugnola genannt; Frucht des rovo); siroppo di ~, Brombeersaft (gut gegen Halsentzündung), m. ‖ *fam.* esser più lontano da una cosa, che il gennaio dalle ~e, himmelweit davon entfernt sein, etwas zu erlangen, zu erhalten.

móra, f. Aufschub, m.; Verzögerung, f.; Verzug, m.; Frist, f. (meist nur noch in der juristischen Sprache gebraucht) ‖ *(Giur.)* costituzione in ~, Nötigung zur Erfüllung eines Versprechens, einer Verpflichtung in bestimmter Zeit, f.; mettere in ~, zur Erfüllung einer Verpflichtung, eines Versprechens innerhalb eines bestimmten Termins zwingen ‖ essere od. cadere in ~, wegen Verzugs, Verzögerung (z. B. einer Zahlung, einer Arbeit) straffällig werden ‖ purgar la ~, von der Verzugsstrafe, oder von einer auf bestimmte Zeit lautenden Verpflichtung befreien; Moram purgieren; eine Forderung noch länger hinausschieben ‖ senza interporre ~, ohne Verzug (lat. mora).

móra n. **mórra,** f. Mora- od. Morraspiel, Fingerspiel mit Erraten der vom Gegner im nächsten Augenblick herausgestreckten Finger, n. ‖ fare alla ~, Mora, Morra spielen (Elim. unbestimmt; viell. v. altfz. mor, more, mourre, Mund? od. v. mora, Verzug?).

móra, f. unförmlich aufgeschichteter Haufen (von Steinen, Holz u. a.; Stein-, Holz-, Reisighaufen, m. ‖ aus Bachsteinen gemauerter Pfeiler; Wachtfeuerpfeiler, m., -säule, f. (viell. v. span. morón, kleiner Hügel, daß dem bask. murua entstammen soll).

móra, f. Schwarze; Negerin, f.

moracchiuòlo, *agg.* etwas schwarz, dunkelfarbig; von dunkler Hautfarbe.

moraiòlo, *agg.* vivo ~ (od. ~, m.) Ölbaum mit schwarzen Früchten.

† **moraiuòla,** f. dass. wie mora, Maulbeere, f.

morale, *agg.* moralisch; die Sittenlehre od. die Sittlichkeit betreffend; von der Sittenlehre handelnd; filosofia ~, Moralphilosophie, f.; principio ~, Moralprinzip, n. ‖ in der Sittenlehre begründet; sittlich gut; moralisch; rigenerazione ~, moralische Wiedergeburt; uomo ~, sittlich fühlender, moralischer Mensch ‖ die Sittlichkeit fordernd; libri ~i, moralische Schriften, f. pl. ‖ der geistigen Welt angehörig; cose od. fatti ~i, geistige Dinge, Vorgänge; condizioni ~i, geistige Lage; forza ~, moralische Kraft; aiuto ~, moralische Hilfe; schiaffi ~i, Ohrfeigen, die als gegeben od. als empfangen anzunehmen sind, f. pl. ‖ senso ~, tieferer, innerer Sinn (Gegensatz: senso letterale, Wortsinn); senso od. sentimento ~, Sittlichkeitsgefühl, n. ‖ *sost.* m. Gesitt, m.; il ~ delle truppe è eccellente, der Geist, die Haltung der Truppen ist ausgezeichnet; il colpa poi forte lo sentì nel ~, den starken Schlag empfand er innerlich ‖ *sost.* f. Moral; Sittenlehre; Pflichten-, Tugend-, Sittlichkeitslehre, f.; professore di Morale, Moralprofessor, m. ‖ Sittlichkeit, f.; gute Sitte ‖ sittliche Beschaffenheit; Anschauung, f.; Geist, m.; la ~ dei libri di Zola guasta mezzo mondo, der Geist der Zolaschen Schriften wirkt überall schädlich ‖ moralische Schlußfolgerung; la ~ della favola, die Moral der Fabel (auch *fam.*: der tiefere Sinn; die geheime Absicht) (lat. moralis).

moraleggiare, v. a. dass. wie moralizzare.

moralista (pl. **-sti**), m. Moralist: Sittenlehrer; Professor der Sittenlehre; Moralprofessor, m. ‖ Moralist; Sittenrichter; Tadler; Sittenprediger, m. (letzteres meist in ironischem Sinn).

moralità, f. Moralität; Sittlichkeit, f.; sittliches Verhalten; la pubblica ~, die öffentliche Sittlichkeit ‖ Sittlichkeit einer Handlung, u.; ~ degli atti umani, das Sittliche in den menschlichen Handlungen; la ~ di uno scrittore, die sittliche (moralische) Anschauung, der sittliche Standpunkt eines Schriftstellers ‖ sittliche Folgerung (die man aus etw. ziehen kann); Moral, f.

moralizzabile, *agg.* moralisierbar; zur Sittlichkeit zurückführbar.

moralizzare (**moralizzo**), v. a. zur Moralität, Sittlichkeit zurückführen; sittlich machen ‖ v. n. moralische Betrachtungen anstellen; sittliche Lehren geben; den Tugendlehrer, Sittenrichter spielen; moralisieren.

moralizzazione, f. Zurückführung zur Sittlichkeit; Forderung der Sittlichkeit; Moralisierung, f.; sittliche Vorschrift; Einschärfung, Nutzanwendung der Sittengesetze; Sittenpredigt; Moralisation, f.

moralmente, *avv.* dem Sittengesetz, den sittlichen Vorschriften gemäß; in sittlicher, moralischer Weise ‖ von vernunftesgemäßem, in geistigem Standpunkte aus; ~ considerato, è assurdo, richtig betrachtet ist es eine Absurdität; ciò è ~ impossibile, das ist logisch unmöglich.

† **moranza,** f. dass. wie magione, dimora.

† **morare,** v. n. j. dimorare.

Morate, m. *(Geogr.)* Murten, m.

Morate'se, m. *(N. pr. etn.)* Murtener, m.

morato, *agg.* schwarz, dunkel wie eine Maul-, Brombeere (mora); nero ~, kohlrabenschwarz.

† **morato,** *agg.* dass. wie merlato.

† **moratо,** *agg.* gesittet; geartet; idea ~a, von der sittlichen Seite aus betrachteter Gedanke (lat. moratus).

moratória, f. *(Giur.)* Moratorium, n.; gerichtliche Aufschiebung der Zahlungen; Stundung; Zahlungsfrist, f.

moratório (pl. **-òrj**), *agg. (Giur.)* aufschiebend; stundend.

Moravia, f. *(Geogr.)* Mähren, n.

moravo, *agg.* mährisch ‖ *sost.* m. Moravo, Mähre, m. ‖ fratelli ~i, Herrnhuter, m. pl.

morbétto, m. (*dim.* v. morbo) kleine Krankheit; geringes Unwohlsein; Übel, n. ‖ *fig.* uomo ~, gefährlicher Mensch; Galgenstrick, m.

morbidamente u. **morbidalmente,** *avv.* in gefälliger, weicher, wohliger Weise; auf weichliche Art; educato ~, weichlich, zimperlich erzogen.

morbidamento, m. u. **morbidare,** v. a. s. ammorbidamento u. ammorbidare.

morbidezza, f. Weichheit (z. B. des Fleisches, eines Stoffes), f.; ~ del colorito, Weichheit, Zartheit des Kolorits; *fig.* ~ dello stile, Weichlichkeit, Süßlichkeit, Glätte des Stils, f. ‖ *fig.* Weichlichkeit; Verweichlichung; Schlaffheit, f.; ~ di educazione, Schlaffheit der Erziehung ‖ ~e, pl. Annehmlichkeiten; Bequemlichkeiten (bei des Lebens), f. pl.; Wohlleben, n. ‖ *(Vet.)* Weichmäuligkeit (bei Pferde), f.

morbido u. *pop.* **mòrvido,** *agg.* weich (Lager, Bett); weich anzufühlen (Stoffe); zart (Haut, Teint); weich, das Fleisch z. B. eines Kindes); mürbe, zart (das Fleisch, das gegessen wird); locker (Boden; Gebäck); geschmeidig; schmiegsam; biegsam (zu bearbeitende Stoffe) ‖ colorito ~, weiches, zartes Kolorit; incisione ~a, zarter, weichlinger Stich ‖ vino ~, süßer, likörartiger Wein ‖ *fam.* trovare il terreno ~, einen günstigen Boden, gute Aufnahme finden (mit Vorschlägen, Bitten etc.) ‖ *fig.* verweichlicht; verzärtelt; zimperlich (Erziehung, Gewöhnung) ‖ dem Sinnengenuß ergeben; wollüstig; weibisch ‖ sanft; süßlich; einschmeichelnd (Worte, Schreibweise) ‖ *(Vet.)* weichmäulig (Pferde) (mlt. morbidus, kränklich, v. lat. morbus; oder hängt es viell. mit ahd. murwi, mhd. mürwe, mürbe, zusammen?).

morbidone, m.; **-óna,** f. *fam.* dicke, massige Person mit schlappem, weichem Fleische.

morbidúme, m. morbichte, breiige Masse (bei, von Speisen gebraucht).

morbífero, *agg.* Krankheiten mit sich bringend ‖ *sost.* m. Krankheitsträger, -erreger, erzeuger, m. [gesund; schädlich.

morbífico, *agg.* Krankheit erzeugend; un-

morbiglióne, m. s. morviglione.

morbillo, m. *(Med.)* Masern, f. pl. (die stärkere u. gefährlichere Form, während die leichtere rosolia, Röteln, f. pl., heißt) (mit. morbillus, *dim.* v. lat. morbus).

morbillóso, *agg. (Med.)* masernartig; von den Masern herrührend; febbre ~a, Masernfieber, n.

† **morbino,** m. jugendliche Ausgelassenheit, Lebhaftigkeit; Mutwille, m.; Lustigkeit, f. (lebt noch im venezian. Dialekt fort).

† **morbisciatto,** m. dass. wie malaticcio.

mórbo, m. Krankheit, f.; Übel, n. ‖ heute hauptsächlich von ansteckenden, pestartigen Krankheiten gebraucht; il colera è un ~ pessimo, die Cholera ist eine der bösesten Seuchen; ~ asiatico, Cholera, f.; ~ gallico, Lustseuche; Franzosenkrankheit; Syphilis, f.; ~ regio, Gelbsucht, f.; ~ sacro, Epilepsie; Fallsucht, f. ‖ *fig.* Sucht; Seuche, f.; le passioni sono ~i dell' anima, die Leidenschaften sind seelische Krankheiten, sind eine Seuche der Seele ‖ *fam.* übler, pestilentialischer Geruch; Gestank, m.; Pest, f.; che ~ c'è qua dentro! was für ein Gestank (für eine Pest) ist da drin! ‖ *volg.* esserci il ~ d'una cosa (od. gen. essercene le sette peste), von etw. in Fülle, im Überfluß vorhanden sein; dei letterati ce n'è oggi il ~, Litteraten giebt es heutzutage in Unmasse (es herrscht heute geradezu eine Litteratenseuche) (lat. morbus).

morbosamente, *avv.* in krankhafter Weise.

morbosità, f. Krankhaftigkeit, f.

morbóso, *agg.* krankhaft; morbös; stato ~, krankhafter Zustand; processo ~, krankhafter Vorgang; krankhafter Prozeß, m.; sensibilità ~a, krankhafte Sensibilität; causa ~a, Krankheitsursachen, f. pl. (lat. morbosus).

† **mórca,** f. s. morchia.

mórchia, f. Bodensatz des Olivenöls, m.; Ölhefe, f. (lat. amurca, v. gr. ἀμόργη).

morchiàio (pl. **-a'j**), *agg.*, **-ája,** *agg.* ulive ~e, Oliven, deren Öl viel Bodensatz zurücklässt.

morchióso, *agg.* hefig; trübe (Olivenöl).

† **mórcia,** f. s. morchia.

mordacchia, f. Maul-, Beißkorb (aus Weiden geflochten), m. ‖ *(Manese.)* Mundnebel, der beim Beschlagen beißenden Pferde, m. ‖ Mundnebel (früher gebrauchtes Martertinstrument), m.

mordace, *agg.* bissig; beißend; leicht zu-

beißend; cane ~, bissiger Hund; bestia ~, reißendes Tier ‖ *fig.* übelwollend; scharf (in seiner Kritik, in seinem Tadel); verletzend (Personen, Ausdrücke ꝛc.); una satira ~, eine bissige, bitterkreffende, scharfe Satire ‖ sapore ~, scharfer, beißender Geruch; acido ~, ätzende, fressende Säure ‖ *sost.* Kummer, heftigen Schmerz erregend-dat. mordax, -acem).

mordacemente, *avv.* in bissiger, scharfer, verletzender Weise.

mordacità, f. Bissigkeit, f. (z. B. eines Hundes) ‖ *fig.* beißende Schärfe (einer Substanz, wie eines Ausdrucks); Gehässigkeit; Bissigkeit; Anzüglichkeit, f. (von Personen) (lat. mordacitas).

mordènte, m. Beize, f.; Beiz-, Ätzmittel, -wasser, n.; Beizfirnis (der auf zu vergoldende Sachen aufgetragen wird), m.; dorare, inargentare a ~, auf Beizgrund vergolden, versilbern ! *(Mus.)* Haltdriller (ohne Nachschlag); Praltriller, m.; ~ impertinente, Praltriller aus vier Noten (v. mordente, *p. pres.* v. mordere).

mòrdere (mòrdo; *perf.* mòrsi, mordésti; *p. pass.* mòrso), v. a. beißen; il cane mi ha morso, der Hund hat mich gebissen; nel mangiare si morse la lingua, beim Essen biß er sich auf die Zunge; gli morse un dito, er biß ihn in den Finger ‖ *prov.* can che abbaia non morde, bellende Hunde beißen nicht ‖ stehen (Zwicken); le zanzare l'hanno morso tutto, die Mücken haben ihn ganz zerstochen ‖ *fig.* verletzen; scharf, empfindlich treffen (mit einer Anspielung); einen Stich, einen Hieb, Seitenhieb versetzen (jdm. durch eine Bemerkung); sticheln (auf jdn.); quando gli viene il destro, morde così gli amici come i nemici, wenn ihm die Laune dazu kommt, verschont er weder Freund noch Feind mit seinen bissigen Bemerkungen ‖ *prov.* chi non può ~, non mostri i denti, wer nicht scharf zu antworten versteht, muß auch das Aufreizen sein lassen ‖ ~ la mano che ti soccorre, Wohlthaten mit schnödem Undank, mit Beleidigungen erwidern ‖ ⊙ la pena, l'ira, la coscienza mi morse, die Strafe traf mich hart; der Zorn, das Gewissen setzten mir zu; con quanti denti quest' amor ti morde, wie heftig die Liebe dich ihre Macht fühlen läßt (D.) ‖ *fam.* essen; c'è nulla da ~, es ist nichts zu brechen u. nichts zu beißen da ‖ beißen; einen scharfen, ätzenden, reizenden Geruch hinterlassen; vino così aspro che morde la lingua, so saurer Wein, daß er auf der Zunge beißt; una brezzettina che morde il viso, ein Lüftchen, das die Wangen beißt ‖ *mod. prov.* leccare e non ~, sich mit mäßigem Gewinn begnügen; den Kunden nicht gleich das Fell über den Ohren ziehen ‖ ~ il freno, in den Zügeln knirschen; unwillig sein Joch tragen; sich nur notgedrungen eine gefallen lassen ‖ mordersi le mani (od. le dita), heftige Reue, heftigen Zorn über etw. empfinden; anche le mani per dolor mi morsi, beide Hände zerbiß ich mir vor Schmerz (Conte Ugolino, D.) ‖ -rsi i baffi, sich auf den Schnurrbart beißen (vor Zorn od. aus Verlegenheit) ‖ -rsi la lingua, sich auf die Zunge beißen (um ein Wort nicht auszusprechen od. das Lachen zurückzuhalten) ! ⊙ ~ la polvere, la terra, tot zur Erde stürzen; triefen; *farsi*, *fam.* ins Gras beißen ‖ *(Mar.)* den Grund fassen; eingreifen (der Anker) ‖ *p. pres.* mordènte, als *agg.*: beißend; beißend; ätzend; fressend; scharf; parole ~i, scharf treffende Worte, m. pl. ‖ *sost.* m. scharfe, beißende, bissige Art: ha un che di ~, er hat etwas Beißendes, Scharfes an sich; *scherz.* Hunger, m.; vien il ~, der Hunger kommt (lat. mordere).

mordicamènto, m. Beizen; Ätzen; Fressen; Stechen; Brennen, n. (von ätzenden od. scharf austrocknenden Substanzen).

mordicare (mòrdico, -chi), v. n. beizen; ätzen; fressen; stechen; brennen; scharf prickelnd ätzende od. stark austrocknende Körper).

mordicativo, *agg.* beizend; fressend; brennend; scharf prickelnd. [stide.

mordigallìna, f. *(Bot.) volg.* für anagal-

mordimènto, m. Beißen, n. ‖ *fig.* Sticheln; Verwunden; Treffen (durch beißende Bemerkungen), n.

morditóre, m.; **-trice**, f. Beißer, m.; -in, f. ‖ *fig.* Stichler; giftiger Tadler; scharfer Spötter, m.; -in, f.

†**morditura**, f. ‖ *sost.* m. morsura.

morélla, f. *(Bot.)* Nachtschatten, m. (Solanum nigrum ‖ colore della ~, Dunkelvielett, n.

morellìno, *agg. dim.* v. morello ‖ *sost.* schwarzbraun; dunkelbraun ‖ *sost.* m. kleiner, zierlicher Rappe (Pferd).

morèllo, *agg.* mohrenbraun; schwarz-, dunkelbraun ‖ *sost.* m. Rappe, m. (Pferd); ~ bruciato, geschecter Rappe ‖ *prov.* ~ senza segno, non te ne fidar col pegno, ein völlig schwarzer Rappe ist meist bösartig (v. moro).

moréna, f. *(Geol.)* Moräne, f.; Gletscherwall, -damm, m.; durch Gletscher fortbewegte Schuttmasse, Felsenblöcke ꝛc. (frz. moraine, v. ital. mora, Steinhügel, -haufen).

†**morèna**, f. *(Zool.)* ſ. murena.

moresca, f. Mohren-, Maurentanz, m. (früher in Italien einheimischer Tanz).

moresco (pl. -schi), *agg.* mohrenhaft; nach Art der Mohren ‖ maurisch; città ~a, Maurenstadt; esercito ~, Heer der Mauren, n.; architettura ~a, maurische Architektur ‖ alla ~a, nach Mohrenart; nach Art der Mauren (v. moro). [Holz, n.

moreto, m. Maulbeeranpflanzung, f., -gemoretta, f. *(dim.* u. *vezz.* v. mora) zierliche, kleine Mohrin; Mohrenmädchen, n.

morettina, f. *(dim.* v. moretta) Brünette, f.; schwarzbraunes Mägdlein ‖ Halb-, Augenmaske, f.

moretto, m. *(dim.* u. *vezz.* v. moro) junger, zierlicher Mohr; Mohrenknabe, m. ‖ *fig.* politischer (feiler, gekaufter) Anhänger.

morfèa, f. *(Med.)* Morphäa od. Morphea, f.; weiße Hautsucht; Weißsucht (auf der Haut), m. ‖ fräßeartiger Hautausschlag; Ausſatz, m. ‖ *(Vet.)* Pferdekrankheit, die sich darin zeigt, daß die Haut um die Augen und die Nüstern weiß wird (v. gr. μορφή).

Morfèo, m. *(N. pr. mit.)* Morpheus; Traum-, Schlummergott, m. (eigentlich der Gestalter, Bildner von Träumen v. gr. μορφή, μορφόω).

†**mòrfia**, f. *volg.* Mund, m.; Maul, n.; Schnauze, f. (im florent. Dialekt; vgl. frz. morfer, fressen; niederl. murfen; mhd. murpfen).

morfìna, f. *(Chim.)* Morphium od. Morphin, n. (nach Morpheus, dem Schlummergott benannt). [f.; Morphinismus, m.

morfinìsmo, m. *(Med.)* Morphiumsucht,

morfinìsta (pl. -sti), m. Morphiumesser, -süchtiger; vom Morphinismus Befallener, m.

†**morfìre** (morfìsco), v. a. fressen; tüchtig, viel essen (ſ. morfia).

morfologìa, f. Morphologie; Bildungs-, Gestaltungslehre der organischen Körper, f. (v. gr. μορφή, Gestalt u. λόγος).

morfológico, *agg.* morphologisch; die Bildung, Gestalt des organischen Körper betreffend; leggi ~che, morphologische Gesetze, n. pl.; classificazione ~a, Einteilung nach morphologischen Gesichtspunkten, f.

Morgana, f. *(N. pr.)* *(Lett.)* Morgana; Schwester des Königs Artus, Schülerin des Merlin, berühmte Zauberin ‖ fata morgana, ſ. fata.

morganàtico, *agg.*, matrimonio ~, morganatische Ehe; Ehe zur linken Hand (v. fürstlichen Personen) (mlt. matrimonium ad morganaticam; morganaticum entſpricht dem longobard. morgincap, ahd. morgangëba, Morgengabe, u. ist wohl eine lateinisierende Umbildung dieſes Wortes).

†**morganàto**, m. Herr; Gebieter, m. ‖ *agg.*, gola ~a, schöner, schlanker Hals (Etym. dunkel).

morgiàno, *agg.*, uva ~a, eine Art dunkler, nicht gerade wohlschmeckender Weintraube.

morìa, f. große Sterblichkeit (infolge einer Seuche); in quell' anno ci fu nel nostro paese una gran ~, in jenem Jahre war in unſrem Lande ein großes Sterben ‖ †parer la ~, äußerſt schwach sein; wie ein Toter aussehen (v. morire).

moribondo, *agg.* am Tode, in den letzten Zügen liegend; sterbend ‖ *fig.* dem Untergang nahe; è una istituzione ~a, es ist eine dem Ab-, Ausſterben nahe Einrichtung ‖ voce ~a, beinahe erloschende, nicht mehr deutlich vernehmbare Stimme; lume ~, erlöschendes Licht ‖ *sost.* m. Sterbender, m., assistere i ~i, den Sterbenden beistehen (lat. moribundus).

morìccia, f. Trümmerhaufen; Schutthaufen, m.; Steingeröll, n. ‖ unordentlich, lose (ohne Mörtel) aufgeschichtete Steinmauer (v. mora, Steinhaufe).

morìce m. **morìci**, f. pl. *(Med.)* Hämorrhoidaladern, f. pl.; güldene Ader (Abkürzung aus gr. αἱμορρόοις). [Mohrenknabe, m.

moricìno, m. *(dim.* v. moro) junger Mohr;

†**morigerare** (morìgero), v. a. gesittet machen; in guten Sitten, im Anstand unterweiſen ‖ bilden; erziehen; ziehen ‖ mäßigen (lat. morigerari).

morigeratamènte, *avv.* in gesitteter, anſtändiger, ordentlicher Weise.

morigeratézza, f. Gesittetsein, n.; Anstand, m.; Wohlerzogenheit, f.; ~ di costumi, di vita, gutes Benehmen; gesittete Lebensführung.

morigeràto, *agg.* gesittet; sittig; wohlerzogen; gebildet; manierlich; anſtändig; von gutem, sittigem Benehmen (lat. morigeratus).

morigiàna, f. *(Ornit.)* Pfeifente; Blauente, f. (Anas Penelope). [giana.

morigliòne, m. *(Ornit.)* baſ. wie morimorìno, m.; **-ìna**, f. *(dim.* v. moro, mora) Person von dunkler, brauner Hautfarbe.

morióne, m. *(Arm. stor.)* Sturmhaube mit hohem Kamm u. aufwärts gebogenen Krempen; Pickelhaube, f. ‖ in der neueren Zeit zuweilen gebraucht für: Grenadiermütze, f., Bärenfellmütze der Grenadiere, m. (ſpan. morrión; altſpan. murión; altfrz. morion; Herkunft unbekannt; vielt. v. ſpan. morro, runder Aufſatz od. morón, kleiner Hügel).

morìre (muòio u. mòro, muòi u. muóri, muóre, moriàmo, morìte, muóiono; *imperf.* moriévo u. ~a; *perf.* morìi, morìsti, morì, morìmmo, morìste, morìrono; *fut.* morirò u. morrò; *gerund.* morèndo; *p. pres.* morènte; *p. pass.* mòrto), v. n. sterben; verſcheiden; hinſcheiden; more! spena nato, es ſtarb kurz nach der Geburt; morì di ottanta anni, er ſtarb achtzig Jahre alt (im 81. Lebensjahre); ~ di colera, an der Cholera sterben; ~ di fame, di sete, Hungers, Durstes sterben; verhungern; verdursten; ~ sul campo di battaglia, auf dem Schlachtfeld sterben; in der Schlacht bleiben; in pochi giorni se ne morì, in wenigen Tagen ſtarb er dahin; gli è morto il padre, ihm ist der Vater gestorben; er hat den Vater verloren ‖ ~ in sè, geistig dahinſterben ‖ eingehen; abſterben (Pflanzen); questa pianta di limone, se non l'annaffi, morirà, dieſer Citronenbaum wird eingehen, wenn du ihn nicht begießt ‖ erlöſchen (Licht); quella lucerna muore; non ci sarà più olio, dieſe Lampe geht aus (erlischt); es wird kein Öl mehr drin ſein ‖ dahinſchwinden; ersterben; verhallen (Töne); si sentivano dei contadini i lieti canti che andavano poi a ~ nella valle lontana, der fröhliche Geſang der Landleute, allmählich verhallend im fernen Thale, drang an unſer Ohr ‖ *(Mus.)* morendo, ersterbend; hinſterbend; bis zur Unhörbarkeit langſam abnehmend, schwächer werdend der Ton; muſikaliſches Zeichen) ‖ gli morì la parola sulle labbra, er ſprach das Wort nicht fertig aus; das Wort erſtarb ihm auf den Lippen; non gli muore la parola in bocca, er ſtirt ſchnell bereit mit der Antwort; er hält mit ſeinem Worte nicht zurück ‖ lingua che va a ~, ausſterbende Sprache ‖ *fig.* non ~ mai, unſterblich, unſterblicher Name ‖ ~ civilmente, politicamente, die bürgerlichen Rechte, jede politiſche Bedeutung verlieren ‖ l'anno è vicino a ~, das Jahr iſt ſeinem Ende nahe ‖ acqua che va a ~ in quel campo, Waſſer, das auf jenem Feld aufgefangt wird, verſiegt, verſchwindet; fumicialtolo che va a ~ in Arno, Rülſchen, das ſich im Arno verliert ‖ corrazzate alle navi, che fanno ~ le palle, Schiffspanzer, die die Geſchoſſe unwirkſam, unſchädlich machen, m. pl. ‖ *fig.* vergehen; ~ umkommen (vor Angſt, Schmerz, Schrecken ꝛc.); Dio, tu mi fai ~ con cotesta notizia, Gott im Himmel, du giebſt mir den Todesſtoß mit dieſer Nachricht; mi sento ~, ich vergehe vor Angſt: c'è un caldo da ~, es iſt eine Hitze zum Umkommen ‖ ~ di rabbia, di sdegno, vor Wut, Ärger faſt berſten, umkommen; ~ di fame, di sete, di sonno etc., vor Hunger, Durſt, Müdigkeit ꝛc. faſt umkommen ‖ *mod. prov.* ~ di fame nell' Altopascio, im Überfluß Hungers ſterben; keinen Loſſel haben, wenn es Brei regnet ‖ ~ dalle risa, vor Lachen berſten, faſt umkommen ‖ ~ di voglia (od. dalla voglia) di qc., ſich in Sehnſucht nach etw. verzehren; vergehen vor Luſt nach etw.; ſeine Luſt auf etw. nicht zügeln können; ~ di qc. od. di qd., in etw. od. jem. ſterblich verliebt ſein ‖ ~ nel suo letto (od. di suo male), eines natürlichen (ſanften) Todes ſterben ‖ *(Gruoc.)* ausſcheiden als Spieler (weil man keine Karten mehr hat od. ſchon ſchwarz geworden iſt) ‖ *prov.* meglio ~ una volta, che cento volte, beſſer raſch ſterben, als langſam dahinſiechen ‖ chi ben vive, ben muore, frisch gelebt u. wohlich geſtorben, hat dem Teufel die Red' nimmt verdorben ! aspettare e non venire è una cosa da far ~, vergebliſch warten iſt wie ein langſames Sterben ‖

p. pass. mòrto, gestorben (i.) ‖ *agg.* tot; gestorben; verstorben; dahingeschieden ‖ cadere od. cascar ~, sterben; tot hinstürzen, hinfallen; *esclam.* che tu caschi ~! mög' dich der Teufel holen! ‖ acqua ~a, stilles, stagnierendes Wasser; stehendes Gewässer ‖ angolo ~ (od. angolo rientrante), einspringender, toter Winkel ‖ denaro ~, nicht Frucht bringendes Geld; totliegendes, totes Kapital ‖ lingua ~a, tote (nicht mehr gesprochene) Sprache ‖ città ~a, tote, ausgestorbene, wenig belebte Stadt; piazza ~a, wenig belebter Platz ‖ lettera ~a, fruchtloser, vergebens geschriebener Brief; poesia ~a, farb- u. kraftlose Poesie ‖ aria ~a, unbewegte Luft; ⊙ aura ~a, Hölle; Unterwelt, f. (D.) ‖ palla ~a, matte, keine Wirkung mehr ausübende Kugel ‖ sentinella ~a, verlorener (an der gefahrvollsten Stelle ausgestellter) Posten ‖ mano ~a, s. unter mano ‖ peso ~, spezifisches Gewicht ‖ pietra ~a, brauner, leicht brockender Stein ‖ foco ~, halb erloschenes Feuer; fornello ~; padella ~a, wenig Hitze ausstrahlender Kochherd; fast kalte Pfanne ‖ esser ~ (od. innamorato ~) d'alcuno, in jem. sterblich verliebt sein ‖ stanco ~, todmüde ‖ a di sete, di fatica, di paura, fast verdurstet; fast aufgerieben durch die Anstrengung, Furcht ‖ *dispr.* ~ di fame, arm; blut-, bettelarm; hungerleiderisch ‖ esser ~ al mondo, ai piaceri, der Welt, den Vergnügungen abgestorben sein; auf sie verzichtet haben ‖ è un uomo ~, er ist aufgegeben; er ist ein Todeskandidat ‖ *esclam.* son ~! es ist aus mit mir! ‖ mettersi per ~ a fare una cosa, alles auf die Durchführung einer Sache aufwenden; mit allen Kräften an ihrer Bewältigung arbeiten ‖ star per ~i, mäuschenstill, in atemloser Spannung daliegen ‖ *sost.* m. Toter; Ge-, Verstorbener; Leichnam, m., seppellire i ~i, die Toten begraben; portar il ~, den Leichnam zu Grabe (dahin) tragen; messa per i ~i, Totenmesse, f.; preci per i ~i, Totengebete, n. pl.; i nostri poveri ~i, unsre lieben Toten ‖ giorno dei ~i (od. alleiu: i ~i), Allerseelenfest, n., -tag, m. (2. November) ‖ dar l'incenso ai ~i, f. unter incensо ‖ ricordare i ~i a tavola, einen Ausspruch zu sehr ungelegener Zeit anbringen ‖ essere od. parere un ~, wie ein Toter aussehen, leichenblaß, abgemagert sein ‖ un vino che sarebbe risuscitar un ~, ein sehr feuriger, stärkender Wein ‖ totliegendes Kapital; ha centomila lire a frutto senza contare il ~, er hat hunderttausend Lire zinsbar angelegt, ohne sein totliegendes Geld zu rechnen ‖ *mod. prov.* il ~ è sulla bara, l. unter bara ‖ il ~ mangia il vivo, die unverkauft bleibenden Waren schmälern den Gewinn aus den verkauften ganz bedeutend (v. lat. mori).

morituro, *agg.* zum Sterben sich anschickend; zum Tode bestimmt; ti salutano i ~i, die dem Tode Geweihten grüßen dich (lat. morituri).

†morméca, f. Dummkopf; Tölpel; Tropf, m. (Schimpfwort). [manieroso.

†mormièro so, *agg.* daß. wie lezioso od.

Mormóni, m. pl. Mormonen; Heilige des jüngsten Tages, m. pl. (amerikanische Sekte).

mormoracchiare (mormora'cchio), v. n. ein wenig brummen, schelten; brummeln ‖ hinter dem Rücken Übles reden; Geschwätz, Klatschereien machen; mormoracchia il popolo, es murrt das Volk.

mormoramento, m. Murmeln; Gemurmel, n. ‖ Murren, n.; Verleumdung; Klatscherei, f.

mormorare (mormoro), v. n. murmeln; rauschen (Bäche, Blätter, Zweige zc.) ‖ flüstern; vor sich in den Bart brummen (in diesem Sinne auch v. a.); gli ha mormorato alcune parole all' orecchio, er hat ihm einige Worte ins Ohr geflüstert, gemurmelt ‖ murren; brummeln; klatschen; Übles reden (von jdm.); ~ dei fatti altrui, über anderer Leute Verhältnisse herziehen; nessuno ha ancora potuto ~ sul conto suo, niemand hat ihm bisher etwas Böses nachsagen können (lat. murmurare).

mormoratore, m.; **-trice**, f. Murrer; Verleumder; Lästerer, m.; -in, f.; Klatschbase, f.

mormorazione, f. Murmeln; Gemurmel, n. ‖ Murren; Verleumden; Klatschen, n. ‖ Verleumdung, f.; üble Nachrede; Klatscherei, f.

†mormore, m. daß. wie mormorio (lat. murmur, -uris).

mormoreggiare (mormoreggio), v. a. (*frequ.* v. mormorare) murmeln; rauschen (Bäche zc.). [(Bäche zc.).

†mormorevole, *agg.* murmelnd; rauschend

mormorio (pl. -i·i), m. Gemurmel; Rauschen, n. (z. B. des Meeres, eines Baches); m. di voci, Stimmengemurmel; ~ cupo, sordo, dumpfes Murmeln, Rauschen ‖ *fig.* Geflüster; Murren, n.; Klage, f.; Tadel, m.; c'è un gran ~ per la città, es herrscht großes Murren in der Stadt; questa legge ha destato un gran ~, dieses Gesetz hat große Unzufriedenheit, lautes Murren erregt.

†mormorio·so u. **mormoro·so**, *agg.* daß. wie mormorevole (spätlat. murmuriosus).

móro, *agg.* schwarz; dunkelfarbig; von dunkler Hautfarbe; mohrenhaft; è un po' ~a, ma è una bella donna, sie ist etwas dunkel (sie hat etwas dunkle Haut), ist aber ein schönes Weib; ~ di capelli, dunkelhaarig ‖ *(Stor.)* maurisch ‖ *sost.* m. Mohr; Neger, m. (Bewohner Afrikas) ‖ *(Stor.)* i Mori, die Mauren, m. pl. (Bewohner Mauretaniens) ‖ *fam.* dunkelfarbiger Mensch; Brauner; Schwarzer, m.; quel ~ gli piace, jener braune Geselle gefällt ihr ‖ cavezza di ~, Brauner (braunes Pferd) ‖ ~ fiorentino, dunkle Weintraube ‖ *(Mar.)* testa di ~, Eselshaupt, n. (v. lat. Maurus, Mauer, Bewohner Mauretaniens).

móro, m. *(Bot.)* Maulbeerbaum, m. (Morus alba u. nigra).

moroidale, *agg.* u. **moroide**, f. s. emorroidale u. emorroide.

⊙ **mórola**, f. daß. wie mora (Maulbeere, f.).

morosamente, *avv.* unter Verzug; mit Aufschub ‖ in langsamer, unentschlossener Weise.

morosità, f. zögerndes, zaudendes, unentschlossenes Wesen; Saumseligkeit, f. (lat. morositas).

moroso, *agg.* zögernd; zaudernd; saumselig; langsam; debitore ~ (od. ~, m.), saumseliger Schuldner ‖ *(Teol.)* dilettazione ~a, langandauernde Ergötzlichkeit, Freude (lat. morosus).

mórra, f. ‖ mora (Morraspiel).

mórsa, f. Schraubstock (der Schlosser, Schmiede), m.; Einspeisen (der Schmiede), n.; Klemme, f.; überhaupt: Werkzeug zum Festhalten irgend eines zu bearbeitenden Gegenstandes ~e, pl. Bremszange, f. ‖ *(Manese.)* Klemme; Kneife; Bremse, f.; Mundklebel, m. (für widerspenstige, bissige Pferde, auch morbacchia genannt) ‖ *(Mur.)* Warte-, Verzahnungsstein (an Mauern, die verlängert werden sollen), n. (andere Form für morso).

morsaio (pl. -a'j), m. Verfertiger od. Verkäufer von Pferdegebissen, m.

morsecchiare (morsecchio), v. a. timmer u. wieder beißen; beißend an etw. herumnagen; kleine Stücke abbeißen (von etw.); anbeißen; anfressen ‖ ⊙ für mordere gebraucht.

morsecchiatura, f. Anfressen mit kleinen Bissen, n. ‖ angebissene, angefressene Stelle.

morseggiare, v. a. daß. wie morsecchiare.

morsellétto, m. Bißchen; Stückchen (von irgend einer Speise), n.

morsélli, m. pl. *(Mar.)* Plattingsleine, f.

†morselliére, m. kleines, feines Messer (zum Schneiden in kleine Stücke).

morsèllo, m. Bißchen; Stückchen, n.; kleiner Bissen (von irgend einer Speise).

morsétto, m. daß. wie morsello od. morselletto ‖ feine Kneifzange; kleiner Schraubstock.

morsicare (mórsico, -chi), v. a. leicht beißen ‖ daß. wie mordere, u. bes. für das Stechen der Insekten gebraucht; la notte mi morsicano le zanzare, le pulci, nachts stechen mich die Mücken, die Flöhe.

morsicatura, f. Biß, m. ‖ Stich (eines Insektes), m.; è una ~ di pulce, es ist ein Flohstich.

morsicchiare, v. a. ‖ morsecchiare.

morsino, m. (*dim.* v. morso) kleiner Biß; kleiner Insektenstich.

mórso, *p. pass.* v. mordere.

mórso, m. Biß, m.; il cane gli dette un ~, der Hund versetzte ihm einen Biß; il ~ delle vipere è velenoso, der Biß der Vipern ist giftig ‖ dar di ~, beißen; *fig.* dar di ~ nell' altrui riputazione, jds. Ruf, Ehre antasten, sämtlich verkleinern ‖ fare a ~i, sich beißen, herumbeißen (Hunde zc.) ‖ Bißwunde; Bißnarbe, f. ‖ *fig.* ~ dell' invidia, della maldicenza, Wunde, die der Neid, die Schmähsucht schlägt; non curo i suoi ~i, seine giftigen Ausfälle, seine Seitenhiebe beachte ich nicht; ~i della coscienza, Gewissensbisse, m. pl. ‖ Bissen, m.; ~ di pane, Bissen Brot ‖ Stich (der Insekten), m.; una pulce m' ha dato un ~, ein Floh hat mich gestochen; è un ~ d'insetto, es ist ein Insektenstich ‖ *(Med.)* Biß; Stich; Jucken, n. ‖ Beißen der Schmerz; sento certi ~i allo stomaco, ich verspüre heftige Stiche im Magen ‖ leicht beißender, prickelnder Geschmack (des Weins auf der Zunge) ‖ ⊙ il ~ dell' ancora, die Widerhaken des Ankers, m. pl. ‖ ~ delle tanaglie, Maul der Zange, n. ‖ Gebiß; Mundstück (des Pferdegeschirrs), n. ‖ *(Vet.)* puledro di primo ~, Füllen, das eben die Milchzähne verloren hat; di secondo ~, das die Mittelzähne wechselt; di terzo ~, das schon Stockzähne hat; gittare l'ultimo ~, die letzten Zähne wechseln ‖ *fig.* porre il ~ a qd. (a una nazione), jem. (eine Nation) sich unterwerfen; ihm (ihr) einen Zaum, Zügel anlegen ‖ †daß. wie rimorso ‖ *mod. prov.* provare il ~ del lupo, schwere Zeiten (den Hunger, das Elend) kennen lernen, f. pl. (lat. morsus).

morsura, f. Beißen; Stechen, n. ‖ Biß; Stich, m.; Bißwunde, -narbe, f.

mórta, f. s. unter morto.

mortadèlla, f. Fenchelwurst, f.; mit Fenchel gewürzte Schweinswurst (auch finocchiona genannt) ‖ ~ di Bologna, Bologneser Mettwurst (ohne Fenchel) (v. lat. murtatum, mit Myrtenkörnern gewürzt; weil das früher an Stelle des Feinchels mit den Würsten geschah). [Mörser.

mortaietto, m. (*dim.* v. mortaio) kleiner

mortaio (pl. -a'j), m. Mörser (zum Zerstoßen, Zerreiben von Stoffen); ⊛ Mörsel, m. ‖ *mod. prov.* battere od. pestare l'acqua nel ~, sich ohne Erfolg, unnütz anstrengen; Unnützes unternehmen ‖ kleiner Schmelzofen; fondere a ~, im Ofen schmelzen (nicht durchs Löthrohr; Goldschmiede) ‖ *(Agr.)* kleine Erdaufhäufung, Grube um den Stamm der Olivenbäume ‖ *(Artigl.)* Mörser ‖ *(Mil. stor.)* Wurfmaschine, f. (lat. mortarium).

mortale, *agg.* sterblich; dem Tode unterworfen; gli uomini sono ~i, die Menschen sind sterblich; *fig.* vergänglich; tutte le cose di questo mondo sono ~i, alle irdischen Dinge sind dem Untergange geweiht ‖ todbringend; tödlich; ~ veleno, tödliches Gift; colpo ~, tödlicher Schlag, Hieb; ferita ~, tödliche Wunde; Todeswunde, f. ‖ *fig.* odio, inimicizia ~, tödlicher Haß; bitterste Feindschaft; nemico ~, Todfeind, m.; noia ~, tödliche Langeweile ‖ *(Teol.)* peccato ~, Todsünde, f. (Gegensatz: peccato veniale, Gelegenheitssünde) ‖ *fam.* aver tutti e sette i peccati ~i, allen Lastern ergeben sein ‖ sarebbe (od. mi parebbe di fare) un peccato, das wäre eine schwere Sünde; ich würde glauben eine schwere Sünde zu begehen, wenn . . . ‖ brutto quanto il peccato ~, gräßlich wie die Sünde ‖ salto ~, Saltomortale, m.; bäschbrecherischer (Kunst-)Sprung ‖ *sost.* m. u. f. Sterblicher, m.; -e, f.; i ~i, die Menschen, m. pl.; das Menschengeschlecht; noi poveri ~i, wir armen Menschenkinder, n. pl. (lat. mortalis).

mortalette, m. (*dim.* v. mortaio) kleiner Mörser (bei. als Geschütz); Böller, m. ‖ Frosch (Feuerwerkskörper), m.; Knallkarrete, f.

mortalità, f. Sterblichkeit, f.; è cresciuta, diminuita la ~, die Sterblichkeitsziffer ist gewachsen, gesunken; c'è ~, es herrscht große Sterblichkeit; es sterben so viele Leute ‖ Pest; Seuche; Epidemie, f.; la ~ di Firenze nel 1348, die Pest in Florenz im Jahre 1348 ‖ ~ nel bestiame, Viehseuche ‖ †Sterblichkeit (als Eigenschaft); tu ogni nube più di sleghi di sua ~ co' pregbi tuoi, jeden Schatten der Sterblichkeit verscheuchst du von ihm durch deine Gebete (D.); la ~ della carne, die Sterblichkeit des Fleisches ‖ †Blutbad, n.; Niederlage, f. (lat. mortalitas).

mortalmente, *avv.* in tödlicher Weise; ferito ~, tödlich, zum Tode verwundet; ~ ammalato, todkrank; tödlich krank ‖ *fig.* annoiarsi ~, sich tödlich langweilen; odiare ~, tödlich, bitter hassen.

mortamente, *avv.* in abgestorbener Weise; ohne Leben, Lebhaftigkeit.

mortaretto, m. daß. wie mortaletto.

mortaro, m. daß. wie mortaio.

mórte, f. Tod, m.; Sterben; Ableben; Abs., Hinscheiden; Scheiden, n.; Heimgang, m.; venire, ridursi alla ~, dem Tode nahe kommen; tödlich erkranken; camparе dalla ~, dem Tod entgehen, entfliehen; accadde la ~ sua alle sei la mattina, er verschied (der Tod trat ein) um sechs Uhr morgens ‖ Todesart, f.; morì di mala ~, er kam auf traurige Art um; una buona ~, ein schöner, friedlicher Tod; ~ subita, subitanea, improvvisa, plötzlicher, schneller, unvorhergesehener Tod; ~ lenta, langsames Hinsterben; ~ naturale, accidentale, violenta, natürlicher, durch einen Zufall herbeigeführter, gewaltsamer Tod; ~ crimi-

nosa, durch ein Verbrechen bewirkter Tod; ~ capitale, Hinrichtung, f.; ~ immatura, anticipata, früher, frühzeitiger Tod; vorzeitiges Hinsterben; nel punto della ~, im Todesstundlein; im Augenblick des Todes || Umkommen; Zugrundegehen, n.; Untergang, m. (auch von leblosen Dingen); Verwelken; Eingehen; Abwerben, n. v. Pflanzen; non ever mai ~, nicht umzubringen sein; fest, dauerhaft sein || *fig.* la difesidenza è la ~ del credito pubblico, das Mißtrauen ist der Tod, der Verderb des öffentlichen Kredits; que-to caldo è la ~ de' fiori, diese Hitze bringt alle Blumen zum Welken || ⊙ Totenfarbe, f.; tinto di ~, il viso, auf den Zügen den Tod tragend; totenbleich im Antlitz || Morte (od. Morte secca), Figur des Todes, f.; Tod; Knochel-, Sensenmann, m.; Klapper-, Strecksbein, n.; Todesengel, m.; parere una Morte (od. la Morte secca), wie ein Gerippe aussehen; äußerst mager, verfallen sein || Todesstrafe, f.; condannare a ~ (od. alla ~), zum Tode verurtheilen; punire di ~, mit dem Tode bestrafen || *(Giur.)* ~ civile, bürgerlicher Tod; Verlust der bürgerlichen Rechte, m. || ~ morale, moralischer Tod; Verlust jeder Achtung, jedes Ansehens || *(Teol.)* ~ eterna, ewige Verdammis; ~ dell' anima, äußerste Sündhaftigkeit der Seele || in caso di ~, im Todesfall; in Todesgefahr || letto di ~, Todtenbett, n. || a ~ od. sino a ~, östlich; zum Tode (verwundet); odiare a ~, todtlich hassen; bastonare a ~, todtprügeln || *fam.* esser una ~, höchst unangenehm, widrig, beinlich sein; è una ~ a discorrere con quel bleso, es ist äußerst peinlich, mit mit jenem Stotterer zu unterhalten || dar ~ (od. la ~); mettere, porre a ~, toten; umbringen; zum Tode führen || *fam.* esser la su' ~, in dieser Weise richtig gelocht sein (Spetsen.); la lepre arrosto è la su' ~, der Hase ist am besten wenn er gebraten ist || *fig.* tornare da ~ a vita, wieder zum Leben erwachen; wieder aufleben || ~ a lui! todt ihn! ~ a Cesare! Tod dem Cäsar! || Roma o ~! Rom oder den Tod! (Kampfesruf) || battaglione, compagnia della ~, Todtenbataillon, n., -kompagnie, f.; gli ussari della ~, die Todtenhusaren, m. pl. || a vita e a ~, auf Leben u. Tod (kämpfen ꝛc.) || *(Giuoc.)* in manchen Spielen bedeutet a mo Schwarzwerden, so Ausbösemmissien im Spiel, das Zurücktreten vom Spiel od. die Notwendigkeit, von vorne anfangen zu müssen; la ~ del lupo è la salvezza delle pecore, der Tod des Einen ist das Heil der Anderen; la ~ non ha calendario, der Tod kennt sich nicht an die Zeit || contro la ~ non c'è muro forte, für den Tod ist kein Kraut gewachsen || *eccles.* come è vero la ~ santa! so wahr Christus für uns gestorben ist! (lat. mors, mortem).

mortèlla, f. *(Bot.)* daß. wie mirto.

mortellòne, m. *(Bot.)* großblättrige Myrtenart. [fetum).

morterto, m. Myrtengebüsch, n. (lat. myr-

mortezza, f. Todtsein, n.; abgestorbener Zustand (z. B. eines Gliedes); Abgestorbensein.

†**mortìa,** f. eingesalzenes Fleisch.

†**mortìccio** (pl. -cci), *agg.* halbabgestorben; weit; schlaff (Fleisch).

mortìcino, *agg.* carne, lana -a, Sterblingsfleisch, n., -wolle, f.; Fleisch, Wolle von einem gestorbenen (nicht geschlachteten) Tier; legname -o, Holz eines abgestorbenen Baumes, n.

mortìcino, m. *(dim.* v. morto) gestorbenes Kind; Kinderleiche, f. || parere un ~, schwächlich, bleich, hinfällig aussehen (Kinder).

mortìfero, *agg.* tödlich; todtbringend || *fig.* im höchsten Grade schädlich; dottrine -e, verderbliche Lehren, f. pl. (lat. mortifer).

mortificamènto, m. daß. wie mortificazione.

mortificare (**mortìfico, -chi**), v. a. ertöten; ertödten; zum Absterben bringen ||, *(Med.)* unempfindlich machen; unempfindlich machen zu operierenden Körperteil) || *fig.* die Sinnlichkeit, die Leidenschaften zurückdrängen, ertöten; mortificano la loro carne con ogni sorta di penitenze, sie kasteien ihr Fleisch mit allen möglichen Bußübungen || kränken; quälen; peinigen (sem. durch harte Vorwürfe ꝛc.); cotesta parola mi mortifica, ein solches Wort macht mir große Pein; ne sono mortificato, es ist mir das äußerst peinlich || demüthigen; Dio benedetto mi ha voluto ~, Gott hat mich demüthigen wollen || *prov.* non fruttifica, chi non mortifica, wer sein Kind lieb hat, züchtigt es || **-rsi,** v. rifl. sich peinigen; sich kasteien; die Fleischeslust in sich ertöten || *(Med.)* absterben (durch Brand, Frost ꝛc. die Glieder des Körpers); brandig werden (mlt. mortificare).

mortificatamènte, *avv.* in peinlicher Weise.

mortificazione, f. Abtöten; Ertöten, n.; ~ dei sensi, della carne, Abtötung der Sinnes-, Fleischeslust, f. || *fig.* Demüthigung; Peinigung; Kränkung, f.; dare, ricevere una ~, eine Kränkung zufügen, erfahren; ~ di vedersi poco stimato, Gekränktsein über die Geringschätzung, die man erfahrt, n. || *(Med.)* Absterben; Brandigwerden (eines Gliedes), n.

†**mortìgno,** *agg.* leichenahl; todtlich.

†**mortìn** , f. daß. wie mirto od. mortella.

†**mortìne·to,** m. ſ. morteto.

†**mortìto,** m. Art Gallerte, die mit Myrtenkörnern gewürzt war, f.

mòrto, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v. morire.

mortoriànte, m. Angehöriger, Mitglied einer barmherzigen Brüderschaft, der die Besorgung u. Bestattung von Leichen obliegt; Leichenbesorger, m.

mortòrio (pl. -òrj), m. feierliches Begräbnis, Leichenbegängnis; Leichenfeierlichkeit, f. || Totenmesse, f., -amt, n., -gottesdienst, m. || *fam.* sehr still verlaufendes Fest, Gesellschaft, in der keiner den Mund aufthut.

†**mortuale,** *agg.*, giorno ~, Todestag, m.; vestimenti -i, Totengewänder, n.; cerimonia ~, Leichenbegängnis, n.

mortuàrio (pl. -ârj), *agg.* zum Leichenbegängnis gehörig; messa -a, Totenmesse, f.; lapide -a, Leichenstein, m.; Grabmal, n. || *sost.* m. daß. wie mortoriante (mlt. mor-

mòrvido, *agg.* ſ. morbido. [tuarius).

morviglióne u. **morbiglióne,** m. *(Med.)* Windpocken, f. pl.

Mòsa, f. *(Geogr.)* Maas, f. (Fluß). [m.

mosaicìsta (pl. -sti), m. Mosaikarbeiter,

mosàico, m. Mosaik, f. u. n.; eingelegte, musivische Arbeit || -i di pezzetti di vetro (od. alleini), Glasmosaik || Mosaikwerk, n.; espose un bel ~, er stellte ein schönes Mosaik aus; i -ci di San Pietro a Roma, die Mosaikgemälde im St. Peter zu Rom, m. pl. || *fig.* bunte, aus allen möglichen Stücken zusammengesetzte Arbeit; buntes Allerlei, Gemeng; quel melodramma è un ~ di ariette e di balletti, jenes Melodram ist ein buntes Durcheinander von kleinen Arien u. Balletstücken; ~ di frasi, di citazioni, Phrasen-, Citatengemengsel, m. (mlt. mosaicum u. musaicum; lat. musivum od. museum, sc. opus; v. gr. μουσεῖον, Musenwerk).

Mosambìco, m. *(Geogr.)* Mozambique, n.

mo·sca, f. Fliege; Stubenfliege, f. (Musca domestica); commeian le ~sche, es sind Sommer; le ~sche sono finite, es wird Winter; muoiono come le ~sche, sie sterben wie die Fliegen; scacciare od. mandar via le ~sche, die Fliegen verscheuchen || ~ cavallina, Pferdebremse, -fliege, f. (Gastrus equi); *fig.* aufdringliche, lästige Person || *fam.* ~ bianca, sehr seltene Sache (ein weißer Rabe) || Fliege (kleines Kinnbärtchen); s'è lasciato la ~, er hat sich eine Fliege stehen lassen || behaarte Warze; behaarter Leberfleck; behaartes Muttermal || Schönheitspflästerchen, n. || *(Farm.)* ~ di Milano, spanische Fliege (Lytta vesicatoria); ~ guappaiare, n. || ~ cieca, Blindekuhspiel, n.; far a ~ cieca, Blindekuh spielen || mosca! still! ganz still! || *mod. prov.* far la ~ elefante, aus einer Mücke einen Elefanten machen || levarsi la ~ (od. le ~sche) dal naso (d'intorno al naso) od. non si lasciar posar ~sche sul naso, nicht mit sich scherzen, spaßen lassen || gli salta la ~ (od. la ~ al naso), er regt sich auf, wird wütend, gerät in Zorn || rimanere od. essere come ~sche senza capo, hilflos, rathlos dastehen || rimanere colle mani piene di ~sche, in seinen Hoffnungen arg enttäuscht werden; nichts davon tragen || *prov.* le ~sche si posano su' cavalli magri (od. sulle carogne), an dem Unglücklichen sucht jeder sein Mütchen zu kühlen || in bocca chiusa non c'entran mosche, ſ. unter bocca (lat. musca).

Mo·sca, f. *(Geogr.)* Moskau, n.

moscadèllo, *avv.* uva, pera, ciliegia -a, Muskatellertraube, -birne, -kirsche, f. || *sost.* m. Muskatellertraube (rosso u. bianco) || Muskatellerwein; Muskateller; Muskatwein, m.

†**moscadìo,** m. Moschus, m. (jetzt muschio genannt) || Moschustier, n. (lat. muscatum).

moscadìo, *agg.* den Muskatgeruch, -geschmack habend || *(Bot.)* noce -a, Muskatnuß, f. || *sost.* m. Muskatellerwein; Muskateller, m. (mlt. moschatus, v. lat. muscus od. moscus, Moschus).

moscàio (pl. -a·j), m. Fliegenschwarm; Haufen Fliegen, m. || *fig.* störende, peinigende, unangenehme, langweilige Geschichte; leviamoci d'attorno questo ~, wollen wir doch endlich diese langweilige Sache uns vom Hals schaffen.

moscaiuòla, f. Fliegenschrank; Speisenschrank (der mit Gaze od. feinem Drahtgewebe zum Abhalten der Fliegen überzogen ist), m.

moscarà·gine, m. *(Zool.)* Pferdelausfliege, f. (Hippobosca equina).

moscardìno, m. † *(Farm.)* Bisamkügelchen, n.; Moschus-, Muskatpille, f. (früher im Mund behalten, um wohlriechenden Atem zu haben) || † *fam.* Geck; Stutzer; Kurichneider; Bisambuster, m. || *(Zool.)* Haselmaus, f. (Muscardinus avellanarius) || *(Ornit.)* daß. wie moscardo.

moscardo, m. *(Ornit.)* Sperbermännchen (mit schwarzgesprenkelter Brust); Männchen des sparviere, n. (Falco nisus).

†**moscàre** (**mo·sco, -schi**), v. a. Schönheitspflästerchen auflegen (im Gesicht) || v. n. die Fliegen verscheuchen.

†**moscarìno,** m. ſ. moscerino.

moscaruòlo, *agg.* *(Zool.)* sorcio ~, Bisamspitzmaus, f. (Myogale moschata).

moscatèllo u. **moscà·to,** m. ſ. moscadello u. moscado.

moscà·to, *agg.* gefleckt; gesprenkelt; scheckig; mit kleinen, fliegenartigen, schwarzen Flecken besät (Pferd); meistens lardo ~ genannt).

moscerìno, m. *(Zool.)* kleine, winzige Fliege; Mücke, f. || *fam.* non farebbe male neanche a un ~, er würde nicht einmal einer Fliege weh thun || montare (salire, venire) il ~ al naso, zornig werden; zaudern.

moscherà, f. Moschee, f.; mohammedanischer Tempel (s. meschita).

∗**moscheggiàre** (**mo·sche·ggio**), v. n. großthun; sich brüsten (in Livorno u. manchen anderen Gegenden Toskanas gebrauchter Ausdruck).

moscherèccio (pl. -cci), *agg.* fliegenartig; ⊙ la bella armata -a, das große Aas.

moscherìno, m. ſ. moscerino. [genheer.

†**moschetà,** f. daß. wie moschea od. meschita.

moschètta, f. *(dim.* v mosca) kleine Fliege (bei. von stimmbrüchen gebraucht) || *(Arm. stor.)* kleiner, kurzer Pfeil || † daß. wie moschetto.

moschettàre (**mo·schè·tto**), v. a. (mit der Muskete) erschießen (heute dafür fucilare gebraucht).

moschettàta, f. Musketenschuß, m.

†**moschettà·to,** *agg.* gefleckt; gesprenkelt; getüpfelt (gleichsam mit Fliegen besät).

†**moschetterìa,** f. Musketierabteilung, -truppe, f.

moschettière, m. *(Mil.)* Musketier, m.; mit der Muskete bewaffneter Soldat; Flintenschütze, m.

moschètto, m. † kleiner, zur Beize dienender Sperber || *(Arm. stor.)* Wurfgeschütz, mit dem kleine Pfeile (moschetto) geschleudert wurden || Muskete; Luntenflinte, f. || Kavalleriestinte; Karabiner, m.; kurze Büchse od. Flinte (wie sie heute noch z. B. die Zollbeamten in Italien tragen) || *(Mar. stor.)* kurze Schiffskanone (mit. muscheta, Jagdsperber mit schwarzgesprenkelter Brust; ſ. moscardo).

moschettòne, m. *(acor.* v. moschetto) große, lange Muskete. [Fliegenpapier, n.

moschicà·da, *agg.* fliegentötend; carta -, **moscià·me,** m. eingesalzener Thunfisch (bes. das Rippenfleisch dieses Fisches) (v. moscio).

moscìno, m. daß. wie moscerino.

moscìno, m. *(Bot.)* ſ. amoscino.

moscìo (pl. -sci), *agg.* schlaff; weich; mürbe (Fleisch) (zusammengezogen aus mucido, das in manchen Gegenden muscido gesprochen wird; lat. mucidus).

moscìo·ne, m. *(Zool.)* Essigfliege, -mücke, f. (Drosophila funebris) || *fam.* u. *fig.* Zecher; Trinker; Säufer, m. || -i, pl. getrocknete Kastanien, Maronen, f. pl. (ſ. auch vecchione).

†**mo·scolo,** m. *(Mil. stor.)* Schutzdach, n., Gallerie, f., unter denen die Soldaten standen, wenn sie die belagerten Mauern untergruben || Rüssel (des Elefanten), m. || Moos, n. (dafür heute muschio).

moscò·ne, m. große Fliege; Brummer, m. || Schmeißfliege, f. (Musca vomitoria) || *fig.* u. *fam.* -i, pl. junge, ein Mädchen umschwärmende Leute, pl. || ~ d'oro, Kot-, Dungfliege (Scatophaga stercoraria).

Moscòvia, f. *(Geogr.)* Moskau, n.

Moscovìta (pl. -i), m. Moskowit; Moskauer; Einwohner von Moskau, m.; *fig.* Russe, **Mosè,** m. *(N. pr. bibl.)* Moses. [m.

Mosèlla, f. *(Geogr.)* Mosel, f. (Fluß).

mòssa, f. Bewegung, f.; *a legato e non può far nessuna ~*, er ist gebunden und kann nicht die geringste Bewegung machen; Gebärde; Arm-, Hände-, Körperbewegung, f. über beim Sprechen; *fig.* la *~* d'un discorso, der Gang, der Verlauf einer Rede; la prima *~* (od. *~* allein), der erste Anstoß; dar la *~* a una macchina, eine Maschine in Bewegung setzen; prendere la *~* da qc., von etw. den Anstoß erhalten, den Anlaß nehmen (z. B. eine Gemütsstimmung) || *~* poetica, scientifica, poetische, wissenschaftliche Bewegung, Strömung || *(Arch.)* Anlaß, Beginn eines Bogens, einer Wölbung, m.; questa volta ha la *~* troppo alta, diese Wölbung beginnt gleich zu steil || *(Ginoc.)* Zug; Sprung, m.; Bewegung, f. (einer Schachfigur oder des Steins im Damspiel); *ho fatto la mia ~*, ich habe gezogen || *fig.* u. *fam.* unhöfliche, ärgerliche Bewegung, Gebärde, Äußerung; oh, bada, non mi far più di queste *~e*, nimm dich in acht, mir noch einmal ein solches ungebärdiges Benehmen zu zeigen!; lächerliche, komische Bewegung, Gebärde; la certe *~e* che fareste ridere un morto, er hat gewisse Bewegungen, die jeden zum Lachen bringen müssen || Senkung; Verschiebung (des Bodens) od. eines Gebäudes, einer Mauer), f.; il muro ha già fatto una *~*, die Mauer hat sich schon etwas gesenkt, verschoben || Sehen; Machen; Bilden, n. (der Zähne); bes. vom Pferde gebraucht); cavallo che ha appena la prima *~*, Pferd, das eben den ersten Jahresstreif an den Zähnen hat; Sprossen (der Pflanzen), n.; le vite non ha fatto ancora tutta la *~*, der Wein hat noch nicht ganz gesproßt; Sproß, m.; *~* lunghe un braccio, Sprossen so lang wie ein Arm, m. pl. || *~* di corpo (od. allein *~*), Stuhlgang, m.; Ausleerung, f.; il purgante gli ha dato due *~e*, das Abführungsmittel hat bei ihm zweimalige Wirkung gehabt || Loslassen (der Rennpferde); Starten, n.; Ablauf; Start, m.; le *~e* sono a porta alla Croce e le riprese in piazza di S. Maria Novella, der Start ist bei Porta alla Croce u. der Auffahrtsplatz bei S. Maria Novella; non essere in *~e*, ungleich, vorzeitig, unregelmäßig, schlecht starten (dies auch *fig.*: etw. zum zweitenmal anfangen müssen; von einer eben begonnenen Reise vorzeitig wieder heimkehren); dar le *~e*, das Zeichen zum Ablauf, zum Starten geben || *fig.* dar la *~* ad uno, jem. zu einem Werke antreiben, anspornen; ihn veranlassen, daß er endlich anfängt; ihn auf den Weg bringen; pigliar le *~*, anlaufen; starten *(fig.* anfangen; sich ans Werk begeben; pigliar le *~e* da lontano, weit ausholen bei einer Erzählung); non poter star alle *~e*, das Zeichen zum Ablaufen, Starten nicht erwarten können *(fig.* ungeduldig sein; seine Ungeduld nicht zügeln können) || Startplatz, m.; palco vicino alle *~e*, Tribüne nahe beim Startplatz, f. || *mod. prov.* dalle *~e* fin al palio, von Anfang bis zu Ende || †rubar od. furare le *~e* a qd., jdm. ein Wort von der Zunge wegnehmen; ihm in einem Ausspruch zuvorkommen *(Mil.)* militärische (strategische od. taktische) Bewegung; Zug, m.; quella *~* fu degna di un grande capitano, diese Bewegung (des Heeres, der Truppe) zeugte von großer Führerkunst || *~* d'arme, Kriegsrüstung, f.; Aufmarsch eines Heeres, m. (v. mosso, *p. pass.* v. muovere).

mossaccia, f. *(pegg.* v. mossa) zornige, unhöfliche Gebärde || schlechter Zug (beim Schach- od. Damspiel) || überreichlicher od. ungefunder Stuhlgang.

mósso, *p. pass.* v. muovere.

mossolìna, f. f. mussolina.

†**mostacchi**, m. pl. f. mustacchi. [m.

mostacciàta, f. *volg.* Schlag ins Gesicht,

mostaccióne (pl. *~cci*), m. *volg.* Gesicht, n.; *volg.* Fresse, Schnauze, f.; dirle sul *~*, offen ins Gesicht sagen (s. mustacchi).

mostaccióne, m. *volg.* Schlag mit der flachen Hand ins Gesicht, m.; Ohrfeige; Maulschelle; Backpfeife, f.

mostacciuòlo, m. Backwerk aus Zucker, Mandeln, Rosinen, Pistazien &c., n.; Mandelkuchen, m. (lat. mustaceum).

mostàio (pl. *~ai*), *agg.* vitigno *~*, uva *~*, Weinstock, m., *~*traube, f., die einen sehr süßen Most ergeben.

mostarda, f. Mostrich; Mostert; Senf || Mostard, m. || *fam.* far venire la *~* al naso a qd., jem. reizen, aufbringen, in Zorn versetzen (v. mosto, weil er mit Most angemacht wird).

mostardièra, f. Senf-, Mostrichbüchse, f.

mostardìna, f. *(Bot.)* Kresse; Gartenkresse, f. (Lepidium sativum).

mósto, m. Most; Weinmost, m. || †häufig für: Wein, m. gebraucht || *mod. prov.* andarne il *~* e l'acquerello, den eitlosen Gewinn und das Einlagekapital dazu einbüßen || *prov.* a San Martino ogni *~* è vino, am Martinstag (11. Novbr.) ist der Wein schon ausgegoren || chi vuol aver del *~*, zappi le viti d'agosto, wer eine gute Weinernte haben will, lockere im August noch einmal den Boden auf (lat. mustum).

mostóso, *agg.* mostig; mostartig || mostreich || mit Most bespritzt (Hände, Kleider).

mostra, f. Zeigen; Vorzeigen, n. || Ausstellen; Zurschaustellen, n.; Schau-, Ausstellung, f.; *~* d'oggetti d'arte, Ausstellung von Kunstgegenständen (häufig von einer Unterabteilung einer großen Ausstellung, esposizione, gebraucht) || Auslage, f. (in einem Schaufenster); mercanti famosi per preparar una *~*, Kaufleute, die im geschmackvollen Herrichten einer Auslage, des Schaufensters ausgezeichnet sind, pl. || essere in *~*, ausgestellt, zum Ansehen ausgebreitet, geschmackvoll aufgebaut, angeordnet sein || mettere in *~*, zur Schau stellen; zur Ansicht aus-, hinbreiten, auftstellen; *fig.* vorweisen; in helles Licht rücken; zeigen; non si vergogna di mettere in *~* le proprie vergogne, er schämt sich nicht, seine Schmach auch noch vor aller Augen zu zeigen || mettere in *~* qd. u. mettersi in *~*, auf jem., auf sich die öffentliche Aufmerksamkeit zu lenken suchen || far *~* di qc., etw. zur Schau stellen, zeigen || vorzeigen; *fig.* etw. erheucheln; sich den Anschein von etw. geben; fa *~* di molta umiltà, er heuchelt große Demut; fece *~* di perdonargli, er stellte sich, gab sich den Anschein, als verzeihe er ihm; tutt' una *~*, alles ist nur Schein, nur Heuchelei || far bella *~* di sè, schön, gut aussehen; eine gute Figur machen || andare a *~*, sich vorstellen (Dienstboten den neuen Herrschaften &c.) || Probe, f.; Muster, n.; portami diverse *~e* di panni, bring mir verschiedene Tuchproben || *mod. prov.* questa è la *~* onesta e la balla, der wirkliche Ware ist gerade nur noch das vorgezeigte Stück da || Aufschlag; Besatz, m.; Patten, f. pl. (an Kleidern bes. an Militärröcken); il reggimento di cavalleria Montebello ha le *~e* (od. le mostreggiature) verdi, das Kavallerieregiment Montebello hat grüne Aufschläge, m. pl. || *(Orolog.)* Zifferblatt, n. || *(Tip.)* foglio di *~*, Ausschussbogen, m. (v. mostrare).

mostrabile, *agg.* zeigbar; vorweisbar; gli ho mostrato la *~*, ich habe ihm alles gezeigt, was zu zeigen war.

mostramento, m. Zeigen; Vorzeigen, n. || †bes. wie dimostrazione. [mostra.

†**mostrànza**, f. bes. wie apparenza od.

mostrare (mo·stro), v. a. zeigen; vorzeigen; sehen lassen; dem Anblick unterbreiten; zur Schau stellen; le mostrò tutte le sue gioie, sie zeigte ihr alle ihre Schmucksachen; mostrami la tua libreria, laß mich deine Bücher zusammen sehen; gli mostrò tutta la casa, er zeigte ihm das ganze Haus || anzeigen; angeben; weisen; mi fa grazia di mostrarmi la strada? wären Sie wohl so gut, mir die Straße, den Weg zu weisen? || *~* a dito qd., auf jem. hinweisen; eine Person ganz genau bezeichnen || *fig.* zeigen; aufweisen; beweisen; *~* molto ingegno, tutta la sua abilità, viel Talent (Geist), alle seine Geschicklichkeit kundthun, zeigen; mostra di voler essere un galantuomo, er beweist, daß er sich befleißt ein Ehrenmann zu sein || offenbaren; *~* le proprie vergogne, die eigne Schande kundthun, an den Tag legen || beweisen; darlegen; mostrami la verità di quello che dici, beweise mir, daß das, was du sagst, wahr ist; la storia ci mostra, che . . ., die Geschichte lehrt, beweist uns, daß . . . || *assol.* sich den Anschein geben; so thun als ob; mostrò di non vederlo, er stellte sich als sähe er es nicht; mostra d'ignorare, er heuchelt Unwissenheit; lo vidi fin ora mostrano bene, bis jetzt scheinen die Weinstöcke gut zu stehen || *fig.* *~* il viso, la fronte, offen (kühn) seine Stirn zeigen; offen dem Gegner gegenüber treten, ihm die Stirn bieten || *fig.* *~* il viso, bei einem Geschäft, in einem Unternehmen offen als Teilnehmer hervortreten || *fig.* *~* i denti, die Zähne weisen; sich mutig zur Wehr setzen (gegenüber zugemuteten Unrecht) || mostra! mostri: zeig her! weis her! zeigen Sie einmal! lassen Sie doch sehen, mostrami! exhibire mir; belehre mich (darüber) || *~rsi*, v. rifl. sich zeigen; sich (öffentlich) sehen lassen; erscheinen; *~rsi* in pubblico, in die Öffentlichkeit treten; sich in der Öffentlichkeit sehen lassen; *~rsi* al balcone, auf den Balkon treten (um sich vor der Menge sehen zu lassen) || *assol.* *~rsi*, sich, seine Verdienste gelten machen; sich in Scene zu setzen wissen; *~rsi* bene od. male, sich von seiner guten od. schlechten Seite zeigen || *prov.* chi lavora lustra e chi non lavora mostra, der fleißige verleiht den Glanz u. der Faule glänzt damit (lat. monstrare).

†**mostrativo**, *agg.* bes. wie dimostrativo.

mostratóre, m.; **~trice**, f. Zeiger; Anzeiger; Weiser, m.; ein, f.

mostrazióne, f. bes. wie mostramento.

mostreggiatóre, *agg.* mit Aufschlägen, Besatz, Patten versehen (Kleid).

mostreggiatura, f. Aufschläge, m. pl.; Besatz, m.; Patten, f. pl. (eines Kleides, bes. einer Uniform); *~*Rabatten, f. pl.

mostricìna, f. *(dim.* v. mostra) kleine Schau-, Ausstellung, f.

mostricìno, m. *(dim.* v. mostro) kleines Monstrum; sonderbar, monströs gebildetes Kind.

mostrìno, m. *(Orolog.)* kleines Zifferblatt (auf einem größeren); Sekundenzifferblatt (der Taschenuhr), n.

mostro, m. Monstrum; Ungeheuer; Ungetüm, n.; wildes, gewaltiges Tier; *scherz.* *~* a due gambe, Mensch, m. || Mißgestalt; Mißbildung, f. || *fig.* böse, bösartige, schreckliche, gruselige Person; Ungeheuer in Menschengestalt; Scheusal, n. || *fig.* un *~* di scienza, di sapere, Mensch von gewaltiger Gelehrsamkeit, von ungeheurem Wissen || *fig.* Ungeheures n. ungeheuerliches Werk; scheußliches, unförmliches, monströses Kunstwerk (lat. monstrum).

mostruosamente, *avv.* in unförmlicher, monströser Weise; *~* brutto, ganz abscheulich, abscheußlich häßlich; fatto *~*, in unförmlicher Weise hergestellt.

mostruosità n. †**mostrosità**, f. Monstrosität; Unförmlichkeit; Mißgestaltung, f. || *fig.* Abscheulichkeit; Scheußlichkeit, f. || abscheuliche, scheußliche Handlung.

mostruóso n. †**mostróso**, *agg.* monströs; unförmlich; mißgestaltet; feto *~*, Mißgeburt, f. || *fig.* gräßlich; abscheulich; scheußlich; ungeheuerlich; vizj, delitti *~i*, ungeheuerliche Laster, Verbrechen; *~a* ignoranza, gräßliche Unwissenheit; ha un capo di *~a* grandezza, er hat einen Kopf von ganz ungeheurer Größe (mit. monstruosus u. monstrosus).

móta, f. Schmutz; Dreck; Schlamm; Kot, m. (auf den Straßen) || *fam.* uomo (od. pezzo) di *~*, ganz gefühllose, zu nichts taugliche Menschen; Mensch wie ein Stück Holz; Holzklotz, m. (v. mauta, das aus malta entstand).

motàccio (pl. *~cci*), m. schlammiger, kotiger Grund || *prov.* le fave nel *~* e il grano nel polveraccio, die Bohnen müssen auf nassen, das Getreide auf trocknen Grund gesät werden.

moterèllo, m. *(dim.* v. moto) leichte, geringfügige Bewegung || *(Med.)* leichte Erregung des Pulses. [thätigkeit der Körper).

motilità, f. *(Fis.)* spontane Bewegungs-

†**motìna**, f. bes. wie ammutinamento (frz. mutinerie u. mutin).

†**motìva**, f. bes. wie invenzione, cagione.

motivare (motìvo), v. a. motivieren; begründen; die Gründe anführen (von od. für etw.); mit Gründen unterstützen (z. B. richterliche Erkenntnisse) || †erwähnen; anführen || †vorschlagen; *~* un pensiero, einen Gedanken vorbringen.

motivino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. motivo) *(Mus.)* hübsches, kleines Motiv (in einer Komposition).

motìvo, m. Beweggrund; Grund; Anlaß, m.; Ursache; Triebfeder, f.; Motiv, n.; non ho alcun *~* di odiarlo, ich habe nicht den geringsten Grund ihn zu hassen; questa cosa mi dette *~* a risolvermi subito, dies gab mir den Anlaß, mich sofort zu entscheiden; chi non vuole indigestioni, non dia loro *~*, wer keine Magenverstimmungen will, vermeide auch die Ursache dazu || *~i*, pl. Begründung, Gründe, Motive (eines richterlichen Erkenntnisses, einer behördlichen Verordnung, eines Gesetzes) || *(Mus.)* Motiv; musikalische Phrase; musikalischer Gedanke; Thema, n.; Hauptsatz, m.; variazioni sopra un *~* del „Fausto", Variationen über ein Motiv aus dem „Faust" || di proprio *~*, aus eigenem Antrieb || *~* per cui . . ., Grund weshalb . . . || per che *~* od. con che *~*? aus welchem Grunde? weshalb? (v. lat. *agg.* motivus).

mòto, m. Bewegung, f.; *~* uniforme, regolare, oscillatorio, retilineo, curvilineo,

rapido, lento, continuo etc., gleichmäßige, regelmäßige, vibrierende (schwingende), gradlinige, krummlinige, rasche, langsame, fortdauernde ꝛc. Bewegung; leggi del ~, Bewegungsgesetze, m. pl.; imprimere il ~ in qc., einer Sache Bewegung mitteilen; Bewegung auf sie übertragen; arrestare il ~, die Bewegung hemmen; ~ a luogo, da luogo, per luogo, Bewegung auf der Stelle, von einem Orte her, nach einem Punkte hin ‖ ~ perpetuo, dauernde Bewegung (ohne Kraftverlust); Perpetuum mobile, n.; cercare il ~ perpetuo, Unmögliches versuchen ‖ *fig.* esser un ~ perpetuo od. aver addosso un ~ perpetuo, ein unruhiger, quecksilberner Geist sein; nie zur Ruhe kommen (bei. Kinder) ‖ ~ locale, Bewegung im Raume; ~ azionale, Bewegungsfähigkeit des tierischen Körpers) ‖ ~ del sangue, Blutumlauf, m. ‖ ~i del corpo umano, Bewegungen des menschlichen Körpers, f. pl.; ~i volontari, involontari, reflessivi, naturali, violenti, veloci etc., freiwillige, unfreiwillige, Reflex-, natürliche, heftige, schnelle ꝛc. Bewegungen ‖ *fig.* ~i del cuore, della fantasia, Bewegungen, Äußerungen des Herzens, der Phantasie, f. pl.; un ~ d'impazienza, eine Äußerung der Ungeduld; ~i dell' intelletto, Geistesäußerungen; Geistesblitze, m. pl.; Libero ~ della volontà, freie Willensäußerung, -bethätigung ‖ Gebärde, f.; Bewegung; ~ di collera, d'orgoglio, di vanità, zornige, stolze, eitle Bewegung; ~i nervosi, nervöse Bewegungen; glielo strappò con un ~ rapido, er entriß es ihm mit einer raschen Bewegung; il ~ degli occhi, die Bewegung der Augen; ~i esterni, äußere Bewegungen; gli organi del ~, die Bewegungsorgane, n. pl. ‖ *(Med.)* ~ convulso, nervöses Zittern; leichter Krampfanfall, m.; febbrile ~, leichter Fieberanfall, m.; del corpo, leichter Kolikanfall; ~i di stomaco, Anreiz zum Erbrechen; Brechreiz, m. ‖ *(Fis. u. Astr.)* ~i della terra, Erdbeben, n. pl.; Erderschütterungen, f. pl.; ~i celesti, Bewegungen der Himmelskörper; ~ proprio, reale, apparente, Eigenbewegung; wirkliche, scheinbare Bewegung; ~ del mare, dasj. wie maremoto ‖ Körperbewegung; Spazierengehen, Reiten ꝛc., n.; far ~, n. far del ~, sich Bewegung machen; sich im Freien ergehen; passieren gehen ‖ *(Polit.)* Volksbewegung; Aufstand; Tumult, m.; i ~i del ventuno e del trentuno, die Aufstände der Jahre einundzwanzig u. einunddreißig; il ~ italiano, die große (auf Erlangung der Unabhängigkeit hinzielende) italienische Bewegung ‖ *(Gram.)* verbi di ~, Zeitwörter, die eine Bewegung ausdrücken, n. pl. ‖ *fam.* darsi ~, od. essere, mettersi in ~, sich rühren; geschäftig sein; alle Hände voll zu thun haben; sich abplacken, abrackern; la Polizia è in ~ per iscoprire gli autori di quel delitto, die Polizei ist auf den Beinen, um die Urheber jenes Verbrechens zu entdecken ‖ di ~ proprio (s. auch motuproprio), aus eignem Antrieb; freiwillig; aus sich heraus (v. lat. motus).

†u. ⊙ **móto,** *p. pass.* v. muovere (für mosso, D.).

moto·re, m.; **-trice,** f. Beweger, m.; -in, f. ‖ Anstoßgeber; Anstifter; Urheber, m.; -in, f. ‖ impulso ~, Antrieb, m.; principio ~, leitendes, bewegendes Prinzip; forza ~, bewegende Kräfte, f. pl.; i muscoli ~i della gamba, die Bewegungsmuskeln des Beines, m. pl. ‖ il Supremo Motore, il Motore Eterno, Gott, m. ‖ *(Mec.)* Motor, m.; Betriebsmaschine, f.; ~ calorico, idraulico, elettrico, da gas, da vapore, da vento, da acqua etc., kalorischer, hydraulischer, elektrischer Gas-, Dampf-, Wind-, Wasser- ꝛc. Motor.

moto·so, *agg.* schlammig; kotig; dreckig ‖ mit Schmutz bespritzt; über u. über schmutzig (Kleider ꝛc.). [Dreck, m. (s. auch poltiglia).

motriglia, f. Schlamm; Schmutz, Kot; **mótta,** f. herabgeschwemmte Erde; Erdsturz, -rutsch; Bergsturz, m. (gew. smotta; v. lat. *agg.* mota sc. terra).

†**moteggería,** f. dasj. wie motteggiamento.

motteggevole, *agg.* zu witzigen Aussprüchen, scharfen Epigrammen geneigt, aufgelegt; witzig; scharf; spöttisch; geistreich.

motteggevolmente, *avv.* in Form eines spöttischen, witzigen Epigramms; in witziger, spöttischer, scharfer Weise

motteggiamento, m. Vorbringen von spitzen, witzigen, geistreichen, scharfen Aussprüchen; Spotten, n. ‖ Aufstehen; Foppen, n.

motteggiare (mottegg·ío), v. n. witzige, spitzige, scharfe, geistreiche Aussprüche vorbringen, lieben; in scharfen Epigrammen reden; spotten; witzeln; geistreich scherzen ‖ v. a. aufziehen; foppen; zum besten haben; seinen Witz auslassen an jom.; tutto lo motteggiano, alle treiben ihren Scherz mit ihm, höhnen ihn; motteggia le pose più sante, er witzelt, spöttelt über die heiligsten Dinge.

motteggiatore, m.; **-trice,** f. Spötter, m.; -in, f.; geistreiche, scharfe, spöttelnde, witzelnde Person.

motteggio (pl. -eggi), m. geistreiches, witziges Epigramm; Witzwort, n.; witzige Äußerung ‖ fare, dire qc. da (od. per) ~, etw. zum Spaß thun, als Scherz, Spaß, Witz vorbringen.

motterello, m. (*dim.* v. motto) kurzes, witziges Epigramm; kleiner treffender Witz; Schlager, m. ‖ *(Lett.)* epigrammatisches, kleines Gedicht aus kurzen Reimen bestehend; Reimspruch, m. ‖ *(Mus.)* Motette, f.; Kirchengesang, dem ein Bibelwort zu Grunde liegt, m.

mótto, m. Motto, n.; Dent-, Sinnspruch, m. ‖ kurzer, schlagender, witziger, geistreicher Ausspruch; kurzes Epigramm; witziger Einfall; Scherz-, Witzwort, n. ‖ Kern-, Schlagwort; Schlager, m.; kurze Überschrift, Inhaltsangabe, Wahlspruch; Wappenaufschrift; Devise, f. ‖ ⊙ Wort, n.; Ausspruch, m. (D.) ‖ far ~ a uno, jem. ansprechen; jem. anrufen, um mit ihm zu sprechen; far ~ presso uno (da uno), sich an jem. wenden; e non fe' ~ altrui, und er sprach mit niemandem (D.) ‖ †fare od. toccare od. dare un ~ d'alcuna cosa, etw. kurz erwähnen; über etw. sich kurz aussassen ‖ fate ~! denkt euch einmal! denkt einmal an! ‖ non far ~, kein Wörtlein sagen; ganz still sein ‖ †gweldeutiger Ausdruck; Zweideutigkeit, f. ‖ *(Mus.)* dasj. wie motetto; †Text zu einer Komposition, m.; Anfangswort eines Kanons, n. (v. mlt. muttum; lat. mutire, mucken; einen Laut vorbringen).

†**mótto,** m. dasj. wie movimento.

motuprópio (pl. -prj), m. Motuproprio, n.; aus freiem Entschlusse des Fürsten gegebene Verordnung ‖ unanfechtbare Entscheidung des Papstes (v. lat. motu proprio).

†**motúra,** f. dasj. wie moto u. movimento.

movénte, m. f. *p. pres.* v. muovere.

movénza, f. Bewegung (bei. des Körpers), f.; ha ~ assai leggiadre, ihre Bewegungen sind äußerst anmutig; *(Pitt.)* non sa dar ~e alle sue figure, seine Figuren sind nicht ordentlich bewegt, sind steif ‖ ~ del periodo, Beweglichkeit, Leichtigkeit des Satzbaues; dare al periodo miglior ~, den Satz leichter, beweglicher gestalten; ~e dello stile, Stilwendungen, f. pl.

movére, v. a. ſ. muovere.

†**move·vole,** *agg.* ſ. movibile.

movíbile, *agg.* beweglich; was bewegt werden kann, sich bewegen läßt.

movimento, m. Bewegung, f.; ~ del corpo, delle membra, degli occhi, Bewegung des Körpers, der Glieder, der Augen; libero, impacciato ne' suoi ~i, frei, behindert (gehemmt) in seinen Bewegungen; dare il ~ a una ruota, ein Rad in Bewegung setzen ‖ ~ della terra, dasj. wie terremoto ‖ *fig.* ~i dell' anima, Gemütsbewegungen; seelische Erregungen, Regungen, f. pl.; Affekte, m. pl.; Leidenschaften, f. pl. ‖ *fig.* il ~ dei popoli verso la democrazia, die Hinbewegung, das Hinstreben, Hinneigen der Völker zur demokratischen Staatsform; il ~ delle scienze naturali, die Bewegung, Vorwärtsbewegung, der Fortschritt der Naturwissenschaften ‖ Kommen u. Gehen, n.; Unruhe, f.; in quella strada c'è molto ~, auf jener Straße herrscht ein lebhafter Verkehr; gran ~ di carrozze, di gente, großer Wagen-, Menschenverkehr ‖ ~ della popolazione, Schwanken der Bevölkerung, der Bevölkerungsziffer, n. ‖ ~ delle merci, Güterbeförderung (z. B. auf einer Bahn), f.; direttore del ~, Betriebsdirektor (einer Bahn), m. ‖ *(Com.)* Umlauf; Umsatz, m.; mettere in ~, in Umlauf bringen ‖ *(Mus.)* Tempo, n.; prende un ~ troppo lento, er trägt es in zu langsamem Tempo vor; er nimmt das Tempo zu langsam ‖ *(Mil.)* Truppenbewegung (taktische u. strategische); ~ in avanti, in addietro, Vorwärts-, Rückwärtsbewegung; finti ~i, Scheinmanöver, n. pl.; notizie di ~i, Nachrichten über die Truppenverschiebungen, -bewegungen, f. pl. ‖ esser, mettersi in ~, in Bewegung sein; wirken; thätig, in Betrieb sein; arbeiten (Maschinen); sich in Bewegung setzen; zu arbeiten, zu wirken beginnen; mettere in ~ qd., *fam.* jem. auf die Beine bringen; ihm Beine machen; ihm die Beine, die Arme rühren helfen ‖ †di vostro, di mio ~, auf euren Antrieb hin; aus meinem eignen Antrieb ‖ †dasj. wie commozione ‖ †dasj. wie origine.

†**movitíva,** f. dasj. wie movimento.

†**movitívo,** *agg.* dasj. wie instabile ‖ *sost.* m. dasj. wie motivo, impulso.

†**movitóre,** m.; **-trice,** f. ſ. motore, -trice.

†**movitúra,** f. dasj. wie motivo, impulso.

†**movizióne,** f. dasj. wie movimento, moto.

†**movúto** für moto, *p. pass.* v. muovere.

mozióne, f. *(Fis.)* Bewegung, f.; leggi della ~, Bewegungsgesetze, n. pl.; principio efficiente della ~, Bewegungsursache, f. ‖ *fig.* Erregung, f.; ~ degli affetti, Erregung der Leidenschaften, der Gemüter ‖ *(Parl.)* Antrag; Vorschlag (über den beraten werden soll), m.; presentare, respingere una ~, eine Motion, einen Antrag einbringen, ablehnen; ~ d'ordine, Antrag zur Geschäftsordnung (Anglicismus) (lat. motio, -onem).

mozzamento, m. Abschneiden; Verstümmeln, n.; Verstümmelung, f. ‖ Abkürzung; Kürzung (einer Abhandlung ꝛc.), f. ‖ Wegnehmen; Trennen, n. ‖ *(Gram.)* Wegnahme; Entfernung (z. B. einer Silbe); Synkope, f.

mozzare (mo·zzo), v. a. abschneiden; kürzen; ~ un po' le gambe a un tavolino, die Beine eines Tisches ein wenig kürzer machen, absägen; ~ un bastone troppo lungo, einen zu langen Stock abschneiden, kürzer machen; ~ la coda a un cane, einem Hund den Schwanz stutzen; ~ a uno la gamba, jom. das Bein abschneiden; ihn verstümmeln ‖ kürzen; abkürzen; zurechtstutzen (eine Abhandlung, Schrift ꝛc.); mozzarla, das Gespräch abbrechen ‖ *fig.* ~ a qd. la parola in bocca (in gola), jom. das Wort abschneiden ‖ ~ il fiato (il respiro), den Atem benehmen (heftiger Wind, strenge Kälte, heftiger Gestant ꝛc.) ‖ ~ le mani, gli orecchi, il naso, die Hände, Ohren, die Nase gleichsam zum Absterben bringen, sie gefühllos machen; ihnen jedes Gefühl benehmen (starke Kälte); ~ i denti, in die Zähne fahren (kaltes Getränk) ‖ *p. pass.* mozzato u. mozzo, abgeschnitten; verkürzt (z. B. v. Zügel) ‖ *agg.* verstümmelt; unvollständig; abgebrochen; gestutzt; vermutzt (wahrsch. v. mittelhd. mutzen, mutzen; abstutzen; nach anderen ist mozzo von einem suppon. lat. muticus für mutilus abzuleiten).

mozzatúra, f. Abschnitt; Abschnipsel; Abschnitzel, m.; -e, pl. Abfälle, m. pl.; -e di sigari, Cigarrenabschnipsel, m. pl. ‖ *(Gett.)* Glockenzapfen, -henkel, m.; Glockenkrone, f.

mozzétta, f. *(Eccles.)* Schultermäntelchen (der Bischöfe, Prälaten, gewöhnlich von Pelz), n.; seidener Überhang (über das Meßgewand) ‖ kurze Bohle; kurzes, dickes Brett (v. mozzare).

mozzétto, m. (*dim.* v. mozzo) kleiner Kerzenstumpf; Lichtstümpchen, n.; kleines Stück Metall ‖ Halbstiefel, m. ‖ *agg.* pennello ~, Pinsel mit ganz kurzem Büschel (aus Eichhörnchenhaaren), m.

mozzicáre, v. a. ſ. smozzicare.

mozzicóne, *agg. indecl.* mit gestutztem Schwanz ‖ *sost.* m. Stutzschwanz, m.

mozzicóne, m. Stumpf; Stummel, m.; ~ di candela, Lichtstümpchen, n.; ~ di sigaro, Cigarrenstummel (etwas länger als die cieca); combattè col ~ di spada, er kämpfte mit dem Schwertstumpf.

†**mozzi·na,** f. verschmitztes, schlaues Weib (hängt wohl mit mozzo zusammen).

†**mozzinería,** f. Verschmitztheit; Schlauheit; Durchtriebenheit; Verschlagenheit, f.

mozzíno, m. *(Stamp.)* nur zur Hälfte bedruckte Seite; halbe Seite (v. mozzo).

mózzo, *agg.* ſ. *p. pass.* v. mozzare.

mózzo, m. †zu niederen Geschäften verwendeter, junger Hofdiener; Kammer-, Küchenjunge, Aufwärter, m. ‖ ~ di stalla, Stallbursche, m. ‖ *(Mar.)* Schiffsjunge (v. span. mozo, das entw. vom lat. muticus für mutilus od. v. lat. mustus, jung, frisch, herzuleiten ist).

mózzo, m. Radscheibe (in die die Naben eingefügt sind), f. ‖ *(Gett.)* dasj. wie mozzatura (der Glocke); auch: Glockenbalken, -baum, -holm, m. ‖ †Stück Metalls (das von dem Block abgesplittert ist) (v. lat. modius, modiolus). [Bröckchen (Metall), n.

†**mózzolo,** m. (*dim.* v. mozzo) Stückchen; **mozzóne,** m. Schmitze der Peitsche; Peitschenschmitze, f. (letztes dünneres Ende der

Peitschenschnur; zuweilen auch codetta genannt).

mozzorecchi, m. Stutohr, n.; Pferd (n.) od. Hund (m.) mit gestutzten Ohren || *dispr.* Rechtsverdreher; Winkeladvokat, m.; unwissender, unredlicher Anwalt.

mozzorecchio, m. (u. in Toskana bei. die Milchkuh, während die Zugkühe vacche heißen); latte di ~, Kuhmilch, f.; tenere le ~ecche, Kühe halten (für die Milchwirtschaft) || *prov.* anche le ~ecche nere danno il latte bianco, der Schein trügt (Etym. ungewiß; viell. v. lat. mucens, das aus mungere entlanden zu sein scheint; nach andern v. gr. *μυκᾶν*, brullen von Rindern), [terei, f.

†**muccerra**, f. Spott; Hohn, m.; Spöterei, f.

†**muccehero**, m. Rosen-, Veilchenwasser, n.

muccheierèllo, muccheiettino u. **muchiettino**, m. (*dim.* v. mucchio) kleiner Haufen; Häufchen, n.

mucchio (pl. ~echi), Haufen, m.; Anhäufung; Masse, f.; un ~ d'armi, di libri, ein Haufen Waffen, Bücher; un ~ di morti, ein Haufen Tote; c'erano più qua e più là ~echi di soldati, hier u. da standen kleine Soldatentrupps || tirare al ~, blind (ohne zu zielen) in den Haufen hineinschießen || stare, essere in un ~, in einem Haufen, Trupp bei einander stehen, sitzen, liegen || a ~echi, haufenweise; in Fülle; in großer Menge (viell. v. ammucchiare, das aus accumulare entstanden zu sein scheint; nach Diez v. mlt. mutulus aus lat. monticulus).

†**mucciare** (mu'ccio), v. a. verspotten; verhohnen; foppen; aufziehen || vermeiden || v. n. davonfliehen; vom Platz gehen; sich entfernen (D.) (Etym. unbekannt).

mucco, m. (pl. ~chi), m. Schleim, m.; schleimige Absonderung (bes. der Schleimhäute) (lat. mucus).

muccosità, f. Schleimigkeit; Zähigkeit, Klebrigkeit, wie sie der Schleim hat, f.

mucco'so, *agg.* schleimig; schleimartig; zähe, klebrig wie Schleim || *(Anat.)* membrana ~a (od. allein ~a, f.) Schleimhaut, f.

mu'cido, *agg.* mürbe; bem Verfaulen nahe; angegangen (Schlachtfleisch); abgeklungen; beschlagen; ranzig schmeckend; muffig (Wölkefleisch) || *sost.* m. Geruch von angegangenem, halbverdorbenem Fleisch, m.; saper di ~, faul, verdorben riechen, schmecken; allzuviel Hautgout haben (lat. mucidus).

mucillaggine, f. Pflanzenschleim, m. (mlt. mucilago, –aginem).

mucillaggino'so, *agg.* schleimig; schleimhaltig; mucilaginös (Pflanzensaft).

muci'no, m.; **–ina**, f. Käuchen, n. (andere Form der. mucino). [mucoso.

†**mucino**, m. u. **muco'so**, *agg.* s. muco.

mucrona'to, *agg.* *(Bot.)* in einen Dorn, in eine scharfe Spitze auslaufend (Blättex) || *(Anat.)* cartilagine ~a, Brustknorpel, m. (v. lat. mucro, Spitze).

†**mucro'ne**, m. *(Anat.)* untere Herzspitze (lat. mucro, –onem).

mu'da, f. s. muta || Käfig für die sich mausernden Falken, m. || Gefängnis, n.; Turm, m. (D.)

†**mudagio'ne**, f. Mauserung; Mauser; Mauserzeit (der Vögel), f.

†**mudare** (mu'do), v. n. sich mausern; die Federn wechseln (Vögel) || im übrigen dass. wie mutare, –rsi.

muffa, f. Schimmel; Muff; Kahm od. Kahn, m.; prendere la ~, verschimmeln; kahnig werden || schimmeliger, kahniger, kahmigter, muffiger Geruch (bes. v. Wein, Essig); vino che sa di ~, kahnig riechender Wein || *fig.* u. *volg.* Hochmut, m.; Aufgeblasenheit, f.; ih, che ~! ei, welcher Hochmut! (o. niederl. muf, neuhochdeutsch muff, Schimmel).

muffare (mu'ffo), v. n. verschimmeln; kahnig, muffig werden (bes. der Wein); beschlagen (Schlachtfleisch). [melbelag.

muffatellina, f. kleiner, dünner Schimmelbelag.

muffaticcio (pl. ~cci), *agg.* schimmlig; kahnig; muffig.

muffettino, m.; **–ina**, f. *fam.* Person, die über die geringste Sache verdrießlich wird; sehr übelnehmerische, empfindliche Person.

†**muffetto**, m. Geck; Stutzer; Kurschneider, m. [Schaf (Ovis musimon).

muffio'ne, m. *(Zool.)* Mufflon, m.; wildes

muffire (muffi'sco), v. n. bass. wie mullare || häufig *fig.* gebraucht: non voglio ~ in casa, ich will nicht im Hause verschimmeln, nicht zu Hause hocken.

†**muffo** für muffato, *p. pass.* v. muffare.

***muffolo**, m. dass. wie muffone.

Ital.-Deutsch. Wörterb. I.

muffosità, f. Hochmut, m.; Aufgeblasenheit, f. [blasen.

muffo'so, *agg.* stolz; hochmütig; aufgeblasen.

***mufo'so**, m. dass. wie mufone.

mu'fola, f. durchlochte Thonscheibe, die den Boden der kleinen Schmelzöfen bildet; Bodenscheibe, f. || grosse Thonscheibe, in das die kleinen zu brennenden gelegt werden || *(Chim.)* Muffel, f. (v. dtsch. muff od. muffel).

†**muga'vero**, m. *(Arm. stor.)* Wurfspieß, m. || *(Mil. stor.)* Wurfspießschleuderer, m.; mit dem Wurfspieß bewaffneter Soldat (span. almogávar, vom arab. al-mogávir, Streifer).

mugelle'se, *agg.* aus dem Mugello (langgestrecktes Thal in Toskana) stammend; gallina ~, s. unter gallina.

mugghiamento, m. Brüllen (des Rindviehes); Gebrüll, n.

mugghia're u. **mugliare** (mu'gghio, –ggli u. mu'glio, –gli), v. n. brüllen; blöken (Rindvieh); jedoch zuweilen auch vom Löwen gebraucht) || *fig.* brüllen (vor Schmerz; Personen) || *fig.* heulen; brausen; brüllen (der Sturm) (mlt. mugulare, aus lat. mugire).

†**mugghie'vole**, *agg.* brüllend; blökend; al ~ suono, beim lauten Brüllen.

mugghio (pl. ~ggli u. **mu'glio** (pl. ~gli), m. Brüllen; Blöken; Gebrüll; Geblöke, n. (des Rindviehes, zuweilen auch des Löwen) || *fig.* laute Schmerzensrufe (eines schwer Leidenden) || *fig.* ~ del mare, del vento, Brüllen des Meeres; Heulen, Brausen des Sturmes, n.

muggine, m. *(Zool.)* Meerfische, f. (Seefisch; Mugil cephalus). [mugolare.

†**muggiolare** u. **mugiolare**, v. n. s.

muggire (muggi'sce u. mu'gge), v. n. dass. wie mugghiare (lat. mugire).

mugnitto, m. dass. wie mugghio (lat. mugitus). [(Jasminum sambac).

mugherino, m. *(Bot.)* Gartenjasmin, m.

mughetto, m. *(Bot.)* Maiblümchen, n. (Convallaria majalis) || †*fam.* Stutzer; Kurtmacher; Galan, m. (v. lat. muscus, vermittels des frz. muguet).

mughetto, m. *(Med.)* Entzündung der Mund- u. Rachenschleimhäute, f.; Mundgeschwür, n. (bei. bei Säugern; ~ degli agnelli, dieselbe Krankheit bei Lämmern).

†**mugito**, m. s. muggito.

mugliare, v. n. s. mugghiare.

mu'glio, m. s. mugghio.

†**mugli'one**, m. Drache, m.; fabelhaftes Ungetüm.

mugnaia, f. Müllerin; Müllersfrau, f.

mugnaio (pl. ~a'j), m. Müller, m. || *mod. prov.* alfogar il ~, das Mehl, den Teig zu dünn (mit zu viel Wasser) anrühren || *(Ornit.)* gelbfüßige Möwe; Heringsmöwe, f. (Larus fuscus) (v. mulinarius für mlt. molinarius).

mugnere, v. a. u. *Der.* s. mungere u. *Der.*

mugolamento, m. Winseln; Heulen; Quielen, n.

mugolare (mu'golo), v. n. winseln; quielen; heulen (Hunde u. auch Kinder od. leidende Personen) (mlt. mugulare, *frequ.* v. lat. mugire).

mugolio (pl. ~i), m. anhaltendes, häufiges Winseln, Quielen, Heulen; Gewinsel; Gequiele, n.

mugolo, m. dass. wie mugolamento.

†**mui'na**, f. s. moina.

mula, f. Mauleselin, f. || *mod. prov.* la ~ si rivolta al medico, ein Getadelter anwortet dem Tadler mit einem noch viel stärkeren Vorwurf; od.: einer, dem man einen Schabernack anthun wollte, kommt seinerseits mit einem solchen zuvor || o pelle o ~, s. unter pelle || *agg.* api ~e (od. api operaie), Arbeitsbienen; die geschlechtlich unausgebildeten weiblichen Bienen, f. pl. (lat. mula).

mulacchia, f. *(Ornit.)* dass. wie gazza (entst. aus lat. monedula).

mulacchiaia, f. Schwarm von Elstern, m. || Dohlenschwarm | *fig.* Geschwätz, n.; unaufhörliches Schwatzen.

mulaggine, f. Starrköpfigkeit, f.; Eigensinn, m.; Widerspenstigkeit, f. (ähnlich der, die die Mauleselt oft zeigen).

†**mulare**, *agg.* den Mauleseln betreffend; ◎ la ~ carretta, der von Maultieren gezogene Wagen.

mulattiera, *agg.* strada ~, Saumpfad, m.; Weg, der nur für Maulesel, Saumtiere gangbar ist. [Saumtiertreiber, m.

mulattiere u. **mulattiero**, m. Mauleseltreiber, m.

mulatto, *agg.* mulattisch; erzeugt von einem weißen Vater u. einer Negerin || *sost.* m. Mulatte; Halbmohr; Mischling, m. (eigentlich: dem Maultiere, mulo, ähnlich).

†**mulazzo**, m. u. *agg.* bass. wie mulatto.

†**mulcere** u. **mulcire**, v. a. s. molcere

†**mulènda**, f. s. molenda. [(lat. mulcere).

mulesco (pl. ~schi), *agg.* maultierartig, –mäßig; ostinazione ~a, Dickköpfigkeit wie die eines Maultiers, f.

mulettino u. **muletto**, m. *(dim.* v. mulo) junges Maultier; junger Mauleset.

†**muliaca**, f. s. meliaca.

***mulica** u. **mulicola**, f. Brotkrume, f.; Brotkrümchen, n. (v. lat. molecula?).

muliebre, *agg.* weiblich; dem Weibe eigentümlich, angehörig; lavori ~i, weibliche Arbeiten; Frauenarbeiten, f. pl.; indole ~, weibliches Wesen (lat. muliebris).

†**mulinario**, m. dass. wie mugnaio.

mulinare (muli'no), v. a. im Sinn, in Gedanken hin u. her bewegen; nachsinnen, nachgrübeln, sich Gedanken machen, sich den Kopf zerbrechen (über etw.); phantasieren, träumen (von etw.); chi sa che cosa mulina col suo cervello? wer weiß, was er in seinen Gedanken (in seinem Kopfe) wieder ausheckt? || heftig hin u. her bewegen, schütteln; drunter u. drüber werfen; il vento mulinava le foglie, der Wind wirbelte die Blätter auf.

mulinèllo, m. (*dim.* v. mulino) kleine Mühle; Handmühle, f. || *(Magn.)* Reibahle; Räumahle, f.; Lochausweiter; Drillbohrer; Schloßbrecher, m. || Schrotwinde, f. || Haspel; Winde, f. (bes. um den Seidenfaden doppelt zu drehen) || kleine Papierwindmühle (an einem Stock; Kinderspielzeug) || Wind-, Wasserwirbel, m.; Wasser-, Windhose, f.; Wirbelwind, m.; Wasserstrudel, m. || kleiner Flugkreis (der Vögel, ehe sie sich niederlassen) || *(Scherm.)* far il ~, den Degen, den Stock wirbelnd im Kreise bewegen; mit dem Degen, dem Stock ein Rad schlagen || *fig.* Umtrieb, m.; Intrigue, f.

mulino, m. Mühle, f.; ~ a mano, ad acqua, a vento, a vapore, Hand-, Wasser-, Wind-, Dampfmühle; ~ da olio, da biada, da polvere, Öl-, Getreide-, Pulvermühle || *fam.* gli gira la testa come un ~ a vento, er ist höchst wetterwendisch, unbeständig in seinen Meinungen u. Entschlüssen || *fig.* combattere contro i ~i a vento, gegen Windmühlen kämpfen, d. h. gegen einen nicht vorhandenen Gegner losziehen; rein fiktive Behauptungen bekämpfen || *fam.* di dove vieni? vengo dal ~, ich hab' es ihm soeben gehörig gesteckt; ich habe ihn soeben gehörig durchgeblaut || *mod. prov.* terare ed recare l'acqua al suo ~, das Wasser auf seine Mühle leiten; den Vorteil für sich zu erlangen wissen; nur an den eignen Vorteil denken; lasciar correre l'acqua al ~, den Dingen ihren Lauf lassen || *prov.* chi va al ~, s'infarina, wer Dreck (Pech) angreift, besudelt sich || chi prima arriva al ~ e prima macina, wer zuerst kommt, mahlt zuerst (mlt. molinus, v. lat. mola, Mühlstein).

mulino, *agg.* zu den Maultieren gehörig; maultierartig.

mullo, m. *(Zool.)* Meerbarbe, f.; Rotbart, m. (gew. triglia genannt; Mullus barbatus).

mulo, m. Maulesel, m.; Maultier, n.; cavalcar un ~, auf einem Maultier reiten; ostinato come un ~, störrisch wie ein Maultier (wie ein Esel) || Bastard, m.; unehelliches Kind || *fig.* u. *fam.* hartnäckiger, dickköpfiger Mensch; sono come i ~i, che quando hanno preso una cantonata, non si spuntano, sie sind störrisch wie Maulesel || *prov.* chi nasce ~, bisogna che tiri calci, Art läßt nicht von Art || fra tanti ~i può stare un asino, bei störrischen Leuten kann es nur ein Dummkopf aushalten || nè ~ nè mulino, nè signore per vicino, nè compare contadino, fürchte die Nähe eines Maulesels und einer Mühle, die Nachbarschaft eines großen Herrn und die Vertraulichkeit mit einem bäurischen Menschen (lat. mulus).

mulona, f. (*accr.* v. mula) großes, starkes, weibliches Maultier. [Maultier.

mulotto, m. (*dim.* v. mulo) kleines, junges

mulsa, f. Honigwasser, n. (lat. mulsa).

†**murlso**, m. Honigwein; Met, m. (lat. mulsum).

multa, f. Geldstrafe; Geldbuße; Buße, f.; Strafgeld, n.; cento lire di ~, hundert Lire Geldstrafe (lat. mulcta, multa).

multare (mu'lto), v. a. zu einer Geldstrafe, Geldbuße verurteilen; io hanno multato in cento franchi, sie haben ihn zu hundert Franken Strafe od. zu einer Strafe von hundert Franken verurteilt (lat. mulctare, mul-

multicolore, *agg.* [. molticolore. [tare).

multifĭdo, *agg.* f. multifido.

multifórme, *agg.* f. multiforme.

multilòquio (pl. **–quj**), m. f. multiloquio.

multiplice, *agg.* u. **multiplo,** m. gebräuchlicher als molteplice u. multiplo, f. d.

mummia, f. Mumie, f.; einbalsamierter od. eingetrockneter Leichnam (v. Menschen u. Tieren) *fig.* u. *fam.* hagerer Mensch; s'è ridotto una ~, er ist wie eine Mumie geworden ‖ † mineralische Mumie (wohlriechender, oft zu Einbalsamierungen verwendeter Bitumen) (pers. mûmia v. mûm, Wachs).

mummificare (mummifico, –chi), v. a. mumifizieren; zur Mumie machen, gestalten; eintrocknen.

mummificazione, f. Mumifizierung, f.

† **mundare,** v. a. u. *Der.* f. mondare u. *Der.*

† **munerare,** v. a. f. rimunerare (lat. munerari).

mungana, *agg.* vacca –a, Milchkuh, f.

mungere (munge; *perf.* munsi, munsti; *p. pass.* munto), v. a. melken (Kühe, Ziegen 2c.) ‖ *fig.* ~ alcuno (od. la borsa di qd.), jdm. Geld erpressen; ihn auspressen, aussaugen; *fam.* ihn schröpfen (auch ~ denari a qd.) ‖ † ~ ge. da qd., etw. aus jdm. herauslocken; ihm etw. abmürgen ‖ ⊙ ~ le lagrime, Thränen erpressen; fig. ~ gran dolor munto, ich war voll großen Schmerz erschöpft; la somma essenzia, della quale è munta, das höchste Wesen, von dem sie (die Tugend) ausgeflossen ist (D.) ‖ *prov.* chi troppo munge, ne cava il sangue, allzuschaft macht schartig (lat. mungere).

municipale, *agg.* die Gemeinde betreffend; gemeindlich; stadtobrigkeitlich; städtisch; palazzo ~, Stadt-, Rathaus, n.; consiglio ~, Stadtrat; Gemeinderat, m.; Gemeindeversammlung, f.; scuole ~i, städtische Schulen, f. pl. ‖ Guardie ~i, städtische Schutzleute, pl., Schutzmannschaft, f. ‖ gare, gelosie ~i, Kirchturmsstreitigkeiten, f. pl., -sucht, f.

municipalità, f. *fig.* Sinn für Kirchturmsinteressen, f. pl. ‖ † dass. wie municipio.

municipalmente, *avv.* in engherziger, nur die Gemeindeinteressen (nicht das Vaterland) im Auge haltender Weise.

† **municipe,** *agg.* (*Stor.*) die Stadt bewohnend; das städtische Bürgerrecht besitzend; famiglie ~i, in der Stadt ansässige Familien, f. pl. ‖ dass. wie municipale (lat. municeps, –cipem).

municipio (pl. **–pj**), m. (*Stor. rom.*) Stadt mit einer Verfassung u. deren Bewohner das röm. Bürgerrecht hatten, f. ‖ jetzt: (städtische) Gemeinde, f.; Stadt-, Gemeindebezirk, m. ‖ Gemeindeverwaltung, -behörde; Stadt-, Gemeindebrigkeit, f.; Stadtamt, n. Gemeindebrigkeit, m.; il Municipio di Firenze, die florentiner Stadtobrigkeit ‖ Stadt-, Rathaus, n.; andare al Municipio, auf das Rathaus; auf das Municipium gehen (lat. municipium). [tlicher Weise.

municipalmente, *avv.* in freigebiger, reich-

munificente, *agg.* freigebig.

munificenza, f. Freigebigkeit, f. ‖ Mildthätigkeit, f. ‖ Hochherzigkeit, f. (lat. munificentia). [munificus).

munífico, *agg.* freigebig; hochherzig (lat.

munire (munisco), v. a. befestigen; verwahren; mit Befestigungen versehen ‖ *fig.* ~ qd. di qc., jem. mit etw. versehen, ausstatten, ausrüsten, bevorgen; ~ il ministro di tutti i poteri, den Minister mit allen Vollmachten ausstatten ‖ *(Eccles.)* ~ qd. dei sacramenti, jem. die Sakramente spenden, erteilen ‖ ✻ ~ un certificato della firma, ein Zeugnis mit Unterschrift versehen (dafür bestes: convalidarlo con la firma) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich versehen; sich versorgen; sich ausrüsten (di qc., mit etw.); mi son munito di buone lettere commendatizie, ich habe mich mit guten Empfehlungsbriefen versehen, ausgerüstet; bisogna –rsi di un buon mantello, man muß sich einen guten Mantel anschaffen; man muß einen tüchtigen Mantel umnehmen ‖ *p. pass.* munito, befestigt; ausgerüstet, versehen (s. u. i.); morì munito di tutti i conforti della religione, er starb mit allen Tröstungen der Religion versehen (lat. munire).

munizionare (munizziono), v. a. (eine Festung mit Munition) versehen, Munition versehen.

munizione, f. Befestigung; Schutzmauer, f.; Schutz-, Bollwerk, n.; Verschanzung, f. ‖ ~ da guerra, Schieß-, Kriegsbedarf, m.; Munition, f.; per mancanza di –i, aus Mangel an Munition; weil die Munition ausgegangen war; cassone da –i, Munitionskasten, -karren, m. ‖ ~ da guerra e da bocca, Kriegsbedarf, m.; Kriegsvorräte, m. pl.; Munition u. Proviant (m.) ‖ pane di ~, Kommißbrot, n. ‖ ~ dell' uno, del due, del tre . . ., Schrot erster, zweiter, dritter 2c. Nummer, m. (lat. munitio, –onem).

munizionière, m. *(Mil.)* Munitionsverwalter; Provianmeister; Zeugbeamter, -offizier, m.

† **munо** (pl. **–i** u. **munera**, f.), m. Geschenk, n. ‖ ⊙ Belohnung, f.; che ad ogni merto saria giusto ~, damit jedes Verdienst seinen gerechten Lohn finde (D.) (lat. munus, munis).

munto, *p. pass.* v. mungere. [–eris).

munuscolo, m. kleines Geschenk (bes.: kleines Geldgeschenk) (lat. munusculum).

muóvere u. *pop.* **mòvere** (muovo od. *pop.* movo; *imperf.* movea; *perf.* mossi, movesti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. bewegen; in Bewegung setzen; muovi cotesta ruota, setz' dieses Rad in Bewegung; muovi di lì quel tavolino, setz' das Tischchen da von hier weg; ~ le gambe, gli occhi, die Beine, die Augen bewegen; il cane muove festosamente la coda, der Hund wedelt freudig mit dem Schwanz ‖ *fig.* ~ parole a qd., Worte an jem. richten; ~ un invito, eine Einladung ergehen lassen; ~ la voce, die Stimme erheben ‖ ~ terra, Erde aus-, abgraben u. fortschaffen ‖ leicht hin u. her schaukeln, -streiben; il vento muove le foglie, der Wind spielt mit den Blättern ‖ bewegen; ausführen; ausreiten (ein Pferd); era una settimana che il cavallo non era stato mosso, seit einer Woche war das Pferd nicht aus dem Stall gekommen ‖ *fig.* bewegen; veranlassen; antreiben; anreizen; verleiten; questi racconti mossero l'animo suo a una savia deliberazione, diese Berichte setzten in seine Seele einen weisen Entschluß; mi muove il pensiero del nostro bene, der Gedanke an unser Wohl leitet, bestimmt mich; l'interesse solo lo muove, nur der Eigennutz leitet ihn; giustizia mosse il mio alto fattore, die Gerechtigkeit gab meinem erhabenen Schöpfer den Gedanken ein (D.) ‖ ~ a pietà, a compassione, a ira, a sdegno, mitleidig stimmen; zum Zorn reizen; ärgerlich machen ‖ ⊙ ~ i sospiri di qd., jdm. Seufzer entlocken ‖ ~ un dubbio, una questione, eine Difficultät, einen Zweifel hervorbringen; eine Frage aufwerfen; auf eine Schwierigkeit hindeuten; ~ accuse contro qd., Klagen gegen jem. vorbringen ‖ ~ lite (ob. causa) a qd., gegen jem. einen Prozeß anstrengen; ihn vor Gericht ziehen; ihn verklagen ‖ ~ guerra a qd., jem. mit Krieg überziehen; gegen ihn einen Krieg anfangen; *fig.* jdm. feindselig entgegentreten; ihn bekämpfen ‖ ~ il corpo, den Leib, den Magen, die Gedärme in Aufruhr versetzen; Durchfall verursachen; ~ lo stomaco, Brechreiz verursachen; zum Erbrechen reizen ‖ ~ il bollore, zu kochen, zu sieden, aufzuwallen beginnen (Wasser im Topf 2c.; auch: la pentola muove il bollore, der Topf beginnt zu kochen) ‖ non ~ foglia, s. unter foglia ‖ ~ un muro, una fabbrica, eine Mauer, ein Gebäude zu errichten beginnen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich bewegen; sich in Bewegung setzen; la terra si muove intorno al sole, die Erde bewegt sich um die Sonne; eppur si muove! und sie bewegt sich doch! (Galilei); le foglie si muovono al vento, die Blätter bewegen sich, rascheln im Winde ‖ sich entfernen; sich wegbegeben von einem Orte; muoviti di costì, geh' hier weg; signori, si muovano o facciano un po' di posto! gehen Sie weiter, meine Herrschaften, und machen Sie hier ein wenig Platz! ‖ *fig.* sich rühren; zu arbeiten, zu handeln anfangen; animo, muoviti! Mut, fang an (fass' an)! insomma vi movete? wirds bald? werdet ihr euch endlich spuren? ‖ abreisen; die Reise antreten; senza una mia lettera non vi movete, reist nicht ab ohne erst einen Brief von mir abzuwarten ‖ –rsi di camera, di casa, aus dem Zimmer, aus dem Hause gehen, kommen; è una settimana che non mi muovo di casa, seit einer Woche bin ich nicht aus dem Hause gekommen ‖ *fig.* sich entschließen; sich bereitmachen (zu etw.); difficilmente si è mosso a darmi assolto, er hat sich nur schwer dazu bewegen lassen, mir Gehör zu schenken ‖ –rsi a pietà, a compassione etc., sich zum Mitleid bewegen lassen; mitleidig gestimmt werden ‖ non poter –rsi, sich nicht rühren, seine Glieder nicht bewegen können ‖ –rsi, sich Bewegung machen, verschaffen; sich ein wenig (im Freien) ergehen; spazieren gehen v. u. einhergehen, -schreiten; muovono in bella mostra, sie schreiten in schönem Anzuge daher ‖ ~ da un luogo, von einem Orte aufbrechen; abziehen; abmarschieren; la processione mosse dal Duomo, die Prozession ging vom Dom aus; il generale mosse dal fiume, der General brach von seiner Stellung am Flusse auf ‖ anfangen; ausgehen; seinen Ursprung haben; la strada che muove da Porta Romana, die Straße, die an der Porta Romana anfängt ‖ *fig.* muove da idee troppo alte, er geht von zu großen Vorstellungen aus; le istorie di Livio muovono dalla venuta d'Enea in Italia, die Geschichte des Livius hebt mit der Ankunft des Aneas in Italien an ‖ zu keimen, zu sprossen, zu treiben beginnen; ausschlagen (Pflanzen); ora le viti hanno mosso, die Weinreben haben jetzt zu treiben begonnen ‖ die Zähne setzen; die ersten Zähne bekommen (nur vom Vieh gebraucht); questo vitello ancora non ha mosso, dieses Kalb hat noch nicht Zähne angesetzt ‖ *prov.* chi sta bene non si muova, wer's gut hat, der behalte, was er hat ‖ *p. pres.* movente, bewegend ‖ *agg.* forza ~, bewegende Kraft ‖ *sost.* m. Beweggrund, m.; l'interesse è il suo ~, der Eigennutz ist die Triebfeder seines Handelns; i –i del misfatto, die tieferen Gründe der Schandthat, m. pl. ‖ *p. pass.* mosso und † u. ⊙ moto (D.), bewegt (s. u. i.) ‖ *agg.* libri ~i dalla tavola, vom Tisch weggelegte Bücher, m. pl. ‖ *sost.* m. *(Mus.)* geringe Beschleunigung des Tempo (lat. movere).

mura, f. pl. i. muro.

muracchiare (muracchio), v. a. ein wenig u. stümperhaft mauern; ein wenig als Maurer arbeiten.

muraccio (pl. **–cci**), m. schlecht gefügte, schiefe, mit Einsturz drohende Mauer.

muraglia, f. hohe u. starke Mauer; Umfassungs-, Brandmauer, f. ‖ Befestigungsmauer; la ~ cinese, die chinesische Mauer ‖ Mauerwerk; Gemäuer, n. ‖ *fig.* star fermo come una ~, unerschütterlich, fest, hart wie Stein sein; nicht zu erbitten, nicht von seinem Vorsatz abzubringen sein ‖ *fig.* Scheidewand (zwischen Herzen, Personen 2c.), f.

muraglione, m. *(accr.* v. muraglia) überaus starke Mauer; Quadermauer, f.; ~ del porto, Hafenmauer.

muraiuòlo, m. *(Ornit.)* Spechtmeise; Blauspecht; Kleiber, m. (Sitta europaea).

murale, *agg.* zur Mauer, zur Wand gehörig; an ihr befindlich; pittura ~, Wandmalerei, f.; Wandgemälde, n. ‖ carte ~i, Wandkarten (große, an der Wand befestigte geographische Karten), f. pl. ‖ *(Archeol.)* corona ~, Mauerkrone, f., -kranz, m. (Ehrenkranz, der bei den Römern dem Eroberer einer Stadt ob. dem ersten Übersteiger der feindlichen Mauer verliehen wurde) ‖ *(Bot.)* piante ~i, Mauerpflanzen, f. pl. (lat. murales).

muramento, m. Mauern; Aufführen einer Mauer, eines Gemäuers, n. ‖ Mauerwerk, f. pl.; Mauerwerk; Gemäuer, n.; im Bau befindliches Gebäude, Gemäuer.

murare (muro), v. a. mauern; eine Mauer, ein Gemäuer aufführen ‖ *assol.* non sa ~, er versteht nicht zu mauern; er ist ein schlechter Maurer ‖ bauen; finiscono i quattrini murando, sie vermöbeln ihr Geld durchs Bauen, Bauenlassen ‖ einmauern; in die Mauer befestigen; mauami quest' arpione, maure mir diesen Haken ein ‖ zumauern; ho fatto ~ la porta, ich habe die Thüre zu-, vermauern lassen; *fig.* –rsi la bocca, unverbrüchliches Schweigen halten, beobachten ‖ mit Mörtel, Cement, Gips 2c. ausstreichen; ~ i tini, die Weinbottiche vergipsen, mit Gips luftdicht verschließen ‖ mit einer Mauer umgeben; Firenze fu murata quatro volte, Florenz wurde in der verschiedenen Perioden mit Mauern umgeben; ha murato il giardino, er hat um seinen Garten eine Mauer ziehen lassen ‖ einmauern; *fig.* ~ le ragazze in un convento, die Töchter in ein Kloster einschließen ‖ ~ a secco, ohne Mörtel (durch bloßes Auf-, Eineinanderschichten der Steine) mauern; *fig.* u. *scherz.* essen ohne dazu zu trinken ‖ **–rsi,** v. rifl. sich fest aneinanderheften, -kleben, -picken; ⊙ Festigkeit, Bestand gewinnen; sich befestigen (D.) ‖ –rsi in un luogo, sich in einen Ort einschließen (ohne für längere Zeit ihn zu verlassen) ‖ *p. pass.* murato, gemauert (s. u. i.) ‖ *agg.* vermauert; porta –a, zugemauerte Thür ‖ *fig.* pare ~ in sella, er scheint mit dem Sattel verwachsen zu sein (mit. murare, v. lat. murus).

murario (pl. **–arj**), *agg.* zum Mauern, Maurerhandwerk gehörig; lavori –ri, Maurerarbeiten, f. pl.; arte –a, Maurerhandwerk, n.; opera –a, Mauer, f., Gemäuer; Mauerwerk, n.

†**murata**, f. Citadelle, f.; Festungs-, Bollwerk, n.

Murate, f. pl. Name eines früheren Nonnenklosters (der murate, Eingemauerten) in Florenz, das jetzt zum Kommunalgefängnis dient; l'hanno condotto alle ~, sie haben ihn eingesperrt.

†**muràto**, m. Mauer von einiger Ausdehnung, f.; Gemäuer, n. ‖ unmauerter, mit Mauern umgebener Ort (mlt. muratum).

muratóre, m. Maurer, m.; maestro ~, Maurermeister, m. ‖ franco ~, f. frammasone.

muratura, f. Mauern; Herstellen von Mauerwerk, n.; Maurerarbeit, f.; spese per ~, Ausgaben für Maurerarbeit, f. pl.; buona e forte ~, gute u. feste Maurerarbeit.

murazzi, m. pl. gemauerte Lagunendämme (in Venedig), m. pl.

†**murcido**, *agg.* träge; untüchtig (v. lat. Murcia, Beiname der Venus, die den Menschen träge macht).

mure, f. pl. *(Mar.)* Vorderseventaue, n. pl.

murèna, f. *(Zool.)* Muräne, f. (Seefisch; Muraena helena; gr. *μύραινα*).

muretto, m. *(dim.* v. muro) kleine Mauer.

muria, f. Salzwasser, n.; Lake; Pökel-, Heringsbrühe, f. (gew. moia od. salamoia) (lat. muria).

†**muriàto**, m. *(Chim.)* dass. wie cloruro.

†**murìccia**, f. kleine, halb eingestürzte od. unvollendete Mauer.

muricciuòlo, m. Mauervorsprung, -ſtſp, m.; Steinbank vor dem Hause od. längs des Hauses, f.; sta tutto il giorno a sedere su' -i (od. a riscaldare i -i), er sitzt den ganzen Tag auf der Bank vorm Hause ‖ *fam.* la sanno (la conoscono) anche i -i, das weiß, kennt ja jedes Kind ‖ fermo come un ~, unbeweglich; ohne jede Bewegung dastehend (Personen) ‖ *mod. prov.* fare a' cozzi (od. alle capate) coi -i, sich an einer hoher stehenden, mächtigeren Person reiben; in Händel mit einer solchen geraten.

murice, m. *(Zool.)* Purpurschnecke, f. ‖ eßbare Stachelschnecke (lat. murex, -icem).

muricèllo, m. *(dim.* v. muro) kleine Mauer; Mäuerchen, n.

muriélla, f. Steinscheibe (mit der die Knaben spielen), f.; fare, giuocare alle ~e, mit Steinscheiben werfen (Etym. ungewiß; vergl. frz. marelle od. merelle, Mühlen-, Steinspiel; mlt. merallus, Stein zum Steinspiel).

⊙ **murmure**, m. dass. wie mormorio (lat. murmur, -ris).

muro (pl. -i u. -a, f.), m. Mauer, f.; alzare, tirare su un ~, eine Mauer errichten, ziehen; distare un ~, eine Mauer einreißen, niederlegen ‖ ~ maestro, Haupt-, Stütz-, Strebemauer ‖ ~ a secco, nicht mit Mörtel hergestellte Mauer; Feldsteinmauer; Grenzmauer für Felder ‖ ~ soprarnattone, Mauer aus steil stehenden Ziegelsteinen; dünne Mauer ‖ ~ comune, Brandmauer (zwischen zwei Häusern); ~ divisorio od. di spartimento, Schiedsmauer; *fig.* Scheidewand, f.; c'è un ~ fra due persone, es besteht eine Scheidewand, eine unüberbrückbare Kluft zwischen zwei Personen ‖ spielen), f.; fare, giuocare alle ~e, mit Steinscheiben werfen (Etym. ungewiß; vergl. frz. marelle od. merelle, Mühlen-, Steinspiel; mlt. merallus, Stein zum Steinspiel).

⊙ **murmure**, m. dass. wie mormorio (lat. murmur, -ris).

muro (pl. -i u. -a, f.), m. Mauer, f.; alzare, tirare su un ~, eine Mauer errichten, ziehen; distare un ~, eine Mauer einreißen, niederlegen ‖ ~ maestro, Haupt-, Stütz-, Strebemauer ‖ ~ a secco, nicht mit Mörtel hergestellte Mauer; Feldsteinmauer; Grenzmauer für Felder ‖ ~ soprarnattone, Mauer aus steil stehenden Ziegelsteinen; dünne Mauer ‖ ~ comune, Brandmauer (zwischen zwei Häusern); ~ divisorio od. di spartimento, Schiedsmauer; *fig.* Scheidewand, f.; c'è un ~ fra due persone, es besteht eine Scheidewand, eine unüberbrückbare Kluft zwischen zwei Personen ‖ dei propri petti alla patria, mit der eigenen Brust das Vaterland schützen, verteidigen ‖ fare alle capate col ~, mit dem Kopf durch die Wand rennen wollen; Unmögliches versuchen; od.: sich mit einem Mächtigeren in Streit, Händel einlassen ‖ stringere fra l'uscio e il ~, f. unter uscio ‖ tu come dire al ~, es war so, als hätte man es einer Wand, einem Felsblocke gesagt, d. h. der Angeredete achtete nicht im geringsten auf unsere Worte ‖ mettere i piedi al ~, hartnäckig, fest auf seinem Kopf bestehen; mettere le spalle al ~, sich den Rücken frei halten; od.: sich nicht von seinem Vorsatz, von seiner Meinung abbringen lassen ‖ mi batterei (od. ci sarebbe da battere) il capo nel ~, da möchte man doch gleich mit dem Kopf an die Wand rennen, gleich aus der Haut fahren ‖ ti vo' dare un ceffone che il ~ te n'ha a rendere un altro, ich gebe dir eine Ohrfeige, daß du gleich an der Wand kleben bleibst ‖ fra quattro ~a, zwischen den vier Wänden des Hauses; in seinen vier Pfählen ‖ chiudere una ragazza fra quattro ~a, ein Mädchen ins Kloster stecken, sperren ‖ *prov.* duro con duro non fa buon ~, zwei harte Steine mahlen nicht gut zusammen ‖ mal che dura viene a noia alle ~a, anhaltende Krankheit bringt Verdrießlichkeit ins Haus (lat. murus).

murra, f. *(Min.)* Flußspat, m. (lat. murrha, gr. *μύρρα*).

murrino, *agg. (Archeol.)* vasi -i, murrhinische Gefäße (aus murra; lat. murrhinus).

Musa, f. Muse, f.; le nove ~e, die neun Musen (Schutzgottinnen der schönen Künste u. Wissenschaften) ‖ *fig.* Dichtungsgabe, f.; dichterische Begeisterung ‖ Dichtkunst, f. ‖ favorito delle ~e, Günstling der Musen, m.; il culto delle ~e, Beschäftigung mit Kunst u. Dichtung, f. ‖ la ~ di Dante, di Goethe, die Muse Dantes, Goethes, d. h. die Frau, die sie zu ihren Schöpfungen begeisterte; il dolore è la sua ~, der Schmerz ist seine Muse ‖ *(Mus.)* f. eine Art Flöte (gr. *Μοῦσα*).

†**musa**, f. dass. wie muso.

†**musa**, f. *(Bot.)* dass. wie fico d'Egitto, f. fico.

†**musacchino**, m. *(Arm. stor.)* Schulterstück der Rüstungen, das ein Löwenmaul ꝛc. (muso) als Verzierung trug, n.

Musagete, m. *(Mit.)* Musagetes; Musenführer, m. (Beiname des Apollo) (v. gr. *Μοῦσα* u. *ἄγειν*).

⊙ **musàico**, *agg.* auf die Musen bezüglich; suoni -i, Musengesang, m.; herrliche Töne, m. pl. ‖ lavoro ~, f. mosaico.

musaràgno, m. *(Zool.)* Spitzmaus, f. (Crocidura aranea) (lat. mus araneus od. sorex).

†**musàrdo**, m. Schnüffler; Umherschnüffler; Müßiggänger; Tagedieb; Kurzschneider, m.

musàre (mu·so), v. n. schnüffeln; mit der Schnauze (muso) abjuchen, umherschnüffeln (Hunde) ‖ †müßig sein; die Hände in den Schoß legen; Maulaffen feilhalten (in dieser Bedeutung viell. auf das altbd. muoza, Mütze, zurückzuführen; vergl. frz. muser) ‖ v. a. ~ qd., sich jdm. nähern; ein kurzes Zwiegespräch mit ihm halten; dopo quella briccouata nessuno lo musa più, nach diesem Gaunerstreich geht niemand mehr mit ihm um.

musaròla, f. ‖ museruola.

musàta, f. dass. wie smusata.

†**muscàto**, *agg.* ‖ muschiato.

muschiàto, *agg.* mit Moschus versetzt, parfümiert; nach Moschus riechend.

†**murschio**, m. (pl. -schi), m. Moschus; Bisam, m. (b. pers. muschk; lat. muscum) ‖ *(Bot.)* ‖ muso; ~ greco, Bisam-, Muskatblumenhyazinthe, f. (Muscari moschatum).

†**musciàto**, *agg.* ‖ muscoso.

muscicàpo, m. *(Zool.)* Fliegenschnäpper, m. (lat. muscicapa).

muscicolare, *agg.* den Muskeln zugehörig; nervi -i, Muskelfasern, f. pl.; fasci -i, Muskelstränge, m. pl.; contrazioni -i, Muskelkontraktionen, f. pl.; forza ~, Muskelkraft, f.

muscolatura, f. Muskulatur, f.; Muskelbau, m.; uomo di forte ~, Mann von starkem Muskelbau, m.

muscoleggiamento, m. *(Pitt. u. Scult.)* Durchführung, Ausführung, Anordnung, Darstellung der Muskeln; Muskellage, f.

muscoleggiare (muscoleggio), v. n. *(Pitt. u. Scult.)* die Muskeln, die Muskelbildung darstellen, ausführen.

muscolétto, m. *(dim.* v. muscolo) kleiner Muskel; Muskelchen, n.

muscolo, m. *(Anat.)* Muskel, m.; -i semplici, composti, einfache, zusammengesetzte Muskeln; -i delle gambe, delle braccia, Bein-, Armmuskeln, m. pl.; uomo tutto ~, äußerst muskulöser Mensch ‖ *(Macell.)* Muskelstück (des Schlachtfleisches), n. (lat. musculus).

muscolóne, m. *(accr.* v. muscolo) großer, starker, derber Muskel.

muscolóso, *agg.* muskulös; starkmuskelig; braccia -e, muskulöse Arme, m. pl.; uomo ~, muskulöser Mensch.

muscóso, *agg.* mit Moos bedeckt; moosig; una grotta -a, eine moosbewachsene Höhle (lat. muscosus).

†**museggiare** (muse·ggio), v. n. Verse machen; dichten.

musèo, m. Museum, n. (eigentl. den Musen, der Gelehrsamkeit, den Künsten u. Wissenschaften gewidmeter Ort); Bücher-, Naturalien-, Kunstsammlung, f.; ~ di storia naturale, naturwissenschaftliches Museum; ~ egiziano, etrusco, ägyptisches, etruskisches Museum; fondare, arricchire un ~, ein Museum gründen, bereichern ‖ *fig.* una città è un ~ (è tutta un ~), eine Stadt ist eine wahre Schatzkammer von Sehenswürdigkeiten ‖ *fam.* cosa od. persona da ~, altertümlich, altväterisch gewordene, veraltete Person od. Sache ‖ *(Lett.)* Sammelschrift, f.; wissenschaftliche Zeitschrift (lat. museum, gr. *μουσεῖον*).

museràgnolo, m. *(Zool.)* ‖ musaragno.

museruòla, f. Maulkorb, m.; Nasenriemen, m., -band, n. (für Hunde u. andere Tiere) ‖ Nasenriemen (des Pferdegeschirrs) ‖ *fig.* metter a qd. la ~, jem. das freie Sprechen verwehren; ihn der Freiheit des Wortes berauben.

musétto u. **musettino**, m. *(dim.* u. *vezz.* v. muso) kleines, süßes Gesichtchen; *fam.* nettes Lärvchen, Fratzchen.

musica, f. Musenkunst; Tonkunst; Musik, f.; la ~ è la consolatrice della vita, die Musik ist die Trösterin im Leben; ~ sacra, teatrale, orchestrale, da camera, a ballo, Kirchen-, Theater-, Orchester-, Kammer-, Ballmusik; maestro, scolare di ~, Musiklehrer, -schüler, m.; imparare, insegnare la ~, Musik erlernen, lehren; battere la ~, den Takt schlagen, angeben ‖ musikalischer Stil; musikalische Richtung; ~ del Rossini, Rossinische Musik; ~ dell'avvenire, Zukunftsmusik ‖ fare ~, Musik machen; musizieren; musikalische Kompositionen aus-, aufführen; ci fu, secondo il solito, un po' di ~, es wurde, wie gewöhnlich, ein wenig musiziert ‖ musikalische Komposition; comprami alcuni pezzi di ~, kaufe mir einige Musikstücke; editore di ~, Musikalienverleger, -verlag, m.; negozio di ~, Musikalienhandlung, f.; mettere in ~, in Musik setzen; komponieren ‖ **~che**, pl. musikalische Aufführungen, f. pl. ‖ ~, Musikkorps, m., -bande, f.; Orchester, n.; Kapelle, f.; la ~ del primo reggimento de' granatieri, die Musik, die Kapelle des ersten Grenadierregiments ‖ *fig.* Harmonie, f.; Wohlklang, m.; la voce sua è ~, ihre Stimme klingt wie Musik; la ~ soavissima dei versi virgiliani, der süße Wohllaut der Verse Virgils ‖ *iron.* Geräusch, n.; Lärm, m.; Geschrei, n.; senti che ~ fan di là quei ragazzi, hör' doch einmal, welch' schöne Musik (d. h. welchen Heidenlärm) die Jungen drüben machen; ~ dei gatti, Katzengequiek, -geheul, n. ‖ *fam.* è sempre la stessa ~, es ist immer die alte (dieselbe) Leier ‖ *mod. prov.* il direttor d'orchestra è cambiato, ma la ~ è sempre la stessa, der Kapellmeister hat gewechselt, die Musik ist dieselbe geblieben (lat. musica, gr. *μουσικὴ* sc. *τέχνη*).

musicabile, *agg.* komponierbar; leicht, gut in Musik zu setzen; versi facilmente -i, leicht in Musik zu setzende Verse, m. pl.

musicaccia, f. *(pegg.* v. musica) schlechte unharmonische Musik, Komposition.

musicale, *agg.* die Musik betreffend; sich mit ihr beschäftigend; scienza, arte ~, Musikwissenschaft; Tonkunst, f.; note -i, Musiknoten, f. pl.; istituto ~, Musikinstitut; Konservatorium, n.; strumenti -i, Musik-, musikalische Instrumente, n. pl.; paese ~, musikalisches, musikliebendes Land.

musicalmente, *avv.* in musikalischer, harmonischer Weise.

musicare (mu·sico, -chi), v. a. in Musik setzen; komponieren; ~ un inno, un libretto, einen Hymnus in Musik setzen; einen Operntext komponieren ‖ *p. pres.* **musicante**, komponierend ‖ *sost.* m. Musikant; Musiker; Spieler; Ausführender der Musik, m. (nicht: Komponist, i. musicista); Angehöriger einer Musikbande, einer Kapelle (gew. bandista), m.

musichessa, f. Musikerin; Spielerin; Sängerin, f. (aber nur im Scherz, mit einem spöttischen Nebenbegriff gebrauchter Ausdruck).

musichina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. musica) kleines, aber hübsches Musikstück; kleine, nette Komposition.

musicista (pl. -sti), m. Musikverständiger; Kenner, Lehrer der Tonkunst, m. ‖ Komponist, m.

musico, m. Musiker; Musikant, m. ‖ *(Stor.)* Kastrat, m.; entmannter Sänger (in

der früheren päpstl. Kapelle od. auf Theatern) || *agg.* dass. wie musicale (lat. musicus).

musicone, m. (*acer.* u. musica) feierliche, großartige, langausgedehnte Musik.

†**musiéra**, f. dass. wie visiera.

musíno, m. dass. wie musetto u. muset.

mur'so, m. Maul, n.; Schnauze, f. (des Hundes u. anderer Tiere) || *fig. dispr.* u. *scherz.* Gesicht (des Menschen), n.; lavati il ~, wasch' dir das Gesicht; battere le mani nel ~ a qd., jdm. mit den Fäusten ins Gesicht (*volg.* in die Fratze) hauen; brutto ~, häßliche Fratze || *fam.* allungar il ~, hager, dürr werden; eingefallene Backen bekommen; *prov.* chi piglia moglie e non sa l'uso, assottiglia le gambe e allunga il ~, i. unter assottigliare || dire qc. sul ~ a uno, jdm. etw. gerade heraus, ganz offen ins Gesicht sagen; ridere sul ~ a qd., jdm. ins Gesicht lachen; fargliela sul ~, es vor seinen Augen, gerade ihm zum Trotz machen || torcere il ~, das Gesicht verziehen; die Nase rümpfen (spöttisch, hohnisch, verächtlich) || *fam.* böses, unwilliges Gesicht; aver un ~od. aver un ~lungo un palmo, un braccio); tener ~, böse sein; mauten; das Maul hängen lassen; metter su ~; rizar ~, böse, zornig, ärgerlich, verdrießlich werden || a brutto ~ od. a ~ duro, in fester, entschlossener Weise; mit hartem, festem Gesichtsausdruck; le lo dico a ~ duro, ich sage es ihr ganz entschieden; stare a brutto ~, dastehen ohne das Gesicht zu verziehen (o. lachen, mosaus, aus dem mosus wurde).

†**mur'so**, *agg.* trotz; dummetig; saulenzend; gente ~a, trotz Gesindel.

mur'so, *agg.*, mela ~a, gelber, etw. säuerlich schmeckender Apfel; Winterapfel, m.

musolièra, f. dass. wie museruola.

musóne, m.; ~o'na, f. Kopfhänger; Mauler, m.; ~in, f.; stets ärgerliche verdrießliche Person; far il ~, la ~a, stets ein böses, verdrießliches Gesicht machen.

musonería, f. Ärgerlich-, Verdrießlichsein, n.; Kopfhängerei, f.; Mauleri, n.

†**musó'rno**, *agg.* verdrießlich; ärgerlich || träge; schläfrig || verdrossen || nachlässig; dummetig || *sost.* m. träger, verdrossener Mensch; *fam.* Schlafmütze, f.

***mussare**, v. n. dass. wie spumare od. spumeggiare || *p. pres.* mussante, f. spumante: vini ~i, f. vini spumanti (frz. mousser).

†**mussitare** (mu'ssito) v. n. mit halblauter Stimme reden; brummeln (lat. mussitare).

†**mussola**, f. f. mussolina. [tare).

mussolina, f. Musselin, m.; Nesseltuch, n. (v. Mosul, arab. Maucil, Stadt in Mesopotamien, wo dieser Stoff zuerst hergestellt wurde).

***mustacchi**, m. pl. dichter Schnurrbart; Schnauzbart, m. (v. frz. moustache; dies v. gr. μύσταξ, μύσταχος).

mustacchino, m. *(Ornit.)* Bartmeise, f. (Parus biarmicus).

mustèla, f. *(Zool.)* Wiesel, n. (meist donnola genannt) (lat. mustela).

mustiato, *agg.* ſ. muschiato.

mu'stio, m. ſ. muschio.

Musúlmano, m. Muselmann, m.; rechtgläubiger Mohammedaner || *agg.* muselmanisch; il popolo ~, die mohammedanische Bevölkerung (mit. Musulmanus, entst. aus arab. moslemâna, pl. b. moslêm).

mu'ta, f. Wechsel, m.; Wechsel, m.; Abänderung; Veränderung, f. || *prov.* ogni ~ è una caduta, jeder Wechsel bringt Schaden mit sich || darsi la ~, sich ablösen; untereinander abwechseln (Arbeiter, Beamte 2c.) || a ~ a ~, abwechselnd; in Schichten (Bergarbeiter); in Aufeinanderfolge; mit gegenseitiger Ablösung, Abwechselung || *(Mil.)* Ablösung (der Wache, der Posten) || Reihe von Gegenständen, die man nacheinander zu etw. gebraucht; una ~ di candelieri, di ceri, di parati da chiesa, eine gewisse Anzahl von Leuchtern, Wachsl der Tischgeschirr; una ~ di piatti, drei Süße Teller, m. pl.; ~ di serviti da tavola, Wechsel des Tischgeschirrs; una ~ di porcellane, ein schöner Satz von Porzellangeschirr; ein schönes Porzellanservice; ha tre ~e di abiti da ballo, er hat drei verschiedene Ballanzüge || Gespann, n.; una ~ di cavalli inglesi, ein Gespann englischer Pferde; ~ a quattro, a sei, Vier-, Sechsgespann || *Sett.* vollständiger Anzug; si è fatto fare una nuova ~, er hat sich einen neuen Anzug machen lassen || *(Agr.)* Haut-, Balgwechsel der Seidenwürmer, m.; Häutung, f.; durante la prima ~ bisogna nutrire i bachi con foglie delle più tenere, während der ersten Häutung muß man die Seidenwürmer mit den zartesten Blättern ernähren || Mauserung, f. (der Vögel) (v. mutare).

mutabile, *agg.* abwechselbar || wechselnd; veränderlich; unbeständig; wankelmütig *(fig.* auch von Personen gebraucht) (lat. mutabilis).

mutabilità, f. Veränderlichkeit, f. || Unbeständigkeit, f. || *fig.* Wankelmütigkeit, f.; Leichtsinn, m.; ~ di carattere, Unbeständigkeit des Charakters.

mutabilmente, *avv.* in veränderlicher, unbeständiger, wankelmütiger Weise.

mutacismo, m. *(Gram.)* Mutacismus; Mißbrauch der Mute, Stummlaute od. fehlerhafte Aussprache derselben, m. (v. lat. muta).

mutamente, *agg.* ohne ein Wort zu sagen; stillschweigend.

mutamento, m. Verändern; Schwerändern, n.; Veränderung, f.; ogni tanto c'è un ~, ab u. zu tritt eine Veränderung, ein Wechsel ein; ~i di fortuna, Glückswechsel, m. pl. || Veränderung im körperlichen Befinden (meist zum Schlechten); körperliche Abnahme || innere Veränderung; Änderung des Betragens, der Denkweise, f. || in poco tempo ha fatto un gran ~, in kurzer Zeit hat er sich sehr verändert.

mutande, f. pl. Unterhosen, f. pl.; ~ da nuoto, Bade-, Schwimmhosen, f. pl. || *scherz.* u. *fam.* mutate le ~e, für mutatis mutandis, unter Berücksichtigung der Veränderungen (v. *gerund. pass.* des lat. mutare, d. h. Hosen, die sie wechseln sind).

†**mutanza**, f. dass. wie mutazione.

mutare (mu'to), v. a. wechseln; ändern; ver-, um-, abändern; ha mutato tutto il sonetto, er hat das ganze Sonett um-, abgeändert || ersetzen (durch eine gleiche Sache); ~ i piatti e le posate, Teller u. Messer u. Gabeln wechseln; ~rsi la camicia, das Hemd wechseln; ~ abito, die Kleider wechseln || ~ il letto, la biancheria, frisches Bettzeug, Tischzeug auflegen || ~ qd., jem. umziehen, umkleiden (bei. Kinder); ihn andere Kleider anziehen; ~ un ammalato, einem Kranken die Bett- od. Leibwäsche wechseln; ihn umziehen od. auch: ihn umlegen || ~ denti, capelli, Zähne, Haare wechseln || ~ i bachi (da seta), den Seidenwürmern ein anderes Bett (von Maulbeerblättern) zurecht machen || *fig.* ~ pensiero, proposito, consiglio, den Sinn, seine Absicht, seinen Entschluß ändern; andern Sinnes werden || ~ vita, costumi, sein Leben, sein Benehmen, sein Verhalten ändern; ~ registro, sein Vorgehen ändern; andere Saiten aufziehen || ~ casa, seine Wohnung ändern; die Wohnung wechseln; umziehen; ~ paese, anderswohin ziehen; seinen Aufenthaltsort wechseln; des Landes verziehen || ~ aria, lüften (ein Zimmer); *fig.* wegziehen; ein anderes Klima aufsuchen; die Luft wechseln || ~ il vino, den Wein in andere Gefäße gießen; ihn umgießen (um ihn vom Bodensatz zu befreien) || *(Mil.)* ~ le sentinelle, la guardia, die Schildwachen (Posten), die Wache ablösen || ~ padrone, servitore, die Herrschaft (den Herrn), den Diener wechseln || ~rsi, v. rifl. sich ändern; sich ver-, umändern; wechseln; anders werden; la fortuna si muta spesso, das Glück ist wechselvoll (launisch); si mutano le opinioni, le stagioni, i disegni, gl'interessi degli uomini, es ändern sich die Meinungen, die Gewohnheiten, die Bedürfnisse, die Interessen der Menschen || il tempo si muta, das Wetter ändert sich, schlägt um || *prov.* tempo e volontà si muta spesso, Wetter und Wille sind veränderlich || ~rsi, sich umziehen; sich umkleiden; die Kleider wechseln; *fig.* häufig seine Meinung ändern; wetterwendisch, unbeständig, charakterlos sein; auch: ~rsi di pensiero, d'opinione, anderen Sinnes, anderer Meinung werden || ~rsi di volto, di colore, das Gesicht verändern; die Farbe wechseln || ~rsi in . . ., umschlagen in . . .; la febbre si è mutata in perniciosa, das Fieber ist in Nervenfieber umgeschlagen || v. n. sich ändern; anders werden; tutto muta nel mondo, alles in der Welt ändert sich einmal || *p. pass.* mutato, verändert; gewechselt (b. u. f.) || *agg.* d'animo, anderen Sinnes geworden; tempi ~i, andere Zeiten, f. pl. (lat. mutare).

†**mutativo**, *agg.* ändernd; eine Änderung, einen Wechsel zur Folge habend.

mutatore, m. Änderer; Verändern, m.

mutatura, f. Ändern, Wechseln, n.; ~ dei panni, Umziehen der Kleider, n.; ~ del vino, Umgießen des Weins, n.

mutazioncèlla, f. (*dim.* v. mutazione) kleine Änderung; geringfügiger Wechsel.

mutazione, f. Änderung; Ab-, Um-, Veränderung, f.; Wechsel, m. ; ~i di stato, Umschwünge im politischen Leben, m. pl.; ~ della voce, Stimmwechsel; *(Teat.)* ~i di scena, Szenenwechsel, m. pl.; ~ d'opinioni, Meinungsänderung; ~ di gusto, Änderung im Geschmack; andere Geschmacksrichtung (lat. mutatio, -onem).

mutevole, *agg.* dass. wie mutabile.

mutevolmente, *avv.* unter Veränderungen.

mutezza, f. Stummsein, n.; Stummheit; Sprachlosigkeit, f.

mutilamento, m. ſ. mutilazione.

mutilare (mu'tilo), v. a. verstümmeln; ab-, beschneiden; verkürzen; stutzen; ~ una persona, eine Person verstümmeln; ~ qd. nel naso, negli orecchi, jdm. die Nase, die Ohren abschneiden || *fig.* ~ un detto (un passo), uno scritto, einen Ausdruck verkürzt, verstümmelt wiedergeben; eine Schrift nur teilweise, auszugsweise, nur verkürzt, unvollständig herausgeben; auch: ~ gli scrittori, die Schriftsteller (d. h. ihre Werke) verstümmeln, arg beschnitten herausgeben || *p. pass.* mutilato, verstümmelt (b. u. f.) || *agg.* verstümmelt; verkürzt; beschnitten (lat. mutilare).

mutilatamente, *avv.* in verkürzter, verstümmelter, arg beschnittener Weise.

mutilatore, m.; **~trice**, f. Verstümmler; Verkürzer, m.; ~in, f.

mutilazione, f. Verstümmeln, n.; Verstümmelung; Verkürzung, f.; Beschneiden, n. || Verstümmelt-, Verkürzt-, Beschnittensein, n.; Verstümmelung (lat. mutilatio, -onem).

mutilo, *agg.* verstümmelt; verkürzt; beschnitten; gestutzt || *fig.* unvollständig (Schriften, Schriftstellen, Ausdrücke) (lat. mutilus, b. gr. μιτύλος).

†**mutinamento**, m. ſ. ammutinamento.

mutismo, m. Stummsein, n.; stummes Dasitzen, n.

muto, *agg.* stumm; der Sprache beraubt; unfähig zu sprechen; nacque ~, er ist stumm geboren; sordo e dalla nascita, taubstumm von Geburt; diventar ~, stumm werden; die Sprache verlieren (durch Krankheit, Schreck, 2c.); fingersi ~, Stummsein simulieren; sich stumm stellen; i pesci sono ~i, die Fische sind stumm, geben keinen Laut von sich || lisi; sprachlos; lautlos; se ne stette ~ per molto tempo, er stand lange Zeit sprachlos da; deputati ~i, Abgeordnete, die nie das Wort ergreifen; ~ come una statua, sprachlos, stumm wie eine Statue || *(Teat.)* personaggio ~, stumme Person; stummer Spieler || *fam.* servo ~, Anrichttischchen, n.; stummer Diener || *fig.* wenig belebt; conversazione ~a, schläfrige, langweilige Abendunterhaltung; strade ~e, stille Straßen, f. pl. || *fig.* dolore ~, gioia ~a, stiller, sprachloser Schmerz; stille Freude; ammirazione ~a, stille Bewunderung || *fig.* un oracolo rimane ~, ein Orakel spricht nicht deutlich, sagt nichts aus || ⊙ parole ~e, gestikterte, leise gesprochene Worte, n. pl.; ~ di luce, des Lichtes beraubt; dunkel (D.); lira ~a, tonlose Leier; verstummter Gesang || *sost.* m. Stummer, m.; der Sprache beraubter; des Sprechens unfähige Person; scuole per i ~i, Schulen für Stumme, f. pl. || *(Gram.)* ~a, f. Muta, f.; stummer Mitlauter; Verschlußlaut, m. (z. B. b, d 2c.) || *mod. avv.* alla ~a, stillschweigend; ohne ein Wort zu sagen; se ne andò alla ~a, er ging davon ohne ein Wort zu sagen (lat. mutus).

mutolíno, m. stummes Kind; stummer Knabe; kleiner Stummer.

†**mutolàggine**, f. ſ. mutolezza.

mutolezza, f. Stummsein, n.; Stummheit, f.

mutolo, *agg. pop.* für muto || alla ~a, dass. wie alla muta, ſ. unter muto.

†**mutolo**, m. *(Arch.)* dass. wie modiglione.

mutria, f. Mürrischsein, zurückhaltende Miene; finsteres mürrisches Gesicht || *fig.* Mürrheit; Verschlossenheit, f.; *fam.* Unverfrorenheit, f. (viell. vermittels einer Übergangsform murria, verwandt mit span. morro, dicke, vorstehende Lippe, vergl. frz. mourre, Schnauze, die auf das d. k. muturra zurückgeführt werden).

†**mu'rto**, *agg.* ſ. muto.

mutuamente, *avv.* gegenseitig; in gegenseitigem Verhältnis, Austausch.

mutuante, m. Geldbarleiher; Wucherer, m. (auf Zins).

†**mutuare** (mu'tuo), v. a. Geld (auf Zinsen) ausleihen || Geld auf Zins nehmen; ~

da un usuraio, von einem Wucherer Geld leihen (lat. mutuari).

mutuatàrio (pl. **– a·rj**), m. Geldentleiher, -entlehner; Borger, m.

mutuazióne, f. Gegenseitigkeit; Wechselseitigkeit, f. (lat. mutuatio, -onem).

†**mùtulo**, m. *(Arch.)* ſ. mutolo.

mùtuo, *agg.* gegen-, wechselseitig; **–a fede**, gegenseitige Treue; **~ rispetto**, gegenseitige Achtung; **consenso, credito ~**, wechsel-, beiderseitige Zustimmung; gegenseitiger Kredit; **~ insegnamento**, gegenseitiger, Austausch-Unterricht ‖ **società di ~ soccorso** tra artigiani, Handwerkerverein zu gegenseitiger Hilfeleistung, m. (lat. mutuus).

mùtuo, m. Darlehen; Anlehen, n.; auf Zins geliehene od. entliehene Summe; **ha preso un ~ con quella banca**, er hat bei jener Bank eine Summe aufgenommen; **contratto di ~**, Darlehensvertrag, m. ‖ **dare, prendere a ~**, Geld auf Zins geben, nehmen; **prendere a ~ al tre per cento**, Geld zu drei Prozent aufnehmen.

Mùzio, m. *(N. pr. stor.)* Mutius.

†**mùzzo**, *agg.* von unbestimmtem Geschmack; sauerlich; zwieſl. entſt. aus mezzo.

***muzzolàre**, v. a. daſſ. wie mugolare.

N.

n (sprich: énne), f. u. m. N (sprich: änn), n. ‖ vor Labialbuchstaben wird es in **m** verwandelt, z. B. imbellettare aus in-bellettare; vor **l** u. **r** wird es assimiliert, z. B. illativo aus in-lativo; irrazionale aus in-razionale; vor **st** u. auch vor **s** fällt es meistens aus, z. B. iscrizione aus in-scrizione; sposo aus sponso; vor Vokalen wird es häufig verdoppelt z. B. innamorare aus in-amorare, od. fällt ganz aus z. B. col aus con il; hierher auch no'l od. nol aus non lo ‖ mit vorhergehendem **g** verbindet es sich zu einem Schleifoder. Nasenlaut, z. B. in agnello, gnocco (fast wie anjello, njocco auszusprechen) ‖ **Abkürzungen: N. S.**, Nostro Signore, Gott od. Christus; **N. D.**, Nostra Donna, die Madonna ‖ **N. A.**, nostro autore, der Verfaſſer; **N.**, nome, Substantiv od. Name; **N. P.**, nome proprio, Eigenname ‖ **N. N.**, non nominato, ungenannt; al Signore N. N., Herrn N. N. ‖ **N. B.**, nota bene, Vermerk, m.; Anmerkung, f. ‖ **L. N.**, lire nuove, Lire neuer Währung, f. pl. ‖ **N.**, nord, Norden, **N. E.** nord-est, Nordoſten, m.; **N. O.**, nord-ovest, Nordweſten, m.

†**u. ò'n**, Abkürzung für in.

na·bab od. **naba·bbo**, m. Nabob, m.; indiſcher Statthalter ‖ *fam.* reinreicher Mann (v. arab. nuwwâb, pl. v. nâjib, Statthalter).

†**nabissàre**, v. a. daſſ. wie inabissare.

†**nabìsso**, m. für abisso ‖ †*fam.* Wildfang, m.; wilder, ungeberdiger Knabe.

†**nàbla**, f. *(Mus.)* altes Saiteninstrument (daſſ. wie salterio). [kaufmann.

Nabuccodonosòr, m. *(N. pr. bibl.)* Nebu-

†**naccaiuòlo**, m. Kaſtagnettenmacher, -verkaufer, m. [od. arzigogolare.

***naccarèare**, v. n. daſſ. wie almanaccare

†**naccaro**, m. daſſ. wie naccara.

naccheràre (meiſt im pl. **nacchère**) **gebrauchte Zange**, Handklapper, f.; Kaſtagnetten, f. pl. ‖ †Kesſelpauke; Pauke, die zu Pferd geſchlagen wird, f. ‖ *(Zool.)* Perlmuttermuſchel, Perlmutter, f. ‖ pelo di **~**, Byſſus; Fadenbüſchel, Bart verſchiedener Muſcheln, mit denen dieſe ſich an Steine anheften, m. (früher geſponnen und als Ohrwatte benutzt) ‖ *(Bot.)* Klapperhülſe, f.; Sonnenhanf, m. (Crotalaria juncea) (v. ſpan. nácar u. nácara; dies v. arab. nakir, ausgehöhlt).

†**naccherìa** (pl. **– e·j**), m. Keſſelpauker; Paukenſchläger, m.

†**naccherìre** (**naccchero**), v. a. mit den Kaſtagnetten klappern.

naccherìno, m. ↑daſſ. wie naccheraio ‖ *fam.* u. *vezz.* Herzchen, n.; lieber kleiner Kerl (Koſewort, Kindern gegenüber gebraucht).

naccheró, m. ↑daſſ. wie naccherà ‖ *fam.* übermäßig kleine od. unterjetzte Perſon; zwergenhafter Menſch; Knirps, m. (in dieſer Bedeutung auch als *agg.* gebraucht).

nacrìte, f. *(Min.)* Nakrit, m. (kaolinartiges Geſteln).

nadìr, m. *(Astr.)* Nadir; Fußpunkt, m. (Gegenſatz: zenit, Zenith, Scheitelpunkt) (v. arab. nadir od. nazir, gegenüberliegend).

†**naffe**, ſ. gnaffe.

naftà, f. *(Min.)* Naphtha, f.; Stein-, Erd-, Bergöl; Petroleum, n. (v. gr. *νάφθας* od. *νάφτα*).

naftalìna, f. *(Min.)* Naphthalin, n.; Steinkohlenkampfer, m. (im Steinkohlentheer vorkommender Kohlenwaſſerſtoff).

naiàde u. ⊙ **naia·de, naia·da**, (D.) f. *(Mit.)* Najade; Fluß-, Quellennymphe, f. (lat. najas, najadem, v. gr. *ναιάς, ναιάδος*).

nàna, f. Zwergin, f.; zwergenhaftes Weib.

nàna! *fam.* Lockruf für die Enten; nane, nane! bile, bile!

†**nanzeo**, *agg.* zwergenhaft; zwergartig.

nanerèllo u. **naneròttolo** u. **nanetto**, m. *(dim.* v. nano) Zwergleut, n.; Knirps, m.

nanfa, *agg.* acqua **~**, Orangenblütenextrakt, m., -waſſer, n.

nànna, f. Kinderausdruck für Schlaf, m. u. Bett, n. ‖ ninna nanna ſagen die Mütter od. Ammen, wenn ſie das Kind einſchläfern wollen (gleichlam das Hm- u. Herwiegen ausdrücken) ‖ **far la ~**, ſchlafen; **andare a ~**, zu Bett gehen (Schallwort).

nannìna, f. *(dim.* u. *vezz.* v. nanna) kurzer Schlaf; Bettchen, n. ‖ **fa' la ~**, bambino mio, ſchlaf', Kindchen, ſchlaf'!

nannùfero, m. *(Bot.)* ſ. nenufero.

nàno, m. Zwerg, m. ‖ *fig.* ſehr kleiner, unterſetzter Menſch; Knirps, m. ‖ *fig.* Menſch von geringer Bedeutung, Leiſtungsfähigkeit, m.; **questo compositore è un ~** appetto al gigante Beethoven, dieſer Komponiſt iſt ein Zwerg gegenüber dem Rieſen Beethoven ‖ *agg.* zwergenhaft; ſehr klein; **marito, figliuolo ~**, winziger Ehemann; winzig kleines Kind ‖ **frutti –i**, Zwergobſt, n.; **melo, pero ~**, Zwergapfelbaum; Zwergbirnbaum, m. ‖ **finestre –e**, winzig kleine Fenſter, n. pl.; **lettere –e**, Perldruck, m.; Perlſchrift, f.; *fam.* Augenpulver, n.; **quel palazzo è ~**, der Palaſt da iſt ein wahres Spielſächelchen (lat. nanus, v. gr. *νάνος* od. *νᾶνος*).

Nànte, f. *(Geogr.)* Nantes, n.

†**nànte, nanti** od. **nanzi**, *avv.* für innanzi ſ. daſſ.

napèa, f. *(Mit.)* Napäe; Wald-, Hain-, Thalnymphe, f. (gr. *Ναπαία* v. *ναπαῖος*, zum Waldgebirge gehörig).

napèllo, m. *(Bot.)* Eiſenhütel, n.; Sturmhut, m.; Apollonienkraut, n.; Blaukappenblumen, f. pl. (Aconitum napellus).

napo, m. *(Bot.)* ſ. navone.

Napoleòne, m. *(N. pr.)* Napoleon; *(N. pr. stor.)* Napoleon Bonaparte ‖ *(Monet.)* Napoleonder; Napoleon, m.; franzöſiſches Zwanzigfrankſtück in Gold; **~ d'argento**, franzöſiſches Fünffrankſtück in Silber.

napoleònico, *agg.* napoleoniſch; **guerre –che**, napoleoniſche Kriege, m. pl.

Napoleònide, m. *(Stor.)* Napoleonide; Angehöriger der Familie Napoleons, m.

Napoleonìsta (pl. **– stì**), m. Napoleoniſt; Anhänger Napoleons od. der Napoleoniden, m.

napoletàna, f. *(Gruco.)* Stich von drei Sieben od. Neunen; Aß, der Sieben u. der Acht (im Kalabreſellaſpiel), m.

Napòli, f. *(Geogr.)* Neapel, n. (lat. Neapolis, v. gr. *Νεάπολις*).

napoletàno u. napolitàno, *agg.* neapolitaniſch; **vita –a**, neapolitaniſches Leben ‖ *sost.* m. Napoletano, Neapolitaner; Einwohner Neapels, m. ‖ **napoletani, m. pl.** neapolitaniſche Maccaroni, Nudeln, f. pl. (lat. neapolitanus).

nàppa, f. Quaſte; Trobdel, f.; cappello, berretto, zolla **~**, Hut (m.), Barett (n.) mit Trobdel (beſ. der Kardinals-, Prälatenhut) ‖ **–e**, pl. Schmuck mit Trobdel od. Quaſte; Hemden-, Vorhemdenſchmuck, f. ‖ Haarbüſchel am Knöchelgelenk mancher Pferde ‖ Gießer (der Gießkanne), m. ‖ *fam.* u. *scherz.* große, dicke Naſe; Kartoffelnaſe, f.; *fam.* Gurke im Geſicht; Riechgurke, f. ‖ †langer aber ſchmaler (dünner) Kinnbart; Knebelbart, m. ‖ *(Bot.)* **–e** di cardinale, Hahnenkamm, m.; Sammetblume, f.; Federnelkenkraut, n. (Celosia cristata) (Etym. ungewiß; viell. v. lat. mappa, wie nespolo v. mespilus, nibbio v. milvius u. a.).

nappìna, f. (*dim.* v. nappa) kleine Trobdel, Quaſte; Quaſtelin, n.

nappo, m. ⊙ Trinkgefäß, n.; Becher, m.; Trinkhapf, m. ‖ ſilbernes Miſchgefäß od. Waſchbecken ‖ Becken, n.; Schüſſel, f. ‖ jetzt hauptſächlich gebraucht für Olkännchen; kleines Gefäß aus Blech (v. althd. u. mittelhd. napf, Nnpf, Schüſſel).

nappòne, m. (*accr.* v. nappa) große Quaſte, Trobdel ‖ *fam.* u. *scherz.* große, dicke Naſe; *fam.* derber Finken; gewaltige Gurke; auch für die Perſon gebraucht, die eine ſolche Naſe hat.

†**narancio**, m. ſ. arancio.

Narbòna, f. *(Geogr.)* Narbonne, n.

Narcìso, m. *(N. pr. mit.)* Narciſſus; Narziß, m.

narcìso u. narcisso, m. *(Bot.)* Narciſſe, f. (Narcissus); **~ salvatico**, gelbe Narciſſe; Oſter-, Märzblume, f.; Gitterröschen, n. (N. pseudonarcissus); **~ dei poeti**, weiße Narciſſe (N. poeticus); **~** Giunchiglia, Jonquille, f. (N. jonquilla) (gr. *νάρκισσος*).

narcòsi, f. *(Med.)* Narkoſe; Gefühlloſigkeit; Betäubung, f.; Eingeſchläferſein, n. (gr. *νάρκωσις*).

narcoticamente, *avv.* in bewußtloſem, eingeſchläfertem Zuſtand ‖ *fig.* educare, governare, in einſchläfernder Weiſe regieren, erziehen.

narcòtico, *agg.* betäubend; einſchläfernd; narkotiſch; ſoſtanze **–che**, narkotiſche Subſtanzen, f. pl.; rimedj **–ci**, narkotiſche, Narkotiſierungs-, Einſchläferungs-, Betäubungsmittel, n. pl. ‖ *fig.* discorso **~**, einſchläfernde Rede, Abhandlung ‖ *sost.* m. Betäubungs-, Einſchläferungs-, Narkotiſierungsmittel, n. ‖ *fig.* Schlafmittel, n.; **quel libro è un ~**, das Buch da wirkt wie ein Schlafmittel (gr. *ναρκωτικός*).

nardìno, *agg.* von dem Lavendel, vom Spik, gewonnen; olio **~**, Nardeu-, Lavendelöl, n.

nàrdo, m. *(Bot.)* Narde, f.; **~** comune, Spik; Lavendel, m. (Lavendula officinalis); **~** sottile, Bockbart, m.; Schmid-, Spitzaxs, n.; Wieſenſpeik, m. (Nardus stricta); **~** celtico, Marien-, Magdalenenkraut, n.; Alpen-, Nardenbaldrian; welſcher od. römiſcher Spik (Valeriana celtica); **~** indiano, indiſches Bartgras; Ingwergras, n. (Andropogon nardus) (v. gr. *νάρδος*). [ſ. narice.

⊙ **nàre u. nari**, f. pl. daſſ. wie narici,

narice, f. (meiſt im pl. **narici** gebraucht) Naſenloch, n.; -öffnung, f.; Naſenlöcher, n. pl. ‖ alle unteren Naſenteile (Naſenflügel, Naſenſcheidewand ꝛc.) zuſammen, m. pl. (lat. naris; pl. nares). [care (l. d.).

***narpicàre**, v. n. Abkürzung von inarpinarra·bile, *agg.* ergäblbar (lat. narrabilis).

narra·re (**narro**), v. a. erzählen; berichten; **~ le novelle ai bambini**, den Kindern Märchen erzählen ‖ v. n. berichten; ora narriamo i fatti di Cesare, jetzt wollen wir von den Thaten Cäſars berichten (lat. narrare).

narrativa, f. Erzählung, f.; Bericht, m. ‖ *(Giur.)* Anſeinanderſetzung, Darlegung des Thatbeſtandes, f. ‖ Erzählungsgabe, f.; ha pronta ed elegante **~**, er iſt ein geſchickter u. eleganter Erzähler, Berichterſtatter.

narrativamente, *avv.* in erzählendem Ton; in Form einer Erzählung, eines Berichtes.

narrativo, *agg.* erzählend; berichtend; modo **~** e non drammatico, erzählende nicht dramatiſche Behandlungsweiſe, zur Erzählung geeignet; stile **~**, erzählender, berichtender Stil ‖ poema **~**, erzählende Dichtung; Schdichtung, f. (in der der Dichter ſtets in erſter Perſon ſpricht).

narratore, m.; **–trice**, f. Erzähler, m.; -in, f.; **~** di novelle, Märchenerzähler, m.

†**narratòrio**, *agg* daſſ. wie narrativo.

narrazioncèlla u. narrazioncìna, f. (*dim.* v. narrazione) kurze, kleine Erzählung; kurzer Bericht.

narrazióne, f. Erzählen; Berichten, n. ‖ Erzählung, f.; Bericht, m.; Darſtellung, f. (lat. narratio, -onem).

Narsète, m. *(N. pr. stor.)* Narſes.

narvàle, m. *(Zool.)* Narwal od. Narwall, m. See-Einhorn, n. (Monodon monoceros).

nasaccio (pl. -cci), m. (*pregg.* v. naso) unförmliche, plumpe, häßliche Nase.

nasaggine, f. Gequetschtheit des Tones; Art, als sei der Ton durch die Nase gesprochen, f. ‖ *scherz.* Sua Nasaggine, Ew. Großnasigkeit (scherzhafter Titel, den man den Leuten mit großer Nase giebt).

nasale, *agg.* zur Nase gehörig; nervi –i, Nasennerven, m. pl. ‖ voce –, Nasenstimme; nasale, näselnde Stimme; lettera –, Nasenlaut; Nasallaut, m. ‖ *sost.* m. (*Arm. stor.*) Nasenstück des Helmes, n.; Nasendeckе des Visirs, f. ‖ *(Farm.)* Mittel zum Niesen, das das Niesen befördert, n. (mlt. nasalis).

nasardo, *agg. (Mus.)* strumenti –i, Instrumente, die einen nasalen, näselnden Ton haben (z. B. das Fagott) ‖ voce –a, däsl. wie voce nasale (s. letzteres).

†**nasare**, v. a. u. n. f. annasare, annusare.

nasata, f. Stoß mit der Nase, m. ‖ *fam.* abschlägliche, grobe Antwort; Verweigerung; Abweisung, f.; *fam.* Korb, m.

nascente, *agg.* f. *p. pres.* v. nascere.

†**nascenza**, f. däsl. wie nascimento od. nascita ‖ däsl. wie escrescenza od. ügnolo.

nascere (nascо, nascі; *perf.* nacqui, nascesti, nacque, nascemmo, nasceste, nacquero; *fut.* nascerò; *gerund.* nascendo; *p. pres.* u. *p. pass.* lunten), v. n. geboren werden; zur Welt kommen; das Licht der Welt erblicken; nacque anno domini, er ward od. ist geboren in dem u. dem Jahre; Dante nacque a Firenze, Dante ist zu Florenz geboren; gli è nato un figliuolo, ein Kindlein ist ihm geboren ‖ auskriechen (aus dem Ei; Vögel, Insekten); i pulcini ancora non son nati, die Küken sind noch nicht ausgekrochen; non tutte le uova che si pongono sogliono –, gewöhnlich geben nicht alle Eier, die man (zum Bebrüten) unterlegt, ein Küchlein ‖ keimen; hervorkommen, wachsen, sprossen; i grani cominciano a –, die Saat beginnt aufzugehen; questo seme ancora non vuol –, dieser Same hat noch nicht gekeimt; *fam.* tu sentiresti – la gramina, man könnte das Gras wachsen hören (so still geht es zu); – come i funghi, wie die Pilze emporschießen ‖ *fig.* beginnen; entstehen; seinen Ursprung haben (in etw.); entspringen (aus etw.); l'Accademia della Crusca nacque sulla fine del secolo XVI., die Akademie der Crusca entstand (wurde gegründet) am Ende des 16. Jahrhunderts; l'ozio nasce dalle ricchezze, der Müßiggang hat seinen Ursprung in (entspringt aus) dem Reichtum ‖ auftauchen; in die Öffentlichkeit kommen; quanti giornali nascono oggidì! wie viele Zeitungen tauchen doch heute auf! ‖ in den Sinn kommen (Gedanken); mi è nata una buona idea, mir ist ein guter Gedanke gekommen, aufgetaucht; mi è nato il pensiero di andar a Roma, mir ist es in den Sinn gekommen, mir ist der Gedanke gekommen, nach Rom zu gehen ‖ c'è il caso, che nasca una grave questione, es wäre möglich, daß eine schwierige Frage hieraus entstünde; sono nate tra loro di gravi discordie, schwere Zerwürfnisse sind zwischen ihnen entstanden; o prima o poi una nuova guerra nascerà, über kurz oder lang wird ein neuer Krieg ausbrechen; mi è nato il sospetto, ich habe in der Zwietracht, das Bedenken aufgetaucht, daß...‖nascono tempeste, burrasche, Stürme erheben sich; Gewitter bilden sich, brechen los ‖ quando nasce il sole, wenn die Sonne aufgeht; bei Sonnenaufgang; la luna nasce alle nove la sera, der Mond geht um 9 Uhr abends auf; appena nasce il giorno, mi alzo dal letto, sobald der Tag anbricht, stehe ich auf; prima che nasca la notte, ehe die Nacht hereinbricht; vor Hereinbruch der Nacht ‖ entspringen (Flüsse); l'Arno nasce dalla Falterona, der Arno entspringt auf der Falterona ‖ beginnen; le carotidi nascono dall' aorta, die Pulsadern beginnen in der Aorta, gehen von ihr aus ‖ in sul –, gleich bei der Geburt; gleich beim Entstehen ‖ *fam.* quanti ne nasce, tanti ne muore, soviel er verdient (ob. Einnahme hat), soviel giebt er auch aus; soviel hereinkommt, soviel geht auch wieder hinaus ‖ *prov.* d'un male nasce un bene, aus Unheil erwächst oft Segen ‖ *p. pres.* nascente, werdend; emporkeimend; entstehend; entspringend; l'erba – dei prati, das junge Gras auf den Wiesen; il dì –, der anbrechende Tag; la notte –, die hereinbrechende Nacht; il sole –, die aufgehende Sonne; ingegni –i, emporkommende, sich entfaltende Talente, n. pl.; l'Italia –, das neu sich bildende Italien ‖ † *sost.* m. Neugeborener, m. ‖ *p. pass.* nato, geboren (s.) ‖ *agg. fam.* esser – vestito, vom Glück begünstigt sein (in Kleidern zur Welt gekommen sein) ‖ esser – (ob. – fatto) a qc., für etw. wie geschaffen sein; natürliche Anlage dazu haben; uno par – apposta per . . ., einer scheint besonders dazu geschaffen zu sein, um zu . . . ‖ nessun' anima –a, keine lebende Seele; non c'era anima –a, es war keine Sterbensseele da ‖ cieco –, blind geboren ‖ ignudo –, splitternackt ‖ – e sputato, äußerst ähnlich; wie aus den Augen geschnitten ‖ *volg.* – di un cane, erbärmlich; hundsföttisch ‖ agnello, capretto etc. non –, ungeborenes Lamm, Böckchen ꝛc. ‖ ova non –e, ungelegte Eier (die man in dem Eierstock des geschlachteten Huhnes findet; Lockerbissen in Italien), n. pl. ‖ *scherz.* uno non è ancora –, einer ist noch nicht hinter den Ohren trocken ‖ *sost.* m. Junges, n. (von Tieren); allevar tutti i –i, alle Jungen (eines Hundes, einer Katze ꝛc.) aufziehen; la „Veloce" nata dalla „Elvira", „Veloce" aus der „Elvira" (bei Rennpferden) (v. lat. nasci).

nascimento, m. Geborenwerden, n.; Geburt, f.

nascita, f. Geborenwerden; Zur-Welt-kommen, n.; Geburt, f.; fede di –, Geburtszeugnis, n.; registrare la – e le morti, die Geburten u. Todesfälle aufzeichnen; celebrare il giorno della sua –, seinen Geburtstag (nicht also den Namenstag) feiern ‖ Abstammung; Herkunft, f.; Geschlecht, n.; Familie, f.; essere di buona –, aus guter Familie sein; educazione conforme alla –, der Herkunft entsprechende Erziehung.

nascituro, *agg.* was erst noch geboren werden soll; zukünftig; i suoi figliuoli nati e –i sono eredi, seine schon vorhandenen und noch kommenden Kinder sind die Erben (lat. nasciturus).

†**nascondello**, m. f. nascondiglio.

nascondere (nascondo; *perf.* nascosi, –scondesti; *p. pass.* f. unten), v. a. verbergen; verstecken; verdecken; verhüllen; den Blicken entziehen; – il denaro, un fuggitivo, das Geld, einen Flüchtling verbergen, verstecken; di qui la città non si vede; ce la nasconde quella collinetta, von hier aus sieht man die Stadt nicht, jener Hügel verbirgt sie unsren Blicken ‖ verheimlichen; mi nascose la verità, er verheimlichte mir die wahre Sachlage; non voglio nasconderle nulla, ich will Ihnen nichts verhehlen, nichts vorenthalten ‖ – una passione, eine Leidenschaft verbergen, verhüllen; sie nicht sehen, merken lassen; cercava di – il suo malcontento, il suo turbamento, er suchte seine Unzufriedenheit, seine Verblüffung nicht merken zu lassen ‖ *fig.* bergen; in sich enthalten; questo solo mette in nascondono veleno, diese honigsüßen Worte bergen Gift in sich; queste sentenze nascondono grande ammaestramento, diese Aussprüche enthalten viele gute Lehren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verbergen; sich verstecken; sich verkriechen; nasconditi dietro quell' uscio, versteck' dich hinter jener Thüre; la luna si nasconde dietro i nuvoli, der Mond verbirgt sich, versteckt sich hinter den Wolken ‖ *fig.* sich bitter schämen; dovrebbero andare a –rsi, sie müßten eigentlich vor Scham in die Erde sinken ‖ *fig.* non –rsi, offenbar sein; offen am Tage liegen ‖ *p. pass.* nascosto, verborgen; versteckt; verheimlicht (b. u. i.) ‖ *agg. fig.* entfernt; si ritirò nel più – angolo della città, er zog sich in den entlegensten, dunkelsten Winkel der Stadt zurück ‖ tesori –i, verborgene, heimliche Schätze, m. pl. ‖ di –, in heimlicher, versteckter Weise; andò via di –, er ging heimlich weg; ci siamo fisch weg; lo fece di – a suo padre, er that es hinter dem Rücken seines Vaters; er that es heimlich vor seinem Vater (v. lat. abscondere, vermittels eines in-abscondere).

†**nascondevole**, *agg.* zum Versteck geeignet.

nascondiglio (pl. –gli), m. Versteck, n.; Ort, wo man irgend etw. versteckt, m. ‖ Zufluchtsort; Schlupfwinkel, m. ‖ *fig.* i –i del cuore, die geheimen Winkel des Herzens, m. pl.

nascondigliolo, m. (andere Form für nascondiglio) Versteck; la lepre rientra nel suo –, der Hase kehrt in seinen Schlupfwinkel, zu seinem versteckten Lager zurück.

nascondimento, m. Verstecken; Verbergen, n. ‖ Sichversteckеn; Sichverbergen, n. ‖ däsl. wie nascondiglio ‖ † Allegorie, f.; Verhüllen des wahren Sinns, n.

nascondit|ore, m.; **–rice**, f. Verberger; Verhehler; Verheimlicher, m.; –in, f.

nascosamente, *avv.* däsl. wie nascostamente.

nascoso, *agg.* däsl. wie nascosto.

nascostamente, *avv.* in heimlicher, versteckter Weise; im geheimen; im Stillen; versteckterweise, versteckterweise; parli –, er redet ganz heimlich ab; preparò ogni cosa –, er bereitete alles im geheimen vor.

nascosto, *agg.* f. *p. pass.* v. nascondere.

nasèa, f. *(Lett.)* Buch über die Nasen, n.; Schrift zum Lobe der Nase, f. (v. Annibale Caro).

†**nasèca**, f. unbedeutende, häßliche Nase.

†**naseggiare** (naseggio), v. n. durch die Nase sprechen; näseln ‖ einen näselnden, nasalen Ton haben (Instrumente).

naselletto, m. (*dim.* v. nasello) zarter, kleiner Weißling.

nasèllo, m. *(Zool.)* Merlan; Weißling; Wittling, m. (Seefisch; Gadus merlangus; v. lat. asellus) ‖ *(Magn.)* Riegelhaupen; Klinke, Schließhaken, m. ‖ † *(Arch.)* Luft-, Zug-, Abzugsloch (für die Feuchtigkeit in Mauern), n. ‖ † *fam.* kleine Nase; Mensch mit kleiner Nase, m.

nasetto, m. (*dim.* v. naso) kleine, zierliche Nase; Näschen, n. [der Zugochsen).

nasiera, f. Nasenzange, f.; Nasenring, m.

nasino, m. (*dim.* u. vezz. v. naso) kleine, zierliche Nase; Näschen; Näschen, n.

naso, m. Nase, f.; – grosso, piccolo, curvo, profilato (od. affilato), dicke, kleine, gekrümmte, feingeschnittene Nase; – aquilino, Adlernase; – schiacciato, Plattnase; Quetschnase; breitgedrückte Nase; – a ballotta, Kartoffelnase; – ritto, aufgeworfene, aufwärts gestülpte Nase; Regennase ‖ la canna, il tenerume del –, Nasenröhre, f., -weichteile, m. pl. ‖ cane con due –i, Hühnerhund, m.; Vorstehhund, m. ‖ soffarsi il –, sich schneuzen; sich die Nase putzen, wischen; far al – rosso, viel trinken ‖ cantare il –, durch die Nase singen ‖ *fig.* Geruch; Geruchsinn, m.; non aver –, keinen (od. sehr schwachen) Geruchsinn haben; cane di buon –, Hund mit guter Nase, m. ‖ *fig.* aver – (od. buon –), esser di buon –, eine feine Nase haben; schlau, gewitzigt, scharfsinnig sein; im voraus erraten ‖ *fam.* uno non sa se ha il –, se non lo tasta, einer ist ganz dumm, albern, von schwachen Begriffen (auch: sie mag gli dice che non ha –, e' se lo tasta) ‖ dar nel –, Argwohn, Verdacht erregen; m'ha dato nel – quel suo modo di fare, sein Benehmen hat mich argwöhnisch gemacht; ha dato nel – alla Polizia, er ist der Polizei verdächtig erschienen ‖ menare (od. pigliare) pel – alcuno, jem. an (bei) der Nase herumführen; ihm etw. weismachen; ihn hänseln, foppen, aufziehen ‖ mettere, cacciare, ficcare il – in qc., seine Nase in etw. hineinstecken; sich mit etw. bekümmern, was einem nichts angeht ‖ chi lo sa dove ha ficcato il –, wer weiß, wo er sich herumtreibt, wo er steckt ‖ mettere fuori la punta del –, kaum seine Nase hinausstecken; wenig ausgehen; sich ängstlich vor dem schlechten Wetter, vor Zugwind ꝛc. hüten ‖ allungar il –, sich vorbeugen um etw. zu sehen; neugierig nach etw. ausschauen ‖ non veder più là del –, nicht weiter sehen, als seine Nase reicht; von beschränktem Begriffen, geistig kurzsichtig sein ‖ non rammentarsi dalla punta al –, sich auf gar nichts besinnen können; sich nicht einmal der erst kürzlich geschehenen Dinge erinnern ‖ restare (od. rimanere) con un palmo (od. con tanto) di –, mit einer langen Nase abziehen; das Nachsehen haben; in seinen Erwartungen getäuscht werden ‖ torcere od. arricciare il –, die Nase rümpfen ‖ affilare il –, mager, hohlwangig werden ‖ pezzuola, fazzoletto da –, Taschen-, Schnupftuch, n.; tabacco da –, Schnupftabak, m. ‖ *fig.* Tülle, f.; Ausflußröhrchen, n. (natürlicher Gefäße, bes. der Destilliergefäße) ‖ – dell' arcolaio, dell'ombrello, oberer Teil des Winden-, Regenschirmstocks (der über die Speichen hinausragt) ‖ *(Giuoc.)* – e primiera, Art Sechsundsechsspiel mit Fordern ‖ *(Mar.)* – della nave, Bug, Steven, Schnabel des Schiffes, m. (lat. nasus).

nasone, m. (*accr.* v. naso) große Nase; *fam.* Zinken, m.; Gurke, f. ‖ –, m. u. –ona, f. Person mit großer Nase; *scherz.* auch: Ovidio Nasone; che dice il nostro Ovidio Nasone? was sagt unser Nasenkönig?

†**naspare**, v. a. f. annaspare.

naspo, m. däsl. wie aspo.

nassa, f. *(Pescat.)* Fischreuse, f. ‖ † *(Farm.)* Phiole in Gestalt einer Fischreuse, f. (lat. nasso od. naxa).

nasso, m. *(Bot.)* dasſ. wie tasso.

Nasso, m. *(Geogr.)* Naxos, n. (Inſel) ‖ *fam.* lasciare in ~ (od. lasciare in asso), im Stich laſſen; verlaſſen.

Nassovia, f. *(Geogr.)* Naſſau, n. (Herzogtum); Assia-Nassovia, Heſſen-Naſſau, m.

nassoviese, *agg.* naſſauiſch ‖ *sost.* m. Nassoviese, m. Naſſauer, m.; Assio-Nassoviese, Heſſen-Naſſauer, m.

nastrà|io, m.; **~aia**, f. Bandwirker, -weber, m.; -in, f. ‖ Bandhändler, m.; -in, f.

†**nastrame**, m. Auswahl von Bändern, f.; allerlei Bänder, n. pl.; Bandwerk, n.

†**nastriêra**, f. Bandſchleife, -roſette, f.

nastrino, m. *(dim. v.* nastro) Bändchen, n. ‖ *(Arm.)* Eiſenband zwiſchen den beiden Läufen eines Doppelgewehrs, n. ‖ *(Fond.)* dünner Eiſenbarren ‖ **~i**, pl. Suppennudeln in Form von Bändern; Bandnudeln, f. pl.

nastro, m. Band, n. ‖ Ordensbändchen, n. ‖ *fig.* Streif, m.; il sole fa un ~, das Sonnenlicht läuft ſtreifig herein; fiume che s'avvolge come un ~ d'argento, Fluß, der ſich wie ein Silberband dahinſchlängelt; contorno a ~, ſtreifige, bandförmige Randverzierung ‖ *(Mar.)* Band der Matroſenmütze mit der Schiffsnummer, n. (v. ahd. nestilo, nestila, mhd. nestel, Bandſchleife, Schnürriemen, Netzel).

nastruccio (pl. **~cci**), m. *(dispr. v.* nastro) ſchlechtes, zerſchliſſenes, fadenſcheiniges, verbleichtes Band.

nastuzzo (pl. **~zzi**), m. *(Bot.)* Brunnenkreſſe, f.; Waſſerkreſſe, m. (Nasturtium officinale); ~ d'orto, Gartenkreſſe, f. (Lepidium sativum); ~ d'India, Kapuzinerkreſſe, f. (Tropaeolum majus).

nasuccio (pl. **~cci**), m. *(dispr. v.* naso) unſchöne kleine Naſe; häßliche Stumpfnaſe.

nasuto, *agg.* großnaſig; mit langer, großer Naſe ausgeſtattet ‖ *fig.* naſeweis; vorlaut; vorwitzig; klug.

natale, *agg.* heimatlich; vaterländiſch; la sua città ~, ſeine Geburts-, Vaterſtadt, n.; città ~, Vaterſtadt, f. ‖ giorno ~, dasſ. wie natalizio (lat. natalis).

natale, m. Geburt, f.; nur noch von der Geburt Chriſti gebraucht; daher Natale od. Pasqua di Natale, Weihnachten, pl. od. Weihnacht, f.; Weihnachtsfeſt, n.; due giorni avanti Natale, zwei Tage vor Weihnachten ‖ **~i**, pl. Herkunft, f.; ebbe i suoi ~i a Palermo, er ſtammt aus Palermo, iſt in Palermo geboren; persona di illustri ~i, Perſon von hoher Herkunft; quest' istituzione ebbe i suoi ~i nella Germania, dieſe Einrichtung ſtammt aus Deutſchland, iſt zuerſt in Deutſchland aufgekommen.

Natale, m. *(N. pr.)* Natale.

Natalia, f. *(N. pr.)* Natalie.

natalizio (pl. **~zj**), *agg.* die Geburt, Geburtsſtunde betreffend; giorno ~ (od. ~, m.), Geburtstag, m. ‖ †le ~, dasſ. wie giorno ~ od. ~, (lat. natalitia).

Natanaële, m. *(N. pr. bibl.)* Nathanael.

Natan u. **Natano**, m. *(N. pr. bibl.)* Nathan.

natante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. natare.

⊙ **natare**, v. n. dasſ. wie nuotare ‖ noch gebraucht im *p. pres.* **natante**, ſchwimmend ‖ *agg.*, isole ~i, ſchwimmende Inſeln, f. pl.; bagni ~i, ſchwimmende Badeanſtalten, f. pl.; cantiere ~, Schwimmdock, n. ‖ *fig.* occhi ~i, feuchte, ſchmachtende Augen, n. pl. (lat. natare).

†**natatore**, m.; **-trice**, f. ſ. nuotatore, †**natatòria**, f. Schwimm-, Badeteich, m. ‖ Fiſchteich; Weiher, m.

natatòrio (pl. **~òrj**), *agg.* zum Schwimmen dienend; vescica ~a, Schwimmblaſe, f.

natica, f. Hinterbacken, m.; *volg.* Arſchbacken, m. (mſt. natica v. lat. natis).

naticuto, *agg. scherz.* mit ſtarken Hinterbacken, dickem Hinteren verſehen; dickärſchig.

⊙ **natìo**, *agg.* dasſ. wie nativo (D.) ; esser ~ di un luogo, an einem Orte geboren ſein ‖ †dasſ. wie naturale (lat. nativus).

nativamente, *avv.* in angeſtammter, urſprünglicher Weiſe.

natività, f. dasſ. wie nascita u. hierfür jetzt noch in der kirchlichen Sprache gebraucht; la ~ di Maria, Mariä Geburt (feſt, 15. Auguſt) ‖ cieco dalla ~, blindgeboren ‖ † Nativität, f.; Geburtsverhängnis, n.; Stand der Geſtirne zur Geburtszeit, m. ‖ † ~ d'una città, Gründung, Gründungszeit einer Stadt, f. (lat. nativitas).

nativo, *agg.* angeboren; angeſtammt; natürlich; colore ~, natürliche Farbe; virtù ~a, angeborene Tugend ‖ paese ~, Geburts-, Vaterland, n.; Geburtsort, m.; clima ~, heimiſches, gewöhntes Klima; lingua ~a, Mutterſprache, f. ‖ heimiſch im; ſtammend aus; Ugo Foscolo ~ di Zante, nato sul mare, Ugo Foscolo aus Zante ſtammend, auf dem Meere geboren; quest' albero è ~ dell' America, dieſer Baum iſt in Amerika heimiſch ‖ *fig.* natürlich; unverdorben; wahr; urſprünglich; le ~e grazie della lingua, die wahre, unverfälſchte Anmut der Sprache (lat. nativus).

nato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. nascere.

⊙ **nato**, m. Sohn, m.: Kind, n. (v. Menſchen); Junges, n. (v. Tieren) (D.).

natta, f. *(Med.)* Entzündung u. Geſchwulſt des Zahnfleiſches; Mundfäule, f. ‖ jetzt noch gebraucht für: Balggeſchwulſt auf dem Kopfe, f. ‖ †*fam.* Poſſen; Schabernack, m.; Neckerei, f. ‖ *(Mar.)* Binſen-, Strohmatte, f.; Wedergeflecht, n. (mlt. nacta; Etym. ungewiß).

natura, f. Schöpfung; Natur, f.; ~ inorganica, organica, vegetale, animale etc., anorganiſches, organiſches, vegetabiliſches, animaliſches ꝛc. Schöpfungsgebiet, Naturreich ‖ ~ fisica, morale, phyſiſches, moraliſches Leben, Weſen ‖ storia della ~, f. storia naturale unter naturale ‖ ~ umana, menſchliche Natur; Menſchengeſchlecht, n.; Menſchheit, f. ‖ le leggi della ~, die Naturgeſetze, n. pl. ‖ pagare il tributo alla ~, der Natur ſeinen Tribut bezahlen; ſterben ‖ *fig.* la ~ gli ha dato molto ingegno, lo ha molto favorito, der Natur hat ihm großes Talent verliehen, hat ihn reich ausgeſtattet; la ~ non opera a caso, die Natur verfährt nicht zufällig ‖ la primavera è il sorriso della ~, der Frühling iſt das Lächeln der Natur ‖ Körperbeſchaffenheit, f.; Wirken des Körpers, n.; di ~ linfatica, ſtrophulöſer Natur; l'arte medica bisogna che aiuti la ~, die ärztliche Kunſt muß der Natur nachhelfen ‖ natürliche Begeiſterung, Eingebung; natürlicher Trieb, Hang; eingeborene Neigung; Geiſteskraft, Phyſikum, f.; vincere la ~, ſeine Natur, ſeine natürlichen Neigungen bezwegen; la ~ e l'arte formano il grande poeta, aus der Vereinigung von Natur u. Kunſt entſpringt der große Dichter; „A cui ~ non lo volle dire, Nol dirian mille Roma e mille Atene“ (A.), „Und was ſie (die Natur) deinem Geiſt nicht offenbaren mag, Das zwingt du ihr nicht ab mit Hebeln und mit Schrauben“ (Fauſt) ‖ leggere nel vivo volume della ~, im lebendigen Buch der Natur leſen; l'arte perfeziona la ~, die Kunſt vervollkommnet die Natur ‖ natürliche Erkenntnis; non ascoltare la voce della ~, nicht auf die Stimme der Natur, auf das Gewiſſen hören ‖ weſentliche, innere Beſchaffenheit; studia la ~ delle piante, er ſtudiert den inneren Bau, das Leben der Pflanzen; la ~ dell' animo umano, das Weſen des menſchlichen Geiſtes ‖ Eigentümlichkeit, f.; ~ fredda degli Inglesi, kaltes Naturell der Engländer, kurzes Weſen der Franzoſen; non la conosciuto la ~ dei male, er hat das Weſen, den Sitz des Übels nicht erkannt ‖ Anlage, f.; Charakter, m.; ~ buona, cattiva, Gutartigkeit; Bösartigkeit, f.; contro alla mia ~, gegen meine Natur, gegen meine Art, mein Weſen ‖ *fig.* è una bella ~ di uomo, er iſt ein prächtiges Menſchenkind ‖ †weibliche Geſchlechtsteile, m. pl. ‖ *prov.* chi è d'una ~ fino alla fossa dura, Art läßt nicht von Art ‖ cose di questa ~, ſolcherlei Dinge, n. pl.; pesche di questa ~, Pfirſiche von dieſer Art (von dieſer Qualität oder auch: von dieſer Größe); di questa ~ od. di tal ~, ſo beſchaffen ‖ di ~ od. per ~, von Natur aus; è buono di ~, er iſt gut von Natur (von Haus aus); timido per ~, furchtſam, ſcheu von Natur ‖ in ~, in der wahren Geſtalt; pagare in ~, in natura, mit Naturalien bezahlen (lat. natura).

naturale, *agg.* natürlich; den Naturgeſetzen gemäß verlaufend; dem Lauf der Natur folgend; fenomeni ~i, Naturphänomene, n. pl., erſcheinungen, f. pl.; forze ~i, Natur-, natürliche Kräfte, f. pl.; corso, ordine, stato ~ delle cose, natürlicher Lauf, naturgemäße Ordnung der Dinge ‖ angeboren; natürlich; è ~ agli uccelli il volare, das Fliegen iſt den Vögeln von Natur eigen, iſt ihnen angeboren; la incostanza è ~ alle donne, die Unbeſtändigkeit iſt dem weiblichen Geſchlechte eigentümlich ‖ natürlich entſtanden, geworden; natürlich im Gegenſatz zu: künſtlich gemacht; acqua ~, natürliches, Quell-Waſſer, n.; sale ~, natürliches Salz; colore ~, Natur-, natürliche Farbe; capelli, denti ~i, natürliche, echte Haare, n. pl., Zähne, m. pl. ‖ giorno ~, aſtronomiſcher Tag; der ganze Tag in ſeinem Verlauf von 24 Stunden ‖ *ironico* ~, natürlicher, unehelicher Sohn; Baſtard, m. ‖ legge ~, f. unter legge; diritto ~, f. unter diritto; giudice ~, dasſ. wie giudice competente ſ. unter giudice ‖ morte ~, natürlicher Tod (Gegenſatz: ~ violenta, gewaltſamer Tod) ‖ storia ~, Naturgeſchichte, f.; scienze ~i, Naturwiſſenſchaften, f. pl. ‖ *(Mus.)* scala ~, diatoniſche Skala (in ganzen Tönen); nota ~, natürliche (weder erhöhte noch erniedrigte) Note ‖ ordine ~ delle idee, delle parole, natürliche, ſinn-, ſachgemäße Gedanken-, Wortfolge, -ſtellung; senso ~ di una parola, di una frase, natürlicher, einfacher Sinn eines Wortes, einer Redewendung ‖ vernünftig, ſachgemäß; è ~ che . . . , es iſt natürlich, es verſteht ſich von ſelbſt, daß . . . ; auch *assol.*: è ~! od. ~! natürlich! ſelbſtverſtändlich! ‖ natürlich; ungeſtünſtelt; einfach; lo scrivere semplice, ~, der einfache, ungekünſtelte Stil; il suo modo così ~, ſein ſo natürliches, ungekünſteltes, ungezwungenes Benehmen ‖ magia ~, f. unter magia ‖ *sost.* m. Natur, f.; Weſen, n.; Eigenart, f.; natürliche Beſchaffenheit; natürlicher Zuſtand; Anlage, f.; Hang, m.; Neigung, f.; Naturell, n.; un buon ~, ein guter Charakter, gutes Weſen; uomo, donna di buono, di cattivo ~, gutgearteter Mann; gutartiges Weib ‖ Einwohner; Urbewohner, m.; i ~i dell' Italia, die Einwohner od. die Urbewohner Italiens ‖ *(Art.)* natürliche Größe od. Beſchaffenheit; figura più grande del ~, Figur über Lebensgröße; dipingere, ritrarre al ~, in Lebensgröße malen, porträtieren; disegnare dal ~, naturgetreu, in natürlicher Größe zeichnen ‖ †stare al ~, als Modell dienen, ſtehen ‖ imitare con tutta verità al ~ alcuno, jem. ganz getreu nachmachen, nachäffen (in Gebärden, in der Stimme ꝛc.) (lat. naturalis).

†**naturaleggiare** (**naturale·ggio**), v. n. in der natürlichen Größe, naturgetreu darſtellen.

naturalezza, f. Natürlichkeit, f.; natürliche Beſchaffenheit, Anlage, Neigung; natürlicher Hang; Eigenart, f.; angeborenes Weſen ‖ *fig.* Ungekünſteltheit; Einfachheit, f. scrivere, dipingere, recitare con ~, in ungekünſtelter, ungezwungener, einfacher, freier Weiſe ſchreiben, malen, vortragen; poeta che ritrae con singolare ~ i suoi tempi, Dichter, der ſeine Zeit mit außerordentlicher Naturwahrheit darſtellt.

naturalista (pl. **~sti**), m. Naturforſcher, m. ‖ *(Art.)* pittore, poeta, scrittore ~, naturaliſtiſcher Maler, Dichter, Schriftſteller; Naturaliſt in der Kunſt, m. (für letzteres jetzt auch zuweilen verista gebraucht).

naturalistico, *agg.* naturaliſtiſch; vom naturaliſtiſchen Standpunkt aus betrachtet (in der Wiſſenſchaft wie in der Kunſt).

naturalità, f. †dasſ. wie naturalezza ‖ jetzt nur noch gebraucht in der Bedeutung: Heimat-, Bürgerrecht, n.; ha ottenuto la ~ italiana, er hat die Naturaliſation od. Naturaliſierung als Italiener, er hat das italieniſche Heimatrecht erworben; er iſt italieniſcher Staatsangehöriger geworden.

naturalizzare (**naturali·zzo**), v. a. naturaliſieren; nationaliſieren; einbürgern; das Heimat-, Bürgerrecht, die Staatsangehörigkeit gewähren (jdm.) ‖ *fig.* einbürgern; einheimiſch machen; einfuhren (z. B. fremdſprachliche Worte, Redewendungen in die eigene Sprache) ‖ *p. pass.* **naturalizzato** als *agg.*: naturaliſiert; è ~ Italiano, ma è Tedesco, er iſt italieniſcher Staatsangehöriger, aber eigentlich iſt er Deutſcher; *fig.* questa voce è straniera, ma oramai è ~a, dieſer Ausdruck iſt fremdſprachlich, aber er iſt nunmehr gänzlich eingebürgert.

naturalizzazione, f. dasſ. wie naturalità.

naturalmente, *avv.* von Natur aus; dem natürlichen Laufe der Dinge zufolge; il gatto è ~ nemico del topo, die Katze iſt über Natur zufolge Feindin der Maus; quest' acqua è così calda ~, dieſes Waſſer iſt von Natur aus ſo warm ‖ in natürlicher, ungekünſtelter, einfacher, wahrer Darſtellung; ci dipinse l'uva così ~, che gli uccellini venivano a beccarla, er malte die Weintrauben ſo naturgetreu, daß die Vögel herbeiflogen, um ſie anzupicken ‖ als natürliche Folge; naturlich; egli mi maltrattò, e io gli risposi per le rime, er behandelte mich häßlich und ich antwortete natürlich in gleichem Ton; mi spiegò ~, es erklärt ſich ganz naturgemäß.

naturante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. naturare.

naturare (**natu·ro**), v. a. zur Natur

machen; erschaffen! –rsi, v. rfl. zur Natur werden; zur zweiten Natur, zur Gewohnheit werden || *p. pres.* natura'nte als *agg.*: *(Filos.)* natura ~, erschaffende, hervorbringende, bildende Natur; Schöpfungskraft, f. || *p. pass.* natura'to als *agg.*: *(Filos.)* natura ~a, erschaffene Natur; Geschaffenes, n. || *fig.* dass. wie connaturato (mlt. naturare).

natura'to, *agg.* s. *p. pass.* v. naturare.

naufraga're (na'ufrago, –ghi), v. n. Schiffbruch leiden; scheitern: la nave naufragò nella Manica, das Schiff scheiterte, erlitt Schiffbruch im Kanal || *fig.* sceglio dove naufragarono tanti ingegni, Klippe, an der schon so manche Talente scheiterten, f.; la legge ha naufragato nella Camera, das Gesetz hat in der Kammer Schiffbruch gelitten, ist nicht durchgegangen (mlt. naufragare v. lat. naufragus).

naufra'gio (pl. –gi), m. Schiffbruch, m.; Scheitern, n.; Untergang (eines Schiffes), m. || fare od. soffrire ~, Schiffbruch leiden; scheitern; *fig.* mißglücken; nicht zu Ende geführt werden können; nicht durchgehen (Gesetzvorschlag) (lat. naufragium).

naufra'go (pl. –ghi), m. Schiffbrüchiger, m. || *agg.* schiffbrüchig: Enea ~, Aneas, der Schiffbruch erlitten hatte || andare ~, dass. wie naufragare (lat. naufragus).

†**na'ulo,** m. s. nolo (gr. *ναῦλον*).

naumachi'a, *f. (Archeol.)* Naumachie, f.; See- od. Wasserkampfspiel; Seeschlangefecht im Circus, n. (gr. *ναυμαχία*).

Naupa'ttо, m. *(Geogr. stor.)* Naupaktos, n.

†**nau'sa,** f. s. nausea. [(Lepanto).

nau'sea, f. Ekel, m.; Übelkeit; Neigung zum Erbrechen, f.; questa pietanza mi dà od. mi fa ~, dieses Gericht erregt, verursacht mir Ekel, ist mir durchaus zuwider || *fig.* Ekel; Abscheu; Widerwille, m. (lat. nausea d. gr. *ναυσία*, Seekrankheit).

nausea'bondo, *agg.* Ekel, Übelkeit erregend; ekelhaft || Ekel, Übelkeit empfindend; ✻ekelig od. ekelig (lat. nauseabundus).

†**nausea'me'nto,** m. dass. wie nausea.

nausea're (na'uséo), v. a. Ekel, Abscheu, Widerwillen, Übelkeit erregen; anekeln (auch *fig.*) || ~ qc., vor etw. Ekel, Abscheu empfinden || *p. pres.* nausea'nte, als *agg.*: ekelhaft; ekelerregend || *p. pass.* nausea'to als *agg.*: angeekelt; sono proprio ~ della sua condotta, ich fühle mich wirklich angeekelt von seiner Aufführung (lat. nauseare).

†**nausea'so,** *agg.* dass. wie nauseabondo in der ersten Bedeutung.

†**na'uta** (pl. –i), m. Schiffer; Seemann; Steuermann, m. (lat. nauta).

nautica, f. Nautik: Schiffahrtskunst, -kunde, -wissenschaft, f. || Seewesen, n.; See-, Schiffahrt, f.

nautico, *agg.* zum Seewesen, zur Schiffahrt gehörig; l'arte ~a, Schiffahrtskunst, -kunde, f.; termini ~i, Seemannsausdrücke, m. pl.; leggi ~che, Seegesetze, n. pl., -vorschriften, f. pl.; Schiffahrtsregeln, f. pl.; scuola ~a, Seemannsschule, f.; milizia ~a, Seewehr, f.; Seetruppen, f. pl., -soldaten, m. pl. (gr. *ναυτικός*, v. *ναῦς*, Schiff).

nautilo, m. *(Zool.)* Nautilus, m.; Schiffschnecke; Seemuschel, f.; Segler, m. (Nautilus pompilius), d. gr. *ναυτίλος*).

navale, *agg.* zum Schiff gehörig, aus Schiffen zusammengesetzt; armata ~, Schiffsmacht; Seemacht; Flotte, f.; battaglia ~, Seeschlacht, f.; Seetreffen, n.; ingegnere ~, Schiffsbaumeister, m.; cantiere ~, Dock, n. || storia ~, Geschichte des Seewesens, der Schiffahrt, f. || *(Archeol.)* corona ~, Schiffskrone, f. (dem ersten Besteiger, Erstürmer eines feindlichen Schiffes als Ehrenzeichen verliehen) (lat. navalis).

navaléstro, m. Schiffsführer; Steuermann; Schiffer, m. || Fährmann; Führer eines Fährbootes, m. || Flußschiffer; Nachenführer; Fergе (der das Boot mit einer Stange weiterstößt), m. || ✻Fähre, f.; Überfahrtsboot, n.

†**nava'rca** (pl. –chi), m. Schiffsführer; Flottenführer; Admiral, m. (gr. *ναύαρχος*).

†**navare'sco** (pl. –schi), *agg.* schiffartig, also –sca, nach Schiffsgebrauch; wie es beim Schiffe gebräuchlich ist.

navа'ta, f. ✻Schiffslast, -ladung, f.; ein Schiff voll *(Archeol.* Schiff einer Armee, n.: ~ laterale, Seitenschiff; ~ di mezzo, Mittelschiff.

†**navа'to,** *agg.* in Form eines Schiffes.

nave, f. Schiff; Seefahrzeug, n.; ~ mercantile, da guerra, da trasporto, da carico, Handels-, Kauffahrer-, Kriegs-, Transport-, Lastschiff; ~ corazzata, Panzerschiff; ~ ammiraglia, Admiralsschiff; ~ baleniera, Wallfischfänger; Grönlandsfahrer, m.; ~ mista, grossa, Mittelschiff; Linien-, Vollschiff || *prov.* chi va in ~ è sempre in bocca alla morte, wer sich zu Schiff begiebt, soll zuerst sein Testament machen || alla ~ rotta ogni vento è contrario, wer einmal Unglück hat, dem geht auch alles schief || dove va la ~ può andare il brigantino (od. dove è ita la ~ può andare il navicello), wenn ein Größerer Bahn gebrochen, kann der Kleinere bequem nachfolgen, od.: hat man einmal so viel ausgegeben, so kommt es auf die paar Pfennige auch nicht mehr an || *fam.* uno darebbe fondo a una ~ di sughero, einer würde auch ein Schiff aus Kork auf den Grund bringen, d. h. er bringt alles durch, er ist ein arger Verschwender || *fig.* la ~ dello Stato, das Staatsschiff; la ~ di San Pietro, das Schiff(lein Petri; die (katholische) Kirche || *(Archeol.)* dass. wie navata || *(Astr.)* Nave d'Argo, Argonautenschiff (südl. Sternbild) (lat. navis, navem).

†**naveggia're,** v. n. dass. wie navigare.

†**na'vera,** f. Stichwunde (mit dem Wurfspieß), f. (v. naverare).

†**navera're,** v. a. s. inaverare.

†**navere'sco** (pl. –schi), *agg.* auf das Seewesen, die Schiffahrt bezüglich.

nave'tta, f. dass. wie navicella, aber weniger gebräuchlich.

navicella, f. *(dim.* v. nave) kleines Schiff; Schiffchen; Boot, n.; Barke, f.; Nachen; Kahn, m. || *fig.* la ~ di San Pietro, die katholische Kirche || Becken, n.; jedes becken- od. schüsselförmige Gefäß (bes. das Weihrauchbecken zum kirchlichen Gebrauch) || *(Arch.)* kleines (Seiten-) Schiff einer Kirche || *(Tess.)* Schiffchen, n.; Schütze; Weberschütze, m.; Schiefspule, f. (lat. naviculа).

navicella'io (pl. –a'j), m. Frachtschiffer; Führer eines kleinen Frachtbootes (meist auf Flüssen), m. || Flußschiffer.

navicella'ta, f. Bootslast; Kahnladung; Ladung eines kleinen Frachtbootes, f.

navicе̊llo, m. Flußboot, -schiff, n. (größer als die navicella) || Frachtboot (meist auf Flüssen), [Fluß-, Frachtboot.

navicello'ne, m. *(accr.* v. navicello) großes

†**navichevole,** *agg.* s. navigabile.

†**navichière** u. **–éro,** m. dass. wie navalestro.

navicola're, *agg.* schiffförmig; in Form eines Schiffes gebaut || *(Anat.)* osso ~, Schiffbein; Kahnbein (einer der Fußknochen), n. (mlt. naviculariis).

naviga'bile, *agg.* schiffbar (Flüsse, Seen, Meere, Kanäle ꝛc.) || †leichtfertig; zur Schiffahrt geeignet (Schiffe, Boote ꝛc.) (lat. navigabilis).

navigabilità, f. Schiffbarkeit; Befahrbarkeit.

navigame'nto, m. Schiffen; Beschiffen; Befahren, n.; Schiffahrt, f.

navigа're (na'vigo, –ghi), v. a. durchschiffen; befahren (mit einem Schiffe); i vapori navigano l'oceano, die Dampfschiffe befahren den Ocean; fiumi che si navigano con grosse navi, Ströme, die von großen Schiffen befahren werden || su Schiff befördern; verschiffen; navigò da Firenze a Livorno molte sacca di polvere, er verschiffte tausend Säcke Pulver von Florenz nach Livorno || v. n. schiffen; auf einem Schiff; zur See fahren; Schiffahrt betreiben; ~ a vele, a remi, a vapore, segeln, rudern, dampfen; navigano per quei mari, sie befahren jene Meere; navigano per tutto il corso del fiume, sie treiben Schiffahrt auf dem Fluß in seinem ganzen Lauf || *fig.* jene Lebensführung so oder so einrichten; verfahren; leben; mi par che navighi male, mir scheint er übel zu verfahren, schlecht zu segeln || ~ per perduto, sich dem Schicksal gänzlich in die Arme werfen; auf gut Glück hin; auf Teufel hol' mich leben, handeln, verfahren || ~ a seconda, mit dem Strome segeln; der gerade herrschenden Windrichtung folgen (in Politik, Anschauungen ꝛc.); oder auch: Glück haben in seinen Unternehmungen || ~ in cattive acque, sich in schlimmer Lage befinden || saper ~ a ogni vento, sich in jede Lage zu schicken wissen || ~ col vento in poppa, in prua, mit Glück, ohne Glück handeln, verfahren || ~ da padrone, sein Schiffchen meisterlich zu lenken wissen; Meister sein auf einem Gebiete || *prov.* chi mal naviga, mal arriva, jeder sehe, wie ers treibe || col buon vento ognuno sa ~, in leichten Dingen ist jeder Meister || *p. pres.* naviga'nte, beschiffend; schiffend || *sost.* m. Schiffer; Seefahrer, m. || *p. pass.* naviga'to, geschifft ꝛc.; befahren (d. u. l.) || *agg.* vino ~, über das Meer transportierter Wein; Wein, der den Transport verträgt (lat. navigare).

navigato're, m.; **–trice,** f. Schiffer, m.; -in, f. || Seefahrer; Forschungsreisender, m. (lat. navigator, –orem).

navigatório (pl. –órj), *agg.* zur Schiffahrt, zum Seewesen gehörig; schiffbar; seetüchtig.

navigazio'ne, f. Schiffahrt; Seefahrt, f. || Seereise, f. || la ~ degli Argonauti, die Fahrt der Argonauten; la ~ di Colombo, die Entdeckungsfahrt des Kolumbus || la ~ dei fiumi, dei canali, die Schiffahrt auf Flüssen, Kanälen || leggi speciali sulla ~, besondere Gesetze für die Schiffahrt, f. pl. || darsi alla ~, Seemann werden; den Seemannsberuf ergreifen; Schiffahrt betreiben || società di ~ marittima, Seefahrtsgesellschaft (lat. navigatio, –onem).

⊙ **navigero,** *agg.* Schiffe tragend; schiffbar.

† u. ⊙ **navigio** (pl. –gi), m. Schiff; Fahrzeug, n.; Barke, f.; Kahn, m. (D.) (lat. navigium).

naviglio (pl. –gli), m. Schiff; Fahrzeug, n. (meist nur von großen Schiffen gebraucht); era il più bel ~ di tutta l'armata, es war das schönste Schiff der ganzen Flotte || Flotte; Seemacht, f.; arrivarono con tutto il ~ intero, sie kamen mit der ganzen Flotte an; il ~ italiano, die italienische Schiffahrt od. die italienische Flotte (sei es Handels-, sei es Kriegsflotte); il ~ da guerra, das schwimmende Flottenmaterial || canale ~ (od. ~ alleiu), Schiffahrtskanal, m.: schiffbarer Kanal (lat. navigium).

†**navile,** m. dass. wie naviglio || *agg.* dass. wie navale. [lum).

†**navolo** u. **na'ulo,** m. s. nolo (lat. nauna'vone, m. (*Bot.*) Kohlrübe; Steckrübe; Erdrübe, f.; Erdknollrabi; Erdköppel, m. (Brassicus rapa od. rapifera) || *fam.* u. *fig.* Dummkopf; Tölpel, m.

Nazarе̊i, m. pl. *(Stor. eccles.)* Nazarener (christliche Sekte in Palästina im 2. Jahrh.), m. pl.

Nazaret, m. *(Geogr.)* Nazareth, n.

nazionale, *agg.* national; volkstümlich; einem Volke eigen od. eigentümlich; vaterländisch; heimisch; industria ~ e forestiera, einheimische u. fremde Industrie; vino ~, einheimischer, im Lande selbst gezogener Wein; la indipendenza ~, die nationale Unabhängigkeit; la lingua ~, die Landessprache; bandiera ~, National-, Landesfahne, f.; colori ~i, Nationals-, Landesfarben, f. pl. || Guardia ~, Nationalgarde, f.; assemblea ~, Nationalversammlung, f. || ✻*sost.* m. Landeseingeborener, m.; i suoi ~i, seine Landsleute, pl.

nazionalità, f. Nationalität; Volkseigentümlichkeit, f.; Volkstum, n.; Volkszusammengehörigkeit, f.; principio di ~, Nationalitätsprincip, n.; la lingua è primo vincolo di ~, die Sprache ist das hauptsächlichste nationale Vereinigungsmittel, das Band || Staatsangehörigkeit, f.: sono rispettate le ~ della tutte le ~à, in Italien wird jede Nationalität geachtet.

nazionalmente, *avv.* der Volkseigentümlichkeit, dem nationalen Bedürfnis entsprechend; vom nationalen Standpunkte aus; governare ~, im nationalen Sinne regieren.

✻**nazionalizzare,** v. a. dass. wie naturalizzare. [lizzazione od. naturalità.

✻**nazionalizzazio'ne,** f. dass. wie naturа'nte, *f.* Nation, f.; Volk, n.; Völkerschaft, f. (derselben Rasse u. der gleichen Staatsangehörigkeit); la ~ tedesca, das deutsche Volk; difendere i diritti, provvedere agli interessi della ~, die Rechte des Volks verteidigen, seine Interessen vertreten; i rappresentanti della ~, die Vertreter des Volks, m. pl.; uniti in ~, zu einer Nation, zu einem Volke vereinigt || ~ di più genti diverse, aus verschiedenen Stämmen zusammengesetztes Volk || ✻Volksmannung, f.; Geschlecht, n.; egli era un uomo di vile ~, er war ein Mann niederer Herkunft || *fam.* Herkunft, f.; a questo vino non si domanda di che ~ è, bei diesem Wein fragt man nicht erst nach der Herkunft (lat. natio, –onem).

Nazzarе̊no, m. Nazarener, m.; Gesù ~, Jesus aus Nazareth; seguaci del ~, die Jünger des Nazareners, m. pl. || *agg.* il collegio ~ in Roma, das Nazarenerkolleg in Rom; frati ~i, Nazarenermönche, m. pl. || capelli alla ~a, in der Mitte geschcitelte, lang herabhängende Haare, n. pl.

nè, *cong.* und nicht; auch nicht; partì, ~ altro ne seppi, er reiste ab, mehr weiß ich davon nicht || nè . . . nè (od. non . . . nè), weder . . . noch; non posso ~ voglio, weder kann ich, noch will ich; non voglio che ci venga ~ lui ~ lei, ich will nicht, daß weder er noch sie

komme; non mi fa ~ caldo o freddo, das berührt mich weder angenehm noch unangenehm; das ist mir ganz gleichgültig; io non l'ho mai ~ visto ~ conosciuto ~ lo voglio conoscere, ich hab' ihn weder gesehen noch kennen gelernt, auch will ich ihn nicht kennen lernen || ~ meno (od. nemmeno); ~ pure (od. neppure; ~ anche (od. neanche od. neanco), nicht einmal; non la conduce in alcun luogo, neppure (neanche, nemmeno) al teatro, er geht niemands mit ihr hin, nicht einmal ins Theater; neanche per idea, nicht einmal in Gedanken; kein Gedanke daran ||, zuweilen vor Worten, die mit einem Kokal beginnen, in med umgewandelt || † (für o), oder (lat. nec).

ne, *avv.* des *pron.* davon; von da; von hier; von dort; daher (örtlich); è arrivato stasera a Firenze e ~ riparte fra poche ore, er ist heute abend in Florenz angekommen u. reist von da in wenigen Stunden weiter; addio, me ~ vo, lebt wohl, ich gehe weg, fort || *fig.* davon; daraus; darüber; deswegen; mi arrischiai a quell' impresa, ed è un miracolo se ~ sono uscito salvo, ich ließ mich auf das Unternehmen ein, etwas tollkühn ein und es ist ein Wunder, wenn ich mit heiler Haut davon gekommen bin; l'ho detto e me ~ pento, ich habe es gesagt und empfinde Reue darüber; non so che me ~ fare, ich weiß nicht, was ich damit machen soll; me ~ hanno parlato molti, viele haben mir davon gesprochen; coglierne di più non si può, so viel davon nehmen, als man nur kann || *prov.* dopo il cattivo ~ vien il buono, aus den Mühen entspringt der Gewinn, der Genuß; mit me, te, ce, ve wird es in der Poesie häufig zusammengezogen und dann apostrophiert: l'una sen'va, l'altra sen'viene, die eine geht fort, die andre kommt; cen' portava parecchi, er brachte uns viele davon || häufig steht es nur als ein pleonastisches od. euphonistisches Flickwörtchen, bes. in Verbindung mit Pronomina || früher (u. jetzt noch auf dem Lande) wurde es häufig an Gruß- u. Segnungsformeln angehängt: mene, tene, ene, trene für me, te, e, tre etc. (entstand wenne, ende für lat. inde).

† u. ⊙ **ne,** *pron.* für noi od. a noi; nur in der Poesie (D.) u. in der Schriftsprache gebraucht; in der Umgangssprache steht dafür ci (entst. aus noi).

ne, *prep.* für in; stets mit dem folgenden Artikel zu einem Wort verschmolzen: nel, nello, nella (nell'), nelli (negli), nelle (nur in der Poesie zuweilen getrennt geschrieben: ne lo); hat alle Bedeutungen von in.

ne † Ableitung aus non ē in der Zusammensetzung: ne' vero? ist es nicht so? nicht wahr? (auch geschrieben: n'è vero?).

neanche, neanco, *cong.* ſ. unter nè.

nebbia, f. Nebel, m.; Nebelgewölk, n.; ~e autunnali, Herbstnebel, m. pl.; ~ che non ci si vede da qui a il, ein solcher Nebel, daß man nicht zwei Schritte weit sehen kann; fitte ~e, dichte Nebel, m. pl., Nebelwolken, f. pl.; è una ~ che s'affetta, es ist ein Nebel, daß man kaum mit dem Säbel hineinhauen kann; la si dilegua al soffiare del vento, der Nebel verzieht sich, lichtet sich beim Wehen des Windes || *fig.* la ~ della ignoranza, der Nebel, das Dünster der Unwissenheit; la ~ degli errori, die Trübung des Geistes durch Irrtümer || *fig.* Trübung des Auges, des Gesichtes, f.; stamani veggo tutta ~, heute morgen sehe ich alles unklar || *fam.* chi ti ha portato? la ~? wer hat dich denn hierhergebracht? der Nebel (die Wolken?) (wenn jem. unerwartet eintrifft) || il primo anno che non è ~, jedes Jahr einmal ein Jahr ohne Nebel kommt, d. h. niemals || *mod. prov.* esser come la ~, che lascia il tempo che trova, keinerlei Wirkung ausüben; keinen Nutzen bringen; ganz verächtlich sein || aver in tasca la ~, reich sein; etwaige Ausfälle in den Einnahmen nicht zu fürchten haben || incantar la ~, tüchtig essen und trinken im Hinblick auf bevorstehende Mühen, Entbehrungen || *prov.* la ~ di marzo nè fa bene nè male, ma quella d'aprile toglie pane e vino, Märznebel schaden nichts, aber Aprilnebel schaden der Korn- wie der Weinernte (lat. nebula).

nebbiaccia, f. (*pegg.* b. nebbia) schädlicher, ungesunder Nebel. [Nebel; Dunst, m.

nebbierella, f. (*dim.* b. nebbia) leichter

nebbietta, f. (*dim.* b. nebbia) leichter Nebel, der den Pflanzen schädlich ist.

nebbiettaccia, f. (*pegg.* b. nebbietta) schädlicher, die Pflanzen verderbender Nebel.

nebbiolina, f. dass. wie nebbierella.

nebbione, m. (*accr.* b. nebbia) dichter, unangenehmer u. ungesunder Nebel || Hitznebel; Dunst, m.; Schwüle, f. (wie sie bei Scirocco herrschen) || ~ secco, Höhen-, Heiderauch; Geruch, m.

nebbioso, *agg.* neblig; viel mit Nebeln bedeckt; von häufigen Nebeln heimgesucht (Örtlichkeit); umnebelt (Aussicht); la ~a Londra, das neblige, nebelreiche London || neblig (Witterung); in questi giorni ~i, in diesen neblichten, trüben Tagen; tempo piovoso e ~, regnerisches u. nebliges Wetter.

nèbride, f. (*Archeol.*) Tierfell, das die Bacchantinnen trugen (gr. *νεβρίς, -ίδος*).

† **nebula,** f. dass. wie nebbia || † dass. wie nebulosità (lat. nebula).

† **nebulènto,** *agg.* dass. wie nebuloso.

† **nebulètta,** f. Nebelwolke, f.; leichter Nebel (D.).

† **nebulòne,** m. Dunstmacher; Windbeutel; Taugenichts, m. (lat. nebulo, -onem).

nebulosità, f. Nebelhaftigkeit, f.; nebelhafte Beschaffenheit || Bedecktsein mit Nebeln; Verhülltsein durch Nebel, n.; Bewölkung, f. (ş. B. einer Landschaft).

nebuloso, *agg.* nebelhaft; nebelartig || neblig; trübe; finster; bewölkt; hauptsächlich *fig.* gebraucht: stile, discorso ~, unklarer, schleierhafter Stil; gang verschwommener Vortrag || (*Astr.*) stella ~a (od. ~a, f.), Nebelstern, »fleck, m., »wolke, f. (lat. nebulosus).

Nèccare, m. (*Geogr.*) Neckar, m. (Fluß).

nèccio u. ∗**nìccio** (pl. ~**cci**), m. kleiner Kuchen aus Kastanienmehl, mit gekochten Kastanienblättern angemacht u. zwischen zwei heißen Steinen gebacken (Speise der Hirten im Gebirge) || ~ levata od. testata od. catasta di ~cci, ein Haufen, ein Stoß, ein reichliches Gericht von Kastanienkuchen.

⊙ **nèce,** f. Tod, m. (lat. nex, necem).

necessariamente, *avv.* notwendigerweise.

necessario (pl. ~**arj**), *agg.* notwendig; nötig; erforderlich; la chiarezza è dote ~a alle legge, Klarheit ist ein unbedingtes Erfordernis für die Gesetze; datemi il tempo ~ a scrivere questo lavoro, gebt mir die Zeit, die zum Niederschreiben dieser Arbeit nötig ist || als notwendige Folge erscheinend; questa è conseguenza ~a, daß ist die notwendige Folge || dem Gesetze, dem Gebrauche, der Logik entsprechend; erede ~, gesetzlicher, gesetzmäßiger Erbe; principj ~j, folgerichtige, logisch begründete Grundsätze, m. pl. || dienlich; förderlich; un po' d'allegria è ~a alla sanità, ein bißchen Fröhlichkeit muß der Mensch haben, um gesund zu bleiben || unentbehrlich; mi si è reso ~ il fumare, das Rauchen ist mir unentbehrlich, zu einem Bedürfnis geworden; questa donna è diventata ~a nella famiglia, dieses Dienstmädchen hat sich in der Familie unentbehrlich gemacht || *sost.* m. il ~, das Nötige, Notwendige; notwendiges Bedürfnis; Notdurft, f.; manca tutto il ~, es mangelt alles, was zum Leben nötig ist; es mangelt das Nötigste; mi basta per il ~, es genügt mir zum Leben, zum notdürftigen Auskommen; chiedo il puro ~, ich verlange nur das Allernotwendigste || Notwendigkeit, f.; Erfordernis, n.; notwendige Bedingung; è ~ che parta, es ist notwendig, daß er abreist; non è ~ che vi andiate anche voi, es ist nicht unbedingt erforderlich, daß auch ihr dahin geht; *fam.* Abtritt; Nachttopf, m.; Nachtgeschirr, n. (auch luogo, vaso ~) || *scherz.* il sor Necessario od. il Necessario, Herr Unentbehrlich; Hans in allen Ecken, m. (Mensch, der überall dabei sein muß) || † Verwandter, m.; Familienglied, n.; Zugehöriger zum Hausstand, m. (lat. necessarius u. -ium).

† **necèsse,** lat. Schulausdruck für necessario; als solcher auch von D. gebraucht.

necessità, f. Notwendigkeit, f.; unbedingtes Erfordernis, Bedürfnis; non vedo la ~ di venire a tali estremi, ich sehe nicht die Notwendigkeit dafür ein, daß man zu diesen äußersten Mitteln greift, od.: ich sehe nicht die Notwendigkeit für die Ergreifung dieser äußersten Mittel ein || Notlage; Zwangslage, f.; la ~ gli costringe a cedere, die quäle Lage der Verhältnisse zwang ihn nachzugeben; la ~ preme, costringe, stringe, spinge, detta, vuole, die Not zwingt, treibt an; die Notwendigkeit giebt es ein, will es; stretta ~, zwingende Notwendigkeit || Not, f.; Elend, n.; Armut, f.; äußerste Dürftigkeit; Mangel, m.; vive nella ~, er lebt (befindet sich) im Elend; la ~ lo costrinse a uscir fuori del paese, die Not zwang ihn ins Ausland zu gehen || Notdurft, f.; alles zum Leben Nötige; manca di tutte le ~à, es fehlt ihm in jeder Hinsicht am Notwendigen; gli mancano le cose di prima ~, es fehlt ihm selbst das Allernotwendigste || è di ~, es ist nötig, notwendig, unbedingt erforderlich || aver ~ di . . ., nötig haben; das Bedürfnis empfinden zu . . .; ho grande ~ di mangiare, ich habe unbedingt nötig, etwas zu essen; ne avete bisogno? — ne ho ~, haben Sie es nötig? — ich habe es sogar dringend nötig (ich brauche es notwendig) || fare della ~ virtù, aus der Not eine Tugend machen || *prov.* la ~ gran cose insegna (od. la ~ fa vecchia trottare) Not lehrt beten; Not bricht Eisen || la ~ non ha legge, Not kennt kein Gebot || di ~ ob. per ~, notwendigerweise; notgedrungenerweise (lat. necessitas).

necessitare (**necèssito**), v. a. nötigen; zwingen; in die Notwendigkeit, in die Zwangslage versetzen; queste circostanze lo necessitano a prendere un pronto riparo, diese Umstände nötigen ihn, auf baldige Abhilfe zu sinnen; fui necessitato a questo, ich wurde dazu genötigt, gezwungen || ∗v. n. *impers.* necessita il provveder tosto, es ist nötig, notwendig, erforderlich, bald Vorsorge zu treffen.

necessitoso, *agg.* bedürftig; notleidend; elend; arm; in Not befindlich.

† **necessitudine,** f. Verwandtschaft, f.; verwandtschaftliches Verhältnis; verwandtschaftliche Verpflichtung (lat. necessitudo, -dinem). [(Käfer; Necrophorus vespillo).

necróforo, m. (*Zool.*) Totengräber, m.

necrologìa, f. Nekrologie, f. u. Nekrolog, m.; kurze Lebensbeschreibung eines kürzlich Verstorbenen; Nachruf, m. (v. gr. *νεκρός*, Leiche u. *λόγος*).

necrológio (pl. ~**gi**), m. Totenbuch; Totenverzeichnis, n. || Sammlung von Nekrologen, f.

necromanzìa, f. ſ. negromanzia.

necropoli, f. *indecl.* Nekropolis; Totenu. Gräberstadt, f.; große Gräberstätte (meist früherer Völkerschaften); le ~ etrusche, die etruskischen Gräberstätten, Gräberstädte, f. pl. (v. gr. *νεκρός* u. *πόλις*).

necroscopìa, f. Nekroskopie; Totenschau; Untersuchung eines Leichnams; Leichenöffnung, f. (v. gr. *νεκρός* u. *σκοπεῖν*).

necrósi, f. (*Chir.*) Nekrose, f.; Knochenbrand, m. (v. gr. *νέκρωσις*, Absterben).

Neemìa, m. (*N. pr. bibl.*) Nehemias.

† **neènte,** *avv.* ſ. niente (v. lat. ne ens, -entis).

† **neenteme'no** u. **neentedime'no,** *avv.* ſ. nientemeno u. nientedimeno.

† **nèfa,** f. ſ. noia (erinnert an afa).

nefandamente, *avv.* in ruchloser, abscheulicher Weise.

nefandezza, f. Ruchlosigkeit; Niederträchtigkeit; Schändlichkeit, f. (ş. B. einer That) || ruchlose, gotteslästerliche Äußerung, Handlung || † dass. wie sodomia.

† **nefandìgia,** f. dass. wie scelleratezza.

nefandità, f. ruchlose, schändliche Handlung od. Äußerung (lat. nefanditas).

nefando, *agg.* nicht auszusagen; nicht wiederzugeben; ruchlos; verrucht; schändlich; abscheulich; Entsetzen (eigentl. Sprachlosigkeit) erregend; (lat. nefandus).

† **nefario** (pl. ~**arj**), *agg.* dass. wie scellerato (lat. nefarius).

nefasto, *agg.* (*Archeol.*) giorni ~i, Tage, an denen im alten Rom keine Gerichtssitzung abgehalten werden durfte; *fig.* Unglücks-, Unheilstage, m. pl. || unheilvoll; voll schlimmer Vorbedeutung; unselig (lat. nefastus).

nefrite, f. ſ. nefritide.

† **nefrìtica,** f. ſ. nefritide.

nefrìtico, *agg.* (*Med.*) die Nieren betreffend; nierenleidend; dolori ~ci, Nierenschmerzen, m. pl.; rimedj ~ci (od. ~i, m. pl.), nephritische Mittel, n. pl.; le acque di Montecatini sono ~che, die Quellen von Montecatini helfen gegen Nierenleiden || (*Min.*) pietra ~a, Nephrit; Nierenstein; Bitterstein, m. (v. gr. *νεφριτικός*).

nefrìtide, f. (*Med.*) Nephritis; Nierenentzündung, f. (v. gr. *νεφρῖτις*).

negabile, *agg.* verneinbar; was sich verneinen, absprechen, leugnen läßt; in Abrede zu stellen || abschlagbar; verweigerbar.

negabilità, f. Verneinbarkeit, f.

negamento, m. Verneinen; Ableugnen; Absprechen, n. || Abschlagen; Verweigern, n.

negare (**ne·go, ne·ghi**), v. a. verneinen; leugnen; ableugnen; negava ogni cosa, er leugnete alles; non nego di esserci andato, ich leugne nicht, stelle nicht in Abrede, hingegangen zu sein; nego che la cosa stia così, ich stelle in Abrede, daß die Sache sich so verhält || † ~rsi degno di qd., sich jds. unwürdig erweisen || abschlagen; verweigern; nicht bewilligen; non mi ~ questa consolazione,

verfage mir diesen Trost nicht: gli chiesi un piccolo favore, e me lo negò, ich ging ihm um eine kleine Gefälligkeit an, er schlug sie mir aber ab; le gambe negano ormai di portarlo, die Beine versagen ihm allmählich den Dienst; negare qc. a sè stesso, sich etw. versagen; auf etw. verzichten [verleugnen; obdivioren; negò la religione de' padri suoi, er schwur die Religion seiner Väter ab; San Pietro negò il Maestro, Petrus verleugnete den Herrn (hierfür gewöhnlicher rinnegare) ‖ absprechen; gli avversarj gli negano anche l'ingegno, seine Gegner sprechen ihm sogar das Talent ab ‖ nicht bestimmen (einer Anschauung, Lehrmeinung); negano il moto della terra, sie glauben nicht an die Bewegung der Erde ‖ ~ fede a qc., einer Sache keinen Glauben schenken ‖ vorenthalten; gli negarono il dovuto avere, sie enthielten ihm sein Pflichtteil vor; ~ il salario, den Lohn nicht auszahlen; ~ ubbidienza, den Gehorsam verweigern ‖ den Empfang ableugnen; gli richiesi i denari prestati, e me li negò, ich verlangte das geliehene Geld zurück, er leugnete aber, es erhalten zu haben ‖ verbieten; mi negò il passaggio per il suo giardino, er verbot mir den Durchgang durch seinen Garten ‖ *fam.* negherebbe col forto in mano od. negherebbe il pasto all' oste col boccone in bocca, er würde auch leugnen, wenn man ihn auf der That ertappte, d. h. er ist ein frecher Lügner ‖ *prov.* chi tutto nega, tutto confessa, wer alles leugnet, bekennt alles, d. h. durch freches Lügen wird die Schuld erst recht offenbar (lat. negare).

negativa, f. Verneinung; Verweigerung, f.; abschlägliche Antwort; Zurückweisung, f.; la sua ~ mi ha proprio umiliato, seine Zurückweisung hat mich wirklich gedemütigt ‖ darsi od. porsi sulla ~, sich auf Leugnen verlegen; beim Leugnen verharren; hartnäckig leugnen ‖ dare una ~, eine abschlägliche Antwort erteilen; etw. abschlagen, verweigern; einen Korb geben ‖ *(Fotogr.)* Negativplatte, f.; Negativ, n.; conservare la ~ per poterne al bisogno tirare altre copie, die Negativplatte (od. -fuchsch: die Platte) aufbewahren, um nötigenfalls andere Abzüge davon herzustellen.

negativamente, *avv.* in verneinender Weise; rispose ~, er verneinte, antwortete mit Nein, schlug ab, verweigerte; la sua domanda fu risoluta ~, seine Bitte wurde abschlaglich beschieden.

negativo, *agg.* verneinend; negativ; signifieato ~, negative, verneinende Bedeutung (eines Wortes, einer Phrase); risposta affermativa, ~a, bejahende, verneinende Antwort ‖ *(Gram.)* particelle ~e, Verneinungspartikeln, f. pl., -wörter, n. pl. ‖ comandamento od. precetto ~, verneinendes, negatives Gebot, Verbot, n.; *fr.* B. non rubare, du sollst nicht stehlen; non dir falso testimonio, du sollst nicht falsches Zeugnis reden ‖ dottrine ~e, verneinende, negative Lehrmeinungen, f. pl. ‖ virtù ~a, passive Tugend ‖ voto ~, negatives Votum; gegen den Vorschlag abgegebene Stimme; Nein-Stimme ‖ *(Fis.)* negativo (Gegensatz: positivo, polstiv); elettricità ~a, negative Elektrizität ‖ *(Mat.)* quantità ~a, negative Größe; Größe mit dem Minus-zeichen, f. sauch: -, m. Minus); due ~i moltiplicanti insieme fanno un positivo, Minus mal Minus giebt Plus (mlt. negativus).

negatore, m.; **-trice**, f. Verneiner; Ableugner; Abschlager; Verweigerer, m.; -in, f.

negatorio (pl. -ori), *agg.* zu einer Verneinung gehörig ‖ *(Giur.)* azione ~a, Negatorien-, Verneinungsklage, f.

negazione, f. Verneinung, f.; Leugnung; Ablehnung, f. ‖ *(Gram.)* Verneinungswort, n.; verneinender, negativer Sinn; Negation, f. ‖ ~ di sè medesimo, Verneinung seiner Selbst; Verzicht auf sein eigenes individuelles Leben od. auf alle irdischen Gelüste, m. ‖ *fig.* Gegensatz, m.; Widerspiel, n.; il freddo è la ~ del caldo, Kälte ist der Mangel an Wärme, ist das Nichtdasein von Wärme (lat. negatio, -onem..

†**negbiénte**, *agg.* nachlässig; sorglos; träge (lat. negligens, -entem).

†**negbiénza** n. negghie'zza, f. dasf. wie negligenza od. pigrizia.

†**neghiettire** (neghietti'sco), v. a. unbeachtet lassen.

†**neghietto'so**, *agg.* f. neghittoso.

†**neghitta'ggine**, f. dasf. wie negligenza.

neghittosamente, *avv.* in trager, verdrossener, saumseliger Weise.

neghitto'so, *agg.* träge; saumselig; verdrossen; faul; schläfrig (mlt. neglectosus, v. lat. negligere). [mente.

negletta'mente, *avv.* dasf. wie negligen-

†**negletta're** (negle'tto), v. a. dasf. wie disprezzare, non curare di qc.

neglétto, *agg.* vernachlässigt; verwahrlost; abbandonata e ~a da tutti, von allen verlassen u. vergessen; istruzione ~a, vernachlässigte Ausbildung ‖ ungepflegt; unordentlich; abito ~, unordentlicher Anzug; capelli ~i, ungepflegte Haare, n. pl.; auch *fig.*: stile ~, nachlässige, liederliche Schreibweise; scrittore ~, nicht sorgsam ausfeilender, flüchtiger, fahrlässiger Schriftsteller ‖ ~ anor adet gelassen; leggi ~e, nicht beobachtete, in Vergessenheit geratene Gesetze, n. pl. ‖ aufgegeben; nicht weiter bebaut; miniera ~a, aufgegebene, tot liegende Grube; campi ~i, unbestellt gebliebene, wüst liegende Felder, n. pl. (v. lat. neglectus).

†**negleziòne**, f. dasf. wie trascuratàggine.

negligentàccio (pl. -a'cci), m. u. agg. äußerst nachlässiger Mensch ‖ unverantwortlich nachlässig.

***negligentà're**, v. a. dasf. wie trascurare.

negligènte (ausgesprochen wie negligente, nicht wie neligente), *agg.* nachlässig; fahrlässig; saumselig; faul; träge ‖ *sost.* m. u. f. nachlässige, faule, träge Person (lat. negligens, -entem).

negligentemente, *avv.* in nachlässiger, saumseliger Weise; ohne Aufmerksamkeit u. Eifer ‖ ohne Sorgfalt; vestire ~, in nachlässiger, schlumpiger Weise angezogen sein.

negligentò'ne, m.; **-o'na**, f. äußerst nachlässige, faule, träge Person.

negligènza, f. Nachlässigkeit; Saumseligkeit; Trägheit; Faulheit, f.; Mangel an Eifer od. Aufmerksamkeit, m. (lat. negligentia).

negligere (negli'go, -gi; *perf.* negle'ssi, -ligersti; *p. pass.* negle'tto), v. a. vernachlässigen; unbeachtet, unbeeilt, unberücksichtigt lassen; versäumen; verabsäumen; außer acht lassen (in der Umgangssprache dafür meistens trascurare gebräuchl).

negò, m. s. nego ‖ mettersi al ~, dasf. wie darsi sulla negativa (s. letzteres).

†**negòssa**, f. u. **-òsso**, m. Fischrense, die am Netz befestigt wird.

negoziàre, f. s. unter negozio.

negoziabile, *agg.* umsetzbar; zu handeln; zu verkaufen; verkäuflich; zu begeben (Wechsel); an der Börse gehandelt (Wertpapiere).

negoziaccio (pl. -acci), m. (*peggs.* v. negozio) schlechtes, unerlaubtes Geschäft; *fam.* faules Geschäft ‖ *volg.* roher, unhöflicher Mensch; roher Patron.

negoziante, m. Kaufmann; Handelsmann; Geschäftsmann; Händler, m.; ~ al minuto, di grano, d'olio, Modewaren-, Getreide-, Ölhändler; ~ in grande, Großkaufmann; Großhändler.

negoziare (negòzio), v. n. Handel treiben; handeln; Kaufmann, Geschäftsmann sein; si è dato a ~, er hat sich auf den Handel gelegt; negozia in grande, er handelt im Großen; er ist Großkaufmann; negozia in grano, in olio, er handelt Getreide, Öl (*fam.* er macht in Getreide, in Öl) ‖ v. a. verhandeln; unterhandeln (über Etw.); fu eletto a ~ la pace, er wurde dazu ausersehen, (er wurde abgeordnet), über den Frieden zu unterhandeln ‖ *(Com.)* ~ una cambiale, einen Wechsel ab-, begeben; ~ cartelle di banca, di debito pubblico, Bank-, Staatspapiere umsetzen; mit ihnen an der Börse handeln ‖ *p. pres.* negoziante, handelnd; unterhandelnd; deputati ~i il trattato di commercio, Bevollmächtigte zur Verhandlung, Abschließung des Handelsvertrags ‖ *p. pass.* negoziato, verhandelt (ð. u. ſ.) ‖ *agg.* pace ~a, bereits in Verhandlung stehender Friede ‖ *sost.* m. Verhandlung; Unterhandlung, f.; entrare in ~, in Unterhandlung treten; Pirro tentò un ~ con Roma, Pyrrhus versuchte mit Rom zu unterhandeln; -i che falliscono, scheiternde Unterhandlungen, f. pl. (lat. negotiari).

negoziatore, m.; **-trice**, f. Unterhändler, m.; -in, f.; ~ di matrimonj, Ehevermittler, m.; -in, f.; ~ di pace, Friedensunterhändler, -vermittler, m.; -in, f.; ~ d'una alleanza, Abschließer, Vermittler eines Bündnisses, m.

negoziazione, f. Unterhandlung; Verhandlung, f.; -i per la pace, per un prestito pubblico, Friedensverhandlungen; Unterhandlungen über eine Staatsanleihe, f. pl. ‖ *(Com.)* Ab-, Begeben (eines Wechsels), n.; Börsenhandel (mit Papieren 2c.), m. (lat. negotiatio, -onem).

negozietto, m. (*dim.* v. negozio) kleines Geschäft; kleiner Handel; Geschäftchen, n.

negòzio (pl. -zj), m. Handel, m.; Geschäft, n.; Angelegenheit; Sache, f.; tratta accortamente i più gelosi -zj, er erledigt in höchst gewandter Weise die verfänglichsten, schwierigsten Geschäfte; questo è un buon ~ e da farvi un bel guadagno, das ist ein gutes Geschäft, bei dem viel verdient werden kann; *fam.* non è ~, da ist nichts zu machen; dabei springt nichts heraus ‖ -zj di Stato, Staatsgeschäfte, -angelegenheiten, f. pl. ‖ concludere un ~, einen Handel, ein Geschäft abschließen ‖ intavolare, intelaiare un ~, einen Handel in Vorschlag, eine Sache aufs Tapet bringen ‖ Geschäft; Handelsgeschäft, n.; Handlung, f.; è socio in parecchi -j, er ist Teilhaber an verschiedenen Geschäften ‖ Laden; Geschäftslokal, n., -lokal, n.; sta tutto il giorno al ~, er ist den ganzen Tag im Geschäft, steht den ganzen Tag im Laden ‖ *volg.* roher, unfreundlicher Mensch; quel segretario è un certo ~ che nù piace poco, dieser Sekretär da ist ein grober Patron, der mir wenig zusagt; in dieser Bedeutung sagt man auch negozia für ein unfreundliches, ungeschicktes, tölpelhaftes Weib; è una certa ~a, sie ist ein gewisses Stück (in verächtlichem Sinn) ‖ *fam.* Dingsda, n. (Ding, auf beiden Namen man nicht sogleich kommt); dammi quel ~ là, gieb mir das Ding da; o che ~ è codesto? was ist das für ein Ding da? (lat. negotium).

negozio'ne, m. (*accr.* v. negozio) großes, vorteilhaftes, gewinnversprechendes Geschäft.

†**negozio'so**, *agg.* betriebsam; geschäftig; thätig; eifrig.

negozziccio (pl. -cci), m. (*dispr.* v. negozio) kleines, belangloses Geschäft; wenig Gewinn versprechender Handel.

†**negra**, f. Negerin; Mohrin; Schwarze, f.

†**negreggiare**, v. n. dasf. wie nereggiare.

†**negrezza**, f. s. nerezza.

negriére, m. Sklavenhändler, -räuber, m. (eigentl. Negerhändler) ‖ *agg.* barca od. nave ~a (od. allein ~a, f.), Sklavenhändlerbrigg, f.; Neger-, Sklavenschiff, n.

negro, *agg.* †dasf. wie nero (noch in manchen Dialekten vorliebend); sale ~, unreines, graues, gelbliches Salz ‖ schwarzhäutig; dunkelfarbig; negrarità ‖ *sost.* m. Neger; Mohr; Schwarzer, m. (lat. niger).

negromante, m. Nekromant; Totenbeschwörer; Totenbefrager; Geisterbanner, -beschwörer; Schwarzkünstler; Zauberer, m. (v. gr. *νεκρόμαντις*).

negromàntico, *agg.* nekromantisch; zum Toten-, Geisterbeschwören gehörig; corbelleria -che, nekromantischer Hokuspokus.

negromanzì'a, f. Nekromantie; Totenbefragung zum Zweck der Wahrsagung; Geisterbeschwörung, -bannung; Schwarzkunst; Zauberei, f. (lat. necromantia, v. gr. *νεκρομαντεία*). [-orem).

†**negro're**, f. dasf. wie nerezza (lat. nigror,

†**neh**, *interj.* dasf. wie ne'.

nel, **nello**, **nella**, **nei** od. **ne'**, **negli**, **nelle**, f. unter in.

©nembrifero, *agg.* wolkenbringend; sturmbringend; sturmvoll (lat. nimbifer).

nembo, m. Sturm, m.; Sturmwolke, f.; Sturmwind, m.; Ungewitter, n. ‖ Wolke; Nebelhülle, f. ‖ Platzregen; Regenguß; Guß, m. ‖ ~ di polvere, Staubwolke; ~ di locuste, Wolke von Heuschrecken; un ~ di fiori, ein Blumenregen, m. ‖ *fig.* u. ⊙ große, wolkenartige Schar Soldaten ‖ a -i, in Fülle; cadevan le pagnà a -i, es nelen Faustschläge dicht wie Hagel (lat. nimbus).

†**nembo'so**, *agg.* dasf. wie procelloso od. tempestoso. [*bibl.*] Nimrod.

Nèmbrod od. **Nembrótte**, m. *(N. pr.* **Nèmesi**, f. *(N. pr. mit.)* Nemesis; Göttin der Rache, der Vergeltung; Rachegöttin, f. ‖ *fig.* nemesi, Vergeltung, f.; verdiente Schicksal (gr. *Νέμεσις*).

nemi'ca, f. Feindin, f.; la fortuna gli è ~, das Glück kehrt ihm den Rücken.

nemicamente, *avv.* in feindlicher, feindseliger Weise, Absicht; in Feindschaft; als Feind.

nemicare u. **nimicare** (ne[i]mi'co, -chi), v. a. feindlich, feindselig behandeln, betrachten; anfeinden; verfolgen; hassen ‖ entgegenarbeiten (djm.) ‖ **-rsi**, v. recipr. sich verfeinden; zu Feinden werden ‖ *p. pass.* nemicato u. nimicato, angefeindet (ð. u. ſ.); sich verfeindet (ð.) (lat. inimicare).

nemichevole, *agg.* feindlich gesinnt; feindselig; grausam; hartherzig; gehässig.

nemichevolmente, *avv.* in feindseliger, gehässiger, grausamer Weise.

nemicizia, f. bäsl. wie **inimicizia**.

nemico, *agg.* feindlich; gegnerisch || feindlich gesinnt; feindselig; animo ~, feindlicher Sinn; uomini ~i a me, mir feindlich gesinnte (gegenüberstehende) Menschen || *fig.* abgeneigt; ~ della menzogna, della frode, dei compliménti, der Lüge, dem Betrug, den Förmlichkeiten, dem Spiele abhold || haßerfüllt; volto, sguardo ~, finsteres Gesicht; haßerfüllter Blick || *sost.* m. Feind; Gegner, m.; ~ giurato, capitale, mortale, irreconciliabile, geschworener, Todes-, unversöhnlicher Feind || *(Mil.)* il ~, der Feind; das feindliche Heer; gegnerische Truppen, f. pl. || *(Polit.)* ~i di fuori e di dentro, äußere u. innere Feinde (einer bestehenden Staatsordnung), **m. pl.** || *(Bibl.)* il ~, der Böse; der Satan; der böse Feind (lat. inimicus).

†**nemistà**, f. ſ. **nimista.**

nemmanco, *cong.* bäsl. wie **nemmeno.**

nemmeno, *cong.* nicht einmal; gar nicht; selbst nicht; auch nicht; ~ io, ich auch nicht.

Nèncio, m. *(N. pr.; dim.* v. Vincenzo) Vincenzchen.

nènia, f. *(Lett.)* Nenie od. Nänie, f.; Totен-, Trauergesang, m.; Klagelied, n. || *scherz.* klägliches, langweiliges Gedicht; **-e**, pl. klägliches, langweiliges, trostloses Geschwätz (lat. nenia, v. gr. *νηνία*).

nenufero, m. *(Bot.)* Wasser-, Seerose; Nixblume; Nymphee, f. (Nuphar luteum).

néo, m. kleiner Leberfleck; kleines Muttermal; Wärzchen, n. (meist im Gesicht); **-i fini**, Schmink-, Schönheitspflästerchen, n. pl. || *fig.* geringfügiger Fehler, Makel; kleine Unvollkommenheit (an einem Kunstwerke od. auch in moralischem Sinn) || *prov.* chi ha il ~ e non se lo vede, ha la fortuna e non se lo crede, wer seine eignen kleinen Schwächen nicht bemerkt, darf sich glücklich schätzen (lat. naevus).

neófito, m. Neophyt; Neubekehrter; Neugläubiger; Neuling, m. || Neueingeführter (z. B. in einen Geheimbund, in eine Lehre), m. (v. gr. *νεόφυτος*, Neugepflanzter).

neogrèco, *agg.* neugriechisch.

neolatino, *agg.* neulateinisch; romanisch; lingue ~e, romanische Sprachen, f. pl.; razze ~e, romanische Völker, n. pl.

neolitico, *agg. (Geol.)* der neueren Steinzeit angehörig; età ~a, neolithisches Zeitalter (v. gr. *νέος* u. *λίθος*).

neologìa, f. Neubildung von Wörtern; Aufnahme neuer Wörter, f.

neológico, *agg.* neologisch; neuerungssüchtig (bes. in der Sprache).

neologìsmo, m. Neologismus, m.; Sprachneuerung, f.; neuerdings in die Sprache aufgenommener Ausdruck (v. gr. *νέος* u. *λόγος*).

neonàto, m. Neugeborener, m.; neugeborenes Kind. [*sost.* m. Neuplatoniker, m.

neoplatònico, *agg. (Filos.)* neuplatonisch ||

neoplatonìsmo, m. *(Filos.)* Smile, Lehre der Neuplatoniker, f.

†**neotèrico**, m. Neuerer in der Litteratur; Anhänger der modernen Richtung, m.

Néo-Zelanda, f. *(Geogr.)* Neuseeland, n.

nepènte, f. *(Bot.)* Kannenkraut, n., -staude, f. (Nepenthes) || *(Lett.)* Nepenthes, f. u. n.; Zaubermittel der Helena gegen den Kummer (bei Homer; v. gr. *νηπενθής*).

nepitèlla, f. *(Bot.)* Katzen-, Bergs-, Feldminze; Katzennessel, f. (Nepeta cataria).

nepitèllo, m. Rand der Augenlider, m.; Augenlid, n.

nepote, m. u. *Der.* ſ. **nipote** u. *Der.*

neppure, *cong.* bäsl. wie nemmeno.

†**nequìta**, f. bäsl. wie nequizia.

†**nequitàre**, f. bäsl. wie nequizia.

†**nequitóso**, *agg.* bäsl. wie nemichevole, avverso.

nequìzia, f. Schlechtigkeit; Bosheit; Ruchlosigkeit, f. | böse, boshafte, schlechte Handlung (lat. nequitia). [Getränk), n.

nera, f. Gemisch aus Chokolade u. Kaffee

neràstro, *agg.* schwärzlich; ins Schwarze fallend || *sost.* m. Schwärzlichbraun, n.

nerbare (**nèrbo**), v. a. mit dem Ochsenziemer schlagen; durch-, aufpeitschen; tüchtig durchprügeln.

nerbàta, f. Schlag mit dem Ochsenziemer, m.; **-e**, pl. Prügel, pl.; Schläge, m. pl.; körperliche Züchtigung.

nerbatina, f. *(dim.* v. nerbata) kleine, nicht allzuderbe Züchtigung.

nerbatóre, m. Prügler; Züchtiger, m.; maestro ~, den Bakel tüchtig schwingender Schulmeister. [tigung, f.

nerbatura, f. Durchprügelung, n.; Züch-

nerbettìno, m. *(dim.* v. nerbo) Stöckchen zum Züchtigen, n.; Rute, f.

nèrbo, m. bäsl. wie **nervo**, aber meist nur *fig.* gebraucht; m. u. dell' esercito, der Kern des Heeres; ~ dello stile, Kraft des Stiles, f.; scrittore di ~, kräftiger, packender Schriftsteller || ~ essere di buon ~, od. aver buon ~, stark, mutig, kriegerisch sein (A.); ~ del viso, Gesichtskraft, f.; Auge, n.; Blick, m. (D.) || Ochsenziemer, m. || Stock zum Züchtigen der Kinder, m.; Rute, f.; bambino sta' buono; se no, piglio il ~, sei artig, Kleiner, sonst greif' ich zur Rute || *fam.* bel mi' ~! ach wie gut würde hier eine Tracht Prügel thun! (v. lat. nervus).

†**nerboróso**, *agg.* ſ. nerboruto. [stark.

nerboruto, *agg.* nervig; sehnig; kraftvoll;

†**nerbóso**, *agg.* bäsl. wie nerboruto.

nerbeggiare (**nerebbeggiò**), v. n. schwärzlich sein; ins Schwarze fallen; ein schwärzliches Aussehen, einen schwärzlichen Anstrich haben; quel monastero nereggia tra i verdi boschi, schwarz steht das Kloster dort im grünen Laub || *p. pres.* **nereggiante** als *agg.* schwärzlich; dunkel.

Nerèide, f. *(N. pr. mit.)* Nereide; eine der fünfzig Töchter des Nereus; Meernymphe, f. (gr. *Νερείς, -ίδος*).

nerettìno, m. **neretto**, *agg. (dim.* v. nero) etwas schwarz, dunkel; è un po' ~a, ma graziosa, sie ist ein wenig dunkelfarbig, aber anmutig.

nerezza, f. Schwärze; Dunkelheit, f.; la ~ degli occhi, dei capelli, die Schwärze der Augen, der Haare.

nerìccio (pl. **-cci**), *agg.* schwärzlich; ins Schwarze fallend. [licher Bursche.

nerino, m. *(dim.* v. nero) kleiner brauner

nero, *agg.* schwarz; panno, abito ~, schwarzes Tuch; schwarzer Anzug; capelli, occhi ~i, schwarze Haare, Augen, **n. pl.**; macchia ~a, schwarzer Fleck; ~ come il carbone, come la cappa del camino, come un calabrone, come l'inchiostro, kohlrabenschwarz; kohlschwarz || schwärzlich; dunkel; muraglie ~e, geschwärzte, schwärzliche Mauern, **f. pl.**; aver le mani ~e dal sudiciume, schmutzige schwarze Hände haben || la tavola ~a, die Wandtafel (in den Schulen, Hörsälen 2c.) || vino ~, dunkler, roter Wein; Rotwein, m. Gegensatz: vino bianco, heller Wein; Weißwein) || *fig.* anima nera, schurkige, verbrecherische, ruchlose Seele; le anime ~e, die Verdammten, m. pl. (D.); angelo ~, der Höllenengel; Engel der Finsternis; Dämon, m. || giorni ~i, strenge Fastage, m. pl. || libro ~, Strafliste; Liste der Verdächtigen, f.; Verbrecheralbum, n. || pozzo ~, Abtrittsgrube, f. || *(Med.)* vaiuolo ~, schwarze Blattern, f. pl.; vomito ~, gelbes Fieber || *(Geogr.)* Selva Nera, Schwarzwald, m.; Mare Nero, Schwarzes Meer || razza ~a, schwarze Rasse; Negerrasse, f. || l'aria va diventando ~a, die Luft verfinstert, verdunkelt, verdüstert sich; cielo ~, düsterer, dunkler Himmel; ⊙ per l'aer ~, durch die finstere, qualmige Luft (der Hölle, D.) || *fam.* esser ~ con qd., gegen jem. sehr aufgebracht, mit ihm bitter verfeindet sein || essere ~, finstere, mürrische, böse Laune haben; ein wütendes Gesicht schneiden; fare il viso ~ blau vor Wut, vor Zorn werden || farne di quelle ~e (od. delle ~e), schlimme, schlechte Streiche begehen; in sua gioventù ne ha fatte delle ~e, in seiner Jugend war er ein großer Thunichtgut || veder tutto ~, alles schwarz sehen; keine Farben unterscheiden können (wegen mangelnden Lichtes od. mangelnder Sehkraft); *fig.* jedes Ding von seiner schlimmsten Seite auffassen || *prov.* non bisogna fare il diavolo più ~ che non è, man soll das Schlimme nicht noch schwärzer ausmalen, als es schon an sich ist || *sost.* m. Schwarz, n.; Schwärze, f.; schwarze Farbe; panno che ha perso il ~, Tuch, das seine Schwärze verloren hat, das verblichen, abgeschabt ist, n.; mi dà uggia il ~ di quella parete, die schwarze Farbe (der schwarze Anstrich) jener Wand stört mich || schwarze Kleidung; vestire di ~, schwarz gekleidet gehen; ha un abito di ~, er trägt einen schwarzen Anzug || ~ di fumo, **j.** nerofumo; ~ di avorio, Elfenbeinschwarz; ~ d'osso, Beinschwarz; ~ di noccioli, Kernschwarz (Frankfurter Schwarz); ~ di schiuma di ferro, Eisenschwärze; Eisenschwarz; ~ di platino, della seppia, Platin-, Sepiaschwarz; ~ di Germania, Druckerschwärze; Kupferdruckschwarz; ~ di Spagna, spanische Schwärze; Korkschwarz || ~ antico, Art schwarzer Marmor; ~ di Carrara, schwarzer carrarischer Stein (Marmor) || ~ d'ugna, Schmutz unter den Nägeln, m.; *fam.* Hornauer, f. | *fam.* non corrervi un ~ d'ugna, kaum das Schwarze eines Nagels fehlen || *fam.* metter il ~ sul bianco, Schwarz auf Weiß setzen; schreiben; niederschreiben || mostrar ~ per bianco (od. bianco per ~), ein X für ein U machen; die Sache gänzlich verdrehen, auf den Kopf stellen || stampare in ~ e in rosso, in schwarzer u. roter Schrift drucken || i bianchi e i ~i, die Weißen u. die Schwarzen (sowohl von früheren Parteien in den mittelitalien. Städten, als auch von Völkerrassen gebraucht; dagegen gebraucht man für: Mohr, Neger immer negro, nicht nero) (v. lat. niger, nigrum). [m.; Lampenschwärze, f.

nerofùmo, m. Ruß; Kien-, Lampenruß,

nerognòlo, *agg.* schwärzlich; ins Schwarze fallend. [-ôl, m.

nèrola, f. *(Farm.)* Orangenblütenessenz, f.,

Nerone, m. *(N. pr. stor.)* Nero || *fam.* essere un ~, ein Wüterich, ein grausamer, ruchloser Gewalthaber sein || *mod. prov.* la vecchia di ~, die Alte, die um den gestorbenen Nero weinte, weil sie fürchtete, es könne ein noch Schlimmerer auf ihn folgen (lat. Nero, —onem).

nerume, m. Schwärze; Masse von Schwarzem, von schwarzen Dingen, f.; il quadro sarebbe bello, ma c'è troppo ~, das Bild wäre hübsch, wenn es nicht zu schwarz gehalten (od. geworden) wäre; che è quel ~ laggiù? son preti, was ist das für ein schwarzer Haufen (für eine schwarze Masse) da unten? es sind Priester.

nervale, *agg. (Anat.)* zu den Nerven gehörig; sostanza ~, Nervensubstanz, f.

†**nervàta**, f. ſ. **nervatura.**

nervatura, f. Nervensystem, n.; persona di forte ~, Person von starken Nerven, f.; esser di buona, cattiva ~, gute, schwache Nerven haben || *(Bot.)* Nervatur, f.; Stelett, n. (eines Blattes); Blattnervatur, f. || *(Arch.)* Adern; Rippen, f. pl.; hervorstehende Grate (an gotischen Gewölben), m. pl.

nérveo, *agg.* zu den Nerven gehörig; funzioni, azioni ~ee, Nervenfunktion, -thätigkeit, f.; tunica ~, Nervenhülle, f., -häutchen, n.; fibre ~ee, Nervenfasern, f. pl.; †fluido ~, Nervenfluidum, n.

nervetto u. **nervettìno**, m. *(dim.* v. nervo) feiner, zarter Nerv.

nervìno, *agg. (Med.)* nervenstärkend; ~i (od. assein: ~i, m. pl.), nervenstärkende Mittel, n. pl. (auch antinervini genannt) || malattie ~e, Nervenkrankheiten, f. pl.

nèrvo, m. *(Anat.)* Nerv, m.; ~ ischiatico, ottico, Hüft-, Sehnerv; ~i della mano, die Handnerven, m. pl.; malattia di ~i, Nervenkrankheit, f., -leiden, n.; irritare, eccitare i ~i (od. far venire il mal de' ~i), die Nerven reizen; einen unangenehmen Eindruck machen; dare ai ~i, auf die Nerven fallen; nervös machen || *fam.* avere (essere di) ~i doppj, Nerven wie Dreierstricke, starke Nerven haben || aver i ~i, nervös, in gereizter Stimmung sein (auch i ~i tirano) || appassare i ~i, die Nerven abspannen || *fig.* Kraft; Rüstigkeit; Festigkeit, f.; scrittore di ~, kräftiger, packender Schriftsteller (in diesem Sinn gewöhnlich nerbo od. di polso); stile senza ~, kraftloser, schlapper, weichlicher Stil || bester, tapferer Teil (bes. einer Truppe); Kern, m.; l'artiglieria è il ~ dell'esercito moderno, in der Artillerie liegt die eigentliche Kraft des modernen Heeres || *fig.* troncare, tagliare i ~i, den Nerv durchschneiden; der besten Kraft, der hauptsächlichen Stärke berauben; die Kraft unterbinden (gewöhnlicher: troncare le braccia) || *(Bot.)* Rippe; Ader, f.; Nerv (bes Blattes) || *(Arch.)* **-i**, pl. bäsl. wie nervatura (lat. nervus).

nervolìno, m. *(dim.* v. nervo) feiner, dünner, zarter Nerv. [piger Weise.

nervosamente, *avv.* in kräftiger, ner-

nervosità, f. Nervigkeit; Angeregtheit; Kraft; Derbheit; Stärke, f.; ~ di stile, Lebendigkeit, f., Derbheit des Stils || in der Bedeutung: Nervosität; Erregbarkeit; Nervenschwäche, f. wird es erst in ganz neuester Zeit mit Anklang an das frz. nervosité gebraucht.

nervóso, *agg.* zu den Nerven gehörig; sostanza ~a, Nervensubstanz, f.; sistema ~, Nervensystem, n.; filamenti ~i, Nervenfäden, m. pl.; sensibilità, irritazione ~a, nervöse

Sensibilität, Reizbarkeit; moti –i, nervöse (auf einem Nervenreiz beruhende) Bewegungen, f. pl. || malattie, affezioni –e, Nervenkrankheiten, f. pl., -leiden, -übel, n. pl. || temperamento –, nervöses, leicht erregbares Temperament || nervös; leicht erregbar (Personen) || nervig; lehnig; faul; kräftig; le –e braccia, die nervigen, lehnigen, kräftigen Arme, m. pl.; *fig.* virtham; pandect; stile –, kräftige, lebensvolle Schreibweise; parole –e, kräftige, energische Worte, n. pl. || *sost.* m. nervöser Anfall; vorübergehende Nervenerregung, -reizung; gli è entrato addosso il –, er hat einen Nervenanfall; er ist wieder einmal in einem Zustand höchster Reizbarkeit (lat. nervosus).

†**nervuto**, *agg.* dasf. wie nerboruto.

nervuzzo, m. (*dim.* v. nervo) kleiner, feiner, zarter Nerv.

nèsci, nur *fam.* gebraucht in der Redensart: fare il – (od. da –), sich stellen, so thun, als ob man nichts (von etw.) wisse; sich dumm, unwissend stellen; den Dummen spielen (v. lat. nescire).

†**nesciènte**, *agg.* nicht wissend; unwissend; esser –, unwissend sein; nichts wissen (lat. nesciens, –entem).

†**nescientemente**, *avv.* ohne etw. davon zu wissen; aus (in) Unwissenheit, Unkenntnis.

†**nescièn̄za**, f. Unwissenheit; Unkenntnis (v. etw.).

†**nèscio**, *agg.* unwissend; dumm || nicht mit Unterscheidungskraft begabt (D.) (lat. nescius).

nèspilo, m. dasf. wie nespolo.

nèspola, f. *(Bot.)* Mispel, f. (Frucht des nespolo) || *mod. prov.* non mondar –e, es jdm. od. den andern gleichthun; sich nicht mit Kleinigkeiten abgeben; sich nicht lumpen lassen || *fam.* è una –! o, –e! Kleinigkeit! Bagatelle! Lumperei! f. || *fig.* Schlag; Hieb; Stoß, m.; gli ha dato le –e, er hat ihm Schläge versetzt, hat ihn durchgeprügelt || *fam.* succia –e od. succianespole, m. *indecl.* Mensch mit vorstehenden Knn u. undeutlicher Aussprache.

nespolìna, f. (*dim.* v. nespolo) kleine, winzige Mispel.

nèspolo, m. Mispelbaum, m. (Mespilus germanica); – del Giappone, japanische Mispel (Mespilus japonica) (v. lat. mespilum; gr. *μέσπιλον*). [fäßt; anfnobar (lat. nexilis).

†**nèssile**, *agg.* was sich an-, verknüpfen

nèsso, m. Zusammenhang; An-, Verknüpfung, f.; nelle sue idee non c'è –, seinen Gedanken fehlt es an Zusammenhange, senza – e senza ordine, ohne Zusammenhang u. Ordnung || Schriftzeichen, das mehrere Laute in sich vereinigt; Abkürzungszeichen (in den alten Codices), n.; edizione con molti –i, Ausgabe mit vielen Abkürzungszeichen, f. || *(Mus.)* dasf. wie legame, Bindung, f. (lat. nexus).

nessunissimo, *agg.* (*superl.* v. nessuno) auch gar keiner; nessuno –, keine Sterbensseele; –a cosa, nicht die geringste Sache.

nessuno, *agg.* keiner, -e, -es; gar keiner, -e, -es; –a cosa, gar nichts; kein Ding; nessun guaio, nicht der geringste Schade; – sbaglio, kein einziger Fehler; in nessun modo, in keinerlei Weise || nach der Negation soll es pleonastisch an Stelle von alcuno; qui non c'è –a utilità, hier ist von keinerlei Nutzen die Rede; senza nessun valore, ohne den geringsten Wert; senza chiedere consiglio a –, ohne jem. um Rat zu fragen || ebenso in Fragen: c'è egli stato –? ist jemand (niemand) dagewesen? c'è – che apra? ist niemand da, um zu öffnen? più che –, mehr als jeder andre (v. lat. ne ipse unus).

nestaìa od. **nestaiuòla**, f. Baum-, Pflanzschule; Pflanzung zur Erziehung von Ablegern, Setzlingen, f.

†**nestare**, v. a. ſ. innestare.

nèsto, m. ſ. innesto.

Nèstore, m. *(N. pr. stor.)* Nestor, m. || *fam.* vivere gli anni di –, sehr alt werden || *fig.* Ältester in einem Amte, unter Kollegen; il – dei compositori, dei professori, der Nestor unter den Komponisten, den Professoren.

nestorianìsmo, m. *(Stor. eccles.)* Lehrmeinung der Nestorianer (ſ. nestoriano), f.; Nestorianismus, m.

nestoriano, m. od. *Stor. eccles.* Nestorianer; Anhänger des Bischofs Nestorius von Konstantinopel (431), der die göttliche Geburt Christi leugnete, m.

nettamènte, *avv.* in reinlicher, sauberer Weise; mit Reinlichkeit; Sauberkeit || *fig.* in klarer, offener, ehrlicher Weise; ohne Umschweife. ſf.; Reinemachen; Säubern, n.

nettamènto, m. Reinigung; Säuberung, Reinigung, f.; Reinemachen, n.; Säubern, n.; – di un fiume, Reinigung, Säuberung eines Flusses; – di un pozzo, Reinigung, Ausräumung eines Brunnens; – di un canale, Reinigung, Ausräumung, Ausbaggern eines Kanals || *fig.* Befreiung; Loslösung; la confessione netta l'anima da ogni peccato, die christliche Beichte reinigt, befreit die Seele von jeder Schuld || **–rsi**, v. rifl. ſich reinigen; ſich säubern; chi è sudicio si netta, wer schmutzig ist, säubere ſich || v. n. †ſich davon, ſich aus aus dem Staube machen (v. lat. nitidare).

nèttare, m. *(Mit.)* Nektar; Göttertrank; Götterwein, m. || *fig.* Köstliches, Köstlich ſchmeckendes Getränk; Labetrunk, m. || †Gewürzwein, m. || *(Bot.)* Nektar; Honigſaft (mancher Blüten), m.

nettareo, *agg.* nektarisch; wohlſchmeckend.

nettario, m. (–a'rj), m. *(Bot.)* Nektarium; Honiggefäß, n.; Honigbehälter (der Blumen), m. [reinigend.

†**nettativo**, *agg. (Farm.)* abführend;

nettatoria, f. *(Mur.)* Streichbrett, n.; Scheibe (der Maurer), f.

nettatura, f. Reinigen; Säubern, n.

nettezza, f. Reinlichkeit; Sauberkeit, f.; – pubblica, Reinhaltung der Straßen, Plätze ꝛc., f.; öffentliche Reinlichkeit || *fig.* Reinheit; Freiheit von Schuld; Unbescholtenheit, f. || Deutlichkeit; Klarheit; Offenheit; scrive con molta – d'idee, er ſchreibt mit großer Gedankenklarheit.

nètto, *agg.* reinlich; ſauber (Perſonen, Häuſer, Straßen ꝛc.) || *fig.* rein; unbefleckt; ſchuldlos; coscienza, fama –a, reines Gewiſſen; unbefleckter Ruf || uscir – da una cosa, rein, ohne Schaden an ſeiner Ehre genommen zu haben, aus einem Handel hervorgehen || †giocar –, redlich zu Werke gehen; oder auch: chriſtliches Spiel treiben; aufrichtig handeln || *(Mar.)* patente –a, klarer Geſundheitspaß (für die in einen Hafen einlaufenden Schiffe), n. || rendita –a, reine Einnahme (abzüglich aller Schulden, Unkoſten ꝛc.); utile, guadagno –, Reingewinn, m.; reiner Nutzen || **oro, argento –**, reines Gold, Silber || klar; ſauber; deutlich; disegno, profilo, contorno –, deutliche Zeichnung; klarer Umriß || colpo, taglio –, reiner, glatter Schnitt, Hieb || dir chiaro e –, klar u. deutlich reden || *sost.* m. Reinertrag; Nutzen, m.; non c'è un palmo di –, es iſt kein heller Nutzen dabei || *(Com.)* al –, abzüglich der Unkoſten; ſpeſenfrei || di –, in klarer, ſauberer Weiſe; tagliare di –, ganz u. gar, glatt abſchneiden; portar via di –, ganz u. gar, gänzlich forttragen || *prov.* se ogniuna spazzasse da casa sua, tutta la città sarebbe –a, ein jeder terne ſeine Lektion, ſo wird es wohl im Hauſe ſtehn (v. lat. nitidus).

nettunìco, *agg. (Geol.)* neptuniſch; vulcanische Gesteine, terreno –, durch Waſſer hervorgebrachte Bodenbildung.

nettunìsmo, m. Neptunismus, m.; wiſſenſchaftl. Anſicht von der Bodenbildung durch Waſſer.

Nettùno, m. *(N. pr. mit.)* Neptun; Meerbeherrſcher; Meergott, m. || ☉ Meer, n. || *(Astr.)* Neptun, m. (Planet) (lat. Neptunus).

nèuma (pl. –i), m. Neuma, n.; Schlußwiederholung beim Kirchengeſang, f. || **–i**, pl. Neumen; Notenzeichen des Mittelalters (Punkte, Striche, Häkchen ꝛc.), n. pl. (v. gr. *νεῦμα*. Wink mit den Augen od. mit dem

†**neurno**, *agg.* dasſ. wie nessuno. [Köpfe).

neuralgìa, f. ſ. nevralgia.

neurósi, f. ſ. nevrosi.

neurotomìa, f. ſ. nevrotomia.

neutonianìsmo, m. Newtons Syſtem, n.

neutoniano, m. Anhänger des Newtonſchen Syſtems, m.

neutrale, *agg.* neutral, parteilos; keiner Partei zugehörig; l'Italia rimase – in quella guerra, Italien blieb neutral während jenes Krieges || von keiner kriegführenden Partei zu betreten; la Svizzera è dichiarata –, die Schweiz iſt als neutraler Boden erklärt worden || *sost.* m. neutrale, ſich parteilos haltende Perſon; i –i, die neutrale (Mittel-) Partei || †*(Gram.)* dasſ. wie neutro (lat. neutralis).

neutralità, f. Neutralität; Parteiloſigkeit, f.; Fernbleiben von zwei ſich befehdenden Parteien, n.; uscire dalla –, ſeine Neutralität aufgeben; violare la –, die Neutralität verletzen || – armata, bewaffnete Neutralität; – stretta, rigorosa, benevola, ſtrenge, wohlwollende Neutralität.

neutralizzare (**neutralizzo**), v. a. *(Polit.)* für neutral erklären (einen Staat, eine Einrichtung, ein Gebiet) || *(Chim.)* neutraliſieren; quella bevanda neutralizzò il veleno, dieſes Getränk machte das Gift wirkungslos || *fig.* – le forze morali, intellettuali, die moraliſchen, geiſtigen Fähigkeiten unwirkſam machen, beeinträchtigen.

neutralizzazione, f. *(Polit.)* Neutralerklärung, f. || *(Chim.)* Neutraliſierung u. Neutralitation, f.

neutralmente, *avv. (Gram.)* als Neutrum; im ſächlichen Geſchlecht; questa voce qui è usata –, dieſer Ausdruck iſt hier als Neutrum gebraucht.

neùtro, *agg.* dasſ. wie neutrale; stato –, terreno –, neutraler Staat, Boden || *(Gram.)* ſächlich (Geſchlecht); *sost.* m. Neutrum, n.; Wort ſächlichen Geſchlechts; il – in italiano manca, die italieniſche Sprache hat kein Neutrum || verbo –, intranſitives Zeitwort; verbo – passivo, reflexives Zeitwort (v. lat. neuter, neutrum). [*(Pitt.)* Schneelandſchaft, f.

nevàio (pl. –a'j), m. ſtarker Schneefall ||

†**nevale**, *agg.* tempo –, Schneewetter, n. (lat. nivalis).

†**nevare**, v. n. dasſ. wie nevicare.

nevàta, f. Schneefall, m.

†**nevato**, *agg.* mit Schnee bedeckt; beſchneit || weiß wie Schnee || mit Schnee od. Schneewaſſer abgekühlt.

†**nevazzo**, m. dasſ. wie nevaio

neve, f. Schnee, m.; quest' anno è venuto di gran –, dieſes Jahr iſt viel Schnee gefallen; spalare la –, den Schnee wegſchaufeln || bianco come la –, weiß wie Schnee; ſchneeweiß || di –, kalt wie Schnee; è proprio di –, es iſt ganz eiskalt || fare alla –, ſich mit Schneeballen werfen; ſich im Schnee herumbalgen || valanghe, frane di –, Schneelawinen, f. pl., -ſtürze, m. pl., -weſten, f. pl. || la regione delle –i perpetue, die Gegend des ewigen Schnees || *fig.* Weißköpfigkeit; Weißhaarigkeit, f. || capelli, barba come la –, ſchneeweiße Haare; weißer Bart; *scherz.* cade la – alla montagna, das Haupt beginnt zu ergrauen, weiß zu werden || ☉ Weiße, f.; mostra il bel petto le sue –i, der ſchöne Buſen zeigt ſein blendend Weiß (T.); e calda – il volto, u. warmblütiges Weiß dein Geſicht (P.) || struggere come la – al sole, zerfließen, vergehen wie der Schnee an der Sonne || uomo, donna di –, marmorkalte Perſon || *mod. prov.* non veder un bufalo nella –, ſ. unter bufalo || †aver pisciato in più d'una –, weltbewandert ſein || *prov.* dopo la – buon tempo ne viene, nach ſchneereicher Zeit folgt meiſt gutes Wetter || sotto la – pane, e sotto l'acqua fame, ein ſchneereicher Winter bringt ein gutes Jahr, ein regenreicher ein teures Jahr || dalla – o cotta o pesta non caverai altro che acqua, man ſoll nicht mehr als einer Sache ob. Perſon herausperſonen, ſie bleibt ſie || ciò che – chiude, sole apre, nichts iſt ſo fein geſponnen, es kommt doch endlich ans Licht der Sonne (v. lat. nix, nivem).

nevèrno, m. *(Mar.)* Sturmtau, n.

nevicare (**nevico**, –**chi**), v. n. ſchneien; Schnee fallen; vuol –, es will ſchneien; – a fiocchi piccini, a larghe falde, in kleinen ob. großen (breiten) Flocken ſchneien; – a minuto, Schneegeſtöber ſein || *scherz.* c'è già nevicato? hat es ſchon geſchneit? (ſo fragt man, wenn man nach langer Zeit jem. weißgeworden wiederſieht) || *prov.* non nevica mai bene, se di Corsica non viene, tüchtigen Schneefall bringt meiſt nur der Südweſtwind || non nevica tutto il verno od. non nevica e non diaccia, che il sol non disfaccia, jedes Unglück findet einmal ſein Ende; auf Regen folgt Sonnenſchein || ☉ v. a. beſtreuen; ausſtreuen; nevicando su nembo di rose, eine Wolke von Roſen herabſtreuend || ſchneien laſſen; Giove nevica, Jupiter ſendet Schnee

nevicata, f. dasſ. wie nevata. [herab.

†**nevicorso**, *agg.* dasſ. wie nevoso.

neviera, f. Grube zum Aufbewahren des Schnees; Schneegrube, f.

†**nevirschia**, f. ſ. nevischio.

nevischio (pl. –schi) u. *volg.* **nevistio** (pl. –sti), m. Schneegeſtöber, n.; Schneeſturm, m. ‖ feiner, körniger Schnee.

†**névo**, m. dasſ. wie neo (lat. naevus).

nevosità, f. Beſchneitheit; Schneefülle, f.; Schneereichtum, m.

nevoso, *agg.* mit Schnee bedeckt; beſchneit; ſchneig; le Alpi ~e, die ſchneebedeckten Alpen, f. pl. || reich an Schnee; ſchneereich; quest' anno è stato un inverno ~, in dieſem Jahr iſt ein ſchneereicher Winter geweſen || *fig.* weiß wie Schnee; ⊙ ſilberhaarig; weißhäuptig || *(Stor.)* Nevoso, Schneemonat, m.; vierter Monat der republikaniſchen Zeitrechnung (v. 21. Dezbr. bis 19. Januar).

nevralgía, f. *(Med.)* Neuralgie, f.; Nervenſchmerz, m., auch, m. (v. gr. *νεῦρον*, Nerv u. *ἄλγος*, Schmerz).

nevrálgico, *agg.*, dolori ~ci, Nervenſchmerzen, m. pl.

nevrósi, f. *(Med.)* Neuroſe; Nervenkrankheit, f. (v. gr. *νεῦροσις*).

nevrótico, *agg.* nervenkrank || rimedi ~ci, Mittel gegen Nervenleiden; Neurotica, n. pl.

nevrotomía, f. *(Chir.)* Neurotomie; Durchſchneidung eines Nervs, f. || *(Anat.)* Nervenzergliederung, f. (v. gr. *νευροτομεῖν*).

nevrótteri, m. pl. *(Zool.)* Neuropteren, pl.; Netzflügler, m. (g. B. Waſſerjungfern; v. gr. *νεῦρον*, Sehne u. *πτερόν*, Flügel).

†**ne'zza**, f. dasſ. wie nipote (noch im venetianiſchen Dialekt erhalten).

ni'bbio (pl. **–bbj**), m. *(Ornit.)* Hühnergeier, m. (Astur polumbarius); ~ reale, Gabelweihe, f.; roter Milan; Zwirkgeier, m. (Milvus regalis); ~ nero, ſchwarzbraune Gabelweihe; ſchwarzer Milan (Milvus ater) || †*fam.* nuovo ~, einfältiger Menſch; Neuling in der Welt, m. || dir come il ~: mio, mio! alles für ſich haben wollen od. etwas haben, beſitzen || *scherz.* la parte del ~, das Herz || *prov.* mai non grida il ~ che non sia presso una carogna, etwas Wahres iſt an einer Nederei immer daran (v. lat. milvus, milvius).

†**ni'ccherа**, andare di ~, nach Wunſch gehen; gut vorwärts gehen || mettere od. mandare in ~ qc., etw. von der lächerlichen Seite aus betrachten; ſich darüber luſtig machen.

ni'ccheri, m. pl. *(Bot.)* Nickerſamen, m.; Samenkorner des Kattibaumes, n. pl. (Guilandina Bonducella).

ni'cchia, f. Muſchel, f. (größer u. offner als nicchio) raccoglier ~e sul lido del mare, am Strande Muſcheln ſammeln || Muſchelhorn (wie es noch jetzt in manchen Gegenden Italiens die Schweinehirten gebrauchen, um dadurch ihre Herde zuſammenzurufen), n. || *(Arch.)* (muſchelförmige) Niſche, Blende, f.; la ~ è troppo grande per questa statua, die Niſche iſt zu groß für dieſe Statue || *fig.* Amt, n.; Würde, f.; Unterkommen, n.: essere a ~ata per la persona di qd., eine Stellung ſein, die jdm. wie auf den Leib zugeſchnitten iſt; cercare una ~ per qd., für jem. ein Unterkommen, ein Amtchen ſuchen; essere nella sua ~, ganz an ſeinem (am richtigen) Platze ſein; non aver ancora trovato la sua ~, ſeinen richtigen Platz, die paſſende Stellung noch nicht gefunden haben (ſ. nicchio).

∗**nicchiária**, f. muſchelreicher Ort.

†**nicchiamento**, m. Stöhnen; Aechzen, n.

nicchiare (**nicchio**, **nicchi**), v. n. klagen; ſtöhnen; ächzen (wie es die Frauen thun, wenn die Geburtswehen kommen) || ſich beklagen; jammern || *fig.* unſchlüſſig ſein (über etw.); unbefriedigt ſein (von etw.); murren (aufrühreriſche Soldaten); an etw. nicht daran gehen wollen; da principio nicchiava, ma poi acconsentì, anfangs wollte er gar nichts davon wiſſen, dann ſtimmte er aber zu ||

∗**ſnarren** (Stiefel) (waſchſch. v. lat. nixari, ſich ſtemmen, wie es die gebärenden Frauen thun).

†**nicchierí**a, f. Muſchelſammlung, f.

nicchiétta u. **nicchiettína**, f. *(dim.* v. nicchia) kleine Muſchel; Muſchelchen, n. || kleine Niſche.

nicchío (pl. **–cchi**), m. Muſchel, f.; Gehäuſe von Mollusken, Schnecken ꝛc., n. (kleiner u. geſchloſſener als nicchia); una bella raccolta di ~cchi, eine ſchöne Muſchelſammlung || *fig.* farsi un ~, ſich zuſammenkrümmen || *(Anat.)* dasſ. wie coclea || *fam.* Prieſterhut; Jeſuitenhut, m. || †*fig.* weiblicher Geſchlechtsteil || *(Arch.)* dasſ. wie nicchia (v. lat. mytilus, gr. *μυτίλος*, Miesmuſchel, ähnlich abzuleiten wie secchia v. situla, mit der häufigen Umwandlung des n in n.). ‖ Niſche, Blende.

nicchiona, f. *(accr.* v. nicchia) große **nicchione**, m. *(accr.* v. nicchia) gewaltige, weite Niſche (größer noch als nicchiona).

†**nicchio'so**, *agg.* muſchelreich.

∗**ni'ccio**, m. ſ. nicchio.

†**ni'ccolino** od. **nicchetto**, m. Edelſtein, m. (v. lat. onyx, –nychem).

Niccolò, m. *(N. pr.)* Nikolaus || *scherz.* o Cesare o ~ (entweder alles oder nichts).

Nicéa, f. *(Geogr. stor.)* Nicäa, n.

nicéno, *agg.* *(Stor. eccles.)* nicäiſch; concilio ~ (od. il Niceno), das Konzil von Nicäa (i. J. 325).

nichel, **nichelle** u. **nichélio**, m. *(Min.)* Nickel, m. u. n. (ſchwediſches Metall); monete di ~, Nickelmünzen, f. pl.

nichellare (**nichéllo**), v. a. vernickeln || *p. pass.* nichella·to als *agg.*: vernickelt.

†**nichet'to**, m. ſ. niccolino.

†**nichila'nza**, f. dasſ. wie nichilità.

nichilì'smo, m. Nihilismus, m.; Verneinung jeder Autorität (auf religiöſem wie politiſchem Gebiete); Umſturz-, Vernichtungslehre, f. || Umſturzpartei, f. (beſ. in Rußland).

nichilì'sta (pl. **–stí**), m. Nihiliſt; Anhänger, Bekenner des Nihilismus, m.

†**ni'chilo**, m. Nichts, n.; tornar a ~, zu nichts, zu einem Nichts werden (lat. nihil).

†**nichilità**, f. *(Teol.)* Nichtigkeit des Menſchen gegenüber Gott, f.

Nícia, m. *(N. pr. stor.)* Nikias.

†**nicissità**, f. ſ. necessità.

Nicodémo, m. *(N. pr. bibl.)* Nikodemus || *fam.* ci vorrebbe le tenaglie di ~, hierzu müßte man die Zange des Nikodemus haben (um dich mit einem Verſuch herauszuziehen).

Nicóla, m. *(N. pr.)* dasſ. wie Niccolò.

Nicoméde, m. *(N. pr. stor.)* Nikomedes.

Nicomédia, f. *(Geogr. stor.)* Nikomedien.

Nicomédio (pl. **–dj**), m. *(N. pr. etn.)* Nikomedier; Einwohner Nikomediens, m.

nicotína, f. *(Chim.)* Nikotin; Alkaloid des Tabaks, n. (benannt nach Nicot, dem Einführer des Tabaks in Frankreich; Mitte des 16. Jahrh.). ‖(Nicotiana).

nicoziana, f. *(Bot.)* Tabaksſtaude, f.

nicsiopía, f. *(Med.)* Nyktalopie, f.; Nachtſehen, n.; Tagblindheit, f. (Augenkrankheit; v. gr. *νυκταλωπία*).

†**nida'ce**, *agg.* ſ. nidiace.

nidá'ta, f. ſ. nidiata.

nidiá'ce u. **nidiá'ceo**, *agg.* zum Neſt (nido) gehörig; uccello ~, aus dem Neſt genommener (und dann aufgezogener) Vogel; †*(Caec.)* sparviero ~, Neſtſperber; Neſtling; fig. u. *fam.* Neuling; Grün-, Gelbſchnabel, m.

nidiá'ta, u. **nidá'ta**, f. ein Neſt voll; Brut, f.; una ~ di passerotti, di topi, eine Brut Sperlinge; ein Neſt voll Mäuſe || *fam.* Kinderſchar, f.; ha una ~ di figliuoli, er hat ein ganzes Neſt voll Kinder || una ~ di matti, ein Hauſen (ein Haus voll) Verrückter.

nidificáre (**nidi·fico**, **–chi**), v. n. niſten; das Neſt bauen; questi uccelli nidificano tra il grano, dieſe Vögel niſten im Getreide || *fig.* ſein Neſt aufſchlagen; wohnen; hauſen (v. Menſchen) (lat. nidificare).

∗**ni'dio**, m. ſ. nido.

ni'do u. *pop.* **ni'dio**, m. Neſt, n. (kleinerer Vögel); Horſt, m. (hochragendes Neſt der Raubvögel, beſ. der Adler); le rondini fanno il ~ di terra e di pagliuzze, e lo fanno sotto al tetto, die Schwalben machen ihre Neſter aus Erde u. Strohhalmen u. bauen ſie unter dem Dache; ~i di rondini, (eßbare) Schwalbenneſter, n. pl. || ~ di vespe, di calabroni, Weſpen-, Hummelneſt; ~ di topi, Mäuſeneſt || Brut, f.; ein Neſt voll; non levate i ~i! nehmt keine Neſter aus! mi portò un ~ di passerotti, er brachte mir ein Neſt voll Sperlinge || ⊙ Heim, n.; il mio dolce ~, mein ſüßes Heim || *prov.* a ogni uccello suo ~ è bello, jedem gefällt am meiſten ſein eignes Heim; eigner Herd iſt Goldes wert || *fig.* u. *fam.* Bett, n.; la mattina non uscirebbe mai dal ~, er will des Morgens nie aus dem Neſte gehen (auch: Lager, n.. Höhle, f. der Tiere) || *fig.* Neſt; Bruſtſtätte, f.; Schlupfwinkel, m.; quella strada è diventata un ~ di ladroni, in jener Straße hat ſich ein ganzes Diebesneſt angeſiedelt; ~ d'iniquità, di turpitudini, Bruſtſtätte von Ruchloſigkeiten, ſchändlichen Handlungen; ~ di briganti, Räuberhöhle; Schlupfwinkel für Räuber || *fig.* cacciar di ~, aus dem warmen Neſte, aus einer behaglichen Stellung zu vertreiben; ⊙ entthronen (D.) || farsi un ~, ſich ein warmes Neſt bereiten; ſich eine bequeme, ſichere Stellung verſchaffen ||

uscir dal suo ~, ſein Heim, ſeine Heimat, ſein Dorf verlaſſen; in die Welt ziehen || *prov.* ~ fatto, gazzera morta, kaum iſt ein man warm gebettet, ſo kommt der Tod herbei || *(Bot.)* ~ di serpe, Schlangenwurz, f.; Wieſenbingel, m. (Epipactis latifolia) || ⊙ *(Astr.)* Nido di Leda, Sternbild der Zwillinge, n. (D.) || †*(Arald.)* Wappenfeld, n.; conduce il leoncel dal ~ bianco, ſie führt den Löwen im weißen Felde (D.) (lat. nidus).

nidoˈre, m. *(Med.)* Geruch wie faule Eier oder wie verbranntes Fett, m. (lat. nidor, –oremi).

†**nidoroˈso**, *agg.* faulig, brenzlig riechend.

niegˈo (pl. **–ghi**), m. Verneinung; Leugnung; Abſchlagen, n. || Verweigerung, f.; abſchlägiger Beſcheid, m.; stare, mettersi sul ~, bei der Verneinung beharren; ſich aufs Leugnen legen.

niellare (**niéllo**), v. a. niellieren; ſchwarzſchmelzen; in Metall gegrabene Umriſſe, Linien mit Schwarz od. mit Nielo od. Gold ausfüllen; Nielloarbeiten machen || *p. pass.* niella·to als *agg.*: niellert.

niéllo, m. Niello, n.; ſchwarz (ob. mit Gold) ausgefüllte Gravierung; verso la fine del quattrocento si lavorava eccellentemente di ~, gegen das Ende des fünfzehnten Jahrhunderts machte man vorzügliche Nielloarbeiten; un bel ~ di Maso Finiguerra, eine ſchöne Nielloplatte von Maſo Finiguerra (v. mit. nigellum, *dim.* des lat. niger).

nientaˈccio, m. (*pegg.* v. niente); in tutto il giorno non ha fatto il vero ~, den ganzen Tag hat er rein gar nichts gethan.

niénte, m. Nichts, n.; il ~ non è pensabile, das Nichts iſt nicht vorſtellbar; Dio creò l'universo dal ~, Gott ſchuf die Welt aus dem Nichts; ridurre al ~, gänzlich zu Grunde richten || nichts; keinerlei Sache; ~ si fa dal ~, aus nichts kommt nichts; non c'è a da mangiare, es iſt nichts zu eſſen da; badate che non manchi ~, paßt auf, daß nichts fehlt; saper ~, nichts wiſſen; valer ~, nichts gelten (nach toskaniſchem Sprachgebrauch: non saper ~, non valer ~) || *fam.* un bel ~, quel gran ~, gar nichts; rein gar nichts || in Fragen od. nach Verneinungen für alcuna cosa: avete ~ a dirmi? habt ihr mir nichts (etwas) zu ſagen? andò fuori senza ~ in capo, ſie ging aus, ohne etw. auf dem Kopfe zu haben; rimasero senza ~, ohne alles bleiben; nicht das geringſte mehr haben || in Verdoppelung: se tu senti niente niente, scrivimi subito, wenn du das geringſte hören ſollteſt, ſchreibe mir ſofort; als *avv.*: ein wenig; ein bißchen; niente niente che parli, mi cà subito sulla voce, wenn ich auch nur das geringſte (kleinſte) Wörtchen ſpreche, werde ich gleich heiſer || se ~è, wenn irgend etw. vorfällt, nötig erſcheint; se ~è, ci anderò da me, ſollte irgend etwas vorfallen (nötig ſein), ſo werde ich ſelbſt hingehen || *fig.* riconoscere il suo ~, ſeine Nichtigkeit, ſeine Unwürdigkeit erkennen, einſehen; in ſeines Nichts durchbohrendem Gefühle daſtehen; Iddio si è degnato riguardare al nostro ~, Gott hatte die Gnade, ſich unſerer Unwürdigkeit zu erbarmen || essere un ~ da paragone (od. a petto) di un altro, ein Nichts (ein Zwerg, ein Knirps) ſein gegenüber einem andern || è men (peggio) che ~, es iſt noch weniger (ſchlimmer) als nichts || non esserci per ~, nichts dagegen (im Vergleich dazu) ſein || *fam.* als *avv.*: non costa ~, es koſtet rein (faſt) gar nichts; non lo stimo ~, ich achte ihn ſehr gering; non mi preme ~, es drängt durchaus nicht || non è ~, es iſt nichts; es iſt nichts dabei, daran; sei cascato, bambino mio? non non è ~, biſt du gefallen, mein Kind? das thut nichts || ~! nichts! dammi un po' il tuo Dante — ~! gieb mir deinen Dante auf ein paar Augenblicke — ſollt mir gar nicht ein! || ~ affatto, durchaus nicht; ganz u. gar nicht: non lo dissi ~affatto, ich habe es durchaus nicht geſagt || non saper ~ di ~, gar nichts wiſſen; gänzlich unwiſſend ſein || non far ~, nichts thun; nicht ſchädlich ſein || non poterci far ~, nichts dabei (dagu) thun können || come ~, wie nichts; bere un fiasco di vino come ~, er trinkt einen Flaſco Wein wie nichts (im Handumdrehen) aus (auch come ~ fosse) || per ~, auf keinen Fall; durchaus nicht; non voglio per ~ che venga più in mia casa, ich will unter keinen Umſtänden, daß er wieder in mein Haus kommt || per ~, umſonſt; für nichts; unentgeltlich; glielo fo per ~, ich mache es ihm umſonſt || *ell.* ~ paura! keine Furcht! Mut! ~ lettere! ~ notizie! keine Briefe! keine Nachrichten! (von nè u. ente, daher die ältere Form neente).

nientedimeno, *avv.* nichtsdestoweniger; dessenungeachtet; trotzdem (häufig ma ~) ‖ *fam.* ach gar! nicht möglich! ho vinto mezzo milliino — ~! ich habe eine halbe Million gewonnen — nicht möglich! |meno.

†**nientemanco**, *avv.* dasf. wie niente-

nientemeno, *avv.* nicht weniger? ach gar! (Ausruf der Verwunderung) ‖ nicht weniger als; ebbe ~ che quattro medaglie al valore, er erhielt nicht weniger als vier Verdienstmedaillen.

nientissimo, *agg.* (*superl.* v. niente) *fam.* auch gar nichts; nicht das geringste.

†**niève**, f. dasf. wie neve.

†**nièvo**, m. dasf. wie nipote.

†**niffa**, f., **niffo**, **nìffo** u. **niffolo**, m. dasf. wie niufolo.

nigella, f. *(Bot.)* Braut in Haaren, f.; Gretchen im Busch, n.; Schwarzkümmel, m. (Nigella arvensis, damascena u. sativa).

†**nighittòso**, *agg.* f. neghittoso.

†**nigrèdine**, f. dasf. wie nerezza.

†**nìgro**, *agg.* f. negro u. nero.

Nilo, m. *(Geogr.)* Nil; Nilfluß, m.

nilómetro, m. Nilmesser, m.

⊙ **nimbo**, m. dasf. wie nembo ‖ *(Eccles.)* Heiligenschein, m. ‖ *(Archeol.)* Strahlenbündel, f. (der alten Romerinnen) (lat. nimbus).

nimicare, v. a. f. nemicare.

nimicizia, f. f. inimicizia.

nimico, m. u. *agg.* f. nemico.

†**nìmio**, *agg.* dasf. wie troppo (lat. ni-

⊙ **nimistà**, f. f. inimicizia. |mius).

†**nìmo**, *pron.* dasf. wie niuno, nessuno (noch heute auf dem Lande im Gebrauch; v. lat. nemo).

ninfa, f. *(Mit.)* Nymphe; Unter-, Halbgöttin, f.; ~ del mare, della fonte, del bosco, del prato etc., Meer-, Quell-, Hain-, Wiesennymphe ‖ *fig.* schlankgewachsenes, leichtfüßiges, anmutiges Mädchen ‖ *fam.* la sua ~, seine Geliebte; sein Mädchen ‖ *(Anat.)* **–e**, f. pl. Nymphen; die kleinen Schamlippen, f. pl. ‖ *(Zool.)* Nymphe; Insektenpuppe, f.; auch: Wasserjungfer; Libelle, f. (lat. nympha, v. gr. νύμφη).

⊙ **ninfa'le**, *agg.* den Nymphen zugehörig; **–i** spiriti, Nymphenwesen, n.; lo studio ~, der Nymph. schwarm ‖ *sost.* m. *(Archeol.)* Kopfschmuck der Nymphen, m.

ninfea, f. *(Bot.)* weiße Wasser-, Seerose, -blume; Nixblume; Wasserlilie, f. (lat. nympha, v. gr. νύμφη).

†**ninfeggiare** (**ninfe'ggio**), v. n. sich geziert, kokett benehmen; unbeständig agieren.

ninfeo, m. *(Archeol.)* Nymphentempel, m.; Nymphäum od. Nymphaeum; Fraunenbad (in Athen, Rom zc.), n. (lat. nymphaeum, v. gr. νυμφαιον od. νυμφαῖον).

†**ninferno**, m. *volg.* für inferno.

ninfolo, m. Rüssel, m. (bei der Insekten); auch: dicker Teil des Schnabels der Raubvögel ‖ *(Macell.)* Gaumen des Schlachtviehs, m. ‖ *fam.* menschliches Gesicht; Fratze, f.; Rüssel (provenz. nefa; angelsächs. n. engl. neb; niederl. nibbe, nif, Schnabel, Nase).

ninfomanìa, f. *(Med.)* Nymphomanie; Liebeswut; Mutterwut; Mannsucht (v. gr. νυμφη, Braut u. μανία, Wahnsinn).

ninna, f. ninna nanna, Schlummer-, Wiegenlied, n.; cantare la ~ nanna, (das Kind) in Schlaf singen, wiegen; es einlullen ‖ Einwiegen; Hin- u. Herwiegen, n.; fare la ~ nanna, hin u. her wiegen, schaukeln (Schallwort).

ninnare (**ninno**), v. a. einwiegen; einlullen; in Schlaf wiegen, singen (das Kind) ‖ *fig.* star a ~ od. a ninnarsi, unthätig, müßig, zaudernd sein; zögern; schwanken; zwischen Ja u. Nein hin und her schwanken.

ninnolare (**ninnolo**), v. a. mit Tändeleien unterhalten (Kinder); mit dat Kindern spielen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. die Zeit vertändeln; sie mit Kleinigkeiten, im geschäftigen Müßiggang verlieren; si ninnola tutta la giornata, er vertrödelt, vertändelt den ganzen Tag.

ninnolìno, m. *(dim.* v. ninnolo; Tändelchen für Kinder; Kinderspielzeug, n. *fam.* ~a, f., Person, die die Zeit vertändelt od. ote sehr träge u. unthätig ist; Umstandskrämer, m.; -in, f.

ninnolo, m. Kinderspielzeug; Tändelchen, n. ‖ Kleinigkeit; Kinderei, f.; mi perdoni se le offro questo ~, gestatten Sie, daß ich Ihnen diese Kleinigkeit anbiete; che vuole? sono –i, was wollen Sie? es sind Kindereien; si mangia minestra, lesso e qualche ~, wir essen Suppe, Rindfleisch und sonst noch einige Kleinigkeiten ‖ **–i**, pl. Nippsachen, f. pl.; Täschelchen, n. pl.; tra –i e mammoli spende parecchio, für kleinen Krimskrams giebt er eine Masse Geld aus.

ninnolone, m.; **–ona**, f. langsame, träge, unentschlossene Person; Müßiggänger; Umstandskrämer, m.; -ìn, f.

nìno, m. (vezz. für carino) ~ mio, mein Schätzchen; mein Herzchen; mein Lieb (bes. Kindern gegenüber gebraucht).

nìno, m. Schwein, n. (in manchen Gegenden Toskanas gebrauchter Ausdruck).

nipitèlla, f. *(Bot.)* f. nepitella.

nipitèllo, m. f. nepitello.

nipote, m. u. f. Neffe, m.; Nichte, f.; lo zio ha lasciato al suo ~ tutto il suo patrimonio, der Onkel hat seinem Neffen sein ganzes Vermögen hinterlassen ‖ Enkelkind, n.; Enkel, m.; Enkelin, f.; il nonno coi suoi –i, der Großvater mit seinen Enkeln ‖ *fig.* i –i, die Nachkommen, die Enkel, m. pl., Kinder u. Kindeskinder, n. pl. (lat. nepos, -otem).

†**nipotèmo**, m. mein Neffe od. Enkel.

nipotìno, m.; **–ina**, f. *(dim.* v. nipote) kleiner Neffe; kleine Nichte ‖ kleiner Enkel; kleine Enkelin.

nipotìsmo, m. Nepotismus, m.; Verwandtenbegünstigung, -förderung, f. ‖ Verwandtenherrschaft, f.; allzugroßer Einfluß der Verwandtschaft auf die Regierung (bes. am päpstl.

†**niquità**, f. dasf. wie iniquità. |Hofe).

†**niquitóso**, *agg.* u. *Der.* dasf. wie iniquo u. *Der.* |sondere u. *Der.*

†**niscondere**, v. a. u. *Der.* dasf. wie nascondere u. *Der.*

Nissa, f. *(Geogr.)* Neiße, f. (Fluß) ‖ Nisch, n. (Stadt in Serbien).

nissuno, *agg. pop.* für nessuno.

⊙ **nitènte**, *agg.* leuchtend; hell; blinkend (lat. nitens, -entem).

nitidamente, *avv.* in sauberer, reinlicher, klarer, netter Weise; libro ~ stampato, sauber, klar gedrucktes Buch.

nitidezza, f. Glanz, m.; Klarheit, f.; blankes Aussehen (z. B. eines Metalls) ‖ Sauberkeit; Nettigkeit, f.; ~ di stile, di scrittura, Klarheit, Übersichtlichkeit des Stils, der Handschrift.

nitido, *agg.* leuchtend; blinkend; hell; klar; ~ come l'argento, blank wie Silber ‖ nett; sauber; reinlich; **–i** caratteri di stampa, saubere, klare Druckschrift; *fig.* stile ~, ausgereifter, klarer, reiner Stil; ~ scrittore, klarer, sorgfältig arbeitender Schriftsteller (lat. nitidus). |-orem).

†**nitore**, m. dasf. wie nitidezza (lat. nitor,

nitrato, m. *(Chim.)* Nitrat, n.; salpetersaures Salz.

nitrico, *agg. (Chim.)* salpetersauer; acido ~, Salpetersäure, f. ‖ *sost.* m. u. di potassa, Salpeter, m.

nitrifero, *agg.* salpeterhaltig, -erzeugend.

nitrina, f. Salpeterstoff, m.

nitrire (**nitrisco**), v. n. wiehern (Pferd).

nitrito, m. Wiehern; Gewieher, n.; il cavallo mandavo spesso de' forti –i, das Pferd brach oft in lautes Gewieher aus.

nitro, m. *(Chim.)* Nitrum, n.; Kalisalpeter; Salpeter, m. (auch salnitro genannt) ‖ nitro-, in Zusammensetzungen: Nitrover-bindung, f. (v. gr. νίτρον, Lauge; Alkali).

nitrofosfato, m. *(Agr.)* Nitrophosphat, n. (künstlicher Dünger aus Stickstoff u. Phosphorsäure). |stoff, m.

nitrogeno, m. *(Chim.)* Nitrogen, n.; Stickstoff, m.

nitroglicerina, f. *(Chim.)* Nitroglycerin; Nobelsches Sprengöl; Nitroleum, n.

nitrosità, f. Salpeterhaltigkeit, f.

nitroso, *agg.* salpeterhaltig; salpetrig: salpeterartig; nitroso, *(Chem.)* acido ~, salpetrige Säure (lat. nitrosus).

nitticòra u. **nitticorace**, m. *(Ornit.)* Nachtreiher; Nachtrabe, m. (Nycticorax europaeus).

†**nittitante**, *agg. (Anat.)* membrana ~, Augendeckhäutchen (der Vögel), n.

niuno, *agg.* dasf. wie nessuno ‖ *prov.* niuna persona senza difetto, niemand ist ohne Mängel (enthält aus nè-uno, in der alten Sprache neuno). |nivalis).

† u. ⊙ **nivale**, *agg.* dasf. wie nevoso (lat.

niveo, *agg.* schneeig; schneeweiß, -blendend weiß; candor ~, schneeblendende Weiße (lat. niveus).

nizza, f. Lastwagen mit sehr niedrigen Rädern (zum Fortschaffen des Marmors aus den Brüchen), m. ‖ dasf. wie calca, stare nella ~, dichtgedrängt, im Gedränge stehen.

nizzarda, f. Frauenzimmerhut mit sehr breiter, bey einer Krempe, m. ‖ Nizzarde, f. (Art Tanz u. Musik zu diesem Tanz).

Nizzardo, m. *(N. pr. etn.)* Nizzarde; Einwohner v. Nizza, m.

nò, *avv.* nein; ~ e poi ~ od. no, no, nein und abermals nein ‖ als Verstärkung der Negation: non lo voglio, ~, ich will es durchaus nicht; ~, non lo fare, nein, thue es nicht ‖ come ~? wie könnte es anders sein? warum nicht? ‖ ~ davvero, wirklich nicht; wahrhaftig nicht ‖ una ~, aber nein! (Ausruf der Verwunderung, des Erstaunens, des Zweifels, der Entrüstung) ‖ ~, signore, nein, mein Herr ‖ als Steigerung: noch mehr; sogar; birbanti, no, scellerati sono, Gauner, noch mehr, Verbrecher sind sie ‖ anzi che ~, eher als nicht; strano anzi che ~, mehr sonderbar als nicht ‖ se ~, wenn nicht; andernfalls; sonst; portati bene, se ~, ti gastigo, führ' dich gut auf, andernfalls (sonst) setzt es etwas; se no, no! wenn nicht, denn nicht! (dir di ~, rispondere di ~, nein sagen; mit Nein antworten ‖ far di ~ con la testa od. accennar di ~, verneinend den Kopf schütteln ‖ *sost.* m. Nein, n.; m'ha risposto un bel ~, er hat mir mit einem runden Nein geantwortet; aver sempre in bocca il ~, immer zum Widersprechen geneigt sein; ein Widerspruchsgeist sein ‖ verneinende, gegnerische Stimme; verneinendes Votum: ci furono dieci sì e quattro ~, es waren zehn Stimmen dafür und vier dagegen ‖ *fig.* Zweifel, m.; Bedenken, n.; il sì e il ~ mi combattono nella mente (od. il sì e il ~ nel capo mi tenzona, D.), die Lust und der Zweifel (das Für u. das Wider) kämpfen in meiner Brust; essere, stare tra il sì e il ~, unschlüssig sein; zwischen Ja u. Nein hin u. her schwanken; per farti muover lento . . . ed al sì ed al ~, che tu non vedi, um dich zu einer vorsichtigen Entscheidung zu veranlassen, wenn dir Für und Wider nicht klar sind (D.) ‖ *prov.* bocca unta non può dir di ~, eine fette Seele wagt sich nicht zum Widerspruch aufzuraffen ‖ chi non sa dir quando è ora di ~, cosa buona operar non può, wer nicht zuweilen Nein zu sagen wagt, wird nie etw. fertig bringen (v. lat. non).

no', Apostrophierung von noi.

nòbile, *agg.* edel; adlig; vornehm; ~ di nascita, edel, vornehm, adlig von Geburt ‖ giovane di famiglia ~, junger Mann aus vornehmer, adliger Familie; **–i** giovanetti, junge Adlige, m. pl. ‖ beachtenswert; auszeichnet; erhaben; ~ ingegno, vornehmer Geist; stile ~, edler, schwungvoller Stil; **–i** studi, würdige Studien, n. pl.; ~ professione, erhabener Beruf; la più ~ delle scienze, die vornehmste der Wissenschaften; contegno, portamento ~, würdiges Benehmen; edle, vornehme Haltung; ~ destriero, edles Streitroß ‖ † behaunt; berühmt; ~ meretrice, berühmte Buhlerin ‖ Guardia ~, Adelsgarden, f. pl. (aus Adligen rekrutierte Gruppe); Soldat dieser Truppe, m.; è una guardia ~ del papa, er gehört zu den Adelsgarden des Papstes ‖ *(Teat.)* padre ~, würdige Vaterrolle; è un buon padre ~, er ist vortrefflich in den Vaterrollen ‖ alla ~, in edler, vornehmer, würdiger Art; nach adligem Gebrauch ‖ *sost.* m. u. f. Adliger, m.; **–e**, f.; Edelmann, m.; Edelfrau, f.; casino dei –i, Adelskasino, n.; sposa una ~, er heiratet eine Adlige; un ~ tinto di ieri, ein erst ganz kürzlich geadelter ‖ † nobili e magnifici domini war früher häufige Anrede an die Fürsten; auch jetzt noch ist Nobile als solche Adelstitel gebieten: il Nobile Peruzzi, entspricht etwa dem deutschen: Herr von Peruzzi; jedoch führen diesen Titel nur wirklich alte u. berühmte Geschlechter ‖ alla Nobil Donna ist die übliche Aufschrift auf Briefen an adlige oder sonst hochstehende Damen ‖ †*Monet.)* Nobel, m. (alte englische u. holeguldische Münze; letztere im Wert von etwa zwei Dukaten) (lat. nobilis).

nobiliàre, f. dasf. wie nobilume.

nobilesco (pl. **–schi**), *agg.* adlig; zum adligen Stand gehörig; sangue ~, adliges (*fam.* blaues) Blut; albagia –a, Adelsstolz, m.

†**nobilezza**, f. dasf. wie nobiltà.

***nobiliare**, *agg.* dasf. wie nobilesco; titolo ~, Adelstitel, m.; casta ~, Adelskaste, f. (dafür besser titolo di nobiltà, casta dei nobili) (v. fr. nobiliaire).

nobilitare (**nobilito**), v. a. adeln; beradeln; adlig, edel, hehr, vornehm, geachtet machen; il lavoro nobilita l'uomo, die Arbeit adelt, beredelt den Menschen; egli con questo fatto nobilitò sè e la sua patria, durch diese That machte er sich u. sein Vaterland geachtet; studj che nobilitano l'intelletto, Studien, die den Geist veredeln, f. pl.; ~ la razza, die Rasse veredeln; tu sei colei, che l'umana natura nobilitasti sì, che . . ., du (Maria) hast

die menschliche Natur zu so hoher Würde veredelt, daß ... (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich veredeln; sich auszeichnen; adlig werden; si nobilitò con le sue opere, er schwang sich durch seine Werke auf eine hohe Stufe empor ‖ den Adelstitel annehmen, erringen (lat. nobilitare).

nobilitatore, m.; **–trice**, f. Veredler, m.; in, f. [n.; Nobilitierung, f.

nobilitazione, f. Veredelung, f. ‖ Adeln, n.

nobilmente, *avv.* in edler, würdiger, vornehmer, adliger Weise; parlare, operare, portarsi –, würdig, vornehm sprechen, handeln, sich benehmen ‖ von vornehmer, adliger Herkunft; nato –, adlig geboren ‖ in reicher, prächtiger Weise; ensa – addobbata, vornehm, reich ausgestattetes Haus.

nobiltà, f. Vornehmheit; Adel, m.; la vera – sta nel cuore, der wahre Adel ruht im Herzen; – ereditaria, Erbadel; – di pensieri, della mente, dell' ingegno, Gedanken-, Herzens-, Geistesadel; – di aspetto, di portamento, Adel, Vornehmheit des Äußeren, des Benehmens; – delle armi, delle lettere, durch Waffen, durch Schriften erworbener Adel ‖ titolo, diploma di –, Adelstitel, m.; -diplom, n.; Adelsstand, m.; Adelsklasse, f.; Adel (als Gesamtheit der Adligen); la – si mostrò contraria alle riforme, der Adel sträubte sich gegen die Reformen ‖ ⊙ cadere di –, von ihrer hohen Würde herabsinken (die menschliche Natur, D.) (lat. nobilitas). [ger Adliger, Edelmann.

nobiluccio (pl. **–cci**), m. armer, niedriger

nobilume, m. Adelsstand, m.; Adelsklasse, -gesellschaft; f.; Adel, m. (in verächtlicher Sinne gebraucht).

nòcca (pl. **–cche** u. **nòcce**), f. Knöchel (bes. der mittlere im Finger od. in der Ferse), m.; mittleres Glied des Fingers od. der Zehe ‖ battere colla – nel fiasco, mit dem Knöchel an den Fiasco klopfen; batteva tutto stizzito le –cche sulla tavola, er schlug ganz wütend mit den Knöcheln auf den Tisch (o. mhd. knoche, Knochen).

***nòcchia**, f. grüne Haselnuß; granite le –e! bringe grüne Haselnüsse! f. pl. (Ausruf der Straßenverkäufer).

nocchiéro u. **nocchière**, m. † Schiffsherr, -führer, m. ‖ Steuermann; Lotse, m. ‖ Fähr-, Bootsmann ‖ *fig.* Lenker; Führer; Steuerer, m. (lat. nauclerus; gr. *κυβερνήτης*).

† **nocchiero'so**, *agg.* bask. wie nocchieruto.

nocchieru'to, *agg.* voller Knoten, Knorren, Äste; knorrig; knotig; ästig (Holz 2c.).

nocchi'no, m. *fam.* Schlag mit den Knöcheln od. mit einem Knöchel, m.; *fam.* Kopfnuß, f.

nocchio (pl. **–cchi**), m. Knoten im Holz; Knorren; Knast; Astknoten, m.; Knagge, f.; fusto pieno di –i, knorriger, ästiger Stamm ‖ Kern; Stein, m. (des Obstes) ‖ (*Min.*) Gesteinstück, n. ‖ † –i della schiena, Rückenwirbel, m. pl. (v. lat. nucleus).

† **nocchiolu'to**, *agg.* bask. wie nocchieruto.

† **nocchio'so**, *agg.* s. nodoso.

nocchiu'to, *agg.* knorrig; knotig; ästig.

nocciola, f. s. nocciuola.

nocciolétto u. **nocciolì'no**, m. (*dim.* v. nocciolo) kleiner Kern, Stein (des Obstes) ‖ nocciolino, bask. wie nocino (Rinderspiel).

nocciolà'io, m.; **–a'ia**, f. Haselnußverkäufer, m.; -in, f. ‖ *agg.* (*Ornit.*) ghiandaia –a, Nuß-, Tannen-, Birkheher, m. (Nucifraga caryocatactes).

nòcciolo, m. Kern; Stein (des Obstes), m.; – di ciliegia, di susina, Kirsch-, Pflaumenkern ‖ kleiner Muskelstrang (der sich im Marmor oft findet) ‖ großes Hagelkorn ‖ *fig.* Kern, m.; Wesen; Wesentliches, n.; Hauptsache, f.; il – della questione, der Kern, die Hauptsache der Erörterung ‖ *fam.* esser due anime in un –, ein Herz u. eine Seele sein; innig, zärtlich befreundet sein ‖ non valer un man di –i od. non saper accozzare due (tre) man di –i, zu nichts taugen; zu nichts gut sein ‖ giuoco dei –i, nocino; non m'impaccerei con lui (od. non lo voglio neppure) al giuoco dei –i, ich möchte mit ihm nicht das geringste zu thun haben; ich möchte mich mit ihm nicht auf das geringste einlassen ‖ non far di –i, im Ernst reden; nicht mit Kleinigkeiten zu thun haben (lat. nucleus, nucleolus).

nocciolo'so, *agg.* fernartig; hart wie ein Fruchtkern ‖ viele Kerne enthaltend; kernreich (Früchte).

nocciuòla, f. Haselnuß, f.; la mandorla della –, der Haselnußkern ‖ color di –, haselnußbraun.

nocciuòlo, m. (*Bot.*) Haselbusch, m.; Haselnußstaude; Hasel, f. (Corylus avellana) ‖ (*Zool.*) Nonas-, Menschenhai, m. (Squalus) ‖ (*Gett.*) Form-, Gußkern, m.

† **nòccola**, f. bask. wie nocca.

nòce, m. (*Bot.*) Nußbaum, m.; Pferde-, Roß-, Schafnuß (großfrüchtig); Stammuß (kleinfrüchtig); Welschenuß, f. (Juglans regia) ‖ – d'India, Kokospalme, f. (Cocus nucifera) ‖ – di Benevento, Else, f.; Elsenbaum; Vogelkirschbaum; Drachen-, Hexenbaum, m.; Ahlkirsche, f. (Prunus padus; unter ihm versammeln sich nach ital. Volksglauben in der Walpurgisnacht die Hexen) ‖ Nußbaumholz, n.; mobili di –, Nußbaummöbel, n. pl.; impialleaciata di –, mit Nußbaum ein-, ausgelegt ‖ *mod. prov.* battere il –, sich abmühen, um jem. zu übervorteilen.

nòce, f. Nuß; Welschenuß, f. ‖ – d'India, moscada, vomica, Kokos-, Muskat-, Brechnuß; – greca, Mandel, f.; – galla, Gallapfel, m.; il mallo, il guscio, la polpa della –, die grüne Hülle (Schale), die Schale, der Kern der Nuß; – pertugiata, cassa, matta, hohle, taube Nuß; abbacchiare, mondare, schiacciare le –i, die Nüsse abschlagen, ausklauben, knacken; schiaccia –i od. schiacciaconci, Nußknacker, m., -zange, f. ‖ olio di –, Nußöl n.; mangiare quanto una –, nur einen kleinen Bissen, nur ganz wenig essen ‖ *mod. prov.* una – in un sacco non fa rumore, einer allein richtet nichts aus, kann nichts ausrichten ‖ io ho le voci e gli altri hanno le –i, von mir glaubt man es, während doch andere es gethan haben (od. den Vorteil haben) ‖ barattar le –i in coccole, einen schlechten Tausch machen ‖ mangiar od. aver mangiato –i, eine böse Zunge haben ‖ schiacciare le –i col mallo, über jem. losziehen, der es einem noch ärger heimgiebt ‖ † la corda è in sulla –, der Bogen ist gespannt; der Würfel ist gefallen ‖ fare od. giuocare alle –i, bask. wie fare a nocino, s. letzteres ‖ (*Anat.*) – del piede (od. allein –), Fußknochel; Knorren, m.; † – del collo, Genick, n. (lat. nux, nucem).

nocélla, f. (*Anat.*) – della mano (od. nocellina), Handknöchel, m. ‖ bask. wie nocciuola ‖ Kügelchen, n. ‖ Nuß am Zirkel u. an anderen Instrumenten, f.

nocellato, *agg.* durch ein Scharnier, in einer Nuß verbunden (Zirkelarme 2c.).

nocemosca'da, f. s. unter noce.

nocénte, *agg.* s. *p. pres.* v. nuocere.

***nocentì'no**, *agg.* s. innocentino.

† **nocénza**, f. Schuld, f.; Vergehen, n.

nocepésca, f. kleine Pfirsichart; Pfirsichmandel, f.

nocepésco (pl. **–schi**), m. (*Bot.*) Mandelpfirsich; Pfirsichmandelbaum, m. (Prunus amygdalus persicodes).

nócere, v. a. s. nuocere. [denbringend.

nocevole, *agg.* schädlich; nachteilig; schä-

nocevole'zza, f. Schädlichkeit, f.

nocevolmente, *avv.* in schädlicher, nachteiliger Weise. [gend (Pflanzen).

nocifero, *agg.* Nüsse hervorbringend, tra-

nocifrago, *agg.* (*Ornit.*) ghiandaia –a, bask. wie ghiandaia nocciolaia ‖ nocciolaio.

nocimento, m. Schaden; Nachteiligsein, n.

nocina, f. (*dim.* v. noce) kleine Nuß; Nußlein, n. [Späterzunge, f. (spätlat. nocinus).

† **nocino**, *agg.* nußbaumlich ‖ *fig.* lingua –a, **nocino**, m. Nüsseverfen, -spiel, n. (Kinderspiel, bei welchem mit einer großen Nuß [bocco] nach einem Häufchen anderer Nüsse geworfen wird); fare, giocare a –, Nüsseverfens spielen.

nocio'na, f. (*acer.* v. noce, m.) größer, breitästiger Nußbaum.

† **nocitivo**, *agg.* bask. wie nocivo. [m.

† **nocito're**, m. Schadenbringer, -bereiter,

nocivamente, *avv.* bask. wie nocevolmente. [vus).

nocívo, *agg.* bask. wie nocevole (lat. nocinocumento, m. Schaden; Nachteiligsein, n. ‖ Schade; Nachteil, m.; senza verun –, ohne jeden Schaden (lat. nocumentum).

† **nócuo**, *agg.* bask. wie nocivo.

nodà'le, *agg.* (*Fis.*) einen Knoten bildend (bei Schwingungen, Strömen).

nodatu'ra, f. bask. wie nodello.

† **nòddo**, *agg.* plump; tölpelhaft; ungeschickt; schlecht erzogen.

† **nodeggiare** (**node'ggio**), v. n. (*Bot.*) Knoten bilden (Pflanzenhalme, -schäfte 2c.).

nodéllo, m. (*Bot.*) Knoten; Knorren, m. (in einem Schaft, Halm, Stamm) ‖ (*Anat.*) Gelenk, n.; Knöchel, m. ‖ (*Arch.*) ringförmige Verdickung einer Säule ‖ *mod. prov.* cercare il – (od. il nodo) nel giunco, etwas Unauffindbares suchen.

nodero'so, *agg.* voller Knoten; knotig.

noderu'to, *agg.* bask. wie noderoso.

nodétto u. **nodi'no**, m. (*dim.* v. nodo) kleiner Knoten; Knötchen, n.

nòdo, m. Knoten, n.; far un –, einen Knoten schürzen, knüpfen, binden; scioglierne un –, einen Knoten auflösen, aufmachen; formare, legare qc. con un –, etw. zuknoten; mit einem Knoten befestigen, an-, zubinden, zusammenbinden ‖ – scorsoio, Laufknoten; Schleife; Schlinge, f. ‖ – di Salomone, Knoten Salomons (bei dem man weder Anfang noch Ende sieht) ‖ *fig.* Schwierigkeit, f.; schwieriger Punkt; Verwicklung, f.; il – della questione, der schwierige Punkt der Frage; questo è il –, hier sitzt der Hase im Pfeffer ‖ – gordiano, gordischer Knoten; *fig.* schier unlösbare Schwierigkeit; troncare, tagliare il – colla spada, die Schwierigkeit durch das Schwert lösen ‖ Band, n.; Fessel, f.; Verbindungsglied, -mittel, n.; il santo – dell' amicizia, die heilige Fessel, Bande der Freundschaft; legati con –i soavissimi, durch die sanftesten Bande verknüpft; – coniugale, Ehebanden, n. pl., -fesseln, f. pl., -bündnis, n.; spezzare i –i, die Fesseln brechen; die Bande zerreißen ‖ *(Lett.)* dramatischer Knoten; Verwicklung (in einem Drama); schleunigsten del –, Auflösung des Knotens, f. ‖ *(Anat.)* Hand-, Fußknöchel, m., -gelenk, n.; – del collo, Genick; Halsgelenk, n.; rompersi il – del collo, sich das Genick brechen ‖ *(Bot.)* Knoten; Knorren, m. (an einem Halm, Schaft, Stengel, Stamm) ‖ *(Zool.)* ringförmige Verdickung um den Leib mancher Insekten; Leibknoten ‖ *(Fis.)* Schwingungs-, Stromknoten ‖ *(Mar.)* Knoten (als Längenmaß; eigentlich Anzahl zweier Knoten auf der Loggleine; gleich $^1/_{120}$ Seemeile); quella nave tila venti –i all'ora, das Schiff läuft zwanzig Knoten (in der Stunde) ‖ Tauknoten, -knopf, m. ‖ – d'acqua, di vento, Wasserwirbel; Wirbelwind, m.; Wasser-, Windhose, f. ‖ –i di San Giuseppe u. –i della Annunziata, heftige Winde, die um St. Joseph u. Mariä Verkündigung (19. u. 25. März, also um Frühlingsanfang) zu wehen pflegen ‖ *(Med.)* – di bosse, Beulenpest, f. (Typhus), m.; –i emmoroidali, Hämorrhoidalknoten, m. pl. ‖ *(Astr.)* – ascendente u. discendente, aufabsteigender Knoten der Planetenbahn ‖ – di monti, Bergknoten; Gebirgsknoten ‖ *(Arch.)* –i delle torri, Absätze an Turmmauern, m. pl. ‖ *fam.* allo stringer del –, schließlich; zum Schluß; am Ende ‖ *mod. prov.* cercar il – nel giunco (s. unter nodello ‖ far – alla gola (od. allein: far –), in der Kehle stecken bleiben (Bissen); *fig.* zum Unheil, nicht nach Wunsch ausfallen; schwer zu erlangen u. zu bewundern sein; viene il – al pettine, Schwierigkeiten tauchen auf, stellen sich ein; *prov.* tutti i –i vengono al pettine, jede Schuld rächt sich auf Erden; schließlich eitmal findet jeder Übeltäter seine Strafe (lat. nodus).

† **nodolo'so**, *agg.* bask. wie nodoso.

nodosità, f. Knotigkeit; Knorrigkeit; Ästigkeit, f. (des Holzes) ‖ *(Med.)* Gichtknotenbildung, f.

nodo'so, *agg.* knorrig; knotig; ästig (Holz); bastone –, Knotenstock, m. ‖ voller Knoten (Seile, Netze 2c.) ‖ † podagra –a, Gichtknotenleiden, n. ‖ † fig. schwierig; schwer zu lösen.

† **nodrire**, v. a. u. *Der.* s. nutrire u. *Der.*

Noè, m. *(N. pr. bibl.)* Noah; l'arca di –, die Arche Noahs (auch als Kinderspielzeug) ‖ a' tempi di –, in uralter Zeit; campare gli anni di –, sehr lange leben; Noahs Alter erreichen; uralt werden.

† **Nòferi** *(N. pr.)* entst. aus Onofrio, Onofrius; fam. fare il –, sich dumm stellen; so thun, als ob man nichts wüßte; essere, ridursi come San –, ins tiefste Elend geraten.

noi (pl. des *pron.* io; *pop.* no'), wir ‖ – altri, wir; – altri letterati, wir Schriftsteller ‖ a –! auf! Mut! jetzt ist die Reihe an uns! veniamo a –, jetzt kommen wir zum Beweise ‖ da –, bei uns zu Hause; da – si fa così, in meiner Heimat macht man das so (lat. nos).

noìa, f. Langeweile, f.; mi opprime la –, mich erdrückt die Langeweile; questa musica, questa lettura è una –, diese Musik, diese Vorlesung ist höchst langweilig ‖ Verdruß, Überdruß, m.; Widerwärtigkeit, f.; Ärger, m.; ärgerliche Geschichte; le –e di questa vita, die Widerwärtigkeiten dieses Lebens; ha un monte di –e, er hat einen Haufen verdrießlicher Geschichten ‖ aver a –, im (zum) Überdruß haben; haben; verabscheuen; aver a – qd. od. qc. più che il fumo agli occhi, etw. od. jem. höchst unausstehlich finden ‖ dar –, lästig sein, fallen;

ärgern; langweilen; il caldo mi dà ~, die Hitze ist mir lästig, unbequem; io non do ~ a nessuno, ich falle niemandem lästig || *fam.* uno darebbe ~ all' ombra, all' aria ob. alla ~, jem. ist höchst widerwärtig, böswillig; uno non darebbe ~ neanche all' erba che calpesta, jem. ist höchst unschädlich, bescheiden, zurückhaltend || venire a ~, zum Überdruß, langweilig werden || prendere a ~ qc. ob. qd., einer Sache od. Person überdrüssig werden (i. noiare).

noiare (-nòio, -nói), v. a. u. **–rsi**, v. rifl. f. annoiare, –rsi (v. lat. in odio, woraus inodiare, nodiare gebildet wurde; in der altmailändischen Mundart sieht noch inodio; provenç. ursprünglich en ol, woraus enuei, fz. ennui).

†**noiatore**, m.; **–trice**, f. Belästiger, m.; Lästerin, f.; langweilige, unausstehliche Person.

†**noie'vole**, *agg.* dass. wie noioso.

noiosamente, *avv.* in langweiliger, lästiger, beschwerlicher, verdrießlicher Art; stare a d'attorno a qd., pur. lästig, beschwerlich fallen; discorrere ~, langweilig schwatzen.

noiosità, f. Langweiligkeit; Unförmigkeit, f. || Verdrießlichkeit; Beschwerlichkeit; Lästigkeit; Aufdringlichkeit, f.

noioso, *agg.* langweilig; ~ discorso, libro, langweiliges Geschwätz, Buch || lästig; aufdringlich; unausstehlich (Personen) || beschwerlich; verdrießlich; verdrußerregend; unangenehm; mühselig || *sost.* m. langweiliger, lästiger, aufdringlicher Mensch.

noirùccia u. **noiùzza**, f. (*dim.* v. noia) geringfügige Beschwerde; kleine Verdrießlichkeit.

† u. ⊙ **nòl** od. **no'l**, dass. wie non lo.

noleggiamento, m. (*Mar.*) Mieten eines Schiffes, n. || Schiffsmiete, f.; Mietsbetrag, m. || Verfrachtung, f.

noleggiare (no'leggio), v. a. mieten; dingen, mieten nur auf Schiffe u. Fahrzeuge angewandt); chartern (ein Schiff) || etw. in Fracht nehmen || Schiffseigentümer); das Schiff mit etw. befrachten; etw. verfrachten.

noleggiatore, m. Schiffsmieter u. -vermieter; Befrachter (eines Schiffes); Verfrachter, m.

noleggio (pl. **–ggi**), m. dass. wie noleggiamento. [(lat. nolens, –entem).

nolente, *agg.* nicht wollend; widerwillig

†**nòlito**, m. dass. wie nolo in der Bedeutung: Fahrt, Frachtgeld, n.

nòlo, m. Schiffsmiete, -fracht, f.; Frachtgeld, n.; il ~ in quei mari è carissimo, die Fracht (Wasserfracht) auf jenen Meeren ist sehr teuer; ~ di partenza, d'andata, Hinfracht; ~ di ritorno, Rück-, Heimfracht; ~ a tempo, Zeitfracht || Fahrgeld, n., -lohn, m. || Miete; Mietbetrag, m. (für alle möglichen anderen Dinge, hauptsächlich aber für Fahrzeuge, Wagen) || dare, pigliare (prendere) a ~, vermieten; mieten; prendere una vettura a ~, eine Mietkutsche nehmen; prendere a ~ un pianoforte, ein Klavier mieten || mobilia a ~, gemietete Möbel, n. pl. (mit. naulon; gr. *ναῦλον* v. *ναῦς*, Schiff). [haftlicher Name.

nomàccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. nome)

nomade, *agg.* nomadisch; herumziehend, -wandernd (Hirtenstämme 2c.); popoli –i, Nomadenvölker, n. pl. || *sost.* m. Nomade, m.; wandernder Hirte || *fig.* unstäter, häufig seinen Aufenthaltsort wechselnder Mensch (v. gr. *νομάς*, *-άδος*, das ursprüngliche Eigenname der nomadischen Stämme war).

†**nomanza**, f. i. nominanza.

⊙ **nomarre**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. i. nominare, –rsi, (D.).

†**nomatamente**, *avv.* i. nominatamente.

nòmboli, m. pl. (*Mar.*) Duchten; Duften, f. pl.

nome (pl. **–i** u. †**no'mora**, f.), m. Name[n], m.; Benennung, f.; ogni cosa ha il suo ~, jedes Ding hat seinen Namen; quale è il ~ tedesco per questa cosa? wie ist die deutsche Bezeichnung, Benennung hierfür? memoria dei –i, Namensgedächtnis, n. || (*Gramm.*) Nomen; Nennwort, n.; ~ sostantivo, Hauptwort od. Substantiv; ~ aggettivo, Bei-, Eigenschaftswort od. Adjektiv || ~proprio, Eigennamen; ~ collettivo, Kollektiv, n.; Sammelwort; Sammelname || non accozzare il ~ col verbo i. accozzare || Personennamen; gli misero ~ Eduardo, sie gaben ihm den Namen (sie nannten ihn) Eduard; come ha ~ quella bambina? wie nennt sich, wie heißt jenes Mädchen? domandare il ~ a qd., jem. um seinen Namen fragen (cognome od. ~ di famiglia, Zu-, Bei-, Geschlechtsname; prenome od. ~ di battesimo, Vor-, Ruf-, Taufname; soprannome, Spitz-, Beiname) || Tier-, Straßen-, Schiffs-2c.namen; dare un ~ a una strada, a una nave etc., eine Straße, ein Schiff so u. so benennen || *fig.* Geschlecht, n.; Familie; Nation, f.; far onore al suo ~, seinen Namen, seiner Familie Ehre machen; portare un ~ illustre, einen berühmten Geschlecht angehören; benmerito del ~ italiano, um das italienische Volk wohlverdient || Ruf; Ruhm, m.; Ansehen, n.; aver gran ~ fra' letterati, ein Schriftsteller von Ruf sein; einen geachteten Namen unter den Schriftstellern haben; poeta ancora senza ~, noch unbekannter, unberühmter Dichter; aver il ~ di essere molto liberale, er steht im Rufe, im Geruche, sehr freigebig zu sein || berühmte, angesehene Person; in quella accademia ci sono di bei –i, jener Akademie gehören viele Berühmtheiten an || buon ~, guter Ruf; aver poco buon ~, in nicht sehr gutem Rufe stehen || al (nel) ~ di Dio, im Namen Gottes (Anfang der Predigten u. früher häufig der Urkunden) || *fam.* ~ di Dio! in Gottes Namen! od. Gott sei Dank! ~ di Dio e della prima volta! Gott sei Dank, endlich einmal! || in ~ di Dio! wird es bald? o, finiscila, in ~ di Dio! nun mach' aber ein Ende, um des Himmels willen! || col ~ di Dio, in Gottes Namen; cominciamo col ~ di Dio, fangen wir in Gottes Namen an || in (a) ~ di qd., in jds. Namen, Auftrag; salutalo a ~ mio, grüß' ihn von mir | (*Givr.*) bei –i, als Beauftragter einer Partei; l'avvocato B. nei –i, der Advokat B. als Vertreter || di ~, dem Namen nach; principe di ~ soltanto, nur dem Namen nach Fürst; nur den Titel eines Fürsten tragend; conoscere qd. di ~, jem. dem Namen nach kennen || per ~, mit Namen; io benanut; un Fiorentino per ~ Rasponi, ein Florentiner, Rasponi benannt || *fam.* cose che non hanno ~, -o, unerhörte, ungeheuerliche, unsinnige Dinge, n. pl.; me ne ha fatte di quelle che non hanno ~, er hat mir Dinge angethan, die ich gar nicht wiedererzählen kann || chiamar per ~, bei Namen rufen || chiamar le cose col loro ~, die Dinge beim rechten Namen nennen; offen u. unumwunden reden || dare il proprio ~ a una impresa, ein Unternehmen durch seinen Namen decken; mit seinem Namen dafür einstehen || mettere il proprio ~ in un foglio, ein Dokument, ein Schriftstück unterzeichnen || prendere il ~ da qd. od. qc., nach jdm. od. etw. benannt werden; quella città prese ~ da tal uomo od. da tal fatto, diese Stadt ist nach dem u. dem Mann od. nach dem u. dem Vorkommnis benannt || prendere il ~ di qd., sich jds. Namen beilegen; od. auch: jds. Namen annehmen, aufnotieren, vormerken || prestare (od. anch vendere) il ~, den Namen hergeben (zu etw.); prestanome, Strohmann (der nur dem Namen nach für etw. verantwortlich ist) || segnare il ~ di qd., in jds. Namen, Auftrag zu handeln, zu reden, zu kommen vorgeben (lat. nomen).

nomèa, f. Ruf, m.; Ansehen, n. (meist in verächtlichem, schlechtem Sinn); *iron.* uomo di gran ~, ein Mann von großem Rufe, d. h. ein ziemlich berüchtigter Mann; aspira alla ~ di filologo, er strebt danach, eine philologische Berühmtheit zu werden.

nomenclatore, m. (*Stor. rom.*) Namennenner, m. (Sklave, Begleiter, der dem Herrn den Namen des Klienten, dem Wahlkandidaten die Namen der einzelnen Wähler einflüsterte) || heute zuweilen gebraucht für: Namenanzeiger, m., -register, n.; die Namen erklärender, registrierender Teil eines Buches; auch: Namenbuch; Wörterverzeichnis (einer Wissenschaft 2c.), n. (lat. nomenclator, –orem).

nomenclatura, f. Nomenklatur; Benennung (der Gegenstände, z. B. der Pflanzen, Tiere 2c.), f.; tutta la scienza di certi professori sta nella ~, die ganze Weisheit mancher Professoren besteht in Namenkenntnis || Namenaufzählung, f., -verzeichnis, -register, n.; tavole di ~, Wort-, Namenstabellen, f. pl. (lat. nomenclatura). [geber, m.

nomiére, m. *scherz.* Benenner; Namen-

nomignolo, m. Spitz-, Beiname, m. || *(Agr.)* Benennung des Grundstücks (mit irgend einem Beinamen).

nòmina, f. Ernennung; Wahl, f.; la ~ del dottore B. a professore, die Wahl, Ernennung des Doktor B. zum Professor; decreto di –, Ernennungs-, Anstellungsdekret, n. || Vorschlag, m.; Nennung, f. (für irgend ein Amt); Aufstellung als Anwärter, Kandidat für ein Amt, für eine Wahl, f. || Ernennungsrecht, n.; la ~ dei vescovi sta dal governo, die Regierung hat das Recht, die Bischöfe zu ernennen; ufficio di ~ regia, Amt, wofür die Krone das Besetzungsrecht hat || auf den Namen lautende Eintrittskarte; Namenskarte, f.

nominabile, *agg.* benennbar; ausdrückbar; cose non –i in una onesta conversazione, Dinge, die in anständiger Gesellschaft nicht genannt werden dürfen || ernennbar; nominell; Nominalwert; Nennwert, m. ||

nenner; Namengeber, m.; -in, f. || Ernenner; Einsetzer (in ein Amt), m.; -in, f.

nominazione, f. Nennen; Benennen, n.; Benennung; Namengebung, f. || Ernennung; Einsetzung in ein Amt, f. || Ernennungsrecht, n. (lat. nominatio, -onem).

†nómo, m. dass. wie nome.

nomo'ne, m. (*accr.* v. none) wohltönender, vollklingender Name || *fig.* berühmter, großer Name.

nomparagli'a, f. (*Stamp.*) Nonpareille, f. (kleinere Schriftgattung; Corpus 6) (frz. nonpareille).

nomu'ccio (pl. **-u'cci**), m. (*dispr.* v. nome) Name von geringem Ansehen; geringer Name || übler Ruf; quella donna ha ~, e pure io la credo onesta, diese Frau steht in keinem guten Rufe, ich halte sie jedoch für ehrbar.

no'n, (Verneinungspartikel) nicht; non lo voglio, ich will es nicht; l'ha fatto non bene, er hat es nicht gut gemacht || non lo fare, non lo fate, thue, thut es nicht; non ci andiamo, laßt uns nicht dahin gehen || o, non te l'avevo avvertito? hatte ich dich davon etwa nicht in Kenntnis gesetzt? || o non gli darei due cefloni? soll ich ihm nicht ein paar Ohrfeigen geben? o, daß ich ihm nicht ein paar Ohrfeigen geben kann! || nach den Verben des Fürchtens, Zweifelns steht non zur Verstärkung der Konjunktion: temo che non accadano disgrazie, ich fürchte, daß Unglücksfälle vorkommen werden (od.: ich fürchte, es werden Unglücksfälle vorkommen); dubito che non voglia pagarmi, ich bezweifle, daß er mich bezahlen will (od.: ich zweifle an seinem guten Willen mich zu bezahlen); in diesen Verbindungen wird das che vor non häufig weggelassen: temo non accadano etc.; dubito non voglia etc. || ~ per tanto; ~ di meno etc. f. nonpertanto, nondimeno etc. || non che, und auch; noch dazu; geschweige denn; ogni gran cosa, non che una piccola, farei volentieri, non che io promettessi, selbst das Größte, geschweige denn eine Kleinigkeit, würde ich gerne auf mich nehmen, und es würde nicht beim Versprechen bleiben; la prosa, non che la poesia, ha il suo ritmo, die Prosa, und noch mehr die Poesie, hat ihren bestimmten Rhythmus || non che . . . ma . . ., nicht nur . . . sondern auch; non che mi ricevesse, ma non mi volle neanche rispondere, ganz abgesehen davon, daß er mich nicht annahm, er antwortete mir nicht einmal || non andare . . ., jedoch; wenn nicht; accetto volentieri, se non che non voglio apparire, ich nehme gerne an, jedoch möchte ich dabei nicht in den Vordergrund treten; se non che, ora che ci ripenso, è meglio aspettare un poco, wenn es nicht überhaupt, bei näherer Überlegung scheint es mir so, besser wäre, noch ein bißchen zu warten || non altro, nichts weiter; non ho altro per ora da aggiungere, ich habe jetzt weiter nichts hinzuzufügen || non già, an u. für sich nicht (Verstärkung der Negation) || non più, nicht mehr; nicht weiter; nicht länger || non maraviglia che . . . (oder non maravigliate!), kein Wunder daß . . . (kein Wunder!) || Dio non voglia, non faccia, möge es Gott verhüten; da sei Gott vor! || † u. ⊙, mit dem Artikel in allen Kasus verbunden zu nol (lat. non).

nóna, f. (*Eccles.*) None, f.; fünfte kanonische Stunde ($11^1/_2$ Uhr vormittags); sonare a ~, es läutet zur None (Gebet, daß zu dieser Stunde gehalten wird); dire, recitare, cantare ~, die None beten, singen || (*Mus.*) None, f.; Intervall von neun Tönen, n.; neunter Ton vom Grundton an (lat. nona sc. hora).

nonagena'rio (pl. **-a'rj**), *agg.* neunzigjährig || *sost.* m. neunzigjähriger Greis; Neunziger, m. (lat. nonagenarius).

†nonagésimo, *agg.* dass. wie novantesimo (lat. nonagesimus).

†nona'rio (pl. **-a'rj**), *agg.* aus der Neunzahl bestehend; die Neunzahl betreffend.

†noncovélle, *avv.* nichts; gar nichts.

noncura'nte, *agg.* gleichgültig; ein gleichgültiges, fast verächtliches Wesen an den Tag legend.

noncura'nza, f. Gleichgültigkeit, f.; verächtliches, geringschätzendes Benehmen.

nondima'nco, *cong.* dass. wie nondimeno.

nondime'no, *cong.* nichtsdestoweniger; dessenungeachtet, trotzdem; dennoch.

nóne, f. pl. (*Archeol. rom.*) Nonen, f. pl. (fünfter Tag in allen Monaten außer im März, Mai, Juli u. Oktober; in diesen siebenter Tag) (lat. nonae).

nónna, f. Großmutter, f. || (*Ornit.*) = col ciuffo, dass. wie nitticora (s. nonno).

nonnína, f. (*vezz.* v. nonna) Großmütterchen, n.

nonnino, m. (*vezz.* v. nonno) Großvaterchen, n.

nónno, m. Großvater, m. (stets mit Artikel); il mio ~, mein Großvater || *fam.* i nostri -i, unsere Urväter, unsere Ahnen, m. pl. || abito, usanza da -i, altväterischer Anzug; alter, veralteter Gebrauch || *fam.* als vertrauliche u. freundliche Anrede an Greise gebraucht: buon giorno, ~! guten Tag, Alter! (v. spätlat. nonnus, nonna).

nonno'ne, m. (*accr.* v. nonno) *fam.* nicht so sehr alter, aber sehr hinfälliger, alt thuender Mann; su ~, non ti mostrar così fiacco, auf, alter Großvater, zeig' dich nicht so schlapp!

nonnu'lla, m. Kleinigkeit, f.; un ~, ein Nichts; eine Lappalie.

nóno, *agg.* (*num. ord.* v. nove) neunter, -e, -es || *sost.* m. il ~, der neunte Teil; un ~, ein Neuntel (lat. nonus).

nonostante, *cong.* trotzdem; dessenungeachtet (stets einem vorhergehenden sebbene od. quantunque entsprechend) || häufig *ell.* ~, considerate bene la cosa prima di risolvervi, bei alledem überlegt euch die Geschichte erst genau, ehe ihr euch entschließt (in dieser Anwendung auch pur ~ gebraucht) || elò ~, trotzalledem || ~ che od. nonostantechè, obgleich; obwohl; trotzdem daß; lo volle fare nonostantechè lo avessi avvertito, er wollte es thun, obwohl ich ihn aufmerksam gemacht hatte.

nonparigli'a, f. s. nompariglia.

nonpertan'to, *avv.* dass. wie nondimeno.

†nonpóssa, f. dass. wie impotenza (D.).

nónuplo, *agg.* neunfach; neunfältig || *sost.* il ~, das Neunfache (spätlat. nonuplus v. novemcuplus).

norcino, m. Schweinekastrierer; Schweineschneider, m. || Schweine-, Lumpschlächter; Schlächtergeselle, -bursche, m. || *dispr.* ungeschickter Mensch; Schmutzfink, m. (von der Stadt Norcia so benannt, weil von dorther früher die Schweinekastrierer kamen).

nórd, m. (*Geogr.*) Norden, m. (auch settentrione genannt); nord-est, Nordosten; Nordost, m.; nord-nord-est, Nord-Nord-Ost; nordovest, Nordwesten; Nordwest, m.; nord-nordovest, Nord-Nord-West || mare del ~, Nordsee, f. || rimanere al ~, nördlich liegen || al ~, nördlich; nordwärts; più al ~, nördlicher; verso il ~ dell' Europa, nach dem Norden Europas hin (o. aithd. nord, Norden).

nórdico, *agg.* nördlich; nordisch; regioni -che, nördliche Gegenden, f. pl.; ghiacci -ci, nebbie -che, nordische Eisfelder, n. pl.; nordische Nebel, m. pl.; nazioni -che, nordische Völker, n. pl.

nória, f. (*Mec.*) Schöpfwerk mit vielen Schöpfästen an einem Rade od. an einer Kette; Paternosterwerk, Becherwerk, n.; Eimer-, Heinzen-, Pülschelkunst; Eimer-, Rosenkranzmühle, f. (span. noria; arab. na'-urah, v. na'ara, schnauben, ächzen; also Schallwort).

Nórico, m. (*Geogr. stor.*) Noricum, n.

Norimbérga, f. (*Geogr.*) Nürnberg, n.

norimberghe'se, *agg.* nürnbergisch; aus Nürnberg || Norimberghese, m. Nürnberger; Einwohner Nürnbergs, m.

nórma, f. (*Mar.*) Winkelmaß; Richtscheit, n. (in dieser Bedeutung ist jetzt gebräuchlicher: squadra) || Regel; Richtschnur; Norm, f.; secondo questa ~, nach diesem Modell; dare qualche ~, einige Anweisungen, Regeln (für das Verhalten, für die Ausführung einer Sache) geben; glielo dico per sua ~, ich sage es Ihnen, damit Sie sich danach richten; questo gli serva di ~, das diene Ihnen zur Richtschnur || prendere per ~, zur Richtschnur, zur Nachahmung nehmen; prendere ~ dai buoni autori, sich an die guten Schriftsteller halten; sich nach ihnen richten || *a* ~ di, gemäß; übereinstimmend mit; a ~ di quanto vi scrissi, vi mando ora le prove, gemäß meinen früheren Mitteilungen (wie ich Ihnen früher schrieb), sende ich Ihnen jetzt die Muster; a ~ di legge, dem Gesetz gemäß, zufolge (lat. norma).

norma'le, *agg.* als Muster, Norm, zur Regel dienend; avvertimenti -i, zur Anweisung, Regelung dienende Winke, m. pl.; scuole -i, Musterschulen, f.; Lehrerbildungsanstalten, f. pl. || der Regel, den Vorschriften entsprechend; regelrecht; vorschriftsmäßig; normal || ruolo ~, Verzeichnis aller Beamten, die einer Behörde etatsmäßig angehören, n.; Normalbestand, m.; etatsmäßiger Bestand (einer Behörde); forza ~ dell' esercito, etatsmäßige Stärke des Heeres; stipendio ~, vorschriftsmäßiger Gehalt; vitto ~, vorschriftsmäßige Beköstigung, Ration || *(Med.)* stato ~, normale Verfassung; normaler Zustand (eines Organismus, eines Körperteils); polso ~, normaler, nicht krankhaft erregter od. schwacher Pulsschlag || vita ~, geregeltes, gewöhnliches Leben || *sost.* la ~, *(Mat.)* die Normale; die auf einer anderen senkrecht stehende Linie (lat. normalis).

normalità, f. Normalität; regelrechte, normale Beschaffenheit; Vorschriftsmäßigkeit, f.; ~ di operazioni, das Normale, Gesetzmäßige der Handlungen.

normalmente, *agg.* in normaler, regelrechter, vorschriftsmäßiger Weise; nach gewöhnlichem Gebrauch; im gewöhnlichen Zustand; il parlamento è ~ costituito, das Parlament ist vorschriftsmäßig zusammengesetzt; procedere ~, normal, vorschriftsmäßig verfahren.

Normandía, f. *(Geogr.)* Normandie, f.

normannico, *agg.* normannisch. [m.

Normanno, m. *(N. pr. etn.)* Normanne, f.

†nórt u. ⊙ nórte, m. dass. wie nord.

Norturmbria, f. *(Geogr.)* Northumberland, n. [m.

Norvege'se, m. *(N. pr. etn.)* Norweger, **Norvégia**, f. *(Geogr.)* Norwegen, n.

norvégio, *agg.* norwegisch.

⊙ nósco, *pron.* mit uns (D.) (nach dem lat. nobiscum gebildet).

nosocómio (pl. **-mj**), m. Krankenhaus, n.; Heilanstalt, f.; Hospital; Spital; Lazarett, n.; Klinik, f. (mit. nosocomium v. gr. νοσοκομεῖον).

nosogeografía, f. Nosogeographie; Darstellung der geographischen od. klimatischen Verbreitung der Krankheiten, f.

nosografía, f. Krankheitsbeschreibung; Nosographie, f.

nosologí'a, f. dass. wie patologia.

†nóssa, f. Wortstreit, m.; Wortgefecht, n.; Zankerei, f. (viell. v. lat. noxa?).

nossignó're, f. unter signore.

nostalgí'a, f. Nostalgie, f.; Heimweh, n.; Sehnsucht nach der Heimat, f. (v. gr. νόστος, Heimkehr u. ἄλγος, Schmerz). [sellen.

nostalgico, *agg.* von Heimweh ergriffen.

nostra'le, *agg.* einheimisch; inländisch; dem eigenen Lande angehörig; im eigenen Lande gewachsen, hervorgebracht, verfertigt; vino ~, einheimischer Wein; Landwein, m.; piante -i, einheimische Pflanzen, f. pl.; manifatture -i, inländische Erzeugnisse, n. pl.; derrate -i, Landesprodukte, n. pl.

⊙ nostra'no, *agg.* dass. wie nostrale.

nóstro, *agg. (pron. possess.)* unser; uns angehörig, eigentümlich; il ~ podere, unser Landgut; la ~ città, unsere Stadt || al ~ tempo, unsere Zeit; die Jetztzeit; al ~ tempo (od. ai -i tempi), in unserer Jugend || häufig als Zärtlichkeitsausdruck: che ne dice il ~ caro amico? was sagt unser lieber Freund dazu? || zu der Familie, zum Vaterland, zu unserer Natur u. Rasse, zur Menschheit gehörig || oggi il signor C. è ~, heute bleibt Herr C. bei uns (zum Essen, zum Schlafen etc.) || *sost.* m. il ~, das Unsrige; unsere Habe; unser Besitz; vengono qua per rapirci il ~, sie kommen her, um uns das Unsrige fortzunehmen; anch'io pl.: siamo sui -i; siamo tornati sui -i, wir sind wieder zu unserm Gelde, auf unsre Kosten gekommen || i -i, die Unsrigen; unsere Angehörigen, Verwandten, Freunde, Landsleute, Parteigenossen etc., m. pl.; i -i rimasero vincitori, die Unsrigen blieben Sieger || il ~, unser Autor; der Dichter, Schriftsteller, von dem man spricht; die Person, die in Rede steht, über die man abhandelt, schreibt (lat. noster).

nostrómo, m. *(Mar.)* Bootsmann; Bootsmannsmaat, m. (Etym. ungewiß; viell. entst. aus nostro uomo).

nóta, f. Zeichen; Kennzeichen; Merkzeichen; Merkmal, n.; Anmerkung; Bemerkung, f.; prendere ~ di qc., sich etw. aufnotieren, anmerken; darüber eine Notiz machen; davon Nota nehmen; libretto di ~e, Taschen-, Notizbuch, n. || *(Lett.)* Anmerkung; Erklärung; Fußnote, f.; i classici latini con ~e italiane, die lateinischen Klassiker mit italienischen Anmerkungen; il Daute con le ~e del Fraticelli, die Danteausgabe mit den Erklärungen des Fraticelli || Register; Verzeichnis, n.; Katalog m.; Liste, f.; fare una ~ di tutti i documenti, ein Verzeichnis aller Dokumente anfertigen; ~ degli elettori, Wählerliste, f.; ~ delle corse, Rennliste; Liste der sich am Rennen beteiligenden Pferde, ihrer Reiter u. sonstige nach || *(Com.)* Rechnung, f. || Eigentümlichkeit, f.;

charatteristica è la vanità, jeun Hauptcharakterzug ist die Eitelkeit ‖ ~ d'infamia, Schandmal; Verbrecherbrandmal, n. (auch ~ alleiu hat zuweilen die Bedeutung: Schandfleck, m.; Schmach, f.; †venire in ~ di qc., durch etw. in Schmach u. Schande geraten) ‖ ~ distintiva, Kennzeichen, n. ‖ Zeugnis, n.; ragazzi che riportano buone, cattive –e, Knaben, die gute, schlechte Zeugnisse erhalten; impiegato con buone –e, Beamter mit guten Zeugnissen ‖ ~ diplomatica (od. di Gabinetto), diplomatische (Kabinets-) Note; diplomatisches Schreiben; gesandtschaftliche Kundgebung, Bemerkung, Mitteilung ‖ *(Mus.)* Note, f.; Tonzeichen, n.; Ton, m. (das italienische Notensystem, erfunden von Guido Monaco von Arezzo, hat die sieben Grundnoten do (früher ut), re, mi, fa, sol, la, si, nach den Anfangssilben der Worte eines Hymnus auf Johannes den Täufer; sie entsprechen den deutschen Bezeichnungen c, d, e, f, g, a, h); scala delle –e musicali, Tonleiter, f.; non conoscere il valor delle –e, den Wert (die Bedeutung) der Noten nicht kennen; la ~ obbligata, der begleitende Ton; *fig.* die unumgängliche, stets (bei irgend einem Anlaß) wiederkehrende Bemerkung ‖ *fig.* ritornar sempre le stesse –e, immer wieder auf denselben Gegenstand zurückkehren ‖ ⊙ **–e,** pl. Gesang, m.; Harmonie, f. (D.) ‖ ⊙ Ton, m.; Ausdruck, m.; Wort, n.; le dolenti –e, die traurigen Töne, Worte (D.); le amorose –e, die Liebesbeteuerungen, f. pl. ‖ *fam.* dire una cosa a chiare –e, etw. mit deutlichen Worten, frei heraussagen; fem Blatt vor den Mund nehmen; trovar la ~ giusta, das rechte Wort, den treffenden Ausdruck finden ‖ †Schrift, Buchstabe, Zahlenzeichen, n.; –e latine, arabiche, romiche, arabische Zahlenzeichen, n. pl. (lat. nota).

notabène, ſ. unter notare.

notabile, *agg.* wert angemerkt zu werden; bemerkenswert; disse una ~ sentenza, er brachte einen bemerkenswerten Ausspruch vor ‖ merkwürdig; ansehnlich; bedeutend; fare opere –i, bedeutende, ansehnliche, beachtenswerte Werke schaffen ‖ berühmt; angesehen; persona –, angesehene Persönlichkeit ‖ beträchtlich; groß; ribaldare, è stata una ~ spesa, es ist eine beträchtliche Ausgabe gewesen; una ~ offesa, eine schwere Beleidigung ‖ *sost.* il ~, das Merkwürdige, Bemerkenswerte; il ~ si è che . . ., das Bemerkenswerte dabei ist, daß . . . ‖ i –i, die Notabeln; die angesehensten Bürger (eines Staates, einer Stadt 2c.); *(Istor. franc.)* der engere Ausschuß der Landstände im früheren Frankreich.

notabilità, f. Merkwürdigkeit; Bedeutendheit; Angesehenheit, f. ‖ ~ Notabilität, f.; angesehene, berühmte Persönlichkeit; e'erano tutte le ~ artistiche e letterarie, es waren alle Berühmtheiten auf dem Gebiete der Kunst und Litteratur zugegen.

notabilmente, *avv.* in bemerkenswerter, bedeutender Weise; viel; sehr; è cresciuto ~ il commercio, der Handel hat bedeutend zugenommen.

notaio (pl. –a'j), m. ſ. notaro.

notamente, m. Anmerken; Aufzeichnen, n. ‖ †**notazione,** *agg.* bemerkenswert (lat. notandus).

notare, v. n. u. *Der.* ſ. nuotare u. *Der.*

notare (nò'to), v. a. zeichnen (mit einem Merkmal); aufzeichnen (durch ein besonderes Zeichen); anstreichen; noterò col lapis i passi che sono da copiare, ich werde die Stellen, die abgeschrieben werden müssen, mit Bleistift anstreichen ‖ anmerken; aufzeichnen; sich eine Anmerkung, Notiz machen (von od. über etw.); ~ in margine, am Rande (auf dem Rande) anmerken; notava nel suo taccuino tutte le cose che più gli ferivano la fantasia, er machte sich über das, was seine Phantasie besonders anregte, Aufzeichnungen in sein Taschenbuch ‖ *(Com.)* buchen; eintragen ins Buch ‖ be-, aufmerken; achtgeben; seine Aufmerksamkeit richten (auf etw.); nota, lettore, che . . ., der Leser möge bemerken, daß . . . ~ ogni debolezza di qd., jede Schwäche des Menschen, bemerken ‖ ankündigen; bemerken; darauf aufmerksam machen; qui notai l'autore che . . ., an dieser Stelle weist der Verfasser darauf hin, daß . . .; prego di notarmi tutti i difetti del mio lavoro, ich bitte mich auf alle Mängel meines Werkes aufmerksam zu machen ‖ ~ uno scrittore, un classico, einen Schriftsteller, einen Klassiker mit Anmerkungen versehen; Anmerkungen zu seiner Darstellung machen „ †mit Schmach, Schande (ſ. nota) bedecken; brandmarken ‖ nota bene (in Abkürzung: N. B.), zu bemerken! merk' wohl! aufgemerkt! notabene! auch als *sost.* c'è un ~, es ist ein Vermerk, ein Notabene, eine Einschränkung od. Berichtigung dabei ‖ †v. n. nach Noten singen; il cantar di que' che nota sempre dietro alle note degli eterni giri, der Gesang derer, die stets in der Harmonie der ewigen Sphären singen (D.) (lat. notare).

notare'sco (pl. –schi), *agg.* zum Notarberuf, -amt gehörig; stile ~, notarielle Schreibweise; abbreviature –sche, Abkürzungen, wie sie die Notare gebrauchten, ſ. pl.

†**notarra,** f. daſ. wie notariato.

notariale, *agg.* daſ. wie notarile.

notariato, m. Notariat, n.; Amt (n.), Würde (f.) eines Notars; esercitare il ~, Notar sein; esame del ~, Notariatsexamen, n. (entsprechend dem deutschen Referendarexamen).

notare'sco, *agg.* daſ. wie notaresco.

notarile, *agg.* notariell; zum Amt des Notars gehörig; registri –i, Notariats-, notarielle Register, n. pl.; formule –i, notarielle Formeln, f. pl.; atto ~, Notariatsurkunde, f., -instrument, n.

†**notario** (pl. –rj), m. ſ. notaro.

notaro, m. †Schreiber; Geschwindschreiber, m. ‖ Notar, m.; bereidigter Beamter zur Beglaubigung von Rechtshandlungen; ~ pubblico, vereidigter Notar; rogito per mano di ~, notarielle Abfassung (z. B. eines Testamentes); diploma di ~, Notariatsdiplom, n. (lat. notarius).

notatore, m.; **–trice,** f. Anmerker, m.; -in, f.; accorso a ~ di ogni piccola cosa, genauer Aufpasser bei kleinlichen Kleinigkeit.

notazione, f. ſ. annotazione ‖ *(Mus.)* Tonnotenſetzen; Notensystem, n.; ~ gregoriana, neumatica, gregorianisches, neumatisches Notensystem ‖ *(Chim.)* ~ chimica, chemische Bezeichnung; chemisches Zeichen (der Elemente) (lat. notatio, –onem).

noterella, f. *(dim.* v. nota) kurze, kleine Anmerkung, Note, Bemerkung.

notevole, *agg.* daſ. wie notabile ‖ in modo ~, in hohem notevolissimo, in besonderer, sehr bedeutender Weise.

notevolmente, *avv.* daſ. wie in modo notevole ſ. letzteres.

notic'ina, f. *(dim.* v. nota) kurze Liste; kurzes Verzeichnis ‖ kurze Anmerkung; kleine Bemerkung; geringfügiger Nachtrag ‖ *(Com.)* kleine Rechnung. ‖notificazione.

***notifica,** f. u. **notificamento,** m. ſ.

notificare (notifico, –chi), v. a. kund thun; bekannt geben, machen; zu wissen thun; anzeigen; amtlich mitteilen; eröffnen; ~ per bando una legge, ein Gesetz öffentlich bekannt machen; bandisce e notifica, che . . ., er thut kund und zu wissen ‖ †anzeigen; anmelden, anklagen; denunzieren ‖ *(Giur.)* gerichtliche Mitteilung machen (durch den Gerichtsschreiber); gli notificarono la sentenza, sie verkündeten ihm das Urteil, stellten es ihm zu; ~ l'accusa, von der Anklage in Kenntnis setzen ‖ †–rsi, v. rifl. sich offenbaren; sich kund thun ‖ sich bekannt, sich einen Namen machen (lat. notificare).

notificatore, m.; **–trice,** f. Bekanntgeber; Mitteiler; Eröffner; Verkündiger, m.; -in, f.

notificazione, f. Kundgebung; Mitteilung; Eröffnung; Anzeige, f. ‖ Bekanntmachung, f.; il prefetto ha fatto una ~, e si legge su tutte le cantonate, der Präfekt hat eine Bekanntmachung erlassen; man kann sie an allen Straßenecken lesen ‖ *(Giur.)* ~ della sentenza, Verkündigung, Zustellung des Urteils, f. ‖ †Anzeige; Denunziation; Anklage, f.; portare le –i, Anklagen anbringen; –i segrete, heimliche Anzeigen, f. pl. (lat. notificatio, –onem).

notina, f. *(dim.* v. nota) *(Mus.)* kleine, kurze, Vorschlag-, Zusatz-Note.

notizia, f. Kunde; Kenntnis, f., dare ~ di qc. a qd., jdm. von etw. Kunde bringen, Kenntnis geben; ihn benachrichtigen; non aver ~ di qc., von etw. nicht unterrichtet sein, keine Kunde, Kenntnis haben; sono venuto a ~, che . . ., ich habe erfahren, daß . . .; es ist zu meiner Kenntnis (mir zu Ohren) gekommen, daß . . ., recare una cosa a pubblica ~, etw. zu öffentlicher Kenntnis bringen, öffentlich bekannt machen; l'avverto per sua ~, che . . ., um Sie davon in Kenntnis zu setzen, mache ich Sie darauf aufmerksam, daß . . .; una cosa è a ~ d'uno, etw. ist ihm bekannt; non è a mia ~ che . . ., ich weiß nichts davon, daß . . . ‖ Kenntnis (in einer Wissenschaft, auf einem Gebiete), f.; ha molte –e di storia, di filologia, er hat gute geschichtliche, sprachwissenschaftliche Kenntnisse ‖ wissenschaftliche Kunde, Nachricht, Bemerkung; libro pieno di utili –e, Buch, das viel wissenschaftlich Neues od. viel Wissenswertes bringt; –e importanti, di poco valore, wissenschaftlich wichtige, wertlose Bemerkungen, f. pl. ‖ Bericht, m.; Erzählung; Mitteilung; Darstellung, f.; mi dia qualche ~ di quel fatto, teilen Sie mir doch einiges Nähere über jenen Vorfall mit; compilò la sua storia sopra le false –e dei giornali, er verfaßte seine Geschichte auf Grund der falschen Berichte (Darstellungen) der Zeitungen; –e delle vite dei pittori del cinquecento, Mitteilungen über die Lebensläufe der Maler des Cinquecento; –e intorno all' invenzione del telegrafo, Mitteilenswertes, Näheres über die Erfindung des Telegraphen ‖ Neuigkeit; Nachricht; Kunde, f.; oggi mancano –e, heute fehlen neuere (neue) Nachrichten; le do una buona ~, ich bringe Ihnen eine gute Nachricht; ich bringe Ihnen gute Kunde; che –e ci sono della guerra? welche Nachrichten hat man vom Kriegsschauplatz? domandare, chiedere ~ di qc., sich nach etw. erkundigen; prendere –e del caro infermo, sich nach dem Befinden des teuren Kranken erkundigen; –e di provincia, –e cittadine, estere, Nachrichten aus der Provinz, aus der Stadt, aus dem Ausland (Rubrik in Zeitungen); ~ ufficiale, offizielle Kunde, Mitteilung (in Zeitungen); mi dia –e di casa sua? sagen Sie mir, wie es bei Ihnen zu Hause steht, geht? ‖ †Umgang, m.; Vertraulichkeit, f.; aver ~ con femmina, vertraulichen weiblichen Umgang haben (lat. notitia).

notiziaccia, f. (*pegg.* v. notizia) schlechte, traurige Nachricht; Unheilskunde, f.

***notiziare,** v. a. für notificare (schauderhafter Ausdruck des modernen Zeitungsitalienisch).

notiziario (pl. –a'rj), m. Anmerkebuch, n.; Sammlung von (wissenschaftlichen) Bemerkungen, kleinen Mitteilungen 2c., f. ‖ *fam.* ~ analitico, Neuigkeitskämer, m.

notizietta, f. *(dim.* v. notizia) kurzer Bericht; kurze Mitteilung.

notiziuola, f. *(dim.* v. notizia) kurze Anmerkung, Bemerkung, Erzählung; libro pieno di –e curiose, mit allen möglichen wissenswerten Mitteilungen angefülltes Buch; ha qualche ~, na non sa nulla a fondo, er weiß überall etwas, aber nichts gründlich.

⊙ **Nòto,** m. Südwind, m.; mentre nell' antro oscuro, alpestro affaticato dorme il fiero ~, während der stürmische Notus ermüdet ausruht in der düsteren Bergesgrotte (A.) ‖ Wind (im allgemeinen), m.; e dier le vele al ~, und sie breiteten die Segel vor den Wind aus (A.) (lat. Notus).

†**no'to,** m. unehelicher Sohn; Bastard; Bankert, m. (lat. nothus, b. gr. *νόθος*).

nòto, *agg.* bekannt; wohlbekannt; offenbar; gente ~a, bekannte Leute, m. pl.; mi è ~ il suo valore, sein Wert ist mir bekannt, offenbar; le ~e strade, die bekannten Straßen, f. pl.; la ~a voce, die wohlbekannte Stimme ‖ far ~, render ~, bekannt machen; offenbaren; mitteilen; zu erkennen geben; gli fece ~a la sua volontà, er that ihm seinen Willen kund; le rendo ~, che . . ., ich teile Ihnen mit, thue Ihnen zu wissen, daß . . . ‖ rühmlichst, weit bekannt; berühmt; scrittore, pittore ~, bekannter Schriftsteller, Maler; mal ~, übel berüchtigt ‖ offenbar; klar; propositione per sè ~a, selbstverständliche, an u. für sich klare Behauptung ‖ unterschiedbar; erkennbar; Luna tanto rossa, ch'a pena fora dentro al fuoco —a, die eine so rot, daß man sie im Feuer kaum erkennen würde (D.) ‖ *sost.* m. Bekanntes, n.; andare dal ~ all' ignoto, vom Bekannten zum Unbekannten hinschreiten; das Unbekannte aus dem Bekannten folgern (lat. notus).

nòtola, f. ſ. notula.

notomia, f. ſ. anatomia.

notomista (pl. –sti), m. ſ. anatomista od. anatomico. *fig.*

notomizzare, v. a. ſ. anatomizzare, auch

notoriamente, *avv.* in bekannter, offenkundiger Weise; è ~ ateo, er ist ganz offenkundig Atheist.

notorietà, f. Offenkundigkeit; Notorietät, f.; la ~ del fatto, das Offenkundige der Handlung.

notòrio (pl. –òrj), *agg.* offenkundig; allbekannt; allgemein bekannt; notorisch; fatto

~, offenkundige Thatsache; oramai la sua scelleratagine è ~a, seine Schurkenhaftigkeit ist nunmehr allen bekannt (mit. notorius, anseh̃end, kund thuend).

†**notoso**, *agg.* mit einem Schandmal, Schandfleck (nota) behaftet; übel berüchtigt ‖ *fig.* cuor ~, schlechtes, böses Herz. *[Der.*

†**notricare**, v. a. u. *Der.* ſ. nutricare u.

nottambulì·smo, m. ſ. sonnambulismo.

nottambulo, m. ſ. sonnambulo.

notta·nte, m. u. f. Nachtwachen verrichtender, Nachtdienst habender Krankenwärter, m.; -ėn, f. [den; bezeichnend (die Nacht).

†**nottare**, v. n. Nacht werden; dunkel werden.

notta·ta, f. ganze Dauer einer Nacht; Nacht, f.; passare una cattiva ~, eine schlechte Nacht haben (Krankeʼ.); nell' inverno le ~e sono lunghe, im Winter sind die Nächte lang ‖ perdere la ~, eine ganze Nacht lang um seinen Schlaf kommen; *fam.* sich die Nacht um die Ohren schlagen ‖ far ~, die Nacht aufbleiben, durchwachen (über Arbeiten, über der Pflege eines Kranken ꝛc.); ho fatto ~ per finire il mio lavoro, ich habe die Nacht durch gearbeitet, um mein Werk zu beendigen; far ~ a qd., bei jdm. wachen; quante~e di studio avrà costato questo libro! wie viele durchstudierte Nächte wird dieses Buch gekostet haben!

nottata·ccia, f. (*pegg.* v. notata) schlecht hingebrachte, schlimme, schmerzensvolle, durchweinte Nacht ‖ Nacht mit abscheulichem Wetter; böse Nacht.

nótte, f. Nacht, f.; -i lunghe, corte, lange, kurze Nächte; a ~ avanzata, spät in der Nacht; sul far della ~, bei Einbruch der Nacht ‖ lume, berretto, camicia da ~, Nachtlicht, n., -mütze, f., -hemd, n. ‖ di ~, zur Nachtzeit; in der Nacht; di ~ tutte le pecore sono bigie, bei Nacht sind alle Katzen grau; girare di ~, nachtlicherweile, zur Nachtzeit unterschweifen ‖ Dunkelheit; Finsternis, f.; è già ~, es ist schon Nacht; es ist schon dunkel; le stelle sparirono e radoppiò la ~, die Sterne verschwanden und die Dunkelheit wurde immer größer ‖ di prima ~, in den ersten Stunden der Nacht (D.); a gran ~, in tiefer Nacht ‖ quivi era men che ~ e men che giorno, da war es weder Nacht noch Tag (D.) ‖ domenica, lunedì ~, Sonntag, Montag Nacht (in der Nacht, die auf den Sonntag, Montag folgte); ier ~, gestern nacht (in der Nacht, die dem gestrigen Tag vorherging) ‖ giorno e ~, Tag und Nacht; immerwährend; ohne Unterbrechung; far di ~ giorno, die ganze Nacht hindurch arbeiten ‖ ei corre quanto dal giorno alla ~, da ist ein Unterschied wie zwischen Tag u. Nacht ‖ buona ~; buʼnotte ~a; felicissima ~! gute Nacht! wünsche noch zu ruhen (Gruß der Schlafengehenden ob. überhaupt am Abend, da das buona sera schon im Lauf des ganzen Nachmittags gebraucht wird) ‖ *fam.* buona ~! dann ist's vorbei; dann ist alles verloren! se gli rimette la febbre, buona ~! wenn das Fieber wiederkehrt, dann adieu! (dann ist's aus mit ihm!); auch in der Bedeutung: kurz und gut! damit war's abgemacht! ‖ *(Gioiell.)* legato a ~, mit unterliegender Folie gefaßt (Edelsteine); Gegensatz: legato a giorno, à jour gefaßt) ‖ di ~ tempo, v. nottetempo ‖ ⊙ la perpetua ~, die Blindheit; la ~ dell' oblio, dell' eterno oblio, die Nacht des Vergessens, der Vergessenheit; non veder ~, nicht untergehen; nicht erlöschen (das Gedächtnis jds., A.); la profonda ~ de' veri morti, die Hölle (D.); l'ultima ~, das Ende der Welt (D.); nella ~ della tomba, in der Grabesnacht (lat. nox, noctem).

notteggiare (**notte·ggio**), v. n. bei Nacht umherschweifen, schwärmen.

nottetèmpo, *avv.* bei Nacht; zu nächtlicher Stunde; nächtlicher Weile; fu assalito ~ nella strada, er wurde in der Nacht auf der Straße angegriffen (auch di ~).

✱**notticare** (**nòttico**), v. n. daſ. wie notteggiare.

⊙ **nottivago**, *agg.* nachtschwärmerisch; bei Nacht umherschweifend (lat. noctivagus).

nóttola, f. große (meiſt hölzerne) Klinke (zum Schließen von Gartenthoren ꝛc.); Holzriegel, -schieber, m. ‖ †Nachtreifen, der zwei Teile eines Kleidungsstückes verknüpfte.

nóttola, f. *(Ornit.)* Waldkäuzchen; Käuzchen, n. (Strix aluco) ‖ *fam.* portare ~e ad Atene, Eulen nach Athen tragen ‖ *(Zool.)* Fledermaus, f. (Vespertilio noctua; doch ist hierfür jetzt mehr pipistrello im Gebrauch) (lat. noctua).

nottolino, m. *(dim.* v. nottola) kleiner (meiſt holzerner) Riegel; kleine Holzklinke (zum Verschließen von Fensterchen, Käfigthüren ꝛc.) ‖ *fam.* far d'una trave un ~, ſ. trave ‖ †Nadel in einer Spange; Spangennadel, f. ‖ †*scherz.* Schildknorpel (an der Kehle); Adamsapfel, m.

nóttolo, m. *(Ornit.)* daſ. wie nottolone.

nottolóne, m. *(accr.* v. nottola) *(Zool.)* große Fledermaus ‖ *(Ornit.)* Nachtschwalbe, f.; Tagschläfer; Ziegenmelker, m. (Caprimulgus europaeus) ‖ *fam.* nur bei Nacht ausgehende, menschenscheue Person; Nachtvogel, m. ‖ lange, ungeschickte, die Glieder nachschleppende Person; *fam.* langer Laban.

†**nóttua**, f. *(Ornit.)* ſ. nottola (lat. noctua).

notturno, *agg.* nächtlich; zur Nacht gehörig; ore ~e, Nachtstunden, f. pl.; spettacoli ~i, bei Nacht aufgeführte Schauspiele, n. pl.; silenzio ~, nächtliches Schweigen; animali ~i, zur Nachtzeit ausgehende Tiere, n. pl. ‖ *sost.* m. *(Eccles.)* Nachtmette, f.; erster Teil der Frühmesse; Nachtgesang, m. ‖ *(Mus.)* Notturno; Nachtstündchen, n.; ha suonato un ~ di Chopin, er hat ein Notturno von Chopin gespielt (lat. nocturnus).

nótula, f. *(dim.* v. nota) kleines, kurzes Verzeichnis; kleine Liste; la ~ delle spese, Auslagenverzeichnis, n. (bei. von den Advokaten gebräuchlicher Ausdruck) (spätlat. notula).

nourmoun, m. *(Miss.)* Nourmoun; Verstandeswesen; Gedankending, n.; übersinnlicher Gegenstand (gr. *νοούμενον*, das Gedachte, v. *νοεῖν*, denken).

nóva, f. ſ. nuova. [Dreeschland, n.

nova·le, *agg. (Agr.)* terreno ~, Brachfeld;

novamente, *avv.* von neuem; l'ho fatto e lo farei ~, ich that es und würde es immer wieder thun ‖ vor ganz kurzer Zeit; soeben; sono qui passati ~, sie sind soeben hier vorbeigekommen.

novanta, *agg. (num. card.) indecl.* neunzig ‖ *sost.* il ~, die Neunzig; die Nummer Neunzig; ha tirato il ~, er hat die Neunzig gezogen ‖ i ~, die Neunziger (nämlich: Jahre), n. pl.; ha passati i ~, er ist über die Neunziger hinaus ‖ *fam.* novanta nove per cento, höchst wahrscheinlich; fast immer; neunundneunzig Male von hundert (für das in manchen Dialekten noch fortlebende nonanta, das aus dem lat. nonaginta entstanden ist).

†**novantésimo**, f. ſ. novantina.

novantènne, *agg.* neunzigjährig.

novantèsimo, *agg. (num. ord.)* neunzigster, -e, -es ‖ *sost.* m. neunzigster Teil; Neunzigstel, n.

novantina, f. Anzahl von neunzig; arrivò all ~, er wurde neunzig Jahre alt ‖ etwa neunzig; fast neunzig; saranno una ~, es werden an die neunzig sein; avrà una ~ d'anni, er wird gegen neunzig Jahre haben ob.: er wird in den Neunzigern stehen.

novanturno, *agg. (num. card.)* einundneunzig.

†**novare**, v. a. ſ. rinnovare. [neunzig.

novatore, m. Neuerer; Neuerungssüchtiger; Umstürzler, m. ‖ Aufbringer, Verbreiter neuer Lehrmeinungen, neuer Gedanken, m. (lat. novator, -orem).

novatrice, *agg.* idee ~i, neuerungssüchtige Ideen, f. pl.; Umsturzgedanken, m. pl.; setta ~, Sekte von Neuerern; Umsturzsekte, f. (lat. novatrix, -icem).

novazione, f. Neuerung, f. ‖ *(Giur.)* Erneuerung, Abänderung, Umänderung, Neuaufstellung (eines Vertrags), f. ‖ *(Com.)* Konvertierung, Neuausschreibung einer Anleihe, f. (lat. novatio, -onem).

nóve, *agg. (num. card.) indecl.* neun ‖ *sost.* m. Neunzahl; Neun, f. (lat. novem).

novecentèsimo, *agg. (num. ord.)* neunhundertster, -e, -es ‖ *sost.* m. neunhundertster Teil; Neunhundertstel, n.

novecènto, *agg. (num. card.) indecl.* neunhundert; ~ uno, due etc., neunhundertelns, -zwei ꝛc. ‖ *sost.* m. Neunhundert, n. ‖ *(Stor.)* il ~, das Novecento; das zehnte Jahrhundert (vom Jahre 901 bis 1000).

novèlla, f. Neuigkeit; Nachricht; Kunde, f.; ho una buona ~ da darle, ich habe Ihnen eine gute Nachricht zu berichten; portare buone ~e, gute Kunde bringen; la fausta ~, die glückliche, freudige Nachricht ‖ †Türm, m., Geschrei, Gezeter, n., e furono le ~e e le turbazioni molte e grandi, und es erhob sich ein großes Geschrei und beträchtliche Unruhe (B.) ‖ †dire ~e sopra una cosa, über etw. sich auslassen; von etw. ausführlich abhandeln ‖ †far ~, sich erheben; in Unruhen ausbrechen (das Volk, porsi in ~ con uno, mit jdm. in Streit geraten ‖ †mettere in ~, hören: verspotten; aufziehen ‖ Novelle, f.; kleine (meiſt frei erfundene, vielfach fabelhafte, oft aber auch auf Grund eines wahren Vorkommnisses weitergeführte, dichterisch ausgeschmückte) Erzählung; Märchen, n.; ~e in prosa, in versi, Prosanovellen; Novellen in Versform, f. pl. le ~e del Boccaccio, di Franco Sacchetti, die Novellen des Boccaccio, des Franco Sacchetti; scrittore, raccoglitore di ~e, Novellenverfasser, -sammler, m. ‖ novelle ! Märchen ! erfundenes, unwahres Zeug ! Aufschneiderei ! ‖ *fam.* esser la ~ dello stento, ſ. stento; ~ da contare a veglia, höchst unwahrscheinliche, lächerliche, kindische Geschichte ‖ *(Giur.)* le Novelle, die Novellen (ein Teil des Corpus juris; die neuen Verordnungen des Justinian nach Veröffentlichung des zweiten Codex) (v. novello für nuovo).

novellaccia, f. *(pegg.* v. novella) schlechte, stümperhaft geschriebene Novelle.

†**novellà·io** (pl. -a·jj), m. Erzähler; Geschichtenerzählen; [neue; von vorn.

novellamente, *avv.* neuerdings; aufs

novellare (**novèllo**), v. n. Geschichten erzählen; sich etwas erzählen; schwatzen; plaudern ‖ cose da novellarci sopra, sehr alte, längst bekannte Geschichten; olle Kamellen, f. pl.

†**novellarsi** (mi novèllo), v. rifl. f. rinnovarsi. [Geschichten.

†**novellata**, f. lange Reihe von unwahren

novellatore, m.; -**trice**, f. Geschichten-, Märchenerzähler, m.; -in, f.

novelletta, f. *(dim.* v. novella) kleine Geschichte, Erzählung, Novelle; Kindermärchen, n.; Novellette, f.

novellière, m.; -**èra**, f. Verfasser von Erzählungen, Novellen; Novellenschreiber; Novellist, m.; -in, f. ‖ Neuigkeitskrämer; Erfinder u. Verbreiter von Nachrichten, m.; -i politici, politische Klatschjungen, Klatschbasen, f. pl. ‖ †Bote; Kurier, m.

novellina, f. *(dim.* v. novella) kleine Erzählung (meiſt für Kinder) ‖ erfundene Geschichte, Neuigkeit; questa è una delle sue solite ~e, das ist eine seiner gewöhnlichen Erfindungen.

novellino, *agg.* eben gewachsen, hervorgesproſſen; jung; frisch; zart; cipolle ~e, Erstlingszwiebeln, f. pl.; erbaggi ~i, junges, frisches Gemüse ‖ neu ernannt; eben eingetreten; gli ufficiali, gli accademici ~i, die eben ernannten Offiziere, Akademiker, m. pl. ‖ *sost.* m. Neuling, m.; è un ~, er ist noch ganz neu in der Sache.

novellista (pl. -**stì**), m. u. (pl. -**ste**), f. Novellist; Novellenschreiber, m.; -in, f. (In diesem Sinn ist novelliere gebräuchlicher) ‖ Zeitungsschreiber, m.; politischer Neuigkeitenberichter; -in, f.; i ~i sono più bugiardi dei novellieri, die politischen Zeitungsschreiber erfinden mehr noch als die Novellendichter.

†**novellìzia**, f. daſ. wie primizia.

novèllo, *agg.* neu; frisch; jung (in der gewählten Sprache für nuovo gebraucht); sposa ~a, die junge Braut, Frau; sposi ~i, das junge Paar; die Neuvermählten, pl. ‖ messa ~a, Primiz, f.; die erste Messe, die ein junger Priester (sacerdote ~) liest ‖ erba ~a, junges Grün; fichi ~i, Erstlingsfeigen, f. pl.; come piante ~e rinnovellate di ~a fronde, wie junge Pflanzen, die wieder in frisches Grün gekleidet (D.) ‖ l'anno ~, das junge Jahr, eben begonnene Jahr; stagion ~a, Frühling, m. ‖ l'età ~a, das Jugend-, Kindesalter ‖ Plinio ~ für Plinio minore (ob. giovane); questo Carlo ~, dieser jüngere (zweite) Karl (D.) ‖ †i ~i Romani, die neuen Römer ‖ noch nie gesehen ob. gehört; questo visibile parlare ~ a noi, dieles sichtbare Reden, erstaunlich für uns ‖ unerfahren; to sei ancora ~, du bist noch ein Neuling ‖ di ~, daſ. wie da prima ‖ †vendere, comprare a ~, daſ. wie vendere, comprare in erba, ſ. erba ‖ Santa Maria Novella, berühmte Kirche in Florenz, zu unterscheiden von Santa Maria Nuova, dem großen Hospital (lat. novellus, *dim.* v. novus).

novellùccia, f. *(dispr.* v. novella) kleine, unbedeutende, jedes poetischen Wertes entbehrende Novelle, Erzählung.

novèmbre, m. November, m.; verrò nel mese di ~, ich werde im Monat November kommen; al ~ comincia il freddo, im November beginnt die Kälte (lat. novembris, -em).

novèna, f. *(Eccles.)* Novena, f.; neuntägige Andacht od. Gebetsfeier (z. B. zu Ehren der Madonna od. in der Weihnachtszeit; la ~ di Natale); digiunar la ~, neuntägiges Fasten halten (v. lat. novenus, je neun).

novenà·rio (pl. -a·rj), *agg.* neunteilig; numero ~, Neunzahl, f. ‖ *(Metr.)* neunsilbig (Verse) ‖ *sost.* m. Neunsilbner, m.; i ~j sono alquanto ingrati all' orecchio, die Neunsilbner

sind nicht gerade wohlklingend (lat. novenarius).

novendiale, *agg.* neuntägig; neun Tage dauernd (bes. v. Leichenfeiern); deshalb allein ~, m. neuntägige Leichenfeier) (lat. novendialis). [fehrend (Feste, Feierlichkeiten).

novennale, *agg.* alle neun Jahre wiederkehrend; fanciullo morto ~, im Alter von neun Jahren verstorbener Knabe (lat. novennis).

novennio (pl. **–nnj**), m. Zeitraum von neun Jahren, m. (lat. novennium).

†**noveno**, *agg.* bas². wie nono.

noverare, v. a. ſ. annoverare. [(D.).

†**novérca**, f. Stiefmutter, f. (lat. noverca)

†**novercale**, *agg.* ſtiefmütterlich.

nóvero, m. Zahl; Anzahl, f.; far il ~, zählen; aufzählen ‖ Menge; Klaſſe; Kategorie, f.; egli è nel ~ di coloro che fanno sempre opposizione, er gehört zur Klaſſe derjenigen, die ſtets Oppoſition machen; vogliono escludere la metafisica dal ~ delle scienze, man will die Metaphyſik nicht mehr zu den Wiſſenſchaften zählen; accettare nel ~ dei suoi amici, unter die Zahl ſeiner Freunde aufnehmen ‖ †a ~, an Zahl; nicht mehr u. nicht weniger; sono quattro a ~, ſie ſind vier an Zahl ‖ †senza ~, zahllos; unzählig (v. lat. numerus, viell. vermittelſt des ſrz. nombre, daß in nobre, nover entſtellt worden zu ſein ſcheint).

†**novésimo**, *agg.* bas². wie nono.

novigildo, m. *(Stor. medioev.)* achtzehnfache (neunmal doppelte) Entſchädigung für das geſtohlene od. geraubte Gut (nach oſtgotiſchen Geſetzen) (mit. novigildum, gebildet aus lat. novem u. got. gild, ſrz. Gelt, Steuer).

noviluˈnio (pl. **–nj**), m. Neumond, m. ‖ Tag, auf den der Neumond fällt, m.; domani è ~, morgen haben wir Neumond (lat. noviluˈnium).

novissimo, *agg. (superl.* v. nuovo) letzter; jüngſter, -e, -es; nel ~ di, am jüngſten Tag; al ~ bando, beim Schall der Poſaunen des jüngſten Gerichts ‖ –e parole, letzte Worte (eines Sterbenden), n. pl. ‖ *sost.* i –i, die hier letzten Dinge, die den Menſchen erwarten, nämlich: morte, Zod, giudizio, jüngſtes Gericht, inferno, Hölle u. paradiso, Paradies ‖ *scherz.* a uno manca il secondo dei –i, jdm. mangelt es an Verſtand od. Überlegung (giudizio) (lat. novissimus).

novità, f. Neuheit, f.; neuheit, f.; quella cosa ha ripreso l'aspetto di ~, dieſe Sache ſieht wieder ganz ſo aus, als wäre ſie neu (in dieſer Bedeutung wenig gebräuchlich) ‖ Neuigkeit, f.; neue Geſchichte; neuer, noch nicht dageweſener, unerwarteter Vorfall; avvennero in quell' anno molte –à, viele unerwartete Dinge ereigneten ſich in jenem Jahre; c'è da sentire qualche ~, man darf ſich auf manche Neuigkeit gefaßt machen ‖ Neuerung, f.; neu erfundene, eingeführte, aufgebrachte Sache; Novität, f.; –à letterarie, artiſtiche, litterariſche, künſtleriſche Neuerungen, f. pl.; neue Moden auf litterariſchem, künſtleriſchem Gebiete, f. pl.; –à nei costumi, Neuerungen in den Gebräuchen ‖ libro che è una ~, eine Novität auf dem Büchermarkt; ein ſoeben erſchienenes Buch ‖ mercante di –à, Modewarenhändler, m. ‖ introdurre –à, Neuerungen einführen ‖ *(Polit.)* Neuerung; Neugeſtaltung der Verfaſſung, der Geſellſchaft, f.; Umſturz, m.; i partiti eccessivi tentano di far –à, die radikalen Parteien ſtreben nach Neuerungen, Umgeſtaltungen im Staatsleben ‖ †fare –à contro gd., gegen jem. eine Volksbewegung, einen Aufruhr anzetteln ‖ Neuigkeit; neue Nachricht, Kunde; è arrivata una gran ~: il ministero è caduto, es iſt eine wichtige Nachricht eingetroffen: das Miniſterium iſt geſtürzt; l'avete sentita la ~? habt ihr die neueſte Nachricht (das Neueſte) ſchon gehört? cosa c'è di ~? was giebt es Neues? (lat. novitas).

novizia, f. Novize; Nonne während der Probezeit (die noch nicht die Gelübde abgelegt hat), f. ‖ ⊙ junge Eheſrau; Neuvermählte, f. (D.; ſehr noch in manchen Dialekten in dieſer Bedeutung fort).

noviziaˈto, m. *(Eccles.)* Novizíat; Neulingsprüfungsjahr, n.; Probezeit (für die Neueingetretenen in Klöſtern, Orden, Brüderſchaften ꝛc.), f. ‖ Wohnung (Kloſterabteilung) der Novizen, f. ‖ *fig.* Probe-, Lehr-, Prüfungszeit (für irgend welchen anderen Beruf); Anfängerſchaft, f.; in ogni cosa bisogna fare un po' di ~, in jeder Beſchäftigung muß man erſt eine gewiſſe Lehr-, Probezeit durchmachen ‖ *fam.* pagare il ~, Lehrgeld bezahlen ‖ *iron.* perpetuo ~, ewiges Schülertum; ewiges Fernbleiben von der Meiſterſchaft.

noviˈzio (pl. **–zj**), *agg.* neu (in irgend einem Berufe); unerfahren; jung; friſch eingetreten; deputati –zj del loro ufficio, in ihrer neuen Thätigkeit noch unbewanderte Abgeordnete, m. pl.; popolo ~ nell' esercitare i diritti civili, im Gebrauch der polit. Freiheit noch unerfahrenes Volk ‖ *sost.* m. Neuling; Prüfling; Lehrling; Probeſchüler, m. ‖ *(Eccles.)* Novize; Mönch während der Probezeit (der noch nicht die Gelübde abgelegt hat), m. ‖ maestro dei –zj, Lehrer, Anleiter der Novizen; *iron.* Einführer der Jugend in ſchlimme Sitten; Jugendverführer, m. ‖ ⊙ Neuling (in der Liebe), m. ‖ *fig.* unerfahrener Menſch; Gelbſchnäbel, m. ‖ *(Mar.)* Jungmatroſe; Jungmann, m. (lat. novitius).

†**novizza**, f. junge Eheſrau; Neuvermählte, f. (lebt noch im venet. Dialekt).

nóvo, *agg.* ſ. nuovo.

nozioncélla, f. (*dim.* v. nozione) geringfügige Kenntnis; ha qualche ~ di storia, er weiß ein wenig aus der Geſchichte.

nozione, f. Kenntnis; Einzelkenntnis, f.; Wiſſen irgend eines einer beſtimmten Sache, n.; –i elementari di storia, Elementarkenntniſſe in der Geſchichte, f. pl.; –i generali, allgemeine Kenntniſſe; aver, dare, apprendere qualche ~, manche Einzelkenntniſſe haben, geben, erwerben ‖ *(Filos.)* Notion, f.; Verſtandesbegriff; Einzelbegriff, m. (lat. notio, –onem).

nózze, f. pl. Eheſchließung; Vermählung; Heirat, f.; †chieder le ~, d'una fanciulla, ein Mädchen zur Frau begehren; um ſie werben, freien; richiesta, rifiuto di ~, Werbung; Zurückweiſung, f. (Korb, m.) ‖ Vermählungsfeier; Hochzeitsfeier, f.; celebrare le ~, Hochzeit feiern od. halten; fecero splendide –e, ſie feierten (hielten ab) eine glänzende Hochzeit; imbandire le –e, die Hochzeit ausrichten; pranzo di ~, Hochzeitsmahl, n.; convitati delle ~, Hochzeitsgäſte, m. pl. ‖ passare alle seconde ~, ſich zum zweitenmal verheiraten; figlio in prime, in seconde ~, Sohn aus erſter, zweiter Ehe, m. ‖ ~ d'argento, d'oro, ſilberne, goldene Hochzeit ‖ ~ heißen auch die Waffeln (ob. das Zuckergebäck), die auf dem Lande bei Hochzeiten gebacken werden ‖ *fig.* pan di ~, Flitterwochenzärtlichkeit, f.; nicht andauernde Rückſichtnahme (auf jem.); esser pan di ~, nicht lange währen (Freundlichkeit, Zärtlichkeit) ‖ *fam.* andar a ~, etw. ſehr gerne thun; ſich über etw. ſehr freuen; gli par d'andar a ~, er glaubt, es habe ihn ein Hüſteln gekeckt ‖ *mod. prov.* andar a finire come le ~ di Pulcinella, in Streit und Zank (ob. auch: mit einer Prügelei) endigen (ein Spaß); fare la ~ di Pulcinella, ſich ſtreiten; ſich prügeln ‖ essere come le ~ di Cacone, che furono per l'appunto, gerade zureichen (die Speiſen bei einem Mahle); nicht im Überfluß daſein, ſondern eher etw. knapp ſein ‖ fare le ~ co' funghi (ob. co' fichi secchi), ein ſehr dürftiges Gaſtmahl geben; oder allgemein: einen unverhältnismäßig geringen Aufwand machen, die Koſten, Auslagen allzugering bemeſſen für irgend ein Unternehmen ‖ *prov.* trista quella ~, non si trova alle sue ~, übel iſt es um den beſtellt, der nicht dabei iſt, wenn man ſeine Angelegenheiten erledigt ‖ ~ del porco, Schweineſchlachten; Schlachtfeſt, n. (bäuerlicher Ausdruck) (lat. nuptiae).

†**nozzerésco** (pl. **–schi**), *agg.* hochzeitlich; zur Hochzeit gehörig.

nuˈbe, f. Wolke, f.; –i, pl. Gewölk, n. (gebräuchlicher iſt nuvola) ‖ ⊙ ~ di mortalità, teuflſche, menſchliche Verblendung des göttlichen Geiſtes in uns (D.) ‖ ~ di tristezza, di dolore, Schleier, den die Traurigkeit, der Schmerz um uns breitet, m. ‖ nella ~ del segreto, unter dem Schleier des Geheimniſſes; accennare le cose in ~, die Dinge verſchleiert andeuten; vedere le cose in ~, die Dinge verſchleiert, unklar ſehen ‖ oltre le –i, über den Wolken; über ſie hinaus ‖ sia senza –i il tuo dì, möge dein Leben wolkenlos, heiter ſich geſtalten (D. nubes).

nubécola, f. *(dim.* v. nube) kleine Wolke ‖ *(Med.)* weißer Fleck auf der Hornhaut des Auges; Augenwolkchen, n. (lat. nubecula).

Nuˈbia, f. *(Geogr.)* Nubien, n.

⊙ **nubifero**, *agg.* wolkenbringend (lat. nubifer). [Wolkenbruch, m.

nubifraˈgio (pl. **–gi**), m. *(Meteorol.)*

nuˈbio (pl. **–bj**), *agg.* nubiſch; aus Nubien ‖ *sost.* m. Nubio, Nubier; Einwohner Nubiens, †**nuˈbila**, f. ſ. nuvola. [m.

†**nubilare**, v. a. ſ. annuvolare.

nubile, *agg.* heiratsfähig; in heiratsfähigem Alter ſtehend (nur von Mädchen gebraucht) ‖ noch unverheiratet; ledig; ⊙ voluta rimaner ~, ſie hat ledig bleiben wollen; ſie wollte ſich nicht verheiraten ‖ età ~, od. anni –i, mannbares, heiratsfähiges Alter (in dieſer Zuſammenſetzung auch auf das männliche Geſchlecht angewandt) ‖ *sost.* f. heiratsfähiges (od. auch: lediges) Mädchen; le vedove e le –i, die Witwen und die Unverheirateten, f. pl. (lat. nubilis).

†**nubilità**, f. Wolkigſein (des Himmels); Umzogenſein (von Wolken), n.; Verdüſterung, f.; düſteres Wetter.

†**nuˈbilo**, *agg.* ſ. nubiloso.

nubiloˈso, *agg.* wolkig; umzogen; be-, umwölkt; düſter; grau (Himmel) ‖ ſtelle –e, bas². wie stelle nebulose, ſ. letzteres.

nuca, f. Nacken, m.; Genick, n. ‖ ⊙ Rückenmark, n. (D.) (wahrſch. v. lat. nux, nucem, in der Bedeutung Knöchel; die Umwandlung des kurzen u in ein langes nach der Analogie von duce aus dux, ducem). [(Küchen ꝛc.).

†**nucáto**, *agg.* mit Nüſſen durchſetzt

nucleo, m. Kern, Stein; Keim, m. (von Früchten); für noceciolo, Zellern in der wiſſenſchaftl. Ausdrucksweiſe gebraucht; ~ d'una cometa, Kern eines Kometen ‖ *fig.* Kern; Keim; Stelle, von der etw. ausgeht, ſeinen Urſprung hat, f.; quella Accademia fu il ~ del gran partito liberale, aus jener Akademie ging die große liberale Partei hervor (lat. nucleus). [kern).

nucléolo, m. Kernkörperchen, n. (im Zellkern).

nudamente, *avv.* ohne Bekleidung; in nackter, entblößter Weiſe ‖ *fig.* offen; ohne Umſchweife u. Rückſichten; ohne Verhüllung od. Ausſchmückung; raccontò la cosa a ~ e senza fronzoli, er erzählte die Sache, wie ſie war, und ohne Ausſchmückungen.

nudare (**nuˈdo**), v. a. entblößen; nackt ausziehen; entkleiden ‖ ~ di qc., einer Sache berauben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich entkleiden, entblößen; ſich nackt ausziehen ‖ *p. pass.* **nuˈdato** als *agg.*: entblößt; entkleidet.

†**nudéllo**, *agg. (vezz.* v. nudo) nackt; nuda nudella, ſplitternackt (lat. nudulus).

†**nudézza**, f. bas². wie nudità.

nudità, f. Nacktheit, f.; Nacktſein, n.; Blöße, f.; si vergognarono della loro ~, ſie ſchämten ſich ihrer Blöße ‖ *fig.* ~ della campagna nell' inverno, Kahlheit der Landſchaft im Winter, f. ‖ le –à, pl. die nackten Glieder, n. pl. ‖ *(Art.)* Nudität, f.; nackte Menſchengeſtalt, Figur ‖ *fig.* le –à oscene del suo ingegno, die ſchlüpfrige Schamloſigkeit ſeines Talentes (lat. nuditas).

nudo, *agg.* nackt; nackend; nackig; bloß; unbekleidet, unbedeckt (im eigentl. Sinn meiſt ignudo gebraucht, während im *fig.* häufiger nudo ſteht) ‖ *fig.* ſchmucklos; einfach; dirò la verità nuda, ich werde die einfache, nackte Wahrheit ſagen; racconterò i –i fatti, ich berichte die Thatſachen wie ſie ſind (ohne jede Ausſchmückung) ‖ raccontare, dire una cosa –a e cruda, eine Sache unverblümt, ungeſchminkt, ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen, ſagen, berichten ‖ cavallo ~, ungeſatteltes, ungeſchirrtes Pferd; cavalcare a ~, auf ungeſatteltem Pferd (Eſel ꝛc.) reiten; ohne Sattel, auf bloßem Rücken reiten ‖ stare, dormire sulla –a terra, auf dem nackten (bloßem) Boden ſtehen, ſchlafen ‖ –e pareti, leere, nackte, kahle Wände, f. pl.; –e montagne, nackte, kahle Berge, m. pl. ‖ osso ~, nackter, mit Haut od. Fleiſch nicht bekleideter, bloßer Knochen ‖ ~ come Dio l'aveva fatto, nackt wie ihn Gott geſchaffen; †splitternackt ‖ a ~ braccio, arm u. nackt ‖ rimanere, lasciare –i i fabbricati, die Kinder im tiefſten Elend zurücklaſſen ‖ a occhio ~, mit bloßen Augen; ohne Brille, Fernglas, Augenglas, Vergrößerungsglas ‖ mettere a ~ (u. al ~), entblößen; *fig.* mettere a ~ cose vituperosissime, die ſchändlichſten Dinge aufdecken, ans Licht, an die Öffentlichkeit ziehen ‖ statua –a, unbekleidete Statue; nacktes Bildwerk (Gegenſatz: statua con panneggiato, Gewandſtatue) ‖ berauht; entblößt; ~ di ogni virtù, jeder Tugend bar ‖ ~ nudello, ſ. nudello ‖ *sost.* m. il ~, das Nackte (bei. in der Kunſt); disegnare dal ~, nach dem nackten Modell zeichnen; Akt zeichnen; studiare il ~, Akt, den nackten Körper ſtudieren; scuola del ~, Aktſaal, m., -abteilung, -klaſſe, f. (in einer Akademie) (lat. nudus).

†**nudrire**, v. a. u. *Der.* ſ. nutrire u. *Der.*

†**nugace**, *agg.* Poſſen, läppiſches Zeug treibend (lat. nugax, –acem).

†**nugatório** (pl. **–òrj**), *agg.* wertlos; unnütz; leer; nichtig (lat. nugatorius).

†**nugazio'ne**, f. Possentreiberei, f.; albernes, lächerliches Geschwätz.

†**nugolarsi**, v. rifl. dasſ. wie annuvolarsi.

***nugolo**, m. ſ. nuvolo.

© **nuj**, dasſ. wie noi (D.).

nulla, *avv.* nichts (dasſ. wie niente); ne sa ~? wiſſen Sie nichts davon? gli ha detto ~ di me? hat er Ihnen nichts von mir geſagt? non aver paura, non sospettare di ~, vor nichts Furcht haben, nichts argwöhnen ‖ per ~, durchaus nicht; non c'entro per ~, ich habe nicht das geringſte damit zu thun ‖ non per ~, nicht ohne Grund; nicht umſonſt ‖ non si fa ~? man richtet alſo nichts aus? ‖ nulla, nulla! gar nichts! durchaus nichts! ‖ *sost.* m. Nichts, n.; esser un gran ~, eine große Null ſein; ſehr unbedeutend ſein (im Vergleich zu idm.) ‖ null' affatto, durchaus nicht ‖ ~ di meno (od. nulladimeno), dasſ. wie nondimeno ‖ mettere al ~, zu Grunde richten; gänzlich zerſtören, vernichten ‖ trarre dal ~; venire su dal ~, aus dem Nichts hervorziehen, emporarbeiten ‖ il gran ~, das große Nichts (v. lat. nulla, n. pl.).

nulladimeno, *avv.* dasſ. wie nondimeno.

nullaggine, f. Nichtigkeit; Unbedeutenheit (einer Perſon), f.

nullamente, *avv.* in nichtiger, ungültiger Weiſe; ohne Giltigkeit ‖ unnütz; umſonſt.

***nullatenènte**, *agg.* nichts beſitzend ‖ *sost.* m. Proletarier, m.

nullezza, f. Nichtsſein, n.; Nichtigkeit; Unbedeutenheit, f. (bes. einer Perſon).

nullità, f. Nichtsſein, n.; Nichtigkeit, f.; la ~ di certi argomenti, die Nichtigkeit, Hinfälligkeit gewiſſer Begründungen ‖ *(Giur.)* Ungiltigkeit; Nichtigkeit eines Vertrages, eines Rechtsſpruches ꝛc.); Nullität, f.; fa la causa per ~ di testamento (od. ha dato di ~ al testamento), er hat die Giltigkeit des Teſtamentes angefochten ‖ *fam.* bedeutungsloſe, unwichtige, gänzlich unbedeutende Perſönlichkeit; Null, f.; quell' uomo è una vera ~, jener Mann iſt eine wahre Null, iſt die verkörperte Unbedeutendheit.

† u. © **nullo**, *agg.* keiner, -e, -es; amor che a ~ amato amar perdona, Liebe, die keinem Geliebten die Gegenliebe erläßt (D.) ‖ † auch für alcuno ‖ *sost.* m. niemand; che a ~ è noto, die niemandem bekannt iſt (D.) ‖ nichts; ~ è senza macula, nichts iſt vollkommen (D.) (in dieſen Bedeutungen iſt es jedoch faſt gänzlich außer Gebrauch u. lebt nur noch fort in dem *prov.*: nulla nuova buona nuova, keine Nachricht iſt gute Nachricht) ‖ jetzt hauptſächlich in der Bedeutung: nichtig; ungiltig; für null u. nichtig erklärt; il contratto è ~ per mancanza di forma, dieſer Kontrakt iſt wegen Formfehlers ungiltig; la elezione è ~, die Wahl iſt ungiltig ‖ unbedeutend; uomo ~, eine Null (bei, im polit. Leben) ‖ unnütz; vergeblich; ma ogni aiuto era ~, aber jede Hilfe war vergebens (A.) (lat. nullus).

numerabile, *agg.* zählbar (lat. numerabilis). [camente.

numerabilità, f. Zählbarkeit, f.

numerăccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. numero) ſchlechte Nummer; unglückbringende Zahl (bes. im Spiel).

numerale, *agg.* eine Zahl bezeichnend; nome ~ (od. ~, m.), Zahlwort, n. (lat. numeralis).

numeralmente, *avv.* dasſ. wie numerariamente.

numerare (nu'mero), v. a. zählen; aufzählen; herzählen; her-, vorrechnen; non istarò a ~ tutti i varj accidenti di questa guerra, ich will mich nicht damit aufhalten, die verſchiedenen Vorfälle dieſes Krieges aufzuzählen ‖ mit einer Zahl, einer Nummer verſehen; numerieren; numera le pagine di questo manoscritto, numeriere die Seiten dieſes Manuſkriptes ‖ unter die Zahl aufnehmen; einrehnen; questa qui bisogna numerarla tra le molte sue benemerenze, das muß man neben ſeinen vielen anderen Verdienſten mit aufzählen ‖ aufzählen (Geld); *fam.* blechen; stipulato il contratto, bisogna ~ il denaro, wenn der Kontrakt abgeſchloſſen iſt, heißt es blechen ‖ *p. pass.* numera'to als *agg.*: durch eine Zahl, Nummer bezeichnet; numeriert; codice ~ a carte, blattweiſe numerierter Codex (lat. numerare).

numerario (pl. **–a'rj**), *agg.* der Zahl der ordentlichen Beamten zugeſchrieben; eingereiht; ordentlich, feſt angeſtellt (Gegenſatz: soprannumerario, nur als Hilfsarbeiter beſchäftigt) ‖ *sost.* m. bares, gemünztes Geld; klingende Münze; in Italia dinanzi alla carta il ~ sparisce, in Italien verſchwindet das gemünzte Geld faſt gegenüber dem Papiergeld (lat. numerarius, aber in anderer Bedeutung).

numeratamente, *agg.* der Reihe nach; in geordneter Reihenfolge (gleichſam: wie gezählt); der Nummer nach.

numerativo, *agg.* zum Zählen, Aufzählen dienlich; zählend.

numeratore, m.; **–trice**, f. Zähler; Aufzähler, m.; -in, f. ‖ *(Arit.* u. *Alg.)* Zähler (eines Bruches) (Gegenſatz: denominatore, Nenner).

numerazione, f. Zählen; Aufzählen; Herzählen, n.; fatta la ~ del denaro, fu tosto messo in tenuta, nach dem Durchzählen des Geldes wurde es ſogleich hinter Verſchluß gebracht ‖ Anbringen einer Nummer od. Ordnungszahl, Reihenzahl, n.; Numerierung, f.; l'opera in due volumi, ma con una sola ~, das Werk iſt zweibändig, aber mit durchlaufender Paginierung ‖ Auf-, Herzählung (z. B. von Ereigniſſen) ‖ *(Arit.)* Zählen; Angabe der Zahlen in ihrer Reihenfolge; Bezifferung, f. (erſte arithmetiſche Operation) (lat. numeratio, –onem).

numeretto, m. (*dim.* v. numero) kleine, niedrige Nummer (im Spiel, bes. im Lottoſpiel).

numèrica, f. *(Mus.)* Ausdruck eines Accordes od. Intervalls in Zahlen, m.; muſikaliſche Zahlenſchrift.

numericamente, *avv.* der Zahl nach; im zahlenmäßigen Verhältnis; ~ quell' esercito è maggiore, der Zahl nach iſt jenes Heer größer; determinare ~ la forza delle due correnti elettriche, die Kraft der beiden elektriſchen Ströme durch Zahlen ausdrücken.

numèrico, *agg.* zahlenmäßig; der Zahl nach betrachtet; cifre –che, Zahlenzeichen, n. pl.; maggioranza –a, numeriſche, zahlenmäßige Mehrheit; ordine ~, numeriſche Anordnung; Anordnung nach Nummern.

numerino, m. (*dim.* v. numero) kleine Zahl (bes. die Zahl am Rande der Druckſeite, die den Paragraphen, die Unterabteilung des Textes bezeichnet) ‖ *(Giuoc.)* fare od. giocare al ~, Zahlen ausraten, ziehen.

numero, m. Zahl, f.; ~ intero, rotto (od. fratto od. frazionario), irrazionale, quadrato, od. cubico, complesso, ganze, gebrochene, irrationale, Quadrat-, Kubik-komplexe Zahl; ~ primo, Primzahl; ~ figurato, figürliche (durch einen Buchſtaben ausgedrückte) Zahl ‖ Ziffer, f.; Zahlenzeichen, n.; –i arabi (od. d'abbaco), romani, arabiſche, römiſche Ziffern, f. pl. ‖ il ~ cento, die Zahl hundert; un ~ di cinque cifre, eine fünfſtellige Zahl ‖ *(Giuoc.)* Nummer, f.; Zahl; un cattivo, infelice ~, eine böſe, unglückliche Nummer ‖ di leva, Nummer, bei der Rekrut bei Aushebung ſteht; tira tirato un ~ basso, er hat eine niedrige Nummer gezogen ‖ ~ della cassa (od. di cassa), Hausnummer ‖ *(Cronol.)* ~ aureo, goldene Zahl (die das Jahr des Mondcyklus angiebt) ‖ unbeſtimmte (meiſt beträchtliche) Zahl; Anzahl; Menge, f.; c'era un gran ~ di lumi, es war eine große Menge Lichter angebracht; un piccolo ~ di scolari, eine kleine Anzahl Schüler (od. von Schülern); un ~ infinito di zanzare, eine zahlloſe Menge von Mücken ‖ die zu einer Körperſchaft gehörige Anzahl von Mitgliedern; non c'era il ~ dei deputati, es war nicht die nötige Anzahl von Abgeordneten da; per mancanza di ~, wegen mangelnder Vollzähligkeit ‖ *(Parl.)* esser in ~, in hinreichender Anzahl für eine Abſtimmung ſein; la Camera non era in ~, die Kammer war beſchlußunfähig ‖ † *(Mus.)* Ton, m. ‖ Rhythmus; Tonfall des Verſes (wie der Proſa); Wohlklang, m.; Ebenmaß, n.; Harmonie, f.; assuefare l'orecchio al ~, das Ohr an den Rhythmus, an Ebenmaß gewöhnen ‖ *fam.* –i, pl. geiſtige Fähigkeit; Kenntniſſe, f. pl.; Gelehrſamkeit, f.; è un uomo di molti –i, es iſt ein äußerſt fähiger, kenntnisreicher Mann ‖ *fam.* ~ uno, Nummer eins, f.; Vorzüglichſtes, n.; è un galantuomo ~ uno, er iſt ein Ehrenmann durch u. durch; cavallo ~ uno, Pferd erſter Güte ‖ *(Gram.)* Numerus, m.; ~ singolare (~ del meno), Singular, m.; Einzahl; ~ plurale (~ del più), Plural, m.; Mehrzahl ‖ *fam.* far ~, nur eine Nummer ſein; keinerlei perſönliche Beachtung finden ‖ per far ~ (od. tanto per far ~), nur um etw. zuſammenzubringen; nur um etw. aufweiſen zu können; nur um die Zahl voll zu machen; ho comprato questi libri, tanto per far ~, ich habe dieſe Bücher gekauft, nur um etwas auf das Bücherbrett zu ſtellen ‖ non rilevare (od. ricavare) un ~ da una persona, aus jdm. gar nichts herausbringen, von ihm gar nichts erfahren können ‖ di ~, nicht mehr u. nicht weniger; ho mangiato tre noci di ~, ich habe genau drei Nüſſe (nicht mehr u. nicht weniger) gegeſſen ‖ senza ~, unzählig; in gewaltiger Menge ‖ *(Bibl.)* Numeri od. libro dei Numeri, Numeri, pl. viertes Buch Moſis (lat. numerus).

numero'ne, m. (*accr.* v. numero) große Zahl; große, ſehr deutlich geſchriebene Ziffer ‖ *(Giuoc.)* Glückszahl, f.; glückbringende Zahl (bes. im Lottoſpiel). [Anzahl; zahlreich.

numerosamente, *avv.* in großer Zahl,

numerosità, f. Zahlreichſein, n.; große Anzahl, Menge ‖ *(Mus.)* Harmonie, f.; Rhythmus; Wohlklang, m.

numero'so, *agg.* zahlreich; in großer Anzahl, Menge vorhanden; alla presenza di un popolo, in Gegenwart zahlreich verſammelter Volkes; –i scolari, viele Schüler; padre d'una –a famiglia, Vater einer zahlreichen Familie ‖ *(Mus.)* rhythmiſch; ebenmäßig; wohlklingend (lat. numerosus). [Faraone.

numida, f. *(Ornit.)* dasſ. wie gallina di

Numidia, f. *(Geogr.)* Numidien, n.

Numidio (pl. **–dj**), m. *(N. pr. etn.)* Numidier, m.

numismatica, f. Numismatik; Münzkunde, f.; ~ greca, latina, medioevale, griechiſche, lateiniſche, mittelalterliche Münzkunde (v. lat. numisma, gr. νόμισμα, Münze).

numismatico, *agg.* die Münzkunde betreffend; numismatiſch; münzkundlich; studj –ci, numismatiſche Studien; gabinetto ~, Münzkabinet, n. ‖ *sost.* m. Numismatiker; Münzkundiger, m.

†**nummario**, *agg.* dasſ. wie numismatico.

†**nummo**, m. Münze, f.; Geld, n. (lat. nummus).

nummògrafo, m. dasſ. wie numismatico.

†**nummulario** (pl. **–a'rj**), m. Geldwechsler; Bankier, m. (lat. nummularius).

nummuliti, m. pl. *(Zool.)* Nummuliten; Pfennig- od. Linſennuſcheln, f. pl.

nuncio, m. u. *Der.* ſ. nunzio u. *Der.*

nuncupativo, *agg. (Giur.)* testamento ~, mündliche letztwillige Verfügung (lat. nuncupativus).

nuncupazione, f. *(Giur.)* Nuncupation; Ernennung, feierliche Erklärung zum Erben, f. (lat. nuncupatio, –onem).

© **nunzia**, f. Botin; Vorbotin; Ankündigerin, f.; l'alba ~ del sole, die Morgenröte, die Vorbotin der Sonne (T.) (lat. nuntia).

†**nunziare**, v. a. ſ. annunziare (lat. nuntiari).

Nunziata, f. Abkürzung für Annunziata; domani è la ~, morgen iſt das Feſt Mariä Verkündigung.

nunziatura, f. Nuntiatur, f.; Amt (n.), Würde (f.) eines päpſtlichen Geſandten od. Botſchafters, eines Nuntius.

nunzio (pl. **–zj**), m. © Bote; Vorbote; Ankündiger, m. ‖ Nunzio Apostolico (od. pontificio od. del Papa), Nuntius; Botſchafter, Geſandter des päpſtlichen Stuhles, m. (lat. nuntius).

© **nunzio** (pl. **–zj**), m. Botſchaft; Ankündigung, f. (lat. nuntium).

nuòcere (nuòco u. nòccio, nuòci, nuòcono u. nòcciono; *perf.* nòcqui, nocèsti; *fut.* nocerò; *p. pass.* nociu'to), v. a. ſchaden; Schaden zufügen; ſchädlich, nachteilig ſein; Schaden, Abbruch thun (idm. od. einer Sache); credo che già nocerà, ich glaube, es wird ihm ſchaden; argomenti che nocciono alla causa, Begründungen, die der Sache Abbruch thun; libri che possono ~ al buon costume, Bücher, die auf die gute Sitte ſchädlich einwirken können; ~ alla salute, der Geſundheit nachteilig ſein ‖ *prov.* tentare non nuoce, der Verſuch allein bringt noch keinen Schaden (lat. nocere).

nuòra, f. Schwiegertochter; † Schnur, f. ‖ *mod. prov.* dire alla suocera (od. alla figliuola) perchè nora intenda, den Sack ſchlägt man u. den Eſel meint man ‖ *prov.* suocera e ~, tempesta e gragnuola, Schwiegermutter u. Schwiegertochter zuſammenvereinbaren ſich, iſt ſchlimmer als Schloßen- u. Hagelwetter ‖ *(Bot.)*

snocera e ~, Stiefmütterchen; Pensée, n. (Viola tricolor; italienisch auch viola del pensiero genannt) (lat. nurus).

nuotare (nuòto), v. n. schwimmen; saper ~, schwimmen können; ~ come un pesce, wie ein Fisch, d. h. vortrefflich schwimmen; ~ come una gatta di piombo, wie eine bleierne Ente schwimmen; ~ a pancia all'aria, auf dem Rücken schwimmen; passare un fiume nuotando, einen Fluß durchschwimmen || oben auf schwimmen; nicht untersinken; la parte grassa che nuota sopra, die fettigen Teile, die oben auf schwimmen; una nave nuota sul mare, ein Schiff schwimmt auf dem Meere || gänzlich eingetaucht, untergetaucht, eingeweicht sein (in etw.); il pesce deve ~ bene nell' olio, der Fisch muß im Öl schwimmen, muß reichlich mit Öl zubereitet, übergossen sein || *fig.* ~ nell' abbondanza, od. nel grasso, nel lardo), im Überfluß schwimmen; ~ in un mar di latte (od. nel miele), höchst erfreut, vor Freude ganz aus dem Häuschen sein || *fig.* u. *fam.* zu weit sein; un par di scarpe che ci si nuota dentro, ein Paar Schuhe so weit, daß man darin umherschwimmen kann || *(Equit.)* mit den Vorderfüßen in der Luft herumschlagen (Pferde) (lat. natare).

nuotata, f. Schwimmtour, -partie, f.

nuotatore, m.; **-trice**, f. Schwimmer, m.; -in, f.

nuòto, m. Schwimmen, n.; Schwimmkunst, f.; scuola di ~, Schwimmschule, f.; saper il ~, schwimmen können || a ~, schwimmend; salvarsi a ~, sich durch Schwimmen retten; passare un fiume a ~, einen Fluß durchschwimmen; *fam.* ci si va a ~, hier kann man ja umherschwimmen (in einer mit Wasser übergossenen Stube, auf einer sehr schmutzigen Straße 2c.).

nuòva, f. Neuigkeit; Nachricht, f.; ci son brutte ~della guerra, es sind traurige Nachrichten vom Kriegsschauplatze eingelaufen; le ~e che girano son queste, die Nachrichten, die im Umlauf sind, sind die folgenden; ha ~del babbo? haben Sie neue Nachrichten über das Befinden Ihres Vaters? || scrivere le sue ~e od. dar ~e di sè, von sich Nachricht geben; von sich hören lassen || aver buone ~e, frohlich, heiteren Sinnes sein (*fam.* o sai o no sapete) la ~? weißt du etwas? oder: ich will dir einmal etwas sagen (als Einleitung zu einem Vorwurf od. einer entschlossenen Mitteilung) || nulla ~ buona ~, keine Nachricht ist die beste Nachricht (in gewissen Fällen) || ti do (od. vi do) una ~, ich versichere dir (euch); ich kann dir (euch) als ganz gewiß sagen, daß . . .; ich kann euch voraussagen, daß . . . (v. nuovo).

nuovamente, *aver.* l. novamente.

Nuóva Zelànda, f. *(Geogr.)* Neuseeland, n.

Nuóva Zèmbla, f. *(Geogr.)* Nowaja Semlja, n.

nuóvo, *agg.* neu; eben geschaffen, herausgegeben, hergestellt; la ~a opera del Verdi, die neue Oper Verdis; un ~ libro, ein neues, soeben erschienenes Buch; una casa ~a, ein neues, eben erst gebautes Haus || neu gewählt, eingesetzt; il ~ parlamento, governo, das neue Parlament, Ministerium || noch nicht gebraucht, getragen; vestito ~, neues Kleid (mettere un ~ vestito kann auch bedeuten: ein anderes Kleid anziehen; die Kleider wechseln); ~ di pezza, vom ganzen Stück frisch abgeschnitten (Zeug, Tuch); „porre l'olio in un orcio ~, das Öl in einen noch ungebrauchten Krug thun || ~i sposi, jungvermähltes Ehepaar || vin ~, neuer (aus dem letzten Herbste stammender) Wein; grano ~, farina ~a, eben ausgedroschenes Getreide; Mehl aus solchem Getreide || terra ~a, noch unbearbeitetes Land; jungfräulicher Boden || ⊙ età ~a, Jugendalter, n.; stagione ~a, Frühling, m. || nuovo nuovo, ganz neu; funkelnagelneu || wiederholt; abermalig; il papa ha fatto una ~a protesta, der Papst hat abermals einen Protest ausgehen lassen; ~e elezioni, erneute, wiederum vorgenommene Wahlen, f. pl.; c'è da aspettarsi ~i dispiaceri, da müssen wir auf neue, abermalige Verdrießlichkeiten gefaßt sein || sonderbar; bisher noch nie gesehen, erlebt; wunderbar; unerhört; questo è un ~ modo di pagare i debiti, das ist eine seltsame Art, seine Schulden zu bezahlen; ha saputo fare ciò con modo nuovo e garbatissimo, er hat das in ganz neuer u. sehr feiner Art ausgeführt || viso ~, neues, unbekanntes, noch nie gesehenes Gesicht || anno ~, neues, eben begonnenes od. herankommendes Jahr; aspettare a settimana ~a, bis zur nächsten Woche warten || erneut; neu wiederhergestellt; la Italia ~a, das neue, das junge, das neugeborene Italien; la ~a Roma, das neue, das moderne, das zu einem neuen Leben erwachte Rom || luna ~a, Neumond, m. || moneta ~a di zecca, neues, eben aus der Münze gekommenes Geldstück; *fig.* ~ di zecca, ganz neu; o, questa è ~a di zecca! das wäre doch neu od. sonderbar! das ist ja ganz neu! (wenn man sich gegen irgend eine Zumutung wehrt) || gente ~a, eben erst emporgekommene, zu Reichtum u. Ansehen gelangte Leute; la gente ~a e i subiti guadagni orgoglio e dismisura han generata, Fiorenza, in te, die Emporkömmlinge und das rasche Reichwerden haben in deinen Mauern, o Florenz, Hoffart u. Überhebung großgezogen (D.) || esser ~ di qc., von etw. unterrichtet sein; ⊙ esser ~ di compagnia, einen neuen Genossen haben (D.) || esser ~a qc., unerfahren, unbewandert in etw. sein; ~ alla vita pubblica; Neuling im öffentlichen Leben || ~ alla libertà, noch unreif für die Freiheit; noch ungeschickt in ihrem Genusse || giunger ~a una cosa, unerwartet, überraschend, befremdend kommen || mostrarsi od. farsi ~ di qc., so thun, als ob man etw. nicht wüßte; sich ganz überrascht von irgend einer Nachricht stellen || è un ~ Napoleone, er ist ein neuer, ein zweiter Napoleon || *sost.* il ~, das Neue; il ~ piace quasi sempre, das Neue gefällt meistens; che c'è di ~? was giebt es Neues? in quel lavoro c'è del ~, in jener Arbeit findet sich viel Neues || neuer, junger, frischer Trieb (an einer Pflanze) || rimettere a ~, so herstellen, daß es wieder wie neu aussieht; fast wieder neu gestalten; ein neues Aussehen geben; rimettere a ~ un libro vecchio, ein altes Buch umarbeiten, neu herausgeben || di ~, von neuem; von vorne; noch einmal (auch di ~ e da capo) || di bel ~, immer noch; wiederum || *(Bibl.)* il Nuovo Testamento, das Neue Testament (lat. novus).

nuraghi, m. pl. Nuraghen; alte, kegelförmige Grabdenkmäler in Sardinien (aus vorrömischer Zeit), n. pl. (Etym. unbekannt).

†**u.** ⊙ **nuro**, m. daſs. wie nuora (D.) (lat. nurus).

†**nursca**, f. Halskette, f.; Halsschmuck, m.

†**nutarsi** (mi nutro), v. rifl. sich hin u. her bewegen; sich auf u. nieder neigen; schwanken (lat. nutare).

nutazione, f. Schwanken, n. || *(Bot.)* Nutation; hakenförmige Krümmung der Sproßspitzen, f. || *(Astr.)* periodisches Schwanken der Ekliptik (durch Anziehung des Mondes bewirkt); Nutation, f. (lat. nutatio, -onem).

†**nutetico**, *agg.* daſs. wie ripresntivo (v. gr. *vorhetoos*).

†**nutrio**, m. Wink, m. (lat. nutus).

†**nutribile**, *agg.* zur Nahrung geeignet; nährend; nahrhaft. [nährung, f.

nutricamento, m. Ernähren, n.; Er-

nutricare (nutrico, ⊙ nutrico, -chi), v. a. ernähren; Nahrung spenden, geben, zukommen lassen (auch *fig.*) (lat. nutricare).

†**nutricativo**, *agg.* nahrhaft; nährend.

†**nutricatore**, m. ſ. nutritore.

†**nutricatrice**, f. ſ. nutrice.

†**nutricazione**, f. ſ. nutricamento.

nutrice, f. Ernährerin; Nahrungsspenderin, f.; terra ~ di eroi, Heroen großziehender Boden || Amme; Nährmutter, f. (auch v. Tieren gebraucht) (lat. nutrix, -tricem).

†**nutrichevole**, *agg.* daſs. wie nutritivo.

nutrimento, m. Ernährung, f. || Nahrung, f.; Nahrungsmittel, n.; zum Unterhalt, zur Ernährung dienende Sache (z. B. der Boden für Pflanzen); non essere di ~, nicht nahrhaft sein; keine Nahrung zuführen od. gewähren; dar ~, servire di ~, als (zur) Nahrung dienend; nähren; manca il ~, die nötige Ernährung fehlt (lat. nutrimentum).

†**nutrimento'so**, *agg.* ſ. nutritivo.

nutrire (nutro u. nutrisco), v. n. nähren; ernähren; Nahrung gewähren, spenden, darbieten; la farina di gran turco nutrisce poco, das Maismehl nährt wenig, enthält wenig Nahrungsstoffe || v. a. nähren; ernähren; säugen; großziehen, nutri quel bambino come se fosse suo, sie nährte, säugte jenes Kind, als wäre es ihr eignes || erhalten; unterhalten; non posso ~ tutti questi fanciulli, ich kann nicht alle diese Nichtsthuer unterhalten || *fig.* l'olio nutre la lucerna, das Öl speist die Lampe (die Flamme); il denaro nutre le industrie, das Kapital ist der Nährboden der Industrie; la buona lettura nutre lo spirito, die gute Lektüre nährt den Geist || *fig.* ~ odio contro qd., gegen jem. Haß im Busen nähren, hegen; ~ stima verso alcuno, für jem. Achtung empfinden || **-rsi**, v. rifl. sich nähren, ernähren; Nahrung zu sich nehmen, aufnehmen; si nutre a carne, er nährt sich von Fleisch || **-rsi di rabbia, di odj**, di discordie, sich in Wut, Haß, Uneinigkeit verzehren || *p. pres.* **nutriente**, nährend || *agg.* nahrhaft || *p. pass.* **nutrito, -a**, genährt (b. u. f.) || *agg.* wohlgenährt || *(Mil.)* fuoco assai ~, lebhaftes Schützenfeuer (lat. nutrire).

nutritivo, *agg.* nährend; zur Nahrung dienend; viel Nahrungsstoffe enthaltend; nahrhaft.

†**nutritizio**, *agg.* daſs. wie nutritivo.

nutritore, m.; **-trice**, f. Ernährer, m.; -in, f. || *fig.* Heger; Erhalter; Versorger, m.; -in, f. || ~ di scandali, Schürer von Ärgernis; ~ di discordie, Aufheger zu Streit, Zwietracht, m. || organi ~i, zur Ernährung, Nahrungszuführung od. -bereitung dienende Organe; Ernährungsorgane, n. pl.

nutritura, f. Ernähren, n.; Ernährung, f. || Nahrung, f.; Nahrungsmittel, n. || *fig.* Auferziehen, n.; Erziehung, f.; *prov.* ~ passa natura, Erziehung geht noch über die natürliche Anlage.

nutrizione, f. *(Fisiol.)* Ernährung, f.; Ernährungsvorgang, -prozeß, m. (lat. nutrire, f. l. nube. [tritio, -onem).

†**nuvilo**, m. ſ. nuvolo.

nuvola, f. Wolke, f.; **-e**, pl. Gewölk, n. || la fiamma svolazza quasi le ~e, die Flamme bewegte fast die Wolken || *fam.* andare su per le ~e, in Wolkenluftschlössern leben; sich Hirngespinsten hingeben; immer in höheren Regionen schweben || fabbricare sulle ~e, Luftschlösser bauen || cascare dalle ~e, wie aus den Wolken fallen; höchst überrascht, verdutzt, verblüfft sein (über eine Nachricht) (v. lat. nubila, f. v. nubilus).

nuvolaccio (pl. **-cci**), m. (*pegg.* v. nuvolo) große, dunkle, regendrohende Wolke.

nuvolaglia, f. dichtes, finsteres Gewölk.

nuvolame, m. wolkige Trübung einer Flüssigkeit.

nuvolata, f. Platzregen, m.

nuvolato, m. Gewölk, n.; Umwölkung des Himmels, f.

nuvoletta, f. (*dim.* u. *vezz.* v. nuvola) kleine, leichte Wolke; Wölkchen, n.

nuvoletto, m. (*dim.* v. nuvolo) Wölkchen; Wölkein, n.

nuvolo, m. dichte, finstere, regendrohende, schwarze Wolke; laggiù ci sono di gran ~i, dort unten ziehen finstere, schwere Wolken herauf || *fig.* ~ di polvere, dichte Staubwolke; ~ di locuste, großer Heuschreckenschwarm; ~ di amici, di donne, großer Schwarm von Freunden, von Weibern || *fam.* andare ne' ~i, aufbrausen; hitzig, zornig auffahren || andare su pe' ~i, sich in nebelhaften, hochtrabenden, aber wenig verständlichen Ausdrücken ergehen; mit seinen Ausführungen in den Wolken schweben || †tagliare ~i, aufschneiden; prahlen; den Großhans spielen (v. lat. *agg.* nubilus).

nuvolo, *agg.* daſs. wie nuvoloso || *sost.* m. wolkiges, düsteres Wetter; è ~ e presto pioverà, es umwölkt sich und wird bald regnen (lat. nubilus).

nuvolone, m. (*accr.* v. nuvolo) große, schwarze, regendrohende Wolke; Sturm-, Regenwolke, f. || ~ di polvere, große, dichte Staubwolke || *fig.* ~i, pl. schwere Gefahr drohende Anzeichen, n. pl.; Gewitterschwüle, f. (z. B. in polit. Hinsicht).

nuvolosità, f. Umwölktsein, n.; Bewölktheit, f.; wolkiges Wetter; umzogener Himmel.

nuvoloso, *agg.* wolkig; umwölkt; umzogen (der Himmel); trüb; düster (Wetter, Tage) || *(Med.)* cecità ~a, Blindheit infolge von Trübung der Hornhaut, f.

nuziale, *agg.* hochzeitlich; sich auf die Eheschließung, Vermählung, auf die Hochzeit beziehend; la veste ~, das Hochzeitsgewand, -kleid; velo ~, Brautschleier, m.; benedizione ~, Einsegnung der Ehe; Trauung, f.; riti ~i, Hochzeitsgebräuche, m. pl.; i patti ~i, die Ehepakten, m. pl.; convito ~, Hochzeitsmahl, n., -schmaus, m. (lat. nuptialis).

nuzialmente, *aver.* in hochzeitlicher Weise; non esser vestito ~, kein hochzeitlich Kleid anhaben.

O.

o, m. u. f. O, n. ‖ o aperto (ó), offenes (dunkles) o, z. B. in bótta, cóllo dem deutschen o in vor, Rohr entsprechend (nimmt häufig, aber nur in Silben die den Ton tragen, ein u vor sich, z. B. nuóvo für nóvo; nuócere für nócere, während z. B. das *fut.* dieses Zeitworts nocerò, nicht nuocerò, geschrieben und gesprochen werden muß) ‖ o chiuso (o'), geschlossenes (helles) o, z. B. in bótte, co'rio, dem deutschen o in fort, morgen entsprechend und sich mehr dem u annähernd, mit dem es etymologische Verwandtschaft hat ‖ *fam.* esser più tondo dell' O di Giotto, einfältig, schwer von Begriffen sein ‖ non saper fare un O neanche con un cul di bicchiere, nicht einmal mit dem Boden eines Trinkglases ein O machen können, d. h. gar nicht schreiben können ‖ Abkürzungen: O = ovest, Westen; O. D. C. = offre, dedica, consacra, bietet dar, widmet, weiht (in Inschriften); M. O. = Minore osservante, Franziskaner von der strengen Regel; Minorit.

o, *interj.* o! (als Zeichen u. Verstärkung des Vokativs); O Signore! O Gott! o voi! o ihr! ‖ zur Verstärkung eines Ausrufs: o questa poi è bella! ach ist das schön! o senti! höre nur! o gioia! o Freude! welche Lust! (ſ. auch oh).

o (vor Vokalen zuweilen **od**), *cong.* entweder — oder; o lui o un altro, entweder er oder ein anderer; o tutto o nulla, entweder alles oder nichts ‖ für ossia od. ovvero, (besonders in Schriftentiteln); „Del Parini o Della gloria", „über Parini od. über den Ruhm" (Titel eines Dialogs Leopardis) ‖ o che . . . o che . . ., sei es . . ., sei es (oder); o che non potesse, o che non volesse, fatto si è che non lo fece, sei es daß er nicht konnte, sei es (oder) daß er nicht wollte, kurz, er that es nicht ‖ o pure, ſ. oppure; o vero, ſ. ovvero etc. (lat. aut).

oàsi, f. Oase, f. (grüne Landinsel im Wüstenmeer) (ſpätgr. *οἄσις* v. äthiopischem ouahsoi).

obbedíre, v. a. u. *Der.* ſ. ubbidire u. *Der.*

obbiettare, v. a. u. *Der.* ſ. obiettare u.

†**obbioso**, *agg.* ſ. ubbioso. [*Der.*

obblatóre, m. u. **obblazióne**, f. ſ. oblatore u. oblazione.

†**obbligamento**, m. ſ. obbligazione.

obbliáre, v. a. u. *Der.* ſ. obliare u. *Der.*

obbligánte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. obbligare.

†**obbligánza**, f. ſ. obbligamento.

obbligáre (**óbbligo**, **–ghi**),, v. a. verbinden; zuſammen–, an–, feſtbinden; ~ uno scalfale al muro con arpioni, ein Bücherbrett durch Haken (Krampen) an der Wand befeſtigen ‖ *fig.* ~ qd. od. l'animo di qd., jem. od. jds. Herz, Gemüt verpflichten; le cortesie obbligano gli animi gentili, Freundlichkeitsbeweiſe verbinden, verknüpfen die feinfühligen Seelen; quell' uomo mi ha obbligato (a sè) co' suoi benefizj, ich bin jenem Mann wegen ſeiner mir erwieſenen Wohlthaten verpflichtet ‖ ~ la propria fede, la parola, ſich mit ſeinem Worte verbindlich machen; ſein Wort verpfänden; ~ le proprie rendite, ſeine Einkünfte verpfänden ‖ moraliſch zwingen, nötigen; nessuno vi obbliga, niemand zwingt euch; ci sono stato obbligato dal bisogno, ich bin von der Not dazu gebracht worden; la sua testimonianza ci obbliga a credere, ſein Zeugnis nötigt uns, es zu glauben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verpflichten; ſich verbindlich machen; mi obbligo di farlo io, se egli non lo facesse, ich verpflichte mich, es ſelbſt zu machen, wenn er es nicht machen ſollte ‖ –rsi per uno, für jem. bürgen, haften, einſtehen, Bürgſchaft leiſten, als Bürge eintreten ‖ –rsi in solido, ſolidariſch haftbar ſein (einer für alle u. alle für einen) ‖ *p. pres.* **obbligánte**, verbindend; verpflichtend ‖ *agg. fig.* verbindlich; höflich; freundlich; liebenswürdig; dienſtfertig; zuvorkommend (Worte, Manieren, Entgegenkommen) ‖ *p. pass.* **obbligáto**, verbunden; verpflichtet (b. u. f.) ‖ *agg. fig.* sono ~ alla vostra gentilezza, ich bin Ihnen ſehr verbunden für Ihre Freundlichkeit; non voler esser ~ a nessuno, niemandem verpflichtet ſein wollen ‖ gezwungen; genötigt; ero obbligato a star a letto, ich war genötigt, das Bett zu hüten ‖ *fam.* obbligato! ſehr verpflichtet! ſehr verbunden! (häufig auch ironiſch als Antwort auf irgend einen Gemeinplatz gebraucht) ‖ *(Mus.)* obligat; zur Hauptſtimme gehörend od. ſie begleitend; hauptſtimmig; parte –a, Hauptteil, m.; Hauptthema einer vollſtimmigen Kompoſition, n. ‖ *(Metr.)* rime –e, vorgeſchriebene Reime, m. pl.; improviſiò un sonetto a rime –e, er improviſierte ein Sonett mit Reimzwang (lat. obligare).

obbligatamènte, *avv.* in gebundener Weiſe; unter Verpflichtung; im Gefühl des Verpflichtetſeins ‖ gezwungenerweiſe; in einer Zwangslage; l'ho dovuto fare ~, ich habe es gezwungener Weiſe thun müſſen.

obbligatíssimo, *agg.* (*sup.* v. obbligato) bei Briefſchluſſen gebraucht: mi creda il suo devotissimo, ~ servitore N. N., ich verbleibe Ihr ganz ergebenſter N. N.

obbligatòrio (pl. **–òrj**), *agg.* verpflichtend; bindend; obligatoriſch; la legge è ~a per tutti, das Geſetz iſt obligatoriſch, hat bindende Kraft für alle ‖ vorgeſchrieben; zwangsmäßig; studj –i, vorgeſchriebene, obligatoriſche Studien; istruzione –a, obligatoriſcher Unterricht; Unterrichtszwang, m. (mit. obligatorius).

obbligazióne, f. Verbindlichkeit; Verpflichtung, f.; non volere –i di sorta, keinerlei Verpflichtungen haben wollen; sottentrare ad un' ~, eine Verpflichtung, Verbindlichkeit auf ſich nehmen, auf ſich laden, ſich ihr unterziehen ‖ *(Giur.)* perſönliches Haften für eine Leiſtung; Schuldverſchreibung, f.; Schuldſchein, m.; contrarre, assumere –i, perſönlich haftbar werden, für irgendwelche Leiſtungen ‖ *fam.* Gefühl der Verpflichtung, der Dankbarkeit (ihm. gegenüber), m.; riconosco le molte –i che ho con Lei, ich weiß, wie vielfach ich Ihnen verpflichtet bin; vincolo d'~, Feſſeln der Dankbarkeit, f. pl. ‖ *(Mus.)* daſs. wie parte obbligata, ſ. unter obbligare (lat. obligatio, –onem).

òbbligo (pl. **–ghi**), m. Gebunden–, Verpflichtetſein, n.; Verbindlichkeit; Verpflichtung, f.; essere in ~ (od. aver ~) a qd., ihm. verpflichtet ſein; ihm gegenüber Verpflichtungen, Verbindlichkeiten haben ‖ Obliegenheit; Schuldigkeit; Pflicht, f.; sodisfare ai –ghi del proprio stato, den Verpflichtungen, Pflichten ſeines Standes nachkommen; ſie erfüllen; hai fatto ~ tuo e nulla di più, du haſt deine Schuldigkeit (deine Pflicht) gethan u. nichts weiter ‖ ~ d'ufficio, Amtspflicht; ~ generale della leva, allgemeine Wehrpflicht ‖ Bedingung; Vorſchrift, f.; glielo do con l'~ di restituirmelo, ich gebe es Ihnen unter der Bedingung, daß Sie es mir zurückgeben ‖ *(Eccles.)* beneficio con l'~ di poche messe all'anno, Pfründe, mit der nur die Verpflichtung zu wenigen Meſſen im Jahre verknüpft iſt ‖ esser d'~, eine Pflicht ſein; notiz, vorgeſchrieben, verordnet, geſetzlich ſein; festa d'~, gebotener, verfaſſungsmäßiger Feiertag ‖ salutare è cortesia, render il saluto è un ~, das Grüßen iſt eine Höflichkeit, das Erwidern des Grußes eine Pflicht ‖ contrarre un ~, eine Verpflichtung eingehen; ſich ihr unterziehen ‖ me ne fo un ~, es wird mir eine Pflicht (ein Vergnügen) ſein; ich werde es ganz ſicher thun! *prov.* chi ringrazia non vuole –ghi, wer dankt, will ſich damit ſeiner Verpflichtung entledigen ‖ †Schuldverſchreibung, f.; Schuldſchein, m. (wofür man jetzt obbligazione gebraucht).

obbli'o, m. ſ. oblio.

obbli'quo, *agg.* u. *Der.* ſ. obliquo u. *Der.*

†**obbriáre**, v. a. ſ. obliare.

† u. ∗**obbrigáre**, v. a. u. *Der.* ſ. obbligare u. *Der.* [geſchmäßt (lat. opprobratus).

†**obbrobriáto**, *agg.* verhöhnt; beſchimpft;

obbróbrio (pl. **–brj**), m. Schimpf, m.; Schande; Schmach, f., quest' azione è cagione di ~ a tutto il paese, dieſe Handlung gereicht dem ganzen Orte zur höchſten Schande ‖ *fig.* Schandfleck, m.; Schmach; preti ~ della chiesa, Prieſter, die eine Schande für die (ein Schandfleck der) Kirche ſind, m. pl. ‖ è un ~, es iſt eine Schande, eine Schmach; che ~! welche Schmach! ‖ **–brj**, pl. beſchimpfende Worte; Schmäh–, Schimpfworte, n. pl.; gli disse un monte di –j, er überhäufte ihn mit einer Flut von Schimpfworten (lat. opprobrium).

obbrobriosamènte, *avv.* in ſchmachvoller, ſchimpflicher Weiſe.

obbrobrióso, *agg.* ſchmachvoll; ſchimpflich; ſchändlich; ſchmählich; persona –a, mit Schmach bedeckte Perſon; parole –e, ſchimpfliche, ſchmähliche Worte, n. pl. (mit. opprobriosus).

†**obdormíre**, v. n. daſs. wie addormentarsi; ~ nel Signore, im Herrn entſchlafen; ſterben ‖ daſs. wie dormire (lat. obdormire).

†**obdurare**, v. a. daſs. wie indurare (lat. obdurare).

†**obedíre**, v. n. u. *Der.* ſ. ubbidire u. *Der.*

obelísco (pl. **–schi**), m. Obeliſt, m.; pyramidenförmige Spitzſäule (meiſt aus einem Stein gebauen) (v. gr. *ὀβελίσκος. dim.* v. *ὀβελός*, Spieß).

oberáto, *agg. (Giur.)* belaſtet; mit Schulden, Verpflichtungen beladen (ein Vermögen, eine Erbſchaft ꝛc.) (lat. obaeratus).

obesità, f. *(Med.)* Fettleibigkeit, f.; Angeſchopptſein, n.; Obeſität, f. (lat. obesitas).

obèso, *agg. (Med.)* fettleibig; angeſchoppt; krankhaft dick (lat. obesus).

óbice, m. *(Artigl.)* Haubitze, f. (kurze Kanone; Art Mörſer) ‖ Haubitzengranate, n. (im allgemeinen) Granate, f.; Hohlgeſchoß, n. (v. nhd. haubitze, das aus dem böhmiſchen houfnice, Steinſchleuder gekommen iſt).

†**óbice**, m. Hinderniß; Hemmnis, f. (v. lat. obex, obicem).

obiettáre (**obiétto**), v. a. u. n. entgegnen; entgegenhalten; einwerfen; mi obiettarai, che . . ., du wirſt mir einwenden, daß . . . (lat. objectare).

obiettívo, *agg. (Gram.)* ſ. oggettivo.

obiettívo, m. *(Ottica.)* Objektiv, n.; Objektivlinſe, f. (eines Fernrohres, eines Mikroſkops, od. eines photograph. Apparats ꝛc.; Gegenſatz: oculare, Okular, n.; Okularlinſe, f.).

obiétto, m. ſ. oggetto.

obiezióne, f. Einwendung, f.; Einwand; Einwurf, m.; Entgegnung, f. (lat. objectio, –onem). [n. (lat. obitus).

†**óbito**, m. Tod, m.; Hinſcheiden; Sterben, n.

†**óbito**, *agg.* geſtorben; verſchieden (v. *p. pass.* des lat. obire). [regiter, n., –iſte, f.

†**obituário** (pl. **–rj**), m. *(Eccles.)* Totenobiurgáre, v. a. daſs. wie rimproverare (lat. objurgare).

†**obiurgazióne**, f. Tadel; Vorwurf; Verweis, m. (bei. als rhetoriſche Bezeichnung gebraucht) (lat. objurgatio, –onem).

oblàta, f. Laienſchweſter (die ſich der Krankenpflege widmet), f.; barmherzige Schweſter; Krankenſchweſter (auch suora ~ genannt) (v. lat. *agg.* oblatus, gewidmet).

†**oblàto**, m. *(Eccles.)* Oblat; Laienbruder, m. (jetzt dafür converso gebraucht) (v. lat. *agg.* oblatus).

oblatóre, m.; **–trice**, f. Darbringer; Geber; Stifter, m.; ſin, f. (zu kirchl. Zwecken); la pia –trice, die fromme Stifterin ‖ Bieter (bei Verſteigerungen), m. (lat. oblator, –trix).

†**oblatratóre**, m. daſs. wie latratore od. abbaiatore ‖ *fig.* Läſterer, m.; Läſterzunge, f., –maul, n. (lat. oblatrator, –orem).

oblazióne, f. Darbringung; Gabe; Stiftung, f. (zu kirchlichen, religiöſen Zwecken) ‖ Angebot (bei Verkäufen, Verſteigerungen), n.; Offerte, f. (lat. oblatio, –onem).

†**obli'a**, f. ſ. oblio (v. lat. oblivia, n. pl.).

†**obliamènto**, m. Vergeſſen, n.

∗**obliánza**, f. daſs. wie dimenticanza.

obliáre, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. (di qc.) vergeſſen (etw.); uneingedenk ſein (einer Sache) ‖ –rsi in qc., ſich in den Gedanken an etw. gänzlich verlieren.

oblío (pl. **–rj**), m. Vergeſſen, n.; mettere od. porre in ~, vergeſſen ‖ Vergeſſenſein, n.; Vergeſſenheit, f.; essere, giacere, cadere nell' ~, vergeſſen ſein; in Vergeſſenheit geraten ſein, geraten; l'~ li ricopre, Vergeſſenheit umgiebt, bedeckt ſie; sottrarre all' ~, der Vergeſſenheit (dem Dunkel der Vergeſſenheit) entreißen ‖ ⊙ il sonno col suo dolce ~, der Schlaf mit ſeiner wonnigen Umnachtung (T.).

†**oblio'so**, *agg.* vergeßlich ‖ vergeßen machend; Vergeßenheit einflößend (lat. oblivio-sus).

obliquamente, *avv.* in schiefer, schräger Richtung (weder senkrecht noch wagrecht); il muro fu fatto ~ alla strada, die Mauer wurde schräg gegen die Straße hin aufgeführt ‖ *fig.* guardare ~ uno, jem. scheel, quer anblicken ‖ *fig.* in ungerechter Weise ‖ † in indirekter Wirkung. [schief sehen, gesch. hinzielen.

†**obliquare** (o-bli-quo), v. n. schräg,

obliquità, f. Schiefheit, f.; schiefe Stellung; Querstellung; Neigung, f. (lat. obliquitas).

obli'quo, *agg.* schräg; schief; direzione ~a, schiefe Richtung; via ~a, Quer-, Seitenweg, m.; piano ~, schiefe Ebene; angoli ~i, schiefe (nicht rechte) Winkel, m. pl.; raggi ~i, schief einf., auffallende Strahlen, m. pl.; muscoli ~i, schräganziehende Muskeln, m. pl. ‖ *(Mil.)* ordine ~, schräge Schlachtordnung; fuoco ~, Seitenfeuer, n. ‖ *fig.* vie ~e, Winkelzüge; Schleichwege; Umwege; Umtriebe, m. pl.; mezzi ~i, nicht gerade ehrliche, unerlaubte Mittel, n. pl.; politica ~a, unehrliche, verstellte Politik ‖ *(Gram.)* casi ~i, abhängige Fälle, m. pl.; Casus obliqui, m. (Genetiv, Dativ, Akkusativ, Ablativ; Gegensatz: caso retto, Nominativ) ‖ per ~, auf Schleich-, Umwegen; auf verstecte Weise; hinterrücks; indirekt (lat. obliquus).

†**oblire**, v. a. f. obliare.

obliterare, v. a. daſs. wie scancellare (lat. obliterare).

†**oblito**, *agg.* vergeßen (D.) (lat. oblitus).

oblivione, f. Vergeßenheit, f. (lat. oblivio, –onem). [sus).

oblivio'so, *agg.* f. oblioso (lat. oblivio-

oblungo (pl. –ghi), *agg.* f. bislungo.

oboe, f. *(Mus.)* Hoboe od. Oboe, f. (hölzernes Blasinstrument; v. frz. hautbois).

oboista (pl. –sti), m. *(Mus.)* Hoboist od. Oboist, m.

óbolo, m. *(Archeol.)* Obolus od. Obol, m. (kleine altgriech. Scheidemünze; 6. Teil einer Drachme, etwa 10 Pfennig an Wert) ‖ *fig.* kleiner Geldbeitrag; ha dato anch' egli il suo ~, auch er hat sein Scherflein dazu beigetragen ‖ ~ di San Pietro, Peterspfennig, m. (Beisteuer der Katholiken zur päpstl. Civilliste) (v. gr. *óβολός*). [lobumbrare).

†**obombrare**, v. n. f. adombrare (lat.

†**obriare**, v. a. u. *Der.* f. obliare u. *Der.*

†**obrizzo**, *agg.* oro ~, ganz reines, feinstes Gold (v. gr. *ὀβρυζον*).

†**obsediare**, v. a. u. *Der.* f. assediare u. *Der.* (lat. obsidere).

†**obsequente**, *agg.* f. ossequente.

†**observare**, v. a. f. osservare.

obsoleto, *agg.* obsolet; veraltet; abgekommen (Gebräuche, Wörter 2c.) (lat. obsoletus).

†**obtento**, m. f. intento.

†**obtrettatore**, m. f. detrattore (lat. obtrectator, –orem). [trectatio, –onem).

†**obtrettazione**, f. f. detrazione (lat. ob-

†**obumbrare**, m. f. adombrare (lat. obumbrare).

óc, m. *(Letl.)* lingua d'~, altprovenzalische Sprache (v. lat. hoc, das zur Bejahungspartikel für jenen Sprachzweig wurde; vergl. lingua d'oïl und lingua d'oc).

oca, f. Gans, f. (Anser); ~ selvatica od. paglietana od. reale, Wildgans; Graugans (A. cinereus); ~ granaiuola od. piccola, Saatgans (A. segetum); ~ domestica, Hausgans (A. domesticus); (die jungen Gänse heißen paperi i. d.) ‖ penna d'~, Gänsefeder, f.; prosciutto d'~, Gänsekeule, f.; ~schnitten, m. pl. ‖ *fam.* cervello d'~, Dummkopf; Schafskopf, m.; Gans; a uno avanza il giudizio come la cresta all'~, jdm. fehlt es durchaus an Überlegung ‖ *fig.* pelle d'~, Gänsehaut, f.; Schauder, m.; a quel racconto mi sentii venire la pelle d'~, bei jener Erzählung überlief es mich kalt (fühlte ich, daß mir die Gänsehaut kam) ‖ *fam.* collo d'~, langer, dünner Hals; Gänsehals, m. ‖ *mod. prov.* fare il becco all'~, etw. fertig stellen; den letzten Strich thun; meist in den Redensarten: è fatto (od. ecco fatto) il becco all'~! fertig! so, das wäre gethan! ‖ esser la canzone dell'~, immer die alte Geschichte (die alte Leier) sein; längst bekannt sein ‖ tener l'oche in pastura, müßig gehen; unbeschäftigt sein; i paperi vogliono menar l'oche in pastura, die Jugend will das Bitter bleiben ‖ buon papero e cattiv'~, in der Jugend ein Ausbund von Tugend, im Alter ein Bösewicht ‖ *prov.* a penna a penna si pela un'~, mit Geduld u. Ausdauer kommt man schließlich zum Ziel ‖ giuoco dell'~ (oder ~ alleiu), Gansspiel, n. (durch Auswürfeln geregeltes Fortrücken auf den dreiundzwanzig verschiedenen Feldern einer Karte bis zum Mittelfeld, in dem eine Gans abgebildet ist) (v. mlt. auca, daß aus avica, *dim.* v. lat. avis entstanden zu sein scheint). [occare).

†**occare**, v. a. daſs. wie erpicare (lat.

occasionale, *agg.* gelegentlich; circostanze ~i, gelegentliche Umstände, m. pl. ‖ eine Gelegenheit, Möglichkeit darbietend; *(Filos.)* causa ~, ermöglichende Ursache (Gegensatz: causa efficiente, wirkende Ursache) ‖ *(Med.)* febbre ~, begleitendes Fieber; Fieber als Begleiterscheinung, n.

occasionalmente, *avv.* gelegentlich; bei Gelegenheit; durch die Gelegenheit (z. B. dargeboten, bewirkt).

occasionare (occasio'no), v. a. Gelegenheit, Anlaß geben (zu etw.); veranlaßen; verursachen; herbeiführen (gewöhnlicher in causare) ‖ *p. pass.* occasiona'to als *agg.*: selberhalt ausgestalten; gleichsam durch ein Naturspiel so geworden (Ausdruck der Scholastiker).

occasione, f. Gelegenheit; Veranlaßung, f.; Anlaß, m.; nächste Ursache; den Anstoß gebende Sache; günstige Verknüpfung der Umstände; aspettare, cercare l'~, die Gelegenheit, den günstigen Zeitpunkt (zu od. für etw.) erwarten, suchen; lasciarsi fuggire l'~, sich die Gelegenheit entgehen laßen; se avrò ~ di vederlo, gli parlerò, wenn ich Gelegenheit habe ihn zu sehen (wenn ich ihn sehen sollte), werde ich mit ihm sprechen; giacchè mi capita l'~, che . . ., da sich mirgerade diese Gelegenheit darbietet, daß . . .; tener per il ciuffo (od. afferrare) l'~ che capita, die Gelegenheit bei der Stirnlocke fassen; colgo l'~ per dirle, che . . ., ich benütze die Gelegenheit, um Ihnen zu sagen, daß . . . ‖ *fam.* Heiratsgelegenheit, sich darbietende Partie; c'è una buona ~ per la vostra figliuola, es liegt eine gute Partie für Ihre Tochter vor ‖ nell'~ della nozze della figliuola, anläßlich (bei Gelegenheit) der Hochzeit seiner Tochter; sonetto scritto in ~ di nozze, für die (zur) Hochzeit geschriebenes Sonett; Hochzeitssonett, n.; discorsi, poesie d'~, Gelegenheitsschriften, -dichtungen, f. pl. ‖ alla (od. con la) prima ~, mit der ersten Gelegenheit; sobald sich eine Gelegenheit dazu bietet ‖ all'~, gelegentlich; bei guter Gelegenheit ‖ *prov.* l'~ fa l'uomo ladro, Gelegenheit macht Diebe (lat. occasio, –onem).

⊙ **occa'so**, m. Untergang (der Gestirne, bes. der Sonne), m. ‖ Abend, m. (als Himmelsgegendbezeichnung) Westen, m.; dall'orto all'~, von Morgen gen Abend; vom Aufgang bis zum Untergang; von Osten nach Westen ‖ fare il suo ~ (od. volgersi all'~), untergehen; a un ~ quasi e ad un orto, fast unter demselben Meridian (D.) ‖ *fig.* Untergang; grandezza giunta al suo ~, sich ihrem Untergang zuneigende Größe; toccare l'~, seinem Ende entgegengehen (das Leben) (lat. occasus).

†**occhia**, f. im Handel mit der Levante früher viel gebrauchtes (ursprünglich cyprisches) Gewicht (etwa 350 gr.).

occhiaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. occhio), häßliches, scheelblickendes, mißgünstiges Auge; scheeler Blick; fare gli –cci a uno, jem. scheel, feindselig anschauen; ihn neidische, boshafte Blicke zuwerfen.

occhiaia, f. Augenhöhle, f. ‖ –e, pl. blaue Ränder unter den Augen, m. pl.

occhialaio (pl. –a'j), m. Verfertiger od. Verkäufer von Augengläsern; Brillenmacher, -händler; Optiker, m.

occhiale, *agg.* dente ~, Augenzahn, m.

occhialetto, m. Augenglas; Monocle; Sehglas für ein Auge, n.

occhiali, m. pl. Augengläser, n. pl.; Brille, f.; Zwicker; Kneifer; Klemmer, m.; comprami un par d'~, kauf' mir ein Paar Augengläser (eine Brille, einen Kneifer); mettersi, levarsi gli ~, die Brille (den Kneifer) aufsetzen, abnehmen; leggere con gli ~, mit der Brille leſen; ~ da miope, da presbite, Brille für Kurzsichtige, für Weitsichtige; ~ da sole, da neve, Sonnen-, Schneebrille; ~ di ottavo grado, achtgradige Brille ‖ *(Giuoc.)* fare ~, einen Stein zwischen zwei andere des Gegners setzen (beim Damspiel).

occhialino, m. daſs. wie occhialetto ‖ Galilei nannte so ein von ihm erfundenes, noch ganz primitives Mikroskop.

occhialoni, m. pl. (*accr.* v. occhiali) Brille, f. mit großen runden Gläsern, f.; große Brille.

occhiare (ócchio), v. a. anäugen; beäugen; den Blick heften (auf etw.); anstarren; *fam.* anglozen ‖ *(Cacc.)* äugen.

occhiata, f. Anſehen; Anſchauen, n.; Blick, m.; dava ~e in qua e in là, er warf hier- und dorthin seine Blicke; dare una certa ~a qd., jem. bedeutsam anschauen; ihm einen bedeutungsvollen Blick zuwerfen; scambiare con qd. una rapida ~, mit jdm. einen raschen Blick wechseln; ~e furtive, amorose, maliziose, ansiose, invide, espressive, verstohlene, verliebte, boshafte, ängstliche, gierige, aus-drucksvolle Blicke, m. pl.; un'occhiata di un' ~, von einem Blick getroffen ‖ ad un' ~ (od. in un' ~), in einem Augenblick; im Nu; in der größten Schnelligkeit ‖ dare un' ~ a qc., etw. flüchtig betrachten, durchſehen (z. B. Bücher); dare un' ~ a un ragazzo, einen Knaben für kurze Zeit beaufsichtigen ‖ a ~e, zuſehends; crescere, ingrassare a ~e, zuſehends wachſen, dick werden ‖ Ausblick; Ausſicht, f.; Anblick; da Fiesole si ha una magnifica ~, von Fiesole genießt man eine wunderbare Aussicht; ci son di belle ~e, es sind schöne Ausblicke da ‖ *blaues, blutunterlaufenes Auge (infolge eines Faustschlags) ‖ *(Zool.)* Meerbrasse, f.; Goldbrasse, m. (fisch; Box vulgaris).

occhiataccia, f. *(pegg.* v. occhiata) scheeler, mißgünstiger, feindseliger Blick.

occhiatina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. occhiata) kurzer, rascher Blick; dare un' ~ a qc., auf etw. einen raschen, flüchtigen Blick werfen ‖ zärtlicher, verliebter Blick; si davano certe ~e, che dicevano tutto, sie warfen sich gewisse verliebte Blicke zu, die alles ſagten.

occhiato, *agg.* mit Augen geschmückt (Pfauenschwanz); gewisse Blumen 2c.).

†**occhiatura**, f. daſs. wie guardatura.

†**occhiobagliare** (occhiba'glio), v. n. geblendet werden (durch, von etw.).

†**occhiobaglio**, m. Blendwerk, n.; blendende, in die Augen stechende Sache.

⊙ **occhiocerviceo**, *agg.* hirnäugig; l'~a Diva, die blauäugige Göttin (Pallas Athene).

occhieggiare (occhie'ggio), v. a. äugeln: liebäugeln; mit zärtlichen, häufigen Blicken anschauen ‖ –rsi, v. recipr. miteinander liebäugeln.

occhiellaia, f. Knopflochnäherin, f.

occhiellatura, f. Knopflocherreihe (an einem Kleidungsstück), f.

occhiello, m. Knopfloch, n.; far gli ~i, die Knopflöcher machen; ricucire un ~, ein Knopfloch wieder ausnähen, reparieren; ~ sciupato, ausgefranstes Knopfloch; portare il nastro all'~, das Bändchen (Ordensbändchen) im Knopfloch tragen; con ~ ancor vuoto, mit noch jungfräulichem Knopfloch (d. h. noch ohne Orden) ‖ far la boca d'~, ein Spitzmäulchen machen ‖ *prov.* senza ~ non s'aſſabbia il bottone, einer hat den andern nötig ‖ *(Agr.)* kleine, flache Furche.

occhietto, m. *(dim.* u. *vezz.* v. occhio) kleines, ſüßes Auge; Äuglein, n.; ~i vivaci, furbi, lebhafte, verschmitzte Äuglein, n. pl. ‖ far l'~, ein Auge verschmitzt zukneifen (als Zeichen der Unglaubigkeit od. um einen ſchalkhaften Wink zu geben) ‖ *(Mest.)* Ring, m.; Öse, f.; ~ della sfiera, Öse am Ziehetisen ‖ *(Mar.)* Öse an einem Tauende ‖ *(Agr.)* kleines Auge; kleiner Sproß (einer Pflanze) ‖ *(Stamp.)* dem Titelblatt vorgeheftetes Blatt (auf dem nur der Name des Buches u. auf der Rückseite der Vorbehalt der litterarischen Rechte gedruckt ist); Schmutztitel, m.

occhino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. occhio) Äuglein (bes. der Kinder); Kindesauge, n.; ti sei fatto male a un ~? haſt du dir an deinem Äuglein wehe gethan? apri i tuoi ~i, mach' deine Äuglein auf.

ócchio (pl. ócchi), m. I. Auge, n.; –i grandi, piccoli, a mandorla, rotondi, große, kleine, mandelförmige, runde Augen, n. pl.; –i vivi, languidi, stupidi, lebhafte, ſchläfrige, blöde Augen; –i celesti, azzurri, bianchi (od. chiari), neri, castagni, grigi, verdi, dunkel-, hellblaue, haſelfarbige, schwarze (dunkle), braune, graue, grüne Augen; –i accorti, furbi, melensi, schlaue, verschmitzte, einfältige Augen; –i di birbone, di ladro, di galantuomo, spitzbübiſche, offene (ehrliche) Augen; –i storti, guerci, socchiusi, sbarrati, stralunati, verdrehte, schielende, halbgeſchloſſene, weitgeöffnete (aufgeſperrte) Augen; –i sguasciati od. sgranati, weit hervortretende Augen, n. pl. ‖ ~ nudo, bloßes, unbewaffnetes Auge ‖ ⊙ ~ di fuoco od. di bragia od. –i accesi, feuriges, glühendes Auge (D.) ‖ infermità d'–i, Augenſchwäche, f.; Augenleiden,

n.; aver male agli –i, böse, entzündete, kranke Augen haben || vengono le lacrime agli –i, die Thränen treten in die Augen || aprire, chiudere, volgere, stralunare gli –i, die Augen öffnen, schließen, rollen, weit aufsperren || ~ del bove, del leone, Ochsen-, Löwenauge; – di falco, Falkenauge (d. h. sehr scharfsichtige, klare Augen); –i di basilisco (ob. di nibbio), Basiliskenaugen (d. h. gierige, grausame Augen), n. pl.; ~ di gatto, Katzenauge (Halbedelstein) || ~ di vetro, Glasauge || Gesicht, n.; Sehkraft, f.; ~ acuto, debole, scharfes, schwaches Auge; scharfes, schwaches Gesicht; aver gli –i buoni, gute, weitsehende, scharfsichtige Augen haben; l'~ mi porta anche due miglia in lontananza, mein Auge reicht selbst zwei Meilen in die Weite || *fig.* l'~ della mente, das geistige Auge; das Geistesauge || *fig.* Blick, m.; volger gli –i, den Blick wenden; fissar gli –i in un oggetto, die Blicke auf etw. richten, heften; abbassar gli –i per vergogna, per modestia, aus Scham, aus Bescheidenheit die Augen niederschlagen, den Blick senken; rivolgere gli –i da qc., den Blick von etw. weg-, abwenden || *fig.* esser circondato da tanti –i, che . . ., von so vielen Augen beobachtet sein, daß . . . || *fig.* Umsicht; Einsicht; Schlaubeit; Kniffigkeit, f.; qui ci vuole molt' ~, hier braucht es große Umsicht; non aver ~, nicht klug, nicht umsichtig, nicht erfahren sein || *fig.* esser l'~ destro (od. diritto) di qd., jds. Augapfel, sein Liebling, sein Herzenskind sein || esser un vero ~ di sole, ein wahrer Sonnenblick, ein herziges, wunderschönes Geschöpf sein (von schönen Frauen, Mädchen gebraucht) || *fig.* äußeres Ansehen; Anschein, m.; una cosa ha più ~ d'un' altra, eine Sache sieht noch mehr aus, fällt (sticht) mehr ab, angenehmer in die Augen, als eine andere; ~ a un ~, Auge in Auge; einer Sache ein schönes, wohlgefälliges, in die Augen stechendes Ansehen geben || *fam.* ~ pio, zärtlicher Blick; far l'~ pio a qd., jem. verliebt anschauen || colpo d'~, Ausblick, m.; Aussicht, f. (dass). wie occhiata) || mal d'~, Bezauberung; Verhexung (durch den bösen Blick), f.; dare il mal d'~, bezaubern; behexen || *scherz.* –i di civetta, Goldfischje, m. pl.; Goldstücke, n. pl. || ~ di pernice, heliotrop, leicht mouffierendes Weiß (an Farbe dem Auge des Rebhuhns ähnlich) || ⊙ gli –i del cielo, die Gestirne, n. pl.; die Sterne, m. pl. — II. Fleck; Tüpfel, m. (auf Blättern, im Pfauenschwanz 2c.); fagiuoli dall' ~, getüpfelte Bohnen (weiße Bohnen mit einem kleinen schwarzen Fleck), f. pl. || *(Agr.).* Auge, n.; Knospe, f. (bei der Weinrebe); le viti hanno messi di begli –i quest' anno, die Weinstöcke haben in diesem Jahre schöne Augen angelegt || rundes Fenster; Dachlenauge || Öse (z. B. im Schenengriff); Öffnung, f. (bei den Stiel (z. B. in Hämmern, Beilen, Hacken), f. || Auge, Loch im Käse (Schweizerkäse), n.; Fettauge (auf der Suppe). — III. adverbiale Zusammensetzungen: a ~, mit dem (bloßen) Auge; nach Augenmaß; giudicare a ~, mit den Augen abmessen, abschätzen; nach dem Sehen beurteilen || a ~ e croce, ohne genaue Betrachtung; im großen und ganzen; oberflächlich; versi fatti a ~ e croce, blindlings zusammengestümperte Verse, m. pl. || a chiur' –i, mit geschlossenen Augen, d. h. ohne Mühe; ohne geistige Anstrengung || innestare a ~ s. innestare || piangere a cald' –i, heiße, bittere Thränen weinen, vergießen || a quattr' –i, unter vier Augen; allein mit jdm. || a colpo d'~, auf den ersten Blick; sofort || agli –i di qd.; a' miei, tuoi etc. –i, nach dem Urteil jds.; in meinen, deinen 2c. Augen; agli –i del mondo, in den Augen der Welt || veder di buono, di cattivo ~, jdm. wohl-, übelwollen; ihn gern, ungern sehen, haben || in un batter d'~, ob. in un colpo d'~, in einem Augenblick; im Nu; aufs rascheste; in un colpo d'~ vo e torno, in einem Augenblick bin ich zurück || aver sott' ~, unter den Augen haben; cader sott' ~, in die Augen fallen; in die Hände geraten; unter (vor) die Augen kommen. — IV. übertragene Ausdrucksweisen: aprire gli –i, das Licht (der Welt) erblicken; zur Welt kommen; geboren werden; chiuder gli –i, sterben || aprire gli –i ob. tener gli –i aperti od. stare ad (con gli) –i aperti, die Augen offen halten; wachsam, behutsam, vorsichtig sein; auf der Hut sein || aprire gli –i a qd., jdm. die Augen öffnen; ihm den Star stechen d. h. ihn (über seinen Irrtum, über die Hinterlist eines andern 2c.) aufklären || il tempo (il cielo) apre gli –i, das Wetter, der Himmel beginnt sich aufzuklären || avere, tenere gli –i alle mani di qd., aufpassen, daß sem. nichts stiehlt, fortnimmt, nichts hinwegschindet; aver gli –i d'Argo, Argusaugen haben; alles wahrnehmen, beobachten; äußerst scharf u. eingehend beobachten || aver gli –i di dietro (ob. alla nuca), nichts sehen; ein schlechter Beobachter, Aufmerker sein; höchst unersehen, unbewandert in allem sein || aver gli –i di lince, Luchsaugen d. h. sehr scharfe, scharf beobachtende Augen haben || aver gli –i tra' peli, schlafrige Augen haben; noch ganz schlaftrunken, noch nicht recht aufgewacht sein || aver la benda agli –i, eine Binde, einen Schleier vor den Augen haben; durch irgend eine Leidenschaft geblendet, voreingenommen sein; die näheren Umstände einer Thatsache nicht kennen od. nicht kennen wollen; blind sein (im figürl. Sinne) || avere od. tenere gli –i addosso a qd. od. a qc., jem. od. etw. nicht aus den Augen lassen; die Augen immer auf ihn, es gerichtet halten; ihn in all seinem Thun u. Lassen scharf beobachten || aver di qd. od. di qc. fino agli –i, jds. od. einer Sache gänzlich überdrüssig sein, geworden sein; ihn, es bis an den Hals hinauf dick haben (auch esserne pieno fino agli –i) || aver un ~ al gatto e un altro alla pentola, nach allen Seiten hin aufschauen; umsichtig, eingedenk sein || aver sempre od. levare un ~ a qc., eigentl.: jdm. ein Auge herausreißen; *fig.* ihm das teuerste, liebste fort-, wegnehmen; ihm höchlich wehe thun; ihm arges Unrecht, argen Verdruß zufügen || cavarsi qc. dagli –i, etw. zu seinem großen Schmerze fortgeben, einem andern überlassen müssen || cavarsi od. levarsi gli –i, sich gegenseitig die Augen auskratzen; sich bitter hassen, befehden || chiuder gli –i a qd., jdm. die Augen zudrücken; ihm in der Todesstunde beistehen || non chiudere ne non potere chiudere ~ ne ~, kein Auge zuthun (zuthun können); nicht schlafen; nicht einschlafen können || chiudere un ~ od. tutti e due gli –i), ein Auge (alle beide Augen) zudrücken d. h. so thun, als ob man etw. nicht sähe; etw. nicht sehen wollen; nachsichtig sein || costare, valere un ~, sehr teuer sein; ganz beidenmäßig, barbarisch viel kosten || dare ob. gettare la polvere negli –i, Sand in die Augen streuen; durch List Vorspiegelungen täuschen, hintergehen; durch Lug u. Trug irre führen, hinters Licht führen || dar d'~ a qd., jdm. einen Wink mit den Augen geben || dare nell' ~, in die Augen fallen, stechen; ein augenfälliges Ansehen haben; auch: Verdacht, Argwohn erregen || dare un ~ a qc. ob. a qd., auf etw. ob. jem. achten; es beobachten, untersuchen; ihn behüten, bewachen (für letzteres auch: far d'~ a qd.) || esser sempre agli –i, sich stets in den Haaren liegen; sich fortwährend miteinander zanken || far gli –i alle pulci, in jeder Beschäftigung ein Hemmnis, namentlich geschickt von der, von sehr handfertigen Frauen gebraucht) || far ~ a qc., das Auge an etw. gewöhnen (z. B. an große Farben) || guardare od. vedere con la coda dell' ~, verstohlen hinschauen; hinblicken ohne den Kopf zu wenden || *fam.* guardare ohne coda con l'~ di bove, etw. für größer halten, als es in der That ist; es in seinen Gedanken aufbauschen || lasciar gli –i sopra qc. od. sopra qd., mit den Augen etw. od. jem. verzehren; gierig, sehnsüchtig nach etw. sehen, auf jdn. hinblicken (auch analogiare od. divorare con gli –i qd. od. qc.); lo mangerei anche con gli –i, jagt man von einer Speise, die man besonders gern ißt || mettere, porre, gettare etc. gli –i sopra qd., auf jem. ein Auge werfen; ihn lieben; ihn bevorzugen, auserwählen (z. B. für eine Arbeit) || mettere innanzi agli –i, unter die Augen rücken; vor die Augen bringen; vorzeigen; vorbringen; auch: in helles Licht rücken; darlegen; herausstreichen || *fam.* non aver i prinzi –i, nicht mehr so ganz jung sein || non aver ancora rasciutti gli –i, noch nicht hinter den Ohren trocken sein; vorlaut, altklug sein || non vedere lume che per gli –i di qd., jem. aufs innigste lieben; nur in seinen Augen Seligkeit finden || non aver nè –i nè orecchi, ein verschlossenes Grab sein; so thun als ob man nichts hörte ob. sähe || non battere od. non muovere ~, unverwandt hinschauen; in gespannter Aufmerksamkeit dasitzen || non esser acqua da –i, nicht so ganz unschädlich od. ganz wertlos sein; mit Vorsicht, mit Sparsamkeit zu gebrauchen sein || passar d'~, dem Auge entschwinden; nicht bemerkt werden || pascer l'~ in qc., sein Auge weiden an etw. || perder d'~ qc. ob. qd., etw. ob. jem. aus den Augen verlieren; non perdere d'~ qd., jem. genau, scharf beobachten; ihn nicht aus den Augen lassen; ihm auf Schritt u. Tritt folgen || perdere il lume degli –i, das Augenlicht verlieren; blind werden; *fig.* vor Wut, Zorn die Überlegung verlieren, ganz außer sich geraten || saltare agli –i di qd., jdm. ins Gesicht springen; ihn wütend angreifen; ihm die Augen auskratzen wollen || una cosa ci salta agli –i, etw. sticht, fällt uns ins Auge; erregt unsere Aufmerksamkeit || seguitare con l'~, mit dem Blick verfolgen || *fam.* spendere gli –i (od. il cuore e gli –i), ungeheuer viel ausgeben; auch sein Leben hingeben || a uno schizzano gli –i, einem sprüht der giftige Neid aus den Augen; einer birst fast vor Neid || stare con tanto d'~, die Augen weit aufreißen, aufsperren || strizzare od. stringere l'~ a qd., jdm. zublinzeln; ihm mit den Augen einen Wink geben || qc. par che gli esca dagli –i, etw. wird von ihm nur höchst ungern hergegeben, dargereicht. — V. Sprichwörter: ~ non vede, cuor non crede, was das Auge nicht sieht, glaubt das Herz nicht || ~ non mira, cuor non sospira od. lontan dagli –i, lontan dal cuore, aus den Augen, aus dem Sinn || l'~ del padrone ingrassa il cavallo, des Herrn Auge macht das Pferd feist || in terra di ciechi, beato chi ha un ~ solo, im Lande der Blinden ist der Einäugige König || gli –i bisogna accecarli per le gomita, die Augenr muß man mit der Ellbogen ausreiben d. h. in den Augen darf man nicht zu viel herumreiben || vedono più quattro –i che due, wier Augen sehen mehr als zwei || ~ per ~, dente per dente, Auge um Auge, Zahn um Zahn || l'~ vuole la sua parte, das äußere Aussehen darf nie vernachlässigt werden (lat. oculus).

occhiocótto, m. *(Ornit.)* Sammetköpfchen, n.; Art Grasmücke (Sylvia melanocephala).

occhiolíno, m. (*dim.* v. occh.) occhiolíno) Äuglein, n.; i tuoi begli –i furbi, deine schönen Schelmenäuglein, n. pl. || far l'~, mit den Augen einen Wink geben; zublinzeln (jdm.).

occhióne, m. (*accr.* v. occhio) großes Auge; ha certi –i che pare un bove, er hat Aer große Augen im Kopfe, daß er wie ein Ochse dreinschaut. [occhiocotto.

occhiorósso, m. *(Ornit.)* dass. wie

occhiúrto, *agg.* vieläugig; l'~ Argo, der hundertäugige Argos; i poeti ingonno la Fama a., die Dichter stellen die Fama vieläugig dar || la ~a coda del pavone, der mit vielen Augen geschmückte Pfauenschwanz.

occhiuzzo, m. (*dim.* v. occhio) Äuglein, n.

occidentale, *agg.* westlich; punto ~ dell'orizzonte, westlicher Punkt des Horizontes; Europa ~, Westeuropa, n.; le Indie –i, Westindien, n. || abendländisch; paesi –i, Abendland, n.; impero ~, abendländisches Kaiserreich (lat. occidentalis).

occidente, m. Westen, m.; Gegend des Sonnenuntergangs, f.; Abend, m. (gewöhnlicher ponente); nel più remoto ~, im entlegensten Westen; la Chiesa d'~, die abendländische Kirche (lat. occidens, –entem).

† **occidere,** v. a. †. uccidere (lat. occidere).

⊙ **occiduo,** *agg.* westlich gelegen (lat. occiduus). [zur Nackengegend gehörig.

occipitale, *agg. (Anat.)* zum Hinterkopf,

occipite, m. *(Anat.)* Hinterkopf, m., –haupt, n.; Hinterteil der Hirnschale, n. (lat. occiput, –cipite). [occipite.

occipízio (pl. –zj), m. *(Anat.)* dass.

† **occisióne,** f. ş. uccisione.

occitánico, *agg.,* lingua –a, occitanische Sprache (dass. wie lingua d'oc ş. d.).

† **occoltare,** v. a. ş. occultare.

† **occolto,** *agg.* ş. occulto.

occorrènte, *agg.* ş. *p. pres.* v. occorrere.

occorrènza, f. Vorkommnis, n.; Vorfall, m.; Geschäft, n.; Angelegenheit, f.; per alcune sue –e, wegen einiger privater Angelegenheiten; in ogni sua –, in allem, was ihm zustoßen könnte || Bedürfnisfall, m.; Notlage, f.; Bedürfnis, n.; in ogni sua ~ faccia conto di me, wenn Sie irgend etwas nötig haben sollten, rechnen Sie nur auf mich; le –e della vita sono molte e varie, die Anspräche, die das Leben stellt, sind zahlreich und mannigfaltig; secondo le sue –e, ganz nach Ihrem Bedarf || *fam.* körperliches Bedürfnis; Notdurft, f.; fare le sue –e, seine Notdurft, sein Bedürfnis befriedigen || Gelegenheit, f.; Umstand, m.; lettere scritte in diverse –e, bei verschiedenen Gelegenheiten (unter verschiedenen Umständen) geschriebene Briefe, m. pl. || all' ~, im Notfall; im Bedürfnisfall; nötigenfalls.

occorrere (occo·rro; *perf.* occo·rsi, –corr·esti; *p. pass.* occo·rso), v. n. †entgegenkommen, -laufen, -gehen || begegnen;

sich ereignen; vorfallen; vorkommen; questi fatti occorsero con meraviglia di tutti, diese Geschichten ereigneten sich zur großen Verwunderung aller; alle volte occorre di veder certe cose, che niuno si penserebbe, zuweilen kommt man in die Lage, gewisse Dinge zu sehen, an die niemand gedacht haben würde ‖ ~ alla mente, einfallen; in den Sinn kommen ‖ nottig sein; sich als notwendig, nötig herausstellen; non occorre che ella venga da me, es ist nicht nötig, daß Sie zu mir kommen; mi occorre di avere questa somma, ich muß diese Summe haben; ich habe diese Summe nötig (auch: mi occorrerebbe questa somma); se t'occorre qualche cosa? hast du vielleicht irgend etwas nötig? ‖ non occorre altro, es ist nichts weiter nötig, nichts weiter hinzuzufügen; non occorre! nicht nötig! ich danke bestens! ‖ *p. pres.* occorrente, entgegenkommend; vorfallend; vorkommend ‖ *agg.* nötig; erforderlich; preparare tutte le cose –i al viaggio, alle erforderlichen Reisevorbereitungen treffen; provvedere le cose –i, für alles Nötige sorgen ‖ *sost.* m. l'~, das Nötige; gli manca l'~, es fehlt ihm das, was dazu nötig ist; ha tutto l'~ per iscrivere? haben Sie alles zum Schreiben Nötige? (v. lat. occurrere).

†**occorrimento**, m. dasl. wie occorso ‖ †**occorso**, m. Entgegenkommen; Begegnen, n.; Begegnung, f. (lat. occursus).

occultabile, *agg.* zu verheimlichen; zu verbergen; was zu verbergen ist od. verborgen werden muß.

occultamente, *avv.* in heimlicher, verborgener, versteckter Weise; mit Heimlichkeit; heimlich. [Verheimlichen, n.

occultamento, m. Verbergen; Versteckt; Verheimlichen, n. ‖ *(Astr.)* Sternbedeckung; Bedeckung eines Sterns durch den Mond, f.; Verschwinden des Sterns hinter dem Mond, n. (lat. occultatio, –onem).

†**occultezza**, f. dasl. wie occultamento ‖ dasl. wie segretezza.

occulto, *agg.* verborgen; versteckt; heimlich; geheim; dipendere da –e cagioni, von geheimen, verborgenen Ursachen abhängen; conoscere ogni più ~ pensiero, jeden geheimsten, tiefsten Gedanken kennen; la scienza –a, die Geheimwissenschaften, f. pl.; forze –e della natura, verborgene Kräfte der Natur, f. pl.; per –a virtù che da lei mosse, durch geheime (verborgene) Kraft, die von ihr ausging (D.) ‖ in ~, im verborgenen; im geheimen; geheim (lat. occultus).

occupabile, *agg.* in Besitz zu nehmen; einnehmbar; besetzbar. [sitznahme, f.

occupamento, m. Besitzergreifung; Besitznahme (*spec.* in Afrika, D.).

occupare (*spec.* in Afrika, D.), v. a. einnehmen; umfassen; aus-, anfüllen (einen gewissen Raum); besetzt halten (Platz); ~ poco posto, wenig Platz einnehmen; questo letto occupa quasi tutta la stanza, dieses Bett nimmt fast das ganze Zimmer ein, füllt es fast ganz aus ‖ *fig.* un pensiero mi occupa tutto, ein Gedanke nimmt mich ganz hin, hält mich ganz in seinem Bann, erfüllt mich ganz; l'amore occupa il cuore, Liebe hält das Herz umfangen, gefangen, erfüllt das Herz; preguidizj occupano la mente, Vorurteile erfüllen seinen Sinn, machen ihn befangen ‖ einnehmen; in Besitz nehmen; sich bemächtigen (einer Sache); ~ il trono, sich des Thrones bemächtigen; gli Italiani occuparono Roma nel 1870 come capitale, die Italiener nahmen 1870 die Stadt Rom als Hauptstadt in Besitz ‖ *(Mil.)* besetzen; erobern; ~ un passo, una fortezza, una posizione, una collina, einen Paß, eine Festung, eine Stellung, einen Hügel besetzen ‖ *(Jur.)* ~ un terreno, ein Grundstück zu öffentlichen Zwecken enteignen, expropriieren ‖ ~ un certo tempo, eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen, beanspruchen, dauern; questo lavoro mi occuperà tutta la settimana, diese Arbeit wird mich die ganze Woche beschäftigen, in Anspruch nehmen; occupa tutto il suo tempo nei divertimenti, er bringt seine ganze Zeit in Vergnügungen hin; ~ bene la sua giornata, seinen Tag gut ausnützen, nützlich hinbringen; ihn gut verwenden ‖ ~ onori, uffici, dignità etc., Ehrenstellen, Ämter, Würden ꝛc. innehaben, einnehmen, bekleiden; occupa un bel posto nel ministero, er hat eine gute Stellung im Ministerium inne ‖ ~ qd. in qc., jem. mit etw. beschäftigen; ihn zu etw. verwenden; l'ha occupato nei lavori di casa, er hat ihn zu häuslichen Arbeiten verwendet, ihn im Hause beschäftigt ‖ †~ il volto con la mano, das Gesicht mit der Hand bedecken ‖ †~ le volpi, i pesci, die Wölfe, die Fische (mit List) fangen (D.) ‖ ~ il passo, den Durchgang wehren ‖ ~ le ragioni d'alcuno, die Gründe jds. zurückweisen, als nichtig hinstellen ‖ –rsi, v. rifl. sich beschäftigen (di qc. od. in qc.); si occupa di lavori linguistici, er beschäftigt sich mit sprachwissenschaftlichen Arbeiten; er liegt ihnen ob; si occupa in corbelleríe, er bringt seine Zeit mit unnützen Dingen hin; non se ne occupa, er giebt sich damit nicht ab; er läßt sich darauf nicht ein; oder: er läßt es sich nicht angelegen sein ‖ –rsi dei fatti altrui, sich um andrer Leute Angelegenheiten kümmern; über sie sprechen; sich nach ihnen erkundigen; sich in sie einmischen ‖ *assol.* –rsi, Arbeit haben; zu thun haben; in un anno non ha trovato da –rsi, ein ganzes Jahr lang hat er keine Arbeit, keine Beschäftigung (nichts zu thun) gehabt, gefunden ‖ *p. pres.* occupante, einnehmend; beschäftigend ‖ *sost.* il primo ~, der erste Besitznehmer, Besitzergreifende ‖ *p. pass.* occupato, eingenommen; besetzt; beschäftigt (b. u. f.) ‖ *agg.* tutti i posti sono già –i, alle Plätze sind schon besetzt; città –a, eingenommene, eroberte Stadt ‖ essere ~ a scrivere, a leggere, mit Schreiben, mit Lesen beschäftigt sein; esser tutto ~ a dietro a qd., vollauf beschäftigt, in Anspruch genommen sein durch jem. ‖ *assol.* stark beschäftigt; verhindert; ora è ~ e non riceve nessuno, er ist jetzt beschäftigt und empfängt niemanden (lat. occupare).

occupatore, m.; **–trice**, f. Einnehmer; Besitznehmer, m.; –in, f.; Besitzergreifender, m.; –e, f.

occupazioncèlla, f. *(dim.* v. occupazione) kleine, geringfügige, wenig Zeit u. Mühe in Anspruch nehmende Beschäftigung.

occupazione, f. Einnehmen; Besitzergreifen; Sichbemächtigen, n.; Einnahme; Besitzergreifung; Besitznahme, f. ‖ *(Mil.)* Besetzung, Beschäftigung, f.; Geschäft, n.; Arbeit, f.; aver molte –i, vielbeschäftigt sein; trovatemi un'~ qualunque, macht mir irgend eine Beschäftigung ausfindig; ~ seria, ridicola, seccante, ernste, lächerliche, lästige Beschäftigung ‖ *fig.* le principali –i del suo pensiero, die hauptsächlichsten Gegenstände seiner Gedanken, m. pl. (lat. occupatio, –onem).

†**occurrènte**, *agg.* ſ. occorrente. [n.

Oceanìa, f. *(Geogr.)* Australien; Ozeanien, n.

oceanico, *agg.* oceanisch; zum Ocean, Weltmeer gehörig; tempeste –che, Stürme auf dem Ocean, m. pl.; piante –che, pelagische Pflanzen, f. pl.

océano ⊙ **oceano**, m. Ocean, m.; Weltmeer, n. ‖ il grande ~, der Große Ocean; l'~ pacifico, der Stille Ocean; l'~ atlantico, der Atlantische Ocean ‖ *fig.* ungeheure Fülle, Menge; un ~ di bene, di gioia, di cifre, eine Fülle des Guten, der Freude, von Zahlen; un ~ d'inchiostro, ein Meer von Tinte ‖ *mod. prov.* esser una goccia nell'~, ein Tropfen ins Meer (auf einen heißen Stein) sein (lat. oceanus b. gr. ὠκεανός).

oclocrazìa, *agg.* ochlokratisch; auf der Pöbelherrschaft beruhend.

oclocrazìa, f. Ochlokratie; Pöbel-, Massenherrschaft; Herrschaft des großen Haufens, f. (gr. ὀχλοκρατία). [oh oh!

†**oco!** ſuchhe! heiſa, luſtig! (viell. entſt. aus

ócra, f. *(Min.)* Ocker, m.; ~ gialla, Gelberde, f.; Bergerde, n.; Metallsafran, m. (auch terra di Siena genannt); ~ rossa, Eisenocker; erdförmiger Roteisenstein (lat. ochra, v. gr. ὤχρα).

ocraceo, *agg.* ockerartig, –haltig.

†**ócria**, f. dasl. wie ocra.

ocroso, *agg.* dasl. wie ocraceo.

oculare, *agg.* zum Auge gehörig; auf der Sehkraft, dem Augenschein beruhend ‖ testimone –, Augenzeuge, m. ‖ *(Ottic.)* lente –, (od. –, m.) Okularlinſe, f.; Okular, n. (Gegensatz: obiettivo ſ. d.) (lat. ocularis).

†**oculario** (pl. –rj), m. Augenarzt, m. (lat. ocularius).

oculatamente, *avv.* in vorsichtiger, umsichtiger Weise; mit Vorsicht, Umsicht.

oculatezza, f. Umsicht; Vorsicht; Wachsamkeit; Behutsamkeit, f.

oculato, *agg.* †mit Augen versehen; geäugt ‖ †con –a fede (od. –a fede), durch Augenschein verbürgt ‖ jetzt nur noch *fig.*: umsichtig; vorsichtig; wachsam; behutsam; giudice, medico, amministratore –, vorsichtig zu Werk gehender, umsichtiger Richter, Arzt, Verwalter (lat. oculatus).

oculista (pl. –sti), m. Augenarzt, m.

oculistica, f. Augenheilkunde, f.

od, *cong.* ſ. o.

†**óda**, f. ſ. ode.

odalisca, f. Odaliske (od. richtiger: Odalike); Haremssklavin, f. (türk. odalik, v. oda, Stube, also eigentlich: Stubengenossin).

ôde, f. *(Lett.)* Ode, f.; Hochgesang, m.; feierliches, schwungvolles Gedicht; le Odi di Pindaro, d'Orazio, die Oden Pindars, des Horaz; ~ saffica, alcaica, jappbische, alkäische Ode; ~ libera, Ode in freiem Versmaße; „Odi barbare", Titel der in antiken Versmaßen geschriebenen Oden des Carducci (lat. oda, v. gr. ᾠδή).

Odèo, m. *(Archeol.)* Odeum, n.; Tonhalle, f.; Singsaal (bei den Griechen), m.; öffentliches, ursprünglich zu Musikaufführungen bestimmtes Gebäude in Athen ‖ auch heute noch Name mancher Tonhallen (lat. odeum, v. gr. ᾠδεῖον).

†**odepòrico**, m. Reisebeschreibung, f. (spätlat. hodeporicum, v. gr. ὁδοιπορικὸν sc. *βιβλίον*). [wirdig; widerwärtig.

odiabile, *agg.* haſſenswert; verabſcheuungs-

†**odiale**, *agg.* haſſend; von Haß erfüllt.

†**odialmente**, *avv.* dasl. mit odiosamente.

odiare, (ò dio), v. a. haſſen; ~ mortalmente qd., jem. bitter haſſen; von leidenſchaftlichem Haß gegen ihn erfüllt ſein ‖ verabſcheuen; odio i complimenti, Komplimente haſſe ich; ~ la luce della verità, das Licht der Wahrheit ängſtlich fliehen ‖ **–rsi**, v. recipr. ſich gegenſeitig haſſen (v. odio).

odiatore, m.; **–trice**, f. Haſſer; Verabſcheuer, m.; –in, f. [widrig.

†**odibile**, *agg.* dasl. wie odiabile ‖ läſtig;

odicina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. ode) kurze, kleine Ode. [Zeit.

odiernamente, *avv.* heutzutage; in unſerer

odierno, *agg.* heutig; jetzig; gegenwärtig; la lezione –a, die heutige Vorleſung, Stunde; la letteratura –a, die gegenwärtige Litteratur; die Litteratur von heute ‖ *sost.* m. l'~, das Heute; fa crastino laggiù dell' ~, verſchiebt das Heute auf morgen (D.) (lat. hodiernus).

†**odievole**, *agg.* ſ. odiabile.

†**odievolezza**, f. Haſſenswürdigkeit, f.; Verhaßtſein, n.

odinico, *agg. (Lett.)* auf Odin bezüglich; leggende –che, Erzählungen von Odin, f. pl.

Odìno, m. *(N. pr. mit.)* Odin; Wuotan, m. (germaniſcher Gott).

ódio (pl. ódj), m. Haß, m.; Haßgefühl, n.; ~ mortale, tödlicher, bitterer, leidenſchaftlicher Haß; serbare, fomentare ~, Haß hegen, nähren; seminare gli –j, Haß ſäen ‖ Verhaßtſein, n.; Haſſenswürdigkeit, f.; grande fu l'~ del fatto, groß war der Abſcheu, den die That erweckte; acquistarsi molto ~ presso tutti, ſich (bei) allen ſehr verhaßt machen; per timore dell' ~, aus Furcht, Haß zu erregen (in dieſem Sinn niemals im pl. gebraucht) ‖ aver in ~, haſſen; verabſcheuen; portare ~ a qd., jem. haſſen; gegen jem. Haß im Buſen hegen ‖ essere in ~ a qd., jdm. verhaßt ſein; von ihm gehaßt werden; farsi prendere in ~, ſich verhaßt machen ‖ fare qc. in ~ a qd., etw. aus Haß gegen jem. thun ‖ in ~ alla legge, al suoi avvertimenti, trotz des Geſetzes; ungeachtet ſeiner Winke (lat. odium).

†**odiosaggine**, f. dasl. wie odio.

odiosamente, *avv.* in haßerfüllter, gehäſſiger Weiſe ‖ in verhaßter, widerwärtiger, läſtiger Art.

odiosità, f. Verhaßtſein, n.; l'~ d'una tassa, das Verhaßtſein einer Steuer; fuggire l'~, vor dem Verhaßtwerden zurückſcheuen.

odioso, *agg.* haßerregend; haſſenswert; verabſcheuungswürdig; widerwärtig; läſtig; i paragoni sono sempre –i, Vergleiche erzeugen ſtets Haß; fare le parti più –e, die widerwärtigſten, unangenehmſten Teile auf ſich nehmen ‖ verhaßt; principe ~ ai suoi sudditi, ſeinen Unterthanen verhaßter Fürſt; forestieri divenuti –i, verhaßt gewordene Fremde, m. pl.; legge, tassa –a, verhaßtes Geſetz; verhaßte Steuer (lat. odiosus).

†**odire**, v. a. u. *Der.* ſ. udire u. *Der.* (lat. audire).

Odissèa, f. *(Lett.)* Odyssee, f.; Homers Gedicht von den Irrfahrten des Odysseus, n. ‖ *fig.* odissea, Leidensgeschichte; Leidensgeschichte; Erzählung von den Irrfahrten und Irrtümern eines Menschen, f.; per continuare la mia ~, um in der Erzählung meiner Leidensschichale fortzufahren; lunga ~ di dolori, lange Leidensgeschichte (lat. Odyssea v. gr. *Ὀδυσσεία*).

Odoàrdo, m. *(N. pr.)* Oboard.

Odofrèdo, m. *(N. pr.)* Otfried.

odòmetro, m. Wegemesser, m.; Schrittzähler, m. (auch podometro genannt) (v. *ὁδός*, Weg u. *μέτρον*, [mess], n. (gr. *ὁδομέτριον*).

odontalgìa, f. *(Med.)* Zahnschmerz, m.; **odontalgico**, *agg.*, rimedj ~ci (od. ~ci, m. pl.), zahnschmerzstillende Mittel, n. pl.

odontogenìa, f. *(Fisiol.)* Zahnbildung; Bildung der Zähne, f. (v. gr. *ὀδούς, -όντος*, Zahn u. *γενγάω*, erzeugen).

odorabile, *agg.* durch den Geruch wahrnehmbar; riechbar.

odoracchiare (odora·cchio), v. n. ein wenig riechen (di qc., nach etw.).

odoraccio (pl. ~cci), m. übler, schlechter, unangenehmer Geruch; Gestank, m.

odoramento, m. Riechen, n.

odorare (odo·ro), v. a. riechen; den Geruch verspüren, einziehen (von etw.); guardi che bella rosa, la odori un po', schauen Sie, welch' schöne Rose, riechen Sie einmal daran ‖ wittern; Witterung haben (von etw.) (nur von Tieren gebraucht); schnüffeln; antiechen; ausspüren (z. B. Hunde) ‖ mit dem Geruch, Duft (von etw.) erfüllen; la lavandula ha odorato tutta la biancheria, dieser Lavendel hat die ganze Wäsche mit seinem Duft erfüllt ‖ *fig.* ~ una cosa, von etw. Wind bekommen; etw. auswittern; Witterung haben (von etw.); etw. merken ‖ v. n. riechen; Geruch ausströmen, verbreiten; **senti come odorano questi fiori, ried' nur einmal, wie diese Blumen duften** ‖ ~ di qc., nach etw. riechen; pomata che odora di vaniglia, nach Vanille riechende Pomade; di che odora questo fiasco? nach was riecht doch dieser Flasco? ‖ *fig.* ~ di secco, di maligno, di bugiardo, ein wenig dumm, boshaft, verlogen sein; cotesto discorso mi odora di bugia, diese Rede hat einen etwas lügnerischen Beigeschmack ‖ *p. pass.* odora·to, geruchen (h. u. s.) ‖ *agg.* wohlriechend; starkduftend; starken Geruch, Duft ausströmend; aure ~e, wohlduftende Lüfte; erba ~a, wohlriechendes, starkduftendes Kraut (lat. odorare).

odorativo, *agg.* zum Riechen dienend; den Geruchssinn fördernd od. hebend; senso ~, Geruchssinn, m.; potenza ~a, Geruchsfähigkeit, f.

odoràto, m. Geruch; Geruchssinn, m.; *fam.* Nase, f.; ~ fine, delicato, acuto, ottuso, scarso, sarter, scharfer, abgestumpfter Geruchssinn (feine Nase rc.) ‖ *fig.* aver buon ~ (od. aver buon naso), eine feine Nase, großen Spürsinn haben; sehr schlau, sehr gewitzigt sein (lat. odoratus).

odoratore, *agg.* ſ. *p. pass.* v. odorare.

†**odorazione**, f. dass. wie odoramento (lat. odoratio, ~onem).

odore, m. Geruch; Duft, m.; le camelie sono senza ~, die Kamelien duften, riechen nicht; ~ d'incenso, Weihrauchduft, -geruch ‖ ~ acre, forte, soave, buono, grato, cattivo (tristo), inebriante, scharfer, starker, milder, guter, angenehmer (lieblicher), häßlicher (übler, schlechter) Geruch; beunruhigender Duft; ~i nauseabondi, Ekel erregende, widerwärtige Gerüche, m. pl.; buon ~, Wohlgeruch; cattiv' ~, Gestank, m. ‖ rendere, mandare ~, Geruch, Duft ausströmen, verbreiten; riechen; il luogo manda un pessimo ~, der Abtritt verbreitet einen abscheulichen Gestank ‖ wohlriechender Stoff; Wohlriechendes, n., *∗*Odeur, m. (meist im pl.: Odeurs); Parfum, n.; mettici un po' d'~, gieß' etwas Parfum darauf; ha sempre mille ~i per le tasche, er trägt immer eine Masse wohlriechenden Zeugs mit sich in der Tasche herum; acqua d'~, wohlriechendes Wasser ‖ ~i, pl. wohlriechende Kräuter; Suppenkräuter, n. pl. (zum Küchengebrauch) ‖ *fig.* Witterung, f.; Wind, m.; aver ~ di qc., von etw. Wind bekommen haben; etw. bemerkt, ausgespürt haben; qualche ~ ne ho avuto, eine gewisse Ahnung habe ich davon gehabt ‖ Meinung, f.; Ruf; Eindruck; Geruch, m.; dar di sè buon ~, eine gute Meinung von sich verbreiten; sich als gut, brav erweisen; essere in buono, cattivo ~, in gutem, schlechtem Ruf, Geruch stehen; essere, morire in ~ di santo od. di santità, im Geruch der Heiligkeit stehen, sterben ‖ *fig.* sentir l'~ della polvere, einen bevorstehenden Krieg voraussühlen (lat. odor, ~orem).

odorifero, *agg.* Geruch verbreitend, ausströmend; riechend; duftend; non ~, geruchlos (lat. odoriferus).

†**odorifico**, *agg.* dass. wie odorifero.

odorino, m. *(dim.* v. odore) leichter, milder Geruch; zarter Duft.

†**odorista** (pl. ~sti), m. feiner Unterscheider, Kenner, Liebhaber der Gerüche, m.

odorosamente, *avv.* mit Wohlgeruch.

odorosetto, *agg. (dim.* v. odoroso) ein klein wenig riechend, duftend (Blumen).

odoroso, *agg.* riechend; duftend; Geruch verbreitend, ausströmend; fiore molto ~, stark riechende, duftende Blume; acque ~e, wohlriechende Wässer; Parfums, n. pl.

odoruccio (pl. ~cci) m. †**odoruzzo**, m. dass. wie odorino.

òffa, f. Kuchen aus Dinkel-, Spelzmehl, m.; nur noch gebraucht in der Redensart: dar l'~ al cerbero, einen Bösewicht, einen gierigen, habsüchtigen Menschen durch eine Gabe sanft stimmen, für sich gewinnen (lat. offa).

†**offèlla**, f. dass. wie offa.

offèndere (offèndo; *perf.* offe·si, **~fende·sti**; *p. pass.* offe·so), v. a. †anstoßen; offese il piede, er stieß mit dem Fuß an ‖ verletzen; beschädigen; gli tirò un colpo di scimitarra, ma non l'offese, er that einen Schwertstreich nach ihm, verletzte ihn aber nicht; il freddo ha offeso le piante, der Frost hat die Pflanzen beschädigt ‖ beleidigen; kränken; egli mi ha offeso, er hat mich beleidigt; quelle parole mi offesero, jene Worte verletzten, kränkten mich ‖ ~ Dio, gegen das göttliche Gesetz verstoßen; Gott beleidigen; sündigen ‖ ~ la giustizia, la legge, l'onestà, la coscienza, gegen das Gesetz, gegen die Ehrbarkeit verstoßen; das Gewissen verletzen ‖ neologismi che offendono la purezza della lingua, neue Ausdrücke, die gegen die Reinheit der Sprache verstoßen; ~ il senso artistico, gegen das künstlerische Gefühl verstoßen; das Künstlerische verletzen ‖ schaden (jdm.); schädigen; ~ qd. nel suo interesse, nella sua reputazione, nel credito, jem. in seinen Interessen, an seinem Ruf, am Kredit schädigen ‖ mißdeuten; Unwillen hervorrufen; non mi offende il fatto, mi offende il modo, die That an und für sich mißfällt mir nicht, aber die Art u. Weise ‖ üblen Eindruck machen; ~ gli orecchi, l'udito, l'odorato, allzusehr in die Ohren dringen; der Nase mißbehagen (~**rsi**, v. rifl. sich beleidigt, verletzt, gekränkt fühlen; si offende di ogni parola, das geringste Wörtchen kränkt ihn, verletzt ihn; er nimmt an jedem Wörtchen Anstoß ‖ ~**rsi**, v. recipr. sich gegenseitig beleidigen, kränken (lat. offendere).

offendevole, *agg.* geeignet zu beleidigen, zu kränken; beleidigend; kränkend.

offendibile, *agg.* verletzbar; leicht zu beleidigen, zu kränken.

†**offendicolo**, m. dass. wie inciampo.

offendimento, m. Verletzen; Beleidigen; Kränken, n.

offenditore, m.; **~trice**, f. Beleidiger; Verletzer, m.; ~, f.; lettera ~trice, beleidigender Brief; parte ~trice, beleidigender Teil.

†**offensa** u. **offensione**, f. dass. wie offesa (lat. offensa u. offensio, ~onem).

offensivamente, *avv.* in beleidigender, verletzender, kränkender Weise ‖ in offensiver Weise; als Angreifer.

offensivo, *agg.* beleidigend; verletzend; kränkend; parole ~e, modi ~i, verletzende Worte, n. pl.; kränkende Art ‖ zum Verletzen, zum Angreifen, Angriff dienend; angreifend; offensiv; armi ~e e difensive, Angriffs- und Schutzwaffen, f. pl. ‖ lega difensiva e ~a, Schutz- u. Trutzbündnis, n. ‖ guerra ~a, Angriffskrieg, m.; stiefür auch allein: ~a, f.; prendere l'~a, die Offensive ergreifen; mit dem Angriff beginnen od. zum Angriff übergehen ‖ *(Idraul.)* opera ~a, offensives Werk; Überbau, durch welchen der Strom vom Ufer abgelenkt wird.

†u. ⊙ **offenso**, dass. wie offeso (D.) (v. lat. offensus). [tore, ~trice.

offensore, m.; **~ora**, f. dass. wie offenditore.

†**offerare**, v. a. ſ. offrire.

†**offerènda**, f. dass. wie offerta.

offerènte, *p. pres.* v. offrire.

†**offerere**, v. a. dass. wie offrire (D.).

offerire, v. a. ſ. offrire (lat. offerre).

†**offerito**, dass. wie offerto, *p. pass.* v. offrire. [Bieter; Vorschlager, m.

†**offeritore**, m. Anbieter; Anerbieter; †**offeritòrio** (pl. ~òrj), *agg.* das Angebot betreffend od. enthaltend.

†**offerizione**, f. dass. wie offerta.

offerta, f. Anbieten; Darbieten; Anerbieten, n.; Antrag, m.; ~ di un dono, Anbieten eines Geschenkes; non accettai l'~ de' suoi servizj, ich nahm das Anerbieten seiner Dienste nicht an; generosa ~, edelmütiges, großherziges Anerbieten; una piccola ~, eine kleine Darbietung; ein kleiner Beitrag; ~e e ripulse, Anträge (m. pl.) u. Abweisungen, f. pl. ‖ *(Com.)* Offerte, f.; Angebot; Anbieten; Anpreisen (von Waren), n.; l'~ supera la domanda, das Angebot übersteigt die Nachfrage ‖ Angebot (bei Versteigerungen, Verkäufen, Käufen), n.; Preisvorschlag des Käufers, m. ‖ *(Eccles.)* Opfergabe; Gabe, f.; Opfer; Opfergeld, n.; andare a ~ (od. all' ~), feierlich ins Kirche ziehen, um eine Gabe niederzulegen, ein Opfer zu leisten; domani c'è l'~ a Santa Maria Novella, morgen ist in die Opferüberreichung in Santa Maria Novella ‖ zuweilen wird ~ auch im Sinn v. offertorio gebraucht.

offertaccia, f. *(pegg.* v. offerta) geringes, nicht annehmbares, klägliches Angebot.

offèrto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. offrire.

offertòrio (pl. ~òrj), m. *(Eccles.)* Offertorium; Erheben u. Vorzeigen der Monstranz bei der Messe, n.; Gesang, der diesen Teil der Messe begleitet, m.; Opfergebet, n. ‖ †Tuch, auf welches früher das Opfergeld gelegt wurde (mlt. offertorium).

offesa, f. Verletzung; Beschädigung, f. (z. B. an einem Körperteil, einer Pflanze an ihren Zweigen, Blättern rc.); fig. le ~e degli anni, der Schaden, den die Zeit angerichtet ‖ Beleidigung; Kränkung; Beschimpfung, f. (durch Thaten, durch Worte, durch Gedanken rc.); far ~, beleidigen; kränken; un' ~ fatta all' arte, eine Beleidigung der Kunst; rendere le ~e, die Beleidigungen zurückgeben, erwidern; riparare (rifare) le ~e, die Beleidigungen wieder gut machen ‖ unangenehmer, wehethuender Eindruck (den etw. auf die Sinne, auf das Auge, das Ohr rc. macht); questi suoni sono ~a! mio orecchio, diese Töne zerreißen förmlich mein Ohr ‖ Angreifen, n.; Angriff, m.; Offensive, f.; armi da ~, Angriffswaffen, f. pl.; star sull' ~, der Angreifer sein; die Offensive ergriffen haben ‖ *(Fort.)* vorspringender, zum Angriff dienender Teil eines Befestigungswerkes ‖ ⊙ levar l'~e, die Feindseligkeiten, den Kampf einstellen (a.) ‖ ⊙ Sünde, f.; Verstündigung wider Gott, f. (v. lat. offensa).

†**offesanza**, f. dass. wie offesa.

offeso, *p. pass.* v. offendere.

officiale, m. ſ. ufficiale od. ufficiale (lat. officialis).

officiare (offi·cio, ~ci), v. a. *(Eccles.)* den Gottesdienst halten; des Priesteramtes warten, walten ‖ †v. a. ~ una chiesa, in einer Kirche die priesterlichen Obliegenheiten vollziehen. [Priester.

officiatore, m. seines Amtes waltender

†**officière**, m. ſ. ufficiale (v. frz. officier).

officina, f. Laden, m.; Werkstätte, f. ‖ heute hauptsächlich von großen Werkstätten, in denen viele Arbeiter beschäftigt sind, gebraucht; Fabrik, f.; le ~e delle miniere, die Hüttenwerke, n. pl.; in città ha la bottega, ma l'~a fuori delle mura, das Geschäft hat er in der Stadt, die Fabrik außerhalb des Thores ‖ *(Mil.)* Direzione delle ~e, Direktion der Militärwerkstätten, f. ‖ *(Farm.)* Offizin, f.; Laboratorium, n.; Arbeitssaum (in den Apotheken), m. ‖ *(Anat.)* ~ orinaria, Harnabscheidungsorgane, n. pl. (lat. officina).

officinale, *agg. (Farm.)* offizinell; in der Apotheke verwendet; heilkräftig (Pflanzen rc.).

officio (pl. ~ci), m. ſ. ufficio od. ufficio.

officiosamente, *avv.* in dienstfertiger, liebenswürdiger, eifriger, bereitwilliger, gefälliger Weise ‖ *(Giornal.)* in offiziöser Weise; auf offiziöser Wege; aus offiziöser Quelle.

officiosità, f. Dienstfertigkeit; Bereitwilligkeit; Gefälligkeit, f.; uomo di molta ~, Mann von großer Gefälligkeit, von vielen Komplimenten ‖ liebenswürdige Handlung; Gefälligkeit, f. ‖ *(Giornal.)* Halbamtlichkeit (einer Nachricht, eines Blattes), f.

officioso, *agg.* dienstfertig; bereitwillig; gefällig; liebenswürdig; eifrig; genio troppo zelante e ~o, allzueifrige u. gefällige Leute, pl.‖ *(Giornal.)* offiziös; halbamtlich (Zeitungen, Nachrichten); auf Mitteilungen aus amtlichen

Kreisen herubenh (Nachrichten) (lat. officiosus).

offizio (pl. –zj), m. ſ. ufficio od. uffizio.

offrire (*óffro*; *perf.* offrì u. offèrsi, offrìsti; fut. offrirò), v. a. an-, darbieten; darbringen; darreichen; ~ un dono, ein Geſchenk anbieten; gli offro la mia servitù, ich bringe Ihnen meine Ergebenheit dar; ich lege mich Ihnen zu Füßen; mi offerse i suoi servigi, er bot mir ſeine Dienſte an ‖ ~ a Dio una cosa, eine Sache Gott, dem Herrn widmen, opfern; ~ a Dio i proprj dolori, ſeine Schmerzen dem Herrn unterbreiten ‖ *(Com.)* bieten; vorſchlagen (einen Preis); mi ha offerto mille lire, ma non lo posso dare per questo prezzo, er bot mir tauſend Lire, ich kann es aber für dieſen Preis nicht geben; auch *assol.*: non si trova nessuno che offra, es findet ſich kein Käufer ‖ anbieten; offerieren (Waren) ‖ ~ condizioni, Bedingungen ſtellen, machen ‖ ~ un ufficio, una dignità a qd., jdm. ein Amt, eine Würde anbieten ‖ bloßſtellen; darbieten; offrire il petto alla spada, die Bruſt dem Schwerte darbieten ‖ ~ un' occasione, eine Gelegenheit darbieten, gewähren ‖ zu Gebot, zur Verfügung ſtellen; mi offerse la sua libreria, er ſtellte mir ſeine Bibliothek zur Verfügung ‖ in Ausſicht ſtellen; affare che offre pochi guadagni, wenig Gewinn verſprechendes Geſchäft ‖ offrir pace, Frieden anbieten; um Frieden bitten ‖ *(Eccles.)* ~ l'ostia, die Hoſtie darreichen ‖ ~ sè stesso in olocausto, ſich (zum) als Sühnopfer darbieten ‖ ~ un aspetto malinconico, einen melancholiſchen Anblick gewähren, darbieten ‖ ~ un asilo, eine Unterkunft, einen Unterſchlupf gewähren, darbieten ‖ –rsi, v. rifl. ſich an-, darbieten; ſich zeigen; mi s'è offerta una buona occasione di . . ., es hat ſich mir eine gute Gelegenheit geboten, zu . . .; ci s'offre alla mente una idea, ein Gedanke ſteigt im Geiſte auf, zeigt ſich ihm; se volete, mi offro io, wenn Sie wollen, biete ich mich dar, trete ich ein, nehme ich es auf mich ‖ *p. pres.* offerènte, darbietend ‖ *sost.* m. u. f. Bieter, m.; ein, f.; maggior ~, Meiſtbietender, m.; il primo ~, der erſte Bieter ‖ *p. pass.* offèrto, dar-, angeboten (ḥ. u. ſ.) ‖ *agg.* mano ~a, dargebotene Hand (zum Ehebund); offerte le sue demissioni al re, nachdem er dem König ſeine Entlaſſung eingereicht (lat. offerre).

offuscamento, m. Verdunkeln; Schwerdunkeln, n.; Verdunkelung; Verfinſterung; Trübung, f.: ~ della ragione, Geiſtesumnachtung, f.; ~ della vista, Trübung des Geſichtes, der Sehkraft, der Augen.

offuscare (offùsco, –schi), v. a. verdunkeln; verfinſtern; trüben; ~ la vista, den Blick trüben; ~ la chiarezza, il lustro, die Helligkeit, Klarheit, den Glanz benehmen; ~ un cristallo, un oggetto d'argento, einen Kryſtall, einen ſilbernen Gegenſtand undurchſichtig, glanzlos, matt machen ‖ *fig.* la gloria di Alessandro offuscò quella del padre, der Ruhm Alexanders verdunkelte den ſeines Vaters ‖ ~ il merito, la fama, il nome di qd., jds. Verdienſt ſchmälern, ſeinen Ruf, ſein Anſehen verkleinern, ſeinen Namen herabſetzen ‖ ~ la mente con vaghe illusioni, den Geiſt durch leere Einbildungen trüben ‖ –rsi, v. rifl. ſich verdunkeln; ſich trüben (z. B. das Auge, das Geſicht); in den Schatten treten; dunkel, glanzlos erſcheinen (z. B. ein Licht gegenüber einem ſtärkeren) ‖ la memoria gli si è offuscata, das Gedächtnis hat ſich ihm getrübt, iſt ſchwach geworden (lat. obfuscare).

offuscatore, m.; –trice, f. Verdunkeler; Trüber, m.; ein, f.

offuscazione, f. Verdunkelung; Trübung, f.; Verlieren des Glanzes; Glanzloswerden, n. (auch *fig.*) ‖ *(Astr.)* das, wie eclisse.

†offucio, m. u. *Der.* ſ. ufficio u. *Der.*

oficlèide, m. *(Mus.)* Ophiklede, f. (ſchlangenförmiges Blasinſtrument mit mehreren Klappen u. im tiefen Ton der Baßpoſaune ähnelnd) (v. gr. ὄφις, Schlange u. κλείς, –ίδος, Schlüſſel).

ofidj, m. pl. *(Zool.)* Ophidier; ſchlangenartige Tiere, n. pl.; Schlangen, f. pl. (v. gr. ὄφις).

ofite, f. *(Min.)* Schlangen-, Serpentinſtein, m. (gew. verde antico, ſchwärzlichgrüner Porphyr, genannt) (v. gr. ὀφίτης).

oftèide, f. *(Mus.)* das ſ. vie oficleide.

oftalmìa, f. *(Med.)* äußerliche Augenentzündung; Ophthalmie, f. (v. gr. ὀφθαλμία).

oftalmico, *agg. (Med.)* rimedj –ci, augenheilende Mittel; Mittel gegen die Augenentzündung, n. pl.; Ophthalmika, n. (v. gr. ὀφθαλμικός).

oftalmologìa, f. *(Med.)* Ophthalmologie; Lehre von dem Bau u. von den Krankheiten der Augen, f. (v. gr. ὀφθαλμός, Auge u. λόγος).

oftalmoscopìa, f. *(Med.)* Ophthalmoſkopie; Unterſuchung des kranken Auges mit dem Augenſpiegel, f. (v. gr. ὀφθαλμός, Auge u. σκοπεῖν, ſchauen).

oftalmoscòpio (pl. –pj), m. Ophthalmoſkop; Augenſpiegel, m.

Òga, f. *(N. pr. bibl.)* Oga e Magoga, Gog u. Magog (geſpenſtischer, verheerender Feind; aus dem Propheten Ezechiel) ‖ *fam.* andare in oga magoga, in unbekannte, ferne Länder reiſen.

oggettivamente, *avv.* in objektiver, unbefangener Weiſe; vom objektiven Standpunkt aus. |pieren; vergegenſtändlichen.

oggettivare (oggettivo), v. a. objekti-

oggettivista (pl. –sti), m. *(Filos.)* Objektiviſt; Anhänger der Lehre von der objektiven Realität der Außenwelt, m.

oggettività, f. Objektivität; Vergegenſtändlichung, f.

oggettivo, *agg.* zum Gegenſtand, Objekt gehörig; gegenſtändlich; ſachlich; thatſächlich; causa materiale ovvero –a, die materielle od. thatſächliche Urſache; verità –a, thatſächliche Wahrheit; realtà –a, objektive Wirklichkeit ‖ *(Gram.)* proposizione –a, Objektivſatz, m.; relazione –a, objektives Verhältnis (Verhältnis des Objekts zur Thätigkeit des Subjekts) ‖ objektiv; unbefangen; unparteiiſch; vom Standpunkt des Zuſchauers aus betrachtet ‖ *sost.* m. *(Ottic.)* ſ. obiettivo.

oggètto, m. Gegenſtand, m.; Ding; Objekt, n. (Sache, Perſon, die der Betrachtung unterliegen); i colori sono gli –i della vista, die Farben ſind die Objekte der Geſichtswahrnehmung; l'~ è termine proprio dell' intendimento, das Objekt, der Gegenſtand iſt das eigentliche Ziel des Erkennens; egli è ~ dei suoi pensieri, er iſt der Gegenſtand ihrer Gedanken ‖ † *(Scol.)* ~ comune, gemeinſchaftliche Eigenſchaft aller realen Dinge (z. B. Ausdehnung, Form ꝛc., D.) ‖ *fam.* Gegenſtand; ~i d'arte, Kunſtgegenſtände, m. pl. ‖ *(Fis.)* Objekt, n.; Gegenſtand, den man durch eine Linſe betrachtet; questo cannocchiale ingrandisce poco gli –i, dieſes Fernrohr vergrößert die Objekte nur wenig ‖ *(Gram.)* Objekt; Gegenſtands-, Zielwort, n.; ~ diretto u. indiretto, direktes (nächſtes) u. indirektes (entfernteres) Objekt; ~ interno, (einem Zeitwort) innewohnendes Objekt ‖ Vorwurf, m.; Gegenſtand; Ziel, n.; ciascuna scienza ha il suo proprio ~, jede Wiſſenſchaft hat ihr beſonderes Ziel, ihren beſonderen Vorwurf; la felicità è l'~ del desiderj di tutti, die Glückſeligkeit iſt das Ziel der Wünſche eines jeden; è ~ d'invidia, di pietà, di riso a molti, er iſt für viele ein Gegenſtand des Neides, des Mitleids, des Gelächters ‖ Ziel; Zweck, m.; Abſicht, f.; quale è l'~ di questo tuo viaggio? was iſt der Zweck deiner deiner Reiſe? ‖ a ~ di . . . od. a ~ che . . ., zum Zwecke daß . . .; um zu . . .; coll' unico ~ di . . ., mit dem einzigen Zwecke, zu . . .; chiede licenza per ~ di studio, er bittet um Urlaub um ſeiner Geſundheit willen (beſſer dafür: a ragione od. a cagione di salute); non per altro ~, in keiner anderen Abſicht; zu keinem anderen Zwecke (lat. ob- |jectum).

†oggezione, f. ſ. obiezione.

òggi, *avv.* heute; am heutigen Tage; ~ o domani lo ſo di certo, heute od. morgen mache ich es ſicher ‖ *fam.* heute nachmittag; stamattina studio, ma ~ mi voglio divertire, heute vormittag arbeite ich, aber am Nachmittag will ich mich erholen ‖ heutzutage; in heutiger Zeit; ~ la gioventù studia meno d'una volta, heutzutage, heutigestags ſtudiert die Jugend weniger als früher (dafür auch: al dì d'~ od. al tempo d'~) ‖ d'~ in domani (od. da ~ in domani), von heute auf morgen; jeden Tag; jeden Augenblick; potrebbe venire d'~ in domani, er kann jeden Tag, jeden Augenblick kommen ‖ ~ stesso, noch heute, heute noch; nel giorno d'~ alle dieci la mattina, erſt heute um zehn Uhr früh ‖ a tutt' ~, bis zum Ablauf des heutigen Tages; bis heute abend ‖ oggi come oggi, gerade jetzt; gerade in dieſem Augenblick; gerade heute; ~ come ~ è impossibile, gerade in dieſem Augenblick iſt es unmöglich ‖ da ~ a un mese, a un anno, von heute ab in einem Monat, Jahr: ~ a otto, a quindici, heute über acht, über vierzehn Tage; da ~ innanzi, von heute ab ‖ ~ fa otto giorni; ~ fa l'anno, heute vor acht bezw. acht Tage, iſt es gerade ein Jahr ‖ † ~ al terzo dì, von heute ab in drei Tagen (B.) ‖ *mod. prov.* cavami d'~ e mettimi in domani! o brauchte ich doch nicht an meinen Zuſtand zu denken! laßt mich ein wenig ohne dieſe Gedanken an das heute leben! ‖ ~ mandare, andare d'~ in domani, von heute auf morgen verſchieben; zu keinem Entſchluſſe kommen ‖ † non esser più d'~, e di ieri, nicht mehr jung ſein ‖ *prov.* meglio un pollo ~ che un cappone domani, beſſer den Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dach ‖ ~ a me, domani a te! heute mir, morgen dir! ‖ *sost.* m. l'~, der heutige Tag; das Heute; die Jetztzeit; il mondo d'~, je deel' ~, die heutige Welt; die Dinge von heute ‖ in ~, heutzutage; heutigestags (v. lat. hodie, hoc die).

oggidì, *avv.* heutzutage; heutigestags; in unſeren Tagen; in unſerer Zeit.

oggigiorno, *avv.* daſ. wie oggidì.

oggimai, *avv.* daſ. wie oramai.

Ogìge, m. *(N. pr. mit.)* Ogyges (ältester, fabelhafter Beherrſcher von Attika).

ogiva, f. *(Arch.)* Ogive; Spitzbogenrippe; Bogengräte an gotiſchen Gewölben, Fenſtern, f. (Etym. ungewiß; nach einigen v. mhd. ouge, Auge; nach anderen v. ital. auge, Gipfelpunkt; wieder nach anderen v. lat. augere, vermehren).

ogivale, *agg.* ſpitzbogig; bogenrippenförmig zugeſpitzt (Fenſter ꝛc.) ‖ zweiſtächtig abgedacht (Geſchoſſe, Panzergranaten ꝛc.).

†ogliente, *agg.* ſ. olente.

†oglio, m. ſ. olio.

†ogna u. **†ogne**, *pron.* ſ. ogni.

†ognendì, *avv.* ſ. ognidì.

ogni, *pron. indeterm.* nur im *sing.* gebraucht, mit Ausnahme der Zuſammenſetzung: Ognissanti) jeder, –e, –es; alles; ~ uomo è mortale, jeder Menſch iſt ſterblich od. alle Menſchen ſind ſterblich; portò seco ~ cosa, er nahm alles mit ſich; le auguro da Dio ~ bene, ich wünſche Ihnen alles Gute; persone d'~ età e d'~ sesso, Perſonen jeden Alters u. Geſchlechtes, f. pl. ‖ ~ e qualunque, jeder nur mögliche; in ~ e qualunque caso, in jedem nur möglichen Falle ‖ ~ volta, jedesmal; ~ qualvolta, jedesmal, wenn . . . ‖ ~ tanto od. ~ poco, ab u. zu; von Zeit zu Zeit ‖ ~ mese, jeden Monat; ~ settimana, jede Woche; ~ sei giorni, alle ſechs Tage; ~ terz' anno, in jedem dritten Jahre ‖ c'è un po' d'~ cosa, es iſt von allem etwas (ein wenig) da, vorhanden ‖ ⊙ ~ dove, daſ. wie ogni cosa (D.) (lat. omne).

†ognia, *pron.* ſ. ogni (lat. omnia).

ognicosa, m. alles; alles zuſammen ‖ far il ~, das Faktotum ſpielen.

ognidì u. **†ognindì**, *avv.* täglich; jeden Tag; alle Tage. |ſprechend.

†ognilinguiloquo, *agg.* alle Sprachen

ognintorno; **d'~**, *avv.* überall herum; ringsumher; allenthalben; rings im Kreiſe; guardare d'~, ringsherum ſchauen.

Ognissanti, n. *indecl.* Allerheiligen, n. (kirchl. Feſt). |(Gott).

ogniveggente, *agg.* alles ſehend; allwiſſend

ognora, *avv.* immer; zu jeder Zeit; jederzeit; ſtets ‖ ~ che . . ., ſ. ognorachè.

ognorachè, *cong.* jedesmal wenn; unter der Bedingung, daß jedesmal.

†ognòtta u. **ognottachè**, daſ. wie ognora u. ognorachè.

ognuno, *pron.* (nur im *sing.* gebraucht) ein jeder, –e, –es; ~ ha i suoi doveri, jeder hat ſeine Pflichten; ~ di loro vada al suo posto, jeder von ihnen begebe ſich an ſeinen Platz ‖ *mod. prov.* ~ per sè e Dio per tutti, jeder für ſich u. Gott für alle ‖ ~ dal canto suo cura si prenda, ein jeder trage an ſeinem Teil dafür Sorge (v. ogni u. uno).

†ognunque, *pron.* daſ. wie qualunque.

oh! (Ausruf des Schmerzes, der Freude, der Verwunderung, des Erſtaunens, des Spottes, der Ironie) o! oh! wehe! ach! ~ dolore! ach, der Schmerz! ~ allegrezza! o, die Freude! ~! che sento! wehe, was höre ich! ‖ Oh! heda! he! ‖ auch antwortender Ausruf nach einem Rufe: Elisa! — oh? Elisa! — was denn? (lat. oh).

ohì! (Ausruf des Schmerzes) ach! au! wehe! ~! tu mi fa' male, au! du thuſt mir weh; ~! ~! basta, ach! ach! genug damit ‖ *sost.* m. gli farò di ~ più d'una volta, ich werde ihn mehr als einmal ach! rufen machen.

†ohibò! ſ. oibò.

ohime! u. **oimè!** (Ausruf des Schmerzes) ach! au! wehe mir! ~, mi sento male! ach,

ich fühle mich unwohl! ‖ *sost.* m. vuoi sentire tanti ~, vieni in casa mia, wenn du viel Ach u. Weh hören willst, so komm mit mir nach Hause (aus ohi me!).

oibò! (Ausruf der Verachtung, des Ekels) wehe! pfui! ‖ auch Ausdruck der Verneinung: nein! im Gegenteil! ach gar! (nach Muratori v. lat. ehu bone sc. Deus; od. vielf. v. gr. *οἰβοῖ*?).

oìdio (pl. **–dj**), m. *(Bot.)* Mehltau; Pilz der Traubenkrankheit, m. (Oidium Tuckeri).

†oisè! *interj.* wehe ihm! ach, der Arme! (aus ohi u. se). [(aus ohi u. te).

†oitè! *interj.* wehe dir! ach, du Armer!

olà! (Ausruf) holla! he! heda!

Olanda, f. *(Geogr.)* Holland, n.; Nuova ~, Neuholland, n. ‖ olanda, holländisches Tuch; holländischer Käse. [dese, Holländer, m.

olandese, *agg.* holländisch ‖ *sost.* m. Olan-

olandetta, f. feine holländische Leinwand.

Olao, m. *(N. pr.)* Olaf.

†olàro, m. Töpfer, m. (v. olla).

oldenburghese, *agg.* oldenburgisch ‖ *sost.* m. Oldenburghese, Oldenburger, m.

Oldenburgo, m. *(Geogr.)* Oldenburg (Stadt u. Staat), n. [oleaceus).

oleaceo, *agg.* ölig; ölartig; fettig (lat.

oleaginoso, *agg.* daß. wie oleoso.

oleandro, m. *(Bot.)* Oleander; Rosenlorbeer, m. (Nerium oleander) (vom Volk mazza di San Giuseppe genannt).

oleastro, m. *(Bot.)* wilde Olive; wilder Ölbaum; Oleaster, m. (aus dessen Blättern die Siegeskränze bei den olympischen Spielen geflochten wurden; Elaeagnus augustifolia) (lat. oleaster).

oleacrno, m. *(Anat.)* ſ. olicrano.

oléico, *agg. (Chim.)* acido ~, Öl-, Elaïnsäure, f. [manches der Pflanzen).

oleifero, *agg.* ölhaltig; ölgebend (Samen

oleifício (pl. **–ci**), m. Ölfabrik; Fabrik zur Herstellung tierischer Öle, f.

oleina, f. *(Chim.)* Olein od. Elaïn, n. od. Elaïne, f.; Ölstoff, m.

olènio, m. *(Mit.)* fabelhafte Blume (auch fiore ~), aus der Mars geboren sein sollte (lat. olenius).

⊙ **olente,** *agg.* duftend; Geruch, Duft ausströmend (lat. olens, –entem).

oleografía, f. Ölfarbendruck, m. ‖ Öldruck, m.; Öldruckbild, n.; Oleographie, f. (v. lat. oleum u. gr. *γράφειν*).

oleomargarina, f. *(Chim.)* Kunstbutter; Talgbutter, f.; Margarin, n. [ſkeit, f.

oleosità, f. Öligkeit; Fettigkeit; Öligkeit; Ölhaltig-

oleoso, *agg.* ölig; ölhaltig; fettig (lat. oleosus).

oleracee, f. pl. *(Bot.)* Oleraceen, f. pl.; (Pflanzenfamilie; (v. lat. olus, –eris, Kohl).

oleżżare (**oleżżo**), v. n. duften; wohlriechen; gut riechen; Wohlgeruch verbreiten (gewöhnlicher ist odorare) ‖ *p. pres.* **oleżżante** u. *p. pass.* **oleżżato**, beide als *agg.:* wohlriechend; duftend (v. lat. olere).

oleżżo, m. Wohlgeruch, m.; angenehmer Geruch; Duft, m. [olfacere).

†olfare, v. n. daß. wie odorare (lat.

olfatto, m. Geruchssinn; Geruch, m. (lat. olfactus). [–j, Geruchsnerven, m. pl.

olfattório (pl. **–òrj**), *agg. (Anat.)* nervi

oliandolo, m. Ölhändler, -verkäufer, m.

†oliario, (pl. **–rj**), m. Ort zum Aufbewahren des Öls; Ölkeller, -speicher, m. ‖ Öl-

†oliastro, m. ſ. oleastro. [behälter, m.

***oliata,** f. *(Agr.)* Olertrag eines Jahres, m.; Olernte, f.

oliato, *agg.* mit Öl angemacht (Speisen; Salat z.) ‖ ölig (schlecht schmeckende Nüsse) ‖ mit Öl getränkt, durchtränkt, beschmutzt (Gesäße, bes. der Ölfässer); ölig (für die beiden letzten Bedeutungen ist noliato gebräuchlicher) ‖ uliva ~a (od. uliva oliosa), eben ausreifende, sich schon dunkel färbende Olive; per Santa Riparata l'uliva è ~a, am Brigittentag (8. Okt.) ist die Oltve schon ölig (mlt. oleatus).

olibano, m. *(Bot.)* Weihrauchbaum, m. (Boswellia sacra) ‖ Weihrauch, m. (Gummi Olibanum) (v. gr. *λίβανος*).

olicrano, m. *(Anat.)* Ellenkranon, n.; Kopf des Ellbogenbeins, m. ‖ Ellbogen, m. (v. gr. *ὠλέκρανον*). [ſam. Apotheke, f.

oliera, f. Gestell für Essig- u. Ölflasche, n.;

†olifero, *agg.* daß. wie odorifero.

oligarchía, f. Oligarchie; Herrschaft weniger Patrizierfamilien, f. (gr. *ὀλιγαρχία*).

oligarchicamente, *avv.* in oligarchischer Verfassung, Regierungsform.

oligarchico, *agg.* oligarchisch; die Oligarchie betreffend; in die Hände weniger Familien gelegt (Regierung) ‖ *sost.* m. Begünstigter, Anhänger der oligarchischen Regierungsform, m. (gr. *ὀλιγαρχικός*).

oligarco (pl. **–chi**), m. Oligarch, m.; einer der in einem oligarchischen Staate herrschenden (v. gr. *ὀλιγάρχης*).

†olimento, m. daß. wie odore.

olimpiaco, *agg. (Archeol.)* die Olympiaden betreffend; periodo ~, Olympiade, f.; olympiadische Periode.

olimpiade, f. *(Archeol.)* Olympiade, f. (Periode von vier Jahren der altgriech. Zeitrechnung, die mit d. J. 776 v. Chr. beginnt); primo anno della tale ~, erstes Jahr der u. der Olympiade (v. gr. *ὀλυμπιάς, –άδος*).

olímpico, *agg. (Archeol.)* giuochi **–ci**, olympische Spiele; le odi –che di Pindaro, die olympischen Oden Pindars (v. der griech. Stadt Olympia) ‖ ⊙ olympisch; auf dem Olymp wohnend; sich auf ihn beziehend; –a serenità, olympische Heiterkeit (v. dem Olymp, dem Göttersitz; gr. *Ὄλυμπος*).

olímpio (pl. **–pj**), m. Olympier; Gott, m.; Giove ~, der Olympier Zeus (lat. olympius).

olimpionico, m. *(Archeol.)* Olympiasieger; Sieger in den olympischen Spielen, m. (gr. *ὀλυμπιονίκης*).

Olimpo, m. *(Mit.)* Olymp; Wohnsitz des Zeus u. der himmlischen Götter; Götterſitz, m. (Berg Olymp in Thessalien; gr. *Ὄλυμπος*).

òlio (pl. **ólj**), m. Öl (meist Olivenöl), n.; ~ puro, fine, asciutto, grasso, reines, feines, fettarmes, fettreiches Öl; ~ comune, gewöhnliches (Olivenöl) Öl; ~ da lumi, Lampenöl; Brennöl; Rüböl; condire con l'~, mit Öl anmachen (Salat z.); far la cucina a ~, mit Öl kaufen mit Öl kochen, zubereiten; lima a ~, ölstark feine Feile ‖ ~ vergine, Öl aus noch nicht ganz reifen Oliven ‖ ~ di lino, di sesamo, di noce, di mandorla, Lein-, Sesam-, Nuß-, Mandelöl ‖ ~ di sasso, Steinöl (gew. petrolio) ‖ ~ di balena, di pesce, di fegato di merluzzo, Walfisch-, Fisch-, Lebertran, m. ‖ ~ rosato, Rosenöl ‖ ~ volatili, flüchtige, ätherische Öle, n. pl.; ~ minerali, Mineralöle, n. pl. ‖ ~ santo, Salböl (zu kirchlichem Gebrauch, bes. für die letzte Ölung); *fam.* letzte Ölung; essere all' ~ santo, im Sterben liegen; amministrare l'~ santo, die letzte Ölung geben ‖ bisogna andarci con l'~ santo in tasca, wenn man dahin geht, mag man sich auf sein letztes Stündlein gefaßt machen ‖ ridurre uno all' ~ santo, jem. saft zu Tode prügeln, halbtot schlagen ‖ colori, tinte a ~, Ölfarben, f. pl.; colorire, dipingere a ~, mit Ölfarben anstreichen; in Öl malen; quadro, ritratto a ~, Ölgemälde, -bildnis, -porträt, n. ‖ *fam.* sitto od. cheto come l'~, mäuschenstill ‖ una bevanda adrucciola come l'~, ein Getränk geht hinab wie Öl, ist sehr süffig ‖ uno scritto pare che sia venuto giù come l'~, eine Schrift, eine schriftliche Darstellung scheint ganz von selbst, ganz leicht aus der Feder geflossen zu sein ‖ aver consumato più ~ che vino, viel studiert haben; aver consumato più vino che ~, wenig studiert haben ‖ essere come mettere l'~ nel lume, augenblicklich leuchten, gut thun; ganz rasch die Kräfte wiederherstellen (Heilmittel) ‖ non vi metter su nè sale nè ~, nichts dazu thun; ohne jede Zuthat, Ausschmückung etw. berichten ‖ perdere l'~ e la spesa, sich nicht nur umsonst bemühen, sondern auch noch Schaden haben ‖ *prov.* la verità è come l'~, sta sempre a galla, die Wahrheit muß doch schließlich immer siegen (lat. oleum). [oleosità.

olio'so, *agg.* u. **oliosità,** f. ſ. oleoso, †**olíre,** v. n. daß. wie odorare (D.) (lat.

oliva, f. ſ. ulìva. [olere).

olivagno, m. *(Bot.)* daß. wie oleastro).

olivastro, m. *(Bot.)* daß. wie oleastro.

olivastro, *agg.* olivenfarbig; olivengrün; grünlichgelb (Hautfarbe).

olivella, f *(Bot.)* volkstümlicher Name für camelea, ſ. d. [bart.

olivella, f. *(Magn.)* keilförmiger Schlüsselolivello, m. *(Bot.)* Zaunriegel, m.; Zaunweide, f.; spanische Weide; Liguster, m.; Heckenholz, n. (Ligustrum vulgare).

olivera, f. ſ. uliveta.

olivetano, *agg. (Eccles.)* ordine ~, Benihardinerorden, m., -, m. Benihardinernönch, m.; ~a, f. Benihardinernonne, f.

oliveto, m. ſ. uliveto.

olivièra, f. Ölmühle, f.

†olivigno, *agg.* daß. wie oleastro.

olivina, f. *(Chim.)* Olivin, n. [Chrysolith.

olivino, m. *(Min.)* Olivin, m.; basaltischer

olìvo, m. *(Bot.)* ſ. ulivo.

†olla, f. Topf, m. ‖ *(Archeol.)* Aschentopf, -urne, f. (lat. olla).

olmaia, f. mit Ulmen bepflanztes Gelände; Ulmenwäldchen, n.; Ulmenreihe, f. (lat. ulmarium). [(lat. ulmetum).

olmeto, m. Ulmenwäldchen, -gehölz, n.

olmo, m. *(Bot.)* Ulme, f.; Ulmenbaum, m.; Rüster, f. (Ulmus campestris).

olocausto, m. *(Archeol.)* Brandopfer; Opfer, das gänzlich verbrannt wurde (bei den Juden), n. ‖ *fig.* Opfer; Sühngabe, f.; Sühnopfer; offrire in ~ a Dio il proprio cuore, Gott sein Herz als Opfer darbieten (lat. holocaustum b. gr. *ὁλόκαυτος* u. *ὁλόκαυστος*, gänzlich verbrannt).

Oloférne, m. *(N. pr. bibl.)* Holofernes.

ológrafo, m. *(Giur.)* eigenhändig geschrieben (Testamente od. Kodicille zu Testamenten) (v. gr. *ὁλόγραφος*, ganz aufgeschrieben).

†olorare, v. n. daß. wie odorare.

†olore, m. daß. wie odore.

†oloroso, *agg.* daß. wie odoroso.

oloturie, f. pl. *(Zool.)* Holothurien; Seewalzen, -gurken, f. pl.; Sternwürmer, m. pl. (getrocknet u. geräuchert heißen sie Tripang od. Trepang, bêche de mer, u. werden in China u. Indien gegessen).

Oistèino, f. *(Geogr.)* Holstein, n.

†oltra, *prep.* ſ. oltre.

oltraccio, *cong.* ſ. unter oltre.

†oltrachè, *cong.* ſ. oltrechè.

oltracotante, *agg.* daß. wie oltracotato.

oltracotanza, f. Anmaßung; Verwegenheit; Kühnheit; Frechheit, f. (D.; entſt. aus oltracogitanza; vergl. coto für cogitato).

oltracotato, *agg.* anmaßend; verwegen; kühn; frech (D.; entſt. aus oltracogitato).

†oltraggería, f. daß. wie oltraggio.

oltraggiabile, *agg.* leicht zu kränken, zu beschimpfen; Beleidigungen ausgesetzt.

oltraggiamento, m. Beschimpfen; Kränken; Beleidigen, n.

oltraggiare (**oltraggio, –ggi**), v. a. beschimpfen; beleidigen; verletzen durch kränkende, beschimpfende Worte; kränken; mai non fu oltraggiato, che non fosse vendicato, niemals wurde ihm ein Schimpf angethan, ohne daß ihm dafür nicht Genugthuung gegeben worden wäre ‖ auch *assol.:* Beleidigungen, Beschimpfungen ausstoßen; schimpfen.

oltraggiatore, m.; **–trice,** f. Beleidiger; Beschimpfer, m.; -in, f.

oltraggio (pl. **–ggi**), m. † Überschreitung, f.; Übermaß, n.; e cede la memoria a tanto ~, das Gedächtnis versagt gegenüber diesem Übermaß (des Gesehenen) (D.); a ~, im Übermaß ist jetzt nur noch in der Bedeutung: schwere Beleidigung; Beschimpfung; tiefe Kränkung; fare un ~ a qd., jdm. eine Beschimpfung, Kränkung anthun; sopportare gli **–i**, die Beleidigungen, Beschimpfungen extragen ‖ beschimpfende, kränkende Äußerung, Handlung; cotesto sospetto è un ~, dieser Verdacht ist beleidigend, kränkend ‖ Versloß, m.; certi libri sono un ~ al buon costume, gewisse Bücher verstoßen schmählich gegen die gute Sitte; certi discorsi sono un ~ al buon senso, gewisse Reden schlagen dem guten Geschmack geradezu ins Gesicht ‖ Schmach; Schändung; Entehrung, f.; fece ~ alla giovane, er entehrte, schändete das Mädchen ‖ gli **–i** del tempo, die Verheerungen, Verwüstungen der Zeit (mit. ultragium v. lat. ultra). [ſder, kränkender Weise.

oltraggiosamente, *avv.* in beschimpfen-

oltraggioso, *agg.* † ausschweifend; übermäßig ‖ beschimpfend; beleidigend; kränkend; verletzend; schimpflich; parole **–e**, Schimpf-, Schmähworte, n. pl. [(Strafe, Steuer).

†oltragravoso, *agg.* übermäßig hart

oltralpe, *avv.* jenseits der Alpen; libri stampati ~, jenseits der Alpen (in Deutschland od. Frankreich) gedruckte Bücher, n. pl.

†oltramare, oltramisura, oltramodo etc., ſ. oltremare, oltremisura, oltremodo etc.

oltramontano, *agg.* jenseits der Berge (der Alpen) wohnend; i popoli **–i**, le nazioni **–e**, die Völker, Nationen jenseits der Berge ‖ von den Ländern, Völkern jenseits der Berge herstammend; costumi, usi **–i**, Sitten, Gebräuche, die von jenseits der Alpen kommen, stammen ‖ *sost.* m. gli **–i**, die jenseits der Berge wohnenden Leute ‖ *(Polit.)* die Ultramontanen; die Klerikalen; die Römlinge, m. pl. (in diesem Sinn aber natürlich von den Italienern nur gebraucht, wenn sie sich in die Anschauungs- u. Ausdrucksweise der Franzosen od. Deutschen versetzen) (v. oltre u. monte).

†**oltrandare**, v. n. dasſ. wie trapassare.

†**oltranza**, f. dasſ. wie oltraggio ‖ heute nur gebraucht in den *mod. avv.*: a ~, übermäßig; über die Maßen; a tutt' ~, über alle Maßen; bis aufs äußerſte; sostenere una cosa a tutt' ~, eine Sache bis zum letzten ausſtreben ertalten ‖ a tutt' ~, bis auf den letzten Blutstropfen; bis zur völligen Vernichtung des Gegners (beſ. v. ritterlichen Zweikämpfen, Duellen ꝛc. gebraucht). (D.).

† u. ⊛ **oltrare**, v. n. dasſ. wie inoltrare

†**oltrario'so**, *agg.* v. dasſ. wie oltraggioso.

oltrarno, m. jenſeits des Arno gelegener Stadtteil von Florenz ‖ *avv.* stare ~, jenſeits des Arno wohnen; son tornato ~, ich bin auf die andere Seite des Arno gezogen.

oltre, *prep.* jenſeits; ~ l'Arno, jenſeits des Arno; ~ i monti, jenſeits der Berge; ~ questa collina ci sono due bei paesi, jenſeits dieſes Hügels liegen zwei ſchöne Ortſchaften ‖ drüber hinaus; über (in dieſem Sinn auch mit a konſtruiert); è ~ un anno che non l'ho visto, es iſt über (mehr als) ein Jahr, daß ich ihn nicht geſehen; pesa ~ a ottanta chili, er wiegt über achtzig Kilogramm ‖ außer; außerdem; ~ a quello che già ho dato, debbo pagare anche la pigione, außer (zu) allem dem, was ich ſchon gegeben habe, muß ich auch noch die Miete bezahlen; ~ a perdonargli, lo ha voluto anche beneficare, nicht nur genug, daß er ihm verzieh, erwies er ihm auch noch Wohlthaten ‖ ~ a questo, ~ a ciò, ~ a che (od. ~ di che od. ~ che), außerdem; dazu (auch geſchrieben: oltreciò, oltreché etc.) ‖ *avv.* weiter; correre, avanzarsi ~, weiter rennen, vordringen; andate ~! geht weiter! andare ~, bis zum Ende, zum Schluß kommen; quel lavoro non andò più ~, dieſe Arbeit iſt nicht weiter gediehen, iſt nicht fertig geworden ‖ esser ~ negli anni, ſchon ziemlich bejahrt ſein; nicht mehr ganz jung ſein (gewöhnlicher: esser in là cogli anni) ‖ venir ~, herbei-, näherkommen; herkommen; digli che venga ~, ſag' ihm, er ſoll herkommen ‖ là ~; colà ~; qui ~, dortherum; hierherum; deve essere là ~, es muß dortherum (dort in der Nähe) ſein, liegen; lo troverai qui ~, du wirſt es hierherum finden ‖ oltre! weg von hier! weg da! ‖ ~ in Verbindung mit Subſtantiven od. Adjektiven od. Verben verleiht dieſen ſuperlativiſche Bedeutung: ~ modo, ~ misura etc., ſ. oltremodo, oltremisura etc. an ihrem alphabetiſchen Orte (lat. ultra).

oltreché, *cong.* ſ. unter oltre.

oltrecliché, *cong.* ſ. unter oltre.

oltremaraviglio'so, *agg.* überaus, höchſt wunderbar.

oltremare, *avv.* jenſeits des Meeres.

oltremare, m. (*Min.*) Lapislazuli; Lasurſtein, -ſpat, m. ‖ (*Pitt.*) Ultramarin, n. (Farbe), Lasurblau, n.

oltremarino, *agg.* jenſeits des Meeres gelegen ‖ †azzurino ~, Lasurblau, n.

†**oltremira'bile**, *agg.* im höchſten Grade zu bewundern.

oltremisu'ra, *avv.* über die Maßen; überaus.

oltremo'do, *avv.* in außerordentlicher Weiſe; überaus.

oltremo'nte u. **oltremo'nti**, *avv.* jenſeits der Berge; è venuto d'~, er iſt von drüben (von jenſeits der Berge her) gekommen.

oltrenumero, *avv.* unzählig; in unendlicher Menge.

oltrepassare (oltrepa'sso), v. a. ſchreiten; ~ i limiti d'un paese, die Grenzen eines Landes überſchreiten; ~ la misura, das Maß überſchreiten; *fig.* ~ i limiti del proprio dovere, die Grenzen ſeiner Pflicht überſchreiten; ~ le istruzioni, ſeine Inſtruktionen nicht einhalten ‖ darüber hinausgehen, -reichen; oltrepassa il giusto peso, es iſt zu ſchwer ‖ übertreffen; zuvorkommen (dat.); in poco tempo oltrepassò tutti gli altri, binnen kurzer Zeit kam er allen andern zuvor (um Laufe u. auch *fig.*); la mortalità giornaliere oltrepassa il numero ordinario, die tägliche Sterbeziffer iſt höher als gewöhnlich.

†**oltrepossente**, *agg.* übermächtig.

†**oltrindecente**, *agg.* äußerſt, höchſt unanſtändig.

omaccetto, m. (*dim.* v. uomo) kleiner Mann; Männlein, n.

omaccino, m. (*dim.* u. *dispr.* v. uomo) Männchen, n.; Kerl; Knirps, m. ‖ häufig im moraliſchen Sinn: Kerl; è un ~ che la sa lunga, ma lunga bene, er iſt ein äußerſt geriebener, gewiſter Kerl.

omaccio (pl. -cci), m. (*pegg.* v. uomo) unverträglicher, brummiger, boshafter, ſchlimmer, unleidlicher Mann.

omaccio'ne, m. (*accr.* v. uomo) großer, plumper Mann; Mann von plumpem, maſſigem Körperbau ‖ *fam.* ſehr geſcheiter, gelehrter, bedeutender Mann.

omacciótto, m. (*dim.* v. omaccio) boshafter Kerl, Knirps.

omaggio (pl. -ggi), m. †Huldigung, Ehrerbietung, f. (u. auch: Tribut, m.) die der Vaſall dem Lehensherrn darbringen mußte; far ~, die Huldigung, Lehnspflicht leiſten; daher noch jetzt zuweilen die Redensart: fare qc. in ~ alla volontà di qd., alla legge etc., etwas jds. Willen zufolge, dem Geſetze gemäß thun ‖ heute gebraucht in der Bedeutung: Ehrerbietung; Verehrung, f.; Reſpektsbeweis, m.; fare ~ a qd., jdm. ſeine Ehrerbietung bezeigen; porgere ~i, ſeine Verehrung darthun; pretendere ~i da tutti, von allen ein ehrerbietiges Weſen, Entgegenkommen verlangen ‖ ~ di gratitudine, Dankesbeweis ‖ dare qc. in ~, etw. als Zeichen der Ehrerbietung geben, überreichen (v. mit. hominaticum, Gabe des homo, des Vaſallen).

omari, *avv.* dasſ. wie oramai.

omas'so, m. ſ. abomaso (lat. omasum).

†**ombaco**, m. nach Norden gelegenes Gelände ‖ Schatten, m.; Kühle, f. (cnfr. aus opaco). [saus-or bene).

†**ombè**, *avv.* nun gut! wohlan! (ſ. anche

ombelicale, *agg.* (*Anat.*) zum Nabel gehörig; cordone od. funicolo ~, Nabelſchnur, f.; ernia ~, Nabelbruch, m.

ombelicato, *agg.* (*Arald.*) mit einem Ring, kleinen Kreis in der Mitte (Wappenſeld) ‖ ⊙ lo scudo ~, der genabelte Schild.

ombelico (pl. -chi), m. (*Anat.*) Nabel, m. (volkstümlich bellico) ‖ (*Bot.*) Nabel, m.; Keimgrube, f. ‖ *fig.* Nabel-, Mittelpunkt, m. ‖ (*Bot.*) ~ di Venere, Frauennabel; Gänſeblume; Silberminze, f. (Saxifraga cotyledon) (lat. umbilicus).

ombra, f. Schatten, m.; (meiſt vom Sonnenſchatten gebraucht) fare, gittare, spargere ~, Schatten geben, werfen, verbreiten; star all'~, im Schatten ſtehen; andiamo là, dove batte un po' d'~, gehen wir dorthin, wo ein bißchen Schatten iſt; mettere, esporre all'~, in den Schatten ſtellen, rücken; stare, sedere all'~, im Schatten, im Kühlen ſtehen, ſitzen; *fig.* nascere all'~ del cupolone, im Schatten der Domkuppel (d. h. in Florenz) geboren werden, aufwachſen ‖ ⊙ l'~ della carne, die menſchliche Unvollkommenheit (D.) ‖ *(Pitt.)* Schattierung, f.; Schatten; dunklerer Teil des Gemäldes ‖ ~, mezzombra e shattimento, Schatten, Halbſchatten u. Schlagſchatten ‖ ~ propria, Kernſchatten; contrasto di luci e ~e, Gegenſatz zwiſchen Licht (Lichtern) u. Schatten; ~ falsa, falſch angebrachter (falſch wirkender) Schatten; ~e digiere, dense, nere, profonde, leichte, tiefe, dunkle Schatten, m. pl. ‖ ⊙ Nacht, f.; quando calano più fitte le ~e, wenn die Nacht herabſteigt, hereinbricht ‖ *fig.* Verdunkelung; Finſternis, f.; Dunkel, n.; ~ dell' ignoranza, des dreifachen Dunkel der Unwiſſenheit, der Roſenkranzgeheimniſſe ‖ Schutz; Schirm, m.; Verteidigung, Rückendeckung ‖ ~ della legge, unter dem Schutz der Geſetze; rifugiarsi sotto l'~ delle sue ali, ſich unter den Schutz ſeiner Flügel (ſich unter ſeinen Schutz flüchten ‖ leiſes, leichtes Anzeichen; Anſchein (von etw.), m.; Spur; leiſe Ahnung; Andeutung, f.; non ha ~ di giudizio, er hat auch nicht eine Spur von Überlegung; di letterato non ne ha neppur l'~, vom Schriftſteller hat er auch nicht das geringſte an ſich; starsene senza ~ di sospetto, auch nicht das leiſeſte Zeichen von Verdacht äußern ‖ Verdacht; Argwohn, m.; Furcht, f.; Zweifel, m.; dar ~, Verdacht erregen; prender ~, Verdacht ſchöpfen; argwöhniſch machen; mi dà ~ quella tosse, dieſer Huſten macht mich ängſtlich, ſcheint mir gefährlich ‖ Schatten, Lauſe, f.; weſentloſes Ding; un' ombra governo, der Schatten von einer Regierung; è egli d'l'~ dell' uomo d'un tempo, er iſt nur noch ein Schatten von ſeiner früheren Mannhaftigkeit ‖ Schatten; Geiſt, m.; Seele eines Verſtorbenen, f.; abgeſchiedene Seele; gli apparve un' ~, es erſchien ihm ein Geiſt; in quella casa ci sono le ~e, in jenem Hauſe erſcheinen Geiſter, geht es um; placare le ~e, die Seelen der Dahingeſchiedenen beſänftigen ‖ (*Card.*) aver le ~e, bedenſchen ſein; prendere ~, erſchrecken; ſtutzen; ſcheu, ſtutzig werden (Pferde) ‖ (*Giuoc.*) ~ od. giuoco delle ~e, Schattenſpiel, das in Italien gewöhnlich zu zweien geſpielt wird) ‖ terra d'~, graugelbe (Maler-)Farbe ‖ aver paura dell'~ od. della propria ~, ſich vor ſeinem eigenen Schatten fürchten; vor der geringſten Kleinigkeit Furcht haben (auch: farsi paura con l'~ propria) ‖ uno è l'~ di un altro (od. è come l'~ del suo corpo), jem. begleitet einen anderen auf Tritt u. Schritt, folgt ihm nach wie ſein Schatten ‖ dar corpo all'~e, den unbedeutendſten Dingen großes Gewicht beilegen; hinter der geringſten Sache etwas Schlimmes wittern ‖ in ~, in unbeutlicher Weiſe; nicht klar; vedere, ricordarsi in ~, nur undeutlich ſehen; ſich nur dunkel, ſchattenhaft erinnern ‖ neppure (nemmen) per ~, nicht im mindeſten; nicht im geringſten ‖ all' ~, im Verborgenen; in verſteckter, heimlicher Weiſe ‖, *mod. prov.* disputare dell' ~ dell' asino, ſich um des Kaiſers Bart ſtreiten ‖ *prov.* gli alberi grandi fanno più ~ che frutto, die großen Bäume geben mehr Schatten als Früchte (lat. umbra).

†**ombracolo**, m. Laubhütte, f.; Schutzdach gegen die Sonne aus Zweigen geflochten, n. ‖ *fig.* Schutz; Schirm, m.; Hilfe; Zuflucht, f.

†**ombragione**, f. dasſ. wie ombramento.

ombramento, m. Beſchatten, n.; Beſchattung, f. ‖ *(Pitt.)* Anbringung, Verteilung der Schatten, f.

ombrare (o'mbro), v. a. mit Schatten bedecken; beſchatten; *fig.* umhüllen; verdunkeln ‖ *(Pitt.)* die Schatten anbringen, verteilen ‖ v. n. Verdacht hegen; argwöhniſch werden; beſtürzt werden (D.) (hierſür gebräuchlicher adombrare) ‖ *p. pass.* ombra'to, beſchattet (h. u. l.) ‖ als *agg.* dasſ. wie ombroso (D.) (lat. umbrare).

†**ombratico**, *agg.* argwöhniſch; ſcheu; cavalli ~i, bodenſcheue, ſtutzige Pferde, n. pl. ‖ dasſ. wie ombratile.

ombratile, *agg.* ſchattenhaft ‖ *fig.* eingebildet; erſonnen; nicht wirklich (lat. umbratilis).

ombrato, m. *(Pitt.)* dasſ. wie ombratura.

ombrato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ombrare.

ombratura, f. *(Pitt.)* Anlegen der Schatten, m.; Schattengebung, -verteilung; Schattierung, f.

†**ombrazione**, f. dasſ. wie ombramento.

ombreggiamento, m. Beſchatten, n.; Beſchattung, f. ‖ *(Pitt.)* Schattenvertеilung; Schattierung, f. ‖ *(Mus.)* ~ della voce, Schattierung, Nuancierung der Stimme; Abſchwächung od. Veritauchung des Tones, f. ‖ *fig.* Verhüllung, f.; Deckmantel, m.

ombreggiare (ombreggi'o), v. a. beſchatten; mit Schatten bedecken; una lunga fila di pioppi ombreggiano la riva del fiume, fila di pioppi ombreggiano la riva del fiume, eine lange Pappelreihe beſchattet das Flußufer ‖ *(Pitt.)* die Schatten geben, anlegen, verteilen; ſchattieren ‖ *fig.* leicht andeuten; ſkizzieren; entwerfen; ſinnbildlich darſtellen (überſür gebräuchlicher adombrare) ‖ verhüllen; bemänteln (z. B. eine Unwahrheit) ‖ *(Calligr.)* die Haar- u. Grundſtriche feiſt, reſp. ſtark ausführen; deutlich, klar ſchreiben ‖ *p. pass.* ombreggia'to beſchattet (h. u. l.) ‖ *agg.* figure molto ~e, ſehr dunkel gehaltene, ſcharf ſchattierte Figuren, f. pl.; lettere assai bene ~e, ſehr deutlich, klar geſchriebene Buchſtaben, m. pl.

ombreggiatura, f. *(Pitt.)* dasſ. wie ombreggiamento ‖ *(Calligr.)* deutliche Ausführung der Haar- u. Grundſtriche (beim Schönſchreiben).

ombrella, f. †Schatten; Baumſchatten, m.; Kühle, f.; facevano riparo a' fervidi calori con lor spesse ~e, ſie gewährten Schutz gegen die gluhende Hitze durch ihren dichten Schatten (A.) ‖ *(Bot.)* Schirm-, dachförmiger Blütenſtand; Dolde, f.; Schirm, m.; Schirmchen, n. ‖ †dasſ. wie ombrello (lat. umbella).

ombrellaccio (pl. -cci), m. *(pegg.* v. ombrello) zerriſſener, ſchlechter Regenſchirm.

ombrellaio (pl. -a'j), m. Schirmmacher, -verfertiger, -verkäufer, -händler, m.

ombrellata, f. Schlag mit einem Schirm.

ombrelliére, m. Schirmträger, m.; den Schirm über dem Haupt des Fürſten haltender Beamter ‖ dasſ. wie ombrellaio.

ombrellifero, *agg.* *(Bot.)* ſchirm-, doldenförmige Blüten tragend ‖ *sost.* ~e, f. pl. Umbelliferen, pl.; Doldengewächſe, n. pl.

ombrellino, m. *(dim.* v. ombrello) kleiner Schirm; Damenſonnenſchirm, m. ‖ *(Eccles.)* Schirm, der der Prozeſſionen über die Monſtranz gehalten wird.

ombrello, m. Schirm; Regenſchirm, m.;

~ da sole, Sonnenschirm ‖ ~ di seta, di prunella, d'incerato, seidener, baumwollener, Wachstuch-Schirm ‖ la fodera, le stecche, il manico dell' ~, der Überzug (Bezug), die Stäbe, der Griff des Schirms ‖ aprire, chiudere l' ~, den Schirm aufspannen (aufmachen), zumachen (schließen) ‖ *fam.* uno mangerebbe gli ~i chiusi e li rifarebbe aperti, einer hat besonders großes Glück (bei. im Spiel).

ombrelluccio (pl. ~cci), m. (*dispr.* v. ombrello) schäbiger, billiger Regenschirm.

ombre'to, m. (*Bot.*) Heide, f.; Heidekraut, n.; Besenheide, f. (Erica vulgaris).

†**ombre'vole**, *agg.* daß. wie ombroso.

†**ombri'a**, f. daß. wie ombra (noch in manchen Dialekten gebraucht).

†**ombriare**, v. n. daß. wie ombrare od. ombreggiare.

⊙ **ombrifero**, *agg.* Schatten gebend, spendend ‖ *fig.* nur einen Schatten, ein schwaches Abbild von etw. gebend; di lor vero ~i prevanzj, schwache Andeutungen der Wirklichkeit (D.) (lat. umbrifer).

ombri'na, f. (*Zool.*) Umberfisch, m. (auch corvo genannt; Seefisch; Umbrina cirrhosa).

ombrina'le, m. pl. (*Mar.*) Spegat, n. ‖ **–i**, pl. Mastergatte; Mastlerlöcher, n. pl.

†**ombri'o** (pl. –i·i), m. schattiger Ort; Schatten, m.; Kühle, f.

†**ombri'oso**, *agg.* scheu; bodenscheu; stutzig (Pferde).

ombrò'metro, m. ‖ pluviometro.

ombrosamente, *avv.* in schattiger Kühle; in schattenspendender Weise.

ombrosità, f. Schattigsein, n. ‖ schattiges Düster; schattige Kühle ‖ *fig.* Unwissenheit, f.; Argwohn, m.; Scheu, f.; Mißtrauen, n. ‖ (*Cavall.*) Scheu-, Stutzigsein; Bodenscheusein (von Pferde), n.

ombro'so, *agg.* schattig; Schatten gewährend, spendend; bosco, luogo ~, schattiges Gehölz; schattiger Ort; selva ~a, dichter, schattiger Wald; piante ~e, Schatten spendende Pflanzen, f. pl. ‖ scheu; bodenscheu; stutzig; furchtsam (Pferde); auch von Personen: ~ come un cavallo, furchtsam, scheu wie ein Pferd ‖ *fig.* argwöhnisch; mißtrauisch ‖ mißgestimmt; trübe, düster gestimmt ‖ †colori ~i, matte, stumpfe, düstere Farben, f. pl. (lat. umbrosi).

✻**ombru'to**, m. ‖ imbuto.

†**omè!** *interj.* ‖ ohimè.

oméga, m. Omega, n. (letzter Buchstabe des griech. Alphabets; *ὦ μέγα*) ‖ *fig.* Ende, n.; Dio è Alfa e Omega, Gott ist der Anfang u. das Ende (das A u. das O); dall' alfa all' ~, von Anfang bis zum Ende.

⊙ **omèi**, m. pl. Seufzer, m. pl.; Klagen, f. pl.; viel Ach u. Weh, n.

omeira, f. (*Zool.*) Homile, f.; Kanzelvortrag, m.; bibelerklärende Predigt; kurze Auslegung eines Bibelabschnitts (mlt. homilia, v. gr. *ὁμιλία*, Versammlung).

omento, m. (*Anat.*) Netz, n.; Fettbaut (der Gedärme), f. (lat. omentum).

omeopatì'a, f. (*Med.*) Homöopathie, f.; homöopathisches Heilverfahren (v. gr. *ὁμοιοπάθεια*, ähnliches Verhalten).

omeopaticamente, *avv.* auf homöopathische Weise.

omeopatico, *agg.* homöopathisch (Heilverfahren, Mittel, Arzt) ‖ quantità, porzione, dose –a, homöopathische Dosis; winzige Quantität.

omeràle, *agg.* (*Anat.*) zur Schulter gehörig; muscoli –i, Schultermuskeln, m. pl. (lat. humerales).

omérico, *agg.* (*Lett.*) homerisch; poemi, eroi –ci, homerische Gesänge, Helden; Gesänge Homers ‖ riso –, homerisches Gelächter ‖ all' –a, in der Weise Homers (lat. homericus).

omerì'sta (pl. –sti), m. Homerforscher, -kenner, m.

Oméro, m. (*N. pr. lett.*) Homer, m. ‖ l' ~ latino, der römische Homer, d. h. Virgil; il ferrarese ~, der ferraresische Homer, d. h. Ariost (gr. *Ὅμηρος*).

ómero, m. (*Anat.*) Oberarmknochen; Humerus, m. ‖ *fam.* Schulter, f. (lat. humerus).

omesso, *p. pass.* v. omettere.

omettere (**ome'tto**, f. mettere), v. a. unterlassen; versäumen; vernachlässigen; queste cose conveniva fare e quelle non ~, dieses mußte man thun u. jenes nicht unterlassen; omisi di fare, di dire, ich versäumte zu thun, zu sagen (lat. omittere).

omettì'no, m (*dim.* v. ometto) kleiner Mann; Männchen.

ometto, m. (*dim.* v. uomo) Mann von kleiner Statur; Männchen, n. ‖ *fam.* Kerlchen, n.; Knirps, m.; è un ~ che la sa lunga, ma lunga bene, er ist ein Knirps, der genau weiß, was er will.

omiciatto u. **omiciattolo**, m. kleiner, unbedeutender Mensch; Kerlchen, n.; Knirps, m.

omicì'da (pl. –i), m. Mörder; Totschläger, m. (lat. homicida).

omicì'dio (pl. –dj), m. Mord; Totschlag, m.; ~ premeditato (colposo), improviviso, vorsätzliche (beabsichtigte) Tötung (diese meist: Mord genannt); zufällige (unbeabsichtigte) Tötung (diese meist: Totschlag genannt); l' ~ successe in quella strada, der Mord, Totschlag fiel in jener Straße vor (lat. homicidium).

ómicron, m. Omikron, n. (Buchstabe des griech. Alphabets; kurzes o; *ὁ μικρόν*).

omilética, f. (*Teol.*) Homiletik; Kanzelredekunst, f.

omilético, *agg.* homiletisch; kanzelrednerisch; kanzelmäßig; stile, tono ~, salbadernder Stil, Ton (v. †omilia, †. omelia).

†**omilì'a**, f. †. omelia.

omiliare (**omì'lio**, m. –a·rj), m. Sammlung homiletischer Betrachtungen; Predigtsammlung, f. [lung; halber Schiefel.

†**omì'na**, f. daß. wie mina in der Bedeu-

ominaccio (pl. –cci), m. daß. wie omaccio und im pl. meist für dieses gebraucht.

omini'no, m. (*dim.* v. omino) Männchen; Kerlchen, n.; kleiner, winziger Knirps ‖ *fam.* Hampelmann, m.; Püppchen, n.

omino, m. (*dim.* v. uomo) Mann von kleiner Statur; Männchen, n. ‖ alttügner, überaus bescheidenhafter Junge.

†**omiopatì'a**, f. u. *Der.* †. omeopatia u. *Der.*

omissio'ne, f. Unterlassung; Verabsäumung; Vernachlässigung, f.; Versäumnis, n.; Übergehung, f.; peccati in opere, in parole ed in –i, That-, Wort- u. Unterlassungssünden, f. pl.; non è possibile, che in un vocabolario non siano delle –i, in einem Wörterbuch sind Übergehungen fast unmöglich zu vermeiden (lat. omissio, –onem). [*Der.*

†**ommettere**, v. a. u. *Der.* †. omettere u.

Omnibus u. **ómnibus**, m. Omnibus, m.; großer Personen-, Stell-, Gesellschaftswagen (meist mit regelmäßigem Fahrdienst in Städten); conduttore dell' ~, Omnibusschaffner, m. (v. lat. omnibus, für alle).

†**omnisci'o**, *agg.* †. onnisciо.

†**omnivo'ro**, *agg.* †. onnivoro.

†**ómo**, m. †. uomo (D.; lat. homo).

omófono, *agg.* ähnlich-, gleichtönig; voci –e, ähnlich-, gleichlautende Wörter, n. pl. (v. gr. *ὅμος*, ähnlich, gleich u. *φωνή*, Stimme).

omogeneità, f. Homogenität; Gleichartigkeit, f.

omogèneo, *agg.* homogen; von einerlei Natur; gleichartig; verwandt; qualità –e, homogene Eigenschaften; corpi –i, Körper gleicher Natur, m. pl. ‖ aus demselben Stoffe; gleichmäßig zusammengesetzt; materia –a, durchaus gleichmäßig gestalteter Stoff ‖ colori –i, zusammenstimmende, verwandte Farben, f. pl. ‖ (*Mod.*) quantità –e, homogene Größen (die durch eine in derselbe Einheit meßbar sind) (v. gr. *ὁμογενής*).

omologamente, *avv.* (*Mat.*) mit Übereinstimmung in Form u. Zusammensetzung (Größen, Figuren).

omologare (**omòlogo**, –ghi), v. a. (*Giur.*) bestätigen; beglaubigen; rechtskräftig machen; für gültig erklären; genehmigen; ratifizieren (gerichtliche Akten) (v. gr. *ὁμολογεῖν*).

omologazio'ne, f. (*Giur.*) gerichtliche Bestätigung, Genehmigung; Gültigkeitserklärung, Ratifizierung, f.

omólogo (pl. –ghi), *agg.* homolog; übereinstimmend; gleichnamig ‖ (*Geom.*) gleichliegend; von gleicher Form u. Zusammensetzung; zusammen-, aufeinander fallend (Punkte, Linien, Winkel zc.) ‖ (*Chim.*) von ähnlicher Beschaffenheit u. Zusammensetzung (Stoffe) (v. gr. *ὁμόλογος*).

omone, m. (*accr.* v. uomo großer, starker Mann; Mann von mächtigem Körperbau.

omonimia, f. Gleichnamigkeit, f.

omònimo, *agg.* gleichnamig; homonymisch; *fig.* doppelsinnig ‖ den gleichen Vor- u. Zunamen tragend (Personen) ‖ *sost.* m. *fam.* Namensvetter, m. (gr. *ὁμώνυμος*).

omoplata (pl. –i), m. (*Anat.*) Schulterblatt, n. (v. gr. *ὠμοπλάτη*).

†**omore**, m. u. *Der.* †. umore u. *Der.*

omotonìa, f. (*Gram.*) Tonähnlichkeit, Lautgleichheit, f.; gleiche Accentuierung (v. gr. *ὁμότονος*).

omòtteri, m. pl. (*Zool.*) Homoptera; Gleichflügler, m. pl. (Gattung der Hemiptera, emitteri) (v. gr. *ὁμός*, gleich u. *πτερόν*, Flügel). [Knirps, m. (lat. homunculus).

omuncolo, m. (*scherz.* Männchen, n.; **onagro**, m. (*Zool.*) wilder Esel; Waldesel, m. (Equus onager) ‖ (*Mil. stor.*) Wurfmaschine, f. (ähnlich der Katapulte) (v. gr. *ὄναγρος*).

onanì'smo, m. Onanie; Selbstbefleckung, f.

†**oncènso**, m. †. incenso.

†**o'nche**, *avv.* †. ove, quove.

oncia, f. †zwölfter Teil eines Ganzen; Zwölftel, n. (bei. als Maß u. Gewicht) ‖ zwölfter Teil des ital. Pfundes (28 gr.); Unze, f. (noch jetzt beim Volke u. auf dem Land als Gewichtsbezeichnung ganz allgemein gebräuchlich) ‖ *fig.* ein wenig; ein Quentchen; ein Lot; non ha un' — di cervello, er hat auch nicht ein Quentchen seinen Funken von Verstand, Überlegung; mangiare un' ~ di carne, ein bißchen, ein kleines Stückchen Fleisch essen; †stare a ~ce, ein dürftiges Leben führen; sich durchschlagen müssen ‖ a ~ a ~, Stück für Stück; ganz wenig auf einmal; pesare ad ~ ad ~, Lot für Lot abwägen (D.) ‖ essere, andare sull' undici –ce, che . . ., nahe daran, auf dem Punkte sein, daß . . .; esser, andare sull' undici –ce, di . . ., in größter Gefahr sein, zu . . . ‖ ⊙ ganz geringer Mann; Zoll, m.: che io potessi in cento anni andare un' ~, daß ich in hundert Jahren um einen Zoll vorwärtsschreiten könnte (D.); nè i cavalier si piegar ~ addietro, auch weichen die Ritter um keinen Zoll zurück (A.) ‖ †. di tempo, ganz geringer Zeitraum, m.; abschmitt ‖ †altsizilianische Münzbezeichnung (drei neapolitanischen Silberdukaten entsprechend) ‖ †(*Idraul.*) Zwölfzoll Wasser, m.; Einheit der Wassermenge, f. ‖ *prov.* il male viene a libbre ma se ne va a –ce, †. unter libbra ‖ vale più un' ~ di fortuna che una libbra di sapere, †. unter fortuna ‖ †~ di stato, libbra d'oro, gute Regierung (Ordnung im Staat) bringt Wohlstand (lat. uncia).

†**oncinà'to**, *agg.* †. uncinato.

†**oncì'no**, m. †. uncino.

†**onciuna'to**, *agg.* †. uncinato.

✻**ónco**, m. Magenüberladung, f.; Gefühl der Schwere im Magen, n. (gr. *ὄγκος*).

onda, f. Welle; Woge, f. ‖ (*Fis.*) ~ sonora, Schallwelle; ~ dell' aria od. eterea, Luftwelle; ~ termica od. calorifica, Wärmewelle ‖ ⊙ Wasser; Meer, n.; fiut, f.; fendere, arare l' –e, pflügen; die Flut durchkreuzen; il percuoter dell' –e, der Anprall der Flut; Signor delle –e, Herr der Fluten; Neptun, m. (Aegir, m.) ‖ *fig.* ~ di gente, di popolo, hin u. her wogende, auf u. ab wogende Volksmenge ‖ wellenförmige Scheitelung, Anordnung der Haare; dar l' ~ ai capelli, die Haare wellig machen (mit dem Brenneisen) ‖ ⊙ ~e di luce, Lichtfülle, f.; Lichtmeer, n.; mandare delle ~e luminose, eine Fülle von Licht ausstrahlen, ergießen ‖ a ~e, wellenförmig; panno, stoffa fatta a ~e, gewässerter, geflammter, gemohrter Stoff; legno tinto a ~, faserig, majorig angestrichenes, gefasertes, gemasertes Holz; capelli a ~e, wellige Haare, m. pl.; linea a ~e, wellenförmige Linie; Wellenlinie, f.; ornamento a ~, wellenförmige Verzierung, f. (*Arald.*) armi a ~e, welliges Wappenfeld ‖ a ~e, wogweise; in Stößen; hin u. her schwankend; camminare a ~, beim Gehen sich hin u. her wiegen; oder auch: im Zickzack, in Wellenlinien gehen; nur ruckweise vorwärtskommen (z. B. in einem großen Gedränge) (lat. unda).

†**ondamento** u. **undamento**, m. Thränenfurche; Thränenfurche (auf den Wangen), f. ‖ †daß. wie ondulazione.

†**ondante**, *agg.* daß. wie ondeggiante, †. *p. pres.* v. ondeggiare.

ondare (**o'ndo**), v. a. die Haare wellen, wellig machen (mit dem Brenneisen) ‖ †daß. wie inondare. [f.

ondata, f. Schlagwelle; Sturzwelle, -woge,

ondato, *agg.* wellenförmig; gewellt (bei. Haare) ‖ gewässert; geflammt; gemohrt (Stoffe); gefasert; gemasert (Holz).

ondazio'ne, f. †. ondeggiamento.

onde, *avv.* woher; von welchem Orte (in dieser Bedeutung ist es jetzt weniger gebräuchlich; man sagt dafür di dove od. donde) ‖ worauf; ond' ella pronta e con occhi ridenti, worauf sie sogleich bereit u. mit lachenden Augen sagte (D.) ‖ ⊙ daß. wie dove (D.) ‖ *congr.* woraus; wodurch; wovon; womit; il modo, ~ si fa una cosa, die Art, in der man etwas macht; l'adare, ~ abbiamo discorso, das Ge-

schäft, von dem wir gesprochen haben; la strada, ~ siamo passati, die Straße, auf der wir gekommen sind || ~ avvenne, che . . .; wodurch es geschah, daß . . .; ~ è, che . . .? woher kommt es, daß . . .? || zu dem Zwecke; damit; um zu . . .; te lo dico, ~ ti serva di regola, ich sage es dir, damit es dir zur Regel diene; fecero l'accesso in luogo, ~ costatare il fatto, sie besichtigten den Ort, um die That festzustellen || là~,). laonde || d'~,). donde || ~ che u. ondechè, wodurch; weswegen; damit || aver d'~, (Grund zu etw. haben; or ti fa' lieta, ché tu hai ben ~, jetzt bist du fröhlich, weil du wohl Grund dazu hast (lat. unde).

ondeggiamento, m. wellenförmige Bewegung; Wellenbewegung, f.; Hin- u. Herbewegung; Aufs- u. Abschaukeln; Wallen; Wogen, n. || *(Mus.)* Modulation, f. || *fig.* Schwanken, n.; Ungewißheit; Unentschlossenheit, f.; Langen u. Bangen in schwebender Pein, n.

ondeggiare (on·de·ggio), v. n. wellenförmig, -artig sich bewegen; auf u. ab wogen, schwanken; wogen; wallen; ondeggiano le acque del mare, die Meeresfluten sind in Bewegung, schlagen Wellen; si vedono ~ i grani a modo di un mare, man sieht das Getreide wie ein Meer auf u. ab wogen; ondeggiano alberi al vento, Bäume schwanken, wogen im Winde; una veste ondeggia al vento, ein Kleid bewegt sich, flattert, bauscht sich auf im Winde; teste che ondeggiano, ein hin u. her wogendes Meer von Köpfen; una barca ondeggia sul lago, eine Barke schaukelt auf dem See || *fig.* schwanken; wanken; unschlüssig, zweifelhaft sein; ondeggio un pezzetto tra il sì e il no, er schwankte eine Weile zwischen ja u. nein hin u. her; il mio animo ondeggia tra opposti pensieri, mein Sinn wird durch sich widerstreitende Gedanken heftig bewegt; ~ in un mar di pensieri, in einer Flut von Gedanken hin u. her geworfen werden || *p. pres.* **ondeggiante**, wallend; wogend; auf u. ab wogend; schaukelnd; in wellenförmiger Bewegung begriffen; veste ~, flatterndes Kleid; debito ~, schwebende (nicht konsolidierte) Staatsschuld || *p. pass.* **ondeggiato** als *agg.*: wellenförmig; gewellt; *(Mus.)* moduliert.

Ondina, f. *(N. pr. mit.)* Undine; Wassernixe, -frau, f.

⊙ **ondivago**, *agg.* auf dem Meere, auf den Wellen umherschwimmend.

ondoleggiare (ondoleggio), v. n. leicht hin u. her schaukeln; leicht wogen; leichte Wellen schlagen.

ondosità, f. Wellenförmigkeit, f.; Gewelltsein; Welligsein, n.

ondoso, *agg.* wellig; Wellen schlagend; voller Wellen || wellenförmig; gewellt (lat. undosus).

ondulare, v. n. dasf. wie ondeggiare.

ondulatòrio (pl. -òrj), *agg.* undulatorisch; wellenförmig; wogend; wiegend; schaukelnd; moto ~, wellenförmige Bewegung; Beben, n.; Schwingung, f.; terremoto ~, wellenförmiges Erdbeben).

ondulazione, f. Undulation, f.; wellenförmige Bewegung; Schwingung; Schwanken, n. (bei. von Flüssigkeiten od. der Luft, die Schall-, Wärmewellen fortpflanzt); teoria dell' ~, Undulationstheorie; Lehre von der wellenförmigen Bewegung des Lichts.

†**ondunque**, *avv.* dasf. wie dovunque.

†**onerare**, v. a. dasf. wie cariecare (lat. onerare).

onerario (pl. -arj), *agg.* lastragend; nave -a, Lastschiff, n. (lat. onerarius).

onere, m. Last; Bürde, f. || *(Giur.)* Verpflichtung; Obliegenheit, f.; ~ inerenti all' eredità, auf der Erbschaft liegende (mit ihr verknüpfte) Lasten (lat. onus, -eris).

onero·so, *agg.* lastend; schwerwiegend; drückend; condizioni, imposizioni -e, drückende Bedingungen, Verpflichtungen, f. pl. (lat. onerosus).

onestà, f. Ehrbarkeit; Sittsamkeit; Züchtigkeit; Schamhaftigkeit, f.; attenta alla sua ~, auf die Wahrung ihrer Ehrbarkeit bedacht || Ehrlichkeit; Rechtschaffenheit; Rechtlichkeit; Biederkeit, f.; uomo di poca ~, nicht durchaus ehrlicher, rechtlicher Mann; amministrazione di grande ~, äußerst ehrliche, redliche Verwaltung; ~ nei contratti, Ehrlichkeit in den Abmachungen, f. || *(Eccles.)* Hals- u. Busentuch der Nonnen, n. || *pron.* ~ di bocca, assai vale e poco costa, Züchtigkeit, Ehrbarkeit in Worten ist viel wert u. kostet nichts (lat. honestas).

onestamente, *avv.* in ehrbarer, züchtiger Weise; mit Redlichkeit; Ehrlichkeit; parlare, condursi ~, in ehrbaren Worten reden; sich züchtig betragen; contrattare ~, in redlicher, ehrlicher Art verhandeln || vivere ~, anständig leben.

onestare (onèsto), v. a. den Schein der Ehrbarkeit, Rechtlichkeit geben; beschönigen; onestano le più turpi cose con bei nomi, sie suchen die schändlichsten Dinge dadurch, daß sie ihnen hohe Namen beilegen, als anständig, ehrbar hinzustellen || redlich, rechtlich, in ehrlicher Weise be-, verhandeln (eine Sache).

†**onesteggiare**, v. a. dasf. wie onestare in der zweiten Bedeutung.

onèsto, *agg.* ehrbar; züchtig; schamhaft; sittsam; anständig; rinuo-e, züchtige, anständige Verse, m. pl.; costumi -i, ehrbare Sitten, f. pl.; sittliches Gebahren; è una donna -a, es ist eine anständige, ehrbare Frau; -a affezione, ehrbare Zuneigung || ehrlich; redlich; rechtlich; bieder; rechtschaffen; amministratore -, ehrlicher Verwalter; procedere -, rechtliches Vorgehen; parole -e, biedere, von ehrlicher Gesinnung zeugende Worte, m. pl.; ~ guadagno, ehrlicher, nicht übertriebener Gewinn || anständig; von anständiger Gesinnung; povero ma -, arm aber anständig; abiti -i, anständiger Anzug || critica -a, gerechte, nicht übertriebene, anständige Kritik || ora -a, anständige Zeit (d. h. in der man anständiger Weise kommen, Besuche machen darf) || scusa -a, anständige, genügend begründete Entschuldigung || -e illusioni, gerechtfertigte, nicht allzu hochgespannte Erwartungen, f. pl. || *sost.* m. Gegemendes, n.; Wohlanstand, m.; Rechtlichkeit; Ehrbarkeit, f.; l'~ spesso pugna coll' utile, die Rechtlichkeit steht oft im Kampf mit dem Vorteil || *prov.* chi non si contenta mit dem Vorteil || *prov.* chi non si contenta mit dem Vorteil || *prov.* chi non si contenta

~ da tutti gli uomini, Gott, dem Herrn gebührt die Verehrung aller Menschen; serata d'~, zu Ehren jds. veranstaltete Abendunterhaltung, -aufführung; Ehrenabend, m. || Schmuck, m.; Zierde, Ehre, f.; was zur Ehre gereicht; Dante, ~ non solo dell' Italia, ma anche della umanità, Dante, eine Zierde nicht nur Italiens, sondern auch der Menschheit; ⊙ ~ del mento, Zierde des Kinns, d. h. der Bart || Ehrenhaftigkeit, f.; ehrenhafte, rechtschaffene Gesinnung; Ehre, f.; Ehrgefühl, n.; a ciascuno preme l'~, jedem liegt seine Ehre am Herzen; le ferite nell' ~, die dem Ehrgefühl geschlagenen Wunden, f. pl.; perdere l'~, seine Ehre verlieren; unehrenhaft werden; lo giuro sul mio ~, ich schwöre es bei meiner Ehre || uomo d'~, Ehrenmann, m.; ehrenhafter, rechtschaffener Mann; Biedermann (dafür auch häufig galantuomo) || parola d'~, Ehrenwort; Versprechen auf Ehre, n. || punto d'~, Ehrenpunkt, m.; dovetti, per punto d'~, accettare il duello, ich mußte das Duell annehmen, weil es sich um den Ehrenpunkt handelte (auch puntiglio d'~, pikfündig ausgeklügelter Ehrenpunkt) || affari d'~, Ehrenhändel, m. pl.; questione d'~, Ehrenfrage, f.; regole d'~ della cavalleria, Ehrencodex, m.; tribunale d'~, Ehrengericht, n. || Ehrbarkeit; Sittsamkeit; Keuschheit, f.; weibliche Ehre; Frauenehre; le donne d'~, die ehrbaren, sittsamen, keuschen Frauen, f. pl.; attenta all' ~ di... insidare l'~ d'una donna, der Ehre einer Frau nachstellen; rubare, togliere l'~ a una donna, einer Frau die Ehre rauben; sie entehren; perdere l'~, seine Ehre verlieren (ein Mädchen); fallen; vendere l'~, seine Ehre verkaufen (ein Weib), z. B. tagsüber, Mädchenehre; Jungfernschaft, f. || Würde, f.; Amt, n.; Ehrenstellung, f.; Ehren, f. pl.; l'~ del Principato, della cattedra, Fürstenwürde, f.; Professorenrang, m.; i pubblici ~i, die öffentlichen Ämter, n. pl., Würden, f. pl.; sostenere i più alti ~i, die höchsten Würden bekleiden; dispensano a capriccio gli ~i e le cariche, sie verteilen ganz launenhaft Ehren u. Ämter || ~i militari, militärische Ehrenbezeigungen, f. pl.; rendere gli ~i militari a qd., jdm. die militärischen Ehren erweisen || ~i funebri, letzte Ehre; Leichenbegängnis, n., -feierlichkeit, f., -gepränge, n. || spada d'~, Ehrendegen, -säbel, m.; medaglia d'~, Ehrenmedaille; Verdienstmedaille; auch: Preismedaille (bei Ausstellungen zc.), f. || dama, cavaliere d'~, Ehrendame, f., -kavalier, m. || campo dell' ~, Schlachtfeld; Feld der Ehre, n. || socio, presidente d'~, bask. wie socio, presidente onorario || aver l'~ di fare (od. di dire) una cosa, die Ehre haben, es sich zur Ehre anrechnen, sich eine Ehre daraus machen etw. zu thun od. zu sagen; ho l'~ di annunziarle, che..., ich beehre mich, Ihnen mitzuteilen, daß...; non ho l'~ di conoscerla, ich habe nicht die Ehre. Sie zu kennen (dies auch häufig *iron.*) || essere in ~, in Ehren stehen; angesehen, geachtet sein; mettere (rimettere) in ~, (wieder) zu Ehren bringen; entgehen, geachtet machen; tenere in ~, in Ehren halten; hochschätzen; achten || fare ~ a qd. o. a qc., jdm. od. einer Sache Ehre machen; queste azioni non ti fanno ~, diese Handlungen machen dir keine Ehre, gereichen dir nicht zur Ehre; fare ~ alla sua città, alla sua patria, al suo grado, seiner Vaterstadt, seinem Vaterland, seinem Stande Ehre machen; auch im Hinblick auf angebotene Speisen, Getränke gebraucht: aussprechen; tüchtig zulangen; al suo vino fa cenno ~, darero, Ihrem Weine thaten wir in der That alle Ehre an; anzu, si serva a gli faccia ~, Mut, langen Sie zu und zeigen Sie, daß es Ihnen schmeckt; far ~ a una festa, ein Fest mit seiner Anwesenheit beehren; der Einladung dazu nachkommen || *(Com.)* fare ~ alla propria firma, pünktlich (seine Wechsel zc.) bezahlen; seine Unterschrift honorieren || farsi ~, sich Ehre machen; sich auszeichnen (in qc., auf irgend einem Gebiet) || farsi ~ di qc., etw. wegschenken, hingeben, freiwillig darbieten || farsi ~ del sol di luglio f. unter luglio || fare gli ~i (in una casa od. della festa); die Honneurs, den Wirt machen (in einem Hause, bei einem Feste); die Gäste bewillkommnen, einführen, begleiten || uscire (od. riuscire) a ~ in qc., etw. vollenden, zu Ende führen; mit Ehren bestehen, abschneiden (in etw.) || *fam.* a ~ e gloria della verità, zu Ehren und zum Ruhme der Wahrheit (sei es gesagt) || *prov.* ~ con danno, al diavol l'accomando, Ehren, die nur Schaden bringen, mag der Teufel holen || l'~ non lo vende lo speziale, Ehre, Ehrenhaftigkeit ist nicht käuflich (lat. bonos, honorem).

†**onorevile**, *agg.* ſ. onorevole.

onorevole, *agg.* ehrenvoll; rühmlich; ufficio ~, ehrenvolles Amt || schätzbar; angesehen; geehrt; würdig; impresa ~, würdiges, schätzbares Unternehmen || †pomphaft; prunkvoll; großartig || *(Parl.)* ehrenwert (Titel der Abgeordneten; dem engl. honourable nachgebildet); l'~ Crispi, Imbriani, der Abgeordnete Crispi, Imbriani || *sost.* m. Würdigkeit; Würde, f.; stare sull' ~, ein würdiges, gravitätisches Wesen zur Schau tragen.

onorevolezza, f. Würdigkeit; Würde, f.; Ehrbarkeit; Unehrenhaftigkeit; Würde, f.; Ehrgefühl; Unehrenhaftigkeit, f. || †Pomp, m.; Pracht; Großartigkeit, f. (z. B. eines Leichenbegängnisses).

onorevolmente, *avv.* in ehrenvoller Weise; mit Ehren; da quell' affare ne uscì ~, aus jenem Handel ging er mit Ehren hervor; condursi ~, sich ehrenhaft betragen, würdig benehmen || in reicher, prunkvoller, großartiger Weise; fummo trattati ~, wir wurden großartig ausgehalten.

onorificamente, *avv.* in ehrender, würdiger Weise; in allen Ehren.

†**onorificazione**, f. bask. wie onoranza.

onorificènza, f. Ehrung; Ehrenbezeigung, -erweisung, f.; impetrare una ~, eine Ehrung erlangen (mit. honorificentia).

onorifico, *agg.* ehrend; Ehre bringend; ehrenvoll; ~a missione, ehrender Auftrag; cariche ~che, ehrenvolle Ämter, n. pl. (lat. honorificus).

Onório, m. *(N. pr. stor.)* Honorius.

†**onorità**, f. bask. wie onore.

⊙**onoranza**, f. †**onorato** u. **onorevole**, *agg.* ſ. onoranza, onorato u. onorevole (D.).

onta, f. Beschimpfung; Verhöhnung; Schmach; Schande, f.; Hohn, m.; dicendo questo, mi fate ~, wenn ihr das sagt, beschimpft, beleidigt ihr mich; è un' ~ che non possa sopportare, es ist eine Schmach, die ich nicht auf mir sitzen lassen kann; l'~ dell' oppressione straniera, die Schmach der Fremdherrschaft || recarsi ad ~ qc., sich etw. zur Schmach, zur Schande anrechnen || dire, fare qc. in ~ qd., jdm. etw. in beschimpfender, beleidigender Absicht anthun, sagen || a ~, zum Trotz; alla tua, sua etc. ~, dir, ihm zc. zum Trotz; ad ~ d'ogni costume, jeder Sitte zum Hohn; auch: trotz; trotzdem; dessenungeachtet (also für nonostante); ad ~ delle difficoltà, trotz der Schwierigkeiten || in ~, zum Trotz, zum Hohn; in ~ alle leggi, ai divini precetti, den Gesetzen, den göttlichen Geboten zum Trotz || bask. haunitsa, afb. hönida, angelſ. hônda, Schmach; vergl. auch †onire).

†**ontanerà**, f. ſ. ontaneto. [zung, f.

ontanerto, m. Erlengehölz, n., -anpflan-

ontano, m. *(Bot.)* Erle; Schwarzerle; Eller, f. (Alnus glutinosa) || Erlenholz, n. (viell. entſt. aus einem ſuppon. lat. alnetanus).

†**ontanza**, f. ſ. onta.

†**ontare**, v. a. ſ. onire.

†**onteggiare**, v. a. *frequ.* v. ontare.

onteggioso, *agg.* schimpflich; schmachvoll; **ontera**, a. ſ. onire. [beschimpfend.

†**onto**, *agg.* ſ. unto.

ontologia, f. *(Filos.)* Ontologie; Wesenlehre; Lehre vom Sein, von den allgemeinen Eigenschaften der Dinge, f. (v. gr. ὄντα, n. pl. das Seiende u. λόγος). [Methode gemäß.

ontologicamente, *avv.* der ontologischen

ontológico, *agg. (Filos.)* die Ontologie, die Lehre vom Sein betreffend; ontologisch; dimostrazione ~a, ontologischer Beweis (vom Dasein Gottes).

ontologismo, m. *(Filsof.)* ontologisches System, Lehrgebäude (z. B. des Rosmini).

ontologista (pl. -sti), m. *(Filos.)* Ontologe; Anhänger, Ausbauer des ontologischen Systems in der Philosophie, m.

ontólogo, m. bask. wie ontologista.

ontosamente, *avv.* in schimpflicher, schmählicher Weise.

ontoso, *agg.* schimpflich; schändlich; schmachvoll; schmählich; morte ~a, schmachvoller, schmählicher Tod || beschimpfend; beleidigend; parole ~e, Schimpf-, Schmähworte, n. pl.; scritti ~i, Schmähschriften, f. pl. || †membri ~i, Schamteile, m. pl.

†**ontuoso**, *agg.* ſ. untuoso.

⊙**onusto**, *agg.* beladen; belastet; di gran preda ~i, schwerbeladen mit Beute (A.) || bedrückt; nè dal gran peso è la persona ~a, auch ist er nicht von großer Last bedrückt (T.) (lat. onustus).

†**onzione**, f. ſ. unzione.

oolito, m. *(Min.)* Oolith; Rogenstein, m. (v. gr. ᾠόν, Ei, u. λίθος, Stein).

opacamente, *avv.* in dunkler, undurchsichtiger Weise.

opacità, f. Undurchsichtigkeit; Dunkelheit, f. (eigentlich Schattenhaftigkeit).

opaco (pl. -chi), *agg.* schattig; beschattet; dunkel; luogo ~, schattiger Ort; stanza ~a, dunkles, düsteres Zimmer || undurchsichtig; opak (Gegensatz: diafano); den Lichtstrahlen keinen Durchgang gewährend || *fig.* suono ~, voce ~a, dumpfer Ton; verschleierte, klanglose Stimme (lat. opacus).

opale, m. *(Min.)* Opal, m. (milchblauer, farbenspielender, durchscheinender Edelstein) (lat. opalus; gr. ὀπάλλιος).

opalescènte, *agg.* farbenspielend; durchscheinend (wie der Opal); opalisierend.

opalìno, *agg.* opalartig.

opalizzare (o-pa-lìz-zo), v. n. in Farben spielen, schillern (wie der Opal); opalisieren.

†**opale**, m. ſ. opale.

†**opefice**, m. ſ. opifice.

ópera u. (in bestimmtem Sinne) **ópra**, f. Werk; Geschaffenes; Hervorgebrachtes, n.; le opere della natura, dell' uomo, die Werke der Natur, des Menschen (Menschenwerk), n. pl.; l'~ del tempo, von der Zeit Geschaffenes; il miele è l'~ delle api, der Honig wird von den Bienen hervorgebracht, erzeugt || Handlung, f.; Handeln; Thun, n.; That, f.; Werk; non guardare alle parole, ma alle ~e, nicht auf die Worte, sondern auf die Thaten (auf das Handeln) schauen; ciascuno sarà giudicato secondo le sue ~e, jeder wird nach seinen Werken gerichtet (beurteilt) werden || non più parole, desidero di vedervi all' ~! der Worte sind genug gewechselt, laßt mich auch endlich Thaten sehen! ~e di carità, mildthätige Werke; ~e di misericordia, Werke der Barmherzigkeit, n. pl.; ~ di misericordia, gutes Werk; fare un' ~ di misericordia, ein gutes Werk thun (indem man jem. unterstützt zc.) || Lebenswerk; Lebensaufgabe, f.; compiuta l'~ sua, si ritirò dagli affari, nachdem sein Lebenswerk getan, zog er sich von den Geschäften zurück || *(Teol.)* ~e vive, ~e morte, Gott wohlgefällige, mißfällige Werke, n. pl.; la fede senza ~e, der Glaube ohne (gute) Werke; ~e servili, (an Festtagen verbotene) Handarbeit; peccato d'~, Thatsünde, f. || Wirkung, f.; Erfolg, m.; Werk; questa è ~ della grazia, das ist die Wirkung der Gnade; è tutta ~ de' suoi nemici, es ist alles das Werk (die Arbeit) seiner Feinde; l'~ del purgante, die Wirkung des Abführungsmittels || Arbeit, f.; Werk; Hervorgebrachtes, n.; besonders: Kunst-, Geisteswerk; le ~e del Goethe, del Manzoni, die Werke Goethes, Manzonis; ~e edite ed inedite, veröffentlichte u. unveröffentlichte Werke; le ~e giovanili di Michelangelo, die Jugendwerke Michelangelos; questo quadro è una delle più belle ~e della pittura del rinascimento, dieses Bild ist eines der schönsten Werke der Renaissancemalerei || *prov.* l'~ loda il maestro, das Werk lobt den Meister || ~ d'intaglio, di scalpello, di pennello, Geistes-, Skulpturwerk; Gemälde, n. || *(Mus.)* Oper, f.; dramatische Komposition; la nuova ~ del Verdi, die neue Oper Verdis; ~ seria, comica, buffa, tragicabile, komische Oper; Operette, f. || capo d'~, Meisterwerk; Hauptwerk; *scherz.* tu sei un bel capo d'~! du bist ein Hauptkerl! || Arbeit; Mühe; Arbeitskraft, f.; Aufwand von Kraft, Zeit, m.; fare un dizionario in quel modo è ~ perduta, ein Wörterbuch in jener Weise zu schreiben ist verlorene Mühe; spendere tutta l'~ sua in un lavoro, seine ganze Zeit (Arbeitskraft) einem Werke widmen || Arbeitstag, m.; Tagewerk, n.; Tagelohn, m. (in diesem Sinn wird meist opra gebraucht); in questa settimana ha fatto cinque opre, in dieser Woche hat er fünf Tage gearbeitet; pagare l'opra, den Tagelohn zahlen; ~e (u. meist opre), pl. Tagelöhner, m. pl.; andare per opra, essere, lavorare, prendere a ~ (od. a opra), auf Taglohn gehen; im Taglohn arbeiten; auf Taglohn tagewiſe; als Tagelöhner) nehmen, annehmen, anstellen || *fig.* u. *fam.* mettersi a opra in qc., etw. anfangen, ohne es je zu beenden; mit etw. so lange wie ein Taglöhner beschäftigt sein || *prov.* chi ha danar da buttar via, metta l'opra e non vi stia, wer Geld wegzuwerfen hat, der stelle Tagelöhner an u. beaufsichtige sie nicht || *(Tess.)* Musterwirkerei, f.; panno, tela, tovaglia a ~, Stoff (m.), Leinwand (f.), Tischzeug (n.) mit eingewirktem Muster; gemustertes Zeug || *fig.* Hülfe, f.; Mittel; Werk-

zeug, n.; servirsi dell' ~ di un suo amico, sich eines seiner Freunde als Mittel, als Werkzeug bedienen; per ~ di, mit Hilfe von; durch Schuld von; per ~ tua mi ritrovo assente circostanze, durch deine Schuld befinde ich mich in diesen Umständen (es ist dein Werk, wenn ich mich in dieser Lage befinde); per ~ di socorso per ~ degli amici, er wurde auf Bevehlen auf Fürsprache) der Freunde hin unterstützt ‖ *(Mil.)* Befestigungswerk; besonders: Außenwerk; ~ avanzata, vorgeschobenes Werk ‖ *(Mar.)* ~ viva (morta), der unter (über) Wasser befindliche Teil des Schiffes ‖ Opera (od. Fabbriceria), Aufsicht über einen Kirchenbau; Instandhaltung einer Kirche (eines Klosters, eines Spitals), f.; Opera del Duomo, Dombaubehörde (Dombauhütte), f. ‖ ~ pia, fromme Stiftung; ha preso anche i beni delle ~e pie, sie haben auch den Besitz der frommen Stiftungen eingezogen ‖ all' ~! aus Werk! auf, zur That! ‖ in ~ di . . ., was betrifft; was anlangt; in ~ di etimologie ne sa molto, auf dem etymologischen Gebiete weiß er gut Bescheid ‖ andare in ~, in Gebrauch genommen werden (bes. Hausgeräte) ‖ dare ~ a qc., über, an etw. arbeiten; auf etw. seine Zeit u. Mühe verwenden; per venti anni dette ~ a queste ricerche, zwanzig Jahre lang lag er diesen Untersuchungen ob ‖ essere, mettersi, porsi all' ~, bei der Arbeit sein; an die Arbeit gehen; Hand ans Werk legen ‖ mettere od. porre in ~ qc., etw. in Gebrauch nehmen; sich einer Sache bedienen; mettere in ~, anbauen; einleiten (lat. opera).

operabile, *agg.* bearbeitbar; ausführbar; cose ~i, Dinge, die sich bewerkstelligen lassen ‖ *(Med.)* operierbar; einer Operation zu unterziehen.

operaccia, f. *(pegg.* v. opera) schlecht ausgeführtes, erbärmliches Werk ‖ *(Mus.)* schlechte, miserable Oper. [opera.

†operaggio (pl. ~ggi), m. dass. wie

operaia, f. Arbeiterin (meist um Taglohn); Tagarbeiterin, -lohnerin, f.

operaio (pl. ~a'j), m. Arbeiter (meist um Taglohn); Tagarbeiter, -lohner; auch: Fabrikarbeiter, m.; ha nella fabbrica duecento ~i, er beschäftigt in seiner Fabrik zweihundert Arbeiter; sciopero di ~i, Fabrikarbeiterausstand, -streik, m. (für Erdarbeiter wird meist opre gesagt) ‖ Beaufsichtiger eines Kirchengebäudes, eines Klosters aus Baulichkeit; Beamter, der die Instandhaltung solcher Gebäude unter sich hat, m. (lat. operarius).

operaio (pl. ~a'j), *agg.* den Arbeiterstand betreffend; classe ~a, Arbeiterstand, m.; società ~a, Arbeiterverein, m.; associazioni ~e, Arbeitergenossenschaften, f. pl.; questione ~a, Arbeiterfrage, f. ‖ spi ~e, Arbeitsbienen, f. pl. (lat. operarius, aber in anderer Bedeutung).

†operamento, m. Arbeiten; Schaffen, n. ‖ Verrichtung; Ausführung; Bewerkstelligung, f.

operante, m. u. *agg.* v. *p. pres.* v. operare.

operare u. **oprare** (ópero u. óproo), v. n. handeln; thun; schaffen; wirken; arbeiten; opera senza pensarci, er handelt ohne zu denken (ohne Überlegung); opera dalla mattina alla sera, er arbeitet von früh bis spät (vom Morgen bis zum Abend) ‖ sich betragen; sich aufführen; chi opera bene, non ha paura di nulla, wer gut handelt (sich gut beträgt), braucht nichts zu fürchten; non guardo a quel che dice, ma a come opera, ich sehe nicht so sehr auf seine Worte, als auf sein Verhalten ‖ ~ su qc., an etw. arbeiten; sich mit etw. beschäftigen ‖ wirken; Wirkung haben, thun; erfolgreich sein; ~ sull' animo degli ascoltatori, auf das Gemüt der Zuhörer einwirken, Eindruck machen; ~ sulla volontà, den Willen beeinflussen, bestimmen; il freddo opera molto su quelle piante, die Kälte hat großen Einfluß (wirkt sehr ein) auf jene Pflanzen; il purgante comincia a operare, das Abführungsmittel beginnt seine Wirkung bei ihm zu äußern; veleno che opera lentamente, langsam wirkendes Gift ‖ *(Mat.)* eine mathematische (arithmetische rc.) Operation ausführen; Ferrore ripugnante dall' aver operato male, der Irrtum hängt von der falschen Ausführung der Operation ab ‖ *(Med.)* eine Operation vollziehen; operieren; qui bisogna ~, hier muß operiert (geschnitten) werden ‖ chirurgische Geburtshilfe leisten; die Geburtszange anwenden ‖ v. a. ausführen; ausüben; ~ la giustizia, die Rechtspflege ausüben; das Rechtes walten; ~ miracoli, Wunder thun, verrichten; ~ azioni meravigliose, wunderbare Thaten vollbringen; ~ una trasformazione, un mutamento, eine Umformung, eine Änderung bewirken ‖ *(Med.)* operieren; durch eine Operation zu heilen suchen; la operò il dottore Kurz, Doktor Kurz operierte sie ‖ †~ laude, onore, Lob, Ehre zu gewinnen suchen; und allgemein: ~ una cosa, eine Sache zu erlangen suchen ‖ †~ malizia, Hinterlist anwenden; ~ ragione, Vernunft gebrauchen; u. überhaupt häufig für adoprare ‖ ⊙ ~ grandissimi effetti, große Wirkungen thun, hervorbringen; T.) ‖ *p. pres.* operante, wirkend; handelnd ‖ *agg.* fede ~, thatkräftiger Glaube; medicina ~, wirkende, kräftige Arznei ‖ *sost.* m. Arbeitender; Schaffender, m. (D.); operante, Feld-, Erdarbeiter; Taglöhner, m. ‖ *p. pass.* operato, geschafft, gewirkt (§.) ‖ *agg.* gemustert; mit (farbigen) Mustern durchwirkt (Zeuge) ‖ *sost.* m. dass. wie operazione (lat. operari).

operario (pl. ~rj), m. f. operaio.

†operata, f. dass. wie opera.

†operativa, f. dass. wie pratica.

operativamente, *avv.* in wirksamer, thätiger Weise.

operativo, *agg.* thätig; wirkend; wirksam ‖ arbeitsam ‖ arte ~a, Handfertigkeit, f.; technische Fertigkeit ‖ scienza ~a, dass. wie scienza applicata.

operato, m. u. *agg.* v. *p. pass.* v. operare.

operatore, m.; **-trice**, f. Bewirker, m.; ~ di miracoli, Bewirker von Wundern; Wunderthäter, m.; la carità ~trice di prodigj, die Wunderthaten vollbringende Nächstenliebe; esser ~ che una cosa sia fatta, bewirken, daß etw. gemacht werde ‖ für operaio; ~ di marmo, Bildhauer, m. ‖ *(Med.)* Operateur, m.; operierender Arzt (auch chirurgo ~).

operatorio, *agg.* dass. wie operativo.

operazioncèlla u. **operazioncina**, f. *(dim.* v. operazione) kleine, leichte (chirurgische) Operation.

operazione, f. Handeln; Thun; Wirken, n. ‖ Unternehmung; Verrichtung, f.; Verfahren, n.; è un'~ molto semplice, es ist ein sehr einfaches Verfahren; con queste ~i non si conclude nulla, mit diesen Unternehmungen erreicht man nichts ‖ Handlung; That, f.; Werk, n.; ciascuno deve render conto a Dio delle proprie ~i, ein jeder muß einst vor Gott Rechenschaft ablegen über seine Handlungen ‖ per le ~i di qd., auf jds. Betreiben; infolge der Bemühungen, der Thätigkeit, der Umtriebe jds. ‖ Geschäft, n.; geschäftliche, kaufmännische Unternehmung, Operation; l'~ bene avviata non andò poi avanti, das so gut eingeleitete Unternehmen wurde schließlich nicht fortgeführt ‖ *(Mil.)* kriegerische Unternehmung; Truppenbewegung, f.; strategische (od. auch taktische) Maßregel, Anordnung; base d'~i, Operationsbasis, f. ‖ *(Med.)* Operation, f.; Heilverfahren vermittelst gewaltsamen Eingriffs, n.; Heilschnitt, m. ‖ *(Mat.)* Verfahren; Rechnungsverfahren; Operation; le prime quattro ~i, die vier (arithmetischen) Grundverfahren, n. pl.; die vier Species, f. pl. ‖ Wirkung; Einwirkung; Thätigkeitsäußerung (eines Heilmittels, eines Gistes rc.), f. ‖ purgante che opera con la fatica ~, Abführungsmittel, das bei ihm keine Wirkung gehabt hat ‖ †uomo di molta, poca ~, Mensch von großem, geringem Thätigkeitstrieb, m.; sehr wenig thätiger Mann (lat. operatio, -onem).

†operculo, m. Deckel, m. (lat. operculum).

operetta, f. *(dim.* v. opera) kleines Werk (z. B. der Barmherzigkeit); kleines Geistes-, Kunstwerk ‖ *(Mus.)* kleine Oper; Operette, f. (bes. wie opera buffa).

opericcìola od. **opericciuòla**, f. *(dim.* u. *dispr.* v. opera) kleines, unbedeutendes Werk.

†operiére, m. f. operaio.

operina, f. *(dim.* v. opera) kleines Werk (meist von Geistes- od. Kunstwerken gebraucht); Werkchen, n.; kleine Schrift ‖ *(Mus.)* kleine, kurze Oper; Singspiel, n. [-komponist, m.

†operista (pl. ~sti), m. Opernverfasser, -komponist, m.

operosità, f. Thätigkeitstrieb, m.; Thätigkeit; Arbeitsamkeit; Geschäftigkeit, f.; uomo di grande ~, sehr arbeitsamer, äußerst thätiger Mann ‖ Beschwerlichkeit; Mühseligkeit; Schwierigkeit, f. (z. B. eines Unternehmens); la troppo grande ~ di questo lavoro, die allzugroße Mühseligkeit dieser Arbeit.

operoso, *agg.* thätig; arbeitsam; fleißig; geschäftig; popolo ~, nazione ~a, arbeitsames Volk, thätige Nation, *rdo.* amore ~, geschäftiger Eifer, sich rührig umhuende Liebe; ~ nel bene, emsig auf die Erreichung des Guten bedacht; ⊙ una forza ~a le affatica, ein großer Thätigkeitstrieb treibt sie auf ‖ mühsam; beschwerlich; schwierig; professione ~a, mühseliger Beruf; studj ~i, anstrengende Studien, m. pl. (in letzterem Sinn steht häufiger laborioso) (lat. operosus).

†opérto, *agg.* dass. wie aperto.

operuccia u. **†operuzza**, f. *(dim.* u. *dispr.* v. opera) kleines, unbedeutendes Werk.

†opifice, m. Werkmeister; Urheber; Bildner, m.; eterno creatore ed ~ di si bell' opera, ewiger Schöpfer und Bildner solch schönen Werkes (lat. opifex, -ficem).

opificio (pl. ~ci), m. †Herstellen; Bilden; Schaffen, n. ‖ Manufaktur; Industrie, f.; perfezionare gli ~ci, die Industrie vervollkommnen ‖ Werkstätte; Fabrik, f.; ~ di panni, Tuchfabrik (lat. opificium).

opimo, *agg.* ⊙ fett; feist ‖ reich; ergiebig; in Fülle vorhanden; il clivo, quando è nel verde e nei fioretti ~, der Hügel, wenn er reich mit Grün und mit Blumen geschmückt ist (D.) ‖ fruchtbar; ergiebig; sì, ch' ogni musa ne sarebbe ~a, sodaß jede Muse darin reichen Stoff fände (D.); gli ~i campi, die fruchtbaren Gefilde, m. pl. ‖ *(Archeol.)* le spoglie ~e, die Siegesbeute; die erbeutete Rüstung des feindlichen Anführers, Königs (lat. opimus).

opinabile, *agg.* annehmbar; vermutlich; denkbar; dare per inconcusso ciò che è solo ~, das was nur vermutet werden kann, als feststehend hinstellen (lat. opinabilis).

opinare (opìno), v. n. meinen; denken; urteilen; annehmen; vermuten; der Meinung sein; opinano in modo contrario, sie urteilen im entgegengesetzten Sinne; il ministero opinò per la grazia, das Ministerium gab seine Meinung für die Begnadigung ab ‖ *p. pres.* opinante, meinend ‖ *sost.* m. Urteilender, m.; jem., der seine Meinung abzugeben hat (lat. opinari).

opinativo, *agg.* auf einer Meinung, Vermutung beruhend; una parte certa e una parte ~a, ein feststehender (sicherer) u. ein nur auf Vermutung sich stützender Teil (z. B. eines Lehrgebäudes).

opinione, f. Meinung, f.; Dafürhalten, n.; Vermutung; Ansicht, f.; falsa ~, falsche Ansicht; avere, tenere, sostenere un' ~, eine Meinung haben, festhalten, aufrechterhalten; confutare un' ~, eine Ansicht, Meinung widerlegen; è comune ~, che . . ., es ist die allgemeine Ansicht, daß . . . ‖ ~i religiose, religiöse Ansichten, Anschauungen, Meinungen, f. pl. ‖ Urteil, n.; Schätzung; Achtung, f.; Ansehen, n.; Ruf, m.; grande era l'~ della sua bontà, seine Rechtschaffenheit wurde allgemein geschätzt; tenere uno in grande ~, jem. hochschätzen; vor jdm. große Achtung haben; lasciare buona o sì sè, einen guten Ruf hinterlassen; aver un' alta ~ della sua dignità, eine hohe Meinung von seiner Würde haben; esser scaduto nell' ~ di tutti, die Achtung aller verscherzt, verloren haben ‖ la pubblica ~, die öffentliche Meinung; non curarsi della pubblica ~ (od. della ~ dei cittadini), sich um die öffentliche Meinung, um die Meinung seiner Mitbürger nicht kümmern ‖ esser di ~ (od. in ~), portare ~ etc., schätzen, meinen; der Meinung sein; die Meinung, Ansicht hegen, vorbringen; lui non è della mia ~, er ist nicht meiner Meinung, Ansicht; er hat nicht dieselbe Meinung (dieselben Ansichten) wie ich (lat. opinio, -onem).

oplita (pl. ~i), m. *(Stor.)* Hoplit m.; gerharnischter, schwerbewaffneter Fußsoldat (im alten Griechenland) (gr. *ὁπλίτης*).

opobalsamo, m. *(Farm.)* orientalischer, syrischer Balsam; Gilead-, Mekkabalsam, m. (Balsamum gileadense).

opopónaco, m. *(Farm.)* Opoponax; Panaxgummi, n. (Gummiharz aus der Wurzel der Opoponax Chironium).

oppiamento, m. mit Opium bereitetes Schlafmittel; Opiat, n.

oppiare, v. a. dass. wie alloppiare.

oppiato, *agg.* *(Farm.)* mit Opium versetzt, zubereitet ‖ *sost.* m. Opiat, n.; mit Opium zubereitetes Schlafmittel.

†oppido, m. befestigter Ort; Burg, f. (lat. oppidum).

oppignoramento, m. *(Giur.)* Verpfändung, f.; gerichtliche Beschlagnahme; -legung; Sequestration, f.

oppignorare (oppignoro), v. a. *(Giur.)* verpfänden; zum Pfand geben ‖ gerichtlich mit Beschlag, Arrest belegen; sequestrieren (lat. oppignerare).

oppignorazione, f. *(Giur.)* gerichtliche

Beschlagnahme; Sequester, n. ‖ Verpfändung; Versetzung, f.

oppilare (ŏppilo), v. a. *(Med.)* verstopfen; Verstopfung herbeiführen ‖ *p. pass.* **oppilato**, verstopft (h. u. f.) ‖ *agg.* donna –a, Frau, der die Menstruation (wegen Krankheit) ausgeblieben ist (lat. oppilare).

oppilativo, *agg. (Med.)* verstopfend; Verstopfung erzeugend, herbeiführend (Speisen rc.).

oppilato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. oppilare.

oppilazione, f. *(Med.)* Verstopfung; Hartleibigkeit, f.; ~ del fegato, Leberverstopfung ‖ Ausbleiben der Menstruation (infolge von Krankheit), n.

öppio (pl. öppj), m. *(Farm.)* Opium, n.; Mohnsaft, m.; Mohnharz, n. (lat. opium; gr. ὄπιον).

öppio (pl. öppj), m. *(Bot.)* Maßholder; Feldahorn, m. (Acer campestre) ‖ † auch für pioppo (lat. opulus). [porre.

opponènte, m. u. *agg.* ſ. *p. pres.* v. op-

opponimento, m. ſ. oppositione.

oppopònaco u. **oppopònace**, m. ſ. opponaco.

opporre (oppongo, ſ. porre), v. a. entgegen-, gegenüberſtellen; alle ingiurie sue opponeva le ragioni, ſeinen Schimpfereien ſtellte er Gründe gegenüber; ~ il veto a un decreto, gegen eine Verordnung das Veto einlegen; ~ citazioni, testimonianze, autorità etc., Citate, Beweisſtellen, Ausſprüche von Autoritäten rc. entgegenhalten ‖ gegenüberſetzen; entgegenſetzen; ~ un riparo, un argine, una trincea, einen Schutzbau, einen Damm, einen Laufgraben gegenüber errichten, ziehen ‖ darbieten; ~ il petto alle spade nemiche, die Bruſt den Schwertern des Feindes darbieten, entgegenhalten ‖ ~ un rifiuto, mit einer Verneinung, Verweigerung antworten; ~ difficoltà, Schwierigkeiten machen, bereiten ‖ v. n. *(Giur.)* ~ a una sentenza, gegen ein Urteil Einſpruch erheben, appellieren ‖ **–rsi**, v. riſl. ſich entgegenſtellen, -ſetzen; ſich widerſetzen; Einſpruch erheben; tutti si opposero a quella deliberazione, alle widerſetzten ſich dieſer Entſcheidung; la sinistra della Camera si oppone sempre, die Linke in den Abgeordnetenhauſe iſt immer in der Oppoſition; molte ragioni si oppongono, viele Gründe ſtellen ſich in den Weg ‖ gegenüberſtehen; Widerſtand leiſten; –rsi al nemico, alla turba, dem Feind, der Menge gegenübertreten ‖ im Wege ſtehen; dazwiſchen ſein, liegen; da Lucca si vedrebbe Pisa, se non si opponesse il monte di San Giuliano, von Lucca aus würde man Piſa ſehen können, wenn nicht der Berg San Giuliano dazwiſchen läge ‖ *p. pres.* **opponènte**, entgegenſtehend; -ſtehend ‖ *agg.* gegenüberſtehend; la parte ~, die gegneriſche Partei ‖ *sost.* m. Opponent; Gegner, m. (bei akademiſchen Diſputationen); il mio onorevole ~, mein verehrter Opponent ‖ *p. pass.* **oppósto**, entgegengeſtellt (h. u. f.) ‖ *agg.* ostacoli –i, in den Weg gelegte Hinderniſſe, n. pl. ‖ *agg.* gegenüberliegend; l'~ lido, der gegenüberliegende Strand; l'emisfero ~ al nostro, die der unſrigen entgegengeſetzte Erdhalbkugel; diametralmente –i l'uno all'altro, ſich einander diametral gegenüberliegend ‖ *fig.* due qualità –e, zwei ſich widerſprechende Eigenſchaften, f. pl.; due vizj –i, zwei ſich gegenſeitig ausſchließende Laſter, n. pl. ‖ *sost.* m. Gegenteil, n.; Gegenſatz, m.; è tutto l'~, es iſt ganz das Gegenteil; il figliuolo è l'~ del padre, der Sohn iſt der Gegenſatz des Vaters ‖ all'~, im Gegenteil; è tutto all'~ di quello che voi dite, es iſt ganz das Gegenteil von dem, was ihr ſagt (lat. opponere).

opportunatamente, *avv.* in günſtiger Weiſe; unter günſtigen Umſtänden; zu gelegener Zeit; gerade zur rechten Zeit; l'aiuto venne molto ~, die Hilfe kam ſehr gelegen.

opportunismo, m. Opportunismus; Nützlichkeitsſyſtem, m.; nur von Zweckmäßigkeitsgründen beſtimmte Geſinnung.

opportunista (pl. **–sti**), m. Opportuniſt, m.; nur durch Zweckmäßigkeitsgründe in ſeinem Handeln geleiteter Menſch.

opportunità, f. Günſtige, Gelegenheit, n.; günſtiger Umſtand, Augenblick, Zeitpunkt; günſtige Gelegenheit; cogliere, aspettare l'~, den günſtigen Zeitpunkt, die günſtige Gelegenheit wählen, abwaſſen, abwarten; lasciarsi sfuggire l'~, ſich die günſtige Gelegenheit entgehen laſſen ‖ la morte del padre è stata per lui una buona ~, der Tod des Vaters war für ihn ein günſtiger Umſtand ‖ Bequemlichkeit; Paßlichkeit, f.; Vorteil, m.; vorteilhafte Lage (eines Ortes); l'~ del luogo, günſtiges Gelände; vorteilhafte Stellung ‖ † Bedürfnis, n.; Notwendigkeit, f.; sovvenuto dagli amici secondo le sue ~, von den Freunden in ſeinen Bedürfniſſen unterſtützt (B.); per alcuna ~ naturale, wegen eines körperlichen Bedürfniſſes ‖ all'~, bei Gelegenheit; nach Bequemlichkeit; zu günſtiger Zeit und Stunde (lat. opportunitas).

opportuno, *agg.* bequem, paſſend gelegen; günſtig (Örtlichkeit); il luogo non era ~ a piantarvi l'artiglieria, der Ort war für die Aufſtellung der Artillerie nicht geeignet, nicht bequem ‖ günſtig; paſſend; angemeſſen (Zeit, Zeitpunkt); questo non è il momento ~, das iſt nicht der günſtige, richtige Augenblick; trovar, stimar ~ di . . ., es für angezeigt halten, zu . . . ‖ zur rechten Zeit, im rechten Augenblick eintretend; rechtzeitig; paſſend; gelegen; una pioggia –a, ein gerade zu rechter Zeit kommender Regen; provvedimenti –i, rechtzeitige Vorkehrungen, f. pl. ‖ ∗notwendig; erforderlich; angemeſſen; ſchicklich; fate tutto quello che è ~, thut alles das, was erforderlich (am Platze) iſt; spesa –a, erforderliche Ausgabe; fare le –e riserche, die nötigen Nachforſchungen anſtellen (lat. opportunus).

⊙ **oppósito**, m. u. *agg.* ſ. opposto.

oppositore, m.; **–trice**, f. Gegner, m.; Widerſprecher; Widerſacher, m.; ~in, f.; a ogni nobile proposta non mancano mai –i, bei keinem hochherzigen Vorſchlag fehlt es an Widerſprechern; la sinistra –trice, die oppoſitionelle Linke; l'illustre ~, mein geehrter Herr Gegner.

oppositoricèlla, f. *(dim.* v. oppositrice) leichter, geringfügiger Widerſtand; geringe Oppoſition; Gegnerſchaft.

oppositrice, f. Gegenüberſtehen, -ſtellen; Widerſprechen; Entgegenſtreben, n.; l'~ di ragioni, argomenti, prove etc., das Entgegenhalten (Einwerfen) von Gründen, Beweiſen rc.; vincere le –i degli avversarj, die Gegenbeſtrebungen der Feinde überwinden; far ~, widerſprechen ‖ Gegnerſchaft; Oppoſition, f.; Widerſtand, m.; fare ~, Oppoſition machen; far ~ a una proposta, a un matrimonio, eine Forderung bekriegen; gegen eine Heirat Einſpruch erheben; essere, stare in ~, im Gegenſatz ſtehen; sono cose queste che stanno in ~ fra loro, das ſind Dinge, die zu einander im Gegenſatz ſtehen, die einander widerſprechen; malgrado l'~, trotz des Widerſtandes, der Gegnerſchaft ‖ *(Polit.)* politiſche Gegnerſchaft, Oppoſition; deputati d'~, der Oppoſition (den Oppoſitionsparteien) angehörige Abgeordnete, m. pl.; il partito di ~ (od. l'~, f.), die Oppoſitionspartei; la ~ d'opposizione ~ faziosa, Oppoſition aus reinem Parteiintereſſe ‖ Gegenüber-, Dazwiſchenliegen, n.; Lage gegenüber, f.; per la ~ del monte da quelle casa non si può vedere la città, weil der Berg dazwiſchen-, davorliegt, kann man von jenem Hauſe aus die Stadt nicht ſehen ‖ *(Astr.)* ~ di due astri, entgegengeſetzter Stand zweier Geſtirne von einem dritten aus geſehen; la luna oggi è in ~ col sole, der Mond ſteht heute in Oppoſition zur Sonne (von der Erde aus betrachtet) (lat. oppositio, -onem).

opportamente, *avv.* im Gegenſatz; in gegneriſcher, widerſtrebender Weiſe; vom gegenüberliegenden Standpunkt aus. [pporre.

oppo'sto, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v. o-

†**oppremere**, v. a. ſ. opprimere.

†**oppremu'to**, *agg.* ſ. oppresso.

†**oppressare**, v. a. daſſ. wie opprimere od. angustiare.

†**oppressato're**, m. Bedrücker; Unterdrücker, m.

oppressioncèlla, f. *(Med.)* leichte Beklemmung, Atemnot; leichtes Drücken auf der Bruſt.

oppressione, f. Unterdrücken, n.; Bedrückung, f.; stare sotto l'~ dello straniero, unter fremdem Joch ſtehen; liberare dall'~, aus der Unterdrückung befreien ‖ *(Med.)* Bedrückung; Beklemmung; Bruſtbeſchwerde; Atemnot, f.; Druck auf der Bruſt, m.; ~ d'animo, della forze, daſſ. wie depressione (lat. oppressio, -onem).

oppressivo, *agg.* bedrückend; drückend; ordinamenti, decreti –i, Zwangsverordnungen, f. pl.; governo ~, Zwangsherrſchaft, f. ‖ *(Med.)* beklemmend; Atemnot herbeiführend.

oppresso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. opprimere.

oppressore, m. Bedrücker; Unterdrücker, m.; ~ dei poveri, Leuteſchinder; Bedränger der Armen, m.; ~i del popoli, Tyrannen, Bedrücker der Völker, m. pl. (lat. oppressor, -orem).

†**oppressu'ra**, f. daſſ. wie oppressione.

opprimere (opprimo; *perf.* oppréssi, **–primésti**; *p. pass.* ſ. unten), v. a. †drücken; einengen; zu Boden drücken; zuſammendrücken ‖ be-, unterdrücken; bedrängen; ſchinden; placken; ~ i poveri, la servitù, die Armen bedrücken, die Dienſtboten placken, ſchinden; un tiranno opprime un popolo (od. la libertà d'un popolo), ein Tyrann unterdrückt ein Volk od. die Freiheit eines Volkes ‖ † ~ un trattato, eine Verhandlung, eine Abmachung verhindern ‖ erdrücken; zu Boden drücken; allzuſehr belaſten; questo peso mi opprime, dieſe Laſt erdrückt mich faſt; *fig.* la miseria l'opprime, das Elend drückt ihn nieder; er unterliegt faſt dem Elend; fu oppressa dal dolore, ſie wurde vom Schmerz überwältigt ‖ beklemmen; das Atmen erſchweren; è un' afa che opprime, es iſt eine drückende Schwüle; nebbioni che opprimono, ſchwere, beklemmende Nebel, m. pl. ‖ *p. pres.* **opprimènte**, unter-, bedrückend ‖ *agg.* governo ~, das Volk unterdrückende, plackende Regierung; peso ~, erdrückendes Gewicht; caldo ~, drückende Hitze ‖ *p. pass.* **opprésso**, be-, unterdrückt (h. u. f.) ‖ *agg.* un popolo ~, ein unterdrücktes, tyranniſiertes Volk ‖ *sost.* m. gli oppressi e gli oppressori, die Unterdrückten und die Bedrücker, m. pl. (lat. opprimere). [(lat. opprobrium).

†**oppróbrio** (pl. **–brj**), m. ſ. obbrobrio

oppugnamento, m. Ankämpfen; Bekämpfen, n.; Gegnerſchaft, f. ‖ Beſtreitung; Bekämpfung, f. (z. B. einer Meinung).

oppugnare (oppugno), v. a. ~ta, angreifen; beſtürmen (Städte, feſte Plätze) ‖ beſtreiten; bekämpfen; anfechten (Gründe, Meinungen, Vorſchläge rc.); oppugnò calorosamente gli argomenti dell'avversario, er bekämpfte in hitziger Weiſe die Gründe des Gegners (od. er kämpfte gegen ſie an od. er focht ſie an); la proposta del governo fu oppugnata dalla sinistra, die Regierungsvorlage wurde von der Linken bekämpft, angefochten (lat. oppugnare).

oppugnatore, m.; **–trice**, f. Beſtreiter; Bekämpfer; Anfechter; Gegner, m.

oppugnazione, f. †Angriff, m.; Beſtürmung, f.; Sturm (auf eine Stadt), m. ‖ Bekämpfen; Beſtreiten; Anfechten, n. (z. B. der Gründe des Gegners) (lat. oppugnatio, -onem).

oppure, *cong.* oder auch (häufig im gleichen Sinn wie ovvero od. ossia) (v. o u. pure).

ópra, f. ſ. unter opera.

oprare, m. auf Taglohn arbeitender, in den Häuſern umherziehender Handwerker.

oprare, v. n. u. a. ſ. operare.

†**oprire**, v. a. daſſ. wie aprire.

optare (ópto), v. a. *(Polit.)* eigentlich: wählen; erwählen; küren; jetzt oft gebraucht für: optieren; ſich über die Annahme einer Landesangehörigkeit entſcheiden; molti Alsaziani optarono per la Francia, viele Elſäſſer wählten die franzöſiſche Nationalität, optierten für Frankreich ‖ il deputato B. eletto in due collegi optò per quello di Venezia, der Abgeordnete B., in zwei Wahlkreiſen gewählt, entſchied ſich für den von Venedig (lat. optare).

optòmetro, m. *(Fis.)* Optometer, m. u. n.; Sehkraftmeſſer, m.; Inſtrument zur Beſtimmung der Sehkraft, n.

opulènte, *agg.* ſ. opulento.

opulènto, *agg.* reich; üppig; prächtig; prunkvoll; opulent; città –a, reiche, üppige Stadt; terreno ~, reicher, üppiger, fruchtbarer, fetter Boden (lat. opulentus).

opulènza, f. großer Reichtum; Überfluß, m.; Üppigkeit; Fülle, f.; Aufwand, m.; vivere nell'~, im Überfluß leben; ein opulentes, üppiges Leben führen ‖ Üppigkeit; Fruchtbarkeit (des Bodens), f. (lat. opulentia).

opuscolétto, m. (*dim.* v. opuscolo) kleines Schriftchen; kleines Werk.

opuscolino, m. daſſ. wie opuscoletto, aber noch kleiner.

opuscolo, m. kleine Schrift; kleines Buch, Werk; Broſchüre, f.; ~ politico, politiſche Flugſchrift (lat. opusculum).

opzione, f. *(Polit.)* Option; Wahl des Vaterlandes od. der Staatsangehörigkeit, f.

or, Abkürzung aus ora ſ. d.

ora, f. Stunde, f.; un' ~; una mezz' ~; un quarto d'~, eine Stunde; eine halbe Stunde; eine Viertelſtunde; tre quarti d'~, dreiviertel Stunde; un' ~ e mezzo, anderthalb Stunden; lavora dodici –e del giorno, er arbeitet zwölf Stunden am Tage ‖ le –e della mattina (od. le –e mattutine), die Früh-,

Morgenstunden; le –e della sera (od. le –e vespertine), die Abendstunden; –e di giorno, di notte (od. –e diurne, notturne), Tages-, Nachtstunden; –e antimeridiane, pomeridiane, Vormittags-, Nachmittagsstunden ‖ nelle –e fredde, calde del giorno, in den kühlen, heißen Stunden des Tages ‖ batte l'~, die Stunde schlägt; è suonata l'~, die Stunde hat geschlagen; *fig.* die Zeit ist gekommen (für etw.); l'~ di quell'istituzione è sonata, jene Einrichtung wird bald verschwinden, ausleben; fuggono come lampi i minuti e le –e, mit Blitesschnelle entfliehen die Minuten u. die Stunden ‖ che –e sono? — le dieci! wieviel Uhr ist es? — zehn Uhr! (es ist um zehn!); a forza di chiacchierare abbiamo fatto le dodici, so haben wir uns bis um zwölf Uhr hingeplaudert ‖ *fam.* zur Bezeichnung eines unbestimmten, je nach den Umständen langen od. kurzen Zeitraums: è un' ~ che aspetto, es ist eine Ewigkeit, daß ich warte; in un' ~ vo' e torno, in einem Augenblick bin ich wieder zurück ‖ Zeitpunkt, m.; Zeit, f.; venuero alla stessa ~, sie kamen zur selben Stunde, zu derselben Zeit; è venuta l'~ della partenza, die Zeit der Abfahrt ist herangekommen ‖ dare, concedere un' ~ a qd., jdm. eine gewisse Zeit (zur Unterredung ꝛc.) bestimmen, gewähren ‖ ⊙ anzi ~ (od. innanzi ad ~), vor der (vorgeschriebenen) Zeit (D.) ‖ l'ultima ~ od. la sua ora, letztes Stündlein; Sterbestündlein, n.; anche per lui verrà la sua ~, auch für ihn kommt einmal das letzte Stündlein ‖ ~ di colazione, di pranzo, di cena, di riposo, di lavoro etc., Frühstücks-, Essens, Abendessens-, Ruhe-, Arbeitszeit, -stunde; far l'~ di pranzo, di cena, die Zeit bis zur Essens-, Abendessensstunde durch irgend eine Beschäftigung, ein Spiel ꝛc. hinbringen ‖ essere od. passare un brutto quarto d'~, ein böser Augenblick sein; eine schlimme Viertelstunde hinbringen ‖ *fam.* l'un' ~, die erste Stunde der Nacht (nach der alten Tageseinteilung der Italiener in fortgezählte 24 Stunden, infolge der die Stunde „eins" die erste Stunde nach dem Aveläuten war); a un' or di notte (od. sull' or di notte), in der ersten Nacht-, Abendstunde; la campana dell' un' ~, die Abendglocke ‖ Stunde (als Bezeichnung der Wegelänge), f.; c'è due –e di carrozza, di cammino, es sind zwei Stunden zu Wagen, zu Fuß ‖ *(Eccles.)* –e canoniche (od. altein –e), kanonische Stunden; vorgeschriebene Gebetsstunden; auch kurz für: vorgeschriebene Gebete (z. B. in Klöstern); le quarant' –e, vierzigstündige Gebetszeit, während der das Allerheiligste feierlich ausgesetzt, enthüllt ist; far l'~, eine Stunde lang vor dem Allerheiligsten im Gebet hinbringen ‖ *fam.* ~ canonica, vorgeschriebene, übliche, festsitzende Stunde, Zeit ‖ un' ~ rubata, eine gewonnene Stunde ‖ ~ bruciata, ungewöhnliche, unpassende Stunde; come si fa a venire a questa ~ bruciata? wie kann man nur zu so ganz dummer Zeit kommen? ‖ non veder l'~ di fare, di avere qc., die Stunde, die Zeit nicht erwarten können, um etw. zu thun, zu erhalten (auch: mi pare ogni ~ mille, che ..., jede Minute erscheint mir wie eine Ewigkeit, bis ...) ‖ alla buon' ~, in Gottes Namen! nun denn! se se ne vuole andare, se ne vada alla buon' ~, wenn er durchaus fortgehen will, nun denn so mag er gehen (oder: so geh' er in Gottes Namen) ‖ a quest' ~, od. a quell' ~, zu dieser (jener) Zeit; ja dem genannten Zeitpunkt; damals; od. auch: innerhalb dieser Zeit; o quanto ci metti! a quest' ~ mi sarei vestito del tutto, wie lange brauchst du! in derselben Zeit würde ich mich von Kopf bis zu Fuß angezogen haben ‖ è ~, es ist Zeit; sarebbe (od. parebbe) ~, mir scheint es an der Zeit; è ~ di finirla, es ist Zeit, ein Ende damit zu machen; sarebbe ~ di smetterla, es wäre an der Zeit, damit aufzuhören ‖ da un' ~ all' altra od. d'~ in ~, von einem Augenblick zum andern; in ganz kurzer Zeit; l'aspetto d'~ in ~, ich erwarte ihn jede Minute ‖ questa roba sparisce da un' ~ all' altra, diese verschwinden zusehends ‖ di buon' ~, bei guter Zeit; früh am Tage; alzarsi di buon' ~, früh aufstehen ‖ in buon' ~, aus Gefälligkeit; va' in buon' ~ e lasciaci dormire, sei so gut, gehe fort und laß uns schlafen (B.) ‖ in poco d'~, in kurzer Zeit ‖ in mal' ~, f. malora ‖ a tutte l' –e (od. ogni ~), zu allen Zeiten, Stunden; zu jeder Stunde ‖ †or d'oriuolo, volic, geschlagene Stunde; ho messo più d'un or d'oriuolo, ich habe mehr als eine gute Stunde gebraucht ‖ †*mod. prov.* esser più disgraziato delle tredeci –e, höchst unglücklich sein (weil die Stunde „dreizehn" als Unglücksstunde galt) (lat. hora).

ora, *avv.* jetzt: in diesem Zeitpunkt, Augenblick; in dieser Stunde; zu dieser (gegenwärtigen) Zeit; zur Stunde; dove si trova ~, wo befindet er sich jetzt? me ne rammento come se fosse ~, ich erinnere mich so deutlich, als wäre es heute; or come ora, gerade jetzt; jetzt auf dem Punkte ‖ in der heutigen Zeit; heutigestags; heutzutage; ora il viaggiare non costa più nulla, heutzutage reist man fast umsonst ‖ ~ che . . . , jetzt, da . . . ; ~ che stavo bene, mi viene addosso quella disgrazia, jetzt befand ich mich so wohl, und da trifft mich gerade dieses Unglück ‖ *fam.* vor ganz kurzer Zeit; jochen; è arrivato ~, er ist ganz vor kurzem (in diesem Augenblick) angekommen; è giunto or ~, er ist vor wenigen Minuten eingetroffen ‖ binnen kurzer Zeit; bald; sogleich; quando parti? — ~! wann reisest du ab? — binnen ganz kurzer Zeit; ~ vengo, ich komme gleich; ~! gleich! or ~ lo farò, ich werde es gleich thun ‖ d'~ in poi; d'~ in avanti; d'~ in là, von jetzt an; von nun an; hinfort; fürderhin; fernerhin; fortan ‖ fin (sin) d'~, von jetzt an ‖ ~ per tutte le volte, ein für allemal ‖ per ~, für jetzt; für den Augenblick; per ~ son contento, für den Augenblick bin ich zufrieden; pigliate per ~ questo acconto, nehmt einstweilen diese Abschlagszahlung; per ~ non si è visto nessuno, bis jetzt ließ sich noch keiner sehen ‖ prima d'~, vor der jetzigen (heutigen) Zeit; früher ‖ è l'anno, jetzt ist es gerade ein Jahr; vor einem Jahr ‖ non (zur Einleitung von Berichten); ~ avvenne, che . . . , nun ereignete es sich, daß . . . ; venendo ~ a parlare del secondo punto, dico . . . , indem ich nun (nunmehr) auf den zweiten Punkt übergehe, sage ich . . . ‖ ⊙ or pur mira! verbringe nur die Zeit mit Quitschauen! schau' nur immerzu! (D.) ‖ e ~? und nun? was nun? (Ausruf der Ungeduld) ‖ or bene! or su! or via! nun gut! auf nun! genug nun! genug damit! ‖ ora . . . ora . . . , bald . . . bald . . . ; jetzt . . . dann . . . ; è allegro bald . . . bald . . . ; jetzt . . . dann . . . ; è allegro e ~ è mesto, bald (in dem einen Augenblick) ist er heiter, bald wieder (in dem andern) ist er traurig; è ~ qui e ~ là, bald ist er hier, bald da (b. lat. hora, Ablativ v. hora).

⊙ **óra**, f. bas., wie aura (D.).

oracolàre (ora·colo), v. n. bas. wie oracoleggiare.

oracoleggiare (oracole·ggio), v. n. in orakelhaftem Ton sprechen; orakeln; sich als ein Orakel, als einen Prophet aufspielen.

†**oracolista** (pl. –sti), m. Orakelverkündiger, m.

oracolo, m. Orakel, n. (Ausspruch der Gottheit und Stätte, wo sie sprach); Götter-, Schicksalsspruch, m.; Weissagung; Prophezeiung, f.; ~ di Apollo in Delfo, das Orakel des Apollo in Delphi; consultare l'~, das Orakel befragen; gli –i dei Profeti, die Zukunftsverkündigungen, Weissagungen der Propheten, f. pl.; gli –i divini (od. l'~ della divina parola), die göttlichen Heilsverkündigungen ‖ *fig.* unumstößlicher, unanfechtbarer Ausspruch; gli –i degli antichi sapienti, die Aussprüche der alten Weisen; gli –i di certi dotti, che si credono infallibili, die Orakelsprüche (Orakeleien) mancher Gelehrten, die sich für unfehlbar halten ‖ *iron.* parla sempre come un ~, er spricht stets wie ein Orakel; si dà per un ~, er hält sich für unfehlbar; è il suo ~, er ist für ihn wie ein Orakel ‖ *fig.* Person von unbestreitbarer Autorität; l'oracolo della medicina, Hippokrates, die unangefochtene Autorität auf dem Gebiet der Heilkunde ‖ †bas. wie oratorio (lat. oraculum).

†**orafaccio** (pl. –cci), m. (*pegg.* v. orafo) schlechter, ungeschickter Goldschmied.

órafo, m. Goldschmied, m. (gew. orefice); non può erhalten in der Redensart: pesare colle bilancine dell' ~, mit der Goldwage wiegen; auf die Goldwage legen; aufs genaueste untersuchen, abwägen ‖ †~ d'ottone, bas. wie ottonaio (entst. aus lat. aurifex).

orale, *agg.* mündlich (Gegensatz: in scritto, schriftlich); tradizione ~, mündliche Überlieferung; processo ~, mündliches Rechtsverfahren; esame ~, mündliches Examen (v. lat. os, oris).

†**oralе**, m. Gesichtsschleier, m. ‖ *(Eccles.)* Schweißtuch, n. (Teil des päpstlichen Anzugs bei festlichen Anlässen) (lat. orarium).

oralmente, *avv.* in mündlichem Verfahren; lo dichiarò ~ (bas. wie lo dichiarò a voce), er erklärte es mündlich.

oralità, f. Mündlichkeit (z. B. des Rechtsverfahrens), f.

oramai u. **ormai**, *avv.* jetzt; nunmehr; von jetzt an; fortan; ~ è fatta e non si disfa, nunmehr ist es gemacht und man nimmt es nicht wieder auseinander; è giunto ~ all' età della discrezione, er ist jetzt schon in das vernünftige Alter gekommen; ma seguimi ~; chè il gir mi piace, aber folge mir weiter, denn das Umherwandeln gefällt mir (D.) (Simia satyrus). (aus ora u. mai).

orangutan, m. *(Zool.)* Orang-Utang, m.

orare (ò·ro), v. n. beten; zu Gott beten; vegliate e orate, wachet und betet ‖ v. a. ~ orazioni, Gebete hersagen; ~ parole, mit Worten beten ‖ †bitten (meist: vergeblich bitten) (A.) ‖ †bas. wie arringare od. perorare ‖ ⊙ anbeten (für adorare); e voi ne orate cento, und ihr betet hundert (Götter) an (D.).

orario (pl. ~ rj), *agg.* stündlich; stundenweise geschehend; le –e mutazioni, die stündlichen Änderungen, f. pl. ‖ *(Astr.)* cerchio ~, Stundenkreis, m.; linea –a, Meridian, m.; intervallo ~, Meridianabstand, m. ‖ *(Med.)* febbre –a, leichter Fieberschauer ‖ *sost.* m. Stundenplan, m.; Stundeneinteilung, f. (in Schulen, Ämtern, Gerichten ꝛc.) ‖ Fahrplan, m.; ~ delle strade ferrate, Eisenbahnfahrplan, m.; Kursbuch, n.; stare all' ~, pünktlich fahren, eintreffen; sich an den Fahrplan halten (lat. horarius).

orata, f. *(Zool.)* Dorade, f. (Seefisch) ‖ Goldbrasse od. echte Dorade, f. (Chrysophrys aurata) u. Goldmakrele od. unechte Dorade, f. (Coryphaena hippurus) (lat. aurata).

†**orato**, *agg.* bas. wie dorato od. indorato, f. unter dorare, indorare (lat. auratus).

oratore, m. †Beter; Betender, m. (D.) ‖ Anbeter (einer Gottheit), m. ‖ Redner, m.; gli –i greci, latini, die Redner Griechenlands, Roms; ~ politico, politischer Redner; sacro ~, Prediger, m.; ~ della legge, Vertreter des Gesetzes, des Fiskus ‖ l'~ ateniese, Demosthenes; l'~ romano, Cicero ‖ †bgesandter; Gesandter; Sprecher einer Gesandtschaft, m. (eine Würde, die bes. bei den Gesandtschaften im Mittelalter sehr wichtig war) ‖ *(Stor. lett.)* bas. wie retore (lat. orator, –orem).

oratória, f. Redekunst, f.; ~ sacra, profana, geistliche, weltliche Redekunst.

oratoriamente, *avv.* in rednerischer Weise; mit Redekunst; in Form einer Rede.

oratório (pl. ~ órj), *agg.* rednerisch; oratorisch; tono ~, rednerischer Ton; stile ~, Redestil, m.; arte –a, Redekunst, f. (lat. oratorius).

oratório (pl. ~ órj), m. Oratorium, n.; Betsaal, m.; Bethaus, n. (kleine, gewöhnlich einer Brüderschaft od. Zunft dienende Kirche; auch: Palast-, Hauskapelle, f.) ‖ *(Eccles.)* Oratorio, Oratorium, n. (von Filippo Neri gestifteter geistlicher Orden); padri dell' Oratorio, Priester vom Oratorium, m. ‖ †Leichenrede, f.; Totengebete, n. pl. ‖ *(Mus.)* Oratorium, n.; musikalisches Drama ernsten Inhaltes; geistliches Singstück; biblischer Gesprächssegang (lat. oratorium).

†**oratrice**, f. Beterin; Betende, f. ‖ Rednerin bei einer Gesandtschaft, f. (z. B. die heil. Katharina von Siena). (auratura).

†**oratura**, f. bas. wie indoratura (lat.

Orazio, m. *(N. pr. lett.)* Horaz ‖ *(N. pr. stor.)* Horatius; ~ Coclite, Horatius Cocles.

orazioncèlla u. **orazioncìna**, f. *(dim.* v. orazione) kleine, kurze Rede.

orazione, f. Gebet, n. (zu Gott od. den Heiligen); Iddio esaudisca la mia ~, Gott erhöre gnädig mein Gebet; l'~ di San Bernardo (la santa ~), das Gebet des heil. Bernhard (det Dante) ‖ libro di –i, Gebetbuch, n. ‖ recitare, leggere, cantare le –i, die Gebete hersagen, ablesen, absingen ‖ ~ mentale, stilles (wortloses) Gebet; l'~ domenicale, das Vaterunser ‖ stare in ~, im Gebet, auf den Knien liegen; far ~, beten; gettarsi in ~, niederknien zum Gebet; vivere in ~, seine Zeit in Gebeten, in beschaulichen Betrachtungen hinbringen ‖ *volg.* dire l'~ della bertuccia, vor sich hinbrummen; od. auch: fluchen; Flüche ausstoßen ‖ Rede, f.; le –i di Demostene, di Cicerone, di Cavour, di Bismarck, Reden des Demosthenes, Ciceros, Cavours, Bismarcks; –i politiche, forensi, politische, vor Gericht gehaltene Reden; –i parlamentari, parlamentarische Reden; –i sacre, geistliche Reden; Predigten, f. pl.; ~ funebre, Leichenrede; ~ panegirica, gratulatoria, inaugurale, Lob-, Glückwunsch-, Eröffnungsrede ‖ *(Gram.)* Rede,

f.; Ausdruck, m.; Darstellung, f.; le parti dell' ~, die Redetelle, m. pl. ‖ *fam.* m'intend'io nelle mie ~i, ich weiß, was ich sagen will; ich weiß mein Teil, will aber nicht davon reden (lat. oratio, -onem).

orbacca, f. Lorbeere; Frucht, Beere des Lorbeers, f. (auch von den Beeren der Cypresse, der Myrte ꝛc. gebraucht; gewöhnlicher ist coccola) (entst. aus lorbacca, lat. lauri baccа).

orba·co, m. *(Bot.)* gemeiner Lorbeer (Laurus nobilis).

órbe, m. Kreis; Umkreis, m.; ~ d'un pianeta, Kreislauf (m.), Bahn eines Planeten, f. ‖ dasſ. wie globo; ~ dell' occhio, Augapfel, m.; ~ terraqueo, Erdball, m. ‖ *fig.* Welt, f.; ~ cattolico, katholiſche Welt; ~ eristiano, Chriſtenheit, f. ‖ ⊙ gli ~i ferrati, die eiſenbeſchlagenen Wagenräder, n. pl. (lat. orbis, -bem).

orbèllo, m. *(Conc.)* Streichplatte; Stahlplatte an einem Handgriff zum Ausſtreichen der Häute, f.

†**orbe·zza**, f. dasſ. wie orbità.

orbicola·re, *agg.* ſchelben-, kreisförmig; rund (lat. orbicularis). [orbiculatus).

orbicolà·to, *agg.* dasſ. wie orbicolare (lat.

órbita, f. Wagengeleiſe, n., -ſpur, f. (D.) ‖ *(Astr.)* Bahn; Kreisbahn (eines Planeten), f. ‖ *(Anat.)* Augenhöhle, f. (lat. orbita).

orbità, f. Beraubtſein (beſ. des Augenlichts), n.; Blindheit, f. ‖ Verwaiſtſein, n.; Kinderloſigkeit, f. (lat. orbitas).

orbità·le, *agg. (Astr.)* zur Bahn eines Planeten gehörig; velocità ~, Bahngeſchwindigkeit, f. *(Anat.)* zur Augenhöhle gehörig; **nervi ~i**, Augenhöhlennerven, m. pl.

órbo, *agg.* beraubt (der Kinder u. überhaupt der Angehörigen); verwaiſt; kinder-, elternoder gattenlos ‖ beraubt (des Augenlichts); blind ‖ ſchielend; kurzſichtig ‖ einäugig (hierfür auch: da un occhio) ‖ der Vernunft beraubt; vernunftlos ‖ *fam.* legnate da ~i; spropositi da ~i, ſehr heftige Prügel; ſehr grobe Fehler, m. pl.; cosa da ~i, ganz unbegründete Geſchichten, f. pl. ‖ *prov.* agli ~i non approda il sole, den Blinden nützt die Sonne nichts (lat. orbus). [Olivenbaum, m.

orbòlo, m. *(Agr.)* beſtimmte Olivenart; **órca**, f. *(Zool.)* Buckkopf; Schwertfiſch, m. (Delphinus orca) ‖ *(Mar.)* breites, flaches Transportſchiff. [Orkneyinſeln, f. pl.

Órcadi, f. pl. *(Geogr.)* Orkadiſche oder

orceìna, f. *(Chim.)* Orceïn, n.

orcèlla, f. *(Bot.)* ſ. oricella.

orce·tto, m. *(dim.* v. orcio) kleines thönernes Waſſergefäß (in Urnenform).

orche·ssa, f. Frau des Orco, f. (ſ. orco).

orchèstra, f. *(Archeol.)* Sing-, Tanzplatz, m.; Bühne, f. (im griech. Theater) ‖ halbrunder Platz zwiſchen Bühne u. Amphitheater, wo (im röm. Theater) die Senatoren ſaßen u. jetzt die Muſikkapelle ſich befindet; Orcheſterraum, m. ‖ Orcheſter, n.; Muſikchor, m.; alle zu einer Muſikaufführung vereinigten Tonkünſtler, m. pl.; prove d'~, Orcheſterproben, f. pl.; direttore d'~, Kapellmeiſter, m.; l'~ di quei teatro è ottima, das Orcheſter in jenem Theater iſt vorzüglich; musica per ~, Orcheſtermuſik, f.; a piena ~, mit vollem Orcheſter; messa a due ~e, Meſſe für zwei Orcheſter, f. (lat. orchestra, v. gr. ὀρχήστρα).

orchestra·cia, f. *(pegg.* v. orchestra) ſchlechtes, ſchlecht ſpielendes Orcheſter.

orchestrà·le, *agg.* musica ~, Orcheſtermuſik, f.; für Orcheſter geſetzte Muſik.

orchestrìna, f. *(dim.* v. orchestra) kleines, nur aus einigen Tonkünſtlern beſtehendes Orcheſter.

orchidée, f. pl. *(Bot.)* Orchideen, f. pl. (Pflanzenfamilie Orchideae).

orchitide od. **orchite**, f. *(Med.)* Orchitis; Hodenentzündung, f. (v. gr. ὄρχις, Hode).

†**orcia**, f. dasſ. wie orza.

†**orcia**, f. thönerner Krug (in Urnenform) ‖ auch dasſ. wie orcio. [die Oſtrüge (orci), m.

orcià·ia, f. Aufbewahrungsort, Keller für

orcìna, f. *(Chim.)* Orcin, n.

orcì·no, m. *(dim.* v. orcio) kleiner thönerner Krug, Eſtrug, m.

orcio (pl. -ci), m. großes, thönernes, bauchiges Gefäß (in Urnenform); Ölgefäß, n., -krug, m. ‖ *fam.* venir giù l'acqua (od. la pioggia) a ~i, in Strömen, wie mit Mulden regnen, gießen ‖ †*mod. prov.* far fuoco nell' ~, etw. heimlich, unbeobachtet, unbemerkt thun; esser, entrare nell' ~, in eine geſährliche Angelegenheit verwickelt ſein; ſich auf ſie einlaſſen ‖ *prov.* tanto va l'~ per l'acqua, che egli si rompe, der Krug geht ſo lange zu Waſſer, bis er bricht (lat. urceus).

orciolà·io (pl. -a·j), m. Verfertiger od. Verkäufer von großen Thon-, Oſtrügen, -gefäßen, m.

orciolétto, m. dasſ. wie orcino.

orciopoggia, f. *(Mar.)* ſtarkes Tau; Broſſe, f.

orciuólo, m. kleines thönernes Waſſergefäß in Urnenform; Waſſerkrug, m. ‖ †~ a orinare, Nachttopf, m., -geſchirr, n.

órco (pl. **-chi**), m. Orcus, m.; menſchenfreſſender Popanz (der Menſchenfreſſer der Märchen) ‖ ⊙ Orcus: Unterwelt, f.; andare in bocca all'~, dem Tode nahe ſein; in Lebensgefahr ſchweben; esser in bocca all'~, verloren ſein ‖ *(Lett.)* Orcus, Orcus, Gott der Unterwelt, m. (lat. orcus).

órda, f. Horde; Bande, f.; herumſtreifender Haufen Tartaren; Kriegsſchaar, f. ‖ *fam.* Bande von Übelthätern (tartariſches Wort).

ordà·lie, f. pl. *(Stor. medioev.)* Ordalien, pl.; Gottesgerichte, n. pl. (mlt. ordalium, v. angelſ. ordal, Urteil).

ordeàcee, f. pl. *(Bot.)* Hordeaceen; gerſtenartige Gewächſe, n. pl. (v. lat. hordeaceus).

ordégno, m. ſ. ordigno.

ordígno, m. Gerät; Werkzeug; Inſtrument, n. ‖ Einrichtung, f.; Mechanismus, m. ‖ ~ del mondo, Weltorganismus, m. ‖ ⊙ innere Einrichtung, Form; di cui suo loco dicerò l'~, deſſen Form, Bau ich an ſeinem Orte erzählen werde (D.) ‖ † *fig.* Anzettelung, f.; Anſchlag, m. (vielt. v. einem suppon. mlt. ordinium, v. lat. ordiri od. ordinem).

ordimento, m. Einrichtung; Anordnung, f. ‖ auch dasſ. wie ordito. [ſtützt.

ordinà·bile, *agg.* was ſich ordnen, anordnen läßt, angeordnet werden kann ‖ dasſ. wie ordinario u. wie ordinato ‖ *(Gram.)* numero ~, Ordinalzahl, f.; Ordnungszahlwort, n.

ordinalmente, *avv.* in Reihenfolge; in Ordnung, Anordnung.

ordinamento, m. Ordnen; Anordnen; Stellen in Reihenfolge, n. ‖ Anordnung; Ordnung, f.; ~ del mondo, Weltordnung; ~ d'un esercito, Aufſtellung, Anordnung eines Heeres; ~ di una biblioteca, Ordnung, Aufſtellung einer Bibliothek; ~ di una festa, Veranſtaltung, Anordnung eines Feſtes, f. ‖ gli ~i delle scuole (od. scolastici), die Schuleinrichtungen, f. pl.; die Schulreglements, n. pl.; ~ politico, amministrativo, Verfaſſungs-, Verwaltungsſyſtem, n. ‖ far ~, ordnen; anordnen; gruppieren; disponieren (gew. ordinare) ‖ † Vorſchrift; Verordnung; Verfügung, f.; ~i di giustizia, Rechtsſpruch, m.; richterlicher Erlaß ‖ † dasſ. wie ordine.

ordinànda, f. *(Eccles.)* Ordinandin, f.; ein zu ordinierender Geiſtlicher; Prieſter, der ſoeben eine der Weihen erhalten ſoll.

ordinànza, f. Ordnung; Anordnung, f. ‖ *(Mil.)* Aufſtellung; Abteilung; Truppe; Reihe, f.; l'esercito era diviso in molte ~e, das Heer war in vielen Abteilungen (Staffeln) aufgeſtellt; stare, porre, marciare in ~, in Schlachtordnung ſtehen, ſtellen, marſchieren ob. vorwärts rücken; spiegare le ~e, die Truppen zur Schlachtordnung auseinanderziehen; ~ offensiva, difensiva, Angriffs-, Verteidigungsaufſtellung; battere, sonare l'~, das Signal zum Aufmarſch, zum Gefecht geben; sfondare le ~e del nemico coll' artiglieria, die Aufſtellung des Gegners durch die Artillerie erſchüttern ‖ ufficiale d'~, Ordonnanzoffizier, m.; soldato d'~ (od. allein ~, m.), Ordonnanz, f.; zu irgend einem perſönlichen Dienſt bei einem Vorgeſetzten kommandierter Soldat; Bureaubote; Offiziersburſche, m. ‖ militärische Disciplin; d'~, vorſchriftsmäßig; saluto, abito d'~, vorſchriftsmäßiger Gruß, Anzug ‖ † Truppe, f.; Soldaten, m. pl. ‖ ~ di marina, Marinereglement, n. ‖ *(Pitt.)* Anordnung u. Verteilung der Gegenſtände auf dem Gemälde ‖ *(Giur.)* amtliche Verordnung, Verfügung ‖ Ordonnanz (die Form des richterlichen Urteils betreffend); die Verhandlung regelndes Dekret.

ordinàre (o·rdino), v. a. I. ordnen; anordnen; in Ordnung aufſtellen, bringen, legen, ſtellen, ſetzen; ~ i libri negli scaffali, die Bücher in Reihe auf die Bücherbretter ſtellen; ~ una biblioteca, un museo, eine Bibliothek, ein Muſeum ordnen; ~ i materiali di uno scritto, discorso, den Stoff für eine Schrift, eine Abhandlung in Ordnung bringen, anordnen, disponieren; ~ le idee, die Gedanken in logiſchen Zuſammenhang bringen (auch: ~ la mente) ‖ anordnen; einrichten; vorbereiten; anlegen (zu einem beſtimmten Zweck); ~ una fabbrica a un dato uso, ein Gebäude für einen beſtimmten Zweck einrichten, anlegen; ~ un terreno a prato, ein Gelände als Wieſenboden anlegen ‖ ~ qc. con alcuno, mit jdm. etw. verabreden, über etw. eine Anordnung treffen ‖ †~ in sè, bei ſich ausmachen ‖ ~ uno Stato, einem Staat eine geregelte Verfaſſung geben; ~ una scuola, un' accademia, eine Schule, eine Akademie einrichten; ~ i dibattimenti parlamentari, die parlamentariſchen Verhandlungen nach der Geſchäftsordnung regeln ‖ *(Mil. u. Mar.)* in Schlacht-, Geſechts-, Marſch-, Fahrtordnung aufſtellen (Truppen, Schiffe); ~ un battaglione in tre linee, ein Bataillon in drei Staffeln aufſtellen ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich anſchicken; ſich vorbereiten, rüſten (zu etw.); s'ordinò alla difesa, er rüſtete ſich zur Verteidigung; ‖ †~rsi santamente, ſich einem heiligen Leben hingeben. — II. verordnen; anordnen; befehlen; verfügen; vorſchreiben; ve lo consiglio, non ve l'ordino, ich befehle es Ihnen nicht, jondern ich rate es Ihnen nur; chi te l'ha ordinato di venir qua? wer hat dir geheißen, hierher zu kommen? il capitano ordinò ai soldati l'assalto, der Anführer befahl den Soldaten zum Sturm vorzugehen ‖ la legge ~a, das Geſetz ſchreibt vor, daß ...; gli statuti ordinano così, die Satzungen verlangen es ſo ‖ *(Med.)* verſchreiben; verordnen; il medico gli ha ordinato le acque di Karlsbad, der Arzt hat ihm eine Karlsbader Kur verordnet ‖ beſtellen; Auftrag geben (zu od. für etw.); ~ il pranzo alla trattoria, das Eſſen in dem Speiſehaus beſtellen; ha ordinato il desinare per le sei, er hat das Eſſen um 6 Uhr beſtellt; ordinami un caffè, beſtell' mir (bring' mir einen Kaffee; ha già ordinato? haben Sie ſchon beſtellt (Auftrag gegeben)? (Frage des Kellners, des Wirtes); sì, ho ordinato una bisteccа, ja, ich habe ein Beefſteak beſtellt (Antwort des Gaſtes) ‖ ~ uno ad uno (od. per uno), jem. in eines andern Dienſte ſtellen; ihn ihm zuunterordnen (D.) — III. *(Eccles.)* ordinieren; zum Prediger, Prieſter weihen, einſegnen, einſetzen (bei den Proteſtanten); die Prieſterweihen geben (bei den Katholiken); il vescovo lo ha ordinato prete, suddiacono etc., der Biſchof hat ihn zum Prieſter, zum Subdiakon ꝛc. ordiniert ‖ **~rsi**, v. rifl. die Prieſterweihen empfangen; s'è ordinato diacono e fra poco s'ordina sacerdote, er hat ſchon die Ordination als Diakon erhalten und wird nächſtens die Prieſterweihe empfangen ‖ *p. pass.* **ordinà·to**, angeordnet; verordnet; geweiht (ſ. u. I.) ‖ *agg.* geordnet; geregelt; in guter Ordnung, Anordnung befindlich; biblioteca male ~a, ſchlecht angeordnete Bibliothek; catalogo per alfabeto, alphabetiſch angeordneter Katalog; idee ~e, mente ~a, klare, logiſch gut entwickelte Ideen; klarer Geiſt ‖ beſtimmt; eingeſetzt (ſo etw.); ~ a un ufficio, für ein Amt beſtimmt; dazu ernannt; ufficiali ~i al servizio personale del generale, zum perſönlichen Dienſt des Generals kommandierte Offiziere ‖ ordiniert; geweiht; auch als *sost.* m.: gli ordinandi e gli ~i, die zu ordinierenden u. die ordinierten Kleriker (ſ. ordinare).

ordinaria, f. *(Giur.)* das Corpus juris (für das Civilrecht) u. die Dekretalien (für das kanoniſche Recht); Geſetzſammlung, f.

ordinariamente, *avv.* gewöhnlich; gemeiniglich; unter den gewöhnlichen Umſtänden; ~ si fa così, gewöhnlich macht man es ſo.

ordinà·rio (pl. **-a·rj**), *agg.* gewöhnlich; der allgemeinen Gewohnheit, dem allgemeinen Gebrauch entſprechend; alltäglich; gemein; la tariffa ~a, der gewöhnliche Tarif; nella grandezza ~a, in der gewöhnlichen Größe; queste son cose ~e, e non c'è da farsene meraviglia, das ſind alltägliche Geſchichten, über die man ſich nicht wundern darf; fare la vita ~a, in ſeinem gewöhnlichen Trott weiterleben ‖ spese ~e, laufende Ausgaben, f. pl.; lezione ~a, straordinaria, gewöhnliche, außergewöhnliche Vorleſung ‖ zu den gewöhnlichen, üblichen Zeiten ſtattfindend; seduta, adunanza ~a, übliche, ſatzungsgemäße Sitzung, Verſammlung ‖ ordungs-, etatsmäßig angeſtellt; ufficiale, professore ~, etatsmäßiger Beamter; ordentlicher Profeſſor ‖ nicht über das Mittelmaß hervorragend; minderwertig; gewöhnlich; gemein; è un lavoro ~, ordinarissimo, es iſt eine mittelmäßige, höchſt mittelmäßige Arbeit; stoffa ~a, gewöhnlicher, nicht gerade feiner Stoff; carta ~a, billiges, ſchlechtes Papier; desinare molto ~a, ſehr gewöhnliches, aus groben Speiſen beſtehendes Eſſen; Hausmanns-

kost, f.; vino ~, gewöhnlicher (Land-) Wein ‖ gemein; gewöhnlich (von Personen); che persona ~a ha sposato! welch' eine gewöhnliche Person hat er geheiratet! ‖ a quel mo' ~, ma non è cattivo, er ist ein bischen gewöhnlich, aber nicht schlecht; aspetto ~, gewöhnliches Aussehen; modi ~i, gemeine, ungeschliffene Manieren, f. pl. ‖ *sost.* m. l'~, das Gewohnliche, Alltägliche, Übliche; scrivendo cercа sempre d'uscir dall' ~, in seiner Schreibweise sucht er über die gewöhnliche Manier hinauszugelangen; non usciamo dall' ~, lasst uns nicht von dem Hergebrachten abweichen ‖ gewöhnliches, alltägliches Essen; alltägliches Gericht; il mio ~ è minestra, lesso e un altro piatto, mein gewöhnliches Mittagsmahl besteht aus Suppe, Rindfleisch u. einem anderen Gericht; a quella trattoria si ha un buon ~ per due franchi, in jenem Speisehaus hat man einen guten Stammmittagstisch für zwei Franken; *(Mil.)* tägliche Ration (des Soldaten) ‖ gewöhnliche, tägliche Briefpost; ↑ Kurier, m.; vi risponderò per il prossimo ~, ich werde Ihnen mit der nächsten Post, Postsendung antworten ‖ d'~ od. per ~, gewöhnlich; gemeiniglich; fait ſests; per ~ suol venire da sè in persona, gewöhnlich kommt er selbst ‖ andare per l'~, seinen gewöhnlichen Lauf gehen, nehmen ‖ *(Eccles.)* ordinierender Bischof; Weihbischof, m.; vom Bischof eingesetzter Beichtvater (in einem Nonnenkloster) ‖ *(Scuol.)* Ordinarius, m.; ordentlicher Professor (lat. ordinarius).

ordinaria, f. *(Mat.)* Ordinate, f. (von einem Punkte der Kurve auf die Abscisse gefällte Senkrechte).

ordinatamente, *avv.* in klarer Anordnung; in guter Ordnung; parlare, scrivere ~, klar, verständlich sprechen, schreiben ‖ in ordentlicher, sittsamer Weise; in geregelter Lebensführung ‖ *(Mil.)* in guter Ordnung; marciare ~, in Reih u. Glied marschieren.

ordinativo, *agg.* zur Anordnung dienend; ordnend; principj ~i, die Anordnung bedingende Grundsätze, m. pl. ‖ *(Gram.)* numero ~, dass. wie numero ordinale.

ordinato, *agg.* i. p. *pass.* v. ordinare.

ordinatore, m.; **-trice,** f. Ordner; Anordner; Einrichter, m.; ein, f.; Iddio creatore e ~ dell' universo, Gott, der Erschaffer u. Ordner des Weltalls; provvidenza, sapienza, **-trice,** anordnende Vorsehung, Weisheit.

ordinazione, f. Ordnen; Anordnen, n.; Ordnung; Anordnung; Einrichtung; Disposition, f. (hierzu gewöhnlicher ordinamento) ‖ Auftrag, m.; si riceve uno ~ per pranzi (per fuori), man nimmt Aufträge für Mahlzeiten (für auswärts) entgegen ‖ ↑ Befehl, m.; Verfügung, f.; Erlass, m.; Dekret, n. ‖ *(Med.)* ärztliche Vorschrift, Verschreibung; Rezept, n. ‖ *(Eccles.)* Ordination; Priesterweihe; Einsegnung, Einsetzung des Priesters, Predigers, f. ‖ ↑ *(Mil.)* Aushebung, f. (lat. ordinatio, **-onem).**

ordine, m. I. Reihe; Folge; Ordnung; Anordnung; Reihenfolge; Aufstellung, f.; le cose belle devono avere ~ e proporzione, die schön zu nennenden Dinge müssen Ordnung u. Verhältnis haben; procedere con ~, ordnungsmäßig, in guter Anordnung fortschreiten (Erzählung, Darstellung ꝛc.); vocabolarj fatti senz' ~, Wörterbücher, denen die gute Anordnung des Stoffes abgeht, n. pl.; l'universo è uno stupendo ~ di cose, das Weltall ist ein wundervoll angeordnetes, eingerichtes Ganze ‖ ~ logico delle idee, logische Entwicklung, Auseinanderfügung der Gedanken; ~ cronologico, chronologische Anordnung; Zeitfolge, f. ‖ in ~ ascendente, discendente, progressivo, in auf-, absteigender, fortschreitender Reihenfolge ‖ cambiar l'~, die Anordnung, Reihenfolge ändern ‖ fuori d'~, außer der Reihe ‖ *(Polit.)* ~ di cose, Verfassung; Staatseinrichtung; Organisation, f. ‖ ~ d'idee, Gedankenfolge, -reihe, f. ‖ metterre, porre in ~, in Ordnung bringen, stellen, legen; ordnen; mettі in ~ questi libri, stelle diese Bücher ordentlich auf; lege sie ordentlich zusammen ‖ *(Gram.)* ~ diretto, Anordnung der Satzteile ihrem grammatikalischen Werte nach; ~ inverso, Umstellung der Satzteile, f. ‖ *(Nat.)* Ordnung; Gattung; Klasse, f. ‖ ordnungsmäßige Einrichtung; Regel, f.; Gesetz, n.; Vorschrift, f.; affetti che non sono nell' ~, das natürliche Maß übersteigende Gefühle, n. pl.; secondo l'~ della natura, den Naturgesetzen gemäß ‖ *(Mil.)* Aufstellung; ~ di marcia, di battaglia, Marsch-, Schlachtordnung; ~ serrato, geschlossene Aufstellung; ~ obliquo, schräge Schlachtordnung, Aufstellung ‖ Reihe; Folge; Flucht, f.; ~ di stanze, Zimmerflucht; ~ di gradini, di palchi, Stufen-, Logenreihe; palchi di primo, di secondo ~, Logen im ersten, zweiten Rang, f. pl.; i libri in questi scaffali sono messi a due ~i, die Bücher auf diesen Regalen sind in zwei Reihen aufgestellt ‖ Klasse; Stand, m.; ~ dei nobili, dei patrizj, Adels-, Patrizierklasse; ~ degli avvocati, dei professori, dei medici, Advokaten-, Professoren-, Ärztestand ‖ Grad; Rang, m.; di primo, di secondo ~, ersten, zweiten Grades, Ranges; è un oratore di prim' ~, er ist ein Redner ersten Ranges; *(Mist.)* ~ degli angeli, degli arcangeli, dei cherubini, Rang der Engel, Erzengel, Cherubim (hierfür auch coro gebraucht) ‖ *(Eccles.)* Orden, m.; geistliche (mönchliche, klösterliche) Brüderschaft; ~ francescano, domenicano, Franziskaner-, Dominikanerorden ‖ Ritterorden; Ordine di Malta, (specieli: Säulenordnung); ~ dorico, attico, ionico, corintio, toscano, composito, dorische, attische, ionische, korinthische, toskanische, gemischte (Säulen-) Ordnung ‖ *(Parl.)* ~ del giorno, Tagesordnung; passare all' ~ del giorno, zur Tagesordnung übergehen; mettere, porre, iscrivere all' ~, auf die Tagesordnung setzen (per la prossima seduta, für die nächste Sitzung); richiamare all' ~, zur Ordnung rufen; den Ordnungsruf erteilen ‖ öffentliche Ordnung; ordnungsmäßiger Zustand; Gesetzmäßigkeit, f.; öffentliche Ruhe; amico dell' ~, Freund der Ordnung, m.; gente d'~, partiti dell' ~, die bestehende Staatsordnung vertretende Leute, Parteien; Ordnungsparteien, f. pl.; nemici dell' ~, Umstürzler, m. pl.; Umsturzparteien, f. pl.; „l'~ regna a Varsavia,“ „Ruhe herrscht in Warschau“; ristabilir l'~, die Ordnung (in den öffentlichen Verhältnissen) wiederherstellen; l'~ pubblico è turbato, die öffentliche Ruhe ist gestört. — II. Befehl, m.; Gebot; Geheiß, n.; Verfügung, f. ‖ *(Comm.)* il capitano dette ~ di marciare, der General gab den Befehl zum Aufbruch; sono ai suoi ~i, gab den Befehl zum Aufbruch; sono ai suoi ~i, attendo i suoi ~i, ich stehe zu Ihrem Befehl, zu Ihrer Verfügung (stehe in Erwartung Ihrer Befehle); ricevere gli ~i, die Befehle, die Aufträge entgegennehmen; impiegato d'~, Subalternbeamter, m. (Gegensatz: impiegato di concetto, höherer, selbständiger Beamter) ‖ fin 'a nuovo ~, bis auf weiteren Bescheid ‖ agli ~i, zu den Alten zu legen; ad acta ‖ *(Comm.)* Auftrag, m.; Bestellung, f.; ~ d'ore; eseguire, effettuare, adempire un ~, einen Auftrag ausführen, erledigen; trasmettere un ~, einen Auftrag einsenden; revocare un' ~, einen Auftrag zurückziehen; d'~ e per conto, im Auftrag u. für Rechnung. — III. In Verbindung mit Zeitwörtern, Präpositionen ꝛc.: porre, mettere all' ~ (od. in ~), zu stand setzen; in Ordnung bringen; zurechtmachen ‖ esser all' ~ (od. in ~); stare in ~, vorbereitet, zurechtgemacht, fertig, in Ordnung sein; fra quando sarà all' ~ il desinare? binnen welcher Zeit wird das Essen fertig sein können? andava la signora non è all' ~, die gnädige Frau ist noch nicht angezogen (noch nicht fertig, bereit); fra poco tutto sarà in ~, bald wird alles fertig sein; la camera è tutta in ~, das Zimmer ist bereit, ist aufgeräumt, ist hergerichtet ‖ tenere in ~, in Ordnung halten; auf Ordnung sehen (bei, in etw.); non tiene nulla in ~, er ist unordentlich in allem ‖ essere agli ~i di qd., zu jds. Befehlen, in seiner Botmäßigkeit stehen ‖ in ~ a, gemäß; zufolge; in ~ alla legge, dem Gesetz zufolge; in ~ a quanto ho detto, gemäß meinen Worten; ive ich gesagt habe ‖ per ~, der Reihe nach; in Reihenfolge; vengono tutti per ~, sie kommen alle der Reihe nach; disponili per ~, stelle sie der Reihe nach auf; per ~ di età, di dignità, di altezza, della ricchezza, dem Alter, der Würde, der Größe, dem Reichtum nach ‖ d'~, auf Befehl; im Auftrag; durch Verfügung; d'~ superiore, im höheren Auftrag; d'~ del ministro, durch Verfügung des Ministers (lat. ordo, **-inem).**

↑ **ordingo,** m. [. ordigno.

ordire (ordisco), v. a. *(Tess.)* anzetteln; anscheren; die Fäden auf den Webstuhl spannen ‖ *fig.* anzetteln; ansinnen (eine Intrigue, eine Machenschaft); ~ insidie, Fallen stellen; ~ una congiura, eine Verschwörung anzetteln ‖ ~ un libro, ein Buch zu schreiben anfangen ‖ *prov.* uno ordisce la tela e un altro la tesse od. l'uomo ordisce e la fortuna tesse, der Mensch denkt, Gott lenkt ‖ chi vuol lavor gentile, ordisca grosso e trami sottile, starke, feste Grundlage u. feine Ausführung gehören zu jedem guten Werke ‖ *p. pass.* ordito, angezettelt (s. u. i.) ‖ *agg.* si mostrò spedita l'anima santa di metter la trama in quella tela, ch'io le porsi ordita, die verklärte Seele erwies sich bereit, den Einschlag in jenes Gewebe zu machen, das ich ihr angezettelt darbot (D.) ‖ *fig.* fertiggestellt; bereit; le carte odite a questa cantica seconda, die Blätter, die für diesen zweiten Gesang zurechtgelegt waren (D.) (lat. ordiri).

ordito, m. *(Tess.)* Aufzug; Zettel; Werft; Schweif; Aufschweif, m.; Kette, f.; Kettenfäden, f. pl.; l'~ è di lino e il ripieno è di cotone, der Zettel ist Leinen u. der Einschlag Baumwolle ‖ *fig.* Anlage; Anordnung, f.; Grundgedanke, m. (eines Buches, eines schriftstellerischen Werkes) ‖ Gewebe, n.; tutt' un ~ di menzogne, ein großes Lügengewebe.

ordito·io (pl. **-o·j**), m. *(Tess.)* Aufschweifrahmen; Zettelrahmen; Schweiftod, m.

ordi·tora, f. *(Tess.)* Ansetzlerin; Anscherin; Aufzug-, Zettelarbeiterin, f.

ordi·tore, m. *(Tess.)* Ansetzler; Anscherer, m. ‖ *fig.* ~ di frodi, Erfinner von Gaunereien, m.; ~ infelice di versi, ungeschickter Versdrechsler. ‖ **sordi·tora.**

ordi·trice, f. dass. wie das gebräuchlichere

ordi·tura, f. *(Tess.)* Anschweifung; Anscherung; Anzettelung, f.; Aufziehen, Anlegen des Zettels, der Kette, n.; Aufzug, m. ‖ *fig.* Anlage; Disposition, f.; Gewebe, n. (einer Dichtung od. sonst eines Geisteswerkes).

↑ **ordo,** *agg.* häßlich; schmutzig ‖ *sost.* m. Schmutz, m.; Abscheulichkeit, f. (v. lat. horridus).

↑ **ordura,** f. dass. wie ordo, lat. (v. lat. horridus).

Oréade, f. *(Mit.)* Oreade; Bergnymphe, f. (v. gr. *Ὀρειάς, -άδος*).

Oreb u. **Orébbe,** m. *(Geogr. bibl.)* Horeb; **orecchia,** f. dass. wie orecchio aber weniger gebräuchlich (v. lat. auricula).

orecchiabile, *agg.* ins Ohr fallend; leicht im Gedächtnis haftend; sich dem musikalischen Sinn sofort einprägend (Melodien); i motivi del Wagner sono poco ~i, die Motive in der Wagnerschen Musik bleiben schwer im Ohr haften.

↑ **orecchiagnolo,** m. Griff, m.; Handhabe, f. ‖ *fam.* Ziehen an den Ohren, n.; ti piacciono forse gli ~i? soll ich dich vielleicht an den Ohren ziehen? comprare un soldo di ~i ben tirati, tüchtig an den Ohren gezogen werden (Knaben).

orecchiante, *agg.* nach dem Gehör (nicht nach Noten) singend, spielend; auch als *sost.* m.; questi mandolinisti sono quasi tutti ~i, diese Mandolinisten spielen fast alle nach dem Gehör ‖ *fig.* nach dem Gefühl od. auf Vermutungen hin (nicht auf Grundlage bestimmter Kenntnisse) urteilend (in den Wissenschaften); beate le matematiche! dove gli ~i non provano, wie gut ist es um die Mathematik bestellt! da doch in ihr die Gefühlsdusseler nicht ausschlaggebend sind.

orecchiare (**orecchio**), v. n. die Ohren spitzen; auf der Lauer stehen; aufmerksam hinhören; lauschen.

orecchiata, f. Schlag aus (aufs) Ohr; Ohrfeige; Maulschelle; Backpfeife, f. ‖ Ziehen an den Ohren, n.; ti darò una bella ~, se non stai attento, ich werde dich gehörig an den Ohren ziehen, wenn du nicht aufmerksam bist.

orecchietta, f. (*dim.* u. *vezz.* v. orecchia) kleines Ohr; Öhrlein, n. ‖ *(Anat.)* Herzohr, n. (Auricula cordis).

orecchino, m. Öhrring, m.; un par di ~i con brillanti, ein Paar Brillantohrringe ‖ ↑ Schuhschnalle, -spange, f. ‖ *(Manesc.)* Ohrknebel, -knebler, m. (Instrument zum Bändigen mutischer Pferde) ‖ *(Mar.)* dass. wie paranco.

orecchio (pl. **-echi** u. **-echia, i**), m. I. Ohr; *(Caoc.)* Gehör, n.; Lauscher, m. (des Wildes) ‖ ~ esterno, äußeres Ohr (lobulo, padiglione, buco dell' ~, Ohrläppchen, n.; ↑ muschel, f.; äußerer Gehörgang; il timpano dell' ~, das Paukfell; od. Trommelfell im Ohr); l'~ interno, inneres Ohr (labirinto dell' ~, Labyrinth ꝛc.); ~ destro, sinistro, rechtes, linkes Ohr; aver male alle ~a Ohrenschmerzen haben; tonfi che rintronano gli ~i, Schläge (Geräusche), die in die Ohren dröhnen,

m. pl. ‖ häufig flit: Ohrmuschel; äußeres Ohr; –echi piccoli, grossi, lunghi, rossi, fieme, dicke, lange (große), rote Ohren ‖ prendere per gli –i, an den Ohren nehmen, fassen; *fig.* mit sanfter Gewalt zu etwas bringen, nötigen ‖ addentar un ~, ein Ohr mit den Zähnen fassen ‖ tirare gli –i a qd., jem. an den Ohren ziehen; ihn bei den Ohren kriegen (z. B. einen unaufmerksamen Schüler); *fig.* jdm. einen scharfen, schulmeisterlichen Verweis erteilen; una tiratina d'~, ein kleiner Verweis, Rüffel ‖ strappare gli –i, die Ohren fast ausreißen ‖ non sentir più gli –i, kein Gefühl mehr in den Ohren haben (vor Kälte) ‖ gli –i fischiano (cornano) ad uno, jdm. klingt, dröhnt es in den Ohren; *fig.* jem. fühlt, daß von ihm gesprochen wird ‖ drizzare, rizzare, appuntare, tendere gli –i, die Ohren spitzen (Tiere); *fig.* die Ohren spitzen; aufmerksam lauschen ‖ abbassar gli –i, die Ohren hängen lassen; *fig.* mutlos, verzagt, träge werden, sein (auch: aver gli –i bassi od. andare cogli –i bassi) ‖ dimenar gli –i, die Ohren hin- u. her bewegen (Tiere) ‖ accostar la bocca all' ~, den Mund dem Ohre (eines andern) nähern (um ihm etw. zuzuflüstern); jdm. etw. ins Ohr sagen, schreien (z. B. einem Schwerhörigen) (auch: parlargli all' ~) ‖ la bocca gli arriva fin agli –i (od. ha la bocca agli –i), er hat einen sehr breiten Mund; er hat einen Mund bis an die Ohren; *fam.* er kann sich in die Ohren beißen ‖ passar l'~, sich (mit der Pfote) über die Ohren fahren (Katzen) ‖ non sentir da un ~, auf einem Ohre nicht hören ‖ *fig.* mettere altrui una pulce negli –i, jdm. einen Floh ins Ohr setzen ‖ gonfiare od. grattare gli –i a qd., jdm. Schmeichelhaftes sagen. — II. Gehör, n.; Gehörsinn, m.; Ohr, n.; aver un buon ~, gut hören; feines, leises, scharfes Gehör haben (in der Musik: ein gutes, feingeschultes Ohr haben; auch für Sprachen rc.) ‖ dare, prestare, porgere l'~, Gehör geben, leihen, schenken; an Ohr leihen; zu-, aufhinhören; *fig.* Aufmerksamkeit, Glauben schenken ‖ aprire gli –i, die Ohren aufthun; aufmerksam, gespannt zuhören ‖ educare, formare l'~, das (musikalische) Gehör ausbilden ‖ *fig. u. fam.* aver il cotone negli –i, Baumwolle in den Ohren haben; nicht hören od. nicht hören wollen ‖ far –i di mercante, so thun, als ob man etw. nicht hörte; kein Gehör schenken (einer Rede); sich nicht geneigt zeigen (dem, was einer sagt) ‖ tenere od. avere gli –i a qc., auf etw. gespannt hinhören ‖ non aver nè occhi nè –i, sich nicht um anderer Leute Angelegenheiten kümmern; od. auch: verschwiegen sein wie das Grab ‖ cantare, sonare a ~, nach dem Gehör (ohne Noten) singen, spielen ‖ sturare gli –i a qd., jd. thun offen, ohne Rückhalt sprechen; es ihm tüchtig sagen ‖ accarezzar gli –i, den Ohren schmeicheln (z. B. Lobesworte od. angenehme Musik) ‖ far l'~ a una cosa, sich an etw. (bes. an ein Geräusch) gewöhnen ‖ pervenire all' ~, zu Ohren kommen ‖ stare in ~ (od. in –i), aufmerksam zuhören ‖ aver l'~ di qd., jds. Ohr haben; von ihm sehr beachtet, gern gehört sein. — III. Ohr, f.; Henkel, m.; –i dell' ancora, Ohren, Schaufeln (f. pl.) des Ankers; –i della padella, Henkel der Pfanne; –i della secchia, Henkeringe des Eimers, m. pl.; ~ del ariatro, Rüster (m.), Streichbrett (n.) des Pfluges ‖ ~ di cuoio, Eselsohr; umgebogene, eingekniffene Ecke (in Büchern, Spielkarten rc.); –i di cuoio, Eselsohren (aus Papier, die den unaufmerksamen Schülern umgebunden wurden) ‖ *(Mar.)* –a del bompresso, Ösen des Bugspriets, f. pl. ‖ *(Bot.)* ~ d'orso, Aurikel; große Schlüsselblume, f.; Schwindelkraut, n. (Primula auricula) ‖ –a d'asino, Beinwell, m.; Schwarz-, Wallwurzel, f. (Symphytum officinale) ‖ ~ di lepre, dasj. wie armaglossa ‖ ~ di topo, Hühnerdarm, m.; Sternkraut, n. (Cerastium glomeratum). — IV. *prov.* un par d'–i seccan cento lingue, auf Klatschereien darf man nur nicht hören, dann verstummen sie gleich ‖ tanto va la secchia al pozzo, che vi lascia il manico e l'–a, der Krug geht so lange zu Wasser bis er bricht ‖ a parole lorde –a sorde, unzüchtigen Worten verschließ' dein Ohr ‖ chi ha –a intenda! wer Ohren hat zu hören, der höre! oft hinzugefügt: ch'ha denaro spenda, wer Geld hat, sei nicht karg damit) ‖ *mod. prov.* tenersi d'una cosa come un fiore all' ~, etw. sehr hoch schätzen, wert halten.

orecchio·ne m. *(accr. v.* orecchio), großes Ohr; ha un bel par d'–i d'asino, er hat ein schönes Paar Eselsohren ‖ *(Fortif.)* Bollwerksohr, n.; Schulterwehr eines Walles, f. ‖ *(Artigl.)* –i, pl. Dreh-, Kurbelzapfen (des Geschützes), f. pl. ‖ *(Med.)* –i, pl. dasj. wie gattoni ‖ *(Zool.)* Ohrenfledermaus (Plecotus auritus); Fledermaus, f. (Vespertilio).

orecchioner·ra, f. *(Artigl.)* Zapfenlager (in der Geschützlafette), n.

orecchiuòlo, m. *(Calzol.)* Lederzunge (unter dem Schnürteil des Schuhes), f. ‖ –i, pl. Ohrenklappen (an Mützen, Hauben rc.), f. pl.

orecchiu·to, *agg.* groß-, langohrig; mit großen Ohren versehen.

ore·fice, m. Goldschmied; Juwelier, m. (lat. aurifex, –ficem).

oreficerì·a, f. Goldschmiedekunst, f., -gewerbe, n.; lavori di ~, Goldschmiedearbeiten, f. pl.; darsi all' ~, das Goldschmiedegewerbe erlernen, betreiben ‖ Goldschmiedladen, m.; Juwelier-geschäft, n.

†**oreggiare** (ore·ggio), v. n. wie Gold, goldähnlich sein; wie Gold, goldig glänzen.

†**oreggio** (pl. – ggi), m. dasj. wie orezzo.

†**oreglia**, f. u. **oreglio**, m. dasj. wie orecchia u. orecchio.

orèmus, (lat.) laßt uns beten! ‖ Meßgebet, das mit diesem Wort eingeleitet wird; la messa è all' ~, die Messe ist beim Oremus angelangt.

orerì·a, f. Goldarbeit, f.; in Gold hergestellte Arbeit ‖ Goldgerät, n., -gerätschaft, f.; vendette tutte le –e ed argenterie di casa, er verkaufte alles Gold- u. Silbergerät der Familie.

Orèste, m. *(N. pr. lett.)* Oreftes.

ore·tta, f. *(dim. v.* ora) kleine, knappe Stunde; Stündchen, n.; un par di –e, ein paar Stündchen.

†u. ◎**ore·zza**, f. dasj. wie orezzo (D.).

†**orezzà·re** (ore·zzo), v. n. leise, mollig, angenehm wehen (ein Lüftchen) ‖ ein Kühlen, im Lufthauche sitzen; sich der Kühle, der Luft erfreuen.

†**orè·zzo**, m. Lüftchen, n.; leichter, angenehmer, kühlender Lufthauch; leise, kühle Brise; sentir d'ambrosia l'orezza, den Wohlgeruch der Ambrosia verspüren (D.) (v. einem juppon. auritium, v. lat. aura).

órfana, f. Waise, f.; Waisenmädchen, n.

orfanèllo, m.; **–èlla**, f. *(dim.* v. orfano, –ana) Waisenkind, n.; Waisenknabe, m., -mädchen, n.

orfane·zza, f. Verwaistsein, n.; Verwaisung; Verwaistheit, f.

órfano, m. Waise, f.; Waisenkind, n.; Waisenknabe, m. ‖ *agg.* verwaist; elternlos; una fanciulla –a, ein verwaistes Mädchen ‖ *(Agr.)* ulive –e, große Olivenart (zum Einlegen in Zucker berwendet) (mlt. orphanus, v. gr. ὀρφανός).

orfanotrò·fio (pl. –fj), m. Waisenhaus, n.; Erziehungsanstalt für Waisenkinder, f. (gr. ὀρφανοτροφεῖον).

Orfeo, m. *(N. pr. mit.)* Orpheus.

orfico, *agg. (Lett.)* orphisch; den Orpheus betreffend; culti, inni –ci, orphische Kulte, Hymnen, m. pl.

organa·io (pi. –a·j), m. Orgelbauer, m.

organa·le, *agg. (Anat.)* vene –i, Adern der Stimmorgane, f. pl. ‖organizzare.

organà·re (órgano), v. a. dasj. wie **organidì·sse**, m. feiner Musselin; Organdin od. Organdy, m. (v. fz. organdi).

organe·tto, m. *(dim.* v. organo) kleines Werkzeug, Organ ‖ kleine Orgel; ~ a tavolino, dasj. wie fisarmonica; ~ a manovella, Leierkasten, m.; Drehorgel, f. ‖ *(Arm. stor.)* Aufziehvorrichtung am Radschloßgewehr, f.

organicame·nte, *avv.* in organischer, gegliederter, einheitlicher Weise ‖ organisiert.

orga·nico, *agg.* organisch; mit Organen, Lebenswerkzeugen ausgestattet; gegliedert; ein lebendes Ganze bildend; corpi –ci, organische Körper; materia, natura –a, lebendige, inneres Leben in sich tragende Materie, Natur; regno ~, organisches Naturreich ‖ leggi –che, organische, grundsätzliche, Grundbestimmungen ‖ chimica –a, organische (auf organische Körper angewandte) Chemie ‖ zu den Organen, Lebenswerkzeugen gehörig; funzioni –che, organische Funktionen; difetto –, organischer (d. h. in der Entwicklung od. Bildung des Körpers liegender) Fehler; lesione –a, Verletzung eines Organs, Lebensorgans ‖ †*(Mus.)* die Orgel betreffend; genere ~, Gesang mit Orgelbegleitung; arte –a, Orgelspielkunst, f. ‖ *sost.* m. l'~ dell' amministrazione, Organisation der Verwaltung, f.; ~ giudiziario, Gerichtsverfassung, f. (bureaukratische Ausdrucksweise; dafür besser ordinamento) (lat. organicus).

organi·no, m. *(dim.* v. organo) kleine Orgel ‖ Ziehharmonika, f. ‖ ~ a cilindro, Drehorgel, f.; Leierkasten, m.

organi·smo, m. Organismus, m.; Einrichtung, f.; organischer Bau; gegliederte, innerlich belebte od. selbstthätige Bildung; ~ del corpo umano, delle piante, Bau u. Lebenssystem des menschlichen Körpers, der Pflanzen; –i forti, deboli, starke, schwache Organismen ‖ *fig.* Bau, m.; Einrichtung, f.; ~ d'un poema, Anlage einer Dichtung, f.

organi·sta (pl. – sti), m. u. (dial. – ste), f. Organist; Orgelspieler, m.; –ista, f. ‖ auch filr organaio gebraucht.

organizzame·nto, m. Einrichten; Gliedern; Organisieren, n. ‖ dasj. wie organizzazione.

organizzà·re (organi·zzo), v. a. bilden; formen; gestalten; planmäßig einrichten ‖ mit Organen, Lebenswerkzeugen ausstatten; bestimmte Lebensfunktionen verleihen ‖ *fig.* ordnen; einrichten; organisieren; ~ una festa, uno spettacolo, una dimostrazione pubblica, ein Fest, eine Aufführung, eine öffentliche Kundgebung veranstalten; ~ un esercito, un partito, ein Heer, eine Partei organisieren; ihnen ein festes, organisches Gefüge geben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich bilden, formen; la materia che si organizza, die bestimmte Formen annehmende Materie ‖ *p. pass.* organizzà·to, gebildet; geformt; gestaltet (h. u. f.) ‖ *agg.* corpi –ti, gegliederte, mit einer Lebensfähigkeit ausgestattete Körper, m. pl.; materia –a, ausgestaltete, bestimmte Formen aufweisende Materie; organische Stoffe, m. pl. ‖ ~ per qc., angelegt zu etw.

organizzato·re, m.; **–trice**, f. Ordner; Gestalter; Einrichter; Bildner, m.; –in, f.; Organisator, m.; l' ~ d'un esercito, Schöpfer einer Heeresverfassung, eines Heeres, m.

organizzazio·ne, f. Gestaltung; Bildung; Gliederung; Form; Organisation, f.; innerer Bau; Gefüge, n.; ~ delle piante, Bau u. Lebensthätigkeit der Pflanzen; ~ di un esercito, dello stato, innere Einrichtung eines Heeres, des Staates, Heeres-, Staatsverfassung, f.

órgano, m. Werkzeug; Organ, n.; ~ della vista, dell' udito, dell' odorato, della voce, Seh-, Hör-, Riech-, Stimmwerkzeug, -organ; –i della vita, della digestione, Lebensorgane; Verdauungswerkzeuge; –i sessuali, Geschlechtsorgane, n. pl.; ~ elettrico, elektrischer Apparat (in elektr. Tieren); ~ del moto, Bewegungsorgane; –i del corpo animale, vegetale, Organe des tierischen, des Pflanzenkörpers; lesione d' –i, Verletzung der Lebenswerkzeuge, f.; organische Verletzung; apparecchio degli –i, Gesamtheit der Organe, f.; organischer Apparat ‖ *fig.* Mittel; Hilfsmittel; Hilfsglied, n.; il linguaggio è l' ~ per comunicare i nostri pensieri, die Sprache ist das Mittel zur Mitteilung unserer Gedanken ‖ farsi, essere ~ di qd., sich zum Werkzeug für jem. hergeben; sein Werkzeug, Vermittler sein ‖ per l' ~ del tale, durch die Vermittelung jenes Mannes ‖ *(Giornal.)* questo giornale è l' ~ del ministero, diese Zeitung ist das Organ des Ministeriums; ~ del partito, Parteiorgan; Parteiblatt ‖ *(Mus.)* Orgel, f.; le canne, il mantice, i pedali dell' ~, die Orgelpfeifen, f. pl.; der Orgelbalg; die Orgelpedale, n. pl.; sonar l' ~, die (auf der) Orgel spielen; maestro d' ~, Orgelvirtuos, m. ‖ Empore für die Orgel (in Kirchen), f.; andare nell' ~, auf die Orgelempore gehen; esser sull' ~, auf der Orgelbühne stehen ‖ *fam.* essere come le canne degli –i, wie die Orgelpfeifen sein (Kinder in regelmäßiger Größenu. Altersfolge; auch: essere come le dita della mano) ‖ *fig.* il resto lo canta l' ~, das Übrige wird man wohl von selbst (aus dem bisher Gesagten) verstehen ‖ †*(Mus.)* dasj. wie diafonia ‖ †*(Artigl. stor.)* Orgelgeschütz, n.; vielröhriges Geschütz (eine Art Mitrailleuse) ‖ †*(Filos.)* dasj. wie logica (nach dem Organon, Werk des Aristoteles über Logik) ‖ *(Zool.)* Orgelkoralle, f.; Meer-, Seeorgel (Korallengebilde); Orgelstern, m.; Orgelwerk, n. (Tubipora musica) ‖ auch die scorpena rossa (Seefisch) wird volkstümlich ~ genannt (lat. organum, v. gr. ὄργανον).

organogenì·a, f. Organogenie; Lehre von der Entstehung organischer Wesen, f. (v. gr. ὄργανον u. γένος).

organografì·a, f. Organographie; Beschreibung organischer Wesen od. der Organe (od. auch der Tonwerkzeuge), f. (v. gr. ὄργανον u. γράφειν).

organologi'a, f. Organologie; Lehre von den organischen Naturkörpern od. von den Organen (auch: Instrumentenlehre in der Geburtshilfe), f. (v. gr. ὄργανον u. λόγος).

organoscopi'a, f. Organoskopie, f.; untersuchende Betrachtung der Organe (v. gr. ὄργανον u. σκοπεῖν).

organu'ccio (pl. –cci), m. (*dispr.* v. organo) kleine, schlechte Orgel.

† **organu'to**, *agg.* dass. wie articolato.

organzi'no, m. Organsin, m.; Organsinseide, f.; zweimal gezwirnte Seide (v. frz. organsin).

orga'smo, m. *(Med.)* Orgasmus, m.; Erregung eines Organes od. der Organe überhaupt; Wallung, f.; starke Bewegung des Blutes (in einem Organ); heftiger Trieb; strotzende Fülle || *fig.* heftige Gemütserregung || *fam.* Unruhe, f.; Aufruhr, m.; ha messo in ~ tutta la famiglia, er hat die ganze Familie in Aufregung gebracht (gr. ὀργασμός v. ὀργάν, schwellen, strotzen).

† **orgia**, f. Klofter, f. (als Längenmaß; Raum zwischen den beiden ausgestreckten Armen (v. gr. ὀργυιά).

orgia, f. *(Archeol.)* nächtliches, dem Bacchus zu Ehren gefeiertes Fest || *fig.* mit Ausschweifungen, unzüchtiger Ausgelassenheit gefeiertes Fest; –e carnevalesche, karnevalsschwelgereien, f.; le –e del Valentino, die Orgien des Valentino; –e di sangue, Blutbad, n.; blutige Orgien (v. gr. ὄργια, n. pl.).

orgia'stA (pl. –sti), m. *(Archeol.)* Orgiast, m.; in die gehennen Bacchusfeste Eingeweihter (v. gr. ὀργιαστής).

† **orgio**, m. dass. wie orzo.

† **orgogliamento**, m. u. **orgogliA'nza**, f. dass. wie orgoglio. |inorgoglire.

orgogliA're (orgo'glio), v. n. dass. wie orgoglietto, m. (*dim.* v. orgoglio) ein klein wenig Stolz, Hochmut.

orgo'glio (pl. –gli), m. Stolz; Hochmut, m.; Hoffart, f.; uomo pieno di ~, sehr stolzer, hochmütiger Mensch; fumo, impeto dell' ~, Gefühl (n.), Ausbruch (m.) von Stolz, Hochmut; sentire ~, Stolz empfinden; montare in ~, stolz, hochmütig werden; frenare, reprimere, abbassare l' ~ di qd., jds. Stolz, Hochmut dämpfen, beugen; metter da parte l' ~, sein stolzes Wesen ablegen || Schmuck, m.; Zierde, f.; Stolz; Gegenstand des Stolzes, m.; esser l' ~ della sua famiglia, der Stolz der Familie sein || *(Agr.)* dass. wie rigoglio (v. Pflanzen wie von Tieren gebraucht) (v. altfrk. urgueil, aus urgueil, ausgezeichnet, hervorragend).

orgoglioso'a'ccio (pl. –cci), *agg.* (*pegg.* v. orgoglioso) unerträglich stolz, hochmütig.

orgoglioso'amente, *avv.* in stolzer, hochmütiger, hoffartiger Weise.

orgoglioso'ino, *agg. dim.* v. orgoglioso) etwas stolz, hochmütig (bes. von Kindern gebraucht).

orgoglio'sità, f. Hoffärtig-, Stolzsein, n.; Hochmut; Stolz, m.; Überhebung, f.

orgoglio'so, *agg.* stolz; hochmütig; hoffärtig; dünkelhaft; voller Überhebung (von Personen u. von Äußerungen, Handlungen gebraucht); povertà –a, Bettelstolz, m.; ignoranza –a, dummdreiste Überhebung; aufgeblasene Unwissenheit || esser, andare ~ di qd. od. di qc., auf jem. od. etw. stolz sein.

orica'lco (pl. –lchi), m. im Altertum: Erz und demselben nachgeahmtes od. daraus bereitetes Messing, n.; später überhaupt für: Messing (ottone), Bronze (bronzo) u. ähnliche Legierungen gebraucht || ⊙ **–chi**, pl. Trompeten, f. pl.; al suon degli –chi, beim Schall der Kriegstrompeten (A.) (v. gr. ὀρείχαλκος, Bergerz; mlt. aurichalcum, mit mißverständlicher Umdeutung des ὄρος, Berg, u. aurum).

† **orica'nno**, m. Riechfläschchen, n.

oricE'lla, f. *(Bot.)* Lackmusflechte; Rocelle; Orseille, f.; Lackmoos, n. (Roccella tinctoria).

† **oricellA're** (oricE'llo), v. a. violett; mit Lackmus färben (Stoffe).

oricE'llo, m. *(Bot.)* dass. wie oricella || Lackmus, n.; aus der oricella gewonnene Färberfarbe.

orichi'cco, m. Harz, Gummi aus Kirschen-, Pflaumen- &c. bäumen, n. (wegen seiner goldigen Farbe chicco d'oro od. orichicco benannt).

⊙ **orichioma'to**, *agg.* goldgelockt; goldhaarig (lat. auricomus).

⊙ **oricri'nito**, *agg.* dass. wie orichiomato.

orienta'le, *agg.* östlich; morgenländisch; dem Orient angehörig; orientalisch; paesi –i, östliche (östlich gelegene) Länder, n. pl.; Indie –i, Ostindien, n.; lingue –i, orientalische Sprachen, f. pl. || *sost.* m. Bewohner des Morgenlandes, des Orients; Morgenländer; Orientale, m. (lat. orientalis).

orientali'sta (pl. –sti), m. Kenner, Kundiger, Gelehrter, Professor der orientalischen Sprachen; Orientalist, m.

orienta'rsi (m' orie'nto), v. rifl. eigentlich: sich nach dem Aufgangspunkte der Sonne richten; sich orientieren; sich zurechtfinden || v. a. ~ una vela, ein Segel nach dem Wind richten; es rebbero || *p. pass.* orienta'to als *agg.*: orientiert; den Himmelsgegenden entsprechend liegend (z. B. Kirchen).

orientazio'ne, f. Sichorientieren; Sichzurechtfinden, n. || *(Arch.)* ~ d'una chiesa, Orientierung, Osten einer Kirche (d. h. ihre Erbauung mit der Mittellinie nach Osten), f.

oriE'nte, m. Osten; Aufgangsort (der Sonne); Morgen (als Himmelsgegend), m. || Aufgang (der Sonne), m. || Osten; Morgenland, n.; Orient, m.; guerre in ~, Kriege im Orient, m. pl.; la questione dell' ~, die orientalische Frage; commercio coll' ~, Handel mit dem Orient; chiesa d' ~, morgenländische (griechisch-katholische) Kirche || Grand' Orient, Haupt-, Mutterloge (des Freimaurerordens), f. || ad ~, gegen Osten, gegen Morgen gelegen.

orifiA'mma, f. *(Stor.)* Oriflamme, f.; ursprünglich das dreizackige Banner der Abtei St. Denis, seit 1124 französische Reichs-, Kriegsfahne; aus rotter Seide u. goldenem Schaft || pacifica ~, nennt D. mit schönem, kühnem Gleichnis die Madonna im Paradies od. wenigstens ihren Thron (mlt. auriflamma, provenç. auriflan; frz. oriflamme).

orificeri'a, f. dass. wie oreficeria.

orifi'cio (pl. –ci) u. **orifi'zio** (pl. –zj), m. Öffnung; Mündung; Ein-, Ausmündung, f.; Mund, m.; ~ d'un vaso, Gefäßmündung; ~ dello stomaco, Magenmund (zuweisen auch für ano gebraucht) (lat. orificium).

origano, m. *(Bot.)* ∫. maggiorana u. dittamo cretico.

Origene, m. *(N. pr. stor.)* Origenes.

Origeni'sta (pl. –sti), m. *(Stor. eccles.)* Anhänger des Origenes u. seiner Lehrmeinung, m.

originA'le, *agg.* ursprünglich; von Anbeginn, von Geburt an; eingeboren; angeboren; angestammt; peccato ~, Erbsünde, f.; † cittadini –i di Firenze, zu Florenz eingeborene Bürger, m. pl. || testo ~, della Bibbia, d'una scrittore, ursprünglicher, Ur-Text der Bibel, eines Schriftstellers; idioma ~, Ursprache (eines Textes; Gegensatz zur Sprache der Übersetzungen, Übertragungen); documento ~, Originalurkunde, f.; copia ~, Original-, erste Ausgabe (den Abschriften zu Grunde liegender Text); leggere uno scrittore nella lingua ~, einen Schriftsteller in seiner Sprache (nicht in Übersetzung) lesen; edizione ~, Originalausgabe, f. || original; originell; selbst erfunden, erdacht; nicht nachgeahmt od. kopiert; quadro, disegno, statua ~, Originalgemälde (n.), -zeichnung (f.), -bildwerk, n.; pensiero ~, neuer, zum erstenmal gehegter, origineller Gedanke; in quell' opera non ci sono motivi –i, in dieser Oper fehlt es an originellen Motiven || auch von Personen: originell; neu; selbständig; scrittore, poeta ~, origineller, wirklich Neues bringender, selbständiger, aus sich heraus schaffender Schriftsteller, Dichter (eigentümlich; sonderbar; vom Gewöhnlichen abweichend; originell; carattere, natura, cervello, uomo, persona ~, sonderbarer, seltsamer Charakter; originelles Wesen; originelle, sonderbare Persönlichkeit; ma sai, che sei proprio ~, du bist doch wirklich ein sonderbarer Kauz; o questa è ~! das ist doch sonderbar! das geht wirklich über die Hutschnur! || *sost.* m. Original; ursprüngliches, erstes, Anfangs-, Urwerk; Vorbild, n.; collazionare una copia col suo ~, eine Abschrift mit dem Urtext, mit dem zu Grunde liegenden Texte vergleichen; fare la copia più piccola dell' ~, die Kopie (eines Kunstwerks) kleiner als das Original herstellen; è più bello il ritratto dell' ~, das Porträt ist schöner als das Original (als die porträtierte Person); copiato dall' ~, direkt nach dem Original (Vorbild, Urbild) hergestellt || *(Stamp.)* Originalmanuskript, das dem Satze zu Grunde liegt || *fam.* Original; sonderbare, eigentümliche, seltsame, wunderliche Persönlichkeit; Sonderling, m.; è un vero, un bello ~, er ist ein wahrer Sonderling, ein sonderbarer Kauz (lat. originalis).

originalità, f. Ursprünglichkeit; Ureigenheit; Eigentümlichkeit; Eigenart; Selbständigkeit, f. || *fig.* Sonderbarkeit; Wunderlichkeit; Originalität, f.

originalme'nte, *avv.* in ursprünglicher, eigentümlicher, selbständiger, origineller Art; im Original; in der ersten Ausführung.

† **originame'nto**, m. dass. wie origine.

originA're (ori'gino), v. a. den Ursprung geben; entstehen, werden, hervorgehen lassen; zur Entstehung Anlaß geben || ⊙ herleiten; so tu mai odi – una terra altrimenti, wenn du jemals den Ursprung meiner Heimatsstadt anders erzählen, deuten hörst (D.) || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. seinen Ursprung, Ausgang haben, nehmen (in, von, aus etw.); sich herleiten; herkommen; herrühren; herstammen (von etw.); sich herschreiben (von etw.); da quel fatto si originarono tutti i nostri mali, aus diesem Vorkommnis stammt all' unser Unglück her (v. origine). |naimente.

originariamente, *avv.* dass. wie originariamente (pl. –a'rj), *agg.* herstammend; abstammend; sich herleitend von; popoli –j dell' Asia, aus Asien stammende Völker; famiglia –a di Napoli, aus Neapel stammende (dort eigentlich ansässige) Familie; il Po è ~ del Monviso, der Po kommt vom Monviso her (entspringt auf ihm) || ursprünglich; urankänglich; an-, eingeboren; nobiltà ~, Erbadel, m.; splendore ~, angeborener Glanz || Ursprung gebend; entstehen lassend; fonte ~, Urquell, m. || testo ~, dass. wie testo originale || *sost.* m. Ureinwohner, m.; gli –j dell' Europa, die Ureinwohner Europas (lat. originarius).

originato're, m.; **–trice**, f. Urheber; Erzeuger; Hervorrufer, m.; -in, f.

originazio'ne, f. dass. wie origine || *(Gram.)* Ab-, Herleitung; Abstammung; Etymologie (eines Ausdrucks), f.

origine, f. Ursprung; Anfang; Ausgangspunkt, m.; Entstehung, f.; ~ della città di Firenze, Ursprung der Stadt Florenz; l' ~ d'un fiume, Ausgangspunkt, Quelle eines Flusses, f.; l'Arno ha la sua ~ dalla Falterona, der Arno entspringt auf der Falterona (kommt von ihr her); dalle –i del mondo fino ai tempi nostri, vom Urbeginn der Welt an bis auf unsere Zeit || Abstammung (einer Person, Nation); Herkunft, f.; i Romani si vantavano d' ~ troiana, die Römer rühmten sich, trojanischen Ursprungs zu sein; la d' ~ tedesca, er ist von deutscher Herkunft; il suo paese d' ~, sein Heimats-, Stammland, n.; trarre ~ da . . ., seine Abstammung herleiten von . . .; d' ~ recente, von neuer Herkunft || *(Gram.)* Her-, Ableitung; Abstammung; Etymologie, f. || *fig.* Ursache, f.; ~ delle cose, Ursprung der Dinge; ~ della grandezza d'un popolo, Ursache der Größe eines Volkes; ~ dei fatti, Ursache der Geschehnisse || in ~, im Grunde || † da ~, von Anfang an; vom frühesten Ursprung her (lat. origo, -ginem).

origliare (ori'glio), v. n. horchen; lauschen; auf der Lauer stehen; heimlich hinhorchen (z. B. an der Thüre) || v. a. auszuspähen suchen; erlauschen; ausspionieren || nachforschen; nachspüren (einer Sache) (v. lat. auricola; vergl. frz. oreiller).

origliere, m. Kopfkissen, n. (nur in der gewählten od. poetischen Sprache gebraucht; gewöhnlich sagt man guanciale) (v. lat. auris, Ohr).

† **orirgo**, m. dass. wie origine (lat. origo).

orina, f. Urin; Harn, m.; *volg.* Pisse; Schiffe, f.; –e belle, torbe, heller, trüber Urin (lat. urina). |n. || *(Med.)* Uringlas, n.

orinale, m. Nachttopf, m.; Nachtgeschirr, n.

orinaliera, f. Nachttischchen, n.; Kasten für das Nachtgeschirr, m. || Nachtstuhl, m.

orinare (ori'no), v. n. harnen; urinieren; *volg.* pissen; schiffen || v. a. ~ sangue, Blut harnen; ha orinato un calcolo, er hat mit dem Harn ein Steinchen ausgestoßen.

orina'rio (pl. –a'rj), *agg.* zum Urin u. zur Urinbereitung gehörig; condotti, canali –j, vie –e, Harnkanäle, -wege, m. pl.; vescica –a, Harnblase, f. || urinerzeugend; das Urinieren fördernd (Heilmittel &c.).

orina'ta, f. Harn-, Urinentleerung, f.; Harnen; Urinieren; Pissen, n.

† **orinativo**, *agg. (Med.)* dass. wie diuretico. |anfatt, Austrekrort, m.; ✻ Pissoir, n.

orinatorio (pl. –o'rj), m. Bedürfnis-

orinci, andare, mandare in ~, in sehr ferne Gegenden, weit weggehen, -schicken (viell. von lat. oras hine).

orino'so, *agg.* harnartig. |gjaro.

oriola'io (pl. –a'j), m. dass. wie orolo-

oriòlo, m. ſ. oriuolo, orologio.

Orione, m. *(N. pr. mit.)* Orion (rieſenartiger Held u. großer Jäger), m. ‖ *(Astr.)* Orion (Sternbild) (gr. *Ὠρίων*).

†**orire**, v. n. aufgehen (Geſtirne) ‖ *p. pass.* ôrto, aufgegangen; hervorgegangen (ſ.) (v. lat. oriri).

†**oriscèllo**, m. daſſ. wie orliccio.

orittogenía, f. Oryktogenie; Entſtehung der Geſteine, f. (v. gr. *ὀρυκτός*, ausgegraben u. *γένος*).

orittologìa, f. Oryktologie; Lehre von den Geſteinen, f. (v. gr. *ὀρυκτός* u. *λόγος*).

orittólogo, m. Oryktologe; Geſteinkundiger, m.

oruvado, *agg.* herſtammend; herkommend; ſeinen Urſprung herleitend; ~ di Arezzo, er ſtammt aus Arezzo; ~ napoletano, er iſt neapolitaniſcher Abſtammung; ~ d'una antica e illustre famiglia, aus einer alten u. angeſehenen Familie ſtammend (lat. oriundus). [gium; altbd. orlei).

oriuólo, m. ſ. orologio (v. lat. horologium; altbd. orlei).

†**orizzòn**, m. daſſ. wie orizzonte (D.).

orizzontale, *agg.* auf den Horizont bezüglich; dem Horizont parallel; horizontal; wagrecht; piano, direzione ~, horizontale Ebene, Richtung; linea ~ (od. ~, f.), Horizontallinie; Horizontale, f.

orizzontalità, f. horizontale Lage, Anordnung; wagrechte Richtung, Lage.

orizzontalmente, *avv.* in horizontaler, wagrechter Lage, Anordnung.

∗**orizzontarsi** (m'orizzònto), v. rifl. daſſ. wie orientarsi ‖ *fig.* ſich zurechtfinden; ſich umſchauen; ſich unterrichten.

orizzonte, m. Horizont, m.; Kimmung; Begrenzung, f.; ~ vero od. razionale, der wahre od. gedachte (aſtronomiſche) Horizont (Kreislinie, deren einzelne Punkte alle gleichen Abſtand von den Polen haben); ~ apparente od. sensibile, ſichtbarer, ſichtbarer Horizont; Geſichts-, Sehkreis, m.; i quattro punti cardinali dell' ~, die vier Himmelsrichtungen, f. pl.; astro che appare sull' ~, Geſtirn, das am Horizont erſcheint (in den Horizont tritt); l'estremo, l'ultimo ~, der äußerſte Geſichts-, Sehkreis; vasto, angusto ~, weiter, enger Sehkreis, Horizont ‖ *fig.* Geſichtskreis; aver uno stretto ~, einen engen Geſichtskreis, beſchränkte Anſchauungen, Erfahrungen haben; ~ politico, politiſcher Horizont, d. h. Feld, Gebiet der Politik; l'~ politico si è schiarito, der politiſche Horizont iſt wieder heller geworden (v. gr. *ὁρίζων*, *-οντος*, begrenzend).

Orlando, m. *(N. pr.)* Roland ‖ *(Lett.)* Roland, der Paladin Karls des Großen; *fig.* aver un cuore d'~, heldenmütig, großmütig ſein; credersi d'essere sul caval d'~, höchſt ſelbſtbewußt, von ſich eingenommen ſein; ſich in Sicherheit wiegen; l'Orlando furioso dell' Ariosto, der Raſende Roland von Arioſt.

orlare (orlo), v. a. ſäumen; einſäumen; mit einem Saum verſehen; einfaſſen; berändern; ~ senzuola, pezzuole, Bettſchmuchtücher ſäumen; ~ di passamano, mit Borte einfaſſen ‖ *p. pass.* orlato, geſäumt; eingefäumt (ſ. u. ſ.) ‖ berändert; geränbert; eingefaßt mit Borte ꝛc.; mit einem Rand, Saum verſehen; beſetzt.

orlatura, f. Säumen; Einſäumen; Beſ., Umränbern; Beſetzen, n. ‖ Saum; Rand, m.; Einfaſſung; Borte, f.

orleanese, *agg.* orleaniſtiſch; dinastìa ~, orleaniſtiſche Dynaſtie; Haus Orleans, n.

†**orliccia**, f. daſſ. wie orliccio.

orliccio (pl. -cci), m. äußerſter Rand des Brotes; Randrinde, f. ‖ unregelmäßig ausgezackter Rand einer Bruchſtelle, eines Riſſes; riſſiger Rand ‖ überhaupt: Rand, m.; äußerſte Grenze, Umrißlinie; †stare in su gli ~cci, nicht ins Innere eindringen; immer am Rande bleiben. [liquia.

†**orlìquia** u. **orlìqua**, f. daſſ. wie orlo, m. Saum; Rand, m.; Einfaſſung, f. (eines Stoffes); ~ a impuntura, a sopraggitto, a punto a strega, ausgenähter, übergeſchlagener (überſchlag)., mit Kreuzſtich ausgenähter Saum; ~ sfilato od. ~ a giorno, ausgefranſter Saum ‖ Beſatz, m.; Borte, f.; aufgenähter Saum (beſ. an ſchweren Stoffen, Tuchen) ‖ im allgemeinen: Rand; ~ della fossa, del vaso, della cassa, Graben-, Gefäß-, Kiſtenrand ‖ *fig.* esser sull' ~ della fossa, am Rand des Grabes ſtehen; dem Tode nahe ſein; esser sull' ~ del precipizio, in größter Gefahr ſchweben ‖ ⊙ l' ~ della vita, Ende des Lebens (D.); toccar l' ~ d'una cosa, dem Ende einer Sache nahe ſein (v. lat. orula, *dim.* v. ora; viell. vermittelt des frz. orle).

†**orluccio** (pl. -cci) u. **orluzzo**, m. daſſ. wie orliccio.

orma, f. Spur (f.), Eindruck (m.) des Fußes; Fußſtapfe, f.; andare dietro alle ~e, den Fußſpuren nachgehen; ci ha lasciato l'~ del piede, er hat den Eindruck ſeines Fußes dort zurückgelaſſen ‖ *(Cacc.)* Lauf (m.), Fährte (f.) des Wildes; il cane segue le ~e della fiera, der Hund verfolgt die Fährte des Wildes ‖ Zeichen; Anzeichen, n.; Spur; von etw. hinterlaſſener Eindruck; vedere le ~e delle sue dita, die Spuren ſeiner Finger ſehen; di quell' antico castello non ci sono rimaste neanche le ~e, von jener alten Burg ſind nicht die geringſten Spuren, Reſte zurückgeblieben ‖ *fig.* lasciare qualche ~ di sè negli animi degli altri, Spuren ſeines Wirkens in den Gemütern zurücklaſſen ‖ seguir le ~e di qd. od. mettersi sulle sue ~e, in jds. Fußſtapfen treten; ſein Beiſpiel nachahmen ‖ dar l' ~ (od. l' ~e) a qd., den Meiſter, Lehrer ſpielen gegenüber jdm. ‖ sull' ~ propria ei giace, er ruht hier auf dem Pfade, den er ſelbſt gebahnt (Manzoni) ‖ ⊙ Bein, n.; Fuß, m.; e 'l feruto ristrinse insieme l' ~e, und der Verwundete zog ſeine Füße, Beine in eins zuſammen (D.) (ſcheint dem ſpan. huesma zu entſprechen u. wie dieſes v. gr. *ὀσμή*, Geruch zu ſtammen).

ormaì, *avv.* ſ. oramai.

ormare (ormo), v. a. *(Cacc.)* ausſpüren; wittern; riechen; der Spur (des Wildes) nachgehen ‖ *p. pass.* ormato, ausgeſpürt, gewittert (ſ. u. ſ.) (ſ. orma u. vergl. altfrz. esmer).

ormeggiamento, m. *(Mar.)* Vertäuen des Schiffes; Auslegen des Ankers, n.

ormeggiare (ormeggio), v. a. daſſ. wie ormare ‖ v. n. Spuren hinter ſich zurücklaſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich regeln (in ſeinem Benehmen), ſich richten (nach jdm.)

ormeggiare (ormeggio), v. n. *(Mar.)* den Anker auswerfen ‖ das Schiff vertäuen, feſtlegen, am Lande vertäuen ‖ ~ la catena, den Ankerring aufholen; ~ la gomena, das Kabel anlegen (v. gr. *ὁμόζευξ*).

ormeggio (pl. -ggi), m. *(Mar.)* Vertäuung des Schiffes, f. ‖ Troſſe; Landfeſte, f. ‖ **–i**, pl. Tauwerk, Kettenwerk, das zum Ankern gehört ‖ stare sugli –i, auf den eigenen Vertäuungen liegen; levare d' una nave, das Schiff loslaſſen. [fermisino.

†**ormesìno** u. **ormisìno**, m. daſſ. wie

†**ormiciniaco**, m. roter Bolus (als Untergrund für Vergoldungen).

ormìno, m. *(Bot.)* Scharlachſalbei; Gartenſcharlach, m.; römiſcher Scharlach (Salvia horminum).

ornamentale, *agg.* zum Schmuck, zur Verzierung dienend; ſchmückend; zierend; ornamental.

∗**ornamentare**, v. a. daſſ. wie ornare.

ornamento, m. Schmuck, m.; Ausſchmückung; Verzierung; Zierde, f.; Zierat, m. u. f.; Ornament, n.; i fregi servono per ~, die Frieze dienen zur Ausſchmückung, Verzierung; facciata con troppi –i, mit allzuvielen Verzierungen, Ornamenten ausgeſtattete Faſſade; –i di un monumento, Verzierungen an einem Denkmal, f. pl.; la vera bellezza non cerca –i, die wahre Schönheit ſucht nicht nach Zierat; –i muliebri, weibliche Schmuckſachen, f. pl.; weiblicher Zierat; (im architektoniſchen Sinn bezeichnen –i ganz beſtimmte Baue u. Schmuckteile, wie Säulen, Architrave, Friefe, Bogen ꝛc.) ‖ *fig.* –i della stile, Redeblumen, f. pl.; ausſchmückende Redeteile, m. pl. ‖ *(Mus.)* **–i**, pl. Verzierungen; Fioriturren; Koloraturen, f. pl. ‖ *fig.* Schmuck; Stolz, m.; Zierde, f. (von Perſonen u. Sachen gebraucht); egli è il più bell' ~ di quell' istituto, er iſt die ſchönſte Zierde jenes Inſtituts; palazzi che sono ~ della città, Paläſte, die der Stadt zur Zierde, zum Schmuck gereichen (lat. ornamentum).

ornare (orno), v. a. zieren; verzieren; ſchmücken; ausſchmücken; ſchmuck, Verzierungen anbringen (an etw.); ~ le stanze di quadri, die Zimmer mit Gemälden ſchmücken; *fig.* ~ l'animo di virtù, di costanza, der Seele den Schmuck der Tugenden, der Standhaftigkeit verleihen; ~ di suoi scritti la patria, durch ſeine Schriften dem Vaterland zur Zierde gereichen ‖ *p. pass.* ornato, ausgeſchmückt; verziert (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* piazza ~a di statue, mit Bildwerken geſchmückter Platz; cappello ~ di fiori, mit Blumen verzierter, beſetzter Hut ‖ als Titel: al molto ~ signore N. N., dem ſehr geehrten (würdigen) Herrn N. N. (lat. ornare).

ornatamente, *avv.* in ausgeſchmückter, ſchön verzierter Weiſe; mit Anmut, Zierlichkeit; ſchmuckvoll.

ornatezza, f. Verziert-, Ausgeſchmücktſein, n.; Schmuck, m.; Verzierung; Zierde, f.

ornatìssimo, *agg.* (*superl.* v. ornato) als Titel: all' ~ signor N. N., dem hochanſehnlichen Herrn N. N.

ornatrìsta (pl. –sti), m. Ornamentiſt, m.; Künſtler, der hauptſächlich Ornamente herſtellt. [zierung dienend; ſchmückend.

ornativo, *agg.* zum Schmuck, zur Verzierung dienend; ſchmückend; zierend.

ornato, m. Schmuck, m.; Zierde; Verzierung, f. ‖ *(Arte)* verzierender, ausſchmückender Teil der Kunſt; Ornamentik; Verzierungskunſt, f.; scuola, professore d' ~, Schule, Profeſſor der Ornamentik; studiare l' ~, die Ornamentik ſtudieren ‖ *(Stor.)* ufficiali dell' ~ della città, Beamte, die die Ausſchmückung der Stadt zu überwachen hatten (lat. ornatus).

ornato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ornare.

ornatore, m.; **–trice**, f. Ausſchmücker; Verzierer; Schmuckverleiher, m.; -in, f.

ornatura, f. Ausſchmückung; Verzierung, f. (beſ. die Art derſelben) ‖ häufig daſſ. wie ornamento. [ſche, f. (Fraxinus ornus).

ornèllo, m. *(Bot.)* Blüten-, Manna-, Zwerg-

†**ornìtio**, m. Märzwind, der neun Tage anhält; Nordwind im Frühling, der die Vögel bringt (v. gr. *ὀρνιθίας*).

ornitógalo, m. *(Bot.)* Ackerzwiebel, f.; weißer Milchſtern; Tag- u. Nachtblümchen, n.; Hühnermilch, f. (Ornithogalum umbellatum).

ornitologìa, f. *(Nat.)* Ornithologie; Naturgeſchichte der Vögel, f. (v. gr. *ὄρνις*, *ὄρνιθος*, Vogel u. *λόγος*).

ornitológico, *agg.* ornithologiſch; zur Vogelkunde gehörig. [ſger, m.

ornitólogo, m. Ornithologe; Vogelkundiger, m.

ornitorrìnco, m. *(Zool.)* Ornithorrhynchus, m.; Schnabeltier, n.; Schnabelotter, f. (Ornithorhynchus paradoxus). [ſornus).

órno, m. *(Bot.)* daſſ. wie ornello (lat. ôrus, m. Gold, n.; moneta d'~, Goldmünze, f.; Goldſtück, n.; anello d'~, goldner Ring; cava, miniera d'~, Goldmine, -grube, f.; Goldbergwerk, n.; vena d'~, Goldader, f.; arena d'~, Goldſand, m.; ~ in verga, in foglie, Barren-, Blattgold; ~ battuto, lavorato, coniato, geſchlagenes, verarbeitetes, gemünztes Gold; ~ greggio, massiccio (di massello), Rohgold; maſſives (gediegenes) Gold; lavorare, purificare l'~, das Gold verarbeiten, reinigen ‖ nappe, galloni, frange, letetta d'~, Goldtreſſen, f. pl.; Goldſtoff, m.; -borte, f.; Goldfranſen, f. pl.; Goldbrokat, m. ‖ **–i**, pl. Goldgegenſtände, m. pl.; Goldgerät, n. (gewöhnlicher iſt orerie) ‖ ~ di coppella, 24karätiges Gold; ~ di zecchino od. di ducato, Dukatengold (feinſtes Gold) ‖ *(Com.)* Gold (als Währungsbezeichnung); valuta d'~, Goldwährung, f.; l'aggio dell' ~, Goldagio, n., -aufſchlag, m.; pagamenti fatti in ~, in Gold geleiſtete Zahlungen, f. pl. ‖ d'~ in ~, alle wohlgezählt, vollwichtig; mille scudi d'~ in tutti contanti, tauſend Scudi wohlgezählt u. von gutem Gold; *fig.* vorzüglich; ausgezeichnet; von erſter Güte ‖ *fig.* Geld, n.; Reichtum, m.; l'~ è il nervo delle guerre, Gold iſt der Nerv der Kriegführung; la sete dell' ~, Goldes, Golddurſt, m. ‖ coppa d'~ ſ. unter coppa ‖ parole d'~, ſentenze d'~, goldene Worte, n. pl., Ausſprüche, m. pl. (auch: parole, sentenze, da essere scolpite in caratteri d'~) ‖ il vitello d'~, das goldene Kalb; der Reichtum; ballare intorno al vitello d'~, um das goldene Kalb tanzen; adoratori del vitello d'~, Anbeter des goldenen Kalbes, des Mammons, m. ‖ *fam.* bue d'~, reicher, aber höchſt unwiſſender, dummer Menſch ‖ libro d'~, goldenes Buch; Adelsregiſter, n. (in Venedig u. anderen Städten) ‖ età dell' ~, goldenes Zeitalter; il secolo d' ~ della letteratura latina, das Jahrhundert der goldenen Latinität (das auguſteiſche Zeitalter), n.; il secolo d'~ delle lettere e delle arti italiane, das goldene Zeitalter der italieniſchen Litteratur u. Kunſt (Zeit der mediciſchen Päpſte) ‖ *fam.* essere un ~ (od. un ~ colato), durchaus ehrenwert, zuverläſſig u. vertrauenswürdig ſein; von Sachen: großen Nutzen bringen; quest' acqua è stata tant' ~ per la campagna, dieſer Regen iſt für die Felder ein wahrer Segen geweſen ‖ esser ~ rotto, leichten, großen Abſatz finden (Waren, Bücher ꝛc.) ‖ essere cent' ~ a petto (od. al confronto, al paragone) di qc. od. di qd., im

Vergleich zu etw. od. zu jem. tausendmal mehr wert sein; farsi d'~, sich berechnen; bei irgend etwas ganz ungeheuer viel verdienen || neanche a ricoprirmi d'~! od. neanche chi mi ricoprisse d'~! od. neanche per tutto l'~ del mondo! um alles Gold in der Welt nicht; um alle Schätze Indiens nicht; um keinen Preis! || legare in ~, in Gold fassen (Edelsteine); *fam.* legarla in ~, einen schönen, netten Streich spielen || metter a ~, vergolden; übergolden || stare, nuotare, sguazzare nell'~ (od. stare nell'~ a gola), im Gold, im Überfluß schwimmen || valer tant'~ (quanto pesa), sehr ehrenwert, goldwert, vertrauenswürdig sein || comprare, vendere a peso d'~, mit Gold aufwiegen; sehr teuer kaufen, verkaufen || *(Zool.)* pesce d'~, Goldfisch, m. (Carassius auratus); moscon d'~ f. moscone || *(Arald.)* gigli d'~, Goldlilien, f. pl. (Wappen der orleanistischen Dynastie in Frankreich) || *prov.* non è tutt' ~ quel che riluce, es ist nicht alles Gold, was glänzt (auch: alter ô l'orpello, altro ô l'~) || a nemico che fugge ponte d'~, dem fliehenden Feind muß man goldene Brücken bauen || in guaina d'~ coltello di piombo, ein bleiernes Messer in goldner Scheide d. h. eine wertlose Sache in kostbarer Hülle || fare come il moscon d'~, che gira gira, poi cade in un letamaio (od. in un merdaio), sich lange zieren (bedenken, sträuben) od. lange herumziehen und schließlich recht übel ankommen (junge Leute mit dem Heiraten) (lat. aurum).

orobanche, m. *(Bot.)* Hanftod, m.; Sommerwurz, f. (Orobanche).

orôbo, m. *(Bot.)* Erve; Ervenlinse, f.; Eselsbohren, n. pl. (Vicia ervilia).

***orochicco,** m. f. oriebicco.

orografia, f. Orographie; Berg- od. Gebirgsbeschreibung, f.; l'~ dell' Asia, Beschreibung der Gebirge Asiens (v. gr. ὄρος u. γράφειν).

orografico, *agg.* orographisch; zur Gebirgsbeschreibung gehörig; carte ~che, Gebirgskarten, f. pl.; sistema ~, System der Berg-, Gebirgsbeschreibung, n.

orologeria, f. Uhrmacherkunst, f., -gewerbe, n. || Uhrmacherladen, m., -geschäft, n.

orologiaro od. **orologiaio** (pl. **-a'j**), m. Uhrmacher, m.

†**orologière,** m. dasſ. wie orologiaro.

orologino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. orologio) kleine, feingearbeitete Uhr; Damenuhr, f.

orológio (pl. **-gi**), m. Uhr, f.; Stundenzeiger, m.; ~ ad arena (od. a polvere), ad acqua, a contrappesi e corde, a cilindro, ad ancora, a ripetizione, a pendolo, Sand-, Wasseruhr; Uhr mit Gewichten; Cylinder-, Anker-, Repetier-, Pendeluhr || ~ da tasca, da tavolino, da sala, da torre, Taschen-, Stutz- (od. Tisch-), Wand-, Turmuhr || ~ d'argento, d'oro, di nichel, silberne, goldene, Nickeluhr || ~ a sole (od. da sole od. solare od. murale), Sonnenuhr; ~ astronomico, astronomische Uhr || ~ regolatore, Normaluhr; ~ elettrico, elektrische Uhr; ~ a secondi, Sekundenuhr || caricare l'~, die Uhr aufziehen; mi s'è fermato l'~, meine Uhr ist stehen geblieben; l'~ va indietro, va avanti, die Uhr geht vor, geht nach || rimettere l'~, die Uhr wieder in Ordnung bringen (sie stellen, richten); accomodare, smontare l'~, die Uhr reparieren, auseinandernehmen || *fam.* aver l'~ in testa, pünktlich sein; die Uhr im Kopf haben (auch star con l'~ alla mano) || *mod. prov.* aver il cervello a ~, nicht ganz richtig im Kopfe sein; eine Schraube locker haben (weil die Uhren selten richtig gehen) (lat. horologium v. gr. ὡρολογιον).

oroptère u. **orottère,** m. *(Fis.)* Horopter; Sehkreis, m. (Fläche, in der alle bei bestimmter Augenstellung einfach gesehenen Punkte liegen) (v. gr. ὄρος, Grenze u. ὀπτήρ, Sehender, Schauender).

Orónte, m. *(Geogr. stor.)* Orontes (Aluß).

oróscopo, m. *(Astr.)* Horoskop, n.; Stundenzeiger, m.; Verzeichnis der Tag- u. Nachtlängen an allen Orten u. zu allen Zeiten || *(Astrol.)* Horoskop; Punkt der Ekliptik, der bei der Geburt eines Menschen in den Horizont eintritt || Horoskopie, f.; Wahrsagen aus dem Stand der Gestirne zur Zeit der Geburt eines Menschen; Nativitätstellen, n.; cavare, trarre l'~ a qd., jdm. das Horoskop stellen (v. gr. ὡροσκοπον, v. ὡρα, Stunde u. σκοπεῖν, schauen).

†**orpellaio** (pl. **-a'j**), m. Goldschläger, m.

orpellamento, m. Bedecken, Überziehen mit Blatt-, Flitter-, Rauschgold, n.; *fig.* Verhüllen; Beschönigen, n.; Täuschung, f.

orpellare (**orpèllo**), v. a. mit Blatt-, Flitter-, Rauschgold überziehen || *fig.* verhüllen; beschönigen; mit einer trügerischen Hülle umgeben; ~ l'ambizione propria coll' amor di patria, die Vaterlandsliebe zum Deckmantel des eignen Ehrgeizes nehmen || ~ qd., jem. täuschen, blenden; ihm ein Blendwerk vormachen.

orpéllo, m. Blatt-, Flitter-, Knitter-, Rauschgold, n. || *fig.* Trug, m.; täuschender Schein; falscher Glanz; Flitter, m.; non ti fidare, è tutto un ~, traue der Sache nicht; es ist alles falscher Schein; gli scrittori francesi hanno molto ~, die französischen Schriftsteller wirken häufig nur durch das Blendende der Darstellung || *fig.* porre ~, dasſ. wie orpellare (entst. aus lat. aurum u. pellis, pellem).

orpimento, m. *(Chim.)* Operment od. Auripigment, n.; gelber Schwefelarsenik, m. (Rauschgelb; Königsgelb, n.) (v. lat. auripigmentum).

†u. ⊙ **orraʳna,** f. dasſ. wie onoranza (D.).

†u. ⊙ **orrare,** v. a. dasſ. wie onorare (D.).

orrendamente, *avv.* in schrecklicher, fürchterlicher Art; mit unerhörter Grausamkeit.

orréndo, *agg.* Schrecken, Entsetzen erregend; schrecklich; entsetzlich; grauenvoll; gräßlich; ~a carneficina, grauenvolles Blutbad; parole, bestemmie ~e, gräßliche, fürchterliche Worte, n. pl., Flüche, m. pl.; ~ caso, entsetzlicher Vorfall || äußerst schrecklich, mißraten (Personen); ma è ~ quel ragazzo, dieser Knabe ist ja fürchterlich || entsetzlich anzuschauen; furchtbar mißgestaltet, entstellt (Personen) || ~ a dirsi! schrecklich zu sagen! || ⊙ la guerriera ~a, die Furcht erregende, einflößende Kriegerin; l'~a Sibilla, die Ehrfurcht, Schauer einflößende Sibylle (lat. horrendus).

†**orrere,** v. a. dasſ. wie abborrire || **~rsi,** v. rifl. dasſ. wie spaventarsi (lat. horrere).

orretízio (pl. **~zj**), *agg.* *(Giur.)* durch eine Anklassung, Verschweigung, durch die Unterdrückung einer Stelle (in einem Dokument) erlangt, erschlichen (Vorteile rc.) (v. mlt. obreptícius, v. lat. obrepere).

† ⊙ **orrevole,** *agg.* u. *Der.* dasſ. wie onorevole u. *Der.* (D.).

orrezióne, f. *(Giur.)* Obreption; Erschleichung durch böswillige Verschweigung od. Unterdrückung eines Umstandes, f. (mlt. obreptio, -onem).

orríbile, *agg.* Schrecken, Furcht, Abscheu erregend; schrecklich; fürchterlich; entsetzlich; grauenvoll; fu uno spettacolo ~, es war ein fürchterliches Schauspiel (ein schrecklicher Anblick); ~ tempesta, ~ bestemmie, fürchterliche Flüche ausstoßen; morte ~, gräßlicher, entsetzlicher Tod; situazione, imbarazzo ~, entsetzliche Lage; höchst peinliche Verlegenheit; dolori ~i, entsetzliche, fürchterliche Schmerzen; puzzo ~, abscheulicher, entsetzlicher Gestank; stagione, tempo ~, fürchterliches, abscheuliches, ganz schauderhaftes Wetter || mißgebildet, -gestaltet; fürchterlich anzuschauen; è una fabbrica ~, es ist ein fürchterlich anzuschauendes Gebäude; vestito ~, abscheulich geschmackloser Anzug || schlecht gemalen, mißgefallen, gemacht || sonetto ~, gänzlich mißratenes, schlechtes Sonett || überhaupt im Sinne von: sehr schlecht, vino ~, abscheulicher, gräßlich schmeckender Wein || ~ a dirsi! erschrecklich zu sagen! (lat. horribilis).

orribilità, f. Schrecklichkeit; Fürchterlichkeit; Abscheulichkeit; Scheußlichkeit; Gräßlichkeit; Entsetzlichkeit, f. || fürchterliche, schaudervolle, entsetzliche Handlung od. Äußerung.

orribilmente, *avv.* in erschrecklicher, furcht, Entsetzen, Abscheu erregender Weise || in außerordentlicher Weise; sehr; viel; puzza ~, es stinkt gewaltig; mangia ~, er ißt fürchterlich viel (ist ein gewaltiger Esser); od. er ißt in abscheulicher Weise.

orridamente, *avv.* dasſ. wie orrendamente.

orridézza, f. Entsetzlich-, Fürchterlichkeit, n. || Mißgestaltetsein, n.; Mißbildung, f.; l'~ d'una statua, die ganz abscheuliche Ausführung (fürchterlicher Anblick) einer Statue; l'~ dello stile, die Entsetzlichkeit des Stils || Öde, f.; öder, wüster Anblick; l'~ d'un luogo, der grauenhafte Eindruck einer Örtlichkeit || †aver in ~, verabscheuen; Abscheu, Entsetzen empfinden (vor etw.).

orridità, f. dasſ. wie orridezza.

órrido, *agg.* Furcht, Abscheu, Entsetzen erregend; fürchterlich; abscheulich; entsetzlich || luogo ~, wüste, grauenvolle Örtlichkeit; fu rinchiuso in un ~ carcere, er wurde in ein fürchterliches, grauenvolles Verließ geworfen || ⊙ rauh; verwirrt; borstig; la chioma rabbuffata, -a e mesta, das Haar verwirrt, borstig u. zottig (A.) || *sost.* m. Entsetzliches, f.; l'~ d'una foresta, das Grauen, Grauenvolle eines Waldes (lat. horridus).

†**orrire,** v. a. dasſ. wie inorridire (lat. horrere). [mißtönend (lat. horrisonus).

⊙ **orrisonante,** *agg.* schrecklich klingend;

orróre, m. Schrecken, m.; Furcht; Angst; f.; Entsetzen, n.; Abscheu, m.; ~ della morte, Schrecken, Entsetzen des Todes; cose che destano ~, Schrecken, Entsetzen erregende Dinge, n. pl.; far, incutere, ispirare ~, Schrecken erregen, einflößen, einjagen; esser preso d'~; sentire ~, von Schrecken, Entsetzen erfaßt sein; sie empfinden; pio ~ di sangue, fromme Abscheu vor Blut || die Sache selbst, die Schrecken, Entsetzen erregt: spettacoli che sono un ~, entsetzliche Schauspiele, n. pl.; che ~! welch' abscheuliche Sache! welche Abscheulichkeit! (dies z. B. häufig von schlechten Bildwerken rc. gebraucht); la sua sposa è un ~, ma ha fior di dote, seine Braut ist ganz fürchterlich anzuschauen (ist ein Scheusal), aber ihre Mitgift macht sie schön || aver a ~ qc., vor etw. Abscheu, Ekel empfinden; ho qc. a ~, etw. ist mir ein Greuel; la natura, secondo l'opinione degli antichi, ha ~ al vuoto, die Natur hat, nach der Meinung der Alten, einen Abscheu vor dem leeren Raum || aver in ~, verabscheuen; mit Abscheu zurückweisen || Gefühl des Schreckens, des Entsetzens, des Grauens u. (daraus sich entwickelnd) Gefühl der Ehrfurcht, des Anstaunens, u.; sacro ~, heiliger Schauer (beim Betreten eines Hains rc.); auch: nell'~ del bosco, im Dunkeln, im Düster, im heiligen Schauer des Haines; ed io ch'avea d'orror la testa cinta, und ich, dem das Haupt von Grauen umweht war (D.); un birvido d'~, ein Schauer des Entsetzens || Greuelthat, f.; gli ~i della guerra, die Greuel des Krieges, m. pl.; ⊙ storia d'~, die Greuelgeschichte || *fam.* costare un ~, fürchterlich viel kosten; erschrecklich teuer sein; ein schmähliches Geld kosten (lat. horror, -orem).

orsa, f. *(Zool.)* Bärin, f.; Bärenweibchen, n. || *(Astr.)* Orsa maggiore, große Bär; Wagen, m.; ~ minore, kleiner Bär (Sternbilder) (lat. ursa).

orsacchíno, m. *(dim.* v. orsacchio) Bärenjunges, n.; junger, kleiner Bär. [n.

orsacchio (pl. **-cchi**), m. Bärenjunges,

orsacchiótto, m. junger, halberwachsener Bär.

†**orsare** (**o'rso**), v. a. den Fußboden mit dem Tuffsteinmeißel (orso) abreiben, reinigen.

órso, m. Bär (*fam.* Peh), m. (Ursus); ~ europeo, europäischer Bär; Berghär (Ursus arctos); ~ bianco, Eisbär (Ursus maritimus); ~ grigio, Grisselbär (Ursus ferox); ~ labiato, Lippenbär (Ursus labiatus) || *fig.* plumpe, grobe, unbehobelte, brummige Person; non ti confonder più con quell'~, laß dich nicht weiter mit diesem Bären ein; auch: biedere, ehrliche Person; *fam.* biedere, ehrliche Haut || *fig.* ~ mal leccato, struppige, in ihrem Äußeren vernachlässigte Person || *fam.* invitar l'~ alle pere, jem. zu etw. auffordern, was er sehr gerne tut || pelar l'~, ein Wagestück unternehmen || pigliare od. abbracciare l'~, sich betrinken; sich einen gehörigen Affen kaufen || *mod. prov.* l'~ sogna le pere, jem. denkt stets an eine sehnlichst begehrte Sache und spricht stets von ihr || menar l'~ a Modena, sich auf eine sehr aussichtslose, unfruchtbare Sache einlassen || vendere la pelle dell'~ prima che sia morto, die Bärenhaut verkaufen, ehe man den Bären hat; über etw. schon verfügen, ehe man es im Besitz hat || lasciare de pere in guardia all'~, den Bock zum Gärtner setzen || †andare a veder ballare l'~, tierben. [Reinigen der Fußböden, m.

†**orso,** m. Tuffsteinmeißel, -kratzer (zum

orsoio (pl. **-o'j**), m. *(Tess.)* Kettenseide, f.; gezwirnte Seide (zum Anlegen des Zettels od. Aufzugs); Organsinseide || †dasſ. wie ordítura (v. lat. ursus p. pass. v. ordire).

Orsola, f. *(N. pr.)* Ursula; Ursel.

Orsoline, f. pl. *(Eccles.)* Ursuler, f. pl. -ordine delle ~, Ordensschwestern (f. pl.), Orden (m.) der heil. Ursula; Ursulinerinnen, f. pl.

orsù! *esclam.* auf! auf denn! frischauf! wohlan! wohlan denn! Mut! nun zur Sache! nun ans Werk! (v. or u. su).

ortaccio (pl. **-cci**), m. *(pegg.* v. orto) verwahrloster, schlecht im Stand gehaltener Gemüsegarten.

ortaggio (pl. **-ggi**), m. Küchenkräuter, n. pl.; Grünzeug, n.; Grünwaren, f. pl.; Gemüse, Gewürzet, n. (für die Küche).

ortaglia, f. dasſ. wie ortaggio ‖ in manchen Dialekten für orto od. orti, Gemüſepflanzungen, -ländereien, f. pl., gebraucht.

†**ortale**, m. dasſ. wie orto. [tari).

†**ortare**, v. a. dasſ. wie esortare (lat. hortari).

†**ortato**, *agg.*, terreno –, zu Gemüſeland verwendetes Stück Feld.

†**ortefica**, f. *(Med.)* dasſ. wie orticaria.

ortense, *agg.* in Gärten (orti), als Gemüſe wachſend; gemüſeartig. [hortensia).

ortensia, f. *(N. pr.)* Hortenſie, f. (Hydrangea

Ortensio, m. *(N. pr.)* Hortenſius.

ortica, f. *(Bot.)* Brennneſſel, f. (Urtica) ‖ *fam.* esser conosciuto come (od. più che) l'–, weit und breit unrühmlich bekannt, berüchtigt ſein ‖ non conoscer l'– al tasto, ſich auf gar nichts verſtehen; ſehr beſchränkt von Begriffen ſein ‖ gettare alle –e una cosa, etw. gänzlich wegwerfen, beiſeite werfen.

orticaceo, *agg. (Bot.)* neſſelartig.

orticaio (pl. –a'j), m. mit Brennneſſeln beſtandener Ort; Brennneſſelgeſtrüpp, n.

orticaria, f. *(Med.)* Neſſelfriesel, -fieber, n.

orticiuòlo, m. dasſ. wie orticello.

orticèllo, m. *(dim.* v. orto) kleiner Gemüſegarten.

†**orticheggiare** (**ortiche'ggio**), v. a. mit Brennneſſeln peitſchen, ſtechen.

orticheto, m. dasſ. wie orticaio, aber weniger gebräuchlich.

orticino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. orto) kleiner, ſauber gehaltener Gemüſegarten.

orticultore, m. Gemüſe-, Obſtzüchter, -bauer, m.

orticultura, f. Gemüſe-, Obſtbau, m.

ortivo, *agg. (Astr.)* arco –, Aufgangsbogen eines Geſtirnes, m. (auf dem Horizont gemeſſener Bogen zwiſchen ſeinem Aufgangspunkt und dem Oſtpunkt des Äquators) (lat. ortivus).

ortivo, *agg.* zu Gemüſe-, Obſtbau verwendet: terreno –, Gemüſeland, n. (v. orto).

ôrto, m. Garten, u. zwar: Obſt- od. Gemüſegarten, m. (im Gegenſatze zu Ziergarten heißt giardino) ‖ – botanico (od. giardino botanico), botaniſcher Garten; *(Bibl.)* l'– di Getsemani, der Garten von Geth ſemane ‖ *fam.* non essere la via dell'–, ein ſehr weiter Weg, eine lange Reiſe ſein ‖ *mod. prov.* questa è non erba del tuo –, das iſt nicht auf deinem Miſt gewachſen, d. h. das ſtammt nicht von dir her ‖ sto co' frati e zappo l'–, ſ. unter frate ‖ – secco zuweilen für: Herbarium gebraucht (lat. hortus).

†**ôrto**, *agg.* ſ. p. *pass.* v. orire.

ôrto, m. *(Astr.)* Aufgang (eines Geſtirns), m. ‖ ⊙ Morgen; Oſten, m. (D.) (lat. ortus).

ortodossamente, *avv.* in orthodoxer, ſtrenggläubiger Art; ſtreng den Kirchen- od. Glaubenslehren gemäß.

ortodossia, f. Orthodoxie; Rechts-, Strenggläubigkeit, f. ‖ ſtreng kirchliche Richtung u. Geſamtheit ihrer Vertreter, f. (gr. *ὀρθοδοξία*, rechter Glaube).

ortodòsso, *agg.* orthodox; ſtreng-, rechtgläubig; echt- od. altkirchlich (Perſonen); dem angenommenen Kirchenglauben entſprechend (Lehren) ‖ *sost.* m. Orthodoxer; Rechtgläubiger, m. (gr. *ὀρθόδοξος*, die richtige Meinung hegend).

ortodromìa, f. *(Mar.)* Gradlauf (eines Schiffes nach einem beſtimmten Punkt hin), m. (v. gr. *ὀρθοδρομεῖν*, geradeaus laufen).

ortoepìa, f. *(Rett.)* richtige Ausſprache u. die Grundſätze für dieſelbe (v. gr. *ὀρθοέπεια*).

ortografìa, f. Orthographie; Rechtſchreibung, f. ‖ Schreibung, f.; – antica, moderna, dei codici, die alte, moderne Schreibung; die Schreibweiſe der Codices ‖ *(Arch.)* Aufz., Standriß, m.; ſenkrechter Riß (eines Gebäudes); Profil, n. (v. gr. *ὀρθογραφία*).

ortograficamente, *avv.* in orthographiſcher Weiſe; den Regeln der Orthographie od. Rechtſchreibung gemäß.

ortogràfico, *agg.* orthographiſch; ſchreibrichtig; den Regeln der Rechtſchreibung entſprechend ‖ *(Arch.)* zum Auf-, Standriß gehörig; im Profil, im ſenkrechten Durchſchnitt gezeichnet, entworfen.

†**ortografizzare** (**ortografi'zzo**), v. n. orthographiſch, nach den Regeln der Rechtſchreibung ſchreiben.

†**ortògrafo**, m. Orthographie-, Rechtſchreibekenner, m. (v. gr. *ὀρθογράφος*).

ortolana, f. Gemüſehändlerin, -frau, f.

ortolano, m. Gemüſe-, Obſtgärtner, -bauer; Inhaber od. Wärter eines Gemüſe-, Obſtgartens, m. ‖ ⊙ l'– eterno, der ewige Gärtner; Gott (D.) ‖ Gemüſe-, Obſthändler, -verkäufer; Gärtnergeſ., Gemüſehändler, m. ‖ *(Ornit.)* Garten-, Fettammer, f.; Ortolan, m. (Emberiza hortulana) ; – nivale od. di montagna, Schneeammer, f. (Plectrophanes nivalis) ‖ *prov.* Maggio –, molta paglia e poco grano, ein regneriſcher Mai bringt viel Stroh und wenig Korn.

ortolano, *agg.* im Garten, als Gemüſe gezogen: fave –e, Gartenbohnen, f. pl.; piselli –i, grüne Erbſen, Schoten, f. pl.

ortologìa, f. dasſ. wie ortoepia (v. gr. *ὀρθολογεῖν*).

ortopedìa, f. *(Med.)* Orthopädie; Erziehung eines geraden Wuchſes; Kunſt, Körperverkrümmungen zu heilen, f. (v. gr. *ὀρθός*, gerade u. *παῖς, παιδός*, Knabe).

ortopèdico, *agg.* orthopädiſch; zur Orthopädie gehörig; iſtituto –, orthopädiſches Inſtitut; strumenti –ci, orthopädiſche Inſtrumente, n. pl. ‖ *sost.* m. Orthopädiker; Arzt, der Körperverkrümmungen heilt, m.

ortòtteri, m. pl. *(Zool.)* Orthopteren; Geradflügler, m. (v. gr. *ὀρθός*, gerade u. *πτερόν*, Flügel).

oruccio, m. *(dispr.* v. oro) ſchlechtes, ge-

†**orura**, f. Golds, Goldſchmiedearbeit, f.

orvietano od. **orvièto**, m. Orvietowein, m. (nach der Stadt Orvieto benannt) ‖ *(Farm.)* Univerſalſalbe, f. (nach ihrem Erfinder Orvieto benannt).

órza, f. *(Mar.)* Winde, Luvſeite, f. ‖ a –! ſcharf Luv! dicht am Wind! ‖ *fig.* andare a –, nicht geradeaus gehen, ſteuern; alternare di poggia e di –, bald hierhin bald dahin ſteuern; bald das bald jenes Mittel verſuchen ‖ prendere il vento a –, dasſ. wie orzare (wahrſch. v. niederd. lurts, mhd. (bayriſch) lurz, links).

orzaiuòlo, m. Gerſtenkorn (am Auge), n.

orzare (**órzo**), v. n. *(Mar.)* luven; mit halbem Wind od. mit dem Wind von linkſher ſegeln. [f. (Kühltrank).

orzata, f. Gerſtenwaſſer, n.; Mandelmilch,

orzato, *agg.* mit Gerſte vermengt, vermiſcht: pane –, Gerſtenbrot, n.

órzo, m. Gerſte, f. (Hordeum) ; – mondo, Gerſtengraupen, f. pl. (u. die Gerſtenart, aus der ſie gemacht werden); zucchero d'–, Gerſtenzucker, m. ‖ – di Germania, Grünkern, m. ‖ *fam.* dare l'– a qd., jdm. es tüchtig heimzahlen; ihn für ſeine Übelthaten beſtrafen ‖ *prov.* l'– non è fatto per gli asini, was hilft der Kuh Muskaten?

orzuòla, f. *(Bot.)* dasſ. wie scandella.

osànna, m. (pl. gli –), Hoſianna, n.; Lobgeſang, m. (hebräiſch; eigentlich: Herr, hilf mir!) [ſingen.

⊙ **osànnare** (**oșa'nno**), v. n. Hoſianna

osare (**ósо**), v. n. wagen; ſich erkühnen; non osa rifiutare, er wagt es nicht abzulehnen; non oseranno toccarvi, ſie werden ſich nicht herausnehmen, euch anzurühren ‖ auch v. a.: io non l'oso, ich wage es nicht; osano cose sconvenienti, ſie nehmen ſich ungehörige Dinge heraus (v. lat. ausus; p. pass. v. audere).

†**osbêrgo**, m. dasſ. wie usbergo (D.).

osceneménte, *avv.* in obſcöner, zotiger, unanſtändiger Weiſe; auf zotige Art; mit obſcönen Gebärden od. Redensarten.

oscenità, f. Obſcönität; Unanſtändigkeit; Schlüpfrigkeit; Schamloſigkeit, f.; – dei costumi, Unanſtändigkeit, Unſittlichkeit des Benehmens, f. ‖ obſcöne, unanſtändige Gebärde od. Handlung; ſchlüpfrige Äußerung; Zote, f. (lat. obscenitas).

oscèno, *agg.* obſcön; unanſtändig; unſittlich; ſchlüpfrig; zotig; parole –e, Zoten, f. pl.; scritti –i, ſchlüpfrige, pornographiſche Schriften, f. pl.; fotografie –e, Zotenbilder, n. pl. ‖ auch von Perſonen gebraucht: vecchiaccio –, ſchamloſer, gerne Schlüpfrigkeiten vorbringender Greis; ballerina –a, in ihren Gebärden unanſtändige Tänzerin ‖ eleiererend (Dinge); l'animale mostrava l'– ventre, das Tier zeigte ſeinen ekelhaften Bauch ‖ *fam.* ſehr häßlich; äußerſt widerlich; è –a, ſie iſt gar zu abſcheulich (lat. obscenus).

oscillamente, m. dasſ. wie oscillazione.

oscillare (**oscì'llo**), v. n. hin u. her ſchwanken, ſchwingen, ſchaukeln; Schwingungen machen; oſcillieren; il pendolo oscilla, der Pendel ſchwingt hin u. her; oscilla una corda messa in vibrazione, eine angezupfte Saite macht Schwingungen; sentirsi – il terreno sotto i piedi, den Boden unter den Füßen ſchwanken fühlen ‖ *fig.* hin u. her ſchwanken; ſich ſtets verändern; prezzi che oscillano, ſchwankende, unſtetige Preiſe, m. pl. ‖ *p. pres.* **oscillante**, ſchwingend; oſcillierend (lat. oscillare).

oscillatòrio (pl. –òrj), *agg.* oſcillierend; ſchwingend; ſchaukelnd (Bewegung).

oscillazione, f. Schwingen; Schwanken; Schaukeln, n. ‖ Schwingung, f.; ſchwingende Bewegung; Oſcillation, f. ‖ *fig.* Hin- u. Herſchwanken (z. B. der Preiſe, der Meinungen, der Stimmung) (lat. oscillatio, –onem).

†**oscitante**, *agg. (Med.)* fèbbre –, Fieber, das häufiges Gähnen zur Folge hat; Gähnfieber, n. (lat. oscitans, –antem).

†**oscitanza**, f. Müdigkeit; Trägheit, f. ‖ nachläſſiges, geringſchätziges Blaſiertes (mit öfterem Gähnen verbundenes) Benehmen (v. lat. oscitare, gähnen). [Gähnen.

†**oscitazione**, f. anhaltendes od. öfteres

osculatore, m.; –trice, f. *(Mat.)* circolo –, curva –trice, oſkulierender, oſkulatoriſcher (berührender) Kreis, –e Kurve.

†**osculatório**, m. Heiligenbild, Kreuz ꝛc., das geküßt werden mußte zum Zeichen des Friedensſchluſſes od. der Aufrichtigkeit des Schwurs.

osculazione, f. *(Mat.)* Berührung einer krummen Linie od. Fläche mit einer anderen; Oſculation, f. (lat. osculatio).

oscurabile, *agg.* verdunkelbar; was ſich verdunkeln läßt.

oscuramente, *avv.* in dunkler, unverſtändlicher Weiſe; ohne Deutlichkeit, Klarheit.

oscuramento, m. Dunkeln; Dunkelwerden, n. ‖ Verdunkeln, n.; Verdunkelung; Verfinſterung, f. ‖ Lichtabnahme (z. B. des Mondes), f. ‖ *(Med.)* – della vista, Trübung der Sehkraft, f.

oscurantismo, m. Obſkurantismus, m.; Dunkelmännertum, n.; geiſtige Blindheit, Beſchränktheit, Kurzſichtigkeit.

oscurantista (pl. –i), m. Obſkurant; Dunkelmann, m.

oscurare (**oscu'ro**), v. a. dunkel machen; verdunkeln; verfinſtern; den Glanz, die Helligkeit benehmen ‖ cose da fare o il sole, ganz entſetzliche, fürchterliche Dinge (bei, von Flüchen, gottesläſterlichen Redensarten, groben Schnitzern, Irrtümern geſagt) ‖ *fig.* unverſtändlich, undeutlich, unklar machen, geſtalten (z. B. eine Schriftſtelle, einen Text durch Einſchaltungen) ‖ –rsi, v. rifl. ſich verdunkeln; ſich verfinſtern; an Glanz, Helligkeit abnehmen ‖ ſich umziehen (der Himmel) ‖ traurig, trübe, finſter werden (das Geſicht vor Schmerz, Enttäuſchung ꝛc.) ‖ Nacht werden; dunkel werden (lat. obscurare).

oscurazione, f. Verdunkelung; Verfinſterung, f. ‖ Verminderung der Helligkeit, des Glanzes (eines Planeten), f. (lat. obscuratio, –onem).

†**oscurezza**, f. dasſ. wie oscurità.

oscurità, f. Dunkelheit; Finſternis, f.; Mangel an Helligkeit, an Licht, m.; l'– d'una stanza, della notte, Dunkelheit eines Zimmers, der Nacht; – profonda, impenetrabile, tiefe, undurchdringliche Finſternis ‖ *fig.* – della mente, Unwiſſenheit; Dummheit, f. ‖ – dello stile, d'un discorso, d'un passo, d'un oratore, scrittore, Unklarheit, Unverſtändlichkeit der Schreibweiſe, einer Abhandlung, einer Stelle, eines Redners, Schriftſtellers, f.; l'eccessiva brevità genera –, allzugroße Kürze erzeugt Unverſtändlichkeit ‖ Vergeſſenheit; Verborgenheit; Unbemerktheit; Unberühmtheit, f.; Unbekanntſein; Dunkel, n.; passare la vita nell'– a, das Leben in Verborgenheit zubringen; giacere nell'– dei tempi, im dunkeln Schoß der Zeiten verborgen liegen ‖ – di natali, niedrige Herkunft, Abſtammung (lat. obscuritas).

†**oscurire**, *agg.* ſ. scurito.

oscuro, *agg.* dunkel; finſter; notte assai –a, ſehr dunkle Nacht; –a prigione, finſteres Gefängnis; camera molto –a, Zimmer, das ſehr wenig Licht hat; cielo, tempo –, trüber, umzogener Himmel; trübes Wetter; nuvole –e, finſtere, dunkle Wolken; selva, foresta –a, düſterer Wald ‖ *fig.* menti –e, unwiſſende, durch Vorurteile getrübte Geiſter; tempi –i; età –e, trübe, finſtere, von Unwiſſenheit erfüllte Zeiten, Epochen, f. pl.; –i pregiudizj, trübe Vorurteile, n. pl. ‖ nicht erleuchtet; lichtlos; glanzlos; undurchſichtig; rimaner –, unbeleuchtet, im Dunkeln bleiben ‖ colore –, dunkle Farbe (hierſur meſtens scuro); verde, rosso –, dunkelgrün, -rot (meiſt verde, rosso, scuro) ‖ volto –, düſtere, ernſte, finſtere Miene ‖ *fig.* dunkel; unverſtändlich; unklar; undeutlich; passo –, luoghi –i d'un autore, dunkle Stelle, Stellen eines Autors; parole –e, unverſtändliche (ſinnloſe)

Worte || niedrig; unbekannt; unberühmt; unbemerkt; –a condizione, niedrige Lebenslage; nati di parenti –i, von unbekannten, unberühmten Eltern geboren; ~ villaggio, obskures Nest; fatti –i della storia, unbekannte Thatsachen der Geschichte. f. pl. || *sost.* m. Dunkel, n.; Dunkelheit; Finsterniß, f.; essere, rimanere all' ~, im Dunkeln, Finstern bleiben; kein Licht mehr haben || *fig.* tenere qd. all' ~ di qc., jem. von etw. ununterrichtet lassen; ihn nicht von etw. benachrichtigen; esser all' ~ di qc., etw. nicht wissen, nicht kennen; darüber nicht unterrichtet sein || *avv.* parlare ~, basf. wie parlare oscuramente (lat. obscurus).

Oséa, m. *(N. pr. bibl.)* Hosea ob. Hoseas.

Osíride, m. *(N. pr. mit.)* Osiris (Sonnengott der alten Ägypter; Gemahl der Isis).

Osmano, m. *(N. pr. etn.)* Osmane; Türke, m. || *agg.* imperio osmano, osmanisches, türkisches Reich (v. Osman, dem Stifter dieses Reiches).

òsmio, m. *(Chim.)* Osmium, n. (scharf riechendes schwarzes Metall) (v. gr. ὀσμή, Geruch).

osmunda, f. *(Bot.)* Eich-, Königsfarn, m.; Maienträubel; St. Christoffelskraut, n. (Osmunda regalis).

⊙ **òso**, *agg.* wagend; kühn; unternehmend; dreist; verwegen: forse la mia parola par tropp' –a, vielleicht scheint mein Wort zu verwegen; non era ~, ich wagte nicht (D.) (v. lat. ausus, p. pass. v. audēre).

† **ospe**, m. basf. wie ospite (lat. hospes).

ospedale, m. Hospital; Spital (= Spittel); Krankenhaus; Lazarett, n.; medico dell'~, Hospitalarzt, m. || ~ militare, Militärlazarett (v. lat. hospitalis, –ē).

† **ospitale** (ospitalo), v. a. gastfreundlich aufnehmen, bewirten, pflegen.

ospitale, *agg.* gastfrei; gastfreundlich; gastlich; wirtlich; casa, città, terra ~, gastliches Haus; gastfreundliche Stadt; gastlich aufnehmendes Land; accoglienza ~, gastliche Aufnahme; cure –i, gastfreundliche Bemühungen. f. pl. || tessera ~, Gastgeschenk, n. (lat. hospitalis).

† **ospitale**, m. basf. wie ospedale.

ospitaliére, *agg. (Eccles.)* frati –i di San Giovanni di Dio (ob. ordine degli Ospitalieri), Hospitaliterbrüder, m. pl.; Orden der Hospitaliter, m.

ospitalità, f. Gastlichkeit; Gastfreundschaft; Gastfreiheit, f. || gastliche, freundliche Aufnahme, Bewirtung, Pflege (lat. hospitalitas).

ospitalmente, *avv.* in gastfreundlicher, gastlicher Weise; ricevere qd. ~, in casa, jem. gastfreundlich in sein Haus aufnehmen.

ospitare (óspito), v.a. als Gast, gastfreundlich aufnehmen, bewirten; beherbergen.

óspite, m. Gastfreund (sowohl der Gastgeber als der Gast), m.; ringraziare i suoi –i, seinen Wirten, Beherbergern, Gastgebern danken; ricevere gli –i, die Gäste empfangen; ~ molesto, ingrato, lästiger, undankbarer Gast || *fig.* essere ~ in una cosa, in etw. wenig bewandert, unerfahren sein || *agg.* casa, città ~, basf. wie casa, città ospitale (lat. hospes, –item).

† **óspito**, *agg.* fremd; terra –a, fremdes Land (Gegensatz: terra nativa, Heimatsland).

ospiziare, v. a. basf. wie alloggiare.

ospizio (pl. zj), m. Hospiz; Unterkunftshaus, n.; Herberge, f. (bei. Herbergskloster, n.); l'~ del gran San Bernardo, Hospiz auf dem großen St. Bernhard || Zufluchtsort, m.; Verpflegungsanstalt, f.; Unterkunftshaus (bei. für Arme, Kranke, Invaliden ꝛc.); ~zj dei poveri, dei ciechi, dei vecchi, Hospize für Arme, Blinde, Greise; ~zj marini, alpini, am Seestrand, in den Bergen errichtete Hospize; ~ pubblico, Unterkunftsstätte für die Nacht, f.; Nachtherberge für Wohnungslose (in großen Städten) || Fremden-, Gastzimmer (n. pl.), Fremdenquartier (n). in den Klöstern || ⊙ Herberge; Wohnstätte; il doloroso ~, die Hölle; l'~ di Cesare, der kaiserliche Hof (D.); ~ del sepolcro, letzte Zufluchtsstatte, das Grab || † basf. wie ospitalità (lat. hospitium). [(n.) eines Hospodars.

ospodarato, m. Würde (f.), Land, Amt

ospodaro, m. Hospodar, m. (Titel der ehemaligen Fürsten in der Moldau u. Walachei; von slav. gospodarj, gospodin, Herr, Gebieter).

ossaccio (pl. –cci u. –ccia, f.), m. *(pegg.* v. osso) alter, mürber Knochen.

† **ossaio** (pl. –aj), m. Hersteller von Bein-, Knochenarbeiten, m.

ossalato, m. *(Chim.)* Oxalsäureverbindung, f. || ~ di, pl. Oxalate; oxalsaure, kleesaure Salze, n. pl.

ossalico, *agg. (Chim.)* oxalsauer; kleesauer; acido ~, Oxal-, Sauerkleesäure, f.

ossalida u. **ossalide**, f. *(Bot.)* Sauerklee, m. (Oxalis acetosella).

ossame, m. Haufen von Knochen, Gebeinen, m.; –i sparsi di cadaveri, zerstreute Haufen von Leichenknochen || *(Arch.)* Zimmerwerk, n.; Werkholz, m.; Gebälk, n.; Verkleidung, f. || *(Mar.)* Holzwerk, Gerippe eines Schiffes; Schiffsgerippe, n.

ossario (pl. –rj), m. Beinhaus, n. || gemeinsames, großes Grab (auf Schlachtfeldern) ob. Aufhäufung der Gebeine der Gefallenen (z. B. in Solferino), f. (mit. ossarium).

ossatura, f. Knochengerüst (des tierischen Körpers); Gerüst; Gerippe, n.; la forte ~ del bove, das starke Knochengerüst des Ochsen; un' ~ maschia, ein männliches Gerippe; –e minute, zarte Knochen || Gerüst; inneres Stützwerk (eines Möbelstückes, einer Statue, eines Gebäudes); Sarge (einer Schachtel, eines Seßlatzes, eines Siebes ꝛc.), f.; l'~ d'una montagna, Gerüst, Gerippe eines Gebirges || *fig.* ~ d'un discorso, d'uno scritto, Aufbau (m.), Gerüst (n.), Anlage, Disposition (f.) einer Abhandlung, einer Schrift.

† **osseccrare** (ósseccro), v. a. anflehen; inständig, flehentlich bitten; beschwören (lat. obsecrare).

osseccrazione, f. Beschwören; flehentliches Bitten, Anrufen; Anflehen, n.; inständige Bitte; Beschwörung, f. (lat. obsecratio, –onem).

† **ossedere** u. **ossediare**, v. a. ſ. assediare (lat. obsidere u. obsidiari).

† **ossèdio**, m. u. **ossedióne**, f. ſ. assedio u. ossidione.

ósseo, *agg.* knochenartig; knöchern; beinern; materia ~a; parti –e, knöcherne Substanz; knöcherne Teile, m. pl.; escrescenza ~, knöcherner Auswuchs, m. (lat. osseus).

ossequènte, *agg.* gehorsam; unterwürfig; ergeben; ~ a' suoi voleri, Ihrer Befehle gewärtig || ~ alla legge, ai superiori, den Gesetzen, den Vorgesetzten gehorsam (lat. obsequens, –entem, v. obsequi).

ossequiare (ossèquio, –qui), v. a. Ehrerbietung, Unterwürfigkeit, Ergebenheit bezeigen; huldigen (ihm.); ehrerbietigst begrüßen; arrivato il Principe, furono ad ossequiarlo tutte le autorità, bei der Ankunft des Fürsten waren alle Behörden zur feierlichen Begrüßung erschienen; vuol essere ossequiato da tutti, er will, daß alle ihm huldigen (ihm den Hof machen).

ossèquio (pl. –qui), m. Huldigung, f.; Bezeigen der Ehrerbietung, Unterwürfigkeit, n.; Ehrerbietigkeit; Ergebenheit, f.; fare, prestare ~, die Huldigung leisten; seine Unterwürfigkeit, Ergebenheit bezeigen; inchinarsi con atto di ~, sich in unterwürfiger, ehrerbietiger Weise verneigen || Ausdruck, Ausdrucke der Ergebenheit, der Dienſterfüllt, m.; riceva i miei –qui, empfangen Sie den Ausdruck meiner Ergebenheit; i miei –qui! Ihr ergebenster Diener! || in ~, gehorchend; als Zeichen des Gehorsams, der Ergebenheit; l'ho fatto in ~ ai suoi voleri, ich habe es, Ihren Wünschen ehrerbietigst entsprechend, gethan; in ~ al vero, alla legge, zur Ehre der Wahrheit; aus Achtung vor den Gesetzen; in ~ della mia coscienza, meinem Gewissen folgend ob. aus Rücksicht auf mein Gewissen || † gebraucht für esequie (lat. ossequium).

ossequiosamente, *avv.* in huldigender, unterwürfiger, ehrerbietiger Weise.

ossequióso, *agg.* unterwürfig; dienſtertig; ehrerbietig; (im üblen Sinn: kriechend; i cortigiani, gente –a, die Höflinge, kriechendes Volk; persona molto –a, sehr unterwürfige, viel Komplimente machende Person || parole –e, ehrerbietige, unterwürfige Worte, n. pl.; visite, ceremonie –e, Huldigungsbesuche, m., -feierlichkeiten, f. pl.

osserèllo, m. *(dim.* v. osso) kleiner Knochen.

osservabile, *agg.* bemerkbar; wahrnehmbar; was zu bemerken, zu beobachten ist; piccolissimi moti e appena –i, ganz geringe, kaum zu bemerkende Bewegungen, f. pl. || bemerkens-, beobachtenswert; è ~ la sua modestia, seine Bescheidenheit ist bemerkenswert (lat. observabilis). [ter Weise.

osservabilmente, *avv.* in bemerkenswer-

osservamento, m. Beobachten; Innewerden, Anwerkhalten, n.

osservandíssimo, *agg.* hochzuverehrender (Titel); mio ~ maestro, mein hochzuverehrender Meister.

osservanza, f. Befolgung; Beobachtung; Innehaltung (der Vorschriften ꝛc.), f.; ~ dei proprj doveri, Erfüllung seiner Pflichten, f.; ~ dei trattati, della fede, dei proprj impegni, Innehalten der Verträge, des Versprechens, seiner Verpflichtungen, n.; ~ alla religione, Befolgung der religiösen Vorschriften; rigida, rigorosa ~ dei regolamenti, strenge Innehaltung der Vorschriften; editto sull' ~ delle feste, Verordnung die Einhaltung (das Feiern) der Feste betreffend, f. || Ehrerbietung; Ergebenheit, f.; con molta ~ mi conferno suo devotissimo N. N., in der vorzüglichsten Hochachtung verbleibe ich Ihr ergebenster N. N. (Briefschluß) || Einrichtung, f.; Gebrauch, m.; Sitte, f.; mantenere le buone –e, die gute Sitte beobachten || *(Eccles.)* Ordensregel, -satzung; Observanz, f.; padri minori dell' O., Franziskaner der strengeren Observanz (auch Minori osservanti); Osservanza heißt auch das Kloster solcher Franziskaner (lat. observantia).

osservare (ossèrvo), v. a. genau ins Auge fassen; beobachten; betrachten; beschauen; prüfen; lo osservava tutto da capo a piedi, er betrachtete ihn von Kopf bis zu Fuß; l'osservi pur quanto vuole, prüfen, beschauen Sie es soviel sie wollen; il medico osserva il malato, der Arzt beobachtet den Kranken || bemerken; wahrnehmen; beachten; ~ le bellezze dei classici, die Schönheiten der Klassiker würdigen, ins Auge fassen; ~ un fenomeno, auf einen Erscheinung aufmerksam werden; questo è falso, come da voi stessi avrete osservato, das ist falsch, wie ihr selbst bemerkt haben werdet; le faccio ~, che . . ., ich mache Sie darauf aufmerksam, daß . . .; mi permetto di ~ che . . ., ich erlaube mir zu bemerken, die Bemerkung zu machen; daß . . . || belauern; auspähen; quando s'accorse di essere osservato, si fermò, als er merkte, daß man ihn beobachtete, ihn belauerte, blieb er stehen || einhalten; innehalten; beobachten; befolgen; ~ la fede, i trattati, gl'impegni presi, das Versprechen halten ob. auch: Treue halten; die Verträge halten; die eingegangenen Verpflichtungen beobachten || ~ i proprj doveri, seinen Pflichten nachkommen; ~ la legge, das Gesetz beobachten; ihm nachleben; ihm gemäß handeln; ~ gli ordini, i comandi, die Befehle, Aufträge erfüllen || ~ un metodo, una regola, un regolamento, sich nach einer Methode, nach einer Regel, nach einer Vorschrift richten || ~ il sabato, le feste, den Sabbat, die Feste einhalten, feiern || † ~ imparzialità, neutralità, Unparteilichkeit, Neutralität beobachten || ⊙ ~ un segreto, ein Geheimnis bewahren || † ~ unità, l'amore di prima, Einigkeit, die erste Liebe bewahren, aufrecht erhalten || † ~ alcuno, basf. wie ossequiare alcuno || **–rsi**, v. rifl. basf. wie guardarsi ob. astenersi || *p. pres.* osservante, beobachtend; ein-, innehaltend; befolgend || *agg.* popolo ~ della fede dei trattati, die Verträge innehaltendes Volk || *(Eccles.)* Minori –i, Franziskaner der strengen Regel ob. Observanz, m. pl. || *p. pass.* osservato, beobachtet; befolgt (h. u. f.) || *agg.* innegehalten (lat. observare). [Vorsicht.

† **osservatamente**, *avv.* mit Umsicht,

osservatívo, *agg.* beobachtend; auf die Beobachtung sich gründend; scienze –e, Erfahrungswissenschaften, f. pl. || † beobachtens-, bemerkenswert.

osservatore, m.; **–trice**, f. Beobachter; Bemerker; Forscher, m.; -in, f.; mente –trice, beobachtender Geist || Einhalter; Innehalter; Befolger, m.; -in, f.

osservatório (pl. –órj), m. Observatorium, n.; Beobachtungsstelle, f., -raum, m. || *(Astr.)* ~ astronomico, Sternwarte, f.

osservazioncèlla, f. *(dim.* v. osservazione) kleine, unbedeutende Beobachtung, Bemerkung. [cella.

osservazioncína, f. basf. wie osservazion-

osservazióne, f. Beobachten; Bemerken; Befolgen; Ein-, Innehalten, n. || Beobachtung, f.; l'~ è madre delle scienze fisiche, die Beobachtung ist die Mutter der exakten Wissenschaften; ~ degli istrumenti fisici, astronomici, Beobachtung der physikalischen, astronomischen Instrumente; camera, stanza d'~, Beobachtungsraum, -saal, m. (in Spitälern ꝛc.); tenere in ~ i malati, die Kranken beobachten || Bemerkung; Wahrnehmung; Unterſuchung; Betrachtung, f.; ho fatto alcune

–i alle etimologie italiane, ich habe einige Bemerkungen zu der Etymologie der ital. Sprache gemacht; le rimando il suo lavoro con alcune –i, ich sende Ihnen Ihre Arbeit mit einigen Bemerkungen zurück ‖ far un' ~, eine Bemerkung machen; einen Wink geben, erteilen ‖ *(Mil.)* truppe d'~, Observationstruppen, f. pl. (lat. observatio, –onem).

ossésso, *agg.* besessen (vom Teufel, von Geistern, von Dämonen) ‖ *sost.* m. Besessener, m.; liberare gli –i, die Besessenen von ihrem Wahne heilen; den Teufel austreiben ‖ geplagt; bedrückt; beängstigt; vom Alp gedrückt (lat. obsessus).

ossétto, m. *(dim. v.* osso) kleiner Knochen; Knöchelchen, n.; gli –i dell' orecchio, die Ohrknöchelchen, n. pl. ‖ *(Vet.)* **–i,** Beingewächs, n.

ossi'a, *cong.* oder auch; oder; (dass. wie o ob. wie ovvero).

ossiacan'ta, *f. (Bot.)* Weißdorn; Hagedorn, m. (Crataegus oxyacantha).

ossiane'sco (pl. **–schi**), *agg. (Lett.)* in der Art des Ossian gedichtet; ossianisch.

ossicèllo u. **ossici'no,** m. dass. wie ossetto.

ossidabile, *agg. (Chim.)* oxydierbar; fähig, sich mit Sauerstoff zu verbinden.

ossidare (ossido) v. a. *(Chim.)* in Verbindung mit Sauerstoff setzen; zum Oxydieren bringen ‖ **–rsi,** v. rifl. oxydieren; sich mit Sauerstoff verbinden ‖ *p. pass.* **ossida'to,** oxydiert (i.); (sich) mit Sauerstoff verbunden (i.).

ossidazio'ne, *f. (Chim.)* Oxydation; Oxydierung; Verbindung mit Sauerstoff, f.

ossidionale, *agg.* zur Belagerung gehörig; sie betreffend; *(Archeol.)* corona ~, Belagerungskrone, f. (militärische Auszeichnung bei den Römern); *(Stor.)* moneta ~, zur Erinnerung an eine Belagerung geprägte (Not-) Münze, f. (lat. obsidionalis).

ossidi'o·ne, f. dass. wie assedio (lat. obsidio, –onem).

ò̈ssido, m. *(Chim.)* Oxyd, n.; Sauerstoffverbindung, f.; la ruggine è un ~ di ferro, der Rost ist eine Sauerstoffverbindung des Eisens; ~ di rame, di zinco, Kupfer-, Zinkoxyd (v. gr. ὄξος, scharf, sauer).

ossi'fero, *agg.* Knochen enthaltend (Erde, Boden, Höhlen to.).

ossificare (ossi'fico, –chi), v. a. in Knochen verwandeln; verknöchern ‖ **–rsi,** v. rifl. zu Knochen werden; verknöchern.

ossificazio'ne, f. Verwandlung in knochige Substanz; Verknöcherung, f.

ossifra'ga, f. u. **ossifrago,** m. *(Ornit.)* dass. wie aquila di mare, f. aquila.

ossigenabile, *agg. (Chim.)* fähig Sauerstoff aufzunehmen.

ossigenare (ossi'geno), v. a. *(Chim.)* mit Oxygen, Sauerstoff erfüllen, sättigen; oxygenieren ‖ *p. pass.* **ossigena'to,** mit Sauerstoff erfüllt (b. u. i.) ‖ *agg.* Sauerstoff enthaltend.

ossigenazio'ne, f. Aufnahme von Sauerstoff, f. ‖ Sättigen (n.), Sättigung (f.) mit Sauerstoff.

ossigene u. **ossigeno,** m. *(Chim.)* Sauerstoff, m.; Oxygen, n. (v. gr. ὀξύς u. γένος).

ossigenometrí'a, f. Gehaltmessung, f.

ossigenòmetro, m. Luftgütemesser, m.; Instrument zum Bestimmen des Sauerstoffgehalts der Luft, n.

ossimèle, m. *(Farm.)* Sauerhonig; Essigmet, m.; Liqueur aus Essig, Honig u. Wasser (v. gr. ὄξος-μέλι). ‖mit Chlor verbunden.

ossimuriatico, *agg. (Chim.)* chlorhaltig; **ossi'no,** m. dass. wie ossetto.

ossizaccherà, f. Kühltrank mit Essig u. Zucker zubereitet, m.

O'sso, m. *(Geogr. stor.)* Oyss, m.

ò̈sso (pl. **ò̈ssi** u. **ò̈ssa,** f.; letzteres hauptsächlich von den menschlichen Gebeinen gebraucht), m. Knochen, m.; Bein, n. (pl. Gebeine); è di –a minute, er hat zarte, feine Knochen; gli –i si danno al cane, die Knochen bekommt der Hund; mi son rotto tutte le –a, ich habe mir alle Knochen im Leibe gebrochen; qui giace/iono le –a dei miei maggiori, hier ruhen die Gebeine meiner Vorfahren; gli –i delle gambe, die Beinknochen ‖ ~ sacro, unterster Knochen der Wirbelsäule; ~ crurale, coronale, Schenkel-, Stirnbein, n. ‖ d'~, beinern; manico d'~, beinerner Griff; stecca d'~, Fischbeinstäbchen, n. ‖ *fam.* secco come un ~, dürr wie ein Knochen; spindelдürr; essere ridotto pelle ed –a (od. essere tutt' –a e pelle), nur noch aus Haut u. Knochen bestehen ‖ un sacco d'–a, eine Masse Zeugs ohne jeden Wert; dare, vendere per un sacco d'–a, fast für nichts hingeben; sehr billig verkaufen ‖ ~ duro a rodere (od. allem ~ duro), ein harter Knochen; eine harte Nuß; eine schwierige Geschichte ‖ aver un ~ per la gola, stets Anlaß zur Furcht, zur Besorgnis; zur Unzufriedenheit haben; keinen Augenblick unbesorgt sein können ‖ aver l'– del poltrone, del vile, del ladro, faul, feig, spitzbübisch sein ‖ esser di buon ~, von kräftiger, markiger Körperbeschaffenheit sein; ein fester Kerl sein ‖ non esserci nè ~, f. unter lisca ‖ essere di carne e d'–a, von Fleisch u. Bein sein; den Anwandlungen menschlicher Schwäche unterworfen sein ‖ essere un ~, unfruchtbar, unergiebig sein (bes. Gelände) ‖ esserci un ~, eine Schwierigkeit vorliegen ‖ essere all' ~, nicht mehr viel zu erlangen, zu gewinnen, herauszukriegen sein; schon gänzlich ausgebeutet, ausgesogen, geschröpft sein ‖ mettersi coll' ~ del collo a una cosa, sich einer Sache mit dem größten Eifer, der angespanntesten Energie widmen ‖ rompersi l'~ del collo, sich das Genick, den Hals brechen; *fig.* sich ruinieren; ins Verderben stürzen ‖ il male arriva all' ~, das Übel sitzt tief, schneidet tief ein ‖ parole che arrivano prima all' ~ che alla pelle, tief verwundende, einschneidende, bitter treffende Worte ‖ in carne e in –a, in Fleisch u. Bein; è lui in carne e in –a, er ist es wie er leibt u. lebt ‖ coll' arco (od. col midollo) dell'~, aus voller Kraft, Macht; mit aller Anstrengung ‖ aver alcuna cosa fitta nell' –a, nach etw. ein brennendes, unaustilgliches Verlangen verspüren ‖ *(Bot.)* ~ delle frutte, dass. wie nocciolo (in dieser Bedeutung pl. –i) ‖ bartes, festes Holz eines Baumes (Kernholz) ‖ † dass. wie ossatura ob. armatura (lat. os, ossis).

† **ossocrózio,** m. Wachsleinwand zum Umschmüren gebrochener Glieder, f.; Bruchpflaster, n. ‖ *fig.* beschwerliche, lästige Sache.

† **osso·so,** *agg.* dass. wie ossuto.

ossuà'rio (pl. **–a·rj**), m. dass. wie ossario.

ossu·to, *agg.* starknochig; von starkem Knochenbau; mani –e, knochige Hände, f. pl.

† **ò̈sta,** f. dass. wie ostessa.

ostà'colo (pl. **–coli**), m. *(spegg.* v. oste) schlechter, gaunerischer, betrügerischer Wirt.

***ostacola're** (osta'colo), v. a. hindern; hintertreiben; in den Weg treten (jdm. od. einer Sache).

osta'colo, m. Hindernis; Hemmnis, n.; Bewegungsstörung, f.; una corrente trova un ~, eine Strömung wird durch irgend etw. gehindert, gehemmt, unterbrochen; mettere –i, Hindernisse bereiten; hindern; etw. in den Weg legen; rimuovere, levare, togliere gli –i, die Hemmnisse, Störungen beseitigen, wegräumen, aufheben; ~ al libero movimento, Verkehrsstörung, f. ‖ *fig.* Hindernis, n.; Schwierigkeit, f.; trovare dei forti –i, große Schwierigkeiten finden; ihnen begegnen; vincere tutti gli –i, alle Hemmnisse, Schwierigkeiten überwinden; frapporre –i, Schwierigkeiten bereiten, in den Weg legen; ingagliardire negli –i, durch den Kampf gegen Hindernisse gekräftigt werden; persone di stato grave e ~, durch starke Hindernis darbietende Persönlichkeiten, f. pl.; fare ~, hindernd in den Weg treten (Personen) (lat. obstaculum).

osta'ggio (pl. **–ggi**), Geisel, m. u. f.; Bürge, m.; ~ di pace, Geisel als Friedenspfand; dare –i, Geiseln stellen; prendere in ~, als Geisel mit sich nehmen; rendere gli –i, die Geiseln zurückgeben (v. mit. hospitaticum, Stellung als Gast, Bürge, Geisel).

† **osta'le,** m. dass. wie ostello.

osta'le, *agg.* dass. wie ospitale.

osta'nte, *agg.* [. p. *pres.* v. ostare.

† **osta'nza,** f. dass. wie ostacolo ob. impedimento.

osta're (ósto), v. n. entgegenstehen; im Wege stehen; ein Hindernis sein; hinderlich sein; hindern; niente osta, che . . ., nichts steht im Wege, daß . . . ‖ nulla osta, kein Hindernis ist vorhanden (Formel auf Aktenstücken, die ihren Gang nehmen können; auch Erlaubnisformel der früheren Censurbehörde für den Druck eines Schriftwerkes) ‖ *p. pres.* **osta'nte,** entgegenstehend; ciò non ~, ob. non ~ ciò, trotzdem; dessenungeachtet (i. auch nonostante) (lat. obstare).

† **osta'tico,** m. dass. wie ostaggio.

† **ostatóre,** m. Hinderer; Verwehrer; Gegner; Widersacher, m.

óste, m. Wirt; Gastgeber; Hausherr; Bewirter, m. ‖ Gast; Bewirteter, m. ‖ Gastwirt; Herbergshalter, m. ‖ far l'~, den Wirt machen; ein Gasthaus halten; per l'~ sono tutti galantuomini purchè paghino, in den Augen des Wirtes ist jeder ein anständiger Mann, wenn er nur bezahlt ‖ *mod. prov.* far i conti senza l'~, die Rechnung ohne den Wirt machen ‖ *prov.* chi fa i conti senza l'~, gli convien farli due volte, wer die Rechnung ohne den Wirt macht, wird sie noch einmal machen müssen ‖ *mod. prov.* domandare all' ~ se egli ha buon vino, den Wirt fragen, ob er guten Wein hat, d. h. eine Frage thun, die auf jeden Fall bejaht werden wird ‖ uno negherebbe il pasto all' ~ col boccone in bocca, einer leugnet auch die offenbarsten Dinge ‖ *fam.* l'~ sull' uscio, schlecht gehende Geschäfte ‖ ~ e nemico è tutt' uno, die Wirte suchen jeden zu prellen ‖ † *(Agr.)* Besitzer des Grundstücks, das ein Halbpächter bearbeitet; ucceilar l'~ e il lavoratore, Freund wie Feind über die Ohren hauen; alle gleichmäßig prellen (v. lat. hospes, –item).

† **óste,** m. Feind, m. ‖ Heer, n.; Heerschar, f. ‖ Feldlager, n. ‖ andare, venire, stare (dimorare) a ~, zu Feld ziehen; im Feld stehen ‖ porre ~, ein Feldlager aufschlagen (bei, vor einer belagerten Stadt) ‖ in città e in ~, im Frieden u. im Kriege; daheim u. im Felde ‖ far ~ ob. far fatti d'~, Krieg führen; far ~ sopra uno, gegen jem. zu Feld ziehen ‖ Seemacht, f. (lat. hostis, –em).

osteggiamento, m. Bekriegen; Befehden, n. ‖ † Feld-, Zeltlager, n.

osteggiare (oste'ggio), v. a. bekriegen; befehden (jem.); zu Feld ziehen (gegen jem.) (auch *fig.*).

† **ostellaggio** (pl. **–ggi**), m. dass. wie ostello ob. alloggiamento. ‖herbergiren, m.

† **ostella'no,** m. Wirt; Beherberger; Herbergsvater, m.

† **ostelliere,** m. dass. wie ostello od. osteria ‖ dass. wie albergatore.

† u. ⊙ **ostèllo,** m. Herberge, f.; Wirts-, Gasthaus, n. ‖ Wohnung; Behausung, f.; far suo ~, seine Wohnung aufschlagen ‖ Zufluchts-Aufnahmeort, m.; lo primo tuo rifugio e 'l primo ~, dein erster Zufluchtsort u. deine erste gastliche Aufnahme; ahi, serva Italia, di dolore ~, ach, gefluchtetes Italien, Wohnstätte des Schmerzes (D.) (v. oste).

† **ostènderе,** v. a. dass. wie mostrare (lat. ostendere).

ostensibile, *agg.* zeigbar; aufweisbar; vorweisbar ‖ darlegbar; erweisbar was sich darthun läßt ‖ *sichtbar; einzusehen; la lista degli elettori è ~ negli uffizj della prefettura, die Wählerliste kann in den Amtslokalen der Präfektur eingesehen werden (bureaukratische Ausdrucksweise).

† **ostensio·ne,** f. Vorzeigen, –legen; Darthun; Erweisen, n.

† **ostensi'vo,** *agg.* dass. wie ostensibile.

ostenso·re, m. Vorzeiger, –leger, m.; l'~, di questa lettera, der Vorzeiger dieses Briefes.

ostensò̀rio (pl. **–ò̀rj**), m. *(Eccles.)* Ostensorium; Schaugefäß (in dem das Sakrament ausgestellt wird), n.; Monstranz, f.

ostentamento, m. Aufzeigen; Vorweisen; Hervorkehren, n.

ostentare (osté̀nto), v. a. mit Absicht sehen lassen, vorweisen, zeigen; zur Schau tragen; hervorkehren; bemerklich machen; unter die Augen rücken; ~ i proprj pregi, le proprie ricchezze, seine Verdienste herausstreichen; seinen Reichtum zur Schau tragen; coraggio, bravura, sich mit seinem Mut, seiner Tapferkeit brüsten; sich damit sehen lassen; ~ la propria miseria, seine Armut auffällig den Leuten vor die Augen bringen; ~ le ferite, mit seinen Wunden prahlen ‖ sich den Anschein geben (von etw.); ~ la fede, sich gläubig stellen; ~ amore, Liebe heucheln (lat. ostentare).

† **ostentativo,** *agg.* ostentativ; aufs Bemerktwerden berechnet; hervorkehrend; zur Schau getragen.

ostentato·re, m.; **–trice,** f. Vorzeiger; Prahler, m.; ~ di ogni sua più piccola cosa, Aufzeiger jedes kleinsten Dinges seiner Habe; scienza –trice delle ignoranze altrui, Wissenschaft, die nur auf das Hervorkehren der Unkenntnisse anderer angelegt ist.

ostentazio·ne, f. Vorzeigen; Bemerklichmachen; Hervorkehren; Zur-Schau-tragen, n. ‖ Prahlerei, f.; fuggire le –i, Prahlereien scheuen; ~ di coraggio, prahlerisches Aufzeigen von Mut (lat. ostentatio, –onem).

† **ostento·so,** *agg.* dass. wie ostentativo.

osteocólla, f. *(Min.)* knochenfährender Kalktuff, Tuffstein, m.

osteologi'a, f. *(Anat.)* Osteologie; Knochenkunde, f. (gr. *ὀστεολογία, ὸ, ὀστέον,* Knochen).

oster'ia, f. Herberge (meist für unbemittelte Reisende), f.; Wirtshaus, n. ‖ Kneipe; Schenke, f.; sta tutto il giorno all' ~, er liegt den ganzen Tag in der Kneipe; l'~ dei Tre Mori, Wirtshaus zu den Drei Mohren; metter su un' ~, eine Kneipe, ein Wirtshaus eröffnen; stare sull' ~, im Wirtshaus wohnen; †levare uno d'in su l'~, jem. aus dem Wirtshause in sein Haus nehmen ‖ *scherz.* l'~ dei cani, Pfütze, aus der die Hunde Wasser saufen ‖ *mod. prov.* fermarsi alla prima ~, auf die erste beste Nadelruh, die einem halbweg glaublich erscheint, hereinfallen; bei Aufsuchen von Beispielen die erste nehmen, die einem gerade unter die Augen kommt; nicht weiter suchen, forschen ‖ *prov.* chi non vuol l'~ levi la frasca, wer einer Unannehmlichkeit ausweichen will, vermeide auch den Anlaß dazu (v. oste).

oste'ssa, f. Wirtin; Gastwirtin; Herbergs-Schenkeninhaberin, -halterin, f.

†**ostètrica,** f. dass. wie levatrice.

†**ostetri'ce,** f. dass. wie levatrice (lat. obstetrix, -icem).

ostetri'cia, f. *(Med.)* Obstetrik; Geburtshilfe; Entbindungskunst, f.

ostètrico, m. Geburtshelfer, m.

ostia, f. *(Archeol.)* Opfergabe, f.; Opfertier; Opfer, n. ‖ *(Eccles.)* Hoſie, f.; Abendmahlsbrot, n. (das Hochwürdige); Ostia magna, die Hostie, die in der Monstranz ausgestellt wird ‖ Oblate, f. (Mundlack zum Briefsiegeln, m.; sigillare con l'~ una lettera, einen Brief mit einer Oblate zumachen ‖ *(Farm.)* Oblate zum Einnehmen von Pulvern od. übelschmeckenden Arzneien (lat. hostia).

†**óstia,** f. Mündung; Ausmündung (eines Flusses), f. (v. lat. ostia, n. pl.).

ostiariato, m. *(Eccles.)* Pförtneramt, n.; erste u. unterste der Priesterweihen (in der kath. †**ostiari'a,** f. Thürhüterin, f. [Kirche).

ostiari'o (pl. **–a'rj**), m. †Pförtner; Thürhüter, m. ‖ *(Eccles.)* Kleriker, der die erste und unterste der Priesterweihen empfangen hat (lat. ostiario).

ostiche'zza, f. Widerwärtigkeit; Herbigkeit; Unangenehmheit (best. eines Geruches, des Geschmackes), f.

óstico, *agg.* widerwärtig; herb; bitter; unangenehm (Geschmack) ‖ *fig.* schwer zu ertragen; Anstoß erregend; questa risposta sarà per lui molto ~a, diese Antwort wird ihm sehr bitter schmecken (v. gr. *ὠστικός* v. *ὠθεῖν,* anstoßen).

†**ostière** u. **ostiéro,** m. dass. wie ostello ‖ dass. wie oste in beiden Bedeutungen.

ostile, *agg.* feindlich; l'esercito ~, das feindliche Heer; le schiere ~i, die Reihen des Feindes, f. pl. ‖ feindlich gesinnt; feindselig; gegnerisch; tenere un contegno ~, ein feindliches Betragen an den Tag legen; giornali ~i al governo, die Regierung bekämpfende Zeitungen, f. pl.; atti ~i, Feindseligkeiten, f. pl. (lat. hostilis).

ostilità, f. Feindseligkeit; feindliche Gesinnung; Feindschaft, f. ‖ *(Mil.)* **–à,** pl. kriegerische Unternehmungen, f. pl.; cominciare, sospendere, terminare le ~à, die Feindseligkeiten eröffnen, unterbrechen, einstellen.

ostilmente, *agg.* in feindseliger Weise, Gesinnung; diportarsi ~, sich feindselig benehmen; entrare nel paese nemico, das Land des Feindes mit Krieg überziehen.

ostinarsi (m'ostino), v. rifl. sich hartnäckig erweisen; hartnäckig auf seinem Kopf bestehen ‖ ~rsi in (od. a) qc., hartnäckig auf etwas bestehen; ~rsi in un' idea, in un capriccio, nel fare etc., sich auf einen Gedanken, auf eine Laune versteifen; darauf bestehen, etw. zu thun; ~rsi a voler credere il falso, hartnäckig beim Glauben an das Falsche beharren ‖ *prov.* il peccare è da uomini, l' ~rsi è da bestie, sündigen ist menschlich, in der Sünde beharren ist teuflisch ‖ †v. a. ~ l'animo, den Sinn verhärten, hartnäckig machen ‖ *p. pass.* ostina'to, hartnäckig bestanden (h.) ‖ *agg.* hartnäckig; eigensinnig; eigenwillig; halsstarrig; starrsinnig; widerspenstig; *fam.* dickköpfig; peccatore ~, hartgesottener, reueloser Sünder; resistenza ~a, hartnäckiger Widerstand; dolore ~, hartnäckiger, anhaltender Schmerz; silenzio ~, hartnäckiges, beharrliches Schweigen ‖ *sost.* m. hartnäckiger Sinn; stare sull' ~, auf seinem Kopfe bestehen; sich nicht überzeugen, bewegen lassen (zu etw.) (lat. obstinare).

ostinatamente, *avv.* mit Hartnäckigkeit, Zähigkeit, Beharrlichkeit.

ostinate'zza, f. Hartnäckigkeit; Halsstarrigkeit, f. ‖ Eigensinn; Eigenwille; Starrsinn, m. ‖ Zähigkeit; Beharrlichkeit; Ausdauer, f. ‖ Widerspenstigkeit, f.; ~ da muli, Störrigkeit wie die des Maulesels, f.

ostina'to, *agg.* i. *p. pass.* v. ostinarsi.

ostinazio'ne, f. Hartnäckigkeit, Halsstarrigkeit, f.; widersetzige, bösartige Gesinnung, f.; l'~ nel male, nel peccato, böswilliges Verharren in der Sünde; l'~ del Principe rovinò tutto, die halsstarrige Verbohrtheit des Fürsten verdarb alles; vincere l'~ di qd., jds. Hartnäckigkeit besiegen, überwinden ‖ Zähigkeit; Ausdauer; Beharrlichkeit, f.; ~ di resistenza, Zähigkeit des Widerstandes (im Widerstehen); ~ d'un dolore, Hartnäckigkeit eines Schmerzes; Andauer desselben (lat. obstinatio, -onem).

†**ósto,** m. dass. wie oste.

ostolare (o'stolo), v. n. ſ. ustolare.

†u. ⊙ **óstra,** f. dass. wie austro.

ostracismo, m. *(Archeol.)* Ostrakismos, m.; Scherbengericht, -urteil (in Athen), n. ‖ *fig.* dare l'~ a qc., etw. verbannen, verbieten, verpönen (gr. *ὀστρακισμός*). [cismo.

∗**ostracizzare,** v. a. dass. wie dare l'ostra-

óstraco, m. *(Archeol.)* Scherben (für das Scherbengericht), m. ‖ Gefäß; Thongefäß, n. (gr. *ὄστρακον*).

ostrac'oga, f. *(Ornit.)* geschefter Außenfischer (Haematopus ostralegus).

†**ostrea'ceo,** *agg.* dass. wie testaceo.

óstria, f. *(Bot.)* Hopfenbuche, f. (Carpinus ostrya).

óstrica, f. *(Zool.)* Auster, f. (Ostrea edulis); ~ da carena, Miesmuschel, f. (Mytilus edulis) (lat. ostrea od. ostreum; gr. *ὄστρειον* od. *ὄστρεον*).

ostricà'io (pl. **–a'j**), m. Austernbank, f. ‖ Austernhändler, -verkäufer, m.

ostriche'tta u. **ostrichi'na,** f. (*dim.* v. ostrica) kleine Auster.

†**óstrico,** *agg.* purpurn; purpurfarbig.

ostrico'so, *agg.* austernreich ‖ voller Austerschalen (lat. ostricosus).

†**óstro,** m. Purpur, m.; Purpurfarbe, f. ‖ Röte im Gesicht, f. ‖ Purpurgewand, n.; ~ senatorio, der Purpur des Senators (lat. ostrum, v. gr. *ὄστρεον*).

†**óstro,** m. dass. wie austro ‖ ~ libeccio u. ~ scirocco, Südost, Südwestwind; *fam.* ~ e tramontana, zwei ganz entgegengesetzte Dinge (lat. auster).

Ostrogóto, m. *(N. pr. etn.)* Ostgote, m. ‖ *fam.* ungebildeter, bes. für Kunst gänzlich unempfänglicher Mensch; Vandale; Barbar, m. (v. germ. austa, altnord. austr, Morgenröte, Osten u. goto, Gote).

ostruènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. ostruire.

†**ostrùere,** v. a. ſ. ostruire (lat. obstruere).

ostruime'nto, m. dass. wie ostruzione.

ostruire (**ostruisco**), v. a. verstopfen; verschließen (Kanäle) ‖ *(Med.)* verstopfen; hartleibigkeit hervorrufen, verursachen ‖ *p. pres.* ostrue'nte, verstopfend ‖ *agg.* sostanze, rimedj ~i, Verstopfung verbeiführende Substanzen (f. pl.), Heilmittel (n. pl.) (lat. obstruere).

ostruttivo, *agg. (Med.)* verstopfend; obstruierend. *(Med.)* leichte Verstopfung.

ostruzione'lla, f. *(dim.* v. ostruzione) *(Med.)* Verstopfung; Hartleibigkeit; Obstruktion, f. (lat. obstructio, -onem). [(lat. obstupefacere).

†**ostupefà're,** v. a. dass. wie stupefare

†**ostupefazio'ne,** f. dass. wie stupidezza.

†**ostupéscere,** v. a. dass. wie istupidire (lat. obstupescere). [obstupere).

†**ostupire,** v. n. dass. wie stupire (lat.

†**ósura,** f. ſ. usura.

Osvaldo, m. *(N. pr.)* Oswald.

Otaiti, m. *(Geogr.)* Otahaiti, n. [m.

Otaitino, m. *(N. pr. etn.)* Otahaitianer,

otalgia, f. *(Med.)* Ohrenschmerz, m.; Ohrenweh, n.; Ohrenzwang, m. (v. gr. *οὖς, ὠτός,* Ohr u. *ἄλγος,* Weh).

otalgico, *agg. (Med.)* dolori ~ci, Ohrenschmerzen, m. pl.

Otèllo, m. *(N. pr. lett.)* Othello ‖ *fam.* geloso come un ~, eifersüchtig wie ein Othello.

otite, f. *(Med.)* Otitis; Ohrenentzündung, f. (v. gr. *οὖς, ὠτός,* Ohr).

otre, m. zu einem Schlauch, Sack zusammengenähtes Ziegen- od. Bockfell; Schlauch, m.; ~ d'olio, di vino, Öl-, Weinschlauch ‖ *fam.* Leib; Magen; Wanst, m.; empirsi l'~, sich den Leib, den Wanst vollschlagen; pieno come un ~, voll wie ein Schlauch; mit vollem Leib (v. lat. uter, utrem).

otria'ca, f. *(Farm.)* ſ. triaca.

†**otriare** (**o'trio**), v. a. bewilligen; zugestehen; gewähren (v. mlt. auctoricare für auctorare; vergl. provenç. autorgar, autrejar u. frz. octroyer). [geformt; schlauchförmig.

otricolare, *agg.* wie ein kleiner Schlauch

otricolo, m. kleiner Schlauch (lat. utriculus).

otro, m. ſ. otre.

†**ótta,** f. Stunde; Zeit, f.; a quest' ~, um diese Stunde; um diese Zeit; a bell' ~, zu richtiger Zeit; zu gelegener Stunde; a grand' ~, sehr früh; bei guter Zeit; ad ~ ad ~, dann u. wann; von Zeit zu Zeit; zuweilen; a pazz' ~, zu sehr ungelegener, unpassender Stunde; ogni ~, jedesmal; ~ per vicenda, dann u. wann (Sinn, unbestimmt; viell. b. got. uht, altgb. nohta, altnord. ótta, Frühzeit; rechte, gelegene Zeit; nach anderen aus der lat. Phrase: quota est?).

ottacòrdo, m. *(Mus.)* Achtachord, n.; achtsaitiges Musikinstrument (v. gr. *ὀκτάχορδος*).

ottaédrico, *agg. (Geom.)* achtedrisch; achtflächig. [flächner, m. (v. gr. *ὀκτάεδρον*).

ottaèdro, m. *(Geom.)* Oktaeder, n.; Acht-

†**ottage'simo,** *agg. (num. ord.)* dass. wie ottantesimo (lat. octogesimus). [gonisch.

ottagona'to, *agg. (Geom.)* achteckig; oktogonisch, m. *(Geom.)* Oktogon; Achteck, n. (v. gr. *γωνία,* Eck).

ottalmi'a u. **ottalmico,** *agg.* ſ. oftalmia u. oftalmico.

ottangola're, *agg.* achtwinklich, -eckig.

ottangola'to *agg.* u. **ottangolo,** m. ſ. ottagonato u. ottagono.

ottanta *agg. (num. card.)* *indecl.* achtzig ‖ *sost.* m. Achtzig, f. ‖ *fam.* große Anzahl; dell' ~, in großer Anzahl; diceva spropositi dell' ~, er brachte Ungereimtheiten in Menge vor ‖ gielo avrà detto ~ volte, ich hab' es ihm tausendmal gesagt (lat. octoginta).

ottante, m. *(Mar.)* Oktant; Achtelkreis zur Messung von Sternweiten, m. (Instru-

ottantène, *agg.* achtzigjährig. [ment).

ottantèsimo, *agg. (num. ord.)* achtzigster, -e, -es ‖ *sost.* achtzigster Teil; Achtzigstel, n.

ottantina, f. Anzahl von etwa achtzig; avrà un' ~ d'anni, er wird etwa achtzig Jahre alt sein; er ist um die Achtzig herum; essere nell' ~, in den Achtzigern stehen.

ottarda, f. *(Ornit.)* große Trappe (Otis

ottare, v. n. ſ. optare. [tarda).

ottarsilio, *agg. (Arch.)* achtfältig; acht Säulen in der Front habend ‖ *sost.* m. Ottostylon, n. ‖ Reihe von acht Säulen, f. (v. gr. *ὀκτάστυλος* u. *ὀκτάστυλον*).

ottativo, *agg.* einen Wunsch enthaltend od. ausdrückend ‖ *(Gram.)* modo ~ (od. ~, m.), Optativ, m.; Wunschform (des Zeitworts), f. (lat. optativus).

ottava, f. Zeitraum von acht Tagen, m. ‖ *(Eccles.)* achttägige Festfeier; Oktave, f.; dell' ~ di Pasqua, in der Osterwoche ‖ Sonntag vor od. nach einem großen Feste; l'~ di Pasqua, Palmsonntag, m. ‖ entro l'~, innerhalb acht Tagen (von einem bestimmten Zeitpunkte, bes. von einem Feste an) ‖ *(Metr.)* Oktave; achtzeilige Strophe (aus Elfsilbnern, von denen die ersten sechs umschichtig, die beiden letzten miteinander reimen); l'~ dell' Ariosto, del Tasso, die Oktave des Ariost, des Tasso; poema scritto in ~e rime, in Oktaven verfaßte Dichtung ‖ *fam.* all' altra bellissima ~, hören wir auch dies neue Lied; sehen wir zu, was an dieser neuen Geschichte ist ‖ *(Mus.)* Oktave, f.; achter Ton vom Grundton; gleichklingende Acht; od. auch: ganzer Umfang von acht Tönen; ~ alta, bassa, hohe, tiefe Oktave.

ottavario (pl. **–a'rj**), m. *(Eccles.)* Oktavarium, n.; achttägiger Zeitraum nach einem hohen Feste, in dem bestimmte Gebete zur Erinnerung an dieses Fest gesungen werden ‖ Gesamtheit dieser Gebete, f.; fare, celebrare l'~, das Oktavarium feiern; l'~ di San Giovanni, das Oktavarium St. Johannis.

Ottaviano, m. *(N. pr. stor.)* Octavian.

ottavino, m. *(Mus.)* Oktavflöte, f.

Ottavio, m. *(N. pr. stor.)* Octavius.

ottavo, *agg. (num. ord.)* achter, -e, -es; *fam.* l'~ dono dello Spirito santo, achtes Geschenk des heil. Geistes, d. h. die Gabe nichts zu verstehen; Dummheit; l'~a maraviglia, achtes Weltwunder; erstaunliche, wunderbare Sache (meist *iron.*) ‖ *sost.* m. achter Teil; Achtel, n. ‖ *(Typ.)* Oktav, n.; Achtelform, -große (eines Papierbogens, eines Buches); ~ grande, piccolo, Groß-, Kleinoktav; volume in ~, Band in Oktav; Oktavband, m. (lat. octavus).

ottemperare (ottēmpero), v. n. gehorchen; gehorsam, willfährig sein; willfahren; ~ alle leggi, den Gesetzen nachkommen; ~ ai voleri, ai desiderj di alcuno, dem Willen, den Wünschen pers. willfahren (lat. obtemperare).

ottenebramento, m. Verdunkeln, n.; Verdunkelung, f.

ottenebrare (ottènebro), v. a. verdunkeln; verdüstern; verfinstern; mit Nebeln umziehen || *p. pass.* ottenebrato, verdunkelt (b. u. f.) || *agg.* mente –a, von Vorurteilen befangener Geist (lat. obtenebrare).

ottenebrazione, f. Verdunkelung; Umdüsterung, f.

ottenere (ottēngo ſ. tenere), v. a. erlangen; erhalten; ~ un favore, una grazia, eine Vergünstigung erlangen; ~ il permesso di fare qc., die Erlaubnis erhalten, etw. zu thun || ~ la laurea, la licenza liceale, una cattedra, die Doktorwürde, das Abiturientenzeugnis erhalten, erwerben; einen Lehrstuhl erhalten || chiese ed ottenne di..., er kam um die Erlaubnis ein u. erhielt sie, zu ... || ~ un effetto, un risultato, eine Wirkung, einen Erfolg erzielen || il quoziente si ottiene dividendo l'una quantità per l'altra, den Quotient erhält man, wenn man die eine Größe durch die andere dividiert || ~ la mano d'una giovane, die Hand eines Mädchens zugesprochen erhalten || cosa s'è ottenuto, was hat man erreicht, erlangt?

ottenibile, *agg.* erlangbar; erreichbar; zu erlangen, erhalten.

ottenimento, m. Erlangen; Erreichen; Erhalten, n.; ~ del fine, Erreichen seiner Absicht.

ottenitore, m.; **–trice**, f. Erlanger; Erreicher; Erhalter, m.; ein, f.

ottènne, *agg.* achtjährig; von acht Jahren.

ottènnio (pl. –nnj), m. Zeitraum von acht Jahren, m.

Ottentòtto, m. (*N. pr. etn.*) Hottentott, m. || *fig.* roher, ungebildeter Mensch.

†**ottestare** (ottèsto), v. n. flehentlich bitten; beschwören (lat. obtestari).

ottica, f. (*Fis.*) Optik; Lehre vom Licht, f. || Kult, Sehinstrumente herzustellen, f. || (v. gr. ὀπτική sc. τέχνη).

òttico, *agg.* auf das Sehen bezüglich; optisch; senso –, Gesichtssinn, m.; fenomeni –i, optische Erscheinungen, f. pl. illusione –a, optische Täuschung; nervi –i, Sehnerven, m. pl.; instrumenti –i, optischer, Seh-Instrumente, n. pl.; camera –a, Guckkasten, m. || *sost.* m. Optiker; Lehrer der Optik, m. || Verfertiger von optischen Instrumenten (Augengläser, Fernrohren ꝛc.), m. (v. gr. ὀπτικός).

Ottilia, f. (*N. pr.*) Ottilie.

ottilustre, *agg.* von acht Lustren, d. h. vierzigjährig.

ottimamente, *avv.* (*superl.* v. bene) in vorzüglicher, ausgezeichneter Weise; sehr gut; scrive, dipinge, lavora –, er schreibt, malt, arbeitet ganz vorzüglich || ~! ausgezeichnet! vortrefflich!

ottimate, m. (*Archeol.*) Optimat; Vornehmer; Angesehener; Aristokrat; Patrizier, m. (meist im pl. gebraucht); v. lat. optimas, –atem).

ottimismo, m. (*Filos.*) Optimismus, m.; Lehre von der möglichst besten Welt (Leibnitz) || Neigung, alle Dinge von ihrer besten Seite anzusehen; Schönseherei, f.

ottimissimo, *agg. fam.* ganz vorzüglich; questo libro non solo è ottimo, ma è –, dieses Buch ist nicht nur sehr gut, sondern sogar außerordentlich gut.

ottimista (pl. –sti), m. (*Filos.*) Optimist; Anhänger der (Leibnitzischen) Lehre von der besten Welt, m. ||, Betrachter der Dinge in ihrem günstigsten Lichte; Schonseher, m.

òttimo, *agg.* (*superl.* v. buono) bester, –e, –es; sehr gut; ausgezeichnet; vortrefflich; vorzüglich; ~ cittadino, vortrefflicher Bürger; è un ~ libro, es ist ein ausgezeichnetes Buch; gode un' –a salute, er erfreut sich einer vorzüglichen Gesundheit || *sost.* m. Bestes, n.; l'~ è nemico del buono, das Bessere ist des Guten Feind; cerca sempre l'~, er strebt stets nach dem Besten || vorzügliche, ausgezeichnete Person; gli –i sono sempre perseguitati dai pessimi, die Guten werden immer von den Bösen verfolgt (lat. optimus).

ottipede, *agg.* achtfüßig (Tiere u. Verse) (lat. octipes, –pedis).

ottisillabo, *agg.* achtsilbig (Verse) || *sost.* m. Achtsilbner, m. (gewöhnlicher ottonario).

òtto, *agg.* (*num. card.*) *indecl.* acht (vor Vokalen häufig apostrophiert; ott' anni, acht Jahre) || oggi a ~, domani a ~, heut, morgen über acht Tage (in acht Tagen) || il dì a ~ di marzo, der achte März || *sost.* m. Acht, f.; scrivi un' –, schreib' eine Acht || son l' –, es ist acht Uhr; l' – e mezzo, acht und ein halb; halb neun || *(Stor.)* gli Otto, der Rat der Achte (Behörde im republikanischen Florenz) (lat. octo, gr. ὀκτώ).

†**ottoagèno**, *agg.* dass. wie ottuagenario.

ottobre, m. Oktober, m. || far l' ~ in un luogo, den Oktober irgendwo zubringen (lat. October, –brem).

†**ottòbrio**, m. dass. wie ottobre.

ottobrino, *agg. (Agr.)* im Oktober reifend.

ottocentésimo, *agg. (num. ord.)* achthundertster, –e, –es || *sost.* m. achthundertster Teil; Achthundertstel, n.

ottocènto, *agg. (num. card.)* achthundert || *sost.* m. Achthundert, f. || l' ~, das neunzehnte Jahrhundert. ſter, –e, –es.

ottodècimo, *agg. (num. ord.)* achtzehnt-

ottogenario, *agg.* dass. wie ottuagenario (lat. octogenarius).

†**ottolegere**, v. a. dass. wie otriare.

ottonaria, f. Ottomane, f.; türkisches Ruhebett, niederes Kanapee, Polstermöbel.

ottonario u. **ottomano**, *agg.* ottomanisch; turkisch (v. türk. otsmánlyy, b. Otsman, Osman herstammend).

ottòmetro, m. ſ. optometro. ſtausend.

ottomila, *agg. (num. card.)* *indecl.* acht-

ottonario (pl. –a·j), m. Messingschläger, -arbeiter; Gelbgießer; Kaltschmied, m. || Händler mit Messingwaren, Messinggeschirr, m.

ottonarne, m. Messingarbeiten, -waren, f. pl.; -geschirr, n.; -gegenstände, m. pl.

ottonario (pl. –a·rj), *agg.* aus acht Teilen bestehend || *(Mus.)* gli –i, die Blechinstrumente, n. pl. || *(Metr.)* achtsilbig (Verse) || *sost.* m. Achtsilbner, m.; achtsilbiger Vers.

Ottone, m. *(N. pr.)* Otto.

ottone, m. Messing, n. (Legierung aus Kupfer u. Zink) (v. lattone, *accr.* v. latta; das Anfangs-L wurde mißverständlich als Artikel angesehen).

Ottonia, Selva –, f. *(Geogr.)* Odenwald, m.

ottoniano, *agg.* messingen; aus Messing bestehend || messingartig.

†**ottoniare**, v. a. ſ. otriare.

ottuagenario (pl. –a·rj), *agg.* achtzigjährig || *sost.* m. achtzigjähriger Greis; Achtziger, m. (lat. octogenarius).

ottundere (ottùndo; *perf.* ottùsi, –tundèsti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. abstumpfen; stumpfmachen; der Schärfe berauben (auch *fig.*) || *p. pass.* ottùso, abgestumpft (i. u. b.) || *agg.* stumpf; spada con la punta –a, Schwert mit stumpfer Spitze; angolo –, stumpfer Winkel || *fig.* ingegno –, mente –a, stumpfer, stumpfsinniger, schwerfälliger, schwer begreifender Geist || suono –, dumpfer Ton || luogo –, dunkler Ort; stanza –a, dunkles, dumpfes Zimmer || colore –, stumpfe, nicht leuchtende Farbe || *(Bot.)* foglia –a, abgestumpftes Blatt (lat. obtundere).

ottuplicare (ôttuplo), v. a. mit acht multiplizieren; achtmal nehmen; verachtfachen.

ottuplicazione, f. v. dass. wie ottuplicare.

ôttuplo, *agg.* achtfach; achtmal so groß; achtfältig || *sost.* m. Achtfaches, n. (lat. octuplus).

otturamento, m. Verstopfen; Sichverstopfen, n. || Ver-, Zustopfung, f.

otturare (ottu·ro), v. a. verstopfen; zustopfen || –rsi, v. rifl. sich verstopfen (Kanäle ꝛc.); sich verschließen || *p. pass.* otturato, verstopft (b. u. f.) (lat. obturare).

otturatore, m. Verstopfer; Verschließer, m.; musculi –, Schließmuskeln, m. pl. || künstlicher Gaumen.

otturatòrio (pl. –òrj), *agg.* verstopfend; ab-, verschließend; musculo –, Schließmuskel, m. ſWeise.

ottusamente, *avv.* in stumpfer, dumpfer

ottusangolo, *agg. (Geom.)* stumpfwinklig; triangolo –, stumpfwinkliges Dreieck.

†**ottusezza**, f. dass. wie ottusità.

ottusione, f. dass. wie ottusità.

ottusità, f. Stumpfheit, m.; Stumpfheit, f. || *fig.* Stumpfsinnigkeit, m.; Schwerfälligkeit (des Geistes); Beschränktheit, f. || ~ di udito, Schwerhörigkeit, f. || Benommenheit des Kopfes, f.

ottuso, *agg.* ſ. *p. pass.* b. ottundere.

ovaia, f. *(Anat.)* Eierstock, m.; Ovarium, n. || *(Bot.)* –e, pl. Ovarien; Fruchtknoten, f. pl.; Samenbehältnisse, n. pl.

ovaio (pl. –a·j), *agg.* Eier hervorbringend; gallina –a, Legehenne, f. || *sost.* m. Eierhändler, -verkäufer, m.

ovaiuolo, m. Eierhändler, -verkäufer, m. || Eierbecher, m.

ovale, *agg.* oval; cirund; eiförmig; länglichrund || *sost.* m. Oval; Cirund, n.; Ellipse, f.; faciata con quattro –i, Fassade mit vier ovalen Lichtöffnungen, f.

ovalino, m. *(dim.* v. ovale) kleines Oval; kleines ovales Gemälde od. Fenster.

†**ovare** (óvo), v. n. frohlocken; triumphieren; eine Ovation, einen Triumph darbringen, feiern || *p. pres.* ovante, triumphierend; frohlockend (lat. ovare).

ovario (pl. –rj), m. *(Anat.)* dass. wie ovaio, m. dass. wie ovale. ſovaia.

ovatta, f. Watte, f.; ~ di cotone, di seta, Baumwollen-, Seidenwatte, f. || mit Watte gefütterter Rock (viell. zusammenhängend mit ovo od. uovo, weil die Baumwolle für die Watte mit Eiweiß gesalbt wurde).

ovattare (ovatto), v. a. wattieren; mit Watte füttern || *p. pass.* ovattato, als *agg.:* wattiert.

ovazione, f. *(Archeol.)* kleiner Triumph (im alten Rom, bei dem statt des Stieres ein Schaf, ovis, geopfert wurde); Ovation, f. || öffentliche Ehrenbezeigung, festliche Begrüßung (lat. ovatio, –onem).

ove, *avv.* wo; worin || woher || wohin; vegno di loco ~ tornar disio, ich komme von einem Orte, wohin ich zurückzukehren wünsche (D.) || wann || wenn; insofern; wofern || woraus; wodurch (lat. ubi).

ovecchè, *avv.* wo nur immer; wohin, woher nur immer || wann nur immer.

†**oveglia**, f. dass. wie pecora (lat. ovicula).

†**óvera**, f. u. **overare**, v. a. u. n. ſ. opera u. operare.

†**overaggio**, m. dass. wie opera.

óvest, m. *(Geogr.)* Westen; Abend (als Himmelsgegend), m. (v. angelsächs. west, vermittels des frz. ouest). ſEichen, n.

ovicino, m. *(dim.* v. uovo) kleines Ei; **Ovidio**, m. *(N. pr. lett.)* Ovid.

ovidotto, m. ſ. oviduto.

oviduto, m. *(Anat.)* Fallopische Röhre; Eileiter, m. || Eileitergang der Vögel, m. (v. lat. ovum u. ductus).

oviforme, *agg.* eiförmig.

ovile, m. Schafstall, m. || ⊙ Wohnung; Behausung, f.; ~ di San Giovanni, die Stadt Florenz (deren Schutzpatron St. Johannes ist) (D.) (lat. ovile).

ovino (pl. –i u. –s, f.), m. *(dim.* v. uovo) kleines Ei; Eichen; Eilein, n.

ovino, *agg.* das Schaf betreffend; razza –a, Schafrasse, f.; sotto pelle –a, im Schafskleide.

oviparo, *agg. (Zool.)* eierlegend; durch Eier sich fortpflanzend || *sost.* m. gli –i, die Oviparen; die Eierleger, m. pl. (lat. oviparus).

óvo, m. ſ. uovo.

ovogenia, f. *(Fisiol.)* Entstehungsgeschichte des Eis, f. (v. lat. ovum u. gr. γένεσις).

ovoidale, *agg.* eiförmig.

ovoide, f. Eiform, f.; Eirund; Oval, n.

ovolaio (pl. –a·j), m. *(Agr.)* Pflanzschule (bes. für junge Obstbäume), f.

óvolo, m. ſ. uovolo.

ovologia, f. Ovologie; Eierlehre, Lehre, Kunde von den Vogeleiern u. -nestern, f.

ovosmòlles, m. *(Cuc.)* süße Speise (aus Eiern, Zucker u. Milch) (spanisches Wort).

⊙ **óvra**, f. dass. wie opera (D.).

†**ovraggio** (pl. –ggi), m. Handarbeit, f.

⊙ **ovrare**, v. a. u. n. ſ. operare.

†**ovrèro** u. **ovriere**, m. dass. wie operaio.

óvulo, m. *(Fisiol.)* kleines Ei || *(Bot.)* Samenknospe, f.; Ovulum, n. || *(Arch.)* gedrückter Pfühl (lat. ovulum).

ovunque, *avv.* wo auch immer; allenthalben (lat. ubicumque).

ovvero, *cong.* oder auch (dass. wie oppure).

ovvia! *esclam.* auf! wohlan! || nun denn! nun gut! sei es denn! (auch geschrieben o via).

ovviare (óvvio, óvvii), v. n. †entgegengehen || entgegentreten; sich entgegenstellen, -stemmen || v. a. vorbeugen; steuern (einer Sache); abwenden; verhindern (etw.) (v. ovvio).

ovviatore, m.; **–trice**, f. Verhinderer; Vorbeuger; Abwender, m.; -in, f.

ovviazione, f. Verhindern; Vorbeugen; Abwenden, n.

óvvio (pl. óvvj), *agg.* †entgegentretend, -gehend; si alzò – a quella ninfa, er erhob sich, jener Nymphe entgegentretend (B.) || sich den Augen, dem Geiste leicht, gleichsam von selbst darbietend; *fig.* gebräuchlich; gewöhnlich; in die Augen fallend; il senso più – della parola, der gewöhnliche, sofort erkennbare Sinn des Wortes; mi si presenta –a al

pensiero quella risoluzione, dieser Entschluß bietet sich als natürlich meinem Geiste dar; la più –a prudenza, die allergewöhnlichste Klugheit; le sono cose –e, das sind bekannte Dinge (lat. obvius).

oženа, f. *(Med.)* Nasengeschwür, n.; Nasenpolyp, m. (gr. *ὄζαινα*).

†**oziˈacо**, *agg.* von übler Vorbedeutung; verhängnisvoll; giorno, anno –, Unglückstag, m.; -jahr, n. (entst. aus egiziaco).

oziaˈre (ózio, ózii), v. n. müßig gehen; faulenzen (lat. otiari). ∫oziare.

oziegˈgiare (ozieˈggio), v. n. dass. wie ózio (pl. –zj), m. Muße, f.; nei momenti d'–, in den Mußestunden; godere un po' d'–, sich einer kurzen Muße erfreuen; –zj letterarj, litterarische Mußestunden; f. pl.; gli –zj autunnali, die Herbstferien, f. pl. ‖ Müßiggang, m.; l'– è il padre dei vizj, Müßiggang ist aller Laster Anfang; stare in –, müßig gehen; faulenzen; poltrire nell' –, im Müßiggang umkommen; fuggire l'–, den Müßiggang scheuen, hassen, fliehen; condannato all' –, zum Müßiggang, zur Untätigkeit verurteilt (lat. otium).

oziosaˈccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. ozioso) unerträglicher Faulenzer.

oziosaˈggine, f. dass. wie oziosità.

oziosamenˈte, *avv.* in Ruhe; in Muße ‖ in müßiggängerischer Weise.

oziosità, f. Müßiggang, m.; Untätigkeit; Faulenzerei, f. ‖ zwecklose Zeitvertreib.

oziˈoso, *agg.* müßiggängerisch; müßig; untätig; *prov.* donna –a non può essere virtuosa, ein müßiggehendes Weib kann nicht tugendhaft bleiben; giovine –, vecchio bisognoso, müßiggängerisch in der Jugend, notleidend im Alter ‖ vita –a, müßiggängerisches, unthätiges Leben; giorni –i, in Muße hingebrachte Tage, m. pl.; tempo –, Mußezeit, f. ‖ **tenere i denari –i**, sein Geld tot daliegen lassen; es nicht arbeiten lassen; diritti –i, Rechte, die nicht in Anwendung gebracht werden; spada –a, müßig in der Scheide steckendes Schwert ‖ eitel; nichtig; unnütz; vergeblich; questioni –e, müßige, unnütze Erörterungen, f. pl.; parole –e, vergebliche, müßige Worte, n. pl. ‖ *sost.* m. Müßiggänger; Faulenzer; Nichtsthuer; Tagedieb, m. ∫-artig.

ožónico, *agg.* ozonig; ozonhaltig, -ähnlich.

ožóno, m. *(Chim.)* Ozon, n. (aktiver Sauerstoff) (gr. *ὄζων, p. pres.* v. *ὄζειν*, riechen).

ožonòmetro, m. Ozonometer, n.; Vorrichtung zum Messen des Ozongehaltes der Luft, f. ∫m.

†**ożżimæˈto**, m. *(Farm.)* Basilikumtrank.

†**ożżimo**, m. *(Bot.)* dass. wie bassilico.

P.

p (sprich: pi), m. u. f. P (sprich: pe), n. ‖ **Abkürzungen**: P. = Padre, Pater, m. ‖ *(Mus.)* p. = piano, leise, schwach; pp. = pianissimo, sehr leise, sehr schwach; p. f. = erst schwach, dann stark ‖ p. = piano, Stock, m., Stockwerk, n. (eines Hauses); pp. = primo piano, erster Stock; 3.p. = terzo piano, dritter Stock ‖ in Inschriften: p. (od. P.) = posse, setze, stifte; p.p. (od. P.P.) = posero, setzten, stifteten.

•paˈ, Abkürzung für padre u. für paio.

paˈbbio (pl. –bbj), m. *(Bot.)* Nelken-, Silberhaargras; Silbergras, n. (Avena caryophyllaea). ∫mento (lat. pabulum).

†**paˈbulo**, m. dass. wie pascolo od. alimento.

†**paˈbulo·so**, *agg.* fruchtbar; üppig.

pacaˈre, v. a. dass. wie pacificare (lat. pacare).

pacataˈmente, *avv.* in ruhiger, friedlicher Weise; ruhigen Sinnes od. Gemütes.

pacataˈzza, f. Friedlichkeit, Beruhigtsein, n.; Friedlichkeit; Gelassenheit; Gemüts-, Seelenruhe, f. ‖ Beruhigtsein (des Wetters nach Stürmen &c.), n.; Meeresstille, f.

pacaˈto, *agg.* friedlich; ruhig; gelassen; ad animo –, ruhigen Sinnes od. Gemütes ‖ still; sanft; mild (Witterung, Meer) (v. lat. pacatus, p. pass. v. pacare).

pacca, f. *fam.* Stoß; Schlag, m.; dare le pacche ad uno, jem. durchprügeln; ihn eine Tracht Prügel verabreichen; *fig.* ihn den Kürzeren ziehen lassen; ihn unterliegen lassen; aver le pacche, den Kürzeren ziehen; unterliegen (Etym. unbestimmt; viell. Schallwort; od. hängt es mit bacchiare, baculus zusammen?).

pacchèo, m. Tropf; Dummkopf, m. (Etym. ungewiß; viell. v. gr. *παχύς*, dick, plump).

pacchetˈto, m. *(dim.* v. pacco) kleiner Pack; Päckchen; Pakетchen, n.

pacchia, f. Weide; Viehweide, f. ‖ *fig.* u. *fam.* Wohlleben; sorgenloses Schwelgen; Schwelgerei, f.; prendere gusto alla –, Gefallen am guten Essen und Trinken finden (viell. v. gr. *παχύς*). ∫Schwelgen, n.

pacchiameˈnto, m. Schwatzen; Prassen, n.

†**pacchiaˈno**, m. dass. wie pacchèo.

pacchiaˈre (pacˈchio, pacˈchi), v. n. schwatzen; gut essen u. trinken; schwelgen; prassen; wohlleben; sich's wohl sein lassen (s. pacchia).

†**pacchiarˈina**, f. Schmutz; Kot; Dreck; Schlamm; Pfuhl, m. (lebt noch im römischen Dialekt). ∫genährte Person.

pacchiaroˈne, m.; **–oˈna**, f. feiste, wohlgenährte Person.

pacchierˈòtto, m. feister, wohlgenährter Bursche.

pacchiˈna, f. *(dim.* v. pacca) Schlag mit der flachen Hand auf den Kopf, m.; Watschel, f.

pacchinaˈre (pacchiˈno), v. a. mit der flachen Hand auf den Kopf schlagen; eine Watschel verabreichen (jdm.).

pacchìo (pl. –chìj), m. dass. wie pacchia in der ersten Bedeutung ‖ *volg.* Speise; Nahrung, f.

pacchioˈne, m. Vielesser, Fresser; Schwelger; Prasser, m.

pacchiuˈco (pl. –chi), m. *fam.* Schmutz; Kot; Dreck, m. ‖ Gemisch; Gemengsel, n.; buntes Durcheinander (auf Speisen u. *fig.* auch auf zusammengestoppelte Arbeiten angewandt).

pacciaˈme u. †**pacciuˈme**, m. Haufen halbverfaulter Blätter od. verdorbenen Strohs; Komposte, Kehrichthaufen, m. ‖ Schmutz; Unrat, m. (viell. zusammenhängend mit impacciare).

pàccо (pl. –cchi), m. Pack, m.; Paket; Bündel; Bund, n.; far un – di qc., etw. in einen Pack; in ein Bündel zusammenlegen, -schnüren; un – di libri, ein Pack od. ein Stoß Bücher (mit. paccus, dies viell. v. kelt. pak ob. v. altnord. bagge, Last).

paˈce, m. Friede(n), m.; Friedensverhältnis, n.; Friedenszustand, m.; esser in – con qd., mit jdm. in Frieden sein, leben; mit ihm auf friedlichem Fuße stehen; in tempo di –, in Friedenszeit; la – armata, der bewaffnete Friede ‖ *fig.* non far – nè tregua con alcuno, jdm. unausgesetzt plagen, quälen, verfolgen ‖ Friedensvertrag, -schluß, m.; conchiudere o firmare la –, den Frieden schließen u. den Friedensvertrag unterzeichnen; fare una – vantaggiosa, onorata, einen vorteilhaften, ehrenvollen Frieden schließen; la – di Westfalia, dei Pirenei, d'Amiens, di Francoforte, der westfälische, pyrenäische Frieden; der Friedensschluß von Amiens, von Frankfurt; trattato di –, Friedensvertrag, -instrument, n. ‖ arti della –, Friedenskünste, f. pl., -gewerbe, n. pl. ‖ öffentliche Ruhe und Ordnung; la – aiuta gli studj, der Frieden befördert, begünstigt die Studien; datori della pubblica –, Störer der öffentlichen Ruhe, m. ‖ Eintracht, f.; vivono in –, sie leben in Eintracht zusammen; – domestica, häuslicher Friede; häusliche Eintracht ‖ Seelenfrieden, m.; Gemütsruhe, f.; vivere in –, ruhigen Gemüts leben; cercare la –, den Seelenfrieden suchen; la – sia con noi! Friede sei mit uns! ‖ Ruhe, f.; non aver – nè giorno nè notte, Tag und Nacht keine Ruhe haben; dar –, lasciare in –, in Ruhe lassen; aufhören zu belästigen; un dolore ci dà un po' di –, ein Schmerz läßt ein wenig nach; vattene e lasciami in –, scher' dich weg und laß mich in Ruh'! ‖ Geduld, f.; prendersi in – (od. in santa –) una cosa, etw. mit Geduld ertragen; es in Geduld hinnehmen; es mit Ruhe anschauen ‖ sia detta con tua, sua, vostra etc. –, mit deiner, seiner, eurer &c. Erlaubnis (Vergunst) sei es gesagt; mit Verlaub zu reden ‖ con tutta la sua –, ohne sich im geringsten zu beunruhigen ‖ fare od. rifare la –, sich wieder aussöhnen; wieder gut werden (bes. Liebesleute, die miteinander geschmollt hatten) ‖ giudice di –, Friedens-, Schiedsrichter; Schiedsmann, m. (jetzt oft auch giudice conciliatore genannt) ‖ uomo di –, friedlicher, friedliebender Mann ‖ *fam.* menar il buon per la –, um des lieben Friedens willen sein Mißfallen (an etw.) verschweigen ‖ andate in –, che Dio v'aiuti! geht mit Gott! (häufig zu Bettlern gesagt, die man abweist) ‖ mandare od. rimandare in – un povero, einen Bettler, Armen abweisen (aber mit freundlichen Worten) ‖ andare in – od. riposare in –, ruhig, friedlich, selig sterben; in Frieden ruhen ‖ l'eterna –, der ewige Frieden; der Todesschlummer ‖ voler – con Dio, sich mit Gott versöhnen wollen ‖ darsi – od. mettere l'animo in –, sich beruhigen; sein Gemüt beruhigen ‖ non saper darsi – d'una cosa, sich über etw. nicht beruhigen, trösten können ‖ *(Ginoc.)* esser – od. far –, gleichstehen; die gleiche Anzahl von Punkten haben; quitt sein (die Parteien bei einem Spiel) ‖ *(Eccles.)* Pacem, n.; der während des Agnus Dei den assistierenden Kanonikern zum Kuß dargereichte Kelchteller mit dem Bild Christi; Ceremonie des Friedenskusses (während des Agnus), f. ‖ *prov.* della – ognun ne gode, der Frieden bringt jedem Vorteil ‖ †tra la – e la tregua guaj a chi la leva, wehe dem, der den Frieden stört ob. den Bund bricht (lat. pax, pacem).

†**paceficaˈre**, v. a. u. *Der.* ∫. pacificare u.

†**paceˈnzia**, f. ∫. pazienza. ∫*Der.*

pachidèrmi, m. pl. *(Zool.)* Pachydermen; Dickhäuter, m. pl. (gr. *παχύδερμος*).

†**paciˈale**, *agg.* Frieden bringend; friedfertig (lat. pacalis).

†**paciˈare**, v. a. dass. wie pacificare.

†**paciˈaro**, *agg.* dass. wie paciale ‖ *sost.* m. Friedensvermittler, m. ∫mente.

†**pacibilmeˈnte**, *avv.* dass. wie pacificamente.

†**paciˈente**, *agg.* l. paziente.

†**paciˈenza**, f. l. pazienza.

paciˈera, f. Friedensstifterin, -vermittlerin; Versöhnerin, f. ∫Versöhner, m.

pacifeˈre, m. Friedenstifter, -vermittler; **pacifˈero**, *agg.* Frieden bringend, vermittelnd ‖ den Frieden andeutend; ulivo –, Friedenszweig, m. (Ölbaumzweig) (lat. pacifer).

pacificaˈbile, *agg.* versöhnbar; zum Frieden zu bringen; aussöhnbar.

pacificamenˈte, *avv.* in friedlicher, friedfertiger, ruhiger, stiller Weise; vivere – nei suoi possessi, friedlich auf seinen Besitzungen leben; comporre – una questione, eine Frage friedlich, gütlich erledigen.

pacificamenˈto, m. Friedlichmachen; Beruhigen; Aus-, Versöhnen, n.; Herstellung des Friedens, der Ruhe; Beilegung eines Streites, f., -del paese, delle province, Zurückführung des Landes, der Provinzen zur Ruhe, zur Ordnung.

pacificaˈre (pacˈfico, –chi), v. a. friedlich machen, gestalten; beruhigen; besänftigen; aus-, versöhnen; – il padre col figliuolo, den Vater mit dem Sohn aussöhnen; – il movimento dell' animo, den Sturm der Seele beschwichtigen; – un paese, ein Land zur Ruhe, zum Frieden zurückführen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich beruhigen, besänftigen; zum Frieden, zur Ruhe zurückkehren; friedfertigen Sinnes werden. ∫(bes. Heilmittel).

pacificatˈivo, *agg.* beruhigend; stillend

pacificatˈore, m.; **–trice**, f. Friedensstifter, -vermittler; Versöhner, m.; -in, f.

pacificazioˈne, f. Zurückführung zum Frieden, zur Ordnung (bes. von Provinzen); Beruhigung, f. ‖ Friedensvermittelung, f., -bestrebungen, f. pl. (lat. pacificatio, -onem).

pacˈifico, *agg.* friedlich; friedfertig; friedliebend; friedlich gesinnt; usare parole –che, friedliche, auf den Frieden hinzielende Worte gebrauchen; lega –a, Friedensbündnis, n.; aria –a, aspetto –, friedliche Miene; friedliches Aussehen; uomo –, friedliebender Mann (auch –, m.); beati i –i, selig sind die Friedfertigen ‖ ruhig; ungestört; sich der Ruhe, Ordnung erfreuend; il paese è –, im Land herrscht Friede, Ruhe, Zufriedenheit; il – regno di Numa, die friedliche (von Kriegen nicht gestörte) Regierung Numas ‖ mare –, friedliches, still daliegendes Meer; stille See; *(Geogr.)* l'oceano – (od. il Pacifico), der Stille

od. Große Ocean; gli Stati Pacifici, die pacifischen Staaten (an der Küste des Stillen Oceans); la ferrovia –a, die Pacific-Eisenbahn ‖ cielo, tempo –, ruhiges, heiteres Wetter (lat. pacificus).

pacio'ne, m.; –o'na, f. friedliebende, friedfertige, gutmüthige, lammmüthige Person.

†**pacio'so**, *agg.* dass. wie pacifico.

pa'co (pl. –chi), m. (*Zool.*) Paco, m.; Pakokamel; Alpaka; Zwerglama, n. (Amhenia paco) ‖ lana di –, Pakohaar, n.

padèlla, f. (*Chc.*) Pfanne; Bratpfanne, f.; breiter, flacher Napf mit Stiel; nella – si fanno le frittate, in der Pfanne backt man Eierkuchen; bisteccea cotta in –, in der Pfanne gebratenes Beefsteak ‖ – da bruciate, Pfanne (mit durchlochertem Boden) zum Kastanienrösten ‖ Schmelzpfanne (bei fürGlasarbeiten), f.‖ Steckpfanne, f.; breites, flaches Nachtgeschirr (für Kranke) ‖ Wärmpfanne mit langem Griff u. durchlochertem Deckel, f. ‖ –e, pl. kleine Thonnäpfchen zu Illuminationszwecken, n. pl. ‖ *mod. prov.* aver un occhio alla – e uno al gatto, zwei Geschäften zu gleicher Zeit obliegen; mit Umsicht und Gewandtheit verfahren ‖ cadere dalla – nella brace, von dem Regen unter die Traufe gerathen ‖ – dice al paiuolo: fatti in là, ehe mi tingi, jem. wirft einem andern die Fehler vor, die er selbst in größerem Maße hat ‖ *(Anat.)* Patella; Kniescheibe, f. ‖ *(Mar.)* breites, flaches Boot (lat. patella).

padella'ccia, f. (*pegg.* v. padella) halbzerbrochene, schmutzige Pfanne.

padella'io (pl. –a'j), m. Pfannen-, Blechschmied, m. ‖ Pfannenhändler, -verkäufer, m.

padella'ta, f. eine Pfanne voll; soviel auf einmal in einer Pfanne gebraten werden kann.

padellétta, f. (*dim.* v. padella) kleine Pfanne; Pfännchen, n.

padellì'na, f. (*dim.* v. padella) dass. wie padelletta ‖ –e, pl. Leuchtertellerchen, n. pl. ‖ Thonnäpfchen zu Illuminationszwecken, n. pl.

padellì'no, m. (*dim.* v. padella) Pfännchen; Napfchen, n. (kleiner als padellina u. padelletta).

padellò'na, f. (*accr.* v. padella) große Pfanne; großer Napf, Tiegel.

padellò'ne, m. dass. wie padellona, aber den Begriff noch vergrößernd.

padellòtto, m. Schmelztiegel, -napf, m.

padiglionci'no, m. (*dim.* v. padiglione) kleines Zelt, Zeltdach; kleiner Pavillon; kleines Garten-, Lusthaus; kleine Laube.

padiglio'ne, m. Zelt; Gezelt: Zeltdach (durch Säulen, Stangen ꝛc. gestützt), n. ‖ Lust-, Gartenzelt, -haus, n. ‖ großes Lagerzelt (für höhere Officiere; das gew. Soldatenzelt heißt tenda); Feldherrn-, Generalszelt (– pauschal genannt) ‖ seidenartige Vorhänge zur Ausschmückung von Bogen, großen Fenstern ꝛc., m. pl. ‖ Bettzelt; Zelt-, Himmelbett, n. ‖ Thronhimmel, m. (hierfür gew. baldacchino) ‖ (*Arch.*) kleines Kuppelgebäude (meist als Seitengebäude eines großen Palastes errichtet); Pavillon, m. ‖ (*Anat.*) – dell' orecchio, Ohrmuschel, f.; äußeres Ohr; – della tuba del Falloppio, erweiterte Ausmündung der Fallopischen Röhre; Muttertrompete, f. ‖ – della tromba, Schallöffnung, Stürze der Trompete, f. ‖ *(Mar.)* Flagge; Wappenfahne, f. ‖ *(Giochi.)* Krone eines geschliffenen Edelsteins, f. ‖ a –, in Form eines Zeltdachs; viti a –, laubenförmig aufgebundene Weinranken, f. pl.; letto a –, Himmelbett, n. (v. lat. papilio, –onem; mit. pavilio, –onem, Schmetterling).

Pa'dova, f. *(Geogr.)* Padua.

padova'no, *agg.* paduanisch; aus Padua stammend od. dort befindlich ‖ *sost.* m. Paduvano, Paduaner; Einwohner von Padua, m.

padre, m. Vater; Erzeuger, m. (von Menschen u. Thieren gebraucht) (in der Anrede selten gebraucht; dafür meist babbo); buon –; – affettuoso, guter, zärtlicher Vater; – snaturato, entmenschter, unnatürlicher Vater; amor di –, Vaterliebe, f.; onorate il – e la madre, ehrt Vater und Mutter ‖ oggi son diventato –, heute bin ich Vater geworden; fare – alcuno, jem. ein Kind gebären; lo fece – di bella prole, sie gebar ihm eine blühende Kinderschar ‖ *fig.* Urquung, m.; Ursache, f.; l'ozio è il – dei vizj, der Müßiggang ist aller Laster Anfang ‖ – di famiglia, Familien-, Hausvater ‖ – adottivo, Adoptivvater ‖ – putativo, nur dem Namen nach Vater ‖ –i, pl. Väter; Vorväter; Ahnen, m. pl. ‖ il primo nostro –, unser Urvater; Adam, m. ‖ *fig.* Wohlthäter; Pfleger; Versorger, m.; per me era un –, er war ein Vater für mich; er handelte wie ein Vater an mir ‖ Padre, Pater, m. (Titel der Mönche, die die Priesterweihe haben); Padre Matteo, Pater Matthäus; buon giorno, Padre reverendo, guten Tag, ehrwürdiger Vater ‖ Santi Padri od. Padri della Chiesa od. alcun Padri, Kirchenväter, m. pl. ‖ i Padri del Concilio, die Väter, d. h. die stimmberechtigten Mitglieder eines Konzils, m. pl. ‖ Padre nostro od. Padre eterno od. Padre del cielo, Gott Vater; Vater im Himmel ‖ Santo Padre, heiliger Vater (Titel des Papstes) ‖ Padre spirituale, Beichtvater ‖ Padre delle anime, Seelsorger; Seelenhirt, m. ‖ *fig.* Urheber; Begründer; Stifter (einer Lehrrichtung, Anschauung ꝛc.), m.; Erodoto è il – della storia, Herodot ist der Vater der Geschichtschreibung; Kant è il – della filosofia moderna, Kant ist der Begründer der modernen Philosophie ‖ – della patria, Begründer, Retter (Stifter, f.) des Vaterlands, m.; *scherz.* u. oft *iron.* i –i della patria, die Abgeordneten; das Parlament (auch –i coscritti) ‖ *(Stor.)* i –i coscritti, die (römischen) Senatoren, m. pl. ‖ *(Teat.)* – nobile, Träger, Spieler der Vaterrolle (in den Theaterstücken) ‖ *mod. arv.* di – in figlio, vom Vater auf den Sohn, d. h. in regelmäßiger, ununterbrochener Erfolge ob. Überlieferung (lat. pater, patrem).

padrefamì'glia, m. *indecl.* Familien-, Hausvater, m. (lat. pater familias).

padreggià're, v. n. dass. wie patrizzare.

†**padrì'a**, f. ꝛc. patria. [Vaterlein, n.

padricèllo, m. (*dim.* v. padre) Mönchlein; †**padrì'gno**, m. ꝛc. patrigno.

padri'no, m. Taufzeuge; Pate; Taufpate; Gevatter, m.; far da – al figliuolo di qd., bei jds. Kind Pate (Gevatter) stehen; jds. Kind aus der Taufe heben ‖ Kampfzeuge; Schutzbant; Helfer, Beistand (im Zweikampf), m.

padri'no, m. (*dim.* u. *vezz.* v. padre) Pater, m.; Vaterlein, n.; lieber guter Pater (oft in der Anrede an Mönche gebraucht).

padro'na, f. Herrin; Haus-, Gutsherrin, f. ‖ Hausfrau, f. (gew. – di casa) ‖ Zimmerwirtin, -vermieterin, f. (lat. patrona).

†**padronaggio** (pl. –ggi), m. dass. wie padronato ‖ dass. wie padronanza.

padronà'le, *agg.* der Herrschaft zugehörig; auf sie bezüglich; herrschaftlich; accanto alla casa colonica c'è la casa –, neben dem Pächterhause liegt das herrschaftliche Haus (das Gutshaus).

padronà'nza, f. Herrschaft; Macht, f.; morto il marchese, la – di tutto quel possesso passa alla sua figlia, nach dem Tode des Marchese geht die Herrschaft über jenen ganzen Besitz auf die Tochter über; esercitare troppo severamente la sua –, seine Macht allzuschroff zur Geltung bringen ‖ – di una lingua, di una scienza, arte etc., Beherrschung einer Sprache, einer Wissenschaft, Kunst ꝛc. ‖ Überhebung; Anmaßung, f.; allzuweit gehende Machtausübung; i Deputati hanno tal –, che si tengono da più che il Re, die Abgeordneten gehen so weit in ihrem Machtbewußtsein, daß sie sich für bedeutender als der König halten; non soffrire certe –e, gewisse Anmaßungen nicht dulden.

†**padronà'tico**, m. dass. wie padronato.

padronà'to, m. *(Eccles.)* Verleihungsrecht kirchlicher Pfründen; Patronatsrecht, n. ‖ *(Stor.)* Schutzrecht über Klienten, Lehnsleute ꝛc., n.; Schutzherrschaft, f. ‖ Schutzgebiet, n. ‖ † dass. wie protezione od. protettorato ‖ Gebiet, n.; Besitz, m.; Besitztum, n.; Herrschaft, f.; que' campi sono di diversi –i, diese Felder gehören verschiedenen Herrschaften, Besitzen zu; sie haben verschiedene Besitzer ‖ carrozza od. legno di –, herrschaftliche Kutsche (mit Wiedwagen).

padronci'no, m.; –i'na, f. (*dim.* u. *vezz.* v. padrone, padrona) Sohn (m.), Tochter (f.) des Besitzers, des Haus- od. Gutsherrn; junger Herr; gnädiges Fräulein.

padroncio'ne, m.; –o'na, f. (*accr.* v. padrone, padrona) *fam.* Herr; Gebieter, m.; Herrin; Gebieterin, f.; venga pure, ell' è –ona, kommen Sie immer, Sie sind über alles Gebieterin.

padro'ne, m. Herr; Gebieter (über einen Besitz, ein Land, ein Haus ꝛc.), m.; i Romani furono – di mezzo mondo, die Römer waren die Gebieter der halben Welt; gl' Inglesi sono –i del mare, die Engländer haben die Herrschaft auf den Meeren; Dio è – dell' universo, Gott ist der Gebieter des Weltalls ‖ *(Mar.)* – della nave, Schiffsherr, -führer; Schiffskommandant, m. ‖ – d'un fondo, Herr, Besitzer eines Anwesens; il – di casa, der Hausherr; der Hausbesitzer ‖ Herr (im Verhältniß zum Gesinde); Guts-, Grundherr (im Verhältniß zum Bauer, Pächter ꝛc.); il – ha sposata la serva, der Herr hat seine Magd geheiratet; quella famiglia colonica ha trovato ora un buon –, jene Kolonenfamilie hat jetzt einen guten Grundherrn gefunden; essere a –, im Dienst jds. stehen (Gegensatz u. Bauern); essere fuori di –, außer Dienst sein (Gesinde); kein Land zum Bearbeiten od. in Pacht haben (Bauern) ‖ unumschränkter Herr (von etw.); der über etw. frei verfügen, mit etw. frei schalten und walten kann; in casa mia son – io, in meinem Hause habe ich zu befehlen; son – di uscir fuori quando mi piace, ich kann ausgehen, wann es mir behagt ‖ essere od. farsi – di una lingua, di una scienza, arte etc., vollständig Herr einer Sprache, einer Wissenschaft, einer Kunst ꝛc. sein od. werden; auf diesen Gebieten vollständig zu Hause od. bewandert sein; essere – di uno istrumento, ein Instrument fertig handhaben, spielen ‖ – di sè, Herr seiner selbst ‖ fare il –, den Herrn spielen; sich als Herr aufspielen; sich herrisch benehmen ‖ –! od. padron mio! es steht (dir) Ihnen frei! si contenta che passi per quel violtolino? — padrone! si serva pure, erlauben Sie, daß ich dieses Fußstück benutze? es steht Ihnen frei! benutzen Sie es immer; auch im Sinn des deutschen: bitte! als Antwort auf eine Dankesäußerung: grazie tante! — padrone! (od. padron mio! od. padronissimo!), ich danke bestens! — bitte sehr! ‖ ella è il mio buon –, Sie haben nur zu befehlen ‖ *fam.* essere nelle mani dell' ultimo –, dem Verderben nahe sein; der gänzlichen Zerstörung ausgesetzt sein; se viene nelle mani di questo ministro, l'Italia è all' ultimo –, wenn Italien in die Gewalt dieses Ministers kommt, hat sein letztes Stündlein geschlagen ‖ *mod. prov.* legare l'asino dove vuole il –, l. unter asino ‖ l'occhio del – ingrassa il cavallo, s. unter occhio ‖ chi è – non va per acqua, s. unter acqua ‖ †*(Giur.)* – di casse, dass. wie avvocato ‖ † dass. wie patrono, Schutzherr, -heiliger, m. (v. lat. patronus).

padroneggia're (padrone'ggio), v. a. Herr sein über etw.; beherrschen; in seiner Gewalt, seinem Besitz, seiner Botmäßigkeit haben, halten; padroneggiava tutto quel paese, er ist Herr über dieses ganze Land; Cavour padroneggiava il Parlamento subalpino, Cavour sprang mit dem subalpinen Parlament sehr eigenmächtig um; Dante non è mai schiavo della rima, ma la padroneggia sempre, Dante zeigt sich niemals als Sklave des Reims, sondern beherrscht ihn immer ‖ *fig.* fortezza che padroneggia la città, die Stadt beherrschende Festung ‖ v. n. den Herrn spielen; sich als Herrn aufspielen; herrisch sein (hierfür gewöhnlicher spadroneggiare) ‖ *(Mar.)* Schiffsherr, -führer, -kommandant sein ‖ –rsi, v. rifl. sich beherrschen, zügeln, mäßigen; sich selbst im Zaum halten; non saperssi –, sich nicht zu beherrschen wissen.

padronèlla (pl. –i), m. unbemittelter Gutsherr (der die nöthigen Ausgaben für seinen Besitz nicht leisten kann; Ausdruck der Bauern, Pächter).

†**padroneri'a**, f. dass. wie padronato.

padrone'sco (pl. –schi), *agg.* mit herrischem Wesen; herrisch (nur scherzhaft gebraucht).

† **padrone'ssa**, f. ꝛc. padrona.

†**padu'la**, f. ꝛc. padule.

padu'le, m. Sumpf; Morast, m. (im kleineren Umfange, während für eine größere Sumpfstrecke palude gebraucht wird); sumpfiges Stück Land ‖ giunco di –, Schilfgras; Ried, n.; spazzola di –, Riedgrasbesen, m. (Umstellung aus palude).

†**padule'sco** (pl. –schi), *agg.* dass. wie paludoso. [Sumpf, Morast.

paduletta, f. (*dim.* v. padule) kleiner

paduletto, m. dass. wie paduletta.

padulo'so, *agg.* i. paludoso.

paesà'ccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. paese) häßliches, unangenehmes Land (in dem es sich schlecht lebt).

paesà'ggio (pl. –ggi), m. *(Pitt.)* Landschaft (vom malerischen Standpunkt aus betrachtet), f.; gemalte Landschaft; Ansicht einer Gegend, f.; Landschaftsstück, –bild, n.; un – di Salvator Rosa, eine Landschaft von Salvator Rosa ‖ Landschaftsmalerei, f.; studiare il –, die Landschaftsmalerei studieren.

paesà'no, *agg.* zu einem Land gehörig; darin einheimisch (Gegensatz: forestiero, fremd, ausländisch); usanze –e, dem Land eigenthümliche (einheimische) Gebräuche, m. pl.; manifatture –e, einheimische Handerzeugnisse,

n. pl.; la lingua –a, die Landessprache; der Landesübliche Dialekt ‖ *mod. arc.* alla –a, nach Landesgebrauch / *sost.* m. Landesbewohner; Einwohner, m.; è tanto tempo che sono qui; oramai si possono chiamare –i, sie wohnen schon seit so langer Zeit hier, daß sie nunmehr als Landeskinder angesehen werden können; –i e forestieri, Landesansässige u. Fremde, m. pl. ‖ Bürger (im Gegensatz zu: Soldat), m.; gli ufficiali non devono vestire da –i, die Offiziere dürfen keine Civilkleidung tragen; ihnen ist jetzt gebräuchlicher: borghese, / basf. wie compaesano: Landsmann, m.; siamo –i, wir sind Landsleute ‖ † basf. wie contadino (s. paese).

paesánte, m. *(Pitt.)* basf. wie paesista.

† **paesáre**, v. n. im Lande u. auf dem Lande wohnen, hausen.

paése, m. Land; Gebiet, n.; Gegend, f.; Landstrich, m.; Landschaft, f.; signore di vasto –, Herr eines weiten Gebietes, m.; il – degli Etruschi, das Gebiet der Etrusker; i varj –i dell' Europa, die verschiedenen Länder Europas; il bel – l'Italia, das schöne Land Italien; – montuoso, piano, alpestre, salvatico, fertile, salubre, malsano etc., gebirgige, ebene, Alpen-, wilde, fruchtbare, gesunde, ungesunde ꝛc. Gegend ‖ Volk, n.; Nation, f.; l'Italia è oggi un – libero, Italien ist heute ein freie Nation; – amico, nemico, felice, ricco, povero etc., freundlich, feindlich gesinntes, glückliches, reiches, armes ꝛc. Volk; lingua, costumanze del –, Landessprache, f., -gebräuche, m. pl. ‖ kleine Ortschaft (früher meist befestigt); Ort; Flecken; Weiler, m.; Dorf, n.; kleine Stadt; Lucignano è un – in una bella posizione, Lucignano ist eine Ortschaft (ein kleiner Flecken) im Gebirge; è un pezzo che non ho rivedute il mio –, es ist eine Weile her, daß ich meinen Geburtsort nicht wiedergesehen habe; non esser in –, nicht im Ort (im Dorf ꝛc.) sein; mutar –, von einem Ort wegziehen; tornare al –, nach seinem Geburtsort zurückkehren ‖ parere un –, wie eine kleine Ortschaft aussehen (große Gebäudekomplexe) ‖ *fig.* n. *fam.* mandare a quel –, zum Teufel schicken; fam. alles Unglück auf den Hals wünschen ‖ scoprire il –, die Gegend ausfindig machen (im Kriege ꝛc.); *fig.* scoprir –, fds. Absichten zu erkennen suchen ‖ *(Pitt.)* basf. wie paesaggio ‖ *prov.* chi muta – muta ventura, Ortswechsel bringt häufig Glückswechsel mit sich ‖ – che vai, usanza che trovi, man muß sich in die Landes-(Orts-)Gebräuche schicken ‖ **donne e buoj dei paesi tuoi**, s. donna ‖ quando la gatta non è in –, i topi ballano, v. gatta ‖ tutto il mondo è –, überall gesehen die gleichen Dinge, herrschen die gleichen Verhältnisse; überall kann man leben, wenn man nur will (n. lat. *agg.* pagensis, v. pagus, Dorf, Gau).

paesélla, m. *(dim.* v. paese) kleine Ortschaft.

paesétto u. **paesettíno**, m. *(dim.* v. paese) kleine Ortschaft (kleiner als paesello).

Paesi Bassi, m. pl. *(Geogr.)* Niederlande, pl.

paesíno, m. *(dim.* v. paese) kleine Ortschaft; kleine Stadt; Flecken, m. ‖ *(Pitt.)* kleine Landschaft; kleines Landschaftsstück / *agg.* marmo –, sehr feiner kalkspeh mit marmorartiger Zeichnung (auch marmo di Firenze genannt).

paesísta (pl. –sti), m. u. (pl. –ste), f. *(Pitt.)* Landschaftsmaler; Landschaftler, m.; -in, f.

paesóne, m. *(accr.* v. paese) große, weitausgedehnte Ortschaft ‖ weites, weithin sich erstreckendes Land.

paesótto, m. *(dim.* v. paese) Ortschaft (f.), Flecken (m.); mittlere Größe.

paesúccio (pl. –cci), m. *(dispr.* v. paese) ärmliche, schmutzige, kleine Ortschaft.

paesúcolo, m. *(dispr.* v. paese) kleine Ortschaft von traurigem, verwahrlostem Aussehen.

paf, **paffe** od. **paffete!** paff! patsch! klatsch! pardauz! (Schallwort).

† **paffa**, f. Essen, n.; Speise, f.; *prov.* tanto s'invezza la gatta alla –, che vi perde la grazia, der Mensch geht so lange zu Kasse, bis er bricht ‖ *fig.* Glück, n.; Glücksfall, m. ‖ Wohlleben, n.; Schwelgerei, f. (v. lat. papa, pappa, Brei, Kinderbrei).

paffanèllo, *agg.* halbwegs wohlgenährt.

paffanézza, f. Wohlgenährtheit; Wohlbeleibtheit; Fettheit; Dicke; Feistigkeit, f.

paffúto, *agg.* wohlgenährt; feist; dick; rund; fett (Personen); una ragazza –a, ein rundliches, feistes Mädchen; star –, sich wohlbefinden; sich es wohlsein lassen ‖ rund; mastig (auch von Sachen gebraucht); popone –, dicke, runde Melone; auch *fig.*: menzogna –a, derbe, gewaltige Lüge „cotone –, weiche starke Baumwolle.

Pafiagònia, f. *(Geogr.)* Paphlagonien, n.

Pafiagònio (pl. –nj), m. *(N. pr. etn.)* Paphlagonier, m.

Pafo, m. *(Geogr. stor.)* Paphos, n. (Insel).

paga, f. Bezahlung; Belohnung; Lohnung, f.; Lohn; Sold; Gehalt, m.; ha trensila lire l'anno di –, er hat dreitausend Lire Gehalt das Jahr; quei i soldati hanno doppia –, heute erhalten die Soldaten doppelte Lohnung; ha avuto il riposo con la intera –, er ist mit vollem Gehalt pensioniert worden; servire senza –, ohne Bezahlung (ohne Gehalt; umsonst; unentgeltlich) dienen ‖ avere tutta – od. essere a tutta –, den vollen Gehalt beziehen ‖ tirare la –, den Gehalt abheben, sich auszahlen lassen ‖ – morta, Bezahlung für nicht geleistete Dienste ‖ *fam.* n. *arm.* aver le –che, seinen Teil (v. b. Prügel) bekommen; –che, seinen Teil (v. b. Prügel) bekommen; –che, jem. eine o uno, jem. durchprügeln ‖ Zahlungsrate; Zahlung, f. ‖ † mala –, Züchtigung; Strafe, f. / Lohnungsfrist, -periode, f. ‖ basf. wie pagatore; dalle male –che c'è da prendere quello che danno, von den schlechten Zahlern muß man nehmen, was man eben bekommt ‖ † Soldner; Mietsoldat, m. (auch paga viva genannt) (s. pagare).

pagabile, *agg.* bezahlbar; abzahlbar (z. B. Schulden) ‖ zahlbar; fällig; cambiale – a vista, Wechsel auf Sicht; – tra un mese a Firenze, zahlbar binnen einem Monat in Florenz.

pagaccia, f. *(peggr.* v. paga) schlechte Bezahlung, schlechter Zahler; io non gli vo' fidare a quella –, ich habe nicht die Absicht, mich auf diesen schlechten Zahler zu verlassen.

pagaia, f. *(Mar.)* Pagaje; Ruderschaufel, f.; Stückruder, n.

pagamento, m. Zahlen; Ein-, Be-, Auszahlen, n.; Zahlung, f.; fare i –i, die Zahlungen, Einzahlungen, Auszahlungen vornehmen; dare-ric. in –, etw. an Zahlungsstatt geben, als Zahlung geben ‖ *fam.* errore non fa –, ein Fehler ist der Rechnung schließt die Notwendigkeit der Bezahlung nicht aus.

paganamente, *avv.* in heidnischer Weise; gemäß heidnischer Anschauungen; auf heidnischem Standpunkt; pensare, scrivere –, in heidnischem Sinne denken, schreiben.

paganeggiare (pagan-eggio), v. n. im heidnischen Sinne denken, schreiben, handeln; die alten Heiden (die Klassiker) nachahmen; heidnisch denken, leben. [pagano.

paganésco (pl. –schi), *agg.* basf. wie

paganesímo, m. Heidentum, n.; heidnische Religion, Anschauungsweise ‖ Heidenwelt, f.; Heidenvölker, n. pl.; Heiden, m. pl.

† u. ⊙ **paganía**, f. Heidenwelt, f.; Heidenvölker, n. pl. (A.) ‖ Gegend, wo die Heiden wohnen, f.; Heidenland, n.

† **paganíco**, *agg.* basf. wie paganesco.

paganísmo, m. basf. wie paganesimo.

paganizzare (paganizzo), v. n. basf. wie paganeggiare ‖ v. a. in heidnische Form bringen; mit heidnischen Anschauungen erfüllen.

† **paganúme**, m. Heidenwelt, f. (im verächtlichen Sinne gebraucht).

pagare (pago, –ghi), v. a. durch Zahlung zurückerstellen; zahlen; bezahlen; auszahlen; bar pagato il prezzo convenuto, ich habe den vereinbarten Preis bezahlt; va' e pagami queste mille lire, geh' und bezahle ihm diese tausend Lire aus (bringe sie ihm aus); *assol.* – in contanti, in oro, in carta, in Gold, in Papier zahlen; ho pagato a tutto ottobre, ich habe für den ganzen Oktober bezahlt; – alla consegna, a respiro, a rate, bei der Einhändigung, in Terminen, in Raten zahlen; *fig.* – a chiacchere, a promesse, mit Reden, mit Versprechungen zahlen ‖ – una cosa comprata, eine gekaufte Sache bezahlen; – il mese, den Monat bezahlen (Miete, Bedienstete ꝛc.); – la pigione, die Miete bezahlen, entrichten ‖ – uno, jem. bezahlen ‖ – un debito, eine Schuld bezahlen, abmachen, berichtigen, tilgen, abtragen ‖ – come un banco, äußerst pünktlich bezahlen ‖ belohnen; lohnen; vergelten; erwidern; pagano i benefizj con l'ingratitudine, sie lohnen Wohlthaten mit Undank; l'ho pagato della miglior moneta che io avessi, ich habe ihm mit dem besten gelohnt, was meine Natur vermochte ‖ *fam.* züchtigen; strafen; se lo trovo a quattr' occhi, lo pago io, wenn ich ihn einmal allein treffe, werde ich es ihm heimzahlen ‖ – una cosa tal prezzo, eine Sache zu dem u. dem Preise kaufen, erstehen; l'hai pagato poco, du hast es billig gekauft; l'ho pagato venti lire, ich habe es um zwanzig Lire erstanden ‖ *fig.* – cara od. salata una cosa, eine Sache teuer bezahlen, schwer büßen müssen ‖ – il fio, la pena, Strafe, Buße bezahlen; büßen; ha pagato il fio di tutte le sue birconnate, er hat für alle seine Schurkereien schwer büßen müssen ‖ mit Steuer, Zoll belegt sein; la carne paga dieci lire il quintale, auf dem Fleisch liegt ein Zoll von zehn Lire für den Doppelzentner ‖ cosa od. persona che non si paga, unbezahlbare Geschichte, Sache; vortreffliche Person ‖ quanto pagherei (od. non so quanto pagherei) di vedere, di fare qc., wie viel würde ich geben, könnte ich sehen, thun ... ‖ **–rsi**, v. rifl. sich bezahlt machen (di qc., mit etw.) ‖ *prov.* Dio non paga il sabato, Gott bezahlt nicht am Sonntag Abend (d. h. Gottes Richterspruch läßt oft lange auf sich warten) ‖ una ne paga cento (od. una le paga tutte), durch ein einziges Übel muß man oft viele Schuld büßen ‖ chi rompe paga, wer Übles thut, mag es auch büßen ‖ *p. pres.* pagante, zahlend; bezahlend ‖ *agg.* socio –, zahlendes, beitragendes Mitglied (n. lat. pacare, befriedigen).

† **pagaría**, f. basf. wie malleveria.

pagatore, m. **–trice**, f. Zahler; Bezahler, m.; -in, f.; è buon –, er ist ein guter, pünktlicher Zahler ‖ star –, Bürge sein; Bürgschaft leisten; gutsagen; einstehen (di una somma, für eine Summe) ‖ *(Mil.)* ufficiale –, Zahlmeister, m.

pagatória, f. *(Stor.)* öffentliches Zahlamt; Zahlstelle; Staatskasse, f.

† **pagatura**, f. basf. wie pagamento.

pagélla, f. *(Stor.)* Wochenzensur, f.

paggería, f. *(Stor.)* Hofmeisterschaft, f.; Gesamtheit (f.), gesamte Anzahl der Pagen an einem Hofe ‖ Pagenhaus; Erziehungs-, Unterkunftshaus für die Pagen, n.

paggétto, m. *(dim.* v. paggio) kleiner, niedlicher, netter Page.

paggio (pl. –ggi), m. Page; Edelknabe; Junker (zum Aufwarten an Fürstenhöfen), m. ‖ Kleiderausschützer, -halter, m. (Saken zum Aufstehmen der Damenkleider) (wahrsch. v. gr. *παιδίον*, Knabchen; nach Littré v. provenç. pages, lat. pagus, Bauer).

paghéro, m. *(dim.* v. paga) Wechsel auf kurze Sicht; Schuldschein, m. ‖ Quittung für eine Einzahlung in das Staatslotto, f.

paghétta, f. *(dim.* v. paga) geringe Bezahlung; kleiner Gehalt.

pagina, f. Seite (eines Buches ꝛc.) Blattseite; Schrift-, Manuskriptseite; Druckseite, f.; un quinterno, il cui primo foglio è scritto da tutte e due le –e, ein Heft, dessen erstes Blatt auf beiden Seiten beschrieben ist; quel libro ha trecento –e numerate e diverse bianche, das Buch da hat zweihundert numerierte u. verschiedene weiße Seiten; scriverò una mezza – di roba, ich werde eine halbe Seite voll schreiben ‖ der beschriebene (bedruckte) Raum einer Seite; la – è troppo piccola in proporzione del margine, der beschriebene (bedruckte) Raum ist zu klein im Verhältnis zum Rand; *fig.* un libro ha di belle –e, ein Buch enthält schöne Stellen, schöne Stücke ‖ *fig.* il Bismarck occupa una bella – nella storia, Bismarcks Thaten bilden eine schöne Seite im Buch der Geschichte; belle –e della sua vita, schöne Episoden seines Lebens ‖ le sacre –e, die Bibel ‖ –e aperte, aufgeschlagenes Buch ‖ *(Giornal.)* la quarta –, die vierte Seite, der Anzeigenteil der Zeitung ‖ voltar –, die Seite umschlagen, umblättern; *fig.* eine Sache von einem anderen Gesichtspunkte aus betrachten ‖ *(Bot.)* le –e d'una foglia, die beiden Seiten der Blattfläche od. Blattspreite ‖ *(Stamp.)* mettere in –, basf. wie impaginare (lat. pagina).

paginatúra, f. Seiteneinteilung, -anordnung, -zählung, -numerierung (eines Manuskriptes, Buches ꝛc.), f.

paginétta, f. *(dim.* v. pagina) kleine Schrift, Buchseite; ti mando queste modeste –e, ich schicke dir diese bescheidenen (auf wenig Bedeutung Anspruch machenden) Seiten.

paginína, f. *(dim.* v. pagina) kleine, sehr wenig umfangreiche Schrift, Druckseite.

paginuccia u. **paginuzza**, f. *(dim.* v. pagina) kleine Schrift=, Druckseite unbedeutenden Inhalts.

paglia, f. Stroh, n.; filo di ~, Strohhalm, m.; ~ di grano, di segale, d'orzo, Weizen=, Roggen=, Gerstenstroh || saccone ripieno di ~, Strohsack, m.; dormire sulla ~, auf dem Stroh schlafen; *fig.* ridursi sulla ~, in das größte Elend geraten ||, *prov.* maggio ortolano, molta ~ e poco grano, j. unter maggio || ~ da cappelli, Stroh zum Hutflechten; Flechtstroh || una treccia di ~, ein Bund, eine Strähne Flechtstroh; l'arte della ~, Strohflechtkunst; Herstellung von Strohhüten, Stroharbeiten, f. || color ~, strohfarben; un abito color ~, ein strohfarbener, hellgelber Anzug || fuoco di ~, Strohfeuer, n.; *fig.* rasch aufflackernde, aber auch nur kurz dauernde Begeisterung, Leidenschaft || *fig.* uomo di ~, Strohmann; Hintermann, m.; vorgeschobene Persönlichkeit || *fam.* signore colla ~ nelle scarpe, Herr, der Stroh in den Schuhen trägt, d. h. Mensch, der den großen Herrn spielen will u. doch seine Armut ob seine niedrige Herkunft nicht verleugnen kann; bettelstolze Person || aver la coda di ~, immer in Furcht vor übler Nachrede oder schlimmen Absichten der anderen schweben; argwöhnisch sein || *prov.* chi ha la coda di ~ non parli che gli pigli fuoco, wer sich in sich selbst nicht sicher fühlt, hat stets Angst vor übler Nachrede || *fam.* aver ~ in becco, sich insofge einer geheimen Anklage seiner Sache sicher fühlen; wissen, daß man sich auf etw. verlassen kann, wovon der andere nichts ahnt || incamparе in un filo di ~, über einen Strohhalm, über jeden Grashalm stolpern || per ogni fuscello di ~, um jeder Kleinigkeit willen; um ein Nichts || *fig.* batter la ~, sehr weitschweifig sein in seinen Reden || segare a mezza ~, sehr lange Strophen stehen lassen (beim Kornmähen) || mettere a ~ una bestia, ein Stück Vieh auf Strohfutter stellen || *prov.* col tempo e colla ~ si maturano le sorbe (od. le nespole), j. unter maturare || *mod. prov.* o di ~ o di fieno, basta che il corpo sia pieno, wie das Essen ist, das ist ihm einerlei; wenn er sich nur gehörig den Bauch damit anfüllen kann (v. lat. palea, Streu).

pagliaccia, f. (*pegg.* v. paglia) schlechtes, morsches, faulig es Stroh.

pagliacciata, f. Hanswurststreich, m.; possenhafte, närrische Äußerung, Handlung || *(Teat.)* drolliges, auf Hanswurststreichen aufgebautes Stück; Posse; Schnurre, f.

pagliaccio (pl. –cci), m. kleingeschnittenes, =gehacktes Stroh; Spreu, f. || Strohsack, m. (hier= ſicher gew. pagliericcio) || *fam.* u. *fig.* bruciare il ~, zu einem Scheiterhein, zu einer Zusammenkunft nicht erscheinen; oder auch: sich heimlich aus dem Staub, auf u. davon machen; heimlich verduften || *(Teat.)* Hanswurst; Possenreißer; Bajazzo, m. (in der alten comedia d'arte u. noch jetzt im neapolitanischen Volkslustspiel; wegen seines weiten, strohsackähnlichen Anzugs so benannt) || *fam.* nicht ernst zu nehmender Mensch; dummer Witzling, Witzbold; Mensch, der den Geistreichen, Witzigen spielen will, ohne es zu sein.

pagliaccione, m. *(accr.* v. pagliaccio) ganz alberner, dummer Mensch; seichter Witzbold.

pagliaio (pl. –a'j), m. Strohheim, m.; großer, um eine Stange herum aufgeschichteter Strohschober || cane da ~, Haus=, Hofhund; Bauernköter, m.; wertloser Hund, Kläffer; fare come il can da ~ che abbaia da lontano, nur von weitem her klaffen wie ein Bauernköter, sich aber nicht heran wagen; sehr beherzt tun und im Grunde ein Feigling sein || *fam.* grasso, grosso e lungo che pare un ~, dick und groß wie ein Strohheim (Personen) || uno non coglierebbe neanche in un ~, jem. würde nicht einmal einen Strohhaufen treffen (schlechter Schütze) || Stroh=, Heuboden, =schuppen, m.; dormire al ~, auf dem Heuboden schlafen.

pagliaiuolo, m. *(Agr.)* Bauer, der das Flechtstroh baut u. verkauft; Strohbauer=, =händler, m. || †Inhaber einer Stallung, eines Auspannts, m.

pagliancrlo, m. *(Ornit.)* Schwanzmeise, f. (Parus caudatus).

†**pagliarda**, f. Hure, f.; Freudenmädchen, n. (die ihr Gewerbe auf dem Stroh ausübt).

†**pagliardo**, *agg.* unzüchtig; unkeusch || *sost.* m. Wollüstling, m. (vergl. frz. paillard).

pagliata, f. Spreu, f.; Häckerling, m.

pagliato, *agg.* strohfarben; nastro color ~, strohfarbenes, strohgelbes Band.

paglíccio (pl. –cci), m. kleingeschnittenes, =gehacktes Stroh; Spreu, f.; Häckerling, m.

†**pagliereccio** (pl. –cci), m. Strohhütte, f. |Stroh gemacht; strohern.

†**pagliere'sco** (pl. –schi), *agg.* aus

pagliericcio (pl. –cci), m. Spreu, f.; Häckerling, m. || Strohsack, m.; Strohlager, n.

paglietano, *agg.* anguilla ~a, Sumpf=, Riedaal, m.; in Rückricht lebender Aal.

paglieto, m. Rohricht; Ried, n.

paglietta, f. unregelmäßig krystallisiertes Körperchen || Goldflimmer; Flitter, m.

pagliétto, m. *(Mar.)* Matte aus Kabelgarn geflochten od. aus Lumpen zusammengeteilt (zum Schutz bei empfindlicher od. dem Stoße ausgesetzter Schiffsstelle), f.

paglino, m. geflochtener Sitz (des Strohstuhles); Flechtwerk (an Stühlen), n.

pagliolaia, f. Baumwoll=, Wampe (am Hals des Rindviehs), f. (lat. palearia, n. pl.).

pagliolière, m. *(Mar.)* Proviantmeister, m.

pagliólo, m. j. pagliuolo.

paglione, m. großgeschnittenes, =gehacktes Stroh || grobes Strohlager; grober Strohsack.

paglióso, *agg.* strohreich; strohig; grano ~, Getreide, das sehr in den Halm geschossen ist u. wenig Körner hat.

pagliuccola, f. Strohhälmchen, n.

pagliuòla, f. dasſ. wie pagliuccola || kleines Goldplittercben, =flimmerchen.

pagliuólo, m. Kaff, n.; Spreu, f.; ausgedroschenes Stroh || *fig.* nettare il ~, sich aus dem Staub, sich auf u. davon machen || *(Mar.)* Proviantraum, m.; Zwiebackkammer, f. (auf Schiffen).

pagliuzza, f. *(dim.* v. paglia) Strohhälmchen, =splitterchen, n.; lavoro fatto di ~e, aus kleinen Strohhälmchen, =teilchen zusammengelegte Arbeit || ~e, pl. kleine Holz=, Strohsplitterchen, die an der verarbeiteten Wolle hängen bleiben.

pagnótta, f. kleines rundes Brot; runder Laib Brot || *fam.* u. *dispr.* Lohn; Sold, m.; Bezahlung, f.; molti scrivono per la ~, viele schreiben nur um des Lohnes willen.

pagnottélla, f. *(dim.* v. pagnotta) kleines rundes Brot; Milchbrötchen, n.

pagnottísta (pl. –sti), m. Löhnling; Mietling, m.; jem., der alles nur um Lohn, um Geld tut; Lohnschreiber, m.

pa'go (pl. –ghi), *agg.* befriedigt; zufriedengestellt; sono ~ della mia condizione, ich bin zufrieden mit meiner Lage; non ~ di aver udito . . ., nicht zufrieden, gehört zu haben . . . || *sost.* m. Bezahlung, f.; a ~, für Geld; gegen Bezahlung; nicht umsonst; scuole a ~, Schulen, die Schulgeld erheben, f. pl. || non aver ~, unbezahlbar sein; keinen Preis haben (symbolisch aus pagato b. lat. paeatus).

pagóda, f. Götzentempel (in Indien u. China), m.; Götze, m.; Götzenbild, n.; Pagode, f. (v. pers. but, Götze u. kadah, Haus; butkadah).

†**pagolino**, m. dasſ. wie paolino.

***pagonazzo**, *agg.* u. *Der.* j. paonazzo u. *Der.*

pagro, m. *(Zool.)* dasſ. wie granciporro.

†**pagura**, f., **paguro**, *agg.* u. j. m. j. paura, pauroso.

paguro, m. *(Zool.)* Einsiedlerkrebs; Bernhardskrebs, m. (Pagurus). |mes Zeug!

pah! *interj.* pah! ach was! Unsinn! dumm!

paiacciо (pl. –cci), m. (*pegg.* v. paio) schlechtes Paar; un ~ di scarpe tutte rotte, ein Paar schlechter, ganz zerrissener Schuhe || *fam.* un ~ di zeri, nichts; cosa mi rimane alla fine di questo lavoro, che un ~ di zeri! was wird am Ende für mich aus dieser Arbeit herauskommen? gar nichts!

paiétto, m. *(dim.* v. paio) Pärchen, n.

paio u. **paro** (par) (pl. pa'ia, f.), m. Paar, n.; Zweiheit zusammengehöriger Dinge, f.; un ~ di cavalli, ein Paar (ein Gespann) Pferde (un bel par di cavalli, ein schönes Paar Pferde); un par di scarpe, ein Paar Schuhe; un ~ di capponi, ein Paar Kapaunen || ein paar; einige, einige wenige; mangerei un ~ di pesche, ich würde gerne ein paar Pfirsiche essen || un ~ di forbici, eine Schere; un ~ di molle, eine Feuerzange; un ~ di stadere, eine Wage; aber: un ~ di calzoni, di calzerotti, di mutande, ein Paar Hosen; ein Paar Strümpfe; ein Paar Unterhosen || un ~ di nervi, zu einem Strange vereinigte Nervenfasern, f. pl. || un ~ di carte da giuoco, ein Spiel Karten; un ~ di scacchi, ein Schachspiel (d. h. die Figuren); †un ~ di nozze, eine Hochzeit || *fam.* essere una coppia e un paio, sie geben sich nichts nach; sie sind durchaus einander würdig (Gauner ꝛc.) || non saper quante paia fanno tre buoj, nicht wissen, wieviel Paare drei Ochsen ausmachen, d. h. sehr dumm, sehr schwer von Begriffen sein || ⊙ venendo teco si a paro a paro, mit dir so im gleichen Schritte daherkommend (D.) (lat. par).

paiolata, f. ein Kochtopf voll; una ~ di cavolo, di patate, ein Topf voll Kohl, voll Kartoffeln.

paiolina, f. *(dim.* v. paiuolo) kleiner Kochtopf; Tiegel, m. || Leimtiegel, =topf (der Tischler ꝛc.), m.

paiolino, m. *(dim.* v. paiuolo) kleiner Kochtopf || *scherz.* kleiner runder Hut.

paiuccio (pl. –cci), m. *(dispr.* v. paio) dürftiges, klägliches Paar; ha un misero ~ di calzoni, er hat ein Paar schäbiger Hosen.

paiuòla, f. *(Tosc.)* Gebäude, n., Stühne, f. (der Aufzüge, Zettelfäden).

paiuólo, m. kupferner, eiserner Kochtopf (bes. zum Wäschesieden); =Waſſer=, Kochkessel, m.; *prov.* ogni cucina ha il suo ~, in jeder Küche ist zum wenigsten ein Kochtopf || *fam.* essere nero come un ~, rußig, schwarz wie ein Kochtopf sein, d. h. sehr schmutzig im Gesicht sein || *mod. prov.* la padella dice al ~: tirati in là, ché tu mi tingi, j. padella; daher die Redensart: tirati in là, ~! scher' dich weg, Geschlecht! (zu jdm. gesagt, der uns Fehler vorwirft, die er selbst in viel größerem Maße hat) || ein Kochtopf, Kochkessel voll; un ~ d'acqua, ein Topf voll Waſſer || *fam.* bollire come un ~, einen argen Katarrh haben || *(Mil.)* Geschützbettung, f., =lager, n. (von einem kuppon. pariolum, *dim.* des lelt. pair od. per, Kessel; vergl. span. perol; provenç. puirol).

pala, f. Schaufel; Schippe, f. (di ferro, di legno, mit eisernem od. hölzernem Blatt); Grabscheit, n. (Schaufel mit spitzem eisernem Blatt zum Graben); ~a sponde, Wurfschaufel; ~da fornaj, Bäcker=, Brotschaufel, =schippe || ruota a ~e, Schaufelrad, n. || ~ del remo, Ruderschaufel; Riemenblatt, n. || *mod. prov.* chi non è sul forno, è sulla ~, Unglücksfällen ist jeder unterworfen; *fam.* uno, se non è ancora nel forno, è però sulla ~, einer ist, wenn auch noch nicht wirklich im Verderben, doch nahe daran || colla ~, haufenweise; in großer Fülle; spendere i denari colla ~, das Geld mit vollen Händen zum Fenster hinauswerfen; *fig.* fare complimenti colla ~, sich in Komplimenten geradezu erschöpfen || *(Pitt.)* Gemälde für eine Altarnische (oben spitz od. rund zulaufend; dasſ. wie ancona), n. (lat. pala).

†**pa'la**, *avv.* far ~ una cosa, etw. offenbar machen, aufdecken (v. lat. palam).

palaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. palo) schlechter, unbrauchbarer Pfahl || *(Vetr.)* Frittschaufel, f.

paladina, f. *(Stor.)* Palastdame; Dame aus fürstlichem Gefolge; Hofdame, f.

paladinesco (pl. –schi), *agg.* zu den Paladinen, Hofwürdenträgern gehörig; paladinartig; ritter=, heldenmäßig.

paladino, m. *(Stor.)* Paladin; Ritter aus dem Gefolge Karls des Großen (eigentlich: Palast=, Hofherr), m. || *fig.* tapferer Held; ritterlicher Kämpfer; gran ~ della libertà della patria, großer Streiter für die Freiheit des Vaterlandes; *iron.* i ~i della crapula, Helden der Völlerei, des Suffs, m. pl. || farsi ~ di uno, für jds. Schutz, zu jds. Verteidigung eintreten || *scherz.* Straßenkehrichtsammler; (mit der pala bewaffneter) Schmutzschaufler, m. (v. mlt. palatinus, zum Hof, palatium, gehörig).

palafitta, f. *(Arch.)* Pfahlwerk, n.; Schutzbau aus eingerammten Pfählen, m.; Erdbefestigung; Verpfählung, f.

palafittare (palafi'tto), v. a. *(Arch.)* durch eingerammte Pfähle befestigen (Dämme, sich bewegendes Erdreich ꝛc.).

palafittata, f. *(Arch.)* Pfahlwerk, n.; Reihe eingerammter Pfähle (zum Schutze eines Dammes ꝛc.), f.

palafreniere, m. *(Stor.)* Pferdewärter (einer hohen od. fürstl. Person); Pferdehalter; Begleiter (der zur Rechten des Ritters einherging od. ritt), m. || jetzt: Stallmeister (des Königs), m. || Stallknecht; Reitknecht, m. (j. palafreno).

palafreno, m. Zelter, m.; Reit=, Parade=, Prunkpferd, n. (mit. paraveredus, aus gr. παρά u. lat. veredus, Kutscherpferd; vergl. frz. palefroi). |Palast.

†**palagetto**, m. (*dim.* v. palagio) kleiner

†**u.** ⊙ **palagio** (pl. –gi), Palast, m. (jetzt palazzo) || Haus (n.), Amtssitz (m.) des

Podestà (daher noch in Florenz die Straße Via del Palagio) (mlt. palatium).

palagiòtto, m. (*dim.* v. palagio) mittelgroßer Palast. [von Pfählen, pali), n.

palàia, f. Kastaniengehölz (zum Ausbauen

palàia, f. (*Ornit.*) bask. wie cannaiola.

palaiuòlo, m. (*Mil. stor.*) Schanzeiträger; Sappeur; Pionier, m.

palamènto, m. Einschlagen von Pfählen; Befestigen (der jungen Bäume) an Pfähle, n. || Pfahlwerk, n.; Pfahlreihe; *schera.* Zahnreihe, f.; Zahngehege, n. || *(Mar.)* Rudernverk (sämmtliche Ruder) eines Schiffes, n.; ~ in mano! Ruder zur Hand! ~ in guala! Ruder in die Reihe! (Kommandos auf den alten Galeeren).

palamidòne, m. langer, zu nichts recht tauglicher Mensch.

palamìne, f. pl. Eisenstückeln, Eisenbänder zum Auskleiden der Bohrlöcher für Minen, n. pl.

palamìta, f. *(Zool.)* unechter Bonite (Art Thunfisch; Pelamys sarda) (v. gr. *πηλαμύς*).

palamìte, f. *(Pesc.)* Balken, an dem dicke Angelschnüre befestigt sind (zum Thunfischfang); Angelbalken, m.

palànca, f. langer, dicker, zugespitzter Pfahl (zu Pfahlwerken) || *(Fort.)* Pfahl-, Palissadenwerk, n. || *pop.* bask. wie soldo (verlängert aus lat. planca).

palancare (**pala·nco, ~chi**), v. a. durch Pfahlwerk, Palissaden schützen, befestigen || *(Mar.)* auftalen; mit dem Takel aufholen.

palancàto, m. Pfahlwerk, n.; Palissadenbau, m.; Umzäunung mit Pfählen, Palissaden; Umpfählung; = Pfahleneinzäunung, f., =gehege, n.

palanchinètto, m. *(Mar.)* Seil zum Auftakeln (das über eine Rolle läuft), n.

palanchìno, m. Palankin, m.; (in Ostindien gebräuchtes) Tragbett, n.; Tragsessel, m.; Sänfte, f. (v. hindostan. pâlki, frz. u. engl. palanquin) || *(Mar.)* Flaschenzug (zum Bewegen schwerer Geschütze), m.

palànco (pl. **~chi**), m. *(Mar.)* Flaschenzug, m. || **~i,** pl. Rollen zum Fortbewegen von Geschützen, f. pl.

palancòla, f. Steg, m.; Brett, n.; Planke, f. (zum Überschreiten von Schluchten, kleinen Gewässern 2c.) (centr. aus palanca).

palàndra, f. *(Mar.)* Bitander; Kutter; Tucker; Bunnenländer, m.; kleines Lastschiff (zur Füllen-, Fluß-, Kanalfahrt) || *pop.* bask. wie palandrano (frz. balandre; span. balandra; Etym. ungewiß; nach einigen vom niederl. binnenlaender; s. auch unter palandrano).

palandràno, m. u. **palandràna,** f. weites Überkleid; weiter, faltiger Regenmantel, Regenrock, Überzieher, m. (vergl. frz. balandran u. houppelande; portug. opalanda; nach Schneider v. vom. balandra, umherschweifende Person; dies sei auf altbd. wallandaere, Waller, Wanderer zurückzuführen).

palandrone (*accr.* v. palandrana) großer, weiter, faltiger Überrock.

palàno, m. *(Mar.)* bask. wie paranco.

† palànte, *agg.* umherschweifend (lat. palans, =tem, *p. pres.* v. palari).

palàre (**pa·lo**), v. a. anpfählen; durch Pfähle (pali) stützen (junge Bäume 2c.) || durch Pfähle, Pfahlwerk befestigen (Dämme 2c.) || mit der Schaufel (pala) umschütten; vorfeln (Getreide 2c.).

palàta, f. eine Schaufel voll; soviel auf eine Schaufel geht || a ~e, in Fülle, Menge; schaufelweis; massenhaft; *fig.* miserie, guai a ~e, Elend, Weh in Fülle, n. || Schlag mit einer Schaufel, m. || Ruderschlag, =zug, =stoß, m.; a ogni ~, bei jedem Ruderschlag; dare la ~ a secco, mit dem Ruder das Wasser nicht berühren (v. pala).

palàta, f. Pfahlwerk, n.; Einzäunung, Umzäunung mit Pfählen; Umpfählung, f.; Palissadenbau, m. (v. palo).

palatàle, *agg. (Gram.)* lettere ~i, Gaumenbuchstaben, m. pl. [Mundtuch, n.

palatìna, f. Pelzkragen, m.; Halstuch; **palatìna,** f. *(Vet.)* Gaumengeschwulst, n.; Frosch, m. (gew. mal della fava genannt).

Palatinàto, m. Pfalzgrafschaft; Pfalzgrafenwürde, f. || *(Geogr.)* Pfalz, f. || *(Stor.)* Statthalterschaft im Ungarn, f.

palatìno, *agg. (Anat.)* zum Gaumen gehörig; le ossa ~e, Gaumenknochen, m. pl.; osso ~, Gaumenbein, n. || *(Gram.)* consonanti ~e, Gaumenlaute, m. pl.

palatìno, *agg. (Stor.)* zum Palast, zur kaiserlichen od. königlichen Hofhaltung gehörig; **biblioteca ~a,** palatinische Bibliothek; Privatbibliothek des ehemaligen Fürstenhauses (in Florenz), des Papstes (in Rom); **guardie ~e,** Aufseher über die fürstlichen, päpstlichen Sammlungen, m. pl. || **conte ~,** Pfalzgraf, m.; **casa ~a,** pfalzgräfliches Haus; principessa (od. elettrice) **~a,** Pfalzgräfin, f. || **Monte ~,** Palatin (einer der Hügel in Rom), m. (lat. palatinus).

palàto, m. *(Anat.)* Gaumen, m. || *fig.* Geschmack, m.; pietanza che stuzzica il ~, den Gaumen reizendes Gericht; uomo di ~ fine, Person von feinem Geschmack (mit feiner Zunge) (lat. palatum).

palatùra, f. Anpfählen; Stützen durch Pfähle, n. (der Weinstöcke, jungen Bäume 2c.).

† palazióne, f. bask. wie palatura.

palazzàccio (pl. **~cci**), m. (*pegg.* v. palazzo) häßlicher, halbverfallener Palast.

palazzétto, m. (*dim.* v. palazzo) kleiner, grazioser Palast.

palazzìna, f. stattliches, palastartiges Haus; große Villa. [schmucker Palast.

palazzìno, m. (*dim.* v. palazzo) kleiner,

palàzzo, m. Palast, m.; großes, gewöhnlich fürstlichem Haushalte od. Behörden dienendes Wohnhaus; häufig aber auch für jedes große, herrschaftliche Wohnhaus (auf dem Lande für: Gutshaus; Wohnsitz des Besitzers, der Herrschaft) gebraucht; il ~ reale, der Königspalast; das königliche Schloß; il ~ del Comune (od. municipale), del Senato, della Camera, das Stadthaus; der Senats-, der Kammerpalast; il ~ Pitti, Strozzi a Firenze, der Palazzo Pitti, Strozzi in Florenz; Firenze è la città dei bei ~i, Florenz ist die Stadt der schönen Paläste || fürstlicher (königlicher, kaiserlicher) Hof; Hofhaltung, f.; cospirazione di ~, Palastverschwörung, f.; intrighi di ~, Palast-, Hofintriguen, f. pl. || **i Sacri ~i** od. **i ~i apostolici,** der Vatikan (u. früher: der Quirinal); Maestro del Sacro ~, Hofkaplan des Vatikans, m. (auch Titel des Dominikanerprälaten, der früher in Rom der Censur vorstand) (lat. palatium). [sparaghella.

palazzo di lèpre, f. *(Bot.)* bask. wie

palazzóne, m. (*accr.* v. palazzo) großer, weitläufiger Palast. [mittlerer Größe, m.

palazzòtto, m. (*dim.* v. palazzo) Palast

palazzùccio (pl. **~cci**), m. (*dispr.* v. palazzo) dürftiger, ärmlicher, kleiner Palast.

palcàccio (pl. **~cci**), m. (*pegg.* v. palco) schiefe, wackelige Tribüne, Terrasse; häßliches, erbärmliches Gerüst.

palcàto, *agg.* mit Gerüst versehen; mit Brettern, Dielen, Bohlen belegt.

palchettìno, m. (*dim.* v. palchetto) kleine Loge (im Theatern) || kleines Gerüst || kleines Fach (in einem Schranke).

palchètto, m. (*dim.* v. palco) kleines Gerüst || Fach (in einem Schranke, Bücherbrett 2c.), n.; scaffali a cinque **~i,** Bücherbrett mit fünf Fächern, n. || Loge (im Theater), f.

palchettóne, m. (*accr.* v. palchetto) großes Gerüst (bes. zu Theateraufführungen in Sälen 2c.).

palchettrìsta (pl. **~sti**), m. Logeninhaber, =abonnent (in einem Theater), m.

† palchistuòlo, m. Hängegerüst (zum Schutz, zur Verteidigung); Schutz-, Schirmdach, n. || Wetterdach).

palco (pl. **~chi**), m. Zimmerdecke, f.; Gerüst, n., Balken, Bretter-, Bohlenlage (f.) der Zimmerdecke; il ~ ha tre grosse travi, pon c'è pericolo, die Decke hat drei dicke Querbalken, und es ist keine Gefahr da; una stanza alta otto metri da terra al ~, ein Zimmer, vom Fußboden bis zur Decke acht Meter hoch; dal ~ pendeva una bella lumiera, von der Decke hing ein schöner Kronleuchter herab || Gerüst; Podium, n. (bes. zu Theater-, Musikaufführungen in Sälen 2c.) || ~ scenico (od. allein ~), Bühne; Schaubühne, f. (in Theatern); attore che passeggia bene il ~, trefflich auf der Bühne einherstolzierender Schauspieler || Loge (in Theatern), f.; ~ reale, königliche Loge; ~ al terz' ordine, Loge im dritten Rang || Schafott, n.; Gerüst zu Hinrichtungen; finì la sua vita sul ~ infame, er endigte auf dem Schafott || ~ morto, Hängeboden; Verschlag, m. (zum Wegstellen von Koffern 2c.) || Absteige, =lage (eines Baumes), f.; albero ricchissimo coi rami a quattro **~chi,** üppig ausladender Baum mit vierfacher Ästelage || Augen-, Weidsprosse (am Hirschgeweih), f.; corna a tre **~i,** dreitgabliges Geweih || Schicht; Lage, f.; le frutte sono disposte a **~chi** sopra certe gradinate di legno, die Früchte liegen in Schichten geordnet auf Holzgerüsten || † giardino in ~, hängender Garten || *(Mar.)* Kommandobrücke, f.; † Verdeck für die Galeeren», Ruderſklaven, n.; nave a tre **~i,** Dreldecker, m. (v. altbd. balcho, palcho, Balken, Boden). [(Kirsche).

palcùto, *agg.* mit gegabeltem Geweih

paleggiamènto, m. *(Mar.)* Ausschaufeln; Ausladen mit der Schaufel (von Getreide aus einem Schiffe 2c.), n. || *(Agr.)* Worfeln (v. Getreide), n.

paleggiàre (**pale·ggio**), v. a. *(Agr.)* mit der Schaufel bewegen, aufwerfen, umarbeiten; worfeln (Getreide) || *(Mar.)* ausschaufeln; mit Hilfe des Ausschaufelns ausladen (Getreide, Salz, Sand 2c. aus Schiffen) || bask. wie palare.

paleìno, m. *(Bot.)* Ruchgras; Gold-, Lavendelgras, n. (Anthoxanthum odoratum).

paléo, m. Kreisel, m. (Spielzeug) || *prov.* quando ti dice buono al ~, non giucoare alla trottola, wenn es dir mit einem Geschäfte glückt, laß dich nicht sogleich auf ein anderes ein (Etym. unbestimmt; viell. v. gr. *πάλλειν,* schwingen, *πάλλεσθαι,* in heftige Bewegung kommen).

paléo, m. *(Bot.)* Trespe, f.; Töberich, m.; Rispe, f. (Bromus secalinus).

paleografìa, f. Paläographie; Kenntnis der alten Schreibarten, f.; alte Schriftkunde (v. gr. *παλαιός* alt u. *γράφειν*).

paleograficamènte, *avv.* nach den Regeln, Gesetzen der Paläographie.

paleogràfico, *agg.* paläographisch; die alte Schriftkunde betreffend; storia **~a,** Geschichte der alten Schreibweise, f.

paleògrafo, m. Paläograph; Kundiger, Kenner der alten Schreibweisen, m.

paleologìa, f. Urweltkunde, f.

paleológico, *agg.* die Kunde der Urwelt betreffend; paläologisch. [welt, m.

paleólogo, m. Paläontologe; Kenner der Urpaleontografìa, f. Paläontographie; Beschreibung der fossilen Überreste der Urwelt, f.

paleontologìa, f. Paläontologie; Wissenschaft von den urweltlichen Geschöpfen u. deren fossilen Überresten, f. (v. gr. *παλαιός,* alt, *ὄντα,* Wesen u. *λόγος*). [weltkundlich.

paleontológico, *agg.* paläontologisch; ur-

paleontólogo, m. Paläontologe; Kenner der urweltlichen Geschöpfe u. ihrer fossilen Überreste, m.

palermitàno, *agg.* palermitanisch; in Palermo einheimisch || *sost.* m. Palermitano, Palermitaner, m.

† palesamènte, *avv.* s. palesemente.

palesàmento, m. Offenbaren; Aufdecken; Kundthun, n. || Enthüllung, f.

palesàre (**pale·so**), v. a. offenbaren; offenbar machen; ans Licht bringen, ziehen; enthüllen; ~ un nome, un segreto, un fatto, einen Namen, ein Geheimnis verraten; ein Geschehnis kundthun; una donna palesò la congiura, ein Weib brachte die Verschwörung ans Licht || **~rsi,** v. rifl. sich entdecken; sich bekannt geben; seinen Namen sagen, enthüllen, offenbaren || bekannt werden; ans Licht kommen (v. palese).

palesatóre, m.; **~trice,** f. Offenbarer; Kundthuer; Enthüller; Aufdecker, m.; =in, f.

palése, *agg.* offenbar; kund; allen bekannt; öffentlich; la cosa è ora ~, die Sache ist jetzt allgemein bekannt; per tutto sono **~i** le sue furfanterie, überall sind seine Gaunereien bekannt || far ~, ans Licht ziehen; offenbar, bekannt machen; kundthun || in ~, in der Öffentlichkeit; vor den Augen der Welt || di ~, öffentlich; vor aller Augen || =s als *avv.* bask. wie palesemente (v. einem suppon. mlt. palensis, v. lat. palam).

palesemente, *avv.* in allgemein bekannter, offenkundiger Weise; dire ~ qc., etw. ganz offen (öffentlich) aussprechen; conoscersi ~ una cosa, eine Sache überall kennen.

Palestìna, f. *(Geogr.)* Palästina, n.

palestra, f. *(Archeol.)* Palästra, f.; Ringplatz, m.; Ringschule, f. Ringkampf; Wettkampf, m. || *fig.* geistiger Übungsplatz; Schule, f.; geistiger Kampf, Wettstreit; quest' accademia è una nobile ~ degli ingegni, diese Akademie ist eine treffliche Schule für die Geister; ⊙ ~ d'amore, Liebeswettkampf (lat. palaestra, v. gr. *παλαιστρα*).

palestrànte u. **palestrànte,** *agg.* zum Wettkampf, zum Ringplatz gehörig.

palestrìta (pl. **~i**), m. *(Archeol.)* Ring-, Wettkämpfer; Kämpfer; Streiter, m. (gr. *παλαιστρίτης*).

paletta, f. (*dim.* v. pala) kleine Schaufel, Schippe; Kohlen-, Ofen-, Schürschaufel, f.;

le molle e la ~, Feuerzange u. Schaufel, f. ‖ *(Anat.) volg.* dass. wie scapola; ~ del ginocchio, Kniescheibe, f. ‖ *(Mar.)* ~ del remo, Ruderschaufel ‖ Brennessel (der Haarkünstler u. Buchbinder), n. ‖ *(Orolog.)* Spindellappen, m. ‖ *(Pitt.)* dass. wie tavolozza.

palettare (pal·**ĕ**tto), v. a. an kleine Pfähle, an Stäbchen, Stöcke festbinden (Pflanzen, Blumen zc.); pfählen.

palettata, f. eine kleine Schaufel, eine kleine Feuer-, Kohlenschaufel voll ‖ Schlag mit der Feuerschaufel od. Kohlenschippe.

palettatura, f. Aufpfählen; Anbinden an Stöcke, Stäbchen (der Pflanzen), n.

palettière, fm. Anschieß-, Vergoldemesser (der Emaillarbeiter), n. [Feuerschaufel.

palettina, f. *(dim.* v. paletta) kleine Schür-, **palettino**, m. *(dim.* v. paletto) kleiner Riegel; Fensterriegel, m.

paletto, m. *(dim.* v. palo) kleiner Pfahl; Stöckchen; Stäbchen, n. (zum Stützen der Pflanzen, Blumen zc.) ‖ Riegel; Schieber, m. (an Thüren, Fenstern); mettere, levare il ~, den Riegel vorschieben, zurückziehen ‖ *(Arch.)* Eisenriegel (zum Festhalten von Ankern, Ketten zc. in Mauern. [schpeata).

paletto'ne, m. *(Ornit.)* Löffelente, f. (Anas

palettu'ccio (pl. **–cci**), m. *(dispr.* v. paletto) kleiner, schwacher, seinen Zweck nur unvollkommen erfüllender Riegel.

† **palicciata**, f. dass. wie palizzata.

† **palı'ce**, f. grobe Sackleinwand.

palifica're, v. a. dass. wie palafittare.

palificata, f. dass. wie palizzata.

palina, f. Gebüsch (Nieder-, Unterholz), aus dem Pfähle gehauen werden, n.; tenere un terreno a ~, ein Waldstück als Unterholz (Pfahlholz) halten.

† **palina'ta**, f. dass. wie palizzata.

palı'ndromo, m. *(Metr.)* Palindrom, n.; Krebsvers; Rückläufer, m. (Vers, der rückwärts wie vorwärts gelesen, einen Sinn giebt) (v. gr. *παλίνδρομος*).

palingenési, f. Palingenesie; Wiedergeburt; Neu-, Umgestaltung, f. (gr. *παλιγγενεσία*).

palinodi'a, f. *(Lett.)* Palinodie, f.; Gegengesang, m.; poetischer Widerruf eines früheren Gedichtes od. Ausspruches (lat. palinodia, v. gr. *παλινῳδία*).

palinsèsto, m. *(Lett.)* Palimpsest, m.; wiederbeschriebene Handschrift (nach Tilgung, Ab-, Auskratzung der ersten Schrift) (v. gr. *παλίμψηστος*, wieder aufgekratzt).

palinu'ro, m. *(Zool.)* Languste, f.; Seekrebs, m. (Palinurus vulgaris).

pa'lio (pl. **–ĭj**), m. *(Archeol.)* Gewand; Oberkleid, n. (der Griechen); Toga, f. (der Römer); Mantel, m.; noch jetzt lebend in der Redensart: anche se si mettesse addosso il ~ di San Giovanni, parrebbe sempre brutta, und wenn sie auch den Mantel St. Johannis umthäte, würde sie doch hässlich bleiben ‖ † Baldachin; Thronhimmel, m. ‖ *(Eccles.)* Pallium, n.; Bischofsmantel (Zeichen kirchlicher Gerichtsbarkeit) ‖ Samt- od. Seidenstoff (der den Siegern im Wettlauf gegeben wurde); Kampfpreis, m.; daher *fig.:* Wettlauf (von Wagen od. Pferden bei festlichen Gelegenheiten), m.; il ~ in lungo, in tondo, Wettlauf auf langer od. runder Bahn; ~ con fantino od. senza fantino, Wettlauf der gerittenen od. reiterlosen Pferde; il ~ dei ciuchi, Wettrennen der Esel, n.; il ~ dei cocchi, Wagenrennen (wie es z. B. in Florenz am Johannisfest abgehalten wurde) ‖ ~ nel sacco, Sackrennen, -hüpfen, n. ‖ vincere il ~, im Wettrennen, Wettlauf siegen ‖ *fig.* andare al ~, zum Austrag kommen ‖ mandare al ~ una cosa, etw. in die Öffentlichkeit bringen, veröffentlichen, überall ausposaunen ‖ condurre al ~ una cosa, etw. zu Ende bringen, durchführen, ausführen, zu stande bringen ‖ *mod. prov.* alla terza si corre il ~, zum drittenmal wirds ehrlich; schließlich wird doch etwas daraus ‖ fatta la festa e corso il ~, wenn alles erledigt ist; schließlich; zum Schluß (lat. palliatim).

paliòtto, m. *(Eccles.)* vordere Altarhülle, -decke (meist aus Brokat mit Gold- od. Silberstickerei, zuweilen auch aus ciseliertem Metall) ‖ *fam.* è un ~ per quell' altare, das eine paßt gut zum andern (häufig von Eheleuten gesagt, die einander würdig sind) ‖ † kleiner Mantel; Mäntelchen, n. (Diminutivform v. palio).

† **palisca'lmo**, m. *(Mar.)* Boot; Beiboot, n.; Nachen; Kahn, m.; Barke, f. (v. palo für Ruder u. lat. scalmus, Ruderholz, Dolle).

palischermo, m. *(Mar.)* dass. wie palischermo.

palissa'ndro, m. Palissander- od. Palixanderholz, n. (dunkelblaues Holz aus Guyana; frz. palissandre od. palixandre, entst. aus polysander).

† **palı'to**, m. Bettvorhang, m. (s. palice).

palı'uro, m. *(Bot.)* Christdorn; Dornstrauch, m. (Paliurus aculeatus).

palizza'ta, f. Pfahlwerk; Baum- od. Pfahlgehege, n.; Palissadenzaun, m.; Palisaden, f. pl. (v. mlt. palicium v. palus).

† **palizza'to**, m. dass. wie palizzata.

† **palı'zzo**, m. dass. wie palizzata.

⊙ **Pa'lla**, f. ſ. Pallade.

pa'lla, f. Ball, m.; Kugel, f.; ~ di legno, di terra, di neve, Holz-, Erd-, Schneeball ‖ Knauf, m.; nella ~ del San Pietro di Roma vi stanno comodamente sedici persone, im Knauf der Peterskirche in Rom haben bequem sechzehn Personen Platz ‖ Kopf, m.; Haid, n. (eines Krautes, Gemüses); insalata a ~e, Salat in Haiden; una ~ di cavoli fiore, ein Kopf, ein Haid Blumenkohl ‖ una ~ di lardo, eine Schweinsblase voll Fett; *fig.* essere una ~ di lardo, ein Fettklumpen, unförmlich fett sein ‖ † ~ celeste ſ. globo celeste ‖ Kugel (die aus Geschützen, Gewehren geschossen wird), f.; ~ di piombo, di ferro, d'acciaio, di pietra, Blei-, Eisen-, Stahl-, Steinkugel; caricare il fucile a ~, das Gewehr mit Kugeln, scharf laden; ~e da canone, Kanonenkugeln, f. pl.; morì di una ~ nel cuore, er fiel durch eine Kugel ins Herz ‖ *fig.* andare, fuggire come una ~ di schioppo, eiligst davonlaufen, -fliehen; darauflosfahren wie aus der Pistole geschossen (Spielball; ~ impuntita, gonfiata, geneigt, aufgeblasener Ball; fare, giocare alla ~, mit dem Ball spielen ‖ *mod. prov.* aspettare la ~ al balzo ſ. unter balzo; ti viene la ~ al balzo ob. ti balza la ~ in mano, du hast eine günstige Gelegenheit vor dir; dare alla ~ quand' ella balza, die günstige Gelegenheit ergreifen; avere la ~ in mano, die günstige Gelegenheit (zu etw.) in der Hand haben ‖ *prov.* quando la ~ balza, ognuno sa dargli, unter günstigen Umständen ist leicht Meister zu sein ‖ *fig.* fare alla ~ di qc., mit etw. leichtsinnig, sehr wenig sparsam umgehen; fare alla ~ di qd., jem. übel, ohne Rücksicht, spöttlich behandeln; mit jdm. übel umspringen; fare alla ~ d'un bambino, ein Kind hin u. her werfen; es von einem Arm in den andern gehen lassen, geben (meist unter Liebkosungen) ‖ rimettersi in ~, sich wieder aufrappeln; sich in eine günstigere Lage emporarbeiten ‖ Holzkugel (zum Kugel-, Kegelspiel; gen. boccia genannt) ‖ *mod. prov.* non essere ancor ferma le ~e, noch nicht entschieden, noch nicht zum letzten Austrage gebracht sein ‖ Billardball, -kugel; battere la ~ ob. dare alla ~, den Ball stoßen, an-, fortstoßen; quanto alza quella ~? wie weit steht jener Ball von der Bande ab? non pigliar ~, den Ball nicht berühren ‖ Palle, Wappenkugeln des Medicäischen Wappens (anfangs fünf, später sechs), f. pl. ‖ le ~e, Wappenzeite der Medicäischen Münzen, f.; giocare a ~e o santi dasi. wie giocare a cappelletto ſ. lettere ‖ non avere (ob. non esserci) neanche la ~ di un quattrino, keinen Heller haben; rein einziger Heller vorhanden sein ‖ **–e**, pl. *volg.* Hoden, m. pl.; Eier, n. pl. ‖ *(Bot.)* ~ marina, Meer- od. Seeball; Schwammtang, m. (Codium) ‖ ~ di neve, Schneeballen; Hirschholder, m.; Kalinkenbeere, f.; Wasserschieber, m. (Viburnum opulus) (Etym. ſ. unter balla).

pa'lla, f. *(Eccles.)* weißes, viereckiges Leinentüchlein (zur Bedeckung des Kelches); Kelchtüchlein, n. ‖ † dass. wie paliotto (d'oro in Venedig) ‖ *(Archeol.)* weites, faltenreiches Obergewand (der röm. Frauen) (lat. palla).

pallacórda, f. Spielplatz für das Ballspiel mit Grenzschnur (palla a corda; ähnlich dem Lawn Tennis). n.

Pallade u. ⊙ **Pa'lla**, f. *(N. pr. mit.)* Pallas Athene; Minerva; gli studj, le arti di ~, die Friedensstudien, -künste, f. pl. ‖ *(Astr.)* Pallas, f. (Planet) (lat. Pallas, -adem, gr. *Παλλάς*).

palla'dio (pl. **–dj**), m. Palladium; Bild der Pallas Athene (das dem Ort, wo es aufgestellt war, Sicherheit verlieh); Schutzheiligtum; Schutzbild, n. ‖ *fig.* Schutz, m.; Bürgschaft; Friedens-, Freiheitsgewähr, f.; la virtù è il vero ~ della libertà, die Bürgertugend ist die wahre Gewähr der Freiheit ‖ *(Min.)* Palladium (Metall) (lat. palladium).

pallaio (pl. **–a'j**), m. Ballverkäufer, -verleiher, m. ‖ Ballaufbläser (beim Spiel des pallone), m. ‖ Zähler der gewonnenen Punkte (beim Ballspiel); Marqueur (beim Billardspiel), m.

pallama'glio (pl. **–gli**) od. **pall' a ma'glio**, m. Schlagballspiel; Cricketspiel, n.

† **palla're**, v. a. u. n. ſ. palleggiare.

pallata, f. Schlag, Wurf mit dem Ball, m.

pallato, *agg.* mit kugelrunden, ballähnlichen Flecken geziert; cavallo nero ~ di bianco, Rappe mit weißen runden Flecken; bel cane bianco ~, schöner weißer, schwarzgefleckter Hund. [m.

† **pallatorio** (pl. **–o'j**), m. Ballspielplatz,

palleggiare (pall-), v. n. Ball spielen; sich mit dem Ball ergötzen; den Ball hin u. her werfen ‖ v. a. *fig.* ~ qd., jem. hin u. her schicken; ihn aufziehen, hudeln, zum besten haben; ihn mit leeren Versprechungen trösten.

palleggio (pl. **–ggi**), m. Ballspiel; Hin- u. Herwerfen (Stichzuwerfen) des Balls; Fangballspielen, n. ‖ *fig.* ~ di lodi, gegenseitiges Lobhudeln.

⊙ **pallènte**, *agg.* erbleichend; bleichwerdend ‖ bleich; blaß (lat. pallens, -entem, *p. pres.* v. pallere).

† **pallerı'no**, m. Ballspieler, m.

palle'sco (pl. **–schi**), *agg.* den Ball betreffend; battaglia ~a, Ballspiel, n.; Ballwettkampf, m. ‖ *sost. (Stor.)* i Palleschi, die Anhänger des Hauses Medici, m. pl. (Gegner der Piagnoni, ſ. d.; im Anfang des 16. Jahrh.; v. den Palle, medicäischen Wappen).

palliamento, m. Bedecken mit einem Mantel; Einhüllen in denselben, n. ‖ *fig.* Bemäntelung; Beschönigung, f.

palliare (pal·**lı̆**), v. a. eigentlich: mit dem Mantel (pallio) bedecken ‖ *fig.* bemänteln; beschönigen; con vane mostre di ricchezza palliano la loro miseria, mit nichtigem, nach Reichtum aussehendem Aufputz suchen sie ihre Armut zu verbergen.

palliatamente, *avv.* in verhüllter, verdeckter, bemäntelter Weise; unter einem Deckmantel.

palliativo, *agg.* verdeckend; verhüllend; mit zum Deckmantel dienend ‖ rimedio ~ (od. ~, m.), Schein-, Besänftigungs-, Linderungsmittel; Palliativ-; Hinhaltungs- od. Fristmittel, n.; auch *fig.:* i ~i in politica sono micidiali, die Palliativmittel (d. h. die halben Ausflunfts- od. Verschiebungsmittel) in der Politik sind höchst gefährlich.

palliazione, f. dass. wie palliamento.

pallidamente, *avv.* in bleicher, blasser Weise; dipingere ~, mit blassen, unscheinbaren Farben malen.

pallidetto, *agg.* etwas blaß, bleich.

pallidezza, f. Blässe; Bleichheit, f.; la ~ del suo volto, die Blässe seines Gesichts ‖ *(Pitt.)* Glanzlosigkeit, Stumpfheit der Farben, f.; Mangel an Leuchtkraft, m.

pallidı'ccio (pl. **–cci**), *agg. (dim.* v. pallido) etwas blaß, bleich; viso ~, etwas bleiches Gesicht; fiore di color ~, Blume von blasser Färbung, f.

pallidino, *agg. (dim.* v. pallido) etwas blaß, bleich (von Kindern gebraucht).

pallidità, f. dass. wie pallidezza.

pallido, *agg.* blaß; bleich; von blasser Gesichtsfarbe; è diventato secco e ~, che fa pietà, er ist so hager u. bleich geworden, daß er Mitleid erregt; pallido pallido, totenbleich, -blaß; diventar ~, erbleichen; blaß werden (vor Schreck, Furcht) ‖ stumpf; nicht leuchtend; blaß; verblaßt (Farben); verde, giallo ~, Blaßgrün, -gelb, n. ‖ luce ~a, fahles, bleiches Licht; sole ~, durch einen Wolkenschleier verhüllte Sonne; i raggi ~i della luna, die bleichen Mondesstrahlen, m. pl. ‖ oro ~, mattes Gold (lat. pallidus).

pallido'ne, m.; **–o'na**, f. Person mit blasser, bleicher Gesichts- od. Hautfarbe, f.

† **pallido're**, m. dass. wie pallidezza.

† **pallidu'me**, m. dass. wie pallidezza.

pallı'na, f. *(dim.* v. palla) kleine Kugel (beim Boccialspiel); Kügelchen; Knäuschen, n.

pallı'no, m. *(dim.* v. palla) kleine Kugel (beim Boccialspiel); kleinerer Ball (beim Billardspiel); fare il ~, den kleinen Ball mit dem Spielball berühren, treffen ‖ Sattelknopf, -knauf, m. ‖ Sattenhalter (in den Geigenbogen zc.), m. ‖ **–i**, pl. Schrotkörnchen, n. pl.; Schrot, n.; ~i di tal numero, Schrot von der u. der Nummer ‖ **–i**, pl. kleine Kugeln, f. pl., Knäufe, m. pl. (als Aufsatz auf Gitterfangen zc.) ‖ Pallino ist häufig Rufname für Zaghunde; daher die Redensart: scoglier ~ (ob. Giordano), überschnappen; seinen thörichten Launen freien Lauf lassen.

pallio (pl. –lij), m. *(Archeol.)* Übermantel, m.; weites, faltiges Obergewand; Toga, f. (bei Griechen u. Römern) ‖ *(Eccles.)* Pallium, m.; Bischofsmantel (als Zeichen der geistlichen Gerichtsbarkeit); il Papa ha dato il sacro ~ all'arcivescovo di Siena, der Papst hat dem Erzbischof von Siena das heil. Pallium verliehen (lat. pallium).

pallonaccio (pl. –cci), m. *(pegg. v.* pallone) schlechter, unbrauchbarer Spielball ‖ *fig.* unerträglich aufgeblasene Person.

pallonaio (pl. –a·j), m. Verfertiger der großen Spielbälle, m. ‖ Aufblaser, Zurechtmacher des großen Spielballs (pallone) vor dem Spiel. [giare.

†pallonare, v. n. u. a. dass. wie pallo-

pallonata, f. Schlag, Wurf mit einem großen Ball (pallone), m.

palloncino, m. *(dim. v.* pallone) kleiner Spielball ‖ –i, pl. kleine Lampions, Lämpchen (aus Pappe od. Buntpapier) zu Illuminationszwecken, n. pl., Papierlaternen, f. pl.

pallone, m. *(accr. v.* palla) großer Spielball aus Rindsleder, zum Aufblasen; wird mit einer besonderen gebauchten Armschiene, dem braccetale, geschlagen; das gioco del ~ ist ein nur in Italien gebräuchliches, große Kraft u. Gewandtheit erforderndes Ballspiel; giuoco di ~ heißt auch der Platz für dieses Spiel (z. B. in Florenz in den Cascinen) ‖ *fam. u. fig.* ti balza il ~ sul braccetale, eine günstige Gelegenheit bietet sich dir dar ‖ *fig.* aufgeblasener, hochmütiger, hoffärtiger Mensch; Prahlhans, m. ‖ ~ volante, Luftballon, m. ‖ *(Chim.)* Glaskolben; Recipient, m. ‖ *(Bot.)* dass. wie palla di neve f. unter palla.

pallore, m. dass. wie pallidezza (lat. pallor, –oris).

pallòtta u. **pallottola**, f. *(dim. v.* palla) kleiner Ball; kleine Kugel; –e da balestra, Armbrustbolzen, m. pl., –kugeln, f. pl. ‖ ~ di tabacco, Kautabak, m.; Prieme, f. ‖ †Wahlkugel, f.

pallottiera, f. ſ. palottoliera.

pallottola, f. ſ. pallotta.

pallottaio (pl. –a·j), m. Bahn für das Boccialspiel; Kugelbahn, f. ‖ *fig.* una strada pare un ~, eine Straße ist glatt u. eben.

pallottoliera, f. kleine Vertiefung in der Armbrustbahn zur Aufnahme des Bolzens od. der Kugel.

pallottoliere, m. Rechenmaschine mit Kügelchen, die auf Stangen laufen, f.

pallottolina, f. *(dim. v.* pallottola) Kügelchen, n.; ~ di midolla di pane, di cera, Brot-, Wachskügelchen.

pallottoliro, m. dass. wie pallottolina, nur noch mehr die kleinheit ausdrückend.

†pallottone, m. großes Blumenzehänge.

palma, f. *(Bot.)* Palme, f. (Palma); ~ a datteri, Dattelpalme (Phoenix dactylifera) ‖ Palmzweig, m.; *fig.* Siegespreis; Sieg; Ruhm, m.; la ~ della vittoria, die Palme des Sieges; la ~ del martirio, die Palme (der Ruhm) des Märtyertums ‖ Domenica delle –e, Palmsonntag, m. (lat. palma).

palma, f. flache Hand; Handfläche, f.; appoggiò il capo sulla ~ della mano, er stützte das Haupt auf die flache Hand ‖ *fig.* portare in ~ di mano qd. od. qc., jem. verherrlichen, hochpreisen; thn auf den Händen tragen; etwas rühmen, in den Himmel erheben ‖ pulito come la ~ della mano, ganzlich kahl; ganz ohne Haare ‖ ~ dei piedi, Schwimmhaut (zwischen den Zehen der Wasservögel), f. (lat. palma).

†palmaio, m. dass. wie palmeto (lat. palmarium).

palmare, *agg. (Anat.)* zu der Handfläche gehörig; muscoli –i, Handflächenmuskeln, m. pl. ‖ eine Spanne (palmo) groß; spannengroß; *fig.* groß; beträchtlich; errori –i, berbe Irrthümer, m. pl.; contradizione –, ganz bedeutender Widerspruch (lat. palmaris).

palmario (pl. –a·rj), m. Gelegeschenk (zur Bestechung des Richters); Trinkgeld, n.; Bestechung, f. (mlt. palmarium v. lat. palma, offene Hand). [sich anspalmen.

palmarsi (mi pa·lmo), v. rifl. *(Mar.)*

palmata, f. Schlag mit der flachen Hand od. auf die flache Hand, m.

palmato, *agg. (Bot.)* handförmig.

†palmea, f. Abmachung; Bedingung, f.; Vertrag, m. ‖ Verzicht auf die irdischen Güter, m. (v. altfrz. palmée).

palmella, f. Flockwolle, f.

palmento, m. Ort, wo gekeltert od. gemahlen wird, m.; Kelter, Mahlwerk, n., Mahlgang, m.; Triebwerk; Mehl-, Siebkasten, m. ‖ *fam.* macinare a due –i, auf beiden Backen (od. mit vollen Backen) kauen; *fig.* auf beiden Seiten Gewinn machen; doppelten Nutzen aus etw. ziehen (Etym. unbekannt; viell. für paumento, pavimento).

†palmeo, *agg.* impiastro ~ (od. ~, m.), Pflaster mit Palmsalbe, n. [tum).

palmeto, m. Palmenhain, m. (lat. palme-

†palmiere, m. Palmenträger; Pilger, der zum heil. Grab wallte, m. (lat. palmarius).

palmifero, *agg.* Palmen tragend; palmenreich (Örtlichkeit).

palmiforme, *agg. (Bot.)* handförmig.

palmipede, *agg. (Zool.)* mit Schwimmhäuten versehen ‖ *sost.* –i, m. pl. Schwimmhäuter; Schwimmvögel, m. pl. (lat. palmipes, –pedem).

Palmira, f. *(Geogr. stor.)* Palmyra, n.

palmite, m. Rebschoß, m. (lat. palmes, –item).

palmizio (pl. –zj), m. Palmbaum, m. ‖ künstlicher Palmzweig (wie sie am Palmsonntag eingesegnet werden) ‖ Stickerei in Palmzweigform, f.

palmo, m. Spanne, f.; c'era un ~ di neve nelle strade, der Schnee in den Straßen lag eine Hand hoch; ha un ~ di barba, er hat einen spannenlangen Bart; *fig.* (eine Geschichte) ist lanzst bekannt ‖ restare con un ~ di naso, mit einer langen Nase abziehen müssen ‖ a ~ a ~, Zoll für Zoll; Schritt für Schritt; conquistò la intera Lombardia Schritt für Schritt ‖ conoscere un paese a ~ a ~, ein Land bis in seine kleinsten Winkel kennen (lat. palmus).

palmola, f. große Hau-, Strohgabel (ganz aus Holz, gew. mit drei Zinken).

palmone, m. Heugabel (aus Eisen mit zwei Zinken), f. [Leinrutenbaum, m.

palmone, m. Stange mit Leinrutten, f.;

palmoso, *agg.* reich, reichthar an Palmen.

palmula, f. *(Mar.)* Ruderschaufel, f. (lat. palmula).

palo, m. Pfahl, m.; a' frutti giovani bisogna mettere un ~, junge Obstbäume muß man mit einem Pfahle stützen; viti tenute a ~, an Pfählen gezogene Weinstöcke, m. pl.; ~ pedagnuolo, aus einem jungen Baumstamm gefertigter Pfahl ‖ *prov.* ogni vite vuole il suo ~, jede Rebe will ihre Stütze haben d. h. jedes Mädchen verlangt nach einem Manne ‖ ritto come un ~, steif, versteinert wie ein Pfahl; parere un ~, aussehen, als hätte man einen Ladestock verschluckt; *fam.* ~ in pellicia, sehr hagerer u. dabei stark behaarter Mensch ‖ Strafe des Pfählens, des Aufspießens auf einen Pfahl (in der Türkei), f.; condannare al ~, zum Pfählen verurteilen ‖ ~ di ferro, Hebebaum, m. ‖ ~ telegrafico, Telegraphenstange, f. ‖ *mod. prov.* aguzzarsi il ~ sulle ginocchia, zu seinem eignen Schaden arbeiten; sich selbst schaden ‖ *fig.* fare il ~; restare come un ~, ein ungeschicktes, tölpelhaftes, steifes Benehmen an den Tag legen; sich sehr steif benehmen (in Gesellschaft) ‖ *mod. prov.* saltare di ~ in frasca, vom Hundertsten ins Tausendste kommen ‖ †lanciare il ~, ein schwierges Unternehmen durchführen *(Bot.)* legno ~ od. pala di vacca, amerikanischer Milch- od. Kuhbaum, m. (Antiodendron utile) ‖ *(Mar.)* Rahe, f. (lat. palus).

†palomba, f. ſ. colomba (lat. palumba).

palombaro, m. Taucher, m.; i –i pescano le perle e i coralli, die Taucher fischen nach Perlen u. Korallen, m. pl.; campana da ~, Taucherglocke, f. (lat. palumbarius).

palombella, f. *(Ornit.)* kleine Holztaube (Columba oenas). [art.

palombina, *agg.* uva ~, gewisse Traubenpalombola, f. Frühfeige, f.

palombo, m. *(Ornit.)* Ringeltaube, f.; große Holztaube (Columba palumbus) ‖ *(Zool.)* Hundshai, m. (Galeus canis) (lat. palumbus).

palone, m. *(accr. v.* palo), großer Pfahl ‖ großer Hebebaum ‖ starker Stütz-, Strebepfeiler (aus Holz).

palòscio (pl. –sci), m. Pallasch; Säbel mit gerader Klinge, m. (v. russ. palasch).

palpabile, *agg.* mit Händen zu greifen; fühlbar; tastbar; faßbar; corpi –i e impalpabili, fühlbare u. nicht fühlbare Körper, m. pl.; era una nebbia quasi ~, es war ein Nebel so dicht, daß man ihn fast mit Händen greifen konnte ‖ *fig.* deutlich; ersichtlich; offenbar; klar; handgreiflich; impugnano le verità più –i, sie bestreiten die handgreiflichsten Wahrheiten.

palpabilità, f. Greifbarkeit; Fühlbarkeit; Faßbarkeit; Tastbarkeit, f. ‖ *fig.* Handgreiflichkeit; Ersichtlichkeit, f.

palpabilmente, *avv.* in fühlbarer, tastbarer, handgreiflicher Weise; *fig.* mi sono accertato ~ della verità di tal fatto, ich habe mich in handgreiflicher Weise von der Wahrheit dieser Thatsache überzeugt.

palpamento, m. Betasten; An-, Befassen; Berühren; Begreifen, n. ‖ *(Med.)* Austasten (eine kranke Stelle), n.

palpare (pa·lpo), v. a. betasten; antasten; austasten; befühlen; essendo cieco, palpava a quel bambino il viso, da er blind war, betastete er jenem Kind das Gesicht mit den Händen; ~ la parte dolente, die schmerzhafte Stelle befühlen, betasten; ~ la pecora per sentire se è grassa, an dem Schaf herumfühlen, um zu sehen, ob es fett ist ‖ *fig.* sich durch handgreifliche Untersuchung überzeugen (von etw.) ‖ liebkosen (mit den Händen); *fam.* betätscheln ‖ †~ gli usci, an den Thüren als Bettler herumgehen ‖ *(Mar.)* mit den Rudern gegen den Strom anstemmen (um das Boot auf dem Flecke festzuhalten) (lat. palpare).

palpata, f. Befühlen; Betasten, n.; dare una ~, befühlen; betasten; umhertasten.

palpativo, *agg.* mit fühlender, tastender Kraft. Eigenschaft ausgestattet.

palpatina, f. *(dim. v.* palpata) dare una ~, ein wenig umhertasten, -tasten.

palpatore, m.; –trice, f. Befühler; Betaster, m.; –in, f.

palpebra u. ⊙ **palpèbra**, f. *(Anat.)* Augenlid, n.; la ~ superiore e inferiore, das obere u. untere Lid; avere le –e rovesciate, umgestülpte Augenlider haben; chiudere le –e a un morto, einem Toten die Augen zudrücken (lat. palpebra).

palpebrale, *agg. (Anat.)* zum Augenlid gehörig; muscoli –i, Augenlidmuskeln, m. pl.; infiammazione ~, Augenliderentzündung, f. (mlt. palpebralis).

palpebrare (pa·lpebro), v. n. mit den Augenlidern zwinkern (aus Nervosität od.

†palpebro, m. ſ. palpebra. [Lichtscheu).

palpeggiamento, m. Befühlen; Betasten; Betätscheln, n.

palpeggiare (palpe·ggio), v. n. fortgesetzt und in sanfter Weise befühlen, betasten; betätscheln ‖ *fig.* liebkosen mit den Händen; streicheln.

†palpeggiata, f. Befühlen; Betätscheln, n.

†palpevole, *agg.* dass. wie palpabile.

palpitamento, m. dass. wie palpitazione.

palpitare (pa·lpito), v. n. heftig schlagen, pochen (das Herz, der Puls); Herzklopfen haben; mi palpita il cuore, mir klopft das Herz; tremava e palpitava dalla paura, er zitterte u. bebte vor Angst ‖ *fig.* ~ per alcuno od. –d'amore, für jem. heftig verliebt sein; vor Liebe zu jdm. beben, zittern ‖ zucken (die Glieder eines Getoteten); fu ferito a morte e sepolto mentre ancora le sue membra palpitavano, er wurde zum Tode verwundet, und man begrub ihn, während seine Glieder noch zuckten ‖ *p. pres.* palpitante, heftig schlagend; zuckend; con –cuor, mit heftig schlagendem Herzen (lat. palpitare).

palpitazioncèlla, f. *(dim. v.* palpitazione) *(Med.)* leichtes Herzklopfen.

palpitazione, f. *(Med.)* Herzklopfen; Erregtsein des Herzens; des Pulses, n.; soffrire di ~, an Herzklopfen leiden (lat. palpitatio, –onem).

palpito, m. Klopfen, Schlagen des Herzens; Pulsieren des Blutes, n. ‖ *fig.* Herzklopfen (infolge einer Leidenschaft); Liebeserregtheit, f.; Zittern vor Liebe, Begierde, n.

†palpone ob. a ~, *avv.* fühlend; tastend; andare a ~, sich fortlasten (lat. palpo, –onem).

***palto**, m. Paletot; Überrock, m. (frz. paletot; altfrz. palletoe, span. paletoque, entst. aus palle-toque, Kapuzrock).

†paltonare (palto·no), v. n. bettelnd umherstehen; betteln.

†paltonato, *agg.* bettelhaft.

***paltoncino**, m. *(dim. v.* palto) kurzer Überrock, Paletot.

†paltone, m. Bettler; Landstreicher, m. (von einem lat. *freqn.* palitari für palari, umherschweifen; daraus ital. paltone u. später paltone).

†paltoneggiare, v. n. dass. wie paltonare.

†paltonería, f. landstreicherisches, bettelhaftes Leben. [Bummler, m.

paltoniere, m. Bettler; Landstreicher,

paludaccio (pl. –cci), m. *(pegg. v.* palude) gefährlicher, stinkender Sumpf, Morast.

paludale, *agg.* sumpfig; morastig; sumpfartig.

paludamento, m. *(Archeol.)* Überkleid

des röm. Soldaten (bes. des Feldherrn), n.; Kriegs-, Feldherrnmantel, m. ‖ jetzt: weiter, faltenreicher Festmantel; Königs-, Krönungsmantel (lat. paludamentum).

†**paludā·no**, *agg.* (*Archeol.*) mit dem Kriegs-, Feldherrnmantel bekleidet (lat. paludatus).

palùde, f. u. m. Sumpf; Morast, m.; Sumpflache, f.; sumpfiges Gelände; le –i pontine, die Pontinischen Sümpfe; la ~ stigia del poeti, der stygische Sumpf der Dichter ‖ disseccare od. seccare una ~, einen Sumpf austrocknen, trocken legen (lat. palus, –udem).

†**paludèllo**, m. kleiner, kurzer Mantel.

paludóso, *agg.* sumpfig; morastig; terreno ~, sumpfiges Gelände (lat. paludosus).

palustre, *agg.* zum Sumpf gehörig; sumpfig; morastig; luoghi –i, sumpfige Örtlichkeiten, f. pl.; aria –, Sumpfluft, f.; febbre –, Sumpffieber, n. ‖ in Sümpfen wachsend, lebend; canna –, Sumpfrohr; e; schilf; Ried, n.; uccelli –i, Sumpfvögel, m. pl. (lat. palustris).

†**palùzzo**, m. (*dim.* v. palo) kleiner spitzer Pfahl. [s. pavesaio.

†**palvesā·io** (pl. –a·j) u. **palvesā·ro**, m.

†**palvesā·ta**, f. s. pavesata.

†**palvèse**, m. s. pavese.

†**palvesā·to**, s. pampano.

pampanā·io (pl. –a·j), m. (*Agr.*) nur Blätter treibender Weinstock.

pampanā·ta, f. Bahnung, Dämpfung der Weinsäfter; Fastlauge, f. (aus Asche u. Weinblättern).

pàmpano, m. Weinblatt; Blatt des Weinstockes; Weinlaub, n.; le viti guest' anno son tutte –i e l'uva è rada, die Weinstöcke sind dieses Jahr alle mit Laub geschützen u. es gieb deswenig Trauben; distendere del –i bagnati nel piatto, auf dem Teller feuchte Weinblätter ausbreiten ‖ *fig.* –i, pl. leerer Aufschein; hohler Aufwand ‖ *mod. prov.* assai –i e poca uva, viel Geschrei u. wenig Wolle (lat. pampinus).

pampano·so, *agg.* laubreich; reich an Blättern (Weinstöcke).

†**pampanùto**, *agg.* dasf. wie pampineo.

†**pamparìge**, f. dasf. wie pamparigio.

†**pamparìgio** (pl. –gi), m. Oblate (zum Briefverschluß), f. ‖ dasf. wie cialda.

†**pampinā·rio** (pl. –a·rj), *agg.* nur Blätter, Laub treibend (Weinstock).

pampìneo, *agg.* weinlaubartig; mit Weinlaub bedeckt (lat. pampineus). [rebe).

pampinifèro, *agg.* Laub treibend (Wein-

pampiniforme, *agg.* weinlaubartig; in Form eines Weinblattes.

pampino, m. s. pampano.

pampino·so, *agg.* s. pampanoso.

pamporóno, m. (*Bot.*) s. pan porcino unter pane.

†**panàccia**, f. Einschlag für den Wein, m.

panàccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. pane) schlechtes, ungenießbares Brot.

panàce, f. (*Bot.*) Ginseng-, Zensing-, Ginzingwurzel, f. (Panax Ginseng).

panacèa, f. Allheilkraut; Allheil, n. (Kraut von allgemeiner Heilkraft) ‖ Panacee, f.; allgemeines Heilmittel; Universalmittel; Wunderheilmittel, n. ‖ *fig.* la ricognizione è la vera ~ degli infelici, die Entsagung ist die wahre Trösterin für die Unglücklichen (v. gr. *πανάκεια*). [m.

†**panàggio** (pl. –ggi), m. Brotvorrat,

panàgro, m. Fischnetz, -reuse, f.

panàio (pl. –a·j), *(Bot.)* brotartig; mela –a, Apfel mit sehr porösem, brotkrumenartigem Fleisch.

panàre (pa·no), v. a. *(Cuc.)* in geriebenem Brote wälzen; damit bestreuen; panieren; einkrusten ‖ p. pass. pana·to, mit geriebenem Brot bestreut (s. u. i.) ‖ *agg.* bracioline –e, panierte Wiener Schnitzel, n. pl.; acqua –a, Wasser, in dem geröstetes Brot eingetaucht gewesen ist.

panàta, f. Brotsuppe, f.

panatenèo, *agg.* (*Archeol.*) panathenäisch; feste –e od. ludi –i, Panathenäen; Volksfeste der Athener zu Ehren der Pallas Athene, n. pl. (gr. *παναθήναια*, n. pl.).

panàtica, f. Brot-, Mundvorrat, m.; *fam.* quando mancа la ~, si sta male in gambe, wenn die Nahrung fehlt, befindet man sich übel; lavorare per la ~, um Essen u. Trinken arbeiten.

panà·to, *agg.* s. p. pass. v. panare.

panatoio (pl. –o·j), m. dasf. wie arcolaio.

panattièra, f. Brotkorb, m. ‖ Brotbeutel (der Soldaten), m.; Brotsack, m., -tasche, f. (der Hirten). [m. ‖ dasf. wie fornaio.

†**panattière**, m. Brot-, Speisevorwalter,

panbollìto, m. dasf. wie pappa ‖ *fam.* soffiare nel –, den Spion, den Aufpasser machen.

pànca, f. Bank; Sitz, Ruhebank, f.; addormentarsi su una ~, auf einer Bank einschlafen ‖ cassa ~ (od. cassapanca), Truhe, die zugleich als Sitzbank dient (meist mit Arm- u. Rückenlehnen) ‖ *fam.* alla buessa una ~ per uno, jeder setze auf seiner eignen Bank; jeder bezahle seinen Teil (wenn jem. sehr stark ißt) ‖ essere la ~ delle tenebre, von allen mißhandelt, gehänselt, gefoppt werden; alles ausbaden müssen ‖ leva le –e e metti le –e! 'rin in die Kartoffeln, 'raus aus den Kartoffeln! (von einander sich widersprechenden Anordnungen gesagt) ‖ stracciare, consumare le –e, faul, müßig sein; auf der Bärenhaut liegen (v. altdd. banch).

pancàccia, f. (*dim.* v. panca) schlechte, häßliche Bank ‖ –cce, pl. Klatschgesellschaft, f.; Zusammenkunftsort für Klatschhasen, m.

†**pancacciàio** (pl. –a·j), m. dasf. wie pancacciere.

†**pancacciére**, m. Klatschbase, -zunge, f.; Klatscher; Schwätzer, m.; -in, f.

pancacciò (pl. –cci), m. Pritsche (in Gefängnissen, Wachtstuben ꝛc.), f.; hölzerne Schlafbank; dormire sul ~, auf der Pritsche schlafen.

pancaccinòlo, m. *(Bot.)* Allermannsharnisch; roter Schwertel; Zwiebelschwertel, m.; Gladiole; Schlotter-, Schweizerhose, f. (Gladiolus communis od. imbricatus).

pancàle, m. Teppich (m.), Decke (f.) zum Bedecken, zum Schmück einer Bank.

†**pancàrne**, m. Fleischklößchen, n.; Kloß aus Fleisch u. Brotteig, m.

pancàta, f. Bank voll Leute, f.; dentro l'osteria vidi parecchie –e di soldati, in der Schenke sah ich verschiedene Bänke voll Soldaten ‖ *(Agr.)* Reihe von Weinstöcken, f.

†**pancèllo**, m. dasf. wie pannicello.

†**pancerò·ne**, m. *(Arm. stor.)* Leibpanzer; Panzer, m.

pancétta, f. (*dim.* v. pancia) kleiner Bauch; Bäuchlein, n.; mettere su ~, sich ein Bäuchlein anschaffen ‖ Speckseite ‖ Sorf. Fanciulla, Spitzname für belebte Personen ‖ *(Macell.)* Bauchstück, n. ‖ *(Arm. stor.)* Leibharnisch, m.; Teil des Panzers, der den Bauch bedeckte.

pancettìna, f. (*dim.* v. pancetta) kleines Bäuchlein (bes. v. dem der Kinder gebraucht).

panchètta, f. (*dim.* v. panca) kleine Bank; Bänkchen, n. ‖ Bettstatt, -stelle; Bettlade, f. (auch die von Eisen) ‖ *fam.* uno dorme (od. dormirebbe) quanto le –e del letto, einer schläft so fest wie ein Sack (wie ein Dachs) ‖ – da' piedi, Fußbänkchen, n., -schemel, m. (gew. sgabello) ‖ Planke (zum Überschreiten einer Schlucht, eines kleinen Gewässers), f. ‖ *(Fort.)* dasf. wie banchina.

panchettàta, f. Wurf, Schlag mit einem Bänkchen, einem Fußschemel, m.

panchettìno, m. (*dim.* v. panchetto) Fußbänkchen, n.; Fußschemel, m.

panchètto, m. Schemel, m.; hölzerner Sessel ohne Lehnen ‖ Fußbänkchen, n., -schemel, m. ‖ *(Fis.)* – elettrico, Isolierschemel.

panchìna, f. (*dim.* v. panca) kleine Bank ‖ Stein-, Garten-, Promenadenbank, f.; Steinsitz, m.

pancia, f. Bauch; Leib; *volg.* Wanst, m.; mettere su ~, sich einen Bauch stehen lassen; wohlbeleibt werden ‖ *fam.* avere la ~ agli occhi, hochschwanger sein; einen sehr dicken Bauch haben ‖ vorstehender, ausladender Teil (z. B. von Mauern) ‖ far ~, sich nach außen geben (Mauerwerk) ‖ pentolo, orcio, fiasco di grossa ~, sehr dickbäuchiger Topf, Krug, Fiasco ‖ giacere od. stare a ~ all' aria, auf dem Rücken liegen ‖ grattarsi la ~, im Müßiggang leben; faulenzen ‖ mangiare a crepa ~, sich den Bauch (*volg.* den Wanst) vollschlagen bis zum Platzen ‖ serbare la ~ ai fichi, sich keiner Gefahr aussetzen; hübsch daheim bleiben u. hinter dem Ofen hocken ‖ *mod. prov.* predicare il digiuno a ~ piena, einem vollen Bauch Fasten predigen ‖ tregzi – od. sotto –, Bauwerksteen (am Werdegeschirr), m. (v. lat. pantex, –icem).

panciàccia, f. *(pegg.* v. pancia) häßlicher Bauch; non pensa ad altro che a quella –, er denkt an nichts anderes, als an seinen Wanst. [Ecke, m.

panciàta, f. Stoß mit dem Bauch an eine

panciéra, f. *(Arm. stor.)* Bauchstück der Rüstung, n. ‖ dasf. wie pancia (A.).

pancìna, f. *(vezz.* v. pancia) Bäuchlein (der Kinder), n.

pancìno, m. *(dim.* v. pancia) Bäuchlein, n.; metter su ~, sich ein Bäuchlein anschaffen ‖ Person mit einem Bäuchlein, einem Spitzbäuchchen.

panciólle, in –, *avv.* bequem; stare in –, bequem zurückgelehnt dasitzen; sich behaglich ausstrecken (in einem Lehnstuhl).

panciò·na, f. *(accr.* v. pancia) dicker, großer, stark aufgetriebener Bauch, Leib ‖ Weib mit dickem Bauch, n.

panciò·ne, m. *(accr.* v. panciona), großer, dicker Bauch; Schmerbauch, m. ‖ Mann mit einem Schmerbauch, m.

panciótto, m. langes, den ganzen Bauch bedeckende Weste; Unterweste, f.

panciùto, *agg.* dickbäuchig; wohlbeleibt; dick; fett ‖ vaso ~, dickbäuchiges Gefäß ‖ *(Chir.)* bisturino –, chirurgisches Messer, das am oberen Ende breit u. abgerundet ist.

panconcellare (**panconcèllo**), v. a. belatten; mit Latten, Leisten beschlagen (bes. Zimmerdecken).

panconcellatùra, f. Belattung, f.; Beschlagen mit Latten, Leisten, n. ‖ Lattenwerk, n., -verschlag, m.

panconcèllo, m. Latte; Leiste, f.

pancóne, m. Bohle; Planke, f.; dickes, dreizölliges Brett; quel ponte è fatto con grossi –i di querce, diese Brücke ist aus dicken Eichenbohlen hergestellt ‖ ~ dell' organo, Planke, in der die Orgelpfeifen stecken; Pfeifenbrett, n. ‖ Hobelbrett, n., -bank, f. (der Tischler) ‖ –i, pl. Seitenplanken, -bohlen des Wollspinnstuhles, f. pl. ‖ *(Agr.)* lehmige, undurchlässige Erdschicht; Lehmschicht, -bank, f. ‖ (*accr.* v. panca) große, breite Bank.

†**panconèlla**, f. dasf. wie panconcello.

†**panconè·sco** (pl. –schi), *agg.* dasf. wie panconoso. [(Erdschicht).

panconò·so, *agg.* undurchlässig; lehmig

pancótto, m. dasf. wie pappa.

†**pancratìsta** (pl. –sti), m. dasf. wie pancraziaste.

†**pancrazià**, f. dasf. wie pancrazio.

pancraziàste, m. *(Archeol.)* Pankratiast; Allkämpfer (der alle Kampfspiele ausübt, der im Pankration kämpft), m. (gr. *παγκρατιαστής*).

pancrà·zio (pl. –zj), m. *(Archeol.)* Pankration, n.; Allkampf, m. (Kampfspiel, welches das Ringen u. den Faustkampf in sich vereinigte) (gr. *παγκράτιον*).

pancreas, m. *(Anat.)* Bauchspeicheldrüse; Gekrösedrüse, f.; große Magendrüse; Pankreas, n. (v. gr. *πάγκρεας*).

pancreàtico, *agg.* *(Anat.)* zur Bauchspeicheldrüse gehörig.

pancrèsto, m. *(Farm.)* dasf. wie panacea (v. gr. *πάγχρηστος*, zu allem brauchbar).

pandèmio (pl. –mj), *agg.* öffentlich; ganz allgemein; Venere –a, allgemeine, käufliche Liebe; Venus vulgivaga (v. gr. *πανδήμιος*).

pandemònio (pl. –nji), m. *(Lett.)* Pandämonium, n.; allgemeiner Götter- od. Halbgöttertempel ‖ Gesamtheit der bösen Geister, f.; Reich des Satan, n. (in Miltons „Verlorenem Paradies") (v. gr. *πᾶν*, alles u. *δαίμων*, Dämon).

† u. ☺**pandere** (pa·ndo), v. a. erklären; darlegen; offenbar, klar machen; auseinandersetzen (D.) (v. lat. pandere).

pandètte, f. pl. *(Giur.)* Pandekten, pl. (die unter Justinian gemachte Sammlung römischer Rechtsaussprüche); professore di Pandette, Pandektenlehrer, m. ‖ *mod. prov.* apporrebbe alle ~, er hat an allem etwas auszusetzen (v. gr. *πανδέκτης*, alles in sich aufnehmend).

Pandólfo, m. *(N. pr.)* Pandolph.

Pandóra, f. *(N. pr. mit.)* Pandora, die Allbeschenkte, Allbegabte ‖ il vaso della ~, Pandorabüchse, f.; Unheilquell, m.

pandóra, f. *(Mus. stor.)* Saiteninstrument in Form einer Laute (aber mit weniger Saiten), n. (v. gr. *πανδοῦρα*).

†**pandùra**, f. *(Mus.)* dasf. wie pandora.

pane, m. Brot, n.; ~ bianco, bigio, nero, Weiß-, Grau-, Schwarzbrot; ~ di crusca (od. ~ inferigno), di segale, di grantureo, Kleien-, Roggen-, Maisbrot; ~ casalingo, da contadini, da munizione, hausbackenes, Bauern-, Kommißbrot ‖ ~ azzimo, ungesäuertes Brot ‖ ~ buttetto, sehr feines, lockeres Brot ‖ fare, cuocere il ~, das Brot wirken, backen ‖ un pezzo di ~, ein Stück Brot; fette di ~, Brotschnitte, m. pl.; briciole di ~, Brotkrumen, f. pl.; crosta, midolla del ~, Brotrinde,

‹frumme, f. ‖ ~ fresco, duro, secco (od. raffermo), frischbackenes (fruches), hartes, ausgedorrtes Brot ‖ mangiare pan solo, trockenes Brot (ohne Zuspeise) essen ‖ Laib Brot; Brotlaib, m.; pan tondo, rundes Brot; ~ di lira, ein Litrebrot; ogni sacco di farina dà una trentina di grossi ~i, jeder Sack Mehl giebt an die dreißig große Brote; una fornata di ~, ein Schuß, ein Gebäck Brot; un ~ di polenda, ein Laib Polenta; ein Polentakuchen, m.; fil di ~, eine zusammenhängende Reihe kleiner Brote; Brotschnur, f.; lungeš Brot ‖ *fig.* Nahrung; Speise, f.; Essen, n.; ~ quotidiano, täglich Brot; assicurare il ~ per la famiglia, seiner Familie den Unterhalt sichern; guadagnarsi il ~ col sudore della propria fronte, sich im Schweiße seines Angesichts sein Brot verdienen; un tozzo di ~, ein Stück (ein Stückleiu) Brot (im Sinn von: ein wenig Nahrung); trovare un buon ~, ein gutes Auskommen, Amt, eine gute Stellung, Beschäftigung finden; perdere il ~, sein Brot, seine Stellung, seine Beschäftigung verlieren; essere fuor di ~, außer Stellung sein; seinen Verdienst haben ‖ ~ dorato, Brotschnitte m. Eigelb getaucht und dann geröstet ‖ ~ grattato, geriebenes Brot (auch die Suppe, die aus geriebenem Brot gemacht wird) ‖ ~ lavato, in Wasser aufgeweichtes u. dann mit Essig u. Öl angemachtes Brot ‖ ~ pepato, Pfefferkuchen (gew. panforte genannt) ‖ ~ santo, basi. wie panunto ‖ ~ di Spagna, Brotforte, f. ‖ ~ di ramerino, basi. wie panin di ramerino ‖ unter panino ‖ Laib; Weck, m.; un ~ di burro, ein Wecken Butter; ein Butterweck; ~ di pece, di cera, di piombo, eine Form, Scheibe Pech, Wachs, Blei; un ~ di zucchero, ein Zuckerhut; un ~ di cioccolata, eine Chokoladentafel ‖ ~ (od. verme) della vite, Schraubenspindel, f.; Schraubenkamm, m. ‖ *(Agr.)* Erdreich um die Wurzeln eines Baumes, m.; Erdstock, in der der Baum steht, f. ‖ *fig.* ~ perso od. perduto, Taugenichts; Thunichtgut, m. ‖ Ausdrucksweisen: avere od. comprare per un pezzo (per un tozzo) di ~, um ein Dudelbet, um einen sehr geringen Preis erhalten, kaufen ‖ aver il suo ~ in una cosa, bei etwas sein Auskommen finden; bei etw. ganz anständig verdienen ‖ aver tre pan per coppia, sehr großen, kaum erhofften Vorteil, Nutzen bei etw. haben ‖ cavare uno di pan duro, jdm. von all seinem harten Brot befreien, d. h. tüchtig bei ihm (in seinem Hause) essen ‖ cercar miglior ~ che di grano, sich nicht mit ehrlichem Gewinn begnügen ‖ distinguere il pan da' sassi, ein Brot von einem Stein zu unterscheiden wissen; nicht auf den Kopf gefallen sein ‖ dar pan per cena ad uno, jem. bei weitem übertragen, übertreffen ‖ dire il pane pane (od. al pan pan pel), die Dinge (das Kind) beim rechten Namen nennen; ohne Umschweife, Rücksichten reden ‖ essere come andare per il ~ del fornaio, einen festen, bestimmten Preis haben ‖ essere od. stare come il cacio, gut zu einander passen; in voller Eintracht miteinander leben ‖ esser meglio del ~, von sehr gutem Charakter, von trefflicher Gemütsart sein ‖ esser una (od. tutt' una) zuppa e un pan molle, ganz dieselbe Geschichte sein; ganz von demselben Schlage sein ‖ far cascare il pan di mano, mit seinen Reden langweilen; durch sein Stottern od. mühsames, langsames Sprechen den Zuhörer arg ermüden ‖ *iron.* guadagnarsi il pan per la vecchiaia, etwas thun, was einem später bitteres Leid, harte Strafe od. Züchtigung zuziehen dürfte ‖ mangiare il ~ a tradimento, essen u. trinken ohne zu arbeiten ‖ mangiar ~ e veleno, f. unter veleno ‖ mangiar pan pentito, etw. lange Zeit zu bereuen haben ‖ rendere pan per focaccia, Gleiches mit Gleichem vergelten ‖ riuscir meglio (od. più) a ~ che a farina, besser werden, einschlagen, ausfallen, als man anfangs dachte ‖ useir di pan duro, aus ärmlichen Verhältnissen in die Höhe kommen ‖ dare od. tirare altrui il pan colla balestra, f. unter balestra ‖ *prov.* pan d'un giorno e vin d'un anno, Brot darf nur einen Tag alt sein, aber Wein muß ein Jahr liegen ‖ ~ con gli occhi, cacio senz' occhi e vino che faccia chiuder gli occhi, Brot muß locker, Käse fest u. der Wein feurig sein ‖ a tempo di carestia pan ed erba, in Zeiten der Not muß man sich mit dem Einfachsten begnügen ‖ pan di frateli, pan di coltelli, f. unter fratello ‖ *(Bot.)* ~ porcino, Erdwurz, f.; Alpenveilchen; Schweinbrot, n.; Sau-, Schweinsbrot, n.; Hasenöhrli, n. pl. (Cyclamen europaeum) (lat. panis, panem).

Pane, m. *(N. pr. mit.)* Pan; Feld- u. Hirtengott, m. (lat. Pan; gr. *Πάν*).

panegirico, *agg.* lobrednerisch; feierlich lobpreisend; panegyrisch ‖ *sost.* m. Panegyrikus, m.; vor einer Festversammlung gehaltene Lobrede; feierliche Lob-, Ehrenrede; Lob-, Ehrenschrift, f.; Lobgedicht, n. (v. gr. *πανηγυρικός*, zu einer Volksversammlung gehörig).

panegirista (pl. **–sti**), m. Panegyrist; Lob-, Ehrenredner; Verfasser von Lobreden, Lobschriften, Lobgedichten, m. (gr. *πανηγυριστής*).

panella, f. Gipskuchen, m., ‹scheibe, f.,

panellino, m. *(dim.* v. pane) kleines Brot; Brötchen, n.

panello, m. kleines, in Öl getränktes Lumpenbündelchen (zu Illuminationszwecken); Lumpenbäuschchen für die Ohlampe, n. ‖ *fam.* qc. pare un ~, etw. ist sehr schmutzig, voller Fettflecken.

panereccio (pl. **–cci**), m. Nagelgeschwulst, n.; Fingerwurm, m. (v. lat. panaricium od. panaritium, v. gr. *παρονύχιον*).

†**panettiere**, m. basi. wie formaio.

panettino, m. *(dim.* v. panetto) Brötchen, n. ‖ ~ di cera, di sapone, Wachsscheibchen; Stückchen Seife, n.; ~ di cioccolata, Chokoladentäfelchen, n.

panetto, m. *(dim.* v. pane) kleines Brot; kleiner Brotlaib; Brötchen, n. ‖ ~ di sapone, Stückchen Seife, n.; ~ di cioccolata, Tafel Chokolade, f. ‖ pan di ~, Weißbrot, n.; Semmel, f.; Milchbrot. [gebäck).

panettone, m. Stollen, m. (Weihnachts-

†**panfano**, m. *(Mar. stor.)* Kriegsschiff, ‹fahrzeug, n. (kleiner als die Galeere).

†**panfilio** (pl.–lj), m. basi. wie panfano. [philus.

Panfilo u. **Panfilo**, m. *(N. pr.)* Pamphilus.

panforte, m. Pfefferkuchen, m.; Pfefferscheibe, f. (berühmt sind die panforti di Siena).

pangrattato, m. geriebenes Brot ‖ Suppe aus geriebenem Brot.

pania, f. Vogelleim, m.; fuscelletto od. vergello da ~, Leimrute, f.; uccelli presi alla ~, mit Leimruten gefangene Vögel; ~ che tien poco, wenig klebriger, zäher Vogelleim ‖ *fig.* Anlockung; Umgarnung; Schlinge; Falle, f.; rimanere alla ~, in die Schlinge, Falle, ins Garn gehen ‖ *fam.* parer preso alla ~, sehr enge, kurze, die freie Bewegung hindernde Kleider anhaben (viell. von einem kuppen, panea, b. panus, Aufschwitzung eines Baumes).

paniaccio, m. Leder- od. Wachstuchfetzen zum Einwickeln, Anfassen der Leimruten, m. ‖ *fam.* alter, zerrissener Regenschirm ‖ †*fig.* attaccar ~ con alcuno od. dar nel ~, sich in jem. verlieben; mit jem. einen Liebeshandel beginnen.

panicale, m. getrocknete Hirsenpflanze.

panicastrella, f. *(Bot.)* Kolbenhirse, f.; Bräun; Schilf-, Traungras, n.; kleiner Reisfeich (Panicum italicum u. viride).

panicato, *agg.* maiale ~, hirsenkrankes Schwein (dessen Fett kornartig wie Hirse wird).

panicia, f. Teig, m.; teigartige Masse ‖ Kleister; Mehlkleister, m. ‖ fare una ~, etw. kneten, teigartig, kleisterartig gestalten; etw. gänzlich zerdrücken, zu einem Brei zerdrücken.

panico (pl. **–chi**), m. *(Bot.)* große Hirse (Panicum miliaceum); dare il ~ agli uccelli, den Vögeln Hirse geben; chicco di ~, Hirsenkorn, m. ‖ *fam.* a tirarci del ~, non ne cascherebbe in terra un chicco, wenn man mit Hirse würfe, würde kein Körnchen zur Erde fallen (so dichtgedrängt stehen die Menschen an einem Orte) ‖ *prov.* chi ha paura di passere, non semini ~, wer ein Unglück vermeiden will, gebe auch nicht den Anlaß dazu.

panico, *agg.* panisch; timore ~, panischer Schrecken; Panik, f.; allgemeine, grundlose Bestürzung (auch ~, m.); il ~ entrò nella borsa, es entstand eine Panik an der Börse (v. gr. *πανικός*, von Pan herrührend).

†**panicola**, f. basi. wie pannocchia (lat. panicula).

panicolaio (pl. **–a·j**), m. gänzlich verwirrte, konfuse Geschichte; Wirrwarr; Unsinn, m. ‖ Ort, wo alles drunter u. drüber geht, m.

panicone, f. *fam.* weiter, bequemer Schlafrock.

†**panicuócolo**, m. Brotbäcker, m. [rock.

paniera, f. Korb (aus Weiden; meist mit zwei Henkeln); Tragkorb; Weidenkorb, m.; ~ delle legna, Holzkorb; ~ del bucato, Waschkorb ‖ Merkkorb.

panieraio, m. Korbmacher, ‹händler, m.

panierata, f. ein Korb voll.

paniére, m. Korb, m.; ~ da frutta, da uova, Obst-, Eierkorb; un ~ di fichi, di uva, ein Korb Feigen, Weintrauben ‖ ~ da fiaschi, zweiteiliger Fiaskokorb, ‹träger, m. ‖ *mod. prov.* accomodarsi l'uova nel ~, seine Angelegenheiten gut, trefflich einrichten ‖ colare come un ~, auslaufen; etw. ausschwitzen; etw. durchsickern lassen ‖ far la zuppa nel ~, ein vergebliches, unnützes Werk thun ‖ *prov.* chi fa l'altrui mestiere (od. chi esce fuor del suo mestiere), fa la zuppa nel ~, wer sich in anderer Leute Angelegenheiten mischt (od. wer sich mit Dingen befaßt, die er nicht versteht), möge lieber die Hand vom Spiel lassen (v. lat. panarium, Brotkorb).

panierina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. paniera) Körbchen, n.; Speisekorb (für die Schulkinder), m.; ~ da lavoro, Arbeitskörbchen (der Hausfrauen) ‖ *prov.* Dio non cala dal cielo il ~, die gebratenen Tauben fliegen einem nicht in den Mund (d. h. arbeiten muß der Mensch) ‖ accomodarsi l'uova nel ~, f. unter paniere ‖ Haarknoten, m.; im Kreise auf dem Kopf zusammengelegte Zöpfe, m. pl.

panierone, m. *(accr.* v. paniere) großer Korb; Waschs, Reisekorb, m.

panieruccio (pl. **–cci**) od. **panierúzzo**, m. *(dim.* u. *dispr.* v. paniere) Körbchen, n.

panificare (**panificio**, **–chi**), v. n. Brot geben; zu Brot werden; il grano gentile panifica molto, feiner Weizen giebt viel Brot.

panificazione, f. Brotbereitung, f.; sistema di ~, Art der Herstellung des Brotes, f.

panificio (pl. **–ci**), m. Brotbereitung, f.; Brotbacken, n. ‖ Brotbäckerei, f. (Handwerk u. Gebäude).

panino, m. *(dim.* v. pane) Brötchen; Milchbrotchen, n. ‖ ~ gravido, belegtes Brötchen ‖ ~ di ramerino, Milchbrötchen mit Rosinen u. Rosmarin; Rosinensemmel, f. ‖ ~ di burro, di cioccolata, kleiner Butterwecken; Chokoladentäfelchen, n.

panione, m. große, dicke Leimrute.

panioso, *agg.* klebrig; zähe (wie Vogelleim). [f.

paniúzza f. u. **paniúzzo**, m. Leimrute,

panizzabile, *agg.* zur Brotbereitung tauglich; zur Brotbäckerei dienend.

panizzare, v. n. basi. wie panificare.

panizzazione, f. basi. wie panificazione.

panna, f. Sahne, f.; Rahm, m. (buttriger Bestandteil der Milch) ‖ ~ montata, Schlagsahne ‖ velluto in ~, Baumwollensammet, m. ‖ *(Mar.)* dachförmige Anordnung der Segel; mettere in ~ una nave, ein Schiff back legen; mettere in ~ le vele, die Segel beidrehen, backbrassen (Etym. ungewiß; viell. gleichen Stammes wie das frz. panne, Pelzsammet, das nach Littré die weibl. Form des lat. pannus ist u. hier also: segelartiger Überzug bedeuten würde).

pannaccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. panno) schlechter, haiß baumwollener Stoff.

pannaiuolo, m. Tuch-, Stoffhändler, m. ‖ †~ lino, ~ lano, Händler mit Leinen-, Wollenstoffen, m.

pannare (**pánno**), v. a. Sahne, Rahm anlegen, bilden (Milch) ‖ die Milch zur Rahmbildung ansetzen ‖ *p. pass.* **pannato**, als *agg.*: rahmig; mit Sahne bedeckt (Milch).

pannaruola, f. Sahne-, Rahmlöffel, ‹schöpfer, m.

†**pannatura**, f. *(Pitt.)* Darstellung der Stoffe, Tuche (auf Gemälden), f.

panneggiamento, m. (Kunstwort) Anordnung der Gewänder; Drapierung, f. (bei Statuen, auf Gemälden).

panneggiare (**panneggio**), v. n. die Gewänder, Stoffe anordnen, darstellen (in Bildwerken, auf Gemälden); die Figuren mit Gewändern bekleiden ‖ il ~, basi. wie panneggiamento ‖ †das Tuchmachergewerbe betreiben. [mento.

panneggiato, m. basi. wie panneggia-

pannéllo, m. *(dim.* v. panno) mittelgroßes Leinwand- od. Tuchstück ‖ Leinentuch zum Bedecken der noch nicht gebackenen Brote, n.

pannettino, m. *(dim.* v. pannetto) nicht sehr feiner, aber dauerhafter Stoff.

pannetto, m. *(dim.* u. *dispr.* v. panno) Stoff mittlerer (eher schlechter als guter) Qualität, m.

pannia, f. *(Bot.)* Schilfgras; Ried, n.

panniccello, m. Lappen; Tuchfetzen, m. ‖ ~i, pl. dürftige, lumpenhafte Kleider, n. pl.; Lumpen, m. pl. ‖ *fam.* ~i caldi, unwirksame Heilmittel, n. pl. (auch *fig.*).

pannicino, m. *(vezz.* v. panno) guter, haltbarer, schöner Stoff ‖ Baumwollenstoff, m.

pannicolo, m. *(Anat.)* Häutchen, n.; Lappen, m.; ~ i del cervello, die Gehirnlappen, m. pl. ‖ *(Bot.)* innerstes Blumenblatt (lat. panniculus).

†**pannicolato**, *agg.* schleierartig.

†**pannicolazione**, f. Schleierbildung, Stäubung des herabfallenden Waſſers, f.

†**pannière**, m. daſs. wie pannaiuolo.

pannilíno, m. daſs. wie panno lino, ſ. unter panno ‖ **–i**, pl. leinene Unterhoſen, f. pl. ‖ *(Eccles.)* **–i** sacri, die Altar-, Kelchtücher, n. pl.

pannína, f. Tuch im Stücke, n.; Wollenſtoff, m. ‖ **–e**, pl. Stoffe, m. pl.; Tuche, n. pl.; bottega di **–e**, Tuchladen, m., -geſchäft, n. ‖ essere della medesima **~**, von demſelben Schlage ſein.

pánno, m. Tuch, n.; Stoff, m.; Zeug, n.; ~ nero, ſchwarzes Tuch; ~ fine, grosso, feines, derbes Zeug; ~ inglese, engliſches Tuch; una pezza di **~**, ein Stück Stoff ‖ **~** lavo (od. pannolano), Wollenſtoff; wollene Decke; **~** lino (od. pannolino), Leinenſtoff; Leinenzeug; Leinen, n.; Bettüberzug, m. ‖ **~** dell' oro, Tuch mit golddurchwirktem Saum (Hochzeit der Bäuerinnen) ‖ **~** funebre od. mortuario, Leichen-, Sarktuch ‖ **~** incerato, Wachsleinwand, f. ‖ †**~** d'arazzo (od. allein **~**) daſs. wie arazzo ‖ bianco come un **~** lavato, totenblaß (vor Furcht, Schrecken) ‖ *(Cace.)* Spannweite des Vogelnetzes, f.; queste reti han poco **~**, dieſe Netze haben geringe Spannweite ‖ **–i**, pl. Kleider, n. pl.; Anzug, m.; **~** da estate, da inverno, da mezza stagione, Sommer-, Winterkleider; Anzug für die Übergangszeit; alzarsi i **–i**, ſich des Kleid aufnehmen; †**~** i di gamba, Unterhoſen, f. pl. ‖ †u. ⊙ venire ai **–i** ad alcuno, jdm. dicht auf dem Fuße nachfolgen (D.) ‖ essere nei **–i** d'uno, in jds. Lage ſein; an jds. Stelle ſein; in jds. Haut ſtecken; se fossi nei suoi **–i**, wenn ich in ſeiner Lage wäre ‖ esserci **~** per far qc., Raum genug da ſein, um etw. zu thun ‖ non poter star nei **–i**, vor Freude nicht laſſen, nicht halten können; außer ſich ſein vor Freude ‖ pigliar il **~** per il suo verso, eine Sache von der richtigen Seite anfaſſen ‖ saper di che **–i** uno vesta, jds. Charakter, Gemütsart genau kennen ‖ star nei suoi **–i**, mit ſeiner eigenen Lage zufrieden ſein und ſich um die anderen nichts ſcheren ‖ stringere i **–i** addosso ad alcuno, jem. in eine verzweifelte Lage bringen; ihm aufs Leder rücken ‖ tagliare i **–i** addosso ad alcuno, über jem. hinter ſeinem Rücken herziehen ‖ *prov.* chi ha del **~**, può menar la coda, wer lang hat, läßt lang hängen ‖ Iddio manda il freddo secondo i **–i**, Gott legt niemandem Schwereres auf als er ertragen kann; -Gott mäßigt den Wind für das geſchorene Lamm ‖ caldo di **~** non fe' mai danno, warm angezogen zu ſein, ſchadet niemals ‖ i **–i** rifanno le stanghe, Kleider machen Leute ‖ *fam.* se non vuol tornare, rimandi i **–i**, mag er bleiben, wo er iſt; wir wollen ihn gar nicht wieder ſehen ‖ **~**, Häutchen des Eies, n. ‖ **~** (auf verdorbenem Wein od. Eſſig), f. ‖ *(Med.)* Hornhaut über dem Auge, f.; Augenwölkchen, n. ‖ Nachgeburt, f.; Mutterkuchen, m. ‖ *(Anat.)* **~** del cervello, Gehirnhaut (lat. pannus).

pannóccia, f. Maiskolben, m.; Büſchel der Hülſepflanze, des Buchweizens, m.; Kopf der Zwiebel, des Mohns, m. (lat. panicula).

pannocchína, f. Knaulgras, n. (Dactylis glomerata). [büſchelig.

pannocchíno, *agg.* büſchel-, kolbenförmig;

pannocchíuto, *agg.* büſchelig; kolbig.

pannolána, m. ſ. unter panno.

†**pannolináio** (pl. **–a'j**), m. Verfertiger leinener Unterhoſen, m.

pannolíno, m. ſ. unter panno.

Pannónia, f. *(Geogr. stor.)* Pannonien, n.

pannóso, *agg.* zerlumpt; zerfetzt; abgeriſſen ‖ †mit einem hautigen Überzug verſehen.

pannúccio, m. *(dispr.* v. panno) ſchlechtes, nicht haltbares Tuch, Zeug. [f.

pánno, m. *(Med.)* Hautgeſchwür, n.; Puſtel,

panóne, m. *(accr.* v. pane) großes Brot.

panóplia, f. *(Archeol.)* vollſtändige Rüſtung; den ganzen Körper bedeckende Rüſtung ‖ Waffentrophäe, f. (gr. *πανοπλία*).

panoráma (pl. **–i**), m. Panorama; Rundgemälde, in deſſen Mitte ſich der Beſchauer befindet, n. ‖ Rundſicht, f.; umfaſſende Ausſicht (auf eine Landſchaft); Rundblick, m.; Rundbild, n. (v. gr. *πᾶν* u. *ὁράω*, ſehen).

†**panóro**, m. altes Flächen-, Feldmaß (zwölfter Teil eines staio).

panporcíno, m. *(Bot.)* ſ. pan porcino unter pane.

panslavísmo, m. *(Polit.)* Panſlavismus, m.; Streben der Slaven nach politiſcher Vereinigung aller ihrer Stämme, n.

panslavísta (pl. **–sti**), m. *(Polit.)* Panſlaviſt; Anhänger des Panſlavismus, m.

pantalonáta, f. Art, ſich wie ein Pantalon aufzuführen; Schabigkeit; Knauſerigkeit, f. ‖ Hanswurſtſtreich, m.; Hanswurſtiade, f. ‖ venezianiſche Spracheigentümlichkeit.

pantalóne, m. *(Trat.)* Pantalon, m. (Maske des alten ital. Volkskuniſpieles, einen reichen, alten, zuweilen klugen, meiſt aber geizigen u. eiferſüchtigen Venezianer darſtellend; venezianiſcher Familienvater ‖ venezianiſcher Hanswurſt, Poſſenreißer (von San Pantaleone, Schutzpatron Venedigs).

pantalóni, m. pl. Hoſen, f. pl.; Beinkleider, n. pl. (v. frz. pantalon; dies vom venez. pantalone, der auf der Bühne meiſt weite Matroſenbeinkleider trug).

pantáno, m. Sumpf, m.; Lache, f.; Pfuhl, m.; Pfütze, f.; le ranocchie stanno per i **–i**, die Fröſche hauſen in Pfützen; quel campo è un vero **~**, dieſes Feld iſt eine wahre Lache, ein Pfuhl ‖ ſumpfige, feuchte Niederung ‖ *fig.* verwickelte, unangenehme Geſchichte; sono entrato in un bel **~**, ich bin in einen ſchönen Sumpf geraten (mit. pantanum; viell. von einem palta, für polta, Brei; dies v. lat. pals, pultem).

pantanóso, *agg.* ſumpfig; moraſtig; feucht; voller Waſſerlachen ‖ im Sumpfe wachſend (Pflanzen).

panteísmo, m. *(Filos.)* Pantheismus, m.; Allgott- od. Weltgottglaube, m.; Anſchauung, daß die Welt u. Gott eins ſei, f. (v. gr. *πᾶν*, all u. *θεός*, Gott).

panteísta (pl. **–sti**), m. Pantheiſt; Anhänger des Pantheismus, m.

panteisticamente, *avv.* von pantheiſtiſchem Standpunkt aus. [gläubig.

panteístico, *agg.* pantheiſtiſch; weltgott-

Panteon, m. *(Archeol.)* Pantheon, n.; Tempel aller Götter (im alten Rom, der jetzt noch erhalten u. die Begräbnisſtätte Raphaels u. Viktor Emanuels iſt), m. ‖ *fig.* Ehrentempel großer Männer, m.; Ruhmeshalle, f.; la chiesa Santa Croce di Firenze è il **~** degli uomini illustri italiani, die Kirche Santa Croce in Florenz iſt jetzt ein Pantheon berühmter italieniſcher Männer (lat. Pantheon, v. gr. *πᾶν* u. *θεός*).

pantéra, f. *(Zool.)* Panther, m.; Panthertier, n. (Felis pardus) (lat. panthera, v. gr. *πάνθηρ*).

pantéra, f. *(Cace.)* Graben (m.) zum Entenfang, u. Netz (n.), das man in dieſem Graben aufſpannt. [arvensis).

panteràna, f. *(Ornit.)* Feldlerche, f. (Alauda

panterína, *agg.* pantherartig; pelle **–a**, Pantherfell, n.

Pantesilèa, f. *(N. pr. lett.)* Panthesilea.

pantófola, f. Pantoffel; Halbſchuh; Morgen-, Hausſchuh, m. (Etym. unbekannt; hängt es vielt. mit pantolone zuſammen, der immer in Pantoffeln auf die Bühne kam ?).

pantógrafo, m. Pantograph; Storchſchnabel, m. (v. gr. *πᾶν* u. *γράφειν*).

pantómetro, m. *(Geom.)* Pantometer od. Holometer, n.; Winkelmeſſer, m.; Meßſcheibe, f.

pantomíma, f. *(Trat.)* Pantomime, f.; Gebärdenſpiel, n.; Darſtellung der dramatiſchen Handlung durch Gebärden allein, f. ‖ *fam.* Täuſchung; Vorſpiegelung, f.; non gli dar retta, è tutta una **~**, glaub' ihm nicht, es iſt nur eine Vorſpiegelung.

pantomímico, *agg.* pantomimiſch; durch die Gebärden allein darſtellend; arte **–a**, pantomimiſche Kunſt (v. gr. *παντομιμικός*).

pantomímo, m. *(Archeol.)* Pantomime; Gebärdenſpieler (im griech. u. röm. Theater), m. (v. gr. *παντόμιμος*).

pantoncíno, m. (*dim.* v. pantondo) kleines Milchbrötchen; kleine Semmel.

pantóndo, m. kleines rundes Brot; Milchbrot, n.; Semmel, f.; **~** gravido, belegtes Brötchen. [m.

pantraccola, f. Poſſe; Flauſe, f.; Unſinn,

panúnto, m. geröſtete Brotſchnitte in neues (eben ausgepreßtes) Öl getaucht (in Florenz salunta, an anderen Orten pan santo genannt).

panúrgo (pl. **–ghi**), m. *fam.* Intriguant; Gauner, m. (v. gr. *πανοῦργος*).

***panza**, f. daſs. wie pancia.

panzána, f. Schmutzkante, f., -ſtreif, -ſaum, m. (an Frauenröcken) ‖ *fig.* Flauſe; Aufſchneiderei; Lüge; Poſſe, f.; Märchen, n. (v. einem *suppon.* pantiana v. pantano).

panzanélla, f. geröſtete u. dann aufgeweichte u. mit Salz, Öl, Eſſig u. Zwiebeln angemachte Brotſchnitte, f. pl.

panzeróne, m. (*accr.* v. panziera) großer, ſchwerer Panzer.

†**panzeruóla**, f. (*dim.* v. panziera) kleiner, leichter Panzer ‖ kleine Schutzwehr, -wand.

***panzétta**, f. daſs. wie pancetta.

†**panziéra**, f. u. **panziére**, m. *(Arm. stor.)* Panzer, m. ‖ daſs. wie panzana (eigentlich panciera, Leibſchutz, v. pancia).

Paóla od. **Paolína**, f. *(N. pr.)* Pauline.

paoletto, m. *(Monet.)* frühere päpſtliche Silbermünze (10 Bajocchi an Wert).

paolíno, m. *(Ornit.)* Kiebitz, m. (Vanellus cristatus) ‖ *fam.* nuovo **~**, Tropf; Einfaltspinſel, m.; auch *agg.*: gente **–a**, einfältige Leute, pl.

Paólo, m. *(N. pr.)* Paulus; Paul.

paólo, m. *(Monet.)* Paolo, m.; frühere toskaniſche Silbermünze (im Wert von 56 jetzigen Centeſimi); der **~** romano galt nur 38 quattrini, während der **~** toscano deren 40 galt; daher noch jetzt: **~** di trentotto, nicht vollwertige Sache od. nicht vertrauenswürdige Perſon (nach dem Papſt Paul V., 1605—21, benannt, der dieſe Münzen zuerſt ſchlagen ließ).

Paolótto, m. *(Eccles.)* Pauliner; Paulaner, m. (Angehöriger des im 15. Jahrh. von S. Vincenz v. Paula geſtifteten Minimenordens).

paonazzo u. **pavonazzo**, *agg.* violett; pfaublau; calze **–e**, violette Strümpfe, m. pl. ‖ *sost.* m. violetter Stoff; pfaublaues Tuch (v. paone od. pavone, Pfau).

paóne, m. ſ. pavone.

paoneggiare, v. n. ſ. pavoneggiare.

paonéssa, f. ſ. pavonessa.

papa (pl. **pa'pi**), m. Papſt, m.; il **~** è stato dichiarato infallibile, der Papſt iſt für unfehlbar erklärt worden; storia dei **–i**, Geſchichte der Päpſte ‖ gefolgt von einem Eigennamen ſteht **~** ſtets ohne Artikel; Papa Leone; Papa Gregorio, Papſt Leo; Papſt Gregor ‖ *mod. prov.* andare a Roma e non vedere il **~**, nach Rom gehen u. den Papſt nicht ſehen, d. h. den Hauptzweck irgend eines Unternehmens nicht erreichen ‖ *fam.* stare come un **~**, ſich ſehr wohl, ſehr behaglich fühlen; wie Herrgott in Frankreich leben ‖ *scherz.* l'ora del **~**, Verdauungs-, Ruheſtündchen (nach Tiſch), m. ‖ *fam.* ne non mi fa nè **~** nè cardinale, mir kann er nichts anhaben; mir kann er gewogen bleiben ‖ *prov.* morto un **~**, se ne fa un altro, iſt ein Papſt geſtorben, ſo erwählt man einen anderen, d. h. niemand iſt unentbehrlich ‖ *(Giuoc.)* im Minchiatenſpiel heißen die unteren Karten papi; **~** due, **~** tre, die Zwei, die Drei zc.; daher die Redensart: contare quanto il **~** sei nelle minchiate, nichts gelten; keinerlei Anſehen od. Autorität haben ‖ *(Ornit.)* Papſtfink; Nonpareil, m. (Fringilla cinis) (mit. papa, v. gr. *πάππας* od. *πάτας*, Vater).

papabile, *agg.* zum Papſt wählbar.

papácci (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. papa) ſchlechter, ſittenloſer, gewiſſenloſer Papſt.

papáia, f. *(Bot.)* Papaja-, peruaniſcher Melonenbaum, m. (Carica papaya).

papále, *agg.* päpſtlich; dignità **–e**, päpſtliche Würde; mantello **–**, Papſtmantel, m.; curia **–**, päpſtlicher Hof; breve, bolla **–**, päpſtliches Breve; päpſtliche Bulle ‖ benedizione **–**, päpſtlicher Segen ‖ carta **–**, Papier größten Formats, n. ‖ *sost.* m. Anhänger des Papſtes; Päpſtlicher, m.; päpſtlicher Soldat.

papalína, f. Hausmützchen, n. ‖ rundes Scheitelmützchen der Prieſter, Mönche ‖ †**–e**, pl. päpſtliche Scudi od. Dukaten, m. pl.

papalíno, *agg.* päpſtlich ‖ *sost.* m. päpſtlicher Soldat; Päpſtlicher, m. (in neueſter Zeit: päpſtlicher Zuave od. Schweizer).

†**papalísta** (pl. **–sti**), m. daſs. wie papista.

papásso, m. Spitzname, den die Muhamedaner, Mauren den chriſt. Prieſtern gaben ‖ *fig.* Haupt; Anführer, m.; fare il **~** dei poeti, ſich als Haupt der Dichter od. einer Dichterſchule aufſpielen ‖ †giuoco del **~**, Erwählen eines Oberhauptes, Anführers, unter deſſen Befehl man allerlei Unfug nachts auf den Straßen ausführte, n.; Nachtſchwärmerei, f.; nächtlicher Unfug.

†**papático**, m. daſs. wie papato.

papáto, m. Papſttum, n. ‖ päpſtliche Würde, Herrſchaft ‖ Dauer der Regierung eines Papſtes, f.; sotto il **~** di Pio IX., unter

der Regierung Pius IX. ‖ *fam.* godere il –, sich seines Lebens freuen; sich's wohlsein lassen.

papaverato, *agg. (Farm.)* mit Mohn versetzt, verunischt; beruhigend (Arzneien).

papavèrico, *agg.* mohnartig ‖ *fig.* einschläfernd; lettura –a, einschläfernde Lektüre.

papa'vero, m. *(Bot.)* Mohn, m. (Papaver somniferum); ~ selvatico, Klatsch-, Kornrose, f.; Windmohn, m. (P. rhoeas) ‖ decotto di –, Mohnabsud, m.; seme di –, Mohnsamen, m., -körner, n. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* Dummkopf; Tropf; Einfaltspinsel, m. ‖ † votare il –, jem. günstig aussichten, aussplündern.

† **papéo** u. **papéio,** m. dass. wie lucignolo.

papera, f. Gans, f. (weibliche Gans) ‖ *fam.* Irrtum; Fehler; Schnitzer; Bock, m.; dire o fare –e, che . . ., soviel Schnitzer vorbringen, dass . . .; pigliare una –, eine Sache irrtumlich mit einer anderen verwechseln (lat. papula). [Gans; Gänschen, n.

paperèllo, m. *(dim.* v. papero) junge Gans.

paperina, f. *(Bot.)* Gänsekraut, n.; Vogelkraut, n.; Hühnerdarm, m. (Stellaria media).

paperino, m. *(dim.* v. papero) kleine, junge Gans.

papero, m. *(Zool.)* Gans (in der Größe zwischen oca u. anitra stehend), f.; junge Gans ‖ *mod. prov.* dare la lattuga in guardia a' –i, den Bock zum Gärtner setzen, beteilen ‖ i –i menano le oche a bere, das Ei will klüger sein als die Henne ‖ buon ~ e cattiva oca, † unter oca ‖ *fig.* u. *fam.* Dummkopf; Tropf; Einfaltspinsel, m. (Etym. ungewiß; hängt evtl. mit pappa, pappo zusammen wegen des Kropfes der Gänse, od. mit pr. *escarcèr*, nach Jutter rufen). [halbwüchsige Gans.

paperòttolo, m. *(dim.* v. papero) junge,

pape'sco (pl. **–schi**), *agg.* s. papale.

pape'ssa, f. Päpstin, f.; Papessa Giovanna, die Päpstin Johanna, auch als *dispr.* für papa gebraucht: schwacher, willenloser Papst; Papstweib, n.

papetta, f. frühere päpstliche Münze (im Wert von 2 paoli). [papex, –icem).

papice, f. *(Med.)* Hühneraugenschlag, m. (lat.

papiglionàceo, *agg. (Anat.)* schmetterlingsartig ‖ *(Bot.)* fiori –i, Schmetterlingsblüten, f. pl. ‖ *sost.* **–i,** pl. Schmetterlingsblütler, m. pl.; Papilionaceen, pl. (Pflanzenfamilie).

papiglio'ne u. **papilio'ne,** m. *(Zool.)* dass. wie farfalla (lat. papilio, –onem).

papilla, f. *(Anat.)* Papille, f.; warzenartige Hervorragung auf der Haut, f.; Hautwärzchen, n.; –e delle lingua, Zungenwarzchen, n. pl. (lat. papilla).

papillare, *agg. (Anat.)* papillar; warzenförmig; tessuto –, Papillargewebe, n. roberte (Lederhautschicht); protuberanze –i, Papillarkörperchen, n. pl.

papillétta, f. *(dim.* v. papilla) kleine Papille: warzenförmige Bildung.

papillo'so, *agg.* warzenartig; mit warzigen Auswüchsen bedeckt.

papino, m. *(dim.* v. papa) *(Ginoc.)* erste Tarockkarte (im Minchiatenspiel); fare un –, den Bilatabell quer treffen.

papira'ceo, *agg.* papyrus-, papierartig; carta –a, Papier, m.

papiro, m. *(Bot.)* Papyrusstaude, f.; Papier-, Cyperngras, n. (Papyrus antiquorum od. Cyperus papyrus) ‖ ⊙ Papier, n.; Papierbogen, m. (D.) ‖ † dass. wie lucignolo (gr. *πάπυρος*).

papi'smo, m. Papismus, m.; Lehre von der Machtvollkommenheit u. Unfehlbarkeit des Papstes, f.

papi'sta (pl. **–sti**), m. Papist; Anhänger des Papstes u. des Papismus, m.

papi'stico, *agg.* papistisch.

† **papizzare** (papiz'zo), v. n. als Papst regieren; Papst sein.

pappa, f. Semmel-, Brotbrei; Kinderbrei, m.; Kinderspeise, f.; Papp, m. od. Pappe, f.; ~ frullata, Kinderbrei mit eingequirltem Ei; ~ e latte, Milchbrei, m.; Milch mit eingebrocktem Brot, f.; Milchmus, n. ‖ *fam.* aver nella testa della ~ (od. ~ frullata), einfältig, dumm, schwer von Begriffen sein; ~ scuocca, Dummkopf; Tölpel; Tropf, m. mangiare la ~ in capo a uno, bedeutend größer sein als ein anderer; *fig.* mit ihm nach Belieben umspringen; mit ihm machen, was man will ‖ dare ~ e cena a uno, jem. bei weitem übertreffen; ihm weit voraus sein (in etw.) ‖ soffiar nella ~, den Spion, den Zwischenträger machen ‖ far tornar su la prima ~, Ekel erregen ‖ Stärkeleister (zur Appretur von Stoffen), m.; Glanzstärke, f. (v. lat. papa od. pappa).

† **pappacchio'ne,** m. unmäßiger Esser, Freher; Schlemmer; Freßsack, m.

pappacéci, m. *indecl.* Dummkopf; Tropf, m. (eigentlich: Erbsenfesser) ‖ fare a –, Fetzen in die Luft werfen u. mit dem Munde auffangen (Kinderspiel) ‖ mangiare a –, unmäßig essen; fressen; sich vollstopfen ‖ † una cosa casca in bocca a –, eine Sache kommt sehr gelegen, ereignet sich ohne unser Zuthun.

pappafico (pl. **–chi**), m. *(Mar.)* großer Mast; Mittelmast; Flaggenstock, m. ‖ † Regenkappe, -kapuze, f. ‖ Kopfbedeckung des Tauchers, f.; Taucherhelm, m.

pappagallería, f. äffisches od. charakterloses Nachschwätzen; Papageientum, n.

pappagallescamente, *avv.* in papageienhafter Weise; unter äffischem od. charakterlosem Nachschwätzen.

pappagalle'sco (pl. **–schi**), *agg.* papageienhaft; äffisch nachschwätzend; pronunzia –a, papageienhafte Aussprache.

pappagallino, m. *(dim.* v. pappagallo) kleines Papagei.

pappagallo, m. *(Ornit.)* Papagei, m. (Psittacus); favellare come un –, wie ein Papagei (d. h. ohne Nachdenken, ohne Sinn) schwatzen ‖ essere un –, sinnlos od. charakterlos nachschwätzen ‖ *fam.* u. *fig.* Radebrecher (einer Sprache), m.; jem., der eine Sprache schlecht aussprecht (Etym. ungewiß; viell. vom sanskrit. pippakà, Schallwort vom Schrei des Vogels hergenommen, vermittelt des span. papagayo). [u. gorgia).

pappagórgia, f. Doppelkinn, n. (v. pappa

† **pappalardo,** m. Scheinfriedfertiger; Heuchler; Betrüger, m. ‖ unmäßiger Esser; Fresser; Freßsack, m. ‖ Dummkopf; Tropf, m. (vergl. frz. papelard; eigentl. einer, der im geheimen Speck ißt). [Tölpel, m.

† **pappalasàgne,** m. *indecl.* Dummkopf;

† **pappale'cco** (pl. **–cchi**), m. Gutschmeckerei; Schleckerei; Leckerei, f.

pappardélla, f. *(Ornit.)* grünfüßiges Rohrhuhn (Gallinula chloropus).

pappardélle, f. pl. *(Cuc.)* in Brühe gekochte, mit gebackem Hasenfleisch bestreute Bandnudeln, f. pl.

† **pappa'rdo,** m. *(Bot.)* dass. wie papavero.

pappare (pa'ppo), v. n. gierig essen; fressen; verschlingen; hinunterschlingen; sich vollstopfen ‖ *fig.* unrechten Gewinn machen; einsacken: se c'è da –, egli ci sta, wenn es was einzusacken giebt, ist er an seinem Platz ‖ v. a. essen; verzehren; verschlingen; papparsela, es auffressen; es sich zu Gemüt ziehen; auch *fig.*; es einsacken.

pappata, f. Essen, n.; reichliches Mahl; reichliche Mahlzeit.

pappatàci, m. *indecl.* Hahnrei, der zu seiner Schande ein Auge zudrückt (v. pappa u. tacere).

pappatoio (pl. **–oi**), m. Frittlöffel, m. (zum Umrühren der flüssigen Glasmasse).

pappatore, m.; **–trice,** f. Fresser; gieriger Esser; Vielfraß; Freßsack, m.; gierige Esserin; Fresserin, f.

pappatória, f. Essen; Schmausen, n.; Gelage, n. ‖ *fig.* in gewinnsüchtiger Absicht unternommene Veranstaltung.

† **pappéo,** m. dass. wie pappata.

pappina, f. *(dim.* v. pappa) kleiner Brei; feine Mahlzeit.

pappino, m. Krankenwärter; Aufwärter in einem Krankenhause, m. (eigentlich: Breigeber; Abfütterer).

pappo, m. Brot, n. (in der Kindersprache).

pappo, m. *(Bot.)* Pappus, m.; Flaumhaar, n.; flaumiger Überzug; Federkrone, f.; haariger Same (mancher Pflanzen) (v. gr. *πάππος*).

pappolàta, f. Mus, n.; Brei, m.; breiig gekochte Speise ‖ *fig.* langweiliges, sinnloses Geschwätz; geschwätzter Brei, Unsinn.

pappolèggio (pl. **–ggi**), m. Spiel, um einen Punkt voneinander stehende Karten zu Stich, den man dann dadurch macht, daß man als dritte die dazwischenliegende Karte erhält; tarare a –, Tarock (Minchiate) spielen.

pappolóne, m.; **–óna,** f. dass. wie pappone, –ona.

pappo'ne, m.; **–o'na,** f. vielessende Person; Vielfraß; Freßsack, m. ‖ *fig.* gewinnsüchtige, eigennützige Person.

pappo'so, *agg.* voller Federhaare; flaumig (Pflanzen und ihr Samen).

pappuccia, f. s. babbuccia.

† **para,** f. dass. wie parata od. riparo.

parabàse, f. *(Lett.)* Parabase, f.; Abschweifen, Überspringen von einem Gegenstand auf den anderen, n. ‖ Anrede des Chorführers (in der altgriech. Komödie) (gr. *παράβασις*).

parabola, f. *(Lett.)* Parabel, f.; Gleichnis, n.; Gleichnisrede; Erzählung in Form eines Gleichnisses, f.; la – del figliuol prodigo, das Gleichnis vom verlorenen Sohn ‖ *(Geom.)* Parabel, f. (eine der Kegelschnittlinien) (v. gr. *παραβολή*, Nebeneinander-, Zusammenstellen).

parabolàno, m. *fam.* Schwätzer, m.; Plappermaul, n. ‖ *agg.* fallch; seicht; fade; eitel; nichtig.

parabòlico, *agg. (Geom.)* parabolisch; in einer Parabel verlaufend; linea –a, moto –, parabolische Linie, Bewegung; specchio –, parabolisch geschliffener Spiegel.

paraboloìde, f. *(Geom.)* Paraboloid, n.; durch die Umdrehung einer Parabel um ihre Achse entstandener Körper; auch eine Fläche zweiten Grades ist so benannt.

parabolo'ne, m. dass. wie parabolano.

† **parabolo'so,** *agg.* geschwätzig; fade; leicht.

paraborrdo, m. *(Mar.)* Ankerfütterung, f.; Löschbord; Laderbord, m.

paracadu'te, m. *indecl.* Fallschirm, m. (der Luftschiffer) ‖ *fig.* Schutz, m.; Schutzwehr, f.; Schutzmittel, n.

paraca'lci, m. *indecl.* Schenkelriemen, m. (Teil des Pferdegeschirrs). [Straßen), m.

paraca'rri, m. *indecl.* Prallstein (an

paracèlso, m. *(N. pr.)* Paracelsus.

paracenère, m. *indecl.* Ofen-, Kaminvorsatz, m.; Aschenblech (an Ofenthüren), n.

paracentesi, f. *(Chir.)* Paracentese, f.; chirurgischer Eingriff in eine innere Höhle des Körpers (behufs Wasser- od. Eiterentleerung) (v. gr. *παρακέντησις*).

paraciélo, m. Bettdach; Wagendach, n.

⊙ **paraclèto,** *agg.* s. paraclito.

paraclito, *agg.* angerufen; hilfreich; tröstend; lo Spirito – (od. il –), der heilige Geist; der Paraklet (v. gr. *παράκλητος*).

* **paracqua,** m. dass. wie ombrello.

paracuòre, m. Lunge, f.; il mal del –, Lungenentzündung, f.

paradisiaco, *agg.* paradiesisch ‖ *sost.* m. *(Bot.)* dass. wie fico d'Adamo.

† **paradisiale,** *agg.* dass. wie paradisiaco.

paradisino, m. *(dim.* v. paradiso) kleines Paradies, d. h. sehr anmutiger, angenehmer Ort.

paradiso, m. Paradies, n.; Lust-, Wonnegarten, m.; Wonnegefilde, n.; Aufenthalt des ersten Menschenpaares (~ terrestre), oder der Seligen (~ celeste); raccontandarsi di tutti i santi del –, sich allen Heiligen anempfehlen; andare in –, selig sterben; ins Paradies kommen (bei jung sterbende Kinder) ‖ di –, paradiesisch; è un volto di –, es ist ein entzückendes Gesicht; oggi è una giornata di –, heute ist ein paradiesischer Tag ‖ essere un angelo del –, ein höchst gutes, vortreffliches Geschöpf sein ‖ Via del Paradiso, die christliche Kirche ‖ ~ terrestre, irdisches Paradies; *fig.* entzückender, paradiesischer Ort ‖ mettere alcuno in –, jem. in den Himmel erheben; ihn aufs höchste lobpreisen ‖ *mod. prov.* stare (od. voler entrare) in ~ a dispetto de' santi, trotzdem sich aufhalten (od. eindringen wollen), wo man sehr unwillkommen ist ‖ in ~ non ci si va in carrozza, ohne Schweiß kein Preis; ohne Mühe kein Lohn ‖ *(Ornit.)* uccello del –, Paradiesvogel, m. (Paradisea) ‖ *agg.* uva –, pera –a, Paradiestraube, -birne, f. (gr. *παράδεισος*, b. altperf. paradaêsas, sanskrit. paradêsa, fremdes Land).

† **paradócco,** m. altes Kartenspiel.

paradossale, *agg.* paradox; ungewöhnlich, seltsame Meinungen äußern, Aussprüche thun.

† **paradossastico,** *agg.* dass. wie paradossale. [dossare.

paradosseggiare, v. n. dass. wie para-

paradossico, *agg.* dass. wie paradossale.

paradossista (pl. **–sti**), m. fem., der sich gerne in Paradoxen ergeht; origineller, sonderbarer Geist.

paradòsso, m. Paradoxon, n.; Widersinn; Widerspruch, m.; seltsame, sonderbare, abweichende, auffallende Ansicht (v. gr. *παράδοξον τὸ λεγόμενον*).

parafalde, m. *(Sart.)* Vorstoß, m.

parafango (pl. **–ghi**), m. Schutz-, Schmutzleder od. -blech; Spritzblech, n.; Spritzrahmen, m. (an Kutschen).

paraférna, f. *(Giur.)* Paraphernalgüter,

n. pl.; Besitz der Braut außer der Mitgift, m.; Eigen-, Sondergut der Frau, n. (gr. *παράφερνα*).

parafernale, *agg. (Giur.)* beni ~i, dasš. wie paraferna. [Notare), m.

†**parafio**, m. Namensschnörkel (der alten Notare).

parafimosi, m. *(Med.)* Paraphimose, f.; Umstülpung u. Geschwulst der Vorhaut, f.; spanischer Kragen (gr. *παραφίμωσις*).

parafina, f. *(Chim.)* Paraffin, n. (v. lat. parum u. affinis).

parafrasare (para·frazo), v. a. umschreiben; durch Umschreibungen erklären; ~ un autore, einen Schriftsteller umschreibend erklären; thn paraphrasieren.

parafrasi, f. *(Lett.)* Paraphrase; Umschreibung, f.; freie, erklärende Übersetzung (gr. *παράφρασις*).

parafraste, m. Paraphrast; Umschreiber, m.; umschreibender Ausleger, Übersetzer (gr. *παραφραστής*).

parafrasticamente, *avv.* in paraphrastischer, umschreibender Weise. [sare).

parafrasticare, v. a. dasš. wie parafra-

parafrastico, *agg.* paraphrastisch; umschreibend; durch Umschreibungen übersetzend.

†**parafreniere**, m. dasš. wie palafreniere.

parafrenite od. **parafrenitide**, f. *(Med.)* Paraphrenitis; Entzündung des Zwerchfells, f. (v. gr. *παρά* u. *φρενῖτις*).

parafulmine, m. Blitzableiter, m. ‖ *fig.* Abwehr, f.; vorbeugendes Mittel.

parafumo, m. kleines Blech über dem Lampenenlinder (zur Verhinderung der Einräucherung der Zimmerdecke); Rauchdeck, n.

paraggiodo (pl. **-chi**), m. Ölenversicher, -schirm, m.

paraggio (pl. **-ggi**), m. †dasš. wie paragone od. ragguaglio; *prov.* maggio non ha ~, der Mai sieht einzig da; senza ~, unvergleichlich ‖ †Stand, m.; Lebenslage, f.; cavaliere di ~, Ritter aus angesehener Familie ‖ *(Mar.)* Meeresstrich zwischen zwei Breitengraden; Seestrich, m.; navigare ne' ~gi di Costantinopoli, in dem Meer um Konstantinopel herum fahren; *scherz.* weitentlegener, unzugänglicher Ort; cosa fa lei in questi ~ggi? was machen Sie hier an diesen fernen Küsten? (v. lat. par; vergl. frz. parage).

parago (pl. **-ghi**), m. *(Zool.)* rote Meerbrasse (Pagrus vulgaris od. Sparus pagrus).

paragóge, f. *(Gram.)* Paragoge; Endverlängerung eines Wortes durch Anfügung eines Buchstabens od. einer Silbe; Benguung; Ableitung, f. ‖ *(Med.)* Knochenabweichung, f. (gr. *παραγωγή*).

paragonabile, *agg.* vergleichbar; an die Seite zu stellen; essere ~ con qd., jdm. an die Seite zu stellen sein. [mento.

†**paragonanza**, f. dasš. wie paregginaparagonare (parago·no), v. a. einen Vergleich ziehen; in Vergleich, an die Seite, gegenüber stellen; vergleichen; ~ uno con un altro, jem. mit einem anderen vergleichen ‖ gleichstellen; vergleichen; Omero paragona i Greci e i Troiani alle mosche, Homer vergleicht die Griechen u. die Trojaner den Fliegen ‖ ein Metall auf dem Prüfstein prüfen.

paragone, m. Vergleichen; Vergleichziehen, n.; fa il ~ dell' aria di Firenze con quella di Livorno, er stellt einen Vergleich an zwischen der Luft von Florenz und der von Livorno; non esserci ~ fra due cose, kein Vergleich möglich sein zwischen zwei Dingen ‖ Vergleich, m.; Gleichnis; Bild, n.; fa il ~ di un uomo petulante con una mosca, er zieht den Vergleich zwischen einem lästigen Menschen u. einer Fliege; termini del ~, Vergleichspunkte, m. pl. ‖ ~ od. pietra del (di) ~, Prüf-, Probierstein, m. (für Metalle); oro di ~, gediegenes, reines Gold; *fig.* Prüfstein, m.; Probe, f.; le sventure sono la pietra del ~ della vera amicizia, das Unglück ist der Prüfstein für die wahre Freundschaft ‖ ~i, pl. Gewichte (für eine Wage), n. pl. ‖ *fig.* venire al ~ delle armi, zur Entscheidung, zur Probe der Waffen kommen; mettersi a ~ con qd., sich mit jdm. messen; non reggere al ~, den Vergleich nicht aushalten ‖ *prov.* al ~ si conosce l'oro, im Unglück erkennt man den tüchtigen Mann ‖ a ~ od. in ~ di . . ., im Vergleich zu, mit . . .; im Verhältnis zu . . .; daneben; neben; al mio ~, im Vergleich zu mir; neben mir ‖ senza ~, ohne Vergleich; unvergleichlich (v. gr. *παρακόνη*, Probierstein, v. *παρακονᾶν*, an etw. wetzen, streichen).

paragrafare (para·grafo), v. a. in Paragraphen, einzelne Absehnitte bringen, abteilen; paragraphieren.

paragrafetto, m. *(dim.* v. paragrafo) kleiner, kurzer Paragraph od. Absehnitt.

paragrafino, m. dasš. wie paragrafetto.

paragrafo, m. Paragraph (eigentl.: Zeichen am Rande); Absatz; Absehnitt, m.; Unterabteilung (eines Textes 2c.), f. (v. gr. *παράγραφος*).

paragrandine, m. *indecl.* Hagelableiter, m.

paraguaj, m. *indecl. fam.* weiter Überrock; Staubmantel, m.

paraguanto, m. Trinkgeld, n.; außerordentliche Belohnung; Geldgeschenk, n.; dar per ~ uno zero, kein Trinkgeld geben (vergl. die Etym. von mancia).

†**parajo** (pl. **-a·j**), m. dasš. wie paraggio.

paralipómeni, m. pl. *(Lett.)* Paralipomena, pl.; (eigentlich: Übriggelassenes); Zusätze, Nachträge zu einem Werke, m. pl.; Ergänzungsschriften, f. pl.; i ~ del Leopardi alla Batracomiomachia, Zusätze des Leopardi zu dem Frosehmäusekrieg ‖ *(Bibl.)* Bücher der Chronika (in der Bibel), n. pl. (v. gr. *παραλειπόμενα*, n. pl.)

paralisi u. **paralisia**, f. *(Med.)* Paralyse; Lähmung; Gliederlähmung, f.; ~ progressiva, Gehirnerweichung, f. (gr. *παράλυσις*). [lähmt (gr. *παραλυτικός*).

paralitico, *agg. (Med.)* paralytisch; ge-

paralizzare (paraliz·zo), v. a. *(Med.)* paralysieren; lähmen; der Beweglichkeit berauben ‖ *fig.* schwächen; entkräften; im Laufe hemmen.

parallasse, f. *(Astr.)* Parallaxe, f.; Winkel, den zwei verschiedene, zu demselben Gegenstand führende Gesichtslinien miteinander bilden (v. gr. *παραλλάσσειν*, Abweichung).

parallattico, *agg.* parallaktisch; angolo ~, der Parallaxenwinkel; die Parallaxe.

parallela, f. *(Geom.)* Parallele; Parallellinie, f. ‖ *(Fort.)* Parallele; Verbindungsgang zwischen zwei Laufgräben.

parallelamente, *avv.* in paralleler, gleichlaufender Weise.

parallelepipedo, m. *(Geom.)* Parallelepipedon; Rautenprisma, n. (gr. *παραλληλεπίπεδον*).

parallelismo, m. *(Geom.)* Parallelismus; Gleichlauf der Linien od. Flächen, m. ‖ *fig.* Übereinstimmung; Gleichförmigkeit; Ebenmäßigkeit (z. B. von Schriftstellen), f.

parallelo, *agg. (Geom.)* parallel; gleichlaufend; in allen Punkten gleichweit voneinander abstehend ‖ *(Astr. u. Geogr.)* circoli ~i, Parallel-, Breitenkreise, m. pl. ‖ *fig.* gleichlautend; einander entsprechend; le vite ~e di Plutarco, die einander entsprechenden Lebensbeschreibungen des Plutarch ‖ *sost.* m. *fig.* Parallele, f.; vergleichende Zusammenstellung; Vergleichung, f.; non si può fare il ~ tra cose tanto diverse, man kann zwischen so durchaus verschiedenen Dingen durchaus keine Parallele ziehen (v. gr. *παράλληλος*).

parallelogrammo, m. *(Geom.)* Parallelogramm, n.; Raute, f.; gleichläufiges Viereck ‖ *(Mec.)* ~ delle forze, Parallelogramm der Kräfte (v. gr. *παραλληλόγραμμον*).

paralogismo, m. *(Filos.)* Paralogismus; Fehl-, Trugschluß, m. (gr. *παραλογισμός*).

paralogistico, *agg.* paralogistisch; einen Fehl- od. Trugschluß enthaltend (gr. *παραλογιστικός*).

paralogizzare (paralogiz·zo), v. n. paralogisieren; fehlschließen; Fehlschlüsse anstellen (gr. *παραλογίζεσθαι*).

paralume, m. Licht-, Lampenschirm, m.

paramano, m. *(Arm.)* Glocke des Rapiers; Querstange des Degens, f.; Handschutz, m. ‖ *(Sart.)* Schutz-, Schmutzstreifen im Ärmel an unterem Ende gegen die Hand zu, m.

paramarre, m. *(Mar.)* Befestigung des Bords mit Eisenblech zum Schutz gegen die anschlagenden Ankerflachen; Ankerunterung, f.

paramento, m. Altarbekleidung, f.; Festschmuck (Vorhänge 2c.) der Kirche, m. ‖ Priesterornat, n.; Meßgewänder, n. pl. ‖ †jedes reiche Gewand; Schmuckgewand, n.

†**parametro**, m. *(Geom.)* Parameter, m.

paramoscone, m. *indecl.* Fliegenwedel, m.

paranchino, m. *(Mar.)* Hißtau; Tafel, n.; Handtaje, f.; Gien, n.; Niederholer, m.

paranco (pl. **-chi**), m. dasš. wie paranchino.

†**paranga·ria**, f. *(Stor. medioev.)* Frohndienst, m.; Dienstführe; Unterthanspflicht, f.; Lehnsverhältnis, n. (v. mit. angariae, Dienst des angarius, gr. *ἀγγαρος*, reitender Bote).

†**paranimfa**, f. Liebesunterhändlerin, -vermittlerin, f.

paraninfo, m. *(Archeol.)* Brautführer, m. (bei den alten Römern) ‖ jem. Liebesvermittler, unterhändler, m. (gr. *παράνυμφος*).

paranza, f. *(Mar.)* Schifferbarke mit Lateinsegel, f. [Schifferbarke.

paranzella, f. *(dim.* v. paranza) kleine

paraócchi, m. §. parocchi.

†**parabola**, f. §. parabola.

parapegma, f. *(Astr. stor.)* Zelttafel, f.; den Auf- u. Untergang der Gestirne angebende Tabelle (gr. *παράπηγμα*).

parapétto, f. Brustwehr, -lehne, f.; bis in die Brusthöhe reichendes Geländer (z. B. eines Brunnens, einer Terrasse, eines Fensters, einer Kanzel 2c.) ‖ Schutzdamm, -deich (an Flüssufern), m.; Brüstung, f. ‖ *(Fort.)* Brustwehr; Brustlehne (eines Walles).

parapiglia, f. Gedränge; Getümmel; Gewimmel, n.; Verwirrung, f.; plötzlicher Tumult (in einer Menschenmenge) (v. parare u. pigliare).

paraplegia, f. *(Med.)* Paraplegie od. Paralysie, f.; einseitige Lähmung; leichter Schlaganfall (v. gr. *παραπληγία*).

paraplessia, f. dasš. wie paraplegia.

parare (pa·ro), v. a. ausschmücken, putzen; mit Vorhängen, Stoffen auskleiden (Kirchen, Säle 2c.) ‖ **-rsi**, v. rifl. die Fest-, Meßgewänder anlegen, umthun ‖ *p. pass.* para·to, ausgeschmückt; mit Vorhängen bekleidet (h. u. f.) ‖ *agg.* stanza ~a, mit Stoffen ausgeschlagenes, geschmücktes Zimmer; letto ~, Bett mit Vorhängen, n. (lat. parare).

parare (pa·ro), v. a. ablenken; abhalten; in der Bewegung hindern, hemmen; ~ un cavallo, un uomo che fugge, ein Pferd, einen Fliehenden aufhalten; ~ una palla, einen Ball ab-, auffangen; paralo ché non vada sotto, halte ihn, daß er nicht hinabsinkt; non lo para nessuno, se vuol andarsene, niemand hält ihn ab, wenn er weggehen will; chi ti para? wer hält dich ab? ‖ le tende parano il sole, die Vorhänge halten die Sonne ab; esci di costì, tu mi pari il lume, geh' dort weg, du stehst mir im Lichte; col suo cappello mi para lo spettacolo, mit Ihrem Hut verhindern Sie mich am Anblick des Schauspiels ‖ abwehren; parieren; ~ il colpo, den Schlag parieren; l'ombrella para l'acqua, der Schirm hält den Regen ab; er schützt gegen den Regen; il pastrano para il freddo, der Überrock schützt gegen die Kälte ‖ ~ alcuno da qc., jem. gegen etw. schützen; etw. von jdm. abwehren ‖ *(Cavall.)* ~ il cavallo, das Pferd parieren, in seinem Lauf plötzlich aufhalten ‖ darbieten; darreichen; hinhalten; se uno ti dà uno schiaffo, tu para l'altra guancia, wenn jem. dir einen Backenstreich giebt, biete ihm auch die andere Wange dar; para il grembiule, ehe l'empirò di ciliege, halte die Schürze her, ich will sie dir mit Kirschen anfüllen; para mano, ti do un soldo, halt' die Hand auf, ich gebe dir einen Soldo ‖ ~ mano, um Almosen bitten ‖ †~ via, fortgehen; sich zum Weggehen anschicken ‖ ausführen; auf die Weide führen; ~ i porci, le pecore, die Schweine, die Schafe austreiben ‖ v. n. hinzielen; andare a ~, hinauslaufen; endigen (auf od. in etw.); con tutti questi debiti dove si va a ~? wohin wird man mit allen diesen Schulden kommen? dove andava a ~ col discorso? wohin wollte er hinaus mit seinen Worten? ‖ **-rsi**, v. rifl. sich hin-, darstellen; sich zeigen; **-rsi** dinanzi a uno, vor jem. hintreten; sich ihm in den Weg stellen; ihm gegenüber treten ‖ *fig.* molte difficoltà, molti dubbi mi si parano innanzi, viele Schwierigkeiten, Zweifel stellen sich mir in den Weg, treten mir entgegen ‖ **-rsi**, sich verteidigen (gegen etw.); sich schützen (vor etw.); **-rsi** contro un fendente, sich gegen einen Hieb schützen; ihn parieren (lat. parare).

parasanga, *(Stor.)* f. Parasange, f.; persische Meile (gesetzlich 6720 m., meist aber etw. kleiner) (gr. *παρασάγγης*, v. pers. farsang).

parasartie, f. pl. *(Mar.)* Schutzbretter (für die Nüstseite), n. pl.; Rüste, f.

parascève, f. *(Eccles.)* Parasceve od. Paraskeue, f.; Rüst-, Vorbereitungstag; Karfreitag, m. ‖ Vorabend eines Festes; Sabbatabend der Juden, m. (v. gr. *παρασκευή*).

paselène, m. *(Fis.)* Nebenmond, m.; Luft-, Dummbild des Mondes, n.; Paraselene, f. (v. gr. *παρά*, neben u. *σελήνη*, Mond).

parasita (pl. **-i** ‖ **parasito**, m. Parasit (eigentlich: Tischgenosse); Schmarotzer, m. ‖ *agg.* parasitisch; schmarotzerartig; schmarotzerisch; animali ~i, Parasiten, m. pl.; Schmarotzertiere, n. pl.; piante ~e, Schmarotzer-

pflanzen, f. pl.: *fig.* impiegati –i, schmarotzende Beamte, m. pl. (v. gr. *παράσιτος*).

parasita·ccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. parasita) schamloser, unverschämter Parasit od. Schmarotzer.

†**parasitare** (parasito), v. n. als Schmarotzer leben; schmarotzen (lat. parasitari).

†**parasiteria**, f. Parasitentum, n.; Schmarotzerhaftigkeit, f.

parasi·tico, *agg.* parasitisch; schmarotzerhaft; astuzie –che, Schmarotzerkniffe, m. pl., –istien, f. pl. (gr. *παρασιτικός*).

parasole, m. Sonnenschirm, m.

parassita u. **–o**, m. ſ. parasita, **–o.**

parata, f. Schutzwehr; Abwehr; Verteidigung, f. ‖ *(Scherm.)* Auslage; Deckung; Parade, f.; restare in –, in der Parade, Deckung liegen bleiben; in der Verteidigungsstellung verharren ‖ vedere la mala –, erkennen, daß man in übler Lage, in Gefahr ist ‖ Schutzhau, m.; Schutzmauer, f.; Bollwerk, n.: *(Idraul.)* Schutzdamm, –deich, m.; Schutzwehr, f. ‖ *(Carall.)* plötzliches Anhalten des Pferdes in seinem Lauf; Parieren, n. ‖ Gepränge, n.; feierlicher Aufzug; Pracht, f.; Prunk, m.; pranzo di –, Prunk-, Galamahl, n.; letto di –, Paradebett; Prunkbett, n. ‖ *(Mil.)* Parade; Heerschau; Musterung, f.; divisa da –, Paradeanzug, m. ‖ mettere in –, ausstellen; zur Schau stellen ‖ in –, bereit; in der Auslage; aufmerksam.

parata·sche, m. *indecl. (Sart.)* Klappe; Patte, f.; Aufschlag (m.) auf der Rocktasche.

paratia, f. *(Mar.)* Scheidewand, f.; Verschlag, m.; Schott, n.

†**paratiéra**, f. Halsberge, f.; Schutzmittel, n. (falsch für *fig.*).

†**paratira**, m. dasſ. wie parata in der Bedeutung: Ab-, Schutzwehr, f. [tus).

parato, *agg.* vorbereitet; bereit (lat. para-

parato, m. Bekleidung, Auskleidung mit Vorhängen, Stoffen (einer Kirche, eines Saales ꝛc.); Drapierung, f.; la sala grande ha i –i di damasco, der große Saal hat Damastbekleidung ‖ Bettvorhänge, m. pl.; Betthimmel, m. ‖ ~ a padiglione od. a sopraciclo, Baldachin; Bett-, Thronhimmel, m. ‖ Fest-, Meßgewänder (der kathol. Priester), n. pl. (lat. paratus). [die Aussicht hindert.

†**paratoio** (pl. –o'j), m. Gegenstand, der

paratore, m. Dekorateur; Bekleider, Auskleider einer Kirche, eines Saales mit Vorhängen, Stoffen, m.

paratura, f. Aus-, Bekleiden einer Kirche, eines Saales ꝛc. mit Vorhängen, Stoffen, n.; Ausschmückung, f.; festliche Herrichtung.

†**para·vola** od. **para·vola**, f. dasſ. wie parola.

paravéntо, m. Windschirm; Bettschirm, m.; spanische Wand ‖ Strohmatte zum Schutze der Pflanzen vor dem Winde, f.

†**paravolo·so**, *agg.* dasſ. wie paraboloso.

parazònio (pl. –nj), m. *(Archeol.)* kurzes, stumpfes Schwert an einem Gurtel (Abzeichen der röm. Kriegstribunen) (v. gr. *παραζώνιος*, am Gürtel getragen).

Parca (pl. –che), f. *(N. pr. mit.)* Parze; Schicksalsgöttin, f. ‖ *fam.* u. *fig.* häßliche Alte; una donna par–una parca, ein Weib gleicht einer Parze (lat. Parca).

parcame·nte, *avv.* in sparsamer, haushälterischer, mäßiger, sparlicher Weise.

parcare (parco), v. a. *(Artigl.)* Geschütze zu einem Geschützpark zusammenfahren, –stellen.

†**parcere** (pa·rco), v. n. verzeihen ‖ v. a. verschonen; nè da noechier, ch'a sè medesmo parca, noch als Steuermann, der sich selbst schont (der Furcht hat) (D.: lat. parcere).

†**parcheżza**, f. Sparlichkeit, f. ‖ Sparsamkeit, f. [sparcitas).

†**parcità**, f. dasſ. wie parsimonia (lat.

parco (pl. –chi), *agg.* sparsam; wirtschaftlich; haushälterisch; parchissimo nello spendere, sehr haushälterisch in seinen Ausgaben ‖ mäßig (bei. im Essen u. Trinken) ‖ sparlich; dürftig; einfach (Nahrung, Mahlzeiten) ‖ *fig.* das rechte Maß haltend; ~ ladotore, zurückhaltend mit Lobsprüchen; al mentar su, contra sua voglia, è –, im Hinaufsetzen, wenn es gegen seinen Wunsch ist, ist er langsam (D.) (lat. parcus).

parco (pl. –chi), m. Park; Tiergarten, m.; jorgiam gepflegtes Gehölz; Lustgehölz, n.; Lusthain, m.; Waldchen, n.; una villa reale con –, eine königliche Villa mit Park ‖ *(Mil.)* Artillerie-, Geschützpark; ~ d'assedio, Belagerungspark (mlt. parcus, parsicus, Kornspeicher, m.; Etym. unbestimmt; viell. v. lat. parcere, schonen, bewahren; od. vom altdd. bergan, bergen, dessen *p. pass.* barg).

pardiglio (pl. –gli), *agg.* dunkelgrau (vergl. bardiglio).

†**pardino**, *agg.* zum Parder gehörig; manto –, Parderkleid, n.

pardo, m. *(Zool.)* Parder; Pardel; Leopard, m. (Felis pardus) (lat. pardus v. gr. ‖ †**pare**, *agg.* ſ. pari. [*πάρδος*).

†**parecchiare**, v. a. ſ. appareccbiare.

parecchietto, *agg.* (*dim.* v. parecchio) nicht wenig.

parecchino, *agg.* dasſ. wie parecchietto.

parecchio (pl. –cchi), *agg.* † gleich; ähnlich; salendo su per lo modo – a quel che scende, in gleicher Weise hinaufsteigend wie er hinabsteigt(D.)‖jetzt nur noch in der Bedeutung: viel; einiges; einige; sono parecchie settimane che non l'ho veduto, es sind einige Wochen her, daß ich ihn nicht gesehen habe; c'è –a gente, es sind viele Leute da; è – tempo che . . ., es ist lange her, daß . . .; seit geraumer Zeit ‖ *sost.* m. Vieles; Einiges, n.; ci ho speso –, ich habe viel ausgegeben; mi è costato –, es hat mir viel gekostet; di quella città c'è tuttora –, von hier bis zur Stadt ist noch ein gutes Stück ‖ **–i**, pl. einige; mehrere; verschiedene; **–i** di quella famiglia son morti giovani, mehrere dieser Familie sind jung gestorben ‖ *avv.* sehr; ganz bedeutend; ziemlich; oggi ho faticato –, heute habe ich mich sehr angestrengt (v. mlt. parlculus, *dim.* v. lat. par). [bar.

pareggiabile, *agg.* vergleichbar; ausgleich-

pareggiamento, m. Vergleichen; Ausgleichen; Gleichmachen, n.; Vergleichung; Ausgleichung; Gleichstellung, f.; ~ dei conti, Ausgleichung der Rechnungen, der Guthaben; ~ degli uffici, Gleichstellung der Behörden; ~ d'una scuola, Gleichstellung einer Schule.

pareggiare (pareggio), v. a. gleichmachen; ausgleichen; bisogna – le spese con l'entrate, man muß die Ausgaben zu den Einnahmen in ein gleiches (in das richtige) Verhältnis bringen; ~ le imposte, gli uffici, die Umlagen gleich, gerecht gestalten; die Behörden gleichstellen ‖ gleichstehen; gleichkommen; gleichlen; gleichen; non c'è qualche che pareggi il suo nel corso, kein Pferd kommt dem seinen im Rennen gleich ‖ ~ i conti, die Rechnungen ins Gleichgewicht bringen; die Guthaben ausgleichen ‖ gleich, eben machen; ebnen; einebnen; grosso cilindro di pietra da ~ le strade, große Steinwalze, um die Straßen zu ebnen (Straßenwalze) ‖ ~ la bocca per piangere, den Mund zum Weinen verziehen ‖ in Gleichgewicht bringen; bisogna – questa tavola, dieser Tisch muß gerade gerichtet werden; ~ la sonda, die Lot gleich verteilen (auf dem Rücken eines Lastliers); ~ il piede (od. l'ugna), den Huf (des Pferdes) gleich, glatt machen (vor Aufsiegen des Eisens) ‖ **–rsi**, v. recipr. sich miteinander vergleichen; die gegenseitigen Guthaben ausgleichen; vieni stasera al banco e ci pareggeremo, komm' heute Abend ins Geschäft, da wollen wir miteinander abrechnen ‖ v. n. im Gleichgewicht sein; gerade stehen; questo tavolino non pareggia, dieser Tisch steht nicht gerade.

pareggiatore, m.; **–trice**, f. Gleichmacher; Ausgleicher, m.; la morte è –trice di tutte le umane sorti, der Tod gleicht alle menschlichen Lose aus.

pareggiatura, f. dasſ. wie pareggiamento.

pareggio (pl. –ggi), m. dasſ. wie pareggiamento.

†**pareggio** (pl. –ggi), m. (*Mar.*) dasſ. wie paraggio.

†**parèglio** (pl. –gli), m. dasſ. wie parello.

parèglio (pl. –gli), *agg.* dasſ. wie pari od. simile (D.).

paregòrico, *agg.* *(Med.)* schmerzstillend (Heilmittel) (gr. *παρηγορικός*).

parèlio (pl. –lj), m. *(Fis.)* Parhelion, n.; Nebensonne, f.; Dunstbild der Sonne, n. (gr. *παρήλιον*).

parenchima (pl. –i), m. *(Anat.)* Parenchym; Gewebe; Fleischgewebe, n. ‖ *(Bot.)* Pflanzengewebe, dessen Zellen nach verschiedenen Richtungen gleichen Durchmesser haben, n. (Gegensatz: Fasergewebe) (v. gr. *παρέγχυμα*).

parenchimato·so, *agg.* *(Anat.)* parenchymatös; schwammig; zellgewebartig.

parènesi, f. *(Lett.)* Paränese; Ermunterung; Ermahnung; Überredung, f. ‖ ermunternde, erbauliche Rede; Ermahnverdung einer Predigt, f. (v. gr. *παραίνεσις*).

parenètico, *agg.* *(Lett.)* paränetlich; ermahnend; ermunternd; erbaulich (gr. *παραινετικός*).

parentà·do, m. Verwandtschaft; Blutsfreundschaft; Verschwägerung, f.; più che il – vale l'amicizia, mehr als die Verwandtschaft gilt häufig die Freundschaft; fino in terzo –, bis ins dritte Glied; *fig.* soweit als man gehen kann ‖ Geschlecht, n.; Stamm, m.; Familie; Herkunft, f.; ragazza di nobile –, Mädchen aus adliger Familie, von guter Herkunft, n. ‖ Ehe; Heirat, f.; ci sono molti –i fra Italiani e Inglesi, zwischen Italienern u. Engländern haben viele Heiraten stattgefunden; conchiudere –, eine Ehe eingehen (v. parente).

†**parentàggio** (pl. –ggi), m. dasſ. wie parentado.

parentà·le, *agg.* verwandtschaftlich; elterlich; società –, Verbältnis zwischen Eltern u. Kindern ‖ *sost.* –i, m. pl. *(Archeol.)* Parentalien, f. pl.; feierliche Leichenopfer; Totenopfer; Begräbnismahle (bei. zu Ehren verstorbener Eltern; bei den Römern), n. pl. ‖ Feierlichkeiten zu Ehren berühmter Männer, f. pl. (auch: onori –i od. feste –i) (lat. parentalia).

†**parentà·re** (parènto), v. a. *(Archeol.)* die verstorbenen Eltern durch Leichenopfer ehren (lat. parentare).

†**parentà·to**, m. ſ. parentado.

parènte, m. u. f. Verwandter; Anverwandter, m.; ha di molti –i bisognosi, er hat viele bedürftige Verwandte; è una mia – alla lontana, sie ist meine entfernte Verwandte; –i in primo grado, Verwandte im ersten Grade; stretti –i, nahe Verwandte, n. pl. ‖ *fig.* Nahestehender; Bruder, m.: il sonno è – della morte, der Schlaf ist der Bruder des Todes ‖ †–i, pl. Eltern, pl.; il nostro primo –, unser Stammvater; Adam, m. ‖ *prov.* è più vicino il dente che nessun –, jeder ist sich selbst der nächste (lat. parens, –entem).

parentèla, f. Verwandtschaft, f.; Verwandtsein, n.; c'è tra noi un poco di –, wir sind etwas verwandt; aver – con uno, mit jdm. verwandt sein ‖ Verwandtschaft; Gesamtheit der Verwandten, f.; tutta la – si mostrò avversa a tal matrimonio, die ganze Verwandtschaft zeigte sich dieser Heirat abgeneigt ‖ *fig.* Verwandtschaft; enge Zusammengehörigkeit; Beziehung, f.; enges Verhältnis ‖ *(Gram.)* Zusammenhang, m.; Ähnlichkeit; Stammverwandtschaft, f.; c'è – tra il b e il v, zwischen b u. v besteht ein nahes lautliches Verhältnis ‖ ~ spirituale, Patenschaft, f.; Verhältnis des Paten zu dem Patenkind, n. ‖ *prov.* la vicinanza è mezza –, Nachbarschaft ist halbe Verwandtschaft (mlt. parentela).

†**parentènza**, f. dasſ. wie parentado.

†**parenterìa**, f. dasſ. wie parentado.

†**parente·sco** (pl. –schi), *agg.* dasſ. wie parentale.

parèntesi, f. Parenthese, f.; Zwischen- od. Schaltsatz, m.; Einschiebsel, n.; Einschaltung, f.; eingeschalteter Satz ‖ Einschlußzeichen, n. pl.; Klammern, f. pl.; ricordati di mettere la –, vergiß nicht die Klammern zu setzen; aprire, chiudere una –, eine Parenthese anfangen, schließen; die erste, zweite Klammer setzen; *fig.* apro una –, ich schalte hier ein (häufig in Briefen gebraucht) ‖ tra –, in Parenthese; nebenbei, beiläufig gesagt; im Vorbeigehen (v. gr. *παρένθεσις*, Dazwischenstellung).

†**parente·vole**, *agg.* elterlich; verwandtschaftlich ‖ verwandtschaftlich gesinnt; zärtlich; freundlich; gewogen; fürsorglich.

†**parentè·zza**, f. dasſ. wie parentado.

parentì·ccio (pl. –cci), m. entfernter, weitläufiger Verwandter.

†**parenticì·da** (pl. –i), m. ſ. parricida.

†**parentò·rio** (pl. –ò·rj), m. ſ. perentorio.

†**parènza**, f. ſ. apparenza.

parere (pa·io, pa·ri, paia·mo u. pariamo, pare·te, pa·iono; *imperf.* pare·vo; *perf.* pa·rvi, pare·sti, pa·rve, pare·mmo, pare·ste, pa·rvero; *fut.* parrò; *gerund.* paréndo; *p. pass.* pa·rso u. zuweilen paru·to), v. n. scheinen; den Anschein haben; a vederlo pare un signore, dem Aussehen nach scheint er ein vornehmgesinnter Mann zu sein; pareva un morto, er sah wie ein Toter aus; un bastone immerso nell'acqua pare spezzato, ein ins Wasser getauchter Stock scheint gebrochen zu sein (sieht wie gebrochen aus); mi pareva un galantuomo, ich hielt ihn für einen Ehrenmann; er hatte mir den Anschein eines Ehrenmannes ‖ *impers.* non pare che . . ., es scheint nicht, daß . . .; parve che a lui non dispiacesse, es schien ihm

nicht zu missfallen; e' pare od. pare, es scheint so || mi par di sognare, ich glaube zu träumen; non ti par egli che la cosa stia così? scheint es dir nicht, daß die Sache so richtig ist? gli par d'essere un grand'uomo, er bildet sich ein, ein großer Mann zu sein; che ti pare di questo libro? was scheint dir von diesem Buche? was meinst du zu diesem Buche? || parebbe, es könnte so scheinen; es ist eigentlich so || se ti (le, vi) pare, wenn es dir (Ihnen, euch) so scheint; wenn du meinst, gutschön; wenn ihr meint; wenn Sie glauben || mi pare assai che . . ., mir scheint es wirklich so, als ob . . . (häufig als Ausdruck einer unangenehmen Verwunderung) || ti pare? le pare? ma che le pare? meinst du? glauben Sie? aber was denken Sie denn? || ~ fatica a fare una cosa, etw. sehr ungern, wider Willen thun; gli par fatica a farmi questo piccolo servigio, es kommt ihm schwer an, mir diesen kleinen Gefallen zu thun || per ~, um gesehen zu werden; um den Anschein zu erwecken; um sich den Anschein zu geben; zum Schein; per non ~, um den Anschein zu vermeiden; um nicht so auszusehen; um keinen Argwohn, kein Aufsehen zu erregen || *fam.* per ~ che . . ., gleichsam als ob . . . || fare quel che ci pare, das thun, was einem gefällt, behagt, gut dünkt (noch verstärkt: fare quel che ci pare e piace) || far ~ una cosa per un'altra, eine Sache anders hin-, darstellen, ausmalen als sie ist || non ~ suo fatto, f. unter fatto || ~ e non ~, unentschieden sein; von zwei Seiten zu betrachten sein; mi pare e non mi pare, ich weiß nicht, was ich davon denken, halten soll || ~ mill'anni od. ~ ogni ora mille, unter mille || non mi pare, ich kann es kaum glauben || par di sì, es scheint so || ⊙ **~rsi**, v. rifl. u. ~, sich zeigen; offenbar werden (D.); qui si parrà la tua nobilitate, hier wird dein Adel ersichtlich werden (lat. parere).

pare, m. Aussehen; Schein, m.; Anschein, m.; è tutto un ~, ma di sostanza non ce n'è alcuna, es ist alles nur Schein; in Wirklichkeit ist nichts daran || *prov.* ~ e non essere è come fitare e non tessere, f. unter essere || Meinung; Ansicht, f.; Erachten; Gutachten; Zusichthalten, n.; domandare l'altrui ~, nach der Ansicht jds. fragen; questo è il mio ~, das ist meine Ansicht || Rat, m.; vorrei da te un ~, ich möchte von dir einen guten Rat haben || *(Giur.)* schriftliches Gutachten || essere di ~, der Meinung sein; meinen; urteilen; glauben; molti son di questo ~, viele sind dieser Ansicht || emettere od. manifestare ~ favorevole, ein günstiges Gutachten abgeben || a mio ~, od. al mio ~, meines Dafürhaltens; nach meiner Meinung; al ~ comune, nach allgemeiner Ansicht.

parèrgo (pl. **~ghi**), m. *(Arch.)* Nebenwerk, n.; Zuthat; Verzierung, f. || *(Lett.)* Abschweifung; Einschaltung; Episode, f. (v. gr. *παρεργον*).

paretàio (pl. **~ai**), m. Vogelherd, m.; tendere il ~, den Vogelherd (die Netze u. alles zugehörige) herrichten; caccia al ~, Jagd auf dem Vogelherd; Vogeljagd mit Netzen, Leimruten u. dergl.

parete, f. u. ⊙ m. Wand, f.; alle ~i della camera vi erano appesi molti quadri, an den Wänden des Zimmers hingen viele Bilder; la ~ è dipinta, marmorizzata, riquadrata collo stampino, die Wand ist bemalt, ist marmoriert, ist mit einem Schablonenmuster überzogen; ~ divisoria, Scheidewand || le ~i domestiche, der häusliche Herd || innerer Teil, Innenwand, Seitenwand, Wandung, f. eines Gefäßes ꝛc.; la ~ d'un orcio, del cuore, die Innenwand eines Kruges, des Herzens; le ~i dello stomaco, die Magenwände, f. pl.; la ~ opposta della valle, die gegenüberliegende Thalwand || *(Tess.)* die eine Fadenreihe des Zettels od. Aufzugs || Vogels-, Zug-, Strelitz-, Lerchennetz, n. || ⊙ *fig.* Hindernis, n.; Schutz-, Abwehr, f.; come è che fai di te ~ al sol? wie kommt es, daß du durch deinen Leib die Sonne abhältst? (D. ẓ. daß du kein Schatten bist?) (D.); ed essi (gli occhi miei) quinci e quindi avean ~ di non caler, und sie (meine Augen) fanden hüben u. drüben ein Hindernis umherzuschweifen in der Abgezogenheit meiner Sinne || *prov.* qual asino dà in ~, tal riceve, wie man in den Wald hineinruft, so schallt es wieder heraus (lat. paries, -etem). [gewöhnlich retino genannt).

paretèlla, f. kleines Zug-, Vogelnetz (jetzt

†**paretìro**, m. dasſ. wie parete.

†**parevole**, *agg.* was gut scheint, gut dünkt; annehmbar.

†**pargolarità**, *f.* dasſ. wie pargolezza.

pargoleggiare (pargole·ggio), v. n. ſich wie ein Kind benehmen; kindiſches Weſen an den Tag legen; kindiſch ſein; Kindereien betreiben.

†**pargolétta**, f. Kind; Mädchen, n.

pargolétto, m. (*dim.* v. pargolo) Kind, n.; Knabe; Junge, m. [*fig.* Kleinheit, f.

†**pargolézza**, f. Kindheit; Jugend, f. ||

†**pargolità**, *f.* dasſ. wie pargolezza.

⊙ **pargolo**, m. Kind, n.; Knabe, m.; ecco ci è nato un ~, ſiehe, ein Kindlein iſt uns geboren || auch als *agg.*: e non è ~ uomo per etade, er iſt nicht etwa ein Kind dem Alter nach (andere Form für parvolo, aus lat. parvulus).

pari, *agg.* gleich; i voti furono ~: cinque sì e cinque no, die Stimmen waren gleich: fünf Ja u. fünf Nein; qui siamo tutti di ~ condizione, hier ſind wir alle unter denſelben Verhältniſſen, von demſelben Stande || gleichwertig; marchi cento tedeschi ~ a cento venticinque lire italiane, hundert deutſche Reichsmark im Werte von hundertfünfundzwanzig Liren italieniſch || genügend; tauglich; zureichend; gleichkommend; non era ~ a tanto ufficio, er war nicht tauglich für einen ſo bedeutenden Auftrag; er war ihm nicht gewachſen || u. par, *sost.* m. Gleichgeſtellter, m.; un mio, tuo, suo ~ od. un par mio, tuo, suo, ein Mann meines-, deines-, ſeinesgleichen, meines, deines, ſeines Standes; un par mio non si avvilisce a tal segno, ein Mann wie ich erniedrigt ſich nicht in dieſem Grade; a quel modo deve trattare co' suoi pari, in dieſer Weiſe muß er ſeinesgleichen behandeln; son cose da un tuo ~, das ſieht dir ähnlich || senza ~, ohnegleichen; unvergleichlich || da ~ a ~, wie ein Gleichgeſtellter; trattava con lui da ~ a ~, er verhandelte mit ihm auf gleichem Fuße || numero ~, gerade Zahl (Gegenſatz: numero dispari od. caffo); giocare a ~ (od. a caffo), ausraten, ob gerade od. ungerade || *(Giuoc.)* essere ~, gleich, gutſtehen; gegeneinander nichts verloren u. nichts gewonnen haben (auch *fig.*) (man ſagt auch: essere ~ e patta) || levarla (od. levarne) del ~, bei etw. nichts verloren u. nichts gewonnen haben; glatt herauskommen || mandare od. mettere tutti alla ~, alle in gleicher Weiſe behandeln; alle über denſelben Kamm ſcheren || e tutti ~! und damit abgemacht! dabei bleibt es! || portar ~, die Laſt in gleicher Weiſe verteilt auf dem Rücken tragen (Saumtiere) || *mod. prov.* a bestia vecchia non manca mai soma, perchè porta ~, dem erfahrenen Mann fehlt es nie an Arbeit od. Aufträgen || eben; gleich; glatt (Oberflächen); una strada è bene ~, eine Straße iſt hübſch eben, glatt || im Gleichgewicht ſtehend; un mobile non è ~ (od. non è in ~), ein Möbel ſteht nicht gerade; le bilance sono ~, die Wagſchalen ſind im Gleichgewicht || a un ~, in derſelben Ebene; cinque stanze tutte a un ~, fünf Zimmer, alle in einer Flucht (auf demſelben Flur) || a piè ~, mit beiden Füßen zugleich; mit gleichen Füßen; saltare a piè ~, mit gleichen Füßen ſpringen || *fig.* einer Schwierigkeit kühn aus dem Wege gehen; über ſie kühn hinwegſetzen || andare, procedere di ~ passo, in gleichem Schritt vorwärtsgehen; gleichen Schritt halten; *fig.* ſich gleich bleiben || in ~ tempo, zu gleicher Zeit || *mod. avv.* al ~, in gleicher Weiſe; ebenſo wie; non v'è cosa che al ~ di questa giovi in simili casi, es giebt nichts, das ſo wie dieſe Sache in ähnlichen Fällen gut thäte || al ~ di . . ., im Vergleich zu . . .; tutti gli altri maestri al par di lui sono piccini, alle anderen Lehrer ſind im Vergleich zu ihm unbedeutend || alla ~, in derſelben Ebene; auf der gleichen Grundfläche; *fig.* rispetto alla scienza lo lo metto alla ~, was die Wiſſenſchaft betrifft, ſo ſtelle ich ihn ebenſo hoch; questo pittore lo metto alla ~ con lui, dieſen Maler halte ich für ebenſo bedeutend wie ihn || *(Com.)* alla ~, von gleichem Werte od. Gehalte; nach dem Nennwerte; ohne Aufgeld od. ohne Abzug; le azioni di questa banca si contrattano alla ~, die Aktien dieſer Bank ſtehen al pari; sotto, sopra la ~, unter, über pari || esser del ~, ſich einander nichts nachgeben; quitt ſein; nichts voreinander voraus haben || pari pari! gemach, gemach! nur hübſch langſam od. behutſam! andarsene pari pari, langſam, behutſam weggehen; levare una cosa da un luogo pari pari, etwas von einem Platze behutſam hinwegnehmen, fortrücken || pari pari, ohne etwas daran zu ändern; i modi di Orazio quel poeta te gli scodella pari pari ne' suoi versi, die Ausdrucksweiſen des Horaz nimmt jener Dichter, ohne das geringſte daran zu ändern, in ſeine Verſe herüber || *prov.* tutte le dita non son ~, nicht alle Finger ſind ehander gleich || b. ſ. man muß immer gewiſſe Unterſchiede im Auge behalten (v. lat. par).

Pari, m. *(Polit.)* Pair (in Frankreich); Peer (in England), m. (dem Fürſten ebenbürtiger, unmittelbarer Kronvaſall; Angehöriger des oberſten Gerichtshofes od. der erſten Kammer); la Camera dei ~i, das Oberhaus (in England); das Herrenhaus (in Preußen).

paria, m. *indecl.* Pariah, m.; Angehöriger der als unrein verachteten Kaſte in Indien || *fam.* u. *fig.* armer, elender, verachteter, mißhandelter, der niedrigſten Klaſſe angehöriger Menſch; i bassi impiegati sono i veri ~ della nostra civiltà, die niederen Beamten ſind die wahren Pariahs der modernen Geſellſchaft (v. hindoſtan. pahārija, Gebirgsbewohner).

Pàride, m. *(N. pr. stor.)* Paris (Gemahl der Helena).

parietale, *agg. (Anat.)* zu den Innenwandungen des Körpers gehörig; osso ~, Scheitelbein, n.; foro ~, Loch im Scheitelbein, n.; ossi ~i, Vorderhauptknochen, m. pl. (v. mlt. parietalis).

parietària, f. *(Bot.)* Mauer-, Glas-, Wand-, Peter-Mellandskraut, n.; Tag u. Nacht (Parietaria officinalis).

†**parìrete**, m. dasſ. wie parete.

parificamento, m. Gleichmachung, -ſtellung; Ausgleichung, f.

parificare (pari·fico, **~chi**), v. a. gleichmachen, -ſtellen; ausgleichen; ~ l'insegnamento in tutte le scuole, den Unterricht in allen Schulen gleich geſtalten || gleiche Rechte, Befugniſſe erteilen (jdm.); tutti i cittadini debbono essere parificati, alle Bürger müſſen in den Rechten u. Pflichten gleichgeſtellt werden || *p. pass.* **parifica·to**, gleichgeſtellt (h. u. ſ.) || *agg.* liceo, ginnasio ~, paritätiſches, gleichberechtigtes Lyceum, Gymnaſium.

parificazione, f. ſ. parificamento.

pariforme, *agg.* gleichförmig; gleichgeſtaltet; von gleicher Form u. Geſtalt.

Parigi, m. *(Geogr.)* Paris (Stadt).

parigìno, *agg.* pariſeriſch; vita ~a, Pariſer Leben, n. || *sost.* m. Parigino, Pariſer; Einwohner von Paris, m. || *fam.* Geck, m.; junger Stutzer; Gigert, m. || † *(Monet.)* Pariſer Goldgulden.

parìglia, f. Paar (von Pferden); Geſpann, n.; ha una bella ~ di cavalli mori, er hat ein ſchönes Geſpann Rappen; andare in ~, zweiſpännig fahren || *(Giuoc.)* Pasch, m. (im Würfelſpiel); ha tirato tre volte e ha fatto tre ~e, er hat dreimal geworfen u. hat drei Pasche gemacht || Gleiches, n.; gleiche Wiedervergeltung; rendere la ~, mit gleicher Münze heimzahlen (v. lat. parilia, n. pl. v. parilis, gleich).

parigli·na, f. *(dim.* u. *vezz.* v. pariglia) ſchönes, ſchmuckes Geſpann kleiner Pferde; Zuckergeſpann, n. [glianza.

†**parilità**, f. dasſ. wie parità od. uguaparimente, *avv.* in gleicher Weiſe; in derſelben Weiſe || unter denſelben od. unter ähnlichen Umſtänden; unter derſelben Bedingungen || gleichfalls, gleichermaßen.

parimenti, *avv. volg.* für parimente.

pario (pl. **~rj**), *agg.* pariſch; von der Inſel Paros ſtammend; marmo ~, pariſcher Marmor (lat. parius). [parere).

†**parìre**, v. n. dasſ. wie apparire (lat.

paris ob. érba paris, f. *(Bot.)* Einbeere, f.; Vierblatt; Gutblätterkraut, n. (Paris quadrifolia).

parisi·llabo, *agg. (Gram.)* gleichſilbig; pariſyllabiſch; im Nominativ u. Genetiv die gleiche Anzahl Silben habend.

parità, f. Gleichheit, n.; Gleichheit, f.; ~ dei voti, Stimmengleichheit; a ~ di titoli, bei gleichen Titeln; a ~ di condizioni, unter gleichen Umſtänden || Parität; Rechtsgleichheit, f.; Gleichgeſtelltſein (in Rechten u. Pflichten), n.; Gleichſtellung, f. (lat. paritas).

†**paritària**, f. *(Bot.)* dasſ. wie parietaria.

parla·bile, *agg.* ſprechbar; non tutta la lingua scritta è ~, nicht alle Ausdrücke der Schriftſprache ſind in der Umgangsſprache anwendbar.

†**parlacócco** (pl. **~cchi**), m. im Mittelalter gebräuchliches Würfelſpiel.

†**parla·gio** (pl. **~gi**), m. Ständeꝛ, Parlamentshaus, n. (im mittelalterl. Florenz). ſſ.

parlagione, f. Sprechen, n.; Ausſprache, **parlamentare** u. **~ario** (pl. **~rj**), *agg.* parlamentariſch; zum Parlament gehörig; re-

golamento ~, parlamentarische Geschäftsordnung; eloquenza ~ od. –a, parlamentarische Beredsamkeit || *sost.* m. Parlamentarier; Angehöriger des Parlaments, m.

parlamenta're (parlamẹ·nto), v. n. im Parlament sprechen || durch einen Parlamentar verhandeln; in Unterhandlung treten, sich einlassen; verhandeln; parlamentieren.

parlamentario (pl. –ri), m. Unterhändler (bei über Waffenstillstand od. Übergabe); Parlamentär, m.

parlamentari'smo, m. *(Polit.)* parlamentarisches System; Parlamentarismus, m. || Vorherrschaft des Parlaments, f.

parlamentino, m. *(dim. v.* parlamento) kleines Parlament; kleine Abgeordnetenversammlung (bes. von den Stadtverordnetenversammlungen gebraucht).

parlamento, m. *(Polit.)* Parlament, n.; Abgeordnetenversammlung, f.; Volksrat; Reichs-, Landtag, m.; Abgeordnetenhaus, n.; deputato al ~, Mitglied des Parlaments, n.; Abgeordneter; Deputierter, m. ||, *(Stor.)* Ständeversammlung, f. || *(Stor. francese.)* oberster Gerichtshof (einer Provinz) || †Rede; Verhandlung, f. || †chiamare a ~, zur Beratung zusammenrufen (mit. parlamentum v. parlare).

parlante, *agg.* s. p. *pres.* v. parlare.

†**parlantière**, m. Schwätzer, m.; geschwätziger, redseliger Mensch.

parlantina, f. lebhafte Gesprächigkeit; gute Redegabe; Redseligkeit; Geschwätzigkeit, f.; ha una gran ~ oggi quel signore, der Herr da ist heute besonders gesprächig, redselig; er ist ordentlich aufgeräumt. [mittesiam.

†**parlantino**, *agg.* geschwätzig; redselig;

†**parlanza**, f. dass. wie parlatura.

†**parlardo**, *agg.* geschwätzig, viel gut, reichlich ausdrücken || eine Rede, einen Vortrag halten; sich unterhalten; über etw. reden; durò mezz' ora a ~ contro quella proposta, er sprach eine halbe Stunde lang gegen jenen Vorschlag; ~ di qc. (od. sopra qc.), von etw. reden, abhandeln; über etw. einen Vortrag halten; ~ al pubblico, zum (vor dem) Volke, zum (vor dem) Publikum reden; öffentlich sprechen || *fig.* ~ cogli occhi, col silenzio, col gesti, mit den Augen, durch sein Schweigen, durch Gebärden reden || ~ latino, francese, tedesco, lateinisch, französisch, deutsch sprechen od. die lateinische, französische, deutsche Sprache reden || ~ a qd. od. con qd., mit jdm. reden; zu jdm. sprechen || non ~ con qd., mit jdm. nicht reden, d. h. mit ihm entzweit, zerfallen, böse sein || ~ con (od. a) una fanciulla, mit einem Mädchen ein Liebesverhältnis haben; *fam.* mit ihr gehen; ihr Liebhaber sein; auch: quel giovane e quella ragazza si parlano da un pezzo, der Bursche u. das Mädel da gehen schon lange Weile miteinander || far ~ molto di sè, viel von sich reden machen; Aufsehen erregen || *(Teat.)* personaggi che non parlano, stumme Personen, f. pl. || *fam.* non ~ più, tot, gestorben sein || ~ fuor de' denti, frei heraus, frisch von der Leber weg, ohne Rücksichten u. Bedenken reden, sprechen || ~ tra' denti, gedrungen den Zähnen reden; undeutlich sprechen; die Worte kauen; ~ in gola, die Worte halb verschlucken; rauh, undeutlich sprechen; in den Bart reden || ~ in punta di forchetta, affektiert, geziert reden || ~ sul serio, im Ernste reden; nicht scherzen || ~ per esperienza, aus Erfahrung reden || ~ chiaro, schietto, franco, klar, offen, frei heraus reden, sprechen; ~ alto, mit lauter Stimme reden || *fig.* ~ chiaro, deutlich sprechen, d. h. ein deutliches, klares Anzeichen sein; deutlich darauf hinweisen; einen klaren, deutlichen Sinn haben; qui la legge parla ~, das Gesetz drückt sich hier deutlich (in gar nicht mißzuverstehender Weise) aus || ~ del più e del meno (od. del vento e della pioggia) von dem u. jenem sprechen; sich über allerlei unterhalten || *fig.* un libro parla di qc., in einem Buch wird von etw. gehandelt, gesprochen; questo giornale parla del tuo ultimo libro, in dieser Zeitung wird über dein letztes Buch gesprochen; die Zeitung spricht davon || ~ come un libro stampato, s. unter libro || i fatti parlano, die Thatsachen sprechen; tutto il creato parla del Creatore, die ganze Schöpfung verkündet den Ruhm des Schöpfers od. deutet auf den Schöpfer hin || ~ agli occhi, al cuore, alla immaginazione, zu den Augen, zum Herzen, zur Einbildungskraft sprechen; auf sie Eindruck machen || suona il violoncello e proprio lo fa ~, er spielt das Cello u. weiß ihm einen zum Herzen gehenden Ton zu entlocken || bada come tu parli! od. badi come parla! nimm deine Worte etwas in acht! bedenken Sie wohl, was Sie sagen! || *fam.* ~ turco, sich unverständlich ausdrücken; non parlo turco od. o che parlo turco? ich drücke mich doch wohl klar genug aus? || ~ al deserto, ein Prediger in der Wüste sein; tauben Ohren predigen || comunemente parlando, um im allgemeinen zu reden; im allgemeinen; con rispetto parlando, mit Verlaub zu reden || non si parla più di una cosa, etw. ist in Vergessenheit geraten || v. a. ~ una lingua, eine Sprache sprechen; parla benissimo parecchie lingue moderne, er spricht mehrere moderne Sprachen ganz vortrefflich || *prov.* parla poco e ascolta assai, e giammai non fallirai, sprich wenig u. höre aufmerksam zu, so wirst du immer gut fahren || *p. pres.* parlante, sprechend; redend || *p. pass.* parlato, gesprochen; deutlich; treffend; schlagend; klar; deutlich; ritratto ~, sprechend ähnliches Porträt; figura ~, höchst wahre, fast lebendig scheinende Figur || confetti ~i, Bonbons mit Versen, n. pl.; Zuckerwerk mit Mottos od. Reimen, n. || camera od. sala ~a, akustisch gebautes Zimmer; Saal mit Echo, m. | prova ~, sprechender (deutlicher, klarer) Beweis || *sost.* m. i ben ~i, die gut od. richtig Sprechenden, m. pl.; bisogna seguitare l'esempio de' meglio ~i, man muß in der Ausdrucksweise der wirklich gut redenden nachahmen || *p. pass.* parlato, gesprochen; geredet (h. u. f.) || *agg.* lingua –a, Umgangssprache, f.; wirklich gesprochene (im Munde des Volkes lebende) Sprache (Gegensatz: lingua scritta, Schriftsprache) (v. mlt. parabolare, aus dem parolare wurde; vergl. die Etym. von parola).

parlare, m. Sprechen; Reden, n.; Sprache, f.; il ~ è cosa propria solo dell' uomo, die Sprache gehört dem Menschen allein zu; ha perduto il ~, er hat den Gebrauch

Sinn wiedergebende Übersetzung) ‖ con belle ~e, mit schönen Worten; in schmeichlerischer, trügerischer Weise; aggiustare le ~e in bocca a uno, jdm. die Worte in den Mund legen; ihm eingeben, einflüstern, sagen was er vorbringen soll; barattar le ~e, die Worte im Munde umdrehen; die Worte, Aussprüche verdrehen ‖ andare sopra la ~ di qd., auf jds. Wort, Versicherung hin etw. thun ‖ barattare una ~ (od. mezza ~ od. quattro ~e) con uno, mit ihm ein paar Worte wechseln ‖ dar ~e, nur Worte machen; nur schöne Worte machen (u. niemals zur That kommen) ‖ *(Pari.)* domandare, dare la ~, um das Wort bitten; das Wort verlangen; das Wort geben, gewähren; zum Reden zulassen, auffordern; l'onorevole B. ha la ~ (od. la ~ spetta all' onorevole B.), der Abgeordnete B. hat das Wort, esser di ~, sein Wort halten ‖ far ~ di una cosa, etw. erwähnen; darüber sprechen ‖ giocare sulla ~, auf Ehrenwort spielen (ohne gleich den Geldeinsatz zu machen) ‖ mancar di ~, sein Wort nicht halten ‖ mettere una ~ (od. una buona ~) in un affare, ein gutes Wort einlegen zum Gelingen eines Geschäftes ‖ non far ~, kein Wort sagen od. vorbringen; stumm dabeisitzen ‖ non esserci (non correrci) una mezza ~ tra due persone, in Frieden u. Eintracht leben; nie zu Worten, in Zank kommen ‖ passar ~, anmelden; von der Gegenwart eines Bittstellers unterrichten ‖ pigliare in ~, beim Wort nehmen ‖ rompere ad uno le ~e in bocca (od. cadere sulla ~ a qd.), jem. in der Rede unterbrechen; ihm in die Rede, ins Wort fallen ‖ venire a ~e, zu Wörtlichkeiten kommen; in Streit, ins Wortgefecht geraten; sich zu zanken beginnen ‖ *prov.* buone ~e e cattivi fatti ingannano i savj e i matti, mit schönen Versprechungen u. schlechten Handlungen führt man Weise wie Thoren hinters Licht ‖ le ~e sono femmine e i fatti maschi, s. unter femmina ‖ le ~e non s'infilzano, Worte allein zählen nicht; mit Worten allein ist nichts gethan ‖ ~ detta e sasso tirato non tornano addietro, ein ausgesprochenes Wort kann man ebensowenig zurücknehmen wie einen geschleuderten Stein ‖ un va ~ tira l'altra, ein Wort ruft das andere hervor; Geschwätzigkeit steckt an ‖ ogni ~ non vuole risposta (od. non tutte le ~e meritano risposta), auf manches Wort ist keine Antwort möglich, od.: auf manche Worte darf man nicht achten (altital. paraula v. mlt. parabola, das an die Stelle des lat. verbum trat).

parola'ccia, f. (*pegg.* v. parola) gemeines, häßliches, garstiges, unzüchtiges, zotiges Wort; Schimpfwort, n.; Beleidigung; Zote, f.

parola'io (pl. ~a'j), m. Wortmacher; Schwätzer; Faselhans, m. ‖ *agg.* wortreich; nur in Worten bestehend (ohne tieferen Inhalt); letteratura ~a, auf Wortgepränge beruhende Litteratur.

parolet'ta, f. dass. wie parolina.

parol'ina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. parola) Wörtchen, n.; zärtliches, liebenswürdiges Wort; Schmeichelwort, n. ‖ *iron.* drohendes Wort; Drohwort, n.; Drohung, f.

parolo'na, f. (*accr.* v. parola) großes, langes Wort.

parolo'ne, m. (*accr.* u. *dispr.* v. parola) großes, volltönendes (aber meist inhaltloses) Wort. ‖Worten um sich werfend.

†**parolo'so**, *agg.* wortreich; mit großen Worten.

†**parolo'zza**, f. rohes, gemeines Wort.

parolu'ccia u. **paroluʼzza**, f. (*dim.* v. parola) Wörtchen; Wortlein, n.

paróma, f. *(Mar.)* doppeltes Tau (zur Befestigung der Nahe am Mast).

paroni'china, f. *(Bot.)* Mauerraute, f.; Venus-, Jungfrauenhaar, n. (Asplenium ruta muraria).

paronoma'sia, f. *(Rett.)* Paronomasie, f.; Gleichklang, Gleichlaut von Wörtern, m.; auf Lautähnlichkeit beruhendes Wortspiel (gr. παρονομασία).

parosi'smo u. **parossi'smo**, m. *(Med.)* Paroxysmus, m.; verstärkter Anfall (einer Krankheit); Schauer, m.; nel ~ della febbre, im Fieberparoxysmus; im Fieberschauer (v. gr. παροξυσμός).

paròtide, f. *(Anat.)* Parotis; Ohrspeicheldrüse, f. ‖ *(Med.)* Ohrdrüsengeschwulst, f.; Ziegenpeter; Bauernwenzel, m. (gr. παρωτίς, -ίδος).

†**parpaglio'ne**, m. *(Zool.)* dass. wie farfalla ‖ *(Mar.)* Doppelsegel, n. (lat. papilio, -onem).

†**parpagliuòla** u. **parpauòla**, f. *(Monet.)* alte lombardische Münze (im Wert von drei toskanischen Soldi).

Parra'sio m. *(N. pr. stor.)* Parrhasius

parricì'da (pl. ~i), m. Vater-, Mutter-, Verwandtenmörder, m. ‖ *fig.* Vaterlandsverräter; Schädiger der eigenen Nation, m. ‖ *agg.* vatermorderisch; il ferro ~, das zum Vatermord, zu ungeheueren Frevelthaten dienende Schwert (lat. parricida).

parricì'dio (pl. ~di), m. Vater-, Mutter-, Verwandtenmord, m. ‖ *fig.* Königs-, Fürstenmord, m.; Frevelthat gegen das Vaterland, f.; Vaterlandsverrat, m. (lat. parricidium).

parrocche'tto u. **paruche'tto**, m. kleiner, bunter Papagei (v. span. perico, Peterchen).

parrócchia, f. Pfarrei; Pfarrgemeinde; Pfarrkirche, f.; Pfarrsprengel; Seelsorgerbezirk, m.; Kirchspiel, n. (mlt. parocchia, v. gr. παροικία, nachbarschaftliche Gemeinschaft).

parrocchia'le, *agg.* zum Kirchspiel, zur Pfarrgemeinde gehörig; chiesa ~, Pfarrkirche, f.; messa ~, feierliches, von Pfarrer (nicht vom Kaplan) abgehaltene Messe; feierlicher Hauptgottesdienst ‖ †prete ~, Priester, der zugleich Seelsorger ist; Pfarrer, m.

parrocchialità, f. Gebühr für seelsorgerische Verrichtungen.

parrocchia'no, *agg.* zum Kirchspiel gehörig ‖ *sost.* ~, m. u. ~a, f. Kirchspieleingesessener, m.; ~e, f.; Pfarr-, Beichtkind, n.

parróco (pl. ~chi u. ~ci), m. Pfarrer; Seelsorger; Seelenhirt, m. (lat. parochus, v. gr. πάροικος, Lieferant; Gastgeber, Wirt für die von Staatswegen reisenden hohen Beamten).

†**paroʼfila**, f. (v. parosfila, [unten]).

parrucca, f. Perücke, f.; falsches Haupthaar; künstlicher Haarschopf ‖ *fam.* u. *fig.* harter Verweis; Schelte, f.; fare una ~a qd., jdm. tüchtig den Kopf waschen; ihn derb ausschelten ‖ *fam.* le ~che, die Perücken, f. pl.; die Köpfe; pedantische Würdenträger, m. pl. (sizilian. u. sardin. pilucca, lombard. peluscb, Haarschopf; in anderen Teilen Italiens perrucca, zusammenhängend mit pelo, Haar).

parrucchétto, m. (v. parrucchetto.

parrucchière, m. Perückenmacher, m. ‖ Haarschneider; Haarkünstler; Friseur, m.

parrucchi'no, f. (*dim.* v. parrucca) kleine Perücke; kleiner Haarzusatz.

parrucco'ne, m. (*accr.* v. parrucca) große Perücke ‖ *fam.* u. *fig.* pedantischer, alter Würdenträger; steife Standesperson; Zopfträger, m.; alter, bedächtiger Mann.

parsimónia, f. Sparsamkeit; Genauigkeit; Kleinlichkeit (in den Ausgaben; Wirtschaftlichkeit, f. ‖ *fig.* Mäßigung; Enthaltsamkeit; Zurückhaltung, f.; ~ nel dire, Bescheidenheit der Rede; ~ di citazioni, mäßiger Gebrauch von Citaten (lat. parsimonia od. parcimonia v.

parso, *p. pass.* v. parere. [parcere).

partaccia, f. (*pegg.* v. parte) harter Tadel, Verweis; fare una ~a uno, jdm. einen derben Verweis geben; ihm gehörig den Kopf waschen.

partaccio'ne, m. (*accr.* v. partaccia) äußerst derber Verweis; Tadel in heftigen, bitteren, rohen Worten; fare un ~, jem. in der heftigsten, gröbsten, beleidigendsten Weise aufscheiten.

parte, f. I. Teil, m.; la somma delle ~i è uguale al tutto, die Summe der Teile ist gleich dem Ganzen; le ~i principali di un albero sono le radici, il tronco e i rami, die Hauptteile eines Baumes sind die Wurzeln, der Stamm u. die Zweige; ha venduto una ~ dei patrimonio, er hat einen Teil seines Besitzes verkauft; ~ proporzionale, aliquota, verhältnismäßiger, gleicher Teil ‖ Abteilung; Unterabteilung, f.; divise la sua orazione in tre ~i, er teilte seine Rede in drei Abschnitte ein; l'Inferno è la prima ~ della Commedia di Dante, die Hölle ist der erste Teil der Dantescben Komödie; la prima ~ del „Fausto", der erste Teil des „Faust"; le cinque ~i del mondo, die fünf Erdteile ‖ Anteil, m.; fecero del patrimonio tre ~i, sie teilten das Vermögen in drei Teile, Zoje; mi è toccata la ~ peggiore, ich habe den schlechtesten Teil (das schlechteste Teil; den geringsten Anteil) abbekommen; gli dette la sua ~ e lo rimandò, er zahlte ihm seinen Anteil aus u. schickte ihn weg ‖ *(Geom.)* ~i proporzionali d'una quantità, verhältnismäßige (in einem gewissen Verhältnis zu einander stehende) Teile einer Größe ‖ Körperteil, m.; ~i ossee, cartilaginose etc., Knochen-, Knorpelteile, m. pl.; la ~ dolente, die schmerzende Stelle; ~i genitali (od. vergognose od. pudende), Geschlechts-, Schamteile. — II. Gegend, f.; è andato nelle ~i d'oriente, er ist in die östlichen Gegenden gegangen; in ogni ~ suona la fama di lui, überall (von allen Seiten) hört man sein Lob; da che ~ viene? aus welcher Gegend kommst du her? vescovo nelle ~i degl' infedeli, Bischof in partibus infidelium, m.; da ogni ~ accorreva gente, von allen Seiten strömten Leute herzu; in tutte le ~i del mondo, in allen Weltgegenden ‖ Seite, f.; il fegato rimane dalla destra ~ dell' addome, die Leber liegt auf der rechten Seite des Unterleibs; mettiti qui dalla mia ~, stell' dich her auf meine Seite; per qualunque ~ tu lo pigli, auf welcher Seite du es auch anfaßt; tutta la sinistra ~ dell' edifizio crollò, die ganze linke Seite des Gebäudes stürzte ein ‖ da ~ di padre, di madre, väterlicher-, mütterlicherseits ‖ Hinsicht, f.; per questa ~ son più che sicuro, in dieser Hinsicht (nach dieser Seite hin) bin ich durchaus sicher. — III. Auftrag, m.; Obliegenheit; Rolle, f.; Pflicht; Verpflichtung, f.; ciascuno deve fare la sua ~, jeder muß seine Obliegenheit erfüllen; quante sono le ~i d'un buon maestro, wie groß sind doch die Aufgaben eines guten Lehrers; far la ~ del erilico, dell' adulatore, die Rolle des Kritikers, des Anderes spielen; *fam.* sagt man auch: far la ~ dell' obbligo suo ob. del suo dovere, seine Verpflichtungen erfüllen; seine Schuldigkeit thun ‖ *(Teat.)* Rolle, f.; in quel dramma la prima donna ci ha poca ~, in diesem Drama hat die Primadonna nur eine kleine Rolle; far le ~i di tiranno, die Tyrannenrolle spielen; il Salvini era sublime nella ~ dell' Otello, Salvini war hervorragend in der Rolle des Othello ‖ *fig.* far la ~ (od. le ~i) di una die Rolle eines . . spielen; in questo affare ei ha fatto le ~i dell' imbecille, in dieser Angelegenheit hat er sich als ein geborener Schafskopf erwiesen ‖ *pop.* ~i di forza, Heldenrolle, f.; *scherz.* fare una ~ di forza, sehr entschlossen, sehr energisch auftreten ‖ ~ odiosa, unangenehme, verhaßte Rolle; Rolle, die überall Anstoß erregt ‖ *(Mus.)* Stimme, f.; fuga a quattro ~i, vierstimmige Fuge; mettere le ~i in un' opera, die Stimmen in einer Oper einteilen, ausarbeiten, verteilen; fate la ~ del violino e io farò la ~ del pianoforte, spielen Sie die Violinstimme, ich werde die Klavierstimme übernehmen. — IV. *(Polit.)* Partei, f.; l'Italia lacerata dalle ~i guelfe e ghibelline, Italien, durch die welfischen u. ghibellinischen Parteien zerfleischt; seguir le ~i del ministro, auf der Seite des Ministers stehen; uomo di ~, Parteimann, -gänger, m. ‖ seguire, sostenere le ~i della verità, die Sache der Wahrheit verfechten, hochhalten ‖ *(Giur.)* Partei; il giudice deve ascoltare l'una e l'altra ~, der Richter muß die eine wie die andere Partei anhören; le ~i vennero ad un accordo, die Parteien kamen zu einem Vergleich; si costituì ~ civile, er trat als Civilkläger (als Civilpartei) auf; le ~i contraenti, die vertragsschließenden Parteien ‖ Gegner; Feind, m.; la vittoria pendette lungamente incerta tra le due ~i, der Sieg blieb lange unentschieden zwischen den beiden Gegnern ‖ *mod.* secondo essere giudice e ~, Richter u. Kläger in derselben Person sein ‖ essere, mettersi dalla ~ del torto od. della ragione, das Unrecht od. das Recht vertreten (in einer Sache). — V. Tadel; Verweis, m.; Schelte, f.; fare una ~ ad uno, jem. tadeln; ihm einen Verweis geben; ihm den Kopf waschen. — VI. ein Teil; einige; ~ furono uccisi e ~ feriti, ein Teil wurde getötet, ein Teil verwundet; ~ votarono per il ministero ed altri contro, einige stimmten für das Ministerium, andere dagegen ~ ob. maggior ~, der größere Teil; die größere Anzahl. — VII. Ausdrucksweisen: aver ob. prendere ~ in una cosa, an etw. mit Rat u. That teilnehmen; la Francia ha avuto molta ~ nel risorgimento italiano, Frankreich hat großen Anteil an der Erhebung Italiens ‖ aver la sua ~, den ihm zustehenden Anteil, Teil haben, erhalten haben; *fig.* u. *fam.* fein Teil abbekommen haben ‖ dar ~ ad alcuno di una cosa, jdm. etw. mitteilen; ihm von etw. Mitteilung machen ‖ esser a ~ di una cosa, von etw. Kenntnis haben; mettere a ~ alcuno di una cosa, jem. von etw. in Kenntnis setzen ‖ far ~ ad altri di una cosa, andere an etw. teilnehmen lassen ‖ far una ~ ad alcuno di una cosa, jdm. über (wegen) einer Sache einen Vorschlag machen ‖ far tutte le ~i (od. più ~i) in commedia, viele ganz verschiedenartige Geschäfte zu gleicher Zeit verrichten; hier die, dort jene Rolle spielen ‖ imboccare od. indettare la ~a qd., jdm. in den Mund legen, was er sagen soll; ihm Wort für Wort eine Rolle

eintrichtern; *fig.* ihm eingeben, was er thun, wie er sich verhalten soll ‖ *(Mus. u. Teat.)* levar le ~i, die Stimmen, die Rollen ausschreiben ‖ *fam.* non aver nè arte nè ~, sondern essere senz' arte nè ~), keine Beschäftigung haben od. zu keiner Beschäftigung tauglich sein; ohne eine Beschäftigung seine Tage hinbringen; ein Bummelleben führen ‖ sostenere le ~i di qd. od. di qc., die Sache jds. vertreten; für jem. od. etw. eintreten; *(Teat.)* eine Rolle ausspielen, durchführen, übernehmen ‖ tenere dalle ~i di qd., auf jds. Seite stehen; ihm wohlwollen; ihm folgen; ihn begünstigen; *(Giuoc.)* auf jem. wetten, setzen ‖ *prov.* l'occhio vuol la sua ~, das Auge will seinen Anteil haben, d. h. es kommt viel auf gefällige Ausdrucksweise an, auf nettes Äußere an. — VIII. Adverbiale Anwendungen: a ~, besonders; separat; di questa robe mi faccia un conto a ~, über diese Sachen stellen Sie mir, bitte, eine besondere Rechnung aus; questo è un discorso a ~, das ist eine Sache für sich; dieser Ausspruch hat mit der andern Sache nichts zu thun ‖ a ~ a ~, jede Seite, jedes Stück, jeder Teil für sich; im einzelnen; in gehöriger Ordnung ‖ a questa ~, seitdem; da un anno a questa ~ non l'ho più visto, seit einem Jahre habe ich ihn nicht mehr gesehen ‖ da ~, beiseite; vadano da ~, gehen, treten Sie auf die Seite; tirati da ~ e lascialo passare, tritt beiseite u. laß ihn vorbei ‖ mettere od. porre da ~, beiseite, zurücklegen; gli avanzi mettili da ~, si mangeranno stasera, die Überreste bewahre auf, sie werden heute abend gegessen; mettere da ~ una certa somma, eine gewisse Summe auf die Seite (auf die hohe Kante) legen; sie erübrigen, ersparen, zurücklegen ‖ lasciare, mettere od. porre da ~, beiseite, unberücksichtigt lassen; übergehen; für den Augenblick aus dem Auge lassen od. vernachlässigen ‖ da ~ a ~, von einer Seite zur anderen; durch u. durch; quer durch; passare uno con un colpo di spada da ~ a ~, jem. mit einem Degenstich durchbohren; la casa era sfondata da ~ a ~, in dem Haus war ein Riß, der durch u. durch ging ‖ da ~ mia, tua, sua etc., von meiner, deiner, seiner zc. Seite; in meinem zc. Auftrage, Namen; salutatelo da ~ mia, da ~ di tutti noi, grüßt ihn von mir, von uns allen; venire da ~ (od. per ~) di uno, in jds. Namen, Auftrag kommen; von jdm. geschickt, beauftragt sein ‖ da una ~, in gewisser Hinsicht; nach der einen Seite hin; da una ~ è giusto, che..., nach der einen Seite hin ist es gerechtfertigt, daß... ‖ d'altra ~, auf der anderen Seite; übrigens; d'altra ~ glielo avevo detto, übrigens hatte ich es ihm gesagt ‖ di ~ in ~, nach allen Seiten, Richtungen hin; auf allen Seiten; allenthalben ‖ in ~, teilweise; in ~ è vero e in ~ è falso, teilweise ist es wahr, teilweise falsch; in ~ è fatto e in ~ rimane a farsi, es ist teils fertig, teils noch zu machen ‖ in buona, in cattiva (od. mala) ~, zu gutem, in schlechtem Sinn; prendere qc. in mala ~, etw. übel auffassen; etw. übel nehmen; etw. in üblem Sinn verstehen, auslegen ‖ in (per) buona ~; in (per) gran ~; nella (per la) maggiore (massima) ~, zum guten, großen Teil; zum größten Teil; größtenteils ‖ *fam.* la mia, tua, sua etc. ~, jeder, in hohem Grade; è superbo la sua ~, er ist sehr hochmütig; er hat seinen Teil Stolz; se' furbo la tua ~, du hast dein gehöriges Teil Schlauheit ‖ ~ per ~, Stück für Stück; Teil für Teil; jedes Stück, jeden Teil im einzelnen (für sich) (lat. pars, partem).

partecipa'bile, *agg.* woran teilgenommen werden kann; questa è utilità ~ da tutti, das ist ein Nutzen, dessen alle teilhaftig werden können; questo beneficio è ~ a tutti, diese Vergünstigung kann allen zu teil werden.

partecipan'za, f. Teilnehmen; Anteilhaben, n.; Teilnahme; Anteilnahme, f.

partecipa're (parte'cipo), v. a. einen Anteil geben (jdm. von od. an etw.); mitteilen; zu teil werden lassen (jdm. etw.); Dio partecipa a tutti la sua grazia, Gott läßt allen seine Gnade zu teil werden ‖ mitteilen; bekannt geben; bekannt machen; kund, zu wissen thun; gli fu partecipata la sentenza, ihm wurde das Urteil bekannt gegeben, mitgeteilt; ~ un segreto, i suoi ringraziamenti, ein Geheimnis mitteilen; seinen Dank kund thun ‖ v. n. teilnehmen; teilhaben; Anteil haben; sich beteiligen (a qc., an etw.); ognuno partecipa pro rata agli incerti, jeder hat seiner Einlage gemäß Anteil an den Nebeneinkünften ‖ ~ all' opinione di qd., jds. Meinung teilen ‖ ~ al dolore di qd., an jds. Schmerz Anteil nehmen; Teilnahme für sein Leid hegen ‖ ~ di qc., zu etw. teilweise zugehören; ein Teil von etw. sein; die Eigenschaft, Natur von etw. an sich tragen; partecipa dei difetti di suo padre, er hat von den Fehlern seines Vaters etwas an sich ‖ *p. pres.* partecipante, teilhabend, anehmend; mitteilend ‖ *sost.* m. Teilnehmer; Anteilhaber, m. (lat. participare).

partecipatō're, m.; **-trice,** f. Teilnehmer; Teilhaber; Anteilhaber, m.; -in, f. ‖ Mitteiler; Kundthuer, m.; -in, f.

partecipazio'ne, f. Teilnehmen, n.; Teilnahme; Anteilnahme, f.; ~ alla vita politica, Teilnahme am politischen Leben ‖ Teil; Anteil, m.; ha una ~ sugli utili netti, er hat einen Anteil am Reingewinn; senza mia ~, ohne daß ich daran teilgenommen, einen Anteil gehabt hätte ‖ Mitteilung; Kundthuung, f. (auch Schriftstück, durch das etw. mitgeteilt wird); è stato eletto, ma non ha avuto ancora la ~ del decreto, er ist gewählt, hat aber noch nicht die offizielle Mitteilung (das Ernennungsdekret) erhalten (lat. participatio, -onem).

partecipe, *agg.* teilnehmend; Anteil habend; teilhaftig; vorrei anch'io esser ~ del suo dolore, es drängt mich, an Ihrem Schmerze Anteil zu nehmen; ~ della colpa e della pena, der Schuld u. der Strafe teilhaftig (lat. particeps, -cipem).

†**partecipe'vole,** *agg.* daß. wie partecipe.

partecipamento, m. Parteinehmen, n.; Parteinahme, f. ‖ Erklärung der Parteizugehörigkeit, f. ‖ Zerfallen in Parteien; Parteiumwesen, n.

partecipia're (parte'ggio), v.n. Parteien nehmen, ergreifen; sich erklären (für jem.); sich zu einer Partei halten, schlagen; parteggia per i socialisti, er hängt der sozialistischen Partei an; un Marcel diventa ogni villan che parteggiando viene, ein großer Mann wird jeder Lump, der sich eifrig zu einer Partei hält (D.).

parteggiato're, m. eifrig zu einer Partei sich haltender Mensch; Parteimensch, -mann, -gänger, m.

†**partegnènza,** f. daß. wie appartenenza.

†**partenère,** v. n. daß. wie appartenere.

†**partene'vole,** *agg.* daß. wie partecipe.

Partenō'ne, m. Parthenon, n. (Tempel der Pallas Athene auf der Akropolis zu Athen) (gr. *Παρθενών*, eigentlich: Jungfrauengemach).

Partēno'pe, f. *(N. pr. mit.)* Parthenope, f. (eine der Sirenen) ‖ *(Stor.)* älterer Name Neapels (*astr.*) Parthenope (der Wage zugehöriges Sternbild).

partenopēo, *agg.* parthenopeisch; *(Stor.)* repubblica ~a, parthenopeische Republik (so wurde das unter der franz. Revolution in einen Freistaat umgewandelte Königreich Neapel genannt).

partènte, *agg.* i. *p. pres.* v. partire.

partènza, f. Abreise; Abfahrt, f.; Aufbruch, m.; l'ora, il tempo della ~, die Stunde, die Zeit der Abfahrt; ~! Abfahrt! Fertig! (Ruf der Schaffner bei der Abfahrt des Zuges) ‖ fare ~ dal mondo, sterben; fece ~ da noi, er verließ uns; er reiste von uns weg ‖ *(Mil.)* Abmarsch; Aufbruch; Abzug, m. ‖ punto di ~, Ausgangspunkt (einer Rede, Erörterung), m. (besser hierfür mossa od. punto da cui muove il discorso) ‖ *(Cavall.)* restio sulla (od. alla) ~, störrisches, schwer zum Anziehen, zum Losgehen zu bringendes Pferd ‖ in ~, bei der Abfahrt, Abreise; essere in ~, in der Abreise, Abfahrt begriffen sein.

***partêrre,** m. Garten- od. Blumenbeet, n.; mit Gartenanlagen geschmückter Ort (z. B. in Florenz) (frz. parterre; die übrigen Bedeutungen dieses frz. Wortes sind nicht ins Italienische übernommen).

†**partevole,** *agg.* daß. wie spartibile.

Partia, f. *(Geogr. stor.)* Parthien, n.

partibile, *agg.* teilbar.

particèlla, f. *(dim. v. parte)* kleiner Teil; Teilchen, n. ‖ *(Fis.)* Partikel, f.; Stoffteilchen; n.; Molekül, f. ‖ ~ del catasto (od. ~ catastale), Grundbuchs-, Katasterparzelle, f.; Acker-, Waldteil, m., -stück, n. ‖ *(Gram.)* Partikel, f.; unflektierbares Redeteilchen (Neben-, Vor-, Bindewort zc.).

partici'na, f. *(dim. v. parte)* kleiner Teil; Teilchen, n.; di quelle tante ricchezze ne vorrei una ~, von jenem gewaltigen Reichthum wünschte ich ein Teilchen zu haben; farne tante ~e, so und so viele kleine Teile machen von etw. ‖ *(Teat.)* kurze, kleine Rolle.

†**participa're,** v. a. u. *Der.* f. partecipare u. *Der.*

participiale, *agg. (Gram.)* participial; vom Particip abgeleitet; none ~, Participialwort (Hauptwort od. Adjektiv, die eigentlich Participien sind) (lat. participialis).

participio (pl. **-pi**), m. *(Gram.)* Particípium od. Partícip; Mittelwort, n.; abjektivische Zeitwortsform; ~ presente, passato, Participium Präsentis, Perfekti; Mittelwort der Gegenwart, der Vergangenheit (lat. participium).

partícola, f. Teilchen, n. ‖ Teil, Abschnitt einer Abhandlung, einer Urkunde, m.; Absatz, m.; soppresse dal testamento la ~ che riguardava il legato, er unterdrückte im Testament den das Legat betreffenden Absatz ‖ *(Eccles.)* Hostie, f.; Brotteilchen der gewelhten Hostie (lat. particula).

particolare, *agg.* eigentümlich; besonders; einem Individuum od. bestimmten Gegenstand eigentümlich zugehörig (Gegensatz: comune, gemein); questa è una mia ~ opinione, das ist meine ganz besondere Meinung, Anschauung; in questo senso ~ tal voce non si usa, in diesem speziellen Sinn gebraucht man den betreffenden Ausdruck nicht ‖ den einzelnen betreffend (Gegensatz: generale, die Allgemeinheit betreffend); l'utilità ~ deve cedere alla utilità generale, der Nutzen des einzelnen muß vor dem der Gesamtheit zurücktreten ‖ caso ~, besonderer Fall; Ausnahmefall, m.; Ausnahme, f. ‖ *fig.* merkwürdig; sonderbar; ungewöhnlich; aus der Allgemeinheit hervortretend; è proprio ~ quel signore, der Herr da ist wirklich sonderbar; ma tu sei ~, sai, a pretender cosette cosse, das ist wirklich merkwürdig von dir, weißt du, solche Ansprüche zu machen ‖ rendersi ~, sich originell zu zeigen suchen; das Original spielen wollen ‖ grazia ~, besonderer Gefälligkeitsbeweis; besondere Gunst ‖ fatica ~, besondere, ungewöhnliche Anstrengung ‖ esame ~, besonders eingehende Prüfung od. besonderes Examen ‖ casa ~, Privathaus, n. ‖ lettera ~, Privatbrief, m. (an Beamte od. von Beamten geschrieben) ‖ azioni ~i, auf den Inhaber lautende Aktien ‖ *sost.* m. Privatperson, f.; Privatmann; Einzelner, m.; queste spese van a ~ non può farle, diese Ausgaben kann ein Einzelner nicht auf sich nehmen ‖ einzelner, besonderer Umstand; volle sapere ogni minimo ~ della battaglia, er wollte jede kleinste Einzelheit der Schlacht wissen ‖ besonderer Fall; Einzelfall, m.; in questo ~ posso dire anch'io la mia opinione, in diesem besonderen Fall kann auch ich meine Meinung sagen ‖ in ~, im besonderen; im einzelnen; queste cose si considerano in ~ e non in generale, diese Dinge müssen im einzelnen, nicht im allgemeinen erwogen werden ‖ in ~, besonders; hauptsächlich; do desidero molto, e in ~ se si può fare come proponi tu, ich wünsche es sehr u. ganz besonders, wenn man es so machen kann, wie du vorschlägst (v. mlt. particularis).

particolareggia're (**particolareggio**), v. a. auf die Einzelheiten eingehen; umständlich, ausführlich erzählen ‖ *p. pass.* particolareggiato als *agg.*: ausführlich; in allen Einzelheiten dargestellt.

particolarità, f. Besonderheit; Eigentümlichkeit, f.; besonderer Umstand; besondere, eigentümliche Eigenschaft od. Angewohnheit od. Äußerlichkeit.

particolarmente, *avv.* in besonderer, absonderlicher Weise; ve ne darò avviso ~, ich werde Sie ganz besonders davon benachrichtigen ‖ hauptsächlich; besonders.

particolarizzare, v. n. ‖. particolareggiare.

particula, f. u. *Der.* ſ. particola u. *Der.*

partigiana, f. *(Arm. stor.)* Partisane, f.; Knebelspieß, m. (eine der Hellebarde ähnliche Waffe) (Etym. unbestimmt; vielleicht als Waffe der Parteigänger, partigiani, aufzufassen, ähnlich wie gialda, Spieß, von gelda, Rotte).

partigianàta, f. Stoß mit der Partisane.

partigianería, f. Parteigängerei, f.; Parteiunwesen; Parteiwesen, n.

partigiano, *agg.* einer Person angehörig; gente ~a, Parteigänger, m.; Parteileute, pl.; politica ~a, Parteipolitik, f.; spirito ~, Parteigeist, m. ‖ *sost.* m. Anhänger einer Partei; Parteigänger; Parteimann, -mensch, m. ‖ Anhänger einer Richtung in Litteratur, Wissenschaft, Kunst; è un solenne ~ del Wagner, er ist ein eifriger Wagnerianer.

partigiano'ne, f. große Partisane.

†**partigio'ne,** f. ſ. partizione.

partimento, m. Teilen; Einteilen, n. || Abteilen; Scheiteln (der Haare), n. || *(Mus.)* bezifferte Baßstimme; nach den Regeln des Generalbaßes gelegte Begleitung || *fig.* Entfernung; Trennung, f. ‡ z. B. der Eheleute vom Tisch u. Bett) || †Abreise, f.

partire (partisco), v. a. teilen; trennen; eins, vers. abteilen; zerschneiden; zersegen; parti quel cocomero, zerlege diese Melone; ~ il pane, das Brot zerschneiden; Brot schneiden; ~ qc. con qd., etw. mit jdm. teilen; sich in etw. mit jdm. teilen || trennen; uneinig machen; Uneinigkeit stiften (zwischen anderen); ⊙ ~ la voce, die Laute deutlich aussprechen, artikulieren (T.) || *(Arit.)* teilen; dividieren || scheiden (Metalle); acqua da ~, Scheidewasser, n. (gew. acqua forte) || v. n. (parto) weggehen; davongehen; abreisen; abfahren; parto da Firenze stasera, ich reise heute abend von Florenz ab; parte per Roma, er reist nach Rom; partì per la guerra, er zog in den Krieg; il vapore, il treno parte, der Dampfer, der Zug fährt, geht ab; parte la posta, die Post geht ab; partono i razzi, die Raketen gehen los || auslaufen, abgehen, ausgehen (von); seinen Ursprung haben (in); un viottolo che parte dal nostro villino ed arriva direttamente alla stazione, ein von unserem Villino ausgehender, direkt nach der Station führender Fußsteig || *fig.* il discorso parte da tale quistione, die Abhandlung geht von dieser Erörterung aus (in diesem Sinn steht besser muovere) || **~rsi,** v. rfl. sich losmachen; sich trennen; sich entfernen; aus-, weggehen (von); non mi partirò dalle istruzioni che ella mi darà, ich werde nicht von den Vorschriften abweichen, die Sie mir geben werden; una voce che si partiva dal bosco, eine Stimme, die aus dem Gehölz herkam (o. lat. partire u. partiri).

partita, f. Abreise, f.; Weggang, m.; Scheiden, n.; dopo la sua ~ questo luogo par morto, nach seinem Weggang scheint dieser Ort ausgestorben; ⊙ u. *fig.* Paltina è la ~, das Sterben; das Hinscheiden || Teil, m.; Stück, n.; Abteilung; Masse; Partie, f.; ho comprato una bella ~ di grano, ich habe eine große Menge (einen großen Posten) Getreide gekauft; vendere, comprare in ~, in großen Posten verkaufen, kaufen || *(Com.)* Posten, m.; Eintragung, f. (in das Geschäftsbuch); cancelli dal libro questa ~, streichen Sie diesen Posten im Buche aus; tra le altre ~e del mio conto, unter den einzelnen Eintragungen auf mein Konto; impostare una ~, einen Posten eintragen; riscontrare le ~e, die Eintragungen (die Bücher) vergleichen; accomodare, aggiustare le ~e, die Gutbaben ausgleichen; abrechnen; die Rechnung uns reine bringen; ~ del dare, dell' avere, Soll, Haben, n.; tenuta de' libri (od. la scrittura) a semplice, a doppia ~, einfache, doppelte Buchführung || *(Giuoc.)* Partie, f.; Spiel, n.; Spielpartie, f.; fare una ~, machen mit ein Spielchen; un' altra, Paltina ~, ein anderes, das letzte Spiel (das letzte Mal herum); questa ~ l'hai persa, dieses Spiel hast du verloren || *scherz.* fare una ~ a chiacchiera, ein Plauderstündchen halten; ein wenig mit einander schwätzen || **~ d'onore,** Ehrenhandel, m. (Französismus) || †*(Mil.)* Truppenabteilung, f.; Streifcorps, n.; Rekognoszierungstrupp, m. || †daß. wie divisa od. assisa || †daß. wie fazione od. setta.

partitaccio, m. *(pegg.* v. partito) schlechte, unglückliche, zweifelhafte Entscheidung; è stato un ~; fu vinto per un solo voto, es war eine durchaus nicht glatte Sache; sie wurde durch eine einzige Stimme entschieden || schlechte Heirat; schlechte Partie.

partitamente, *avv.* Teil für Teil; Stück für Stück; einzeln; im einzelnen; stückweise.

partitante, m. u. f. Parteigänger, Anhänger, m.; -in, f. || Freund; Liebhaber, m.; -in, f.; io sono ~ del giuoco del pallone, ich bin ein Liebhaber des Ballspiels; la signora è ~ delle passeggiate in carrozza, die gnädige Frau liebt es sehr, spazieren zu fahren.

***partitare** (partito), v. a. zur Abstimmung bringen, vorlegen (parlamentarischer Jargon).

partitina, f. *(dim.* v. partita) *(Giuoc.)* Spielchen, n.; kleine, kurze Partie || *(Com.)* kleiner Posten (von Waren); ci ho una ~ di buon caffè; lo vuol comprare? ich habe hier einen kleinen Posten guten Kaffees; wollen Sie ihn mir abnehmen?

partitivo, *agg. (Gram.)* nome ~, Teilungswort; Partitivum), n.

partito, m. Art u. Weise; Bedingung, f.; a mun ~, unter keiner Bedingung; a questo ~, in dieser Weise; hergestalt (B.); a ogni ~, unter jeder Bedingung; auf jeden Fall || Vertrag, m.; Abmachung, f.; Übereinkommen, n.; sebbene il ~ fosse utile, pure lo rifiutò, obgleich der Vertrag günstig war, wies er ihn doch zurück; concludere il ~, die Sache abmachen; die Abmachung eingehen || *prov.* da' buoni partiti partiti, wenn dir allzuglänzende Bedingungen geboten werden, halte dich fern; Scheu vorm Entscheidung; Entschließung, f.; Entschluß; Beschluß, m.; si è appigliato al peggior ~, er hat die schlechteste Entschließung getroffen; il miglior ~ è di non rispondere a certi critici, das beste ist es, gewissen Kritikern nicht zu antworten || Geschäft, n.; Angelegenheit; Lage, f.; Stand einer Angelegenheit, m.; ridursi a cattivo (al mal) ~, in eine üble, gefährliche, schlimme Lage geraten; auf einem gefährlichen Punkt ankommen || veder ogni ~ vinto, die Sache für verloren halten || Heiratsgelegenheit, -partie; Heirat, f.; è un buon ~ per la vostra figliuola, es liegt eine gute Partie für Ihre Tochter vor; ha alle mani due o tre ~i, sie hat zwei oder drei Partien an der Hand || Gewinn, m.; trarre ~ da una cosa per alcun fine, aus einer Sache zu einem gewissen Zwecke Gewinn ziehen, Nutzen schlagen; ne zu (für) etw. verwerten || Auskunftsmittel, n.; Ausweg, m.; è un uomo pieno di ~i, er ist ein Mann, der nie um einen Ausweg verlegen ist; la lingua nostra è ricca di ~i, unsere Sprache ist reich an gefügsamen Wendungen || Abstimmung; Entscheidung durch Stimmenabgabe, f.; fare il ~, abstimmen; mettere, porre, mandare a ~ una cosa, eine Angelegenheit zur Abstimmung, Stimmenentscheidung stellen, bringen; sie zur Beratung, zum Beschlusse bringen; ottenere il ~, die Stimmenmehrheit erlangen; einen Entschluß durchbringen, durchdrücken || *Giuoc.)* Vorgeben (von Punkten), n.; dare cinque punti di ~ all' altro, dem anderen fünf Punkte vorgeben || *fig.* mettere il cervello a ~, Vernunft annehmen; vernünftig werden; mettere ad alcuno il cervello a ~, jdm. den Kopf zurecht setzen; ihm Vernunft beibringen; ihn auf den rechten Weg bringen || ingannarsi a ~, sich gewaltig irren od. täuschen || a ~ preso, vorsätzlich; mit Vorbedacht; mit Willen || donna di ~, Freudenmädchen, n.; öffentliches Mädchen od. Weib || *(Polit.)* Partei, f.; il ~ repubblicano, monarchico, die republikanische, monarchische Partei; formarsi, costituirsi in ~, sich zu einer Partei zusammenschließen; seguire, abbandonare, scegliere un ~, einer Partei anhängen; sie verlassen (aus ihr austreten); sie wählen (in sie eintreten) (v. partire, scheiden, trennen).

partitona, f. (*accr.* v. partita), große, wichtige Spielpartie.

partitone, m. (*accr.* v. partito) großes, bedeutendes Gewinn verheißendes Geschäft || gute, glänzende Heiratsgelegenheit, Partie.

partitore, m.; **-trice,** f. Teiler; Eins, Abs, Verteiler, m.; -in, f. || Scheider (von Metallen); Quartierer (in Münzstätten); Scheidemeister (in Salzwerken), m. || *(Arit.)* daß. wie divisore. [Schlagubren), n.

partitorìa, f. *(Orolog.)* Stundenrad (in

partitùccio (pl. **-cci**), m. (*dispr.* v. partito), schlechte Heiratsgelegenheit; üble, unvorteilhafte Partie.

partizìa, f. *(Mus.)* Partitur; Zusammenstellung aller Stimmen eines Musikwerks, f.; Stimmenbuch, n.; leggere in ~, die Partitur lesen.

partizione, f. Teilen; Ein-, Abteilen, n.; fare una regolata a di tutti gli oggetti, eine regelrechte Teilung aller Gegenstände vornehmen (lat. partitio, -onem).

parto, m. Gebären, n.; Geburt; Entbindung; Niederkunft, f.; dolori del ~, Geburtswehen, f. pl.; ebbe un ~ laborioso, sie hatte eine schwere Entbindung; ~ felice, leichte Geburt, Niederkunft || donna di ~, Wöchnerin, f. || esser di ~, in den Wochen liegen; eben geboren haben || fare i ~i, den Gebärenden, Wöchnerinnen beistehen; Hebammen-, Geburtshelferdienste thun || morire di ~ (od. sopra ~), an der Entbindung (od. infolge derselben), im Wochenbett sterben || nascere a un ~, zugleich zur Welt kommen; Zwillinge, Drillinge sein; partorire, fare a un ~, Zwillinge, Drillinge gebären || Gebären; Hecken (der Tiere); Kalben (der Kühe); Fohlen (der Pferde), n. || Frucht, f.; Kind, n.; zur Welt gekommenes Geschöpf || †Fötus; Embryo, m. || *fig.* Erzeugnis, n.; Hervorbringung, f.; le offro questo misero ~ del mio ingegno, ich lege Ihnen dieses bescheidene Erzeugnis meines Geistes zu Füßen || *mod. prov.* il ~ della montagna, das klägliche Resultat nach hochgespannten Erwartungen || †Geschenk, das der Wöchnerin gegeben wurde; Wochensuppe, f. (lat. partus).

partoriente, *agg.* ſ. *p. pres.* u. partorire.

partorire (partorisco), v. a. u. n. gebären; niederkommen (mit einem Kind); entbunden werden (von einem Kind); la signora ha partorito stamattina e sta bene, die gnädige Frau ist heute früh niedergekommen u. befindet sich wohl; ha partorito un bel maschio, sie ist mit einem kräftigen Knaben niedergekommen; sie hat einen solchen zur Welt gebracht || hecken; werfen (Hunde, Katzen rc.); kalben (Kühe); fohlen (Pferde) || *mod. prov.* la montagna che partorisce il topo, der kreißende Berg, der das Mäuslein hervorbringt || *fig.* die Ursache sein (von etw.); hervorbringen; verursachen; la tristezza e la taciturnità partoriscono odio e sospetto, Traurigkeit u. Verschlossenheit erzeugen Haß u. Verdacht || *p. pres.* **partoriente,** gebärend || *agg.* donna ~ (od. -, f.) Wöchnerin, f. || *p. pass.* **partorito,** niedergekommen (f.); geboren (h. u. f.) || *agg.* la creatura ~a, das zur Welt gekommene Geschöpf; das Kind (lat. partu(r)ire).

partritore, m.; **-trice,** f. Erzeuger; Hervorbringer, m.; -in, f. [*Der.*

†**partrire,** v. a. u. *Der.* ſ. partorire u.

†**partùrta,** f. daß. wie parte.

parùlide, f. *(Med.)* Parulis, f.; Zahngeschwür, n.; Zahnfleischgeschwulst, f. (v. gr. παρά u. οὐλίς, Zahnfleisch).

†**parùta,** f. Schein; Anschein, m.; Täuschung, f. || Erscheinung; Sichtbarkeit, f. (D.).

paruto, *p. pass.* v. parere.

parvènte, *agg.* anscheinend; scheinbar || sichtbar; in die Augen fallend || glänzend; leuchtend; wiederstrahlend (D.) || *sost.* m. Anschein, m.; Erscheinen, n.; Sichtbarkeit, f.; in ~, dem Anschein nach || Glauben, m.; Dafürhalten, n.; al mio, tuo etc. ~, meines, deines Dafürhaltens.

parvènza, f. Erscheinen; Sichtbarwerden, n. || ⊙ Glanz; Wiederschein, m. (D.) || **-e,** pl. Himmelserscheinungen, f. pl.; Sterne, m. pl.

†**parvezza,** f. daß. wie pochezza. [(D.).

†**parvifazione,** f. Verringerung; Verkleinerung, f.

†**parvificare** (**parvìfico, -chi**), v. a. klein machen; verringern; verkleinern.

†**parvificènza,** f. Kleinlichkeit; Engherzigkeit, f. (das Gegenteil von magnificenza).

†**parvìfico,** *agg.* engherzig; kleinlich; knauserig (das Gegenteil v. magnifico).

†**parvipèndere** (**parvipèndo**), v. a. geringschätzen, -achten; für gering halten (lat. parvipendere).

parvità, f. Geringfügigkeit; Kleinheit; Unbedeutendheit, f.; *(Teol.)* ~ di materia, Geringfügigkeit des Gegenstandes, um deswillen gesündigt worden ist (lat. parvitas).

†**parvo,** *agg.* klein; unbedeutend; gering || ungeilngend; nicht hinreichend; che alla vostra stadera non sien -i, damit sie auf einer Wage vollwichtig befunden werden (D.) (lat. parvus). [leggiare.

†**parvoleggiare,** v. n. daß. wie pargo-

†**parvoletto,** m. kleines Kind; Kindlein; Knäblein, n.

†**parvolino,** m. daß. wie parvoletto.

†**parvolo,** m. kleines Kind; Kindlein; Knäblein, n. (D.) (lat. parvulus).

†**parvulità,** f. daß. wie fanciulezza.

†**parvulo,** m. daß. wie parvolo.

parziale, *agg.* parteiisch; parteilich; die eine Partei vor der anderen begünstigend; giudice ~, parteiischer Richter; giudizio ~, parteiischer Richterspruch || *sost.* m. Parteinehmer, m.; è un suo ~, er nimmt für ihn Partei; le lodi del -i non contano nulla, die Lobsprüche der Voreingenommenen zählen nicht.

parzialeggiare (**parziale·ggio**), v. n. parteiisch sein; Partei nehmen; für eine der Parteien voreingenommen sein.

parzialmente, *avv.* in parteiischer, parteiischer Weise; mit Parteilichkeit || im einzelnen; teilweise.

†**parzionabile,** *agg.* daß. wie partecipe.

†**parzionale,** *agg.* daß. wie parziale u. wie partecipe.

†**parzionevole,** *agg.* daß. wie partecipe.

†**parzionère,** *agg.* daß. wie partecipe.

†pascāle, *agg.* s. pasquale.

pascere (paˈsco, –sci), v. n. weiden; grasen; Gras fressen; auf die Weide gehen; in quel campo di grano ci sono andate a ~ le pecore, auf jenem Kornfeld haben die Schafe geweidet; mandare a ~, auf die Weide schicken ‖ v. a. abweiden; abgrasen; abfressen; le pecore pascerannno tutto il tuo grano, die Schafe werden dein ganzes Getreide abfressen ‖ auf die Weide führen; pasci il mio gregge, disse Cristo a San Pietro, weide meine Herde, sagte Christus zu Petrus ‖ *fig.* ~ la mente, il cuore, den Geist, das Herz erquicken, ergötzen, weiden; ihnen Nahrung geben, Ergötzen bereiten ‖ ~ altrui di vana speranza, jem. mit eitlen Hoffnungen hinhalten; ~ di parole, mit leeren Worten abspeisen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich nähren; Speise zu sich nehmen; le bestie bovine si pascono volentieri di erba medica, das Rindvieh frißt gerne heilkräftige Kräuter ‖ *fig.* –rsi d'aria, di vento, di vana speranza, d'illusioni, von leeren Einbildungen, von trügerischen Vorspiegelungen, von windigen Gedanken leben; Luftschlösser bauen ‖ *p. pres.* pascénte, weidend; un branco di pecore –i, eine Herde weidender Schafe ‖ *p. pass.* pasciuto, gesweidet (u. u. f.) ‖ *agg.* ben pasciuto, wohlgenährt; wohlbeleibt; feist (lat. pascere).

†pascere, m. dasš. wie pascolo.

pascià, m. Pascha (türkischer Statthalter, Staatsrat od. vornehmer Kriegsbefehlshaber), m. (v. pers. bâscha, vorliegt aus bâdschâh, Herr, Beschützer).

pascialato, m. Würde (f.), Amt (n.) eines Paschas; Paschatum, n. ‖ †Paschabezirk, m.; Paschalik, n.; Statthalterei, f.

†pascibiètola, m. *indecl.* Dummkopf; Tropf; Tölpel, m. (eigentlich: Rübenesser).

pascībile, *agg.* zur Weide geeignet, dienlich.

†pascigrēppi, m. *indecl.* an Abhängen weidendes Tier ‖ *fig.* u. *fam.* Dummkopf, m.

pascimento, m. Weiden; Abweiden; Abgrasen, n. ‖ Führen auf die Weide, n.; *fig.* Nähren; Pflegen, n. ‖ *fig.* Weide, f.; Ergötzen, n.

pascióna, f. reichliche, gute Weide; gutes Futter; in que' prati c'è vera ~, e le vacche ingrassano, auf jenen Wiesen ist üppige Weide u. die Kühe werden fett; quest' anno c'è ~, in diesem Jahr gibt es viel Futter ‖ *scherz.* gute, reichliche Nahrung (für Menschen); la buona ~ lo ha rimesso in salute, das gute Futter hat ihn wieder zu Kräften gebracht ‖ *fig.* Fülle, f.; Überfluß, m.; behagliche Lage, bequemes Leben; non è più la ~ di prima, es geht nicht mehr so hoch her wie früher; c'è la ~ delle frutte quest' anno, in diesem Jahr gibt es Obst in Fülle ‖ guter Gewinn; reichliche Einnahme; tu l'hai trovato la ~, du hast den guten Brot gefunden (v. pascere).

†pascitore, m.; **–trice,** f. Hirt; Hirter, m.; –in, f.

pasciurto, *agg.* s. *p. pass.* v. pascere.

⊙pasco (pl. –schi), m. dasš. wie pascolo (D.) (lat. pascua).

pascolare (paˈscolo), v. n. weiden; auf die Weide gehen; grasen; Gras fressen; conduci le pecore a ~, führe die Schafe auf die Weide ‖ **–rsi,** v. rifl. sich nähren; weiden; fressen ‖ *fig.* –rsi in una cosa, sein Vergnügen, seine Freude, seine Lust in (od. an etw.) finden; ora sto leggendo il tuo libro, e proprio mi ci pascolo, ich lese soeben dein Buch und weide mich förmlich daran.

pascolo, m. Weide, f.; Weideplatz, m.; Trift, f.; Weideanger, m.; Wiese, f.; paese dove sono abbondanti –i, Land mit Weideplätzen in Fülle; servitù di ~, Weidegerechtigkeit, »servitut, f. ‖ *fig.* dare a una voglia, a una passione, ein Gelüst, eine Leidenschaft befriedigen ‖ trovar il ~ (od. tutto il suo ~) in una cosa, sein Ergötzen, seine Lust in (od. an) etw. finden; ora sto leggendo il tuo libro, e proprio mi ci pascolo, ich lese soeben dein Buch und weide mich förmlich daran.

pascolo, m. Weide, f.; Weideplatz, m.; Trift, f.; Weideanger, m.; Wiese, f.; paese dove sono abbondanti –i, Land mit Weideplätzen in Fülle; servitù di ~, Weidegerechtigkeit, »servitut, f. ‖ *fig.* dare a una voglia, a una passione, ein Gelüst, eine Leidenschaft befriedigen ‖ trovar il ~ (od. tutto il suo ~) in una cosa, sein Ergötzen, seine Lust in (od. an) etw. finden; ora sto leggendo il tuo libro, e proprio mi ci pascolo, ich lese soeben dein Buch und weide mich förmlich daran.

pascore, m. Frühling, m.; Ostergeit, f. (aus dem Provenz. gekommenes Wort; pascor).

†pascuo, *agg.* zur Weide gehörig u. dienlich (lat. pascuus). [backenes Brot.

†pasimata, f. mit Safran u. Zimmet ge-

†pasmare (paˈsmo), v. n. ohnmächtig werden (s. pasmo).

†pasmo, m. dasš. wie spasimo (v. lat. spasmus, mit Wegfall des s am Anfang).

Pasqua, f. Ostern, pl.; Osterfest, n.; Ostertag, m. (auch ~ d'uovo od. di resurrezione genannt) ‖ überhaupt: hohes, kirchliches Fest; ~ di ceppo, Weihnachten, pl.; ~ di rose, Pfingsten, pl.; ~ de' morti, Totensonntag; Allerseelentag, m. ‖ dare la buona ~, gut frohes Fest wünschen (buona ~ e buone feste!) ‖ dare la mala ~ a uno, jem. betrüben, kränken, ärgern ‖ far la ~, Ostern (od. überhaupt ein hohes kirchliches Fest) feiern ‖ *mod. prov.* uno ha (od. ad uno viene) la ~ in domenica, jdm. geht etw. sehr nach Wunsch, fällt etw. sehr nach Wunsch aus ‖ *fam.* esser contento come una ~, sehr vergnügt, höchlichst zufrieden sein ‖ rendere la ~, zur Osterbeichte gehen; die gewöhnliche Osterkommunion ablegen ‖ mangiar la ~, das Osterlamm essen (v. spätlat. pascha, v. hebr. pesach, Auszug, Übergang der Juden aus Ägypten).

Pasquale, m. (*N. pr.*) Pascal.

pasquale, *agg.* österlich; Ostern, die Osterzeit betreffend; il tempo ~, die Ostern-, Frühlingszeit; feste –i, Osterfest, n.; agnello ~, Osterlamm, n.; cero ~, Osterkerze, f.; *fam.* diritto come un cero ~, gerad' wie eine Kerze, wie eine Tanne.

pasqualino, m. *fam.* einer, der nur zu Ostern einmal zur Beichte geht.

†pasquare (paˈsquo), v. n. das Osterfest (od. überhaupt ein hohes kirchliches Fest) feiern, begehen.

†pasquata, f. hohes kirchliches Fest.

†pasqueggiare, v. n. dasš. wie pasquare.

†pasqueggio (pl. –ggi), *agg.* österlich ‖ *fig.* wichtig; eingebildet.

†pasquirillo, m. dasš. wie pasquinata.

†pasquinante, m. s. *p. pres.* v. pasquinare.

†pasquinare (pasquiˈno), v. n. Pasquille, Schmachschriften verabfassen; schmähen; lästern ‖ *p. pres.* pasquinante als *sost.* m. Pasquillant; Schmähschriftsteller, m.

pasquinata, f. Pasquinade; Spottschrift; Schmähschrift, f.; spöttische, scharfe Satire in Epigrammform (f. Pasquino).

†pasquino, m. Pasquin, m. (Name einer Statue [Torso eines Gladiators an der Ecke des Palazzo Orsini] in Rom, an welche man Spott- u. Schmähschriften zu heften pflegte).

passabile, *agg.* erträglich; leidlich; passabel; so ziemlich gelungen; tempo ~, leidlich gutes Wetter; artista ~, mittelmäßiger, so ziemlich arbeitender Künstler; pranzo ~, mäßiges Mittagsmal.

passabilmente, *avv.* in erträglicher, leidlicher Weise; so ziemlich.

passacàlle, m. (*Mar.*) breites, flachgehendes (an der kleinasiatischen Küste früher gebrauchtes) Schiff (eigentlich: Pferdefähre).

passaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. passo) gefährlicher, schwieriger Durch-, Übergang.

passacórde, m. *indecl.* (*Valig.*) Schnür-, Riemnadel; Durchziehahle, f.

†passadóndolo, m. dasš. wie gingillo od. ninnolo. [passagallo.

†passaggàlo (pl. –gli), m. dasš. wie

passaggàlo, m. langsamer, ländlicher Tanz mit variierten u. Kastagnettenbegleitung, n. (ähnlich der ciaccona) (v. span. pasacalle, das eigentl. Gassenhauer bedeutet).

passaggio (pl. –ggi), m. Durchgang (durch einen Ort), m.; Durchfahrt, »reise, f.; esser di ~ in un luogo, auf der Durchreise an einem Ort sein ‖ *(Mil.)* Durchmarsch, »zug, m.; il ~ d'Annibale per le Alpi, der »Zug Hannibals über die Alpen ‖ Übergangs-, Durchgangsort, »punkt, m.; Straßen-, Weg-, Bahnübergang, m. ‖ chiuso il ~, der Straßen-, Bahnübergang ist geschlossen; un ~ per le montagne, ein Gebirgsübergang, »paß, m.; stanza di ~, Durchgangszimmer, n. ‖ Übergehen von einer Lage in die andere, n.; Übergang; Wechsel, m.; il ~ dalla povertà alla ricchezza è spesso pericoloso, der Übergang von Armut zum Reichtum ist oft gefährlich; ~ da un ufficio a un altro, Übergang von einer Stellung in die andere; Wechsel der Stellungen, m. ‖ *fig.* Übergehen von einer Tonart, Stilart in die andere, n. ‖ *(Com.)* Übertragen eines Postens, einer Eintragung von einer Person auf die andere, n.; Umschreibung in der Buchung, f. ‖ *(Mus.)* Passage; Verzierung, f.; nota di ~, Übergangsnote, f. ‖ Fähr-, Übergangsgeld, n.; »gebühr, f.; dazio di ~, Übergangs»zoll, m. ‖ *dasš.* wie passo d'uno scritto ‖ di ~, nur vorübergehend; parlare di ~ di qc., beiläufig, nur im Vorübergehen von etw. sprechen ‖ *(Giur.)* laudemio di ~, Gebühr für die Erneuerung des Lehnvertrags, f.; servitù di ~ (od. di passo), Durchgangsrecht (über ein Grundstück), n.

passamàno, m. Borte (f.), Besatz (m.) an Kleidern u. Möbeln; Posament, n.; Tresse, f.; Passementschnur, f. ‖ Posamentierarbeit, f. (entw. vom span. pasamano, Treppengeländer, od. vom frz. passement, von passer).

*passamanteria, f. Posamentenfabrik; Bortenwirkerei, f.

†passamento (pl. –a, f.), m. Durch-, Übergang, m. ‖ Zeitraum von kurzer Dauer; in un ~, in einem Augenblick ‖ Vermeidung; Abwendung, f. ‖ *fig.* Tod, m.; Sterben, n.

passante, *agg.* u. *sost.* m. s. *p. pres.* v. passare.

†passapiède, m. Tanz im Dreitakt (im vorigen Jahrhundert sehr gebräuchlich) (frz. passepied).

passapertutto, m. Marmorsage, f. ‖ [Hauptschlüssel, m.

passapórto, m. Paß; Reise-, Durchgangs-paß, m.; Paßpapier, n.; Paßkarte, f. ‖ Geleit-, Paßscheln, m. ‖ viaggiare con un ~ inglese, auf einen englischen Paß reisen; aver i –i falsi, falsche Pässe führen; chiedere il ~ per l'estero, um einen Auslandspaß einkommen ‖ *(Polit.)* un ambasciatore chiede i suoi –i, ein Gesandter verlangt seine Pässe, d. h. er bricht den Verkehr mit der Macht, bei der er beglaubigt ist, ab; si danno i –i a un ambasciatore, einem Gesandten werden seine Pässe eingehändigt, d. h. der Verkehr mit ihm und seiner Macht wird abgebrochen ‖ *scherz.* a un malato hanno fatto il ~ per l'altro mondo, einem Kranken hat man ausgegeben.

passare (paˈsso), I. v. n. von einem Ort zu einem andern gehen; den Raum zwischen beiden Orten durchschreiten ‖ einen Ort, einen Punkt durchschreiten, durchfahren; vorbeigehen an ihm; vorübergehen; avete visto ~ il mio fratello? habt ihr meinen Bruder vorbeigehen sehen? quando passa la processione? wann kommt die Prozession vorbei? ~ dall' una all' altra riva del fiume, von einem Ufer des Flusses auf das andere übergehen; il fulmine gli passò accanto, der Blitz fuhr an ihm vorbei; il vapore è già passato, das Dampfschiff, der Zug ist schon vorbei, vorüber; per una stella stracciata e due continuo a ripassare di carrozze, in dieser Straße herrscht ein lebhafter Wagenverkehr ‖ il vento passa per un' apertura, der Wind dringt durch eine Öffnung ein; la luce passava attraverso le imposte della finestra, das Licht drang durch die Fensterläden ‖ il Tevere passa per mezzo Roma, der Tiber durchschneidet, durchfließt Rom; di dove passa questa strada? wo führt diese Straße vorbei? wo führt sie hin? ‖ *fig.* una malattia passa, per tutti i suoi stadj, eine Krankheit macht alle ihre Stadien durch; è passato per tutti i gradi della milizia, er hat alle militärischen Rangstufen durchgemacht ‖ ~ dall' amore all' odio, dall' ateismo al bigottismo, von der Liebe zum Haß, von Glaubenslosigkeit zur Frömmelei übergehen ‖ passiamo ora alla seconda parte, gehen wir jetzt auf den (zum) zweiten Teil über (in einer Rede, Abhandlung) ‖ ~ di vita od. ~ all' altra vita (all' altro mondo), sterben; hinscheiden; ins Jenseits gehen ‖ ~ per la mente (od. per l'animo), durch den Sinn gehen u. in den Sinn kommen (Gedanken, Erinnerungen ꝛc.) ‖ vorwärts gehen, schreiten; il mulo non volle ~, der Maulesel wollte nicht weitergehen; passi lei, non faccia complimenti, gehen Sie voran, machen Sie keine Komplimente; passa via! passa là! vorwärts! weg da! fort! (bei. als Anruf an Hunde gebraucht) ‖ ~ in una stanza od. allein ~, in ein Zimmer treten; herumkommen; eintreten; non lasciate ~ nessuno in camera, laßt niemand hereinkommen; passi! herein! (als Antwort auf das Anklopfen) ‖ hineingehen; durchkommen; questo cotone è troppo grosso, non ci passa per la cruna dell' ago, dieser Faden ist zu stark, er geht nicht in das Nadelöhr; il banco non passa da quest' uscio, der Schreibtisch geht nicht durch diese Thür hindurch, d. h. er ist zu groß, um hindurch geschafft werden zu können ‖ vorbeigehen, »fliegen; vergehen (Zeit); la giovenù passa come un sogno, die Jugendzeit verfliegt wie ein Traum; il carnevale già è passato, der Karneval ist nun vorbei, vorüber ‖ un dolore, un malore, un pericolo passa, ein Schmerz, ein Übel geht vorüber, hört auf; eine Gefahr schwindet; speriamo che quell' infreddatura gli passi presto, hoffen wir, daß diese seine Erkältung bald vorübergehe; lasciamo ~ quest' acquazzone, lassen wir diesen Regenguß erst vorübergehen; warten wir sein Ende ab ‖ übergehen in Fäulnis; questi tordi cominciano a ~, diese Krammetsvögel beginnen schon Hautgout anzunehmen; mi portò del cinghiale, ma era già passato, er brachte mir ein Stück Wildschwein, aber es war schon

verdorben || aufhören; in Verfall, in Vergessenheit geraten; le mode passano presto, die Moden gehen rasch vorüber || ~ in uso, in Gebrauch kommen; sentenza che passerà in proverbio, Ausspruch, der sprichwörtlich werden wird || una legge, una proposta passa, ein Gesetz, ein Vorschlag geht durch, wird angenommen || lasciar ~, durchgehen lassen; ein Auge baden zudrücken; per questa volta passi, dieses Mal mag es noch so hingehen; può ~, es kann so hingehen; es kann so (in dieser Form) angenommen werden || ~ per esempio, als (zum) Beispiel dienen; non passi per esempio, es soll kein Beispiel sein; es soll damit kein Präcedenzfall geschaffen werden || ~ per buono, cattivo, dotto, ignorante etc., als gut, schlecht angesehen werden; als gelehrt, unwissend gelten; im Ruf dieser Eigenschaften stehen; passa per galantuomo, er gilt als ein Ehrenmann || vorwärts gehen; Verlauf nehmen; ditemi come passano le cose in questa famiglia? erzählt mir, welchen Fortgang (Verlauf) die Verhältnisse in dieser Familie nehmen? (hierfür auch -rsi; vi dirò come le cose si passarono, ich werde euch erzählen, wie die Sachen kamen) || ~ a un esame, a un concorso, ein Examen bestehen; in ihm durchkommen; bei einem Wettbewerb siegen; ~ a cresima (od. a commissione), zur Firmung, (zur ersten Beichte) zugelassen, gefirmelt, (konfirmiert werden || ~ da uno, bei jdm. vorsprechen; zu jdm. gehen, um mit ihm zu sprechen; stasera passo da lei, se non la incomodo, heute abend werde ich zu Ihnen kommen, wenn ich Sie nicht store || ~ da casa di qd., bei jdm. (in jds. Wohnung) für einen Augenblick vorsprechen || ~ sopra a una cosa, etw. unbeachtet, unbemerkt, ungehindert, unbehelligt lassen || ~ inosservato, unbemerkt vorübergehen; nicht bemerkt werden (Personen u. Vokommnisse) || ~ d'occhio, dem Blick entgehen; überlesen werden || ~ di memoria (od. di mente), dem Gedächtnis entschwinden, entfallen || ~ capitano, direttore, professore, Hauptmann, Direktor, Professor werden; dazu ernannt werden; in diese Stellungen aufrücken || verhandelt werden; vorliegen; tra loro due passano di gravi interessi, zwischen ihnen beiden schweben (handelt es sich um) wichtige Interessen; tra me e lui non ci passa alcuna relazione, zwischen mir und ihm besteht nicht die geringste Beziehung; differenza che passa tra due cose, Unterschied, der zwischen zwei Dingen besteht || *(Giuoc.)* passen; nicht ausspielen können; dem Nebenspieler das Ausspielen überlassen || *(Com.)* ~ per molte mani, durch viele Hände gehen; vieler Zwischenhändler bedürfen (Waren). — II. v. a. überschreiten; durchfahren, -gehen, -kreuzen; ~ un fiume a nuoto, ad nuoto, a guado, einen Fluß durchschwimmen, auf einem Kahn überschreiten, durchwaten; passò i mari più pericolosi, er durchkreuzte die gefährlichsten Meere || ~ i confini, die Grenzen überschreiten; non devi ~ que-to segno, du darfst dieses Zeichen, dieses Mal nicht überschreiten; *fig.* ~ la misura, i limiti, die Grenzen überschreiten; über das Maß hinausgehen || ~ il peso, das Gewicht übersteigen; non passano venti chilogrammi, sie wiegen nicht mehr als zwanzig Kilogramm || zuvorkommen (jdm.); ihn überholen, einholen; al terzo giro il suo cavallo passò tutti gli altri, bei dem dritten Umritt überholte sein Pferd alle anderen; corre che passerebbe anche il vento, er läuft, als wollte er den Wind überholen || *fig.* übertreffen; besiegen; chè molti io passo e chi mi passa arrivo, diese übertreffe ich und wer mich übertrifft, den hole ich schließlich doch noch ein (so schrieb Benvenuto Cellini von sich) || ~ uno di qc., jem. etw. übertreffen; es ihm in etw. zuvorthun || durchbohren; durchstechen; con un colpo di spada gli passò il petto, mit einem Degenstich durchbohrte er ihm die Brust || *fig.* ~ il cuore, l'anima, die Seele, das Herz durchbohren (Schmerzen, Weh); auch *impers.* creda che me ne passa il cuore, glauben Sie mir, es durchbohrt mir das Herz || hineinbringen, -schaffen; durchführen; molti mobili bisogno passarli dalla finestra, viele Möbel mußten durch das Fenster hineingebracht, -geschafft werden || ~ il tempo, die Zeit zu, hinbringen; passava la gioventù, la vita nei solazzi, negli studj, er brachte seine Jugend in Ergötzlichkeiten, sein Leben in Studien hin || ~ il tempo od. una stagione in un luogo, die Zeit, die Jahreszeit an einem Ort verbringen; die Zeit über da weilen; ~ la Pasqua in famiglia, das Osterfest in seiner Familie feiern; ~ bene, male la notte, la giornata, die Nacht, den Tag gut, übel verbringen; eine gute, schlimme Nacht haben (Kranke) || ~ la noia, la malinconia, die Langweile, die Schwermut von sich abschütteln || ~ una cosa a uno, jdm. etw. zukommen lassen, überreichen, zureichen, darreichen; ho passato al vostro figlio le cento lire, secondo mi scriveste, ich habe Ihrem Sohn die hundert Lire, Ihrem Schreiben gemäß, zukommen lassen || gewähren; leisten; il convento non passa che questo, das Kloster reicht nur das dar; alla servitù non gli passa che poco pane e meno companatico, der Dienerschaft giebt er nur ein wenig Brot und noch weniger Zukost; gli passano tutto vitto, sie lassen ihm die ganze Nahrung zu teil werden || ~ a parola, f. unter parola || ~ qc. sopra una cosa, etw. über eine andere Sache strecken, streichen; cuna Sache mit etw. überziehen; bisogna passarci un po' d'acqua, man muß etw. Wasser darüber fließen lassen; passaci una mano di tinta, streiche es einmal an; versieh es mit einem einmaligen Anstrich || übersetzen; überführen, -fahren; il barchettaiuolo non mi volle ~, der Fährmann wollte mich nicht übersetzen; volle cinque franchi per ~ questa roba, er verlangte fünf Franken, um diese Sachen überzufahren || einnähen; passava la pergamena sopra libercamente in cotta, er führte seine Ware frei in die Stadt ein || *(Com.)* überschreiben; übertragen (von einem Geschäftsbuch in das andere, vom Soll auf das Haben) || ertragen; dulden; in quella casa m'è toccato a passarne di tutti i colori, in diesem Haus habe ich die unmöglichsten Dinge ausstehen müssen || passarla bene, es gut übersetzen; in guter Lage sein; sich wohl befinden; come ve la passate? wie geht es euch? || ~ qc., etw. übersehen, vernachsehen, hinunterschlucken, -würgen || ~ uno a un esame, jem. im Examen durchkommen lassen || ~ uno a cresima (od. a comunione), jem. zur ersten Beichte zulassen; ihn konfirmieren || ~ uno capitano, direttore, professore, jem. zum Hauptmann, zum Direktor, Professor befördern, ernennen || *fam.* passarla liscia od. pulita, bei etw. noch mit einem blauen Auge fort-, wegkommen || durchsetzen; durchsieben; la calcina si passa per la cola, der Kalk sieht man durch; ~ l'acqua per filtro, das Wasser filtrieren || ~ un acqua purgativa, ein abführendes Wasser trinken, nehmen; è andato a Montecatini a ~ le acque, er ist nach Montecatini zur Wasserkur gegangen || ~ per le armi, füsilieren; erschießen (Soldaten, Besatzungen 2c.) || **-rsi,** v. rifl. (di qc.) sich enthalten; absehen (von etw.) || *p. pres.* passante, vorübergehend || *agg.* leicht; verdaulich; harmtreibend (Getränke) || *sost.* m. Vorübergehender; Passant, m., *(Voltig.)* Schlaufe; Steuppe, f. || *p. pass.* passato, passa'to, vergangen (h.); vorübergeführt (h. u. s.) || *agg.* vergangen; verflossen (Zeit); tempi -i, vergangene Zeiten; fam. das ist vorbei, vorüber || *(Gram.)* tempo ~, Vergangenheit, f.; Präteritum; Perfektum, n.; auch als *sost.* m.: ~ prossimo, remoto, Jüngstvergangenheit; entfernetere Vergangenheit, f.; Perfektum u. Plusquamperfektum, n. || *prov.* acqua ~ non macina più, f. unter acqua || vorbeigehend; vorübergegangen; früher; sotto il governo ~, unter der früheren Regierung || abgestanden; verdünnt; verdorben; una bellezza un po'-a, eine etw. verblühte Schönheit; carne già un po' -a, schon etw. verdorbenes, angegangenes Fleisch || *fam.* farla -a, etw. verwinden; etw. verzethen; nicht mehr daran denken || *sost.* m. Vergangenheit, f.; vergangene Zeit; il ~, il presente e il futuro, die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft; il suo ~ non è bello, seine Vergangenheit ist nicht gerade sauber; uomo senza ~, Mensch ohne Vergangenheit, vom dunkler Herkunft; in ~ od. per il ~, in früherer Zeit; früher || *(Cuc.)* Brei, m.; Mus, n.; was durchgeseiht, durchgeschlagen worden ist; ~ di lenti, di fagiuoli, Linsen-, Bohnenmus, -püree, n. (v. lat. passus). [Durchgangszimmer, n.

passa're, m. Durchgang, m.; Vorzimmer, passa'rino, m. (dim. v passare) kleines Vor-, Durchgangszimmer.

passa'ta, f. Vorbeigehen; Durchgehen, n.; far le -e dinanzi a un luogo, an einem Ort öfter vorbeigehen; di ~, dass. wie di passaggio || Durchgang; Übergang, m. || *(Mil.)* Durchzug; Durchmarsch, m.; la ~ dei Francesi per Firenze, der Durchmarsch der Franzosen durch Florenz || *(Cacc.)* Wechsel (des Wildes), m.; Fährte; Spur, f. || Durchsehen; Durchtrichtern; Durchfehen; Durchschlagen; Filtrieren, n. || far una ~ di acqua purgativa, ein abführendes Wasser trinken || *(Artigl.)* Tragweite (eines Geschosses, eines Geschützes, Gewehres), f. || dare una ~ a un libro, ein Buch flüchtig überlesen; es überfliegen || far ~, Karriere machen; vorwärts kommen (in einer Unterfolge); rasch befördert werden || *(Cavall.)* Passade, f.; spanischer Schritt; auch: Tour um die Reitbahn; Bahntour, f. || *(Scherm.)* Ausfall, m. || *(Agr.)* Furche, f.; auch: Acker-, Wiesenstreif, m. || Platz-, Strichregen, m. || far ~ di qc., eine Sache als beendigt ansehen || *(Giuoc.)* Einsatz beim Spiel, m. || †Unterbrechung, f.; Aufhören, n.; *(Med.)* fare una ~, aus-, wegbleiben (die Menstruation) || †Verweis, m.; Ermahnung, f. || a tutta ~, fortwährend; mit allen Kräften.

passatèlla, *(dim.* v. passata) kurzer Platz- od. Strichregen || *(Giuoc.)* dare od. tirare una ~, seine Kugel an der eines anderen Spielers vorbeirollen n. diese dadurch von ihrem Platz bewegen || *agg.* donna un po' ~, ein schon etwas verblühtes Weib.

passatémpo, m. Zeitvertreib, m.; leggo questo libro per semplice ~, ich lese dieses Buch nur zum Zeitvertreib; in villa c'è ogni genere di ~i, auf dem Lande giebt es allerlei Zeitvertreib.

passatè'tto, *agg. (dim.* v. passato) ein wenig verblüht (bes. von Frauen gebraucht).

passatì'na, f. *(dim.* v. passata) flüchtiges, rasches Überfliegen (eines Buches 2c.); dare una ~, rasch überfliegen, überlesen || leichte, kurze Brunnenkur (zum Abnehmen) || leichter, kurzer Strichregen || † leichter Verweis.

passa'to, *agg.* u. *sost.* m. f. *p. pass.* v. passare.

passatò'io (pl. -o'j), *agg.* leicht zu durch- od. überschreiten || vergänglich; rasch vorübergehend || *sost.* m. großer Stein (in einem Flußbett od. im Straßenschmutz), der den Übergang, das Überschreiten ermöglicht; kleine Brücke (über den Straßenschmutz) || Durchgangs-, Vorzimmer, n. || *Artigl. stor.)* großer, mit Blei beschwerter Pfeil; Steinkugel, f. || *(Mil. stor.)* Söldner, der zwecks Mordgelds empfangen (unter verschiedenen Namen).

†passatò're, m.; -ò'ra, f. Vorübergeher-der, m.; -e, f.; Überschreiter, m. (auch *fig.*); -in, f.; - di mare, der das Meer durchschifft hat; Seefahrer, m.

passatòtto, *agg.* dass. wie passatetto.

passatù'ra, f. *(Sart.)* Unternähung einer dünnen, fadenscheinigen Stelle in einem Kleid; Ausbesserung, f.

passavanti, m. pl. *(Mar.)* Laufplanken, f. pl.; Gangbord, m. || Planken, die vom Schiff zum Boot od. zum Land gelegt werden, f. pl.; Laufbrücke, f.; Gangweg, m.

passavì'a, m. *indecl.* dass. wie cavalcavia.

passavoga're (passavo'go, -ghi), v. n. *(Mar.)* angestrengt, aus allen Kräften rudern; passavoga! legt euch in die Riemen! (Kommando).

passavolante, f. *(Artigl. stor.)* Pasvolante (schwere sechzehnpfündige Kanone), f. || Steinschleudermaschine, f. || *(Mar.)* Knepelring, m. || *(Mil. stor.)* Blinder, m.; nur zum Schein eingestellter Soldat (um die Truppe vollständig erscheinen zu lassen) || †Strolch; Vagabund; Landstreicher, m.

passeggerame'nte, *avv.* in vorübergehender, flüchtiger, oberflächlicher Weise; im Vorübergehen. [Laufwandeln, n.

passeggiamento, m. Spazierengehen;

passeggia're (passe'ggio), v. n. spazieren gehen; laufwandeln; sich ergehen || spazieren fahren, reiten || v. n. durchwandeln; laufwandelnd durchstreifen; ~ il giardino, den ganzen Garten durchwandern || ~ un cavallo, ein Pferd bewegen, ausreiten || *(Mus.)* ~ uno strumento, ein Instrument mit Leichtigkeit und Meisterschaft spielen || ~ gli occhi, die Augen umherschweifen lassen; si per la viva luce passeggiando, indem ich so den Blick in dem hellen Lichte umherschweifen ließ (D.) || ~ un bambino, ein Kind spazieren führen, tragen; es ausführen, ausstragen.

passeggia'ta, f. Spaziergang; Erholungsgang, m.; fare una bella ~, einen schönen Spaziergang machen || ~ militare, militärischer Spaziergang; Übungsmarsch, m. || Spazierweg, m.; Ort (m.), Gegend (f.), wo man spazieren geht; vicino al mio villino ci sono bellissime -e, in der Nähe meines Villino giebt es wunderschöne Spaziergänge || fare la ~, vor dem Hause der Gästen auf und ab gehen; Fensterpromenade od. -parade machen.

passeggiatàccia, f. (*pegg.* v. passeggiata) mühsamer, anstrengender Spaziergang.

passeggiatélla, f. (*dim.* v. passeggiata) kurzer, kleiner Spaziergang.

passeggiatìna, f. (*dim.* u. *vezz.* v. passeggiata) kurzer, schöner, netter Spaziergang.

†passeggiatóio (pl. –ói), m. Spazierweg, -ort, m.; Promenade; Anlage, f.; Ort zum Spazierengehen, m.

passeggiatóna, f. (*accr.* v. passeggiata) langer, ausgedehnter Spaziergang.

passeggiatóre, m.; **–trice,** f. Spaziergänger, m.; -in, f.

passeggière u. **passeggièro,** m. Reisender; Fahrgast; Passagier, m. || Durch-, Vorüberreisender, m. || †Zollwächter, m. || †Fährmann, m.

passeggièro, *agg.* zur Überfahrt dienend, bestimmt || vorübergehend; vergänglich; flüchtig; von kurzer Dauer; pioggia –a, nur kurz anhaltender Regen; l'amore –, flüchtige Liebe; i beni –i di questo mondo, die vergänglichen Güter dieser Welt || venti –i, regelmäßige Winde, m. pl.

passeggio (pl. –ggi), m. Spazierengehen, n.; Spaziergang, m. || Spazierweg, m.; Promenade, f.; ~ pubblico, öffentlicher Spaziergang || Andrang der Leute zu einer Promenade; Besuch der Promenade, m.; oggi c'era un bel ~, heute war die Promenade sehr belebt || *(Cavall.)* spanischer Tritt; Schulreiten, n. || mostare a ~, wie ein Matrose schwimmen (die Arme abwechselnd weit vorstoßen).

passera, f. *(Ornit.)* ~ nostrale, Sperling; Spatz, m. (Fringilla cisalpina); ~ oltramontana, Haussperling (F. domestica); ~ mattugia od. montana od. alpestre od. selvatica, Feldsperling (F. montana) || ~ solitaria, Blaudrossel, f. (Monticola cyanea) || ~ scopaiuola od. stipaiuola, Grasmücke, f. (Sylvia modularis) || *prov.* chi ha paura delle –e non semini panico, i. unter panico || *(Zool.)* ~ di mare od. ~ pisce, Flunder, m. (Seefisch; Pleuronectes) (s. passero).

passera, *agg.,* uva ~, kleine, sehr süße, vielfach getrocknet gegessene Weintraube.

passerà·io (pl. –à·j), m. Sperlingsgezwitscher, -geschrei, n. || *fig.* Untereinanderreden vieler Leute; Stimmengeschwirr, n.

†passere, m. †. passera.

passerìna, f. (*dim.* u. *vezz.* v. passera) kleiner, reizender Sperling.

passerìno, m. junger Sperling.

passerino, *agg.,* uliva ~, Olive mit kurzen schmalen Blättern u. schwarzen, kleinen, in Dolden wachsenden Früchten.

passero, m. dass. wie passera (lat. passer).

passerótto, m. junger Sperling, Spatz; Nestsperling, m.; Sperlings-, Spatzenjunges, n. || *fam.* aver cervello quanto un ~, sehr wenig Überlegung, Verstand haben; leichtsinnig sein || *fam.* u. *fig.* Irrtum; Fehler; Schnitzer; Mod, m.

passettìno, m. (*dim.* v. passetto) kleiner, kurzer, trippelnder Schritt.

passétto, *agg.* etwas verwelkt; halb verwelkt.

passibile, *agg.* leidens-, empfindungsfähig; fähig zu leiden || geduldig; geübt im Ertragen von Leiden || *(Gur.)* verurteilt (zu, in); fu ~ di tre anni di carcere, er hat drei Jahre Gefängnis erhalten, verwirkt || fähig, etw. auszuhalten, zu ertragen; questo patrimonio non è ~ di tante spese, dieses Vermögen ist so vielen Ausgaben nicht gewachsen.

passibilità, f. Leidens-, Empfindungsfähigkeit, f.

passìccio (pl. –cci), *agg.* halb verblüht; etwas welk. [unter passione.

passiflora, f. *(Bot.)* †. fior di passione

†passimàta, f. unter der Asche gebackenes Brot.

†passìna, f. *(Arch.)* dass. wie passinata.

passinata, f. Raum zwischen zwei Deckenbalken, m.; Deckenfach, n.; venne giù un'intiera ~, es fiel ein ganzes Fach aus der Decke herab.

passìno, m. Breite, Bahn eines Gewebes, f.; Leinenbahn, f. || †drei alte florentinische Ellen, f. pl. (Längenmaß der Tuchhändler).

passìno, m. (*dim.* v. passo) kleiner, kurzer Schritt; Schritt eines Kindes, m.; Schrittchen, n.

passio (pl. –ssj), m. *(Eccles.)* Passion; Leidensgeschichte Christi, f.; il ~ di San Luca, di San Giovanni, die Passion aus dem Lukas-, Johannesevangelium; cantare il ~, die Passion singen || *fig.* u. *fam.* sehr langer Brief; volevo essere breve e invece ho scritto un ~, ich wollte mich kurz fassen und habe doch nun eine ganze Leidensgeschichte geschrieben (v. lat. passio).

passionàccia, f. *(pegg.* u. passione) üble, zum Kaiser ausartende Leidenschaft; la ~ del giuoco, die Spielwut.

†passionale, *agg.* dass. wie appassionato.

passionale, m. *(Lett.)* Passional, n.; Sammlung christlicher Legenden des Mittelalters (bes. von den christlichen Märtyrern u. ihren Leiden handelnd), f.

passionare (passio·no), v. a. in Leidenschaft versetzen; mit Leidenschaft erfüllen; leidenschaftlich erregen || †quälen; martern || † v. n. leiden; Leiden ertragen || p. pass. passionato als *agg.:* leidenschaftlich erregt; aufgeregt; mit Leidenschaft erfüllt; leidenschaftlich.

passionàrio (pl. –rj), m. *(Eccles.)* Passionsbuch; Buch in dem die Passion Christi erzählt ist, n.

passionato, *agg.* †. p. pass. v. passionare.

passioncélla, f. *(dim.* u. passione) kurz andauernde, flüchtige Leidenschaft (bes. Liebesleidenschaft).

passione, f. I. Leiden, n.; Qual; Pein; Marter, f.; Kummer; Gram, m.; darsi ~, sich abhärmen, abquälen; sentire ~ in qc., über etw. Kummer, Pein empfinden; queste sono –i! das ist ein Kreuz, eine Pein! che ~ a veder patire quella povera creatura! welche Pein, das arme Geschöpf da so leiden zu sehen! è una ~ a star con lui, es ist eine Pein (es ist peinlich), um ihn zu sein || *(Eccles.)* Passion, f.; Leiden (n.), Leidensgeschichte (f.) Christi; per la del nostro Redentore, um des Leidens unseres Heilands willen || settimana di ~, Passions-, Karwoche, f.; domenica di ~, Palmsonntag, m. || Passionspredigt, f. || Frati della ~, Passionsbrüder, m. pl. (geistlicher Orden) || *(Mus.)* Passionsmusik; Passion, f.; Oratorium, das die Passionsgeschichte zum Gegenstand hat || Martyrium, n. (der Heiligen) || †Krankheit; Schwäche, f.; erstes Stadium einer chronischen Krankheit || *(Bot.)* fior di ~, Passionsblume, f. (Passiflora). — II. *(Filos.)* Leiden, n.; Eindruck, den man von einer Handlung empfängt, m.; passiver Zustand (Gegensatz: azione, Handeln; aktiver Zustand) || Gemütseindruck, m.; Gemütsbewegung; Leidenschaft, f.; gli affetti non contenuti si cangiano in ~, die nicht gezügelten seelischen Bewegungen arten zu Leidenschaften aus; ~ dell' odio, dell' ira, della concupiscenza etc., leidenschaftlicher Haß, Zorn; leidenschaftliche Begierde; ~ violenta, impetuosa, heftige, stürmische Leidenschaft; servirò delle ~ Bann der Leidenschaften, m.; frenare le ~i, die Leidenschaften zügeln || Liebesleidenschaft; Liebesglut; Liebe, f.; prendere una ~, von einer Liebesleidenschaft, von Liebe erfaßt werden; sich heftig verlieben; avere una ~, in Liebe ergühen; eine Liebe im Herzen tragen; heftig verliebt sein || Sucht; Wut, f.; Hang, m.; leidenschaftliche Hingabe (an etw.); ~ del giuoco, Spielwut, f.; aver ~ allo studio, den Studien leidenschaftlich ergeben sein; sentire una gran ~ per la musica, die Musik leidenschaftlich lieben || Gegenstand, der eine Leidenschaft, eine tiefe Neigung erzeugt; la mia ~ sarebbe il viaggiare, meine Leidenschaft würde das Reisen sein || geliebte Person; questa signora è stata la sua ~ quando era giovane, diese Dame war seine Leidenschaft, als er jung war || prendere ~ a una cosa, von Leidenschaft (für etw.), Liebe, Neigung (zu etw.) erfaßt werden; prendere ~ per la caccia, Lust an der Jagd gewinnen; prendere ~ al giuoco, sich dem Spiel leidenschaftlich ergeben || ci vuole ~ a una cosa, man muß die Sache mit Lust u. Liebe betreiben || *(Polit.)* leidenschaftliche (oft blinde) Hingabe an eine politische Richtung || leidenschaftliche Voreingenommenheit; parlare, giudicare a ~, in seinen Ausdrücken, in seinem Urteil von der Leidenschaft gelenkt, leidenschaft sein; accecato dalla ~, von der Leidenschaft geblendet || †Mitleid; Mitgefühl, n.; portare a ad uno, mit jdm. Mitleid fühlen (B.); chi è più scellerato che colui che al giudicio divin ~ porta? wer ist verbrecherischer als jener, der die Würdigung des göttlichen Gerichts durch Mitleid sich verdunkeln läßt? (D.) (lat. passio, -onem). [Leidenschaft unterworfen.

†passionevole, *agg.* leidenschaftlich; der

passionìsta (pl. –stì), m. *(Eccles.)* Passionist, m.; Mitglied des Ordens vom heiligen Kreuz (geistliche Brüderschaft gegründet von Paolo della Croce), n.

passivamente, *avv.* in passiver Weise; io non partecipai a quel fatto nè attivamente nè ~, ich nahm an dieser Geschichte weder aktiv noch passiv teil || *(Gram.)* im passiven Sinn; als Passivum.

†passìve, *avv.* dass. wie passivamente.

passività, f. passiver, leidender, beeinflußter Zustand; Passivität, f. || *(Com.)* mißbräuchlich für debito; aver molte ~, viele Schulden haben.

passivo, *agg.* leidend; einer Einwirkung unterworfen; unwirksam; unthätig; passiv (Gegensatz: attivo, handelnd, aktiv) || *(Gsur.)* servitù –a, Servitut, die ein anderer auf unseren Besitz ausübt || *(Gram.)* verbo ~, od. ~, m. Passivum, n.; leidende Form des Zeitworts; forma –a, Passivform, f.

passo, m. Schritt (als Bewegung der Beine u. als Raum, der damit zurückgelegt wird), m.; i –i di un uomo, di un bambino, die Schritte eines Mannes, eines Kindes; muovere i primi –i, die ersten Schritte thun; zu gehen (zu laufen) beginnen; allungare, arrestare il ~, den Schritt vergrößern, verlängern, länger nehmen; ihn verkürzen, hemmen, zögelin || studiare il ~, den Schritt beschleunigen || di qui a casa mia ci saranno cento –i, von hier bis zu meinem Hause werden hundert Schritte sein; c'è pochi –i, es sind nur wenige Schritte (bis dahin) || †Schrittmaß, n.; kurze Maßstange || †Klafter, f. (Kubikmaß für Holz) || far due –i, einen kurzen Spaziergang machen; sich ein wenig ergehen || seguitare i –i d'alcuno, den Schritten jds. folgen; ihm auf Schritt u. Tritt nachfolgen; *fig.* ihn als Beispiel, Vorbild nehmen; ihn in jeder Hinsicht nachahmen; in jds. Fußstapfen treten || *fig.* fare (od. dare od. muovere) i primi –i in un'arte, in una disciplina, eine Kunst auszuüben beginnen; auf einem Wissensgebiete zu arbeiten beginnen; die ersten Flügelschläge in ihnen thun || far –i da giganti, mit Riesenschritten vorwärts gehen; rasche Fortschritte machen (in etw.) || fare un ~ per uno, von beiden Seiten ein wenig nachgeben, nachlassen (in seinen Forderungen, Bedingungen, Behauptungen) || Art zu schreiten, zu gehen; Gang; Schritt, m.; Aufschreiten, n.; l'ho riconosciuto al ~, ich habe ihn am Gang erkannt; ~ maestoso, franco, spedito, incerto, legato, vacillante, sicuro, quieto, majestätischer, freier, leichter, unsicherer, gehemmter, schwankender, sicherer (fester), ruhiger Schritt; di pari ~, im gleichen Schritt; im Tritt || *(Mil.)* ~ lento, langsamer Schritt; ~ ordinario, gewöhnlicher (Marsch-) Schritt; ~ raddoppiato, Geschwindschritt; ~ di carica, Lauf-, Sturmschritt; mettere a ~ i soldati, den Soldaten den Schritt, den Gleich-, Marschschritt einüben; fie in Schritt bringen; passo! Tritt gefaßt! (Kommando); riprendere il ~, Tritt fassen || Tanzschritt; insegnami i –i del valtzer, zeig' mir den Walzerschritt (od. Walzertritt); ~ di scuola, Schulschritt; ~ caratteristico, eigentümlicher Tanzschritt; ~ a due, Zweitanz; pas de deux, m.; ~ saltato, Sprungschritt; Sprung, m. || *(Cavall.)* Schritt (im Gegensatz zu trotto, galoppo, Trab, Galopp); non vuol andare al ~, (das Pferd) will nicht im Schritt gehen; metti il cavallo al ~, laß das Pferd Schritt gehen || *fig.* Entscheidung, f.; Entschluß, m.; Maßregel, f.; Schritt; se mi costringe, farò il ~ che penso di fare da qualche tempo, wenn er mich drängt, werde ich den Schritt thun, den ich seit einiger Zeit zu thun vorhabe || fare un ~ falso, einen falschen Schritt, einen Fehltritt thun; eine falsche Maßregel ergreifen; eine Unklugheit begehen; essere un ~ falso, eine Unklugheit, ein Fehltritt, eine falsche Maßregel sein || fare molti –i, viele Schritte thun (auch *fig.*); viel herumlaufen (um etw. zu erlangen) od. manches versuchen zu demselben Zweck; ha fatto molti –i, ma tutto invano, er hat viele Mittel versucht, aber alle vergeblich || fare i suoi –i, die nötigen Schritte thun, Maßregeln ergreifen (um etw. zu erreichen) || Durchgang; Übergang, m.; il ~ è da Via della Scala, der Durchgang, Übergang, die Durchgangsstelle, die Passage ist in Via della Scala; chiudere, aprire un ~, einen Durchgang schließen; frei

geben; c'era sul ~ un mucchio di Guardie, an der Übergangsstelle stand ein Haufen Schutzleute; un brutto ~, ein mißlicher Übergang; ~ pericoloso, gefährlicher Übergang ‖ ~ per un fiume, Furt in einem Flusse, f. ‖ ~ nelle montagne, Gebirgspaß, m. ‖ ~ di mare, Meerenge, f.; Meeresarm, m. ‖ *prov.* il peggio ~ è quello dell' uscio, der erste Schritt ist es, der Mühe macht; aller Anfang ist schwer ‖ Durchgehen; Überschreiten; Eintreten, n.; Eintritt, m.; è proibito il ~ a' ragazzi, Kindern ist der Eintritt, Zutritt verboten; aver il ~ libero, freien Eintritt haben; impedire, contrastare il ~, den Eintritt verwehren; verweigern; dare ~, Eingang, Zutritt gewähren ‖ dare il ~, den Vortritt gewähren, lassen ‖ *fig.* il gran ~ od. il doloroso ~ (D.), der Tod; das Sterben ‖ ◎ il ~ del perdono, der Eingang zur Stätte der Verzeihung (im Purgatorium; D.) ‖ Zug, m.; Wanderung, f. (der Zugvögel); quest' anno il ~ dei tordi è stato abbondantissimo, in diesem Jahr sind die Krammetsvögel in großen Scharen vorbeigezogen; uccelli di ~, Zugvogel, m. pl. (Gegensatz: uccelli stanziali, im Lande nistende, Stand-Vögel) ‖ Stelle, f.; Abschnitt, m. (in einem Buche, Schriftwerk); cita molti –i di autori greci, er zieht viele Stellen aus griechischen Schriftstellern an; riportò un ~ del contratto, er brachte eine Stelle aus dem Kontrakte vor ‖ tornare un ~ indietro, um einen Abschnitt zurückgehen; zurückgreifen (in einer Abhandlung, Rede) ‖ e via di questo ~, und so weiter; und so fort in derselben Weise ‖ *mod. prov.* piano a' ma' –i, Eile mit Weile; hübsch so schnell! nicht so voreilig; gemach mit diesen Forderungen! ‖ a gran –i, in Eile; schnell; mit aller Macht; l'inverno viene a gran –i, der Winter rückt zusehends mit Macht heran ‖ a ~ lento, mit langsamem Schritt; langsamen Schritts; langsam; sachte ‖ di ~, im Schritt; ruhigen Schritts; in certe imprese non bisogna correre, ma andarci di ~, in gewissen Unternehmungen darf man nicht zu eilig sein, sondern muß gemach vorgehen ‖ passo passo od. ~ innanzi ~, Schritt für Schritt ‖ *prov.* fare i –i più lunghi della gamba, seinen Kräften zu viel zutrauen; über seine Verhältnisse leben ‖ fare il ~ secondo la gamba, sich nach der Decke strecken (lat. passus).

pa'sso, *agg.* verwelkt; welk; verblüht; verdorrt (Pflanzen) ‖ eingeschrumpft; ausgetrocknet; trocken; getrocknet (Früchte); uva –a, fichi –i, getrocknete Trauben, Feigen, f. pl. ‖ *sost.* m. Kitor aus getrockneten Trauben, m. (lat. passus).

† u. ◎ **pa'sso**, *p. pass.* v. patire; quel de' passuri e quel de' passi piedi, der eine an der Leid kommenden, leidet werdenden, der andere an den schon gekreuzigten Heiland gleubend (D.) (lat. passus). [ser Schritt.

passolì'no, m. (*dim.* v. passo) kleiner, kurz-

† **pa'ssolo**, *agg.* dass. wie passo, *agg.*

† **passona'ra**, f. eingezäunter Weideplatz mit Pfählen, zum Anbinden der Fohlen oder Kälber; Gehege. n.

passona'ta, f. Pfahlwerk, n.; Pfahlbau, m. (z. B. zur Befestigung von Ufern, Dämmen) ‖ Gerüst, Rohgebälk eines auf weichem Grund zu errichtenden Gebäudes), m. pl.

passo'ne, m. großer, dicker Pfahl ‖ Pfeiler, Grundpfahl eines Geheges, Zaunes, Wildzaunes, m. ‖ Weinpfahl (v. lat. paxillus, vermittelst des altfrz. paisson, frz. paisseau).

passo'ne, m. (*accr.* v. passo) großer, langer, weiter Schritt.

Passòvia, f. *(Geogr.)* Passau, n.

Passòvio (pl. –vj), m. *(N. pr. geogr.)* Passauer; Einwohner von Passau, m.

† **passu'lo**, *agg.* f. passolo.

◎ **passu'ro**, *p. fut.* v. patire; f. Beispiel aus D. unter passo, *p. pass.* (lat. passurus).

pa'sta, f. Teig (aus Wasser u. Mehl); Mehlteig, m.; dimenare, lavorare la ~, den Teig wirken, kneten, durcharbeiten ‖ –e, pl. Suppennudeln (aus Mehlteig), f. pl. (auch –e da minestra genannt); minestra di ~, Nudelsuppe; Suppe mit Einlage, f.; una pietanza di –e od. ~ con burro e cacio, ein Gericht Nudeln od. Maccaroni (auch minestra asciutta, trockene Suppe genannt) ‖ ~ sfoglia, der breit gewalzte Nudelteig (vor dem Zerschneiden); Blätterteig; ~ sirinata, schon in Rohrenform gebrachter Nudelteig ‖ ~ frolla, Zuckerteig (für süßes Backwerk); ~, ein aus diesem Zuckerteig gemachtes Backwerk u. überhaupt jedes süße, kleine Gebäck; kleiner Kuchen; Törtchen, n.; Makrone; Pastete, f.; Zuckereigplätzchen, n.; –e, pl. süßes Backwerk; porta le –e e la marsala, bring' Backwerk u. Marsala ‖ Kleister; Mehlkleister; Buchbinder-, Schusterkleister, m.; appiccicare i fogli con la ~ sopra il cartone, die Blätter auf der Pappe fest-, ankleistern, ankleben ‖ Glasmasse (aus der falsche Edelsteine hergestellt werden), f. ‖ Papiermasse; Papierteig (zur Herstellung des Papiers) ‖ Wurstfüllung, f.; eccellenti di ~, excellente, Salamiwürste von ausgezeichneter Füllung, f. pl. ‖ uomo di buona ~ (od. auch una buona ~ d'uomo od. auch una ~ di zucchero), gutes, treffliches Mensch; Mensch von gutem Schlage, m.; ein lieber guter Kerl ‖ uomo di grossa ~, Mensch von derbem Schlage; derber, materiell gesinnter Mensch ‖ aver della ~, ein Schlaumeier, ein geriebener Kerl, ein listiger Fuchs sein (der allen um den Bart zu gehen versteht) ‖ che ~! od. quanta ~! (gewöhnlicher quanto burro!) wieviel Lobhudeleien! wieviel Schmeicheleien! ‖ *fig.* mettere od. avere le mani in ~, sich in etw. hineinmischen; bei etw. die Hände mit im Spiel haben ‖ *prov.* per rimenar la ~ il pan s'affina, Übung macht den Meister ‖ ognun può fare della sua ~ gnocchi, mit dem Seinigen kann jeder schalten u. walten, wie es ihm beliebt (v. lat. pastus, Nahrung; nach anderen zurückzuführen auf gr. πάσσειν, was eine spätere Form πάσσσειν ergab).

pasta'ccia, f. *(pegg.* v. pasta) schlechter, unschmackhafter Teig ‖ unschmackhaftes Nudel- od. Maccaronigericht.

† **pasta'ccio** (pl. –cci), *agg.* mürbe; leicht zu bearbeiten (Erdboden).

† **pasta'ccio** (pli. –cci), m. guter, einfältiger Mensch; gutmütiger Tropf.

† **pastadèlla**, f. feine Mehlspeise.

pastaio (pl. –a'j), m. Suppeneinlagen-, Nudel-, Maccaroni-fabrikant u. -verkäufer, m.

paste'cca, f. *(Mar.)* Blockwerk für den Anker, n. [schicktes Mackwerk.

† **pastèco** (pl. –chi), m. plumpes, unge-

pasteggia'bile, *agg.* bei Tisch zu verwenden; vino –, Tischwein, m.

pasteggiame'nto, m. Schmausen; Essen; Speisen; Sitzen bei Tisch; Abhalten einer Mahlzeit, n.

pasteggia're (paste'ggio), v. n. eine Mahlzeit halten; speisen; essen; sich nähren; schmausen; ~ a pernici, a pesci, einen Rebhühnerschmaus, ein Fischessen abhalten; ~ a vini finissimi, sehr feine Weine zum Essen trinken ‖ vino da ~, Tischwein, m. ‖ *fig.* u. *fam.* ~ a una cosa, von etw. leben; etwas täglich, stets gebrauchen, anwenden; scrittore che pasteggia a superlativi, Schriftsteller, der mit Superlativen um sich wirft ‖ † v. a. ~ qd., jdm. eine Mahlzeit geben; jem. speisen.

† **pastelliè're**, m. dass. wie pasticciere.

pastellì'no, m. (*dim.* v. pastello) kleine Scheibe (bes. von getrocknetem Fruchtsaft) ‖ *(Pitt.)* kleiner Pastellstift. [m.

pastellì'sta (pl. –sti), m. Pastellmaler,

pastèllo, m. Teigscheibchen, n.; Scheibe von getrocknetem Fruchtsaft, f. ‖ *(Pitt.)* –i da pittore, Pastellstifte; aus Farbenteig geformte u. dann getrocknete Stifte zum Malen, m. pl.; colorire a ~, mit Pastellstiften malen; Pastell malen ‖ † dass. wie guado ‖ † dass. wie pasticcio (v. lat. pastillus, Mehl-, Teigkügelchen).

pasterèllo, m. Schweißkruste, f.; trocken gewordener Schweiß ‖ Brottügelchen ‖ kurze, einfache Mahlzeit. [fache Mahlzeit.

paste'tto, m. *(dim.* v. pasto) kleine, einfache

pastì'cca, f. Kügelchen, Plätzchen aus Mehl od. Gummi mit irgend einer Heilsubstanz, n.; Pastille, f.; Zeltchen, n.; Pille, f. –cche per la tosse, di chinino, purgative etc., Husten-, Fieber-, Chinin-, Abführungspillen, f. pl.

pasticceri'a, f. Pasteten-, Kuchenladen; Laden, in dem süßes Backwerk u. Liköre verkauft werden, m.; Konditorei, f. ‖ süßes Backwerk; il rinfresco consisteva in gelati e –e, der Imbiß bestand in Fruchteis u. Backwerk.

pasticce'tto, m. *(dim.* v. pasticcio) kleine Nudel-, Mehlteigpastete.

pasticcia'cio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. pasticcio) unschmackhafte Teigpastete od. Mischspeise ‖ *fig.* unangenehme Geschichte; Verwicklung; ganz heillos verwickeltes Geschäft.

pasticcia'to, *agg.* pastetenartig zubereitet; mit Butter, Parmesankäse u. Sauce her-, angerichtet (Speisen).

pasticciè're, m. Pasteten-, Kuchenbäcker; Konditor, m.; bottega di ~, Konditorladen, m.

pasticcina'io (pl. –a'j), m. umherziehender Pastetenverkäufer.

pasticci'no, m. kleine Pastete; kleines Kuchen; kleines Törtchen ‖ *scherz.* Kokarde (am Hute der Kutscher, Bedienten); Hutschleife, f.

pasticcio (pl. –cci), m. Pastete, f.; Mehlgericht, Nudeln, Maccaronigericht mit Fleischfüllung, n.; ~ di rigaglie di pollo, Hühnerpastete; ~ freddo, ripieno di selvaggina, kalte Wildpastete; ~ di Strasburgo, Straßburger Gänseleberpastete ‖ *fig.* u. *fam.* Gemisch, n.; Mischmasch, m.; schlecht ausgeführtes, konfus zusammengestoppeltes Geistes- od. Kunstwerk; quella commedia è un ~, dieses Lustspiel ist ein höchst konfuses Machwerk ‖ fare un ~, alles untereinander, drunter u. drüber werfen ‖ verwirrtes, verwickeltes Geschäft; peitle Lage ‖ *(Pitt.)* Pasticcio, n.; Nachahmung eines berühmten Meisters, die für besser eigene Arbeit ausgegeben wird.

pasticcio'ne, m. (*accr.* v. pasticcio) große Fleisch-, Maccaronipastete ‖ *fig.* u. *fam.* ungeordneter, konfuser Geist ‖ Betrüger; Gauner; Schwindler, m. (in dieser Bedeutung wird auch das *fem.* pasticciona gebildet).

pastì'cco (pl. –cchi), m. ſ. pasticca.

pastiglia, f. dass. wie pasticca ‖ Räucherkerzchen, -Kügelchen, n. (v. lat. pastillus).

† **pastigliè'ra**, f. kleines Räucherpfännchen (in dem die pastiglie verbrannt wurden).

† **pastì'me**, m. dass. wie pasticcio od. pastura.

pastì'na, f. (*dim.* v. pastina) kleines Törtchen; kleines süßes Backwerk ‖ –e, pl. feingeschnitte, feine Suppennudeln, f. pl.

pastina'ca, f. *(Bot.)* Pastinake; Kretenser Möhre, f.; welscher Peterling; Pfingstengelwortel, m. (Pastinaca sativa) ‖ *(Zool.)* Pfeilschwanz; Stachelrochen, m. (Trygon pastinaca) ‖ *mod. prov.* essere come il pesce ~, ohne Ordnung u. Regel, ohne Anfang u. Ende sein (weil einer Art des Stachelrochens, der einen sehr wenig hervortretenden Kopf hat, beim Ausstellen zum Verkauf auch noch die für giftig geltende Schwanzspitze abgeschnitten wird).

† **pastina're** (pasti'no), v. a. *(Agr.)* das Land umgraben; das Feld mit dem Karst umarbeiten.

pastì'no, m. *(Agr.)* sorgfältiges, gründliches Umgraben, Umstürzen des Ackerbodens (gew. divelto).

pa'sto, m. Nahrung; Speise; Kost, f.; *prov.* le pecore disperse divengono ~ del lupo, die zerstreuten Schafe fallen dem Wolf zur Speise (zum Raube); le frutte sono il suo ~ favorito, seine Lieblingsnahrung sind Früchte ‖ essere di poco ~, wenig essen; sich mit ganz geringer Nahrung begnügen (auch *fam.*: essere uccellino di poco ~, so wenig wie ein Vöglein essen); essere di buon ~, viel essen; viel Nahrung zu sich nehmen; ein tüchtiger, starker Esser sein ‖ Mahl, n.; Mahlzeit, f.; a due –i al giorno, er ißt, speist zweimal am Tage; er nimmt täglich zwei Mahlzeiten ein; fuor de' miei –i non assaggio nulla, außer meinen gewöhnlichen Mahlzeiten nehme ich nichts zu mir ‖ a ~, zum Essen; bei Tisch; während der Mahlzeit; a ~ bevo un vino leggerissimo, zum Essen trinke ich einen ganz leichten Wein ‖ a tutto ~, während der ganzen Mahlzeit; bevere vino a tutto ~, beim Essen viel u. häufig trinken; *fig.* in Fülle; in großer Anzahl; reichlich; fornwährend; mi danno titoli ingiuriosi a tutto ~, sie überhäufen mich bei jeder Gelegenheit mit beleidigenden Titeln ‖ vino da ~, Tischwein, m. ‖ innanzi ~; dopo ~, vor dem Essen; nach der Mahlzeit; vor, nach Tisch ‖ *mod. prov.* negherebbe il ~ all' oste [, unter oste ‖ con una persona non c'è da farvi un ~ buono, mit jdm. ist nicht gut Kirschen essen ‖ *(Macell.)* Lungenfleisch, n.; Lunge, f. (bes. von geschlachtetem Rindvieh; zur Fütterung von Katzen u. Hunden gebraucht); dafür die Redensart: dar ~, befriedigen od. auch: mit leeren Versprechungen abspeisen; *(Giuoc.)* den Mitspieler durch einen kleinen Anfangsgewinn zum Weiterspielen aufreizen ‖ *fig.* u. *fam.* ~ gonfio, wohlgenährtes, fettes, blühend aussehendes Weib ‖ *prov.* un ~ buono e un mezzano mantien l'uomo sano, gute, kräftige Hausmannskost erhält den Menschen gesund (lat. pastus).

† u. ◎ **pa'sto**, *agg.* dass. wie pasciuto (D.) (lat. pastus, *p. pass.* v. pascere).

pastòcchia, f. Flause; Aufschneiderei; Fabel, f.; betrügerische Vorspiegelung ‖ † dar –cchie a qd., jem. mit leeren, trügerischen Worten abspeisen.

† **pastocchia'ta**, f. Aufschneiderei; Flause; Narrheit, f.; dummes Zeug; Unsinn, m.

pastocchio'ne, m.; **–o'na**, f. fette, blühend aussehende, gutmütige Person.

†**pastofòrio** (pl. –rj), m. *(Eccles.)* Kirchenanzug, m.; Sakristei, f. (gr. *ταστοφόριον*, eine Zelle im Tempel).

pasto'ia, f. *(Pastor.)* Spannstrick, m.; Spannkette, f. (den weidenden Tieren um den Fuß geschlungen) || **–e**, pl. Fußfesseln (f. pl.), Fußriemen (m. pl.) des Lockvogels, des Uhus || *fig.* con questi calzoni mi par d'essere nelle –e, in diesen Hosen fühle ich mich wie eingeschnürt, wie eingebunden || *fig.* Hindernis; Hemmnis, n.; Einschnürung; Fessel, f.; Bande, n. pl.; tormentarsi il cervello nelle –e delle regole scolastiche, den Geist in den Fesseln der scholastischen Regeln abwartern; mettere le –e all'ingegno, alla stampa, den Geist, die Presse knebeln (mit. pastorium, lat. pastorius, Weidefette). ‖kleientrank (für Vieh).

pastoncino, m. *(dim.* v. pastone) kleiner Teig || kleientrank, m.; Kleiensuppe, -brühe, f. (für Pferde u. anderes Vieh); Kleienmischung, f. (für Hühner) || *(Agr.)* kleingemahlene u. zu einem Teig verarbeitete Linsen, f. pl.

pastora, f. Hirtin, f.; Hirten-, Hütemädchen, n.; Hirten-, Hütemagd, f. || *fig.* Weib von phlumpem, ungeschicktem Benehmen, n. || *(Teol.)* la divina Pastora, die Jungfrau Maria.

†**pastoralàtico**, m. geistliches Hirtenamt; Seelsorgeramt, n.

pastorale, *agg.* zum Hirtenstand gehörig; den Hirtenstand betreffend; zampogna –, Hirten-, Schäferflöte, -pfeife, f.; canzoni –i, Hirten-, Schäfergedichte, n. pl.; poesia –, Hirten-, Schäferdichtung, f. || *(Eccles.)* lettera – (od. –), f., Hirtenbrief, m. (eines Bischofs od. höheren Geistlichen an die ihm unterstellten Geistlichen); ufizio –, Seelsorgeramt, n.; geistliches Amt; zelo –, seelsorgerischer Eifer; visita –, seelsorgerischer Besuch || *sost.* m. Bischofsstab, m. || *(Mus. eccles.)* Orgelstück für die Weihnachtszeit, n. (dafür auch pastorella) || *(Lett.)* Hirtengedicht; Schäferlied, n. (lat. pastoralis).

†**pastorà're**, v. a. [. pasturare.

†**pastoralìzio**, m. dass. wie pastoralatico.

pasto're, m. Hirt; Schäfer; Hüter der Herde, m. || *prov.* il buon – tosa, ma non iscortica, der gute Hirt schert die Wolle ab, schindet aber nicht die Haut, d. h. der gute Erzieher hält Maß in seinen Züchtigungen || l'ora del –, die Zeit kurz vor Sonnenuntergang, in der es sich nach einem Regentage meist aufhellt || *(Eccles.)* Seelsorger; Geistlicher, m. (in der katholischen Kirche wird meist nur der Bischof od. Diocesanverweser so genannt); il Buon Pastore, der gute Hirte; Ordine del Buon Pastore, Orden vom guten Hirten, m. (ein Nonnenorden); il primo Pastore, der Apostel Petrus; il Pastor dei Pastori od. il Pastore romano (D.) od. il Pastore dei popoli, der Papst || *fig.* roher, ungebildeter, bei den Schafen aufgewachsener Mensch || zuweilen auch als *agg.*: i re –i, die Hirtenkönige, m. pl. (lat. pastor, –orem).

pastorecc'io (pl. –cci), *agg.* dass. wie pastorale (aber nur in etw. verächtlichem Sinn gebraucht).

pastorèlla, f. *(dim.* u. *vezz.* v. pastora) reizende, anmutige Schäferin, Hirtin || *(Mus.)* Hirten-, Schäfertanz, m. (zuweilen auch für quadriglia gebraucht) || *(Mus. eccles.)* Orgelstück für die Weihnachtszeit, n. (s. auch pastorale).

pastorelleri'a, f. *(Lett.)* Hirten-, Schäferdichtung, f. (aber nur in verächtlichem Sinn gebraucht).

pastorèllo, m. *(dim.* v. pastore) kleiner, unbedeutender Hirt, Schäfer (z. B. wird David so genannt, als er den Goliath erschlug); – d'Arcadia, ein unbedeutendes Mitglied der Arkadia.

pastori'zia, f. Hirtentum, n.; i popoli antichissimi vivevano dell' agricoltura e della –, die ältesten Völker lebten von Ackerbau und Viehzucht || Hirtenstand, m.; Hirtenleben, n. || *(Lett.)* la Pastorizia ist der Titel eines Lehrgedichts von Arici über die Verbutterung und Viehzucht (v. lat. *agg.* pastoritia sc. ars).

†**pastorì'zio** (pl. –zj), *agg.* dass. wie pastorale (lat. pastoritius).

pastosità, f. Teigigkeit, n.; teigige Form, Beschaffenheit || Geschmeidigkeit; Weichheit, f.; – di tinte in un quadro, Weichheit, Fettigkeit der Farben auf einem Gemälde, f.; – della voce di un cantante, Weichheit, Geschmeidigkeit der Stimme eines Sängers.

pasto'so, *agg.* teigartig; fleischig; teigig; leicht zu behandeln, zu bearbeiten wie Teig; weich; geschmeidig; membra non irrigidite per morte, ma tuttora –e, noch nicht todesstarre, sondern immer noch geschmeidige Glieder, m. pl.; pelle –a, weiches, geschmeidiges Fell; calcina –a, teigartiger Kalk; manina –a, weiches Händchen || leicht zu bearbeiten; marmo –, weicher Marmor || *(Art.)* maniera –a di un pittore, pastöse, weiche Farbengebung; stile – di uno scrittore, weicher, einschmeichelnder, geschmeidiger Stil eines Schriftstellers; voce –a di un cantante, di uno strumento, weiche, geschmeidige, biegsame, einschmeichelnde Stimme eines Sängers; weicher Ton eines Instrumentes (von pasta).

pastranacc'io (pl. –cci), m. *(pegg.* v. pastrano) schlechter, häßlicher, schäbiger, zerrissener Überrock, Mantel.

pastra'no, m. weiter Mantel (mit Ärmeln u. Kragen), Überrock; Kutschermantel, m. (Etym. unbestimmt; viell. als Hirtenmantel, pastorano, zu verstehen; andere leiten das Wort von der portugiesischen Provinz Pastrana her). ‖weiter Ärmelmantel.

pastranò'ne, m. *(accr.* v. pastrano) großer, pastranùccio (pl. –cci), m. ärmlicher, schäbiger Ärmelmantel.

pastricci'ano, m. *(Bot.)* Möhre, f.; gelbe Rübe (Daucus carota) || *fig.* u. *fam.* –o, m. u. –a'na, f. gutmütige, einfältige Person.

pastu'me, m. alle aus Mehlteig gemachten Speisen; Nudeln; Suppeneinlagen, f. pl.

pastu'ra, f. Weide, f.; Weideplatz, m.; Trift, f.; Anger, m.; Wiese, f.; in quel paese vi sono di grasse –e, in jenem Land sind fette Weideplätze, m. pl., Triften, f. pl. || Nahrung, f.; Futter, n.; Fraß, m.; Kräuter, n. pl.; l'erba medica è una – eccellente per i vitelli ed i bovi, Luzerne ist ein ausgezeichnetes Futter für Kälber u. Rindvieh; dar –, füttern; und: weiden; auf die Weide führen || *mod. prov.* menare (od. tenere) l'oche in –, Gitles, Vergebliches unternehmen; Unnützes beginnen; keinen Erfolg haben (in od. mit etw.) || †*(Cace.)* Losung; Spur, f. (des Wildes) || *fig.* Aufschneiderei; Flause, f. (lat. pastura).

† || m. ⊙ **pastura'le**, *agg.* u. *sost.* m. [. pastorale (D.).

pastura're (pastu'ro), v. a. weiden; auf die Weide führen; auf der Weide haben, halten; hüten (das Vieh) || füttern; das Futter geben (dem Vieh) || † *(Eccles.)* für das Seelenheil sorgen || **–rsi**, v. rifl. weiden; auf der Weide sein; grasen; fressen.

pasture'vole, *agg.* weidend; auf die Weide gehend || reich an Weiden, Weideplätzen.

patàca, m. *(Monet.)* Patake; Münze (meist Kupfermünze) von geringem Wert, f. (in Neapel früher Rechnungsmünze im Werte von 1/3 Dukaten) || *fig.* u. *fam.* wertlose Sache; non valere una –, keinen Pfifferling wert sein || breiter, thalerähnlicher Fleck; Kleck; Klatsch, m.; una – d'inchiostro nel viso, ein großer Tintenfleck im Gesicht (mit. patacus; das romanische Wort patta ob. pata bezeichnet überhaupt etwas Plattes, kann also wohl auch auf eine Münze angewendet worden sein).

patacca'ra, m.; **–ona**, f. in manchen Dialekten für: große Kupfermünze gebraucht || *fig.* u. *fam.* dicke, faule, langsame Person || schmutzige, mit Fettflecken bedeckte Person; Schmutzfink, m. ‖tafño.

†**patafi'o** (pl. –ffj), m. dass. wie epitaffio'na u. **patanfio'na**, f. dickes, plumpes, ungeschlachtes Weib.

pataffio'ne, m. Aufschneider; Großtuer; Prahlhans, m.

Patagò'nia, f. *(Geogr.)* Patagonien, n.

Patagò'nio (pl. –nj), m. *(N. pr. etn.)* Patagonier, m.

pata'no, *agg.* offenbar; ganz deutlich sichtbar || *fam.* groß; gewaltig; tanto –, so groß (gewöhnlich mit einer Handbewegung näher bestimmt); c'è una buca tanto –a, es ist ein so großes Loch drin (v. patere).

patara'ssa, f. *(Mar.)* Klameiseisen, n.

patarassa're (patara'sso), v. a. *(Mar.)* Klameisen; beim Kalfatern das Werg mit dem Klameisen eintreiben.

patara'zzi, m. pl. *(Mar.)* [. paterassi.

patasso' (pl. –i), m. wüster, gewaltiger Lärm; Stimmendurcheinander, -gewirr; Geräusch von vielen sich drängenden oder streitenden Personen, n. (viell. v. gr. *ταράσσειν*, schlagen, klatschen).

patàta, f. *(Bot.)* Kartoffel, f.; Erdapfel, m.; Tüffel od. Tüfte (im Niederdeutschen), f. (Solanum tuberosum) || campo di –e, Kartoffelfeld, n. || –e lesse, fritte, gettate (Salz-), gekochte (Brat-) Kartoffeln, f. pl.; fecola di –e, Kartoffelstärkemehl, n. ‖ *fam.* –e, pl. Aufstreibungen der Fußgelenke; Gehenselenkanschwellungen, f. pl. (aus der Sprache von Haiti stammendes Wort; eigentlich: batate).

patatùcco (pl. –cchi), m. Kapuzenmantel (wie ihn früher die österreichischen Soldaten trugen), m. || *fam.* dumme, tölpelhafte Person (einst als Spitznamen den österreichischen Soldaten in der Lombardei gegeben).

patavinità, f. *(Lett.)* Patavinität, f.; paduanische Mundart, Ausdrucksweise (lat. patavinitas).

†**pate**, m. dass. wie padre.

†**patefà'tto**, *agg.* offenbar; klar; deutlich an den Tag gelegt (B.) (v. lat. patefactus).

†**patèlla**, f. Schale, f.; Becken, n. || *(Zool.)* Napfschnecke; Schalmuschel, f. (Patella vulgata) || *(Anat.)* Kniescheibe, f.; Schulterblatt, n. (lat. patella).

patèma (pl. –i), m. Gemütsbewegung, f.; unterdrückte u. deshalb im Innern heftig gährende Leidenschaft (gew. ~ d'animo) (v. gr. *πάσχειν*).

patèna, f. *(Eccles.)* Patene, f.; Hostienteller, m.; Kelchschüsselchen, n.; Kelchdeckel, m. (lat. patena).

patentà'to, *agg.* patentiert; mit einem Erlaubnisschein (zur Ausübung eines Berufes), mit einem Gewerbeschein, einem Lehrdiplom versehen; fiaccheraio –, Droschkenkutscher mit Gewerbeschein, m.; maestro –, geprüfter, mit einem Diplom ausgestatteter Lehrer.

patènte, *agg.* offenbar; deutlich; klar vor aller Augen liegend; ersichtlich; deutlich sichtbar; mise i manifesti ne' luoghi più –i, er er brachte die Bekanntmachungen an den am meisten in die Augen fallenden Stellen an; questa è un' ingiustizia –, das ist eine offenbare Ungerechtigkeit || *sost.* f. *(Stor.)* offener Brief; öffentlich angeschlagener ob. bekannt gegebener obrigkeitlicher Befehl (hierfür auch lettera –); regie –i, königliche Erlasse (mit Gesetzeskraft), m. pl.; Rechts-, Schutz-, Freiheitsbrief, m.; Privilegium, n.; Schutz- Bestallungsurkunde, f. || – di campo, Tüchtigkeit; Erlaubnis zum Zweikampf, f.; zuweilen auch im Sinne von: Herausforderung; Forderung, f.; Kartellbrief || Patent; Diplom, n.; Erlaubnisschein (zur Ausübung eines Gewerbes ob. zum Vertrieb einer Ware), m.; una – per la rivendita di sale e tabacco, Erlaubnis zum Verkauf von Salz u. Tabak (die in Italien in staatlicher Regie sind); ciascuno maestro deve aver la sua –d'idoneità, jeder Lehrer muß ein Lehrbefähigungszeugnis aufweisen können; faceva il fiacchierario senza la –, er trieb das Lohnfuhrwerk ohne den Gewerbeschein zu besitzen || – della caccia, Jagdschein, -karte, f.; – di passaggio, Paßkarte; Paß, m.; – mercantile, Seepaß || *fig.* u. *fam.* dare a qd. una – di stolto, di asino, di ladro, jem. öffentlich für einen Dummkopf, Esel, Dieb erklären (für: Patent, im Sinne von Schutzbrief für eine Erfindung, gebraucht man im Italienischen meist brevetto d'invenzione) (v. lat. patens, –entem).

patentemente, *avv.* in ersichtlicher, deutlich zu Tage liegender, offenbarer Weise; dimostrare qc. –, etw. ersichtlich; deutlich darthun; osservare – che . . ., deutlich wahrnehmen, daß . . .

patentì'no, m. *(dim.* v. patente) außergewöhnliche Jagdkarte (auf die hin der Besitzer 24 Tage einige Zeit früher, als der gesetzliche Termin ist, beginnen darf).

pater, *fam.* für paternostro; **recitiamo un** – per l'anima della povera madre, laßt uns ein Vaterunser beten für das Seelenheil der seligen Mutter.

patera, f. *(Archeol.)* Opferschale (für Libationen u. zum Auffangen des Blutes der Opfertiere), f. (lat. patera).

pateracchio (pl. –cchi), m. *fam.* freundschaftliches Übereinkommen; Abschluß einer Übereinkunft (bei. eines Ehebündnisses); su, su, la domanda è giusta; fate subito il –! Mut, die Forderung ist gerechtfertigt, schließt sofort ab! (hängt viell. mit patera zusammen, da Übereinkommen durch ein Opfer besiegelt wurden; nach anderen von pater, also im Sinne von; Verwandtschaftsabschluß).

paterassi, m. pl. *(Mar.)* Pardunen, f. pl.

†**patère** (nur in den Formen pa'te, paste'sti u. im Infinitiv vorkommend), v. n. offenbar, ersichtlich sein; klar am Tag liegen (lat. patere). ‖sereccio.

paterèccio (pl. –cci), m. dass. wie paterina, f. *(Stor. eccles.)* Paterinern; Ketzerin, f.

paterì'no, m. *(Stor. eccles.)* Paterinер, m.

(Anaesthesie einer Manichäersekte, die im 11. Jahrhundert aus Bulgarien nach Italien kam; später für Ketzer, im allgemeinen gebraucht (nach Muratori von Pataria, Name einer Stadtgegend im alten Mailand, wo viel Gesindel hauste).

paternale, *agg.* väterlich (jetzt gew. paterno) ‖ *sost.* m. väterliche Ermahnung, Zurechtweisung; Standrede, f.; Verweis, m.

paternamente, *avv.* in väterlicher Weise; governa ~ il suo popolo, er herrscht über sein Volk wie ein Vater; lo ammonì de' suoi falli ~, er tadelte ihn wegen seiner Vergehen in väterlichem Tone zurecht.

paternità, f. Vaterschaft; Vaterwürde, f.; Vatertum, n.; provò evidentemente la sua ~, sie bewies in ganz deutlicher Weise seine Vaterschaft ‖ väterliche Gewalt ‖ *(Givr.)* legale, Adoptivvaterschaft, f. ‖ *fig.* Urheberschaft, f.; opera di dubbia ~, Werk, dessen Autor nicht bestimmt bekannt ist ‖ *(Eccles.)* Paternität, Titel, der den Klostervorsteher gegeben wird; vostra ~ mi onora soverchiamente, ehrwürdiger Vater, Ihr erweist mir allzugroße Ehre (mit. paternitas).

paterno, *agg.* väterlich; casa ~a, Vaterhaus, n.; amore ~, Vater-, väterliche Liebe, f. ‖ vom Vater herrührend; eredità ~e, Erbschaft von seiten des Vaters; la nobiltà ~a, der vom Vater herrührende Adelstitel; ricco di beni ~i, reich an ererbten Gütern; zio ~, Oheim väterlicherseits ‖ väterlich gesinnt; il ~ governo di questo principe, die väterlich wohlwollende Regierung dieses Fürsten; ammonizione ~a, väterliche Zurechtweisung (lat. paternus).

paternostrino, m. *(dim.* v. paternostro) eines der großen Kügelchen des Rosenkranzes.

paternòstro, m. Vaterunser; Gebet des Herrn; Vaterunser, n. ‖ *fam.* saper qc. come il ~, etw. ganz genau wissen; è vero come il ~, es ist ganz gewißlich wahr ‖ dire il ~ della bertuccia, fluchen; Flüche, Verwünschungen zwischen den Zähnen murmeln ‖ i ~i, pl. die großen Kugeln des Rosenkranzes (die kleineren heißen le avemmarie); togliere fino a' ~i, auch das letzte wegnehmen ‖ *(Arch.)* ~i, pl. perlenschnurartige Rundstäbe, Wülste (an Säulen), m. pl.

pateticamente, *avv.* in pathetischer, feierlicher, nachdrücklicher Weise.

patètico, *agg.* pathetisch; empfindungsvoll; starke Gemütsbewegung ausdrückend; eindringlich; rührend; erschütternd; nachdrücklich; kraft-, wirkungvoll; feierlich; suono flebile e ~, klagender und tief zu Gemüt gehender Ton ‖ *(Teat.)* parti ~che, pathetische Rollen, f. pl. ‖ oratore ~, pathetischer, feierlicher Redner ‖ ‖ punto ~, dasj. wie punto ammirativo, Ausrufezeichen ‖ *fam.* langweilig; lästig; aufdringlich; unausstehlich (meist von Personen gebraucht) ‖ *(Anat.)* muscolo ~, oberer Augenmuskel; nervi ~ci, pathetische Gehirnnerven, m. pl. ‖ *(Med.)* febbri ~che, schleichendes Fieber ‖ *scat.* m. il ~, das Erhabene, Pathetische, Feierliche; die feierliche, eindringliche Ausdrucksweise (v. gr. *παθητικός*).

pateticùme, m. pathetische, im hohen Ton vorgetragene od. geschriebene Reden, Abhandlungen, f. pl. (im verächtl. Sinn gebraucht).

†**patelóle**, *agg.* dasj. wie tollerabile.

†**patibile**, *agg.* dasj. wie passibile.

✠**patibolare**, *agg.* des Galgens würdig; faccia ~, Gauner-, Schurkengesicht, n. (dem fig. nine nutibulaire nachgebildet; besser italienisch sagt man: faccia sinistra od. d'assassino).

patìbolo, m. *(Archeol.)* Halsblock, m. (für Verbrecher) ‖ Galgen, m. (u. überhaupt jedes zur Hinrichtung dienende Werkzeug; Cristo volle morire su un infame ~, Christus wollte am Marterholze sterben ‖ Richtplatz, m.; Hochgericht, n.; Hochstätte, f.; tratto al ~, zum Richtplatze geschleift; montare al ~, auf das Schafott steigen *fam.* ehi par d'andare al ~, es fällt ihm so schwer, als ginge es zum Richtplatz ‖ ehe ~! welche Marter! welche Pein! (lat. patibulum).

†**patìco**, *agg.* dasj. wie epatico.

patimento, m. Leiden, n.

patina, f. Patina, f.; Edelrost, m.; Altertsgrün, n. ‖ *(Conc.)* Schmiere (aus Fischthran, Ruß ꝛc.), mit der man das Schuhleder zurecht macht ‖ *(Med.)* Belag (der Zunge), m. (v. lat. patina, Schüssel, Pfanne).

patinare (pa'tino), v. a. Bronze künstlich mit Edelrost überziehen; ihr den Edelrostanstrich geben; sie patinieren ‖ *(Conc.)* die Felle mit der Thranschmiere behandeln ‖ *p. pass.* patinato, überfirnißt, eingeschmiert (b. u. f.) ‖ *agg.* vitello ~, zubereitetes, präparietes Kalbleder. (spaltbar.

patinare, v. n. sagt man in Florenz für

patinatura, f. Zubereitung des Schuhleders zum Gebrauch; Einreibung mit der Thransalbe, f.

patire (pati'sco), v. n. leiden; einen Schmerz, einen schmerzlichen Eindruck empfinden, haben, ausstehen; non posso dirvi quanto patissi in quella operazione, ich kann Ihnen nicht ausdrücken, wieviel ich bei jener Operation ausstand ‖ far ~ qd., jdm. Leiden, Schmerz verursachen ‖ *fam.* non si lasciar ~, nichts aussitzen haben; ein gemächliches, bequemes Leben führen; sich nichts abgehen lassen ‖ patirci, davon unangenehm, schmerzlich berührt sein ‖ ~ di un male, an einem Übel leiden; ~ di gotta, an der Gicht leiden; ~ di fegato, di cuore, leber-, herzleidend sein ‖ in unbequemer Lage sein; quel bambino patisce a stare in quel modo, das Kind da muß ja in dieser Lage sich unbequem, unbehaglich fühlen ‖ Schaden erleiden; il muro ha patito, die Mauer ist stark beschädigt; il grano ha patito, das Korn hat Schaden gelitten; ne patisce la borsa, la fama, l'onore, darunter leidet der Geldbeutel, der Ruf, die Ehre Schaden ‖ ~ di una cosa, an etw. Mangel leiden; al campo i soldati pativano di acqua, im Felde litten die Soldaten Mangel an Wasser ‖ v. a. erdulden; erleiden; ausstehen; ertragen; ~ acerbi dolori, heftige Schmerzen leiden; ~ il freddo e il caldo, Hitze u. Kälte ertragen, ausstehen; auch: gegen Hitze u. Kälte empfindlich sein; ~ il martirio, das Martyrium ertragen; *fig.* ~ le pene dell' inferno, Höllenqualen ausstehen, erdulden ‖ ✝ ~ voglia (od. la voglia) di qc., seine Lust, sein Gelüst auf etw. nicht befriedigen können (B.); non ~ difetto, seinen Schaden erleiden; seinen Gang gehen ‖ ✝ ~ l'animo di fare una cosa, den Mut, die Ausdauer haben, etw. zu thun ‖ ~ gli interessi, i frutti, sich der Einbüßung unterziehen müssen ‖ zulassen; dulden; erlauben; leiden (meist nur in Verbindung mit einer Negation); la cosa non patisce indugio, die Sache duldet keinen Aufschub; non posso ~ che . . ., ich kann nicht zulassen, daß . . . ‖ non poter ~ una cosa od. persona, eine Sache od. Person nicht ausstehen, nicht leiden können; nicht mögen ‖ ~ le pene di una cosa, den Schaden, die üblen Folgen einer Sache tragen, empfinden ‖ ~ di patito, gelitten (p. u. f.) ‖ *agg.* durch Leiden erschöpft, mitgenommen; è bellina sempre, ma è un poco ~a, sie ist immer noch hübsch, wenn sie gleich ein wenig angegriffen aussieht ‖ *sost.* m. Eindruck (m.), Folgen, Spuren (f. pl.) der Leiden, der Schmerzen, der Beschädigung; ci si vede il ~, man sieht das Erlittene, die Beschädigung (lat. pati). [Siehter; Schatz; Geliebter, m.

patrìto, m. *fam.* u. *iron.* Liebhaber; **patrìta**, *agg.* f. *p. pass.* v. patire.

†**patitóre**, m.; **-trice**, f. Leidender, m.; -e, f.; Dulder, m.; -in, f.

Patmo, m. *(Geogr. stor.)* Patmos, n.

patogènico, *agg. (Med.)* pathogenisch; Krankheit erzeugend (v. gr. *πάθος* u. *γενᾶν*).

patognomònico, *agg. (Med.)* pathognomisch; eine Krankheit bestimmend od. anzeigend (Symptom) (v. gr. *παθογνωμονικός*).

patologia, f. *(Med.)* Pathologie; Krankheitskunde; Lehre von den Krankheiten, f. (v. gr. *πάθος* u. *λόγος*).

patològico, *agg. (Med.)* pathologisch; die Krankheitskunde betreffend; anatomia ~a, pathologische Anatomie; pezzo ~, krankhaft veränderter Körperteil od. Körper; *fig.* stets kränkliche Person; gabinetto ~, pathologisches Kabinett ‖ *(Filos.)* von den Leidenschaften, sinnlichen Antrieben handelnd (gr. *παθολογικός*).

patólogo, m. Pathologe; Beisprecher, Kunstdoctor der Krankheitserscheinungen; Professor, Lehrer der Pathologie.

†**patrasso**, m. *fam.* mandare, andare a ~, toten; sterben (entstellt aus ire ad patres?).

⊙ **patre**, m. ſ. padre (D.)

†**patremo**, m. mein Vater (für padre mio).

patria, f. Vaterland; Heimatland, n.; Heimat, f.; Geburtsland u. Heimatsland der Vorfahren; amore di ~, Vaterlandsliebe, f.; combattere, morire per la ~, für das Vaterland kämpfen, sterben; tradire la propria ~, sein Vaterland verraten ‖ la madre ~, das Stammland (von Kolonien) ‖ la ~ celeste, das Paradies ‖ Herkunftsort, m.; la ~ della mortadella è Bologna, der Herkunftsort der Mortadella ist Bologna ‖ Wohnort; pigliare per ~ un luogo, einen Ort zum Wohn-, Heimatsort erwählen ‖ *prov.* ogni paese al gallantuomo è ~, dem Ehrenmann steht überall eine Heimat offen (lat. patria).

†**patriale**, *agg.* vaterländisch; ⊙ il patrial amor, die Liebe zum Vater-, Heimatsland.

patriarca (pl. **-chi**), m. Patriarch; Stammvater eines Geschlechtes; Ur-, Erzvater, m.; Abramo e gli altri ~chi, Abraham und die andern (altestamentlichen) Erzväter ‖ parere un ~, wie ein Patriarch, d. h. sehr ehrwürdig aussehen; ein ehrwürdiger Greis sein; essere un ~ (un vero ~) od. fare una vita da ~, ein patriarchalisches Leben führen; inmitten einer zahlreichen Familie ruhig u. geehrt dahin leben ‖ *(Eccles.)* Patriarch (Titel mancher Erzbischöfe, z. B. des von Venedig, Konstantinopel, Jerusalem ꝛc.) ‖ Ordensstifter, -begründer, m.; il ~ San Francesco, San Domenico, der Patriarch St. Franziskus, St. Dominikus (mit. patriarcha, v. gr. *πατριάρχης*).

patriarcale, *agg.* patriarchalisch; erzväterlich; ehrwürdig; altväterlich; tempi ~i, patriarchalische, weit zurückliegende Zeiten ‖ *fig.* einfach (wie zu Zeiten der Patriarchen); vita ~, patriarchalisches Leben; politica ~, einfache, auf der Liebe des Volks gegründete Politik ‖ *(Eccles.)* zur Würde eines Patriarchen gehörig; la chiesa ~, die Patriarchalkirche, Hauptkirche (z. B. in Venedig) ‖ alla ~, mit patriarchalischer Einfachheit (mit. patriarchalis).

patriarcalmente, *avv.* in patriarchalischer, **patriarcato**, m. *(Eccles.)* Patriarchat, n.; Würde (f.), Stand (m.), Gebiet (n.) eines Patriarchen od. Oberbischofs. [einfacher Weise.

†**patriarchìa**, f. dasj. wie patriarcato (gr. *πατριαρχία*).

†**patrice**, m. dasj. wie patrizio.

patricida (pl. **-i**), m. ſ. parricida.

patricìdio (pl. **-dj**), ſ. parricidio.

†**patrìcio**, m. ſ. patrizio; i gran ~i, die Aristokratie; die Väter (unter den Seligen)

patrigno, m. Stiefvater, m. [(D.)

†**patrignomo**, m. mein Stiefvater (für patrigno mio).

patrimoniale, *agg.* zum väterlichen Erbteil, zum Vermögen gehörig; eredità ~, väterliches Erbteil; beni ~i, vom Vater ererbte, angestammte Güter, n. pl.

patrimonietto, m. *(dim.* v. patrimonio) kleines väterliches Erbteil, u. überhaupt: kleines Vermögen.

patrimònio, m. dasj. wie patrimonietto.

patrimònio (pl. **-nj**), m. väterliches od. elterliches Erbteil; angestammtes Vermögen ‖ Vermögen, n.; Habe, f.; Besitztum, n. (auch erst erworbenes); il ~ di famiglia, das Familienvermögen; ha messo insieme un bel ~, er hat ein beträchtliches Vermögen zusammengebracht ‖ fig. Besitztum; il solo ~ che lascia è un nome onorato, das einzige, was er hinterläßt, ist ein geehrter Name ‖ ~ di San Pietro, Patrimonium Petri, das vorgebliche Erbteil des heil. Petrus (das Gebiet um Rom, welches angeblich Konstantin der Große im 4. Jahrh. dem Bischof von Rom geschenkt haben soll); capitano del ~, päpstlicher Feldhauptmann, Heerführer ‖ ~ del Comune, Gemeindevermögen; ~ d'uno speciale, Stiftungsfonds eines Hospitals, m. ‖ ~ dei poveri, zur Unterstützung der Armen bestimmte Stiftungen, f. pl. ‖ *fig.* il ~ dell'ingegno, im Geiste bestehendes, auf den geistigen Fähigkeiten beruhendes Vermögen; geistige Erwerbsquelle ‖ ~ delle arti, della scienza, Besitzstand (m.), ganzer Umfang, Gebiet (n.) der Künste, der Wissenschaft ‖ ~ eterno, ewige Seligkeit (o. pl. patrimonium).

patrimonìne, m. *(dim.* v. patrimonio) großes, ansehnliches, gewaltiges Vermögen.

patrimonìuccio (pl. **-cci**), m. *(dispr.* v. patrimonio) geringes, kaum zur Ansichtag zu bringendes, dürftiges Vermögen.

patrinato, m. Amt des Kartellträgers od. Überbringers einer Herausforderung.

†**patrinità**, f. Wohnen im Vaterlande, n.

patrino, m. ſ. padrino.

patrìo (pl. **-trj**), *agg.* väterlich; aber jetzt nur noch in diesem Sinne gebraucht in dem Ausdrucke: ~a potestà, väterliche Gewalt ‖ zum Vaterland gehörig; das Vaterland betreffend; amor ~, Vaterlandsliebe, f.; storia ~a, vaterländische Geschichte; cose di ~a utilità, dem Vaterland zum Nutzen gereichende Dinge, n. pl.; le ~e leggi, die vater-

ländischen, die einheimischen Gesetze, n. pl. (lat. patrius).

patriótta (pl. –i), m. f. patriotto.

patriotticamente, *avv.* in patriotischer Weise; als guter Patriot.

patriòttico, *agg.* patriotisch; vaterländisch gesinnt; vaterlandsliebend; sentimenti –ci, patriotische Gefühle; azioni –che, dem Vaterlande zum Heile gereichende Handlungen, f. pl.; canzoni –che, Vaterlands-, Freiheitslieder, n. pl. (v. mlt. patrioticus, v. gr. *πατριωτικός*).

patriottìsmo, m. Patriotismus, m.; Vaterlandsliebe, f., -sinn, m.; vaterländische Gesinnung.

patriótto u. patriótta (pl. –i), m. Patriot; Vaterlandsfreund, m.; vaterländisch Gesinnter ‖ Landsmann, m. (dasz. wie compatriotto); siamo –i, wir sind Landsleute (v. gr. *πατρώτης*).

patrìstica, f. *(Eccles.)* Patristik; Kenntnis der christlichen Kirchenväter u. ihrer Lehrmeinungen; Kirchenväterkunde, f.

patrizià̀to, m. Patriciat, n.; Patriciersstand; Bürger-, Stadtadel, m.; fu scritto perciò al – di Venezia, er erhielt dafür die venetianische Patricierwürde ‖ Gesammtheit der Patricier, f.; tutto il – si tenne offeso perciò, das ganze Patriciat fühlte sich dadurch beleidigt (mlt. patriciatus).

patrìzio (pl. –zj), m. *(Stor.)* Patricier; Angehöriger des Adels in Rom, m. ‖ Angehöriger eines stadtadligen, ratsfähigen Geschlechtes; Edelbürger in den mittelalterlichen Städten, m. ‖ Vornehmer, m.; Angehöriger des ersten Standes ‖ *agg.* patricisch; stadtadlig; ratsfähig; vornehm; stirpe –a, ratsfähiges Geschlecht; nobiltà –a, Stadtadel; Patriciergeschlecht, m. (lat. patricius).

patrizzà̀re (patrizzò), v. n. dem Vater nachschlagen, ähneln; per solito le femmine patrizzano, gewöhnlich schlagen die Mädchen dem Vater nach.

patrocinàre (patrocìno), v. a. begünstigen; beschützen; verteidigen; jds. Partei ergreifen; zu gunsten jds. sprechen; jem. im seinen Schutz nehmen; ~ la candidatura di uno, für die Kandidatur jds. eintreten; ~ la causa di alcuno, jds. Sache vertreten, befürworten ‖ *p. pass.* patrocinato, verteidigt; befürwortet (b. u. ⊙) ‖ *sost.* m. i –i e i patrocinatori, die Schutzlinge u. die Beschützer; è il suo –, er ist sein Günstling (lat. patrocinari). [patrocinare.

patrocinatóre, *agg. u. sost.* m. i. *p. pass.* b.

patrocinatóre, m.; **–trice**, f. Beschützer; Begünstiger; Verteidiger; Befürworter; Förderer; Fürsprecher, m.; -in, f.

patrocìnio (pl. –nj), m. Begünstigung; Beschützung; Verteidigung; Befürwortung, f.; Schutz, m.; il popolo di Siena si mise sotto il ~ della Madonna, das sienesische Volk stellte sich unter den Schutz der Madonna; assumere il ~ d'una impresa, den Schutz, die Förderung eines Unternehmens übernehmen; società di ~ per i bambini abbandonati, Gesellschaft zum Schutz verlassener Kinder, f. (lat. patrocinium). [Patroklus.

Patròclo u. ⊙ **Patròclo**, m. *(N. pr. stor.)*

†patrologìa, f. dasz. wie patristica.

patróna, f. Patronin; Schutzherrin; Schutzheilige, f. [patronato.

patronàggio (pl. –ggi), m. dasz. wie

patronàle, *agg.* den Patron, Schutzherrn, Schutzheiligen betreffend; diritti –i, Patronatsrechte n. pl. (mlt. patronalis).

patronàto, m. Patronat, n.; Würde (f.), Amt (n.) des Schutzherrn; questa chiesa è sotto il ~ della casa Strozzi, die Kirche steht unter dem Patronate des Hauses Strozzi; ~ regio od. laicale, königliches, staatliches Patronat ‖ Gönnerschaft, f.; ~ per le fanciulle pericolanti, Fürsorge für die verwahrlosten Mädchen, f. ‖ -ato –, Patronats-, Beschützungs-, Vorschlagsrecht über eine kirchliche Pfründe), n. (lat. patronatus, Recht des Herrn).

†patróne, m. f. patrono.

patronéssa, f. Patronesse; Begünstigerin (irgend eines Unternehmens); Dame, die sich an die Spitze eines Unternehmens stellt; Veranstalterin von Wohlthätigkeitsaufführungen, Bazaren, Festen, Bällen ꝛc., f.

†patrònia, f. dasz. wie padronanza.

patronìmico, *agg.* nach des Vaters Namen genannt; nach dem Abkunftsnamen bestimmt; patronymisch ‖ *sost.* m. Vaters-, Stamm-, Geschlechtsname, m.; Patronymikon, n. (v. gr. *πατρωνυμικός*).

patróno, m. Patron; Schutzherr; Schirmvogt; Gönner; Beschützer, m.; cardinale ~ di quel popolo, di quel paese, Kardinal, der sich zum Schutzherrn jenes Volkes, jenes Landes aufgeworfen hat ‖ Schutzheiliger; Patron, m.; San Giovanni Battista è il ~ di Firenze e di Torino, Johannes der Täufer ist der Schutzheilige von Florenz u. von Turin ‖ Stifter einer Kirche; Kirchenpatron; Lehnsherr über geistliche Ämter; Stellenvergeber, -besetzer, m. ‖ ~ delle cause (od. di cause) Sachwalter; Advokat, m. ‖ *(Mar.)* Schiffsführer; Schiffspatron, m. (dafür heute gebräuchlicher capitano) (lat. patronus, Herr eines Freigelassenen).

patta, f. Gleichsein (im Spiel), n.; far ~, quitt sein; gegen einander nichts verloren u. nichts gewonnen haben; auch *fig.:* siam pari e ~, keiner hat den andern mehr etw. vorzuwerfen (hängt wohl mit patto zusammen).

***patta**, f. Schlag mit der flachen Hand, m. (Naturlaut, ähnlich dem deutschen patschen).

†patta, f. *(Astr.)* s. peatta.

†pattàre, v. n. dasz. wie impattare.

patteggiabìle, *agg.* verhandelbar; worüber verhandelt werden kann.

patteggiamènto, m. Verhandeln, n. ‖ Unterhandlung, f. ‖ Vertrag(schließung; Übereinkunft, f.

patteggiàre (patteggio), v. n. verhandeln; unterhandeln; patteggiarono per lungo tempo, ma non vennero a nessuna conclusione, sie verhandelten lange Zeit, kamen aber zu keinem Abschluß ‖ übereinkommen; einen Vertrag od. Vergleich schließen; ein Abkommen treffen; il nemico bisognò che patteggiasse, der Feind sah sich zu einem Abkommen genötigt ‖ *fig.* chi patteggia col delitto, ne ha il danno e la vergogna, wer sich auf ein Verbrechen einläßt, hat den Schaden u. die Schande davon ‖ v. a. verhandeln; ~ la pace, über den Frieden verhandeln; die Friedensbedingungen festsetzen, -stellen; patteggiarono di dargli una ricompensa, sie kamen über eine zu gebende Belohnung überein.

patteggiatóre, m.; **–trice**, f. Verhandler, Unterhändler; Vertrag-, Vergleichschließer, m.; -in, f.

pattinàre u. pattinare (pattìno), v. n. Schlittschuh laufen.

pattìno u. pattino, m. Schlittschuh; Eisschuh, m. (von dem rom. Stamm patta, der etwas Plattes, platt Auftretendes ausdrückt; vergl. frz. patin u. patte).

pattìno, m. Vertrag; Vergleich, m.; Abkommen; Übereinkommen, n.; Aus-, Abmachung, f.; Pakt, m.; –i di pace, di guerra, di amicizia, Friedens-, Kriegs-, Freundschaftsverträge; ~ coniugale (od. nuziale), federale, Ehe-, Bundesvertrag; ~ a voce, in iscritto, mündliches, schriftliches Abkommen; stare ai –i; osservare, mantenere i –i, an den Verträgen festhalten; sie beobachten, einhalten; violare, rompere i –i, die Verträge verletzen, brechen ‖ Vertragsbedingung; Bedingung, f.; non possono accettare questi –i, ich kann die Bedingungen nicht annehmen; sottostare a duri –i, harten Bedingungen unterworfen sein ‖ *(Agr.)* Pachtvertrag; Vertrag zwischen dem Grundherrn u. seinem Bauer ‖ esser di –i, che . . ., dahin übereingekommen sein, daß . . . ‖ *(Mil.)* venire a –i, kapitulieren; sich ergeben; vennero a –i di buona guerra, sie kapitulierten nach Kriegsgebrauch; *fig.* auch auf bürgerliche Übereinkommen angewandt ‖ –i chiari, klare, bestimmte Abmachungen; *prov.* –i chiari, amici cari, klares Abkommen erhält, befestigt die Freundschaft (auch: –i chiari, amicizia lunga od. –i chiari, amici cari e la borsa del pari) ‖ a ~ che . . ., unter der Bedingung, daß . . . ‖ a ~ di mit folgendem Infinitiv: unter allen Umständen; foste es was es wolle; gli voglio parlare a ~ di star qui mezza giornata, ich will ihn sprechen und sollte ich den halben Tag hier stehen ‖ a ogni ~ od. a tutti i –i, unter allen Umständen; auf jeden Fall; a nessun ~, auf keinen Fall; unter keiner Bedingung; um keinen Preis ‖ *prov.* i colpi non si danno a –i, wenn man einmal zuschlägt, sieht man nicht mehr so genau nach dem Rechten ‖ quel che è di ~ non è d'inganno, wenn ein klarer Vertrag geschlossen ist, kann von Übervorteilung nicht mehr die Rede sein (lat. pactum).

pattòna, f. Brei (m.), Mus (n.) aus Kastanienmehl ‖ im Ofen gebackener Kastanienkuchen von länglicher Form (vergl. auch necciò) (dieß. einst. aus pattona).

pattonàio (pl. –aj), m. Kastanienkuchenbäcker u. -verkäufer, m. ‖ *dispr.* Kastanienbrieselfer; Bergbewohner, m.; ärmlicher, ungeschliffener Mensch.

***pattòne**, m. heftiger Aufschlag; Pumps (eines Hinfürzgehenden), m. (v. *patta).

†pattovìre, v. n. dasz. wie pattuire.

pattùglia, f. *(Mil.)* Streifwache; Runde; Patrouille, f.; zum Rekognoscieren ausgesandte Soldatentruppe; auch umherstreifende Polizeischar ‖ esser di ~, Patrouille gehen; auf Streifwache begriffen sein (auch andare in ~) (hängt mit patta zusammen; auch das frz. patrouille hieß früher patouille, von patte).

pattugliàre (pattùglio), v. n. patrouillieren; die Runde machen; auf Streifwache begriffen sein.

pattuìre (pattuìsco), v. n. verhandeln; unterhandeln; Bedingungen feststellen; ein Abkommen, ein Übereinkommen treffen; pattuirono di fare il lavoro in tanti giorni e per tanto prezzo, sie machten aus (ab), die Arbeit in so u. so viel Tagen u. für den u. den Preis herzustellen ‖ *p. pass.* pattuito, abgemacht (b. u. f.) ‖ *agg.* prezzo ~, festgesetzer, ausbedungener Preis.

pattumàio (pl. –aj), m. Kehricht, Düngersammler, m. ‖ Ort voll Unrat, voll Schmutz, Kehricht, m.; Düngerstätte, f., -haufen, m.; Sammelstätte für Abfälle.

pattùme, m. Kehricht, m. u. n.; Unrat; Schmutz, m.; Abfälle, m. pl.; città poco netta, le cui strade sono piene di ~, wenig saubere Stadt, auf deren Straßen der Unrat haufenweise überliegt *fig.* geistiger Schmutz; sittliche Verwahrlosung; mi par nill' anni di levar i piedi da questo ~, ich kann die Zeit nicht erwarten, aus diesen schmutzigen Verhältnissen herauszukommen (Etym. ungewiß; viell. verwandt mit dem piemontes. patte, Lumpen u. dem lombard. patta, Tuchfetzen, das mit dem allgemein rom. patta zusammenhängt).

patullàrsi (mi patullo), v. rfl. müßig gehen; ein sorgloses, unthätiges Leben führen; in den Tag hinein leben ‖ patullarsela, sich es wohl sein lassen; seine Zeit gemächlich hinbringen ‖ –rsi uno, mit jdm. sein Spiel treiben; ihn zum besten, zum Narren haben; ihn aufziehen (Etym. unbestimmt; viell. v. lat. patulus, offen; dann wäre die eigentliche Bedeutung: sich im Freien ergehen; herumstreichen).

†patùllo u. patulo, *agg.* offen; frei gelegen; weitthin sich ausdehnend (B.) (v. lat. patulus).

patùrna, f. Traurigkeit, f.; Trübsinn, m.; Schwermut, f.; üble, verdrossene Stimmung; aver le –e, schlechter Laune, verdrießlich sein; seine Launen haben (viell. v. gr. *πάθος*).

†patùrnia, f. dasz. wie paturna.

†patùto, dasz. wie patito, *p. pass.* v. patire. [bärend; selten gebärend.

†paucifèro, *agg.* nur wenige Junge ge-

†paucità, f. dasz. wie pochezza (lat. paucitas).

†pàuco, *agg.* dasz. wie poco (lat. paucus).

†paupèrie, f. dasz. wie povertà (lat. pauperies). [pauper).

†paupero, *agg.* dasz. wie povero (lat.

paùra, f. Furcht; Angst, f.; Furchtsame, Angstlichkeit, n.; andare innanzi senza ~, furchtlos weiter schreiten; cavalier senza ~ e senza macchia, Ritter ohne Furcht u. Tadel ‖ aver ~, Furcht hegen; sich fürchten od.: furchtsam werden; von der Furcht, Angst ergriffen werden; ebbi – di morire, ich fürchtete, sterben zu müssen; vedendo quel mostro, beim Anblick jenes Ungetüms beschlich (ergriff) mich Furcht, Angst; andiamo, ma ho – che sia un po' presto, gehen wir, aber ich fürchte, es ist ein wenig zu früh; ho – che s'abbia a rovinare, ich fürchte, er rennt in sein Unglück ‖ aver ~ delle ombre (od. della sua ombra), bei jeder kleinen Gelegenheit gleich Angst haben; sich ohne Grund fürchten ‖ a od. entra la ~ addosso (od. in corpo), jem. wird von Furcht, Angst ergriffen ‖ far od. mettere ad. dar ~, Furcht, Angst einjagen, einflößen, erregen, erzeugen; io dissi per fargli un po' di ~, ich sagte es, um ihn ein wenig furchtsam, ängstlich (od. um ihn fürchten) zu machen ‖ una cosa da far ~ (od. che fa ~), eine fast Furcht erregende, d. h. sehr große, gewaltige Sache ‖ una cosa fa ~ a qd., etw. läßt jem. das Schlimmste befürchten; quel malato mi fa ~; temo che muoia, der Kranke da macht mir Angst, ich fürchte, er stirbt ‖ morire, crepare, scoppiare di ~, vor Angst, Furcht fast vergehen; die schrecklichste Angst, Furcht haben;

ebbi a morir di ~, ich starb fast vor Angst ‖ non aver ~ neanche del diavolo, sich auch nicht vor dem Teufel, d. h. vor nichts fürchten ‖ non aver ~ di un' altra opera, den Vergleich mit einem anderen Werke nicht zu scheuen haben; a uno non fa ~ una persona, jem. braucht vor dem anderen in keiner Weise zurückzustehen ‖ stare in (od. con) ~, in steter Angst leben; ängstlich, besorgt sein ‖ **~e**, n. pl. Schreckbilder; Schreckgespenster, n. pl.; Popanze, m. pl.; in quella casa ci sono le ~e, in jenem Hause geht es um; non ci andare laggiù, sai, c'è le ~e, geh' nicht dorthin, weißt du, dort ist es nicht geheuer; al tempo delle ~e, zur Zeit der Hexen, der Popanze, d. h. in alter Zeit ‖ *fam.* essere od. sembrare **una ~**, wie ein Gespenst aussehen, d. h. sehr lang, hager u. bleich sein ‖ *mod. prov.* male non fare e ~ non avere, thu' kein Unrecht u. scheue niemand ‖ chi ha ~ non vada alla guerra, wer Gefahren scheut, soll sich ihnen nicht aussetzen ‖ chi ha la coda di paglia, ha sempre ~, wer etwas auf dem Gewissen hat, hat immer Angst ‖ *fam.* gli è costato cinque dita e un po' di ~, es hat ihm nur das Zugreifen u. ein bischen Furcht gekostet, d. h. er hat die Sache gestohlen (entfr. aus pavura; alte Form pagura, s. lat. pavor –orem).

†**paurare**, v. a. ‖. impaurire.

paurétta, f. (*dim.* v. paura) geringe Furcht, Angst; un po' di ~ l'ebbi davvero, ein wenig Angst hatte ich freilich.

†**paurévole**, *agg.* Furcht einflößend; furchterregend; fürchterlich.

†**paurézza**, f. Furchtsam-, Ängstlichkeit, n.

pauríccia, f. (*dim.* v. paura) beginnende Furcht, Ängstlichkeit, Grauen, n.; *fam.* Gänsehaut.

†**paurire**, v. a. ‖. impaurire. ‖haut, f.

paurosamente, *avv.* in furchtsamer, ängstlicher, mißtrauischer Weise; a quoi piccolo rumore si voltava ~, bei dem geringsten Geräusch wandte er sich ängstlich um ‖ in furchterregender Weise ‖ luoghi ~, scuri, ganz fürchterlich (unheimlich) dunkle Örtlichkeiten, f. pl.

pauróso, *agg.* furchtsam; ängstlich; von Furcht, Angst erfaßt ‖ ängstlichen, furchtsamen Gemütes od. Sinnes; zaghaft; ~ come una lepre, furchtsam wie ein Hase; mit einem Hasenherz ‖ mißtrauisch; argwöhnisch ‖ furchterregend; Furcht einflößend; dire parole ~e, fürchterliche Worte ausstoßen; fare atti ~i, entsetzliche Thaten vollbringen.

pa'usa, f. Pause, f.; kurze Unterbrechung; zeitweiliges Aufhören, Stillstehen, Anhalten, Schweigen; Ruhepunkt, m.; Rast, f.; dopo una breve ~ riprese il discorso, nach einer kurzen Pause nahm er seinen kurzen Innehalten nahm er die Rede wieder auf; ogni tanto faceva una ~, ab u. zu hielt er an, unterbrach er sich ‖ *(Mus.)* Pause u. Pausezeichen, Ruhezeichen, n.; ogni dieci battute c'è la ~ di una battuta, jedesmal nach zehn Takten ist ein Takt Pause ‖ *fam.* Langsamkeit (im Handeln, Reden u. bei. im Gehen), f.; guarda con che ~ se ne viene, schau nur an, wie langsam er daherkommt, einherschreitet; discorre con una ~ da far noia, er spricht entsetzlich langsam (lat. pausa).

Pausània, m. *(N. pr. stor.)* Pausanias.

pausáre (pa'uźo), v. n. pausieren; innehalten; eine Pause machen; sich unterbrechen ‖ ⊙ ruhen; im Frieden sein; lo rege, per cui questo regno pausa, der König, dessen Reich hier friedlich liegt (D.) ‖ *fam.* langsam, bedächtig sein (im Handeln, Reden u. bei. im Gehen); ein gravitatisches Wesen zur Schau tragen; vien qua pausando, che pare una matrona romana, sie schreitet so bedächtig einher, als wäre sie eine römische Matrone; auch **–rsi**, v. rifl. in diesem Sinn; pausarsela, langsam, würdevoll einherschreiten.

†**pausazióne**, f. Pausieren ‖ Innehalten, n.

pava'me, m. *(Bot.)* dasſ. wie sassofrasso.

pavána, f. Pavane, f.; ernster, feierlicher spanischer Tanz; Pfauentanz, m. (span. pavana, v. pavón, Pfau).

†u. ⊙**páve**, v. n. er fürchtet; er hat Furcht; perdona tu anco, al corpo no, che nulla ~, all' alma sì, deh! per lei prega, verzeihe noch, nicht dem Körper, der nichts mehr zu fürchten hat, aber der Seele; für sie bete! (T.) (v. lat. pavere).

†**pavefátto**, *agg.* erschreckt; furchtsam gemacht (lat. pavefactus).

†**paventamente**, m. dasſ. wie pavento.

paventare (pavénto), v. a. Furcht, Schreck einjagen; erschrecken; paventa il mio sdegno, mein Zorn erregt Furcht! ‖ v. n. Furcht haben; Schreck empfinden; come verrò, se tu paventi? wie werde ich dahin gelangen, wenn selbst du dich fürchtest? (D.) ‖ *p. pass.* **paventato**, erschreckt (§.); erschrocken (l.) ‖ *agg.* dasſ. wie paventoso (v. lat. pavere).

†**paventévole**, *agg.* dasſ. wie paventoso.

†u. ⊙**pavènto**, m. Schrecken, m.; Furcht; Angst, f.; io ho ~ di Maldebranche, ich habe Furcht vor den zugreifenden Teufeln (D.) ‖ essere in ~ a qd., Furcht machen; fürchterlich sein (jdm.).

pavento'so, *agg.* furchtsam; erschrocken; ängstlich ‖ furchterregend; Furcht einflößend.

†**pavesà'io** (pl. **–a'j**) u. **pavesà'ro**, m. *(Mil. stor.)* Schildträger, m.; mit einem Schilde ausgerüsteter Soldat.

pavesáre (pave'źo), v. a. festlich ausschmücken (bei. ein Schiff: es bewimpeln; Flaggengala anlegen); ~ una sala, una chiesa, einen Saal, eine Kirche mit Vorhängen, Stoffen ausschmücken, ausschlagen (s. pavese).

†**pavesà'ta**, f. Schildvoll, n.; aus Schilden gebildetes Schutzdach ‖ *(Mar.)* Wandung (eines Schiffes), f.; Schutzkleid, n.

pavése, m. *(Mil. stor.)* großer Schild ‖ *(Mar.)* –i, pl. Schutzwandungen (zur Erhöhung des Bordes behufs Verteidigung), f. pl.; Finknetzkleid, n. (viell. nach Pavia benannt, wie pistolesi nach Pistoia).

Paviése, m. *(N. pr. geogr.)* Einwohner von Pavia; Paviese, m. ‖(Aesculus pavia).

pavía, f. *(Bot.)* rotblühende Roßkastanie (= pavido, *agg.* ängstlich; furchtsam; schüchtern; scheu (lat. pavidus).

†**paviglióne**, m. ‖. padiglione.

pavimentare (pavimento), v. a. mit den Dielenbrettern od. Bohlen, den Dielen od. mit Bachsteinen, Fliesen belegen; dielen; den Fußboden auslegen; i Latini pavimentavano le sala a mosaico, die Römer machten Fußboden aus Mosaik ‖ *scherz.* bepflastern (in diesem Sinne ein Französismus).

pavimentazióne, f. Herstellung, Auslegung des Fußbodens, Estrichs; Dielung; Belegung mit Dielen, f.

pavimento, m. Fußboden; Stein-, Backsteinfußboden; Estrich; Fliesenfußboden, m.; ~ a mosaico, Mosaikfußboden, m. di tavole, Dielenfußboden; ~ a lustro, gebohnter, gewichster, gefirnißter Fußboden; Glanzfußboden (lat. pavimentum).

pavóna, f. Pfauenweibchen, n. ‖ *fig.* eitles, gefallsüchtiges Weib. ‖merndes Marmor.

pavonazzétto, m. violetter, bläulich schimpavonazzo, *agg.* ſ. paonazzo.

pavoncélla, f. *(Ornit.)* Kiebitz, m. (Vanellus cristatus).

pavoncíno, m. *(dim.* v. pavone) kleiner, junger Pfau ‖ Pfauenjunges, n. (cristatus).

pavóne, m. *(Ornit.)* Pfau, m. (Pavo **pavoneggiare** (pavone'ggio), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich wie ein Pfau spreizen; sich brüsten; stolz thun; vedete come si pavoneggia con tutte le sue croci sul petto, schaut nur an, wie er eitel einherstolziert mit allen seinen Kreuzen auf der Brust.

pavonésca, f. dasſ. wie pavona.

†**pavonéccio** (pl. **–ecci**), *agg.* dasſ. wie pavonesco.

pazientare (paziénto), v. n. Geduld haben; geduldig sein; sich gedulden; la prego di ~ un poco, ich bitte Sie, sich ein wenig zu gedulden.

paziénte, *agg. (Filos. u. Gram.)* leidend; eine Einwirkung erfahrend; passiv (Gegensatz: agente, handelnd, einwirkend, aktiv) ‖ geduldig; duldsam; langmütig; uomo buono, ~ ed affettuoso, guter, geduldiger u. liebreicher Mensch; esser ~ d'uno od. d'una cosa, jem. od. etw. geduldig ertragen ‖ ausharrend; ausdauernd; beharrlich; fleißig; scrittore, artista ~, Schriftsteller, Künstler von peinlichem, großem Fleiße ‖ Geduld erfordernd; studj –i, mühselige, Geduld in Anspruch nehmende Studien, n. pl.; –i cure, geduldige Pflege ‖ *sost.* m. Patient; Kranker; Leidender, m.; jem., der sich einer Kur, einer Operation unterzieht ‖ *prov.* chi non è savio, ~ e forte, si lamenti di sè, non della sorte, wer nicht weise, geduldig u. stark ist, beklage sich über sich selbst, nicht über das Geschick (lat. patiens, –entem).

pazientemente, *avv.* in geduldiger, langmütiger, ausharrender Weise; mit Geduld; mit Beharrlichkeit.

paziènza, f. Geduld, f.; fra tanti dolori non perdè mai la ~, bei so vielen Schmerzen verlor er nie die Geduld ‖ Langmut; Duldsamkeit, f.; perdere la ~, die Geduld verlieren; rinnegare la ~, die Langmut beiseite setzen ‖ armarsi di ~, sich mit Geduld waffnen od. wappnen; esercitare la ~, sich in Geduld üben; mi scappa la ~, mir reißt die Geduld (od. der Geduldsfaden) ‖ *fam.* volerci la ~ di Giobbe od. di San Francesco od. di un santo, eine himmlische, eine Hiobsgeduld dabei nötig haben ‖ ~! Geduld! nicht so rasch! nicht gleich so aufbrausend! u. auch: ja dann; se fosse bella, ~! ma pare una bertuccia, wenn sie schön wäre, möchte es noch hingehen, aber sie ist ja die reine Vogelscheuche! ‖ abbi od. abbia ~, sei, seien Sie so gut; habe, haben Sie die Güte ‖ *fam.* punta ~! du ungeduldiger Mensch! ‖ Ausdauer; Beharrlichkeit, f.; ausdauernder, beharrlicher Fleiß; lavoro fatto con molta ~, mit großem Fleiß hergestelltes Werk; sehr fleißig gearbeitetes Werk, *(Eccles.)* Skapulier (der Ordensbrüder, Nonnen), n. ‖ color ~, Dunkelbraun (ähnlich dem Braun der Ordenskutten), n. ‖ *(Bot.)* englischer od. Gartenampfer, m.; Bitterwurzel, f.; Grindlattich, m.; englischer Spinat; Kräutlein od. Kraut, n. (Rumex patientia) ‖ *(Mar.)* –e, pl. Masten-, Schottknechte, m. pl. (lat. patientia).

pazienzína, f. (*dim.* v. pazienza) *fam.* qui ci vuole un po' di ~, da muß man sich, hierbei bedarf's ein wenig der Geduld, wie sie die Nonnen haben ‖ ~ santa! heilige Geduld! was muß man nicht für Geduld haben!

pazzacchióne, m. *fam.* verrückter, verschrobener, schnurriger Mensch; toller Kerl.

pazzáccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. pazzo) unangenehm verschrobener Kauz.

pazzamente, *avv.* in verrückter, toller Weise; esser innamorato ~, ganz verrückt vor Liebe sein ‖ ohne Überlegung; arrischiarsi ~ in una impresa, wie toll in ein Unternehmen hineinstürzen.

pazzarèllo, m. ſ. pazzerello.

pazzeggiáre (pazze'ggio), v. n. Narrheiten, Verrücktheiten, Dummheiten, Tollheiten begehen.

pazzerélla, f. *(Macell.)* Lammkopf mit ausgenommenem Gehirn (auch matta genannt).

pazzerellàta, f. Narrheit; Tollheit, f.; verrückter, toller Streich od. Ausſpruch.

pazzerèllo, m. (*dim.* v. pazzo) verrückter, verschrobener, verdrehter Mensch; toller Kerl ‖ **–i**, pl. Irrsalen des Narrenhauses, der Irrenanstalt, m. pl.; andare a' –i, verrückt werden; überschnappen; ins Narrenhaus kommen.

pazzerellóne, m. (*accr.* v. pazzerello) verrückter, toller Geselle (bes. von jungen Leuten gebraucht, die zu allen Narrheiten u. ausgelassenen Streichen aufgelegt sind).

†**pazzeresco**, *agg.* ſ. pazzesco.

pazzería, f. Narrheit; Verrücktheit, f. ‖ *scherz.* Narrenhaus, n.; Irrenanstalt, f.

pazzeríccio (pl. **–cci**), *agg.* halb und halb verrückt; ein wenig übergeschnappt; mi pare ~, mir scheint, bei ihm ist eine Schraube los (od. er ist nicht richtig im Kopfe).

pazzero'ne, m.; **–o'na**, f. Halbverrückter, m.; Halbverrückte, f. ‖ alla –a, auf verrückte, närrische Weise; nach Art der Verrückten.

pazzescamente, *avv.* in verrückter, toller Weise; ohne Überlegung; ohne Plan; la fortuna opera quasi sempre ~, das Glück handelt fast immer planlos; mettersi ~ a una impresa, sich unüberlegt, ohne Überlegung auf ein Unternehmen einlassen.

pazze'sco (pl. **–schi**), *agg.* sonderbar; närrisch: halbverrückt; verschroben; verdreht.

pazzía, f. Verrücktheit; Narrheit; Tollheit, f.; Wahnsinn, m.; dare in ~, wahnsinnig, verdreht werden ‖ *fam.* Mangel an Überlegung, an richtigem, scharfem Urteil, m. ‖ Verdrehtheit; Überspanntheit, f.; thörichte, unvernünftige Handlungsweise u. Handlung od. Äußerung; codesta è una delle tue solite ~e, das ist eine deiner gewöhnlichen Thorheiten, Überspanntheiten ‖ fare qualche ~, einen verzeihelten Schritt thun; sich etwas (ein Leids) anthun ‖ cavar la ~ dal capo a uno, jem. auf den rechten Weg, zur Vernunft zurückbringen.

pazzíare, v. n. ſ. pazzeggiare.

pazzíccio (pl. **–cci**), *agg.* halbverrückt; verdreht; nicht recht bei Sinnen (im Kopfe).

pazzinèla, f. (*dim.* v. pazzia) unbedeutender thörichter Streich; le sue ~e in gioventù, seine Jugendstreiche, m. pl., stolheiten, f. pl.

pazzo, *agg.* verrückt; närrisch; toll; wahnsinnig; nicht recht bei Sinnen od. im Kopfe ‖ urteilslos; thöricht; dumm ‖ überspannt; phantastisch; bizarr; sonderbar; verdreht ‖ andare ~ di qc., auf etw. ganz verrückt sein; es äußerst lebhaft begehren; es allen anderen Dingen vorziehen (auch: dare nel ~ per qc. od. correre dietro a qc. come la ~a al

figliuolo) || *fam.* fossi ~! ich wäre ja verrückt! | sei ~, du bist nicht recht bei Sinnen; was fällt dir denn ein? || *fam.* acqua ~a, stark getaufter, gewässerter Wein; Wein mit Wasser, m. || *sost.* m. Verrückter; Toller; Wahnsinniger; Narr, m.; spedale dei ~i, Klinik für Geisteskranke, f.; è una casa di ~i, es ist das reine Narrenhaus!; ~ da catena, ganz Verrückter || Sonderling, m.; verschrobener, verdrehter, bizarrer, phantastischer Mensch || *prov.* un ~ ne fa cento, ein Narr macht viele || *mod. prov.* uno ne farebbe de' ~i, jem. kann einen wirklich närrisch machen || *prov.* ne sa più un ~ in casa sua, che un savio in quella degli altri, in seinen eigenen Verhältnissen weiß ein jeder am besten selbst Bescheid || chi nasce ~ non guarisce mai, gegen Dummheit kämpfen Götter selbst vergebens (Etymn. ungewiß; nach Diez v. altbd. barzjan od. parzjan, mhd. barzen, wüten, aus dem ein parziare, pazziare gebildet sein könnte; andere führen das Wort auf das lat. patulus zurück).

pé, m. ein Kinderspiel (Versuch, flach daliegende Münzen durch Anblasen umzukehren); fare od. giuocare a ~, Blasens spielen.

peana (pl. ~i), m. *(Lett.)* Paan, m.; Loblied auf Apollo, n.; feierlicher, triumphierender Gesang; Siegeslied, Jubellied (gr. παιάν, -ᾶνος).

pécca, f. Fehler; Mangel, m.; non c'è uomo senza ~, kein Mensch ist ohne Fehl || schadhafte, fehlerhafte, mangelhaft ausgeführte Stelle (an einem Kunstwerke 2c.).

peccabile, *agg.* fehlerhaft; sündhaft; der Sünde, Sündhaftigkeit unterworfen.

peccabilità, f. Sündhaftigkeit, f.; sündige Natur. [sündhafter Weise.

peccaminosamente, *avv.* in sündiger,

peccaminoso, *agg.* sündig; sündhaft.

peccante, *agg.* l. *p. pres.* v. peccare.

peccare (pécco, ~cchi), v. n. sündigen; eine Sünde begehen; sich einen Fehltritt, ein Vergehen zu Schulden kommen lassen; fehlen; ~ è da uomini, sündigen ist menschlich; ~ contro Dio, contro il prossimo, sich gegen Gott, gegen den Nächsten versündigen || ~ di un difetto, einen Fehler begehen; sich desselben schuldig machen; è buono scrittore, ma pecca d'improprietà, er ist ein guter Schriftsteller, arbeitet aber zu sehr mit übertragenen Ausdrücken; quell' artista pecca mettendo troppi ornamenti, der Künstler da bringt zu viele Verzierungen an; una cosa pecca d'inverosomiglianza, eine Sache ist höchst unwahrscheinlich | †v. a. ~ un peccato, eine Sünde begehen || *p. pres.* peccante, sündigend || *agg.* fehlerhaft; mangelhaft; umori ~i, schlechte Säfte, m. pl. (lat. peccare).

peccataccio (pl. ~cci), m. (*pegg.* v. peccato) große, schwere Sünde; unverdientes, ehrloses Verbrechen.

peccato (pl. ~i u. ⊙~a, f. D.), m. Sünde, f.; ~i di opera, di pensiero, di omissione, That-, Gedanken-, Unterlassungssünden, f. pl.; confessare i proprj ~i, seine Sünden bekennen, beichten; cadere in ~, in Sünde verfallen; sich eine Sünde zu Schulden kommen lassen; rimettere i ~i, die Sünden erlassen; ~i orribili, gravi, leggieri, cattolichi, schwere, leichte Sünden || *(Teol.)* ~ mortale, vorsätzliche, todtsündliche, thatsächliche Sünde; ~ originale, Erbsünde; angeborene Sündhaftigkeit; ~ mortale, Todtsünde; ~ veniale, Erlassungssünde; leichteres Vergehen; ~ di commissione, di omissione, That-, Unterlassungssünde || *fam.* essere un ~ (od. un ~ mortale), es ist schade, jammerschade; è proprio un ~ sciupare questa bella roba, es ist wirklich schade, dieses gute Zeug so zu Grunde zu richten; che ~! so! schade! wie schade! che ~ ritrovar questo quadro! wie schade, dieses Bild zu übermalen!; aver addosso tutti e sette i ~i mortali, allen Lastern ergeben sein || brutto quanto il ~, häßlich wie die Sünde, Fehler, m.; Vergehen, n.; Mangel, m.; è un ~ di negligenza, es ist ein Nachlässigkeitsfehler; me ne dimentical: ecco tutto il mio ~, ich vergaß es; das ist mein ganzes Vergehen; dare per ~ qc. a qd., jem. etw. als Vergehen anrechnen || †aver poco ~ in una cosa, in einer Sache nicht sehr bewandert sein; nicht viel damit zu thun gehabt haben || Verlesen, n.; Irrtum; Fehler, m.; ~ di lingua, di stile, di logica, Sprach-, Stilfehler; logischer Irrtum || *fam.* mi pentissi tanto de' miei peccati, quanto di aver detto (od. fatto) questa cosa, ich kann meine Sünden nicht bitterer bereuen, als das gesagt, gethan zu haben || ~, da ist unsere Mangelhaftigkeit, Sündhaftigkeit daran schuld (wenn irgend etwas übel ausfällt) || fare il ~ e la penitenza, für ein Vergehen bitter büßen müssen || *prov.* ~ vecchio penitenza nuova, im Alter kennt man die Sünden der Jugend || ~ confessato mezzo perdonato, offen bekanntes Unrecht ist schon halb verziehen (lat. peccatum).

peccataraccio (pl. ~cci), m. (*pegg.* v. peccatore) unheilbarer, verstockter Sünder; allen Lastern ergebener Mensch.

peccatore, m.; ~trice, f. Sünder, m.; ~in, f.; visse da ~ ma morì da santo, er lebte als Sünder u. starb als Heiliger; convertire i ~i, die Sünder bekehren; ~i indurati, verstockte Sünder || ne soffre il giusto per il ~, der Gerechte muß für den Sünder büßen (lat. peccator, -trix).

peccatuccio (pl. ~cci), m. (*dim.* v. peccato) leichtes Vergehen; geringfügige, kleine Sünde.

†**pecchero**, m. Becher; Pokal, m. (v. altbd. behhar, mhd. becher; lebt noch in manchen Dialekten).

pecchia, f. *(Zool.)* Biene, f. (Apis mellifica; gen. ape) || *prov.* non si può aver il miele senza le ~e, keine Rose ohne Dornen (v. lat. apicula, *dim.* v. apis). [m.

†**pecchia**, f. *(Pint.)* Kessel voll Farbstoff,

†**pecchiare** (pecchio), v. a. saugen; aussaugen (wie die Biene, pecchia, den Honig); trinken; austrinken; schlürfen.

pecchione, m. *(Zool.)* Hummel, f. (Bombus terrestris).

† n. s. †**peccia**, f. dasß. wie pancia. [m.

†**peccíata**, f. Stoß, Schlag vor den Bauch,

†**peccione**, m. dickbäuchiger Mensch; Schmerlaus), m.

†**peccíuto**, *agg.* dasß. wie panciuto.

pécco (pl. ~cchi), m. dasß. wie pecca.

péccola, f. dasß. wie peppola.

pece, f. Pech, n.; fare la ~, das Pech zurechtkneten; ~ liquida, in pezzi, flussigue Pech; Pech in Stücken; ~ greca, kolophonium, n.; Geigenharz, m.; pece (od. catrame) minerale, Erdpech; Asphalt, m. || *fam.* nero come la ~, pech-, kohlschwarz || *(Iucis.)* mettere in ~, (die zu ätzenden Kupferplatten) mit einer Pechschicht überziehen || *fig.* Laster, n.; Sünde, f.; sono tutti macchiati della medesima ~, sie haben alle gleich viel Werg am Rocken || *prov.* chi tocca la ~ s'imbratta (od. si sozza), wer Pech angreift, besudelt sich (v. lat. pix, -icem).

pece'tta, f. Pflaster; Zug-, Pechpflaster, n. || *fam.* mettere una ~ a qc., etwas zurechtstücken, zurechtstutzen, ausbessern, ausflicken || *fig.* lästige, aufdringliche, sich anschmiegende Person. [in China).

Pechino, m. *(Geogr.)* Peking, n. (Stadt

peciaiuolo, m. *(Mar.)* Lotbüchse, f.

peciolo, *agg.* mit Pech beschmiert, beschmutzt; pechig.

pécora, f. *(Zool.)* Schaf, n. (weibliches Ovis aries); allevare le ~e, Schafzucht treiben; lana di ~, Schafwolle, f.; latte, cacio di ~, Schafmilch, f., -käse, m.; un bel branco di ~e, eine schöne Heerde Schafe || †carta di ~, f. cartapecora || *fig. (Eccles.)* der Seelsorge anvertrautes Menschenkind; Beichtkind, n.; il buon pastore fa la cura della salute delle sue ~e (od. gew. delle sue pecorelle), der gute Hirt sorgt für das Wohl seiner Schäflein || *fam.* lupi in veste di ~, Wölfe im Schafkleide, m. pl.; heuchlerische, hinterlistige Personen, f. pl. || *(Macell.)* Schaf-, Hammelfleisch, n. || *fig.* Schwache, verzagte, gutmütige, einfältige Person; fa il gradasso, ma poi è una ~, er spielt den Beherzten, aber wenn es zur That kommt ist er ein Feigling (ein Hase) || deputati ~e, parlamentarisches Stimmvieh || essere una ~, sanft, gutmütig, ruhig sein (bes. von Pferden gebraucht) || ~ segnata, gezeichnete Schaf; *fig.* der Polizei verdächtiger, von ihr beobachteter Mensch; Verdächtiger, m. || certi soldati in marcia talvolta paiono un branco di ~e, manche Truppen auf dem Marsche laufen zuweilen wie eine Heerde Schafe durcheinander || la morderebbero le ~e, er ist ein feigherziger, energieloser Geselle || *mod. prov.* dare le ~e in guardia ai lupi, den Bock zum Gärtner setzen || essere lana delle mie ~e, f. unter lana || levar le ~e dal sole, etw. in Sicherheit bringen; auch: sein Schäfchen ins Trockene bringen || *prov.* chi ~ si fa, lupo lo mangia, f. unter lupo || una ~ marcia ne guasta il branco, ein rudiges Schaf steckt die ganze Herde an || ~ mal guardata da ogni agnello è poppata, ein schlecht gehütetes Schaf wird von jedem Lamm ausgesogen || ~ che bela perde il boccone, einem dreistern Schafe entgeht der beste Bissen || *(Mar.)* ~e, pl. dasß. wie pecorelle (v. lat. pecora, pl. v. pecus, -oris). [altes, rudiges Schaf.

pecoraccia, f. (*pegg.* v. pecora) krankes,

pecoraggine, f. gutmütige, schwache Dienstbarkeit, Folgsamkeit; ♂ stomachevole la ~ di certi deputati, die Schafsnatur mancher Abgeordneten ist wirklich ekelerregend.

pecoraia, f. Schäferin, f.

pecoraio (pl. ~a'j), m. Schäfer; Schafhirt, m. || *mod. prov.* far il lupo ~, den Bock zum Gärtner setzen.

pecorame, m. Herde Schafe, f.; meist *fig.:* i deputati di questa sessione erano un vero ~, die Abgeordneten dieser Session waren eine wahre Schafherde.

pecoreccio (pl. ~cci), m. Verwirrung, f.; Wirrwarr, m.; verwickelte, ganz heillos verfahrene Geschichte; io non vo' entrare in questo ~, ich will mich auf diesen verwirrten Handel nicht einlassen; uscir del ~, eine verwirrte Geschichte glücklich abthun.

†**pecoreccio** (pl. ~cci), *agg.* dasß. wie pecoresco.

pecorella, f. *(dim.* v. pecora) Schäfchen; Schäfflein, n. (im eigentlichen Sinn nur poetisch gebraucht) || *fig. (Eccles.)* Beichtkind, n.; ~ smarrita, verirrtes Schäflein || *(Mar.)* ~e, pl. weiße Wellenkämmen, m. pl.; Katzenpfoten; kurze, schäumende Wellen, f. pl. || *(Meteorol.)* ~e, pl. Schäfchen (am Himmel), n. pl.; Reihe kleiner flockiger Wolken, f.; Cirrhus, m.; *pop.* Regenmutter, f.; *prov.* cielo a ~e, acqua a catinelle, Schäfchen am Himmel zeigen Regenwetter an.

pecorescamente, *avv.* fig. in schafsköpfiger, dummer, schwächlich folgsamer Weise.

pecoresco, (pl. ~schi), *agg.* vom Schaf stammend; zu ihm gehörig || *fig.* schafsköpfig; gutmütig; in schwächlicher Weise folgsam, lenksam, gefügig; pedanteria ~a, blödsinnige Pedanterie; imitazione ~a, stumpfsinnige Nachahmung. [Schäfein, n.

pecoretta, f. *(dim.* v. pecora) Schäfchen;

pecorina, f. dasß. wie pecoretta.

pecorino, *agg.* vom Schaf stammend; carne ~a, Schafsfleisch, n.; cacio ~, Schafkäse, m.; pelle ~a, Schaffell, n. || bestiame vaccino e ~, Rindvieh (n.) u. Schafe (n. pl.) || *sost.* m. Schafmist, -dünger, m.

pécoro, m. männliches Schaf; Schafbock; Widder, m. (Ovis aries) || auch: Hammel, m. || *fam.* Hahnrei, m. || Dumm-, Schafskopf, m.

pecorone, m. (*accr.* v. pecoro) *fam.* Erzdummkopf, m.; gewaltiger Schafskopf || †studiare il ~ od. entrare nel ~, sich als dumm, schafsköpfig erweisen.

pecorosco, *agg.* schafreich; paese ~, Land mit großer Schafzucht, n. (lat. pecorosus).

pectina, f. *(Chim.)* Pektin, n.; Pflanzengallertstoff, m. (v. gr. πηκτός, fest, verdickt, geronnen). [sulio in der letzten Bedeutung.

†**peculio** (pl. ~gli), m. dasß. wie pe-

peculato, m. *(Giur.)* Peculat, m.; Unterschlagung öffentlicher Gelder, f. (lat. peculatus).

peculiare, *agg.* eigentümlich; eigen; besonder; la malattia è un vizio del letterati, die Schwindsucht ist ein den Litteraten besonders eigenes Laster (lat. peculiaris).

peculiarità, f. Eigentümlichkeit; Eigenheit, f.; besondere Eigenschaft.

peculiarmente, *avv.* in besonderer, eigener Weise; besonders; hauptsächlich.

peculio (pl. ~li), m. *(Giur.)* Peculium; Peculiarvermögen; Eigengut; Sondergut, n.; selbsterworbenes Eigentum || Summe, die dem Sohn (od. früher dem Sklaven) als persönliches Eigentum überwiesen ist || †u. ⊙ Erbe; Viehherde, f. || geistliche, dem Seelenhirten anvertraute Herde (D.) (lat. peculium).

pecunia, f. Geld, n. || Vermögen, n.; Habe, f.; Hab u. Gut, n.; dilapidatori della ~ pubblica, Verschwender des Staatseigentums, m. (lat. pecunia).

†**pecuniale**, *agg.* das Geld, das Vermögen betreffend; condannagione ~, Geldstrafe; Strafe am Vermögen, f.

†**pecunialmente**, *avv.* punire ~, mit einer Geldstrafe belegen.

†**pecuniaria**, f. dasß. wie pecunia.

pecuniario (pl. ~a'rj), *agg.* zum Geld, Vermögen gehörig; pena ~a, Geldstrafe; Strafe am Vermögen, f. [an Geld; bemittelt.

†**pecuniativo**, *agg.* Geld sammelnd; reich

pecunioso, *agg.* reich an Geld; bemittelt; wohlhabend (lat. pecuniosus). [m.

†**pedaggiére**, m. Zollerheber, Zöllner,

pedaggio (pl. ~ggi), m. Brücken-, Wege-,

überfahrts-, Durchlaßzoll, m.; Brücken-, Wegegeld, n.

peda'gne, f. pl. *(Mar.)* Fußholzer in einem Boot, n. pl. (für die Ruderer zum Dagegenstemmen der Füße).

pedagnuólo, m. junger Stamm (eines Baumes); un ~ di quercia, ein Eichenstämmchen; carbone di ~, Kohle aus jungen Stämmen, f.; buinroh'rige Holzkohle ‖ auch als *agg.*: dunnstämmig.

†**pedagogheri'a**, f. Pedanterie; Schulfuchserei, f.

†**pedagoghe'ssa**, f. Erzieherin; Lehrerin, f.

pedagogi'a, f. Pädagogik; Erziehungslehre, -wissenschaft, f. (v. gr. *παιδαγωγία*).

pedagogicamente, *avv.* nach pädagogischer Methode.

pedagógico, *agg.* pädagogisch; erziehungsmäßig; erzieherisch; zur Erziehung gehörig; società ~a, pädagogischer Verein (v. gr. *παιδαγωγικός*).

pedagogi'smo, m. pädagogisches Wesen; Schulmeisterei; Pedanterie, f.

pedagogi'sta (pl. **-sti**), m. Pädagogiker; Erziehungskundiger; Lehrer der Pädagogik, m.

pedagogizzare (pedagogi·zzo), v. n. Schulmeister, Lehrer sein ‖ den Schulmeister spielen.

pedagógo (pl. **-ghi**), m. Pädagog; Erzieher; Leiter der Jugend; Lehrer; Schulmeister, m. ‖ Behandler u. Lehrer der Pädagogik, m. (v. gr. *παιδαγωγός*).

pedalare (peda·lo), v. n. [, pedaleggiare.

peda'le, m. Baumstamm; Pflanzenstengel, m. ‖ *(Mus.)* Pedal; Trittbrett, n. (an Musikinstrumenten); arpa a ~, Pedalharfe, f.; ~ del forte, del piano, Pedal für Forte, Piano am Klavier); a i ~i dell' organo, die Pedale, Fußtasten (f. pl.) der Orgel ‖ ~ heißt auch die durch mehrere Takte ausgehaltene Note ‖ *(Calvol.)* Knieriemen, m. ‖ †Geschlecht, n.; Familie, f. ‖ †Handgriff; Griff, m. (v. lat. pedalis, zum Fuß gehörig).

pedaleggiare (pedale·ggio), v. n. *(Mus.)* das Pedal gebrauchen, anwenden (bei Orgeln, Klavieren, Harfen 2c.) ‖ *fam.* auf dem Zweirad fahren; den Stangenreiter machen.

pedaliéra, f. *(Mus.)* Pedal (der Orgel), n.

peda'na, f. **Fußbrett** (unter dem Kutschersitze), n. ‖ Vorsetzbrett od. -blech (vor Kaminen, um das Herausfallen von Funken zu verhüten), n. ‖ kleiner Fußteppich (bei unter Schreibtischen, vor Betten 2c.) ‖ *(Sart.)* Saumfutter, n.; Vorstoß; Stoß (am unteren Saum der Frauenkleider od. der Männerhosen), m.

†**peda'no**, m. dasl. wie pedale.

pedantaccio (pl. **-cci**), m. unerträglicher, stumpfsinniger Pedant.

pedanteggine, f. dasl. wie pedanteria.

peda'nte, m. Pedant; Kleinigkeitskrämer; Schultuchser od. Schulmeister (im verächtl. Sinne); Silbenstecher; Wortklauber, m. (v. gr. *παιδεύειν*, erziehen, das in ein suppon. paedare italienisiert wurde; das Wort bedeutete in der That früher nur: Erzieher).

pedanteggia're (pedante·ggio), v. n. den Schulmeister spielen; pedantisch, ein Kleinigkeitskrämer sein; wortklauberisch vorgehen (beim Untersuchen); sich mit Kleinigkeiten aufhalten.

pedanteri'a, f. Pedanterie u. Pedanterei, f.; pedantisches Wesen; Kleinigkeitskrämerei; Wortklauberei; Schulfuchserei, f.; kleinigkeitsgeist, m.

pedantescamente, *avv.* in pedantischer, schulmeisterlicher, kleinigkeitskrämerischer Weise.

pedantesco (pl. **-schi**), *agg.* pedantisch; kleinlich; steif; schulmeisterhaft; kleinigkeitskrämerisch.

pedante'ssa, f. pedantische Frau.

pedanti'smo, m. Pedantismus, m.; Steifheit; Kleinlichkeit, f.

pedanto'ne, m. (*accr.* v. pedante) arger, unangenehmer Pedant. [kleinlicher Pedant.

pedantu'colo, m. (*dispr.* v. pedante) ganz

pedata, f. Fußstapfe, f.; Eindruck (m.), Spur (f.) des Fußes; Fußtritt, m.; Spur, f. (auch des Wildes) ‖ seguitare od. prendere le ~e di qc., in jds. Fußstapfen treten; ihn in allen Dingen nachahmen ‖ Stoß mit dem Fuß, m.; tirare, dare una ~ a qd., jdm. einen Fußtritt geben; aver una ~ da un cavallo, von einem Pferd einen Hufschlag erhalten ‖ Geräusch eines Fußtrittes, n.; sentire ~e, Tritte vernehmen ‖ *(Arch.)* Stufenplatte; Breite einer Stufe, f.

pedera'sta (pl. **-sti**), m. Päderast; Knabenliebe, schändung, f. (gr. *παιδεραστία*). [pedere).

†**pédere**, v. n. dasl. wie spetezzare (lat.

pédes in tor Nebensatz: venire ad ~, klein hergeben müssen (lat. pedes, pl. v. pes, pedis, Fuß).

pedéstre, *agg.* zu Fuß gehend; milizia ~ e a cavallo, Fußvolk u. Reiterei ‖ *fig.* gemein; niedrig; stile, linguaggio ~, plebejische Ausdrucksweise, Sprache (lat. pedestris).

pedetèntim, lat. *avv.* zu Fuß; facemmo la strada ~, wir machten den Weg zu Fuß (häufig scherzhaft noch hinzugefügt: birbantimque, und wie Landstreicher).

†**pedicciuólo**, m. dasl. wie picciuolo.

†**pedicéllo**, m. dasl. wie pellicello.

pedicolare, *agg.* *(Med.)* morbo ~, Läusesucht, -krankheit, f.

pedigno'ne, m. *(Med.)* Frostbeule (am Fuß), f. (die an den Händen heißt gelone) ‖ *scherz.* aver i ~i alla lingua, nur mühsam sprechen können; einen Sprachfehler haben.

pediluvio (pl. **-vj**), m. Fußbad, n. (meist das vom Arzt verordnete) (v. lat. pedes u. luvium).

pedina, f. Bauer (im Schachspiel), m.; Doppelstein (im Damenspiel), m. ‖ *fam.* Frau von geringer Herkunft, f. ‖ *scherz.* giocar di ~, sich unter dem Tisch heimlich auf den Fuß treten (Liebesleute) ‖ muovere una ~, einen einleitenden Schritt zu etw. thun; io non voglio muovere la ~, ich will nicht den ersten Schritt thun ‖ *(Cacc.)* andare di ~, rasch auf dem Boden hinlaufen (Rebhühner 2c.).

pedina're (pedi·no), v. a. ~ qd., jdm. auf Schritt und Tritt folgen; ihm heimlich nachgehen; ihn ausspionieren; ~ una donna, hinter einer Frau hergehen; ihr nachlaufen ‖ v. n. *(Cacc.)* schnell auf dem Boden hinlaufen (Rebhühner 2c.).

†**pedi'no**, m. (*dim.* v. piede) kleiner Fuß; Füßchen, n. [(hintere Hälfte) des Fußes.

pédio (pl. **-dj**), m. *(Anat.)* hinterer Teil

pedirsseguo, *agg.* auf dem Fuße nachfolgend; nachtretend; nachahmend ‖ *sost.* m. Nachtreter; Nachbeter, m.; ogni ciarlatano politico ha pure i suoi ~i, jeder politische Windbeutel findet doch seine Nachbeter (lat. pedissequus). [f. pl. (lat. peditatus).

†**peditato**, m. Fußvolk, n.; Fußtruppen, f. pl.

†**pédo**, m. Hirtenstab, m. (lat. pedum).

pedómetro, m. Schritt-, Gang-, Wegemesser, m.

†**pedóna**, f. dasl. wie pedina; pinger la ~, ein Geschäft einleiten ‖ alla bella ~, hübsch zu Fuß ‖ *agg.* strada ~, nur für Fußgänger bestimmter Weg. [Fußsoldaten, m.

†**pedonaggio** (pl. **-ggi**), m. Haufen

†**pedonaglia**, f. Schar Fußsoldaten, f.

†**pedonale**, *agg.*, strada ~, nur für Fußgänger bestimmte Straße.

pedone, m. Fußgänger, m. (im Gegensatz zu Reiter od. Wagenfahrer); accanto al viale per i ~i c'è quello per le carrozze e per i cavalli, neben der Allee für Fußgänger befindet sich die für Wagen u. Reiter ‖ Fußsoldat, m.; ~i, pl. Fußtruppen, f. pl. ‖ †dasl. wie pedale; tagliare un albero a ~, einen Baum ganz unten am Fuß abschneiden.

pedone u. **pedoni**, *avv.* zu Fuß; andar ~, zu Fuß gehen.

†**pedòto, pedótto** u. **pedótta**, m. Führer; Wegweiser, m. ‖ *(Mar.)* Lotse, m. (s. pilota).

pedunciario (pl. **-a·j**), m. Verkäufer von Schweins-, Kalbsfüßen, m.

peduccio (pl. **-cci**), m. *(Macell.)* Schweins-, Kalbsfuß, m., -pfote, f. *(Arch.)* Konsole (einer Gewölberippe); Bogenanfänger; Anfangsstein, m.; Konsole (einer Büste), f.; Widerlager, n.; ruhende Lage; Stirnmauer (eines Gewölbes), f.

pedu'le, m. Fußteil eines Strumpfes, m.; Fußsocke, f.; kurzer Strumpf; a quella calza bisogna rifare il ~, jenem Strumpf muß ein neuer Fußteil angestrickt werden ‖ in ~i, in Strümpfen; nur mit Strumpfsocken bekleidet ‖ *(Cuc.)* frittata in ~i, Eierkuchen mit Brotschnitten, m. [Fußbinde, f.

†**pedu'le**, *agg.* zum Fuß gehörig; fascia ~,

pedunculare, *agg.* *(Bot.)* blumenstielständig; dem Blumenstiel aufsitzend.

pedunculato, *agg.* *(Bot.)* gestielt.

pedu'ncolo, m. *(Bot.)* Blumen-, Pflanzenstengel, -stiel, m. ‖ *(Anat.)* stielartige Verlängerung irgend eines Organs (v. mit. pedunculus).

pegaséo, *agg.* den Pegasus betreffend ‖ o diva Pegasea, o, göttliche Muse (D.).

Pegáso u. **Pegásso**, m. *(Mit.)* Pegasus, m.; fabelhaftes Flügelroß; Musen- od. Dichterpferd, n. ‖ *(Astr.)* Pegasus, m. (Sternbild am nördl. Himmel) ‖ *(Zool.)* pegaseo, Pegasusfisch, m.; Meerpferd, n. (Knorpelfisch in den ostindischen Gewässern; Pegasus draconis) (v. gr. *Πήγασος*). [wie möglich.

peggiaccio, *avv.*; *fam.* alla ~, so schlecht

peggio, *avv.* (*compar.* v. male) schlechter; in schlechterer, schlimmerer, übler Weise; il malato sta ~, der Kranke befindet sich schlechter; scrive ~ di prima, er schreibt schlechter als früher; comincio male e finì ~, er begann schlecht und endete noch schlimmer; mi tratta ~ d'un servitore, er behandelt mich schlechter als einen Bedienten ‖ meno ~, weniger schlimm; un po better ‖ ~ che ~ od. ~ che mai, schlimmer als jemals; so schlecht wie nur möglich ‖ *fam.* für peggiore, also als *agg.* gebraucht: questa cosa è ~ di quell' altra, diese Sache ist schlechter als jene andere; m'ha dato i libri che avesse, er hat mir die schlechtesten Bücher gegeben, die er hatte ‖ *sost.* m. der schlechtere, geringere, schlimmere Teil; das Schlechtere; a me è toccato il ~, mir ist der schlechtere Teil zugefallen ‖ il ~ fu, che . . ., das Schlimme dabei war, daß . . . ‖ e di ~, es giebt noch Schlimmeres auf der Welt ‖ la ~, das Schlimmste; der übelste Umstand; non c'è la ~ che esser presi in uggia, es giebt nichts Schlimmeres, als mißliebig zu werden ‖ aver il ~ od. la ~, unterliegen; den kürzeren ziehen; nicht genügen (in einem Streit, bei einer Prüfung); (auch andarne colla ~ od. uscirne colla ~) ‖ alla ~, so schlecht wie möglich; in nachlässiger, liederlicher Weise; fa ogni cosa alla ~, er macht alles ohne jeden Fleiß, ohne jede Aufmerksamkeit, ohne jede Sorgfalt ‖ ~ per ~, um so schlimmer für ihn ‖ andare di male in ~, immer schlimmer werden; sich täglich verschlechtern ‖ non è (od. non sarebbe) delle ~, es gehört nicht zu den schlechtesten Dingen; es wäre ganz gut; es ginge ganz gut; es wäre fein, hübsch ‖ al ~ de' ~ od. alla ~ od. alla peggio peggio, schlimmstenfalls; im schlimmsten Fall; im allerschlimmsten Fall (v. lat. pejus).

peggioramento, m. Verschlimmerung; Verschlechterung, f. (bes. im Befinden eines Kranken) ‖ Schlechter-, Schlimmerwerden, n.

peggiorare (péggioro), v. a. verschlechtern; verschlimmern; schlechter machen; in einen schlechteren Zustand bringen; *fam.* verböjern ‖ v. n. sich verschlimmern; sich verschlechtern (in seinen Verhältnissen; ein Kranker in seinem Befinden); schlechter werden ‖ *prov.* assai megliora chi non peggiora, s. unter migliorare ‖ peggiora il mondo e peggiorando invecchia, die Welt wird schlimmer mit jedem Tag ‖ mal ci cresce chi non peggiora, mit dem Alter nimmt die Bosheit zu.

peggiorativamente, *avv.* (*Gram.*) als Verschlechterungswort; im verschlechternden Sinn (gebraucht, ein Wort).

peggiorativo, *agg.* verschlechternd; verschlimmernd ‖ *(Gram.)* einen schlechteren, schlimmeren Sinn gebend; forma ~a, Verschlechterungsform ‖ *sost.* m. Peggiorativ, n.; Wort, das eine verschlechternde Bedeutung hat.

peggiore, *agg.* (*compar.* v. cattivo) schlechter; schlimmerer; geringwertigerer, -es, -es; vino, pane ~, schlechterer Wein; schlechteres Brot; ~ condizione, schlimmere Lage ‖ *sost.* m. schlechterer Teil; aver il (od. la) ~, dasl. wie aver il peggio, s. unter peggio (lat. pejor).

†**peggiorme'nte**, *avv.* in schlechterer, schlimmerer Weise.

pegno (pl. **-i** u. †**pe·gnora**, f.), m. Pfand; Unterpfand, n.; prestito su ~, Pfandverleihen, n.; prestare a usura col ~, wucherisch auf Pfand ausleihen ‖ *fam.* uno non farebbe un piacere col ~ in mano, jem. würde auch mit einem Pfand in der Hand keinen Gefallen erweisen, d. h. er ist sehr geizig; non si fidar col ~ in mano, sehr mißtrauisch sein ‖ ~ steht häufig für in ~; non avendo denari lasciò l'anello ~ (od. lasciò ~ l'anello), da er kein Geld hatte, ließ er den Ring zum Pfand ‖ Pfandstück, -objekt, n.; verpfändeter, versetzter Gegenstand; al Monte oggi si vendono i ~i, heute ist Versetzgerung der Pfänder im Leihhaus; riscuotere un ~, ein Pfand einlösen; fare un ~ di qc. od. mettere in ~ qc., etw. verpfänden, versetzen ‖ Pfand (im Pfänderspiel), n. ‖ Einsatz (bei einer Wette), m.; vinse egli il ~, er gewann den Einsatz (die Wette); mettere ~, wetten; metto ~ mille lire che la cosa vada in questo modo, ich wette tausend Lire (um tausend Lire), daß die Sache so verläuft; *fig.* dare la fede, l'onore,

la propria parola in ~, sein Wort, seine Ehre verpfänden ‖ Zeichen; Zeugnis, n.; Beweis, m.; Probe, f.; questo per ~ di amicizia, dies als Zeichen der Freundschaft; in ~ della mia servitù le presento questo libro, als Zeichen meiner Ergebenheit überreiche ich Ihnen dieses Buch; i ~i del nostro amore, die Unterpfänder unserer Liebe, d. h. unsere Kinder (lat. pignus). [*Der.*

pegnorare, v. a. u. *Der.* ſ. pignorare u.

pegola, f. flüſſiges, ſiedendes Pech ‖ überhaupt für: Pech, n. gebraucht es D. (lat. picula).

pegolièra, f. *(Mar.)* Schirmdach über den Pechkeſſeln, n.; Pechküche, -hütte, f.

†**pelacane**, m. Gerber; Lohgerber, m. (noch heute in Florenz Via de' ~i, Gerbergäßchen, n.) ‖ *fig.* Perſon aus niederem Stande, f.

pelaccio (pl. **-cci**), m. *(pregg.* v. pelo) rauhes, borſtiges Haar, Fell (von Tieren).

†**pelacucchino**, m. Münze von geringem Wert; Kleinigkeit, Lappalie, f.; non dare un ~ per qc., für etw. keinen Heller geben.

pelaga'tti, m. *indecl. fem.* Jäger; Streithammel, m. ‖ Bettler; Gauner, m.

pelaghe'tto, m. kleiner, künſtlicher See (in einem Park); kleiner Gartenteich.

pelagiane'simo, m. *(Stor. eccles.)* Pelagianismus, m.; Lehre des Pelagius (engliſcher Mönch um 5. Jahrhundert), die die Erbſünde leugnete. [des Pelagius‖; Pelagianer, m.

pelagia'no, m. *(Stor. eccles.)* Anhänger

pélago (pl. **-ghi**), m. Meer, n.; in alto ~, auf hoher See ‖ ✆ Tiefe, f.; Abgrund; Schlund; Strudel, m. (D.) ‖ *fig.* ~ di guai, di debiti, di miserie, di difficoltà, Abgrund von Weh, von Schulden, von Elend; Meer von Schwierigkeiten ‖ †*prov.* a ~ laudato malpescar ho trovato, wo ich viel zu fiſchen hoffte, that ich nur einen ſchlechten Zug (lat. pelagus, v. gr. πέλαγος).

pelagrìlli, m. *indecl.* Geizhals; Filz, m.

pelamantèlli, m. *indecl.* Spitzbube; Dieb (beſ. Taſchendieb), m. ‖ Händler mit alten Kleidern; Trödler, m.

pelame, m. Haar; Fell, n.; Behang (eines Hundes); Mantel (eines Pferdes), m.; il ~ del lupo è grigio e molto ruvido, das Fell des Wolfes iſt grau u. ſehr borſtig ‖ *fig.* essere di un ~ (od. dello stesso ~) che un altro, von demſelben Schlage wie ein anderer ſein; ihm nichts nachgeben.

pelame'nto, m. Ausreißen der Haare; Enthaaren, n. ‖ Rupfen (des Geflügels), n. ‖ Ausrupfen; Abrupfen (von Blumenblättern, Blättern), n. [ſauger; Leutefchinder, m.

pelandrùbbj, m. *indecl.* Lumpenſack; Bettel-

pelantrìno, m. Geflügelrupfer, m. (auf Märkten). [locchio.

†**pelapiédi**, m. *indecl.* daſſ. wie cavapelapò'li, m. *indecl.* Geflügelrupfer, m. ‖ *fig.* Taugenichts, m.; nichtsnutziger Geſelle.

pelare (**pe'lo**), v. a. die Haare ausreißen; ~gli saldo addosso e gli pelò tutta la barba, er ſtutzte ſich auf ihn und raufte ihm den ganzen Bart aus; a un pelo per volta gli pelò tutti i baffi, Haar für Haar riß er ihm den ganzen Schnurrbart aus ‖ enthaaren (z. B. eine gerupfte Gans); i maiali si pelano con l'acqua bollente, die (geſchlachteten) Schweine enthaart man durch Brühen mit ſiedendem Waſſer ‖ die Federn ausrupfen (dem Geflügel); rupfen (die Gänſe, Hühner ꝛc.) ‖ *fig.* ~ la gazzera (od. la cornacchia) senza farla stridere, ihm das Fell über die Ohren ziehen, ohne daß er es ume wird ‖ ausrupfen (alle Blumenblätter einer Blume, Blatt für Blatt); ~ un pagliaio, aus einem Strohſeim das Stroh Halm für Halm herausziehen, -raufen ‖ *fig.* ~ qd., jem. rupfen; ihm das Fell über die Ohren ziehen, *mod. prov.* prendere una gatta a ~, ſich auf ein höchſt gewagtes Unternehmen einlaſſen ‖ tramontano od. freddo che pela (od. pela gli orsi), durch u. durch dringender Oſtwind; bis auf die Knochen gehende Kälte ‖ entlauben (Bäume); questo vento pela tutti gli alberi, dieſer Wind entblättert alle Bäume ‖ **-rsi**, v. rifl. die Haare verlieren; guarda quel cane come s'è tutto pelato, ſieh nur an, wie dieſer Hund alle Haare verloren hat; quando le galline si pelano, non fanno nova, wenn die Hühner ſich mauſern (in der Mauſer ſind), legen ſie keine Eier ‖ ſich die Haare ausraufen (vor Verzweiflung, Wut ꝛc.); auch **-rsi** dal dolore, vor Schmerz verzweifeln ‖ das Laub abwerfen; die Blätter verlieren (Bäume) ‖ *p. pass.* **pela'to**, enthaart (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* haarlos; kahl; uomo ~, kahlköpfiger Mann;

zucca ~a, Kahlkopf, m.; Platte, f.; gallina ~a, Henne, die ſich gemauſert hat; albero ~, entlaubter Baum (lat. pilare).

†**pelarélla**, f. daſſ. wie pelatina.

pelargònio (pl. **-nj**), m. *(Bot.)* Storch-, Kranichſchnabel, m. (Pelargonium; Pflanzengattung). [Pelaſger betreffend.

pelasgico, *agg. (Stor.)* pelasgiſch; die

Pelasgo (pl. **-gi**), m. *(N. pr. etn.)* Pelasger; Urbewohner Griechenlands, m. ‖ ⊙ Grieche, m. (gr. Πελασγός).

pelata, f. Enthaaren, n. ‖ Rupfen (des Geflügels), n.; dare una ~ agli uccelli, die Vögel rupfen.

pelatina, f. *(dim.* v. pelata) oberflächliches Rupfen (des Geflügels); dare una ~, ein wenig rupfen.

pelato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. pelare.

pelatore, m.; **-trice**, f. Enthaarer; Rupfer, m.; -in, f. ‖ *fig.* Erpreſſer; Beutelſchneider, m.; una ~ matricolata, eine Fuchs, die jem. ausſzieht (rupft), wie es im Buche ſteht.

pelatura, f. Enthaaren; Rupfen, n. ‖ *(Sat.)* Flaumhaar der Seidenpuppen, n.

Pèleo, m. *(N. pr. stor.)* Peleus.

†**pelegrìno**, m. ſ. pellegrino (D.).

pelìno, m. *(dim.* v. pelo) Härchen, n.; è un ~ più grande, es iſt um ein Haar (um ein Härchen, um eine Kleinigkeit) größer.

pellaccia, f. *(pegg.* v. pelle) ſchlechtes, hartes, brüchiges, unbrauchbares Fell od. Leder ‖ *fig.* hart-, dickfellige Perſon; Menſch, dem ſchlechtes Wetter und Beſchwerden nichts anhaben. [Hautfarbe, f.

†**pellagione**, f. Beſchaffenheit der Haut;

pellàgra, f. *(Med.)* Pellagra, f.; maliziöſe Art Aussatz lombardiſchen Aussatz (ſehr ſchmerzhafte, flechtenartige Hautkrankheit) (wahrſch. nach Analogie von podagra, chiragra aus pelle gebildet).

pellagroso, *agg. (Med.)* pellagrös; mit der mailandiſchen Roſe, dem lombardiſchen Aussatz behaftet ‖ *sost.* m. Pellagrakranker, m.

pellaio (pl. **-a'j**), m. Gerber; Fellveredler, m. (gew. ſt) conciatore) ‖ *fam.* trattare uno come un ~, jem. ganz abſcheulich behandeln; von der, beſchimpfende Worte uns Geſicht ichtenbarn.

pellame, m. Auswahl (f.), Lager (n.) von Häuten, Fellen; negoziante di ~i, Fell-, Lederhändler, m.

pélle, f. Haut, f. (von Menſchen u. Tieren; auch von Obſt, Früchten gebraucht); Rinde von Bäumen, f.; Fell, n. (dies beſ. von Tieren gebraucht); ~ morbida, ruvida, grinzosa, bianca, umida, weiche, rauhe, faltige, weiße, feuchte Haut; irritare la ~, die Haut reizen; malattie della ~, Hautkrankheiten, f. pl.; la ~ dell' elefante è durissima, die Haut des Elefanten iſt äußerſt hart; -i rosse, Rothäute (Indianer), m. pl.) ‖ *(Anat.)* prima ~ daſſ. wie epidermide; seconda ~, neu ſich bildende Haut ‖ *fig.* fra le due ~i od. fra ~ e ~, tief in der (die) Haut ‖ zubereitetes, gegerbtes Fell; Leder, n.; tiene sul corpo una ~ d'agnello, er trägt ein Lammfell auf dem Körper; comprò una bella ~ di tigre, er kaufte ein ſchönes Tigerfell; conciatore di ~i, Gerber, m.; commercio delle ~i, Lederhandel, m.; scarpe di ~ di vitello, di ~ lustra, Schuhe aus Kalbs-, Glanzleder, m. pl.; libro legato in ~, Buch in Lederneband, n. ‖ Oberfläche; Hülle, f.; äußerer Überzug; dare l'ultima ~ a un lavoro, einer Arbeit den letzten Anſtrich geben ‖ *fig.* Anſchein; Schein, m. ‖ *fig.* rimetterci la ~, ſeine Haut dabei zu Markte tragen; ſein Leben auch Spiel ſetzen; andarci della ~, umß Leben gehen; salvar la ~, mit heiler Haut, mit dem Leben davonkommen; lasciare la ~ in una cosa, das Leben bei etw. einbüßen; a uno preme la ~, jem. iſt ſehr beſorgt um ſein Leben ‖ aver la ~ dura, ein dickes Fell haben; Beſchwerden, Schmerzen, Leiden gut überſtehen ‖ essere nella ~ di uno, in jds. Haut ſtecken; in ſeiner Lage ſein; non vorrei essere nella sua ~, ich möchte nicht in ſeiner Haut ſtecken ‖ esser tutt' ossa e ~, nur noch Haut u. Knochen, d. h. ſehr mager, abgezehrt ſein ‖ fare della ~ di uno toppe da scarpe (od. stracci e legacci), jem. das Fell gehörig gerben; ihn übel zurichten ‖ fare la ~ lustra, dick, feiſt werden ‖ fare (od. ad uno viene) la ~ d'oca (la ~ di cappone), ihm kommt die Gänſehaut; jem. fühlt einen heimlichen, tiefen Schauer ‖ non capire (od. non poter capire) nella ~, vor Freude ſich nicht laſſen können, nicht wiſſen, wo einem der Kopf ſteht ‖ non poter stare nella ~, übermäßig viel gegeſſen haben; faſt platzen ‖ mangiare a

crepa ~ (od. a crepapelle), übermäßig viel, zum Platzen viel eſſen ‖ non darei della sua ~ neanche un quattrino (od. un baiocco), ich gebe für ſein Leben keinen Heller d. h. er ſcheint nur rettungslos verloren ‖ *mod. prov.* vendere la ~ dell' orso prima di pigliarlo, das Fell des Bären verkaufen, ehe man ihn gefangen hat ‖ voler la ~ di qd., von jdm. das Äußerſte verlangen; ihn bis aufs Blut ſchinden ‖ o ~ o mula! entweder oder! friß Vogel oder ſtirb! ‖ *(Tess.)* ~ di diavolo, Sackleinwand, f.; auch: grober, baumwollener Stoff (zu Kleidern) ‖ ~ di pesce, Haut des Meerengels od. Engelfiſches (Rhina squatina), die getrocknet zum Glätten gebraucht wird ‖ in pelle in pelle, in oberflächlicher Weiſe; nur leichthin; ferire uno in ~ in ~, jem. ganz leicht verwunden; ihn nur leicht ſtreifen; *fig.* toccare un argomento in ~ in ~, einen Gegenſtand nur obenhin berühren, ihn nur ſtreifen ‖ essere amici per la ~, Herzens-, Buſenfreunde ſein; è un italiano per la ~, er iſt Italiener mit Leib u. Seele; ein Stockitaliener (lat. pellis, -em).

pellegrina, f. Pilgerin; Wallfahrerin, f. ‖ *(Sart.)* Peleriene, f.; großer Schulterkragen (meiſt für Frauen).

pellegrinàggio (pl. **-ggi**), m. Pilgerfahrt; Wallfahrt, f.; andare in ~, auf die Pilgerfahrt ausziehen; eine Pilger-, Wallfahrt unternehmen ‖ *(Ascet.)* Wallfahrt des Lebens; Erdenleben, n.

†**pellegrinàio** (pl. **-a'j**), m. Unterkunftshaus für Pilger, Wallfahrer, n. ‖ Warte-, Empfangsraum in Hoſpitälern, m.

pellegrinare (**pellegri'no**), v. n. eine Pilger-, Wallfahrt unternehmen, tun ‖ pilgern; wandern; wallen (beſ. in der aſket. Ausdrucksweiſe gebraucht) (lat. peregrinari).

pellegrinazione, f. ſ. pellegrinaggio.

†**pellegrinière**, m. daſſ. wie pellegrinaio.

†**pellegrinità**, f. Fremdſein, n. ‖ Fremdartigkeit; Sonderbarkeit, f.

pellegrino, m. Wanderer; Waller, m. ‖ Pilger; Wallfahrer, m. ‖ *fig.* Fremder; Reiſender, m. ‖ *scherz.* Laus, f. ‖ auch als *agg.*: †fremd; ausländiſch ‖ wandernd; irrend; la mente nostra, -a più dalla carne, unſer Geiſt, ſich von den leiblichen Feſſeln mehr u. mehr loslöſend (D.) ‖ *fig.* ſonderbar; hervorſtechend; eigentümlich; abſonderlich (v. lat. peregrinus).

pellética, f. welkes, ſchlaffes Fleiſch ‖ weichliches, ſchon halbverdorbenes Fleiſch (von Schlachttieren). [der zweiten Bedeutung.

†**pelletteria**, f. daſſ. wie pellicceria in

†**pellettière**, m. ſ. wie pellicciaio.

pellicano, m. *(Ornit.)* Pelikan, m.; Kropfgans, f. Pelecanus) ‖ *(Chir.)* Zahnausheber, m., -zange, -ſchlüſſel, m. ‖ *(Chim.)* Deſtillergefäß mit langem, gewundenem Halſe, n.

pellicceria, f. Pelzhandlung, f., -laden, m. ‖ Saufen gegerbter Felle, m.; Rauchwaren, f. pl.

pellìccia, f. Pelz, m. ‖ Pelzrock; Pelzkragen; Pelzmantel, m. ‖ Pelzwerk, n.; Rauchwaren, f. pl.; un mazzo di ~cce di martora, ein Bündel Marderpelze.

pellicciaio (pl. **-a'j**), m. Pelzhändler; Kürſchner; Rauchwarenhändler, m.

pellicciame, m. Pelzwerk, n.; Rauchwaren, f. pl. [fütttern, beſetzen.

pellicciare (**pellìccio**), v. a. mit Pelz

pellicciaro u. †**pellicciére**, m. ſ. pellicciaio. [Pelz hergeſtellt (mit. pellicius).

†**pellìccio** (pl. **-cci**), *agg.* aus Fell,

pellicciône, m. großer, weiter Pelzrock. Pelzmantel ‖ *fam.* dicke, ſchwere Kleidungsſtück. [lf. (Acarus scabiei).

pellicélla, f. *(Zool.)* Milbe; Krätzmilbe,

pelliciattola, f. *(dim.* v. pelle) kleines Hautſtückchen; Hautfetzen, m.

pellicìna, f. *(dim.* v. pelle) kleines Fell (in gegerbtem Zuſtande); libro coperto di una ~ color rosa, in feines Roſaleder gebundenes Buch ‖ daſſ. wie pellicola.

pellicìno, m. Zipfel (an einem Sacke, einem Warenballen) ‖ *mod. prov.* pigliare il sacco per i ~i, den Sack gänzlich ausleeren, -ſchütten, d. h. über jem. frei von der Leber weg ſprechen; über ihn alles ſagen, was man auf dem Herzen hat; ſeinem Zorn gegen jem. Luft machen.

pellìcola, f. *(dim.* v. pelle) Häutchen, n.; feiner hautartiger Überzug; il latte, quando si scalda, fa una ~ alla superficie, erwärmte Milch bildet eine Haut auf der Oberfläche; ~ dell' uovo, Häutchen des Eies (lat. pellicula).

pellolìna, f. *(dim.* v. pelle) feine, zarte Haut; Häutchen, n.

pellu·cido, *agg.* sehr glänzend u. durchsichtig; la zona ~ degli astri, der glänzende, durchsichtige Hof, Strahlenkreis um die Sterne (lat. pellucidus od. perlucidus).

pe·lo, m. Haar, n.; i ~i spuntano, die Haare wachsen, sprossen; svellere un ~, ein Haar ausreißen; non ha un ~ di barba, er hat keine Spur von Bart; a brucia ~ ʃ. bruciapelo ‖ *(Cappell.)* ~ vano, Borste, f. (daß zur Filzbereitung nicht taugliche Haar); ~ vano zuweilen auch für: Milchhaar gebraucht ‖ Haarwuchs, m.; Behaarung, f.; Fell, n.; cavallo che ha il ~ lustro, Pferd mit glänzendem Fell (-haar), n.; uomo di ~ rossiccio, Mann mit rötlichem Haar, m.; arricciare, rizzare il ~, die Haare sträuben sich; das Fell sträubt sich; perdere, rimettere il ~, die Haare verlieren, wiederbekommen; una pariglia del medesimo ~, ein Gespann Pferde von gleicher Farbe ‖ Tierfell mit Haaren; scarpe, guanti col ~, Pelzschuhe, -handschuhe, m. pl. ‖ flaumiger, flockiger Überzug der Wollenstoffe; asciugamano con ~, rauhes, langfaseriges Handtuch ‖ questa carta da scrivere è tutta ~i, diese Papiersorte ist ganz faserig ‖ Flaum, m.; flaumige Hülle (mancher Blätter, Früchte) ‖ *fig.* un ~, ein Härchen; eine Kleinigkeit; di questa roba non c'è rimasto più ~, von dieser Sache ist nicht das geringste übrig geblieben; ci mancò un ~ che non cadesse di sotto, um ein Haar wäre er hinuntergestürzt; non ci sealta un ~, es fehlt kein Haar; es stimmt ganz genau; per un ~ od. a ~, um ein Haar; benahe; fast ganz genau; un pelo pelo, eine ganz geringe Kleinigkeit ‖ feiner, leichter Riß, Spalt (bei. in Mauern); far ~, reißen; sich spalten; rissi werden; Risse bekommen (Mauerwerk) ‖ Geäder; Geädertsein (des Marmors u. anderer Gesteine), n. ‖ ~ dell' acqua, Oberfläche des Wassers, f.; Wasserspiegel; Wasserstand, m.; la piena d'un fiume sale sopra l'ordinario a pari ~ dell' acqua, das Hochwasser übersteigt den gewöhnlichen Wasserstand um mehrere Meter; al ~ dell' acqua, auf der Oberfläche des Wassers ‖ Ausdrucksweisen: giovane di primo ~, ganz junger Mensch; junger Flaumbart ‖ cavalcare a ~, auf ungesatteltem Tiere reiten ‖ andare a ~, nach Wunsch gehen; gefallen ‖ andare contro ~, nicht nach Wunsch gehen; durchaus nicht gefallen, behagen; mißbehagen ‖ aver il cuore con tanto di ~, ein hartes, gefühlloses Herz haben; hartherzig sein ‖ aver gli occhi tra' ~i ſ. unter occhio ‖ cercare il ~ nell' uovo, ein Spitzfindrichter sein; die kleinsten Fehler, Mängel herausſuchen, aufmutzen; conoscere od. vedere il ~ nell' uovo, scharfsinnig u. scharfäugig die kleinsten Fehler, Unvollkommenheiten einer Sache auffinden, kennen ‖ essere a un ~ di fare od. dire qc., im Begriff sein, nahe daran sein etw. zu thun oder zu sagen ‖ essere a un ~ da qc. (z. B. dalla morte, dal fallimento), dicht vor etwas (z. B. vor dem Tode, vor dem Bankrott) stehen ‖ essere d'un ~ e d'una buccia (od. d'un ~ e d'una lana), von demselben Schlage sein (fast stets im üblen Sinn gebraucht) ‖ essere tondo di ~, schwer von Begriffen, dumm, schwerfällig sein ‖ bastonate od. parole ingiuriose da levar il ~, empfindlich treffende Schläge (m. pl.), Schimpfworte (n. pl.); gli fece un epigramma da levar il ~, er machte ein äußerst scharfes, treffendes Epigramm auf ihn ‖ lisciare il ~ ad alcuno, jdm. um den Bart gehen; ihn umschmeicheln; ihm den Hof machen ‖ non torcere un ~ ad alcuno, jdm. kein Haar, kein Härlein krümmen (gew. non torcergli un capello) ‖ non gli pende un ~, er geht immer geschniegelt u. gestriegelt; er verwendet große Sorgfalt auf sein Äußeres ‖ il ~ riluce a uno, jem. ist dick u. fett ‖ *volg.* pigliar ~, Verdacht schöpfen; argwöhnisch werden ‖ rivedere il ~ ad alcuno, jem. scharf kritisieren (gew. rivedergli le bucce) ‖ essere come levare un ~ a un bue od. a un leone, nicht das geringste ausmachen; nicht den geringsten Eindruck machen; nicht den geringsten Schaden erzeugen ‖ †aver la coda toccata di mal ~, maltziös, boshaft sein (B.) ‖ *prov.* il lupo cangia il ~ ma non il vizio ſ. unter lupo ‖ non mi morse mai cane che io non volessi del suo ~, ſ. unter cane (lat. pilus).

pelolì·no, m. *(dim.* v. pelo) feines Härchen.

peloncì·no, m. rauhes, faseriges, zottiges Baumwollengewebe.

pelo·ne, m. *(accr.* v. pelo) †starkes, borstiges Haar ‖ rauher, zottiger Stoff; flockiges Zeug.

Pelò·ro, m. *(Geogr. stor.)* Peloros, n. (die nordöstl. Spitze Siziliens; jetzt Capo di Faro genannt; gr. *Πέλωρος*).

Pélope, m. *(N. pr. stor.)* Pelops (gr. *Πέλοψ*).

Pelopì·da, m. *(N. pr. stor.)* Pelopide.

peloponnesì·aco, *agg.* peloponnesisch; guerra ~a, peloponnesischer Krieg.

Peloponne·so, m. *(Geogr. stor.)* Peloponnes, m. (jetzige Halbinsel Morea) (v. gr. *Πέλοψ* u. *νῆσος*, Insel).

pelosélla, f. *(Bot.)* Habichtskraut; Gauchheil, n.; Hühnerdarm, m.; Mausöhrle, n. pl. (Hieracium pilosella).

pelose·tta, f. *(Bot.)* daſs. wie pelosella.

pelose·tto, *agg.* *(dim.* v. peloso) etwas haarig ‖ behaart.

pelosità, f. Behaartheit; Haarigkeit, f.

pelo·so, *agg.* haarig; behaart; ~ come un orso, haarig wie ein Bär ‖ rauh; flockig; wollig; zottig (Gewebe) ‖ *fam.* carità ~a, Mitdthätigkeit, die von Hintergedanken eingegeben ist; berechnende Nächstenliebe (lat. pilosus).

***pelotto·ne**, m. ſ. plotone (Französismus).

pèlta, f. *(Archeol.)* Pelta, f.; kleiner, halbmondförmiger Schild ohne Schildrand (der Griechen; gr. *πέλτη*).

pelta·sta (pl. **–sti**), m. *(Mil. stor.)* Peltast, m.; leichtbewaffneter Krieger (bei den Griechen; gr. *πελταστής*).

peltà·to, *agg.* *(Mil. stor.)* mit dem kleinen Schild ausgerüstet; leichtbewaffnet (auch als *sost.* m.).

†peltrà·io (pl. **–a·j**), m. daſs. wie stagnino.

†peltrà·to, *agg.* verzinnt.

†pèltro, m. feines, mit Quecksilber raffiniertes Zinn ‖ ⊙ edles Metall; Gold, n.; Reichtum, m. (D.) (span. peltre; altfrz. peauter; engl. pewter; Etym. unbestimmt).

†peluria, f. ſ. peluria.

peluria, f. Flaum, m.; Flaumhaar; Milchhaar, n.; Flaumfeder (der Vögel), f. ‖ Faser; Faser, m.; Pflanzenfaserchen, n.

Pelùsio, m. *(Geogr. stor.)* Pelusium.

pelùto, *agg.* haarig; behaart ‖ flockig; wollig (Stoffe).

†peluzza, f. Pferdestriegel, m.

peluzzo, m. *(dim.* v. pelo) Härchen, n. ‖ feinhaariger Stoff. ‖(lat. pelvis).

pèlvi, f. *(Anat.)* Becken; Hüftbecken, n.

pelvino, *agg.* *(Anat.)* zum Becken gehörig.

pena, f. Strafe; Bestrafung; Züchtigung, f.; la ~ deve essere adeguata alla colpa, die Strafe muß im richtigen Verhältnis zu der Schuld stehen; ~ di morte, Todesstrafe; ~ dell' ergastolo, della galera, Zuchthausstrafe; ~ corporale od. afflittiva, körperliche Züchtigung; ~ pecuniaria, Geldstrafe ‖ condannare alla ~, zu einer Strafe verurteilen; eine Strafe auflegen; scontar la ~, die Strafe abbüßen; assolvere dalla ~, die Strafe erlassen ‖ a ~ di od. sotto ~ di, bei Strafe von; niuno osi fare questo a ~ della prigione, keiner wage das zu thun, bei Strafe sich nicht einer Gefängnisstrafe aussetzen will (auch allein: a la vita; a la testa, bei Leibes-, Todesstrafe) ‖ una ~ di venti lire, eine Geldbuße, Buße von zwanzig Lire ‖ ~ temporale, eterna, irdische (zeitliche), ewige (göttliche) Strafe ‖ le ~e del purgatorio, Fegefeuer, n.; Höllenqualen, f. pl.; *fig.* patire le ~e del purgatorio, Höllenqualen ausstehen; Entsetzliches erdulden ‖ cader in ~, straffällig werden ‖ patir le ~e per qc., für etw. die verdiente Strafe erleiden ‖ *fig.* Schmerz, m.; Leid, n.; Kummer, m.; Not; Betrübnis, f.; aver una ~ continua al petto, einen fortwährenden Schmerz in der Brust fühlen; aver una gran ~ (od. stare in ~) per una persona, um jem. große Sorge haben; seinetwegen tiefen Kummer haben; fa ~ a vederlo, es macht Pein ihn anzusehen; jem. Anblick stimmt traurig ‖ darsi od. pigliarsi ~ di qc. od. di qd., um etw. od. jem. sorgen, in Sorge sein; sich ernstlich darum bekümmern ‖ Mühe; Beschwerde; Anstrengung, f.; non si dia ~ di me, bemühen Sie sich meinetwegen nicht; se vuol pigliarsi la ~ di leggere questo foglio, wenn Sie sich die Mühe nehmen (machen) wollen, dieses Blatt zu lesen; darsi tutta la ~, sich alle Mühe geben ‖ *valer od. meritare la ~, der Mühe wert sein; die Mühe verlohnen (besser: metter conto) ‖ a mala ~, kaum; nur unter großer Mühe, Anstrengung; mit knapper Not ‖ a ~ ſ. appena (lat. poena).

†penà·ce, *agg.* peinigend; quälend; fuoco ~, Höllenfeuer, n. (B.).

pena·le, *agg.* die Strafe betreffend; die Strafe erteilend, zumessend; strafend; bestrafend; giustizia ~, strafende Gerechtigkeit; legge ~, Strafgesetz, n.; codice ~, Strafgesetzbuch, n.; diritto od. scienza ~, Strafrecht, n.; processo ~, Strafverfahren, n.; carceri ~i, Strafgefängnisse, n. pl. ‖ fratbar; in una cosa c'è l'azione ~, in einer Angelegenheit liegt eine strafbare Handlung vor ‖ *sost.* m. Geldstrafe; Buße; Versäumnisstrafe, f. (lat. poenalis).

penalì·sta (pl. **–sti**), m. Strafrechtslehrer, -kundiger; Professor des Strafrechts, m.

penalità, f. Strafbarkeit, f. ‖ Zumessung, Abmessung der Strafe, f.; valutare il grado della ~, den Grad der Strafbarkeit bestimmen.

penà·re (**pe·no**), v. n. leiden; Schmerzen erleiden, erdulden; Pein ausſtehen; ha penato per tanti mesi nel letto, in un' orrida carcere, er hat so viele Monate auf dem Krankenlager, in einem entsetzlichen Gefängnis gelitten; far ~ qd., jem. quälen, peinigen (körperlich wie geistig) ‖ *fam.* aver finito di ~, von seinen Leiden erlöst sein; verschieden, gestorben sein ‖ zögern; Zeit hinbringen; verweilen; weilen; ~ poco, un momento, wenig Zeit, nur einen Augenblick dauern od. zubringen; va' a prendere quel libro, ma pena poco, geh' und hole das Buch, aber trödele nicht (spute dich); si pena poco a dire, es ist leicht gesagt; si pena poco a prendere un malanno, ein Unwohlsein ist leicht gehoit ‖ †~ a un. –rsi, v. rifl. sich abmühen; sich Mühe geben; darauf sinnen ‖ †v. a. Leiden, Pein, Kummer bereiten (v. pena).

penarì, m. pl. *(Archeol.)* Penaten; Schutzgötter (des Staates u. einzelner Familien); Hausgötter, m. pl. ‖ *fig.* Haus; Heim, n.; sarò lieto di accoglierla ne' miei ~, ich werde mir ein Vergnügen daraus machen, Sie bei mir aufzunehmen (lat. penates).

pencola·re (**pèncolo**), v. n. schwanken; nicht feststehen; umzustürzen, herabzustürzen drohen; in schwankender, unsicherer Lage sich befinden ‖ *fig.* unschlüssig sein; zwischen Ja u. Nein hin u. her schwanken ‖ schwanken in einer Stellung; il ministero pencola, das Ministerium schwankt, ist dem Sturze nahe (es kriselt); un' istituzione pencola, eine Einrichtung ist dem Untergange nahe (v. einem ſuppon. pendiculare).

penda·glio (pl. **–gli**), m. Gehänge, n.; ~ di fiori, di frutta, Blumen-, Fruchtgehänge ‖ Vorrichtung zum Aufhängen einer Sache, f. ‖ †Säbel-, Degengehenk, n.; Koppel, f. ‖ **–gli**, pl. Bettvorhänge, m. pl.

†pendatóre, m. großer, dicker, fast quadratischer Ziegelstein. ſpendere.

pendènte, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pres.* v. **pendènza**, f. Hängen (nach einer Seite hin), n.; Neigung, f.; Abhang, m.; Gefälle, n.; le vie ferrate non comportano maggior ~ che il quattro per cento, die Eisenbahnen dürfen keine stärkere Neigung als eins zu fünfundzwanzig haben ‖ unerledigte, noch in der Schwebe befindliche Angelegenheit, Streitsache, accomodare le ~e, die schwebenden Streitsachen erledigen ‖ unerledigte Schuld, ei rimase una ~ di mille lire, es blieb eine schwebende Schuld von tausend Liren.

péndere (**péndo**; *perf.* **pende·i** u. **pendètti**, **pende·sti**), v. n. hängen; aufgehängt sein; pendono dalla volta due magnifiche lumiere, von der Wölbung hängen zwei prächtige Kronleuchter herab; gli pende dal collo un ricchissimo gioiello, am Halse hängt ihr ein sehr kostbarer Schmuck; frutte che pendono dall' albero, am Baum hängende Früchte, f. pl. ‖ eine gewisse Neigung haben; geneigt sein; il campanile di Pisa pende più d'un metro, der Glockenturm (der schiefe Turm) zu Pisa hat eine Neigung von mehr als einem Meter; quel cero pende su una parte, diese Kerze hängt nach der einen Seite hin; una nave pende più da una parte che dall' altra, ein Schiff neigt stärker auf die eine Seite hin als auf die andere ‖ abschüssig sein; abfallen; Neigung, Gefälle haben; quella strada pende più che il cinque per cento, jene Straße hat eine Neigung von mehr als eins zu fünf ‖ schweben; in der Schwebe sein; unerledigt sein; la lite pende sempre in giudizio, der Streit schwebt noch vor Gericht; pendono trattative fra di loro, es schweben Verhandlungen zwischen ihnen ‖ *fig.* ~ a od. per, hinneigen zu; pendette sempre al repubblicano, er neigte stets zum Republikanismus hin; quel giudice pende più per la parte avversa, der Richter ist der gegnerischen Partei günstiger gestimmt; sapore che pende al dolce, etwas süßlicher Geschmack; colore che pende al rosso, ins Rötliche fallende Farbe ‖ ~ nel troppo, eher zu viel als zu wenig sein; ~ nel poco, eher zu wenig als zu

reichlich fein || ~ dalla bocca, dalle parole, dai cenni di qd., an den Lippen jds. hängen; auf das geringste seiner Worte, seiner Zeichen achten || abhängen; pende da un caso tutto l'affare, das ganze Geschäft hängt von einem Zufall ab || *p. pres.* pendènte, hängend; unentschieden; una palla ~ da un filo, an einem Faden aufgehängte Kugel || *agg.* abschüssig; geneigt; tetti molto ~i, sehr geneigte, schiefe, schräge Dächer, m. pl. || unentschieden; schwebend (Streitsachen; Verhandlungen); queste cose vennero in campo causa ~ (od. ~ la causa), diese Sachen wurden erst vorgebracht, als die Sache schon schwebte || †abhanging; herstammend; sich herleitend || unentschlossen; unschlüssig || *(Gram.)* il tempo ~, das Imperfektum || *sost.* m. Ungewißheit; Schwebe, f.; tenere, restare in ~, unentschieden lassen; in der Schwebe bleiben || Neigung, f.; abhängiger Ort; in certi ~i di vie, auf gewissen abschüssigen Stellen der Wege (†auch für pendenza) || Anhängsel; Uhrketten-, Gürtelgehänge; Berloche, n.; ~i, pl. Ohrgehänge, n. pl. || ~i, pl. Bettvorhänge, m. pl. (v. lat. pendere).

†**pende·vole**, *agg.* herabhängend.

pendi·ce, m. Abhang, m. (eines Berges); abhängiger, abschüssiger Ort || Ufer, n. (eines Sees, eines Flusses) || Ende, n.; le ~i della città, die den Stadtmauern zunächst gelegenen Stadtteile, m. pl. || †mettere alle ~i, zerstören (lat. pendix, -icem).

pendi·o (pl. ~ii), m. Neigung, f.; Abhängen; Abschüssigkeit, n.; Fall (von Gewässern), m.; Gefäll, n.; la corrente ha un gran ~, der Strom hat starkes Gefäll; il ~ d'una spiaggia, di una collina, die Neigung eines Ufers, eines Hügels; dare troppo ~ a una strada, einer Straße zu starkes Gefäll geben || *fam.* prendere il ~, weggehen; sich zum Abtrag entschließen || a ~, in schräger, abfallender, abschüssiger Richtung; tagliare un asse a ~, ein Brett schräg abtagen; mettere le travi a ~, die Balken unter einem gewissen Neigungswinkel anbringen; tagliare una pianta a ~, eine Pflanze schräg abschneiden.

∗**pèndola**, f. Pendeluhr; Pendule, f. (nach dem frz. pendule gebildet).

pendolìno, m. *dim.* v. pendolo) kleines Pendel || *(Ornit.)* Beutelmeise, f. (Parus pendulinus).

pèndolo, m. Pendel, n. u. m.; Perpendikel, n. u. m.; orologio a ~, Pendeluhr, f.; l'oscillare del ~, das Hin- u. Herschwingen des Pendels || *(Agr.)* Weinrebe mit mehreren Trauben, f.; Traubengehänge, n. (hierüber auch penzolo) || Schmuckgehänge || †essere od. stare in ~, in der Schwebe sein; in Ungewißheit schweben; unschlüssig sein (B.) (v. lat. pendulus).

pendolóne, *aum.* v. penzolone.

pendolóne, m. Vorhang; Überhang, m.; i ~i del letto, die Bettvorhänge; ~i delle tende, Überhänge über die Gardinen, m. pl.; ~i di fiori, Blumengehänge, n. pl.

⊙ **pèndulo**, m. s. pendolo.

pène, m. *(Anat.)* Penis, m.; männliches Glied (lat. penis, -em).

Penèlope, f. *(N. pr. lett.)* Penelope (die Gemahlin des Odysseus); la tela di ~, ein nie fertig werdendes Werk.

Penèo, m. *(Geogr. stor.)* Peneus, m. (Fluß in Thessalien; gr. Πηνειός).

penera·ta, f. dass. wie penero.

pènero, m. *(Tess.)* Kamm; Weber-, Nietkamm, m.; Weber-, Nietblatt; Riet; Blatt, n. Ausfranzung (eines Stoffes), f. (v. penna).

†**penerse**, m. *(Mar.)* Schiemannsgast, m.

penetra·bile, *agg.* durchdringbar; durchlässig; penetrabel; zu durchdringen || †dass. wie penetrante (lat. penetrabilis).

penetrabilità, f. Durchdringbarkeit; Durchlässigkeit, f.

†**penetragio·ne**, f. s. penetrazione.

penetrali, m. pl. *(Archeol.)* Innerstes, Allerheiligstes (des röm. Tempels), n. || *fig.* Innerstes; die geheimsten Tiefen, f. pl. (einer Sache) (lat. penetralia). [penetrazione.

penetramento u. †**penetranza**, f. f.

penetrare (pènetro u. ⊙ penètro), v.a. hineindringen (in etw.); ~ nella foresta, nella foresta, in die Festung, in den Wald eindringen; luogo dove non penetra raggio di luce, Ort, in den kein Lichtstrahl dringt; il coltello penetrò nella casa del petto, nella cavità, das Messer drang in den Brustkasten, in die Körperhöhle ein; l'acqua penetra nel terreno, das Wasser dringt in den Boden ein || *fig.* l'errore penetra nei cuori, der Irrtum fährt tief in die Herzen ein; un libro non può ~ in Italia, ein Buch darf nicht nach Italien eingelassen werden || durchdringen; la luce penetra i corpi diafani, das Licht durchdringt die durchsichtigen Körper || *fig.* tief eindringen (in etw.); ingegno che penetra i più oscuri labirinti della scienza, in die dunkelsten Labyrinthe der Wissenschaft eindringender Geist; con uno sguardo penetra il cuore degli uomini, mit einem Blick durchdringt, durchforscht er das Herz der Menschen || ∗~rsi, v. rifl. sich überzeugen; ~rsi della verità, dell' importanza d'una cosa, sich von der Wahrheit, von der Bedeutung einer Sache überzeugen || *p. pres.* penetra·nte, durch-, hineindringend || *agg.* durchdringend; suono, voce, odore ~, schriller Ton; durchdringende Stimme; penetranter Geruch || *fig.* sguardo ~, scharfer, eindringender Blick || *p. pass.* penetra·to, durchdrungen (b. u. f.) || *agg.* ~ dal timore, von Furcht erfaßt, erfüllt (lat. penetrare).

penetrativa, f. Scharfsinn; Scharfblick, m.; durchdringender Geist; Forschergeist, m.

penetrativo, *agg.* eindringend; durchdringend; mente ~a, scharfsinn, m.; ingegno ~, scharfsinniger Kopf; Forschergeist, m.

penetratóre, m. Durchdringer; Eindringer; Durchforscher; Ergründer, m.

penetrazio·ne, f. Durch-, Eindringen, n.; Zutritt, m.; legno marcito per la continua ~ dell' acqua, infolge fortwährenden Eindringens von Wasser verfaultes Holz || Durchdringung, f.; resistere alla ~, nicht durchlässig sein || *fig.* Scharfblick; Scharfsinn, m.; durchdringender, schafer Geist.

†**penetre·vole**, *agg.* dass. wie penetrativo.

†**penetrevolezza**, f. durchdringende Eigenschaft (des Geistes).

†**penetro·so**, *agg.* s. penetrativo.

peninsulare, *agg.* zu einer Halbinsel gehörig; peninsular; paesi ~i, Länder in Halbinselform od. die auf Halbinseln liegen, n. pl.

†**penìro** (pl. ~ìri), m. Verzögerung; Hinhaltung, f. (von penare).

penìsola, f. Halbinsel, f.; l'Italia è una ~, Italien ist eine Halbinsel; la ~ Scandinava, die skandinavische Halbinsel || *assol.* la ~, Italien, m. (lat. peninsula). [Halbinsel.

penisoletta, f. (*dim.* v. penisola) kleine

penitènte, *agg.* büßend; bußfertig; reuevoll; peccatori ~i, bußfertige Sünder, m. pl.; la Maddalena ~, die büßende Magdalene || *sost.* m. u. f. Büßender, m.; ∗e, f.; reuevoller, bußfertiger Sünder; Büßer, m.; ∗in, f. || *(Eccles.)* Büßermönch, m. || Beichtkind, n.; è una mia ~, sie ist eins meiner Beichtkinder (lat. poenitens).

penitenza, f. Buße; Bußfertigkeit; Reue, f.; ridurre a qd., jem. bußfertig stimmen; Reuegefühl in ihm erwecken; far vita della più austera ~, ein streng bußfertiges Leben führen; atti di ~, von Reue zeugende Handlungen; Bußthaten; Bußübungen, f. pl. || *(Eccles.)* Sacramento della ~, Sakrament der Beichte, n.; tribunale di ~, Beichtstuhl, m. || fare la ~, Buße thun; die vom Beichtvater vorgeschriebenen Bußhandlungen ausführen; dare una ~ a un penitente, einem Beichtkind eine bestimmte Bußhandlung auferlegen || *fam.* non fare una cosa, nemmeno se il confessore la desse per ~, unter keinen Umständen etwas thun || Strafe; Buße, f. *pron.* chi ha fatto il male, faccia la ~, wer Böses gethan hat, nehme auch die Strafe auf sich || peccato vecchio, ~ nuova, f. unter peccato || Dio ha dato per ~ agli avari di non esser mai contenti, Gott straft die Geizigen mit dem Gefühl andauernder Unzufriedenheit || Strafe (zur Auslösung des Pfandes bei Pfändlerspielen), f.; se rivuole il pegno, faccia la ~, wenn Sie Ihr Pfand wiederhaben wollen, leisten Sie die Strafe || mettere in ~ uno scolare, einem Schüler eine besondere Bußübung auferlegen || *fam.* venga a far ~ da noi? wollen Sie nicht bei uns vorlieb nehmen? (Einladung zum Essen) || casa di ~, Besserungsanstalt, f. (lat. poenitentia).

penitenziale, *agg.* die Buße betreffend; i sette salmi ~i, die sieben Bußpsalmen, m. pl. || †bußfertig; Buße thuend (auch als *sost.* m.: Bußender; Büßer, m.) (mit. poenitentialis).

†**penitenziare** (**penitènzio**), v. a. eine Buße, Bußhandlung auferlegen (jdm.); jem. zu einer Buße verurteilen.

penitenziario (pl. ~rj), m. Besserungsanstalt, f. || Gefängnis, n.; Strafanstalt, f.

penitenziere, m. *(Eccles.)* Beichtvater; Beichtpriester, m. || Gran Penitenziere od. Penitenziere maggiore, Groß-Pönitentiar (Kardinal, der die Erteilung der päpstlichen Dispensen zu besorgen hat), m.

penitenzièria, f. *(Eccles.)* Amt des Groß-Pönitentiars, n.; päpstliche Behörde zur Erteilung von Dispensen. [poenitere).

†**penitère**, v. n. dass. wie pentirsi (lat.

penna, f. Feder, f.; ~ matta (od. gew. piuma) Flaumfeder; Daune, f.; ~e maestre, Flug-, Schwung-, Schießfedern, f. pl. || *fig.* levare ad uno le ~e maestre, jem. der Schwungfedern berauben; ihm alle Kraft, Energie benehmen; ihn des größten Teils seiner Habe berauben; lasciare in qc. le ~e maestre, bei irgend etw. fast sein ganzes Vermögen verlieren || *(Orace.)* can da ~, Hühnerhund, m. || ~e, pl. Flügel, m. pl.; Schwingen, f. pl.; batter, spiegar le ~e, die Flügel schlagen, entfalten; al volo mi sentia crescer le ~e, zum Flug fühlte ich mir die Schwingen wachsen (D.); *fig.* Flug, m. (D.) || ~ d'oca od. meist ~ allein: Schreibfeder; ⊙ Kiel, m. (auch die Stahlfeder heißt ~ od. pennino); portami carta, ~ e calamaio, bring mir Papier, Feder u. Tintenfaß; intingere, pulire la ~, die Feder eintauchen (eintunken), auswischen || a ~, mit der Feder geschrieben; testo a ~, geschriebener Text || scorso di ~, Schreibfehler, m. || toccò in ~, Federzeichnung, f. || come la ~ getta, wie es gerade in die Feder kommt || quel che fa la ~, durch Abschreiben verdientes Geld; *fam.* unsichere Einnahme || *fig.* Schriftsteller, m.; è una delle migliori ~e d'Italia, er ist eine der besten Federn, der besten Schriftsteller Italiens; le dotte ~e, die Gelehrten, m. pl.; ~ venduta, feile, käufliche, erkaufte Feder; ~ d'oro, klassischer Schriftsteller || aguzzar la ~ contro qd. od. qc., gegen jem. od. etw. schreiben || dar di ~ a, durch-, ausstreichen || esser tutto vece e ~e, f. unter vece || lasciar, restar nella ~, ungeschrieben (ungesagt) lassen, bleiben; il più importante gli è restato nella ~, das Wichtigste hat er nicht hingeschrieben || non saper tenere la ~ in mano, nicht einmal schreiben können; saper tenere la ~ in mano, schreiben können, u. auch: gut zu schreiben wissen || tenere od. aver l'occhio alla ~, vorsichtig, behutsam sein (bei, beim Schreiben); occhio alla ~! seid auf der Hut! || *fig.* Schreibart, f.; Stil, m.; ~ mordace, pungente, satirica, beißender, treffender, satirischer Stil || ~ del martello, Pinne (der Bahn [piano] gegenüber liegende Seite) des Hammers, f. || ~ della freccia, Gefieder des Pfeils, n. || *(Ouc.)* ~e, pl. Suppenmundeln, in Form von Schreibfedern, f. pl. || cembalo od. spinetta a ~e, Klavizimbel od. Spinett (dessen Saiten durch Federn in Schwingung gesetzt wurden), n. || ~, unterer Glockenrand || *(Mar.)* Pink, m.; obere Stock der Lateinrahe; auch: das kleine Segel, das bei geringem Wind ganz oben am Mastbaum aufgezogen wird || ∗ Gipfel, m.; si fuggì nell' asprissime ~e delle Alpi, er flüchtete sich auf die rauhesten Gipfel der Alpen || äußerste Spitze eines Vorgebirges || *(Zool.)* Stachel (des Stachelschweins), m. || ⊙ le maschili ~e, der Bart; die Männlichkeit (D.) (v. lat. pinna u. penna).

pennacchiera, f. Federbusch, m. || *(Stor.)* Helmbusch (jetzt pennacchio).

pennacchietto, m. (*dim.* v. pennacchio) kleiner Helmbusch.

pennacchio, m. dass. wie pennacchietto) || †Stutzer; Geck; Zierbengel, m. || *(Ornit.)* kleiner Reiher (Ardea minuta; auch nonnotto genannt).

pennacchio (pl. ~cchi), m. Federbusch (auf dem Hut, dem Helm); i ~cchi dei bersaglieri, dei carabinieri, dei generali, die Federbüsche der Bersaglieri, Carabinieri, Generale, m. pl. || *(Mar.)* ~cchi, pl. Windfedern, f. pl. || ~ da spazzola, Federbesen, ∗usch, m.

pennaccia, f. (*dim.* v. penna) schlechte, unbrauchbare Feder (bes. Schreibfeder).

†**pennaggio** (pl. ~ggi), m. Gefieder, n.

pennaio (pl. ~rj), m. Hersteller, Verkäufer von Hutfedern, m.

pennaiuòlo, m. Federkasten, m.; Federbüchse, f.; Pennal, n. (für die Gänsefedern zum Schreiben; jetzt außer Gebrauch gekommen) || †Schreibfederschneider, ∗verkäufer, m. *(Stor.)* (Spitname Ferdinand IV. von Neapel, dessen Lieblingsbeschäftigung es war, Schreibfedern zu schneiden).

pennaruòlo, m. dass. wie pennaiuolo.

pennata, f. Feder voll Tinte, f.; con una ~ d'inchiostro gli posso dare il meritato gastigo, mit wenigen hingeschriebenen Worten kann ich ihm die verdiente Züchtigung zu teil

werden lassen ‖ Änderung, -ferung, m. ‖ kurze Bemerkung, Verbesserung.

pennatèlla, s. (dim. v. pennato) kleine Hippe; Gartenmesser, n.

pennàto, m. Beil in Form einer Hippe, n.; Hippe, f. (b. altlat. pennus, scharf).

†**pennàto**, agg. gefiedert; mit Federn bekleidet ‖ ⊙ i –i, die Vögel, m. pl. (lat. pennatus).

pennecchio (pl. -cchi), m. Rocken voll Flachs; Spinnrocken, m. (lat. panicolum).

pennèlla, f. großer (Kleister-)Pinsel (der Buchbinder).

pennellàccio (pl. -cci), m. (pegg. v. pennello) schlechter, die Haare lassender, borstiger Pinsel.

pennellàre, v. n. s. pennelleggiare.

pennellàta, f. ein Pinsel voll Farbe ‖ Pinselstrich, m. (Pinsel, n.; Pinselstrich, m.

pennellatùra, f. Überstreichen mit dem Pinsel.

pennelleggiàre (pennelle·ggio), v. a. u. n. mit dem Pinsel malen; pinseln; pidridon le carte che pennelleggia Franco Bolognese, heiterer, farbenreicher sind die Bilder, die Franco aus Bologna malt (D.); pennelleggia mirabilmente, er malt wundervoll.

pennelleggiatóre, m. Maler; bes. *fig.*: Schilderer, m.

pennellèssa, f. breiter, schmalstreifiger Pinsel aus Marderhaar (um die Farbe, bes. den Grund breit zu verteilen).

pennellìno, m. (dim. v. pennello) kleiner, feiner, spitzer Pinsel.

pennèllo, m. Pinsel, m.; ~ fine, grosso, mozzetto, feiner (spitzer), starker, stumpfer Pinsel; ~ da muratore, da barbiere, Maurer-, Barbierpinsel ‖ Malerpinsel; trattare mirabilmente il ~, den Pinsel meisterhaft handhaben; opera del ~ di Michelangelo, aus dem Pinsel Michelangelos stammendes Werk ‖ *fig.* Maler, m.; fu un valente ~, er war ein bedeutender Maler ‖ *fam.* fare una cosa a ~, etw. meisterhaft, sehr fein u. sorgfältig ausführen ‖ stare a ~, wie angegossen sitzen (Anzüge) ‖ somigliarsi a ~, sich gleichen, wie ein Ei dem anderen; sich aus den Augen geschnitten sein; sich sprechend ähnlich sehen ‖ *(Mar.)* Wendehahnchen, n.; Kattanker; Verklicker, m. ‖ †*fig.* Regel; Richtschnur, f.; aver od. tener l'occhio al ~, vorsichtig, behutsam, auf der Hut sein ‖ *(Mil. stor.)* Lanzenfähnchen, n., »wimpel, m.; a –i, mit wehenden, entfalteten (Lanzen-) Fahnen; ad un ~, unter derselben Fahne.

pennellòne, m. (accr. v. pennello) Maler-, Tüncher-, Anstreicherpinsel, m.

pennetta, f. (dim. v. penna) Federchen, n. ‖ kleine Flossfeder, Flosse.

†**penniéra**, f. großer Federbusch.

pennìno, m. kleine Schreibfeder; Stahlfeder, f.; bo il ~, ma mi manca l'asta, die Feder habe ich, aber nur fehlt der Federhalter; una scatola di –i, eine Schachtel Stahlfedern ‖ weiblicher Kopfschmuck (aus Federn od. Spitzen od. Geschmeide); Zitternadel, f. ‖ *(Mil.)* kleiner Helm-, Federbusch. [Mehl u. Zucker), f.

†**pennìto**, m. *(Farm.)* Hustenpastille (aus

pennolìna, f. (dim. v. penna) kleine Feder; Federchen, n.

pennoncèllo, m. (dim. v. pennone) Lanzenfähnchen, n., »wimpel, m. ‖ kleiner Helm-, Federbusch ‖ *(Mar.)* kleiner Wimpel.

pennóne, m. *(Mil. stor.)* Lanzenfahne, f., »wimpel, m.; Fahne, f.; Panier, n. (aber von untergeordneter Bedeutung als der gonfalone); Fähnlein (Soldatenschar), n.; a –i spiegati, mit wehenden Fahnen ‖ *(Mar.)* Rahe; Segelstange, f. (wahrsch. von penna).

pennonière, m. *(Mil. stor.)* Fahnen-, Standartenträger; Fähnrich, m.

†**penno'so**, agg. bes. wie pennuto.

pennuccia, f. (dispr. v. penna) *fig.* dürftige Feder; armseliger Schriftsteller.

†**pennula**, f. Flosse, f.

pennuto, agg. mit Federn bekleidet; gefiedert ‖ ⊙ *fig.* augelletti –i (im Gegensatz zu augelletti nuovi), erfahrene, gewitzigte Vögel (im Gegensatz zu den jungen), m. pl. (D.) ‖ i –i dardi, die gefiederten Pfeile, m. pl. (A.).

penombra, f. *(Fis.)* Halbschatten, m. (b. lat. paene u. umbra).

penosamente, *avv.* in peinlicher, schmerzlicher Weise ‖ unter (mit) Mühe; unter großen Beschwerden.

peno'so, agg. peinlich; schmerzlich; Leiden, Kummer erregend; malattia molto –a, sehr schmerzhafte Krankheit; –a agonia, schwerer Todeskampf ‖ è ~ l'aspettare, das Warten ist peinlich; impressione –a, peinlicher Eindruck; silenzio ~, peinliches Schweigen ‖ mühsam; mühselig; beschwerlich: questo lavoro è molto ~, diese Arbeit ist sehr mühsam. [bar.

pensabìle, agg. denkbar; non ~, undenk-

pensacchiàre (pensa·cchio), v. a. nur verneint (an etw.) denken.

†**pensagio·ne**, f. dass. wie pensamento.

pensamènto, m. Denken, n. ‖ Gedanke, m.

pensare (pènso), v. n. denken; Begriffe bilden; facoltà di ~, Denkvermögen, n. ‖ ~ a qc., an etw. denken; über etw. nachdenken; ~ a un argomento, einen Gegenstand sich überlegen; non pensa mai a quel che dice e a quel che fa, er denkt nie über das nach, was er sagt u. thut; ~ al cammino, auf den Weg achten ‖ sich Zeit zu einem Entschluss nehmen; übertegen; lasciatemici ~ un poco, laßt es mich erst ein wenig überlegen; ci pensa troppo, er braucht zu lange Zeit, um darüber zu einem Entschluß zu kommen ‖ für etwas sorgen; pensate alla vostra salute, denkt an eure Gesundheit; al desinare ci penso io, für das Essen werde ich sorgen; pensa a divertirsi, er denkt nur daran, sich zu zerstreuen; pensiamo al poi, laßt uns Sorge für das tragen, was nachher kommt; ~ all' avvenire, an die Zukunft denken ‖ ~ a sè, sich nur um seine eigenen Angelegenheiten kümmern ‖ ~ a una persona, einer Person gedenken; an sie denken; auf sie seine Gedanken richten (meist in liebevollem Sinn); la madre pensa sempre al figliuolo lontano, die Mutter denkt immer an ihr fernes Kind; quella ragazza pensa sempre a lui, das Mädchen trägt die Liebe zu ihm immer noch im Herzen ‖ ~ a qd., für jem. sorgen; ihn bedenken; ho pensato anche a voi nel mio testamento, ich habe meinem Testament auch euch bedacht ‖ ~ a un debito, für die Tilgung einer Schuld Sorge tragen ‖ sich entschließen; den Gedanken, den Entschluß fassen; ho pensato di far così, ich habe mich entschlossen, so zu handeln; pensai di svignarmi, ich faßte den Gedanken, ihm zu schreiben ‖ meinen; urteilen; ciascuno è libero di ~ come gli pare e piace, jeder kann nach ganz freiem Ermessen urteilen; ~ cristianamente, italianamente, christlich, italienisch denken ‖ –rsi, v. rifl. sich einbilden; sich vorstellen; ma che vi pensate? che egli voglia cedere? aber was denkt ihr euch? er und nachgeben? ‖ v. a. überdenken; ho pensato a lungo il mio argomento, ich habe lange über meine Behauptung nachgedacht, ich habe sie genau überdacht, durchgedacht ‖ erfinden; durch Nachdenken finden; erdenken; ersinnen; ha pensato una straordinaria impresa, er hat ein außerordentliches Unternehmen in seinen Gedanken entworfen, hat es erdacht ‖ *fam.* una ne fa e un' altra ne pensa, während er den einen dummen Streich begeht, sinnt er schon auf einen anderen ‖ chi la pensa in un modo e chi in un altro, der eine hat diese Meinung, der andere jene; ciascuno è padrone di pensarla come crede, jeder ist berechtigt, darüber zu urteilen, wie er mag ‖ *assol.* pensa; pensi; pensate, denke dir nur; denken Sie sich nur; stellt euch nurvor ‖ dar da ~, Anlaß zu Gedanken, zu Sorgen, zu Kummer geben; zu denken geben ‖ ~ a male, gleich an Schlechtes denken; alles nach der schlechten Seite hin auslegen; mißtrauisch sein (auch ~ al peggio) ‖ ~ bene, male di uno, von jem. gut od. schlecht denken; eine gute od. schlechte Meinung von ihm haben ‖ che ne pensi? che cosa ne pensa od. ne pensate? was denkst du davon? welche Meinung habt ihr, haben Sie darüber? ‖ *mod. prov.* chi ci ha a ~ ci pensi, jeder überlege sich, was er thun will ‖ *sost.* il ~, das Denken; der Gedanke; das Urteil; die Anschauung; il mio ~ non s'accorda col tuo, meine Anschauung, Meinung stimmt nicht mit der deinigen überein ‖ *p. pres.* pensante, denkend ‖ *agg.* ben ~, wohlmeinend; vernünftig urteilend ‖ *p. pass.* pensato, gedacht (b. u. f.) ‖ *agg.* durchdacht; wohl überlegt; a caso ~, mit Überlegung; unter Vorbedacht ‖ scritto, lavoro ~, genau durchdachte Schrift, Arbeit (b. lat. pensare, abwägen).

pensàta, f. Gedanke, m.; Gedankenfolge; Reihe von Gedanken, f.

pensatamènte, *avv.* mit Vorbedacht; mit vorheriger, überlegter Weise; mit Überlegung.

†**pensativo**, *agg.* nachdenklich.

pensato, *agg.* ‖ *p. pass.* v. pensare.

†**pensato·io** (pl. -o·j), *agg.* was zu denken giebt ‖ *sost.* m. mettere, entrare nel ~, Verdacht, Gedanken erwecken; nachdenklich werden.

pensatóre, m.; -trice, f. Denker, m.; »in, f. ‖ liberi –i, Freidenker, »geister, m. pl.

†**pensèro**, m. s. pensiero.

†**pensero·so**, *agg.* s. pensieroso.

†**pense·vole**, *agg.* was zu bedenken ist; was Nachdenken hervorruft.

pensiera·ccio, m. (*pegg.* v. pensiero) trauriger, trüber, schlimmer Gedanke.

†**pensière**, m. s. pensiero.

pensieretto, m. (*vezz.* v. pensiero) niedlicher, feiner Gedanke; interessante Idee.

pensierìno, m. (*dim.* v. pensiero) kleiner, niedlicher Gedanke; netter, interessanter Einfall.

pensiéro, m. Denken; Denkvermögen, n.; il ~ non si può in verun modo vincolare, das Denken kann man auf keine Weise in Fesseln schlagen; tornare col ~ a qc., in seinem Denken zu etw. zurückkehren ‖ Gedanke; Begriff, m.; Idee, f.; Einfall, m.; sono agitato da mille tristi –i, ich bin von vielen traurigen Gedanken gequält; peccati di ~, Gedankensünden, f. pl. ‖ Sorge, f.; i –i di ufizio lo tengono sempre occupato, die Amtssorgen beschäftigen ihn fortwährend; è un gran ~, es ist eine große Sorge; i –i non lo ammazzano, die Sorgen bringen ihn nicht gerade um ‖ Besorgnis, f.; Kummer, m.; quella cosa lo tiene sempre in gran ~, diese Geschichte erfüllt ihn andauernd mit großer Besorgnis; aver di gran –i, großen Kummer haben ‖ Absicht, f.; Vorhaben, n.; fo ~ di andar via domani, ich gedenke, ich habe die Absicht, morgen weg zu gehen; il tuo ~ l'approvo, dein Vorhaben kann ich nur billigen; mutar ~, die Absicht ändern; sich anders entschließen ‖ Grundgedanke, m. (eines Kunst- od. Geisteswerkes); il ~ di questo quadro non mi garba, die Idee, der Vorwurf dieses Gemäldes behagt mir nicht ‖ *(Mus.)* musikalischer Gedanke; Motiv, n. ‖ *mod. prov.* attaccare i –i alla campanella dell' uscio, sich keine Gedanken, keine Sorgen machen; unbesorgt in den Tag hineinleben; sich keine grauen Haare wachsen lassen ‖ essere od. stare in ~ per qc. od. qd., sich um etw. od. jem. Sorge machen; darum besorgt, ängstlich sein ‖ essere od. stare sopra ~, sorgenvoll sein (auch in seinen Mienen) ‖ mettere in ~ qd., jem. mit Sorge erfüllen; ihn besorgt machen; mettersi in ~, besorgt werden ‖ una cosa non ci dà ~, etw. ist von uns leicht ausführbar, macht uns kein Kopfzerbrechen ‖ *prov.* cento –i non pagano un quattrin di debito, mit Sichabhärmen allein bezahlt man seine Schulden nicht; oder auch: wegen Schulden soll man nicht gleich verzweifeln (v. pensare).

pensiéro, m. vom Hals auf die linke Seite der Brust herabhängende Schleife, um das untere Ende des Spinnrockens darin zu halten; Rockenhalter, m. (viell. v. lat. pensum).

pensiero·ne, m. (*accr.* v. pensiero) bedeutender, wichtiger, durchschlagender Gedanke.

pensiero·so, *agg.* nachdenklich; in Gedanken vertieft, versunken ‖ sorgenvoll; bekümmert; tiefsinnig.

pensieru·ccio (pl. -cci), m. (*dispr.* v. pensiero) dürftiger, unbedeutender Gedanke, Einfall.

pènsile, *agg.* aufgehängt; hängend; schwebend; giardini, orti –i, hängende Gärten, m. pl. (lat. pensilis).

Pensilvà·nia, f. *(Geogr.)* Pennsylvanien, n.

pensionà·re (pensio·no), v. a. pensionieren; in den Ruhestand versetzen; ein Ruhe-, Jahresgehalt geben (ihm.) ‖ p. pass. pensionato, pensioniert (s. u. f.) ‖ sost. m. Pensionierter; Pensionär; Beamter im Ruhestand, m.

pensionà·rio (pl. -a·rj), m. Empfänger einer Pension, eines Ruhe- od. Jahresgehaltes; Pensionär, m. ‖ †Zins-, Tributpflichtiger, m.

pensioncèlla, f. (dim. v. pensione) kleiner, kärglicher Ruhegehalt.

pensioncì·na, f. dass. wie pensioncella.

pensio·ne, f. Pension, f.; Ruhe-, Ehren-, Gnadengehalt, n.; Ehrensold, m.; Jahresgehalt eines Beamten im Ruhestand; aver il diritto all' intera ~, das Recht auf volles Ruhegehalt haben; legge sulle –i, Pensionsgesetz, n. ‖ *Beköstigung; Verpflegung, f.; tenere a ~, in Pension haben; stare od. essere a ~, Kost u. Wohnung haben; aprire una ~, eine Pension, ein Kosthaus (ein Haus, wo man Kost u. Wohnung haben kann) eröffnen (Franzöſismus) ‖ †*(Scoles.)* Abgabe von einer Pfründe, f. (v. lat. pensio, Bezahlung).

pensionù·ccia, f. (*dispr.* v. pensione) kärgliches Ruhegehalt.

†**pensi·vo**, *agg.* dass. wie pensoso.

pènso, m. *(Archeol.)* Zugewogenes, n.; die zugewogene Wolle, die eine Sklavin an einem Tage verarbeiten mußte ‖ jetzt: Schulaufgabe, f. (lat. pensum).

pensoˈso, *agg.* nachdenklich; in Gedanken versunken, vertieft ‖ besorgt; è sempre ~ per i suoi ammalati, er ist immer um seine Kranken besorgt.

pentacolo, m. um den Hals zu hängendes Amulett, Schutzmittel gegen Bezauberung (eigentl.: Anhängsel, für pendacolo v. pendere).

pentacórdo, m. (*Mus. stor.*) fünfsaitige Leier, Zither (v. gr. πεντάχορδος).

pentaèdro, m. (*Geom.*) Pentaëder, n.; fünfflächner, m. (v. gr. πέντε, fünf u. ἕδρα, Fläche).

pentafillo, m. (*Bot.*) Fünffingerkraut; Handblatt; Ruhrkraut, n. (Potentilla reptans).

pentagˈinia, f. pl. (*Bot.*) Pentagynia; Pflanzen mit fünf Pistillen, f. pl. (fünfte Ordnung des Linnéschen Systems) (v. gr. πέντε, fünf u. γυνή, Weib). ſfünfeckig.

pentagonaˈle, *agg.* (*Geom.*) pentagonal;

pentaˈgono, m. (*Geom.*) Pentagon; Fünfeck, n. (v. gr. πέντε, fünf u. γωνία, Ecke).

pentagraˈmma (pl. **–i**), m. Pentagramm; Fünfwinkelzeichen, n.; Drudenfuß, m. (v. gr. πενταγραμμος).

pentaˈmetro, m. (*Metr.*) Pentameter; Fünftakter, m. (mit dem Hexameter zum Distichon vereint) (v. gr. πενταμετρος).

pentaˈndria, f. pl. (*Bot.*) Pentandria; fünfmännige Pflanzen, f. pl. (mit fünf Staubfäden); fünfte Klasse des Linnéschen Systems) (v. gr. πέντε, fünf u. ἀνήρ, ἀνδρός, Mann).

Pentaˈpoli, f. (*Geogr. stor.*) Pentapolis, f.; Fünfstädtebezirk, m. (gr. Πενταπολεις).

pentarchía, f. (*Stor.*) Pentarchat, n. od. Pentarchie; Fünfherrschaft, f. (v. gr. πενταρχία).

Pentatéuco, m. (*Bibl.*) Pentateuch, m.; die fünf Bücher Mosis, m. pl. (v. gr. πενταteυχος).

Pentecóste, f. (*Eccles.*) Pfingsten, *pl.*; Pfingstfest, n.; le feste della ~, die Pfingsttage, m. pl. (v. gr. πεντηκοστή sc. ἡμέρα, der fünfzigste Tag nach Ostern).

†**pentére**, v. n. dasſ. wie pentirsi ‖ ⊙ *sost.* m. Reue, f. (D.).

†**pentigióne**, f. dasſ. wie pentimento.

pentimenˈto, m. Bereuen; Reugefühl, n.; Reue, f. ‖ Sinnesänderung, f. ‖ Änderung der Entschließung, der Absicht, f. ‖ Veränderung; Verbesserung; Korrektur, f. (bei. in einem schriftstellerischen Werke).

pentirsi (mi pénto), v. ritl. Reue empfinden, verspüren (über etw.); bereuen (etw.); peccò, ma si pentì in tempo, er sündigte, aber er bereute bei Zeiten ‖ *prov.* chi tosto pecca, a bell' agio si pente, der Wahn ist kurz, die Reu' ist lang ‖ Bedauern empfinden (über etw.); einen Entschluß, eine Ansicht ändern; von einer Absicht abstehen; cominciò a trattarlo a quel modo; poi si pentì e rifece tutto il lavoro, er begann die Sache erst in jener Art zu behandeln; dann aber wurde er anderen Sinnes und fing die Arbeit ganz von neuem an ‖ *fam.* mi pentissi tanto dei miei peccati, quanto mi pento di aver fatto questo, es giebt nichts, daß ich bitterer bereute, als dies gethan zu haben ‖ te ne pentirai! es wird dir einst noch leid thun! du wirst deinen Entschluß bereuen! (häufig auch Drohung) ‖ non si avrà a ~, Sie werden es nicht bereuen (z. B. diesen Gegenstand gekauft, gewählt zu haben) ‖ *p. pass.* pentito, bereut h.) ‖ *agg. mod. prov.* mangiar pan e, etw. lange Zeit zu bereuen haben (v. lat. poenitere).

pentola, f. Topf; Kochtopf, m. (meist mit zwei Griffen u. größer als pentolo) ‖ (*Mil. stor.*) ~ di fuoco, Brandtopf; Bombarde, f. ‖ Topf voll; una ~ di fagiuoli, ein Topf (voll) Bohnen ‖ *fam.* aver la ~ al fuoco, genug zu essen haben; keine Not zu leiden haben; aver una ~ al petto, rocheln; schwer u. geräuschvoll atmen (bei starkem Katarrh) ‖ bollire in ~, heimlich angezettelt werden (eine Machenschaft); im Werk, im Gange sein (eine Intrigue) ‖ *scherz.* far la ~ a due manichi, die Arme in die Seite stemmen u. mit drohender, herausfordernder Gebärde dastehen ‖ inflar le ~e, s. unter inflare ‖ pigliare u. portare a ~ qlc., jdm. unter den Armen fassen u. so herumtragen ‖ in ~, in gekochtem Zustande; il cappone è buono in ~, Kapaun ist gut, wenn er gekocht (nicht gebraten) ist ‖ bella ~e! welch' seltes Gesicht! welche dicke, frische Backen! ‖ *prov.* il caldo de' lenzuoli non fa bollire la ~, s. unter lenzuolo ‖ dura più una ~ fessa che una sana, häufig leben kränkliche Personen länger, als gesunde ‖ una goccíola fa traboccare la ~, ein einziger Tropfen macht den Topf überlaufen ‖ alle ~e che bollono non s'accostano le gatte, einen leicht aufbrausenden od. jorngen Menschen vermeidet man gern (viell. v. lat. pendulus, weil der Kochtopf früher an einer Kette über dem Feuer hing).

pentolaccia, f. (*pegg.* v. pentola) schlechter, schmutziger, halbzerbrochener Topf ‖ fare la ~ a uno, jdm. nachts unversehens einen Topf voll Unrates über den Kopf gießen ‖ giuoco della ~, Topfschlagen, n. (Kinderspiel).

pentolaccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. pentolo) kleiner, schlechter Topf.

pentolaˈio (pl. **–aˈj**), m. Töpfer, m. ‖ Topfverkäufer (bei. herumziehende), m. ‖ *mod. prov.* fare come l'asino del ~, sich an jeder Thür aufhalten; mit jedem Begegnenden ein kleines Schwatzchen halten.

pentolaˈro, m. s. pentolaio.

pentolíno, m. (*dim.* v. pentolo) kleiner Topf, Kochtopf; Töpfchen, n. ‖ *fam.* Hausmannskost, f.; tornare al ~, in sein Vaterhaus, zu den heimatlichen Kochtopfen zurückkehren ‖ accozzar i ~i, sich zum Essen zusammenfinden; einen gemeinsamen Mittagstisch einrichten ‖ giocar pel ~, nur des Gewinnes wegen spielen; nur spielen, um zu gewinnen ‖ Spartopf, m., -büchse, f. (von einem Kartenspielerkränzchen angelegt, um am Schlusse des Jahres ein Essen zu halten).

pentolo, m. Topf; Kochtopf, m. (meist mit nur einem Henkel und kleiner als die pentola) ‖ ein Topf voll.

pentoloˈna, f. (*accr.* v. pentola) größer, zweihenkeliger Kochtopf.

pentoloˈne, m. (*accr.* v. pentolo) großer Kochtopf ‖ *fam.* u. *dispr.* schwerfälliger, plumper, dicker Mensch; auch: Dummtopf; Tölpel, m.

†**penturta**, f. dasſ. wie pentimento.

†**penturto**, *p. pass.* v. pentere, dasſ. wie pentito ſ. unter pentirsi; è ~ e confesso mi rendei, nachdem ich meine Sünden bereut und bekannt wurde ich Mönch (D.).

pénula, f. (*Archeol.*) Oberkleid (auf Reisen u. im Kriege getragen), n.; Reisemantel, m. (der alten Römer) (lat. paenula). ſSiegel.

penultimaˈmente, *avv.* an vorletzter

penultimo, *agg.* vorletzter, e, es; la ~a volta, das vorletzte Mal ‖ *sost.* m. Vorletzter, m.; arrivò al palio il ~, er kam als Vorletzter am Ziele an.

penuˈria, f. großer, empfindlicher Mangel; c'è ~ di ogni cosa, es fehlt an allem u. jedem; patire ~ di qc., Not, Mangel an etw. leiden ‖ non esserci ~ di qc., Überfluß an etw. vorhanden sein (lat. penuria).

penuriare (**penúrio**), v. n. Mangel haben (an etw.); Not leiden (in Bezug auf etw.).

penuˈrio, f. großer, empfindlicher Mangel; c'è ~ di ogni cosa, es fehlt an allem u. jedem; patire ~ di qc., Not, Mangel an etw. leiden ‖ non esserci ~ di qc., Überfluß an etw. vorhanden sein (lat. penuria).

penuˈrioˈso, *agg.* dürftig; kärglich; nur in geringer Masse vorhanden; paese ~, unfruchtbares Land; luoghi ~i di acqua, wasserarme Örtlichkeiten, f. pl.; annata ~a, spärliche Ernte; schlechtes Jahr.

†**penzigliáre**, v. n. dasſ. wie penzolare.

penzolàre (**pènzolo**), v. n. frei aufgehängt sein; schweben; frei in der Luft, im Raume schweben; una lumiera penzola dalla volta, ein Kronleuchter hängt von der Decke herab ‖ *p. pass.* **penzolˈato**, als *agg.*: in der Schwebe; aufgehängt.

pènzolo, m. Rebschoß mit mehreren Weintrauben, m.; Ast mit mehreren Früchten, m.; Frucht-, Weingehänge, n. ‖ (*Mar.*) Hanger; Stander, m. (v. lat. agg. pendulus).

†**pènzolo**, *agg.* herabhängend; aufgehängt.

penzoloˈne u. **penzoloˈni**, *avv.* in aufgehängter, herabhängender Lage; tenere una croce a ~ollo, ein Kreuz um den Hals gehängt tragen; tener le gambe a ~, die Beine herabbaumeln lassen.

Pèo, m. (*N. pr.*) in der Redensart: fare come il prete ~, che di prete diventò cherico, in seiner Stellung, in seinen Verhältnissen zurückkommen.

peoˈne, m. (*Metr.*) Päon, m.; viersilbiger Versfuß mit drei kurzen u. einer langen Silbe, die in beliebige Stellung zu einander treten können (v. gr. παιων).

peònia, f. (*Bot.*) Päonie; Pfingstrose; Pfund-, Kreuschrose, f. (Paeonia officinalis).

peòta, f. (*Mar.*) Barke mittlerer Größe mit Verdeck, für Ruder u. Segel eingerichtet, f. (auf dem adriatischen Meere im Gebrauch).

pepaiuòla, f. Pfefferbüchse, f.; kleine Pfeffermühle. ſtuchen, m.

pepaˈto, *agg.* gepfeffert; pane ~, Pfefferpepe, m. (*Bot.*) Pfefferstrauch, m. (Piper nigrum); schwarzer u. weißer Pfeffer (Frucht dieser Staude); ~ in cicchi od. macinato, Pfeffer in Körnern od. gemahlen ‖ *fam.* esser tutto ~ (od. tutto sale e ~), sehr witzig, scharf, schlagfertig sein ‖ epigramma, risposta col sale e col ~, scharfes, gepfeffertes Epigramm; schlagfertige, geistreiche, scharfe Antwort ‖ *fam.* andar via come il ~, reißenden Absatz finden (Waren, Bücher 2c.) ‖ far ~, die Fingerspitzen um den Daumen zu einer Gruppe zusammenlegen; ein Mauschen machen; chi ha freddo non può far ~, wer erstarrte Finger hat, kann mit den Fingerspitzen kein Mäuschen machen; daher: non farebbe ~ neanche nel luglio, er ist zu allem ungeschickt (lat. piper).

†**peperéllo**, m. Pfefferstaub, m.

peperígno, *agg.* pfefferartig, -farbig.

peperíno, m. (*Min.*) Peperin od. Peperino; Pfefferstein, m. (graue vulkanische Gebirgsform; in der Ebene von Rom häufig) (lat. piperinus).

peperoˈne, m. (*Bot.*) Cayenne-, brasilianischer, spanischer Pfeffer; Paprika, m. (Capsicum annuum) ‖ die Schote dieses Pfeffers (in Essig gelegt u. zum Rindfleisch gegessen) ‖ *fig.* u. *scherz.* dicke, große Nase; Gurke, f. ‖ rosso come un ~, rot wie ein Truthahn (im Gesicht) (v. pepe).

***pepiniéra**, f. (*Agr.*) Baumschule; Pflanzschule, f. (Franzosismus: pépinière; gut italienisch sagt man vivaio).

pepíno, m. (*vezz.* v. pepe) ein wenig guter Pfeffer; due acciughine col su' ~, zwei zarte Sardellen mit gutem Pfeffer ‖ *fam.* sehr aufgewecktes u. lebhaftes Kind ‖ far ~, dasſ. wie far pepe.

pèplo, m. (*Bot.*) Wolfsmilch, f.; Bullen-, Teufelskraut, n. (Euphorbia peplus).

pèplo, m. (*Archeol.*) Peplum, n.; großes, weites, faltenreiches Obergewand (der Griechinnen u. Römerinnen) (lat. peplum, gr. πέπλος).

pepolíno, m. (*Bot.*) volg. für timo.

péppola, f. (*Ornit.*) Bergfink, m. (Fringilla montifringilla).

pepsína, f. (*Chim.*) Pepsin, n.; Verdauungsstoff, m. (v. gr. πέψις, Verdauung).

pèr (mit dem Artikel verschmolzen zu pel, pello, pella, pei od. pe'; jedoch ist pello u. pella in der guten Sprache zu vermeiden; *prep.* bezeichnet I. die Bewegung durch etw. hindurch, den Durchgang; durch; andò a Roma passando ~ Firenze, er reiste nach Rom, Florenz durchfahrend (über Florenz); prese ~ questa strada, er schlug den Weg durch diese Straße ein; ritorna ~ la medesima via, er kehrt auf demselben Wege zurück; entrare ~ la porta, ~ la finestra, durch die Thür, durch das Fenster hereinkommen; fare il viaggio ~ terra, ~ mare, ~ aria, die Reise zu Land, zu Wasser, durch die Luft machen; correre ~ il giardino, den Garten durchlaufen od. durch den Garten laufen ‖ qui; ~ qua; ~ là; ~ di là; ~ d'avanti; ~ di dietro; hierdurch; dort hindurch; von vorne her; von hinten her ‖ Dauer des Durchgehens: ~ tutta la strada non fece altro che piangere, während des ganzen Weges (auf dem ganzen Wege) hörte er nicht auf zu weinen; auch zeitlich: ~ tutta la notte si sentirono forti scosse di terremoto, die ganze Nacht hindurch (während der ganzen Nacht) verspürte man heftige Erdbebenstöße; ~ tutta la vita, das ganze Leben hindurch ‖ als zeitliche Grenzbestimmung: ~ ora, bis (für) jetzt; ~ questa volta, dieses Mal; diesmal; ~ quell' anno non si ebbe guerra, in jenem Jahre blieb man vom Kriege verschont; casa che si appigiona ~ settembre, für den September od. h. vom September ab) zu vermietendes Haus; ve lo dico ora ~ allora, ich sage es euch ein für allemal ‘ ~ il passato, im Hinblick auf die Vergangenheit; ~ l'avanti, ~ l'addietro, für künftig; für früher ‖ Verbreitung über etw. od. in etw.: spandere il grano ~ il campo, das Korn über das Feld hinstreuen; ~ tutta la città non si vedevano che soldati, in der ganzen Stadt sah man nichts anderes als Soldaten; ~ diffuso ~ l'Italia la voce, che . . ., es verbreitete sich durch Italien das Gerücht, daß . . .; aver delle piaghe ~ le braccia e ~ le gambe, auf den Armen u. Beinen viele Wunden haben; seminare ~ tutto il mal costume, überallhin die üble Sitte verbreiten. — II. Richtung, Ziel einer Bewegung: nach; parto ~ Roma, ich reise nach Rom; si mosse ~ la Germania, er brach nach Deutschland auf; partì ~ il campo, er zog ins Feld ‖ *fam.*

~ alla volta di, dass. wie alla volta di od. wie das einfache per ‖ Ziel einer Gemütsbewegung; Neigung; Hang; sente poca inclinazione ~ lo studio, er verspürt wenig Neigung zum Studium; passione ~ il giuoco, Hang zum Spiel; Leidenschaft fürs Spiel. — III. Bestimmung; Zweck: für; mezci ~ Prato, für Prato bestimmte (nach Prato gehende) Waren, f. pl.; cannoni ~ la nuova fortezza, für die neue Festung bestimmte Geschütze, n. pl.; libri ~ il signore N. N., Bücher für Herrn N. N., n. pl.; tende ~ finestre, Vorhänge für Fenster; Fenstervorhänge, m. pl.; panno ~ camicie, Hemdenleinwand, f.; scuole ~ i poveri, Armenschulen, f. pl.; istituto ~ i ciechi, Blindenmustrut, n.; pasticche ~ la tosse, Pastillen für (gegen) den Husten, f. pl. ‖ società ~ la diffusione di buoni libri, Gesellschaft zur (für die) Verbreitung guter Bücher, f.; lo fece ~ la salute dell' anima sua, er that es im Hinblick, mit Rücksicht auf sein Seelenheil ‖ mit Infinitiv: lo dissi ~ muoverlo a compassione, ich sagte es, um ihn mitleidig zu stimmen; studiare ~ far quattrini, studieren, nur um Geld zu gewinnen; nur des Gewinnes wegen studieren ‖ decidersi ~ la guerra, v. il sl, ~ il no, sich für den Krieg, sich für Ja, für Nein entscheiden ‖ andare od. mandare ~ qd. od. qc., nach jdm. od. etw. ausgehen, schicken; andate ~ il medico, geht nach dem Arzt; fanno ~ lui, den Arzt zu holen; ho mandato ~ il fattore, ich habe nach dem Faktor ausgeschickt; è andata ~ acqua, sie ist gegangen um Wasser zu holen; mandalo ~ un fiasco di vino, schick' ihn nach einem Flasco Wein. — IV. Anordnung; Einteilung: in; nach; divisione ~ classi, Einteilung in (nach) Klassen; i soldati marciavano ~ battaglioni, die Soldaten marschierten bataillonsweise (in Bataillone eingeteilt); ~ ordine di anzianità, di condizione, di alfabeto, in Altersfolge; dem Stande nach; in alphabetischer Ordnung. — V. Ursache: durch; infolge von; ~ queste parole si acquietò, infolge dieser Worte beruhigte er sich; ~ il valore dei volontarj la battaglia fu vinta, die Schlacht wurde durch die Tapferkeit der Freiwilligen gewonnen; ~ carità di patria dimenticò le ingiurie, um der Liebe zum Vaterland willen vergaß er die Beleidigungen; ~ questo non è venuto, deshalb, aus diesem Grunde ist er nicht gekommen; fu punito ~ aver rubato, er wurde bestraft, weil er gestohlen hatte; ~ l'avarizia accadono molti mali, infolge der Habsucht geschieht viel Unrecht ‖ auch Urheber: durch; von; opera fatta ~ l'Orcagna, von Orcagna verfertigtes Werk; Tacito commentato ad uso delle scuole ~ N. N., Tacitus, für den Schulgebrauch mit Anmerkungen versehen von N. N. — In dieser Bedeutung steht es für die, in welcher Stelle es in der alten Sprache überhaupt häufig einnimmt). — VI. Belohnung; Entschädigung: für; fu premiato ~ l'opera sua, er wurde für seine Werke belohnt; lo pagai ~ questo servizio, ich bezahlte ihn für diesen Dienst. — VII. Begünstigung; Parteinahme: für; zu gunsten von; pregate il Signore ~ me, bittet Gott für mich; combattere ~ la patria, für das Vaterland kämpfen; votare ~ la proposta ministeriale, für den Antrag (zu gunsten des Antrags) des Ministeriums stimmen; stare ~ la parte dei socialisti, auf der Seite der Socialisten stehen. — VIII. Mittel; Werkzeug: durch; vermittels; ve lo manderò a dire ~ il mio fratello, ich werde es euch durch meinen Bruder sagen lassen; lo seppe ~ bocca d'altri, er erfuhr es durch den Mund anderer, durch andere; l'ottenne ~ opera sua, er erhielt es durch (vermittels) seiner Bemühung; venne ~ nave, er kam zu Schiff (vermittels eines Schiffes) an. — IX. Ersatz; Austausch; Tausch: für; gli dette una spada ~ un fucile, er gab ihm einen Degen für ein Gewehr; non piglierei un palazzo ~ la mia casuccia, ich würde keinen Palast gegen mein Häuschen eintauschen ‖ anstatt; an Stelle von: gli dette un' edizione vecchia ~ una nuova, er gab ihm eine alte Ausgabe anstatt einer neuen; non dico mai una cosa ~ un' altra, ich gebe nie eine Sache anders an, als sie ist; il padre dette l'assenso ~ la figlia, der Vater gab die Zustimmung im Namen der Tochter; sottoscrisse ~ lui, er unterschrieb für ihn; governa la provincia ~ il re, er regiert die Provinz im Namen, an Stelle des Königs. — X. Eigenschaft, meist eines Objekts: für; als; zu; lo presi ~ servitore, ich nahm ihn als (zum) Diener; ti renunzio ~ amico, ich weise dich als Freund zurück; ti rendo per ~ la mia amicizia, ich kündige dir die Freundschaft auf; mi tiene ~ il suo zimbello, er hält mich zum Narren; er nimmt mich zur Zielscheibe seines Spottes ‖ me lo dette ~ buono e invece era cattivo, er gab es mir als gut, während es doch schlecht war ‖ auch subjektivisch: passare ~ galantuomo, als Ehrenmann gelten, angesehen werden. — XI. Preis: für; l'ho comprato ~ cinque lire, ich habe es für (um) fünf Lire gekauft; l'ho venduto ~ poco, ich habe es billig, zu einem billigen Preis verkauft; non lo darei ~ tutto l'oro del mondo, um alles in der Welt würde ich das nicht hergeben. — XII. Angriffspunkt; Seite; Stellung; Lage: an; bei; auf; pigliare uno ~ il collo, jem. am Halse anfassen, packen; tienlo ~ il manico, halt' es am Henkel; mettoni messi ~ coltello, auf die hohe Kante gestellte Ziegelsteine; dormire ~ fianco, auf der Seite schlafen; veduto ~ questo verso, von dieser Seite aus gesehen ‖ ~ parte mia, tua etc., was mich, dich betrifft; meinerseits; ~ parte nostra non c'è alcuna difficoltà, unsererseits liegt nicht die geringste Schwierigkeit vor ‖ ~ me; ~ te; ~ noi, nach meiner, deiner, unserer Meinung; meines, deines, unseres Dafürhaltens (auch ~ mio avviso) ‖ unkorrekt ist es zu sagen: incominciare, finire ~ qc., anfangen, finire con qc., mit etw. beginnen, endigen — XIII. Verhältnis; Vergleich: für; im Vergleich zu; è troppo gran carico ~ le mie forze, es ist eine zu große Last für meine Kräfte; ~ contadino parla assai bene, für einen Bauer spricht er sehr gut; cose sconvenienti ~ un giovane ben educato, unschickliche Dinge für einen gut erzogenen Jüngling; ~ il suo merito è poco, im Vergleich zu (im Verhältnis) seinem Verdienste; (im Anbetracht seines Verdienstes) ist es wenig ‖ hierher gehört auch: cinque ~ cento, fünf vom Hundert; fünf Prozent ‖ *ell.* classe ~ classe, eine Klasse mit der anderen verglichen; governo ~ governo, eine Regierung gegen die andere abgewogen; *fam.* perso ~ perso, tentiamo, Verlust gegen Verlust abgeschätzt, versuchen wir es d. h. fällt der Versuch übel aus, so ändert ja das doch nichts am Resultat, also versuchen wir es ‖ l'un ~ l'altro, Stück für Stück ‖ ~ poco non ... = wenig fehlte daran, daß ...; ~ poco non cadde di sotto, es fehlte wenig, so wäre er hinabgestürzt ‖ ~ quanto gridasse, cercasse, s'affaticasse, so sehr er auch schrie, suchte, sich abmühte; ~ guardare, studiarsi, cercare, affaticarsi, che uno faccia, so sehr er auch danach strebte, sich Mühe gab. — XIV. essere, stare ~ mit folgendem Infinitiv: im Begriff sein; dabei, darüber sein; sono ~ fare un viaggio, ich bin im Begriff, eine Reise anzutreten; sta ~ partire, er ist auf dem Sprunge, abzureisen; l'esposizione è ~ chiudersi, die Ausstellung wird bald geschlossen werden ‖ auch: wenig fehlen daß ...; betnahe; fui ~ dirgli che si chetasse, es fehlte wenig, so hätte ich ihm gesagt, er solle ruhig sein ‖ stetti od. fui ~ dire heißt auch: man könnte eher sagen; era debole, e fui ~ dire, vile, er war schwach od. vielmehr feig ‖ fam. sto ~ dire, meine Meinung ist; ich glaube. — XV. Verschwörung; Verbindung: bei; um — willen; ~ le cinque piaghe di Gesù, ascolti le mie preghiere, um der fünf Wunden Christi willen, erhören Sie meine Bitten; ~ l'amor di Dio, mi soccorra, um Gottes willen, helfen Sie mir! giuro ~ quanto ho al mondo di più caro, ich schwöre bei dem Liebsten, was ich auf der Welt habe ‖ ~ Dio! ~ Bacco! ~ Ercole! bei Gott! zum Donnerwetter! beim Herkules! — XVI. Adverbiale Verbindungen: ~ ordinario, gewöhnlich; ~ contrario, im Gegenteil; ~ lo più, meistens; ~ vero; ~ certo; ~ fermo, für wahr; für sicher, bestimmt; ~ bene, gut; in guter Beschaffenheit, Ausführung; ~ lungo; ~ largo, der Länge, der Breite nach ‖ per ciò; per che etc. ſ. perciò, perchè etc. ‖ ~ amore di ... , aus Liebe zu ... (lat. per).

pera, f. Birne, f.; ~ spina, bugiarda, burè, bergamotta, mascadella, campana, spada, da inverno etc., Spitz, Frühe, Butter-, Bergamotte-, Muskatellers, Glocken-, Degen-, Winterbirne ꝛc. ‖ a ~, birnförmig ‖ *(Agr.)* Holztrichter (zum Umgießen des Weins), m. ‖ *fig.* u. *fam.* Kopf; Schädel, m.; grattarsi la ~, sich den Kopf (sich hinter den Ohren) kratzen; far la ~ a uno, jdm. den Kopf abschlagen ‖ *fig.* u. *fam.* Aufschneiderei; Flause, f.; Märchen, n.; unwahre Geschichte; ha raccontato un monte di ~e, er hat einen Haufen Lügen erzählt; vendere delle ~e, aufschneiden; Flausen vorbringen ‖ *fam.* cascare od. andare giù come le ~e cotte, wie die Fliegen sterben ‖ dare od. aver le ~e, einen Korb geben, erhalten; den Laufpaß geben (das Mädchen dem Liebhaber) ‖ *mod. prov.* invitar l'orso a mangiar le ~e, sem. zu etw. auffordern, was er sehr gerne thut ‖ quando la ~ è matura, casca, reife Früchte fallen uns von selbst in den Schoß ‖ ſ aspettare le ~e guaste, übermäßig lang bei Tisch sitzen ‖ *prov.* l'orso sogna ~e, was man wünscht, von dem träumt man (lat. pira, pl. b. pirum).

†**pera**, f. Tasche, f.; Sack; Quersack; Ranzen, m. (lat. pera, gr. πήρα).

†**pèrbio** (pl. ~bj), m. dass. wie pulpito.

†**peracciare**, v. a. dass. wie perseguitare.

peracille, m. Perkal, m.; dichtes, ostindisches Baumwollenzeug (frz. percale, b. perf. pergâlah, grobes Zeug). [n.

percènto, m. Prozent; ✻Perzent (österreichisch).

percentuale, *agg.* prozentisch; prozentual; nach Prozenten bestimmt, berechnet; aumento, decremento ~, prozentualische Zu-, Abnahme ‖ *sost.* m. Prozentsatz, m.

†**percepènza**, f. dass. wie percezione.

percepìbile, *agg.* wahrnehmbar; faßbar.

percepìre (per·ci·pì·re), v. n. aufnehmen (in den Geist, Sinn); wahrnehmen (durch die Sinne); fassen (eine Idee ꝛc.) ‖ ✻erhalten; ausgezahlt erhalten (eine Summe); einnehmen; abheben (Geld); eintreiben (lat. percipere).

percettìbile, *agg.* wahrnehmbar; faßlich (durch den Geist u. durch die Sinne); distanza appena ~, kaum wahrnehmbarer Abstand (mit. perceptibilis).

percettìvo, *agg.* auf-, wahrnehmend; facoltà ~a, Wahrnehmungsvermögen, n.

percètto, *p. pass.* v. percipere.

†**percettóre**, m. Auf-, Wahrnehmer, m. ‖ ✻Geld-, Steuereinnehmer, m.

percezióne, f. Auf-, Wahrnehmen (mit dem Geist u. durch die Sinne), n.; ~ intellettiva, sensitiva, geistige, sinnliche Wahrnehmung ‖ Wahrnehmung, f.; wahrgenommene Sache ‖ ✻Eintreibung; Erhebung, f. (von Steuern, Zinsen ꝛc.) (lat. perceptio, ~onem).

perchè, *cong.* als Fragewort: warum? weshalb? aus welchem Grunde? weswegen? ~ hai detto questo? warum hast du das gesagt? ‖ als Antwort: weil; deshalb; darum; deswegen; aus diesem Grunde; ~ l'hai fatto? ~ m'è piaciuto di farlo, warum hast du es gethan? weil es mir beliebte ‖ als Angabe der Ursache, als Erklärung: lo dissi ~ lo dovevo dire, ich sagte es, weil ich es sagen mußte; ~ è un nobile, crede già sia lecito calpestare gli altri, weil er von Adel ist, glaubt er die anderen mit Füßen treten zu dürfen ‖ als Angabe der Absicht, des Zweckes: damit; auf daß; lo punii, ~ si emendasse, ich strafte ihn, damit er sich bessere ‖ †als Angabe der Folgerung: deshalb (in diesem Sinne steht es für perciò od. laonde) ‖ *fam.* perchè perchè, aus dem u. dem Grunde; aus den bekannten sieben Gründen; se non fosse perchè perchè, wenn die bekannten Gründe nicht wären ‖ ~ no; ~ sì, weil es nicht so ist; weil es ist; darum nicht; darum (*fam.* als kurz abschneidende Antwort, wenn man den eigentlichen Grund nicht angeben will); ~ non vai all scuola? ~ no! warum gehst du nicht in die Schule? weil ich nicht will! vielfragenden Kindern gegenüber sagt man auch: ~? ~ le due non fanno le tre! ~ ra rum? ~ ba rum! ‖ *sost.* il ~, das Warum; der Grund; die Ursache; il ~ non me lo disse, den Grund sagte er mir nicht ‖ giuoco del ~, Frage- u. Antwortspiel, n. (Wunderspiel) (v. per u. che).

†**pèrchio** (pl. ~chi), m. Riegel, m. (lebt noch im sienesischen Dialekt) (v. lat. pessulus?).

perciò, *cong.* deshalb; aus diesem Grunde; daher ‖ †dass. wie percioccchè ‖ non ~ zuweilen für non per tanto od. nondimeno.

percioccchè, *cong.* da; weil; deshalb; weshalb ‖ zuweilen für acciocchè.

†**percipènza**, f. dass. wie percezione.

percìpere (per·ci·pe·re) *p. pass.* percètto; für die erste Person *pres.* wird häufig percepisco u. für das *perf.* percepii b. percepire gebraucht), v. a. *(Giur.)* teilhaben (an etw.); genießen (z. B. den Zinsertrag); ha solo il diritto di ~ i frutti, er hat nur das Recht auf Zinsgenuß (lat. percipere).

percórre, *cong. fam.* für perchè.

percorrere (per·cór·re) *perf.* per-

co·rsi, –corr·esti; *p. pass.* perco·rso), v. a. durchlaufen, -gehen, -fahren, -reiten, -reisen, -schreiten; percorse tutta la strada da cima in fondo, er durchlief die ganze Straße von einem Ende bis zum anderen ‖ *fig.* ha percorso tutti i gradi della milizia, er hat die ganze militärische Rangstufenleiter durchlaufen ‖ ~ un libro, ein Buch überliegen, durchsehen, rasch durch-, überlesen; es überblättern ‖ ~ una regione, eine Gegend durchstreifen, bereisen (lat. percurrere).

percóssa, f. Schlag; Stoß, m.; portare i segni delle ~e, die Spuren der Schläge, Stöße an sich tragen ‖ leggiera ~, Knuff, m.; leichter Stoß ‖ *fig.* quel patrimonio ha avuto una bella ~, jenes Vermögen hat einen bedeutenden Schlag, Stoß erlitten; è stata una bella ~ per la sua salute, es ist eine schwere Erschütterung seiner Gesundheit gewesen ‖ Spur eines Stoßes, Schlages; Beule; Brausche, f.; braun u. blau unterlaufene Stelle.

†**percossio·ne,** f. ‖ percussione.

percósso, *p. pass.* v. percuotere.

percotimén·to, m. das Stoßen; Schlagen; Knuffen; Durchprügeln, n. ‖ Stoß; Schlag; Knuff, m. [Schläger; Stoßhammer, m.

percotito·rio (pl. –o·j), m. Schläger;

percuòtere (p e r c u ò t o; *perf.* p e r c ò s s i, – c o t e s t i; *p. pass.* p e r c ò s s o), v. a. stoßen; knuffen; schlagen; durchprügeln; ~ con mano, con bastone, mit der Faust, mit dem Stock schlagen; ~ un bambino, una bestia, ein Kind, ein Tier schlagen, stoßen, prügeln ‖ treffen; la grandine gli percosse tutta la vigna, der Hagel zerschlug ihm den ganzen Weinberg; un albero è percosso dal fulmine, ein Baum ist vom Blitz getroffen worden; der Blitz hat in einen Baum eingeschlagen; il sasso lo percosse nella fronte, der Stein traf ihn an die Stirne; un raggio di luce mi percuote gli occhi, ein Lichtstrahl trifft meine Augen in empfindlicher Weise; un grido acutissimo ci percosse gli orecchi, ein schriller Schrei drang in unsere Ohren ‖ *fig.* le disgrazie percossero da molto tempo quella povera famiglia, das Unglück sucht seit langer Zeit jene arme Familie heim ‖ ~ in qc. una parte del corpo, mit einem Körperteil (sich) an etw. stoßen; ha percosso la testa in uno spigolo, er ist mit dem Kopfe gegen eine scharfe Ecke gerannt; ~ il ginocchio nella seggiola, sich mit dem Knie an den Stuhl stoßen ‖ †treiben; ~ la nave in terra, das Schiff auf den Strand auffahren lassen; ~ in terra qd., jem. zu Boden schlagen, stoßen ‖ ~ la lira od. le corde, die Leier, die Saiten schlagen ‖ v. n. ~ in qc., gegen etw. anrennen; sich an etw. stoßen; auch: auf etw. auftreffen; la palla di cannone percosse in un fianco della nave, die Kanonenkugel schlug in eine Seite des Schiffes ein; il fulmine percuote in un albero, der Blitz schlägt in einen Baum ein ‖ auch: ~ in qd., auf jem. treffen, stoßen; ihm begegnen (lat. percutere).

†**percussa·re,** v. a. dass. wie percuotere.

percussio·ne, f. Stoß, Schlag, m. ‖ Zusammenstoß; Anprall, m.; ~ centro della ~, Stoßmittelpunkt, m. ‖ fucile a ~, Perkussionsgewehr, n., -flinte, f. (lat. percussio, –onem).

percussivo, *agg.* schlagend; stoßend; einen Stoß ausführend, herbeiführend.

percusso·re, m. Schlager; Stoßer, m.; jem., der einen Stoß, Schlag ausführt, versetzt; Durchprügler, m.

percuziènte, *agg.* stoßend; schlagend; auftreffend; anprallend (lat. percutiens). [dita

†**perdènza** u. **perdènza,** f. dass. wie per-

pérdere (p è r d e; *perf.* p é r s i, p e r d e t t e; *p. pass.* p e r d u t o u. p e r d è t t o; *p. pass.* p é r s o u. p e r d u t o), v. a. verlieren; einbüßen; verlustig gehen (einer Sache); perse l'onore, le sostanze e la vita, er verlor Ehre, Gut u. Leben; ~ la salute, la voce, die Gesundheit, die Stimme einbüßen; ~ la grazia, l'amicizia, il favore di qd., jds. Gunst, Freundschaft, Huld einbüßen, verscherzen; l'albero perde il verde, le foglie, der Baum verliert sein Laub, seine Blätter; un corpo perde il calore, il colore, ein Körper erleidet einen Verlust an Wärme, verliert seine Farbe, Leuchtkraft ‖ ~ un occhio, die Sehkraft auf einem Auge einbüßen; ~ tutte e due le gambe, den Gebrauch beider Beine verlieren, einbüßen (infolge eines Schlaganfalles); per il gran freddo ha perduto le dita della mano, infolge der großen Kälte hat er die Finger eingebüßt od. das Gefühl in den Fingern verloren ‖ *fig.* ~ la testa, den Kopf verlieren ‖ ~ la ragione, den Verstand verlieren; verrückt werden ‖ ~ la memoria, das Gedächtnis verlieren (das Gedächtnis wird stumpf) ‖ ~ una persona, jem. durch den Tod verlieren; ha perduto il marito alla guerra, sie hat den Mann im Kriege verloren ‖ ~ un amico, uno scolare, un avventore, jem. als Freund, als Schüler, als Kunden verlieren; si è perduti tutti gli avventori, er hat sich alle seine Kunden verscheucht ‖ ~ un ufizio, un impiego, un servizio, ein Amt, eine Anstellung, einen Dienst verlieren; sie aufgeben müssen; derselben verlustig gehen ‖ per un numero ha perso il terno, weil ihm eine Nummer fehlte, ist ihm das Terno entgangen; *mod. prov.* per un punto Martin perse la cappa, s. unter cappa ‖ versäumen; ~ la lezione, la messa, la predica, lo spettacolo, un desinare, die Stunde, die Messe, die Predigt schwänzen; ein Schauspiel, ein Essen versäumen, sich entgehen lassen; ~ il treno, den Zug versäumen ‖ ~ l'occasione, sich die Gelegenheit entgehen lassen; sie versäumen ‖ ~ il portamonete, un braccialetto in un luogho, seine Geldtasche, ein Armband irgendwo verlieren ‖ *prov.* la casa smarrisce, ma non perde, im Hause kann man etw. wohl verlegen, aber nicht verlieren ‖ ~ la strada, la via, den Weg, den Pfad verlieren, verfehlen; irre gehen ‖ ~ una somma in un affare, bei einem Geschäfte eine Summe verlieren, einbüßen, zusetzen; ~ al giuoco, im Spiel verlieren ‖ ~ una battaglia, una lite, die Schlacht, einen Prozeß verlieren; in ihnen unterliegen; ~ una scommessa, eine Wette verlieren ‖ ~ il tempo in qc., seine Zeit über etw. verlieren, in od. mit etw. vergeuden ‖ *(Scuol.)* ~ l'anno, ein Jahr verlieren; sitzen bleiben; nicht in die höhere Klasse aufrücken ‖ ~ la fatica, l'opera, seine Mühe, Arbeit umsonst aufwenden ‖ ~ d'occhio (od. di vista) qc. od. qd., etw. od. jem. aus den Augen verlieren ‖ non ~ sillaba del discorso altrui, keine Silbe verlieren von der Rede eines anderen ‖ ~ al vino, den Wein, sich trinken, verderben lassen (durch Mangel an Pflege) ‖ *fam.* uno non perde nulla, einer sieht in nichts nach; ist (einem anderen) in jeder Hinsicht ähnlich; si rassomiglia così al suo padre, che non ne perde nulla, er gleicht seinem Vater in jedem Ding ‖ v. n. verlieren; unterliegen; den kürzeren ziehen (auch perderla od. perdercela); non ti provare, ce la perdi, unterfange dich nicht, du verlierst doch ‖ ~ di bellezza, di pregio, di bontà, an Schönheit, Trefflichkeit, Güte nachstehen, zurückstehen ‖ **–rsi,** v. rifl. den Mut, die Fassung, die Haltung verlieren (meist –rsi d'animo, di coraggio) ‖ in der Irre gehen; sich verirren; *(Giuoc.)* sich verlaufen (der Spielball beim Billardspiel) ‖ sich in der Ferne verlieren; dem Blicke entschwinden ‖ den Faden verlieren (bei einer Rede); aus der Melodie fallen (beim Singen) ‖ *(Mar.)* Schiffbruch erleiden ‖ sich zu Grunde richten; verdammt werden; quante anime si perdono per il vizio della lussuria, wie viele Seelen werden durch die Wollust zu Grunde gerichtet ‖ *prov.* l'uomo si perde da sè, jeder richtet sich selbst zu Grunde ‖ –rsi con alcuno (od. essere perduto di uno), sich an jem. wegwerfen; ihn (der meist unwürdig ist) ohne jeden Rückhalt lieben ‖ –rsi in (od. dietro) una cosa, sich ganz in etw. verlieren; gänzlich in etw. aufgehen ‖ –rsi in chiacchiere, seine Zeit mit Schwatzen hinbringen; sie mit bloßem Gerede vergeuden ‖ *p. pres.* p e r d è n t e, verlierend ‖ *agg.* rinunziare, den kürzeren ziehen; la parte ~ (od. i –i), der verlierende Teil; die unterliegende Partei ‖ *p. pass.* p é r s o u. p e r d u t o, verloren (h. u. s.) ‖ *agg.* esser perduto in una gamba, den Gebrauch eines seiner Beine verloren haben ‖ buttarsi, darsi, mettersi al (od. per) ~, sich für verloren geben; verzweifelt ‖ navigare per ~, wie ein Toller dahinfahren ‖ tempo ~, verlorene, vergeudete Zeit ‖ esser perduto, verloren, dem Untergang geweiht, nicht mehr zu retten sein ‖ uomo ~, lasterhafter, gänzlich verworfener, dem sicheren rettungslos verfallener Mensch ‖ *(Mil. stor.)* fante ~, Nachzügler, m. ‖ a corpo perduto (od. sfüffigel a ~), in verzweifelter Stimmung; blindlings; ohne Überlegung (lat. perdere).

†**perdezza,** f. dass. wie distruggimento.

perdìbile, *agg.* verlierbar; was verloren werden kann od. leicht zu verlieren ist.

†**perdice,** f. *(Ornit.)* ‖ pernice.

†**perdigio·ne,** f. ‖ perdizione.

perdigiornàta, m. *indecl.* dass. wie perdigiorno. [fauler, m.

perdigiò·rno, m. Tagedieb; Nutzenichts, m.; ~ di tempo, Zeitverlust ‖ *(Teol.)* Sündengehen (der Seele), n.; Verdammnis, f.

perdìnci! *esclam.* bei Gott! zum Teufel auch! (euphemistisch für perdio).

perdìo! *esclam.* bei Gott! wahrhaftig! ‖ häufig auch in dem Sinn: zum Donnerwetter! zum Teufel auch!

pérdita, f. Verlust, m. ‖ la ~ d'una persona cara, der Verlust (d. h. der Tod) einer lieben Person ‖ Schaden; Nachteil, m.; Verlust (in einem Geschäfte); ci sono state delle forti ~e, es sind bedeutende Verluste dabei erstanden; i guadagni e le ~e si bilanciano, Gewinn u. Verlust stehen im Gleichgewicht ‖ essere in ~ di una somma, eine Summe einbüßen, verlieren (bei etw.); toccare una ~, eine Summe verlieren (im Spiel) ‖ *(Med.)* außerordentlicher, starker Blutfluß, Blutverlust (einer Frau); soffre di ~e, sie leidet an häufigem Blutverlust ‖ a ~ d'occhio, soweit das Auge reicht; in weite Ferne; una fila d'alberi a ~ d'occhio, eine soweit das Auge reicht sich hinziehende Allee.

perditèmpo, m. Zeitvertreib, m.; Spielerei, f. ‖ Zeitverlust, m.; übel angewandte Zeit.

perditore, m.; **–trice,** f. Verlierer, m.; -in, f.; jem., der einen Verlust erleidet (bes. im Spiel); jem., der den kürzeren zieht (in einem Streite).

perdizio·ne, f. Verlust, m. ‖ Schaden; Untergang, m.; Verderben, n.; andare od. mandare in ~, dem Untergang entgegengehen; ins Verderben rennen, stürzen ‖ *(Teol.)* Verlust des Seelenheils; Verdammnis, f. (lat. perditio, –onem).

perdonabile, *agg.* verzeihlich; verzeihbar; verzeihenswert; fallo, errore ~, verzeihliches Vergehen; verzeihlicher Irrtum ‖ uno è ~, jdm. kann verziehen werden.

perdonamento, m. Verzeihen, n.; Verzeihung, f. (als Handlung).

†**perdonanza,** f. dass. wie perdonamento.

perdonare (p e r d o · n a), v. a. verzeihen; vergeben; nicht als Sünde anrechnen; zu gute halten; Dio perdona le colpe degli uomini, Gott verzeiht die Sünden der Menschen ‖ ~ qd., jdm. verzeihen; mit ihm Nachsicht üben; ihn begnadigen; ihm die Strafe erlassen ‖ ☉ erlassen; amor, che a nullo amato amar perdona, Liebe, die nie dem Geliebten die Wiederliebe erläßt (D.) ‖ *fam.* Dio ve lo perdoni! Gott verzeih' euch die Sünde! (meist im scherzhaften od. iron. Sinne gebraucht) ‖ v. n. ~ a qd. dass. wie ~ qd.; per una volta gli perdonerò, diesmal will ich ihm noch verzeihen ‖ *assol.* perdoni! od. perdonate! Verzeihung! ich bitte um Verzeihung ‖ Erbarmen haben; schonen; Schonung üben; non ~ ad età, sesso, condizione, keine Rücksicht auf Alter, Geschlecht, Stand nehmen ‖ ersparen; perdonateli questo danno, verschont ihn mit diesem Verlust ‖ non perdonaria a qd., keinerlei Rücksicht auf jem. nehmen; keinerlei Schonung ihm gegenüber ausüben ‖ *fam.* per oggi il tempo ce l'ha perdonata, heut' hat das Wetter noch ein Einsehen mit uns gehabt; heut' hat es uns noch halbwegs gut behandelt; il colera anche quest' anno ce l'ha perdonata, die Cholera hat uns auch in diesem Jahre verschont ‖ non ~ nè a spese nè a fatiche, keine Kosten u. Mühen scheuen, sich verdrießen lassen ‖ *p. pass.* p e r d o n a t o, verziehen; vergeben (h. u. f.); verschont (f.) ‖ *agg.* peccato confessato è mezzo ~, bekannte Sünde ist halb verziehene Sünde (v. lat. res confessa dimanat).

perdonatóre, m.; **–trice,** f. Verzeiher; Vergeber; Erlasser der Sünden; Begnadiger, m.; -in, f. [mento.

†**perdonazió·ne,** f. dass. wie perdona-

perdóno, m. Verzeihung; Vergebung; Erlassung der Sünde, f.; il ~ è più dolce della vendetta, das Verzeihen ist süßer als die Rache; chiedere, domandare ~, um Sündenvergebung bitten; auch *fam.*: um Verzeihung, um Entschuldigung bitten ‖ *(Eccles.)* Ablaß; Sündenerlaß, m. u. der Ort, mit dessen Besuch ein bestimmter Ablaß verknüpft ist; *fig.* Stiche; Stärke der Sündenvergebung, f. ‖ Ablaßgeld, -opfer, n. ‖ *mod. prov.* il ~ di Sor Umido, molti baci e pochi quattrini, fürchterliches Fest, bei dem wenig Opfergelder einlaufen.

†**perdu·cere,** v. a. dass. wie conducere.

perdnellió·ne, f. *(Giur.)* Verbrechen gegen die Sicherheit des Staates, n.; Widersetzlichkeit gegen die Behörden, Amtsperrlonun, f.; Hochverrat, m. (lat. perduellio, –onem).

perdurabile, *agg.* dass. wie durabile.

perdurabilità, f. dasſ. wie durabilità ‖ auch für: Hartnäckigkeit; Widerſetzlichkeit, f.

perdura·nza, f. Ausdauern, n.; Ausdauer, Zähigkeit; Beharrlichkeit, f.

perdura·re (perdu·ro), v. n. dauern; lange währen; langen Beſtand haben ‖ ausdauern; beharren; Ausdauer, Zähigkeit, Beharrlichkeit beſitzen (lat. perdurare).

†**perdure·vole**, *agg.* dasſ. wie durevole.

†**perdu·rre**, v. a. dasſ. wie condurre (lat. perducere).

perdutame·nte, *avv.* in gänzlich haltloſer, zügelloſer, ausſchweifender Weiſe; vivere ~, ein liederliches Leben führen ‖ ohne Maß; l'ama ~, er liebt ſie maßlos; er iſt ganz verrückt in ſie, vor Liebe zu ihr.

perdu·to, *agg.* ſ. *p. pass.* v. perdere.

†**perdu·to**, m. dasſ. wie perdita.

†**perdu·tto**, *p. pass.* v. perdurre.

†**pére** für per.

†**pere·ggio** (pl. **–ggi**), m. ſ. pileggio.

†**peregrina·ggio** (pl. **–ggi**), m. ſ. pellegrinaggio.

peregrina·re (peregri·no), v. n. ziellos durch die Länder ſchweifen; keinen feſten Wohnſitz haben (lat. peregrinari).

peregrina·zione, f. Umherſchweifen; Wanderung, Wanderung, f. ‖ *(Teol.)* la nostra vita è una breve ~, unſer Leben iſt eine kurze Wanderſchaft (lat. peregrinatio, –onem).

peregrinità, f. Fremdſein, n.; ~ di costumi, di modi, di voci, fremder Charakter der Sitten, des Benehmens, der Ausdrücke ‖ *fig.* Außerordentlichkeit; Beſonderheit, f.; ~ dello stile, beſondere Eigentümlichkeit, Vortrefflichkeit des Stiles (lat. peregrinitas).

peregri·no, *agg.* fremd; ausländiſch; usi –i, fremde Gebräuche, m. pl. ‖ *fig.* eigentümlich; hervorragend; ausgezeichnet; elegant (beſ. von der Schreibweiſe gebraucht) ‖ †dasſ. wie pellegrino auch als *sost.* m. (lat. peregrinus).

perelli·no, m. *(Feeles.)* birnenförmiges Holzſtück, in das die trockenen Blumen auf den Altären geſteckt werden; Blumenunterſatz, m. (v. pera).

⊙ **perenna·re** (perè·nno), v. a. bewerkſtelligen; der Ewigkeit übergeben (Namen ꝛc.) (lat. perennare).

perè·nne, *agg. (Bot.)* perennierend (Pflanzen) dauernd; fortdauernd; während; immerwährend; a ~ memoria, zum ewigen, dauernden Gedächtnis; monumento più ~ del bronzo, ein Denkmal dauernder als Erz (monumentum aere perennius) ‖ fonte, acqua ~, nicht ausſetzender Brunnen; ſtets fließende Quelle (lat. perennis). [unterbrochener Weiſe.

perennemente, *avv.* in dauernder, un-

perennità, f. Dauer, f.; Nichtaufhören; Nichtunterbrochenſein, n.; Beſtändigkeit; Unvergänglichkeit; Fortdauer, f. (lat. perennitas).

perènto, *agg.* dasſ. wie perentorio (lat. peremptus).

perentoriamente, *avv. (Giur.)* in peremptoriſcher Weiſe; ein für allemal; rispose ~, er antwortete in entſcheidender, endgültiger Weiſe.

perentò·rio (pl. **–rj**), *agg. (Giur.)* peremptoriſch; jeden Verzug, Aufſchub ausſchließend; unverzüglich; unverſäumbar (Friſten) ‖ unbedingt; unumſtößlich; entſcheidend; risposta ~a, entſcheidende Antwort; argomento ~, peremptoriſcher Einwand (mlt. peremptorius v. lat. perire).

perequa·re (perè·quo), v. a. *(Giur.)* ausgleichen; gleich, nach richtigem Verhältnis verteilen (Umlagen, Laſten) (lat. per aequare).

perequato·re, m. *(Stor.)* Beamter, der die gleichmäßige Verteilung der Umlagen, Steuern zu beſorgen hatte; Ausgleicher, m.

perequazio·ne, f. völlige Gleichmachung; richtige Verteilung der Umlagen, Steuern (mlt. peraequatio, –onem). [garten, m.

pereto, m. Birnbaumpflanzung, f.; Obſt-

peretta, f. *(dim.* v. pera) Stachelbirne, f.; kleinförmige Kugel mit ſcharfen Stacheln (die dem ohne Reiter laufenden Rennpferde auf den Rücken gebunden wird, um es anzuſtacheln).

†**perfa·re**, v. a. dasſ. wie fare, mit intenſiverer Bedeutung (nach Analogie des lat. perficere gebildet). [(lat. perfector).

†**perfecito·re**, m. dasſ. wie perfezionatore

perfettamente, *avv.* in vollendeter Weiſe; vollſtändig.

†**perfetta·re** (**perfè·tto**), v. a. vollenden; vervollkommnen; vollkommen geſtalten; fertig machen.

perfettibile, *agg.* vervollkommnungsfähig.

perfettibilità, f. Vervollkommnungsfähigkeit, f.

perfettivo, *agg.* vervollkommnend; vervollſtändigend; zur Vervollkommnung, Vervollſtändigung dienend (mlt. perfectivus).

perfè·tto, *agg.* vollkommen; Dio solo è ~, Gott allein iſt vollkommen ‖ vollſtändig; vollendet; fertig; farsi una –a cognizione di qc., ſich eine vollſtändige Kenntnis von etw. aneignen; esecuzione –a in tutte le sue parti, in allen Teilen vollendete Ausführung; è un lavoro ~, es iſt ein vollendetes (vortreffliches) Werk ‖ frutto ~, völlig reife Frucht; insetto ~, völlig entwickeltes, entpupptes Inſekt ‖ *(Teol.)* ſündlos; makellos; rein; –a vita ed alto merito ineiela donna più su, reines Leben u. großes Verdienſt weiſt der Frau einen höheren Platz im Himmel an (D.) ‖ *(Mus.)* accordo ~, reiner Akkord; tempo ~, dreizeitige Meſſung in der Menſuralſchrift ‖ ⊙ für perfezionato (D.) ‖ *sost.* m. *(Teol.)* Aſketiker, m.; ſündenloſes Lebender ‖ *(Gram.)* Perfektum, n.; Zeitform der vollendeten Handlung in der Gegenwart, f.; più che ~, Plusquamperfektum, n.; Zeitform der vollendeten Handlung in der Vergangenheit, f. (lat. perfectus).

perfezionabile, *agg.* der Vervollkommnung fähig; vollendbar.

perfezionamento, m. Vervollkommnung, f. ‖ Schervervollkommnen, n. ‖ istituto di ~, Fortbildungsſchule, f.

perfezionare (perfezio·no), v. a. vollenden; fertig machen; zur Vollendung bringen; ~ un' opera, ein Werk vollenden ‖ ~ qd. in una scienza, jdm. die letzte Ausbildung in einer Wiſſenſchaft geben; ihn in die Wiſſenſchaft gründlich einführen ‖ –rsi, v. rifl. ſich vervollkommnen (beſ. im moraliſchen Sinn); l'uomo per mezzo della virtù si perfeziona, der Menſch wird vollkommner durch die Tugend ‖ –rsi in un' arte, in una scienza, ſich in einem Berufe, auf einem Wiſſensgebiete vervollkommnen, ausbilden.

perfezionativo, *agg.* vervollkommnend; vollendend; zur Vervollkommnung dienend.

perfezionato·re, f. Vervollkommnung, f. ‖ *(Teol.)* Sündenloſigkeit, f.; moraliſche Vollkommenheit ‖ Vollendetſein, n.; Vollkommenheit; Vorzüglichkeit, f.; condurre a ~, vollenden; zu Ende führen (ein Werk) (lat. perfectio, –onem). [spirare (lat. perflare).

†**perfiatare**, v. n. dasſ. wie soffiare ob.

†**perficere**, v. a. dasſ. wie perfezionare ‖ das *p. pass.* perfètto wird von D. u. anderen im Sinne von perfezionato gebraucht (lat. perficere).

perfidamente, *avv.* in treuloſer, falſcher Weiſe; aus hinterliſtige Art; mit Falſchheit.

†**perfidezza**, f. ſ. perfidia.

perfidia, f. Treuloſigkeit; Falſchheit; Hinterliſt, f.; falſches Weſen ‖ ganz verkehrte, thörichte, boshafte Hartnäckigkeit; Beharren in ſeinen boshaften Abſichten gegen jem. ob. in ſeinen verkehrten Anſchauungen, n. (lat. perfidia).

perfidiare (perfi·dio), v. n. hartnäckig auf ſeiner verkehrten Meinung beſtehen; weder auf Zureden noch Beweiſe hören; ſich eigenſinnig gegen die Wahrheit ſträuben.

perfidiosamente, *avv.* in verbohrter, jedem Zureden unzugänglicher Hartnäckigkeit.

perfidio·so, *agg.* hartnäckig; halsſtarrig; dem gütlichen Zureden ob. der Wahrheit unzugänglich; eigenſinnig; verbohrt ‖ *prov.* moglie –a e marito pertinace non vivono mai in pace, zwei harte Steine mahlen nicht gut zuſammen.

pérfido, *agg.* treulos; falſch; hinterliſtig; argliſtig ‖ äußerſt ſchlecht; boshaft (lat. perfidus). [rappresentare.

†**perfigurare**, v. a. dasſ. wie figurare ob.

perfi·no; **alla** ~, *mod. avv.* endlich; alla ~ è arrivato, endlich iſt er angekommen.

perfi·no u. **persi·no**, *avv.* bis (häufiger iſt infino); io amerò perfin che campa, ich werde ihn lieben ſo lange ich lebe ‖ *assol.* ſogar; ſelbſt; mi disse ~ che non gli avrebbe dato nulla, er ſagte mir ſogar, er würde ihm gar nichts geben.

perforamento, m. Durchbohren; Durchſtechen, n.; Durchbohrung, f.

perforare (perfo·ro), v. a. durchbohren; durchlöchern; durchſtechen (lat. perforare).

perforata, f. *(Bot.)* Johanniskraut; Hartheu; Jungfrau; Eiſenblut; Chriſti Wundenkraut; Unſer Frauen Bettſtroh, n. (Hypericum perforatum).

perforazio·ne, f. dasſ. wie perforamento.

perfrangere (perfra·ngo; *perf.* perfra·nsi, –frange·sti; *p. pass.* perfra·tto), v. a. dasſ. wie frangere, in intenſiverer Bedeutung ‖ *(Fis.)* –rsi, v. rifl. ſich brechen; eine Brechung, Ablenkung erleiden (Lichtſtrahlen) (lat. perfringere).

perfrazio·ne, f. *(Fis.)* Brechung, f. (der Lichtſtrahlen).

†**perfrequentare**, v. a. dasſ. wie frequentare in intenſiverer Bedeutung.

perfuntoriamente, *avv.* in oberflächlicher, flüchtiger, eiliger Weiſe; obenhin.

perfusio·ne, f. *(Med.)* Begießung; Abwaſchung, f.; Guß, m. (ſ. B. der Kneippſchen Heilmethode) (lat. perfusio, –onem).

pergaména, f. Pergament u. ⊙ Pergamen; Schreibleder, n.; beſonders zubereitetes Efels-, Kalb- od. Schafleder, um darauf zu ſchreiben; codice in ~, auf Pergament geſchriebener Codex; Pergamenthandſchrift, f.; auch als *agg.*: carta ~ ‖ überhaupt: alte Handſchrift, Urkunde; studiare le ~e di un archivio, die alten Handſchriften eines Archivs durchſtudieren; ~ di nobiltà, Adelsbrief, m. ‖ libro (legato) in ~, in Pergament gebundenes Buch; Pergamentband, m. ‖ ~ da rocca od. da cancelleria, Papierleiſte zum Bedecken, Einhüllen des Flachſes am Spinnrocken; Rockenhülle, f. ‖ *(Arch.)* Laterne der Kuppel, f. (lat. pergamena sc. carta, nach der Stadt Pergamus in Kleinaſien benannt).

pergamenato, *agg.* pergamentartig; carta ~a, Pergamentpapier, n.

†**pergamèno**, m. dasſ. wie pergamena.

pérgamo, m. Kanzel; Rednerbühne (in der Kirche), f. (v. lat. pergamum, gr. πέργαμον, eigentlich Burg von Troja, aber poetiſch überhaupt für Burg gebraucht).

†**pergiurare**, v. n. dasſ. wie giurgere.

†**pergiurabile**, *agg.* was abgeſchworen, abgeleugnet werden kann.

†**pergiura·re**, v. a. u. **pergiu·ro**, m. ſ. spergiurare u. spergiuro.

pérgola, f. Laube; Weinlaube, f.; mit Weinreben überſpannter Laubgang ‖ ~, dasſ. wie vite pergolese ‖ †esser ~, einer Erörterung beiwohnen, ohne ſie zu verſtehen; restar ~, überraſcht werden durch eine Gauneret (lat. pergula).

†**pergolaria**, f. dasſ. wie pergola.

pergola·to, m. Reihe von Weinlauben, f.; großer mit Wein überſpannter Laubgang.

pergole·se, *agg. (Agr.)* vite ~, Weinſtock, der zur Laube angebunden iſt; uva ~, hauptſächlich an Weinlauben gezogener Wein.

pergolе·to, m. ſ. pergolato.

†**pérgolo**, m. Gerüſt (für Zuſchauer im Theatern), m.; Balkon, m.; Loge, f. ‖ dasſ. wie pergamo (auch pleriche genannt) v. n. Gesàpo.

†**péri**, m. pl. dasſ. wie pari ob. paladini.

periànzio (pl. **–zj**), m. *(Bot.)* Perianthium, n.; Blumenhülle, f. (v. gr. περιανθής, die Blüte einſchließend).

pericàrdio (pl. **–dj**), m. *(Anat.)* Perikardion, n.; Herzbeutel, m. (gr. περικάρδιον).

pericardíte, f. *(Med.)* Perikarditis; Herzbeutelentzündung, f.

pericarpio (pl. **–pj**), m. *(Bot.)* Perikarpion; Samengehäuse, n.; Fruchthülle, f. (gr. περικάρπιον).

Péricle, m. *(N. pr. stor.)* Perikles.

†**pericli·tare**, v. n. dasſ. wie pericolare (lat. periclitari). [periclum).

⊙ **peri·colo**, m. dasſ. wie pericolo (D.) (lat.

pericolamento, m. Gefahrlaufen, n. ‖ gefährlicher Ort.

pericola·re (peri·colo), v. a. in Gefahr bringen, ſtürzen; gefährden ‖ an den Rand des Verderbens bringen; ſchädigen ‖ v. n. Gefahr laufen; in Gefahr ſein; gefährdet ſein; pericolò di appazzire, er ſtand in Gefahr verrückt zu werden; le navi in quei mari pericolano facilmente, die Schiffe laufen in jenen Meeren leicht Gefahr ‖ ſich in Gefahr ſtürzen; dem Verderben in die Arme laufen ‖ *p. pres.* **pericola·nte**, Gefahr laufend ‖ *agg.* legge, governo ~, gefährdetes Geſetz; dem Sturze nahe ſeiende Regierung.

†**pericolato·re**, m. Gefährdender, m.; jem., der in Gefahr bringt.

pericolo, m. Gefahr, f.; ~ di morte, Lebensgefahr; –i imminenti, drohende Gefahren; la patria è in ~, das Vaterland iſt in Gefahr; salvare, liberare dal ~, aus der Gefahr erretten, befreien; sfidare il ~, die Gefahr herausfordern; ſich in Gefahr begeben ‖ un malato è in ~, ein Kranker iſt in Lebensgefahr; è passato il ~, das lebensgefährliche Stadium iſt überwunden ‖ correre, ~, Gefahr laufen; in Gefahr ſein; corse ~ di affogare,

er stand in Gefahr zu ertrinken ‖ qui non c'è ~, di sbagliare, die Gefahr eines Irrtums ist hier ausgeschlossen ‖ *iron.* non c'è ~ che faccia una gentilezza, es ist nicht zu befürchten, daß er eine Freundlichkeit erweist; ~ che mi voglia pagare! er wird mich sicher nicht bezahlen! ‖ zur Bezeichnung der Wahrscheinlichkeit: non c'è ~ che torni, er kehrt höchst wahrscheinlich nicht zurück ‖ *fam.* essere in ~, in Gefahr sein, herabzufallen; quella boccia è in ~, diese Wasserflasche steht gefährlich (wird gleich herabfallen); *fig.* l'onore, la salute è in ~, die Ehre, die Gesundheit ist im Schwanken, ist gefährdet ‖ *(Com.)* a tutto suo rischio e ~, auf Ihre Rechnung und Gefahr (auch *fig.*) ‖ *prov.* chi ama il ~ vi cadrà dentro, wer sich in Gefahr begiebt, kommt darin um (lat. periculum).

pericolo'ne, m. ängstlich überall Gefahren wittender u. deshalb unentschlossener, zaghafter Mensch; Angsthase, =meier, m.

pericolosamente, *avv.* in gefährlicher, gefahrdrohender Weise; unter Gefahr.

pericolo'so, *agg.* gefährlich; voller Gefahren; Gefahr drohend; luoghi, mari ~i, gefährliche Stellen (f. pl.), Meere (n. pl.); amicizie ~e, Gefahr bringende Freundschaften, f. pl.; libri ~i al buon costume, die gute Sitte gefährdende Bücher ‖ uomo ~, gefährlicher, unheimlicher Mensch (lat. periculosus).

pericòndrio (pl. **–drj**), m. *(Anat.)* Perichondrium, n.; Knorpelhaut, f. (v. gr. *περί* u. *χόνδρος*, Knorpel).

pericra'nio (pl. **–nj**), m. *(Anat.)* Perikranium, n.; Hirnschalhäutchen, n. (gr. *περικράνιος*).

periéci, m. pl. *(Stor. grec.)* Periöken; Umwohner; Nebenwohner, m. pl. (gr. *περίοικοι*).

perièlio (pl. **–lj**), m. *(Astr.)* Perihelium, n.; Sonnennähe (der Planeten), f. (Gegensatz: afelio, Aphelium) (v. gr. *περί* u. *ἥλιος*, Sonne).

periferìa, f. *(Geom.)* Peripherie; Umkreis=, Umschreibungslinie, f. (gr. *περιφέρεια*).

periférico, *agg.* peripherisch; auf der Umschreibungslinie liegend od. sich bewegend.

perifrasàre (**perifrà·so**), v. n. Umschreibungen anwenden, gebrauchen; sich in Umschreibungen bewegen, ergehen ‖ v. a. ~ qc., etw. durch eine Umschreibung erklären.

perifràsi, f. *(Rett.)* Periphrase; Umschreibung, f. (gr. *περίφρασις*).

perifrasticamente, *avv.* in umschreibender Weise; mit einer Umschreibung.

perifràstico, *agg.* umschreibend; modi ~ci, umschreibende Wendungen, f. pl. (gr. *περιφραστικός*).

perigèo, *agg. (Astr.)* der Erde nahe ‖ *sost.* m. Perigäum, n.; Erdnähe (eines Planeten), f. (Gegensatz: apogeo, Erdferne) (v. gr. *περίγειος*).

⊙ **perigliare** (**perì·glio**), v. n. Gefahr laufen; sich einer Gefahr aussetzen (auch: **~rsi**; A.). [Stimmangel.

perigliazione, f. Mangel, m.; ~ di voce, ⊙ **perìglio** (pl. **–gli**), m. dass. wie pericolo.

⊙ **perigliòso,** *agg.* dass. wie pericoloso.

perimento, m. Untergehen; Umkommen, n.; Untergang, m. ‖ † dass. wie danno.

perimetrìa, f. *(Geom.)* Messung der Umfangslinie, f.

perimètrico, *agg.* perimetrisch; auf der Umfangslinie liegend od. sich bewegend.

perìmetro, m. *(Geom.)* Perimeter; Umfang; Umkreis, m. (gr. *περίμετρον*).

perìna, f. *(dim.* u. *vezz.* v. pera) kleine wohlschmeckende Birne; Birnchen, n.

perinèo, m. *(Anat.)* Perinäum, n.; Schamleiste, f.; Mittelfleisch, n.; Damm, m.; Verbindung zwischen Scham u. After, f. (gr. *περίνεον* od. *περίναιον*).

periodàccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. periodo) schlecht gebautes Satzgefüge; ungefüge, unbeholfene, schwerfällige Periode.

periodàre (**perìodo**), v. n. Perioden, große Satzgefüge bilden; in Perioden schreiben, sich ausdrücken; il ~ alla boccaccesca è cosa noiosissima, das Bilden von langen Perioden in der Weise des Boccaccio ist unausstehlich.

periodeggiare (**periodeggio**). v. n. dass. wie periodare.

periodétto, m. *(dim.* v. periodo) kurzes Satzgefüge; kurze Periode; kleiner, kurzer Satz.

periodicamente, *avv.* in Perioden, Zwischenräumen; quest' opera si dispensa ~ ogni mese, dieses Werk wird in monatlichen Lieferungen herausgegeben.

periodicità, f. Periodicität; Wiederkehr in gewissen Zeiträumen, f.; rompere la ~ della febbre, die regelmäßige Wiederkehr des Fiebers beseitigen.

periòdico, *agg.* periodisch; zu gewisser Zeit wiederkehrend; in gewissen Zeiträumen auftretend; movimenti ~ci, periodische Bewegungen, f. pl.; visite ~che, sich regelmäßig wiederholende Besuche, m. pl.; febbre ~a, Wechselfieber, n.; pazzia ~a, periodisch auftretender Wahnsinn ‖ foglio ~ (od. ~, m.), Zeitschrift, f. ‖ *(Mat.)* frazione ~a, periodischer Bruch; serie ~a, periodische Reihe ‖ *(Astr.)* mese ~, periodischer Monat (Gegensatz: mese siderico, sidérischer Monat) (v. gr. *περιοδικός*). [kurzer, elegant gebauter Satz.

periodìno, m. *(dim.* u. *vezz.* v. periodo) **periodo,** m. Umlauf; Umgang, m. ‖ *(Astr.)* Umlaufszeit; Periode, f.; Kreislauf, m.; Wiederkehr, f. (eines Planeten) ‖ Zeitabschnitt; Zeitraum, m.; Periode; *(Med.)* Zeitraum zwischen zwei Krankheitsanfällen ‖ *(Cronol.)* Zeitabschnitt, m.; Periode (nach denen eine Zeitrechnung rechnet) ‖ unbestimmter Zeitraum; in quel ~ di tempo successero molte guerre, in diesem Zeitraum, in dieser Periode spielten sich viele Kriege ab ‖ *(Rett.)* Satzgefüge, n.; kunstvoll gebauter Satz; Periode; ~ lungo, breve, armonioso, imbrogliato, langer, kurzer, harmonischer, verwickelter Satz; il congegno del ~ è difficile, der kunstvolle Aufbau des Satzes ist schwer; ~ ciceroniano, boccaccesco, der Periodenbau des Cicero, des Boccaccio ‖ *(Mus.)* Phrase, f.; musikalischer Satz ‖ *(Mat.)* Periode; regelmäßige Wiederkehr derselben Größen (in einer Reihe &c.) ‖ *(Mar.)* Ebbe u. Flut; Gezeiten, pl. (lat. periodus, v. gr. *περίοδος*).

periodóne, m. (*accr.* v. periodo) langer, verwickelter Satz; ~i rumorosi e vuoti di senso, volltönende aber inhaltlose, lange Sätze, m. pl. [periodo) kurzer, inhaltloser Satz.

periodùccio (pl. **–cci**), m. (*dispr.* v. **periósteo** u. **periòstio** (pl. **–stj**), m. *(Anat.)* Periosteum od. Periost, n.; Bein= od. Knochenhaut, f. (gr. *περιόστεον*).

peripateticamente, *avv. (Filos.)* der Lehre der Peripatetiker gemäß.

peripateticìsmo, m. *(Filos.)* Peripatetizismus, m.; Lehrgebäude der Peripatetiker (od. des Aristoteles), n.

peripatètico, *agg. (Filos.)* peripatetisch; der Lehre der Peripatetiker (od. des Aristoteles) zugehörig; filosofia ~a, Philosophie der Peripatetiker, f. ‖ *sost.* m. Peripatetiker; Anhänger der Lehre des Aristoteles, m. (v. gr. *περιπατητικός*, umherwandelnd, v. *περιπατος*, Spaziergang, wes Aristoteles seine Lehre beibrannte).

peripezìa, f. Peripetie, f.; plötzlicher Umschwung; unerwartete Veränderung (der Glücksumstände) ‖ *(Lett.)* dramatische Katastrophe; dramatischer Wendepunkt; Lösung des dramatischen Knotens ‖ *fam.* **~e,** pl. Wandlungen, f. pl. la legge, dopo varie ~e, finalmente fu approvata, das Gesetz wurde nach verschiedenen Hin= u. Herschiebungen schließlich angenommen; passare per tante ~e, viele Wandlungen (in seinem Leben od. in seinen Lebensverhältnissen) durchmachen (v. gr. *περιπέτεια*).

périplo, m. Weltumsegelung; Umschiffung eines Welttheils, f. (aber nur von den Fahrten der Alten gebraucht) (v. gr. *περίπλους* od. *περίπλους*).

peripneumonìa, f. *(Med.)* Lungenentzündung, f. (gew. pneumonia od. pneumonite) (v. gr. *περιπνευμονία*).

perìre (**perì·sco**) ⊙ **père; pèra; pèrano**), v. n. umkommen zu Grunde gehen; untergehen; sterben (meist eines gewaltsamen Todes); eingehen (Pflanzen); versiegen (Flüsse); hinschwinden; alle werden Vermögen; Ruf; Ansehen); la sua gloria, memoria non perisce (od. non perirà), sein Ruhm, sein Andenken wird nicht untergehen ‖ non ~, vor Gefahren, Schaden sicher sein; chi confida nel Signore non perirà, wer auf den Herrn vertraut, wird nicht zu Schanden werden ‖ *prov.* chi di coltel ferisce, di coltel perisce (od. chi di coltel fere, di coltel pere), wer das Schwert gebraucht, soll durch das Schwert umkommen ‖ *p. pass.* **perì·to,** untergegangen (i.); nave ~a, gescheitertes Schiff (lat. perire).

perìscii, m. pl. *(Lett.)* Periszier; Kreisschattige, m. pl. (Bewohner der Polargegenden) (gr. *περίσκιοι*).

perisistole, f. *(Med.)* Perisystole; Zeit zwischen der Ausdehnung u. Zusammenziehung des Herzens, f.; (v. gr. *περί* u. *συστολή*).

† perissèma (pl. **–i**), m. Auswurf; Kot, m.; Unreinigkeit, f. (gr. *περίψημα*).

perissología, f. *(Rett.)* Weitschweifigkeit; Anhäufung gleichbedeutender Worte, f. (gr. *περισσολογία*).

peristaltico, *agg. (Anat.)* peristaltisch; wurmförmig; umfassend d. zusammendrückend (Bewegung des Magens u. der Eingeweide) (gr. *περισταλτικός*).

peristìlio (pl. **–lj**), m. *(Arch.)* Peristyl, n.; Säulengang, m., =halle, f.; von Säulen umgebener Hof, Platz (v. gr. *περίστυλον*).

peritamente, *avv.* in erfahrener Weise; mit Erfahrung.

peritanza, f. Schamhaftigkeit; Blödigkeit; Verschämtheit, f.; schamhaftes Wesen ‖ Erröten; Zaudern, n. ‖ Scham, f.

peritarsi (**mi périto**), v. rifl. nicht wagen; blöde, schwankend, zurückhaltend sein; zaudern; sich schämen; schüchtern sein; non ti ~, parlagli pure con fiducia, sei nicht schüchtern, rede nur vertrauensvoll mit ihm; non si è peritato di . . ., er hat sich nicht entblödet, zu . . . ‖ **~rsi** di fare qc., sich nicht getrauen, etw. zu thun (b. spätlat. pigritari,

† peritézza, f. ‖ peritanza. [gaudern).

perito, *agg.* erfahren; bewandert; kundig; geschickt; kunst=, sachverständig; = neli' arte della guerra, in der Kriegskunst erfahren ‖ *sost.* m. Sach=, Kunstverständiger; Experte, m.; ~ agrimensore, amtlicher Taxator, Abschätzer; la cosa è in man del ~, die Sache liegt in der Hand des Sachverständigen (lat. perito, ‖. *p. pass.* v. perire. [peritus).

peritonèo, m. *(Anat.)* Peritoneum; Bauchfell, n. (gr. *περιτόναιον* od. *περιτόνεον*).

peritonìte, f. *(Med.)* Peritonitis; Bauchfellentzündung, f.

perito'so, *agg.* schüchtern; blöde; verschämt; zaghaft; sich nicht getrauend.

perittero, m. *(Arch.)* Peripteros, m.; von Säulengängen umgebenes Gebäude (bes. Tempel) (gr. *περίπτερος*).

perituro, *agg.* vergänglich; dem Untergang geweiht (lat. perituros).

perizia, f. Erfahrenheit; Bewandertheit, n.; Geschicklichkeit, f. ‖ Erfahrung; Kunde; Kenntnis, f.; medico di molta ~, sehr erfahrener Arzt; in ogni cosa ci vuole ~, bei jeder Sache bedarf es der Erfahrung ‖ Abschätzung; Begutachtung; Taxierung; fare, ordinare la ~ di un podere, ein Grundstück abschätzen, abschätzen lassen (lat. peritia).

***periziare** (**perì·zio**), v. a. abschätzen od. abschätzen lassen (Neologismus).

perizióre, m. *(Giur.)* Sachverständiger; Abschätzer, m.

perizòma, (pl. **–i**), m. *(Archeol.)* Gurt; Lendengurt, m.; Schürze, f.; breiter, die Scham bedeckender Gürtel ‖ ⊙ Bedeckung; Hülle, f. (D.) (gr. *περίζωμα*).

pèrla, f. Perle, f.; **~e** nere, rosa, gialastre, orientali, tonde, schwarze, Rosa=, gelbliche, orientalische, runde Perlen, f. pl.; **~e** di Roma (ob. di Venezia), künstliche Perlen ‖ **~e** di numero, ausgewählte, gleich große Perlen; **~e** da macinare, Unperlen; **~e** minute, Stampfperlen ‖ **~e** di vetro, di vetro, Wachs=, Glasperlen ‖ color di ~ od. color ~, perlfarben, =farbig ‖ *fig.* wertvolle Sache od. Person; Schatz, m.; un servitore che è una ~ (od. una ~ di servitore), eine Perle von einem Diener; tenere qc. come una ~, etw. hochschätzen, =halten; es sorgfältig hüten, aufbewahren; stare come una ~, sich sehr wohl befinden ‖ ⊙ gelo di vive ~e, Tauperlen; Perlen, die der Frost ansetzt (T.); i begli occhi gravidi di ~e, die schönen Augen, von Thränen schwer; denti come ~e, Zähne wie die Perlen (wie eine Perlenschnur) (Ethym. steht nicht fest; wahrscheinlich v. lat. pirula, *dim.* v. pirum, also Birnchen, von der Gestalt; nach anderen von perna, Muschel, wofür das neapolitanische u. sizil. perna für perla spricht; nach Grimm ist das altbd. berala, Perle aus beryllus, gr. *βήρυλλος*, abzuleiten, so daß das Wort aus den germanischen in die romanischen Sprachen übergegangen wäre).

perlagione, f. Perlenglanz, m.; Perlfarbe, f.; perlartiges Schimmern.

perlaio (pl. **–a·j**), m. Perlarbeiter; Bearbeiter der Perlen, m.

perlàto, *agg.* perlartig; perlfarbig, =farben; color ~, Perlfarbe, f. ‖ *(Mus.)* note ~e od. passaggio ~, perlenartige Noten (f. pl.), Passage, f. ‖ *(Agr.)* orzo ~, geschrotete Gersten-

körner, n. pl. ‖ *(Zool.)* chiocciola –a, Perlmuschelschnecke, f. (Meleagrina margaritifera).

perlè, *agg.* fregio –, Perlstab (an Bilderrahmen), m. [Perlchen, n.

perlìna, f. (*dim.* v. perla) kleine Perle; **perlóna**, f. (*accr.* v. perla) große Perle.

perlonàccio (pl. –cci), m. große falsche Perle. ‖ †*fig.* Tagedieb; Müßiggänger, m.

perlonàre, (perlustro), v. a. durchstreifen; erforschen; auspähen; auskundschaften (ein Land) ‖ v. n. auf einem Streifzug, auf einer Rekognoscierung begriffen sein (Soldaten) (lat. perlustrare).

perlustratóre, m.; **–trìce**, f. Durchstreifer; Erforscher, m.; –in, f. (eines Landes).

perlustrazióne, f. Durchstreifung; Erforschung; Auskundschaftung, f.; Streifzug, m.; Rekognoscierung, f. (im militärischen Sinn); andare in –, eine Rekognoscierung unternehmen.

permalóso, *agg.* übelnehmerisch; empfindlich; reizbar; mißtrauisch (auch als *sost.* gebraucht).

permanènte, *agg.* dauernd; bleibend; ständig; stehend; fortificazioni –i e passeggiere, für die Dauer und vorübergehend angelegte Befestigungen, f. pl.; esercito –, stehendes Heer; esposizione –, ständige Ausstellung; neve –, ewiger Schnee (lat. permanens, –entem).

permanentemènte, *avv.* in dauernder, bleibender, ständiger Art; andauernd.

permanènza, f. Fortdauer, f.; Anhalten; Dauern; Verharren (in einem Zustande), n. ‖ Aufenthalt, m.; Verweilen, n.; fece in Firenze una lunga –, er nahm einen langen Aufenthalt in Florenz; buon viaggio! — buona –! glückliche Reise! — glückliches Verweilen! ‖ di –, andauernd; abita di – a Roma, er hat seinen ständigen Wohnort in Rom.

† ‖ ⊙ **permanére**, v. n. dass. wie rimanere od. restare (D.) (lat. permanere).

†permanévole, *agg.* dass. wie permanente.

†permansivo, *agg.* dass. wie permanente.

permeàbile, *agg. (Phys.)* durchdringlich; durchdringbar; durchlässig (lat. permeabilis).

permeabilità, f. *(Phys.)* Durchdringlichkeit; Durchdringbarkeit; Durchlässigkeit, f.

†permessióne, f. f. permissione.

permèsso, m. Erlaubnis, f.; con –, mit Erlaubnis; ist es erlaubt, gestattet? (höfliche Anfrage, ob man eintreten od. etw. fortnehmen darf); chiedere, concedere il –, um die Erlaubnis bitten; sie geben, erhalten ‖ Urlaub, m.; ha chiesto un – di quindici giorni, er ist um einen Urlaub von vierzehn Tagen eingekommen; essere in –, in Urlaub sein; sich auf Urlaub befinden (Soldaten, Beamte) (lat. permissus).

permettere (**permetto**; *perf.* **permèssi od. permettèsti**, **–mettèstì**; *p. pass.* **permèsso**), v. a. erlauben; gestatten; gewähren; zulassen; zugestehen; non gli permette di uscir di casa, er erlaubt ihm nicht, das Haus zu verlassen; io non permetto che ella s'incomodi, ich kann nicht zulassen (zugeben), daß Sie sich bemühen; permette? ist es erlaubt, gestattet? mit Verlaub ‖ zulassen; dulden; geschehen lassen; bergönnen; permesso che le cose vadano alla peggio per giungere a' suoi fini, er duldet, daß die Dinge so schlecht wie nur möglich gehen, um seine Zwecke zu erreichen; – qc. a qd., jdm. etw. bergönnen ‖ günstig sein; gestatten; verrò, se la stagione lo permette, ich komme, wenn das Wetter es gestattet; tempo permettendolo, bei günstigem Wetter; i miei mezzi non mi permettono di spender di più, meine Mittel erlauben mir nicht, mehr auszugeben ‖ **–rsi** una cosa, sich etw. herausnehmen; sich die Freiheit nehmen, etw. zu thun (Franzöisismus) ‖ *p. pass.* **permèsso**, erlaubt; gewährt (lt. u. f.) ‖ *agg.* cose non –e, nicht gestattete Dinge, m. pl.; è –? ist es erlaubt? (einzutreten od. etw. fortzunehmen od. zu sprechen) (lat. permittere). [sione.

†permettimènto, m. dass. wie permis-

†permischiamènto, m. Durcheinandermischen, n.; Vermischung; Vermengung, f. ‖ Aufruhr; Aufruhr, m. [mento.

†permischiànza, f. dass. wie mescolanza.

†permischiàre, v. a. dass. wie mescolare.

permissìbile, *agg.* zulässig; gestattbar; was zugestanden, gewährt werden kann.

permissióne, m. Erlauben; Zugestehen; Gewähren, n. ‖ Erlaubnis, f. (lat. permissio).

permissivamènte, *avv.* mit Erlaubnis; unter Gewähr.

permissìvo, *agg.* gestattend; erlaubend; zulassend; eine Erlaubnis in sich schließend.

†permistióne, f. dass. wie miscuglio (lat. permixtio, –onem).

†permuòvere, v. a. u. *Der.* ſ. muovere u. *Der.* (lat. permovere).

permùta, f. Austauschen; Umtauschen, n.; Austausch, m.; – dei prigionieri di guerra, Austausch der Kriegsgefangenen ‖ Verwandlung, f.; – di pena maggiore in pena minore, Umänderung, Umwandlung der härteren Strafe in eine mildere ‖ *(Giur.)* Tauschvertrag, m.; gerichtlich bestätigter Umtausch zweier Besitze.

permutàbile, *agg.* austauschbar; umtauschbar ‖ umänderbar; umwandelbar.

permutabilità, f. Aus-, Umtauschbarkeit, f. ‖ Umwandelbarkeit, f.

permutamènto, m. f. permutazione.

†permutànza, f. f. permutazione.

permutare (**permùto**), v. a. austauschen; umtauschen (zwei Gegenstände); vertauschen (ein Ding mit einem anderen); umwechseln (ein Ding gegen ein anderes) ‖ umändern; abändern ‖ umstellen, -legen, -setzen ‖ **–rsi**, v. rifl. seinen Aufenthalts-, Wohnort verändern, wechseln (lat. permutare).

permutatamènte, *avv.* durch Umtausch; tauschweise; wechselweise.

permutativo, *agg.* um-, aus-, vertauschend; einen Austausch bewirkend od. in sich schließend.

permutatóre, m.; **–trìce**, f. Aus-, Umtauscher; Umwechsler, m.; –in, f.

permutazióne, f. Aus-, Um-, Vertauschen; Umwechseln, n. ‖ Verändern; Abändern; Umwandeln, n. ‖ Austausch; Umtausch; Tausch, m. ‖ Ab-, Umänderung, f. ‖ *(Giochi)*, Stichstatswechsel, m. (D.) ‖ Wechsel des Wohn-, Hoheitsstaates, der Lage, Stellung, m. ‖ *(Mat.)* Permutation, f.; Versetzen einzelner Glieder in mathem. Ausdrücken, n. (lat. permutatio, –onem).

pernàre (**pèrno**), v. a. *(Mar.)* anbolzen; mit Stiften, Bolzen befestigen.

pernétto, m. (*dim.* v. perno) kleiner Stift, Zapfen, Pflock, Bolzen.

pernice, f. *(Ornit.)* Feldhuhn, n. (Perdix); – comune, Rebhuhn, n.; Rebhenne, f. (P. rubra u. cinerea); – d'Africa, Steinhuhn; africanisches Feldhuhn (P. saxatilis) ‖ *(Agr.)* occhio di –, rötliche, sehr schmackhafte Weintraube.

pernicióna, f. rötliche Pflaume. [forte.

pernicióne, m. *(Bot.)* Pflaumenbaum mit rötlichen Früchten, m. (v. pernice, wegen der Farbe). [licher, unheilvoller Weise.

pernicìosamènte, *avv.* in höchst gefährlicher,

pernicìosità, f. *(Med.)* Bösartigkeit; Gefährlichkeit, f. (eines Fiebers).

pernicióso, *agg.* höchst gefährlich; unheilvoll; verderblich ‖ *(Med.)* febbre –a (ob. –a, f.), perniciöses Wechselfieber; morì di una –a, er starb an einem bösartigen Fieber (lat. perniciosus). [huhnjunges, n.

pernicìòtto, m. junges Rebhuhn; Reb-

pérnio (pl. **–ni**), m. *pop.* für perno.

†pernìzie f. schwerer Schaden; Verderben, n. (lat. pernicies). [*Der.* **pernizióso**, *agg.* u. *Der.* f. pernicioso u. **pérno** u. *pop.* **pérnio** (pl. **–ni**), m. Stift; Zapfen; Pflock (meist aus Holz); Bolzen (meist aus Eisen), m. ‖ Verbindungsstück (zwischen zwei beweglichen Teilen einer Maschine); Scharnier, n.; legare, unire insieme a –, durch ein Scharnier miteinander verbinden ‖ – dell' uscio, Thürangel, f., -haspen, m. ‖ – della bilancia, Zapfen, Drehstift, Angelpunkt der Wage, m. ‖ Verbindungsbolzen (zwischen zwei Teilen einer Statue) ‖ *fig.* Stützpunkt; Angelpunkt; l'opportunità è il – della politica, das Nützlichkeitsprinzip ist der Angelpunkt der Politik; – d'una scienza, Hauptpunkt, Mittelpunkt, Grundprinzip einer Wissenschaft; – della legge, Grundlage des Gesetzes, f. ‖ *fig.* essere il – de' galantuomini, ein Ehrenmann vom Wirbel bis zur Zehe sein ‖ essere od. stare in –, im Gleichgewicht sein, stehen ‖ *(Mil.)* Drehpunkt, m.; Pivot, n. (einer Schwenkung) ‖ *(Mus.)* Fußzapfen des Violoncello (Etym. nicht sicher; vicil. v. gr. περόνη, Zapfen; nach anderen vom lat. perna, gr. πέρνα, Hüftknochen).

pernottamènto, m. Übernachten; Zubringen der Nacht an einem Orte, n.

pernottàre (**pernòtto**), v. n. übernachten; die Nacht irgendwo zubringen; fummo costretti a – in casa d'un contadino, wir sahen uns genötigt, in einem Bauernhause zu übernachten (lat. pernoctare).

†pernoveràre, v. a. dass. wie noverare mit untenstiver Bedeutung.

†pernùzzo, m. dass. wie pernetto.

però, m. *(Bot.)* Birnbaum, m. (Pirus communis) ‖ Birnbaumholz, n. ‖ *fam.* andare su pe' –i, affektiert, in hohem, salbungsvollem Ton sprechen, schreiben, sich ausdrücken.

però, *cong.* deshalb; darum; bewegen; aus diesem Grunde; non volevo che lo facesse; – lo avvertii, ich wollte nicht, daß er es thäte; darum machte ich ihn darauf aufmerksam ‖ auch ans Ende gestellt: le pere erano acerbe e non le presi –, die Birnen waren unreif und deshalb nahm ich sie nicht ‖ *ell.* e però (u. epperò), gerade deshalb; gerade aus diesem Grunde ‖ – che od. perocchè; non – che altra cosa avesse manco, nicht weil es ihm an anderem gefehlt hätte ‖ zur Bezeichnung des Gegensatzes (zuweilen mit ma): jedoch; glieʼ ho dati volentieri; – col patto che me li restituisca, ich habe sie ihm gerne gegeben, jedoch unter der Bedingung, daß er mir sie zurückgäbe, ma –, und dennoch; nega, ma l'ha detto –, er leugnet, aber er hat es doch gesagt ‖ dem *pron. relat.* il quale wird es nachgesetzt: perse quella cosa, la quale – fu ritrovata, er verlor das Ding, das sich aber wiederfand ‖ però però, jedoch; im Grunde; nichtsdestoweniger (v. lat. per hoc).

perocchè, *cong.* f. unter però.

perondìno, m. *fam.* junger, elegant gekleideter Mann; geschniegelter m. gestriegelter Jüngling; junger Elegant (Etym. unbekannt).

perorare (**pèroro**), v. n. eine Rede halten (eigentlich sie zu Ende bringen); für etwas, zu gunsten einer Sache od. jds. reden, öffentlich auftreten; ha perorato con eloquenza, er hat die Sache beredt vertreten ‖ v. a. – una causa, eine Sache vertreten; sie vor Gericht führen; für sie öffentlich sprechen; sie vor Gericht verteidigen, vertreten (lat. perorare).

perorazióne, f. Vertretung, Führung einer Sache vor Gericht, f.; öffentliche Rede; Verteidigungsrede ‖ *(Rett.)* Redeschluß, m.; nochmalige Zusammenfassung aller in einer Rede vorgebrachten Gründe zum Zweck der Erschütterung der Gemüter (lat. peroratio, –onem).

†perpèndere, v. a. dass. wie riconoscere od. ravvisare (lat. perpendere). [lare, f.

†perpendicàla, f. dass. wie perpendico-

perpendicolàre, *agg.* senkrecht; lotrecht; perpendikulär ‖ linea – (ob. –, f.), Senkrechte; Lotrechte, f.; senkrechte Linie; Perpendikel, m. u. n. (lat. perpendicularis).

perpendicolarità, f. senkrechte Lage od. Richtung; Perpendikularität, f. [Richtung.

perpendicolarmènte, *avv.* in senkrechter

perpendìcolo, m. Perpendikel, m. u. n.; Lot-, Senk-, Richtblei, n. (auch calandro genannt) ‖ a –, in senk., lotrechter Richtung; senk., lotrecht (lat. perpendiculum).

perpetrare (**pèrpetro**), v. a. *(Giur.)* ausüben; verüben; begehen; vollführen; vollziehen (ein Verbrechen); nel luogo ove fu perpetrato l'assassinio, am Orte, wo der Mord verübt wurde (lat. perpetrare).

perpetratóre, m.; **–trìce**, f. Ausüber; Verüber; Vollzieher; Begeher, m.; –in, f. (eines Verbrechens).

perpetrazióne, f. Ausübung; Verübung; Vollziehung; Begehung, f. (eines Verbrechens).

†perpètua, f. dass. wie livello od. canone.

Perpètua, f. *(N. pr.)* Perpetua ‖ *fam.* wird das Wort jetzt häufig als Beiname für die Haushälterin eines Priesters gebraucht, von der Perpetua des Don Abbondio in den „Promessi sposi" Manzonis.

perpetuabìle, *agg.* was fortdauernd gemacht od. fortgesetzt werden muß; fortpflanzbar.

†perpetuagióne, f. f. perpetuazione.

†perpetuàle, *agg.* f. perpetuo.

perpetuamènte, *avv.* in fortdauernder Weise; immerwährend; immer; stets; gli sarò grato – del beneficio, ich werde ihm immer dankbar sein für seine Wohlthat ‖ ohne Unterbrechung; litigano – dalla mattina alla sera, sie zanken sich fortwährend vom Morgen bis zum Abend.

perpetuare (**perpétuo**), v. a. fortdauernd gestalten; dauernd, ewig machen; der Ewigkeit überliefern; si affatica di – il suo nome, er müht sich ab, seinen Namen zu verewigen ‖ fortpflanzen; – la stirpe, la famiglia, das Geschlecht, die Familie fortpflanzen; – un' istituzione, eine Einrichtung fortpflanzen; ihr Dauer verleihen; sie für die Nachzeit er-

halten ‖ **–rsi,** v. rifl. sich dauernd, ewig gestalten; Dauer, ewigen Bestand gewinnen; fortdauern; fortbestehen; per tali fatti si perpetuò la sua fama, infolge dieser Thaten behielt sein Ruf ewige Dauer; il padre si perpetua nei figli, der Vater lebt in den Kindern fort ‖ *p. pass.* perpetuato, ewig gemacht; fortgepflanzt (b. u. s.) (lat. perpetuare).

perpetuazione, f. Verleihen von Dauer, von fortdauerndem Bestand, n.; Fortpflanzung, f. ‖ Fortbestehen, n.; dauernder Bestand; immerwährende Dauer; Verewigung, f.

perpetuità, f. dauernder Bestand; immerwährende Dauer; Fortbestehen, n.; Fortdauer, f.

perpetuo, *agg.* unaufhörlich; fortbestehend; ewig dauernd; ohne Anfang u. Ende ‖ für die Lebensdauer bestimmt; Cesare si fece Dittatore ~, Cajar machte sich zum lebenslänglichen Dittator od. zum Dittator auf Lebenszeit; segretario ~ dell' Accademia, ständiger, lebenslänglicher Sekretär der Akademie ‖ ununterbrochen; tradizione ~a, ununterbrochene Überlieferung ‖ commentario ~, fortlaufender Kommentar (zu einem Werke) ‖ moto ~, Perpetuum mobile; *fam.* essere un moto ~, sehr beweglich, unruhig, von quecksilberner Natur sein ‖ **in ~,** für immer; auf Lebenszeit; legato in ~, Legat auf Lebenszeit; fu eletto segretario in ~, er wurde zum ständigen Sekretär od. zum Sekretär auf Lebenszeit erwählt (lat. perpetuus). [zeng (aus Perpignan).

perpignano, m. grobes, dünnes Wollen-

perplessità, f. Verworrenheit; Ratlosigkeit; Bestürzung; Unschlüssigkeit; Verlegenheit, f.

perplesso, *agg.* verwirrt; bereten; bestürzt; ratlos; unschlüssig; perplex (lat. perplexus, verflochten).

perquisíre (perquisíre, perquisíro), v.a. *(Givr.)* durchsuchen; untersuchen (einen Ort); Nachforschungen anstellen (an einem Ort) (v. lat. perquisitum, *p. pass.* v. perquirere).

perquisitivo, *agg.* eine Durchsuchung, Nachforschung zur Folge habend od. mit sich bringend; durchsuchend; nachforschend.

perquisizione, f. gerichtliche od. polizeiliche Durchsuchung, Nachforschung; Perquisition, f.; ~ per la casa, Haussuchung, f. (lat. perquisitio, –onem).

perrocchetto, m. ſ. parrocchetto.

perrucca, f. für parrucca in manchen Dialekten, z. B. dem jenesischen.

pérsa, f. *(Bot.)* dasſ. wie maggiorana.

Pérsa (pl. –i), m. *(N. etn. stor.)* Perſer; Bewohner des alten Perſiens, m.

perscrutabile, *agg.* erforſchbar.

perscrutare (perscrúto), v. a. erſ., durchſ., ausforſchen (lat. perscrutari).

perscrutazione, f. Erſ., Durchſ., Ausforſchung, f. (lat. perscrutatio, –onem).

pérsea, f. *(Bot.)* Avogatobaum; Avogatobirnbaum, m. (Persea gratissima).

persecutóre, m.; **–trice,** f. Verfolger; Bedränger, m.; ~in, f.

persecuzioncélla, f. *(dim.* v. persecuzione) kleine, geringfügige Verfolgung, Nachſtellung.

persecuzione, f. Verfolgung; Bedrängung; Nachſtellung, f. ‖ Beläſtigung, f. (lat. persecutio, –onem).

perseguíre (perseguísco u. perseguo), v. a. dasſ. wie perseguitare (lat. persequi).

perseguitamento, m. Verfolgen; Bedrängen, n. ‖ Verfolgung; Nachſtellung; Bedrängung, f.

perseguitare (persegúito), v. a. verfolgen (jem., z. B. den flüchtenden Feind); nachſtellen (jdm.; auch dem Wild auf der Jagd); nachjagen, -rennen, -ſpüren (z. B. der Hund dem Haſen) ‖ *fig.* ~ qd., jdm. zuſetzen; ihn bedrängen, verfolgen; ihm zu ſchaden ſuchen; ihn quälen, plagen; povero ragazzo! tutti in casa lo perseguitano, armer Junge! alle im Hauſe hacken auf ihn ein, trommeln auf ihm herum ‖ läſtig, beſchwerlich fallen (jdm.); mi perseguita con lodi, visite, lettere, er langweilt, verfolgt mich mit Lobſprüchen, Beſuchen, Briefen.

† **perseguitatore,** m.; **–trice,** f. dasſ. wie persecutore, –trice. [zeuzione.

† **perseguitazione,** f. dasſ. wie persecuzione.

† **perseguíto,** *p. pass.* v. perseguire.

† **perseguito,** m. dasſ. wie persecuzione.

† **perseguitóre,** m.; **–trice,** f. dasſ. wie persecutore, –trice.

† **perseguizione,** f. dasſ. wie persecuzione.

Pérseo, m. *(N. pr. mit.)* Perſeus ‖ *(Astr.)* Perſeus, m. (Sternbild am nördl. Himmel) (gr. Περσεύς).

Persépoli, f. *(Geogr. stor.)* Perſepolis, n. (Stadt).

perseverante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. perseverare.

perseveranza, f. Ausdauer; Beharrlichkeit, f. ‖ Standhaftigkeit; Feſtigkeit des Sinnes, f. (lat. perseverantia).

perseverare (persévero), v. n. ausdauern; ausharren; ſtandhaft, feſt ſein, bleiben; aushalten (bei od. in etw.); ~ nello studio, nel bene, nelle virtù, im Studium, im Guten ausdauernd ſein; in der Tugend beharren; ~ nell' affetto, nell' amor di patria, ſtandhaft in ſeiner Zuneigung, in der Liebe zum Vaterland ſein ‖ *p. pres.* perseverante, ausdauernd ‖ *agg.* beharrlich; feſt; ſtandhaft (lat. perseverare).

† **perseverazione,** f. ſ. perseveranza.

† **persevere'vole,** *agg.* ausdauernd; dauerhaft; beſtändig.

Pérsia, f. *(Geogr.)* Perſien, n.

pérsia, f. *(Bot.)* dasſ. wie maggiorana.

persiana, f. Perſienne, f.; Fenſterladen (mit kleinen beweglichen Brettchen); Gitterladen, m.; Sommerfenſter, n.; Jalouſie, f. (in manchen Gegenden Italiens auch gelosia genannt); casa con ~e verdi, Haus mit grünen Fenſterläden, n.; aprire, chiudere le ~e, die Jalouſien öffnen (aufmachen), ſchließen (von persiano, weil aus Perſien ſtammend).

persiano, *agg.* perſiſch; guerre ~e, Perſerkriege, m. pl. ‖ *sost.* m. Persiano, Perſer, m.

pérsica, f. *(Bot.)* ſ. pesca.

† **persicata,** f. Pfirſichkonſerve, f.

persicino, *cong.* ſ. untere perfino.

persistènza, f. Beſtändigkeit; Beharrlichkeit (des Sinns, des Willens), f.; Beſtehen auf ſeiner Meinung, n. ‖ Dauer, f. (der Dinge).

persístere (persísto, *perf.* persistéi u. persistétti, –sistéssi, –sistè u. –sistétte, –sistérono u. sistéttero; *p. pass.* persistíto), v. n. (n qc.) beſtehen (auf etw.); beharren (in od. bei etw.); verharren (in etw.); ~ nelle proprie idee, auf ſeinen Gedanken beſtehen; ~ nel vizio, im Laſter verharren; ~ in un' impresa, in einem Unternehmen nicht nachlaſſen (*assol.* la pioggia persiste, der Regen dauert an ‖ *p. pres.* persistènte, beſtehend; beharrend ‖ *agg.* beharrlich; ſtandhaft; volontà ~, beharrlicher Wille; dolore ~, andauernder, hartnäckiger Schmerz; pioggia ~, andauernder Regen (lat. persistere).

pérso, *p. pass.* v. perdere.

† **pérso,** *agg.* dunkelfarbig; zwiſchen purpurn u. ſchwarz (ſo daß jedoch das Schwarze vorwiegt); era di secondo ~, ſie war von dunklerer, zum dunkler als purpurn gefärbt (D.) ‖ *sost.* m. Dunkelpurpur, m. (mit. persus u. perseus; Etym. unbekannt).

persona, Perſon, f.; Menſch, m.; ſittlich freies Einzelweſen; Perſönlichkeit, f.; è una ~ degna di fede, es iſt eine vertrauenswürdige Perſon; abbandonò le ~e più care, i parenti e gli amici, er verließ die teuerſten Perſonen, die Verwandten u. Freunde ‖ *(Givr.)* rechtsfähiger Menſch; gli schiavi non erano ~e, die Sklaven galten nicht als Perſonen im juriſtiſchen Sinne ‖ ~ civile, juriſtiſche Perſon; mit Rechten begabtes Einzelweſen (z. B. eine Gemeinde, eine Geſellſchaft) ‖ ~ privata, Privatperſon, d. h. nicht mit einem öffentlichen Amt betraute Perſon; Gegenſatz: ~ pubblica, öffentliche, mit einem öffentlichen Amt betraute Perſon ‖ l'augusta ~ di Sua Maestà, die erhabene Perſon Seiner Majeſtät ‖ la mia, tua, vostra ~, ich; du; Ihr; obbediegli come fareste alla mia propria ~, gehorcht ihm, wie ihr es mir gegenüber (meiner Perſon) gegenüber thun würdet ‖ *(Gram.)* ~ prima, erſte, d. h. redende Perſon; ~ seconda, zweite, d. h. angeredete Perſon; ~ terza, dritte, d. h. in Rede ſtehende Perſon ‖ le ~e della Santissima Trinità, die Perſonen der heiligen Dreieinigkeit, d. h. Vater, Sohn u. heiliger Geiſt ‖ in Verbindung mit einer Negation: niemand; keiner; chiama, chiama; non mi risponde ~, ich rief u. rief, aber es antwortete mir niemand; non rispondere a niuna ~, niemandem, keinem Antwort geben ‖ niuna ~ è senza difetto, keiner iſt ohne Fehler ‖ Körper; Leib, m. (in Gegenſatz zu Geiſt); pene afflittive della ~, Leibes-, körperliche Strafen, f. pl.; aveva la ~ ricoperta di scabbia, er war am ganzen Leib von Krätze bedeckt; perquisire la ~, jem. am Leib unterſuchen; †toglier la ~, töten; umbringen; aus dem Wege räumen ‖ Geſtalt; Figur, f.; Wuchs, m.; abito adattato alla sua ~, ſeinem Wuchs, ſeiner Figur angemeſſener Anzug; ha una bella ~, er hat eine ſchöne Figur; era alto di ~, er war von hohem Wuchſe; mettere ~, kräftig, ſtattlich werden; wachſen ‖ Rolle, f.; sostenere la ~ di qd., jds. Stelle vertreten ‖ in ~, in Perſon; perſönlich; ſelbſt; è lui in ~ (od. è lui in petto e in ~), er iſt es leibhaftig; er iſt es ſelbſt; er iſt es ſelbſt in ſeiner Art u. Weiſe; ci andò in ~, er ging ſelbſt hin; piuttosto che scrivergli, gli parlerò in ~, anſtatt ihm zu ſchreiben, will ich lieber perſönlich mit ihm reden ‖ conoscere qd. di ~, jem. perſönlich kennen; lo conosco di nome, ma non di ~, ich kenne ihn den Namen nach, aber nicht perſönlich ‖ *fig.* è la invidia, la rabbia, la superbia in ~, er iſt der perſonifizierte Neid, Stolz; er iſt die Wut in Perſon ‖ mettere la ~ in una compagnia di traffico, ſich an einer Handelsgeſellſchaft perſönlich, thätig beteiligen ‖ ⊙ ogni ~, alle Leute; alle, pl. (D.) (lat. persona).

personaccia, f. *(pegg.* v. persona) ſchlimmes, übles Subjekt ‖ ſchlechte, unbeholfene Figur, Geſtalt.

personaggio (pl. **–ggi**), m. Perſon; Perſönlichkeit, f. (bei. im Sinne von: bedeutende, angeſehene, wichtige Perſönlichkeit); conosce tutti i più grandi ~ggi d'Italia, er kennt alle bedeutenden Perſönlichkeiten in Italien; crede di esser un grande ~, er hält ſich für eine gewichtige Perſönlichkeit ‖ *(Teat.)* redende od. auftretende Perſon (in einem Drama); commedia con molti ~ggi, Luſtſpiel mit vielen Perſonen, n.; far un ~, eine Rolle durchführen; eine Perſon darſtellen, ſpielen ‖ †~ggi, pl. Maskerade, f.

personalità, f. Perſönlichkeit; die Perſon, die Perſönlichkeit betreffend; offesa ~, perſönliche Beleidigung; libertà ~, perſönliche Freiheit ‖ *(Polit.)* unione ~, Perſonalunion, f. ‖ visita ~, perſönlicher Beſuch; Beſuch in höchſteigener Perſon; invito ~, perſönliche, auf die Perſon lautende, ausgeſtellte Einladung ‖ *(Gram.)* verbo ~, perſönliches Zeitwort (Gegenſatz: verbo impersonale, unperſönliches Zeitwort) ‖ tassa ~, Perſonal-, Kopfſteuer, f. ‖ ✻la mia opinione ~, meine perſönliche Meinung (Neologismus) ‖ *sost.* m. Körper, m.; Geſtalt; Figur, f.; Wuchs, m. (einer Perſon); donna che ha un bel, un brutto ~, Weib von ſchöner, häßlicher Figur, n. ‖ perſönliches Einkommen; Gehalt; Verdienſt, m.; ha un buon ~, er hat einen guten Gehalt; farsi un ~, ſich einen guten Verdienſt, ein gutes Auskommen verſchaffen ‖ ✻Perſonal, n.; Geſamtzahl der bei einem Unternehmen, in einem Geſchäfte od. Amte angeſtellten Leute; il ~ di un' amministrazione, das Perſonal, die Beamten einer Verwaltung; il ~ insegnante, das Lehrperſonal (Neologismus) (mit. personalis).

personalità, f. Perſönlichkeit; Beſchaffenheit, Geſamtbildung einer Perſon, f. ‖ Zugehörigkeit zu einer Perſon, f.‖ *(Givr.)* juriſtiſche Perſönlichkeit; la legge ha tolto la ~ alle corporazioni religiose, das Geſetz hat den religiöſen Körperſchaften das Recht einer juriſtiſchen Perſon genommen ‖ ✻perſönliche Anſpielung; Bezugnahme auf eine Perſon, f.; bisogna lasciar da parte le ~à, das Vorbringen von Perſönlichkeiten muß beiſeite gelaſſen werden; giornale che si diletta di ~à, viele perſönliche Anſpielungen bringende Zeitung.

personalmente, *avv.* perſönlich; in eigner Perſon; in Perſon; ci andò ~, er ging ſelbſt hin; assistere ~ a qc., einer Sache perſönlich beiwohnen ‖ conoscere qd. ~, jem. perſönlich kennen ‖ l'Austria e l'Ungheria sono unite ~, e non politicamente, Öſterich u. Ungarn ſind durch Perſonalunion, nicht politiſch vereint.

personcina, f. *(dim.* v. persona) kleine, unbedeutende Perſon, Perſönlichkeit ‖ häufig als *vezz.*: è una ~ di garbo, es iſt eine kleine nette Perſon ‖ *iron.* è una certa ~, che non ci vorrei aver che fare, er iſt ein Menſch, mit dem ich nicht gerne zu thun haben möchte.

personeggiare (personeggio), v. a. eine Perſon darſtellen; ſich als jem. aufſpielen; die Rolle jds. ſpielen (auf der Bühne wie im Leben).

† **personelmente,** *avv.* dasſ. wie personalmente (das Adj. personevole kommt nicht vor).

personificare (personífico, –chi), v. a. perſonifizieren; unter dem Bilde einer Perſon einführen; als Perſon auftreten, reden laſſen (Tiere u. auch lebloſe Dinge, allgemeine Begriffe ꝛc.); l'Ariosto personifica la notte, Arioſt perſonifiziert die Nacht ‖ ~ in sè, durch ſeine eigene Perſon darſtellen, repräſentieren; personifica in sè la pedanteria, er iſt die verkörperte Pedanterie; il padre personifica la

famiglia, der Vater repräsentiert die Familie; il parlamento personifica tutta la nazione, das Parlament vertritt die ganze Nation, verkörpert die ganze Nation in sich ‖ *p. pass.* personificato, unter der Form einer Person dargestellt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* enti immaginarj poeticamente –i, Phantasiegebilde in poetischer Personifikation; uno è l'invidia –a, jem. iſt der perſonifizierte Neid, der Neid in Perſon.

personificazione, f. Perſonifizierung u. Perſonifikation; Darſtellung unter der Form einer Perſon; Verkörperung als redende, handelnde Perſon, f.; fece della patria una stupenda ~, er ſchuf eine herrliche Perſonifikation des Vaterlandes ‖ uno è la ~ dell'invidia, jem. iſt der perſonifizierte Neid, der Neid in Perſon.

†**perspettiva,** f. ſ. prospettiva.

perspicace, *agg.* ſcharfſichtig; hellblickend (im figürl. Sinn); ein, durchdringend; in den Kern der Sache eindringend; ſcharfſichtig; klug (lat. perspicax, –acem).

perspicacemente, *avv.* in ſcharfſinniger Weiſe; mit Scharfſinn.

perspicacia, f. Scharfſichtigkeit, f.; Scharfſinn, m.; eindringender, klarer Verſtand.

†**perspicacità,** f. daſſ. wie perspicacia (lat. perspicacitas).

perspicuità, f. Durchſichtigkeit; Deutlichkeit; Verſtändlichkeit; Klarheit; Anſchaulichkeit; Perſpicuität, f. (lat. perspicuitas).

perspicuo, *agg.* durchſichtig; klar; deutlich; klar erſichtlich; offenbar; anſchaulich (lat. perspicuus).

†**perspirabile,** *agg.* aus-, durchdünſtbar ‖ ausdünſtend; leicht ſchwitzend.

perspirazione, f. *(Med.)* leichte, faſt unmerkliche Ausdünſtung.

persuadere (persuadoˈ; *perf.* persuaſi, –suadeˈsti; *p. pass.* persuaſo), v. a. überzeugen (von etw.); überreden (zu etw.); mi hai convinto, ma non persuaso, du haſt mich überredet, aber nicht überzeugt; ~ gli animi, die Gemüter überzeugen; ~ la volontà, den Willen beeinfluſſen, umſtimmen ‖ ~ uno a qc., jem. zu etw. bereden ‖ ~ uno di qc., jem. von etw. überzeugen ‖ ~ qc. a qd., jem. zu etw. bereden; gli persuase questo rimedio, er brachte ihn dazu, an dieſes Mittel zu glauben od. es zu gebrauchen; gli va persuadendo le cose più strane, er redet ihm die ſonderbarſten Dinge ein; ~ a uno di fare qc., jem. dazu bereden, etw. zu thun ‖ una cosa mi persuade, eine Sache leuchtet mir ein, befriedigt mich; coteste condizioni saranno buone, ma mi persuadono poco, dieſe Bedingungen mögen ganz gut ſein, aber ſie gefallen mir wenig ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich überzeugen (von etw.); den Glauben (an etw.), den Willen (zu etw.) gewinnen; ſich feſtſtehend annehmen, unumſtößlich; si persuada che io cosa sta così, glauben Sie nur, die Sache verhält ſich ſo; io non mi volevo ~, ich vermochte mich nicht davon zu überzeugen; se lo vedrai, te ne persuaderai, wenn du es ſiehſt, wirſt du es glauben; si persuade mezza, er iſt nur halb davon überzeugt ‖ *p. pres.* persuadente, überredend; überzeugend ‖ *agg.* eindringlich; einleuchtend ‖ *p. pass.* persuaſo, überzeugt; überredet (h. u. ſ.) ‖ *agg.* essere (non essere) ~ di qc., von etw. (nicht) überzeugt ſein; farsi ~ di qc., ſich von etw. überzeugen; intimamente ~, tief überzeugt; ~ di non poter chiudere occhio, überzeugt, kein Auge ſchließen zu können (lat. persuadere).

†**persuadevole,** *agg.* überzeugend; einleuchtend; eindringlich.

persuadibile, *agg.* daſſ. wie persuasibile ‖ anzuraten; ratſam; einleuchtend.

persuasibile, *agg.* überzeugend ‖ leicht zu überzeugen, zu bereden; überführbar.

persuasione, f. Überzeugen; Überreden, n.; l'oratore intende principalmente alla ~, der Redner ſtrebt hauptſächlich danach, zu überzeugen od. zu überreden ‖ überzeugende, überredende Äußerung od. Handlung; con tutte le sue –i non riuscì a nulla, mit allen ſeinen überzeugenden, zuredenden Worten erreichte er nichts ‖ Überzeugung, f.; Glaube, m.; feſte Meinung; überzeugter Sinn; essere, venire nella ~, che . . ., der Überzeugung ſein, zu der Überzeugung gelangen, daß . . .; aver la ~, che . . ., die Überzeugung haben, daß . . . ‖ ~ di sè, Selbſtgefühl; Selbſtbewußtſein, n.; hanno una gran ~ di sè, ſie haben eine große Überzeugung von ſich ſelbſt ‖ a ~ di qd., auf jds. Anraten (Rat) hin (lat. persuasio, –onem).

persuasiva, f. Überzeugungs-, Überredungsgabe, f., -talent, n.

persuasivamente, *avv.* in überzeugender, überredender Weiſe, Art.

persuasivo, *agg.* überzeugend; überredend; facoltà, forza –a, Überzeugungsfähigkeit, -kraft; Überredungskraft, f.

persuaso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. persuadere.

persuasore, m. Überzeuger; Überreder, m.

persuasório (pl. –óri), *agg.* *(Rel.)* zur Überzeugung, Überredung dienend, gehörig; orazione –a e monitoria, überzeugende u. ermahnende Rede.

***persutto,** m. daſſ. wie prosciutto (in manchen Gegenden Italiens; auch bei A.).

†**pèrta,** f. daſſ. wie perdita.

pertanto, *prep.* u. *avv.* deswegen; darum; deshalb; aus dieſem Grunde; alſo ‖ non ~, nichtsdeſtoweniger; trotzdem; dennoch.

†**pertenere,** v. n. ſ. appartenere (B.).

†**pertèrrito,** *agg.* ſ. atterrito unter atterrire (lat. perterritus).

pèrtica, f. Stange, f.; langer, dünner Stock; Rute; Gerte, f.; ~ per cogliere i fichi, Stange zum Abnehmen der Feigen; ~ della frusta, Peitſchenſtiel, m. ‖ *mod. prov.* Dio ti benedica con una ~ verde, der Himmel möge dir die verdiente Züchtigung zu teil werden laſſen ‖ *fam.* lange Stange, d. h. ſehr lange, dünne Perſon ‖ Rute (als Längenmaß; 10 bis 12 Fuß od. etw. 3 Meter) (lat. pertica).

perticare (pèrtico, –chi), v. a. mit einer Rute, Gerte ſchlagen, ſtreichen, durchpeitſchen ‖ † mit der Meßrute ausmeſſen.

perticata, f. Schlag mit einer Stange od. Rute, m. [Meßgehilfe, m.

perticatore, m. Gehilfe des Feldmeſſers;

†**perticazione,** f. Ausmeſſung mit der Meßrute, f.

pertichino, m. *(Teat.)* Hilfsſänger (der im Notfall für einen anderen die Rolle ſingen kann), m. ‖ kurze Geſangsrolle; nel primo atto il tenore non ha che un ~, im erſten Akte hat der Tenor nur ein paar kurze Takte zu ſingen ‖ (drittes) Vorſpannpferd, n.

perticone, m. *(accr.* v. pertica) lange Stange; lange, große Rute, Gerte ‖ *fam.* lange Stange od. Hopfenſtange, d. h. ſehr lange, hagere Perſon.

pertinace, *agg.* hartnäckig; halsſtarrig; eigenſinnig; feſt auf ſeinem Kopfe od. bei einer vorgefaßten Meinung beſtehend ‖ anhaltend; beharrlich; ausdauernd; studio, fatica –a, anhaltendes Studium; beharrliche Mühe; sforzi –i, hartnäckige Anſtrengungen, f. pl. (lat. pertinax, –acem).

pertinacemente, *avv.* mit Hartnäckigkeit; mit Beharrlichkeit; mit zäher Ausdauer.

pertinacia, f. Hartnäckigkeit; Halsſtarrigkeit, f.; Eigenſinn, m. ‖ Ausdauer; Beharrlichkeit; Zähigkeit, f. (lat. pertinacia).

†**pertinacità,** f. ſ. pertinacia.

†**pertinènte,** *agg.* daſſ. wie appartenente, *p. pres.* v. appartenere.

pertinènza, f. Zubehör, n.; notwendiges Erfordernis; notwendiger Beſtandteil ‖ Zubehör; Eigentum, n.; esser di ~ di qd., jdm. angehören, zubehören, gehören, zukommen ‖ Befugnis; Amtszugehörigkeit, f.; causa che è di ~ del Pretore, in den Amtsbereich des Amtsrichters fallende Rechtsſache (lat. pertinentia).

†**pertingere,** v. n. anlangen; ankommen; eintreffen; hingelangen; ſich erſtrecken auf (lat. pertingere). [tinentiverer Bedeutung.

†**pertrarre,** v. a. daſſ. wie trarre, aber in pertrattare (pertratto), v. a. be-, ab-, verhandeln; gründlich erörtern; zu Ende führen.

pertrattazione, f. gründliche Erörterung, Behandlung; Durchführung (einer Sache), f.

†**pertratto,** *p. pass.* v. pertrarre.

pertrazione, f. Hinziehen; Zu-die-Länge-ziehen, n.; Aufſchub, m.

pertugiare (pertugio), v. a. durchlöchern; durchbohren; ein Loch, eine Öffnung bohren (in etw.).

pertugio (pl. –gi), m. Loch, n.; Öffnung, f.; ~ dell'orecchio, Ohröffnung ‖ Spalt; Riß, m.; Ritze, f. (v. lat. pertusus, *p. pass.* v. pertundere).

perturbamento, m. Stören, n. ‖ Störung; Verwirrung; Unruhe; Zerrüttung (beſ. des Geiſtes); Er-, Aufregung; Gemütserſchütterung, f.

perturbare (perturbo), v. a. ſtören; beunruhigen; verwirren; ~ la pace della famiglia, la società, den Frieden in der Familie ſtören; die Geſellſchaft aufregen ‖ er-, aufregen; erſchüttern; heftig bewegen; zerrütten (den Geiſt, das Gemüt); questa notizia ha perturbato assai gli animi, dieſe Kunde hat die Gemüter tief erſchüttert ‖ **–rsi,** v. riſl. erſchüttert, er-, aufgeregt, heftig bewegt werden ‖ *p. pass.* perturbato, geſtört; erſchüttert (h. u. ſ.) ‖ *agg.* unregelmäßig; unordentlich; *(Mat.)* progressione –a, unregelmäßige Proportion (lat. perturbare).

perturbativo, *agg.* ſtörend; verwirrend; Unregelmäßigkeiten hervorbringend ‖ erregend; aufregend; erſchütternd.

perturbatore, m.; **–trice,** f. Störer; Erreger; Verwirrer, m.; -in, f.; ~ della pubblica quiete, Störer der öffentlichen Ruhe; Friedensſtörer; Aufwiegler; Unruhſtifter; Aufheber; Schürer; Wühlhuber, m.

perturbazione, f. Störung; Verwirrung, f. ‖ heftige Gemütserregung; Gemütserſchütterung, f. ‖ *(Astr.)* –i, pl. Perturbationen; Störungen; Abweichungen der Planeten von ihren elliptiſchen Bahnen, f. pl. ‖ *(Fis.)* ~ magnetica, magnetiſche Störung; plötzliches Abweichen der Magnetnadel (lat. perturbatio, –onem).

†**pertusare,** v. a. ſ. pertugiare.

†**pertuso,** m. ſ. pertugio (lebt noch im gemeſſiſchen Dialekt).

Perù, m. *(Geogr.)* Peru, n. ‖ *fam.* valere un ~, unermeßlich viel wert ſein; spendere un ~, unermeßlich viel ausgeben ‖ *(Farm.)* balsamo del ~, Perubalſam, m.

perugino, *agg.* *(Agr.)* vitigno ~; uva –a, eine herbe, geringwertige Weinſorte.

†**peruggine,** m. *(Bot.)* wilder Birnbaum; Feld-, Holzbirnbaum, m.

peruviano, *agg.* peruvianiſch; *(Farm.)* corteccia –a, peruvianiſche Rinde; Chinarinde, f. ‖ *sost.* m. Peruviano, Peruaner; Bewohner von Peru, m.

†**pervagare** (pervagoˈ, **–ghi**), v. a. durchſtreifen (lat. pervagari).

pervenimento, m. Anlangen; Ankommen; Hingelangen, n.; Ankunft, f. ‖ †daſſ. wie provento.

pervenire (pervèngo, ſ. venire), v. n. anlangen; ankommen; hingelangen; hinkommen; ~ in fama, in Ruf kommen; zu Ruf gelangen ‖ a qc., zu etw. gelangen, kommen; etw. erreichen; pervenne ai primi onori dello Stato, er erreichte die höchſten Würden ‖ la cosa è pervenuta a tale, che non si può più rimediarvi, die Sache iſt ſoweit gekommen (auf dem Punkte angekommen), daß eine Abhilfe nicht mehr möglich iſt; questo libro finalmente è pervenuto nelle mie mani, dieſes Buch iſt endlich in meine Hände gelangt ‖ zufallen (Erbſchaften); patrimonio che deve ~ per testamento ai nipoti, Vermögen, das dem Teſtament zufolge den Enkeln zufallen ſoll ‖ †heranwachſen; herſtammen; hervorkommen ‖ †ſich ereignen; eintreffen ‖ Wurzel ſchlagen; einwurzeln; gedeihen; beſtehen (Pflanzen) ‖ **–rsi,** v. riſl. zukommen; voglio quello che mi si perviene, e nulla di più, ich will das was mir zukommt (zuſteht) u. weiter nichts (lat. pervenire).

perversamente, *avv.* in verderbter, entarteter, gottloſer, verruchter Weiſe.

†**perversare,** v. n. ſ. imperversare ‖ v. a. daſſ. wie rampognare.

†**perversazione,** f. daſſ. wie imperversamento. [werden, n.

†**perversione,** f. Verderben u. Verderbt-

perversità, f. Verderbtheit, f.; Verderbt-, Entartetſein, n.; Verderbnis; Verworfenheit; Verruchtheit; Verkehrtheit, f. ‖ Entartung; Verwilderung, f. ‖ boshafte, verruchte, von Verderbtheit zeugende Handlung ‖ Verkehrung, f.; Umkurz, m.; una gran ~ della stagione, eine völlige Umkehrung der Jahreszeit; ganz außergewöhnlich ſchlechtes Wetter ‖ †Unglück; Unheil, n.; Unglücksfall, m. (lat. perversitas).

perverso, *agg.* verkehrt; verderbt; entartet; zerrüttet; verwirrt ‖ gegen die natürliche Ordnung; amore ~ (od. mal ~, D.), unnatürliche Liebe ‖ verworfen; verrucht; boshaft; bösartig; gottlos; gente –a, verruchtes Geſindel ‖ *fig.* tempo ~; stagione –a, ganz abſcheuliches Wetter; luogo ~, unheimlicher, unwirtlicher Ort (lat. perversus).

†**perversore,** m. daſſ. wie pervertitore.

†**pervèrtere,** v. a. ſ. pervertire.

pervertimento, m. Umkehrung, f.; Verderben; Entſtellen, n. ‖ Verwirrung; Zerrüttung, f.; ~ di animi, di costumi, Verwirrung der Gemüter; Verwilderung, Verkehrung der Sitten, f.

pervertire (perv**è**rto), v. a. umkehren; eine der natürlichen Ordnung bringen; verkehren; verderben; entstellen; ~ l'ordine della natura, die Naturordnung umkehren ‖ zerrütten; schlecht, böse, gottlos machen; libri, maestri che pervertono la gioventù, Bücher, Lehrer, die die Jugend verderben, das jugendliche Gemüt zerrütten ‖ **–rsi**, v. rifl. verderbt, böse, verwoſsen, verrucht, gottlos werden ‖ *p. pass.* **pervertito**, umgekehrt; verdorben (ſs. u. ſ.) ‖ *agg.* verderbt; böſe (lat. pervertere).

pervertitore, m.; **–trice**, f. Verderber; Verführer, m.; **–in**, f.; **–i della gioventù**, Jugendverführer, m. pl.

pervicace, *agg.* hartnäckig; halsſtarrig; eigenſinnig; verbohrt; dickköpfig (lat. pervicax, –acem).

pervicacia, f. Hartnäckigkeit; Halsſtarrigkeit, f.; Eigenſinn, m.; Verbohrtheit, f. (lat. pervicacia).

†**pervigile**, *agg.* äußerſt wachſam (lat.

pervinca, f. *(Bot.)* Immergrün; Gute, Ewige, Stumpfin, n.; Totenmyrte; Totenviole, f. (Vinca minor u. major).

pèrvio (pl. **–vj**), *agg.* leicht zugänglich u. durchſchreitbar; offen; gangbar; durchdringbar (Örtlichkeiten) (lat. pervius). ſpercer).

†**perzare**, v. a. daſs. wie perforare (ſtz.

†**pesa**, f. Schwere, f. (bei. Benommenheit des Kopfes; Schwere der Glieder) ‖ daſs. wie pesatura.

pesaliquori, m. *indecl.* daſs. wie arcotipesame, m. Schwere der Sundenluſt, f.

pesamento, m. Wiegen; Wägen; Abwiegen; Abwägen, n. ſklugſcheiſſer, m.

pesamondi, m. *indecl.* Krüger; Naſenweis; **pesante**, *agg.* ſ. *p. pres.* v. pesare.

pesantemente, *avv.* in ſchwer wiegender, laſtender Weiſe; mit ſchwerem Gewicht.

pesantezza, f. Schwerſein, n.; Schwere, f.; Druck, m. (bei. Gefühl der Schwere im Kopf u. in den Gliedern); ~ di testa, Benommenſein des Kopfes, m. ‖ *fig.* Schwerfälligkeit des Ausdrucks, des Stils, f.

†**pesantura**, f. daſs. wie pesantezza.

†**pesanza**, f. Schwere, f. ‖ *fig.* Kummer, m.; Beſchwerde, f.

pesare (pe'so), v. n. *(Fis.)* Schwere haben; dem Schwergewicht gehorchen ‖ ſchwer ſein; ſchwer wiegen; questo ragazzo pesa molto, dieſer Junge wiegt ſehr viel; senti come pesa, probiere, wie ſchwer er iſt; non pesa punto, er wiegt gar nichts; er iſt gar nicht ſchwer; pesa quanto una galla, er iſt leicht wie eine Feder ‖ ein beſtimmtes Gewicht haben; wiegen; quanto pesa questo pane? — due chilogrammi, wieviel wiegt dieſes Brot? — zwei Kilo; « un peso immenso», ſehr viel wiegen ‖ *(Cavall.)* ~ alla mano, ſchwer im Zügel liegen (Pferde) ‖ *fig.* gewichtig ſein; Bedeutung, Wichtigkeit, Wert haben; so quanto pesano i giudizi di certa gente, ich weiß recht gut, wie einflußreich das Urteil gewiſſer Leute iſt; conosco quanto pesa quel signor critico, ich kenne das Gewicht, die Bedeutung, den Einfluß dieſes Herrn Kritikers ‖ una cosa mi pesa, etw. liegt drückend, wie eine Laſt auf mir; certe cariche pesano assai, gewiſſe Würden ſind eine große Laſt; sgomento che pesa sulla società, auf der Geſellſchaft laſtende Mutloſigkeit; questa mi pesa, das bedrückt mich; das geht mir nahe; das iſt mir ſehr unangenehm ‖ v. a. wiegen; wägen; abwiegen; abwägen; pesarai questa balla, wiege mir dieſen Warenballen; mi pesarono e trovarono che sono aumentato parecchio, ſie wogen mich und fanden, daß ich bedeutend zugenommen habe; ~ il neonato, das neugeborene Kind wiegen ‖ einen Körper in die Höhe halten; ſtützen; è inutile, non lo pesi, es iſt umſonſt, du hältſt, trägſt, ſtützt es nicht ‖ *assol.* pesa giusto, er wiegt gerecht, genau; er führt genaues Gewicht; quando pesa, qualche oncia la ruba sempre, wenn er wiegt, wiegt er ſtets um ein paar Unzen zu wenig ‖ *fig.* ~ una persona, eine Perſon abſchätzen, beurteilen; l'ho pesato tutto e so quel che vale, ich habe ihn vollſtändig erkannt u. weiß, was er wert iſt ‖ ~ le parole, die Worte abwägen; vorſichtig, mit reiflicher Überlegung ſprechen ‖ ~ una risoluzione, einen Entſchluß reiflich erwägen ‖ *p. pres.* **pesante**, wiegend ‖ *agg.* ſchwer; laſtend; drückend; arm ~, drückende Luft; cibo ~, ſchwerverdauliche Speiſe; condizioni ~i, drückende Bedingungen, f. pl. ‖ *fig.* läſtig; beſchwerlich; langweilig; unerträglich «Perſonen» ‖ unbehilflich; ſchwerfällig; plump (Stil) ‖ parola ~, ſchweres, eindringliches, bedeutungsvolles, gewichtiges Wort ‖ colpo ~, wuchtiger Hieb ‖ *p. pass.* **pesato**, gewogen (ſs. u. ſ.) ‖ *agg.* überlegt; erwogen; parole ~e, wohlerwogene Worte, n. pl. (lat. pensare).

pesaruòlo, m. daſs. wie fusaiuolo.

pesata, f. raſches Abwiegen, Abwägen.

pesatamente, *avv.* in wohlerwogener, reiflich überlegter Weiſe.

pesato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. pesare.

pesatore, m. Wäger; Abwäger; Wiegemeiſter (in Fabriken u. an Zollſtätten), m.

pesatura, f. Abwiegen; Abwägen; Wiegen, n.

pèsca, f. Pfirſich, m.; Pfirſiche, f. (Frucht des Pesco, ſ. d.); ~ cotogna (duracina), burrona (reale), Quitten- (ob. harter), Sommer- (od. weicher) Pfirſich ‖ *mod. prov.* questa ~ oramai avrà il nocciolo, das wird abgethan ſein; dieſes Geſchäft wird geſchloſſen werden ‖ *fig.* u. *fam.* blauer Fleck auf der Haut (infolge eines Stoßes od. Schlages); Beule; Brauſche, f. ‖ **–e**, pl. blaue Räuber, Ringe unter den Augen, m. pl.; stamani s'è levato con certe **–sche** agli occhi, heute iſt er mit ſo blauen Rändern unter den Augen aufgeſtanden (ſs. u. lat. persica sc. mala).

pèsca, f. Fiſchfang; Fiſchzug, m.; Fiſcherei, f.; la ~ delle acciughe, dei tonni, die Sardellenfiſcherei; der Thunfiſchfang; ~ delle spugne, delle perle, Schwamm-, Perlenfiſcherei; la grande ~, die Hochſeefiſcherei; la piccola ~, die Fluß-, Teich-, Strand- od. Küſtenfiſcherei ‖ Ausbeute des Fiſchzuges, f. ‖ fare una buona od. una cattiva ~, einen guten od. einen ſchlechten Fang, Zug thun; tornare con poca ~, mit geringer Ausbeute vom Fiſchzuge heimkehren; ecco qui tutta la mia ~, das iſt meine ganze Ausbeute, mein ganzer Fang ‖ Fiſcherei gerechtſame, f.; Recht auf die Fiſcherei an einem beſtimmten Orte.

pescagione, f. daſs. wie pesca in allen Bedeutungen (lat. piscatio, –onem).

pescaia, f. Fiſchwehr, n.; Fiſchdamm, -damm, m. Fiſchteich, m. ‖ *(Idraul.)* Wehr, n.; Damm, m. (in einem Fluſſe) ‖ *mod. prov.* assordare od. seccare una ~, in ſeinem Geſchwätz kein Ende finden; mit lauter Stimme ſchwatzen.

pescaiuòlo, m. *(Agr.)* Damm, m.; Schutzmauer, f. (auf abſchüſſigem Gelände, um das Abſitzen u. die Verteilung des Waſſers zu regeln).

pescante, m. *(Mar.)* Ladebaum, m.

pescare (pe'sco, –schi), v. a. fiſchen; Fiſche fangen (an der Angel od. mit Netzen); in Arno si pescano pochi pesci, im Arno werden nur wenige Fiſche gefangen; sono andati a ~ le anguille, ſie ſind auf den Aalfang ausgezogen; ~ coralli, spugne, perle, Korallen-, Schwamm-, Perlenfiſcherei betreiben; ~ sassi, Steine aufiſchen, aus dem Waſſer heraufholen, heraufiſchen ‖ *fig.* auffangen; auffuchen; *fam.* aufiſchen; aufgabeln; questa notizia dove l'hai pescata? wo haſt du dieſe Nachricht aufgefiſcht? ‖ verſtehen; begreifen; in questo discorso non ci pesco nulla, in dieſer Rede verſtehe ich gar nichts ‖ *(Giuoc.)* abheben (eine Karte); ha subito pescato l'asso, er hat ſofort das As erwiſcht ‖ v. n. fiſchen; Fiſcherei betreiben; hanno pescato tutto il giorno e non hanno preso nulla, ſie haben den ganzen Tag gefiſcht u. haben nichts gefangen; ~ con la lenza, col giacchio, mit Rute, mit dem Wurfgarn, mit der Angelſchnur, mit dem Netze fiſchen ‖ *fig.* ~ a fondo od. ~ dentro, auf den Grund gehen; in den Kern einer Sache eindringen; etw. von Grund aus verſtehen; ~ poco a fondo, nur oberflächliche Kenntnis (von etw.) gewinnen od. haben ‖ ~ nel torbido, im Trüben fiſchen ‖ *fig.* ~ nei libri, in den Büchern herumſuchen (nach einer Notiz ꝛc.) ‖ *fam.* non saper quello che uno si peschi, nicht wiſſen, was einer vorhat od. was er thut, treibt ‖ non saper in quanti acqua uno si peschi, nicht wiſſen, in welchen Verhältniſſen ſich jem. befindet, wie er auskommt ‖ ~ per sè, auf ſeinen eignen Vorteil bedacht ſein ‖ *volg.* vattel' a pesca (für pescare), ſuche ſelbſt den Grund zu erfahren; häufig in dem Sinn: was weiß ich? ‖ *(Mar.)* tauchen; einnehmen (Schiffe u. andere hohle Körper im Waſſer); legnetti che pescano poco, ſehr wenig tief einſinkende, Waſſerverdrängung habende Schiffe; il tubo pescava nell' acqua due centimetri, die Röhre ſank zwei Centimeter tief ins Waſſer ein (v. lat. piscari).

†**pescarecciо**, *agg.* ſ. pescherecciо.

†**pescaria**, f. ſ. pescheria.

pescata, f. Fiſchzug, m. ‖ Ausbeute eines Fiſchzuges, f.

pescatèllo, m. kleiner Fiſch; Fiſchchen, n.

pescatore, m.; **–trice**, f. Fiſcher, m.; **–in**, f.; un povero ~, ein armer Fiſcher; **–i di coralli**, Korallenfiſcher, m. pl.; Sant' Andrea ~, St. Andreas, der Fiſcher (der Schutzpatron der Fiſcher) ‖ *fig.* ~ nel torbido, jem., der im Trüben fiſcht; Unruhſtifter; Wühler, m. ‖ *(Ittol.)* ~ d'uomini, Menſchen-, Seelenfiſcher (Petrus) ‖ *mod., prov.* fare come i **–i** di Mugnone, che tirano a tutti i bacherozzoli, auf jeden, auf den kleinſten Vorteil bedacht ſein; mit allen Mitteln ſich nach Gewinn umthun ‖ *(Mar.)* Anker-, Fiſch-, Pentertakel, m. ‖ *(Zool.)* pesce ~, Froſchfiſch; Meerteufel, m. (Lophius piscatorius) ‖ *(Ornit.)* uccello ~, Eisvogel, m. (Alcedo ispida) (lat. piscator, –trix). ſFiſcherknabe, -junge, m.

pescatorèllo, m. (*dim.* v. pescatore), **pescatòrio** (pl. **–òrj**), *agg.* zum Fiſchfang, zur Fiſcherei gehörig (lat. piscatorius).

pesce (pl. **–sci**), m. Fiſch, m.; ~ maschio, Männer, m.; ~ femmina, Rogener, m.; **–i di mare, di fiume, di acqua dolce, Meer-** (ob. See-), Fluß-, Süßwaſſerfiſche, m. pl.; ~ a taglio, Fiſch, der ſtückweiſe, in Schnitten verkauft wird ‖ ~ cane, Haifiſch; ~ spada, Schwertfiſch; ~ martello, Hammerfiſch; ~ sega, Sägefiſch; ~ argentino, Meerbecht, m. ꝛc. f. unter den Beiworten ‖ als Kollektivbezeichnung: Fiſche aller Art; mercato del ~, Fiſchmarkt, m.; oggi c'è poco ~ in mercato, heute ſind wenig Fiſche auf dem Markt zu haben; vendere il ~, mit Fiſchen handeln; Fiſche verkaufen; ~ fritto, in umido, gebackene Fiſche; Fiſche in Brühe ‖ *(Astr.)* Pesci, pl. Fiſche (Zeichen im Tierkreiſe); Pesce australe, Fiſch (ſüdliches Sternbild) ‖ *(Stamp.)* Auslaſſung eines Wortes; Leiche, f. (Gegenſatz: Hochzeit) ‖ *(Anat.)* Oberarmmuskel; Biceps, m. ‖ *(Macell.)* ~ di maiale, Rückenmuskel des Schweines ‖ *fam.* il ~ d'aprile, der Fiſch (meiſt aus Pappe mit Zuckerwerk gefüllt), der am erſten April den Kindern geſchenkt wird; auch: Aprilſcherz, m.; Flauſe (f.), Märchen (n.), die am erſten April dem andern aufgebunden werden; pigliare un ~ (od. un bel ~), ſich gehörig treten; an ein Märchen glauben ‖ †nuovo ~, junger Menſch von angenehmen Manieren u. flugem Auftreten ‖ *mod. prov.* andare a bastonare i **–i**, auf die Galeere, ins Zuchthaus kommen ‖ essere come un ~ fuor d'ell' acqua, durchaus nicht in ſeinem gewohnten Elemente ſein; ſich in einer Lage ſehr unbehaglich, ſehr unglücklich fühlen ‖ esser sano come un ~, geſund ſein wie ein Fiſch im Waſſer ‖ non essere nè carne nè ~, weder Fiſch noch Fleiſch ſein; lau, unentſchieden ſein (in ſeinen Anſichten) ‖ non saper se uno sia carne o ~, nicht wiſſen, wie man mit jem. daran iſt; nicht wiſſen, was man aus ihm machen, von ihm halten ſoll ‖ non saper che **–i** pigliarsi, nicht wiſſen, was man thun, welche Entſcheidung man faſſen, nach welcher Seite man ſich wenden ſoll ‖ insegnar nuotar ai **–i**, den Fiſchen das Schwimmen lehren, d. h. völlig Überflüſſiges thun ‖ *prov.* chi dorme non piglia **–i**, wer nicht wagt, gewinnt nicht ‖ **–i** grossi mangiano i piccini, der Starke vergewaltigt den Schwachen („denn ich bin groß u. du biſt klein") ‖ chi ha mangiato il ~, ſpuri le lische, wer den Vorteil gehabt hat, nehme nun auch den damit verbundene unangenehme in Kauf ‖ il ~ puzza dal capo, von oben kommt das ſchlechte Beiſpiel ‖ ogni ~ ha la sua lisca od. non c'è ~ senza lisca, ſ. unter lisca (v. lat. piscis, –scem).

†**pescedùovo**, m, *(Onc.)* in Form eines Fiſches zuſammengewickelter Eierkuchen ‖ *fig.* ~ rivolto, wetterwendiſcher, unbeſtändiger Menſch.

pescherèccio (pl. **–cci**), *agg.* zur Fiſcherei gehörig; barca **–a**, Fiſcherbarke, f.; poesie **–ecce**, Fiſcherlieder, n. pl.

pescheria, f. †daſs. wie pesca od. pescagione ‖ jetzt nur noch gebraucht für: Fiſchmarkt, m.; Fiſchhalle, f.; Fiſchverkauf, -handel, m. ſFiſchteich.

peschiera, f. Fiſchbehälter, m.; kleiner

†**péschio** (pl. **–schj**), m. ſ. pestio.

pesciaiuòla, f. Fiſchpfanne, f. ‖ Fiſchſchüſſel, f. ‖ Fiſchhändlerin, f. ſm.

pesciaiuòlo, m. Fiſchhändler, -verkäufer,

pesciarèllo u. **pescerèllo**, m. (*dim.* v. pesce) Fiſchchen; Fiſchlein, n.

†**pescina**, f. daſs. wie peschiera (lat. piscina).

pesciolino, m. (*dim.* v. pesce) kleiner Fisch; Fischchen; Fischlein, m.

pesciveṇdolo, m. Fischhändler, -verkäufer, m.

pésco (pl. –schi), m. (*Bot.*) Pfirsichbaum; Pfirsich, m. (Persica vulgaris).

pesco'so, *agg.* fischreich (lat. piscosus).

pesco'so, *agg.* occhi ~i, Augen mit blauen Rändern, m. pl. (v. pesca).

†**peséllo**, m. ſ. pisello.

pe'so, m. Schwere, f.; Gewicht, n. (als Eigenſchaft); il ~ di un corpo si riscontra mediante le bilance, das Gewicht eines Körpers ermittelt man durch die Wage; il ~ di questa balla è di dugento chilogrammi, das Gewicht dieſes Warenballens beträgt zweihundert Kilo || ~ assoluto, specifico, abſolutes, ſpecifiſches Gewicht; morto ~, totes Gewicht; ~ netto, lordo, Netto-, Bruttogewicht || Laſt; Bürde, f.; è un ~ che non puoi portare, es iſt eine Laſt, die du nicht tragen kannſt; quel vecchio aveva un gran ~ sulle spalle, jener Alte trug eine große Bürde auf den Schultern || *fig.* Laſt, f.; Druck, m.; aver un ~ sull' anima, sulla coscienza, eine Laſt, ſchwere Sorge auf dem Gemüte, Gewiſſen haben; ho un po' di ~ allo stomaco, ich fühle einen kleinen Druck auf dem Magen; il ~ degli anni, die Laſt der Jahre || Sorge, f.; il ~ della famiglia, die Sorge um die Familie || una cosa mi è di ~, etw. iſt mir läſtig, beſchwerlich, drückend; ich bin einer Sache unluſtig, überdrüſſig; ich fühle mich durch ſie bedrückt || –i, pl. öffentliche Abgaben, Umlagen, Steuern, Laſten, f. pl.; escogitano sempre nuovi –i, ſie erſinnen ſtets neue Steuern || Verpflichtung; Verbindlichkeit; Obliegenheit; Laſt, f.; accettò l'eredità con tutti i suoi –i, er nahm die Erbſchaft mit allen darauf ruhenden Laſten an || Bedeutung; Wichtigkeit; Erheblichkeit, f.; Gewicht; cosa di poco ~, Dinge von geringer Bedeutung, n. pl.; questa ragione ha molto ~, dieſer Grund fällt ſehr ins Gewicht; il ~ delle sue parole, das Gewicht ſeiner Worte || Gewicht (als konkreter Gegenſtand); ſchwerer Gegenſtand; gli attaccarono un ~ al collo e lo buttarono nel fiume, ſie hingen ihm ein Gewicht an den Hals u. warfen ihn in den Fluß; un ~ attaccato a una corda, ein Gewicht an einer Schnur || –i dell' orologio, Gewichte der Uhr, m. pl.; orologio a –i, Schwarzwälderuhr, f. || i –i della bilancia, die Gewichte der Wage; –i in serie, Einſatzgewichte || ~ buono, falso, verificato, moderno, antico, gutes, falſches, geeichtes, neues, altes Gewicht; riscontro di –i e misure, Vergleichung der Maße u. Gewichte, f.; unità di ~, Einheit des Gewichtes, f. || *fig.* aver due –i e due misure, zweierlei Maß u. Gewicht haben; nicht gerecht urteilen; bald ſo, bald anders urteilen || monetа di ~, vollwichtige Münze || vendere, comprare a ~, nach dem Gewicht verkaufen, kaufen; vendere, comprare libri a ~ di carta, Bücher nach dem Papiergewicht, als Makulatur verkaufen, kaufen || tornare a ~, im Gewichte ſtimmen, richtig ſein || rubare sul ~, betrügeriſch, ſchlecht wiegen || *fam.* a ~ di carbone, in reichlichem Maße; lo ricompensò a ~ di carbone, er entſchädigte ihn reichlich || a ~ d'oro, für einen hohen Preis; mit Gold aufgewogen || di ~, on Gewicht; cinque milligrammi di ~, fünf Kilo ſchwer || roba di ~, ſchwerwiegende, ſchwere Sachen, f. pl. || non essere di ~, nicht im Gewichte ſtimmen; nicht genug wiegen || levare od. rubare di ~, gänzlich wegnehmen; *fig.* ſtehlen; gänzlich entnehmen (Gedanken, Redensarten einem Schriftſteller); questo passo è tolto, rubato di ~ da un altro libro, dieſe Stelle iſt ganz und gar einem anderen Buche entnommen, aus einem anderen Buche geſtohlen || pigliare od. portare di ~, eine frei in die Luft, in die Höhe heben; es frei in den Armen haltend fortтragen || Bleiſtück (in den Bocciaſpielkugeln), n.; tirare la palla col ~ tutto ritto, mezzo ritto, die Kugel gerade, ein wenig ſchräg auswerfen || *fig.* mettere ~ ritto, ſich nicht von ſeinem Entſchluſſe abbringen laſſen; feſt zu etw. entſchloſſen ſein || *(Lanif.)* beſtimmte Maße, der Arbeiterin zugewogene Wolle || †*(Monet.)* denaro a ~, vierundzwanzigſter Teil der oncia; soldo a~, zwanzigſter Teil einer libbra (v. lat. pensum).

pe'so, *agg.* ſchwer; gewichtig; ſchwerwiegend (häufiger pesante) (lat. pensus).

†**pe'so**, m. *(Bot.)* daſſ. wie pisello (lat.

†**pe'solo**, *agg.* aufgehängt; herabhängend; e il capo tronco tenea per le chiome pesol con mano a guisa di lanterna, und das abgeſchlagene Haupt hielt er am Schopfe freihängend in der Hand wie eine Laterne (D.).

†**pesolo'ne**, *agg.* ſ. penzolone.

†**peso'ne**, m. eine etruskiſche Münze.

pessa'rio (pl. –rj), m. *(Med.)* Peſſarium; Mutter-, Mutterzäpfchen, n.; Mutterkranz, m. (ſ. peso).

[Peſſarium einführen.

pessariżżare (pessariżżo), v. a. das

pessimamente, *avv.* in ſchlechteſter Weiſe; ſehr ſchlecht; auf das ſchlechteſte.

pessimi'smo, m. *(Filos.)* Peſſimismus, m.; philoſophiſche Lehre von der ſchlechteſten aller möglichen Welten || Neigung, alle Dinge von der ſchlechteſten Seite zu nehmen, f.

pessimi'sta (pl. –sti), m. Peſſimiſt; Menſch, der alle Dinge von der ſchlechteſten Seite auffaßt; Schwarzſeher, m.

†**pessimità**, f. ſchlechteſte Beſchaffenheit eines Dinges || äußerſt ſchlechte Handlung.

péssimo, *agg.* (*sup. irregol.* v. cattivo) ſchlechteſter, –e, –es; äußerſt ſchlecht; dimostrare un ~ cuore, ein ganz ſchlechtes Herz zeigen; gusto ~, äußerſt ſchlechter Geſchmack; libro ~, ſehr ſchlechtes, ſchlechtgeſchriebenes Buch; vita ~a, höchſt unglückliches, elendes Leben || *sost.* m. ganz ſchlechter, ruchloſer, abſcheulicher Menſch; i –i e gli ottimi, die Schlechteſten u. die Beſten || *(Scuol.)* ~i, pl. niedrigſte Nummer, Cenſur (lat. pessimus).

†**pe'sso**, m. *(Med.)* daſſ. wie pessario (v. gr. πεσσός).

pe'sta, f. Fährte; Fußſpur; Spur, f.; Fußſtapfen, m. || vom Fuße getretene Straße; Bahn, f.; la ~ dei cavalli, die Bahn für die Pferde od. die von den Pferdehufen getretene Bahn (auf einer Straße) || *fig.* andare per la ~ od. non uscire della ~, auf breitgetretener Bahn einherrotten; nicht von der gewöhnten Bahn abweichen || ripigliare la ~ verso un luogo, die Straße nach einem Orte hin einſchlagen || *fig.* lasciare, rimanere nelle ~e, in der Not, in der Gefahr, in übler Lage laſſen, bleiben || †Gedränge, n.; Haufen, m. (Etym. ſ. unter pestare).

†**pésta**, f. daſſ. wie peste || *volg.* ti dia la ~! mögeſt du die Peſt bekommen! || entrò in sur una ~, er geriet in fürchterliche Wut.

pestacolo'ri, m. *indecl.* Farbenreiber, m.

pestamẹnto, m. Stoßen; Stampfen; Zerſtampfen, n. || *fam.* Tropf; Dummkopf, m.

pestapẹpe, m. *indecl.* Pfeffermahler, m. ||

pestare (pe'sto), v. a. ſtoßen; zerſtoßen; zerſtampfen; zerreiben; zu Pulver reiben, mahlen; zermalmen; ~ il pepe, den Pfeffer zerreiben, klein ſtoßen, mahlen; ~ un' erba nel mortaio, ein Kraut in einem Mörſer zerreiben; il pestello è arnese col quale si pesta, der Stößer, die Mörſerkeule iſt das Werkzeug, mit dem man etw. zerreibt, zerſtampft || mit den Füßen treten, getreten || a stanza, nel giardino e ha pestato tutti i fiori, er iſt in den Garten gegangen u. hat alle Blumen zertreten; scusi se l'ho pestato, entſchuldigen Sie, daß ich Sie auf den Fuß getreten || ~i piedi, mit den Füßen ſtampfen, trommeln (vor Zorn, Ungeduld) || *fig.* u. *fam.* durchprügeln; zerſtören; braun u. blau ſchlagen; se non ti cheti, ti pesto il muso a forza di pugni, wenn du nicht augenblicklich ſtill ſchweigſt, bearbeite ich dir das Geſicht mit meinen Fäuſten || ~ qc. nella mente, nella testa a qd., jdm. etw. feſt in den Sinn einprägen; es ihm eintrichtern, einbläuen || ⊙ ~ l'orme di qd., in jds. Fußſtapfen einherſchreiten; ihm dicht auf dem Fuße folgen (D.) || *fam.* ~ il pianoforte, das Klavier bearbeiten, hämmern; mit großem Getöſe aber ſchlecht ſpielen || *prov.* ~ l'acqua nel mortaio, ſ. unter mortaio || †dentro è chi la pesta, im Innern nagt der Wurm || *p. pass.* pestato u. pe'sto, zerrieben; zermalmt; getreten (ſ. pe'sto, zerrieben; zermalmt; getreten (ſ. n. ſ.) || *agg.* caffè, zucchero ~, gemahlener Kaffee; geſtoßener Zucker; carta ~a, ſ. cartapesta; viso ~, braun u. blau geſchlagenes Geſicht; sentirsi tutto pesto, ſich wie zerſchlagen fühlen; è buio pesto, es iſt ſtockdunkel, ſtichdunkel || *mod. prov.* essere a pollo pesto, ſ. unter pollo (v. ſpätlat. pistare; dies von pistus für pinsitus, *p. pass.* v. pinsere, klein ſtoßen).

[meſſer, m.

pestaruò la, f. *(Macell.)* Hacke-, Wiegepestarla, f. einmaliges Zerſtoßen, Zermalmen, Zerreiben.

pesta'to, *agg.* ſ. *p. pass.* v. pestare.

pestatoi'o (pl. –oj), m. daſſ. wie pestello.

pestatore, m. Zerreiber; Zerſtößer; Zermalmer, m. || *fam.* ~ di pianoforte, Klavierſchläger, -wüterich, m.

pestatu'ra, f. daſſ. wie pestamento.

péste, f. Peſt; Seuche; Peſtilenz, f.; peſtartige, anſteckende Krankheit || Beulenpeſt || Luſtſeuche; Syphilis, f. || *fam.* ſtarker, durchdringender, häßlicher Geſtank; senti che ~! riech' nur den Geſtank! || *fig.* Verderb, m.; Verderbnis, f.; l'adulazione è la ~ dell' amicizia, die Schmeichelei iſt die Zerſtörerin der Freundſchaft || *volg.* essercene le sette –i, im Überfluß vorhanden ſein von etw. (lat. pestis).

pestẹllo, m. Stößer; Stößel; Stampfer, m.; Reib-, Mörſerkeule, f. (lat. pistillus).

pestifẹro, *agg.* die Peſt erzeugend; verpeſtend; peſtilenzialiſch || *fig.* ſchädlich; Verderben bringend; tödlich; unheilvoll (lat. pestiferus).

pestilẹnte, *agg.* peſtartig, -ähnlich; peſtilenzialiſch; verpeſtend || *fig.* ruchlos; böſe; ſchlecht; verdorben; verderbt; lingua ~, böſe, giftige Zunge (lat. pestilens, –entem).

pestilẹnza, f. Peſt; Peſtſeuche; Peſtilenz, f. || peſtartiger Geſtank || *fig.* ſchwere Schädigung; Verderb, m.; Verderbnis, Verderben, n.; ſchweres Unheil, Unglück || †ruchloſe Handlung, That (lat. pestilentia).

†**pestilẹnzia**, f. ſ. pestilenza.

pestilenzia'le, *agg.* peſtartig; peſtilenzialiſch; verpeſtet u. verpeſtend [ziale.

pestilenzio'so, *agg.* daſſ. wie pestilen-

pestro (pl. –i), m. anhaltendes, wiederholtes Zerſtoßen, Zerſtampfen, Zerreiben.

pe'sto, m. daſſ. wie pestamento.

pe'sto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. pestare.

peston'e, m. großer Stößer, Stößel; große Mörſerkeule || Stampfe; Ramme, f. (zum Feſtſchlagen des Bodens).

†**petacchi'na**, f. Pantoffel; Hausſchuh, m.

†**petacci'o** (pl. –cei), m. *(Mar.)* kleines Laſtſchiff.

petaccinò la, f. *(Bot.)* Wegerich; Wegebreit, m.; Wegeblatt, n. (Plantago maior).

pétalo, m. *(Bot.)* Petalum; Blumenblatt, n. (gr. πέταλον). [Feuerwerker, m.

petardiére, m. *(Mil. stor.)* Petardierer;

petardo, m. *(Artigl.)* Petarde; Sprengbüchſe, f. || Sprengmörſer, m.; Geſchütz zur Sprengung von Thoren u. Mauern, n. || *(Pirot.)* Pulverſchwärmer; Froſch, m. (v. peto; ſcherzhafte Umbildung).

†**petaṣẹtto**, m. *(dim.* v. petaso) kleiner, aber breitkrämpiger Hut.

petaṣo, m. *(Archeol.)* Hut mit breiter Krämpe; Schirmhut; Reiſehut, m. (der alten Griechen) || Flügelhut des Merkur (v. gr. πέτασος). [ſchell. v. peto).

†**petazza**, f. Kleinigkeit; Lappalie, f.

†**petecchia**, f. *fam.* Gelzhals; ſchäbiger Fiſt; Knicker, m.

petecchiale, *agg.* *(Med.)* von Petechien, Blutflecken begleitet (Krankheit); eruzione ~, Petechienausſchlag, m.; tifo ~ od. febbre ~, Fleckthphus, m.

petecchie, f. pl. *(Med.)* Petechien; Fieberε, Blutflecken, f. pl. (mit. pitteccia v. lat. petigo; nach anderen von pestiicchiae v. pestis; nach Diez v. gr. πιτάκιον, kleines Pflaſter).

†**petẹnte**, *agg.* bittend; verlangend; heiſchend || *sost.* m. Bittſteller; Anſteher, m. (Muſterdruck der Kanzleiſprache) (v. lat. petens, –entem). [panereccio.

petere'ccio (pl. –cci), *agg.* daſſ. wie

petḗrio, m. daſſ. wie petizione (lat. petitum). [ſein, f.

†**petitore**, m.; –trice, f. Bittſteller, m.;

petitò rio (pl. –òrj), *agg.* *(Giur.)* petitoriſch; zur Rechtsforderung gehörig; sentenza ~a, die Anſpruchsklage betreffendes Urteil; causa ~a, Petitorienklage, f.

petizio'ne, f. Geſuch, n.; Bitte; Bittſchrift, Petition, f.; la ~ fu mandata agli Uffici della Camera, die Petition wurde an die Kanzlei des Abgeordnetenhauſes geſchickt; diritto di ~, Petitionsrecht, n.; fare una ~, eine Petition einreichen; rivolgere una ~ a qd., an jem. ein Geſuch richten || a ~ sua, auf ſein Geſuch, ſein Anſuchen hin || *(Log.)* ~ di principio, Scheinbegründung, f.; Beweisgrund, der ſelbſt erſt bewieſen werden muß; petitio principii (Fehler im Schließen) (lat. petitio, –onem).

pẹto, m. abgekürzte Darmblähung; Furz, m. || *volg.* pigliar ~, aufgeblaſen, hochmütig werden || †riavere il ~, wieder zu Kräften kommen (v. lat. peditum).

petonciano u. **petronciano**, m. *(Bot.)* Eierpflanze, f. (Solanum melongena) || *fam.* naso a ~, dicke, bläuliche, blaurote Naſe || *volg.* Dummkopf; Tropf, m. || *mod. prov.* andare a ingrassare i –i, ſterben (v. arab. badingân).

†**pètra**, f. ſ. pietra (lat. petra).
†**petrafàtto**, *agg.* daſſ. wie impietrito.
†**petrà̀ia**, f. Steinhauſe, m. ‖ Steinbruch, m. ‖ Steingrund, m.; ſteinichter Ort (lebt nur noch im Namen einiger Ortſchaften fort).
petrarcheggiàre (**petrarche·ggio**), v. n. in der Art des Petrarca dichten; den Petrarca nachahmen.
petrarche·sco (pl. **–schi**), *agg.* in der Art des Petrarca gedichtet; ſtile **~**, petrarcheſtiſcher Stil ‖ alla **–a**, in der Art des Petrarca. [des Petrarca.
petrarchi·sta (pl. **–sti**), m. Nachahmer
†**petrà̀ta**, f. ſ. pietrata.
†**petrèlla**, f. (*dim.* v. pietra) kleiner Stein; Steinchen, n. ‖ Steinform zum Gießen von Zinntellern, f.; daher die Redensart: una cosa non si può gettare in **~**, etw. läßt ſich nicht ſo leicht machen, herſtellen.
petricciòlo, m. *(Bot.)* Marien-, Frauenmantel, m.; Marienkraut: Silberkraut; Sternkraut; Ohmkraut, n. (Alchemilla vulgaris).
petricciuòla, f. (*dim.* v. pietra) Steinchen, n.
petriéra, f. Stein-, Marmorbruch, m. ‖ *(Artigl. stor.)* Mörſer zum Schießen von Steinkugeln, m.
†**petriére** u. **petriéro**, m. *(Artigl. stor.)* Mörſer zum Schießen mit Steinkugeln, m.
petrificà̀re (**petrifico**, **–chi**), v. a. ſ. pietrificare.
petrificativo, *agg.* daſſ. wie petrifico.
petrificazio·ne, f. ſ. pietrificazione.
petrifico, *agg.* in Stein verwandelnd; verſteinernd.
†**petrìgno**, *agg.* daſſ. wie petrino ‖ *fig.* verhärtet; verſtockt; hartnäckig.
⊙ **petrìna**, f. daſſ. wie pietra (D.).
petrìno, *agg.* ſteinern; ſteinartig.
petroliéro, m.: **–éra**, f. Petroleum, m.; Petroleuſe, f.; Petroleum-, Mordbrenner, m.; ·in, f. (in Paris 1871).
petrólio (pl. **–lj**), m. *(Min.)* Petroleum; Stein-, Erdöl, n. (v. lat. petra u. oleum).
petroncià̀no, m. *(Bot.)* ſ. petonciano.
petro·ne, m. (*accr.* v. pietra) großer Stein; Stein-, Felsblock, m. (D.). [Boden.
†**petro·sa**, f. ſteinichter, unfruchtbarer
petrosèllo, m. *(Bot.)* daſſ. wie prezzemolo. [molo.
† **petrose·molo**, m. *(Bot.)* daſſ. wie prezzemolo.
petro·so, *agg.* ſteinig; ſteinicht; ſteinreich (Erdboden) ‖ für ſteinartig wird meiſt petroso gebraucht (lat. petrosus).
†**petrucciòla**, f. (*dim.* v. pietra), kleiner Stein; Steinchen, n.
†**petrù·cola**, f. daſſ. wie petrucciola.
†**petrù·zza**, f. daſſ. wie petrucciola.
pettabòtta, f. (*Artm. stor.*) Bruſtharniſch, m.; Schutzſtück (zum Abhalten des Rückſtoßes der Muskete), n.
pettà̀ta, f. Stoß mit der Bruſt u. Stoß vor ob. an die Bruſt, m. ‖ *fam.* mühſame, die Bruſt beklemmende Steigung.
pettegola, f. Schwätzerin; Klatſchbaſe; Klatſchſchweſter, f. ‖ *(Ornit.)* rothfüßiger Waſſerläufer kleiner Roſchenkel (Totanus calidris).
pettegolà̀re (**pettegolo**), v. n. klatſchen; ſchwatzen; Geſchichten herumtragen (ſ. pettegolo). [Klatſcherei, f.
pettegolà̀ta, f. Geſchwätz; Geklatſch, n.;
pettegoleggià̀re, v. n. daſſ. wie pettegolare. [Klatſcherei, f.
pettegole·zzo, m. Weibergeſchwätz, n.;
pettegolo, *agg.* ſchwatzhaft; klatſchend; geſchwätzig; profeſſore **~**, ſchwatzender Profeſſor; parlamento **~**, vielredendes Parlament; diplomazia **~a**, geſchwätzige Diplomatie ‖ *sost.* m. Schwätzer, m.; Klatſchbaſe, f. (v. einem hippon. peticulus, gleichen Stammes mit dem lat. petulans).
pettegolùme, m. daſſ. wie pettegolezzo.
pèttide, f. *(Mus. stor.)* harfenartiges Tonwerkzeug der alten Lydier (gr. πηκτίς).
†**pettièra**, f. daſſ. wie pettorale.
†**pettiglio·ne**, m. daſſ. wie pettignone.
pettigno·ne, m. *(Anat.)* Scham-, Venushügel; Schamberg, m. (v. lat. pecten, –inem).
pettimò, m. *(Bot.)* daſſ. wie cuscuta.
pettina, f. großer Flachskamm.
†**pettinà̀gno** u. **–nà̀gnolo**, m. Kammmacher, m. [Flachskämmer, m.
pettinà̀io (pl. **–à̀j**), m. Kammmacher,
pettinà̀re (**pèttino**), v. a. kämmen (die Haare; kammen; frempeln; hecheln (Flachs, Wolle ꝛc.) ‖ *fig.* ausſtehlen; zurechtſtutzen; elegant ausarbeiten (eine Schrift) ‖ *fam.* u. *iron.* **~** qd. od. un lavoro, jem. od. ein Werk tüchtig durchhecheln, ſcharf kritiſieren od. tadeln, tüchtig in die Schere nehmen ‖ **~** la terra, den Boden tüchtig ausjäten; ihn ſorgfältig von allem Unkraut, von allen Wurzeln reinigen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich kämmen; ſich die Haare machen ‖ **–rsi**, v. recipr. ſich gegenſeitig ſchaft mitnehmen, gehörig durchhecheln.
pettinastràcci, m. *indecl.* Seidenkämmer, m.
pettinà̀ta, f. einmaliges Kämmen, Durchkämmen; dare una **~** ai capelli, die Haare ein wenig kämmen, über-, durchkämmen.
pettinatà̀ccia, f. (*pegg.* b. pettinata) oberflächliches, unordentliches Kämmen, Durchkämmen.
pettinatìna, f. (*dim.* v. pettinata) leichtes Durch-, Überkämmen (der Haare).
pettinatóre, m.; **–tora** f. **–trice**, f. Kämmer; Haarmacher; Haarkünſtler, m.; ·in, f.; Friſeur, m.; Friſeuſe, f. ‖ **~** di stracci, ſ. pettinastracci.
pettinatòrio (pl. **–rj**), *agg. fig.* beißend; durchgehechelnd; ſcharf mitnehmend; ſarkaſtiſch (Ausſprüche).
pettinatùra, f. Kämmen; Friſieren, n. ‖ Haartracht; Friſur; Anordnung der Haare, f.; **~** da ballo, Ballfriſur ‖ Krempeln; Hecheln, n. (des Flachſes, der Wolle ꝛc.).
pettine, m. Kamm, m.; **~** rado, weiter Kamm; **~** fitto, enger Kamm; Staubkamm ‖ Einſteckkamm (zum Empor- u. Zuſammenhalten der Haare) ‖ *(Tess.)* Weberkamm; Webeblatt, n.; Rechen; Harken, m. ‖ **~** di lino, di lana, di seta, Flachskamm, -hechel, f.; Woll-, Seidenkamm ‖ †daſſ. wie pettino ‖ *mod. prov.* aver il **~** e il cardo, außerordentlich viel eſſen; tüchtig einhauen ‖ camminare (od. parer di camminare) su' **~**i da lino, wie auf Stecknadeln gehen; über ſehr ſteinigen Boden hinwegſchreiten ‖ esser un **~** a un cavlo, unnützes Zeug ſchenken ‖ rubare su **~**i da lino, ſich keine Gelegenheit zum Stehlen entgehen laſſen ‖ uno dormirebbe su **~**i da lino, jem. ſchläft in jeder Lage; uno giuocherebbe su **~**i da lino, jem. iſt ganz beſeſſen aufs Spiel ‖ *prov.* tutti i nodi vengono al **~**, l. unter nodo ‖ *(Zool.)* Kammmuſchel, f. (Pecten) (lat. pecten, –inem).
pettinèlla, f. enger Kamm; Staubkamm, m. ‖ Fiſchgrätne, -gabel, f.; Fiſchſtecher, m. ‖ *(Scult.)* Kammartig ausgeſchnittener, geriefter Meißel; gerieftes Modellierreifen.
pettinièra, f. Kammſchachtel, f., -futteral, n., -taſche, f. ‖ Toiletten-, Putztiſchchen, n.
pettinìno, m. (*dim.* v. pettine) kleiner Kamm; Taſchen-, Bartkämmchen, n.
pettìno, m. Bruſteinſatz (des Hemdes), m.; Vorhemd, n.
pettirossà̀re (**pettiro·sso**), v. n. *(Caccia.)* auf den Rotkelchenfang gehen.
pettirò·sso, m. *(Ornit.)* Rotkelchen; Rotbrüſtchen, n. (Erythaeus rubecula).
pètto, m. Bruſt, f.; Bruſtkaſten, -korb, m.; **~** stretto, largo, ben formato, enge, breite, gut gebaute Bruſt; fu ferito nel **~**, er wurde an der Bruſt verwundet; dare di **~** in una cantonata, mit der Bruſt gegen eine Ecke ſtoßen ‖ weibliche Bruſt; Buſen, m.; Büſte, f.; no ha **~**, ſie hat keinen Buſen; ha molto **~**, ſie hat einen ſtarken Buſen; mettere su od. far il **~**, einen (vollen) Buſen anſetzen; aver al **~** un bambino, ein Kind an der Bruſt haben; es ſäugen ‖ **~** di pollo, Hühnerbruſt; Bruſtteil eines Huhnes, m. (auch im Sinne von: enge, ſchmale Bruſt eines Menſchen gebraucht) ‖ *(Macell.)* spicchio di **~**, Bruſtſtück, n.; Bruſtmuskel, m. (des geſchlachteten Rindes) ‖ mal di **~**, Bruſtbeklemmung, f.; Bruſtenge, Bruſtfellentzündung, f. ‖ voce di **~**, Bruſtſtimme, f.; nota di **~**, Bruſtton, m. ‖ *fig.* Herz, n.; Sinn, m.; Gemüt, n.; quel santissimo **~** di Catone, Cato, jenes unverfälſchte Gemüt (D.); ha il **~** accesso di amor di patria, ſein Herz (ſeine Bruſt) erglüht im Vaterlandsliebe; scuotere i **~**i con la eloquenza, die Gemüter durch ſeine Beredſamkeit erſchüttern ‖ aver od. pigliare a **~** una cosa, etw. auf dem Herzen tragen; etw. ſich beſonders angelegen ſein laſſen; pigliare di **~** qc., etw. mit ganzem Eifer, mit voller Hingabe unternehmen; tenere a (od. in) **~** qc., etw. bei ſich behalten; es nicht ausſprechen, vorbringen (z. B. der Papſt die Namen der neuzuernennenden Kardinäle) ‖ *fig.* Mut, m.; Kühnheit; Beherztheit, f.; Herz; nei pericoli ci vuole **~**, in den Gefahren muß man Mut (Herz) haben; uomo di **~**, beherzter, mutiger Mann; uomo di poco **~**, mutloſer, verzagter Menſch ‖ *(Sart.)* Bruſtſtück, n., -einſatz (des Hemdes, des Rockes); Vorderteil, m.; Vorhemdchen, n.; **–i**, pl. die beiden Teile des Bruſteinſatzes am Hemde, m. pl. ‖ *(Sell.)* daſſ. wie pettorale ‖ *(Arch.)* daſſ. wie peduccio ‖ *(Arm. stor.)* **~** a botta, ſ. pettabotta; **~**, Bruſtharniſch, m. ‖ figürliche Ausdrucksweiſen: battersi il **~**, ſich an die Bruſt ſchlagen; bittere Reue empfinden ‖ porsi od. mettersi una mano al **~** (od. la mano sul **~**), offen u. ehrlich über eine Sache urteilen ‖ pigliare uno per il **~**, jem. an der Bruſt faſſen, packen; *fig.* ihn zu etw. zwingen, mit Gewalt nötigen; ihm die Piſtole auf die Bruſt ſetzen ‖ stare a **~** con un altro, den Vergleich mit einem anderen gut aushalten, beſtehen ‖ stare a **~** d'alcuno od. di qc., jdm. od. einer Sache gegenüber ſtehen ‖ a **~** a **~**, Bruſt an Bruſt; Auge in Auge; gerade gegenüber; mi son trovato a **~** a **~** con quel mal'anno, ich ſtand dem Unglück dicht gegenüber ‖ da **~** a reni, von Kopf bis zu Fuß; vom Wirbel bis zur Zehe; von unten bis oben ‖ in **~** o in persona, in eigner (höchſteigner) Perſon; perſönlich (v. lat. pectus). [wie mignattino.
pettobiànco (pl. **–chi**), m. *(Ornit.)* daſſ.
pettora·le, *agg.* zur Bruſt gehörig; muscoli **–i**, Bruſtmuskeln, m. pl. ‖ gut gegen Bruſtweh; gut, heilſam für die Bruſt; pastiche **–i**, Bruſtpaſtillen, f. pl. ‖ *(Giur.)* giudizio **~**, ſummariſches Verfahren, Urteil (auch il **~** od. la **~** sc. udienza) ‖ *sost.* m. Bruſtriemen (am Pferdegeſchirr), m.; Vorderzeug, n. ‖ *(Arm. stor.)* Bruſtharniſch, m. ‖ *(Arch.)* daſſ. wie parapetto ‖ *(Farm.)* Mittel gegen Bruſtſchmerz, n. (lat. pectoralis). [rziches Verfahren.
pettoralmente, *avv.* *(Giur.)* im ſummaſ
pettoreggiàre (**pettore·ggio**), v. a. Bruſt an Bruſt ſtoßen; vor die Bruſt ſtoßen ‖ **–rsi**, v. recipr. aufeinander treffen; in Widerſpruch miteinander treten.
pettorìna, f. *(Sart.)* Korſett, n.; Schnürleib, m. [brüſtlener Weiſe.
pettorinamente, *avv.* in ſtolzer, ſich
pettoru·to, *agg.* mit hoher Bruſt, aufrechten, ſtolzen Ganges einherſchreitend ‖ *fig.* ſtolz; eitel; aufgeblaſen.
†**petturì·na**, f. ſ. pettorina.
petulà̀nte, *agg.* anmaßend; viel begehrend; übermütig; arrogant ‖ *sost.* m. anmaßender Menſch (lat. petulans, –antem).
petulantemente, *avv.* in anmaßender Weiſe; mit Anmaßung.
petulà̀nza, f. Anmaßung; Arroganz, f.; Übermut, m.; anſpruchsvolles Weſen; **~** di parole, di costumi, Anmaßung in den Worten, im Benehmen (lat. petulantia).
†**petulà̀nzia**, f. ſ. petulanza.
Petù·zzo, m. *(N. pr.)*; nur in der Redensart: parere od. essere la casa di **~**, ein wintziges Häuschen ſein.
peucèdano, m. *(Bot.)* Haarſtrang, m.; Bärwurz, f.; wilder Fenchel; Sauſenchel, m. (Peucedanum officinale).
pevera, f. Holzſtrichter, m., -holzrinne, f., mit Metallſchneppe (zum Umfüllen des Weines) (im Mailändiſchen pidria u. piedria, vom Stamme pie–, der eine Anfüllung bedeutet).
†**peverà̀da**, f. ſtark gepfefferte Fleiſchbrühe u. Fleiſchbrühe überhaupt ‖ *fig.* Poſſe; Flauſe; Narrheit, f. ‖ *volg.* essere una **~**, ein Herz u. eine Seele, wie miteinander verwachſen (eigent. zuſammengekocht) ſein (v. pevere für pepe).
†**pévere**, m. daſſ. wie pepe (lat. piper).
peverèlla, f. u. **peverèllo**, m. *(Bot.)* daſſ. wie santoreggia.
†**pévero**, m. Pfefferbrühe; Brühe; Sauce, f.
péza, f. *(Pescat.)* Streich-, Bodennetz, n.
†**peziènte**, *agg.* ſ. pezzente.
pezza, f. Stück Zeuges, Stoffes, n.; Lappen; Fetzen; Flicken; Fleck, m. (zum Aufſetzen auf zerriſſene Stellen) ‖ Windel, f. (für Kinder); Wundlappen (für Frauen); Verbands, Wundlappen (bei Operationen) ‖ **~** di panno, Stück Tuches (d. h. das ganze, noch nicht zerſchnittene Stück); vendere a **~**, nur in Stücken (nicht meterweiſe) verkaufen; tagliare od. levare dalla **~** un abito, Stoff für einen Anzug von dem Stück abſchneiden; panno levato dalla **~**, neues, noch nicht gebrauchtes Tuch ‖ **~** di nastro, Rolle Bandes, f. ‖ *(Arald.)* **~** gagliarda, Querfreiſ im Wappenſchild, m. ‖ *(Monet.)* **~** da dieci, Geldſtück, n. od. -betrag, m., von zehn Paoli (etwa dem früheren Konventionsthaler entſprechend) ‖ †**~** di terra, Stück Landes ‖ †**–e**, pl. daſſ. wie arazzi ‖ gran **~** od. buona **~**, ein gutes Stück; ein guter Teil ‖ a gran **~**, zum guten Teil; bei weitem ‖ a **~**, viel ſpäter; nach langer Zeit; auf lange hinaus ‖ a fa, vor geraumer Zeit (doch haben dieſe adverbialen Anwen-

dungen einen pedantischen Beigeschmack || † di ~, von Bedeutung; uomo di ~, angesehener, beachtenswerter Mann; cavallo di ~, schönes, großes, stattliches Pferd (milt. petium, petia; dies nach einer Vermutung von Diez v. gr. πέτα, Fuß, Saum, Vorsitz).

pezza·ccio (pl. ~cci), m. (*pegg.* v. pezzo) *fam.* ~ di mota, ~ di materia, elender, erbärmlicher, dummer, tölpelhafter Kerl.

†**pezza·io** (pl. ~a·j), m. Verkäufer von Sohlenleder, m. ü. ~i bilseten eine der arti minori im mittelalterl. Florenz).

pezzala·na, f. wollene Windel; Flanellwindel, f.

pezza·me, m. Hause von Scherben, Trümmern, m.; Scherben, f. pl.; kleine Bruchstücke von Ziegelsteinen ꝛc., n. pl. || Lederstücke, n. pl.; zerschnittenes Leder.

pezza·to, *agg.* scheckig; mit großen, bunten Flecken bedeckt (Haut der Pferde, Hunde ꝛc.; auch vom Marmor gebraucht); cavallo ~, Scheck, f. || *fam.* ein ~, zusammengestücktes, ungleichmäßig gearbeitetes Werk; Flickwerk, n.

pezza·tura, f. Scheckigsein; Bedecktsein mit großen, bunten Flecken, n.

pezzéndo, *agg.* andar ~, bettelnd umherziehen; betteln gehen.

pezzénte, *agg.* bettelnd; bettelhaft || *sost.* m. Bettler; *fig.* u. *fam.* Lump, m.; armer Teufel, Schlucker (u. einem suppon. petiens, -entem für lat. petens, -entem).

pezzétta, f. (*dim.* v. pezza) Leinenläppchen (zu Wundverbänden); Wundläppchen, n.; far le ~e, angefeuchtete, häufig mit Essig getränkte Läppchen auf eine Wunde od. Brandsche auflegen || ~ di Levante, Baumwollenstoff, der zum Polieren gebraucht wird; Polierlappen, m.

pezzétto, m. (*dim.* v. pezzo) kleines Stück; Stückchen; Stücklein, n.

pezzettu·ccio (pl. ~cci), m. (*dispr.* v. pezzetto) kleines, schlechtes Stückchen.

pézzo, m. Stück; Bruchstück, n.; Bruchteil, Teil, m.; parti il pane e ne fece più ~i, er teilte das Brot u. machte mehrere Stücke daraus; dammi un ~ di spago, gieb mir ein Stück Bindsaden; un ~ di carne, ein Stück Fleisch; un ~ di pane, ein Stückchen Brot; *fam.* eine kleine Gabe; ein kleines Almosen; eine Kleinigkeit || Stück Holz; Holzscheit, n.; compra due fascinotti e una dozzina di ~i, kaufe zwei Reisigbündel und ein Dutzend Holzscheite || ~ da catasta, großes Holzscheit; *fig.* ſ. unter catasta || ~ di gelato, Stück Fruchteis (in eine gewisse, feste Form gebracht) || ~ di terreno, Stück Landes; Ackerstück || ~ di strada, Stück Weges; ha fatto un bel ~ di strada, er hat ein gutes Stück Weg zurückgelegt || ~i d'una macchina, Teile einer Maschine, m. pl.; rimettere insieme i ~i, die Teile zusammenfügen; questo ~ non è al suo posto, dieſer Teil ist nicht an seinem richtigen Platze *fam.* ~ grosso, bedeutender, angesehener, einflußreicher Mann; *fam.* großes Tier || ~ d'uomo, di giovine, di donna, großer, stattlicher Mann, Jüngling; große, stattliche Frau || ~ d'asino, di birbone, di ribaldo, großer Schafskopf; gewaltiger Gauner, Schurke || ~ d'artiglieria od. allem ~: Geschütz; Stück, n.; Kanone, f.; ~ da assedio, da campagna, Belagerungs-, Feldgeschütz || ~ di musica, Musikstück; Tonsonati varj ~i di Rossini, es wurden verschiedene Stücke von Rossini gespielt; ~ vocale, strumentale, Vokal-, Instrumentalstück od. -teil || *(Giuoc.)* Figur, f.; Stein, m. (im Schach-, Damenspiel); si è fatto mangiare due ~i, er hat sich zwei Figuren, Steine wegnehmen lassen || ~i antichi, Altertümer, n. pl.; alte Stücke; Bruchstücke von antiken Bildwerken, n. pl. || *fam.* levare i ~i d'alcuno, jem. scharf, bitter tadeln; ihn tüchtig herunter machen; sein gutes Stückchen an ihm lassen || andare in ~i, in Stücke zerfallen || tagliare od. far a ~i, in Stücke zerschneiden, zerhauen; in Stücke hauen; töten; umbringen || als Zeitbestimmung: un buon ~; un ~; un gran ~, lange Zeit; geraume Zeit; un ~ fa, vor geraumer Zeit; es ist schon lange her; un ~ prima, geraume Zeit früher; da un ~ in qua non ne so più niente, seit längerer Zeit habe ich nichts weder darüber gehört; per un ~ sto bene, seit einiger Zeit befinde ich mich wohl || a ~i e bocconi, stückweise; in kleinen Stücken; riscuotere una somma a ~i e bocconi, eine Summe in kleinen Raten ausgezahlt erhalten; fare un lavoro a ~i e a bocconi, eine Arbeit bruchstückweise, mit vielen Unterbrechungen herstellen || uomo tutto d'un ~, Mann aus einem Guſſe, m.; ehrenhafter, charakterfester Mann; zuweilen auch in der Bedeutung: in seine Kleidung gleichsam eingeschnürter, nur mußsam die Glieder bewegender Mensch || lavori tutto d'un ~, Arbeiten aus einem Guſſe (deren Teile alle gleichmäßig durchgearbeitet sind u. dem Ganzen entsprechen), f. pl. (Etym. ſ. unter pezza).

†**pezzo**, m. *(Bot.)* basſ. wie picea.

pezzola·me, m. basſ. wie pezzame.

pezzola·ta, f. ein Sacktuch voll; Bündel, n.; gli dette una ~ di ciliege, er gab ihm ein Taſchentuch voll Kirſchen.

pezzolì·na, f. (*dim.* v. pezzuola) kleines Sack-, Taſchen-, Nas-, Schnupftuch.

pezzo·ne, m. (*acer.* v. pezzo) großes Stück.

pezzu·ccio (pl. ~cci), m. (*dispr.* v. pezzo) kleines, wertloſes Stückchen.

pezzuò·la, f. (*dim.* v. pezza) kleines Tuch; ~ da naso, da sudore, da collo, Schnupftuch; Schweiß-, Halstuch, n. || meiſt *assol.* für: Taſchen-, Sack-, Schnupftuch gebraucht; ~ in bianco, in colori, weißes, buntes Schnupftuch || kleine Binde; kleiner Verband-, Wundlappen.

pezzuò·lo, m. (*dim.* v. pezzo) basſ. wie pezzetto.

piacciaddi·o (pl. ~i), m. *fam.* übler Umstand; Furcht erregender Vorfall; Furcht; Angſt, f.; che c'è ora qualche ~? iſt vielleicht etw. vorgefallen? oh sai, non vo' ~i, weißt du, ich will nicht, daß du mir Angſt machſt (v. piaccia a Dio, ſ. unter Dio).

piacciantè·o, m.; ~èa, f. ſchwerfällige, langſame, träge Perſon; Faulenzer, m.; ein, f. (viell. mit Anklang an piacentiere gebildet).

piacchi·ccio (pl. ~cci), m. *fam.* ſchmutziger, mit klebrigen, anhaftenden Dingen angefüllter Ort; Schmutz (auf der Straße), m.; klebrige, zähe Schmiere (von ſchlecht zubereiteten Speiſen gesagt).

piaccico·so *agg.* klebrig; ſchmierig; anhaftend || bocca ~a, ſchmutzige, mit zähem Geifer umſchwemmter Mund.

piaccicòtto, m. ſchmierige, klebrige Sache; zäher, ſchmutziger Brei || *fig.* ſchlecht ausgeführte Verbeſſerung.

†**piacentà·re** (piacénto), v. n. nach dem Mund, zu Gefallen reden; ſchmeicheln; ſchmeichleriſche, ſchöne Redensarten machen.

†**piacénte**, *agg.* ſ. p. *pres.* v. piacere.

†**piacenteri·a**, f. Schmeichelei; Fuchsſchwänzerei, f.

†**piacentiè·re** u. ~ēro, m. Schmeichler; Umſchmeichler; Fuchsſchwänzer, m. || als *agg.* zuweilen für piacente u. compiacente gebraucht.

†**piacénza**, f. Gefälligkeit; Wohlgefälligkeit; Anmut; Lieblichkeit, f. || Gefallen, n.; essere in ~, gefallen; anmuten; behagen.

†**piacenzà·re**, v. n. basſ. wie piacere.

piacère (pia·ccio, pia·ci, pia·ce, piacciàmo, piace·te, pia·cciono; *cong. pres.* pia·ccia; *imperf.* piace·va, *perf.* pia·cqui, piace·sti, pia·que, piace·mmo, piace·ste, pia·cquero; *fut.* piacerò; *gerund.* piacèndo; *p. pres.* u. *pass.* ſ. unten), v. n. gefallen; behagen; angenehm ſein; Vergnügen bereiten, machen, gewähren; la musica mi piace molto, die Muſik gefällt mir außerordentlich, macht mir viel Vergnügen; le piace lo star bene, die angenehme Lage behagt ihr || Anklang, Beifall, Billigung finden; se il libro piacerà, avrà molte ristampe, wenn das Buch Anklang findet, wird es viele Auflagen erleben; la nuova opera non piacque, die neue Oper fand keinen Beifall; maniere che piacciono, angenehme, gefällige Manieren || den Sinnen behagen; auf ſie guten Eindruck machen; anſehen; è un vinetto da ~, es iſt ein wohlſchmeckendes, gut mundendes Weinchen; l'odore del muschio non mi piace, der Moſchusgeruch iſt mir unangenehm; non tutto quello che piace all' occhio è veramente bello, nicht alles, was dem Auge behagt, iſt wirklich ſchön || ſchön, liebenswert erſcheinen; si videro, si piacquero e si sposarono, ſich ſahen ſich, ſie gefielen ſich u. ſie heirateten ſich || come vi piace, wie es Ihnen gefällt; wie Sie wollen, belieben || come mi pare e piace, wie es mir behagt u. gut ſcheint; ganz nach meinem eignen Gefallen, Belieben; vo' fare e dire quel che mi pare e piace, ich will thun u. ſagen, was mir gut ſcheint || come a Dio piacque, nach Gottes Willen; mit Gottes Hilfe || piaccia a Dio! piacesse a Dio! wollte Gott! || piaccia a Dio! ha fet Gott vor! daß verhüte Gott; behüte Gott! || ✻-rsi, v. rifl. (d'una cosa) Gefallen finden (an etw.) || *p. pres.* piacènte, gefallend || *agg.* gefällig; wohlgefällig; angenehm; einnehmend; anmutig; lieblich; non è bella, ma è ~, ſie iſt nicht ſchön, aber anmutig || *p. pass.* piaciu·to, gefallen (ſ.) (lat. placere).

piacere, m. Gefallen; Wohlgefallen; Gefühl des Befriedigtſeins durch einen Eindruck; Vergnügen, n.; Luſt; Freude, f.; provare, sentire ~, Gefallen finden, verſpüren, hegen (an etw.); dar ~, Gefallen, Behagen bereiten; Vergnügen, Freude machen, gewähren; oh che ~! o, welche Luſt! o, welch' Vergnügen! esser in ~ di qd. di ..., ihm. belieben zu ...; die Freude, das Vergnügen ſind. ſein, zu ... || ~i del senso, ſinnliche Vergnügen, m. pl.; Sinnenluſt || Vergnügung; Ergötzlichkeit, f.; Ergötzen, n.; Vergnügen; comparte il suo tempo tra gli studj e i ~i, er bringt ſeine Zeit in Studien u. Vergnügungen hin; Napoli è la città dei ~i, Neapel iſt die Stadt der Vergnügungen; ~i che costano troppo, Vergnügungen, die zu viel koſten; uomo dei suoi ~i, vergnügungsſüchtiger Menſch || Sache, die Vergnügen bereitet; Vergnügen; Freude; la caccia è il suo ~, die Jagd iſt ſein Vergnügen, es bildet ſeine ganze Luſt || Wille; Wunſch, m.; Belieben, n.; se questo è il suo ~, lo farò volentieri, wenn das Ihr Wunſch, Ihr Wille iſt, ſo werde ich es gerne thun; faccia il ~ suo, handeln Sie ganz nach Ihrem Belieben || Gunſterweiſung; Gefälligkeit, f.; Dienſt, m.; Gefallen; Vergnügen; le chiedo questo ~, ich bitte Sie um dieſe Gefälligkeit; mi faccia il ~ di avvertirlo, thun Sie mir den Gefallen (ſeien Sie ſo gut), ihn zu benachrichtigen; mi faccia il ~, haben Sie die Güte (auch häufig *iron.* gebraucht) || *fam.* uno non farebbe un ~ col pegno in mano, ſ. unter pegno || Beifall; Anklang, m.; Zuſtimmung; Billigung, f.; incontrare l'altrui ~, die Billigung von ſeiten eines anderen finden; ſeinem Wunſch, ſeinem Geſchmack entgegenkommen; il regalo non è di suo ~, das Geſchenk findet ſeinen Beifall nicht, iſt nicht nach ſeinem Geſchmacke || studiare che è un ~, ſtudieren, das eine Freude, ein Vergnügen iſt zu ſehen; c'è un frescolino che è un ~, es iſt eine Kühle, daß man ſein Vergnügen daran haben muß || aver ~, Vergnügen, Freude empfinden; ho ~ che le cose vi siano andate bene, ich freue mich, daß die Sache für euch gut abgelaufen iſt; ci ho ~, das freut mich; aver ~ del mali degli altri, Schadenfreude empfinden beim Unglück der andern || a ~, ganz nach Gefallen, Belieben; a mio, tuo etc. ~, ganz nach meinem, deinem ꝛc. Belieben, Gefallen, Geſchmack; wie es mir, dir ꝛc. gefällt, beliebt, behagt.

piacerìno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. piacere) angenehmes, kleines Vergnügen.

piacero·ne, m. (*acer.* v. piacere) großes Vergnügen || große Gunſterweiſung; großer Gefallen; se vieni, mi fai un piacere, anzi un ~, durch dein Kommen erweiſt du mir einen Gefallen, ja, einen großen Gefallen.

†**piacero·so**, *ag.* basſ. wie compiacente.

†**piacevola·re**, v. n. basſ. wie piacevoleggiare.

piacevole, *agg.* angenehm; Gefallen, Vergnügen bereitend; einnehmend; gefällig; ha maniere molto ~i, er hat ſehr einnehmende Manieren; voce poco ~, wenig angenehme Stimme || luſtig; liebenswürdig; ſpaßhaft; vergnüglich; è assai ~ nella conversazione, er iſt ein höchſt unterhaltender Geſellſchafter || günſtig; freundlich geſinnt; la fortuna ~, das holde Geſchick (B.) || rimedio ~, angenehmes, ſanfte Wirkung ausübendes Heilmittel || salita ~, angenehme, mäßige Steigung.

piacevoleggiare (piacevole·ggio), v. n. liebenswürdig, vergnügt, geiſtreich, ſpaßhaft, luſtig ſein (in ſeinem Benehmen wie in ſeinen Äußerungen) || † v. a. ~ qd., jem. umſchmeicheln; ihm um den Bart gehen; ihm Schmeicheleien, Freundlichkeiten ſagen.

piacevolezza, f. Liebenswürdigkeit, f.; luſtiges, ſpaßhaftes, geiſtreiches, munteres, freundliches Weſen || geiſtreiche, liebenswürdige, ſpaßhafte, freundliche Äußerung; disse un mondo di ~e, er ſagte eine Menge angenehmer Dinge; er brachte eine Maſſe von Scherzen, geiſtreichen Ausſprüchen vor.

piacevolì·no, *agg.* (*dim.* v. piacevole) nett; einigermaßen angenehm, luſtig, geiſtreich, ſcherzhaft. [ger, geiſtreicher Weiſe.

piacevolmente, *avv.* in angenehmer, luſtiger,

piacevolo·ne, *agg.* (*acer.* v. piacevole) ſehr luſtig, ſcherzhaft, geiſtreich, liebenswürdig || *sost.* m. luſtiger, aufgeräumter, ſcherzhafter Menſch; Spaßvogel, m.

piacimento, m. Gefallen; Belieben, n.; Wunſch; Wille, m.; Luſt, f.; a mio, tuo, suo

~, nach meinem, deinem, seinem Belieben || wie es mir, dir, ihm gefällt; je nach Belieben || † venire al ~ di qd., jdm. gefallen || non serve a ~ d'occhi, es dient nicht zur Augenweide; es ist keine Lust für die Augen.

piaga, f. offene (eiternde) Wunde; quella scalittura gli ha fatto ~, dieser Riß hat ihm eine Wunde verursacht; diventar ~, bösartig werden; in Eiterung übergehen || *fig.* Schaden, m.; Übel; Unglück, n.; la burocrazia è la ~ d'Italia, der Bureaukratismus ist das Unglück Italiens || *fam.* lästige, unausstehliche, aufdringliche Person; Dio mio, che ~ tu sei! mein Gott, was bist du für ein Plagegeist! || le cinque ~ghe (di Cristo), die fünf Wunden Christi; la prego per le cinque ~ghe, che . . ., ich bitte Sie um der Wunden Christi willen, daß . . . || *fig.* rinfrescar le ~ghe, die Wunden wieder aufreißen; den Schmerz erneuern || metter il dito sulla ~, den Finger auf die Wunde legen; das Übel bestimmt angeben, bezeichnen (damit es geheilt werden könne) || *prov.* il medico pietoso fa la ~ puzzolente, s. unter pietoso (D. lat. piaga).

piagare (pia·go, –ghi), v. a. verwunden; eine Wunde beibringen (jdm.).

†**piagentare**, v. n. bas. wie piaggiare || zweideln auch bas. wie beklare.

†**piagere**, v. n. *Der.* s. piacere u. *Der.*

piaggellone, m.; –**ona**, f. in guten Verhältnissen lebende u. deshalb sehr gemächliche, träge Person.

†**piaggeria**, f. s. piaggiamento.

piaggetta u. **piaggettina**, f. (*dim.* v. piaggia) kleiner, sanfter Abhang; geringe Steigung.

piaggia, f. sanfter Bergabhang; sanfte Anfsteigung || Meeresstrand, m.; sanft zum Wasser absteigende Küste (gew. spiaggia) || un andare piaggia piaggia, an der Küste hinfahren (zu Wasser wie zu Land); prendemmo a Viareggio una barca e così piaggia piaggia arrivammo a Livorno, wir nahmen in Viareggio ein Boot u. gelangten immer an der Küste hinfahrend nach Livorno (mit. piagia, v. lat. plaga, Küstenstrich).

piaggiamento, m. Schmeichelei, f.; Umschmeicheln, n.; unterwürfige, kriechende Zustimmung; Fuchsschwänzerei, f.

piaggiare (pia·ggio), v. n. an der Küste hinfahren; *fig.* sich drücken, sich ducken müssen; keine großen Sprünge machen können || ⊙ hin u. her schwanken (im politischen Sinn); con la forza di tal, che testè piaggia, durch die Kraft dessen, der in diesem Augenblicke sich noch schwankend benimmt (D.) || *fam.* v. n. u. a. schmeichelnd zustimmen; nach Wunsch reden; um den Bart geben (jdm.).

piaggiata, f. Küstenstrich, m. (gew. spiaggiata).

piaggiatore, m. –**trice**, f. Schmeichler; Fuchsschwänzer, m.; –rei, f.

piaggiatore, m. –**trice**, f. Schmeichler; Fuchsschwänzer, m.; –rei, f.

piaggione, m. (*accr.* v. piaggia) großer Abhang; langgestreckte Küste.

piaghetta u. **piaghettina**, f. (*dim.* v. piaga) kleine, leichte Wunde.

†**piagimento**, m. s. piacimento.

piagnere, v. n. u. *Der.* s. piangere u. *Der.*

piagnistéo, m. (*Archeol.*) Totenklage, f.; Wehnen um den Toten; Bewenen des Toten, n. || jetzt nur noch *fam.*: Geheule, n.; anhaltendes Weinen; unerquickliches Gewinsel; Geplärre, n. (bes. von Kindern u. weinerlichen Personen); finiscila con quel ~, hör endlich einmal auf mit deinem Geplärre.

piagnone, m.; –**ona**, f. heulerige, weinerliche Person || †–**i**, pl. Klagemauer, m. pl., weiber, n. pl. (die gegen Bezahlung heulend dem Sarge folgten) || (*Stor.*) Piagnoni wurden die Anhänger des Savonarola, die heftigsten Gegner der Medicäer, benannt.

piagnucolare (piagnucolo), v. n. leise weinen, heulen; plärren; flennen; greinen; heulerig, weinerlich sein (bei Kindern, Frauen).

piagnucolío (pl. –**ii**), m. Geheule; Geplärre; Geflenne; Gegreine, n.

piagnucolone, m.; –**ona**, f. heulerige, weinerliche, plärrende, flennende, greinende Person (bes. Kinder).

piagnucoloso, *agg.* heulerig; weinerlich; sehr zum Weinen aufgelegt.

piagoso, *agg.* voller Wunden; mit Wunden bedeckt (spöttl. piagosus).

pialla, f. (*Legn.*) Hobel, m.; ferro da ~, Hobeleisen, n.; ~ a macchina, Hobelmaschine, f. || Reib-, Glättholz, n. (v. lat. planula, *dim.* v. plana).

piallaccio (pl. –**cci**), m. Schwarte; Schale; Latte, f.; rauhes Rauhstück eines Brettes (das beim Bearbeiten abgesägt wird) || –**cci**, pl. Fournitere, n. pl.; Fournierplatten, f. pl. (zum Auslegen von Möbeln) || Rasenstücke, n. pl. (zum Belleiden von Dämmen, Böschungen) (viell. v. lat. planulus).

piallare (pia·llo), v. a. hobeln; abhobeln; glatt hobeln; mit dem Hobel glätten (Holz) || *p. pass.* piallato, abgehobelt (z. B. f.) || *agg.* asse –a, gehobeltes Brett.

piallata, f. Hobelstrich, –zug, m. || Abhobeln, n.; dare una ~, ein wenig abhobeln.

piallatina, f. (*dim.* v. piallata); dare una ~, leicht über-, abhobeln.

piallatura, f. Hobeln; Abhobeln, n.

piallettare (piallétto), v. a. u. n. (*Mur.*) mit dem Reibscheit glatt streichen (den Bewurf, Anwurf der Mauern).

pialletto, m. (*dim.* v. pialla) kleiner Hobel || (*Mur.*) Reibscheit, n.

piallettone, m. großes Reibbrett.

piallone, m. (*accr.* v. pialla) großer, langer Hobel; Schrot-, Schropp-, Rauhhobel, m. || *fam.* sehr langsame, träge Person.

piamente, *avv.* in frommer, gottesfürchtiger Weise.

piana, f. breiter, kurzer Balken; Bohle; Planke, f. || Steinplatte (zu Fensterumrahmungen), f. || (*Agr.*) ebenes, flaches Gartenbeet; ebenes Wiesen-, Feldstück || ausgebohltes Glattholz (der Tischlerleute) || (*Mar.*) Bauchstück, n.; Bodenwrange, f.; Lieger, m. || (*Vet.*) Augenzahn des Pferdes, m. (gew. scaglione).

pianamente, *avv.* ohne Geräusch zu machen; still; leise; sacht; andò ~ e in punta di piedi nell' altra stanza, er ging leise u. auf den Zehen schreitend in das andere Zimmer; parlare ~, leise reden (häufig steht dafür piano).

pianare, v. a. s. appianare.

pianatoio (pl. –**o·j**), m. (*Oref.*) Planierstahl; Glättmesser, n.

pianatore, m. (*Oref.*) Glätter; Planierer; Plattenschleifer, m. [des Metalls), n.

pianatura, f. (*Oref.*) Glätten; Planieren

pianeggiare (pianeggio), v. n. eben, flach sein (Gelände).

pianella, f. Halbschuh; Hausschuh; Pantoffel, m. || (*Mur.*) flacher, platter Ziegelstein; Ziegelplatte, f. || (*Arm. stor.*) flache Sturmhaube (s. lat. planula).

pianellaio (pl. –**a·j**), m. Pantoffel-, Hausschuhmacher; -verkäufer, m. || –**ere**.

pianèra, f.; –**e**, m. bas. wie paniera, **pianeróttolo**, m. Treppenabsatz, m.

pianeta (pl. –**i**), m. (*Astr.*) Planet; Wandelstern, m. || ⊙ il maggior ~ od. il ~ che distingue le ore, die Sonne (D.) || ⊙ Stern im allgemeinen, m. (D.); Zeichen des Tierkreises, n. (D.) (lat. planeta, v. gr. πλανήτης, umherschweifend).

pianeta, f. (*Eccles.*) Planete, f.; langes Messgewand, n. (lat. planeta; v. gr. πλανήτης im Sinn von Reisegewand).

pianetina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. pianeta, f.) kleines, feines Meßgewand.

pianetino, m. (*dim.* v. pianeta, m.) kleiner Planet; Asteroid, m.

pianetto u. **pianettino**, m. (*dim.* v. piano) kleine Ebene || kleines, niedriges Stockwerk (eines Hauses) || *avv.* etwas langsam, gemach, sachte.

pianezza, f. Eben-, Flachheit, n.; Flachheit; Ebene, f. || Ebene; Fläche, f.; platte, flache Seite (irgend eines Körpers) || *fig.* Glätte; Ruhe; Milde; Leichtigkeit, f.

pianforte, m. s. pianoforte.

piangere (pia·ngo, –gi; *perf.* pia·nsi, –ge·sti; *p. pass.* pia·nto), v. n. weinen; Thränen vergießen; a quella notizia si mise a ~, bei dieser Nachricht begann er zu weinen, brach er in Thränen aus; fare ~ qd., jem. zum Weinen bringen; ihn weinen machen; ~ dalla gioia, dalla rabbia, vor Freude, vor Wut weinen || ~ a calde' occhi, a calde lacrime, come una vite tagliata, bitterlich weinen; heiße Thränen vergießen || klagen; wimmern; heulen; flennen; greinen (Tiere; Kinder) || tränen; tropfen; träufeln; triefen; questa cipolla nel tritarla m'ha fatto ~, diese Zwiebel hat beim Zerschneiden meine Augen zum Thränen gebracht; il fumo ci faceva ~, der Rauch betzte unsere Augen bis zum Thränen; le viti piangono, die Weinreben thränen, träufeln, bluten || schlagen; fließen (von der Nachtigall); usignolo che piange soavemente, jene Nachtigall schlägt sanft u. süß || *fig.* trauern; Schmerz empfinden; se uno piange, l'altro ne ride, der eine weint, während der andere lacht || il cuore ci piange di una cosa, das Herz möchte einem brechen (man möchte weinen) über eine Sache || una cosa da far ~ le pietre, i sassi, eine Geschichte, die Steine zum Weinen bringen, erweichen könnte || beati quelli che piangono, perchè saranno consolati, selig sind die Weinenden, denn sie sollen getröstet werden || se Atene piange, Sparta non ride, wenn Athen traurig ist, fühlt es auch Sparta || *fam.* un vestito che gli piange addosso, ein ihm höchst schlecht sitzendes, zu Gesicht stehendes Kleid || v. a. beweinen; beklagen; Thränen über (um) etw. vergießen; piange sempre la morte della madre, sie weint immer noch um den Tod der Mutter; ~ i proprj peccati, seine Sünden beweinen, beklagen; ~ una persona, um den Tod einer Person weinen, trauern; sie beweinen || mit heftiger Sehnsucht an ein verlorenes Glück zurückdenken; piango la dolce quiete della mia casa paderna, ich denke mit Sehnsucht an die süße Ruhe meines Vaterhauses zurück || ⊙ –rsi, v. rifl. sich beklagen; Schmerz empfinden; –rsi di qd., um jem. trauern, Leid tragen (D.) || † v. n. schlagen; um sich schlagen (im Sinn des lat. plangere); che sì piangeva con la zanca, der so mit dem Bein um sich schlug, zappelte (D.) || *p. pres.* piangènte, weinend || *agg.* caval che suda, uom che giura, donna ~, non gli creder niente, trau' niemals einem leicht schwitzenden Pferde, einem in Schwüren sich ergehenden Manne, einem weinenden Weibe || (*Bot.*) salcio ~, Trauerweide, f. (Salix babylonica) (lat. plangere).

piangevole, *agg.* weinend; klagend; thränenreich || Weinen erregend; jämmerlich; kläglich; beklagenswert.

piangimento, m. Weinen; Klagen, n.

piangitore, m.; –**trice**, f. Weinender, m.; –se, f.

piangolare, v. n. bas. wie piagnucolare.

†**piangolente**, *agg.* bas. wie piangoloso.

piangoloso, *agg.* weinerlich; heulerig; kläglich; lo disse con voce –a, er sagte es mit weinerlicher, kläglicher Stimme.

†**piangoso**, *agg.* bas. wie piangoloso.

pianigiano, *agg.* zur Ebene gehörig || *sost.* m. Ebenen-, Flachlandbewohner; Flachländer, m. (im Gegensatz zu montagnuolo, Bergbewohner).

pianino, *agg.* (*dim.* v. piano) leise; sachte; gemach; fate ~, macht leise; parlate un po' più ~, sprecht ein wenig leiser; pian pianino, leise leise; gemach gemach.

pianista (pl. –**sti**), m. (pl. –**ste**), f. Pianist; Klavierspieler, m.; –in, f.

piano, I. *agg.* flach; eben; von glatter, gleicher Oberfläche; strada ~a come un biliardo, Straße so eben, so flach, so glatt wie ein Billard || plat; pietra ~a, platter, flacher Stein; sedia ~a, flacher Stuhl || eben (im Gegensatz zu montuoso, bergig); la Lombardia è un paese assai ~, die Lombardei ist ein ganzlich ebenes, flaches Land || (*Geom.*) figura ~a, ebene, in einer Ebene liegende Figur; Flächenfigur, f. || ~a terra, ebener Boden; è caduto in ~a terra, er ist auf ebenem Boden hingestürzt; *fig.* rimanere in ~a terra, ins größte Elend geraten; auf die Straße geworfen, gesetzt werden || *fig.* klar; deutlich; verständlich; ohne Schwierigkeiten; il senso di questo passo mi pare assai ~, der Sinn dieser Stelle scheint mir durchaus verständlich, klar zu sein || alla ~a, in einfacher, glatter Weise; ohne Schwierigkeiten || di ~, ohne Hindernis; leicht; in glatter Weise || andare per la ~a, etw. auf die leichteste Art anfangen, erledigen; es sich bequem machen bei der Erledigung einer Sache || leise; sanft (Stimme); messa ~a, mit halblauter Stimme gelesene, stille Messe; *(Mus.)* ~, leise; sanft (musikal. Bezeichnung). — II. *avv.* in leiser, stiller, sanfter Weise; parla ~, sprich leise; suona assai ~, es klingt sehr sanft || langsam; gemach; sachte; in vorsichtiger, bedächtsamer Weise; faccia ~, perchè c'è del buio, sachte, sachte, es ist finster hier; posa ~! Vorsicht! (Aufschrift auf Gepäckstücken) || pian piano od. pian pianino, sachte, sachte; gemach, gemach; accostarsi pian pianino alla porta, sich sachte, leise an die Thür heranschleichen || *mod. prov.* ~ a ma' passi, Eile mit Weile || *prov.* chi va ~ va sano e va lontano, langsam kommt auch zum Ziel. — III. *sost.* m. Ebene, f.; scendere al ~, in die Ebene niedersteigen; si combattè sul ~, man kämpfte in der Ebene; Pian d'Ema, Emsebene, f.; i –i lombardi, die lombardischen Ebenen; podere in ~, Besitzung in der Ebene, f.; eben gelegene Besitzung; vino di ~, in der Ebene gebauter Wein || Fläche; Platte, f.; il ~ del tavolino, die Tischplatte; die Oberfläche des Tisches; ~ dello

scalino, die obere Fläche der Treppenstufe; mettere qc. dalla parte del ~, etw. auf die flache, platte Seite legen || *(Mec.)* ~ inclinato, schiefe Ebene || il ~ del martello, die Bahn, Schlagfläche des Hammers (im Gegensatz zu la penna del martello, Pinne des Hammers) || Fach, n. (in einem Bücherschrank, Regal, Schrank zc.) || *(Arch.)* Aufriß; Grundriß, m.; Grundfläche, f. || Anschlag; Plan; Entwurf, m.; ~ delle spese, Kostenanschlag, m. || Geschoß, n.; Stock, m.; Stockwerk, n. (eines Hauses); abita al primo, al secondo ~, er wohnt im ersten, im zweiten Stock; ~ terreno, Erdgeschoß; Parterre, n.; casa a tre ~i, dreistöckiges Haus; ~ nobile, erster Stock; Hauptgeschoß, n.; Bel-Etage, f.; abitare a ~, im Erdgeschoß, parterre wohnen || ~ del letto, Bettbretter, n. pl.; Untergrund des Bettes, m. || Schicht; Streu, f.; Untergrund, m.; Unterlage, f.; fece un ~ di foglie e di carta, er breitete darunter eine Schicht von Blättern u. Papier aus || *fam.* ~ basso, wie pianoforte, Klavier, n.; professore di ~, Klavierlehrer, m. || in ~, in wagerechter, horizontaler Lage; mettilo in ~, lege es flach, wagerecht hin || mettere per ~, auf die flache, platte, breite Seite legen (z. B. Ziegelsteine) || *prov.* loda il poggio e attienti al ~, Hügelland ist schöner, aber flaches Land ist fruchtbarer (v. lat. planus).

pianoforte u. **pianfórte**, m. Klavier, n.; ~ a coda, Flügel, m.; ~ a mezza coda, Stutzflügel, m.; ~ verticale od. a tavolino, Pianino; Tafelklavier, n.; studiare il ~, das Klavierspiel erlernen; Klavierübungen machen; sonatore, professore di ~, Klavierspieler, -lehrer, m. (v. piano u. forte, den beiden

piano'ne, m. dasš. wie piana. (Pedalen).

†**pianóro**, m. Hochebene, f. (kleiner als altipiano).

pia'nta, f. Pflanze, f.; Gewächs, n.; ~ annuale, biennale, perenne, einjährige, zweijährige, perennierende Pflanze; ~ erbacea, krautige, arboree, baumartiges, fruchttragendes, baumartiges xc. Gewächs; ordine, famiglia, genere, specie di ~e, Pflanzenordnung, -familie, -gattung, -art, f. || Fußsohle, f. || Schuhsohle; Sohle, f.; scarpa a ~, hinten niedergetretener Schuh || *(Arch.)* Grundriß; Aufriß; Riß; Plan, m. (eines Gebäudes, einer Stadt xc.); far la ~ od. levar di ~, im Grundriß entwerfen, aufzeichnen; den Riß, Plan machen || di prima ~, im ersten Entwurf || fare qc. di ~ od. di sana ~, etw. von Grund aus, ganz neu machen; ganz neu führen; rifare qc. di sana ~, etw. ganz von neuem, von vorn wieder anfangen; *fig.* inventar qc. di sana ~, etw. vollständig erfinden; es gänzlich aus der Luft greifen || ~ d'un edifizio, Grund (m.), Grundfläche (f.) eines Gebäudes; Boden, auf dem es erbaut ist, m. (lat. planta).

†**piantadó'so**, *agg.* pflanzenreich; mit vielen Pflanzen bestanden; fruchtbar; angebaut. [taceiuola.

piantaggine, f. *(Bot.)* dasš. wie pe-

piantagio'ne u. **piantazio'ne**, f. Pflanzen; Anpflanzen, n. || Pflanzung; Anpflanzung, f. [n.

piantamen'to, m. Pflanzen; Anpflanzen, **pianta'mi**, m. *(Nat.)* Pflanzentier, n.; Tierpflanze, f.; **-i**, pl. Protisten, pl.

piantá're (pia'nto), v. a. pflanzen; ein-, anpflanzen; legen; stecken; setzen; ~ peri, fiori, Pfirsichbäume, Blumen pflanzen; ~ patate, Kartoffeln legen; ~ cavoli, Kohlpflänzchen stecken; ~ viti, vigne, Weinstöcke anpflanzen; Weinberge anlegen; ~ fiori in vasi, Blumen in Asche setzen || *fig.* ~ carote, etw. aufbinden, weismachen; aufschneiden; Lügen erzählen || *prov.* il vecchio pianta la vigna e il giovane la vendemmia, das Alter pflanzt, die Jugend erntet || hineinstecken, -setzen, -pflanzen; ~ in terra un palo, einen Pfahl in die Erde treiben, rammen; ~ una bandiera in terra, eine Fahne aufpflanzen; piantarci chiodi, Nägel hineinschlagen, -treiben; ~ un pugno a qd., jdm. einen Faustschlag versetzen || †~ le calcagna in un luogo, sich an einem Ort fest niederlassen || †~ bene od. male una lite, eine Streitsache gut od. schlecht vortragen || hinlegen, -stellen, -setzen; dove l'ho a mettere? piantalo lì, wo soll ich es hinstellen? stell' es dorthin (plant's es dort auf); ~ un bambino a letto, ein Kind ins Bett werfen (wenn es ungezogen ist) || *fig.* in questo componimento ci hai piantato assai spropositi, in diesem Aufsatz hast du eine Masse Fehler angebracht, fertig gebracht || ~ i cannoni in un luogo, die Kanonen an einem Orte aufpflanzen || ~ gli occhi su un punto, die Augen auf einen Punkt heften, hinrichten; mi piantò un par d'occhi in faccia, che non ebbi coraggio d'aprir bocca, er schaute mich mit so gewaltigen Augen, Blicken an, daß ich nicht den Mut hatte, den Mund aufzuthun || *fam.* im Stich lassen; sitzen lassen; verlassen; aufgeben; liegen lassen; mi ha piantato qui e se n'è andato, er hat mich hier sitzen lassen (*fam.* hat mich hier versetzt) und ist fortgegangen; ha piantato il barco e i burattini, er hat alles im Stich gelassen (auch: ha piantato capra e cavoli) ; una ragazza, ein Mädchen verlassen, sitzen lassen; ~ un lavoro, eine Arbeit unbeendigt beiseite werfen, aufgeben || **-rsi**, v. rifl. sich hinstellen; sich aufpflanzen (an irgend einem Orte); sich irgendwo festsetzen; si piantò sull' uscio di casa e non lasciò passare nessuno, er pflanzte sich unter der Hausthür auf und ließ niemanden durch || *p. pass.* piantato, gepflanzt (s. u. ||.) || *agg.* persona ben ~a, wohlgewachsene, gut, kräftig gebaute Person.

†**piantaruóla**, f. alter Bauerntanz.

piantaste'cchi, m. *indecl.* Schusterpfrieme, f., od. -pfriem, m.

piantá'ta, f. Pflanzen; Anpflanzen, n. || junge Baumpflanzung; Baumschule, f.

piantatói'o (pi. -ó'j), m. Pflanz-, Steckholz, n.

piantató're, m.; **-trice**, f. Pflanzer; Pflanzgärtner, m.; -in, f. || ~ di dadi, Falschspieler, m.; ~ di carote, Aufschneider; Lügner.

piantazio'ne, f. s. piantagione. [m.

pianterélla, f. *(dim.* v. pianta) kleine, junge Pflanze; Pflänzlein, n.

pianterre'no, m. Erdgeschoß; Parterre, n.; unterstes Stockwerk.

pianticélla, f. *(dim.* v. pianta) Pflänzlein, n. (kleiner noch als pianterella).

pianticína, f. dasš. wie pianticella od. pianterella (häufig auch als sexx. gebraucht).

pianzére, *p. pass.* v. piangere.

piánto, m. Weinen, n.; Thränen, f. pl.; s'udivano ~i e lamenti, man hörte Weinen u. Wehklagen; il ~ dei bambini, das Weinen, Heulen, Greinen, Flennen, Schreien der Kinder; dare in dirotto ~, in lautes Weinen ausbrechen; disfarsi in ~, in Thränen zerfließen; asciugarsi il ~, sich die Thränen abwischen || Wehklagen; Jammern, n. (bej. um einen Toten) || *fig.* Schmerz, m.; il ~ dei buoni è la gioia dei malvagi, das Weh der Guten ist die Freude der Bösen || *fam.* fare il ~ di qc., etw. als verloren beweinen; es für verloren ansehen; es aufgeben; nicht mehr daran denken (auch: farne un ~ e un lamento, „Schwamm drüber!" sagen) (lat. planctus).

piantonaría, f. *(Agr.)* Pflanz-, Setzschule, f. (für junge Bäume).

†**piantonáio** (pl. -a'j), m. dasš. wie piantonaia (lat. plantarium).

piantóne, m. *(Agr.)* Setz-, Pflanzreis, n.; Setzling; Schößling, Trieb; Wildling, m. || junger Olivenbaum || *(Mil.)* Ordonnanz, f., Posten, m. (aber ohne Gewehr u. nur zur Benachrichtigung, daß ein Durchgang verboten ist, hingestellt); *fam.* stare od. mettersi di ~ in qualche luogo, sich an einem Orte aufpflanzen, um jem. zu erwarten od. jdm. aufzulauern.

piantorí'so, m. Gemisch von Weinen und Lachen, n.; halb schmerzliche, halb freudige Gemütsstimmung.

pianúra, f. Ebene, f.; flache Gegend; Flachland, n.; le ~e lombarde, die lombardische Ebene || ⊙ la ~ del mare, die weite Fläche des Meeres.

†**pianuzzo**, m. *(dim.* v. piano) kleine Fläche || *(Arch.)* Collarin, n.; Mittelleiste zwischen den Karnieshöhlungen der dorischen u. toskanischen Säule. [(Schallwort).

piáre (pi'o), v. n. piepen, piepsen (Vögel)

piasentiéro, m. s. piacentiere.

piasíribile, *agg.* dasš. wie piacevole.

piastra, f. Platte, f.; ~ di ferro, d'acciaio, d'argento, di marmo, Eisen-, Stahl-, Silber-, Marmorplatte, f. || *(Magn.)* ~ della serratura, Schloßblech, n.; ~ a cassetta, Schloßkasten, m. || *(Oref.)* lavoro di ~, Plattierarbeit; Plattierung, f. || *(Arm. stor.)* Harnisch-, Rüstungsplatte, f.; ⊙ für: Rüstung, f.; Harnisch, m., gebraucht || *(Mil.)* ~e di corazzatura, Panzer-, Panzerungsplatten, f. pl. (für Schiffe, Wälle zc.) || *Scheiterplatte, f. || *(Monet.)* Pfalter, m. (früher in Italien und Spanien, jetzt noch in der Türkei gebraucht; von verschiedenem Werte; die florentinische d'argento hatte einen Wert von etwa 2 Frkß., die südstaatenische u. spanische ~ d'oro, von etwa 7 Frkß.) (v. mlt. piastrum, das aus emplastrum, gr. *ἔμπλαστρον* entstanden ist).

piastrélla, f. *(dim.* v. piastra) kleine Platte; Plättchen, n. || ~e, pl. flache Steinchen, n. pl. (zum Spielen für die Knaben).

piastrélło, m. Pflästerchen, n.; kleines Mundpflaster.

†**piastri'ccio** (pl. ~cci), m. Gemisch; Gemengsel, n.; Mischmasch, m.; Schmiere, f.

†**piastringolo**, m. dasš. wie piastriccio.

piastri'no, m. *(dim.* v. piastra) Plättchen, n.; ~ d'ottone, Messingplättchen, n. || *(Arm. stor.)* kleiner Brustharnisch || *(Monet.)* kleiner Plaster; halber Plaster.

piastró'ne, m. *(accr.* v. piastra) große Platte; un ~ di macigno, eine große Sandsteinplatte || *(Arm. stor.)* Rüstung, f.; Panzer; Harnisch, m.

†**piatá**, f. s. pietà. [wie piatire.

piateggiare (piate'ggio), v. n. dasš.

piatire (piati'sco), v. n. vor Gericht streiten; prozessieren; einen Rechtshandel führen, haben || *prov.* murare e ~, dolce impoverire, durch Bauen u. Prozessieren kann man langsam arm werden || *fig.* ~ coi cimiteri, am Rande des Grabes stehen (f. piato).

†**piatitóre**, m. Streiter vor Gericht; Prozessierer, m. || streitsüchtiger Mensch; Streithammel, m.

piato, m. Rechtshandel; Streit vor Gericht; Prozeß, m. (v. lat. placitum, daß in plactum, placdum zusammengezogen wurde).

†**piato'so**, *agg.* s. pietoso.

†**piatta**, f. *(Mar.)* flaches Fluß-, Hafenboot; Platte, f. (v. piatto).

piattaforma, f. Plattform, f.; erhöhter u. geebneter Platz || Auftritt; Standplatz, m. (an den Eisen- u. Pferdebahnwagen, Omnibussen zc.) || *(Ferrov.)* Drehscheibe, f. (für die Eisenbahnwagen) || *(Orolog.)* Teilscheibe, f. || *(Fort.)* Plattform; Brückbettung, f. (für das Geschütz) (v. piatto u. forma).

piattaía, f. Schüssel-, Tellerbrett, n.

piattaío (pl. -a'j), m. u. -aía, f. Tellerverkäufer, -händler, m.; -in, f.

piattéllo, m. *(dim.* v. piatto) kleiner Teller; Tellerchen, n.

piatteri'a, f. alle Teller, Schüsseln einer Küche; Geschirr, n.; Porzellan-, irdenes Geschirr.

piattí'no, m. *(dim.* v. piatto) Tellerchen, n.; kleiner Kuchen-, Dessertteller || Untertasse, f.

piátto, *agg.* eben; flach; platt; naso ~, platte Nase; la volta di questa stanza è un po' -a, die Wölbung dieses Zimmers ist ein wenig flach, niedrig || auf die Erde hingestreckt, gebückt; verborgen; versteckt; gli altri . . . per le fessure della pietra -i, die anderen . . . versteckt, gebückt liegend in den Spalten des Felsens (D.) || *fig.* platt; leicht; einfach; reich sonst so mie rime piatte piatte, deshalb sind meine Verse ganz schlicht u. anspruchslos (L.) || di ~, mit der flachen Klinge (Gegensatz: di taglio, mit der Schneide; mit der scharfen Klinge) || *sost.* m. Teller, m. (gew. nur der flache Teller, während der tiefe Teller od. Suppenteller scodella genannt wird); una dozzina di -i, ein Dutzend Teller; mettere i -i in tavola, die Teller auf den Tisch setzen; lavare, mutare, lavare i -i, die Teller abwegnehmen, wechseln, ab-, aufwaschen || cin Teller voll: un ~ di fagiuoli, ein Teller voll Bohnen || Gericht, n.; Schüssel, f.; Gang, m. (von Speisen); mangiamo la minestra e due altri -i, wir essen Suppe u. zwei Gänge, Gerichte, Schüsseln; i pranzi di molti -i sono incomodi, die Gastmähler mit vielen Gängen, Schüsseln sind lästig || ~ caldo, warmer Gang; warme Schüssel; warme Speise; ~ freddo, kaltes Gericht || ~ nazionale, Nationalgericht, -speise, f. || ~ del complimento, außerordentliches (nur bei besonderen Feierlichkeiten, bei Anwesenheit eines Gastes gegebenes) Gericht; ~ di compenso, rasch hergestelltes Gericht; Aushilfegericht; bisognò fare un ~ di compenso, man mußte rasch etwas herrichten || *fam.* ~ di buon cuore od. di buon viso, herzlicher Empfang; freundliche Aufnahme || *(Stor.)* Jahrgeld; Tischgeld; Lehgedinge, n. (noch jetzt das Jahresgehalt der Kardinäle so genannt) || -i della stadera, Wagschalen, f. pl. || *(Mus.)* Becken, n.; -i turchi, Janitscharenbecken, n. pl. || *(Arm.)* flache, platte Seite der Klinge; Klingenfläche, f. (hängt wohl mit dem gr. *πλατύς*, breit, flach zusammen).

piattola, f. *(Zool.)* Schabe; Küchenschabe;

Schwabe, f.; Kakerlak, m. (*Blatta orientalis*) ‖ *fem.* aver il sangue di ~, feigherzig, verzagt, schwachblütig sein ‖ vivere di buio come le ~e, von ganz wenig leben; mur ganz wenig Nahrung zu sich nehmen (casa da ~, schmutziges, verwahrlostes Haus ‖ † dass. wie piattone (v. lat. blatta).

piattolo, *agg.*, fico ~, Plattfeige, f.

piattolone, m. u. -a, f. (*accr.* v. piattola) große Schwabe, Küchenschabe.

piattonare (piatto'no), v. a. mit der flachen Klinge schlagen, fuchteln.

piattonata, f. Hieb mit der flachen Klinge, m.; Fuchtel, f.

piattone, m. (*accr.* v. piatto) großer, breiter Teller; Schmutzteller (aus Majolika), m.; Majolikaschüssel, f. ‖ *mod. arv.* di ~, mit der flachen Klinge.

piattone, m. *(Zool.)* Fischlaus, f. (Phthirius pubis) ‖ *fig.* u. *volg.* langsamer, träger, zu nichts recht tauglicher Mensch.

piazza, f. Platz (als großer, geebneter, meist von Gebäuden eingeschlossener Raum in Ortschaften); Versammlungsplatz, Marktplatz, m.; Piazza della Signoria, Platz der Signoria (in Florenz); a Torino ci sono di belle ~e, in Turin giebt es schöne Plätze; ~ dell' erbe, dell' olio etc., Gemüse-, Öl- &c. Markt, m. ‖ *(Cacc.)* ebener Platz vor der Vogelhütte, auf dem die Netze ausgespannt werden; Vogelherd, m. ‖ Lichtung, f.; freier Platz (in einem Gehölz) ‖ haarlose, kahle, ausrasierte Stelle auf dem Kopfe; la avuto la tigna e perciò ha tutte quelle ~e in capo, er hat den Kopfgrind gehabt, deshalb alle diese kahlen Stellen auf seinem Kopfe ‖ *(Mar.)* ~ del bastimento, Mittelbord, n.; Raum zwischen Vorder- und Hinterdeck ‖ *(Com.)* Handelsplatz, m.; Handelsstadt, f.; Prato è una buona ~, Prato ist ein guter Platz; questi sono i prezzi correnti della ~, das sind die laufenden Markt-, Platzpreise; valore di ~ od. sulla ~, Marktwert, m.; oggi la ~ è stata molto debole, heute ist der Markt sehr flau gewesen; cambiale pagabile sulla ~, Platzwechsel, m.; la ~ stringe, das Geld ist knapp ‖ quel che fa la ~, in Berücksichtigung der gegebenen Verhältnisse ‖ *fam.* far bella la ~, Aufsehen erregen; die Leute zusammenlaufen machen ‖ *fig.* Pöbel, m.; Menge, f.; cercare gli applausi della ~, um den Beifall der Menge buhlen; costumi, linguaggio, ingiurie da ~, pöbelhafte Sitten, Sprache, Beleidigungen, Straßengewohnheiten, f. pl.; oratore, scrittore da ~, trivialer, sich in Gemeinplätzen bewegender Redner, Schriftsteller ‖ *(Mil.)* ~ od. ~ forte, fester Platz; ~ d'arme, Waffenplatz (auch: Exerzierplatz); auch: Gebäude n., Stift (n. des Platzkommandos); colonnello, maggiore di ~, Platzkommandant, -major, m. ‖ far ~, den Platz räumen; freien Platz schaffen; far ~ pulita, vollständig ausräumen (einen Ort von Gegenständen; auch von Dieben gesagt); vollständig säubern (einen Platz von Menschen); auch *fig.*: reine Wirtschaft machen; aufräumen mit Mißständen; *fam.* alles auffressen, was auf dem Tische ist ‖ mettere, portare una cosa in ~, etw. an die große Glocke hängen; es sogleich überall bekannt machen ‖ † u. noch *volg.* für posto, Platz, Raum; farsi ~, sich Platz, Raum schaffen; non ritrovare la ~ libera, seinen Platz nicht mehr frei finden ‖ † ritirare ~, zurückweichen müssen (im Gefecht); tenere ~, seinen Platz, seine Stellung behaupten; ~ morta, unausgefüllter Platz (in der Mannschaft, für den der Kapitän die Zahlung einzog) (lat. platea, v. gr. πλατεῖα sc. ὁδός).

piazzaiolata, f. triviale, in Gemeinplätzen sich bewegende Rede; Zank zwischen Pöbel, Marktweibern, m.

piazzaiuòlo, m. Marktverkäufer, m.; Handelsmann, Gewerbtreibender, der seinen Stand auf dem Markte od. einem öffentlichen Platze hat ‖ *fig.* gemeiner, pöbelhafter Mensch ‖ als *agg.*: politico ~, um den Beifall der Menge buhlender Politiker; eloquenza ~a, auf die Menge, den Pöbel Eindruck machende Beredsamkeit.

piazza'le, m. großer, weiter Platz.

piazzaletto, m. (*dim.* v. piazzale) kleiner Platz.

piazza'ta, f. Drama; Lustspiel, die nur für den Geschmack des Pöbels berechnet sind (die eigentlich auf öffentlichen Plätze aufgeführt werden müssen), n. ‖ niedriger, pöbelhafter Spaß; lauter Lärm auf öffentlicher Straße; pöbelhaftes Gesicht; Straßenunfug, m. ‖ kahle Stelle auf dem Kopfe; che ~e tu hai in testa! was hast du für kahle Stellen auf dem Kopfe! ‖ verblichene, verschossene Stelle in schlechtgefärbtem Tuch.

piazzeggiare (piazze'ggio), v. n. auf den Plätzen, den Straßen umherstehen, umherspazieren ‖ unbeschäftigt, müßiggängerisch sein; herumbummeln.

† **piazze'se**, m. dass. wie piazzaiuolo.

piazzetta, f. (*dim.* v. piazza) kleiner Platz; Piazzetta di San Marco a Venezia heißt so im Gegensatz zu der großen Piazza daneben.

piazzettina, f. (*dim.* v. piazza) ganz kleiner Platz.

piazzo'ne, m. (*accr.* v. piazza) großer, weiter, ausgedehnter Platz.

piazzuòla, f. (*dim.* v. piazza) kleiner Platz, f. (*Ornit.*) dass. wie gazza (D.).

† **picare**, *agg.*, vino ~, nach Pech schmeckender Wein (lat. picatus).

picca, f. I. (*Arm. stor.*) Pike, f.; Spieß, m. (auch für den mit der Pike bewaffneten Soldat gebraucht); passare per le ~cche, Spießruten laufen ‖ *fig.* posare la ~, dass. wie appoggiare l'alabarda, f. ledgeres ‖ † Rute, f. (als Langenmaß); passo di ~, langer, weiter Schritt. — II. Gereiztheit, f.; Groll; Ingrimm, m.; heimlicher Haß; Pique, f.; mettere a ~, jem. reizen, aufreizen, in Zorn bringen; pigliarsi a ~, sich gegenseitig reizen (mit Worten); Stichelreden gegeneinander führen ‖ neidvoller Wettstreit; fare a ~, miteinander wetteifern ‖ Hartnäckigkeit; Dickköpfigkeit; Verbohrtheit, f.; Eigensinn; Trotz, m.; veggo bene che è una ~, ich sehe recht gut, daß es nur Eigensinn ist; me lo fa per ~, er thut es mir nur zum Trotz; mettercisi per ~, sich zum Trotz, aus Eigensinn dahinsetzen ‖ *(Giuoco.)* ~cche, pl. Pik, n. (Farbe im Kartenspiel; Ecker, Eichel in der deutschen Karte); giuoca ~e, er spielt Ecker, Pik aus; fante di ~e, Pikbube, m. ‖ *fam.* parere il fante di ~e, sich auf den Eisenfresser aufspielen; ein trotziges Aufsehen haben; contare quanto il fante (od. il re) di ~e, nichts gelten; keine Bedeutung haben ‖ aver, rispondere ~e, eine abschlägliche Antwort erhalten, geben (das Wort schließt sich an das lat. picus, Specht an, od. es ist auf das kelt. pig, angelsächs. pic, Spitze zurückzuführen; vergl. englisch to pick, deutsch picken).

picca'nte, *agg.* ‖. *p. pres.* v. piccare.

piccare (pi'cco, -cchi), † v. a. stechen; mit dem Spieß (picca) verwunden ‖ *fig.* treffen mit einem scharfen Worte; beleidigen; reizen; stacheln ‖ v. n. prickeln (der Wein auf der Zunge); einen starken Reiz ausüben; brennen; beizen ‖ **~rsi**, v. rifl. hartnäckig, eigensinnig auf seinem Kopfe bestehen; se si picca, dio ne guardi! non lo smuovono neanche un par di manzi, wenn er sich einmal etwas in den Kopf gesetzt hat, dann bringen ihn zehn Pferde nicht davon ab ‖ **~rsi** di qc., sich einbilden, etw. von Grund aus zu verstehen; si picca di filologia, er hält sich für einen großen Philologen; er bildet sich viel auf seine Sprachenkunde ein ‖ **~rsi** con qd., sich in Streit einlassen mit jdm.; mit ihm zu wetteifern suchen ‖ *p. pres.* picca'nte auch als *agg.*: stechend; reizend; prickelnd; scharf; beißend; beizend; pikant; pacele, motti ~i, beißende, scharfe, anzügliche Worte, m. pl., Aussprüche, m. pl.; vino ~, auf der Zunge prickelnder Wein ‖ *sost.* m. il vino ha il ~, der Wein prickelt auf der Zunge (s. picca).

piccare'ssa, f. *(Mar.)* Rüst-, Kippleine des Ankers (an Bord), f.

piccata, f. Stoß mit der Pike, m.

† **piccatiglio** (pl. -gli), m. Fleischklößchen, n.

picchegg'iare (picche'ggio), v. a. reizen durch Worte; stacheln ‖ **~rsi**, v. recipr. sich gegenseitig reizen, Stichelreden geben; aufeinander stacheln.

picchetta're (picche'tto), v. a. Saumstreifen sticken; Säume aussäumen (für Frauenunterröcke) ‖ abpflöcken; aussticken (eine Linie) ‖ v. n. *(Mus.)* mit demselben Bogenstrich eine Reihe von Staccato-Tönen ausführen; note picchettate, Staccato-Noten, f. pl.

picchettatu'ra, f. Saumnäherin; Stickerin von Saumstreifen, f.

picchettatu'ra, f. Sticken von Saumstreifen; Aussäumen von Säumen, n.

picchetto, m. *(Giuoc.)* Pikett, n. (Kartenspiel zu zweien mit 32 Karten) ‖ *(Mil.)* Pikett, n.; Unterstützungstruppe für die Feldwachen, f.; auch: kleine Truppe; un ~ di carabinieri, ein Pikett Carabinieri; eine Gendarmenabteilung (s. fr. piquet).

picchiame'nto, m. Schlagen; Klopfen; Pochen, n.

† **picchia'nte**, m. Hackefleisch; Haché, n. (ist noch in Tuchesschen im Gebrauch).

picchiapètto, m. Scheinheiligtuer; Frömmler; Bethruder; Kopfhänger, m. (eigentlich: der sich seine Brust zerschlägt in Zerknirschung) ‖ † *(Oref.)* auf die Brust herabhängendes Kreuz, Medaillon.

picchia're (pi'cchio, -cchi), v. n. klopfen; pochen; anklopfen (z. B. an die Thüre); picchia a quella porta là, klopf' an die Thüre dort; ho picchiato, ma nessuno m'apre, ich habe geklopft, aber niemand öffnet mir; chi è che picchia? wer klopft? wer pocht an? ~ i piedi in terra, mit den Füßen auf dem Boden trampeln ‖ *fig.* ~ agli usci, um Almosen bitten; betteln herumgehen; uno picchia a tutti gli usci, jem. verlangt von allen Hilfe, geht jedermann um Beistand an ‖ *fig.* il bisogno picchia all' uscio, die Not klopft an die Thüre, meldet sich an, stellt sich ein; la morte picchia anche alle porte de' re, der Tod klopft auch an die Pforten der Königspaläste ‖ schlagen; darauf schlagen; Schläge geben; ~ su un chiodo con un martello, auf einen Nagel mit dem Hammer schlagen; ~rsi il petto, sich an die Brust schlagen ‖ prügeln; *fam.* dàgli picchia e mena! (ob. martella!) gieb es ihm tüchtig; hau' derb zu! *fig.* dàgli picchia e mena, finalmente la intese, nach wiederholtem Einblauen hat er es endlich verstanden ‖ v. a. schlagen; ~ un chiodo col martello, den Nagel mit dem Hammer einschlagen; picchiò la fronte col dito, er klopfte sich mit dem Finger an die Stirne ‖ † *fig.* ~ l'uscio a' piedi, Gelegenheit bringen (mit dem Fuße an die Thüre klopfen, weil man die Hände nicht frei hat) ‖ prügeln; durchprügeln; la mamma lo ha picchiato, die Mutter hat ihn geschlagen, gezüchtigt; sie hat ihm eine Tracht Prügel gegeben; *fam.* picchia che ti picchio! gieb es ihm tüchtig; hau' fest zu! ‖ lo picchiava come dare in terra, er prügelte ihn ganz unbarmherzig durch ‖ **~rsi**, v. recipr. sich schlagen; sich prügeln; einander Schläge versetzen (gleicher Herkunft wie piega, piccare).

picchia'ta, f. Schlag; Stoß, m.; se non ismetti, ti darò due ~e, wenn du nicht aufhörst, gebe ich dir ein paar Schläge ‖ Klopfen; Anklopfen, n. (an die Thüre); devo dare alla porta due ~e? soll ich ein paar Schläge an die Thüre thun? soll ich anklopfen? ‖ *fig.* Schicksalsschlag; Unglück, n.; questa è stata una gran ~ per lui, das ist ein derber Schlag für ihn gewesen ‖ † Bitte, f.; Ansuchen; Gesuch, n.

picchiatèlla, f. *(dim.* v. picchiata) kleiner, leichter Schlag; qualche ~ ogni tanto è per i raggazzi la mano di Dio, ab u. zu den Kindern etwas abzugeben, thut ihnen sehr gut.

† **picchia'to**, *agg.* dass. wie picchiettato, ‖. *p. pass.* v. picchiettare.

picchière, m. *(Mil. stor.)* Pikenträger; Pikenier, m.; mit einer Pike bewaffneter Soldat.

† **picchierèlla**, f. leichter Schlag; dare la ~a qd., jem. durchprügeln, züchtigen ‖ *fig.* aver la ~, großen Junger verführen.

picchierella're (picchierèllo), v. n. mit dem Spitzhammer, Zahnhammer, Doppelspitz arbeiten (Steinmetz).

picchierèllo, m. Spitzhammer; Zahnhammer; Doppelspitz, m. (der Steinmetze); Spitz-, Keilhaue, f. (der Bergleute).

picchiettare (picchie'tto), v. a. mit einem spitzigen Instrumente leichte Schläge auf etwas thun; si divertiva a ~ con una lesina tutto il tavolino, er vergnügte sich damit, mit einem Pfriem den ganzen Tisch zu punktieren, zu zerstechen ‖ mit verschiedenfarbigen kleinen Flecken bedecken; tüpfeln; sprenkeln ‖ *p. pass.* picchietta'to als *agg.*: getüpfelt; gesprenkelt; pelle nera ~a di giallo, schwarzes, gelb getüpfeltes Fell.

picchiettatu'ra, f. Gesprenkelt-, Getüpfeltsein, n.; Tüpfelung, f.

picchiettri'no, m. *(dim.* v. picchio) kleiner, leichter Schlag; leichtes Anklopfen (an die Thüre).

picchio (pl. -cchi), m. Klopfen; Anklopfen (an die Thüre), n.; diedi due o tre ~i all' uscio ma nessuno sentì, ich klopfte zweioder dreimal an, aber niemand hörte ‖ Stoß; Schlag, m.; gli diede un ~ sulla testa, er gab ihm einen Schlag auf den Kopf; cadde e battè un gran ~, er fiel hin u. that einen derben Schlag ‖ di ~, mit einem derben Schlage, Stoße; caseò in terra di ~, er schlug beim

Hinfallen derb auf || in un ~, ob. tutto in un ~, mit einem Male, Schlage; plötzlich || dass. wie picchiotto || *(Zool.)* Specht, m. (Picus); ~ nero, Schwarzspecht (P. martius); ~ grosso od. gallinaccio, Grünspecht (P. viridis); ~ rosso ob. vario, Buntspecht (P. major); ~ muratuolo, Mauerspecht; Maueräuber, m. (Certhia muraria); ~ muratore, Blauspecht; Kleiber, m.; Spechtmeise, f. (Sitta europaea) || *fam.* stiacciare come un ~, wütend, aufgebracht werden (v. einem suppon. piculus, *dim.* v. lat. picus).

picchi'o (pl. –i'i), m. anhaltendes, wiederholtes Klopfen, Anklopfen, Schlagen, Hämmern; che diavol è questo ~? was, zum Teufel, ist das für ein Geklopfe?

picchiola're (pi'cchiolo), v. a. tüpfeln; sprenkeln; mit kleinen, buntfarbigen Flecken bedecken || *p. pass.* b. picchiola'to als *agg.*: getüpfelt; gesprenkelt.

†**picchio'ne**, m. alte lombardische Münze (etwa 80 Centimes an Wert).

picchiótto, m. Thürhammer; Thürklopfer; Klopfel, m. || Holzhammer zum Ausbiissen der Kastanien. [mit dem Thürklopfel anklopfen.

picchiottola're (picchiòttolo), v. n.

picchiòttolo, m. dass. wie picchiotto.

pi'ccia, f. zwei aneinander hängende Brötchen (v. pl.), Semmeln (f. pl.); Semmelreihe, *f.* || zwei aufgeschnittene u. aufeinander gepappte Feigen, f. pl.; ein Paar trockner Feigen, n. (viell. v. lat. picea v. piceus, aneinander geklebt).

piccina'ccio (pl. –cci), m. kleiner, häßlicher Mensch; unangenehmer, unausstehlicher Knirps. [wie nano.

†**piccina'co** u. **piccina'colo**, m. dass.

piccineri'a, f. Kleinlichkeit; Engherzigkeit; Geistesbeschränktheit, f. || kleinliche Auffassung || kindische, von Geistesbeschränktheit zeugende Äußerung od. Handlung.

piccini'no, m. (*dim.* v. piccino) Kleiner, m.; povero ~, che hai? armer Kleiner, was fehlt dir?

piccì'no, *agg.* klein; winzig (*fam.* für piccolo); che donna –a! welch' kleines Frauchen! è ~ come un pimmeo, er ist winzig wie ein Zwerg || jung; klein; quando eravamo –i, si andava a nevola insieme, als wir klein waren, gingen wir zusammen in die Schule || kleinlich; kindisch; von engen, beschränkten Begriffen; von engherziger Anschauung; einfältig; dumm; non son così ~ da credere a queste sciocchezze, ich bin nicht ein solches Kind, um derartige Albernheiten zu glauben; animo ~, beschränkter Geist; mente –a, einfältiger Sinn || vino ~, kleiner, leichter Wein || *fig.* farsi od. diventar piccin piccino, sehr klein, d. h. sehr demütig werden; von seinem Stolz ablassen; klein beigeben; parlare colla bocca –a, in demütigem Tone sprechen || *(Cacc.)* andare ~, zusammengekauert, kriechend sich vorwärtsschleichen (Jagdhunde) || *sost.* m. Kleiner; Junge, m.; ~ mio, che vuo' tu ch'i' ti faccia? was soll ich dir thun, mein Kleiner? auch in zärtlichem Ausdrucke Erwachsenen gegenüber gebraucht; ~ mio, nel mondo bisogna saperci stare, in der Welt muß man zu leben wissen, mein Junge; su ~! auf, mein Junge! || Junges, n. (von Tieren); il gatto si balocca coi suoi –i, die Katze spielt mit ihren Jungen (zusammengezogen aus piccolino).

†**picciola'nza**, f. dass. wie piccolezza od. pochezza. [v. picciolo) ganz klein; winzig.

†**picciolèllo** u. **picciolétto**, *agg.* (*dim.* v. piccolezza, f. dass. wie piccolezza.

†**picciolì'no**, *agg.* (*dim.* v. picciolo) klein; winzig.

†**pi'cciolo**, *agg.* dass. wie piccolo; in picciol corso mi parean stanchi, nach kurzer Zeit schienen sie mir müde; in picciol tempo, in kurzer Zeit (D.) || *sost.* m. alte florentinische Scheidemünze (vierter Teil eines quattrino); gli lasciò dugento lire di –i contanti, sie hinterließ ihm zweihundert leichte Lire (B.); noch jetzt gebraucht in den *fam.* Ausdrücken: non aver un ~, keinen Heller haben; non valer un ~, keinen Deut wert sein.

piccio'na, f. Taube, f. (das weibliche Tier); il piccione è rimasto senza la ~, der Täuberich ist ohne Taube geblieben.

piccionai'a, f. Taubenschlag, m.; Taubenhaus, n. || *fam.* kleines, enges Zimmer ob. Quartier; abita su in quella ~, er wohnt da oben in dem Taubenschlage || *(Teat.)* oberste Galerie; Amphitheater; Paradies; Juchhe, n.

picciocc'ello, m. (*dim.* v. piccione) kleine, magere Taube; Täubchen, n.

picciocc'no, m. (*dim.* v. piccione) junge Taube; Taubenjunges; Täubchen, n.

piccio'ne, m. *(Ornit.)* Taube, f. (Columba); ~ torraiuolo, Feld-, Felsentaube (C. livia); ~ selvatico, Ringeltaube (C. palumbus)|| un ~ arrosto, eine gebratene Taube || *mod. prov.* pigliar due –i (ob. due colombi) a una fava, f. unter colombo || *(Macell.)* unteres Stück des Oberschenkels mit Einschluß der Kniekehlen (v. lat. pipio, –onem; vergl. ital. pippione, frz. pigeon u. das mailänd. Kinderwort pipi, Vögelchen).

picciuòlo, m. *(Bot.)* Stiel; Stengel, m. (von Früchten u. von Blättern); le pere hanno il ~ molto lungo, die Birnen haben einen sehr langen Stiel || *volg.* star bene od. male (esser forte od. debole) su' –i, fest ob. unsicher auf den Beinen stehen || Öse, f.; Stiel; Faden, m. (Teil des Knopfes, der zum Befestigen am Kleide dient) || vorspringende Öse (an irgend einem Körper).

***pi'cco** (pl. –cchi), m. Bergspitze, f.; Pik, m.; Spitze, hoher Berg; il ~ di Teneriffa, der Pik von Teneriffa || rocce tagliate a ~, senkrecht, steil abfallende Felsen, m. pl. || *(Mar.)* Gaffel, f. || andare, mandare a ~, unterwegens; zum Scheitern bringen; in den Grund bohren || *(Miner.)* Picke; Hacke, f. (Etym. f. unter picca; vergl. frz. pic).

†**pi'cco**, m. Stechen; Sticheln, n. || Prickeln (des Weins auf der Zunge), n. [piccare.

†**picco**, *agg.* dass. wie piccato, *p. pass.* b.

†**piccolame'nte**, *avv.* wenig; in geringem Maße. [nime.

†**piccola'nimo**, *agg.* dass. wie pusillanimo.

piccolet'to, *agg.* (*dim.* v. piccolo) ein wenig klein; cher klein als groß.

piccolez'za, f. Kleinheit, f.; Kleinsein, n. || Unbedeutendheit; Armseligkeit; Dürftigkeit, f. || Kleinigkeit, f.; geringfügige, unbedeutende, wertlose Sache; accetti gentilmente questa ~, nehmen Sie diese Kleinigkeit freundlich entgegen || kleinliche, von kleinlicher Gesinnung zeugende Äußerung od. Handlung; Frivolität, f.; come mai un uomo di tanto senno può cadere in queste –e? wie ist es nur möglich, daß ein so verständiger Mann sich so kleinlich zeigen kann? || ~ d'animo, kleinliche Gesinnung; einfältige, beschränkte Anschauung.

piccolì'no, *agg.* (*dim.* v. piccolo) sehr klein; winzig || *sost.* m. ganz kleines Kind; da ~, im zartesten Alter.

pi'ccolo, *agg.* klein; winzig; unansehnlich; von geringer Größe od. Ausdehnung; mano –a, kleine Hand; uomo di –a statura, Mann von kleiner Statur || klein (im Verhältnis zu einem anderen größeren Ding); dammi il martello –, gieb mir den kleinen (kleineren) Hammer; due edizioni, una in sesto grande ed una in sesto –, zwei Ausgaben, eine in großem u. eine in kleinem Format; il ~ commercio, der Kleinhandel; ~ possidente, Kleinbesitzer; Kleinbauer, m. || jung; klein; da –i, als wir (sie) noch klein, jung waren; in unserer (ihrer) Jugend || unbedeutend; geringfügig; von geringer Bedeutung; è stato un piccolissimo errore, es ist ein ganz geringfügiger Irrtum gewesen || dürftig; spärlich; gering; aver una –a entrata, eine ganz geringe Einnahme haben; un – stipendio, ein niedriger Gehalt || *(Med.)* polso –, schwacher Puls || vino –, kleiner, leichter Wein || *sost.* m. Kleines, n.; nel grande c'è il –, im Großen ist das Kleine enthalten || kleine Verhältnisse; disegnare la figura in –, die Figur im kleinen, in kleineren Verhältnissen zeichnen; cosa bella nel suo –, in seinen kleinen Verhältnissen schöner Gegenstand; dare più nel – che nel grande, mehr tus kleine als ins große fallen || kleiner; Junge, m.; Kind, n.; camerata dei –i, Klasse der Kleinen, der Jüngeren, f.; da –, von klein auf || Mann von niedrigem Stande ob. von geringerem Ansehen; così udirete il ~ come il grande, so werdet ihr hoch wie niedrig hören || la –a, die kleine Glocke (v. † picco für piccato, in der Bedeutung: Täpfelchen; entsprechend dem lat. punctulum).

†**picconaci'o** (pl. –a'j), m. Häfcher; Schürge; Pikenträger, m. || †dass. wie piconiere.

†**piccona're** (picco'no), v. a. mit der Pike stechen, durchbohren || mit der Picke, Spitz-, Keilhaue bearbeiten.

piccone, m. Picke; Spitz-, Keilhaue; Doppelhacke, f. || großer Maurerhammer || *(accor.* b. picca) großer Spieß; lange Pike.

picconiè're, m. *(Mil. stor.)* Schanzgräber, -arbeiter, m. (der mit der Picke arbeitet).

piccosa'ccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. piccoso) äußerst empfindlicher, reizbarer, streitsüchtiger Mensch.

piccosa'ggine, f. Empfindlichkeit; Reizbarkeit, f.; übelnehmerisches, zänkisches, kritteliges Wesen.

piccosè'tto, *agg.* (*dim.* b. piccoso) etwas reizbar, übelnehmerisch, krittelig.

piccosi'no, *agg.* (*dim.* b. piccoso) reizbar; eigensinnig; ungezogen (bes. von Kindern gebraucht).

piccosità, f. dass. wie piccosaggine.

piccò'so, *agg.* reizbar; krittelig; übelnehmerisch; empfindlich || eigensinnig; hartnäckig; streitsüchtig. [n.; Hacke, f.

picczza, f. (auch ~a occhio) Hammerbeil,

picczzi'no, m. (*dim.* b. piccozza) kleines Hammerbeil.

pi'cea, f. *(Bot.)* Fichte; Rottanne, f. (Picea excelsa) || Fichtenholz, n.

pi'ceo, *agg.* pechartig || pechschwarz. [f.

pi'co (pl. –chi), m. *(Mar.)* Besangaffel,

pidocchieri'a, f. Filzigkeit; Lausigkeit; Schäbigkeit; Knickerei, f.; schmutziger Geiz || filzige, schäbige, von schmutzigem Geize zeugende Handlung; Lauserei; Knickerei.

pidocchi'no, m. (*dim.* b. pidocchio) kleine Laus; Läuschen, n. || als *agg.*: sehr klein; winzig; carattere ~, sehr kleine, feine Schrift.

pidòcchio, (pl. –cchi), m. *(Zool.)* Laus, f. (Pediculus); Kopflaus (P. capitis); Kleiderlaus (P. vestimenti) || –i pollini, Hühnerläuse, f. pl.; ~ della pecora, del cavallo etc., Schaf-, Pferdelaus || Blattlaus; Pflanzenlaus || ~ di mare, Wasserwanze, f. || *volg.* ~ riunto od. rivestito, unwissender, aufgeblasener Emporkömmling; Parvenu, m. || *fam.* uno scorticherebbe il ~ per vendere la pelle, jem. ist bis aufs Blut geizig; er ist ein schäbiger Knicker (lat. pediculus).

pidocchio'so, *agg.* voller Läuse; verlaust || *fig.* schäbig; knickerig; filzig; geizig.

piè, m. f. siehe piede.

pieda'ccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. piede) großer, plumper, häßlicher Fuß.

piède u. abgekürzt **piè**, m. Fuß, m. (des Menschen u. des Tieres); ~ destro, sinistro, rechter, linker Fuß; –i grossi, piccoli, große, kleine Füße, m. pl.; collo, fianco, pianta, dito del ~, Spann, m.; Hohler Teil (Höhlung, f.) des Fußes; Fußsohle, f.; Fußzehen, f. pl. || *fig.* Fuß; unterer Teil; Fußgestell; Gestell, n. (von Gegenständen); ~ della lucerna, della croce, Lampenfuß; Fuß des Kreuzes; –i della tavola, della seggiola, del letto, Tisch-, Stuhl-, Bettfüße; ~ della colonna, Säulenfuß; ~ del monte, Fuß des Berges; a piè d'un monte, del letto, am Fuß eines Berges, des Bettes; unten am Berge, am Bette || Fuß; unteres Ende; Grund, m.; Grundlage, f.; da capo a –i, von Kopf bis zu Fuß; von Anfang bis zu Ende; farsi od. rifarsi da ~, von unten auf anfangen; von unten an ob. von vorne an wieder beginnen || *(Arch.)* ~ dritto, Widerlager des Gewölbes, n.; Kämpfer; Halter, m.; Widerlage, f. || Fuß; Schuh, m. (als Längenmaß; nach den einzelnen Ländern verschieden) || *(Metr.)* Versfuß; Pesametro si compone di sei –i, der Hexameter besteht aus sechs Füßen || –i di porco, Pfahl mit Eisenspitze, m. || *fam.* cosa fatta co' –i, ganz schlecht ausgeführte Sache; libro fatto proprio co' –i, wirklich nur so zusammengeschmiertes Buch || *mod. avv.* a ~ od. a –i od. a piè, zu Fuß; fare la strada a –i, den Weg zu Fuß machen (nicht fahren od. reiten); soldati a –i e a cavallo, Fußvolk u. Reiterei; Infanterie u. Kavallerie, f. als *prep.* (auch appiè): unten an; a piè di pagina, unten auf der Seite; am Fuße der Seite; a piè dell' albero, unten am Baume || a piè pari, mit gleichen Füßen; saltare a piè pari una fossa, mit gleichen Füßen über einen Graben springen; *fig.* saltare a piè pari una difficoltà, un punto oscuro di una scrittura etc., über eine Schwierigkeit, über eine dunkele Stelle leichthin hinweggehen; sie umgehen || a piè zoppo, auf einem Beine allein (gehen, hupfen, sich fortschleppen); *fig.* andarci a piè zoppo, ungern, unlustig, widerwillig an etw. herangehen od. irgendwo hingehen || ~ innanzi –, Schritt vor Schritt; langsamen Schrittes; langsam; gemächlich || su due –i, sogleich; auf der Stelle; qui su due –i non li ho, hier auf der Stelle habe ich sie nicht; volle su due –i una risposta, er wollte sogleich, stehenden Fußes, eine Antwort haben || a piè fermo, unbeweglich || a ~ libero, auf freiem Fuße, d. h. nicht in Gefangenschaft || †a ogni piè

sospinto, in jedem Augenblick häufig ‖ Ausdrucksweisen: aver ~, Fuß gefaßt haben; eingewurzelt, kräftig, im Schwange sein ‖ prendere, pigliare ~, Fuß faßen; Kraft gewinnen; gedeihen; einwurzeln; in Schwang kommen; um sich greifen; pigliar maggior ~, feineren Fuß faßen; weiter um sich greifen; tornare in ~i, die frühere Kraft wieder gewinnen; sich erholen ‖ battere, pestare i ~i, mit den Füßen stampfen, trampeln (vor Zorn, Ungeduld) ‖ essere (trovarsi), entrare (mettersi) nei ~i di qd., in jds. Lage, an jds. Stelle sein; sich in jds. Lage, Stelle versetzen; non vorrei essere nei suoi ~i, ich möchte nicht in seiner Haut stecken; mettetevi un po' ne' miei ~i, versetzt euch ein wenig in meine Lage ‖ essere, entrare nei ~i di qd., an jds. Platz sein; seine Stelle vertreten; für ihn eintreten; ihn vertreten; se non ci fossi, entra tu nei miei ~i, sollte ich nicht da sein, so vertritt du meine Stelle ‖ mandare, mettere uno ne' proprj ~i, jem. in den eigenen Namen, an seiner Stelle hinschicken, abordnen; ihn zu seiner Vertretung bestimmen ‖ essere od. star in ~i, stehen; auf den Beinen sein (nicht sitzen od. liegen); alzarsi in ~i, aufstehen; sich erheben (aus sitzender od. liegender Lage); balzare in ~i, aufspringen ‖ una cosa va pe' suoi ~i, etw. geht glatt, aus eigenen Kräften weiter; es nimmt seinen guten Gang, seinen ruhigen Verlauf ‖ cadere a' ~i d'uno, jdm. zu Füßen fallen; ihm die Füße bittend umfaßen ‖ aver i ~i (od. il capo) nella fossa, fr. unter fossa ‖ una cosa mi cade tra i ~i, etw. kommt mir gerade in die Quere ‖ dar di ~i al cavallo, das Pferd mit den Füßen bearbeiten, anspornen ‖ reggersi od. star in ~i, aufrecht stehen; im Gleichgewicht stehen; nicht fallen; nicht umfallen; sich behaupten (Gegenstände); *fig.* Dauer, Bestand haben (z. B. Regierungen, Einrichtungen); bestehen; fortdauern ‖ rimanere a ~i, zu Fuß bleiben (gehen müssen); eine Fahrgelegenheit verfäumen; sitzen bleiben; nicht mitkommen; *fig.* auf dem trocknen sitzen bleiben; kein Glück, keinen Erfolg haben; in der Tinte bleiben; zusetzen; einbüßen (bei einem Geschäfte) ‖ *mod. prov.* il più corto rimane da ~i, zum Schlusse erkennt man die Mängel; wenn der Beutel leer ist, sieht man, wieviel man ausgegeben hat ‖ con le mani e coi ~i, mit Händen u. Füßen; aus allen Kräften ‖ †andare a' piè di Dio, sterben ‖ tenere i ~i in due staffe, auf alle Fälle vorbereitet sein ‖ puntare i ~i, sich widersetzen; sich gegen etw. stemmen, wehren ‖ ritratto in ~i, Bildnis in ganzer Figur, m. ‖ *(Bot.)* ~ d'asino, Knoblauch, Salzkraut, n.; großes Täschelkraut; Ranunkelwurz, f. (Sisymbrium allaria); ~ colombino, Taubenfuß; Sonnenwirbel, m.; Schartenkraut (Geranium columbinum); ~ di gallo, Habichtfuß, m.; Hahnenblume, f.; Ruprechtskraut (Geranium robertianum); ~ di lepre, Hasenklee; Katzenschwanz, m. (Trifolium arvense); ~ di leone, Löwenfuß; Frauenmantel, m.; Marienkraut (Alchemilla vulgaris); ~ vitellino, dass. wie gichero (v. lat. pes, pedem).

piedestal'lo, m. ‖. piedistallo.

↑ piedestrilo od. **piedistrile**, m. dass. wie piedistallo.

piedica, u. **piética**, f. Stegebock, m. ‖ †Schlinge; Zugschlinge; Fußfalle; Fußangel, f. (lat. pedica).

piedi'no, m. (*dim.* v. piede) kleiner Fuß; Füßlein; Füßchen, n.

piedistal'lo, m. Piedestal; Postament, n.; Unterlage, f.; Fußgestell, n. (einer Statue); Säulenfuß, m. ‖ *fig.* mettere sul ~ alcuno, jem. loben, rühmen, in den Himmel erheben (v. piede u. altfd. stal, Stellung).

piedone, m. (*accr.* v. piede) großer, breiter Fuß; ~i, pl. *fam.* Tölpe, Elbfüße, m. pl.

piéga, f. *(Sart.)* Falte, f.; Einschlag, m.; se la sottana è troppo larga, ci si fanno tre o quattro ~ghe, wenn der Unterrock zu weit ist, macht man zwei od. drei Einschläge ‖ Eindruck im Stoffe, der von einer Falte zurückbleibt; Falte; Bruch; Kniff, m.; vestito che è tutto ~ghe, ganz faltiges, zerknittertes, zerknitschtes Kleid; pigliar ~ghe, Falten werfen; faltig werden; ~ falsa, falscher Bruch; den das Tuch beim Walken annimmt); ~ghe maestre, Hauptfalten. f. pl. ‖ (Arte) ~ghe, pl. Faltenwurf, m.; Behandlung der Falten der Gewänder, f.; gli scultori del Seicento erano duri ed esagerati nelle ~ghe, die Künstler des 17. Jahrh. waren hart und unnatürlich in der Behandlung des Faltenwurfs ‖ prendere una buona, una cattiva ~, eine gute od. häßliche Form, Façon annehmen (Hüte); sich gut od. schlecht legen (Haare); *fig.* eine gute od. schlechte (üble) Wendung nehmen; sich zum guten, zum schlechten wenden; gut, schief gehen (Angelegenheiten, Unterhandlungen, Geschäfte) ‖ l'affare prende buona ~, die Sache läßt sich gut an; una persona prende una cattiva ~, eine Person gerät auf schlimme Wege, schlägt sich auf die üble Seite ‖ †*fig.* essere in ~ od. dar ~, zurückweichen; mettere in ~, in die Flucht schlagen ‖ aver fatto la ~, eine gewisse Angewohnheit nun einmal angenommen haben ‖ ⊙ che l'immagine nostra a cotai ~ghe, non che il parlare, è troppo color vivo, denn unsere Einbildungskraft, geschweige denn unsere Sprache, ist nicht im stande, diese feinen Unterschiedungen auszudrücken (D.).

piega'bile, *agg.* beugbar; in Falten zu legen; faltbar.

piega'ccia, f. *(pegg.* v. piega) häßliche, am unrechten Platze sitzende Falte; falscher Bruch. (Weinberge), f.

piega'ia, f. *(Agr.)* Böschung (in einem

piegamen'to, m. Falten; Einschlagen (des Tuches), n. ‖ Faltigwerden, -sein, n. ‖ Beugen; Biegen, n. ‖ Ausweichen; Ausbiegen, n. ‖ Biegung; Neigung; Senkung, f.; *fig.* Demütigung, f. ‖ ~ della voce, Übergang der Stimme von einem Ton auf den anderen.

piega're (piégo, -ghi), v. a. falten; in Falten legen; zusammenfalten, -legen; falzen; ~ una lettera, einen Brief zusammenfalten; ihn schließen, zumachen; ~ il giornale, die Zeitung zusammenfalten; ~ un foglio di stampa, einen Druckbogen falzen ‖ ~ i panni, una tovaglia, il lenzuolo, die Stoffe (Kleider), ein Tischtuch, Bettlaken zusammenlegen, die richtigen Falten legen ‖ biegen; beugen; krümmen; eine Biegung, Krümmung geben (einer Sache); ~ un bastone, una pianta, einen Stock (zusammen-) biegen; eine Pflanze (nieder-) biegen; ~ un ferro, ein Stück Eisen biegen; ~ la persona, seinen Körper beugen, (zusammen-) biegen, krümmen; ~ i ginocchi, die Kniee beugen; piega un po' più la gamba, biege das Bein ein wenig mehr; ~ le mani, die Hände falten ‖ *fig.* ~ il capo, la fronte, das Haupt beugen, sich in sein Schicksal ergeben; sich unterwerfen; sich demütigen ‖ *(Mar.)* ~ le vele, die Segel raffen, zusammenlegen, aufstuchen ‖ *fig.* ~ qd., jem. beugen, bezwingen; seinen Widerstand, seine Hartnäckigkeit besiegen, überwinden, brechen (sei es durch Gründe, sei es durch Gewalt, Drohungen, Züchtigungen); ihn überreden, bereden, überzeugen; ihn in seine Gewalt zwingen, für sich gewinnen; se non lo piegherò con le buone, lo piegherò con le cattive, ich will ihn nicht im guten bereden, so werde ich ihn mit Gewalt dazu zwingen; ~ qd. a qc., jem. zu etw. bringen; ihn dazu geneigt machen ‖ †~ il nemico, den Feind bezwingen, in die Flucht schlagen ‖ v. n. nach einer Seite hinneigen, sich hinbiegen, hinbeugen, hinwenden; von der senkrechten oder wagerechten Richtung abweichen; quel cero piega a sinistra, diese Kerze neigt sich nach links; la nave piegò tutta su un fianco e poi si capovolse, das Schiff legte (neigte) sich ganz auf eine Seite u. schlug dann um; la strada corre diritta per un pezzo, poi piega a un tratto a sinistra, die Straße geht ein Stück gerade aus, dann biegt sie plötzlich nach links ab ‖ vetturino, piega a destra! Kutscher, bieg' (lenk') nach rechts um! pieghiamo per di qua, wenden wir uns dahin; il fantino piegò troppo stretto, der Jockey nahm die Wendung zu kurz ‖ *(Mil.)* una truppa comincia a ~, eine Truppe beginnt zurückzuweichen ‖ *fam.* ~ a seconda del vento che soffia, den Mantel nach dem Wind hängen ‖ **~rsi**, v. rifl. sich biegen; sich krümmen; il ferro dolce facilmente si piega, weiches Eisen biegt sich leicht (läßt sich leicht biegen); quella trave si è piegata sotto il peso, der Balken da hat sich unter der Last gebogen; *prov.* l'acciaio si spezza, ma non si piega, Stahl bricht, aber biegt sich nicht ‖ *fig.* sich beugen; nachgeben; sich unterwerfen; *fam.* klein beigeben (Personen); per nessuno preghiera o minaccia si piega, weder durch Bitten noch durch Drohungen läßt er sich zum Nachgeben bewegen ‖ **~rsi a una cosa**, sich einer Sache widmen; ihr obliegen; quel ragazzo ancora non si vuole ~ a nulla, der Junge da hat bis jetzt zu nichts Lust; ~rsi al lavoro, allo studio, sich ernstlich in die Arbeit schicken; ernstlich dem Studium obliegen; ~ alla misericordia, mitleidig, erbarmungsvoll gestimmt werden ‖ *p. pass.* piegato, gefaltet; gebogen; gekrümmt (b. u. f.) ‖ *agg.* albero, braccio ~, gekrümmter (krummer) Baum, Arm; a mani ~e, mit gefalteten Händen (lat. plicare).

piegatura, f. *(Magn.)* Biegzange; Drahtzange, f.

piegatore, m.; **~trice** od. **~ora**, f. Zusammenleger; Falzer (von Druckbogen), m.; -in, f.

piegatura, f. Falten; Zusammenfalten, -legen, n.; Faltung, f.; ~ che si fa alle vesti, Faltung der Kleider; sapeva fare ~e graziosissime ai tovaglioli, sie verstand es, die Servietten sehr nett zusammenzufalten ‖ la ~ dei fogli di stampa, das Falzen der Druckbogen ‖ Punkt, in dem etw. gebogen, gekrümmt ist, m.; Krümmung; Biegung, f.; ramo d'albero che ha molte ~e, vielfach gekrümmter Zweig; la ~ del braccio è il gomito, die Krümmung des Armes geschieht durch den Ellbogen; si è rotto nella ~, es ist an der Krümmungsstelle, in der Biegung zerbrochen.

↑ pieggeri'a, f. dass. wie pregeria od. mallevadoria.

↑ piéggio (pl. **~ggi**), m. dass. wie mallevadore u. wie obbligo del mallevadore (lebt noch in manchen Dialekten; mlt. plegium).

piegheggiare (**pieghe'ggio**), v. n. (Arte) den Faltenwurf darstellen; Michelangelo piegheggiava mirabilmente, Michelangelo war bewundernswert in der Darstellung des Faltenwurfs.

pieghe'tta, f. *(dim.* v. piega) kleine Falte; Fältchen; Fältlein, n.

pieghettare (**pieghe'tto**), v. a. fälteln; zusammenfälteln; in kleine Falten zusammenlegen, -kneifen; kleine Kniffe machen (in etw.).

pieghettatura (**pieghetti'no**), v. a. dass. wie pieghettare.

pieghevole, *agg.* biegsam; leicht zu biegen, zu beugen, zu krümmen; geschmeidig; il giunco è per sua natura ~, das Rohr hat die natürliche Eigenschaft, sich leicht biegen zu laßen ‖ beweglich; geschmeidig (die Glieder des Körpers) ‖ *fig.* schmiegsam; lenksam; nachgiebig; leicht zu beugen, zu überzeugen, zu überreden; è uomo assai ~, er ist ein äußerst nachgiebiger, gefälliger Mensch ‖ gewandt; beweglich; ingegno ~ a molte cose, in viele Dinge sich leicht fügender, in ihnen sich rasch zurechtfindender Geist ‖ †via ~, sich krümmender, windender Weg.

pieghevolezza, f. Biegsamkeit; Geschmeidigkeit, f.; bacchetta che ha la ~ del giunco, Rute von der Biegsamkeit des Rohres ‖ *fig.* Gefügigkeit; Fügsamkeit; Nachgiebigkeit, f.

piégo (pl. **~ghi**), m. Paket, Bündel, Päckchen von Briefen, Dokumenten, n.

piegolina, f. *(dim.* v. piega) kleine Falte; Fältchen; Fältlein, n.

piegolinare (**piegoli'no**), v. a. fälteln; zusammenfälteln; zusammenknicken (Papiere); kleine Kniffe machen (in einen Bogen).

↑ piegoʼso, *agg.* faltenreich; faltig.

↑ piélla, f. dass. wie abeto.

Piemon'te, m. *(Geogr.)* Piemont, n.

piemonte'se, *agg.* piemontesisch; aus Piemont ‖ *sost.* m. Piemontese, Piemontesер; Bewohner von Piemont, m.

piena, f. Hochwaßer, n., Hochflut, f.; hoher Waßerstand; Anschwellen (der Flüße), n.; in Arno c'è gran ~, im Arno ist großes Hochwaßer; der Arno geht mit Hochwaßer; fuggi, ecco la ~, flieh', das Hochwaßer, die Flut ist da ‖ *fig.* fuggire la ~, der Gefahr entfliehen; ihr ausweichen; sie vermeiden, umgehen ‖ lasciarsi cogliere dalla ~, von der Gefahr ereilt werden; sich von ihr überraschen laßen ‖ andarsene colla ~, von dem Strome mit fortgetrieben werden (auch *fig.*) ‖ Überschwemmung, f.; Austreten der Flüße, der Seen, n.; la ~ del 1844 fu dannosissima per Firenze, die Überschwemmung von 1844 richtete in Florenz sehr großen Schaden an ‖ *fig.* Überfülle, f.; ~ dell' affetto, del dolore, Überfülle von Zärtlichkeit, f.; allzugroßer Schmerz ‖ Menge; Maße, f. (von Leuten); Menschenflut, f.; Gedränge, n.; stasera al teatro c'era una gran ~, heute abend im Theater war eine wahre Menschenflut; fare di gran ~e, großen Zulauf haben (Theater, Geschäfte rc.).

pienamente, *aver.* vollig; durchaus; gänzlich; sono ~ persuaso, ich bin völlig überzeugt; approvare ~ una proposta, einen Vorschlag durchaus billigen; ~ libero, gänzlich unabhängig ‖ in ausführlicher Weise; ne parlerò ~ in altra opera, ich werde darüber eingehend in einem anderen Werke handeln.

↑ pienare (**piéno**), v. n. überschwellen; überfließen; austreten (Flüße, Seen).

pienarélla, f. (*dim.* v. piena) kleine Hochflut; mäßig hoher Wasserstand ‖ kleine Überschwemmung.

pienezza, f. Vollsein; Angefülltsein, n. ‖ *fig.* Fülle, f.; Überfluß, m.; essere nella ~ delle forze, in der Fülle (Blüte) seiner Kräfte sein ‖ ~ dei tempi, Erfüllung der Zeiten, f. ‖ Vollsein des Mondes ‖ in tutta la sua ~, in seiner ganzen Ausdehnung ‖ in ~ di giubbilo, im hellen Jubel; im Vollgefühl der Freude.

†**pienitudine**, f. dass. wie **pienezza** ‖ *(Teol.)* Gnade; Gnadenwirkung; Heilswirkung, f.

piéno, *agg.* voll; angefüllt; vaso ~ d'acqua, Gefäß voll Wasser, n.; fiasco ~ di vino, Fiasco voll Wein, m.; borsa ~a di quattrini, Beutel voll Geld, m.; stanza ~a di libri, mit Büchern angefülltes Zimmer; sacco ~e di grano, Säcke voll Getreide, m. pl.; aver le mani ~e di quattrini, viel Geld in den Händen haben ‖ *fig.* cuore ~ di gioia, freudenerfülltes Herz; libro ~ di erudizione, sehr gelehrtes (von Gelehrsamkeit übertreffendes) Buch; opera ~a di pregj, verdienstvolles Werk ‖ uomo ~ di malinconia, d'ira, d'invidia, di superbia, di sospetti, von Melancholie, Haß, Neid, Zorn, Mißtrauen erfüllter Mensch ‖ luogo ~ di alberi, baumreicher, mit Bäumen dicht besetzender Ort; mercato ~ di animali, an Schlachtvieh reicher Markt ‖ aver la casa ~a di forestieri, das Haus voll von Fremden haben ‖ bedeckt; überzogen (mit etw.); essere ~ di sudicieume, di piaghe, von Schmutz starren; mit Wunden bedeckt sein; mani ~e di sangue, blutbedeckte, blutige Hände, f. pl.; tavolino ~ di macchie, mit Flecken bedeckter Tisch ‖ gemischt; vermischt; versetzt; gesättigt (mit etw.); vino ~ di spirina, dicker, mit Zutaten versetzter Wein; brodo ~ di sale, versalzene Fleischbrühe; acqua ~a di sale, mit Salz gesättigtes Wasser ‖ satt; übervoll; durchaus gesättigt; son ~, ich bin satt; son ~ fino agli occhi, ich bin dicksatt; fig. befriedigt; zufrieden (D.) ‖ *fig.* esser ~ di qc. od. di qd., etw. od. jem. bis zum Hals hinauf dick haben; von etw. od. jdm. nichts mehr wissen wollen ‖ esser ~ di sè, von sich eingenommen sein; voller Selbstbewußtsein, Überheblung sein; aver il corpo ~ d'aria, aufgebläsen, eitel sein ‖ una città è ~a, un paese è ~ di una notizia, di una voce, di un grido, eine Stadt, ein Land ist erfüllt von einer Kunde, einem Gerüchte; di questo fatto n'è ~a tutta Napoli, ganz Neapel spricht nur von diesem Vorfall ‖ il fusto d'una chiave è ~, die Röhre eines Schlüssels ist massiv (nicht hohl); questo muro è ~, diese Mauer ist massiv (nicht hohl) ‖ schwanger; trächtig (meist nur von Tieren gebraucht); gut im Fleische (von Personen und meist von Tieren, vom Schlachtvieh gebraucht); giovine fresco e ~, frischer u. fester Bursche; viso ~, faccia ~a, volles, rundes Gesicht ‖ colpo ~, voller, volltreffender Schlag, Schuß; † cogliere colla spada ~a, mit der Schneide des Schwertes treffen ‖ vollständig; vollkommen; ottenne ~a guarigione, er wurde vollständig hergestellt; er genas vollkommen; ha ~a ragione, er hat vollkommen recht; fu approvato a ~i voti, es wurde mit allen Stimmen angenommen ‖ ~a adunanza, vollzählige Versammlung; in ~ parlamento, bei vollbesetzter Kammer; in ~ consiglio, in vollständig versammelten Rate ‖ ~ mandato, potere, für alle Fälle gültiges Mandat; volle Gewalt; ~a facoltà, Vollmacht, f.; *(Polit.)* ~i poteri, unumschränkte Regierungsgewalt; allo scoppiar della guerra il Ministero chiese (la Camera accordò) i ~i poteri, beim Ausbruch des Krieges verlangte das Ministerium (gewährte die Kammer) uneingeschränkte Regierungsgewalt ‖ bedingungslos; uneingeschränkt; concedere ad ognuno ~a remissione di tutte le colpe, jedem vollen Erlaß der Sünden gewähren; essere nel ~ esercizio de' proprj diritti, uneingeschränkte, bedingungslosen Nießbrauch einer Sache haben ‖ aver ~a conoscenza d'una lingua, eine Sprache von Grund aus kennen; se volig be herrschen ‖ ~ d'anni, hochbetagt ‖ ~ zeppo, ganz voll; dicht (gedrängt) voll ‖ a ~e mani ‖ unter mano; andare od. venire in un luogo a ~e mani, mit Geschenken, Gaben reich beladen irgendwohin gehen ‖ ~a luna, Vollmond, m. ‖ in ~ giorno, mitten am Tage; am hellen, lichten Tage; in ~a luce, bei vollem, hellem Lichte; in ~ meriggio, am hellen Mittag ‖ in ~a virilità, forza, in der Fülle, Blüte der Männlichkeit, der Kraft ‖ *sost.* m. Vollsein; Angefülltsein, n.; Fülle, f.; il ~ e il vuoto, das Voll- u. das Leersein; il ~ del muro, der massive Teil der Mauer; barili che tra il ~ e il vuoto pesano centoventi libbre, Barili, deren Inhalt hundertzwanzig Pfund wiegt ‖ ~ di gente, Fülle, Menge, Masse von Leuten, f. ‖ ~ d'orchestra, di voci, vollbesetztes Orchester; Gesamtheit der Stimmen, f.; auch: Musikstück, das mit allen Instrumenten od. Stimmen ausgeführt wird ‖ nel ~ del giorno, della notte, dell'estate, del verno, bei hellem, lichtem Tage; mitten in der Nacht; mitten im Sommer, im Winter ‖ cogliere, colpire in ~, in die Mitte, voll treffen ‖ aver il suo ~ (od. eseervi il suo ~), seine Wünsche, Absichten vollauf erfüllt, erreicht haben ‖ dare il ~, das Fehlende hinzufügen (lat. plenus).

pienótto, *agg.* (*dim.* v. pieno) etwas dick, fett; voll (im Fleische); eher dick als mager.

†**pienti'ssimo**, *agg.* dass. wie pietosissimo.

∗**piè-pia'no**, m. dass. wie pianterreno (in manchen Dialekten).

⊙ **Piéridi**, f. pl. *(Mit.)* Pieriden; Musen (Töchter des Pieros), f. pl. (lat. Pierides).

⊙ **piério** (pl. **-rj**), *agg.* pierisch; thessalisch; die Musen betreffend ‖ *sost.* Pierio, f. pl., Pieriden; Musen, f. pl. (v. der macedonischen Landschaft Pieria, gr. *Πιερία*, benannt).

†**piérla**, f. *(Bol.)* dass. wie abeto.

Piéro u. **Piér**, m. *(N. pr.)* Peter (andere Form für Pietro).

∗**pierótto**, m. *(Teat.)* Pierrot, m. (der die Hanswurstrolle spielende Bediente auf der franz. Bühne; frz. Pierrot, Peterchen).

⊙ **piéta**, f. (bei D.) Kummer; Schmerz, m.; Angst; Qual; Unruhe, f. ‖ Mitleid, n.; nè dolcezza di figlio nè la ~ del vecchio padre, weder der holde Gedanke an den Sohn, noch das Mitleid mit dem alten Vater.

pietà, f. Pflichtgefühl, n.; ehrfurchtsvolle, religiöse Scheu; gegenüber Gott: Frömmigkeit; Gottesfurcht, f.; istituzioni dovute alla ~ degli avi, dem religiösen Sinn der Vorfahren entsprungene Einrichtungen, f. pl.; gegenüber den Eltern, den Verwandten, dem Vaterlande: Liebe; Verehrung; Anhänglichkeit; Pietät, f. ‖ di figlio, kindliche Liebe, Ehrerbietung; ~ di cittadino, Bürgertugend, f.; Pietät gegen das Vaterland ‖ Gefühl des Erbarmens, des Mitleids, des Wohlwollens, n.; sentir ~, Erbarmen, Mitleid empfinden; muoversi a ~, zum Mitleid (auch zum Verzeihen) bewegt werden; far ~ a qd., das Mitleid jds. erregen; sein Erbarmen wachrufen ‖ *fam.* non aver nè ~ nè misericordia, im höchsten Grade hartherzig, unempfindlich sein ‖ *(Teol.)* Barmherzigkeit, f. (eine der christlichen Tugenden); opere di ~, Werke der Barmherzigkeit, n. pl. ‖ *fig.* far ~, kläglich, gänzlich mißraten, ganz schlecht ausgeführt sein; quel quadro fa ~, das Bild das ist wirklich kläglich (schauerlig); le campagne, dopo la grandine di ieri, fanno ~, die Felder sind infolge des gestrigen Hagelwetters in einem Zustande, daß man weinen möchte ‖ *fam.* voi a me? mi fate ~, das sagen Sie mir? Sie thun mir wirklich leid ‖ essere una ~, einen erbarmungswürdigen Anblick gewähren; è una ~, es ist traurig, kläglich ‖ per ~, aus Erbarmen; um Gottes, um des Himmels willen; fatemi per ~ questo favore, erweist mir aus Erbarmen (od. um des Himmels willen) diese Gunst ‖ *(Art.)* Pietà, Darstellung des vom Kreuze abgenommenen, im Schoße Mariäs liegenden Körpers Christi, f.; Pieta, f.; la Pietà di Michelangelo in San Pietro di Roma, die Pieta Michelangelos in der Peterskirche in Rom (lat. pietas).

† u. ⊙ **pietanza**, f. dass. wie pietà.

pietanza, f. Gericht, n.; Speise; Schüssel, f.; ∗Portion Essen, f.; due ~e di carne e due di pesce, zwei Gerichte Fleisch u. zwei Fisch (ursprünglich die tägliche Portion eines Klostergeistlichen; mlt. pictantia; dies wahrsch. v. mlt. picta, altfz. pite, kleine Münze im Werte eines halben Obolus, die täglich für die Erhaltung eines Klosterbruders ausgesetzt war; vielleicht hat sich die Umbildung mit Anklang an pietà vollzogen).

pietanzina, f. (*dim.* v. pietanza) kleines Gericht; kleine Portion Essen.

pietanzóna, f. (*dim.* u. *vezz.* v. pietanza) kleines, schmackhaftes, ausgezeichnet zubereitetes Gericht.

pietìca, f. v. piedica. [tes Gericht.

pietì'smo, m. *(Stor. eccles.)* Pietismus, m.; religiöse Gefühlsschwärmerei; krankhafte religiöse Gefühlsrichtung.

pietì'sta (pl. **-stì**), m. Pietist, m. (Frömmler in übertrieben sentimentalem Sinn in der lutherischen u. reformierten Kirche).

pietosamente, *avv.* in mitleidiger, barmherziger, erbarmungsvoller Weise; voll Erbarmen ‖ in mitleiderregender, kläglicher Weise; piangere ~, kläglich weinen.

pietóso, *agg.* mitleidig; erbarmungsvoll; barmherzig; opere ~e, Werke der Mildthätigkeit; frommе Werke, n. pl.; uomo ~ e caritevole, liebreicher u. wohlthätiger Mann ‖ teilnahmsvoll; teilnehmend; freundlich; geneigt; wohlwollend; spero di farvi ~i alla mia disgrazia, ich hoffe in euch Teilnahme an meinem Unglück zu erwecken; una mano ~a mi soccorse, eine gütige Hand half mir ‖ *prov.* il medico ~ fa la piaga puzzolente, ein allzu weichherziger Arzt richtet oft Schaden an ‖ Mitleid erregend; kläglich; voce ~a, klägliche Stimme; il caso ~ di due sventurati amanti, der Mitleid erregende Fall zweier unglücklich liebenden.

pietrà, m. Stein, m. ‖ **~e**, pl. Gesteln, n.; Gesteinart, f.; ~e calcaree, arenarie, Kalk-, Sandstein; ~e dure, harte Gesteinarten, f. pl.; ~e preziose, Edelsteine (~e false, falsche Edelsteine); ~e silicee, Kieselsteine, m. pl.; Kieselgestein; Kiesel, m.; ~e vulcaniche, vulkanisches Gestein ‖ ~ pomice, Bimsstein ‖ ~ di paragone, Prüfstein ‖ ~ da affilare, Schleif-, Wetzstein ‖ ~ infernale, Höllenstein ‖ ~ focaia, Feuerstein ‖ † ~ indiana, dass. wie calamita ‖ † ~ nera, Steinkohle, f. (carbon fossile) ‖ ~e litografiche, lithographische Platten, f. pl. ‖ ~ filosofale, Stein der Weisen ‖ ~ errante (od. gew. masso errante), erratischer Block ‖ Steinstück, n.; steiner Stein; andò a cadere in un monte di ~e, er fiel über (auf) einen Steinhaufen ‖ Werkstein; Bausteln; ~ concia, behauener, zugerichteter Stein; ~ cotta, Ziegelstein; facciata fatta di ~e, steinerne Fassade; statua, scultura in ~, steinernes Bildwerk ‖ ~ angolare, Eckstein; *fig.* Grund, m.; Grundlage; Stütze, f.; Pfeiler, m. ‖ prima ~, Grundstein; hanno collocato solennemente la prima ~, sie haben feierlich den Grundstein gelegt; *fig.* la prima ~ dell'unità italiana, der erste Stein, der Grundstein der italienischen Einheit ‖ *(Ecclos.)* ~ consacrata, geweihter Stein (in der Mitte der Altarplatte) ‖ *fig.* ~ dello scandalo, Stein des Anstoßes, des Ärgernisses ‖ ⊙ ~ acherontica, Grabstein; Grabsäule, -platte, f. ‖ ~e antiche, antike Inschriftsteine, m. pl., -platten, f. pl. ‖ fucile a ~, Steinschloßgewehr, n. ‖ *fig.* cuore di ~, steinernes, gefühlloses Herz ‖ *(Med.)* Stein; Blasenstein; mal della ~, Steinleiden, n., -krankheit, f.; ~ del bile, dei reni, Gallen-, Nierenstein ‖ *(Antropol.)* età della ~, Steinzeit, f. ‖ *(Mec.)* ~ da calzina, Kesselstein ‖ ∗Stein; Gewicht von ungefähr 40 Kilogramm (bes. für Wolle), n. ‖ Ausdrucksweisen: metterci su una ~, Gras darüber wachsen lassen; etw. nicht mehr erwähnen; es mit dem Mantel der Liebe zudecken ‖ mettiamoci su una ~, sprechen wir nicht mehr davon ‖ *mod. prov.* ~ che rotola non piglia ruggine od. ~ mossa non fa muschio, der rollende Stein setzt kein Moos an ‖ portare la sua ~ a un edifizio, sein Teil zu einem Unternehmen beitragen ‖ *prov.* ~ tratta e parola detta non può tornare indietro, ein geschleuderter Stein u. ein gesprochenes Wort sind nicht wieder zurückzunehmen (lat. petra). [schlechter Dualität.

pietraccia, f. *(pegg.* v. pietra) Stein von

† **pietraia**, f. Steinbruch, m. ‖ Steinhaufe, m. [-brecher; Steinmetz, m.

† **pietrà'io** (pl. **-a'j**), m. Steinarbeiter,

pietrame, m. Masse von Steinen, f. ‖ Steinarbeit an einem Gebäude, f.; alle Steine, die zur Errichtung eines Gebäudes nötig sind, m. pl.

pietrante, m. *(Med.)* Steinleidender, m.

pietrata, f. Wurf, Schlag mit einem Steine, m.; ebbe una ~ nel capo, er erhielt einen Steinwurf gegen den Kopf.

pietrificare (**pietrifico**, **-chi**), v. a. versteinern; zu Stein gestalten; petrifizieren ‖ **-rsi**, v. rifl. versteinern; zu Stein werden ‖ *p. pass.* **pietrificato** als *agg.*: versteinert; petrifiziert; petrefakt ‖ *sost.* m. Petrefakt, m. u. n.; Versteinerung, f. (lat. petrificare).

pietrificazione, f. Versteinerung (in alt. dem u. passivem Sinn); Pietrifizierung, f.

† **pietrifico**, *agg.* s. petrifico.

pietrino, m. *(dim.* v. pietra) Steinchen, n. ‖ kleiner Thürverleger aus Marmor (zum Offenhalten der Thür) ‖ kleiner Verschlußstein.

† **pietrino**, *agg.* steinern; olio ~, dass. wie petrolio.

† **pietrisco**, m. kleingeklopfte Steine (zur

Aufschüttung der Straßen verwendet), m. pl.; Straßenschutt, m.

Piètro, m. *(N. pr.)* Peter; San ~, der heil. Petrus ‖ *fig.* la cattedra di San ~, der heilige (päpstlichen) Stuhl; le chiavi di San ~, die päpstliche Schlüsselgewalt u. das päpstliche (Schlüssel-)Wappen; il patrimonio di San ~, der (fruhere) Kirchenstaat; la navicella di San ~, die Kirche; das Schiffchen Petri ‖ *fam.* gabbare San ~, dem Priesterberuf entsagen (noch vor dem Empfang der Weihen) ‖ *volg.* far San ~ od. pigliare San ~ per la barba od. abbracciare San ~, hartnäckig leugnen ‖ San ~, die Peterskirche in Rom ‖ *(Zool.)* pesce San ~, Petersfisch; Häringskönig, m. (Zeus faber) (lat. Petrus).

Pietroburghése, m. *(N. pr. geogr.)* Petersburger; Einwohner von Petersburg, m.

Pietroburgo, m. *(Geogr.)* Petersburg, n. (Stadt).

pietróne, m. *(accr. v. pietra)* großer, massiger, schwerer Stein ‖ *fig.* porre un ~ sopra una cosa, Gras über etw. wachsen lassen; nicht mehr an etw. denken. [Beschaffenheit.

pietrosità, f. Steinigkeit, f.; steinartige

pietróso, *agg.* steinig; steinartig ‖ aus Stein verfertigt ‖ dienlich; voller Steine ‖ acque ~, über Steine fließendes Gewässer.

pietrúcola, f. *(dispr. v. pietra)* geringwertiger Stein; Gestein von schlechter Beschaffenheit, n.

pietrúzza, f. *(dim. v. pietra)* Steinchen, n.

pievanáccio (pl. ~ci), m. *(pegg. v. pievano)* schmutziger, unangenehmer Pfarrer.

pievanále, *agg.* chiesa ~, Pfarrkirche, f.

pievanéllo, m. *(dim. v. pievano)* mit einer dürftigen Pfründe ausgestatteter, armer, unbedeutender Pfarrer.

pievanía u. *pop.* **piovanía**, f. Pfarramt, n.; Pfarrstelle; Pfarrerwürde; Pfarre; Pfarrei, f.; ha avuto la ~ di Rifredi, er hat die Pfarre von Rifredi erhalten ‖ Pfarr-, Kirchspiel, n.; Pfarrgemeinde; Pfarrei, f. ‖ Pfarrhaus, n.; Pfarre.

pievano u. *pop.* **piovano**, m. Pfarrer; Inhaber einer Pfarrstelle, Pfarrei, m. (v. mlt. plebanus).

piéve, f. Pfarrkirche, f.; Pfarrsprengel, m.; Kirchspiel, n.; Pfarrei; Pfarre, f.; la chiesa di Castello è nella ~ di Rifredi, die Kirche von Castello gehört zur Pfarrei Rifredi; questo paese appartiene alla ~ di Rifredi, diese Ortschaft ist nach Rifredi eingepfarrt (mlt. plebes, Parochialkirche, v. plebs, Gemeinde).

pievíale, m. ‖ f. piviale.

pievière, m. ‖ f. piviere.

pifanía, f. abgekürzt aus epifania ‖ d.

pifaro, m. ‖ f. piffero.

pifferáre (pi'ffero), v. n. auf der Pfeife blasen ‖ *fig.* Schläge, Prügel austeilen.

pifferáro, m. Querpfeifer, m.; umherziehender Pfeifenbläser.

piffer'áta, f. auf der Pfeife geblasenes Stück; Pfeiferei; Pfeifenmusik, f.

piffero, m. Pfeife; Querpfeife, f. ‖ Querpfeifer; Pfeifenbläser, m.; è uno de' migliori ~i, er ist einer der besten Pfeifenbläser ‖ *mod. prov.* fare come i ~i di montagna, che andarono per sonare (per pifferare) e furon sonati (spillerati, auf deutsch: Hans ausziehen und als Gepfiffener heimkehren (v. ahd. pfîfa, Pfeife u. Pfeifer, das aber wieder erst aus dem mlt. pipa, v. lat. pipare, in die germ. Sprachen eingeführt ist).

pigámo, m. *(Bot.)* ‖ f. verdemarco.

pigárgo (pl. ~ghi), m. *(Ornit.)* Seeadler, m. (Haliaetus albicilla).

pighéro, *agg.* ‖ f. pigro.

pighérta, f. ‖ f. pigrizia.

pigiamento, m. Drücken; Pressen; Drängen, n. ‖ Druck, m.; quel continuo ~ sul petto mi dà noia, dieser andauernde Druck auf der Brust wird mir lästig.

pigiáre (pi'gio, pi'gi), v. a. drücken; pressen; drängen; pigiava l'uscio più forte che poteva, es drückte so stark, als er konnte, gegen die Thüre; pigia forte questo coperchio, drück' fest auf diesen Deckel; l'un uomo pigia l'altro nella folla, einer drängt den andern in der Menge; ~ il tabacco nella pipa, den Tabak in der Pfeife festdrücken ‖ ~ l'uva, die Trauben pressen, treten, keltern ‖ *assol.* pigia! feste! drück' fest zu! ‖ *fig.* u. *fam.* ~ per aver qc., sich sehr anstrengen, sich alle Mühe geben, um etw. zu erlangen; pigia pigia, gli è riuscito di esser fatto professore, indem er alle Hebel ansetzte, überall anbohrte, gelang es ihm, zum Professor ernannt zu werden ‖ *mod. prov.* non voler entrare nella calca per non farsi ~, Streitigkeiten aus dem Wege gehen, um nicht belästigt zu werden ‖ *fam.* un pigia pigia, ein dichtes, starkes, beängstigendes Gedränge; drangvolle Enge (von einem suppon. pinsiare, v. lat. pinsus, p. pass. v. pinsere, klein stoßen). [(bes. der Trauben).

pigiatúra, f. einmaliges Drücken, Pressen

pigiatína, f. *(dim. v. pigiata)* schwaches, einmaliges Drücken, Pressen.

† pigiatóia, f. bas. wie pigione, Traubenstampfer, m.

pigiatóre, m. Traubenpresser, -treter, m.

pigiatúra, f. Drücken; Pressen; Drängen, n.; basta una leggiera ~, es genügt ein leichtes Zusammenpressen, ein leichter Druck; la ~ dell'uva, das Auspressen, Keltern der Trauben ‖ Druck, m.; ho una gran ~ alla testa, ich fühle einen schweren Druck im Kopfe.

pigio (pl. ~gi), m. Gedränge, n.; drangvolle Enge (in der Menge); trovarsi nel ~, mitten im Gedränge sein ‖ *fig.* stare al ~, vor keiner Gefahr, Unannehmlichkeit zurückscheuen ‖ entrar nel ~, sich ohne Nötigung auf Streitigkeiten einlassen. [Gedränge.

pigío (pl. ~i'i), m. anhaltendes starkes

† pigionabile, m. bas. wie pigionale.

pigionále, m. u. f. Mieter; Mietbewohner, -in, f.; ~ in, f. ‖ Mitbewohner eines Hauses, m.; ~ in, f. ‖ Mietbauer (der nur zur Miete in einem Bauernhause wohnt); Taglohner, m.

pigióne, m. *(Agr.)* Traubenquetscher, -stampfer, m. (großer, unten breiter Knüttel) ‖ eisernes Werkzeug (Art Spaten) zum Zerquetschen u. Ausbhülsen der gedörrten Kastanien.

pigióne, m. Mietzins; Hauszins, m.; Miete, f. ‖ Mietsvertrag, m.; dare a ~, vermieten (ein Haus, eine Wohnung); prendere, tenere a ~, mieten; gemietet (zur Miete) haben; stare a ~, zur Miete wohnen; tornare a ~, das eigene Haus aufgeben u. Mietswohnung nehmen ‖ *fig.* u. *fam.* una cosa è una ~ di casa, etw. erfordert immer neue Ausgaben ‖ prendere a ~ qc., etw. fortwährend gebrauchen; etw. stark abnutzen ‖ stare od. essere a ~ in un luogo, sich an einem Orte lange aufhalten; von einem Orte nicht wegzubringen sein; festkleben (a. B. in der Kneipe) ‖ starvi a ~, irgendwo nicht zu innem Abzuge, übel angebracht sein (z. B. ein Citat aus einem Schriftsteller) ‖ † auch fur affitto, Pacht, f. (von Ländereien). (v. pesio für lat. pensio, Ratenzahlung).

pigionúccia, f. *(dispr. v. pigione)* geringe, armselige Miete; spärlicher Hauszins.

pigliáa, m. bas. wie pigliatore; fare il ~, das Häscher-, Sbirrenamt ausüben ‖ è un pigliaa, es ist ein fortwährendes Hinzudrängen, Fortnehmen ‖ *prov.* è meglio un tieni tieni, che cento piglia piglia, besser ist es, freiwillig etwas hinzugeben, als mit Gewalt dazu genötigt zu werden.

† pigliabile, *agg.* fortnehmbar; ergreifbar.

pigliamento, m. Nehmen; Weg-, Fortnehmen; Ergreifen, n.

pigliare (pi'glio, pi'gli), v. a. nehmen; fort-, wegnehmen; ergreifen; erfassen (deckt sich in allen seinen Bedeutungen mit prendere, nur daß es einen etwas energischeren Sinn hat als dieses); ausdrückt; für die zusammengesetzten Zeitformen zieht der toskanische Sprachgebrauch stets prendere vor) (v. lat. pilare, rupfen; plündern).

pigliatóre, m.; **-trice**, f. Weg-, Fortnehmer, m.; -in, f. ‖ Geldempfänger, m.; -in, f.

† pigliavénto, m. bas. wie ventiera.

† pigliereccio (pl. ~cci), *agg.* leicht zu nehmen, zu fangen.

† piglievole, *agg.* ‖ f. pigliabile.

príglio (pl. ~gli), m. Nehmen; Fassen; Greifen, n.; Griff, m.; dare di ~ a qc., etw. rasch ergreifen, mit raschem, festem Griff erfassen ‖ dar di ~ nel sangue e nell'avere, Leben u. Gut nehmen, bedrohen (D.) ‖ † dar di ~ alla battaglia, die Schlacht beginnen (v. pigliare).

pílio (pl. ~gli), m. Ausfehen, n.; Blick, m.; mal ~, böses, grimmiges Gesicht; finsterer Blick; con fiero ~ gli fe' cenno che partisse, mit grimmigem Blicke winkte er ihm, wegzugehen; far mal ~ ad un aspro ~ a qd., jem. finster, wütend anschauen (viell. abgekürzt aus cipiglio?).

Pigmaliòne, m. *(N. pr. mit.)* Pygmalion.

† pigmentário (pl. ~a'rj), m. Einbalsamierer, m. (von Leichen) (lat. pigmentarius, Salbenhändler).

pigmento, m. *(Fisiol.)* Pigment, n.; Farbstoff der Haut, der Haare ꝛc., m.; ~ nero, Augenschwarz (an der inneren Fläche der Aderhaut des Auges), n. ‖ † Salbe; Schminke, f.; wohlriechende Sache; Wohlgeruch, m. (lat.

pigméo, m. ‖ f. pimmeo. [pigmentum).

pígna, f. † bas. wie pina, Pinie, Tannenzapfen, m. ‖ ~ d'uva, große Weintraube ‖ *(Arch.)* Vorhaupt eines Brückenpfeilers, n.; Eisbrecher, m. ‖ *(Mar.)* Steven, m.

pignátta, f. bas. wie pentola (v. lat. pinea, Pinienzapfen, wegen der Form).

† pignattáio (pl. ~a'j), m. Töpfer, m.

pignattína, f. u. **-íno**, m. *(dim. v.* pignatta) Töpfchen, n. ‖ *(Mil. stor.)* Feuertopf, m.; kleine Brandkugel, Granate.

† pignátto, m. ‖ f. pignatta.

pígnere, v. a. ‖ f. pingere.

† pígneta, f. ‖ f. pineta (B.).

pignólo, m. ‖ f. pignuolo.

pignóne, m. Mauerdamm, m.; Schutzwehr; Futtermauer, f. (an Flußufern) ‖ † *(Agr.)* Getreideschober; Haufen aufgeschichteter Garben, m. (v. pigna).

pignoramento, m. *(Giur.)* gerichtliche Beschlagnahme, Pfändung.

pignoráre (pi'gnoro), v. a. *(Giur.)* pfänden; gerichtlich mit Beschlag belegen ‖ ~ qd., jem. pfänden, aufpfänden ‖ ~ qc. a qd., jdm. etw. verpfänden, als Pfand überlassen (lat. pignerare).

pignoratívo, *agg. (Giur.)* eine Pfändung, Ausspändung zur Folge habend.

pignuólo, m. bas. wie pinocchio ‖ *(Agr.)* dunkler, in der Lombardei wachsender Wein.

† pígo, m. Geliebter; Buhle, m.

pigolamento, m. Piepen der Küchlein od. anderer junger Vögel).

pigolare (pi'golo), v. n. piepen (Küchlein; junge Vögel) ‖ *fig.* klagen; jammern; winseln (Weiber); mit klagender Stimme Gaben heischen (v. lat. pipilare, vermittelst der Übergangsformen piolare, pivolare).

pigolío (pl. ~i'i), m. Gepiepe, n.; anhaltendes Piepen (der jungen Vögel) ‖ *fig.* Gejammer, n.; anhaltendes, kläglichen Gabenheischen.

pigolóne, m.; **-óna**, f. jammernde, klägliche thuende, stets neue Gaben heischende Person; Plagegeist, m.

pigramente, *avv.* in fauler, träger Weise; lavorare ~, faul sein beim Arbeiten.

pigrézza, f. bas. wie pigrizia.

† pigrírre, v. n. ‖ f. impigrire.

pigrízia, f. Faulheit; Trägheit, f.; la ~ è madre di povertà, die Faulheit ist die Mutter der Armut; stare in ~, im Müssiggange leben ‖ Langsamkeit, Nachlässigkeit im Arbeiten; Trödelei, f. (lat. pigritia).

pígro, *agg.* faul; träge; langsam, nachlässig im Arbeiten u. in den Bewegungen, Entschlüssen; chi è ~ per natura molte scuse accioni, der Faule löst sich die schönsten Gelegenheiten entgehen ‖ *fig.* fiume ~, träge dahinschleichender Fluß; macchina ~a, langsam arbeitende Maschine; termometro ~, bilancia ~a, ungenau anzeigender Thermometer; ungenaue Wage ‖ gli atti suo' ~i e le corte parole, seine langsamen Bewegungen u. abgerissenen Worte (D.) (lat. piger, pigrum).

† pígro'so, *agg.* bas. wie pigro.

píla, f. Weiher; Brückenpfeiler, m. ‖ Steintrog, m.; steinerner Wassertrog ‖ *(Eccles.)* Weihwasserbehälter, m. (steinerne Schale auf einem Pfeiler); ~ del battesimo, auf einem Pfeiler ruhendes Taufbecken ‖ Lumpentrog; Stampftrog (in den Papierfabriken); Walktrog (in den Tuchfabriken); Stampfkübel, m. (für die Oliven); Einweichetrog (für die Wäsche) ‖ *(Arch.)* Stütz-, Strebepfeiler (bei, zum Befestigen der Wände eines Hochofens) ‖ Säule, f.; *(Fis.)* ~ galvanica, voltaica, galvanische, Voltaische Säule (lat. pila). [n. pl.).

† pírla, f. Lanze, f.; Spieß, m. (v. lat. pila.

Pílade, m. *(N. pr.)* Pyladeš ‖ *fig.* u. *fam.* vertrauter, unzertrennlicher Freund; il mio ~, mein treuer Freund; sono come Oreste e ~, sie sind ein unzertrennliches Freundespaar.

pilaf, m. *(Cuc.)* Pilau od. Pilaw, m.; türkische Reisspeise (pers. pilâw).

pilastráta, f. Reihe von Pfeilern; Pfeilerreihe, f. [sterlicher Pfeiler.

pilastrino, m. *(dim.* v. pilastro) kleiner

pilástro, m. *(Arch.)* viereckiger Pfeiler; Wandpfeiler; Pfeiler, m.; statua su un ~, Statue auf einem viereckigen Pfeiler; i ~i della scala, die Treppenpfeiler, m. pl.

pilastróne, m. *(accr.* v. pilastro) starker, viereckiger Pfeiler. [Wäsche, Oliven ꝛc.), m.

pilàta, f. ein Stampftrog voll (Lumpen,

Pilato, m. *(N. pr. stor.)* Pilatus ‖ *mod. prov.* mandare qd. da Erode a ~, jem. von

Herodes zu Pilatus schicken; ihn durch Verspechungen, Empfehlungen ꝛc. zu bewahren ‖ fare come ~, sich die Hände in Unschuld waschen.

pilatro, m. *(Bot.)* Johanniskraut; Johannisöl, Eisenblut; Hartheu, n.; Feldhopfen, m.; Unser Frauen Bettstroh, n. (Hypericum perforatum).

pilea'to, *agg. (Arch.)* mit einer Kappe, einem Hute bekleidet (lat. pilleatus).

†u. ⊙ **pileggia're**, v. n. dasf. wie navigare.

†**pileggio** (pl. ~ggi), m. Fahrt; Schiffsfahrt, f.; Lauf des Schiffes, m.; non è ~ da piccola barca, es ist keine Fahrt für ein kleines Boot *(D.)* (viell. v. gr. πέλαγος, Meer; vergl. das provenç. peleg u. span. pielago).

†**pilélla**, f. dasf. wie pilétta (lebt noch in manchen Dialekten fort).

pi'leo, m. *(Archeol.)* Filzkappe, f. (Kopfbedeckung der Freigelassenen bei den Römern) ‖ ⊙ Flügelhut des Merkur, m. ‖ ~ frigio, phrygische Mütze (lat. pilleum u. pilleus).

pilétta, f. *(dim. v. pila)* kleines Becken mit Weihwasser, Weihbecken (zu Häupten des Betes aufgehängt).

pilettina, f. *(dim. u. vezz. v. piletta)* kleines, zierliches, fein gearbeitetes Weihbecken.

†**pilière**, m. dasf. wie pila u. wie pilastro.

pilígno, m. dasf. wie lignite u. auch wie carbon fossile.

pillacchera, f. Schmutzspritzer (auf den Kleidern), m. ‖ Klümker, f.; kleines Kotklümpchen (an der Schafwolle) ‖ *fig.* Makel; Fehler, m.; Verbrechen, n. (im moral. Sinne) ‖ †*fig.* Geizhals; Knicker, m. (v. pillola, Kügelchen od. viell. v. einem suppon. pilacula, *dim.* des lat. pila, Ball, Kugel).

pillacchero'so, *agg.* voller Schmutzspritzer; über u. über mit Schmutz bespritzt (gew. impillaccherato).

pillære, (pi'llo), v. a. mit einem Stampfe, einem Stopfel, einem Stempel feststampfen.

pillegola, f. *(Agr.)* Gebinde von Schilfrohr (zum Anbinden der Weinstöcke), von einem Pfahl zum andern sich fortziehend, n.

pi'llo, m. Stampfe, f.; Stößel; Stempel, m. (lat. pillum).

pillola, f. *(Farm.)* Pille, f.; Kügelchen, n.; ~e per la tosse, Hustenpillen, f. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* unangenehme, schwer zu ertragende Geschichte; mi toccò a ingollar delle ~e amare, ich bin genötigt, bittere Pillen hinunterzuschlucken, d. h. Bitteres in Geduld zu tragen ‖ *fig.* dorare le ~, die Pille verzuckern; die bittere Pille versüßen ~e, pl. große Flußsteine (wie sie auf den Grund der Brunnen zum Reinhalten des Wassers geworfen werden) (lat. pilula, Kügelchen).

pillolà'io (pl. ~a'j), m. *(Farm.)* Pillenbrett, n.; Pillenmaschine, f.

pillolà're, *agg. (Farm.)* pillenförmig ‖ zu Pillen zu verarbeiten; massa ~, Pillenteig, m.

pillolì'na, f. *(dim. v. pilla)* kleine Pille.

pillo'ne, m. *(accr. v. pillo)* dasf. wie mazzapicchio, in letzterer Bedeutung.

pi'llora, f. dasf. wie pillola, bes. in der

pillòtta, f. großer Leberball (zum Ballspiel) ‖ †aufgeblasener, kleiner Ball.

pillottare (pillòtto), v. a. den Braten mit Fett übergießen; ihn abgießen ‖ †~ qd., jem. mit siedendem Öl begießen (Marter).

pillótto, m. Schöpflelle (zum Übergießen des Bratens mit Fett), f. (lat. pilo).

pi'lo, m. *(Archeol.)* Wurfspieß, m. (der alten Römer) (lat. pilum).

pilo'ne, m. *(Arch.)* Pfeiler mit abgestumpften Ecken; achteckiger Pfeiler ‖ Stampfe; Bodenstampfe, f. (zum Feststampfen von Böschungen) ‖ Stampfbottich für die Oliven, m.

pilòrcio (pl. ~ci), m. *(Conc.)* Lederabfall, m.; ~ci, pl. Hautabfälle (die als Dünger verkauft werden), m. pl. ‖ *fig.* Geizhals, m.; schäbiger Filz (gew. it spilorcio).

pilorcio, *agg. (Anat.)* zur unteren Magenöffnung gehörig.

pilóro, m. *(Anat.)* Pylorus, m.; unterer Magenmund (v. gr. πυλωρός, Thorhüter).

†**pilo'so**, *agg.* dasf. wie peloso (lat. pilosus).

pilósso, m. *(Monet. stor.)* altflorentinische kleine Münze (viell. dasf. wie picciolo).

pilòta (pl. ~i) u. **pilòto**, m. Pilot; Lotse; Schiffsführer, m. ‖ *fig.* la nave dello Stato ha ~i poco pratici, das Staatsschiff hat wenig kundige Piloten (viell. v. gr. πηδάλιον für πήδον, Steuerruder, aus dem sich ein πηδαλιοῦχος entwickelt haben könnte; vergl. hierzu das altital. pedoto).

pilotàggio (pl. ~ggi), m. *(Mar.)* Lotsenberuf, m., -kunst, f., -amt, n. ‖ Lotsengebühr, f., -geld, n.

pilucca're (pilu'cco, ~cchi), v. a. abpflücken (die einzelnen Beeren einer Traube); abbeeren (eine Traube) ‖ abnagen (die Knochen); *fam.* abknabbeln; abknabbern ‖ *fam.* sich hier u. da einen Bissen ausbitten (z. B. Kinder von dem am Tisch sitzenden Erwachsenen); *fig.* hier u. da kleine Beträge zu gewinnen, kleine Verdienste zu machen suchen; ~ qd., jdm. kleine Beträge nach u. nach aus der Tasche locken ‖ ⊙ la giustizia che si li pilucca, die Gerechtigkeit, die ihnen auf diese Weise scharf zusetzt *(D.)* ‖ **~rsi**, v. rifl. sich die Haare eugeln ausrausen; *fig.* vor Wut, Ärger fast bersten *(Dimitrowsky)* ‖ pilucca'te la, pilucca, die Gerechtigkeit, die ihnen auf diese Weise scharf zusetzt *(D.)* ‖ **~rsi**, v. rifl. sich die Haare eugeln ausrausen; *fig.* vor Wut, Ärger fast bersten *(Dimitrowsky)*.

pilucco'ne, m.; **-o'na**, f. immer wieder einen Bissen heischende Person; gierige, naschhafte, gefräßige Person.

pimmèo, m. Pygmäe, m. (eigentl. kaum hoher Mensch; Angehöriger eines Zwergenvolkes in Äthiopien) ‖ *fam.* Knirps; Zwerg, m.; ganz kleiner Mensch; auch *fig.*: è un ~ accanto a questo gigante, er ist ein Zwerg neben diesem Riesen ‖ *agg.* ingegno ~, winziges Talentchen; letteratura, arte ~a, zwergenhafte Litteratur, Kunst (v. gr. πυγμαῖος, eine Faust hoch).

pimpinélla, f. *(Bot.)* kleine Pimpinelle; Bibernelle, f.; Wiesenknopf, m.; Megel-, Nagelkraut, n. (Poterium sanguisorba).

pi'na, f. Pinienzapfen, m. (Frucht des pino) ‖ *fam.* largo come una ~ verde, schmutzig geizig; schäbig; filzig ‖ sodo come una ~, derb; von festem, festen Fleische ‖ *volg.* la ~ del cuore, der innerste Teil des Herzens.

pinàccia, f. u. **pinàccio** (pl. ~cci), m. *(Mar.)* Pinasse; langes, schmales Renn-, Jachtschiff; früher auch für ein großes dreimastiges Schiff mit Lat. Segeln gebraucht (v. lat. pinus, Fichte, Schiff).

†**pinà'colo**, m. s. pinnacolo.

pinacotéca, f. Pinakothek, f.; Bildersaal, m.; Gemäldegallerie, =sammlung, f. (gr. πινακοθήκη).

pinàro, m. *(Bot.)* Kiefer; Föhre, f.; Kienbaum, m. (Pinus silvestris) ‖ Küstenkiefer; See-, Strandfichte, f. (Pinus pinaster).

pinà'to, *agg.* nur gebraucht in der Zusammensetzung: grasso ~, sehr dick, fett; von derbem, festem Fleische (s. pina, letzte Bedeutung).

pinàzza, f. *(Mar.)* s. pinaccia. [tung.

†**pi'nca**, f. Art Gurte, f. (wohl aus pigna für pina einstanden). [pincerna).

†**pincèrna**, f. dasf. wie coppiere (lat.

pinchellóne, m. *fam.* Dummkopf; Schafskopf; Einfaltspinsel, m.

pincianélla, f. Lockvogel, m. ‖ *pop.* kleiner Unterschlief, den die Droschenkutscher ihrem Fuhrherrn gegenüber begehen.

pi'ncio, m. s. pinco.

†**pincio'ne**, m. *(Ornit.)* dasf. wie fringuello (vom leit. pinc, fröhlich; hüpfend).

pi'nco u. **pi'ncio**, m. *volg.* Pint, m.; männliches Glied (v. †pinca).

pinco (pl. ~chi), m. *(Mar.)* Pinke, f.; schnelles hohes Lastschiff mit flachem Boden u. langem hohem Hinterteil (v. dtsch. pinke? od. von lat. pinus; Übergangsformen pincia, pinca?).

pinconaggine, f. Dummheit; Tölpelhaftigkeit, f. [kopf; Tölpel, m.

pinco'ne, m. *volg.* Dummkopf; Schafskopf.

pindarésco (pl. ~schi), *agg.* in pindarischer Art gedichtet (mit verächtlichem Beigeschmack gebraucht).

pindaricamente, *avv.* in Pindars Weise; in pindarischem Tone (meist *iron.* gebraucht).

pindà'rico, *agg.* pindarisch; von Pindar herrührend; des Pindar würdig; metri ~ci, pindarische Metren, n. pl.; estro, volo, fuoco ~, pindarische Begeisterung; pindarischer Flug (lat. pindaricus). [Dichter).

Pindaro, m. *(N. pr. lett.)* Pindar (griech. **Pindo**, m. *(Geogr. stor.)* Pindus, m. (der Mäusenberg im alten Griechenland; jetzt Meszovo genannt).

†**pine'to**, m. dasf. wie pineta (lat. pinetum).

⊙ **pingere** (pi'ngo, ~gi; *perf.* pi'nsi, pinge'sti; *p. pass.* pi'nto), v. a. fortstoßen; stoßen; weg-, fortdrängen ‖ vordrängen; vorschieben (z. B. das Gesicht, bei *D.*) ‖ *fig.* antreiben; bewegen; drängen (*D.*) ‖ **~rsi**, v. rifl. sich vordrängen; vordringen; weiterschreiten (jetzt dafür stets spingere gebraucht, lat. impingere).

⊙ **pingere** (pi'ngo, ~gi; *perf.* pi'nsi, pinge'sti; *p. pass.* pi'nto), v. a. malen; quel color che villà di fuor mi pinse, die Farbe, die die Furcht mir angemalt (*D.*) ‖ *fig.* ausmalen; beschreiben; darstellen (jetzt ist dafür mir dipingere gebraucht).

†**pingitóre**, m. dasf. wie pittore.

pi'ngue, *agg.* dick; fett; feist (Personen); non può essere svelto come te, perchè è troppo ~, er kann nicht so gewandt wie du sein, denn er ist zu dick ‖ fett; fruchtbar (Boden; Länderein); ergiebig; einträglich (Geschäft; Amt); ~ eredità, reiche Erbschaft; ~i guadagni, reiche, fette, erklecklich Gewinne, m. pl.; ⊙ alude ~, schlammiger Sumpf (*D.*); ~i altari, mit Opfern reich versehene Altäre, m. pl. (lat. pinguis, =em).

pinguédine, f. Dickheit; Fettheit; Fettleibigkeit, f. (häufig auch von der krankhaften Fettleibigkeit, der Fettsucht gebraucht) (lat. pinguedo, =dinem).

†**pingue'zza**, f. dasf. wie pinguedine.

pinguì'no, m. *(Ornit.)* Pinguin, m.; Fettgans, f. (Aptenodytes patagonicus).

pinì'fero, *agg.* Pinien hervorbringend; für Pinien günstig (Boden, Gelände) (lat. pinifer).

pi'nna, f. Flosse; Fischflosse; Floßfeder, f.; =e del ventre, del dorso, della coda, Bauch-, Rücken-, Schwanzflossen, f. pl. ‖ *(Zool.)* dasf. wie nacchera ‖ *(Anat.)* Nasenflügel, m. ‖ *(Mar.)* dasf. wie penna (lat. pinna).

pinnacolo, m. *(Arch.)* Gipfel, m.; oberste Spitze, Zinne (eines Gebäudes); Cristo fu menato sul ~ del tempio, Christus wurde auf die Zinnen des Tempels geführt (lat. pinnaculum).

pinnipédi, m. pl. *(Zool.)* Pinnipeden; Flossenfüßler, m. pl. (v. lat. pinna u. pes, pedem). [saut der Albidade).

†**pi'nnula**, f. *(Ott.)* kleine Diopterscheibe

pi'no, m. *(Bot.)* Pinie, f. (Pinus pinea) ‖ auch zuweilen irrtümlich gebraucht für: abete, Tanne; Edeltanne, f. (Abies pectinata) u. Fichte, f. (Picea excelsa) u. für pinastro, Kiefer; Föhre, f. (Pinus silvestris) ‖ ~ salvatico, Küstenkiefer; See-, Strandfichte (Pinus pinaster) ‖ Pinienholz, n. [berkünfer, m.

pinocchia'io (pl. ~a'j), m. Pinienkern-

pinocchia'ta, f. Kuchen, m., Torte, f. mit Pinienkernen. [Vergoldeisen.

pinocchi'no, m. *(Dorat.)* kleines Brünier-,

pinocchi'no, m. *(dim. v.* pinocchio) kleiner Pinienkern ‖ *(Giard.)* feinster Garten-, Wegekies.

pinòcchio (pl. ~cchi), m. Pinienkern, m.; Pineole, f. (Samenkern der Pinie, der sich unter den Hülsen des Pinienzapfens findet; er wird in Italien roh gegessen u. in Kuchen verbacken). [Pinolin; Pinien-, Harzöl, n.

pinòlo, m. dasf. wie pinocchio; olio di ~, **pino'so**, *agg.* an Pinien reich.

pinsu'ta, f. *(Zool.)* eine Art Zahnfisch (dunkelfarbiger u. weniger wohlschmeckend als der dentice; Dentex vulgaris).

pi'nta, f. Stoß; Anstoß; Antrieb, m.; dare la ~ od. una ~, einen Stoß geben; anstoßen (auch *fig.*; gewöhnlicher ist spinta).

pi'nta, f. Pinte; Kanne, f. (je nach den einzelnen Ländern verschiedenes Flüssigkeitsmaß; etwas weniger als ein Liter) (v. lat. pingere, pintus für pictus, in der Bedeutung: gezeichnete, geeichte Sache).

†**pintà'ta**, f. Stoß; Anstoß, m.

†**pintecchià'to** od. **pintiecchià'to**, *agg.* gesprenkelt; getüpfelt; mit kleinen bunten Flecken besät.

pi'nto, *p. pass.* v. pingere.

†**pi'ntolo**, m. großer, langer Nagel.

†**pintò're**, m. u. **pintu'ra**, f. dasf. wie pittore, pittura.

pinzacchio (pl. ~cchi), m. *(Zool.)* Kornwurm, m. (Tinea granella) ‖ *(Ornit.)* Moorschnepfe, f. (Scolopax gallinula).

pinzà're (pi'nzo), v. a. stechen; beißen (Insekten) (gewöhnlicher ist spinzare) ‖ † mit den Füßen feststreten (wahrsch. v. einem pinciare aus lat. pinctus v. pingere).

pinzétte, f. pl. Pincette, f.; kleine Kneip-, Faßzange, f. (s. pinzo).

pinzimònio (pl. ~ònj), m. Brühe aus Öl, Pfeffer u. Salz, f. (zum Eintunken der Artischocken, Spargel ꝛc.) (hängt wohl mit pinzare zusammen, weil diese Brühe auf der Zunge beißt).

pi'nzo, m. Stachel, m. ‖ Biß; Stich, m. (v. Insekten) (viell. v. lat. pinctus v. pingere).

pinzo, *agg.* gedrängt voll; vollgestopft;

vollgepfropft; grasso ~, dick u. fett (v. lat. pinsus v. pinsere).

pinzòchera, f. Betschwester; Frömmlerin, f. (viell. volkstümlich umgeformt aus bizzochera v. bizzoco, Name für die Anhänger des heil. Franziskus wegen ihrer grauen Kleidung).

pinzochero, m. Betbruder; Frömmler, m.

pinzochero'na, f. (*accr.* v. pinzochera) alte Frommelnde Jungfer.

†**pinzu'to**, *agg.* zugespitzt; spitzig; spitz; stachelig (s. *pinzo*).

pi'o, m. Gepiep; Piepen, n. (der jungen Vögel); far pio pio, piepen ‖ *fam.* chi dice prima ~, avrà questa pasta, wer zuerst bitte! sagt, soll dieses Stück Kuchen haben (zu Kindern gesagt).

pío (pl. pi'i), *agg.* pflichttreu ‖ fromm; gottesfürchtig; donna veramente ~a, wirklich fromme Frau; cuore ~, von wahrer Gottesfurcht erfülltes, gottergebenes Herz; pensieri ~i, fromme, religiöse Gedanken, m. pl.; quest' anima ~a della mia povera madre, meine gute selige Mutter ‖ pietätvoll; von Verehrung, heiliger Scheu für etw. od. jem. erfüllt; alla ~a memoria del suo grande avo, in pietätvoller Erinnerung an seinen großen Ahnherrn; una ~a tradizione, leggenda, eine fromme (heilige) Überlieferung, Legende ‖ barmherzig; mitleidvoll; mitleidvoll; opere ~e, Werke der Barmherzigkeit, n. pl.; fromme Stiftungen, f. pl.; legge sulle opere ~e, die frommen Stiftungen betreffendes Gesetz ‖ luoghi ~i, religiöse Stiftungen; zu irgend einem guten Zwecke gestiftete Anstalten, f. pl.; Stifte, n. pl.; la ~a casa per gli orfani, das Waisenstift ‖ scuole ~e, Armenschulen, f. pl. ‖ *fam.* desiderio, frommer Wunsch (d. h. Wunsch, der wohl kaum in Erfüllung gehen wird) ‖ far l'occhio ~, einen verstohlenen fürstlichen Blick zuwerfen ‖ *(Anat.)* madre ~a ſ. unter madre (lat. pius).

Pío, m. *(N. pr.)* Pius; papa Pio nono, der Papst Pius der Neunte.

†**pió**, *avv.* dasſ. wie pïù. [leiser Regen.

pioggerèlla, f. *(dim.* v. pioggia) sanfter,

pioggerèlla, f. *(dim.* v. pioggia) leichter, leiser Regen; Sprühregen, m.

pioggia, f. Regen, m.; ~ continua, minuta, dirotta, anhaltender, feiner (Sprüh-)regen), starker Regen (für letzteres auch; Regenguß, m.); ~e lunghe, ostinate, ripetute, lang andauernde, wiederholte Regengüsse, m. pl.; ~ feconda, ristoratrice, fruchtbarer, erquickender Regen ‖ viene, cessa la ~, Regen tritt ein; der Regen hört auf; od. es beginnt, es hört auf zu regnen; il tempo si butta alla ~, das Wetter wird regnerisch ‖ *prov.* ~ di febbraio empie il granaio, ein regnerischer Februar bringt ein gutes Jahr ‖ *fam.* parlare della ~ e del bel tempo, vom Wetter reden (wenn man keinen anderen Gesprächsstoff findet) ‖ *fig.* ~ di sassi, di palle, di saette, Stein-, Kugel-, Pfeilregen; ~ di fiori, Blumenregen; ~ di fuoco, Feuerregen; ~ di stelle, Sternschnuppenfall, m.; auch: ~ di improperj, di rimproveri, Flut von Schimpfworten, Vorwürfen, f.; ~ di lacrime, Thränenflut ‖ ⊙ e in altrui vostra ~ repiuo, u. auf andere werde ich die freudige Hoffnung, daß der ihr mich erfüllitet, ausgießen (D.) ‖ *(Eccles.)* Kanzelader, der bei hohen Festen zu Seiten des Altars aufgestellt wird (v. lat. pluvia, vermittelst der Übergangsformen pioia u. piova).

pioggiolì'na, f. *(dim.* v. pioggia) feiner, sanfter, leiser Regen.

†**pioggio'so**, *agg.* dasſ. wie piovoso.

†**piólla**, f. *(Bot.)* dasſ wie larice.

piólo, m. ſ. pinolo.

pioma'ggine, f. *(Min.)* Graphit, m.; Reißblei, n. ‖ *(Bot.)* St. Antoniskraut; Zornkraut, n.; Schwammkrautwurzel; Mauerwurzel, Kreuzwurz, f. (Plumbago europaea) ‖ *(Chim.)* Plumbagin, n. (mlt. plumbago, -inem).

†**piombà'io** (pl. -a'j), *agg.* bleihaltig (lat. plumbarius).

piombà're (pio'mbo), v. n. lotrecht, senkrecht (auf etw.) stehen; dello scoglio in quella parte, che appunto sovra mezzo il fosso piomba, vom Felsen auf jener Seite, der gerade über der Mitte des Schlundes liegt (D.); muro che non piomba bene sul muro sottostante, Mauer, die nicht genau senkrecht auf der darunter befindlichen steht ‖ senkrecht herabstürzen, herabfallen (mit einer gewissen Heftigkeit); è piombato giù nella fossa, er stürzte senkrecht hinab in den Graben; il fulmine piombò sulla vetta del campanile, der Blitz fuhr herab auf die Spitze des Kirchturms ‖ unvermutet hereinfallen; hereinplatzen; überraschend treffen; il nemico, sbucato dagli aguati, piombò addosso ai nostri, der Feind fiel aus dem Hinterhalt hervorbrechend unvermutet (jäh) über die Unsrigen her ‖ v. n. loten; abloten; mit dem Bleilote, der Setzwage richten, in die senkrechte Lage bringen ‖ *fig.* ~ una bastonata, un colpo, einen Stockhieb, einen Schlag jäh, mit Heftigkeit, unvermutet versetzen, geben ‖ mit Blei beschweren ‖ verbleien; mit Blei ausgießen, befestigen (z. B. Eisenhaken in einem Stein) ‖ *(Dentist.)* plombieren (einen hohlen Zahn; doch ist hierfür impiombare gebräuchlicher) ‖ ein Bleisiegel (die Plombe) anlegen (an einen Eisenbahnwagen, ein Gepäckstück zc.).

piombà'ria, f. *(Min.)* bleihaltiges Gestein, aus dem die Bleiglätte geschmolzen wird.

†**piombaruò'la**, f. Gefäß zum Bleigießen, n.; Bleikelle, f.

piombà'ta, f. *(Arm. stor.)* mit Blei beschwerter, ausgegossener Pfeil ‖ Bleikugel, f., -geschoß, n. ‖ mit Blei ausgegossene, beschwerte Keule ‖ Kriegsgeißel mit Bleikugeln, f.

†**piombà'to**, m. dasſ. wie piombata.

†**piombatoi'a**, f. dasſ. wie piombatoio u. wie piombata.

piombatoi'o (pl. -o'j), m. *(Mil. stor.)* Wurfstand, m.; Wurfscharte; Schießscharte; Pechnase, f. (Öffnung in der Festungsmauer, aus der glühendes Blei od. Pech auf die Angreifer herabgegossen wurde).

piombatùra, f. Loten; Ableoten, n. ‖ Verbleiung, f.; Ausgießen, Beschweren mit Blei, n. ‖ *(Dentist.)* Plombierung (eines hohlen Zahnes), f. ‖ Plombierung (von Eisenbahnwagen, Gepäckstücken zc.), f. ‖ † dasſ. wie piombata.

piombinà're (piombi'no), v. a. ausloten (die Tiefe eines Gewässers, eines Abgrundes zc.) ‖ loten; ableoten (eine Mauer) ‖ durch eine herabgelassene Bleikugel reinigen (Schlote, Abtrittsröhren zc.; doch wird hierfür häufiger spiombinare gebraucht).

piombinatore, m. Ausloter, m. ‖ Ableoter, m. ‖ Schlot-, Abtrittsreiniger, -feger, m.

piombi'no, m. Lot; Senk-, Richtblei, n.; Setz-, Richtwage, f. (bei der Maurer) ‖ große Bleikugel an einem Strick (zum Reinigen der Schlote, Abtrittsröhren zc.); Abtrittskrämer, m. ‖ Lotleine, f. (zum Messen der Tiefe eines Brunnens zc.); Lotpfahl, m. ‖ *(Arch.)* Reißblei, n.; Bleistift, m. ‖ *(Pescat.)* Bleistück (zum Beschweren des Fischnetzes), n.; Netzblei; Angelblei, n. ‖ ~ della bilancia dasſ. wie romano ‖ ~i, pl. Bickel, m. pl. (zum Aufwinden von Garn, Seide, Haaren); Spitzen-, Kantenklöppel, m. pl. ‖ *(Ornit.)* Eisvogel, m. (Alcedo ispida) ‖ † dasſ. wie piombata (eigentl. *dim.* v. piombo).

pio'mbo, m. *(Min.)* Blei, n.; lastra, palla, pane di ~, Bleiplatte, -kugel, f., -barren, m.; ~ strutto od. liquefatto, flüssiges, siedendes Blei; ~ bruciato, Bleiasche, f.; color di ~, Bleifarbe, f.; Bleigrau, n. ‖ Bleiladung (für Gewehre); Munition, f.; il ~ deve essere in proporzione della polvere, die Bleiladung muß im Verhältnis zum Pulver stehen; grandine di ~, Bleihagel; Kugelregen, m. ‖ Plombe, f.; Bleisiegel, n. (das früher zuweilen als Anhängsel, jetzt an Gepäckstücke zc. angehängt wird) ‖ *(Dentist.)* Plombe; Bleifüllung eines hohlen Zahnes, f. ‖ ~i, pl. Bleifenstern (zur Verbindung der Butzenscheiben in altdeutschen Fenstern), m. pl.; Bleieinfassung, f. ‖ Richtblei; Senkblei; Lot; Richtlot, n.; Setzwage, f. (der Maurer zc.); *fig.* Perpendikel, n. u. m.; a ~, in senkrechter, lotrechter Richtung; uscire di ~, von der senkrechten Richtung abweichen; tenere in ~ qc., etw. in senk-, lotrechter Richtung halten, aufführen; linea che cade a ~ sopra un'altra, senkrecht auf einer anderen errichtete Linie; Normale, f.; cader, cascar giù a ~, senkrecht hinabstürzen ‖ *fig.* precipitare addosso a qd. di ~, jem. jählings, gewaltsam überfallen; sich unversehens auf ihn stürzen ‖ *mod. prov.* andare coi piè di ~ (od. col calzar del ~), in etw. sehr vorsichtig, behutsam vorgehen, zu Werke gehen ‖ *fig.* lesto come una gatta di ~, sehr langsam, bedächtig ‖ *prov.* in guaina d'oro coltello di ~, unter oro ‖ i Piombi di Venezia, die Bleikammern (mit Bleiplatten gedecktes Gefängnis) in Venedig, f. pl. (lat. plumbum). [samer Mensch.

piombo'ne, m. *fam.* schwerfälliger, langsamer Mensch.

piombosità, f. Bleihaltigkeit, f.

piombo'so, *agg.* bleiern, bleiartig, -haltig ‖ bleifarbig; bleigrau ‖ schwer wie Blei ‖ bleiern lastend (z. B. der Scirocco bhumuel) ‖ *fig.* langsam; schwerfällig.

***pionière**, m. *(Mil.)* Pionier; Soldat der Genietruppe, m. (v. frz. pionnier, altfrz. peonier, provenç. pezonier, das mit ital. pedone gleichen Ursprungs ist).

pióppa, f. *volg.* für pioppo.

pioppa'ia, f. Pappelgehölz, n., -pflanzung, f., -wald, m. [populetum).

pioppe'to, m. dasſ. wie pioppaia (lat.

pioppi'no, m. *(Bot.)* am Fuß der Pappeln wachsender Pilz; Pappelpilz, m. ‖ *scherz.* runder, niedriger Hut (auch cappello a ~).

pióppo, m. *(Bot.)* Pappel, f. (gewöhnlich wird jo nur der ~ nero, Schwarzpappel [Populus nigra] genannt, während für ~ bianco, Silberpappel [P. alba] meist gattice gebraucht wird; auch wird in manchen Gegenden der die Weinstöcke stützende Maßholderbaum [Acer campestre] irrtümlich pioppo genannt); ~ di Lombardia (od. cipressino), italienische od. Pyramidenpappel (P. pyramidalis) ‖ Pappelholz, n. [tauglich.

†**pióppo**, *agg.* einfältig; dumm; zu nichts

†**pio'rno**, *agg.* mit Wasser angefüllt; durchtränkt; regnerisch (die Luft; D.) (von einem supp. piverno, v. piovere).

piòta, f. †Fußsohle; Sohle, f.; Fuß, m.; forte spingava con ambo le ~e, fest stampfte er mit beiden Füßen auf (D.) ‖ jetzt nur noch in der Bedeutung: Rasenscholle, f.; Rasenstück, n. (wahrscheinlich von dem umbrischen plotus od. plautus, plattfüßig od. einer altitalischen Grundform plota, Fußsohle; Diez stellt auch zur Erwägung, ob es nicht die ital. Form für das provenç. pauta, altfrz. poe, niederl. poot, Pfote sei). [belegen (eine Böschung).

piotà're (piòto), v. a. mit Rasenschollen

piotatùra, f. Belegen mit Rasenschollen, n.; Rasenbelegung (einer Böschung), f.

†**piòva**, f. dasſ. wie pioggia (D; lebt noch in manchen Dialekten fort) (lat. pluvia).

piova'no, *agg.* acqua ~a (u. ~a, f.) Regenwasser, n.

piova'no, m. u. *Der.* ſ. piovano u. *Der.*

†**piovegginà're**, v. n. ſ. pioviggginare.

piovènte, m. ſ. *p. pres.* v. piovere.

piòvere (piòvo; *perf.* piòvvi, -ove'sti; *p. pass.* piovu'to), v. n. regnen; vuol ~, es will (es wird) regnen; piove appena, es regnet ganz wenig; è piovuto tutto l'inverno, es hat den ganzen Winter über geregnet; ~ a ciel rotto, regnen was vom Himmel herunter will; *fam.* non piove neanche a bucarlo, es regnet noch lange nicht; es regnet sicher nicht; ci piovve su, es regnete darauf ‖ ~ a paesi, strichweise regnen ‖ *fig.* piovvero palle, sassi, fiamme, es regnete (hagelte) Kugeln, Steine, Flammen; pioveva fuoco, es war ein Feuerregen; auch: piovevano maledizioni, ringraziamenti, es regnete Verwünschungen, Danksagungen; gli si piovuti addosso mille malanni, alle möglichen Unglücksfälle brachen über ihn herein; gli piovon regali tutto l'anno, das ganze Jahr über regnet es bei ihm Geschenke ‖ in Menge zusammen kommen, hereinbrechen; mi è piovuto in casa un mucolo di forestieri, eine ganze Schar von Fremden ist mir in das Haus geschneit ‖ unvermutet eintreffen (Personen); o di dove c'è piovuto costui? woher ist dieser da hereingeschneit gekommen? ‖ *fig.* piovere addosso a qd. una faccia, der Schweiß troff mir von der Stirne ‖ far ~, regnen lassen; *fig.* far ~ dei miracoli, Wunder in Fülle geschehen lassen ‖ durchsickern (Wasser, Feuchtigkeit); piove in casa, das Regenwasser dringt in das Haus ein ‖ *mod. prov.* ~ sul bagnato, auf nasses Land regnen; zu mehreren Unglücksfällen noch obendrein kommen ‖ *fam.* s'intende ~! (od. s'intende ~ e non diluviare!), das heißt ein Regen! das ist doch zu arg! das geht doch über die Hutschnur! ‖ sulla pigione non ci piove, Mietzins ist sichere Rente ‖ ⊙ in den Sinn, vor das geistige Auge kommen; poi piove dentro all' alta fantasia un crocifisso, dann zeigte sich vor seinem der Welt entrückten Geist ein Gekreuzigter (D.) ‖ ⊙ als v. a. verursachen; hervorbringen; la cagion che il fato piove, die Ursache, die den Hauch erzeugt (D.) ‖ *p. pres.* piovènte, regnend ‖ *agg. fig.* la luce ~, das hereinbrechende Licht; capelli ~i, herabfließende, -hängende Haare, n. pl. ‖ *sost.* m. Neigung (des Daches), f. (meist ~ d'acqua) (v. lat. pluere). [piovoso.

†**piovere'ccio** (pl. -cci), *agg.* dasſ. wie

†**piovevo'le**, *agg.* dasſ. wie piovente, *p. pres.* v. piovere.

†**piovicciare** u. **piovicolare**, v. n. dasſ. wie pioviggginare.

†**piovière**, m. ſ. piviere.

⊙ **piovifero,** *agg.* Regen bringend (analog dem lat. imbrifer gebildet).

pioviggina're (piovi'ggina), v. n. leicht, fein, sanft regnen; nieseln.

piovigginó'so, *agg.* regnerisch; feucht; nasskalt (Wetter). [dass. wie piovigginare.

piovincola're u. pioviscola're, v. n. †**pioviti'o** (pl. –o'j), m. längs des Ufers hinlaufende Traufenrinne; Sammelbecken für das Regenwasser, n.

piovitura, f. Regenzeit, -periode, f. ‖ anhaltendes Regenwetter. [ters).

piovosità, f. Regnerischsein, n. (des Wet-

piovo'so, *agg.* regnerisch; regenreich; estate ~, regnerischer, nasser, feuchter Sommer; *prov.* Aprile ~, anno fruttuoso, ein regenreicher April bringt ein fruchtbares Jahr ‖ regenbringend (Wind).

piovu'ta, f. Regenmenge, f.; Regnen, n.; ha dato una buona ~, es hat doch eine ganze Menge zusammengeregnet.

piovu'to, *p. pass. v.* piovere.

pi'pa, f. Pfeife; Tabakspfeife, f.; ~ alla turca, türkische (Wasser-)Pfeife; cannello da ~, Pfeifenrohr, n.; fumare con la (od. a) ~, Pfeife rauchen ‖ eine Pfeife voll Tabak; ho fumato quattro ~e, ich habe vier Pfeifen Tabak geraucht ‖ *scherz.* große, dicke Nase ‖ Pipe, f. (schmales, langes Fass, bes. zur Versendung von Öl u. Wein; fast an allen Küsten des Mittelmeeres im Gebrauch); una ~ di rum, di malaga, di vin di Cipro, eine Pipe Rum, Malaga, Cyperwein (vergl. †piva; wie piffero herzuleiten v. lat. pipare).

pipa'ccia, f. (*pegg.* v. pipa) schlechte, schmierige Pfeife.

pipa're (pi'po), v. n. Pfeife rauchen; Tabak aus der Pfeife rauchen.

piperi'gno, m. (*Min.*) s. piperno.

piperi'na, f. (*Chim.*) Piperin, n.; aus Pfeffer gewonnener Stoff.

piperi'no, m. (*Min.*) s. piperno.

pipérno, m. (*Min.*) Peperin od. Peperino; Pfefferstein, m. (bei Tuffsteinart, die in den erloschenen Vulkanen Südtaliens vorkommt).

pipe'tta, f. (*dim.* v. pipa) kleine Pfeife;

pi pi, dass. wie pio pio. [Pfeifchen, n.

†pipia're, v. n. dass. wie piare. [pipilare.

†pipilà're, v. n. dass. wie pigolare (lat.

pipi'no, m. (*dim.* v. pipa) kleine, kurze Pfeife; Stummelpfeife, f.

Pipino, m. (*N. pr. stor.*) Pipin, n. (Vater Karls des Großen) ‖ *fam.* ai tempi del re ~, in uralter Zeit.

pipio'na, f. schwerer Fuß (spanischer) Wein.

†pipi're, v. n. dass. wie pigolare.

pipistrè'llo, m. *(Zool.)* Fledermaus, f. (Vespertilio) ‖ *fam.* essere come un ~, nur des Nachts ausgehen; ein menschenscheues Leben führen ‖ *(Sart.)* kurzer Mantel mit langem, über nur den Ärmel bedeckenden (nicht über den Rücken fortlaufenden) Schulterkragen; Art Havelock, f. (aus vespertilio, vermittelst der Übergangsformen vispistrello, vespistrello, vipistrello).

pipi'ta, f. Nelk- od. Niednagel (am Finger), m. ‖ Pips, m. (Krankheit der Vögel, bes. der Hühner, die auf einer Verhärtung der Zungenspitze beruht) ‖ *fam.* aver la ~, immer zu trinken verlangen (Kinder) (v. lat. pituita, vermittelst der Übergangsform pivita). [eucelo.

†pi'ppia (pl. –**ppi**), m. dass. wie bec-

†pippionà'ta, f. dumme, einfältige Rede, Abhandlung; langweilige Ausführung, Durchführung (z. B. eines Drama).

pippio'ne, m. dass. wie piccione ‖ *mod. prov.* aver uova e ~i, alle Hände voll zu thun haben; nach Erledigung eines Geschäftes sofort an ein anderes gehen ‖ *fig.* Dummkopf; Einfaltspinsel, m.

Pi'ppo, m. *(N. pr.)* Abkürzung für Filippo, Philipp ‖ *fam.* far ~, den Spion, den Aufpasser, Angeber machen.

pira, f. *(Archeol.)* Scheiterhaufen; Holzstoß (zum Verbrennen der Leichen), m. (lat. pyra, v. gr. πυρά).

pira, f. Kinderausdruck für gallina, Henne, f.; pire pire! Lockruf für die Hühner, m.

piramida'le, *agg.* pyramidenförmig; pyramidalisch; spitzsäulenartig; spitz zulaufend; catafalco ~, Katafalk in Pyramidenform, m.; *scherz.* naso ~, große, lange Nase.

piramidalme'nte, *avv.* in Pyramidenform; sich pyramidenförmig verjüngend.

piramida're (pira'mido), v. a. pyramidenförmig gestalten; zu einer Pyramide aufschichten, auftürmen ‖ *p. pass.* **piramida'to** als *agg.:* pyramidenförmig; spitzsäulenartig; cappello ~, oben spitz zulaufender Hut.

pirami'de, f. *(Archeol.)* Pyramide, f. (altägyptisches Bauwerk); le ~i, die Pyramiden in Ägypten, f. pl. ‖ *(Geom.)* Pyramide (Körper von gradlinigter Grundfläche u. dreieckigen Seitenflächen); vertice della ~, Scheitelpunkt der Pyramide, m.; ~ triangolare, quadrilatera, pentagona, drei-, vier-, fünfseitige Pyramide; ~ tronca od. troncata, abgestumpfte Pyramide ‖ a ~, pyramidenförmig; barba a ~, Spitzbart, m. (v. gr. πυραμίς, -ίδος).

piramideggia're (piramide'ggio), v. n. nach oben spitz zulaufen; pyramidalische Gestalt haben.

Pi'ramo, m. *(N. pr. stor.)* Pyramus.

pira'ta (pl. –**i**), m. Pirat; Seeräuber, m. (Seeräuber auf eigene Faust; der Freibeuter, der von irgend einer kriegführenden Macht abhängt, heißt corsaro) (lat. pirata, v. gr. πειρατής).

pirateggia're (pirate'ggio), v. n. Seeräuberei treiben; seeräubern.

piraterì'a, f. Seeräuberei, f.; esercitare la ~, Seeräuberei treiben; è diventato reco per mezzo della ~, er hat sich durch Seeräuberei bereichert ‖ seeräuberische Gewaltthat, Grausamkeit; *fig.* Erpressung, f.; Raub, m.; sono proverbiali in Italia le ~e dei libraj e degli editori, die Erpressungen, Räubereien der Buchhändler u. Verleger sind in Italien sprichwörtlich geworden.

pira'tico, *agg.* seeräuberisch; zur Seeräuberei gehörig.

†pira'to, m. s. pirata.

pira'nsta (pl. –**sti**), m. *(Mit.)* fabelhaftes Insekt (Schmetterling), das in der Glut der Hochöfen leben u. entstehen sollte.

†pi'rchio (pl. –**chi**), m. roher, ungeschlissener, barbarischer Mensch.

pire, pire! l. unter pira.

pirè'tro, m. *(Bot.)* Magd-, Bocksblume, f.; Magdeblümchen, n.; Metterich, m. (Chrysanthemum parthenium).

pirico, *agg. (Chim.)* pyritisch; feuergebend; polvere ~a, Schießpulver, n. (v. gr. πῦρ, Feuer).

pirite, f. *(Min.)* Pyrit; Schwefel-, Eisenkies, m.; Katzengold, n. ‖ Feuerstein, m. ‖ **–i,** pl. Pyriten, m. pl.; Kieselmassen in Muschelkalk, Kreide od. Sand, f. pl. ‖ *(Chim.)* Arsenik, n.; ~ marziale od. di ferro, Arsenikkies, m.; ~ di rame, Arsenrubin, m. (v. gr. πυρίτης).

pirocorvétta, f. *(Mar.)* Dampfkorvette, f.

pirofórico, *agg. (Chim.)* pyrophorisch; sich an der Luft von selbst entzündend (v. gr. πῦρ u. φορεῖν).

pirofrega'ta, f. *(Mar.)* Dampffregatte, f.

pirola'tria, f. Feueranbeterei; Feueranbetung, f. (v. gr. πῦρ u. λατρεία).

piroletta, m. Feueranbeter, m.

piroletta, f. Pirouette; Kreisswendung, Drehung auf einer Fußspitze (bei Kunsttänzer); Drehung auf demselben Flecke (des Schulpferdes), f. (v. frz. pirouette, Drehrädchen).

pirò'lo, m. dass. wie cavicchio ‖ *(Mus.)* Wirbel, m. (zum Anziehen der Saiten an Geigen, Guitarren 2c.) (Etym. s. unter piuolo).

piromanzi'a, f. Feuerwahrsagerei; Kunst, aus dem Flackern des Feuers die Zukunft zu erraten, f. (gr. πυρομαντεία).

piro'metro, m. Pyrometer od. Pyroskop; Hitzemesser, m. (Instrument) (v. gr. πῦρ u. μέτρον).

piro'ne, m. Hebebaum, m.; Hebestange, f. ‖ *(Orolog.)* Zapfen (am Schlagwerk der Uhren); Aushebers; Warnungs-, Hebenagel, m. ‖ Einhängezapfen (der Lampe an den Lampenstock) ‖ *(Mus.)* **–i,** pl. Saitenwirbel (im Klavier, an der Harfe), m. pl. (Etym. s. unter piuolo).

pirópo, m. *(Min.)* Pyrop, m.; Feuerauge, n. (Silikatart, schaliger Granat aus Böhmen) ‖ ⊙ Blutrot, n.; blutrote Farbe (T.) (v. gr. πυρωπός, feuerartig).

piroscafo, m. *(Mar.)* Dampfschiff, n.; Dampfer, m.; ~ postale, Postdampfer; ~ da guerra, Kriegsdampfer (v. gr. πῦρ u. σκάφη od. σκάφιον, Trog).

pirósi, f. *(Med.)* Pyrosis, f.; Sodbrennen, n.; auch: brennende Gesichtsröte; Hitzebrennen im Gesicht, n. (gr. πυρόωσις).

pirósseno, m. *(Min.)* Pyroxen; Augit, m. (v. gr. πῦρ u. ξένος, fremd).

pirossilì'no, m. *(Chim.)* Pyroxylin, n.; Schießbaumwolle, f.

pirotecni'a u. pirotécnica, f. Pyrotechnik; Kunst der Verwendung des Feuers, f. ‖ Feuerwerkkunst; Feuerwerkerei, f. (v. gr. πῦρ u. τέχνη, Kunst).

pirotécnico, *agg.* pyrotechnisch; zur Pyrotechnik gehörig; laboratorio ~, Feuerwerkslaboratorium, n. ‖ *s. m.* Pyrotechniker; Feuerwerker, m.

Pi'rra, f. *(N. pr. mit.)* Pyrrha.

pirrì'chio, m. *(Metr.)* Pyrrhichius; Tänzer, m. (griech. Versfuß von zwei kurzen Silben; ⏑ –) (gr. πυρρίχιος).

pirrico, *agg. (Lett.)* danza ~a, dass. wie pirrichio, m. (s. a., f.), Waffentanz (m.) u. das dazu gehörige Lied (bei den Spartanern) (gr. πυρρίχη).

Pirro, m. *(N. pr. stor.)* Pyrrhus.

pirrònico, *agg. (Filos.)* pyrrhonisch; die Lehre des Pyrrho betreffend; ihr zugehörig ‖ zweifelsüchtig ‖ *sost.* m. dass. wie pirronista.

pirronì'smo, *sost. m. (Filos.)* Pyrrhonismus, m.; Lehre des altgriech. Philosophen Pyrrho, f. ‖ überhaupt: Zweifellehre; Skepsis, f.

pirronì'sta (pl. –**sti**), m. Anhänger des Pyrrhonismus, m. ‖ Zweifler; Skeptiker, m.

Pi'sa, f. *(Geogr.)* Pisa, n. (Stadt in Toskana) ‖ *mod. prov.* il soccorso di ~, zu spät eintreffende Hilfe ‖ essere (od. fare) come i ladri di ~ che il giorno litigano e la notte vanno a rubare insieme, s. unter ladro ‖ *fam.* far veder ~, (Kinder) am Kopfe hoch in die Höhe heben.

Pisa'no, m. *(N. pr. geogr.)* Pisaner; Einwohner von Pisa, m. ‖ *fam.* vengono i ~i, der Sündmann kommt (von u. zu schärfigen Kindern gesagt). [*Der.*

†piscato're, m. u. *Der.* f. pescatore u.

pi'scia, f. Harn; Urin, m.; Pisse; Seiche, f. (Kinderausdruck); far la ~, harnen; pissen.

pisciaca'ne, m. *(Bot.)* Butterblume; Ringelblume; Pappelblume; Seichblume, f.; Löwenzahn, m. (Leontodon taraxacum) ‖ auch *pop.* gebraucht für: coda di leone (Orobanche), s. unter coda ‖ Wiesen-, Schafchampion; Weidling, m. (Agaricus arvensis).

†pisciacchera, f. dass. wie piscialetto.

pisciàia, f. *fam.* Kinderei; Lappalie; Sache von keiner Bedeutung, f.; ma che vuol badare a queste ~e, aber was wollen Sie auf diese Kindereien Gewicht legen.

pisciallè'tto, f. *scherz.* wehlbliches, neugeborenes Kind; ha fatto una ~, sie hat ein Mädchen zur Welt gebracht ‖ auch zu unreinlichen Kindern gesagt; Bettpisscher, m.

pisciànico, m. *fam.* feiner, hellroter Wein von geringem Geschmack (in Nom pisciarello).

pisciare (pi'scio), v. n. pissen; pischen; harnen; seichen; sein Wasser lassen, abschlagen; il bimbo ha il vizio di ~ a letto, das Kind hat die üble Angewohnheit ins Bett zu pischen (von Menschen nur in *fam.* Anwendung gebraucht, von Tieren stets) ‖ *fam.* uno può ~ a letto e dire che è sudato, sem. kann sich ungestraft alles herausnehmen ‖ ~ a gocciole, nur ungern Geld herausrücken; immer nur kleine Beträge hergeben ‖ *fig.* una fontana piscia, ein Brunnen fließt nur in einem ganz dünnen Strahle ‖ *volg.* non ci piscerei su (od. sopra), das ist mir viel zu wenig; davon halte ich gar nichts ‖ ~ fuoco, die kalte Pisse haben ‖ –rsi sotto, große Furcht, Angst haben ‖ ~ la paura, die Furcht ablegen; wieder mutig werden ‖ *mod. prov.* aver pisciato in più d'una neve, s. unter neve ‖ essere come ~ nel mare, s. unter mare ‖ *prov.* chi piscia chiaro, ha in tasca il medico, wer ein reines Gewissen hat, braucht nichts zu fürchten ‖ mentre il can piscia, la lepre se ne va, s. unter cane ‖ chi piscia rasciughi, wer die Suppe eingebrockt hat, esse sie auch auf ‖ *p. pass.* **pisciato,** gepißt; geharnt (h.) ‖ *agg. fam.* questo vino è di quello ~ dagli angioli, das ist ein ganz vorzüglicher Wein (wahrsch. Schallwort; Dies stellt zur Erwägung, ob nicht vielleicht aus pipa ein pipissare, pipsare, pissare abgeleitet worden sei?).

pisciarèllo, m. s. piscianico.

pisciasa'ngue, m. *(Med.)* Blutharnen, n.

pisciàta, f. Harnen; Urinieren; Pissen, Pischen, n.; il cane mi ha fatta una bella ~ sul vestito, der Hund hat mir das Kleid schön vollgepißt; fare una ~ a letto, ins Bett pissen.

pisciatoi'o (pl. –o'j), m. Nachttopf, m. ‖ Piß-, Bedürfnis-, Schiffanstalt, f.; *Pissoir, n. ‖ *fam.* schmutziger Ort; unreinliche Straße.

†pisciatura, f. Pissen; Harnen; Abschlagen des Wassers, n.

†piscina, f. dass. wie peschiera ‖ Tränkplatz (für Vieh), m. ‖ Bade-, Schwimmbassin, n. ‖ Einwerchertrog, m. (für Häute, Pflanzen 2c.) ‖ *fig.* esser in ~, zu thun haben; in Geschäften sein; essere in sua ~, in seinem Elemente sein ‖ *(Bibl.)* la probatica ~, der Weiher neben

dem Tempel von Jerusalem, in dem die Opfertiere abgewaschen wurden; Sühnweiher; Teich Bethesda. *n.*

pi'scio (pl. –sci), m. Harn; Urin, m. (der schon aus dem Körper abgelassen ist) ‖ *fam.* ~ d'angioli, vorzüglicher Wein.

pisciona, f. *fam.* Bettpisserin, f. (weibliches neugeborenes Kind).

piscio'so, *agg.* vollgepißt, -gepißt; mit Harn durchnäßt; pißfleckig (z. B. Kinderwindeln) ‖ *sost.* m. *scherz.* Bettpisser, m. (zu Kindern gesagt).

†**pi'scopo**, m. ſ. episcopo. [piscosus).

†**pisco'so**, *agg.* daſ. wie **pescoso** (lat.

†**pisculèn'to**, *agg.* Fiſchgeruch an ſich

pisellà'ia, f. ſ. piselläio. [tragend.

pisellà'io (pl. –a'j), m. Zuckererbſenpflanzung, f., -beet, -feld, n.

pisellà'ta, f. reichliches Gericht od. Eſſen von Zuckererbſen.

pisèllo, m. *(Bot.)* Erbſe; Zuckererbſe, f. (Pisum sativum); **–i** sgusciati, col guscio, ausgelöſte, noch in den Hülſen befindliche Zuckererbſen ‖ *fig.* u. *fam.* Tropf; Einfaltspinſel, m.; *mod. prov.* i **–i** sono sempre nelle frasche, die einfältigen Leute ſind immer in Angſt u. Zweifeln ‖ verde **~**, Zuckererbſengrün; Hellgrün, n. (Farbe) (lat. pisum).

pisello'ne, m.; **–o'na**, f. einfältige, unbeholfene Perſon. [m.

Pisi'strato, m. *(N. pr. stor.)* Piſiſtratus,

pisolà're (pi'ŝolo), v. n. leicht eingeſchlafen ſein; ein Schläfchen halten; *fam.* einen Nicker thun (v. penzolare, vermittelſt der Übergangsformen pensulare, pesulare).

pisolì'no, m. Schläfchen, n.; leichter Schlummer (beſ. das Nachmittagsſchläfchen).

pi'solo, m. leichtes, kurzes Schläfchen; Nachmittagsſchläfchen, n.; fare un **~**, ein paar Augen voll Schlaf nehmen; einen Nicker thun.

pispigliа're, v. n. u. **pispiglio**, m. daſ. wie **bisbigliare** u. **bisbiglio**, aber weniger gebräuchlich.

pispillòria, f. Gezwitſcher (vieler Vögel), n. ‖ *fig.* Geklätſche; Geziſchel; Getuſchel (mehrerer Perſonen untereinander), n. ‖ auch: langer, langweiliger Vortrag.

pispina're, v. n. daſ. wie zampillare (Schallwort, wie pispigliare u. pisciare auf den Naturlaut pss zurückzuführen).

pi'spino, m. daſ. wie zampillo (Schallwort). [(Schallwort).

pispissa're, v. n. daſ. wie bisbigliare

pi'spola, f. *(Ornit.)* Wieſenpieper, m.; Wieſenlerche, f. (Anthus pratensis) ‖ *fig.* u. *fam.* pigliare le **–e**, in der Kälte ſtehen; zittern vor Kälte ‖ non uccellare od. non tirare a **–e**, ſich nicht mit einem kleinen Gewinn begnügen ‖ kleine Lockpfeife (für die Vogeljagd) ‖ *fig.* ſchlaues, verführeriſches Weib (Schallwort, analog mit ſiſtola gebildet).

pispolare (pi'spolo), v. n. *(Cacc.)* mit der Vogelpfeife locken.

pispolì'na, f. *(fam.* b. pispola) *fig.* u. *fam.* kleines, reizendes Mädchen.

pissasfa'lto, m. *(Min.)* Piſſaſphalt; Bergteer, m. (gr. πισσάσφαλτος).

pi'ssi pi'ssi, m. Geflüſter; Geziſchel; Getuſchel, n.; fare **~** –, flüſtern; ziſcheln; tuſcheln; dire il **~** –, Gebete vor ſich her liſpeln; den Roſenkranz leiſe abbeten (Schallwort).

pi'sside, f. Büchſe; Vaſe, f. ‖ *(Eccles.)* Hoſtienkapſel, -büchſe, f. ‖ †ſeichtſinnige Ausdehnung (v. gr. πυξίς, -ίδος, Büchſe aus Buchsbaumholz).

***pi'sta**, f. Rennbahn, f. (vergl. pe'sta).

pistacchia'ta, f. Piſtazienkonfekt, n.

pistacchio (pl. –cchi), m. *(Bot.)* Piſtazienbaum, m.; echte Pimpernuß (Pistacia vera) (v. gr. πιστάκια u. πιστάκη); pers. pistah; arab. fustak od. fustuk).

pistagna, f. *(Sart.)* Halsſaum, m.; oberer Saum; Vorſtoß (an Kleidern); Rockaufſchlag, -kragen, m.; sopradito di panno con la **~** di velluto, überrock aus Tuch mit Sammetkragen, m. (viell. auf pista zurückzuführen).

†**pistilènzia**, f. u. *Der.* ſ. pestilenza u. *Der.* [Griffel, m. (lat. pistillus).

pistì'llo, m. *(Bot.)* Piſtill, n.; Stanbweg; **pistoie'se**, *agg.* aus Piſtoja ſtammend ‖ *sost.* m. Piſtoleſe, Piſtojaer; Einwohner von Piſtoja (Stadt in Toskana).

†**pi'stola**, f. ſ. epistola.

pistò'la, f. *(Arm.)* Piſtole, f.; Terzerol, n.; **~** a due canne, doppelläufige Piſtole; duello con la **~**, Piſtolenduell, n. ‖ *fam.* proibito come le **–e** corte, aufs ſtrengſte verboten ‖ stare con la **~** alla mano, äußerſt ſtreng in ſeinen Forderungen ſein (piſtolesi hießen urſprünglich gewiſſe in Piſtoja verfertigte Dolche, deren Namen man dann wohl auch auf die kurzen Schießwaffen übertrug).

†**pistolа're**, *agg.* ſ. epistolare.

†**pistolа'ro**, m. ſ. epistolario.

†**pistolènte**, *agg.* ſ. pestilente.

†**pistolènza**, f. ſ. pestilenza.

†**pistolе'se**, *agg.* daſ. wie pistoiese ‖ *sost.* m. *(Arm. stor.)* breites, zweiſchneidiges Jagdmeſſer; Jagddolch, m. (in Piſtoja verfertigt).

pistoletta'ta, f. Piſtolenſchuß, m.; tirare una **~** a uno, auf jem. mit der Piſtole ſchießen.

pistolo'ne, m. *(acer.* b. pistola) große, großkalibrige Piſtole.

pisto'ne, m. große Stampfkeule; Stampfer; Stoßer; Kolben, m. ‖ Pumpenkolben, -ſtempel, m. ‖ *(Mus.)* Piſton, n. (Blasinſtrument); Klappe, f. (am Blasinſtrument); corno a **~**i, Klapphorn, n. ‖ *(Arm. stor.)* großkalibrige Muskete (mit kurzem, an der Mündung breiter werdenden Laufe) ‖ ✱in Rom ſagt man **~** für pedone (für pestone b. pestare).

†**pistonerì'a**, f. daſ. wie gentaglia od. gentaccia (v. der Bedeutung des pistone für pedone). [–orem).

†**pistо're**, m. daſ. wie fornaio (lat. pistor, Pistrine u. pistrice, f. *(Zool.)* Walfiſch, m.; Seeungeheuer, n. (A.) lat. pristis od. pistrix, -icis, v. gr. πρίστις).

†**pistri'no**, m. Handmühle; Stampfmühle, f. ‖ *fig.* ſchwere Tagesarbeit (lebt noch im mailänd. Dialekt) (lat. pistrinum).

†**pitaffio** (pl. –ffj), m. daſ. wie epitaffio ‖ *pop.* Inſchrift; Grabesinſchrift, f.; Anſchlag, m.; öffentliche Bekanntmachung.

Pitagora, m. *(N. pr. stor.)* Pythagoras.

pitagoricamente, *avv.* in der Weiſe, nach den Lehren des Pythagoras; fig. vivere, cibarsi **~**, äußerſt mäßig leben, eſſen.

pitagòrico, *agg.* pythagoräiſch; secondo l'opinione **~**a, nach der pythagoräiſchen Lehrmeinung ‖ *fig.* vitto od. cibo **~**, mäßige Lebensweiſe; vegetarianiſche Lebensweiſe ‖ *(Geom.)* teorema **~**, pythagoräiſcher Lehrſatz; tavola **~**a, pythagoräiſche Tafel (Einmaleins mit den Produkten aller einfachen Zahlen) (gr. πυθαγορικός). [Lehre.

pitagorì'smo, m. *(Filos.)* pythagoräiſche

pitagori'sta (pl. –sti), m. Anhänger der pythagoräiſchen Lehre (gr. πυθαγορισταί).

pitàle, m. Nachtgeſchirr, n.; Nachttopf, m. (Etym. dunkel; viell. v. einem peditalem, v. lat. peditum, ital. peto?).

†**pitèco**, m. Affe, m. (gr. πίθηκος).

†**pitèto**, m. ſ. epiteto.

†**pitétto**, *agg.* daſ. wie piccolo (von einem roman. Stamm pit, der etw. kleines, ſpitzes bedeutet; vergl. ſpan. pito, ſpitzes Hölzchen; mailänd. pitin, wenig; provenz. u. frz. petit).

Pitia, f. *(Archeol.)* Pythia; Prieſterin des Apollo v. Delphi od. Pythjo, f.

†**pitiùsa**, f. *(Bot.)* Wolfsmilch, f. (Euphorbia). [m.

Pito, m. *(Geogr. stor.)* Pytho (am Parnaß),

pitoccа're (pitòcco), v. n. betteln; betteln gehen; bettelnd umherſtreifen, -ziehen.

pitoccheri'a, f. Bettelei, f. ‖ Bettlertum; Bettlerleben, n. ‖ Zilzigkeit; Schäbigkeit; Knickerigkeit, f.

pitòcco (pl. –cchi), m. u. –**òcca**, f. Bettler, m.; -in, f. ‖ *agg.* bettleriſch; bettelhaft ‖ kurzer Mannesrock; über den Rüſtung getragener Rock (v. gr. πτωχός).

Pito'ne, f. *(N. pr. mit.)* Python, m.; der pythiſche Drache od. die pythiſche Schlange ‖ *(Zool.)* Rieſenſchlange; Pythonſchlange, f. (Python).

†**pitone'ssa** u. **pitonì'ssa**, f. Wahrſagerin; Zauberin; Pythonitja, f. (beſ. wird die Hexe von Endor, die Saul befragte, ſo genannt).

†**pittièri**, m. *(Ornit.)* daſ. wie pettirosso.

pittima, f. *(Farm.)* in Wein abgekochte, aromatiſche Kräuter, die auf die Herz- od. die Magengegend gelegt wurden, n. pl.; Herz-, Magenpflaſter, n. ‖ Amſchlag, m.; Bähung, f. ‖ *fig.* u. *fam.* ſich aufdrängende, ſich anſchmiegende, langweilige Perſon; auch: Geizhals; Knicker, m.; ſchäbiger Filz ‖ läſtige, unangenehme Sache (v. gr. πιτύσσω).

◇ **pitto** ſiz. pinto od. dipinto, *p. pass.* v. pingere, dipingere.

pittore, m.; **pittrice**, f. Maler, m.; -in, f.; **~** di paesi, di storia, di fiori, di ritratti, Landſchafts-, Geſchichts-, Blumenmaler; Porträtiſt, m.; **~** universale, Maler, der alles malt; **~** dolce, grazioso, accurato, realista, idealista, di maniera (od. ammanierato), ſüßlicher, graziöſer, genauer od. gewiſſenhafter, realiſtiſcher, idealiſtiſcher, manierierter Maler ‖ fare il **~**, Maler ſein; die Malkunſt betreiben; den Malerberuf ausüben ‖ *fam.* un **~** lo può fare a quel modo, ein Maler könnte es (od. ihn) nicht ſchöner malen (von ſehr ſchönen Sachen od. Perſonen geſagt) ‖ **~** da chiocciole od. da sgabelli, ſtümperhafter Maler; Pfuſcher; Sudler; Farbenkleckſer, m. ‖ *prov.* ogni **~** dipinge sè, jeder tadelt an anderen die Fehler am meiſten, die er ſelbſt hat (lat. pictor, –orem).

pittorèllo, m. (*dispr.* v. **pittore**) unbedeutender, unfähiger Maler. [Weiſe.

pittorescamente, *avv.* in maleriſcher

pittore'sco (pl. –schi), *agg.* maleriſch; maleriſch ſchön; ſchön vom maleriſchen Standpunkte aus; zur maleriſchen Behandlung geeignet; pittoreſk; paese **~**, veduta **~**a, maleriſche Gegend, Ausſicht ‖ *fig.* kunſtvoll angeordnet od. behandelt; ausdrucksvoll; ſo lebhaft wie ein Bild auf die Einbildung wirkend; racconto, stile **~**, maleriſcher Bericht; ausdrucksvoller, kunſtvoller Stil.

pittòrico, *agg.* zur Malerei gehörig; ſie betreffend; arte **~**a, Malkunſt, f.; storia **~**a della Toscana, Geſchichte der toskaniſchen Malerei, f.; lettere **~**che, Briefe über die Malerei, m. pl.

pittorì'no (pl. –ci), m. (*dispr.* v. **pittore**) unbedeutender Maler; un **~** da pochi soldi, ein ganz unbedeutendes Malerlein.

pittrice, f. ſ. unter **pittore** ‖ *agg.* la fantasia **~**, die ausmalende, ausſchmückende Phantaſie (lat. pictrix, –icem).

pittu'ra, f. Malerei; Malkunſt, f.; **~** religiosa, storica, religiöſe, hiſtoriſche Malerei; **~** di genere, Genremalerei ‖ **~** su tela, su legno, su vetri, Malen auf Leinwand, auf Holz, n.; Glasmalerei; **~** a fresco, a olio, a tempera, a guazzo, Freſko-, Oelmalerei; Malen mit Tempera-, Waſſerfarben; **~** di pien'aria, Freilichtmalerei ‖ Gemälde; Bild, n.; **~**e antiche e moderne, alte u. moderne Gemälde; la **~** di quella parete è di Fra Angelico, die Malerei auf jener Wand iſt vom Fra Angelico ‖ *fig.* maleriſche Darſtellung, Ausſchmückung; kunſtvolles, ausdrucksvolles Darſtellen; questo racconto è una **~** garbatissima del costumi del secolo passato, dieſe Erzählung iſt ein äußerſt anmutiges Sittengemälde aus dem vorigen Jahrhundert; **~**e morali, Sittenſchilderungen, f. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* essere una **~**, wunderſchön, äußerſt gelungen ſein; starci come una **~**, vortrefflich irgendwohin paſſen od. mit etw. zuſammenſtimmen; quest' abito ti sta come una **~**, dieſer Anzug ſitzt, ſteht dir ganz ausgezeichnet ‖ *fam.* in questo posto non ci starei neppure in **~**, an dieſem Ort möchte ich nicht einmal gemalt (begraben) ſein (lat. pictura).

pitturàccia, f. (*peggr.* v. **pittura**) ſchlechtes, häßliches Bild; **–ce** oscene, obſcöne Sudeleien, f. pl.

pitturа're (pittu'ro), v. a. bemalen; ausmalen; mit Malereien ſchmücken (z. B. die Wände); Giovanni da San Giovanni pitturò molte sale del palazzo Pitti, Giovanni da San Giovanni malte viele Säle des Palazzo Pitti aus.

pitu'rita, f. *(Med.)* ſchleimige Abſonderung; Schleim, m.; beſ. Naſenſchleim; Rotz, m. (lat. pituita).

pituitа'rio (pl. –a'rj), *agg.* *(Anat.)* Schleim abſondernd; membrane **–e**, Schleimhäute, f. pl.; glandula **~**a, Schleimdrüſe (im Gehirn), f. (lat. pituitarius).

pituito'so, *agg.* *(Med.)* pituitös; verſchleimt; voller Schleim; fiebre **~**a, Schleimfieber, n.; umore **~**, ſchleimige Feuchtigkeit.

più, *avv.* I. (dient zur Bezeichnung des Komparativs u. entſpricht einem folgenden da od. che od. einem anderen più) mehr; questo libro è **~** grosso di quest' altro, dieſes Buch iſt dicker als das andere; io son **~** alto di te, ich bin größer als du; il sapere è **~** pregevole che le ricchezze, Wiſſen iſt ſchätzenswerter als Reichtum; chi **~** intende **~** perdona, je mehr einer begreift, deſto leichter iſt er zum Verzeihen bereit; *assol.* di **~**, mehr; la madre lo ama di **~**, die Mutter liebt ihn mehr; ſie zieht ihn vor ‖ zwiſchen den Artikel u. das Adjektivum geſetzt, drückt es den Superlativ aus; è la **~** gentile creatura del mondo, ſie iſt das reizendſte Geſchöpf der Welt (ein Franzöſismus iſt es zu ſagen: è la creatura la **~** gentile del mondo) ‖ più che, mehr als; me lo ha concesso **~** per sua cortesia che per mio merito,

er hat es mir mehr aus Liebenswürdigkeit, als weil ich es verdient hätte, zugestanden; è indifferente per me l'abitare in una casa ~ che in un' altra, ob ich in dem od. in einem anderen Hause wohne, ist für mich dasselbe || ~ che mai, mehr denn je || ~ già, weiter unten; ~ su, weiter oben; ~ là, weiter dorthin; ~ qua, weiter nach hier; ~ assai, viel mehr; viel größer; viel weiter; *ell.* che ~? was weiter? wozu weitere Worte? || vie ~, um vieles mehr; con tutti i nostri sforzi siamo vie ~ miseri di prima, trotz aller unserer Anstrengungen sind wir tausendmal ärmer als vorher || non ~ (in Verbindung mit einem Verbum), nicht mehr; non mangiar ~, nicht mehr essen; non parlo ~, ich rede nicht mehr (nicht länger, nicht weiter); auch: nicht wieder; non lo farò ~, ich will es nicht wieder thun; auch zum Ausdrucke, daß man eine Absicht aufgegeben hat: a Roma non ci vo più, nach Rom gehe ich nun nicht mehr, d. h. meine Reise nach Rom habe ich aufgegeben || *assol.* non ~! nicht weiter! genug! genug damit! || per di ~, außerdem; noch dazu; è ignorante, e per di ~ superbo, er ist unwissend u. noch dazu hochmütig || per lo ~, meistens; meistenteils; in den meisten Fällen || mai ~, ganz u. gar nicht; durchaus nicht; auch: niemals mehr; niemals wieder || senza ~, ohne weiteres || in der Arithmetik drückt ~ eine Hinzufügung aus; tre ~ quattro fa sette, drei und (plus) vier giebt sieben || ~ che ~, im höchsten Grade || non ~ che tanto, wenig; l'opera non mi piacque ~ che tanto, das Werk gefiel mir sehr wenig || nè ~ nè meno, nicht mehr u. nicht weniger; auf den Punkte; genau; non posso libbre nè ~ nè meno, es wiegt genau hundert Pfund || a ~ non posso, so viel nur möglich; aus allen Kräften; mit aller Macht; lavora a ~ non posso, er arbeitet so viel er nur kann || di sopra ~, noch obendrein; als Zugabe; questo glielo do di sopra ~, das gebe ich Ihnen noch obendrein (od. noch zu). — II. *als agg.*: mehr; größerer, -e, -es; ci misi ~ tempo che avrei mai creduto, ich habe mehr Zeit dazu gebraucht, als ich je geglaubt hätte; questo bambino ha ~ senno d'un grande, das Kind da legt mehr Überlegung an den Tag, als ein Erwachsener || auch im pl. mehrere; cinque; navigarono ~ giorni felicemente, sie hatten mehrere Tage lang eine gute Fahrt; morì il capitano e ~ altri ufficiali, es fiel der Hauptmann und mehrere andere Offiziere || anderer, -e, -es; non ho ~ che questo ragazzo, ich habe keine anderen Kinder mehr (od. weiter) als diesen Knaben || *ell.* è ~ (sc. tempo) d'un anno, es ist mehr als ein Jahr; es steht ~ che ottomesi, er blieb über drei Monate hier. — III. *sost.* il ~, das Mehr; das Meiste; nel ~ c'è il meno, im Mehr ist das Wenig enthalten; il ~ che possa fare è di ..., das Höchste (alles) was ich thun kann ist, zu ...; il ~ che sia possibile, so viel, so groß wie nur möglich; lasciavo il ~ e il meglio, ich ließ den größten u. besten Teil im Stiche || *fam.* parlar del ~ e del meno, von dem u. jenem (von allem möglichen) reden || (*Gram.*) numero del ~, Plural, m.; Mehrzahl, f. || i ~, die Mehrzahl; der größte Teil (einer Anzahl Personen); die meisten; gli ulivi i ~ sono andati a male, der größte Teil der Oliven ist eingegangen; i ~ di numero sono i meno per virtù, die an Anzahl bedeutendsten sind an Tüchtigkeit die geringsten; *fam.* andare, mandare tra' ~, sterben; töten || essere da ~, mehr gelten; mehr wert sein; vorzüglicher sein || al ~, höchstens; tutt' al ~, allerhöchstens; im höchsten Falle || *fam.* essere uno di ~, überflüssig, unnötig, vergeblich, unnütz sein; gli è un di ~ confondersi con gente che non vuol capire, es ist unnütz, mit Leuten sich abzuquälen, die nicht begreifen wollen || esserci per di ~ od. per un di ~, einer zu viel da sein; überflüssig, zu viel sein; das fünfte Rad am Wagen sein (Personen) || a chi ~, um die Wette; facevano a chi ~ correva, sie liefen um die Wette || ✻di ~ in ~, immer mehr; stets besser; stets zunehmend (ist Französismus; de plus en plus) || unterrekt ist es zu sagen: » io correggo e peggio fa (für quanto ~ io correggo, e tanto peggio fa), je mehr ich ihn korrigiere, desto schlechter macht er es (lat. plus).

⊙ **più're,** bald. wie più (D.).

più'ma, f. Flaumfeder; Daune, f. || Flaum, m.; guanciale di ~e, Flaumfederkissen; Daunenkissen, n.; letto di ~, Federbett, n. || leggiero come una ~, leicht wie eine Feder; morbido come la ~, weich wie Flaum, wie Daunen || *fam.* è una ~, sie ist wie eine Feder (von leichtfüßigen, schlanken, flinken Mädchen gesagt) || ⊙ Bett, n.; weichliches Lager; chè seggendo in ~ in fama non si vien, auf weichlichem Lager liegend (im Müßiggang lebend) gelangt man nicht zu Ruhme (D.) || ⊙ Feder; Flügfeder, f.; Gefieder, n.; con le ~e del gran dissio, auf den Flügeln des heißen Verlangens (D.) || ⊙ **~e,** pl. *fig.* für Bart, m.; movendo quell' oneste ~e, den würdigen Bart bewegend (D.); intempestiva molle ~ dal mento appena usciva, kaum sproßte der junge, zarte Flaum thm am Kinn (T.) || ⊙ auch für Schreibfeder gebraucht (lat. pluma).

piuma'ccio (pl. **~cci**), m. Flaum, m. (der Vögel); flaumiger Überzug (z. B. mancher Blätter zc.).

†**piuma're** (**piu'mo**), v. a. die Flaumfedern, Daunen ausrupfen || **~rsi,** f. spiumarsi.

†**piuma'ta,** f. *(Cacc.)* Kügelchen aus Flaumfedern (dem Falken zum Purgieren eingegeben), n.; Falkenpille, f. [plumatus).

piuma'to, *agg.* mit Flaum bedeckt (lat.

piumi'no, m. feiner Flaum; Elderdaunen, f. pl. (zum Füllen von Kissen) || großes Daunenkissen (zum Bedecken der Füße); Deckbett, n. || Puderquaste, f. (aus Schwanenflaum) || †weißlicher Schimmel aus Federn; Federstaubpilz, m.

piumosità, f. Flaumigkeit, f.; flaumige Beschaffenheit; Weichheit; Zartheit, f.

piumo'so, *agg.* flaumig; mit zarten Federn, mit Flaum bedeckt || *fig.* weich; zart gehalten (z. B. die Linienführung in Kunstwerken) (lat.

†**pi'ne,** *avv.* dasß. wie più.

piuòlo, m. Holzpflock; Zapfen, m. (in die Erde od. in Mauern geschlagen, um etw. daran zu befestigen) || Pflanz-, Steckstock, m. || scala a ~i, Sprossenleiter; Holzleiter, f. || kurze Steine ob. Eisenstäbe (an Straßenecken; zur Abgrenzung von Trittmalsplätzen; an Treppenaufgängen zc.); ai principio del viale ci sono due grossi ~i con catena, am Eingang der Allee stehen zwei dicke Steinsäulen mit Ketten || *fam.* fermo, piantato, ritto come un ~, unbeweglich, wie ein Pfahl, dastehend; unbeweglich irgendwo aufgepflanzt || mettere od. tenere a ~, lange warten lassen; hinhalten (von einem lat. piriolum, Übergangsform piuolo, das wie das Vorhergehende *περίοικον* vom gr. *πείρειν*, bohren, herkommt).

piuttòsto, *avv.* eher; lieber; vielmehr (mit nachfolgendem che); vorrei ~ morire che commettere quest' azione, ich würde lieber sterben, als daß ich das thäte || einigermaßen; ziemlich; questo libro è ~ caro, dieses Buch ist ziemlich teuer || *cong.* ~ che, anstatt; ~ che darsi a qualche mestiere, va a chiedere l'elemosina, anstatt irgend einen Beruf zu ergreifen, geht er bettelu (o. più tt. tosto).

†**pi'uvico,** *agg.* u. *Der.* f. pubblico u. *Der.*

pi'va, f. Schalmei; Hirtenpfeife, f. || Sackpfeife, f.; Dudelsack, m. (gew. cornamusa) || *mod. prov.* tornare con le ~e in sacco, zurückkehren, ohne etwas erreicht zu haben || †dasß. wie tibia (Etym. f. unter pipa).

pivia'le, m. *(Eccles.)* Pluviale, n.; mantelartiges, vorn offenes Meßgewand || †Regenmantel; Regenrock mit Kapuze, m. (v. lat. pluvialis, -e).

pivière, m. Pfarrsprengel, m.; Kirchspiel, n. || alle Geistlichen eines Pfarrsprengels (Pfarrer, Kapläne zc.) (v. pieve).

pivière, m. *(Ornit.)* Regenpfeifer, m. (Charadrius pluvialis) (v. piva).

†**pi'vo,** m. dasß. wie bardassa.

pi'zio, *agg. (Archeol.)* pythisch; **giuochi ~zj,** pythische Spiele, n. pl.

†**pi'zza,** f. großer einunder, oben spitz zulaufender Kuchen; auch für eine Art Kuchen gebraucht || im venezian. Dialekt dasß. wie pizzico (mailänd. pizz, Stachel; vergl. die Etym. von pinzo).

pizzagallì'na, f. *(Bot.)* Miere; Vogelmiere, f.; Hühnerdarm, m.; Gans-, Vogel-, Zieselkraut, n. (Stellaria media).

†**pizzagu'èrra,** f. dasß. wie accattabrighe.

†**pizza're,** v. a. dasß. wie pizzicare.

pizzica'gnolo, m. Wurst-, Käsehändler; Viktualienverkäufer, m. (v. †pizza).

†**pizzicaquistio'ri,** m. dasß. wie accattabrighe.

pizzica're (**pi'zzico, -chi**), v. a. zwicken; kneifen; kneipen (mit Daumen u. Zeigefinger) || anpicken, -hacken (Vögel mit dem Schnabel) || kitzeln; beißen; jucken; prickeln; ein leichtes Brennen verursachen (scharfe Sachen auf der Haut od. auf der Zunge) || *fig.* sticheln; durch scharfe Äußerungen reizen, verletzen; si diverte a ~ questo e quello, es macht ihm Spaß, den u. jenen zu reizen || *(Mus.)* ~ le corde, die Saiten mit dem Finger zupfen || †*(Mil.)* ~ il nemico, den Feind durch leichte Plänkeleien beunruhigen || v. n. beißen, jucken; kitzeln; ein juckendes Gefühl haben; ein Jucken, Kitzeln verspüren; mi sento tutto ~ la schiena, ich verspüre ein Jucken auf dem ganzen Rücken; quest' eruzione mi pizzica a buono, dieser Ausschlag juckt mich gewaltig || *fam.* mi pizzicano le mani, es juckt, kribbelt mir in den Händen, in den Fingern (d. h. ich möchte gerne zuschlagen) || *fig.* ~ di qc., nach etwas schmecken; einen gewissen Beigeschmack von etw. haben; questo libro pizzica un po' di spiritismo, dieses Buch ist mit einem leichten spiritistischen Beigeschmack geschrieben; uno pizzica di poeta, jem. ist ein wenig Dichter; auch: uno pizzica di minchione, di impertinente, jem. ist etw. einfältig, unverschämt || *p. pass.* **pizzica'to,** gezwickt, gekniffen (h. u. s.) || *agg. fam.* blatternarbig; aver il viso tutto ~, das ganze Gesicht voller Blatternarben haben || *sost.* m. *(Mus.)* Pizzicato, n.; gekneipte, gezauselte Stelle der Geigenstimme (Gegensatz: coll' arco, mit dem Bogen ausgeführt) (Etym. s. unter pinzare, von dem es eine verlängerte Form ist).

†**pizzicarmo'lo,** m. dasß. wie pizzicagnolo.

pizzica'ta, f. *(Mus.)* Pizzicatostück, -ausführung, f. || Zuckerwerk in kleinen Kügelchen, n.

pizzicheri'a, f. Wurst-, Käse-, Viktualienhandlung, f.; Fleischwarengeschäft, n. || Viktualien; Würste, Fleischwaren, f. pl.

pizzichi'no, m. Sorte Schnupftabak, m.

pizzico (pl. **~chi**), m. Fingerspitze voll; Prise, f.; un ~ di sale, eine Fingerspitze voll Salz || auch *fig.*: qualche ~ di erudizione, einige gelehrte Brocken, m. pl. || Kneifen; Zwicken, n.; Kniff; Knips, m. (hierfür ist gebräuchlicher pizzicotto) || Juckreiz; Prickeln, n.; Picker, m. (der Vögel).

pizzicore, m. Jucken; Kitzeln; Prickeln; Kribbeln, n. (auf der Haut); Kitzel, m.; ho un gran ~ alle spalle, ich spüre ein heftiges Jucken an den Schultern; ~ alla (od. in) gola, Kitzel in der Kehle || *fig.* Laune; Lust, f.; gli è venuto il ~della poesia, er ist auf einmal von großer Begeisterung für die Poesie ergriffen worden; ~ di criticare, Hang zu kritisieren || *prov.* non c'è mal peggiore, che in vecchie membra il ~ d'amore, kein gefährlicheres Übel giebt es auf der Welt als das Liebesgelüst der alten Leute || *fam.* mi viene il ~ alle mani, es juckt, es kribbelt mir in den Händen od. in den Fingern (d. h. ich fühle große Lust zuzuschlagen). [il ~ a qd., jem. kitzelt.

pizzicorì'no, f. Kitzelt, n.; Kitzel, m.; fare

pizzicottare (**pizzicòtto, -a**), v. a. zwicken; kneifen; kneipen; einen Kniff, Knips verpassen; la pizzicottava nelle gote, er kniff sie in die Backen || *fig.* **~rsi,** v. recipr. aufeinander stechen; sich kabbeln; sich gegenseitig spitze Worte, scharfe Bemerkungen zuwerfen.

pizzicòtto, m. große Fingerspitze voll; Griff mit den vereinigten Spitzen aller fünf Finger; un ~ di cenere, eine kleine Handvoll Asche || Zwicker; Kniff; Knips, m.; mi ha dato un ~ in un braccio, che ci ho buttora il livido, er hat mir einen Kniff in den Arm gegeben, daß ich noch jetzt einen blauen Fleck davon habe || kurzer Schlag mit der Peitsche; Flitzer, m.

pizzo, m. kleiner, spitzer Kinnbart; Zwickelbart; Henriquatre, m.; porta baffi e ~ all' italiana, er trägt Schnurr- u. Kinnbart nach italienischer Mode || **~i,** pl. Backenbart (mit ausrasierterm Kinn; länger als die Fechine), m.; ✻Kotelette, n. pl.; chi è quel signore con quei ~i lunghi? wer ist jener Herr mit den langen Koteletten? || ~i, pl. dasß. wie merletti; ~ di Fiandra, Brüsseler Spitzen, f. pl. (in dialektischer Form auch pinzo, also wohl zusammenhängend mit pinzare und in den Nebenbedeutungen mit pizza).

†**pizzòchero,** m. dasß. wie pinzochero.

placabile, *agg.* versöhnbar; leicht zu beruhigen, zu besänftigen (lat. placabilis).

placabilità, f. Versöhnbarkeit, f.; friedliche, zum Frieden hinneigende Gemütsart (lat. placabilitas).

placare (**pla'co, -chi**), v. a. beruhi-

gen; besänftigen (Leidenschaften u. Personen); ~ la collera, il dolore, den Zorn lindern; den Schmerz stillen || versöhnen; beschwichtigen; ~l'ira di Dio, den Zorn Gottes beschwichtigen; sich mit Gott versöhnen; ~ le furie di qd., den Wutausbruch jdd. beschwichtigen || **–rsi,** v. rifl. sich beruhigen; ruhig, still, sanft werden; sich zufrieden geben; si plachi, beruhigen Sie sich; aufhören zu weinen, zu schreien (Kinder) || sich legen; nachlassen (Sturm, Unwetter) || ⊙ come agnel si placa, er wird so sanft, so still wie ein Lamm (D.) || *p. pass.* **placato,** beruhigt, besänftigt, versöhnt (h. u. f.) || *agg.* sanft; ruhig; still (lat. placare).

placatore, m.; **–trice,** f. Besänftiger; Beruhiger; Versöhner, m.; -in, f.; preghiere –trici, versöhnende, beruhigende Gebete, n. pl.

placazione, f. Besänftigung; Beruhigung; Versöhnung, f.

placca, f. Metallplättchen, n. (meist mit irgend einer eingeprägten Inschrift od. Nummer als Abzeichen getragen; z. B. die Legitimationsmarke der Polizeibeamten); la ~ del cinturino, das Metallschild am Gürtel (v. fzg. plaque; dies v. niederl. plak).

placcare (**plac·ce, –cchi**), v.a. *(Oref.)* plattieren od. plaquieren; mit feinen Gold- od. Silberplättchen überziehen (v. niederl. plakkare, aufheften).

placebo, (lat. Wort); *fam.* in den Redensarten: andare a ~ od. cantare ~, sich ganz in in den anderen Willen fügen; ihm stets zustimmen; ihm um den Bart gehen; venire al ~, zu-, bestimmen.

placenta, f. *(Anat.)* Placenta, f.; Mutterkuchen, m. *(pop.* dafür seconda) || *(Bot.)* Placenta, f.; Samenkuchen, -lappen, m. (lat. placenta).

†**placenza,** f. dasš. wie piacenza.

placet (lat. Wort), m. Einwilligung; Zustimmung, f.; königliche od. landesherrliche Genehmigung; il governo negò il ~ alla bolla del Papa, die Regierung verweigerte das Placet zu der päpstlichen Bulle.

placidamente, *avv.* in ruhiger, sanfter Weise; si addormentò ~, er schlief sanft ein; trattare qd. ~, jem. ruhig, sanft behandeln; fiume che scorre ~, sanft dahin fließender Fluß.

placidezza, f. Friedlichkeit, n.; Sanftheit; Ruhe; Milde; Gelassenheit, f.; ~ di costumi, di modi, Sanftheit der Sitten; Ruhe des Benehmens.

placidità, f. ruhige, sanfte, gelassene Gemütsstimmung || Sanftheit; Milde, f.; la ~ di un rimedio, die milde Wirkung eines Heilmittels (lat. placiditas).

placido, *agg.* gemäßigt; sanft; ruhig; still; mild; gelassen; uomo ~ e popolare, milder u. leutseliger Mann; parole –e, sanfte, gelassene Worte, n. pl.; ~ sorriso, sanftes Lächeln || vento ~, sanfter, leiser Wind || fiume ~, sanft hinfließender, stiller Fluß || mare ~, stille See; ruhiges Meer (lat. placidus).

placitare (**pla·cito**), v. a. behördlich verordnen, aussprechen; durch eine Verordnung anerkennen, bestimmen (v. placito).

placito, m. auf Grund wissenschaftlicher od. amtlicher Autorität vorgebrachter Ausspruch; wissenschaftliche Meinung; Gutachten, n.; i –i degli antichi filosofi, die wissenschaftlichen Meinungen der alten Philosophen; su questa quistione io me ne sto al ~ del Galilei, in dieser Frage halte ich mich an den Ausspruch Galileis ||, (dass. wie beneplacito) Billigung; Wes, Zustimmung; Anerkennung, f.; c'è bisogno del ~ regio, hierzu ist die königliche Bewilligung (das Placet des Königs) erforderlich || †a ~, nach Gutdünken; a mio, tuo etc. ~, nach meinem, deinem etc. Gefallen, Belieben (lat. placitum).

⊙ **plaga,** f. Gegend; Zone; Himmelsgegend, f.; Erdstrich, m. (D., der im Reim pl. piage für piaghe bildet) (lat. plaga).

plagale, *agg. (Mus.)* cadenza ~, Plagal-, Halbschluß, m.; tradeni vom Grundton zur Quart, f.

plagas, *fam.* in der Redensart: dire ~ di qd., über jem. herziehen; von ihm Übles reden *(acerus.* pl. v. plaga, Schlag).

†**plagere,** v. n. u. *Der.*], piacere u. *Der.*

plagiario (pl. **–a·rj**), m. Plagiator; Abschreiber; Bücherraubschreiber; Gedankendieb, m.; litterarischer Räuber || *(Giur.)* Plagiarius; des litterarischen Diebstahls Beschuldigter, m. (lat. plagiarius, Seelenverkäufer).

plagio, m. Plagiat, n.; litterarischer Diebstahl; Abschreiberei; Bücherplünderung, f.; Gedankenraub, m. ||, †Seelenverkäuferei, f. (v. mlt. plagium).

planetario (pl. **–a·rj**), *agg.* planetarisch; die (od. einen) Planeten betreffend; zum Planetensystem gehörig; **sistema ~,** Planetensystem, n.; attrazione –a, planetarische Anziehung; moti –rj, Planetenbewegungen, f. pl.

†**plangere,** v. n.], piangere (lat. plangere).

planimetria, f. *(Mat.)* Planimetrie, f.; Flächenmessung; Lehre von den in einer Ebene liegenden Raumgrößen, f. (v. lat. planum u. gr. μετρεῖν, messen).

planimetro, m. *(Mat.)* Planimeter, n. u. m.; Flächenmesser, m. (Instrument).

planisfèrio (pl. **–rj**), m. *(Geogr.)* Planisphär, n.; Kugelausfluß, m.; Projektion in eine Ebene des Erd- od. Himmelsglobus, f. (v. lat. planum u. gr. σφαῖρα).

†**planizie,** f. Ebenheit; Liegen in einer Fläche, f. (lat. planities).

†**plantario** (pl. **–rj**), m. Pflanzung; Anpflanzung; Pflanz-, Baum-, Setzschule, f. (lat. plantarium). [m. pl.

plantigradi, m. pl. *(Zool.)* Sohlengänger,

†**planura,** f. ŝ. pianura.

plasma, m. *(Scient.)* Plasma; Gebilde, n. || *(Fisiol.)* Plasma, n.; Zellleib, m. || *(Min.)* Plasma, n.; Smaragdpraser, m. (v. gr. πλάσμα).

plasmabile, *agg. (Scient.)* gestaltungsbildungsfähig. [stalter, m.

plasmatore, m. Bildner; Former; Ge-

plasmazione, f. *(Scient.)* Bilden; Formen; Gestalten, n.

plastica, f. Plastik; Bildnerei; plastische, bildende (Bildhauer-) Kunst; Modellierkunst, f. (mlt. plastica, v. gr. πλαστική sc. τέχνη).

plasticamente, *avv.* in plastischer Form.

†**plasticare,** v. a. plastische Figuren, Thonmodelle herstellen.

†**plasticatore,** m. dasš. wie plastico.

plastico, *agg.* bildend; formend; gestaltend; plastisch; la forza –a della natura, d'uno scrittore, die Gestaltungskraft der Natur; die plastische Ausdrucksfähigkeit eines Schriftstellers || arte –a, dasš. wie plastica || la massa, terra –a, der zu Bildwerken zu formende Stoff; plastische Masse (Thon etc.) || *(Fisiol.)* forza vitale –a, Fähigkeit des Körpers, Gebilde zu bilden od. neu zu bilden || *sost.* m. plastischer Künstler; Bildhauer, m. (v. gr. πλαστικός).

platanèto, m. Platanengehölz, -wäldchen, n., -hain, m. [orientalis u. occidentalis).

platano, m. *(Bot.)* Platane, f. (Platanus

Platèa, f. *(Geogr. stor.)* Platäa, n.

platèa, f. †Platz, m.; breite Straße || *(Arch.)* Grund, m.; Grundfläche, f. (auf der ein Gebäude ruht); Grundmauern, f. pl.; Grundgemäuer, n. || *(Litraul.)* gemauerter Grund zwischen zwei Brückenpfeilern || *(Teat.)* Zuschauerraum, m.; Parterre, n.; *fig.* Gesamtheit der Zuschauer im Parterre des Theaters, f.; udendo quelle oscenità, tutta la ~ cominciò a fischiare, beim Anhören dieser Zoten fing das ganze Parterre zu pfeifen an (lat. platea v. gr. πλατεῖα).

plateale, *agg.* zur Straße gehörig || *fig.* gemein; niedrig; pöbelhaft; pöbelhafte Weise.

⊙ **platicerónte,** m. Hirsch mit breitem Geweih (v. gr. πλατύκερως, –ωντος, breitgehörnt).

platino, m. *(Min.)* Platina, f.; Platin, n. || ~ spugnoso, Platinschwamm, m.; Platinmoor, n. (v. span. platina, *dim.* v. plata, Silber).

Platone, m. *(N. stor. lett.)* Plato.

platonicamente, *avv.* den Lehren, Anschauungen des Plato gemäß; nach platonischer Methode || in platonischer Weise; amare ~, platonisch lieben.

platònico, *agg.* platonisch; den Lehren, Anschauungen Platos entsprechend; von Plato herrührend; filosofia –a, platonische Philosophie; la repubblica –a, die platonische Republik || amor ~, platonische, ideale, nicht sinnliche Liebe || *sost.* m. *(Filos.)* Platoniker; Anhänger der platonischen Lehre, m.

platonismo, m. *(Filos.)* Platonismus, m.; Lehrgebäude Platos.

†**platta,** f. Masse, f. (d. h. Summe Geldes, die zu besonderen militärischen Zwecken aufgespart wurde) (dieß. v. span. plata, Silber?).

plaudènte, *agg.* Beifall spendend; voci –i, Beifall zurufende Stimmen. f. pl.

†**plaudere,** v. n. dasš. wie applaudire (lat. plaudere).

plausibile, *agg.* des Beifalls, der Zustimmung würdig || *fig.* glaubwürdig; annehmbar; wahrscheinlich; einleuchtend; plausibel (lat. plausibilis).

plausibilità, f. Wahrscheinlichkeit; Glaubwürdigkeit; Annehmbarkeit, f.

plausibilmente, *avv.* in annehmbarer, wahrscheinlicher, plausibler Weise.

plauso, m. Beifall, m.; Zustimmung, f.; Applaus, m. (in diesem Sinn gewöhnlicher applauso) || *fig.* Lob, n.; prese gli esami con ~, er bestand die Prüfungen mit Lob || far ~ a qc., zu etw. zustimmen; etw. loben, durchaus billigen, des Beifalls würdig finden (lat. plausus).

†**plaustro,** m. Wagen, m.; ⊙ u. *fig.* Kirche, f. (D.); ⊙ großer Bär; Wagen, m. (Sternbild) (lat. plaustrum).

Plauto, m. *(N. pr. lett.)* Plautus.

plebaccia, f. *(pegg.* u. plebe) Gesindel, n.; gemeiner Pöbel.

plebaglia, f. dasš. wie plebaccia.

plèbe, f. *(Stor. rom.)* Plebs, f.; Bürgerstand, m.; Volk, n. (im Gegensatz zu den Patriziern) || jetzt: niederes, gemeines Volk; Pöbel, m.; ~ possono essere i nobili, quando non operano nobilmente, Pöbel können auch die Adligen werden, wenn sie sich nicht adlig benehmen || Menge, f.; großer Haufen; Volksmenge, f.; Volk, n.; o sovra tutte mal creata ~ (dei dannati), o, mehr als alle unglückliches Volk (der Verdammten; D.) (lat. plebs, –bem).

plebeaggine, f. Gemeinheit; Pöbelhaftigkeit, f.; gemeine, plebejische Äußerung od. Handlung. [meiner, plebejischer Weise.

plebealmente, *avv.* in pöbelhafter, gemeiner, plebejischer Weise.

plebeismo, m. niedriger, pöbelhafter, plebejischer Ausdruck; usa molti –i, er führt viele plebejische Redensarten im Munde.

plebeizzare (**plebei·zzo**), v. n. gemeine, plebejische Ausdrücke anwenden.

plebèo u. †**plebéio,** *agg.* dem niederen Volke eigen; gemein; niedrig; plebejisch; pöbelhaft || *(Stor. rom.)* dem Bürgerstande, der Plebs angehörig; magistrature –e, von der Plebs erwählte Behörden || *sost.* m. Mann aus niederem Stande; Plebejer, m. (lat. plebejus).

plebiscito, m. *(Stor. rom.)* Plebiscit, n.; Volksbeschluß, m. (gefaßt in den Comitien der Plebs) || heute: Plebiscit, n.; auf Grund der Abstimmung des gesamten Volkes gefaßter Beschluß (lat. plebis scitum).

pléiadi, f. pl. *(Astr.)* Plejaden, f. pl.; Siebengestirn, n.; Glucke, f. (Sternbild) (lat. Plejades v. gr. Πλειάδες).

plenario (pl. **–rj**), *agg.* voll; völlig; vollständig; indulgenza –a, voller Sündenerlaß || vollzählig (Versammlungen).

⊙ **plenilunare,** *agg.*, la ~ notte, die Vollmondnacht.

plenilunio (pl. **–nj**), m. Vollmond, m.; il ~ fu ieri sera alle dieci, Vollmond war gestern abend um 10 Uhr (lat. plenilunium).

plenipotènza, f. unumschränkte Vollmacht (eines Gesandten).

plenipotenziario (pl. **–rj**), m. Gesandter, Botschafter, der mit unumschränkter Vollmacht ausgestattet ist; Bevollmächtigter, m. || auch als *agg.*: ministro, ambasciatore ~, bevollmächtigter Vertreter, Gesandter.

plenitudine, f. dasš. wie pienezza u. ⊙ wie moltitudine (D.) (lat. plenitudo, –inem).

pleonasmo, m. *(Rett.)* Pleonasmus; Wortüberfluß, m., -häufung, f. (v. gr. πλεονασμός). [Zeichen; als Pleonasmus.

pleonasticamente, *avv.* in pleonastischer

pleonastico, *agg. (Rett.)* pleonastisch; überfüllt mit gleichbedeutenden Ausdrücken (gr. πλεοναστικός).

plèsso, m. *(Anat.)* Plexus, m.; Nerven-, Gefäßgeflecht, n. (lat. plexus).

plètora, f. *(Med.)* Saftfülle; Vollblütigkeit; Plethora, f. (gr. πληθώρα).

pletòrico, *agg. (Med.)* vollblütig; vollsaftig; costituzione –a, vollblütige Konstitution || *sost.* m. Vollblütiger, m. (gr. πληθωρικός).

†**plètta,** f. Geflecht aus Palmwedeln (für Körbe), n. || *(Arch.)* architektonisches Flechtwerk.

plèttro, m. *(Archeol.)* Plektrum, n.; Griffel, Kiel zum Anschlagen der Saiten, m. || Schlagring, m. || ⊙ Dichtungsgabe; Dichtkunst, f. (lat. plectrum, v. gr. πλῆκτρον).

pleura, f. *(Anat.)* Pleura, f.; Brust-, Rippenfell, n. (v. gr. πλευρά).

pleuralgia, f. *(Med.)* heftiges Seitenstechen; Stechen in der Brust, n.

pleurisía u. †**pleuresía**, f. *(Med.)* Pleuritis od. Pleuresie; Brustfell-, Rippenfellentzündung, f. ‖wie **pleurisia.**

pleurite u. **pleuritide**, f. *(Med.)* dasl.

†**plica**, f. Wachstäfelchen, n. (zum Aufnotieren der tägl. Ausgaben) (v. lat. plicare, zusammenlegen).

plico (pl. **–chi**), m. kleines Paket, Päckchen (von Briefen, Dokumenten ꝛc.); Pack Briefe, m. (v. lat. plicare).

Plínio (pl. **–nj**), m. *(N. pr. lett.)* Plinius.

plintíte, f. *(Min.)* Plinthit, n. (Art Alaun; v. gr. πλίνθος, -ίδος).

plínto, m. *(Arch.)* Plinth, m. od. Plinthe, f.; Säulen- od. Unterplatte, f.; Fußgestims, n.; Sockel, m. (von Säulen, Standbildern, Treppen ꝛc.) (v. gr. πλίνθος, Ziegelplatte).

†**plobicare**, v. a. ſ. pubblicare.

†**ploía**, ſ. dasſ. wie pioggia (lat. pluvia).

⊛**plorare** (plóro), v. n. dasſ. wie piangere (lat. plorare).

†**plóro**, m. dasſ. wie pianto.

plotone, m. *(Mil.)* Zug, m. (Unterabteilung einer Kompagnie) (v. frz. peloton).

Plózio, m. *(N. pr. stor.)* Plautius.

†**plumata**, f. ſ. piumata.

plumbeo, *agg.* bleiern; colore **–**, Bleifarbe; table, aſchgraue Farbe; Letchenfarbe, f. (lat. plumbeus).

plurale, *agg. (Gram.)* in der Mehrzahl gebraucht; il numero **–** (od. il **–**), der Plural; die Mehrzahl; questo nome non ha il **–**, dieſes Wort bildet keinen Plural; la terza persona **–** dei verbi, die dritte Perſon Pluralis der Zeitwörter (lat. pluralis, -ea).

pluralità, f. Mehrheit; Mehrzahl; Vielzahl, f. ‖ größere Zahl; Majorität, f.; la legge passò a **–** di voti, das Geſetz hatte die Stimmenmehrheit für ſich ‖ Vielfältigkeit, f.; la **–** delle lezioni confonde la mente dei giovani, die große Verſchiedenartigkeit der Stunden verwirrt den Geiſt der Knaben (lat. pluralitas).

pluralizzare (pluralizzo), v. a. *(Gram.)* im Plural gebrauchen (ein Wort); den Plural (von einem Worte) bilden.

†**plurimi**, lat. Wort; *fam.* gebraucht für denari.

Plutarco, m. *(N. pr. lett.)* Plutarch.

pluteo, m. *(Mil. stor.)* aus Weiden geflochtenes u. mit Tierhäuten belegtes Schirmdach für die eine Mauer beſtürmenden Soldaten; Bruſtwehr; Wiende, f. ‖ jetzt gebraucht für: Handſchriftenſaal, n., -ſchrank, m., -regal, n. (in Bibliotheken); rinomati per la finissima intagliatura sono **–i** della Laurenzia, berühmt durch ihre feine Schnitzerei ſind die Handſchriftenſtände der Laurentiana (lat. pluteus).

plutocrazía, f. Plutokratie; Herrſchaft der Reichen, des Geldes, des Kapitals, f. (v. gr. πλοῦτος, Reichtum u. κρατεῖν, herrſchen).

Plutone, m. *(N. pr. mit.)* Pluto (Gott der Unterwelt) ‖ Plutus (Gott des Reichtums).

plutónico u. **plutónio** (pl. **–nj**), *agg.* plutoniſch; *(Geol.)* formazioni **–che**, plutoniſche, d. durch Feuer hervorgebrachte Formationen, f. pl. ſpiovana, ſ. letzteres.

†**pluviale**, *agg.*, acqua **–**, dasſ. wie acqua piovana.

pluvio (pl. **–vj**), *agg.* †dasſ. wie piovoso ‖ *(Mit.)* Giove **–**, Zeus, der Regenſpender; auch *fam.* gebraucht: Giove **–** non permise che la festa si facesse, der Regen verhinderte das Feſt (lat. pluvius).

pluviómetro, m. *(Fis.)* Regenmeſſer, m.; Pluviometer, n. (Inſtrument) (v. lat. pluvia u. gr. μέτρον).

†**pluvioso**, *agg.* dasſ. wie piovoso.

pnéuma (pl. **–i**), m. *(Mus.)* Pauſezeichen, n. (v. gr. πνεῦμα, Hauch, Wind).

pneumatica, f. *(Fis.)* Luftbewegungslehre; Pneumatik, f.

pneumatico, *agg. (Fis.)* pneumatiſch; auf Luftdruck beruhend; macchina **–a**, Luftpumpe, f.; via ferrata **–a**, pneumatiſche Eiſenbahn (Rohrpoſt, f.); battifuoco **–**, pneumatiſches Feuerzeug (v. gr. πνευματικός, zum Wind, Hauch, Atem gehörig). ſ-ſunde, f.

pneumatología, f. *(Filos.)* Geiſterlehre, f.

pneumonía, f. *(Med.)* Lungenentzündung; Pneumonie, f. (gr. πνευμονία).

pneumonite, f. *(Med.)* dasſ. wie pneumonia, aber weniger gebräuchlich.

po', Abkürzung für poco; un **–**, ein wenig. **po'**, Abkürzung für poi.

†**poana**, f. *(Ornit.)* ſ. poiana.

†**pocalissi**, f. ſ. apocalisse.

†**pocanza**, f. dasſ. wie pochezza.

⊛**poccia**, f. u. **pocciare**, v. a. dasſ. wie poppa u. poppare (ſieneſiſcher Dialekt).

⊛**poccioso**, *agg.* dasſ. wie popputo.

pochettino, *agg.* u. *avv. (dim.* v. pochetto) un **–**, ein ganz klein wenig.

pochetto, m. *(dim.* v. poco) ganz gering; un **–**, ein klein wenig.

pochezza, f. Geringheit; Wenigkeit; Winzigkeit, f.; *fam.* la mia **–**, meine Wenigkeit; per la **–** delle cose necessarie, wegen dürftigen Vorhandenſeins der nötigſten Dinge.

pochinino, *agg. (dim.* v. pochino); datemi un altro **–**, gebt mir noch ein ganz klein wenig.

pochino, *agg.* u. *avv. (dim.* v. poco) ganz wenig; klein wenig; un **–**, ein klein wenig; aspetti un **–**, warten Sie ein wenig ‖ *sost.* m. u. f. kleine, dürre, hagere Perſon.

†**pochità**, f. dasſ. wie pochezza (lat. paucitas).

pòco u. abgekürzt **po'** (pl. **pòchi**), I. *agg.* wenig; gering; karg; dürftig; ho scritto **–chi** periodi, ich habe einige wenige Sätze geſchrieben; ha **–a** pratica del mondo, er hat wenig Lebenserfahrung; con **–chi** quattrini oggi non si campa, mit wenigem Geld (mit kargen Mitteln) kommt man heutzutage nicht aus; acqua di **–a** profondità, Gewäſſer von geringer Tiefe; in **–** tempo, in (binnen) kurzer Zeit ‖ ſpärlich; unzulänglich; unzureichend; ungenügend; nicht hinreichend; al merito suo è **–a** la mercede, im Verhältnis zu ſeinem Verdienſt iſt der Lohn gering; questi quattrini sono **–chi** per fare un villino, dieſes Geld reicht nicht hin zum Bau eines kleinen Hauſes ‖ dünn; mager; zart; ſchwächlich; von mangelhaftlichem Körper (Perſonen); quel ragazzo è così **–**, ehe anche un soffio lo butta in terra, der Junge da iſt zart zum Umblaſen. — II. *sost.* m. Weniges; Geringes, n.; geringe Maſſe; nel molto c'è il **–**, in der Vielheit iſt das Wenige enthalten; contentarsi del **–**, ſich mit dem Wenigen begnügen ‖ **–chi**, pl. Wenige, m. pl.; geringe Anzahl; i **–chi** sono sempre vinti dai molti, die Wenigen werden ſtets von der Überzahl überwunden ‖ *fam.* quei **–chi**, Geld, n.; ho trebbiato cinquanta quei **–**, ein paar Mark (ein wenig Kleingeld) kämen mir gerade gelegen ‖ *fam.* cavare il **–** dal **–**, aus der kleinſten Sache Vorteil ziehen; an allem etw. zu erſparen ſuchen ‖ *iron.* quel po' po' di naso, dieſe ganz ungeheure Naſe; guarda che po' po' di ragazza! ſchau nur einmal dieſes enorm große Mädchen an! ‖ persone **–** di buono, Perſonen, an denen nicht viel dran iſt; liederliche, ſchlechte Perſonen, f. pl.; auch: essere un **–** di buono, nicht viel wert ſein; übel berüchtigt ſein (Perſonen) ‖ un **–** di un po', ein wenig; dammene un **–**, gieb mir ein bißchen davon; con un po' di giudizio le cose anderebbero meglio, mit ein bißchen mehr Überlegung würden die Sachen beſſer gehen ‖ *iron.* un buon **–**, ein gutes Stück; ſehr viel; ne ha mangiato un buon **–**, er hat ein gewaltiges Stück davon gegeſſen ‖ un altro **–**, noch ein wenig; noch ein bißchen; noch etwas; noch ein Stückchen; di coteselo pollo dammene un altro **–**, gieb mir noch ein Stückchen von dieſem Huhn. — III. *avv.* wenig; è **–** buono, es iſt nicht ſehr gut; era **–** cotto, es war zu wenig gekocht; giovani **–** studiosi, nicht ſehr fleißige Knaben; lavora **–** e mangia molto, er arbeitet wenig, iſt aber um ſo mehr; lo amo **–**, ich liebe ihn nicht ſehr ‖ vediamo un **–**, laßt uns ein wenig zuſehen; vo' un po' vedere quanto dura questa faccenda? ich bin doch neugierig, wie lange dieſe Geſchichte dauert! dimmi un po', ſag' einmal an; ſag' mir einmal; pensa un po' ai fatti tuoi, denk' doch ein wenig an dein Betragen ‖ *ell.* un altro **–**, ob. un altro po', noch etwas länger; wenn es noch ein wenig gedauert hätte; un altro po', m'addormentavo, noch ein wenig länger und ich wäre eingeſchlafen ‖ a poco a poco, nach u. nach; allmählich; Stück für Stück; a **–** a **–** è riuscito a farsi un signore, nach u. nach iſt es ihm gelungen, in eine geachtete Lebensſtellung zu kommen ‖ a poco alla volta, langſam; gemächlich; ſachte; immer nur wenig auf einmal ‖ a ogni **–** u. *pop.* ogni **–**, haufig; in jedem Augenblick; immerfort; ogni **–** è qui a seccarmi, er kommt in einem fort, mich zu langweilen ‖ **–** fa, vor kurzem; kürzlich; es iſt noch nicht lange her; nemmeno; **–** innanzi, kurz vorher ‖ **–** poi, kurz nachher ‖ **–** stando u. **–** stante, kurz darauf; binnen kurzem; bald nachher ‖ un **–** più su, gib, etwas mehr nach oben, unten; etwas höher, tiefer; fatti un po' più là, ſtell' dich etwas weiter hin; vieni un poco in qua, komm' etwas näher heran ‖ press' a **–**, nahezu; belinahe ‖ **–** meno, gleichſam; faſt (auch **–** manco che . . .) ‖ in **–** d'ora, in kurzer Zeit (D.) (v. lat. paucus u. paucum).

pocolino, m. u. *avv. (dim.* v. poco) un **–**, ein wenig; dopo un **–**, nach kurzer Zeit; bald

†**pocrisía**, f. ſ. ipocrisia. ſmacher.

†**pòculo**, m. Becher; Pokal, m. (lat. poculum). ſf.; (gr. ποδάγρα).

podágra, f. *(Med.)* Podagra, n.; Fußgicht, **podágrico**, *agg.* dasſ. wie podagroso (gr. ποδαγρικός).

podagróso, *agg.* gichtiſch; zur Podagra gehörig ‖ gichtleidend ‖ *sost.* m. Podagriſt; Fußgichtkranker, m. (lat. podagrosus).

poderáccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. podere), ſchlechtes, verwahrloſtes Bauerngut.

poderáio (pl. **–ai**), m. Verwalter, Bewirtſchafter von Kloſterländereien; Kloſterbauer, m. ſGutsbeſitzer-, Bauernhaus, n.

poderále, *agg.* zum Gut gehörig; casa **–**,

poderánte, m. *(Agr.)* kleiner Gutsbeſitzer; Bauer; Hofbeſitzer, m.

poderíe, m. † dasſ. wie potere ‖ Bauern-, Landgut, n.; abgegrenzter Acker-, Landbeſitz (ſowiel von einem Bauer bewirtſchaftet werden kann); Grundſtück, n.; Bauernſtelle, f.; una villa con dieci **–i**, eine Villa mit zehn Bauernſtellen; contadino che è fuor di **–** od. che cerca **–**, Bauer, der augenblicklich keine Bauernſtelle, kein Grundſtück hat, der ein ſolches (zur Halbpacht) ſucht; essere a **–**, einen Ackerbeſitz bewirtſchaften (der mezzaiuolo, Halbpächter) ‖ *fig.* un **–** è in piano, ein Geſchäft, eine Stellung iſt nicht ſehr mühſam u. bringt viel ein ‖ fare a lascia **–**, nachläſſig arbeiten, ſeines Amtes nachten (wie die Bauern, denen ſchon gekündigt iſt) (andere Form für potere, Beſitz).

poderétto, m. *(dim.* v. podere) kleiner, aber gut fruchtender Ackerbeſitz; kleine Bauernſtelle. ſBauernſtelle; winziger Ackerbeſitz.

poderíno, m. *(dim.* v. podere) ganz kleine

poderóne, m. *(accr.* v. podere) großes, einträgliches Bauerngut; fette Bauernſtelle.

poderóso, *agg.* vermögend; mit vieler Gewalt od. vielem Beſitze ausgeſtattet; einflußreich ‖ ſtark; mächtig; esercito **–**, mächtiges Heer; capitano **–**, Heerführer mit vielen Truppen; vento **–**, ſtarker Wind; vino **–**, kräftiger, feuriger Wein.

poderúccio (pl. **–cci**), m. *(disprr.* v. podere) kleine, ärmliche, magere Bauernſtelle; ganz geringer Landbeſitz.

poderúcolo, m. *(dim.* v. podere) ganz kleines Bauerngütchen.

podestà, f. † dasſ. wie potestà ‖ *(Stor.)* Podeſtà, m. Gewalthaber; Gerichtsherr; Amts-, Stadtvogt (in einer Gemeinde); Stadtrichter u. Bürgermeiſter in einer Perſon, m. (in den früheren ital. Städten) ‖ *prov.* il **–** nuovo caccia il vecchio, neue Einrichtungen machen die alten vergeſſen ‖ *mod. prov.* fare come il **–** di Siniagaglia, die erteilten Befehle ſelbſt ausführen muſſen.

†**podestariato**, m. dasſ. wie podesteria.

podestería, f. *(Stor.)* Amt (n.), Würde (f.), Bezirk (m.) des Podeſta od. Stadtvogts ‖ † Beſitznahme; Beſitzergreifung; aver ricevuto **–** di un paese, die Herrſchaft über ein Land angetreten haben.

podestéssa, f. Frau des Podeſta; Frau Stadtvogtin, Bürgermeiſterin, f.

†**pódice**, m. Hinterer; Steiß; Poder, m. (lat. podex, -icem).

pódio (pl. **–dj**), m. *(Arch.)* Sockel, m. ‖ Podium, n.; Brüſtung, f.; vorderſter, durch den Vorhang abgeſchnittener Teil der Schaubühne (v. gr. πόδιον).

podómetro, m. Schritt-, Wegemeſſer, m. (Inſtrument) (v. gr. ποῦς, ποδός, Fuß u. μέτρον).

podúre, f. pl. *(Zool.)* Poduren, f. pl.; Springſchwänze, m. pl. (Inſekten) (v. gr. ποῦς, ποδός, Fuß u. οὐρά, Schwanz).

poéma (pl. **–i** u. †**poémati**), m. Poem; Dichtwerk, n.; Dichtung, f.; längeres Gedicht; **– eroico**, burleſco, giocoso, Helden-, burleskes, ſcherzhaftes Gedicht; **–** didascalico, Lehrgedicht, n. ‖ il **–** sacro, die göttliche Komödie (Dantes) (v. gr. ποίημα, Werk).

†**poemessa**, f. ſchlechtes, ſchlechtes Poem.

poemétto, m. *(dim.* v. poema) kleines Dichtwerk; kurze Dichtung.

†**poemizzare** (poemizzo), v. n. Dichtwerke, dichteriſche Machwerke verfaſſen.

poemóne, m. *(accr.* v. poema) großes, lang ausgeſponnenes Dichtwerk (meiſt *iron.* gebraucht).

poesía, f. Poeſie; Dichtkunſt; Dichtung, f.; **–** lirica, epica, drammatica, didascalica, lyriſche, epiſche, dramatiſche, didaktiſche

Dichtung, Poesie ‖ Dichtung; Dichtwerk; Gedicht, m.; le ~e del Goethe, Goethes Gedichte; lesse una ~ latina, er las ein lateinisches Gedicht vor ‖ dichterische Eingebung, Kraft, Wirkung; poetischer Gedanke, Geist; in que' versi c'è vera ~, in diesen Versen ist wahres dichterisches Gefühl; auch: in quelle passeggiate solitarie c'è della ~, solche einsame Spaziergänge sind voller Poesie ‖ *fig.* phantastischer Gedanke; Träumerei; Vorspiegelung, f.; lasciamo da parte le ~e e veniamo sul sodo, lassen wir diese Träumereien beiseite u. begeben wir uns auf festen Boden; credere che il pareggio si farà tra due anni, è una bella ~, zu glauben, daß das finanzielle Gleichgewicht in zwei Jahren hergestellt werden könne, ist ein sehr kühner Gedanke ‖ *pop.* cantar di ~, improvisieren; kurze Verse, Sprüche (Schnaderhüpferl) aus dem Stegreif singen (v. gr. *poiēsis*, Machen). ‖sdichtet.

poesiàccia, f. (*pegg.* v. poesia) schlechtes Gedicht, n.; le ~ce del Goethe, Goethes Gedichte; lesse una ~ latina, er las ein lateinisches Gedicht vor ‖ dichterische Eingebung, Kraft, Wirkung; poetischer Gedanke, Geist; in que' versi c'è vera ~, in diesen Versen ist wahres dichterisches Gefühl; auch: in quelle passeggiate solitarie c'è della ~, solche einsame Spaziergänge sind voller Poesie ‖ *fig.* phantastischer Gedanke; Träumerei; Vorspiegelung, f.; lasciamo da parte le ~e e veniamo sul sodo, lassen wir diese Träumereien beiseite u. begeben wir uns auf festen Boden; credere che il pareggio si farà tra due anni, è una bella ~, zu glauben, daß das finanzielle Gleichgewicht in zwei Jahren hergestellt werden könne, ist ein sehr kühner Gedanke ‖ *pop.* cantar di ~, improvisieren; kurze Verse, Sprüche (Schnaderhüpferl) aus dem Stegreif singen (v. gr. *poiēsis*, Machen). ‖sdichtet.

poesìna, f. (*dim.* u. *vezz.* v. poesia) kleines, nettes, anmutiges Gedicht. ‖tung.

poesiùola, f. (*dim.* v. poesia) kleine Dichtung.

poèta (pl. –i), m. Dichter; Poet, m.; ~ lirico, epico, drammatico, satirico, lyrischer, epischer, dramatischer, satirischer Dichter ‖ ~ cesareo, Hofdichter (vormals am österreich. Hofe); ~ di teatro, Theaterdichter; Dramaturg, m. ‖ *pop.* herumziehender Volkssänger; Improvisator, m. ‖ ~ straccione, armer Dichter; armseliges Dichtervolk ‖ *fig.* phantastische, sich in Träumereien, haltlosen Hirngespinsten ergehende Person, non gli dar retta; è un ~, höre nicht auf ihn, er ist ein Phantast ‖ *prov.* a tutti i ~i manca un verso, niemand ist vollständig od. vollkommen (lat. poeta, v. gr. *poiētēs*, Verfertiger).

poetàccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. poeta) schlechter, unfähiger, schwacher Dichter.

†**poetàle**, *agg.* dasz. wie poetico.

poetànte, m. ſ. *p. pres.* v. poetare.

poetàre (poèto), v. n. dichten; in Versen schreiben; Gedichte machen; nel ~ è imitatore del Foscolo, in seiner Art zu dichten ist er Nachahmer des Foscolo ‖ *p. pres.* poetante, dichtend ‖ *sost.* m. Verfasser von Dichtungen; Versedrechsler, -schmied, -macher; Reimschmied, m. (v. mlt. poetare).

poetastro, m. (*dispr.* v. poeta) schlechter Dichter; Dichterling; Poetaster, m.

poeteggiàre, v. n. *iron.* für poetare gebraucht. ‖poetico, im verächtl. Sinne.

poetésco (pl. –schi), *agg.* dasz. wie poetico.

poetéssa, f. Dichterin; Verfasserin von Gedichten, Dichtungen, f.

†**poetezzàre**, v. n. dasz. wie poeteggiare.

poètica, f. (*dell'*) Poetik; Dichtungslehre; Theorie der Dichtkunst, f.; contrario a ogni legge della ~, allen Gesetzen der Dichtkunst zuwider (lat. poetica, v. gr. *poiētikē* sc. *tékhnē*).

poeticamente, *avv.* in dichterischer, poetischer Weise; mit dichterischem Schwunge.

poètico, *agg.* zur Dichtkunst gehörig; dichterisch; poetisch; locuzione ~a, dichterischer Ausdruck; senso ~, poetischer, dichterischer (nicht Wort-) Sinn; linguaggio ~, poetische Ausdrucksweise, Sprache ‖ estro ~; vena ~a, dichterische Begeisterung; poetische Ader, Gabe, Anlage ‖ licenze ~che, dichterische Freiheiten, Regellosigkeiten; poetische Licenzen, f. pl. ‖ alloro ~, Dichterlorbeer, m. ‖ turba ~a, Dichterschwarm, m. (lat. poeticus, v. gr. *poiētikos*).

poetìno, m. (*dim.* v. poeta) Dichterlein, n.; kleiner Dichter (von Talent); unbedeutender Dichter (seinen Leistungen nach).

poetizzàre (poetizzo), v. a. poetisch gestalten; in ein poetisches Gewand hüllen; in poetische Form bringen; in Verse bringen; Antonio Pucci poetizzò, che Dio gliele perdoni, tutta la Cronaca di G. Villani, Antonio Pucci brachte die ganze Chronik des G. Villani in Verse, was ihm Gott verzeihen möge.

poetóne, m. (*accr.* v. poeta) großer, bedeutender Dichter (meist im *iron.* Sinn gebraucht).

poetonzolo, poetuccio u. **poetucciolo**, m. (*dispr.* v. poeta) Dichterling; Poetaster, m.; unbedeutender (aber meist eingebildeter) Dichter.

†**poètria**, f. zuweilen für poetica gebraucht, in mißverständl. Deutung des lat. poetria, Dichterin.

poffare! (Ausruf der Verwunderung, des Erstaunens) potztausend! ist es möglich! ‖ auch in Zusammensetzungen: poffareddio! (wofür auch poffaremmio!); ~ il mondo! ~ il cielo! (entst. aus può fare).

poggetto u. **poggettìno**, m. (*dim.* v. poggio) kleiner Hügel; kleine Anhöhe.

pòggia, f. (*Mar.*) Raheutau an der Steuerbordseite, n., u. deshalb allgemein für: Steuerbord, m.; rechte Seite des Schiffes ‖ a ~ e ad orza (ob. da ~ e da orza), von rechts nach links; ond' ei piegò come nave in fortuna, vinta dalle onde, or da ~ or da orza, so daß er, wie ein Schiff im Sturm, das von den Wellen umhergeschleudert wird, bald nach rechts bald nach links hin schwankte (D.) (spätl. podia, v. gr. *pódion*?).

poggiaiuòlo, m. Hügel-, Bergbewohner, m.

poggiare (pòggio), v. n. u. –rsi, v. rifl. ⊙ in die Höhe steigen; hinaufsteigen; sich erheben ‖ dasz. wie appoggiarsi; pastor che in su la verga poggiato s'è, Hirte, der sich auf seinen Stab gestützt hat (D.); auch jetzt noch zuweilen in diesem Sinn gebraucht; ragioni che poggiano su buoni fondamenti, auf guter Grundlage ruhende Erwägungen, f. pl. ‖ †auch v. a. ~ la persona, den Körper aufstützen (D.); ~ un colpo ad uno, jdm. einen Schlag versetzen ‖ *Mar.* v. n. abfallen (zum vor den Wind zu laufen); leisen; aufbauen; poggia! abfallen! halt ab! (Kommando für dieses Manöver) ‖ von einer Seite scharf hervorstehen (der Wind); il vento poggiava ad essi in contrario, sie hatten scharfen Gegenwind (v. poggio).

poggiàta, f. Abhang (m.), Lehne, Wand (f.) eines Hügels, einer Anhöhe; questa ~ è tutta coperta di neve, diese Seite des Hügels ist ganz mit Schnee bedeckt *(Mar.)* Aufdrift, f.; Abfallen, n.

pòggio (pl. –ggi), m. Anhöhe, f.; Hügel, m.; un podere in ~, auf einer Anhöhe gelegener Landbesitz; il vino di ~ è migliore che quello di piano, an Abhängen gezogener Wein ist besser als der in der Ebene gewachsene ‖ *prov.* loda il ~ e attienti al piano, ſ. unter piano (v. lat. podium, gr. *pódion*).

poggiuòlo, m. (*dim.* v. poggio) kleine Anhöhe; kleiner Hügel; kleine Erhebung ‖ *prov.* quando la mamma ha passato il ~, non si rammenta più del figliuolo, aus den Augen, aus dem Sinn ‖ †Düne; Sandbülne, f. (am Meeresstrand) ‖ jetzt auch gebraucht für: Brustlehne, f.; Geländer, n. u. für: Balkon (des Hauses), m.; Empore; Bühne (in der Kirche), f.

†**pógo** für poco (noch jetzt in manchen Teilen Toskanas so ausgesprochen wie luogo für luoco).

pòh! *interj.* puh! ach was! ach gar! (Ausruf des Widerwillens, der Verachtung).

poi (vor Konsonant **po'**, *anz.* I. (zeitlich) nachher; darauf; alsdann; ora non posso; te lo dirò ~, jetzt kann ich nicht; ich werde es dir nachher sagen; prima venne la lettera, e ~ la cassa, zuerst traf der Brief, darauf die Kiste ein; cosi disse, e ~ se ne andò, so sagte er, dann ging er weg ‖ *fam.* e ~? und dann? und wie weiter? ‖ auch mit dr verbunden; queste cose accadero di ~, diese Dinge fielen nachher vor (auch dipoi) ‖ ~ che, l. poiché ‖ da quel tempo in ~, seit jener Zeit; von jener Zeit ab ‖ zu Redewendungen von Zeitwörtern tretend, drückt es eine Verstärkung der Handlung aus; quando ha mangiato e mangiato ~, wenn er recht tüchtig gegessen hat ‖ o prima o ~, früher oder später; o prima o ~, tutti lobbiamo morire, sei es früher od. später, einmal müssen wir alle sterben ‖ *fam.* addio a ~, auf Wiedersehen für nachher; leb' wohl bis später ‖ po' poi, schließlich; im Grunde; po' poi non è cattivo quanto dite, im Grunde ist er nicht so schlecht, wie ihr sagt ‖ die Fortsetzung der Rede, der Erzählung ausdrückend) dann; ritornando ~ in patria, fece quell' altra statua, in sein Vaterland zurückgekehrt, schuf er dann jene andere Statue ‖ *sost.* il ~, das Nachher; die unmittelbar folgende Zeit; bisogna pensare al ~, man muß auch an das Nachher denken ‖ il senno di ~, verspäteter Einfall; *prov.* del senno di ~ ne son piene le fosse, ſ. unter fossa. — II. (einen Gegensatz ausdrückend) aber; dagegen; hingegen; egli è buono, tu ~ sei cattivo, er ist artig, du aber bist böse; auch mit ma verbunden: è a quel modo subitaneo; ma ~ non è cattivo, er ist etwas geradezu, aber er ist nicht böse v. lat. post, im älteren lat. Sprachgebrauch pos, im Umbrischen pus).

poiche, *avv.* (zeitlich) nachdem; seitdem; als; ~ ebbe veduto coi proprj occhi, si ricredè, nachdem (als) er es mit eignen Augen gesehen hatte, glaubte er es ‖ (kausal) weil; da; da doch; da nun einmal; ~ la cosa è come voi dite, non parlo più, da die Sache sich so verhält, wie ihr sagt, rede ich kein Wort weiter. ‖(Buteo vulgaris).

polàna, f. (*Ornit.*) Mäusebussard, m.

†**polàre**, v. n. dasz. wie poggiare.

†**pólca**, f. (*Ornit.*) dasz. wie gazza (D.) (Ethym. unbekannt).

polàcca, f. (*Mus.*) Polka, f. (Tanz in 2/4 Takt) ‖ polsterbrämte Jacke (für Männer u. Frauen).

polàcca, f. (*Mar.*) Polacker, m. (dreimastiges, aber auch für Ruder eingerichtetes Lastschiff auf dem Mittelmeer) (frz. polacre u. polaque).

polacco (pl. –cchi), *agg.* polnisch ‖ *sost.* m. Polacco, Pole; Polack; Einwohner Polens, m.

polàre, *agg.* (*Geogr.*) zu den Polen gehörig; polar; regioni, mari ~i, Polargegenden, f. pl., -meere, n. pl. ‖ circolo ~, Polarkreis, m.; circolo ~ artico u. antartico, nördlicher u. südlicher Polarkreis ‖ (*Astr.*) stella ~, Polarstern, m. (v. polo).

polarità, f. (*Fis.*) Polarität, f.

polarizzàre (polarizzo), v. a. (*Fis.*) polarisieren. ‖ş. b. des Lichtes).

polarizzazióne, f. (*Fis.*) Polarisation, f.

pólca, f. (*Mus.*) dasz. wie polacca.

polchrìsta (pl. –sti), m. *fam.* Stutzer; Geck; Zierbengel; Gigert, m.

polédro u. **puledro**, f. weibliches Füllen.

polédro u. **puledro**, m. Füllen, n. (sowohl vom Pferde, als vom Maultiere u. Esel gebraucht); junges, noch nicht gezähmtes Pferd (mit. pullotrus, v. lat. pullus, Junges; die Endung ist analog gebildet wie porcetra v. porcus, viell. unter dem Einflusse des gr. *pṓlos*, wovon *poulidion*).

†**polegióne**, m. (*Bot.*) ſ. puleggio.

poleggio, m. (*Bot.*) ſ. puleggio.

polémica, f. Polemik; Kunst einen wissenschaftlichen Streit zu führen, f. ‖ wissenschaftlicher Streit (v. gr. *polemikē* sc. *tékhnē*).

polémico, *agg.* polemisch; streitend; angreifend; letteratura ~a, Streitlitteratur, f.; la parte ~a di un trattato, der polemische Teil einer Abhandlung ‖ *sost.* m. Polemiker, m.; wissenschaftlicher Streiter; litterarischer Streithahn (v. gr. *polemikós*, zum Streit, Krieg gehörig). ‖mico.

polemìsta (pl. –sti), m. dasz. wie polemizzatore (polemizzo), v. n. polemisieren; streiten (beſ. über wissenschaftliche Meinungen).

polemónia, f. (*Bot.*) griechischer Baldrian; Jakobs-, Himmelsleiter, f.; Sperrkraut, n. (Polemonium caeruleum).

polena, f. (*Mar.*) Zierat am Vorderteil (polo) des Schiffes; Bugfigur, f.; Bugbild; Galion, n.; Schiffsschnabel, m.

polènda, f. Polenta, f.; zäher Brei, dickes Mus aus Maismehl (~ gialla) od. aus Kastanienmehl (~ dolce); fare la ~, die Polenta anrühren, wirken, kneten; la ~ si affetta con un filo, die Polenta zerschneidet man mit einem Faden (v. lat. polenta).

polendàio (pl. –ai), m. Herrichter, Kneter der Polenta, m.; Arbeiter, der für die anderen die Polenta zurichtet ‖ *dispr.* Mann aus ärmlichen Gegenden; armer Teufel.

polendìna, f. (*dim.* v. polenda) kleine Polenta.

polendóne, m.; –ona, f. *fam.* Polentaesser, m.; -in, f.; langsame, schwerfällige Person.

polénta, f. u. *Der.* ſ. polenda u. *Der.*

polésine, m. Deltaland, n.; zwischen zwei, dann ins Meer mündenden Armen eines Flusses gelegenes Stück Land; Polesini, pl. heißen beſ. die an der Mündung des Po gelegenen Landstriche; auch terre del Polesine (hängt viell. mit Po u. lesina zusammen).

poliandrìa, f. Polyandrie; Vielmännerei, f. (v. gr. *polyandría*).

poliàndria, f. (*Bot.*) Polyandria, pl. (13. Klasse des Linnéischen Systemes).

poliàndrico, *agg.* (*Bot.*) polyandrisch; vielmännig.

poliantèa, f. (*Lett.*) Polyanthea; Blumenlese (verschiedener Aufsätze, Stellen; meist alphabetisch geordnet); Nachschlage-, Konversationslexikon, n. (v. gr. *polys* u. *ánthos*, Blume).

poliarchìa, f. Polyarchie; Vielherrschaft, f.; auf der Herrschaft Vieler beruhende Staatsverfassung (gr. *polyarkhía*).

poliarchico, *agg.* polyarchisch; auf Vielherrschaft beruhend (Staatsverfassung).

Poliˈbio, m. *(N. pr. stor.)* Polybius.

Policarpo, m. *(N. pr. stor.)* Polykarp.

Policlèto, m. *(N. pr. stor.)* Polyklet.

policlìnica, f. *(Med.)* Poliklinik; Stadtklinik; f. (b. gr. *πόλις*, Stadt u. *κλινική* sc.

policlìnico, *agg.* poliklinisch. [*τέχνη*).

policròmo u. **policromàtico**, *agg.* polychromatisch; vielfarbig (v. gr. *πολύς* u. *χρῶμα*, Farbe).

Polidòro, m. *(N. pr. stor.)* Polydor.

poliédro, m. *(Geom.)* m. Polyeder, n.; Vielflächner, m. (v. gr. *πολύς* u. *ἕδρα*, Fläche).

Polifèmo, m. *(N. pr. mit.)* Polyphem.

polifònia, f. Polyphonie; Vielstimmigkeit, f. (v. gr. *πολυφωνία*).

poligàla, f. Hahnenkopf, m.; Kreuzblume; Vogelsamme, f. (Polygala vulgaris) ‖ *(Farm.)* Senegawurzel, f. (Wurzel der P. senega).

poligamìa, f. Polygamie; Vielweiberei, f. ‖ *(Bot.)* Polygamie, f.; 23. Klasse des Linnéschen Systems (gr. *πολυγαμία*).

poligàmo, m. Polygame; Mann mit mehreren Weibern, m. ‖ *agg.* in Vielweiberei lebend; *(Bot.)* polygamisch (v. gr. *πολύγαμος*).

poliglòtta (pl. **–i**), m. Polyglott; Kenner vieler Sprachen, m.

poliglòtto, *agg.* polyglottisch; vielsprachig; in vielen Sprachen verfaßt; la Bibbia **–a** (od. la **–a**), Polyglottenbibel; Polyglotte, f. (v. gr. *πολύγλωσσος*).

poligonàre, *agg.* polygonal; vieleckig.

poligonàto, m. *(Bot.)* dasſ. wie frassinella.

poligono, m. *(Geom.)* Polygon; Vieleck, n.; **~** regolare, regelmäßiges Vieleck (d. h. mit gleichen Seiten u. Winkeln) ‖ *(Fort.)* Polygon; vielleitige, geschlossene Schanze (v. gr. *πολύγωνος*, vielwinkelig).

poligono, m. *(Bot.)* Knöterich; Wegetritt, m.; Angerkraut, n. (Polygonum aviculare; b. gr. *πολύγονον*).

poligràfa, f. *(Lett.)* Polygraphie; Vielschreiberei, f. ‖ Schrift über verschiedene Gegenstände, f. (gr. *πολυγραφία*).

poligràfico, *agg. (Lett.)* über viele Gegenstände handelnd (ein Werk).

poligràfo, m. Vielschreiber; Verfasser von Schriften über die verschiedensten Gegenstände, m. ‖ Schreibmaschine, f.

poliˈstore, m. Polyhistor; Vielkundiger, m.; auf den verschiedensten Gebieten bewanderter Gelehrter, m. (gr. *πολυίστωρ*.)

politmatìa, f. Vielwissen, n. (v. gr. *πολυμάθεια*).

polimètrico, *agg. (Lett.)* polymetrisch; poemetto **~**, in verschiedenen Versmaßen abgefaßtes Gedicht.

polìmetro, m. *(Lett.)* Polymeter, m.; in mehreren Versmaßen abgefaßtes Gedicht; il „Gingillino“, **~** del Giusti, der „Gingillino“, ein Polymeter von Giusti ‖ auch als *agg.*: poema **~** für poema polimetrico (v. gr. *πολύμετρον*).

polìmito, *agg. (Archeol.)* vielfädig; drappi **–i**, buntgewebte (aus Ägypten kommende) Kleider (v. gr. *πολύμιτος*).

polimorfismo, m. *(Scient.)* Polymorphismus, m.; Vielgestaltigkeit, f.

polimòrfo, *agg. (Scient.)* polymorphisch; vielgestaltig (gr. *πολύμορφος*).

Polinèsia, f. *(Geogr.)* Polynesien, n.

Polinèsio (pl. **–si**), *(N. pr. etn.)* Polynesier, m.

Polìnnia, f. *(N. pr. mit.)* Polyhymnia, f. (die Gesangreiche; eine der Musen).

polinòmio (pl. **–mj**), m. *(Alg.)* Polynom, n.; vielgliedrige Zahlengroße ‖ *agg.* polynomisch; vielgliedrig; vielteilig; teorema **~**, polynomischer Lehrsatz (v. gr. *πολύς* u. *νόμος*, Teil).

pòlio (pl. **–lj**), m. *(Bot.)* Bergpolei; Polei-gamander, m. (auch canutola genannt; Teucrium polium).

pòlipo, m. *(Zool.)* Polyp; Tierarm; Fleischfuß, m. ‖ *(Chir.)* Polyp; Fleischgewächs, n.; Schleimhautwucherung, f. (lat. polipus, v. gr. *πολύπους*).

polipòdio (pl. **–dj**), m. *(Bot.)* Eich-, Roßfarn; Engelsüß; Göneichen; Wrangenwörtel, m. (Polypodium vulgare).

polipòso, *agg. (Chir.)* polypenartig; polypös (Auswüchse).

polìre, v. a. u. *Der.* ſ. pulire u. *Der.*

polìrìtmo, *agg. (Mus.)* häufig den Rhythmus wechselnd (v. gr. *πολύς* u. *ῥυθμός*).

polisàrcia, f. *(Med.)* Polysarkie od. Polysarkose; Fleischigkeit; übermäßige Beleibtheit; Fettsucht, f. (v. gr. *πολυσαρκία*).

polisènso, *agg. (Lett.)* vielsinnig; vieldeutig; in verschiedenem Sinne auszulegen (v. gr. *πολύς* u. *sensu*).

polisìllabo, *agg. (Gram.)* viel-, mehrsilbig (v. gr. *πολυσύλλαβος*).

poliˈstore, m. ſ. poliistore.

politeàma (pl. **–i**), m. Theater (meist für Tagesvorstellungen aller Art), n. (v. gr. *πολύς* u. *θέαμα*, Schauspiel).

politècnico, *agg.* polytechnisch; viele Künste u. Wissenschaften umfassend; istituto **~**, Polytechnikum, n. (hierfür auch **~**, m.) (v. gr. *πολύτεχνος*).

politeìsmo, m. Polytheismus, m.; Vielgötterei; Verehrung vieler Götter, f. (v. gr. *πολυθεος*). [bieter Götter, m.

politeìsta (pl. **–sti**), m. Polytheist; Anbeter vieler Götter betreffend; culti **–ci**, polytheistische Kulte, m. pl.

politèzza, f. ſ. politezza.

politica, f. Politik, f.; Staatswissenschaft; Staatskunst, f.; la **~** la lo sue leggi generali fisse, die Politik hat ihre feststehenden, allgemeinen Gesetze ‖ **~** interna, estera, innere, äußere Politik; **~** debole, energica, incerta, furba, fine, schwächliche, energische, unsichere (tastende), schlaue, feine Politik; **~** coloniale, finanziaria, Kolonial-, Finanzpolitik ‖ **~** italiana, tedesca, Politik in italienischem, deutschem Sinne ‖ Staatsweisheit; Staatsklugheit, f.; **~** machiavellesca, machiavellistische (d. h. schlaue, feine) Staatsklugheit; un astuto colpo di **~**, ein schlauer politischer Schachzug ‖ im allgemeinen: Weltklugheit; Klugheit im Umgange; Schlauheit, f.; berechnende Klugheit; non è **~** lo scoprirsi subito, es zeugt von keiner großen Klugheit, sofort alle seine Karten aufzudecken; qui ci vuole molta **~**, hierbei ist große Schlauheit nötig; ciò facevano per buona **~**, das thaten sie in schlauer Berechnung der Umstände ‖ Abhandlung, Schrift über die Staatskunde, f.; la Politica di Aristotele, die Politik des Aristoteles (b. gr. *πολιτική sc. τέχνη*).

politicamènte, *avv.* den Gesetzen, Regeln der Staatskunst gemäß; vom politischen Standpunkte aus betrachtet; l'Italia è risorta **~**, Italien ist politisch neu erstanden.

politicànte, *agg.* politisierend; über Politik sprechend; zelo **~**, politisierender Eifer; ragazzaglia **~**, über Politik schwätzende unreife Jugend ‖ *sost.* m. Politisierer, m.; politischer Kannegießer.

politicàstro, m. *(dispr. b.* politico) unfähiger, unklüger, ungeschickter Staatsmann, Politiker; Politikaster, m.

politico, *agg.* die Staatskunde, -kunst betreffend; politisch; arte **–a**, Staatskunst, f.; scienze **–che**, Staatswissenschaften, f. pl.; linguaggio **~**, politische Ausdrucksweise; scritti **–ci**, politische Schriften; giornale **~** e letterario, politische u. litterarische Zeitschrift ‖ delitto **~**, politisches Vergehen ‖ diritto **~**, Staatsrecht, n.; diritti **–ci**, politische, bürgerliche Rechte, n. pl.; domicilio **~**, politischer Wohnsitz (an dem man seine politischen Rechte ausüben kann) ‖ economia **–a**, Nationalökonomie, f. ‖ uomo **~**, im politischen Leben stehender Mann; Politiker, m. ‖ vita **–a**, politisches Leben (einer Nation u. auch einer einzelnen Person) ‖ l'uomo è per natura animale **~**, der Mensch ist von Natur aus ein in Gemeinschaft lebendes Wesen ‖ *fig.* (dasſ. wie accorto) fein; schlau; berechnend; politisch ‖ *sost.* m. Politiker; an den Staatsgeschäften sich aktiv beteiligender Mann (b. gr. *πολιτικός*, die Bürgerschaft betreffend).

politicòne, m.; **–ona**, f. *fam.* sehr schlaue, berechnende, feine, politische Person.

polìto, *agg.* ſ. pulito.

polìtrico, m. *(Bot.)* roter Steinbrech; Steinfarn, m.; Jungfrauenhaar, n.; schwarzer Widerthon (Asplenium trichomanes) (b. gr. *πολυθρίξ*, *-ιχος*, mit vielen Haaren versehen).

polizìa, f. Polizei; Staatsaufsicht, f. ‖ Ordnungs-, Sicherheitsbehörde, f.; **~** governativa, municipale, Staats-, städtische Polizei; corpo di **~**, Polizeikorps, n.; **~** mannschaften, f. p.; Polizei; guardia di **~**, Sicherheits-, Wach-, Schutzmann; Polizist, m.; la **~** segreta, die Geheimpolizei; la **~** edilizia, die Baupolizei ‖ regolamento di **~**, Polizeiordnung; trasgressioni di **~**, polizeiliche Vergehen, n. pl. ‖ † Staatsform, -einrichtung, f. (v. gr. *πολιτεία*, Staatseinrichtung).

polizièsco (pl. **–schi**), *agg.* zur Polizei gehörig; polizeilich; modi **–schi**, Spitzeltum, n.; Polizeiton, m.; inquisizione **–a**, Ausfragung im Polizeiton, f. (das Wort hat stets einen verächtlichen Beigeschmack).

polizziòtto, m. Polizeibeamter, -agent; Polizist; Spitzel, m. (im verächtlichen Sinn).

pòlizza, f. Zettel, m.; kleiner Schein; la sentenze della Sibilla erano scritte in tante **~e**, die Aussprüche der Sibylle waren auf kleine Zettel geschrieben; † auch: kurzer Brief ‖ *(Com.)* **~** di cambio, Wechsel; Wechselbrief, m. ‖ Zahlungsanweisung, f.; Check, m.; gli fece una **~** per il suo banchiere, er stellte ihm einen Check auf seinen Bankier aus ‖ **~** di banco, Kassen-, Bankschein, m.; **~** di giro, Bankzettel; **~** d'assicurazione, Versicherungspolice; **~** d'muttuante, offene Police ‖ Pfandschein, -zettel; impegnò l'orologio e poi vendette la **~**, er versetzte die Uhr u. verkaufte dann den Pfandschein ‖ Nummer (in einer Privatlotterie), f.; quell' artista allotta il suo ultimo quadro e io ci ho messo tre **~e**, jener Künstler verlost sein letztes Bild, und ich habe drei Nummern darauf genommen ‖ **~** di carico, Frachtbrief, m., -schein, -zettel; Ladeschein; *(Mar.)* Konnossement, n. ‖ † non poter le **~**, sich kaum auf den Beinen halten können; schwach, ermüdet sein (wahrsch. v. lat. pollex, pollicem, Daumenaufdruck, Siegel).

polizzìno, m. *(dim. v.* polizza) kleiner Schein, Zettel ‖ *(Eccles.)* Beichtzettel, m. ‖ *(Com.)* Benachrichtigungsbrief der Zollverwaltung, m.; Avis, m.

pòlla, f. Wasserader, f.; Springquell, m. (v. lat. pullus, hervorsprudelnd; jung).

pollaccòne, m. *(Mar.)* Bugsprietsegel, n.

† **pollaggio** (pl. **–ggi**), m. dasſ. wie pollame.

pollàio (pl. **–a·j**), m. Hühnerhaus, n., -ſtall, -hof, m.; auch: Gebüsch, in dem die anderen Vögel schlafen, n.; andare a **~**, schlafen gehen; sich auf die Stangen (des Hühnerstalles) setzen (Vögel); aufbäumen (von anderen Vögeln); *scherz.* zu Bett gehen (von Menschen) ‖ *fam.* star bene a **~**, behaglich, gemütlich leben; im Wohlleben sein ‖ sudicio (od. *trón.* pulito) come un baston da **~**, sehr schmutzig; ziemlich wie eine Stange im Hühnerstall ‖ † cascar da **~**, ins Elend geraten; oder auch: sterben ‖ tener i piedi a **~**, die Füße auf eine Stange stemmen. [m.

pollaiuòlo, m. Geflügel-, Hühnerhändler,

pollàme, m. Federvieh; Geflügel, n.; il **~** ora è carissimo, das Geflügel ist jetzt sehr teuer; mercato di **–i**, Geflügelmarkt, m.

✻ **pollànca**, f. u. **pollànco**, m. dasſ. wie tacchina, tacchino.

† **pollàre**, v. n. dasſ. wie rampollare.

pollàrio (pl. **–a·rj**), m. *(Archeol.)* Hüter, Pfleger der Opferhühner (bei den alten Römern); Hühnerwärter, m. (lat. pollarius).

pollàstra, f. junge Henne (die noch keine Eier gelegt hat); Masthuhn, n.; ✻ Poularde, f.

pollastrìna, f. (*dim. v.* pollastra) kleines Masthuhn. [ruffiano, **–ana**.

† **pollastrière**, m.; **–èra**, f. dasſ. wie

pollàstro, m. junges Hähnchen; Masthuhn; Masthähnchen, n.

pollastrône, m. (*accr. v.* pollastro) großes Masthuhn, Masthähnchen ‖ *fig.* dasſ. wie pollastrotto.

pollastròtto, m. (*dim. v.* pollastro), kleines Masthuhn, -hühnchen ‖ *fam.* unerfahrener, junger Mensch; Tölpel; Einfaltspinsel, m.

† **pollèbro**, *agg.* zu nichts tauglich ‖ *sost.* m. Taugenichts; Thunichtgut, m. [n.

polleràia, f. Geflügelmarkt, m., -geſchäft,

† **pollezzòla**, f. zarte Keimspitze, Sprosse ‖ junge zarte Rübe ‖ *fig.* aver una **~** di dietro, ein Vorurteil haben.

pòllice, m. Daumen, m.; große Fußzehe ‖ (als Längenmaß) Zoll, m. (lat. pollex, -icem).

pollìna, f. Hühnermist, m.

† **pollinàro**, m. dasſ. wie pollaiuolo.

pòlline, m. *(Bot.)* Pollen; Blütenstaub; Samenstaub an den Staubfäden der Blumen, m. (lat. pollen, -inis).

pollìno, m. sumpfiges Gelände; Moor; Bruch; Sumpf, m.; schwimmende Insel (v. pulla). [Hühnchen, n.

pollìno, m. (*dim. v.* pollo) kleines Huhn;

pollìno, *agg.* zum Huhne gehörig; ihm eigentümlich; pidocchi **–i** (od. **–i**, pl.), Hühnerläuse, f. pl.

Pollisséna, f. *(N. pr. mit.)* Polyxena.

pòllo, m. Huhn, n. (als allgemeine Bezeichnung); **–i**, pl. Hühner, n. pl.; Federvieh, n. (der Huhn u. die Hennen); tiene un branco di **–i**, er hält sich eine Schar Hühner; mangiare

un ~ arrosto, ein gebratenes Huhn essen ‖ *a~ d'India*, dass. wie tacchino ‖ *fig.* essere un ~, unerfahren, leicht zu überlisten sein (bes. im Spiel) ‖ *fam.* andare a letto quando (od. innanzi) i ~i, mit (vor) den Hühnern zu Bett gehen; alzarsi quando i ~i, mit den Hühnern (d. h. sehr früh) aufstehen ‖ conoscere i suoi ~i, seine Pappenheimer (seine Leute) kennen ‖ essere un ~ freddo, furchtsam; verzagt sein; sehr wenig Geistesgegenwart besitzen ‖ essere come i ~i di mercato, verschiedenwertig, von verschiedener Güte, Vortrefflichkeit sein ‖ essere od. stare a ~ pesto, sehr krank, hinfällig sein; sich in Lebensgefahr befinden ‖ tirare a uno il collo come a un ~, jdm. den Hals umdrehen (oft als Drohung gesagt ‖ far ridere i ~i, etwas sehr spaßhaftes vorbringen ‖ †portare i ~i, den kuppler spielen ‖ *prov.* chi ha ~i ha pipite, jedes Gute ist mit irgend etw. Unangenehmen verknüpft ‖ ragazzi e ~i non si trovano mai satolli, Kinder und Hühner sind niemals satt; der Jäger u. sein Hund, die fressen alle Stund' ‖ †Junges, n. (eines Tieres) (v. lat. pullus, Junges; Hühnchen).

†**pollolare**, v. n. ſ. pullulare.

polloncèllo, m. (*dim.* v. pollone) junger, zarter Trieb, Sproß.

pollo·ne, m. Sproß; Sprößling; Trieb, m. (der Pflanzen) (v. lat. pullus; vergl. pullulare).

pollonè·to, m. Setz-, Pflanzschule, f. ‖ Niederholz (um Pfähle daraus zu schlagen), n.

pollu·ccio (pl. **–cci**), m. (*dispr.* v. pollo) dürftiges, mageres Huhn.

Pollu·ce, m. (*N. pr. mit.*) Pollux.

†**polluto**, *agg.* befleckt; besudelt (lat. pollutus, *p. pass.* v. polluere).

polluzio·ne, f. Pollution; Befleckung durch unfreiwillige Samenergießung, f. ‖ †Befleckung, f.; Makel, m. (lat. pollutio, –onem).

pollu·zzola, f. dass. wie poloncello.

†**polmentà·rio** (pl. **a·rj**), m. Gefäß mit engem Halse, n. (lat. pulmentarium).

†**polmè·nto**, m. Fuksit, f.; Fleischgericht, n. (der Mönche) (lat. pulmentum).

polmonà·re, *agg.* (*Anat.*) zu den Lungen gehörig; arterie, vene ~i, Lungenadern, f. pl. ‖ *(Med.)* infiammazione, tisi ~, Lungenentzündung, -schwindsucht, f. (lat. pulmonaris).

polmonà·ria, f. *(Bot.)* Lungenkraut; Unser Lieben Frauen Milchkraut, n. (Pulmonaria officinalis).

polmò·ne, m. *(Anat.)* Lunge, f. (meist im pl. –i gebraucht); ~ destro, sinistro, rechte, linke Lunge od. rechter, linker Lungenflügel; un ~ non respira più, eine seiner Lungen versagt den Dienst ‖ *fam.* consumare, sputare un ~, sich die Lunge fast aus der Brust reden, schreien; volerci un ~ a farlo intendere, eine gute Lunge nötig haben, um sich (nur verständlich zu machen ‖ riposare i ~i, im Reden eine Pause machen ‖ *Zool.)* ~ marino, dass. wie potta marina od. di mare (lat. pulmo, –onem).

†**polmonèa** u. **polmonì·a**, f. dass. wie polmonite.

polmonì·te, f. *(Med.)* Lungenentzündung, f.

pòlo, m. Pol; Endpunkt einer Achse, m.; ~i della terra, Erdpole; ~ settentrionale od. artico, Nordpol; ~ meridionale od. antartico, Südpol; ~i del mondo od. ~i celesti, Pole des Himmels od. Weltpole, m. pl. ‖ altezza od. elevazione del ~, Polhöhe, f. geogr. Breite eines Ortes) ‖ *(Fis.)* ~i magnetici, magnetische Pole; Pole des Magnets, m. pl.; ~ positivo, negativo, positiver, negativer Pol (lat. polus, v. gr. πόλος, Drehpunkt).

Polònia, f. *(Geogr.)* Polen, n.

po·lpa, f. fleischige Teile am tierischen Körper, m. pl.; Fleisch, n.; ~ di pollo, Hühnerfleisch; ha mangiato la ~ per sè e a me ha lasciato l'osso, das Fleisch hat er für sich gegessen und die Knochen hat er mir gelassen ‖ Wade, f.; mi prese un granchio in una ~, ein Krebs hat mich in die Wade gekniffen ‖ *(Bot.)* Polpa, f.; Fruchtfleisch, n.; fleischiger Teil der Früchte; la ~ del pesco, dell' arancio, das Fleisch des Pfirsichs, der Orange ‖ *(Farm.)* zubereitete Fruchtsubstanz; Fruchtkonserve, f.; la ~ di tamarindo è un purgante non disgustoso, die Tamarindenkonserve ist ein nicht übel schmeckendes Abführungsmittel ‖ *fig.* Substanz, f.; Kern, m.; Mark, n.; in questo discorso c'è molta ~, in dieser Abhandlung steckt viel drin, liegt ein guter Kern ‖ *mod. prov.* lasciare la ~ e l'osso in una impresa, sich in einem Unternehmen zu Grunde richten.

polpàccio (pl. **–cci**), m. Wade, f. ‖ unteres Glied, Teil des Daumens.

polpaccio·ne, m. *fam.* großes u. sehr dickleibiges Buch.

polpacciu·ólo, m. *(Macell.)* Stück Muskelfleisch ‖ unteres Glied des Daumens ‖ *fam.* Masse, f.; Brei, m. (bes. von dick aufgetragenen Pflastern gebraucht).

polpacciu·to, *agg.* dickfleischig; **gambe ~e**, Beine mit dicken Waden, n. pl.

polpastrè·llo, m. innerer, fleischiger Teil der unteren Finger- od. Zehenglieder; sto tutti il giorno a consumarmi i ~i scrivendo, ich sitze den ganzen Tag und schreibe mir die Finger krumm.

polpe·tta, f. *(dim.* v. polpa) Fleischklößchen, n.; kleiner Kloß; un piatto di ~e, ein Teller voll Fleischklößchen ‖ *fam.* essere come il prezzemolo nelle ~e f. unter prezzemolo ‖ far ~e di uno, jem. in Stücke hauen; ihn kurz u. klein schlagen (häufig als Drohung gebraucht) ‖ ~, dergifteter Bissen (für Hunde, die man töten will); dar la ~, vergiften; *fig.* prendere la ~, ins Garn gehen; auf ein Lockmittel hereinfallen ‖ *fam.* starker Vorwurf; bitterer, ernster Tadel.

polpettò·ne, m. *fam.* dickes, aber dem Inhalte nach unbedeutendes Buch.

polpo, m. *(Zool.)* Seespinne, f. (zuweilen auch für polipo gebraucht).

polpo·so, *agg.* fleischig; gli aranci di Portogallo sono più ~i di quelli d'Italia, die Orangen aus Portugal sind fleischiger als die italienischen; gambe ~e, dicke Beine, n. pl.

polpu·to, *agg.* dass. wie polposo.

†**polseggiàre** (**polse·ggio**), v. n. pulsieren; schlagen (der Pulse).

†**polsè·tto**, m. dass. wie polsino.

polsì·no, m. Ärmelbündchen (am Hemde), n.; Stulpe; Manschette; Handstulpe, f. (auch die nicht an dem Ärmel festgenähte, sondern überstehbare).

polsì·sta (pl. **–sti**), m. im Pulsfühlen (u. überhaupt in der Diagnose) geschickter, erfahrener Arzt.

pò·lso, m. Pulsschlag; Puls, m.; ~ debole, forte, disteso, duro, schwacher, kräftiger, schleichender, harter Pulsschlag; frequenza di ~, Erregtheit des Pulses, f.; faccia sentire il ~, lassen Sie sich den Puls fühlen; *fig.* toccare il ~ a qd., jdm. auf den Zahn fühlen ‖ *fig.* senza batter ~, sofort; ohne Verzug ‖ Stelle am Vorderarm, wo der Puls gefühlt wird, f.; Puls; tastare il ~ a uno, den Puls fühlen; porta sempre cerchiello d'oro al ~, er trägt immer einen feinen Goldreif am Vorderarm (um den Puls); bagnare le tempie e i ~i, die Schläfen u. die Pulsgegenden benetzen; questo vestito è stretto di ~i, dieses Kleid ist zu eng an den Ärmelbündchen ‖ *(Macell.)* Flankenstück, -fleisch, n. ‖ *fig.* Kraft, f. (bes. Muskelkraft); Nerv, m. (auch im moralischen Sinne); è uomo di ~ e può bene resistere a queste fatiche, er ist ein kräftiger Mann und kann diese Strapazen gut aushalten; negoziante di ~, leistungsfähiger Geschäftsmann; scrittore, poeta, oratore di ~, kraftvoller, markiger Schriftsteller, Redner, Dichter; auch: opera di ~, kräftiges, kerniges Werk; vino di ~, kräftiger Wein (lat. pulsus). [pultem).

†**po·lta**, f. Brühe, f.; Brei, m. (v. lat. pulS,

poltiglia, f. Brei, m.; Mus, n. (meist aus irgend einem fein geriebenen Stein mit Wasserzusatz); la ~ che fanno i segatori di marmo, Brei aus Marmorstaub, den die Marmorsäger verwenden ‖ Straßenschmutz, m.; per via degli Artisti c'è sempre la ~ alta un dito, in der Via degli Artisti liegt immer der Straßenschmutz einen Finger hoch (lat. pulticula, *dim.* v. puls, pultem). [Straßen).

poltiglio·so, *agg.* schmutzig; breiig (die

†**po·ltra**, f. dass. wie gamba (Etym. unbekannt; viell. ein Wort des tuskischen Rotwelsch).

†**poltracchio**, m. dass. wie poledro.

poltrè·ccio (pl. **–cci**), m. schlechtes, ärmliches Bett, Lager.

poltrire (**poltri·sco**), v. n. sich im Bette herumrälken (nicht schlafend, sondern nur aus Faulheit) ‖ *fig.* ~ nell' ozio, im Müßiggang dahinleben (v. poltro).

po·ltro, *agg.* träge; faul; schlafmützig (D.) ‖ feig; scheu (viell. von einem antiquierten Substantiv poltro, Lager, aus ahd. bolstar, mhd. polster, Lager; vergl. mailänd. polter, romagnolisch pultar, Lagerstätte).

poltro·na, f. Lehne, Armstuhl; Lehnsessel, m. (v. poltro).

poltronà·ccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. poltrone) unausstehlich fauler Mensch; arger Faulpelz.

poltronà·ggine, f. Faulheit; Trägheit; Schlafmützigkeit, f. ‖ Feigheit, f.; Scheuheit, n.; Unentschlossenheit, f.; Mangel an Energie, m. [Faulpelz (von Kindern gebraucht).

poltroncèllo, m. (*dim.* v. poltrone) kleiner

poltroci·na, f. (*dim.* v. poltrona) kleiner (niedriger) Lehnsessel, Armstuhl.

poltroncio·na, f. (*accr.* v. poltrona) großer, breiter, bequemer Lehnstuhl.

poltroncio·ne, m. (*accr.* v. poltrone) arg fauler Mensch; großer Faulpelz.

poltro·ne, *agg.* faul; träge; unentschlossen; schlafmützig ‖ feig; scheu; zaghaft ‖ *sost.* m. u. **–o·na**, f. faule, träge, schlafmützige Person; Faulenzer, m.; ein, f.; Faulpelz; Taugenichts; Schlingel, m. ‖ Feigling, m.; Memme, f.; fare la figura del ~, sich als Memme erweisen.

poltroneggiàre (**poltrone·ggio**), v. n. faulenzen; ein müßiges, träges Leben führen; auf der Bärenhaut liegen.

poltroneri·a, f. Faulheit; **Trägheit**, f.; Müßiggang, m.; Faulenzerei, f.

poltronescamente, *avv.* in fauler, müßiger, untätiger Weise.

poltrone·sco (pl. **–schi**), *agg.* träge; faul; faulenzend; im Müßiggange dahinlebend.

†**poltroni·a**, f. dass. wie poltroneria.

poltrière u. **–èro**, m. dass. wie poltrone.

†**poltru·ccio** (pl. **–cci**), m. junges Füllen (eigentl. poledruccio).

polu·me, m. trockene Kastanienschalen (zum langsamen Forterhalten des Feuers gebraucht), f. pl. [Leib (lat. pulvis).

polvà·re, f. dass. wie polvere ‖ *fig.* Sterb-

†**polvènto**, a ~, *avv.* vor dem Winde geschützt.

polvera·ccio (pl. **–cci**), m. Kohlenstaub, m. getrockneter u. zerriebener Schafmist (als Dünger verwendet).

polvera·io (pl. **–a·j**), *agg.* Staub aufwirbelnd; Staub erzeugend ‖ *prov.* Gennaio ~ empie il granaio, ein trockner, windiger Januar bringt ein gutes Jahr.

†**polveramento**, m. Stäubchen; Atom, n.

†**polverà·re**, v. a. ſ. impolverare.

polvère, f. Staub, m.; strade piene di ~, Straßen voller Staub; staubige Straßen, f.pl.; la ~ si alza, der Staub erhebt sich; er wird aufgewirbelt; spegnere la ~, den Staub löschen; nuvolo di ~, Staubwolke, f. ‖ ⊙ il crin sparso di ~, das Haar mit Staub bestreut; la ~ del sepolcro, die Asche des Grabes ‖ Pulver; Mehl, n.; cadè in ~, fein gemahlener Kaffee; Kaffeepulver; tabacco in ~, feiner Schnupftabak; ~ di riso, Reismehl; ~ da denti, Zahnpulver; bes. als pharmaceutisches Präparat: ~ antisettica, antiseptisches Pulver ‖ ~ di Ciprio, Puder, m. ‖ ~ pirica (od. allein ~), Schießpulver; ~ da cannone, da schioppo, da caccia, da mine, Kanonen-, Flinten-, Jagd-, Sprengpulver; ~ senza fumo, rauchloses Pulver; caricare, tirare a ~, blind laden, schießen; camera della ~, Pulverkammer, f. (bes. auf Schiffen) ‖ Streusand, m. (gew. polverino) ‖ orologio a ~, Sanduhr, f. ‖ alzar la ~, Staub aufwirbeln; *fig.* Unruhe stiften; alles in Aufruhr bringen ‖ andare in ~, in Staub zerfallen; sich gänzlich auflösen; gänzlich zerstört werden ‖ mandare od. ridurre una cosa in ~, etw. zu Pulver, zu seinem Mehl, Staub zerreiben; es pulverisieren; *fig.* gänzlich zerstören; vernichten; il terremoto ridusse in ~ parecchie città, das Erdbeben zerstörte mehrere Städte gänzlich ‖ *fig.* levar la ~ dei libri, die Bücher nachschlagen; sie wälzen ‖ scuotere la ~ a qd. (od. sulle spalle a qd.), jem. gehörig durchbläuen ‖ dare od. gettare la ~ (od. della ~) negli occhi, Sand in die Augen streuen; hinters Licht führen; anführen; täuschen; hintergehen; una cosa è ~ negli occhi, etw. ist lediglich Blendwerk, ist nur eine Vorspiegelung ‖ tirare fin che uno ha ~, alle zur Verfügung stehende Mittel anwenden; nicht ablassen, bis auch das letzte Mittel erschöpft ist ‖ *mod. prov.* chi ha più ~, più tiri, wir wollen sehen, wer am längsten mit seinen Mitteln, Kräften ausreicht ‖ non essere quello, che inventò la ~, das Pulver nicht erfunden haben (lat. pulvis, –erem).

†**polvérente**, adj. dass. wie polveroso.

polveriè·ra, f. Pulverhaus, -magazin, n. ‖ Pulvermühle, -fabrik, f.; Feuerwerkslaboratorium, n. [fabrik, f.

polverifi·cio (pl. **–ci**), m. Pulvermühle, **polverì·na**, f. (*dim.* v. polvere) feiner Staub (z. B. der Blütenstaub); feines Pulver (als Heilmittel).

polverì·no, m. Streusand, m. (zum Trocknen der Tinte) ‖ Streusandbüchse, f.; Sandfaß, n. ‖ Kohlenstaub, m. ‖ levantinische Lau-

genasche (für Glasbereitung) ‖ *(Artigl. stor.)* Zündpulver; Pulver auf der Pfanne; Zündkraut, n. ‖ *(Agr.)* trockenes Gelände (zum Lagern für die Schafherden) ‖ † dasſ. wie orologio a polvere.

polveró (pl. –ì·i), m. Maſſe aufgewirbelten Staubes; Staubwolke, f.; großer Staub.

polverìsta (pl. –ì·sti), m. Pulvermüller, »fabrikant. n.; *(Mil.)* Feuerwerker, m.

polverizzàbile, *agg.* pulverſierbar; in Staub zu zerreiben. [reiben in Staub, n.

polverizzamento, m. Pulverſieren; Zer-

polverizzàre (polverìzzo), v. a. pulveriſieren; zu Pulver, Staub zerreiben ‖ † mit Staub beſtreuen ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. zu Pulver werden; pulveriſierte Form annehmen *p. pass.* polverizzà·to, pulveriſiert (h. u. l.); auch als *agg.*

polverizzatóre, m.; **–trice,** f. Pulveriſierer; Zerreiber; Stöſer; Stampfer, m.; -in, f. (z. B. Arbeiter im Pulvermühlen ꝛc.).

polverizzazióne, f. Pulveriſierung od. Pulveriſation; Zerreibung in Staub, Pulver, f.

polverone, m. Maſſe aufgewirbelten Staubes; Staubwolke, f.; großer Staub; quando tira vento, ci si accieca dal ~, wenn Wind iſt, kann man dort vor vielem Staub kaum ſehen.

polvero·so, *agg.* ſtaubig; mit Staub bedeckt; beſtaubt; vestito tutto ~, ganz ſtaubiges Kleid ‖ verſtaubt; libri –i, verſtaubte Bücher, n. pl.

polverulènto, *agg. (Scient.)* ſtaubförmig; in Geſtalt von Staub (lat. pulverulentus).

polviglie (pl. –gli), m. feiner Staub ‖ ~ da guerra, Schießpulver, n. ‖ Riechkiſſen, n. (mit Lavendel- od. Irispulver gefüllt).

† **polvìno,** m. feiner Flaum ‖ kleines, weiches Kopfkiſſen (lat. pulvinus).

polviscolo, m. Staubteilchen; (lat. Stäubchen, n. ‖ *(Bot.)* Blütenſtaub, m. (lat. pulvisculus).

† **pomàce,** *agg.* apfelartig; zu den Obſtfrüchten gehörig.

† **pomàcio** (pl. –à·j), m. dasſ. wie pomario.

pomàrio (pl. –rj), m. Obſtgarten, m.; Obſtpflanzung, f. (lat. pomarium).

pomàta, f. Pomade; Salbe (beſ. Haarſalbe aber auch Heilſalbe), f. (ſo benannt, weil früher einer ihrer Beſtandteile vom Apisapfel, pomo, genommen wurde).

pomàto, *agg.* mit Apfel-, Obſtbäumen beſtanden (Gelände); podere vignato, ulivato, pomato, Wein-, Oliven-, Obſtgrundſtück, n. ‖ † für pomellato.

pòme u. mezzopòme, m. *(Stor.)* im Mittelalter in Florenz übliches Renn-, Kampfſpiel (zweier Parteien gegen einander) ‖ ballo del ~, alter Bauerntanz.

⊙ **pòme,** m. dasſ. wie pomo (D.)

† **pomélla,** *agg.* color ~, Apfelgrün, n.

pomellàto, *agg.* mit apfelartigen Flecken bedeckt (Pferde, Hunde); cavallo baio, ~ di bianco, weißgeſprenkelter Hellbrauner; cavallo bianco, ~ di nero, Apfelſchimmel, m.

pomèllo, m. *(dim.* v. pomo) Äpfelchen, n. ‖ kleine Erhöhung; kleiner Vorſprung (auf irgend einer Oberfläche) ‖ *(Anat.)* Wangenbein, n.

Pomeràn·ia, f. *(Geogr.)* Pommern, n.

pomeràn·io (pl. –nj), *agg.* pommeriſch ‖ *sost.* m. Pomeranio, Pommer, m.

pomeridiàno, *agg.* nachmittägig; le ore ~e, die Nachmittagsſtunden, f. pl.; alle quattro ~e, um vier Uhr nachmittags (abgekürzt: 4 pom.) (lat. postmeridianus od. pomeridianus). [m.

pomerìggio (pl. –ggi), m. Nachmittag,

pomèrio (pl. –rj), m. *(Archeol.)* auf beiden Seiten der Stadtmauer freigelaſſener, unbebauter Raum ‖ *(Fort.)* Raum zwiſchen Mauer u. Graben; Zwinger, m. (lat. pomerium). [pometum).

† **pometo,** m. dasſ. wie pomario (lat.

pomfolìge, f. *(Fond.)* Pompholyg, f.; Zinkblumen, f. pl.; Hüttenrichts, n.; Philoſophenwolle, f. (weiße, leichte Flocken von Zinkoxyd) ‖ *(Med.)* Pompholyg, f.; blaſenartiger Hautausſchlag (v. gr. πομφόλυξ, Waſſerblaſe).

pomice, f. *(Min.)* Bimsſtein, m.; pulire con la ~ od. dare la ~, mit Bimsſtein abreiben, reinigen; bimſen ‖ *mod. prov.* più arido che la ~, gelſig; knickerig; ſchäbig (lat. pumex, –icem).

pomiciare (po·mìcio, –ci), v. a. mit Bimsſtein abreiben, glatt reiben, glätten, reinigen; bimſen. [n.

pomiciatura, f. Abreiben mit Bimsſtein,

pomicio·so, *agg.* bimsſteinartig; rauh u. poröſ. [bau, m.

pomicultùra, f. Obſtzucht, »pflege, f.; Obſt-

pomidòro, m. *(Bot.)* ſ. pomodoro.

pomière u. † **pomiéro,** m. dasſ. wie pomario. [(lat. pomifer).

pomífero, *agg.* Obſt tragend, bringend

pò·mo (pl. –i; ⊙ poma u. pome, f.) m. *(Bot.)* Apfelbaum u. (im allgemeinen) Obſtbaum, m. (Pyrus Malus) ‖ Apfel, m. (als Frucht); Baumfrucht, f. (im allgemeinen); –i, pl. Obſt, n. (jetzt dafür gebräuchlicher frutti) ‖ vino di –i, Apfelwein; Obſtwein; Cider, m. (dafür jetzt gebräuchlicher sidro) ‖ † ~ granato, f. wie lagrano; ~ rancio, f. arancio ‖ *fig.* Knopf; Knauf, m.; ~ della spada, Degenknopf, »knauf; ~ del bastone, Stockknopf; ~ della bandiera, Fahnenknauf ‖ Reichsapfel; la corona, la verga reale e il ~, die Krone, das Scepter u. der Reichsapfel ‖ *(Anat.)* ~ d'Adamo, Adamsapfel; Schildknorpel (des Kehlkopfes), m. ‖ *fig.* ~ di discordia, Apfel der Zwietracht; Zank-, Streitapfel (v. lat. pomum).

pomodóro, m. (pl. pomodori u. pomidori) *(Bot.)* Paradiesapfel; Goldapfel; Liebesapfel, m.; Tomate, f. (Solanum lycopersicum) ‖ conserva di ~, Tomatenkonſerve, f.; pomidori fritti, gebackene Paradiesäpfel, m. pl.; un bel campo di pomodori, ein ſchönes Tomatenfeld (v. pomo u. oro). [lung darüber, f.

pomología, f. Lehre vom Obſtbau; Abhand-

Pomò·na, f. *(N. pr. mit.)* Pomona; Göttin des Obſtbaues, f.

⊙ **pomóso,** *agg.* obſtreich; obſttragend (beſ. von der Jahreszeit gebraucht); il ~ autunno, der fruchtreiche Herbſt.

pò·mpa, f. Pomp; Prunk, m.; Gepränge, n.; öffentlich gezeigte Pracht; le esequie furono fatte con ~ straordinaria, die Leichenfeierlichkeit wurde mit außerordentlichem Pomp abgehalten; le –e funebri, Leichengepränge ‖ † feierlicher Aufzug ‖ *fig.* Eitelkeit; Prahlerei, f. ‖ fare qc. per pura ~, etwas nur aus Prachtliebe, aus Prahlſucht thun ‖ fare ~ di qc., mit etw. prahlen; etw. öffentlich u. prahlend zur Schau tragen; non ama far ~ di sè, er liebt es nicht, großes Weſen von ſich zu machen (lat. pompa, v. gr. πομπή, feierlicher Aufzug).

⊛ **pompa,** f. Pumpe; Saug-, Hebepumpe, f. (hierfür beſſer ital. tromba) ‖ Spritze; Feuerſpritze, f.; Druckpumpe, f.; la ~ dei pompieri, die Spritze der Feuerwehr; ~ a vapore, Dampfſpritze ‖ *(Mus.)* Zug, Auszug (m.), Stangen (f. pl.) der Poſaune (v. frz. pompe).

pompare (po·mpo), v. a. pumpen; herauspumpen; (Waſſer) durch eine Pumpe in die Höhe ziehen (beſſer dafür trombare) (v. frz. pomper) ‖ † dasſ. wie pompeggiare.

† **pompà·tico,** *agg.* dasſ. wie pomposo.

pompeggiare (pompe·ggio), v. n. (con qc. od. di qc.) prunken (mit etw.); etw. prunkend zur Schau tragen; Aufſehen, Staat machen (mit etw.) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich mit etw. prunkend ſchmücken.

Pompèi, m. *(Geogr. stor.)* Pompeji, n.

pompeiàno, *agg.* pompejaniſch.

⊛ **pompière,** m. Feuerwehrmann, m.; i –i, die Feuerwehr; die Löſch-, Rettungs-, Spritzenmannſchaft (beſſer ital. guardia del fuoco; in Rom vigili genannt) (v. frz. pompier).

pompilo, m. *(Zool.)* Lotſenfiſch; Pilot; Lotsmann, m. (häufig die Schiffe begleitender Seefiſch; Naucrates ductor) (lat. pompilus, v. gr. πομπίλος).

pomposamente, *avv.* in prunkvoller, prachtliebender Weiſe; mit Prunk, Aufwand.

pomposità, f. prunkendes, prachtliebendes Weſen; Prunkſucht, f.; Prunk, m.; Pracht, f.; ~ del vestire, dello stile, Prunk in der Kleidung, im Stile.

pompo·so, *agg.* pomphaft; prunkvoll; prächtig; große Pracht an den Tag legend; viel Aufwand machend; vesti –e, prachtige Kleider, n. pl.; stile ~, hochtrabender, prunkvoller Stil; oratore ~, pomphaft auftretender Redner; uomo ~ ed arrogante, großthuender u. anmaßender Menſch.

pónce, m. Punſch, m.; ~ bianco, Punſch aus Rum od. Cognac; ~ rosso, Punſch aus Kermesliqueur; ~ turco, Kaffeepunſch; conserva di ~, Punſchextrakt, m.; prendere un ~, einen Punſch trinken (v. engl. punch; dies aus dem hindoſtan. pantsch, fünf, weil er aus fünf Beſtandteilen gebraut wurde).

poncíno, m. (dim. v. ponce) Pünſchlein, n. (häufig für ponce geſagt).

† **pondàre,** v. n. dasſ. wie ponderare od. gravare. [biiis).

ponderàbile, *agg.* wägbar (mit. pondera-

ponderabilità, f. Wägbarkeit, f.

ponderàre (póndero), v. n. wiegen; eine gewiſſe Schwere, ein gewiſſes Gewicht haben ‖ v. a. wägen; fig. erwägen; genau prüfen, überlegen, abwägen; pondera bene tutte le circostanze, erwäge wohl alle Verhältniſſe; senza ~ i rischi, ohne die Gefahren zu erwägen ‖ *p. pass.* ponderà·to, abgewogen (h. u. ſ.) ‖ *agg.* erwogen; genau überlegt; –a ricerca di un fatto, wohlüberlegte Unterſuchung einer Thatſache ‖ voller Überlegung; genau abwägend (Perſonen); ~ in ogni fatto anche piccolo, wohlüberlegt in jeder, auch der kleinſten Angelegenheit (lat. ponderare). [legter, wohlerwogener Weiſe.

ponderatamente, *avv.* in genau überlegter, wohlerwogener Weiſe.

ponderatézza, f. Überlegung; Vorſicht; Eigenſchaft, die Dinge genau abzuwägen od. wohl zu erwägen, f.

† **ponderativo,** *agg.* zur Erwägung, Überlegung dienend; derſelben förderlich.

ponderato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ponderare.

ponderatóre, m.; **–trice,** f. Erwäger; Überleger, m.; -in, f.; poco ~ delle impresse più gelose, jem., der die heikelſten Angelegenheiten wenig überlegt.

ponderazióne, f. Erwägung, f.; genaue Überlegung; Abwägen, Abmeſſen (der Umſtände), n.

† **ponderosità,** f. Schwere; Gewichtigkeit, f.

† **pondero·so,** *agg.* ſchwer; gewichtig; *fig.* il ~ tema, die ſchwere Aufgabe (D.) ‖ † dasſ. wie ponderato (lat. ponderosus).

pondi, m. pl. *(Med.)* mal dei –, rote Ruhr; heftiger Durchfall (u. das damit verbundene Gefühl der Schwere an der Maſtdarmmündung) (v. pondo).

† **pondìro,** m. dasſ. wie mal dei pondi, ſ. letzteres.

⊙ **pòndo,** m. Gewicht, n.; Schwere; Laſt, f. ‖ *fig.* il mortal ~, der ſterbliche Leib (D.) ‖ † Bedeutung; Wichtigkeit; Beträchtlichkeit, f.; Gewicht; portar ~, von großem Gewicht, von großer Bedeutung ſein ‖ † Pfund, n. (P.); i –i, die Gewichte der Wage, n. pl. (lat. pondus).

ponènte, m. Gegend des Sonnenuntergangs, f.; Weſten; Abend, m. (Gegenſatz: levante, Oſten) ‖ Weſtwind, m. ‖ *fig.* weſtliche Länder, n. pl. ‖ a ~, weſtlich; nach Weſten zu od. von Weſten her; casa esposta a ~, nach Weſten zu gelegenes, dem Weſtwinde ausgeſetztes Haus ‖ *prov.* gobbo a ~, luna crescente, mit der Rundung nach Weſten iſt der Mond zunehmend (v. ponente, p. pres. v. porre).

† **ponentèllo,** m. (dim. v. ponente) leichter Weſtwind.

† **ponentìno,** *agg.* aus dem Weſten ſtammend; von Weſten kommend.

† **ponére,** v. a. ſ. porre (D.) (lat. ponere).

† **pónga,** f. Kropf der Vögel, m. (lebt noch im venez. Dialekt; v. got. puggs; altnord. pungr; althd. fung, Beutel).

† **ponimènto,** m. Setzen; Legen; Stellen, n.; ~ del sole, Sonnenuntergang, m. ‖ auch im Sinn von plantamento gebraucht.

† **ponitóre,** m. Setzer; Leger; Steller, m.; ~ di ragioni, Aufſteller, Vorbringer von Gründen, m.; ~ di leggi, dasſ. wie legislatore.

† **ponitura,** f. dasſ. wie ponimento.

† **ponnè·se** u. **pennè·se,** m. *(Mar.)* Unterſteuermann; Hellegaſt, m.

⊛ **ponsò,** *agg.* hochrot; ponceau; klatſchrot; veſtito ~, ponceaufarbenes Kleid ‖ *sost.* m. Ponceau; Hochrot; Klatſchrot, n. (frz. ponceau; v. lat. punniceus, punicellus, gr. φοινίκεος, phöniziſch).

† **pónta,** f. ſ. punta.

pontaio (pl. –a·j), m. Brückenbauer, m. ‖ Brückenwärter, »wächter; Brückengeldeinnehmer, m. [Raum, f. (des Schiffes).

pontàle, m. *(Mar.)* Hohl, n.; Tiefe im

† **pontare** (po·nto), v. n. ſtützen; ſtemmen; ~ col capo nel coperchio dell' avello, ſich mit dem Kopf gegen den Deckel des Grabes ſtemmen (B.); als v. a. ~ la lancia, die Spitze der Lanze entgegenſtemmen; *fig.* ~ i piè al muro, die Füße gegen die Wand ſtemmen; hartnäckig ſich ſträuben ‖ raſten; mit ſeiner ganzen Schwere auf etw. ruhen; sovra 'l qual pontan tutte l'altre rocce, worauf alle anderen Felſen ruhen (D.); *fig.* queste son le quistion che nel tuo velle pontano egualmente, das ſind die Fragen, die deinen Willen in gleicher Weiſe beeinfluſſen ‖ auch für ponzare gebraucht (v. punto).

pontàta, f. Raum (an der Wand), den ein Maurer od. Maler von der jeweiligen Stellung

des Gerüstes aus erreichen kann. m.; la parete è molto alta, e per intonacarla ci vorranno sei ~e, die Wand ist sehr hoch u. um sie zu übertünchen bedarf es sechsmaligen Gerüstwechsels; il pittore ha già fatto la prima ~a domani la scuopre, der Maler hat schon den Raum des obersten Gerüstes fertig gemalt u. wird ihn morgen aufdecken.

ponte, m. Brücke, f. (meist über einen Fluß); Brückenbau, m.; Ueberbrückung, f. (z. B. eines Thales, eines Weges); Brücken-, Verbindungsweg, m. || ~ di legno, di ferro, di (od. in) pietra, Holz-, Eisen-, Steinbrücke (od. hölzerne, eiserne, steinerne Brücke); ~ della ferrovia, Eisenbahnbrücke || ~ a un'arcata, a tre arcate, Brücke von einer Spannung, von drei Spannungen; ~ a due arcate, einfeiterige Brücke || ~ movibile, girante, a levatoio, bewegliche, Dreh-, Zugbrücke; ~ americano od. sospeso, Hängebrücke; ~ permanente, temporaneo, feste, zeitweilige Brücke; ~ portatile, tragbare, fortschaffbare Brücke; ~ di chiatte, di barche, Schiffbrücke; ~ d'otri, auf Schläuchen, Luftsäcken errichtete Brücke || archi, casse, pile, spallette del ~, Brückenbogen, m. pl., -widerlager, n. pl., -pfeiler, m. pl., -geländer, n. pl.; testa di ~, Brückenkopf, m. || fare od. gettare un ~, eine Brücke schlagen, bauen; gettare un ~ su un fiume, eine Brücke über einen Fluß schlagen; rompere i ~i, die Brücken abbrechen || far ~, als Brücke dienen; wie eine Brücke schweben (zwischen zwei Erhöhungen); als Verbindungsglied dienen; auch: die Hände zusammenlegen, so daß zen. darauf fußen kann, um z. B. eine Mauer zu übersteigen || fare ~ colla mano sinistra alla steccа, die linke Hand zur Stütze des Billardstockes dienen lassen; den Billardstock auf die linke Hand auflegen || essere, rimanere in ~, in der Schwebe bleiben; quel progetto è poi rimasto in ~, dieser Plan ist dann unentschieden, unerledigt geblieben, ist nicht weiter verfolgt worden || star in ~, in Ungewißheit, im Zweifel schweben; tenere in ~, in der Ungewißheit halten; hinhalten (Personen); nicht ausführen; nicht weiter erledigen (Geschäfte 2c.) || farsi il ~ d'una cosa, etwas als Verbindung, als Uebergangsmittel benutzen || *mod. prov.* fare il ~ d'oro ad alcuno, jdm. sehr günstige Bedingungen stellen || *prov.* al nemico che fugge ~ d'oro, dem fliehenden Feind muß man goldene Brücken bauen || *(Mur.)* Mauergerüst, n.; ~ stabile, feststehendes Gerüst; ~ a collo, in der Mauer selbst befestigtes Gerüst || *(Mar.)* Verdeck; Deck, n. (sat. pons, pontem).

pontefice, m. *(Archeol.)* Pontifex; Oberpriester (bei den Römern), m.; ~ massimo, Pontifex maximus; Vorsteher der Oberpriester, m. || *(Eccles.)* Prälat; Bischof, m.; il sommo ~, der Papst (lat. pontifex, -icem).

ponticèllo, m. *(dim. v.* ponte) kleine Brücke; Brückchen; Brückleiu, n.; Steg, m. || *(Mus.)* Steg (der Saiteninstrumente) || *(Arm.)* ~ del fucile, Abzugsbügel, m.; ~ della spada, Bügel am Degengefäß, m. || *(Magn.)* kleiner Metallbügel (z. B. am Pferdegeschirr, am Saumsattel). [Steg, m.

ponticìno, m. *(dim. v.* ponte) kleine Brücke; †**ponticità**, f. Herbigkeit; Säure; Schärfe, f. (von Früchten). [ponticus).

†**póntico**, *agg.* herb; sauer (Früchte) (lat.

pontificàle, *agg. (Archeol.)* oberpriesterlich || *(Eccles.)* bischöflich; päpstlich; sedia ~, Bischofsstuhl, m.; paramenti ~i dell' arcivescovo, Pontifikalgewänder des Erzbischofs, n. pl.; caso ~, bloß vom Papste zu erledigender Fall || *sost.* m. *(Eccles.)* Pontifikale, n.; Hochamt, das von einem Prälaten (od. auch vom Papste) in den Pontifikalgewändern abgehalten wird; in ~, in feierlicher Amtstracht; in pontificalibus || Pontifikale; Kirchen-, Gottesdienstordnung für die Bischöfe, f. (von Clemens VIII. in einem Buche zusammengestellt) (lat. pontificalis).

pontificalmente, *avv.* in feierlicher Amtstracht; in pontificalibus.

pontificare (**pontifico, -chi**), v. n. pontifizieren; das Hochamt abhalten, feiern (Bischöfe, zeremoniär, der Papst).

pontificato, m. *(Archeol.)* Oberpriestertum; Amt eines Pontifex, n. || *(Eccles.)* Papsttum, n.; Papstwürde, f.; fu assunto al ~ nel 1879, er wurde im Jahre 1879 zum Papst erwählt, erhoben; tenne il ~ per venti anni, er war zwanzig Jahre lang Papst (lat. pontificatus).

pontificio (pl. **-ci**), *agg.* päpstlich; zur Papstwürde gehörig; stato ~, Kirchenstaat, m.; palazzi ~ci, päpstliche Paläste, m. pl. (lat. pontificius).

pontile, m. Einsteigesteg, m.; kleine (in den Kanal hineingehende) Brücke zum Anlegen der Gondeln (in Venedig).

Pontine; Paludi ~, f. pl. *(Geogr.)* pontinische Sümpfe, m. pl.

Pónto, m. *(Geogr. stor.)* Pontus, m.; ~ Eussino, Pontus Euxinus; schwarzes Meer.

†**pontonàio** (pl. **-àj**), m. Brückenwärter, -wächter; Brückenzollennehmer, m.

ponto'ne u. **ponto'ne**, m. Ponton; Brückenschiff, n.; Brückenprahm, -kahn, m. (v. lat. ponto, -onem).

†**puntura**, f. s. puntura. [stemmen, n.

ponzamento, m. Drücken; Pressen; Sich-

ponzare (**po'nzo**), v. n. drücken; pressen; sich stemmen; sich anstrengen (wie es die Gebärenden thun; auch von dem, der sich seiner Exkremente entleert, gebraucht); Geburtswehen haben || *fig.* con l'animo di pianger vi s'arreca, ma, ponza ponza, lacrime non getta, mit der Absicht zu weinen begiebt er sich hin, aber, so sehr er auch sich Mühe giebt, keine Thräne will ihm kommen; ci ha ponzato tanto, er hat lange drüber gehockt, hat sich gewaltige Mühe darum gegeben; auch als v. a.: la ponzò due anni, ma è riuscita bene, er hat zwei Jahre damit zugebracht, aber es ist auch gut gelungen (v. pontare od. pontiare für puntare).

ponzatura, f. f. ponzamento.

ponzi'na, f. *pop.* für gallina.

Pónzio, m. *(N. pr. stor.)* Pontius.

po'pa, f. dasf. wie bambola (lat. pupa).

†**popíllo**, m. f. pupillo.

†**popinone**, m. dasf. wie ghiottone (lat. popino, -onem). [poples, -item).

póplite m. *(Anat.)* Kniekehle, f. (lat.

poplitèo, m. *(Anat.)* Kniebeugemuskel, m.

popola'ccio (pl. **-cci**), m. *(pegg.* v. popolo) Pobel, m.; Gesindel; Pack, n.; gemeines, rohes Volk. [taglia.

†**popolaglia**, f. dasf. wie plebaglia, gen-

popolare, *agg.* volkszugehörig; geboren, wohnend in; Solone fu ~ d'Atene, Solon attinimmt dem athenischen Volke || *sost.* m. *(Stor.)* Angehöriger eines popolo, d. h. einer Gemeinde, eines Bezirkes, m. || Angehöriger der eigentlichen Volkes; Kind des Volkes, n.; i ~i, das Volk (im Gegensatz zu den höheren Ständen) || *(Polit. stor.)* Anhänger des Volks; Angehöriger der Volkspartei, m. || *(Eccles.)* Pfarrkind, n.; Zugehöriger zu einem Kirchspiel; Eingepfarrter, m.; buon parroco, che pensa alla istruzione de' suoi ~i, guter Pfarrer, der an den Unterricht seiner Pfarrkinder denkt; una sua ~a, eines seiner Pfarrkinder.

popolare (**pópolo**), v. a. bevölkern (eine Gegend); Bevölkerung ansässig machen (an einen Ort); sie verpflanzen (an einen Ort) || **-rsi**, v. riff. sich bevölkern; le solitudini si popolarono d'anacoreti, die Wüsten bevölkerten sich mit Einsiedlern; auch *fig.*: le carceri si popolano un giorno più dell' altro, die Gefängnisse füllen sich von Tag zu Tag mehr an || *p. pass.* **popolato**, bevölkert (p. u. f.) || *agg.* bevolkert; volkreich; Firenze è ora assai più ~a di prima, Florenz ist jetzt bei weitem mehr bevölkert als früher.

popolare, *agg.* zum Volk gehörig; volksmäßig; volkstümlich; incostanza ~, Unbeständigkeit des Volkes, f.; educazione ~, Volkserziehung, f.; lingua ~, Volkssprache, f.; canzoni ~i, Volkslieder, n. pl.; scuole ~i, Volksschulen, f. pl.; usi, costumi ~i, volkstümliche, im Volke verbreitete Sitten, f. pl.; Volksgebräuche, m. pl.; i bem Verständnis des Volkes angepaßt; gemeinverständlich; letture ~i, populäre Vorträge, m. pl.; fisica, astronomia ~, für das Volk bearbeitete (populäre) Physik, Astronomie || aura ~, Volksgunst, f. || governo ~, Volks-, demokratische Regierung || uomo ~, populärer, beim Volke beliebter Mann; poeta, scrittore ~, populärer, vielgelesener Dichter, Schriftsteller; musica ~, populäre, im Volke Anklang findende Musik (lat. popularis).

†**popolaresco** (pl. **-schi**), *agg.* volksmäßig; volkstümlich; populär (aber in nicht tadelnswertem Sinne).

popolarità, f. Volkstümlichkeit, f. || Beliebtheit beim Volke; Popularität, f.; il Garibaldi ha moltissima ~ in tutta l'Italia, Garibaldi ist höchst populär bei allen Italienern; la ~ dello stile, della poesia, die Gemeinverständlichkeit des Stiles; die Beliebtheit der Dichtung || leutseliges, herablassendes, populäres Wesen; uomo d'una grande ~, hochst leutseliger Mann || *(Stor.)* Angehörigkeit zu einem popolo, einer bürgerlichen Gemeinde, f.; Recht auf die Zulassung zu Gemeindeämtern; Gemeinderecht, n. (lat. popularitas).

popolarizzare (**popolarizzo**), v. a. etw. volksmäßig, volkstümlich, gemeinfaßlich, gemeinverständlich, gemeinnützlich machen; es beim Volke einführen; es populär machen; es populärisieren; si studiano di ~ la scienza, sie bemühen sich, die Wissenschaft zu populärisieren || **-rsi**, v. riff. populär werden; beim Volke zur Einführung gelangen; in das Volksverständnis eindringen; beim Volke beliebt werden; la idea della libertà e della unità si popolarizza sempre più, der Gedanke der Freiheit u. der Einheit dringt immer mehr in das Fleisch u. Blut des Volkes.

popolarmente, *avv.* in volksmäßiger, volkstümlicher, populärer Weise; in volkstümlichem Tone.

popolazione, f. Bevölkerung, f.; l'Italia ha una ~ di ventinove milioni, Italien hat eine Bevölkerungsziffer von neunundzwanzig Millionen; ~ avventizia, nicht seßhafte, absolute Bevölkerung; registro della ~, Einwohnerregister, n.; aumento della ~, Bevölkerungszunahme, f. || Volksmenge, f. || Volk, n.; Nation, f.; quelle -i sono mezzo barbare, jene Völker sind halb barbarisch || †auch von Tieren gebraucht: quelle orribili -i di vipere, jene schrecklichen Scharen von Schlangen.

†**popolàzzo**, m. dasf. wie popolaccio.

†**popolerèsco** (pl. **-schi**), *agg.* dasf. wie popolaresco. [niederer Abstammung.

†**popolezza**, f. Niedrigkeit der Herkunft, f.;

popolíno, m. *(dim.* v. popolo) niederes Volk; Volksmenge, f. || *(Stor.)* mittelalterliche Silbermünze (in der Größe eines Goldguldens u. im Werte von 32 Denaren).

pópolo, m. Volk, n.; Bevölkerung eines Landes, einer Stadt, einer Gemeinde, f.; il ~ tedesco, italiano, das deutsche, italienische Volk; il ~ milanese, napoletano, fiorentino, das mailändische, neapolitanische, florentinische Volk od. die Bevölkerung Mailands, Neapels, von Florenz; i diversi ~i della terra, die verschiedenen Völker (n. pl.) od. Völkerschaften (f. pl.) der Erde; i diversi ~i della città italiane, die verschiedenen Bevölkerungen der italienischen Städte || *(Eccles.)* Angehörige eines Kirchspiels, m. pl.; Kirchengemeinde, f.; piovano che resse vent' anni il suo ~, Pfarrer, der zwanzig Jahre lang seiner Gemeinde vorstand; auch: Gemeindebezirk, m.; Kirchspiel, n.; caso posta nel ~ di San Leonardo, in der Parochie von St. Leonardo gelegenes Haus || *(Polit.)* Volk, n. (im Gegensatz zu den nobili, den Patriziern); è un uomo del ~, er stammt aus dem Volke; ha sposato una donna del ~, er hat ein Weib aus dem Volke genommen; amico del ~, Volksfreund, m.; gare fra ~ e patrizj, Streitigkeiten zwischen Volk u. Patriziern, f. pl.; reggersi a ~, eine demokratische Regierung haben; unter der Volksherrschaft stehen (Staaten); la maestà del ~, die Majestät des Volkes; *(Stor.)* le arti del ~, die Volkszünfte, f. pl.; scuole per il ~, Volksschulen, f. pl. || *fam.* Volksmenge; Menge, f.; a quella fiera ci concorre molto ~, zu jenem Jahrmarkt strömt viel Volkes zusammen; guarda, quanto ~! schau nur, was für eine Masse Volkes! far ~, dasf. wie far gente || il ~ minuto, das niedere, gemeine Volk; die Volksmenge || *mod. prov.* il ~ e il comune, alle Welt; die breite Oeffentlichkeit; lo ha detto al ~ e al comune (o al contado), er hat es aller Welt erzählt || a pien ~, vor allem Volke || *prov.* voce di ~, voce di Dio, Volkes Stimme, Gottes Stimme || a ~ pazzo prete spiritato, jedem wie er es verdient; wie der Herr, so das Geschirr; auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil || poco ~, poca predica, je nach der Leistung der Lohn (lat. populus).

†**pópolo**, m. *(Bot.)* dasf. wie pioppo (lat. populus).

popolóso, *agg.* volkreich; stark bevölkert; Empoli terra ~a della Toscana, Empoli, eine volkreiche Gemeinde Toskanas (v. lat. populosus). [f.

poponàia, f. Melonenfeld, n., -pflanzung,

poponàio (pl. **-àj**), m. Melonenverkäufer, m. || auch für poponaia gebraucht.

poponcíno, m. *(dim.* v. popone) kleine Melone; halbreife Melone (zum Einmachen).

popóne, m. *(Bot.)* (toskanischer Name für mellone) Melone, f. (Cucumis melo); ~ verdino, Wintermelone, f. (von länglicher Form

und mit grüner Schale) || *fam.* uno è verde come un popon vermino, jem. ist gelb u. grün im Gesicht wie eine Wintermelone || *scherz.* Buckel; Höcker, m. (der Buckligen); guarda che po' po' di ~! schau' nur diesen ungeheuren Buckel! || *mod. prov.* sono come i –i di Chioggia, tutti d'una buccia, sie sind alle von demselben Schlage; keiner von ihnen giebt dem anderen in Schlechtigkeit etwas nach (v. lat. pepo, –onem).

poponélla, f. halbreife, noch nicht schmackhafte Melone || *fig.* Dummkopf; Tölpel, m.

poppa, f. (*Mar.*) Achterschiff; Hinterschiff; Gat, n.; da ~ a prua, vom Hinter- zum Vorderteil; der ganzen Länge nach || barcaiuolo da ~, Barkenführer (Gondelier), der am Hinterteil der Barke (Gondel) rudert || aver il vento in ~ od. navigare col vento in ~, den Wind von achtern haben; mit günstigem Wind segeln; *fig.* Glück haben; vom Glück begünstigt sein (lat. puppis).

poppa u. **puppa**, f. Brust (der Mutter); Zitze (des weiblichen Tieres), f.; Euter, n. (der Kuh, Ziege, des Schafes); le venne un tumore alla – sinistra, sie bekam eine Geschwulst an der linken Brust || dare la ~, die Brust geben; säugen; aver la ~, an der Brust trinken; voler la ~, nach der Brust verlangen; levarlo dalla ~, abgewöhnen (Säuglinge) || *fam.* che poppa! wie wohlschmeckend! wie gut u. nahrhaft! || *mod. prov.* il vino è la ~ dei vecchi, der Wein ist die Milch der Greise || ⊙ Brust, f. (auch die des Mannes); Brustwarze, f.; voltando essi per forza di ~, mit der Brust Lasten fortwälzend (D.); *fig.* Seite, f.; Chiron si volse in su la destra ~, Chiron wandte sich nach rechts (D.) || *(Bot.)* poppe di Venere, sehr zarte u. wohlschmeckende Pfirsichart (viell. reine Lautform; oder auch mit Beziehung auf das lat. pupa, Mädchen gebildet).

poppaio'ne, m. *(Agr.)* geiler Schoß, Schößling; unfruchtbarer Trieb; Wasserlohden, m. (eigentlich: der die Pflanze bloß aufsaugt; v. poppare).

poppa're u. **puppa're** (po·ppo; pu·ppo), v. n. saugen (an der Mutterbrust); an der Brust trinken; quel bimbo non farebbe altro che ~, dieses Kind will in einem fort trinken; l'agnello appena nato poppa e cammina, das Lämmchen saugt u. läuft unmittelbar nach der Geburt || saugen; nutschen; lutschen; si nutrisce poppando dei cannelli con sostanza sugosa, er nährt sich davon, Röhrchen mit saftiger Substanz auszulutschen || *fig.* einsaugen; auffangen; absorbieren (flüssigkeiten; Feuchtigkeit); i mattoni, versando sopra ad essi dell' acqua, la poppano subito, die Ziegelsteine saugen sofort das Wasser auf, das man darauf gießt || *fam.* di questo vino non se ne poppa, von diesem Wein lutscht man nicht nur (d. h. man trinkt ihn in vollen Zügen; er ist sehr gut) || *fig.* trinken; s'è poppato tutto il fiasco, er hat den ganzen Fiasco ausgetrunken || *p. pres.* poppa·nte, saugend || *sost.* m. Säugling, m. (i. poppa).

poppa'ta u. **puppa'ta**, f. einmaliges Saugen, Milchnehmen (der Säuglinge).

poppatì'na u. **puppatì'na**, f. (*dim.* v. poppata, puppata) kurzes einmaliges Milchnehmen (der Säuglinge).

poppato'io u. **puppato'io** (pl. –o·j), m. künstliche Brustwarze (aus Gummi); Gummizulp, m. || Saugflasche; Milchflasche mit Zulp (für kleine Kinder), f. || kleiner Saugheber (um das Öl vom Wein aufzusaugen).

poppatóre, m.; **–óra**, f. saugendes Kind; Säugling, m.

poppe'se, *agg.* (*Mar.*) zum Achterschiff gehörig || *sost.* m. die achtere Landseite.

poppiére, m. *(Mar.)* Bootsachtermann, m.; der auf dem Hinterteil der Barke (Gondel) stehende Ruderer.

poppi'na u. **puppi'na**, f. (*dim.* v. poppa, puppa) kleine, zierliche Brust; Brüstlein, n. || als *agg.*: pere –e (od. –e), runde, apfelähnliche Birnenart.

poppu'ta, *agg.* f. mit großen, vollen Brüsten versehen; vollbusig.

†popula're, *agg.* f. popolare.

†popule'o, *agg.* von der Pappel stammend; **–a** fronde, Pappellaub, n.; Pappelzweige, m. pl. (lat. populeus).

†populeo'ne, m. *(Farm.)* Pappelsalbe, f. (gegen Geschwülste u. Brandwunden gebraucht).

†pópulo, m. s. popolo.

†pór, Abkürzung für porta; noch in manchen Ortsbezeichnungen erhalten, z. B. Por Santa Maria (kleiner Platz) in Florenz.

porare (pó·ro), v. n. durch die Poren dringen; durchsickern (jetzt permeare dafür gebraucht).

pórca, f. *(Agr.)* Furchenrain, »rücken; Kamm der Furche, m.; far le –che, die Furchen aufwerfen; seminare a –che, in Furchen säen, anpflanzen (lat. porca).

pórca, f. *(Zool.)* weibliches Schwein; Sau, f. || Mutterfau || *fig.* unreinliches, unzüchtiges Weib (Schimpfwort).

porca'ccio, porcacci'accio (pl. **–cci**) u. **porcaccio'ne**, m. (*pegg.* v. porco) schweinischer Geselle; unsittiges Schwein (nur *fig.* gebräuchl.); [kleines Schweinchen (nur *fig.*).

porcacciuó'lo, m. *fam.* unsauberes Kind.

porca'io (pl. **–a·j**), m. Schweinehirt, »hüter, »treiber, m. || Schweinehändler, m.

porca'io (pl. **–a·j**), m. *fam.* schmutziger, unsauberer Ort || schmutzige Geschichte; unsauberer Handel. [fältiger Weise.

porcame'nte, *avv.* in schweinischer, unsau-

porcare'ccia, f. Koben für das Mutterschwein mit seinen Ferkeln, m.

†porcas'tro, m. junges Schwein; Ferkel, n.

porcélla, f. weibliches Ferkel.

porcella'na, f. Porzellan, n.; un bel servito di ~, ein schönes Porzellanservice; **–e** della China, di Sassonia, chinesisches, Meißner Porzellan; chinesische Porzellanwaren, f. pl.; la fabbrica delle **–e** del Ginori, die Porzellanfabrik von Ginori; figurine di ~, Porzellanfigürchen, n. pl. || Porzellanpapier, n. || *(Nat.)* Porzellan», Venusmuschel, f. (Cypraea) || *(Bot.)* Porzellaf, m.; Porzellankraut, n.; Gauglerl, m. (Portulaca oleracea) (der Name kommt von der Porzellanmuschel, deren Schmelze dem Porzellan ähnelt; diese Muschel hat aber ihren Namen wegen ihrer Ähnlichkeit mit einem gewissen Körperteil des Schweines, porcello, in obigenem Sinn erhalten).

porcelle'tta, f. *(Nat.)* Porzellanschnecke; Porzellan», Venusmuschel, f. (Cypraea) || auch eine Art Seefrabbe (Porcellana platycheles).

porcelli'no, m. (*dim.* v. porcello) kleines junges Schwein; Schweinchen; Ferkelchen; Spanferkel, n.; Frischling (Junges der Wildsau), m.; una troia con un branco di **–i**, eine Mutterfau mit einer Schar Ferkelchen || *fig.* schmutziges, unreinliches Kind (häufig als zärtlicher Vorwurf gebraucht) || *(Zool.)* ~ d'India, Meerschweinchen (Cavia cobaya) || ~ terrestre (od. ~ allein), Afel; Rollaschel, f. (Armadillidium vulgare) || *fam.* star cheto e fermo come un ~ grattato, sich nicht rühren; ganz ruhig auch bleiben; sich tot stellen.

porcéllo, m. (*dim.* v. porco) junges Schwein; Ferkel, n. (lat. porcellus).

porcello'ne, m.; **–o·na**, f. *fam.* schmutzige, unsaubere Person; Schwein, n. (im *fig.* Sinne).

†porcheggia're (porche·ggio), v. n. sich schweinisch (wie ein Schwein) benehmen; Schweinereien vollführen.

porcherе'ccio (pl. **–cci**), *agg.* das Schwein betreffend; vom Schweine herrührend || spiede ~, Saufeder, f. (Spieß zur Sauenjagd).

porcherі'a, f. Schweinerei; Sauerei, f.; schmutzige, unsaubere Sache (bes. von schmutzigen, übel hergerichteten, ungesunden Speisen gebraucht)|| schweinische, unanständige Handlung od. Äußerung; fare, dire delle ~, Schweinereien begehen, vorbringen; Zoten machen || gänzlich mißratenes, abstoßendes Werk (Geistes- od. Kunstwerk) || *(Agr.)* großen Schaden anrichtendes Hagelwetter.

porcheriuó'la, f. (*dim.* v. porcheria) kleine unanständige Handlung od. Äußerung.

porche'tta, f. Span», Sog», Saugferkel, n.

†porchetta'io (pl. **–a·j**), m. Verkäufer von schon hergerichteten Spanferkeln.

porchetta'me, m. Haufen (m.), Schar (f.) von Spanferkeln. [Schwein; Ferkel, n.

porche'tto, m. (*dim.* v. porco) junges

porchettuó'lo, m. (*dim.* v. porchetto) *fam.* u. *fig.* kleines Schweinchen; kleiner Schmutzfink. [schmutziger, unsauberer Ort.

porcíle, m. Schweinestall, »loden, m. || *fig.*

†porcíle, *agg.* schweinisch; das Schwein betreffend; *fig.* ~ diletto, schweinisches Vergnügen.

porcína, f. Schweine (als Schlachtvieh), n. pl.; Schweinefleisch, n.; il mercato in questa stagione abbonda di ~, in dieser Jahreszeit ist eine Masse von schweinener Fleischware auf dem Markt; la ~ è rinearata, das Schweinefleisch ist aufgeschlagen.

porcíno, *agg.* schweinern; vom Schwein herrührend; carne ~a, Schweinefleisch, n.; sterco ~, Schweinemist, m; bestie –e, Schweine (als Schlachtvieh), n. pl.; oder: zum Schweinegeschlecht gehörige Tiere, n. pl. || occhio ~, Schweinsäuglein, n. (im Verhältnis zur Gesichtsfläche sehr kleines Auge) || *(Bot.)* pane ~, *volg.* für ciclamino || fungo ~ (od. alleiu ~, m.), Steinpilz; Herren», Edelpilz, m. (Boletus edulis) (lat. porcinus).

†porcino'so, *agg.* schweinisch; viehisch; unsauber; gefräßig.

pórco, m. *(Zool.)* Schwein, n. (als Gattungsbezeichnung; Sus scrofa; das männliche Schwein od. der Eber heißt gewöhnlich verso, das kastrierte Schwein maiale, das Mutterschwein od. die Sau troia) || ~ salvatico, Wildschwein; Wildsau, f.; Eber; Keiler, m. (allgemein: Schwarzwild, n.; Sauen, f. pl.) (gew. cinghiale od. cinguale genannt) || ~ spino, Igel, m. (gew. riccio genannt) u. Stachelschwein (s. istrice) || un branco di **–ci**, eine Schweineherde; guardare i **–i**, die Schweine hüten || *fig.* Schwein (als Schimpfwort); schweinischer, unsauberer, schmutziger Mensch; auch: unanständige, obscöne Handlungen begehender Mensch; non ti confondere con quel ~, laß' dich nicht mit diesem schmutzigen Kerl ein || piè di ~, Nageleisen, n.; kurzes, unten scharfes und gespaltenes Brecheisen (Diebeswerkzeug) || *fam.* grasso come un ~, fett wie ein Schwein; häßlich dick || *mod. prov.* aspettare il ~ alla ghianda (od. alla quercia), die günstige Gelegenheit (für etw.) abwarten, abpassen || *fam.* far la vita del beato ~, ein mußiges, vergnügtes Leben führen || gettare le perle ai **–ci**, die Perlen vor die Säue werfen || far l'occhio del ~, kleine Augleln machen; die Augen zukneifen (um schärfer zu sehen od. als Zeichen des Mißtrauens, des Mißvergnügens) || voler l'unto senza ammazzare il ~, den Vorteil genießen wollen, ohne dabei etwas aufzuopfern || *prov.* ~ pulito non fu mai grasso, große Gewinne werden meist nicht auf saubere Weise erlangt; ein blöder Hund wird selten fett || *(Zool.)* pesce ~, Braunfisch; Tümmler; Schweinsfisch, m. (Phocaena communis) || *volg.* wird auch als *agg.* gebraucht: con questa ~a stagione, bei diesem Schweinewetter; ha il ~ viziaccio di rodersi le unghie, er hat die häßliche Angewohnheit, sich an den Nägeln zu kauen; ~ maiale! verfluchtes Pech! verdammte Geschichte! (lat. porcus).

porcona'ccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. porco) *fam.* u. *fig.* schweinischer, viehischer Geselle, Kerl.

porcu'me, m. (*acer.* v. porco) *fam.* u. *fig.* höchst unsauberer, schmutziger, unanständiger Geselle.

porcu'me, m. Haufen Schweine, m. || *fig.* u. *fam.* Schweinerei, f.; schmutzige, ekelhafte Sache.

pórfido, m. *(Min.)* Porphyr; Purpurstein, m. || *fam.* essere come leccar ~, nichts ausrichten; ganz erfolglos sein || essere di ~, steinhart, unerbittlich sein (v. gr. πορφυρίτης).

†porfíreo, *agg.* daß. wie porfirico (gr. πορφυρεος).

porfírico, *agg.* porphyrn; aus Porphyr.

†pórfiro u. **porfírio**, m. s. porfido.

pórgere (pórgo, **–gi**; *perf.* **pórsi**, porge·sti; *p. pass.* s. unten), v. a. aus», vor», entgegenstrecken; hinreichen; darreichen; porgimi cotesto libro, reich' mir dieses Buch her; se non me lo porgi, non lo posso prendere, wenn du mir es nicht hinreichst (entgegenstreckst, herhältst), kann ich es nicht fassen, nehmen; ~ la mano a qd., jdm. die Hand entgegenstrecken (damit er sich darauf stützen kann); ihm die Hand reichen || ~ il braccio a una signora, einer Dame den Arm anbieten; ihr den Arm reichen || *fig.* ~ aiuto, conforto, consolazione etc., Hilfe darreichen; Trost bringen, darbringen || ~ preghiere al Signore, dem Herrn sein Gebet darbringen; zu ihm beten || ~ occasione, Gelegenheit darbringen || ~ orecchio, das Ohr leihen; zuhören || ⊙ ~ parole a qd. (od. allein ~ a qd.), Worte an jem. richten; zu jdm. reden; ~ gli occhi, schauen; anschauen; die Augen hinwenden (auf jem. od. etw.); appresso porse a me l'accorto passo, er sprang gewandt neben mich hin; ~ la morte, töten; umbringen (D.); ~ credenza, fede, Glauben schenken; in parte mi porse pura e in parte mi recò speranza, zum Teil erregte er Furcht in mir, zum Teil Hoffnungen (A.) || *assol.* vortragen (der Redner); oratore che non sa ~, Redner, der nicht vorzutragen versteht; un bel ~, un mal ~, ein schöner, schlechter Vortrag; gute, schlechte Vortragsweise || **–rsi**, v. rifl. sich nähern;

herzutreten; herbei-, herankommen; la capra si porgeva con le sue mammelle al bambino, die Ziege drängte sich mit ihren Zitzen an das Kind heran ‖ sich darbieten; sich anbieten; sich zeigen; si pia l'ombra d'Anchise si porse, in so liebevoller Weise näherte, zeigte sich der Schatten des Anchises (D.) ‖ **–rsi** mansueto, pietoso alle preghiere altrui, sich den Bitten eines anderen williährig zeigen; questa cosa si porge molto oscura al mio intelletto, diese Sache stellt sich meinem Geiste in sehr unklarer Weise dar ‖ sich erstrecken; per che il lume del sol giù non si porse, so daß das Licht der Sonne nicht hinabdrang (D.) ‖ *p. pass.* pórto, dargereicht (b. u. ſ.) ‖ *agg.* parole –e, vorgebrachte Worte, n. pl. (D.) (v. lat. porrigere).

porgimento, m. Vor-, Entgegenstrecken; Darreichen; Darbieten, n.; Darreichung; Darbietung, f. [bieten, m.; -sin, f.

porgitore, m.; **–trice**, f. Darreicher; Darbieter; †**porisma** (pl. –i), m. (*Log.* u. *Geom.*) daſ. wie corollario (gr. πόρισμα).

pornografía, f. Pornographie, f.; unſittliche, obſcöne Schreiberei (v. gr. πορνογράφος, über Hurerei ſchreibend).

pornográfico, *agg.* pornographiſch; unſittlich, obſcön gedruckten.

póro, m. (*Fis.*) Pore, f.; kleiner Zwiſchenraum (Durchlaßöffnung) zwiſchen den Molekülen eines Körpers; l'acqua penetrando per i –i del legname, lo fa marcire, daß in die Poren des Holzes eindringende Waſſer bringt es zum Faulen ‖ *(Bot.)* Pore (in der Zellhaut), f. ‖ *(Anat.)* Pore, f.; feine Durchlaßöffnung in der Haut; Schweißloch, n.; nel caldo si aprono i –i e si suda più facilmente, unter dem Einfluß der Wärme öffnen ſich die Hautporen u. man ſchwitzt leichter (mlt. porus, v. gr. πόρος, Durchgang).

porosità, f. Poroſität, f.; Reichthum an Poren; Lockerigkeit, f.; questa pietra non è adattata per la sua troppa –, dieſer Stein iſt wegen ſeiner großen Poroſität nicht geeignet ‖ *(Fis.)* Poroſität; Durchdringbarkeit (der Körper), f. [laßöffnungen; Löcherig.

poróso, *agg.* porös; voller kleiner Durch-

porpora, f. *(Zool.)* Purpurſchnecke, f. (Purpura; Buccinum; Murex) ‖ Saft der Purpurſchnecke, m.; Purpurfarbe, f.; Purpur, m. ‖ mit Purpur gefärbtes Kleid; Purpurgewand, n.; Purpurmantel; Purpur, m.; vestito di –, in Purpur gekleidet; la – regia, der königliche Purpur ‖ beſonders gebraucht für: Kardinalsmantel, m. u. *fig.* Kardinalswürde, f. (la sacra – od. la – cardinalizia); è stato insignito della sacra –, er iſt mit dem Purpur bekleidet worden, d. h. er iſt Kardinal geworden ‖ ⊛ Rot der Wangen, n.; la – del vino, der Purpur des Weines ‖ *(Med.)* Purpura, f.; Fieberfriesel; Fleckfieber, n. (lat. purpura, v. gr. πορφύρα).

porporáto, *agg.* in Purpur gekleidet; mit dem Purpur bekleidet (Kardinäle) ‖ *sost.* m. Purpurträger; Kardinal, m.; il collegio dei –i, das Kardinalskollegium ‖ *(Stor.)* römiſcher Kaiſer (lat. purpuratus).

porporíre, f. daſ. wie porpora.

porporeggiáre (porporeggio), v. n. ins Purpurrote fallen; purpurähnliche Farbe haben ‖ †v. a. purpurn färben. [rot, n.

porporína, f. *(Chim.)* Purpurin; Krapp-

porporíno, *agg.* purpurn; purpurfarbig; vestimento –, Purpurkleid, n.; fiore –, purpurrote Blumen ‖ *fig.* guance, labbra –e, purpurne Wangen, Lippen, f. pl.

†**porporo**, m. daſ. wie porpora.

†**porpréso**, m. ſ. propreso. (frz. pourpris).

porracéa, f. daſ. wie pantano.

porraceo, *agg.* lauchartig; lauch-, grasporrácia, f. ſumpfiges Gelände. [grün.

porráio (pl. –a'j), *agg.* *(Bot.)* cipolla –a, Schnittlauch, m.; Graslauch, m. (Allium schoenoprassum).

†**porráta**, f. Lauchgericht, n. ‖ *fig.* guastare la –, den Brei verderben; die Pläne vereiteln.

porre irr. abgeleitet von (po'ngo, po'ni, po'ne, ponia'mo od. ponghia'mo, pone'te, po'ngono; *imperf.* pone'va; *perf.* po'si, pone'sti; *fut.* porrò; *gerund.* ponéndo; *p. pres.* ponénte; *p. pass.* po'sto), v. a. ſetzen; legen; ſtellen; hinſetzen, -legen, -ſtellen; anbringen; ho posto gli scaffali nella sala, ich habe die Bücherbretter in den Saal geſtellt (od. in dem Saale aufgeſtellt); il muratore ha posto male la stufa, der Maurer hat den Ofen ſchlecht geſetzt; – la prima pietra d'un edifizio, den erſten Stein (Grundſtein) zu einem Gebäude legen ‖ por mano, Hand anlegen ‖ – uno ad una arte, jem. zu einem Berufe beſtimmen ‖ – amore, affetto in qd., jem. zu lieben, gern zu haben bringen ‖ – silenzio, Stillſchweigen auferlegen, gebieten ‖ – mente, aufmerken ‖ *fig.* – in termine, un fine a qc., etw. beendigen; mit einer Sache ein Ende machen, aufhören; ha posto termine al suo dire, er hat ſeine Rede beendigt; ponete fine alle lacrime, macht ein Ende mit den Thränen, mit dem Weinen ‖ – in disparte (od. da parte od. da canto) qc. od. qd., jem. od. etw. beiſeite ſetzen; ihn od. etw. vernachläſſigen; ſich nicht mehr darum kümmern ‖ – in obblio, in dimenticanza, in Vergeſſenheit bringen; der Vergeſſenheit überliefern; – in dubbio, in Zweifel ziehen ‖ – in non cale, nicht ſchätzen; nicht hoch, nicht für bedeutend halten ‖ – in giuoco od. in derisione, lächerlich machen; ins Lächerliche ziehen ‖ – rimedio, Abhilfe ſchaffen; abhelfen ‖ porsi in capo, in animo, in cuore etc. qc., ſich etw. in den Kopf, in den Sinn ſetzen; ſich etw. zu Herzen nehmen ‖ poni, poniamo (od. poniamo che od. poniamo caso) ſetzen wir den Fall, geſetzt den Fall, daß ...; poniamo che non venga, come si rimedia? geſetzt, er käme nicht, wie hilft man dann ab? poniamo anche che risponda, che cosa sarebbe? nehmen wir auch an, er antwortete, was wäre dann? ‖ errichten; bauen; – le fondamenta, den Grund legen; die Grundmauern ziehen; – una fabbrica, un monumento, ein Gebäude, ein Denkmal errichten, pflanzen; einrichten; legen; ſetzen; ha scassato il bosco e ha posto una bella vigna, er hat das Gehölz abgeſchlagen und einen ſchönen Weinberg dort angepflanzt, angelegt; è nell' orto che pone i cavoli, er iſt im Gemüſegarten und pflanzt, ſetzt den Kohl ‖ – le uova, die Eier der Brutheune unterlegen ‖ – i bachi da seta, die Seidenwürmer in das Lager legen; ein neues Lager für ſie herrichten ‖ einrichten; feſtſetzen; beſtimmen; anordnen; beſehlen; auferlegen; la legge pone che tutti devono pagare, das Geſetz beſtimmt, daß alle bezahlen müſſen; il regolamento pone così, e così stia, die Geſchäftsordnung ſchreibt es ſo vor, u. ſo ſei es; posero il tal giorno per il contratto, ſie ſetzten den u. den Tag zum Abſchluß des Vertrages feſt ‖ anweiſen; vorausſetzen; ſich einbilden; ſich denken; Dante pone che Gerusalemme sia antipode alla montagna del Purgatorio, Dante nimmt an, Jeruſalem liege dem Berge des Purgatoriums gerade gegenüber ‖ *(Polit.)* – una candidatura, einen Kandidaten aufſtellen ‖ – i propri denari a sesto, a sette, sein Geld zu ſechs, zu ſieben Prozent anlegen ‖ **porsi**, v. riſl. ſich ſtellen, ſetzen, legen (irgendwohin); ſich aufſtellen, hinſetzen, -legen (irgendwo); si ponga costì, ſtellen, ſetzen Sie ſich dorthin; dove s'è ella posta? wohin hat ſie ſich geſetzt? si ponga meglio, ſetzen, legen Sie ſich bequemer ‖ –rsi a un' opera, a un lavoro, ſich an ein Werk, an eine Arbeit machen, begeben; –rsi a fare, a dire, zu thun, zu ſagen beginnen; –rsi in difesa, in lotta, ſich zur Wehr ſetzen ſetzen; ſich auf die Flucht begeben ‖ –rsi con qd., ſich mit jdm. einlaſſen; auch: in jds. Dienſte treten ‖ –rsi in uno (od. nella volontà di uno), ſich auf jem. feſt verlaſſen; ſich thm ganz anheimgeben ‖ †*fig.* –rsi giù, ſich ganz einer Sache widmen ‖ *p. pass.* po'sto, geſetzt; gelegt; geſtellt (v. u. ſ.) ‖ *agg.* angebracht; parole mal poste nel periodo, an den unrechten Platz im Satze geſtellte Worte, n. pl.; cosa mal posta, ſchlecht angebrachte Sache ‖ gepflanzt; angelegt; casa fatta e vigna posta non si sa quanto ti costa, der Bau eines Hauſes u. die Neuanlage eines Weinberges bringen immer aufs neue Koſten ‖ feſtgeſetzt; beſtimmt; all' ora posta, zu der feſtgeſetzten Stunde ‖ levato e posto, ſ. levato unter levare ‖ posto che, geſetzt den Fall, daß ...; posto ciò, geſetzten Falls (v. lat. ponere).

†**porrétta**, f. daſ. wie porro.

porrína, f. ſmolic. Zuchtbeſe des Lauchs, f. ‖ *(Agr.)* junger Schoß, Schößling (beſ. der Eichen; eingeln. aus Samen, hervorgewachſen); junger Kaſtanienbaum; –e, pl. Kaſtanienniederholz (aus dem Pfähle gehauen werden), n.

porríno, m. (*dim.* v. porro) junger, zarter Lauch.

pórro, m. *(Bot.)* I. Lauch; Porree, m. (Allium porrum) ‖ *fam.* mangiare il – dalla coda, von hinten anfangen; verkehrt beginnen ‖ non stimare alcuno (non valere) una buccia di –, jem. ſehr gering ſchätzen; nichts wert ſein, gelten ‖ è una buccia di –! das iſt ja erſtaunlich, außerordentlich! (Ausruf der Verwunderung) ‖ *mod. prov.* predicare ai –i, tauben Ohren predigen (lat. porrum). — II. Warze, f.; feinfleiſchiger Auswuchs; ha le mani piene di –i, er hat die Hände voller Warzen (lat. porrus).

porróso, *agg.* warzig; voller Warzen; mit Warzen bedeckt.

pórta (pl. i porti u. l porta), m. Träger; Laſtträger; Packträger, m. (für facchino gebraucht als etwas gewöhlterer Ausdruck) ‖ i porti della Misericordia, Bahnenträger der Brüderſchaft der Miſericordia (v. portare).

pórta, f. Thür, ob. Thüre, f.; Thor, n.; Pforte; Aus-, Eingangsöffnung, f.; Aus-, Eingang, m.; – principale, Haupteingang; Hauptthüre; – di mezzo, di fianco (od. laterale), Mittelthüre; Seitenthüre ‖ – maggiore d'una chiesa, Hauptthüre einer Kirche ‖ stipiti, architrave, soglia della –, Thürpfoſten, m. pl., -balken, m., -ſchwelle, f.; imposte od. battenti della –, Thürflügel, m. pl.; – a battenti, Flügelthür; – a cristalli, Glasthür ‖ stare sulla – di casa, unter der Hausthüre ſtehen; uscire fuori di –, aus der Thüre herausgehen; bussare alla –, an die Thüre klopfen; an der Thüre anklopfen [*scherz.* una casa scappa dalla –, ein Haus hat eine unverhältnismäßig große Thür ‖ – a segreta (auch – falsa), geheime Pforte; geheimer Eingang ‖ – maestra, Haupthür (einer Stadt); Hauptthure (eines Hauſes) ‖ – da soccorso, Nothüre; Nothausgang (in Feſtungen, in neuerer Zeit auch in Theatern) ‖ la – di Roma, die Hausthüre; bei auf die Straße führende Thüre ‖ für – di stanza, Stubenthür, wird häufiger uscio gebraucht ‖ a –e aperte, bei offenen Thüren; öffentlich (beſ. von Gerichtsverhandlungen, Verſammlungen ꝛc. gebraucht); a –e chiuse, bei verſchloſſenen Thüren; tint geheimen; unter Ausſchluß der Öffentlichkeit ‖ aprire le –e ad alcuno, jem. in ſein Haus einlaſſen, aufnehmen; *fig.* ihn in eine Körperſchaft aufnehmen, zu etw. zulaſſen; quell' accademia finalmente aperse le sue –e a una donna, dieſe Akademie gewährte endlich einmal einer Frau Zutritt, Aufnahme ‖ dare la – a qd., jem. eintreten laſſen; tenere la – a qd., jdm. den Zutritt verwehren ‖ tenere la – di un luogo, den Eingang zu einem Orte beſetzt halten ‖ *mod. prov.* essere alla – co' sassi, im Begriff ſein, etw. zu beendigen, zu Ende zu führen; keine Zeit mehr zu verlieren haben ‖ *fam.* sfondare una – aperta, offene Thüren einrennen; lärgt beſtimmte Dinge zu beweiſen ſuchen ‖ *(Mar.)* –e di prua, Verbindungsthüren zwiſchen Vorderkaſteil u. Mitteldeck (auf alten Kriegsſchiffen); jetzt: Schottenthüren ‖ –e di un bacino, Schleuſe; Ausfluß-öffnung (eines Waſſerbeckens), f.; Schleuſenthor ‖ *(Anat.)* vena –, Pfortader, f. ‖ *(Geogr.)* le Porte di ferro, das Eiſerne Thor (an der Donau) ‖ *(Teol.)* le –e d'inferno, die Pforten der Hölle ‖ ⊛ Mündung, f.; le sette –e del Nilo, die ſieben Mündungen (Ausflüſſe) des Nils; il sole esce dalla –, die Sonne geht aus ihrem Hauſe hervor, d. h. ſie geht auf (lat. porta). [träger, m.

†**portabánda**, m. *indecl.* Fahnen-, Bannerportabandiéra, m. *indecl.* Fahnenträger, m. (im ital. Heere jetzt ſtets ein Offizier).

portabíle, *agg.* tragbar; fortſchaffbar ‖ *fig.* daſ. wie sopportabile. [mantelli.

†**portacappe**, m. *indecl.* daſ. wie portacappèlli, m. *indecl.* Hutſtock, m.

portacarústico, m. *(Chir.)* Rohrchen zum Einführen des Brennſtiftinſtrumentes, n.; Apparat zum Einführen.

portaccia, f. (*pegg.* v. porta) ſchlechte, verfallene, häßliche Thüre.

∗**portacqua**, m. *indecl.* daſ. wie acquaiolo.

†**portafacèlle**, m. *indecl.* Fackelträger, m.

†**portafa'sci**, m. *indecl.* daſ. wie porta, m.

portafiaschi, m. *indecl.* Flaſchenkorb; Flaſchenkorb, m. (meiſt zweitellig, für zwei Flaſchen eingerichtet).

†**portafóglia**, m. *indecl.* *(Agr.)* Blätterſtreuer; Knecht, der das Lager des Viehes herzurichten hat, m.

portafógli, m. *indecl.* u. **portafóglio** (pl. –gli), m. Brieftaſche, f.; ∗Portefeuille, n.; ha perso il – con tre mila franchi dentro, er hat ſeine Brieftaſche mit dreitauſend Franf verloren ‖ Aktentaſche, -mappe, f. (beſ. die der Miniſter); *fig.* Miniſterſtelle, f.; Miniſterium, n.; il – dell' Interno, das Portefeuille des Innern; aspira al – della Pub-

blica istruzione, er strebt nach dem Ministerposten für den öffentlichen Unterricht ‖ *(Com.)* Mappe für Wertpapiere, f.; il ~ delle cambiali d'una banca, das Wechselportefeuille (d. h. der Wechselbestand) einer Bank.

portagiberne, m. *indecl. (Mil.)* Patronentaschenträger, m. ‖ ÷Standartenträger, m.

†**portaguido·ne,** m. *indecl. (Mil. stor.)*

portalapis, m. *indecl.* Bleistifthalter, m. (auch für mattatoio gebraucht).

portalegna, m. *indecl.* Holzherbeischaffer; Holzzuführer, ÷fahrer, m. (für die Brennöfen, Alaunhütten).

portalettere, m. *indecl.* Brief-, Postbote; Briefträger, m. (gew. postino genannt).

portamantèlli u. **portamantèllo,** m. *indecl.* Mantelsack, m.; Felleisen, n.; Plaidtasche, f.; Reisesack, m.

portamento, m. Tragen; Bringen, n. ‖ Haltung; Körperhaltung (bei. die beim Gehen), f.; Gang, m.; Einherschreiten, n.; uomo di nobile ~, Mann von edler Haltung, m.; ~ elegante, elegante Haltung; nel modi e nel ~ somiglia a una regina, in ihrem Benehmen u. im Gang (in ihrem Einherschreiten) gleicht sie einer Königin ‖ *fig.* Verhalten; Benehmen, n.; Aufführung; Lebensführung, f. (in diesem Sinn meist im pl. gebraucht); i suoi ~i sono degni di lode, seine Aufführung ist lobenswert; fu cacciato dall' ufizio per i suoi cattivi ~i, er wurde seines schlechten Betragens wegen des Amtes entlassen ‖ *(Mus.)* Tonbildung, f.; ha un bel ~ di voce, sie hat eine treffliche Art, den Ton zu bilden; il ~ della mano, die Handhaltung (beim Klavier-, Geigenspiel); ~ de' piedi, Fußhaltung, -bewegung, f. (beim Orgelspiel). ‖ ÷Portemonnaie, n.

portamonète, m. *indecl.* Geldtäschchen; **portamòrso,** m. *indecl.* Gebißriemen; Gebißträger, m.; Gebißleder, n.; Strippe der Backenstücke, f. (am Pferdegeschirr).

portànte, m. *(Cavall.)* Paß; Paßgang, -schritt (des Pferdes), m. (gew. ambiatura od. ambio) ‖ *fam.* u. *fig.* prendere il ~, davontrennen; ärgerlich abgehen.

portantìna, f. Tragsessel, m.

portantìno, m. Tragsesselträger; Sänftenträger, m. ‖ *(Vetr.)* Ausschöpfer der flüssigen Glasmasse, m.

portaorològi, m. *indecl.* Uhrträger, m., -gestell, n. (für die Taschenuhr auf dem Arbeits- od. Nachttisch).

portapenne, m. *indecl.* Federhalter, m. (gew. asta genannt).

†**portapètti,** m. u. f. *indecl. fig.* Liebesunterhändler; Kuppler, m.; -in, f.

portare (pòrto), v. a. tragen (in der Hand, in den Armen od. auf dem Rücken ꝛc.); fu portato a casa a braccia, man trug ihn auf den Armen nach Hause; ~ fuori un bambino, ein Kind ausdragen, ins Freie tragen ‖ bringen; herbeibringen; hanno portato un panier di frutta, man hat einen Korb mit Früchten gebracht ‖ fortschaffen; hinbringen; weitbringen, portami alle Cascine, Kutscher, fahr' mich nach den Caseinen ‖ führen; ausführen; mit sich führen; il pedagogo porta a spasso i signorini, der Hauslehrer führt die jungen Herrschaften aus; porta queste bestie a bevere, führ' diese Tiere zur Tränke ‖ tragen; anhaben (Kleider ꝛc.); porta sempre abiti neri, er trägt stets schwarze Kleider; porta gli occhiali, er trägt eine Brille (einen Kneifer); porta sempre le medesime scarpe, er trägt immer dieselben Schuhe ‖ ich trage; non ho portato la borsa, ich habe den Geldbeutel nicht bei mir (ich habe ihn nicht mitgebracht, nicht ein- od. beigesteckt); i soldati portano la daga, gli ufficiali la sciabola, die Soldaten tragen das Seitengewehr, die Offiziere den Säbel; queste due famiglie portavano la stessa arme, diese beiden Familien führten (hatten) dasselbe Wappen ‖ ~ frutti, Früchte tragen; ~ un figliuolo nel seno, ein Kind unter dem Herzen tragen; la donna porta nove mesi, die Schwangerschaft der Frau dauert neun Monate ‖ tragen (in der Bedeutung: Tragkraft für etw. haben); cotesto carico è troppo grande, il cavallo non lo porta, diese Last ist zu schwer, das Pferd trägt (od. auch: zieht) sie nicht; questa bilancia porta cinque quintali, diese Wage trägt fünf Doppelcentner ‖ *fig.* ertragen; ausstehen; aushalten; le tribolazioni di questo mondo bisogna portarle in santa pace, die Beschwerden dieses Lebens muß man geduldig ertragen ‖ ~ bene od. male la persona, sich gut od. schlecht halten; eine gute od. schlechte Haltung haben; ~ la testa alta, den Kopf hoch tragen (dies auch *fig.*) ‖ zubringen; gli portò in dote un milione (od. la dote di un milione), sie brachte ihm eine Mitgift von einer Million zu ‖ ~ in regalo qc., etw. zum Geschenk machen, als Geschenk bringen, geben; *mod. prov.* porta aperta a chi porta, e chi non porta parta, dem Geschenkbringer steht die Thüre offen; wer nichts mitbringt, mag sich wegscheren ‖ mit sich führen; nulla legna portava la piena, die Hochflut führte viele Holzstücke mit sich ‖ ~ la notizia di qc., die Nachricht, Kunde von etw. bringen; tu m'hai portato una buona notizia, du hast mir eine frohe Kunde gebracht ‖ ~ ordini, comandi etc., Befehle überbringen, ausrichten, übermitteln ‖ ~ delle buone ragioni, gute Gründe beibringen, anführen, citieren ‖ mit sich bringen; herbeiführen; hervorbringen; erzeugen; zur Folge haben; lavoro che porta della spesa non poca, Arbeit, die nicht geringe Kosten verursacht; cose che portano seco gravi conseguenze, Dinge, die Schweres im Gefolge haben; ~ disonore, Unehre, Schmach zur Folge haben; ~ pregiudizio, Schaden, Nachteil bringen; la neve non porta carestia, der Schnee erzeugt nicht Teuerung ‖ il discorso portava a questo, che . . ., die Unterredung hatte zur Folge (od. zielte darauf hin), daß . . . ‖ *(Arit.)* übertragen; überschreiben (bei der Addition die sich aus der Einerreihe ergebenden Zehner auf die Zehnerreihe ꝛc.) ‖ ~ amore, invidia, odio etc. a qd., gegen jem. Liebe, Neid, Haß ꝛc. im Busen hegen; ~ rispetto a qd. od. a qc., jem. od. etw. achten, hochschätzen ‖ ~ opinione, der Meinung sein ‖ ~ giudizio di qc., über etw. ein Urteil haben, hegen, gefaßt haben ‖ ~ un parere, ein Gutachten vorbringen ‖ ⊙ ~ esperienza, aus Erfahrung kennen; ~ fede, Treue halten; ~ passione, leiden; ~ pena, Strafe erdulden; ~ scienza, Kenntnis haben; ~ vergogna, Scham empfinden; ~ il vocabolo, den Namen tragen (D.) ‖ ~ via qc., etw. forttragen, fortschaffen; non un morso gli portò via un pezzo di carne, mit einem Biß riß er ihm ein Stück Fleisch ab; auch für: rauben, stehlen gebraucht; gli hanno portato via le argenterie, man hat ihm das Silberzeug gestohlen, entwendet *(fam.* ausgeführt); auch portarne od. portarsene (D.) ‖ *fam.* ~ qd., jem. begünstigen; il signor Provveditore lo porta molto, der Herr Schulinspektor begünstigt ihn sehr (hält ihn); ~ innanzi alcuno, jem. befördern ‖ *(Teat.)* ~ bene la propria parte, seine Rolle gut spielen, aus-, durchführen; *fig.* schau zu Werke gehen; umsichtig, vorsichtig, gewandt sein (in irgend einem Geschäfte) ‖ ~ bene gli anni, seine Jahre gut tragen, d. h. jünger aussehen, als man ist; weniger Jahre zeigen, als man in der That hat ‖ ~ in ballo qd., jem. zum besten haben; sich über ihn lustig machen ‖ *(Mus.)* ~ la voce, die Stimme modulieren; kunstgerecht singen ‖ v. n. weithin reichen; hinführen; l'occhio mi portava due miglia, mein Auge reicht selbst zwei Meilen weit; cannocchiale che porta molto, weit reichendes Fernrohr; i nuovi fucili portano fino a duemila metri, die neuen Gewehre reichen bis zu zweitausend Meter; questa strada porta alla piazza del Duomo, diese Straße führt (erstreckt sich) bis zum Domplatz ‖ **~rsi,** v. rifl. sich begeben (irgendwohin) ‖ sich aufführen; sich benehmen; sich betragen; si porta molto male, er benimmt sich sehr schlecht; si porta bene coi suoi superiori, er beträgt sich gut seinen Vorgesetzten gegenüber ‖ *p. pass.* **portato,** getragen; gebracht (h. u. s.) ‖ *agg.* getragen; schon benützt (Kleid) ‖ essere ~ per (in) bocca, in aller Leute Mund herumgetragen werden; von allen besprochen werden (lat. portare).

†**portaréca** (pl. **~chi**), m. Müllersknecht (der das Getreide abholt u. das Mehl zurückbringt), m. ‖ jetzt nur noch *fig.* u. getrennt im Gebrauch: fare il porta e reca, ihn u. her geschickt werden; den Boten, den Auslüufer machen.

portaritratti, m. *indecl.* Photographienständer, m.

portasigari, m. *indecl.* Cigarrentasche, f. ‖ Cigarrengestell, n., -becher, -teller, m.

portastanghe, m. *indecl.* Stängeriemen, m. (am Pferdegeschirr) ‖ *volg.* u. *fig.* Liebesunterhändler; Kuppler, m.

portastecchi, m. *indecl.* Zahnstochergestell, n., -halter, m., -büchse, f.

portata, f. Tracht; Last, f.; soviel auf einmal getragen werden kann ‖ Fracht; Befrachtung (des Schiffes, des Wagens); Schiffslast, f.; Tonnengehalt, m.; bastimenti di poca ~, Schiffe von geringem Tonnengehalt, von geringer Tragfähigkeit ‖ †Gewicht (einer Kanonenkugel od. einer Pulverladung), n. ‖ Tragweite; Schuß-, Wurfweite, f.; i cannoni da campagna ora hanno una ~ di cinquemila metri, die Feldgeschütze haben heute eine Tragweite von fünftausend Meter; cannocchiale di grande ~, Fernrohr von großer Schweite. n. ‖ essere a ~ di cannone, di occhio, di una lente etc., im Schußbereich einer Kanone, in der Sehweite des Auges, einer Linse ꝛc. sein ‖ *fig.* Tragweite; Ausdehnung; Folgerichtigkeit, f.; la deliberazione presa ebbe maggior ~ che non si credette, der gefaßte Beschluß hatte größere Tragweite, als man hätte denken können ‖ Gericht, n.; Gang, m.; Schüssel, f.; pranzo di cinque ~e, Gastmahl von fünf Gängen, n. ‖ *(Med.)* ~ di sangue, di umori, Blut-, Säfteabdrang, m.; morì d'una ~ di sangue al cervello, er starb an einer Gehirnkongestion ‖ Ertrag (z. B. der Ernte), m.; Einkommen (aus Vermögen), n.; Frucht, f.; Produkt; Erzeugnis, n. ‖ Fähigkeit, f.; Vermögen, n. (bei. des Geistes); a mia, tua etc. ~, nach meinen, deinen ꝛc. Kräften; uomo di ~, einflußreicher Mann ‖ *(Stor.)* Angabe des Ernteertrags, des Viehbestandes ꝛc. (behufs Steuerveranlagung in der florent. Republik), f.

portaticcio, *agg.* von anderswoher gebracht; herbei-, eingeführt ‖ terreno ~, Geröll, n.; von den Bergen abgeschwemmter, steiniger, sandiger Boden.

portatile, *agg.* tragbar; leicht zu tragen; tabernacolo ~, tragbares Tabernakel; ponti ~i, tragbare, bewegliche Brücken, f. pl.; farmacia ~, tragbare Apotheke; fleine Haus-, Reiseapotheke; dizionario ~, Taschenwörterbuch, n.

†**portativo,** *agg.* bas. wie portatile.

portato, *agg.* ‖ *p. pass.* v. portare ‖ *sost.* m. Leibesfrucht, f.; Kind, n. (aber nur in der gewöhnlichen Sprache gebraucht); quanto veder si può per quell' ospizio, ove sponesi il suo ~ santo, wie man an jener Herberge sehen kann, wo du deine heilige Leibesfrucht niederlegtest (D.) ‖ *fig.* Frucht, f.; Erzeugnis, n.; ~ della civiltà nuova, Frucht der neuen Kultur, f.

portatore, m.; **~trice,** f. Bringer; Träger, m.; -in, f. ‖ Überbringer, m.; date il libro al ~ di questo biglietto, händigt das Buch dem Überbringer dieses Billets ein ‖ Vorzeiger, m.; titoli a ~, auf den Vorzeiger lautende Titel, m. pl. ‖ Bote, m. ‖ †Lastträger; Packträger; ~ a cercina od. a fune, Lastträger, der auf dem Kopfe od. auf dem Rücken trägt.

portatura, f. Tragen; Bringen; Überbringen; Fortschaffen, n. ‖ Trägerlohn, m.; Fortschaffungsgebühr, f. ‖ Art, sich od. die Haare zu tragen; Tracht, f.; ha una certa ~ di barba, che gli dà un aspetto feroce, er hat eine Barttracht (einen Bartschnitt), der ihm ein wildes Aussehen giebt ‖ †Betragen; Verhalten; Benehmen, n. ‖ bas. wie portato.

portavasi, m. *indecl.* Blumentopfgestell, n.

portavènto, m. *indecl.* Windröhre, f.; -kasten, m., -lade, f. (in Orgeln).

portavivande, m. *indecl.* Gestell zum Forttragen von Speisen, n.; Einsatzschüsseln, f. pl.

portavoce, m. *indecl.* Sprachrohr, n. ‖ Sprachröhre (od. auch Sprachrohr) zwischen verschiedenen Teilen eines Gebäudes, Schiffes, f. ‖ *fig.* Sprachrohr (Mensch, der nur wiederholt, was ein anderer gesagt hat); lo adopra come ~ per la Camera, er gebraucht ihn zu seinem Sprachrohr für die Kammerverhandlungen.

portèllo, m. *(dim.* v. porta) kleine Thür; ~ nel portone, Thürchen in dem großen Thor, n. ‖ *(Mar.)* Schieß-, Stück-, Geschützpforte, f. (in Kriegsschiffen). ‖(lat. portendere).

†**portèndere,** v. a. bas!. wie prognosticare

portènto, m. Anzeichen; Vorzeichen; Wunderzeichen, n.; wunderbarer, auf Absonderliches hindeutender Vorfall; Wunder, n.; si videro in quell' anno di gran ~i, in jenem Jahre sah man große Wunderzeichen; fu un ~ se ne usci libero, es war ein Wunder, wenn er heil davonkam; daranno segni e ~i, es werden Zeichen u. Wunder geschehen ‖ *fig.* außerordentliches Werk od. Ereignis; quel-l'opera è un ~, dieses Werk ist ganz außerordentlich; ~ di ingegno, ein ungeheurer, wunderbarer Geist (lat. portentum).

portentosamente, *avv.* in wunderbarer, außerordentlicher, scheinbar widernatürlicher Weise.

portento'so, *agg.* wunderbar; außerordentlich; widernatürlich; si salvò in modo ~, er rettete sich auf ganz wunderbare Weise.

portería, f. Pförtnerzimmer (in Klöstern), n.; Ueines neben der Klosterthür gelegenes Sprechzimmer.

†**portevole,** *agg.* daſs. wie portatile.

portica'le, m. daſs. wie portico.

porticare (pórtico, -chi), v. a. mit Säulenhallen ausſchmücken, verſehen ‖ *p. pass.* portica'to, mit einer Säulenvorhalle verſehen; auch als *agg.*: quasi tutte le strade di Bologna sono ~e, faſt alle Straßen in Bologna ſind mit überwölbten Säulengängen, Lauben verſehen ‖ *sost.* m. Säulenhalle, -vorhalle, f., -gang, m.

portica'to, m. ſ. *p. pass.* v. porticare.

porticciuò'la, f. (*dim.* v. porta) kleine Thür, Pforte; Pförtchen, n.

portichétto, m. (*dim.* v. portico) kleine Säulenvorhalle; kleiner Vogengang.

portici'na, f. daſs. wie porticciuola.

pórtico, m. (*Arch.*) Portikus; Säulengang; Vogengang, m.; Säulenhalle, f. ‖ Vorhalle (vor den Bauernhäuſern) ‖ *fam.* fare il ~ dietro la casa, aufzugewohnlich, verkehrt verfahren (lat. porticus).

portiére, f. Thürvorhang, m.; ✱Portiere, f. ‖ *mod. pron.* non esseri a ~ per uno, freien Zugang haben in einem Hauſe ‖ †als *fem.* v. portiere: Pförtnerin; Thürhüterin; Schweſter Pförtnerin (in Klöſtern), f.

portière, m. Pförtner; Thürhüter; ✱Portier, m. ‖ Hausmann, m. (in Wien u. anderen Orten).

portina, f. (*Mar.*) Flutthor; Oberthor, n.

portina'io (pl. -a'j), m.; **-aria,** f. Thürhüter; Pförtner, m.; -in, f. (bef. in Klöſtern: Bruder Pförtner; Schweſter Pförtnerin).

pórto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. porgere.

pórto, m. Tragen; Bringen; Ueberbringen; Fortſchaffen, n.; ho pagato due lire per il ~ della cassa, ich habe zwei Lire für das Ueberbringen der Kiſte bezahlt ‖ Ueberbringer-, Trägerlohn, m.; Frachtgebühr, f.; Porto; Poſt-, Briefgeld, n.; il ~ è una lira, das Porto beträgt eine Lira; franco di ~, portofrei ‖ ✱~ d'arme, Erlaubnißſchein zum Waffentragen, m. (Franzöſismus: port d'armes).

pórto, m. Hafen, m.; ~ naturale, artificiale, natürlicher, künſtlicher Hafen; scavare un ~, einen Hafen ausgraben, herſtellen; il ~ di Genova, di Amburgo, der Hafen von Genua, der Hamburger Hafen ‖ capitano di ~, Hafenkommandant, m. ‖ ~ mercantile, Handelshafen; ~ militare, Kriegshafen; ~ franco, Freihafen ‖ *fig.* Sicherheits-, Zufluchtsort, m. (auch ~ di salute, di sicurezza etc.) ‖ *fig.* condurre a buon ~ un lavoro, una trattativa, eine Arbeit, eine Unterhandlung zu einem glücklichen Ende bringen, führen; essere a buon ~, glücklich am Ende (im Hafen) angelangt ſein ‖ essere in ~, in ruhiger, behaglicher Lage ſein ‖ toccare il ~, am Ziele ſein ‖ *fam.* una casa è un ~ di mare, ein Haus iſt mit allen Glücksgütern reich ausgeſtattet (lat. portus).

Portoga'llo, m. (*Geogr.*) Portugal, n.

portoghe'se, *agg.* portugieſiſch ‖ *sost.* m. Portoghe'se, Portugieſe; Einwohner Portugals, m.

portolà'no u. **portula'no,** m. (*Mar.*) †Steuermann; Schiffsführer, m. ‖ jetzt nur noch gebraucht für: Seehandbuch, n.; nautiſche Beſchreibung der Seehafen u. der Küſten ‖ †auch zuweilen für portiere gebraucht.

†**portola'to,** m. (*Mar.*) Vorruderer, m.; erſter Ruderer nach dem ſich die anderen Ruderer im Takt richten). ſliera.

✱**portòlio,** m. *indecl.* daſs. wie ampolla.

†**portona'io,** m. ſ. portinaio.

portone, m. (*acer.* v. porta) große Thür; Thor, n.; Hauptthür eines Palaſtes, f.; Portal, n. ſaggio.

†**portòrio** (pl. **-rj**), m. daſs. wie peso.

portua'rio (pl. **-rj**), *agg.* den Hafen betreffend; gabelle -rie, Hafenabgaben, f. pl., -zölle, m. pl.; lavori -rj, Hafenarbeiten, f. pl.

portula'ca, f. (*Bot.*) ſ. porcellana.

portula'no, m. ſ. portolano.

portuo'so, *agg.* reich an Häfen; mit Häfen wohl ausgeſtattet (Küſten, Länder) (lat. portuosus).

porza'na, f. (*Ornit.*) ſ. voltolino.

porzioncèlla, f. (*dim.* v. porzione) kleiner Teil, Anteil.

porzio'ne, f. Teil; Anteil, m.; ✱Portion, f.; la preda se la divisero per eguai ~, ſie teilten die Beute zu gleichen Teilen; far ~ di qc. a qd., jdm. von etw. einen Teil zukommen laſſen ‖ Portion; Gericht, n.; Schüſſel, f.; a quella trattoria fanno ~i abbondanti, in jener Speiſewirtſchaft giebt es reichliche Portionen; ordinatemi un'altra ~, beſtellen Sie für mich noch eine Portion (lat. portio, -onem). ſ(in irgend einem Geſchäft), m.

†**porzioniére,** m. Teilhaber; Anteilhaber

pósa, f. Ruhe, f.; Stillſtand, m.; non aver ~ od. non trovar ~, keine Ruhe haben; nicht zur Ruhe kommen, gelangen ‖ Unterbrechung; Pauſe, f.; senza ~, ohne Unterbrechung; unaufhörlich ‖ (Arte) Poſe; Stellung; Haltung, f.; ~e naturali, ſcultorie, natürliche, plaſtiſche Poſen (von posare).

posacenere, m. *indecl.* Aſchenbecher, -teller, m. (für die Cigarrenaſche).

posamento, m. Hinſitzen, -ſetzen, -legen; Niederlegen, n. ‖ †daſs. wie posa ‖ †Baſis; Grundlage, f.; Fußgeſtell, n.

posamòlle, m. *indecl.* Geſtell für die Feuerzange, Feuerſchaufel u. den Blaſebalg, n. (vor Kaminen ꝛc.).

†**posanza,** f. daſs. wie posa. [m.

posaombrèlli, m. *indecl.* Schirmſtänder,

posapia'no, m. *indecl.* (eigentlich die Aufſchrift auf nachſichtsvoll zu behandelnden Gebäckſtücken: Vorſicht! flach zu legen! nicht ſtürzen! zerbrechlich! ꝛc.) *scherz.* ſich langſam bewegende, behutſam auftretende Perſon; Schleicher, m. ſbänkchen, n.; Fußſtütze, f.

posapiédi, f. *indecl.* Fußtritt, m.; Fußbank

posa're (pó̀so), v. a. hinlegen, -ſtellen, -ſetzen; niederlegen; posa costì la valigia, ſetze (lege) die Reiſetaſche dorthin; dove l'ho a ~? wo ſoll ich es hinſtellen, hinſetzen? il Figliuolo dell' uomo non ha dove ~ il capo, der Menſchenſohn hat nicht, wo er ſein Haupt hinlege ‖ ablegen; beiſeite legen; ~ le Guardie gli fecero la bastone, die Schutzleute beſahlen ihm den Stock wegzulegen ‖ ſanft hinlegen; neigen; posò il capo sul guanciale e spirò, er neigte ſein Haupt auf das Kiſſen u. verſchied; posa piano! (od. posapiano!) Vorſicht! nicht ſtürzen! ſlach zu legen! ‖ aufſtützen; auflegen, gli posò leggermente la mano sulla spalla, er legte ihm die Hand leicht auf die Schulter; posava il capo sul seno della madre, er lehnte das Haupt an die Bruſt der Mutter ‖ ✱auch für porre gebraucht: si posano le questioni, e vedremo che ſind geſtellt, aufgeworfen ‖ †~ le armi, die Waffen niederlegen; ~ l'abito da prete, das Prieſtergewand ablegen; aus dem geiſtlichen Stande austreten ‖ ~ l'animo, die Gemüter beruhigen ‖ v. n. ruhen; ſitzen; liegen; lagern; siede lungh' esso, e lungo l'altro posa quel duca, er ſitzt neben ihm u. neben dem anderen ruht jener Führer (D.); macchina che mal posa, ſchlecht in ihren Lagern ruhende Maſchine; la statua posa su una base granito, die Statue ruht auf einem Granitſockel ‖ anhalten; ausruhen; eine Pauſe machen; per assalirlo innanzi che posasse, um ihn auszuruhen, bevor er aufhielt ‖ †~ in pace, in Frieden ruhen ‖ †andare a ~, ſich zur Ruhe legen; ſchlafen gehen ‖ ⊙ ſich beruhigen; ruhig werden; Ruhe finden; ché l'animo di quel ch'ode non posa, denn das Gemüt des Hörenden findet keine Ruhe (D.) ‖ aufhören; ablaſſen; non posa di pensare, er läßt nicht ab um Nachdenken; *fam.* pigila e posa, er arbeitet mit großen Unterbrechungen ‖ ſich legen; ſich beruhigen; ablagern (Flüſſigkeiten); questo vino bisogna lasciarlo ~, dieſer Wein muß erſt ablagern; è sempre torbido; ancora non ha posato bene, er iſt immer noch trüb; er hat noch nicht ordentlich ausgeruht (Wein); auch: Niederſchlag, Bodenſatz bilden; lasciala ~ qualche ora e butta via la posatura, laß es einige Stunden ſich ſetzen u. ſchütte dann den Bodenſatz weg ‖ (Arte) eine beſtimmte Stellung, Haltung, Poſe haben; gli intendenti dicono che quella statua non posa bene, die Sachverſtändigen ſagen, daß die Poſe dieſer Statue nicht gut ſei; ~ in falso, nicht im richtigen Gleichgewicht ruhen (Bau- u. Bildwerke) ‖ poſieren; zu einem Bildnis ſitzen; ſtehen; einem Maler, Bildhauer ſitzen, Modell ſtehen ‖ *fig.* poſieren; ſich eine gewiſſe Poſe, Würde geben; ein gravitätiſches Ausſehen annehmen; ſich in einer erkünſtelten Haltung gefallen ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich ſtellen, legen, ſetzen; ſich hinwerfen, -legen, -ſetzen; qui non c'è luogo dove -rsi, hier iſt kein Platz, wo man ſich hinſetzen könnte; dove ti sei posato? wo haſt du dich hingeſetzt, hingeſtellt? ‖ gli uccelli si posano, die Vögel laſſen ſich nieder (irgendwo); il pallon volante andò a -rsi in cima di un monte, der Luftballon ließ ſich auf einer Bergſpitze nieder; le mosche si posano sulle carogne, die Fliegen ſetzen ſich auf das Aas; la polvere si posa sui mobili, der Staub legt (lagert) ſich auf die Möbel ‖ *(Gram.)* nelle parole sdrucciole l'accento si posa sulla antepenultima sillaba, in den Worten mit Gleitendung fällt der Accent auf die drittletzte Silbe ‖ ⊙ aufhören; endigen; tutti si posano ai sonar d'un fischio, alle hören auf beim Ertönen eines Pfiffes (D.); die Waffen niederlegen; che segno fu ch'io dovessi posarmi, was ein Zeichen war, daß ich vom kriegeriſchen Handwerk ablaſſen ſollte (D.) ‖ *p. pass.* posa'to, geſetzt; gelegt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg. fig.* geſetzt; ruhig; gelaſſen; bedächtig; mit Ueberlegung, Bedächtigkeit handelnd (vom ſpätlat. pausare).

posata, f. Inne-, Anhalten; Sichniederlaſſen, n. (z. B. der Vögel) ‖ Ort, wo ſich die Vögel niederlaſſen, m.; quel colle è una acconcia ~ per i tordi, der Hügel da iſt ein geeigneter Ruheplatz für die Krammetsvögel ‖ Niederſchlag; Bodenſatz, m. (der Flüſſigkeiten); questo vino in un giorno ha fatto un dito di ~, dieſer Wein hat in einem Tage einen fingerdicken Bodenſatz gebildet (hierſür auch posatura) ‖ (*Mus.*) Pauſe, f.; Ruhepunkt, m.; Taktſchlagen, n. ‖ Eßbeſteck; Beſteck, n. (Löffel, Meſſer u. Gabel); adopra sempre le ~e di argento, er ſpeiſt ſtets mit ſilbernem Beſteck.

posatamente, *avv.* in geſetzter, bedächtiger, ruhiger Weiſe; mit Ueberlegung, Bedächtigkeit.

posatezza, f. Ruhe; Geſetztheit; Bedächtigkeit; Gelaſſenheit, f.; geſetztes, bedächtiges Weſen.

posato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. posare.

posatoio (pl. -o'j), m. Platz zum Niederſitzen, Ausruhen, m. ‖ Baum, auf dem ſich die Vögel niederlaſſen, m. (Vogelherd) ‖ Sitz-, Aufſtiegſtängelchen (im Vogelbauer), n.

posatùccia, f. (*dispr.* v. posata) ſchlechtes, abgenutztes, wertloſes Eßbeſteck.

posatura, f. Hinſetzen, -ſtellen, -legen; Niederlegen, n. ‖ Niederſchlag; Bodenſatz (in Flüſſigkeiten), m.

pósca, f. (*Med.*) Getränk aus Waſſer u. Eſſig; Eſſigwaſſer, n. ‖ mit Eſſigwaſſer gekräuterter Umſchlag, Bauſch (auf Wunden) (lat. posca).

pòscia, *avv.* nachher; darauf; hierauf; dann; alsdann (nur in der gewöhlten Sprache gebraucht; gew. poi od. di poi) (lat. postea).

posciachè, *avv.* da; weil (gew. poichè) ‖ obgleich; wenn auch (gew. ancorchè od. tuttochè) (lat. posteaquam). [ceras).

†**poscrari,** *avv.* übermorgen (lat. post-

†**poscritto,** m. Nachſchrift, f.; Anhang, m.; Hinzufügung (zu einem Briefe), f.; Poſtſcriptum, n. (lat. post scriptum).

posdiluviano, *agg.* nachſündflutlich.

posdomani, *avv.* übermorgen (gew. doman l'altro).

†**posdomattina,** *avv.* übermorgen früh.

†**posevole,** *agg.* der Ruhe fähig (lat. pausabilis).

positivamente, *avv.* in poſitiver, beſtimmter, ausdrücklicher Weiſe; non oso affermarlo ~, ich wage es nicht ausdrücklich zu verſichern ‖ ohne Zweifel; ganz gewiß; verrò ~, ich komme ſicher.

positivi'smo, m. (*Filos.*) Poſitivismus, m.; grundſätzliche Annahme nur des poſitiv bekannten od. erwieſenen Teils einer Lehre.

positivi'sta (pl. **-sti**), m. (*Filos.*) Poſitiviſt; Anhänger des Poſitivismus, m.

positivo, *agg.* poſitiv; feſtgeſtellt; auf Erfahrung beruhend; feſt erwieſen; beſtimmt; wirklich; conoscenza, certezza ~a, poſitive Kenntnis, Gewißheit; scienze ~e, poſitive, exakte (Erfahrungs-) Wiſſenſchaften, f. pl.; è un fatto ~, es iſt eine ſicher erwieſene Thatſache ‖ *fig.* persona ~a, poſitive, klar denkende, nicht an Ungewiſſes ſich haltende Perſon; f einfache, einfach lebende Perſon ‖ (*Gram.*) legge ~a, feſtgeſetztes, gegebenes, erlaſſenes, eingeführtes Geſetz (Gegenſatz: legge naturale, natürliches Geſetz); diritto ~, Satzungsrecht, n. (Gegenſatz: diritto naturale, Naturrecht) ‖ comandamento, precetto ~, beſtimmt vorſchreibendes Gebot; poſitiver Befehl; difendere l'altro uomo è precetto ~, non offenderlo è precetto negativo, den Nächſten zu verteidigen, iſt ein poſitives Gebot; ihn nicht zu verletzen, ein negatives ‖ *(Teol.)* religione ~a, poſitive, feſtgeſetzte (offenbarte od. über-

lieferte) Religion (Gegensatz: religione naturale, natürliche Religion) ‖ *(Gramm.)* aggettivo ~, im Positiv (d. h. nicht im Steigerungsfall gesetztes) Adjektiv (auch ~, m. Positiv, m.; Grundstufe des Adjektivs, f.) ‖ *(Mat.)* positiv; zur Null hinzugezählt; mit dem Pluszeichen versehen; quantità ~a, positive Größe; Plusgröße, f. ‖ *(Fis.)* polo ~ e negativo, positiver u. negativer Pol; elettricità ~a e negativa, positive u. negative (Plus- u. Minus-) Elektrizität; stato ~ e negativo, positives u. negatives Verhalten (der Körper) ‖ *sost.* il ~, das Positive; das wirklich, durch die Erfahrung erwiesene ‖ di ~, dass. wie positivamente; vengo di ~, ich komme ganz bestimmt (mit. positivus).

posìtura, f. Lage; Stellung, f.; questa è una ~ scomoda, das ist eine unbequeme Stellung; dorme in una ~ vraiss., er schläft in einer höchst sonderbaren Lage; la ~ di questo scaffale non va, es geht nicht, das Bücherbrett so aufzustellen ‖ Lage eines Landes; geologische Beschaffenheit ‖ Haltung; Körperhaltung, f.

posizióne, f. Lage; Stellung, f.; ha preso una scomoda ~, er hat eine unbequeme Stellung eingenommen ‖ Lage eines Ortes; villa che risiede in una bella ~, in schöner Lage liegende Villa ‖ *(Mil.)* Stellung; Aufstellung; Truppenaufstellung, f.; scegliere ~i vantaggiose, vorteilhafte Stellungen (Aufstellung) wählen; cacciare il nemico da tutte le sue ~i, den Feind aus allen seinen Stellungen vertreiben ‖ *fig.* Lebenslage; Lebensstellung; non ha ancora trovato una ~, er hat noch keine Stellung, noch keinen festen Lebensberuf gefunden ‖ ~ sanitaria, gesunde Stellung; falsche Stellung; falscher Standpunkt (irgend einer Sache, Frage, Person gegenüber) ‖ ~ d'una questione, Stellung, Aufwerfung einer Frage; Fragestellung; Art die Frage zu stellen, f. ‖ Annahme, f.; fare ~, che . . ., den Fall annehmen, daß . . . ‖ *(Givr.)* ~i, pl. Eideszuschiebung, f.; negò il debito, io gli detti le ~i, er leugnete die Schuld und ich schob ihm den Eid zu; auch: alle der Rechtssache zu Grunde liegenden Dokumente, n. pl. ‖ *(Astr.)* angolo di ~, Positions-, Lagewinkel, m. ‖ *(Mat.)* regola di falsa ~, Einfügung einer angenommenen Größe an Stelle der gesuchten in einer algebraischen Gleichung, f. ‖ *(Metr.)* Position, f.; Zusammentreffen zweier Konsonanten, wodurch (im Lat. u. Griech.) eine an sich kurze Silbe zur Länge wird, n. (lat. positio, -onem).

†poslimìnio (pl. -ìnj), m. *(Givr.)* Rückkehr in den früheren Rechtszustand, f.; Recht, in die Heimat zurückzukehren, n. (lat. postliminium).

†pòso, m. dass. wie posa u. wie ozio ‖ *fam.* Unterbrechung der Schmerzen od. der Beunruhigung, f.

pósola, f. Kreuzgurt; Mittelgurt (am Sammtsattel), m. ‖ *fig.* u. *fam.* Last; Beschwerde, f. (auf dem Gewissen, auf dem Geldbeutel, auf der Tasche); con questa ~ sull' anima è andato nel mondo di là, mit dieser Last auf der Seele starb er ‖ ha avuto una bella ~, er hat einen schönen Schlag erhalten; ihn hat ein großes Unglück betroffen (v. posolino, das irrtümlich als *dim.* aufgefaßt wurde).

†posoliéra, f. dass. wie posola.

posolìno, m. Schwanzgurt, m. (am Pferdegeschirr); Sammtergeschirr) (v. lat. postilena, woraus postelina, postelino wurde).

posologìa, f. *(Med.)* Bestimmung der Größe der Arzneidosen; Dosiologie, f. (v. gr. πόσος, wie groß, wieviel?).

†posparsàto, m. Nachesser, n.; letztes Gericht; letzte Schüssel (lebt noch in manchen Dialekten).

posponiménto, m. Nachsetzen, n.; Hintansetzung, f.; questo insano ~ del vero all' ombra, diese unselige Hintansetzung des Wahren gegenüber dem Schein.

posporre (pospongo, ǁ. porre), v. a. nachsetzen; weiter hinten, später setzen; an das Ende setzen (Gegensatz: anteporre, vorsetzen); il legatore ha posposto alcuni fogli, der Buchbinder hat einige Blätter zu weit hinten (hinter ihrem richtigen Platze) eingeheftet ‖ *fig.* hintansetzen; geringer schätzen (Gegensatz: preferire, vorziehen); posponga la commedia all' opera, ich ziehe die Oper dem Lustspiele vor; posponendo il piacer degli occhi belli, den holden Anblick der schönen Augen für geringer anschlagend (D.) ‖ vernachlässigen; außer acht lassen; quando è posposta la divina scrittura, wenn die heilige Schrift nicht beachtet wird (D.) ‖ hinausschieben; verschieben; für einen späteren Zeitpunkt ansetzen; bisognò ~ il pranzo per aspettar lui, man mußte das Essen verschieben, um ihn zu erwarten (lat. postponere).

posposìtivo, *agg. (Gramm.)* nachgesetzt; nachstehend; angehängt (Partikeln).

posposizióne, f. Nachsetzung, f. ‖ *fig.* Hintansetzung; Vernachlässigung, f. ‖ Hinausschiebung; Verschiebung, f. (z. B. einer Gerichtsverhandlung).

pòssa, f. Macht; Kraft; Stärke; Gewalt, f.; Vermögen, n.; Wirksamkeit, f.; a tutta ~, aus allen Kräften; mit aller Macht; o vana gloria delle umane ~e, o eitler Ruhm des menschlichen Vermögens ‖ ⊙ politische Macht; tanta ~ di nuovo acquisto, so große Macht über neu erworbenes Land (D.) (v. lat. posse).

possànza, f. Macht; Gewalt, f.; Vermögen, n. (bes. an Geld, Streitkräften zc.); principe di gran ~, sehr mächtiger Fürst ‖ Stärke, f.; vino di molta ~, sehr starker, kräftiger Wein; veleno di gran ~, sehr heftig wirkendes Gift ‖ a tutta ~, ſ. a tutta possa. ſpossedere.

possedènte, *agg.* u. *sost.* ſ. *p. pres.* v. **possedere** (possièdo u. posséggo, -siède, -sediamo, -siédono od. -séggono; *imperf.* possedeva; *perf.* possedètti u. possedétti, -sedésti), v. a. besitzen; haben; im Besitz, als Eigentum haben; innehaben; possiede ville, poderi, palazzi, gemme, oro, er besitzt Villen, Landgüter, Paläste, Edelsteine, Gold ‖ auch *assol.* signore che ~ molto, sehr vermögender Herr; le corporazioni religiose oggi non possiedono più, die religiösen Körperschaften haben heute keine Besitzungen (keine Besitzrechte) mehr ‖ *fig.* ~ una qualità, proprietà, dote, virtù etc., eine Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Gabe, Tugend zc. haben, besitzen ‖ ~ un' arte, una scienza, una disciplina etc., in einem Berufe, in einer Wissenschaft, auf einem Gebiete zu Hause, ihnen völlig bemeistert sein; possiede l'arte dell' educare, er besitzt die Kunst zu erziehen; possiede molte lingue moderne, er kennt viele moderne Sprachen von Grund aus ‖ una passione possiede uno, eine Leidenschaft hält jem. gänzlich gefangen; jem. ist im Banne einer Leidenschaft; non vi lasciate ~ dall' invidia, laßt euch nicht vom Neide bezwingen, bemeistern, gefangen nehmen; dolore che possiede l'anima, Schmerz, der die Seele bemeistert ‖ ⊙ ~ un luogo, einen Ort innehaben, wohnen; an ihm wohnen (D.) ‖ †~rsi, v. rifl. sich selbst in der Gewalt haben; sich beherrschen; seiner selbst mächtig sein ‖ *p. pres.* possedènte, besitzend (auch als *agg.*) ‖ †*sost.* m. dass. wie possidente ‖ *p. pass.* posseduto, besessen (ḥ. u. ſ.) ‖ †*sost.* m. dass. wie possesso (lat. possidere).

possedimènto, m. Besitz, m.; giunto al ~ del bene desiderato, ne perdè l'amore, in den Besitz des ersehnten Gutes gelangt, verlor er die Liebe dazu ‖ Besitzung, f. (Land) ‖ ~i inglesi, tedeschi in Africa, die englischen, deutschen Besitzungen in Afrika (für Besitzung im Sinne von: Landgut wird meist possesso gebraucht).

possedìtore, m.; **-trice**, f. Besitzer, m.; -in, f. (für das Masculinum meist possessore gebraucht).

⊙ **possèndo** für potendo, *gerund.* v. posse ⊙ **possènte**, *agg.* dass. wie potente. (D.).

possessiocèlla, f. (*dim.* v. possessione) kleines Besitz; kleine Besitzung; kleines Anwesen, Besitztum.

possessióne, f. Besitz, m.; aver in ~ qc., etw. in Besitz, zum Eigentum haben; darüber zu verfügen haben; es innehaben; entrare in ~ di qc., Besitz ergreifen, den Besitz erlangen von etw. ‖ Besitztum, n.; Besitzung, f.; Anwesen; Gut; Landgut, n.; Liegenschaft, f.; ha una bella ~ in maremma, er hat einen schönen Besitz in der Maremma (lat. possessio, -onem).

possessìvo, *agg. (Gramm.)* possessiv; besitzanzeigend; pronome, genitivo ~, Possessivpronomen, n.; besitzanzeigender Genetiv (lat. possessivus).

possèsso, m. Besitzen, n.; Besitz, m.; nel ~ dei proprj diritti, della libertà, im Besitz der Rechte, der Freiheit; mettere in ~, in Besitz setzen; prendere ~ od. entrare in ~, Besitz ergreifen; den Besitz (von etw.) antreten ‖ *fig.* prendere ~ d'una carica, d'un ufficio, d'un beneficio, ein Amt antreten; in den Genuß einer Stiftung od. Pfründe gelangen ‖ Besitz; Besitzung, f.; Anwesen; Landgut, n.; Liegenschaft, f.; ha molti ~i in Sicilia, er hat diese Besitzungen in Sicilien; i ~i della Corona, die Kronsgüter; die Besitzungen des Herrscherhauses (mit. possessus).

possessóre, m. Besitzer, m.; ~ di grandi ricchezze, Besitzer großer Reichtümer, m. (für das Femininum wird stets possedìtrice gebraucht) (lat. possessor, -orem).

possessòrio, *agg. (Givr.)* possessorisch; den Besitz betreffend; giudizio ~, possessorisches Urteil (wodurch jem. in den Besitz einer Sache gesetzt wird) (mit. possessorius).

†**possevòle**, *agg.* ſ. possibile.

possìbile, *agg.* möglich; was vorkommen, eintreten kann; son cose ~i, possibilissime, es ist möglich, sehr leicht möglich; ~, ma non probabile, möglich, aber nicht wahrscheinlich; tutto è ~ al mondo, alles ist möglich (kann vorkommen) in der Welt ‖ thunlich; ausführbar; durchführbar; lavoro che non è ~, nicht ausführbare (unmögliche) Arbeit; rendere ~ la fuga di qd., die Flucht jds. ermöglichen; non so se sarà ~ a farsi, ich weiß nicht, ob es sich wird machen lassen (ob es möglich sein wird, es auszuführen); non mi fu ~ di trovarlo, es war mir nicht möglich (es gelang mir nicht), ihn aufzufinden; e troverete il passo ~ a salir persona viva, und ihr werdet den Durchgang finden, wo es einem Sterblichen möglich ist hinaufzusteigen (D.) ‖ *(Filos.)* möglich; der Verwirklichung, Realität fähig; keinen inneren Widerspruch enthaltend; il ~ intelletto, das Vermögen, abstrakte Begriffe zu bilden (D.); scholastischer Schulausdruck ‖ *fam.* lo farò in tutti i modi ~i, ich werde es, wenn irgend möglich, thun; il minimo ~, so klein als nur möglich ‖ *sost.* m. Mögliches, n.; Möglichkeit, f.; bisogna voler il ~ e non l'impossibile, man muß das Mögliche, nicht das Unmögliche erstreben ‖ fare il ~, sein möglichstes thun; alles aufbieten; oltre al ~, über die Möglichkeit hinaus; mehr als möglich ist ‖ esser tra i ~i, im Bereich der Möglichkeit, des Möglichen liegen; lo scrivo fuor de' ~i, ich hielt es nicht für möglich ‖ *all.* ~! ist es möglich! ~ che mi voglia ingannare! sollte es möglich sein, daß er mich täuschen wollte! ‖ al ~, soweit es möglich ist (lat. possibilis).

possibilità, f. Möglichsein, n.; Möglichkeit, f.; credere alla ~ di un avvenimento, an die Möglichkeit, an das mögliche Eintreten eines Ereignisses glauben ‖ Möglichkeit; Thunlichkeit; Fähigkeit, f.; Vermögen, n.; Kraft; Macht, f.; cose che vincono la umana ~, Dinge, die das menschliche Vermögen übersteigen; questa spesa è superiore alla mia ~, diese Ausgabe übersteigt mein Vermögen, meine Kräfte (mit. possibilitas).

possibilmènte, *avv.* möglichst; sarò breve ~, ich werde mich möglichst kurz fassen ‖ möglicherweise; ~ verrò stasera, wenn irgend möglich (möglicherweise), komme ich heute abend.

possidènte, m. Besitzender; Besitzer, m.; vermögender Mann ‖ besonders gebraucht für: Gutsbesitzer; Hausbesitzer; i ~i sono troppo aggravati dalle imposte, die Besitzer von Liegenschaften sind zu sehr mit Steuern belastet ‖ *agg.* besitzend; Besitztum (bes. Landbesitz) habend; ordini religiosi ~i; opere pie ~i, religiöse Orden, fromme Stiftungen, die Grundbesitz haben (lat. possidens, -entem).

possidentòne, m. (*accr.* v. possidente) reicher Grund-, Hausbesitzer; Großgrundbesitzer, m.

possidentùccio (pl. -cci) u. **possidentùcolo**, m. (*disprr.* v. possidente) kleiner Grund-, Hausbesitzer; Kleinbesitzer, m.

possidènza, f. Besitzrecht, n.; ha la ~ di questo stabile, ma non ne ha per ora la possessione, er hat das Besitzrecht auf dieses Gut, hat aber bis jetzt den Besitz noch nicht angetreten ‖ Klasse der Grund-, Hausbesitzer, f.; la piccola ~ va a mano a mano a sparire, das Kleinbesitzertum verschwindet nach u. nach.

†**possidére**, v. a. ſ. possedere.

†**possùrto** für potuto, *p. pass.* v. potere (lebt noch in manchen Dialekten).

pósta, f. festgesetzter Anhalte-, Ruheplatz; e gli angeli dier volta suso alle poste, und die Engel kehrten hinauf zu ihren Sitzen zurück (D.) ‖ ⊙ Cit; Platz, m. (im allgemeinen); data v'è l'ultima ~, euch ist der letzte Platz eingeräumt (D.) ‖ †Standplatz (für einen Verkäufer auf dem Markte); Stand (für ein Pferd im Stalle), m. ‖ *(Cacc.)* Stand; Anstand; Ansitz, m.; Platz, wo der Jäger das Wild erwartet; il capocaccia assegna a ciascun cacciatore la sua ~, der Jägermeister weist jedem Jäger seinen Standort an; mettersi, stare

alla ~, sich auf den Anstand stellen; auf dem Anstand stehen; similemente a colui che venire sente il porco e la caccia alla sua ~, wie der, der das Wildschwein u. die Jagd auf seinen Stand zukommen hört (D.); †stare in ~, auf der Lauer stehen; im Hinterhalt liegen; ⊙ ed ei prese di tempo e luogo –e, und er nahm die Gelegenheit der Zeit u. des Orts wahr (D.) || Ausspannort; Ort für den Pferdewechsel; Wagenwechsel; Poststation; Posthalterei, f.; Auspann, m.; Rigutino era la prima ~ per chi da Arezzo andava a Roma, Rigutino war die erste Poststation für die von Arezzo nach Rom reisenden || Post, f.; Postwagen, m.; sono partito con la ~, ich bin mit der Post abgereist; ~ rurale, Landpost-, Stellwagen, m.,|| Post; Brief-, Paketbeförderungsanstalt, f.; le Poste Regie, le Poste Imperiali, die königliche, die kaiserliche (Reichs-) Post; impiegati di ~, Postbeamte, m. pl.; Direttore delle Poste, Postdirektor, m.; Ministero delle Poste dell' Impero germanico, deutscher Reichspostmeister, m.; spedire, ricevere per ~, mit der Post absenden; durch die Post erhalten; a ~ corrente, mit wendender Post; umgehend; mettere la lettera alla ~, den Brief auf die Post geben || Post; Postanstalt, f.; Postgebäude, n.; andare alla ~, auf die (zur) Post gehen; fermo in ~, postlagernd || Post; regelmäßige Briefsendung; manca oggi la ~ di Germania, die deutsche Post ist (die Briefe aus Deutschland sind) heute ausgeblieben; vo a prendere la ~, ich gehe, meine Briefe (meine Post) abzuholen; preparo la ~, ich mache meine Post, meine Briefsendungen zurecht; spese di ~, Auslagen für Briefsendungen; Portoauslagen, f. pl. || *(Giuoco.)* Spieleinsatz, m., -einlage; Bank, f.; tenere la ~, die Bank halten; oder auch: den Spieleinsatz annehmen; riñutare la ~, den Einsatz zurückweisen; nicht mit solchem Einsatz spielen wollen; raddoppiare la ~, den Einsatz verdoppeln || *(Eccles.)* Unterabteilung des Rosenkranzes (bestehend aus einem Paternoster, zehn Ave Maria u. einem Gloria), f.; rosario di cinque –e, fünfteiliger Rosenkranz; dire una ~ di rosario, eine Abteilung des Rosenkranzes abbeten || *(Com.)* Posten in einem Rechnungsbuche, m.; -einträge; Bank, f.; tenere la ~, die Bank halten; oder auch: den Spieleinsatz annehmen; riñutare la ~, den Einsatz zurückweisen; nicht mit solchem Einsatz spielen wollen; raddoppiare la ~, den Einsatz verdoppeln || *(Eccles.)* Unterabteilung des Rosenkranzes (bestehend aus einem Paternoster, zehn Ave Maria u. einem Gloria), f.; rosario di cinque –e, fünfteiliger Rosenkranz; dire una ~ di rosario, eine Abteilung des Rosenkranzes abbeten || *(Com.)* Posten in einem Rechnungsbuche, m.; Rechnungsposten

†u. ⊙ **postrèmo**, *agg.* letzter, -e, -es; nella sua pace –a, während seines letzten Friedens (D.) (lat. postremus).

postribolare, *agg.* zum Hurenhaus gehörig; linguaggio –, obscöne, zotige Ausdrucksweise.

postribolo, m. Hurenhaus, n.; öffentliches Haus; Bordell, n. (lat. postribulum).

postulante, m. u. f. Bewerber, m.; -in, f. (um ein Amt; lat. postulans, -antem).

postulato, m. *(Log. u. Mat.)* Postulat, n.; Forderungssatz, m.; unbewiesen angenehmende Voraussetzung (lat. postulatum).

†**postulazione**, f. Forderung; Bitte, f.; Gesuch, n. (lat. postulatio, -onem).

póstumo, *agg* nachgeboren; nach dem Tode des Vaters geboren ‖ *fig.* nachgelassen; nach dem Tode des Verfassers herausgegeben; posthum; le „Considerazioni ai Tasso" sono un' opera –a del Galileo, die „Betrachtungen über Tasso" sind ein nachgelassenes Werk Galileis ‖ *sost.* m. Spätling; Nachgeborener, m. (lat. postumus).

†**postura**, f. l. positura.

postutto, al –, *avv.* alles in allem; in jeder Weise.

potabile, *agg.* trinkbar; acqua –, Trinkwasser, n. ‖ † *(Med.)* oro –, Goldtrank; Heiltrank, in dem Gold aufgelöst war, m. (lat. potabilis).

†**potaggio** (pl. **–ggi**) u. **potaccchio** (pl. **–cchi**), m. Suppe, f. u. überhaupt: dünnflüssige Speise (lebt in der zweiten Form noch in manchen Dialekten) (v. dem romanischen Wort pote ob. pot, Topf, das aus dem niederl. pot, altnord. potto, Kessel, gekommen zu sein scheint; vergl. frz. potage).

†**potagione**, f. l. potazione.

potainolo, m. Gartenmesser, n.; kleine Hippe (zum Ausschneiden der Bäume).

†**potamento**, m. l. potatura.

potare (**potò**), v. a. beschneiden; verschneiden; ausschneiden (Pflanzen, Bäume); lichten; ausputzen (Bäume, Gehölz); molti potano nel marzo le viti, viele verschneiden die Weinstöcke im März; – lungo, corto, lange, kurze Schößlinge stehen lassen; – a corona un albero, von einem Baume nur noch die Krone stehen lassen; – a vino la vite, dem Weinstock viele Triebe belassen (so daß er mehr aber weniger guten Wein giebt) ‖ †schneiden; durch-, abschneiden (v. lat. putare).

potassa, f. *(Chim.)* Pottasche, f.; kohlensaures Kali; Kaliumkarbonat, n. ‖ – caustica, Ätzkali, n. (aus dem engl. potash, frz. potasse).

potassico, *agg.* Pottasche enthaltend; salz –ci, kohlensaure Kalisalze, n. pl.; cloruro –, Chlorkalium, n.

potassio (pl. **–ssj**), m. *(Chim.)* Kali; Kaliummetall, n.; ioduro di –, Jodkali.

potatore, m. Aus-, Beschneider (von Pflanzen); Baumausschneider, -ausputzer, m.

potatura, f. Aus-, Beschneiden; Verschneiden (von Pflanzen); Ausputzen (der Bäume); Lichten (eines Baumes, eines Gehölzes), n. ‖ abgeschnittene Zweige, m. pl.; Abfall beim Beschneiden, Ausputzen, m. ‖ Zeit des Aus-Beschneidens, f.

potazione, f. dass. wie potatura.

potazzina, f. *(Ornit.) pop.* für cinclarella s. unter cincia. [*Ghiera*).

†**potèca**, f. dass. wie bottega (v. gr. *ἀπο-*

†**potentiario** (pl. **–arj**), dass. wie potentato.

potentato, m. Gewalthabertum, n. ‖ jetzt nur gebraucht für: Gewalthaber; Machthaber; Herrscher; Potentat, m. (v. lat. potentatus, Gewalthabertum).

potènte, *agg.* vermögend; mächtig; machtvoll; nazioni, eserciti –i, mächtige Nationen, f. pl.; starke, mächtige Heere, n. pl. ‖ einflußreich; è un uomo assai – in Corte, er ist am Hofe sehr einflußreich; er hat großen Einfluß bei Hof; ingegno –, starker, kräftiger Geist; mente –, starker Sinn, Charakter ‖ medicamento –, kräftig wirkende Arznei ‖ il sole è già assai –, die Sonne wirkt schon sehr kräftig ‖ *sost.* i –i, die Mächtigen; die Machthaber, m. pl.; i –i della terra, die Mächtigen der Erde (lat. potens, -entem).

potentemente, *avv.* mit aller Kraft; in kräftiger, wirksamer Weise; lavora – a quella grande opera, er arbeitet aus allen Kräften an jenem großen Werke; una sua parola giovera –, ein Wort von ihm wird von großem Nutzen sein; uomo che sente – gli affetti, von den Gefühlen aufs tiefste ergriffener Mensch.

potènza, f. Kraft; Stärke; Macht, f.; Vermögen, n.; – di mente, d'ingegno, di braccio, Seelenstärke; Geisteskraft; Kraft des Armes (Armkraft); la – di Dio od. la divina –, die göttliche Macht ‖ Wirksamkeit; Energie, f.; veleno di molta –, Gift von sehr starker Wirkung, n.; kräftig wirkendes Gift; – della parola, della musica, Kraft des Wortes; Wirkung der Musik, f.; la – dell'oro è grande, die Einwirkung, der Einfluß des Goldes ist gewaltig ‖ Einfluß, m.; uomo che ha molta – in Corte, großen Einfluß bei Hof besitzender Mann; aver – su qualcuno, auf einen andern Einfluß haben; viel bei ihm vermögen ‖ Macht, f.; Ansehen, n. einer Nation, eines Volkes ‖ *(Polit.)* le potenze, die Mächte, f. pl.; die Völker, n. pl.; la Germania è ora – di prim'ordine, Deutschland ist jetzt eine Macht ersten Ranges (eine Weltmacht); la Spagna è caduta tra le –e di terz'ordine, Spanien ist zu einer Macht dritten Ranges herabgesunken; – navale, Seemacht ‖ *(Filos.)* wirkende (belebende, zeugende) Kraft; – ed atto, Wirkungskraft u. That; le –e della mente, die Seelenkräfte, f. pl.; das Seelenvermögen; –e conoscitive, intellettive, Erkenntnisvermögen ‖ ⊙ le ultime –e, die niedersten Seelenkräfte, f. pl. (d. h. das bloße Aufnahmevermögen der Seele) (D.) ‖ *fam.* fare una cosa con tutte le –e dell'anima e del corpo, an etw. alle seine Kräfte, alle seine geistige u. körperliche Energie setzen ‖ *(Mat.)* Potenz, f.; seconda –, zweite Potenz; inalzare un numero alla seconda –, eine Zahl ins Quadrat erheben; terza –, dritte Potenz; Kubus, m.; l'esponente indica il grado della – di una quantità, der Exponent zeigt die Potenz an, in die eine Größe erhoben worden ist ‖ *(Mec.)* bewegende Kraft; – d'una macchina in cavalli, Pferdekraft einer Dampfmaschine ‖ *(Stor. fiorent.)* Genossenschaft; Vereinigung, f. (meist von jungen Leuten u. zu Vergnügungszwecken) ‖ in –, dem Vermögen, der Kraft nach (nicht in der That) (lat. potentia).

potenziale, *agg. (Filos.)* potentiell; wirkende Kraft habend; nur im Vermögen, in der Befähigung, nicht in der That vorhanden ‖ *(Gram.)* particelle –i, potentielle Partikeln, f. pl. (die dem Verbum die Bedeutung der Möglichkeit geben z. B. bas gr. ἄν) ‖ *(Chir.)* caustici –i, mit verborgener Kraft (mittelbar) wirkende Ätzmittel (z. B. Höllenstein; Gegensatz: caustici attuali z. B. Feuer) ‖ *sost.* m. *(Mat.)* Potential, n.

potenzialità, f. *(Filos.)* Potentialität, f.; nur im Vermögen, nicht in der Wirkung beruhende Eigenschaft.

potenzialmente, *avv.* dem Vermögen, der Kraft nach (nicht in der That ob. in Wirklichkeit).

†**potenziato**, *agg.* mit dem Vermögen, der Kraft (für etw.) ausgestattet; di complessione –a, vermöge ihrer hierzu ausgestatteten Beschaffenheit (D.).

potere (**può, puòi, può** [**o puòte u. *nòi*òle], possiamo, potete, possono** [**o pònno** od. **pòn**]; *imperf.* **potèva; perf. potèi u. *potètti, potèsti; *fut.* potrò, potrài; *gerund.* potèndo** [**o possèndo**]; *p. pass.* **potùto**), v. n. können; vermögen; imstande sein; mit der Kraft, der Befähigung (für etw.) ausgestattet sein; vorrei ma non posso, ich möchte wohl, aber ich kann nicht; se puoi, vieni a trovarmi, wenn du kannst, komm' doch zu mir ‖ non può, nicht mehr können; non ne poteva più dal ridere, er lachte dermaßen, daß er nicht mehr konnte ‖ auch v. a. chi può una cosa e chi un'altra, der eine kann (vermag) das, der andere jenes; non posso più camminare, ich kann nicht mehr gehen, bin nicht mehr imstande zu gehen ‖ lassen; dürfen; erlaubt sein; certe cose non si possono dire, gewisse Dinge kann (darf) man nicht sagen; questo non si potè fare, das durfte man nicht thun; es war nicht erlaubt, das zu thun; si può? ist es erlaubt (einzutreten)? vada addietro, non si può, gehen Sie zurück, hier darf man nicht durchgehen ‖ Vermögen, Kraft, Macht, Einfluß haben; chi più sa più può, je mehr einer weiß, desto mehr vermag er (Wissen ist Macht); può molto in Corte, er vermag viel bei Hofe ‖ il sole, il vento può molto in un certo luogo, die Sonne, der Wind trifft, prallt heftig auf an einem Orte, macht sich dort heftig fühlbar ‖ non ne – con uno, es mit ihm nicht aufnehmen können (in irgend etw.) ‖ può essere; può darsi; potrà anche essere, es kann sein; es ist möglich ‖ non può essere, che . . ., es ist ganz unmöglich, ich kann es unmöglich glauben, daß . . . ‖ nach Komparativen: verrò più presto che potrò, ich werde kommen sobald ich nur kann; lo fece più bello che potè, er führte es so schön aus, als er nur konnte; più che posso, soviel ich nur kann; aus allen meinen Kräften ‖ quanto so e posso, nach bestem Wissen u. Gewissen; fo gut ich es eben vermag ‖ mit folgendem Infinitiv: potevano essere le dieci, es mag zehn Uhr (um zehn) gewesen sein; potranno essere una ventina, non più, es können (mögen) zwanzig sein, nicht mehr ‖ v. a. – una cosa, etw. aufheben, halten, tragen können; questo ragazzo è così peso, che non lo posso, dieser Junge ist so schwer, daß ich ihn nicht tragen kann ‖ ertragen; aushalten; certe fatiche cominciò a non poterle più, gewisse Strapazen begann ich nicht mehr auszuhalten ‖ ⊙ – arme, Waffen tragen können; waffenfähig sein (D.); †non – a vita, sich kaum mehr auf den Beinen halten können; sehr schwach sein ‖ *fam.* non poteria addosso, sich nicht darüber hinwegsehen, etw. nicht geduldig hinnehmen können ‖ *mod. avv.* a più non posso, aus allen Leibeskräften (auch: a tutto – u. a più –); a mio, tuo etc. –, nach meinem, deinem etc. Vermögen; soweit es meine, deine etc. Kräfte gestatten (v. lat. posse; potis, potem esse).

potere, m. Können; Vermögen; Imstandesein, n.; volere è –, Wollen ist Können; gli manca il –, ihm fehlt das Können ‖ Befugnis; Gewalt, f.; questa cosa eccede i limiti del mio –, das übersteigt die Grenzen meiner Befugnisse; cadere in – dei nemici, in die Gewalt, in die Hände der Feinde fallen; il domani non è in – nostro, das Morgen ist nicht in unserer Gewalt ‖ Einfluß, m.; Autorität, f.; Ansehen, n.; ha molto – sull' animo suo, er hat viel Einfluß auf sein Gemüt; uomo di gran – presso la plebe, Mann von großem Einflusse bei dem Volke ‖ *(Polit.)* Gewalt, f.; Machthabertum, n.; – senza limiti, uneingeschränkte Regierungsgewalt; abuso di –, Mißbrauch der Gewalt, m.; –i, pl. Vollmacht, f.; pieni –i, volle Machtbefugnisse (ohne Einschränkung durch das Parlament), f. pl.; uneingeschränkte Vollmacht; verificazioni di –i, Prüfung der Befugnisse, der Vollmachten, f.; andare, pervenire al –, zur Macht gelangen; in die Regierung eintreten; ambizione del –, auf Macht gerichteter Ehrgeiz; Herrschsucht, f.

potestà, f. Gewalt; Macht, f.; Recht zu befehlen, n.; Autorität, f.; essere sotto la – di qd., unter jds. Gewalt stehen; aver la – (ob. in –) di . . ., es in der Gewalt haben, zu . . .; patria –, väterliche Gewalt ‖ *(Teol.)* –à, pl. vierte der Engelsrangklassen; =herrschaften

potestà, m. †. podestà. [(lat. potestas).

†**potestà di**, f. pl. *(Teol.)* dass. wie potestà.

potestèria, f. †. podesteria. [testà, pl.

potestèssa, f. †. podestessa.

†**potimento**, m. dass. wie potere od. possanza.

potissimo, *agg.* hauptsächlich; besonderer, -e, -es; cagione, ragione –a, hauptsächlicher Grund; Hauptgrund, m. (lat. potissimus).

†**pòto**, m. Trinken, n.; Trank, m.; nel cibo e nel – fu modestissimo, im Essen und Trinken war er sehr mäßig (B.) (lat. potus).

∗**pòtta**, f. *volg.* weiblicher Geschlechtsteil (lat. puta).

pòtta, f. dass. wie potestà (im alten modenesischen Dialekt); lebt noch im *mod. prov.*: essere (ob. pare) il Potta di Modena, sich sehr dick thun; sich sehr auszeichnen.

pottinàccio (pl. **–cci**), m. trübes Gemisch (von Flüssigkeiten); fam. Schmutz, m.; Dreckjuppe, f. (auf der Straße) ‖ *fig.* unordentlich, liederlich ausgeführte Arbeit; Pfuscherei; Sudelei, f. (wahrscheinl. entst. aus poltinaccio v. polta).

†**potulènto**, *agg. (Med.)* trinkbar; zu trinken; flüssig einzunehmen (Heilmittel) (lat. potulentus). [stelweis, n.

póvera, f. arme Frau; Bettlerin, f.; Bet-

poveràccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. povero) armer Teufel (häufig als mittelbiger Ausruf gebraucht). [pl.; Bettelvolk, n.

poveràglia, f. armes Volk; arme Leute,

poveramente, *avv.* in armseliger, elender Weise; vivere –, in Armut, armselig leben.

poverèllo, m. *(dim.* v. povero) armer Kerl (als mittelbiger Ausdruck gebraucht).

poverétto, m. dass. wie poverello.

†**povererézza**, f. dass. wie povertà.

poverìno, m. dass. wie poverello.

póvero, *agg.* arm; bedürftig; è una famiglia –a, es ist eine arme Familie; di – è divenuto ricco, früher arm ist er jetzt reich ge-

worden ‖ *fam.* ~ in canna od. più ~ di San Quintino, blutarm; bettelarm; höchst arm ‖ ~ di spirito, arm an Geist; geistesarm; einfältig; beati i ~i per spirito, però che loro è il reame del cielo, selig sind die geistig armen, denn sie sollen das Himmelreich haben ‖ nur von seiner Hände Arbeit lebend; ohne Besitz; visse e morì ~, er lebte u. starb arm d. h. er brachte nichts hinter sich ‖ ~ a quattrini, kurz in seinen Geldmitteln; augenblicklich nicht bei Geld; ~ di coraggio, di senno, ohne Mut, Überlegung; stile ~ d'idee, gedankenarme Schreibweise; pittura ~a di colorito, Gemälde, dem es an Kolorit fehlt, n. ‖ paese ~; città ~a, arme Ortschaft, Stadt; una ~a cura di campagna, eine dürftige Landpfarrerstelle ‖ un impiego ~, ein wenig einträgliches Amt; eine farglose Stelle ‖ ~i guadagni, spärlicher Gewinn; ~a raccolta, spärliche, dürftige Ernte ‖ terreno ~, unfruchtbares, wenig ergiebiges Gelände ‖ un desinare ~, ein dürftiges Mahl; vestito ~, ärmliche Kleidung; calzoni ~i, armselig aussehende Hosen, f. pl. ‖ *scherz.* lingua ~a, populare, volkstümliche Ausdrucksweise; Volkssprache, f. ‖ bemitleidenswert; ~ bambino, che t'hanno fatto? armes Kind, was hat man dir gethan? i ~i maestri sono tartassati un anno più dell'altro, den armen Lehrern wird jedes Jahr mehr aufgebürdet (in dieser Bedeutung steht es stets vor dem Substantiv) ‖ ~ me! ~i noi! weh' mir Armen! weh' uns Armen! (auch ~a me! ~a noi!) ‖ pover'uomo, armer Kerl; Dummkopf, m.; sei un pover'uomo, du bist ein Einfaltspinsel; dir ist nicht zu raten u. nicht zu helfen ‖ *fam.* guarda come ha ridotto quel ~ cappello! schau' nur, wie er den armen unsichtbaren Hut zugerichtet hat! povere le mie fatiche, come l'ho spese male! o, alle meine Bemühungen, wie übel habe ich sie aufgewendet! ‖ alla ~a, in armer, armseliger, dürftiger Weise; si tratta alla ~a, er wendet sich nicht aufs; fa ogni cosa alla ~, er verfährt in allem sehr ärmlich ‖ *sost.* m. Armer, m.; ~ vergognoso, verschämter Armer ‖ Bettler, m.; c'è un ~ all'uscio, es ist ein Bettler draußen ‖ Armut, f.; esserci del ~, nach Armut, ärmlich aussehen; cadere, ridurre al ~, in Armut, ins Elend geraten, zurückfallen (lat. pauper).

poverone, m. (*accr.* v. povero) gänzlich verarmter Mensch; si è ridotto un ~, er ist ganz verarmt, gänzlich heruntergekommen.

povertà, f. Armut, f.; Elend, n.; vive nella ~, er lebt in Armut, befindet sich im Elend; venire in ~, verarmen ‖ Armseligkeit; Dürftigkeit; Kärglichkeit, f.; ~ delle raccolte, spärlicher Ausfall der Ernte; ~ d'ingegno, Geistesarmut; ~ di idee, Gedankenarmut ‖ *fam.* u. *iron.* Kleinigkeit, f.; fa la ~ di venti milioni, er besitzt die kleinigkeit von zwanzig Millionen ‖ Stand der armen Leute, m.; armes Volk; soccorrere la ~, die Armut unterstützen (lat. paupertas). [Heiltrank; Trankleim, n.

pozioncèlla, f. (*dim.* v. pozione) kleiner Trank, m.

pozione, f. (*Med.*) Heiltrank, m.; Arznei, f. (lat. potio, —onem).

pozióre, *agg.* (*Giur.*) wichtiger; bedeutender; gesetzlich u. rechtlich bevorzugt (lat. potior, —orem). [rung, Vorzug.

poziorità, f. gesetzlicher u. rechtlicher Vorzug.

pozza, f. Wasserstümpel, m.; Wasserlache; Pfütze, f.; strada piena di ~e, Straße voller Pfützen, Wasserstümpel, f. ‖ auch: ~ di sangue, Blutlache, f.; ~ di vino, Pfütze von ausgelaufenem Weine ‖ ⊙ la lorda ~, der schmutzige Sumpf (des Styx; D.) (v. pozzo).

pozzacchia, f. s. pozzanghera.

pozzanghera, f. schmutziger Wasserstümpel; Schlammtümpel, m.; schlammige Wasserpfütze, -lache ‖ (*Geog.*) Sümpfe; Sühlsümpfe; Moorlache, f. (des Mildes) ‖ *fig.* Verwirrung, f.; üble, verwickelte Lage; non so come uscire da questa ~, ich weiß nicht, wie ich aus dieser Patsche herauskommen soll.

pozzétta, f. (*dim.* v. pozza) kleine Pfütze, Wasserlache ‖ *fig.* Grübchen, n. (in den Wangen, im Kinn) ‖ kleine Ausbohlung (zur Aufnahme von Flüssigkeiten).

pozzétto, m. (*dim.* v. pozzo) Grube zum Auffammeln von Gewässern; Wassergrube, f.; Vereinigungspunkt mehrerer Gräben, m. ‖ (*Prind.*) kleine Sammelgrube für das geschmolzene Metall.

pozzo, m. Brunnen (der tief in die Erde gegrabene, meist ausgemauerte); Ziehbrunnen, m. ‖ Cisterne, f. ‖ Schacht; Brunnenschacht, m., -loch, n. ‖ ~ a delle miniere, Bergwerkschacht ‖ ⊙ unterster Grund der Hölle, gebildet von den einigen Wassern des Cocytus (D.) ‖ ~ artesiano (od. modenese), artesischer Brunnen ‖ ~ smaltitoio, Regenwassergrube; Abzugs-, Senk-, Sickergrube, f. ‖ ~ nero, Abtrittsgrube; Kloake, f. ‖ *fam.* ~ di San Patrizio, nie sich erschöpfender Brunnen; nie leer werdender Geldbeutel; auch: unersättlicher, nie zu befriedigender Mensch ‖ *fam.* esser un ~ secco, ein armer Teufel sein; stets auf die Hilfe anderer angewiesen sein ‖ ce ne vorrebbe un ~, davon braucht man einen ganzen Brunnen voll, d. h. sehr viel ‖ *mod. prov.* far vedere a qd. la luna nel ~, j. unter luna (v. lat. puteus).

pozzolana, f. (*Min.*) Pozzolanerde, f.; vulkanischer Tuff (verwitterte Lava, woraus ein sehr fester Mörtel bereitet wird; nach der Stadt Pozzuoli benannt, in deren Umkreis sich diese Erde häufig findet).

†**pozzuòlo**, m. (*dim.* v. pozzo) kleiner Brunnen; kleiner Schacht; naso a ~, Nase mit sehr weiten Nasenlöchern, f.

†**pràce**, f. (*Agr.*) dass. wie porca (noch im Dialekt v. Arezzo gebräuchlich) (v. gr. πρασιά).

Pràga, f. (*Geogr.*) Prag, n. (Stadt).

Praghése, m. (*N. pr. geogr.*) Prager; Einwohner von Prag, m.

pragmatica, *agg.* u. pragmatico. [mat; Sachkunde, f.; Geschäftsgang, m.; questo è di ~, so verlangt es die Geschäftsthätigkeit, der Geschäftsgang; so ist es üblich ‖ (*Stor.*) gemeinnützige Landesverordnung; Anweisung für das Verhalten von Regierungen, Verwaltungen, f.

pragmatico, *agg.* pragmatisch (eigentlich: geschäftskundig, praktisch); gemeinnützig; lehrreich (von Geschäftsgang, die Regierungsweise regelnd; edittı ~ci, pragmatische Erlasse, m. pl. ‖ (*Stor.*) la ~ sanzione, die pragmatische Sanktion (Regelung der Erbfolge im habsburgischen Hause, unter Karl VI. im Jahre 1713 angenommen) (v. gr. πραγματικός).

†**prandere** (pràndo; *perf.* prànsi, prandèsti), v. n. essen; schmausen; sich nähren; laudando il cibo che lassù si prande, die Speise preisend, die man dort oben genießt (D.) ‖ *p. pass.* pranso, gespeist (b.) ‖ *agg.* fatt; le capre . . avanti ehe sien pranse, die Ziegen . . bevor sie satt sind (D.) (lat. prandere).

⊙ **prandio** (pl. —dj), m. Mahl, n.; Mahlzeit, f. (auch in der nichtpoetischen Sprache von den Mahlzeiten, Gastmählern der Griechen u. Römer gebraucht).

pranzaccio (pl. —cci), m. (*pegg.* v. pranzo) schlechtes, dürftiges Mahl.

pranzare (pranzo), v. a. etw.; speisen; die Zusammengehörigkeit anmerken; zu Mittag essen.

pranzétto u. **pranzettino**, m. (*dim.* u. *vezz.* v. pranzo), kleines, aber gutes Mahl, Essen, Mittagessen; Gastmahl, zu dem nur wenige geladen sind.

pranzo, m. Hauptmahlzeit, f.; Mittagessen, n. (in Italien aber meist erst gegen Abend eingenommen); avanti ~, vor Tisch; dopo ~, nach Tisch ‖ Mahl; Gastmahl; Essen, n.; oggi c'è ~ a Corte, heute ist Hoftafel; dare un gran ~, ein großes Gastmahl, Essen geben; invitare a ~, zum Essen einladen, zur Tafel laden; oggi ci ho ~, heute habe ich Gäste zu Tisch ‖, ~ di parata, Prunk-, Galatafel, f. (v. lat. prandium).

pranzóne, m. (*accr.* v. pranzo) großes, reiches Mahl.

pranzùccio (pl. —cci), m. (*dispr.* v. pranzo) spärliches, dürftiges Mittagessen, Gastmahl.

prasìno, *agg.* ſ. prassino. [mahl.

†**prassine**, m. dass. wie prassio.

prassino, *agg.* lauchgrün (gr. πράσινος).

prassio (pl. —ssj), m. (*Min.*) Prasier od. Prasem; Lauchstein, m. ‖ (*Bot.*) dass. wie marrobbio (v. gr. πράσιον).

prataiuòla, f. ſ. gallina ~ unter prataiuolo.

prataiuòlo, *agg.* auf den Wiesen wachsend od. lebend ‖ (*Ornit.*) gallina ~a (od. allein ~a, f.), Zwergtrappe, f.; kleine Trappe (Otis tetrax) ‖ (*Bot.*) fungo ~ (od. allein ~, m.), gemeiner Champignon; Weißling; Tafelschwamm, m. (Agaricus campestris).

pratellìna, f. (*Bot.*) Gänseblümchen; Maßliebchen; Tausendschön, n. (Bellis perennis; ital. auch primaverina od. margheritina genannt). [kleine Wiese; kleiner Anger.

pratèllo u. **pratellìno**, m. (*dim.* v. prato)

pratènse, *agg.* (*Bot.*) auf Wiesen wachsend; fiori, piante ~i, Wiesenblumen, -pflanzen, f. pl. (lat. pratensis).

prateria, f. großer Wiesengrund; ausgedehnte Wiesenfläche (heute meist im pl. gebraucht) ‖ (*Geogr.*) le Praterie, die Prairien (große Grasebenen Amerikas), f. pl.

pratica, f. Praxis od. Praktik; Ausführung; Verfahrungsweise, f.; Verfahren, n. ‖ Anwendung; Ausübung, f.; far la ~ od. le -che, praktizieren; die erlernte Wissenschaft nun praktisch ausüben (Ärzte, Juristen &c.); *fig.* far le -che, sich alle Mühe geben; farò tutte le -che possibili, ich werde mich aus allen Kräften anstrengen, werde alles mögliche versuchen ‖ Übung; Erfahrung, f.; Bewandertheit, n.; è uomo di molta ~, er ist ein Mann von großer Erfahrung; per maneggiare quest'armi ci vuole ~, um diese Waffen zu handhaben, bedarf es Übung; ~ e teorica, Praxis u. Theorie; Ausführung u. Lehre, f. ‖ aver una gran ~ degli affari, in den Geschäften große Gewandtheit haben, sehr erfahren sein; aver poca ~ del mondo, sehr wenig weltersahren, weltkundig sein ‖ prender ~ di qc., etw. erlernen ‖ prender ~ d'un paese, in einem Lande sich umthun; ein Land kennen lernen ‖ aver ~ di una persona, eine Person genau kennen ‖ mettere in ~ qc., etwas zur Ausführung bringen; ha messo in ~ il consiglio che gli ha dato, er hat den Rat befolgt (ausgeführt, den ich ihm gegeben ‖ Gebrauch, m.; Gewohnheit, f.; è ~ comune ed antica il far così, es ist allgemeiner u. althergebrachter Gebrauch, so zu verfahren ‖ Geschäft, n.; Angelegenheit, f.; Unternehmen, n.; condusse a buon termine questa ~, er führte diese Angelegenheit glücklich durch; appiccare, rompere una ~, ein Geschäft einleiten, abbrechen ‖ *fam.* Liebeshandel, m.; Liebelei; Liebschaft, f. (meist unerlaubte); per tenere dietro alle -che trascura la famiglia, er stellt Liebeshändeln nach und vernachlässigt darüber seine Familie; auch: Person, mit der jem. eine Liebschaft unterhält; è una sua ~, es ist eine Liebschaft von ihm; er unterhält mit ihr ein Liebesverhältnis ‖ Umgang; Verkehr, m.; ha cattive -che, er geht mit unsauberen Leuten um ‖ (*Mar.*) Einlaufen eines Schiffes in einen Hafen, n.; dare, negare ~, das Einlaufen in einen Hafen u. das Auslaufen daselbst gestatten, verweigern; avera la patente brutta e la fu negata ~, das Schiff hatte ein zweifelhaftes Patent und ihm wurde das Einlaufen verwehrt ‖ †Versammlung; Ratsversammlung, f.; Rat, m.; radunare una ~, eine Ratsversammlung zusammenrufen ‖ †-che, pl. Umtriebe; Schliche, m. pl. ‖ in ~, in der Praxis; bei der Ausführung ‖ di ~, ohne weiteres; ohne weitere Umstände ‖ *prov.* altro è la ~, altro è la grammatica, Erfahrung ist besser als vieles Studieren ‖ la ~ fa il maestro, Übung macht den Meister (lat. practica b. gr. πρακτικὴ τέχνη).

praticabile, *agg.* ausführbar; anwendbar; thunlich; praktisch; trovami qualche espediente ~, mache mir irgend ein brauchbares Mittel ausfindig; consigli non ~i, nicht ausführbare, unpraktische Ratschläge, m. pl. ‖ umgangbar; gente non ~, Leute, mit denen man nicht umgehen darf od. kann, pl. ‖ gangbar; fahrbar; wegsam; paese dove non sono strade ~i, Land, in dem es keine fahrbaren, gangbaren Wege giebt, n. unwegsames Land.

praticabilità, f. Ausführbarkeit; Thunlichkeit; Brauchbarkeit, f. ‖ Gangbarkeit (eines Geländes), f. [durchführbarer Weise.

praticabilmente, *avv.* in praktischer,

praticàccia, f. (*pegg.* v. pratica) unverständige, wertlose Praxis; medico che ha solo un po' di ~, Arzt, der weiter nichts als ein wenig Praxis besitzt (der außer seiner geringen Erfahrung nichts weiß) ‖ *fam.* unsaubere Liebschaft (Sache u. Person).

praticaccio (pl. —cci), m. (*pegg.* v. pratico) unverständiger, kenntnisloser Praktiker.

praticante, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pres.* v. praticare.

praticare (pràtico, —chi), v. a. ausführen; anwenden; ausüben; zur Ausführung, Anwendung bringen; praktisch bethätigen, betreiben; non bisogna solo predicare la virtù, ma anche praticarla, man darf die Tugend nicht nur predigen, sondern muß sie auch üben; insegna la medicina e la pratica, er lehrt Medizin u. übt sie praktisch aus; ~ la giustizia, des Rechtes walten; das Recht praktisch ausüben ‖ auch *assol.* praktizieren; è avvocato ma non pratica, er hat den Advokatentitel, praktiziert aber nicht ‖ ~anbringen; aufführen; errichten; einrichten; nel vuoto del pilastro praticò una scaletta, im Hohlraum des Pfeilers brachte er eine kleine Treppe an (in diesem Sinn Franzosismus) ‖ ~ alcuno, mit jem. Umgang haben, verkehren; verkehrt

prov. chi pratica lo zoppo impara a zoppicare, wer mit gewissen Leuten verkehrt, nimmt schließlich ihre Angewohnheiten an (auch v. n. ~ con qd.) || ~ una donna, mit einer Frau ein unerlaubtes Liebesverhältnis haben || *assol.* ~ bene, male, guten, schlechten Umgang haben || ~ un luogo, an einem Orte verkehren; ihn häufig aufsuchen; pratica lo bische, er verkehrt häufig in Spielhöllen (auch v. n. ~ in un luogo) ||, verhandeln; behandeln; ~ una tregua, una pace, um affare, über einen Waffenstillstand, einen Friedensschluß, ein Geschäft verhandeln; sie betreiben || ~ alcuno in qc., jemand in etw. einführen; ihn mit etw. bekannt, vertraut machen || *p. pres.* praticante, ausführend; ausübend || *agg.* praktizierend; die Praxis erlernend; giovane ~, Lehrling; Praktikant, m. (z. B. auf einem Anwaltsbureau, in einem Krankenhause ꝛc.) || *sost.* m. daſs. wie giovane ~.

praticèllo, m. (*dim.* v. prato) kleine Wiese; kleiner Anger.

pratichétta, f. (*dim.* v. pratica) kleine Praxis; geringe Gewandtheit, Erfahrung (in etw.).

†**pratichézza,** f. daſs. wie pratica (lebt pratico, *agg.* (von Personen) erfahren; bewandert (in einer Sache); in queste faccende ci vogliono persone –che, für diese Angelegenheit bedarf es erfahrener Personen; uomo ~, praktischer, erfahrener, gewandter Mann; essere ~ della strada, den Weg genau (gut) kennen; essere ~ di una materia, auf einem Gebiete (in einer Sache) zu Hause sein || (von Sachen) ausführbar; praktisch verwendbar; invenzione è bella se è –a, die Erfindung ist vortrefflich, wenn sie wirklich ausführbar ist; rimedi –ci, wirksame, brauchbare Heilmittel, m. pl. || die Ausführung, Ausübung, Anwendung betreffend; praktisch; medicina –a, praktische Medizin; osservazioni –che, aus der Praxis gewonnene Beobachtungen, f. pl.; la ragione –a del Kant, die praktische Vernunft Kants || ingegno ~, praktisches Talent; senso ~, praktischer Sinn || atto ~, praktische (thatsächliche) Ausführung || *sost.* m. Praktiker; Ausführender; Ausübender, m. || praktischer Arzt (b. gr. πρακτικός).

praticone, m. großer Praktiker; Arzt, dessen Hauptwissen der Praxis entstammt.

praticùccia, f. (*dim.* v. pratica) geringe Erfahrung; un po' di ~, ein wenig Erfahrung.

pratìto, *agg.* daſs. wie prativo.

prativo u. **pratìro,** *agg.* als Wiese gehalten; terreno ~, Wiesenland, n.; terre –e, Wiesenländereien, f. pl.; luogo erboso e ben ~, früher= u. grasreicher Ort || piante –e, daſs. wie piante pratensi.

prato (pl. –i u. ⊙ –a, f.), m. Wiese; Trift, f.; Anger, m.; tenere un podere a ~, ein Grundstück als Wiesenboden halten; ~ naturale, artificiale, natürliche, künstliche Wiese; svecchiare, ringiovanire, rinnovare il ~, die Wiese neu besäen (lat. pratum).

pratolìna, f. (*Bot.*) daſs. wie pratellina.

pratolìno, m. (*Bot.*) daſs. wie prataiuolo.

†**prato·so,** *agg.* wiesenreich; grasreich.

pravamente, *avv.* in böswilliger, boshafter, gottloser Weise.

pravità, f. Verkehrtheit (zum Bösen); Verworfenheit; Verderbtheit; Bosheit; Boshaftigkeit; Gottlosigkeit, f. (lat. pravitas).

prævo, *agg.* verkehrt (zum Bösen); verworfen; verderbt; gottlos; böse; boshaft; uomo, animo –, böser Mensch; boshafter Sinn; –e stirpe, gottlose Lehrmeinungen, f. pl. (lat. pravus).

†**prè',** Abkürzung für prete.

preaccennare (preacce'nno), v. a. vorher andeuten; vorher einen Wink (von etw.) geben.

preadamìtico, *agg.* voradamitisch; präadamitisch || *sost.* m. Präadamit, m.

preallegato, *agg.* vorher erwähnt; oben angeführt od. angezogen; worauf oben schon hingewiesen worden ist.

preambolare (prea'mbolo), v. n. eine Vorrede, Einleitung machen; vorausschicken, daß . . . (v. mit. praeambulare).

preamboletto, m. (*dim.* v. preambolo) kurze Vorrede, Einleitung.

preàmbolo, m. Vorrede; Einleitung, f. || *fam.* ve lo dico senza tanti –i, ich sage es euch ohne viele Umschweife; dopo un lungo –, nach langem Hin= u. Herreden (l. preambulare).

preavvertire (preavvèrto), v. a. vorher benachrichtigen, in Kenntnis setzen.

preavvìso, m. Voranzeige, f.; vorgängige Bekanntmachung, Benachrichtigung.

prebènda, f. (eigentlich: täglicher Lebensunterhalt der Mönche); *(Eccles.)* Präbende; Pfründe; Stiftskürste, f. || †Vorrat (an Lebensmitteln u. Geld); Kriegsvorrat, m.; Futteration (eines Pferdes), f. (lat. praebenda, n. pl., *gerund.* v. praebere).

prebendàrio (pl. –a'rj), m. Pfründner; Pfründeninhaber; Stifts=, Domherr; Präbendar, m. || Stifter; Stiftsarmer, m.

prebendàtico, m. daſs. wie prebenda.

prebenda·to, *agg.* mit einer Präbende, Pfründe ausgestattet || *sost.* m. daſs. wie prebendario. [carl).

precàrre, v. a. ſ. pregare (D.) (lat. pre-

precariamente, *avv.* nur vorläufig; nur ausnahmsweise; zeitweise; auf Widerruf; nicht fest angestellt; è in quell' ufficio ~, er ist nur vorläufig in diesem Amte.

precarietà, f. Vorläufigkeit; Ungewißheit; Unsicherheit, f.; la ~ del mio ufficio non consente che io faccia spese, der Umstand, daß ich nur auf Widerruf mein Amt innehabe, gestattet mir keine großen Ausgaben.

precàrio (pl. –a'rj), *agg.* vergänglich; aus Vergünstigung od. auf Widerruf eingeräumt; von dem Gutdünken des Gewährers abhängig || getweilig; vorläufig; nicht dauernd; ufficio ~, vorläufige Stellung; possesso ~, einstweilige Besitznahme (ohne sicheres Besitzrecht) || unsicher; ungewiß; lo stato della Europa è ~, der Zustand Europas ist unsicher, prekär (lat. precarius).

precauzione, f. Vorsicht; Umsicht; Behutsamkeit, f.; bisogna procedere con molta ~, man muß mit großer Vorsicht zu Werke gehen || Vorsichtsmaßregel, f.; usare tutte le –i, alle Vorsichtsmaßregeln anwenden (mit. praecautio, –onem).

†**precazione,** f. daſs. wie preghiera.

prèce, f. Bitte, f.; Gebet, n. (D.) (für preghiera jetzt nur noch in der kirchlichen Sprache gebraucht); –i per i morti, Gebete für die Verstorbenen, m. pl.; cantare le –i, die Gebete herſagen, absingen (lat. prex, precem).

precedènte, *agg.* [. *p. pres.* v. precedere.

precedentemente, *avv.* vorher; früher; avvenne a all' arrivo del Re, es geschah vor der Ankunft des Königs; ne fu ~ avvisato, er wurde vorher davon benachrichtigt.

precedènza, f. Vorher=, Vorangehen, n. (örtlich u. zeitlich) || Vorrritt, m.; dispute per la ~ tra gli ambasciatori, Streitigkeiten um den Vorritt unter den Gesandten; avere, dare la ~, den Vorritt haben, gewähren (lassen); *fig.* in den Vorrang, Vorzug haben, gewähren (einräumen); soggetto la cui trattazione merita la ~, Gegenstand, dessen Behandlung den Vorzug verdient || Vorrang in Bezug auf die Zeit, m.; Älterſein; Früherſein, n.; Priorität, f. (z. B. einer Erfindung, Entdeckung) || Gang; Hergang, m.; questa è tutta la ~ delle sue finte operazioni, solchergestalt ist der ganze Hergang seiner erlogenen Handlungen || ✳in ~, daſs. wie precedentemente.

precèdere (precèdo; *perf.* precedètti u. precedè·i, –cede·sti, precedè u. precedètte), v. a. vorgehen; vorangehen (ibm.); venga meco nella biblioteca; io la precedo, kommen Sie doch mit mir in die Bibliothek; ich gehe (Ihnen) einstweilen voran; lo precedeva di pochi passi, er ging um wenige Schritte vor ihm her; gli altri . . ., che precedetter me simoneggiando, die anderen, die meine Vorgänger in der Simonie waren (D.) || v. n. vorausgehen (örtlich); vorangehen, =schreiten (örtlich); il pastor che precede, der vorangehende Hut (D.) || ~ a qc., vor etw. herschreiten; precedette al corteggio un uomo a cavallo, dem Zuge ritt ein Mann voran; di anzi nell' alba che precede al giorno, vorher in der Dämmerung, die dem Tage vorhergeht (D.) || *fig.* den Vorrang haben; fra i pari precede il più anziano, unter Gleichstehenden hat der älteste den Vorrang || far ~, voranschicken; vorher anführen, sagen (in Abhandlungen, Reden ꝛc.) ||. *p. pres.* precedènte, vorangehend || *agg.* vorhergehend; vorig; di ciò ne ho parlato nel capitolo ~, hiervon habe ich im vorigen (vorhergehenden) Kapitel gesprochen; non avvenne in quell'anno, ma nel ~, es geschah nicht in jenem Jahre, sondern in dem Jahre vorher || *sost.* m. i –i d'un accusato, das Vorleben (die Präcedenzien, die Vorbestrafungen) eines Angeklagten; i –i d'una causa, die Grundlagen, die Vorbedingungen einer Rechtssache, f. pl. || *p. pass.* precedu·to u. ⊙ precèsso, vorangegangen (l.) || *agg.* vorangegangen; früher (lat. praecedere).

†**precellènte,** *agg.* daſs. wie eccellente (lat. praecellens, –entem).

†**precèlso,** *agg.* sehr erhaben; sehr hoch (lat. praecelsus).

precessione, f. Vorher=, Vorangehen, n. || *(Astr.)* Präcession, f.; Vorrücken der Nachtgleichen, n. (mit. praecessio, –onem).

†**precessore,** m. daſs. wie antecessore.

precettare (precètto), v. a. vorschreiben; gebieten; befehlen; Befehle geben; Vorschriften machen (ibm.); si precettino tutti a non andare di muoversi dal luogo loro, alle seien dazu angehalten, sich nicht zu entfernen, von ihrem Platze wegzugehen || *(Giur.)* einen gerichtlichen Zahlungsbefehl zustellen (ibm.); se non mi paga, lo fo ~ dal tribunale, wenn er mich nicht bezahlt, lasse ich ihn gerichtlich zur Zahlung zwingen || ~ qd., jem. unter Polizeiaufsicht stellen; ihn polizeilich beobachten; ihm Polizeistunden vorschreiben || *p. pres.* precettante als *sost.* m. Beamter eines gerichtlichen Zahlungsbefehls, m. || *p. pass.* precettato als *agg.* unter polizeilicher Aufsicht gestellt (auch als *sost.*) (v. mit. praeceptare, *frequ.* v. lat. praecipere).

†**precettatore,** m. Vorschreiber; Erlasser von Vorschriften, Geboten, m.

precettìbile, *agg.* vorschreibbar; als Vorschrift, Gebot auszustellen.

precettista (pl. –sti), m. Aufsteller von Vorschriften, Geboten, m. (bes. in wissenschaftlicher, litterarischer Hinsicht).

precettivamente, *avv.* als Vorschrift, Gebot; non lo dà per consiglio, ma ~, er stellt es nicht als guten Rat, sondern als Gebot hin.

precettivo, *agg.* zur Vorschrift dienend; eine Vorschrift enthaltend; vorschriftlich; la morale si divide in teoretica e –a, die Moralwissenschaft wird in eine theoretische u. vorschriftliche eingeteilt || in modo ~, daſs. wie precettivamente (lat. praeceptivus).

precétto, m. Vorschrift, f.; Gebot, n.; lietamente ubbidirò al ~ di V. S., freudigen Herzens gehorche ich dem Gebote Ew. Hochwohlgeboren || far ~, gebieten; vorschreiben; gli fece assoluto ~ di non andare più in quella casa, er gebot ihm ganz ausdrücklich, nicht mehr in jenes Haus zu gehen || ~ affermativo, Gebot, n.; ~ negativo, Verbot, n. || feste di ~ (od. d'intero ~), gebotene, verordnete Feiertage, m. pl. || Lehre; Anweisung; Regel, f.; i più savj –i di filosofia e di morale, die weisesten Lehren der Philosophie und Moral; –i retorici, grammaticali, Stilregeln; grammatikalische Regeln || *(Giur.)* gerichtlicher Zahlungsbefehl; mandare, avere un ~, gerichtlich zur Zahlung aufforderm lassen, aufgefordert werden || Polizeiaufsicht, f.; Stellen unter die Polizeistunde, n.; ebbe il ~ delle ventiquattro, es wurde ihm verboten, nach Sonnenuntergang das Haus zu verlassen (lat. praeceptum).

precettorato, m. Stellung (f.), Amt (n.) eines Hauslehrers, Erziehers; Erzieher=, Hauslehrerwürde, f., =beruf, m.

precettore, m. Erteiler von Vorschriften, Regeln, Lehren; Lehrer; Meister, m.; quel professore fu il mio ~, jener Professor war mein Lehrer, Führer || Hauslehrer; Hofmeister; Erzieher, m.; il salario del cuoco è spesso più alto di quello del ~, der Gehalt des Kochs ist oft höher als der des Hauslehrers (lat. praeceptor, –orem). [prefettura.

†**precettorìa,** f. daſs. wie rettoria od.

precludere (prec·do; *perf.* preclèsi, –cide·sti; *p. pass.* preclu·so), v. a. schließen; absperren; verkürzen; verstümmeln || ⊙ unterbrechen; verhindern; non m'è il seguire al mio canto preciso, ich bin nicht im Fortfahren in meinem Gesange behindert, unterbrochen worden (D.); che non ti può più il calle essere ~, daß dir der Weg nicht mehr abgeschnitten, verwehrt werden kann (T.) (lat. praecludere).

†**precrìngersi,** v. rifl. daſs. wie accingersi (lat. praecingi).

⊙ **precrìnto,** m. Umkreis; Umfang, m.; abgeschlossener Raum (D.) (lat. praecinctum).

precipitamento, m. Hinabstürzen, =stoßen, n. || Hinabstürzen, n.; jähes Hinstürzen. [mento.

†**precipitanza,** f. daſs. wie precipita-

precipitare (precipito), v. a. mit Gewalt hinabschleudern, =stoßen, =stürzen; cacciò Lucifero dal Paradiso e lo precipitò nell' Inferno, er verjagte den Lucifer aus dem Paradies u. stürzte ihn in die Hölle hinab ||

fig. überstürzen; beschleunigen; ha voluto ~ quella spedizione, e ha guastato ogni cosa, er unternahm diesen Zug allzu voreilig und verdarb dadurch die ganze Geschichte || auch *assol.*: in cose tanto gelose non bisogna ~, in so heiklen Angelegenheiten darf man nicht voreilig verfahren || *(Chim.)* niederschlagen; fällen; präcipitieren (Substanzen, die in einer Flüssigkeit aufgelöst sind) || v. n. hinabstürzen (Hals über Kopf); precipitò nell' abisso, er stürzte in den Abgrund (er stürzte ab); precipitò giù dalla finestra nella via, er stürzte zum Fenster heraus hinab auf die Straße || **–rsi,** v. rifl. sich (auf etw.) stürzen; irgendwohin stürzen; la gente si precipitò innanzi, die Leute stürzten nach vorn; tutti si precipitarono al buffetto, alle stürzten sich auf das Büffett || beim Hinabstürzen zerschellen; cadde laggiù e si precipitò, er stürzte dort hinab u. zerschellte || *fig.* sich zu Grunde richten; ins Verderben rennen; in den Abgrund stürzen; piaccia a Dio che non si precipiti, gebe Gott, daß er nicht ins Unglück renne || *(Chim.)* –rsi, sich niederschlagen; einen Niederschlag, Bodensatz bilden || *p. pass.* **precipitato,** hinabgestürzt (b. u. fig.) || *agg.* überstürzt; übereilt; voreilig || *sost.* m. *(Chim.)* Niederschlag; Bodensatz, m.; Präcipitat, n.; ~ bianco, weiße Präcipitat(=Quecksilber)=Salbe; ~ rosso, Quecksilberoxyd, n. (lat. praecipitare).

precipitatamente, *avv.* in überstürzter, übereilter, voreiliger Weise.

precipitato, m. u. *agg. (Chim.)* s. *p. pass.* v. precipitare.

precipitazione, f. Überstürzung; Übereilung; Voreiligkeit; Hast, f.; eilfertiges, hastiges, voreiliges Wesen || *(Chim.)* Bildung von Niederschlag; Fällung; Scheidung, f.

† u. ⊙ **precipite,** *avv.* mit dem Kopf voran; kopfüber; jählings || *agg.* dass. wie precipitoso (lat. praeceps, –cipitem).

precipitevole, *agg.* jäh hinabstürzend || *fig.* ungestüm; voreilig; unüberlegt.

precipitosamente, *avv.* in überstürzter, voreiliger, hastiger, unüberlegter Weise.

precipitoso, *agg.* jäh abfallend; steil abstürzend; abschüssig; steil (z. B. Bergwände) || ungestüm; mit Gewalt fallend, hinabstürzend; un ~ torrente, ein ungestüm sich herabstürzender (od. dahinschießender) Strom; pioggia –a, heftiger, gewaltiger Regen; vento ~, ungestüm einherbrausender Wind; corso ~, ungestümes Dahinrennen; fuga –a, ungestüme, jähe, wilde Flucht || *fig.* voreilig; übereilt; hastig; unüberlegt (Personen) || gefährlich; schädlich; wagehalsig; fanno un giuoco ~, sie spielen ein gefährliches, verderbliches Spiel; spese –e, ins Verderben, zum Bankrott führende Ausgaben, f. pl.

precipizi̯are, v. n. dass. wie precipitare.

precipizio (pl. **–zj**), m. steiler, jäher Abhang; abschüssiger Ort; Abgrund, m.; la capra va sicura sopra ogni ~, die Ziege klettert sicher an jedem abschüssigen Orte; da un lato c'è il monte, dall' altra uno spaventevole ~, auf der einen Seite ist der Berg, auf der anderen ein gähnender Abgrund || *fig.* Verderben, m.; Untergang; Ruin, m.; andare in ~, ins Verderben rennen; mandare in ~, ins Verderben stürzen; zu Grunde richten || essere sull' orlo del ~, am Rande des Verderbens stehen || *fam.* große Menge; Fülle, f.; un ~ di persone, di libri, di pietanze, eine Unmasse von Personen, Büchern, Gerichten || a ~, in jäher, ins Verderben stürzender Weise; Hals über Kopf; blindlings; in übereilter, unüberlegter Weise; è ito giù a ~, er ist Hals über Kopf ins Verderben gerannt; *fam.* in großer Fülle; piglia medicine a ~, er schluckt Arzneien in Unmasse (lat. praecipitium).

precipuamente, *avv.* hauptsächlich; ganz besonders; si vedono in molti scrittori e ~ negli antichi, sie finden sich in vielen Schriftstellern u. besonders in den alten.

precipuo, *agg.* hauptsächlich; besonderer, –e, –i; wesentlich; questa è la ~ lode che si può dare a quello scrittore, das ist das hauptsächliche Lob, das man jenem Schriftsteller spenden kann (lat. praecipuus).

precisamente, *avv.* in bestimmter, genauer Weise; mit Genauigkeit; genau; kurz; mit wenigen Worten; le cose stanno ~ così, die Sachen verhalten sich genau so; è fatto ~ come quello, es ist genau so wie jenes gemacht; non fu ~ per quello, che . . ., es war nicht gerade deswegen, daß . . . || (als Antwort) ma che la cosa sta così? — ~! aber verhält es sich wirklich so? — allerdings!

†**precisare** (**preci·so**), v. a. genau, bestimmt angeben; präcisieren; auf bestimmte, knappe Ausdrücke zurückführen (v. frz. préciser).

precisione, f. Genauigkeit; Präcision, f.; lavora con mirabile ~, er (es) arbeitet mit wunderbarer Genauigkeit (Menschen u. Werkzeuge) || Bestimmtheit; Deutlichkeit; Kürze; Bündigkeit; Knappheit; Präcision, f. (im Ausdruck); scharfe Unterscheidung, Begrenzung (der Begriffe); nessuno lo sapeva dire con ~, niemand wußte es bestimmt zu sagen; indicare con ~ le singole fasi di una malattia, mit großer Deutlichkeit die einzelnen Phasen einer Krankheit angeben || armi di ~, Präcisionswaffen, f. pl.; strumenti ~, macchine di ~, Präcisionsinstrumente (n. pl.), =maschinen, f. pl. (lat. praecisio, –onem).

†**precisità,** f. dass. wie precisione.

preciso, *agg.* genau; bestimmt; scharf abgegrenzt; kurz; bündig; notizie –e di un fatto, genaue Nachrichten über ein Vorkommnis, f. pl.; parole ed espressioni –e, bestimmte, bündige Worte (n. pl.) u. Ausdrücke (m. pl.); obbligo ~, genau festgesetzte Verpflichtung; ma per chiare parole e con ~ latin rispose, aber mit klaren Worten u. in deutlicher Ausdrucksweise antwortete er (D.) || genau abgewogen, abgemessen, gezählt; sono tre libbre –e, es sind genau drei Pfund; venne alle due –e, er kam pünktlich, genau, präcis um 2 Uhr || *fam.* disse queste –e parole, er sagte genau diese Worte || uomo ~, pünktlicher Mann || †abgeschnitten; abgetrennt; unterbrochen (Beispiele hierfür s. unter precidere) || als *avv.* dass. wie precisamente (bei. als Antwort) (lat. praecisus, *p. pass.* b. praecidere).

precitato, *agg.* vorher erwähnt; oben angeführt; il ~ autore dice altrove così, der oben erwähnte (angezogene) Schriftsteller drückt sich an anderen Orten so aus.

preclaro, *agg.* glänzend; herrlich; l'altra letizia, che m'era già nota –a cosa, die andere himmlische Seele, die ich schon in ihrem Glanze kannte (D.); fatti –i, glänzende Thaten, f. pl. || ausgezeichnet; vortrefflich; rühmlich; hochst angesehen; uomo ~, per ogni rispetto, in jeder Hinsicht ausgezeichneter Mann; opere –e, höchst vortreffliche Werke, n. pl. (lat. praeclarus).

precludere (**preclu·do**) *perf.* **preclu·si, –clude·sti;** *p. pass.* **preclu·so**), v. a. verschließen; versperren; verhindern; la strada, il cammino a qd., jdm. den Weg versperren; verrennen, abschneiden; ihn am Weitergehen hindern; ihm die Mittel, die Möglichkeit zu etw. benehmen (lat. praecludere). [prego ob. preghiera (D.).

† u. ⊙ **préco** (pl. **–chi**), m. dass. wie

precoce, *agg.* frühreif; vor der Zeit reifend (Früchte) || jetzt nur noch *fig.* gebraucht: ingegno ~, frühreifes Talent; –i frutti dell'ingegno, vorschnell gezeitigte Geistesfrüchte, f. pl. || morte ~, frühzeitiger Tod (lat. praecox, –ocem).

precocemente, *avv.* vor der Zeit; in frühreifer, vorreifer Weise; ingegno ~ maturo, unnatürlich früh sich entwickelnder Geist; leggi ~ discorse, allzufrüh erörterte Gesetze, n. pl.; opera ~ data fuori, allzuvorzeitig herausgegebenes Werk.

precocità, f. Frühreife; Vorzeitigkeit, f. (von Früchten u. auch *fig.*).

†**precogitare** (**precógito**), v. a. vorher bedenken, überlegen (lat. praecogitare).

†**precogitazione,** f. vorheriges Überlegen (lat. praecogitatio, –onem).

precognizione, f. vorhergehendes Wissen; vorher gewonnene Erkenntnis (lat. praecognitio, –onem). [conoscere u. *Der.*

†**precognoscere,** v. a. u. *Der.* s. pre-

preconcétto, *agg.* vorher gedacht; idee –e, vorgefaßte Gedanken, Meinungen; sdegno ~, längst im Busen gehegter Unwille; ira –a, in der Seele aufgespeicherter Zorn || *sost.* m. Vorkenntnis, f.; vorher gefaßter Gedanke; Vorurteil, n.; egli ha in tal faccenda qualche ~, er geht in dieser Angelegenheit von manchen Vorurteilen aus (lat. praeconceptus, *p. pass.* v. praeconcipere).

†**precone,** m. Herold, m.; öffentlicher Ausrufer (lat. praeco, –onem).

†**preconio** (pl. **–nj**), m. Ankündigung, f. (D.) || öffentliches Lob; Lobesverkündigung; Verherrlichung, f. (lat. praeconium).

preconizzare (**preconizzo**), v. a. †öffentlich bekannt machen, rühmen, preisen || *(Eccles.)* die Ernennung eines Bischofs feierlich verkündigen (der Papst); in preconizzato arcivescovo di Siena, ist wurde zum Erzbischof von Siena präconisiert, feierlich ernannt (mlt. praeconizare).

†**preconizzatore,** m. Verherrlicher; Lobpreiser, m.; öffentlicher Lobredner.

preconizzazione, f. *(Eccles.)* Präconisation od. Präconisierung, f.; feierliche Ernennung zum Bischof (durch den Papst).

preconoscènza, f. *(Filos.)* Vorherwissen, n.; Vorherkenntnis, f.

precono·scere (**precono·sco** s. conoscere), v. a. vorherwissen; im voraus erkennen. [scenza.

preconoscimento, m. dass. wie precono-

precordiale, *agg. (Anat.)* präcordial; zur Herzgegend, Herzgrube gehörig; vizio ~, od. dolori –i, Präcordialangst, f. (Herzfehler).

precòrdj, m. pl. *(Anat.)* das Herz umgebende Teile, m. pl.; Präcordien, n. pl.; Herzgegend; Herzgrube, f. (lat. praecordia).

precorrere (**preco·rro**; *perf.* **preco·rsi, –corre·sti;** *p. pass.* **preco·rso**), v. n. vorhergehen; vorauseilen, =eilen || v. a. vorangehen; zuvorkommen (jdm. od. einer Sache); mettit *fig.*: precorre gli eventi con l'acuto pensiero, sein scharfes Denken eilte den Ereignissen voraus; ~ i desideri di qd., jds. Wünschen zuvorkommen; la tua benignità non pur soccorre a chi domanda, ma molte fiate liberamente al domandar precorre, deine Huld unterstützt nicht nur die Bittenden, sondern kommt oft in freigebiger Weise der Bitte zuvor (D.) (lat. praecurrere). [m.; –ice, f.

†**precorritore,** m.; **–trice,** f. Vorläufer,

precorso, m. s. *p. pass.* v. precorrere.

†**precursione,** f. Vorhergehen; Vorlaufen, n. (lat. praecursio, –onem).

precursore, *agg.* vorhergehend, =kommend; segni –i d'una malattia, Vor=, Anzeichen einer Krankheit, n. pl. || *sost.* m. Vorläufer; Vorbote, m.; in certo riguardo Dante è un ~ di Lutero, in mancher Hinsicht ist Dante ein Vorläufer Luthers || *(Teol.)* il Precursore, der Vorläufer Christi, d. h. Johannes der Täufer || *(Mil. stor.)* i –i, der Vortrab, Vortrupp (lat. praecursor, –orem).

preda, f. Beute, f.; Raub, m.; entrarono e fecero grossa ~, sie brachen ein und machten große Beute; si spartirono la ~, sie teilten den Raub unter sich; le sue ricchezze divennero ~ dei più audaci, seine Reichtümer fielen den Verwegensten zum Raub || *(Mil.)* Kriegsbeute, f.; diritto di ~, Plünderungsrecht; Recht auf die Kriegsbeute, n.; mettere a ~ una città, eine Stadt plündern || *(Mar.)* Prise, f.; dichiarare per buona ~, für gute Prise erklären || uccelli di ~, (od. di rapina), Raubvögel, m. pl. || ⊙ Raubzug, m.; menar alla ~ auf seinem Raubzug mit sich führen (T.) || *fig.* Gewalt; Botmäßigkeit, f.; dare qc. in ~ a qd., etw. jdm. zur Beute (in jds. Gewalt) geben; thn unumschränkt damit schalten u. walten lassen || darsi in ~, sich hingeben; sich preisgeben; sich gänzlich überlassen; si è dato in ~ a' vizj più abietti, er gab sich den unwürdigsten Lastern hin; in ~ al più amaro dolore, vom bittersten Weh erfüllt; esser in ~ d'una passione, im Bann einer Leidenschaft stehen; von ihr gänzlich beherrscht werden || il palazzo è tutto in ~ alle fiamme, der Palast ist vollständig vom Feuer ergriffen, zerstört || ⊙ (l'Arno) poi di sua ~ mi coperse e cinse, dann bedeckte und umhüllte er (der Arno) mich mit seinem Sande (D.) (lat. praeda).

†**predace,** *agg.* räuberisch; raubgierig; beutelustig.

predamento, m. Beutemachen; Rauben; Plündern, n.; Ausplünderung, f.

predare (**prédo**), v. a. rauben; erbeuten; als Beute fortführen, wegnehmen; plündern; ausplündern; predarono tutte le cose mobili che trovarono, sie raubten alle bewegliche Habe, die sie vorfanden || ~ un paese, ein Land ausrauben, ausplündern, verwüsten || *(Mar.)* ~ una nave, ein Schiff wegnehmen, kapern (lat. praedari).

predatore, m.; **–trice,** f. Beutemacher; Räuber; Plünderer, m.; =in, f. || =i di naufragio, Strandräuber, m. pl. || =i, Raubtiere, n. pl., =vögel, m. pl. || *agg.* popolo ~, räuberisches Volk; Raubvolk, n.; uccelli =i, Raubvögel, m. pl. [beutelustig.

†**predatório** (pl. **–rj**), *agg.* räuberisch;

predecessore, m.; **–ora,** f. Vorgänger (in einem Amt, in einer Würde), m.; =in, f. || i nostri =i, unsere Vorfahren, Vorväter, m. pl. (mit. praedecessor, –orem).

predefunto, *agg.* vorher (d. h. vor einer anderen genannten Person) gestorben.

predèlla, f. Fußschemel; Fußtritt, m.; *il cielo è la mia sedia, la terra è la ~ de' piedi miei*, der Himmel ist mein Sitz, die Erde ist der Schemel meiner Füße ‖ Nachtstuhl, m. ‖ Abtrittsbrett, n.. *-piatte*, f. ‖ Altarstaffel; Standfläche am Altar für den Priester, f.; *salire la ~*, an den Altar treten ‖ *(Art.)* **–e**, pl. untere Stufe eines Altarbildes ‖ † Beichtstuhl, m. ‖ † Gebärstuhl (für die Frauen), m. ‖ † *mod. prov.* sonare le **–e** dietro a uno, jdm. Böses nachsagen; hinter seinem Rücken übel von ihm reden (v. ahd. bret, Brett).

†**predèlla**, f. Handügel, m. (kurzer Zügel, an dem man das zu führende Pferd hält) (D.) (für bridella ob. bredella v. ahd. brittil; vergl. briglia).

predellìno m. (*dim.* v. predella) kleiner Schemel ‖ Kinderstühlchen, n. ‖ *fam.* portare uno a ~, jem. auf den verschränkten Armen tragen (zwei Personen).

predellùccia, f. (*dim.* v. predella) dass. wie predellino, bes. in der Redensart: portare uno a ~e, stetes Gut.

†**predèrra**, f. Raub, m.; geraubtes, erbeutetes Gut.

predestinàre (predestìno), v. a. prädestinieren; vorausbestimmen; auserwählen (zu etw.); egli fu predestinato a compiere quest' opera, er war auserwählt, dieses Werk zu vollenden; Dio lo predestinò a tanta opera, Gott bestimmte, erwählte ihn zu so großem Werke ‖ *impers.* era predestinato che fosse così, es war vorherbestimmt, daß es so kame ‖ *p. pass.* predestinato, vorausbestimmt; prädestiniert (ü. u. t.) ‖ *agg.* esser ~ a qu. etw. geschaffen, prädestiniert sein ‖ *sost.* m. Auserwählter, m.; i –i non possono perire, die Auserwählten sollen nicht umkommen (lat. praedestinare).

predestinatìvo, *agg.* vorherbestimmend; decreto ~ di Dio, Gottes vorherbestimmender Ratschluß. [v. predestinare.

predestinatóre, m. dass. wie predestinato, agg. u. sost. m. ‖ *p. pass.*

predestinazióne, f. Vorherbestimmung; Prädestination; Gnadenwahl, f. ‖ Auserwähltsein; Prädestiniertsein, n. [zione.

†**predestìno**, m. dass. wie predestina-

predeterminàre (predetérmino), v. a. *(Teol.)* im voraus anordnen, bestimmen (die Ordnung der Welt).

predeterminazióne, f. *(Teol.)* Vorherbestimmung (des menschlichen Willens durch Gott), f.

predètto, *agg.* ‖ *p. pass.* v. predire.

prediàle, *agg.* *(Giur.)* zum Grund und Boden gehörig; Landbesitz betreffend; servitù –i, zum Grundbesitz haftende Servitute, f. pl.; tassa ~ (od. ~, f.) Grundsteuer, f. (v. lat. praedium, Grundstück).

prédica, f. Predigt; Verkündigung des Wortes Gottes, der Glaubenswahrheiten, *f.*; una bella ~ sopra la passione di G. C., eine schöne Predigt über das Leiden Christi; ascoltare, sentire la ~, die Predigt anhören; ihr anwohnen; il duomo suona a ~, im Dom läutet es zur Predigt ‖ *scherz.* ~che del cassone, f. unter cassone ‖ Predigt-, Predigeramt, n. ‖ *fam.* bastonare (ob. dar legnate) come sonar a ~, blutdürstige Schläge, Prügel austeilen ‖ *fam.* Strafpredigt, f.; Verweis, m.; liebevolle Vorstellung, Ermahnung; ernster Vorhalt; fagli tu un po' di ~ a quel ragazzo, nimm du den Jungen da ein wenig ins Gebet; bisogna sentire tutto il santo giorno delle ~e, den ganzen geschlagenen Tag muß man Strafpredigten anhören ‖ *fam.* aver preso posto alla ~, sich eine gewisse Stellung, einen gewissen Ruf auf seinem Gebiete schon gesichert haben ‖ *prov.* poco popolo, poca ~, wo wenig Aussicht auf Gewinn ist, sind auch die Bestrebungen geringer (v. praedicare).

predicabìle, *agg.* für die Predigt (als Predigt) zu verwenden (Sprüche, Themata, Reden) ‖ *sost.* *(Log.)* il ~, das von einem Gegenstande auszulagende; der abgeleitete allgemeine Verstandesbegriff (lat. praedicabilis).

predicamènto, Predigen, n.; Predigt, f. ‖ *(Log.)* was von jdm. ausgesagt, ihm beigelegt werden kann; Eigenschaft, f.; auch: Kategorie, f.; Begriffsfach, n. ‖ *fam.* essere in buono od. cattivo ~ d'uno, bei jdm. in gutem od. schlechtem Rufe stehen ‖ Vorschlag, m.; Erwägung, f.; essere in ~, in Vorschlag gebracht, in Erwägung genommen sein (für eine Stellung); unter den Anwärtern auf eine Stellung sich befinden.

predicànte, m. ‖ *p. pres.* v. predicare.

predicàre (prédico, –chi), v. n. predigen; eine Predigt halten; das Wort Gottes von der Kanzel verkündigen ‖ v. a. ~ la parola di Dio, Gottes Wort verkündigen; ~ il vangelo, das Evangelium, die Heilsbotschaft predigen; ~ l'avvento, la quaresima, Advents-, Fastenpredigten halten ‖ *fam.* ~ a braccia, aus dem Stegreif, ohne Vorbereitung predigen, reden ‖ *mod. prov.* ~ bene e razzolar male (ob. fare come il Padre Zappata, che predicava bene e razzolava male), fromm predigen u. böse handeln ‖ *fam.* in predigerhaftem, salbungsvollem Tone reden; smetti un po' di ~, höre ein wenig auf, so weise zu reden ‖ Strafpredigten halten; Verweise, Ermahnungen geben; dalla mattina alla sera non fa altro che ~, vom Morgen bis zum Abend hört er nicht auf, seine Predigten zu halten ‖ ~ ai porri od. al deserto, tauben Ohren predigen; mit seinen Ermahnungen, Vorhalten nichts ausrichten ‖ v. a. *fam.* vorhalten (jdm. etw.); è tanto che glielo predico, ma è fiato sprecato, schon lange hatte ich es ihm vor (predige ich es ihm), aber es ist alles umsonst ‖ ~ qc. od. qd., etw. od. jem. laut rühmen, preisen, zu den Sternen erheben; lo vanno predicando per un gran filologo, sie preisen ihn als einen großen Philologen; predica i suoi cerotti come panacee, er rühmt seine Pflaster als Allheilmittel überall an; ~ sè stesso, sein eigenes Lob verkündigen ‖ *(Log.)* dass. wie affermare ‖ *p. pres.* predicante, predigend ‖ *sost.* m. Prediger; Verkündiger des Glaubens, m. (D.) (lat. praedicare).

predicatóra, f. *iron.* Sittenpredigerin, f.; viel u. salbungsvoll redende Frau.

predicatóre, m. Prediger; Glaubensverkünder, m. ‖ Ordine dei Predicatori, Prädikanten- (Dominikaner-) Orden, m. ‖ *fam.* falsi buoni ~, weltreicher Redner; quando è in cattedra fa troppo il ~, wenn er auf dem Katheder steht, schlägt er einen allzu predigerhaften Ton an ‖ Sittenprediger; Ermahner, m.; tu sei un bravo ~, ma non mi converti, du magst noch so schön predigen, mich bekehrst du doch nicht.

predicatorèlla, m. *(dispr.* v. predicatore) unbedeutender, unwissender Prediger.

†**predicatore'ssa**, f. dass. wie predicatora.

predicatòrio (pl. –òrj), *agg.* zur Predigt gehörig; tono ~, predigerhafter, salbungsvoller Ton.

predicazióne, f. Predigen; Predigeramt, n.; la ~ comincia a divenir faticosa per lui, das Predigen beginnt ihm schwer zu fallen; darsi alla ~, sich dem Predigeramt widmen (lat. praedicatio, –onem).

predichétta, f. (*dim.* v. predica) kurze, kleine Predigt.

predichìna, f. (*dim.* v. predica) kurze Ansprache, Predigt. [n.

†**predicimènto**, m. Vorher-, Voraussagen,

†**predicitóre**, m. Vorhersverkündiger, m. ‖ Vorredner, m.; vorhergehender Redner.

predicóna, f. (*accr.* v. predica) sehr lange Predigt.

predicóne, m. (*accr.* v. predica) große Predigt; häufig *scherz.*: große, lange Strafpredigt.

predicózzo, m. nicht lange, aber inhaltsu. kunstlose Predigt ‖ *fam.* Strafpredigt, f.; Verweis, m.

predilétto, *agg.* ‖ *p. pass.* v. prediligere.

predilezióne, f. Vorliebe, f.; ha ~ per quel figliuolo, sie hat eine Vorliebe für jenes Kind ‖ Gegenstand der Vorliebe, m.; questo bambino è la mia ~, dieses Kind ist meine ganze Vorliebe.

prediligère (predilìgo, –gi; *perf.* prediléssi, –dilìgesti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. Vorliebe haben, hegen (für jem.); vorziehen; tra tutti i poeti predilige Dante, mehr als alle anderen Dichter liebt er Dante; predilesse il figliuolo minore, er zog den jüngeren Sohn vor ‖ *p. pass.* predilétto, besonders geliebt (ü. u. ſ.) ‖ *agg.* questo è il mio autore ~, das ist mein Lieblingsschriftsteller ‖ *sost.* m. Liebling; Vorzug, m.; egli era il mio ~, er war mein Liebling; la mia ~a, mein Herzensschatz; meine Innigstgeliebte (v. lat. prae u. diligere).

predimostrazióne, f. vorhergehende Auseinandersetzung; Vorbemerk, m.

†**prédio** (pl. –dj), m. *(Giur.)* Grundstück, n.; ~ urbano, Stadtgrundstück, n. (lat. praedium).

predìre (predì·co, ſ. dire) v. a. vorher-, voraussagen; vorher verkündigen; gli predisse la sua morte (od. che sarebbe morto) nel mese, er sagte ihm seinen, innerhalb eines Monates eintretenden Tod voraus ‖ † vorher erzählen ‖ † bestimmen; festsetzen ‖ *p. pass.* predetto, vorhergesagt; voraus verkündigt (ü. u. ſ.) ‖ *agg.* vorher erwähnt; nel ~ anno seguirono gravi sventure, in dem erwähnten Jahre ereigneten sich große Unglücksfälle; per le ~e ragioni, aus den erwähnten Gründen (lat. praedicere).

predisporre (predispo·ngo, ſ. porre), v. a. vorher bestimmen, verfügen, anordnen, festsetzen; ~ i mezzi per ben riuscire in un' impresa, die Maßregeln für das gute Gelingen einer Unternehmung vorher treffen ‖ bereiten; fähig, tauglich machen; queste cose predispongono la mente a meglio comprendere, diese Dinge machen den Geist zum besseren Begreifen tauglich; ~ a una malattia, für eine Krankheit empfänglich machen ‖ *p. pres.* predisponènte, vorherbestimmend ‖ *agg.* cause –i, empfänglich machende, vorbereitende Ursachen.

predisposizióne, f. Vorherbestimmung, f.; vorherige Anordnung ‖ Vorbereitung, f.; Empfänglichmachen u. Empfänglichsein, n.; Prädisposition, f. [(lat. praeditus).

†**prédito**, *agg.* ausgestattet; ausgerüstet

predizióne, f. Vorhersagen, n. ‖ Vorhersagung; Weissagung, f. (lat. praedictio, –onem).

predominànza, f. dass. wie predominio.

predominàre (predómino), v. n. vorherrschen; vorwalten; egli predomina a (od. su) tutti, er hat das Übergewicht über alle (od. unter allen); in lui predomina la bile, in ihm waltet die Gehässigkeit vor; in quel terreno predomina l'argilla, in diesem Boden herrscht der Thon vor; lingua che predomina, vorherrschende (allgemeiner verbreitete) Sprache ‖ v. a. ~ qd., jem. überwältigen; la stizza lo predomina troppo spesso, der Ärger überwannt ihn allzuoft ‖ *p. pres.* predominante, vorherrschend; prädominierend (auch als *agg.*).

predomìnio (pl. –nj), m. Vorherrschen; Vorwalten, n. ‖ Vorherrschaft; Überlegenheit, f.; Übergewicht, n.; Oberhand, f.; il ~ della forza sul diritto, die Vorherrschaft der Gewalt über das Recht; il ~ della Prussia sugli altri stati della Germania, das Übergewicht Preußens über die anderen Staaten Deutschlands; il ~ delle passioni, das Vorherrschen (der Bann) der Leidenschaften. [(–onem).

predo·ne, m. Räuber, m. (lat. praedo, –onem).

†**preleggère** (preléggo; ſ. eleggere), v. a. vorher, im voraus erwählen ‖ vorziehen; den Vorzug geben. [Bevorzugung, f.

†**preelezióne**, f. Vorhererwählung, f. ‖

preesistènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. preesistere.

preesistènza, f. Vorherbestehen, n.; früheres Dasein; Präexistenz, f.

preesìstere (preesìsto, ſ. esistere), v. n. vorher bestehen; früher dasein; präexistieren ‖ *p. pres.* preesistènte, vorherbestehend; präexistierend (auch als *agg.*) ‖ *p. pass.* preesistìto, vorherbestanden (ü.) (mlt. praeexistere).

†**preèssere**, v. n. an der Spitze stehen; herrschen (lat. preesse).

prefàto, *agg.* vorher erwähnt; vorbesagt; vorerwähnt; queste sono parole del ~ autore, das sind Worte des vorerwähnten Schriftstellers (lat. praefatus).

prefàzio (pl. –zj), m. *(Eccles.)* bestimmtes, beim Eingang der Messe gesprochenes Gebet ‖ *scherz.* für prefazione ‖ ⊙ di lor vero ombriferi –zj, schattenhafte Andeutungen (Vorzeichen) ihrer Wirklichkeit (D.) (lat. praefatio). [kurze, kleine Vorrede.

prefazioncèlla, f. (*dim.* v. prefazione)

prefazióne, f. Vorrede, f.; Vorwort, n.; le ~i sieno brevi e sugose, die Vorreden müssen kurz u. interessant sein (lat. prefatio, –onem).

†**prefènda** od. **profènda**, f. ſ. prebenda.

preferènza, f. Vorzug; Vorrang, m.; dare la ~, den Vorzug geben; den Vorrang einräumen ‖ Bevorzugung; Parteilichkeit, f.; certe ~e destano la gelosia degli altri, gewisse Bevorzugungen erregen den Neid der anderen ‖ ✱a ~, mit Vorliebe; vorzugsweise; bevo questo vino a ~ di quell' altro, ich trinke diesen Wein lieber als den anderen ‖ ✱di ~, dass. wie piuttosto.

preferi·bile, *agg.* vorzuziehen; den Vorzug verdienend; *questʼopera mi par ~ allʼ altra,* dieses Werk scheint mir dem anderen vorzuziehen zu sein.

***preferibilmente,** *avv.* mehr; lieber; *~ a ogni altra cosa vorrei esser sano,* lieber als alles andere möchte ich gesund sein (besser dafür: preferirei a ogni altra cosa lʼesser sano). |n.

preferimento, m. Vorziehen; Lieberhaben, **preferire** (preferisco), v. a. vorziehen; den Vorzug geben; lieber haben; *~ una cosa tra tante altre,* eine Sache vielen anderen vorziehen; preferisco il Tasso allʼ Ariosto, ich ziehe den Tasso dem Ariosto vor ‖ * ~ di fare qc. piuttosto che qualchʼ altra cosa, lieber das eine thun als das andere (gilt für unhorrette Ausdrucksweise) ‖ *p. pass.* **preferito,** vorgezogen (h. u. f.) ‖ *sost.* il ~; la ~a, Lieblings, m.; *ella sarà sempre la ~a,* Sie werden stets höchst willkommen sein (lat. praeferre).

prefettessa, f. Frau Präfektin; Frau Oberpräsidentin, f. |von kleiner Stadt, m.

prefettino, m. (*dim.* v. prefetto) Präfekt.

prefettizio (pl. –zj), *agg.* zur Präfektur gehörig; palazzo ~, Präfekturpalast, m.; Präfektur, f.; decreto ~, Präfekturerlaß, m.; Dekret des Präfekten, n.

prefétto, m. *(Stor. rom.)* Präfekt, m. (ie nach dem Bereich Verwaltungs- od. soldatischer Würdenträger) ‖ im heutigen Italien: Präfekt; Statthalter, m. (an der Spitze der Verwaltung einer Provinz stehender Beamter, dem preußischen Oberpräsidenten entsprechend); ‖ ~ di Roma, di Firenze, der Präfekt von Rom, von Florenz (d. h. dieser Provinzen); sottoprefetto, Unterpräfekt; Vorsteher eines Regierungsbezirkes, m.; (dem preußischen Regierungspräsidenten entsprechend) ‖ ~ di una biblioteca, Oberbibliothekar, m.; ~ degli studj, Oberschultat, m. | *(Eccles.)* ~ dei Sacro Collegio, Vorsitzender, Präfekt des Kardinalkollegiums, m.; il Cardinale ~ della Segnatura, der Kardinalpräfekt des obersten kirchlichen Gerichtshofes ‖ Studenpräfekten; Studenaufseher, m. (in den Priesterseminarien od. ähnlichen Kollegien) ‖ ⊙ ~ nel foro divino, Papst, m. (D.) (v. lat. praefectus).

prefettura, f. *(Stor. rom.)* Präfektur, f. (Statthalterschaft od. obere militärische Befehlshaberstelle ‖ im heutigen Italien: Präfektur; oberste Beamtenstelle in der Verwaltung einer Provinz; Oberpräsidium, n.; *consigliere di ~,* Oberregierungsrat, m. (sottoprefettura, Unterpräfektur, f. |Amt, Wohnung, Behörde) ‖ Präfektur; Amtssitz m. Bezirk (m.) des Präfekten ‖ *(Eccles.)* ~ apostolica, apostolische Präfektur (Vorsteheramt irgend eines der päpstlichen Kollegien) (lat. praefectura).

prefica, f. *(Archeol.)* Klageweib, n. (lat. praefica).

prefiggere (prefiggo, –ggi; *perf.* prefissi, –figgésti; *p. pass.* prefisso), v. a. festsetzen; bestimmen; im voraus anordnen; *a termine,* einen Termin bestimmen, anberaumen (auch in der Gerichtssprache); *~ il tempo di un mese per una operazione,* die Dauer einer Handlung auf einen Monat festsetzen ‖ –rsi, sich vornehmen; *si prefisse di studiare otto ore il giorno,* er nahm sich vor, faßte den Entschluß, jeden Tag acht Stunden zu arbeiten; –rsi uno scopo, sich ein Ziel stecken ‖ *p. pass.* prefisso, festgesetzt; anberaumt (h. u. f.) ‖ *agg.* meta –a, vorgesetztes Ziel; tempo ~, festgesetzte Zeit (lat. praefigere). |men, n.

prefiggimento, m. Festsetzen; Anberaumen, **prefigurazione,** m. f. prefigurazione.

prefigurare (prefigu·ro), v. a. *(Teol.)* im voraus durch ein Bild, durch eine Allegorie andeuten; dicono i teologi che Salomone nella Sposa del Cantico dei cantici prefigurò la Chiesa di Cristo, die Theologen sagen, daß Salomon in der Braut des Hohenliedes die christliche Kirche im voraus andeutete (mit. praefigurare).

prefigurazione, f. vorbildliche Darstellung (mlt. praefiguratio, –onem).

prefinire (prefinisco), v. a. im voraus bestimmen (lat. praefinire).

†prefinizione, f. Vorherbestimmung, f.

†prefissione, f. vorherige Festsetzung, Anberaumung (mlt. praefixio, –onem).

prefisso, *agg.* s. *p. pass.* v. prefiggere.

preformato, *agg.* vorausgebildet; in einer Bildung schon im Keime enthalten; *nellʼuovo cʼè lʼuomo già ~,* im Ei ist der Mensch schon im Keime vorgebildet (lat. praeformatus).

preformazione, f. Bildung im Keime, f. (mlt. praeformatio, –onem).

†prégа, f. dass. wie prego ‖ sechzehnte Karte des alten Mauchiatenspiels, weil auf ihr ein betendes Weib abgebildet war.

pregare (prégo u. ⊙ priégo, –ghi), v. a. bitten; beten (zu Gott); anflehen; *prega Dio che ci tenga le sue sante mani in capo,* bitte Gott, er möge uns in seinen heiligen Schutz nehmen; *vi prego di rispondermi subito,* ich bitte Sie, mir umgehend zu antworten; *pregherò il Signore per lei,* ich werde für Sie zu Gott beten; *~ un amico dʼun favore,* einen Freund um eine Gefälligkeit bitten ‖ *non sʼincomodi, la prego,* bemühen Sie sich nicht, ich bitte ‖ *assol.* bitten; beten; sich in Bitten, Gebeten ergehen; *prego, supplicò, ma tutto fu inutile,* er bat u. flehte, aber alles war umsonst; *mettiamoci in ginocchioni e preghiamo,* laßt uns niederknien u. beten ‖ ~ qc. da qd., von jdm. etw. erbitten; jem. um eine Sache bitten, anflehen, erflehen; jem. um etw. beten; *gli prego da Dio ogni felicità,* ich bete zum Himmel, daß er Ihnen alles Glück verleihe ‖ – pace, um Frieden bitten ‖ *fam.* prego Dio che . . ., der Himmel gebe, daß . . .; Gott verhüte, daß . . . ‖ prega (pregi) Dio, che non . . ., bete (bete Sie) zum Himmel, daß nicht . . .; nimm dich in acht, daß nicht . . . ‖ *farsi ~,* sich lange bitten lassen; spröde thun; *prov.* tutti i belli si fanno ~, schöne Leute sind meistens spröde ‖ non farsi ~, sich nicht erst bitten lassen; freiwillig u. gerne etw. thun ‖ *p. pass.* pregato, gebeten (h. u. l.); gebetet (h.) (lat. precari).

†pregatívo, *agg.* bittend; eine Bitte, ein Gebet enthaltend (lat. praecativus).

pregatore, m. Bitter; Bittsteller, m. ‖ Beter, m.

†pregatório (pl. –órj), *agg.* zu einer Bitte, zum Gebet gehörig; parole –e, Gebetesworte, n. pl.

†pregeria, f. dass. wie preghiera.

†pregevole, *agg.* preiswürdig; schätzbar; schätzenswert; loibar; wertvoll; *uomo assai ~,* sehr schätzenswerter Mann; *lavoro ~ per ogni rispetto,* in jeder Hinsicht schätzenswerte Arbeit. |züglichkeit; Schätzbarkeit, f.

pregevolezza, f. Preiswürdigkeit; Vor-

†pregheria, f. dass. wie preghiera.

†preghevole, *agg.* dass. wie supplichevole.

preghiera, f. Bitte (zu Gott, zu den Heiligen rc.), f.; Gebet, n.; *passa la vita in continua ~,* er verbringt sein Leben in fortwährendem Gebet; *fare a ~ che . . .,* zu Gott beten (Gott bitten), daß . . .; devote –e, andächtige Gebete; *ferventi –e,* inbrünstige Gebete; *Dio esaudirà le mie –e,* Gott wird meine Gebete erhören ‖ demütige, flehentliche Bitte (zu Menschen); demütiges Gesuch, Anfuchen; *le faccio questa ~:* non mi abbandoni, ich richte an Sie die flehentliche Bitte: lassen Sie mich nicht im Stich; non giovarono né le minacce, né le –e, es halfen weder Drohungen noch Bitten; arrendersi alle –e, sich durch die Bitten erweichen lassen.

preghierina, f. (*dim.* v. preghiera) kurzes Gebet; Gebet in wenigen Worten; Kindergebet, n.

†preghièro, m. dass. wie preghiera.

pregiabile, *agg.* dass. wie pregevole.

pregiabilità, f. dass. wie pregevolezza.

pregiare (prégio), v. a. †abschätzen; taxieren; den Preis, den Wert bestimmen (von etw.) ‖ jetzt nur noch in der Bedeutung: schätzen; achten; hoch, verehren; wert halten; *~ i servigi di qd.,* die Dienste jds. zu schätzen, zu würdigen wissen ‖ †schätzenswert machen ‖ –rsi, v. rifl. sich zur Ehre anrechnen; sich eine Ehre daraus machen; es als schätzenswert, ehrenvoll ansehen; *mi pregio di essere da lei tenuto per amico,* ich rechne es mir zur Ehre an, von Ihnen als Freund betrachtet zu werden; Firenze si pregia delle migliori opere di Michelangelo, Florenz betrachtet es als eine Ehre (rühmt sich), die besten Werke Michelangelos zu besitzen ‖ *p. pass.* pregiato, wertgeschätzt (h. u. l.) ‖ *agg.* wertzuschätzen; wertvoll; la ringrazio del caro dono del suo ~ libro, ich danke Ihnen für das schöne Geschenk Ihres schätzenswerten Buches (v. mlt. pretiare).

pregiatore, m. Abschätzer; Verschätzer, m.

prégio (pl. –gi), m. Wert; Preis, m. ‖ Verdienst, n.; wertvolle, schätzenswerte Eigenschaft, Gabe; *lavoro di gran ~,* sehr verdienstvolle, schätzenswerte Arbeit; *quel cantante ha –i incontrastabili,* dieser Sänger hat ganz unbestreitbare Vorzüge ‖ rühmliches, schätzenswertes Werk; preiswürdige That; *racconta i –i degli altri, non mai i tuoi,* erzähle die rühmlichen Thaten der anderen, niemals deine eigenen ‖ esser il ~ dʼun paese, dei suoi concittadini, der Ruhm, der Stolz eines Landes, seiner Mitbürger sein ‖ Wertschätzung, f.; avere od. tenere in ~, hochschätzen; wert halten; è tenuto in gran ~ dagli intendenti, von den Sachverständigen sehr geschätzt werden ‖ farsi un ~ di . . ., sich eine Ehre daraus machen; mi fo un ~ di ordinarle questa mia operetta, ich rechne es mir zur Ehre an, Ihnen dieses mein kleines Werk darbieten zu dürfen; auch *iron.*: si fa un ~ di dire sempre le bugie, er macht sich eine Ehre daraus, immer zu lügen ‖ ⊙ privar sè di ~, sich selbst der Ehre, des guten Rufes berauben (D.) ‖ †Lohn, m.; Vergütung; Entschädigung; Belohnung; Prämie, f.; Preis; dare per ~, als Preis geben (lat. pretium). |Der.

†pregióne, m. u. f. u. *Der.* s. prigione u.

†pregióso, *agg.* kostbar; wertvoll (lat. pretiosus).

pregiudicare (pregiudico, –chi), v. a. vorher (vor der richtigen Kenntnisnahme) beurteilen; voreilig entscheiden; präjudizieren; *non voglio ~* la questione, ich will nicht voreilig über die Sache urteilen ‖ v. n. aburteilen (über jem. od. etw.); nachteilig sein; schaden; Eintrag thun (jdm. od. einer Sache); *~ alla fama di qd.,* jds. Ruf beeinträchtigen, schädigen; Vorurteile über denselben erwecken; quella difesa, più che giovargli, gli pregiudica, diese Verteidigungsrede schadet ihm mehr, als daß sie ihm nützt ‖ –rsi, v. rifl. sich selbst schaden; seinen eigenen Interessen Eintrag thun ‖ *p. pres.* pregiudicante, vorher beurteilend ‖ *agg.* voller Vorurteile; nachteilig; schädlich ‖ *p. pass.* pregiudicato, als *agg.*: vorurteilsvoll ‖ mit irgend einem Tadel, Makel behaftet; berüchtigt; verdächtig ‖ als *sost.* m. Verdächtiger, m.; von der Polizei schon vorgemerkter Mensch (lat. praejudicare).

pregiudicativo, *agg.* das Vorurteil, ein abträchendes Urteil in sich schließend; schädlich; nachteilig. |dicare.

pregiudicato, *agg.* s. *p. pass.* v. pregiudicare ‖ **pregiudicévole,** *agg.* schädlich; nachteilig.

pregiudiciale u. **pregiudiziale,** *agg. (Giur.)* vor der Hauptsache zu untersuchen u. zu erörtern; vorher abzumachen; questione ~, Präjudizialfrage; Vorfrage, f. (mlt. praejudicialis).

pregiudízio (pl. –zj), m. Vorurteil, n.; vorgefaßte (meist thörichte) Meinung; Aberglaube, m.; è un ~ il credere che il cominciare una cosa in venerdì sia di cattivo augurio, es ist ein Aberglaube, nichts am Freitag beginnen zu wollen wegen der üblen Vorbedeutung ‖ kleinliches Bedenken; allzugroße Rücksicht auf die Schicklichkeit; si vergogna di andare negli omnibus; guardate che ~! er schämt sich, im Omnibus zu fahren; welche Sierere!! ‖ Schaden; Nachteil, m.; questa brinata ha fatto grande ~ ai grandinieri, dieser Reif hat den Gärtnern großen Schaden gebracht; *(Giur.)* cosa fatta in ~ dʼun terzo, zum Nachteil eines Dritten verübte Sache ‖ Vorbestrafung; Vorstrafe, f.; è un uomo che ha diversi –j con la polizia, es ist ein schon mehrmals polizeilich vorbestrafter Mensch ‖ strafwürdiges Vergehen; lo dichiarò innocente dʼogni ~, er erklärte ihn für nicht schuldig irgend einer strafbaren Handlung (lat. praejudicium). |ecole.

pregiudizióso, *agg.* dass. wie pregiudiciale ‖ ⊙ **pregnante,** *agg.* trächtig; schwanger ‖ *fig.* wichtig; vielsagend; fruchtbar; gedankenschwer; bedeutungsvoll; con parole –i, mit bedeutungsvollen Worten ‖ *sost.* f. schwangere Frau (Manzoni) (lat. praegnans, –antem).

†pregnanza u. **pregnézza,** f. Schwangersein (der Frauen); Trächtigsein (der Tiere), n. ‖ Schwangerschaft, f.

pregno, *agg.* schwanger (von Frauen); trächtig (v. Tieren); meist nur von Tieren gebraucht: mucca, cavalla ~a, trächtige Kuh, Stute ‖ *fig.* angefüllt; erfüllt; si, che il ~ aere in acqua si converse, so, daß die mit Feuchtigkeit angefüllte Luft sich in Regen verwandelte (D.); aver gli occhi –i di lacrime, die Augen voller Thränen haben ‖ dick; groß; (gleichsam: vollbauchig); dov' è si ~ l'alpestro monte, wo der Appenin so hoch ist (D.) (v. lat. pregnans, pregnas).

prégo u. ⊙ **priégo** (pl. –ghi), m. Bitte, f.; Gebet, n. (v. prece).

pregustare (pregu·sto), v. a. im voraus kosten; vorherschmecken ‖ meist *fig.*

qui si pregusta la gloria del paradiso, hier fühlt man die Wonnen des Paradieses voraus (lat. praegustare).

pregustatore, m. *(Archeol.)* Vorkoster, m.; servi –i, Sklaven, die die Speisen erst kosten mußten (um zu sehen, daß kein Gift darin sei). [n.: Vorgeschmack, m.

pregustazione, f. Vorherschmecken, -fühlen, †**pregusto**, m. dasi. wie pregustazione.

preindicato, *agg.* dasi. wie sopraindicato.

†**preinténdere** (**preintèndo**, **preinténdo**, f. intendere), v. a. im voraus verstehen; vorher hören.

†**preintrodurre** (**preintrodùco**, f. ducere), v. a. vorher ein-, hineinführen.

†**preìre**, v. n. dasi. wie precedere.

preistòrico, *agg.* vorgeschichtlich; prähistorisch (Epoche).

†**prelata**, f. Superiorin; Priorin; Vorgesetzte (eines Klosters, eines Nonnenordens), f.

prelatesco (pl. **–schi**), *agg.* den Prälaten eigentümlich; meist im verächtl. Sinn gebraucht: invidie –sche, Neid unter den Prälaten, m.; ambizione –a, Prälatenehrgeiz, m.

prelatizio (pl. **–zj**), *agg.* zur Prälatenwürde gehörig; dignità –a, Prälatenwürde, f.; abito –, Prälatengewand, n.; insegne –e, Prälatenabzeichen, n. pl.

prelato, m. *(Eccles.)* Prälat, m.; vornehmer Geistlicher (Kardinal, Bischof, Abt ꝛc.) || †Vorgesetzter; Höherstehender, m. (lat. praelatus, *p. pass.* v. praeferre).

prelatura, f. Prälatur, f.; Prälatenwürde, f., -amt, n., -stellung, f.

prelazione, f. *(Giur.)* Vorzug, m.; Vorzugsrecht, n.; Vorzugszahlung, f.; a parità di meriti ha la – il più anziano, bei Gleichheit der Ansprüche hat der Älteste das Vorzugsrecht (lat. praelatio, –onem).

prelegato, m. *(Giur.)* Vorvermächtnis; Prälegat, n. (mlt. praelegatus).

prelevare (**prelèvo**), v. a. im voraus erheben; voraus wegnehmen, abziehen; vorwegnehmen (von einer Summe).

prelezione, f. einleitende Vorlesung; Eröffnungsvorlesung, f. (lat. praelectio, –onem).

†**preliare**, v. n. kämpfen; Krieg führen; eine Schlacht liefern (lat. proeliari).

prelibare (**prelìbo**), v. a. kosten; vorausschmecken; dietro pensando a ciò che si preliba, über das nachdenkend, was man genießt, schmeckt, d. h. was man hier vorbringt, vorliest (D.) || *p. pass.* **prelibato** als *agg.*: von vorzüglichem Geschmacke; vino –, köstlicher Wein; *fig.* ausgezeichnet; köstlich (lat. praelibare). [schmack, m.

prelibazione, f. Vorschmecken, n.; Vor-

preliminare, *agg.* vorläufig; dem eigentlichen Inhalte vorausgehend; einleitend; nozioni, idee –i, einleitende Kenntnisse, Ideen, f. pl. || *sost.* –i, m. pl. Präliminarien; vorläufige Übereinkunftspunkte, m. pl.; –i di pace, Friedenspräliminarien, pl. || einleitende Kenntnisse, f. pl.; –i alla scienza fisica, Vorkenntnisse für die Physik, f. pl. (v. lat. prae u. limen, –inem). [proelium).

†**prélio**, m. Gefecht, n.; Schlacht, f. (lat.

prelodato, *agg.* vorerwähnt; vorher rühmlichst genannt (häufig auch für predetto gebraucht).

†**prelucere** (**prelùc·o**, **–ci**), v. n. vorleuchten; – ad altri coll' esempio, den anderen durch sein Beispiel vorleuchten (lat. praelucere).

prelúdere (**prelù·do**; *perf.* **prelù·si**, **–lùdesti**; *p. pass.* **prelù·so**), v. a. *(Mus.)* präludieren; als Einleitung spielen; auch *fig.*: mit Worten einleiten; als Einleitung vortragen; alle lezioni di quest' anno prelude il professor C., die Vorträge dieses Jahres leitet Professor C. ein || v. n. als Präludium spielen; preludе all' opera una bella sinfonia, eine schöne Symphonie geht der Oper vorher (lat. praeludere).

preludio (pl. **–dj**), m. *(Mus.)* Vorspiel; Präludium, n.; un – di Bach, ein Präludium von Bach || *fig.* Einleitung; Vorrede, f.; dopo acconcio – incominciò il suo ragionamento, nach einer angemessenen Einleitung begann er seine Erörterung || auch: Anzeichen, n.: tristo, brutto –, trauriges, trübes Anzeichen (lat. praeludium). [seitiger, übereilter Weise.

prematuramente, *avv.* in vorreitiger, vor-

prematurità, f. Frühreife, f.; Vorzeitigkeit, f.

prematuro, *agg.* frühreif; vorzeitig zur Reife od. ans Licht gebracht || *∗fig.* verfrüht; questa notizia è –a, diese Nachricht ist verfrüht (lat. praematurus).

premeditare (**premèdito**), v. a. vorher bedenken, überlegen; ora premedita qualche scelleratezza, jetzt sinnt er wieder über irgend eine Schandthat nach || *p. pass.* **premeditato**, vorausbedacht (b. u. f.) || *agg.* vorsätzlich; absichtlich: omicidio –, vorsätzlicher Totschlag; Mord, m. (lat. praemeditari). [vorher überlegter Weise.

premeditatamente, *avv.* in vorsätzlicher,

premeditazione, f. Vorüberlegung; Vorsätzlichkeit; Überlegung, f.; Vorbedacht, m.; la – aggrava il delitto, die Vorsätzlichkeit erschwert das Vergehen; i giurati hanno escluso la –, die Geschworenen haben den Vorbedacht ausgeschlossen (lat. praemeditatio, –onem).

†**prementovare**, v. a. u. **prementovato**, *agg.* f. sopranmentovare u. sopranmentovato.

prémere (**prémo**; *perf.* **premèi** u. **premétti** u. ⊙**préssi**, **premèsti**; *p. pass.* **premùto**), v. a. drücken; pressen; il muro preme sull' architrave, die Mauer lastet auf dem Architrav; – colle mani, col piede, con tutto il corpo, mit den Händen, Füßen pressen; mit dem ganzen Körper drücken, einen Druck (auf etw.) ausüben || ausdrücken; auspressen; ausquetschen; – un limone, i pomidoro, eine Citrone, die Paradiesäpfel auspressen (hierfür häufiger spremere) || – la mano al petto, die Hand auf die Brust pressen || una scarpa mi preme, ein Schuh drückt mich || stoßen; drängen || unterdrücken; zu Boden drücken || ⊙ auf etwas liegen; quando ella preme col suo candido seno un verde cespo, wenn sie mit ihrem weißen Busen auf dem grünen Laube ruht (P.) || *fig.* una cosa mi preme, eine Sache liegt mir am Herzen, ist mir bedeutungsvoll; se ti preme la vita, wenn dir das Leben lieb ist || *impers.* non mi preme punto di lui, es liegt mir durchaus nichts an ihm; gli preme di venir da noi, es drängt ihn, zu uns zu kommen || v. n. lastend auf etwas liegen; la volta premeva tutta in un fianco, die Wölbung lastet gänzlich auf einer Seite; dorate travi premono su marmoree colonne, vergoldete Balken ruhen auf Marmorsäulen || drängen; hindrängen; questa gente, che preme a noi, e molta, das auf uns zudrängende Volk ist zahlreich (D.) || *fig.* ausmachen; bedeutungsvoll, dringend sein; faccia tutto il suo comodo, tanto non è cosa che preme, machen Sie es ganz nach Ihrer Bequemlichkeit, es ist ja durchaus nicht dringend || *p. pres.* **premènte**, drückend || *agg.* tromba – ed aspirante, Druck- u. Saugpumpe, f. (lat. premere).

premessa, f. *(Log.)* Prämisse, f.; Voraussetzung; Vordersatz, m.; Vordersatz, m. (eines Schlusses) (v. premettere).

premesso, *p. pass.* v. premettere.

premettere (**premètto**; **premisi** od. **premessi**, **–mettesti**; *p. pass.* **premesso**), v. a. vorausschicken, voranschicken, -stellen; vorherbringen; ha premesso al primo volume un bel prospetto di tutto il lavoro, er hat dem ersten Bande eine schöne Übersicht über das ganze Werk vorausgeschickt (lat. praemittere). [Belohnung auszuzeichnen.

premiabile, *agg.* zu belohnen; durch eine

premiare (**prémio**), v. a. durch eine Belohnung auszeichnen; belohnen; prämitieren; mit dem Preis bedenken; den Preis (die Preismedaille ꝛc.) zuerkennen (jbm.); è stato premiato all' esposizione d'arte, er ist in der Kunstausstellung prämiiert worden || *fig.* Dio premia la virtù, Gott belohnt die Tugend || *p. pass.* **premiato**, mit dem Preise ausgezeichnet; prämiiert (b. u. f.) (auch als *agg.*) (s. premio).

†**premiativo**, *agg.* belohnend; eine Belohnung in sich schließend. [-in, f.

premiatore, m.; **–trice**, f. Belohner, m.; **premiazione**, f. Belohnung, f. || Austeilung von Belohnungen, Preisen, Prämien; Prämienverteilung (z. B. in Schulen), f.

premibaderne, m. *indecl.* Stopfbüchse einer Dampfmaschine, f.

prémice, *agg.* gelbwerdlich; zwischen den Fingern gerdrückbar (bei von Hülsenfrüchten, Mandeln ꝛc. gebraucht).

†**premimento**, m. Drücken; Pressen, n.

preminente, *agg.* hervorragend; vorzüglich; hochangesehen; dignità, autorità –, hervorragende Würde, Autorität (lat. praeminens, –entem).

preminènza, f. Vorrang; Vorzug, m.; avere, tenere la –, den Vorrang haben, einnehmen; –e onorifiche, odiose, ehrenvolle, verhaßte Auszeichnungen, bevorzugte Stellungen, f. pl.

prémio (pl. **–mj**), m. Vorrecht, n.; Auszeichnung; Gunst, f. || Preis (für den Sieger in einem Wettkampfe irgend welcher Art), m.; il primo – delle corse, der erste Preis bei den Rennen (Rennpreis); ha meritato il – alla medaglia di argento, er hat sich die silberne Ehrenmedaille verdient; distribuzione di –j, Prämien-, Preisverteilung, f. || Belohnung; Vergeltung, f.; ebbe da Dio il – delle sue virtù, Gott belohnte ihn für seine Tugenden; in – delle sue fatiche fu fatto cavaliere, zur Belohnung für seine Bemühungen erhielt er das Ritterkreuz || Bestrafung; Strafe; Wiedervergeltung, f. || außerordentlicher Gewinst; Prämie, f. (in einer Lotterie); imprestito a –j, Prämienlotterie, f.; ha vinto il primo – della lotteria, er hat das große Los in der Lotterie gewonnen || *(Mar.)* – marittimo, Bodmereiprämie, f. (lat. praemium).

†**premissione**, f. Voraussschicken, n.

prémito, m. Drücken; Pressen, n. || *(Med.)* Zusammendrücken des Zwerchfells, der Gedärme, n. || Auftreibung, die man beim Entleeren der Extremente macht; Bauchpresse, f.

premitura, f. Drücken; Pressen; Auspressen, n. || ausgepreßter Saft; Ausgepreßtes, †**premizia**, f. i. primizia. [n.

†**premonìre** (**premonìsco**), v. a. vorher warnen, ermahnen (lat. praemonere).

†**premonizione**, f. vorhergehende Ermahnung, Erinnerung.

premorienza, f. *(Giur.)* vorher eingetretener (einem Zeitpunkte vorangegangener) Tod.

premorire (**premuòio**, f. morire), v. n. *(Giur.)* vorher sterben (vor einer Person od. einem Zeitpunkte); il figliuolo premorì al padre, der Sohn starb vor dem Vater (lat. praemori).

†**premostrare** (**premòstro**), v. a. vorher anzeigen; im voraus andeuten.

premostratense, *agg.* *(Eccles.)* ordine –, Prämonstratenserorden, m. (gestiftet vom hel. Norbert im Jahre 1120 u. benannt nach der ihm vom Himmel gezeigten Wiese für den Klosterbau; altfrz. prè monstré; lat. pratum monstratum).

premozione, f. *(Scol.)* Voraussbestimmung des menschlichen Willens, f. (mlt. praemotio, –onem).

premunire (**premunìsco**), v. a. vorher befestigen; im voraus sichern, bewahren; meist nur *fig.* gebraucht: – la gioventù contro certi pericoli, die Jugend gegen gewisse Gefahren im voraus warnen, schützen || –rsi, v. rifl. sich im voraus ausrüsten, schützen, sichern; –rsi di un buon bastone contro i ladri, sich mit einem guten Stock gegen die Diebe versehen; –rsi contro le insidie dei nemici, sich gegen die Nachstellungen der Feinde im voraus sichern (lat. praemunire).

premunizione, f. Sicherung im voraus; Vorverwahrung, f.

premura, f. Bedeutendе, Wichtigkeit; Angelegenheit, n. || Eifer, m.; ernstliches Streben; reges Interesse; lavora con poca –, er arbeitet nur mit geringem Eifer; custodire qd. con ogni –, jem. mit großer Sorglichkeit, großer Dienstfertigkeit warten, pflegen; aver – di qc., großes Interesse an einer Sache haben; Sorge um etw. tragen || Bereitwilligkeit; Dienstwilligkeit, f.; rücksichtsvolles Benehmen; sono grato alle sue –e, ich bin Ihnen dankbar für Ihre Bereitwilligkeit (für Ihre liebenswürdigen Bemühungen) || darsi – di qc., regen Eifer für eine Sache an den Tag legen; far –, zur Eile antreiben u. sich selbst beeilen || qc. è di –, etw. ist eilig, dringlich (v. premere; steht für pressura).

premurosamente, *avv.* in eifriger Weise; voll Eifers; voll Interesse; in sehr zuvorkommender, dienstbeflissener Weise.

premuroso, *agg.* eifrig; voller Interesse; sorglich; geschäftig; dienstbereit; rücksichtsvoll; zuvorkommend; è una madre –a, sie ist eine ruhrend sorgliche Mutter || mit Eifer, mit Aufmerksamkeit u. Interesse hergestellt, ausgeführt; –e ricerche, eifrige Nachforschungen || eilig; dringlich; lettere che son –e, eilige, dringliche Briefe.

†**premutare** (**premùto**), v. a. (die Ordnung der Dinge) umkehren; umstellen.

premuto, *p. pass.* v. premere. [(Dinge).

prenarrare (**prenàrro**), v. a. vorher, im voraus erzählen.

prenascere (**prenàsco**, f. nascere), v. n. vorher (vor einer anderen Person od. vor einem Zeitpunkte) geboren werden.

† u. ⊙ **prènce**, m. dasſ. wie principe (v. provenç. princ).

† ⊙ **prence·ssa**, *f.* dasſ. wie principessa.

† **prençipe**, m. ſ. principe.

prèndere (**prèndo**; *perf.* **pre·si**, **prende·sti**; *p. pass.* **pre·so**), v. a. (wird ganz gleichbedeutend mit pigliare gebraucht, obgleich dieſes eigentlich eine intenſivere Bedeutung hat) nehmen; ergreifen: prendi quel libro e portamelo, nimm jenes Buch u. bring' es mir; va a prendermi (pigliarmi) il mantello, geh' u. hol' mir den Mantel; prese un sasso e glielo avventò, er ergriff einen Stein u. ſchleuderte ihn nach ihm ‖ faſſen; anfaſſen; an-, ergreifen; lo prese con le tanaglie, con le pinzette, er faßte es mit der Zange, mit der Pincette ‖ hinnehmen; die Hand ausſtrecken, um etw. entgegenzunehmen; questi sono cento franchi; li prenda, hier ſind hundert Frank; nehmen Sie ſie ‖ ~ per la mano, per le gambe, an der Hand, an den Beinen faſſen; prendetelo (pigliatelo) da cotest' altra parte, faßt es an der anderen Seite an ‖ packen; gewaltſam, haſtig ergreifen; ~ alcuno per il petto, per il collo, jem. an der Bruſt, am Hals packen; lo prese coi denti, er faßte, packte ihn mit den Zähnen ‖ ergreifen; feſtnehmen; arretrieren; i ladri sono stati tutti presi, die Diebe ſind alle ergriffen worden; lo presero i carabinieri, die Gendarmen arretierten ihn ‖ auf der That ertappen, überraſchen; furono presi caldi caldi, ſie wurden vollſtändig auf friſcher That ertappt; *fig.* prendervi alcuno, jem. über irgend einer Gaunerei, einer Hinterliſt ertappen; ſeine Liſten u. Künſte erraten ‖ fortnehmen; rauben; ſtehlen; i ladri presero quanto venne loro alle mani, die Diebe nahmen alles fort, was ihnen unter die Hand kam; ~ e quel pezzo di carne? — l'ha preso il gatto, wo iſt jenes Stück Fleiſch? — die Katze hat's genommen, geſtohlen ‖ nehmen; anwenden; gebrauchen (ſa etw.); per fare un' insalata, si prende olio, aceto, pepe e sale, um einen Salat zu machen, nimmt man Eſſig, Öl, Pfeffer u. Salz ‖ annehmen; in ſeine Dienſte nehmen; ha preso un buon cuoco, er hat einen guten Koch engagiert; non mi vuol ~ al suo servizio? wollen Sie mich nicht in Ihre Dienſte nehmen? ~ un maestro, einen Lehrer nehmen ‖ mit ſich führen; prenda quattro uomini e vada in perlustrazione, nehmen Sie vier Mann mit ſich und gehen Sie auf die Streife; ~ per compagno, zum Begleiter annehmen; ~ una guida, einen Führer nehmen ‖ erwählen; ergreifen; pensa, pensa, poi ha preso il peggior partito, trotz langen Nachdenkens hat er ſchließlich das ſchlechteſte Teil erwählt ‖ ablolen; ti aspetto a casa, vieni a prendermi, ich erwarte dich zu Hauſe, hole mich ab; di' al vetturino di prendermi stasera alla stazione, ſag' dem Kutſcher, daß er mich heute abend am Bahnhof abholt ‖ einnehmen; erobern; la città fu presa per fame, die Stadt wurde durch Aushungerung eingenommen; in questa battaglia furono prese al nemico tutte le artiglierie, in dieſer Schlacht wurde dem Feinde die geſamte Artillerie weggenommen ‖ (auf der Jagd) ergreifen, fangen; ieri abbiamo preso due lepri, geſtern haben wir zwei Haſen ergagt, erbeutet; in Arno si prendono (pigliano) pochi pesci, im Arno werden nur wenig Fiſche gefangen; i gatti prendono (pigliano) i topi, die Katzen fangen die Mäuſe ‖ treffen; mit dem Schlag, Schuß ꝛc. erreichen; gli tirò una fucilata, ma non lo prese, er ſchoß nach ihm, traf ihn aber nicht; ~ in pieno, mit der vollen Ladung, mitten auf den Körper treffen ‖ zu ſich nehmen; einnehmen; eſſen ob. trinken; dopo il pranzo prende il caffè, nach Tiſch nimmt (trinkt) er Kaffee; non vuol ~ le medicine, er will die Arzneien nicht einnehmen; ~ il tabacco, ſchnupfen ‖ einkaufen; kaufen; ſich verſchaffen; da chi l'hai preso questo vino? von wem haſt du dieſen Wein genommen, bezogen? ~ posto, spazio, Platz, Raum einnehmen; prende tutto il letto, er nimmt das ganze Bett ein (od. nimmt es in Beſchlag); quest' armadio prende la metà della camera, dieſer Schrank nimmt die Hälfte der Kammer ein ‖ auffaſſen; aufnehmen; hinnehmen; verſtehen; ~ a mala parte un avvertimento, einen Wink übel aufnehmen od. übelnehmen; l'ha presa meglio ch' io non credevo, er hat es beſſer aufgenommen als ich dachte; quel complimento lo ha preso a rovescio, das Kompliment hat er ganz verkehrt aufgefaßt (ganz falſch verſtanden); ~ un vocabolo in questo od. in quel significato, ein Wort in der od. jener Bedeutung auffaſſen, anwenden ‖ ~ alcuno, jem. zu behandeln wiſſen; ~ alcuno con le buone, con le cattive, jem. von der guten, von der ſchlechten Seite nehmen; ihn im guten zureden; ihn ſchlecht behandeln; gli uomini bisogna saperli ~, mit den Menſchen muß man umzugehen wiſſen ‖ ~ una donna, ein Weib heimführen; vuol ~ una contessa, er will eine Gräfin heiraten; ~ moglie, ſich verheiraten (vom Manne gebraucht) ‖ übernehmen; an-, aufnehmen; entnehmen; usi e costumi oggi prendiamo dai forestieri, Gebräuche u. Sitten nehmen wir heute von den Fremden an; molti vocaboli gli scienziati prendono dal greco, die Wiſſenſchaft entnimmt viele Ausdrücke dem Griechiſchen ‖ ~ una malattia, ſich eine Krankheit zuziehen, holen; ho preso una bella infreddatura, ich habe mir eine tüchtige Erkältung geholt ‖ ~ fuoco, Feuer fangen (*fig.* ſich verlieben); la paglia prende fuoco subito, das Stroh fängt raſch Feuer; auch: il fucile non prese fuoco, das Gewehr fing nicht Feuer; es verlagte (auch *assol.* non ~ od. non pigliare, nicht fangen) ‖ ~ lezioni, Stunden nehmen ‖ ~ gli ordini, die Weihe entgegennehmen ‖ einnehmen; löſen aus; ~ cinque franchi per lezione, fünf Franken für die Stunde nehmen (ſich bezahlen laſſen); ~ il dieci per cento, zehn Prozent nehmen (zu zehn Prozent ausleihen); quanto ci hai preso nella vendita del podere? wieviel haſt du aus dem Verkauf des Grundſtückes gelöſt? in una sola settimana prese diecimila franchi, in einer einzigen Woche nahm er zehntauſend Frank ein ‖ aufnehmen; entleihen; ha preso centomila franchi al Banco di Napoli, er hat hunderttauſend Frank bei der Bank von Neapel aufgenommen ‖ ~ una casa, una villa, ein Haus, eine Villa mieten ‖ ~ un costume, un vizio, una virtù, eine Gewohnheit, ein Laſter, eine Tugend annehmen; ~ il vizio del sigaro, ſich das Cigarrenrauchen angewöhnen ‖ ~ una cosa sopra di sè, etw. auf ſich nehmen; ſich einer Sache unterziehen; oder: die Verantwortung für eine Sache auf ſich nehmen ‖ ~ tempo, ſich Zeit nehmen (ſa etw.) ‖ ~ aria, Luft ſchöpfen ‖ ~ vento, ſich mit Luft anfüllen ‖ ~ qc. per un altro, eine Sache für eine andere nehmen; quei due cose si prendono per un vizio, una virtù, eine Gewohnheit, ein Laſter, eine Tugend annehmen; ~ la via, ſich verwechſeln; prende (piglia) lucciole per lanterne, er nimmt Leuchtwürmer für Laternen; er macht aus einer Mücke einen Elefanten; ~ un qui pro quo, ſich einen Irrtum, eine Verwechſelung zu Schulden kommen laſſen ‖ ~ una strada, una via, eine Straße, einen Weg einſchlagen; prendi la più corta, nimm den kürzeſten Weg, d. h. ſpute dich ‖ ~ un mestiere, una professione, einen Beruf, ein Handwerk ergreifen; ha preso la via del contrabbando, er hat die Beamtenlaufbahn eingeſchlagen ‖ ~ lavoro, eine Arbeit vornehmen ‖ *(Mar.)* ~ terra, landen ‖ ~ a mit folgend. Infinitiv: beginnen zu; presi a scrivere questo lavoro, ich begann dieſes Werk zu ſchreiben ‖ ~ mit einem Subſtantiv ohne Artikel drückt den Beginn der in dieſem Subſtantiv angedeuteten Handlung aus: ~ forma, consistenza, Form, Beſtand gewinnen; ~ amore, affetto a una cosa ob. persona, Liebe, Neigung zu etw. ob. jem. zu faſſen beginnen; ihn faſſen, achten, gern haben ‖ ~ di mira qc., etw. als Ziel, aufs Korn nehmen; auf etw. zielen (auch *fig.*) ‖ prendersela con alcuno, mit jdm. Streit anfangen ‖ prendersela, etw. übel nehmen ‖ v. n. Wurzel faſſen; einſchlagen; beklleiden (Pflanzen) ‖ ~ di fumo, di stinato, rauchigen, brenzlichen Geſchmack, Geruch annehmen ‖ ~ per una strada ob. per una parte, eine Straße, eine Richtung einſchlagen ‖ una malattia prende a uno, eine Krankheit ſetzt ſich bei jdm. feſt, packt jem.; a quel povero pazzo ogni tanto gli prendono (pigliano) le furie, jener arme Verrückte hat ab u. zu Tobſuchtsanfälle ‖ ~rsi, v. recipr. ſich in die Haare geraten; mit einander zu raufen beginnen; handgemein werden ‖ auch: übereinkommen; ein Abkommen treffen; und auch: übereinſtimmen im Charakter ‖ due sposi finalmente si prendono, zwei Verlobte heiraten (nehmen) ſich zuguterletzt ‖ *p. pass.* **pre·so** (ſieſten pigliato), genommen; ergriffen (ß. u. f.) ‖ *agg.* ~ d'amore, verliebt; ~ dal vino, betrunken; ~ dal sonno, eingeſchlafen od. ſchlaftrunken ꝛc. ‖ posto già preso, ſchon eingenommener Platz (v. lat. prehendere).

prendi·bile, *agg.* nehmbar; einnehmbar; forteza ~, einnehmbare Feſtung.

prendime·nto, m. Nehmen; Ergreifen, n.

prenditò·re, m.; **-trice**, *f.* Nehmer; Über-, An-, Ab-, Einnehmer, m.; -in, *f.* ‖ *(Com.)* ~ d'una cambiale, Wechſelnehmer, m. ‖ *(Mar.)* ~ a cambio marittimo, Bodmereinehmer, m. [bank, *f.*

prenditori·a, *f.* Lotterlebureau, n.; Lotto-

Prenèste, m. *(Geogr. stor.)* Präneſte, n.

preno·me, m. *(Archeol.)* Vorname, m. (bei den Römern; nur ſelten auch für den Vornamen in neuerer Zeit gebraucht; hierfür meiſt nome di battesimo) (lat. praenomen).

prenomina·to, *agg.* vorgenannt; vorher- od. obenerwähnt.

prenota·re (**prenòto**), v. a. im voraus anmerken; vormerken; vorbemerken (bureaukratiſcher Ausdruck; b. mlt. praenotare).

prenotazio·ne, f. Vormerkung; Eintragung an einer früheren Stelle, f. (beſ. im Hypothekenbuch).

prenozio·ne, f. Vorerkenntnis; einer anderen zu Grunde liegende Erkenntnis, f. (lat. praenotio, —onem).

prenunzia·re (**prenu·nzio**), v. a. vorher, im voraus ankündigen; vorherſagen; vorher verkündigen (lat. praenuntiare).

prenunziato·re, m. Vorherverkündiger; Weisſager, m.

prenunziazio·ne, *f.* dasſ. wie prenunzio.

prenu·nzio (pl. **-zj**), m. Vorherverkündigung; Weisſagung, f. (lat. praenuntium).

† **prènza**, f. dasſ. wie principessa.

† **prènze**, m. dasſ. wie principe.

preoccupa·re (**preòccupo**), v. a. im voraus beſetzen; vorher einnehmen (z. B. einen Platz) ‖ *fig.* ~ alcuno, ausſchließlich jem. beſchäftigen; ſeinen Geiſt völlig einnehmen, beſchäftigen; ~ l'altrui giudizio, jds. Urteil voreinnehmen; es im voraus gefangen nehmen ‖ *p. pass.* **preoccupa·to** als *agg.:* voreingenommen; animo, giudizio ~, voreingenommener Sinn; vorgefaßte Meinung; befangenes Urteil (lat. praeoccupare).

preoccupazio·ne, f. vorherige Einnahme, Beſetzung (z. B. eines Platzes) ‖ *(Rett.)* Vorſtellung eines eigentlich erſt ſpäter kommenden Redeteils, f. ‖ *fig.* Voreingenommenheit; Befangenheit, f. (des Sinnes, der Meinung); Vorurteil, n.; vorgefaßte Meinung; lo storico dev'essere scevro di ogni ~, der Hiſtoriker muß frei von Vorurteilen (vorgefaßten Meinungen) ſein ‖ ~ Beſorgnis, f.; stare in molta ~ per un figliuolo, in großer Sorge um ein Kind ſchweben (lat. praeoccupatio, —onem).

† **preonora·to**, *agg.* beſonders, außerordentlich geehrt.

preopina·nte, m. *(Parl.)* Vorredner, m.

preordina·re (**preòrdino**), v. a. vorher anordnen, einrichten; vorherbeſtimmen (mlt. praeordinare).

preordinazio·ne, f. Vorher-, Vorausbeſtimmung; Anordnung im voraus, f.

preparamento, m. Vorbereiten; Präparieren, n.; Vorbereitung, f.

prepara·re (**prepàro**), v. a. vor-, zubereiten; herrichten; zurichten; zurüſten; inſtandſetzen; ~ tutto il necessario per la partenza, alles für die Abreiſe erforderliche herrichten; ~ i bauli, die Koffer packen; va' a ~ la cena, geh' und richte das Abendeſſen zu ‖ fig. vorbereiten; gli prepara una bella improvvisata, er bereitet ihm eine ſchöne Überraſchung vor; prepara una storia d'Italia, er hat eine Geſchichte Italiens unter der Feder; ~ i giovani per l'esame, die jungen Leute für das Examen vorbereiten; ~ gli animi dei soldati alla pugna, die Gemüter der Soldaten kampfluſtig ſtimmen; ~ uno a ricevere una cattiva nuova, jem. auf den Empfang einer traurigen Nachricht vorbereiten ‖ *(Anat.)* präparieren; ein anatomiſches Präparat herſtellen ‖ *(Farm.)* präparieren, herſtellen; zuſammenbrauen (ein Heilmittel) ‖ ~rsi, v. riſl. ſich vorbereiten; ſich rüſten; si preparano per gli esami, per la comunione, per rispondere, ſie bereiten ſich auf das Examen, auf das beſt. Abendmahl, auf die Antworten vor ‖ †~rsi di gente, di amici, ſich mit Truppen, mit Freunden wohl verſehen; die Truppen, die Freunde zuſammenziehen ‖ *p. pass.* **prepara·to**, vorbereitet; hergerichtet (b. u. f.) ‖ *agg.* la cena è ~a, das Abendeſſen iſt bereit; giovani poco ~i, unge-

nügend vorbereitete junge Leute, pl. ‖ *sost.* m. *(Chim. u. Anat.)* chemisches u. anatomisches) Präparat, n. (lat. praeparare).

preparativo, *agg.* zur Vorbereitung dienend; vorbereitend ‖ *sost.* m. Vorbereitung; Zurüstung, f.; fare i –i per la partenza, die Vorbereitungen für die Abreise treffen; –i di guerra, Kriegsrüstungen, f. pl.

preparatore, m.; **–trice,** f. Vorbereiter; Herrichter; Zurüster, m.; **–in,** f. ‖ *(Chim. u. Anat.)* Präparant od. Präparator; Hersteller von (chemischen od. anatomischen) Präparaten, m.

preparatório (pi. **–órj**), *agg.* vorbereitend; zur Vorbereitung dienend; lavori, studj **–j,** vorbereitende Arbeiten, Studien; Vorarbeiten, -studien, f. pl.; adunanza **–a,** Vorversammlung, f.; scuole **–e,** Vorbereitungsschulen od. Vorschulen, f. pl. (mlt. praeparatorius).

preparazione, f. Vor-, Zubereitung, f.; ha avuta una cattiva **–** nelle scuole elementari, er hat eine schlechte Vorbereitung in den Elementarschulen genossen; parlare senza **–,** unvorbereitet, aus dem Stegreif reden ‖ *(Chim. u. Anat.)* Präparieren; Herstellen von Präparaten, n.; und: Präparat, n.; nel gabinetto del Prof. X. ci sono di belle **–i,** im Kabinett des Prof. X. sind schöne Präparate (lat. praeparatio, **–onem**).

† **prepensare,** v. a. dasſ. wie premeditare.

preponderanza, f. Überwiegen; Übergewicht, n.; Übertragenheit, f.; la **–** della Prussia in Germania, das Übergewicht Preußens in Deutschland.

preponderare (prepóndero), v. n. überwiegen; questa ragione preponderà su tutte le altre, dieser Grund wird alle anderen überwiegen ‖ *fig.* mehr Bedeutung, Kraft, Wirkung haben; übertreffen ‖ *p. pres.* **preponderante,** überwiegend; als *agg.*: forza **–,** stärkere Kraft; motivo **–,** bedeutsameres, vorwiegendes Motiv (lat. praeponderare).

preporre (prepongo ſ. porre), v. a. vorsetzen; vor etw. od. jem. hinsetzen ‖ voranstellen; versi da **–** in fronte al libretto, an die Spitze des Büchelchens zu setzende Verse ‖ **–** qd. a qc., jem. an die Spitze einer Sache setzen; ihm die Aufsicht, den Oberbefehl, die Leitung von etw. übertragen; **–** qd. a un ufficio, jem. zum Chef einer Behörde ernennen ‖ *fig.* vorziehen; über etw. stellen; **–** il piacere al vero bello, die Lust höher stellen als das wahre Schöne (lat. praeponere).

prepositivo, *agg. (Gramm.)* vorzusetzen; vorgesetzt; vocale **–a,** erster Vokal eines Diphthongs; particella **–a,** Vorsetzpartikel, f. (mlt. praepositivus).

† **prepósito,** m. ſ. preposto.

prepósitura od. **propósitura,** f. *(Eccles.)* Propstei; Stelle, Würde, Wohnung eines Propstes, f.

prepositurale, *agg.* zur Propstei gehörig; chiesa **–,** Propstei-, Stiftskirche, f.

preposizione, f. *(Gram.)* Präposition, f.; Vor-, Verhältniswort, n. (lat. praepositio, **–onem**).

prepossente, *agg.* dasſ. wie prepotente.

preposteramente, *avv.* in verkehrter, umgekehrter Anordnung, Stellung (lat. praepostere). [vinz; Statthalterschaft, f.

† **preposteria,** f. Regierung über eine Pro-

prepóstero, *agg.* verkehrt; in falscher Anordnung aufgestellt ‖ unzeitig; ungelegen kommend (lat. praeposterus).

preposto, p. *pass.* v. preporre.

preposto od. **propósto,** m. *(Eccles.)* Propst, m.; oberer Geistlicher; Dekan; Superintendent, m. (v. lat. praepositus).

prepotente, *agg.* übermächtig; mächtiger als die anderen; vielvermögend ‖ heute nur noch *fam.* gebraucht in der Bedeutung: gewalttätig; herrisch; sich viel herausnehmend; Rechte u. Pflichten mit Füßen tretend; eigenwillig; nur auf das eigene Interesse bedacht; rücksichtslos egoistisch; ministro **–,** gewalttätig, ungerecht verfahrender, herrischer Minister; ragazzo **–,** übermütiger Bengel ‖ auch als *sost.* m.; fare il **–** coi deboli, den Schwachen gegenüber rücksichtslos, herrisch verfahren; è un **–** bello e buono, er ist ein unverschämter Mensch, der sich alles herausnehmen zu dürfen meint (lat. praepotens, **–entem**).

prepotentemente, *avv.* in herrischer, gewalttätiger, rücksichtsloser Weise.

prepotentone, m. (*accr.* v. prepotente) *fam.* gewalttätiger, ganz nach eigenem Gutdünken verfahrender Mensch.

prepotènza, f. Übermacht, f. ‖ *fig.* Gewalttätigkeit; Rücksichtslosigkeit, f.; Mißbrauch der Gewalt, m.; herrisches, anmaßendes, keine Rechte achtendes Benehmen; **–** nobiliesca, adlige Unverschämtheit; junkerhafte Anmaßung ‖ gewalttätige, rücksichtslose, unverschämte Handlung od. Äußerung; io non vo' **–e,** solche Anmaßungen, Vergewaltigungen dulde ich nicht ‖ di **–** dasſ. wie prepotentemente (lat. praepotentia).

prepuzio (pl. **–zj**), m. *(Anat.)* Vorhaut, f.; Präputium, n. (lat. praeputium).

prerogativa, f. Vorzug, m.; Vorzugsrecht; Vorrecht, n.; Ausnahmestellung, f., -verhältnis, n.; Prärogative, n.; godere di una **–,** ein Vorrecht, ein Privileg haben, genießen; abolire ogni **–,** alle Privilegien aufheben, abschaffen; **–e** della Corona, Vorrechte der Krone, n. pl. ‖ *fam.* gute Gemütseigenschaft, -anlage; Eigenschaft; Gabe, f.; la modestia è la più bella **–** della gioventù, die Bescheidenheit ist die schönste Eigenschaft (auch: das schönste Vorrecht) der Jugend (lat. praerogativa, Vorwahl).

† **prerogativamente,** *avv.* infolge besonderen Vorrechts.

† **prerogazione,** f. dasſ. wie prerogativa.

† **prerurto,** *agg.* dasſ. wie dirupato od. scosceso (lat. praeruptus).

presa, f. Nehmen; Einnehmen; Wegnehmen; Ergreifen; Fassen, n.; tanaglie da **–,** Greifzange, f. ‖ Einnahme; Eroberung, f.; la **–** di Metz per parte dei Tedeschi, die Einnahme von Metz durch die Deutschen ‖ Gefangennahme, f.; Niccolò, intesa la **–** del figliuolo, pel dolore morì, als Nikolaus die Gefangennahme des Sohnes vernahm, starb er vor Kummer ‖ *(Mar.)* Prise; Wegnahme eines Schiffes, f.; auch: das erbeutete Schiff mit allem was darauf ist ‖ Kriegsbeute; Beute, f.; Erbeutetes, n. ‖ Fang, m.; Jagdbeute; è un paretaio che fa sempre di gran **–e,** ein Vogelherd, der stets vorzügliche Jagdergebnisse geliefert hat; ecco qui tutta la **–** di stamani, hier ist der ganze Fang von heute morgen ‖ can da **–,** Fanghund; Jagdhund, m. ‖ Zugreifen, n.; Griff, m.; Arm-, Handmuskelstärke, f.; ha una tal **–,** che è impossibile uscirgli di mano, er hat einen so festen Griff, daß es unmöglich ist, ihm aus der Hand zu entschlüpfen; qual sogliono i campion' far nudi ed unti, avvisando lor **–** e lor vantaggi, wie es die nackten u. eingeölten Ringkämpfer thun, die ihren Griff u. ihren Vorteil erspähen (D.) ‖ Prise; soviel man auf einmal mit den Fingerspitzen nehmen kann; una **–** di sale, pepe, tabacco etc., eine Prise Salz, Pfeffer, Schnupftabak ꝛc. ‖ *(Farm.)* Dosis eines Pulvers; Prise, f. ‖ *fig.* aver **–** (od. dare ad alcuno) una **–** di minchione, d'imbecille, di bue, Dummkopf, Schafskopf, Rindvieh genannt werden (nennen jem.) ‖ Handhabe, f.; Griff; Knopf, Vorsprung zum Anfassen (an Gefäßen, Deckeln ꝛc.); Stiel; Henkel, m. ‖ *fig.* dar **–,** einen Anhalt, eine Handhabe, eine Gelegenheit geben; c'è **–,** eine Handhabe (ein Punkt, an dem man anfassen, eingreifen kann) liegt vor, ist da ‖ kleines Kissen; dicker Lappen (zum Anfassen des Plätteisens) ‖ *(Idraul.)* **–** dell'acqua, Auslaßöffnung; Schleuse, f.; Punkt, wo ein Seitenkanal, Abflußgraben in einen Fluß einmündet ‖ Gerinne; Festwerden, n.; Bindung (des Mörtels), f.; far **–,** fest werden; trocknen; fest anhaften (Mörtel, Leim ꝛc.); sich fest zusammenschließen (Mauerwerk); zusammengelernte Gegenstände ꝛc.); festwurzeln; Wurzel fassen (Pflanzen) ‖ *fam.* venire od. essere alle **–e,** handgemein werden; ins Handgemenge kommen, aneinander geraten; sich in den Haaren liegen (auch *fig.*) ‖ *(Agr.)* una **–** di terra, ein Stück, Strich Landes; ein Ackerstück ‖ Auswahl, f.; dare od. aver le **–,** die Wahl gestatten, haben ‖ di prima **–,** sofort; auf den ersten Blick.

presacchio (pl. **–cchi**), m. *(Agr.)* eiserner Querstab im Stiel der Grabschaufel zum Auftreten des Fußes.

† **presagimento,** m. dasſ. wie presagio.

presagio (pl. **–gi**), m. Vorausertasten; Vorahnen, n.; Ahnung; Mutmaßung, f.; i miei **–i** si sono avverati, meine Ahnungen sind in Erfüllung gegangen (haben sich bewahrheitet); sentire un **–** nel cuore, eine Ahnung im Herzen verspüren; far **–,** ahnen; mutmaßen; prophezeien ‖ ✱dasſ. wie previsione (lat. praesagium).

presagire (presagisco), v. a. ankündigen; vorherverkündigen; prophezeien; gli presagì una trista fine, ich habe ihm ein trauriges Ende prophezeit ‖ *fig.* anzeigen; hindeuten (auf); erraten lassen; questi nuvoloni presagiscono prossima la tempesta, diese großen Wolken deuten auf nahen Sturm (lat. praesagire).

presago (pl. **–ghi**), *agg.* vorausverkündigend, -sehend; vorahnend; die Zukunft erratend; e fanno qui la gente esser **–a,** und sie machen hier die Menschen der Zukunft gewiß (D.); **–** del suo mal, sein Unglück vorausahnend (A.) (lat. praesagus).

presame, m. Mittel, um die Milch zum Gerinnen zu bringen; Lab, n. (Kälberlab, Labkraut ꝛc.).

presantificato, *agg. (Eccles.)* sacrificio **–,** Vorfeier des Auferstehungstages; Karfreitagfeier, f.

† **presapere,** v. a. vorher wissen.

presbiopía, f. *(Med.)* Presbyopie; Fern-, Weitsichtigkeit; Altersſichtigkeit, f. (v. gr. *πρέσβυς*, alt u. *ὤψ, ὠπός*, Auge).

présbite u. † **présbita** (pl. **–i**), m. Fern-, Weitsichtiger, m. (v. gr. *πρέσβυς*, alt).

presbiterale, *agg.* priesterlich; den Priesterstand betreffend (mlt. presbyteralis).

presbiterato, m. *(Eccles.)* Priesterwürde, f., -tum, n. ‖ letzte der Priesterweihen ‖ zweite der Kardinalsrangklassen (mlt. presbyteratus).

presbiterianismo, m. *(Stor. eccles.)* Presbyterianismus, m.; Lehre, Sekte der nichtbischöflichen englischen Protestanten, f.

presbiteriano, m. *(Stor. eccles.)* Presbyterianer; Puritaner; Nonkonformist, m.; nichtbischöflicher englischer Protestant.

presbitério (pl. **–rj**), m. Presbyterium, n.; für die Priester bestimmter Raum in einer Kirche ‖ Kirchenrat, m.; Versammlung der Geistlichen u. Kirchenältesten, f. (mlt. presbyterium, v. gr. *πρεσβυτέριον*). [biopia.

presbitrismo, m. *(Med.)* dasſ. wie pres-

prescegliere (prescelgo ſ. scegliere), v. a. auserwählen; unter mehreren als den besten ob. das beste auswählen, aussuchen.

† **prescia,** f. Eile, f. ‖ all' in **–,** in eiliger Weise (lebt noch in manchen Dialekten; für pressa b. premere). [sciens, -entem).

prescidente, *agg.* vorherwissend (lat. praeprescidenza, f. Vorherwissen (Gottes); Voraussehen, n.; Kenntnis der Zukunft, f. (mlt. praescientia).

prescindere (prescindo; *perf.* prescindei, –scindesti, –scindè; *p. pass.* prescisso), v. a. absehen; beiseite lassen; eine Ausnahme machen; prescindo da ogni altra considerazione e mi fermo solo su questo, ich sehe von jeder andern Erwägung ab und beschränke mich allein hierauf; anche prescindendo da ciò, auch abgesehen hiervon (lat. praescindere).

† **prescire,** v. n. dasſ. wie presapere.

prescrito, *agg.* vorhergewußt ‖ *sost.* m. Verdammter, m.; schon im voraus für die Verdammnis bestimmte Seele.

prescrittore, m. ſ. prescivitto.

⊙ **prescribere,** v. a. ſ. prescrivere (D.) (lat. praescribere).

prescrittibile, *agg. (Giur.)* der Verjährung unterliegend; verjährbar.

prescrittivo, *agg. (Giur.)* eine Verjährung herbeiführend. [scrivere.

prescritto, m. u. *agg.* ſ. p. pass. v. pre-

prescrivere (prescrivo; *perf.* prescrissi, –scrivesti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. vorschreiben; verordnen; i medico gli ha prescritto una severa dieta, der Arzt hat ihm strenge Diät vorgeschrieben; la legge prescrive di fare in questo modo, das Gesetz schreibt dieses Verfahren vor ‖ begrenzen; auf gewisse Grenzen beschränken ‖ *(Giur.)* infolge von Verjährung erwerben ‖ *p. pass.* prescritto, vorgeschrieben (h. u. f.) ‖ *agg. (Giur.)* verjährt ‖ *sost.* m. Vorschrift; Verordnung; Anordnung, f. (lat. praescribere).

prescrizione, f. Verordnung; Vorschrift; Anordnung, f.; prende questa medicina per **–** del medico, er nimmt diese Arznei auf Vorschrift des Arztes; attenersi alle altrui **–i,** sich den Vorschriften eines andern fügen ‖ *(Giur.)* Verjährung, f. (lat. praescriptio, **–onem**).

presedere (presiédo ſ. sedere), v. n. vorsitzen; den Vorsitz führen; präsidieren; presedeva all' adunanza il C., der Versammlung präsidierte Herr C. (oder: in der Versammlung führte den Vorsitz); il re presedette il consiglio de' ministri, der König präsidierte dem Ministerrat ‖ leiten; lenken; führen; beaufsichtigen; unter sich haben; presiede ai lavori del nuovo mercato, er leitet den Bau der neuen Markthalle; presiede alla cura del

malato il professore N., die Kur leitet Professor N. ‖ auch *assol.*: chi presiede oggi? wer führt heute den Vorsitz? ‖ ✻ ~ una adunanza, la Camera (alio attivisch gebraucht) ist Französizismus (lat. praesidere).

†**presèggenza**, f. dasſ. wie presidenza.

presèlla, f. *(Agr.)* Landſtück; Ackerſtück, n. ‖ *(Magn.)* Rietklöbchen, n.; Rietklappe, f.

presentabìle, *agg.* vorſtellbar; vorzeigbar; vorführbar; certi spettacoli non sono ~i alla gente onesta, gewiſſe Stücke können vor anſtändigen Leuten nicht aufgeführt werden ‖ ✻persona non ~, nicht zeigbare, nicht vorſtellbare Perſon; Perſon, die man nicht ſehen laſſen kann. ſfort; im Augenblick; auf der Stelle.

†**presentaneamènte**, *avv.* ſogleich; ſo

†**presentanèo**, *agg.* augenblicklich; ſogleich wirkend; auf der Stelle eintretend.

presentare (preſentáre), v.n. vorzeigen; vorweiſen; vorſtellen, -ſtegen; vor die Augen bringen; gli ambasciatori furono presentati al re, die Geſandten wurden dem König vorgeſtellt; le presento quello che ho, ich zeige Ihnen alles was ich habe ‖ geben; darreichen; überreichen; übergeben; gli presentò una supplica, er überreichte ihm eine Bittſchrift ‖ in ein Haus einführen; fui presentato dal (od. al) conte N., ich wurde bei dem Grafen N. eingeführt ‖ *fig.* ~ un vantaggio, einen Vorteil darbieten; ~ un carattere, einen gewiſſen Charakter aufweiſen; persona che presenta poco, Perſon, die nicht viel vorſtellt ‖ *(Mil.)* ~ le armi, das Gewehr präſentieren; present' arm'! präſentiert das Gewehr! ‖ ~ una buona faccia di -rsi, er hat nicht den Mut, ſich zu zeigen, zu erſcheinen; appena si presenta il maestro, tutti gli scolari si alzano, ſobald der Lehrer eintritt (erſcheint), erheben ſich alle Schüler ‖ -rsi candidato, als Kandidat, als Bewerber auftreten ‖ *fig.* il destro, un'occasione si presenta, der rechte Zeitpunkt, eine Gelegenheit bietet ſich dar; una idea si presenta, ein Gedanke taucht auf; una difficoltà si presenta, eine Schwierigkeit macht ſich geltend ‖ *p. pass.* presentato, vorgeſtellt; dargereicht (b. u. ſ.) ‖ *agg.* persona ~a (od. ~, m.), vorgeſtellte, (in ein Haus) eingeführte Perſon (mit. praesentare).

presentatóre, m. Vorſteller; Einführer, m. ‖ Darreicher; Übergeber, m. ‖ Vorzeiger; Inhaber (z. B. eines Wertpapiers, eines Billets ꝛc.), m.

presentazióne, f. Vorſtellen; Darreichen; Übergeben, n. ‖ Vorſtellung, f.; la ~ al tempio (od. alleiu la ~), die Vorſtellung der Jungfrau Maria im Tempel (berühmtes Gemälde von Tintoretto) ‖ Akt der Vorſtellung, Einführung (einer Perſon in einem Hauſe), m.; la ~ di formalità, die übliche Vorſtellung ‖ Vorſchlag, m.; Ernennung, f. (eines Geiſtlichen für eine Pfründe) ‖ †-i, pl. Behörde, Amtsſtelle, wo die öffentlichen Urkunden ausgefertigt od. übergeben wurden (B.) (mit. praesentatio, -onem).

presènte, *agg.* (örtlich) gegenwärtig; vor den Augen ſtehend; zugegen; anweſend; cerca il calamaio, e l'ha ~, er ſucht das Tintenfaß u. hat es vor den Augen; ero ~ quando accadde quel fatto, ich war zugegen (dabei), als jene Geſchichte vorfiel; rendere ~ qc., etw. gegenwärtig machen, als gegenwärtig erſcheinen laſſen; essere ~ a uno spettacolo, ad una adunanza, einem Schauſpiele, einer Verſammlung beiwohnen; i deputati -i, die anweſenden, die erſchienenen Abgeordneten, m. pl. ‖ ~! hier! (Antwort bei Namensaufruf) ‖ *fig.* pericolo ~, unmittelbar bevorſtehende, unvermeidliche Gefahr ‖ essere ~ a sè stesso, bei vollen Sinnen, bei vollem Bewußtſein ſein ‖ (zeitlich) gegenwärtig; jetzig; il ~ tempo non ammette indugi, der gegenwärtige Zeitpunkt geſtattet keinen Aufſchub; il giorno, la settimana, il mese, l'anno, il secolo ~, der heutige Tag; dieſe Woche; der laufende Monat; das Jahr, in dem wir leben; unſer Jahrhundert ‖ auch *fig.*: gli uomini -i, die heutigen Menſchen, m. pl.; la ~ letteratura, die heutige, gegenwärtige Litteratur; le guerre -i, die Kriege der Neuzeit, m. pl. ‖ *(Gram.)* tempo ~ (od. alleiu ~, m.), Präſens, n.; Zeitform der Gegenwart, f. ‖ *sost.* m. Gegenwärtiges, n.; Gegenwart, f.; il ~ solo è in nostro potere, das Gegenwärtige allein liegt in unſeren Händen; brutto è il ~, meno brutto sarà l'avvenire, trübe iſt die Gegenwart, heller wird die Zukunft ſein ‖ i -i, die Anweſenden, m. pl.; prender nota dei -i e degli assenti, die Anu. Abweſenden aufnotieren; *fig.* i -i, die Menſchen von heute; die Mitlebenden, m. pl.; die gegenwärtige Generation ‖ ~ me, te, lui etc., in meiner, deiner, ſeiner ꝛc. Gegenwart; queste cose le disse, ~ il padre, dieſe Worte brachte er in Gegenwart des Vaters vor ‖ al ~ (od. di ~), im gegenwärtigen Zeitpunkte; in dieſem Augenblick ‖ per il ~, für jetzt; bis jetzt; come sta la famiglia? — bene per il ~, wie befindet ſich die Familie? — gut, für dieſen Augenblick (lat. praesens, -entem).

presènte, m. Geſchenk; Präſent, n. (mit. praesentia, b. presentare).

presentemènte, *avv.* im gegenwärtigen Zeitpunkte; für den Augenblick; jetzt.

presentimènto, m. Vorgefühl, n.; Ahnung, f.; ~ lieto, triſto, fröhliche, traurige Ahnung; ho il ~ che . . , ich habe das Vorgefühl, als ob . . . ſGeſchenk.

presentìno, m. *(dim.* v. presente) kleines Präſentire (preſentìo), v. a. voraus fühlen; vorher empfinden; ahnen; presento già le obiezioni che saranno fatte al nostro lavoro, ich ahne ſchon die Ausſtellungen im voraus, die an unſerer Arbeit gemacht werden dürften (lat. praesentire).

presènza, f. (zeitlich) Gegenwart; Gegenwärtigkeit, f.; la ~ dei fatti, delle cose, die Gegenwärtigkeit der Thatſachen, Umſtände ‖ (örtlich) Gegenwart; Anweſenheit, f.; Zugegenſein, n.; fu notata la ~ di molti forestieri, es wurde die Anweſenheit vieler Fremden bemerkt; ~ di spirito, Geiſtesgegenwart; gettone di ~, Präſenzmarke, -medaille, f. (wie ſie z. B. bei feierlichen Zuſammenkünften zuweilen verteilt wird) ‖ ✻Vorhandenſein, n.; nell'analisi fu riscontrata la ~ di sostanze venifiche, durch die Analyſe ergab ſich das Vorhandenſein giftiger Stoffe (Franzöſismus) ‖ ~ d'animo, di spirito, Geiſtesgegenwart; Mut, m. ‖ Anblick, m.; fu condotto alla ~ del giudice, er wurde vor den Richter (vor die Augen, vor das Antlitz des Richters) geführt ‖ Anſehen, n.; Anſehen, n.; äußerliches Sichdarſtellen; persona di bella ~, Perſon von ſchönem Äußeren; avere poca ~, nach wenig ausſehen; ~ signorile, grave, solenne, vornehmes, gewichtiges, feierliches Ausſehen ‖ in ~ od. alla ~, in Gegenwart; vor; glielo disse in ~ di tutta la conversazione, ich ſagte es ihm vor der ganzen Geſellſchaft ‖ ✻alla ~ dei mali, den Übeln gegenüber; in ~ del proposti vantaggi, im Hinblick auf die vorgeſchlagenen Vorteile ‖ di ~, perſönlich; in eigner Perſon (lat. praesentia).

†**presenziale**, *agg.* gegenwärtig.

†**presenzialità**, f. Gegenwärtigkeit, f.

✻**presenziare** (preſenzio), v. a. beiwohnen; zugegen ſein; il direttore presenziò gli esami, der Direktor war bei den Prüfungen zugegen (moderneS Zeitungsſtallenliſch).

⊙ **presèpe**, m. u. f. dasſ. wie presepio (lat. praesaepe).

presèpio (pl. ~pj), m. Stall, m.; Krippe, f. ‖ meiſt für die Krippe gebraucht, die man als Darſtellung der Geburt Chriſti aufbaut ‖ Krippe; Kleinkinderbewahranſtalt (für Kinder, deren Mütter ihrer Arbeit nachgehen müſſen), f. ‖ † Bienenkorb, m., u. überhaupt: umſchloſſener Raum (lat. praesepium).

preservamènto, m. Aufbewahren; Bewahren; Behüten, n.

preservare (preſérvo), v. a. bewahren; behüten; beſchützen (vor Gefahren); ~la gioventù dalla corruzione, die Jugend vor der Sittenverderbnis hüten; Dio la preservi da ogni disgrazia, Gott bewahre Sie vor jedem Unglück ‖ erhalten; aufrecht erhalten (mit. praeservare).

preservativo, *agg.* beſchützend; bewahrend ‖ *sost.* Schutzmittel (beſ. gegen Anſteckung); Präſervativ, n.

preservazióne, f. Behütung; Beſchützung; Bewahrung, f. ‖ Aufrechterhaltung, f.

presìccio (pl. ~cci), *agg.*; uccello ~, eben, jüngſt erſt eingefangener Vogel.

†**presidiàr**le, m. *(Stor.)* unter einem Präſiden ſtehendes Gebiet.

presìde, m. Vorſteher; Präſide; Präſes, m. (beſ. von den Vorſtehern od. Direktoren der Lyceen u. Gymnaſien u. von Gerichtspräſidenten gebraucht) ‖ *(Stor.)* dasſ. wie prefetto (lat. praeses, -idem).

presidentàto, m. Amt (n.), Würde, Amtszeit (f.) eines Präſidenten.

presidènte, *agg.* vorſitzend; den Vorſitz führend ‖ *sost.* Vorſitzender; Präſident, m.; il ~ del Consiglio dei ministri, della Camera dei deputati, der Miniſterpräſident, der Kammerpräſident ‖ Präſident; Staatsoberhaupt einer Republik (v. praesidere).

presidentéssa, f. Vorſitzende; Präſidentin, f.; la ~ del comitato, die Vorſitzende des Ausſchuſſes.

presidènza, f. Vorſitzen; Führen des Vorſitzes, n.; Vorſitz, m.; Präſidentenſtelle, f.; ebbe la ~ del Senato, er führte den Vorſitz im Senate; depose la ~, er legte die Präſidentſchaft nieder ‖ *(Polit.)* alle Beamten, die zur Präſidentenſtelle gehören, m. pl.; Präſidentur, f., Präſidium, n.; v'intervennero le -e della Camera e del Senato, die Präſidien der Kammer u. des Senats waren erſchienen ‖ Wohnſitz des Präſidenten, m.

presidenziàle, *agg.* zum Vorſitz, zur Präſidentſchaft, zum Präſidium gehörig.

✻**presidiàle**, *agg.* vom Vorſitzenden, Präſes ausgehend (z. B. Schreiben ꝛc.).

presidiàre (presidìo), v. a. *(Mil.)* mit einer Beſatzung belegen (einen Ort, eine Feſtung).

presìdio (pl. ~dj), m. Beſatzung; Garniſon, f.; Beſatzungs-, Bedeckungstruppen, f. pl. ‖ *fig.* Hilfe; Beihilfe, f.; Schutz, m. ‖ † *(Med.)* augenblicklich helfendes Heilmittel (lat. praesidium).

✻**presiédere**, v. n. ſ. presedere.

✻**presignare** (presignáre), v. a. vorherbezeichnen (lat. praesignare).

presìna, f. (*dim.* v. presa) kleine Priſe; kleine Doſis (eines Heilpulvers).

†**présio**, m. ſ. pregio. ſſchätzung, f.

†**presistimazióne**, f. Vorzug, m.; Höherſtellung, f.

†**presmorùe**, m. *(Agr.)* Ausbruch; Vorlaufwein, m.

preso, *agg.* ſ. *p. pass.* b. prendere.

presontuóso, *agg.* u. **presonzióne**, f. ſ. presuntuoso u. presunzione.

préssa, f. Gedränge, n.; dichtes Gewühl ‖ far ~, drängen; auf etw. dringen; inſtändig bitten ‖ ✻Eile; Haſt, f.; dringende Unruhe ‖ Preſſen, n.; Preſſung, f.; carta senza ~, Papier ohne Preſſung; unge*preßtes* Papier ‖ Preſſe, f.; ~ a mano, idraulica, Hand-, hydrauliche Preſſe; mettere in ~, unter die Preſſe legen; levar di ~, aus der Preſſe nehmen ‖ ✻für: Preſſe; Buchdruckerpreſſe u. *fig.* Preſſe; Zeitungsweſen, n. (stampa) wird es zuweilen, aber erſt in ganz neueſter Zeit, analog dem frz. presse, alſo in unitalieniſcher Weiſe, gebraucht (v. pressare).

pressànte, *agg.* ſ. *p. pres.* b. pressare.

pressantemènte, *avv.* in dringender, eiliger Weiſe; dringend; mit Eile; mit Preſſe.

pressapóco, *avv.* dasſ. wie press'a poco ſ.

pressàre (préſſo), v. a. preſſen; zuſammendrücken, -preſſen; walzen (mittels einer Preſſe) ‖ drängen; in die Enge treiben; dringen (in jem.); i creditori pressavano, die Gläubiger drängten; non mi pressate tanto, drängt mich nicht ſo; dringt nicht ſo ſehr in mich (mit Fragen, Bitten ꝛc.) ‖ *p. pres.* pressante, als *agg.*: drängend; dringlich; eilig; lettera ~, eiliger Brief; ordine ~, dringender Befehl ‖ *p. pass.* pressato, m. (b. u. ſ.) ‖ *agg.* carta ~a, gepreßtes (gewalztes, kalandriertes) Papier; panni ~i, gewalkte Stoffe, m. pl. (v. lat. pressus, *p. pass.* v. premere).

pressatùra, f. Preſſen; Zuſammendrücken; Walzen, n. ‖ Preſſung, f.

†**pressezza**, f. Nahelein, n.; Nähe, f.

pressibìle, *agg.* zuſammendrückbar, -preßbar.

pressibilità, f. Preßbarkeit, f.

pressióne, f. Drücken; Preſſen, n. ‖ Druck, m.; ~ dell'aria (od. ~ atmosferica), Luftdruck; ~ della corrente, del gas, vom Strome ausgeübter Druck; Druck des Gaſes; arnesi fatti a ~, Druck-, Preßvorrichtungen, f. pl., -werkzeuge, n. pl.; accrescere, diminuire la ~, den Druck verſtärken (erhöhen), verringern ‖ ✻*fig.* Druck (den man auf den Willen eines anderen ausübt); fecero una certa ~ su di lui, per ottenere quell' impiego, ſie übten einen gewiſſen Druck auf ihn aus, um jene Stelle zu bekommen (in dieſem Sinn Franzöſismus) (mit. pressio, -onem).

présso, *p. pass.* b. premere.

présso, *agg.* nahe; in der Nähe; **stammi ~**, ſtelle dich, halte dich nahe an mich; farsi ~, heran, näher treten; è lì ~, es iſt dort in der Nähe ‖ *prep.* (direkt od. mit a od. di konſtruiert) nahe bei; bei; neben; la casa del

contadino è ~ alla villa, das Bauernhaus ist nahe bei der Villa; son qui ~ di te, ich bin hier nahe bei dir (in deiner Nähe); ~ Signa, bei Signa; ~ il monte dei cipressi, neben dem Cypressenberg ‖ *fig.* ambasciatore ~ la tal corte, Gesandter bei (am) dem u. dem Hofe, m.; alloggiato ~ me, bei mir wohnend; stare (di casa) ~ il signor N. N., bei Herrn N. N. wohnen (auch ~ di uno, in jds. Haus) ‖ *fig.* stima ~ gli uomini, Achtung bei den Menschen, f.; grazia ~ Dio, Gnade bei (vor) Gott ‖ adoperarsi ~ qd. per ottenere qc., bei jdm. Schritte thun, sich bemühen, um etw. zu erlangen ungefähr; etwa; nahe an; gegen (in dieser Bedeutung stets mit a konstruiert); sono ~ a mille lire, es sind nahe an (etwa) tausend Lire ‖ im Vergleich zu; gegenüber; gegen; ~ a cui è oscuro tutto il creato, im Vergleich zu ihm ist die ganze Schöpfung schattenhaft ‖ *avv.* a un dì o ~ ob. press' a poco, ungefähr; etwa; beinahe; saranno a un dì o ~ cento sacca, es werden ungefähr hundert Säcke sein ‖ ~ che (od. pressochè), beinahe; fast; lo trovammo ~ che morto, wir fanden ihn fast gestorben ‖ ~ che io non dissi, beinahe hätte ich gesagt (im Sinne von: ich will es nicht sagen) ‖ esser ~ a fare qc., im Begriff sein, etw. zu thun; è ~ a fallire, er ist dem Bankrott nahe, steht unmittelbar vor dem Bankrott ‖ †als *agg.*: nahe; mena il mio ospite alla più pressa stufa che ci sia, führ' meinen Gast zu dem nächsten Ofen, der da ist; per la più ~a, auf dem kürzesten Weg ‖ als *sost.* m. Nähe; Nachbarschaft, f. (meist im pl. gebraucht); abita in quei ~i, er wohnt da drüben in der Nähe; nei ~i di Firenze, in der Nähe, in der Umgegend von Florenz ‖ ⊙ (zeitlich) nahe; del mattino, bei Beginn (in der Nähe) des Morgens (*Mar.*) andare al più ~, dicht bei dem Winde segeln (v. lat. pressus, *p. pass.* v. premere).

†**présso**, m. dass. wie pressura; ridendoci di quei gran pressi che fa la fortuna, über jene großen Quälereien des Schicksals lachend.

pressochè, *avv.* s. unter presso.

†**pressóre**, m. Drücker; Bedrücker, m.

†**pressovario** (pl. **–rj**), *agg.* schwarz u. weiß gefleckt.

†**pressúra**, f. dass. wie pressione ‖ *fig.* dass. wie prepotenza od. oppressione; vien, crudel, vieni e vedi la ~ de' tuoi gentili, komm', o Grausamer, komm' u. schau' die Bedrückung, die deine Edelleute ausüben (D.).

†**présta**, f. dass. wie prestito ‖ auch für aggravio od. gravezza gebraucht.

prestabilìre (**prestabilìsco**), v. a. vorher bestimmen; um voraus bestimmen ‖ *p. pass.* **prestabilìto**, vorherbestimmt (h. u. l.) ‖ *agg.* son cose ~e, es sind im voraus festgesetzte Dinge, n. pl.; l'armonia ~a del Leibnitz, die prästabilierte Harmonie von Leibnitz. [fekt.

prestamente, *avv.* schnell; mit Schnelligkeit.

prestamento, m. Leihen; Darleihen; Ausleihen, n. ‖ Darlehen, n. ‖ Vorgen, n.; Anleihe, f.

prestanóme, m. *indecl.* Namenleiher; Namenhergeber, m.; vorgeschobene Person; *fam.* Strohmann, m.; non è il vero direttore del giornale, è un ~, er ist nicht der eigentliche Redakteur der Zeitung, sondern nur ein Strohmann. [(lat. praestans, –antem).

prestante, *agg.* vortrefflich; ausgezeichnet

prestanza, f. Vortrefflichkeit, f.; Ausgezeichnetsein, n. (lat. praestantia).

prestanza, f. Leihen; Darleihen, n. ‖ geliehene, dargeliehene Sache; Darlehen, n. ‖ Steuer; Umlage; Auflage, f.; auch: Steuerbehörde, f. (v. prestare).

†**prestanziare** (**prestanzio**), v. a. mit einer Steuer, Abgabe belegen; besteuern.

†**prestanzone**, f. Steuer; Auflage, f.

prestare (**prèsto**), v. a. leihen; darleihen; borgen; geben (auf eine bestimmte Zeit); gli prestai cento lire da rimettermele dentro l'anno, ich lieh ihm hundert Lire unter der Bedingung, daß er mir sie binnen Jahresfrist wiedergäbe; mi presti il tuo ombrello? willst du mir mit deinem Schirm aushelfen? ~ libri, Bücher verborgen, ausleihen ‖ *assol.* nessuno gli vuol più ~, niemand will ihm mehr borgen ‖ *fig.* gewähren; leisten; darreichen; ~ aiuto, Hilfe leisten; helfen; ~ fede, Glauben schenken; glauben; ~ orecchio, a–, Gehör schenken; sein Ohr leihen; zuhören; ~ obbedienza, gehorchen; Gehorsam leisten; ~ giuramento, einen Eid leisten; schwören ‖ †~ culto a uno, jem. verehren; ihm Verehrung zollen; ~ favore, grazie a uno, jdm. Gunst verleihen, Gnade schenken; ~ la via, die Mittel, die Möglichkeit gewähren ‖ ~ il suo nome a qc., seinen Namen zu etw. hergeben ‖ †non presta, es ist nicht der Mühe wert ‖ **~rsi**, v. rifl. sich zu etw. hergeben; **~rsi a pro** d'uno, sich zu Gunsten jds. verwenden; non trovo nessuno che si presti per me, ich finde niemanden, der sich für mich verwendete; lagrimando a colui che sè ne presti, ihm sein Leid klagend, der dazu sich hergiebt (D.) ‖ sich eignen; geeignet sein; passen; questo panno non si presta per un soprabito, dieser Stoff eignet sich nicht zu einem, für einen Überrock ‖ *prov.* chi presta perde l'asino e il denaro, wer borgt, verliert den Freund u. das Geld ‖ chi presta tempesta, e chi accatta fa la festa, wer das Geld hergiebt, läuft Gefahr u. wer es nimmt, feiert Feste (lat. praestare). [leiher; Wucherer, m.

prestatore, m. Darleiher, m. ‖ Geldausleiher; Wucherer, m.

†**prestatura**, f. dass. wie prestamento.

†**prestazione**, f. dass. wie prestamento ‖ jetzt noch gebraucht im Sinne von: Abgabe; Last, f.; Zins; Tribut, m.

†**prestère**, m. heftiger Wettersturm, Wirbelwind; Wirbelsturm, m. ‖ heftiger Sturm–, Wirbelwind; Orkan, m. (v. gr. πρηστήρ).

prestezza, f. Geschwindigkeit; Schnelligkeit; Raschheit, f. ‖ Eilfertigkeit; Hast, f.

∗**prestidigitatore**, m.; **–trice**, f. Taschenspieler; Gaukler, m.; ~in, f. (v. frz. prestidigitateur).

∗**prestidigitazione**, f. Taschenspielerei; Gaukelei, f. (v. frz. prestidigitation).

†**prestigia**, f. i. prestigio (mißverständlich aus lat. praestigia, n. pl.).

prestigiare (**prestigio**), v. a. durch Blendwerk, Vorspiegelungen täuschen.

prestigiatore, m.; **–trice**, f. Taschenspieler, m.; ~in, f.

prestigio (pl. **–gi**), m. Blendwerk, n.; Täuschung, f.; durch Magie bewirkte Vorspiegelung; il ~ della magia, das Blendwerk der Magie ‖ giuochi di ~, Taschenspielerkunststücke, n. pl. (auch giuochi di mano genannt) ‖ ∗*fig.* Prestige, n.; Zauber; Reiz; Nimbus, m.; l'assenza è il nel nome, der Nimbus, die wunderbare Macht des Namens; il ~ della forza, der magische Einfluß der Stärke; togliere, rialzare il ~, den Zauber, den Nimbus zerstören; das Ansehen wieder herstellen (in dieser Bedeutung v. frz. prestige; in der eigentl. Bedeutung v. lat. praestigium).

prestigióso, *agg.* durch Vorspiegelung, Gaukelei erreicht (Eindruck) ‖ täuschend; blendend; zauberhaft; trügerisch.

prestino, m. (*dim.* v. presto) einigermaßen schnell, hurtig; fate ~, sputet euch ein wenig ‖ ziemlich früh, bald; si alza ~, es steht ziemlich früh auf.

†**prèstita**, f. i. prestito.

prèstito, m. Darlehen; Anlehen, n.; dare in ~, leihen, darleihen; ausleihen; chiedere un ~, um ein Darlehen bitten; dare in ~, als Darlehen geben; cassa di deposito e –i, Depositen- u. Darlehnskasse, f. ‖ Anleihe, f.; ~ di stato, Staatsanleihe; ~ con premj, Prämienanleihe; ~ forzato, Zwangsanleihe; contrarre un ~, eine Anleihe aufnehmen; disdire il ~, die Anleihe (od. das Darlehen) kündigen.

prèsto, m. Dar–, Ausleihen, n. ‖ Darlehen, n.; Anleihe, f.; trovare denaro a ~, Geld gegen Darlehen erhalten; Geld auf Borg finden ‖ heute meist gebraucht in der Bedeutung: Leihamt; Leihhaus, n.; polizze del Presto, Pfandzettel, –scheine, m. pl.; impiegato al Presto, Leihhausbeamter, m.; abitare dirimpetto al Presto, er wohnte dem Leihhaus gegenüber.

prèsto, *agg.* schnell; hurtig; gewandt; flink; schnell bereit; quell' anima gentil fu così ~a di fare etc., diese holde Seele war so schnell bereit, zu thun . . . (D.) ‖ †geeignet; tauglich; geschickt; che gli aveva fatti a tanto intender presti, was sie geschickt zu so hoher Erkenntnis machte (D.) ‖ †günstig; e presta ne fu la sorte, und günstig war hierfür das Geschick ‖ heute fast nur noch gebraucht als *avv.*: schnell; schleunigst; in Eile; flugs; sofort; bald; gleich; rispondi ~, antworte bald; dalle parole vennero ~ ai fatti, von Worten kamen sie rasch zu Thatsächlichkeiten ‖ früh; bald ‖ è troppo ~, es ist zu früh; è sempre ~, es ist noch früh; si alza prestissimo, er steht sehr früh auf; va a letto ~, er geht bald (früh; zu früher Stunde) zu Bett ‖ far ~, sich eilen; sich sputen; sich beeilen; schnell machen ‖ *fam.* si fa ~a dire questo, das ist leicht (zu bald) gesagt; si fa ~a criticare, mit der Kritik ist man gleich bei der Hand ‖ ben ~, gar bald; presto presto, schnell schnell; äußerst schnell; äußerst früh od. bald ‖ *prov.* ~ e bene non stanno insieme, rasche Ausführung ist meist keine gute Ausführung ‖ (*Mus.*) sehr geschwind (auszuführen) (v. lat. praestus).

†**presumènza**, f. dass. wie presunzione.

presùmere (*perf.* **presùmei** u. **presùnsi**, **–sùmesti**; *p. pass.* **presùnto**), v. a. voraussetzen; mutmaßen; vermuten; annehmen; non ne ho certezza, ma lo presumo da certi segni, ich weiß es nicht gewiß, aber ich vermute es infolge gewisser Anzeichen ‖ v. n. sich herausnehmen; sich anmaßen; sich getrauen; sich erdreisten; sich vermessen; wagen; che non presuma a tanto segno più nuover li piedi, daß er zu so hohem Ziele nicht mehr weiterzuschreiten sich erkühnt (D.) ‖ †~ auch als v. a.; ~ qc., etw. zu thun wagen) ‖ in kühner Weise etw. annehmen; eine zu hohe Meinung von etw. haben; ~ del proprio ingegno, delle proprie forze, sich auf sein Talent, auf seine Kräfte zu viel einbilden; ~ di sè stesso, von sich selbst sehr eingenommen sein ‖ *p. pass.* **presunto**, gemutmaßt (h. u. l.) ‖ *agg.* eingebildet; in der Einbildung befindend; auf einer Annahme begründet; lo dicono dotto, ma la sua dottrina è tutta –a, sie halten ihn für gelehrt, aber seine ganze Gelehrsamkeit beruht nur auf einer Vermutung ‖ vermutlich; voraussichtlich; spese –e, voraussichtliche, mutmaßliche Ausgaben, f. pl. ‖ *(Giur.)* erede –, mutmaßlicher Erbe (falls der Erblasser nicht noch anders verfügt) (lat. praesumere).

presumìbile, *agg.* zu vermuten; anzunehmen; voraussetzend; tanta ignoranza non è –, in lui, so große Unwissenheit darf man bei ihm nicht voraussetzen.

presumibilmente, *avv.* vermutlich; nach gegründeter Voraussetzung.

presuntivamente, *avv.* mutmaßlich; der Voraussetzung nach.

presuntivo, *agg.* mutmaßlich; vermutlich; vorausgesetzt; prajunitiv; bilancio –, Voranschlag der Bilanz, m.; conto –, Überschlag der Rechnung.

presunto, *agg.* s. p. pass. v. presumere.

presuntuosamente, *avv.* in anmaßender Weise; voller Anmaßung.

presuntuosétto, *agg.* (*dim.* v. presuntuoso) etwas anmaßend, dünkelhaft.

presuntuosità, f. anmaßendes, dünkelhaftes Wesen.

presuntuóso, *agg.* anmaßend; dünkelhaft; eingebildet; arrogant.

presunzióne, f. unbegründete Annahme, Voraussetzung; Vermutung; Annahme, f.; non v'è alcuna certezza, ma è una vera ~, hierüber besteht keinerlei Gewißheit, es ist eine reine Vermutung ‖ *(Giur.)* auf Wahrscheinlichkeitsgründen beruhende Annahme; auf Indizien gegründetes Urteil ‖ Anmaßung; Dünkelhaftigkeit, f.; Dünkel, m.; Eingenommensein von sich selbst, n.; falsches, übertriebenes Selbstbewußtsein (lat. praesumptio, –onem).

†**presunzióso**, *agg.* dass. wie presuntuoso.

presuòla, f. *(Bot.)* Laß–, Magerkraut; Marlenbettstroh, n. (Galium verum).

presupporre (**presuppongo**, porre), v. a. voraussetzen; im voraus annehmen.

presupposizióne, f. Voraussetzung, f.; vorläufige Annahme. [zione.

presuppósto, m. dass. wie presupposi-

†**presura**, f. Nehmen; Ergreifen, n. ‖ Gefangennahme; Verhaftung; Festnahme, f. ‖ Fangen; Erbeuten, n. (z. B. von Schiffen; auch von jagdbaren Tieren) ‖ Fang, m.; Beute, f. ‖ Griff, m.; Handhabe, f. (v. prendere).

pretacchióne, m. (*accr.* v. prete) dicker Priester; fetter Pfaffe.

pretaccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. prete) unwürdiger, gottloser, schlimmer Priester.

pretaio (pl. **–a'j**), m. Priester–, Pfaffenfreund, m.

†**pretaría**, f. Menge von Priestern, von Pfaffen, f. ‖ Pfaffenwirtschaft, f.

†**pretàtico** u. **preta'to**, m. dass. wie presbiterato.

pretazzuólo, m. (*dispr.* v. prete) unbedeutendes Priesterlein; Pfäfflein, n.

prète, m. Priester; Geistlicher, m. (fanatisierer als sacerdote); *fam.* u. *dispr.* Pfaffe, m.; si fece ~, er wurde Priester; un branco di ~, ein Haufen (eine Schar) von Pfaffen; governo de' ~i, Pfaffenregiment, n., –wirtschaft, f.; vestire da ~, das Priestergewand tragen; ~ spretato, früherer Priester; aus dem Priesterstande ausgetretener Mann ‖ ~

cattolico, protestante (evangelico), greco, katholischer Priester; protestantischer (evangelischer) Pfarrer od. Geistlicher od. Prediger; griechisch-katholischer Priester || auch der Klerikrer, wenn er noch nicht alle Priesterweihen empfangen hat, wird vom Volke prete genannt || *fam.* zi' ~, Onkel-Priester (vertrauliche Anrede an die Priester) || *mod. prov.* da' bere al ~ chè il cherico ha sete, gebt dem Priester zu trinken, denn der Kellner hat Durst (gebraucht, wenn man etw. für einen anderen verlangt, woran man selbst gern teilnehmen möchte) || *prov.* sbaglia il ~ all' altare, jeder irrt; keiner ist unfehlbar; auch der Vater Homer schläft zuweilen || *fam.* questo male non è di quello, che il ~ se goda, dieses Übel ist nicht so schlimm, daß man gleich nach dem Priester schicken müßte || *prov.* a ~ matto popolo spiritato ſ. unter popolo || ~ spretato e cavol riscaldato non fu mai buono, ſ. unter cavolo || prete wird auch das Lattengestell genannt, in das der Wärmtopf im Bette eingehängt wird, damit die Bettdecken nicht versengen || *(Zool.)* pesce ~, Sternseher; Himmelsgucker, m. (Seefisch; Uranoscopus scaber) (aus dem altfrz. prestre, dies v. mlt. presbyter, gr. πρεσβύτερος).

†**pretélle**, f. pl. steinerne Gußformen (zum Gießen von Bleiplatten, Zinntellern ꝛc.); Patronen, f. pl. || *fig.* gettare in ~, etw. in einem Guß, sehr rasch u. gut herstellen (viell. andere Form für predella; v. ahd. bret, Brett).

pretendènte, m. ſ. *p. pres.* v. pretendere.

†**pretendènza**, f. ſ. pretensione.

pretèndere (pretèndo; *perf.* pretèsi, –tendètti; *p. pass.* pretèso u. †pretènso), v. a. sein Recht (auf eine Sache) vorgeben, behaupten; beanspruchen; in Anspruch nehmen (etw.); Ansprüche erheben; Ansprüche geltend machen (auf etw.); ~ una parte del patrimonio, einen Teil des Vermögens verlangen, beanspruchen; auf Herausgabe eines Teils des Vermögens dringen; domande per favore; non pretendo diritto, ich bitte um eine Gefälligkeit und meine nicht etwa, ein Recht darauf zu haben || ~ di aver ragione, sich einbilden, allein Recht zu haben; pretende di comandarmi, er glaubt mir befehlen zu dürfen || pretende che la cosa stia così, er besteht darauf, daß sich die Sache so verhält; pretende che la lingua italiana sia più ricca della tedesca, ed io pretendo di no, er behauptet, die italienische Sprache sei reicher als die deutsche, und ich behaupte nein || ~ un tale prezzo, den u. den Preis verlangen; ebbene, quanto pretende? gut, was verlangen (fordern) Sie? || ~ qc. od. ~ a qc., etw. erstreben; nach etw. streben, trachten; molti pretendevano la sua (od. alla sua) mano, viele bewarben sich um ihre Hand; il posto è uno solo, e sono tre che ci pretendono, es ist nur eine Stelle zu vergeben, um die sich schon drei bewerben || ~ in qc., in etw. erfahren, bewandert zu sein meinen || pretendersela, sich ein gehöriges Teil einbilden; sich etwas Großes dünken; pretenderla a dotto, a poeta, a critico, sich als Gelehrter, Dichter, Kritiker aufspielen || † ~ colore di qc. ad una cosa, eine Sache durch etw. zu bemänteln suchen; il pontefice pretendendo colore di pietà e di zelo di religione alla sua ambizione, der Papst, seinen Ehrgeiz als Frömmigkeit u. Religionseifer hinstellend || *p. pres.* pretendènte, behauptend || *sost.* m. Pratendent; Kronbewerber, m.; einer, der auf einen Thron Anspruch erhebt, Ansprüche geltend macht; il ~ di Napoli, der Prätendent auf den neapolitanischen Thron || Bewerber (um ein Mädchen, eine Frau); Freier, m. (v. lat. praetendere, vorstrecken; vor sich hinhalten).

pretensiòne, f. Anspruch (auf etw.), m. || Erheben eines Anspruchs; Geltendmachen von Ansprüchen, n.; aver delle –i su uno stato, su un possesso, su una donna, Ansprüche auf einen Staat, Besitz geltend machen; sich um die Gunst, die Hand einer Frau bewerben || Anmaßung, f.; Dünkel, m.; Eingebildetsein, n.; so la ~ bastasse, egli sarebbe dottissimo, wenn der Dünkel allein es thäte, würde er sehr gelehrt sein || Forderung; Preisforderung, f.; sentiamo le vostre –i, lassen Sie uns Ihre Forderungen hören (mit. praetensio, –onem).

pretensiosòso, *agg.* anspruchsvoll; voller Ansprüche; anmaßend; eingebildet; prätentiös (Personen u. Äußerungen od. Handlungen).

***pretensiò**so, *agg.* dass. wie pretensioso.

†**pretè**nso, *p. pass.* v. pretendere.

†**pretensò**re, m. Anspruchserheber; Forderer; Bewerber, m.

†**preteri**a, f. dass. wie presbiterato || auch: Priestergesellschaft, f.

preterìre (preteri'sco), v. a. übergehen; beiseite lassen; unerfüllt, unerledigt lassen || ~ un patto, einen Vertrag nicht einhalten (A.) || ~ un comando, einen Befehl nicht erfüllen; ein Gebot übertreten || v. n. die Wirkung verfehlen; wirkungslos bleiben || †vergehen; untergehen; il cielo e la terra passeranno, ma le mie parole non preteriranno, Himmel Erde und werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen (lat. praeterire).

preterìto, m. Vergangenheit, f.; Vergangenes, n. (D.) || *(Gram.)* Präteritum, n.; Vergangenheit; Zeitform der Vergangenheit, f. || *volg.* il ~, der Hintere; der Steiß (lat. *agg.* praeteritus).

preterizione, f. *(Rett.)* Verschweigung; Nichterwähnung; Präterition, f. (Sprachwendung) (lat. praeteritio, –onem).

pretermettere (pretermètto ſ. mettere), v. a. übergehen; beiseite lassen; unterlassen (etw. zu thun od. zu sagen) || auslassen (eine Stelle in einem Texte) (lat. praetermittere).

pretermissiòne, f. Übergehung; Unterlassung, f. || Auslassung, f. (lat. praetermissio, –onem).

preternaturàle, *agg.* wider-, unnatürlich; gegen die Natur verstehend od. verstoßend (v. lat. praeter u. naturalis).

pretesa, f. Anspruch, m.; Forderung, f.; –e indiscrete, unbescheidene Ansprüche, m. pl.; recedere dalle –e, von seinen Ansprüchen abstehen; in seinen Forderungen zurückgehen.

pretesco (pl. –schi), *agg.* priesterhaft, –mäßig; den Gebräuchen des Priesterstandes entsprechend.

pretesse, *p. pass.* v. pretendere.

†**pretessa**, f. dass. wie sacerdotessa.

pretèssere (pretèsso; *perf.* pretessèi, –tessètti; *p. pass.* pretessùto), v. a. vorgeben; zum Vorwand nehmen; als Vorwand gebrauchen; vorschützen; vorschieben; beschützen; bemänteln; pretessendo lo zelo della patria, sfogano le loro ambizioni, unter dem Deckmantel der Vaterlandsliebe verfolgen sie ihre ehrgeizigen Absichten (lat. praetexere).

pretèsta, f. *(Archeol.)* Prätexta, f.; mit Purpurstreifen verbrämtes Oberkleid der höheren obrigkeitlichen Personen u. der freigeborenen Kinder bis zum männlichen Alter in Rom) (lat. praetexta).

pretestàto, *agg. (Archeol.)* mit der Prätexta bekleidet || *(Lett.)* la tragedia –a, die römische Nationaltragödie (lat. praetextatus).

pretèsto, m. Vorwand; Scheingrund, m.; vorgegebener, vorgeschützter Grund; Ausrede; Ausflucht, f.; ~ frivolo, futile, frivoler, nichtiger Vorwand; è un ~ per non pagare, es ist ein vorgeschützter Grund, um nicht bezahlen zu müssen; mendicare –i, Scheingründe, Ausreden an den Haaren herbeiziehen; venne con un ~, er brachte eine Ausrede, Ausflucht vor (lat. praetextus).

†**pretiguàlo**, m. dass. wie prettazuolo.

pretìno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. prete) Priesterlein, n.; junger, netter Priester.

pretìno, *agg.* priesterlich; dem Wesen des Priesters entsprechend; maniere –e, priesterliche Manieren || *fam.* essere un po' ~, er ist ein wenig bigott. [Priester.

pretòne, m. (*accr.* v. prete) großer, dicker

†**pretonzolo**, m. dass. wie prettazuolo.

pretòre, m. *(Stor.)* Prätor, m.; römische Magistratsperson; auch: Feldherr; Anführer, m. || jetzt: Richter, m. (dem preußischen Amtsrichter entsprechend) (lat. praetor, –orem).

†**pretorìa**, f. dass. wie pretura.

pretoriàno, *agg. (Stor. rom.)* prätorianisch; la coorte –a, die prätorianische Kohorte (Leibwache der röm. Kaiser) || †tavola ~, Feldmesserstich, m. || *sost.* i Pretoriani, die Prätorianer, m. pl.; die prätorianische Kohorte (lat. praetorianus)

pretòrio (pl. –òrj), *agg. (Stor. rom.)* prätorisch; zu der Prätorenwürde gehörig; gius od. diritto ~, prätorische (d. h. von den Prätoren festgesetzte) Rechtsbestimmungen, f. pl.; uomo od. cittadino ~, prätorische Person (die schon einmal die Prätorenwürde bekleidet hatte) || *sost.* m. Amtssitz des (römischen) Prätors, m.; Gerichtshaus, n., –hof, m. || *(Mil.)* Platz für das Feldherrnzelt, die Legionsadler u. für das militär. Tribunal (im röm. Lager) || ständiges Friedenslager der Prätorianer (lat. praetorius u. praetorium).

†**pretosèllo** u. **pretosemolo**, m. *(Bot.)* dass. wie prezzemolo.

prettamènte, *avv.* in reiner, lauterer, unvermischter Art; lingua ~ italiana, reine italienische Sprache.

prètto, *agg.* rein; lauter; unvermischt; vino ~, unvermischter (nicht mit Wasser verdünnter) Wein || *fig.* parla un ~ fiorentino, er spricht reines, unverfälschtes Florentinisch; è una –a bugia, es ist eine reine Lüge; ~ ignorante, unwissend durch u. durch || puro e ~ (od. *volg.* ~ sputato), ganz derselbe od. dasselbe; vollkommen ähnlich (zusammengezogen aus puretto).

pretùcolo, m. dass. wie prettazuolo.

pretùra, f. *(Stor. rom.)* Prätur, f.; Amt des Prätors (bürgerliches u. militärisches), n. || jetzt: Richteramt, n.; Amtsrichterstelle, f.; sentenza della ~, Amtsgerichtsbeschluß, m. || Gerichts-, Amtsgerichtsbezirk u. –sitz, m.; andare alla ~, auf das (zum) Gericht gehen (lat. praetura).

prevalènza, f. Vorwiegen; Überwiegen; Verwalten, n.; Übergewicht, n.; Überlegenheit, f.; la ~ del numero sul diritto, das Überwiegen der Zahl über das Recht; abusare della ~ del proprio ingegno, seine geistige Überlegenheit mißbrauchen; la ~ del commercio in una città, das Überwiegen des Handels in einer Stadt (mlt. praevalentia).

prevalère (prevalgo ſ. valere), v. n. überwiegen; überlegen sein; mehr gelten; höheren Wert haben; prevale persona a persona, cosa a cosa, ragione a ragione, eine Person, eine Sache, eine Begründung ist der anderen überlegen || vorwiegen; è prevalsa (od. ha prevalso) l'opinione contraria, die entgegengesetzte Meinung wog vor || die Oberhand behalten; den Sieg davon tragen; non prevarrano contro di lei le porte dell' inferno, die Pforten der Hölle werden sie nicht überwältigen || **–rsi**, v. rifl. sein Übergewicht geltend machen od. zur Geltung bringen od. sich zu nutze machen; Nutzen, Vorteil aus etw. ziehen; s'è prevalso della sua età per . . ., er hat sich sein Alter zu nutze gemacht, um . . . || * *(Com.)* –rsi dell' importo, den Betrag erheben, abheben, einstreichen (lat. praevalere).

prevalso u. **prevalùto**, *p. pass.* v. prevalere.

prevaricamènto, m. Pflichtüberschreitung, –vergessenheit; Verletzung der Amtstreue, f. || Veruntreuen, n.; Veruntreuung, f.

prevaricàre (prevàrico, –chi), v. n. seine Pflicht verletzen; seiner Pflicht, seinen Amtsobliegenheiten entgegen handeln; sich vergehen; vom rechten Wege abweichen; un cassiere prevarica, ein Kassierer begeht Veruntreuungen || ~ dalla fede, vom Glauben abfallen || ~ dall' assunto, vom Thema abschweifen || †v. a. ~ li dieci comandamenti, die zehn Gebote übertreten (v. lat. praevaricari, in die Quere gehen).

prevaricatòre, m.; **–trice**, f. Pflichtverletzer; Verletzer einer Amtspflicht; Übertreter eines Gebotes, m.; -in, f.

prevaricazìone, f. Pflichtverletzung, –vergessenheit; Übertretung einer Vorschrift, eines Gebotes; Verletzung der Amtspflicht, f. || Veruntreuung, f. (lat. praevaricatio, –onem).

†**prevedènza**, f. dass. wie prevedimento od. wie previsione.

prevedère (prevèdo ſ. vedere), v. a. voraus-, vorhersehen; la buona amministrazione prevede e provvede, eine gute Verwaltung muß voraussehen u. vorsehen || *p. pres.* prevedènte u. **preveggènte**, voraussehend || *agg.* voraussichtig; amministrazione –, voraussichtige, fürsorgliche Verwaltung (lat. praevidere).

prevedìbile, *agg.* voraussehbar; voraussichtlich; was vorhergesehen werden kann.

prevedimènto, m. Voraus-, Vorhersehen, n.; Voraussicht, f.

preveggènte, *agg. p. pres.* v. prevedere.

preveggènza, f. ſ. previdenza.

prevenimènto, m. ſ. prevenzione.

prevenìre (prevèngo ſ. venire), v. a. ~ qd., vorkommen (ihm.); überholen (jem.); *fig.* zuvorkommen (ihm. in etw.); voleva fare un' istanza, ma essi lo prevennero, er wollte ein Gesuch einreichen, sie kamen ihm aber zuvor; alla risposta così mi prevenne, meiner Antwort kam sie mit den folgenden Worten zuvor (D.) || ~ qc., zuvorkommen in einer Sache; etw. früher thun; ~ un' obiezione, un dubbio, una domanda, einem Ein-

wurf, Zweifel, einer Frage zuvorkommen, d. h. sie entkräften, beantworten, noch ehe sie aufgeworfen sind; ~ una domanda, un desiderio, eine Bitte, einen Wunsch erfüllen, noch ehe sie ausgesprochen sind; ~ danni, disgrazie, Verlusten, Unglücksfällen vorbeugen; ~ insidie, Anschläge im voraus vereiteln || ⊙ ~ il tempo, der Zeit vorgreifen; l'augello . . . previene il tempo in su l'aperta frasca, der Vogel fliegt vor der Zeit (vor dem Anfang der Sonne) auf den Zweig (D.) || ✻~ qd., jem. im voraus benachrichtigen, in Kenntnis setzen; vi prevengo, che se venite stasera, non mi ci trovate, ich mache Sie im voraus darauf aufmerksam, daß Sie mich nicht zu Hause treffen, wenn Sie heute abend kommen || *p. pres.* preveniente, zuvorkommend || *agg. (Teol.)* la grazia ~ di Dio, zuvorkommende Gnade Gottes (lat. praevenire).

preventivamente, *avv.* in vorbeugender, zuvorkommender Weise; vorläufig; im voraus; zuvor.

✻**preventivare** (preventivo), v. a. voranschlagen; in einen Voranschlag setzen (eine Summe); im voraus festsetzen (bureaukratischer Ausdruck).

preventivo, *agg.* vorbeugend; zuvorkommend; verhütend || ✻conto, bilancio ~, Voranschlag (zum Budget); Übersicht; Etat für das nächste Jahr, m. (bureaukratischer Ausdruck) || *(Giur.)* carcere ~, Untersuchungshaft, f. || censura ~, Präventivcensur; Censur der Druckschriften vor ihrer Veröffentlichung, f.

prevenzione, f. Zuvorkommen; Vorgreifen; Vorbeugung, n. || Vorbeugung; Verhütung, f. || ✻Voreingenommenheit, f.; vorgefaßte Meinung; Vorurteil, n. (hierfür besser preoccupazione). [prevenire.

prevenurto u. †**prevènto**, *p. pass.* v. †**prevértere**, v. a.], preverture (lat. praevertere). [mento.

†**prevertimento**, m. daß. wie sovvertimento; verhüten || ✻conto, bilancio ~, Vor

dell' ingegno, frühreife Früchte des Talents, f. pl.

primato, m. Primat, m.; oberste Stelle, Würde; erster Rang; Vorrang, m.; ~ nelle scienze, nelle arti, führende Stellung in den Wissenschaften, Künsten; ~ politico, führende Stellung in der Politik ‖ tenere il ~ in qc., auf irgend einem Gebiete die erste (eine hervorragende) Stellung einnehmen.

primavéra, f. Frühling; Lenz, m.; Frühjahr, n.; equinozio di ~, Frühlingsnachtgleiche, f.; a ~ tornano le rondini, im Frühjahr kommen die Schwalben; feste della ~, Frühlingsfeste, n. pl. ‖ *fig.* qui ~ sempre ed ogni frutto, hier herrscht ewiger Frühling u. Sommer zugleich; hier ist Blüte u. Fruchtzeit zugleich (D.) ‖ la giovinezza è la ~ della vita, die Jugend ist der Lebensfrühling ‖ *prov.* una rondine non fa ~, eine Schwalbe macht noch keinen Sommer ‖ *(Bot.)* fior di ~ od. alcèa ~, f. primaverina (v. lat. primo vere).

primaverile, *agg.* frühlingshaft; zum Frühling gehörig; stagione ~, Frühling, m.; Frühlingswetter, n.; fiori ~i, Frühlingsblumen, f. pl.

primaverina, f. *(Bot.)* Gänseblümchen; Maßlieb chen; Tausendschön, n. (Bellis perennis; auch margheritina genannt).

†**primazía**, f. dass. wie primato.

primaziále, *agg. (Eccles.)* chiesa ~ (od. alleni ~), f.), Primatskirche; Kirche, in der ein Primas Hochamt hält, f.

primeggiáre (primeggio), v. n. den Vorrang, die erste, führende Stellung in etw. einnehmen; an der Spitze stehen; voranstehen; der erste sein; opinione che primeggia sulle altre, unter allen andern den Vorrang habende Meinung; uomo che primeggia tra quelli del suo mestiere, alle seine Berufsgenossen weit überragender Mann; l'Italia non primeggia più nelle arti, Italien nimmt nicht mehr die führende Stellung auf dem Gebiet der Kunst ein.

†**primerá·no**, *agg.* dass. wie primiero.

†**primiéro**, *agg.* dass. wie primitivo ‖ in ~ dass. wie in prima.

†**primévo**, *agg.* den frühesten Zeiten, dem Jugendalter angehörig ‖ jugendlich (lat. primaevus).

†**primiceri'a**, f. dass. wie primiceriato.

primiceriáto, m. *(Eccles.)* Domherrenr, Seniorenwürde, f.

primicério (pl. ~ri), m. *(Eccles.)* Primicerius; Senior; Obergeistlicher; Domherr, m. (der nach der ersten ernannte im Range steht) ‖ †Ältester; Senior, m.; ~ dei notari, Ältester des Notariatsstandes; mitl. primicerius v. lat. primus u. cera, also eigentlich: der oberste Schriftenhüter).

primiéra, f. *(Giuoc.)* Primspiel, n. (ital. Kartenspiel, bei dem der Spieler immer nur vier Karten in der Hand hat); auch: vier Karten verschiedener Farben (in diesem Spiel); aver ~, diese vier Karten haben; fare ~, dadurch gewinnen; stare od. andare a ~, drei Karten von verschiedener Farbe haben u. auf die vierte noch fehlende hoffen; ammazzare la ~, die Primiera des Gegenspielers durch eine mit höheren Punkten übertrumpfen; naso e ~, Primspiel mit jedesmal zwei Karten; naso sagt man, wenn diese Karten von derselben, ~ wenn sie von verschiedener Farbe sind ‖ *(Cuc.)* Suppenmuscln in Hexe od. Pfiform (wie auf den Primierakarten), f. pl. (v. frz. prime, Prämie; lat. praemium).

primieracc'ia, f. *(pegg.* v. primiera) *(Giuoc.)* Stich (im Primspiel) mit sehr niedrigen Karten, m.

primieramente, *avv.* zuerst; zunächst; von Anfang an ‖ fürs erste; erstlich; erstens; ~ . . . poi . . ., erstens . . . zweitens . . . ‖ zuvörderst; in erster Linie; an erster Stelle.

primiéro, *agg.* erster; früherer, =e, =es; riprese la sua ~a calma, er fand seine frühere Ruhe wieder; il suo ~ innamoramento, sein erstes, früheres Verliebtsein (B.) (lat. primarius).

primierúccia, f. dass. wie primieraccia.

primigénio (pl. ~ni), *agg.* ursprünglich; der ersten Generation entstammend; voce ~a, Urwort, n.; il ~ svolgersi delle cose, die ursprüngliche Entwicklung der Dinge (lat. primigenius). [primipara).

primípara, f. dass. wie primiparola (lat.

primipilá're, *agg. (Stor. rom.)* zur ersten Manipel gehörig ‖ *sost.* m. dass. wie primipilo (lat. primipilaris).

primípilo, m. *(Stor. rom.)* Primipile; Centurio der ersten Manipel, m. (D. nennt so den Petrus, als den ersten Helden der Kirche) (lat. primipilus).

primis; in ~, *mod. avv.* dass. wie primieramente (lat. Wendung, aber auch *pop.* gebraucht).

primitivamente, *avv.* von Anfang an; im Anfang; bei Beginn; anfangs; ursprünglich ‖ *fam.* zu guter Zeit; zu früher Stunde.

primitivo, *agg.* ursprünglich; uranfänglich; anfänglich; primitiv; senso ~ delle parole, ursprüngliche od. Grundbedeutung der Worte; parola ~, Grund-, Stamm-, Urwort (von dem andere abgeleitet sind), n. ‖ vita ~a, ursprüngliches, einfaches, naturgemäßes Leben; costumi ~i, einfache, nicht von der Kultur belecte Sitten, f. pl. ‖ *fam.* persona ~a, einfältige, im Leben sehr unbeholfene Person ‖ auch für primiero gebraucht; ritornò nella sua condizione ~a, er kehrte in seine frühere Lage zurück (lat. primitivus).

primízia, f. Erstlingsfrucht, f.; Erstling (von Tieren u. Früchten), m.; ora le fragole sono ancora una ~, Erdbeeren sind jetzt noch eine Seltenheit ‖ ⊙ la ~ che Cristo lasciò dei vicari suoi, der erste der Stellvertreter, die Christus nachließ (d. h. Petrus; D.) ‖ *fig* erster Genuß; Vorgenuß, m.; mentre io m'andava per tante ~e dell' eterno piacer, während ich dahingerung durch diese Vorfreuden der ewigen Seligkeit ‖ ⊙ Stammvater, m.; cara mia ~ so redet D. den Stammvater seiner Familie, den Cacciaguida, an (lat. primitia).

primo, *agg. num. ord.* erster, =e, =es; la ~a causa dell' universo; der erste Weltgrund; Gott, m.; la materia ~a, der Urstoff; die Materie (materie =e, Möglichkeiten, pl.); *fig.* pezzo di materia ~a, dummer, roher, ungebildeter Mensch ‖ vornehmster; höchster, =e, =es; hauptsächlich; è il ~ medico della città, er ist der erste, der bedeutendste Arzt der Stadt; una delle ~e famiglie del paese, eine der vornehmsten Familien des Landes; il mio ~ pensiero è, che . . ., mein hauptsächlichster Gedanke (meine Hauptsorge) ist, daß . . .; lavoro di ~a bellezza, Arbeit von vorzüglichster Schönheit, f.; di ~a qualità, erster Qualität (Güte); letterato di ~a nome, hochberühmter Schriftsteller ‖ vorherig; früher; vergangen; vorhergegangen; si pentì delle sue ~e iniquità, er bereute seine früheren Schandthaten; ritornò ai ~i vizj, er kehrte zu seinen alten Lastern zurück ‖ anfänglich; zu Grunde liegend; elementar; —i studj, grundlegende, elementare Studien, n. pl.; grammatica ~a, Elementargrammatik, f. ‖ ~a età, Jugendalter, n.; ~i anni, Jugend-, Kindes-, Knabenjahre, n. pl. ‖ mädchen, =, =e; la mandorla ~a, occasione, ich schicke es Ihnen bei der ersten (nächsten) Gelegenheit ‖ frühester, =e, =es; anfänglich; ~ sonno, erster Schlaf; ~a giovinezza, früheste Jugend ‖ la ~a copia, die Urschrift; der Urtext ‖ *(Com.)* ~a lettera dass. wie prima di cambio ‖ prima ‖ minuto ~, Minute, f. (Gegensatz zu: minuto secondo, Sekunde, f.) ‖ *(Gram.)* persona ~a, erste (redende) Person ‖ ~ uomo, Erstgeborener, m. ‖ il ~ uomo, Adam, m.; la ~a donna, Eva, f.; ⊙ la ~a schiera, die Engel, m. pl. (D.) ‖ *(Arit.)* numero ~, Primzahl, f. ‖ *(Teat.)* ~ amoroso, erster Liebhaber; ~ donna, Primadonna, f.; erste Sängerin; fare, sostenere le ~e parti, die Hauptrollen spielen, singen ‖ primo, primo, allererster; moto primo primo (dell' animo), erste, unmittelbare Regung (des Gemütes) ‖ di (al) ~ tratto, sogleich; sofort; ohne Besinnen ‖ di ~ giorno, di ~a notte, sera, in den ersten Tages-, Nacht-, Abendstunden ‖ la ~a volta, das erste Mal; anfangs; zum ersten Mal ‖ *sost.* m. Erster; *fig.* Vornehmster, m. ‖ il ~ del mese, dell'anno, der erste Tag des Monats, des Jahres; verrò il ~ di quest' altro mese, ich komme am ersten des nächsten Monats; ai —i della settimana, del mese, in den ersten Tagen der Woche, des Monats ‖ il ~ Marzo, der erste März (aber: il due, il tre di Marzo, am zweiten, dritten März) ‖ in sul ~, in der ersten Zeit; in sul ~ che venni, in der ersten Zeit nach meiner Ankunft ‖ ⊙ i —i, die Vorfahren, m. pl. (D.) ‖ in sulle ~e, in der ersten Zeit; anfangs; sogleich; sofort ‖ alla ~a (sc. udita, veduta etc.), sogleich; auf den ersten Blick; beim ersten Hören; intendere alla ~a, eine rasche Auffassung haben (auch alla bella ~) (lat. primus).

primogénito, *agg.* erstgeboren ‖ *sost.* m. Erstgeborener, m. (mit. primogenitus).

primogenitóre, m.; **~trice**, f. Stammvater, m., -mutter, f. (Adam u. Eva).

primogenitura, f. Erstgeburt, f.; Erstgeburtsrecht, n. (v. lat. primus u. genitura). [f. (Primula).

primola, f. *(Bot.)* Schlüsselblume; Primel,

primonato, m. dass. wie primogenito.

primordiále, *agg.* anfänglich; ursprünglich; uranfänglich; studj ~i, Anfänger-, Elementarstudien, n. pl. (mit. primordialis).

primórdio (pl. ~dj), m. Anfang; Beginn; Ursprung, m. (selten im *sing.* gebraucht) ‖ ~j del mondo, Uranfänge der Welt, m. pl.; i ~j della civiltà, die ersten Anfänge der Kultur, m. pl. (lat. primordium).

†u. ⊙**prínce**, m. dass. wie principe (D.).

†**príncipa**, f. dass. wie principessa.

principále, *agg.* hauptsächlich; vornehmster, =e, =es; una delle ~i famiglie, eine der vornehmsten Familien; la cosa ~, die Hauptsache; gli argomenti, i capi ~i, die Hauptgründe, -punkte, m. pl.; scopo ~, Hauptzweck, m.; debitore ~, Hauptgläubiger, m.; venti ~i, Hauptwinde, m. pl. ‖ *sost.* m. Vorsteher; Meister; Prinzipal, m. (in einer Werkstatt, einem Geschäft) ‖ *(Geur.)* erster Besitzer; Erstbesitzer, m. (Gegensatz: successore, Zeitnachfolger) ‖ *(Mus.)* Prinzipal; Hauptregister der Orgel, n. (mit. principalis).

principalità, f. Hauptsächlichkeit, f. ‖ Vorrang, m.; bevorzugte Stellung; erster Rang.

principalmente, *avv.* hauptsächlich; besonders.

†**principa·re** (principo), v. n. den Vorrang haben; herrschen; eine bevorzugte, herrschende Stellung einnehmen ‖ v. a. beherrschen; Herr, Fürst sein (über ein Gebiet).

principa·to, m. Fürstentum, n., -tang, -stand, m.; Vorherrschaft; Herrschaft, f.; Herrschertum; arrivare, aspirare, rinunziare al ~, zur Herrschaft gelangen; sie erstreben; auf sie verzichten; ~ militare, civile, ecclesiastico, militärische, bürgerliche, geistliche Herrschaft ‖ Herrschergebiet, n.; Herrschaft; Fürstentum; il ~ di Monaco, das Fürstentum Monaco ‖ *fig.* Vorrang, m.; Übergewicht, n.; führende, herrschende Stellung (auf irgend einem Gebiete); tenere il ~ in una materia, auf einem Gebiete die erste Stellung einnehmen ‖ Oberherrschaft; oberste Gewalt, f. (v. lat. primum Lager, in einem Heere) ‖ *(Teol.)* Principati, dritte Ordnung der Engel; dritter Chor der Engel (lat. principatus).

príncipe, m. Erster; Vornehmster; Angesehenster, m.; Raffaello il ~ della pittura, Rafael, der erste unter den Malern; il ~ dei poeti, der Erste (Fürst) unter den Dichtern; auch: il ~ dei bottegai, der Erste unter den Ladenbesitzern; il ~ del luogo, der Vornehmste des Ortes ‖ ~ di una repubblica, Oberhaupt einer Republik, m.; i ~i d'una città, die angesehensten, herrschenden Bürger einer Stadt, m. pl. ‖ ⊙ i ~i celesti, die Engel, m. pl.; il ~ degli Apostoli, der Apostel Petrus (D.) ‖ †Oberbefehlshaber, m.; ~ della milizia, oberster Anführer des Heeres; ⊙ il ~ dell' oste, der feindliche Anführer (T.) ‖ *(Polit.)* Fürst; Monarch, m.; ~ regnante, regierender Fürst; ~ sovrano, unumschränkter Monarch; ~ piccolo, potente (grande), kleiner, mächtiger Fürst; ~ buono, cattivo, generoso, magnanimo, guter, schlechter, freigebiger, hochherziger Fürst ‖ ~ ecclesiastico, secolare, geistlicher Fürst (Kardinal rc.); weltlicher Fürst ‖ Fürst; Beherrscher eines Fürstentums, m.; il ~ di Monaco, der Fürst von Monaco; ~ elettore, Kurfürst ‖ Prinz; Angehöriger eines Fürstenhauses, m.; ~ del sangue, Prinz von Geblüt; ~ ereditario, Erb-, Kronprinz; un ~ imperiale di Prussia, ein kaiserlicher Prinz von Preußen; ~ di Napoli, Prinz von Neapel (jetzt Titel des jeweiligen ital. Kronprinzen); ~ elettorale, Kurprinz; ~ ducale, Erbprinz (in herzoglichen Häusern; Fürst od. Prinz als höchster Adelstitel; il ~ Corsini, der Fürst (Prinz) Corsini; il ~ Bismarck, der Fürst Bismarck; di questi ~i è pieno il Napoletano, von solchen Fürsten (Prinzen) wimmelt es im Neapolitanischen ‖ *fam.* vivere come un ~, wie ein Fürst d. h. sehr bequem, üppig leben; stare come un ~, sich sehr wohl befinden (auch in gemütlichem Sinne) ‖ *agg.* (dass. wie principale); edizione ~, Hauptausgabe, f.; wertvollste, als Norm dienende Ausgabe (eines Werkes); † venti ~i, Hauptwinde, m. pl. (lat. princeps, -cipem).

principescamente, *avv.* in fürstlicher Weise; *fam.* vivere, trattarsi ~, sich nichts abgehen lassen; üppig leben.

principe·sco (pl. ~schi), *agg.* fürstlich; prinzlich; zum Fürstenstand, Prinzenstand gehörig ‖ *fig.* aria ~a, fürstliches, feierliches Aussehen; delizie ~sche, üppige Vergnügungen.

principe'ssa, f. Fürstin; Prinzessin, f. (Frau od. Tochter eines Fürsten; Frau, Fräulein aus fürstlichem od. prinzlichem Hause); ~ regina, imperiale, königliche, kaiserliche Prinzessin.

principessina, f. (*dim.* v. principessa) junge Prinzessin (Tochter eines Fürsten od. Prinzen).

principiamento, m. dass. wie cominciamento.

principiante, *agg.* u. *sost.* f. *p. pres.* v. principiare.

principiare (princi'pio, -ci'pi), v. a. anfangen; beginnen; ~ un lavoro, Hand an ein Werk legen; ~ a fare qc., a star meglio, anfangen, etw. zu thun, sich besser zu befinden ‖ v. n. anfangen; beginnen; anheben; l'anno civile comincia col primo gennaio, das bürgerliche Jahr beginnt mit dem (am) ersten Januar; il muro principia di qui e va sin là, die Mauer fängt hier an u. geht bis dorthin; la predica principiò così, die Predigt hub so an ‖ *assol.* ora principia, jetzt geht's an; jetzt fängt es an ‖ *p. pres.* principia'nte, beginnend; anfangend (auch als *agg.*) ‖ *sost.* m. u. f. Anfänger, m.; ein, f.; ~ di violino, Anfänger im Geigenspiel; ~ nella pittura, Anfänger in der Malerei; Malschüler, m. ‖ *p. pass.* principia'to, angefangen; begonnen (b. u. i.) ‖ *agg. (Filos.)* nicht selbständigen Ursprungs; principio non principiato, Ursprung, nicht Erzeugnis (v. principio). [herbeiführend.

principiativo, *agg.* den Beginn (Ursprung)

principiatore, m. Anfänger; Urheber, m.

principiatura, f. Anfangen; Beginnen, n.

principino, m. (*dim.* v. principe) junger Prinz; Prinzlein, n.

principio (pl. -pj), m. Anfang; Beginn, m.; Anfangen; Beginnen, n.; il ~ del lavoro, der Anfang, das Beginnen der Arbeit; essere al ~, am (beim) Anfang, im Beginn stehen; far ~ a qc., etw. anfangen, beginnen ‖ Anfangspunkt, m., -stelle, f.; essere nel ~ del libro, am Anfang des Buches (auf den Anfangsseiten) stehen; ~ dell' anno, del mese, Beginn des Jahres, des Monats; ~ della strada, Anfangspunkt der Straße; il ~ e la fine, der Anfang u. das Ende; dal ~ alla fine, von Anfang bis zu Ende ‖ Ursprung; Quell, m.; ~ del bene e del male, Ursprung des Guten u. des Bösen; Dio è il ~ di tutte le cose, Gott ist der Quell, der Ausgangspunkt aller Dinge ‖ Ursache, f.; Grund, m.; quel l'amore fu il ~ di tutte le sue sciagure, diese Liebe war die Ursache all' seines Unglücks ‖ Grundbestandteil, m.; Grundlage, f.; la cellula è il ~ dei corpi, die Zelle ist der Urbestandteil der Körper; ~ del calore, Grundursache der Wärme ‖ *(Filos.)* Grundsatz; Grundbegriff, m.; Grundregel, -lehre, f.; Princip, n.; ~ d'identità, di contradizione, di causa ed effetto, Grundsatz der Identität, des Widerspruchs, der Ursache u. Wirkung; i ~ del ragionamento, die Grundsätze des Denkens (der Erkenntnis), m. pl.; ~ d'un sistema filosofico, Grundlehre eines philosophischen Systems ‖ -j, pl. moralische Grundsätze; infondere nella gioventù buoni ~j, der Jugend gute Grundsätze einprägen; ~j religiosi, religiöse Grundsätze, Principien; uomo che non ha ~j, Mensch ohne Grundsätze, m. ‖ -j, pl. Grundlagen, f. pl.; Anfangsgründe, m. pl.; Elementarkenntnisse, f. pl. (einer Wissenschaft); ~j della grammatica, grammatikalische Grundregeln, f. pl.; essere ai ~j, bei den Anfangsgründen stehen; insegnare i ~j, die Anfangsgründe lehren; Elementarlehrer sein ‖ *(Cuc.)* -j, pl. Vorspeisen, f. pl.; Vorgerichte, n. pl. (vor od. unmittelbar nach der Suppe gegeben) ‖ *mod. avv.* a ~ od. al ~ od. in ~ od. sul ~, im Anfang; bei Beginn; dal ~, von Anfang an; vom Beginn an; von Anbeginn; a principio principio, ganz im Anfang (lat. principium).

principòtto, m. kleiner Fürst; Beherrscher eines ganz kleinen Staates; Duodezfürst, m.

principuccio (pl. -cci), m. (*dispr.* v. principe) unbedeutender Fürst od. Prinz.

priora, f. *(Eccles.)* Priorin; Vorsteherin (eines Klosters), f. ‖ -e, pl. heißen in den ländlichen Kirchspielen die in jedem Jahre neugewählten Leiterinnen der Prozessionen.

priorale, *agg.* zur Priorenwürde, zum Priorat gehörig; chiesa ~, Prioratkirche (in der ein Prior das Hochamt abhält), f.

†**priorato,** m. dass. wie priorato.

priorato, m. *(Stor. u. Eccles.)* Priorat, n.; Priorenwürde, f., -amt, n.; tutti i mali di Dante provennero dal suo ~, alles Unglück Dantes rührte aus seiner Verwaltung des Priorats her ‖ Amtszeit eines Priors, f.

priore, m. *(Stor.)* Prior; Vorsteher, m. (die Geschäfte der Fiorentiner Republik wurden in der ältesten Zeit von sechs, stets auf zwei Monate gewählten Prioren geleitet); Dante fu dei -i, Dante war einer der Prioren ‖ -i delle arti, Zunftvorsteher, m. pl.; -i della parte bianca, nera, Vorsteher der Partei der Bianchi, Neri, m. pl. ‖ Prior eines Ritterordens (unter dem Komtur stehend) ‖ *(Eccles.)* Prior; Vorsteher eines Klosters (der nächste nach dem Abt) od. Obergeistlicher einer Pfarrkirche (der nächste nach dem piovano) (lat. prior, -orem).

prioria, f. †dass. wie priorato ‖ *(Eccles.)* Pfarrkirche der ein Prior vorsteht; Priorei, f.

priorista (pl. -sti), m. *(Stor.)* Namensverzeichnis der Prioren der florent. Republik (in dem auch geschichtliche Notizen über ihre Amtsthätigkeit, Familien zc. stehen), n.

priorità, f. Ältersein; Frühersein; Vorhergehen, n.; Vorgang, m.; ~ di diritti, d'ipoteca, Vorrang in Bezug auf die Zeit der Rechte, der Hypothek ‖ *fig.* Vorrang; Vorzug, m.; Vorrecht, n.; Priorität, f.; ~ d'una proposta, Vorrang eines Gesetzesvorschlags in Bezug auf die Abstimmung (mit. prioritas).

⊙ **prirsco** (pl. -schi), *agg.* alt; ehemalig; aus alten Zeiten stammend (lat. priscus).

prisma (pl. -i), m. *(Geom. u. Fis.)* Prisma, n. (v. gr. *πρίσμα*, das Gesägte).

prismatico, *agg. (Geom. u. Fis.)* prismatisch.

†**pristi,** f. dass. wie pistrice (gr. *πρίστις*).

pristino, *agg.* vormalig; ehemalig; früher; vorig; ridurre ad. restituire in ~, in den vorigen (früheren, alten) Zustand zurückbringen, versetzen (lat. pristinus).

Pritanèo, m. *(Archeol.)* Prytaneum, n. (öffentl. Gebäude in Athen, wo die Prytanen speisten) (gr. *πρυτανεῖον*).

pritano, m. *(Archeol.)* Prytane, m. (einer der fünfzig Ratsmänner im alten Athen) (gr. *πρύτανις*).

†**privagione,** f. ſ. privazione.

privamento, m. Berauben; Entziehen; Wegnehmen, n.

†**privanza,** f. Vertraulichkeit mit höher stehenden Personen; Gunst eines Fürsten od. Großen, f. (span. privanza).

privare (pri'vo), v. a. wegnehmen; entziehen (jdm. etw.); berauben (jem. einer Sache); ~ qd. del regno, dell' eredità, della vita, delle sostanza, jem. der Herrschaft, der Erbschaft berauben; ihm das Leben nehmen; ihm seine Habe rauben; auch *fig.*: ~ qd. del credito, dell' onore, della tranquillità, jdm. den Kredit entziehen; ihm die Ehre abschneiden; ihm die Ruhe nehmen, rauben; ~ qd. dei diritti civili, jdm. die bürgerlichen Rechte entziehen; ihn zum Verlust derselben verurteilen; ~ un corpo di calore, einem Körper die Wärme entziehen; ihn abkühlen; ~ di vita qd., jem. töten; umbringen ‖ *fam.* non ci privi della sua compagnia, entziehen Sie uns nicht Ihre Gesellschaft; non voglio privarvi di questo racconto, ich will Ihnen diese Erzählung nicht vorenthalten ‖ -rsi, v. rifl. (di qc.), sich (einer Sache) entäußern, berauben; sich etwas entziehen; einer Sache entlagen; -rsi della vita, sich das Leben nehmen; -rsi del cibo per darlo al figliuolo, sich der Speise enthalten (sich die Speise versagen), um sie dem Kinde zu geben; si è privato di ogni divertimento, er hat jedem Vergnügen entsagt od. auf jedes Vergnügen verzichtet ‖ -rsi di fare qc., darauf verzichten (es sich versagen) etw. zu thun od. auch: aufhören, etw. zu thun ‖ *p. pass.* privato, beraubt (b. u. i.); essere ~ da qc., einer Sache ermangeln; etw. (bes. eine Eigenschaft) nicht haben (lat. privare).

†**privata,** f. Abtritts-, Müllgrube, f. ‖ geheime Treppe.

privatamente, *avv.* in geheimer, vertraulicher, privater Weise; im geheimen; certe cose si dicono ~, che in pubblico non si direbbero, gewisse Dinge sagt man im vertrauten Kreise, die man in der Öffentlichkeit auszusprechen nicht wagen würde ‖ vivere ~, als Privatmann, ohne Amt leben.

privativa, f. ausschließliches, persönlich verliehenes Vorrecht (bes. etw. zu verkaufen); Verschleiß, m.; ha la ~ del sale, del tabacco, er hat das Verkaufsrecht für Salz, Tabak (die in Italien in Regie sind) ‖ Erfindungspatent; Patent; Recht auf Ausnützung einer Erfindung, n. (auch brevetto d'invenzione genannt).

privativo, *agg.* beraubend; entziehend; ausschließend; vendita ~a, dass. wie privativa ‖ ausschließlich; dono ~, qualità ~a, ausschließliche, besondere, eigentümliche Gabe, Eigenschaft ‖ *(Gram.)* particelle ~e, verneinende, eine Ausschließung bezeichnende Partikeln, f. pl.; l'alfa ~a, das Alpha privativum (mit. privativus).

privato, *agg.* eigentlich; abgesondert (v. lat. privare) ‖ nicht mit einem Amte bedacht; ohne Amt lebend; privat; persona ~a, Privatperson, f.; vita ~a, Privatleben, n. (Gegensatz: vita politica od. pubblica, politisches, öffentliches Leben) ‖ auf den Einzelnen (nicht auf die Öffentlichkeit) bezüglich; scuola ~a, Privatschule, f.; maestro ~, Privat-, Hauslehrer, m.; casa, cappella ~a, Privathaus, n., -kapelle, f. ‖ nicht amtlich; scrittura ~a, private, nicht durch einen Notar verfaßte od. beglaubigte Schriftstücke, n. pl. ‖ besonders; eigentümlich; einer bestimmten Person zugehörig; gabinetto ~ del re, Privatkabinett des Königs; segretario ~, Privatsekretär, m.; osservazione ~a, besondere Beobachtung ‖ †geheim; verborgen; abgesondert; einsam; amico ~, besonders vertrauter Freund; strade ~e, geheime, einsame Wege, m. pl. ‖ †soldato ~, gemeiner Soldat (vergl. engl. private) ‖ in forma ~a, als Privatmann (Gegensatz: in forma pubblica, als amtlicher Vertreter; in amtlicher Eigenschaft) ‖ *sost.* m. Privatmann, m.; Privatperson; vivere da ~, als Privatmann, ohne ein öffentliches Amt leben; tornare ~, in das Privatleben zurücktreten ‖ in ~, in privater, nicht öffentlicher od. amtlicher Weise (Gegensatz: in pubblico); glielo disse in ~ ed egli lo ridisse in pubblico, ich sagte es ihm im Vertrauen u. er ergäßte es ganz öffentlich weiter (lat. privatus).

†**privato,** *avv.* dass. wie privatamente.

†**privatore,** m.; -trice, f. Berauber; Entzieher, m.; -in, f.

privazione, f. Berauben; Sichberauben, n.; Beraubtsein, n.; questa momentanea ~ del figlio gli parrà molto dura, dieses zeitweilige Entfernteinsein vom Sohne wird Ihnen sehr hart vorkommen; ~ della vista, Blindsein, n. ‖ Beraubung, f.; colpevole della ~, der Beraubung schuldig ‖ Entbehrung; Entsagung, f.; fate questa piccola ~, unterzieht euch dieser kleinen Entbehrung; nessuna ~ gli par dura per lei, ihr zufiehe fällt ihm keine Entbehrung, keine Entsagung schwer ‖ Fehlen; Nichtvorhandensein, n.; Mangel (an etw.), m.; ~ di calore, di luce, Mangel an Wärme, an Licht (lat. privatio -onem). [vignus).

†**privigno,** m. Stiefsohn, m. (lat. privi-

privilegiare (privi'legio, -gi), v. a. ein Privileg, ein Vorrecht zugestehen, verleihen, erteilen; privilegieren; natura lo privilegiò sopra i viventi, die Natur begünstigte ihn vor allen Lebenden; uso e natura si la privilegia, che . . ., Sitte u. Natur geben ihr solche Vorrechte, daß . . . (D.) ‖ †~ qc. a qd., jdm. etw. geben; ~ una terra ad uno, jem. mit einem Gebiete belehnen ‖ esser privilegiato di qc., mit etw. begnadigt, aus besonderer Gunst ausgestattet sein ‖ *p. pass.* privilegia'to, mit einem Vorrechte ausgestattet (b. u. i.) ‖ *agg.* bevorzugt; bevorrechtigt; privilegiert; ordine ~ di persone, privilegierter Stand; altare ~, mit besonderem Ablaß ausgestatteter Altar; credito ~, ein Vorzugsrecht besitzendes Guthaben (v. privilegio).

privilègio (pl. -gi), m. Einzelrecht; Ausnahmsrecht; Vorrecht; Privilegium, n.; dare, ottenere un ~, ein Privileg erteilen, erhalten; goder ~i, Vorrechte genießen; ~ di esenzione, Privileg der Steuerfreiheit, m. ‖ Frei-, Schutz-, Gnadenbrief, m.; -i, pl. Gerechtsame, f.; -i imperiali accordati nel medio evo ad alcune città, kaiserliche Frei-, Schutzbriefe, die im Mittelalter an manche Städte erteilt wurden, m. pl.; ~ di coniare monete, Gerechtsame, f., Recht, n., Geld zu schlagen ‖ *(Giur.)* Vorzugsrecht einer Forderung, einer Hypothek, n. ‖ Erlaubnis; Vergünstigung, f.; libro stampato con ~ reale, mit königlichem Privileg gedrucktes Buch ‖ *iron.* crede di aver il ~ della maldicenza, er meint, das Recht auf boshaftiges Geschwätz zu haben ‖ †~ d'una terra, d'una provincia, Belehnung mit einem Gebiete, einer Provinz (lat. privilegium).

privo, *agg.* beraubt; entblößt (einer Sache)); nicht ausgestattet (mit etw.); bar (einer Sache); ~ di luce, di aria, licht-, luftlos; ohne Licht, Luft; ~ di dottrina, di cognizioni, ohne

Kenntnisse; ~ di notizie, ohne Nachrichten; ~ di ogni virtù, jeder Tugend bar (entst. aus privatus, *p. pass.* v. privare).

†**prizzato**, *agg.* daß. wie brizzolato.

prò, m. Nutzen; Gewinn; Genuß, m.; a che ~ affaticarsi tanto? wozu soll man sich so abplagen? spende ma senza ~, er giebt viel aus, aber ohne jeden Nutzen || far ~ od. tornare a ~, nützen; Gewinn bringen; gut thun; gut bekommen; non gli fa ~ il mangiare, perchè a tavola lùiga sempre, das Essen schlägt bei ihm nicht an (bekommt ihm nicht gut), weil er bei Tisch sich immer herumstreitet || † far suo ~ di qc., sich etw. zu nutze machen || buon ~! gesegnete Mahlzeit! wohl bekomm's! dare il buon ~, gesegnete Mahlzeit wünschen || buon ~ ti faccia! möge es zu deinem Glücke ausschlagen! (häufig für das deutsche: ich gratuliere! meinen Glückwunsch! gebraucht, wenn dem andern ein Glücksfall sich ereignet hat) || ~ e contro, für u. wider († in ~ e in contro); parlare ~ e contro la stessa cosa, für u. wider dieselbe Sache reden || *sost.* il ~ e il contro, das Für u. das Wider; valutare il ~ e il contro, das Für u. Wider, die Licht u. Schattenseiten abwägen || † venire od. andare al ~ di qc., etw. erlangen, erreichen (v. † prode, das vom lat. prod, der eigentl. Form für pro, gekommen ist).

†**prò'**, *agg.* Abkürzung für prode (B.).

proàva, f. Urgroßmutter, f. (lat. proava).

proàvo, m. Urgroßvater, m. (lat. proavus).

†**proàvola**, f. u. **proàvolo**, m. daß. wie proava, proavo.

probabìle, *agg.* wahrscheinlich; mutmaßlich; non è certo ma è ~, es nicht gewiß, aber sehr wahrscheinlich; è ~ che arrivi stasera, höchst wahrscheinlich kommt er heute abend || billigenswert; opinione, ragione ~, zu billigende Meinung; anzuerkennender Grund (lat. probabilis).

probabilìsmo, m. *(Teol.)* Probabilismus, m.; Ansicht, daß die bloße Meinung von der Rechtlichkeit einer Handlung dieselbe entschuldige.

probabilìsta (pl. **–sti**), m. *(Teol.)* Probabilist; Anhänger, Vertreter des Probabilismus, m.

probabilità, f. Wahrscheinlichkeit; Mutmaßlichkeit, f.; confondere la ~ con la certezza, die Wahrscheinlichkeit mit der Gewißheit verwechseln; ~ di buon successo, Wahrscheinlichkeit eines günstigen Erfolgs; gradi di ~, Wahrscheinlichkeitsgrade, m. pl. || *(Mat.)* calcolo della ~, Wahrscheinlichkeitsrechnung, f. || *(Teol.)* daß. wie probabilismo (lat. probabilitas).

probabilmente, *avv.* in wahrscheinlicher, glaublicher Weise; mit Wahrscheinlichkeit.

probamente, *avv.* in rechtschaffener, guter Weise.

†**probare**, v. a. ſ. provare (lat. probare).

probàtico, *agg. (Stor. eccles.)* piscina ~a (od. –a, f.) Teich Bethesda (in dem die Opfertiere abgewaschen wurden) (v. gr. προβατικός, das Kleinvieh, die Schafe betreffend).

probatìvo, *agg.* erprobend; zu einer Probe, einem Beweise tauglich (lat. probativus).

probatòrio (pl. **–rj**), *agg. (Giur.)* tempo ~, Prüfungszeit; Zeit für die Beschaffung der Beweise.

†**probazione**, f. daß. wie prova || *(Eccles.)* Prüfungs-, Probezeit vor dem Noviziat, f.

†**probbio** (pl. **–bbj**), m. daß. wie obbrobrio.

probità, f. Rechtschaffenheit; Redlichkeit; Ehrlichkeit, f.; uomo di poca ~, wenig rechtschaffener Mensch; fidare sulla ~ di qd., in die Rechtlichkeit, Rechtschaffenheit jds. Vertrauen setzen (lat. probitas).

probìviri, m. pl. Vertrauensmänner (die die Verwaltung einer Gemeinde beaufsichtigen od. über Handelszwiste entscheiden; ganz moderne Einrichtung in Italien), m. pl. (v. lat. probus u. vir).

problèma (pl. **–i**), m. Vorwurf, m.; zu lösende Aufgabe; vorliegende Streitfrage || *(Mat.)* Aufgabe, f.; Problem, n.; proporre, risolvere un ~, ein Problem stellen, lösen || zweifelhafte Frage; schwierige Aufgabe; come le cose andranno a finire è un ~ per tutti, wie das endigen soll, das ist für alle ein Rätsel || *fam.* quel giovane è per me un ~, aus diesem jungen Mann kann ich nicht klug werden (lat. problema, v. gr. πρόβλημα).

problematicamente, *avv.* in problematischer, fragwürdiger, fraglicher, zweifelhafter, unentschiedener Weise.

problemàtico, *agg.* problematisch; fraglich; fragwürdig; zweifelhaft; unentschieden; questioni –che, ungelöste Fragen, f. pl.; caratteri –ci, problematische, rätselhafte Naturen, f. pl. || *(Mat.)* zur Aufgabe gehörig; dati –ci, Aufgabepunkte, m. pl. (v. gr. προβληματικός). [leicht zu lösende Aufgabe.

problemìno, m. (*dim.* v. problema) kleine,

pròbo, *agg.* rechtschaffen; redlich; gut; tüchtig; brav (lat. probus).

probòscide, f. Rüssel (des Elefanten); Saugrüssel (mancher Insekten), m. (gr. προβοσκίς, –ίδος). [dustrioso.

†**procacce'vole**, *agg.* daß. wie in-

†**procaccìa**, f. *(Bot.)* daß. wie porcellana.

procàccia (pl. **–i** od. *indecl.*), m. Botenführmann (auf dem Lande); Landbote; Hausierer, m. (der früher auch die Briefe beförderte; jetzt nur noch Beförderer von Waren u. bes. Botenführmann zwischen den Dörfern u. der Stadt).

†**procaccìa**, f. daß. wie procacciamento.

procacciamènto, m. Verschaffen; Auswirken; Erlangen; Erwerben, n.; Bemühung (um eine Sache), f.; Streben (nach einer Sache), n.

procacciàre (procàccio), v. a. sich bemühen (um eine Sache); streben (nach einer Sache); sorgen (für eine Sache); versorgen || erlangen; erreichen; sich verschaffen; si affatica a –rsi un impiego, er bemüht sich, eine Stelle zu erlangen; ~ il pane alla famiglia, für die Familie das Brot erwerben, Brot schaffen; ~ a uno la protezione d'un superiore, jdm. die Gunst eines Vorgesetzten verschaffen, auswirken || *fig.* ~ a sè (ad altri) noie, dispiaceri etc., sich (anderen) Unannehmlichkeiten, Verdrießlichkeiten auf den Hals laden || –rsi benèfizi, applausi, sich Prämien, Beifall zu erringen wissen || *p. pres.* procacciante als *agg.*: rührig; rührsam; betriebsam (meist aber in nicht gutem Sinn); streberhaft (v. pro u. cacciare).

procacciatòre, m.; **–trice**, f. Verschaffer; Auswirker, m.; in, f. || meist in nicht gutem Sinn vorkommend: Streber, m.; in, f.

procaccìna, f. Botenfrau, f. (auf dem Lande) || Mägdevermittlerin, f.

procaccìno, m. daß. wie procaccia || *fam.* fare il ~, in steter Bewegung sein; emsig hin u. her gehen; alle Hände voll zu thun haben || *fig.* Streber, m.; gewinnsüchtiger, auf jeden Vorteil ängstlich bedachter Mensch.

†**procaccio** (pl. **–cci**), m. Voraussicht; Vorsorglichkeit; Arbeit; Bemühung, f.; per l'opera e ~ di molti suoi devoti, durch den Eifer u. die Bemühungen vieler, die ihm ergeben waren || Erlangtes, n.; Nutzen; Vorteil, m.; più volte alli malvagi che alli buoni pervengono appunti li –ci, öfter fallen mehr als den Guten gerade den Schlechten die Vorteile zu || far ~, daß. wie procacciare || auch für procaccia, Botenfuhrmann, m., noch jetzt in manchen Gegenden gebraucht.

procàce, *agg.* zudringlich, frech; unverschämt; sguardi –i, freche Blicke, m. pl.; lingua ~, unverschämte Sprache (lat. procax, –acem).

procacemente, *avv.* in zudringlicher, frecher Weise; auf unverschämte Art.

procacìa, f. daß. wie procacità.

procacità, f. Frechheit; Zudringlichkeit; Unverschämtheit; Dreistigkeit, f. (lat. procacitas).

†**procacùto**, m. daß. wie proemio.

†**procacianamente**, *avv.* daß. wie prossimamente.

†**procciano**, *agg.* daß. wie prossimo (analog dem frz. prochain, aus lat. propius gebildet). [*Der.*

†**procc'urare**, v. a. u. *Der.* ſ. procurare u.

procedènza, f. Vergehen, n.

procèdere (procèdo; *perf.* procedètti u. procedei, –cedè'sti; *p. pass.* procedu'to u. †processo), v. n. vorgehen; vorwärtsgehen, -schreiten; einhergehen, -schreiten; in truppe procedevano con molta cautela, die Truppen bewegten sich mit großer Vorsicht vorwärts; procede con passo libero e sicuro, er schreitet freien u. sicheren Schrittes einher; corso d'acqua che procede lento lento, langsam dahin fließender Wasserlauf; un carro procede adagio, ein Wagen kommt langsam vorwärts || *fig.* fortschreiten; von statten gehen; verfahren; fortfahren; il lavoro procede poco, die Arbeit schreitet wenig fort; se procedi di questo passo, non arriverai mai alla fine, wenn du in diesem Tempo fortfährst, wirst du niemals zu Ende kommen; procediamo con ordine, laßt uns ordnungsmäßig verfahren, der Reihe nach fortschreiten || *(Giur.)* ~ contro alcuno, gegen jem. einschreiten, ein gerichtliches Verfahren einleiten; la Camera delle accuse dichiarò non esservi luogo a ~, die Anklagekammer entschied, daß das Verfahren niederzuschlagen sei || ~ a qc., zu etw. schreiten; etw. beginnen, unternehmen, in die Hand nehmen; ~ alla votazione, zur Abstimmung schreiten; la polizia procedette all' arresto degli accusati, die Polizei schritt zur Verhaftung der Angeklagten || *fig.* vorgehen; handeln; sich betragen; sich aufführen; procedi bene, e poi non abbi paura d'alcuno, thue recht u. scheue niemand || herkommen, stammen; sich herleiten; seinen Ursprung haben (in etw.); la superbia spesso procede da troppo favorevole fortuna, der Hochmut hat oft seinen Ursprung in allzu günstigen Lebensumständen; da che procede questo? woher rührt das? || † ~ a bene, gut fortkommen; gedeihen (Pflanzen) || † ~ oltre in qc., weiter fortfahren in einer Sache (lat. procedere).

procedimènto, m. Vorgehen; Vorwärtsgehen, -schreiten; Fortschreiten, n.; Verfahren; ~ dei fatti, geschichtliches Fortschreiten der Ereignisse; ~ della scienza, Fortschritt der Wissenschaft, m. || *fig.* Vorgehen; Verfahren, n.; Handlungsweise, f.; Benehmen, n.; questi suoi –i gli hanno alienato l'animo di tutti, dieses sein Benehmen hat alle gegen ihn eingenommen.

procedùra, f. *(Giur.)* Verfahren; Rechts-, Prozeßverfahren, n.; Rechtsgang, m.; Prozedur, f.; codice di ~, Gerichtsordnung, f. || † Handlungsweise, f.; Benehmen, n.

procélla, f. Sturm; Sturmwind; Orkan, m. || Ungewitter, n.; tobendes Wetter || *fig.* große Gefahr; Unheil; Unglück, n.; le ~e dei tempi, der Zeiten Ungemach, n. (lat. procella).

procellarìa, f. *(Ornit.)* kleiner Sturmvogel; Sturmschwalbe, f.; St. Petersvogel, m. (Procellaria pelagica).

procellòso, *agg.* stürmisch; durch einen Sturm bewegt, aufgewühlt (Meer, See) || Sturm bringend; Sturm androhend (Wind) || *fig.* moltitudine –a, stürmisch bewegte, unruhige Menge; adunanza –a, stürmische, aufgeregte Versammlung (lat. procellosus).

†**próceri**, m. pl. Vornehmste; Höchstgestellte, Magnaten, m. pl. (lat. proceres).

†**procerità**, f. Höhe; Größe; Schlankheit, f.; hoher Wuchs (v. Bäumen u. Menschen) (lat. proceritas).

†**procèro**, *agg.* von hohem Wuchse; schlank; hoch; lang (lat. procerus).

processa'bile, *agg.* einem Prozesse zu unterwerfen; vor Gericht zu ziehen; wert, angeklagt zu werden; gente processata e ~, schon bestrafte oder zu bestrafende Leute.

processa're (**procèsso**), v. a. einem Prozeß, einem gerichtlichen Verfahren unterwerfen; vor Gericht ziehen; gerichtlich vorgehen, einschreiten, verfahren (gegen jem.); è stato processato per furto, er hat schon wegen Diebstahls mit dem Gerichte zu thun gehabt, ~ uno per violata fede, gegen jem. wegen Treubruchs einen Prozeß einleiten || *fam.* ~ qd., jem. schlau u. listig ausfragen; jem. verhören; ihn ins Gebet nehmen || *p. pres.* processante als *agg.*: giudice ~, den Prozeß einleitender, die Anklage führender Richter (v. processo). [Anklage.

processualmente, *avv.* in gerichtlicher

processuàre (**processuo'no**), v. n. in Prozession, in feierlichem Aufzuge einherschreiten; meist nur im *gerund.* gebraucht: andare processionando.

processu'ne, f. *(Eccles.)* feierlicher Umzug; Prozession, f.; ~ del Corpus Domini, Prozession am Fronleichnamsfest; passa la ~, die Prozession kommt vorbei; portare qc. a ~, etw. in feierlichem Aufzuge umhertragen || andare a ~, in der Prozession mitgehen; *fam.* herumgehen, -schlendern, -trummeln || *fam.* menare qd. a ~, jem. in der Stadt, in den Straßen herumführen || mandare a ~ qc., etw. unter seinen Bekannten zirkulieren lassen || *mod. prov.* quando passano i canonici, la ~ è per finire, aus gewissen Anzeichen kann man auf das Ende schließen || *(Teol.)* ~ dello Spirito Santo, Herkunft des heiligen Geistes aus dem Wesen des Vaters u. des Sohnes (lat. processio, –onem).

†**processivo**, *agg.* fortschreitend; den Fortschritt fördernd.

processo, m. Vorschreiten; Vorgehen; Verfahren, n. || Fortschreiten, n.; Fortschritt, m.; in ~ di tempo, im Zukunft; im Verlauf der Zeit || Fortgang; Hergang; Vorgang;

Entwicklungsgang; Prozeß, m.; ~ chimico, chemischer Prozeß; ~ che si fa nella mente del poeta, dichterischer Prozeß || *(Giur.)* gerichtliches Verfahren; Rechtsverfahren, n.; Rechtshandlung, f.; Rechtshandel, m.; Prozeß; istituire un ~, einen Prozeß einleiten; fare il ~ (od. sottoporre a ~), einen Prozeß anstrengen (gegen jem.); esser sotto ~, im Anklagezustand sein || ~ civile, criminale, inquisitorio, Civil-, Kriminalprozeß; Untersuchungsverfahren || ~ verbale, Protokoll, n.; amtlicher Bericht; fu fatto il ~ verbale della presa di possesso, über die Besitznahme wurde ein Protokoll aufgenommen; dare lettura del ~ verbale, das Protokoll verlesen; approvare il ~ verbale, das Protokoll antheißen || ~ heißen auch alle einen Prozeß betreffenden Dokumente; Prozeßakten, f. pl.; fu passato al difensore tutto il ~, dem Verteidiger wurde das gesamte Aktenmaterial zugestellt; risulta dal ~, ehe . . ., aus den Akten geht hervor, daß . . . || *fam.* gente, roba da ~, Leute (pl.), Sachen von übelster Beschaffenheit, f. pl.; Galgengesindel, n.; Ausschußware, f. || †*(Anat.)* Hervorragung (an Knochen), f.; Knochenansatz, m. (lat. processus).

†**processo**, *p. pass.* v. procedere.

processua·le, *agg. (Giur.)* zu dem Prozeß gehörig; atti, spese –i, Prozeßakten (f. pl.), -kosten, pl.

processu·ra, f. daß, wie procedura.

†**procidēnza**, f. Herabfallen, -stürzen, n. || *(Med.)* Vorfall (eines Organs), m. (v. lat. |procidere).

prōci, m. pl. s. proco.

procì·nto, m. Umkreis, m. || Gürten, n.; Kriegsbereitschaft, f.; aber jetzt nur noch in den Redensarten gebraucht: essere in ~, bereit, gerüstet (zu etw.) sein; im Begriff sein (etw.) zu thun; mettersi in ~, sich bereiten; sich rüsten; sich anschicken; sich bereit machen (zu etw. od. zu thun) (lat. procinctus).

Procio·ne, m. *(Astr.)* Prokyon, m. (Stern im Bilde des kleinen Hundes; eigentl. Vorhund, v. gr. προκύων).

∗**procissio·ne**, f. s. processione.

proclama (pl. –i), m. feierliche Bekanntmachung; öffentliche (meist behördliche) Kundmachung, Ausrufung; Proklama, n.; ~ del re ai suoi sudditi, Erlaß, Aufruf des Königs an seine Unterthanen, m. || *(Eccles.)* –e, f. pl. Aufgebot (von der Kanzel) eines Brautpaares, n. (in Toskana denunzie genannt) (v. proclamare).

proclamare (**procla·mo**), v. a. feierlich u. öffentlich ausrufen, bekannt machen; ausrufen; proklamieren; ~ un bando, un editto, einen Erlaß öffentlich ausrufen; ~ qd. vincitore, jem. als Sieger ausrufen, proklamieren; ~ il nuovo papa, la caduta d'una dinastia, den neuen Papst, den Sturz einer Dynastie proklamieren od. (lat. proclamare).

proclamazio·ne, f. Ausrufen, n.; öffentliches Bekanntmachen; Proklamieren, n. || Proklamation, f. (lat. proclamatio, –onem).

proclì·tico, *agg. (Gram.)* proklitisch; den Ton auf das folgende Wort werfend; particelle –che, Proklitika, pl. (Gegensatz: enclitico, enklitisch) (gr. προκλιτικός).

†**proclìve**, m. daß. wie proclività.

†**proclìve**, *agg.* bergab gehend; abhängend; abschüssig; geneigt || *fig.* geneigt; aufgelegt (zu etw.); ~ all' ozio, all' ozio, der Liebe, dem Müßiggang zugethan (lat. proclivis).

proclività, f. Geneigt-, Abschüssigsein; Abschüssigkeit, f. || *fig.* Hang, m.; Neigung; Hinneigung (zu einer Sache), f. (lat. proclivitas).

prōco (pl. –ci u. †–chi), m. *(Lett.)* Freier; Bewerber, m. (meist nur auf die Freier der Penelope angewandt) (lat. procus).

†**procóio** (pl. –ói), m. †. proquoio.

proconsola·re, *agg. (Stor. rom.)* prokonsularisch; zur Würde, zum Amt des Prokonsuls gehörig; **provincia** –a, unter einem Prokonsul stehende Provinz (lat. proconsularis).

proconsola·to, m. *(Stor.)* Prokonsulat, n.; Amt (n.), Würde, Amtszeit (f.) eines Prokonsuls (in der röm. u. florent. Republik) (lat. proconsulatus).

proconsole, m. *(Stor. rom.)* Prokonsul; Statthalter einer Provinz od. mlit. Befehlshaber unter einem Konsul, m. || *(Stor. florent.)* Beamter, der über die Ernennung u. Amtsführung der Notare zu entscheiden hatte (in der florent. Republik) || *fig.* Satrap; Gewalthaber, m. (lat. proconsul, –lem).

Procópio, m. *(N. pr. stor.)* Prokop.

procrastina·re (**procra·stino**), v. n. bis zum nächsten Tag warten; alles auf morgen verschieben; zögern; zaudern; unentschlossen, unthätig sein || v. a. auf den nächsten Tag verschieben; vertagen (z. B. eine Sitzung, eine Entscheidung) (lat. procrastinare).

procrastinazio·ne, f. Verschiebung auf den nächsten Tag; Hinausschiebung; Vertagung, f.; Aufschub, m. || Verzögerung, f. || Zaudern; Unentschlossenheit, f. (lat. procrastinatio, –onem). |(procrastinabilis).

procrea·bile, *agg.* hervorbringbar (lat.

procreamento, m. Hervorbringen; Zeugen; Erschaffen, n.

procrea·re (**procrèo**), v. a. zeugen; hervorbringen; erschaffen; il fine del matrimonio è di ~, der Zweck der Ehe ist die Fortpflanzung (lat. procreare). |–ist, f.

procreato·re, m.; **–trice**, f. Erzeuger, m.; **procreazio·ne**, f. Zeugung; Erzeugung, f. (lat. procreatio, –onem).

†**procuóio** (pl. –ói), m. †. proquoio.

procura, f. Obesichtsvollmacht; Vollmacht; Prokura, f.; dare, ricevere, avere, esercitare la ~, Vollmacht erteilen, erhalten, in den Händen haben; die Vollmacht ausüben; **matrimonio fatto di ~**, durch einen Bevollmächtigten abgeschlossene Ehe; **mandato di ~**, Vollmachtsurkunde; Bevollmächtigung, f. || *(Giur.)* ~ regia, Staatsanwaltschaft, f.; ~ generale, Oberstaatsanwaltschaft (auch Sitz, Amtsstube dieser Behörden).

procurare (**procu·ro**), v. a. sorgen; sich bemühen (um eine Sache); trachten (nach einer Sache); besorgt sein (für eine Sache); procura di trovarlo, suche (bemühe dich) ihn aufzufinden; procurate di condurvi bene, seid bestrebt (bemüht), euch gut aufzuführen || verschaffen; auftreiben; auswirken; mi son procurato questi po' di quattrini, ich habe mir diese paar Groschen verschafft (habe sie aufgetrieben); ~ qc. a qd., jem. zu einer Sache verhelfen *(fam.* –si qc., sich etw. auf den Hals laden, zuziehen; non voglio procurarmi delle noie, ich will mir nicht Verdrießlichkeiten auf den Hals laden || †regieren; lenken; leiten; ~ la repubblica, an der Spitze der Republik stehen || †pflegen; abwarten (einen Kranken; für curare); kultivieren (Pflanzen); hüten (Herden); –rsi, sich pflegen; sich heilen; sich die Wunden verbinden || †v. n. aufmerksam sein; qui procura, hier gieb acht (Einschaltung mancher alten Schriftsteller) || †*(Giur.)* eine Sache vertreten; das Amt des Sachwalters od. Staatsanwalts ausüben || *prov.* dove manca natura, arte procura, wo die Natur karg gewesen ist, hilft die Kunst nach (lat. procurare).

procuratessa, f. *(Stor. venet.)* Frau eines Prokurators der venet. Republik, f.

procuratia, f. *(Stor. venet.)* Amt (n.), Würde (f.), Amtssitz (m.) der Prokuratoren von Venedig || le Procuratie di San Marco nella gran piazza di Venezia, der Palast der Prokuratoren auf dem Markusplatz in Venedig; sotto le –e, in den Wandelgängen an dem Prokuratorenpalast (Geschäfte, Läden ꝛc.).

procuratore, m. Besorger; Beschaffer, m.; ~ di bene alla propria famiglia, Glücksbringer für seine Familie, m. || Verwalter; Verweser; Bevollmächtigter, m. || *(Com.)* Prokurist, m. || *(Giur.)* Sachwalter; Anwalt, m.; ~ dei poveri, Armenanwalt || ~ regio, Staatsanwalt; öffentlicher Ankläger; ~ generale, Oberstaats-(Reichs-) Anwalt (an den Appellgerichtshöfen) || *(Stor. venet.)* Prokurator, m. (einer der an der Spitze der früheren venet. Republik stehenden Beamten) (lat. procurator, –orem).

procuratorìa, f. *(Stor. venet.)* daß. wie procuratia.

procuratrice, f. Besorgerin; Beschafferin, f. (lat. procuratrix, –icem).

procurazio·ne, f. Besorgen; Beschaffen, n. || Besorgung (der Geschäfte); Prokura, f. || Vertretung; Vermittlung, f. || *(Eccles.)* Unterhalt der auf Amtsreisen befindlichen Prälaten, m. || *(Stor. venet.)* daß. wie procurazione.

†**procurerìa**, f. daß. wie procuratia.

†**procuro**, m. daß. wie procurazione.

Procu·ste, m. *(N. pr. mit.)* Prokrustes; letto di ~, Prokrustesbett, n.; *fig.* einzwängende Form, Regel; Beschränkung, f. (gr. Προκρούστης v. προκρούειν, gewaltsam ausrecken).

pròda, f. I. †daß. wie prora od. prua; *fig* Schmadel der Raubvögel, m. — II. äußerster Uferrand; Ufer, n.; Küste, f.; Gestade, n.; sta' sulla riva ma non andare sulla ~, halte dich am Strande auf, aber gehe nicht bis zum äußersten Uferrand || Rand, m.; äußerstes Ende; mi tirai sulla ~, perchè dormisse meglio, ich legte mich ganz auf den Bettrand, damit er besser schliefe; ~ del fosso, del tavolino, Graben-, Tischrand || ⊙ Seite, f.; ad un ch'era da nostra ~, einem, der auf unserer Seite stand (D.) || *(Agr.)* Rain, m.; abschüssiger Acker-, Feldstreifen (bei als Begrenzung eines Weinberges); schräges, abhängiges, der Sonne ausgesetztes Beet || **caccia alla ~**, Jagd (auf Vögel) mit einem an einem Raine aufgespannten Netze, f. || *(Mar.)* *mod. anc.* navigare proda proda, daß. wie navigare marina marina (entst. aus lat. prora; vergl. ital. prora od. prua).

prodagnòla, f. *(Calzol.)* Rand des Vorderblattes an den Schuhen, m.

prodàno, m. *(Mar.)* Stag, m.; Stütze des Hauptmastes, f.

†u. ⊙ **pròde**, m. Nutzen; Vorteil, m.; ed io pensavo, andando, ~ acquistar nelle parole sue, und ich dachte, weiterschreitend Nutzen aus seinen Worten zu ziehen; a suo ~, zu seinem Vorteil (D.) || kommt auch für: Zinsen (m. pl.) gebraucht vor (daß. wie das Substantiv pro; also vom lat. prodest; vergl. altfrz. preu).

pròde, *agg.* tüchtig; tapfer; kühn; mutig; heldenhaft (wie das Substantiv prode vom lat. prodest hergeleiteten; vergl. frz. preux).

†**prodeggiare** (**prode·ggio**), v. n. *(Mar.)* an der Küste (proda) hinfahren.

†**prodeggio** (pl. **–ggi**), m. *(Mar.)* daß. wie prodesse.

prodemente, *avv.* in tüchtiger, tapferer, †**prode·se**, m. *(Mar.)* Bugsteg, f.; vordere Landsteie || gewisse Münze, die als Schiffszoll bezahlt wurde.

prode·zza, f. Tüchtigkeit; Tapferkeit, f. || tüchtige, wackere, mutige That, Unternehmung || häufig *iron.*: bella ~ percuotere una donna! eine schöne Heldenthat, ein Weib zu schlagen!

prodicèlla u. **prodicìna**, f. (*dim.* v. proda) kleiner Rand, Rain.

†**pròdico**, *agg.* †. prodigo.

prodière u. **–èro**, m. *(Mar.)* Bootsbugmann; Bugrichter, m. | vorausfahrendes, führendes Schiff (in einer Schiffsaufstellung).

prodigalità, f. übergroße Freigebigkeit; Verschwendungs-, Vergeudungssucht, f.; avarizia e ~ sono due vizi opposti, Geiz u. Hang zur Verschwendung sind zwei entgegengesetzte Laster || Verschwendung; Vergeudung, f.; ~ rovinosa, da pazzi, verderbliche, ganz tolle Verschwendung (lat. prodigalitas).

prodigalizzare (**prodigali·zzo**), v. n. verschwenden; vergeuden; sein Geld zum Fenster hinauswerfen; verschwenderisch leben.

prodigamente u. **prodigalmente**, *avv.* in verschwenderischer, leichtsinniger Weise.

prodigare (**pròdigo**, **–ghi**), v. a. in freigebiger, hochherziger Weise etwas hingeben, wegwerfen, verschwenden; ~ la vita per la patria, sein Leben zum besten des Vaterlandes aufopfern (lat. prodigere).

prodìgio (pl. **–gi**), m. Wunderzeichen; Wunder, n.; wunderbarer Vorfall; seltsame Erscheinung || Wunderding, n.; fare, operare, compiere –gi, Wunderdinge verrichten || Vor-, Wahrzeichen, n. || *fig.* la cupola del Duomo di Firenze è un ~ d'architettura, die Domkuppel von Florenz ist ein Wunder der Architektur (lat. prodigium).

prodigiosamente, *avv.* in wunderbarer, außerordentlicher, seltsamer Weise.

prodigiosità, f. Wunderbar-, Außerordentlichkeit, n.; wunderbare Handlung od. Äußerung.

prodigio·so, *agg.* voller Wunder-, Wahrzeichen || wunderbar; außerordentlich; seltsam (lat. prodigiosus).

pròdigo (pl. **–ghi**), *agg.* verschwenderisch || *sost.* m. Verschwender, m.; *fig.* ~ del sangue, della vita, der sein Blut, sein Leben freudig hingiebt, aufopfert; ~ dell' altrui, Verschwender fremder Habe (lat. prodigus).

†**proditóre**, m. daß. wie traditore.

proditoriamente, *avv.* in verräterischer Weise; durch Verrat.

proditòrio (pl. **–òrj**), *agg.* verräterisch (nur in der kriminalistischen Ausdrucksweise gebraucht); ferimento ~, verräterische, meuchlerische Verwundung (mlt. proditorius).

proditt·atore, m. *(Stor. rom.)* Proditator; Stellvertreter des Diktators, m. (lat. proditator, –orem).

proditt·atura, f. *(Stor. rom.)* Amt (n.), Amtssitz (f.) eines Proditators.

†**prodizio·ne**, f. daß. wie tradimento (lat. proditio, –onem).

prodò·tto, m. †. *p. pass.* v. produrre.

pròdromo, m. Vorläufer; Vorbote, m. || *(Med.)* Anzeigen einer kommenden Krankheit,

n. ‖ *(Lett.)* Einleitung; Vorrede, f.; Vorwort, n.

†**produ·cere**, v. a. ſ. produrre (lat. producere.) [bar.

produci·bile, *agg.* erzeugbar; hervorbringbar.

producimento, m. Hervorbringen; Erzeugen, n. ‖ Verlängern; Fortführen (einer Linie), n. [Erzeuger, m.; -tri·ce, f.

producitore, -tri·ce, f. Hervorbringer; †produdóno, m. [ſ. weit. Mann.

produrre (produ·co; -ci; *imperf.* produ·ce·va; *perf.* produ·ssi, -duce·sti; *fut.* produrrò; *p. pass.* prodo·tto), v. a. vorführen; vorbringen; herbeiſchaffen; ~ testimoni, prove, Zeugen beibringen, vorführen; Beweiſe beibringen, vorlegen; ~ una lettera, einen Brief aufs., vorweiſen; ~ un passo d'uno scrittore, eine Stelle aus einem Schriftſteller anführen, anziehen, vorbringen; ~ in pubblico, veröffentlichen ‖ †ſ. vorſtellen; bereite, einführen ‖ †~ ad effetto, daſſ. wie condurre ad effetto ‖ hervorbringen; erzeugen; liefern; tragen; campo che produce poco, wenig tragendes, ergebendes Feld; la Sicilia anticamente produceva molto grano, Sizilien brachte im Altertum viel Getreide hervor; auch *fig.*: questa città ha prodotto grandi uomini, dieſe Stadt hat große Männer hervorgebracht (od. große Männer ſind aus dieſer Stadt hervorgegangen) ‖ lavoro che produce, produzierende, Werte ſchaffende Arbeit; artista fecondo in ~, ſchöpferiſch fruchtbarer Künſtler ‖ verurſachen; veranlaſſen; den Grund, die Urſache zu etw. geben: l'abuso dei liquori produce spesso l'epilessia, der übermäßige Genuß von geiſtigen Getränken erzeugt häufig Epilepſie ‖ *(Geom.)* verlängern; fortführen (eine Linie) ‖ †*fig.* hinausſchieben; in die Länge ſchieben (auch ~ in lungo) ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich zeigen; ſich öffentlich darſtellen; auftreten; ſich produzieren; ſich ſehen laſſen (Schauſpieler, Sänger, Seiltänzer ꝛc.) ‖ *p. pres.* producènte, hervorbringend ‖ *sost.* m. Produzent; Hervorbringer (wirtſchaftlicher Werte), m. ‖ *p. pass.* prodo·tto, hervorgebracht (ſ. u. ſ.) ‖ *sost.* m. Erzeugnis; Hervorgebrachtes; Produkt, n.; i ~i della natura, del suolo, delle industrie, Natur-, Bodenprodukte; Induſtrieerzeugniſſe; ~i chimici, chemiſche Produkte; ~i dell' arte, Kunſterzeugniſſe; ~i nostrali, Landesprodukte, n. pl. ‖ *(Arit.)* Ertrag, m.; Ergebnis; Produkt, n. (aus der Multiplikation) (lat. producere). [bringbar.

produttibile, *agg.* erzeugbar; hervor-

produttività, f. hervorbringende, erzeugende Thatigkeit; Fruchtbarkeit; Schaffenskraft; ſchöpferiſche Kraft; Produktivität, f.

produttivo, *agg.* hervorbringend; erzeugend; ſchöpferiſch; produktiv ‖ ertragreich; ergiebig; fruchtbar (Ländereien) ‖ ſpese ~e, Nutzen bringende Ausgaben.

produttore, m.; -trice, f. Hervorbringer; Erzeuger; Urheber; Schöpfer, m.; ſin. f. ‖ Produzent; Hervorbringer wirtſchaftlicher Werte, m. (Gegenſatz: consumatore, Konſument).

produzione, f. Hervorbringung; Erzeugung; Produktion, f.; terre buone alla ~ del vino, für die Weinerzeugung (den Weinbau) geeignete Ländereien, f. pl.; la ~ d'un paese, d'una industria, die Erzeugniſſe eines Landes, einer Induſtrie, n. pl.; l'eccessiva della ~ sopra la consumazione, das Mehr der Produktion gegenüber dem Konſum; die Überproduktion ‖ Erzeugnis; Hervorgebrachtes; Produkt, n. ‖ Vorbringung, f.; Vorlegen, n. (von Beweiſen); Aufſtellen, n.; Vorführung, f.; Beibringen, n. (von Zeugen) ‖ ∗Vorführung; Aufführung (eines Theaterſtückes), f. (auch für das Theaterſtück ſelbſt gebraucht) ‖ †*(Anat.)* Verlängerung (irgend eines Organes) (lat. productio, -onem). [gegen den Wind ſegeln.

proeggiare (proe·ggio), v. n. *(Mar.)*

proemiale, *agg.* zur Vorrede, zur Einleitung gehörig; als ſolche dienend; discorso ~, einleitende Abhandlung (mit. prooemialis).

proemiare (proe·mio), v. n. eine Vorrede, Einleitung geben; einleitende Worte ſprechen, ſchreiben (lat. prooemiari).

proèmio (pl. -mj), m. Vorrede; Einleitung, f.; einleitende Abhandlung (lat. prooemium, v. gr. προοίμιον).

†**proemizzare**, v. n. daſſ. wie proemiare.

†**proe·zza**, f. daſſ. wie prodezza.

profanamente, *avv.* in weltlicher, unheiliger Weiſe; auf profane, entwürdigende Art.

profanamento, m. ſ. profanazione.

profanare (profa·no), v. a. verweltlichen; entheiligen; entweihen; ~ una chiesa, eine Kirche zu weltlichen Zwecken gebrauchen ‖ *fig.* entwürdigen; mißbrauchen (zu niederen Zwecken); profanieren; non ~ il nome santo della patria, entwürdige (mißbrauche) nicht den hehren Namen des Vaterlandes ‖ *p. pass.* profanato, entheiligt; entwürdigt (ſ. u. ſ.); auch als *agg.* (lat. profanare).

profanatore, m.; -trice, f. Entweiher; Entheiliger; Schänder, m.; ſin. f. ‖ *fig.* Entwürdiger; Mißbraucher, m.; ſin. f.

profanazione, f. Entweihen; Entheiligen; Schänden, n. ‖ Entweihung; Entheiligung (z. B. von Tempeln, Altären ꝛc.), f. ‖ *fig.* Entwürdigung; Herabziehung; Profanation, f.; Mißbrauch, m. (lat. profanatio, -onem).

profanità, f. Entweihtſein, n.; Unheiligkeit; Weltlichkeit, f. ‖ *fig.* Weltſinn, m.; Mangel an Scheu vor dem Heiligen, Hehren, Hohen, m.; profaner Sinn; Profanität, f. (mit. profanitas).

profano, *agg.* ungeheiligt; ungeweiht; weltlich; profan; distinguere le cose sacre dalle ~e, die heiligen (geiſtlichen) Dinge von den weltlichen (profanen) unterſcheiden ‖ *mod. prov.* mescolare il sacro col ~, ganz entgegengeſetzte Dinge untereinander werfen, miſchen ‖ *fig.* unedel; gemein; niedrig; lingua ~a, unedle Ausdrucksweiſe ‖ (von Perſonen) frevelnd; ruchlos; gottlos; gente empia e ~a, gottloſe u. frevle Leute, pl. ‖ *(Stor. rom.)* uneingeweiht (in die religiöſen Myſterien); lungi, o ~i, gridava il sacerdote, hebt euch weg, ihr Uneingeweihten, ſchrie der Prieſter ‖ ⊙ volgonsi spesso i miseri ~i, es wenden ſich häufig hin u. her die unglücklichen Verdammten (D.) ‖ noch jetzt gebraucht für: uneingeweiht in eine Wiſſenſchaft; esser ~ in un' arte, von einer Kunſt, einem Berufe nichts verſtehen; Laie auf dieſem Gebiete ſein (lat. profanus).

†**profato**, m. Grundſatz, m.; Maxime, f.; Axiom, n. (v. lat. profatum v. profari).

profènda, f. Ration Hafer für ein Pferd; Haferration, f. ‖ †beſtimmtes Getreidemaß (zwölfter Teil eines rubbio) (entſt. aus lat. praebenda, unter Einwirkung von providenda; vergl. frz. provende).

†**profendare** (profèndo), v. a. die Ration Hafer geben (dem Pferd); mit Hafer füttern (ein Pferd).

†**proferare**, v. a. ſ. proferire.

†**proferènza**, f. daſſ. wie offerta.

proferìbile, *agg.* ausſprechbar; was ſich vorbringen läßt.

proferimento, m. Vorbringen; Ausſprechen (von Worten), n.; Ausſprache, f.

proferire (proferìsco; *perf.* proferì·, proferì u. ⊙ profèrsi, profèrse; *p. pass.* proferì·to u. profèrto), v. a. vorbringen; hervorbringen; ausſprechen (Worte); non può ~ bene le parole, er kann die Worte nicht gut artikulieren; er hat eine undeutliche Ausſprache; ~ piano, sottovoce, ad alta voce qc., etwas leiſe, halblaut, mit lauter Stimme ausſprechen; ~ bestemmie, Flüche, Verwünſchungen ausſtoßen; proferì poche parole e morì, er ſtieß noch wenige Worte hervor und ſtarb ‖ feierlich ausſprechen; verkündigen; la sentenza non è stata ancora proferita, das Urteil iſt noch nicht verkündigt worden ‖ offenbaren; fuori ~ e l'Adamo e l'Eva, Adam u. Eva proferse, und Abbaglioto that ſeinen Verſtand kund (D.) ‖ an-, darbieten; darreichen; darbringen; me lo proferì, ma non ne volli, er bot es mir an, ich wollte aber nicht davon nehmen ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich anbieten; ſich darbieten; ſich erbieten; mi son proferto di aiutarlo, ich habe mich zu ſeiner Hilfe angeboten (v. lat. proferre).

proferta, f. An-, Darbieten, n. ‖ Anerbieten, n.; Gabe; Darbringung, f. ‖ Angebot; Gebot, n. (beim Kauf).

profèrto, *p. pass.* v. proferire.

professa, f. *(Eccles.)* Nonne, die das Gelübde abgelegt hat; Ordensſchweſter, f.

professare (profèsso), v. a. öffentlich bekennen; professa la fede cattolica, er bekennt ſich (öffentlich) zum katholiſchen Glauben; ~ massime, Grundſätze ausſprechen; ſich zu Grundſätzen bekennen ‖ ~ un' arte, eine Kunſt, einen Beruf ausüben; ~ una disciplina, ein Gebiet bearbeiten ‖ *(Eccles.)* i voti (od. assol. ~), die Gelübde ablegen (Mönche, Nonnen) ‖ ~ stima, gratitudine, amore a qd., jdm. Achtung, Dankbarkeit, Liebe darbringen, kund thun, bezeigen ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich bekennen (zu einer Sache); -rsi grato, ſeine Dankbarkeit ausſprechen; -rsi amico di qd., ſich als Freund jds. öffentlich bekennen; mi professo suo devotissimo N. N., ich verbleibe Ihr ergebenſter N. N. (Briefſchluß) (v. lat. professus, *p. pass.* v. profiteri). [m.; -tri, f.

†**professatore, m.; -trice**, f. Bekenner,

professione, f. öffentliches Bekenntnis; öffentliche Erklärung, Kundthuung (einer Meinung, eines Gefühls ꝛc.); ~ di fede, Glaubensbekenntnis, n.; far ~ d'una opinione politica, ſich zu einer politiſchen Richtung bekennen; ſeine politiſche Meinung öffentlich kund thun; far ~ d'umiltà, Zeichen ſeiner Unterwürfigkeit geben ‖ *(Eccles.)* ~ di voti, Ablegen (n.), Ablegung, Ableiſtung (f.) der Gelübde ‖ Ausübung eines Berufes, einer Kunſt, f.; Beruf, m.; Gewerbe, n.; ∗Profeſſion, f.; ~ di letterato, di medico, di avvocato, litterariſcher, ärztlicher, Advokatenberuf; campa con la ~, er lebt von ſeinem Beruf, von ſeinem Handwerk; far la ~ del beccamorti, er iſt Totengräber ‖ essere letterato, musicista di ~, Schriftſteller, Muſiker von Beruf ſein; ladro di ~, Spitzbube von Beruf; gewerbsmäßiger Dieb (lat. professio, -onem).

∗**professionista** (pl. -sti), m. Gewerbetreibender; Handwerker, m.

†**professo**, ſür professato, *p. pass.* v. professare.

professo, *agg. (Eccles.)* die Gelübde ſchon abgelegt habend ‖ *sost.* m. Mönch, der die Gelübde abgelegt hat; Ordensbruder, m. (lat. professus, *p. pass.* v. profiteri).

professora, f. *scherz.* Frau Profeſſor (d. h. Frau, die in lehrhaftem Tone ſpricht).

professorale u. **professoriale**, *agg.* den Profeſſor, öffentlichen Lehrer betreffend; grado ~, Profeſſorrang, m.; paga ~, Profeſſorengehalt, n. ‖ häufig *iron.*: aria, tono ~, profeſſorenhaftes Ausſehen; lehrhafter Ton.

professoràto, m. Profeſſoramt, n.; Lehrerberuf, m.; öffentliche Lehrerſtelle ‖ Lehrſtuhl (an einer Univerſität), m.; Lehramt (an einer Schule), n. ‖ Amtszeit eines öffentlichen Lehrers, f.

professore, m. †Bekenner, m.; ~ fedele della vita cattolica, treuer Befolger der katholiſchen Lebensregeln; ~ della povertà, jem., der die Gelübde der Armut abgelegt hat; ~ dell' arte militare, Kenner der Kriegskunſt, m. ‖ jetzt nur noch gebraucht in der Bedeutung: Lehrer; Profeſſor, m.; ~ di lettere, di filosofia, di musica, Profeſſor für Litteratur, der Philoſophie, der Muſik (eigentl. nur Titel der Lehrer od. Vortragenden an Univerſitäten u. höheren Schulen; aber in Italien jetzt an jeden Lehrer überhaupt verſchwendet, ſelbſt an die Elementarlehrer und Stunden gebenden Studenten; auch die Muſiker eines Orcheſters heißen professori d'orchestra) ‖ †gelehrter Mediziner; Arzt mit höherer Ausbildung (lat. professor, -oren).

professorino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. professore) junger, kleiner, netter Profeſſor.

†**professòrio** (pl. -òrj), *agg.* daſſ. wie professorale (lat. professorius).

professorone, m. (*accr.* v. professore) bedeutender, berühmter, hervorragender Profeſſor.

profèta (pl. -i), m. Prophet; Seher; Weisſager; Vorherverkündiger, m.: i ~i, die Propheten des Alten Teſtements (u. ihre Schriften); il ~, der Prophet (im muhammedaniſchen Glauben); Muhammed, m. ‖ *fam.* Vorherſager, m.; sono stato ~, ich hab' es vorhergeſagt ‖ *prov.* nessuno è ~ nella sua patria, der Prophet gilt nichts in ſeinem Vaterlande (lat. propheta, v. gr. προφήτης).

†**profetale**, *agg.* daſſ. wie profetico.

profetare, v. n. daſſ. wie profetizzare.

profetessa, f. Prophetin; Seherin; Weisſagerin, f. (mit. prophetissa; gr. προφῆτις).

profeticamente, *avv.* in prophetiſcher Weiſe; in prophetiſchem Tone; aus prophetiſcher Eingebung.

profètico, *agg.* prophetiſch; weisſagend; ahnungsvoll; visione ~a, prophetiſche Viſion; spirito ~, prophetiſcher Geiſt (lat. propheticus, v. gr. προφητικός).

profetizzare (profetizzo), v. a. vorauslagen; weisſagen; in prophetiſcher Weiſe verkündigen; prophezeien ‖ vorausſahnen ‖ ahndigen (mit. prophetizare).

†**profetizio** (pl. -zj), *agg. (Giur.)* vom Vater, von der väterlichen Linie herſtammend (Mitgift, Vermögen).

†**profetto**, m. ſ. profitto. [bringend.

†**profetto·so**, *agg.* vorteilhaft; gewinn-

profezìa, f. Prophezeiung; Vorausſagung;

Weissagung, f.; aver il dono della ~, die Gabe der Weissagung besitzen || *(Eccles.)* le ~e, die Schriften der alttestamentlichen Propheten, f. pl. (v. gr. *προφητεία*).

† **profferare**, v. a. ‖ proferire.

† **profferénza**, f. dašš. wie proferta.

† **profferére**, v. a. ‖ proferire (D.).

profferire, v. a. häufig für proferire gebraucht, bes. im *p. pass.* profferito.

† **profferito**, na. dašš. wie porfido.

profférta, f. ‖. proferta.

† **profidio'so**, *agg.* ‖. perfidioso.

profil'are, v. a. ‖. profilare.

† **profici'abile**, *agg.* dašš. wie profittevole.

proficiénte, *agg.* gewinnend; fortschrittemachend; sich vervollkommnend (in einer Kunst, einer Wissenschaft) (lat. proficiens, -entem).

profícuamente, *avv.* in gewinnreicher, vorteilhafter, nützlicher Weise.

profícuo, *agg.* gewinnreich; vorteilhaft; nützlich; dienlich (mit. proficuus).

profilamento, m. Aufzeichnen im Profil, n. ‖ Umsäumen des Randes, n.

profil'are (profilo), v. a. im Profil (von der Seite) aufzeichnen, entwerfen, umreißen, bildlich darstellen, malen ‖ *(Sart.)* den Saum ausnähen, umnähen, verzieren ‖ *fig.* zeichnen; darstellen; i segni . . ., che l'angel profila, die Zeichen . . ., die der Engel aufzeichnet (D.) ‖ *p. pass.* profil'ato, im Profil gezeichnet (h. u. f.) ‖ *agg.* naso, viso ~, scharfe, feingezeichnete Nase f.; scharfgezeichnetes Gesicht.

profila'ssi, f. *(Med.)* Prophylaxis; Verhütung; Vorbeugung, f.; vorbeugende Kur (v. gr. *προφύλαξις*).

profilatò'io (pl. -ò'j), m. *(Oref. u. Incis.)* Cheliceres, Umreißstichel, m.

profila'ttico, *agg. (Med.)* prophylaktisch; verhütend; vorbeugend; schützend (Kur); rimedio ~ (od. ~, m.), Schutz-, Präservativ-, prophylaktisches Mittel (v. gr. *προφυλακτικός*).

profilatura, f. Aufzeichnung im Profil, f. ‖ Profillinie, f., -umriß, m.

profi'lo, m. *(Disegn.)* Seitenansicht, f.; Profil, n. ‖ *(Arch.)* Durch-, Querschnitt, m.; Durchschnittsansicht; Querschnittsfläche, f.; pianta e facciata, Grundriß, Querschnitt u. Vorderansicht ‖ Gesichtsprofil; Gesicht in Seitenansicht, n. ‖ ritrarre in ~, im Profil darstellen (Gegensatz: ritrarre in faccia, von vorn, in Vorderansicht darstellen) ‖ Randverzierung; Umsäumung, f. (bei Häkeleien, Stickereien) (v. lat. pro u. filum, Umriß).

profi'me, m. *(Agr.)* Unterjahl (des Pfluges), f.; Pflughaum, m.

profitt'abile, *agg.* ‖. profittevole.

profitt'are (profitto), v. n. gewinnen; Vorteil, Gewinn, Nutzen haben (bei od. aus einer Sache); profitieren; si diede al commercio, e profittava assai, er widmete sich dem Handel und verdiente viel ‖ Fortschritte machen; etwas erreichen; es zu etwas bringen (in einer Wissenschaft, Kunst; auf einem Gebiete); quest' anno ha profittato assai negli studj, in diesem Jahre hat er große Fortschritte in den Studien gemacht ‖ nützlich, vorteilhaft, dienlich sein; Nutzen, Vorteil, Gewinn bringen; queste esortazioni profittano molto alla buona educazione, diese Ermahnungen tragen sehr viel zu der guten Erziehung bei ‖ ~ di qc. per raggiungere uno scopo, aus etwas Nutzen ziehen zur Erlangung eines Zweckes (v. profitto).

profitte'vole, *agg.* gewinnreich; von Nutzen, Vorteil; dienlich; nützlich; erspießlich; vorteilhaft; gewinnbringend.

profittevolmente, *avv.* in gewinnbringender, vorteilhafter Weise; mit Gewinn, Vorteil.

profi'tto, m. Gewinn; Vorteil; Nutzen; Ertrag; ✻Profit, m.; trarre, ritrarre a da qc., aus etw. Profit ziehen; studiare con ~, mit Nutzen studieren; durch das Studieren etw. erreichen; feci ogni cosa ma senza ~, ich unternahm alles mögliche, aber ohne Gewinn (aber nutzlos) ‖ far ~ in una disciplina, Fortschritte auf einem Gebiete machen ‖ una cosa fa ~ a qd., etw. schlägt jdm. zum Vorteil aus, gereicht ihm zum Nutzen ‖ sentir ~ di qc., den Nutzen von etw. verspüren (bes. von einem Heilmittel) ‖ mettere a ~ qc., etw. nützlich, vorteilhaft verwenden; ho messo a ~ le poche ore d'ozio per comporre questa commedia, ich habe meine wenigen Mußestunden dazu verwandt, dieses Lustspiel zu schreiben (lat. profectum).

† **profrízio**! Gesundheit! wohl bekomm's!

profluvio (pl. -vj), m. Hervorströmen; Sichergießen, n. ‖ *(Med.)* Erguß (Blut-, Samen-, Eitererguß), m.; ~ di ventre, Durchfall, m. ‖ ~ di lagrime, Thränenerguß, -strom, m. ‖ *fig.* ~ di parole, Wortschwall, m.; ~ di gente, Fülle von Menschen, f. (lat. profluvium).

† **profónda**, f. dašš. wie profondità.

profondamente, *avv.* tief; arare ~, tief ackern; immerso ~ nella meditazione, in tiefes Nachdenken versunken; dormire ~, fest schlafen; ~ commosso, addolorato, tief ergriffen; tief betrübt.

profondamente, m. Einsinken; Versinken; Einfallen; Ein-sich-zusammensinken, n. (z. B. des Bodens).

profond'are (profondo), v. n. versinken; in die Tiefe sinken (Schiffe); in sich zusammensinken (Boden) ‖ ☉ il ciel profonda di pioggia, der Himmel senkt sich herab in gewaltigem Regen ‖ **-rsi**, v. rifl. versinken; niedersinken; zu Boden, in die Tiefe sinken (schwere Körper in einer Flüssigkeit) ‖ *fig.* sich in etw. versenken, vertiefen; sich geistig ganz hingeben (einer Sache); quando la sua veduta si profonda nel vero, wenn sein Blick sich in das Wahre versenkt (D.) ‖ v. a. dašš. wie affondare ‖ ~ un canale, un fosso, einen Kanal, einen Graben ausgraben od. tiefer machen; macchina a ~, Baggermaschine, f. ‖ *p. pass.* profond'ato, eingesunken; versunken (s.) ‖ *agg.* vertieft. in die Tiefe; tief hinein.

profondatamente, *avv.* tief; in der Tiefe; † **profondazio'ne**, f. ‖. profondamento.

profo'ndere (profo'ndo; *perf.* profu'si, -fonde'sti; *p. pass.* fuso, ‖. unten), v. a. vergießen; ausgießen ‖ verschwenden; vergeuden; profuse immensi tesori per quei pazzo capriccio, er vergeudete unermeßliche Schätze für jene thörichte Laune; auch *fig.* ~ lodi, mit Lobsprüchen sehr freigebig sein, um sich werfen; ~ preghiere, sich in Bitten erschöpfen ‖ *p. pass.* profu'so als *agg.*: verschwenderisch; übermäßig freigebig ‖ reichlich; in Fülle vorhanden (lat. profundere).

profondezza, f. dašš. wie profondità.

profondità, f. Tiefe; Höhe, f.; lunghezza, larghezza e ~, Länge, Breite u. Höhe (od. Tiefe); la ~ di un pozzo, del cratere di un vulcano, die Tiefe eines Schachtes, eines Vulkankraters; il fiume, il lago ha in quel punto la maggior sua ~, der Fluß, der See hat an jener Stelle seine größte Tiefe ‖ tiefgelegener Ort; Tiefe, f.; nelle ~ inesplorate del l'Oceano, in den unerforschten Tiefen des Ozeans ‖ *fig.* ~ del sapere, dell' intelligenza, d'un libro, Tiefe des Wissens, der Einsicht, eines Buches; le ~ (od. gli abissi) del cuore, die Tiefen (Abgründe) des menschlichen Herzens (mit. profunditas).

profondo, *agg.* tief; lago molto ~, sehr tiefer See; un ~ vallone, ein tiefes Thal; buca ~a, tiefes Loch; ferita, piaga ~a, tiefe Wunde; tiefgehendes Geschwür; un albero ha le radici molto ~e, ein Baum hat sehr tiefgehende Wurzeln ‖ color ~, tiefe (dunklere) Farbe; azzurro ~, tiefblau; dunkelblau ‖ *fig.* tief; gründlich; schwer zu verstehen; opera molto ~a, e che vuole grande studio, sehr tiefes (schwer geistvolleres) Werk, das viel Studium erheischt; senso ~ di una dottrina, tiefer (innerer) Sinn einer Lehre ‖ ingegno ~; mente ~a, tief angelegter, gründlich denkender Geist; tiefer Sinn ‖ uomo ~ in un' arte, scienza, in einer Kunst, Wissenschaft gründlich erfahrener (beschlagener) Mann; teologo, filosofo ~, tiefer, tief denkender Theologe, Philosoph ‖ groß; wirksam; mächtig; ~ dolore, tiefer, tiefgehender Schmerz; affezione ~a, tiefe, mächtige Zuneigung ‖ ~a notte, tiefe Nacht; tenebre ~e, dichte Nebel; tiefe Dunkelheit ‖ *fig.* ~a ignoranza, tiefe Unwissenheit ‖ sonno ~, tiefer, fester Schlaf; silenzio ~, tiefes, gänzliches Schweigen; quiete ~a, tiefe, vollkommene Ruhe ‖ *(Mus.)* basso ~, tiefer (zweiter) Baß; tiefe Baßstimme (und auch: Sänger, der solch eine Stimme besitzt) ‖ *sost.* m. Tiefe, f.; Grund, m.; unterster Teil; il ~ del mare, dell' inferno, die Tiefe (der Grund) des Meeres, der Hölle; fig. sospiri usciti dal cuore, aus der Tiefe des Herzens aufsteigende Seufzer ‖ als *avv.* tief; parlare ~, in tiefer, schwerverständlicher Weise reden; mirare più ~, tiefer blicken; gründlicher betrachten (D.) (lat. profundus).

profósso, m. *(Mil.)* Profoß; Regimentsscharfrichter; Stockmeister; Kerkermeister (beim Militär od. auf Schiffen), m. (altfrz. provos od. provost v. lat. praepositus).

prófugo (pl. -ghi), *avv.* flüchtig; aus dem Vaterland getrieben; heimatlos umherschweifend ‖ *sost.* m. Flüchtling (bes. politischer); Verbannter, m.; i -i di Parga, die Vertriebenen von Parga; i -i italiani ritornarono tutti nel 1859, die italienischen politischen Flüchtlinge kehrten alle im Jahre 1859 zurück (lat. profugus).

profumare, v. a. ‖. unten.

profumaménto, m. Durchräuchern; Parfümieren; ~ stanze, vesti, carta da lettere etc., Zimmer, Kleider, Briefpapier parfümieren; ~ di muschio, mit Moschus durchräuchern; parfümieren ‖ **-rsi**, v. rifl. sich parfümieren; Wohlgerüche an sich tragen ‖ *p. pass.* profuma'to, durchräuchert (h. u. f.) ‖ *agg.* parfümiert; zerbini tutto -i, parfümierte Fiergengel, m. pl.; letterine ~e, parfümierte Briefchen, n. pl. (v. profumo).

profumatamente, *avv.* in parfümierter Weise; mit Wohlgerüchen ‖ *fam.* in freigebiger, hochherziger Weise; ohne etwas dabei zu sparen; ogni piccolo servigio egli lo ricompensa ~, jeden, selbst den kleinsten Dienst bezahlt er in hoch st freigebiger Weise; ~ caro, gepfeffert, d. h. sehr teuer.

profumato're, m.; **-trice**, f. Durchräucherer; Parfümierer, m.; -in, f.

† **profumatúrzzo**, m. parfümierter Geck; duftender Stutzer.

profumería, f. Kunst, Wohlgerüche, Parfüms zu bereiten, f. ‖ Fabrikation, Herstellung von Parfüms, f. ‖ Fabrik für Parfüms, f. ‖ Parfüms, n. pl.; Wohlgerüche, m. pl.; wohlriechende Essenzen, f. pl.; spende un occhio in ~e, er giebt ein Heidengeld für Wohlgerüche aus.

† **profumico**, m. dašš. wie profumo.

profumiéra, f. Räucherfläschchen, -gefäß, n. ‖ Gefäß zum Aufbewahren von Parfüms, n.

profumière, m. Fabrikant von Parfüms, Wohlgerüchen, wohlriechenden Essenzen und Wassern; Parfümierefabrikant, m. ‖ † dašš. wie profumiera.

profúmo, m. Wohlgeruch, m.; Parfüm, n.; wohlriechende Essenz; wohlriechendes Wasser; espandere, mandare -i, nach Parfüms riechen, duften (v. pro u. fumo).

† **profumo'so**, *agg.* wohlriechend; nach Parfüms duftend.

profusamente, *avv.* in verschwenderischer Weise; spende ~, er giebt mit vollen Händen aus; gli fu ~ usato ogni atto di cortesia, man überhäufte ihn mit jeder Art von Höflichkeit ‖ in weitschichtiger, ausgedehnter Weise; weitläufig; tratta la materia troppo ~, er behandelt den Gegenstand allzuweitschweifig.

profusi'one, f. Verschwendung; Vergeudung, f.; allzugroße Freigebigkeit ‖ Fülle; Menge, f.; ~ di parole, Wortschwall, m.; ~ di complimenti, Fülle von Komplimenten (lat. profusio, -onem).

profrso, *agg.* ‖. p. pass. v. profondere.

progenera're, v. a. dašš. wie generare.

progénie, f. Geschlecht, n.; Stamm, m.; Sippe, f.; e ~ discende dal ciel nuova, und ein neues Geschlecht steigt vom Himmel herab (D.); di nobile, illustre ~, von vornehmem, erlauchtem Geschlecht ‖ *fam.* häufig für genia, verruchtes, böses Geschlecht, gebraucht (od. progenies).

† **progénito**, *agg.* wie generato (lat. progenitus).

progenito're, m.; **-trice**, f. Stammvater, m.; -mutter, f. (eines Geschlechtes) ‖ Vorfahr, m.; i nostri -i, unsere Vorfahren, Ahnen, m. pl. ‖ -i dell'umana genere, Stammeltern des menschlichen Geschlechts (Adam u. Eva) (lat. progenitor, -trix).

progettare (progétto), v. a. vorschlagen; entwerfen; erfinnen; projektieren; allargamento d'una strada, das Projekt für die Verbreiterung einer Straße vorlegen; progettò che si facesse quel ponte, er schlug vor, jene Brücke zu bauen (f. progetto).

progettíno, m. (*dim.* v. progetto) kleines Projekt; kleiner Voranschlag od. Vorschlag.

progettista (pl. -sti), m. Projektenmacher; Plänschmied, m.; phantastischer, sich stets mit neuen Gedanken tragender Mensch.

progétto, m. Projekt, n.; Entwurf; Plan; Vorschlag; Anschlag, m.; ~ di un' opera, Plan für ein Werk (zu einem Werk); ~ di legge, Gesetzesvorschlag, -entwurf, m.; fa un monte di -i, ma non ne eseguisce alcuno, er macht immer einen Haufen von Projekten, führt aber keins aus (v. lat. projectum, vermittels des frz. projet).

proginn'asma (pl. -i), m. vorbereitende körperliche Übung; *fig.* Vorbereitung; Vorübung; Einführung (in irgend ein wissenschaftliches Gebiet), f. (gr. *προγύμνασμα*).

proginnastico, *agg.* vorbindend; zur Vor-

tibung dienend; vorbereitend (gr. *προγυμναστικός*). |eare u. *Der.*

†progiudicare, v. a. u. *Der.* ↑ pregiudicare.

Prógne, f. *(N. pr. mit.)* Prokne (Schwester der Philomele) ‖ ✠ **progne**, Schwalbe, f.

prognósi, f. *(Med.)* Prognose, f.; Vorhersehen, n., Vorherbestimmung (des Ganges einer Krankheit), f. (gr. *πρόγνωσις*).

prognosticare u. **pronosticare** (pro-[g]nóstico, –chi), v. a. vorhersehen, -kennen, -bemuten; voraus erraten; dal canto del gallo pronosticava la pioggia, aus dem Krähen des Hahnes sagte er Regen vorher; una nuvola pronostica la burrasca, eine Wolke kündet das Gewitter an.

prognóstico u. **pronóstico**, *agg. (Med.)* prognostisch; den Verlauf der Krankheit angebend ‖ *sost.* m. Vorzeichen; Wahrzeichen; Prognostikon, n. (z. B. für eine Krankheit) ‖ Vorhersagung, f.; vorhergefaßtes Urteil (über eine Sache); i –i sul tempo, Wettervorhersagungen, f. pl.; io ne faccio brutto –, ich sage darüber nichts Gutes voraus; il – si è compiutamente avverato, die Voraussagung hat sich Punkt für Punkt bewahrheitet (v. gr. *προγνωστικὸν τι κακόν*).

programma (pl. –i), m. Programm, n.; öffentliche, schriftliche Bekanntmachung, Ankündigung ‖ Ankündigungs-, Einladungsschrift, f.; è uscito il – di un nuovo giornale, es ist die Ankündigung einer neuen Zeitung erschienen ‖ Darlegung der Grundsätze, f.; Programm, n.; – del nuovo governo, politisches Programm der neuen Regierung ‖ ✠ – delle feste, Festordnung, f. ‖ ✠ – musicale, musikalisches Programm; Angabe der Aufeinanderfolge u. der Komponisten der einzelnen Musikstücke (v. gr. *πρόγραμμα*).

progredimento, m. Vorschreiten; Fortschreiten, n.; Gang; Verlauf; Fortschritt, m.

progredire (progrédisco), v. n. vorschreiten; fortschreiten; fortschritte machen; i nuovi lavori progredivano molto, die neuen Arbeiten machen rasche Fortschritte ‖ vorwärtsgehen, -kommen (in der Entwickelung); la civiltà progredisce, die Kultur schreitet vorwärts, zeigt eine fortschreitende Entwicklung auf; anch'io progredivo; nell'anno passato quel ragazzo progredì molto, im verflossenen Jahre hat dieser Knabe große Fortschritte gemacht, sich sehr entwickelt ‖ *p. pass.* progredito, fortgeschritten (i.) (lat. progredi).

progressione, f. Fortschreiten; Vorwärtskommen, n. ‖ Fortschritt, m.; fortschreitender Gang ‖ *(Arit.)* Progression, f.; nach gegebenen Gesetzen fortschreitende Zahlenreihe; – aritmetica, geometrica, arithmetische, geometrische Progression ‖ ↓ Zunahme; Steigerung (bei. in der Rede), f. ‖ *(Mus.)* Progression; Entwicklung einer Figur in verschiedenen Tonarten, f.

progressista (pl. –sti), m. Beginstiger, Beförderer des Fortschrittes; Fortschrittsmann, -freund; Fortschrittler, m. (bei. in der Politik) ‖ *agg.* partito –, Fortschrittspartei, f.

progressivamente, *avv.* in fortschreitender Abordnung; in Stufenfolge; nach und nach.

progressivo, *agg.* vorrückend; fortschreitend; in bestimmter Stufenfolge sich entwickelnd; progressiv; moto retrogrado e –, rückläufige u. fortschreitende Bewegung; tassa –a sulla ricchezza mobile, progressive Einkommensteuer.

progresso, m. Fortschreiten, -rücken; Vorwärtskommen, n.; Fortschritt, m.; fortschreitender Gang; il lavoro ta assai –, die Arbeit schreitet gut fort od. macht rasche Fortschritte ‖ fortschreitende Entwicklung; Wachstum, n.; Zunahme, f.; – della civiltà, Fortschritt der Kultur; – intellettuale, morale, materiale, politico, geistiges, moralisches, materielles, politisches Wachstum; il – d'una malattia, die Zunahme einer Krankheit; la legge del –, das Entwicklungsgesetz; principe amante del –, den Fortschritt begünstigender Fürst; in – di tempo, im Verlauf der Zeit; später; des weiteren (lat. progressus).

proibire (proibisco), v. a. verbieten; untersagen; verwehren; il governo proibì la processione, die Regierung verbot die Prozession; proibisco nessuno entri, es ist verboten, es wird jedermann der Eintritt in den Garten; vi proibisco d'useire, ich verbiete euch auszugehen ‖ – un libro, ein Buch verbieten; die Verbreitung, Veröffentlichung desselben untersagen ‖ – uno che canti, jem. am Singen verhindern; ihm das Singen untersagen ‖ s'è dovuto – di entrare in chiesa, das Betreten der Kirche mußte verboten, untersagt werden ‖ *p. pass.* proibito, untersagt; verboten (ß. u. ſ.) ‖ *agg.* libri –i, verbotene Bücher; l'indice dei libri –i, ↑ unter indice; merci –e, verbotene Waren (die nicht eingeführt werden dürfen), f. pl.; armi –e, verbotene Waffen, f. pl.; *fam.* – come le pistole corte, streng verboten ‖ *fam.* faccia –a, Galgengesicht, n.; polizeiwidriges Gesicht; Bassermannsche Gestalt (lat. prohibere).

proibitivo, *agg.* verbietend; untersagend; hindernd; ein Verbot in sich schließend; leggi –e, Prohibitivgesetze, n. pl.; sistema –, Prohibitivsystem, n.; Handelssperre, f.

proibitore, m.; **–trice**, f. Verbieter; Untersager; Verhinderer, m.; -in, f.

proibizione, f. Verbinderung; Untersagung, f. ‖ Verbot, n.; venne formale – di continuare il lavoro, es erschien das ausdrückliche Verbot, die Arbeit fortzusetzen (lat. prohibitio, –onem).

proiciente, *agg. (Scient.)* schleudernd; werfend ‖ *sost.* m. den Anstoß für eine Bewegung gebende Kraft; Anstoß, m. (lat. projicions, –entem, *p. pres.* v. projicere).

proiettare (proiétto), v. a. werfen; ~ l'ombra, Schatten werfen; l'ombra che proietta la colonna, der Schatten der Säule ‖ entwerfen; darstellen (auf einer Fläche); auf eine Ebene übertragen; projizieren; im Grundriß, Standriß zeichnen ‖ *p. pres.* proiettante, projizierend ‖ *agg.* piano –, Projektionsebene, -fläche, f. (v. lat. projectum, *p. pass.* v. projicere).

proiettile, m. geworfener, geschleuderter Gegenstand ‖ *(Artigl.)* Geschoß; Projektil, n.

proietto, *agg.* geschleudert; geworfen ‖ *sost.* m. dasſ. wie proiettile (v. lat. projectus).

proiettura, f. *(Arch.)* dasſ. wie aggetto.

proiezione, f. *(Mec.)* Schleudern; Werfen, n.; Wurf, m.; la forza di –, Schleuder-, Wurfkraft, f. ‖ *(Geom.)* Projektion, f.; Entwurf (m.), Darstellung (f.) einer Figur auf einer Ebene; Zeichnung der scheinbaren Lage und Gestalt eines Gegenstandes; Ansichtzeichnung, f.; – orizontale, horizontalprojektion, Grundriß, m.; – verticale, Vertikalprojektion; Standriß, m.; – centrale, ortografica, stereografica, polare, equatoriale, Central-, orthographische, stereographische, Polar-, Äquatorialprojektion (bei Kartenzeichnung); piano di –, Projektionsebene, f. ‖ ✠ dell'ombra, Schattenbild, n.; Schatten, m. ‖ *(Arch.)* Vorkragung; Ausladung, f.; Hervortreten, n. (lat. projectio, –onem). |logare u. prologo.

†prolagare, v. n. u. **†prolago**, m. ↑ prolassare, m. *(Med.)* Prolapsus; Vorfall; Austritt weicher Körperteile aus ihrer Hohlung, m. (mit. prolapsus, lo. lat. prolabi).

†prolato, *agg.* dasſ. wie prolungato ‖ *fig.* dasſ. wie ampio, vasto (lat. prolatus).

†prolatore, m. Aussprecher; Vorbringer von Aussprüchen, m.

†prolazione, f. dasſ. wie pronunziazione u. auch wie pronunzia (lat. prolatio, –onem).

prole, f. Nachkommenschaft, f.; Nachkommen, m. pl.; Kinder, n. pl. ‖ Geschlecht, n.; Stamm, m. (lat. proles).

prolegato, m. *(Stor.)* Vize-, Unterstatthalter einer Provinz des früheren Kirchenstaates, m. (lat. pro, legatus).

prolegómeni, m. pl. *(Lett.)* Prolegomena, n. pl.; Vorerinnerungen; Vorbemerkungen (zu einem größeren Werke), f. pl.; ausführliche (meist ein Buch für sich bildende) Einleitung (v. gr. *προλεγόμενα*).

prolépsi u. **prolessi**, f. *(Rett.)* Prolepse; Vorwegnahme, f.; Vorbenehmen (eines Redeteils, z. B. des Objektes vor dem Prädikate), n. ‖ Vorherbeantwortung eines möglichen Einwurfs, f. ‖ *(Med.)* Früherreintreten (z. B. eines Zielerkrankens), n. (v. gr. *προλάμψις*).

proletariato, m. Proletariat, n.; Stand (m.), Gesamtheit der Proletarier od. Besitzlosen; Armen-, Arbeiterbevölkerung, f.

proletario (pl. –rj), m. *(Stor. rom.)* Proletarier; Bürger der untersten Klasse in Rom (der dem Staat nur mit seinen Kindern, nicht mit seinem Vermögen diente), m. ‖ jetzt: Proletarier; Besitzloser; Armer, m. (der nur von seiner Hände Arbeit lebt) (lat. proletarius).

prolificare (prolífico, –chi), v. a. Kinder, Nachkommenschaft erzeugen ‖ *(Bot.)* Sprossen treiben (v. prolifico).

prolífico (pl. –ci), *agg.* zahlreiche Nachkommenschaft hervorbringend; il coniglio è molto –, die Kaninchen sind sehr fruchtbar ‖ ruchtbar (vom Boden); sich zahlreich vermehrend (von Pflanzen) (lat. prolificus).

prolissamente, *avv.* in weitschweifiger Weise; mit großem Wortschwall.

prolissità, f. Weitschweifigkeit, f.; Wortreichtum, -schwall, m. ‖ Ausgedehntheit; Länge (z. B. der Zeit), f. (lat. prolixitas).

prolisso, *agg.* weitschweifig; wortreich (im Reden u. Schreiben) ‖ lang; ausgedehnt (z. B. Zeit) (lat. prolixus).

†prologare (prólogo, –ghi), v. n. eine Einleitung geben; als Vorbemerkung sagen; *(Lett.)* den Prolog sprechen ‖ weitschweifig sein.

†prologatore, m. jem., der eine Vorrede, einen Prolog giebt od. hält. |logare.

†prologheggiare, v. n. dasſ. wie prologhiettare u. prologhinare, m. *(dim.* v. prologo) kurze, kleine Einleitung, Vorrede.

†prologista (pl. –sti), m. *(Lett.)* Vortrager, Sprecher des Prologs (in der alten Komödie), m.

†prologizzare, v. n. dasſ. wie prologare.

prólogo (pl. –ghi), m. *(Lett.)* Prolog, m.; Vorrede; Eröffnungsrede, f.; -gedicht, n. (bei. in den alten Komödien); auch der Sprecher dieses Prologs hieß prologo ‖ jetzt: Einführungs-, Einleitungsakt (m.) od. -scene (f.) in ein Drama ‖ *fig.* u. *scherz.* erstes Gericht (bei einem Essen) (lat. prologus, v. gr. *πρόλογος*).

†prolongare, v. a. u. *Der.* ↑ prolungare u. *Der.*

†prolóquio (pl. –quj), m. dasſ. wie assioma od. massima (lat. proloquium).

prolúdere (prolúdo; *perf.* prolúsi, –ludésti; *p. pass.* prolúso), v. a. *(Lett.)* beginnen; anheben (zu sagen) (lat. proludere). |sichbbar (bei. Termine).

prolungabile, *agg.* verlängerbar; hinausschiebbar (bei. Termine).

prolungamento, m. Verlängern (z. B. einer Vorbereitungszeit); Hinausschieben (z. B. eines Festes), n.; Verzögerung, f.; Aufschub, m. ‖ Verlängerung, f.; – d'una strada, d'un nervo, Verlängerung einer Straße; verlängerter Teil eines Nervs; – d'una linea retta, d'un piano, Weiterführung, Verlängerung einer geraden Linie, einer Ebene.

prolungare (prolúngo, –ghi), v. a. verlängern; länger machen; fortsetzen; – una via, eine Straße weiter führen, weiter fortsetzen ‖ (zeitlich) verlängern; längere Dauer geben; cercano di prolungargli la vita con tutti i mezzi della medicina, sie suchen mit allen Mitteln der Heilkunst sein Leben zu verlängern ‖ hinausschieben; – una festa, una visita, ein Fest, einen Besuch hinaus- od. verschieben; – la conversazione, die Unterhaltung in die Länge ziehen; – una promessa, die Erfüllung eines Versprechens hinziehen ‖ ↑ – qd., jem. hinhalten ‖ –rsi, v. rifl. sich in die Länge ausdehnen; eine Verlängerung bilden; questo nervo si prolunga fino alla estremità del pollice, dieser Nerv verlängert sich (zieht sich hin) bis in die Daumenspitze; la via si prolunga fino al fiume, die Straße geht bis zum Flusse hin; una linea retta si prolunga fino alla periferia, eine Gerade ist bis zur Peripherie verlängert, gezogen ‖ (zeitlich) sich hinziehen; sich in die Länge ziehen; la festa si prolungò fin alla mattina, das Fest dauerte bis zum Morgen ‖ *fig.* –rsi, sich verbreiten (im Reden); non mi prolungherò di più, ich verbreite mich nicht weiter (über diesen Gegenstand) ‖ –rsi in fare qc., wetter fortfahren etwas zu thun (lat. prolongare).

prolungatamente, *avv.* für längere Zeit; durare –, sehr lange dauern.

prolungativo, *agg.* verlängernd; hinausschiebend; sostanze –e della vita, Substanzen zur Verlängerung des Lebens, f. pl.

prolungatore, m.; **–trice**, f. Verlängerer, Hinausschieber; Verzögerer; Hinhalter, m.; -in, f. |mento (lat. prolongatio, –onem).

prolungazione, f. dasſ. wie prolunga-

prolusione, f. Einleitung; Vorrede, f.; einleitende Rede od. Abhandlung (bei. zu einer Reihe von Vorträgen) (lat. prolusio, –onem).

†proluvie, f. Flut; Hochflut; Überschwemmung, f. ‖ *(Med.)* Durchfall, m.; Diarrhöe, f. (lat. proluvies).

promemória (pl. – órj), m. kurze Denkschrift; kurzes (dienstliches) Gutachten; gehorsamste Anzeige; Promemoria, n. (v. lat. pro u. memoria).

† u. ✠ promere (prómo), v. a. offenbaren; kundthun; darlegen; erklären; ma la sua quiditate veder non può, se altri non la prome, aber seine eigentliche Beschaffenheit kann er nicht erkennen, wenn ein anderer sie ihm nicht offenbart (D.) (lat. promere).

promessa, f. Versprechen, n.; Zusage; Versprechung; Verheißung, f.; m'ha dato la – e la manterrà, er hat mir das Versprechen ge-

geben u. wird es halten; essere largo, sbracciare di –e, mit Versprechungen freigebig sein, um sich werben; paseer di –e, von Versprechungen leben; stare alle –e, sein Wort halten; mancare alla –, sein Wort nicht halten; contare su una –, auf eine Zusage rechnen, bauen; ~ di matrimonio, Eheversprechen ‖ schriftliches Versprechen; Bürgschaft; Verschreibung, f. ‖ *prov.* ogni ~ è sacra od. è debito, jedes Versprechen schließt eine Verpflichtung in sich ‖ di minacce non temere, di –e non godere, Drohungen fürchte nicht, auf Versprechungen verlaß dich nicht (v. lat. promissa, n. pl.).

†**promessióne**, f. ſ. promissione.

†**promessívo**, *agg.* ſ. p. *pass.* v. promettere

Prométeo, m. *(N. pr. mit.)* Prometheus (gr. *Προμηθεύς*, der Vorbedenkende).

⊙**prométeo**, *agg.* prometheiſch; la –a scintilla, der prometheiſche Funke.

promettere (prométto; *perf.* promessi u. promísi, –mettésti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. versprechen; zuſagen, geloben; verheißen; zuſichern; ~ aiuto, assistenza, Hilfe, Beiſtand verſprechen; ~ una somma di denaro, eine Summe Geldes zuſagen, in Ausſicht ſtellen; promise che avrebbe scritto, er verſprach zu ſchreiben; promise di farlo, er verſprach es zu thun ‖ *fam.* ~ mari e monti od. ~ Roma e toma, goldene Berge, alles nur mögliche verſprechen ‖ androhen; anfündigen; promesse di bastonarmi, er drohte mir an, mich durchzuprügeln; se mai li tuo dovere, prometto di darti una lezione che non dimenticherai, wenn du deine Pflicht nicht thuſt, gebe ich dir die Verſicherung, daß ich dir eine Lektion erteile, die du nicht ſo leicht vergeſſen ſollſt ‖ hoffen laſſen; in Ausſicht ſtellen; è un ragazzo che promette molto di sè, ein gute Hoffnungen erweckender Junge; l'affare promette un buon successo, das Geſchäft läßt einen guten Erfolg erhoffen ‖ zuſichern; verſichern; vi prometto che è così, ich verſichere Sie, es iſt ſo ‖ *assol.* le campagne quest' anno promettono male, der Stand der Felder läßt in dieſem Jahre nicht viel hoffen; quel ragazzo promette bene, der Junge da verſpricht etwas zu werden, erregt große Hoffnungen (häufig *iron.*) ‖ ~ una ragazza a qd., jdm. ein Mädchen zur Ehe verſprechen; es ihm verloben ‖ *fam.* a chi ne dà e a chi ne promette, die einen haut er, den anderen droht er es an, d. h. er iſt mit Prügeln gleich bei der Hand ‖ *scherz.* ~ e mantenere è da gente paurosa, nur furchtſame Leute halten, was ſie verſprechen ‖ **–rsi**, v. recipr. ſich gegenſeitig etw. verſprechen, angeloben; Carlo e lui si promisero eterna amicizia, Karl u. er gelobten einander ewige Freundſchaft ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qd.) ſich verloben; ſich anverloben (jdm.); rivolsersi alla luce, che promessa tanto s'avea, ſie (meine Augen) wandten ſich dem Lichte zu, das ſich in ſo hohem Grade ihnen dargeboten hatte (D.) ‖ **–rsi** da qd., ſich etw. von jdm. verſprechen; si promette molto guadagno da questo lavoro, er verſpricht ſich viel Gewinn von dieſer Arbeit ‖ *p. pres.* prometténte, verſprechend ‖ *agg.* vielverſprechend; große Hoffnungen erregend; ingegno ~, vielverſprechendes Talent; la campagna quest' anno è ~, der Stand der Felder iſt in dieſem Jahre ſehr gut ‖ *p. pass.* promésso, verſprochen; zugeſagt (ſ. u. I.) ‖ *agg.* gelobt; angelobt; verſprochen; le cose –e si debbono mantenere, Verſprochenes muß man halten; la terra –a, das gelobte Land (*fig.* ein reiches, fruchtbares Land) ‖ verlobt; „i Promessi Sposi", romanzo del Manzoni, „Die Verlobten", Roman von Manzoni (lat. promittere). [sione.

†**promettimento**, m. daſſ. wie promis-

promettitóre, m.; **–trice**, f. Verſprecher; Zuſicherer; Angelober; Verheißer, m.; ·in, f.; gran ~, raro mantenitore, er verſpricht viel, hält aber wenig.

prominénte, *agg.* vorſpringend; vorragend; hervorragend; naso molto ~, ſehr große (ſehr vorſpringende) Naſe (lat. prominens, –entem).

prominénza, f. Hervorragung, f.; Hervorſtehen, n.; Erhebung (über der Oberfläche), f.; un osso ha una ~, ein Knochen weiſt eine Hervorragung auf; ~ zigomatiche, Hervorragungen am Wangenbein; naso di maestoso ~, majeſtätiſcher Geſichtsvorſprung (lat. prominentia).

prominístro, m. *(Stor.)* ~ delle armi, Titel des Kriegsminiſters im früheren Kirchenſtaate; Unterſtaatsſekretär für das Kriegsweſen, m.

promiscuaménte, *avv.* in vermiſchter Weiſe; in Vermiſchung; ohne Unterſchied; voci antiquate e neologismi ~ usati, alte u. neue Ausdrücke in bunter Miſchung angewendet.

†**promiscuáre**, v. a. daſſ. wie mescolare.

promiscuità, f. Vermiſchung; Durcheinanderwiſchung, f.; Durcheinander, n.; Wirrwarr, m.; ~ di vivande, Durcheinander von Speiſen; ~ di vocaboli, Miſchmaſch von Wörtern, m.

promíscuo, *agg.* vermiſcht; untereinandergemiſcht, =geworfen, =gewürfelt ‖ *(Gram.)* genere ~, verwirrendes Genus ‖ matrimonio ~ (od. misto), Miſchehe, f. (lat. promiscuus).

promissióne, f. Verſprechen, n.; Verſprechung; Verheißung, f.; la terra di ~, das Land der Verheißung (auch la terra promessa, das gelobte Land) ‖ (von D. häufig für promessa gebraucht) (lat. promissio, –onem).

promissivamente, *avv.* in zuſagender, verſprechender Weiſe; rispose ~, er antwortete zuſagend.

promissívo, *agg.* verſprechend; ein Verſprechen einſchließend (mlt. promissivus).

†**promissóre**, m. daſſ. wie promettitore.

promissório (pl. –órj), *agg.* verſprechend; ein Verſprechen enthaltend; giuramento ~, Vereid, m.

†**promóbile**, *agg.* daſſ. wie permutabile.

promontório (pl. –rj), m. Vorgebirge, n.; in das Meer hineintretende Landſpitze (lat. promontorium).

promósso, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v. promuovere.

promotóre, m.; **–trice**, f. Urheber; Anſtifter; Beförderer; Begünſtiger, m.; ·in, f.; ~ delle società cooperative fu il deputato C., der Stifter (od. der Förderer) der Unterſtützungsvereine war der Abgeordnete C.; società –trice delle arti, Verein zur Förderung der Künſte, m.

promuovere, v. a. ſ. promuovere.

promovimento, m. ſ. promozione.

promozióne, f. Fördern; Befördern, n.; Förderung; Beförderung, f. (beſ. zu einem Grade, in eine Stellung); aspetta la sua ~ a colonello, er erwartet ſeine Beförderung zum Oberſten; esami di –e, Beförderungsprüfungen, f. pl. ‖ †Antreibung; Anſtachelung, f.; Antrieb, m. (mlt. promotio, –onem).

promulgamento, m. ſ. promulgazione.

promulgare (pro·u'·go, –ghi), v. a. veröffentlichen; in feierlicher Weiſe öffentlich kund thun, bekannt machen; ergehen laſſen; promulgieren; ~ una legge, una sentenza, ein Geſetz ergehen laſſen; ein Urteil veröffentlichen; il papa promulgò il domma dell' infallibilità, der Papſt verkündigte das Dogma der Unfehlbarkeit (lat. promulgare).

promulgatóre, m.; **–trice**, f. Veröffentlicher; Verkünder; Erlaſſer (eines Geſetzes, Edikts), m.; ·in, f.

promulgazióne, f. Veröffentlichen; Verkündigen; Erlaſſen (eines Geſetzes, einer Verordnung), n.; Veröffentlichung; Bekanntmachung, f. (lat. promulgatio, –onem).

promuóvere (promuóvo; *perf.* promóssi, –movésti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. fördern; den Anſtoß geben (zu etw.); begünſtigen; den Fortgang herbeiführen; ~ e aiutare l'indipendenza, la libertà, gli studi, le arti, die Unabhängigkeit, die Freiheit, die Studien, die Künſte fördern u. ſchützen ‖ hervorrufen; anregen; questa bevanda promuove il sudore, dieſer Trank iſt ſchweißtreibend, treibt den Schweiß hervor; ~ una guerra, uno scandalo, una discordia, zu einem Kriege hetzen; einen Skandal anſtiften; Zwietracht ſchüren ‖ befördern; ernennen (in einem Amte; zu einem Grade); einen höheren Rang verleihen; lo promossero a capitano, man beförderte ihn zum Hauptmann; ~ qd. a una scuola, jem. an eine Schule verſetzen ‖ †~ dubbj, Zweifel vorbringen, anregen ‖ †~ un popolo, ein Volk in Aufruhr bringen ‖ *(Eccles.)* ~ la causa d'un santo, jem. zur Heiligſprechung vorſchlagen; ſeine Heiligſprechung betreiben ‖ *p. pass.* promósso, gefördert; befördert (ſ. u. I.) ‖ *sost.* m. Beförderter, m.; gli ultimi –i sono invitati dal re, die jüngſt beförderten ſind vom Könige eingeladen; ~ a un esame, einer, der eine Prüfung mit Erfolg beſtanden hat (lat. promovere). [u. *Der.*

†**promutáre**, v. a. u. *Der.* ſ. permutare

pronáo, m. *(Archeol.)* Vorhof (m.), Vorhalle (f.) eines Tempels (gr. *πρόναος*).

pronatóre, *agg.* *(Anat.)* muscolo ~ (od. ~), m. die Hand vorwärts drehender Muskel; Vorwärtsdreher; Pronator, m. (v. mlt. pronare).

pronazióne, f. *(Anat.)* Vorwärtsdrehung od. =beugung (z. B. der Gebärmutter); Bewegung der Armſpeiche um den Ellbogen; Pronation, f.

pronepóte, m. ſ. pronipote.

pronipóte, m. Urenkel, m.; Enkelkind, n. ‖ i –i, die Nachkommen, m. pl. (lat. pronepos, –potem). [nach vorne, nach unten.

†**pronità**, f. Geneigtheit (n.), Neigung (f.)

próno, *agg.* vorwärts od. nach unten geneigt; vornüberhängend ‖ tief geneigt; ſich tief verbeugend (in der Haltung der Unterwürfigkeit; auch *fig.*) (lat. pronus).

pronóme, m. *(Gram.)* Pronomen; Fürwort, n.; ~i relativi, dimostrativi, possessivi etc., rückbezügliche, hinweiſende, beſitzanzeichende Fürwörter (lat. pronomen).

pronominále, *agg.* *(Gram.)* zum Pronomen od. Fürwort gehörig; pronominal; fürwörtlich (lat. pronominalis).

†**pronominato**, *agg.* bekannt; rühmlich bekannt; berühmt.

pronosticáre, v. a. u. pronóstico, m. ſ. prognosticare u. prognostico.

prontamente, *avv.* mit Bereitwilligkeit; bereitwillig; unverzüglich.

†**prontáre**, v. a. daſſ. wie importunare ‖ ⊙ anſtechen; antreiben; se altra ragione in contrario non pronta, wenn dich nicht anderer Grund nicht zum Gegenteil antreibt (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. daſſ. wie sforzarsi.

prontézza, f. Bereitſein; Geſchicktſein; Fertigkeit (zu etw.), n.; Bereitſchaft; Bereitwilligkeit, f. ‖ Schnelligkeit; Behendigkeit; Lebhaftigkeit; Fertigkeit, f.; ~ di mano, di memoria, di ingegno, Fingerfertigkeit; Schnelligkeit des Gedächtniſſes; Behendigkeit des Geiſtes; lavorare, rispondere con ~, flink im Arbeiten, im Antworten ſein ‖ (Arte) Lebhaftigkeit; Bewegtheit (der Stellung einer Figur); Zwanglosigkeit; Freiheit (in der Linienführung), f. ‖ *prov.* ~ non ama sprone, ein bereitwilliger Sinn braucht nicht erſt noch angeſpornt zu werden ‖ † daſſ. wie improntitudine od. importunità.

†**prontitudine**, f. daſſ. wie prontezza (lat. promptitudo, –dinem).

pronto, *agg.* bereit; fertig; zum Handeln aufgelegt; gleich zur Hand; bereitwillig; lo spirito è ~, ma la carne è infermа, der Geiſt iſt willig, aber das Fleiſch iſt ſchwach; tenetevi –i, haltet euch bereit ‖ flink; raſch; ſchnell; lebhaft; gli dette una –a risposta, er gab ihm eine raſche, behende Antwort; ~ movimento, raſche Bewegung; ~a ubbidienza, ſofortiger Gehorſam; ~a guarigione, raſche Geneſung ‖ fertig; bereit; fertiggeſtellt; hergerichtet; il desinare è ~, das Eſſen iſt fertig, iſt angerichtet; l'abito sarà ~ per domani, der Anzug wird bis morgen fertig, fertiggeſtellt ſein ‖ *Mil.)* ~! fertig (zum Feuern)! (Kommandoruf) ‖ *(Ferrov.)* ~! fertig! (ſo rufen die Schaffner dem Zugführer zu) ‖ (Arte) leicht; gefällig; lebendig; lebhaft (Haltung, Bewegung der Figuren od. Linienführung) ‖ *mod. avv.* pagare, vendere a ~i contanti, bar zahlen; nur gegen bar verkaufen ‖ essere in ~, bereit, fertig, gerüſtet ſein (zu etw.); avere in ~, zur Hand, bei der Hand, zur augenblicklichen Verfügung haben (z. B. Geld) (lat. promptus).

prontuário (pl. –rj), m. *(Lett.)* überſichtlich angeordnete Stoffſammlung; Handbuch, n.; Hilfsquelle, f.; Promptuarium, n. (mlt. promptuarium).

prónuba, f. *(Archeol.)* der Braut beiſtehende, ſie begleitende Frau; Brautfrau, =matrone, f. (bei altrömiſchen Hochzeiten); *(Mit.)* Pronuba, Beiname der Juno, als Eheſtifterin, u. der Bellona, als Eheſtörerin (lat. pronuba).

prónubo, m. *(Archeol.)* dem Bräutigam beiſtehender Mann; Ehezeuge, m. (bei den altrömiſchen Hochzeiten) ‖ auch für: Eheſtifter, m. gebraucht (lat. pronubus).

pronunciáre, v. a. u. *Der.* ſ. pronunziare u. *Der.*

pronúnzia, f. Ausſprache (der Worte); Art des Ausſprechens; Betonung, f.; retta, cattiva ~, gute, ſchlechte Ausſprache; difetti di ~, Fehler in der Ausſprache, m. pl.; con –lenta e solenne, mit langſamer u. feierlicher Betonung ‖ †*fig.* ~ del futuro, Vorherver-

kündigung der Zukunft, f. ‖ † *(Giur.)* Verkündigung, Bekanntmachung des Urteils, f.; Sprechen des Urteils, n.

pronunzia'bile, *agg.* aussprechbar; leicht, bequem auszusprechen. [zione.

† **pronunziagio'ne,** f. dass. wie dichiarazione.

pronunziame'nto, m. Aussprechen, n.; Aussprache, f.

pronunzia're (pronu'nzio), v. a. aussprechen; deutlich betonen (ein Wort); questa voce si pronunzia con l'accento sulla penultima, dieses Wort wird auf der vorletzten Silbe betont; il bambino comincia a ~, das Kind beginnt deutliche Worte zu bilden ‖ sprechen; vorbringen; äußern; morì senza poter ~ una parola, er starb, ohne ein Wort vorbringen zu können ‖ verkündigen; feierlich aussprechen; öffentlich bekannt machen; verlesen (bes. gerichtliche Urteile); il papa pronunziò la sentenza di scomunica, der Papst sprach die Exkommunikation aus; ~ il giuramento, feierlich den Eid ableisten, herlagen ‖ urteilen; der Meinung sein; die Meinung aussprechen, daß . . .; egli pronunziò in contrario, er gab ein entgegengesetztes Urteil ab ‖ ~ uno cardinale, jem. feierlich zum Kardinal ernennen ‖ † für predire od. prenunziare ‖ ✱aussprägen; hervortreten lassen; pronunciaren (Französismus: prononcer) ‖ **–rsi,** v. rifl. seine Meinung äußern, aussprechen; si pronunzia per la Francia, er äußerte sich zu gunsten Frankreichs; si pronunziò favorevole alla riforma, er äußerte sich günstig für die Reform ‖ *p. pass.* pronunzia'to, ausgesprochen (h. u. i.) ‖ *agg.* ausgesprochen; entschieden; stark ausgedrückt; ausgeprägt; hervortretend; ✱markiert; prononciert; muscoli **–i;** faccia **–a,** stark ausgeprägte Muskeln; scharf ausgeprägte Gesichtszüge, m. pl. ‖ suono ~, offen (breit) ausgesprochener Ton ‖ *sost.* m. Ausdruck; Lehrsatz, m. (bei mathematischer Lehrsatz); i **–i** della scienza, die Aussprüche, Urteile der Wissenschaft (v. tat. pronunciare). [Aussprache dienend.

† **pronunziativo,** *agg.* aussprechend; zur

pronunziato're, m.; **–trice,** f. Aussprecher; Verkündiger, m.; ·in, f.

pronunziazio'ne, f. dass. wie pronunzia.

propaga'bile, *agg.* verbreitbar; fortpflanzbar (bei Krankheiten, Ansichten).

propagame'nto, m. Verbreiten; Fortpflanzen, n.; Verbreitung; Fortpflanzung, f.

propagan'da, f. eigentlich Name der in Rom ihren Sitz habenden, von Papst Urban VIII. i. J. 1603 gegründeten Kongregation zur Verbreitung des kathol. Glaubens (de propaganda fide); il collegio, la stamperia di Propaganda, das Kolleg, die Druckerei der Propaganda ‖ daher *fam.:* fare (una) ~, Propaganda machen; für die Ausbreitung einer Meinung, für die Ausführung eines Planes wirken; auch allein: ~ repubblicana, democratica etc., republikanische, demokratische Belehrungswut, Agitation, Wühlerei.

propagandi'sta (pl. **–sti**), m. Propagandist; Werbender einer Ansicht; Agitator; Landerprediger; Wühler, m.

propaga're (propa'go, **–ghi**), v. a. erweitern; ausdehnen; verbreiten; ausbreiten (Lehrmeinungen; politische u. religiöse Ansichten etc.); ~ le dottrine liberali, für die Ausbreitung, Popularisierung des liberalen Gedankens sorgen; auch: ~ notizie, Nachrichten verbreiten; ~ la pestilenza, die Seuche verbreiten ‖ in weiten Kreisen ausstreuen; ~ libri, giornali, Bücher, Zeitungen verbreiten; ihnen überall Eingang schaffen ‖ fortpflanzen; vermehren (durch Zeugung); ~ le viti, certi animali, die Weinstöcke vermehren; die Zucht gewisser Tiere betreiben ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verbreiten, ausbreiten; un morbo si propaga rapidamente, eine Seuche verbreitet sich schnell; una notizia si propaga, eine Nachricht bringt in weite Kreise; la paura si propaga, die Furcht greift um sich; il suono e la luce si propagano con grande rapidità, der Schall u. das Licht pflanzen sich mit großer Schnelligkeit fort (lat. propagare).

propagato're, m.; **–trice,** f. Verbreiter; Ausbreiter; Fortpflanzer, m.; ·in, f.; ~ di false dottrine, Verbreiter falscher Lehren; società –trice della buona educazione, Gesellschaft zur Verbreitung einer guten Erziehung.

propagazio'ne, f. Verbreitung; Ausbreitung, f.; la ~ della fede, di un contagio, Ausbreitung des Glaubens; Verbreitung einer ansteckenden Krankheit ‖ Fortpflanzung; Vermehrung, f. (lat. propagatio, **–onem**).

propaggina'me'nto, m. *(Agr.)* Absenken; Einlegen (eines Reises, der Schößlinge u. bes. der Reben), n.

propaggina're (propa'ggino), v. a. *(Agr.)* absenken; einlegen (die Sprößlinge, Reiser u. bes. die Weinreben, ohne sie vom Stamm abzuschneiden); Absenker, Fechser machen; fechsern ‖ *fig.* fortpflanzen (sein Geschlecht); u. überhaupt für propagare ‖ *(Stor.)* mit dem Kopf nach unten in die Erde graben (Verbrecher; mittelalterliche Todesstrafe) (v. propagine).

propaggina'tore, m. *(Agr.)* Versteller von Absenkern od. Fechsern, m.

propaggiazio'ne, f. *(Agr.)* ſ. propagginamento ‖ *(Stor.)* Todesstrafe des Begrabens mit dem Kopf nach unten, f.

propaggine, f. *(Agr.)* Absenker; Fechser, m.; in die Erde gegrabener, zunächst noch nicht vom Stamme abgetrennter Schößling (bei Weinstöcken, ·fechser) ‖ innestare a ~, senken; fechsern ‖ † Befruchtung, f. ‖ *fig.* Geschlecht, n.; Nachkommenschaft, f.; se di lor ~ non fanno, wenn sie ihr Geschlecht nicht fortpflanzen (A.) ‖ *(Anat.)* Ab-, Verzweigung; Fortsetzung (v. Adern, Nerven ꝛc.), f. (lat. propago, –ginem).

† **propagine,** f. ſ. propaggine.

† **propago,** m. dass. wie propaggine in der Bedeutung: Geschlecht, n.; Nachkommenschaft, f.

propala're (propa'lo), v. a. veröffentlichen; in der Öffentlichkeit verbreiten; überall bekannt machen; ~ i segreti, die Geheimnisse ausplaudern (mit. propalare, v. lat. propalam).

propalato're, m.; **–trice,** f. Verbreiter in der Öffentlichkeit; Ausplauderer, m.; ·in, f.

propalazio'ne, f. Verbreitung in der Öffentlichkeit; Veröffentlichung, f.; Ausplaudern (v. Geheimnissen), n.

† **prope** (lat. *prep.*), bei; neben; ehe sarano in giudicio assai men ~ a lui, welche beim jüngsten Gericht bedeutend weniger nahe bei ihm stehen werden (D.).

propedeu'tico, *agg.* propädeutisch; vorübend; vorbereitend (v. gr. προπαιδευτικός).

propèndere (propèndo; propendei u. propendètti, **–pendesti**; *p. pass.* propendu'to), v. n. hinneigen; ~ a (od. verso) un' opinione, zu einer Meinung hinneigen (od. hinneigend). [stazione.

† **propensamente,** m. dass. wie premeditazione.

† **propensa're,** v. n. u. a. dass. wie premeditare.

propensio'ne, f. Neigung; Hinneigung, f.; Hang, m. (zu etw.); ~ alla musica, alla pittura, Neigung zur Musik, zur Malerei; ha una certa ~ allo scherno, er neigt ein wenig zum Spöttischen hin (lat. propensio, **–onem**).

propènso, *agg.* vornübergeneigt; herabhängend ‖ *fig.* geneigt; einen Hang verspürend (zu einer Sache); ~ a prendere, geneigt zu glauben; tutto ~ al servigio di lui, ganz seinem Dienst ergeben (lat. propensus).

propilèo, m. *(Archeol.)* Propyläen, pl.; Vorhalle; Säuleneingang, m. (bes. der zur Akropolis in Athen) (gr. προπύλαιον).

propina, f. Geldgeschenk, das außer der Examensgebühr der Professor erhält; Trinkgeld; Geschenk (für den examinierenden Professor), n. (v. propinare).

propinare (propi'no), v. n. zutrinken; auf die Gesundheit jds. trinken; propino alla tua salute, ich trinke auf deine Gesundheit; ich komm' dir was; ich komm' dir einen Schluck ‖ v. a. ~ un veleno, ein Gift darreichen, eingeben (lat. propinare).

propinato're, m.; **–trice,** f. Darreicher; Eingeber von Gift, m.; ·in, f.

propinquità, f. Nähe, f.; Nahesein, n. ‖ Nähe der Verwandtschaft, f. (lat. propinquitas).

propinquo, *agg.* nahe; benachbart; nahe stehend, liegend ‖ nahe verwandt ‖ *sost.* i **–i,** die Verwandten, m. pl. (D.) (lat. propinquus).

✱**pròpio,** *agg.* u. *Der.* ſ. proprio.

propiziare (propi'zio), v. a. günstig stimmen; geneigt machen; einnehmen (lat. propitiare).

propiziati'vo, *agg.* geneigt stimmend.

propiziato're, m.; **–trice,** f. Versöhner; Vermittler, m.; ·in, f.

propiziatò'rio (pl. **–ò'rj**), *agg. (Teol.)* sacrifizio ~, Versöhnungs-, Sühnopfer, n. ‖ *sost.* m. Deckel der Bundeslade; Gnadenstuhl, m.

propiziazio'ne, f. *(Teol.)* Versöhnung; Aussöhnung (mit Gott), f.; Geneigtstimmen (Gottes), n.; giorno di ~, Versöhnungstag, m. (mit. propitiatio, **–onem**).

propi'zio (pl. **–zj**), *agg.* geneigt; günstig gestimmt od. gesinnt; gnädig; farsi ~ qd., sich jem. günstig stimmen ‖ günstig; gelegen; occasione **–a,** günstige Gelegenheit; momento ~, günstiger Zeitpunkt; la stagione è **–a** alle bagnatura, die Jahreszeit ist günstig, um Bäder zu nehmen (lat. propitius).

propoli, f. *(Agr.)* Kitt-, Vor-, Stopfwachs; Bienenharz, n.; Vorbau im Bienenkorbe, m. (v. gr. πρόπολις).

proponènte, m. ſ. *p. pres.* v. proporre.

propo'nere, v. a. ſ. proporre. [bar.

proponi'bile, *agg.* vorschlagbar; vorbringbar.

proponimento, m. Absicht, f.; Vorsatz; Plan, m.; Vorhaben, n.; Entschluß, m.; il buon ~ non basta; bisogna operar bene, die gute Absicht allein genügt nicht; man muß auch gut handeln; ho fatto ~ di abbandonar l'Italia, ich habe den Entschluß gefaßt Italien zu verlassen.

proponitore, m.; **–trice,** f. Vorschlagender, m.; ·in, f.; Antragsteller; Proponent, m.; ·in, f. [f.

Propòntide, f. *(Geogr. stor.)* Propontis,

propòrre (propo'ngo, ſ. porre), v. a. vorbringen; aufwerfen; vorlegen, ·tragen; vorschlagen; in Vorschlag bringen; ~ una questione, una dubbio, eine Frage, einen Zweifel aufwerfen, vorbringen; ~ un rimedio, ein Heilmittel vorschlagen; mi propose di andare a Roma con lui, er machte mir den Vorschlag, mit ihm nach Rom zu gehen ‖ *(Farl.)* ~ una legge, un' imposta, ein Gesetz, eine Steuer in Vorschlag bringen ‖ ~ un soggetto, un argomento, einen Gegenstand, ein Thema zur Bearbeitung aufgeben (den Schülern, den Examinanden ꝛc.) ‖ ~ un premio, una ricompensa, einen Preis, eine Belohnung aussetzen ‖ ~ una pena, un bastigo, eine Strafe, eine Züchtigung androhen ‖ ~ un prezzo, einen Preis anbieten, bieten, vorschlagen ‖ ~ una casa, ein Haus zum Kauf, zum Mieten anbieten ‖ ~ un partito, ein Geschäft, ein Abkommen anbieten ‖ ~ alcuno a un ufficio, a una carica, dignità, jem. für ein Amt, für eine Stellung, Würde vorschlagen, in Vorschlag bringen ‖ † voranstellen, ·schicken (für premettere) ‖ **–rsi** qc. (od. di fare qc.), sich etw. vornehmen, vorsetzen; sich beschließen, beabsichtigen etw. zu thun; mi sono proposto, scrivendo, questo fine, ich habe mir beim Schreiben folgendes Ziel vorgesteckt; mi propongo di non più parlare di lui, ich nehme mir vor, nicht mehr von ihm zu sprechen ‖ *prov.* l'uomo propone e Dio dispone, der Mensch denkt u. Gott lenkt ‖ *p. pres.* proponènte, vorschlagend ‖ *sost.* m. *(Farl.)* Vorschlagender; Antragsteller; Proponent, m.; l'onorevole ~, der geehrte Herr Antragsteller ‖ *p. pass.* propo'sto, vorgeschlagen (h. u. i.) ‖ *agg.* essere, venire ~ per un ufficio, für ein Amt in Vorschlag gebracht werden, sein ‖ ⊙ vorgesetzt; sazio m'avrebbe ciò che m'è proposto, mich würde das gesättigt haben, was vor mich hingestellt ist (D.) (lat. proponere).

proporzionabile, *agg.* in ein Verhältnis zu setzen; vergleichbar.

proporzionale, *agg.* im Verhältnis stehend; verhältnismäßig; proportional; parti **–i,** zu einander in einem bestimmten Verhältnis stehende Teile, m. pl. ‖ tassa ~, prozentuale Steuer ‖ *sost. (Mat.)* la ~, die Proportionale; la media ~, die mittlere Proportionale.

proporzionalità, f. Verhältnismäßigkeit; Proportionalität, f. ‖ Ebenmaß der Verhältnisse, n. [verhältnismäßig.

proporzionalme'nte, *avv.* im Verhältnis;

proporzionare (proporzio'no), v. a. in das richtige Verhältnis (od. zu einander in Verhältnis) setzen, bringen; gegen einander abmessen; berechnen, abmessen nach etw.; bisogna ~ le spese alle entrate, man muß die Ausgaben nach den Einnahmen bemessen; ~ l'imposta alla rendita, die Abgabe zu der Rente in das richtige Verhältnis setzen ‖ *p. pass.* proporziona'to, abgemessen (h. u. i.) ‖ *agg.* ebenmäßig; im richtigen Verhältnis stehend; proportioniert; fatezze ~e; statura **–a,** ebenmäßige Züge, m. pl.; proportionierte Statur.

proporzionatamente, *avv.* in ebenmäßiger, proportionierter Weise; in gleichem Verhältnis.

proporzionato're, m. einer, der etw. in das richtige Verhältnis setzt; Abmesser, m.

proporzione, f. Verhältnis; Gleichmaß; Ebenmaß, n.; Übereinstimmung; Proportion, f.; non c'è ~ fra il torso e le gambe, es besteht kein richtiges Verhältnis zwischen dem Rumpf und den Beinen; bisogna che ci sia ~ tra la colpa e la pena, Schuld u. Strafe müssen in Übereinstimmung stehen; l'eleganza delle ~i, die Schönheit der Verhältnisse; conservare le ~i, das Gleich-, Ebenmaß wahren; essere od. stare in ~, im Verhältnis zu einander stehen; proportioniert sein; essere fuori di ~, außer Verhältnis stehen; unproportioniert sein ‖ *Umfang, m.; Größe, f.; opera fatta in vaste ~i, in großen Dimensionen hergestelltes Werk (Franzosismus) ‖ *(Mat.)* Proportion; Verhältnisgleichung, f.; ~ aritmetica, geometrica, arithmetische (gleichreltige), geometrische (gleichreltige) Proportion; ~ continua, gebundene od. stetige Verhältnisgleichung; frantinuierliche Proportion; ~ armonica, harmonische Proportion ‖ compasso di ~, Proportionszirkel, m. ‖ *mod. arv.* a (od. in) ~, im Verhältnis zu; a ~ è più ricco egli che quell'altro, verhältnismäßig ist er reicher als jener andere (lat. proportio, –onem).

proporzionevole, *agg.* dasf. wie proporzionato ſ. *p. pass.* b. proporzionare.

proporzionale, f. *volg.* für proboscide.

†**propósito**, *agg.* dasſ. wie proposto, *p. pass.* v. proporre (lat. propositus).

propósito, m. Entſchluß, m.; Vorhaben, n.; Vorſatz, m.; fermo nel suo ~, feſt in ſeinem Entſchluſſe; fare ~ (od. il ~) di . . ., ſich etw. vornehmen; ſich zu etw. entſchließen; avevo fatto il ~ di andare a trovarlo, ich hatte mir vorgenommen, ihn aufzuſuchen ‖ Zweck, m.; Endziel, n.; a che ~ hai detto questo? in welcher Abſicht haſt du das geſagt? worauf zielſt du hin mit dieſen deinen Worten? ‖ ~ d'uno scrittore nel comporre un'opera, Zweck, Abſicht eines Schriftſtellers bei der Abfaſſung eines Werkes ‖ generoso, nobile, santo, vile ~, hochherzige Abſicht; edler, heiliger, niedriger Zweck ‖ *fam.* uomo di ~, zweckbewußt, zielvoll handelnder Menſch ‖ Gegenſtand; Stoff, m.; Thema, n.; su questo ~ avrei da dirvi parecchie cose, über dieſen Gegenſtand möchte ich Ihnen einiges ſagen; ~ di che si tratta, Thema, von dem man handelt; stare al ~, bei der Sache bleiben; uscire di ~, vom Gegenſtande abſchweifen, abkommen; tornare, venire in ~, gerade zum Thema paſſen; gelegen kommen ‖ a ~, den Gegenſtand betreffend; saranno belle cose, ma qui non sono a ~, es ſind ganz hübſche Sachen, aber hier ſind ſie nicht am Platze; rispondere a ~, auf die Frage antworten; auf das Geſragte eingehen; auch: zu rechter Zeit; questa eredità è venuta avvenente a ~, dieſe Erbſchaft iſt gerade zu rechter Zeit, im rechten Augenblick gekommen; questo libro è veramente a ~, dieſes Buch trifft gerade den rechten Zeitpunkt, kommt gerade gelegen ‖ fare a ~, gelegen kommen; paſſen; taugen; dem Zwecke entſprechen; quel che dite fa molto a ~ per me, das, was ihr ſagt, kommt mir äußerſt gelegen ‖ *assol.* a ~, übrigens; a ~, di quell'affare poi che è stato? apropos (ehe ichs vergeſſe; was ich ſagen wollte), was iſt aus jenem Geſchäfte dann geworden? ‖ di ~, eigtig; mit allem Fleiße, ernſtlich; in ernſter Abſicht; studia, lavora di ~, er ſtudiert, arbeitet ernſtlich; ci s'è messo di ~, er hat ſich mit allem Fleiße daran gemacht (auch zur Verſtärkung: di buon ~) ‖ fuor di ~, fern abliegend von dem in Rede ſtehenden Gegenſtande; nicht am rechten Platze; am unrechten Orte ‖ in ~ di qc. od. di qd., hinſichtlich einer Sache, einer Perſon; was eine Sache, eine Perſon betrifft; a ~ di quel servitore, non ne ho più bisogno, was jenen Diener betrifft, ſo habe ich ihn jetzt nicht mehr nötig; proposta da fare in ~, bei dieſer Gelegenheit zu machender Vorſchlag (lat. propositum).

propositura, f. dasſ. wie prepositura.

proposizione, f. Vorſchlagen; Aufwerfen; Vorbringen, n. ‖ Vorſchlag; Antrag, m.; avanzare, fare una ~, einen Vorſchlag thun; la sua ~ non si può accettare, ſeinen Vorſchlag kann man nicht annehmen ‖ Behauptung, f.; Satz, m.; ~ vera, falsa, disputabile, wahre, falſche, anfechtbare Behauptung; soggetto della ~, Gegenſtand der Behauptung, m. ‖ *(Gram.)* Satz; ~ semplice, composta (od. complessa), einfacher, zuſammengeſetzter Satz; ~ principale, secondaria, Haupt-, Nebenſatz; ~i causali, condizionali, interrogative etc., Kauſal-, Bedingungs-, Frage-ꝛc.ſätze, m. pl. ‖ *(Mat.)* Satz; Lehrſatz ‖ ~ filosofica, philoſophiſcher Grundſatz; philoſophiſche Behauptung ‖ ⊙ l'antica e la nuova ~, das Alte u. Neue Teſtament (D.) ‖ †für proposizione ‖ †*(Bibl.)* pani di ~, Schaubrote, n. pl. (lat. propositio, –onem).

proposta, f. Vorſchlag; Antrag, m.; fu fatta la ~ di demolire quella chiesa, es wurde der Vorſchlag gemacht, jene Kirche niederzureißen; la ~ parve buona e fu accettata, der Vorſchlag gefiel und wurde angenommen ‖ *(Parl.)* a ~ del deputato B., auf Antrag des Abgeordneten B.; ~ di legge, Geſetzesvorſchlag, -antrag; il deputato ritirò la ~, der Abgeordnete zog ſeinen Antrag zurück; si ostinò nella sua ~, er blieb hartnäckig bei (auf) ſeinem Antrage beſtehen ‖ lettera di ~ e di risposta, Antragbrief u. Antwortbrief, m.; Sendſchreiben (m.) u. Antwort, f. ‖ ~ allein wird häufig für Heirats- u. Kaufantrag gebraucht ‖ *mod. prov.* non ogni ~ merita risposta, nicht jeder Vorſchlag verdient eine Antwort ‖ †(für proponimento), Vorhaben, n.; Vorſatz, m.; Abſicht, f.; per nuovi pensieri cangiare ~, infolge neuer Gedanken ſeine Abſicht ändern.

propostatico u. **propostato**, m. dasſ. wie prepositura.

proposto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. proporre ‖ ⊙ *sost.* m. Vorſatz, m.; Vorhaben, n.; ch'io son tornato nel primo ~, ſodaß ich zu meinem erſten Vorhaben zurückkehrte.

proposto, m. dasſ. wie prepósto ‖ †im allgemeinen für: Anführer, m.; Oberhaupt, n. (bes. Oberhaupt einer Behörde; im mittelalterl. Florenz); il gran ~, der große Anführer (der Teufel) (D.). ſirr, m.

†**propreʼso**, m. Umkreis; Umfang; Bezirk, m. *(Stor. rom.)* Propräfur, m. (früherer Präfur u. dann Statthalter einer Provinz (lat. propraetor).

propriamente, *avv.* eigentlich; im eigentlichen, wahren Sinne; questa veste si chiama ~ accappatoio, dieſes Kleidungsſtück heißt eigentlich Bademantel ‖ in der That; in Wirklichkeit; la cosa sta ~ così, die Sache verhält ſich in der That ſo.

propriare (**próprio**), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. hartnäckig darauf beſtehen; etw. feſt u. ſteif behaupten; non voglio propriarmi, ma credo che la cosa andasse così, ich will nicht gerade darauf ſchwören, aber ich glaube, die Sache verhielt ſich ſo.

proprietà, f. I. beſondere, eigentümliche Eigenſchaft; Eigentümlichkeit; Beſonderheit, f.; l'impenetrabilità è una ~ della materia, die Undurchdringlichkeit iſt eine beſondere Eigenſchaft der Materie; ~ fiſiche, chimiche, organiche, phyſikaliſche, chemiſche, organiſche Eigenſchaften, f. pl. ‖ la ~ dei vocaboli, del discorso, die Genauigkeit, Richtigkeit (das Treffende) in den Ausdrücken, in der Rede, Schreibweiſe; die treffende, den Gegenſtand genau bezeichnende Art ſich auszudrücken ‖ ✱Sauberkeit; Reinlichkeit; Nettigkeit; ✱Propreté, f. (Franzöſismus). — II. Eigentum; Eigentums-, Beſitzrecht, n.; ha l'usufrutto del podere, ma la ~ appartiene a un altro, er hat den Nießbrauch des Grundſtücks, aber das Eigentumsrecht daran ſteht einem anderen zu; questa casa è di mia ~, dieſes Haus gehört mir eigentümlich ‖ Beſitztum, n.; Beſitz, m.; questa casa è mia ~, dieſes Haus bildet meinen Beſitz; ~ urbane, rurali, ſtädtiſches, ländliches Beſitztum; ~ privata, pubblica, nazionale, privates (Privat-), öffentliches, National-Eigentum ‖ ~ letteraria, musicale, litterariſches, muſikaliſches Eigentum; Eigentum des Verfaſſers; Vorbehalt aller Eigentumsrechte des Verfaſſers, m. ‖ recare in sua ~ qc., ſich etw. aneignen; etw. in ſeinen Beſitz bringen (lat. proprietas).

proprietario, f. Eigentümerin; Beſitzerin, **proprietario** (pl. **–rj**), m. Eigentümer; Beſitzer, m.; ~ di casa, Hausbeſitzer; Hausherr, m.; i ~j sono aggravati di tasse, die Hausbeſitzer ſind mit Abgaben belaſtet; è uno dei più grandi ~j, er iſt einer der größten Grundbeſitzer; legittimo ~, rechtmäßiger Beſitzer, Inhaber.

próprio (pl. **–prj**), *agg.* eigentümlich; beſonders zugehörig; eigen; ciascuno è padrone in casa ~a, jeder iſt Herr im eigenen Hauſe; lo vide coi ~i occhi, er ſah ihn mit ſeinen eigenen Augen; di ~a mano (od. di mano ~a), eigenhändig (unterſchrieben, ausgefertigt); nelle sue ~e mani, ihm eigenhändig zu übergeben ‖ nome ~, Eigenname, m. ‖ qualità ~e della materia, der Materie eigentümliche, innewohnende, nur ihr zukommende Eigenſchaften, f. pl.; attributi ~i e comuni, beſondere u. allgemeine Attribute, n. pl. ‖ geeignet; tauglich; paſſend; entſprechend; angemeſſen; questo non è il luogo più ~ per tali citazioni, dies iſt nicht der geeignetſte (der beſte) Platz für dieſe Citate ‖ vocabolo ~, parola ~a, geeignetes, treffendes, einen Begriff richtig u. ſcharf bezeichnendes Wort ‖ senso ~, wirklicher, eigentlicher, wahrer Sinn (im Gegenſatz zu: senso figurato, übertragene Bedeutung) ‖ beſonders eingerichtet, dafür gemacht; per queste osservazioni ci sono strumenti ~j, für dieſe Beobachtungen ſind ganz beſtimmte, ſpezielle Inſtrumente da ‖ ſelbſt; derſelbe; è lui ~, er iſt es ſelbſt; er iſt es wie er leibt u. lebt; ubbidite a lui come a me ~, gehorcht ihm, wie mir ſelbſt; amor ~, Selbſtgefühl, n. ‖ ✱zeitlich; lauber; nett; propre (Franzöſismus) ‖ *sost.* m. Eigentümliches; Eigenes; Eigentum; Vermögen, n.; Habe, f.; Beſitz, m.; campa del ~, er lebt von ſeinem Vermögen; lo sovviene del ~, er unterſtützt ihn aus eigenen Mitteln; essere senza ~, nichts mehr beſitzen; essere tenuto del ~, mit ſeinem Vermögen haften müſſen, verantwortlich ſein; essere ~ di (od. ad) alcuno, jdm. eigen, eigentümlich ſein (auch *fig.*) ‖ Eigentümlichkeit; Eigenſchaft; Beſonderheit, f.; il dire male degli altri è il suo ~, ſeine beſondere Eigenſchaft, ſeine Eigenheit iſt es, Böſes nachzureden; *mod. prov.* lasciare il ~ per l'appellativo, das Gewiſſe für das Ungewiſſe aufgeben ‖ ⊙ loco, fatto per ~ dell'umana specie, Ort, der zur Wohnſtätte, zum Eigentum für das menſchliche Geſchlecht beſtimmt iſt (D.) ‖ geeignete, paſſende Sache; angemeſſener Umſtand; il più ~ sarebbe (mi parrebbe) di . . ., das beſte wäre, ſcheine mir, zu . . . ‖ in ~, in beſonderer, eigentümlicher Weiſe; im beſonderen; insbeſondere; auch: in eigener Perſon; fu condannato in ~ e in solidum, er wurde in eigener Perſon u. in Geſamtheit mit den anderen verurteilt; auch: auf eigene Koſten; conduce in ~ quel negozio, er führt jenes Geſchäft auf eigene Rechnung ‖ *avv.* für propriamente; se ~ dir vuole, wenn er im eigentlichen Sinne reden will (D.); ne avevo ~ di bisogno, ich hatte es wirklich nötig; qui non si sa ~ nulla, hier weiß man auch wirklich gar nichts (lat. proprius).

proprioʼne, *fam.* in der That; wirklich; ja, ganz gewiß (zur Beſtätigung eines vorhergehenden proprio gebraucht); ma sta ~ così? ~! verhält es ſich wirklich ſo? — ganz genau ſo!

propugnacolo, m. Schutzbau, m., ✱werk, n.; Bollwerk; Schutzmauer, f.; Wall, m.; Außenwerk ‖ *fig.* Schutz, m.; Schutzwehr; Verteidigung, f.; la città di Metz è il ~ della Germania contro la Francia, die Stadt Metz iſt das Bollwerk, die Schutzwehr Deutſchlands gegenüber Frankreich (lat. propugnaculum).

propugnare (**propugno**), v. a. verteidigen; zum Schutz, zur Verteidigung (für etw.) kämpfen ‖ meiſt *fig.*: etw. verfechten; ~ la verità della fede, als Verteidiger der Glaubenswahrheiten auftreten; ~ un'opinione, eine Meinung verfechten; ~ i diritti del popolo, für die Rechte des Volkes kämpfen (lat. propugnare).

propugnatore, m.; **–trice**, f. Verkämpfer; Streiter (für eine Sache); Verfechter; Verteidiger, m.; ~ir, f.; ~ zelante ~ dei diritti del popolo, eifriger Vorkämpfer für die Volksrechte; istituzione ~trice dell'onore della patria, die Ehre des Vaterlandes hochhaltende Einrichtung.

propugnazione, f. Verteidigen, n. ‖ Streiten (für eine Sache), n. ‖ Schutz, m.; Verteidigung, f. (lat. propulsare).

†**propulsare**, v. a. dasſ. wie respingere

propulsione, f. *(Scient.)* Vorwärtstreiben, n.; l'elice è un mezzo di ~ per le navi, die Schraube iſt ein Mittel zum Vorwärtstreiben der Schiffe (lat. propulsio, –onem).

propulsore, m. *(Mec.)* Propeller; Vorwärtstreiber, m. (Vorrichtung; bes. die Schraube an Schraubendampfern).

proquestore, m. *(Stor. rom.)* Proquäſtor; Quäſtor in der Provinz, m. (lat. proquaestor, –orem).

proquoio (pl. **–oj**), m. Viehherde, f. ‖ Meierei, f.; Vieh-, Schafhof, m. ‖ Ziegen- od. Schaffell, das die Hirten tragen (eigentlich pro—cuoio).

pròra, f. *(Mar.)* Vorderteil des Schiffes; Bug, m.; da poppa a ~, der ganzen Länge des Schiffes nach ‖ ⊙ Schiff; Fahrzeug, n. (lat. prora, v. gr. πρῷρα).

prórogа, f. Verſchieben; Hinausſchieben, n. ‖ Aufſchub, m.; Friſt; Stundung, f.; ha

ottenuta una ~ al pagamento della imposta, er hat eine Stundung der Steuerzahlung erlangt ‖ Hinaus-, Aufschiebung; Vertagung (einer Sitzung, einer Gerichtsverhandlung), f.: una ~ della Camera, eine Vertagung des Parlaments.

prorogabile, *agg.* auf-, hinausschiebbar; vertagbar ‖ zu fristen; zu stunden (eine Zahlung).

prorogare (**prŏrogo, -ghi**), v. a. auf-, hinausschieben; verlängern (z. B. eine Wollmacht, eine Zahlungsfrist) ‖ stunden; fristen (eine Zahlung) ‖ vertagen (das Parlament); verschieben; verlegen (auf einen anderen Zeitpunkt); aufschieben (eine Verhandlung) (lat. prorogare).

†**prorogativa**, f. ſ. prerogativa.

prorogazione, f. dasſ. wie proroga, aber weniger gebräuchlich (lat. prorogatio, -onem).

prorompere (**prorompo; prorupi, -rompere'sti; *p. pass.* prorotto**), v. n. hervorbrechen, -ſtürzen ‖ meiſt *fig.*: ~ in vituperi, nello sdegno, in una risata, in pianto, in Schimpfworte, in Zorn, in ein Gelächter, in Thränen ausbrechen; la libertà non bene frenata prorompe in licenza, die nicht gut gezügelte Freiheit artet in Zügelloſigkeit aus (lat. prorumpere). ſtürzen, Hervorbrechen.

prorompimento, m. gewaltſames Hervorbrechen, -ſtürzen ‖ meiſt *fig.*: ~ in vituperi, nello sdegno, in una risata, in pianto, in Schimpfworte, in Zorn, in ein Gelächter, in Thränen ausbrechen; la libertà non bene frenata prorompe in licenza, die nicht gut gezügelte Freiheit artet in Zügelloſigkeit aus (lat. prorumpere).

prorompimento, m. gewaltſames Hervorbrechen, -ſtürzen ‖ meiſt *fig.*: ~ in vituperi, nello sdegno, in una risata, in pianto, in Schimpfworte, in Zorn, in ein Gelächter, in Thränen ausbrechen; la libertà non bene frenata prorompe in licenza, die nicht gut gezügelte Freiheit artet in Zügelloſigkeit aus (lat. prorumpere). ſtürzen, Hervorbrechen.

†**prossimaio** (pl. –a'j), m. dass. wie prossimano.

prossimamente, *avv.* in der nächsten Nähe || in der nächsten Zeit; binnen kürzester Zeit || vor ganz kurzer Zeit; la settimana ~ passata, die soeben vergangene Woche || *fig.* nahe an; beinahe; im Übrigen (dass). wie approssimativamente).

†**prossimanità**, f. f. prossimità.

†**prossimano**, m. Nächster, m. || naher Verwandter, Angehöriger, m.

†**prossimanza**, f. dass. wie prossimità.

†**prossimare**, v. a. dass. wie approssimare.

†**prossimazione**, f. f. approssimazione.

†**prossimità**, f. nächste Nähe; enge Nachbarschaft; paese assai umido per la ~ del padule, wegen der Nähe des Sumpfes sehr feuchte Ortschaft || *fig.* große Ähnlichkeit; Verwandtschaft, f.; ~ di idee, di relazioni, Ähnlichkeit der Gedanken, der Beziehungen, f. || in ~ di un luogo, in der Nähe eines Ortes; nahe bei einem Orte (lat. proximitas).

prossimo, *agg.* nächster, -e, -es; sehr nahe; zunächst befindlich, liegend; il libro è nello scaffale ~ alla scrivania, das Buch befindet sich auf dem dem Schreibtische zunächst stehenden Bücherbrette || (zeitlich) unmittelbar bevorstehend; nächstfolgend; nel mese ~, im nächsten (kommenden) Monate; nella –a settimana, in der nächsten Woche; unmittelbar zurückliegend; soeben verflossen; seguì in tempi a noi –i, es erfolgte in ganz jüngster Zeit; ~ passato, soeben verflossen; la settimana –a passata, die letztvergangene Woche || di (in) ~ tempo od. di (in) ~, binnen kurzem || parente ~, nächster Verwandter; Verwandter im ersten Grade, m.; *prov.* meglio un ~ vicino che un lontano cugino, besser ein Nachbar an der Hand als ein Bruder an der Wand; occasione –a, nächste Gelegenheit, Veranlassung || essere ~ a qc., sehr nahe daran sein; è –a la commedia alla catastrofe, das Drama ist der Katastrophe nahe; la sua morte è –a (od. egli è ~ alla morte), sein Tod steht unmittelbar bevor || *sost.* m. Nächster, m. (im Sinne des Evangeliums); amore dell ~, Nächstenliebe, f.; bisogna far del bene al nostro ~, wir müssen unserem Nächsten Gutes thun || *fam.* non conoscer qd. nemmeno per ~, mit jdm. nicht das geringste zu thun haben wollen | *prov.* il primo ~ è sè stesso, jeder ist sich selbst der nächste (lat. proximus).

prόstata, f. (*Anat.*) Prostata; Vorsteherdrüse (am oberen Teile der Harnröhre), f. (lat. prostata, gr. *προστάτης*).

prostatico, *agg.* (*Anat.*) zur Prostata, Vorsteherdrüse gehörig (Nerven &c.); umore ~, Prostataschleim, m.

prostendere (**prostèndo** ſ. stendere), v. n. u. –rsi, v. refl. sich hinstrecken; sich ausstrecken; sich zu Boden werfen; einen Fußfall thun || *fig.* –rsi in parole, breit, weitschweifig werden.

†**prosternare** (**prostèrno**), v. a. nieder-, hinwerfen; zu Boden strecken; niederschlagen; schwach, kraftlos machen (lat. prosternere).

†**prosternazione**, f. Hin-, Niederwerfen; Niederschlagen, n.

†**prostérnere**, v. a. dass. wie prosternare || –rsi, v. refl. sich erstrecken; sich ausdehnen || *fig.* sich demütigen (lat. prosternere).

prόstesi, f. (*Gram.*) Prosthesis od. Prothesis; Vorsetzung (einer Silbe od. eines Buchstabens an den Anfang eines Wortes), f. (gr. *πρόσθεσις*).

prostέso, *agg.* ſ. *p. pass.* v. prostendere.

prostètico, *agg.* (*Gram.*) forme –che; vocaboli –ci, durch die Vorsetzung eines Buchstabens od. einer Silbe gebildete (prosthetische) Formen (f. pl.), Worte n. pl.

prostituire (**prostitui'sco**), v. a. öffentlich preisgeben; zur Schande, Unzucht hingeben; prostituieren; den eignen Körper) || *fig.* entehren; schänden; gemein, verächtlich machen || –rsi, v. refl. sich preisgeben; sich der Unzucht, der Schande hingeben; sich prostituieren || m. pass. **prostituίto**, preisgegeben (h. u. f.) || *agg.* donna –a, geschändetes, entehrtes Weib (verschieden von prostituta).

prostituta, f. Prostituierte; Hure, f.; öffentliches od. Freudenmädchen.

prostituzione, f. Entehrung; Schändung; Preisgebung (des eignen Körpers), f. || Prostitution, f.; gewerbsmäßige Unzucht || *fig.* ~ dell'ingegno, della coscienza, Entwürdigung, Herabwürdigung, f., Feilbieten (n.) des Talentes, des Selbstgefühls.

prostramento, m. ſ. prostrazione.

prostrare (**prόstro**), v. a. niederwerfen; zu Boden werfen; hinstürzen || *fig.* il male lo ha prostrato, die Krankheit hat ihn niedergeworfen; l'inedia prostra le forze, die Trägheit bringt die Kräfte herab || –rsi, v. refl. sich zu Boden werfen; sich knie, niederwerfen (zum Zeichen der Unterwürfigkeit); gli si prostrò ai piedi, er warf sich ihm zu Füßen; si prostrò e lo adorò, er warf sich nieder u. betete ihn an || *p. pass.* **prostrato**, hingeworfen (h.); sich niedergeworfen (h.) || *agg.* ausgestreckt || *fig.* heruntergekommen; geschwächt; è assai ~ di forze, er ist in seinen Kräften sehr herabgekommen (v. lat. prostratus, *p. pass.* v. prosternere).

prostrazione, f. Hinwerfen, n. || Sichniederwerfen, n.; Fußfall, m. || *fig.* Verfall, m.; Herabgekommensein, n.; ~ di forze, di spirito, Verfall der Kräfte; Geschwächtsein des Geistes, n. (lat. prostratio, –onem).

†**prόstro**, *agg.* für prostrato, *p. pass.* v. prostrare.

†**prosumere**, v. a. ſ. presumere.

†**prosuntuόso**, *agg.* u. *Der.* ſ. presuntuoso u. *Der.*

†**protocέro**, m.; –era, f. Vater (m.), Mutter (f.) des Schwiegervaters od. der Schwiegermutter; Großschwiegervater, m., -mutter, f.

protagonίsta (pl. –sti), m. eigentlich: erster Kämpfer; Vorkämpfer, m. || erster Schauspieler; Darsteller einer ersten Rolle (auf der griech. Bühne), m. || jetzt: Hauptperson, f.; Held, m. (eines dramatischen od. sonstigen dichterischen Werkes) (v. gr. *πρωταγωνιστής*).

prótasi, f. (*Lett.*) erster Teil, Eingang des (antiken) Dramas, m. || Eingang (m.), Vorbereitung, Einleitung, f., zu einer Dichtung || (*Gram.*) erster Teil eines Satzgefüges; Vordersatz, m. (v. gr. *πρότασις*, Frage, Aufgabe).

protάtico, *agg.* (*Lett.*) zum Eingang gehörig; scene –che, Eingangs-, Vorbereitungsscenen, f. pl. (gr. *προτατικός*).

protéggere (**protέggo**, –ggi; *perf.* **protέssi**, –tέgge'sti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. beschützen; schützen; beschirmen; verteidigen; in Schutz nehmen; bewahren (vor Gefahren); ~ i buoni dalle malizie dei tristi, die Guten vor den Böswilligkeiten des Schlechten in Schutz nehmen; ~ l'innocenza, gli oppressi, sich der Unschuld, der Unterdrückten annehmen; Santa Maria, proteggi il tuo popolo, heilige Jungfrau, beschütze dein Volk || (von Sachen) un muro protegge dal tramontano le piante, eine Mauer wehrt (hält) den Nordostwind von den Pflanzen ab; questi alberi ci proteggono dai raggi del sole, diese Bäume schützen uns vor den Strahlen der Sonne || in seinen persönlichen Schutz nehmen; begünstigen; fördern; l'ha preso a ~ un signore, ein Herr hat seine Protektion übernommen od. hat ihn in Protektion genommen; ~ le arti, l'ingegno, die Künste, das Talent fördern, begünstigen (lat. protegere).

protεggitore, m.; –trice, f. ſ. protettore, –trice.

protεiforme, *agg.* proteusartig; vielgestaltig; in jede Form zu verwandeln.

protέndere (**protέndo**; ſ. tendere), v. a. vorstrecken; nach vorne ausstrecken || –rsi, v. refl. sich vorstrecken; sich vorbeugen, -hängen; in sulle man commesse mi protesi, auf die gefalteten Hände beugte ich mich vor || nervi che si protendono, sich nach vornwärts erstreckende Nerven (lat. protendere).

Prόteo, m. (*N. pr. mit.*) Proteus (der weissagende, viele Gestalten annehmende Meergott) || *fig.* è un vero ~, er ist ein wahrer Proteus, d. h. ein höchst wandelbarer Mensch; i Protei politici, die politischen Farbenwechsler, m. pl.; die politischen Wetterfahnen, f. pl.

protervamente, *avv.* in unverschämter, schamlos dreister Weise; mit unglaublicher Frechheit od. Halsstarrigkeit.

protέrvia, f. Frechheit, f.; hartnäckige Anmaßung; Dreistigkeit; Keckheit, f.; Trotz, m. (lat. protervia). [protervitas).

†**protervità**, f. dass. wie protervia (lat.

protέrvo, *agg.* anmaßend; frech; dreist || verbohrt; hartnäckig; halsstarrig; widerspenstig (lat. protervus).

protesi, f. (*Chir.*) Ansetzung eines künstlichen Gliedes; Einsetzung eines künstlichen Auges, f. || (*Gram.*) dass. wie prostesi (gr. *πρόθεσις*).

protέso, *p. pass.* v. protendere.

†**protέso**, m. Ausdehnung (in die Länge u. Breite), f.

protèsta, f. öffentliche Willenserklärung; Beteuerung; Versicherung, f.; ~ d'amicizia, di deferenza, di stima, Beteuerung der Freundschaft, der Ergebenheit, der Achtung; ~ di nemicizia, Feindschaftserklärung, f.; ~ d'aiuto, Versicherung der Hilfe || Verwahrung, f.; Einspruch; Rechtsvorbehalt; Protest, m.; le continue –e del papa contro l'occupazione di Roma per gli Italiani, die fortgesetzten Proteste des Papstes gegen die Besetzung Roms durch die Italiener; fare una ~, Protest einlegen (v. protestare).

protestante, m. u. f. Protestant; Bekenner des evangelisch-lutherischen Glaubens, m.; sin, f. anfangs nur den Lutheranern, später auch den Reformierten u. Anglikanern beigelegter Name) || *agg.* protestantisch; la Chiesa ~, die protestantische Kirche; propaganda ~, protestantische Propaganda.

protestantismo, m. Protestantismus, m.; protestantische Glaubenslehre.

protestare (**protέsto**), v. n. mit Festigkeit, Entschiedenheit etw. erklären, versichern, beteuern; protestò di non voler acconsentire al trattato, er erklärte entschieden, dem Abkommen nicht zustimmen (beitreten) zu wollen; protesto dinanzi a Dio della mia innocenza, ich beteuere feierlich vor Gott meine Unschuld || Protest, Verwahrung einlegen; Einspruch erheben; il papa ha protestato contro la legge delle guarentigie, der Papst hat gegen das Garantiegesetz protestiert || v. a. versichern; beteuern; ~ ubbidienza, amore, rispetto, Gehorsam geloben; seine Liebe, seine Achtung versichern, beteuern; gli protestò tutta la mia gratitudine, ich versicherte ihm ausdrücklich meiner größten Dankbarkeit || (*Com.*) ~ una cambiale, einen Wechsel protestieren || (*Giur.*) ~ danni ed interessi ad uno, jem. auf vollen Schadenersatz verklagen; ~ un' eccezione, einen Einwand erheben (gegen den Antrag der Gegenpartei) || –rsi, v. refl. sich bekennen; mi protesto suo amico, suo servitore, ich versichere Sie meiner Freundschaft, meiner Ergebenheit (Briefschluß) | *p. pass.* **protestato**, protestiert (h. u. f.) || *sost.* m. (*Giur.*) Person, gegen die ein Protest (Wechselprotest) eingelegt ist (lat. protestari).

protestatore, m. jem., der Einspruch, Protest erhebt; ~ d'una cambiale, Erheber, Einreicher eines Wechselprotestes, m.

†**protestatόrio** (pl. –όrj), *agg.* einen Protest, Einspruch enthaltend || † sacrifizio ~, Beteuerungsopfer, n. || *sost.* m. Verwahrungs-, Protestschrift, f.

protestazione, f. Beteuerung; Versicherung, f. || Erheben eines Einspruches, Protestes, n.; Verwahrung, f. || (*Com.*) ~ d'una cambiale, Protestierung eines Wechsels, f.

protέsto, m. Protest; Einspruch, m.; Verwahrung, f. || (*Com.*) Protest; Wechselprotest, m.; Protestaufnahme, -erhebung, f.; se non paga, gli si fa il ~, wenn er nicht bezahlt, wird Protest gegen ihn eingelegt, aufgenommen, erhoben; ~ per mancato pagamento, per mancata accettazione, Protest mangels Zahlung, Annahme; esser ritornata sotto ~, unter Protest zurückkommen (ein Wechsel); andare in ~, protestiert werden (Wechsel); atto di ~, Protestakt, m.; spese di ~, Protestkosten, -spesen, f. pl. || † dass. wie protesto.

protettivo, *agg.* schützend; zum Schutze geeignet.

protétto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. proteggere.

†**protettora**le, *agg.* schutzherrlich; gönnerhaft.

protettorato, m. Schutzherrschaft, f.; ~ della Germania in Africa, Protektorat Deutschlands in Afrika, n. || Gönnerschaft, f.; Protektorat || (*Polit.*) Amt (n.), Würde (f.) eines Protektors (bei. des Cromwell).

protettore, m.; –trice, f. Beschützer; Beschirmer; Gönner; Förderer, m.; -in, f.; ha potenti –i, er hat mächtige Gönner; ~ degli studj, delle industrie, Förderer, Begünstigter der Studien, der Industrie; nazione –trice del commercio, den Handel fördernde, begünstigende Nation || Schutzherr, m.; -in, f.; ~ d'una provincia, d'un paese, Schutzherr über eine Provinz, ein Gebiet; il santo ~ d'una città, der Schutzheilige einer Stadt; cardinale ~ di un ordine religioso, Kardinalprotektor eines geistlichen Ordens || (*Polit.*) Protettore, Protektor, m.; Schutzherr (Titel Cromwells); Napoleone si fece chiamare ~ della Confederazione renana, Napoleon ließ sich Protektor des Rheinbundes nennen.

protezione, f. Schutz, m.; Beschützung; Förderung; Unterstützung; Gunst; Gönner-

schaft; Würde, f.; prendere in (od. sotto la) ~ qd., jem. in seinen Schutz nehmen; ihn begünstigen, fördern; mettersi sotto la ~ di qd., sich unter jds. Schutz stellen; seine Gunst, Gönnerschaft suchen, erlangen; ~ del commercio, delle industrie, Schutz, Begünstigung, Förderung des Handels, der Industrie; ~ valida, sicura, efficace, aperta, leale, mächtige, sichere, wirksame Schutz; offene, leale Begünstigung || unrechtmäßige, parteiische Begünstigung, Bevorzugung; Protektion, f.; Gönnertum, n.; quell' ufizio l'ebbe per ~, dieses Amt verdankt er der Protektion; in Italia tutto si fa per ~, in Italien erreicht man alles durch Protektion; sistema di politica ~, politische Günstlingswirtschaft (Protektionssumwesen, n.) || aria di ~, Gönnermiene, f. || †*(Polit.)* dass. wie protettorato || Protektorat, n.; il re accettò la ~ dell' esposizione, der König nahm das Protektorat über die Ausstellung an (lat. protectio, →onem). [stem, m.

protezionismo, m. *(Polit.)* Schutzzoll-

protezionista (pl. **–sti**), m. *(Polit.)* Anhänger des Schutzzollsystems; Schutzzöllner, m. || auch als *agg.*: leggi –e, Schutzzollgesetze, n. pl.; governo –, schutzzöllnerische Regierung.

†**protino,** m. Stock, m. (viell. v. lat. *avv.* protinus od. protenus, vorwärts gestreckt).

próto, m. Oberster, Chirr, m. || Vorarbeiter; Werkmeister, m. (in einer Fabrik) || *(Stamp.)* Faktor (in einer Buchdruckerei), m. (v. gr. πρῶτος, erster).

protocanónico, *agg. (Teol.)* libri –ci, unbestritten kanonische Bücher der Bibel, n. pl.

protocollare (**protocóllo**), v. a. in das Protokoll eintragen; zu Protokoll nehmen; protokollieren; amtlich niederschreiben, aufzeichnen.

protocóllo, m. Protokoll, n.; schriftliche (amtliche) Aufzeichnung einer Verhandlung, einer Erklärung od. der Aussagen gerichtlich befragter Personen; fare il ~ di qc., etw. zu Protokoll nehmen; es protokollieren; tenere il ~, das Protokoll, die amtliche Aufzeichnung aufbewahren || Protokollbuch, n., =sammlung, f. (bes. der Notare); aver i –i, notarielle Befugnisse haben; Notar sein || Archiv für die notariellen Urkunden, n.; è di là al ~, er ist dort im Urkundenarchiv || *(Polit.)* Text einer diplomatischen Verhandlung, m.; tutti i plenipotenziarj firmarono il ~, alle Bevollmächtigten unterzeichneten das Protokoll || carta da –i, Urkundenpapier; Reichskanzleipapier, n. (später, πρωτόκολλον, v. πρῶτος u. κολλᾶν; eigentlich: das erste eingeklebte, den notariellen Urkunden vorgeheftete Blatt).

protofísico, m. dass. wie protomedico.

protología, f. *(Scient.)* Lehre von den Grundwahrheiten, Grundbegriffen, f. (v. gr. πρωτολογία).

†**protomaèstro,** m. Obermeister (in einer Zunft), m.; erster Lehrer (in einer Kunst).

protomartire, m. *(Stor. eccles.)* erster Märtyrer (Beiname des heil. Stephanus) (gr. πρωτομάρτυς).

protomédico, m. Oberarzt (an einem Hospitale), m.; leitender, dirigierender Arzt || †Oberhofarzt, m. [seines Protonotars.

protonotariato, m. Amt (n.), Würde (f.)

protonotario (pl. **–rj**), m. Protonotar; Oberschreiber, m.; ~ apostolico, Protonotar am päpstlichen Hofe; Protokollführer in den Konsistorien, m.; uffi. protonotarili.

protoplasma (pl. **–i**), m. Protoplasma; Urgebilde; Urvorbild, n. || *(Nat.)* Zellstoff, m. (v. gr. πρῶτος u. πλάσμα).

†**protoplaste,** m. *(Teol.)* erster Bildner; Gott, m. || *(Nat.)* Protoplast, m.; Protoplasma der Zelle, n.; Zellleib, m. (gr. πρωτοπλαστής).

†**protoplasto,** *agg.* zuerst gebildet, geschaffen (Adam) (gr. πρωτόπλαστος).

protoquæ'rquam, m. *(am.* Allesswisser; Allesbesserwisser; Klugschießer, m.; fare il ~, alles besser wissen wollen (v. gr. πρῶτος u. lat. quamquam).

protótipo, m. Prototyp, m.; Urbild; Musterbild, n. || erster Abdruck (von geformten od. gestochenen Arbeiten) (gr. πρωτότυπον).

protozòi, m. pl. *(Nat.)* Protozoen; Urtiere; Punktiertiere, n. pl.

†**protrarre,** v. a. ſ. protrarre.

†**protraimento,** m. ſ. protrazione.

protrarre (**protrággo**; ſ. trarre), v. a. vor-, hervorziehen || hinausziehen; in die Länge ziehen; hinziehen; protrasse le lezioni fin alla fine del mese, er zog seine Vorlesungen bis zum Ende des Monats hin || †verlängern; ~ una linea, eine Linie verlängern (lat. protrahere).

protrazione, f. Vor-, Hervorziehen, n. || Hinausziehung, f.; Hinziehen; Verzögern, n.; Hinausziehung, f. (lat. protractio, →onem).

protuberante, *agg.* vor-, hervor-, herausgetreten, =ragend; fronte, naso –, stark vorspringende Stirne, Nase (lat. protuberans, →antem).

protuberanza, f. *(Anat.)* Hervorragung, f.; Auswuchs; Höcker, m.; Erhöhung, f.; le –e delle ossa, die Knochenfortsätze, m. pl. || *(Med.)* rundförmige Anschwellung; Beule, f.; Auswuchs, m. || *(Astr.)* –e, pl. Protuberanzen; glühende Wasserstoffmassen in der Lichthülle der Sonne, f. pl. (lat. protuberantia).

†**protuberare** (**protu·bero**), v. n. hervortreten; austreten; einen Auswuchs bilden; anschwellen.

protutore, m. stellvertretender od. einstweiliger Vormund; Gegenvormund; Mitvormund, m. (lat. protutor, →orem).

prova, f. Probe; Prüfung, f.; prüfender, erster, vorhergehender Versuch; lo vedremo alla ~, wir werden es bei der Probe sehen; fare una ~, eine Probe, einen Versuch, Vorversuch anstellen; venire alla ~, zum Versuch kommen; versuch, erprobt werden; venire alla ~ di qd., sich mit jdm. messen; mettere alla ~ qc., auf die Probe stellen || non reggere alla ~, die Probe nicht bestehen; gleich beim Versuche mißlingen; far buona ~, gut ausfallen; bei der Probe gut bestehen (auch far ~, bes. von Pflanzen gebraucht: gut fortkommen) || *fig.* mettere alla ~ la pazienza, la fede di qd., jds. Geduld, Treue auf die Probe stellen; sostenere le –e più dure e pericolose, die härtesten u. gefährlichsten Proben, Prüfungen bestehen; Probe, Prüfungszeit, f. (z. B. in den Küstern, in irgend einem Geburtsbande; auch in einem Amte, in einem Dienste zc.); fare le –e, in der Prüfungszeit, Probezeit stehen; prendere a ~ un servitore, einen Diener probeweise, auf Probe od. Probezeit annehmen; dare a ~ qc., etw. zur Probe, zu einem Probeversuch geben || *fig.* Prüfung; herbe, bittere Erfahrung; Mißgeschick, n.; sono dure –e per quella povera vedova, es sind harte Prüfungen für jene arme Witwe || *(Scuol.)* Prüfung; Examen, n.; –e scritte, orali, schriftliches, mündliches Examen; ~ di latino, di matematiche, Prüfung im Latein, in der Mathematik; superare, vincere, passare le –e, die Prüfungen bestehen; esser bocciato nelle –e, im Examen durchfallen || *(Stor.)* Feuerprobe || *(Stamp.)* –e (od. –e di stampe), Probe-, (letzte) Korrekturabzüge, =bogen, m. pl.; †~ di torchio, Aushängebogen, m. pl. || *(Incis.)* Abdruck, m.; prima, seconda ~, erster, zweiter Abdruck || *(Teat.)* Probe; Vorbereitungsaufführung, f.; l'Orchestra fa le sue prime prove, das Orchester probiert, übt || *(Mat.)* Probe (auf ein Rechenexempel) || *(Giur.)* Beweis, m.; Zeugnis, n.; ~ diretta, indiretta, indiziaria, direkter, indirekter, Indizien- (auf Anzeichen gegründeter) Beweis; per mancanza di –e, aus Mangel an Beweisgründen; wegen mangelnden Beweises; addurre, metter fuori –e, Beweise bei-, vorbringen || Zeuge, m.; le –e erano quaranta, es wurden vierzig Zeugen vorgeführt; offrire –e, Zeugen beibringen || auch †addurre diversi fatti in ~, verschiedene Thatsachen als Beweis vorbringen || †Heldenthat, f.; große, brave, tüchtige That || *mod. avv.* a ~, die Probe aushaltend; le volte delle polveriere son fatte a ~ di bomba, die Gewölbe der Pulverkammern sind bombensicher hergestellt || a ~, zur Probe; mettere un abito a ~, einen Anzug anprobieren || a tutta ~, durchaus erprobt; amico a tutta ~, jede Probe bestehender Freund; essere a tutta ~, sich immer u. überall bewähren || a ~, um die Wette || per ~, aus Erfahrung; conoscere, sapere per ~, aus Erfahrung wissen, kennen || *mod. prov.* alla ~ si scortica l'asino, in der Gefahr erkennt man, was an einem ist.

provabile, *agg.* auf die Probe zu stellen; zu erproben || beweisbar; verità agevolmente ~, leicht zu erweisende Wahrheit.

provabilità, f. Erweisbarkeit, f.

provamento, m. Erproben; Prüfen, n. || Beweisen; Erweisen; Darthun, n.

†**provanzo,** *agg.* streitsüchtig; hartnäckig; starrköpfig; eigensinnig.

provare (**próvo**), v. a. proben; probieren; erproben; prüfen; l'oro si prova nel fuoco, das Gold wird im Feuer erprobt; prova, se questo vino è buono, probiere, ob dieser Wein gut ist; lo comprerei, ma innanzi lo vorrei ~, ich würde es kaufen, aber vorher will ich es probieren (einen Versuch damit machen); ~ un fucile, un cannone, aus einem Gewehre, einer Kanone Probeschüsse thun || ~ un servitore, einen Diener auf Probezeit annehmen || *fig.* prüfen; Prüfungen schicken (idm.); auf die Probe stellen; Iddio con questa disgrazia ha voluto provarmi (ich habe es voluto – la mia pazienza), Gott wollte mit dieser Heimsuchung mich (od. meine Geduld) auf die Probe stellen || erfahren (in sich); verspüren; ho provato un gran dolore, ich habe einen großen Schmerz erfahren (erlebt); prova una gran difficoltà a parlare, er hat große Schwierigkeit beim Sprechen; das Sprechen wird ihm schwer; ~ la sete, la fame, la noia, Durst, Hunger, Langeweile verspüren || beweisen; erweisen; durch Beweise darthun, zeigen; provai la mia innocenza, ich that meine Unschuld dar; ~ l'alibi, sein Alibi beweisen, nachweisen; ~ un argomento con ragioni, eine Behauptung durch Gründe beweisen; tutto ciò non prova nulla, alles das beweist gar nichts || v. n. Proben anstellen; provando e riprovando, durch immer erneute Versuche, Proben (Wahlspruch der berühmten Akademie del Cimento, der Gattlei angehörte) || Wurzel fassen; gedeihen; fortkommen (Pflanzen); la vite prova assai bene nei terreni sassosi, der Weinstock kommt sehr gut in steinigtem Boden fort || **–rsi,** v. rifl. probieren; sich Mühe geben; versuchen; den Versuch machen; mi son provato a parlargli, ich habe mir Mühe gegeben, mit ihm zu sprechen; provati, per vedere se ci riesci, versuche es, um zu sehen, ob es dir gelingt; non mi ci provo neanche, ich probiere es gar nicht || –rsi con qd., sich mit jdm. messen || *p. pass.* **prova·to,** erprobt (ſ. u. f.) || *agg.* offenbar; erwiesen; dargethan; è oramai provato che . . ., es ist nunmehr erwiesen, es steht fest, daß . . .; prova –a, unumstößlicher Beweis || bewährt; persona, gente –a, erprobte, bewährte, zuverlässige Person; sichere, verläßliche Leute, pl. (lat. probare).

provatamente, *avv.* in erprobter erwiesener, bewährter Weise; auf Grund von Beweisen. [kraft ausgestattet.

†**provativo,** *agg.* beweisend; mit Beweis-

provato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. provare.

provatore, m. Prober; Erprober; Prüfer · Versucher, m. [Büffelinnenmilch gemacht, m.

provatura, f. Büffelkäse; Käse aus

†**provazione,** f. ſ. prova.

†**proveccia'rsi,** v. rifl. dass. wie provvedersi od. approfittarsi. [sitto.

†**proveccio** (pl. **–cci**), m. dass. wie pro-

†**provedénza,** f. ſ. provvidenza (D.).

†**provedere,** v. a. u. *Der.* ſ. provvedere u. *Der.*

†**provénda,** f. Mundvorrat, m.; Lebensmittel, n. pl. (vergl. prebenda in der antiquierten Bedeutung u. profenda).

†**provenegrine,** m. mittelalterliche Münze von noch nicht bestimmtem Werte.

proveniènza, f. Herkommen; Herstammen; Herrühren, n. || Herkunft, f.; merci di incerta ~, Waren von unbestimmtem Herkunftsorte, von unbestimmtem Ursprung, f. pl. [mento.

†**provenimento,** m. dass. wie avvenimento.

provenire (**provénго**; ſ. venire), v. n. herkommen; herstammen; herrühren; merci che provengono dall' estero, aus Amerika stammende Waren, f. pl. || seinen Ursprung, seine Quelle haben (in einer Sache); verursacht sein (durch eine Sache); entstehen; herrühren (von einer Sache); ogni tua disgrazia proviene dal tuo poco senno, dein ganzes Mißgeschick hat seine Ursache in deiner geringen Überlegung || †fortkommen; gedeihen (Pflanzen) || *p. pres.* **proveniente,** herkommend; herstammend || *agg.* kommend; gekommen; persona –, dal Parigi, aus Paris kommende Person (lat. provenire).

provento, m. Ertrag, m.; Rente, f.; Einkommen, n. (aus Grundbesitz, Ämtern, Steuern); vive oziosamente co' –i delle sue possessioni, er lebt in Muße vom Ertrage seiner Besitzungen; il ~ della ricchezza mobile, der Ertrag aus der Einkommensteuer; i –i del Comune, die Einnahmen der Gemeinde, f. pl. (lat. proventus).

†**proventuale,** m. Gemeindeeinnehmer; Stadt-od. Staatskämmerer, m.

Provènza, f. *(Geogr.)* Provence, f. || olio di ~, Provenceröl, n. (lat. Provincia).

provenzale, *agg.* provenzalisch; lingua, letteratura ~, provenzalische Sprache, Litteratur || *sost.* m. Provenzale, Provençale; Einwohner der Provence.

provenzaleggiare (provenzaleggio), v. n. provenzalische Spracheigentümlichkeiten gebrauchen od. mit provenzalischem Accente sprechen.

provenzalì·smo, m. Provenzalismus, m.; provenzalische Spracheigentümlichkeit.

provèrbiaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* u. proverbio) schlechtes, unwahres, gehässliches Sprichwort.

proverbiale, *agg.* sprichwörtlich; modo ~, sprichwörtliche, fast zum Sprichwort gewordene Ausdrucksweise (mit. proverbialis).

proverbialmente, *avv.* nach Art eines Sprichwortes; si dice ~, man sagt in sprichwörtlicher Anwendung od. sprichwörtlich.

proverbiare (provèrbio), v. a. auslachen; ausbohnen; ausspotten ‖ schelten; mit gemeinen Worten überhäufen.

provèrbio (pl. –bj), m. Sprichwort, n.; ~ comune, ganz gewöhnliches, gebräuchliches Sprichwort; ~ non falla, das Sprichwort spricht wahr (Sprichwort — wahr Wort) ‖ *(Bibl.)* i Proverbj di Salomone, die Sprüche Salomonis ‖ *fam.* i ~j vengono avanti il Vangelo, die Sprüche Salomonis gehen dem Evangelium vorher, d. h. Sprichworte täuschen nicht; ginoco de' ~j, Sprichwörterraten, n. (Gesellschaftsspiel) ‖ *(Teat.)* ~ od. commedia ~, kurzes, sich auf ein Sprichwort gründendes Lustspiel; Proverbe, n. ‖ †Belehrung, f.; Schimpfwort, n. ‖ in ~ od. per ~, dass. wie proverbialmente (lat. proverbium).

proverbio·so, *agg.* voller Sprichwörter; sprichwörtlich; bilderreich (Sprache, Redeweise) ‖ schmähend; höhnend; beschimpfend; beleidigend.

proverbi·sta (pl. –sti), m. viel in Sprichwörtern redender Mensch ‖ Sprichwörtersammler, m.

proverbiùccio (pl. –cci), m. *(dispr.* u. proverbio) kleines, unbedeutendes Lustspiel od. Proverbe. ‖Landsitz.

provèrse, m. *(Mar.)* Bugfeste, f.; vordere

provètta, f. *(dim.* v. prova) *(Mus.* u. *Teat.)* vorläufige Probe; f. Klavierprobe (der Oper), f.

provètto, *agg.* bejahrt; schon im Alter vorgerückt; gesetzt (Personen); auch: età –a, vorgerücktes Alter ‖ erfahren; bewandert (in etw.); lavoro da artista ~, Werk eines erfahrenen Künstlers; gli scolari più –i, schon vorgeschrittene Schüler, m. pl. ‖ *sost.* m. bejahrter, gesetzter Mann; erfahrener Künstler; vorgeschrittener Schüler (v. lat. provectus).

†**provevole**, *agg.* dass. wie probabile.

provianda, f. *(Mil.)* Mundvorrat; Proviant, m.; Lebensmittel, n. pl. (dieselbe Etym. wie profenda). ‖stellvertretung, f.

provicariato, m. Provikariat, n.; Unter-

provicà·rio (pl. –rj), m. *(Eccles.)* Provikar; Stellvertreter des Vikars, m.; ~ apostolico, päpstlicher Provikar.

providènza, f. u. **providènte**, *agg.* f. provvidenza u. provvidente.

próvido, *agg.* f. provvido.

†**provigiò·ne**, f. f. provvisione.

provìncia, f. *(Bot.)* f. pervinca.

provìncia, f. Provinz; Landschaft, f.; ~ di Firenze, di Milano, Provinz Florenz, Mailand; ~ del Reno, Rheinprovinz; città capo di ~, Provinzialhauptstadt, f. ‖ Land, n. (im Gegensatz zu capitale, Hauptstadt); dalla ~ vengono a Firenze molti curiosi, viele Neugierige kommen vom Lande nach Florenz; città di ~, Provinzialstadt, f.; ritirarsi in ~, sich auf das Land (in eine kleine Provinzialstadt) zurückziehen ‖ *fig.* viaggiare in lontane provincie, in ferne Länder reisen ‖ *fig.* Bereich; Umkreis; Wirkungskreis, m.; ciascuno sia sollecito di far buona prova nella sua ~, jeder befleißige sich, auf seinem Gebiete Gutes zu leisten; questo non è della mia ~, das gehört nicht in meinen Bereich ‖ *(Eccles.)* bestimmte Anzahl Klöster desselben Ordens, die einem Provinzial unterstellt sind, m. pl.; Ordensprovinz (lat. provincia).

provincialàto, m. *(Eccles.)* Amt (n.), Würde, Amtszeit (f.) eines Provinzials; Provinzialat, n.

provinciale, *agg.* zu einer Provinz gehörig; provinzial od. provinziell; consiglio ~, Provinziallandtag, -rat, m.; leggi –i, nur die Provinz betreffende Gesetze, n. pl. ‖ *(Eccles.)* concilio od. sinodo ~, Konzil (n.), Synode (f.) der zu einer Provinz gehörigen Bischöfe; Provinzialsynode ‖ *sost.* m. Provinzler; Bewohner der Provinz (im Gegensatz zu Stadtbewohner), m. ‖ *(Eccles.)* Provinzial; Vorgesetzter über die Klöster desjelben Ordens in einem gewissen Bezirk (über eine Ordensprovinz), m.; il padre ~, der Pater Provinzial (lat. provincialis).

provìno, m. Dichtigkeits-, Gehaltmesser, m., spuor, f. (für Flüssigkeiten); z. B. Milchmesser; Zuträumenti) ‖ Lotbrett; Probierbrett, n.; Lotschale, f. (zum Messen des Widerstandes von Metallen od. von Seide) ‖ *(Teat.)* erste Probe (für ein Ballett).

†**provisiò·ne**, f. f. provvisione.

provocabile, *agg.* hervorrufbar; leicht hervorzurufen.

provocamento, m. f. provocazione.

provocare (provòco, –chi), v. a. hervorrufen; erzeugen; Ursache sein, Anlaß geben (zu etw.); ~ la guerra, l'ira, den Krieg, den Zorn hervorrufen; *(Med.)* ~ il sudore, l'orina, den Schweiß hervortreiben; die Harnbildung befördern ‖ reizen; auf-, anreizen; herausfordern; provozieren; ~ il popolo alla sommossa, das Volk zum Aufstand anstacheln, aufreizen; ~ ad ira, zum Zorn aufreizen, reizen; ~ uno a combattere, jem. zum Kampfe herausfordern, anstacheln; ~ scandali, Ärgernisse anregen; ~ le risate, gli scherni, Gelächter, Spott hervorrufen; zum Gelächter, Spott herausfordern ‖ †~ a un consiglio, vor einen Rat berufen, zitieren, fordern ‖ *p. pres.* provocante, hervorrufend; erzeugend ‖ *agg.* aufreizend; parole, modi –i, aufreizende Worte, n. pl.; provozierendes Benehmen (lat. provocare).

provocativo, *agg.* aufreizend; eine Aufreizung, Provozierung enthaltend (z. B. Worte) ‖ *(Med.)* anregend; bewirkend; hervorrufend; rimedj –i il sudore, schweißtreibende Mittel, n. pl.

provocatore, m.; –trìce, f. Herausforderer; Aufreizer, -hetzer; Aufwiegler, m. ‖ medicamento ~ del vomito, Brechmittel, n.

provocatòrio (pl. –rj), *agg.* eine Herausforderung, Aufreizung enthaltend; cartello ~, Ausforderung (zum Duell), f.; Kartell, n.

provocazioncèlla, f. (*dim.* v. provocazione) leichte Aufs, Anreizung, Herausforderung.

provocazione, f. Reizen; Aufreizen; Erregen (des Zornes pdg.), n. ‖ Herausforderung; Anreizung; Aufreizung, f. ‖ Aufwiegelung, Aufhetzung, f. ‖ *(Med.)* Hervorrufung (irgend eines Reizes), f. ‖ † *(Giur.)* Berufung (an eine höhere Instanz), f. (lat. provocatio, –onem).

†**provòsto**, m. dass. wie preposto.

provvedere (provvedo ſ. vedere), v. a. versehen; versorgen (jem. mit einer Sache); ~ a provvedere; besorgen (jdm. etw.); sorgen (für etw.) ‖ beschaffen (etw.); ~ il pane per la famiglia, Brot für die Familie beschaffen; ~ le vesti, la casa, für Kleidung, Wohnung sorgen; ~ i figliuoli di una buona educazione, den Kindern eine gute Erziehung zu teil werden lassen; ~ uno di denari, di lettere di cambio, jem. mit Geld, mit Wechseln versehen, ausstatten, ausrüsten ‖ vorbereiten; herrichten; Vorkehrungen treffen (für etw.); ~ tutto il bisognevole per una festa, alles, was für ein Fest nötig ist, vorbereiten ‖ anschaffen; anbeschaffen; anbauen; ho provveduto il grano per tutto l'anno, ich habe das Brotkorn für das ganze Jahr angeschafft ‖ versorgen; liefern; il podere mi provvede a vino e olio, das Grundstück liefert mir Wein u. Öl ‖ siam rovinati, se Dio non ci provvede, wir sind zu Grunde gerichtet, wenn Gott uns nicht aushilft ‖ † voraussehen (dass. wie antivedere) ‖ †schauen; betrachten ‖ †~ uno di una fatica, jem. für eine Mühe entschädigen ‖ v. n. (a qc.) Vorsorge treffen (für etw.); sein Augenmerk, seine Gedanken, seine Sorge richten (auf etw.); ~ all' onore, alla sicurezza dello stato, auf seine Ehre, auf die Sicherheit des Staates bedacht sein; lasciate fare a me, ci provvederò io, laßt mich nur machen, darauf denke ich ‖ una legge provvede che . . ., ein Gesetz zielt darauf hin, daß . . .; a ciò provvede il primo articolo del regolamento, das wird durch den ersten Absatz der Geschäftsordnung bestimmt, geregelt ‖ –rsi, v. rifl. sich versehen, versorgen, ausrüsten (mit etw.); –rsi d'una casa, sich eine Wohnung besorgen; si provvide di un par di lenti, er schaffte sich eine Brille an; –rsi di scienza, sich mit Kenntnissen ausrüsten ‖ †–rsi da qc., sich vor etw. in acht nehmen; sich vor etw. zu schützen wissen ‖ *p. pass.* provveduto u. provvisto, versorgt (d. u. l.); venivano ricoverati e provveduti per qualche tempo, sie erhielten für eine gewisse Zeit Obdach u. alles zum Leben nötige ‖ *agg.* ausgestattet; ausgerüstet; versehen; ben ~ di libri, mit Büchern wohl versehen ‖ †vorsichtig; umsichtig; klug; vorsorglich ‖ *sost.* m. i ben provvisti, die Wohlhabenden, Reichen, m. pl. (lat. providere).

†**provvedènza**, f. f. providenza.

†**provvedigiò·ne**, f. dass. wie provvedimento ‖ auch zur interesse, trutto gebraucht.

provvedimè·nto, m. Versehen; Versorgen; Anschaffen, n. ‖ Vorsorge; Vorkehrung, f.; fare –i per impedire qc., Vorsorge treffen, um etw. zu verhindern; –i contro la peste, Vorkehrungen gegen die Pest, f. pl. ‖ è oramai inutile ogni umano ~, alle menschliche Vorsicht (alle Vorkehrungen der Menschen) ist (sind) nun einmal unnütz ‖ †Umsicht; Klugheit; Vorsorglichkeit, f.

provveditorà·to, m. Amt (n.), Würde, Stellung n. Amtszeit (f.) des Schaffners, Wirtschaftsführers, Verwalters ‖ Schaffnerei, Wirtschaftsführung, Verwaltung ‖ Schulinspektorat, n.

provveditò·re, m.; –trìce, f. Versorger, m.; –trìn, f.; egli è il ~ della famiglia, er ist der Versorger der Familie ‖ Lieferer; Lieferant, m.; –trìn, f.; ~ di carbone, di legname, Kohlen-, Holzlieferant ‖ Schaffner; Verwalter; Wirtschaftsführer, m.; –trìn, f.; ~ della Misericordia, Verwaltungsführer der Misericordiabruderschaft ‖ jetzt häufig als Titel für die Aufsichtsbeamten gebraucht: Inspektor, m.; ~ generale delle dogane, Generalinspektor der Zollstätten, m.; regio ~ agli (degli) studj, königlicher Studien-, Schulinspektor (entspricht dem preußischen Kreisschulinspektor); ~ degli studj superiori, Provinzialschulrat für die höheren Schulen, m.; ~ di una università, Kurator einer Universität, m.; ~ di un collegio, Institutsinspektor ‖ *(Stor.)* Provveditore, Provveditore, m. (hoher Aufsichtsbeamter in der benet. Republik); ~ generale da terra e da mare, Oberleiter der Land- u. Seestreitkräfte, m. (in derselben Republik) ‖ *(Eccles.)* Provveditore d'una Congregrazione, oberster Verwaltungsbeamter (Administrator) einer Ordensgesellschaft.

provveditoria, f. Inspektorat, n.; ~ degli studj, Kreisschulinspektorstelle, f.

provveditamente, *avv.* in umsichtiger, vorausschtiger, kluger Weise; mit Umsicht.

provvidamè·nte, *avv.* in vorsichtiger Weise; mit Behutsamkeit, Vorsicht.

provvidènte, *agg.* vorsorglich; vorsorgend; la natura ~, die vorsorgliche Natur; (von einer Person gebraucht man provvido) (lat. providens, –entem).

provvidentemente, *avv.* in vorsorglicher Weise ‖ auch für provvidamente gebraucht.

provvidenza, f. Vorsichtigkeit, Umsicht; Vorsorglichkeit, f.; la virtù della ~ gli uomini dovrebbero imparare dalla formica, die Tugend der Vorsorglichkeit müßten die Menschen von der Ameise lernen; di provedenza è buon ch'io mi armi, es ist gut, daß ich mich mit Achtsamkeit, mit Vorausschicht wappne (D.) ‖ la ~ divina od. alleiu: la ~, die (göttliche) Vorsehung; rassegnarsi ai decreti della ~, sich in die Beschickung der Vorsehung ergeben ‖ essere una ~, ein Segen, ein großes Glück, eine Hilfe zu rechter Zeit sein; quella vincita fu per esso una ~, dieser Lotteriegewinn war für ihn ein großes Glück; tu sei stato la mia ~, du bist meine Vorsehung (mein Helfer in der Not) gewesen ‖ † dass. wie provvisione ‖ ≈ für provvedimento gebraucht (lat. providentia).

provvidenziale, *agg.* von der Vorsehung bestimmt, verfügt ‖ *fam.* glücklich; segenbringend; quest' acqua è stata veramente ~, dieser Regen kam wirklich zur rechten Zeit.

próvvido, *agg.* umsichtig; vorausschtig; klug; weise; uomo ~ ed accorto, umsichtiger u. kluger Mann; ~ consiglio, weiser Rat od. Beschluß; –a amministrazione, umsichtige, vorsorgliche Verwaltung; la –a Sventura, das weise, wenn auch herbe Schicksal (Manzoni) (lat. providus).

provvigiò·ne, f. f. provvisione.

†**provvisàre**, v. a. f. improvvisare.

provvisionà·re (provvisiò·no), v. a. bejolden; ein Gehalt, den Lohn, Sold geben (jdm.) ‖ †füttern; mit Futter versehen ‖ *p. pass.* provvisionà·to als *agg.*: besoldet; bezahlt ‖ *sost.* m. i –i del Comune, die Gemeindebeamten; die von der Gemeinde besoldeten, m. pl.

provvisiò·ne, f. Vorsehen; Beschaffen; Versorgen, n. ‖ Anschaffung; ≈ Provision, f.; fanno ogni necessaria ~ per la guerra, sie schaffen alles Nötige für den Krieg an; sie besorgen die Kriegsvorräte ‖ Mundvorrat, m.; Lebensmittel, n. pl.; mancano le –i

all' esercito, dem Heere fehlt es an Lebensmitteln; fare le ~i per la famiglia, die Lebensmittel für die Familie einkaufen, anschaffen ‖ Vorrat, m.; fare molta ~ di vino, di grano, einen großen Vorrat von Wein, Korn anschaffen, zusammenbringen ‖ Bezahlung, f.; Gehalt, n.; Lohn; Sold, m.; ha tremila lire di ~, er hat dreitausend Franf Gehalt; mettere uno a ~, jdm. Gehalt, Lohn geben ‖ per il viaggio, Reisevergütung, f.; Reisegelder, n. pl. ‖ *(Com.)* Vermittlungs-, Besorgungsgebühr; Provision, f.; a quel banco per tali sconti pigliano di ~ l'uno per cento, für solche Diskontierungen nimmt jene Bank ein Prozent Provision ‖ †dasf. wie provvedimento ‖ †*mod. prov. arr.* per modo di ~, für jetzt; für kurze Zeit; vorläufig; einstweilen (lat. provisio, -onem).

provvisionière u. **provvigionière**, m. Amtshalter u. Verwalter der Vorräte, Lebensmittel; Proviantmeister, -verpalter, m. ‖ Lieferant, m.; ~ di carbone, Kohlenlieferant.

†**provvìso** u. **provvìso**, *agg.* vorhergesehen ‖ *sost.* m. dasf. wie l'improvvisare ‖ a non ~, unversehens; unvermutet (v. lat. provisus, p. pass. v. providere).

†**provvisóre**, m. f. provveditore.

provvisoriamente, *avv.* vorläufig; einstweilen; aushilfsweise; probeweise; fürs erste.

provvisorietà, f. Vorläufigkeit, f.; einstweilige Zustand, la ~ di un ufizio, di un governo, vorläufige, interimistische Verwaltung eines Amtes, Führung einer Regierung.

provvisòrio (pl. -òrj), *agg.* vorläufig; einstweilig; provisorisch; interimistisch; ordinamento ~, vorläufige Regelung; governo ~, interimistische Regierung; messo in libertà -a, in vorläufige, provisorische Freiheit gesetzt.

provvista, f. Beschaffen; Anschaffen; Besorgen, n.; Anschaffung; Besorgung, f.; Einkauf, m.; la ~ del legname per l'inverno, die Anschaffung des Brennholzes für den Winter; far le ~e del caffè, dello zucchero, den Kaffee, Zucker für eine längere Zeit der Haushaltung einkaufen; auch *fig.*: farsi una buona ~ di cognizioni, sich eine große Masse von Kenntnissen erwerben.

provvisto, *agg.* i. p. pass. v. provvedere.

prozìa, f. Großtante, f. (Tante des Vaters od. der Mutter).

prozìo (pl. -zì), m. Großonkel, m. (Ehem des Vaters od. der Mutter).

prua, f. *(Mar.)* dasf. wie prora u. gebräuchlicher als dieses.

†**pruàro**, *agg. (Mar.)* nave ~a, Schiff, das auf dem Kopf liegt; vorlastiges Schiff.

prudènte, *agg.* klug; verständig; uomo, consiglio ~, kluger Mann; verständiger Rat ‖ vorsichtig; essere ~ nel parlare, nello scrivere, im Reden, Schreiben vorsichtig sein ‖ *iron.* furchtsam; zaghaft; fu molto ~, nè assalito per nulla li nemici, er war sehr klug und wartete den Feind gar nicht ab (lat. prudens, -entem).

prudentemente, *avv.* in kluger, verständiger Weise; mit verständigem Urteil; mit Vorsicht, Umsicht.

prudènza, f. Klugheit; Einsicht; Verständigkeit, f.; Verstand, m.; giovane pieno di ~, junger, höchst einsichtsvoller Mensch; ~ del secolo, Weltklugheit; Vorsicht; Umsicht; Besinnlichkeit, f.; andare innanzi con molta ~, mit großer Vorsicht, Umsicht zu Werke gehen ‖ Mäßigung; Zurückhaltung; Besonnenheit, f.; con quella bestia ci vuol ~, bei der Lenkung dieses Tieres bedarf es ruhigen Blutes; per ~ non gli risposi, weil ich mich zurückhielt, antwortete ich ihm nicht ‖ ~! ruhig Blut! seid vorsichtig! mäßiget euch! ‖ *iron.* Furcht; Ängstsamkeit; Zaghaftigkeit, f. (lat. prudentia).

prudenziale, *agg.* klug; einsichtig; von der Klugheit eingegeben; temperamento ~, einsichtige Mäßigung. [dentemente.

prudenzialmente, *avv.* besser dasf. wie pru-

prudere (pr u d o; *perf.* p r u d e ì, -d e s t i, p r u d è; *p. pass.* dasf. fehlt; meist nur in der 3. Person gebraucht), v. n. jucken; hilft; mi prude una gamba, mich juckt es am Beine; mi prude qui, es juckt mich hier ‖ *fam.* a uno prudono le mani, jdm. juckt, kitzelt es in den Händen, in den Fingern (d. h. er möchte gern zuschlagen) ‖ *fig.* mi tocca proprio dove mi prude, er trifft gerade den wunden Punkt bei mir ‖ grattarsi dove prude, sich kratzen, wo es einen juckt, d. h. von den reden, was man gerade besonders auf dem Herzen hat (v. lat. prurire).

prudóre, m. Jucken; Kitzeln, n.; Kitzel, m.; ho un grande ~ per tutta la vita, ich verspüre ein heftiges Jucken über den ganzen Leib.

†**prudùra**, f. Jucken; Kitzeln, n.

prueggiare (p r u e g g i o), v. n. *(Mar.)* den Bug wenden; beim Winde segeln; ~ la corrente, den Strom tot segeln; ~ la marea, die See steven; ~ al vento, gegen den Wind Zahn machen.

prueggio (pl. -eggi), m. *(Mar.)* Wenden des Bugs; Segeln beim Winde, n.

prugna, f. Pflaume; Zwetsche od. Zwetschge; Frucht des Pflaumenbaums (prugno), f. (gew. susina); ~e secche, trockne, gedörrte Pflaumen (v. lat. pruna, n. pl.).

prugno, m. *(Bot.)* Pflaumen-, Zwetschen-(Zwetschgen-)baum, m. (Prunus domestica).

prugnola, f. Schlehe; Frucht des Schlehdorns (prugnolo), f.

prugnolaia, f. Ort mit Schlehengestrüpp, m.

prugnolo u. **prugnuólo**, m. *(Bot.)* Schlehe, f.; Schlehdorn; Schwarzdorn, m. (Prunus spinosa).

prugnòlo u. prugnuólo, m. *(Bot.)* Räsling; falscher Musseron; Pflaumenpilz; Herbstmaischwamm, m. (Agaricus prunulus).

†**prùina**, f. dasf. wie brina (lat. pruina).

†**prùino-so**, *agg.* dasf. wie brinoso.

prùna, f. dasf. wie prugna.

prunaio (pl. -a j), m. Dornengestrüpp; Gestrüpp, n.; una spina non fa un ~, eine Schwalbe macht noch keinen Sommer ‖ *fig.* verwirrte Geschichte; verwickelte Angelegenheit. [spino.

prunalbo, m. *(Bot.)* dasf. wie bianco-

prunamе, m. trockenes Dornenreisig, -gestrüpp; fanno un riparo con fascine e ~i, sie machen eine Hecke aus Reisigbündeln u. Dornen.

prunàta, f. Dornenhecke, f.; Zaun aus Dornengestrüpp od. mit trockem Dornenreisig verwahrt.

†**prunazzìno**, m. *(Bot.)* dasf. wie prugnolo.

prunèlla, f. *(Bot.)* dasf. wie morella ‖ *(Tess.)* geschorener Wollenstoff.

prunètto, m. dasf. wie prunaio.

prùno, m. Dornstrauch; Dorn, m.; un campo pieni di ~i, ein Feld voller Dornen ‖ Stachel des Dornstrauchs; Dorn, m.; m'è entrato un ~ in un piede, ich habe mir einen Dorn in den Fuß getreten ‖ *prov.* ogni ~ fa siepe, auch das kleinste hilft zum Gangen; auch das kleinste muß man beachten; aus Tropfen besteht das Meer ‖ *fig.* Dorn; Stachel, m.; esserti (cosa ob. persona) un ~ in un occhio, ein Dorn im Auge sein (Sachen u. Personen) ‖ *fig.* stare sui ~i, auf Dornen sitzen; sehr ungeduldig sein ‖ †*prov.* voler far d'un ~ un melarancio, aus etw. mehr machen wollen, als die Natur hergiebt (B.). [dornicht.

prunóso, *agg.* voller Dornen; dornig;

†**prunóva**, f. i. prova.

prunzolo, m. ~, bancken; dabei (nur bei D. vorkommend): a cui noi siam a ~, dem wir zur Seite gehen mögen; wed. ein Lombardismus: a preuo, dem lat. ad prope entsprechend). [rigo, -ginem).

prurìgine, f. dasf. wie prurito (lat. pru-

prurigino-so, *agg.* juckend; malattia -a, von Jucken begleitete Krankheit ‖ auf der Zunge kitzelnd, leicht brennend; den Gaumen reizend (Speisen) (lat. pruriginosus). [rire).

†**prurire**, v. n. dasf. wie prudere (lat. pru-

prurito, m. juckes Jucken, Kitzeln; Kitzel, m.; ho un gran ~ nella mucu, ich verspüre ein starkes Jucken im Nacken *(Med.)* Juckblattern, f. pl.; Prurigo, f. ‖ *fig.* heftige Begierde; heftiges Verlangen; große Lust; ~ di scrivere, Lust zum Schreiben; ~ di fama, brennendes Verlangen nach Ruhm (lat. pruritus).

†**prusóra**, *avv.* ehtes; zu verschiedenen Malen (v. pru für più u. ora).

Prussia, f. *(Geogr.)* Preußen, n.

prussiano, *agg.* preußisch ‖ *sost.* m. Prussiano, Preuße, m.

prussiato, m. *(Chim.)* Cyanverbindung, f. ~ giallo di potassa, Ferrocyankalium, n.; gelbes Blutlaugensalz ‖ Berliner Blau, n.

prussico, *agg. (Chim.)* acido ~, Blausäure, f.

†**prùzza**, f. *(Med.)* Hautkrez, m.; Jucken auf der Haut, n. (v. prudere).

Psammènite, m. *(N. pr. stor.)* Psammenit (ägyptischer König).

Psammètico, m. *(N. pr. stor.)* Psammetich (ägyptischer König).

pseùdo-, falsch; unecht; nur in Zusammensetzungen gebraucht und zeigt die unrechtmäßige Anmaßung einer Eigenschaft od. eines Titels an; z. B. pseudodottore, pseudofilosofo, pseudoprofeta etc., falscher od. Pseudo-Doktor, Philosoph, Prophet rc. (v. gr. *ψευδο—; ψευδής*, lügnerisch).

pseudomòrfo, *agg. (Min.)* corpi ~i, Pseudomorphosen, f. pl.; Afterkrystalle, m. pl.

pseudònimo, *agg.* pseudonymisch od. pseudonym; einen erdichteten Autorennamen tragend (Bücher); opere ~e o anonime, pseudonyme u. anonyme Werke, n. pl. ‖ sost. m. Pseudonym, n.; falscher, erdichteter Name (eines Schriftstellers); uno scrittore scrive (od. un' opera esce) sotto un ~, ein Schriftsteller schreibt (ein Werk erscheint) unter einem Pseudonym (v. gr. *ψευδο- u. ὄνυμα*).

Psìche, f. *(N. pr. mit.)* Psyche, f. (Geliebte des Eros).

psìche, f. *(Scient.)* Seele, f.; Geist, m.; geistiges Lebensprinzip ‖ *großer, beweglicher u. drehbarer Sehspiegel (für ganze Figur) (gr. *ψυχή*, Hauch, Odem).

psichiatro, m. Irrenarzt; Arzt für Geisteskranke; Psychiater, m. (v. gr. *ψυχή u. ἰατρός*, Arzt).

psichiatrìa, f. *(Med.)* Irrenheilkunde; Psychiatrie, f. (v. *ψυχή u. ἰατρεία*).

psichiàtrico, *agg.* psychiatrisch; irrenheilkundlich.

psìchico, *agg.* psychisch; geistig; seelisch; die Seele, den Geist betreffend; malattie ~che, Geisteskrankheiten, f. pl.

psicofìsica, f. Psychophysik, f.

psicofìsico, *agg.* psychophysisch; Geist u. Körper zugleich betreffend.

psicologìa, f. Psychologie; Seelenkunde; Seelenlehre, f. (v. gr. *ψυχή u. λόγος*).

psicologicamente, *avv.* von psychologischem Standpunkte aus; auf psychologischer Grundlage.

psicològico, *agg.* psychologisch; zur Seelenkunde, -lehre gehörig; die Thätigkeiten der Seele betreffend.

psicologìsmo, m. *(Filos.)* auf der Psychologie begründetes System.

psicologìsta (pl. -sti), m. *(Filos.)* Anhänger einer auf Psychologie sich gründenden Philosophie, m. [Seelenthätigkeiten, m.

psicòlogo, m. Psychologe; Erforscher der

psìlio (pl. -lj) u. **psìllo**, m. *(Bot.)* Flohsamen, m.; Psillenkraut, n. (Plantago psyllium).

psòrico, *agg. (Med.)* gegen die Krätze helfend (Heilmittel) (v. gr. *ψώρα*, Krätze).

pteroda·ttilo, m. *(Nat.)* Pterodaktylus, m. (vermeinte vorweltliche Eidechsen- od. Fledermausart) (v. gr. *πτερόν*, Flügel u. *δάκτυλος*, -dactylus).

†**ptìsi**, f. *(Med.)* f. tisi. [Finger).

pubblicabile, *agg.* zu veröffentlichen; was veröffentlicht werden kann (Schriften).

pubblicamente, *avv.* öffentlich; in der Öffentlichkeit.

†**pubblicamènto**, m. f. pubblicazione.

pubblicano, m. *(Archeol.)* Pächter der Staatseinkünfte (im alten Rom), m. ‖ jetzt: Pächter der Zolleinnahmen bes. der städtischen Zölle; Zollpächter, m. (lat. publicanus).

pubblicare (p u b b l i c h i), v. a. veröffentlichen; dem Volk kund thun; öffentlich od. in der Öffentlichkeit bekannt machen; verkündigen; anzeigen; publizieren; ~ una legge, ein Gesetz veröffentlichen; il papa nominò alcuni cardinali, e gli pubblicherà presto, der Papst ernannte einige neue Kardinäle u. wird ihre Namen bald kund thun ‖ ~ un libro, ein Buch veröffentlichen, im Druck herausgeben; es verlegen ‖ ausplaudern (Geheimnisse) ‖ †~ i beni, die Güter einziehen; ~ i beni in comune, die Güter einziehen u. an alle verteilen; ~ beni a sè, die Güter für sich einziehen; sie sich zuschreiben lassen (lat. publicare).

pubblicatore, m.; -trice, f. Veröffentlicher; Bekanntmacher, m.; -in, f. ‖ Herausgeber, m.; -in, f.

pubblicazione, f. Veröffentlichen, n.; Veröffentlichung, f.; la ~ di una legge, di un decreto, Veröffentlichung eines Gesetzes; Kundmachung einer Verordnung, f. ‖ Herausgabe; Veröffentlichung (von Büchern); auch das veröffentlichte Buch od. Werk selbst; bella ed elegante ~, ein schönes u. elegantes Werk ‖ Aufgebot (von Brautleuten in der Kirche), n. ‖ †Einziehung (der Güter eines Verbannten od. Bestraften), f. (lat. publicatio, -onem).

pubblicista (pl. -sti), m. Staatsrechtskundiger; Lehrer, Kenner des Staatsrechts u. der Staatswissenschaften, m. ‖ Verfasser staatswissenschaftlicher Schriften, politischer Broschüren, m.; politischer Schriftsteller.

pubblicità, f. Öffentlichkeit, f.; ~ dei giudizj, öffentliches Gerichtsverfahren; questa

orgoglioso ~ di peccare, diese dreiste Öffentlichkeit im Sündigen ‖ allgemeines Bekanntsein; Öffentlichkeit, f.; ~ d'un delitto, d'un segreto, Öffentlichkeit eines Verbrechens, eines Geheimnisses ‖ öffentliches Auftreten; öffentliche Szene; Skandal, m.; dica pid adagio, non faccia ~, sprechen Sie nicht so laut, machen Sie keine öffentliche Szene; fare certo ~ā non conviene, gewisse Sachen öffentlich zu thun, schickt sich nicht.

pubblico, *agg.* die Gesamtheit des Volkes (nicht den Einzelnen allein) betreffend; öffentlich; l'interesse ~, das öffentliche, allgemeine Interesse; Gemeinwohl, n.; ufficio ~, öffentliches Amt; Staatsamt, n.; ufficiale ~, Staatsbeamter, m.; uomo ~ (persona ~ā), öffentlicher Beamter; Staatswürdenträger, m.; diritto ~, Staatsrecht, n.; contratto, istrumento ~, notariell, öffentlich, gesetzlich vollzogener Kontrakt; edifizj ~i, öffentliche (Staats-)Gebäude, n. pl.; la forza ~a, die Polizei; lavori ~i, öffentliche Arbeiten, f. pl. (dagegen: i ~i lavori, Zwangsarbeit als Strafart); ministro dei lavori ~i, Minister der öffentlichen Arbeiten, m. ‖ *(Giur.)* ministero ~, Staatsanwalt, m. ‖ für die Allgemeinheit bestimmt; giardini, luoghi ~i, öffentliche Gärten, Orte, m. pl.; latrine ~che, öffentliche Abtritte, m. pl.; donna ~a, öffentliches (Freuden-)Mädchen ‖ für die Öffentlichkeit, zu aller Kenntnis bestimmt; allen bekannt; la sua empietà è ~a, seine Ruchlosigkeit ist allgemein bekannt; fa ~a confessione di ateismo, er bekennt seinen Atheismus ganz öffentlich ‖ von der Gesamtheit des Volkes, der Mitbürger ausgehend; allgemein; ~ā fama, stima, allgemeines Ansehen; allgemeine Achtung; l'affetto ~, die allgemeine Zuneigung; la Zuneigung aller ‖ *sost. m.* Publikum, n.; Gesamtheit der Mitbürger, f.; *fig.* die Leute, pl.; Öffentlichkeit, f.; teme il giudizio del ~, er fürchtet das Urteil der Öffentlichkeit ‖ *(Teat.)* Publikum; Gesamtheit der Zuschauer, Zuhörer; il ~ applaudì, das Publikum klatschte Beifall ‖ †Gemeinde, f.; Staats- od. Gemeindewesen, n.; bene incorporati in ~, dem Staate (der Gemeinde) einverleibte Güter, n. pl. ‖ in ~, in der Öffentlichkeit; öffentlich; vor jedermann; lo disse in ~, er sagte es vor allen Leuten; auch: in die Öffentlichkeit; mit vergogno ad andare in ~ vestito cosi, ich schäme mich, so gekleidet in die Öffentlichkeit zu gehen od. auszugehen; mandare in ~ uno scritto, eine Schrift veröffentlichen ‖ mettere al ~ una cosa, etw. öffentlich verbreiten; es unter die Leute bringen (lat. publicus).

pube, m. *(Anat.)* Schambügel; Venusberg, -hügel, m. ‖ †Mannbarkeit; Pubertät, f. (lat. pubes).

pubere, *agg.* mannbar; geschlechtsreif (lat. pubertas).

pubertà, f. Mannbarkeit; Pubertät, f.; geschlechtsreifes Alter (lat. pubertas).

†**publico**, *agg.* u. *Der.* ſ. pubblico u. *Der.*

†**puca**, f. Setz-, Pfropfreis, n. (lat. puga).

†**puccetto**, m. Faustschlag, m.

pudènde, f. pl. Geschlechts-, Schamteile, m. pl. (lat. pudenda, n. pl.).

pudibondo, *agg.* schamhaft; verschämt (lat. pudibundus).

pudicamente, *avv.* in schamhafter, keuscher Weise; voller Züchtigkeit, Sittsamkeit.

pudicizia, f. Schamhaftigkeit; Keuschheit; Züchtigkeit; Sittsamkeit, f. (lat. pudicitia).

pudico (pl. –ci), *agg.* schamhaft; keusch; züchtig; ~a giovanezza, keusche Jugend ‖ sittsam; ehrbar; parole ~che, sittsame Worte, n. pl.; vestire ~, ehrbare Kleidung (lat. pudicus).

pudino, m. *(Cuc.)* Pudding, m. (Mehlspeise) (engl. pudding).

pudore, m. Scham, f.; Schamgefühl, n.; Schamhaftigkeit; Züchtigkeit; Keuschheit, f.; ~ verginale, jungfräuliche Schamhaftigkeit; lo taccio per ~, ich verschweige es aus Schamhaftigkeit; persona senza ~, Person ohne Schamgefühl, f. (lat. pudor, –orem).

puerile, *agg.* das Knabenalter betreffend; anni ~i, Knabenjahre, n. pl. ‖ knaben-, jungenhaft; discorsi, giuochi, soliazzi ~i, knabenhafte Gespräche; Knabenspiele, n. pl., -zeitvertreib, m. ‖ kindisch; ~i contradizioni, kindische Einreden, f. pl. (lat. puerilis).

puerilità, f. Kinderei, f.; kindische Äußerung od. Handlung ‖ kindisches Betragen, Wesen; sono ~à da fare vergogna, es sind Kindereien, über die er sich schämen müßte (lat. puerilitas).

puerilmente, *agg.* in kindischer Weise.

puerizia, f. Knaben-, Jugendalter; Kindesalter, n.; Kindheit, f. ‖ †daſ. wie puerilità (lat. pueritia).

puérpera, f. Wöchnerin; Frau, die soeben geboren hat, f. (lat. puerpera).

puerperale, *agg.* die Wöchnerinnen betreffend; febbre ~, Kindbettfieber, n.; latto ~, erste Muttermilch; stato ~, Wöchnerinnenzustand, m.

puerpério (pl. –rj), m. Kindbett, n.; Wochen, f. pl.; Zeit nach der Niederkunft, f.; stette male per tutto il tempo del ~, sie befand sich während ihres ganzen Kindbetts sehr schlecht ‖ †Kind; Neugeborenes, n. ‖ *(Med.)* –j, pl. Lochien, pl.; Wochenfluß, m.; Reinigung der Wöchnerinnen, f. (lat. puerperium).

puffino, m. *(Ornit.)* Papagei-, Sturmtaucher; Wasserscheer, m. (Fuſinus cinereus

†**purga**, f. ſ. puca. [u. P. Angiorum).

pugilato, m. *(Archeol.)* Faustkampf, m. (als eine der gymnastischen Übungen bei Griechen u. Römern) ‖ zuweilen auch auf eine Prügelei mit Fäusten angewandt (pugilatus).

pugilatore, m. *(Archeol.)* Faustkämpfer, m. (lat. pugilator, –orem).

†**pugile**, m. daſ. wie pugilato u. wie pugilatore (lat. pugil, –ilem).

†**pugillo**, m. *(Med.)* soviel man mit zwei Fingerspitzen kann; Prise, f. (als Quantitäts-bezeichnung auf früheren Rezepten) (lat. pugillum).

***puglia**, f. Satz; Einsatz (beim Spiele), m.

Puglia, f. *(Geogr.)* Apulien, n.

pugliese, *agg.* apulisch ‖ *sost.* m. Pugliese, Apulier; Einwohner Apuliens, m.

pugna, f. Schlacht, f.; Kampf, m. (wird in diesem Sinn aber nur noch in der gewählten Sprache gebraucht); ~ navale, Seeschlacht ‖ *fig.* le ~ intestine, die künstlerischen Kämpfe; die Kämpfe unter Künstlern, m. pl. ‖ *fam.* nur in der Redensart: prendersi (pigliare) una ~, in lebhaften Streit geraten über etw. (lat. pugna).

pugnace, *agg.* kampflustig; kriegerisch ‖ zum Streite gerüstet (lat. pugnax, –acem).

pugnalare (pugnalio), v. a. mit dem Dolche verwunden od. töten; erdolchen ‖ *p. pass.* pugnalato auch als *agg.*: erdolcht.

pugnalata, f. Dolchstich; Dolchstoß, m. ‖ *fig.* heftiger, plötzlicher Schmerz; questa fu per me una ~ nel cuore, das war für mich ein Stich ins Herz.

pugnalatore, m. der mit dem Dolche zusticht, sticht od. tötet; Erdolcher, m. ‖ *fam.* Messerheld, n.

pugnale, m. Dolch, m.; Dolchmesser, n. ‖ *fig.* con questa notizia ti mi hai conätto un ~ nel cuore, mit dieser Nachricht hast du mir einen Stich ins Herz gegeben (v. lat. pugio, –onem, der Bedeutung nach ital. pugno).

pugnare (pugno), v. n. kämpfen; streiten ‖ eine Schlacht, ein Treffen liefern ‖ *fig.* im Widerspruch stehen; widerstreiten ‖ streben (nach einer Sache); ringen (um etw. zu erlangen) (nur noch in der gewählten Sprache gebraucht; lat. pugnare). [mit der Faust, m.

†**pugnata**, f. eine Faustvoll ‖ auch: Schlag

pugnatore, m.; **–trice**, f. Kämpfer; Streiter, m.; -in, f.

†**pugnazzo**, m. kleines Gefecht, Treffen.

pugnello, m. (*dim.* v. pugnello) kleine Faust; od. Handvoll.

pugnello, m. eine Faust(Hand-)voll; soviel man auf einmal in der geschlossenen Hand halten kann.

pugnere, v. a. u. *Der.* ſ. pungere u. *Der.*

†**pugnerezzio**, *agg.* zugespitzt; spitz; mit scharfer Spitze; als spitze Waffe zu benutzen.

†**pugneróne**, m. daſ. wie pungiglione.

pugnetta, f. Lappen, Wulst zum Anfassen des Klöppelsiehs, m.

†**pugnetto**, m. daſ. wie pugnello.

†**pugnetto**, m. ſ. pugnino.

pugnino, m. (*dim.* v. pugno) kleine Faust; Fäustchen; Fäustlein, n. (bei der Kinder) ‖ Kinderspiel, bestehend im Aufeinandersetzen der Fäuste u. abwechselndem Hervorziehen der untersten, n.

†**pugnitrezzio** (pl. –ezzi), m. daſ. wie stimolo od. struggimento ‖ aver il ~ in qc., auf etw. Anspruch machen; sich viel auf etw. zu gute thun ‖ *(Cacc.)* Steife, wo das Wildschwein verwundet ist, f.

pugnitòpo, m. *(Bot.)* Mäusedorn; Brüskus, m.; Dornmyrte, f. (Ruscus aculeatus).

pugno (pl. –i u. ⊙**pugna**, f.), m. geschlossene Hand; Faust, f.; avere la spada in ~, das Schwert in der Faust haben ‖ *fig.* aver in ~ qc., etw. in seiner Gewalt haben; ha in ~ tutto il governo, er hat sich der ganzen Regierung bemächtigt ‖ ⊙**chiudere**, serrare le pugna, stehen ‖ †~ della spada, Griff des Schwertes; Schwertgriff, m. ‖ eine Faust-(eine Hand-)voll; un ~ di sale, eine Handvoll Salz ‖ *fig.* kleine Anzahl; Häuflein, n.; un ~ di soldati, di gente, eine kleine Schar Soldaten; ein Häuflein Leute ‖ Schlag mit der Faust; Faustschlag, m.; gli diede un ~ sul naso, er schlug ihm mit der Faust auf die Nase; fare a'~i, sich gegenseitig Faustschläge geben, mit der Faust bearbeiten; *fig.* u. *fam.* mit einander in Widerspruch stehen; einander widerstreiten (Meinungen ꝛc.); interpretazione che fa a'~i col buon senso, dem gesunden Urteil direkt ins Gesicht schlagende Erklärung ‖ *fig.* fare a'~i, sich mit den Ellbogen, mit Gewalt durch eine Menschenmenge durchdrängen, durcharbeiten; io non vo' fare a'~i per entrare in teatro, ich will mich nicht durch das Gedränge durcharbeiten, um in das Theater zu kommen ‖ *fig.* è come dare un ~ in cielo, es ist ganz unmöglich, ganz vergebens ‖ di mio, tuo etc. ~, von meiner, deiner ꝛc. eigenen Hand geschrieben; questa ricevuta è di suo proprio ~, diese Quittung ist von ihm eigenhändig geschrieben (lat. pugnus). [stimolare.

†**pugnolare**, v. a. daſ. wie pungere od.

pugnolo u. **pugnuolo**, m. daſ. wie pugnello od. pugnetto.

pugnóro, m. *(Stor.)* kleines Stück Ackerland (so groß, daß eine Handvoll Samen dafür genügt; mittelalterl. Feldmaß).

pula, f. Spreu, f.; Kaff, m.; Hülsen des Getreides, f. pl. (Etym. unbekannt; manche haben an das lat. aphuda gedacht).

pulce, f. *(Zool.)* Floh, m. (Pulex irritans); ~ aquatica, See-, Wasserfloh (Gammarus u. Daphnia pulex); ~ di mare, Meerfloh (Talitrus locusta); ~ d'arena, Sandfloh (Pulex penetrans); ~ dei ghiacciai, Gletscher-, Eisfloh (Desoria glacialis) ‖ –i della casa, del gatto, del cane, della galline, Haus-, Hunds-, Katzen-, Hühnerflöhe, m. pl.; cane pieno di ~, gänzlich verflöhter Hund; Hund voller Flöhe ‖ sperdere le –i, die Flöhe verbreiten; schiacciare una ~, einen Floh knicken ‖ polvere per le –i, Floh-, Insektenpulver, n. ‖ *fam.* noioso quanto (od. più che) le –i, unausstehlich, aufdringlich, lästig (Personen) ‖ *fig.* u. *fam.* mettere a qd. una ~ nell'orecchio, jdm. einen Floh ins Ohr setzen; in jdm. einen Argwohn erregen; gli è entrata una ~ nell'orecchio, er hat einen Argwohn, einen Verdacht gefaßt ‖ *fam.* occhi di ~, sehr kleine Augen; Schweinsäuglein, n. pl.; questa donna sa fare gli occhi alle –i, dieser Frau gelingt auch die feinste Arbeit ‖ color ~, rötlichbraun; flohfarbig ‖ *prov.* chi dorme coi cani si leva con le –i, wer mit den Hunden schläft, braucht für Flöhe nicht zu sorgen ‖ il morso della ~ non dà noia all'elefante, ein Großer braucht die Stiche der kleinen nicht zu beachten (lat. pulex, –icem).

†**pulcélla**, f. Mädchen; Jüngferchen, n. (v. mlt. pulcella, *dim.* des lat. pullus, jung).

†**pulcellaggio** (pl. –ggi), m. Jungfernschaft, f. [Mädchen.

†**pulcellétta**, f. (*dim.* v. pulcella) junges

†**pulcellóna**, f. alte Jungfer. [Jungfer.

†**pulcellóni**, *avv.* unverheiratet; als alte

pulcesecca, f. Knipf; Knipp; Knips, m. (in die Haut); nel serrare il cassettone mi son fatto una ~, beim Schließen der Schublade habe ich mich gekniffen; fare le –cche a un bambino, ein Kind (in die Wange) kneifen, zwicken; ihm einen Knips (z. B. in den Arm) versetzen.

pulcino (pl. –ni), m. Ort voller Flöhe, m.; Flohnest, n.; schmutzige Behausung.

pulcinélla (pl. –i), m. Pulcinell od. Pulcinello; Hanswurst; Possenreißer, m. (Maske des neapolitanischen Volkstheaters) ‖ fare il ~, sein Wort nicht halten; seinen Versprechen untreu werden ‖ *(Giuoc.)* höchster Gewinn (in einem Kartenspiele) ‖ *mod. prov.* il segreto di ~, ein offenes Geheimnis; allen bekannte Geschichte (Herkunft nicht bestimmt; nach einigen vom neapolitan. pollecenella, junger Truthahn, nach anderen von Puccio d'Aniello, einem berühmten Komiker des 17. Jahrh.).

pulcinellata, f. Hanswurstreich, m.; Possenreißerei, f. ‖ dumme, thörichte, lächerliche Äußerung od. Handlung; le ~e del re Bomba, die Hanswurststreiche des Königs Bomba (des vorletzten Königs von Neapel), m. pl. ‖ *(Teat.)* Aufführung im Hanswurst-, Kasperletheater, f.

pulcinellótto, m. Pulcinellomaske, f.; als Pulcinell maskierte Person.

pulcino, m. Küken; Kücken, Küchlein; Kükenchen, n.; la chiocciа coi –i, die Bruthenne mit den Küken; una covata di –i, eine Brut Küchlein ‖ *fam.* essere un pulcin nella stoppa, sich recht gut betten wissen; nicht um noch aus wissen; sich nicht Rats wissen ‖ essere come un pulcin bagnato, wie ein begossener Pudel aussehen; sehr betroffen, sehr gedemütigt sein (*enstf.* aus pollicino).

†pulcin'so, *agg.* voller Flöhe; verflöht.

†pulcritu'dine, f. Schönheit, f. (lat. pulchritudo, –dinem).

pulcro, *agg.* schön; lo mondo –, die schöne Welt d. h. der Himmel (D.) (lat. pulcher).

pule'dro, m. u. **pule'dra**, f. ‖ poledro, poledra.

puleggia, f. *(Mec.)* Rolle (über die ein Seil läuft; Aufzugsweifzeug), f.; Kloben, m.; *(Mar.)* Block, m.; Klampe, f. ‖ – fissa, mobile, feststehende, bewegliche Rolle (im Flaschenzuge) (vergl. frz. poulie; engl. pulley; v. angelsächs. pullian, ziehen).

puleggio (pl. –ggi), m. *(Bot.)* Polei, m. Frauenminze, f. (Mentha pulegium).

puleggio, m. Fahrstraße (auf dem Meere), f.; Stück Meeres, Seefahrt, n. ! *fam.* pigliar il –, sich davon machen; aufbrechen; abreisen; dare il –, die Erlaubnis zur Abfahrt geben (andere Form für pileggio).

†pulénda, f. u. *Der.* f. polenda u. *Der.*

†pule'zzo, *agg.* ‖ puleggio.

†pulgа'to, m. zwei Finger breit; Zoll, m. (als Maßbezeichnung) (v. span. pulgada).

pulica, f. ‖ puliga.

pulicа'ria, f. *(Bot.)* dasf. wie psilio.

puliga, f. Luftblase (im Glase), f. (wahrscheinl. v. ✱bulicare für bullicare).

†pulíce, f. ‖ pulice (lat. pulicem).

pulimentа're (**pulimentо**), v. a. glätten; polieren; einer Arbeit den letzten Anstrich geben.

pulimento, m. Polieren; Glätten; Glanzschleifen, n. (der Möbel, Metalle, Steine, Edelsteine); marmo di bel –, Marmor von schönem Glanzschliff, m. ‖ – acceso u. – grosso (od. non molto acceso), feiner, grober Glanzschliff (der Steine; je nach der Neuigkeit des Steines) ‖ tirare a –, die letzte Politur, den letzten Glanzschliff geben (Möbeln, Steinen); *fig.* die letzte Hand anlegen (an ein Werk); es ausfeilen, ausglätten.

pulíre (**pulíscо**), v. a. reinigen; säubern; von jedem schmutzigen Überzuge befreien; – una piaga dalla marcia, eine Wunde vom Eiter säubern; – le scarpe, die Schuhe reinigen; sie wichsen; – il grano, das Getreide worfeln; – il giardino dalle male erbe, das Unkraut aus dem Garten ausjäten; – un condotto, einen Abzugskanal ausräumen, reinigen; pulisciti le mani, wasch' dir die Hände (od. wische sie dir ab) ‖ polieren; glätten; glänzend machen (Möbel, Metalle; glattschleifen (Steine); pialla, ruota da –, Glatthobel, m.; -rad, n.; – a mano, mit der Hand polieren; – a secco, trocken (mit Polierpulver) polieren ‖ glatthobeln; abhobeln (Holz); abfeilen; glattfeilen (Metalle); *fig.* die letzte Feile geben; die letzte Hand anlegen an ein Werk) ‖ *fig.* – i costumi d'un popolo, die Sitten eines Volkes verfeinern, abschleifen, f. pl. ‖ † *fig.* – qd., jdn. schmeicheln; ihm um den Bart gehen ‖ *p. pass.* pulíto, gereinigt; gesäubert (d. u. f.) ‖ *agg.* rein; reinlich; sauber; fleckenlos; denti –i, reine, weiße Zähne, m. pl.; camera tutta –a, durchaus sauberes Zimmer; letto –, sauberes, reinliches Bett; camicia –a, frisches Hemd; biancheria –a, frische Wäsche; persona –a, sich sauber haltende, auf Reinlichkeit haltende Person ‖ *fig.* coscienza –a, reines, sauberes Gewissen; persona –a, wohlerzogene, artige, anständige Person ‖, ehrbar; ehrlich; – nel giuoco, ehrlich im Spiel; uomo poco –, nicht gerade sehr sauberer d. h. ehrenhafter Mann ‖ *fam.* far piazza –a ſ. unter piazza ‖ farla –a, ſo vorgehen od. handeln, daß man keines Unrechtes überwiesen werden kann; die Netze des Strafgesetzbuches schlau zu vermeiden wissen; den ehrbaren Schein wahren; farla –a a uno, jen. begannern, anführen ‖ cavarsela, levarsela –a, gut, glatt herauskommen bei etw. ‖ *iron.* pulito! du bist ein sauberes Früchtchen! ‖ *avv.* in sauberer, reinlicher, sorgsam ausgefeilter Weise; lavora molto –, er arbeitet sehr sauber, sehr sorgsam ‖ *sost.* m. reinlicher, sauberer, bei von jedem Unflecken gesäuberter Ort; glatter, ebener Weg; uscire (od. levarsene) al –, die Hindernisse zu umgehen wissen, n. pl.; glatt herauskommen; sich herauszuhelfen wissen (aus einer Verlegenheit) ‖ copia, scritto a –, Reinschrift, f. (Gegensatz: scritto a sudicio, erste Niederschrift im Unreinen); mettere al – uno scritto, ein Schriftstück ins Reine schreiben (lat. polire).

†pulíre, v. a. dasf. wie punire.

pulisciorе'cchi, m. *indecl.* Thronräumer; Thronsessel, m. (zum Thronemeinigen).

pulisciperne, m. *indecl.* Federwischer; Tintenwischer, m.

puliscipiédi, m. *indecl.* Fußabwischer, -abkratzer, m.; Putzenkästchen zum Abwischen der Schuhe, n.; kleine, rauhe Decke zum Abwischen der Füße.

pulíta, f. Reinigung; Säuberung, f.; dare una – a qd., etw. rasch säubern, reinigen, abwischen.

pulitamente, *avv.* in reiner, reinlicher, sauberer Weise ‖ mit Sorgfalt; lavora –, er arbeitet sauber ‖ *fam.* in vorsichtiger, behutsamer Weise; ohne Aufsehen od. Verdacht zu erregen ‖ ohne Schaden zu erleiden; cavarsene –, glatt herauszukommen wissen; noch gut davonkommen.

pulitе'zza, f. Reinlichkeit; Sauberkeit, f. ‖ Nettigkeit; Zierlichkeit; Feinheit; Eleganz, f.; sorgfältiges Ausgearbeitetsein ‖ Artigkeit; Höflichkeit; Wohlerzogenheit, f.

pulitrina, f. *(dim.* v. pulita) rasche, oberflächliche Reinigung, Säuberung; dare una – a qc., etw. oberflächlich (ein wenig) abwischen, säubern.

pulitrino, *agg.* (*dim.* v. pulito) sauber; reinlich; auf Reinlichkeit haltend.

pulitо're, m.; **–trice**, f. Reiniger; Säuberer, m.; -in, f. ‖ Polierer; Glätter, m.; -in, f.

pulitura, f. dasf. wie pulimento.

pulizia, f. Reinlichkeit; Sauberkeit, f. ‖ far – – reinmachen; abstäuben; aufräumen; ordentlich herrichten (ein Zimmer); oggi si fa grande – in casa, heute ist großes Reinmachen im Hause.

† pulizière, m. *(Stor. fiorent.)* Aufschreiber der Pfandzettel (polizze) in dem öffentl. Leihhause.

† pulizio'ne, f. ‖ punizione. |hause, m.

† purlo, *agg.* schwarzlich; dunkel (lat. pullus).

pullalame'nto, m. Keimen; Hervorsprossen; Ausschlagen (der Pflanzen; Triebe), n. ‖ Hervorquellen, n. (von Wasser) ‖ Wimmeln, n.

pullulа're (**pullulo**), v. n. hervorsprossen; keimen; sprossen ‖ ausschlagen; treiben; quel ramo, che pareva secco, ad un tratto ha ricominciato a –, dieser Zweig, der schon abgestorben schien, hat auf einmal wieder auszuschlagen begonnen ‖ hervorsprudeln, -quellen (Wasser) ‖ *fig.* in großer Menge hervorkommen; wimmeln; da ogni parte si vedevano – degli insetti, von allen Seiten sah man diese Insekten hervorkribbeln; auch: i giornalacci pullulano in ogni parte, überall tauchen schlechte Zeitungen in Menge auf (lat. pullulare).

pullulativo, *agg.* virtù –a, Keimkraft, f.

pullulazio'ne, f. dasf. wie pullulamento.

pulmento, m. dasf. wie polenda.

† pulmona're, *agg.* ‖ polmonare.

pulpitino, m. (*dim.* v. pulpito) kleiner, meist tragbarer Rednerstuhl.

pulpito, m. Rednerbühne, f.; Redner-, Lehrstuhl, m. ‖ *(Eccles.)* Kanzel, f.; montare in –, auf die Kanzel steigen, treten; *fig.* in lehrhaftem Tone vortragen; predicatore che ha calcato i primi –i d'Italia, Prediger, der in den Hauptkirchen Italiens sich hat hören lassen ‖ *fam.* da che –i! was will der uns Moral predigen! (lat. pulpitum).

pulsantino, m. *(Orolog.)* Zeigerzängchen, n., -spitzette, f.

pulsa're (**pulso**), v. n. klopfen; stoßen; pochen; schlagen; pulsano le arterie, es pulsieren die Schlagadern.

pulsatile, *agg.* klopfend; pulsierend; arterie –i, Schlagadern, f. pl. ‖ † *sost.* m. *(Mus.)* Schlaginstrument, n. (z. B. Trommel, Tamburin ꝛc.).

pulsatilla, f. *(Bot.)* Küchenschelle; Osterod. Schlotterblume, f.; Windkraut, n.; Schlafjad, m. (Anemone pulsatilla).

pulsazio'ne, f. (lat. pulsatio, –onem) Schlagen, n. ‖ *(Med.)* Pulsschlag, m.; Pulsieren, n. ‖ *(Mus.)* Schwingung (einer Saite), f. (lat. pulsatio, –onem).

† pulseggia're, v. n. dasf. wie palpitare.

† pulsilogio (pl. –gi), m. dasf. wie pulsimetro. |schlagmesser, m.

pulsi'metro, m. *(Med.)* Pulsmesser; Puls-

† pulsi'no, m. dasf. wie polsaggine.

† pulsio'ne, f. dasf. wie impulso od. spinta.

pulsо'metro, m. *(Mec.)* Pulsometer, m. u. n.; Pulsometerpumpe, f.

† pulso'ne, m. starker Stoß, Anstoß.

† pulti'glia, f. ‖ poltiglia.

pulvina're, m. *(Archeol.)* Polstersitz (für die Götterbilder bei festlichen Gelagen in Rom), m. ‖ Lagerstätte der Kaiserinnen, f.

pulvi'scolo, m. feiner Staub (z. B. feiner Wasserstaub der Wasserfälle) (lat. pulviculus).

pulzélla, f. Mädchen, n. (ſ. pulcella).

pulzello'na, f. alte Jungfer (ſ. pulcellona).

† pu'nga, f. ‖ pugna.

† pungéllo, m. Stachel; Antrieb, m.

pungere (**pu'ngo**, **–gi**; *perf.* **pu'nsi**, **pu'ngesti**; *p. pass.* ſ. unten), ſtechen; le spine pungono, die Dornen stechen; una vespa mi punse un dito, eine Wespe stach mich in den Finger; pungersi la mano in una siepe, ſich die Hand in einer Dornhecke ganz zerſtechen, wund reißen; † – la vena, zur Ader laſſen ‖ brennen; einen brennenden Schmerz, ein brennendes Jucken verurſachen; la ortica punge, die Brennneſſel brennt die Haut; brezza che punge la faccia, die Haut reizender Wind ‖ ⊙ anſpornen (ein Pferd ꝛc.) ‖ *fig.* heftig verletzen; einen Stich verſetzen (jdm.); ſtark reizen; queste discorso punse il suo orgoglio, dieſe Worte verletzten ſeinen Stolz; si diverte a – i suoi avversari, es macht ihm Spaß, ſeine Gegner zu reizen ‖ anſpornen; anſtacheln; desiderio che ci punge, brennendes Verlangen ‖ beunruhigen; pensiero che punge, quälender Gedanke ‖ ⊙ antreiben; però alquanto più te stesso pungi, deshalb beeile dich ein wenig mehr ‖ *prov.* tra carne e ugna nessuno vi pugna, in Streitigkeiten zwiſchen Nahſtehenden ſoll ſich niemand einmengen ‖ *p. pres.* pungente, ſtechend; reizend ‖ *agg.* freddo –, ſcharfe, beißende Kälte; sapore acerbo e –, herber, beißender Geſchmack ‖ *fig.* parole –i, beißende, verletzende Worte, n. pl.; motti –i, ſcharfe, beißende Ausſprüche, m. pl.; desideri –i, brennende Gelüſte, n. pl.; pensieri –i, quälende Gedanken, m. pl. ‖ *p. pass.* punto, geſtochen (d. u. f.) ‖ *agg.* – nel tenero, sul vivo, an der ſchwächſten, empfindlichſten Stelle getroffen ‖ – dal desiderio, von Begierde ergriffen; – dall'amore, von Liebe erfaßt ‖ *prov.* asino –, convien che trotti, ein angeſtachelter Eſel thut wohl zu ſpringen (lat. pungere).

† pungiglia'to, m. dasf. wie pungiglione.

pungiglio'ne, m. Stachel (der Inſekten), m. ‖ Dorn (der Sträucher), m. ‖ dasf. wie pungolo ‖ *fig.* Antrieb; Stachel, m.

pungiglio'so, *agg.* mit einem Stachel verſehen (Inſekten) ‖ dornig; dornicht (Sträucher, Bäume, Hecken).

pungimento, m. Stechen, n. ‖ *fig.* Stachel, Antrieb, m. ‖ auch für pungimento de' peccati.

pungitо're, m. ‖ auch für pungimento de' peccati. [*p. pass.* v. pungere.

† pungitivo, *agg.* dasf. wie pungente ſ.

pungito'io (pl. **–o'j**), m. Stachel, m. ‖ *(Macell.)* dasf. accoratoio.

† pungitu'ra, f. ſ. puntura.

pungola're (**pu'ngolo**), v. a. mit dem Stachel, dem Stachelſtock antreiben (Zugtiere) ‖ *fig.* antreiben; anſtacheln; anſpornen.

pungolo, m. Stachel; Schweinſtachel; Stachelſtock (der Rinderhirten), m. ‖ *fig.* Stachel; Antrieb, m. (in Neapel heißt eine Zeitung il Pungolo).

puni'bile, *agg.* ſtrafbar; ſträflich; ſtraffällig; was zu beſtrafen iſt; trasgressione – con due giorni di carcere, mit zwei Tagen Gefängnis zu beſtrafende Übertretung.

punibilità, f. Strafbarkeit, f.

† puni'ceo, *agg.* purpurrot.

punico, *agg.* *(Stor.)* punich; phöniziſch; karthagiſch; le guerre –che, die punichen Kriege, m. pl. ‖ *fig.* fede –a, puniſche Treue, d. h. Treuloſigkeit, f. ‖ *(Bot.)* mela –a, dasf. wie melagrana (lat. punicus).

† punièn'za, f. dasf. wie penitenza.

punigio'ne, f. ſ. punizione.

punimento, m. Strafen; Beſtrafen, n.

punire (**puni'sco**), v. a. ſtrafen; beſtrafen; le leggi puniscono il colpevole, il reato, die Geſetze beſtrafen den Schuldigen, das Verbrechen ‖ züchtigen (z. B. einen Schüler) ‖ diritto di –, Beſtrafungs-, Züchtigungsrecht, n. (lat. punire). |impunità).

† punità, f. dasf. wie punizione (vergl.

punitivo, *agg.* beſtrafend; ſtrafend; giustizia –a, ſtrafende Gerechtigkeit.

punito're, m., **–trice**, f. Strafer; Beſtrafer; Züchtiger; Rächer, m.; -in, f.; Dio –, der ſtrafende Gott; la legge –trice, das ſtrafende Geſetz.

punizione, f. Strafe; Bestrafung, f.; gli detie per ~ che tre giorni stesse in casa, zur Strafe gab er ihm drei Tage Hausarrest; incontrare una ~, in eine Strafe verfallen; strafbalig werden (lat. punitio, -onem).

puncta, f. Spitze, f.: spitzes Ende; ~ della spada, della lancia, Schwert-, Lanzenspitze; ~ di un ago, d'uno spillo, di un chiodo, Spitze einer Nadel, eines Nagels; ~ d'un albero, Spitze, Gipfel (m.), Wipfel (m.) eines Baumes; le ~e delle dita, die Fingerspitzen; ~ della lingua, Zungenspitze; ~ del piede, Fußspitze; dal capo alla ~ del piede, vom Wirbel bis zur Zehe; von Kopf bis zu Fuß; le quattro ~e del tavolino, die vier Tischecken; la ~ d'un novo, das spitze (obere) Ende eines Eies; ~ della orchestra, Spitze der Gabel, f. ‖ *(Tress.)* ~e, pl. ausgezackte Spitzen, f. pl.; Spitzenrand, m. ‖ *(Orolog.)* ~e, pl. Zähne, Zacken der Uhrräder, m. pl. ‖ *(Incis.)* ~, feiner, spitzer Grabstichel (für die Umrisse); Ciselierstichel, m. ‖ *(Geogr.)* ~ di terra, Landzunge, f. ‖ *(Med.)* volg. ~ od. mal di ~, Lungenstiche, m. pl.; Lungenentzündung, f. ‖ *(Pastor.)* ~ di bestiame (bes. di porci), Vieh-(Schweine-od. Sau-)herde ‖ † ~ di soldati, Soldatentrupp, m. ‖ † *(Mil.)* far ~ (od. ~ falso) contro il nemico, den Feind durch einen Scheinangriff irreführen ‖ *(Cacc.)* cane da ~, Vorstehs-, Hühnerhund, m. ‖ *(Gioiell.)* ~ di diamante, Diamantsplitterchen, n.; a ~ di diamante, scharfeckig; mit scharfen, spitzen Eck n. ‖ Stich (mit einer Waffe), m.; ebbe due ~e mortali, er erhielt zwei tödliche Stiche; ~e e fendenti, Stiche u. Hiebe, m. pl. ‖ *fig.* Kummer, m.; una ~ nel cuore, ein Stich ins Herz; ⊙ la ~ del desio, der Stachel der Begierde (D.) ‖ † bas!. wie sopra; pigliar la ~, sauer, kahmig werden (der Wein) ‖ a ~, spitzig; in eine Spitze auslaufend; paletto a ~, spitzes Hölzchen; fatto a ~, zugespitzt ‖ di ~, mit der Spitze; gli dette un colpo di ~ od. lo ferì di ~, er gab ihm einen Stoß mit der Spitze; er verwundete ihn durch einen Degenstoß (nicht durch einen Degenhieb, a taglio) ‖ ⊙ volgendo il suo parlar a me per ~, ehe pur per taglio m'era parvi' aero, indem sie mir direkt an mich ihre Rede richtete, die besser, als sie nur von mir handelte, mir so bitter erschienen war (D.) ‖ nuotare di ~, schwimmen, indem man die Arme spitz nach vorn ausstößt ‖ in ~ di piedi, auf den Fußspitzen ‖ aver una parola sulla ~ della lingua, ein Wort auf der Zunge haben; es nicht sogleich finden können ‖ aver una cosa su per la ~ delle dita, etw. genau od. auswendig wissen ‖ parlare in ~ di forchetta, affektiert, geziert reden ‖ prendere una ~, jmd. raub, heftig verfolgen ‖ prendere una cosa, una lavoro di ~, sich mit Eifer an etw., an eine Arbeit machen ‖ *fare una ~ in un luogo*, einen Abstecher nach einem Orte hin machen (Französismus; besser italienisch ist: darvi una scappata) ‖ voltare le ~e ad alcuno, jdm. entgegentreten ‖ † alla ~ del giorno, bei Tagesanbruch (v. lat. puncta).

puntaccio (pl. ~cci), m. *(pegg.* v. punto) wenig sorgfältiger, nachlässiger Stich (beim Nähen) *(Cuoc.)* schlechter Punkt; schlechte Naht; Unglücksjahr, n.

† **puntaglia**, f. Schlacht, f.; Gefecht, n.; Kampf, m.; tener la ~, dem Feinde die Spitze bieten; nicht weichen ‖ *fig.* reggere una ~, etw. in Geduld ertragen. [spitzt; spitzig.

† **puntagiuto** u. **puntaguzzo**, *agg.* zugespitzt.

puntale, m. Spitze; Zwinge (meist aus Metall; an irgend einem Gegenstande angebracht), f.; ~i degli aghetti, Metallzwingen der Schnürsenkel, f. pl.; ~ della fodera di pugnale od. di spada, Zwinge an der Dolch- od. Degenscheide; ~ d'acciaio d'un bastone, Stahlzwinge eines Stockes; ~ di ribbia, Dorn in der Schnalle, m. [ssene Spitze, Zwinge.

puntaletto, m. (*dim.* v. puntale) kleine,

† **puntalmente**, *avv.* Punkt für Punkt; bis aufs kleinste; genau ‖ durch einen Stich (mit dem Degen); ferire ~, durch Stiche verwunden.

puntamento, m. Zielen, n.; *(Artigl.)* scuola di ~, Schule für die Richtkanoniere, f.

puntare (punto), † v. n. die Punkte (u. überhaupt die Interpunktionszeichen) setzen (in einer Schrift); interpunktieren (hierfür jetzt gebräuchlicher punteggiare) ‖ stemmen; anstemmen; dagegenstemmen; stoßen; aufsetzen; anfassen (so daß die angewandte Kraft auf einen Punkt konzentriert ist); bisogna ~ qui per aizar questo peso, man muß hier ansetzen, um diese Last zu heben; ~ col petto, colle spalle, mit der Brust, mit den Schultern anstemmen, sich dagegen stemmen ‖ *fig.* sich bemühen; sich Mühe geben; puntava per vedere se poteva avere tale ufficio, er gab sich alle Mühe, um das Amt zu erlangen ‖ v. a. stützen; aufstützen; aufstemmen; ~ la mano sul fianco, die Hand auf die Hüfte stützen, in die Seite stemmen; ~ il bastone in terra davanti a sè, den Stock vor sich gegen den Boden stemmen; gli puntò la spada al petto, er pflanzte, setzte ihm das Schwert auf die Brust; ~ i pugni verso qd., die Fäuste jdm. entgegenstrecken ‖ *fig.* ~ qd., auf jem. die Augen richten; ihn unverwandt anschauen; auch: ihn reizen; ihn aufbringen; ihn zornig machen ‖ ~ il cannocchiale, das Fernrohr einstellen (auf einen Punkt) ‖ ~ il cannone, il fucile, die Kanone richten; mit dem Gewehr zielen ‖ *(Cacc.)* *assol.* stellen (des Wilds); stehen (vor dem Wild); un cane che punta maravigliosamente, ein Hund der vortrefflich steht od. stellt ‖ *(Giuoc.)* auf eine Karte setzen; punto tre lire sulla rossa, ich setze drei Lire auf Rot ‖ *(Mus.)* ~ una parte, eine Stimme umsetzen; sie höher od. tiefer setzen ‖ † ~ addosso a uno, jem. bedrängen, überwältigen, unterdrücken; auch: ihn verleumden; ~ sopra qc., über eine Sache herziehen; etw. heftig kritisieren ‖ **~rsi**, v. rifl. hartnäckig auf einer Sache bestehen; quando quella punta su una cosa, non è possibile rinuoverlo, wenn er sich auf etw. versteift, bringen ihn keine zehn Pferde davon ab ‖ *p. pass.* puntato, gestützt (h. u. s.) ‖ *agg. (Mus.)* nota ~a, punktierte Note (die um die Hälfte ihres Wertes länger ausgehalten werden muß) ‖ linea ~a, punktierte (nicht ausgezogene) Linie ‖ † mit Punkten, kleinen Flecken besetzt ‖ † bas!. wie appuntato (v. punta).

† **puntarello**, m. [. puntarello.

† **puntaruolo**, m. [. punteruolo.

puntata, f. Stich (mit irgend einem spitzen Gegenstande), m.; dare ~e, stechen; einstechen; Einzelne machen (z. B. der Arzt in einem Geschwür) ‖ Stoß (mit der Faust), m.; gli diede una ~ ne' lombi, er versetzte ihm einen Fauststoß in die Seite ‖ *(Agr.)* Spatenstich; Tiefe des Spatenstichs, f.; terreno a due ~e lavorato colla vanga, zwei Spaten tief umgegrabenes Land ‖ † Maßstab, m. (als Längenmaß; etw. 3 Cubi od. 1½ Meter) ‖ *(Cacc.)* Stehen; Stellen (des Hühner-, Vorstehhundes), n. ‖ *(Fabbr.)* Stärkung des Spatens; Anschwellung einer neuen Schneide od. Spitze, f. ‖ *(Giuoc.)* Setzen auf eine Karte, n.; Satz; Einsatz, m. ‖ *(Legat.)* Heft; Gebinde, n. (Anzahl der Blätter, die durch einen Faden zusammengeheftet sind) ‖ *(Libr.)* Heft, n.; Lieferung, f. (eines in Lieferungen erscheinenden Werkes).

† **puntatamente**, *avv.* bas!. wie puntualmente.

puntato, *agg.* [. p. pass. v. puntare.

puntatore, m.; **~trice**, f. *(Artigl.)* Richter; Zieler; Richtkanonier, m. ‖ *(Giuoc.)* Einsetzender, m.; ~e, f.; der (die) auf eine Karte setzt.

puntatura, f. *(Mus.)* Punktierung; Verlängerung um den halben Wert, f. (einer Note); Niedrigerstellung od. Höhersetzen einer Stimme, n. ‖ Einstellen (eines Fernrohrs); Richten (eines Geschützes), n. ‖ Aufnotieren; Notieren (eines zu spät kommenden), n.; Strafe für das Zuspätkommen, f. (hierfür jetzt appuntatura gebraucht) ‖ † bas!. wie punteggiatura.

† **puntazione**, f. [. puntatura.

† **puntazza**, f. Pfahlschuh; Eisenbeschlag an der Spitze eines Rammpfahls, m.

† **puntazzo**, m. bas!. wie punta, bes. im Sinne von: Vorgebirge, n.

punteggia**mento**, m. [. punteggiatura.

punteggiare (**puntéggio**), v. a. die Punkte u. überhaupt die Interpunktionszeichen setzen; interpunktieren; questo periodo è stato punteggiato male, dieser Satz ist schlecht interpunktiert ‖ *(Disegn.)* die Umrisse einer Zeichnung auf einem Pauspapiere aufstechen (um die Zeichnung dann mit Kohlenpulver od. Kreide auf eine andere Fläche zu übertragen) ‖ punktieren (eine Holz- od. Metallfläche); tüpfeln; getüpfelt machen ‖ ~ una linea, eine Linie punktieren; sie durch Punkte andeuten ‖ Stiche machen (beim Nähen, Sticken rc.) ‖ † ~ un pezzo, ein Geschütz richten (f. puntare) ‖ *p. pass.* punteggia to als *agg.*: punktiert; getüpfelt. [punktierer; Punktierer, m.; -in, f.

punteggiatore, m.; **~trice**, f. Interpunteggiatura, f. Interpunktion (beim Schreiben), f.; scrive assai bene, ma è trascurata nella ~, sie schreibt sehr gut, nur in der Interpunktion ist sie nachlässig, hapert es bei ihr ‖ Punktieren; Tüpfeln, n.; Punktierarbeit, f. ‖ Punktiert-, Getüpfeltsein, n.

puntellare (**puntéllo**), v. a. *(Falegn.)* stützen; absteifen; durch Stützen, Holzsteifen aufrecht halten ‖ *(Minier.)* abfangen; vermittelst Zimmerwerk abteufen; absprießen (einen Schacht) ‖ auch: ~ qc. col capo, colle spalle, etwas mit dem Kopfe, mit den Schultern stützen ‖ *fig.* ~ un cattivo assunto con deboli ragioni, eine windige Behauptung durch hinfällige Gründe zu stützen, aufrecht zu erhalten suchen ‖ † *fam.* ~ l'uscio colla granata, etw. durch ungeeignete Mittel aufrecht zu erhalten suchen ‖ **~rsi**, v. rifl. sich einstützen u. den Eingang verrammeln (v. puntello).

puntellatura, f. Stützen; Absteifen; Absteifen; Absprießen, n. ‖ Stützwerk; Zimmerwerk zum Absteifen, n.

puntellino, m. (*dim.* v. puntello) kleine Stütze, Steife.

puntéllo, m. *(Mur.* u. *Falegn.)* Stütze; Steife; Bodenspreize, f.; mettere i ~i a una casa che minaccia rovina, ein dem Einsturz drohendes Haus durch Steifen stützen; retto a forza di ~i, nur durch Stützbalken aufrecht erhalten ‖ essere in ~i, gestützt sein; schwankend sein; nicht feststehen (auch *fig.*) ‖ *fig.* m. *fam.* andare avanti a forza di ~i, sich nur durch verzweifelte Auskunftsmittel weiter helfen ‖ *mod. prov.* essere più debole il puntel ehe la trave, der Helfende bedarf der Hilfe mehr als der, dem ausgeholfen wird ‖ – della vecchiaia, Stütze des Alters.

† **puntènte**, *agg.* spitz; zugespitzt ‖ *sost.* m. Spitzes Werkzeug.

punterella, f. (*dim.* v. punta) kleine Spitze.

puntérello, m. (*dim.* v. punto) *(Giuoc.)* kleiner, geringfügiger Einsatz.

punteria, f. *(Artigl.)* Richten, Einstellen des Geschützes, n.; tiro di ~, direkter Schuß; Kernschuß, m. (Gegensatz: tiro di volata, indirekter Schuß; Bogenschuß).

punteruolo, m. Stichel, m.; Pfriem, m. od. Pfrieme, f.; Stecheisen; Locheisen, n. ‖ *(Calzol.)* Ahle, f. (hierfür gebräuchlicher lesina) ‖ *(Manesc.)* Lochdorn, m. ‖ *mod. prov.* fare d'una lancia un ~, etw. auf ganz kleine Verhältnisse zurückführen od. es zu kleinlichen Zwecken benutzen.

punteruolo, m. *(Zool.)* Kornwurm, m. (Calandra granaria). [spergestellt.

† **puntic**o**lare**, *agg.* in Form einer Spitze

† **puntiglia**, f. bas!. wie punteglia.

puntiglio (pl. ~gli), m. Ehrenpunkt, m.; vermeintlicher Anspruch auf Ehrenbezeugungen od. besondere Rücksichtnahme ‖ stare sul ~, sehr empfindlich in Bezug auf Ehrenbezeugungen sein; streng auf Wahrung der gehörigen Rücksichtnahme halten ‖ gefränktes Ehrgefühl (meist in kleinlicher Weise); Empfindlichkeit, f.; per un ~ stette quasi un mese senza farsi vedere, weil er etwas übel genommen hatte, ließ er sich fast einen ganzen Monat nicht wieder sehen ‖ Rechthaberei, f.; rechthaberisches Wesen; Spitzfindigkeit im Ausklegen der Umgangsformen, f. ‖ † kleiner Punkt; Pünktchen, n.

puntiglioso, *agg.* empfindlich (bes. in Bezug auf seine Ehre); streng auf seine Würde haltend; kritteln; spitzfindig.

puntina, f. (*dim.* v. punta) kleine Spitze ‖ **~e**, pl. kleine Nägel ohne Kopf; Schuhmacher-, Schuhstifte, m. pl. ‖ *(Cuc.)* Suppennudeln in Form kleiner Nägel, f. pl. ‖ *(Agr.)* kleiner, zarter Sproß.

puntino, m. (*dim.* v. punto) Pünktchen, n. ‖ *mod. avv.* a ~, [. appuntino. [schiffre, f.

† **puntiscrittо**, m. Wäschezeichen, n.,

punto, m. *(Geom.)* Punkt, m. (im Gegensatz zu Linie, Fläche rc.); ~ di mezzo, Mittelpunkt (einer Linie); i quattro ~i cardinali, die vier Kardinalpunkte (am Himmel u. in optischen Linien) ‖ il ~ sull' i, der Punkt, das Tüpfelchen auf dem i ‖ Punkt; Tüpfelchen, n. (mit einem spitzen Gegenstand gemachter Eindruck); ha fatto con un chiodo tanti ~i in questa tavola, er hat mit einem Nagel lauter Punkte (Löcher) in diesen Tisch gebohrt ‖ *(Typ.)* ~ tipografico, typographischer Punkt (2660. Teil eines Meters); lettera di due ~i, großer Anfangsbuchstabe ‖ ~i nella pelle, Tüpfelchen auf der Haut, m. pl. ‖ ~ od. punto ~, Punkt (als Interpunktionszeichen); due ~i, Doppelpunkt; ~ e virgola, Semikolon, n.; Strichpunkt; ~ esclamativo od. ammirativo, Ausrufungszeichen; ~ interrogativo, Fragezeichen, n. ‖ *(Stor.)* kleinstes Zeitmaß; l'ora la dividevano in 1080 ~i, die Stunde wurde in 1080 Punkte eingeteilt; *fig.* Augenblick, m. ‖ *(Mus.)* Punkt (an der rechten Kopfseite einer Note, sie um ihren halben Wert verlängernd) ‖ Ort, m.; Stelle, f. (in näherer Umgrenzung);

Punkt; to posai in questo ~, ich legte es auf diese Stelle; sento dolori in questo ~, ich verspüre an dieser Stelle (an diesem Punkte) Schmerzen ‖ ~ di contatto, Berührungspunkt ‖ ~ culminante, Kulminations-, Hohepunkt; ~ del concorso, Vereinigungspunkt (perspektivischer Linien) ‖ † ~ della luna, delle stelle, Stand des Mondes, der Gestirne, m. ‖ Schriftstelle, f.; ci sono alcuni ~i che non ho intesi, es sind einige Stellen, die ich nicht verstanden habe ‖ Teil, m.; Abteilung, f. (einer Abhandlung); divise la sua orazione in tre ~i, er teilte seine Rede in drei Abteilungen; nel primo ~ trattò di . . ., im ersten Teil handelte er von . . . ‖ Gegenstand, m.; Thema, n.; Behauptung, f.; su questo ~ non ci troviamo d'accordo, in diesem Punkte (in dieser Frage) stimmen wir nicht überein; è un ~ difficile a trattarsi, es ist ein schwer zu behandelnder Gegenstand; a che ~ sei nel tuo lavoro? bei welchem Punkte steht du in deiner Arbeit? sono a buon ~, ich bin schon weit vorgerückt ‖ Zeitpunkt; Augenblick, m.; buon ~; brutto (od. cattivo) ~, guter, schlimmer Augenblick; questo è un buon ~ per discorrerci, das ist eine gute Gelegenheit, um darüber zu reden; m'avete preso in un cattivo ~, ihr habt mich in einem bösen Augenblick (zu unrechter Zeit) angetroffen ‖ *(Sart.)* Stich; Nähstich, m.; ~i corti, lunghi, fini, uniti, disuniti, ege, weite, feine, regelmäßige, unregelmäßige Stiche, m. pl.; ~ a filza, a strega, a croce, addietro, cieco, a catenella, Heft-, Hexen-, Kreuz-, Hinter-, Vor-, Kettenstich; dare od. mettere un ~ in un panno, einen Stoff durch einen Stich befestigen; thu zusammennähen; *assol.* mettere un ~, nähen; non sa mettere un ~, sie kann keinen ordentlichen Stich nähen; sie kann nicht nähen ‖ *(Scuol.)* ~i di merito (od. alleni ~i), Punkte (als Zeichen der Leistungen des Schülers), m. pl.; per passare l'esame si vogliono almeno otto ~i, um das Examen zu bestehen, muß man wenigstens acht Punkte haben; in questo mese ha avuto buoni ~i, in diesem Monat hat er gute Censuren gehabt ‖ *(Giuoc.)* Point, m.; Punkt (als Zeichen des Gewinns); segnare i ~i, die Punkte (die Striche) anschreiben, antreiben; far il ~, den ersten Stich machen (im Kartenspiel); nicht schwarz werden ‖ la rendita è abbassata d'un ~, der Kurs der Rente ist um einen Punkt gefallen ‖ ~ per ~, Naht, f. (des Klöntenbuhns, des Druckes an Gewehren); mezzo ~, Stecher; Handdrücker; Schneller, m.; tener il fucile a mezzo ~, schon gestochen haben (mit Jagerbüchsen); mettere a tutto ~, den Hahn (der Klinte) ganz aufziehen, spannen ‖ ~ di vista, Gesichtspunkt; sotto quel ~ di vista, von jenem Gesichtspunkte, Standpunkte aus; considerare la cosa sotto un altro ~ di vista, die Sache von einem anderen Punkte aus betrachten ‖ ✠ ~ d'onore, Ehrenpunkt (Franzosismus) ‖ ~ addebitato, Strafpunkt, m. ‖ weiser: a un ~ (od. a un medesimo ~), zu gleicher Zeit; parlano tutti a un ~, sie sprechen alle zu gleicher Zeit ‖ a un dato ~, zu einer gegebenen, bestimmten Zeit; im gegebenen Augenblicke ‖ a ~i di luna, in sehr langen Zwischenräumen, Pausen ‖ di tutto ~, vollständig; vestire, armare di tutto ~, vollständig anziehen, ausrüsten; preparare qc. di tutto ~, etw. vollständig herrichten; mantenere uno a tutto ~, jem. gänzlich unterhalten ‖ di a ~ in ~ (od. ~ per ~), Punkt für Punkt; in allen Einzelheiten; aufs genaueste; narrare qc. ~ per ~, etw. haarklein erzählen ‖ di ~ in bianco, ohne weiteres; ohne weitere Vorbereitung; unversehens ‖ in ~, fertig; hergerichtet; vorbereitet; in Ordnung; li trovai che erano in ~, ich traf sie schon ganz fertig; la casa non è ancora in ~, das Haus ist noch nicht in Ordnung ‖ in di morte, dem Tode nahe ‖ essere in ~ di fare qc., im Begriff sein, etw. zu tun ‖ *libertà gene* Ausdrucksweisen: aver un ~ più del diavolo, dem Teufel noch an Bosheit überlegen sein ‖ cogliere in ~, die Gelegenheit ergreifen, benutzen ‖ far ~, Punktum machen; aufhören (bei von Kaufleuten: die Zahlungen einstellen) ‖ mettere alcuno al ~, jem. reizen, aufbringen, in Zorn bringen ‖ pigliare in ~ una vivanda, ein Gericht gerade richtig (genau die richtige Zeit) kochen; una vivanda è in ~, ein Gericht ist gerade so recht, hat gerade die richtige Zeit gekocht ‖ pigliare il peggio ~, die Sache von der schlechtesten Seite auffassen ‖ qui sta il ~, da sitzt der Knoten; hier liegt die Schwierigkeit; da tegat der Hase im Pfeffer ‖ stare a ~ e virgola, pünktlich seine Pflichten erfüllen; gewissenhaft, peinlich (auch kleinlich) sein ‖ *prov.* per un ~ Martin perse la cappa, s. unter cappa (lat. punctum).

punto, m. Winziges; Wenigeś, n.; Kleinigkeit, f.; se ha punto punto di coscienza, dovrà confessarlo, wenn er nur eine Spur (nur einen Funken) von Gewissen hat, muß er es eingestehen ‖ *avv.* (in Verbindung mit einer Negation od. im negativen Sinn) durchaus nicht; non lo conosco ~, ich kenne ihn gar nicht; ma lei non mangia ~, aber Sie essen ja gar nicht; non lo feci nè poco nè ~, ich that es durchaus nicht; ich dachte nicht daran, es zu thun; auch *assol.:* punto! gar nicht! od. gar nichts! († ~ nulla, durchaus nicht) ‖ *fam.* auch als *agg.:* non ha ~ giudizio, er hat nicht die geringste Überlegung (lat. punto, *p. pass.* v. pungere. [punctum).

puntolina, f. (*dim.* v. punta) kleine Spitze; kleine spitze Hervorragung.

puntolino, m. (*dim.* v. punto) kleines Pünktchen, Tüpfelchen.

puntone, m. (*Arch.*) Dachfirstbalken; Giebelbalken, m. ‖ *(Mec.)* Hafenräumer, m.; Baggermaschine, f. ‖ *(Mil.)* (daß. wie pontone) Ponton, m.; Brückenschiff, n. (lat. ponto, -onem).

puntorno, m. (*accr.* v. punto) Spitze, f.; col ~ della spada, mit der Spitze des Schwertes

puntorne, *avv.* daß. wie di punta. (D.).

puntualità, f. Pünktlichkeit, f. ‖ Genauigkeit; Gewissenhaftigkeit; Exaktheit, f.

puntualmente, *avv.* in pünktlicher, genauer, exakter Weise ‖ einzeln; haarklein; in der kleinsten Einzelheiten etw. erzählen).

puntulare (puntulo), v. n. Einstiche machen (in ein Geschwür).

punturaghero, m. *(Uceitr.)* langer Heftstich; langer Stich (beim Sticken).

puntura, f. Stich (den Insekten od. Dornen in die Haut machen), m.; Stichwunde, f.; ~e di pulci, Flohstiche, m. pl. ‖ *(Med.)* Punktur, f.; Einstich in einen angeschwollenen Körperteil (bei. zur Abzapfung des Wassers bei Wassersüchtigen), m. ‖ stechender Schmerz; ho una ~ al petto, ich fühle einen stechenden Schmerz (Stiche) in der Brust ‖ *fig.* ~ di coscienza, Gewissensbiß, m.; la ~ della rimembranza, der Schmerz, den die Erinnerung hervorruft (D.); ~e d'animo, seelische Schmerzen, m. pl.; le ~e della carnale concupiscenza, die Regungen der sinnlichen Begierde ‖ beißendes, verletzendes Wort; Stichelei, f.

punturetta, f. (*dim.* v. puntura) leichter Stich; leichter stechender Schmerz.

punturo, *agg.* mit einer Spitze versehen; zugespitzt ‖ mit Punkten, Tüpfelchen bedeckt; getüpfelt.

punzecchiamento, m. Stücheln; Stacheln; Beibringen kleiner Stiche, n. ‖ *fig.* Stichelei, f.

punzecchiare (punzecchio), v. a. kleine u. häufige Stiche beibringen (jdm.); stücheln; stacheln (z. B. ein Tier mit einem dünnen Stocke); ~ con le sprone, mit den Sporen anstacheln, kitzeln; die Sporen geben ‖ *fig.* anstacheln; anregen; antreiben; mi punzecchiava con le parole, er stachelte mich an, redete mir zu, ein Lustspiel zu schreiben ‖ durch scharfe, beißende Worte reizen, aufbringen, wütend machen.

punzecchio, m. *(Zool.)* daß. wie puntero. [Bunzen od. Punzen.

punzoncino, m. (*dim.* v. punzone) kleiner

punzone, m. *(Oref.)* Punzen od. Punzen, m.; Punze, f.; Austreibeeisen, n. ‖ *(Legat.)* Prägeeisenpel (zum Einpressen der Buchstaben auf das Leder), m. (lat. punctio, -onem).

punzone, m. starker Schlag od. Stoß mit den Knöcheln der Faust.

✠**pupazza,** f. Puppe, f. (im röm. Dialekt).

✠**pupazzetto,** m. (*dim.* v. pupazzo) kleine Puppe ‖ Karikatur, f.; kleine, karikiert gezeichnete Figur.

✠**pupazzo,** m. Puppe, f.; Hampelmann, m. (im rom. Dialekte). [ses der Pfau thut.

pupilare (pupilo), v. n. schreien wie

pupilla, f. *(Anat.)* Pupille, f.; Sehloch im Auge, n. ‖ *fig.* u. *fam.* essere la ~ dell' occhio di qd., jdm. überaus lieb, wert sein (v. lat. pupilla, Mädchen od. überhaupt Menschlein, wegen des Spiegelbildes des Beschauers im Auge des anderen so benannt).

pupilla, f. weibliches Mündelkind; Pflegetochter, f.; unmündiges Waisenmädchen.

pupillare, *agg.* Waise od. Unmündige betreffend; amministrazione ~, Vermögensverwaltung für Mündelkinder, f.; deposito ~, Mündelgelder, n. pl. ‖ *(Anat.)* die Pupille betreffend; membrana ~, Pupillenhäutchen, n.

pupilletta, f. (*dim.* v. pupilla) kleine Pupille.

pupillino, m.; **-ina,** f. (*dim.* v. pupillo, -illa) kleines Mündel-, Waisenkind.

pupillo, m. Mündel; Pflegekind; Mündelkind, n.; Pflegling; Pflegesohn; Pupill, m.; il tutore e il ~, der Vormund u. das Mündel; patrimonio de' ~i, Erbgut der Mündel, n.; collegio per i ~i, Obervormundschaftsbehörde, f. ‖ essere messo ne' ~i, entmündigt, unter Vormundschaft gestellt worden sein ‖ uscir de' ~i, mündig werden ‖ *fig.* u. *fam.* einfältiger Mensch ohne Erfahrung (lat. pupillus).

pupillotto, m. junges Mündel ‖ *fig.* junger unerfahrener, unselbständiger Mensch.

puppattola, f. Puppe, f. ‖ *fam.* zierliche, kleine Frau; Püppchen, n. (v. lat. pupa).

†**puppola,** f. *(Ornit.)* ‖ bubbola.

puramente, *avv.* in reiner, ehrlicher Weise; mit Ehrlichkeit; Offenheit ‖ allein; nur; bloß; soeto linguaggio è ~ scientifico, diese Ausdrucksweise ist lediglich wissenschaftlich.

†**purare,** v. a. daß. wie nettare (lat.

purchè, *avv.* f. unter pure. [purare).

pure, *avv.* u. *arv.* zur Hervorhebung eines bestimmten Gegensatzes) doch; lo vidi ~ ier sera; come è possibile che sia partito ier mattina? ich sah ihn doch gestern abend; wie ist es möglich, daß er gestern früh abgereist sein soll? bisogna ~ campare, man muß doch leben ‖ è ~ bello questo libro! es ist doch schön, dieses Buch! ~ troppo, nur allzusehr; leider Gottes! ‖ nach sebbene, quantunque, benchè etc. (also zur Verstärkung des offenen Gegensatzes); quantunque glielo dicessi, ~ lo volle fare, obgleich ich es ihm sagte, that er es doch ‖ ebenso nach einer Negation zur Bezeichnung des Gegensatzes: dennoch; nichtsdestoweniger; ha risposto di no, ~ converrà che lo faccia, er antwortete abschlägtlich; dennoch wird er es thun müssen (in diesem Sinn steht auch häufig e ~ od. eppure, s. d.) ‖ in derselben Weise; ebenso; un tavolino di legno e un comodino ~ di legno, ein Tischchen aus Holz u. ein Schubkästchen ebenfalls aus Holz ‖ allein; nur; bloß (nur solo); non ~ una volta, ma mille volte, nicht nur einmal, sondern tausendmal ‖ non . . . ~, nicht einmal; non ci aveva ~ pensato, ich habe nicht einmal daran gedacht ‖ immerhin; nur; creda ~, glauben Sie nur; gli dica ~, sagen Sie es ihm immerhin; faccia ~, thuen Sie es nur; ci vada ~, gehen Sie nur hin ‖ se ~, wenn ja; wenn etwa; in dem Falle daß; se a viene, fammelo sapere, wenn er ja kommen sollte, laß es mich wissen; prese di venire, se non si ripente, er verspracb zu kommen, wenn es ihn etwa nicht wieder gereut ‖ pur pure, immerhin; se fosse ricco, pur pure, ma così povero come è! wenn er reich wäre möchte es noch angehen (ob wenn er wenigstens reich wäre), aber so arm wie er ist! ‖ nè ~ (od. neppure), auch nicht ‖ ~ che (od. purchè), für den Fall daß; vorausgesetzt daß; ~ che ci sia egli, vengo anch' io, für den Fall, daß er kommt (od. wenn er da ist), komme auch ich ‖ ~ di, um; ~ di finirla, um ein Ende damit zu machen; ~ di non perdere la stima, farò di tutto, um nur nicht die Achtung einzubüßen, thue ich alles ‖ ~ anche! glücklicherweise! gott sei Dank! ‖ ~ che sia, wie es auch immer sei ‖ o ~ (od. oppure), oder (eine Verstärkung des einfachen o); qui non c'è via di mezzo: o ubbidire, oppure andarsene, hier ist kein Mittelweg: entweder gehorchen oder weggehen (v. lat. *avv.* pure).

purè, m. Brei, m.; Mus; ✠Püree, n.; ~ di lenti, di patate, Linsen-, Kartoffelmus, -brei (frz. purée; das eigentl. ital. Wort dafür ist passato, s. unter passare).

purettо, m. (*dim.* v. puro) daß. wie schietto.

purezza, f. Reinheit; Klarheit; Durchsichtigkeit, f. (der Flüssigkeiten, der Luft) ‖ *fig.* ~ di lingua, Reinheit der Sprache, d. h. Unvermischtsein mit Fremdwörtern.

purga, f. *(Med.)* Abführung; Abführungsmittel, f.; fare una ~, ein Abführungsmittel einnehmen od. sich einer Abführungskur unterziehen ‖ Abführungsmittel, n.; Purganz, f. ‖ **-ghe,** pl. monatliche Reinigungen der Frauen; Menstruationen, f. pl.

purgabile, *agg.* zu reinigen; der Reinigung fähig; läuterbar.

†**purgagione**, f. s. purgazione.

purgamento, m. Reinigen, n. ‖ Abführen; Purgieren, n. [purgare.

purgante, *agg.* u. *sost.* m. s. *p. pres.* v. purgantino, m. leichtes Abführungsmittel.

purgare (pu'rgo, –ghi), v. a. reinigen; säubern; die unreinen Stoffe fortschaffen; ~ un luogo dalle immondezze, dal sudiciume, einen Ort vom Schmutz reinigen; den Schmutz von demselben fortschaffen; ~ il campo dalle cattive erbe, das Unkraut aus einem Felde ausjäten; ~ la casa dai topi, das Haus von den Mäusen säubern; ~ un fosso, un condotto, einen Graben, einen Kanal ausräumen; il vento purga l'aria, der Wind macht die Luft rein ‖ *fig.* ~ l'anima dalle colpe, seine Seele von der Schuld befreien; sie entlasten; ~ uno scritto dagli errori, eine Schrift von den Fehlern säubern; die Fehler herauskorrigieren (d'auch: ~ una contaminazione, le colpe) ‖ †~ un debito, eine Schuld abbezahlen od. sie vermindern ‖ †~ alcuno, jds. Unschuld beweisen (*Med.*) den Leib reinigen; purgieren; abführen; acqua che purga, abführendes Wasser; ne ho preso un bicchiere, na non mi ha purgato, ich habe ein Glas davon getrunken, es hat aber keine Wirkung gehabt; ~ un bambino, einem Kind ein abführendes Mittel, eine Purganz eingeben; es purgieren lassen; ~ il sangue, blutreinigende Mittel einnehmen; sich einer Blutreinigungskur unterziehen (*Lanzi.*) ~ la lana od. i panni lani, die Wolle, die Wollenstoffe vom Fett befreien; sie entfetten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich reinigen; la lana si purga, die Wolle wird gewaschen, entfettet ‖ *fig.* l'anima si purga delle colpe, die Seele entlastet, entledigt sich ihrer Schuld ‖ ~ di un addebito, di una accusa, sich von einer Beschuldigung reinigen; sich rechtfertigen ‖ *(Med.)* –rsi, purgieren; ein Abführungsmittel einnehmen; eine Abführungskur durchmachen ‖ *p. pres.* purgante, reinigend ‖ *agg.* abführend; rimedio ~ (od. alcun ~, m.), Abführungsmittel, n.; Purganz, f. ‖ *(Teol.)* le anime ~i, die Seelen im Fegfeuer, f. pl. ‖ *p. pass.* purgato, gereinigt (h. u. f.) ‖ *agg.* scritti ~i, durchkorrigierte, korrekte, fehlerfreie Schriften, f. pl. (lat. purgare).

purgatamente, *avv.* in korrekter, fehlerfreier Weise (schreiben, sprechen).

purgatezza, f. Korrektheit, f.; Freisein von Irrtümern, Fehlern, n. (Sprache, Schriften).

purgativo, *agg.* reinigend ‖ abführend; purgierend; acque ~e, abführender Brunnen ‖ *sost.* m. Abführungsmittel; Purgativ, n.; Purganz, f. [purgatorio.

†**purgatorio** (pl. –o'rj), m. *(Arch.)* s.

purgatore, m.; **–trice**, f. Reiniger, m.; –in, f. ‖ *(Lanif.)* Wollwäscher, m.; –in, f. ‖ *(Arch.)* dass. wie purgatorio ‖ †Bezeuger der Unschuld eines anderen; Reinigungszeuge, m.; –in, f.

purgatório (pl. –órj), *agg.* zur Reinigung dienend; reinigend ‖ *fig.* virtù ~a, von Sünden reinigende Tugend; pena ~a, sühnende Strafe; giuramento ~, Reinigungseid, m. ‖ *sost.* m. *(Teol.)* Fegfeuer, n.; il Purgatorio di Dante, das Purgatorium Dantes; *fig.* Ort der Qual u. Pein, m.; u. überhaupt: Qual; Pein, f.; questo è un vero ~, das ist das reine Fegfeuer ‖ *(Arch.)* Abzugskanal, m.; Gosse; Kloake, f.; Filtriergrube; Grube zum Reinigen der Abzugswässer, f. (mit purgatorius u. –um).

purgatura, f. Unreinlichkeit, f.; unreine Stoffe, m. pl.; Unrat, m.; Kehricht, m. u. n.; Müll, m.; Abfuhrstoffe, m. pl. ‖ *(Lanif.)* schmutziger Abgang beim Wollewaschen ‖ †Gebühr für das Reinigen, bes. für das Wollewaschen, f.

purgazione, f. Reinigen, n.; Reinigung, f.; ~ dei metalli, Reinigung, Läuterung (Ausschmelzung) der Metalle, f.; *fig.* la ~ dei peccati per via di penitenza, die Reinigung von Sünden durch Buße, Reue; die Rechtfertigung vor Gott ‖ *(Med.)* Abführungskur, f. u. Abführungsmittel, n. ‖ le ~ delle donne, die monatlichen Reinigungen der Frauen, f. pl. ‖ *(Giur.)* ~ d'ipoteche, Befreiung eines Besitzes von Hypotheken; Ablösung der Hypotheken, f.

purghetta, f. (*dim.* v. purga) kleine, gelinde Abführungskur; leichtes Abführungsmittel.

purgo (pl. –ghi), m. Ort, wo Stoffe gereinigt (bei: Wolle gewaschen) werden dürfen, n.; Wollenwäscherei, f.; mettere la lana in ~, die Wolle in die Wäsche bringen ‖ öffentlicher Waschp., Bleichplatz ‖ *fig.* mettere in ~ una nuova, eine Nachricht erst durch Beweise bestätigt sehen wollen (auch: metterla in quarantina) ‖ *scherz.* stare in ~, sich endlich einmal gehörig abwaschen, säubern (eine schmutzige Person).

purificamento, m. s. purificazione.

purificare (purifi'co, –chi), v. a. reinigen; rein machen; von allen trüben, verunreinigenden Bestandteilen befreien; ~ il vino, den Wein klären, sich abklären lassen; ~ l'oro, das Gold läutern ‖ *fig.* il pentimento purifica il cuore, die Reue läutert das Herz ‖ *(Liturg.)* ~ il calice, den Abendmahlskelch ausspülen u. dann austrocknen ‖ *fig.* ~ una notizia, un fatto, eine Nachricht, eine Thatsache aufklären, richtig stellen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich reinigen; rein werden; il vino si purifica, der Wein klärt sich ab; l'acqua bollendo si purifica, das Wasser klärt sich durch das Sieden ‖ *fig.* l'anima si purifica con la penitenza, die Seele wird durch die Buße geläutert (lat. purificare).

purificativo, *agg.* reinigend; zur Reinigung, Klärung, Läuterung dienend.

purificatório (pl. –ój), m. *(Liturg.)* Kelchtuch (zum Austrocknen des Abendmahlskelchs), m.

purificatore, m.; **–trice**, f. Reiniger; Abklärer, m.; –in, f.; fuoco ~, läuterndes Feuer; pena –trice, läuternde Strafe.

purificazione, f. Reinigen; Abklären; Läutern, n.; Reinigung; Klärung; Läuterung, f.; la ~ del vino si fa per mezzo del chiaro d'uovo, die Klärung des Weines geschieht mittels Eiweiß; ~ del sale, Reinigung des Salzes ‖ *(Liturg.)* Reinigung des Abendmahlskelchs u. Abschnitt der Messe, in dem sie vorgenommen wird ‖ *(Eccles.)* la Purificazione della Madonna (od. allein ~), Fest der Reinigung Mariä (2. Februar) ‖ ~ d'una chiesa, Neuweihe einer entweihten Kirche, f. ‖ *(Giur.)* giuramento di ~, dass. wie giuramento purgatorio (mit. purificatio, –onem).

purismo, m. Purismus; Sprachreinigungsseifer, m.; übertriebenes Streben nach Reinheit der Sprache. [reiniger, m.

purista (pl. –sti), m. Purist; Sprach-

purità, f. Reinheit; Lauterkeit, f.; ~ dell'aria, Reinheit der Luft; ridurre l'oro a ~, das Gold ganz lauter herstellen; es gänzlich läutern ‖ *fig.* ~ del cuore, dell'anima, Lauterkeit, Unverfälschtheit des Herzens; Seelenreinheit, f. ‖ ~, Keuschheit, f. ‖ †~ della lingua, f. purezza (lat. puritas).

puritanismo, m. Puritanismus, m.; Puritanertum, m.; Lehre der Rechtgläubigen (in England), f. ‖ Sittenstrenge, f.

puritano, m. (*Stor. eccles.*) Puritaner; Recht- od. Reingläubiger, m. (Angehöriger der strengsten Richtung des Kalvinismus, bes. in England; auch Presbyterianer genannt) ‖ *fig.* Eiferer für Sittenreinheit; sittenstrenger Mensch; Tugendheld; *fam.* Tugendbold, m.

puro, *agg.* rein; lauter; unverfälscht; ~ oro, reines, lauteres, echtes Gold; acqua ~a, reines, klares Wasser (auch Wasser ohne irgend einen Zusatz); vino ~, reiner, unvermischter Wein (ohne Wasser); latte ~, reine, unverfälschte Milch (auch Milch ohne Wasserzusatz); aria ~a, reine, klare, leichte Luft; cielo ~, reiner, klarer, wolkenloser Himmel ‖ sangue ~, reines Blut, d. h. echte, direkte Abstammung (häufig *iron.*); cavallo di ~ sangue, Vollblutpferd; Vollblut, n. ‖ ungetrübt; unverborben; monarchia ~a, absolute Monarchie; democrazia ~a, reine, unverfälschte Demokratie; animo, cuore ~, lauterer Sinn; reines Herz ‖ ~ di ogni peccato, jeder Sünde bar; ~ di vizj, makellos; unverdorben; ~ di coscienza, mit reinem, sauberem Gewissen; io sono ~ di questo che tu mi apponi, ich bin rein von dem, was du mir zuschiebst ‖ una ~a ragazza, ein reines, keusches, unschuldiges Mädchen ‖ lingua ~a, reine, nicht durch Fremdwörter entstellte Sprache; scrittore ~, in reiner Sprache schreibender Schriftsteller ‖ disegno ~, in reinen, sauberen Linien ausgeführte Zeichnung; forme ~e, reine (dem klassischen Muster entsprechende) Formen, f. pl.; fronte ~a, regelmäßige Stirn ‖ matematiche ~e, reine (abstrakte, nicht angewandte) Mathematik (Gegensatz: matematiche applicate, angewandte Mathematik) ‖ *fig.* cotesta è una ~a invenzione, das ist eine reine (pure) Erfindung; das ist rein aus der Luft gegriffen ‖ non chiedo che il ~ necessario, ich verlange nur das absolut notwendige ‖ questa è ~a storia, das ist reine, unverfälschte Geschichte ‖ alla ~a, in offener, ehrlicher, lauterer, unverfälschter Weise (lat. purus).

†**purpureggiare**, v. n. f. porporeggiare.

purpureo, *agg.* purpurn; purpurfarbig; labbra, guance ~e, Purpurlippen, -wangen, f. pl. (nur im gewählten Stile gebraucht; gew. porporino) (lat. purpureus).

purulento, *agg.* *(Med.)* eiterig; in Eiterung übergegangen; mit Eiter bedeckt (Wunden) (lat. purulentus).

purulenza, f. *(Med.)* eiterige Beschaffenheit u. eiterige Bestandteile, m. pl.; ~ mista all' orina, dem Harne beigemischte Eiterteilchen, n. pl. [(lat. pus).

pus, m. *(Med.)* Eiter, m.; eiterige Materie

pusignare (pusi'gno), v. n. nach der Abendmahlzeit noch einige Bissen essen; noch ein spätes kleines Nachtmahl halten.

pusigno, m. kleiner Imbiß, der einige Zeit nach der Abendmahlzeit eingenommen wird; kleines Nachtmahl, -essen (v. lat. post — coenium).

pusillanime, *agg.* verzagt; feigherzig; furchtsam; kleinmütig ‖ †~ fleiß; unbedeutend; unwichtig ‖ *sost.* m. verzagter, kleinmütiger Mensch; Angsthase; Angstmeier, m. (v. lat. pusillus u. animus; spättat. pusillanimis).

pusillanimemente, *avv.* in kleinmütiger, verzagter Weise. [keit, f.; Kleinmut, m.

pusillanimità, f. Verzagtheit; Feigherzigkeit, f.

pusillanimo, *agg.* s. pusillanime. [f.

†**pusillità**, f. Kleinlichkeit; Engherzigkeit,

†**pusíllo**, *agg.* klein; dürftig; winzig; gering ‖ engherzig; kleinlich (lat. pusillus).

†**pustèla**, f. s. postiera.

pustola, f. *(Med.)* Pustel; Finne, f.; Hitz-, Eiterbläschen (auf der Haut), n.; le ~e del vaiuolo, die Eiterblättern, f. pl. (lat. pustula). [Pustel.

pustoletta, f. (*dim.* v. pustola) kleine

pustolina, f. dass. wie pustoletta.

pustoloso, *agg.* mit Pusteln, Finnen bedeckt; viso tutto ~, ganz mit Pusteln bedecktes (finniges) Gesicht.

†**putare** (pu'to), v. n. meinen; glauben; voraussetzen; annehmen ‖ in der heutigen Sprache nur noch erhalten in den Redensarten: puta caso od. puta il caso, gesetzt den Fall; se venisse, puta caso, che gli si dice? gesetzt den Fall er käme, was sagt man ihm? (lat. putare).

putativamente, *avv.* vermeintlich; nach Annahme aller; ~ era figliuolo del Conte, wie man annahm, war er der Sohn des Grafen.

putativo, *agg.* dafür gehalten, geglaubt; angenommen; padre ~, Putativvater, m.; vermeintlicher Vater; matrimonio ~, Scheinehe, d. h. in Unkenntnis der Ungültigkeit vollzogene Heirat, f.

†**putènte**, *agg.* s. *p. pass.* v. putire.

putido, *agg.* dass. wie puzzolente (lat. putidus).

†**putidore**, m. dass. wie puzzo.

putiferio (pl. –rj), m. ungehörige, unmoralische Sache; Ungehörigkeit, f.; *fam.* faule Geschichte; fauler Zauber; alla Camera c'è stato un ~ fra due deputati, in der Kammer ist ein arger Skandal zwischen zwei Abgeordneten vorgefallen (v. lat. puti u. ferre).

†**putígine**, f. *(Med.)* Art Krätze, f.

†**putiglióso**, *agg.* dass. wie puzzolente.

putire (pu'to), v. n. stinken; einen fauligen, verdorbenen Geruch ausströmen; pute la terra, che questo riceve, es stinkt der Boden, auf den er (der Regen) fällt (D.) ‖ *(Bibl.)* ~ ad alcuno, vor jdm. stinken, d. h. jdm. mißfällig, eklig werden ‖ *p. pres.* putènte, stinkend (lat. putere).

†**putrígine**, f. dass. wie mofeta.

†**putolènte**, *agg.* f. puzzolente.

†**putre**, *agg.* dass. wie putrido (lat. puter od. putris).

putrédine, f. Faulsein; Verwestsein; Verderbensein, n.; Fäulnis; Verwesung; Zersetzung (eines tierischen Körpers), f.; la ~ impedì che si riconoscesse il morto, die Verwesung (Auflösung) machte es unmöglich zu erkennen, wer der Tote war ‖ *fig.* moralische Fäulnis; Verderbenheit; Verderbtheit der Sitten, f. [wesung übergegangen.

putredinoso, *agg.* in Fäulnis, in Ver-

putrefare (putrefa'ccio, f. fare), v. a. in Fäulnis, Verwesung übergehen lassen; l'acqua continua e il calore dell' atmosfera putrefanno le frutte, der andauernde Regen u. die Schwüle bringen die Früchte zum Verfaulen ‖ **–rsi**, v. rifl. in Fäulnis, Verwesung übergehen ‖ *p. pass.* putrefatto als *agg.*: verfault; faulig; carne ~a, fauliges Fleisch; *fig.* società ~a, angefaulte, verrottete Gesellschaft (lat. putrefacere).

†putrefatte·vole, *agg.* f. putrefattibile.

putrefatti·bile, *agg.* bas̆f. wie corruttibile.

putrefatti·vo, *agg.* die Fäulnis, Verwesung, Zersetzung fordernd.

putrefa·tto, *agg.* f. *p. pass.* v. putrefare.

putrefazio·ne, f. Übergehen in Fäulnis ‖ Fäulnis; Verwesung; Auflösung; Zersetzung (animalischer u. vegetabilischer Körper).

†putrescénte, *agg.* in Fäulnis übergehend.

†putrescénza, f. bas̆l. wie putrefazione.

putresci·bile, *agg.* der Fäulnis, Zersetzung ausgesetzt.

†putre·zza, f. bas̆l. wie putrefazione.

†putridà·me, m. f. putridume.

†putridíre, v. n. f. imputridire.

†putridità, f. i. putredine.

putrido, *agg.* faulig; verwest; zersetzt; in Fäulnis, Verwesung übergegangen ‖ *(Med.)* fiebre ~a, Faulfieber, n. (lat. putridus).

†putrido·re, m. bas̆f. wie putridume.

putridu·me, m. verdorbene, verfaulte Sache; Masse von verfaulten, verwesten Sachen ‖ *fig.* Fäulnis; Sittenverderbtheit (z. B. der Gesellschaft), f.

putrila·gine, f. verfaulter, in Zersetzung übergegangener Stoff.

putrilagino·so, *agg.* faulig; angefault.

†putrire, v. n. f. imputridire.

†putri·a, f. Mädchen, n. ‖ †Hure, f.

putta, f. *(Ornit.)* Elster, f. (Corvus pica) ‖ *fam.* dare beccare alla ~, einen Teil des zum Speiseinsatz bestimmten Geldes heimlich in die Tasche stecken ‖ fare come le ~e al lavatoio, unaufhörlich schwätzen (Frauen) ‖ *fig.* ~ scodata, sehr schlauer, geriebener Mensch.

putta·na, f. *volg.* Hure; Metze, f.; liederliche Dirne. ‖das Hurengewerbe betreiben.

puttaneggia·re (puttane·ggio), v. n.

puttanélla, f. *(Ornit.)* kleines Rohrhuhn (Rallus pasillus).

puttaniére, m. Hurenjäger, m.; sittenloser, herumlumpender Mensch.

†putteri·a, f. bas̆f. wie fanciullaggine.

puttíno, m. *(dim.* v. putto) kleines Knäbchen ‖ (Arte) gemalter od. sonst bildlich dargestellter Engelknabe; ~i, Putten; Putti; nackte Knäblein (auf Bildern ꝛc.), m. pl.

pu·tto, m. kleiner Knabe; Knäblein, n. (nur von den auf Bildern od. in Skulpturwerken dargestellten Engelknaben gebraucht); Putte, m. (v. lat. putus).

†pu·tto, *agg.* widerlich; widerwärtig ‖ hurerisch; feil; gemein; schamlos; unzüchtig; gli occhi ~i, die geilen Augen, n. pl.; la rabbia fiorentina . . . si com' ora è ~a, der florentinische Stolz, so käuflich, wie er jetzt ist (D.) (v. lat. putidus). ‖wie puzzo.

pu·zza, f. Eiter, m.; eitrige Masse ‖ bas̆f.

puzza·ccio (pl. ~cci), m. *(pegg.* v. puzzo) häßlicher, widerlicher Geruch.

puzzacchia·re (puzza·cchio), v. n. etwas, ein wenig stinken.

puzza·re (pu·zzo), v. n. stinken; übel riechen; gli puzza il fiato, er hat einen übelriechenden Atem; er stinkt aus dem Munde ‖ ~ di qc., nach etw. riechen, stinken; ~ di sudore, nach Schweiß riechen; *scherz.* ~ d'inchiostro, nach Tinte riechen, d. h. noch unbezahlt sein (eine Sache, weil sie noch im Buche angeschrieben ist) ‖ *fig.* ~ di eresia, di avaro, di birbone, etwas von Ketzerei, von einem Geizkragen, von einem Schurken an sich haben ‖ *fam.* una cosa puzza a uno, eine Sache ist ihm, lästig, ekelhaft geworden ‖ *fam.* una cosa non ~, etw. kommt sehr gelegen; a questo fresco il pastrano non puzza, bei dieser Kühle thut der Überzieher sehr gut (v. puzzo).

puzzerélla, m. *(dim.* v. puzzo) unangenehmer Geruch; leichter Gestank.

†puzzevole, *agg.* bas̆l. wie puzzolente.

puzzo, m. Gestank, m.; übler Geruch; ~ che ammorba, che appesta, Gestank zum Umkommen; ~ di rinchiuso, di rinserrato, di stantio, übler Geruch von eingeschlossener Luft, nach vermoderten Sachen; ~ di sigaro, Geruch von schlechten Cigarren; una cosa ha preso il ~, etwas ist stinkig, stinkicht geworden ‖ *volg.* fare un ~ di una cosa, um etw. großes Jammern, großes Geschrei erheben (v. lat. putidus, wie sozzo v. sucidus).

puzzola, f. *(Zool.)* Iltis; Reb; Stinkmarder, m. (Mustela putorius) ‖ Stinkfliege, f. ‖ *(Bot.)* Studenten-, Sammetblume, f.; türkische Nelke (Tagetes patula).

puzzola, f. stinkender, höhlenartiger Ort.

puzzolènte, *agg.* stinkend; stinkig od. stinkicht; einen üblen Geruch ausströmend ‖ *fig.* häßlich; ekelhaft; widerlich ‖ *prov.* il medico pietoso fa la piaga ~, i. unter pietoso.

*puzzolénto, *agg.* f. puzzolente.

puzzo·ne, m.; ~o·na, f. einen unangenehmen Geruch an sich habende od. um sich verbreitende Person; Stinker, m.; ·in, f. (auch †puzzo·re, m. f. puzzo. |Schimpfwort).

†puzzo·so, *agg.* f. puzzolente.

†puzzu·ra, f. bas̆f. wie putredine od. wie puzzo.

Q.

q, m. u. f. Q, n.; steht stets in Zusammensetzung mit u und bildet dann mit dem auf das u folgenden Vokale eine Silbe, z. B. in qui (wohlend z. B. cui zweisilbig ausgesprochen werden muß); von anderen Konsonanten verbindet es sich nur (zur Verstärkung) mit c, z. B. in acqua, piacque.

qua, *avv.* (des Ortes; zeigt einen dem Sprechenden nahen Ort an u. steht in Verbindung mit den Verben sowohl der Ruhe als der Bewegung) hier: da; hierher; daher; guarda, dev' esser ~, sieh her, es muß hier sein; vieu' ~, komm' her ‖ ~ giù (od. quaggiù); ~ su (od. quassù); da (hier) unten, oben; più ~, mehr nach hier; verso ~, nach hier; hierhergerichtet; †~ entro, hier drinnen; an diesem Orte ‖ *all.* her! ~ la mano! her mit der Hand! ~ il calamaio! her mit dem Tintenfaß! od. rück' das Tintenfaß hierher! Pierino, ~! Peter, (komm) hierher! ecco ~! hier ist es! hier hast du's! ‖ ~ e là, hier u. da; hierher u. dorthin; hin u. her; v'erano ~ e là dei capanelli di gente, hie u. da standen Gruppen von Leuten; gira ~ e là, er treibt sich hier u. da herum; er läuft hin u. her ‖ di ~ (häufig einem di là entsprechend) hier: an diesem Orte; auf dieser Seite; coloro che erano di ~, sono passati di là, die hier hüben standen, sind nach dort drüben gegangen; *fig.* di ~ (od. nel mondo di ~), in dieser Welt (Gegensatz: di là, im Jenseits); chi pensa a star bene di ~, difficilmente starà bene di là, wer in dieser Welt nur an Wohlleben denkt, wird im Jenseits schwerlich wohl leben ‖ di ~, nach den Verben der Bewegung: hierher: hierher(über); digli che passi di ~, sag' ihm er soll hierher (hierherüber; auf diese Seite) kommen; anch' io vorrei; sono passati di ~ parecchi soldati, es sind viele Soldaten hier vorbeigekommen; prenda di ~, Signore! nehmen Sie diesen Weg, mein Herr! ‖ il di ~, die diesseitige Gegend ‖ di ~ (als *prep.* mit folgendem da), diesseits; di ~ dalle Alpi, diesseits der Alpen ‖ di ~ e di là od. di là e di ~, auf beiden Seiten; hüben u. drüben; hier u. dort ‖ in ~, nach dieser Seite; hierher; zeitlich: in ~ in ~! hierher! hierher!); in ~ e in là, hierher u. dorthin ‖ in ~ (zeitlich), bis zu dieser Zeit; bis heute; da un mese in ~ non l'ho più veduto, seit einem Monat habe ich ihn nicht mehr gesehen; da quando in ~? seit wann? di più in ~, seit längerer Zeit; da Dante in ~, seit den Zeiten Dantes; †~ innanzi, binnen kurzem; kurz darauf; in ~ addietro, vor kurzer Zeit ‖ *fam.* non farsi nè in ~ nè in là (od. nè ~ nè là) di qc., sich nicht das geringste aus einer Sache machen; nicht den geringsten Kummer über sie verspüren ‖ son ~ io, da bin ich noch da; in caso di pericolo non temete; son ~ io, im Falle der Gefahr habt keine Furcht; ich werde euch beistehen (v. lat. ecce hac).

quacquero, m. Quäker, m. (eigentl. Zitterer; Anhänger der von George Fox 1750 in England gegründeten christlichen „Gesellschaft der Freunde") ‖ *fam.* alla ~, ohne weitere Umstände; gleich auf du u. du (engl. quaker u. quake, zittern).

quaderlétto, m. *(Sart.)* kleines viereckiges Einsatzstück unter die Achselteile eines Kleides, Hemdes; Schweißläppchen, n.

quadérna, f. Quaterne, f.; Einsatz (resp. Gewinn) auf vier Nummern (in der Nummernlotterie od. in der Tombola), m.

quadernàccio (pl. ~cci), m. *(pegg.* v. quaderno) Strazze; Kladde, f.; Notizenheft, n.

quadernà·rio (pl. ~rj, agg. viereitig; numero ~, Vierzahl, f. ‖ *sost.* m. *(Lett.)* vierzeilige Strophe.

quaderne·tto u. **quadernì·no,** m. (*dim.* v. quaderno) kleines Heft; Heftchen, n.

quadérno, m. Lage von vier Bogen Papier, f.; ~ tutto bianco, ein ganz buntes Lagen bilden ein Ries (Papier) ‖ Heft von wenigen Bogen; Schreibheft (der Schüler); Zeichenheft, n. ‖ ~ memoriale, Notizenheft (der Kaufleute ꝛc.); ~ di cassa, Kassenbuch, n. ‖ ~ d'oneri, Heft, in dem die Amtsverpflichtungen (eines Beamten) zusammengestellt sind; Amtsvorschrift, f. ‖ *(Stamp.)* ~ di fogli, fünfundzwanzig Druckblätter, n. pl. ‖ *(Libr.)* bas̆l. wie fascicolo ‖ †Register; Notarregister, n.; ad stade che era sicuro il ~ e la doga, in der Zeit, als die Notarregister u. die Rechtsprechung noch nicht gefälscht wurden (D.) ‖ *fig.* ~ della vostra materia, die Gesamtheit (der Zusammenhang) der materiellen Welt (D.) ‖ *(Giuoc.)* Pasch von Vieren, m.; Doppelvier, f. (beim Würfeln) ‖ *(Agr.)* viereckiges Feld od. Gartenstück; Geviert, n. ‖ † bas̆l. wie quadernario (v. lat. agg. quaternus).

quadernuccio (pl. ~cci), m. *(dispr.* v. quaderno) Schmierheft, n.; Kladde; Strazze, f.

quadra, f. † bas̆l. wie quadrante (D.); *fig.* Beschaffenheit; Art, f. ‖ jetzt nur noch gebraucht in dem *mod. fam.* dar la ~ a qd., jem. aufziehen, foppen; sich über jem. lustig machen; dar la ~ a chi passa, über die Vorübergehenden spöttische, kritische Bemerkungen machen ‖ *(Mar.)* viereckiges Segel ‖ † bas̆l. wie squadra.

quadra, f. *(Archeol.)* viereckige Platte (auf der das Opferfleisch zerlegt wurde) (lat. quadrum).

quadrabile, *agg.* was in Viereck, Quadrate zerlegt werden kann; was in Form eines Quadrats gebracht werden kann.

quadraccio (pl. ~cci), m. (*pegg.* v. quadro) schlechtes Gemälde.

quadragenà·rio (pl. ~rj), *agg.* vierzig an der Zahl; digiuno ~, vierzigtägige Fasten, pl. ‖ vierzigjährig ‖ *sost.* m. Vierzigjähriger; Vierziger, m. (lat. quadragenarius).

quadragésima, f. *(Liturg.)* der Sonntag Quadragesimä (erster Sonntag in der Fastenzeit; vierzig Tage vor dem Karfreitag) ‖ auch für quaresima gebraucht (lat. quadragesima sc. dies).

quadragesimale, *agg. (Liturg.)* bas̆l. wie quaresimale; cibo ~, Fastenspeise, f. (mit. quadragesimalis).

quadragésimo, *agg.* bas̆l. wie quarantesimo (lat. quadragesimus).

quadramento, m. i. quadratura.

quadrangolà·re, *agg. (Geom.)* viereckig; vierseitig; vierwinkelig. ‖eckig gebracht.

quadrangolà·to, *agg.* in Form eines Vierecks gebracht (mit. quadrangulum).

quadrà·ngolo, m. Viereck, n. ‖ *agg.* bas̆l. wie quadrangolare (mit. quadrangulum).

quadrà·nte, m. *(Geom.)* Quadrant; vierter Teil des Kreisbogens u. der Kreisfläche; Viertelkreis, m. ‖ *(Astr.)* Quadrant; Winkel-, Höhenmesser; Gradbogen, m. ‖ Zifferblatt (der Uhr), n.; ~ solare, Grundfläche der Sonnenuhr, f. ‖ Stellschraubstock (der Steinschneider u. Stahlschleifer), m. ‖ *(Monet. stor.)* kleine römische Münze (ein Viertel As); diese Bedeutung lebt noch in dem *mod. fam.* pagare fino all'ultimo ~, bis auf den letzten Heller u. Pfennig bezahlen (lat. quadrans, -antem).

quadrà·re (quà·dro), v. a. in Form eines Quadrats od. Viereckes bringen; ins Geviert bringen; viereckig machen ‖ *(Geom.)* den Flächeninhalt bestimmen, d. h. eine Fläche in Form eines gleichwertigen Quadrats bringen; quadrieren; il cerchio è impossibile a ~ perfettamente, der Flächeninhalt eines Kreises läßt sich nicht genau in ein Quadrat bringen ‖ *(Arit.)* eine Zahl ins Quadrat erheben, mit sich selbst multiplizieren ‖ *fig.* ~ la testa, den Kopf an mathematisches Denken gewöhnen ‖ *fig.* geeignet, passend machen; in dieser Bedeutung noch als v. n. im Gebrauch: passen; geeignet sein; gut stehen; übereinstimmen; questa cornice ci quadra appuntino, dieser Rahmen paßt ganz genau dazu; circostanze

che non quadrano punto alla narrazione, Umstände, die sich durchaus nicht in die Erzählung einfügen lassen ‖ auch für: gefallen; zur Zufriedenheit gereichen; questo suo modo di fare non mi quadra punto, diese seine Handlungsweise gefällt mir durchaus nicht ‖ *p. pass.* quadrato, in Form eines Quadrates gebracht; quadriert ‖ *agg.* viereckig; quadratisch; spalle –e, breite Schultern, f. pl.; fronte –a, viereckige, starke Stirn; corporatura –a, vierschrotiger, stämmiger Körperbau; lettera –a, großer (zweizölliger) Buchstabe; *fig.* voce –a, starke Stimme; Bärenstimme; *volg.* Quadratschnauze, f.; testa ben –a, gutgeschnittener Kopf; ~ nella mente, vernünftig; verständig ‖ *(Mat.)* numero ~, dass. wie ~, m.; radice –a di un numero dato, Quadratwurzel aus einer gegebenen Zahl, f. ‖ *(Vet.)* denti –i, Vorderzähne (eines Pferdes), m. pl. ‖ *(Astr.)* aspetto ~, dass. wie quadratura ‖ *sost.* m. *(Geom.)* Quadrat; Viereck mit gleichen Winkeln u. Seiten, n. ‖ *(Arit.)* ~ d'un numero, Quadrat (zweite Potenz) einer Zahl; die Zahl mit sich selbst multipliziert ‖ *(Anat.)* viereckiger kleiner Muskel (z. B. des Hüftbeins, des Arms, des Fußes) ‖ *(Stamp.)* Füllstift; Block; Durchschuß, m. ‖ *(Mil.)* Karree; Viereck, n.; Aufstellung im Viereck (einer Truppe), f.; formare il ~, Karree bilden; rompere il ~, das Karree sprengen ‖ *(Agr.)* viereckiges Feld- od. Gartenstück; Geviert, n. ‖ ~ di casa, Häusergevierte; Häuserblock, m. (lat. quadrare). [m.

†**quadrat'ore,** m. Bilderhändler, -verkäufer,

quadratamente, *avv.* multiplicare ~ un numero, eine Zahl ins Quadrat erheben.

quadratino, m. (*dim.* v. quadrato) kleines Viereck, Quadrat ‖ *(Stamp.)* kleiner Füllstift, m.; Durchschuß (nur halb so groß als der quadrato); [quadrante.

quadrato, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pass.* v.

quadratrice, f. *(Geom.)* Quadratrix, f.

quadratura, f. Verwandlung in ein Quadrat, f. ‖ *(Mat.)* Quadratur; Bestimmung des Flächeninhalts (mittels Reduzierung der Fläche auf ein Quadrat), f.; la ~ del circolo è impossibile, die Quadratur des Kreises ist unmöglich; *fam.* cercare la ~ del circolo, Unmögliches versuchen ‖ *(Astr.)* Quadratur, f.; Gestirnschein, m. (rechtwinklige Stellung eines Planeten zur Sonne u. zur Erde; von der Erde aus betrachtet) ‖ quadratische Vorderansicht (eines Körpers, Gebäudes ꝛc.) ‖ quadratische Form ‖ quadratisches Deckenfach; Fachviereck, n. ‖ ~ d'un cavallo, d'un bove, Rumpf eines Pferdes, eines Ochsen (von den Schultern bis zur Kruppe), m. ‖ *(Orolog.)* –e, pl. Zeigerwerk; Vorlegewerk einer Uhr, n.

quadrella, f. *(Magn.)* Grobseile; Arm- od. Rauhseile, f.; viereckige, große Gewichtsseile.

quadrello (pl. meist –e, f.), m. Wurfgeschoß (bei Pfeil) mit vierkantiger Spitze, n. ‖ große, vierkantige Nadel; Neun-, Packnadel, f. ‖ viereckiges od. vierkantiges Stück Eisen; vierkantiger Bolzen ‖ viereckiger Ziegelstein ‖ dass. wie righetta ‖ überhaupt: viereckiges, vierkantiges Stück irgend eines Stoffes ‖ *(Bot.)* europäische od. lange Cyperwurzel (Cyperus longus).

quadreria, f. Gemäldesammlung, f.

quadretta, m. (*dim.* v. quadro) kleines Bild; Bildchen, n. ‖ kleines Viereck; viereckiges Steinchen ꝛc. ‖ Feld (auf dem Schachbrette), n.

†**quadrezza,** f. Viereckigkeit; Quadratischsein, n.

quadriennio (pl. –nnj), m. Zeitraum von vier Jahren, m. ‖ Universitätsstudent im vierten Jahre (im siebenten od. achten Semester), m. (v. lat. quadriennium u. quadriennis), [gespalten (Steißbein).

quadrifido, *agg.* *(Anat.)* vierspaltig; vier-

quadrifogliato, *agg.* *(Bot.)* vierblättrig; vierteilig (v. Blatt).

quadriforme, *agg.* quadratisch; in Form eines Quadrates od. Viereck gebildet.

quadrifronte, *agg.* mit vier Flächen; vierflächig.

quadriga, f. *(Archeol.)* Quadriga, f.; römischer Wagen mit vier, in eine Reihe gespannten Pferden; la ~ del Febo, der Sonnenwagen ‖ Viergespann, n. (lat. quadriga).

quadrigato, *agg.* *(Archeol.)* moneta –a (od. ~, m.), altrömische Silbermünze, auf die eine Quadriga geprägt war (lat. quadrigatus).

quadriglia, f. Quadrille, f.; Vierpaartanz, m.; ballare una ~, eine Quadrille tanzen ‖ Ritter-, Reiterabteilung (bei Turnieren, Festspielen ꝛc.), f. ‖ † Kampf zu Vieren (zwischen den Duellanten u. ihren Zeugen), m. ‖ † dass. wie squadriglia ‖ vestito ob. tessuto a –e, schachbrettförmiges, viereckig gemustertes Kleid od. Zeug.

quadrigliati, m. pl. *(Giuoc.)* Kartenspiel zu Vieren, n. ‖ stoffa, tessuto a –i, dass. wie stoffa, tessuto a quadriglie.

quadrilatero, *agg.* *(Geom.)* vierseitig ‖ *sost.* m. Viereck, n.; vierseitige Figur; *(Fort.)* vierseitiges Festungswerk (auch das berühmte Festungsviereck in Oberitalien: Mantua, Verona, Peschiera u. Legnago) (lat. quadrilaterus).

quadrilineo, *agg.* *(Geom.)* aus vier Linien bestehend; vierlinig; von vier Linien umschlossen.

quadrilungo (pl. –ghi), m. *(Geom.)* längliches, langgestrecktes Viereck.

quadrilustre, *agg.* vier Lustra (ob. Jahren) alt; zwanzigjährig ‖ *sost.* m. Zwanzigjährige(r), m. [gliederig (Worte, Sätze).

†**quadrimembre,** *agg.* vierteilig; vier-

quadrimestrale, *agg.* viermonatlich; spazio ~, Zeitraum von vier Monaten, m.; periodico ~, alle vier Monate erscheinende Zeitschrift.

quadrimestre, m. Zeitraum von vier Monaten, m. ‖ *agg.* vier Monate alt; vier Monate lang während (lat. quadrimestris).

quadrino, m. (*dim.* v. quadro) † kleines Bild ‖ viereckige Platte (in Seitenfußböden); viereckiges Feld (in Täfelungen).

quadrinomio (pl. –mj), m. *(Alg.)* dreigliederiger Ausdruck; Quadrinom, n.

quadripartire (quadripartisco), v. a. in vier Teile teilen; vierteilen; vierteln (mlt. quadripartire).

quadripartizione, f. Teilung in vier Teile; Vierteilung; Vierteilung, f.

quadrireme, f. *(Mar. stor.)* Vierruderer, m.; Schiff mit vier Ruderreihen, n. (lat. quadriremis).

quadrisillabo, *agg.* vierſilbig (Worte).

quadrittongo (pl. –ghi), m. *(Gram.)* aus vier Vokalen (die zusammengesprochen werden) bestehende Silbe z. B. in figliuoi.

quadrivio (pl. –vj), m. *(Stor.)* Quadrivium, n. (im Mittelalter Gesamtbezeichnung für die vier sogen. mathematischen Wissenschaften: Arithmetik, Musik, Geometrie u. Astronomie, die mit dem Trivium: Grammatik, Dialektik u. Rhetorik, die sieben freien Künste ausmachten) ‖ Ort wo vier Straßen zusammenstoßen; Knotenpunkt; Kreuzweg, m. (lat. quadrivium).

quadro, *agg.* viereckig; quadratisch; stanza –a, quadratisches Zimmer; colonna –a, vierkantige, quadratische Säule; Pfeiler, m. ‖ im Quadrat genommen; metro ~, Quadratmeter, m. u. n.; miglio ~, Quadratmeile, f. ‖ a metri –i, nach Quadratmetern berechnet; *fig.* rubare a bandiera –a, alles stehlen, rauben, was einem in den Weg kommt ‖ spalle –e, breite, starke Schultern, f. pl. ‖ *fig.* testa –a, sehr einsichtiger, kluger, gescheiter Kopf ‖ *(Giuoc.)* carte –e, Karten, auf denen die Farben im Viereck angeordnet sind, f. pl. ‖ *(Mat.)* radice –a, dass. wie radice quadrata ‖ *(Mil.)* Stamm, Rahmen des Truppenkörpers, m.; Cadre, m. u. n.; Stammtruppe, f. ‖ *prov.* chi nasce tondo, non muor ~, seine natürlichen Eigenschaften kann kein Mensch umändern ‖ ~ a ~, im Viereck; Quadrat, n. ‖ Gemälde; Bild; Staffeleibild, n. (das auf einer Holztafel oder auf einer über den Rahmen gespannten Leinwand gemalt ist; also niemals von Freskogemälden ꝛc. zu gebrauchen); auch *fig.*: il ~ immenso della natura, das unermeßliche Bild der Natur ‖ –i viventi od. plastici, lebende Bilder, n. pl.; fare –i viventi, lebende Bilder stellen ‖ *(Teat.)* Schlußbild (einer Szene, bei eines Balletts) ‖ Quadrat auf der Leinwand des Zeichners; einzelnes Fach des Netzes, mit dem ein Zeichner die Fläche überzieht ‖ kleines quadratisches Fenster od. Luftloch ‖ *(Agr.)* viereckiges Garten- od. Feldstück; Gevierk, n. ‖ Deckenfach; Fach im Getäfel, n. ‖ Feld (auf dem Schachbrett), n. ‖ *(Falegn.)* lavoro di ~, Bohnen; Zurechtschneiden des Holzes), n. (Gegensatz: lavoro d'intaglio, Einsenkenbearbeit) ‖ *(Giuoc.)* –i, pl. Karo od. Carreau, n.; Schellen, f. pl.; Raute, f. (Kartenfarbe); donna di –i, Karobame, f. ‖ großer viereckiger (meist gestickter) Schleier, den die Bäuerinnen in Toskana bei festlichen Gelegenheiten auf dem Kopf u. über den Schultern tragen (lat. quadrus u. quadrum).

quadrone, m. (*accr.* v. quadro) großes, umfangreiches Bild, Gemälde ‖ *(Mar.)* große viereckige Ziegelplatte; auch: großer Quaderstein ‖ Fackel aus weißem Wachse ‖ grober Leinenstoff.

quadrotti, m. pl. *(Giuoc.)* Viererpasch; Pasch von je vier Augen, m. (beim Würfeln).

quadruccio (pl. –cci), m. *(Mur.)* kleiner, dünner Ziegelstein; kleine Ziegelplatte (zum Einlegen in Fußboden).

quadrumane, *agg.* *(Zool.)* vierhändig ‖ *sost.* m. Vierhänder, m. (z. B. Affe) (mlt. quadrumanus).

quadrupede, m. *(Zool.)* Vierfüßler, m.; vierfüßiges Tier (lat. quadrupes, –pedem).

quadruplicare (quadruplico, –chi), v. a. mit vier multiplizieren; verviersachen ‖ –rsi, v. rifl. sich verviersachen; viermal größer werden (lat. quadruplicare).

quadruplicazione, f. Verviersachung; Multiplizierung mit vier, f. (mlt. quadruplicatio, –onem).

quadruplice, *agg.* vierfach; vierfältig; viermal so groß ‖ *sost.* m. Vierfaches, n. (lat. quadruplex, –plicem).

quadruplicità, f. Vierfachheit; Vierfältigkeit, f. (mlt. quadruplicitas).

quadruplo, m. das Vierfache, Vierfältige (lat. quadruplum).

quaentro u. **qua entro,** *avv.* da hinein; hier hinein ‖ da drinnen.

quaggiù, *avv.* da hinunter; hier herunter ‖ da unten; hier unten ‖ *fig.* auf dieser Welt; hienieden.

⊙ **quaggiù-ù-so,** *avv.* dass. wie quaggiù.

quaglia, f. *(Ornit.)* Wachtel, f. (Perdix coturnix); ~ re di ~e od. re quaglione, Wiesenknarrer; Wachtelkönig, m.; Wiesenschnarrhuhn, n. (Crex pratensis) ‖ *fam.* grasso come una ~, fett wie eine Wachtel d. h. sehr fett ‖ essere una ~ sopraffina, sehr schlau, sehr gewitzigt sein (mlt. quaquila, quaquara u. quaccila; vergl. ahd. quahtela; niederl. wachtel, quakele; dtsch. Schallwort).

†**quagliabile,** *adj.* dass. wie coagulabile.

†**quagliare,** v. n. u. –rsi, v. rifl. dass. wie cagliare, accagliarsi (v. lat. coagulare).

quagliere, m. *(Cace.)* Wachtelpfeife, f.

†**quaglio** (pl. –gli), m. dass. wie abomaso (v. lat. coagulum).

qualche, *pron.* (nur im *sing.* gebraucht) irgend einer; irgend etwas; wer, was es auch sei; manche; mi dia ~ acconto, geben Sie mir irgend eine Abschlagszahlung; se venisse ~ persona, wenn irgend jemand kommen sollte; ~ cosina l'ho fatto anch'io, manche Kleinigkeiten habe auch ich gemacht; tra ~ ora tornerò, in einigen Stunden bin ich zurück (provenç. qualsque; frz. quelque; v. lat. qualis quam). [entst. aus qualch'-ed-uno).

qualcheduno, *pron.* dass. wie qualcuno

qualcosa, *pron.* etwas; einiges; tanto per far ~, um nur etw. zu thun (entst. aus qualche cosa).

qualcosellina u. qualcosetta u. qualcosina, f. (*dim.* v. qualcosa) eine Kleinigkeit; dammi qualcosina anche a me, gieb auch mir eine Kleinigkeit.

qualcosuccia, f. (*dispr.* v. qualcosa) unbedeutende Kleinigkeit; ~ ho scritto anch'io, einige unbedeutende Sachchen habe auch ich verfaßt.

qualcuno, *pron.* (nur im *sing.* gebraucht) irgend jemand; irgend einer; aspetta ~? erwarten Sie jemanden? (v. lat. qualis quam unus).

quale, m. Beschaffentheit, f.; Wie, n.; fo più conto del ~ che del quanto, mir kommt es mehr auf die Beschaffenheit, als auf die Größe an ‖ *fam.* per la ~ (als *agg.*), vorzüglich; ausgezeichnet; è un maestro per la ~, er ist ein Lehrer, wie er im Buche steht (lat. quale).

quale u. (vor Konsonanten häufig) **qual** (pl. **qual'i** u. ⊙ **qua'i** od. **qua'**), *pron. relat.* welcher, -e, -es; der, die, das (in dieser Bedeutung fast stets mit dem Artikel verbunden: il quale, la quale, i od. le quali); quel cuore, il ~ la lieta fortuna non aveva potuto aprire, la misera l'aperse, jenes Herz, das durch das Glück nicht aufgeschlossen werden konnte, that sich im Unglück auf; rispetto al ~, in Bezug auf welchen; la ragione, per la ~ . . ., der Grund, weshalb . . . ‖ † unregelmäßige (aber jetzt noch im Volk viel gebrauchte) Konstruktion; la Maddalena, la ~ tutti i suoi pensieri tornavano a Gesù, Magdalene, deren Gedanken alle auf Jesus gerichtet waren; due amici, i quali uno era povero e l'altro era ricco, zwei Freunde, von denen der eine arm, der andere reich war ‖ ⊙ ohne Artikel: a guisa d'una bulla cui manca l'acqua sotto agli si feo, wie eine Blase, der das Wasser fehlt, un-

ter dem sie sich bildete (D.) ‖ *pron. distribut.* quale . . . quale . . ., der eine . . . der andere . . .; ~ diceva una cosa e ~ un'altra, der eine sagte dies, der andere das (in dieser Bedeutung steht es für questi . . . quegli od. für alcuno . . . altri) ‖ *pron. interrog.* wie beschaffen; was für einer, -e, -es; welcher, -e, -es; welcherlei; quel ~ quel'animale, che . . .? was ist das für ein Tier, das . . .? non so ~ sia, ne come si chiami, ich weiß nicht, was für eines es ist u. wie es heißt ‖ † di qua'sei tu? aus welchem Geschlechte stammst du? wem gehörst du an? ‖ häufig einem vorausgegangenen od. nachfolgenden tale entsprechend: è tale, ~ io l'ho detto, es ist so, wie ich sagte; qual il padre, tal il figlio od. qual sonata, tal ballata, wie der Vater so der Sohn; wie die Musik, so der Tanz; oder mit Verschweigung dieses tale: era un uomo, ~ la terra non vedrà per molto tempo, er war ein Mann, wie ihn die Welt lange nicht mehr sehen wird ‖ tale e ~, genau so; in derselben Weise od. Beschaffenheit; me la dette tale e ~, er gab mir es so, wie es ist (genau so) ‖ ~ auch als *avv.*: wie beschaffen; ebenso wie; ~ i fioretti . . . si drizzan tutti aperti in loro stelo, tal mi fec'io, wie die Blümlein . . . alle sich auf ihren Stengeln öffnen, so that auch ich (D.) ‖ unkorrekt für: come, in Eigenschaft als; assisteva alla cerimonia quale rappresentante del Municipio, er wohnte der Feierlichkeit als Vertreter der Stadtbehörde bei; così si sia; qual si voglia etc., wer, was od. wie es auch immer sei; qual che ne sia la cagione, non so, was für ein Grund es auch sei, ich weiß es nicht ‖ ogni qual tratto (volta) od. a ogni qual tratto (volta), jedesmal wenn; so oft als nur immer ‖ † quale che ſ. qualche (lat. qualis).

† **quale'sso,** *pron.* dasſ. wie quale.

∗**qualifica,** f. dasſ. wie qualificazione.

qualifica'bile, *agg.* benennbar; näher zu bezeichnen.

qualificare (qualifico, -chi), v. a. bezeichnet; die Eigenschaft ausdrücken; gli aggettivi qualificano le cose, die Adjektive drücken die Eigenschaften der Dinge aus ‖ betiteln; einen Titel, Namen beilegen (jdm. od. einer Sache); questo tratto lo qualifica per un gentiluomo, dieser Zug berechtigt ihn zu dem Titel eines Ehrenmannes; charakterisiert ihn als Ehrenmann; come si qualifica la sua condotta? wie soll man sein Betragen nennen? ‖ auszeichnen; als vortrefflich od. besonders in seiner Art hinstellen ‖ *p. pass.* qualificato, bezeichnet; benannt (ä. u. ſ.) ‖ *agg.* geeignet; fähig; geschickt; tauglich; mit irgend einer besonderen Eigenschaft (für etw.) ausgestattet; qualifiziert ‖ uomo ~, Mann in hoher Stellung, m.; angesehene, namhafte Persönlichkeit ‖ *(Giur.)* furto ~, qualifizierter (ä. h. schwerer) Diebstahl; Diebstahl unter erschwerenden Umständen, m. (auch: ladro ~, qualifizierter Dieb); confessione ~a, qualifiziertes Geständnis n. h. Eingeständnis mit Beschränkungen u. Zusätzen.

qualificativo, *agg. (Gram.)* bezeichnend; die Eigenschaften näher bestimmend.

qualificato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. qualificare.

qualificazione, f. Bezeichnung; Benennung; Betitelung; Beilegung (eines Namens), f. ‖ Befähigung (zu einer Sache); Tauglichkeit; Brauchbarkeit; Qualifikation, f. ‖ Qualifikations-, Befähigungszeugnis, n. ‖ *(Giur.)* ~ d'un delitto, Erschwerung eines Verbrechens durch besondere, verschärfende Umstände.

qualità, f. Eigenschaft; Beschaffenheit, f.; belle ~à dello spirito e del cuore, gute, vortreffliche Geistes- u. Herzenseigenschaften, f. pl. ‖ *(Gram.)* avverbi di ~, die Art u. Weise einer Handlung ausdrückende Adverbien, n. pl. ‖ *fig.* Würde, f.; Rang; Titel, m.; Ansehen, n.; persona di ~, Mann von Stande, m.; Standesperson, f. ‖ Art; Sorte; Qualität, f.; panni di più ~, Stoffe verschiedener Qualität, m. pl.; generi di prima ~, Waren erster Güte (von Primaqualität), f. ‖ ~ del vivere, Lebensart, -weise, f. ‖ *mod. avv.* di ~, che . . .; in der Weise, daß . . .; derart daß . . .; solchergestalt daß . . . ‖ ∗in ~ di rappresentante für come rappresentante ist unkorrekt (lat. qualitas).

qualitativo, *agg.* die Eigenschaft od. Beschaffenheit einer Sache betreffend; qualitativ ‖ der Beschaffenheit, dem Werte nach betrachtet ‖ *(Chim.)* analisi ~a, qualitative Analyse (mlt. qualitativus).

qualmente, *avv.* wie; in welcher Weise; wie beschaffen; auf welche Art; welchergestalt ‖ *rar.* come ~, Verstärkung des einfachen ~.

qualora, *avv.* ſo oft als; jedesmal (immer) wenn ‖ gesetzt den Fall, daß . . .; vorausgesetzt, daß . . .; wenn; falls; farò il mio dovere, ~ egli faccia il suo, ich werde meine Schuldigkeit thun, falls er die seine thut.

qualsisia, *pron.* ſ. qualsivoglia.

qualsivòglia, *pron.* wer, was, wie es auch immer sei; irgend wer; irgend was; in irgend einer Weise.

† **qualuche,** *pron.* ſ. qualunque.

† **qualuno,** *pron.* ſ. qualunque.

qualunque, *pron. indecl.* jedweder, -e, -es; wer, was es auch sei; jeder, -e, -es beliebige; ~ uomo, jedweder; ~ donna, jegliche Frau; ~ cosa, jedes beliebige Ding; ~ leggi, alle nur möglichen Gesetze; ~ cavalieri, alle beliebigen Ritter ‖ ~ altro, jeder beliebige andere ‖ in ~ modo, in jeder beliebigen Art und Weise; ~ volta, jedesmal wenn; so oft nur immer als; ~ è (od. ~ s'è), jeder, -e, -es, der die, was, es auch sei; der (die, das) eine wie der (die, das) andere (lat. qualiscunque).

qualvòlta od. **ogni ~,** *avv.* jedesmal wenn; so oft als.

quamocritto, m. *(Bot.)* Kardinalsblume; Federwinde, f. (Ipomaea quamoclit).

quamquam, lat. *cong.* gebraucht in den *mod. fam.*: stare sul ~, ein ernstes, würdiges Wesen zur Schau tragen; fare il ~ (od. spacciare il ~ od. arrecarsi sul ~), einen unbedeutenden Sache große Wichtigkeit beilegen.

quand, *avv.* der Zeit); wenn; wann; ~ avrò finito questo lavoro, mi pigliero un po' di riposo, wenn ich diese Arbeit beendigt habe, werde ich mich ein wenig ausruhen ‖ ~? (als Fragewort) wann? ~ verrai da me? wann kommst du zu mir? ~ morì? wann (in welcher Zeit, zu welcher Stunde) starb er? ‖ als; zu der Zeit als; in der Zeit da; während; eravamo tutti a tavola, ~ venne improvvisamente l'amico, wir saßen gerade alle bei Tisch, als unvermutet der Freund hereintrat; ~ fu in auge, non si ricordò più del suoi vecchi amici, als (während) er auf dem Gipfel seines Glückes war, erinnerte er sich seiner alten Freunde nicht mehr; ~ vi dico, che . . ., während ich euch doch sage, daß . . . ‖ als *avv.* der Bedingung, des Grundes: da nun einmal; wenn; da; weil; insofern als; ~ non vuoi dar retta ai miei consigli, fa' pure a tuo senno, da du nun einmal auf meinen Rat nicht hören willst, so mach' es nach deinem Gutdünken; abbiano pure il gastigo, ~ se lo meritano, mögen sie die Strafe haben, wenn sie sie verdient haben; ~ così non ho che ridire, wenn (falls) es sich so verhält, habe ich nichts einzuwenden; ~ tu voglia, puoi aiutarlo, wenn (insofern) du nur wollteſt, könnteſt du ihm schon helfen ‖ ~ che no od. ~ no, wenn nicht; im Fall daß nicht; falls nicht; ~ che no, lasciamolo da parte, wenn nicht, lassen wir ihn aus dem Spiel ‖ quand' anche od. ~ pure (f. u. ~ bene), wenn auch; quand' anche avesse ragione, egli deve tacere, wenn er auch recht hätte, muß er doch still sein ‖ quando . . ., quando . . ., bald . . .; bald . . .; è lieto, ~ è triste, bald ist er heiter, bald ist er traurig; ~ studia e ~ no, zuweilen ist er fleißig, zuweilen nicht ‖ a~ a ~ od. di ~ in ~, von Zeit zu Zeit; dann u. wann; ab u. zu; hin u. wieder; son cose che a ~ a ~ succedono, solche Dinge kommen von Zeit zu Zeit (bisweilen) vor ‖ ~ che sia od. ~ che fosse, wann es auch sei; einerlei ob früher oder später; ſo oft als immer († auch ~ che) ‖ ~ prima, ſo bald als ‖ *sost.* m. Wann, n.; Zeit; Stunde, f.; Augenblick, m.; tutti siamo certi di morire, ma il ~ è ignoto a ciascuno, wir alle wissen, daß wir sterben müssen, nur das Wann ist jedem unbekannt ‖ per ~? für wann? für welchen Zeitpunkt? ‖ parlo di ~ era povero, ich spreche von der Zeit, als er arm war (lat. quando).

† **quandoché** u. **quandunque,** *cong.* dasſ. wie quando che sia; ſ. unter quando.

quantità, f. Vielheit; Menge; Anzahl, f.; non m'importa tanto della ~ quanto della qualità, es kommt mir nicht ſo ſehr auf die Menge als auf die Beschaffenheit an ‖ Größe; Quantität, f.; ~ geometriche, arithmetiche, algebriche, geometrische, arithmetiſche, algebraiſche Größen; dividere una ~ per un'altra, eine Größe durch die andere dividieren; ~ discreta, continua, einzelne, kontinuierliche Größe; ~ irrazionali, irrationale Größen; ~ positiva, negativa, positive, negative Größe ‖ *(Metr.)* Länge od. Kürze, f., Wert (m.) einer Silbe ‖ *(Gram.)* avverbi di ~, die Größe (Ausdehnung) einer Handlung bestimmende Adverbien ‖ *(Mus.)* ~ del suono, Höhe des Tons (durch die Anzahl der Schwingungen bestimmt) ‖ *fig.* große Anzahl; Fülle, f.; c'era una ~ di persone, es waren eine Unmenge von Leuten da; una ~ di denari, eine Unmasse, eine große Summe Geldes ‖ in ~, in großer Fülle, Menge; im Überfluß; in Hülle u. Fülle (lat. quantitas).

quantitativo, *agg.* die Größe, Vielheit ausdrückend; der Menge od. Größe nach bestimmt; quantitativ; analisi ~a, quantitative Analyse.

quanto, *agg.* wie groß; wieviel; quanti sono? wie viele sind es? ~ lavoro hai fatto? wieviel Arbeit hast du fertig gebracht? ce n'è tanti, quanti bastano, es sind so viele da, als genügen ‖ häufig zur Verstärkung mit tanto verbunden: tutti ~i sono cattivi, alle, so viele nur da sind, sind schlecht; ho girato tutta ~a l'Italia, ich habe Italien in seiner ganzen Ausdehnung durchstreift ‖ *ell.* ~i n'abbiamo oggi del mese? den wievielten (d. h. Tag des Monats) haben wir heute? ‖ ~? wieviel? welchen Preis? ~ gli hai dato? wieviel hast du ihm bezahlt? ~ ne vuoi? wieviel willſt du davon haben? a ~? od. per ~? für wieviel? zu welchem Preise? a ~ si vende oggi il grano? wie teuer verkauft man heute das Korn? wie hoch steht es heute? ‖ di ~ . . . di tanto . . ., um ebensoviel . . . als . . .; di ~ scorcia da una parte, di tanto allunga dall' altra, um soviel es auf einer Seite zu kurz ist, um eben soviel ist es zu lang auf der anderen ‖ con ~, soviel nur da war; soviel er nur hatte; gridava con ~ n'aveva ne' polmoni, er schrie aus allen Leibeskräften (soviel nur die Lunge hergab) ‖ con ~, mit allem was da war ‖ da ~, daran hängt ‖ als *sost.* m. per ~ ho detto, nach dem, was ich gesagt habe; a ~ abbiamo visto, wie wir gesehen haben ‖ da ~ ho potuto comprendere, soviel (soweit) ich verstehen konnte ‖ für quantità: nel ~ non vi so ancora rispondere, über die Menge, die Anzahl kann ich euch noch nicht Bescheid geben; domani ti saprò dire il ~, morgen werde ich dir die nötige Anzahl angeben können ‖ *avv.* wie groß; wieviel; wie sehr; non si può dire ~ sia grande, bello, es läßt sich nicht sagen, wie groß, wie schön es ist; di qui puoi comprendere ~ ti amo, hieraus kannſt du erſehen, wie sehr ich dich liebe ‖ *esclam.* ~ lo desidero! wie sehr wünſche ich es! ~ sei buono! wie gut du bist! ‖ tanto . . . ~ . . ., ebensogroß, ebensosehr . . . wie (als); tanto bello, ~ buono, ebenso schön wie gut (auch tanto . . . altrettanto . . ., tanto dotto altrettanto umile, ebenso gelehrt, wie bescheiden) ‖ oft wird das tanto ausgelassen; son galantuomo ~ lui, ich bin ein Ehrenmann ebenso wie er; la sua fama durerà ~ il mondo, sein Ruhm wird so lange wie die Welt bestehen ‖ non tanto . . . ~ anche, nicht nur . . . sondern auch; ebensosehr . . . als; lo dissi non tanto per utile suo, ~ anche per utile nostro, ich sagte es nicht nur in seinem, sondern auch in unserem Interesse ‖ *avv.* der Zeit: wie lange; ~ indugia a venire! wie lange dauert es, bis es kommt! ~ ci è stato! wie lange ist er dageblieben! ‖ ~ a od. in ~ a, was anbetrifft; was anlangt; ~ a questo, lasciatene il pensiero a me, was das anlangt, so überlaßt nur mir die Sorge; in ~ a lui non c'è alcuna difficoltà, was ihn betrifft, so liegt keinerlei Schwierigkeit vor ‖ per ~, obwohl; obgleich; soviel auch; so sehr auch; per ~ studii, non proftta niente, obgleich er (wieviel er auch) studiert, so kommt er doch nicht vorwärts ‖ ~ costa? wieviel kostet es? ~ l'hai pagato questo libro, wie teuer hast du dieses Buch gekauft? ‖ ~ prima, ſobald als möglich ‖ ~ mai, soviel ſich nur denken, sagen läßt; im höchſten Grade; sehr ‖ *sost.* m. l'~ non vuol dire, es kommt nicht darauf an, ob; arbeite soviel wie nur je ‖ tanto o ~, ſ. unter tanto ‖ in ~ che, da; weil; glielo dissi, in ~ che ero lì a dovere di dirglielo, ich sagte es ihm, weil ich dazu verpflichtet war (lat. quantus u. quantum).

† **quantoché,** *avv.* dasſ. wie quantunque.

quantunque, *avv.* obgleich; obſchon; obwohl ‖ soviel auch; wieviel, wie sehr auch immer (lat. quantumcumque).

quaranta, *agg. (num. card.) indecl.* vierzig ‖ *sost.* m. Vierzig, f. ‖ *scherz.* il libro del ~, ein Spiel Karten; des Teufels Bibel (f.) od. Gebetbuch (n.) (zusammengezogen aus lat. quadraginta). [vierzigtausend.

quarantamila, f. *(num. card.) indecl.*

quarantana, f. ſ. quarantena.

quarantano, *agg.,* piselli ~i, in vierzig Tagen wachſende Zuckererbſen, f. pl.

quaranténa, f. Quarantäne, f.; Zeitraum von vierzig Tagen (sowohl für die Beobachtungsperre von Schiffen u. Reisenden, die aus verseuchten Gegenden kamen, als auch für besondere Ablaßvorteile und für bestimmte Fastenübungen). [Jahre dauernd.

quarantènne, *agg.* vierzigjährig; vierzig

quarantésimo, *agg. (num. card.)* vierzigster, -e, -es || *sost.* m. Vierzigstel, m.; Vierzigstel, n.; vierzigster Teil.

Quarantía, f. *(Stor.)* Quarentia, f.; Rat der Vierzig in der Republik Venedig, m.; Gericht der Vierzig in der Republik Florenz, n.

quarantìna, f. Reihe, Aufeinanderfolge von vierzig Dingen, f. || auch für quarantena in allen seinen Bedeutungen gebraucht.

quarantòre, f. pl. *(Eccles.)* vierzigstündige Aussetzung des Allerheiligsten nach der Reihe in den verschiedenen Kirchen einer Diözese.

quarantottàta, f. Putsch, m.; kleiner Aufruhr; politischer Krawall; politische Demonstration, wie sie im Jahre 1848 an der Tagesordnung waren).

quarantòtto, *agg. (num. card.) indecl.* achtundvierzig || *fam.* avere uno a carte ~, jem. bis über die Ohren hinauf dick haben; ihn nicht ausstehen können; dire una cosa a carte ~, etw. frei u. furchtlos herussagen || *sost.* il ~, das Jahr Achtundvierzig (1848) || *(Stor.)* i Quarantotto (od. i Quarantotti), die Senatoren der florentinischen Republik, m. pl. (nach ihrer Zahl so benannt).

†quare, lat. *conj.* weshalb; woraus; woher; worum; weswegen || *fam.* non sine ~, nicht ohne Grund.

†quarentigia, f. s. guarentigia.

quaresìma, f. *(Eccles.)* vierzigtägige Fastenzeit vor Ostern; Fasten, f. pl.; fare ~, die Fastenzeit streng einhalten; rompere la ~ (od. *fam.* fare un buco nella ~), die Fasten brechen; in der Fastenzeit verbotene Speisen essen (v. lat. quadragesima).

quaresimàle, *agg.* die Fastenzeit betreffend; zu den Fasten gehörig; vitto ~, Lebensweise während der Fastenzeit, f. || *sost.* m. Sammlung von Fastenpredigten, f.

Quarquònia, f. Name eines früheren Besserungshauses für verwahrloste Knaben (in Florenz) (man vermutet, daß der Name aus den lat. quare u. quoniam gebildet wurde).

†quarra, f. altes Getreidemaß (ein Viertelscheffel).

†quarro, m. altes Längenmaß (etwa eine Spanne) || altes Gewicht (daß, wie dramma).

quarta, f. *(Astr.)* daß, wie quadrante || Mondviertel, n. || *(Mar.)* ~ di vento, eines der zweiunddreißig Felder der Windrose; Kompaßstrich, m. || †als Getreidemaß daß. wie quarto || †als Längenmaß: vierter Teil der Elle (des braccio) || *(Scherm.)* vierte Auslagestellung; Quart, f. (auch der Hieb, der aus dieser Stellung herausgeführt wird) || *(Mus.)* Quarte, f.; vierter Ton vom Grundton ab.

quartabùono od. **quartadòno,** m. Winkelmaß; Reißbrett, n.; Winkligwurmel, m. || a ~, spitz- od. stumpfwinkelig.

quartale, m. vierteljährige Gehaltszahlung; Quartalzahlung, f.

quartana, f. *(Med.)* Wechselfieber mit viertägiger Periode; Quartanfieber, n. (auch als *agg.*: febbre ~) (lat. quartana).

quartanario (pl. **–rj**), m. *(Med.)* derjenige, der am Quartanfieber leidet.

†quartanèllo, m. Gewebe aus einem Teil Wolle u. drei Teil Werg, n.

†quartàrio (pl. **–rj**), m. altes Flüssigkeitsmaß (vierter Teil eines Barile).

†quartaròlo, m. daß. wie quarteruolo.

quartàto, *agg.* fiart; vierschrötig; massig; dick || *(Arald.)* alle vier Felder des Wappenschildes besetzt habend. [inquartare.

†quarteggiàre, v. a. *(Arald.)* daß. wie

†quartero'ne, m. vierter Teil eines Flüssigkeitsmaßes; Viertelmaß; Quart, n. || Mondviertel, n.

†quarteruòla, f. Viertelscheffel, m.

†quarteruòlo, m. Zahlpfennig, m.; Spielmarke, f. (in Form eines Goldguldens) || Flüssigkeitsmaß, n. (vierter Teil eines Barile).

quartétto, m. *(Mus.)* Quartett; Quatuor, n.; vierstimmiges Stück für Singstimmen od. für Instrumente (im letzteren Fall meist zwei Geigen, Bratsche u. Violoncello od. Klavier, Geige, Bratsche u. Violoncello) || die vier Musiker, die ein Quartett spielen; il famoso ~ fiorentino, das berühmte Florentiner Quartett || *(Giuoc.)* Segelpartie auf dem Billard unter vier Spielern in zwei Parteien, n. [tato.

†quartiàto, *agg. (Arald.)* daß. wie quar-

quarticèllo, m. *(dim.* v. quarto) ein kleines Viertelchen. [stelnote, f.

†quarticròma, f. *(Mus.)* Zweiunddreißigs-

quartiére, m. †vierter Teil irgend einer Sache || Stadtviertel; Quartier, n.; il ~ di S. Spirito, das Stadtviertel von S. Spirito; delegato del ~, Viertelmeister; Bezirksvorsteher, m. || Teil eines Hauses, m.; Quartier; casa a ~i, Haus mit verschiedenen Wohnungen, Quartieren, n.; si appigiona un ~ mobiliato, eine möblierte Wohnung ist zu vermieten; *fig.* Wohnung, Unterkunft, f.; dar ~, aufnehmen; beherbergen; dar tavola e ~, Kost u. Wohnung geben; aver ~ in un luogo, irgendwo wohnen || Quartier der Soldaten; Kaserne, f.; i soldati consegnati non possono uscir dal ~, die konsignierten Soldaten dürfen das Quartier nicht verlassen; ~ generale, Hauptquartier; ~ fisso, Standquartier || **–i,** pl. Quartiere, bes. Winterquartiere (für die Soldaten), n. pl.; condurre l'esercito nei –i d'inverno, das Heer in die Winterquartiere führen || *(Mil.)* dare od. chiedere ~, Pardon geben; die Kriegsgefangenen schonen; um Pardon bitten || *(Arald.)* Gevierd des Wappenfeldes, n.; Quartier || *(Calzol.)* Fersenleder (an Schuhen), n. || *(Mar.)* Takelung mit viereckigen Segeln, f. || *(Vet.)* Huf des Saums, Lasttieres, m.

quartierìno, m. *(dim.* u. *vezz.* v. quartiere) nettes, saubere kleine Wohnung.

quartiermastro, m. *(Mil.* u. *Mar.)* Quartiermeister, m. (früher höchster Verwaltungsbeamter eines Regiments, entsprechend dem preuß. Regimentszahlmeister, auf Schiffen: Maat; Quartiermeister, m.; jetzt ist der Titel nicht mehr im Gebrauch).

†quartièro, m. s. quartiere.

quartìna, f. *(Lett.)* vierzeilige Strophe, in welcher der erste Vers mit dem vierten, der zweite mit dem dritten reimt || †altes Getreidemaß (vergl. quarteruola).

quartìno, m. *(Mus.)* kleine Klarinette || Flüssigkeitsmaß, n. (vierter Teil eines Fiasco; Quart, n.) || frühere neapolitanische Rechnungsmünze (etwa ein Pfennig).

†quartizióne, f. *(Astrol.)* Einteilung des Sternenhimmels in vier Teile od. Quartiere, f. || Beschreibung des Sternenhimmels, f.

quarto, *agg. (num. ord.)* vierter, -e, -es; è la ~a giornata, es ist der vierte Tag; abita al ~ piano, er wohnt im vierten Stock? *sost.* m. Viertel, n.; vierter Teil; un ~ di pollo, ein Viertelhuhn || un ~ d'ora, eine Viertelstunde; sono le due e un ~, es ist zwei und ein Viertel (od. ein Viertel auf drei); al ~ verrò da te, um Viertel komme ich zu dir; le giornate hanno fatto un ~, die Tage haben um eine Viertelstunde zugenommen || ~ di luna (od. allein ~), Mondviertel; la luna ha fatto il primo ~, der Mond steht im ersten Viertel || un ~ dello staio (od. allein un ~), ein Viertelscheffel || *(Arald.)* i –i, die vier ebenbürtigen Ehen (des Vaters, der Mutter u. der Großmütter väterlicher- u. mütterlicherseits), die einen Adeligen vollbürtig machen; ha tutti i –i della nobiltà, er hat alle Grundbedingungen für Vollbürtigkeit des Adels || *(Macell.)* Viertel eines Schlachtviehs; ~ d'un bove, d'un agnello, Ochsen-, Lammviertel || *(Vet.)* Seitenteil des Pferdehufs, m.; ~ falso, Abbröckelung der Seitenwand des Hufs, f. (Fußkrankheit der Pferde) || *(Stamp.* u. *Libr.)* libro in ~, Buch in Quart, in Quartformat, n. || *(Sart.)* i –i, die Schöße eines Mannsrockes; die Zipfel des Fracks, m. pl. || *fam.* cascar nel ~, in Säumnisstrafe verfallen (bes. bei Zahlung der Steuern, da früher diese Strafe ein Viertel des Betrags ausmachte); und überhaupt: seinen Aufschub, keine Verzögerung erdulden, zulassen || *(Stor.)* mandare in –i un condannato, einen Verurteilten vierteilen od. vierteln; ihn zur Hinrichtung durch Vierteilen verurteilen; esporre i –i, die Stücke eines Geviertelten ausstellen || † früheres Flüssigkeitsmaß; Quart, n.; mezzo ~, daß. wie quarteruccio || †al terzo e il ~, der und jener; Hinz u. Kunz (lat. quartus).

†quartodécimo, *agg.* daß. wie quartodecisimo od. decimo quarto.

quartogènito, *agg.* viertgeboren || *sost.* m. viertes Kind; vierter Sohn.

quartùccio (pl. **–cci**), m. Quart; Hohlmaß (der vierundsechzigste Teil eines Scheffels) u. Flüssigkeitsmaß (der achte Teil eines Fiasco), n. [Viertkäfer, m.

quartultimo, *agg.* viertletzt || *sost.* m.

quarzo, m. *(Min.)* Quarz, n.; Bergkrystall, m. u. n. (deutschen Ursprungs).

quarzóso, *agg.* quarzartig u. quarzhaltig.

quasi, *avv.* gleichsam; fast; beinahe; è ~ fatto, es ist beinahe fertig; era ~ uguale, es war fast gleich || etwa; nahezu; saranno mille lire o ~, es werden tausend Lire od. beinahe soviel sein || gleichwie; wie (für come in Vergleichungssätzen); è grande (più grande) ~ lui, sie ist so groß (größer) wie (als) er || auch für come se: ~ non gliel' avessi avvertito, als ob ich ihn nicht davon benachrichtigt hätte; risponde con arroganza ~ avesse mille ragioni, er antwortete mit einer Anmaßung, als ob er tausend gute Gründe hätte (hierfür auch ~ che) || quasi quasi ist ein verstärktes ~: ~ ~ glielo direi, ich hätte beinahe Lust, es ihm zu sagen; sarebbe ~ ~ meglio, es wäre fast besser so || senza ~, ganz gewiß; è ~ certo? — è senza ~, es ist also beinahe sicher? — es ist ganz sicher (lat. quasi).

quasimènte, *avv. pop.* für quasi; ~ uscì di suo senno, er wurde beinahe ohnmächtig.

Quasìmodo, m. *(Eccles.)* Quasimodogeniti, m. (der erste Sonntag nach Ostern; gew. domenica in albis). [mento.

†quassamènto, m. daß. wie conquassamento.

quassìa, f. *(Bot.)* Quassiaholz; Jamaikaob. Surinambitterholz; Fliegenholz, n. (Lignum quassiae) || estratto di ~, Quassiabitter, n., »extrakt, m.

quassù, *avv.* hier oben u. nach hier oben; hier herauf; hier hinauf; abita ~ nella montagna, er wohnt da oben im Gebirge; vieni ~, komm' hier herauf.

© quassùso, *avv.* daß. wie quassù.

†quaternàrio, m. s. quadernario || *(Geol.)* quartär u. quaternär (jüngste Ablagerungen der Erde).

†quaternità, f. Vierfältigkeit; Vierheit, f.

quatridua'no, *agg.* vierjährig (mit. quatriduanus). [Art.

quattamente, *avv.* in leise schleichender Art.

quatto, *agg.* gebückt; geduckt; leise, vorsichtig schleichend; se n'andava via gobbo e ~, er schlich geduckt u. leise weg; ove era ~ stato a udire, wo er in gebückter Stellung gelauscht hatte || quatto quatto ist eine Verstärkung des einfachen ~ (wahrsch. v. lpattat. quactum, das aus coactum entstanden zu sein scheint).

quatto'ni, *avv.* in gebückter, geduckter Stellung (verstärkend: quatton quattoni).

†quattordécimo, *agg.* daß. wie quartodecisimo.

quattordicènne, *agg.* vierzehnjährig.

quattordicèsimo, *agg. (num. ord.)* vierzehnter, -e, -es || *sost.* m. Vierzehntel, n.; vierzehnter Teil.

quattordìci, *agg. (num. card.) indecl.* vierzehn (lat. quatuordecim).

quattordicimìla, *agg. (num. card.) indecl.* vierzehntausend.

†quattrargio, m. *scherz.* sehr feines Tuch (v. B. neben treagio nach der Analogie von duagio gebraucht).

†quattricròma, f. s. quarticroma.

†quattriduàno, *agg.* s. quatridiuano.

quattrinàio (pl. **–àj**), m. *fam.* reicher, wohlhabender Mann; *fam.* Geldsack, m.

quattrinària, f. Ding, das einen quattrino (s. d.) kostet; Kleinigkeit, f. || *fam.* u. *fig.* volerne una ~ con uno, gegen jem. aufgebracht werden; gegen ihn in Zorn geraten.

quattrinèllo, m. *(dim.* v. quattrino) kleine Summe; qualche ~ l'ho messo da parte, einige Groschen habe ich zurückgelegt.

quattrino, m. *(Monet. stor.)* kleine Kupfermünze (60. Teil der früheren toskanischen Lira; gleich vier denari od. piccioli); ~ liscio, abgegriffene Kupfermünze || **–i,** pl. allgemein für: Geld, n.; uomo di molti –i, reicher Mensch; mi mancano i –i, mir fehlt es an Geld (am Nötigsten); non essere in –, nicht bei Gelde, nicht bei Kasse sein; trovarsi corto a ~, schlecht bei Kasse sein; non aver il becco d'un ~, unter becco || *fam.* pagare fino a un ~, bis auf den letzten Heller u. Pfennig bezahlen; il ha perduti fino a un ~, er hat sein Vermögen bis auf den letzten Pfennig verloren || dare in un ~, das As aus der Karte schießen; selbst eine Münze treffen; vortrefflich schießen || far ballare alcuno sur un ~, jem. (durch Drohungen od. Züchtigungen) fest im Zaume halten; ihn ganz nach seiner Pfeife tanzen lassen || non aver un quattrin di giudizio, keinen Funken Überlegung besitzen || non esservi d'una cosa (od. non trovarsene) per –i, von etwas nichts mehr auftreiben können, auch wenn man es mit Gold aufwöge || pigliar un negozio a quattro –i la calata, s. unter calata || stare a quattrin conti, auf jeden Pfennig sehen müssen; in seinen Ausgaben sehr beschränkt sein || *prov.* ~ risparmiato due volte guadagnato,

erfparter Geld ist zweimal gewonnen ‖ –i e santità metà della metà, i. unter metà ‖ chi non istima un –, non lo vale, wer den Pfennig nicht ehrt, ist des Thalers nicht wert ‖ a – a –si fa il fiorino, aus Pfennigen bringt man den Thaler zusammen ‖ tristo è quel – che peggiora il fiorino, Ersparungen am unrechten Orte müssen meist teuer bezahlt werden ‖ i quattrini son tondi, das Geld rollt, d. h. giebt sich leicht aus (v. quattro).

quattrinuccio (pl. **–cci**), m. *(dispr. v. quattrino)* qualche –, ein paar Pfennige.

quattro, *agg. (num. card.) indecl.* vier ‖ im allgemeinen: kleine Anzahl; far – passi, ein paar Schritte machen, d. h. sich ein wenig ergehen; mangiar – bocconi, ein paar Bissen essen; levatevi – passi, tretet ein wenig beiseite ‖ andare in –, auf allen Vieren gehen ‖ *fam.* in – e quattr' otto, in ganz kurzer Zeit; im Handumdrehen, in einem Augenblicke ‖ dirne – a uno, es jdm. gehörig gesagen; ihm seine Meinung frei heraus (ganz unverblümt) sagen ‖ *prov.* – *ave*, a quattr' occhi, i. unter vieren ‖ *(Cavall.)* fermarsi od. mettersi in –, plötzlich (mit einem Ruck) stehen bleiben; nicht weiter gehen wollen (Pferde) ‖ *prov.* non dir –, se tu non l'hai nel sacco (od. finchè la noce non è nel sacco), zähle nicht gewiß auf etwas, bevor du es nicht hast ‖ *sost.* m. Vier; Vierzahl, f.; quarantaquattro si scrive con due quattri (od. con due quattro), vierundvierzig schreibt man mit zwei Vieren (lat. quatuor).

quattrocchi, m. *indecl. (Ornit.)* Schellente; Eisente, f. (Clangula glaucion) ‖ *fam.* Brillenträger, m.

quattrocentesìmo, *agg. (num. ord.)* vierhundertster, -e, -es ‖ *sost.* m. Vierhundertstel, n.; vierhundertster Teil.

quattrocentìsta (pl. **–sti**), m. Künstler od. Schriftsteller des Quattrocento (des 15. Jahrh.), m.

quattrocènto, *agg. (num. card.) indecl.* vierhundert ‖ *sost.* il –, das Quattrocento d. h. das unsterbliche Jahrhundert (in Kunst u. Literatur).

quattromìla, *agg. (num. card.) indecl.* viertausend.

quattropièdi, *agg.* u. *sost.* m. *indecl.* dass. wie quatrupede.

quattrotèmpora, f. pl. *(Eccles.)* Quatember, m.; dreitägiges Fasten, das viermal im Jahre abgehalten wird (v. lat. quatuor u. tempora).

quegli, quei u. **que'**, *pron. dimostr.* (dass. wie quello od. colui, u. für quello, bei. im Nominativ Sing. u. Plur., jedoch nur für das Maskulinum, gebraucht) jener; der da; derjenige; e quale è quei che volentieri acquista, und wie jener, der gerne Schätze zusammenrafft; quei glorioso che passaro a Coleo, jene Ruhmeswürdigen, die nach Colchis fuhren; im Akkusativ: chè non soccorri quei che t'amò tanto? warum ziehst du dem nicht bei, der dich so sehr liebte? (D.).

quelchesìasi, f. was es auch immer sei; jedwede Sache; sia –, ci voglio andare, sei es auch, was es wolle, ich will hingehen.

quella, f. (v. quello) jene; diejenige; die da ‖ für quella volta; una volta sarà –, einmal wird es kommen d. h. einmal werden wir sterben müssen ‖ in – che, während (lat. eccu illa).

†**que'lle**, f. pl. Grimassen, f. pl.; Kurzweil, f.; far le –, Gesichter schneiden; sich äffisch benehmen.

quello u. **quel** (pl. **que'lli** u. **que'gli** u. **que'i, que'** u. †**que'glino, que'llino**), *pron. dimostr.* jener, -e, -es; der, die, das da; derjenige, diejenige, dasjenige; – è un uomo da non ci bazzicare, dieser da ist ein Mensch, mit dem man am besten nicht umgeht; gli dissi precisamente – che sentii dire, ich sagte ihm genau dasjenige (das) wieder, was ich sagen hörte ‖ quel di altrui od. quello degli altri, die Habe, das Besitztum, der Wohnort, das Land, die Stadt der anderen; fremdes Eigentum; quel di Prato, was zur Stadt Prato gehört; oggi i peruti sono stati in quel di Lugo, heute sind die Sachverständigen auf dem Grundstück Ludwigs gewesen ‖ in quel che, während; in derselben Zeit, daß . . .; intendevasi | non esser più quello, nicht mehr der alte, der frühere sein ‖ *fam.* rimanere come –, ohne mehrere Hände, mit getäuschten Hoffnungen abziehen müssen ‖, dire, fare come –, es so und so machen; so und so sprechen ‖ essere capace di – ed altro, zu allem möglichen fähig sein ‖ quello là, der, das dort (dabei mit den Fingern hindeutend) ‖ a quel mo', auf solche Art; solchergestalt ‖ per quello che, in Anbetracht dessen; gemäß ‖ meglio di quel che credevo, besser als ich dachte ‖ quelli di chiesa, die Priester, m. pl.; quelli di stamperia, die in der Druckerei beschäftigten; die Arbeiter der Druckerei, m. pl.; quelli dell'aristocrazia, della democrazia, die Angehörigen der Aristokratie, der Demokratie, m. pl. ‖ è uno di quelli sciocchi, er gehört zu jenen Dummen d. h. er ist sehr dumm ‖ mi dia un fiasco di vino, ma che sia di –, gebt mir eine Flasche Wein, aber von der bewußten (von der guten) Sorte ‖ questo e –, der u. jener; raccontar tutto a questo e –, alles an jeden beliebigen weiter erzählen ‖ farne di –e, alles mögliche dumme Zeug machen; *fam.* alles mögliche ausfressen (v. lat. eccu ille).

quèrce u. **quèrcia**, f. *(Bot.)* Eiche, f.; Eichenbaum, m. (Quercus robur u. pedunculata) ‖ Eichenholz, n.; tavolone di –, Eichenbohle (f.) od. eichene Bohle ‖ far – dassi, wie far querciuola; †la botte ha fatto –, das Faß ist leer; man hat es schon auf den Kopf gestellt ‖ *prov.* al primo colpo non cade la –, Rom ist nicht an einem Tag gebaut worden ‖ aspettare il porco alla –, i. unter porco (lat. quercus).

querce'to, m. Eichengehölz, n.; Eichenwald, -hain, m. (lat. quercetum).

quèrcia, f. i. querce.

querci'na, f. *(Chim.)* Quercin, n.; aus der Eichenrinde gewonnener Farbestoff.

querciuòlo, *agg.* von der Eiche stammend; eichen; legname –, Eichenholz, n. (mit. quercinus).

querciolet'tino, m. *(dim. v. querciuolo)* kleine, junge Eiche; Eichenstämmchen, n.

querci'one, m. *(accr. v. quercia)* sehr große, breitästige, alte Eiche; gewaltige Eiche.

querciuòla, f. dass. wie querciuolo ‖ far –, sich auf den Kopf stellen u. die Beine in der Luft ausbreiten (Knabenspiel); *fig.* gänzlich ausgebeutet sein; Bankrott machen.

querciuòlo, m. junge, kleine Eiche; Eichenstämmchen, n.; ‖ Eichenreis (das direkt aus der Wurzel sproßt); Eichenmittelholz, n.

querèla, f. Klage; Wehklage, f.; Klagelaut, m. ‖ *(Giur.)* Klage; Anklage (vor Gericht); dar – a qd., jem. verklagen; ihn gerichtlich belangen ‖ Anklageschrift, f. (lat. querela).

querelante, m. i. *p. pres.* v. querelare.

querelare (querèlo), v. a. anklagen; verklagen; vor Gericht ziehen; Klage führen (über od. gegen jem.); sich beschweren (über jem.) ‖ –rsi, sich beklagen; klagen; jammern; è un continuo –rsi contro gli altri, es ist ein ewiges Klagen über die anderen ‖ *p. pres.* **querelante**, verklagend ‖ *sost.* m. u. f. Kläger, m.; –in, f. ‖ *p. pass.* **querelato**, verklagt (h. u. f.) ‖ *sost.* m. Verklagter; Angeklagter, m. (lat. querelari).

†**querelatore**, m. dass. wie querelante.

querelatòrio (pl. **–òrj**), *agg. (Giur.)* scritto –, Anklage-, Klageschrift, f.

†**querelo'so**, *agg.* i. queruloso.

†**querènte**, *agg.* klagend; fordernd; bittend (D.) (v. lat. quaerens, –entem, *p. pres.* v. quaerere).

querimònia, f. Klage; Wehklage; Beschwerde, f.; Jammern, n. (über eine Sache) (lat. querimonia).

querulo, *agg.* klagend; wehklagend; jammernd ‖ klüglich; voci –e, klägliche, jammernde Stimmen, f. pl. (lat. querulus).

†**querulo'so**, *agg.* dass. wie querulo.

†**quesìre**, v. a. dass. wie chiedere (lat. quaesere).

quesìto, m. zur Lösung aufgestellte, aufgeworfene (meist wissenschaftliche) Frage od. Aufgabe; – di matematiche, mathematische Aufgabe; risolvere un –, eine Aufgabe lösen; rispondere al –, auf die gestellte Frage antworten (v. lat. quaesitum).

quesìto, *agg.* gesucht; zur Lösung, zur Beantwortung gestellt ‖ *(Giur.)* gesucht; an den Haaren herbeigezogen (Gründe) (lat. quaesitus).

quesìto, m. dass. wie questo (v. lat. eccu ista).

questa, f. (v. questo u. v. questi) *pron.*

†**questesso**, dass. wie questo esso) dieser selbe; dieser nämliche.

questi, m. *pron. dimostr.* (meist nur von Personen u. nur im Nominativ gebraucht) dieser; dieser da; – è il mio signore, dieser da ist mein Herr (in den anderen Kasus wird questo gebraucht).

questionabile, *agg.* in Frage zu stellen; worüber verhandelt, gestritten werden kann; fraglich; bestreitbar. [bile.

†**questionale**, *agg.* dass. wie questiona-

questionamento, m. Streiten; Disputieren; Erörtern, n.

questionare (questiono), v. a. Fragen, Streitfragen aufwerfen; sich streiten; con lui bisogna sempre –, mit ihm muß man sich immer herumstreiten; – d'interessi, di diritti, über Ansprüche, Rechte streiten.

questionario (pl. **–arj**), m. Verzeichnis der einen Gegenstand betreffenden Streitfragen od. Anträge, n.; Fragebogen, m.

†**questionatore**, m.; **–trice**, f. Streitender, m.; -e, f.; Disputierer, m.; -in, f.

questioncèlla, f. *(dim.* v. questione) unbedeutende, unwichtige Streitfrage.

questione, f. †Frage; Anfrage, f.; questa question fec' io, diese Frage stellte ich (D.) ‖ Frage; Streitfrage; fare, proporre una –, eine Frage, eine Streitfrage aufwerfen ‖ Streitpunkt, m.; strittiger Punkt; Zweifel, m.; –i teologiche, di diritto, theologische, juristische Fragen (f. pl.), Zweifel (m. pl.) ‖ Untersuchung; Erörterung, f. ‖ *(Polit.)* la – romana, d'Oriente, die römische, orientalische Frage ‖ *(Giur.)* Streit vor Gericht; Prozeß, m.; avevano una – per usurpazione di possesso, sie führten einen Prozeß wegen widerrechtlicher Besitzaneignung; pende la –, der Prozeß schwebt, ist anhängig ‖ Streit; Wortstreit, m.; Streiterei; Disputation, f.; provocare, acquetare una –, einen Streit hervorrufen, schlichten ‖ *fam.* –i di lana caprina, müßige, gegenstandslose Streitfragen od. Streitereien, f. pl. ‖ essere (esser) a – di qc., sich (nicht) um etw. handeln; ora non è – di onore, jetzt handelt es sich nicht um die Ehre (besser: ora non si tratta di onore) ‖ ✱la cosa in –, die in Frage stehende, die strittige Sache ‖ mettere in –, in Frage stellen; in Zweifel ziehen (lat. quaestio, –onem). [bare.

questioneggiare, v. n. dass. wie questio-

†**questionevole**, *agg.* i. questionabile.

questo, *pron. dimostr.* dieser, -e, -es; dieser, -e, -es da; der, die, das da; dies . . . da; mia madre, – è mia madre, dieses ist mein Vater, dies meine Mutter; –a è la carta, –e sono le penne, hier ist das Papier, hier die Federn ‖ (in Bezug auf die Zeit) gegenwärtig; laufend; verrà dentro a –a settimana, er wird im Laufe dieser Woche kommen; le raccolte quest' anno sono andate bene, die Ernte ist in diesem Jahre gut ausgefallen; con – caldo, bei dieser (bei der jetzt herrschenden) Hitze; con –e leggi, bei den jetzt bestehenden Gesetzen; con –e vostre pretese, mit diesen, von euch vorgebrachten Ansprüchen ‖ unmittelbar bevorstehend; ci andrò quest' inverno, ich werde in diesem (d. h. in dem kommenden) Winter hingehen ‖ quest' altro, der nächste; per – e per quest' altro inverno, für diesen und den nächsten Winter; quest' altro mese, im nächsten Monate ‖ auch von der unmittelbar vergangenen Zeit gebraucht: in –i giorni feci un bel pezzo di questo lavoro, in diesen (in den letzten) Tagen machte ich ein gutes Stück dieser Arbeit fertig ‖ *sost.* m. diese Sache; das; dies; – me lo disse il tale, das (dies) sagte mir der u. der; son contento di – che ho, ich bin zufrieden mit dem, was ich habe ‖ – e quello, der u. jener; si occupa sempre dei fatti di – e quello, er giebt sich immer mit den Geschichten von anderen Leuten ab ‖ quest'o quello, sei es dies oder jenes; questa o quella, per me sono tutte eguali, sei es die oder jene, für mich ist es einerlei ‖ – e –, dies und das; a – punto in diesem Punkte; essere ridotto a –, soweit zurückgekommen sein; auf diesen Punkte angelangt sein ‖ a –, an diesem Zeichen; an diesem Merkmal; lo riconobbi a –, hieran erkannte ich ihn ‖ con –, dies sagend; con – se ne andò, mit diesen Worten ging er weg ‖ con – che . . ., unter der Bedingung, daß . . .; te lo dò, con –, che tu me lo restituisca, ich gebe es dir, aber nur unter der Bedingung, daß du es mir zurückgiebst ‖ in – od. fra –, od. in –a (od. gebräuchlicher: in – mentre; in – mezzo; in – frattempo), währenddessen; unterdessen; währenddem; in dieser Zwischenzeit ‖ per –, deshalb; aus diesem Grunde ‖ *fam.* o – o chiodi! i. unter chiodo ‖ unforrett ist es questo che für il quale zu gebrauchen, z. B. fu accusato di falso, delitto – che si punisce, er wurde der Fälschung angeklagt, eines Verbrechens, das bestraft wird (v. lat. eccu iste).

questore, m. *(Stor. rom.)* Quästor, m. (anfangs öffentlicher Ankläger, später Aufseher od. Steuerbeamter im alten Rom) ‖ heute: Polizeidirektor (einer Stadt, einer Provinz), m.; oberster Polizeikommissär (eines Bezirks) ‖

auch: Schatz-, Rentmeister; Verwaltungsbeamter (vrgand einer Korperschaft, z. B. des Abgeordnetenhauses, des Senats ꝛc.) (lat. quaestor, -orem).

† **questo·ria**, f. ſ. questura.

questo·rio (pl. -o·rj), *agg. (Stor. rom.)* zum Quaſtoramt gehörig; den Quaſtor betreffend; giuochi ob. spettacoli -j, öffentliche Spiele, die von den Quäſtoren veranſtaltet wurden, m. pl.; uomo od. cittadino -, geweſener Quäſtor || *sost.* m. Zelt des Quäſtors (im röm. Lager), n. (lat. quaestorius u. -ius).

quéstua, f. Betteln; Almoſenſammeln od. Heiſchen, Einſammeln von Lebensmitteln (durch die Bettelmönche od. Angehörige religiöſer Brüderſchaften), n.; andare alla -, almoſenſammelnd umhergehen (b. questuare).

questuare (quéstuo), v. n. Almoſen einſammeln (Bettelmönche) || betteln || *p. pres.* **questuante**, als *sost.* m. Almoſenſammler; Bettler, m. (v. lat. quaestum, *supin.* v. quaerere). [ausſtehend.

† **questuo·so**, *agg.* auf Gewinn, Erwerb

questu·ra, f. *(Stor. rom.)* Quäſtur, f.; Amt (n.), Würde (f.) u. auch Kaſſe (f.) der Quäſtoren || heute: Quäſtur, f.; Polizeiamt, n.; Polizei, f. || Quäſtur, f.; Schatz-, Rentamt n. (regend einer Korperſchaft) (lat. quaestura).

questurino, m. *pop.* Polizeibeamter, -agent; Poliziſt, m.

quetare u. **quietare** (qué·to u. qui·éto), v. a. beruhigen; beſänftigen; ſtillen; zur Ruhe bringen; far -, zur Ruhe verweiſen; Schweigen gebieten (ſdm.) || ⊙ ~ il passo, den Schritt verlangſamen (D.) || † befriedigen (durch Zahlung); ~ qd. di qc. od. ~ qc. a qd., ſdm. über eine Sache quittieren, eine Quittung ausſtellen || **-rsi**, v. rifl. ſich beruhigen; zur Ruhe kommen || ⊙ anhalten; innehalten (v. quiete).

quéto, *agg.* u. *Der.* ſ. quieto u. *Der.*

qui, *avv.* (des Ortes) hier; hierſelbſt; an dieſem Orte; an dieſem Punkte; ~ non c'è alcuno, hier iſt niemand; ~ tu hai sbagliato, an dieſer Stelle haſt du einen Fehler gemacht; ~ stesso, hier an dieſem ſelben Punkte || in dieſem Falle; was dieſen Punkt betrifft; ~ non c'è che ridire, hier iſt nichts einzuwenden || (nach Verben der Bewegung) hierher; hierhin; vieni -, komm' hierher; badi -; ſtia attento -, paß' auf dieſen Punkt auf || (*avv.* der Zeit) in dieſer Zeit; in dieſem Augenblicke; bei dieſen Umſtänden; ~ le cose a un tratto cambiarono, in dieſem Zeitpunkte (von dieſer Zeit an) änderten ſich auf einmal die Dinge || infino a ~ od. insino -, bis jetzt „ di -, von dieſem Orte od. Punkte an; von hier an; la strada comincia di -, die Straße beginnt an dieſem Punkte (geht von dieſer Stelle aus); la narrazione muove di -, der Erzählung geht von dieſem Punkte (von hier) aus || di - a domani; di - a otto giorni, von heute ab in einem, in acht Tagen; morgen; heute über acht Tage; di - (od. da -) innanzi, von jetzt an; in Zukunft; di - a poco (od. a un poco), binnen kurzem; in kurzer Zeit || di (od. da) - a lì, von hier bis dorthin (gewöhnlich eine ſehr kurze Strecke bezeichnend); non si muove neppure di - a lì, er bewegt ſich nicht einmal dieſe kleine Strecke || in Verbindung mit Demonſtrativpronomen bezeichnet es einen Hinweis auf etwas beſonders nahes: questa casa -, dieſes Haus hier || qui per qui, auf der Stelle; ſogleich; qui per qui non saprei che cosa rispondere, ſo auf der Stelle (ſo in dieſem Augenblicke) wüßte ich nicht, was ich antworten ſollte (lat. ecce hic).

qui·a, lat. *cong.* weil || *fam.* stare, tornare al -, verunſichtig ſein; Vernunft annehmen || *Scol.* state contenti, umana gente, al -, begnügt euch, o Menſchen, hinſichtlich des Grundes (D.); venire al -, zur Hauptſache kommen.

† **quicentro**, *avv.* ſ. quincentro.

⊙ **qui·ci**, *avv.* daſſ. wie qui (D.).

quiddità, f. Weſen (n.), Begriff (m.) einer Sache (Ausdruck der Scholaſtiker; mit. quidditatívo, *agg.* weſentlich. [tas).

quiescènte, *agg.* ruhend; im Zuſtand der Ruhe befindlich (lat. quiescens, -entem).

quiescènza, f. Ruheſtand (eines Beamten), m.; mettere in -, in den Ruheſtand verſetzen. [quiescere).

† **quièscere**, v. n. daſſ. wie riposare (lat.

† **quièta**, f. ſ. quiete.

quietamente, *avv.* in ruhiger Weiſe; in Ruhe; mit leiſer Stimme.

quietamento, m. Beruhigen, n.

quietanza, f. Quittung; Empfangsbeſcheinigung, -beſtätigung, f.; Empfangsſchein, m.; lasciare - per una somma, über eine Summe eine Quittung ausſtellen || Erklärung der Zurückziehung einer Klage, f. (nach dem frz. quittance v. quietare gebildet).

quietanzare (quietanzo), v. a. quittieren; eine Quittung ausſtellen (über eine Summe); den Empfang (einer Summe) beſcheinigen.

quietare, v. a. ſ. quetare. [ſcheinigen.

† **quietativo**, *agg.* beruhigend.

† **quietazione**, f. ſ. quiete || auch für quietanza.

quiète, f. Ruhe, f.; Zuſtand der Ruhe, m.; Aufhören der Bewegung, f. || *fig.* Ruhe; Stille, f.; Freiſein von Geräuſchen, n.; la - della campagna, die ländliche Ruhe, Stille; profonda -, tiefe Stille || *fig.* Gemütsruhe, f.; Seelenfrieden, m.; non mi dà un momento di -, er läßt mich keinen Augenblick in Ruhe; l'ho detto per la sua -, ich habe es zu ſeiner Beruhigung gethan; turbare la - altrui, des anderen Seelenfrieden ſtören; lavorare con -, in aller Ruhe arbeiten; - dalle persecuzioni, Ruhe vor den Verfolgungen || *(Gram.)* verbi di -, Zeitwörter die einen Ruhezuſtand ausdrücken (lat. quies, -etem).

† **quietézza**, f. daſſ. wie quiete.

quietismo, m. *(Teol.)* Quietismus, m.; völlige Verſenkung des Gemütes in Gott; Ertötung der Empfindung, f.

quietista (pl. -sti), m. *(Stor. eccles.)* Quietiſt; Gefühls- od. Empfindungstöter, m. (chriſtl. Sekte im 17. Jahrh. von dem ſpan. Mönch Michael Molinos begründet).

† **quietitudine** od. **quietudine**, f. daſſ. wie quiete.

quièto u. **quéto**, *agg.* ruhig; im Zuſtande der Ruhe befindlich; ora l'aria è un po' più -a, jetzt iſt die Luft ein wenig ruhiger || ſtill; friedlich; un paese assai -, ein ſehr ſtiller Ort; strade -e, ſtille, ruhige Straßen (auf denen nicht viel Geräuſch herrſcht); vita -a, ſtilles, friedliches Leben || ruhig im Gemüte; in coscienza son -, mein Gewiſſen iſt beruhigt (macht mir keine Vorwürfe); il viver -, ein Leben in Gemütsruhe, ohne ſeeliſche Aufregungen || vorſichtig; umſichtig; leiſe; andate raccolto e -, geht vorſichtig u. leiſe || geordnet; in geordneten Zuſtänden befindlich; l'Italia è ora un paese -, Italien iſt jetzt ein ruhiges Land (iſt jetzt in Ruhe) (lat. quietus).

quietone, m.; **-ona**, f. Heuchler; Duckmäuſer, m.; -ſin, f.

† **quietudine**, f. daſſ. wie quiete.

quilio, m.; cantare in -, mit Falſett-, Kopfſtimme ſingen || † daſſ. wie squillo (hängt viell. mit deutſch. quellen zuſammen).

quina·le, m. *(Mar.)* Halteau des Maſtes, n.

† **quinamonte**, *avv.* da droben (in den Bergen).

quinario (pl. -a·rj), *agg.* zu fünfen vorhanden; aus je fünf beſtehend; verso -, (od. -, m.), fünffüßiger Vers; Fünffüßner, m. || *(Archeol.)* Quinarius, m. (altröm. Münze; ein halber Denar od. fünf Aſſe an Wert) (lat. quinarius).

† **quinavalle**, *avv.* hier unten (im Thale).

† **quincentro**, *avv.* hier drin (D.).

quinci, *avv.* (des Ortes) von hier; von dieſem Punkte, Orte aus; se lo - esco vivo, wenn ich von hier lebendig fortkomme (B.) || durch dieſen Ort; - non passa mai anima buona, durch dieſen Ort wallt niemals eine gute Seele || ⊙ auch zeitlich: darauf; - rivolse in ver lo cielo lo viso, darauf wandte ſie das Geſicht zum Himmel (D.); † da - addietro, innanzi, in der Zeit bis jetzt; non mai an il *fig.* daher; deshalb, aus dieſem Grunde; - è (essee) che . . ., daher kommt es, daß . . . || - e quindi, hier u. dort; von der einen u. von der anderen Seite; hin u. her || da alle dieſe Ausdrücke ſetzt jetzten gebraucht werden u. deshalb einen pedantiſchen Beigeſchmack haben, ſagt man *fam.*: stare sul - e sul quindi, ſich pedantiſch, in gezierter Weiſe ausdrücken (v. lat. eccu hinc).

† **quincinoltre**, *avv.* hier herum.

† **quincone**, f. Anlage einer Pflanzung od. von Gräben in Form der fünf Augen auf dem Würfel (-), f.

† **quincuplare** (quincuplo), v. a. verfünffachen; verfünffältigen; mit fünf multiplizieren. [Thale).

† **quindavalle**, *avv.* da unten (fern im

† **quindè**, *avv.* ſ. quindi.

quindecagono, m. *(Geom.)* Fünfzehneck, n. (v. lat. quindecim u. gr. γωνία).

quindecimo, *agg.* daſſ. wie quindicesimo.

quindèna, f. *(Eccles.)* Zeitraum von vierzehn Tagen od. zwei Wochen.

† **quindènnio** (pl. -nnj), m. Zeitraum von fünfzehn Jahren, m.

quindi, *avv.* (des Ortes) von hier; von da; von dieſem, jenem Punkte, Orte aus; dorther; von dort || *avv.* (der Zeit) darauf; hierauf; hernach; quind' innanzi, von jener Zeit an; in Zukunft (gebräuchlicher iſt da qui innanzi) || *fig.* hierdurch; dadurch; deshalb; daraus; so - deduco, ich folgere hieraus; - consegue, daraus folgt (v. lat. eccu inde).

quindicemviro, m. *(Stor. rom.)* Fünfzehnmann; Angehöriger des Fünfzehnercollegiums (das z. B. die Aufſicht über die ſibylliniſchen Bücher hatte) m. (lat. quindecemvir).

quindicesimo, *agg. (num. ord.)* fünfzehnter, -te, -teſ || *sost.* m. Fünfzehntel, n.; fünfzehnter Teil.

quindici, *agg. (num. card.) indecl.* fünfzehn || *ell.* vierzehn Tage; oggi a -, heute über vierzehn Tage (lat. quindecim).

quindicimila, *agg. (num. card.) indecl.* fünfzehntauſend.

quindicina, f. Anzahl von fünfzehn || vierzehn Tage, m. pl.; zwei Wochen, f. pl.; ci stetti una - di giorni, ich blieb dort etwa vierzehn Tage; nella seconda - del Maggio, in der zweiten Hälfte des Mai || vierzehntägige, halbmonatliche Bezahlung; ha riscosso la -, er hat ſeinen Lohn für zwei Wochen in Empfang genommen. [jener Gegend herum.

† **quind'oltre**, *avv.* von dort herum; aus

† **quine**, *avv.* daſſ. wie quivi (noch in Toskana auf dem Lande gebräuchlich).

† **quinoltre**, *avv.* ſ. quind'oltre.

quinquagenario (pl. -rj), *agg.* fünfzigjährig || *sost.* fünfzigjähriger, m. (lat. quinquagenarius).

† **quinquagésimo**, *agg. (num. ord.)* daſſ. wie cinquantesimo || *(Eccles.)* la -a, der Sonntag vor Faſten; Sonntag Quinquageſimä od. Eſtomihi; auch für: Pentecoste, Pfingſten, pl. (lat. quinquagesimus).

quinquennale, *agg.* fünf Jahre dauernd od. alle fünf Jahre wiederkehrend; fünfjährlich; feste -i, alle fünf Jahre gefeierte Feſte, n. pl. (lat. quinquennalis).

quinquènne, *agg.* fünfjährig; fünf Jahre alt (lat. quinquennis).

quinquennio (pl. -nnj), m. Zeitraum von fünf Jahren, m. (lat. quinquennium).

quinquèreme, f. *(Mar. stor.)* Quinquereme, f.; Fünfruderer, m.; mit fünf Reihen von Ruderbänken verſehenes Schiff (lat. quinqueremis).

quinquesillabo, *agg.* fünfſilbig.

quinta, f. *(Mus.)* Quinte, f.; fünfter Ton von Grundton ab || *fam.* far -, per dieſe Gelegenheit, von einer beſſeren Lage in eine ſchlechtere kommen; ſich verſchlechtern || *(Scherm.)* Quint, f., fünfte Art des Stoßes || *(Teat.)* Coulliſe; Seitenwand der Scene, f. (die früher drehbar war u. ſinnverſchiedene Anſichten bot) || *fig.* fare qc. (od. starsene) dietro le -e, hinter den Couliſſen agieren; als Anſtifter od. Mitwirker nicht hervortreten (lat. quinta, *fem.* v. quintus).

quintadécima, f.; essere in -, voll ſein (der Mond); Vollmond ſein || *(Mus.)* Quintdecime, f. (Regiſter der Orgel).

quintale, m. Gewicht von hundert Kilogramm, n.; Doppelcentner, m. (v. arab. quintar, Gewicht von hundert Rotl, das aus dem lat. centenarius gebildet zu ſein ſcheint).

quintana, f. *(Stor.)* Holzpuppe mit einem Schild (nach dem bei den Ritterſpielen im Mittelalter geſtochen wurde), f. (v. lat. quintana se. via, Weg ob. Platz im röm. Lager, wo die Legionäre ſich in Kampfſpielen übten; das Spiel erhielt den Namen von dem Platze).

quintavolo, m. Urgroßvater des Urgroßvaters; Urältervater, m.

quinterno, m. (*dim.* v. quinterno) kleines (Quart- od. Oktav-) Schreibheft.

quinternino, m. (*dim.* v. quinterno) kleines Schreibheft.

quintèrno, m. Lage von fünf Bogen Papier, f. || auch für quaderno, im Sinne von: Heft, Schreibheft, n. gebraucht.

quintessènza, f. Quinteſſenz, f. (eigentlich: konzentrat ausgezogener Geiſt eines Stoffes); *fig.* Kraftauszug; Kern; Inbegriff, m.; Mark, n.; Hauptſache, f.; uno è la - dei briconi, einer iſt einer der durchtriebenſten Schelme.

quintetto, m. *(Mus.)* Quintett, n.; Kompoſition für fünf (Vokal- od. Inſtrumental-) Stimmen, f.; fünfſtimmiges Tonſtück.

quintile, m. *(Archeol.)* Quintilis, m.; fünfter (später siebenter) Monat im altröm. Kalender, der nachher Julius genannt wurde ‖ *(Astr.)* Quintile, Gesundschein, m.; Abstand zweier Planeten um 72 Grad (lat. quintilis).

quintina, f. *(Giuoc. della Tombola)* dasf. wie cinquina.

quinto, *agg. (num. ord.)* fünfter, -e, -es ‖ *sost.* m. Fünftel, n.; fünfter Teil (lat. quinctus).

Quinto, m. *(N. pr. stor.)* Quintus.

quintodécimo, *agg. (num. ord.)* dasf. wie decimo quinto od. quindicesimo; aber nur in der Redensart gebraucht: essere in –a, voll sein (der Mond) ‖ *pop.* uno pare una luna in –a, sein, hat ein festes, volles Gesicht, ein Vollmondgesicht (lat. quinctus decimus).

quintogénito, m. Fünftgeborener, m.; fünfter Sohn od. fünftes Kind.

quinturlimo, *agg.* fünfticht ‖ *sost.* m. Fünftletzter, m.

quintpulicare (quintu·plico, –chi), v. a. verunfachen; mit fünf multiplizieren.

quintuplo, *agg.* fünffach; fünfmal größer ‖ *sost.* m. Fünffaches, n. (lat. quintuplus).

Quinzio, m. *(N. pr. stor.)* Quinctius.

Quiriaco, m. *(N. pr.)* Cyriakus.

Quirico, m. *(N. pr.)* Curritus.

quirinale, *agg. (Stor. rom.)* quirinalisch; feste –i, Quirinalien, pl. (Feste zu Ehren des Romulus) ‖ *sost.* m. Quirinale, der quirinische Hügel (in Rom); jetzt: Quirinal, m.; königlicher Palast auf diesem Hügel (lat. quirinalis).

Quirino, m. *(N. pr. stor.)* Quirinus (Beiname des Romulus).

quirino, *agg. (Stor. rom.)* quirinisch; collis –, Quirinal, m. (Hügel) ‖ *sost.* Quirina, f. quirinische Tribus (lat. quirinus).

Quiriti, m. pl. *(N. pr. stor.)* Quiriten, m. pl. (eigentl. Einwohner der sabinischen Stadt Cures; später Beiname der röm. Bürger) (lat. quirites).

† u. ⊙ **quirítta**, *avv.* gerade hier; gerade auf diesem Punkte; ma dimmi, perchè assiso ~ sei? aber sage mir, warum du gerade hier sitzest? (D.) (lebt noch jetzt auf dem Lande; entst. aus qui u. ritto).

∗**quisíto**, m. dasf. wie quesito.

quisquilie u. **quisquiglie**, f. pl. Auswurf, m.; Auskehricht, n.; Abfall, m. ‖ *fig.* unbedeutende, wertlose Dinge, n. pl.; Kleinigkeiten, f. pl.; Quisquilien, pl.; sono ~ da pedanti, das sind kleine Spitzfindigkeiten, wie sie nur Pedanten ausdecken (lat. quisquiliae).

quissimile, m. *fam.* etwas Ähnliches; eine ähnliche Geschichte; non è questo, ma è un ~, es ist nicht dasselbe, aber eine ganz ähnliche Sache (v. lat. quid simile).

quistione, f. u. *Der.* s. questione u. *Der.*

quitanza, f. s. quietanza.

† **quitare**, v. a. dasf. wie quietanzare.

† **quitazione**, f. dasf. wie quietanza.

† u. ⊙ **quitve**, *avv.* dasf. wie quivi (D.).

quivi, *avv.* (des Ortes) dort; da; daselbst ‖ dorthin; dahin ‖ di ~, von dort; von dort aus ‖ (der Zeit) alsdann; hierauf ‖ es für qui zu gebrauchen, wie es oft geschieht, ist unkorrekt (aus qui u. ivi).

† **quivirítta**, *avv.* gerade dort; gerade an jenem Punkte (wegl. quivitta).

† **quócere**, v. a. u. *Der.* s. cuocere u. *Der.*

† **quódio**, m. s. cuoio.

quóndam, lat. *avv.* einstmals, wird als *agg.* gebraucht in Zusammensetzungen wie: il signor Pietro, figliuolo del ~ signor Tommaso, Herr Peter, Sohn des verstorbenen des weiland) Herrn Thomas; il ~ duca di Lucca, der einstige Herzog von Lucca.

quóta, f. Quote, f.; Verhältnisanteil, m.; Teilgehilfe, f.; Beitrag eines jeden zu einer gemeinschaftlichen Ausgabe od. Anteil eines jeden an einer gemeinschaftlichen Einnahme (v. lat. *agg.* quota sc. pars).

quotare (quóto), v. a. den Anteil eines jeden an einer gemeinschaftlichen Ausgabe od. Einnahme bestimmen; ci quotano tutti a dieci franchi, sie bestimmen den Anteil eines jeden auf zehn Frank ‖ *(Com.)* ~ i valori pubblici, den Kurs der Wertpapiere bestimmen.

quotidianamente, *avv.* täglich; jeden Tag ‖ *fig.* häufig.

† **quotidianeggiare** (quotidiane·ggio), v. n. etw. täglich thun ‖ täglich wiederkehren od. vorkommen.

quotidiano, *agg.* täglich; an jedem Tage wiederkehrend od. eintretend; lezioni –e, tägliche Unterrichtsstunden, f. pl.; giornali –i, Tageserzeugnisse (täglich erscheinende Erzeugnisse), f. pl.; il pane ~, das tägliche Brot ‖ *fig.* häufig; lotte –e, häufige, täglich sich erneuernde Kämpfe, m. pl. (lat. quotidianus).

∗**quotità**, f. Quotität, f.; Anteilsverhältnis, n.; la ~ dell' imposta, das Verhältnis des Steueranteils (Ausdruck des neueren Verwaltungsjargons).

quóto, m. dasf. wie quoziente.

quoziénte, m. *(Arit.)* Quotient, m.; durch die Division ermittelte Teilzahl (v. lat. *agg.* quotiens, –entem).

R.

r (sprich ère, f. d.), m. u. f. R, n. (sprich är) ‖ das Volk (bes. in Rom) setzt häufig r für l z. B. sordo für soldo ‖ R. = reale (Abkürzung für königlich; pl. R. R., z. B. R. R. poste, königliche Post).

rabacchino u. **rabacchio** (pl. –cchi), m. kleiner Junge; Bengel, m. (im Dialekt von Lucca).

rabarbaro, m. *(Bot.)* Rhabarber, m. (Rheum) ‖ elisir di ~, Rhabarbertinktur, f. (v. rha barbarum).

rabattino, m. einer der auf jede erdenkliche Art sich Gewinn u. Vorteile zuzuwenden sucht; Streber, m. (v. arrabattare).

rabballinare (rabballi·no), v. a. Waren verpacken, zusammenpacken.

rabbatuffolare (rabbatu·ffolo), v. a. etwas wirr durcheinander werfen, untereinander mengen; in einen Wulst (batuffolo) zusammenballen; *fam.* zusammenwirr schütteln.

† **rabbattere**, v. a. dasf. wie socchiudere ‖ *(Arit.)* dasf. wie defalcare.

rabbellire (rabbelli·sco), v. a. verschönern ‖ –rsi, sich verschönern; hübscher werden.

rabberciamento, m. Ausbesserung, f.

rabberciare (rabbèrcio), v. a. ausbessern; notdürftig ausflicken ‖ *fig.* zurechtflicken, zusammenflicken, z. B. falsche Beweise eines Dilettanten (wahrsch. entst. aus ravversare).

rabberciatore, m.; **–trice**, f. Ausbesserer, m.; –in, f.

rabberciatura, f. Ausbesserung; Verbesserung; Zurechtstutzung, f.

rabbi, m. s. rabbino.

rabbia, f. Hundswut; Tollkrankheit, f. ‖ *fig.* Wut, f.; Grimm; Zorn, m.; lasciarsi facilmente prendere dalla ~, sich leicht vom Zorn hinreißen lassen; la ~ divora qd., die Wut verzehrt jem.; morire, scoppiare di ~, vor Wut umkommen, bersten; sfogare la ~, seinen Zorn austoben ‖ *fig.* la ~ delle onde, di venti, die Wut, die Gewalt der Wogen, der Winde; ⊙ la ~ del pizzicore, das brennende Jucken (D.) ‖ far ~, zum Zorne reizen, aufbringen, ∗rabbiat machen; son cose che fanno ~, diese Dinge können einen rasend machen ‖ far le –e, sich unartig aufführen (von Kindern) ‖ *mod. pror.* la ~ muane tra' cani, Pack schlägt sich, Pack verträgt sich ‖ fra il canchero e la ~ ci corre poco, ‖. canchero (lat. rabies).

rabbínico, *agg.* rabbinisch; tradizioni –che, rabbinische Überlieferungen, f. pl.

rabbinismo, m. rabbinische Gelehrsamkeit ‖ rabbinische Haarspalterei.

rabbino, m. Rabbiner, m.; jüdischer Prediger, Religionslehrer, Schriftgelehrter (v. hebr. rab; pl. rabbin, Oberster).

rabbiolina, f. *(dim.* v. rabbia) Trotz, m.; jähzorniges Wesen.

rabbioso, *agg.* wütend; toll; cane ~, toller Hund ‖ *fig.* zornig; wutend; auf ebacht, jähzornig ‖ *fig.* übermäßig, unmäßig; fame –a, Heißhunger; una cupidigia –a, ein heftiges Verlangen (lat. rabiosus).

rabbiuzza, f. *(dim.* v. rabbia) kleiner Zornesausbruch; qualche ~ la fa anche lei, ein wenig zornig wird auch sie zuweilen.

rabboccare (rabbo·cco, –cchi), v. a. bis zur Mündung, bis an den Rand füllen; auffüllen (bes. in die ganz volle Flaschen) ‖ ~ la carbonaia, das Feuer des Kohlenmeilers nachschüren.

rabboccatura, f. Auffüllung, f.

rabbonacciare (rabbona·ccio), v. n. ruhig werden; sich beruhigen (bes. vom Meere gebraucht); sich legen (der Sturm) ‖ –rsi, v. refl. *fig.* sich wieder aussöhnen; Frieden machen.

† **rabbondare**, v. a. dasf. wie abbondare.

rabbonire (rabboni·sco), v. a. besänftigen; beruhigen; beruhigen; wieder gut machen ‖ –rsi, v. refl. sich beruhigen lassen; wieder gut werden.

† **rabbracciare**, v. a. ‖. riabbracciare.

† **rabbrenciare**, v. a. dasf. wie rabberciare.

rabbreviare, v. a. aufs neue verkürzen; auch für das einfache abbreviare vorkommend.

rabbrezzare (rabbre·zzo), v. a. *fam.* zusammenscharren (z. B. Geld).

rabbriccicare (rabbri·ccico), v. a. ein bißchen ausbessern, ausflicken, z. B. ein Kleidungsstück ‖ *fig.* ein wenig zurechtstutzen, z. B. mangelhafte Verse.

rabbrividire (rabbrividi·sco), v. n. einen Schauder empfinden; schaudern; von Schauder, von Entsetzen ergriffen werden.

rabbruscamento, m. Verdüsterung, f. (der Witterung).

rabbruscare (rabbru·sco, –schi), v. n. u. üblicher –rsi, v. refl. trübe, düster werden, sich verdunkeln (der Himmel, die Witterung) ‖ *impers.* cominicia a ~, der Himmel beginnt sich zu umziehen ‖ *fig.* ein finsteres Gesicht machen; sauertopfisch, verdrießlich werden ‖ † v. a. ~ la fronte, die Stirne runzeln ‖ *p. pass.* rabbru·scato, als *agg.*: umwölkt; überzogen (Himmel); verdrießlich (Gesicht). ‖. ragerannellare.

rabbruscolare, v. a. dasf. wie rabbrezzare

† **rabbruzzare** u. **rabbruzzolare**, v. n. dasf. wie rabbruscare.

rabbuffamento, m. Verwirrung; Zerzausung, f. (der Haare).

rabbuffare (rabbu·ffo), v. a. in Unordnung bringen; verwirren; zerzausen (ganz bes. von Haaren gebraucht) ‖ **–rsi**, v. recipr. sich in die Haare geraten; sich zerzausen (D.); heute nur noch üblich im *p. pass.* rabbuffato, als *agg.*: zerzaust; coi capelli tutti –i, mit ganz zerzausten, verwirrten Haaren; auch bloß rabbuffato, mit zerzausten Haaren (v. buffare?).

rabbuffo, m. derber Verweis, Vorwurf; Rüffel; Wischer; Ausputzer, m.; Schelte, f.

rabbuiare (rabbu·io), v. n. u. **–rsi**, v. refl. dunkel, trübe, düster werden; sich verfinstern (das Wetter) ‖ *impers.* comincia a ~, es beginnt dunkel zu werden Nacht zu werden ‖ *p. pass.* rabbuia·to, als *agg.*: dunkel; trübe (Wetter).

rabescare, m. allerlei Arabesken, f. pl.; Arabeskenwerk, n.

rabescare (rabe·sco, –chi), v. a. mit Arabesken verzieren, ausschmücken.

rabescatura, f. Verzierung mit Arabesken; Arabeskenarbeit, f.

rabesco (pl. –schi), m. dasf. wie arabesco, aber in der gewöhnl. Sprache gebräuchlicher; far dei –schi nella polvere con una mazza, mit einem Stock allerlei Linien, Arabesken in den Sand zeichnen ‖ *fig.* **–chi**, m. pl. unleserliche Schnörkel, m. pl. (von einer schlechten Handschrift) (Abkürzung aus arabesco).

rabicano, m. Rotschimmel, m. ‖ *(Lett.)* Rabicano heißt das Pferd des Ruggiero im „Rasenden Roland" v. Ariost (lat. rubeus, rot u. canus, weiß).

† **rabido**, *agg.* u. *Der.* dasf. wie rabbioso u. *Der.* (lat. rabidus).

rabino, *agg. fam.* um nichts und wieder nichts in Zorn geratend; leicht aufbrausend; reizbar ‖ *sost.* m. Brausekopf, m.

rabula, m. schlechter Advokat; Rabulist, m. ‖ Zungendrescher, m. (lat. rabula).

raccapezzare (raccapezzo), v.a. etw. mühsam u. sorgfältig sich zusammensuchen; überall auftreiben, auftuchen (z. B. um sich über einen Gegenstand genau zu unterrichten) || betriebsam und schlau zusammenraffen, zusammenscharren, sich zu ergattern wissen (z. B. die Mittel zum Leben) || verstehen, begreifen (z. B. eine konfuse Auseinandersetzung); **non ci raccapezzo nulla, hie:** verstehe ich gar nichts || erschließen (z. B. die Bedeutung eines Worts); ermitteln; herausbringen; ausfindig machen (z. B. eine Adresse, einen Weg) || **–rsi,** v. refl. sich zurechtfinden; den springenden Punkt finden; sich orientieren (z. B. in einer verwickelten Materie); **non mi ci raccapezzo,** ich kann mich hierin nicht zurechtfinden; ich kann nicht klug daraus werden v. lat. capitum, Anfang des Knäuels). [riequilogare.

†**raccapitolare,** v. a. ſ. ricapitolare od.

raccappellare, v. a. ſ. rincappellare.

raccapricciamento, m. dass. wie raccapriccio.

raccapricciare (raccapriccio), v. n. schaudern; Schauder empfinden; schaudernd zusammenfahren; von Entsetzen erfaßt, ergriffen werden || †v. a. Schauder erregen; üblicher hierfür: **far –,** Schauder, Entsetzen einflößen, erregen; eigentlich: die Haare zu Berge stehen lassen || ⊙ träufeln (die Wellen) || **–rsi,** v. refl. sich entsetzen (v. capo e riccio).

†**raccapriccevole,** *agg.* entsetzlich; Schauder erregend; schauderhaft.

raccapriccio (pl. **–cci**), m. Schauer; Schauder; Anfall von Schauder, m. || Schrecken, m.; Entsetzen, n. || cose che fanno **–,** schaudererregende, gräßliche Dinge, f. pl.

raccapricciare, v. n. dass. wie raccapricciare. [sciare.

raccartocciare, v. a. dass. wie accartoc-

raccattare (raccatto), v. a. aufheben vom Erdboden (einen auf den Boden gefallenen Gegenstand); aufrichten (eine zu Boden gestürzte Person) || sammeln; auffammeln; zusammenlesen; auflesen (z. B. lo briciole, le cicche, die Brosamen, Cigarrenstummel) || **–** una maglia, eine fallengelassene Masche nachträglich auffassen (hierfür üblicher ripigliare) || wieder erlangen (besser riequerare) || loskaufen (besser riscattare) || *fam.* persona da **–rsi** col cucchiaio, sehr schwächliche, hinfällige Person || *p. pass.* raccattato, aufgehoben; aufgerichtet; aufgelesen (s. u. ſ.) || *agg.* essere il mal **–,** übel, schlimm angekommen sein (v. re u. lat. captare).

raccattaticcio (pl. **–cci**), m. das Aufgelesene || **–i** di bosco, Reisigholz; Abholz; Leseholz, n.; -in, f.;

raccattatore, m.; **–trice,** f. Aufsammler, Aufleser, m.; -in, f.;

raccattatura, f. Sammeln; Auflesen, n.; Lese, f. (z. B. von Früchten, von Abholz).

raccenciare (raccencio), v.a. ausbessern; ausflicken (bes. von alten Kleidern) || **–rsi,** v. refl. sich etwas besser kleiden, als zuvor; da poco in qua ha cominciato a **–rsi,** seit kurzer Zeit hat er begonnen, sich etwas herauszustaffieren, geht er ein weniger anständiger einher || *fig.* sich aus einer elenden Lage wieder aufrappeln || *p. pass.* raccenciato als *agg.:* ausgebessert, ausgeflickt.

⊙ **raccendere,** v. a. dass. wie riaccendere (D.). [dimento.

†**raccendimento,** m. dass. wie riaccen-

†**raccennare,** v.a. dass. wie riaccennare.

raccerchiare (raccerchio), v.a. (*Bott.*) wieder binden; neue Reifen anlegen || †wieder umgeben.

raccertare (raccérto), v. a. vergewissern || **–rsi,** v. refl. sich vergewissern; sich überzeugen; **a guisa d'uom che 'n dubbio si raccerta,** wie ein Mann, der aus Zweifel wieder zur Gewißheit gelangt (D.).

raccettamento, m. Beherbergung; Aufnahme, f.

raccettare (raccétto), v.a. beherbergen; aufnehmen (üblicher ricettare).

raccettatore, m.; **–trice,** f. der, die jem. beherbergt od. bei sich aufnimmt; Wirt; Beherberger, m.; -in, f. (üblicher albergatore, oste).

†**raccétto,** m. dass. wie ricetto.

racchetare (racchetto), v.a. beruhigen; besänftigen (bes. weinende kleine Kinder) || **–rsi,** v. refl. sich beruhigen; sich besänftigen || *fig.* wieder zur Vernunft kommen; sich beruhigen lassen (z. B. ein aufgeregter Volkshaufen) || *p. pass.* racchetato u. *pop.* racchetto als *agg.:* beruhigt; besänftigt.

racchetta, f. Ballnetz; Schlagnetz; Racket, n. (wahrsch. v. altfrz. rasquête od. rachète, flache Hand; dies v. mlt. racha; nach Diez von retachetta, *dim.* v. rete).

†**racchiappare,** v. a. dass. wie riacchiappare.

racchio (pl. **–cchi**), m. kleine nicht ausgereifte, kümmerliche Traube, die bei der Weinlese nicht abgenommen wird; Herling, m. (vergl. auch raspollo).

racchiocciolarsi (mi racchiocciolo), v. refl. sich zusammenkrümmen; sich klein machen (wie eine Schnecke, chiocciola) || sich verkriechen; sich verstecken || *p. pass.* racchiocciolato als *agg.:* zusammengekrümmt; verkrochen; versteckt.

racchiudere (racchiudo f. chiudere), v. a. einschließen; einsperren (hierfür besser rinchiudere) || **–** il passo, den Paß versperren; jem. nicht durchlassen || in sich schließen, enthalten; questa cassetta racchiude molti tesori, diese Schatulle enthält viele Schätze; auch *fig.* un libro che racchiude molta dottrina, ein Buch, welches von großer Gelehrsamkeit zeugt || *p. pass.* racchiuso als *agg.:* eingeschlossen; eingesperrt (besser rinchiuso) || enthalten (in einer Sache).

racciabattare (racciabatto), v. a. (eigentl.: Schuhe, ciabatte, ausflicken) etw. notdürftig ausbessern, ausflicken (meist wertlose Sachen) || *fig.* **–** un sonettuccio, ein elendes Sonett ein wenig zurechtstutzen || *p. pass.* racciabattato als *agg.:* oberflächlich ausgebessert, ausgeflickt, zurechtgestutzt.

racciarpare, v. a. u. n. dass. wie acciarpare.

raccioccare (raccócco), v.a. von neuem den Bogen spannen (vergl. accoccare) || *fig.* u. *fam.* raccioccarla ad uno, jdm. einen neuen Streich, Possen spielen; ihn abermals foppen.

†**raccoglienza,** f. ſ. accoglienza.

raccogliere u. **raccórre** (raccólgo, **–cógli** f. cogliere), v. a. sammeln; auffammeln, auflesen; **–** la spazzatura, den Kehricht zusammenkehren || zusammenbringen; zusammenraffen; zusammenscharren; zusammenstellen (z. B. eine Gedichtsammlung, eine Sammlung) || *fig.* **–** notizie per un'opera letteraria, Notizen für eine litterarische Arbeit zusammensuchen, sammeln || aufnehmen, wiedergeben (eine Nachricht in einem Buche, einer Zeitung zc.); raccogliamo questa notizia con riserva, wir nehmen diese Nachricht unter Vorbehalt auf, registrieren sie unter Vorbehalt; parecchi giornali italiani raccolgono dai giornali di fuori le voci più insussistenti, einige italienische Blätter nehmen aus den ausländischen Zeitungen die unbegründetsten Gerüchte auf || **–** i voti, die Stimmen zusammeln; auch *fig.:* ha raccolto molti voti, suffragi, er hat viele Stimmen auf seine Person vereinigt; gli elettori debbono **–** i loro voti sul nome di Crispi, die Wähler müssen ihre Stimmen auf den Namen Crispis vereinigen || auf einen Punkt zusammenziehen, vereinigen (z. B. Lichtstrahlen); *fig.* **–** i pensieri, la mente in Dio, seine Gedanken auf Gott richten || *(Mar.)* **–** le vele, die Segel einziehen; *fig.* die Segel streichen, den Widerstand aufgeben || **–** le reti, die Netze auf-, einziehen || **–** il freno, den Zügel anziehen || **–** le redini del governo, die Zügel der Regierung in die Hand nehmen || *pop.* **–** tutti i biocoli, die Ohren spitzen; lauschen; jedes entschlüpfte Wörtchen auffangen, wiedererzählen || zusammenziehen; kurz zusammenfassen; **–** molti idee in poche parole, viele Gedanken in wenige Worte zusammenfassen || tutto questo complesso di istituzioni suolsi **–** sotto la generale denominazione di feudalesimo, man pflegt alle diese Einrichtungen unter dem allgemeinen Namen des Feudalismus zusammenzufassen || ableiten; schließen; folgern; da tutto questo si raccoglie che questa tradizione non è fondata, aus all dem ist der Schluß zu ziehen, daß diese Überlieferung nicht begründet ist || abnehmen; ersehen; si raccoglie da questa inchiesta, aus dieser Enquete ist zu entnehmen, ergiebt sich || zusammenziehen; zusammeln; **–** l'esercito, das Heer zusammenziehen || ernten, einernten; pflücken (Früchte, Getreide) || abwerfen; eintragen; questo podere raccoglie cento ettolitri di grano, dies Grundstück hat einen Ertrag von hundert Hektoliter Korn || *assol.* ernten; quest'anno s'è raccolto molto più dell'anno passato, der heurige Ernteertrag war größer, als der des verflossenen Jahres || *fig.* erzielen (etw. als Ergebnis seiner Anstrengungen); da tutte le mie fatiche non ho raccolto che dispiaceri, all meine Bemühungen haben mir nichts als Verdruß eingebracht || aufnehmen; enthalten; in sich schließen; il senato raccoglie nel suo seno la parte più conservatrice del paese, der Senat enthält den konservativsten Teil der Nation || aufheben (vom Erdboden) || **–** il parto, bei der Geburt beistehen (von Hebammen); auch *assol.* **–,** den Hebammenberuf haben; den Accoucheur machen || **–** il fiato (od. †lo spirito), Atem schöpfen; tief Atem holen || †(*Arit.*) zusammenzählen; addieren || ⊙ **–** i passi, die Schritte zügeln (T.) || **–rsi,** v. refl. sich sammeln; sich versammeln; zusammenkommen; *fig.* tutto il potere si raccoglieva nella volontà di un solo, alle Gewalt wurde dem Willen eines Einzigen untergeordnet || sich zu einem Haufen vereinigen; eng zusammenwirken; *fig.* l'attività politica si è raccolta tutta nei piccoli centri, das politische Leben hat sich durchaus auf die kleinen Centren zurückgezogen, konzentriert || *fig.* sich sammeln; seine Gedanken sammeln; auf einen Punkt konzentrieren (auch: **–rsi ad una cosa, D.**) || *(Polit.)* sich sammeln; eine Politik der Sammlung verfolgen (von einer Nation, welche Niederlagen erlitten hat; Gegensatz zu einer Expansivpolitik) || ⊙ **–** nel seggio, sich im Sessel zurechtsetzen; eine würdevolle sitzende Haltung einnehmen (A.) || sich flüchten; sich verbergen (üblicher ricoverarsi) || *(Scherm.)* eine abwartende, Verteidigungsstellung einnehmen || ⊙ **–rsi** ad uno, sich jdm. nähern || enthalten sein; molta dottrina si raccoglie in questo libro, dies Buch enthält ein großes Wissen || *p. pass.* raccólto, gesammelt; zusammengerafft; sehr einsam; zusammengesetzt (z. B. †) || *agg.* nahe bei einander liegend; meinandergehend (die Zimmer eines Hauses); dass; casa è piccola, ma molto raccolta, dies Haus ist klein, aber sehr bequem gebaut || aufgeschürzt; aufgeschlagen (von Kleidern) || capelli raccolti, aufgebundene, aufgewundene Haare || *fig.* in sich gekehrt; in sich versunken; andächtig || gedrungen (der Stil) || *(Gram.)* dittongo **–,** verbundener Doppellaut (bei dem der erste Vokal kaum gehört wird u. der Ton auf dem zweiten ruht) (p. cogliere).

raccoglimento, m. Aufheben; Aufraffen, n.; Einsammlung; Aufhäufung, f. || häufiger *fig.* Sammlung der Gedanken; Konzentrierung der Gedanken auf einen Punkt; andächtige Stimmung.

raccoglitìccio (pl. **–cci**), *agg.* zusammengerafft (in Eile u. wahllos); bei. gebräuchlich von Truppen); esercito **–,** ein eiligst auf die Beine gebrachtes Heer; riunione **–** di tutti i partiti politici, eine aus allen politischen Parteien bunt zusammengewürfelte Versammlung || auch *sost.:* quell' esercito è un **–** della peggior gentaglia d'Europa, dieses Heer ist ein Sammelsurium des ärgsten Gesindels von Europa.

raccoglitore, m.; **–trice,** f. Sammler, m.; -in, f. || Einsammler, m.; -in, f.; Skolekteur, m. || Zusammenschreiber; Notizensammler, m.; -in, f. || †Geburtshelfer, m.; Hebamme, f.

raccólta, f. Sammlung; Einsammlung, Lese, f. (bes. von Feldfrüchten); Ernte, f., Ernteertrag, m.; Erntezeit, f. (auch ganz speciell von der Kornernte gebräuchlich); pagare gd. a **–,** jem. nach der Ernte, zur Zeit der Ernte bezahlen; una **–** buona, copiosa, magra, eine gute, reichliche, magere Ernte || *fig.* una bella **–** di citazioni, di esempj, eine schöne Blütenlese, Auswahl von Citaten, Beispielen || Sammlung (von Gedichten, Aufsätzen u. dergl.) || **–** di quadri, Gemäldesammlung; **–** di oggetti d'arte, Kunstsammlung; **–** di edizioni rare, Sammlung seltener Drucke || **–** di sonetti, Sonettensammlung || *(Mil.)* sonare a **–,** zum Sammeln, zum Abzug, Abmarsch blasen || *(Polit.)* chiamare a **–** gli elettori, die Wähler aufrufen; einen Ruf an die Wähler ergehen lassen; chiamare a **–** tutti gli elementi conservatori dei paese, alle konservativen Kräfte des Landes zusammentrommeln; einen Weckruf an sie ergehen lassen || *fam.* mangiare le **–e** in erba, Schulden auf die laufende Jahreserute machen (speciell gebräuchlich von Bauern); *fig.* überhaupt mit Bezug auf Schulden, die erst durch künftige Einnahmen gedeckt werden können || *(Mugn.)* macinare a **–,** mit dem Schutze mahlen (der Müller, der nicht hinreichendes Wasser zum Mahlen hat u. erst abwarten muß, daß sich dasselbe in dem Gerinne sammelt) || *(Mar.)* caricare a **–,** ein

Schiff mit Sammelgut od. in Kompagnie befrachten ‖ ‡ Aufnahme, f.; Empfang, m. (für accoglimento).

raccoltamente, *avv.* zusammen; vereint ‖ *fig.* gesammelt; in sich versunken; andächtig.

raccoltina, f. (*dim.* v. raccolta) kleine Sammlung (speciell von Kunstwerken u. literarischen Erzeugnissen).

raccoltino, *agg.* (*dim.* u. *vezz.* v. raccolto) bequem eingerichtet; mollig; gemütlich; un quartierino tutto ~ e pulito, ein anheimelndes, sauber gehaltenes kleines Quartier ‖ auch mit Bezug auf Personen, die auf ordentliche Kleidung halten; è un piacere a vederla, sempre a quel mo' ~a, es ist ein Vergnügen, sie immer so nett u. sauber angezogen zu sehen.

raccólto, *agg.* ‡. p. *pass.* v. raccogliere.

raccólto, m. Ernteertrag, m., -erträgnis, n. ‖ Ausgabenzusammenstellung, -liste, f. ‖ ~ di parole, Sammelsurium von Worten, n.; sinnloses Geschwätz.

†raccoltóre, m. bask. wie raccoglitore.

raccoltúccia, f. (*dispr.* v. raccolta) lümmerliche, elende, schlechte Ernte ‖ *fig.* ~ di poesie, elende Gedichtsammlung. [zione.

raccomandamento, m. ‡ raccomanda-

raccomandare (raccoma·ndo), v. a. empfehlen; anempfehlen; ans Herz legen; der Fürsorge, Obhut jds. anvertrauen; ~ avventori a qd., jdm. Gäste zuweisen ‖ ~ qd. (od. sè stesso) alle orazioni altrui, jem. (od. sich) dem Gebete eines anderen anempfehlen; jem. bitten, ihn od. einen anderen in sein Gebet einzuschließen ‖ ~ un nome, un atto alla memoria degli uomini, alla posterità, einen Namen, eine Handlung ins Gedächtnis der Menschen einprägen, auf die Nachwelt bringen ‖ *fig.* empfehlenswert machen; la sua integrità lo raccomanda al voto degli elettori, seine Unbescholtenheit läßt ihn für die Wahl geeignet erscheinen, macht seine Kandidatur empfehlenswert ‖ ~ l'anima, einem Sterbenden Trost zusprechen; seine Seele Gott empfehlen (vom Priesteramt) ‖ befestigen; fest machen; anbinden; **il fil di ferro era raccomandato alla ringhiera,** der Draht war an dem Geländer befestigt ‖ ~ una lettera, einen Brief einschreiben, rekommandieren ‖ **–rsi,** v. rfl. sich anempfehlen; –rsi a qd., sich dem Schutze, dem Wohlwollen jds. empfehlen; jds. Hilfe anrufen ‖ *scherz.* –rsi alle gambe, Reißaus nehmen; Fersengeld geben ‖ –rsi a qc., sich an etwas festhalten anklammern ‖ sich anempfehlen; il merito si raccomanda da sè, das Verdienst empfiehlt sich von selbst ‖ p. *pass.* raccomanda·to, anempfohlen; empfohlen (h. u. f.) ‖ *agg.* una persona molto ~a, eine angelegentlich, dringend empfohlene Person ‖ angebunden; befestigt ‖ eingeschrieben; rekommandiert; lettera raccomandata, Einschreibebrief, m. ‖ *sost.* m. Schützling; ∗Protegé, m. ‖ eingeschriebener Brief; eingeschriebene Postsendung.

raccomandatarìo (pl. **–rj**), m. die Person, der man jem. empfiehlt ‖ *(Mar.)* Schiffsagent, m.

†raccomandativo, *agg.* empfehlend; einnehmend. [pfehler; Gönner, m.; -in, f.

raccomandatore, m.; **–trice,** f. Em-

†raccomandatòrio (pl. **–rj**), *agg.* empfehlend; anpreisend ‖ lettera –a, Empfehlungsschreiben, n.

raccomandazioncèlla, f. (*dim.* v. raccomandazione) kleine Empfehlung.

raccomandazione, f. Empfehlung; Fürsprache, f.; fare ~ grüßen; Grüße schicken; sich empfehlen lassen ‖ lettera di ~, Empfehlungsschreiben, n. ‖ ~ deli' anima, Fürsorge des Geistlichen am Sterbebett, f. ‖ Einschreibung; Rekommandierung, f.; Einschreibenlassen, n. (eines Briefs). [dazione.

†raccomandigia, f. bask. wie raccoman-

†raccomando, m. bask. wie raccomandazione. [tare.

†raccommiare, v. a. bask. wie accomia-

raccomodamento, m. Ausbesserung; Wiederherstellung, f.

raccomodare (raccòmodo), v. a. ausbessern; wieder zurechtmachen; wiederherstellen; reparieren; flicken ‖ einrichten; in stand setzen (besser dafür accomodare) ‖ *p. pass.* raccomoda·to als *agg.* ausgebessert.

raccomodatore, m.; **–trice,** f. Ausbesserer, m.; -in, f.

raccomodatura, f. Ausbesserung, f.; Wiederzurechtmachen, n.

raccompagnare, v. a. ∫. riaccompagnare.

raccomunare (raccomu·no), v. a. wieder gemeinsam od. zum Gemeinbesitz machen (z. B. zerspliterte Güter) ‖ † bask. wie comunicare. [Zurechtmachen, Ausbessern, n.

raccomunamento, m. Ausbesserung, f.;

racconciare (racco·ncio, **–ci**), v. a. bask. wie raccomodare (weniger *fam.*) ‖ Wiederversprechendes in Einklang bringen; *fig.* wieder aussöhnen ‖ **–rsi,** v. rfl. il tempo si racconcia, das Wetter heitert sich auf.

racconciatore, m.; **–trice,** f. bask. wie raccomodatore, –trice. [tura.

racconciatura, f. bask. wie raccomoda-

†racconciliare, v. a. ∫. riconciliare.

†raccóncio (pl. **–ci**), m. bask. wie racconciatura.

raccóncio, *agg.* bask. wie racconciato.

†raccónfermare, v. a. ∫. riconfermare.

†raccónfortare, v. a. ∫. riconfortare.

†raccono·scere, v. a. ∫. riconoscere.

†raccónsegnare, v. a. ∫. riconsegnare.

†raccónsigliare, v. a. ∫. riconsigliare.

raccónsolare (raconso·lo), v. a. trösten; Trost spenden; durch Trost aufrichten ‖ **–rsi,** v. rfl. sich trösten; sich zufriedengeben; wieder Mut fassen. [m.; -ìtn, f.

raccónsolatore, m.; **–trice,** f. Tröster,

racconta·bile, *agg.* erzählbar; erzählenswert ‖ –n. Erzählung, f. (gew. racconto).

racconta·me·nto, m. Erzählen; Berichten.

racconta·re (racco·nto), v. a. erzählen; berichten; ~ le novelle, Märchen erzählen ‖ darthun; mitteilen; racconta a tutti le sue disgrazie, er erzählt allen sein Unglück.

racconta·tore, m.; **–trice,** f. Erzähler, m.; -in, f.

racconti·no, m. (*dim.* v. racconto) kleine Erzählung, Geschichte; kurzer Bericht ‖ **–i** per i fanciulli, Kindergeschichten, f. pl.

racco·nto, m. Erzählung, f.; Bericht, m.; fare un ~, eine Geschichte erzählen; einen Bericht abstatten.

raccoppiare, v. a. bask. wie accoppiare.

raccorciamento, m. Abkürzung; Verkürzung, f.

raccorciare (racco·rcio), v. a. kürzer machen; kürzen; abkürzen; verkürzen; auch: aufs neue verkürzen, kürzen ‖ **–rsi,** v. rfl. kürzer werden; i giorni si raccorciano, die Tage nehmen ab ‖ p. *pass.* raccorcia·to als *agg.* verkürzt.

raccorciatore, m.; **–trice,** f. Abkürzer; Verkürzer, m.; -in, f.

raccorcio (pl. **–ci**), *agg.* verkürzt; abgekürzt (zusammengezogen aus raccorciato).

raccordare, v. a. ∫. ricordare ‖ wiederaussöhnen ‖ **–rsi,** v. rfl. sich wiederaussöhnen, vertragen.

⊙ **raccórgersi** (**mi raccórgo**; *perf.* **mi raccórsi, –corge·sti**), v. rfl. seinen Fehler einsehen; sich eines Besseren besinnen; in sich gehen (D.).

raccórre, v. a. ∫. raccogliere.

raccortare, v. a. ∫. raccorciare; ~ la strada, bask. wie scorciar la strada.

raccosciarsi (**mi raccóscio**), v. rfl. sich niederhocken; sich niederkauern (auf die Oberschenkel, coscie) (D.). [stare.

raccostare, v. a. ∫. accostare u. riacco-

raccozzamento, m. Sammeln; Zusammenbringen, n. (z. B. von Truppen); Anhäufung, f. ‖ Aussöhnung; Wiederannäherung, f.

raccozzare (racczzo), v. a. bask. wie accozzare ‖ **–rsi,** v. rfl. sich sammeln; sich eilig zusammenziehen (z. B. zerstreute Heeresteile); zusammenstoßen ‖ sich begegnen; sich treffen ‖ übereinstimmen; sich ähnlich sein ‖ sich wieder aussöhnen ‖ *mod. prov.* e' non raccozzerebbe tre pallottole in un bacino, er kann nicht bis drei zählen. [(B.).

†raccozzone, *avv.* zusammen; zugleich

†raccrescere, v. a. u. *Der.* ∫. ricrescere u. *Der.*

raccrespare (raccre·spo), v. a. bask. wie increspare ‖ häufiger als dies **–rsi,** v. rfl. sich in Falten legen; sich kräuseln ‖ runzelig werden; verdorren ‖ p. *pass.* raccrespa·to als *agg.* gekräuselt; runzlich.

∗**racculare,** v. n. *volg.* für rinculare.

†raccusare, v. a. ∫. riaccusare.

⊙ **racemifero,** *agg.* traubentragend ‖ mit Trauben bekränzt (lat. racemifer).

⊙ **racèmo,** m. Traube, f. (lat. racemus).

racemo·so, *agg.* voller Trauben (lat. racemosus).

∗**rachidine,** f. *pop.* für rachitide.

rachidino·so, *agg.* u. *sost.* m. bask. wie rachitico.

rachìtico, *agg.* (*Med.*) mit der englischen Krankheit behaftet; rachitisch ‖ *fig.* kümmerlich aussehend; krankhaft ‖ *(Agr.)* grano ~, rauschiges, zusammengeschrumpftes Getreide ‖ *sost.* m. Rachitiker, m.; rachitische Person.

rachìtide, f. *(Med.)* englische Krankheit; Rachitis, f. (gr. *ραχῖτις*, Rückgratskrankheit).

rachitismo, m. *(Med.)* rachitische Anlage ‖ *(Agr.)* Rauich, m.; roter Brand; Laubrost, m. (Krankheit der Bäume, bes. der Weinstöcke).

racimolare u. *pop.* **gracimolare** (raci·molo), v. n. Nachlese der kleinen (bei der ersten Weinlese stehen gebliebenen) Trauben halten ‖ v. a. *fig.* mit Mühe u. Not zusammenbringen, auftreiben (z. B. Truppen); da un dorther zusammenklauben ‖ p. *pass.* racimola·to u. gracimola·to als *agg.*: mit knapper Not zusammengebracht.

racimolatura, f. Nachlese (der kleineren Weintrauben), f.

racimoletto, m. Träubchen, n.

racimolo u. **gracimolo,** m. Traubenbüschelchen, n.; kümmerlich geratene, kleine Traube ‖ *fig.* Überrest, m.; Überbleibsel, n. (v. lat. racemus).

⊙ **racimoluto,** *agg.* traubenförmig angeordnet ‖ mit Trauben bekränzt.

racquattare, v. n. u. **–rsi,** v. rfl. bask. wie acquattarsi.

racquetare u. **racquietare,** v. a. bask., aber weniger gebraucht, wie racchetare.

racquistare, v. a. ∫. riacquistare.

rada, f. *(Mar.)* Reede, f.; Ankerplatz, m. (vom german. raid, bereiten; altnord. reida, Ausrüstung der Schiffe). [geist.

radamente, *avv.* selten ‖ ~ seminato, dünn

radanza, f. *(Mar.)* Rausch; Rauschen, n.

radazza, f. *(Mar.)* Schwabber, m.; ~ con manico, Deichsel, f. [Deck schwabbern.

radazzare (radazzo), v. a. *(Mar.)* die

raddensare (raddènso), v. a. wieder verdichten; dichter machen ‖ **–rsi,** v. rfl. sich verdichten; dichter werden.

raddimandare, übl. ridomandare.

raddirizzamento u. **raddrizzamento,** m. Gerademachen; Richten, n.; Geradrichtung, f. (einer Straße) ‖ *fig. (Filol.)* Emendierung; Herstellung (des richtigen Textes); Berichtigung; Richtigstellung (eines Irrtums), f.

raddirizzare u. **raddrizzare** (radd[i]rizzo), v. a. in eine gerade Richtung, Linie bringen; geradlinig machen; ausrichten ‖ gerade, aufrecht stellen; aufrichten; zurechtrücken ‖ *fig.* richtig stellen; berichtigen (verkehrte Ansichten); wieder auf den richtigen Weg, ins richtige Geleise bringen; reformieren (die Sitten eines Volkes); ~ la cosa pubblica, den Staat wieder einrichten ‖ *(Filol.)* die richtige Lesart (eines verdorbenen Textes) herstellen; den Text emendieren ‖ *mod. prov.* ~ le gambe ai cani f. cane ‖ **–rsi,** v. rfl. sich wieder aufhelfen; wieder schon werden (von Witterung u. Jahreszeit).

raddirizzatore, m.; **–trice,** f. Geradrichter; Einrichter, m.; -in, f. ‖ Verbesserer; Wiederhersteller, m.; -in, f. (z. B. eines Textes). [rung; Emendierung, f.

raddirizzatura, f. *(Filol.)* Textverbesse-

raddóbbo, m. Kalfatern, n.; Ausbesserung (eines Schiffes), f.

raddolcare (raddo·lco, **–chi**), v. n. gelinder, milder (dolco) werden (die Witterung); sich besänftigen; nachlassen (der Sturm) ‖ bes. *impers.* ancora non raddolca, es will noch immer nicht milder werden ‖ p. *pass.* raddolca·to, milder geworden (i.).

†raddolciare, v. a. ∫. raddolcire.

raddolcimento, m. Milderung (der Schärfe eines Getränkes, rauher Witterung etc.); Abmilderung; Erleichterung (einer Strafe); Dämpfung (eines Tones); Abschwächung (einer Reibung), f.

raddolcire (raddolci·sco), v. a. mildern; die Schärfe benehmen (einem Getränk); durch Zusatz von Zucker); versüßen ‖ *fig.* lindern; besänftigen; stillen (Schmerz, Zorn); abschwächen (eine Reibung) ‖ begütigen; für sich gewinnen, sich günstig stimmen ‖ abschwächen; abmildern; dämpfen (Worte; Töne) ‖ geschmeidiger machen (Metalle) ‖ **v. n. milder** werden (Witterung).

†raddolcitore (raddo·lco, **–chi**), v. a. *(Med.)* mildern (physischen Schmerz).

raddomandare, v. a. ∫. ridomandare.

raddoppiamento, m. Verdoppeln, n.; Verdoppelung, f.

raddoppiare (raddo·ppio), v. a. verdoppeln; ~ le guardie, die Wachen verdoppeln; ~ le consonanti, die Konsonanten verdoppeln; ~ la posta, den Einsatz beim Spiel verdoppeln; auch *fig.* ~ la diligenza, den Arbeitseifer

verdoppelt ‖ ~ il passo, seine Schritte beschleunigen; schneller gehen ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. sich verdoppeln; zunehmen; wachsen; gli raddoppia od. gli si raddoppia il coraggio, sein Mut wächst; ma si raddoppia il dolore a pensarvi solamente, wenn ich nur daran denke, regt sich mein Schmerz aufs neue ‖ *p. pass.* raddoppiato, verdoppelt (b. u. f.) ‖ *agg.* passo ~, eiliger, beschleunigter Schritt; Doppelschritt (beim Militär). m. [doppio.

raddoppiatore, m. *(Cavall.)* bask. wie raddoppiatura.

raddoppiatura, f. *(Anat.)* Verdoppelung, Umfaltung von Häuten; Duplikatur, f.

raddoppio (pl. –ppj), m. *(Cavall.)* Redop, m.; halbe Volte: Viertenpogalopp (der hohen Schule), m. ‖ *(Giuoc.)* Double, n.; Ball, der nach Berührung einer Bande gemacht wird (beim Billardspiel), *(Scherm.)* Doppelausfall, m. die Bewegung, welche man beim Fechten ausführt, um sich dem Gegner so rasch als möglich zu nähern, nachdem man ihm einen Hieb beigebracht hat).

raddormentare, v. a. u. –rsi, v. rifl. f. riaddormentare u. –rsi. [aufladen.

raddossare (raddósso), v. a. wieder

raddotto, m. Zusammenkunftsort, m. (zu Spiel u. andern Vergnügungen, bes. unerlaubter Natur); Spielhaus, n.; Klub, m. (bergl. ridotto).

raddotto, *p. pass.* v. raddurre.

raddrizzare, v. a. f. raddirizzare.

† **raddurre**, v. a. f. ridurre.

radente, *p. pres.* v. radere ‖ *agg. (Pitt.)* luce ~, Streiflicht, n. ‖ † anch *avv.*: dicht an etw. vorbei (gebräuchlicher rasente).

radere (ra·do; *perf.* ra·si, radesti; *p. pass.* ra·so), v. a. scheren; rasieren; ~ i capelli, die Haare kurz abschneiden ‖ abkratzen, abschaben; radieren; ausradieren) ‖ ~ di terra, schießen; zerstören; dem Erdboden gleichmachen (eine eingenommene Festung) ‖ nahe an etw. hinstreifen; etw. fast berühren; il fiume rade proprio le mura della città, der Fluß fließt hart an den Mauern der Stadt vorbei; *(Mar.)* ~ il lido, dicht am Ufer entlang fahren; die Küste bestreichen ‖ ~ il suolo, beim Gehen die Füße kaum über den Erdboden erheben ‖ das Maß streichen (v. d. h. mit dem Streichholz) ‖ das Überschüssige wegstreichen) ‖ *fig.* ~ la gente, die Leute übervorteilen, über den Löffel barbieren ‖ *p. pass.* ra·so, geschoren (b. u. f.) ‖ *agg.* kurzgeschoren ‖ wegradiert ‖ † abgetragen; schäbig ‖ misura rasa, gestrichenes Maß ‖ campagna rasa, campagna ‖ tavola (od. tabula) rasa, eigentl. die noch gänzlich unbenutzte Leinwand des Malers; meist *fig.* u. *fam.*: è come una tavola –a, er ist wie ein unbeschriebenes Blatt Papier, wie eine tabula rasa (noch häufiger lat.: tamquam tabula rasa) ‖ ◎ le ciglia avea rase di ogni baldanza, seine Augen waren jeder Kühnheit bar (D.) ‖ *mod. avv.* raso raso, ganz unmerklich; so nach u. nach (lat. radere).

radetto, *agg. (dim.* v. rado) nicht dicht; etwas dünn; ziemlich selten.

radezza, f. Dünnheit; Seltenheit; Spärlichkeit; Starkheit, f.; ~ di capelli, dünner, spärlicher Haarwuchs ‖ Abstand; Zwischenraum, m.; alberi piantati a una ~ di tre metri l'uno dall'altro, Bäume, die in einem Abstand von je drei Metern gepflanzt sind, m. pl. ‖ (zeitlich) Seltenheit; la ~ delle sue visite, die Seltenheit Ihrer Besuche.

radiale, *agg.* die Strahlen betreffend; strahlenformig ‖ *(Anat.)* zur Armspindel gehörig ‖ *(Geom.)* curve –i, strahlenartig in einem Punkte zusammenlaufende Kurven, f. pl.

✱ **radiante**, *agg.* strahlend; bes. *fig.* ~ di gioia, freudestrahlend (besser raggiante) (lat. radians, –ntem).

radiare (ra·dio), v. a. austilgen; auslöschen; streichen; ~ una persona dal numero dei soci, eine Person aus der Mitgliederliste eines Vereins streichen; sie ausstoßen; lassieren; ~ una frase dal verbale della Camera dei deputati, ein Wort aus dem Sitzungsbericht der Abgeordnetenkammer streichen ‖ *(Giur.)* löschen (eine Hypothek) (mit. radiare).

radiazione, f. Ausmerzung; Streichung, f. ‖ Ausstoßung (eines Mitgliedes), f. ‖ *(Giur.)* Löschung, f. (einer Hypothek).

radica, f. bask. wie radice u. für dieses bes. in Bezug auf Heilpflanzen gebraucht; Wurzel, f.; ~ di rabarbaro, Rhabarberwurzel ‖ *(Dentist.)* Zahnwurzel.

radicale, *agg.* von der Wurzel herkommend ‖ meist *fig.* bis auf den Grund gehend; gründlich; durchgreifend, eingreifend; cura ~, Radikalkur; durchgreifende Heilung ‖ *(Alg.)* quantità ~, Größe, in der ein od. mehrere Wurzelzeichen vorkommen, f.; segno ~, Wurzelzeichen (√), n. ‖ *(Polit.)* radikal; zur äußersten Linken gehörig; auf den Umsturz der bestehenden Staatsordnung ausgehend; partito ~, radikale Partei ‖ *sost.* m. Radikaler; Angehöriger der radikalen Partei, m. ‖ *(Alg.)* Wurzel, f. ‖ *(Gram.)* Wurzel (eines Worts) ‖ *(Chim.)* Radikal, n. (lat. radicalis).

radicalmente, *avv.* von Grund aus; wesentlich ‖ in durchgreifender, vollständiger, erschöpfender Weise.

radicamento, m. *(Bot.)* Einwurzeln (von Pflanzen), n. ‖ *fig.* Wurzel, f.; Fundament, n.; einer Grund (einer Sache).

radicare (ra·dico, –chi), v. n. Wurzel fassen; treiben; fortkommen; gedeihen (von Pflanzen) ‖ –rsi, v. rifl. sich einwurzeln; sich einnisten; Eingang finden ‖ *p. pass.* radicato als *agg.*: eingewurzelt; odio ~, eingewurzelter Haß.

radicazione, f. Einwurzeln, n.

radicchiella, f. *(Bot.)* Salatkraut, n. (allgemeiner Name für verschiedene als Salat gegessene Kräuter). [zarter Wegwart (Salat).

radicchino, m. *(dim.* v. radicchio) jünger,

radicchio (pl. –chi), m. *(Bot.)* Wegwart; Sonnenwirbel, m.; Cichorie, f. (Cichorium intybus) (das Kraut als Salat gegessen).

radicchione, m. *(Bot.)* Wolfsbart, m.; Haberwurz, f.; Bocksbart (Tragopogon pratensis).

radice, f. Wurzel, f. (Pflanzen); fare, prendere, mettere –i (profonde), (tiefe) Wurzel schlagen, treiben, fassen ‖ ~ del dente, Zahnwurzel; ~i dei capelli (peli), Haarwurzeln, f. pl.; ~ dell'unghia, Nagelwurzel ‖ *(Anat.)* Ausgangspunkt, m.; ~ della lingua, Zungenwurzel ‖ *(Chir.)* Basis, f.: ~ del cancro, del callo, del polipo, Wurzel des Krebses, des Hühnerauges, des Polypen ‖ *(Alg.)* ~ d'un numero, Wurzel aus einer Zahl; ~ seconda od. quadrata, Quadratwurzel; ~ terza od. cubica, Kubikwurzel ‖ *(Gram.)* ~ d'una voce, Wurzel (Stammform) eines Wortes ‖ *fig.* Ursprung, m.; Ursache, f.; Ausgangspunkt, m.; la ~ del male, der Ursprung des Übels; mettere la sua ~, dare alla ~, jede Verunlassung zu einer Sache aus dem Wege räumen; das Übel mit der Wurzel ausrotten; l'umana ~, die ersten Menschen, m. pl.; Adam u. Eva (D.) ‖ † *(Alchem.)* ~ dei metalli, Spießglanz, m.; Antimonium, n. ‖ *(Bot.)* Rettich, m. (Raphanus sativus); –i, pl. Radieschen, n. pl.; un mazzo di radici, ein Bund Radieschen (lat.

radicella, f. radicetta. [radix, –icem).

radicetta, f. (*dim.* u. *vezz.* v. radice) Würzelchen, n. ‖ kleiner Rettich; Radieschen, n.

radiciforme, *agg.* wurzelförmig.

radicina, f. bask. wie radicetta.

radicione, f. (*accr.* v. radice) großer Rettich.

radicone, f. (*accr.* v. radice) große, dicke, lange Wurzel.

† **radificare** (radi·fico, –chi), v. a. seltener machen (lat. rarefacere).

radimadia, f. *(Forn.)* Troglscharre; Teigschaufel, f. (mit welcher der in der Backmulde hasten gebliebene Teig ausgekratzt wird).

radimento, m. Auskratzen; Ausradieren, n.

radio (pl. –dj), *(Anat.)* Speiche; Armspindel; Ellbogenröhre, f. (lat. radius).

radiolite, m. *(Min.)* Strahlensteine, m. pl., –muscheln, f. pl.

radiolo, m. *(Zool.)* bask. wie echino.

radiometro, m. *(Astr.)* Höhenmesser; Jakobsstab, m. ‖ *(Fis.)* Radiometer, m.; Lichtmühle, f.

◎ **radioso**, *agg.* strahlend (lat. radiosus).

raditura, f. f. raschiatura.

radó, *agg.* weit voneinander abstehend; weit auseinander stehend; grano ~, dünn gesätes Korn; case –e, vereinzelte Häuser, n. pl.; bosco ~, lichtes Gehölz; seminato ~, dünnstehende Saat ‖ locker; lose gearbeitet, gewoben, gestrickt, gestrickt; velo ~, durchbrochener, durchsichtiger Schleier; un panno ~, ein leicht gewobenes Tuch; una rete troppo –a, ein zu weitmaschiges Netz; pettine ~, weiter Kamm; maglie alquanto –e, etwas weite Maschen, f. pl.; le gretole di questa gabbia sono troppo –e, die Stäbchen dieses Käfigs stehen zu weit auseinander, n. pl. ‖ selten; nicht häufig (besser raro), son rade le volte che sbaglia, es kommt selten vor, daß er sich irrt ‖ *sost.* m. Seltenheit; Spärlichkeit, f. ‖ *avv.* di ~, selten; *superl.* radissimamente, überaus selten; di ~ le disgrazie vengon sole, selten kommt ein Unglück allein ‖ non di ~, nicht selten; häufig; oftmals (euphonische Aphonisierung von raro).

† **radoblare**, v. a. f. raddoppiare.

radore, m. bask. wie radura. [häufung, f.

radunamento, m. Versammlung, f. ‖ Anhäufung, f.

radunanza, f. Versammlung; Zusammenkunft, f.; Auflauf, m.; Anhäufung; Ansammlung (von Menschen), f. (nicht sehr gebräuchliches Wort).

radunare (radu·no), v. a. einberufen; zusammenrufen; versammeln; entbieten (zu einer Versammlung, zu einem Kriegsrat) ‖ sammeln; zusammenbringen (Bücher; Schätze 2c.); –rsi, v. rifl. sich versammeln; sich versammeln; sich vereinigen; sich zusammenfinden; zusammenkommen; zusammentreten ‖ zusammenströmen; sich ansammeln (Menschenmenge) ‖ *p. pass.* radunato, versammelt (ſ. u. f.); auch als *agg.*: i radunati, die Versammelten, pl.

radunata, f. Zusammenkunft (meist zum Zweck der Unterhaltung); ~ nazionale, f. ‖ Vereinigungspunkt; Sammelplatz, m.; Stelldichein, n. (auch für Tiere, bes. für Zugvögel).

radura, f. Seltenheit; Dünnheit; Lockerheit; Spärlichkeit, f.; (bes. gebräuchlich für eine fehlerhaft, zu lose gewebte od. gestrickte Stelle in Stoffen) in quella camicinola vi sono delle –e, in diesem Hemd finden sich fehlerhaft, zu dünn gewobene Stellen; sodann für eine nicht angepflanzte, baumlose oder zu dünn besäte Stelle eines Grundstücks; in questo campo vi sono delle –e, in diesem Felde stößt man auf zu dünn angesäte Stellen, in questa piantata d'alberi non mancano delle –e, in dieser Baumpflanzung mangelt es nicht an nur spärlich bepflanzten Stellen, an Lücken in der Anpflanzung.

rafano, m. *(Bot.)* Hederich; Heiderettig, m.; Krodde, f. (Raphanus raphanistrum).

raffa, f. f. unter ruffa.

raffacciamento, m. f. rinfacciamento.

raffacciare, v. a. f. rinfacciare.

raffaccio (pl. –cci), m. Vorwerfen; Tadeln, n.; Vorwurf; Tadel; Verweis, m.

raffaella, f. Zimmerausstattung im Geschmacke Raphaels, f.; stanza, dipinto alla ~, Zimmer, n., Malerei, f. im Raphaelstile ‖ portare i capelli alla ~, eine Raphaelfrisur tragen.

raffaelleggiare (raffaelle·ggio), v. a. im Stile, in der Art Raphaels malen.

raffaellesco (pl. –schi), *agg.* raphaelisch; im Stile Raphaels ‖ eines Raphael würdig; stile ~, raphaelitischer Stil; una figura veramente –a, eine wahrhaft raphaelische Erscheinung.

Raffaello, m. *(N. pr.)* Raphael (Erzengel) ‖ Raphael (Raffaello Santi, der berühmte Maler aus Urbino). [(aber gewöhlter).

raffagottare, v. a. bask. wie raffagottare

raffardellare, v. a. bask. wie affastellare.

† **raffarre**, v. a. f. arraffare (mhd. reffen; nhd. raffen). [Herrichtung, f.

raffazzonamento, m. Herausschmückung;

raffazzonare (raffazzo·no), v. a. herausputzen; herausstaffieren; herausputzen ‖ fig. zurechtstutzen; durchkorrigieren (schlechte Verse u. dergl.) ‖ –rsi, v. rifl. sich herausputzen; sich in bessere Kleider werfen.

raffazzonatore, m.; –trice, f. einer, der (eine, die) etwas herausschmückt, wieder aufputzt, wieder auffrischt; Herausputzer; Ausschmücker, m.; ein, f.; ~ di antichi dipinti, Wiederauffrischer alter Gemälde, m.

raffazzonatura, f. bask. wie raffazzonamento ‖ una golla ~ d'un ritratto antico, eine plumpe Wiederauffrischung eines alten Porträts.

rafferma, f. Bestätigung (ſ. d. in einem Amte); Bestätigung (einer Aussage), f.

raffermamento, m. f. rafferma.

raffermare (raffe·rmo), v. a. bestätigen; bekräftigen (eine Behauptung) ‖ bestätigen (qd. in uffizio, jem. im Amte) ‖ fest machen, befestigen ‖ aufs neue bestätigen; ~ una cambiale, un contratto d'affitto, einen Wechsel, einen Mietskontrakt erneuern, verlängern; ~ un pegno, una polizza, einen Pfandschein verlängern (durch Zahlung des Zinses am Verfallstermin) non potendo spegnare l'orologio, fu costretto a raffermarlo, da er die Uhr nicht einlösen konnte, mußte er den Pfandschein dafür erneuern ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. *(Cuc.)* steif, fest werden durch Abkühlung (Speisen). [Bekräftiger, m.; ein, f.

raffermatore, m.; –trice, f. Bestätiger;

raffermazione, f. f. rafferma.

raffermo, *agg.* (entſt. aus raffermato) steif, fest geworden durch Abkühlung; abgekühlt (Speisen); pane ~, nicht mehr warmes Brot.

raffibbiamento, m. erneutes Zuschnallen; Wiederzuschnallen, n.

raffibbiare (raffi'bbio, –fi'bbi), v. a. von neuem zuschnallen; wieder zuschnallen, zuheften ‖ *fig.* etw. jdm. gegenüber wiederholen; einem von neuem etwas anheften, anhängen; thm aufs neue einen Hieb versetzen.

raffica, f. *(Mar.)* kurzer, aber heftiger Windstoß, m.; Bö, f. (d. dtsch. raffen).

raffice, m. Art von Häkchen, welches die Alabasterarbeiter benutzen.

raffidare, v. a. dasf. wie: affidare.

raffigurabile, *agg.* wiedererkennbar.

raffigurare (raffigu'ro), v. a. erkennen, wiedererkennen (qd. ai lineamenti, alla voce, jem. an den Gesichtszügen, an der Stimme); ~ un paese, eine Ortschaft wiedererkennen ‖ symbolisch, sinnbildlich darstellen; versinnbildlichen; symbolisieren (seine Person od. Sache); nell' agnello fu raffigurato Cristo, das Lamm war das Symbol für Christus.

raffilare (raffi'lo), v. a. schärfen; wetzen; scharf machen; ~ un rasoio, ein Rasiermesser abziehen ‖ *(Sart. u. Calzol.)* die Ecken u. Enden ringsherum abschneiden; den Rand egalisieren ‖ *(Legat.)* den Rand (der Bücher) gleichmachen, glatten (mit dem Glättzahn) ‖ *p. pass.* raffila'to, geschärft (h. u. f.) ‖ *agg.* scharf.

raffilatoio (pl. –o'j), m. *(Legat.)* Werkzeug zum Glätten des Randes der Bücher; Glättzahn; Glättkolben, m.

raffilatura, f. Glättung des Randes der Bücher (mit dem Glättzahn), f. ‖ Abschnitzel; Papierschnitzel; Abfall, m. (beim Glatten der Buchränder).

raffinamento, m. Läuterung; Reinigung, f.; Raffinieren, n. ‖ *fig.* Vervollkommnung; Verfeinerung, f. ‖ höchste Feinheit; Ausgesuchtheit u. (in übler Sinne) Abgestumtheit; Raffiniertheit, f.; Raffinement, n.; ~ di malizia, ausgesuchte, raffinierte Bosheit.

raffinare (raffi'no), v. a. feiner machen; reiner machen; läutern (Metalle); raffinieren (Zucker) ‖ *fig.* verfeinern; verbessern; vervollkommnen; vertiefen ‖ etwas Grobes feiner, dünner, zierlicher machen „ *fam.* e' raffinerebbe il capello, der sieht (hört) wohl selbst das Gras wachsen (von einem äußerst feinen Kopfe gebraucht) „ ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. sich verfeinern; feiner werden; sich läutern (Metalle) ‖ an der Spitze dünner werden; sich verjüngen ‖ *fig.* sich verfeinern; sich vervollkommnen; sich veredeln; sich vertiefen (Geist) ‖ *p. pass.* raffina'to, verfeinert (h. u. f.) ‖ *agg.* raffiniert; geläutert ‖ *fig.* vollkommen; erhaben; ausgesucht; arte –a, feinste, auf die Spitze getriebene Kunst ‖ boshaft; schlau; durchtrieben; abgefeimt; raffiniert; –a malizia, raffinierte Bosheit.

raffinatamente, *avv.* mit Durchtriebenheit; in durchtriebener Weise; raffiniert; mit Raffinement.

raffinatezza, f. Geläutertsein, Verfeinertsein, n.; ~ d'un metallo, geläuterter Zustand eines Metalls ‖ Läuterung; Reinigung; Raffinierung, f. ‖ *fig.* höchster Grad von einer Sache; Übermaß, n.; Gipfelpunkt, m.; ~ di gusto, feinste Stufe des Geschmacks; ~ d'ipocrisia, höchster Grad von Heuchelei.

raffinatoio (pl. –o'j), m. Ofen zum Läutern der Metalle; Läuterofen, m. ‖ Läuterkessel (für Zucker rc.), m.

raffinatore, m.; **–trice**, f. Läuterer, m.; –in, f.; Verfeinerer, m.; –in, f. ‖ *assol.* Zuckersieder, m.

raffinatura, f. Läutern; Reinigen; Raffinieren, n. ‖ Läuterung; Reinigung, f.

raffineria, f. Raffinieren des Zuckers, n. ‖ Reinigungshaus, n., –anstalt; Raffinerie, f.; ~ di zucchero, Zuckersiederei, f.; ~ di salnitro, Salpetersiederei, f.

raffinimento, m. f. raffinamento.

raffinire, v. a. f. raffinare.

raffio (pl. ra'ffi), m. (andere Form für graffio) (am Seil befestigter) Haken zum Aufhaken u. Aufziehen von Gegenständen ‖ –i, pl. Haken zum Herausfischen des Wassereimers aus dem Brunnen (f. raffare).

rafittare, v. a. f. riafittare.

rafittire (raffitti'sco), v. a. dichter machen; fester zusammenziehen; enger knüpfen ‖ enger pflanzen; näher zusammenstecken ‖ häufiger wiederholen; ~ le sue visite, häufiger jem. besuchen; die Zahl seiner Besuche steigern ‖ v. n. dichter werden (z. B. Haare) ‖ –rsi, v. rifl. näher zusammenrücken (um anderen Platz zu machen); si rafittiscano un poco, bitte, wollen Sie etwas mehr zusammenrücken ‖ *p. pass.* raffitti'to, dichter gemacht (h. u. f.) ‖ *agg.* verdichtet.

raffondare, v. a. f. riaffondare.

raffrone, m. Art Weinstock, m.

rafforzamento, m. Verstärken, n.; Verstärkung, f.

rafforzare (raffòrzo), v. a. stärker, widerstandsfähiger machen ‖ *fig.* stärken; kräftigen ‖ *p. pass.* rafforza'to als *agg.*: verstärkt; gestärkt; gekräftigt.

raffrancare, v. a. f. rinfrancare.

raffratellare, v. a. f. riaffratellare.

raffreddamento, m. Erkalten; Abkühlen, n. ‖ *fig.* Erkältung (zwischen zwei Personen); Abkühlung, f.; Nachlassen der Freundschaft, n.; Entfremdung, f. ‖ ~ del fervore, dell' amore, Nachlassen des Eifers; Kühlwerden der Liebe, n. ‖ † dasf. wie raffreddore.

raffreddare (raffredddo), v. a. kalt machen; abkühlen ‖ *fig.* herabmindern; erkalten lassen; abschwächen; geringer werden lassen (Zuneigung; Leidenschaft) ‖ ~ v. n. für infreddare ‖ –rsi, v. rifl. kalt werden; erkalten; kälter werden; sich abkühlen ‖ *fig.* erkalten; kälter, lauer werden (Leidenschaften; Eifer; Begeisterung) ‖ *p. pass.* raffredda'to, abgekühlt (h. u. f.) ‖ *agg.* erkältet.

raffreddatoio (pl. –o'j), m. *(Vetr.)* Kühlofen, m.

raffreddore, m. Erkältung, f.; Schnupfen, m.; prendere un ~, sich eine Erkältung, einen Schnupfen zuziehen, holen.

raffrenabile, *agg.* zähmbar; der Zügelung fähig; der Zügelung bedürftig. [f.

raffrenamento, m. Zähmung; Zügelung,

raffrenare (raffre'no), v. a. zügeln; einen Zügel anlegen (nachdrücklicher als frenare) ‖ meist *fig.*: im Zaume, in Schranken halten; Einhalt gebieten; zurückhängen; ~ la lingua, die Zunge im Zaume halten; ~ la collera, den Zorn zügeln ‖ –rsi, v. rifl. sich zügeln; sich mäßigen; seine Leidenschaft unterdrücken; sich überwinden.

raffrenativo, *agg.* einschränkend; zügelnd; leggi –e, Maulkorbgesetze, n. pl.

raffrenatore, m.; **–trice**, f. Bezähmer, m.; Zügeler, m.; –in, f.

raffrescamento, m. f. rinfrescamento.

raffrescare (raffre'sco, –schi), v. n. kühl, frisch werden (von der Witterung; *impers.* raffresca, es wird kühl ‖ –rsi, v. rifl. sich abkühlen (nach Erhitzung) ‖ *p. pass.* raffresca'to, kühl geworden (l.) ‖ *agg.* abgekühlt.

raffrescata, f. Abkühlung (der Witterung), f. [(D.).

⊙ **raffrettare**, v. a. dasf. wie affrettare

raffriggolare (raffriggolo), v. n. Fettigkeit durchlassen, ausschwitzen (von aufs Feuer gesetzten Küchengefäßen) ‖ *p. pass.* raffriggola'to, durchgefettet (l.).

raffriggolato, m. der üble Geruch, welchen Speisen annehmen, die in schmierigen, fettigen Gefäßen gekocht worden sind; mir in der Wendung: sapper di ~, nach angebrannter Fett riechen, schmecken.

raffrignare (raffrigno), v. a. unordentlich, obenhin, mit ungleichen und zu weiten Stichen zusammennähen, -heften.

raffrignо, m. mit ungleichen Stichen ausgeführte Flickarbeit ‖ *fam.* häßliche Narbe (einer schlecht geheilten Wunde).

raffrontamento, m. üblicher raffronto.

raffrontare (raffro'nto), v. a. mit einander vergleichen; gegeneinanderhalten; konfrontieren ‖ wieder anordnen; aufs neue reihen ‖ v. n. –rsi, v. rifl. übereinstimmen (von Aussagen, Texten); identisch sein ‖ ⊙ gegenüber treten od. stehen ‖ *p. pass.* raffronta'to, verglichen (h. u. f.) ‖ *agg.* gegenüberstehend, -gestellt.

raffrontatore, m.; **–trice**, f. Vergleicher, m.; –in, f. [mitei nander).

raffronto, m. Vergleich (zweier Sachen).

ragade, f. *(Chir.)* Schrunde (an den Händen, Lippen rc.), f.; aufgesprungene Haut (v. gr. ἀγρεύω, –άδος, Riß).

ragana, f. *(Zool.)* Meerdrache; Teufelsrochen, m. (Myliobatis Giornae) (viell. v. gr. δράκαινα).

raganella, f. *(dim.* v. ragana) *(Zool.)* kleiner Meerdrache (Callyonimus lyra) ‖ auch eine Art Laubfrosch (Rana arborea) ‖ Waldteufel, m. (Kinderspielzeug) ‖ hölzerne Klapper (in den Kirchen in der Karwoche, wenn die Glocken nicht geläutet werden dürfen, an deren Stelle verwendet).

ragazza, f. Mädchen, n.; junges Mädchen (aber bereits geschlechtsreif; das noch nicht entwickelte Mädchen heißt fanciulla); ~ da marito, Mädchen in heiratsfähigem Alter ‖ Jungfer, f.; è sempre ~, sie hat immer noch keinen Mann gefunden; ~ invecchiata, alte Jungfer ‖ *pop.* Liebchen; Mädchen, n.; Schatz, m.; quest' anello me l'ha regalato la mia ~, diesen Ring hat mir mein Mädchen geschenkt (in diesem Sinne stets mit dem Possessivpronomen verbunden) ‖ *mod. prov.* ~ che dura non perde ventura, Lebigkeit hat noch keiner Leids gebracht (zum Trost für irgendjemand, der ledig geblieben ist) ‖ *fam.* Dienstmädchen, n.; (junge) Magd, f.

ragazzaccia, f. (*pegg.* v. ragazza) schlechte junge Weibsperson; freche Dirne.

ragazzaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. ragazzo) ungezogener, frecher Bube; loser Junge; aber auch *vezz.* mit entsprechendem Beiwort: un buon ~, ein guter Junge, Kerl.

ragazzaglia, f. Kinder-, Knabenschar, f.; Haufen loser Buben, ungezogener Jungen, m.

ragazzame, m. Haufen Knaben, m.

ragazzata, f. Knaben-, Jungen-, Kinderstreich, m.; Kinderei, f. ‖ *esclam.* –e! Kindereien! Possen! ‖ *fig.* unreifes Geistes- od. Kunstwerk.

ragazzettaccio (pl. –cci), m.; **–accia**, f. (*pegg.* v. ragazzetto, –etta) kleines, mutwilliges Kerlchen; loses Bübchen; ~ tutto fuoco, Feuerköpfchen, n.; kleiner lebhafter Wildfang ‖ kleine wilde Hummel; loses Geschöpfchen (Mädchen).

ragazzettino, m.; **–ina**, f. (*dim.* v. ragazzetto, –etta) kleines Bübchen ‖ kleines Mädchen; kleine Maus.

ragazzetto, m.; **–etta**, f. (*dim.* v. ragazzo, –a) kleiner Junge; Bürschchen, n.; ~ di giudizio, ein gescheites Kerlchen ‖ kleines Mädchen; junges Mägdlein. [zetto, –etta).

ragazzino, m.; **–ina**, f. dasf. wie ragazzetto, –etta).

ragazzo, m. Knabe; Junge, m.; junger Mensch; junger Bursche (noch nicht mannbar) ‖ ~ di bottega, Ladenbursche; Laufbursche, m. ‖ junger Mann, der in seinen Ansichten noch nicht vollständig reif, noch nicht fertig ist ‖ alter Kindskopf (erwachsener Mensch, der noch dumme Streiche macht) ‖ *vezz.* è un buon ~, er ist ein guter Junge, ein guter Kerl (mit Bezug auf Erwachsene) ‖ *esclam.* animo, –i! Mut, Kinder! ‖ *fam.* fare a' –i, unzuverlässig sein; sein Wort nicht halten ‖ *prov.* –i e i polli imbrattano la casa, Kinder u. Hühner stellen das Haus auf den Kopf ‖ sin da ~, von Jugend auf ‖ auch als *agg.*: leichtsinnig; unbedachtsam, ohne Überlegung. Umsicht; unreif; è un professore ~, er ist ein durchaus unreifer Lehrer (Ethm. ungewigt; viell. v. gr. ἀάω, spätlat. raga, Lumpenrock, so daß ragazzo zunächst den mit solchem schlechten Kleid bekleideten Knecht, Aufwartburschen bedeutet hätte).

ragazzone, m.; **–ona**, f. (*accr.* v. ragazzo, –a) kräftiger Junge; starker Bursche ‖ kräftiges Mädchen; stramme Dirne.

ragazzotto, m.; **–otta**, f. stämmiger Bursche; derbes, robustes Mädchen.

ragazzuccaccio (pl. –cci), m.; **–accia**, f. (*pegg.* v. ragazzuccio, –uccia) durchtriebener Schlingel; schlaue, gewitzigte Dirne.

ragazzuccio, m.; **–uccia**, f. (*dispr.* v. ragazzo, –a) zurückgebliebener, unbegabter Junge; armes Ding (Mädchen).

ragazzume, m. dasf. wie ragazzame.

ragazzuólo, m.; **–óla**, f. (*dim.* v. ragazzo, –a) Knäbchen; Mädchen, n.; kleines Mädchen; Mädelchen, n. [vignare.

† **raggavignare**, v. a. f. verstärktes ag-

raggelare, v. n. u. –rsi, v. rifl. dasf. wie congelare, –rsi.

raggentilire, v. a. dasf. wie ringentilire.

ragghiacciare, v. a. verstärktes aggghiacciare.

ragghiare, v. n. f. ragliare. [*Der.*

ragghio (–ghi), m. u. *Der.* f. raglio u.

raggiamento, m. Strahlen, n. ‖ Ausstrahlen, n.

raggiare (ra'ggio, –ggi), v. n. strahlen; Strahlen werfen ‖ *p. pres.* raggiante als *agg.*: strahlend; *fig.* ~ di gioia, freudestrahlend ‖ *(Fisiol.)* calorico ~, durch Zurückstrahlung erzeugter Wärmereiz ‖ *p. pass.* raggia'to, ausgestrahlt (h. u. f.) ‖ *agg.* strahlenförmig (v. lat. radiare).

† **raggiata**, f. *(Zool.)* dasf. wie razza.

raggiera, f. Strahlenkranz (z. B. eines Heiligen), m. ‖ *(Oref.)* Sonnenstrahl (an der Monstranz), m.

raggio (pl. –ggi u. ⊙ ra'i), m. Strahl, m.; ~ della luce, del sole, Licht-, Sonnen-

straht; ⊙ all' uscir del nuovo ~, beim Anbruch des neuen Tages (A..) ‖ *fig.* ~ di speranza, Hoffnungsstrahl ‖ *(Geom.)* Radius; Halbmesser, m. ‖ Speiche (des Rades), f. (übliche razza) ‖ †Art Flaschenzug ‖ ~ della leva, Hebelarm, m. ‖ *(Anat.)* Armspindel; Speiche, f. (üblicher radio) (lat. radius).

raggiornare (raggio·rno), v. n. ~, Tag werden; nur *impers.* raggiorna, es wird Tag.

†**raggioso**, *agg.* s. radioso.

raggirame·nto, m. Anführen; Hintergehen, n.

raggirare (raggi·ro), v. a. ∗dasſ. wie aggirare ‖ *fig.* anführen, hinters Licht zu führen, an der Nase herumzuführen, zu hintergehen suchen; hintergehen; betrügen; si lascia ~ da tutti, er läßt ſich von allen nasführen ‖ **–rsi**, v. rifl. herumlaufen; ſich herum bewegen; umherſchweifen ‖ *fig.* auf alles zu ſprechen kommen; kunterbunt durcheinander reden (von einer konfuſen Rede); *fam.* wie die Katze um den heißen Brei gehen (in ſeinen Reden) ‖ *p. pass.* raggira·to, an der Nase herumgeführt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* angeführt; hintergangen.

raggiratore, m.; **–trice**, f. Betrüger, m.; ·in, f.; Ränkeſchmied, m.; unaufrichtige, intrigante Perſon ‖ *agg.* politica –trice, Politik voller Winkelzüge.

raggiretto, m. *(dim.* v. raggiro) kleiner Winkelzug; kleine Intrigue; kleine Unredlichkeit; i suoi –i li ha anch' egli, auch er läßt manchmal fünf gerade ſein; auch er iſt nicht immer ganz aufrichtig. ſleicht bewegtlich.

raggirevole, *agg.* wendbar; drehbar;

raggiro, m. Unredlichkeit; Rechtsverdrehung, f.; Winkelzug, m.; Intrigue; Schurkerei, f.; beſ. im pl. –i, Ränke, pl.; Winkelzüge, m. pl.; auch für: Umſchweife, m. pl.; Ausflüchte, f. pl. [m.

raggirone, m. *fam.* (großer) Ränkeſchmied,

†**raggirugnere**, v. a. ſ. raggiungere.

raggiungere (raggiu·ngo; –gi, ſ, giungere), v. a. einholen (träumlich u. zeitlich); nachkommen (jdm.) ‖ ∗*fig.* ~ il fine, zum Ziel kommen; das geſteckte Ziel erreichen; ſeinen Vorſatz durchführen ‖ †dasſ. wie aggiungere u. congiungere ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wieder vereinigen ‖ zuſetzen (von Wunden) ‖ *p. pass.* raggiu·nto, eingeholt; erreicht (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* scopo ~, erreichtes Ziel ‖ feiſt; ſehr fett (von Tieren) ‖ † ſtark angeſchwollen (von Bächen) ‖ ciglia –e, in der Mitte (über der Naſe) zuſammengewachſene Augenbrauen, f. pl.; *fam.* Rätſel od. Räzel, n. (auch die Menſchen, die ſolche Augenbrauen haben, heißen: Rätſel).

raggiungime·nto, m. Einholen; Erreichen, n. ‖ Sichvereinigen, n.

raggiuntare (raggiu·nto), v. a. zuſammenmachen (verſchiedene Teile eines Kleidungsſtückes od. eines Schuhes) ‖ auch verſtärkt aggiuntare.

raggiunto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. raggiungere.

raggiuólo, m. *(dim.* v. raggio) kleiner Strahl. ſparatur, f.

raggiustame·nto, m. Ausbeſſerung; Reparatur, f.

raggiustare (raggiu·sto), v. a. zurechtmachen; herrichten (ſ. B. den Anzug) ‖ ausbeſſern; ausflicken; reparieren ‖ in Ordnung bringen; aufräumen; ordnen (ſ. B. die Blätter einer Schrift od. ein Zimmer) ‖ †verſchönen; anſchön machen; auch **–rsi**, v. rifl. ſich verſchönen.

raggluti·nare (raggluti·no), v. a. wieder zuſammenleimen (v. glutine).

†**raggomicellare**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. raggomitolare, –rsi.

raggomitolare (raggomi·tolo), v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie aggomitolare, –rsi.

raggranchiare (raggra·nchio, –chi), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie aggranchiare, –rsi. ſdasſ. wie aggranchire.

raggranchire (raggranchi·sco), v. n.

raggrandire, v. a. u. n. dasſ. wie aggrandire.

raggranellare (raggranèllo), v. a. zuſammenſtümeln; körnchenweiſe (Korn für Korn) zuſammenbringen ‖ nur *fig.*: nur mit knapper Not nach u. nach zuſammenſcharren, zuſammenſparen (ein Vermögen) ; mühſam zuſammenbringen, ſammeln (ſ. B. Truppen).

raggravare (raggra·vo), v. a. von neuem belaſten; noch mehr erſchweren (auch *fig.*) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verſchlimmern; ſchlimmer werden (Sünden; Krankheiten).

raggricchiame·nto, m. Zuſammenſchrumpfen, n. (vor Kälte).

∗**raggricchiare**, v. n. u. gebräuchlicher **–rsi**, v. rifl. ſich zuſammenſchrumpfen, ſich zuſammenballen, zuſammenſchrumpfen (vor Froſt) ‖ *fig.* ſich verkriechen; ſich klein machen (vor Furcht) ‖ ſich zuſammenrollen (Blätter).

raggrinchiare, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie raggricchiare. ſpfung, f.

raggrinzamento, m. Zuſammenſchrumpfung, f.

raggrinzare (raggri·nzo) u. häufiger **raggrinzire** (raggrinzi·sco), v. a. u. **–rsi**, v. rifl. wie aggrinzare, –rsi ‖ v. n. Runzeln bekommen; runzelig werden; *fig.* kleinmütig werden ‖ *p. pass.* raggrinza·to u. raggrinzi·to, als *agg.*: runzelig; zuſammengeſchrumpft.

†**raggroppare**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie rannodare u. raggruppare, –rsi.

†**raggrottare** (raggrótto), v. a. (den Damm eines Grabens) wieder aufwerfen ‖ ~ le ciglia, die Stirn runzeln, ein finſteres Geſicht machen.

raggrovigliare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie aggrovigliare, –rsi.

raggrumare, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie aggrumare, –rsi.

raggruppamento, m. Zuſammenknüpfung, f.; Zuſammenwickeln; Aufhäufen, n.

raggruppare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie aggruppare, –rsi; tutti i partiti si sono raggruppati contro quest' uomo di stato, alle Parteien haben ſich gegen dieſen Staatsmann zuſammengethan, vereinigt, verſchworen.

raggruppo, m. Bündel, n.; Bündelung, f.; Zuſammenwinden, n.; Aufhäufung, f. ‖ *fig.* dasſ. wie raggiro.

†**raggruzzare**, v. a. dasſ. wie raggruzzolare ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie rannicchiare, –rsi.

raggruzzolare (raggru·zzolo), v. a. da und dort (einen Pfennig um den anderen) zuſammenſcharren; aufhäufen; zuſammenſparen (ein kleines Vermögen) ‖ *p. pass.* raggruzzola·to, als *agg.*: pfennigweiſe zuſammengeſcharrt (ein Vermögen).

ragguaglabile, *agg.* vergleichbar.

ragguaglame·nto, m. Gleichmachung; Ausgleichung, f.

ragguaglanza, f. dasſ. wie uguaglianza.

ragguaglare (ragguà·glio, –gli), v. a. gleichmachen; abgleichen; ausgleichen (z. B. eine Oberfläche) ‖ *(Com.)* ~ le partite (i conti), die Poſten ins Hauptbuch eintragen ‖ *volg.* ~ le costure a qd., jem. gehörig durchhänſeln (*Pirk.*) ‖ a caviglia, (geſärbte u. geſpülte) Seide auswinden, ausringen ‖ vergleichen; in Vergleich ſtellen ‖ genaueſtens unterrichten, Bericht erſtatten; genau informieren (qd. di qc., jem. über eine Sache); fui ragguagliato di tutto, ich wurde über alles ausführlich unterrichtet.

ragguagliatamente, *avv.* im Durchſchnitt; eins ins andere gerechnet; durchſchnittlich.

ragguagliativo, *agg.* ausgleichend; vergleichend.

ragguagliatore, m.; **–trice**, f. Ausgleicher, m.; ·in, f. ‖ Berichterſtatter, m.; ·in, f.

ragguaglio (pl. –gli), m. Ausgleichung, f. ‖ Gleichmaß; Verhältnis, n. ‖ genauer Bericht; ausführliche Berichterſtattung; Nachricht; Notiz; ∗Information, f.; dar a qd. ~ di qc., einem über eine Sache genauen Bericht erſtatten ‖ a ~ di, nach dem (Anteil-) Satze von; im Verhältnis zu; a ~ dei cinque per cento, zu fünf Prozent. [ter. *Der.* ragguardare, v. a. u. *Der.* ſ. riguardare

ragguardevole, *agg.* angeſehen (von Perſonen) ‖ der Berückſichtigung wert; lobenswert; preiſenswert, beachtenswert (von Sachen).

ragguardevolmente, f. Anſehnlichkeit, f. (wenig gebräuliges Wort). [werter Weiſe.

ragguardevolmente, *avv.* in beachtens-

ragguardo, m. ſ. riguardo.

†**ragguazzare**, v. a. ſ. diguazzare.

ragia (pl. –gie u. –ge), f. Harz, n. (bes. der Kiefer, Pinus silvestris) ‖ ~ lentischia, Maſtix, m. ‖ acqua di ~, Terpentin, m. ‖ *fig.* u. *fam.* Betrug, m.; Täuſchung; Hinterliſt; Heimlichkeit, f.; avvedersi, accorgersi della ~, der Täuſchung auf die Spur kommen; den Braten riechen (v. lat. rasis, vermittelſt einer Übergangsform raseus, rasea).

ragionaccia, f. (*pegg.* v. ragione) verfehltes Argument (zu Gunſten einer Anſicht); beſtarierte Bemerkung ‖ Ungereimtheit; Albernheit; Faſelei, f.; unſinniges Geſchwätz ‖ *fam.* Maso dalle –e, Faſelhans, m.

†**ragionale**, *agg.* ſ. razionale.

ragionamentino, m. (*dim.* v. ragionamento) kleine Rede; kleines Geſpräch.

ragionamento, m. (vernünftige) Erörterung, Ausführung, f.; Raiſonnement, n. ‖ Rede; Abhandlung; Unterſuchung, f. ‖ Unterredung, f.; Geſpräch, n.; entrare in ~ con qc., ſich mit jdm. in ein Geſpräch einlaſſen.

ragionare (ragió·no), v. n. vernunftgemäß, vernünftig urteilen, argumentieren; ~ a fil di logica, logiſch urteilen ‖ *fam.* ~ con le gomita, col piedi, coi ginocchi, ſtatt der Gründe Worte ins Feld führen (von einem unlogiſchen Schwätzer gebraucht) ‖ erörtern; reden; eine Rede halten; eine Unterſuchung anſtellen; handeln (di qc., über eine Sache) ‖ ſprechen; ſich unterhalten; ein Geſpräch führen; ∗diskurieren ‖ un uomo col qual non si ragiona, ein allen Vernunftgründen unzugänglicher Menſch; einer der durch Gründe nicht zu überzeugen iſt; non se ne ragiona, darüber bedarf es keiner Worte; das iſt im voraus gewiß; das iſt ſelbſtverſtändlich ‖ v. a. beurteilen; auffaſſen; (beſ. *fam.*) ragionarla in questo o quel modo, etw. ſo oder ſo beurteilen; quanto a questo io la ragiono così, hierüber denke ich ſo ‖ (ein Urteil od. eine Handlung) begründen, motivieren; ~ il voto, ſeine Abſtimmung, ſein Votum begründen, erläutern ‖ ∗berechnen (beſſer calcolare) ‖ **–rsi**, v. rifl. ⊙ ſich benennen; heißen; †–rsi con uno, mit jdm. übereinkommen ‖ *p. pass.* ragiona·to, vernünftig geurteilt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* begründet; erläutert; motiviert; arithmetica –a, mit Beiſpielen ausführlich erläuterte Arithmetik; voto –, motivierte Stimmabgabe ‖ vernünftig (beſſer ragionevole) ‖ beſagt; vorerwähnt (beſſer accennato); *mod. prov.* cosa ragionata per via va, wenn man vom Wolf ſpricht, ſo iſt er nicht weit.

ragionatamente, *avv.* den Gründen der Vernunft gemäß; mit Vernunftgründen; logiſch (von einer Beweisführung u. dergl.) ‖ mit Anwendung einer rationellen Methode; rationell.

ragionativo, *agg.* dasſ. wie ragionevole, la forza –a, das Vermögen, vernünftig zu urteilen; die Urteilskraft.

ragionato·re, m.; **–trice**, f. einer, der (eine die) vernünftig urteilt, redet; Beurteiler, m.; ·in, f.; è un grande ~, er iſt ein Mann von großer Urteilskraft, ein durchaus logiſch denkender Kopf ‖ als *agg.* urteilsfähig; ſicher urteilend; intelletto ~, logiſche Einſicht.

ragioncella, f. ragioncina, f. (*dim.* v. ragione) nicht ſtichhaltiger Grund; ſchwache Begründung.

ragio·ne, f. Fähigkeit, vernünftig zu urteilen; Vernunft, f.; l'uomo è un essere dotato di ~, der Menſch iſt ein vernunftbegabtes Weſen; lasciarsi governare dalla ~, ſich von der Vernunft leiten laſſen ‖ Verſtand, m.; geſunder Menſchenverſtand; Klugheit, f. ‖ ⊙ Geſchicklichkeit; Gewandtheit, f. (A.) ‖ *(Filos.)* esseri di ~, Vorſtellungen; Zwecke, f. pl. (was nur in der Vorſtellung vorhanden iſt; im Gegenſatz zu: realità, Realitäten, zur Welt der Erſcheinungen gehörigen) ‖ Billigkeit; Gerechtigkeit, f.; ricondurre qd. alla ~, jem. zum Gehorſam bringen; è ~ che il colpevole sostenga la pena, es iſt billig, daß der Schuldige die Strafe erleide; rendere (tenere) ~, Recht ſprechen; zu Gericht ſitzen; Gerechtigkeit üben; far ~ a qd., jdm. ſein Recht zu teil werden laſſen; far ~ di qd., jem. nach Verdienſt, nach Recht u. Billigkeit behandeln; far ~ a qc., einer Sache Gerechtigkeit widerfahren laſſen; farsi ~ da sè stesso, ſich ſein Recht ſelber verſchaffen; ſich ſelber Gerechtigkeit, Genugthuung verſchaffen ‖ *prov.* spesso la ~ è vinta dall' uso, Gewohnheit iſt ſtärker als Recht; chi ha più forza ha più ragione, der Stärkere behält immer recht ‖ Urſache, f.; Grund, m.; Motiv, n.; le –i ultime delle cose, die letzten Urſachen der Dinge; senza una buona ~, ohne einen vernünftigen, ſtichhaltigen Grund; per più –i, aus mehreren Gründen; per –i di salute, aus Geſundheitsrückſichten ‖ Beweis; Beweisgrund, m.; ∗Argument, n. ‖ ⊙ Rede; Ausführung; Unterredung, f. (D.) ‖ Rechtsanſpruch, Anſpruch, m., Recht, n. (in dieſem Sinn meiſt im pl.); far valere le sue –i, ſeine Rechte geltend machen, vorbringen; *fam.* aver –i da vendere, ſ. unter vendere; *prov.* dire le sue –i agli sbirri, tauben Ohren predigen ‖ Recht (im Gegenſatz zu Unrecht; in dieſem Sinn ſteht im Sing.); aver ~, recht haben; la ~ sta dalla parte mia, ed il torto dalla tua, das Recht iſt auf meiner Seite, das Unrecht auf der deinigen; dar ~ od. la ~ a qd., jdm. recht geben (in einer ſtrittigen Sache); il tempo mi darà ~, die Zeit wird mir recht geben, wird zeigen, daß ich recht habe ‖ *(Stor.)* Recht-

sprechung (f.) u. Ort (m.), wo sie ausgeübt wird; Gerichtsſtß, m. ‖ das Weſen, die Summe der einer beſtimmten Wiſſenſchaft, Disciplin od. Inſtitution eigenen Vernunftgrundſätze, der ſie leitenden Principien; ~ poetica, poetiſche Gerechtigkeit; ~ di stato, Staatsrecht; u. bei, Staatsration, f.; † ~ naturale, daſſ. wie diritto naturale ‖ † Art; Gattung; Sorte, f. ‖ Art u. Weiſe, Manier, f. ‖ *(Mat.)* das zwiſchen zwei Größen beſtehende Verhältnis; Beziehung, f.; ~ inversa, umgekehrtes Verhältnis; ~ aritmetica, geometrica, arithmetiſches, geometriſches Verhältnis ‖ Verhältnis (der Teile zu einander), n., Proportion, f.; la base della colonna bisogna che sia in ~ del fusto, der Säulenfuß muß im richtigen Verhältnis zum Säulenſchafte ſtehen ‖ † Rechnung, f.; libro delle ~i, Rechnungsbuch; Buch über Soll u. Haben, n. (heute: libro dei conti) ‖ *(Com.)* Handlung; Firma, f., Handelshaus, n.; mutare la ~, die Firma ändern ‖ Rechenſchaft, f.; domandare, chiedere ~, Rechenſchaft verlangen; rendere, dare ~, Rechenſchaft ablegen ‖ Gegenſtand; Stoff; Inhalt, m. ‖ ~ di mondo, Lauf der Welt, m.; natürlicher Gang der Dinge; *fig. avv.*: a ragion di mondo, queste si chiamano corbellerie, in unſerer gewöhnlichen Sprache ausgedrückt (zu deutſch geſagt) ſind das Dummheiten ‖ far ~ di fare qc., im Sinne haben, beabſichtigen, planen, etwas zu thun; fo ~ di andare quest' anno in Germania, ich habe vor, dieſes Jahr nach Deutſchland zu reiſen ‖ farsi una ~ di qc., ſich in etwas ſchicken, finden (in ein Unglück u. dergl.); se n'è fatto una ~, er hat ſich darein gefunden ‖ non intender ~, ſich den Vernunftgründen zugänglich ſein; ſich nicht überzeugen laſſen; vernehmen ſein ‖, *mod. avv.* a ~; con ~; di ~, mit Recht; verdientermaßen; a gran ~; a buona ~, mit gutem Grunde; aus guten Gründen; mit Fug u. Recht ‖ a ~, in ~ di, im Verhältnis zu; nach Maßgabe von; zu dem Satz von; lo sconto è a ~ del 5 per cento, man erhält 5% Diskonto, der Diskontosatz beträgt 5%; prestare denari a ~ di 4%, Geld zu 4% ausleihen ‖ a più forte ~, um ſo mehr ‖ ricorrere a chi è di ~, ſich an den kompetente Stelle, an die beſagte Behörde wenden ‖ di santa ~, in großer Menge; im Überfluß; piove di santa ~, es ſchüttet vom Himmel; es regnet, was es nur regnen kann; bastonar qd. di santa ~, jem. gehörig durchprügeln; ihm eine tüchtige Tracht Prügel geben ‖ come la ~ comanda, gehörig; aufs nachdrücklichſte; lavora come la ragion comanda, er arbeitet was er nur immer kann; fam' è bugiardo quanto la ragion comanda, er lügt aus Leibeskräften; er iſt ein total verlogener Geſelle ‖ per che ~? od. per qual ~? aus welchem Grunde? weshalb? (lat. ratio, –onem).

ragioneria, f. Rechnungsführung; Buchführung, f. ‖ Rechnungsbureau, –amt, n.

ragionevole, *agg.* vernunftbegabt; vernünftig ‖ vernunftmäßig, billig denkend; verſtändig ‖ vernunftmäßig, –gemäß begründet ‖ ausreichend; anſtändig; zweckentſprechend; erforderlich; finestra di ~ grandezza, Fenſter in angemeſſener Größe ‖ nicht ſelbſtſüchtig in ſeiner Art; ganz erträglich; ganz passabel.

ragionevolezza, f. Vernunftigkeit; Billigkeit; Angemeſſenheit, f. ‖ Stichhaltigkeit (der Gründe), f.

ragionevolmente, *avv.* vernunftgemäß; billiger, verſtändiger Weiſe ‖ ganz ordentlich; erträglich; paſſabel.

ragionière, m. Rechnungsführer; Buchhalter; Rechnungsbeamter, m. ‖ guter tüchtiger Rechner ‖ Rechenmeiſter; Rechenlehrer, m.

ragionissima *(sogerl.* b. ragione), *fam.* zur Steigerung von ragione gebraucht: ha ragione, ragionissima, Sie haben ja vollkommen recht.

ragiroso, *agg.* [bringend.
harzig; harzicht ‖ harzbringend.

ragliare (ra'glio, –gli), v. n. ſchreien (vom Eſel); tacи ‖ *dispr.* u. *iron.* abſcheulich ſingen; kreiſchen; in dieſem Sinn auch als v. a.: ~ un'aria, eine Arie ſo ſchlecht heruntersingen, daß es zum Davonlaufen iſt (Grimmingen); vielleicht zuſammenhängend mit provenz. brailhar, frz. brailler, die wohl auf raire für ruggere zurückzuführen ſind).

ragliata, f. Schreien des Eſels, n.; Eſelsſchrei, m.; Iaen, n.

raglio (pl. –gli), m. Geſchrei (n.), Schrei (m.), Stimme (f.) des Eſels ‖ *mod. prov.* i –i degli asini non arrivano al cielo, ſ. unter asino.

ragna, f. feines Vogelnetz ‖ *fig.* Fallſtrick, m.; Liſt, f.; dare od. rimanere nella ~ (od. †appannare alla ~), ins Garn gehen; ſich fangen laſſen; è l'uccello della sua ~, er hat ſich in ſeinem eigenen Netz gefangen, iſt in die anderen gegrabene Grube ſelbſt hineingefallen (lat. aranea, Spinnengewebe).

⊙ **ragna**, f. *(Zool.)* daſſ. wie ragno (D.) [nung der Vogelnetze, f.
(lat. aranea). [

ragnaia, f. Baumpflanzung zur Aufſtellung der Vogelnetze, f.

ragnare (ra'gno), v. n. ſich leicht umwölken; ſich leicht umziehen (vom Himmel; gleichſam wie ein Spinnengewebe werden) ‖ *(Pitt.)* durchſichtig ſein wie ein Spinnengewebe ‖ fadenſcheinig werden; Glanz bekommen (von abgenutzten Kleidern); † gegen das (Vogel-) Netz fliegen ‖ v. a. die Vogelnetze ſtellen ‖ *p. pass.* ragnato als *agg.*: leicht umwölkt (Himmel); fadenſcheinig (Kleider).

ragnatela, f. ſibilliſcher ragnatelo.

ragnatelo, m. Spinnengewebe; Spinnweb, n. ‖ –i, pl. dünne, langhingezogene Wolken ‖ *mod. prov.* inciampare ne' –i, über einen Strohhalm den Hals brechen; an einem Nichts ſcheitern (v. ragno u. telo).

ragnato, m. j. ragnare.

ragnatura, f. fadenſcheinige, abgetragene Stelle eines Kleidungsſtoffs ‖ –e, pl. weiße, durchſichtige Wölkchen, n. pl.

ragno, m. Spinne, f. ‖ tela di ~, Spinnengewebe; Spinnweb, n.; far opera a tela di ~, ſich vergeblich abmühen; ins Faß der Danaiden ſchöpfen (A.) ‖ *mod. prov.* non esser buono a levar un ~ di un buco, zu nichts gut ſein, taugen, zu brauchen ſein; keinen Hund vom Ofen zu locken wiſſen (Perſonen); quest' uomo non leva un ~ da un buco, dieſem Menſchen will nichts gelingen, ſchlägt alles fehl, gerät gar nichts ‖ *(Zool.)* pesce ~ (od. –), Seebarſch, m. (Labrax lupus) (v. lat. arenea).

ragnolo, m. daſſ. wie ragno (nur für das Inſect gebraucht).

ragnolocusta, f. *(Zool.)* Fangheuſchrecke; Gottesanbeterin, f. (Mantis religiosa). [nig.

ragnuola, f. *(dim.* v. ragna) kleines Vogelnetz.

ragù, m. Ragout, n. (frz. ragoût).

ragunare, v. a. u. *Der.* ſ. raduнare u. *Der.*

†**ragunaticcio** (pl. –cci), *agg.* zuſammengekrafft; gento –a, überall aufgeleſenes Geſindel. [ſfig. Augen, n. pl. (D.).

⊙ **rai**, m. pl. (ſtatt raggi) Strahlen, m. pl. ‖

⊙ **raiare**, v. n. daſſ. wie raggiare.

Raimondo, m. *(N. pr.)* Raimund.

Rainardo, m. *(N. pr.)* Reinhard.

Rainoldo, m. *(N. pr.)* Reinhold.

†**raitare**, v. a. ſ. sbraitare.

ralingare (ralin'go, –ghi), v. a. *(Mar.)* auf den Wind brajſen; ~ le vele, die Segel leiken; ein Leik an das Segel nähen.

ralingha, f. pl. *(Mar.)* Saumtaue; Leiken, n. pl. ‖ mettere, tenere le vele in ~, auf den Wind brajſen.

ralla, f. Wagenſchmiere; Wagenfalbe, f. ‖ Thurangel, f.; in den Boden eingelaſſenes Eiſenſtück, in dem ſich die Thürzapfen drehen.

rallargare, v. a. u. *Der.* ſ. riallargare u. *Der.*

†**rallegg**iare, v. a. daſſ. wie alleggerire.

rallegramento, m. Fröhlichkeit, f.; Vergnügen, n.; Freude; Freudenbezeugung, f.; *fam.* i miei –i! meine herzlichſten Glückwünſche!

†**rallegranza**, f. daſſ. wie rallegramento.

rallegrare (ralle'gro), v. a. fröhlich machen; erfreuen; erheitern; aufheitern; ergötzen; beluſtigen; vergnügt ſtimmen; auch *assol.*: le sue facezie rallegrano, ſeine Witze wirken erheiternd ‖ *fig.* abwechslungsreicher geſtalten; beleben; würzen (eine trockene Materie); colori vivaci rallegrano l'occhio, lebhafte Farben thun dem Auge wohl ‖ –rsi, v. rifl. ſich freuen; froh ſein; mi rallegro che, es freut mich, daß ~rsi con qd. di qc., einem zu einer Sache glückwünſchen, gratulieren ‖ dare il mi rallegro a qd., jdm. ſeinen Glückwunſch abſtatten *iron.* me ne rallegro tanto, Sie können ſich denken, wie mich das freut (um das Gegenteil auszudrücken) ‖ *(Cavall.)* ~rsi, in Gang kommen; warm, munter werden (Pferde) ‖ *p. pass.* rallegrato, fröhlich gemacht; erfreut (v. u. ſ.) (v. allegrare, allegro).

rallegrata, f. muntere Gangart des Pferdes. [jend.

†**rallegrativo**, *agg.* erfreulich; beluſti-

rallegratore, m.; –trice, f. Erfreuer, Gangkommer; ſprudelnder, m.; –in, f. ‖ als *agg.*: freudebereitend; freudeſtiftend; erfreuend; erfreulich; luſtig.

rallegratura, f. freudiger, freundlicher Geſichtsausdruck m. beſ.: Ausdruck, den das Antlitz beim Lächeln annimmt; quella signora ha una bella ~, jene Dame ſieht ſo ſchön aus, wenn ſie lächelt; jener Dame ſteht das Lächeln ſo ſchön.

†**rallenarsi**, v. rifl. daſſ. wie allenarsi.

rallentamento, m. Verlangſamung; Abſchwächung; Verminderung, f.; Nachlaſſen; Abſpannen, n.

rallentare (rallen'to), v. a. verlangſamen; langſamer machen, abſchwächen; ~ il corso, im Laufen nachlaſſen; langſamer laufen; ~ il passo, den Schritt mäßigen ‖ *(Mus.)* ~ la battuta, das Tempo mäßigen ‖ vermindern; ſeltener werden laſſen; ~ lo zelo, im Eifer nachlaſſen ‖ ſchlaff machen (Geſpanntes); abſpannen; ~ il freno, die Zügel ſchießen laſſen; ~ le corde al violino, die Violine herunterſtimmen; ~ l'arco, den Bogen abſpannen ‖ *p. pass.* rallentato, verlangſamt (p. u. ſ.); auch *agg.*

rallevare, v. a. daſſ. wie allevare.

† u. ⊙ **rallevi**are, v. a. daſſ. wie alleviare.

rallignare (ralli'gno), v. n. wieder bekleiben; wieder Wurzel faſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich fortpflanzen ab. neu ernähren; quando in Bologna un Fabbro si ralligna? wann wird in Bologna ein neuer Fabbro erſtehen? (D.) (ſ. alligнare).

rallino, m. Eiſenſtück (in den Boden eingelaſſen) auf dem ſich die Thürlbolzen bewegen, n.; Kouſſchiene für eine Schiebethür, f. (v. engl. rail).

rallуminare (rallu'mino), v. a. daſſ. wie alluminare ‖ das Augenlicht wiedergeben; wieder ſehend machen; *fig.* die Augen öffnen; erleuchten ‖ v. n. wieder ſehend werden; das Augenlicht wieder erlangen ‖ *p. pass.* ralluminato, als *agg.*: erleuchtet.

rallungare, v. a. daſſ. wie allungare.

rama, f. daſſ. wie ramo.

ramaccio (pl. –cci), m. *(Fond.)* Kupfer nach der erſten Schmelzung u. noch ungeläutert; Rohkupfer; Lech, n.; Rohſtein, m.

ramaccio (pl. –i), m. Rauſchen, n. (der Blätter u. Zweige) ‖ *fam.* Lärm, m.; Gejänke, n. (von Streitenden).

†**ramace**, *agg. (Zool.)* uccello ~, Äſtling od. Neſtling, m.; jung aus dem Neſt entnommener Vogel (bei. Falke).

ramaio (pl. –ai), m. Kupferſchmied; Keſſelflicker, m. ‖ Verkäufer von (Händler mit) Kupferſchmiedwaren, kupfernem Geſchirr, m.

ramaiolata, f. ein Schöpf-, Rührlöffel voll.

ramaiolo u. **ramaiuolo**, m. Kochlöffel; Rührlöffel; Schopflöffel von Kupfer od. Blech), m.; Schöpfkelle, f. *prov.* tenere il ~ in mano, an der Spitze ſtehen (irgend einer Sache); die Klinke der Geſetzgebung in der Hand haben.

ramanzina, f. *fam.* Vorwurf; Verweis, m.; Rüge, f.; Wiſcher, m. (viell. für romanzina).

***ramanzo**, m. [zina).

ramarro, m. Kupferarbeiter, –ſchmied, m.

ramarro, m. (große, hellgrüne, ſchwarz od. grau geſprenkelte) Eidechſe, f. (Lacerta viridis); *fam.* verde come un ~, grün wie eine Eidechſe (im Geſicht) ‖ *mod. prov.* aver l'occhio del ~, ſchöne Augen haben ‖ bocca di ~, habgieriger Menſch; jem., der etwas nicht ſo leicht wieder aus den Klauen läßt ‖ *fam.* Zugvorher bei Prozeſſionen, m. (der wie eine Eidechſe hin und her läuft) (wahrſch. v. rame, wegen der Farbe).

ramata, f. *(Cacc.)* von Weiden geflochtenes, ſchirmförmiges Netz an einer langen Stange (um die Vögel bei Nacht zu fangen) ‖ † a ~, häufig; in Menge.

ramatare (rama'to), *(Cacc.)* v. a. die Vögel mit der von Weiden geflochtenen Schaufel fangen od. niederſchlagen (bei nächtlicher Jagd) ‖ *fig.* ~ le borse, die Geldbeutel wegſtibitzen (Taſchendiebe).

ramatata, f. *(Cacc.)* Schlag mit der Weidenſchaufel (auf Vögel), m.

ramato, *agg.* verkupfert; mit Kupfer plattiert; mit einer Kupferſchicht überzogen.

ramatura, f. Verkupfern, n. (von Metallen); ~ galvanica, galvaniſche Verkupferung.

ramazza, f. Schlitten, m.; Schleife, f. (von Baumzweigen).

†**ramazzotta**, f. altmodiſche Haube, f.

rame, m. Kupfer, n.; ~ abbrucciato, calcinato od. ſcorato Kupfer; Kupferrot, n.; ~ bianco, Weißkupfer; ~ di Corinto, korinthiſches Erz; Meſſing, n.; ~ filato, Kupferdraht, m.; verde ~, Grünſpan, m. ‖ †mastro di ~, daſſ. wie ramaio ‖ *assol.* Kupferwaren, m. pl.; Kupfergeſchirr, n. (auch im pl. rami) ‖ Kupfergeld, n.; kupfernmünzen, f. pl.; mi pagò in ~, er bezahlte mich in Kupfermünzen ‖ Kupferſtich, m.; incisore, stampatore in ~, Kupferſtecher,

m.; incisione, stampa, intaglio in ~, Kupferstich, m. intagliare, stampare in ~, in Kupfer stechen ‖ *(Antropol.)* età del ~, Kupferzeitalter, n. (v. lat. aeramen).

rameggiare (ramegˈgio), v. a. Stängelchen, Zweige in den Boden stecken, um kleine Pflanzen zu stützen ‖ ableimen; stützen ‖ v. n. dass. wie ramificare in der ersten Bedeutung.

†**ramélla**, f. dass. wie ramicello.

†**ramenᵗto**, m. Auskratzen; Abkratzen, n. (üblicher raschiatura). |rami od. rame).

†**rameria**, f. Kupfergeschirr, n. (üblicher

ramerino, m. Rosmarin, m. (Rosmarinus officinalis) ‖ pan di ~, Rosmarinbrodchen, n.; Rosinensemmel, f.

rametᵗtino, m. (*dim.* v. rametto) kleines Zweigerchen, Ästchen; Reiserlein, n.

rametᵗto, m. (*dim.* v. ramo) Ästchen, n.; kleiner Zweig; Reis, n. ‖ †(*dim.* v. rame) kleiner Kupferstich.

ramicciare (ramiˈccio), v. a. die kleineren Äste eines beschnittenen Baumes mit der Hippe zerteilen zur Herstellung von Reisigholz; Reisighündel schneiden (spez. toskanisch).

†**raˈmice**, f. *(Chir.)* Bruch, m. (gewernia) (lat. ramex, –icem).

ramicéllo, m. (*dim.* v. ramo) dass. wie ramoscello ‖ –i d'acqua, Bächelchen, Kanälchen, n. pl. (die aus einer Quelle kommen).

ramière, m. Kupferarbeiter, m.

ramifero, *agg.* kupferhaltig (analog wie aurifero gebildet).

ramificare (ramiˈfico, –chi), v. n. sich verzweigen; sich in Zweige, Äste teilen ‖ Zweige treiben ‖ –rsi, v. rifl. sich verästeln; sich spalten; sich ausbreiten; sich zerteilen (mit Bezug auf das Gebiet des menschlichen Forschens, der Nebenarme eines Flusses, der Adern eines Bergwerks 2c.) ‖ *p. pass.* ramificato, als *agg.*: verzweigt.

ramificazioˈne, f. Verästelung; Verzweigung, f.; zweigartige Ausbreitung.

ramˈina, f. Kupferhammerschlag, m.; Kupferspäne, m. pl.; Kupferabfall, m. ‖ *(Fond.)* Kupfergekrätz, n.; Kupferschlacken, f. pl.

ramingare (raminˈgo, –ghi), v. n. in der Fremde umherschweifen; unstet in der Welt umherwandern.

raminǧo (pl. –ghi), *agg.*; falco ~ (ob. ~, m.), Rutfalke; Rüttling, m. (junger Falke, der schon von Zweig zu Zweig, ramo, fliegen kann ‖ *fig.* unstet in der Welt umherschweifend; hin und her irrend; unstet u. flüchtig wandernd; stare, esser ~, keinen eigenen Herd haben; ohne Vaterland sein; in der Fremde unstet umherirren; flüchtig die Welt durchziehen.

ramˈino, m. Kupfergefäß, n.; Kupferkessel, m. (bes. zum Sieden des Wassers) ‖ ~ bucato, Kupferned, n. (mit Handhaben, bes. gebraucht beim Abschopfen des Rahms) (v. rama).

†**ramiscéllo**, m. s. ramoscello.

†**ramitélla** u. **–éllo**, dass. wie ramoscello.

†**rammantare** (rammaˈnto), v. a. mit dem Mantel (manto) bedecken ‖ *fig.* beschützen; beschirmen ‖ –rsi, v. rifl. sich herausputzen, herausstaffieren.

†**rammantellare** (rammantèllo), v. a. *fig.* bemänteln; beschönigen.

†**rammaˈnzare**, v. a. s. rammaricare.

†**rammarˈco**, m. s. rammarico.

rammaringare, v. a. s. rimaringare.

rammaricameᵗnto, m. s. rammarico.

rammaricare (rammaˈrico, –chi), v. a. betrubt, traurig machen; Kummer verursachen (idm.) ‖ –rsi, v. rifl. sich bekümmern; sich betrüben; sich grämen; wehklagen; klagen; jammern (di qc., über eine Sache) ‖ *p. pass.* rammaricato, gekränkt, gekränkt (v. lat. *agg.* betrübt; bekümmert (di qc. über etw.) (v. amaricare). |ricazione) leise Wehklage.

rammaricazioncélla, f. (*dim.* v. rammaricazioˈne, f. Klage; Wehklage, f. (gebräuchlicher rammarico).

†**rammaricheˈvole**, *agg.* wehklagend; klagend. |Wehklagen, Jammern.

rammarichìo (pl. –ìi), m. fortgesetztes Wehklagen (pl. –chi), m. Wehklage; Betrübnis; Bekümmernis; Wehmut, f.; Gram; Kummer; Schmerz, m.; Weheid, n.; gli ho fatto i miei –i, ich habe ihm mein Weheid ausgesprochen ‖ ~ di aver perduta una cara persona, Kummer über den Verlust einer lieben Person. |grämlich; klaglich.

†**rammaricoˈso**, *agg.* über alles klagend; **rammassare** (rammaˈsso), v. a. aufhäufen; zusammenhäufen (intensiver als ammassare) ‖ *p. pass.* rammassato, aufgehäuft (v. lat. ‖.); auch als *agg.*

rammattonare, v. a. s. riammattonare.

†**rammembraˈnza**, f. s. rimembranza.

†**rammembrare**, v. a. s. rimembrare.

rammemoraˈbile, *agg.* denkwürdig; merkwürdig. |in die Erinnerung, m.

rammemoraˈmento, m. Zurückrufen in

†**rammemoraˈnza**, f. s. ricordanza.

†**rammemoraˈre** (rammémoro), v. a. in Erinnerung bringen; das Andenken, Gedächtnis jds. od. einer Sache erneuern.

†**rammemoratoˈre**, m.; –trice, f. s. ricordatore, –trice.

†**rammemorazioˈne**, f. s. ricordanza.

rammendare (rammeˈndo), v. a. ausbessern; zuflicken (einen Riß); reparieren; ausflicken (ein Kleidungstück u. Stoffe) ‖ †dass. wie ammendare od. correggere ‖ *p. pass.* rammendato, ausgebessert (s. ‖.); auch als *agg.*

rammendatoˈra u. **rammendatrice**, f. Flickschneiderin; Flickn̈ähterin; Ausbesserin, f.

rammendaˈtura, f. Zurechtflicken; Zuflicken, n. (von Rissen); Ausbesserung; ∗Reparatur, f. (von Kleidern) ‖ geflickte, ausgebesserte Stelle (eines Stoffs).

rammendˈino, m. (*dim.* v. rammendo) kleine Ausbesserung; ein paar ausbessernde Stiche, m. pl.

rammenˈdo, m. Ausbesserung, f.; Zuflicken, n.; fare un ~, eine schadhafte Stelle ausbessern ‖ Flickwerk; Ausbesserungsarbeit, f. ‖ ricamo a ~, Stramінarbeit, f.; Stramінstricken, n.

rammentameᵗnto, m. Erinnern, n.

†**rammentaˈnza**, f. s. rimembranza.

rammentare (rammeˈnto), v. a. ins Gedächtnis zurückrufen; erinnern (qc. a qd., jem. an eine Sache) ‖ denken (an etw.) ‖ (auch von Sachen) il monumento dell' eroe rammenta le sue gesta gloriose, das Denkmal des Helden weckt die Erinnerung an seine Ruhmesthaten ‖ ~ qd., erinnern an jem.; ähnlich sein (idm.); questa cantatrice rammenta un po' la Lucca, diese Sängerin erinnert ein wenig an die Lucca; negli occhi rammenta suo padre, seine Augen gleichen denen seines Vaters; er hat die Augen seines Vaters ‖ mi rammenterà, er wird noch an mich denken; er wird mir noch gerecht werden ‖ fouffieren; einblasen; vorsagen ‖ –rsi, v. rifl. sich erinnern; sich entsinnen (di qc., einer Sache); auch: mi rammento che . . ., ich erinnere mich, daß . . .; me ne rammento, ich erinnere mich ‖ *p. pass.* rammentato, erinnert (h.) ‖ *agg.* erwähnt; gedacht; le cose –e, die erwähnten Dinge (v. ∗ammentare; a mente).

rammentatoˈre, m.; –trice, f. Erinnerer, m.; ∗in, f. ‖ *(Teat.)* Souffleur; Einbeller, m. ‖ auch ~ del predicatore, Zuhörer des Predigers, am Fuß der Kanzel stehend, m.

†**rammentiˈo** (pl. –iˈi), m. oftmaliges Wiederholen, Wiedererwähnen, Herbeten (einer Sache). |ramento.

†**rammenzioˈne**, f. dass. wie rammemorazione

rammezzare (rammézzo), v. a. in der Mitte teilen; halbieren.

rammodernare (rammodèrno), v. a. dass. wie ammodernare; häufiger rimodernare (der vorliegenden Form vorzugsweise gebraucht für das vernunftlose Modernisieren alter Zeit).

†**rammollare** v. a. s. rammollire.

rammollimeᵗnto, m. Erweichen, n.; Erweichung, f. ‖ *(Med.)* ~ del cervello, Gehirnerweichung.

rammollire (rammolliˈsco), v. a. weich, geschmeidig, weicher machen ‖ *fig.* erweichen; rühren; mitleidig stimmen ‖ –rsi, v. rifl. weich, weicher werden ‖ *fig.* gerührt werden; weich, gestimmt werden; Mitleid verspüren; si rammolli a queste parole, durch diese Worte wurde er mitleidig gestimmt.

rammontare, v. a. dass. wie ammontare.

†**rammorbidare** u. **rammorvidare**, v. a. dass. wie rammorbidire u. rammorvidire.

rammorbidatiˈvo, *agg.* erweichend; weich machend.

rammorbidire u. *fam.* **rammorvidire** (rammorb[v]idiˈsco), v. a. u. –rsi, v. rifl. dass. wie ammorbidire, –rsi.

rammortˈare (rammòrto), v. a. *(Cono.)* die Hüte geschmeidig machen (durch Eintauchen in Kalkwasser 2c.).

†**rammorzare**, v. a. dass. wie ammorzare.

†**rammozzolato**, *agg.* gerieben (Farben).

rammucchiare, v. a. dass. wie ammucchiare. |tare.

†**rammuricare**, v. a. dass. wie ammonraˈmo (pl. –iˈi. ∘raˈmora), m. Zweig;

Ast, m. (eines Baumes) ‖ *fig.* Zweig; Linie, f. (eines Geschlechts) ‖ Wissenszweig; Fach, n.; Unterabteilung der Wissenschaften u. Künste, f. ‖ Handelszweig; ∗Branche, f. ‖ Nebenarm, m. (eines Flusses) ‖ ⊙ ~ d'una strada, Seitenweg, m. (A.) ‖ Verzweigung; Verästelung, f.; Ast (der Venen u. Arterien) ‖ –i, pl. Enden, n. pl. (des Geweihs) ‖ *fam.* avere un ~ di pazzo od. di pazzia, einen Sparren zu viel haben (lat. ramus).

ramoˈgna, f. Fortsetzung der Reise, f.; orare od. mandare buona ~, glückliche Reise wünschen (D.) (Etym. dunkel; viell. v. lat. remigium?).

ramognare (ramoˈgno), v. a. eine glückliche Reise wünschen u. überhaupt: beglückwünschen.

ramolaccio (pl. –cci), m. *(Bot.)* Meerrettich, m. (Cochlearia armoracia) (entst. aus ramoraccio).

†**ramoruˈto**, *agg.* dass. wie ramoso.

ramoscéllo, m. (*dim.* v. ramo) kleiner Zweig, Ast; Ästchen; Zweiglein, n.

ramosità, f. Vielästigkeit, f.; üppige Zweigentfaltung ‖ Vielendigkeit, f. (des Geweihs).

ramoˈso, *agg.* ästig; zweigig; zweiges, ästreich ‖ vielendig (Geweih) (lat. ramosus).

rampa, f. Klaue; Kralle; Pfote; Tatze, f. (bes. gebraucht in der Heraldik) ‖ Aufsatz; Rampe, f. (Etym. ‖. unter rampare; in der zweiten Bedeutung v. fz. rampe).

rampante, *agg.* *(Arald.)* auf den zwei Hinterfüßen stehend (um zum Schlage auszuholen; Stellung des Wappentiers).

†**rampare**, v. a. dass. wie arrampicarsi (gleicher Herkunft wie rappare, v. niederd. rapen, hochd. raffen).

ramparo, m. *(Fort.)* dass. wie terrapieno.

rampàta, f. Schlag, Stoß mit der Pfote, Tatze; Tatzenhieb, m.

rampicare (raˈmpico, –chi), v. n. u. –rsi, v. rifl. klettern; hinaufklettern; emporklimmen (von Tieren, z. B. Spinnen; von Menschen üblicher arrampicarsi) ‖ *fig.* emporranken (Pflanzen) ‖ *p. pres.* rampicante, kletternd; piante –e, Kletterpflanzen, f. pl. ‖ *p. pass.* rampicato, hinaufgeklettert (s.).

rampichìno, m. *(Ornit.)* gemeiner Baumläufer (Certhia familiaris) ‖ *agg.* piante –e, dass. wie piante rampicanti, s. unter rampicare.

rampiconˈe, m. großer eiserner Haken; Sturmhaken, m. ‖ *(Mar.)* Enterhaken; Schiffshaken; Enterdreg, m.

†**rampinèllo** u. **rampineᵗtto** (*dim.* v. rampino) kleiner Haken ‖ †*(Arm.)* Flintenkräher, m.

rampìno, m. Haken, m.; Kralle, f. (der katzenartigen Tiere) ‖ Zinke, f. (der Gabel) ‖ –i, pl. *fam.* Krakelfüße, m. pl.; Krakeel, f.; schlechte, unleserliche Handschrift ‖ *(Manesc.)* Hufeisen für überkötende Pferde ‖ fatto a ~, hakenförmig gebogen.

†**rampo**, m. dass. wie rampino.

rampoˈgna, f. schwerer Vorwurf; ernster Vorhalt; derber Verweis ‖ Schmähung, f.; scagliare –e contro qd., Schmähungen gegen jem. ausstoßen (s. rampognare).

rampognameᵗnto, m. Vorwerfen; Vorhalten; Tadeln, n.

rampognare (rampoˈgno), v. a. ernste Vorwürfe, einen ernsten Vorhalt machen; einen derben Verweis geben; stark ausschelten ‖ schmähen; beleidigende Vorwürfe machen ‖ –rsi, v. recipr. einander Vorwürfe machen ‖ sich beklagen; im Streit liegen (v. rampone, also eigentlich: hart anfassen; hakeln).

rampognatoˈre, m.; –trice, f. Ausschelter; Tadler, m.; ein, f. ‖ Murrkopf, m.; Lästermaul, n.; Brummbär, m.

†**rampogneˈvole**, *agg.* vorwurfsvoll; beschend ‖ schmähend.

rampollameᵗnto, m. Hervorquellen, n. ‖ Aufsprossen; Keimen, n.

rampollare (rampoˈllo), v. n. hervorquellen; hervorsprudeln ‖ hervorsprossen; aufsprossen; keimen ‖ fig. entstehen; quellen (Gedanken); i pensieri mi rampollano nella mente, Gedanken keimen in meinem Haupte.

rampollìno, m. *(dim.* v. rampollo) kleiner Quell ‖ kleiner Keim.

rampòllo, m. Quell, m. ‖ Keim; Sproß, m; Sprosse, f.; Schößling, m. ‖ Abkömmling, m. (v. ramo — pollo).

†**rampoˈne**, m. dass. wie rampicone.

ramuccio (pl. –cci) u. **ramuscolo**, m. dass. wie ramoscello (lat. ramusculus).

rana, f. Frosch, m. (*fam.* üblicher ranoc-

chio od. ranocchia) ‖ ~ pescatrice, Froschfisch; Seeteufel, m. (Lophius piscatorius) ‖ *mod. prov.* pigliare alcuno al boccone come la ~, jem. durch Versprechungen u. Geschenke bestechen ‖ *prov.* ~ di palude sempre salva, in seinem Sumpfe ist jeder Frosch im Sicherheit.

ranca, f. *pop.* lahmes, verrenktes Bein (für anca).

rancare (ran·co, –chi), v. n. lahm gehen; hinken ‖ *(Mar.)* bask. wie arrancare.

ranchegg|iare (ranche·ggio), v. n. bask. wie rancare ü. gebräuchlicher als dies.

rancia·to, *agg.* (bask. wie rancio) orangenfarbig.

rancico, m. Kittel, m. (im Hals, erregt durch ranzige od. in schlechtem Öl gebackene Speisen). [tisch(en ranzig.

rancidetto, *agg.* (*dim.* v. rancido) ein

rancidezza, f. ranziger Geschmack, Geruch; Ranzigkeit, f.

rancidire (rancidi·sco), v. n. ranzig werden ‖ *p. pass.* rancidi·to, ranzig geworden (f.); *adj.* = ranzig.

rancidità, f. bask. wie rancidezza.

rancido, *agg.* ranzig ‖ *fig.* veraltet; abgestanden; = obsolet; altfränkisch; verwodert ‖ *sost.* m. ranziger Geruch od. Geschmack (lat. rancidus).

rancidume, m. ranziger Geschmack ‖ *fig.* veralteter Plunder (bes. im pl.) ‖ veraltetes, lästig außer Gebrauch gekommenes, altertümliches Wort.

ranciére, m. *(Mil.)* Kostausteiser, m.; die Rationen austeilender Unteroffizier.

rancio (pl. –ci), m. tägliche Mundportion der Soldaten; Ration, f. ‖ *(Mar.)* Back; Backmannschaft, f. (v. span. rancho; dies zusammenhängend mit frz. rang, ranger, das v. ahd. hring, Ring, herzuleiten ist).

rancio (pl. –ci), *agg.* pomeranzenfarbig; orangefarbig; orange (üblicher arancione) ‖ †bask. wie rancido.

†**rancio·so**, *agg.* bask. wie rancido.

†**rancire**, v. n. bask. wie rancidire.

ranco (pl. –chi), *agg.* lahm; hinkend; krummbeinig (v. niederd. rank; mhd. renken, verrenken).

rancore, m. heimlicher Groll; ∗Rancune, f.; covar –i, heimlichen Groll hegen (v. lat. rancor, –orem, ranziger Geruch).

†**rancura**, f. Kummer, m.; Betrübnis, f. (D.) [csarsi (D.).

†**rancurarsi**, v. rifl. bask. wie rammaricarsi.

randa, f. †um einen Bolzen drehbares Holz (zum Beschreiben eines Kreises) ‖ *(Mar.)* Gaffels od. Besanriegel, m. = ä., dicht daran; längs hin; hart an; am Rande; faun; knapp (v. dtsch. rand). [umherschweifen.

†**randa·gine**, *avv.* andar ~, in der Irre

randa·gio (pl. –gi), m. umherschweifender, streifender Vagabund; Strolch, m. (viell. v. dtsch. rand).

randa·re (ran·do), v. a. *(Falegn.)* = un arco, einen Bogen beschreiben, eintrieben.

randellare (randéllo), v. a. durchprügeln mit einem Knüttel (randello) ‖ = una balla, einen Ballen fest zusammenschnüren, mit einem Knebel zusammendrehen.

randellata, f. Schlag mit dem Knüttel, m.; –e, pl. Stockschläge, -prügel, m. pl.

randéllo, m. Packstock; Knebel, m. (Stock zum Zusammenschnüren von Warenballen) ‖ Klöppel (am Halse der Hunde), m. ‖ Stock; Knüttel; Knüppel; Prügel, m. ‖ = della sella, der obere Teil des Sattelbogens (vorn sch. v. dtsch. rädel).

†**randi·one**, m. *(Ornit.)* falco ~, Geier- od. Gierfalf; Jagdfalk, m. (Falco gyrfalco) (viell. zusammenhangend mit randacio).

ranélla, f. *(dim.* v. rana) Fröschlein, n. ‖ *(Med.)* Froschleingeschwulst, f.

ranfia, f. bask. wie granfia.

rangi·fero, m. *(Zool.)* Rentier, n. (mit. rangifer, b. lappisch-finnischem raingo).

∗**rango** (pl. –ghi), m. Rang; Stand, m. (besser grado od. condizione) (frz. rang, s. unter ranzio). [trübnis, f.

†**rangola**, f. Sorge, f.; Kummer, m.; Sie-

†**rangolare**, v. n. emsig betreiben; fördern ‖ heftig schreien; kreischen ‖ v. a. = una cosa, etw. zu erlangen suchen (hängt wohl mit rancore zusammen).

†**rangolo**, m. bask. wie rangola.

†**rangolo·so**, *agg.* emsig; betriebsam.

ranino, *agg. (Anat.)* vene –e, Froschadern (unterhalb der Zunge), f. pl. ‖ *(Bot.)* zuweilen pur aequatico od. palustre als Pflanzenbenamen gebraucht. [der Lauge.

rannaiuòla, f. kleiner Krug zum Filtrieren

rannata, f. Laugenbrühe (für die Wäsche), f.; meist in der Wendung: fare una ~, eine Laugenbrühe anmachen, aufsetzen.

rannataccia, f. (*pegg.* v. rannata) schmutzige, schwache Laugenbrühe (von der Wäsche).

rannerire (ranneri·sco), v. n. schwarz, schwarzer werden; sich schwärzen ‖ v. a. schwarzen ‖ *p. pass.* ranneri·to, schwarz geworden (f.) [u. *Der.*

rannestare, v. a. u. *Der.* †. riannestare

rannicchiare (nni ranni·cchio), v. rifl. sich zusammenkrümmen; sich zusammenschmiegen; sich klein machen; sich zusammenballen (um sich zu verbergen od. um sich zu wärmen) ‖ sich verkriechen; sich verbergen ‖ †v. a. zusammenziehen; in einen Klumpen bringen.

rannidare (rannidò), v. a. beherbergen; bei sich aufnehmen ‖ **–rsi**, v. rifl. von neuem sich einnisten, sein Nest, sein Quartier aufschlagen (gewöhnl. bask. wie annidarsi in verschiedener Bedeutung).

ranniére, f. Laugenzuber, m.

rannо, m. Lauge, f.; Laugenwasser, n.; = vergine, Mutterlauge; = di mezzo, Ablauge ‖ *mod. prov.* perdere il = e il sapone, seine Zeit u. Mühe unnütz vergeuden; seine Zeit umsonst zusetzen; fuggire il = caldo, der Gefahr auszuweichen; sich die Finger nicht verbrennen (v. lat. rhamnus; gr. ῥάμνος, Wegdorn, zum Laugen der Wäsche gebraucht).

rannobilire (rannobili·sco), v. a. bask. wie rinnobilire.

rannodamento, m. Wiederzusammenknüpfen, n.; abermalige Zusammenknüpfung.

rannodare (rannòdo), v. a. wieder zusammenknüpfen; einen neuen Knoten machen ‖ *fig.* = un' amicizia, una relazione, eine Freundschaft, Beziehung wieder anknüpfen ‖ wieder ausflicken; ausbessern (Netze) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wiedervereinigen; sich wiederzusammenfinden; wieder zusammenfließen (nach einer Trennung) ‖ *fig.* zusammenhängen; im Zusammenhang stehen.

rannoso, bask. luigig.

rannugolare, v. n. †. rannovolare.

rannuvolamento, m. Umwölbung. Verfinsterung des Himmels, f.

rannuvolare (rannuvolo), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich von neuem mit Wolken überziehen, umwölken ‖ bes. auch *impers.*: rannuvola, der Himmel umwölkt sich ‖ *fig.* –rsi, düster, traurig, mißgestimmt werden ‖ *p. pass.* rannuvolato, umwölkt (j.) ‖ als *agg.* trübe; düster; traurig.

rannocchia, f. bask. wie rannocchio.

rannocchiaia, f. Froschteich, m.; *fig.* Sumpfnest, n. (zur Bezeichnung eines in ungesunder feuchter Niederung gelegenen Ortes).

rannocchiaio (pl. –a·j), m. bask. wie rannocchiaia ‖ Froschverkäufer; Froschhändler, m. ‖ *scherz.* Froschfresser, m. [Froschart.

rannocchiella, f. kleine, bes. stark quakende

rannocchietto, m. (*dim.* u. vezz. v. rannocchio) zierliches Fröschlein.

rannocchio (pl. –cchi), m. u. **ranòcchia**, f. (gebräuchlicher als rana) *(Zool.)* Frosch, m. ‖ *fam.* va a salti come i –i, er hüpft wie ein Frosch (von Menschen mit hüpfendem Gang gebraucht); par che abbia un ~ nel corpo, man meint, er habe einen Frosch im Leib (*scherz.* wenn einem der Leib knurrt) ‖ *mod. prov.* il = non morde, perchè non ha denti, mancher thut nur deshalb nichts Böses, weil ihm die Macht dazu fehlt (lat. ranunculus).

∗**rano**, m. bask. wie rantolo. [lus).

rantolare (ran·tolo), v. n. schwer atmen; rocheln. [Rocheln.

rantolio (pl. –i·i), m. unaufgesetztes

rantolo, m. Röcheln, n.; il = della morte, della agonia, das Todesröcheln; der Todeskampf; è cominciato il =, der Todeskampf hat begonnen (wohl Schallwort).

rantoloso, *agg.* rocheind; von Röcheln begleitet (Krankheiten).

ranuncolo, m. *(Bot.)* Ranunkel, f.; Hahnenfuß, m. (Ranunculus).

rapa, f. Rübe, f. (Brassica rapa); campo di –e, Rübenfeld, n.; broccoli di –e, Rübenkohl, m. ‖ *fam.* Esel; Dummkopf, m. (als Schimpfwort) ‖ *fam.* confettare una ~, Zeit u. Mühe auf eine nutzlose, unergiebige Sache verwenden; voler cavare sangue dalla ~, einem Habenichts Geld abzwacken wollen; auch: das Unmögliche von einem fordern; vuol cavare sangue dalla ~, wo nichts zu haben ist, da hat der Kaiser sein Recht od. der Wirt seine Rechnung verloren ‖

†*prov.* com' asino sape, così minuzza –e, ein jeder macht es so, wie er es von Jugend auf gewöhnt ist ‖ *fam.* meglio una ~ in casa sua, che un cappone in casa degli altri, besser ein Spatz in der Hand, als eine Taube auf dem Dach. [(Brassica napus).

rapaccio (pl. **–cci**), m. Kohlrübe, f.

rapace, *agg.* räuberisch; raubgierig; uccello ~ (üblicher di rapina), Raubvogel, m. ‖ *fig.* habgierig; expressersch (lat. rapax, –acem).

rapacemente, *avv.* in räuberischer, raubgieriger Weise.

rapacità, f. Raubsucht; Raubgier, f. ‖ Habsucht, -gier, f. (lat. rapacitas).

raparo (pl. **–a·j**), m. Rübenfeld, n.; Rübenacker, m. ‖ *fam.* u. *fig.* zusammenhangloses Geisteswerk (in dem alles wie Kraut u. Rüben durcheinander geht).

rapare (ra·po), v. a. die Haare bis auf die Haut, ganz kurz scheren, schneiden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich die Haare ganz kurz scheren, verschneiden lassen ‖ *p. pass.* rapa·to als *agg.*: kurz geschoren; zucca –a, kurzgeschorener Kopf (v. lpon. rapar).

rapata, f. Verschneiden; Scheren der Haare, n.; mi feci fare una buona ~, ich ließ mir die Haare ganz kurz schneiden.

rapato u. ∗**rapè**, m. Reibtabak, m.; feiner Schnupftabak; Rapé, m. (v. frz. rapé).

raperella, f. *(Scult.)* Stückchen Stein (zum Ausfüllen von Löchern bei Ergänzungs- u. Restaurationsarbeiten an bereits beschriebenen Steinen); Rückstein, m.; eingelegter Stein ‖ kleiner Messingknopf, Messingring (mit Stiel als Verzierung u. zum Befestigen einer Sache); Messingstift; Reißnagel, m. ‖ Schraubenkluppe (von Messing, Eisen od. Leder), f. ‖ Zwinge, f.; Ring, m. (am Messerheft).

raperino, m. *(Ornit.)* Zeisig, m. (Fringilla spinus) ‖ *fam.* Mensch mit ganz kahlgeschorenem Kopfe.

raperonzo u. häufiger **raperonzolo**, m. *(Bot.)* Rapunzel, f.; Rapunzchen, n.; Rapunzelsalat, m. (Valerianella olitoria).

raperugiolo, m. *(Ornit.)* bask. wie raperino.

rapidamente, *avv.* äußerst rasch, schnell; mit reißender Schnelligkeit; in rapider Weise ‖ rapidissimamente, blitzschnell; mit Windeseile; pfeilgeschwind; urplötzlich.

rapidezza u. **rapidità**, f. große Schnelligkeit; reißende Geschwindigkeit; große Raschheit (lat. rapiditas).

rapido, *agg.* äußerst rasch, geschwind ‖ *fig.* reißend; ∗rapid; ereignisvoll; progressi –i, ereignisvoll rasche Fortschritte, m. pl. ‖ eilig; flüchtig; rasch; ci diamo almeno una occhiata –a, werfen wir wenigstens einen raschen, flüchtigen Blick darauf.

rapillo, m. vulkanische Asche mit kleinen Steinchen untermischt; Auswurfsschlacke der Vulkane (für lapillo).

rapimento, m. Rauben, n.; Raub, m.; Entführung, f. ‖ *fig.* Entzückung; Verzückung, f. (vergl. ratto).

rapina, f. Raub, m.; gewaltsamer Diebstahl ‖ †Raub, m.; Beute, f. ‖ animale, uccello di –, Raubtier, n., -vogel, m. ‖ †Wut, f.; Grimm, m.

rapinare (rapi·no), v. n. Raub ausüben; rauben; Diebstahl begehen; auf Raub, Diebstahl ausgehen ‖ †v. a. bask. wie rapire.

†**rapinatore**, m.; **–trice**, f. bask. wie rapitore, –trice.

rapino, m. *(Bot.)* wilde Rübe; Rapsdotter; Wirbelkopf, m. (Rapistrum perenne).

†**rapino·so**, *agg.* bask. wie rapace ‖ bask. wie rapido.

rapire (rapi·sco), v. a. rauben; mit Gewalt nehmen, entreißen ‖ rauben; auf Raub ausgehen; als Raub, Beute erfassen (von Raubtieren) ‖ auch *fig.* = l'onore, il credito a qd., jdm. die Ehre, den Kredit rauben, nehmen ‖ = seco, mit sich fortreißen (ein reißender Fluß od. ein Orkan) ‖ entführen (z. B. ein Mädchen aus dem Elternhause durch Gewalt od. Überredung) ‖ hinwegnehmen; entreißen (vom Tode); la morte lo rapì a' suoi cari, der Tod entriß ihn seinen Angehörigen; auch *assol.* essere rapito, vom Tode ergriffen, weggemäht werden ‖ *fig.* hinreißen; in Entzückung versetzen; entzücken; bezaubern; ∗fascinieren; essere rapito (in ispirito), in Verzückung, in Ekstase geraten sein ‖ *p. pass.* rapi·to in ⊙ra·tto, gerauht; gestohlen (b. u. j.) ‖ *agg.* cose –e, gestohlenes Gut ‖ verzückt; im Zustand der Verzückung, Ekstase (b. lat. rapere).

†**rapitivo**, *agg. fig.* entzückend; hinreißend.

rapitore m.; **–trice**, f. Räuber; Ent-

führer, m.; **-ino**, f. ‖ als *agg.* räuberisch; diebisch; amministrazione **-ica**, diebische, unehrliche Verwaltung.

rapo, m. ungewöhnlich große Rübe.

rapo|ne, m. (*accr.* v. rapo) riesige Rübe ‖ *fam.* Erzdummkopf, m.; sehr dornierter Mensch.

rapónt|ico, m. (*Bot. u. Farm.*) Rapontik od. Rhapontik; Mönchsrhabarber; Alpenampfer, m. (Rheum rhapontieum).

rapo|nzolo, m. dasſ. wie raperonzolo.

ra|ppa, f. (*Vet.*) Schrunde; Galle, f. (Krankheit an der Kniekehle der Pferde).

ra|ppa, f. (*Bot.*) Büſchel, m.; Dolde, f. (der doldentragenden Pflanzen); ~ di finocchio, Fenchelbüſchel (v. mhd. rappe, Traubenkamm).

rappacia|re (**rappa|cio, -ci**), v. a. verſöhnen; ausſöhnen; den Frieden herſtellen (zwiſchen Streitenden) ‖ ⊙ beſänftigen (D.) ‖ **-rsi**, v. rifl. (wieder) Frieden miteinander machen ‖ *p. pass.* **rappaciato** als *agg.*: verſöhnt; beſänftigt. [mento.

rappaciazio|ne, f. dasſ. wie rappacifica-

rappacifica|mento, m. Wiederverſöhnung; Wiederherſtellung des Friedens, f.

rappacifica|re (**rappaci|fico, -chi**), v. a. u. **-rsi**, v. rifl. dasſ. wie (aber weniger üblich) rappaciare, **-rsi**.

rappagia|re, v. a. dasſ. wie appagare.

rappallottola|re u. **rappallozzola|re**, v. a. dasſ. wie appallottolare ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich zuſammenballen, kümmen; ſich zuſammenſchmiegen; ſich zuſammenrollen ‖ *fig.* le parole gli si rappallottolarono in bocca, die Worte verwirrten ſich ihm im Munde (aus Schreck). [neuem lernen.

rappara|re (**rappa|ro**), v. n. von

rapparecchia|re, v. a. ſ. riapparecchiare.

rappareggia|re, v. a. ſ. riparegglare.

rapparii|re, v. n. ſ. ricomparire.

rappattuma|re (**rappattu|mo**), v. a. wieder ausſöhnen; zur Eintracht bringen; einträchtig machen ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich wieder ausſöhnen, verſöhnen; wieder Frieden machen.

rappella|re, v. a. ſ. riappellare.

rappe|tta, f. (*dim.* v. rappa) Büſchelchen, n.

rappetti|na, f. (*dim.* v. rappetta) ganz kleines Büſchelchen.

†rappezza|bile, *agg.* flickbar; was man noch flicken kann; der Ausbeſſerung noch wert.

rappezzame|nto, m. Ausbeſſern; Flicken, n.; Flickarbeit, Reparatur, f. ‖ *fig.* Flickwerk; Stückwerk, n.

rappezza|re (**rappè|zzo**), v. a. ausbeſſern; ausflicken; wieder zurecht-, zuſammenflicken ‖ *fig.* zuſammenſtoppeln; zuſammenleimen; fare un libro rappezzando diversi articolacci, aus mehreren ſchlechten Artikeln geſchwind ein Buch machen.

rappezzató|re, m.; **-trice**, f. Ausbeſſerer; Flicker, m.; **-in**, f.

†rappezzatura, f. dasſ. wie rappezzamento ‖ ausgebeſſerte, geflickte Stelle.

rappézzo, m. dasſ. wie rappezzatura ‖ *fig.* ſchlechte, verlogene Ausrede; mißglückter Vorwand; Bemäntelungs-, Beſchönigungsverſuch, m. ‖ (*Tip.*) Ergänzungstypen, pl. (die zur Vervollſtändigung eines Satzes von Typen noch nachbeſchafft werden).

rappiana|re, v. a. dasſ. wie appianare.

rappiastra|re, v. a. dasſ. wie appiastrare.

rappiatta|re (**rappia|tto**), v. a. u. **-rsi**, v. rifl. dasſ. wie appiattare, **-rsi** (übticher rimpiattare, **-rsi**). [Wiederaufhängen, n.

rappiccame|nto, m. Wiederanheftung, f.;

rappicca|re, v. a. dasſ. wie riappiccare.

rappicciа|re, v. a. dasſ. wie riappiccicare.

rappiccicotta|re (**rappiccicó|tto**), v. a. etw. ſo gut es eben geht, ausbeſſern; verſchlimmbeſſern.

rappiccinire (**rappiccini|sco**), v. a. kleiner machen; verkleinern ‖ v. n. kleiner werden.

rappiccioli|re u. **rappiccolire**, v. a. dasſ. wie rappiccinire. [n.

rappigliame|nto, m. Gerinnen; Erſtarren,

rappiglia|re (**rappi|glio**), v. n. u. **-rsi**, v. rifl. gerinnen; zuſammenlaufen; geſtehen (Milch); feſt werden; erſtarren; ∗Konſiſtenz gewinnen ‖ *† fig.* Repreſſalien anwenden; etw. zurückbehalten ‖ (*Cuc.*) verſchlagen ‖ †v. a. gerinnen machen; zum Gerinnen bringen ‖ *p. pass.* **rappigliato**, geronnen (ſ.); auch als *agg.*

†rappoggia|re, v. a. ſ. riappoggiare.

†rapportagio|ne, f. ſ. rapportamento.

rapportame|nto, m. Nachricht, f.; Bericht; Rapport, m.

rapporta|re (**rappó|rto**), v. a. berichten (ſbm. etw.); benachrichtigen (jem. von einer Sache); Rapport erſtatten (ſbm. über eine Sache); hinterbringen; wiedererzählen (ſbm. etw.) (meiſt im übeln Sinn) ‖ (*Arch. u. Scult.*) einlegen; einſetzen; ergänzen (ein Stück, wo das Material nicht zulangt) ‖ übertragen (eine Zeichnung, einen Aufriß in größerem od. kleinerem Maßſtab) ‖ abſtechen (ein Stickmuſter; eigentl.: es übertragen) ‖ zuerteilen; zurechnen; zuſchreiben (die Schuld ſbm.) ‖ †dasſ. wie casionare ‖ †darſtellen; vorſtellen ‖ **-rsi**, v. rifl. (a qd.) ſich berufen auf jem. od. auf das Urteil jds.; an jds. Urteil appellieren ‖ **-rsi**, *assol.*: mit ſeinem Urteil zurückhalten; etwas auf ſeinem Wert ob. Unwert beruhen laſſen (eine Anſicht, Behauptung u. dergl.) ‖ *p. pass.* **rapporta|to**, berichtet (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* übertragen (Zeichnungen ꝛc.).

rapportato|re, m.; **-trice**, f. Hinterbringer; Berichterſtatter, m.; **-in**, f. ‖ *fam.* Klatſcher, m.; Klatſchbaſe, f. ‖ *agg.* berichtend; gazzette **-trici** di tutti i pettegolezzi, Zeitungen, welche allen Klatſch aufnehmen, bringen.

†rapportazio|ne, f. ſ. rapportamento.

rapporto, m. Bericht, m.; Meldung, f.; Rapport, m. (kurzer als relazione, ausführliche Berichterſtattung) ‖ Wechſelbeziehung, f.; gegenſeitiges Verhältnis; ∗Rapport, m.; Wechſelwirkung, f. (zwiſchen mehreren Dingen); non ci ho **-i** insieme alcun ~, in keinem Bezug zu einander ſtehen ‖ (*Mat.*) ~ di due quantità, Verhältnis zweier Größen zu einander, die Produkte derſelben Zahl ſind ‖ (*Mil.*) Appell, m.; Beſehlsausgabe, f.; andare a ~, Rapport abſtatten ‖ (*Arch.*) **-i**, pl. Verzierungen, f. pl.; Anſatzſtücke, n. pl.; Futhaten, f. pl. ‖ ricamare a ~, abſticken; Stickmuſter übertragen ‖ *mod. avv.* per ~, beziehungsweiſe; verglichenswieſe ‖ **-i** per ~ a, mit Bezug auf; in Bezug auf; betreffend (eine Sache) (beſſer: per rispetto a; in quanto a).

rapprèndere (**rapprèndo** ſ. prendere), v. n. dasſ. wie rappigliare (beſonders von Flüſſigkeiten) ‖ *p. pass.* **rappre|so**; als *agg.*: geronnen; zuſammengelaufen; latte ~, geronnene, ſaure Milch ‖ gefroren; erſtarrt ‖ ſteif; eingeſchlafen (von Gliedern).

†rapprendimento, m. Befeſtigung; Beſtätigung; Erneuerung, f.

rappresaglia, f. ſelbſtige Gewaltmaßregel als Wiedervergeltung erlittenen Unrechts od. Schadens; ſelbſtherrſchliche Genugthuung irgendwelcher Art; Wiedervergeltung; Gegenmaßregel; ∗Repreſſalie; Chikane, f. ‖ Beſchlagnahme des Eigentums eines anderen als Kaution od. Schadenerſatz auf dem Wege der Selbſthilfe (in Ermangelung eines zuſtändigen Gerichts), f.

rappresenta|bile, *agg.* aufführbar; darſtellbar (Drama). [ſzione.

rappresentagio|ne, f. ſ. rappresenta-

rappresentame|nto, m. Darſtellen, n.; Darſtellung; Abbildung, f.; Abbild, n.

rappresentanza, f. Eingabe; Vorſtellung, f.; Geſuch, n.; Bittſchrift, f. (an eine Behörde u. dergl.) ‖ Vertretung, f. (z. B. eines anderen in einer Verſammlung); accettare, assumere una ~, eine Vertretung übernehmen ‖ auch: vertretende Perſon; Vertreter, m.; invitare le varie ~i di società, die verſchiedenen Vertreter (Vertretungen) der Geſellſchaft einladen ‖ ~ nazionale, Volksvertretung; Deputiertenkammer, f. ‖ †Darſtellung; Abbildung, f.; Abbild, n.

rappresentа|re (**rappresènto**), v. a. darſtellen; vorſtellen (bildlich); nella base lo scultore rappresentò l'angelo della morte, auf der Baſis ſtellte der Bildhauer den Todesengel dar ‖ ausmachen; bilden; vor Augen führen ‖ abbilden; zur Abbildung bringen; anbringen; darſtellen (von der bildenden Kunſt) ‖ zur Anſchauung bringen (ſymboliſch od. allegoriſch); bedeuten; darſtellen; verſinnlichen; la sfinge rappresentava la natura, die Sphinx bedeutete die Naturkraft ‖ aufführen; zur Aufführung bringen; geben (auf der Bühne ein Stück); (mimiſch) darſtellen; verkörpern; vorſtellen; rectieren; ſpielen; ſingen (eine Rolle ꝛc.) ‖ jds. Stelle vertreten; ihn repräſentieren; la camera era rappresentata da una deputazione, die Kammer war, wurde durch eine Deputation vertreten; farsi ~ da qd., ſich durch jem. vertreten laſſen ‖ ſchildern; darſtellen; bezeichnen (qc. a qd., einem etw.); me l'ha rappresentato coi più bei colori, er hat ihn mir im beſten Lichte dargeſtellt, geſchildert; rappresenta questo paese come una ranocchiaia, er ſchildert dieſe Ortſchaft als ein Sumpfneſt ‖ **-rsi** qc., ſich im Geiſte, in der Phantaſie etwas vorſtellen, ausmalen; ſich eine Vorſtellung von einer Sache machen ‖ *p. pres.* **rappresentante**, darſtellend ‖ *sost.* m. Vertreter; Stellvertreter; Repräſentant, m.; ~ d'un giornale, d'una ditta, Vertreter eines Blattes, einer Firma; ~ della nazione, Volksvertreter (v. lat. repraesentare).

†rappresentativa, f. Darſtellungsgabe, f.

rappresentativamente, *avv.* in gegenſtändlicher, kunſtgerechter Weiſe od. Darſtellung.

rappresentati|vo, *agg.* darſtellend; vorſtellend; zur Darſtellung bringend; gegenſtändlich ‖ arti **-e**, darſtellende, bildende Künſte, f. pl. ‖ vertretend; governo **-o**, parlamentariſche Regierung ‖ poesia **-a**, beſchreibende, ſchildernde Poeſie.

rappresentato|re, m.; **-trice**, f. Darſteller, m.; **-in**, f. ‖ Vorſteller, m.; **-in**, f.

rappresentazioncèlla, f. (*dim.* v. rappresentazione) kleine Vorſtellung, Aufführung; kleines Stück.

rappresentazio|ne, f. Darſtellung; Abbildung, f. ‖ Aufführung; Darſtellung; Vorſtellung (eines Stücks auf der Bühne), f. ‖ das dargeſtellte Stück ſelbſt; Bühnenſtück, n.; Schauſtellung; Aufführung, f. ‖ (*Giur.*) Stellvertretung; Repräſentation (bei Erbſchaften), f. ‖ *Tool.*) ſymboliſche Darſtellung (z. B. eines Sakramentes). [bile.

†rappresentevole, *agg.* ſ. rappresentа-

†rappressa|re, v. a. ſ. riappressare.

†rapprofonda|re, v. a. ſ. approfondare.

rapprossima|re, v. a. dasſ. wie riapprossimare.

†rappuntа|re, v. a. ſ. riappuntare.

†rappura|re, v. a. dasſ. wie appurare.

rapsodi|a, f. (*Lett.*) Rhapſodie, f. (einzelner Abſchnitt aus Homers Geſängen, von Rhapſoden vorgetragen; u. überhaupt von einem Rhapſoden vorgetragenes Gedicht) ‖ (*Mus.*) Rhapſodie, f. (Kompoſition aus verſchiedenen anderen, beſ. auch aus Volksliedern entlehnten Motiven) ‖ litterariſches Machwerk, welches aus Stellen od. Gedanken verſchiedener anderer Autoren zuſammengeſtoppelt iſt; litterariſches Flickwerk (gr. *ῥαψῳδία*).

rapsodi|sta (pl. **-sti**), m. dasſ. wie rapsodo in der letzten (ironiſchen) Bedeutung.

rapsódo, m. Rhapſode, m. (bei den alten Griechen derjenige, der die einzelnen homeriſchen Geſänge, ſowie die anderer Epiker, bon Ort zu Ort ziehend geſangartig vortrug) ‖ jetzt: Rhapſodiendichter, -komponiſt, m. ‖ *iron.* Verfaſſer von Verſen od. Werken, die aus den Dichtungen od. Werken anderer zuſammengeſtoppelt ſind (gr. *ῥαψῳδός*).

rapu|glio (pl. **-gli**), m. Rübenfeld, n.; nur übl. in dem *mod. prov.*: chi vuole un buon ~, lo semini di luglio, wer viel Rüben ernten will, der ſäe im Juli.

rarame|nte, *avv.* ſelten.

rarefa|re (**rarefò ſ. fare**), v. a. (*Fis.*) verdünnen; dünn machen; ausbehnen; il calore rarefa l'aria, die Wärme verdünnt die Luft, dehnt ſie aus ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich verdünnen; ſich ausdehnen ‖ *p. pass.* **rarefa|tto**, als *agg.*: verdünnt (lat. rarefacere).

rarefattibile, *agg.* (*Fis.*) der Verdünnung fähig; verdünnbar; ausdehnbar.

rarefazione, f. (*Fis.*) Verdünnen, n.; Verdünnung; Ausdehnung, f.

rare|zza, *agg.* (*dim.* v. raro) ziemlich ſelten ‖ ziemlich dünn. [ſheit, f.

rare|zza, f. Seltenheit, f. ‖ Dünne; Dünnrarità, f. Dünnheit; Dünne, f. ‖ (meiſt) Seltenheit, f.; Gegenſtand von auserleſenem Wert, m.; Koſtbarkeit; ∗Rarität, f. (lat. raritas).

rа|ro, *agg.* nicht dicht; loſe; dünn; loſe zuſammenhängend; in großen Zwiſchenräumen ſtehend (hierüber meiſtens rado) ‖ ſelten; ſelten vorkommend; äußerſt ſelten; ~ come i cani gialli, come le mosche bianche, come i campanili nelle selve etc., ſelten wie ein ſchecliger Pudel, wie eine weiße Fliege, wie ein Kirchturm im Wald (wie ein weißer Rabe) ‖ in geringer Anzahl vorhanden; ſpärlich ‖ ⊙ passi **-i**, langſame Schritte, m. pl. (D.) ‖ *fig.* von auserleſener Beſchaffenheit, Güte; auserleſen; koſtbar; köſtlich; ungewöhnlich; ſelten; ingegno ~, ein auserleſener Geiſt ‖ **-e** volte, *avv.* ſelten (öfters di rado) ‖ *avv.* dasſ. wie raramente (lat. rarus).

⊙ **rа|ro**, m. Seltenes, n.; Seltenheit, f. ‖ Dünnheit, f. (D.).

†ra|sa, f. dasſ. wie ragia ‖ (*Mar.*) **-e** di ancora, ſchwimmende Korkſtücke, die die Lage des Ankers anzeigen, n. pl.

rasare (ra'so), v. a. eben, glatt machen; ebenen; glätten; glatt schaben (eine Fläche mit dem Reibeisen, mit Glasscherben zc.) || ~ lo staio, das Maß streichen (vergl. radere) || ~ le siepi, die Hecken beschneiden, gleich schneiden, scheren (mit der Hippe) || ~ la pelle, il cuoio, das Fell, das Leder glatt schaben || ~ la testa, den Kopf ganz glatt scheren || *p. pass.* **rasa'to**, geglättet (h. u. f.) || *agg.* glatt (von Stoffen); velluto ~, glatter Sammet.

rasatura, f. Glätten; Glattstreichen, n.; Glattung, f. || dasjenige, was beim Streichen des Maßes abfällt; Überschuß, m. [ssoffi.

†**rascetta**, f. geringwertiger Rasch (Wollen-

raschia, f. (*Med.*) Krätze, f.; bösartiger Grind (eine Abart der scabbia).

raschiabile, *agg.* was sich abkratzen läßt.

raschiare (ra'schio, –chi), v. a. wegs, abkratzen; abschaben; abraspeln || abnagen; abspülen (Gewässer das Ufer) || v. n. Kitzel im Halse haben; sich räuspern (auch um jds. Aufmerksamkeit zu erregen, z. B. um jdm. begreiflich zu machen, daß man ihm Lügen auftischt (wahrsch. von einem suppon. lat. rasiculare).

raschiata, f. Abkratzen; Wegkratzen; Abschaben, n.; far dare una ~ a qc., etwas ein bißchen abkratzen lassen.

raschiatina, f. (*dim.* v. raschiata) oberflächliches Abkratzen; una ~ basta a pulire il tavolino, es genügt vollständig, wenn Ihr das Tischchen ein wenig abkratzen laßt.

raschiatoio (pl. –o'j), m. Abkratzer, m.; Kratz-, Schabwerkzeug, -eisen; Reibeisen, n.

raschiatura, f. Abkratzen; Abschaben; Abraspeln, n.; Abkratzung, f. || durch Abkratzen entstehender Abfall; Abschabsel, n.; Raspelspäne, m. pl. || abgekratzte Stelle.

raschietto, m. Schabwerkzeug; Schabeisen; Kratzeisen, n.; Schaber, m. || Radiermesser, n.

raschino, m. Radiermesser (mit doppelt geschliffener Klinge), n. || Schabeisen; Kratzeisen, n. (zum Entfernen des gefrorenen Schnees u. des Schmutzes auf der Straße zc.).

raschio (pl. –i'i), m. Kitzel (m.), Kratzen (n.) im Halse (erzeugt durch Speisen, die in schlechtem Fett gekocht sind).

rascia, f. Ratin; Rasch, m.; Sarsche, f. (Art Wollenzeug) || rasee, pl. die weißen u. schwarzen Tücher (Draperien), mit welchen das Kirchenportal ausgeschlagen wird, wenn ein Totenamt für eine hervorragende Persönlichkeit in der Kirche abgehalten wird (nach Muratori von Rascia, einer Landschaft im alten Dalmatien).

rascière, m. Ratin-, Raschweber, m.

rascigare, v. a. u. n. dass. wie asciugare || *fam.* ~ le tasche a qd., jdm. geschickt die Taschen leeren; ihn ausbeuteln.

rasciugatura, f. Trocknen; Abtrocknen, n.; Trocknung, f.

rasciuttare, v. a. *fam.* für rasciugare.

rasciutto, *agg.* (entst. aus rasciuttato) trocken; abgetrocknet || *fam.* non aver ancora gli occhi –i, f. unter occhio.

rasentare (rasen'to), v. a. nahehin, fast streifen; dicht, hart an einer Sache hin, an ihr entlang, an ihr vorbeigehen, fahren || *fig.* ~ la galera, mit einem Bein das Zuchthaus streifen; ~ il codice penale, hart, dicht am Strafgesetz vorbeischlüpfen; fast unter dasselbe fallen || scrittore tanto naturalista che rasenta lo Zola, ein Schriftsteller, welcher sich in seinem Naturalismus an Zola annähert, an Zola erinnert, ihm nahekommt; gli scrittori che rasentarono l'epoca del rinascimento, die Schriftsteller, welche in den ersten Anfängen des Renaissancegezeitalters lebten, welche die Renaissance einleiteten (s. rasente).

rasènte, *prep.* (mit Dativ u. Akkus.) hart, dicht an einer Sache vorbei; hart, dicht an ihr entlang, an ihr hin; la palla gli passò ~ al capo, die Kugel fuhr ihm dicht am Kopf vorbei, streifte beinahe seinen Kopf || ⊙ ~ il dì, gegen Morgen || auch: essere ~ a fare qc., dicht daran sein, etw. zu thun (wohl andere Form für radente). [Atlas.

†**rasetto**, m. (*dim.* v. raso) haltspeidener

rasiera, f. Streichholz, n. (um das Maß zu streichen; f. radere) || dass. wie radimadia || Schabeisen, n.

***rasiére**, m. Barbier, m.

†**rasimo**, m. dass. wie rabbia.

raso, *agg.* s. *p. pass.* v. radere.

raso, m. Atlas, m. (Stoff).

rasoiaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. rasoio) schlechtes, schlechtgeschliffenes, kratzendes Rasiermesser. [messer.

rasoino, m. (*dim.* v. rasoio) kleines Rasier-

rasoio (pl. –o'j), m. Rasiermesser, n.; affilare il ~; dar la striscia al ~, das Rasiermesser abziehen; astuccio da –j, Rasiermesserbehcd, n. || *prov.* attaccarsi a' –j (od. far come chi affoga che s'attaccherebbe a' –j), in der Verzweiflung zu allem greifen; fich (wie ein Ertrinkender) an einen Strohhalm klammern || aver il miele in bocca e il ~ a cintola, Honig im Munde u. Galle im Herzen (den Schein im Nacken) haben || camminare sopra un fil di ~, sich am Rande eines Abgrundes bewegen; auf einem Vulkan gehen; esser come i –j de' barbieri, che son sempre in filo, den Magen nie voll genug bekommen können; ein Nimmersatt sein (bes. Kinder, die stets Hunger haben) || essere un ~ al cuore di qd., ein stetiger Gegenstand der Sorge u. Angst für jem. sein (Sachen u. Personen) (v. raso, radere).

rasoiuccio (pl. –u'cci), m. (*dispr.* v. rasoio) elendes Rasiermesser, Scheermesser.

raspa, f. Glätteisle; Raspel, f. (zur Glättung von Holz, Marmor, Elfenbein zc.).

raspare (ra'spo), v. a. glätten mit der Glätteisle (f. raspa); abraspeln || ~ la gola, den Hals reizen (ein scharfes Getränk, bes. saurer Wein); questo vino raspa la gola, dieser Wein ist ein Halskratzer, ein Kratzer || mit den Füßen scharren, stampfen (von Pferden u. anderen Tieren, auch von Hühnern gebraucht); mit den Nägeln kratzen (von Menschen); auch *assol.* || *fig.* u. *fam.* heimlich entwenden, mausen; wegmausen; grapfen; ergrapfen; wegkitzlitzen || *fam.* thun; vorhaben; im Schilde führen; non si sa che cosa raspi, man weiß nicht, was er vor hat; ~ in tempi torbi, im trüben fischen || *p. pass.* **raspa'to**, geglättet (h. u. f.) || *agg.* † vino ~, dass. wie raspatino (b. ahd. raspôn, zusammenscharren).

raspati'ccio (pl. –cci), m. aufgescharrter Boden; Ort, wo der Boden mehrjach aufgewühlt ist (bes. durch Hühner) || *fam.* Krakelfüße, m. pl.; Krakeei, f. (von einer schlechten Schrift).

†**raspatino**, m. Krätzer, m.; geringer Wein (aus nachgelesenen Beeren u. gequetschten Traubenkämmen).

raspatura, f. Aufscharren; Scharren; Zerscharren (des Bodens), n. || aufgescharrter Boden || *fig.* ~ di gallina, Krakelfüße, m. pl.; Krakeei, f. (von einer schlechten Schrift).

rasperella, f. (*Bot.*) dass. wie equiseto.

†**raspettare**, v. a. übl. rispettare.

raspino, m. kleine Glätteisle (der Ciseleure u. Juweliere). [stamm, m.

raspo, m. Kamm der Weintraube; Trauben-

raspo, m. (*Vet.*) Mände der Hunde, f.

raspollare (raspo'llo), v. n. die bei der ersten Lese stehengebliebenen kleinen Trauben nachlesen.

raspollatura, f. Nachlese (der bei der ersten Weinlese stehengebliebenen kleinen Trauben), f. [ersten Weinlese stehen bleibt).

raspollo, m. kleine Traube (die bei der

†**raspo'so**, *agg.* rauh anzufühlen; von rauher Oberfläche.

†**rassaggiare**, v. a. f. riassaggiare.

†**rassalire** u. **rassaltare**, v. a. f. riassalire u. riassaltare.

†**rassecurare**, v. a. f. riassecurare.

rassegamento, m. Gerinnen; Erstarren, n. (einer Flüssigkeit).

rassegare (rasse'go, –ghi), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. gerinnen; erstarren; steif werden (bes. von fettigen Flüssigkeiten) || *p. pass.* **rassega'to**, geronnen (i.) || *agg.* brodo ~, geschlackerte Fleischbrühe.

rassegho (pl. –i'i), m. Gerinnsel, n.; geronnene Flüssigkeit || geronnener Zustand.

rassegna, f. (*Mil.*) Musterung; Heerschau; Truppenschau; *Parade; Revue, f.; far la ~ delle truppe od. passarle in ~, die Truppen mustern; Musterung über sie abhalten; passare la ~, gemustert werden; *Revue passieren; il reggimento fu passato in ~ dal generale, der General besichtigte das Regiment, hielt Regimentsbesichtigung ab || (*Scuol.*) Eintragung der Studenten in das auf dem Universitätssekretariat aufliegende Register; wird nur im pl. gebraucht in Wendungen wie: domani incominciano le –e, morgen beginnen die Inskriptionen; prendere le –e, sich inskribieren, einschreiben lassen; dare le –e, die Erlaubnis hiezu erhalten || (*Giornal.*) Rundschau; Übersicht; Chronik; *Revue, f.; ~ drammatica, letteraria, politica, agraria, dramatische, litterarische, politische, agrarische Rundschau (oft überschrift der betreffenden Rubrik in Zeitschriften u. Tagesblättern); ~ nazionale, nationale Rundschau (als Titel einer Zeitschrift selbst) || Recension, f.; kritische kurze Besprechung eines od. mehrerer Bücher. [u. rassegnazione.

rassegnamento, m. dass. wie rassegna

rassegnare (rasse'gno), v. a. (*Mil.*) mustern (Truppen); *sie Revue passieren lassen; Truppenschau, Besichtigung abhalten || auch *fig.*: il libro che il preterito rassegna, das Buch, das die Vergangenheit mustert, darstellt (D.) || ~ la popolazione, eine Volkszählung vornehmen || seine Entlassung nehmen, einreichen; abtreten; niederlegen (ein Amt); verzichten (auf eine Stellung); *demissionieren; seine Demission geben; non avendo potuto comporre un gabinetto forte, ha rassegnato il mandato nelle mani del re, da er kein starkes Kabinett zu bilden vermochte, hat er den Auftrag in die Hände des Königs zurückgegeben || ausbändigen; überweisen; zurückerstatten (für consegnare) || ~ un' istanza al ministro, dem Minister eine Eingabe einreichen || ~ a qd. il proprio ossequio, la propria servitù, i suoi ringraziamenti, jdm. seine Hochachtung, Ergebenheit versichern, seinen Dank abstatten (bes. als Schlußwendung im Briefstil) || **–rsi**, v. rifl. dass. wie prendere le rassegne (s. rassegna) || sich ergeben; sich in etwas schicken; –rsi ai voleri di Dio, sich in Gottes Willen fügen; sich Gottes Willen unterwerfen; sein Gesicht in Demut tragen || *assol.* qui bisogna –rsi, hier heißt es, sich bescheiden, sich geduldig fügen || (Briefstil) ho l'onore di –rmi suo devotmo servitore, ich habe die Ehre zu zeichnen als Ihr ergebenster Diener || *p. pass.* rassegna'to, gemustert (h. u. f.); übergeben (h. u. f.); (sich) ergeben (b.) || *agg.* resignierl, con animo ~, in ergebungsvollem, gelassenem, demütigem Sinne (v. lat. resignare).

rassegnatamente, *avv.* mit Ergebung; mit Gelassenheit; geduldig; *resigniert; mit Resignation.

rassegnatore, m.; **–trice**, f. Verzichtleistender, m.; *e, f. (auf ein Amt zc.) || †Musternder, m.; *e, f.; Inspektor, m.; *in, f.

rassegnazione, f. Gelassenheit; *Resignation; Ergebung, f. (a' voleri di Dio, in den Willen Gottes); patire con ~ le ingiurie, mit Gelassenheit die Beleidigungen ertragen || † Verzichtleistung, f.

rassembramento, m. dass. wie rassomiglianza. [migliante.

rassembrante, *agg.* dass. wie rassomi-

rassembrare (rasse'mbro), v. a. ähneln; ähnlich sein; gleichen; gleich sein; scheinen (üblicher parere, somigliare od. sembrare) || v. a. † gleich, ähnlich machen || dass. wie imitare || † dass. wie raccorre.

rasserenamento, m. Schaufheiteren, n.; Aufheiterung; Aufklärung, f. (der Witterung).

rasserenare (rasse're'no), v. a. aufheitern; aufklären; wieder heil machen; il vento rasserena il cielo, der Wind klärt den Himmel auf, fegt die Wolken weg || auch *fig.*: erleuchten || v. n. u. häufiger **–rsi**, v. rifl. sich aufklären; sich aufheitern; auch *impers.*: freundliches Wetter werden; (il cielo) rasserenò od. si rasserenò ad un tratto, plötzlich klärte es (der Himmel) sich auf || *fig.* –rsi, sich erheitern; einen freudigen Ausdruck bekommen (dasAntlitz des Menschen); a queste parole egli si rasserenò, bei diesen Worten heiterte sich sein Antlitz auf || *p. pass.* rasserena'to, aufgeheitert (h. u. f.) || *agg.* hell; klar (Wetter); heiter; aufgeräumt (Mienen).

rassestare (rassè'sto), v. a. dass. wie assestare || *fig.* ordnen; in Ordnung, ins Gelcise bringen || *p. pass.* rassesta'to, geordnet; aufgeräumt (h. u. f.) || *agg.* in Ordnung gebracht. [sserung; Reparatur, f.

rassettamento, m. Ausbessern, n.; Aus-

rassettare (rassè'tto), v. a. zurechtmachen; wieder in stand setzen; ausbessern; *reparieren (vorzugsweise von Kleidungsstücken gebraucht); sie flicken, zurecht flicken; wieder herrichten (auch *assol.*) || *fig.* ~ un componimento, einen Aufsatz durchkorrigieren, verbessern || † dass. wie raccogliere || **–rsi**, v. rifl. dass. wie raffazzonarsi || *p. pass.* rassetta'to, ausgebessert (h. u. f.) (Etym. s. unter assettare).

rassettatore, m.; **–trice**, f. Zurechtmacher; Ausbesserer, m.; *in, f.

rassettatura, f. Ausbesserung, f.; Zurechtmachen, n.; ✻Reparatur, f.

rassicurare (rassicu·ro), v. a. beruhigen; aufrichten; Sicherheit, Mut einflößen (dm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich beruhigen; ruhig werden; wieder Mut gewinnen ‖ *p. pres.* u. *agg.* rassicura·nte, Mut einflößend; die Unruhe benehmend; beruhigend ‖ *p. pass.* rassicura·to, beruhigt (h. u. f.) ‖ *agg.* ruhig; seiner Sache sicher.

rassicurato·re, m.; **–trice**, f. Beruhiger; Mutenflößer, m.; ✻in, f. ‖ *agg.* dass. wie rassicurante. [gen, n.; Befestigung, f.

rassodamen·to, m. Festmachen; Befesti-

rassoda·re (rassŏdo), v. a. dass. wie assodare ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. fest, steif, hart werden; le uova, troppo cocendole rassodano, die Eier werden zu hart, wenn man sie zu lange kocht ‖ sich zu einem Klumpen zusammenballen (von flüssigen Massen) ‖ v. a. *fig.* befestigen; stärken; distribuendo dei favori la saputa ✻la sua autorità politica, durch Begünstigungen hat er seine politische Autorität zu befestigen versucht ‖ *p. pass.* rassoda·to, befestigt (h. u. f.) ‖ *agg.* fest; hart.

rassodi·a, f. rapsodia.

rassomiglia·mento, m. Vergleichen; Ähneln, n.; Vergleichung, f.; Gleichnis, n. ‖ auch dass. wie rassomiglianza.

rassomiglia·nza, f. Ähnlichsein, n.; Ähnlichkeit, f.

rassomiglia·re (rassomi·glio), v. n. dass. wie assomigliare u. wie ein verkürztes somigliare ‖ *p. pres.* rassomiglia·nte, als *agg.*: ähnlich; ähnlich.

rassomigliativo, *agg.* (*Gram.*) eine Ähnlichkeit, einen Vergleich ausdrückend.

rassottiglia·re (rassotti·glio), v. a. wieder, noch mehr verdünnen; noch dünner, feiner machen ‖ *fig.* schärfen (den Verstand) ‖ **–rsi**, v. rifl. dünner, geringer werden; abnehmen.

†**rassumere**, v. a. ſ. riassumere.

†**rassummare** (rassu·mmo), v. a. aufs neue die Summe ziehen (A.)

✻**rastéllo**, m. dass. wie rastrello. [*Der.*

✻**rastiare**, v. a. u. *Der.* ſ. raschiare u.

rastio·ne, m. *(Gett.)* Kratz-, Schabeeisen (zum Reinigen, Glätten der gegossenen Masse),

rastrellame·nto, m. Harken, n. [n.

rastrella·re (rastrèllo), v. a. harken; zusammenharken; mit dem Rechen, mit der Harke zusammenkünfen ‖ v. n. harken; den Rechen, die Harke gebrauchen ‖ *(Mar.)* etwas im Wasser hinter sich herschleifen (Schiffe) ‖ *fig.* **–** qc., etw. mit sich nehmen; etw. wegführen.

rastrella·ta, f. ein Rechen voll Heu oder Stroh.

rastrelliéra, f. Raufe; Futterraufe (im Stall), f. ‖ Schüsselbrett, n. (in der Küche) ‖ Gewehrständer; Gewehrrechen, m.; Waffengerüst, n. ‖ *(Mar.)* Mütze, f.

rastrellino, m. *(dim.* v. rastrello) kleiner Rechen; kleine Harke.

rastrèllo, m. Rechen, m.; Harke, f. ‖ Fallschutzgatter, n.; calare, alzare il **–**, das Fallgatter herablassen, aufziehen ‖ **–** di mulino, Mühlrechen ‖ *(Arald.)* Gatter (im Wappen), n. ‖ Gewehrständer, m.; Waffengerüst, n. ‖ Hakenleiste, f.; Kleiderrechen ‖ *(Magn.)* Rechen; Zähne, m. pl. (im Schlosse) ‖ *fig.* giuocar di **–**; menare il **–**, lange Finger machen; mausen; menare, mettere tutti a **–**, alle durchbecheln; niemand verschonen (lat. rastellus).

rastremare (rastrémo), v. a. *(Arch.)* den Schaft einer Säule auf den gewünschten Umfang bringen.

rastremazio·ne, f. *(Arch.)* die Reduktion des Durchmessers einer Säule auf einen bestimmten Umfang.

ra·stro, m. dass. wie rastrello (in der gewählten Sprache gebraucht) (lat. rastrum).

rasura, f. Abkratzen; Radieren; Abschaben, n. ‖ Rasur, f.; wegradierte, ausgekratzte Stelle (in einem Texte).

rata, f. Anteil, m.; Rate, f. ‖ a **–e**, in Raten, Teilzahlungen; ratenweise ‖ per **–**, kopfweise; auf den einzelnen Kopf; je nach dem Anteil des einzelnen; wieviel auf jeden kommt; pro rata (v. lat. rata, sc. pars). [lungen).

rateà·le, *agg.* in Raten geschehend (Zahlatafià, f. Würzbranntwein; Rataſia, m. (aus dem malayischen arak u. tâba).

ratania, f. *(Form.)* Rantanha- od. Rantanhawurzel, f. (der Krameria triandra).

†**ratico·ne** u. **ratico·ni**, *avv.*, andar **–**, mühsig umhergehen; den lieben Gott den Tag abstehlen.

✻**ratifica**, f. Bestätigung; Ratifikation, f. (besser ratificazione) ‖ *(Parl.)* la **–** dei poteri (alla Camera dei deputati), Gültigkeitserklärung der Wahl eines Abgeordneten (durch die Wahlprüfungskommission), f.

ratificamen·to, m. ſ. ratificazione.

ratificare (ratifico, **–**chi), v. a. bestätigen; ✻ratifizieren ‖ für (rechts)gültig erklären ‖ bekräftigen; bestätigen; anerkennen (bereits gesagte od. geschriebenes) ‖ ✻**–rsi**, v. rifl. (Briefstil) mi ratifico di V. S. devot mo, ich bekenne mich als Ew. Wohlgeb. ergebenster Diener (v. lat. ratum facere).

ratificato·re, m.; **–trice**, f. Bestätiger; Gültigkeitserklärer; Anerkenner, m.; ✻in, f.

ratificazio·ne, f. Bestätigung; Gültigkeitserklärung; ✻Ratifikation, f.

†**ratilia**, f. Schiff; Fahrzeug, n. ‖ Flotte, f. (lat. ratis). [über all herumschwelfen.

†**ratio**, *avv.*, andar **–**, überall herumstöchen;

†**ratire**, v. n. schwer Atem holen; röcheln; im Todeskampfe liegen ‖ *fig.* vor Gram sterben.

ratizzare (ratizzo), v. a. in Raten einteilen; nach Anteilen bestimmen ‖ ✻ **–** qd., jdm. bestimmte Raten, Anteile (hinsichtlich einer Zahlung) auferlegen ‖ ✻**–rsi** a una data somma, sich dazu verpflichten, eine Summe in bestimmten Raten zu zahlen (bureaukratische Ausdrucksweise).

rato, *agg. (Giur.)* bestätigt; ratifiziert; genehmigt ‖ *fam.* l'avrò per **–** e grato, es soll mir lieb u. genehm sein (lat. ratus).

ratta, f. *(Arch.)* **–** da piedi, Ablauf; **–** di sopra, Anlauf (einer Säule), m.

rattaccare, v. a. ſ. riattaccare.

rattamponamen·to, m. Flicken, n.; Ausbesserung, f. (von Schuhen) ‖ Schuhfleck; Schuhstücken, m.

rattacconare (rattacco·no), v. a. (Schuhe) flicken, ausbessern; Flecke auf sie aufsetzen; sie mit frischen Absätzen versehen; sie besetzen.

†**rattarpare**, v. a. ſ. rattrappire.

rattavéllo, m. *(Vetr.)* Fritttöffel, m.; Rührkelle, f.

rattemperare (rattempero), v. a. mäßigen; besänftigen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich mäßigen.

rattenere (ratténgo, ſ. tenere), v. a. zurückhalten; aufhalten; festhalten (eine Person) ‖ eindämmen; stauen (den Abfluß von Gewässern) ‖ behalten; einbehalten od. unterbehalten; nicht herausgeben; abziehen (eine Summe); gli rattiene tre lire al mese nel salario, er zieht ihm drei Lire monatlich von seinem Gehalte ab, behält diese Summe zurück ‖ *fig.* nicht freien Lauf lassen einer Sache; **–** le lacrime, die Thränen unterdrücken, zurückhalten ‖ **–** il passo, den Schritt zügeln, zurückhalten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich bemeistern; sich zusammennehmen; non poteva **–**rsi, er konnte seiner Bewegung nicht Herr werden, sie nicht unterdrücken; auch: vorsichtig vorgehen od. zu Werke gehen ‖ sich Zwang auferlegen; sich enthalten (etw. zu thun); **–**rsi dal parlare, seiner Zunge einen Zügel anlegen; sich des Sprechens enthalten ‖ *p. pass.* rattenu·to, zurückgehalten (h. u. f.) ‖ *agg.* zurückhaltend; vorsichtig (lat. retinere).

rattenimen·to, m. Zurückhaltung, f.

rattenitiva, f. Gedächtniskraft, f.; Gedächtnis, n. [m.

†**rattenitivo**, m. Geländer, n.; Widerhalt,

†**rattènto**, m. dass. wie rattenimento (D.).

rattenu·ta, f. Zurückhaltung, f. ‖ kleiner Querdamm (in Gräben behufs Stauung des guten Gedeihens); kleines Wehr ‖ Zusammenfassung, Stauung, Zusammenhaltung des aus einem Fluß ausgetretenen Wassers, f.

rattestare (rattèsto), v. a. wiedervereinigen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wiedervereinigen; zusammenkommen.

rattezza, f. Geschwindigkeit; Behendigkeit; Schleunigkeit; Raschheit; Schnelligkeit, f. ‖ †Stellheit, f. (Ausdruck der gewählten Sprache).

rattiepidare, v. a. ſ. rattiepidire.

rattiepidimen·to, m. Lauwerden, n.; Lauigkeit, f. (auch *fig.*).

rattiepidire (rattiepidi·sco), v. a. u. n. dass. wie intiepidire (auch *fig.*).

rattina, f. haariger Wollenstoff; gekräuseltes Wollenzeug (im Gebrauch für Winterstoffe); Ratin, m. (v. altfrz. ratin, Farrenkraut).

rattinare (rattino), v. a. *(Lanif.)* das Tuch künstlich bearbeiten, daß es haarig wird; es wollig kratzen (frz. ratiner).

rattinatore, m. Tuchkratzer, m.

rattinatura, f. *(Lanif.)* Rauhkratzung, Knäuelung, Kräuselung des Tuches, f.

rattizzare (rattizzo), v. a. anschüren, anfachen (das Feuer) ‖ *fig.* anregen; aufreizen; **–** una rivolta, eine Empörung anzetteln (v. tizzo).

ratto, m. Raub, m.; bef. gewaltsame Entführung von Personen; Vergewaltigung (einer Frau), f.; il **–** delle Sabine, der Raub der Sabinerinnen ‖ *fig.* Entzückung; Verzückung; Ekstase, f.; i **–** di S. Caterina, die Verzückungen, Erscheinungen, Visionen der h. Katharina ‖ *fam.* sono certi **–**i suoi, das ist eine seiner Grillen ‖ heftiger Strom; Strömung (im Wasser), f. (v. lat. raptus).

†**ratto**, m. Ratte, f. ‖ *prov.* molto sa il **–**, mas più ne sa il gatto, jeder findet seinen Meister (lebt noch in manchen Dialekten); v. altbd. u. mhd. ratto, Ratte).

ratto, *agg.* geschwind, behend ‖ ⊙ steil; jäh (D.); meist nur gebräuchlich als *avv.* in den *mod. prov.* non potere andare nè pian nè **–**, auf dem Karren zu lang, auf dem Wagen zu kurz sein; zu nichts fähig sein ‖ *prov.* chi va piano va **–**, Eile mit Weile ‖ ratto ratto, sehr schnell ‖ ⊙ ratto che, dass. wie tostochè (D.) (v. lat. raptus).

⊙ **ratto**, *p. pass.* v. rapire.

rattoppare (rattòppo), v. a. flicken; ausbessern (Kleider, Schuhe) ‖ *fig.* u. *dispr.* zurechtschustern; zustutzen (z. B. Verse) ‖ *p. pass.* rattoppa·to, ausgebessert (h. u. f.) ‖ *agg.* vestito **–**, geflicktes Kleid.

rattoppatore, m.; **–trice**, f. Ausbesserer; Flicker, m.; ✻in, f.

rattoppatura, f. Ausbessern; Flicken, n.; Ausbesserung; Reparatur, f.

rattórcere, v. a. dass. wie attorcere mit verstärkender Bedeutung.

†**rattore**, m. dass. wie rapitore.

rattorniare, v. a. dass. wie attorniare.

rattòrto, *p. pass.* v. rattorcere.

rattorzolare, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich zusammenknäueln.

rattrappamen·to, m. ſ. rattrappimento.

rattrappatura, f. dass. wie rattrappimento.

rattrappimen·to, m. Zusammenziehung; Kontraktion (der Muskeln), f. ‖ Steifheit; Lähmung (eines Gliedes), f.

rattrappire (rattrappi·sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich zusammenziehen; steif werden; erfrieren; den Muskelkrampf bekommen (Gliedmaßen) ‖ *p. pass.* rattrappi·to, steif geworden; gelähmt (f.); auch als *agg.*

rattrarre (rattrag·go, ſ. trarre), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie rattrappire ‖ **–rsi** auch für ritirarsi ‖ *p. pass.* rattra·tto, gelähmt (f.); auch als *agg.* ‖ *sost.* m. Gelähmter, m. (lat. retrahere).

rattristamen·to, m. Traurigstimmen, n. ‖ Traurigwerden, ✻sein, n.

rattristare (rattrì·sto), v. a. traurig machen; betrüben ‖ **–rsi**, v. rifl. traurig, betrübt werden; sich grämen ‖ *p. pass.* rattrista·to, als *agg.*: betrübt; traurig gestimmt.

rattristire (rattristi·sco), v. a. trübe machen; verstimmen; den Humor verderben ‖ *fig.* der ursprünglichen Frische u. Üppigkeit berauben; schädigen; zurückmachen (speciell Pflanzen u. Früchte, durch Einfluß ungünstiger Witterung) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verdüstern, verstimmt werden; seine Heiterkeit, gute Stimmung, seinen Humor verlieren ‖ *p. pass.* rattristi·to, als *agg.*: verstimmt.

†**rattura**, f. Raub, m. (üblicher ratto).

raucédine, f. Heiserkeit; Rauheit, f. (der Stimme) (lat. raucedo, **–**edinem).

rauco (pl. **–**chi), *agg.* heiser; rauh (üblicher roco) (lat. raucus).

raugéo, m. *fam.* Geizkragen, m.; schmutziger, habsüchtiger Mensch (v. Raugia für Ragusa; also eigentl. lokales Schimpfwort).

raumiliare (raumi·lio), v. a. jds. Stolz bändigen; jem. demütigen (stärker als umiliare) ‖ *fig.* besänftigen; begütigen.

raunare (rau·no), v. a. *Der.* ſ. radunare u. *Der.* [Spitze gekrümmt.

raunciná·to, *agg.* hakenförmig; an der

ravaglio·ne, m. *(Med.)* Blutpocken; fließende Blattern, f. pl. (Umstellung für variolone).

ravanèllo, m. *(Bot.)* Rettich, m. (Raphanus sativus) (eigentl. *dim.* v. rafano).

ravanè·to, m. steiler Abhang; Halde, f. (in den Marmorbrüchen zum Herabgleitenlassen der Marmorblöcke).

ravano, m. *(Bot.)* dass. wie ravanello.

†**ravazzuólo**, m. dass. wie broccolo.

✻**ravegguiólo**, m. ſ. ravigguiolo.

†**ravere**, v. a. ſ. riavere.

†raverˈusto u. ravirˈusto u. raveˈrusˈchio, m. dasš. wie lambrusca.

ravigginòlo, m. frischer, grüner Ziegenkäse (Emilia).

raviuòli, m. pl. Gericht aus frischem Kräuterkäse, Butter u. Mehl, n. (mit. rabiolae).

ravizzone, m. (*Bot.*) Kohlrübe, f. (Brassica napus).

ravvalorare (ravvaloˈro), v.a. stärken; kräftigen; zum Aufschwung bringen ‖ sentirsi ~, neue Kraft in sich fühlen; sich neugestärkt fühlen ‖ *p. pass.* ravvaloraˈto, als *agg.*: neugestärkt.

ravvedersi (miˈ ravveˈdo, ſ. vedere), v. rifl. zur Erkenntnis seiner selbst, seiner Fehler kommen; sein Unrecht, seinen Irrtum einsehen; in sich gehen; Reue empfinden (di qc., über eine Sache); ⊙ u. †wahrnehmen ‖ *p. pass.* ravvedˈuˈto u. (weniger gebr.) ravviˈsto, in sich gegangen; zur Erkenntnis seiner Fehler gelangt (i.) ‖ *agg.* voller Selbsterkenntnis; reuevoll.

ravvedimeˈnto, m. Erkenntnis seiner Fehler; Sinnesänderung; Reue; Besserung, f.

ravversare (ravverˈso), v.a. wieder in Ordnung bringen (z. B. die Haare); wieder ordentlich herrichten ‖ –rsi, v. rifl. seine Kleider, Haare ordnen ‖ *p. pass.* ravversaˈto, wieder in Ordnung gebracht (h. u. ſ.) ‖ *agg.* sauber u. pünktlich gekleidet; ordentlich; ∗adrett.

ravversatiˈno, *agg.* (*dim.* v. ravversato) dasš. wie ravversato; mit Vorliebe von jungen Leuten gebraucht: un giovinetto ~, ein sauberer, nett gekleideter junger Mensch.

ravviameˈnto, m. Wiederherrichten; Ordnen; Zurechtmachen, n.

ravviare (ravviˈo), v. a. (eigentlich: wieder auf den Weg bringen) wieder in Ordnung bringen; wieder aufräumen (Betten; Zimmer); wieder anfachen (Feuer) ‖ *fig.* wieder in Schwung, wieder auf die Beine, wieder in Aufnahme bringen (z. B. ein im Niedergang befindliches Geschäft) ‖ *fig.* zurechtweisen; auf den rechten Weg leiten ‖ zusammenlesen; ordentlich auf einen Haufen zusammenlegen (zerstreute Gegenstände) ‖ –rsi, v. rifl. seine Kleider, Haare ordnen ‖ sich wieder auf den Weg machen ‖ *p. pass.* ravviˈato, wieder in Ordnung gebracht (h. u. ſ.) ‖ *agg.* nett u. sauber gekleidet; ordentlich; etw. auf sich haltend.

ravviˈata, f. Inordnungbringen; Ordnen (der Kleider u. Haare, bes. der letzteren), n.; aspetti un momento; voglio darmi prima una ~ ai capelli, warten Sie einen Augenblick, ich will noch geschwind meine Haare etwas zurechtstreichen.

ravviatiˈno, *agg.* (*dim.* v. ravviato) dasš. wie ravviato, bes. von jungen Leuten beiderlei Geschlechts gebraucht: sein säuberlich, ordentlich, nett gekleidet.

ravviciˈnamˈento, m. Annähern, n.; Annäherung, f. ‖ *fig.* Wiederaussöhnung; Wiederannäherung; Wiederherstellung der guten Beziehungen, f.

ravviciˈnare (ravviciˈno), v. a. nähern; wieder nahe bringen; näher rücken; zusammenrücken; nebeneinander schieben, stellen ‖ wieder aussöhnen; wiedervereinen ‖ ~ due fatti, due idee, zwei Thatsachen, Gedankenreihen zum Vergleich gegeneinander halten; sie nebeneinander od. einander gegenüber stellen (Franzosismus: rapprocher) ‖ –rsi, v. rifl. die Freundschaft erneuern; die guten Beziehungen wiederherstellen (nach zeitweiliger Entfremdung) ‖ sich nähern (P.) ‖ *p. pass.* ravviciˈnaˈto, näher gerückt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* wieder ausgesöhnt.

†ravvigorire, v. n. j. rinvigorire.

†ravvilire (ravviliˈsco), v. a. entmutigen; niederschlagen ‖ ~ il prezzo, den Preis herabsetzen ‖ –rsi, v. rifl. mutlos, verzagt, entmutigt werden ‖ wieder abschlagen; im Preis heruntergehen (Waren) ‖ *p. pass.* ravviliˈto, entmutigt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* billiger geworden.

ravviluppameˈnto, m. Verwickeln; Verwirren, n.; Verwickelung, f.

ravviluppare, v. a. dasš. wie avviluppare mit verstärkender Bedeutung.

ravvincidire, v. n. dasš. wie avvincidire.

ravvisàbile, *agg.* wiedererkennbar; era appena ~, es war kaum wiederzuerkennen.

ravvisare (ravviˈso), v. a. wiedererkennen (jds. Gesichtszüge; auch Sachen) ‖ ∗dafürhalten; erachten: ravviso opportuno far così, ich halte es für dienlich, so zu verfahren (amtorette Ausdrucksweise).

ravvivameˈnto, m. Wiederbelebung; Wiederherstellung der Lebenskraft, f. ‖ Sichwiederbeleben; Wiederaufleben, n.

ravvivare (ravviˈvo), v. a. wieder ob. neu beleben; wieder lebendig machen; die Lebensgeister auffrischen; wieder zu Kräften bringen; neue Kräfte geben ‖ *fig.* Leben einhauchen; beleben (eine langweilige Unterhaltung); erfrischen; anfachen (die Flamme) ‖ –rsi, v. rifl. wieder aufleben, neues Leben bekommen ‖ *fig.* neuen Mut fassen ‖ *p. pass.* ravvivaˈto, neubelebt (h. u. ſ.); auch als *agg.*

ravvivatˈore, m.; –trice, f. Wiederbeleber, m.; –in, f. ‖ *agg.* neu belebend; mit frischer Kraft erfüllend; die gelchwächten Lebensgeister stärkend; una pioggia –trice, ein erfrischender Regen.

ravvolgere (ravvòlgo, ſ. volgere), v. a. einwickeln; einhüllen; einschlagen (in un mantello, in einen Mantel); umwickeln; ravvolgi una fascia alla testa, umwickele den Kopf mit einer Binde ‖ –rsi, v. rifl. sich einwickeln; sich einhüllen ‖ sich krümmen ‖ ∗†*fig.* in der Irre umherwandern, umherschweifen ‖ –rsi in un lungo discorso, sich in ein langes Gespräch verwickeln ‖ *p. pass.* ravvòlto, eingewickelt (h. u. ſ.) ‖ *agg.* eingehüllt ‖ †gekrümmt; krumm gebogen.

ravvolgimeˈnto, m. Einwickeln; Einhüllen, n.; Einwickelung; Einhüllung, f. ‖ Krümmung, Windung, f. (einer Straße); Gekrümmtsein, n. [mento.

†ravvolgitˈura, f. dasš. wie ravvolgi-

†ravvòlto, m. dasš. wie involto.

ravvòlto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ravvolgere.

raziocinareˈnto, m. dasš. wie raziocinio.

raziocinare (raˈzio|cinˈo), v. n. vermittelst Vernunftschlüssen urteilen; vernunftmäßig reden, urteilen, schließen; raziocina sofisticamante, seine Beweisführung ist sophistisch ‖ auch v. a. *pop.* etw. wohl überlegen, reiflich durchdenken.

raziocˈinio (pl. –nj), m. Vernunftschluß; Schluß, m. ‖ ~ fallace, Trugschluß ‖ Urteilskraft, f.; lavora senza ~, er arbeitet gedankenlos (mit. ratiocinium).

†razionaˈbile, *agg.* ſ. ragionevole.

†razionabilità, f. ſ. ragionevolezza.

razionaˈle, m. (*Bibl.*) Brustschild, m. (des jüd. Hohenpriesters) (mit. rationalis).

razionaˈle, *agg.* vernunftgemäß; vernünftig; ∗rationell; metodo ~, rationelle Methode; processo ~, rationelles Verfahren ‖ theoretisch (Gegensatz: sperimentale, experimentell; auf Erfahrung beruhend); matematiche –li, reine Mathematik (Gegensatz: matematiche pratiche, angewandte Mathematik) ‖ vernunftbegabt, vernünftig; l'uomo è un essere ~, der Mensch ist ein vernünftiges Wesen ‖ *(Mat.)* rational; außrechenbar (Gegensatz: irrationale, irrational) ‖ orizzonte ~, ſ. unter orizzonte (lat. rationalis).

razionaliˈsmo, m. Rationalismus; Vernunftglaube, m.; Vernunftreligion, f.

razionaliˈsta (pl. –sti), m. Rationalist; Vernunft-, Denkgläubiger, m.

razionalità, f. Vernunftbegabtheit; Vernünftigkeit, f. ‖ Vernunftmäßigkeit, f. ‖ *(Mat.)* Rationalität; Berechenbarkeit, f.

razionalmeˈnte, *avv.* vernunftgemäß; in rationeller, vernunftmäßiger Weise.

razioˈne, f. *(Mil.)* bestimmtes Maß an Lebensmitteln; Ration, f. (die dem Soldaten täglich an Speise u. Trank ob. dem Pferde an Futter zugemessene Portion); Tagesfutter, n. (v. lat. ratio, –onem, in der Bedeutung: Maß).

raˈzza, f. Stamm, m.; Geschlecht, n.; Rasse; Art, f.; la ~ caucasea, die kaukasische Rasse ‖ *fig.* u. *dispr.* la ~ delle spie, der Stamm, das Geschlecht der Spione, der Tyrannen ‖ *(Zool.)* Rasse (durch Zuchtung erzeugt); cane di buona ~, Hund von edler Rasse, m.; ~ del San Bernardo, Bernhardinerrasse; incrociare le –e, die Rassen kreuzen ‖ *ass.* u. nur im Plural gebraucht (bes. von Pferden): avere le –e, Rasse haben; cultura delle –e, Rassenzüchtung, f. ‖ *fig., dispr.* u. *iron.* Sorte; Art; Brut, f.; Gesindel, n.; che ~ di civiltà è questa! das ist eine nette Sorte von Kultur! che ~ di gente è questa! was sind das für Leute! das sind mir saubere Leute! ‖ Wiedererzeugung der gleichen Art; Fortpflanzung, f.; in Redensarten wie: non far ~, sich nicht fortpflanzen; tenere un animale per ~, ein Tier zum Zweck der Rassenzüchtung, der Zucht halten ‖ fare ~ da sè, nur innerhalb seines Stammes, seines Heimatlandes heiraten, Familie gründen; dasš. *fig.*: nur im Kreise seiner Landsleute od. Standesgenossen verkehren; ∗esclusiv sein ‖ *dispr.* u. *volg.* ~ di cani, di vipere, Hundekerle, m. pl.; Otterngezüchte, n. (Schimpfworte) (v. portugies. raza; dies aus dem arab. ras, Ursprung).

razza, f. *(Zool.)* Roche u. Rochen, m. (Seefisch); ~ aquila, Adlerroche (Myliobatis aquila); ~ torpedine, Zitterroche, m. (elektrischer Roche (Raja torpedo). [radius).

razza, f. Speiche (des Rades), f. (v. lat.

razzaccia, f. (*pegg.* v. razza) Sippe; Sippschaft, f. (im schlechten Sinne) ‖ üble Abart.

razzaia, f. Streifen dürren Landes, m.

razzaio (pl. –aj), *agg.* *(Bot.)* olivo ~, schmalblättrige Olivenart mit schwarzen, runden u. kleinen Früchten.

razzaio (pl. –aj), m. Feuerwerker; Raketenverfertiger, m. [Böbel, m.

razzamaˈglia, f. Gesindel; Lumpenpack, n.;

razzaˈre (raˈzzo), v. n. *(Med.)* sich streifenartig röten (entzündete Haut) ‖ dasš. wie raggiare ‖ †dasš. wie raspare (von Pferden) ‖ dasš. wie rasentare ‖ v. a. ~ una ruota, ein Rad durch eine Kette anschleifen, hemmen.

razzatˈura, f. *(Med.)* streifenförmige Rötung, Entzündung (der Haut) ‖ *(Agr.)* dasš. wie potatura.

†razzeggiare (razzeˈggio), v. n. strahlen; ausstrahlen. [(Wein).

†razzeˈnte, *agg.* scharf; pikant; prickelnd

†razzeriˈa, f. Arazzi; Gobelins, m. pl.; gemalte Teppichwaren, f. pl. [Küste.

razzeˈse, m. eine Weinsorte der ligurischen

∗razˈzia, f. Streifzug; Plünderungszug, m. (ursprünglt. der franz. Truppen in Afrika) ‖ Streifzug auf Gesindel (von seiten der Polizei); Razzia od. Razia, f. (hierfür *pop.* besser: giacchiata od. retata) (v. arab. rhaziat, Feldzug).

∗razziareˈ (raˈzzio), v. n. Streifzüge; Plünderungszüge unternehmen (in der modernen Zeitungssprache von den Derwischen gebraucht).

razzièra, f. *(Fruoc.)* Raketenapparat, m.; Vorrichtung zum Abschießen von Raketen, f.

†razzimareˈ, v. a. ſ. azzimare.

razzo, m. *(Fruoc.)* Rakete, f.; ~ matto, Schwärmer, m.; tirare i –i, Raketen steigen lassen ‖ *fig.* u. *fam.* lesto come un ~, geschwind wie der Blitz, wie ein Pfeil; fare come un ~, hurtig sein wie ein Blitz; fuggire via, sparire come un ~, wie ein Blitz davonfliehen, verschwinden (lat. radius).

†razzo, m. dasš. wie raggio (lat. radius).

razzo, m. *(Bot.)* dasš. wie ulivo razzaio, ſ. letzteres.

†razzo, m. dasš. wie arazzo.

razzola, f. kleine, feine Raspel.

razzolare (razˈzolo), v. n. scharren; kratzen (von den Hühnern) ‖ *fig.* wühlen; durchwühlen; durchstöbern; herumspüren; herumschnüffeln ‖ *mod. prov.* predicar bene e ~ male, ſ. unter predicare ‖ *prov.* chi di gallina nasce convien che razzoli, ſ. unter gallina (Diminutivform v. razzare, in der Bedeutung raggiare).

razzolata, f. Scharren, n. ‖ *fig.* Durchstöbern; Durchsuchen; Durchwühlen; Nachspüren, n.

razzolatoˈre, m.; –trice, f. Durchstöberer; Aufspürer, m.; ∗in, f.; ~ di modi antichi e pedanteschi, Aufstöberer alter u. pedantischer Redensarten, m. [Nachspüren, n.

razzolatuˈra, f. Durchstöbern; Aufspüren;

razzoliˈno (pl. –iˈi), m. häufiges, fortgesetztes Nachspüren, Durchstöbern.

razzuffarˈsi, v. rifl. dasš. wie azzuffarsi.

†razzumaˈglia, f. f. razzamaglia.

razzuòlo, m. f. raggiuolo ‖ kleine Speiche ‖ kleine Säge der Weingärtner.

re-, *(Gram.)* (auch ri, ra; vor a blosses r) Präsix, durch welches die Wiederholung, Erneuerung, Zurückwendung u. Rückwärtsbewegung ausgedrückt wird; oft auch eine Verstärkung der Bedeutung anzeigend (v. lat. re-).

re, m. *indecl.* König, m.; ~ costituzionale, assoluto, konstitutioneller, absoluter König; il ~ d'Italia, der König von Italien ‖ ~ dei ~; ~ dei cieli; ~ celeste, König der Könige, Gott; ~ della pace, pacifico, Friedenskönig (Jesus Christus) ‖ il ~ magi, die heiligen drei Könige aus dem Morgenlande ‖ *(Giuoc.)* König im Karten- u. Schachspiel; ~ di picche, Pikkönig ‖ *fig.* der Hervorragendste in einer Kunst, Wissenschaft ꝛc.; il ~ de' pittori odierni, der erste Maler der Gegenwart; il ~ de' galantuomini, der große Biedermann der Welt, der erzbrave Mensch; ~ della scor-

tesia, Erzgroblan, m.; ~ delle disgrazie, Unglücksrade; Pechvogel, m. || (von Sachen) das Ausgezeichnetste, Vorzüglichste in seiner Art; è il ~ dei vini, ihm gebührt die Krone unter den Weinen || il ~ del convito, der den Ehrenplatz bei einem Gastmahl hat, an der Spitze der Tafel sitzt; il ~ della festa, der die erste Flöte bei einem Feste spielt; Mittelpunkt des Festes; il ~ de' fiumi, der größte Fluß eines Landes (z. B. der Rhein in Deutschland) || *iron.* il popolo ~, das souveräne Volk || *fam.* a parola di ~, (etg. Königswort) es ist unwiderruflich, fest u. beschegelt || *prov.* ognuno è ~ in casa sua, ein jeder ist Herr in seinem Hause || in paese di ciechi chi a un occhio solo è ~, unter den Blinden ist der Einäugige König || *(Ornit.)* ~ di macchia od. ~ meschino, dass. wie sericciolo || ~ quaglio (od. delle quaglie), Wachtelkönig; Wiesenknarrer, m. (Rallus crex) (v. lat. rex, regem).

rè, m. *(Mus.)* zweite Note der Do-Skala; D, n. (der deutschen Skala).

Rèa, f. *(N. pr. mit.)* Rhea || Rea Silvia, f. *(N. pr. stor.)* Rhea Silvia.

reagènte, m. *(Chim.)* Reagens, n.; meist im pl.: ~i, Reagentien, pl.

reagìre (reagì·sco), v. n. in entgegengesetzter Weise wirken; zurück-, gegenwirken; eine Gegenwirkung ausüben (auch *fig.*) || *(Chim.)* reagieren.

†**realdìre**, v. a. *(Givr.)* einen Prozeß nochmals vornehmen; die Akten revidieren; die Zeugen aufs neue vernehmen || — qd., jem. seine Rechte wieder einsetzen (hängt mit **realdo** zusammen).

reàle, *agg.* königlich; die Königswürde, das Königshaus betreffend; essere ammesso alla ~ presenza, beim König vorgelassen werden; famiglia ~, königliche Familie; ~i poste, königliche Post (steht, wie im letzteren Fall, als Beiwort für Regierungsämter ꝛc., gewöhnlich vor dem Hauptwort; Abkürzung R., im pl. RR.); Altezza ~, Königliche Hoheit (Titel des Thronerben in Italien) || ◎ la donna ~ od. la real donna, die Königin || *scat.* i reali, pl. die königliche Dynastie; das königliche Haus; das königliche Geschlecht; i ~i di Savoia, die königliche Dynastie von Savoyen; das Haus Savoyen || *fig.* fürstlich; königlich; herrlich; prächtig; pompa ~, fürstlicher Prunk || †galera ~ (auch la reale), die königliche od. Hauptgaleere; das Admiralsschiff || *(Mus.)* suoni ~i, Brusttöne, m. pl. || reale, als Beiwort für Industrieartikel u. dergl., um deren Güte zu bezeichnen; bei, beste für eine Art Papier: carta ~, allerfeinstes Papier; *fam.* esser carta ~ (auch mercanzia ~), aufrichtig sein; nicht doppelzüngig sein; es sagen, wie man's meint || direkt ins Meer mündend (als Beiwort für Flüsse): l'Arno e il Tevere sono fiumi ~i, Arno u. Tiber sind Flüsse, welche ins Meer münden (Hauptflüsse) || von reiner Rasse (Gegensatz: bastardo, Bastard), zu Bezeichnung reiner Tierrassen; un cane di Terranova, veramente ~, ein ganz echter, rassenreiner Neufundländerhund || *(Mar.)* volta ~, Gewölbe mit spitzbogenen Steinen (im Gegensatz zu volterrana, Gewölbe mit flach liegenden Steinen) || *(Cuc.)* pasta ~, süße Mehlspeise; feines Backwerk (aus feinstem Mehl, Eiern u. Zucker) || alla ~ (statt ∗realmente, od. besser regalmente [s. d.]), auf königliche Art; königlich; *fig.* aufs herrlichste, prächtigste (lat. regalis).

reàle, *agg.* wirklich (existierend); in der That vorhanden; real (od. reell) (im Gegensatz zu: apparente, scheinbar, eingebildet, in der Vorstellung vorhanden) || *(Stat. u. Givr.)* dinglich; tassa ~, Real-, Objektsteuer (im Gegensatz zu tassa personale, Personal-, Kopfsteuer) || †wesentlich (besser essenziale) || in der Volkssprache auch für leale gebraucht; †alla ~, dass. wie lealmente || *avv.* in der Wendung: parlare ~, gerade heraus sprechen; etw. gerade heraus, unverblümt sagen; parlo ~, questa cosa non mi piace, aufrichtig gesagt, das gefällt mir nicht (v. lat. res).

reàle, m. *(Monet.)* Real, m. (span. Münze; zwanzigster Teil des Piasters).

realgalè, m. *(Min.)* Realgar, m.; rotes Rauschgelb od. Schwefelarsen; Rubinschwefel, m.; rote Arsenblende.

realìsmo, m. *(Art. u. Lett.)* Realismus, m.; Wirklichkeitslehre, f.; Wirklichkeitssinn, m.; auf naturgetreue Darstellung in Kunst u. Litteratur hinzielende Richtung (auch verismo genannt) || *(Filos.)* Realismus; Lehre der Scholastik, welche die abstrakten Begriffe als wirklich existierend ansah (im Gegensatz zum Nominalismus, der sie als inhaltlose Vorstellungen ohne objektive Realität betrachtete); in der modernen u. antiken Philosophie auch gebraucht für: Empirismus; Sensualismus od. Materialismus, m.

realìsta (pl. ∗-sti), m. Anhänger des Königtums; Royalist, m.; esser più ~ del re, königlicher, als der König sein.

realìsta (pl. ∗-sti), m. *(Art. u. Lett.)* Realist, m. (Anhänger der realistischen Schule in Kunst u. Litteratur; s. realismo) || *(Filos. mediœv.)* Realist (Gegensatz Nominalist, s. realismo).

realizzàmento, m. dass. wie realizzazione.

∗**realizzàre** (realizzo), v. a. verwirklichen; zur Ausführung bringen; realisieren || ~ un credito, una somma, ein Guthaben, eine Summe eintreiben, einkassieren; ~ gli effetti, seine Effekten flüssig zu Geld machen; ∗~sie realizieren || **-rsi**, v. rifl. zur Ausführung gelangen; in Erfüllung gehen || *p. pass.* realizzato, verwirklicht (p. u. §.), auch als *agg.* (Französismus: réaliser).

∗**realizzazione**, f. Verwirklichung; Realisierung, f.

realmente, *avv.* thatsächlich; in Wahrheit; in Wirklichkeit; positiv || ∗wahrhaft; fuwahr (aus dem Französ. gekommener Neologismus) || ∗ehrlich; loyal.

∗**realmente**, *avv.* f. regalmente.

realtà, f. Wirklichkeit; Realität, f.; wirkliches Vorhandensein || in ~, in der That; thatsächlich; wirklich; in Wahrheit; ∗positiv.

reàme, m. Königreich, n. (heute nur noch im historischen Sinne, z. B. vom ehemal. Königreich Neapel, gebraucht; sonst regno).

rèas, m. *(Bot.)* dass. wie rosolaccio.

†**reassùmere**, v. a. u. *Der.* ſ. riassumere u. *Der.*

reàto, m. *(Giur.)* Anklagestand, m.; Verklagtsein, n.; Reat, m. || Schuld; Verschuldung, f.; Verbrechen, n.

reattìno, m. *(Zool.)* Zaunkönig; Haubenkönig, m. (Troglodytes parvulus).

reattìvo, *agg.* zurückwirkend; ∗reagierend; Gegenwirkung ausübend.

∗**reazionàrio** (pl. ∗-rj), m. *(Polit.)* Rückschrittler; Reaktionär, m. (v. frz. reactionnaire; guttitalienisch dafür codino).

reazione, f. Gegenwirkung; Rückwirkung, f. || *(Chim.)* Reaktion, f. || *(Polit.)* Reaktion (sowohl die reaktionäre Doktrin u. Parteirichtung, als die Vertreter u. Anhänger derselben in einem Staatswesen).

rebbiare (rebbio, rebbi), v. a. eigentl.: mit der Zinke (rebbio) schlagen, stechen; sodann überhaupt: schlagen; durchhauen; durchprügeln || rebbia! emphatisch u. parenthetisch gebraucht, um den Akt des Schlagens auszudrücken, etwa das deutsche: hast du nicht gesehen! od. schwupp, schwuppdich! z. B. appena lo vide, rebbia! cominciò a bastonarlo, kaum sah er ihn, so — hast du nicht gesehen — versetzte er ihm eins.

rebbiata, f. Schlag mit der Zinke, m. || Stoß-, Faustschlag, m.

rebbio (pl. ∗-bbj), m. Zinke, f., Zinken, m. der Gabel; forca a due ~i, zweizinkige Heugabel (Etym. unbestimmt; viell. v. dtsch. riffel, Kerf, vermittels einer suppon. älteren Form ripili).

†**rebellàre**, v. n. u. *Der.* ſ. ribellare u. *Der.*

reboànte, *agg.* laut tönend; dröhnend || *fig.* ~ stile, scrittore ~, hochtönender, schwülstiger, bombastischer, phrasenreicher Stil; Schriftsteller (v. lat. reboans, -antem, *p. pres.* v. reboare [s. d., lat. reboatus]).

reboàto, m. Dröhnen; Getöse, n.; Wiederhall, m.

rèbus, m. Rebus, m.; Bilderrätsel, n. || *fig.* Rätsel, n.; rätselhafte, dunkle Sache od. Person; Buch mit sieben Siegeln, n.

∗**recadìa**, f. ſ. ricadia. [u. *Der.*

recalcitrare, v. a. u. *Der.* ſ. ricalcitrare u. *Der.*

recamento, m. Herbeibringen; Herbringen, n. || ~ di gioia, Anlaß zur Freude, m.

recapitare, v. a. u. *Der.* ſ. ricapitare u. *Der.* [u. *Der.*

recapitolare, v. a. u. *Der.* ſ. ricapitulare

†**recappare** (recappo), v. a. losmachen; loswickeln.

recare (réco, -chi), v. a. reichen; darreichen; langen || bringen; herbringen; herbeibringen (in der Umgangssprache besser condurre, portare); ~ innanzi, vorführen; vorstellen || ~ in un' altra lingua, übertragen (in eine andere Sprache); ~ in iscrittura, zu Papier bringen || ~ al pubblico, bekannt machen; ~ alla luce, ans Licht bringen; zu Tage fördern || ~ qd. a qc., jem. zu einer Handlung bringen, vermögen, veranlassen, bewegen; ~ ad amaritudine, verbittern; ~ a conforto, trösten; ~ a pentimento, zur Reue bewegen; ~ a morte, vom Leben zum Tode befördern; ~ a niente, ~ a distruzione, vernichten; ~ in servitù, unterjochen; ~ in sul disperare, sul disperato, zur Verzweiflung bringen || ~ agli estremi, zum äußersten bringen, treiben; ~ ad effetto, ins Werk setzen; zur Ausführung bringen; ~ a fine, zu Ende führen; ~ in contrasto, in Zwiefel ziehen; ~ in parte, teilhaftig machen || ~ gioia, dolore, molestia a qd., jdm. Freude, Schmerz bereiten, Schaden verursachen || ~ riparo, Abhilfe schaffen || ~ apprensione, Besorgnis einflößen || ti ci recherò, ich will dich schon dazu bringen; il diavolo ti ci reca, dich reitet der Teufel || beilegen; zuschreiben; ~ la colpa a qd., jdm. die Schuld geben; ~ la colpa a sè, die Schuld auf sich nehmen; **-rsi** qc. a grazia, sich etw. zur Ehre anrechnen, als eine Gnade zu schätzen wissen; **-rsi** ad onore qc., sich eine Ehre daraus machen; **-rsi** a vergogna qc., etw. als eine Schande betrachten, empfinden; **-rsi** qc. (∗a sè) a ingiuria, etw. als Beleidigung aufnehmen; **-rsi** qc. in buona od. in cattiva parte, etw. gut od. übel aufnehmen, deuten, auslegen; **-rsi** ubbia di qc., einen Abscheu vor einem Dinge fassen, bekommen; **-rsi** a noia qc., einer Sache überdrüssig werden; gegen etw. einen Ekel bekommen || **-rsi** a mente qc., sich auf etw. besinnen; sich etw. ins Gedächtnis zurückrufen || **-rsi** le mani al petto, die Hände auf die Brust legen; *fig.* etw. reuevoll bekennen; **-rsi** qd. in braccio, in grembo, einen auf den Arm, auf den Schoß nehmen || **-rsi** un peso addosso, eine Last auf sich nehmen || auslegen; deuten || auf eine gewisse Zahl bringen; ∗reducteren; ~ a un di tutto il suo avere, sein Vermögen in einem Tage verschwenden || benachrichtigen; hinterbringen || **-rsi**, v. rifl. sich begeben (wohin); **-rsi** lontano, sich entfernen; **-rsi** in guardia, sich zur Wehr setzen; **-rsi** sopra sè, seine Gedanken sammeln; sich in sich selbst zurückziehen || *p. pass.* recato, gereicht; dargebracht; verschafft (lat. p. f.) (v. abd. recchên, recken, ausstrecken, hinhalten).

†**recàta**, f. Darreichen; Herbringen, n.; Überbringung, f.; ~ di piatti, eine Tracht Speisen || *(Stor. fiorent.)* Anzahl einer der Obrigkeit zur Amterbesetzung vorgeschlagenen Persönlichkeiten, f.; auch: Verzeichnis der zu besteuernden Güter, n. || *fig.* Jammer, m.; Klage, f.; Wehruf, m.; ~e della morte od. ultime ~e, Todesseufzer, m. pl.; Ächzen des Sterbenden, n.

†**recatore**, m.; †**-trice**, f. Bringer; Überbringer, m.; ∗in, f. || *fig.* Urheber, m.; ∗in, f.

†**recatura**, f. Transport, m. || Fracht, f.; Fuhrlohn; Botenlohn, m.

†**recchia**, f. für orecchia. [ſ.

†**recchiata**, f. u. **recchione**, m. Ohrfeige.

recédere (recédo ſ. cedere), v. n. zurücktreten; zurückweichen; ſich zurückziehen || meist nur *fig.*: abstehen (da qc., von einer Sache), aufgeben etw.; non ~, fest bei einer Sache bleiben; auf seinem Sinn beharren (lat. recedere).

recedimento, m. Weichen; Zurückgehen, n. || Abstand, m. (von einer Sache od. Absicht).

recensione, f. (*Filol.*) Recension; Vergleichung (eines Textes); Textprüfung, -vergleichung, f. || kritische Anzeige, Besprechung; Recension (einer Schrift) in wissenschaftlichen Zeitschriften (für zwanglose kritische Plaudereien üblicher rassegna) (lat. recensio, -onem).

recensore, m. Recensent; Kritiker; Besprecher; Kritiker, m. || Textvergleicher, -prüfer, m.

recènte, *agg.* neu; frisch; eben erst od. seit kurzem geschehen od. entstanden; neuen od. neuesten Datums; le pubblicazioni ~i, die neuesten litterarischen Erscheinungen, f. pl.; notizie recentissime, allerletzte Nachrichten (Zeitungsstil), f. pl. || *(Nat.)* animali, piante ~i, jetzt vorkommende, lebende Tiere (m. pl.), Pflanzen (f. pl.) (im Gegensatz zu den fossilen) || †pane, vino ~, frischgebackenes, frisches Brot; neuer, junger Wein || ◎ i secoli ~i, die frühesten, ersten Jahrhunderte (nach Erschaffung der Welt, D.), n. pl. || *mod. adv.* di ~, neuerdings; erst in diesen Tagen; unlängst (lat. recens, -entem). [jüngst; unlängst; soeben.

recentemente, *avv.* neuerdings; kürzlich;

†**recépere**, v. a. ſ. ricevere (D.).

récere (récio, réci; *perf.* recèi u. recètti, -cesti, -cè od. -cètte), v. a. speien; ausspeien; brechen; ausbrechen; durch den Mund von ſich geben || *assol.* ſich erbrechen —

spelen; *volg.* tolzen ‖ *fig.* Ekel erregen bis zum Erbrechen; questo sudiciume fa ~ (od. mi fa voglia di ~), diese Schmutzerei ist ekelerregend, ist zum Speien ‖ (auch) mit Bezug auf das, was geistigen Ekel erregt; quel libro è così seccoso, che mi fa voglia di ~ (od. che fa ~), das Buch ist zum Davonlaufen öde ‖ *volg.* a capo reci, mit dem Kopf nach unten ‖ *p. pass.* reciuto, erbrochen (b.); (sich) erbrochen (b.); ausgebrochen (b. u. f.) ‖ als *agg. fig.* u. *fam.* baco ~, blech, fränklich aussehende Person (v. lat. rejicere).

recesso, m. Zurücktreten, Zurücktreten, n.; Rückgang, m.; ~ della febbre, Nachlassen des Fiebers, n. ‖ abgelegener, verborgener, entfernter Ort ‖ *fig.* i più secreti –i della coscienza, del cuore, die geheimsten Schlupfwinkel des Gewissens, m. pl., Falten des Herzens, f. pl. ‖ (*Stor. u. Stat.*) –i dell'imperio, Reichsabschiede, m. pl. (lat. recessus).

recetta·colo, m. ſ. ricettacolo.

†**recettare**, v. a. u. *Der.* ſ. ricettare u. *Der.*

†**recettibile**, *agg.* zur Aufnahme geeignet.

†**recettibilità**, f. Aufnahmefähigkeit, f.

†**recettivo**, *agg.* zum Aufnehmen geeignet.

⊙ **recétto**, *agg.* dasſ. wie ricevuto (D.) (lat. receptus).

recezione, f. Aufnahme, f. (ibs. in ein Amt); la ~ dei B. nell'ordine degli avvocati, die Aufnahme des B. in den Advokatenstand (lat. receptio, –onem).

recidere (recì·do; *perf.* recì·si, –cidésti; *p. pass.* recì·so), v. a. ſchneiden; ſpalten; auftrennen; abſchneiden; beſchneiden ‖ ~ un discorso, eine Rede kurz abbrechen; ſie unterbrechen ‖ *(Giur.)* unterdrücken (einen Prozeß); aufheben (einen Vertrag) ‖ –rsi, v. rifl. Riſſe, einen Riß bekommen; aufſpringen (die Haut) ‖ ſich das Fleiſch aufſchneiden; ſich in die Haut ſchneiden ‖ *p. pass.* recì·so, abgeſchnitten (b. u. f.) ‖ *agg. fig.* kurz; gedrängt; bündig (B.) ‖ entſchieden; unbedingt; oppositione –a, entſchiedene Oppoſition (lat. recidere). [n. ‖ (*Giur.*) dasſ. wie recidività.

recidiva, f. *(Med.)* Rückfall, m.; Recidiv, n. ‖ ⊛**recidivare** (recidì·vo), v. n. *(Med.)* einen Rückfall bekommen, von neuem krank werden ‖ *(Giur.)* rückfällig werden ‖ *fig.* wieder in den vorigen Fehler verfallen (Gerstäcker).

[nes Verbrechers).

recidività, f. *(Giur.)* Rückfälligkeit, f. (ei-

recidì·vo, *agg. (Med.)* einen Rückfall in der Krankheit erleidend; in die nämliche Krankheit verfallend; von neuem erkrankend ‖ in den gleichen Fehler verfallend ‖ *(Giur.)* rückfällig (von Verbrechern); ⊛recidivo ‖ *sost.* m. rückfälliger Verbrecher (lat. recidivus).

recingere, v. a. ſ. ricingere.

récipe, m. *(Med.)* lat. eigentl.: nimm! (Bezeichnung des Arztes am Kopfe des Rezepts) ‖ *sost.* m. Rezept, n. (üblicher ricetta).

recipiente, m. Gefäß, n.; Behälter, m.; Sammelbecken, n. ‖ *(Chim.)* Recipient, m.; Vorlage, f. [meſſen; gezieməndə; anſtändig.

recipiente, *agg.* zweckentſprechend ‖ ange-

reciprocamente, *avv.* gegenſeitig; wechſelsweiſe; einander. [eanza.

†**reciprocanezza**, f. ſ. reciprocità.

reciprocanza, f. Wechſelſeitigkeit; Gegenſeitigkeit; Wechſelbeziehung, f.; trattato di ~, auf Gegenſeitigkeit beruhender Vertrag.

reciprocare (recì·proco, –chi), v. a. wechſelweiſe thun; abwechſeln (mit mehreren Dingen); wiederholen ‖ –rsi, v. rifl. *(Mat.)* in reziprokem Verhältnis ſtehen.

†**reciprocazione**, f. ſ. reciprocanza.

reciprocità, f. dasſ. wie reciprocanza.

recìproco (pl. –ci), –chi), *agg.* gegenſeitig; wechſelſeitig; wechſelbeziehlich; reziprok; amore ~, gegenſeitige, beiderſeitige Liebe; servizi –ci, Gegendienſte, m. pl. ‖ *(Gram.)* reziprok (z. B. Zeitwörter) ‖ *(Mat.)* quantità –che, reziproke Größe, Zahlen, f. pl. (lat. reciprocus). [~, auf dem kürzeſten Wege.

recì·sa, f. Schnitt; Einſchnitt, m. „ †alla

recisamente, *avv.* kurz u. bündig.

recisione, f. Abſchneiden; Beſchneiden; Wegſchneiden, n.

recìso, *agg.* ſ. p. *pass.* v. recidere.

récita, f. Vortrag, m.; Herſagen; Recitieren, n. ‖ Aufführung; Darſtellung (eines Theaterſtücks), f.

recitabile, *agg.* aufführbar; darſtellbar; was ſich auf der Bühne darſtellen läßt; bühnenfähig; für die Bühne geeignet.

recitamento, m. ſ. recitazione.

recitare (récito), v. a. herſagen; vortragen; recitieren; geben; ſpielen (una parte, eine Rolle der Schauſpieler); lernen; recitato bene la propria parte, er hat ſeine Rolle gut gegeben, gut durchgeführt ‖ auch *assol.* ~ bene, gut ſpielen; gut vortragen; insegna a ~, er lehrt die Vortragskunſt; ~ qc. a memoria, etw. auswendig vortragen, recitieren; ~ la lezione, ſeine Lektion herſagen ‖ ~ un dramma, ein Drama aufführen ‖ ~ una storia, eine Geſchichte erzählen ‖ *fig.* ~ bene od. male la propria parte, ſeine Rolle gut od. ſchlecht ſpielen (in irgend einer Sache eine ſittgierte Rolle, auch mit Bezug auf das Geſamte eines Menſchenlebens); ſeine Sache gut oder ſchlecht machen ‖ *fam.* ~ in una cosa, ſeine Meinung über eine Sache ausſprechen; io in questo affare non ci voglio ~, ich will mich in dieſe Angelegenheit nicht hineinmiſchen, will bei derſelben nicht mitreden ‖ *iron.* geſpreizt, unnatürlich, gekünſtelt ſprechen; übertrieben od. auffällig geſtikulieren ‖ mit erhobener od. leiſer Stimme beten; ~ un salmo, einen Pſalm beten; ~ le preci dei moribondi, Sterbegebete ſprechen (lat. recitare).

recitativo, m. *(Mus.)* Recitativ, n.; Redegeſang; Sprechgeſang, m.

†**recitatore**, m.; –**trice**, f. Recitator; Vortragender, m.; –e, f.; Vorleſer, m.; –in, f. ‖ †Hinterbringer; Berichterſtatter, m.; –in, f.

†**recitatura**, f. ſ. recitazione.

recitazione, f. Kunſt vorzutragen; Vortragskunſt, f.; Recitieren, n.; esercizi di ~, Vortrags-, Recitierübungen, f. pl. ‖ Herſagen, n. ‖ †Erzählen, n. (lat recitatio, –onem).

recitrìccio (pl. –cci), m. Ausgeſpiecnes; Erbrochenes, n.; ausgebrochene Maſſe ‖ *fig.* u. *fam.* eine Frau, die durch Krankheit od. ſonſt wie alle Reize verloren hat; Vogelſcheuche, f.

reclamare (reclà·mo), v. n. öffentlich Beſchwerde führen; ſich beſchweren; Einſpruch erheben; proteſtieren (contro qd. od. qc., gegen jem. od. etw.); ⊛reklamieren; eine Forderung ſtellen; fordern; verlangen ‖ beanſpruchen (was einem von Rechts wegen zukommt) ‖ v. a. ⊛zurückfordern; reklamieren (in dieſem Sinne Franzöſismus) ‖ *fig.* erfordern; erheiſchen; le circostanze reclamano gagliardi provvedimenti, die Umſtände erheiſchen kräftige Vorkehrungen.

reclamazione, f. dasſ. wie reclamo.

reclamo, m. Einſpruch, m.; Beſchwerde; ⊛Reklamation, f. (beſſer richiamo) ‖ Zurückforderung, f.; Geltendmachen (begründeter Anſprüche), n.

reclinatòrio (pl. –òrj), m. Ruhelager, n.; Ruheplatz, m.; Ruheſtätte, f.

reclusione, f. Einſchließung; Gefängnis, Zuchthausſtrafe, f.; essere condannato a tre anni di ~, zu drei Jahren Gefängnis verurteilt ſein (lat. reclusio, –onem).

reclusòrio, m. zu Gefängnisſtrafe Verurteilter; Sträfling, m.

reclusòrio (pl. –òrj), m. Gefängnis, n. ‖ Arbeitshaus; Armenhaus, n.; Beſſerungsanſtalt, f.

⊛**reclutа**, f. *(Mil.)* neu aufgehobene Mannſchaft ‖ Rekrut, m.; c'è la istruzione delle –e, hier geht das Einexerzieren der Rekruten vor ſich (Franzöſismus: recrue; beſſ. italieniſch coscritto).

⊛**reclutare** (reclu·to), v. a. *(Mil.)* ausheben; anwerben; rekrutieren (beſſer arrolare) ‖ auf die Beine bringen; aus dem Erdboden ſtampfen (ein Heer) (Franzöſismus: recruter; [überdenken.

†**recogitare** (recò·gito), v. a. reiflich

recognizione, f. ſ. ricognizione.

†**recolèndo**, *agg.* verehrungswürdig (jetzt: reverendo).

†**recòlere** (recò·lo), v. a. ehrenvoll erwähnen; mit Ehren gedenken (einer Perſon); verehren (lat. recolere). [u. *Der.*

reconciliare, v. a. u. *Der.* ſ. riconciliare

recondito, *agg.* verborgen; geheim; verſteckt; entlegen; abgelegen ‖ *fig.* dunkel; verworren; verwickelt; il senso ~ dello sue parole, der geheime Sinn ſeiner Worte (lat. reconditus). [*Der.*

recondurre, v. a. u. *Der.* ſ. ricondurre u.

recreare, v. a. u. *Der.* ſ. ricreare u. *Der.*

†**recrementìzio** (pl. –zj), m. *(Med.)* aus, abgesondert durch die Verdauung; bildende Stoffe).

recremento, m. *(Med.)* Absonderung; Ausſcheidung; Ausſcheidung (durch die Verdauung), f. (lat. recrementum).

recriminare (recrimìno), v. n. *(Giur.)* die Verurteilung ſeines Anklägers als eines Verleumders fordern; Gegenbeſchuldigungen vorbringen (v. lat. re- u. criminari).

recriminatore, m.; –**trice**, f. *(Giur.)* Vorbringer, m., –in, f. von Beſchuldigungen.

recriminazione, f. *(Giur.)* Vorbringen von Gegenbeſchuldigungen, n.; Gegenbeſchuldigung, f. ‖ ⊛Rekrimination, f.

⊛**recrudescènza**, f. Wiederſchlimmerwerden, n.; Wiederverſchlimmerung, f. (einer Krankheit bei einem Rekonvalescenten) ‖ neue Verſchlimmerung der Witterung (die bereits milder geworden war) (v. frz. recrudescence; beſſer italieniſch: rincrudimento). [*Der.*

recuperare, v. a. u. *Der.* ſ. ricuperare u.

†**recurrènte**, v. a. *(Med.)* periodiſch wiederkehrend (z. B. Kopfſchmerz) ‖ *(Anat.)* zurücklaufend (Nerven) (v. lat. recurrens, –entem).

†**recusa**, f. u. *Der.* ſ. ricusa u. *Der.*

réda, f. *(Archeol.)* altrömiſche Reiſekutſche (lat. rheda).

† u. ⊙ **réda** u. **rède**, m. Erbe; Erbfolger, m. ‖ Abkömmling; Sohn, m. (auch v. Tieren) (D.) (lat. haeres, –redem).

† u. ⊙ **redaggio**, m. ſ. retaggio. [ditare).

redare (rédo), v. a. erben *(pop.* für ereredarguire (redarguì·sco), v. a. verwerfen (die Lehre, Anſchauung ibs.); widerlegend zu Felde ziehen (gegen jem.); angreifen ‖ ⊛ernſte Vorwürfe machen (ibm.); ernſthaft verweiſen.

†**redargutivo**, *agg.* verweiſend; tadelnd.

redarguizione, f. Verweiſung, f.; widerlegender Angriff; ernſter Verweis; ernſte Rüge.

†**redatore**, m.; –**trice**, f. Erbe, m.; **redatto**, *p. pass.* v. redigere. [Erbin, f.

redattore, m. Redakteur; Redaktor; Schriftleiter; Schriftwart, m. (einer Zeitung).

redazione, f. Anordnung; Abfaſſung; Stilisierung; Formulierung; ⊛Redaktion; Redigierung (eines Aufſatzes ꝛc.), f. ‖ Redaktion; Schriftleitung, f.; Redaktionsbureau, –zimmer, n. (einer Zeitung).

†**reddimento**, m. ſ. rendimento.

† u. ⊙ **reddire**, v. n. dasſ. wie riedere od. ritornare (D.).

† u. ⊙ **redditа**, f. dasſ. wie ritorno (D.).

rèddito, m. Ertrag; Bezug, m.; Einkommen, n.; –i, pl. Einkünfte, f. pl.; Bezüge, m. pl. (aus einem Amt) (lat. redditum).

†**reddizione**, f. dasſ. wie restituzione od. wie riscontro, sostegno. [dere.

†**reddu·to**, übicher reso, *p. pass.* v. ren-

†**rède**, m. ſ. reda.

redènto, *agg.* ſ. p. *pass.* v. redimere.

redentore, m.; –**trice**, f. Erlöſer; Loskäufer; Retter, m.; –in, f. *(Teol.)* Erlöſer; Heiland, m. (Jeſus Chriſtus); –**trice**, Erlöſerin; Mutter Gottes (Maria), f. (lat. redemptor, –trix).

redenzione, f. Loskaufen, n.; Loskaufung (aus der Knechtſchaft), f. ‖ Erlöſen, n.; Erlöſung; Befreiung; Rettung (eines Volks aus der Knechtſchaft, Fremdherrſchaft), f. ‖ Erlöſung (des Menſchengeſchlechts durch Jeſus Chriſtus) ‖ Rettung; Zuflucht, f.; bei *fam.* in der Wendung: senza –, rettungslos; ohne Erbarmen; ohne Ausnahme (lat. redemptio, –onem).

†**redetare**, v. a. dasſ. wie ereditare.

redibitòrio (pl. –òrj), *agg. (Giur.)* was Anlaß zur Zurückgabe eines gekauften Gegenſtandes giebt (ſ. redibizione) (lat. redhibitorius).

redibizione, f. *(Giur.)* Klage des Käufers gegen den Verkäufer auf Rücknahme des gekauften, fehlerhaften Gegenſtandes, f. (mit. redhibido, –onem).

redigere (redì·go; *perf.* redigè·i u. redà·ssi, –dige·sti), v. a. abfaſſen; verfaſſen; aufſetzen; redigieren (ein Schriftſtück) ‖ *p. pass.* redà·tto, abgefaßt; verfaßt; aufgeſetzt (b. u. f.).

redimere (redì·mo; *perf.* redènsi, redime·sti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. loskaufen; befreien (aus der Sklaverei) ‖ erlöſen (das Menſchengeſchlecht; Jeſus Chriſtus) ‖ *(Giur.)* ablöſen (die auf einem Grundſtück ruhenden Laſten) ‖ †einlöſen (ein Pfand) ‖ *p. pass.* redènto, losgekauft; erlöſt (b. u. f.) ‖ *agg.* Italia redenta, das erlöſte, befreite Italien (vergl. irredenta) (lat. redimere).

redimibile, *agg. (Giur.)* ablösbar.

redimibilità, f. *(Giur.)* Ablösbarkeit, f.

⊙ **redimire**, v. a. einen Kranz, eine Krone aufſetzen ‖ *p. pass.* redimì·to, gekrönt (b. u. f.) (lat. redimire).

rédine u. **rédina**, f. (meiſt im pl. –i)

Zügel; Zaum, m. (üblicher guide, f. pl.); rallentare le –i, die Zügel nachlassen; lockern; abbandonare le –i, die Zügel fahren, schießen lassen; a –i abbandonate, mit verhängten Zügeln || bei. *fig.* Leitung, f.; le – del governo, die Zügel der Regierung, m. pl.; le –i del potere, die Leitung, das Ruder des Staats (scheint u. lat. retinere zu kommen).

redintegrare u. *Der.* dass. wie reintegrare u. *Der.*

† u. ⊙ **redire**, dass. wie riedere od. ritornare u. ⊙ **redita**, f. s. reddita. [nare.

†**reditá**, f. s. eredità. [patrimonio.

†**redita'ggio**, m. dass. wie eredità od. wie

†**reditiére**, m. dass. wie erede.

† u. ⊙ **redituro**, *agg.* der wiederkommen wird od. soll.

redivivo, *agg.* wieder zum Leben zurückgekehrt; wieder lebendig geworden; wieder erstanden; nur *fig.* un Cicerone –, ein neuer, zweiter Cicero (lat. redivivus).

rédo, m. Ausdruck der Bauern für ein im eigenen Stall geborenes Kalb (viell. zusammenhängend mit erede).

rédola, f. (toskanisch) Allee, welche vom Landhaus ausgehend sich durch das Gut hinzieht, f. (viell. zusammenhängend mit lat. rheda, Reisewagen).

† u. ⊙ **redolire**, v. n. gut, wohl riechen || v. a. Wohlgeruch verbreiten; che . . . redole odor di lode al sol, die Lobesgerüche zur Sonne ausströmt (D.) || *p. pres.* redolénte als *agg.*: wohlriechend (v. lat. redolere).

redolone, m. (*accr.* v. redola) breite u. lange Einfahrtallee auf Landgütern.

†**redóppio** (pl. –ppj), m. †. raddoppiamento.

réduce, *agg.* zurückkehrend; heimkehrend; zurückgekehrt; heimgekehrt (nach langer Abwesenheit aus fernen Ländern, aus Verbannung u. Krieg) || als *sost.* m. Heimkehrender, Zurückgekehrter, m.; –i delle patrie battaglie, Veteranen der Freiheitskämpfe, m. pl.; associazione dei –i delle patrie battaglie, Kriegerverein, m. (lat. redux, –cem).

†**reducére**, v. a. u. *Der.* †. ridurre u. *Der.*

reduplicare, v. a. nur *(Gram.)* reduplizieren; sonst üblich raddoppiare od. duplicare.

reduplicativo, *agg. (Gram.)* wiederholend (Buchstaben od. Silben); eine Wiederholung anzeigend; reduplizierend.

reduplicazione, f. *(Gram.)* Wiederholung; Verdoppelung (von Buchstaben od. Silben); Reduplikation, f.

†**reduttibile**, *agg.* †. riducibile.

†**redútto**, *p. pass.* v. reducere.

†**reézza**, f. dass. wie reità. [fabrikant, m.

†**refainolo**, m. Zwirnhändler; Zwirn-

refe, m. Zwirn, m.; gomitolo, rocchetto di –, Zwirnknäuel, m., -rolle, f. || *fig.* a – doppio, munter; tüchtig; geboren angestrengt (irgend etw. thun); cucir a – doppio, etw. mit großem Eifer betreiben; oder auch: beide Parteien pressen || *fam.* campare, vivere refe refe, sich mühsam durchs Leben schlagen; sich nur so durchschlagen; sich noch gerade durchschlagen; aufs einschränkteste leben (Gymn. unbetitnmt; man hat an das gr. ζαφή, Nahl, an das ahd. reif, Strick u. an das arab. refi, dünn, gedacht).

referendario (pl. –a'rj), m. (eig. Berichterstatter; Referent, m.) *(Eccles.)* Referendario della Segnatura, Prälat, welcher dem Papst über Streit- u. Rechtsfälle zu berichten hat; – al Consiglio di Stato od. alla Corte dei Conti, Berichterstatter, Referent beim Staatsrat od. bei der Oberrechnungskammer || *iron.* Spion; Zwischenträger, m. (lat. referendarius). [(lat. referre).

referire, v. a. u. *Der.* †. riferire u. *Der.*

referto, m. Bericht; Rapport (an eine Behörde), m. [riferito.

†**referto**, *p. pass.* v. referire, dass. wie

†**refétto**, m. dass. wie ristoramento || *agg.* dass. wie ristorato od. reficiato (v. lat. refectus, *p. pass.* v. reficere).

refettoriére, m. Besorger, Verwalter des Refektoriums (in Klöstern); Tafeldecker, m.

refettório (pl. –órj), m. Speisesaal (in Klöstern, Seminaren u. Kollegien), m.; Refektorium, n. (v. lat. refectus, *p. pass.* v. reficere).

refezionare (refezio'no), v. n. nur einige Visiten essen, genießen (bloß um das Leben zu erhalten).

refezione, f. Labung; Stärkung, f. (mit Speise u. Trank; nur ein Weniges, um nicht die Kräfte ganz zu verlieren) || Mahlzeit, f. (in Klöstern).

†**reficiamento**, m. dass. wie refezione.

†**reficiare** u. reficiare (refi'cio), v. a. stärken; laben (mit Speise u. Trank) (lat. reficere).

reflésso, m. u. *Der.* †. riflesso u. *Der.*

refléttere, v. a. u. *Der.* †. riflettere u. *Der.*

refluire, v. a. u. *Der.* †. rifluire u. *Der.*

refocillare, v. a. u. –rsi, v. rifl. †. rifocillare, –rsi. [*Der.*

refrangere, v. a. u. *Der.* †. rifrangere u.

refrattário (pl. –a'rj), *agg. (Chim.)* dem Eintritt der Wärme schwer zugänglich; schwer schmelzbar; feuerflüssig || *(Mumier.)* schwer zu gewinnen (Erze) || *s. fig.* widerspenstig; aufsässig; sich der Abteilung einer Verpflichtung entziehend; – ai comandi di qd., sich den Befehlen jds. widersetzend, entziehend; *(Mil.)* – alla leva od. alleiu –, sich der Aushebung entziehend; fahnenflüchtig || *sost.* m. Fahnenflüchtiger, m.; unsicherer Kantonsist (mit. refractarius).

refrazione, f. dass. wie rifrazione.

†**refrenare**, v. a. †. raffrenare.

refrigerante, m. *(Chim.)* Kühlfaß, n.; Kühler, m. || Vorwärmer (bei Dampfmaschinen), m.

refrigerare (refrigero), v. a. allmählich abkühlen || fühlen; erfrischen; *p. pres.* refrigeránte als *agg.*: fühlend; erfrischend (lat. refrigerare).

refrigerativo, *agg.* fühlend; erfrischend; zur Abkühlung dienend || als *sost.* m. erfrischender Heiltrank.

†**refrigeratório** (pl. –órj), *agg.* dass. wie refrigerativo || *sost.* m. *(Chim.)* Kühlfaß; Kühlgefäß, n.; Kühler, m.

refrigerazione, f. Abkühlung; Erfrischung; Linderung, f. (selten *fig.*) (lat. refrigeratio, –onem).

refrigério (pl. –érj), m. Abkühlung, f. || bes. *fig.* Erfrischung; Linderung, f. (mit. refrigerium). [*Der.*

†**refrigiare**, v. n. u. *Der.* †. rifugiare u.

†**refrulgere**, v. n. u. *Der.* †. rifulgere u.

refurtiva, f. gestohlenes Gut. [*Der.*

refusare (refu'so), v. a. *(Stamp.)* eine Letter in ein falsches Fach des Letternkastens legen; einen Buchdruckfehler machen.

refúso, m. *(Typ.)* Verschiebung der Typen beim Drucken, f. || unrechter Buchstabe im Satz; Typenvertauschung, f.; Zwiebelfisch, m.

†**refutare**, v. a. u. *Der.* †. rifiutare u. *Der.*

†**regaglia**, f. Überbleibsel beim Essen, beim Mahle, n. || † für regalia gebraucht.

regalabile, *agg.* verschenkbar; zu verschenken.

regalare (rega'lo), v. a. schenken; zum Geschenk machen (qc. a qd., einem etw.); auch Gesichter machen (qc. a qd., jem. mit irgendeiner Rede; – qd. di qc., jem. mit etw. als Geschenk beschenken || *fig.* auftischen (z. B. jdm. ein Märchen) || *iron.* beschenken (qc. a qd., jem. mit einem Dinge); bescheren (einem etw.); – inginrie a qd., einen mit Beschimpfungen überhäufen, regalieren, traktieren || schenken; erlassen (z. B. den Rest einer Schuld) || †schmackhaft machen; würzen (Speisen); ausputzen; schmücken (Schüsseln) || –rsi, v. rifl. sich ergötzen; sich erholen; sich ergehen || *p. pass.* regalato als *agg.*: † gewürzt; köstlich zubereitet (Speisen) || *fam.* roba –a, nicht bezahlte Sachen, f. pl.

†**regaʼle**, *agg.* dass. wie reale.

†**regaʼle**, m. *(Mus.)* Positiv (kleine Orgel), m. || Regal (an der Orgel), n.

regaletto, m. *(dim.* v. regalo) kleines Geschenk; Präsent; Geschenkchen, n.

regalia, f. *(Stor. medioev.)* Recht des Königs, die Einkünfte erledigter Pfründen einzuziehen und solche weiter zu verleihen, n. || heute: Regal; Hoheitsrecht, n., meist pl. regalie, Hoheitsrechte; Regalien, n. pl. (besonders der Krone vorbehaltene Hoheitsrechte) || Abgaben an Geflügel, Eiern, Früchten zc., welche der Bauer bei gewissen Anlässen der Grundherrschaft zu liefern hatte, f. pl. (in manchen Gegenden noch heute in diesem Sinne gebraucht) (v. regale für reale).

regalino, m. *(dim.* v. regalo) kleines, zierliches Geschenk; zierliches Angebinde.

†**regalista** (pl. –sti), m. Inhaber einer königlichen Pfründe, m.

regalmente, *avv.* auf königliche Art; in königlicher Weise; fürstlich; prächtig (das *avv.* wird zur Unterscheidung von realmente noch gebraucht, während das *agg.* veraltet ist).

regalo, m. Geschenk, n.; Gabe, f.; un bel – di fiori, eine schöne Blumengabe || *fig.* me ne fa un –; è un – per me, es ist mir äußerst angenehm; Sie thun mir damit einen großen Gefallen, einen großen Dienst; auch *iron.*: se si leva di qui, mi fa un vero –, wenn Sie fortgingen, würden Sie mir einen großen Gefallen thun, mich sehr verbinden || ebenso *iron.*: fare (piovere) un bel – a qd. (da qd.), jdm. einen hübschen Streich spielen; thun einen netten Liebesdienst erweisen (von ihm erhalten) || *mod. prov.* il – che fece Marzo alla nuora (od. il – delle Fate, tre castagne e una noceiuola), elendes, schnödes, lumpiges Geschenk || †Prunk, m.; Pracht; Üppigkeit, f.; Wohlleben, n. || †a –, in angenehmer, gefiemender Weise (Gymn. ungewiß; viell. von gala, Wohlleben, wofür die antiquierte Bedeutung spricht).

regalone, m. (*accr.* v. regalo) großes, reiches, üppiges Geschenk.

regalúccio (pl. –cci), m. *(dispr.* v. regalo) elendes, klägliches Geschenk.

régamo, m. *(Bot.)* wilder Wohlgemut; wilder Majoran od. Dosten; blauer Dunst; Bachkraut, n.; schwarzes Ruhrkraut; Dranl, m. (Origanum vulgare).

regata, f. Gondel-, Ruderwettfahrt; Regatta, f. (urspr. in Venedig; †auch rigatta, b. riga, Reihe; vergl. das span. regata).

regatare (rega'to), v. n. wettrudern; wettfahren; Regatta fahren.

⊙ **rége**, m. für re (lat. rex, regem).

regenerare, v. n. u. *Der.* †. rigenerare u. *Der.*

†**régge**, f. Thüre, f.; Thor, n. (D.) || früher bes. für eine Verbindungsthür in der Kirche gebraucht (viell. v. reggere od. v. lat. regia sc. porta).

reggente, m. Regent; Thron-, Reichs-, Regierungsverweser, m. || überhaupt: Regierender; Regent, m.; gli Eccellentissimi Capitani Reggenti della Repubblica (di San Marino), die hochmögenden Regenten der Republik (S. Marino). m. pl. || †Rektor; Inspektor (einer Schule), m. (eigentl. *p. pres.* v. reggere).

reggénza, f. Regentschaft; Regierungs-, Reichsverwesung, f. (auch Amtsdauer eines Regenten).

réggere (réggo, –ggi; *perf.* réssi, reggéssti, résse; *p. pass.* rétto), v. a. halten; stützen; heben; regieren (mit der Hand od. einem Werkzeug eine Person od. einen Gegenstand) || ein wenig halten (einen Gegenstand einer anderen Person, die ihn alsbald wieder an sich nimmt) || *fig.* (von Personen) jem. auf den Beinen, über Wasser halten; ihn aufrecht halten || tragen; aushalten (ein Gewicht); questo ramo non ti regge, dieser Ast trägt dich nicht || festhalten; zurückhalten; heben (eine Person; sie an der Bewegung verhindern u. sie z. B. dadurch vor der Gefahr zu stürzen, behüten); zügeln (ein Pferd) || regieren; leiten; lenken; steuern; verwalten (den Staat); – le sorti della patria, die Schicksale des Vaterlandes in der Hand halten; an der Spitze des Staates stehen; *fig.* – la famiglia, die Haushaltung führen; den Haushalt leiten; an der Spitze der Familie stehen || (*Giuoc.*) einen höheren Trumpf haben; lo reggo con la donna, ich übertrumpfe ihn mit der Dame || den Zusatz von Wasser vertragen, ohne dadurch unschmackhaft zu werden (als Lob u. Beweis der Reinheit eines Weines); questo vino regge l'acqua, dieser Wein läßt sich mit Wasser gut mischen; er bleibt auch bei Zusatz von Wasser noch angenehm || – la cella, la burla, sich mit anderen zu einem Scherz, Streich verabreden; mit ihnen einen Scherz, Streich abkarten; – la cella (besser alla cella), einen Streich vertragen; kein Spielverderber sein || *(Gram.)* regieren (z. B. l'infinito, den Infinitiv) || – una scommessa, eine Wette annehmen; auf sie eingehen || vertragen; ertragen; aushalten (der Körper, der Magen eine Speise zc.); speciell: – il vino, den Wein vertragen (können); – un purgante, ein Abführmittel vertragen || – il tormento, die Tortur aushalten || – il volo, sich schwebend in der Luft halten; fliegen (Vögel) || *(Cavall.)* – il contrasto, die Stellung eines Pferdes || –rsi, v. rifl. sich halten; sich festhalten; sich aufrichten; sich stützen; sich heben (a qc., an einem Gegenstande) || –rsi in piedi od. in gambe od. allein –rsi, sich auf den Beinen, sich aufrecht halten; ohne Stütze, Hilfe gehen können; dass. *fig.*: sich auf den Beinen, über Wasser halten; sich halten (Geschäftsleute); –rsi sui chiodi, sich durch Schuldenmachen halten || –rsi a popolo, a monarchia etc., demokratisch regiert werden; unter einem Volksregiment stehen, monarchisch regiert werden, eine monarchische Regierung haben || –rsi d'accatto, sich durch Betteln erhalten || –rsi conforme a certi principj, sein Verhalten nach

gewissen Grundsätzen regeln ‖ –rsi con buona dieta, im Essen u. Trinken mäßig sein ‖ **–rsi,** v. recipr. sich gegenseitig stützen, aufrecht erhalten (auch *fig.*) ‖ v. n. widerstandsfähig sein; ertragen; aushalten; standhalten; Trotz bieten (Personen u. Sachen); ~ alla fatica, al caldo, Strapazen, die Hitze vertragen können); auch *assol.* standhalten; aushalten; ausdauern; *fig.* stichhaltig sein; sich als zutreffend bewähren; questa accusa non regge, diese Anklage läßt sich nicht halten, ist nicht stichhaltig; ~ alla prova, die Probe bestehen, sich im Feuer) bewähren; *fig.* eine scharfe Beleuchtung, eine nähere Prüfung vertragen (z. B. eine Behauptung); ~ al martello, das Hämmern aushalten; b. h. sich hämmern lassen (Metalle); *fig.* le menzogne alla fine non reggono (tengono) al martello, endlich halten die Lügen doch nicht Stich; Lügen haben kurze Beine ‖ ~ al fuoco, sich brennen, glühen lassen ‖ *(Mar.)* ~ alla vela, viele Segel aushalten (Schiffe) ‖ das Wasser nicht durchlassen; wasserdicht sein; nicht lecken; das Wasser abhalten (ein Gefäß, Behälter, Stoff od. Kleidungsstück) ‖ ~ con qd., es bei jdm. aushalten; con lui non ci regge nessuno, mit ihm kann es niemand lange aushalten; mit ihm läßt sich nicht leben, nicht hausen ‖ ~ in una casa, famiglia, bottega, die lange Zeit in einem Haus, einer Familie, einem Laden aushalten (bes. von der Dienerschaft gebraucht); un servitore che non ha retto in nessun posto, ein Diener, der in keiner Stelle lange Zeit geblieben, gewesen ist (immerfort den Dienst gewechselt hat) ‖ non poter ~, nicht mehr länger eine gewisse Lebenshaltung, einen gewissen Aufwand aufrechterhalten können ‖ davend gut, günstig bleiben (das Wetter die Jahreszeit); dauern; währen ‖ *mod. prov.* ~ l'anima coi denti f. unter: anima; ~ il lume od, il candeliere, f. unter candeliere; u. f. w. f. unter den betreffenden Substantiven ‖ *p. pres.* reggente als *agg.*: mit der Stellvertretung der Leitung betraut; direttore ~, stellvertretender Direktor; Direktionsverweser, m. ‖ *(Mar.)* ~ al mare, stürtig; gut See haltend (Schiffe) (lat. regere).

reggetta, f. *(Bot.* u. *Fabbr.)* Eisenstange (für Fuß u. Radreifen), f. (v. reggere).

reggettone, m. *(Fabbr.)* massiver Eisenstab zur Verzitterung von Fenstern u. dergl.

réggia, f. königliches Schloß; Königsschloß, n.; Königsburg, f.; Palast, m., Palais, n. des Königs ‖ † Königshof (als Gesamtheit der Personen um den König), n.; königlicher Leibstaat (v. lat. regia sc. domus).

†**reggibile,** *agg.* leitbar; regierbar; was regiert werden kann.

reggibranca, m. *indecl. (Sell.)* Schwanzgeschirr (am Pferdegeschirr), m.

reggimento, m. Regieren, n.; Regierung, f.; Regime; Regiment, n.; Leitung; Führung, f.; **–i dispotici,** despotische Regierungen, f. pl.; affidò al figliuolo il ~ della provincia, er übergab dem Sohn die Regierung der Provinz ‖ *(Gram.)* Rektion; Verknüpfung regierender u. regierter Wörter, f. ‖ *(Mil.)* Regiment, n. (unter einem Oberst stehende Truppenabteilung); ~ di cavalleria, di fanteria, Kavallerie-, Infanterieregiment; il ~ Aosta, das Regiment Aosta; andare al ~, seine Dienst-Militärzeit antreten; eingezogen werden ‖ *fig.* großer Haufen; Ansammlung, f. (von Personen) ‖ † dass. wie condotta od. regime; sostenersi in buon ~, sich in guter Gesundheit erhalten ‖ † reggimenti del corpo dass. wie gesti ‖ † dass. wie sostegno; *(Mar.)* dass. wie timone. [Bordwanden, f. pl.

réggiole, f. pl. *(Mar.)* Schiffsgeländer, n.;

reggipancia, m. *indecl.* Korsett, n.; Schnürleib, m. (feiner klingt busto od. fuscetta).

reggipenne, m. *indecl.* Federpartiergeschirr (meist am Tintenfaß selbst angebracht), n.

reggipétto, m. *indecl. (Sell.)* Brustriemen (am Pferdegeschirr), m.

reggiposata, m. Besteckhalter (aus Glas oder Metall), m.; Messerbänkchen, n.

reggistanghette, m. *indecl. (Sell.)* Stoßriemen, Gabeltriemen, m. pl. (am Pferdegeschirr).

reggitésta, m. *indecl.* Kopfhalter, m.; Kopfstütze, f. (an der Stuhllehne; in Barbierstuben u. bei Photographen üblich).

reggitirélle, m. *indecl.* Zugstrangriemen (am Pferdegeschirr), m.

reggitore, m.; **–trice,** f. Leiter; Lenker; Herrscher, m.; –in, f. ‖ *als agg.*: la potestà –trice, die leitende Gewalt.

∗**regia,** f. Regie, f. (Verwaltung gewisser Staatsmonopole); ~ dei tabacchi, Tabakregie (v. frz. régie; ital. appalto).

†**regiamente,** dass. wie regalmente.

regicida (pl. –i), m. Königsmörder, m.

regicídio (pl. –dj), Königsmord, m.

regime, m. Regime, n.; Regierung, f.; Regiment, n.; l'antico ~, die frühere Regierung, die ehemalige Ordnung der Dinge; das ancien régime ‖ ~ (di vita), Lebensordnung; Lebenshaltung; Regelung des Lebens nach gewissen Grundsätzen, f.; ∗Regime, n.; tener un ~ di vita molto scrupuloso, ein streng, peinlich geregeltes Leben führen; eine peinlich regelmäßige Lebenshaltung haben ‖ *(Gram.)* dass. wie reggimento (v. frz. régime).

regina, f. Königin; Herrscherin, f.; la ~ madre, die Königin-Mutter ‖ la ~ del cielo, della corte di paradiso, Königin des Himmels, des Paradieses; Himmelskönigin (Bezeichnungen für die Jungfrau Maria) ‖ la città ~ dell' Adriatico, la ~ dei mari, die Königin, Beherrscherin der Adria, der Meere (für Venedig) ‖ *fig.* ~ d'una festa, Königin, Stern eines Festes ‖ *fig.* u. *fam.* sta come una ~, sie lebt in Glück u. Reichtum; par d'essere una ~, sie fühlt vor Glück ‖ das Erlesenste in seiner Art; la ~ delle virtù, die höchste, die Kardinaltugend ‖ *(Giuoc.)* Königin (im Schachspiele) ‖ (bei Bällen u. dergl.) Kaiserin (Parfüm) ‖ als *agg.*: pasta ~, eine süße, sehr wohlschmeckende Mehlspeise; uva ~, Art großer Eßtrauben von bes. gutem Geschmack (lat. regina). [Durchschlagtuch.

regino, *agg.* velo ~, feinines Sieb.

régio (pl. –gi), *agg.* königlich; dem König od. zum Königtum, Königshof gehörig; teatro ~, königliches Theater; la maestà ~a, die königliche Majestät (auch *fig.*) ‖ via od. strada ~a, Post-, Land-, Hauptstraße; Chaussee, f. ‖ briscolo ~, die vom König verordnete, ausgehende Gewalt ‖ *(Chim.)* acqua –a, Königswasser; Goldscheidewasser, n. ‖ † morbo ~, Gelbsucht, f. (lat. regius). [m.

régio, m. *(Giuoc.)* König (im Kartenspiel),

regionale, *agg.* zu einer Gegend, Region, zu einem Bezirk gehörig; divisione ~, Einteilung in natürliche Verwaltungsbezirke, f.

regionalismo, m. *(Polit.)* Regionalismus, m. (speciell in Italien: der politische Standpunkt, welcher die Einteilung des Königreichs in natürliche Regionen anstrebt, im Gegensatz zu den bestehenden künstlichen Verwaltungsbezirken; erst im verflossenen Sinn gleich eine anti-unitarische Richtung; Partikularismus, m.).

regionalista (pl. –sti), m. Anhänger des regionalismo (j. d.); Regionalist, m. ‖ Partikularist, m.

regionário (pl. –rj), m. *(Stor. eccles.)* Kardinal, der von einer der Stadtgegenden Roms seinen Titel hatte.

regione, f. Erd-, Landstrich, m.; Region; Gegend, f. ‖ Gegend; Region als Teil eines Landes, welcher sich infolge historischer Überlieferung als zusammengehöriges Ganze betrachtet; im Gegensatz zu der rein äußerlichen administrativen Einteilung eines Staats) ‖ *(Anat.)* Gegend (eines bestimmten Körperteils insbes. in der Nachbarschaft bestimmter Organe); ~ del fegato, Lebergegend ‖ *(Meteorol.)* ~ superiore, inferiore dell' aria, obere, untere Luftschicht ‖ † *(Astr.)* –i del cielo, Kardinalpunkte des Himmels, m. pl. ‖ Stadtgegend (dass. wie rione) ‖ *(Arch.)* Baustelle, f. ‖ *fig.* le alte –i del potere, die erhabenen Regionen der Gewalt; le serene –i dell' arte, die heiteren Gefilde der Kunst (lat. regio, –onem).

registrabile, *agg.* was sich registrieren läßt; registrierbar.

registrare (regì·stro), v. a. eintragen; einschreiben; registrieren; einregistrieren ‖ eintragen, registrieren lassen ‖ verzeichnen; notieren; auch *fig.* la storia registra nelle sue pagine tutti i grandi fatti, das Buch der Geschichte verzeichnet alle großen Thaten ‖ aufnehmen; aufführen (ein Wort im einem Wörterbuche) ‖ *(Mus.)* die Register der Orgel richtig anwenden, ziehen ‖ *(Orolog.)* die Uhr, das Uhrwerk regulieren (damit sie weder vor- noch nachgeht) ‖ *(Typ.)* die Zeilen gleichstellen, abgleichen; in das Register bringen; das Register richtigen ‖ *(Legal.)* kontrollieren, ob die Blätter od. Bogen eines Buchs richtig zusammenstimmen; die Blätter eines Buchs vor dem Heften richtig zusammenlegen ‖ *p. pass.* registrato als *agg* atto ~, eingetragener, registrierter Akt (Vertrag 2c.); Akt, der (gesetzlich der Registration unterliegt (gegen Erhebung einer Registergebühr); atto non ~, Akt, der nicht der Registrierung unterliegt.

registratore, m.; **–trice,** f. Eintrager; Aufzeichner, m.; –in, f.; Registrator, m.

registrazione, f. Registrierung; Eintragung, f. ‖ *(Legal.)* richtige Einreihung der Blätter ‖ *(Typ.)* richtige Zeilenstellung.

registro, m. Eintragebuch (für die öffentlichen Akte), Register; Verzeichnis, n. ‖ † Register; Inhaltsverzeichnis eines Buchs (heute dafür nur noch: indice) ‖ kaufmännisches Eintragebuch; auch: Kopierbuch ‖ Registeramt, n.; Registratur, f. (auch uffizio del ~); Gebäude, in dem sich die Registratur befindet, n. ‖ impiegato al ~, Archiv-, Registerbeamter, m. ‖ tasse, spese di ~, Registrierungsgebühren, -kosten, f. pl. ‖ legge sul ~ e bollo, Gesetz über Eintrage- u. Stempelpflicht, n. ‖ *(Mus.)* Register (der menschlichen Stimme); Stimmlage, f.; Orgelstimme, f., -zug, m. ‖ *fam.* mutar ~, andere Saiten aufziehen (sowohl sich bessern, als eine schärfere Tonart anschlagen, d. h. strenger werden) ‖ *(Orolog.)* Regulator (in der Uhr), m. ‖ *(Gett.)* ~ di tipi, Register; Polierbrett, n. ‖ *(Typ.)* Register; Gleichzeitlichkeit, f.; genau entsprechende Zeilenstellung ‖ *(Chim.)* ~i del fornelli, Register, n. pl.; Klappen; Luftzieher, m. pl.; Zuglöcher, n. pl. (des Ofens) ‖ *(Mar.)* ~ a vapore, registriertes, d. h. mit seinem Registernummern versehenes eingetragenes Schiff (v. mlt. registrum, für lat. regestum).

†**regnáme,** m. dass. wie reame u. regno.

†**regnamento,** m. dass. wie reggimento.

regnare (re·gno), v. n. herrschen; regieren; König, Herrscher, Herr sein; negli Stati costituzionali il re regna, ma non governa, in den konstitutionellen Staaten ist der König Staatsoberhaupt, aber er regiert nicht ‖ auch *fig.*: regna nel mio cuore, sie beherrscht mein Herz ‖ *fig.* no überrschen; vorwalten; die Oberhand haben; herrschen meist von schlechten Eigenschaften u. üblen Sitten gebraucht) ‖ bestehen; vorhanden sein; herrschen (Winde; Krankheiten 2c.) ‖ regna tra loro la pace e la concordia, Friede u. Eintracht herrschen unter ihnen ‖ dauern; Bestand haben; nell' inverno regna il tramontano, im Winter hält der Nordostwind lange an; in quell' orto non ci regna nulla, in diesem Gemüsegarten hat nichts Bestand ‖ gut fortkommen; gedeihen (von Pflanzen an einem bestimmten Orte od. unter einem bestimmten Himmelsstrich) ‖ *p. pres.* regnante als *agg.*: vorherrschend; herrschend (Krankheiten, Gebräuche 2c.) ‖ *sost.* m. Regent; Herrscherden, m.; Staatsoberhaupt, n. (lat. regnare).

regnatore, m.; **–trice,** f. Herrscher; Beherrscher, m.; –in, f. (nur in gewählter Ausdrucksweise gebraucht) (lat. regnator, –trix).

regnícolo, *agg.* in einem Reich lebend; zu ihm gehörend ‖ als *sost.* m. Reichsangehöriger; Eingeborener (eines Reichs), m. (v. lat. regnum u. colere).

regno, m. Königreich; Reich, n.; il ~ d'Italia, das Königreich Italien; leggi del ~, Reichsgesetze, n. pl. ‖ Königsherrschaft; Regierung eines Königs, f.; sotto il regno di Vittorio Emanuele, unter der Regierung Viktor Emanuels ‖ *fig.* il ~ del terrore, das Reich des Schreckens; die Schreckensherrschaft; il ~ dei farabutti, die Gaunerschaft hat Regiment ‖ ~ celeste, santo, himmlisches Reich (für Paradies u. überirdische Glückseligkeit); ~ delle tenebre, Reich der Finsternis (Hölle) ‖ ⊙ secondo ~, Fegefeuer, n. (D.) ‖ † u. ⊙ Krone, (auch für) Tiara; Papstkrone, f. ‖ Reich (der Natur-; Naturreich); ~ animale, vegetale, minerale, Tier-, Pflanzen-, Mineralreich (lat. regnum).

régola, f. Regel; Richtschnur; Norm, f.; di prudenza, Klugheitsregel; non aver ~, sich an keine Regel binden; unordentlich sein; ciò ti serva di ~, dies diene dir als Norm, zur Richtschnur ‖ Maß; Maßhalten, n.; Mäßigung, f.; bere senza ~, maßlos, unmäßig trinken ‖ Regel; Gesetz; Princip, n. (in einer Disciplin od. Kunst); **–e** grammaticali, grammatikalische Regeln; **–e** della pittura, Gesetze, Principien der Malkunst, n. pl. ‖ † (Arte) Modell, Muster, n. (besser regolo) ‖ *(Arit.)* Rechnungsart, f.; ~ del tre, Regel de tri, f.; ~ di sconto, d'interesse, Diskont-, Zinsrechnung, f. ‖ *(Eccles.)* Ordensregel; Ordensgemeinschaft, f.; Orden, m.; ~ Benedettina, Benediktinerorden, -regel ‖ † Kloster, n. ‖ *prov.* dove non c'è ~, non ci son frati, ohne Ordnung kein Heil (Wortspiel: beruhend auf dem Doppelsinn von ~ als Regel u. Orden) ‖ *fam.* essere di ~, an der Tages-

ordnung sein; immer so sein; bes. *scherz.*: è di ~ che si fa aspettare, es ist die Regel, daß er auf sich warten läßt; er läßt stets auf sich warten || non dare ~, nicht als Muster, Beispiel, als Norm für die Beurteilung einer Sache dienen können; kein Kriterium für die Beurteilung einer Sache abgeben; questa allusione non mi dà ~, mit dieser Anspielung kann ich nichts machen, läßt sich nichts anfangen || non far ~, nicht als Regel, Norm dienen (können); un caso non fa ~, ein Fall kann nicht als Norm dienen, bildet noch keine Regel || *fam.* non esser ~, nicht in der Ordnung, (nicht vernünftig) nicht weise sein || tenere, avere od. mettere qc. in ~, etw. in Ordnung halten od. legen, bringen; es ordnen (z. B. Briefe) || mettere una ~ alle spese, die Ausgaben einschränken || avere qc. in ~, etw. den gesetzlichen Vorschriften entsprechend haben; esser in ~, den gesetzlichen Vorschriften entsprechen (z. B. Pässe u. dergl. amtliche Ausweise); von Personen: alle Formlichkeiten erfüllt haben; aveva tutte le sue carte in ~ od. le sue carte erano in ~, seine Papiere wurden in völliger Ordnung befunden, entsprachen den gesetzlichen Vorschriften || stare od. essere in ~ con qc., etw. vorschriftsgemäß thun, erfüllen; in einer Sache den bestehenden Vorschriften nachkommen || a ~ d'arte, nach den Regeln, Erfordernissen der Kunst; kunstgerecht || a ~ di mondo, dem natürlichen Gang der Dinge entsprechend; wenn es mit natürlichen Dingen zugeht; wenn nichts Außergewöhnliches eintritt || *fam.* nelle ~e; in tutte le ~e, wie es sich gehört; meistens *iron.*: nach allen Regeln der Kunst || per mia, tua, sua ~ (häufig auch mit dem verstärkenden *stupa*; e governo, zu meiner, deiner, seiner Norm, Richtschnur; damit ich, du, er sich danach richten, mein, dein, sein Verhalten danach einrichten kann (lat. regula).

regolamento, m. Regelung, f.; ~ delle acque, Regulierung der Wasserläufe, f. || Reglement, n.; Anordnung; Dienst-, Geschäftsordnung, f. (Summe der Vorschriften od. Statuten für eine Anstalt, Behörde); Statuten, n. pl.; Satzungen, f. pl.; nähere Ausführungsbestimmungen für ein Gesetz; Regularity, n.

regolare (regolo), v. a. regeln; anordnen; bestimmen; festsetzen; eine Regel, ein Gesetz aufstellen (für etw.); etw. auf ein bestimmtes Gesetz zurückführen; eine Norm für etw. finden || regulieren (z. B. den Lauf eines Flusses); einrichten, in Ordnung bringen (einen Mechanismus); ~ un orologio, eine Uhr richten, regulieren || (vernünftig u. weise) leiten, lenken, regieren: ~ la volontà degli uomini al bene, die Willen, die Triebe der Menschen zum guten lenken, hinleiten || regeln; ordnen; in Ordnung bringen; ~ le faccende domestiche, seine häuslichen Angelegenheiten ordnen; ~ i conti, die Rechnungen begleichen (con qd., mit jdm. abrechnen); ~ le differenze, die Streitigkeiten schlichten || ~ le proprie passioni, seine Leidenschaften zügeln, mäßigen || ~ le spese, die Ausgaben einschränken; sich nach den Einnahmen richten || **~rsi**, v. rifl. sich verständig, weise, richtig benehmen; sich danach richten, aufführen; saper ~rsi da sè, von selber das richtige, Verhalten) zu finden wissen; ~rsi secondo le circostanze, sich nach den Umständen richten; sein Verhalten nach den Umständen einrichten, regeln || Maß halten; sich mäßigen; bisogna ~rsi nel bere, man muß im Trinken Maß halten || *p. pass.* regolato als *agg.*: geregelt; eine Regel, Ordnung einhaltend; einer solchen folgend; ordentlich; polso ~, regelmäßiger Puls || regelrecht; den bestehenden, guten Regeln, Vorschriften (einer Wissenschaft, Kunst zc.) gemäß; kunstgerecht || maßhaltend; mäßig; gemäßigt; geordnet; regelmäßig; geregelt || vento ~, zu gewissen Zeiten regelmäßig wiederkehrender Wind; Passatwind, m. (v. mit. regolaris).

regolare, *agg.* regelmäßig; regelrecht; regulär; ordentlich; ordnungsgemäß; üblich || regelrecht gebaut; kunstgerecht || *(Geom.)* figura ~, Figur, deren sämmtliche Seiten u. Winkel gleich sind; *corpi* ~i, die 5 Polyeder, deren Flächen sämmtl. gleiche Seiten haben u. sich unter gleichen Winkeln schneiden || *(Gram.)* regelmäßig (z. B. Verben) || zur Ordensgeistlichkeit gehörig; clero ~, Ordensgeistlichkeit; abito ~, Mönchs-, Ordensgewand, n.; benefizio ~, Pfründe, welche nur ein Ordensgeistlicher besitzen darf, f.; auch als *sost.* m. Ordensgeistlicher, m. (Gegens. secolare, Weltgeistlicher) || *(Mil.)* esercito ~, reguläre Truppen, f. pl. (mit. regolaris).

regolarità, f. Regelmäßigkeit; genaue Beobachtung, Einhaltung von Vorschriften; Ordnungsmäßigkeit; Pünktlichkeit, f. || †Ordensgeistlichkeit, f.; Mönchsstand, m.; cadere in ~, in die Ordensfalle verfallen.

***regolarizzare**, v. a. dasf. wie regolare (v. frz. régulariser).

***regolarizzazione**, f. f. regolazione.

regolarmente, *avv.* ordnungsmäßig; der Ordnung gemäß; regelmäßig; in regelrechter Weise || gewöhnlich; gemeiniglich.

regolatamente, *avv.* regelrecht; den in einer Disciplin zc. geltenden Regeln, Vorschriften, Bräuchen gemäß; richtig; mit Maß; geregelt. [der Lebenshaltung), f.

regolatezza, f. Regelmäßigkeit (bei in

regolato, *agg.* f. *p. pass.* v. regolare.

regolatore, m.; **–trice**, f. Regler; Ordner, m.; ein, f. || *(Arch.)* Wassermesser, m.; ein wag- u. senkrecht aufgeführtes Mauerwerk zur Durchleitung u. zum Messen des Wassers || *(Idraul.)* Regulator, m. Vorrichtung, die senkrechte Tiefe eines Grabens, Kanals zc. zu messen u. weitere Ausgrabungen zu regulieren || *(Orol.)* Unruhe u. Spiralfeder, f. (in Taschenuhren); Perpendikel, m. u. n. (in Wanduhren); Pendeluhr, f.; Regulator, m. || *(Mec.)* Regulator; Instrument zur Regelung einer Bewegung oder Kraftwirkung, n.; Schwungkegel-, Centrifugalregulator zc.

regolazione, f. Regelung; Regulierung, f.

regoletta, f. (*dim.* v. regola) kleine Regel, Anweisung; Regelchen, n.

regolетto, m. (*dim.* v. regolo) kleines Lineal; Lineälchen, n. || *(Arch.)* kleine Leiste zur Verzierung; Zierleiste, f. || auch: kleines Modell, Muster || *(Tess.)* Geschirr-, Scherungsträger, m. || *(Tip.)* Setzlinie, f.

regolina, f. (*dim.* v. regola) einfache, leicht verständliche Regel.

regolino, m. (*dim.* v. regola) *(Falegn.)* Leiste; Zierleiste, f. (an Möbeln).

regolizia, f. *(Bot.)* populäre Form für liquirizia.

Régolo, m. *(N. pr. stor.)* Regulus.

régolo, m. Lineal; Kantel, n. || *fig.* Muster; Modell, n.; Spitze, der Vollkommenheit, m. || *(Arch.)* kleine Zierleiste; kleiner Zierat; kleine ornamentale Verteidung || *(Tess.)* –i, pl. Webertamm, m.; Scherung, f. || *(Chim.)* Metallkönig; Regulus (das reine Metall), m. || *(Astr.)* Regolo, Schlangenkönig (ein Fixstern), m. || *(Ornit.)* Goldhähnchen, n. (Regulus cristatus) || *(Zool. mit.)* Basilisk; Königsdrache, m. (v. regola).

régolo, m. (*dim.* v. rege) kleiner König; Königlein, n.; König eines kleinen Staats; Duodezfürst, m. (*pop.* übl. principotto) (lat. regulus).

regolúccia u. **regolúzza**, f. (*dispr.* v. regola) unbedeutende, zweifelhafte Regel.

†regravatório (pl. –órj), *agg. (Givr.)* erschwerend; belastend.

regressione, f. Rückbewegung, f.; Rückgang, m.; rückläufige Bewegung von Maschinen (lat. regressio –onem).

regrésso, m. Rückgang; Zurückgang, m. || *(Geom.)* ~ di una curva, Rückgangspunkt, Wendepunkt einer Kurve, m. || *fig.* Rückschritt, m. || *(Givr.)* Rückanspruch auf Schadloshaltung; Regreß(anspruch), m. || *(Mus.)* Wiederholung eines Verses (im Kirchengesang), f.; Zwischenspiel (zwischen den beiden Versen eines Psalmes), n. (lat. regressus).

†régula, f. u. *Der.* f. regola u. *Der.*

†regurgitare, v. n. u. *Der.* f. rigurgitare u. *Der.*

reiétto, *agg.* abgewiesen; zurückgewiesen; verworfen; uomo vituperoso e da tutti ~, mit Schande bedeckter u. von allen verachteter Mensch; i –i, die aus der Gemeinschaft der Menschen ausgestoßenen; die Verstoßenen, die Parias (der Gesellschaft), m. pl. (lat. rejectus).

reiezione, f. Verwerfung; Zurückweisung; Nichtannahme, f. (eines Gesetzantrags) (üblicher rigetto) (lat. rejectio, –onem).

⊙reína, f. f. regina. [(Cyprinus carpio).

reína, f. *(Zool.)* ~ od. pesce–, Karpfen, m.

†reincidénza, f. Zurückfallen (in den vorigen Fehler), n.; Rückfall, m. (gewöhnlicher recidiva). [Wiedereinsetzung, f.

reintegramento, m. Wiederherstellung; **reintegrare** u. **redintegrare** (re[d]integro), v. a. wieder in den vorigen Stand setzen; wiederherstellen, wie es früher war; wieder ergänzen (z. B. ein Vermögen); auch *fig.* ~ la gloria della patria, den Ruhm des Vaterlandes wiederherstellen || einen Schaden ersetzen; entschädigen; schadlos halten || wieder einsetzen in ein Amt, eine Würde, einen Besitz zc.) (lat. redintegrare).

†reintegrativo, *agg.* wieder ergänzend, herstellend || wieder einsetzend || entschädigend.

reintegrazione u. redintegrazione, f. Wiederherstellung, f. (dell' onore, der Ehre) || Wiedereinsetzung (in ein Amt zc.) || Entschädigung; Schadloshaltung, f. (mit. redintegratio).

†reinvestitura, f. f. rinvestitura.

†reinvitare, v. a. f. rinvitare.

reità, f. Schuld; Verschuldung, f. || Strafbarkeit, f. [sigkeit; widerholbar.

reiterabile, *agg.* was sich wiederholen

reiteramento, m. f. reiterazione.

reiterare (re'itero), v. a. wiederholen; erneuern (eine Bitte, eine Liebkosung zc.) || *p. pass.* reitera·to als *agg.* wiederholt; erneuert (nur in gewählter Ausdrucksweise gebraucht; mit. reiterare).

reiteratamente, *avv.* zu wiederholten Malen, wiederholentlich.

reiterazione, f. Wiederholung, f.; nochmaliges Begehen (einer Handlung) || *(Rett.)* unsichores Wiederholen u. Häufen gleicher Wendungen im Stil (lat. reiteratio, –onem).

reiudicata, f. *(Givr.)* Sache, welche bereits durch den Urteilsspruch eines Gerichts in einer für künftige Fälle bindenden Weise entschieden ist; Rechtssache, für welche ein Präcedenzfall durch eine gerichtliche Sentenz vorliegt; c'è la ~ in favor nostro, es liegt ein Präcedenzfall zu unseren Gunsten vor (v. lat. res judicata). [*Der.*

†relassare, v. a. u. *Der.* f. rilassare u.

†relasso, m. *(Eccles.)* Rückfall in Ketzerei, m.

relativamente, *avv.* vergleichsweise; im Vergleich || bezüglich; mit Bezug auf (eine Sache); beziehungsweise.

relativo, *agg.* Bezug habend (auf etw.); bezüglich; relativ || ohne absolute od. selbständige Bedeutung; nur unter einem gewissen Gesichtspunkt betrachtet; perfezione ~a, nur in gewisser Hinsicht bestehende Vollkommenheit (Gegens.: assoluto, absolut) || »dazu gehörig; bozze di stampa col ~ manoscritto, Korrekturbogen mit dem betreffenden Manuskript, m. || *(Gram.)* relativ; rückbezüglich (Pronomen); auch *sost.* m. Relativpronomen, n.; rückbezügliches Fürwort || *(Filos.)* idea ~a, Gedanke, der eine Beziehung ausdrückt; Beziehungsbegriff, m.; relativer Begriff || †darstellend; berichtend (Schriftstücke).

relatore, m. Berichter; Erzähler, m. || Berichterstatter, Referent; *Relator, m.; giudice ~, referierender Richter; ~ d'una proposta di legge, Berichterstatter, Referent über einen Gesetzentwurf (lat. relator, –orem).

†relatrice, f. Berichterin; Erzählerin; Berichterstatterin; Referentin, f.

relazioncèlla, f. *(dim.* v. relazione) etliger, kurzer, flüchtiger Bericht.

relazione, f. Beziehung, f.; Verhältnis, n.; Relation; Verknüpfung, f. (die zwischen zwei Dingen besteht) || bes. in mathemat. Sinne: la velocità è in ~ tra lo spazio che il corpo misura e il tempo in cui lo misura, Geschwindigkeit ist das Verhältnis zwischen dem zurückgelegten Raume u. der aufgewendeten Zeit; auch für: Gleichung, f. gebraucht || Abhängigkeits-, Verwandtschaftsverhältnis, n. || Beziehung: Relation (unter Personen); bes. in Wendungen wie: aver ~ con qd., mit jdm. in Beziehung stehen, Verbindung unterhalten (auch mit Bezug auf Korrespondenz u. Geschäftsverbindung); non c'è ~ tra lui e me, es besteht keinerlei Beziehung zwischen ihm u. mir; ~ di amicizia, Freundschaftsverhältnis || ausführlicher (mehr schriftlicher od. amtlicher) Bericht; Relation; ~ di un ambasciatore, Gesandtschaftsbericht, m. || Rechenschaft, f.; fare la sua ~, Rechenschaft ablegen; seine Rechnungen vorweisen || †~ di grazie, Danksagung; Dankesabstattung, f. (A.) || *avv.* in ~ (a qc.), bezüglich; mit Bezug, Beziehung (auf eine Sache) (lat. relatio, –onem).

relegamento, m. f. relegazione.

relegare (rele'go, –ghi), v. a. *(Givr.)* zur Verbannung an einen bestimmten Ort verurteilen; jdm. einen Ort als Wohnsitz (Zwangswohnsitz) anweisen || des Landes verweisen; verbannen || *fig.* (einen Beamten) in irgend ein Provinzialnest versetzen (lat. relegare).

relegazione, f. Verbannung; Landesverweisung, f. || Anweisung eines Zwangswohnsitzes, f.

†relevare, v.a. u. *Der.* ſ. rilevare u. *Der.*

†religare (reli·go, –ghi), v.a. von neuem binden, befeſtigen.

religionario (pl. –arj), m. Bekenner einer Religion, m. (im Gegenſatz zu: ateista, Atheiſt; häufig von einem gläubigen Proteſtanten gebraucht).

religione, f. Religion, f.; ~ rilevata, geoffenbarte Religion; ~ naturale, Vernunftreligion ‖ Bekenntnis, n.; Konfeſſion, f.; beſtimmte Glaubensrichtung; ~ cristiana, maomettana, giudaica, mohammedaniſche Religion; la vera (la santa) ~, der chriſtliche Glaube; guerra di ~, Religionskrieg; abbracciare una ~, eine Religion annehmen; ihr beitreten; zu ihr übertreten ‖ Glaube, m.; Frommigkeit, f.; Religion; religioſer Sinn; uomo senza ~, Menſch ohne religiöſes Gefühl ‖ Kultus, m.; Heilighaltung, f.; Religion; ~ dei sepolcri, pietätvolle Pflege der Grabſtätten; ~ del giuramento, Heilighaltung des Eidſchwurs; ~ del proprio dovere, ernſte Hochhaltung der Pflicht; ~ della patria, dell' arte, fromme Verehrung des Vaterlandes; frommer Eifer in der Kunſt ‖ Gewiſſenhaftigkeit; große, peinliche Sorgfalt; ∗Skrupuloſität, f.; giudice di gran ~, ſehr gewiſſenhafter Richter ‖ *(Eccles.)* geiſtlicher Orden; Mönchs-, Nonnenorden, m.; entrare in una ~, in einen Orden treten; uscire dalla ~ (abbandonare la ~), aus dem Orden austreten; ~ francescana, franciscanerorden; abito di una ~, Ordensgewand, n.; Mönchskutte, f.; generale di una ~, Ordensgeneral; ha vent' anni di ~, er gehört dem Orden ſeit zwanzig Jahren an ‖ auch für: Kloſter, n. ‖ Ritterorden; ~ gerosolimitana, Johanniterorden (lat. religio, –onem).

religiosamente, *avv.* den Vorſchriften der Religion, des Glaubens gemäß; vive ed opera ~, er lebt u. handelt in frommer Weiſe ‖ *fig.* mit Sorgfalt, Gewiſſenhaftigkeit; mantenere ~ la sua promessa, ſein Verſprechen heilig halten.

religiosità, f. Frömmigkeit; fromme, religioſe Geſinnung; Gottesfurcht; Gottſeligkeit; Heiligkeit; ∗Religioſität, f. ‖ peinliche Genauigkeit; Gewiſſenhaftigkeit; ∗Exaktheit; Skrupuloſität, f. ‖ heiliger, verehrungswürdiger Charakter; la ~ di certe ceremonie, di un luogo, die Heiligkeit gewiſſer Gebräuche, eines Ortes.

religioso, m., –a, f. Ordensgeiſtlicher, m.; Mitglied einer geiſtlichen Ordensgeſellſchaft, n.; Kloſterbruder, m.; Mönch, m.; Ordensſchweſter; Nonne, f.

religioso, *agg.* fromm; gottesfürchtig; religiös ‖ auf die Religion bezüglich; pratiche –e, religioſe, fromme, andächtige Übungen; Religions-, Andachtsübungen, f. pl.; insegnamento –, Religionsunterricht, m. ‖ einen geiſtlichen Orden betreffend; ordensgeiſtlich; abito –, Ordensgewand, n.; Mönchs-, Nonnenkutte, f.; abbracciare la vita –a, Mönch, Nonne werden, des Ordensgewand anlegen; ordini –i, geiſtliche (Mönchs-, Nonnen) Orden; disciplina –a, Kloſterzucht; Ordensdisciplin, f. ‖ gewiſſenhaft; ſorgfältig; voll ernſter Geſinnung; mit heiligem Ernſte od. Eifer (lat. religiosus).

†relinquere, v.a. daſ. wie lasciare od. abbandonare ‖ *p. pass.* relitto (D. u. A.) (lat. reliquere).

†reliqua, f. ſ. reliquia.

∗reliquato, m. Reſt; Überſchuß (erhobener od. bezahlter Summen); beſ. in der Verbindung: a di cassa, Kaſſenüberſchuß, m. (Lattinismus; beſſer avanzo).

reliquia, f. Überbleibſel, n.; Überreſt, m.; le –e dell' antichità, die Überreſte des klaſſiſchen Altertums ‖ heute nur noch gebraucht als: Überreſt des Körpers od. des Kleides eines Heiligen; Reliquie, f.; –e dei martiri, Reliquien der Märtyrer, f. pl.; esposizione delle –e, Ausſtellung, Entblößung; Schauſtellung der Reliquien, f. ‖ *fig.* tenere qc. od. qd. come una ~, etw. od. jem. wie ſeinen Augapfel hüten, wert halten (lat. reliquiae).

reliquiario (pl. –arj), m. Reliquienſchrein; Reliquienkaſten, m.; ∗ſchachtel, ∗urne, f. ‖ fam. parere un ~, mit Orden (u. Medaillen) über u. über behängt ſein (mit. reliquiarium).

†reliquière, m. daſ. wie reliquiario.

†relirtto, *p. pass.* v. relinquere.

†relucere, v. n. ſ. rilucere.

†reluttante, ſ. riluttante.

†remaio (pl. –aj), m. Rudermacher, m.

†remante, m. Ruderknecht, m.

remare (rémo), v. n. rudern ‖ auch *fig.* ~ coi piedi, colle braccia, mit den Füßen, den Armen (ſchwimmend) rudern ‖ v. a. ~ tanti chilometri, ſo u. ſo viel Kilometer rudernd zurücklegen (ſ. remo).

remata, f. Rudern, n. ‖ Ruderſchlag, m. ‖ Schlag, Hieb mit den Ruder, m. ſgeriſſet.

†remato, *agg.* mit Rudern verſehen, ausrematore, m.; –trice, f. Ruderer, m.; –in, f. ſder, m.

†rembate, f. pl. *(Mar.)* Vorder- u. Hinterremboläre (rèmbolo), v. n. non ~, etw. in Eile u. ohne Unterbrechung ſagen od. thun.

remeggio (pl. –ggi), m. die ſämtlichen Ruder eines Schiffs, n. pl.; Ruderwerk, n., ∗ausrüſtung, f. ‖ fortgeſetztes Rudern ‖ *fig.* il ~ delle ali, das Schlagen, Rudern mit den Flügeln; der Flügelſchlag.

†remenato, m. *(Arch.)* Kleiner (nur ein Kreisviertel betragender) Bogen; Entlaſtungsbogen, m.

⊙ reménso, *agg.* daſ. wie misurato (lat. remensus, *p. pass.* v. remetiri).

remigare (rémigo, –ghi), v. n. fortgeſetzt, angeſtrengt rudern (ein intenſiveres remare) ‖ *p. pres.* remigante als *agg.*: penne –i, Schwungfedern; Schwingen, f. pl. (große Federn des Flügels der Vögel) ‖ *p. pass.* remigato als *sost.* m. daſ. wie penne remiganti (lat. remigare).

remigiata, f. daſ. wie remata.

remigio (pl. –gi), m. daſ. wie remeggio (lat. remigium).

reminiscènza, f. Erinnerung, f.; Erinnerungsvermögen; Gedächtnis, n.; tutto quello che sappiamo, lo sappiamo per ~, alles was wir wiſſen, wiſſen wir kraft unſerer Erinnerung ‖ Anklang, m.; beſ. –e, pl. Anklänge, m. pl.; Reminiscenzen, f. pl. (Stellen in einem Tonwerk od. einer muſikal. Kompoſition, die an Stelle eines anderen Autors erinnern u. bewußt od. unbewußt aus dieſem geſchöpft ſ. unter dem Einfluß desſelben entſtanden ſind) (mlt. reminiscentia). ſn.

†reminiscitiva, f. Erinnerungsvermögen.

remissibile, *agg.* erläßlich; vergebbar; verzeihbar; la pena è però ~, jedoch kann die Strafe erlaſſen werden (lat. rimissibilis).

remissibilmente, *avv.* bereit, ſich unterzuordnen, ſich zu fügen (in den Willen jds.); propongo ~, che . . ., ich ſchlage unterthänigſt, gehorſamſt, ergebenſt vor, daß . . . (nur im Amtsſtil gebraucht; beſſer remissivamente od. rimettendomi).

remissione, f. Verzeihung; Vergebung, f.; la ~ dei peccati, die Vergebung der Sünden ‖ Strafnachlaß; Erlaß der Strafe, m.; Nachſicht, f. ‖ Erlaſſen einer Schuldſumme, n. ‖ Unterwürfigkeit; Unterwerfung; Unterordnung (unter den Willen jds.), f. ‖ *(Med.)* Nachlaſſen; Schwächerwerden (einer Krankheitserſcheinung), n.; nel tempo della ~ della febbre, in dem das Fieber nachläßt ‖ *fam.* non c'è ~, da giebt es kein Weigern; kein Ausweichen; unweigerlich; senza ~, unrettbar; ohne Hoffnung; siam perduti senza ~, wir ſind unrettbar verloren (lat. remissio, –onem).

remissivamente, *avv.* mit Entgegenkommen (gegen jem.); mit Unterwürfigkeit (unter den Willen jds.); lo dico ~ a quel che ella sarà per comandare, ich ſage es in gehorſamer Erwartung Ihrer Befehle.

remissivo, *agg.* einſchränkend; abſchwächend; clausola, formola –a, einſchränkende Klauſel, Formel ‖ entgegenkommend; ergeben (ai voleri di qd., in den Willen jds.); unterwürfig (gegenüber jdm.). ſn.

remissória, f. *(Giur.)* Zuſtellungsſchreiben.

†remito (pl. –i), m. daſ. wie eremita od. romito. ſmitorio.

†remitório (pl. –órj), m. daſ. wie rorémo, m. Ruder, n.; Riemen, m.; il maniico, la pala del ~, der Rudergriff; die Riemenplatte; –i accoppiati (od. da lancia), Doppelruder (zugleich gezogene Riemen), n. pl.; ~ di punta, einſeitiges Ruder; ~ di coda, Wickriemen; ~ di governo, Steuerriemen; ~ del capovoga, Schlagriemen ‖ barca a quattro –i, vierruderiges Boot; a forza di –i, durch Rudern; dare de' –i in acqua (od. calar i –i), die Ruder ins Waſſer tauchen; anfangen zu rudern ‖ cala ~! leva ~! Riemen platt! Riemen hoch! (Kommandoworte) ‖ andare a –i (Gegenſatz: a vela), rudern (ſegeln); *fig. mod. avv.* a –i e a vela, in aller Eile; mit dem größten Eifer ‖ frühere Galeerenſtrafe; condannare qd. al ~, jem. zur Galeere verurteilen; gente da ~, Verbrecherpack, n.; Galeerenvögel, m. pl.; Leute, die reif fürs Zuchthaus ſind, pl. ‖ *fig.* gli starebbe meglio il ~ in mano che la penna, er thäte beſſer, Holz zu ſpalten, ſtatt Bücher zu ſchreiben (von einem ſchlechten Schriftſteller) (lat. remus).

†remolaio (pl. –aj), m. *(Mar.)* Beaufſichtiger, Inſtandhalter des Ruderwerks, der Ruderausrüſtung eines Schiffes, m.

†remolare, v. n. daſ. wie tardare od. indugiare.

†remolco (pl. –chi), m. *(Mar.)* Bugſiertau; Schleptau, n. (lat. remulcum).

†remolino, m. *(Mar.)* Wirbelwind, m. ‖ –i, pl. krauſe, ſtruppige Haarbüſchel (auf dem Körper mancher Pferde), m. pl.

rémolo, m. kleiner Strudel, Waſſerwirbel (in einem Fluſſe) ‖ †*(Bot.)* Fluß-, Windhafer, m. (Avena fatua) ‖ auch gebraucht für: Kiele, f.; daher *agg.*: pane ~, Kleienbrot, n. (wahrſch. zuſammen hängend mit lat. molere, mahlen).

remontório (pl. –órj), m. *(Orolog.)* Aufzug, m.; Stellrad, n. (der Uhr).

rémora, f. Hinderniß, n.; Zügel: Halt; Einhalt, m.; opporre una ~ a tanta licenza, ſo großer Zügelloſigkeit Einhalt thun (lat. remora).

rémora, f. *(Zool.)* ~ maggiore, großer Schildfiſch; Schiffshalter, m.; ~ minore, kleiner Schildfiſch; Anfauger, m. (Echeneis naucrates u. remora).

rémora, f. *(Mar.)* Kielſpur des Schiffes im Waſſer, f.; bewegtes Waſſer hinter dem fahrenden Schiffe; Todwaſſer, n. ‖ *(Molin.)* Schlaghölz (im Mühlenwerke), n. (hierfür auch remola; b. remo).

remóto, *agg.* entfernt; abgelegen; entlegen (örtlich); ~ dalla strada, von der Straße abgelegen ‖ entlegen; weit zurückliegend (zeitlich); nei secoli più –i, in den früheſten Jahrhunderten (lat. remotus).

removibile, *agg.* daſ. wie rimovibile.

†remozione, ſ. f. rimozione.

†remuggire, v. n. ſ. rimuggire.

remunerare, v. a. u. *Der.* ſ. rimunerare u. *Der.* ſchiare u. *Der.*

†remurchiare, v. a. u. *Der.* ſ. rimor-

†remuòvere, v. a. ſ. rimuovere.

rena, f. Sand, m. (gewöhnlicher arena); ~ minuta, instabile, feiner Sand; Flugſand; stillare a ~, im Sande beſtillieren ‖ *fig.* fabbricare (fondare, seminare, zappare) sulla (in) ~, auf Sand bauen ‖ *fam.* spargere od. gettare i quattrini come ~, das Geld mit vollen Händen zum Fenſter hinauswerfen ‖ (lat. arena). ſſandiger Boden.

renaccio (pl. –cci), m. Sandboden, m.;

renaio (pl. –aj), m. Sandbett (in Flüſſen), n.; Sandbank (im Meer), f.

renaiuòlo, m. Herausholer des Sandes (aus Flüſſen); Sandſcharer, m. ‖ Sandverkäufer, m.

renàle, *agg. (Anat.)* zu den Nieren gehörig; dolori –i, Nierenſchmerzen, m. pl.

renano, *agg. (Etn.)* rheiniſch; aus dem Rheinlande; la provincia –a, die Rheinprovinz.

renare (reno), v. a. mit Sand putzen (Meſſer, Gabeln; Kupfergefäße ꝛc.).

rendere (réndo; *perf.* resi u. rendei od. rendètti, rendesti, resero; *p. pass.* reso od. ∗rendúto), v.a. zurückgeben; wiedergeben; wiederſtellen (was man erhalten hat); wiederzuführen; wiederzurückbringen; wiederzurückſenden ‖ zurückgeben (als Wiedervergeltung); vergelten; erwidern (im guten u. im böſen Sinn); ∗ſich revanchieren (mit einer Sache); ~ un saluto, einen Gruß erwidern; ~ eenno, den Wink erwidern; zunickwinken; ~ colpo per colpo (auch ~ trasche per foglie), Gleiches mit Gleichem vergelten ‖ ~ bene per male, Böſes mit Gutem vergelten ‖ ∗~ la parisela, mit gleicher Münze heimzahlen ‖ ⊙ ~ parole (voce, risposta), erwidern (D.); ~ favella, Rede ſtehen; antworten (D.); von neuem, noch einmal geben, reichen ‖ ausliefern (eine Feſtung) ‖ abwerfen; eintragen; einbringen; Ertrag geben (von Grundſtücken, Kapitalien ꝛc.); auch *assol.* questa bottega rende bene, dieſer Laden rentiert ſich gut ‖ *fig.* eintragen; bringen (verurſachen); ~ dispiacere, Verdruß bringen, verurſachen ‖ ~ sospetto, Grund zum Verdacht geben; Argwohn erregen; in Verdacht bringen; verdächtig machen ‖ ~ la Pasqua, den Oſtervorſchriften Genüge thun ‖ hervorrufen; erzeugen; von ſich geben; ~ puzzo, Geſtank hervorrufen; ~ odore, riechen, duften (di qc., nach einer Sache) ‖ ~ suono, einen Ton von ſich geben; tönen;

schallen; klingen; ~ lume, Licht geben; leuchten; erleuchten; ~ ombra, Schatten spenden ‖ auch *assol.*: Wärme ausstrahlen, von sich geben; questa stufa non rende molto, dieser Ofen erzeugt nicht sehr große Wärme ‖ Tinte von sich geben (sec. l'inchiostro), diese Feder läßt keine Tinte durch; questa penna rende grosso, sottile, diese Feder schreibt grob, fein ‖ ausdrücken; zum Ausdruck, zur Darstellung bringen; wiedergeben; un scrittore che rende bene i proprj concetti, ein Schriftsteller, der seine Gedanken gut darzustellen weiß; una frase che rende bene il significato del testo originale, ein Wort, welches die Bedeutung des Urtextes treffend wiedergeabt (von einer Übersetzung) ‖ ~ un personaggio, eine Rolle darstellen, spielen ‖ machen (in Verbindung mit einem Adjektiv); ~ migliori gli uomini, die Menschen besser machen; ~ contento qd., jem. zufriedenstellen; ~ palese qc., etw. offenkundig machen, öffentlich bekannt geben ‖ il caldo mi rende sacco, die Hitze macht mich schlaff ‖ di grosso l'ha reso sottilissimo, vorher war es dick, jetzt hat er es ganz fein (dünn) gemacht ‖ Ausdrücke weisen: a buon ~, auf Wiedervergeltung ein anderes Mal (wenn man einen Dienst erwiesen bekommen hat) ‖ ~ l'anima a Dio, den Geist aufgeben; sterben ‖ ~ il tributo, die Steuer, den Tribut zahlen ‖ ~ consiglio, Rat geben; raten ‖ ~ conto, ragione di qc., Rechenschaft ablegen über etw.; ~ ragione, Recht sprechen; ein Urteil fällen; Strafe leiden; büßen; ~ la ragione, die Gründe angeben; die Ursachen anführen ‖ ~ giustizia a qd., jdm. Gerechtigkeit widerfahren lassen; il tempo mi renderà giustizia, die Zeit wird mich rechtfertigen ‖ ~ onore, lode a qd., jdm. Ehre erweisen; ihm Lob zu teil werden lassen; jem. ehren, loben ‖ ~ l'onore, die beleidigte Ehre eines anderen wiederherstellen; ihm die verlorene Ehre wiedergeben ‖ ~ grazia (grazie), danken; dankbar sein; ~ la grazia a qd., jdm. seine Gunst wiederschenken; die Beleidigungen verzeihen; sich mit jdm. aussöhnen ‖ ~ omaggio, Huldigung leisten, huldigen; ~ servizio, Dienste leisten; ~ testimonianza, Zeugnis ablegen; bezeugen; ~ partito (voto), seine Stimme abgeben (bei einer Wahl); ~ voto, seine Zustimmung geben ‖ *mod. prov.* ~ tre pan per coppia, mehr als seine Schuldigkeit thun ‖ **~rsi**, v. rfl. sich ergeben; kapitulieren; ~rsi per vinto, sich für besiegt erklären; nachgeben; die Segel streichen ‖ ~rsi in colpa, sich schuldig bekennen, erklären; seine Schuld eingestehen ‖ sich machen; werden (in Verbindung mit einem Adjektiv); ~rsi celebre, berühmt werden; ~rsi sempre più difficile, immer schwieriger werden ‖ ~rsi sicuro, sich vergewissern ‖ ~rsi ben merito del paese, sich um das Land Verdienste erwerben ‖ ~rsi monaco, in ein Kloster gehen; Mönch werden; ⊙ auch allein: ~rsi, sich bekehren; dem weltlichen Leben entsagen; e pentuto e confesso mi rendei, ſ. unter pentuto (D.) ‖ sich erweisen (als jem.); sich zeigen ‖ † sich (wohin) begeben (v. lat: reddere).

†rendevole, *agg.* ſ. arrendevole.

***rendiconto**, m. Rechnungsablegung, f.; Rechenschaftsbericht, m. (aus frz. compte-rendu).

rendimento, m. Zurück-, Wiedergeben, n. ‖ ~ di grazie, Danksagung, f. ‖ ~ di conti, bask. (u. besser) wie rendiconto.

rèndita, f. Ertrag, m.; Einkommen, n.; Rente, f.; **~e**, pl. Einkünfte, pl.; Erträgnisse, n. pl.; vivere di ~, von seiner Rente leben; diecimila lire di ~, zehntausend Frank Rente ‖ Einnahmen, f. pl.; Eingänge, m. pl. (des Staates aus Steuern ꝛc.) ‖ ~ pubblica (od. alleiu ~), Staatsrente, f.; titoli di ~, Rententitel, m. pl.; ~ del quattro per cento, vierprozentige Rente. [m.; ~ sm, f.

†renditore, m.; **~trice**, f. Wiederersatzter

renditùccia, f. (*dispr.* v. rendita) kleines, dürftiges Renteneinkommen; kärgliche Rente.

rène, m. (*Anat.*) Niere, f. (meist im pl. i reni); ~i succenturiati, Nebennieren, f. pl. (lat. ren, renem).

renèlla, f. (*dim.* v. rena) feiner Sand ‖ (*Med.*) Blasen-, Nierengries, m. (auch die Krankheit, die ihn hervorruft); patire di ~ od. aver il male della ~, am Blasen-, Nierengries leiden.

reni u. ***rene**, f. pl. Lenden, f. pl.; Kreuz, n.; dare a qd. un pugno nelle ~i, jdm. einen Faustschlag auf den Rücken, ins Kreuz geben ‖ *fam.* sentirsi correre od. sdrucciolare qc. giù per le ~i, Unheil, Schlimmes ahnen ‖ voltar le ~i a qd., jdm. den Rücken kehren ‖ ⊙ dar le ~i, ausreißen; davonlaufen ‖ da petto a ~i, in seiner ganzen Breite (zur Bestimmung des Umfangs eines Gegenstandes) ‖ fil delle ~i, Rückgrat, n.; *fam.* mettersi a qc. col fil delle ~i, sich an eine Sache mit allem Eifer machen; sich energisch dahinter legen.

renìccio (pl. **–cci**), m. Gemenge von (Fluß-) Sand u. kleinen Steinen, n.; grober Flußsand; Kies, m.

renìforme, *agg.* sandkornartig, -förmig.

renìschio (pl. **–schi**), m. sandiger Boden; sandiges Erdreich, Gelände; Sandboden, m.

renitènte, *agg.* widerspenstig (a qc., gegen eine Sache); widerstrebend; ~ alla leva, fahnenflüchtig; bask. als *sost.* m. (auch bloß ~), Fahnenflüchtiger, m. (lat. renitens, -entem).

renitènza, f. Widerspenstigkeit, f.; Widerstreben, n.; (a qc., gegen etw.); ~ alle leggi, Widersetzlichkeit gegen die Gesetze, f.; ~ a credere, a ubbidire, Widerstreben zu glauben, zu gehorchen; avere una ~ naturale a fare qc., einen natürlichen Widerwillen dagegen haben, etw. zu thun.

rènna, f. (*Zool.*) Renntier, n. (Rangifer tarandus) (frz. renne; aus dem nordischen hrein, rên).

Rèno, m. (*Geogr.*) Rhein; Rheinfluß, m.

renóne, m. grober, nicht gesiebter Sand.

renosità, f. Sandigkeit, f. ‖ Sandhaltigkeit, f.

renóso, *agg.* (häufiger arenoso) sandig.

rènsa, f. (auch tela di ~) feine weiße Leinwand; Linon, m.; Schleiertuch, n. (aus Rheims in Frankreich).

†rénso, m. bask. wie rensa.

renunciàre u. **renunziàre**, v. a. u. *Der* ſ. rinunziare u. *Der.*

renunziatàrio (pl. **–a'rj**), m. (*Giur.*) derjenige, zu dessen Gunsten man auf ein Recht ꝛc. Verzicht leistet.

rènza, f. ſ. rensa.

Rènzo, m. (*N. pr.*) Abkürzung v. Lorenzo.

rèo, *agg.* verderbt; bösartig; verbrecherisch ‖ *mod. prov.* chi è ~ e buono è tenuto, può fare il male e non gli è creduto, wer den Schein der Rechtschaffenheit zu wahren weiß, kann ungestraft Verbrechen begehen ‖ schuldig; ~ di morte, des Mordes schuldig; ~ di avarizia, in schuldhafter Weise habsüchtig ‖ schlimm; arg; bös (von Sachen); tempo ~, schändliches Wetter; disegno ~, schändliches Vorhaben ‖ *fam.* anima ~a, Sünder, m. (scherzhaft u. nicht eigentlich bös gemeint) ‖ schädlich; verderblich; gefährlich ‖ *sost.* m. Schuldiger; Verbrecher, m.; ~ confesso, geständiger Schuldiger, Sünder; ~ convinto, überführter Schuldiger ‖ ⊙ i ~i, die Verdammten, m. pl. (D.) ‖ (*Giur.*) Beklagter; Verklagter, m.; citare il ~, den Beklagten vorladen (lat. reus).

⊙ u. **†rèo**, m. Übel, n.; porre nel fondo d'ogni ~, auf den Grund alles Übels stoßen (D.) ‖ bask. wie reità.

†reparàre, v. a. u. *Der.* ſ. riparare u. *Der.*

repartìre, v. a. u. *Der.* ſ. ripartire u. *Der.*

†repatriàre, v. a. u. *Der.* ſ. rimpatriare u. *Der.*

†repèllere, v. a. bask. wie respingere ‖ *p. pres.* repellènte, als *agg.*: (*Fis.*) abstoßend; bei. in der Verbindung: forza ~, Abstoßungskraft, f. (lat. repellere).

†repennàre, v. n. ſ. rimpennare.

†repensàre, v. a. ſ. ripensare.

repentàglio (pl. **–gli**), m. schwere Gefährdung, Gefahr; großes Wagnis; bei. in den Verbindungen: mettere (porre) a ~ qc., etw. aufs Spiel, daran setzen; etw. in die Schanze schlagen (z. B. la vita, das Leben) ‖ würfeln um etw. ‖ stare a ~, muthigen, beherzten Widerstand leisten (mit Einsetzung des Lebens); *fig.* star a ~ con qd., in heftiger Fehde mit jdm. stehen; einen heftigen Strauß (bes. wissenschaftlicher Art) mit jdm. ausfechten (v. repente).

repènte, *agg.* plötzlich; jäh; blitzschnell; unverhofft ‖ heftig (von Wärme u. Kälte); un freddo ~, eine schneidende Kälte; un calore ~, eine Gluthitze ‖ jäh; steil; abschüssig ‖ reißend (ein Strom) ‖ *avv.* di ~ u. ⊙ alleiu ~, unvermutet; plötzlich (lat. repens, -entem).

repentemènte, *avv.* plötzlich; unverhofft; ganz auf einmal.

†repèntere, v. a. ſ. ripentire.

repentinamènte, *avv.* (ganz) plötzlich; unversehens; ganz auf einmal; unverhofft.

repentìno, *agg.* plötzlich hereinbrechend (z. B. ein Sturm); plötzlich, sofort eintretend; augenblicklich; sofortig; plötzlich (z. B. Tod) ‖ unvorhergesehen; unversehen; unerwartet (z. B. Zufall) (lat. repentinus).

†répere (repo), v. n. kriechen; schleichen ‖ ⊙ eintreten; se corpo in corpo repe, wenn ein Körper in den andern eintritt, eindringt (D.) (lat. repere).

reperìbile, *agg.* findbar; auffindbar; zu reperire, v. a. bask. wie ritrovare.

***repèrto**, *agg.* (*Giur.*) gefunden; aufgefunden ‖ beschlagnahmt (bei einer Haussuchung) ‖ *sost.* m. Fundstücke; amtlich beschlagnahmte u. registrierte Papiere (bei einer amtlichen Haussuchung), n. pl. (Kanzleiausdruck; lat. repertus u. repertum).

repertòrio (pl. **–òrj**), m. Buch, in dem Notizen u. Materialien in leicht auffindbarer Weise verzeichnet werden; Sammelwerk; Nachschlagebuch; Repertorium, n.; ~ bibliografico, bibliographisches Repertorium ‖ (*Teat.*) Rollenverzeichnis (eines Schauspielers); Stückeverzeichnis (einer Bühne), n.; Spielplan, m.; Repertoire, n. (mit. repertorium).

†repétere, v. a. u. *Der.* ſ. ripetere u. *Der.*

†repilogàre, v. a. ſ. riepilogare.

†repletìvo, *agg.* auffüllend; erquänzend.

†repléto, *agg.* bask. wie ripieno (D.).

†replezióne, f. (*Med.*) Überfüllung; Überladung (des Magens), f.; Säfteüberfluß, m.; Vollsaftigkeit, f.

réplica, f. Erwiderung; Antwort, f. ‖ Antwort auf einen Brief, f.; Antwortschreiben, n. ‖ Einrede; Gegenrede; Replik, f.; Widerspruch, m.; ubbidire senza ~, ohne Widerrede gehorchen ‖ Wiederholung der Stundenschläge einer Uhr (meist fünf Minuten nachher), f. ‖ Wiederholung (eines Theaterstücks od. einer sonstigen Schaustellung), f.; ~ richiesta, Wiederholung auf Wunsch.

replicamènto, m. bask. wie replica.

replicare (réplico, **–chi**), v. n. eine Antwort geben; antworten; entgegnen; replizieren; vedremo, replicò il parocco, wir werden sehen, antwortete der Pfarrer ‖ widersprechen; einwenden; Einwendungen machen (a qc., auf eine Sache) ‖ non trovar niente a ~, nichts einzuwenden, auszusetzen haben ‖ antworten; erwidern (Verteidigung) ‖ v. n. noch einmal sagen od. schreiben; noch einmal, aufs neue thun, machen; wiederholen ‖ *assol.* antworten; Antwort geben; Gegenrede thun; quando ho detto una cosa non si replica, wenn ich etwas sage, will ich keine Gegenrede hören ‖ (*Orolog.*) = le ore, die Stunden nochmals anschlagen; repetieren ‖ (*Teat.*) = un dramma, ein Stück von neuem, zum zweitenmal zur Aufführung bringen; es wiederholen ‖ ~ parola, einwenden; Einwendungen machen; widersprechen; bei. in der Verbindung: senza ~ parola, ohne zu widersprechen; ohne Gegenrede (v. lat. replicare, wieder aufrollen).

replicatamènte, *avv.* wiederholentlich; zu wiederholten Malen; mehrmals.

replicazióne, f. ſ. replica ‖ (*Rett.*) Wiederholung, f. (lat. replicatio, -onem).

†u. ⊙ **replùre**, v. a. bask. wie ripiovere; ed in altrui vostra pioggia repluo, und auf andere laß ich euren Segen wieder herabströmen (D.) (lat. repluere).

†répola, f. Wunde; Verwundung, f. (viell. für crepola).

†repolóne, m. (*Cavall.*) doppelte Volte.

†repónere u. **reporre**, v. a. ſ. riporre.

repositòrio (pl. **–òrj**), m. Gestell; *Repositorium, n. (um Gerätschaften darauf zu stellen); ~ di libri, Büchergestell.

†repozizióne, f. ſ. riposizione.

†reprèndere, v. a. ſ. riprendere.

†reprensìbile, *agg.* ſ. riprensibile.

†reprensióne, f. ſ. riprensione.

†reprensòrio, *agg.* ſ. riprensivo.

repressióne, f. Niederwerfung; Bezwingung; Unterdrückung, f. (eines Aufstandes, einer Unsitte ꝛc.); ~ sanguinosa, blutige Unterdrückung ‖ Vergewaltigung (des Volkes), f. (mit. repressio, -onem).

repressìvo, *agg.* einschränkend; niederbeugend; zügelnd; leggi ~i, einschränkende Gesetze; Repressivgesetze, n. pl.

represso, *p. pass.* v. reprimere.

***reprimènda**, f. ernster Verweis; scharfer Tadel; scharfe Zurechtweisung (Französizismus: réprimande).

reprimènto, m. bask. wie repressione.

†reprimènto, m. bask. wie raffrenamento.

reprimere (**reprìmo**; *perf.* **représsi**, **–prìmesti**; *p. pass.* **represso** u. **†reprimùto**), v. a. unterdrücken; zu-

rückdämmen; ~ Einhalt gebieten (mit Gewalt; dem Boden); ~ il lusso, dem Luxus steuern; ~ una congiura, eine Verschwörung unterdrücken || zügeln; bezwingen; bezähmen; bekämpfen; unterdrücken; zurückhalten (z. B. Schmerz, Zornausbruche; Thränen); ~ l'orgoglio di qd., jds. Stolz beugen; jem. demütigen || **–rsi**, v. rifl. seinen Zorn, seine Leidenschaft unterdrücken; sich zusammennehmen; non poter –rsi, seine Leidenschaft nicht zügeln können; seinem Zorn Luft machen müssen (lat. reprimere).

†**reprimúto**, *p. pass.* v. reprimere.

réprobo, *agg.* von Gott verworfen; verdammt; gottlos || *sost.* m. Verdammter, m.; sono più i –i che gli eletti, viele sind verworfen, aber wenige sind auserwählt || *fig.* u. *scherz.* nicht für würdig, für sündhaft gehalten; noi –i non siamo ammessi a questo circolo bigotto, wir Sünder, Weltkinder haben keinen Zutritt zu diesem frommen Kreis (lat. reprobus).

†**reprobàbile**, *agg.* tadelnswert; nicht zu billigen. [*Der.*

†**reprobàre**, v. a. u. *Der.* ſ. riprovare u.

†**repromissióne**, f. ſ. ripromissione.

repúbblica, f. Freistaat, m.; Republik, f. || republikanische Staatsform, Verfassung; ~ democratica, aristocratica, oligarchica, democratische, aristokratische, oligarchische Republik || zuweilen, dem Lateinischen entsprechend, übersetzt für: Staat, m.; Gemeinwesen, n. || ~ letteraria, geistige Welt; Gelehrtenrepublik, f. || ~ cristiana, Christenheit, f.; christliche Gemeinschaft | *fam.* è una ~; v'è ~, es fehlt jeder leitende Wille; es geht kunterbunt zu, wie auf einem polnischen Reichstag (von jeder Art von Gemeinschaft gesagt, in der jedermann herrschen u. keiner gehorchen will) (lat. respublica).

repubblicanàccio (pl. –cci), *agg.* (*pegg.* u. *dispr.* v. repubblicano) mit republikanischer Gesinnung eitel prunkend || *sost.* m. republikanischer Schreihals.

repubblicàno, *agg.* republikanisch; governo ~, republikanische Regierung; partito ~, republikanische Partei || (von Personen) republikanisch gesinnt || als *sost.* m. Republikaner; Freistaatler, m. [republicano.

†**repubblicànte**, *agg.* u. *sost.* dasſ. wie

repubblichétta u. **repubblichìna**, f. (*dim.* v. repubblica) kleiner Freistaat; kleine Republik.

repubblicóna, f. (*accr.* v. repubblica) großer, ausgedehnter Freistaat; große Republik.

repubblicóne, m. (*accr.* v. repubblica) dasſ. wie repubblicona, aber eher mit spöttischem Beigeschmack || †eifriger Republikaner; einer, der sich gern in Staatssachen mischt; politischer Wühlhaber, Schreihals.

repudiàre, v. a. u. *Der.* dasſ. wie ripudiare u. *Der.* [ripugnare, ripugnanza.

repugnàre, v. n. u. **repugnànza**, f. ſ. **repulsióne**, f. ſ. ripulsa, ripulsare u. *Der.*

†**repúlso**, *p. pass.* v. repellere (gebräuchlicher respinto). [*Der.*

†**repurgàre**, v. a. u. *Der.* ſ. ripurgare u.

reputàre (réputo), v. a. u. *Der.* ſ. riputare u. *Der.* [regolare).

†**requiàre**, v. n. dasſ. wie riposare (lat.

réquie, f. Ruhe; Rast, f.: Aufhören der Anstrengung, der Belästigung, n.: non dar ~ a qd., jdm. keine Ruhe lassen; ihn fortgesetzt belästigen || *(Eccles.)* (in dieser Bedeutung auch m.) *fam.* für requiem; dire un (od. una) ~, ein Requiem absingen, herbeten (lat. requies).

réquiem, m. *(Eccles.)* Requiem, Gebet für die Seelenruhe der Verstorbenen, n. (mit den Worten beginnend: requiem aeternam); nur in den Verbindungen: messa di ~, Requiemsmesse; Seelenmesse, f. (in Musik gesetzt); dire od. recitare un ~, ein Requiem sprechen; eine Seelenmesse absingen.

†**requiéscere**, v. n. in Frieden ruhen (lat. Wort); das Volk gebraucht noch häufig: requiescat od. verstümmelt: requiesca; la mia povera mamma, requiescat, meine selige Mutter, möge sie in Frieden ruhen || bei D. kommt die Form vor. requievi, ich war zufriedengestellt.

requisìre (requisì-sco), v. a. von Amts wegen (ein)fordern, verlangen (bes. in Kriegszeiten); requirieren; requisirono ogni uomo atto al lavoro per fare bastioni, sie zogen alle arbeitsfähigen Leute zum Schanzenbau heran; requisiscono cavalli e strami, sie requirieren Pferde u. Futtervorräte || *p. pass.* requisìto, amtlich eingefordert (ö. u. ſ.) || *agg.* erforderlich || *sost.* m. Erfordernis, n.; erforderliche Eigenschaft, Begabung, Gabe; ha tutti i –i di uomo di stato, er hat alle für einen Staatsmann notwendigen Eigenschaften, Gaben; i –i per entrare in un impiego, die erforderlichen Eigenschaften, Kenntnisse, um in ein Amt einzutreten.

requisitòria, f. *(Giur.)* Fragen, die der Staatsanwalt amtlich an den Angeklagten stellt, f. pl.; Verhör, n. || auch: Anklageschrift; Anklagerede (des Staatsanwalts), f.

requisizióne, f. Forderung; Anforderung von seiten der Behörde, f. (bes. im Kriege; vergl. requisire); Requisition, f. || *sost.* Gesuch; Verlangen, n.; a ~ di qd., auf jds. Gesuch, Ansuchen (lat. requisitio, -onem).

rerśa, f. Übergeben (einer Festung), n.; Übergabe; Ergebung; *Kapitulation, f. (einer Stadt); condizioni della ~, Übergabe(Kapitulations)bedingungen, f. pl.

†**resarcíre**, v. a. ſ. risarcire.

rescíndere (rescí·ndo; *perf.* rescindéi, –scindésti; *p. pass.* rescíso), v. a. (eigentl.: abschneiden) aufheben; umstoßen; kassieren; annullieren (einen Vertrag) (lat. rescindere).

rescissióne, f. Aufhebung; Umstoßung; Annullierung; Kassierung, f. (eines Vertrags, einer Abmachung).

rescríso, *p. pass.* v. rescindere.

rescissòrio (pl. –òrj), *agg.* *(Giur.)* umstoßend; aufhebend; annullierend; atto ~ del contratto, den Vertrag aufhebender Akt.

rescrítto, m. Erlaß; Bescheid; Reskript, n.; Verordnung, f. (des Landesherrn) (lat. rescriptum).

†**rescrívere**, v. a. dasſ. wie riscrivere od.

resecàre, v. a. ſ. risecare. [copiare.

resèca, f. *(Bot.)* ſ. amorino; ~ dei tintori ſ. guado. [*Der.*

†**reservàre**, v. a. u. *Der.* ſ. riservare u.

†**reservatório** (pl. –òrj), *agg.* *(Giur.)* sich etw. vorbehaltend.

†**reservatívo**, *agg.* *(Giur.)* vorbehaltend.

†**reservazióne**, f. ſ. riserva.

†**resíra**, f. dasſ. wie eresia || *fig.* Zwist, m.; Uneinigkeit, f.

residénte, *agg.* seinen (ständigen) Wohnsitz habend; wohnhaft; ansässig; società ~ a Berlino, Gesellschaft mit dem Sitz in Berlin, f. || ministro ~, Ministerresident; Gesandter, m. || accademico ~, aktives Akademiemitglied (d. h. am Ort der Akademie ansässig und an den Sitzungen teilnehmend; im Gegensatz zum korrespondierenden Mitglied); auch als *sost.* ~ d'un accademia, ansässiges Akademiemitglied; ansässiger Akademiker (lat. residens, -entem).

residénza, f. ständiger Wohnort, Wohnsitz; Sitz, m.: la società ha la ~ a Berlino, die Gesellschaft hat ihren Sitz in Berlin || Residenz (eines Fürsten), f. || *(Eccles.)* Baldachin, m. (über dem Altar, auf dem sich die Hostie befindet) || Überhaupt: Baldachin; Thronsitz, m. (häufig aus Holz geschnitzt); la ~ di Giulio de' Medici, der Thronsitz des Giulio de' Medici || †Bodensatz; Niederschlag, m. (einer Flüssigkeit; dasſ. wie posatura).

residenziàle, *agg.* *(Eccles.)* dazu verpflichtend, seinen Wohnsitz irgendwo zu nehmen (als Bedingung für Pfründen, welche diese Verpflichtung auferlegen); questo benefizio è ~, diese Pfründe bringt für den Inhaber derselben die Verpflichtung mit sich, am Ort derselben seinen Wohnsitz aufzuschlagen.

residuàle, *agg.* *(Giur.)* was übrig bleibt; noch verbleibend.

*†**residuàre** (resí·duo), v. a. *(Giur.)* eine Schuld bis auf ein Geringes herabmindern; sie durch allmähliche Tilgung auf einen geringen Betrag reduzieren || **–rsi**, v. rifl. auf einen geringen Betrag heruntergehen; ſich herabmindern; ſich noch beſſern; il debito si residua a poche lire, die Schuld beläuft sich nur noch auf wenige Lire.

residuàrio (pl. –àrj), m. *(Giur.)* Restbuarerbe, m. (d. h. Erbe des Restes des Vermögens, der nach Auszahlung der Legate noch übrig bleibt).

resíduo, m. Rest; Restbetrag, m. || Überrest (z. B. von Speisen); Rückstand, m.; *Residuum, n. (einer Flüssigkeit) || *(Arit.)* Rest, m. (lat. residuum).

résina, f. Harz, n. (lat. resina).

resinàceo, m. *(Nat.)* harzartig; harzig.

resinífero, *agg.* harzgebend; harzliefernd.

resinóso, *agg.* harzig; harzenthaltend.

resispiscénza, f. Erkenntnis seines Fehlers, Irrtums, f.; Sinnesänderung; Bekehrung; Umkehr, f. (mit. resipiscentia).

resípola, f. *(Med.)* Rotlauf, m.; Rose, f.

resistènza, f. Widerstand, m.; Widerstreben, n.; Weigerung, f.; opporre, fare ~, Widerstand leisten; trovare ~, Widerstand finden || *(Mec.)* Widerstandskraft; Resistenz, f.; Widerstand, m. (mit. resistentia).

resístere (resì·sto; *perf.* resistéi u. resistètti, resistésti, resistè u. resistètte; *p. pass.* resistíto), v. n. widerstehen; Widerstand leisten; ſich wehren; ſich zur Wehr ſetzen || ſich verteidigen; standhalten; Trotz bieten || (von Sachen) aushalten; vertragen; widerstandsfähig ſein; ~ alle intemperie, wetterfest ſein || *fig.* ſiegreich überwinden (eine Versuchung ꝛc.) || nicht die Gewalt verlieren; nicht den Mut ſinken laſſen; wacker standhalten bis zum Schluß; ausdauern; a quella rappresentazione miserabile non potei ~ fino alla fine, ich vermochte in dieſer erbärmlichen Aufführung nicht bis zum Schluß auszuhalten; ich habe den Schluß derſelben nicht abzuwarten vermocht; non si può più ~, man kann es nicht mehr aushalten; es iſt geradezu unerträglich (z. B. die Hitze); con quell' uomo non ci si resiste, mit dieſem Menſchen iſt es nicht auszuhalten || *p. pres.* resistènte, widerſtehend || *agg.* widerſtandsfähig; †veſtiert || *p. pass.* resistíto, widerſtanden (ö. u. ſ.).

rèso, *p. pass.* v. rendere.

*†**resoconto**, m. ſ. rendiconto || *(Parl.)* ~ della Camera, Kammer-, Verhandlungsbericht, m.

†**resoluto**, *agg.* ſ. risoluto.

resoluzióne, f. ſ. risoluzione. [*Der.*

respettívo, *agg.* u. *Der.* ſ. rispettivo u.

réspice, m. wenziges Überbleibſel; nur *fam.*: non ne fa ~, non ce ne rimase ~, es iſt kein Spur (mehr) vorhanden; es iſt auch nicht das geringſte (mehr) übrig geblieben; es iſt alles ſpurlos bis auf den letzten Reſt verſchwunden.

respíngere (respí·ngo, –gi; *perf.* respínsi, –spíngésti; *p. pass.* respínto), v. a. zurückwerfen; zurückdrängen; zurücktreiben; abweiſen (den Feind) || *(Mar.)* fortreiben; abtreiben (Schiffe auf eine Klüſte) || *fig.* zurückweiſen; abweiſen (ein Geſuch, eine Bitte); ~ una legge, ein Geſetz ablehnen; ~ una lettera, einen Brief uneröffnet zurückſenden (an den Abſender) || *p. pass.* respínto, zurückgeworfen; abgewieſen; abgelehnt (ö. u. ſ.).

respirabile, *agg.* was ſich einatmen läßt; einatembar; aria ~, atembare Luft || auch *fig.* aria più ~, reinere Luft (im Gegenſatz zur troſtloſen Wirklichkeit); periodo ~, erträgliche Zeit, Periode.

respirabilità, f. Einatmbarkeit, f.

respiramento, m. ſ. respirazione.

respirare (respí·ro), v. a. atmen; einatmen || v. n. atemholen; atmen || Leben haben; leben || *fig.* aufatmen; ſich erholen; ausruhen (von Arbeit u. Mühen); qui si respira, hier kann man einmal ordentlich aufatmen; ~ dalla fatica, ſich von der Arbeit erholen || non aver tempo di ~, nicht aufatmen können; von der Arbeit, von des Tages Laſt u. Mühen ganz erdrückt werden.

†**respirativo**, *agg.* zum Atmen dienend || *fig.* für rigorativo.

respiratório (pl. –òrj), *agg.* *(Anat.)* zum Atmungsapparat gehörig; das Atmen vermittelnd; organi –j, Atmungs-, Respirationsorgane, n. pl.

respirazióne, f. Atmen; Atemholen, n.; difficoltà di ~, Atembeſchwerden, f. pl.; ~ affannosa, Atemnot, f. | †*fig.* Erholung; Aufatmung, f.

respíro, m. Atmen, n.; Atem; Atemzug, m.; frequenza di ~, häufiges, kurzes Atmen; togliere, levare il ~, den Atem benehmen, beklommen machen; aver il ~ affannoso, difficile, ſchwer atmen; Atemnot, Atembeſchwerden haben || dare l'ultimo ~, den Geiſt aushauchen; den letzten Atemzug thun; ſterben || Ruhepauſe; Pauſe; Ruhe; Erholung, f.; Ausruhen, n., prendere un po' di ~, un momento di ~, ein wenig ausſchnaufen, ausruhen; ſich Erholung gönnen; non aver un momento di ~, keinen freien Augenblick haben; non gli dà nessun momento di ~, er läßt ihm keinen freien Augenblick || *(Com.)* Friſt, Zahlungsfriſt; Stundung, f.; Aufſtand; Aufſchub;

Respit, m.; Nachsichtstage, m. pl.; meist *mod. avv.* a ~ in Wendungen wie: vendere a ~, auf Zeit, auf Kredit verkaufen; pagare a ~, nicht sofort zahlen; auf Borg nehmen || *(Mus.)* Sechzehntelpause, f.

respiróne, m. (*accr.* v. respiro) Aufatmen, n.; fare un gran ~, erleichtert aufatmen; tief aufatmen.

†**respírito**, m. i. rispitto.

responsabíle, *agg.* verantwortlich; haftbar (di qc., für eine Sache) (v. fz. responsable).

responsabilità, f. Verantwortlichkeit, f.; ~ ministeriale, die konstitutionelle Verantwortlichkeit der Minister || *(Giur.)* Haftbarkeit; Haftpflicht, f.

responsióne, f. laut Vertrag in bestimmten Fristen zu zahlende Geldsumme (für die anderen Bedeutungen s. risposione).

responsívo, *agg.* beantwortend; meist in der Verbindung: lettera –a, Antwortschreiben, n.; Antwort, f.

respónso, m. Orakelspruch, m. || *(Giur. stor.)* Rechtsbescheid; Richterspruch, m. || †Antwort, f.; Bescheid, m. (heute in dieser Bedeutung nur noch mit iron. Beigeschmack) (lat. responsum).

responsório (pl. **–órj**), m. *(Liturg.)* Wechselsprüche, welche beim Hochamt nach der Verlesung des Evangeliums vom Geistlichen rezitiert und von der Gemeinde ganz od. zum Teil wiederholt werden; kirchlicher Wechselgesang zwischen Priester, Chor u. Gemeinde; Responsorium, n. (mlt. responsorium).

†**resquírito**, m. dass. wie risposo od. calma (spätlat. requietio).

réssa, f. dringendes Begehren, Anliegen, Ansuchen; bei, in der Wendung: far ~, dringend begehren; dringend ersuchen || Gedränge; Stauchen u. Drängen einer Volksmenge, n. || dass. wie rissa (wofür es eine andere Form ist).

résta, f. Granne; Ähre, f. (der Bart der Ähre); il grano ha messo la ~, das Getreide steht schon in Ähren || Bund Zwiebeln od. Knoblauch, zusammengeflochten und so gewöhnlich zum Verkauf ausgeboten, n.; *mod. prov.* tant'è puzzar d'un aglio che d'una ~, s. unter aglio || †Rückengräten des Fisches, f. pl. (v. lat. arista; in der zweiten Bedeutung v. lat. restis).

résta, f. *(Arm. stor.)* Haken am Panzer zum Einlegen der Lanze, m. || †Verzug; Aufenthalt, m.; fare ~, sich aufhalten, ausruhen (v. restare). [Stehenbleiben, n.

†**restamento**, m. Bleiben; Verbleiben;

restánte, m. l. *p. pres.* v. restare.

restárta, f. *(Mar.)* Treibseil, n.

restare (**resto**), v. n. bleiben; zurückbleiben; hintanbleiben || innehalten (in der Bewegung, im Gehen); stehen bleiben (z. B. in der Lektion an einer Stelle); dove restammo col discorso? wo waren wir in der Rede stehen geblieben? || ~ di (od. dal) fare qc., aufhören, ablassen, etw. zu thun; non resta mai dal piangere, er weint unaufhörlich || (auch von Dingen) aufhören; nachlassen; la pioggia è un po' restata, der Regen hat ein wenig nachgelassen || sich befinden; gelegen sein (örtlich); la stanza che resta a sinistra, das links liegende Zimmer; dove resta la vostra villa? wo liegt Ihre Villa? || sehr erstaunt, verwundert, überrascht sein; quando vidi tutto quel lusso, restai, als ich all diesen Luxus sah, war ich ganz baff || sein, werden (statt essere, eine vollendete Thatsache od. die Wirkung einer vorangehenden Handlung ausdrückend); restò morto sul colpo, er war (blieb) auf der Stelle tot; restar d'accordo, einig werden; ~ soddisfatto, zufrieden sein; restammo di sasso, wir waren wie versteinert (ganz baff) || übrigbleiben (ein Rest); quando pane è restato? wieviel Brot ist übrig geblieben? poco tempo ci resta, es bleibt uns nur noch wenig Zeit übrig || erübrigen; noch bleiben; noch ausstehen (was noch zu geschehen hat); resta ch'io parli dell' ultimo punto, ich habe nun noch über den letzten Punkt zu sprechen; ci restano a fare altre quattro miglia, wir haben noch (weitere) vier Meilen zurückzulegen || ~ a avere od. da avere, noch zu fordern, zu bekommen haben || sich aufrecht, auf den Füßen halten; nicht unterdrückt werden || resta fra noi, es bleibt unter uns (ein Geheimnis) || *assol.* resta (qc.) da qd., es hängt (etw.) von jdm. ab; resta da lui, es kommt auf ihn an; se restasse da me, wenn es an mir läge || †resti servito, bedienen Sie sich (heute üblich favorisca); vuol ~ servita? darf ich Ihnen anbieten? (heute üblich vuol favorire?) || †**–rsi**, v. rifl. dass. wie fermarsi (D.) || *p. pres.* **restante**, als *agg.*: übrig; übrig bleibend || *sost.* m. Rest; Überrest, m.; Überbleibsel, n.; Überschuß, m.; del ~, übrigens; im übrigen (lat. restare).

†**restarta**, f. Ende; Aufhören, n. || Pause, f.; Stillstand, m.

restaurame'nto, m. s. restaurazione.

restaurare (**resta'uro**), v. a. wiederherstellen; wieder in stand setzen; wieder ausbauen; ★restaurieren, (bes. alte Bau- u. Kunstwerke wieder auffrischen (ein Gemälde) || *(Polit.)* wiederaufrichten; wiederherstellen; neu begründen; restaurieren (eine ungesetzliche Verfassungsform) || wiederersetzen; wiedergewinnen (s. B. die Körperkräfte); (den Körper) neu stärken, erfrischen || †entschädigen; vergüten; den Schaden ersetzen (jdm.) (lat. restaurare).

restaurato're, m.; **–trice**, f. Wiederhersteller, m.; ★in, f. || Neubegründer, m.; ★in, f. | ~ di quadri, Restaurator, Wiederauffrischer alter Bilder, m.

restaurazio'ne, f. Wiederherstellung; Erneuerung; Auffrischung, f. || vorzugsweise *(Polit.)*: Wiederherstellung einer durch Revolution beseitigten Regierung od. Verfassungsform; meist: Wiederaufrichtung der Monarchie; Restauration, f. || †Ersetzung; Vergütung; Entschädigung, f. || †Wiederzubeileben (v. Wunden), n. (lat. restauratio, –onem).

restaʼuro, m. Wiederherstellung; Restaurierung; Wiederauffrischung, f. (vorzugsweise von alten Bau- u. Kunstwerken). [sf. pl.

rèste, f. pl. *(Vet.)* Steingallen der Pferde,

†**restía**, f. *(Mar.)* heftige Gegenströmung (die das Schiff in den Hafen zurückwirft). [m.

resticciuólo, m. kleiner Überrest, Restchen,

restío, m. üble Angewohnheit mancher Zug- u. Lasttiere, plötzlich stehen zu bleiben u. durchaus nicht weitergehen zu wollen; Widerspenstigkeit; Störrigkeit; Muckischkeit, f. || (von Personen) *fam.* aver il ~, langsam im Handeln u. Reden sein; ha il ~, es geht ihm alles nur schwer von der Hand.

restío (pl. **–ì**), *agg.* widerspenstig; störrisch; muckisch (Tiere) || (von Personen) sich schwer zu etwas verstehend; einer Sache abgeneigt; widerwillig (a qc., gegen eine Sache) (v. restare).

restituʼibile, *agg.* was zurückgegeben werden muß; zurückzugeben; zurückzuzahlen; zu ersetzen.

restituimento, m. s. restituzione.

restituíre (**restituíʼsco**), v. a. zurückgeben; wiedererstatten; wiedereinstellen; wiederbringen || ~ qd. nel proprj diritti, ragioni, privilegj, denn, einem seine Rechte, Ansprüche, Privilegien, Güter wieder zurückgeben; einen in seine Rechte zc. wiedereinsetzen || ~ qc. nella od. alla sua forma, condizione od. al suo stato di prima, etwas wieder in den früheren Zustand, in die frühere Lage, Verfassung versetzen; etw. in den vorigen, ehemaligen, ursprünglichen Stand setzen od. bringen || ~ alla salute (alla vita) un ammalato, einen Kranken wieder gesund machen; ihm die Gesundheit, das Leben wieder schenken || ~ qc. a qd. od. a qc., jdm. (einer Sache) wiederverleihen, wiedergeben, was er (sie) eingebüßt hat (z. B. dem Boden die frühere Fruchtbarkeit) || **–rsi**, v. rifl. sich wiedereinstellen; zurückkehren, heimkehren; **–rsi in patria**, in das Vaterland heimkehren (ein Reisender, ein Flüchtling) || *p. pass.* **restituíto**, zurückgegeben (h. u. †.) || heimgekehrt (l.); restituitosi a Firenze, nachdem er nach Florenz zurückgekehrt war (lat. restituere). [m.; **–ìn**, f.

restitutóre, m.; **–trice**, f. Wiedererstatter,

restitutório, *agg. (Giur.)* die Rückerstattung betreffend; sie einschließend, bedingend (Urteilsspruche).

restituzio'ne, f. Wiedererstattung; Wiederzustellung; Zurückgabe, f. || *(Mar.)* ~ di una nave, Freigabe eines (gekaperten) Schiffes, f. || Herausgabe, f.; Ersatz, m. || Wiedereinsetzung in den vorigen Stand; Wiedereinsetzung, f. || *(Astr.)* Wiedertehr eines Planeten auf seinen Ausgangspunkt, f. (lat. restitutio, –onem).

résto, m. Rest; Überrest; Restbestand, m.; ~ d'una mercanzia, Warenrest; il ~ del tempo, die Zeit, die (jdm.) noch übrig bleibt || esser di ~, übrig sein; aver di ~, noch übrig haben, behalten || aver il suo ~, das Seinige, seinen Teil haben || *(Arit.)* Rest, m. (bei der Subtraktion u. Division) || *(Com.)* herausgegebenes Geld (auf eine größere Summe als der Kaufpreis beträgt); Restbetrag, m.; rifare, dare il ~, (den Rest) herausgeben; *fam.* par che gli debba rifare il ~, ich werde wohl andere, schärfere Saiten gegen ihn aufziehen, eine schärfere Tonart gegen ihn anschlagen müssen; es scheint, er will auf einer anderen Tonart behandelt sein (von Menschen, die sich ohne Grund anmaßend u. herausfordernd benehmen); auch: rifatteglì il ~! so gebt's ihm doch, wie er's verdient! || dare od. rifare il ~ del carlino, f. carlino || *fig.* dare il ~, die letzte Hand anlegen, vollenden || *(Giuoc.)* fare del ~; giuocare il ~, um den ganzen Rest spielen; den ganzen Rest einsetzen, riskieren; *fig.* alles daran, aufs Spiel setzen, riskieren; vada il ~, es gilt den Rest; va banque || *(Giuoco della bocce)* far il ~, die Kugel eines Mitspielers so treffen, daß sie aus dem Spiele ausscheiden muß || del od. nel ~, *mod. avv.* übrigens, im übrigen, indessen || del ~, in allem übrigen; sonst (v. restare).

resto'ne, *agg.*, cane ~, großer Vorstehhund (besondere Art) || mit großem Bart, großer Achel versehen (Ähren); auch als sost. m. Kornähre mit großem Bart, f. [(Ähren).

†**resto'so**, *agg.* grannig; voll Ähren

†**restremazio'ne**, f. s. restrenazione.

restríngere, v. a. u. *Der.* s. ristringere u. *Der.* [frend (Formeln).

restrittívo, *agg.* einschränkend; ★limitierend.

restrizio'ne, f. Zusammenziehung, n.; Zusammenziehung, f.; la ~ dei polmoni, die Zusammenziehung der Lungen (zum Ausatmen) || Einschränkung; Beschränkung, f. || Vorbehalt, m.; senza ~, vorbehaltlos; ~ mentale, stillschweigender Vorbehalt (lat. restrictio, –onem). [(lat. resultare).

resultáre, v. a. u. *Der.* s. risultare u. *Der.*

†**resu'mere**, v. a. s. riassumere.

resupíno, *agg.* dass. wie supino (lat. resupinus).

†**resurgere**, v. n. s. risorgere.

†**resurréssi**, f. dass. wie resurrezione.

resurrezio'ne u. **risurrezio'ne**, f. Auferstehung, f.; Pasqua di ~, Auferstehungs-, Osterfest, n., Ostern, pl. || *fig.* Wiederaufkommen, n. (von Worten) (lat. resurrectio, –onem). [(u. *Der.*

†**resuscitare**, v. a. u. *Der.* s. risuscitare

†**retà**, f. s. reità.

retaggio (pl. **–ggi**), m. Erbschaft, f. || Vermögen, Besitztum, n. || meist *fig.* Erbschaft; Hinterlassenschaft, f.; Erbteil, n.; il ministero caduto lascia ai suoi successori un ~ poco invidiabile, das gestürzte Ministerium hinterläßt seinen Nachfolgern eine wenig beneidenswerte Erbschaft (v. redare).

retare (**re'to**), v. a. *(Pitt.)* die Leinwand mit einem Netz sich schneidender, kleine Quadrate bildender Linien überziehen als Maßstab für die Kopie od. Vergrößerung eines Entwurfs; quadrieren || *(Dorat. u. Mur.)* Risse bekommen (wie das Flechtwerk eines Netzes; die Vergoldung od. Maurertünche).

retata, f. einmaliges Auswerfen u. Einholen des Netzes; einmaliger Fischzug || *fig.* fare una buona ~, einen großen Kassenerfolg, eine große Kasseneinnahme erzielen (von einer Theaterunternehmung oder einer sonstigen öffentlichen Schaustellung) || Massenverhaftung, f. (durch die Polizei); hanno fatto una ~ di anarchici, man hat eine große Menge Anarchisten auf einmal dingfest gemacht.

retatura, f. *(Pitt.)* das Überziehen der Leinwand mit einem Strichnetz; Quadrieren, n. || ~ (delle barbe), Wurzelbildung; Ausbreitung, Verästelung der Wurzeln, f.

rete, f. Netz; Garn, n. (zum Fangen von Fischen, Vögeln u. anderen Tieren); tendere, spiegare le ~i, die Netze ausspannen, auslegen; gettare, calare la ~, das Netz werfen, herablassen; trarre, tirare la ~, das Netz ziehen, anziehen; einziehen; ~ da pescare, Fischnetz; ~ da uccelli, Vogelnetz; acchiappare nella ~, im Netze fangen; dare, cadere nella ~, ins Netz, Garn geraten, fallen; prendere (pigliare) nella ~, im Netze, im Garne fangen || *fig.* Hinterlist, f., Fallstrick, m.; tendere le ~i a qd., einem einen Fallstrick, eine Schlinge legen; ihm eine Falle stellen; dare nella ~, ins Netz fallen; farsi prendere nella ~, sich ins Garn locken lassen; rimanere a una ~, Opfer einer Hinterlist werden; rimanere alla sua ~, sich in seinem eigenen Garne fangen; sich in seine eigenen Netze verstricken; in die anderen gegrabene Grube selbst fallen || geflochtener Beutel (auch sacco a ~) zum Tragen u. Einkaufen von Gegenständen; ~ di pane, Brotbeutel; ~ per il lavoro, Strickbeutel, m. ||

Haarnetz ‖ Geflecht (aus Seilen wie aus Draht zum Schutz u. Abwehr), n.; ~ di tilo contro le mosche, Drahtgeflecht zum Schutz gegen die Fliegen (am Fenster angebracht) ‖ opera a ~, Strickmaschenarbeit, f. ‖ ~ fatta a mandorla, Schleuder, f. ‖, *(Mar.)* ~ d'impagliettatura, aus Weiden od. Draht geflochtene Schanzbekleidung (eines Schiffes) ‖ *fig.* ~ di strade ferrate, di canali, Eisenbahn-, Kanalnetz; ~ di canali d'irrigazione, di evacuamento etc., Kanalisierungsnetz; ~ di strade ferrate del Mediterraneo, Netz der Mittelmeerbahn ‖ *(Anat.)* pop. für omento ‖ *(Pitt.)* tirar la ~, bask. wie retare ‖ *(Minier.)* ~ calda, f. retecalda (v. lat. retis, retem).

retecalda, f. *(Minier.)* Sohlenpumpe, f.

†**retentivo**, *agg.* s. ritentivo.

†**retenzione**, f. s. ritenzione.

retépora, f. *(Nat.)* Netzkoralle, f. (Retepora).

retiario, m. s. reziario. [pora cellulosa).

reticella, f. *(dim.* v. rete) kleines Netz; Netzchen, n. ‖ durchbrochene (netzförmige) Arbeit (von Zwirn, Seide ze., gehäkelt od. gestrickt); Filetarbeit, f.; Filet, n.; kleines Haarnetz, Filetnetz (für Frauen, zum Zusammenhalten der Haare; auch als Kopfschmuck getragen) ‖ Fadendreieck (im Fernrohr), n.

reticenza, f. Verschweigung (absichtliche u. deshalb bedeutungsvolle), f. ‖ *(Rett.)* Reticenz, f. (rhetor. Figur; Abbrechen mitten im Satz, wobei der Redner andeutungsweise zu verstehen giebt, was er schelmder nicht sagen will) (lat. reticentia).

reticina, f. *(dim.* v. rete) kleines Netz.

†**rético**, *agg.* bask. wie eretico.

rético, *agg. (Geogr.)* rhätisch; Alpi ~che, Rhätische Alpen. [reticula).

reticola, f. kleines u. feines Netz (mlt.

reticolamente, m. netzartige, netzförmige Anordnung, Lage, f.; ~ dei nervi, Nervengeflecht, -netz, n.

reticolare (**retic·colo**), v. a. netzartig, netzförmig anordnen; meist *p. pass.* **reticolato** als *agg.*: netzförmig; netzartig angeordnet; netzförmig; netzartig ‖ *sost.* m. netzförmiges Geflecht, Gewinde, Gewebe; ~ di ferro, netzförmiges Gitterwerk. [lato.

reticolare, *agg. (Anat.)* bask. wie reticolato, m. u. *agg.* ‖ *p. pass.* v. reticolare.

reticolo, m. netzförmiger, netzartiger Körper ‖ *(Anat.)* Netzmagen, m.; Haube, f.; zweiter Magen der Wiederkäuer (lat. reticulum).

retiforme, *agg.* netzförmig; *(Anat.)* membrana ~, Netzhaut des Auges, f.

retina, f. *(dim.* v. rete) kleines Netz; Netzchen, n. ‖ *(Anat.)* Netzhaut des Auges, f.

†**retinente**, *agg.* zurückhaltend; vorsichtig (lat. retinens, -entem).

†**retinenza**, f. Zurückhaltung, f.

retino, m. kleines Netz; speciell: das kleinere der beiden Netze des Vogelherdes ‖ durchbrochene Arbeit (von Zwirn, Seide od. Gold, mit Nadel od. Klöppeln gearbeitet) ‖ netzartiges Draht- od. Messinggeflecht (bes. an den Fenstern als Schutz) ‖ durchbrochene Kelle, mit welcher die Seidenzüchter die Puppen herausnehmen.

retone, m. *(accr.* v. rete) großes Netz; speciell: das größere der beiden Netze des Vogelherds.

rétore, m. Rhetor, m. (antiker Redner) ‖ Lehrer der Rhetorik ‖ *dispr.* Phrasendrescher (von einem blutenreichen, gezierten Schriftsteller), m. (lat. rhetor, v. gr. *ῥήτωρ*).

retórica f. u. retórico, m. s. rettorica u. rettorico.

retórta, f. *(Chim.)* Retorte, f.; krummhalsiges Destilliergefäß (v. lat. retortus).

†**retrarre** u. **retrarre**, v. a. s. ritrarre.

†**retratto**, m. *(Giur.)* Einstandsrecht; Vorkaufs-, Näherrecht, n. (lat. jus retractus).

retribuimento, m. Vergeltung; Belohnung; Entschädigung, f.

retribuire (**retribuisco**), v. a. ein Entgelt, als Ersatz hingeben (eine Sache für eine andere) ‖ vergelten (dem eine Wohlthat); belohnen; entschädigen (jem. für einen Dienst) (lat. retribuere).

retributore, m.; **-trice**, f. Vergelter; Belohner, m.; -in, f. ‖ als *agg.*: giustizia -ice, vergeltende, ausgleichende Gerechtigkeit.

retribuzione, f. Vergeltung; Belohnung; Entschädigung, f. ‖ Lohn, m.

retrivo, *agg.* zurückschreitend; langsam; zögernd; nur gebraucht im politischen Sinn: rückschrittlerisch; reaktionär ‖ auch als *sost.* m.: Rückschrittler; Reaktionär, m. (v. lat. retro).

rétro, lat. *prep.* zurück; nur in Zusammensetzung mit anderen Worten üblich.

retroattività, f. rückwirkende Kraft (eines Gesetzes).

retroattivo, *agg.* rückwirkend; legge ~a, Gesetz mit rückwirkender Kraft; effetto ~, Rückwirkung, f. (v. lat. retroagere).

retroazione, f. Rückwirkung, f.; rückwirkende Kraft.

retrobottega, f. Zimmer hinter dem Laden; Ladenzimmer, n. [sheines Kabinett.

retrocamera, f. Hinterzimmer, n.; gerétrocarica, f. Hinterladung, f.; nur in Zusammensetzungen, wie fucili, cannoni a ~, Hinterladergewehre, n. pl., «kanonen, f. pl.; Hinterlader, m. pl.

retrocédere (**retrocédo, si. cedere**), v. n. zurückgehen; zurückweichen ‖ *fig.* einen Vorsatz aufgeben; far ~ qd., einen zum Verzicht auf eine Sache bewegen; einen von einer Sache abbringen ‖ v. a. *(Giur.)* etwas (Geliehenes) wieder abtreten, zurückgeben ‖ *p. pass.* **retrocedúto** u. **retrocésso**, zurückgetreten (z.); wiederabgetreten (z. B. u. z.), auch als *agg.* (lat. retrocedere).

retrocessione, f. Wiederabtretung, f. (di un benefizio, einer Pfründe) (lat. retrocessio, -onem).

retrogradare, v. n. *(Astr.)* scheinbar rückwärts gehen (von Planeten); scheinbar rückgängige Bewegung haben (lat. retrogradi).

retrogradazione, f. *(Astr.)* scheinbare Rückwärtsbewegung (der Planeten); Rückgang, m.

retrógrado, *agg.* sich rückwärts bewegend; rückwärts gehend (Krebsgang) ‖ *(Astr.)* scheinbar rückgängig (von Osten nach Westen); rückläufig; moto ~ d'un astro, scheinbare rückläufige Bewegung eines Gestirns ‖ umgekehrt; procedere nei suo ragionamento con ordine ~, in seiner Schlußfolgerung den entgegengesetzten Weg einschlagen ‖ *(Polit.)* rückschrittlerisch; reaktionär; fortschrittsfeindlich ‖ *sost.* m. Rückschrittler; Reaktionär, m. (lat. retrogradus). [treu, m.; *Artillerie* garde, f.

retroguardia, f. *(Mil.)* Nachhut, f., Nachtrotguardo, m. bask. wie retroguardia.

†**retroprigнere**, v. a. zurückstoßen.

⊙ **retrórso**, *avv.* rückwärts; hinter sich; zurück; nach hinten (D.) (lat. retrorsum).

retroscrittо, *agg.* auf die Rückseite geschrieben.

retrospettivo, *agg.* (eigentlich: zurückblickend; Vorgänge einer zurückliegenden, vergangenen Zeit ins Auge fassend, betrachtend; z. B. objectiv; facendo un po' di storia ~a, halten wir ein wenig Rückschau (v. mlt. retrospicere).

retrostanza, f. Hinterzimmer, n., -stube, f.; bottega con ~, Laden mit dahinter liegendem Zimmer, Raum, m.

retrotrarre (**retrotra·ggo, ſ. trarre**), v. a. zurückverlegen (einen Vorgang in eine frühere Zeit); retrotrasse il fatto di molti anni, er nahm den Vorfall als um viele Jahre zurückliegend an.

retrotrazione, f. zeitliche Zurückverlegung, Zurückdatierung; Zeitrechnungsfehler; Anachronismus, m.

retrovendita, f. Rück-, Wiederverkauf (einer Sache an den früheren Verkäufer), m.

retrovia, f. *(Mil.)* Etappenstraße; Verbindung zwischen Heer und Heimatsland, f.; servizio di ~, Etappendienst, m.

rétta, f. Haltbarkeit; Widerstandskraft; Dauerhaftigkeit, f.; far poca od. molta ~, wenig od. sehr haltbar sein (Stoffe, Kleider ze.) (v. reggere).

rétta, f. monatlicher Pensionspreis (für Kost u. Logis in einem Kolleg); tutta ~; mezza ~, ganzer, halber Pensionspreis; stare a ~, Pensionär sein; tenere a ~, Pension (für Schüler) halten (v. reggere).

rétta, f. Anhören; Zuhören, n.; Aufmerksamkeit, f. nur in der Wendung: dar ~, Gehör schenken, geben; aufmerken, aufpassen (a quel che si dice, auf das, was man sagt); dar ~ a uno, jds. Ratschlägen folgen; jdm. folgen; non dà ~ a nessuno, ich lasse mich von keinem beeinflussen ‖ dà ~! antworte mir doch! (wenn man jem. ruft) ‖ *fig.* non dar ~ a qc., etw. nicht beachten; sich nicht bekümmern um eine Sache (bes. um Unwohlsein u. Schmerz) (v. lat. *agg.* arrecta, v. arrigere aures, die Ohren spitzen).

rétta, f. *(Geom.)* kürzeste Linie zwischen zwei Punkten; gerade Linie; Gerade, f. ‖ *(Anat.)* Pfeilnaht, f. (f. retto).

rettamente, *avv.* in rechtschaffener, ehrlicher, anständiger Weise ‖ der Wahrheit entsprechend; richtig; korrekt.

rettangolo, m. *(Geom.)* Rechteck, n. (lat. rectangulus).

†**rettare** (**rétto**), v. a. kriechen (auf dem Bauch) ‖ *(Artigl.)* dicht über den Boden hinfliegen (die Kanonenkugel); rasante Schußbahn haben (v. lat. reptare).

†**rettezza**, f. bask. wie rettitudine.

rettificamento, m. Geraderichten, n.; Geraderichtung, f. ‖ *fig.* Berichtigung, f.

rettificare (**rettifico, -chi**), v. a. gerade machen, richten; berichtigen; *regulieren (eine Straße, den Lauf eines Flusses) ‖ verbessern (was schlecht geworden ist, z. B. einen verdorbenen Wein) ‖ berichtigen; *rektifizieren (einen Irrtum) ‖ *(Geom.)* ~ la circonferenza od. una curva, eine Kreislinie od. Kurve abwickeln; auf eine gerade Linie zurückführen; ihre Länge bestimmen ‖ *(Chim.)* läutern (durch abermaliges Destillieren) ‖ *(Mil.)* die unterbrochene gerade Linie wiederherstellen ‖ *p. pass.* **rettificato**, gerade gerichtet (z. B. u. z.) ‖ *agg.* alcool ~, abermals gelänterter, rektifizierter Alkohol (lat. rectificare). [m.; -ʒia, f.

rettificatore, m.; **-trice**, f. Berichtiger,

rettificazione, f. Berichtigung; Verbesserung; *Rektifizierung, f.; ~ di confini, Grenzberichtigung ‖ *(Chim.)* wiederholte Läuterung, Rektifizierung ‖ *(Mat.)* Längenbestimmung krummer Linien, f. (mit. rectificatio, -onem).

réttile, *agg.* kriechend ‖ *sost.* m. *(Zool.)* Reptil, n.; kriechendes Tier ‖ *fig.* verkommener, niedrig denkender Mensch; feiges Subjekt; la stampa dei -i, die Reptilienpresse (lat. reptilis).

rettilíneo, *agg.* geradlinig; direzione ~a; moto ~, geradlinige Richtung, Bewegung ‖ von geraden Linien begrenzt; poligono ~, geradliniges Polygon ‖ *sost.* m. geradlinige Figur.

rettitúdine, f. Rechtschaffenheit; Rechtlichkeit; Redlichkeit, f. ‖ Geradheit; Geradsinnigkeit; Gerechtigkeit; Aufrichtigkeit, f. (des Urteils) (mlt. rectitudo, -dinem).

rétto, *agg.* gerade; linea ~a, gerade Linie; Gerade, f. ‖ *fig.* rechtschaffen; ehrlich; redlich; recht; gerecht (Personen) ‖ wahr; richtig; gesund; edel (Urteil, Geschmack) ‖ via ~a, gerader Weg; *fig.* ehrliches Verfahren ‖ richtig (nicht falsch); korrekt; pronunzia ~a, korrekte Aussprache ‖ *(Gram.)* caso ~, Nominativ, m. ‖ *(Geom.)* angolo ~ (auch bloß ~, m.), rechter Winkel; *(Anat.)* intestino ~, (auch bloß ~, m.), Mastdarm, m.; auch der gerade Kopf- od. Bauchmuskel ‖ *sost.* il ~, das Rechte, Gute; Rechtschaffenheit; Geradheit, f. (bask. wie rettitudine) (lat. rectus).

rettorato, m. Rektorat; Rektoramt, n. (besonders einer Universität) ‖ Amtsdauer eines Rektorats, f.; nel suo ~, unter seinem Rektorat.

rettore, m. Rektor (eines Unterrichtsinstituts), m.; ~ della università, Rektor der Universität; ~ d'un seminario, Seminardirektor ‖ *(Eccles.)* ~ d'una chiesa, erster Geistlicher; Prior (an einer Kirche), m.; ~ d'un beneficio, d'una cappella, Inhaber einer Pfründe, m. (lat. rector, -orem).

rettoría, f. Vorstandsamt einer Kirche, n.; erste Pfarrstelle (an derselben); Priorat, n. ‖ die Pfarrkirche selber.

rettórica u. **retórica**, f. Rhetorik; Redekunst; Kunst der Beredsamkeit, f. ‖ Schule der Rhetorik; Rednerschule; Unterweisung in der Rhetorik, f.; fece la ~ sotto . . ., in der Rhetorik wurde er unterwiesen von . . . ‖ Abhandlung über Rhetorik, f.; la ~ di Cicerone, die Rhetorik Ciceros ‖ *dispr.* Phrasendrescherei; Schönrednerei; Rhetorik, f.; Wortgeklingel, n.; Floskeln, f. pl. (lat. rhetorica, v. gr. *ῥητορική* sc. *τέχνη*).

rettoricamente u. **retoricamente**, *avv.* nach den Regeln der Redekunst ‖ *dispr.* in schönrednerischer Weise.

rettoricare u. **retoricare** (**ret[t]órico, -chi**), v. n. die Redekunst üben; nach den Regeln der Rhetorik reden ‖ meist *dispr.*: Phrasen dreschen; schön reden; schöne Worte machen.

rettoricastro u. **retoricastro**, m. *(dispr.* v. rettorico) Phrasendrescher; Schönredner, m.; unbedeutender, geistloser Redner.

rettórico u. **retórico**, *agg.* rhetorisch; rednerisch ‖ fiori -i, Redeblumen; Redeblüten, f. pl.; modi -i, rednerische Wendungen; ausgesuchte, geschniegelte Redensarten, f. pl. ‖ *sost.* m. Lehrer der Redekunst, der Rhetorik, m. (lat. rhetoricus, v. gr. *ῥητορικός*).

rettoriccuccio (pl. **-cci**), m. (*dispr.* v. rettorico) unbedeutendes Rednerlein.

rettoricume u. **retoricume**, m. Rede od. Abhandlung voll tonender Phrasen, aber ohne Gehalt, f.; –i da accademie, akademische Phrasendrescherei, f. pl.

†**rettrice**, f. Leiterin; Herrscherin, f. ‖ als *agg.*: **~** da, Steuer-, Schwanzfeder, f. pl.

†**retundere**, v. n. abstumpfen; dämpfen ‖ mäßigen; niederschlagen ‖ *p. pass.* **retuso**, als *agg. (Bot.)* foglie –e, abgestumpfte Blätter, m. pl. (lat. retundere).

reucio (pl. **–cci**), m. (*dim.* v. re) Königlein, n.; König eines ganz kleinen Staates, m. ‖ im Volksmärchen: Königssohn, m.

réuma (pl. **–i**), m. *(Med.)* Rheuma, n.; Rheumatismus, m.; rheumatische Schmerzen, m. pl.; Reißen; Gliederreißen, n.; ∗Fluß; Gliederfluß, m. (v. gr. *ῥεῦμα*).

reumatico, *agg. (Med.)* rheumatisch; dolori –ci, rheumatische Schmerzen, m. pl.; malattie –che, rheumatische Krankheiten, f. pl.

reumatismo, m. *(Med.)* dass. wie reuma (gr. *ῥευματισμός*).

reumatizzato, *agg.* mit Rheuma, Rheumatismus behaftet; von rheumatischen Schmerzen geplagt.

†**reupòntico**, m. *(Bot.)* ſ. rapontico.

†**réva**, f. *(Stor. francese.)* Ausfuhr-, Ausgangszoll, m.

†**revelare**, v. a. u. *Der.* ſ. rivelare u. *Der.*

revèllere (**revèllo**), v. a. *(Med.)* abziehen; ableiten (die ſich zuſammenballenden Säfte) (lat. revellere). [u. *Der.*

reverbarare, v. a. u. *Der.* ſ. riverberare

reverèndo, *agg.* ehrwürdig ‖ heute faſt ausſchließlich als Titel für Welt- u. Ordensgeiſtlichkeit, auch für Nonnen in der Anrede, wie in dritter Perſon gebraucht: hochwürdig; Hochwürden; al molto **~** saverdote D., an ſeine Hochwürden, den Prieſter D.; **~** padre, hochwürdiger Pater; la **~** madre, suor Giuseppina, ihre Hochwürden, die Schweſter Joſephine; *fam.* (in der Anrede) auch als *sost.* m.: Ew. Hochwürden, m.; Reverendo, buon giorno, guten Tag, Hochwürden; *pop.* auch Sor Reverendo ‖ *sup.* Reverendissimo, m., Hochwürdigſter, m.; hochwürdigſter Vater; Ew. Hochwürden (Titel für die hohere Geiſtlichkeit, Domherren u. Biſchöfe) (lat. reverendus).

reverire, v. a. u. *Der.* ſ. riverire u. *Der.*

revisioncèlla, f. (*dim.* v. revisione) eilige, flüchtige, unzuverläſſige, nicht genaue Durchſicht.

revisióne, f. Durchſicht; (Nach)prüfung; Reviſion, f. (auf Fehler hin od. auch zur Feſtſtellung der Authenticität); **~** dei conti, Prüfung der Rechnungen, f.; **~** d'una legge, Neuformulierung eines Geſetzes, f.; **~** delle stampe, Korrektur, Durchſicht der Druckbogen, f. (mlt. revisio, –onem).

revisóre, m. Nachprüfer; Durchſeher; Reviſor, m.; **~** dei conti, Rechnungsrevisor; **~** delle tasse, Steuerrevisor; **~** di stampe, Korrektor, m. ‖ Cenſor (v. Büchern), m. (lat. revisor, –orem).

revivificare, v. a. ſ. rivivificare.

révoca, f. beſſer revocazione. [bilis).

revocabile, *agg.* widerruflich (lat. revocabilis).

revocabilità, f. Widerruflichkeit; Widerruflichkeit, f.

revocare (**révoco**, **–chi**), v. a. zurückrufen; abrufen (in dieſem Sinn üblicher richiamare); heimberufen ‖ †∼ qc. alla mente di qd., einem etwas ins Gedächtnis zurückrufen ‖ heute nur noch üblich in der Wendung: **~** dall' esilio, aus der Verbannung heimberufen, u. **~** dall' impiego, des Amtes entheben; abſetzen ‖ **~** in dubbio, in Zweifel ziehen ‖ widerrufen, zurücknehmen; aufheben; annullieren; **~** una concessione, una sentenza, eine Konzeſſion aufheben; ein Urteil widerrufen ‖ **~** l'eresia, der Ketzerei entſagen; ſie widerrufen (lat. revocare).

revocativo, *agg.* widerrufend; aufhebend; decreto **~** della sentenza, Dekret, durch welches der Urteilsſpruch aufgehoben, annulliert wird; aufhebendes Urteil.

revocatório (pl. **–òrj**), *agg. (Giur.)* dass. wie revocativo (mlt. revocatorius).

revocazione, f. Widerruf, m.; Widerrufung; Aufhebung; Zurücknahme; Annullierung; Kaſſierung, f. ‖ **~** dall' impiego, Amtsenthebung; **~** dall' esilio, Zurückberufung aus der Verbannung, f. (lat. revocatio, –onem).

†**revolurto** *agg. (Bot.)* zurückgebogen (übl. rivolto) ‖ *(Bibl.) e* **~** l'anno, und als die Zeit, das Jahr erfüllet war (lat. revolutus).

revoluzione, f. ſ. rivoluzione.

∗**revòlver**, m. *(Arm.)* Revolver, m.; Dreh-piſtole, f. (beſſer italieniſch rivoltella) (engl. revolver).

∗**revolverata**, f. Revolverſchuß; Schuß mit dem Revolver, m.; gli spará una **~**, er feuerte einen Revolverſchuß auf ihn ab.

revulsione, f. *(Med.)* Ableitung ungeſunder Säfte (von einem Teil des Körpers), f. (lat. revulsio, –onem).

revulsivo, *agg. (Med.)* die Ableitung ungeſunder Säfte bewirkend; ableitend; medicamenti –i, ableitende Mittel ‖ als *sost.* m. ableitendes Mittel; Ableitungsmittel, n.

rezìario (pl. **–rj**), *agg. (Archeol.)* mit dem Netze ausgerüſtet; gladiatore **~**, Netzfechter (bei den Römern) ‖ meiſt *sost.* m. Netzfechter; Retiarier, m. (lat. retiarius).

†**rezza**, f. Mark od. Morlv, m. (gitterförmiges Gewebe; Art Stramin) ‖ feingarniges Fiſchernetz (v. lat. retia, n. pl.).

rézzo, m. Schatten, m.; ſchattiger, kühle gewährender Ort; stare al **~**, im Schatten ruhen, ſich ausruhen (toskaniſch; all' ombra od. al meriggio ‖ †tenere al **~** (un cavallo), ein Pferd nicht genug bewegen ‖ ⊙ Kühle, f.; Düfter, m.; l'eterno **~**, der Schatten, die Kälte der Hölle (D.) (v. orezzo).

rezzòla, f. dünne Haut des Knoblauchs od. der Zwiebel (lat. reticula). [neţ, n.

rezzuòla f. (*dim.* v. rezza) feines Fiſcher-

ri–, Präfix, eine Wiederholung u. zuweilen auch eine Verſtärkung der Handlung ausdrückend; kann ganz beliebig jedem Worte vorgeſetzt werden; deshalb ſind im folgenden nur die gebräuchlichſten Zuſammenſetzungen aufgeführt (dem lat. re- entſprechend).

riabbandonare (**riabbando·no**), v. a. von neuem (wieder) verlaſſen.

riabbassare (**riabba·sso**), v. a. von neuem erniedrigen; noch niedriger machen.

riabbattere (**riabba·tto**), v. a. wieder niederwerfen. [der verſchonen.

riabbellire (**riabbelli·sco**), v. a. wie-

riabboccare (**riabbo·cco**, **–chi**), v. a. aufs neue mit den Zähnen packen.

riabbracciare (**riabbra·ccio**), v. a. nochmals, von neuem umarmen.

riabilitare (**riabi·lito**), v. a. wieder fähig machen, befähigen ‖ *(Giur.)* ein Vorrecht wiederverleihen ‖ wieder einſetzen (in ſeinen vorigen Rang, in ſeine vorigen Rechte) ‖ ∗∼ qd., jem. wieder zu Ehren bringen; jds. Ruf wiederherſtellen; ihn rehabilitieren (Franzöſismus) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich rehabilitieren; ſeinen Ruf, ſein Anſehen wiederherſtellen.

riabilitazione, f. ∗Ehrenrettung; Rehabilitation, f. (Franzöſismus) ‖ Wiedereinſetzung eines Delinquenten in ſeine früheren Rechte durch königl. Gnadenakt, nachdem er ſeine Strafe abgebüßt hat, f.

riabitare (**ria·bito**), v. a. wiederbewohnen; è tornato a **~** questa casa, er iſt von neuem in dies Haus eingezogen.

riaccadere (**riacca·do**, ſ. accadere), v. n. ſich noch einmal zutragen; wiedergeſchehen.

riaccasare (**riacca·so**), v. a. von neuem, nochmals heiraten ‖ bel. **–rsi**, v. rifl. von neuem einen Hausſtand einrichten; ſich wieder verheiraten.

riaccéndere u. **raccéndere** (**r[i]accèndo**, ſ. accendere), v. a. wieder anzünden ‖ *fig.* wiedererwecken; neu beleben, von neuem entzünden ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wieder entzünden; wieder Feuer fangen, anbrennen ‖ *fig.* aufs neue entbrennen (in Liebe ꝛc.).

riaccendimento, m. Wiederentzündung, f.

riaccennare (**riacce·nno**), v. a. noch einmal andeuten, erwähnen.

riacchiappare (**riacchia·ppo**), v. a. wieder erwiſchen, erhaſchen ‖ *fig.* wieder ertappen. [beim Schopfe faſſen, packen.

riacciuffare (**riacciu·ffo**), v. a. wieder

riaccoccare u. **raccoccare** (**r[i]accócco**, **–chi**), v. a. wieder einkerben ‖ aufs neue den Pfeil in die Kerbe (der Armbruſt, des Bogens) legen; den Bogen wieder ſpannen ‖ wieder losſen, ſchlagen ‖ –la a qd., ihm einen neuen Streich ſpielen.

riaccollare (**riaccóllo**), v. a. wieder aufladen, auf den Hals laden, aufbürden; –rsi un lavoro, aufs neue eine Arbeit unternehmen. [wieder zurechtmachen.

riaccomodare (**riacco·modo**), v. a.

riaccompagnare (**riaccompa·gno**), v. a. wieder, von neuem begleiten ‖ zurückbegleiten; nach Hauſe begleiten od. holen.

†**riacconciare**, v. a. dass. wie racconciare. [neuem paaren; zuſammenfügen.

riaccoppiare (**riaccóppio**), v. a. von

riaccordare (**riaccórdo**), v. a. von neuem ſtimmen (ein Muſikinſtrument).

riaccostare u. **raccostare** (**r[i]accóſto**), v. a. von neuem zuſammenrücken; wieder heranrücken ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wieder (an)nähern; näherkommen.

riaccozzare (**riaccózzo**), v. a. von neuem vereinigen; wieder zuſammenfügen.

riaccreditare (**riaccre·dito**), v. a. von neuem beglaubigen, akkreditieren; wieder in guten Ruf, in Aufnahme bringen.

†**riaccrescere** (**riaccre·sco** ſ. accrescere), v. a. aufs neue vermehren; noch weiter anwachſen laſſen. [neuem auflagen.

riaccusare (**riaccu·so**), v. a. von

riacquistare u. **racquistare** (**r[i]acqui·sto**), v. a. wieder erlangen, bekommen; wieder einnehmen, erobern; wieder zurückgewinnen ‖ *fig.* wiedererwerben; wiedergewinnen (z. B. jds. Freundſchaft); wiedererlangen (z. B. Seelenruhe, Geſundheit).

riadattare (**riada·tto**), v. a. wieder paſſend machen.

riaddentare (**riaddènto**), v. a. wieder mit den Zähnen faſſen; aufs neue anbeißen.

riaddormentare (**riaddorme·nto**), v. a. wiedereinſchläfern ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder einſchlafen.

riaddossare, v. a. ſ. raddossare.

riadirarsi (**mi riadi·ro**), v. rifl. wieder in Zorn geraten; ſich von neuem erzürnen.

riadornare (**riado·rno**), v. a. von neuem, wieder ſchmücken; neu herausputzen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wieder ſchmücken.

riadottare (**riadótto**), v. a. von neuem adoptieren ‖ wieder annehmen.

riaffacciarsi (**mi riaffa·ccio**), v. rifl. von neuem, wiederholt ans Fenſter treten.

riaffermare (**riaffe·rmo**), v. a. aufs neue beſtätigen, bekräftigen.

riafferrare (**riafférro**), v. a. von neuem an ſich bringen.

riaffezionare (**riaffezio·no**), v. a. von neuem, wieder geneigt machen, für ſich einnehmen ‖ **–rsi**, v. rifl. von neuem lieb gewinnen, eingenommen werden (a qc., für eine Sache).

riaffiatarsi (**mi riaffia·to**), v. rifl. ſich wieder beſreunden; aufs neue vertraut miteinander werden.

riaffibbiare, v. a. ſ. raffibbiare.

riaffilare (**riaffi·lo**), v. a. von neuem ſchärfen, abziehen (ein Raſiermeſſer ꝛc.).

riaffittare (**riaffi·tto**), v. a. von neuem wieder vermieten, vergeben (Zimmer).

riaffondare (**riaffo·ndo**), v. a. wieder verſenken.

riaffratellarsi (**mi riaffratèllo**), v. rifl. ſich wieder verbrüdern; ſich wieder ausſöhnen. [angreifen ‖ wieder antreffen.

riaffrontare (**riaffro·nto**), v. a. wieder

riagganciare (**riaggan·ncio**), v. a. wieder zuhaken; wieder zuknöpfen (z. B. Schuhe).

riagghiacciare (**riagghia·ccio**), v. a. wieder abkühlen ‖ v. n. ſich wieder abkühlen.

riaggiogare (**riaggio·go**, **–ghi**), v. a. wieder ins Joch ſpannen; wieder anſchirren.

riaggiustare (**riaggiu·sto**), v. a. wieder zurechtmachen; wieder herſtellen ‖ wieder berichtigen.

riaggravare (**riaggra·vo**), v. a. wieder beſchweren, belaſten ‖ *fig.* wieder erſchweren, verſchlimmern ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich von neuem verſchlimmern; wieder ſchlimmer werden.

riaggregare (**riaggrégo**, **–ghi**), v. a. von neuem vereinigen, zuſammenthun; aufs neue eintreiben (in eine Geſellſchaft).

riagguantare (**riaggua·nto**), v. a. von neuem ergreifen, feſtnehmen.

riagitare (**riagi·to**), v. a. von neuem bewegen, aufrühren ‖ wieder beunruhigen, aufregen. [ſchärfen, ſpitzen.

riaguzzare (**riagu·zzo**), v. a. von neuem

riaiutare (**riaiu·to**), v. a. wieder unterſtützen; nochmals helfen. [ziale geeilter.

†**riale**, m. dass. wie rigagnolo (analog wie

riallacciare (**riallacciò**), v. a. wieder, von neuem aufſchnüren ‖ *fig.* wieder umgarnen.

riallargare u. **rallargare** (**r[i]allargo**, **–ghi**), v. a. wieder erweitern ‖ noch mehr erweitern; noch weiter machen ‖ ⊙ rallargare il vigore, der Kraft freien Spielraum verſchaffen; die Kraft verſtärken (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich noch mehr erweitern, ausdehnen ‖ *fig.* großeren Aufwand machen.

riallentare (rialle·nto), v. a. wieder locker machen; wieder abspannen (vergl. auch rallentare für die übrigen Bedeutungen).

riallettare (riallétto), v.a. wieder anlocken; wieder herbeilocken.

riallettarsi (mi riallétto), v. rifl. von neuem krank werden, erkranken; wieder bettlägerig werden.

riallogare (riallógo od. **–luógo, –ghi**), wieder vermieten, verpachten ‖ wieder verheiraten. {beherbergen.

rialloggiare (riallóggio), v. a. wieder

riallottare (riallótto), v. a. wieder verlosen. {wieder verlängern.

riallungare (riallu·ngo, **–ghi**), v. a.

rialterare (rial·tero), v. a. wieder verändern ‖ **–rsi,** v. rifl. sich aufs neue verändern.

rialto, m. Anhöhe; Erhöhung, f. ‖ Rampe; Aufschüttrampe, f. (vor Kirchen, Palästen) ‖ Hervorragung, f.; pavimento che ha molti **–i,** sehr ungleiches Pflaster ‖ ricamo a **~,** erhabene Stickerei ‖ ponte di Rialto, Rialtobrücke (in Venedig) ‖ *fam.* fare un po' di **~,** ein besseres Frühstück als gewöhnlich machen; ein bischen üppiger frühstücken (von ri u. alto).

†**rialto,** *agg.* erhöht; erhaben.

rialzamento, m. Erhöhen, n.; Erhöhung; Aufschüttung; Höherlegung (z. B. einer Straße), f. ‖ Anhöhe; Schwellung, f. ‖ *fig.* Steigerung; Zunahme (z. B. der Temperatur), f. ‖ Aufsteigen; Steigen, n.; steigende Bewegung (z. B. der Werte) ‖ Neubelebung (der Stimmung), f.

rialzare (rial·zo), v. a. erhöhen; höher machen ‖ *fig.* **~** il credito il prestigio, seinen Namen wieder zu Ehren bringen; **~** lo spirito a uno, jem. wieder aufrichten; **~** lo spirito del paese, die Stimmung im Lande neu kräftigen ‖ aufheben; aufrichten (vom Erdboden) ‖ **~** la fronte, la testa, die Stirn, das Haupt erheben ‖ **–rsi,** v. rifl. aufstehen; sich aufrichten; sich erheben ‖ *fig.* wieder in die Höhe kommen; sich herausreißen (aus einer mißlichen Lage) ‖ v. n. steigen (vom Thermometer rc.) ‖ im Preise, im Werte steigen (Produkte u. Wertpapiere); la rendita rialza, die Rente steigt.

riamare (riamo), v. a. jds. Liebe erwiedern ‖ von neuem lieben ‖ *p. pass.* riamato als *agg.:* Gegenliebe findend; wieder geliebt; amante riamato, begünstigter Geliebter (lat. redamare).

riamicare (riami·co, **–chi**), v. a. wieder befreunden, zu Freunden machen; wieder miteinander aussöhnen ‖ **–rsi,** v. recipr. wieder Freunde werden; sich wieder aussöhnen.

riammalare (riamma·lo), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. wieder krank werden; aufs neue erkranken.

riammattonare (riammatto·no), v.a. wieder, frisch bepflastern; mit neuen Ziegelplatten belegen (den Fußboden).

riammettere (riamme·tto ſ. mettere), v. a. wieder zulassen; wieder aufnehmen (in eine Schule, Gesellschaft rc.).

riammirare (riammi·ro), v. a. von neuem, aufs neue bewundern; aufs neue bewundernd anschauen. {zulassbar.

riammissibile, *agg.* wieder aufnehmbar,

riammissione, f. Wiederzulassung; Wiederaufnahme, f.

riammobiliare (riammobi·lio), v. a. frisch möblieren; mit neuen Möbeln ausstatten.

riammogliarsi (mi riammo·glio), v. rifl. sich wieder verheiraten; aufs neue eine Frau heimführen.

riammonire (riammoni·sco), v. a. von neuem, wiederholt ermahnen, verwarnen.

riammorbare (riammórbo), v. a. von neuem krank machen; aufs neue anstecken.

riammorzare (riammórzo), v. a. wieder auslöschen ‖ *(Pitt.)* nochmals abstumpfen, dämpfen (die Farben).

riandamento, m. Hin- u. Hergehen, n. ‖ *(Kett.)* Wiederholung, f.

riandare (riva·do ſ. andare), v. n. wieder hingehen; hin und zurückgehen ‖ v. a. meist *fig.:* **~** qc., etw. an seinem Geiste vorübergehen lassen (z. B. Vergangenes); überschauen; wieder überdenken; **~** le memorie di qc., sich etw. wieder vergegenwärtigen ‖ noch einmal durchgehen, durchlesen (eine Schrift).

rianimare (riani·mo), v. a. wiederbeleben; neubeleben (z. B. die Unterhaltung) ‖ *fig.* wieder beseelen, beleben; wieder in Fluß bringen (z. B. eine Unternehmung) ‖ aufs neue Mut einflößen; ermutigen ‖ **–rsi,** v. rifl. wieder Mut fassen; die frühere Lebhaftigkeit wieder gewinnen.

riannacquare (rianna·cquo), v. a. von neuem, nochmals Wasser zuschütten; aufs neue mit Wasser verdünnen; nochmals wässern.

riannaffiare (rianna·ffio), v. a. von neuem bewässern, begießen, benetzen.

riannebbiare (rianne·bbio), v. a. wieder mit Nebel überziehen; aufs neue umwölken ‖ **–rsi,** v. rifl. von neuem sich verschleiern (das Auge, der Blick).

riannessione, f. Wiederanfügung, -zusammenfügung; Wiederangliederung, f.

riannestare u. **rannestare** (r[i]annésto), v. a. von neuem pfropfen, impfen ‖ von neuem anknüpfen; wieder zusammenknüpfen.

riannettare (riannétto ſ. annettere), v. a. wieder zusammenfügen, -knüpfen.

riannodare, v. a. ſ. rannodare ‖ *fig.* verknüpfen; zusammenstellen (mehrere Thatsachen zur Gewinnung eines Urteils).

riannoiare (riannóio), v. a. wieder, von neuem langweilen, belästigen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich abermals langweilen.

riapérto, *p. pass.* v. riaprire.

riapertura, f. Wiedereröffnen, n.; Wiedereröffnung, f.; Wiederbeginn, m.; **~** d'una finestra, Wiederaufmachen eines zugemauerten Fensters, n.; **~** del teatro, Wiedereröffnung des Theaters (der Spielzeit); **~** del parlamento, Wiederbeginn der Kammerverhandlungen.

riappaciare, v. a. ſ. rappaciare.

riappaltare (riappa·lto), v. a. von neuem verpachten.

riapparecchiare (riappare·cchio), v. a. wieder decken (den Tisch).

riapparire (riappari·sco ſ. apparire), v. n. wieder erscheinen; wieder zum Vorschein kommen; sich wieder blicken lassen; wieder auftauchen.

riapparizione, f. Wiedererscheinen; Wiederzumvorscheinkommen; Wiederauftauchen, n.

riappellare (riappèllo), v. a. wiederaufrufen; wiederauffordern ‖ **–rsi,** v. rifl. *(Givr.)* nochmals appellieren (an die dritte Instanz). {v. a. wieder aufhängen.

riappendere (riappèndo ſ. appendere),

riappianare (riappia·no), v. a. wieder gleich, eben machen ‖ *fig.* **~** le difficoltà, Schwierigkeiten aus dem Wege räumen; sie beseitigen.

riappiccare (riappi·cco, **–cchi**), v.a. wieder anhängen, anheften ‖ *fig.* **~** il fuoco, das Feuer wieder anzünden ‖ **~** il sonno, wieder einschlafen; **~** la battaglia, die Schlacht wieder aufnehmen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich von neuem entzünden (Flammen) ‖ **–rsi** con qd., sich mit jdm. versöhnen.

riappiccicare (riappi·ccico, **–cchi**), v. a. wieder ankleben, anheften.

riappigionare (riappigio·no), v. a. wieder vermieten.

riappiolarsi (mi riappi·ólo), v.rifl. wieder einschlummern; wieder einnicken.

riapplaudire (riapplaudi·sco), v. a. von neuem Beifall klatschen, applaudieren.

riapplicare (ria·pplico, **–chi**), v. a. abermals anwenden, gebrauchen.

riappoggiare (riappóggio), v. a. von neuem stützen.

riappressare (riapprésso), v. a. wieder nähern; näher heranrücken ‖ **–rsi,** v. rifl. wieder nähern; näher zusammenrücken; näher kommen.

riapprossimare (riapprossimo), v.a. von neuem annähern ‖ **–rsi,** v. rifl. sich wieder nähern.

riapprovare (riapprôvo), v. a. von neuem billigen, genehmigen, annehmen ‖ nochmals beweisen ‖ aufs neue bekräftigen.

riappuntare (riappu·nto), v. a. wieder zunähen ‖ wieder zuspitzen ‖ nochmals aufschreiben, notieren. {wieder stützen.

riappuntellare (riappuntèllo), v. a.

riaprimento, m. Wiedereröffnung, f.

riaprire (ria·pro ſ. aprire), v. a. wieder öffnen, aufmachen ‖ *fig.* wieder aufthun, öffnen; **~** la porta al vizio, dem Laster von neuem Eingang gewähren; **~** una piaga, eine Wunde von neuem aufreißen; den Schmerz erneuern ‖ wiedereröffnen; wiederaufnehmen (z. B. Vorstellungen im Theater, Unterrichtskurse, die Sitzungen des Parlaments rc.) ‖ **–rsi,** v. rifl. wiedereröffnet werden; von neuem beginnen (Schulen rc.).

†**riapritura,** f. ſ. riapertura.

riarare (ria·ro), v. a. wieder pflügen; nochmals umbrechen (das Land).

riardere (ria·rdo ſ. ardere), v. a. von neuem in Brand stecken ‖ (häufiger) ausdörren; austrocknen; versengen ‖ *p. pass.* riarso, als *agg.:* ausgedörrt; verdorrt; vertrocknet; ausgetrocknet (Boden) ‖ verbrannt; gerötet; erhitzt (Haut) ‖ *fig.* verarmt; abgebrannt ‖ essere riarso da invidia, vom Neid verzehrt werden. {dörren, n.; Brand, m.

†**riardimento,** m. Austrocknen, n.;

riarginare (ria·rgino), v. a. von neuem mit einem Damm umgeben, eindämmen.

†**riargutо,** *agg.* ſ. redarguito.

riarmare (ria·rmo), v. a. wieder bewaffnen, ausrüsten ‖ *(Arch.)* verstärken; erneuern; stützen (einen wankenden Bau) ‖ *(Mus.)* wieder in Stand setzen (ein Musikinstrument; neu mit Saiten beziehen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich von neuem rüsten, waffnen.

riarmatura, f. *(Arch.)* Verstärkung; Erneuerung (z. B. eines Gewölbes), f.

riarmonizzare (riarmoni·zzo), v. a. wieder in Einklang, Übereinstimmung bringen.

riarricchire (riarrichi·sco), v. a. von neuem reich werden. {anwerben.

riarrolare (riarruólo), v. a. wieder

riascendere (riasce·ndo ſ. ascendere), v. n. wieder hinaufsteigen.

riasciugare (riasciu·go, **–ghi**), v. a. nochmals abtrocknen, abspülen.

riascoltare (riasco·lto), v. a. del parlamento, Wiederbeginn der Kammerverhandlungen.

riappiccicare (riappi·ccico, **–cchi**), v. a. wieder ankleben, anheften.

riappigionare (riappigio·no), v. a. wieder vermieten.

riappoggiare (riappóggio), v. a. wieder stützen.

riapprossimare (riapprossimo), v.a. von neuem annähern ‖ **–rsi,** v. rifl. sich wieder nähern.

riapprovare (riapprôvo), v. a. von neuem billigen, genehmigen, annehmen ‖ nochmals beweisen ‖ aufs neue bekräftigen.

riappuntare (riappu·nto), v. a. wieder zunähen ‖ wieder zuspitzen ‖ nochmals aufschreiben, notieren. {wieder stützen.

riappuntellare (riappuntèllo), v. a.

riaprimento, m. Wiedereröffnung, f.

riaprire (ria·pro ſ. aprire), v. a. wieder öffnen, aufmachen ‖ *fig.* wieder aufthun, öffnen; **~** la porta al vizio, dem Laster von neuem Eingang gewähren; **~** una piaga, eine Wunde von neuem aufreißen; den Schmerz erneuern ‖ wiedereröffnen; wiederaufnehmen (z. B. Vorstellungen im Theater, Unterrichtskurse, die Sitzungen des Parlaments rc.) ‖ **–rsi,** v. rifl. wiedereröffnet werden; von neuem beginnen (Schulen rc.).

†**riapritura,** f. ſ. riapertura.

riarare (ria·ro), v. a. wieder pflügen; nochmals umbrechen (das Land).

riardere (ria·rdo ſ. ardere), v. a. von neuem in Brand stecken ‖ (häufiger) ausdörren; austrocknen; versengen ‖ *p. pass.* riarso, als *agg.:* ausgedörrt; verdorrt; vertrocknet; ausgetrocknet (Boden) ‖ verbrannt; gerötet; erhitzt (Haut) ‖ *fig.* verarmt; abgebrannt ‖ essere riarso da invidia, vom Neid verzehrt werden. {dörren, n.; Brand, m.

†**riardimento,** m. Austrocknen, n.;

riarginare (ria·rgino), v. a. von neuem mit einem Damm umgeben, eindämmen.

†**riargutо,** *agg.* ſ. redarguito.

riarmare (ria·rmo), v. a. wieder bewaffnen, ausrüsten ‖ *(Arch.)* verstärken; erneuern; stützen (einen wankenden Bau) ‖ *(Mus.)* wieder in Stand setzen (ein Musikinstrument; neu mit Saiten beziehen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich von neuem rüsten, waffnen.

riarmatura, f. *(Arch.)* Verstärkung; Erneuerung (z. B. eines Gewölbes), f.

riarmonizzare (riarmoni·zzo), v. a. wieder in Einklang, Übereinstimmung bringen.

riarricchire (riarrichi·sco), v. a. von neuem reich werden. {anwerben.

riarrolare (riarruólo), v. a. wieder

riascendere (riasce·ndo ſ. ascendere), v. n. wieder hinaufsteigen.

riasciugare (riasciu·go, **–ghi**), v. a. nochmals abtrocknen, abspülen.

riascoltare (riasco·lto), v. a. del parlamento, Wiederbeginn der Kammerverhandlungen.

riaspettare (riaspètto), v. a. wieder erwarten; aspettare e **~,** warten u. warten (auf jem., der lange ausbleibt).

riassaggiare (riassa·ggio), v. a. von neuem kosten, versuchen, probieren.

riassalire (riassali·sco), v. a. abermals angreifen. {hoch], wie riassaggiare.

riassaporare (riassapo·ro), v. a.

riassecchire (riassecchi·sco), v. a. wieder abmagern; aufs neue mager werden.

riassediare (riassédio), v. a. von neuem belangen.

riassegnare (riasse·gno), v. a. aufs neue anweisen, überweisen; von neuem zukommen lassen (jdm. etw.).

riassestare (riassésto), v. a. wieder in Ordnung bringen, in Stand setzen.

†**riassettare,** v. a. ſ. rassettare.

riassétto, m. Wiederherstellung der Ordnung; Neuordnung; Neuregelung, f.

riassicuramento, m. Rückversicherung, f.

riassicurare (riassicu·ro), v.a. rückversichern (bei einer Versicherungsgesellschaft); doppelt versichern (Waren rc.).

riassociare (riassócio), v. a. wieder in seine Gesellschaft aufnehmen ‖ **–rsi,** v. rifl. wieder in eine Gesellschaft treten ‖ sich wieder assoziieren (auf eine Sache).

riassoggettare (riassoggétto), v. a. von neuem unterwerfen.

riassoldare (riassóldo), v. a. von neuem in Sold nehmen, anwerben.

riassorbire (riassorbi·sco), v. a. wieder einsaugen, auffangen, an sich ziehen, absorbieren ‖ *(Med.)* die abgesonderten Säfte gewisser Organe aufs neue aufsaugen, reabsorbieren ‖ **–rsi,** v. rifl. wieder aufgesogen, absorbiert werden.

riassumere (riassu·mo ſ. assumere), v. a. wieder antreten, aufnehmen (ein Amt), wieder annehmen ‖ wieder aufnehmen, wieder beginnen (abgebrochene Unterhandlungen) ‖ ✻kurz zusammenfassen, wiederholen; resümieren; rekapitulieren (besser riepilogare) ‖ ✻**–rsi,** v. rifl. Gesagtes noch einmal kurz zusammenfassen; seine eigenen Worte kurz rekapitulieren.

riassuntivo, *agg.* kurz zusammenfassend; resumierend.

✻**riassunto,** m. kurze Zusammenfassung, summarische Übersicht der Hauptpunkte; Resumé, n. (besser riepilogo).

riassunzione, f. Wiederannahme; Erneuerung, f. (eines Titels rc.) ‖ Wiederaufnahme, f., Wiedereintritt, m. (eines Amtes); Wiederbeginn, m. (von Verhandlungen rc.).

riattaccamento, m. Wiederbefestigung, f.; Wiederanpannen (von Zugtieren); Wiederannähen (von Knöpfen), n.

riattaccare (riatta·cco, **–cchi**), v. a. wiederbefestigen; wieder anheften, ankleben ‖ aufs neue anspannen (Zugtiere) ‖ wiederanknüpfen (Freundschaften; Unterhandlungen; Gespräche) ‖ aufs neue beginnen; wiederaufnehmen (ein Gefecht rc.) ‖ **~** il sonno (od. allein **~**), wieder einschlafen ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* sich von neuem anklammern (alla speranza, alla vita, an die Hoffnung, an das Leben).

riattamento, m. zweckentsprechende Veränderung, Instandsetzung.

riattare (ria·ttto), v. a. zweckentsprechend verändern; für seinen Zweck wieder geeignet, passend machen; aufs neue in stand setzen.

riattendere (riatténdo ſ. attendere), v. a. ſich von neuem beſtreben, hingeben, widmen (einer Sache).

riattingere (riattí·ngo ſ. attingere), v. a. aufs neue ſchöpfen ‖ aufs neue auskundſchaften, erforſchen.

∗**riattivare** (riattí·vo), v. a. wieder in Gebrauch nehmen, in Thätigkeit ſetzen (Straßen, Eiſenbahnen ꝛc.); wieder aufnehmen (Arbeiten).

riatto, m. *(Mar.)* vollſtändige Ausbeſſerung eines Schiffes. [wieder aufrakeln; zutakeln.

riattrezzare (riattrе·zzo), v. a. *(Mar.)*

riattuffare (riattu·ffo), v. a. aufs neue eintauchen ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder untertauchen.

riavere (riò·; riá; ria·nno ſ. avere; jedoch ſind die Formen des *pres.* nicht ſehr gebräuchlich), v. a. wieder bekommen, erhalten; zurückgewinnen; aufs neue einnehmen ‖ ∼ il fiato, wieder zu Atem kommen; aus einer Ohnmacht zu ſich kommen; wieder zu Kräften kommen ‖ von neuem befallen, heimgeſucht werden (von einer Krankheit ꝛc.) ‖ aufs neue Hiebe erhalten, bekommen ‖ wieder zur Beſinnung bringen; neue Lebenskraft geben; si svenne, ma quell'essenza la riebbe subito, ſo fiel ihr Ohnmacht, aber jene Eſſenz brachte ſie ſofort wieder zu ſich ‖ erquicken; ∗reſtaurieren; erfriſchen; una pioggia a tempo ria la campagna, ein rechtzeitiger Regen erquickt das Land ‖ die Anmut, den Reiz von etw. erhöhen; den Eindruck von etw. ſteigern; questa cornice ria il quadro, durch dieſen Rahmen gewinnt das Bild ‖ † ∼ una notizia da qd., eine Nachricht aus zweiter Hand erhalten; etw. vom Hörenſagen wiſſen ‖ ∼ le parole, in der Rede fortfahren, den Faden (der Rede) wieder finden; ſich von ſeiner Verwirrung wieder erholen ‖ *assol.* wieder die Regel, die Menſtruation bekommen, haben ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder zu ſich, zur Beſinnung kommen; ∼ da uno sgomento, ſich von einem Schrecken erholen ‖ il mercato si riebbe, der Geldmarkt hat ſich erholt ‖ ſich wieder erholen, neue Kraft bekommen; wieder Mut faſſen; ſich tröſten ‖ ſich erfriſchen; ſich laben; ſich erquicken ‖ *p. pass.* riavuto, als *agg.*: wieder hergeſtellt; in questo luogo mi par d'essere riavuto, hier fühle ich mich wieder als Menſch.

†**riavolo**, m. *(Vetr.)* Frittekelle, f.; Frittenhafen, m. (v. lat. rutabulum).

riavuta, f. Wiedererinnahme (z. B. einer Feſtung). f. ‖ *(Giuoc.)* Genugthuung; ∗Revanche, f.; far la ∼, Revanche nehmen; avuta e ∼, doppelte Partie (um dem Verlierenden Gelegenheit zur Revanche zu geben); dare la ∼, Revanche geben.

riavvallare (riavva·llo), v. n. von neuem ſich ſenken (Boden) ‖ v. a. *(Com.)* ∼ una cambiale, einen neuen Wechſel acceptieren (an Stelle des verfallenen); den Wechſel prolongieren.

riavvallo, m. *(Com.)* Erneuerung eines verfallenen Wechſels (mit Zinszuſchlag); Prolongierung, f.

riavvampare (riavva·mpo), v. a. von neuem ſich entzünden, in Glut geraten.

riavvertire (riavvе́rto), v. a. aufs neue benachrichtigen.

riavvezzare (riavve·zzo), v. a. von neuem gewöhnen (an eine Sache) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich von neuem gewöhnen (an etw.).

riavvicinare (riavvici·no), v. a. von neuem annähern; *fig.* wieder in ſeinen Umgang ziehen (eine Perſon) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich von neuem annähern, ausſöhnen (für andere Bedeutungen ſ. gebräuchlicher ravvicinare).

riavvinghiare (riavvi·nghio), v. a. von neuem umwinden, umſchlingen, binden.

riavvisare (riavvi·so), v. a. von neuem benachrichtigen.

riavvolgere (riavvólgo, –gi ſ. avvolgere), v. a. von neuem umwinden; wieder zuſammenſchlingen, -wickeln.

riavvoltare (riavvólto), v. a. von neuem zuſammen-, einwickeln.

riazzannare (riazza·nno), v. a. von neuem (mit den Zähnen) packen; wieder erſchnappen, erfaſſen.

riazzeccare (riazze·cco, –cchi), v. a. wieder von ungefähr auf eine Sache ſtoßen; etw. zufällig wieder antreffen, finden.

riazzuffarsi (mi riazzu·ffo), v. rifl. von neuem einander in die Haare geraten; aufs neue handgemein werden.

ribaciare (riba·cio), v. a. von neuem, abermals küſſen; küſſen u. herzen.

ribadarsi (mi riba·do), v. rifl. ſich vorſehen; einer Gefahr auszuweichen ſuchen (Verſtärkung von badarsi).

ribadimento, m. Vernieten; Umſchlagen

ribadire (ribadi·sco), v. a. die Spitze des Nagels umſchlagen (behufs ſtärkerer Befeſtigung); *fig.* è ribadito il chiodo, die Sache iſt feſt beſchloſſen; an ihr iſt nichts mehr zu ändern ‖ nieten; vernieten ‖ *fig.* bekräftigen (eines anderen Ausſage, um ihm zu ſchmeicheln) ‖ derb antworten; nichts ſchuldig bleiben ‖ ∼ qc. nella mente a qd., jdm. etw. wiederholt einſchärfen, ins Gedächtnis prägen ‖ essersi ribadito un'opinione in capo, ſich eine Meinung feſt in den Kopf geſetzt haben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich an der Spitze umbiegen; krümmen (eines anderen Ausſage, um ihm zu ſchmeicheln) ‖ derb antworten; nichts ſchuldig bleiben ‖ ∼ qc. nella mente a qd., jdm. etw. wiederholt einſchärfen, ins Gedächtnis prägen ‖ essersi ribadito un'opinione in capo, ſich eine Meinung feſt in den Kopf geſetzt haben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich an der Spitze umbiegen; krümmen (Nägel) ‖ *fig.* ſich irgendwo (beſ. in einem Amt) feſt einniſten, feſten Fuß faſſen (in der Abſicht nicht mehr zu weichen); s'è ribadito sulla seggiola di ministro, er hat ſich auf dem Miniſterſtuhl feſtgeſetzt, denkt nicht daran, ihn zu verlaſſen.

ribaditura, f. Umſchlagen, -biegen (der Nagelſpitze); Nieten; Vernieten, n.; Vernietung, f. ‖ umgebogene Spitze des Nagels.

ribagnare (riba·gno), v. a. wieder benetzen, befeuchten.

ribaldaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. ribaldo) Erzſchurke; f. Erzſchuft, m. [ſtück, n.

†**ribaldaggine**, f. Schurkerei, f.; Bubenſtück, n.

†**ribaldaglia**, f. ſchlechtes Geſindel.

†**ribaldeggiare** (ribalde·ggio), v. n. Schurkenſtreiche, Bübereien begehen.

ribaldello, m. kleiner Schelm.

ribalderia, f. Spitzbüberei, f.; Schurkenſtreich, m. ‖ † Schmutzerei, f.; unreinliche Zuthat; Unreinlichkeit, f. ‖ *fig.* trauriges, elendes Machwerk; elende Leiſtung, Arbeit.

ribaldo, m. Schurke; Schuft; Böſewicht; Bube, m.; heilloſer, zu allem fähiger Menſch ‖ † –i, m. pl. elende, aus der Hefe der Geſellſchaft zuſammengeleſene Soldaten, m. pl.; Troß, m. (Etym. unbekannt).

†**ribaldo**, *agg.* ruchlos; verworfen; infam ‖ dürftig; elend.

ribaldonaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. ribaldone) Spitzbube; Erzſchurke; Schurke ſchlimmſter Art, m. [Schurke.

ribaldone, m. *(accr.* v. ribaldo) großer

ribalta, f. Fallthüre, f. ‖ Schleuſe, f. Wehr; Fluß-, Mühlenwehr, n. (eigentlich das Brett, das es bildet) ‖ Klappe, f.; tavola a ∼, Klapptiſch, m.; scrivania a ∼, aufklappbarer Schreibtiſch (auch die herabzulaſſende Klappe, auf der man ſchreibt) ‖ *(Teat.)* Lampenkaſten (an der vorderen Bühnenrampe), m.; beweglicher Kaſten, in dem das Licht des Lampenkaſtens abzuſperren iſt ‖ Schutzwehr; Bruſtwehr, f.; Geländer, n.

ribaltare (riba·lto), v. n. umſtürzen; umſchlagen (ein Gefährt) ‖ aus dem Wagen geſchleudert werden ‖ *assol.* c'è da ∼ su questa strada pericolosa, auf dieſer gefährlichen Straße kann man leicht umſtürzen, kann der Wagen leicht umſchlagen (v. balta; nach Muratori v. re-ab-altare). [n.

ribaltatura, f. Umſtürzen (eines Wagens),

ribaltone, m. heftiges Anprallen ob. Aufſtoßen (einer Perſon ob. eines Wagens); la carrozza fa certi –i da spaventare, der Wagen erlitt öfters Schrecken einjagende Stöße (echte öfters in ſchreckenerregender Weiſe an) ‖ *fig.* heftiger Stoß; Erſchütterung, f. (die der gute Ruf oder das Anſehen einer Perſon erleidet).

ribarattare (ribara·tto), v. a. von neuem (in kleinere Münze) umwechſeln.

ribarbicare (riba·rbico, –chi), v. n. friſche Wurzeln treiben; von neuem einwurzeln.

ribalzare, v. n. u. *Der.* ſ. ribmalzare u.

ribassare (riba·sso), v. n. (im Preiſe) ſinken; fallen (von Produkten u. Wertpapieren) ‖ v. a. den Preis herabſetzen (di due lire, um zwei Lire).

ribasso, m. Rabatt; Abzug; Nachlaß, m. zum Preiſe); Ermäßigung, f. (des Preiſes); mi fece il ∼ di dieci per cento, er gab mir zehn Prozent Rabatt ‖ Preisrückgang, m.; Preisermäßigung, f.; fare un ∼, im Preiſe ſinken; einen Preisrückgang erleiden (Waren); c'è stato un ∼ nella rendita, die Rente iſt heruntergegangen.

ribattere (riba·tto ſ. battere), v. a. nochmals ſchlagen; niederſchlagen; ∼ la virtù, die Kraft benehmen ‖ ∼ il chiodo, den Nagel umſchlagen, nieten; *fig.* auf dasſelbe Thema zurückkommen; dieſelben Gründe wieder anführen ‖ zurückſchlagen, zurückſtoßen (eine Kugel im Ballſpiel; auch *assol.*) ‖ *(Monet.)* umprägen (Münzen) ‖ entkräften; widerlegen (die Beweisgründe des Gegners) ‖ *(Agr.)* die Furchen einebnen; auch *assol.* ‖ *(Sart.)* doppelt ſäumen ‖ *(Fabbr.)* ſchärfen; ſchleifen (landwirtſchaftliches Gerät, beſ. die Pflugſchar); bengeln (die Sichel od. Senſe) ‖ *(Cacc.)* von neuem aufjagen; in die Höhe jagen (Vögel); ſie nochmals beſchleichen; ∼ le pareti da uccellare, die Vogelnetze wieder aufziehen, ausſpannen ‖ zurückwerfen; ſpiegeln; reflektieren (Lichtſtrahlen) ‖ *(Pitt.)* als Gegenſtück (Pendant) malen ‖ *(Mus.)* ∼ le note, die Noten einzeln betonen ‖ v. n. *(Artigl.)* zurückſtoßen, -ſchlagen (ein Geſchütz, Gewehr nach dem Schuß) ‖ **–rsi**, v. rifl. abprallen; zurückſchlagen.

ribattezzamento, m. Wiedertaufe, f.

ribattezzare (ribatte·zzo), v. a. wiedertaufen ‖ *fig.* umtaufen; einen neuen Namen geben (a. B. einer Straße).

ribattimento, m. Rückſchlag; Gegenſchlag, m.; Zurückſchlagen, n.; Rückſtoß des Gewehres, m. ‖ † Widerſtehen; Reſteg, m. ‖ † Abprallen; Zurückprallen, n.

ribattitore, m. Zurückſchlager, -werfer (des Balls beim Ballſpiel), m.

ribattitura, f. Zurückſchlagen; Zurückſtoßen, n.; Gegenſtoß; Rückſtoß, m. ‖ Zurückſchlagen, -werfen (des Balls), n. ‖ † Reſteg; Widerſtehen, n.; Spiegelung, f. ‖ ∼ delle materasse, abermaliges Schlagen der Matratzen (Aufrichten der Wolle zu ihnen).

ribattuta, f. Zurückſchlagen, n.; Gegenſtoß, m. ‖ *fig.* beißende Antwort ‖ Ort, von dem aus beim giuoco del pallone der Ball zurückgeſchlagen wird (die entgegengeſetzte Seite iſt die battuta). [kräftiger Weiſe.

†**ribattutamente**, *avv.* in nachdrücklicher,

ribatturto, m. *(Sart.)* Naht; Doppelnaht, f. ‖ Saum; Einſchlag, m.

†**ribeba**, f. ſ. ribeca.

ribeca, f. Ribebe, f. (dreiſaitige Zither, mit der man Brautleute auf dem Lande zur Kirche abholte; jetzt nicht mehr im Gebrauch) ‖ Schäfer-, Bauerngeige, f. ‖ Mundharmonika, f. (entſteht aus ribeba; dies vom arab. rabâb).

ribeccare (ribe·cco, –cchi), v. a. u. n. wieder mit dem Schnabel picken; wieder aufpicken; beccare e ∼, wieder u. wieder picken ‖ † *fig.* wieder ſticheln; Geſagtes wiederholen ‖ *prov.* chi becca è ribeccato, wer beißt, wird wieder gebiſſen ‖ *volg.* –rsi delle busse, delle legnate, ſich eine Tracht Prügel holen.

†**ribecchino**, m. *(dim.* v. ribeca) kleine Zither.

†**ribecchista** (pl. –sti), m. ländlicher Zitherſpieler; Spieler der Schäfer- ob. Bauerngeige, m.

†**ribellamento**, m. daſſ. wie ribellione.

ribellare (ribе́llo), v. a. zur Empörung, zum Aufſtand treiben; aufwiegeln; zum Aufruhr bringen; rebelliſch machen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. ſich empören; ſich einen Aufſtand machen; aufrühreriſch werden od. ſein ‖ *fig.* ſich ſträuben; aufbegehren (a qd., gegen jem.); ſich auflehnen (a qc., gegen eine Sache); ſich widerſetzen; –rsi alla verità, ſich der Wahrheit verſchließen; –rsi al delitto, ſich gegen das Verbrechen ſträuben ‖ *p. pres.* ribellante, als *agg.*: aufſtändiſch; aufrühreriſch; rebelliſch (lat. rebellare).

ribellazione, f. übl. ribellione.

ribelle, *agg.* aufrühreriſch; aufſtändiſch; rebelliſch; im Aufſtand, Aufruhr begriffen; città, popolo ∼, aufrühreriſche Stadt; aufſtändiſches Volk ‖ *fig.* ſich empörend (wider ein Gebot ꝛc.); ſich ſträubend (gegen eine Zumutung); aufbegehrend (gegen eine Perſon) ‖ feindlich geſinnt; ſich widerſetzend ‖ hartnäckig; nicht zu bekämpfen (von einer Krankheit) ‖ malattia ∼ ad ogni cura, Krankheit, gegen welche kein Kraut gewachſen iſt, welche aller Heilmittel ſpottet ‖ *(Chim.)* sostanze –i, feſte, widerſtandsfähige, indifferente Stoffe (welche jeder chemiſchen Einwirkung widerſtehen), m. pl. ‖ *sost.* m. Aufrührer; Empörer; Aufſtändiſcher; Rebell, m. (v. lat. rebellis).

ribellione, f. Aufſtand, m.; Empörung; aufſtändiſche Bewegung, Erhebung; Rebellion, f. ‖ *fig.* Widerſtand, m.; Auflehnung; Widerſetzlichkeit, f. (lat. rebellio, –onem). [(D.).

†**ribello**, *agg.* u. *sost.* m. daſſ. wie ribelle

ribenedire (ribenedi·co ſ. benedire), v. a. von neuem ſegnen ‖ den Fluch (die Exkommunikation) widerrufen, zurücknehmen, aufheben ‖ ∼ una chiesa polluta, eine (durch Mord u. dergl.) entweihte Kirche wieder ein-

segnen, neu weisen ‖ *fig.* wieder zu Gnaden aun'nen, in Gnaden aufnehmen; wieder verseihen (dim. begangenes Unrecht).

ribenedizio'ne, f. Wiedersegnung; Wiedereinsegnung; Wiedereinweihung, f. ‖ Zurücknahme eines Fluchs; Wiederverzeihung, f.

ribere u. **ribe'vere** (ribe'vo∫. bevere), v. a. u. n. abermals, aufs neue trinken; bere e ~, wieder u. wieder (in einem fort) trinken.

ribes, m. *(Bot.)* Johannisbeere, f.; Johannisbeer-, Weinbeerstrauch, m. (Ribes ru-

bre'vere, v. a. f. ribere. [brum).

ribobola're (ribó|bolo), v. a. verhüllen unter witzigen Sprüchen (z. B. die Wahrheit).

ribobolétto, m. (dim. v. ribolo) witziges Sprüchelchen; kleiner, witziger Einfall.

ribóbolo, m. heiterer, witziger Stumpfspruch, Einfall; lustiges Motto (viell. andere Form für girigogolo).

ribocca're (ribo'cco, –cchi), v. n. voll sein; bis zum Überlaufen, Überfließen angefüllt sein; überfließen ‖ meist nur *fig.*: ~ di qc., großen Überfluß haben; überreich sein (an Sachen); strotzen (z. B. von Milch); quel libro ribocca di errori, das Buch da strotzt, wimmelt von Irrtümern ‖ *p. pres.* ribocca'nte, als *agg.*: überreich; übervoll; strotzend; überschäumend.

ribo'cco, m. Überlaufen; Überfließen, n. ‖ meist gebraucht im *mod. avv.*: a ~, im Überfluß; reichlich; in großer Menge, Zahl; empire a ~, bis an den Rand füllen; errori a ~, zahllose Irrtümer, m. pl.

ribollime'nto, m. Aufwallung, f.; Aufwallen; Sieden, n. ‖ Gärung; Erhitzung, f. (z. B. des Heues) ‖ ~ del sangue, Wallung des Blutes, f.

ribolli're (ribo'llo), v. n. noch einmal sieden, kochen, aufkochen ‖ wallen; aufwallen; gären (unter der Einwirkung der Hitze); heiß werden; sich erhitzen; il fieno, il terreno ribolle, das Heu, das Erdreich erhitzt sich; il sangue ribolle, das Blut kommt in Wallung, erhitzt sich ‖ verderben; in Verderbnis übergehen (Wein, Öl 2c.) ‖ *fig.* in Aufruhr, Gärung geraten (größere Volksmassen) ‖ *fam.* mi ribolle qc., mir kommt etw. wieder ins Gedächtnis; ich erinnere mich plötzlich einer Sache wieder; es fällt mir etw. (Vergessenes) wieder ein; auch: die Erinnerung daran bringt mir das Blut zum kochen, bringt mich auf; ma che gli ribolle ora? was fährt Ihnen da plötzlich durch den Sinn? ‖ *p. pass.* ribolli'to, aufgekocht (ñ. u. ſ.) ‖ als *sost.* m. übler Geruch aufgekochter, im Verderbnis od. Gärung übergegangener Sachen; saper di ~, verdorben, faulig riechen.

ribollitri'cio (pl. –rci), m. diejenigen Stoffe, welche beim Aufkochen auf den Grund des Kochtopfs zurückbleiben, m. pl.; Bodensatz, m. ‖ *fam.* aufgekochtes Zeug; questo caffè è un ~, dieser Kaffee schmeckt sehr nach aufgewärmt ‖ *(Minier.)* Schlackenrückstand beim Schwefelausbrennen, m.

ribolli'to, m. ſ. *p. pass.* ribollire.

ribo'rdo, m. *(Mar.)* Anstoßen eines Schiffes an das andere, n.; hierdurch erstandener Schade u. Ersetzung dieses Schadens.

ribótta, f. *fam.* heiteres Gastmahl, Gelage im engeren Freundeskreis (v. frz. ribote).

ribotto'ne, m. Freund heiterer Schmausereien od. von Trinkgelagen, m.

ribrezzarsi (mi ribre'zzo), v. rifl. zurückschaudern; schaudern ‖ *scherz.* sich in koketter u. lächerlicher Weise durch eine den vorgerückten Jahren nicht entsprechende Kleidung in den Augen der Welt jünger zu machen suchen (von Personen beiderlei Geschlechts).

ribrezzo, m. Schauder; Schauer; Abscheu, m.; fa ~, es erregt Schaudern; cose che fanno ~, schaudererregende, entsetzliche Dinge, n. pl.; non avere ~ di qc., kein Bedenken tragen, etw. zu thun; avere ~ di qc., Schauder, Abscheu vor einem Dinge empfinden (v. brezza).

ribrunire (ribruni'sco), v. a. von neuem polieren, glänzend machen; neu auspolieren.

ribrúscola, f. Nachlese (an Weinstöcken u. Obstbäumen), f.; Pflücken der bei der ersten Lese hängen gebliebenen Früchte, n.

ribruscola're (ribru'scolo), v. a. die kleinen Überbleibsel von etw. sammeln, auflesen ‖ Nachlese halten (vergl. ribruscola) ‖ *fig.* emsige Nachforschungen anstellen über die Vergangenheit einer Person (meist in der Absicht, Tadelnswertes aufzuspüren); i nemici del Crispi vanno ora ribruscolando il suo passato per screditarlo, die Feinde Crispis wühlen jetzt in seiner Vergangenheit, um ihn in der öffentlichen Meinung herabzusetzen.

ribucca're (ribu'cco, –cchi), v. a. von neuem durchlöchern.

†ributfo, m. ſ. rabbuffo.

†ributtamen'to, m. Verwerfung; Verschmähung; Verstoßung, f.

ributta're (ributto), v. a. wieder wegwerfen ‖ zurückstoßen; abweisen; zurückscheuchen; zurücktreiben (z. B. den Feind; stärker als respingere) ‖ ausspeien; ausbrechen; von sich geben; vomieren ‖ *fig.* abschrecken; zurückstoßen ‖ abschlagen; verwerfen; versagen (Bitten) ‖ umstoßen, widerlegen (Gründe) ‖ v. n. *fig.* Ekel, Abscheu erregen; abstoßen; abstoßend sein, wirken ‖ *p. pres.* ributta'nte, als *agg.*: abstoßend; ekelerregend; Anstoß erregend; maniere –i, abstoßende Manieren, f. pl.

†ributta'ta, f. basf. wie ributtamento.

†ributto, m. Brechen; Speien, n.; Auswurf, m.

†rica'ccia, f. u. **ricacciamen'to,** m. Zurücktagen, n.; erneute Verjagung, Vertreibung.

ricacciare (rica'ccio), v.a. von neuem vertreiben, verjagen ‖ abermals zurücktreiben, in die Flucht jagen ‖ hinaustreiben; »jagen; an die Oberfläche treiben (z. B. böse Säfte aus dem Körper) ‖ wieder hineinstecken, hineintreiben (lose Nägel; Pfähle in den Boden 2c.) ‖ *(Pitt.)* stark schattieren; einen starken Schlagschatten anbringen; stark hervortreten lassen (Figuren) ‖ *fig.* ~ una parola in gola a qd., einen gebührend herausgeben; ihm die entsprechende Antwort nicht schuldig bleiben ‖ ⊙ –rsi, v. rifl. wieder hineindringen; ~ nella selva, wieder in den Wald hineinlaufen; sich wieder in ihn hineinverirren (A.) ‖ *p. pass.* ricacciato, als *agg.*: *(Pitt.)* stark schattiert; stark hervortretend; stark abgesetzt.

ricadere (rica'do, ſ. cadere), v. n. von neuem, wieder fallen ‖ ~ in un fallo od. errore, in einen Fehltritt, einen Irrtum zurückfallen, wiederverfallen; den gleichen Fehltritt, Irrtum noch einmal begehen ‖ einen Rückfall in der Krankheit haben; die gleiche Krankheit noch einmal durchmachen müssen ‖ ~ al basso, in Armut versinken; herunterkommen (von einer adligen od. reichen Familie) ‖ ~ da un privilegio, ein Privileg verlieren ‖ *(Giur.)* (an)heimfallen; zufallen (von unbeweglichen Gütern, bes. Erbleben u. Fideikommissen, durch Erbschaft); tutti i suoi beni ricadranno nel nipote, alle seine Güter fielen dem Neffen zu ‖ sich legen; lagern (Getreide nach Regen od. wenn die Ähren zu schwer sind).

†ricadi'ra, f. Plage, f.; Ungemach, n. ‖ Rückfall (in eine Krankheit), m. [plagen.

†ricadiare (rica'dio), v. a. belästigen;

†ricadimento, m. basf. wie ricaduta.

†ricadi'oso, *agg.* lästig; unangenehm.

†ricaducità, f. *(Giur.)* Heimfall (von Gütern durch Erbschaft; in qd., an jem.).

ricadu'ta, f. abermaliger Fall, Sturz (einer Person auf den Boden) ‖ Rückfall (in eine Krankheit), m. ‖ Faltenwurf, m. (von Kleidungsstücken u. Stoffen aller Art; hierfür üblicher ricascata).

†ricagna'to, *agg.* ſ. rincagnato.

ricala're (rica'lo), v. a. wieder herablassen; aufs neue herabsenken ‖ v. n. wieder herunterſteigen, »gehen, »fliegen ‖ ſich zurückbegeben; zurückkehren.

ricalcabile, *agg.* wieder betretbar, beſchreitbar; begehbar ‖ auch einfach: betretbar; begehbar.

ricalca're (rica'lco, –chi), v. a. wieder betreten; ~ le traccie di qd., wieder in die Fußſtapfen jds. treten ‖ ~ un pezzo di metallo, ein Stück Metall ſtauchen (durch Hämmern).

†ricalca'tore, m. basf. wie battipalle.

ricalcina're (ricalci'no), v. a. *(Chim.)* wieder verkalken; aufs neue kalcinieren.

ricalcitramento, m. basf. wie ricalcitrazione.

ricalcitra're u. recalcitra're (ri[re]calci'tro), v. n. ausſchlagen (mit den Hufen); widerſpenſtig, ſtörriſch ſein (Pferde, Zugtiere 2c.) ‖ *fig.* widerſtreben; ſich widerſpenſtig erweiſen; ~ a ogni consiglio e comandamento, ſich gegen jeden Rat u. jeden Befehl auflehnen ‖ *p. pres.* ricalcitra'nte u. recalcitra'nte, als *agg.*: widerſpenſtig; aufſäßig; ſtörriſch; halsſtarrig (lat. recalcitrare).

ricalcitrazio'ne u. recalcitrazio'ne, f. Widerſpenſtigkeit; Störrigkeit; Widerſetzlichkeit, f. [der mit Füßen treten.

ricalpesta're (ricalpe'sto), v. a. wie-

ricalzare (rica'lzo), v. a. Strümpfe u. Schuhe wieder anziehen ‖ jem. mit friſchem Schuhwerk verſehen, bekleiden; ihm neue Stiefel, Schuhe machen laſſen. [ſarbelt, f.

†ricamamento, m. Sticken, n.; Stick-

ricamare (rica'mo), v. a. u. n. ſticken; Stickarbeiten machen; ~ in seta, in oro, mit Seide, mit Goldfaden ſticken ‖ *fig.* weben; einflechten; erfinden; i giornali vi ricamano mille chiose, die Blätter machen darüber eine Unzahl von Gloſſen ‖ *p. pass.* ricama'to, als *agg.*: geſtickt; beſtickt; veſtito « d'oro, goldgeſticktes Kleid; ⊙ geſchmückt; cielo « di stelle, ſternengeſchmückter, beſternter Himmel.

†ricamato're, m. Sticker, m. [ſf.

ricamato're u. ricamatri'ce, f. Stickerin, **ricamatu'ra,** f. Stickerei, f. [ſtauſchen, n.

ricambiamen'to, m. Ausbeuchteln; Ausbeuchtelung, f.

ricambiare (rica'mbio), v.a. (wieder)vergelten; entſchädigen; non so come ricambiarla di sì bel dono, ich weiß nicht, wie ich Ihnen ein ſo ſchönes Geſchenk wiedervergelten ſoll ‖ **–rsi,** v. recipr. untereinander austauſchen, wechſeln (Grüße, Geſchenke) ‖ von neuem wechſeln, umtauſchen; cambiare e ~, immer aufs neue umtauſchen.

ricambio (pl. –bj), m. Umtauſch eines zerbrochenen, verdorbenen Gegenſtandes od. Stückes (z. B. an einer Maſchine) gegen ein neues od. gegen das Reſervejtück; ruote per ~, Reſerveräder, n. pl.; occhiali per ~, Aushilfebrille, f.; questa chiave mi serve per ~, dieſer Schlüſſel dient mir als Erſatz (wenn ich den anderen verliere); cavalli di ~, Relais-, Wechſelpferde, n. pl. ‖ Entgelt, n.; Lohn, m.; Vergeltung, f.; mettere « a un regalo, ein Geſchenk erwiedern; ſich dafür revanchieren; in ~, zum Lohn; als Entgelt; dagegen ‖ (für contraccambio) Austauſch, m.; « di cortesia, Austauſch von Höflichkeiten. [Stickerei.

ricamétto, m. (dim. v. ricamo) kleine

ricamminare (ricammi'no), v. n. wieder gehen; wieder zu gehen anfangen; è stato un mese a letto e comincia ora a ~, er lag einen Monat zu Bett u. fängt jetzt wieder an umherzugehen.

ricámo, m. Sticken, n.; Stickerei; Stickkunſt, f.; « d'oro, Goldſtickerei; « a impuntura, Steppſtickerei; « in bianco, Weißſtickerei; « a rammendo, Ausbeſſerungsſtickerei ‖ *fig.* (von einem Kunſtwerk, von Moſaikarbeit 2c.) pare od. è un ~, es ſieht wie Stickarbeit aus; es iſt ein wahres Stickmuſter; es iſt höchſt feine (durchbrochene) Arbeit.

ricancella're (ricancéllo), v.a. wieder ausmerzen, ausſtreichen, beſeitigen.

ricangiare, v. a. basf. wie ricambiare.

ricanta're (ricanto), v. a. u. n. von neuem, nochmals ſingen; noch einmal etw. vorſingen; ricantami la nostra bella canzone, ſing' mir unſer ſchönes Lied wieder einmal ‖ *fig.* ſchon geſagtes wiederholen; immer das gleiche herleiern; Alles immer wieder aufwärmen, wiederkäuen; immer die gleichen Argumente (bis zum Übermaß) vorbringen ‖ †das Gegenteil von früher geſagtem vorbringen; bej. frühere Lobpreiſe zurücknehmen; glie' ha ricantanta, er hat ihn jetzt getadelt anſtatt ihn, wie früher, zu loben ‖ *p. pass.* ricanta'to, als *agg.*: abgedroſchen; immer wieder vorgebracht; als neu aufgewärmt (Ausſprüche) (mit. recantare).

ricantazio'ne, f. poetiſcher Widerruf (deſſen, was man vorher behauptet hat); fare la ~, ſeine frühere Meinung zurücknehmen; anſtatt wie früher zu loben, nun tadeln (lat. recantatio, –onem).

†rica'nto, m. Wiederholung des Geſanges, f. ‖ auch für palinodia gebraucht.

†ricapa're (rica'po), v. a. das beſte Stück wählen, ausſuchen; das beſte Teil erwählen (v. capo in der Bedeutung: Stück).

ricapitare u. **recapitare** (ri[re]capi'to), v. n. häufig, ſtändig irgendwohin gehen; an einem Ort zu verſprechen, zu finden ſein; il medico ricapita alla farmacia, der Arzt iſt in der Apotheke zu finden, zu ſprechen ‖ wieder unter die Hände geraten, kommen (Perſonen u. Sachen); forse mi ricapiterà oggi, vielleicht kommt er mir heute noch einmal ins Gehege, begegne ich ihm heute noch einmal ‖ v. a. beſtellen; abgeben; ausfolgen; verabfolgen; einhändigen; aushändigen (einen Brief 2c.).

ricapito u. **recapito,** m. Beſtimmungsort, m.; Adreſſe, f. u. Empfänger, Adreſſat,

m. (eines Briefes, Gepäckstückes ꝛc.); la lettera è già al suo ~, der Brief ist schon an seinem Bestimmungsort angelangt; per sicuro ~ mandalo al consolato, damit es sicher an seine Adresse gelangt, schick' es doch ans Konsulat; per ~ di . . ., unter der Adresse von . . . (per adresse); lettera senza ~, Brief ohne genaue Adresse ‖ Ort (wo eine Person gewohnlich zu finden ist), m.; il mio ~ la sera è al Club tedesco, abends bin ich im deutschen Klub zu finden ‖ dar ~ ad una lettera, einen Brief besorgen, an den Empfänger befordern ‖ Beschäftigung, f.; Stellung; Unterkunft, f., bes. in der Verbindung: trovar ~, Unterkunft, einen Platz finden; non trovar ~, nicht unterkommen können; dar ~ a qd., jdm. Unterkunft gewähren ‖ †Beendigung; Erfullung; Ausführung, f.; dar ~ ad un affare, ein Geschäft verrichten, zu Ende führen ‖ *(Com.)* Vertrieb; Absatz, m. (von Waren); dass. wie spaccio); *prov.* la buona mercanzia trova sempre ~, eine gute Ware findet stets ihren Käufer ‖ †Zeitabschnitt, m.; dare ~ a una fanciulla, ein Mädchen an den Mann bringen ‖ †Uberlegung; Entschließung, f.; Rat, m.; uomo di ~, geschickter, thatiger, findiger Mensch.

ricapitolare u. **recapitolare** (ri[re]-capitolo), v.a. kurz zusammenfassen; wiederholen; rekapitulieren (mit. recapitulare).

ricapitolazione u. **recapitolazione**, f. kurze Zusammenfassung; Wiederholung; Rekapitulation, f. (mit. recapitulatio, -onem).

†**ricapo**, m. in der Verbindung: di ~, ein andres Mal; abermals; von neuem.

ricardare (ricardo), v.a. *(Lanif.)* von neuem auftragen; wieder krempeln, hecheln, kämmen (Wolle) ‖ *fig.* jem. wieder durchhecheln; ihn abermals einer scharfen Kritik unterziehen ‖ *p. pass.* ricardato, als *agg.*: durch kokett-elegante Kleidung das Alter zu verbergen suchend; aufgedonnert (dass. wie ripicchiato).

ricariccare (ricarico, -chi), v. a. wieder laden (Geschütze); von neuem beladen; noch mehr beschweren (Fahrzeuge, Lastiere ꝛc.).

ricarminare, v. a. *(Lanif.)* dass. wie ricardare; auch *fig.*

ricascare (ricasco, -schi), v.n. von neuem fallen, hinfallen, herabfallen; wieder hin-, hinunterstiegen; *prov.* l'asino dove è cascato una volta, non ci ricasca la seconda, ein gebranntes Kind scheut das Feuer ‖ ~ in un fallo, in un errore, von neuem in Sünde, in Irrtum verfallen; auch *assol.* questa volta non ci ricascherò, diesmal werde ich nicht wieder in diesen Irrtum, Fehler verfallen, nicht wieder darauf hineinfallen ‖ einen Rückfall haben (in einer Krankheit) ‖ Falten werfen; in Falten herabfallen (Vorhänge ꝛc.).

ricascata, f. Wiederhinfallen, n. ‖ Faltenwurf, m. ‖ Rückfall (in einer Krankheit), m.

†**ricascatezza**, f. Wiederhinfallen, n.

ricascio (pl. -schi), m. abschüssiger, abfallender Teil einer Wolbung; c'è una crepa sul ~ di questa volta, es ist ein Riß in der Flanke dieses Gewölbes ‖ schöner, eleganter Faltenwurf (des weiblichen Kleides).

ricatenare (ricatено), v. a. wieder in Ketten legen, schmieden.

ricattamento, m. Erpressen, n.; Erpressung; Ausbeutung, f.

ricattare (ricatto), v.a. jem. als Geisel in seine Gewalt bringen u. ein Lösegeld von ihm verlangen (bei Räubern) ‖ *assol.* Erpressung ausüben; erpressen (Räuber ein Lösegeld) ‖ ~ le spese, die Kosten wiederbekommen; herausschlagen; die Auslagen einkassieren, wieder hereinbringen (von einem Unternehmen, welches sonst keinen Gewinn abgeworfen hat) ‖ **~rsi**, v. rifl. sich Genugthuung verschaffen (für erlittenes Unrecht); sich revanchieren; erlittenes Unrecht heimgeben, vergelten ‖ sich schadlos halten; sich entschädigen; den Schaden wieder einbringen (di qc., für eine Sache) ‖ *prov.* chi si adira non si ricatta, wer zu seinem Recht kommen will, darf sich nicht aufregen (v. lat. captare).

ricattatore, m.; **-trice**, f. Erpresser; Ausbeuter, m.; -in, f.

ricatto, m. Raub von Personen, um sie nur gegen Lösegeld freizugeben ‖ *fig.* Erpressung, f.; ~ politico, politische Erpressung; lettera di ~, Erpressungsbrief, m.; giornale, pubblicista di ~, Revolverblatt, n.; Revolverjournalist, m. ‖ Rache für erlittenes Unrecht od. zugefügten Schaden; Genugthuung, f.; daher esser bandiera (od. pan) di ~, die gebührende Genugthuung für erlittenes Unrecht darstellen, sein; gleiche (gebührende) Vergeltung ‖ Neukauf, m.; vendere con promessa di ~, auf Neugeld hin verkaufen.

ricavalcare (ricavalco, -chi), v.a. wieder von neuem reiten (ein Pferd) ‖ v. n. wieder zu reiten anfangen.

ricavare (ricavo), v. a. von neuem um-, ausgraben; umwühlen; aushöhlen ‖ Nutzen ziehen, schöpfen; als Gewinn davon tragen; herausziehen; da quella casa si ricava tutto quel che si vuole, aus dem Haus da kann man einen bedeutenden Nutzen ziehen ‖ *fig.* Dank, Lohn ernten; ha ricavato niente dalla sua generosità, seine Großmut hat ihm nichts eingetragen ‖ schlußfolgern; erschließen; entnehmen; ho potuto ~ che la cosa andò così, ich habe hieraus entnehmen können, daß die Sache sich so verhielt ‖ *(Giuoc.)* ~ i numeri per il lotto, für das (Staats)Lottospiel die zu setzenden Nummern aus dem Traumbuch entnehmen (verbreiteter Volksaberglaube in Italien); *fig.* u. *fam.* da costui non c'è da ricavare un numero, aus dem ist nichts herauszupumpen; der läßt sich in keiner Weise anzapfen; er ist wie ein verschlossenes Grab ‖ *(Pitt.)* abzeichnen; abmalen; kopieren; ~ un disegno con carta lucida, eine Zeichnung durchpausen ‖ *(Agr.)* Erde od. Gerölle aus Gräben entfernen; die Gräben reinigen, auswerfen ‖ *(Scherm.)* losmachen (seine Klinge von der des Gegners) ‖ *p. pass.* ricavato, ausgegraben; herausgenommen (z. u. s.) ‖ *sost.* m. Reinerträg eines Unternehmens; Gewinn, m. es abwirft, m.

ricaviccio (pl. -cci), m. (*pegg.*, dem Sinn nach *acer.* v. ricco) jeinreicher Kerl.

riccamente, *avv.* in reicher, prunkvoller, üppiger Weise.

ricchezza, f. Reichsein, n.; Reichtum, m. ‖ Pracht; Üppigkeit; Kostbarkeit, f.; vestito di gran ~, sehr prächtiges Kleid ‖ (im konkreten Sinn) Schatz; Reichtum, m.; ~e, pl. Reichtümer; Schätze, m. pl.; auch *fig.*: la mia ~ sono i miei figliuoli, meine Kinder sind mein Reichtum ‖ auch: Quelle des Reichtums, f.; la mia ~ è il mio lavoro, mein ganzer Reichtum beruht in meiner Arbeit ‖ *prov.* ~ non fa gentilezza, Höflichkeit u. Reichtum gehen nicht immer Hand in Hand ‖ ~ pubblica, öffentlicher Wohlstand; Nationalwohlstand, m. ‖ *(Stat.)* ~ mobile, bewegliches Vermögen (Ertrag aus beweglichem Vermogen, körperlicher u. geistiger Arbeitsleistung u. Industrie); tassa sulla ~ mobile, Steuer auf das bewegliche Vermögen, Ertragsteuer, Gewerbesteuer, f. ‖ *(Rett.)* Reichtum an Worten u. Wendungen; reicher Wortschatz; ~ di belle locuzioni, reiches Arsenal treffender Ausdrücke ‖ große Menge; reichliche Fülle; ~ d'ingegno, große Kraft des Geistes; verschwenderische Fülle von Geist; ~ d'acqua, Wasserreichtum; Wasserfülle; ~ di esempj, Fülle an Beispielen, f.

ricciaia, f. Ort, wo die noch in ihren stachelichten Hülsen befindlichen Kastanien aufgehäuft werden, um sie das Aufplatzen machen zu werden, m. ‖ †üppiger Lockenschmuck; Lockenkopf, m.

riccio (pl. ricci) u. *pop.* **ricciolo**, m. künstliches oder natürliches Lockenbüschel; Haarlocke; Locke, f.; **-i**, pl. Locken, f. pl.; krause, lockige Haare, n. pl.; **-i** finti, künstliche Locken; farsi i -i, sich (die) Locken kräuseln ‖ **-i**, pl. Zitterwerk, n.; leere Floskeln (im Stil), f. pl. ‖ flachelichte Schale, Kapsel, Hülle der Kastanie ‖ *(Zool.)* volg. Igel, m. (porco spino; Erinaceus europaeus) ‖ ~ marino, Meer-, Seeigel (Echinus esculentus) ‖ *(Legn.)* geringelter Hobelspan (hierfür bes. ricciolo) ‖ *(Mus.)* ~ del violino, gewundener Griff der Violine ‖ *(Stor.)* erste Münze, die nach der Herstellung der Medici im J. 1553 geprägt wurde (4 Carlini an Wert; so benannt, weil Alexander von Medici ein Lockenkopf war).

riccio (pl. -cci), agg. dass. wie ricciuto u. crespo ‖ oro, argento ~, Gold-, Silberkantillen, f. pl.; lavorar di ~, mit Kantillen sticken; velluto di ~, gerifftener, ungeschorener Sammet. ‖ †krauseltes Endiviensalat.

ricciolina, *agg.* indivia ~, gelockter, gekräuselter Endiviensalat.

ricciolino, m. (*dim.* v. ricciolo) kleine Haarlocke; Löckchen, n. ‖ *fam.* Lockenkopf, m. (nur von einem Mann gebraucht).

ricciolo, m. s. riccio.

ricciolone, m. (*accr.* v. ricciolo) lange Haarlocke; langherabfallende Locke.

riccioluto, *agg.* lockig; gelockt; gekräuselt (vom Haar der Menschen u. auch vom Fell der Tiere).

†**ricciutino** u. **ricciutello**, *agg.* (*vezz.* v. ricciuto) gelockt; lockig; gekräuselt (vom Kinderköpfchen); capo ~, Lockenköpfchen; krauskopfchen, n.

ricciuto, *agg.* gelockt; gekräuselt; kraus; lockig (vom Haar der Menschen u. auch vom Fell gewisser Tiere); capo ~, Lockenkopf; Krauskopf, m. ‖ cavolo ~, Krauskohl, m.

ricco (pl. -cchi), *agg.* reich; vermögend; begütert ‖ als *sost.* Reicher, m.; reicher Mann; *fam.* ~ sfondato, steinreicher Mann ‖ *fig.* ~ di qc., reich an einer Sache; Überfluß habend; strotzend von etw.; ~ di acque, wasserreich; ~ di metallo, metallreich; ~ di melodie, melodieureich; melodisch; ~ d'ingegno, geistreich; ~ di espedienti, erfindungsreich; vielgewandt ‖ kostbar; köstlich; sehr wertvoll; prächtig; prachtvoll; -cchi abiti, reiche, prächtige Gewänder, n. pl. ‖ Reichtümer ein bringend, sehr einträglich; arte assai ~a, sehr einträglicher Beruf; beneficio ~, reiche, einträgliche Pfründe; matrimonio ~, reiche Heirat ‖ fare il ~, den Reichen spielen; dir cose ~, prov. ognuno vuol essere parente del ~, jeder will des Reichen Vetter sein; prima ~ e poi borioso, erst muß man reich sein, dann kann man Aufwand machen (v. abd. richi; got. reiks, reich).

ricconaccio (pl. -cci), m. (*accr.* v. riccone) erzreicher Kerl. ‖Mensch.

riccone, m. (*accr.* v. ricco) steinreicher

†**riccore**, m. dass. wie ricchezza.

ricelebrare (ricelebro), v. a. nochmals, von neuem preisen, rühmen, feiern ‖ noch einmal, wieder die Messe lesen, ein Hochamt halten. ‖ nochmals zu Abend speisen.

ricenare (riceno), v. n. von neuem,

†**ricepere**, v. a. ſ. ricevere.

ricerca, f. Forschung; Nachforschung; Untersuchung, f.; far delle ~e su qc., Forschungen, Untersuchungen über einen Gegenstand anstellen; ~e storiche, historische Forschungen, Untersuchungen, f. pl.

†**ricercamento**, m. dass. wie ricerca.

ricercare (ricerco, -chi), v. a. von neuem, abermals suchen ‖ emsig aufsuchen; emsig einer Sache nachgehen ‖ sich bemühen. Mühe geben; ricercate che lavoriate senza errori, bemüht euch, fehlerlos zu arbeiten ‖ aufspüren; nachspüren (einer Sache); nachforschen; etw. ausfindig zu machen suchen; einer Sache auf den Grund zu kommen suchen ‖ ~ nei libri, in den Büchern nachschlagen; ~ molti paesi, viele Länder durchwandern, durchziehen, durchforschen; andar ricercando qc., der Spur einer Sache nachgehen; ihr nachfragen; nach ihr umherforschen; sich einer Sache wieder erinnern wollen; etw. sich ins Gedächtnis zurückzurufen suchen; andar ricercando le guardie, die Wachen visiticren; die Runde machen; †~ le corde d'un istrumento, ein Instrument aufschlagen; präludieren ‖ verlangen; begehren; erfordern; ~ una ragazza in matrimonio, ein Mädchen zur Ehe begehren; um sie anhalten; il bisogno lo ricerca, die Not erfordert es ‖ ~ qd. di qc. od. qc. da qd., etw. von jdm. erfragen; jem. um eine Sache befragen; etw. von jdm. wissen wollen; jem. um eine Auskunft ersuchen; voi ricercate troppo avanti, ihr fragt allzuviel ‖ durchdringen; freddo che ricerca tutte le ossa (od. le midolle e le ossa), Kälte, welche Mark u. Bein durchdringt, durch Mark u. Bein geht; *fig.* erschüttern; durchzittern; lettura che ricerca l'anima, seelenerschütternde Lektüre ‖ *(Pitt.)* die Umrisse einer Figur schärfer ausführen; sie genauer herausarbeiten (mit Pinsel, Stift od. Meißel) ‖ **~rsi**, v. rifl. nötig, erforderlich sein; possiede le qualità che si ricercano, er besitzt die erforderlichen Eigenschaften ‖ *p. pass.* ricercato, als *agg.*: ausersehen; ausgesucht ‖ gesucht; gezwungen; gesteift; affektiert ‖ *(Mus.)* fuga ~a, strenge Fuge.

ricercata, f. Aufsuchen; Nachspüren, n.; Aus-, Erforschung, f. ‖ *(Mus.)* Anfang, m.; Intonation mit halblauter Stimme (vor Beginn des eigentlichen Gesanges), f. ‖ Präludieren (auf einem Instrument vor dem Vortrag eines Tonstücks), n.

ricercatamente, *avv.* in gesuchter, gekünstelter, gezierter Weise ‖ vorsätzlich; mit Fleiß; absichtlich.

ricercatezza, f. Gesuchtheit; Gekünsteltheit; Unnatürlichkeit; Geziertheit, f.

ricercato, *agg.* ſ. *p. pass.* u. riccrcare.

†**ricercatore**, m.; **-trice**, f. Nachforscher; Forscher, m.; -in, f. ‖ Bewerber, m.; -in, f.

ricerchiare (ricerchio), v. a. nochmals Reifen (um ein Faß, um ein Rad) legen; neu bereifen ‖ *p. pass.* ricerchiato, als *agg.*: botte ~a, neugebundenes Faß.

†ricer'co (pl. –chi), *agg.* (zusammengezogen aus ricercato) gesucht; aufgesucht ‖ verlangt ‖ befragt; gebeten (Personen).

†ricèrnere (ricèrno, ſ. cernere), v. a. nochmals sichten ‖ bestimmter sondern, unterscheiden ‖ *fig.* deutlicher erklären.

†ricessa're (ricèsso), v. n. stehen bleiben; nicht weiter gehen; far ~, einhalten ‖ abstehen (in un lavoro, von einer Arbeit).

†ricèsso, m. dasſ. wie recesso.

ricètta, f. Rezept, n. (ärztliche Vorschrift); in der Kochkunſt, sowie in ähnlichen Dingen jede sonstige Anweisung zur Herstellung eines aus mehreren Zugredienzen bestehenden Erzeugnisses ‖ *fam.* Rezept; Heilmittel; Mittel; Mittelchen, n. (um jem. zu einer Sache zu vermögen); ci ho una ~ che lo farà mutar di pensiero, ich weiß ein Mittel, daß ihn umstimmen wird; ~ provata e non riuscita, fehlgeſchlagener Versuch (v. mit. recepta, n. pl.; *p. pass.* v. lat. recipere).

ricetta'colo, m. Zufluchtsort, m.; Zuflucht, f.; Aufenthalt, m.; Unterkunft, f.; Obdach, n. ‖ Behälter, m.; Behältnis, n. ‖ *fig.* Schlupfwinkel; Unterſchlupf, m.; ~ di nequizia, Schlupfwinkel für Verbrecher, Verbrechertum ‖ ⊙ ogni minor natura è corto ~ a quel bene, jedes tiefer ſtehende Weſen kann jenes hohe Gut nicht völlig in ſich aufnehmen (D.) ‖ *(Bot.)* Fruchtboden, m. (lat. receptaculum). [nahme; Beherbergung, f.

ricettamen'to, m. Aufnehmen, n.; Aufnicettare (ricètto), v. a. aufnehmen; beherbergen; Zuflucht gewähren; Unterſchlupf geben (ihn.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich flüchten; ſeine Zuflucht nehmen (zu jem. od. irgendwohin) (lat. receptare).

ricettare (ricètto), v. n. Heilmittel verſchreiben; rezeptieren (v. ricetta).

ricettà'rio (pl. –a'ri), m. Rezept-, Rezeptbuch, n. (für ärztliche u. ſonſtige Zwecke). [Beherberger, m.; ſm. f.

ricettatò're, m.; **–trice**, f. Aufnehmer; **ricettazio'ne**, f. dasſ. wie ricettamento.

ricettì'na, f. (*dim.* v. ricetta) kleines Rezept; Receptchen, n.; kleine Heilvorſchrift.

†ricettì'vo, *agg.* zum Aufnehmen geeignet od. bereit ‖ empfänglich.

ricètto, m. Aufenthaltsort, m. ‖ Sammel-, Platz, -punkt, m. ‖ Zufluchtsort; dar ~ a qd., jem. aufnehmen, beherbergen; ihm Zuflucht gewähren; trovar (aver) ~, Obdach haben; unterkommen ‖ Behälter, m.; Behältnis, n. (v. lat. receptus).

ricettò're, m. *(El.)* Empfangsapparat, m.

ricevère (ricè'vo) *perf.* ricevè'i u. **ricevètti**, **–ceve'sti**), v. a. annehmen; nehmen; empfangen; bekommen; erhalten; erlangen; haben; ~ offese, ingiurie, beleidigt werden; ~ lodi, gelobt werden; Lob ernten; ~ danno, geſchädigt werden, Schaden erleiden (da qc. od. da qd., von, durch eine Sache od. von, durch jem.) ‖ ~luce, aria da qualche luogo, von irgendwoher Licht, Luft erhalten ‖, vertragen; zulaſſen; unterzogen werden können; die Einwirkung von einer Sache erleiden, erfahren; materie che non ricevono l'azione del fuoco, Stoffe, die der Einwirkung des Feuers nicht unterliegen; marmo che non riceve pulimento, Marmor, der ſich nicht polieren läßt ‖ *fig.* fähig, zugänglich ſein (einer Sache); zulaſſen (ihn.); disgrazia che non riceve consolazione, Unglück, das keinen Troſt aufkommen läßt, zuläßt; opera inabile che non riceve alcuna correzione, unbrauchbare Arbeit, welche nicht verbeſſerungsfähig iſt; vollſtändig verpfuſchte Arbeit; passo oscuro, che riceve varie interpretazioni, dunkle Stelle, welche verſchiedenartig ausgelegt werden kann ‖ (in ſich) aufnehmen; faſſen (räumlich); quella casa non può ~ tanta gente, in jenem Haus können ſoviel Leute nicht untergebracht werden, Unterkunft finden ‖ dasſ. *fig.*: faſſen; geiſtig in ſich aufnehmen; non è possibile, che la mente riceva tante varie materie, der Geiſt kann unmöglich ſo viele verſchiedene Stoffe aufnehmen ‖ empfangen; aufnehmen (dass. wie accogliere); ~ in casa, ins Haus (bei ſich) aufnehmen; bei ſich empfangen; fu ricevuto solennemente, bruscamente alla porta, er wurde feierlich, grob an der Thüre empfangen; assol. la contessa riceve il giovedì, die Gräfin empfängt Donnerstag; in Empfangstag iſt Donnerstag; stanza, sala, salotto da ~, Empfangszimmer, n. sfaal, -ſalon, m. ‖ aufnehmen; einrichten; einführen (in eine Geſellſchaft, einen Bund, einen Verein, einen Orden) ‖ *(Eccles.)* ~ gli ordini sacri, die Weihen empfangen, erhalten ‖ aushalten; Stand halten (l'impeto del nemico, dem feindlichen Angriff); Trotz bieten; nicht weichen ‖ *p. pass.* ricevu'to, erhalten, empfangen (h. u. ſ.). (v. lat. recipere).

†ricevetri'ce, f. ſ. ricevitrice.

ricevimen'to, m. Empfangen, n.; Empfang, m.; Annahme, f. (von Perſonen u. Sachen) ‖ feierlicher, feſtlicher Empfang (eingeladener Perſonen); oggi c'è gran ~ da . . ., heute iſt Empfangstag bei . . .; sala da ~, Empfangsſaal ‖ Aufnahme (einer Perſon in einen Cirkel, beſ. eines neuen Akademikers in eine Akademie); discorso di ~, Begrüßungs-, Einführungsrede, f. ‖ *(El.)* Empfangsapparat, m.

ricevitò're, m.; **–trice**, f. Empfänger, m.; ſm. f. ‖ Einnehmer; Entreiber; Erheber, m.; ſm. f. (öffentlicher Auflagen); ~ di tasse, Steuereinkaſſierer, -einnehmer, m. ‖ ~ delle ipoteche, Vorſitzender des Hypothekenamts; Hypothekenbewahrer, m. ‖ ~ del lotto, Staatslotterieverſchleißer, m. ‖ *(Eccles.)* Mönch, der die Fremden zu empfangen u. zu bewirten od. herumzuführen hat.

ricevitò'ria, f. Amt (n.) u. Amtsſtube (f.) des Steuereinnehmers; beſ. aber Staatslottoverſchleiß, m.

†ricevole, *agg.* empfänglich.

ricevù'ta, f. Empfangsbeſcheinigung; Quittung, f. ‖ far la ~, Quittung ausſtellen; *fam.* far la ~, vomieren; ſich erbrechen ‖ Empfang (einer Geldſumme, eines Briefs), m.; alla ~ della presente, bei Empfang dieſes; le accuso ~ della sua di ieri, ich beſtätige Ihnen den Empfang Ihres Schreibens vom geſtrigen Tage.

ricevutì'na, f. (*dim.* v. ricevuta) kleine Quittung, Empfangsbeſcheinigung.

†ricezione, f. dasſ. wie ricevimento ‖ *(Mar.)* Übernahme, Abnahme, f. (von Materialien).

†richédere u. **†richérere**, v. a. ſ. richiedere ‖ *p. pass.* richie'sto, übl.

†richésta, f. ſ. richiesta. [richiesto.

richiamabi'le, *agg.* nachberufbar; wer, was zurückberufen werden kann.

†richiamamen'to, m. ſ. richiamo.

richiama're (richia'mo), v. a. u. n. von neuem, abermals rufen ‖ zurückrufen; zurückberufen; ~ i soldati, die Soldaten wieder einberufen ‖ ~ alla vita, ins Leben zurückrufen; ~ alla memoria, ins Gedächtnis zurückrufen; ſich erinnern an etw. ‖ ~ qd. ai limiti del suo ufficio, jem. ermahnen, die ſeinem Amt geſetzte Grenzen nicht zu überſchreiten ‖ *(Polit.)* abberufen (einen bei einer auswärtigen Macht beglaubigten Geſandten, beſ. bei Abbruch der diplomatiſchen Beziehungen) ‖ ~ qd. dall' esilio, dal bando, jem. aus der Verbannung heimberufen; ihm die Rückkehr ins Vaterland geſtatten ‖ herbeilocken; herbeiziehen; anlocken; zuſammenſtrömen von Menſchen verurſachen; la buona mercanzia richiama gli avventori, gute Ware lockt Kunden herbei ‖ ~ l'attenzione, die Aufmerkſamkeit auf ſich lenken; ~ l'attenzione su qc., die Aufmerkſamkeit auf etw. lenken ‖ ~ qd. per un debito, jem. wegen einer Schuld verklagen (auch ~ in giudizio) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich beklagen; ſich beſchweren (di qc. con qd., über eine Sache bei jem.) ‖ v. n. ~ bleiben durch ein Zeichen, Sternchen im Text auf eine Einſchaltung, Anmerkung ꝛc.); non so dove questa crocetta richiami, ich weiß nicht, worauf dieſes Kreuzchen hinweiſt, ſich bezieht ‖ *p. pass.* richiama'to, zurückberufen (h. u. ſ.) ‖ *sost.* i –i, die Einberufenen (zur Fahne), m. pl.; die wieder eingezogenen Reſerven, f. pl.

richiama'ta, f. Wiederberufung, f.; abermaliges Holen (eines Arztes) ‖ Wiedereinberufung (der Soldaten, der Reſerven), f.

richiamatò're, m.; **–trice**, f. Zurückberufer, m.; ſm. f. ‖ *fig.* Verführer; Ablenker vom rechten Wege, m.; ſm. f.

richia'mo, m. Wiederberufung, f. ‖ Einberufung (der Reſerven) ‖ Abberufung (eines Geſandten), f.; lettera di ~, Abberufungsſchreiben (für einen Geſandten), n. ‖ Zeichen; Signal, n. (durch Glocke ꝛc., um jem. herbeizurufen); auch *fig.* questo lume servirà di ~ ai ladri, das Licht da wird die Diebe heranziehen, -locken ‖ Lockpfeife, f.; Lockmittel, n. (zum Anlocken von Vögeln) ‖ Beſchwerde; Beſchwerdeführung; Klage, f. (um ſich Genugthuung zu verſchaffen bei einer Behörde); beſ. in der Wendung: far ~ (al ministro), Beſchwerde führen, eine Eingabe, Beſchwerde einreichen (beim Miniſter); klage führen ‖ Zeichen (im Texte); Anmerkungszeichen, n.; Note; Anmerkung, f.; Verweis; Hinweis, m. (auf eine außerhalb des Textes ſtehende Stelle) ‖ *(Stamp.)* Übergangsſilbe (welche am Schluß einer Seite die erſte Silbe der nächſtfolgenden angiebt; in älteren Drucken üblich), f. ‖ *(Mus.)* halbe Note (Ruſikſchlagnote), welche im Kirchengeſang am Schluß der Verſe ſteht.

richiappa're (richia'ppo), v. a. von neuem faſſen, ergreifen, erwiſchen, ertappen ‖ *fig.* von neuem hereinfallen laſſen; abermals hinters Licht führen.

†richiarire (richiari'sco), v. a. wieder erklären, auseinanderſetzen; nochmals deutlich machen.

***richi'cco**, m. dasſ. wie orchicco.

richiédere (richiè'do u. richi'eggio, ſ. chiedere), v. a. u. n. von neuem fragen ‖ (mehr od. weniger dringend) begehren; nachſuchen; fordern; verlangen; erbitten ‖ †– (übl. chiamare) in giudizio, vor Gericht fordern; ~ di battaglia, herausfordern; ~ d'amore una donna, einer Frau Liebesanträge machen ‖ ~ qd., jem. befragen; essere richiesto del proprio parere, um ſeine Meinung befragt werden; auch ~ qd., nach ihm fragen; jem. zu ſprechen wünſchen; non vi andrò se non sarò richiesto, ich werde nicht hingehen, wenn man nicht ausdrücklich nach mir fragt od. ſchickt ‖ zurückfordern; zurückverlangen; die Rückerſtattung von etw. fordern, verlangen ‖ essere richiesto, begehrt, verlangt, zu kaufen geſucht werden (Waren); merce molto (assai) richiesta, vielbegehrte Ware ‖ wünſchen; fordern; wollen; begehren; richiedo da voi ubbidienza, ich verlange Gehorſam von euch ‖ *fig.* (von Sachen) erheiſchen; erfordern; nötig machen; zur Vorausſetzung haben; vorausſetzen; lo richiede il giusto, die Billigkeit erfordert es; lavoro che richiede molta attenzione, große Aufmerkſamkeit erheiſchende Arbeit ‖ **–rsi**, v. rifl. erforderlich ſein; a ciò si richiede perseveranza, hierzu iſt Beharrlichkeit von nöten; ci si richiede altro, dazu gehört mehr ‖ *p. pres.* richiedènte, als *sost.* m. u. f. Petent; Bittſteller, m.; ſin. f. ‖ *p. pass.* richiè'sto, als *agg.*: begehrt; geſchätzt (Waren); libro assai ~, viel verlangtes Buch.

†richiedimen'to, m. ſ. richiesta.

richiedito're, m.; **–trice**, f. Begehrer; Verlanger; Nachſucher, m.; ſin, f.

†richiérere, v. a. dasſ. wie richiedere.

richiè'sta, f. Forderung, f.; Geſuch; Begehren, n. ‖ far una ~ a qd., eine Forderung an jem. ſtellen; eine Frage an jem. richten; venne senz' altra ~, er kam ungerufen, unaufgefordert ‖ Nachfrage, f. (von Waren); c'è gran ~ di questa merce, dieſe Ware wird viel begehrt ‖ a ~ di qd., auf Erſuchen, Verlangen, Aufforderung, Geheiß jds. (beſ. höflicherweiſe) ‖ a ~, auf Verlangen; a ~ generale, auf allgemeines Verlangen (auf dem Theaterzettel, wenn ein vom Publikum begehrtes Stück zur Aufführung gebracht oder wiederholt wird) ‖ *(Mar.)* Bedarfſchein, m.

†richinare (richi'no), v. a. dasſ. wie chinare ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qd.) ſich vor jdm. neigen, verbeugen.

richiudere (richiù'do, ſ. chiudere), v. a. wieder zumachen, ſchließen, verſchließen; ~ una ferita, apertura, un uscio, ein Fenſter, eine Öffnung, einen Ausgang vermauern, zumauern ‖ ~ ferite, Wunden zum Heilen bringen, zuheilen ‖ ⊙ einſchließen; begrenzen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich ſchließen; zuheilen (Wunden).

†richiudimen'to, m. dasſ. wie richiusura.

richiusu'ra, f. Wiederverſchließen, n. ‖ Schließung; Verſchließung; Zuſchließung, f.; Verſchluß, m. ‖ Zumauern (eines Fenſters, einer Thür ꝛc.), n. ‖ kleiner, umgrenzter Ort (wohin ſich jem. zurückziehen kann).

†ricì'dere, v. a. u. *Der.* ſ. recidere u. *Der.* (übl. recidere).

ricì'ngere, v. a. ſ. ricingere.

ricimenta're (ricimen'to), v. a. aufs neue auf die Probe ſtellen ‖ nochmals daranſetzen, aufs Spiel ſetzen, riskieren ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich aufs neue einer Gefahr ausſetzen; abermals ſein Leben aufs Spiel ſetzen.

ricì'ngere (ricì'ngo, ſ. cingere), v. a. umgrenzen; umfaſſen; umgeben; umſchließen; ~ di catene, in Ketten legen; un muro ricinge il parco, eine Mauer umgiebt, umſchließt den Park ‖ umgürten, umkränzen; ~ la testa di una corona di lauro, das Haupt mit einem Lorbeerkranz bekränzen (lat. recingere).

ri'cino, m. *(Bot.)* Wunder-, Hunds-, Backenbaum, m.; Brechkörner, n. pl.; Ricinuspflanze, f. (Ricinus communis) ‖ **olio di ~**, Ricinusöl, n. ‖ *(Zool.) pop.* für zecca.

†**ricinto**, m. dasſ. wie recinto.

ricinto, *p. pass.* v. ricingere.

ricioncare (ricio·nco), v. a. u. n. von neuem ſaufen, zechen.

†**ricipiente**, m. u. *agg.* ſ. recipiente.

ricircolare (ricir·colo), v. n. fortgeſetzt ſich im Kreiſe herum bewegen, kreiſen (vom Waſſer u. ⊙ von den Augen; D.).

ricircolazione, f. Kreislauf, m.; kreisförmige Bewegung, Strömung (des Waſſers, der Flüſſigkeiten).

ricircondare (ricirco·ndo), v. n. von neuem umzingeln, einſchließen (eine Feſtung)

†**ricirculare**, v. a. ſ. ricircolare. [ꝛc.)

†**ricisa**, f. ſ. recisa.

ricisamente, *avv. pop.* für recisamente.

ricirmare (riciu·rmo), v. a. (*Mar.*) von neuem bemannen; mit neuer Rudermannſchaft ausrüſten (ein Schiff).

†**riclamo**, m. ſ. reclamo.

ricogliere u. **ricorre**, v. a. u. *Der.* dasſ. wie raccogliere u. raccorre u. *Der.*

ricognizione, f. Anerkennung; Beglaubigung; Legitimierung, f.; gerichtliche Anerkenntnis (einer Perſon) || ~ d'una autorità, Anerkennung einer Behörde, f. || †Schutzins; Tribut, m.; Unterthanenabgabe, f. || *(Giur.)* ~ in dominio, gerichtliche Einſetzung in einen Beſitz || *(Polit.)* Anerkennung (einer Regierung als verfaſſungsgemäß od. zu Recht beſtehend durch die anderen Mächte) || Anerkennung; Beſohnung, f.; Entgelt, n.; Lohn, m. || Erkenntlichkeit, f.; dar qualche ~, ein Trinkgeld geben; ſich erkenntlich erweiſen; in ~ di questo, in Erkenntlichkeit hierfür; aus Dank dafür || *(Mil.)* Rekognoscierung; Auskundſchaftung, f. (der Stellung u. Zahl der feindlichen Truppen); fare una ~, eine Rekognoscierung vornehmen, ausführen (lat. recognitio, -onem). [ſcere u. *Der.*

†**ricognoscere**, v. a. u. *Der.* ſ. riconoscere u. *Der.*

ricolcare, v. a. dasſ. wie ricoricare.

†**ricólere** (ricólo), v. a. ins Gedächtnis zurückführen; ſich aufs neue in Erinnerung bringen (lat. recolere).

ricolcare (ricólloco, **–chi**), v. a. wieder hinlegen, hinſetzen; wieder in die Reihe, in Ordnung bringen.

ricolmare (rico·lmo), v. a. von neuem anfüllen, auffüllen || (meiſt nur verſtärkend für colmare); bis an den Rand füllen; übermäßig auffüllen, anfüllen || *(Agr.)* ~ la campagna, dasſ. wie colmare la campagna; ~ terreni paludosi, Moräſte, Sumpfland urbar machen, austrocknen || *fig.* überſchütten; ~ di benedizi, di lodi, mit Wohlthaten, Lobſprüchen überhäufen.

ricolmatura, f. Auffüllung tiefgelegenen Landes, f.; auch: Schaufüllen eines tiefgelegenen Grundes durch Anſchwemmung, n.

ricolmo, *agg.* (entſt. aus ricolmato) voll; angefüllt (bis zum Rand); gedrängt voll; vollgepfropft; ~ di pensieri, mit Gedanken überladen; höchſt gedankenreich || terreni ~i, urbar gemachtes Sumpfland || *sost.* m. *(Mar.)* ~i del mare, Auswurf (m.), Anſchwemmungen (f. pl.) des Meeres an die Küſte.

†**ricolorare** (ricolo·ro) u. **ricolorire** (ricolori·sco), v. a. von neuem färben, anſtreichen, anmalen, kolorieren.

ricólta, f. für das in allen anderen Bedeutungen übliche raccolta im Sinne von: Ernte; Erntezeit (f.) gebraucht.

ricoltivare (ricolti·vo), v. a. von neuem bebauen, anpflanzen, bewirtſchaften.

ricólto, m. dasſ. wie raccolta (pedantiſches Wort).

ricombattere (ricomba·tto, ſ. combattere), v. n. von neuem kämpfen; aufs neue in den Kampf ziehen || ~ a qc., widerſprechen; ſich widerſetzen; widerſtreben (einer Sache).

ricombinare (ricombi·no), v. a. von neuem zuſammenſetzen.

ricominciamento, m. Wiederbeginnen, n.; Wiederbeginn; Wiederanfang, m. || Erneuerung, f. (z. B. der Verſtändigungen eines Vertrages).

ricominciare (ricomi·ncio), v. a. von neuem beginnen; wieder anfangen (a fare qc., etw. zu thun) || *assol.* noch einmal, von vorn anfangen || wieder aufnehmen (den unterbrochenen Faden der Rede); wieder anheben; fortfahren || v. n. ſich abermals einſtellen; ſich erneuern; ricomincia il caldo, die Hitze ſtellt ſich von neuem ein, geht von neuem los || noch einmal wiederkehren, beginnen.

ricominciatura, f. ſ. ricominciamento.

ricommettere (ricomme·tto, ſ. mettere), v. a. wieder zuſammenfügen, -ſetzen || von neuem begehen || wieder beſtellen.

ricommettitura, f. Wiederzuſammenfügung, f. || Stelle (f.), Ort (m.) wo etw. wieder zuſammengefügt iſt.

ricommuóvere (ricommuóvo, ſ. muovere), v. a. von neuem bewegen, rühren.

ricompaginare (ricompagi·no), v. a. von neuem verbinden, verketten.

ricomparire (ricompari·sco, ſ. comparire), v. n. wieder erſcheinen, zum Vorſchein kommen; wiederherauskommen (eine Zeitung); wieder auftreten, auftauchen (eine Krankheit).

ricomparsa, f. Wiedererſcheinen; Wiederzum-Vorſchein-kommen; Wiederauftreten; Wiederauftauchen, n.

ricomparso, *p. pass.* v. ricomparire.

ricompénsa, f. Belohnung, f.; Lohn, m.; Entgelt, n.; Entſchädigung, f.; Erſatz, m.; Vergeltung, f.; è questa la mia ~? iſt das mein Lohn, mein Dank? per ~ della vostra fatica, zur Entſchädigung für eure Bemühung.

ricompensabile, *agg.* des Lohnes, der Belohnung wert; würdig belohnt zu werden; vergeltenswert.

ricompensare (ricompénso), v. a. belohnen (qd. di qc., jem. für eine Sache); vergelten (jdm. einen Dienſt); entſchädigen (jem. für etw.) || ausgleichen (erwieſene Wohlthaten ꝛc.) | bauſig *iron.*: di tutte le mie fatiche sono stato ricompensato proprio bene, für all' meine Mühen bin ich wahrlich reich, nett, herrlich belohnt worden.

ricompensativo, *agg.* belohnend; vergeltend; eine Belohnung in ſich ſchließend.

ricompensatore, m.; **–trice**, f. Belohner; Vergelter, m.; -in, f.

ricompensazione, f. ſ. ricompensa.

†**ricompénso**, m. dasſ. wie ricompensa.

ricomperare, v. a. u. *Der.* ſ. ricomprare u. *Der.*

ricompiere (ricompi·o), v. a. erfüllen; nachkommen || erſetzen; ergänzen (z. B. die gefallenen Mannſchaften) || ⊙ wieder gut machen; ſühnen (D.) (lat. re-cum-implere).

ricompilare (ricompi·lo), v. a. von neuem aufſetzen, abfaſſen (ein Schriftſtück), verfaſſen || neu zuſammenſetzen, anordnen (ein Buch ꝛc.).

ricompilazione, f. abermalige Aufſetzung, Abfaſſung (eines Schriftſtückes).

†**ricompimento**, m. Erſatz, m.; Erſetzung, f. || Ausfüllung, f.

ricomponimento, m. Wiederzuſammenfügung, -ſetzung, f. || abermalige Ausarbeitung.

ricomporre (ricompo·ngo, ſ. porre), v. a. wieder zuſammenfügen, -ſetzen, -ſtellen || von neuem ausarbeiten, verfaſſen || *(Polit.)* ~ il ministero, das Kabinett (Miniſterium) von neuem bilden || umbilden (für letzteres beſſer rimpastare) || *(Stamp.)* den Satz neu machen, erneuern; einen neuen Satz herſtellen; noch einmal ſetzen || neu ordnen; ~ lo stato, l'amministrazione, den Staat, die Verwaltung neu ordnen, reformieren, reorganiſieren || *fig.* ~ il volto, einen ruhigen Geſichtsausdruck annehmen; ſeine Miene glätten; ~ l'animo, ſeine Aufregung niederkämpfen; wieder ruhig werden; in eine gleichmütige Stimmung kommen; ſeine Aufregung, Gemütserregung verbergen; den Anſchein innerer Ruhe zu erwecken wiſſen; ~ le passioni, ſeinen Leidenſchaften Einhalt thun, ſie mäßigen || **–rsi**, v. rifl. ſich beruhigen; wieder in ein ruhiges Geleiſe kommen; wieder in geordnete Zuſtände zurückkehren; le cose si vanno adagio adagio ricomponendo, ganz allmählich vollzieht ſich der Übergang in geordnete Zuſtände, Verhältniſſe; die Dinge nehmen allmählich wieder ein normales Geſicht an; la nazione si ricompone, das Volk kehrt zur Ordnung zurück (nach ſtattgehabtem Tumult) || (von Perſonen) wieder zur Vernunft, zur Ruhe, Überlegung kommen; wieder Raiſon annehmen || ſcheinbar zur Ruhe kommen; Unruhe, die man erregt hat, zu verbergen ſuchen (mit. recomponere).

ricomposizione, f. Wiederzuſammenfügung, -ſetzung, f. || *(Stamp.)* neuer Satz; Erneuerung des Satzes, f. || *(Polit.)* Neubildung (des Miniſteriums, der Regierung) || Neuordnung; Reorganiſation; Reform, f. (des Staatsweſens, einer Verwaltung) || Rückkehr zu geordneten, normalen Zuſtänden, f.

ricomposto, *p. pass.* v. ricomporre.

ricompra, f. Wiederkauf; Rückkauf, m. || Loskaufung; Auslöſung, f.

ricomprabile, *agg.* rückkaufbar; wiederkäuflich; loskaufbar.

ricomprare (ricompro), v. a. wiederkaufen; zurückkaufen || loskaufen; auslöſen; befreien || teuer bezahlen; eine geſchenkte od. ererbte Sache infolge der damit verknüpften Laſten, Einrichtungs- od. Betriebskoſten gleichſam bar bezahlen müſſen; ha speso tanto per quel podere ereditato, che l'ha ricomprato, dies ererbte Gut hat ihm ſo große Ausgaben gebracht, daß man ſagen kann, er hat es bar bezahlt || **–rsi**, v. rifl. ſich loskaufen; ſich freikaufen || †–rsi da qd., ſich jds. Botmäßigkeit entziehen.

ricomprato're, m.; **–trice**, f. Wiederkäufer, m.; -in, f. || Loskäufer; Befreier; Auslöſer, m.; -in, f.

†**ricomprazione**, f. ricompra.

†**ricomprevole**, *agg.* ſ. ricomprabile.

ricomprimere (ricompri·mo, ſ. comprimere), v. a. von neuem zuſammenpreſſen, zuſammenziehen || abermals bändigen, einſchränken.

ricomputare (ricómputo), v. a. von neuem berechnen, zuſammenrechnen, überſchlagen. [vom Kirchenbann, f.

†**ricomunica**, f. (*Eccles.*) Losſprechung

ricomunicare (ricomu·nico, **–chi**), v. a. (*Eccles.*) vom Kirchenbann löſen, losſprechen, abſolvieren || von neuem mitteilen || **–rsi**, v. rifl. von neuem das Abendmahl empfangen.

ricomunicazione, f. dasſ. wie ricomunica.

riconcédere (riconcédo, ſ. concedere), v. a. wieder gewähren, geſtatten.

riconcentramento, m. Vereinigung im Mittelpunkt; Konzentration, f. || Verſunkenſein in Gedanken, n.

riconcentrare (riconcéntro), v. a. im Mittelpunkt vereinigen; zuſammenziehen; konzentrieren || erhöhen; verſtärken; ſteigern || an einem Punkt vereinigen, ſammeln; konzentrieren (Truppen) || **–rsi**, v. rifl. *fig.* ſeine Gedanken auf einen Punkt ſammeln, konzentrieren; alle Gedanken auf einen Punkt, ein Ziel richten; ſich konzentrieren; ſich verſenken (in einen Gedanken).

riconcepire (riconcepi·sco), v. a. von neuem empfangen, befruchtet werden || von neuem einen Gedanken faſſen; abermals einen Entwurf machen.

riconcésso, *p. pass.* v. riconcedere.

riconchiudere (riconchiu·do, ſ. chiudere), v. a. von neuem abmachen, beſchließen, ausmachen.

ricondare (rico·ndo), v. a. wieder zurechtmachen, ausbeſſern || wieder zurichten, aufwärmen (eine Speiſe) || *fig.* ausſöhnen; verſöhnen || **–rsi**, v. rifl. ſich aufhellen, aufheitern (Wetter).

riconciliabile, *agg.* ausſöhnbar.

riconciliamento, m. dasſ. wie riconciliazione || *(Eccles.)* Ausſöhnung eines Abtrünnigen mit der Kirche; Wiedereinreihung (einer entheiligten Kirche), f.

riconciliare (riconcili·o), v. a. ausſöhnen; wieder verſöhnen (verſeindete Perſonen); Frieden ſtiften (zwiſchen zwei Streitenden; hierfür auch ~ la pace) || *(Eccles.)* (einen Abtrünnigen) wieder mit der Kirche ausſöhnen (vor dem Genuß des Abendmahls); wieder einweihen (eine entheiligte Kirche) || **–rsi**, v. rifl. ſich wieder ausſöhnen, verſöhnen; den Frieden wiederherſtellen (untereinander) || **–rsi** con Dio, beichten || *(Eccles.)* nochmalige (zweite) Abſolution für kleinere Sünden erlangen, die bei der erſten Beichte den Beichtenden nicht eingefallen waren od. zwiſchen Beichte u. Abendmahl begangen wurden (lat. reconciliare). [Friedensſtifter, m.; -in, f.

riconciliatore, m.; **–trice**, f. Ausſöhner;

†**riconciliatório** (pl. **–òrj**), *agg.* verſöhnend; ſühnend; zur Wiederverſöhnung dienend.

riconciliazione, f. Ausſöhnung; Verſöhnung; Wiederausſöhnung, f. || nochmalige Beichte vor Empfang des Abendmahls (lat. reconciliatio, -onem).

riconcimare (riconcimo), v. a. von neuem, noch einmal düngen.

†**riconcio**, *agg.* gewirkt; zugerichtet (Speiſen) || zurechtgeſtutzt; verbeſſert (Arbeiten).

ricondannare (riconda·nno), v. a. aufs neue verurteilen, verdammen.

ricondensare (ricondénso), v. a. wieder verdichten, verdicken.

ricondire (ricondi·sco), v. a. noch einmal würzen; aufs neue zubereiten (Speiſen); noch einmal anmachen (den Salat).

†**ricóndito**, *agg.* ſ. recondito.

†**ricondotta**, f. daſs. wie **ricondueimento** ‖ *(Stor.)* wiederholte, neue Anwerbung eines condottiere (ſ. d.) ſeitens eines Staates.

riconducime·nto, m. Zurückbringen; Zurückführung, v.; Zurückführung, f.

ricondu·rre (**ricondu·co**, ſ. **condurre**), v. a. von neuem heraufführen, hinbringen ‖ abermals zurückführen, -bringen, -geleiten ‖ †verſenden (Waren an einen anderen Ort; üblicher **trasportare**) ‖ †wieder pachten ‖ *(Stor.)* †von neuem in Sold, in ſeinen Dienſt nehmen, anwerben (einen Söldnerführer u. Soldtruppen) ‖ *fig.* wieder in den vorigen Zuſtand bringen; auf den ehemaligen Stand zurückbringen; erneuern; aufs neue in Aufnahme bringen (ehemalige Zuſtände) ‖ ~ la pace, wieder Frieden ſtiften; den Frieden wiederherſtellen ‖ **ricondursi**, v. rifl. (in un luogo) ſich von neuem irgendwohin begeben ‖ †von neuem in Sold treten (Söldnerführer u. -truppen).

riconduzione, f. daſs. wie **ricondueimento** ‖ Wiederpachtung (eines Grundſtücks), f.

riconferma, f. Wiederbeſtätigung (in einem Amte); neue, abermalige Beſtätigung, Beſtättigung (früherer Ausſprüche).

riconferma·bile, *agg.* wiederwählbar (für ein Amt). ſferma.

riconfermame·nto, m. daſs. wie **riconfermarne** (**riconfe·rmo**), v. a. aufs neue behaupten, beſtätigen, bekräftigen ‖ wiederbeſtätigen (in einem Amte) (mit. reconfirmare).

riconfermazio·ne, f. daſs. wie **riconferma**.

riconfessa·re (**riconfésso**), v. a. von neuem bekennen ‖ **–rsi**, v. rifl. nochmals zur Beichte gehen; wieder beichten.

riconficca·re (**riconfi·cco**, **–cchi**), v. a. von neuem hineinſchlagen, einſchlagen (Nägel ꝛc.); nochmals feſtnageln.

riconfi·ggere (**riconfi·ggo**, ſ. **configgere**), v. a. von neuem kreuzigen, ans Kreuz ſchlagen.

riconfina·re (**riconfi·no**), v. a. wieder verbannen, verweiſen; von neuem (jdm.) einen Zwangswohnſitz anweiſen ‖ die Grenze berichtigen; genauer abgrenzen.

riconfisca·re (**riconfi·sco**, **–schi**), v. a. von neuem gerichtlich in Beſchlag nehmen; abermals konfiszieren.

riconformare (**riconfo·rmo**), v. a. von neuem nachbilden; übereinſtimmend, ähnlich, paſſend geſtalten.

riconforta·re (**riconfórto**), v. a. wieder tröſten, ſtärken, aufrichten, erfriſchen ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder Mut faſſen.

riconfronta·re (**riconfro·nto**), v. a. noch einmal, von neuem vergleichen, nebeneinanderhalten.

riconged·are (**ricongédo**), v. a. von neuem verabſchieden, entlaſſen, beurlauben.

ricongegnamento, m. Wiederzuſammenfügung; Wiederzuſammenſetzung, f.

ricongegna·re (**ricongegno**), v. a. wieder zuſammenfügen, -ſetzen; aufs neue künſtvoll anordnen. ſebenſo *Der.*

†**ricongiugnere**, v. a. ſtbl. ricongiungere

ricongiu·ngere (**ricongiu·ngo**, ſ. **congiungere**), v. a. wieder zuſammenfügen; wiederzuſammenführen; wiedervereinigen; wiederverbinden ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wiedervereinigen, wiederfinden.

ricongiungime·nto, m. n. **ricongiunzione**, f. Wiedervereinigung; Wiederverbindung; Wiedervereinigung, f.

ricongregare (**ricongrégo**, **–ghi**), v. a. von neuem verſammeln, vereinigen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wiederverſammeln.

riconia·re (**riconio**), v. a. wieder, aufs neue prägen; umprägen.

riconnéttere (**riconnétto**, ſ. **connettere**), v. a. von neuem verknüpfen, in unmittelbaren Zuſammenhang bringen.

riconoscénte, *agg.* erkenntlich; dankbar; mostrarsi ~, ſich dankbar erweiſen, bezeigen.

riconoscénza, f. Dankbarkeit; Erkenntlichkeit; Dankgefühl, n. ‖ †~ del fallo, Erkenntnis ſeiner Sünde, f.

riconoscere (**riconoscо**, ſ. **conoscere**), v. a. wiedererkennen (qd. alla voce, jem. an der Stimme) ‖ unterſcheiden; erkennen; non si riconoscono l'uno dall' altro, ſie ſind zum Verwechſeln ähnlich; ſie ſind nicht zu unterſcheiden; lo riconoscerei fra mille, ich würde ihn unter tauſenden herausfinden, erkennen ‖ *fig.* non si riconosce più, er iſt nicht wiederzuerkennen (weil geiſtig od. moraliſch umgewandelt); in quello scritto si riconosce la mano del maestro, in dieſer Schrift erkennt man die Hand des Lehrers ‖ feſtſtellen; herausbringen; ermitteln; fu riconosciuto che . . ., man ſtellte feſt, daß . . . ‖ zu verdanken haben; verdanken (qc. da qd., jdm. etw.) ‖ etw. als das Seinige anerkennen; ~ qc. per sua opera, etw. als ſein eigenes Werk anerkennen ‖ anerkennen; zugeben; nicht beſtreiten; nicht in Abrede ſtellen (eine Thatſache); ~ in qd. un pregio, una dote, jdm. einen Vorzug, eine Gabe nicht abſprechen; einräumen, daß jem. einen Vorzug, eine Gabe beſitzt (nicht korrekt iſt es zu ſagen: ~ un pregio a qd.) ‖ non ~ in qd. altra colpa che . . ., jdm. nichts anderes zur Laſt legen können, als . . . ‖ ~ una colpa, un errore, eine Schuld eingeſtehen, bekennen; einen Fehler einſehen; einräumen, bekennen, daß man ſchuldig iſt od. ſich gerirt hat ‖ jem. belohnen, entſchädigen (für geleiſtete Dienſte od. Arbeit); auch: ~ le fatiche altrui, jem. für ſeine Bemühungen entſchädigen ‖ erkennen; anerkennen (jem. für od. als einen); ~ qd. per superiore, per parente, jem. als Vorgeſetzten, als Verwandten anerkennen ‖ beglaubigen; karsi ~, ſich beglaubigen, ſeine Perſönlichkeit beſtätigen laſſen; far ~ la sua firma, ſeine Unterſchrift beglaubigen laſſen ‖ *(Polit.)* anerkennen (einen Staat, eine Regierung als zu Recht beſtehend) ‖ ~ un luogo, un paese, Natur u. Zuſtände eines Ortes, eines Landes kennen lernen; *(Mil.)* ein Land, einen Ort auskundſchaften, rekognoſcieren; auch: ~ le truppe del nemico, die Zahl u. Stellung der feindlichen Truppen auskundſchaften ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wiedererkennen ‖ ſich auf ſich ſelbſt beſinnen, ſich ſelbſt erkennen; Selbſterkenntnis haben ‖ *assol.* ſich wiederbeſinnen; ſich eines beſſeren beſinnen; in ſich gehen; ſeinen Fehler, ſeinen Irrtum, ſeinen Unwert eingeſtehen; mi riconosco; ha ragione, ich ſehe ein, daß ich gefehlt habe; Sie haben recht ‖ ſich erkennen als; mi riconosco obligato a lei, ich fühle mich Ihnen verbunden, Ihnen zu Dank verpflichtet; ☉ ~ sè della bontade, che . . ., dankbar ſein für die Wohlthat, daß . . . (D.) (v. lat. recognoscere).

riconoscibile, *agg.* wiederzuerkennen; wiedererkennbar, -kenntlich ‖ anerkennbar.

riconoscibilme·nte, *avv.* in erſichtlicher Weiſe; ſichtlich ‖ in erkennbarer Weiſe; ſo, daß man erkennbar, kenntlich bleibt.

riconoscimento, m. Wiedererkennen, n.; Wiedererkennung, f.; Erkennen, n.; Erkennung, f. ‖ Anerkennung, f. (z. B. eines Staates) ‖ Erkenntnis, f. (z. B. des begangenen Fehlers); Eingeſtändnis, n.; Reue, f. ‖ Erkenntlichkeit; Dankbarkeit; Vergeltung, f.; auch *assol.* für: Geſchenk, n.; Entſchädigung, f. ‖ Erkennungszeichen, n.; fissare per ~, che . . ., als Erkennungszeichen ausmachen, daß . . .

riconoscitivo, *agg.* leicht erkennbar; leicht kenntlich; leicht zu erkennen; con quel naso è molto ~, mit dieſer Naſe iſt er leicht zu erkennen.

riconoscito·re, m.; **–trice**, f. Wiedererkenner; Erkenner, m.; **–in**, f. ‖ Anerkennerſchafter, m.; **–in**, f. ‖ †Wiedererſtatter, m.; **–in**, f. ‖ als *agg.*: dankbar; dankbar geſinnt.

riconquista, f. Wiedereroberung; Wiedereinnahme; Wiedererlangung, f.

riconquista·re (**riconqui·sto**), v. a. wiedererobern, -einnehmen, -erlangen.

riconsacra·re (**riconsa·cro**), v. a. von neuem weihen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich von neuem hingeben, widmen (einer Aufgabe).

riconsegna, f. Wiederaushändigung; Wiederauslieferung; Zurückerſtattung, f.

riconsegna·re (**riconsegno**), v. a. wiederaushändigen; wiederzuſtellen; wiederauslieferu (jdm. etw.).

riconsentire (**riconsénto**), v. n. von neuem zuſtimmen ‖ v. a. abermals bewilligen, gutheißen.

riconsidera·re (**riconsi·dero**), v. a. von neuem erwägen, überlegen.

riconsiglia·re (**riconsi·glio**), v. a. von neuem raten, anraten ‖ **–rsi**, v. rifl. von neuem ſich entſchließen; einen neuen Entſchluß faſſen. ſneuem tröſten, aufrichten.

riconsola·re (**riconsó·lo**), v. a. von

riconsulta·re (**riconsu·lto**), v. a. von neuem um Rat fragen, zu Rat ziehen; nochmals konſultieren.

ricontare (**ricó·nto**), v. a. nochmals, abermals zählen, nachzählen, durchrechnen; contare e ~, wieder u. wieder zählen (ſein Geld) ‖ †für raccontare ‖ †~si qc. per un dato prezzo, etw. zu dem u. dem Preis annehmen, ſich gut ſchreiben.

†**ricónto**, m. daſs. wie epilogo.

ricontradíre (**ricontradi·co**, ſ. **dire**), v. a. abermals widerſprechen; erneute Einwendungen machen.

riconvalida·re (**riconva·lido**), v. a. von neuem beſtätigen, bekräftigen (beſ. eine politiſche Wahl).

riconvenire (**riconvénго**, ſ. **venire**), v. a. *(Giur.)* ~ qd., eine Gegenklage anhängig machen (gegen jem.) ‖ ~ qd. d'un fallo commesso, jdm. einen Fehler vorwerfen.

riconvenzio·ne, f. *(Giur.)* Gegenklage, f. ‖ Überführung aus den eigenen Worten, f. ‖ Tadel; Vorwurf, m.

riconvertire (**riconvérto**), v. a. aufs neue, abermals verwandeln ‖ bekehren; zur Bekehrung veranlaſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wiederbekehren.

riconvi·ncere (**riconvi·nco**, ſ. **vincere**), v. a. aufs neue überzeugen ‖ widerlegen.

riconvita·re (**riconvi·to**), v. a. wieder einladen, zu ſich bitten ‖ **–rsi**, v. recipr. ſich gegenſeitig wieder einladen.

riconvoca·re (**ricónvoco**, **–chi**), v. a. von neuem einberufen, zuſammenrufen.

riconvocazio·ne, f. Wiedereinberufung; Wiedereröffnung (einer Verſammlung), f.

ricoperchia·re (**ricopérchio**), v. a. wieder zudecken.

ricopérta, f. Wiederzudecken, n.; Zudeckung; Verbergung; *fig.* Beſchönigung, f.; Vorwand, m. ‖ †verborgener, verſteckter Ort.

ricoperturа, f. daſs. wie ricoperta.

ricópia, f. Wiederabſchrift, f.; abermalige Kopie ‖ *(Pitt.)* Kopie einer Kopie (d. h. nicht eines Originals), f.

ricopia·re (**ricópio**), v. a. von neuem, abermals abſchreiben; eine abermalige Abſchrift machen ‖ abſchreiben; kopieren ‖ ~ qd., jem. ſklaviſch nachahmen; jdm. ſklaviſch als Vorbild folgen.

ricopiatore, m.; **–trice**, f. Abſchreiber, m. ‖ Nachahmer; Nachbeter, m.; Nachbeterin, f.

ricopiatura, f. Abſchreiben; Kopieren, n.

ricoprire (**ricópro** u. **ricuópro**, ſ. **coprire**), v. a. wieder bedecken, zudecken ‖ *fig.* zu verbergen, verdecken ſuchen; zudecken; bemänteln; beſchönigen (jds. Fehler) ‖ entſchuldigen; verteidigen; decken (z. B. durch ſeine Autorität) ‖ bedecken; belegen (z. B. den Fußboden mit Teppichen) ‖ ſchmieren; verzieren; ausſtaffieren ‖ überſchütten; überhäufen (~qd. di villanie, di lodi, jem. mit Schmähungen, Lobſprüchen ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich bedecken; ſich beziehen; ſich überziehen; il cielo si ricopre di nuvoli, der Himmel bewölkt ſich ‖ *(Com.)* ſich decken; ſeine Forderung ſichern; –rsi della spesa, die Auslagen wieder hereinbekommen.

ricopritore, m.; **–trice**, f. Verberger; Verhehler, m.; **–in**, f. ‖ Beſchoniger; Verteidiger, m.; **–in**, f.

ricorda·bile, *agg.* merkwürdig; denkwürdig.

ricordanza, f. Andenken; Angedenken, n.; giornata di lieta, funesta ~, Tag heiteren, traurigen Angedenkens; a ~ di uomo, ſeit Menſchengedenken; a ~ di, zum Andenken, zur Erinnerung an ‖ Erinnerung, f.; Erinnerungsblatt; Gedenkblatt, n. (Vergegenwärtigung vergangener Begebenheiten in Wort u. Schrift); far ~ di qd., daſs. wie commemorare qd.

ricorda·re (**ricórdo**), v. a. ins Gedächtnis zurückrufen (qc. a qd., jdm. etw.) ‖ ~ qd. od. qc., etw. erwähnen, nennen; jds. Erwähnung thun; (einer Sache) gedenken ‖ zu erwägen, bedenken geben; zu Gemüt, vor Augen führen ‖ ins Gedächtnis zurückrufen (eine Sache); die Erinnerung an eine Sache wachrufen; an etw. erinnern; a Venezia tutto ricorda l'antica grandezza della repubblica, in Venedig erinnert alles an die einſtige Größe der Republik ‖ (von Perſonen) ~ qd., ähneln; ähnlich ſein (jdm.); erinnern (an jem.) ‖ auch *impers.*: mi ricorda, es gemahnt, dünkt mich; e se ben ti ricorda, und wenn du dich recht entſinnſt (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich erinnern, vergegenwärtigen ‖ auch v. n. non mi ricordo bene come andò, ich erinnere mich nicht mehr genau, wie die Sache verlief ‖ non **–rsi** dal naso alla bocca, ein ganz ſchwaches Gedächtnis haben; nichts behalten; leicht vergeſſen ‖ ſich vergegenwärtigen, wo man iſt; ſich ſeiner Würde, ſeiner Pflichten wieder bewußt werden ‖ ſich bewußt werden einer Sache; nicht vergeſſen etw.; daran denken; gedenken; uomo, ricordati, che sei mortale, Menſch, bedenke, daß du ſterblich biſt ‖ –rsi di qd., jds.

(illfreich) gedenken; sich jds. annehmen ‖ –rsi dicgd. nelle preghiere orazioni, jem. in sein Gebet einschließen ‖ *p. pass.* ricorda·to, erinnert (h.); erwähnt (h. u. i.) ‖ *agg. mod. prov.* cosa –a per via va, wenn man vom Wolf spricht, ist er nicht weit (lat. recordari).

ricordativo, *agg.* zur Erinnerung dienend; sie betreffend ‖ giorno –, Gedenktag, m.

ricordato·re, m.: –trice, f. Erinnerer, m.; –rin, f. ‖ jem. der sich (einer Sache) erinnert, entsinnt.

ricordazio·ne, f. dass. wie ricordanza u. wie ricordo (lat. recordatio, –onem).

ricorde·vole, *agg.* eingedenk; sich erinnernd (di qc., einer Sache); in Erinnerung an; – delle sconfitte patite, in Erinnerung an die erlittenen Niederlagen ‖ denkwürdig; bemerkenswert; merkwürdig; giorno –, denkwürdiger Tag.

ricordevolmente, *avv.* in unvergeßlicher, denkwürdiger Weise.

ricordi·no, m. (*dim.* v. ricordo) kleine Erinnerung; kleines Andenken, Erinnerungsblatt, -zeichen; Gedenkblatt, n. ‖ kleiner Denkzettel.

ricórdo, m. Erinnerung, f.; aver – di qc., sich einer Sache erinnern; sie im Gedächtnis haben; Erinnerung an etw. haben ‖ Andenken, n.; Erinnerung, f. (an Vergangenes) ‖ Überlieferung; Sprut, f.; di tali avvenimenti è perduto ogni –, jede Erinnerung an diese Vorgänge ist ausgewischt ‖ Andenken; Erinnerungszeichen, n. (sowohl Gegenstand, den man zur Erinnerung an seine Person jdm. verehrt, als auch Gegenstand, der das Gedächtnis jds. wachruft); per –, zum, als Andenken ‖ *iron.* Andenken; Erinnerungsmal, n.; Denkzettel, m.; ti darò tal lezione da lasciarti un –, finchè tu campi, ich will dir einen Denkzettel geben, den du dein Leben lang nicht vergessen sollst ‖ –i, pl. kurze Aufzeichnungen, Bemerkungen, f. pl.; Erinnerungs-, Gedenkblätter, n. pl.; prendere – di qc., etw. aufnotieren, sich anmerken, aufzeichnen; tener – di qc., sich etw. aufnotiert haben ‖ *(Pitt. u. Disegn.)* Skizze, f.

ricoricare (ricórico, –chi), v. a. wieder niederlegen ‖ abkühlen (Gewächse); einsenken; mit Erde bedecken ‖ –rsi, v. rifl. sich wieder niederlegen, zur Ruhe begeben.

ricoronare (ricoro·no), v. a. aufs neue, abermals krönen.

ricórre, v. a. ſ. ricogliere.

ricorrèggere (ricorrèggo, ſ. corregere), v. a. wieder, immer wieder verbessern, feilen, durchfeilen.

ricorrènte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. ricorrere.

ricorrénza, f. alljährlich sich wiederholender feierlicher Anlaß; per la – del genetliaco del re si preparano grandi festi, aus Anlaß der Geburtstagsfeier od. zur Feier des Geburtstages des Königs werden große Feste vorbereitet ‖ –e, pl. Menstruation, f.

ricorrere (ricórro, ſ. correre), v. n. wieder laufen; den Lauf, das Laufen wiederholen ‖ zurückgehen; – colla mente ai tempi passati, der vergangenen Zeiten gedenken ‖ *fig.* – a qd., jem. um Hilfe, Schutz angehen; sich an jem. wenden; auf jem. zurückgreifen ‖ – a qc., sich hinter etw. verschanzen; zu etw. seine Zuflucht nehmen; sich einer Sache als Auskunftsmittel bedienen; sich zu helfen suchen durch; – alle armi, zu den Waffen greifen; – a misure più violente, gewaltsamere Maßregeln ergreifen ‖ – al tribunale, ad un' autorità, die Hilfe des Gerichts, einer Behörde in Anspruch nehmen, anrufen; sich an das Gericht wenden (auch allein –) ‖ *(Giur.)* Berufung einlegen; – contro una sentenza, gegen eine Sentenz appellieren; – in cassazione, an das Oberlandesgericht appellieren ‖ periodisch wiederkehren; sich wiederholen (in gewissen Zeitabschnitten); bes. von Fest- und Gedenktagen, aber auch von allen anderen in kürzeren od. längeren Zeitabschnitten regelmäßig wiederkehrenden Einrichtungen, Moden ꝛc.; ricorrendo le elezioni politiche, le passioni dei partiti sempre si riscaldano, stets wenn die politischen Wahlen wiederkehren, erhitzen sich die Leidenschaften der Parteien aufs neue ‖ fallen, auf einen bestimmten Tag (Fest- u. Gedenktag); domani, il 2 settembre, ricorre l'anniversario della vittoria di Sedan, morgen, den 2. September, kehrt der Jahrestag der Schlacht von Sedan wieder; la Pasqua quest' anno ricorre a . . ., Ostern fällt dies Jahr auf . . .; il venerdì in casa sua ricorre il baccalà, Freitags gibt es bei ihm stets Stockfisch; in questo anno quali classici ricorrono in lezione? welche Klassiker werden in diesem Jahr gelesen? ‖ häufig wiederkehren, vorkommen, begegnen; sich oft wiederholen (von gewissen Worten u. Wendungen, die bei einem Schriftsteller oder in einer gewissen Periode der Sprachgeschichte sich in charakteristischer Weise finden); questa parola ricorre spesso negli scritti del Machiavelli, dieses Wort findet man, diesem Wort begegnet man häufig in den Schriften Machiavellis, bei M. ‖ ringsherum laufen (intorno a qc., um eine Sache); von allen Seiten einschließen (bes. in der Architektur der Fries, das Gesims ꝛc.) ‖ v. a. – un paese, ein Land von neuem verwüstend durchziehen, verheeren ‖ *fig.* durchlaufen; ricorro le memorie della nostra casa, ich überdenke, überblicke die Erinnerungen unseres Geschlechtes ‖ *p. pres.* ricorrènte, als *agg.*: periodisch wiederkehrend (Krankheitsausfälle; Feste ꝛc.) ‖ *(Anat.)* nervo –, zurücklaufender Nerv ‖ fregi –i all' intorno, ringsherum laufende Friese, m. pl. ‖ *sost.* m. Wittsteller; Nachlucher; Petent, m. ‖ *p. pass.* ricorso, wiedergekehrt (i.); (sich) gewendet (h.) (lat. recurrere).

ricorrezio·ne, f. abermalige Verbesserung, Durchfeilung. [tz. ricorso.

ricorrimento, m. dass. wie ricorrenza

ricorritore, m.; –trice, f. Hilfesuchender, m.; –e, f. [rente.

ricorsivo, *agg. (Anat.)* dass. wie ricorrente.

ricorso, m. Rücklauf; Rückfluß, m.; Zurückfließen, n. ‖ *fig.* Zuflucht, f.; Gesuch um Hilfe, n., Schutz, m.; Ansuchen, n.; aver od. fare – a qd., sich an jem. Hilfe, Schutz suchend wenden; jds. Hilfe, Schutz in Anspruch nehmen ‖ Eingabe, Vorstellung an ein Gericht, an eine Behörde (um sich Recht zu verschaffen od. die Bestrafung jds. zu veranlassen); Klage, f.; fare, stendere un –, eine Eingabe machen, aufsetzen ‖ *(Giur.)* Berufung; Appellation, f.; – in terza instanza, in cassazione, in dritter, in letzter Instanz ‖ Verzierung; Verbrämung (rings um etw. herumlaufend), f. ‖ *(Stor. fiorent.)* borsa de' –i, Handelsgericht, n. (im mittelalterl. Florenz) (lat. recursus).

ricorso, *p. pass.* v. ricorrere.

ricorsoio, m., a –, *mod. avv.* zum Überlaufen; bollire a –, überkochen; überlaufen (gewöhnl. a seroscio).

ricosteggiare (ricoste·ggio), v. a., – un paese, wieder an der Küste eines Landes hinfahren, hinsichtlich.

ricostituire (ricostitui·sco), v. a. wiederherrichten; wiederaufrichten; wiederherstellen; neubegründen; neu bilden; wieder konstituieren; voler – il regno di Polonia, das Königreich Polen wiederaufrichten wollen; – un' associazione, einen Verein von neuem bilden, wieder gründen, neu begründen ‖ –rsi, v. rifl. wieder eingerichtet werden; il governo si è ricostituito, die Regierung hat sich von neuem konstituiert ‖ *p. pres.* ricostituènte, als *agg.*: *(Med.)* cura –, wiederherstellende Kur; kräftigendes, blutbildendes Heilverfahren.

ricostituzio·ne, f. Wiederaufrichtung; Wiedereinrichtung, Wiederherstellung; Neubegründung, f.

ricostringere (ricostri·ngo, ſ. costringere), v. a. von neuem zwingen, nötigen.

ricostruire (ricostrui·sco), v. a. wieder erbauen; wiederherstellen; wiederaufrichten.

ricostruttore, m.; –trice, f. Wiedererbauer; Neuerbauer; Wiederhersteller, m.; –in, f.

ricostruzio·ne, f. Wiederaufbau, m.; Wiedererbauung; Wiederaufrichtung; Wiederherstellung, f.

ricótta, f. Molkenkäse, m.: nochmals aufgekochte Molken, f. pl. ‖ *(Chim.)* zweite Schmelzung eines Metalles.

†ricoveramento u. **ricovramento,** m. dass. wie ricuperazione.

ricoverare u. **ricovrare** (ricovr[e]ro), v. a. wiederverlangen; wiedergewinnen (hierfür üblicher ricuperare) ‖ Zuflucht gewähren; aufnehmen; unterbringen; bergen; beherbergen ‖ †retten; erretten; befreien (dalla servitù, aus der Knechtschaft) ‖ in Sicherheit bringen (Sachen) ‖ –rsi, v. rifl. seine Zuflucht nehmen; flüchten; fliehen (da qd. od. in qualche luogo, zu jem. od. irgendwohin); sich verstecken; verbergen; –rsi sotto qualche tetto, dalla pioggia, unterstreten (um dem Regen zu entgehen); –rsi sotto la protezione di qd., sich unter den Schutz jds. begeben; non sa dove –rsi, er weiß nicht, wo er sein Haupt hinlegen soll ‖ ⊙ wieder in den Zustand der Gnade, der Würde zurückkehren (D.) (lat. recuperare).

ricoveratore, m.; –trice, f. Aufnehmer; Obdachgeber; Beherberger, m.; –in, f. ‖ †dass. wie ricuperatore, –trice.

ricovero u. ⊙ **ricovro,** m. Zuflucht, f.; Zufluchtsort; Schlupfwinkel, m.; Asyl, n.; Aufnahme, f. ‖ Herberge; Unterkunft, f.; Unterkommen, n.; – dei poveri, Armenhaus, n.; casa di –, Unterkunftsstätte, f.; Heim, n.; dare – a qd., jdm. Zuflucht gewähren; ihm eine Freistatt geben; jem. in sein Haus aufnehmen ‖ †porre il suo a (in) –, das Seinige, sein Hab u. Gut in Sicherheit bringen ‖ *fig.* – del male, Sitz des Übels, m. ‖ †dass. wie riacquisto.

ricovrare, v. a. u. *Der.* ſ. ricoverare u. *Der.*

ricovrire, v. a. u. *Der.* ſ. ricoprire, u. *Der.*

ricreamento, m. Erquickung; Erfrischung; Labung, f. ‖ Ergötzen, n. (Handlung, Zustand).

ricreare (ricrèo), v. a. wieder erschaffen ‖ wieder erwählen, wiederwählen ‖ erfrischen; erquicken; laben; stärken; ergötzen; erheitern; fröhlich stimmen (auch *assol.*) ‖ – lo sguardo, la vista, das Auge erfreuen; dem Auge wohltun ‖ –rsi, v. rifl. sich erquicken; sich erholen; aufleben; sich ausruhen (lat. recreare).

ricreativo, *agg.* erquickend; labend; ergötzend: Erholung gewährend; erholend; lettura –a, Erholungs-, Unterhaltungslektüre.

ricreatore, m.; –trice, f. Erquicker; Laber; Ergötzer; Freudebender, m.; –in, f.

ricreazioncèlla, f. (*dim.* v. ricreazione) kleine Erholung; Erfrischung; Erheiterung, f.

ricreazione, f. Erquickung; Labung; Erfrischung; Stärkung; Erheiterung, f. ‖ Erholung, f.; Ausruhen (von des Tages Last u. Mühen), n.; Ruhe; Ruhepause, f. ‖ Zwischenpause; Freistunde; Zwischenstunde; Freizeit (in den Schulen), f.; ore di –, Erholungsstunden, f. pl.

ricredersi (mi ricrè·do, ſ. credere), v. rifl. anderen Sinnes werden; seinen Irrtum, Fehler einsehen, erkennen; fahren lassen; sich bekehren; far – qd., jdm. seinen Irrtum zum Bewußtsein bringen; jem. bekehren ‖ non potersi –, sich nicht genug wundern können; vor Verwunderung sich nicht fassen können ‖ mißtrauen; kein Zutrauen fassen können ‖ †auch v. a.: – il proprio parere, anderen Sinnes werden ‖ *p. pres.* ricredènte, als *agg.*: bekehrt; über seinen Irrthum belehrt; des Gegenteils überführt; far – qd., jem. von einer Meinung (od. von irgend etw.) abbringen, zurückbringen ‖ *p. pass.* ricredu·to, als *agg.*: völlig bekehrt; von seinem Irrtum, seiner unrichtigen Meinung gänzlich abgekommen, geheilt, kuriert; ein völlig anderer Mensch geworden (i.).

†ricréo, m. dass. wie ricreamento.

†ricrescènza, f. dass. wie ricrescimento.

ricrescere (ricre·sco, –sci, ſ. crescere), v. a. von neuem wachsen machen, vermehren, steigern; in die Höhe schrauben; heraufsetzen (z. B. den Preis) ‖ vermehren; vergrößern ‖ v. n. sich steigern; in die Höhe gehen; größer werden ‖ aufschwellen; größer werden; sich ausdehnen; an Umfang, Größe, Gewicht zunehmen ‖ wieder wachsen, zunehmen.

ricrescimento, m. Vermehrung; Vergrößerung; Steigerung, f.; Größerwerden, n. ‖ Hinzugekommenes, n.; Zuwachs, m.

ricrescita, f. Zunahme; Steigerung; Anschwellung; Ausdehnung, f.; – del peso, Gewichtszunahme.

†ricriare, v. a. u. *Der.* ſ. ricreare u. *Der.*

ricriticare (ricritico, –chi), v. a. von neuem einer Beurteilung, Kritik unterziehen; abermals kritisieren.

†ricrociato, *agg. (Arald.)* croce –a, Wiederkreuz od. Widerkreuz; Kreuz, dessen Arme wieder zu Kreuze auslaufen, n.

†ricrocifiggere, v. a. ſ. riconfiggere.

ricucimento, m. Ausflicken; Zuflicken, n.; Aus-, Zuflickung; Flickerei, f.

ricucire (ricu·cio, –ci), v. a. wieder zunähen, zuflicken (Ausgerissenes; auch Wunden) ‖ *fig.* zusammenflicken, -stoppeln; – varj pezzi di altri autori per fare un discorso, eine Abhandlung aus verschiedenen Stellen anderer Schriftsteller zusammenstoppeln.

ricucito, m. Ausflickung; Flicknaht; Flickerei, f.; ausgebesserte Stelle (an einem Kleide). [schneider, m.; –in, f.

ricucitore, m.; –trice, f. Flicker; Flickschneider, m.; –in, f.

ricucitura, f. Wiederausflicken; Flicken; Ausflicken; Ausbessern, n.; Flicknaht, –stelle, f.; fare una –, aus-, zuflicken; ausbessern ‖

fig. Zusammenstoppelung, f.; Flickwerk, n.; questo discorso è una ~ di varj pezzi del Leopardi, diese Abhandlung ist zusammengestoppelt aus verschiedenen Stellen Leopardis.

ricuócere (ricuócio, ſ. cuocere), v. a. noch einmal kochen; wieder aufkochen ‖ wieder, noch einmal backen; stärker backen ‖ †verdauen (für concuocere) ‖ *(Fond.)* Metalle durch Einwirkung des Feuers weicher, geschmeidiger machen; ~ l'acciaio, den Stahl ausglühen (lat. recoquere).

ricuperabile, *agg.* wiedererlangbar; wiederzubekommen; wiederzuerlangen ‖ wiedereinnehmbar; wiederzuerobern ‖ heraufholbar (gesunkene Schiffe aus dem Wasser); auffischbar (Strand-, Stückgüter).

ricuperamento, m. ſ. ricuperazione.

ricuperare (ricupero), v. a. wiedererlangen; wiederbekommen; wiedergewinnen; in den Besitz einer verlorenen od. geraubten Sache wiedereintreten ‖ wiedereinnehmen; wiedererobern (Länder) ‖ ~ le forze, wieder zu Kräften kommen; ~ la salute, wieder gesund werden; ~ gli spiriti, wieder zu sich kommen ‖ retten, befreien, erlösen (dalla servitù, aus der Knechtschaft) ‖ heben, heraufstehen aus dem Wasser, Meeresgrund (einen gesunkenen Gegenstand; bes. ein gesunkenes Schiff); auffischen (Strand-, Stückgut) (lat. recuperare).

ricuperatore, m.; **–trice**, f. Wiedererwerber; Wiederkäufer, m.; **–in**, f. ‖ Wiedereroberer, m.; **–in**, f. [Wiedereinnehmne, f.

ricuperazione, f. Wiedererlangung, f. ‖

ricupero, m. Rettung; Bergung, f. (von Menschen, Schiffen u. Sachen bei Schiffsunglücken *(Ferrov.)* Einholung einer Zugverspätung, f. ‖ *(Giur.)* Wiederkauf; Rückkauf, m.

ricurvare (ricurvo), v. a. krümmen; krumm biegen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich krümmen; sich krumm biegen; sich werfen (z. B. Bretter, Balken) (lat. recurvare).

ricurvo, *agg.* sehr gekrümmt, gebeugt, gebückt, doppelt gekrümmt; zweimal umgebogen (z. B. eine Nohrer (lat. recurvus).

ricusa, f. Verweigerung; Absage, f. (üblicher rifiuto) ‖ Verwerfung, Ablehnung (eines Richters), f.

ricusabile, *agg.* verweigerbar: was abgeschlagen, verweigert werden kann oder muß.

ricusare (ricuso), v. a. abschlagen; verweigern; ablehnen; zurückweisen; ausschlagen (Geschenke ꝛc.); ~ la battaglia, den Kampf ablehnen; ~ uno per marito, jem. nicht zum Gemahl haben wollen; ~ un giudice, einen Richter ablehnen, verwerfen (als parteiisch); fu cletto ma ricusò, er wurde gewählt, lehnte aber ab; ricusano di ubbidire, sie weigern sich zu gehorchen *(Mar.)* il vascello ha ricusato, das Schiff hat nicht den Wind gefangen ‖ v. n. ablehnen; sich weigern ‖ **–rsi**, v. rifl. sich weigern; –rsi di fare qc., etw. nicht thun wollen; sich weigern, etw. zu thun ‖ ~ a qc., sich nicht zu etwas hergeben; etw. nicht auf sich nehmen, übernehmen wollen; –rsi a un lavoro, eine Arbeit nicht verrichten wollen (ist Französismus) (lat. recusare).

ricusatore, m.; **–trice**, f. Ablehner; Verweigerer, m.; –in, f.

†**ricusazione**, f. ſ. ricusa.

ridacchiare (ridacchio), v. n. ab und zu in ein Gelächter ausbrechen; auflachen; untereinander kichern ‖ hohnisch, spöttisch lachen. [mare).

†**ridamare**, v. a. übl. riamare (lat. redi**ridare** (ridó, ſ. dare), v. a. †wiedergeben; zurückerstatten ‖ noch einmal geben; abermals ausführen; ~ l'assalto, den Angriff erneuern; ~ la penitenza, die Buße von neuem auferlegen ‖ v. n. ~ giù, von neuem in eine Krankheit fallen; rückfällig werden; ora comincia a ~ giù, es beginnt mit ihm wieder abwärts zu gehen ‖ ~ in fuori, von neuem auftreten (Schauspieler ꝛc.) ‖ von neuem verarmen (nachdem man schon einmal reich geworden); von neuem heruntergekommen.

†**ridarguire**, v. a. ſ. redarguire.

ridda, f. Kreistanz, Ringeltanz von Gesang begleitet, m. (in diesem ersten Sinn außer Gebrauch) ‖ jetzt gebraucht für: Geisterreigen, m.; ~ infernale, Hexensabbat, m. ‖ *fig.* Höllenlärm, m.; höllischer Spektakel (ſ. riddare).

†**riddare**, v. n. den Reigen (Reihen) führen; einen Reigen tanzen ‖ sich im Kreise drehen (D.) (v. altdd. ga-ridan; mhd. riden, drehen, winden).

†**riddone**, m. dasſ. wie ridda ‖ Ort, wo man den Ringeltanz aufführt, m.

ridere (ridо; *perf.* risi, rideʼsti; *p. pass.* riso), v. n. lachen; ~ sbracatamente, ausgelassen, unmenschlich lachen; ~ a crepapelle (auch rompersi a ~), vor Lachen fast bersten; ~ a più non posso, lachen bis man nicht mehr kann; sich krank lachen ‖ dar da (da che, di che) ~, Stoff zum Lachen geben; far ~, Heiterkeit erregen ‖ ~ a qd. sul viso, in faccia (od. ~ a qd.), einem ins Gesicht lachen; *fig.* sich gegen jem. freundlich stellen, um ihn zu hintergehen; auch: jem. unverschämt anlachen; spöttisch lächeln; ~ a qd. od. qc., über jem. od. etwas lachen, spotten; jem. od. etwas ins Lächerliche ziehen ‖ Schadenfreude empfinden; sich freuen (di qc., über eine Sache) ‖ –rsi di qd. od. qc., sich um jem. od. etwas nicht kümmern; jds. od. einer Sache nicht achten; *volg.* pfeifen auf jem. od. etwas ‖ *fam.* –rsela, straffrei ausgehen; der Strafe entgehen; mit einem blauen Auge davonkommen; me la rido, das sieht mich nicht an; daraus mache ich mir gar nichts; der Kasus macht mich lachen; das ist zum Lachen; darüber muß ich lachen (wenn man sich sicher fühlt od. Sicherheit zeigen will) ‖ *scherz.* aufzureißen, sich aufzutrennen beginnen; aufbrechen; einen Riß bekommen (z. B. die Naht eines Kleidungsstücks) ‖ *fam.* far ~ le panche, le pietre, le telline, unglaublich lächerlich sein (Personen u. Dinge) ‖ ~ sotto i baffi, ſ. unter baffo ‖ far bocca da ~, ſ. unter bocca ‖ *mod. prov.* non ride sempre la moglie del ladro, ſ. unter ladro ‖ novella, comedia da ~, Novelle, Komödie geschrieben in der Absicht, Heiterkeit zu erregen, das Zwerchfell zu erschüttern; cosa da ~, eine Sache, die Lachen erregen soll oder muß ‖ *fig.* lachen, lächeln (der Himmel, die Sonne); freundlich, heiter aussehen (die Gegend, die Natur); ⊙ leuchten glänzen; il pianeta . . . faceva ~ tutto l'oriente, der Stern . . . erfüllte den ganzen Osten mit Glanz ‖ †dasſ. wie arridere od. sorridere ‖ ⊙ für ralleg rarsi ‖ *p. pres.* ridente, als *agg.* lachend; heiter; fröhlich; strahlend (vom Gesichtsausdruck) ‖ *fig.* lachend; anmutig (Gegend) ‖ gedeihlich; günstig; erfreulich (lat. ridere).

ridestare (ridèsto), v. a. von neuem wecken; wieder aufwecken ‖ *fig.* wieder erregen, anfachen; wieder erwecken (z. B. den Haß od. Leidenschaften) ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder sich regen; wieder rege werden (z. B. die alte Feundschaft). [wie ridicolo.

†**ridevole**, *agg.* lustig; scherzhaft ‖ dasſ.

ridicimento, m. Wiederholung, f.; erneutes Vorbringen.

†**ridicitore**, m.; **–trice**, f. Hinterbringer; Klatscher, m.; –in, f., wer etwas wiedersagt.

ridicolaggine, f. (meist im pl.) lächerliche Handlungsweise (f.) od. Reden, f. pl.; lächerliches Zeug; Abgeschmacktheit, f.; Narrenpossen, f. pl.; Ungereimtheit, f.

ridicolezza, f. Lächerlichkeit, f. ‖ dasſ. wie ridicolaggine ‖ etwas was nicht der Rede wert ist, was keinen Wert hat; Kleinigkeit; Lappalie, f.

ridicolo, *agg.* lächerlich; zum Lachen reizend; lustig; kurzweilig; lachenerregend ‖ seltsam; verschroben; albern; ungereimt; lächerlich ‖ den Spott auf sich lenkend; lächerlich; rendersi ~, sich lächerlich machen ‖ als *sost.* m. Lächerlichkeit, f.; das Lächerliche; s'è atterrato col ~, er hat sich durch den Fluch der Lächerlichkeit unmöglich gemacht; mettere in ~ qd., jem. lächerlich machen; sich lustig machen, spotten über jem. (lat. ridiculus). [gine.

†**ridicolosaggine**, f. dasſ. wie ridicolaggine.

†**ridicolosità**, f. dasſ. wie ridicolezza.

†**ridicolo'so**, *agg.* dasſ. wie ridicolo.

ridimandare, v. a. ſ. ridomandare.

ridiminuire (ridiminuisco), v. a. abermals, noch mehr vermindern.

ridipingere (ridipingo, ſ. dipingere), v. a. aufs neue malen, bemalen; mit neuen Fresken schmücken (eine Wand).

ridire (ridìco, ſ. dire), v. a. nochmals sagen; wiederholen ‖ hinterbringen; wiedererzählen; weitertragen (meist in böser Absicht) ‖ schildern; erzählen, zum Ausdruck bringen ‖ etw. einzuwenden, auszusetzen haben; opponieren; non c'è che ~, dagegen ist nichts zu sagen, läßt sich nichts einwenden; trovar sempre da ~, immer etw. auszusetzen, zu tadeln, einzuwenden haben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wort (etw.) zurücknehmen, widerrufen ‖ *p. pass.* ridetto, als *agg.* wiederholt; cose dette e ridette, oft wiederholte, eingeschärfte Dinge.

†**ridirìtto**, *agg.* dasſ. wie raddirizzato (ſ. raddirizzare).

ridirizzare, v. a. dasſ. wie raddirizzare ‖ *fig.* zurechtweisen.

ridisegnare (ridisegno), v. a. wieder abzeichnen.

ridisfare (ridisfaccio, ſ. fare), v. a. wieder, von neuem auflösen, auseinandernehmen. [von neuem verfügen, anordnen.

ridispoʼre (ridispoʼngo, ſ. porre), v. a.

ridisputare (ridiʼsputo), v. a. von neuem bestreiten.

ridistèndere (ridistèndo, ſ. stendere), v. a. aufs neue ausspannen, ausbreiten ‖ neu abfassen; abermals auseinandersetzen; zur deutlicheren Unterscheidung bringen.

ridistillare, v. a. abermals destillieren.

†**ridìtore**, m. ſ. derisore.

ridivenire (ridivènго, ſ. venire) u.

ridiventare (ridivènto), v. n. von neuem, wieder werden; ora comincia a ridiventare matto, jetzt regt sich sein Wahnsinn von neuem.

ridividere (ridivìdo, ſ. dividere), v. a. von neuem, wieder teilen, verteilen, austeilen.

ridolere (ridòlgo, ſ. dolere), v. n. von neuem schmerzen, wehe thun ‖ **–rsi**, v. rifl. sich von neuem beklagen; sich wieder beschweren.

†u. ⊙ **ridolere** (ridòleo), v. n. v. riechen, duften ‖ v. a. ~ odore, von neuem Duft ausströmen (D.) ‖ *p. pres.* ridolènte, als *agg.*: riechend; duftend (lat. redolere).

ridomandare (ridomàndo), v. a. nochmals, wieder fragen ‖ wieder zurückfordern, verlangen.

ridonare (ridòno), v. a. wiederschenken; wiedergeben; ~ a qd. la fiducia, jdm. sein Zutrauen wieder zuwenden.

ridondamento, m. ſ. ridondanza.

ridondantemente, *avv.* überreichlich; im Übermaß.

ridondanza, f. Überfluß m.; Übermaß, n.; reichliche Menge; große Fülle; Reichtum, m.; ~ di stile, Schwulst (f.), Überladenheit (n.) des Stils (lat. redundantia).

ridondare (ridòndo), v. n. überlaufen; überfließen (flüssigkeiten) ‖ *fig.* überreichlich vorhanden sein ‖ strotzen (di qc., von einer Sache) ‖ ~ in danno, in favore di qd., zum Schaden, Nutzen jds. gereichen, ausschlagen; jdm. schädlich, nützlich werden; questa impresa ridondò poi in suo danno, dieses Unternehmen schlug dann zu seinem Schaden aus ‖ entspringen; entstehen; ne ridonderà grand' utile, es wird großer Nutzen daraus fließen, entstehen; questa infamia ridonderà ai posteri, diese Schande wird noch den Nachkommen anhängen ‖ *p. pres.* ridondante, als *agg.*: überreichlich; überströmend; reichlich sprudelnd (di qc., von einer Sache); überladen (mit etw.) (v. lat. redundare).

†**ridone**, m. *fam.* Lachen, m.; viel u. gerne lachende Person. [golden.

ridorare (ridòro), v. a. von neuem vergoldormire (ridòrmo), v. n. von neuem schlafen; nochmals ein Schläfchen halten.

ridosso, m. Schutzwall, m.; Schutzwand, –vorrichtung, f. (gegen Wind u. Wellen; gebräuchlicher riparo); rupe che fa ~ al porto, den Hafen schützender Fels ‖ in der Umgangssprache fast nur in der Verbindung: a ~, *mod. avv.* auf dem Leibe; dicht bei, neben sich; dicht nebenan; dicht auf dem Halse; la casa ha il poggio a ~, das Haus liegt dicht am Hügel (wird vom Hügel fast erdrückt) ‖ aver a ~ una famiglia, für den Unterhalt einer Familie zu sorgen haben; sie auf dem Halse haben; cavalcare a ~, rittlings sitzen ‖ fare un ~, einem Ladeninhaber zum Verdruß dicht nebenan od. gegenüber einen gleichartigen Laden anstuhn (speciell florentinisch).

ridotare (ridòto), v. a. von neuem ausstatten; eine neue, nochmalige Mitgift geben (j»m.). [malige Beschenkung.

ridotazione, f. neue Ausstattung; noch-

†**ridottabile**, *agg.* furchtbar; schrecklich.

†**ridottare** (ridòtto), v. a. fürchten; ängstlich scheuen (v. †dotta, lieb noch im pistojes. Dialekt).

ridotto, m. Zufluchtsort, m.; Zufluchtsstätte, f. ‖ *(Mil.)* Verschanzung; Schanze, f.; Schutzwall, m.; Vorschanze; Redoute, f. ‖ Spielhaus, n.; Spielklub, m. (häufiger hierfür radotto) (v. ridurre).

ridotto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. ridurre.

ridubitare (ridubito), v. a. von neuem, nochmals bezweifeln ‖ v. n. wieder zweifeln; neue Bedenken, Zweifel haben.

†**riducere**, v. a. ſ. ridurre.

riducibile, *agg.* was sich verwandeln, umwandeln läßt; umänderbar.

riducimento, m. dasſ. wie riduzione.

ridurre (riduco, ſ. condurre), v. a. dasſ. wie ricondurre (aber in dieser letzterung-

lichen Bedeutung wenig gebraucht): ~ le pecore all' ovile, die Schafe zum Stalle heimführen; e riducemi a ca' per questo calle, und sie führt mich auf diesem Pfade der Heimat zu (D.) ‖ verwandeln; umwandeln; nutzbar machen (d. h. einer neuen Verwendung zuführen); ~ un convento a caserma od. ad uso di caserma, ein Kloster in eine Kaserne verwandeln; ~ un terreno a coltura, eine Landstrecke für den Anbau nutzbar machen; sie urbar machen ‖ mit Bezug auf Personen) jem. innerlich umwandeln; ihn einem innerlichen Verwandlungsprozeß unterziehen; quell' uomo furioso l'ha ridotto un agnello, er hat jenen Rasiekopf zahm wie ein Lamm (lammfromm) gemacht ‖ die bisherige Lage einer Person verändern, umgestalten (meist verschlechternd); ~ qd. alla miseria, alla mendicità, jem. ins Elend, an den Bettelstab bringen; ~ agli estremi, zum äußersten bringen; in die Enge treiben; in die äußerste Not versetzen; ~ uno stato all' ubbidienza, alla divozione del principe, einen Staat unter die Gewalt eines Fürsten bringen; ~ in suo potere, in seine Gewalt bringen; ~ in polvere, zu Staub verwandeln, pulverisieren; gänzlich zerstören; ~ un popolo in servitù, ein Volk in Knechtschaft stürzen; (mit Bezug auf Tiere, bes. Pferde) zähmen; bändigen; sammfromm machen ‖ den Umfang einer Sache verringern; (eine Menge) verkleinern, schmälern, vermindern; ~ un conto, eine Rechnung herabsetzen; ~ le spese, die Ausgaben einschränken ‖ ein Kleidungsstück enger, kürzer machen, umändern (so daß es für eine kleinere Person passend wird); es für jem. zurechtmachen ‖ *(Arit.)* ~ più frazioni al medesimo denominatore, mehrere Brüche auf den gleichen Generalnenner bringen ‖ *(Chim.)* ridurre, verdünnen; *(Mus.)* (eine Vokal- od. Klaviekomposition) instrumentieren; für Orchester arrangieren (~ per [piena] orchestra); u. umgekehrt: Instrumental- od. Orchestermusik für Pianoforte arrangieren (~ per pianoforte) od. für eine geringere Zahl von Instrumenten ausziehen ‖ ~ a (alla) memoria, a mente, erinnern; zu Gemüte führen ‖ ~ in atto, verwirklichen; zur That werden lassen ‖ ~ a Dio, zu Gott führen; bekehren ‖ ~ insieme (od. ~ la cosa in brevi termini od. al poco), kürzer zusammendrängen; zusammenfassen; auf einen engeren Raum beschränken ‖ ⊙ ~ dal crudele ed ostinato intento, von dem grausamen u. hartnäckigen Vorsatz abbringen (A.) ‖ †zwingen; ~ per alcuna nigromantica operazione, durch irgend eine magische Handlung zwingen, bannen (B.) ‖ **~rsi,** v. rifl. sich begeben; sich zurückziehen ‖ †sich versammeln ‖ †sich verbergen (irgendwo) ‖ seine Lage verändern; dessen verschlechternd); **~rsi alla miseria,** ins Elend herabsinken, geraten ‖ seine Gemütsart, Gewohnheiten verändern; sich verwandeln; **~rsi un agnellino, lammfromm werden; ~rsi che non si riconosce più,** ein ganz anderer Mensch werden; nicht mehr wiederzuerkennen sein ‖ (von Sachen) sich umwandeln, verwandeln; questo podere s'è ridotto un pascolo, aus diesem Grundstück ist ein Weideplatz geworden ‖ **~rsi a tanto che,** soweit kommen, gelangen, daß; **~rsi a niente,** zu nichts, zu Wasser werden; **~rsi a credere,** es endlich glauben ‖ *p. pass.* **ridotto** u. **ridutto,** als *agg.:* ~ male od. mal ~, arg heruntergekommen; tief ins Elend geraten; in üblem Gesundheitszustand; (von Sachen) in übler Verfassung; in üblem Zustand ‖ *(Mus.)* instrumentiert (von Vokalmusik); ~ a pianoforte, per violino, für Klavier, Violine arrangiert ‖ **~si,** pl. versammelt; vereinigt (an einem Orte) (lat. redugere).

†ridutto, m. u. *agg.* ‖. ridotto.

riduzione, f. Herabsetzung; Beschränkung; Einschränkung, f.; far una ~ della servitù, die Dienerschaft reduzieren, verringern; ~ delle spese, Einschränkung der Ausgaben ‖ Verwandlung; Umwandlung, f. ‖ *(Arit.)* fare la ~ degl' interi in frazioni, ganze Zahlen in Brüche bringen, verwandeln ‖ Unterwerfung, f. ‖ *(Mus.)* Arrangement, n. (eines Musikstücks für ein Instrument) ‖ *(Med.)* ~ d'una lussazione, Einrenkung eines verrenkten Gliedes ‖ *(Chim.)* Reduktion; Desoxydierung, f. (lat. reductio, -onem).

rieccitamento, m. abermalige Reizung, Erregung. [reizen, erregen.

rieccitare (riéccito), v. a. von neuem

riécco! *fam.* siehe da von neuem! riecolo! da ist er wieder! ~ il sole, da scheint die Sonne wieder.

⊙ **riédere** u. **redire** (hat nur die Formen:

riédo, –i, –e u. **riédono;** *pres. cong.* **riéda, riédano;** *imperf.* **riedeva, riedevano),** v. n. u. **~rsi,** v. rifl. zurückkehren (lat. redire).

riedificamento, m. Wiederaufbau; Neubau, m.; Wiedererbauung; -errichtung, f.

riedificare (riedifico, –chi), v. a. von neuem aufbauen; wieder erbauen; neu errichten. [erbauer; Erneuerer, m.; -in, f.

riedificatore, m.; **–trice,** f. Wiederaufbauer; Neuerer, m.; -in, f.

riedificazione, f. bass. wie riedificamento.

rieducare (riéduco, –chi), v. a. von neuem erziehen; zu neuen Grundsätzen erziehen; wieder erziehen.

rieléggere (rieléggo, –ggi, ſ. eleggere), v. a. von neuem, abermals wählen; wieder wählen.

rieleggibile u. **rieliggibile,** *agg.* wiederwählbar. [wählbarkeit, f.

rieleggibilità u. **rieliggibilità,** f. Wiederwählbarkeit ‖ auch einfach: anfüllbar; anzufüllen.

riempiere u. **riempire** (riempio, –pi; *perf.* riempii, –empisti; *p. pass.* riempito u. riempiuto), v. a. von neuem füllen; vollends füllen; fertig füllen; bis zum Rande anfüllen; bis obenhin voll machen ‖ *fig.* sättigen; non si riempie mai, er ist nicht satt zu bringen ‖ *(Cuc.)* füllen; eine Füllung geben (z. B. einer Taube) ‖ *(Tess.)* ~ la tela, die Leinwand durchschießen; den Einschuß machen ‖ *(Tappez.)* ~ sacconi, materasse, guanciali, Bettsäcke, Matratzen, Kopfkissen füllen (mit Wolle, Federn 2c.) ‖ ~ un animale, ein Tier ausstopfen ‖ ~ una scrittura, una cambiale, ein Schriftstück, einen Wechsel unterschreiben; den für die Namensunterschrift noch leer gelassenen Raum ausfüllen ‖ ~ lo stomaco, den Magen verstopfen; schwer verdaulich sein; schwer im Magen liegen; auch allein: riempie, es ist schwer verdaulich ‖ ~ le orecchie, di ciarle a qd., jdm. die Ohren mit Geschwätz anfüllen; ihn mit Klatschereien vollpfropfen; ~ un luogo di millanterie, seine Aufschneidereien an einem Ort überall herumtragen, verbreiten; einen ganzen Ort mit seinen Lügen unsicher machen; ~ le piazze, il popolo di qc., etwas überall verbreiten, hintragen, herumtragen ‖ ~ l'occhio, das Auge sättigen, vollauf befriedigen ‖ ~ un reggimento, ein Regiment wieder vollzählig machen; den Abgang ersetzen ‖ *fig.* †~ un desiderio, einen Wunsch erfüllen ‖ **~rsi,** v. rifl. sich anfüllen (di qc., mit einer Sache); *fam.* sich vollschlagen (den Bauch) ‖ †*fig.* empfangen; schwanger, trächtig werden.

riempimento, m. Wiederanfüllung; Wiederauffüllung, f. ‖ gänzliche Anfüllung; Füllung bis zum Rande, f. ‖ Beendigung der Anfüllung, f.

riempire, v. a. ſ. riempiere.

riempitivo, *agg.* wieder anfüllend; zur gänzlichen Anfüllung oder zu Ausfüllung dienend ‖ *(Gram.)* particella ~a (od. ~, m.) Füllwort, n.

riempitore, m.; **–trice,** f. Anfüller; Vollmacher, m.; -in, f. ‖ *(Mar.)* **–i,** pl. Füllspanten, f. pl.

riempitura, f. bass. wie riempimento ‖ Füllung, f. (womit man etw. füllt; hierfür besser ripieno). [riempimento.

†riempitura, f. bass. wie riempitura do.

rienfiare (rienfio), v. n. aufs neue anschwellen.

rientramento, m. Wiedereinseingehen, n., Wiedereintritt, m. ‖ Einbiegung; Krümmung nach innen; Einbuchtung, f. (z. B. von der Gestalt eines Küstenlaufs, einer Landzunge).

rientrare (rientro), v. n. wiedereintreten; wieder hineingehen; rientra la processione, die Prozession kehrt in die Kirche zurück ‖ ~ in sè, in sich gehen; sich auf sich selbst besinnen ‖ ~ in una società, in eine Gesellschaft wieder eintreten ‖ ~ in calma, wieder ruhig werden ‖ sich zurückziehen; ~ nei suoi confini, sich auf sein Gebiet wieder zurückbegeben ‖ *fig.* ~ in qc., von neuem auf etwas zu sprechen kommen ‖ sich an Umfang vermindern; kürzer, kleiner werden; sich zusammenziehen (z. B. eine Schnur), eingehen; einschnurren (Stoffe, Leinen 2c., durch die Wäsche) ‖ *(Giuoc.)* wieder in das Spiel eintreten; noch einmal spielen, setzen (nachdem man das erste Mal verloren hat) ‖ ~ nei suoi ob. nelle spese, wieder zu dem Seinigen kommen; das (im Spiel od. bei einem Geschäft 2c.) Verlorene zurückgewinnen; die Betriebs-, Anlagekosten herausschlagen (bei einem Unternehmen) ‖ ~ sutterigen; eingeschlossen sein; fallen unter; questo punto rientra nell' altro soggetto, dieser Punkt fällt unter das andere Thema ‖ *p. pres.* rientrante, als *agg.:* sich nach innen krümmend; eine Einbiegung machend; ins Land hineingehend; eine Bucht bildend (Gegensatz sporgente).

rientro, m. Eingehen, Einschnurren (eines Stoffes beim Waschen), n. ‖ Stück, um welches ein Stoff beim Waschen eingeht, n.

riepilogamento, m. kurzes Zusammenfassen (am Schluß der Rede od. Abhandlung).

riepilogare (riepilogo, –ghi), v. a. kurz zusammenfassen; kurz wiederholen (Gesagtes u. Geschriebenes); ~ i diversi fatti narrati, die erzählten Begebenheiten noch einmal kurz übersehauen. [mento.

riepilogazione, m. bass. wie riepilogo-

riepilogo (pl. –ghi), m. kurze Zusammenfassung, Wiederholung; kurzer Rück-, Überblick.

riesaminare (riesamino), v. a. von neuem prüfen; noch einmal prüfend durchgehen (z. B. eine Schrift).

riescire, v. n. ſ. riuscire.

riesercitare (riesército), v. a. von neuem üben, einüben ‖ **~rsi,** v. rifl. sich wieder einüben, üben.

riesplorare (riesplóro), v. a. von neuem erforschen, auskundschaften; die Forschungen vertiefen, erweitern.

riesporre (riespongo, ſ. porre), v. a. von neuem aussetzen, ausstellen ‖ abermals entwickeln, auseinandersetzen.

riespugnare (riespugno), v. a. von neuem einnehmen, erobern.

riessere (riesono, ſ. essere), v. n. *fam.* wieder sein, nochmals da sein; fra pochi giorni riè qui, in wenigen Tagen ist er wieder hier; far ~ ricco qd., einen abermals reich machen; vi sono ristato un' altra volta, ich bin ein anderes Mal dagewesen.

riestendere (riestendo, ſ. stendere), v. a. von neuem, wieder ausdehnen, ausbreiten.

riestinguere (riestinguo, ſ. estinguere), v. a. wieder auslöschen, vertilgen.

riestrarre (riestraggo, ſ. trarre), v. a. von neuem, wieder ausziehen (Schriften 2c.).

retrogvardia, f. ſ. retroguardia.

rievacuare (rievacuo), v. a. wieder leeren, ausleeren, ausräumen.

rievza, f. bass. wie reita.

rifabbricabile, *agg.* wiederaufbaubar.

rifabbricare (rifabbrico, –chi), v. a. wieder aufbauen, erbauen, errichten.

rifacibile, *agg.* wiederherstellbar; herstellbar ‖ wiederersetzbar; wiedereinbringbar (Auslagen 2c.).

rifacimento, m. Wiederherstellung; Umarbeitung; Erneuerung, f. (eines Staates, einer Stadt; auch des menschlichen Körpers) ‖ Wiedergutmachen, n.; Ersetzung; Entschädigung, f.; Ersatz, m.

rifacitore, m.; **–trice,** f. Wiederhersteller; Erneuerer, m.; -in, f. ‖ Umarbeiter; Neubearbeiter, m.; -in, f. (z. B. einer Schrift).

rifalciare (rifalcio), v. a. wieder, nochmals, von neuem (mit der Sense) mähen, abmähen.

rifallire (rifallisco), v. n. von neuem fehlen, einen Fehler begehen ‖ abermals mißlingen, fehlschlagen ‖ *(Com.)* von neuem, abermals Bankerott machen, fallieren ‖ von neuem versagen, abnehmen, sinken (Kräfte).

†rifallo, m. neues Vergehen; falli e –i, Fehler über Fehler, m. pl.

rifare (rifacio u. rifò, ſ. fare), v. a. wieder, abermals machen, thun; nochmals machen (z. B. eine Schulaufgabe) ‖ wieder herstellen; abermals aufbauen, aufrichten; ~ l'esercito di pianta, das Heer von Grund aus neu organisieren, umgestalten ‖ noch einmal anfertigen, abfassen (eine Arbeit); erneuen; von vorne anfangen; umarbeiten ‖ ~ il nonno, dem Sohne den Namen des Großvaters geben ‖ ~ la casa, sich wieder verheiraten ‖ *(Giuoc.)* ~ le carte, die Karten von neuem mischen, geben ‖ a ~ del mio, auf meine Gefahr; ich stehe, bürge dafür; ~ del suo, gut dafür stehen ‖ wieder in die vorige Lage bringen, versetzen ‖ verschönern, hübscher, anmutiger machen; ein vorteilhafteres Aussehen geben (einer Sache);

quell'abito le rifà la persona, dieser Anzug giebt ihr ein ganz neues vorteilhaftes Aussehen nachahmen; nachäffen (jem.) || *(Cuc.)* gekochte Speisen noch einmal, in einer anderen Art zubereiten; ~ il lesso in polpette, aus dem gekochten Rindfleisch Fleischklopschen machen || ~ il letto, das Bett machen || vergüten; wiedergeben ||, ersetzen; entschädigen; ~ uno del danno subito, jem. für den erlittenen Schaden entschädigen || ~ il resto s. unter resto; *fig.* u. *fam.* rifategli il resto od. un tanto, so gebe ihm doch Gleiches, wie er's verdient; so geht ihm doch die gebührende Antwort || **–rsi,** v. rifl. etw. von neuem machen, thun, noch einmal von vorne anfangen; questa non è andata bene; mi rifò, das ist nicht gut ausgefallen; ich werde es noch einmal machen || noch einmal zulangen; sich noch etwas vorlegen; sich nochmals nehmen (von Speisen bei Tisch) || **–rsi da qc.,** anfangen, beginnen mit einer Sache (in der Lektüre, Erzählung ꝛc.); seinen Ausgangspunkt nehmen von etw.; non so da che parte rifarmi, ich weiß nicht, wo ich anfangen soll; rifatti dal principio del capitolo, fang' vom Beginn des Kapitels an; **–rsi** dall'alto, von oben anfangen; **–rsi** da lontano, weit ausholen || wieder zu Kräften kommen; neue, frische Kraft gewinnen; sich erholen || sich wieder herausmachen, wieder in eine gute (wirtschaftliche) Lage kommen || **–rsi** dei danni, wieder zu seinen Auslagen kommen; seinen Verlust wieder einbringen || sich Genugthuung verschaffen; Rennlage nehmen; sich rächen; Rache üben (di un' ingiuria, für eine Beleidigung) || †**–rsi** sopra (od. con) qd., jem. wieder angreifen; sich wieder an jem. machen; wieder losgehen auf jem. || **–rsi** dritto, sich aufrichten; gerade stehen; wieder gerade werden || **–rsi** sicuro, wieder Sicherheit. Gewißheit gewinnen (D.) || rifarsene, hübscher, anmutiger werden; anche se si mette un nastro, se ne rifà, auch wenn sie nur eine Schleife anlegt, erscheint sie sogleich anmutig || *p. pass.* rifatto, als *agg.:* letto ~, gemachtes Bett; vivanda ~a, aufgewärmte Speise || cavallo ~, zum Scheinaufgesuttertes Pferd || esser ~ sulla prima faccia, seine vorige Gestalt wieder erhalten; entzaubert werden || *(Mar.)* capo ~, umgeschlagenes Tauende || emporgekommen; villan ~ u. *volg.* pidocchio ~, Emporkömmling; Parvenu, m.; cavaliere, gentiluomo ~, wieder emporgekommener Ritter, Edelmann; neugebackener Ritter, Edelmann; *prov.* Dio ti guardi da villan ~ e da cittadin disfatto, Gott beschütze dich vor einem emporgekommenen Bauer wie vor einem heruntergekommenen Bürger || ⊙ neu belebt; mit neuem Mut erfüllt (D.) (lat. reficere).

rifasciare (rifa·scio), v. a. von neuem umwickeln, einwickeln, einbinden, verbinden || in Windeln legen.

rifasciatura, f. Umwicklung; Einwicklung; Wickelung; ✻Gewoppe, f.

rifascio, a ~, *mod. avv.* in großer Unordnung; wirr durcheinander || in großer Menge, Fülle.

rifattibile, *agg.* was wiedergemacht, wiedererseßt, wiedereingebracht werden kann od. muß; wiederherstellbar; wiedereinbringbar.

rifattura, f. Wiederherstellung; Ausbesserung; Reparatur; Erneuerung, f. (nur von Handarbeit, nicht von geringer Arbeit).

rifavellare (rifavèllo), v. n. wieder zu reden, zu sprechen beginnen.

rifavorire (rifavori·sco), v. a. von neuem begünstigen; jdm. aufs neue seine Gunst schenken.

†**rifazione,** f. dasſ. wie rifacimento.

rifecondare (rifeco·ndo), v. a. wieder befruchten; aufs neue fruchtbar machen.

†**rifedire,** v. a. aufs neue verwunden (üblicher riferire).

rifendere (rifè·ndo, ſ. fendere), v. a. wieder spalten; nochmals spalten (Holz); wieder voneinander trennen || ~ il campo, das Land nochmals pflügen || **–rsi,** v. rifl. sich spalten (Schiefer ꝛc.).

riferibile, *agg.* was sich bezieht auf; bezüglich auf; parole ~i alla sentenza, auf das Urteil sich beziehende Worte, n. pl.

riferimento, m. Berichten, n.; Bericht, m.; Erzählung; Berichterstattung, f.

riferire (riferi·sco; *perf.* riferii, †–rsi; *p. pass.* riferito u. †riferto), v. a. berichten; erzählen; ✻referieren (Geschehenes) || *assol.* Bericht erstatten || ~ grazie, Dank abstatten || ~ qc. a qc. od. a qd., etw. auf eine Sache od. Person zurückführen; den Grund einer Sache in einer anderen od. in einer Person finden, suchen; jdm. etw. beimessen, zuschreiben || **–rsi,** v. rifl. (a qc.) sich auf etw. zurückbeziehen, beziehen; betreffen (eine Sache); Bezug haben auf eine Sache; in Zusammenhang stehen mit einer Sache || **–rsi** a qd., sich auf jem. berufen; auch: jds. Urteil als maßgebend anerkennen (b. lat. referre).

†**riferirre,** v. a. ſ. rifedire.

riferitore, m.; **–trice,** f. Berichter; Berichterstatter; Hinterbringer, m.; ✻in, f.

rifermare (rifermo), v. a. von neuem, abermals schließen (z. B. eine Thür) || dasſ. wie raffermare u. confermare.

rifermentare (rifermento), v. n. von neuem gähren. [beschlagen.

riferrare (rifèrro), v. a. wieder neu

†**rifèrto,** *agg. p. pass.* v. riferire.

rifesteggiare (rifeste·ggio), v. n. von neuem feiern.

†**rifezione,** f. ſ. refezione.

riffa, f. urſprünglich: eine Art Glücksſpiel ob. Lotto; dann auch in der Bedeutung: Streit; Wettſtreit, m. || jetzt, meiſt im pl., in der Bedeutung: Mißbrauch, m.; Unrecht, n.; Schimpf, m.; Gewalt, f. || di ~, *mod. avv.* mit (aller) Gewalt || campar di ~, alle nach ſeiner Pfeife tanzen laſſen; mit jedem Mittel ſeinen Willen durchſetzen wollen; mit Gewalt ſeinen Willen zu erzwingen ſuchen (wahrſcheinlich vom ndd. riffen, raufen, das noch jetzt im bayr. Dialekte lebt).

riffosaccio (pl. **–cci**), *agg.* (*pegg.* b. riffoso) von unausſtehlicher Gewaltthätigkeit.

riffoso, *agg.* gewaltthätig; der gewohnheitsmäßig durch Gewalt u. Mißbrauch jenen Willen durchzuſetzen ſucht.

rifiammeggiare (rifiamme·ggio), v. n. von neuem flammen ſprühen, Feuer ſprühen; abermals aufflammen, aufleuchten.

rifiancare, v. a. ſ. rinfiancare.

†**rifiancheggiare** (rifianche·ggio), v. a. die Seiten (eines Bauwerks) ſtützen od. verſtärken.

rifiatamento, m. dasſ. wie respirazione.

rifiatare (rifia·to), v. n. atmen; Atem holen || *fig.* zu Atem kommen; aufatmen; ſich ein wenig erholen, ausruhen; *fam.* ſich ausſchnaufen; ſich verſchnaufen.

rifiatata, f. Atmen; Atemſchöpfen, n.; Atemzug, m.; dare una ~, einen Atemzug thun.

rificcare (rifi·cco, **–cchi**), v. a. von neuem hineinſtecken, hineintreiben, hineinſchlagen || wieder wenden, richten; ~ il naso fuori, die Naſe wieder (zum Fenſter) hinausſtecken; *fig.* ~ gli occhi, la mente, die Augen von neuem auf etw. heften, den Sinn wiederum auf etw. richten || †wieder hinterdringen (jdm. eine Sache) || †**–rsi** addosso ad uno, ſich jdm. von neuem aufdrängen; auch: ſich von neuem auf jem. ſtürzen.

rifidare (rifi·do), v. a. ~ qd. od. **–rsi** v. rifl. (di qd.), wieder trauen, vertrauen (jdm.); aufs neue Zuttrauen faſſen (zu jdm.).

†**rifiédere,** v. a. dasſ. wie rifedare || *fig.* ſeine ganze Aufmerkſamkeit (auf etw.) richten; ché solo a ciò la mia mente rifiede, denn nur hierauf ſinnt mein Geiſt (D.).

rifiggere (rifi·ggo, ſ. figgere), v. a. nochmals hineinſtoßen (das Schwert in die Bruſt, T.) || *fig.* ~ una cosa con qd., jdm. eine Sache in die Schuhe ſchieben; ihm die Schuld daran zuſchreiben || **–rsi** in mente qc., etw. ſich von neuem in den Sinn ſetzen.

rifigliare (rifi·glio), v. a. wieder Junge zur Welt bringen; nochmals hecken, werfen || ⊙ von neuem Nachkommenſchaft haben (D.) || v. n. *fig.* wieder hervorkeimen, ſproſſen || von neuem ſchwären (Wunden).

rifigurare (rifigu·ro), v. a. wieder bilden; eine neue Geſtalt geben (einer Sache).

rifilare (rifi·lo), v. a. abermals ſpinnen || *fam.* hinterbringen; in heimlicher Weiſe weiter erzählen || non ~, keine Ruhe laſſen (von aufdringlichen Kindern) || ~ delle busse, un pugno a qd., jdm. Schläge, einen Fauſtſchlag geben, verſetzen. [durchſehen, filtrieren.

rifiltrare (rifi·ltro), v. a. von neuem

rifinare (rifi·no), v. n. aufhören; abſaſſen; beute nur noch übl. in der Verbindung non ~ di fare od. di dire qc.; od. *assol.:* non ~, etw. dauernd, ohne Unterlaß beachten, verlangen; keine Ruhe laſſen; drängeln; quengeln (Kinder).

rifinimento, m. gänzliches Erſchöpftſein (der Kräfte); Gefühl der Leere im Magen, n.

rifinire (rifini·sco), v. a. beendigen; vollenden; die letzte Hand (an etw.) legen || verzehren, aufbrauchen bis auf den letzten Reſt || zu Grunde richten; ruinieren (geſundheitlich) || ins Elend, an den Bettelſtab bringen || bis auf den letzten Reſt abſetzen (Waren) || **–rsi,** v. rifl. ſich zu Grunde richten; ſich ruinieren (geſundheitlich u. *fig.*); ei è rifinito nel giuoco, er hat ſich durchs Spiel ruiniert || *p. pass.* rifinito als *agg.:* hart mitgenommen; angegriffen; zu Grunde gerichtet; ruiniert || ausgemergelt; entkräftet; gebeugt (vom Alter); kraftlos; matt.

rifinitore, m. wer irgend eine Arbeit vollendet, die letzte Hand an ſie legt (beſ. von Kunſtwerken); Ausarbeiter; Feinarbeiter, m. || *scherz.* padre ~ (analog dem padre definitore in Klöſtern gebildet), jem., der alles mit Stumpf und Stiel verzehrt, konſumiert; großer Eſſer vor dem Herrn.

rifinitura, f. letzte Feile (vor Beendigung eines Kunſtwerks); Anlegung der letzten Hand, f.; letzter Pinſelſtrich; Ausarbeitung im Feinen, f.

rifiorimento, m. Wiederaufblühen, n. (auch *fig.*) || Schmuck, m.; Zierde, f.

rifiorire (rifiori·sco), v. n. von neuem blühen || *fig.* wieder aufblühen; blühen; gedeihen; in Blüte ſein; wieder in Flor kommen (Kunſt, Wiſſenſchaft, Staaten, Völker ꝛc.) || wieder zum Vorſchein kommen; wieder ſichtbar werden, hervortreten (Flecken); wieder zum Ausbruch kommen (Hautkrankheiten) || v. a. ausſchmücken; zieren; verſchönern; zur Zierde gereichen, dienen || *(Mus.)* ~ gli accompagnamenti, die Begleitung verzieren, ausſchmücken || ~ viali, stradi, Alleen, Straßen neu beſchottern; friſchen Kies aufſchütten in Alleen ꝛc. || *fig.* wieder ins Gedächtnis zurückrufen; etw. in jds. Gedächtnis wieder auffriſchen || *(Pitt.)* ~ un quadro, ein Gemälde auffriſchen (lat. reflorere). [ſanges); Jodler, m.

rifiorita, f. Triller (am Schluſſe eines Ge-

rifioritura, f. Wiederzumvorſcheinkommen; Wiederſichbarwerden; Wiederaufkreten, n. (von Flecken) || *(Nat.)* Verwitterung, f.; Ausſchwitzen; Beſchlagen, n. (von Salzen u. leichten Metallen) || Ausſtreuen von friſchem Kies (auf Gartenwegen ꝛc.) || *(Mus.)* Verzierung; Koloratur; Fioritur, f. || *fig.* Ausſchmückung (beim Erzählen), f.; phantaſievolle Zuthaten, f. pl.

rifischiare (rifi·schio), v. n. von neuem pfeifen || v. a. hinterbringen; weitertragen (in böſer Abſicht; Gerüchte ꝛc.); angeben; anzeigen; petzen (Schüler dem Lehrer).

†**rifisso** u. **rifitto,** *p. pass.* v. rifiggere.

rifiutare (rifiu·to), v. a. verſchmäht, ausgeſchlagen, verweigert werden kann od. muß; verweigerbar; verſchmähbar; ablehnbar.

rifiutamento, m. ſ. rifiuto.

†**rifiutanza,** f. ſ. rifiuto || Eheſcheidung; Verſtoßung (der Ehefrau), f.

rifiutare (rifiu·to), v. a. zurückweiſen; ablehnen; ausſchlagen; verweigern; auch *assol.:* se lo eleggono, rifiuta, wenn man ihn wählt, wird er die Wahl ablehnen || entlagen (einem Amte); niederlegen (die Krone) || †verſchmähen (z. B. ein Weib) || verleugnen (eine Perſon) || *(Cavall.)* dem Zügel nicht gehorchen (Pferde) || †*(Giur.)* l'eredità, auf die Erbſchaft verzichten; ſie ausſchlagen || *(Mar.) assol.* zurückſtauen (das Meer ob. ein See, welche das Flußwaſſer nicht aufnehmen, wenn der Wind gegen das Land weht) || **–rsi,** v. rifl. (a qc. od. a fare qc.) ſich weigern (etw. zu thun); ablehnen; ausſchlagen (eine Sache) (lat. refutare).

rifiutare (rifiu·to), v. n. von neuem riechen, ſchnüffeln; fiutare e ~, überall herumſchnüffeln.

rifiuto, m. Abſage; Ablehnung; Weigerung; Verweigerung; Verſagung, f.; ~ a un invito, Ablehnung einer Einladung; lettera di ~, Abſagebrief, m.; avere un ~, eine abſchlägige Antwort erhalten || zurückgewieſene, ausgeſchlagene Sache; io non vozlio il ~ d'un altro, ich will das nicht haben, was ein anderer ausgeſchlagen hat || Ausſchuß (aus einer Geſellſchaft); Verſtoßung (der Frau); Eheſcheidung, f. || *(Giuoc.)* Ausſcheidung von Karten, welche dem Spieler nicht anſtehen, f. || *fig.* ~ (della società), Abſchaum, m.; Geſe, f. (der Geſellſchaft) || ~i del mare, Auswurf des Meeres, m.; was das Meer auswirft, an die Küſte ſpült (von verſunkenen Gegenſtänden u. Perſonen) || Ausläufen u. Ausſtrömen des überhängigen Dampfes durch das Sicherheitsventil; Ablaſſen, Abſtrömen des überflüſſigen Waſſers (durch Abzugsröhren), n.

riflagellare (riflagèllo), v. a. von neuem geißeln, peitſchen.

riflessamente, *avv.* durch den Gegenſchein; auf dem Wege der Reflexwirkung; indirekt.

†**riflessa're** (riflèsso), v. a. *(Pitt.)* die Lichtwirkung (in bestimmten Teilen des Gemäldes) vermalen. [*fig.* bemerkenswert.

†**riflessibile**, *agg.* zurückstrahlbar (Licht) ‖ **riflessio'ne** n. **reflessio'ne**, f. *(Ottic.* u. *Mecc.)* zurückprallen (der Lichtstrahlen, des Schalls ꝛc.); Zurückstrahlen, n.; Reflexion, f.; angolo di ~, Reflexionswinkel, m. ‖ Spiegelung, f.; Widerschein; Reflex, m. ‖ *fig.* Nachdenken, n.; Überlegung, (nachdenkliche) Betrachtung; Erwägung, f. (sowohl die Thätigkeit selber, als das Resultat derselben); uomo senza ~, unüberlegter Mensch; Mensch ohne Überlegung, m.; fare seria ~ sopra qc., etw. reiflich, ernsthaft überlegen, in Erwägung ziehen; ~ sopra la libertà della Chiesa nello Stato, Betrachtungen, Erörterungen über die Freiheit der Kirche im Staat (z. B. als Gegenstand od. Titel eines Werks), f. pl. (lat. reflexio. —onem).

riflessivamente, *avv.* mit Überlegung; in überlegter Weise ‖ *(Gram.)* in rückbezüglicher Bedeutung.

riflessivo, *agg.* nachdenklich; nachdenkend; überlegend; überlegt ‖ *(Gram.)* sich auf das Subjekt zurückbeziehend; verbo ~, rückbezügliches Zeitwort.

riflèsso, m. Gegenschein; Widerschein; Rückschein; Abglanz, m.; Zurückstrahlung, f.; Reflex, m. ‖ *(Pitt.)* Licht; Farbenspiel, n.; Reflex ‖ *a fig.* dasl. wie riflessione; sul ~ di od. che, in der Erwägung, daß; mit Rücksicht darauf, daß (unkorrekte Ausdrucksweise).

riflesso, *agg.* l. *p. pass.* v. riflettere.

riflettere (riflètto; *perf.* riflettei u. riflessi, —fletterai; *p. pass.* riflettuto u. riflèsso), v. a. zurückwerfen (Strahlen; Wellen); zurückstrahlen; spiegeln; reflektieren (das Licht); zurückbeugen; umbiegen (eine Linie ꝛc.) ‖ *a fig.* für concernere, risguardare; questo libro riflette il nostro soggetto, dieses Buch betrifft unseren Gegenstand (unkorrekte Ausdrucksweise) ‖ v. n. zurückprallen (üblicher riflettersi) ‖ *fig.* ~ sopra qc., etw. überlegen; bedenken; über etw. nachdenken; an etw. angestrengt denken; riflettì un po' al tuo stato, denk' ein wenig an deine Lage ‖ —rsi, v. rifl. zurückprallen; zurückfallen; zurückgestrahlt werden; zurückstrahlen; sich spiegeln (vom Licht); zurückgeworfen werden (Wellen) ‖ widerhallen (Echo) ‖ *fig.* sich abspiegeln; sich wiederspiegeln; zum Ausdruck, zum Ausdruck gelangen; negli occhi vivaci si riflette l'anima sua lieta, in seinem lebhaften Auge spiegelt sich sein heiteres Gemüt ab; gli esempi degli educatori si riflettono nell'animo degli alunni, das Vorbild der Lehrer kommt in der Seele der Schüler zum Ausdruck ‖ *p. pass.* riflèsso, als *agg.:* zurückgestrahlt; zurückgeworfen; reflektiert (Strahlen, Wellen) (lat. reflectere).

riflettóre, m. *(El.)* Scheinwerfer, m.

rifluire (rifluìsco), v. n. zurückfließen; zurückströmen; von neuem fließen, strömen; il sangue gli rifluì alla testa, das Blut stieg ihm wieder in den Kopf (lat. refluere).

riflusso, m. Ebbe, f.; flusso e ~, Ebbe u. Flut; Gezeiten, pl. (l. fluss).

rifocillare u. **refocillare** (ri[e]focìllo), v. a. mit Speise u. Trank stärken, erquicken ‖ —rsi, v. rifl. ein wenig Speise u. Trank zu sich nehmen; sich ein wenig stärken (lat. refocillare).

rifoderare (rifòdero), v. a. von neuem füttern; mit neuem Futter versehen (ein Kleidungsstück).

rifolgorare (rifolgoro), v. n. von neuem blitzen, leuchten ‖ den Glanz, Schimmer wiederstrahlen. [stoß (l. folata).

†**rifòlo**, m. *(Mar.)* Bö, f. plötzlicher Windstoß.

rifondare (rifondo), v. a. aufs neue gründen, stiften; neu begründen ‖ †dasl. wie affondare ‖ *(Mar.)* ~ l'ancora, den Anker wieder auswerfen; sich wieder vor Anker legen.

rifondatóre, m.; **—trice**, f. Wiedergründer; Neugründer, m.; -in, f.

rifondere (rifóndo, f. fondere), v. a. von neuem schmelzen, gießen; umgießen; umschmelzen ‖ *fig.* umarbeiten; gänzlich umgestalten (ein Werk) (üblicher rifare, rifare di sana pianta) ‖ wieder ausschütten, ausgießen ‖ *fig.* herauszahlen; zurückzahlen; ersetzen; vergüten ‖ frisches Geld hineinstecken (in eine Unternehmung, nachdem die ursprünglich dafür aufgebrachten Kapitalien verbraucht sind) ‖ ~ la colpa di qc. addosso ad uno, die Schuld an einer Sache jdm. zuwälzen ‖ —rsi, v. rifl. sich wieder ergießen ‖ sich verbreiten (Lichtstrahlen (D.) ‖ *p. pass.* rifuso, umgeschmolzen; ausgegossen (s. u. f.) ‖ *avv.* a rifuso, in Menge, in Fülle, im Überfluß (v. lat. refundere).

rifondibile, *agg.* von neuem schmelzbar; was nochmals geschmolzen, umgegossen werden kann oder muß.

†**rifondirito**, *agg. (Vet.* brüstenkrank (Pferde).

†**riforbìre**, v. a. u. —rsi, v. rifl. dasl. wie ripulire, —rsi.

riforma, f. Verbesserung; (verbessernde) Umgestaltung; Reform, f.; ~ degli statuti, Neubearbeitung und Wiederherstellung der Satzungen, f.; ~ degli ordini religiosi, Reform der geistlichen Orden (Wiederherstellung der alten Zucht) ‖ *(Astr.)* ~ Gregoriana, Gregorianische Zeit-, Kalenderreform ‖ *(Stor. eccles.)* Reformation, f.; storia della ~, Reformationsgeschichte, f.; tempo, epoca della ~, Reformationszeit, f., -zeitalter, n. ‖ Einschränkung (in einem Haushalten), f. ‖ *(Mil.)* Entlassung (dienstuntauglicher Soldaten); Ausmusterung (von Pferden), f.

riformabile, *agg.* der Verbesserung fähig od. bedürftig; verbesserungsfähig.

riformagione, f. ſ. riformazione ‖ *(Stor.)* Riformagioni, f. pl. oberste Behörde im mittelalterlichen Florenz.

†**riformamento**, m. ſ. riforma.

riformare (riformo), v. a. von neuem bilden, schaffen, formen; umschaffen; ummodeln; umändern; umformen; umbilden; eine neue bessere Gestalt geben ‖ verbessern; bessern; ausbessern; entfernen (Mängel, Fehler); abstellen (Mißbräuche); ~ i costumi, eine Besserung, eine Reform der Sitten herbeiführen; ~ le leggi, die Gesetze neu bearbeiten, umgestalten ‖ *(Stat.)* verbessern, umgestalten (ein Gemeinwesen od. die Organisation einer Körperschaft ꝛc.); eine bessere Organisation, bessere Einrichtungen geben (einem Staate); reformieren; einer Reform unterziehen (die Verfassung) ‖ *fig.* ~ l'animo, il cuore, seinen Sinn, sein Gemüt ändern; sich vom Laster zur Tugend wenden ‖ *(Mil.)* entlassen; auf Halbsold setzen (dienstuntaugliche Soldaten); ~ le milizie, die Mannschaft ausmustern, zum Teil entlassen ‖ le spese, die Ausgaben einschränken; den Aufwand beschränken ‖ †—rsi, v. rifl. eine neue Gestalt erhalten ‖ sich bessern, seinen Lebenswandel ändern ‖ *p. pass.* riformato, als *agg.:* *(Mil.)* soldato ~ (auch bloß ~, m.), ausgemusterter, verabschiedeter, auf Halbsold gesetzter Soldat ‖ *(Eccles.)* la religione —a, die reformierte Religion; i riformati, die Reformierten, m. pl. ‖ francescano ~, Franziskaner der strengeren Observanz, m. (lat. reformatus, —sset; reformierend.

riformativo, *agg.* zum Verbessern geeig.

riformatóre, m.; **—trice**, f. Verbesserer; Neugestalter; Reformator, m.; -in, f. (bei v. Staatseinrichtungen) ‖ *(Stor. eccles.)* Glaubensneuerer; Reformator, m. (Luther; Calvin ꝛc.) ‖ auch als *agg.:* Reformen einführend, herbeiführend; un principe ~, ein Neuerungen, Reformen geneigter, reformfreundlicher Fürst ‖ *(Stor.)* Mitglied der höchsten Unterrichtsbehörde in der Republik Venedig, n.

riformazione, f. Wiederherstellung; Erneuerung (der Kirche, der Ordenssatzungen ꝛc.), f.

riformimento, m. frische Ausrüstung; neue Ausstattung, Equipierung; Erneuerung der (erschöpften) Vorräte, Bestände, f. ‖ erneuter, ergänzter Vorrat, Bestand.

riformire (riformisco), v. a. aufs neue versehen, versorgen, ausstatten (mit Vorräten ꝛc.) ‖ —rsi, v. rifl. sich von neuem versehen; neue Vorräte anschaffen; die Bestände erneuern.

rifortificare (rifortifico, —chi), v. a. von neuem befestigen, verstärken; neu befestigen.

†**rifòsso**, m. *(Fort.)* Wallgraben, m.

rifragnere, v. a. ſ. rifrangere.

†**rifrancare**, v. a. ſ. rinfrancare.

rifrangere (rifrango; *perf.* rifransi, —frangèsti; *p. pass.* rifratto u. ſelten rifranto), v. a. *(Ottic.)* brechen; eine Brechung (der Lichtstrahlen) verursachen ‖ —rsi, v. rifl. sich brechen; abweichen (Lichtstrahlen). [strahlen).

rifrangibile, *agg. (Ottic.)* brechbar (Licht-

rifrangibilità, f. *(Ottic.)* Brechbarkeit, f. (der Lichtstrahlen).

rifrangimento, m. dasl. wie rifrazione.

†**rifrànto**, *p. pass.* v. rifrangere.

†**rifrattivo**, *agg. (Ottic.)* eine Brechung der Lichtstrahlen hervorrufend; medio ~, lichtbrechendes Medium.

rifratto, *p. pass.* v. rifrangere.

†**rifratto**, m. dasl. wie rifrazione.

rifrattóre, *agg. (Ottic.)* geeignet, eine Strahlenbrechung zu verursachen; strahlenbrechend; strumenti —i (od. —i, m. pl.), Fernrohre (mit Linsen), n. pl.; Refraktoren, m. pl.

rifrazione u. **refrazione**, f. *(Ottic.)* Strahlenbrechung; Refraktion, f.; ~ atmosferica, atmosphärische Strahlenbrechung (mit. refractio, —onem).

†**rifreddamento**, m. ſ. raffreddamento.

rifreddare (rifrèddo), v. a. von neuem abkühlen.

†**rifrèddo**, *agg.* (entſt. aus rifreddato) abgekühlt; erkaltet (gewöhnlicher raffreddato).

rifrèddo, m. *(Cuc.)* kalte Speise; kalte Platte; Zwischengericht, n.; Vorspeise, f.

†**rifrenare**, v. a. u. *Der.* ſ. raffrenare u. *Der.*

rifrequentare (rifrequènto), v. a. von neuem fleißig besuchen, frequentieren.

†**rifrigerare** u. **rifriggerare**, v. a. u. *Der.* ſ. refrigerare u. *Der.*

rifriggere (rifrìggo, ſ. friggere), v. a. von neuem backen, braten ‖ *fig.* u. *dispr.* wieder, immer wieder neu aufwärmen; immer wieder vorbringen (Gedanken) ‖ *(Pitt.)* oft überarbeiten, übermalen; immer wieder durchmalen; retouchieren ‖ v. n. *(Cuc.)* üblen Geschmack, üblen Geruch annehmen (zu lange gekochte od. zu oft aufgewärmte Speisen) ‖ *fig.* u. *fam.* (vor der Zeit) altern; den Jugendreiz verlieren (junge Mädchen) ‖ *p. pass.* rifritto, als *agg.:* fritto e ~, abgebrochen; bis zum Überdruß wiederholt, gehört (Worte, Gedanken).

rifritto, m. übler Fettgeruch (erzeugt dadurch, daß fettige Gefäße zum Feuer gestellt werden); saper di ~, nach angebrannter Fett riechen (Speisen).

rifrittùme, m. u. **rifritt**ùra, f. Wiederaufwärmung schon oft vorgebrachter, abgedroschener Sachen, f.; pedantische, jeder Originalität ermangelnde Wiederholung.

†**rifrondire** u. **rifronzire** (rifrondi[z]isco), v. n. wieder Laub bekommen; sich wieder belauben.

rifrugare (rifrùgo, —ghi), v. a. von neuem durchsuchen, durchstöbern.

rifrullare (rifrullo), v. a. von neuem quirlen; noch einmal umquirlen ‖ v. n. von launenhaften Einfällen erfüllt sein, ein Wirbelkopf sein; la testa gli rifrulla, er kommt wieder auf seine wunderbaren Sprünge.

†**rifrùrsta**, f. Durchsuchung; Durchstöberung, f.; andare alla ~, durchsuchen; durchstöbern.

rifrustare (rifrùsto), v. a. von neuem mit Ruten hauen, schlagen, auspeitschen ‖ herumjagen (z. B. in einem Kasten); durchsuchen; Umschau halten (irgendwo); ~ ogni cantuccio, jeden Winkel absuchen, durchstöbern ‖ ~ paesi, Länder durchstreifen, durchforschen ‖ fig. eifrig nachforschen (in einem Buche); durchstöbern, durchblättern (ein Werk).

rifrustatóre, m.; **—trice**, f. Durchforscher; Durchstöberer, m.; -in, f. [Schläge, f.

†**rifrùsto**, m. Peitschenschlag, m.; Tracht

rifruttare (rifrùtto), v. a. von neuem Frucht tragen ‖ von neuem eintragen, abwerfen, Ertrag geben.

rifruttificare (rifrutti·fico, —chi), v. n. von neuem, zum zweitenmal Frucht geben; wieder Früchte tragen (Obstbäume).

rifuggire (rifù·ggo, —ggi), v. n. wohin fliehen, seine Zuflucht nehmen (in diesem Sinne seltener gebraucht) ‖ häufiger *fig.:* ~ da qc., zurückschrecken vor einer Sache; etw. verabscheuen; in diesem Sinne auch zuweilen v. a. meiden; aus dem Wege gehen (einer Sache); verabscheuen; verwerfen ‖ retten; in Sicherheit bringen; flüchten (sein Hab u. Gut irgendwohin); gewöhnlicher rifugiare ‖ *p. pass.* rifuggìto, als *agg.* flüchtig; als *sost.* m. Flüchtling; Überläufer, m. (lat. refugere).

†**rifuggirta**, f. dasl. wie rifugio.

rifuggìto, *agg.* u. m. ſ. *p. pass.* v. rifuggire.

rifugiarsi (mi rifù·gio), v. rifl. sich flüchten (in una chiesa, in eine Kirche); Zuflucht suchen; Schutz suchen (in una capanna, in einer Hütte) ‖ *p. pass.* rifugiato, als *agg.:* geflüchtet; als *sost.* m. Flüchtling, m. (bes. politischer).

rifùgio (pl. —gi), m. Zufluchtsort, m.; Freistätte u. Freistatt, f.; Asyl, n.; trovare ~ appresso od., bei jdm. eine Zufluchtsstätte od. Asylrahme finden ‖ Schlupfwinkel, m. (Sammelplatz übler Elemente) ‖ Zuflucht, f.; Rettungsanker, m. (Person, an die man sich in höchster Not wendet); Maria ~ dei peccatori,

Madonna, Zuflucht der Sünder, f. (lat. refugium).

rifulgere (rifu'lgo, –gi; *perf.* rifu'lsi, –fulge'sti; *p. pass.* fulgito), v. n. strahlen; leuchten; funkeln; wiederstrahlen ‖ *p. pres.* rifulgente, als *agg.*: leuchtend; funkelnd; glänzend (lat. refulgere).

rifumare (rifu'mo), v. a. u. v. n. von neuem, nochmals rauchen.

†**rifusare**, v. a. dass. wie rifiutare.

rifusione, f. (*Gefl.*) Umguß, m.; Umschmelzung, f. ‖ auch *fig.*: ~ d'un libro, gänzliche Umarbeitung eines Buches.

rifuso, *p. pass.* v. rifondere.

†**rifutare**, v. a. ſ. rifiutare.

†**rifutazione**, f. dass. wie confutazione.

riga (pl. –ghe), f. Streifen, m.; stoffa a –e bianche, weißgestreiften Stoff ‖ *(Lanif.)* –e, f. pl. Treppen, Stufen (im Tuch), f. pl. ‖ Lineal, n.; ~ a calcolo, Schiebelineal; ~ da officina, Richtscheit, n. ‖ Zeile, f.: mi scriva due –e, schreiben Sie mir ein paar Zeilen; falsa ~, ſ. falsariga ‖ *(Stamp.)* Druckzeile, f.; pagina di trenta –e, dreißigzeilige Druckseite; è capace di fare ogni giorno trecento –e, er kann täglich 300 Zeilen ſetzen ‖ Reihe, Linie, f.; ~ di alberi, Baumreihe; per diritta ~, geradeswegs, geradezu ‖ *(Mil.)* ~ di soldati, Reihe, f.; Glied, n. (einer Truppenaufſtellung); aprire, chiudere le –e, die Glieder öffnen, ſchließen; uscir dalle –e, aus dem Gliede heraustreten; portezza ‖ *fig.* Rang; Stand; Grad, m.; Klaſſe; Rangordnung, f.; di prima ~, der erſten Klaſſe, Rangordnung angehörig; meiſt *iron.*: una birba di prima ~, ein Schurke erſten Ranges, erſter Klaſſe ‖ *fam.* mettersi in ~ con qd., wetteifern, rivaliſieren, in die Schranken treten mit jdm.; voler mettersi in ~ con qd., jdm. den Rang ablaufen, es jdm. gleichthun wollen ‖ andare in ~ di qc. od. di qd., mit einer Sache od. mit jdm. auf gleicher Stufe ſtehen; einer Sache od. jdm. gleichen; mettersi in ~ di qd., ſich mit jdm. auf gleiche Stufe ſtellen; in den Rang, Stand jds. eintreten ‖ rimettere in ~ qd., jem. mit Strenge zum Gehorſam bringen, an ſeine Pflicht mahnen (abd. riga; mhd. ribe, Reihe).

rigaglia, f. (meiſt –e, pl.) Gekröſe, n. (der Hühner); Hühnerklein, n. ‖ †Nebengewinn, m.; Nebeneinkünfte, pl.; Sporteln, f. pl. (v. regalia für regali).

†**rigagliuola**, f. (*dim.* v. rigaglia) kleines Hühnergekröſe.

†**rigagna** f. u. **rigagno**, m. ſ. rigagnolo.

rigagnolétto u. **rigagnolíno**, m. (*dim.* v. rigagnolo) kleines Straßenbächlein.

rigagnolo, m. kleiner Bach; beſonders: Bächlein, das ſich auf der Straße bei ſtarkem Regen bildet, n. ‖ *mod. prov.* pescare pe' –i, ſich vergebens abmühen (v. lat. rivulus).

rigalígo (pl. –ghi), m. *(Bot.)* Ritterſporn, m. (Delphinium consolida).

rigalleggiare (rigalleggio), v. n. wieder an die Oberfläche (des Waſſers) kommen; aufs neue oben ſchwimmen ‖ *(Mar.)* wieder flott werden; abkommen; Rollung bekommen.

rigaloppare (rigalóppo), v. n. von neuem im Galopp reiten, galoppieren.

rigame, m. *(Arch.)* Ausfehlung (der Frontquadern), f. [origano ob. maggiorana.

rigamo u. **rigano**, m. *(Bot.)* dass. wie

rigano, m. *(Mar.)* Ständer, m.; ſtehender Teil eines Tafels.

rigare (rigo, –ghi), v. a. mit Streifen verſehen, zeichnen; ſtreifig machen (Leinwand, Tuch) ‖ linieren (Papier) ‖ *fig.* mit Linien, Streifen überziehen; le lacrime gli rigavano il volto, ſein Geſicht war von Thränen durchfurcht; il sangue gli riga il volto, ſein Geſicht iſt blutüberſtrömt ‖ den Flintenlauf, das Kanonenrohr ziehen, mit Zügen verſehen ‖ v. n. geradeausgehen; ~ diritto, nicht auf Krummen Wegen gehen; ehrlich u. redlichen Handeln ‖ *p. pass.* rigato, als *agg.*: geſtreift; linliert; panno rigato di rosso, rot geſtreiftes Tuch; carta –a, linliertes Papier ‖ *(Bot.)* stelo, ramo –o, geſtreifter Stiel, Zweig ‖ canna –a, gezogenes Geſchütz, Flintenrohr.

rigata, f. Schlag mit dem Lineal, m.

rigatíno, m. zweifarbig u. zartgeſtreiftes Leinengewebe, n.; calzoni di ~, doppelfarbig geſtreifte Beinkleider. [ſpand).

rigato, m. kreiſiges Muſter (der Lein-

†**rigatta**, f. ſ. regatta ‖ *(Mar.)* ſtarke Gezeitenſtrömung.

†**rigattarto**, *agg.* übelberüchtigt, vielfach beſtraft; *sost.* m. Vagabund; Stromer; Taugenichts; Galgenſtrick, m. (wohl für ricattato).

rigattiéra, f. Trödlerin, f.; Trödelweib, n.

rigattière, m. Trödler; Händler mit alten Sachen, beſ. mit alten Kleidern, m. ‖ *dispr.* roba, cose da ~, Trödelwaare, f.; alter Schund; Plunder, m.; *fig.* la coscienza oggi è roba da ~, das Gewiſſen wird heutzutage als ein unnützer Ballaſt betrachtet, zum alten Eiſen geworfen (hängt wohl mit portugieſ. regatar, wieder kaufen od. ſpan. regatear, feilſchen, handeln, zuſammen).

rigatura, f. Liniierung, f. (des Papiers); Streifigmachen u. -ſein (v. Stoffen), n. ‖ la ~ degli schioppi, die Züge (des Flintenlaufs), m. pl.

rigenerare (rigènero), v. a. wieder erzeugen; aufs neue hervorbringen ‖ beſ. *fig.*: die ehemalige Blüte, Größe, Würde (z. B. eines Volkes) wiederherſtellen; regenerieren (eine Nation) ‖ *(Relig.)* (moraliſch) wieder, neu geboren, zur wahren Erkenntnis führen (Chriſtus) ‖ **–rsi**, v. rifl. von neuem ſich erzeugen, entſtehen, zum Vorſchein kommen (z. B. ein Krankheitskeim) (lat. regenerare).

rigeneratore, m.; **–trice**, f. Wiederherſteller; Erlöſer; Neubeleber; Retter, m.; –in, f.; *Regenerator, m. ‖ als *agg.*: neubelebend; wiederherſtellend; *regenerierend; educazione –ice, Erziehung, welche das moraliſche Bewußtſein wieder erweckt.

rigenerazione, f. Wiederaufrichtung (moraliſche) Wiedergeburt, f. (mlt. regeneratio, –onem).

rigentilire, v. a. ſ. ringentilire.

rigermogliare (rigermo'glio), v. n. von neuem keimen, ausſchlagen, ſproſſen.

rigettabile, *agg.* verwerflich.

rigettamento, m. Verſtoßung; Ausſchließung, f. (üblicher rigetto) (vergl. rigittamento).

rigettare (rigétto), v. a. zurückwerfen; wieder zurſnken (z. B. den Ball) ‖ *(Mil.)* zurücktreiben; zurückwerfen (den Feind) ‖ abweiſen, nicht annehmen (ein Geſuch); zurückweiſen (Geſchenke) ‖ (als gewöhnter Ausdruck für vomitare) von ſich geben; ~ il purgante, das Abführungsmittel wieder ausbrechen ‖ an die Oberfläche, ans Ufer treiben; auswerfen (das Meer verſunkene Gegenſtände od. Perſonen) ‖ wieder hervortreten laſſen; aufs neue zum Vorſchein kommen laſſen (z. B. Feuchtigkeit, die Flecken auf der Wand); neue Reime treiben; ausſchlagen (Pflanzen); le viti hanno rigettato di bei tralci (od. *assol.*: hanno rigettato) die Weinſtöcke haben hübſches Geſcheen angeſetzt, ſtehen gut im Geſchenk ‖ durchfallen laſſen, zurückweiſen (in der Prüfung); fu rigettato in tutte le prove, er fiel in allen Fächern durch ‖ ~ un consiglio, einen Rat verwerfen, verſchmähen ‖ verſtoßen (ein Weib); ausſchließen (jem. aus einer Geſellſchaft) ‖ *(Gett.)* von neuem gießen; umgießen; umſchmelzen; in eine neue Form gießen.

rigettatore, m.; **–trice**, f. Zurückwerfer, m.; –in, f. ‖ ſich erbrechende Perſon ‖ Verwerfer; Ablehner; Abweiſer, m.; –in, f.

rigétto, m. Verwerfung; Ablehnung; Zurückweiſung, f. ‖ Auswurf, m. (des Meeres) ‖ zurückgewieſene Sache; Ausſchuß, m.

righetta, f. (*dim.* v. riga) Streifchen; Zeilchen, n.

righettare (righetto), v. a. kleine Streifen machen; kleine, feine Linien ziehen ‖ mit feinen, dünnen Streifen od. Linien zeichnen, ſtimmiren ‖ *p. pass.* righettato, als *agg.*: dünn, fein geſtreift; fein liniiert.

righinetta, f. *(Arch.)* kleiner Mauerkranz (längs der Faſſade unterhalb der Fenſter jedes Stockwerks angebracht) ‖ *(Stor. fiorent.)* altes Würfel- od. Brettſpiel.

righino, m. (*dim.* v. rigo) kleine, feine Linie ‖ *(Stamp.)* unvollendete Druckzeile.

rigiacere (rigiaccio, giacere), v. n. von neuem liegen (z. B. das Wild im Lager).

rigidamente, *avv.* in ſtrenger, harter, rauher Weiſe; mit Strenge, Härte.

rigidetto, *agg.* (*dim.* v. rigido) ein bißchen ſtreng; eher ſtreng als nachſichtig.

rigidezza, f. Strenge; Härte; Schärfe, f. (von Perſonen u. Sachen, z. B. von Geſetzen) ‖ Sittenſtrenge, f.

rigidità, f. dass. wie rigidezza ‖ Rauheit (einer Oberfläche, eines Stoffes), f. ‖ Rauheit (der Witterung), f.; la ~ del freddo, der ſtrenge Froſt; die ſtrenge Kälte ‖ ~ cadaverica, Toten-, Leichenſtarre, f. ‖ *(Med.)* überhaupt: Unbiegſamkeit; Steifheit, f. (eines Gliedes) (lat. rigiditas).

rigido, *agg.* unbiegſam; hart; ſpröde; rauh ‖ ſtarr (häufiger hierfür irrigidito) ‖ *(Mar.)* ſeeſteif; ſteif ‖ ſtreng; rauh (Witterung) ‖ ſittenſtreng; ernſt; rauh (von Perſonen, Handlungen u. Sitten) ‖ ſtreng; hart; ſcharf; grauſam (in der Beſtrafung) (lat. rigidus).

rigiocare (rigiuóco, –chi), v. a. von neuem, nochmals ſpielen; wieder ſpielen.

rigiramento, m. Herumgehen; Sichdrehen, n. ‖ Umkreiſen, n. ‖ Drehen; Winden, n. ‖ Zu-Umlauf-ſetzen (des Geldes), n. ‖ ſ. auch rigiro.

rigirare (rigi'ro), v. n. herumgehen; umhergehen; girare e ~, überall herumgehen (z. B. um jem. zu ſuchen) ‖ v. a. von neuem in kreiſende Bewegung ſetzen; wieder herumdrehen ‖ rings umgeben; umkränzen; einſchließen; una corona di colli rigira tutta Firenze, ein Hügelkranz umgiebt Florenz von allen Seiten ‖ in Umlauf bringen; umſetzen; umtreiben; (verzinslich) anlegen (Geld, Kapital, Waren) ‖ ~ un negozio, ein Geſchäft betreiben, führen ‖ ~ una frase, un periodo, an discorso, einen Satz, eine Rede in geſchickter Weiſe zu faſſen, dah die Abſicht des Autors od. Redners zum treffenden Ausdruck gelangt od. auch einer Rede eine vollendete Form u. Abrundung geben ‖ *fam.* rigirarla bene, eine verworrene oder ſchwierige Sache mit Schlauheit zu einem guten Ende führen; saper ~ gli affari con molta scaltrezza, die Sachen mit großer Feinheit zu wenden u. zu drehen wiſſen ‖ ~ qd., jem. hinters Licht führen; ihn naſführen ‖ *fam.* rigirarsela bene, ſich ganz gut, mit Anſtand durchbringen (ſeinen Unterhalt finden) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich umdrehen; ſi rigiri, drehen Sie ſich einmal um ‖ ſich im Kreiſe drehen; ſich um ſich ſelbſt drehen (D.) ‖ herumirren; herumſtreichen.

†**rigiratore**, m.; **–trice**, f. Betrüger; Gauner, m.; –in, f. [tore) kleiner Scheim.

†**rigiratorello**, m. (*dim.* u. *vezz.* v. rigiratore) kleiner Kreislauf; Umlauf, m.

†**rigirazione**, f. dass. wie rigiro.

rigiretto, m. (*dim.* v. rigiro) kleiner, heimlicher Liebeshandel (mit einer Frau). [ſlink.

rigirevole, *agg.* leicht drehbar; wendbar;

rigiro (pl. –i), m. fortgeſetztes Kommen u. Gehen, Aus- u. Eingehen; häufiger Aus- u. Eingang verdächtiger Perſonen an einem Orte; geheimnisvolles, verdächtiges Gehen, Treiben.

rigiro, m. kreisförmige Bewegung; Umdrehung, f.; Bewegung nach der entgegengeſetzten Seite, nach der man ſich unmittelbar vorher bewegt hat; rückläufige Bewegung; giri e –i, Drehungen, Wendungen nach der einen u. der anderen Seite; giri e –i di strade, Straßengewinkel, n.; fare giri e –i per le strade, Straße auf, Straße ab laufen; hin u. her laufen in den Straßen ‖ *(Com.)* Umlauf; Umſatz (von Geld), m.; Anlage; Anlegung, f. (von Kapitalien) ‖ *fig.* geheimer Liebeshandel ‖ Ausflucht, f., –i, pl. Ränke, pl.; Schleichwege; Umtriebe, m. pl.; Intriguen, f. pl.

rigirone, m.; **–ona**, f. Ränkeſchmied; Schleicher; Intrigant, m.; –in, f. *(Der.*

†**rigittare**, v. a. u. *Der.* ſ. rigettare u.

rigiudicare (rigiudico, –chi), v. a. von neuem urteilen, richten, aburteilen ‖ *fig.* wieder beurteilen.

rigiungere (rigiungo, ſ. giungere), v. n. wieder ankommen, anlangen ‖ v. a. wieder einholen; aufs neue erreichen (D.).

rigiurare (rigiu'ro), v. a. von neuem beſchwören.

rignare (ri'gno), v. n. wiehern (Pferde; üblicher ritrire) ‖ die Zähne zeigen, fletſchen (Hunde) (andere Form für ringhiare).

†**rigno**, m. Wiehern, n. (der Pferde, Maultiere) ‖ Zähnefletſchen, n. (der Hunde) ‖ Netz in der Kehle (von ſcharfen Speiſen), m.

rigo (pl. –ghi), m. Lineal; Richtſcheit, n. ‖ Linie; Zeile, f.; andare sul ~, die Linie einhalten (beim Schreiben) ~ sconpio, doppio, einfache, Doppel-Linie ‖ *(Mus.)* Notenlinie, f. (auch für die fünf Notenlinien in ihrer Geſamtheit gebraucht) ‖ *(Mil.)* dass. wie fila od. riga ‖ Ziel, n.; Schranke, f. (beim Ballſpiel) ‖ ~ dell'acqua, Waſſerlauf, m.

†**rigo**, m. für rivo od. rio.

rigodere (rigòdo), v. a. von neuem genießen; noch einmal ſich erfreuen (einer Sache) ‖ v. n. neuen Genuß, neues Behagen empfinden.

†**rigodone** od. **rigolone**, m. ein ſehr ſchneller Tanz.

rigoglio (pl. –gli), m. allzu üppiger Wuchs; zu ſtarkes Treiben (der Pflanzen); andarsene in ~, zu ſehr ins Kraut ſchießen ‖ bollire con ~, ſprudeln, brodeln (beim Kochen) ‖

(Arch.) größte Höhe eines Gewölbes, Bogens ‖ *fig.* Keckheit; Dreistigkeit, f. ‖ Stolz; Übermut, m. (meistür ästlicher orgoglio, woraus überhaupt das Wort verdreht ist).

rigogliosamente, *avv.* in allzu üppiger Weise gewachsen, wie Kraut geschossen.

rigoglio·so, *agg.* allzu üppig wachsend; ins Kraut schießend (bes. vom Korn) ‖ *fig.* selbstwohlgenährt; dünkel (von einem Kind) ‖ *fig.* —e speranze, üppige, allzuhoch gehende Hoffnungen, f. pl. ‖ †auch für orgoglioso.

rigogolétto, m. (*dim.* v. rigogolo) kleine Golddrossel.

rigógolo, m. *(Zool.)* Golddrossel, -amsel, f.; gelber Pirol; Pfingstvogel, m. (Oriolus galbula ‖ *mod. prov.* pigliar due —i a un fico, zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen (bes. wie pigliar due colombi a una fava) ‖ *fam.* giallo come un —, gelb wie eine Golddrossel; quittengelb (wahrsch. entst. aus lat. auri galbulus).

†rigolà·to, *agg.* bes. wie seanalato.

†rigolétto, m. Reihen; Kreistanz, m. ‖ Kreis der den Tanzenden zuschauenden Personen (auch für rigolino gebraucht).

rigolíno, m. (*dim.* v. rigo) kleine Linie; horizontales Strichelchen.

rigonfiamento, m. Anschwellung; Anschwellung, f. ‖ angeschwollene Stelle.

rigonfiare (rigonfio), v. a. wieder anschwellen; anschwellen; aufs neue aufblasen (z. B. einen Luftballon) ‖ v. n. aufs neue anschwellen ‖ wieder an Umfang zunehmen ‖ *fig.* sich brüsten, aufblasen.

rigónfio (pl. —o·nfj), *agg.* geschwollen; angeschwollen ‖ *fig.* stolz; aufgeblasen; *fam.* geschwollen.

rigóre, m. Strenge; Härte; Schärfe, f.; atti, termini di —, strenge Maßnahmen, Worte; — delle leggi, dei regolamenti, Strenge der Gesetze, der Verordnungen; governare con gran —, mit großer Strenge regieren; procedere secondo il — della legge, nach der Strenge der Gesetze verfahren; star su —i, usar —, streng vorgehen; temperare il — della pena, die Härte der Strafe mildern; *(Mil.)* arrestodi —, (leichter) Arrest ‖ — (della stagione), Rauheit (der Witterung), f. ‖ Frostschauer; Fieberschauer m. überhaupt: Schauer, m.; mi corrono i —i da capo a piedi a pensarci, ich fühle mich von Schauer ergriffen, wenn ich daran denke ‖ — delle membra, Starrheit, Steifheit, Unbiegsamkeit der Glieder ‖ *mod. aev.* a —, streng, genau genommen; wenn es ganz gerecht zuginge; u. verstärkt: a tutto —, ganz streng genommen; star a tutto — al gusto di qd., sich aufs strengste, genauste an jds. Worte halten ‖ a — di termine, wenn man sich an den strengen Wortlaut hält; dem strengen Wortlaut nach; buchstäblich genommen ‖ a·di —, unbedingt erforderlich; in questa società il soprabito è di —, für diese Gesellschaft ist der Überrock unerläßlich (in diesem Sinn Französitsmus) (lat. rigor, -orem).

rigorísmo, m. allzugroße, übertriebene Sittens- od. Glaubensstrenge; auf die Spitze getriebene sitten- od. glaubensstrenge Denkungsart od. Lebensführung; Rigorismus, m.

rigorista (pl. —sti), m. übertrieben strenger Sitten od. Glaubenseiferer; allzu strenger Moralist; Rigorist, m.

rigorosamente, *avv.* mit Strenge, Härte ‖ streng genommen ‖ — parlando, wenn man sich an die genaue Bedeutung des Wortes halten will; streng, genau genommen; — esatto, fondato, peinlich genau; bis auf jede Einzelheit zurückgehend; begründet.

rigorosità, f. Strenge; Sittenstrenge, f. ‖ Genauigkeit, Strenge (in der Befolgung einer, auch grammatikalischen Vorschrift), f.

rigoro·so, *agg.* streng; scharf; hart; unerbittlich (con qd., gegen jem.); (auch von Dingen) un ordine —, eine strenge, harte Vorschrift; rendere conto — delle sue azioni, strenge, genaue Rechenschaft über seine Handlungen ablegen ‖ rauh; streng (Witterung) ‖ prezzi —i, (übertrieben) hohe Preise ‖ in senso —, im strengen Sinne; streng, wörtlich genommen. [rigius).

†rigoʼso, *agg.* bas. wie irrigato (lat.

†rigottà·to, *agg.* bas. wie ricciuto.

rigovernare (rigovèrno), v. a. u. n. eigentlich: wieder in Ordnung bringen; wieder besorgen; — gli ulivi, die Oliven frisch düngen; *scherz.* il vino rigoverna lo stomaco, der Wein stellt den Magen wieder her ‖ aufwaschen; abspülen; spülen (Küchen- u. Tafelgeschirr); — i piatti, die Teller spülen; — i bicchieri, die Gläser (aus)schwenken ‖ — i cavalli, i cani, die Pferde, die Hunde besorgen, füttern (hier für häufiger governare).

rigovernatura, f. Aufwaschen; Spülen, n. ‖ Spülicht; Spülwasser, n.

†rigradare, v. n. n. **–rsi**, v. rifl. bas. wie disgradare, **–rsi**. [neuem hageln.

rigrandinare (rigrandino), v. n. von

rigrattare (rigratto), v. a. wieder kratzen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich von neuem kratzen.

rigravida, *agg.* von neuem schwanger.

rigrazie, *fam.* nur in der Verbindung: grazie e —, Dank und nochmals, abermals Dank; tausend Dank.

†rigresso, m. f. regresso.

rigridare (rigridio), v. n. von neuem schreien, rufen.

rigudagnare (riguadagno), v. a. abermals, wieder gewinnen; zurückgewinnen (Geld) ‖ wieder erlangen, bekommen (was verloren war) ‖ *fig.* wiedererlangen; wiedergewinnen (z. B. die Freundschaft jds.); — terreno, wieder Boden gewinnen; — la stima, sich wieder in Achtung setzen ‖ — un luogo, einen Ort wiedererreichen ‖ v. n. künstlich erworbenes mit Vorteil veräußern; ci riguadagnai assai bene, ich kam dabei sehr auf meine Kosten, habe dabei ein gutes Geschäft gemacht.

riguardamento, m. erneutes Anschauen, Betrachten; Umschau, f. ‖ aufmerksame Betrachtung ‖ Blick, m.; Sehen, n. ‖ Vorsichtigkeit; Umsicht, f. ‖ †auch für riguardo.

riguardare (riguardo), v. a. u. n. wieder, abermals ansehen, anblicken, anschauen; guardare e —, immer wieder von neuem Umschau halten, um sich blicken ‖ zurückblicken; rückwärtsschauen (D.) ‖ aufmerksam betrachten; genau ansehen ‖ *fig.* prüfen (etw. auf etwaige Mängel, Schäden, Versehen hin); genau durchsehen (eine Menge gleichartiger Gegenstände, ob kein schadhafter darunter); — il bucato, die Wäsche durchsehen (auf zerrissene Stellen hin; im Gegensatz zu riscontrare, sie durchzählen, ob sie stimmt) ‖ beachten; bisogna — il tempo e il luogo, man muß der Zeit u. dem Ort Rechnung tragen; es hen riguardo la cosa, wenn ich die Sache recht betrachte, bedenke ‖ achten; ehren; in Ehren halten ‖ trachten nach etw.; abzielen auf etw. ‖ aufsparen; aufheben; schonen ‖ — qd. od. qc. come, jem. od. etw. betrachten als; riguardi questa casa come sua, betrachten Sie dies Haus als das Ihrige ‖ behüten; Obacht geben auf; in acht nehmen (z. B. seine Gesundheit) ‖ betreffen; angehen; sich beziehen auf; Bezug haben auf ‖ v. n. — a qc., auf etw. sehen; nach etw. fragen ‖ vielmehr sein zu etw.; dienen wozu (B.) ‖ — sopra ad un giardino, die Aussicht haben, hinausgehen auf einen Garten ‖ **–rsi**, v. rifl. (da qd. od. qc.), sich vor jdm. od. vor einer Sache hüten, in acht nehmen, schützen ‖ sich enthalten; sich bedenken; Scheu tragen (di fare qc., etw. zu thun) ‖ *assol.* auf seine Gesundheit acht geben, sehen; sich in acht nehmen, schonen ‖ *p. pres.* riguardante, als *sost.* m. Zuschauer, m. ‖ *p. pass.* riguardato, als *agg.*: vorsichtig; umsichtig.

riguardata, f. Betrachtung (einer Sache behufs Prüfung), f.; bes. in der Wendung: dare una — a qc., sich etw. ansehen; etw. (prüfend) beschauen, betrachten.

riguardatamente, *avv.* mit Aufmerksamkeit; mit Vorsicht.

riguardatina, f. (*dim.* v. riguardata) flüchtige Betrachtung; dare una — a qc., einen flüchtigen Blick auf etw. werfen; etw. in Eile, obenhin durchsehen od. sich ansehen.

riguardatore, m.; **–trice**, f. Zuschauer; Beschauer, Betrachter, Beobachter, m.; -in, f. ‖ Aufseher; Hüter, m.; -in, f.

riguardevole, *agg.* (weniger üblich als ragguardevole) der Betrachtung, Beachtung wert; anschauenswert ‖ ansehnlich; beträchtlich ‖ achtbar, vortrefflich; un giovine di forma non punto —, ein junger, unansehnlicher Mensch. [devolezza.

†riguardevolezza, f. bas. wie ragguar-

riguardo, m. Blick, m.; con — benigno, mit einem gütigen Blick, Ausdruck seines Auges ‖ Anblick, m.; Ansicht, f. ‖ *fig.* Aufmerksamkeit; Behutsamkeit; Vorsicht, f.; cose che vanno trattate con molto —, Dinge, welche mit großer Vorsicht behandelt sein wollen ‖ Rücksicht; Schonung; Achtung, f.; pien di —i, sehr rücksichtsvoll, voller Aufmerksamkeiten, tenere qd. con poco od. molto —, jem. mit geringer Achtung, wenig rücksichtsvoll, rücksichtslos od. mit großer Achtung behandeln; non aver alcun — alla sua salute, seine Gesundheit nicht im geringsten schonen; auf seine Gesundheit für toswirtschaften ‖ aver — a qc., auf etw. Rücksicht nehmen; etw. berücksichtigen, in Rechnung ziehen ‖ Ansehen, n.; un uomo di —, ein angesehener Mann ‖ stare a od. in —, auf seiner Hut sein, stehen; aversi — od. stare in —, auf seine Gesundheit acht geben; sich schonen (wenn man bereits leicht unwohl ist) ‖ ⊙ Ziel, n.; Grenze, f.; a quella foce stretta, dov' Ercole segnò li suoi —i, an jener Meeresenge, wo Herkules das Ziel seiner Wanderung bezeichnete (D.) ‖ †Zins, m. ‖ *mod. aev.* a od. in — di (weniger gut — a), was betrifft; betreffend; hinsichtlich.

riguardosamente, *avv.* mit Vorsicht, Behutsamkeit; mit Umsicht.

riguardo·so, *agg.* vorsichtig; behutsam; umsichtig ‖ furchtsam; ängstlich; schüchtern.

riguarire (riguarisco), v. n. wieder genesen, gesund werden.

riguarnire (riguarnisco), v. n. von neuem versehen, ausrüsten, ausstatten ‖ neu besetzen, garnieren.

riguarnitura, f. neue Besetzung; frische Garnierung; Aufarbeitung, f. (eines Kleides) ‖ neuer Besatz.

riguastare (riguasto), v. a. wieder verderben, zerstören ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder entzwei gehen, in Unordnung geraten; mi s'è riguastato l'orologio, meine Uhr geht aufs neue nicht mehr ‖ von neuem sich entzweien, verfeinden, in Zerwürfnis geraten, sich überwerfen.

riguatare (riguato), v. a. u. n. wieder gucken, betrachten, beschauen; guatare e —, wieder u. wieder schauen, hinschauen.

riguidare (riguido), v. a. von neuem führen, leiten.

riguiderdonamento, m. neue Belohnung; abermalige Entschädigung, Vergeltung.

riguiderdonare (riguiderdono), v.a. aufs neue belohnen, bescheuken; nochmals vergelten.

rigurgitamento, m. Anschwellen, n.; Anschwellung (des Wassers), f.; Austreten (der Flüsse), n.

rigurgitare (rigurgito), v. n. anschwellen ‖ übertreten; aus seinen Ufern treten; austreten (Flüsse) ‖ *fig.* im Überfluß, in großer Zahl vorhanden sein; überfüllt sein (mit Personen u. Sachen); il teatro rigurgita di spettatori, das Theater ist brechend, voll; la piazza rigurgita di grani, der Kornmarkt ist überreich besahren ‖ *p. pres.* rigurgitante, als *agg.*: über u. über voll (von einer Sache); erfüllt (mit einer Sache).

rigurgito, m. Anschwellen; Übertreten (der Gewässer), n. ‖ *(Med.)* Ergießung (der Säfte aus den Gefäßen), f. (bes. von Blut u. Galle) (v. lat. gurges, **–item**).

rigustare (rigusto), v. a. wieder kosten; aufs neue versuchen ‖ auch *fig.* von neuem genießen (z. B. il dolce errore d'un sogno, die süße Täuschung eines Traumes).

rilasciare (rilascio), v. a. loslassen; freilassen; wieder frei geben ‖ in Freiheit setzen; die Freiheit schenken (jdm.) ‖ *fig.* loslassen; entfesseln (Leidenschaften, Begierden) ‖ erlassen; nachlassen; — il debito a qd., jdm. die Schuld erlassen, schenken ‖ ablassen; abziehen (qc. sul prezzo fissato, etw. von dem festgesetzten Preise) ‖ †ausstellen (ein Zeugnis); eine Quittung (in diesem Sinn unkorrekt) ‖ †auslassen; übergehen; beiseite lassen.

rilascio (pl. —sci), m. Erlaß, m.; Erlassung, f. ‖ Erleichterung, f. ‖ *(Fort.)* Wallgang, m. ‖ Abzug, m. (in einer Zahlung, am Gehalt, Lohn); fare un — di venti lire al mese, einen monatlichen Abzug von 20 Lire machen (bureaukratischer Ausdruck).

rilassamento, m. Erschlaffung, f.; Nachlassen, n. (der Kräfte 2c.); Schlaffwerden, n. (der Muskeln od. anderer Körperteile) ‖ Unterbrechung, f.; Aussetzen, n.; — delle cure, Unterbrechung der Sorgen ‖ *fig.* Verfall von Zucht, Sitte u. Frömmigkeit; Sittenverfall, m.; Sittenverderbnis; Schlaffheit; Zuchtlosigkeit, f.

rilassare (rilasso), v. a. *(Fis.)* die Kohäsionskraft der Körper verringern; die Körper geschmeidig machen ‖ erschlaffen; schlaff machen; ermatten; matt machen; entkräften; il calore rilassa il corpo, die Hitze erschlafft den Körper ‖ *fig.* verweichlichen; entnerven; lockern (die Zucht) ‖ **–rsi**, v. rifl. schlaff, matt werden; erschlaffen; ermatten ‖ zerfallen; zerbrechen (Eisbrei) ‖ *fig.* nachlassen; locker werden; zurückgehen (Disciplin, Zucht); lau

werden; erlahmen, erkalten (Eifer, Freundschaft) || *p. pres.* rilassante, als *agg.*: *(Farm.)* lockernd; erweichend (Arzneien) || *p. pass.* rilassato, als *agg.*: locker; gelockert; erschlafft (Sitten, Zucht); morale –a, schlaffe, lockere Moral (v. lat. relaxare).

rilassatamente, *avv.* in zuchtloser, sittenloser Weise; zuchtlos.

rilassatezza, f. zuchtloser Lebenswandel; Zuchtlosigkeit, f.; – di costumi, di disciplina, Lockerung (f.), Gelockertsein (n.) der Sitten, der Zucht.

rilassatore, m.; –trice, f. Erschlaffer; **rilassazione**, f. Erschlaffung; Verweichlichung; Entnervung, f. || Lockerung, f. (der Zucht) || Verweichlichtheit, Entnervtsein, n. || Ausruhen, n.; Erholung, f.; – d'animo, geistige Erholung || Freilassen, n.; Entlassung (aus der Haft), f. (lat. relaxatio, –onem).

†rilasso, *agg.* schlaff; schwach || lässig; träg; verdrossen. [von neuem pflastern.

rilastricare (rilastrico, –chi), v. a.

rilavare (rilavo), v. a. nochmals waschen || – lo stomaco, den Magen schwächen, verderben (unzuträgliche Speisen od. Getränke) || *p. pres.* rilavante, als *agg.*: stomaco –, verdorbener, geschwächter Magen. [n.

rilavatura, f. Wiederwaschen; Aufwaschen,

rilavorare (rilavoro), v. a. wieder bearbeiten; neu versertigen || lavorare e – il terreno, den Boden immer u. immer wieder umgraben, bearbeiten.

rilecc are (rilecco, –chi), v. a. von neuem lecken, belecken; il cane lo leccava e lo rilecc ava, der Hund leckte ihn immer von neuem || *fig.* von neuem durchfeilen (eine geistige Arbeit) || *p pass.* rilecc ato, als *agg.*: mit übermäßiger Sorgsamkeit, mit peinlicher Sauberkeit gefeilet; geschniegelt.

rilegamento, m. s. rilegatura.

rilegare (rilegg o, –ghi), v. a. von neuem wieder zubinden || *(Legat.)* binden, einbinden (häufiger bloß legare) || *(Oref.)* fassen (Edelsteine) || *(Mur.)* verbinden (Mauern durch Klammern) || ⊙ für relegare (D.).

rilegatore, m. wer ein. wieder zubindet || Buchbinder, m. (häufiger legatore de' libri).

rilegatura, f. *(Legat.)* Binden; Einbinden (der Bücher), n. || Einband, m. || *(Min.)* verbindende Quarzschicht.

rilèggere (rilèggo, s. leggere), v. a. wieder, nochmals lesen; noch einmal durchlesen.

†rilentamente, *avv.* dass. wie a rilente.

†rilentamento, m. dass. wie allentamento od. rilasamento.

rilènte u. **rilènto**; a –, *mod. prov.* (*pop.* auch bloß rilento) ganz sachte; gemach; andare a – nel fare qc., vorsichtig u. behutsam, sachte bei etw. zu Werke gehen.

rilessare (rilesso), v. a. wieder auskochen, sieden (Fleisch).

rilessire (rilessisco), v. n. zu wenig durchgesotten sein (Speisen, welche zu zu viel Sauce od. bei zu schwachem Feuer gekocht sind); nicht braun sein (Braten).

rilevamento, m. Wiederaufrichten, n. || *fig.* Erhebung; Stärkung; Tröstung, f. || Hervorhebung, f. || *(Mar.)* Peilung; Aufnahme (eines Hafens), f.

rilevante, *agg.* s. *p. pres.* v. rilevare.

†rilevanza, f. dass. wie rilievo.

rilevare (rilèvo), v. a. wieder fortwegnehmen || wieder aufheben; in die Höhe heben; – di terra, vom Boden aufrichten (hingefallene Sachen u. Personen) || *fig.* wieder stärken; trösten, aufrichten (die Gemüter, die gesunkene Hoffnung) || wieder aufheben (einem Sünder) || wiederherstellen; wieder zur Blüte bringen; wieder zur Geltung bringen (Disciplin; Studien; Meinungen) || bei der Geburt in Empfang nehmen u. abwarten (neugeborene Kinder); übel aber aufziehen; taugen! – le parole, die Worte skandieren; jede Silbe einzeln lesen (v. Kindern, die beim Lesen noch nicht viel buchstabieren; auch *assol.*); und überhaupt: die Worte deutlich aussprechen || ablesen; entnehmen; abnehmen; herausnehmen (aus einer Stube, z. B. eines Bauwerks den vollständigen Grundriß) || *fig.* bemerken; begreifen; erfassen (die Bedeutung eines Satzes); erschließen; ersehen; abnehmen (da qc., aus einer Sache); dalla qual cosa si rileva, che . . ., woraus man ersieht, daß . . .; (von Personen) non ci si rileva nulla od. non ci si rileva un numero, er bietet ein wahres Rätsel; man kann ihn od. seine letzten Absichten nicht ergründen; er läßt sich nicht ergründen || (ri)leggendo rilevo, s. ; herausziehen; herausfinden (Menge u. Zehler in einer geistigen Arbeit od. einem Kunstwerk) || *(Mar.)* peilen; – una costa, eine Küste aufnehmen || *(Pitt.)* hervorheben; gut vom Grunde losarbeiten || *fig.* mit Nachdruck geltend machen; nachdrücklich, ausdrücklich auf etw. hinweisen || – qd., jem. in seinem Amt ꝛc. einsetzen; – una sentinella, eine Schildwache ablösen || *fig.* jem. von einer übernommenen lästigen Verpflichtung befreien, lostösen; – uno dei danni, jem. für den erlittenen Schaden entschädigen || ✻ – percosse, ingiurie, Schläge, Beleidigungen davontragen, sich zuziehen || –rsi, v. rifl. sich von neuem entfernen, wegbegeben (von einem Ort) || von neuem aufstehen; das Bett wieder verlassen || sich wieder aufrichten (da terra, vom Boden) || *fig.* wieder in die Höhe, in den vorigen Stand kommen; wieder aufblühen, gedeihen (Studien, Künste ꝛc.) || sich erholen; sich wiederaufstellen || *(Vet.)* vom Säudenfall sich wiedererheben || v. n. *(Pitt.)* hervorstehen; heraustreten; sich gut abheben || wichtig, von Bedeutung, erheblich sein; daran gelegen sein; rileva poco, es hat wenig auf sich; es ist wenig daran gelegen; es fruchtet wenig || *p. pass.* rilevato, als *agg.*: hoch; sich über den Erdboden erhebend; un muro – da terra due metri, eine zwei Meter hohe Mauer; la parte più –a del monte, der höchste, höchstgelegene Teil des Berges, hervorspringende, petto ben –, schön gewölbte Brust; ciglia assai –e, stark vorspringende Augenbrauen || *fig.* wichtig; erheblich; erhaben; stile –, erhabener Stil; concetti –i, erhabene Gedanken; cose –e, wichtige Sachen; ansehnlich; groß; vornehm; posizione –a, hervorragende Stellung.

rilevatamente, *avv.* in erhabener Arbeit ausgeführt; erhaben || in vornehmer, prächtiger Weise.

†rilevato, m. Erhöhung (über die Oberfläche), f.; – di tavole, Brettergerüst, n. || erhöhter Damm; Bürgersteig, m. || dass. wie rilievo. [sollevatore, –trice.

†rilevatore, m.; –trice, f. dass. wie

rilevatura, f. Erhöhung (über die Oberfläche); Hervorragung, f.

†rilevazione, f. s. rilevamento.

rilèvo, m. Aufsehen, Zahmen (aus dem Nest gehobener Vögel), n. [freien.

riliberare (riliber o), v. a. wieder be-

riliévo, m. Erhöhung (über die Oberfläche), f.; Hervorspringen, n.; Teil, um welchen sich ein Gegenstand über seine Grundfläche erhebt, m.; questa cornice ha poco –, diese Rahmen teilt wenig hervor || (Arte) figure di –, erhabene, in erhabener Arbeit ausgeführte Reliefsiguren; di tutto –, in ganz erhabener Arbeit; in Rundrelief od. Hautrelief, Hochrelief; di mezzo –, in halb erhabener Arbeit; di basso –, in flacherhabener Arbeit; in Basrelief od. Flachrelief || lavorare di –, in Relief arbeiten, (etw.) darstellen || *(Pitt. u. Disegn.)* dar – ad una figura con gli scuri, durch Schatten, dunkle Schattierung eine Figur herausarbeiten, besonders hervortreten lassen; questa figura ha molta –, diese Figur hebt sich sehr hervor, scheint gleichsam herauszutreten, ist gut vom Grunde losgearbeitet || *fig.* dar – a qc., etw. besonders hervortreten lassen; mit Nachdruck hervorheben, geltend machen; la bruttezza dell' una dà – alla beltà dell' altra, die Häßlichkeit der einen hebt die Schönheit der anderen, dient der Schönheit der anderen zur Folie || *fig.* Ansehen, n.; Ehre; Bedeutung, f.; Ruhm, m.; cosa di –, Sache von Bedeutung, wichtige, hervorragende; ciò gli dà gran –, das giebt ihm ein großes Ansehen, große Bedeutung || ✻fare alcuni –i in un' opera altrui, einige Ausstellungen an dem Werke eines anderen machen; auf einige Mängel in dem Werke eines anderen hinweisen; sie herausstellen, hervorheben || –i, pl. Überbleibsel, n. (vom Essen); *fig.* Ausschuß; Wegwurf, m.

†riligione, f. s. **religione**, *agg.* s. religione, religioso.

rilimare (rilimo), v. a. von neuem feilen || *fig.* abermals durchfeilen, verbessern || *p. pass.* rilimato, als *agg.*: fig. durchgefeilt; ausgefeilt (z. B. ein Gedicht).

rilisciare (rilisc io), v.a. neu glätten || –rsi, v. rifl. sich ordentlich herausputzen.

rilitigare (rilitigo, –ghi), v. n. von neuem streiten, zanken. [preisen.

rilodare (rilòdo), v. a. abermals loben,

†rilogare (riluógo, –ghi), v. a. wieder an seine Stelle bringen, setzen || auch für [beschelten.

rilordare (rilordo), v. a. von neuem

†rilucciacare (rilucc ico, –chi), v. n. schimmern; funkeln.

†rilucentezza, f. Glanz; Schimmer, m.

rilucere (rilùc o, –ci; *perf.* rilucei u. rilucètti, –luc esti; *p. pass.* fehlt), v. n. schimmern; leuchten glänzen; funkeln; *prov.* non è tutt' oro quel che riluce, es ist nicht alles Gold, was glänzt || *fig.* glänzend sich offenbaren; hervorleuchten; hervorstechen; far – la giustizia, seine Gerechtigkeit leuchten lassen || *fam.* il pelo gli riluce, er sieht sehr wohl aus; er ist fett u. blühend || *p. pres.* riluc ente, als *agg.*: leuchtend; glänzend; schimmernd; funkelnd (lat. rilucere).

rilustrare (rilustro), v. a. wieder aufputzen, polieren; frischen Glanz geben, verleihen (einer Sache) || *fig.* wieder verschönern.

†rilutare (riluto), v. a. wieder verkleben, kitten.

riluttante, *agg.* widerstrebend; widerspenstig; ✻renitent (lat. reluctans, –antem).

riluttanza, f. Widerstreben, n.; Widerspenstigkeit, f.; Widerwille, m.

rima, f. Reim, m.; aver la –, einen Reim haben; sich reimen; gereimt sein; non trovare la –, keinen Reim finden; – regolata, dolce, difficile, dura, libera, strana, tronca, sdrucciola, regelrechter, schöner, schwerer, harter, leichter, gesuchter, unvollkommener, gleitender (in zwei nur halbbetonte Silben ausgehender) Reim; sonetto a –e obbligate, Sonett mit gebundenen Reimen (deren Reihenfolge an ein Schema gebunden ist), n.; terza –, dreizeiliger Reim || Vers, m.; Strophe, f.; Gesang, m.; Lied, n. (meist im pl.) || andarci di –, sich reimen, einen Reim geben; aber nur in der Wendung: ci va di –, das reimt sich; das giebt einen Reim; damit es einen Reim giebt (wenn z. B. jem. scherzweise mit einem Reim antwortet); sonst hierzu fare –; questa parola fa – con quell' altra, auf jenes Wort reimt sich dieses ob. mit jenem Worte reimt dieses || rispondere alle –e ob. per le –e, in Versen, mit einem Gedicht antworten; in gebundener Form erwidern als Gegenleistung für eine erhaltene poetische Dedikation); häufiger *fig.* mit verdoppelter Schärfe, Heftigkeit, Derbheit antworten (mündlich od. schriftlich auf einen entsprechenden Angriff); in seiner Antwort nichts schuldig bleiben; derb herausgeben || scrivere in –, in Versen, in gebundener Form schreiben, dichten || *pop.* Tonfall (der Stimme), m.; die gleichförmigen, langhingezogenen Töne der Ausrufer und Straßenverkäufer, m. pl.; che bella –a hanno! wie kann die schon ausrufen! (Etym. ungewiß; wahrsch. v. lat. rhythmus, gr. ῥυθμός; nicht v. ahd. rima, Wort).

†rima, f. Spalt; Riß, m. (lat. rima).

rimacchinare (rimacchino), v. n. neue Ränke, Intriguen ersinnen, anzetteln; von neuem Umtriebe heraussalten.

rimaccia, f. (*pegg.* v. rima) meist im pl. –cce, schlechte, elende Verse, m. pl.

rimacinare (rimacino), v. a. wieder mahlen; wieder zerreiben. [rimanere.

†rimagnente, p. *pass.* v.

rimaledire (rimaledisco, –i. dire), v.a. von neuem verfluchen.

rimandare (rimando), v.a. von neuem hinschicken, aufsenden, wiederschicken; zurückschicken (Personen) || abermals, nochmals senden, schicken, aufsenden (Sachen) || zurückschicken; zurückgeben; zurückstellen; wiederzustellen (z. B. Sachen, die man sich geliehen hat od. die man bei jem. hat liegen lassen) || *(Giuoc.)* – la palla, il cerchio etc., den Ball, den Reifen ꝛc. zurückschlagen, zurückwerfen || verabschieden; entlassen; fortschicken (jem. aus seinem Dienst); speciell *(Mil.)*: entlassen; heimschicken; in Urlaub schicken; beurlauben (Soldaten, zeitweilig od. definitiv) || ✻verstoßen (sein Weib; üblicher ripudiare) || ✻verbrechen; von sich geben; ausspeien || verweisen (den Leser von einer Stelle des Buchs auf eine andere); in der Textlogarithmie: verweisen (die nicht übliche Form eines Wortes auf die übliche) || verschieben; – la discussione della causa a quest' altra quindicina, die Verhandlung der Sache um vierzehn Tage verschieben od. auf vierzehn Tage später verlegen; *assol.* vertagen (z. B. einen Prozeß od. die Beratung eines Gesetzentwurfs) || *fam.* rimandaria giù, für sich behalten (wenn man im Begriff ist, gewichtige Dinge auszuplaudern od. Beleidigungen auszustoßen, sich aber im letzten Augenblick noch zum Schweigen entschließt); auf der Zunge behalten; es sich verbeißen.

rimando, m. *(Giuoc.)* Zurückschlagen (des Balls beim Ballspiel), n. || Verweis; Hinweis, m. (Zeichen in einer Schrift zum Hinweisen

auf eine andere Stelle) ‖ **di ~**, *avv.* als Antwort; als Entgegnung; dagegen; rispondere di ~, die Antwort nicht schuldig bleiben.

rimaneggiame·nto, m. Wiederbelastung, f. ‖ Wiederhandhabung; Wiederbetreibung, f.

rimaneggiᵗare (**rimaneggio**), v. a. wieder in die Hände nehmen; wieder betasten, anfühlen ‖ wieder zurechtmachen ‖ ~ un affare, ein Geschäft wieder aufnehmen; es aufs neue betreiben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich Mühe geben; sich aufs neue bestreben; sich geschäftig zeigen ‖ *(Typ.)* umbrechen (den Satz).

rimanènte, m. Rest; Überrest; Überschuß; Rückstand, m.: il ~ della vita, del giorno, der Rest des Lebens, des Tages; il ~ delle truppe, der Überrest, Rest der Truppen ‖ †il ~, der Übrigbleibende, Erbe ‖ del ~, od. nel ~, *mod. avv.* im übrigen; im allem übrigen; was das Sonstige betrifft, das Übrige anlangt.

†**rimanènza**, f. Verweilen, n.; Aufenthalt, m. ‖ Überbleibsel; Überrest, m.

rimanére (**rimᵃngo, rimᵃni, rimaniᵃmo** u. **rimanghiᵃmo, rimᵃngono**; *perf.* **rimᵃsi, rimaneˢsti**; *fut.* **rimarrò**; *p. pass.* **rimᵃsto** u. ⊙**rimᵃso**), v. n. bleiben; verbleiben; dableiben; zurückbleiben; ~ senza mogliе, senza figliuoli, ledig, kinderlos bleiben; auch: die Frau, die Kinder verlieren; ~ orfano di quattro anni, mit vier Jahren, im vierten Jahr zur Waise werden ‖ *prov.* ~ con un palmo di naso, mit einer langen Nase (zu Hause) kommen; ~ nelle od. sulle secche, fest sitzen bleiben; nicht mehr fortkommen; ~ a niente, aufs Trockene, an den Bettelstab geraten; ~ senza sangue, heftig erschrecken; totenbleich werden ‖ bleiben (für ~ morto); molti sono rimasti nella battaglia, viele sind in der Schlacht geblieben ‖ sichen bleiben (an einem Punkt, in einer Erörterung ꝛc.) ‖ sich befinden (an einem Ort); stehen; liegen; dove rimane la villa? wo liegt die Villa? ‖ *assol.* von Staunen, Verwunderung, Verwunderung ergriffen, hingerissen werden; überrascht, verwundert, erstaunt sein ‖ sein (statt essere vor einem Abjektiv od. *p. pass.*, um die unmittelbare u. augenblicklich eingetretene Folge einer Handlung auszudrücken); cadde e rimase morto sul colpo, er fiel u. war auf der Stelle tot; finalmente rimanemmo d'accordo, endlich wurden wir einig; a quelle parole rimase stizzito, diese Worte brachten ihn auf; ~ stupefatto, ganz verblüfft, verdutzt dastehen ‖ ~ al laccio, in die Schlinge, Falle geraten; ~ a una insidia, a una burla, das Opfer einer Hinterlist, eines Scherzes werden; in derselben Bedeutung auch bloß ~; una seconda volta non ci rimango, ein zweites Mal werde ich mich nicht fangen lassen, werde ich nicht wieder darauf hereinfallen, mich nicht wieder überlisten, übertölpeln lassen ‖ übrig bleiben, verbleiben; noch vorhanden sein; del patrimonio poco più eo ne rimase, von dem Vermögen blieb uns nur noch wenig übrig; poco tempo ci rimane, wir haben nur noch wenig Zeit ‖ erübrigen; übrig bleiben (was noch zu geschehen hat; was des weiteren zu sagen ist); ci rimangono altre quattro miglia, wir haben noch weitere vier Meilen zurückzulegen; rimane ora che parliamo dell' altro punto, es erübrigt noch, von dem anderen Punkt zu sprechen ‖ †fehlen; poco rimase, che . . ., wenig fehlte, daß . . . (für: poco mancò, che . . .) ‖ ~ da qd., von jds. Willen abhängen; se rimanesse da me, wenn es auf mich ankäme; wenn mein Wille entscheidend wäre ‖ †davonbleiben; abstehen; unterlassen; aufhören ‖ †~ dietro a qd., jem. überleben (üblicher sopravivere) ‖ **–rsi**, v. rifl. bleiben; –rsi in casa, (schon) zu Hause bleiben; **–rsi cristiano**, ein guter Christ bleiben; rimanti con noi, bleibe bei uns; rimanti con Dio! behüt' dich Gott! lebe wohl! gehab' dich wohl! ‖ –rsi di qc., sich enthalten (einer Sache); unterlassen (etw.); non –rsi di fare qc., nicht aufhören, etw. zu thun (lat. remanere).

rimangiᵃre (**rimaⁿgio, –gi**), v. a. u. n. wieder essen; noch mehr essen; auch von anderen Speisen essen; non posso ~, mehr kann ich nicht essen ‖ *fig.* u. *fam.* ~ qd. od. –rsi qd., jem. durch Worte u. hochtrabende Reden übertrumpfen, mundtot machen, niederdrücken, zur Ergebung zwingen ‖ –rsi le lettere parlando, die Worte verschlucken, nicht deutlich aussprechen; –rsi le consonanti le vocali, beim Sprechen die Konsonanten, die Vokale nicht hören lassen, übergehen (Eigenart mancher Dialekte); *fam.* –rsi la parola, in Abrede stellen; leugnen, daß man etw. versprochen hat.

rimanteˢnere (**rimanteⁿgo**, ſ. tenere), v. a. von neuem behaupten, aufrecht erhalten.

∗**rimarcaˢbile**, *agg.* ſ. rimarchevole.

∗**rimarcaˢre** (**rimaˢrco, –chi**), v. n. bemerken; anmerken; beobachten; hervorheben (Französismus: remarquer; besser italienisch: notare od. rilevare).

∗**rimarcheˢvole**, *agg.* bemerkenswert; wichtig; merkwürdig; beträchtlich; ansehnlich; (Französismus; besser **notabile**, **rilevante od. singolare**).

rimaˢre (**riˢmo**), v. a. u. n. reimen; in Verse, Reime bringen ‖ darstellen (D.) ‖ sich reimen; einen Reim geben ‖ *p. pass.* **rimaˢto**, als *agg.*: gereimt; prosa rimata, in Verse gebrachte, gereimte Prosa (schwung- u. phantasielose, nüchterne Dichtung) (v. rima).

†**rimaˢre** (**riˢmo**), v. a. durchsuchen; durchforschen; erforschen (lat. rimari).

rimargiⁿare (**rimaˢrgino**), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. verharschen, vernarben, zuheilen (Wunden); vernarben (Schnittstellen an Pflanzen) ‖ v. a. eine Wunde schließen, zuheilen ‖ †löten; kitten; verkitten.

rimaˢrio (pl. **–aˢrj**), m. Reimbuch; Reimlexikon, n. ‖ Wörterbuch der Reime zu den Werken eines klassischen Dichters zu Erleichterung des Auffindens der einzelnen Stellen, n.

rimariᵗare (**rimariˢto**), v. a. von neuem verheiraten (eine Witwe od. geschiedene Frau) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich von neuem verheiraten; abermals heiraten (nur von Frauen gebraucht); wieder einen Mann nehmen ‖ *fig.* sich wieder vereinigen (D.).

†**rimaˢsa**, f. Aufenthalt, m.; Bleiben, n. (lat. remantio).

rimascheraˢre (**rimaˢschero**), v. a. von neuem maskieren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich von neuem maskieren. *fossl.* m. Überbleibsel, n.

⊙**rimaˢso**, *p. pass.* v. rimanere ‖ †als **rimaˢstico, –chi**), v. a. u. n. nochmals kauen; ~ le parole, die Worte schlecht, mühsam aussprechen.

rimasuˢglio (pl. **–gli**) u. *pop.* **rimasuˢglio·lo**, m. geringes, kümmerliches Überbleibsel; winziger, schäbiger Überrest.

rimatoˢre, m.; –trice, f. Versmacher; Reimschmied; Versdrechsler; Dichter, m.; †**rimaˢtura**, f. Art zu reimen, f. ſein, f. †**rimazioˢne**, f. sorgfältige Forschung, Nachforschung (v. lat. rimari).

rimbacucᶜare (**rimbacuˢco**), v. a. (verstärkendes imbacuccare) dicht einhüllen, einmummen, einpacken (in un mantello, in einen Mantel) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich gänzlich einhüllen, einmummen, einmummeln ‖ *p. pass.* **rimbacucᶜato**, als *agg.*: dicht eingehüllt, vermummt; eingemummt; eingemummelt.

rimbaldanzire (**rimbaldanziˢsco**), v. n. wieder Mut bekommen, gewinnen ‖ übermütig werden.

†**rimbaldèra**, f. *volg.* sehr höfliche, aber nicht vom Herzen kommende Bewillkommnung.

rimbaldire, v. n. dass. wie rallegrarsi ‖ v. a. ermutigen; Mut einflößen.

rimballᵃre (**rimbaˢllo**), v. a. wieder einpacken, zusammenpacken (Waren) ‖ v. n. *fig.* zittern; beben (von einem nicht mehr feststehenden Gegenstand, z. B. von einer baufälligen Treppe).

rimbalzᵃre (**rimbaˢlzo**), v. n. in die Höhe schnellen, springen, hüpfen; zurückprallen; abprallen (Geschosse, Bälle u. elastische Körper); il pallone rimbalzò più volte, der Ball sprang mehrmals auf.

rimbalzèllo, m. giocar a ~, flache Steine auf einer Wasserfläche hinschnellen, aufprallen lassen.

rimbalzo, m. Zurückprallen; Abprallen, n.; Prall; Prallstoß; Rückprall, m. ‖ Aufschlag; Sprung, m. (eines Geschosses) ‖ Stoß (auf einen schwankenden Wagen), m. ‖ di ~, od. a ~, (auf)prallend; zurückprallend; zurückschnellend; *fig.* mittelbar; indirekt; auf indirektem Wege; saper qc. di ~, etw. vom Hörensagen wissen; es auf indirektem Weg, aus zweiter Hand erfahren haben; il motto di ~ venne a ferir me, der Seitenhieb war indirekt auf mich gemünzt.

rimbambiᵐbire, m. Kindischwerden (im Alter), n.

rimbambiᵐbire u. **rimbambiᵐbire** (**rimbambiniˢsco; rimbambiˢsco**), v. n. wieder zum Kind, kindisch, schwachköpfig werden (alte Leute) ‖ *p. pass.* **rimbambiniˢto** u. **rimbambiˢto**, als *agg.*: schwachköpfig; kindisch (Greise).

rimbarbariˢre (**rimbarbariˢsco**), v. a. wieder barbarisch, grausam behandeln; (verstärkendes imbarbarire) mit verschärfter Grausamkeit wüten (gegen jem.) ‖ v. n. abermals in Barbarei zurücksinken; von neuem verwildern (von einem Volk) ‖ sich verschlechtern; verwildern (Stil).

rimbarbogiˢre (**rimbarbogiˢsco**), v.n. (verstärkendes imbarbogire) wieder gänzlich zum Rinde, kindisch werden (im Alter) ‖ *p. pass.* **rimbarbogiˢto**, als *agg.*: kindisch; schwachköpfig (Greise).

rimbarcaˢre (**rimbaˢrco, –chi**), v. a. wieder zu Schiff bringen, verladen, einschiffen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. wieder das Schiff besteigen; sich wieder einschiffen.

rimbarcᵃre (pl. **–chi**), m. Wiedereinschiffung; Wiederverladung, f. ‖ Sichwiedereinschiffen, n.

rimbastiˢre (**rimbastiˢsco**), v. a. aufs neue mit weiten Stichen heften, aufheften; *fig.* neu anordnen (eine Schrift).

rimbeccaˢre (**rimbeˢcco, –cchi**), v. a. †zurückschlagen (den Ball) ‖ *fig.* zurücktreiben; zurückjagen; ~ la colpa, che rimbecca per dritta opposizione alcun peccato, die Schuld, die einem anderen Vergehen direkt entgegengesetzt ist (D.) ‖ *fam.* schlagfertig u. derb od. witzig herausgeben, erwidern ‖ mit dem Schnabel hacken.

rimbeˢcco (pl. **–cchi**), m. schlagfertige Antwort; treffende, witzige Erwiderung ‖ **di ~**, *mod. avv.* mit großer Schlagfertigkeit; mit schlagfertigem Witz.

rimbecillire (**rimbecilliˢsco**), v. n. gänzlich schwachköpfig, einfältig werden ‖ *p. pass.* **rimbecilliˢto**, als *agg.*: gänzlich schwachköpfig; einfältig; kindisch.

rimbellire (**rimbelliˢsco**), v. a. hübscher machen; verschönern ‖ v. n. schöner werden; sich verschönern.

rimbeltempiˢre (**rimbeltempiˢsce**), v. n. u. *impers.* wieder schönes Wetter werden; sich herausmachen (das Wetter).

†**rimberciaˢre**, v. a. ſ. rabbercìare.

†**rimbèrcio** (pl. **–cìi**), m. dass. wie manichino (im alten sienesischen Dialekt).

rimbiancᵃre (**rimbiaˢnco, –chi**), v. a. von neuem weißen, aufweißen; wieder tünchen.

rimbiondiˢre (**rimbiondiˢsco**), v. a. blond färben, goldgelb machen (die Haare) ‖ v. n. blonder werden; eine blondere Färbung annehmen.

rimbirboniˢre (**rimbirboniˢsco**), v.n. sich zu einem immer größeren Spitzbuben ausbilden; ein immer größerer Schuft werden.

rimboccameˢnto, m. Umstülpen; Umschlagen nach auswärts, n.

rimboccaˢre (**rimboˢcco, –cchi**), v.a. den äußeren Teil von etw. falten, umschlagen, zurückschlagen; ~ il lenzuolo del letto, die Bettdecke umschlagen; zurückschlagen od. auch: das Leintuch umschlagen (zum Säumen); ~ le maniche della camicia, die Hemdärmel aufstreifen; **–rsi le maniche sul gomito**, sich die Ärmel über den Ellbogen (zurück)streifen ‖ umkehren; umstürzen; umstülpen (Gefäße; ein Gigs) ‖ wieder hineinwerfen (in eine Mündung, Öffnung) ‖ herunterwerfen, herabstürzen ‖ v. n. †überfließen; überströmen (üblicher traboccare u. ribboccare); *fig.* ~ d'allegrezza, vor Freude außer sich sein ‖ *p. pass.* **rimboccaˢto**, als *agg.*: ein-, umgeschlagen; ~ all' ingiù, heruntergeschlagen.

rimboccatuˢra, f. Umschlagen; Zurückschlagen, Einschlagen, n. ‖ Umschlag; Einschlag; Aufschlag, m.

rimboˢcco (pl. **–cchi**), m. Einschlag, m.; Einfassung, f. (z. B. der Ärmel, Hosen behufs Verkürzung) ‖ †Überlaufen; Überfließen, n. (üblicher ribocco u. traboccо).

rimbombameˢnto, m. ſ. rimbombo.

rimbombᵃre (**rimboˢmbo**), v. n. wiederhallen; schallen, hallen; dröhnen; il teatro rimbombò di applausi, das Theater hallte wieder von Beifallsrufen ‖ v. a. wiederhallen lassen (das Echo ein Geräusch) ‖ *p. pres.* **rimbombaˢnte**, als *agg.*: stark schallend; dröhnend, wiederhallend.

rimbombiˢre (pl. **–iˢri**), m. fortgesetztes Dröhnen, Getöse (z. B. von Kanonenschüssen).

rimboˢmbo, m. Wiederhall, m.; Dröhnen;

Getöse, n.; Lärm, m.; Geräusch, n.; ~ di artiglierie, Geschützdonner, m.; ~ di voci, Stimmengetöse, -gewirr, n.

†**rimbombo·so**, *agg.* dasſ. wie rimbombante (ſ. *p. pres.* v. ribombare).

rimborsa·bile, *agg.* zurückzahlbar; was wiederzuerſtatten iſt.

rimborsamento, m. dasſ. (aber weniger üblich) wie rimborso.

rimborsare (rimbor·rso), v. a. Nummern od. Namen wieder in den Losbeutel thun (behufs erneuter Ziehung) ‖ *(Stor. fiorent.)* wieder zur Wahl ſtellen (Beamte, beſ. die Zunftvorſteher), ‖ Auslagen u. Schulden zurückzahlen, wieder zurückerſtatten (ſdm.); mi rimborsò puntualmente delle spese fatte, er erſtattete mir meine Auslagen pünktlich zurück; paga tu per me, ed io ti rimborserò, bezahle für mich, ich werde dir es zurückerſtatten ‖ **–rsi**, v. rifl. für andere gemachte Ausgaben wieder einziehen, einkaſſieren; ſich bezahlt machen (su qc., durch eine Sache).

†**rimborsazio·ne**, f. *(Stor. fiorent.)* Neuwahl der Beamten, f. (beſ. der Zunftvorſteher).

rimbo·rso, m. Bezahlung; Wiedererſtattung; Vergütung (von Auslagen u. Schulden); Zurückzahlung, f.; per ~ di spese fatte, a conto, Zurückerſtattung gehabter Auslagen, Unkoſten, f.; già fu fatto rimborso fin a un centesimo, ihm wurden ſeine Auslagen, Unkoſten bis auf Heller u. Pfennig zurückbezahlt.

rimboscamento, m. Wiederbewaldung; Wiederbepflanzung mit Bäumen; Neuaufforſtung, f.

rimboscare (rimbósco, –schi), v. a. abgeholztes, entwaldetes Gelände wieder mit Bäumen bepflanzen; es neu bewalden; es aufforſten ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wieder in den Wald zurückziehen (um ſich zu verbergen od. der Verfolgung zu entziehen).

rimboschire (rimbo·schi·sco), v. n. von neuem ſich bewalden; ſich wieder mit Wald bedecken (Berge ꝛc.).

rimbottare (rimbo·tto), v. a. wieder auf das Faß füllen; auffüllen ‖ *fig.* hinzuthun; *mod. prov.* ~ sulla feccia, Fehler auf Fehler, Schaden auf Schaden häufen; *fam.* immer aufs neue trinken (ein ſchon gänzlich Betrunkener).

rimbracciare (rimbra·ccio), v. a. wieder an den Arm ſtecken (den Schild); wieder ergreifen.

rimbrancare (rimbra·nco, –chi), v. a. wieder in die Herde ſtecken; wieder zur Herde thun (einzelne Schafe ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder zur Herde ſtoßen; *fig.* ſich einer Geſellſchaft wieder zugeſellen.

rimbrecciare (rimbre·ccio), v. a. mit friſchem Kies bewerfen (eine Straße).

rimbrecciata, f. Ausbeſſerung einer Straße durch erneute Bewerfung mit Kies; Neuaufſchüttung, f.; dare una ~ a una strada, eine Straße mit friſchem Kies bewerfen; ſie neu beſchottern. [durch Neuaufſchüttung), n.

rimbrecciatura, f. Ausbeſſern einer Straße

∗**rimbrencio** u. **rimbrenciolo**, m. Lappen; Fetzen; Papierfetzen, m. (ſ. brincello).

∗**rimbrenciolo·so**, *agg.* lappig; zerfetzt.

†**rimbréntare**, f. u. **rimbréntano**, m. *(Bot.)* dasſ. wie imbrentine.

rimbricconire (rimbricconi·sco), v. n. ein noch größerer Schurke, Gauner werden als zuvor.

†**rimbróccio**, m. ſ. rimbrotto.

rimbrodolare (rimbródolo), v. a. ein wenig friſch übertünchen, überſtreichen ‖ *fig.* rimbrodolarla, ſein Unrecht od. Vergehen mit einen Ausflüchten, ſo gut es geht, zu bemänteln, zu verdecken ſuchen.

rimbrogliare (rimbróglio, –gli), v. a. von neuem verwirren, in Unordnung bringen; ~ qd., Verwirrung über jem. bringen; jdn. Angelegenheiten verwirren; jem. aufs neue begannen ‖ **–rsi**, v. rifl. von neuem ſich verwirren; ſich aufs neue verwickeln; abermals in Verwirrung geraten (z. B. indem man den Faden der Rede zum zweitenmal verliert).

†**rimbrótta**, f. u. **rimbrottamento**, m. ſ. rimbrotto.

rimbrottare (rimbrótto), v. a. mit herben Vorwürfen überhäufen; keifend ausſchelten ‖ erneuerte Wohlthaten vorhalten, vorwerfen, vorrücken, aufmutzen.

†**rimbrottatore**, m. Brummbär; Murrkopf; Keifer, m. (beſcr brontolone).

†**rimbrotte·vole** u. **rimbrotto·so**, *agg.* mürriſch; ſtets zum Schelten geneigt

rimbrótto u. ∗**rimbróttolo**, m. herber Vorwurf, Verweis, Verweis, Vorhalt.

rimbrunire, v. n. dasſ. wie imbrunire.

rimbruttire (rimbrutti·sco), v. n. häßlich, garſtig werden; noch häßlicher werden ‖ v. a. noch häßlicher machen; noch mehr verunſtalten.

rimbucare (rimbu·co, –chi), v. a. wieder ins Loch zurückjagen, zurücktreiben ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verkriechen; wieder ins Loch kriechen.

†**rimbuffare** (rimbu·ffo), v. n. entgegenſchnauben, toben, brauſen (Wind).

rimburire (rimburi·sco), v. n. *fig.* ein immer größeres Rindvieh werden; noch mehr verdummen; ſich verbüffeln (durch allzuvieles Studieren).

rimbullettare (rimbulle·tto), v. a. abermals (mit kleinen Nägeln) beſchlagen; neubenageln (z. B. Schuhe).

†**rimbúno, di ~**, *mod. avv.* Jahr für Jahr; im jährlichen Durchſchnitt genommen.

†**rimbrachiare**, v. a. u. *Der.* ſ. rimorchiare u. *Der.*

rimbussolare (rimbu·ssolo), v. a. die Loſe od. Kügelchen ins Losbeutel, in der Urne (hin u. her) ſchütteln ‖ *fam.* abermals züchtigen, Hiebe geben, durchprügeln.

†**rimbustare** (rimbu·sto), v. a., ~ qc. al dosso di uno, etw. ganz nach dem Werke eines anderen machen.

rimbuzzare (rimbu·zzo), v. a., ~ qd., ihm zu viel zu eſſen geben; ihm den Magen zu ſehr vollſtopfen; ihn vollſtopfen (beſ. Kinder) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich den Magen zu ſehr vollſtopfen; zu ſtark eſſen. [abhelfbar.

rimediabile, *agg.* heilbar; herſtellbar;

rimediare (rimédio, –di), v. a. u. n. heilen; ~ una malattia, eine Krankheit heilen ‖ abhelfen; Abhilfe ſchaffen; ſteuern (qc. u. a. qc., einer Sache) ‖ *assol.* dafür ſorgen, daß alles gut abläuft; ſich gut, mit Anſtand aus der Affäre ziehen ‖ ~ qc., etw. vermitteln; es in gute Bahnen leiten ‖ v. a. *fam.* nicht ohne Mühe verdienen, zuſammenbringen (immer nur mit Bezug auf einen kleinen Verdienſt); per oggi ho rimediato la cena, für heute habe ich mir mein Abendbrot verdient; rimediarla, ſich weiter durchſchlagen, ſo gut es eben geht; come vanno le cose? eh, la rimedio, wie gehen die Geſchäfte? nun, man ſchlägt ſich eben durch (v. mit. rimevliare).

rimediatore, m.; **–trice**, f. Helfer; Helfer; Abſteller, m.; ∗in, f. ‖ Vermittler, m.; ∗in, f.

rimedicare (rimédico, –chi), v. a. von neuem heilen, kurieren; eine abermalige Kur machen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich abermals kurieren; eine neue Kur gebrauchen.

rimédio (pl. **–dj**), m. Heilmittel; Arzneimittel; Mittel, n.; Arznei, f.; ~ efficace, provato, infallibile, rischioso, wirkſames, bewährtes, unfehlbares, gewagtes Mittel; ~ estremo, äußerſtes, verzweifeltes Mittel; ~ per bocca, Mittel zum Einnehmen; ~ topico, örtliches, äußerliches Mittel; ~ preservativo, palliativo, Präſervativ-, Palliativmittel; ~ specifico, ſpezifiſches Mittel ‖ il mio male non ha ~ (è senza ~), mir iſt nicht mehr zu helfen ‖ applicare un ~, ein Mittel anwenden, gebrauchen ‖ *fig.* Schutz, m.; Schutzmittel; Mittel, n.; Abhilfe, f. (contro qc., gegen eine Sache) ‖ Aushunftsmittel; Nat, m.; pensare a' ~, auf ein Mittel ſinnen; ricorrere al ~, zu einem Mittel greifen; Nat ſchaffen; trovare un ~ contro qc., Mittel u. Nat gegen etw. finden ‖ *prov.* è peggiore il ~ che il male, durch das Abhilfsmittel wird das Übel nur verſchlimmert ‖ a tutto c'è ~ fuorchè alla morte, nur gegen den Tod iſt kein Kraut gewachſen; ehe alles verſucht iſt, darf man nicht verzweifeln (lat. remedium).

†**rimedire**, v. a. dasſ. wie risattare u. wie procacciare. [überdenken, überlegen.

rimeditare (rimédito), v. a. nochmals

rimeggiare, v. a. dasſ. wie rimare (aber in verächtlichem Sinn).

rimembranza, f. Erinnern; Sicherinnern, n.; Erinnerung, f., Andenken, n. ‖ Gedächtnisfeier, f. (gewöhnlich als ricordanza).

rimembrare (rimémbro), v.a. erinnern; in Erinnerung bringen; das Andenken eines Vorfalls begehen; rimembro quel giorno, ſch erinnere an jenen Tag od. ich bringe jenen Tag in Erinnerung ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich erinnern, eingedenk ſein (di qc., einer Sache) (gewöhnlich als ricordare) (v. mit. rememorare).

†**rimemorare**, v. a. ſ. rammemorare.

rimenare (rime·no), v.a. zurückbringen; zurückführen; wieder mitbringen; auch *fig.*: il tramontano rimena il buon tempo, der Nordoſtwind ſtellt das gute Wetter wieder her ‖ kräftig ſchütteln, umrühren.

rimenata, f. Umrühren; Schütteln, n.; dare una ~ alla pasta, den Teig umrühren.

rimendare, v. a. ſ. rammendare.

rimendatora, f. Zeugflickerin; Flickſchneiderin; Flickerin; Ausbeſſerin, f.

rimendatore, m.; **–trice**, f. üblicher rammendatore, -trice.

rimendatura, f. dasſ. (aber weniger gebräuchlich) wie rammendatura.

rimendino, m. (*dim.* v. rimendo) dasſ. wie rammendino.

rimendo, m. dasſ. wie rammendo.

rimeno (pl. **–i**), m. fortgeſetztes Schütteln, Rühren; Schütteln n. Rütteln, n.; far ~, ſich viel zu thun machen; ſich abrackern.

rimeno, m. † für ritorno ‖ heute nur noch in der Verbindung: cavalli, vetture di ~, Pferde, Wagen, welche nach ihrem Ausgangspunkt zurückkehren.

rimentire (rimenti·sco o. rimênto), v. n. wieder lügen; aufs neue eine Lüge ſagen. [der Lüge.

†**rimentita**, f. abermalige Beſchuldigung

rimeritabile, *agg.* was vergolten werden kann; belohnbar. [lohnung, Vergeltung, f.

rimeritamento, m. Belohnen, n.; Be-

rimeritare (rimêrito), v. a. vergelten; belohnen ‖ il Signore la rimeriti, Gott vergelt' es Ihnen (Dank der Bettler).

rimescere (rimè·sco, –sci), v. a. von neuem miſchen.

rimescolamento, m. Untereinandermiſchen, n.; Vermiſchung; Vermengung, f.; ~ colla plebaglia, Umgang mit der Hefe des Volks, m. ‖ *fig.* jäher Schreck; Schauder, m.; Zuſammenfahren, n. (vor Schreck). [mento.

†**rimescolanza**, f. dasſ. wie rimescola-

rimescolare (rime·scolo), v. a. wieder-holt miſchen, mengen, durcheinander rühren, vermiſchen, vermengen, zuſammenmiſchen; ~ i numeri nell' urna, die Nummern in der Loſsurne ſchütteln; ~ le carte, die Karten miſchen ‖ *fig.* anrühren; ſich befaſſen mit; non vo' più ~ così obbrobriosa materia, ich will mich mit dieſer ſchmutzigen Sache nicht mehr befaſſen ‖ umſchmelzen; umgießen; in neue Form bringen (eine geiſtige Arbeit) ‖ wieder aufrühren (eine abgethane od. vergeſſene Sache) ‖ *prov.* chi ha buono in man, non rimescoli, wer wohl ſteht, bleibe dabei ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich begeben, ſich miſchen (unter die Leute) ‖ ſich womit abgeben; ſich einmiſchen, einmengen (in etw.) ‖ von jähem, plötzlichem Schrecken ergriffen werden; ſchaudern; zuſammenfahren; far ~ qd., jdm. einen plötzlichen Schrecken einflößen, verurſachen ‖ auch: il sangue si rimescola, das Blut kommt im Aufruhr (durch einen plötzlichen Schreck) ‖ *p. pass.* rimescolato, als *agg.*: heftig erſchrocken; von jähem Schreck erfaßt; aver il sangue ~, von großem Schrecken erfaßt, von großer Angſt, Furcht ergriffen werden; star col sangue ~, in großer Beſorgnis ſich befinden, ſchweben.

rimescolata, f. Durcheinandermiſchen, n.; Miſchung, f. (beſ. der Karten); dare una ~ alle carte, die Karten miſchen.

rimescolatina, f. (*dim.* v. rimescolata) flüchtige Miſchung; dare una ~ alle carte, miſcht die Karten ein wenig.

rimescolio (pl. **–oi**), m. fortgeſetztes Miſchen, Durcheinandermengen; far sempre un gran ~ del suoi libri, ſeine Bücher immer drunter u. drüber werfen ‖ Verwirrung, f.; Aufruhr; Putſch, m.

rimescolo, m. jäher Schreck; große Gemütsverwirrung; Beſtürzung, f.

rimescolone, m. (*accr.* b. rimescolo) großer plötzlicher Schrecken; große Beſtürzung.

rimessa, f. Wiederhinlegen, -ſetzen, -ſtellen, n.; auch: das Wiederhingelegte ‖ Erntecertrag (an Feldfrüchten), den man aufgeſpeichert hat, m.; meiſt in der Verbindung: fare una buona ~, eine gute Ernte heimbringen, machen; ~ d'olio, Ertrag der Olivenernte, m. ‖ *(Com.)* ~ di denari, Geldſendung (in barem Geld od. in Wechſeln); Remeſſe, f.; ~ di merci, Warenſendung, -ſpedition, f. ‖ Stallung, f.; Schuppen (für Wagen), m.; Remiſe, f. (ſowohl zu eigenem Gebrauch, wie vermietbarer Einſtellungsort fremder Fuhrwerke) ‖ *(Giuoc.)* Zurückſchlagen (des Balls im giuoco del pallone), n.; auch die Art des Zurückſchlagens; ha una bellissima ~, er ſchlägt den Ball ſehr ſchön, ſehr gewandt zurück ‖ Wiederkeimen, Wiederausſchlagen, n.; neuer Sproß, Schößling ‖ Verluſt, m.; Einbuße, f. (in einem Handelsgeſchäft) ‖ Aufſchub; Verzug, m.; Ver-

schiebung, f. (einer Angelegenheit) ‖ **–e**, pl. Zusätze, m. pl., Verbesserungen, f. pl. (in einer Schrift nach dem Druck) ‖ witzige, schlagfertige Antworten, f. pl. ‖ **~** Zurückrufung, Wiedereinsetzung in die alten Rechte (von Verbannten), f.

rimessamente, *avv.* in bescheidener, gelassener, gemessener Weise; ohne Aufdringlichkeit ‖ lässig; ohne Aufmerksamkeit.

† **rimessibile**, *agg.* erlässlich; verzeihlich.

† **rimessione**, f. Unterweisung (unter jds. Urteil), f.; Einlassung; Vergebung, f.

rimessiticcio (pl. **–cci**), m. Schösslinq; Ableger, m. ‖ *fig.* **un stentato ~**, kümmerlich heranwachsendes Kind eines alten schwachen Vaters.

† **rimessivamente**, *avv.* s. rimessamente.

rimesso, *agg.* u. m. s. *p. pass.* v. rimettere.

† **rimesta**, f. Mischen; Mengen, Umrühren, n. ‖ *fig.* Vorwurf, m.

rimestare (**rimestò**), v. n. von neuem umrühren, mischen ‖ heftig schütteln, rühren; non voglio che ella più si rimesti, man rühre es nicht noch einmal auf; still davon!

rimestatore, m.; **–trice**, f. Umrührer; Aufschüttler, m.; ‹fig.› aufgeschüttelt.

† **rimesticato**, *agg.* von neuem umgerührt.

rimettere (**rimétto**, s. mettere), v. a. wieder hintegen, hinsetzen, hinstellen; **~** qc. al suo posto, etw. wieder an seinen Ort legen, stellen ‖ *(Chir.)* **~** una gamba, un braccio, una spalla, ein Bein, einen Arm, eine Schulter wieder einrenken, einrichten ‖ jem. od. etw. wieder in die Lage, Stellung bringen, in der er (es) sich vorher befand; rimettilo a giacere, lege ihn wieder zurecht (z. B. einen Kranken im Bett) ‖ etw. ordentlich, in der gehörigen Ordnung einreihen, hinlegen, hinstellen, zurechtlegen (bes. mit Bezug auf Wäsche, Kleidungsstücke ɔc.); **~** la biancheria, le vesti nell' armadio, die Kleider, die Wäsche in den Schrank thun, legen, hängen; **~** in ordine, wieder in Ordnung bringen, instandsetzen ‖ in den Stall bringen, führen (Pferde, Vieh aller Art); in den Schuppen, die Remise bringen (Wagen); in diesem Sinn auch *assol.*: fa' presto a **~**, perchè vuol piovere, stelle den Wagen rasch ein, weil es regnen will ‖ (neue Keime) treiben, ansetzen (Pflanzen); auch *assol.*: wieder ausschlagen, sprossen ‖ **~** i denti, die zweiten Zähne bekommen (Kinder); **~** le penne, neue Federn bekommen; **~** la barba, sich aufs neue den Bart stehen lassen; **~** la chioma, neuen Haarwuchs, neue Haare bekommen ‖ *(Giuoc.)* **~** su, einen neuen Einsatz machen (meist *assol.*) ‖ **rimettere all' incanto**, von neuem versteigern ‖ zurückgeben; zurückstellen, wiedererstatten (ein Darlehen) ‖ **~** il conto, Rechnung, Rechenschaft ablegen; auch: die Rechnung einreichen (Schneider ɔc.) ‖ übersenden; senden; übermachen; spedieren (Geld, Waren, Rechnungen) ‖ nachholen (etw. Versäumtes); **~** il tempo perduto, die verlorene Zeit wieder einbringen (dafür auch: **~** le dotte) ‖ **~** lo stomaco, den (verdorbenen) Magen wieder in Ordnung bringen, wiederherstellen ‖ verzeihen; vergeben (eine Sünde); Absolution erteilen (für eine Sünde, für ein Vergehen); nachlassen; erlassen; schenken (Strafe); **~** il debito, die Schuld erlassen ‖ verlieren; einbüßen; zusetzen (Geld in einem Geschäft); assol. zusetzen müssen; Schaden, Verlust haben (bei einem Geschäftsbetrieb); ci rimetto, ich verliere dabei; ich muß dabei zusetzen; rimetterci del suo, von dem Seinigen zusetzen; *fig.* rimetterci della salute, dell' onore, seine Gesundheit einbüßen, daransetzen; an seiner Ehre Schaden erleiden; **~** la vita in un' impresa, sein Leben einsetzen bei einem Unternehmen ‖ **~** una cosa in alcuno, dem Urteil, der Entscheidung jds. etw. anvertrauen, anheimstellen; *fam.* la rimetto in lei, ich lege die Sache in Ihre Hand ‖ **~** qc. a qd., jdm. etw. übertragen, übergeben; **~** qd. al giudizio, al tribunale, jem. den Gerichten übergeben ‖ **~** qd. od. qc. nel buon giorno (od. dì), s. unter giorno ‖ verschieben, vertagen (a oggi a otto, auf heute über acht Tage; a miglior tempo, auf einen günstigeren Zeitpunkt); *(Eccles.)* **~** una festa, ein Fest verlegen ‖ **~** le fosse, die Gräben aufs neue umgraben ‖ **~** in taglio, wieder scharf machen, schleifen ‖ **~** al taglio della spada, den neuen verwunden (D.) ‖ **~** mano a un lavoro, wieder Hand anlegen an eine Arbeit; wieder aufnehmen eine Arbeit ‖ **~** su una usanza, einen Gebrauch wieder in Aufnahme bringen ‖ **~** un ammalato, einen Kranken wiederherstellen, wieder auf die Beine bringen ‖ **~** qd., jdm. aufhelfen; ihn wieder emporbringen ‖ **~** qd. nell' arnese, jem. wieder in gute Umstände versetzen; ihn wieder auf die Beine bringen ‖ **~** il lettore a qualche luogo, den Leser zurückverweisen, verweisen auf eine Stelle ‖ **~** qd. in grazia, jem. wieder in Gnaden aufnehmen ‖ **~** le guardie, die Wachen aufs neue aufstellen ‖ v. n. von neuem ausschlagen, keimen, hervorsprossen (Pflanzen); sprossen; neuwachsen (einem Hirsch das Geweih); wieder wachsen; nachwachsen (Bart, Haare, Zähne, Federn) ‖ wieder zum Ausbruch kommen; wiederkehren (Fieberanfälle) ‖ an Intensität nachlassen, an Energie einbüßen; ha rimesso molto della sua operosità, sein Thätigkeitsdrang, -trieb hat stark nachgelassen; **~** della severità naturale, in seiner gewohnten Strenge nachlassen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wieder setzen (al suo posto, an seinen Platz); **–rsi** in sella, sich wieder in den Sattel schwingen; wieder aufsitzen ‖ **–rsi** a sedere, sich wieder niederlassen; wieder seinen Sitz einnehmen; **–rsi** in guardia, wieder seinen Wachposten einnehmen; auf ihn zurückkehren ‖ **–rsi** in cammino, sich wieder auf den Weg machen ‖ **–rsi** in casa, wieder heimkehren ‖ **–rsi** a fare qc., wieder anfangen etw. zu thun; etw. wieder aufnehmen; **–rsi** a qc., sich einer Sache von neuem hingeben, widmen, ergeben; si è rimesso al lavoro, er hat sich wieder an die Arbeit gemacht ‖ **–rsi** (in salute), die verlorenen Kräfte, die Gesundheit wiedererlangen, sich wieder erholen; wieder auf den Damm kommen ‖ **–rsi** in carne, wieder Fleisch ansetzen, zunehmen ‖ *assol.* **–rsi**, wieder auf die Beine kommen; seine ökonomische Lage wieder verbessern; zu dem Verlorenen wieder gelangen ‖ *(Giuoc.)* das Verlorene zurückgewinnen (im Spiel) ‖ die verlorene Zeit wieder einholen, einbringen ‖ **–rsi** in qd., auf jem. sich verlassen; jdm. Vertrauen schenken; sich jds. Urteil überlassen; seine Angelegenheiten, sein Schicksal völlig in jds. Hände stellen ‖ **–rsi** od. **–rsene**, sich dem Willen jds. freiwillig unterwerfen; auch in dem Sinn, daß man sich nicht auf die eigene Meinung verstehen will, z. B.: ho espresso la mia opinione, ma mi od. me ne rimetto, ich habe meine Meinung gesagt, aber ich stelle die Entscheidung Ihnen anheim ‖ **–rsi di qc.**, von einer Sache abstehen, ablassen ‖ sich leicht besänftigen lassen; seinen Zorn fahren lassen ‖ sich aufheitern; in günstiger Weise umschlagen (das Wetter) ‖ **–rsela**, nach dem Munde reden ‖ ⊙ **–rsi di tanto amore**, lan werden in so großer Liebe (A.) ‖ *p. pass.* rimesso, als *agg.*: bescheiden; demütig; kleinmütig ‖ stile **~**, schwächlicher Stil; voce **–a**, schwache Stimme ‖ gemein; niedrig; verworfen ‖ umgeschlagen; umgenietet (Nägel) ‖ zurückberufen (aus der Verbannung); wieder eingesetzt (in seine Rechte) ‖ eingelegt; mosaikartig ‖ *sost.* m. eingelegte Arbeit (mit farbigen Hölzern); Intarsiatur, f. ‖ *(Pitt.)* Nachhilfe; Übermalung, f. ‖ *(Mar.)* Spund im Holze, m. (v. lat. remittere).

rimettimento, m. dass. wie remissione.

rimettiticcio, m. s. rimessiticcio.

rimettitora, f. *(Tess.)* Einreiherin der Kettenfäden, f.

rimettitura, f. *(Chir.)* Wiedereinrenkung; Einrichtung (eines Gliedes), f.

rimigliorare (**rimiglio·ro**), v. a. † besser machen; verbessern ‖ v. n. (auch † **–rsi**, v. rifl.) wieder besser werden; sich wieder bessern (ein Kranker). [von neuem bedrohen.

riminacciare (**rimina·ccio**), v. a.

rimiramento, m. aufmerksames Anblicken, Ansehen, Ansehen.

rimirare (**rimi·ro**), v. a. aufmerksam ansehen, betrachten ‖ ⊙ wieder, aufs neue betrachten (D.) ‖ erwägen; in Betracht ziehen; denken (an eine Sache).

† **rimiro**, m. dass. wie sguardo.

† **rimischiare** (**rimischio**), v. a. vermengen; vermischen; untereinandermengen ‖ in Unordnung bringen; verwirren (lat. remissione, f. remissione. [miscere).

rimisurare (**rimisu·ro**), v. a. von neuem messen.

† **rimmarginare**, v. n. u. **–rsi**, v. rifl., dass. wie rimarginare, –rsi.

rimmelensire (**rimmelensi·sco**), v. n. schwerfällig, tölpelhaft werden ‖ *p. pass.* rimmelensito, als *agg.*: schwerfällig; tölpelhaft; plump; schwer von Begriffen.

rimminchionire (**rimminchioni·sco**), v. n. dumm, einfältig, gedankenlos werden; ein Einfaltspinsel werden ‖ *p. pass.* rimminchionito, als *sost.*: Einfaltspinsel; Dummkopf, m.

rimmollare (**rimmò·llo**), v. a. von neuem einweichen; wieder naß machen, anfeuchten.

rimodellare (**rimodéllo**), v. a. umformen (eine Statue, ein Hutmodell).

rimoderare (**rimódero**), v. a. (wieder) mäßigen ‖ wieder umgestalten, verbessern; neu ordnen. [Neuordner, m.; **–in**, f.

rimoderatore, m.; –trice, f. Umgestalter;

rimodernare (**rimodérno**), v. a. in moderner Weise, in modernem Stil umgestalten, erneuern; modernisieren (einen alten Bau; die Orthographie); nach dem neuen Geschmack einrichten, umarbeiten.

rimodernatore, m.; **–trice**, f. Umarbeiter, Umgestalter nach dem neuen Geschmack, m.; **–in**, f.

rimodernatura, f. Modernisierung; Einrichtung, Umgestaltung nach dem neuen Geschmack, im modernen Stil, f.

rimolestare (**rimolésto**), v. a. aufs neue belästigen.

† **rimolinare** (**rimoli·no**), v. n. wirbeln; sich drehen (Wasser, Wind).

rimoltiplicare (**rimoltiplico, –chi**), v. a. nochmals multiplizieren ‖ abermals vervielfältigen.

rimondare (**rimo·ndo**), v. a. von neuem säubern, putzen, reinigen ‖ sauber machen; reinigen ‖ **~** il pozzo, den Brunnen säubern, ausräumen (durch Säuberung des Grundes nach Ableitung des Wassers) ‖ *(Giard.)* **~** gli alberi, die Bäume zustutzen (durch Entfernen unnützer Äste u. durch kunstreiches Beschneiden).

rimondatura, f. Reinigung; Säuberung, f. ‖ *(Giard.)* unnützes Gesträuch (das beim Zustutzen der Bäume entfernt wird) ‖ überhaupt: Abfall bei Säuberungsarbeiten; Kehricht; Unrat, m.; Müll, n.

rimondo, *agg.* (enstanden aus rimondato) (bei den Bäumen) zugestutzt; beschnitten.

rimonta, f. Wiederausrüstung der Kavallerie mit frischen Pferden; s. Remonte, f.; auch: Entfernung, Auscmgnierung abgenutzter Pferde u. Ersetzung derselben durch frisches Material, f. ‖ *(Calzol. u. Cappell.)* Umarbeitung von Schuhwerk, Hüten, um sie wieder wie neu zu machen, f.; far una **~** a un paio di stivali, ein Paar Stiefel vorschuhen.

rimontare (**rimo·nto**), v. a. wieder hinaufsteigen (auf Berge); noch einmal steigen (Treppen); wieder hinaufgehen, fahren, reiten ‖ **~** un fiume, einen Fluß aufwärts befahren; gegen die Strömung fahren, segeln; zu Berg fahren ‖ **~** una macchina, un ordigno, eine Maschine, ein Werkzeug wieder zusammensetzen (nachdem man es in seine einzelnen Teile zerlegt hat); **~** un orologio smontato, eine auseinandergenommene Uhr wieder zusammensetzen, zusammenfügen; **~** un letto, un armadio, ein (zerlegbares) Bettgestell, einen (in seine Teile zerlegten) Kleiderschrank wieder aufschlagen ‖ **~** un tavolì, Tische vorschuhen; **~** cappelli, Hüte neu aufarbeiten, neu aufbügeln ‖ **~** un archibugio, eine Flinte neu verschäften, anschäften ‖ **~** qd., jem. wieder aufs Pferd setzen ‖ *(Mil.)* **~** la cavalleria, die Kavallerie neu berittten machen; sie remontieren ‖ v. n. *fig.* zurückgehen (ai principj, all' origine di qc., auf den Ursprung, die Quelle einer Sache) ‖ seinen Ursprung, Ausgangspunkt haben (in einer vergangenen Zeit); zurückreichen auf ‖ wieder hinaufsteigen, gehen, fahren, reiten ‖ betragen; sich belaufen auf ‖ **~** a cavallo, in carozza, sich wieder aufs Pferd setzen; wieder in den Wagen steigen ‖ wieder steigen; aufschlagen (der Preis).

rimontatura, f. Reparatur; Wiederherrichtung, f.; **~** delle scarpe, Vorschuhen der Schuhe, n. [bidire.

† **rimorbidare** u. **–ire**, v. a. s. rammorbidire.

rimorchiare (**rimórchio, –chi**), v. a. *(Mar.)* bugsieren; ins Schlepptau nehmen; tauen; im Schlepp haben ‖ auch *fig.*: lasciarsi **~**, sich ins Schlepptau nehmen (d. h. von anderen leiten, schieben) lassen (mit. remulcare).

rimorchiatore, m.; **–trice**, f. *(Mar.)* Bugsierarbeiter; Schlepper, m.; **–in**, f. ‖ Bugsier-, Schleppschiff, n.; Schleppdampfer, m.; Remorqueurboot, n.

rimorchio (pl. **–chi**), m. *(Mar.)* Bugsieren; Schleppen, n.; tirare un legno a **~**, ein Fahrzeug hineinbugsieren, -remorquieren; entrare in porto a **~**, in den Hafen hineinbugsiert werden (lat. remulcum).

rimordere (**rimòrdo, s. mordere**), v. a. abermals beißen ‖ wieder beißen (den, der gebissen hat); auch *fig.*: herausgeben; sich retanchieren (für einen Seitenhieb, eine bissige

Bemerkung); egli morse me, ed io rimorsi lui, er versetzte mir einen Hieb und ich gab's ihm zurück | ausschelten || v. n. *fig.* reinigen; foltern (das Gewissen); la coscienza gli rimorde, das Gewissen läßt ihm keine Ruhe; er empfindet heftige Gewissensbisse (lat. remordere).

rimordimento, m. üblicher rimorso.

†**rimorire,** m. ſ. rumore.

rimorire (rimuòio, ſ. morire), v. n. von neuem sterben (ʒ. B. der vom Tod auferweckte Lazarus) || *fig.* wieder von neuem in die Sünde zurückfallen || wieder ausgehen, verlöschen, erſterben.

rimormorare (rimormoro), v. n. von neuem murren, zischeln (über jem.); se ne comincia a ~, das Zischeln, das Getuschel beginnt von neuem (nachdem eine Klatscherei bereits verſtummt war).

†**rimorsicare** (rimórsico, –chi), v. n. wieder beißen, ſtechen (Zuſechten).

†**rimorsione,** f. dasſ. wie rimorso.

rimorso, m. Gewiſſensbiß, m.; aver ~ di coscienza, Gewiſſensbiſſe haben; straziato dei –i, von Gewiſſensbiſſen gepeinigt, gefoltert; non voglio –i, ich mechte keine Gewiſſensbiſſe haben; ich will mir nichts vorzuwerfen haben || Reue, f.

rimòrto, *agg.* überaus blaß; totenblaß; e l'ombre, che parean cose –e, und Schatten, die aus dem Grabe herausgeſtiegen zu ſein ſchienen (D.). [rimosso).

†**rimoso,** *agg.* ritzig; voller Ritzen (lat.

rimòsso, *agg.* ſ. p. *pass.* v. rimuovere.

rimostranza, f. Vorſtellung (die man jdm. macht, um ihn von etw. zu überzeugen od. etw. bei ihm durchzuſetzen; Ermahnung; Warnung, f.; fare una formale ~, eine formliche Eingabe machen; fummich um etw. einkommen.

rimostrare (rimostro), v. a. von neuem zeigen, darthun || ~ qc. a qd., vorſtellen (jdm. etw.); Vorſtellungen machen (jdm. wegen einer Sache); ʒu Gemüte führen jdm. etw.).

rimotamente, *avv.* von weitem; nur indirekt || abſeits; entlegen; abgelegen.

rimòto, *agg.* abgelegen; entfernt; entlegen; einſam gelegen (Ortſchaften) || nur entfernten od. mittelbaren Zuſammenhang habend; causa –a, indirekte, entfernte Urſache || ⊙ u. † als *p. pass.* v. rimuovere gebraucht (D.).

rimóvere, v. a. ſ. rimuovere.

rimovibile, *agg.* entfernbar; wiederbewegbar; ʒu entfernen; ʒu beſeitigen; wieder ʒu bewegen.

rimovimento, m. Wegräumen; Entfernen, n.; Beſeitigung; Wegſchaffung; Beſeitigung; Entfernung, f.

rimovitore, m.; **–trice,** f. Entfernter; Wegräumer; Beſeitiger, m.; –in, f.

rimozione u. **remozione,** f. Entfernung; Wegräumung; Wegſchaffung; Beſeitigung, f. (ʒ. B. eines Hindernisſes); ~ da un ufizio, Entfernung aus einem Amt || † für Ostracismo.

rimpacchettare (rimpacchetto), v. a. von neuem einwickeln, einpacken.

rimpaciare (rimpacio, ci), v. a. wieder verſöhnen, ausſöhnen | **–rsi,** v. rifl. ſich ausſöhnen; Frieden machen; ~ con qd., mit jdm. wieder Frieden ſchließen.

rimpadronirsi (mi rimpadronisco), v. rifl. ſich wieder bemächtigen (del regno, der Kronsbeſitzlande).

rimpaginare (rimpagino), v. n. (*Stamp.*) von neuem in Seiten umbrechen, paginieren. [ſchung, Paginierung.

rimpaginatura, f. abermalige Umbre-

rimpagliare (rimpaglio), v. a. von neuem, rund. mit Stroh umhüllen (ʒ. B. Pflanzen), mit Strohgeflecht beziehen (ʒ. B. Stühle).

rimpagliatura, f. erneute Umhüllung mit Stroh; frische Überziehung mit Strohgeflecht (der Stühle); friſcher Strohüberzug.

rimpallare (rimpallo), v. n. (*Giuoc. del biliardo*) nochmals aufeinander treffen (Billardbälle).

rimpallo, m. (*Giuoc. del biliardo*) nochmaliger Karambolage ʒweier Billardbälle).

rimpalmare (rimpalmo), v. a. (*Mar.*) kalfatern; teeren (ein Schiff).

rimpaludarsi (si rimpaludia), v. rifl. von neuem ſumpfig, moraſtig werden, verſumpfen.

rimpannare (rimpanno), v. a. ~ una vite, einen ausgeleierten Schraubenʒug aufs neue einſchneiden.

rimpannatura, f. Neuanſchneiden eines ausgeleierten Schraubenʒugs, n.

rimpaniare (rimpanio), v. n. *fig.* ſich in neue Liebesfeſſeln verſtricken (eigentlich: abermals auf den Leim, pania, gehen).

rimpannucciarsi (mi rimpannuccio), v. rifl. ſich weniger ärmlich kleiden; ſich ein wenig beſſer anziehen || *fig.* ſeine Lage ein wenig verbeſſern; ſich etw. herausmachen.

rimpantanarsi (mi rimpantano), v. rifl. von neuem in den Sumpf geraten.

rimparare (rimparo), v. a. wieder lernen; aufs neue erlernen.

rimparentarsi (mi rimparento), v. rifl. ſich von neuem verſchwägern; nochmals verwandt werden.

rimpastare (rimpasto), v. a. wieder, noch einmal kneten (den Teig) || *fig.* völlig, von Grund aus umkneten, umgießen, umarbeiten (ein Geiſteswerk) || *sjum Teil umbilden, erneuern; modifizieren (ʒ. B. die Zuſammenſetzung eines Miniſteriums, einer Kommiſſion ꝛc.) || *fam. u. scherz.* –rsi qc., bidet; beſitzen (das man in überreichlichem Maße hat; auch von einer hervorſtechenden körperlichen Eigenſchaft); con la miseria che si rimpasta, pretende di passare per signore, und bei dieſem Elend, das ihm aus allen Poren guckt, will er als großer Herr auftreten; guarda che naso si rimpasta, ſieh nur einmal, welch' große Naſe er ſich ſtehen läßt.

rimpasticciare (rimpasticcio), v. a. etwas, ſo gut es eben geht, ʒuſammenkleiſtern, ʒuſammenleimen; obenhin ʒurechtſtutzen (ein Geiſtes- od. Kunſtwerk).

rimpasto, m. Wiederkneten, n. || nochmals gekneteter Teig || *fig.* Umkneten; Umarbeitung (eines Geiſteswerkes); auch: Wiederaufſriſchung, Wiederaufwärmung in neuer Geſtalt, ſ. (ʒ. B. eines dramatiſchen Stoffes); Umbildung, f.; teilweiſe geſchehende Erneuerung, Modifizierung; ~ del gabinetto, Kabinettsumbildung (durch Aufnahme einiger neuen Mitglieder), f.

rimpatriarsi (mi rimpastra·no), v. rifl. ſich feſt in den Mantel hüllen.

rimpatriamento, m. ſ. rimpatrio.

rimpatriare u. **ripatriare** (ri[m]patrio), v. n. ins Vaterland ʒurückkehren, heimkehren.

*rimpatrio, m. Heimkehr, Rückkehr ins Vaterland, f. (beſſer: rimpatriamento).

rimpaurire (rimpauri·sco) u. †**rimpaurare** (rimpauro), v. n. wieder in Furcht geraten; aufs neue furchtſam werden.

rimpazzare (rimpa·zzo), v. a. von neuem närriſch, verrückt werden || eine Narrheit über die andere begehen.

rimpazzata, f. nur in der Verbindung: alla ~, *mod. avv.* wie ein Narr; auf närriſche, unbeſonnene Art.

†**rimpecciare** (rimpe·ccio), v. a. ~ qd., mit jdm. ʒuſammentreffen; auf jem. ſtoßen (gleichſam mit dem Bauche, peccia).

rimpecire (rimpe·cio), v. a. wieder teeren, pichen.

rimpedulare (rimpedu·lo), v. a. neu beſocken; neue Fußteile anſtricken (an die Strümpfe); vorſchuhen (Stiefel) || *mod. prov. u. scherz.* aver dato il cervello, gli orecchi, la lingua a ~, ſeinen Kopf, die Ohren, ſein Mundwerk ʒu Hauſe gelaſſen haben.

rimpegnare (rimpe·gno), v. a. von neuem verpfänden (auch *fig.*) || **–rsi,** v. rifl. ſich von neuem verpflichten, verbindlich machen; eine neue Verbindlichkeit, einen neuen Vertrag eingehen.

rimpelarsi (si rimpe·la), v. rifl. friſches Fell bekommen; wieder ſich bekommen (das Fell der Tiere).

rimpellare (rimpèllo), v. a. neu beledern (z. B. die Klavierhämmerchen) || *(Mar.)* verſtärken (Mauerwerk); wieder gerade richten (eine ſich geſenkt habende Mauer).

rimpellicciare (rimpellicciо), v. a. ſu Pelzwerk einhüllen, einmummen || **–rsi,** v. rifl. ſich feſt in ſeinen Pelz hüllen.

rimpèllo, m. (*Mar.*) Stutzmauer (ʒur Verſtärkung u. Geradrichtung einer Wand), f.; Grundmauer (die beim Aufbau verſallener Mauern ſtehen bleibt).

rimpennare (rimpenno), v. a. *fig.* wieder beſiedern (ʒ. B. den geſunkenen Mut); ſ. neu bekleiden (das früher gehabte Ornat) || **–rsi,** v. rifl. ſich wieder beſiedern; wieder Federn bekommen || abermals ſich aufbäumen, in die Höhe ſteigen (Pferde) || *fig.* ſich (aus Not) wieder herausarbeiten; wieder allmählich in günſtigere Umſtände kommen; *fam.* ſich herausrappeln.

rimpettirsi (mi rimpettisco), v. rifl. ſich brüſten; ſich in die Bruſt werfen || *p. pass.* **rimpettito,** als *agg.:* ſteif u. mit vorgeſtreckter Bruſt einherſtolzierend; ſich brüſtend; mit geſchwollenem Kamme.

rimpétto, *avv.* dasſ. wie dirimpetto (jetzt nur noch in affektierter Ausdrucksweise gebraucht).

rimpiaccicottare (rimpiaccicótto), v. a. ſchlecht u. flüchtig ausbeſſern, ausflicken.

rimpiagnere (rimpiagno, –ghi), v. a. wieder mit Wunden bedecken.

†**rimpiagnere,** v. a. ſ. rimpiangere.

rimpiallacciare (rimpiallacciо), v. a. *(Falegn.)* von neuem einlegen (Möbel); von neuem mit Fournier überziehen.

rimpiallacciatura, f. Neubelegung mit Fournier (der Möbel), f.

rimpiangere (rimpiа·ngo ſ. piangere), v. n. beweinen; beklagen (Verſäumtes, Verlorenes).

rimpianto, m. Beweinen; Leid, n.; Schmerʒ, m., Bedauern, n. (über einen Verluſt). [ſtricciare.

†**rimpiastrare,** v. a. dasſ. wie rimpia-

rimpiastricciare (rimpiastricciо), v. a. wieder beſchmieren, beſleiſtern, beſpflaſtern || *fig.* wieder ausbeſſern, ʒurechtmachen (ſo gut es eben geht); aufſtutzen; ʒurechtſchuſtern; ʒurechtflicken (ein Geiſteswerk).

rimpiastricciatura, f. abermalige Beſpflaſterung, Beſleiſterung || erneute Ausbeſſerung || beſpflaſterte, ausgebeſſerte Stelle.

rimpiattare (rimpiа·tto), v. a. verſtecken; verbergen || **–rsi,** v. rifl. ſich verſtecken; ſich verbergen || *fam.* uno può andarsi a ~, der mag ſich verſtecken, mag ſich verkriechen (wenn jem. von einem anderen weiß überführt worden iſt; meiſt aber *iron.*).

rimpiattino, m. *(Giuoc.)* Verſteckenſpielen; Verſtecken, n. (der Kinder); fare a ~, Verſtecken ſpielen.

*rimpiazzare (rimpia·zzo), v. a. ~ qd., an jds. Stelle treten; jem. erſetzen; jdm. (in einem Amt, einer Stelle) nachfolgen; jds. Stelle einnehmen (Franʒöſismus: remplacer).

*rimpiazzo, m. Erſetzung; Nachfolge, f. (in einem Amt).

rimpiccicottare, v. a. ſ. rappiccicottare.

rimpiccinire (rimpiccinisco), v. a. verkleinern; kleiner machen || v. n. kleiner werden; abnehmen.

rimpicciolire u. **rimpiciolire,** v. a. u. n. verkürzen; impiccolire.

rimpiegare (rimpiègo, –ghi), v. a. wieder in ein Amt einſetzen; wieder anſtellen.

rimpigrire (rimpigrisco), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. wieder faul, träge werden; immer lauter werden.

rimpinconire (rimpinconisco), v. n. ſchwerfällig, blöde, dumm, tölpelhaft werden || *fam.* cose da far ~, gar bewundernswürdige Dinge || *p. pass.* rimpinconito, als *agg.:* un vecchio ~, ein blöder Greis || *sost.* m. Dummkopf; Tölpel, m.

rimpinguare (rimpinguo), v. a. wieder mäſten, fett machen || **–rsi,** v. rifl. wieder fett, feiſt werden; ʒunehmen.

rimpinzamento, m. Vollſtopfung: Vollpfropfung; Überladung (des Magens), f.

rimpinzare (rimpinzo), v. a. voll ſtopfen; gepfropft voll machen; ~ un bambino, einem Kind den Magen überladen; es mit Eſſen förmlich vollpfropfen.

rimpiombare (rimpiombo), v. a. neu verbleien || ~ un dente, einen Zahn nochmals plombieren.

rimpippiare (rimpippio), v. a. übermäßig vollſtopfen (ein Kind; den Magen); den Magen überladen.

rimpiumarsi (mi rimpiumo), v. rifl. ſich von neuem befiedern; friſche Federn bekommen.

rimpollare (rimpollo), v. n. immer wieder von neuem entſtehen; ſich immer wieder erneuern (wie die polle, Quellen); pare il denaro gli rimpolli nella cassa, das Geld ſcheint in ſeiner Kaſſe nie alle ʒu werden, nie ausʒugehen.

rimpolpare (rimpolpo), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. wieder fett werden; wieder fleiſch anſetzen; wieder ʒunehmen || *fig.* wieder in günſtige Umſtände kommen; ſich wieder heraus helfen || v. a. wieder auffüllen; wieder (mit Vorrat, Geld) verſehen; ~ l'esausto erario, der erſchöpften Staatskaſſe wieder neue Mittel ʒuführen.

rimpolpettare (rimpolpetto), v. a. durch erkünſtelte u. verwirrte Redensarten den irrigen Eindruck einer Änderung wieder gut ʒu machen ſuchen; etw. ʒu beſchönigen, ʒu bemän-

teln suchen; ~ uno sproposito, sich herauszureden suchen; die Wirkung einer unbedachtsamen Äußerung abzuschwächen suchen; ~ un'azione equivoca, eine zweideutige Handlungsweise anders darzustellen suchen als sie ist; sie zu beschönigen suchen || rimpoltrarsela, einem zu Gefallen alles bejahen; aus Augendienerei jdm. in allem Recht geben; zu allem ja sagen; jdm. nach dem Munde reden || ~ qd., jem. mundtot machen; jdm. ins Wort fahren; kein Wort unwidersprochen lassen; jem. nicht zu Worte kommen lassen.

rimpoltronire (rimpoltroni'sco), v. a. einschläfern, faul machen || v. n. faul, träge werden. [ripopolare, –ire.

†**rimpopolare**, v. a. u. –rsi, v. rifl. ſ. ripopolare, –rsi.

rimpossessarsi (mi rimpossèsso), v. rifl. sich von neuem in Besitz setzen, bemächtigen (di qc., einer Sache).

†**rimpostemire** (rimpostemi'sco), v. n. wieder eitern, schwären.

rimpoverire (rimpoveri'sco), v. n. von neuem verarmen.

†**rimpozzare** (rimpo'zzo), v. n. stecken; stehen bleiben; keinen Ausfluß finden (Wasser).

rimpratichire (rimpratichi'sco), v. a. wieder in Anwendung bringen || –rsi, v. rifl. von neuem Fertigkeit in einer Sache erwerben; sich üben.

rimpregnare (rimpre'gno), v. n. wieder schwanger, trächtig werden.

imprimere (rimpri'mo, ſ. imprimere), v. a. von neuem eindrücken, eindrücken || wieder drucken; aufs neue abdrucken.

rimprocciare, v. a. u. *Der.* ſ. rimproverare u. *Der.*

†**rimprocevole**, *agg.* übl. rimproverabile.

†**rimprommettere**, v. a. ſ. ripromettere.

†**rimprosciuttire** (rimprosciuttisco), v. n. *fam.* magert, dürr werden, vertrocknen; *fig.* einhutzeln (von Personen).

†**rimprottare**, v. a. u. *Der.* ſ. rimbrottare od. rimproverare u. *Der.*

rimproverabile, *agg.* tadelnswürdig, -wert; verwerflich; egli non è ~ di nulla, ihm ist gar nichts vorzuwerfen.

rimproverare (rimprôvero), v. a. (qc. a qd. od. qd. di qc.) vorrücken; vorwerfen (jdm. etw.); einen Vorwurf machen (jdm. wegen einer Sache); ~ qc. a sè stesso, ſich selbſt etw. vorwerfen; non aver nulla da –rsi, ſich nichts vorzuwerfen, ſich keinen Vorwurf zu machen haben || ~ i benefizi, jdm. erhaltene Wohlthaten vorrücken; jdm. der Undankbarkeit zeihen; ihm die Wohlthaten aufmutzen || *fam.* übel bekommen (Speisen); aufstehen (im Magen); quella tazza di cioccolata mi rimprovera per tutta la giornata, diese Tasse Chokolade liegt mir den ganzen Tag im Magen || v. n. a uno, jem. tadeln; ausſchelten; verspotten (v. lat. improperare, mit Aufkündigung ab reprobare). ſfend.

†**rimproverativo**, *agg.* tadelnd; vorwerfend.

rimproveratore, m.; –trice, f. Tadler, m.; in, f.; wer dem anderen etwas vorwirft, in tadelnder Weise vorhält; ~ di benefizi, Aufmuzer erwiesener Wohlthaten, m.

†**rimproverazioncella**, f. kleiner, leichter Vorwurf, Verweis, Tadel.

†**rimproverazione**, f. Vorwerfen; Tadeln, n.; Vorwurf; Tadel, m.

†**rimprovèrio** (pl. –rj), m. dasſ. wie rimprovero (D.).

rimprovero, m. Tadel; Vorwurf; Verweis, m.; fare un ~ a qd., jdm. einen Vorwurf machen; parole di ~, Worte des Tadels; vorwurfsvolle Worte, n. pl.; rispondere con un tono di ~ affettuoso, in zärtlich vorwurfsvollem Tone antworten || *fig.* Mahnung, f.; Mahnruf, m.; indirekter, ſtillſchweigender Vorwurf; la sua onestà è continuo ~ della briccone ria degli altri, ſeine Ehrenhaftigkeit bildet einen fortgeſetzten ſtillen Vorwurf für die Gaunerei der anderen.

rimpulizzire (rimpulizzi'sco), v. a. rein machen; ſäubern; sauber herrichten; putzen || in reinliche, ſaubere Kleider ſtecken; sauber anziehen || –rsi, v. rifl. ſich sauber waſchen; ſeine Kleidung ſtets ſauber halten; auf körperliche Sauberkeit halten.

rimuginare (rimugi'no), v. n. genau durchſinnen; durchwühlen; ſorgfältig durchſuchen; ~ tra le sue carte, in ſeinen Papieren umherſtöbern || *fig.* genau überdenken, durchdenken, überlegen; hin u. her denken (sopra qc., über eine Sache) || v. a. umrühren (einen Brei); ~ lo zucchero nella tazza del caffè, den Zucker in der Kaffeetaſſe umrühren; ~ le foglie secche, die dürren Blätter aufs, umwühlen (der Wind); *fig.* ~ qc., hin u. her überlegen; che cosa rimugini nel cervello? was beſchäftigt dich ſo lebhaft, ſo angeſtrengt? was wälzeſt du in deinem Haupte (Buſen)? (v. lat. muginari).

†**rimultiplicare**, v. a. ſ. rimoltiplicare.

rimunerame'nto, m. u. †**rimunerazione**, f. ſ. rimunerazione.

rimunerare u. **remunerare** (ri[e]munero), v. a. belohnen; entſchädigen (qd. di qc., jem. für eine Sache) (lat. remunerari).

rimunerativo, *agg.* belohnend; zur Belohnung, Entſchädigung dienend.

rimuneratore, m.; –trice, f. Belohner; Entſchädiger, m.; –in, f.

rimuneratòrio (pl. –òrj), *agg.* dasſ. wie rimunerativo.

rimunerazione, f. Belohnung; Entſchädigung; Vergütung, f. (lat. remuneratio, –onem). ſv. a. von neuem melken.

rimungere (rimu'ngo, ſ. mungere), **rimuòvere** (rimuòvo, ſ. muovere), v. a. von neuem, wieder bewegen; ~ la terra, das Erdreich nochmals fortſchaffen, umwühlen || *fig.* ~ parole, wieder, nochmals ſagen (B.) || entfernen; wegſchicken (von einem Ort); to rimosse dal suo paese, er ſchickte ihn aus ſeinem Heimatsorte weg || *fig.* fern halten (qd. da sè, jem. von ſich); entfernden (qd. dall'affetto, dal cuore di qd., einen der Liebe, dem Herzen jds.) || abſetzen; ~ qd. da un impiego, jem. aus einem Amt entfernen, eines Amtes entſetzen, entheben || wegräumen; aus dem Wege räumen; wegſchaffen; entfernen (ein räumliches Hindernis) || ~ qc. dagli occhi, etw. aus den Augen ſchaffen || *fig.* beſeitigen; aus dem Wege räumen; aus dem Felde ſchlagen (Zweifel, Einwände, Humoristic, Anklagen) || ~ l'animo, il pensiero da qc., ſeinen Sinn, ſeine Gedanken von einer Sache abwenden || ~ qd. dal suo proposito, dalla sua risoluzione, jem. von ſeinem Vorſatz, Entſchluß abbringen || –rsi, v. rifl. ſich entfernen; wegziehen || ſich abwenden laſſen (da qc., von einer Sache); ſich etw. ausreden laſſen; abſtehen von einer Sache; verzichten auf eine Sache; *assol.:* non –rsi, auf ſeinem Sinn beharren; bei einer Sache bleiben; einen Vorſatz nicht aufgeben; non si rimuove, ich bleibe dabei || *p. pass.* rimosso u. ⊙ u. †**rimòto**, entfernt (h. u. f.) || *agg.* abgelegen; entfernt liegend; fern (lat. removere).

rimurare (rimu'ro), v. a. von neuem mauern, aufführen (ein Haus, eine Mauer); von neuem vermauern zumauern (Fenſter, Thüren). ſu. *Der.*

rimurchiare, v. a. u. *Der.* ſ. rimorchiare

rimutabile, *agg.* was ſich wieder verändern, umändern läßt; veränderlich; umänderbar.

rimutabilità, f. Veränderlichkeit, f. ſbar.

rimutamento, m. u. †**rimutanza**, f. Verändern; Umändern; Umwandeln, n.; Veränderung; Verwandlung, f.

rimutare (rimu'to), v. a. wieder, abermals ändern; aufs neue verändern || auch ein verſtärkendes mutare: durchaus, gänzlich umändern, abändern || ~ qd., jem. auf andere Gedanken bringen; ihn von einem Gedanken, Entſchluß abbringen || –rsi, v. rifl. ſeinen Entſchluß, Plan, ſeine Abſicht ändern, aufgeben.

†**rimutazione** ſ. rimutamento.

rinacciaiare (rinacciaio), v. a. (*Magn.*) nochmals ſtahlen, verſtählen, härten.

rinacerbire (rinacerbi'sco), v. n. herber werden (als zuvor) || v. a. *fig.* herber, bitterer machen (den Schmerz) || ~ qd., jem. aufs neue erbittern, reizen, erzürnen.

rinaldesca, u. †**rinaldessa**, f. eine gewiſſe Art Weinſtock u. Weintraube.

Rinaldo, m. (*N. pr.*) Rinaldo; Reinhold.

rinanimire (rinanimi'sco), v. a. den Mut zurückgeben; wieder ermutigen || v. n. u. –rsi, v. rifl. wieder Mut ſchöpfen, faſſen, gewinnen. [neuem verjüngen.

rinargentare (rinargènto), v. a. von

rinarrare (rinarro), v. a. nochmals erzählen.

rinascènza, f. dasſ. wie rinascimento.

rinascere (rina'sco, ſ. nascere), v. n. von neuem geboren werden; di quegli uomini ora non ne rinasce, ſolche Menſchen werden jetzt nicht mehr geboren || wiederausſchlagen; wiederkeimen; wiederaufblühen (Pflanzen) || wieder wach, wieder rege werden; wieder aufſteigen (Haß, Zorn) || wieder aufgehen (Geſtirne) || *fig.* wieder in Gebrauch, in Aufnahme kommen; wieder aufleben (veralteté Worte, Gebräuche) || wieder nachwachſen; ſich neubilden (Glieder am tierischen Körper) || wiederaufblühen (Kunſt u. Wiſſenſchaften); wiederkehren; ſich erneuern (ruhmreiche Vergangenheit) || neu auflodern (Bürgerkriege ꝛc.) || wieder aufleben; ſich wieder wie neugeboren fühlen; neu aufatmen (im Genuß der Freiheit, der Muße) || *pop.* auch v. a. *fig.* wieder aufleben machen; neuen Troſt gewähren, das Leben wiedergeben; voi, con quella cara lettera, mi avete rinato, Sie haben mich durch Ihren lieben Brief mit neuem Leben erfüllt || *p. pass.* rinato, als *agg.:* (wieder) wie neugeboren; mi pare d'essere ~, ich fühle mich wie neugeboren || un luogo è ~, ein Ort (der vorher duſter u. traurig war) hat ein freundliches, heiteres Ausſehen gewonnen (lat. renasci).

rinascimento, m. Wiedergeburt, f. || Wiederbelebung; Erneuerung, f. || Wiederaufblühen der Künſte u. Wiſſenſchaften (durch die im 15. Jahrh. von Italien ausgegangene Neubelebung u. Wiedereinführung der antiken Literatur u. Kunſt), n.; Renaiſſance, f.; la storia, civiltà del ~, die Geſchichte, Kultur der Renaiſſance; architettura, pittura del ~, Renaiſſance-, Architekturmalerei, f.

rinascita, f. Wiedergeburt, f. || zuweilen auch für rinascimento, Renaiſſance, gebraucht.

rinasprire (rinaspri'sco), v. a. verſchärfen; bitterer, ſchärfer machen || –rsi, v. rifl. wieder böſe werden; ſich verſchärfen.

rinavigare (rina'vigo, –ghi), v. a. wieder einſchiffen || wieder beſchiffen, befahren (einen Fluß) || v. n. u. †–rsi, v. rifl. ſich wieder einſchiffen; wieder zu See, an Bord gehen.

rincacciare (rincacci'o), v. a. zurückwerfen; zurücktreiben (den Feind); fortjagen; vertreiben.

†**rincagnarsi** (mi rincagno), v. rifl. ein mürriſches Geſicht machen (wie das eines zornigen Hundes); meiſt nur gebraucht im *p. pass.* rincagnato als *agg.:* eingebogen; eingedrückt: gequetſcht; platt (Naſe); viso ~, plattes, breites Geſicht; Mopsgeſicht, n. (v. cane).

†**rincalciare**, v. a. dasſ. wie rincacciare.

rincalcinare (rincalci'no), v. a. wieder beweiſen; friſch tünchen (eine Wand).

rincalorire (rincalori'sco), v. a. aufs neue erwärmen, erhitzen || *fig.* wieder entzünden, anfeuern || –rsi, v. rifl. *fig.* wieder in Feuer geraten; ſich aufs neue erwärmen, begeiſtern.

rincalzamento, m. Verwahrung, Umhüllung (eines Baumes, einer Pflanze mit Erde); Verpackung einer Sache in Stroh, f.

rincalzare (rincalzo), v. a. ringsum mit Erde beweiſen (eine Pflanze, die Wurzel eines Baumes); gut in Erde verwahren; einſchlagen; decken || in Stroh packen (eine Pflanze im Winter); mit Erde gut umgeben (Kanalröhren); ganz in Stroh eingeben (Flaſchen in einem Korb) || *mod. prov.* andare a ~ i cavoli, ſterben || ~ il letto, Leintuch u. die Bettdecke zwiſchen Matratze u. Bettſack einſchlagen, hineinſtecken, »pfropfen || befeſtigen; verſtärken; ⊙ ~ la materia, den Stoff (durch Bilder ꝛc.) beſonders eindrücklich geſtalten; ihn gleichſam verſtärken (D.) || ~ qd. con denari, jem. mit Geld unterſtützen || † in die Flucht treiben; nachſetzen (dem Feinde) || † ~ qd., jdn. zulegen; in ihn bringen || †–rsi, v. rifl. wiederaufkommen; wieder zu Kräften kommen.

rincalzata, f. dasſ. wie rincalzamento, in der Wendung: dare una ~ a una pianta, eine Pflanze mit Erde decken, in Stroh einbinden.

rincalzatura, f. Bedecken mit Erde; Einſchlagen; Eingraben (einer Pflanze), n.; Einhüllung (einer Pflanze in Stroh), f.

rincalzo, m. dasſ. wie rincalzamento || bei. aber *fig.:* Hilfe; Unterſtützung; Hilfsquelle; ✻Reſſource, f. || Bekräftigung; Stütze (einer Meinung), f.

rincanalare (rincana'lo), v. a. wieder eindämmen (Gewäſſer); wieder in einen Kanal leiten || *(Mest.)* wieder einfügen; wieder in die Fugen ſetzen || *fig.* wieder in Gang bringen (ein Unternehmen).

rincanalatura, f. Wiedereinleiten (in Kanäle), n. || *(Mest.)* Wiedereinfügung, f.

†**rincanèta**, f. dasſ. wie rabbuffo.

rincannare (rincanno), v. a. wieder mit Rohr bekleiden.

rincantare (rincanto), v. a. von neuem bezaubern || wieder verſteigern; nochmals zur Auktion, unter den Hammer bringen.

rincantucciare (rincantucci'o), v. a. in einen engen Winkel drängen; in ein Eckchen leiten || –rsi, v. rifl. ſich in einem Winkel ver-

stecken; in einen Winkel kriechen; sich flüchten ‖ *fig.* sich verkriechen, verbergen (aus Scham od. um einem Streit zu vermeiden).

rincappare (rincappo), v. n. *fig.* wieder hineingeraten; wieder ins Netz fallen, in die Falle gerathen.

rincappellare (rincappéllo), v. a. eine Sache auf die andere häufen ‖ alten Wein auf Treftern, Trockerwein aufschütten, auffüllen (damit letzterer kräftig wird) ‖ *fig.* ~ una infreddatura, sich eine neue Erkältung holen; sich von neuem erkälten ‖ **–rsi**, v. rifl.; –rsi nuovo odio, sich neuen Haß zuziehen.

rincappottare (rincappótto), v. a. in den Regen-, Kapuzenmantel einhüllen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich in den Kapuzenmantel od. in die Kapuze hüllen.

rincapricciarsi u. rincapricirsi (mi rincapriccio, –capricciosco), v. rifl. sich abermals etw. in den Kopf setzen; sich von neuem verlieben.

rincarare (rincaro), v. a. den Preis (einer Ware od. der Miete) heraufsetzen; aufschlagen (im Preise); verteuern, teurer machen (die Ware) ‖ *fig.* u. *fam.* ~la dose, die Strafe verschärfen; den Schaden noch ärger machen; den Verdruß erhöhen; die Pille verbittern ‖ *volg.* ~ il fitto, es so arg als möglich machen; a chi non piace, mi rincari il fitto, wem das nicht gefällt, der lasse es bleiben; ich kümmere mich nicht darum ‖ v. n. teurer werden; sich verteuern; im Preise heraufgehen, steigen; il pane è rincarato di due centesimi, das Brotpreis ist um zwei Centesimi aufgeschlagen.

rincarcerare (rincarcero), v. a. von neuem ins Gefängnis bringen, einsperren, einkerkern; (*fam.*) einpfnnchen.

†**rincarire**, v. a. u. n. s. rincarare.

rincarnare (rincarno), v. a. von neuem Fleischfarbe geben; *fig.* aufs neue verkörpern ‖ **–rsi**, v. rifl. (u. †v. n.) von neuem Fleisch ansetzen; zunehmen; fleischen; sich wieder schließen (von einer vernarbenden Wunde). [starben (einer Wunde), n.

rincarnimento, m. Fleischschließen; Ver-

rincarnire (rincarnisco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. wieder Fleisch ansetzen ‖ bes.: sich wieder schließen (eine Wunde) ‖ von neuem ins Fleisch einwachsen (Finger- od. Zehennägel).

rincaro, m. Preisaufschlag, m.; Verteuerung, f.; Heraufgehen (im Preise), n. (von Waren u. Miete); dare il ~ a un pigionale, einen Mieter steigern; die Miete aufschlagen od. einen in der Miete steigern.

rincartare (rincarto), v. a. wieder in Papier einschlagen; wieder einwickeln ‖ *Lanif.)* ~ i panni, die Stoffe pressen, glätten, kartonieren.

rincarto, m. *(Legat.)* Ausfüllung der nicht fertig gedruckten Bogen durch weißes Papier, f.

rincasare (rincaso), v. n. *fam.* nach Hause zurückgehen, heimkehren ‖ †v. a. wieder nach Hause bringen.

rincatenare (rincateno), v. a. von neuem anketten, an die Kette legen ‖ die Glieder, Kügelchen einer Kette (die sich gelöst hat) wieder zusammenfügen (z. B. eines Rosenkranzes).

rincattivire (rincattivisco), v. n. schlechter werden ‖ aufs neue böse, schlecht werden.

rincavallare (rincavallo), v. a. wieder aufs Pferd setzen ‖ mit frischen Pferden versehen; wieder beritten machen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ein neues Pferd verschaffen ‖ *fig.* sich wieder ausrüsten, ausstaffieren; sich neu equipieren. [aushöhlen, ausgraben.

rincavare (rincavo), v. a. von neuem

†**rinceffare**, v. a. bas. wie rinfacciare.

†**rincéffo**, m. bitterer Vorwurf.

rincentrare (rincéntro), v. a. etw. kugelrund machen; (eine Kugel) vollkommen rund drehen; sie nochmals abdrehen.

†**rinceroconire** (rinceroconisco), v. n. sauer werden; verderben (Wein).

rinchiccolarsi (mi rinchiccolo), v. rifl. sich (in koketter Weise) aufputzen, herausputzen.

rinchinare (rinchino), †v. a. aufs neue beugen; zurückbeugen (bei. *fig.*) ‖ **–rsi**, v. rifl. *fam.* (a qd.) sich (vor jdm.) demütigen; sein Unrecht bekennen (ihm gegenüber).

rinchiomare (rinchiómo), v. a. wieder behaaren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich frisch, aufs neue belauben (Bäume).

rinchiudere (rinchiudo), ſ. chiudere), v. a. einschließen; einpferren; ~ qd. in un convento, in una prigione, jem. in ein Kloster, Gefängnis sperren; ~ il denaro, das Geld fest, sicher verschließen ‖ ~ un luogo di muro, einen Ort mit einer Mauer versehen, ummauern; ~ un luogo di siepe, einen Ort mit einem Zaun umschließen; ihn einfriedigen, umzäunen ‖ *fig.* in sich schließen, umfassen; il primo volume rinchiude la parte italiana-tedesca, der erste Band umfaßt den italienisch-deutschen Teil ‖ **–rsi**, v. rifl. sich (bereitwillig irgendwo) einschließen; –rsi in casa, sich in sein Haus einsperren; sein Haus nicht verlassen ‖ sich schließen (eine Wunde) ‖ *p. pass.* rinchiuso, eingeschlossen (h. u. f.) ‖ *sost.* –a, f. in ein Kloster eingesperrtes Weib; auch für: Nonne, f. [sperrung, f.

rinchiudimento, m. Einschließung; Ein-

†**rinchiusa**, f. bas. wie rinchiudimento ‖ auch für: Kloster, n. gebraucht.

rinchiuso, m. umzäunter, eingefriedigter od. ummauerter Raum, Platz Einfriedigung; Umzäunung, f. (um Menschen abzuschließen) die Tiere darauf zu halten od. auch um sich abzuschließen, d. h. um nicht gesehen zu werden); ~ di tavole, Bretterverschlag, m.

rinciampare (rinciampo), v. n. von neuem stolpern, straucheln; abermals auf ein Hindernis stoßen.

†**rincignere u. rincingere** (rincigno, -cingo, ſ. incignere), v. n. wieder schwanger werden.

rincignare (rincignio), v. a. wieder gürten, umgürten (auch ein verstärkendes incincignare, fest gürten).

rincipignire (rincipignisco), v. a. wieder od. noch mehr erbittern, reizen, aufbringen ‖, wieder verschlimmern, ärger machen (ein Übel); noch mehr verschlimmern; noch ärger machen ‖ **–rsi**, v. rifl. noch erbitterter, noch mehr aufgebracht werden; wieder schlimm, noch schlimmer werden ‖ sich wieder entzünden (Wunden).

†**rincireonire**, v. a. ſ. rinceconire.

rincitrullire (rincitrullisco), v. n. noch dümmer, thörichter, einfältiger werden; noch mehr verdummen.

rinciuchire (rinciuchisco), v. n. immer dümmer, eselhafter werden; dümmer werden als je zuvor. [sittenverden, n.

rincivilimento, m. Gesittetmachen u. Ge-

rincivilire (rincivilisco), v. a. höflich, artig, gesittet od. höflicher, artiger, gesitteter machen; abschleifen ‖ ~ qd., jdm. ein besseres Benehmen, feinere Sitten beibringen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. höflich, artig, gesittet, kultiviert werden ‖ *p. pass.* rincivilito, als *agg.*: heraufgekommen (aus niederem Stande).

rincollare (rincóllo), v. a. wieder leimen, zusammenleimen ‖ **–rsi**, v. rifl. (wieder) anlaufen, steigen, anschwellen (ein Gewässer); wiederemporsprudeln (Quellen).

rincollerire (rincolleriscо), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. von neuem in Zorn gerathen.

rincollo, m. Sichhäufen, n.; Stauung; Anstauung, f. (des Wassers).

rincominciamento, m. Wiederanfangen, n.; Wiederbeginn, m. [ciare.

rincominciare, v. a. *pop.* für ricomin-

†**rincontra**, *prep.* bas. wie incontro ‖ alla ~, *mod. avv.* entgegen; gegenüber.

rincontrare (rincontro), v. a. ~ qd., von neuem, zum zweitenmal begegnen (jdm.); abermals treffen, antreffen (jem.) ‖ andare a ~ qd., ihm entgegengehen ‖

rincontro, m. *pop.* für incontro ‖ †auch für riscontro ‖ *(Mec.)* entsprechendes (zu einem Maschinenteil) passendes Stück ‖ *(Agr.)* Weinpfahl, m.

rincontro oder **a ~**; **di ~**, *avv.* gegenüber.

rincoppellare (rincoppéllo), v. a. das Metall nochmals auf die Kapelle bringen (zur Reinigung).

rincoraggire (rincoraggisco) u. **rincoraggiare** (rincoraggio), v. a. wieder ermutigen; den verlorenen Mut wieder einflößen. [sterung, f. ‖ erneutes Mutfassen.

rincoramento, m. Ermutigung; Ermun-

rincorare (rincóro u. rincuóro), v. a. Mut machen; ermutigen ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder Mut schöpfen, fassen ‖ mi rincuoro, che . . ., ich tröste mich damit, daß . . .

rincordare (rincórdo), v. a. neu besaiten; neu mit Saiten od. mit frischen Saiten beziehen (ein Musikinstrument).

†**rincorniculare** (rincornicolo), v. a. wieder mit einem Rahmen versehen.

†**rincoronare**, v. a. ſ. ricoronare.

†**rincorporamento**, m. Wiederkehr (der Seele) in einen Körper, f. (bei Seelenwanderung).

†**rincorporare** (rincórporo), v. a. wieder einverleiben (z. B. dem Staate eine verloren gewesene Provinz) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wieder einverleiben; sich aufs neue mit seinen vorigen Bestandteilen vermischen.

rincorrere (rincorro, ſ. correre), v. a. ~ qd, verfolgen (jem.); nachsetzen (jdm.) ‖ *fig.* qc. rincorre a qd., etwas kommt einem wieder ins Gedächtnis, fällt einem wieder ein.

rincorsa, f. Anlauf; Anstoß (zum Laufen), m.; fast nur in der Wendung: prendere la ~, einen Anlauf nehmen ‖ entrare di ~, mit einem Anlauf den Lauf beginnen ‖ *fam.* vi s'entra di ~, man kann darin schwimmen (von zu weiten Stiefeln, Kleidern zc.).

rincrescere (rincresco, ſ. crescere), v. n. (qc. a qd.) verdrießen; Verdruß bereiten; mißfallen; unbequem sein; Umstände bereiten (jdm. etw.) ‖ leid thun; zu Herzen gehen ‖ mi rincresce, es thut mir leid, es mißfällt mir, verdrießt mich; non le rincresca scrivermi un rigo? lassen Sie mir auch einmal eine Zeile zukommen? me ne rincresce, das bedaure ich; mi rincresce la (od. «della) vostra disgrazia, euer Unglück geht mir zu Herzen; mi rincrebbe alla fine di ascoltarlo, ich wurde schließlich müde, ihn noch länger anzuhören ‖ *prov.* ogni cosa per lungo uso rincresce, auf die Zeit wird man jeder Sache überdrüssig (littérisiere Form für: increscere, anwachsen).

rincrescevole, *agg.* lästig; beschwerlich; Verdruß bereitend; verdrießlich; widerwärtig; ärgerlich; langweilig; unausstehlich.

rincrescevolmente, *avv.* mit Verdruß; mit Bedauern.

†**rincrescevolezza**, f. Verdrießlichkeit; Widerwärtigkeit, f. ‖ Überdruß, m.

rincrescimento, m. Leid; Bedauern, n.; Anteilnahme, f.; Gefühl des Bedauerns, der Teilnahme, n. ‖ Verdruß; Unwille, m.; Mißfallen, n. ‖ †Seekrankheit, f. ‖ †Verschärfung einer Strafe, f.

rincrescioso, *agg.* bas. wie rincrescioso.

rincrespare (rincrespo), v. a. wieder kräuseln; noch mehr kräuseln (Haare) ‖ auch *fig.* kräuseln, bewegen (der Wind die Meereswogen).

rincrociare (rincrocio), v. a. wieder, doppelt kreuzen; doppelt kreuzweise weben.

rincrudelire (rincrudelisco), v. n. grausamer werden; noch bösartiger werden (Übel).

rincrudimento, m. Strengerwerden, n.; zunehmende Rauheit (der Witterung); Verschlimmerung (einer Krankheit), f. ‖ wachsende Erbitterung (der Leidenschaften); zunehmende Spannung (der Beziehungen).

rincrudire (rincrudisco), v. n. roher, härter werden (Fleisch beim Kochen) ‖ strenger, rauher werden (Witterung) ‖ noch erbitterter werden; noch tiefer einwurzeln; zunehmen (Leidenschaften; Haß; Feindschaft) ‖ †v. a. von neuem erbittern ‖ böser, schlimmer machen (Wunden) ‖ *p. pass.* rincrudito, als *agg.*: è ~, es ist rauher geworden (das Wetter).

rincrunare (rincruno), v. a. *(Cucit.)* steppen. [schüpfen beim Abfeuern), n.

rinculamento, m. Zurückfahren (des Ge-

rinculare (rinculo), v. a. zurücktreiben; zurückdrängen; far ~ i cavalli, die Pferde rückwärts gehen lassen; sie rückwärts drängen; sie hüpfen ‖ v. n. sich zurücksetzen; zurückweichen ‖ zurückfahren (das Geschütz beim Abfeuern).

rinculata, f. rückgängige Bewegung; Rücklauf; Rückstoß (des abgefeuerten Geschützes), m. ‖ *(Mil.)* Zurückweichen; Zurückgehen, n.

rincuocere (rincuócio, ſ. cuocere), v. a. *(Magn.)* noch einmal glühen, heiß machen (Schmiedearbeiten).

rincupire (rincupisco), v. a. düsterer, finsterer werden (die Lage); sich verdüstern (das Antlitz); noch dunkler werden (der Sinn einer Schrift).

rincurvare (rincurvo), v. a. von neuem krümmen ‖ stärker krümmen (ein verstärkendes incurvare).

rindebitare (rindebito) u. **rindebitire** (rindebitisco), v. a. von neuem mit Schulden belasten (ein Amvesen zc.) ‖ **–arsi** u. **–irsi**, v. rifl. sich von neuem in Schulden (in neue Schulden) stürzen.

rindirizzare (rindirizzo), v. a. von neuem eine bestimmte Richtung geben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wieder wohin wenden.

rindolcire, v. a. u. n. verstärkendes indolcire.

†**rindomolo**, m. *(Bot.)* bas. wie comino.

rindossare (rindòsso), v. a. wieder anziehen, anlegen (Kleidungsstücke); ~ la divisa militare, wieder die Uniform, des Königs Rock anlegen ‖ *(Sart.)* (wieder) passend machen (ein nichtsitzendes Kleidungsstück) ‖ *(Agr.)* Erde (auf etw.) häufen ‖ †v. n. sich bergartig erheben; sich auftürmen.

rindugiare (rindu·gio, –gi), v. n.; indugiare e ~, wieder u. wieder säumen, zögern.

rindurire (rinduri·sco), v. n. immer härter werden (Brot). [*Der.*

†**rinegare**, v. a. u. *Der.* ſ. rinnegare u.

rinettare (rine·tto), v. a. noch einmal reinigen, säubern, putzen ‖ *(Gell.)* mit dem Strahlsieb, Metallsieb nochmals durcharbeiten, abglätten; nachbessernd überarbeiten (um Hocker u. Nähte an Gußarbeiten zu beseitigen).

rinettatura, f. Reinigen; Säubern; Ausputzen, n.; Reinigung; Säuberung, f. (z. B. eines Kanals, der Felder von Unkraut ꝛc.).

rinevicare (rine·vica), v. n. *impers.* von neuem, abermals schneien.

rinfacciamento, m. Vorwerfen; Aufmutzen (einer Wohlthat), n.; Vorwurf; Tadel, m.

rinfacciare (rinfa·ccio), v. a.; ~ qc. a qd., vorwerfen; vorrücken; zum Vorwurf machen (jdm. etw.); eine Beschuldigung in das Gesicht schleudern (jdm.) ‖ vor Augen führen; erinnern an; aufmutzen (empfangene Wohlthaten); *fam.* unter die Nase reiben (jdm. etw.).

rinfagottare (rinfagòtto), v. a. in einen Sack od. ein Paket zusammenlegen, zusammenschnüren, -binden; zusammenfalten, legen, -binden, -schnüren ‖ fest einwickeln, einhüllen, einmummen (jem. in Tücher) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich einhüllen, einpacken, einmummeln (in seinen Pelz ꝛc.).

†u. ⊙ **rinfalconarsi** (mi rinfalcò·no), v. rifl. sich freuen (wie der Falke, wenn er Beute sieht).

†**rinfamare** (rinfa·mo), v. a. die Ehre, das Ansehen wieder geben; eine Ehrenerklärung geben (jdm.); wieder zu Ehren aufnehmen; e chieggio ti . . . che al miei propinqui tu ben mi rinfami, und ich bitte dich, meinen guten Namen bei meinen Angehörigen wieder herzustellen (D.).

rinfanciullire (rinfanciulli·sco), v. n. wieder zum Kinde werden ‖ kindisch werden (üblicher rimbambire).

rinfantoccìare (rinfantoccìo), v. n. gänzlich schwachsinnig, kindisch werden ‖ v. a. wieder anklleiden, in Ordnung bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* sich erholen; wieder zu Kräften kommen; *fam.* sich herausmustern.

†**rinfariare**, v. a. ſ. rinfariere (D.).

rinfarciare (rinfarci·sco), v. a. vollpfropfen (ein verstärkendes infareire); beſ. *fig.*: ~ i suoi scritti di citazioni, seine Schriften mit Citaten überladen.

rinferraiolare (rinferraiuòlo), v. a. in den Mantel hüllen ‖ häufiger: **–rsi**, v. rifl. sich seſt in den Mantel hüllen.

rinferrare (rinfè·rro), v. a. *(Fabbr.)* wieder mit Eisen beſchlagen od. neu schärfen (eine abgestumpfte Pflugschar, einen Spaten ꝛc.); ~ il cavallo, das Pferd wieder beschlagen ‖ (zerbrochenes Eisenwerk) wieder zurechtmachen ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* neue Kräfte gewinnen; wieder zu Kräften kommen ‖ *p. pass.* rinferra·to, als *agg.*: *scherz.* wieder bei Gelde; wieder zu Geld gekommen.

rinfervorare (rinfervòro), v. a. von neuem anfeuern; den Eifer jds. neu anfachen ‖ **–rsi**, v. rifl. von neuem Eifer erfüllt werden; abermals entbrennen, erglühen (in Leidenschaft).

†**rinfiammagione**, f. neue Entzündung; Wiederentzündung, f.; auch für: Entzündung, f.

rinfiammare (rinfia·mmo), v. a. wieder entzünden; auf neue zur Flamme ansachen (auch *fig.*) ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* sich aufs neue entflammen, begeistern.

†**rinfiancamento**, m. ſ. rinfianco.

rinfiancare (rinfia·nco, –chi), v. a. stützen (ein Gebäude, das einzustürzen droht) ‖ *fig.* bekräftigen; stützen (eine Beweisführung durch weitere Argumente).

rinfianco (pl. –chi), m. Stütze (eines mit Einsturz drohenden Hauſes), n. ‖ Stütze, f.; Widerhalt, m. (für ein Gebäude); muro di ~, Stützmauer, f.; fare un ~ a una casa, ein Haus stützen ‖ Stütze; Hilfe; Unterstützung, f. (a una causa, einer Streitsache).

rinfichisecchire (rinfichisecchi·sco), v. n. *fam.* welken; verblühen; dahinschwinden (Schönheit u. Jugendfrische); perchè vuoi stare sempre in casa a ~? was willſt du immer zu Hauſe ſitzen und vermodern (einrosten)? ‖ *p. pass.* rinfichisecchi·to, als *agg.*: verblüht; welk geworden.

rinfidarsi (mi rinfi·do), v. rifl. *fam.* ſich trösten (über erlittenen Schaden); etw. zu verschmerzen wiſſen.

rinfierire (rinfieri·sco), v. n. noch ärger wüten, toben; noch entſetzlicher, grimmiger werden (eine Schlacht, eine Epidemie; auch *fig.*) ‖ wieder kräftiger werden; aufs neue zu Kräften kommen.

rinfilare (rinfi·lo), v. a. von neuem einfädeln (die Nadel); von neuem aufreihen (z. B. die Perlen des Rosenkranzes).

rinfiorare (rinfio·ro), v. a. von neuem mit Blumen beſtanzen, schmücken; mit noch mehr Blumen beſpflanzen; mit noch größerer Blumenpracht schmücken ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. ſich wieder mit Blumen, Blütenpracht bedecken; wieder erblühen, grün werden (die Erde im Frühling).

rinfistolire (rinfistoli·sco), v. n. von neuem od. noch mehr zur Fiſtel ausarten; bösartig werden (Geſchwüre).

rinfittire (rinfitti·sco), v. a. dichter machen; häufiger werden laſſen; die Zahl steigern; ~ le visite, die Zahl ſeiner Beſuche steigern ‖ v. n. dichter werden (z. B. das Korn auf dem Felde, das Gras auf der Wieſe).

rinfocare (rinfoco·d. –fòco, –chi), v. a. von neuem erhitzen; wieder anfeuern, anzünden ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wieder entzünden; wieder in Brand geraten; aufs neue entbrennen (auch *fig.*).

rinfocolamento, m. Schüren (der Flamme), n. ‖ Wiederanſtacheln; Wiederanfachen (halberloſchener Glut), n.

rinfocolare (rinfòcolo), v. a. wieder anfachen; aufs neue zum Glühen bringen (halberloſchene Glut, nicht durch Blaſen, ſondern durch näheres Aneinanderrücken der entzündeten Flammenkörper) ‖ *fig.* von neuem entzünden, erregen; neu anfachen (Leidenschaften durch Aufhetzung) ‖ anfeuern; antreiben; anſpornen ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder ins Glühen kommen (von glimmenden Kohlen) ‖ *fig.* in heftigen Zorn geraten; ſich erhitzen.

rinfoderare (rinfòdero), v. a. wieder in die Scheide ſtecken; in die Scheide zurückſtoßen (das Schwert) ‖ *fig.* ~ la domanda, eine Bitte, die man ſchon auf der Zunge hatte, unterlaſſen ‖ **–rsi**, v. rifl. eingehen; einlaufen; ſich einziehen; einſchrumpfen.

rinfondare, v. a. u. *Der.* basſ. (aber weniger üblich) wie rifondere u. *Der.*

rinfondimento, m. *(Vet.)* Verſchlagen; Verſanden, n.; Rehe, f. (Fußkrankheit der Pferde) ‖ †basſ. wie noia od. fastidio.

rinforcare (rinfo·rco, –chi), v. a. von neuem aufgabeln; nochmals auf die Gabel nehmen; ~ il cavallo, wieder zu Pferde ſteigen; ſich wieder aufs Roß ſchwingen.

rinformare (rinfo·rmo), v. a. umarbeiten; neu beſchaffen; †v. a. ~ gli stivali, die Stiefel nochmals auf den Leiſten ſchlagen laſſen (wenn ſie zu eng ſind) ‖ aufs neue belehren, unterrichten.

†**rinformazione**, f. Neuordnung (z. B. des Staates), f. ‖ auch für riformazione.

rinformicolarsi (mi rinformicolò·lo), v. rifl. aufs neue einſchlafen (ein Bein, ein Arm); wieder das Ameiſenlaufen haben (ein Glied).

rinfornare (rinfo·rno), v. a. nochmals in den Backofen ſchieben, ſchicken; wieder einſchießen (das Brot). [ſtärkung; Beſeſtigung, f.

rinforzamento, m. Verſtärken, n.; Verſ

rinforzare (rinfòrzo), v. a. ſtärker, feſter, widerſtandsfähiger machen; verſtärken (Mauern) ‖ verſtärken (eine Truppe) ‖ kräftigen (einen Kranken; den Körper); die Kräfte heben; ~ lo stomaco, den Magen ſtärken ‖ die Intenſität ſteigern; anſpannen; anſtrengen; ausgleichen machen, ſyſorcieren (z. B. die Stimme); ~ il corso, den Lauf beſchleunigen; die Schritte beſlügeln ‖ *fig.* durch neue Gründe ſtützen (jds. Beweisgründe); neu erhärten, bekräftigen (Beweiſe); ſtärken; heben; ſtützen (das Anſehen der Geſetze) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich neue Kräfte zuführen; wieder zu Kräften kommen; ſich ſtärken; ſich kräftigen; seine Geſundheit beſeſtigen ‖ v. n. ſtärker werden; an Kraft, Gewalt zunehmen; ſich ſteigern (Wind, Hochſtut); noch lauter ſchreien; die Stimme noch mehr erheben, ſteigern ‖ *p. pass.* rinforza·to, als *agg.*: ſtark; ſtraff; doppelt gedreht (Seil, Bindfaden); cannone ~, am hinteren Teile durch Ringe verſtärktes Geſchütz.

†**rinforzata**, f. basſ. wie rinforzamento.

†**rinforzicare**, v. a. *frequ.* v. rinforzare.

rinforzo, m. alles was zur Verſtärkung dient; Verſtärkung, f.; dar un ~ a qc., etw. ſtärker, feſter, dauerhafter machen ‖ *(Mil.)* Verſtärkung (des Heeres), f.; soldati di ~, Reſerve-, Hilfstruppen, f. pl. ‖ *(Mar.)* ~ di tela, Segelflicken, n. ‖ Erhöhung, Verſtärkung (an der Stelle eines Werkzeuges, die beſonderer Abnutzung ausgeſetzt iſt); verſtärkte, dickere Stelle ‖ †ſ. für sforzo.

†**rinfoscarsi** (mi rinfo·sco, –chi), v. rifl. ſich verdunkeln; dunkel werden (Himmel ꝛc.).

rinfrancamente, m. Stärkung, f.

rinfrancare (rinfra·nco, –chi), v. a. neue Kraft, neuen Mut geben; den Mut ſtärken; ermutigen ‖ ſtärken; beſeſtigen; feſter verbahren ‖ ~ la libertà, neue Bürgſchaften für die Freiheit gewähren ‖ **–rsi**, v. rifl. neuen, friſchen Mut ſchöpfen, gewinnen; wieder ermutigt, mutig werden ‖ ſich für erlittenen Schaden Erſatz verſchaffen; ſich ſchadlos halten, das Verlorene wieder einbringen ‖ ſich befreien (von einer Abgabe; von einem Tribut ꝛc.) ‖ †–rsi, basſ. wie ripullulare.

rinfrancescare (rinfrance·sco, –schi), v. a. wieder in das Gedächtnis zurückrufen; das Gedächtnis an etw. erneuern ‖ †–rsi, v. rifl. basſ. wie raffazzonarsi (v. rifrancare mit Anklang an rifrescare).

rinfranco (pl. –chi), m. Entſchädigung; Entſchädigungsſumme; Beihilfe, f. ‖ unerwartete Hilfsquelle; Rettung; Unterſtützung, f.

rinfrangere (rinfra·ngo, ſ. frangere), v. a. wieder zerbrechen ‖ vollſtändig zerbrechen, zertrümmern.

rinfranto, m. beſonders ſtark u. rauh gewebte Leinwand; Sackleinwand, f.

rinfratellarsi (mi rinfratèllo), v. rifl. ſich aufs neue verbrüdern.

†**rinfrattare** (rinfra·tto), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. ſich wieder ins Dickicht, Gebüſch zurückziehen.

†**rinfrenare** (rinfre·no), v. a. wieder zäumen, den Zaum anlegen ‖ basſ. wie raffrenare u. wie restringere.

rinfrescamento, m. Erfriſchung; Kühlung, f. ‖ Abfriſchung (des Wetters), f.

rinfrescare (rinfre·sco, –schi), v. a. kühlen; abkühlen; ~ il vino, den Wein kühl ſtellen; ihn kühlen; ~ una stanza, ein Zimmer kühl machen ‖ erquicken; erlaben; ~ i cavalli, den Pferden unterwegs etw. Futter u. Saufen geben ‖ beſ. *assol.*, eine kühlende, erfriſchende Wirkung ausüben; kühlen; erfriſchen (Getränke) ‖ *fam.* ~ la borsa od. le tasche a qd., einem die Börſe, die Taſche wieder füllen (wenn das Geld zur Neige geht); ſeinen Geldbeſtand auffriſchen, erneuern ‖ erneuern (Segel); auffriſchen (abgenutztes Geräte); ~ un quadro, ein Gemälde auffriſchen; verſtärken (die Reihen der Kämpfenden); ~ l'assalto, den Angriff erneuern; †~ una fortezza, eine Feſtung mit neuen Vorräten verſehen ‖ ~ qc. nella memoria di qd., od. ~ la memoria di qc. a qd., etwas einem ins Gedächtnis zurückrufen; ſeine Erinnerung an eine Sache auffriſchen; ſeinem Gedächtnis nachhelfen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich abkühlen; ſich erfriſchen; ſich laben ‖ meiſt nur im Sinne: ein erfriſchendes Getränk zu ſich nehmen; ſich durch Trank (Wein, Limonade ꝛc.) reſtaurieren, erquicken (beſ. auf der Reiſe, nach einem Marſch); portate da ~si a questi signori, bringt den Herren hier eine kleine Erfriſchung! ‖ kühl, friſch werden (Wetter); kühler, friſcher werden (die Luft); si è rinfrescato, es hat ſich abgekühlt ‖ *p. pres.* rinfrescante, als *agg.*: kühl; kühlend; erfriſchend; labend; bevande –i, erfriſchende, kühlende Getränke, n. pl.; Kühltränke, m. pl.

rinfrescata, f. Abkühlung der Atmoſphäre (durch Regen ꝛc.), f. ‖ kühlere Jahreszeit u. Tageszeit ‖ alla ~, wenn die Witterung ſich abkühlt; mit Beginn, zur Zeit der kühleren Jahreszeit ‖ *(Mar.)* Windzunahme, f.

rinfrescatina, f. *(dim.* v. rinfrescata) leichte Abkühlung (der Witterung).

rinfrescativo, *agg.* erfriſchend; kühlend; abkühlend; zur Labung dienend.

†**rinfrescatoio** (pl. –o·j), m. Kühlfaß, n.; Kühlcimer, m. (beſ. für Wein).

rinfrescatura, f. basſ. wie rinfrescamento ‖ ~ d'un quadro, Auffriſchung eines Gemäldes, f.

rinfre·sco (pl. **–schi**), m. erfrischendes Getrank; erfrischende Speise (z. B. Gefrornes); Erfrischung, f.; **un bel ~**, eine schone Tafel mit Erfrischungen ‖ **–i**, pl. Erfrischungen, f. pl. ‖ Name einer besonderen Art weißlichen Liqueurs (**~ di Modena**) ‖ † *(Mil.)* dass. wie **soccorso** ‖ *(Vin.)* Ausspulen des Weinfasses mit faltem Wasser, n. ‖ *(Mar.)* **–i**, pl. frische Vorrate, m. pl. ‖ *(Porn.)* aufgefrischtes Sauerteig (sudlicher ritocco).

†**rinfrigidarsi,** v. rifl. s. **raffredarsi.**

rinfrignare, v. a. dass. wie **raffrignare** ‖ *p. pass.* **rinfrigna·to**, als *agg.*: murrisch (Gesicht).

rinfrigno, m. dass. wie **raffrigno.**

rinfrinzellare (rinfrinzèllo), v. a. obenhin, nachlassig zunahen.

rinfronzíre (rinfronzi·sco), v. n. sich neu belauben; frisches Laub bekommen (D.) ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* sich aufputzen; sich in Staat setzen.

rinfronzolírsi (mi rinfronzoli·sco), v. rifl. sich mit Flitterstaat behangen.

rinfurbíre (rinfurbi·sco), v. n. schlau, schlauer werden. [neuerung, f.

rinfusióne, f. Wiederaufgiessen, n.; Erneuerung, f.

rinfu·so, *agg.* (eigentl. *p. pass.* v. **rinfondere**) wirr durcheinander; verworren ‖ meist nur in der Wendung: **alla ~a**, *mod. avv.* wirr durcheinander; kunterbunt untereinander; in verworrener Weise; *(Com.)* u. *(Mar.)* lose; in Rutsche (Ladung).

ringabbiare (ringa·bbio, –bbi), v. a. wieder in den Kafig thun, sperren ‖ wieder einsperren, einschliessen.

ringaggiare (ringa·ggio, –ggi), v. a. von neuem verpflichten, verbindlich machen ‖ abermals anwerben, als Heer einreihen ‖ wieder versetzen, verpfanden ‖ **–rsi,** v. rifl. *(Mil.)* sich abermals anwerben lassen; aufs neue Dienste nehmen ‖ sich gegen ein Unterpfand abermals zu etw. anheischig machen; sich wieder auf etw. einlassen.

ringagliardimento, m. Erfullen mit neuer Kraft, n.; Neukraftigung, f.

ringagliardire (ringagliardi·sco), v. a. neue Kraft geben; aufs neue starken, stahlen; neuen Mut einflossen ‖ v. n. neue Kraft, neuen Mut gewinnen; wieder gestackt, gestahlt werden; sich stahlen ‖ *fig.* erstarken (der Verstand).

ringallettarsi (mi ringalle·tto), v. rifl. Trotz, Kuhnheit, Übermut zeigen, zur Schau tragen; ein Draufgangen in Bewegungen; eigentlich wie ein junger Hahn sich spreizen, in eine kampfeslustige Stimmung kommen).

ringalluzzarsi (mi ringalluzza·to), v. rifl. Zeichen der Freude u. Befriedigung geben; voller Freude, Frohlichkeit, Zufriedenheit sein; grosse Freude bezeigen (eigentlich: sich brusten wie ein Hahnlein). [luzzarsi.

†**ringalluzzolarsi,** v. n. *freqz.* u. ringalluzzarsi.

ringambalare (ringambala·to), v. a. erwetten; wettermachen (zu eines Schuhwerk); **~gli stivali,** die Stiefel aufs neue über die Form schlagen.

ringambare (ringa·mbo), v. a. den Stiel, das Bein, den Griff wieder aufsetzen, besetzen; **~ una medaglia,** eine Medaille mit einer neuen Öse versehen ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* wieder auf die Beine kommen; sich wieder aufhelfen; frischen Mut bekommen; wieder zu Geld kommen.

ringanghe·rare (ringa·nghero), v. a. wieder in die Angeln hangen, heben; wieder einhangen (eine Thur) ‖ *fig.* wieder in die Fugen bringen (z. B. einen auseinandergerissenen Satz). [luzzarsi.

ringarzòlli·rsi, v. rifl. dass. wie ringallarsi.

†**ringavagnare,** v. a. libl. ripigliare ‖ la speranza ringavagna, er fangt wieder an zu hoffen (D.) (viell. vom lombard. cavagno, Korb, also eigentlich: wieder einbemiten).

†**ringenerare,** v. a. s. rigenerare.

ringentilíre (ringentili·sco), v. a. verfeinern; veredeln (Benehmen, Geist, Sitten, Kostuder, artiger, höher, gentiler machen) ‖ v. n. **–rsi,** v. rifl. artiger, höflicher, gesitteter werden; sich verfeinern, veredeln.

ringhiaiare (ringhiaio), v. a. neu beklesen; mit frischem Kies bestreuen.

ringhiare (ringhio, –gli), v. n. die Zähne fletschen; knurren (von Hunden u. anderen Tieren) ‖ sich spitzen, mit den Zähnen knirschen (in Ausdrücken von wütenden Menschen (v. lat. ringi, das wahrsch. ringhi ausgesprochen wurde).

ringhiéra, f. Rednerbühne; **Tribüne,** f. (mit Brustlehne); Rednerplatz, m. ‖ Gelander, n. (auf Treppen, Terrassen; in Gitterform); Brustwehr, f. (Etym. s. unter arringo).

ringhio (pl. **–ghi**), m. Zahnefletschen, n.; Knurren; Gekurr, n. (von Hunden).

ringhio·so, *agg.* zum Knurren geneigt; leicht die Zahne fletschend (Hund, der aber deshalb nicht bissig zu sein braucht) ‖ *prov.* **can ~ e non forzoso, guaj alla sua pelle**, ein Zänker ohne Macht nehme seine Haut in acht ‖ *fig.* (von Menschen) aus geringfügigem Anlass leicht zu Zornausbrüchen geneigt; zänkisch; leicht in Wut geratend.

ringhiottíre (ringhiotti·sco), v. a. von neuem verschlucken; hinunterschlucken.

ringì, m. *(Tot.)* dass. wie **calcatreppa.**

ringiallíre (ringialli·sco), v. n. wieder gelb, gelblich werden; wieder abblassen.

ringinocchiarsi (mi ringinocchio), v. rifl. abermals niederknieen, auf die Knie fallen.

†**ringioíre,** v. n. dass. wie **rallegrarsi.**

ringiovanire (ringiovani·sco), v. a. verjungen; wieder jung, lebensfrisch, lebensfroh machen ‖ v. n. wieder jung werden; sich verjungen ‖ neue Kraft bekommen (Pflanzen, Baume); einen Johannistrieb haben.

ringiovalíre, v. n. s. **ringioire.**

***ringirare** (**ringi·ro**), v. n. im Kreise herumgehen.

ringiuncchíre (ringiuccchi·sco), v. n. dumm, dummer, immer stupider werden; immermehr verdummen.

ringoiare, v. a. dass. wie **ringhiottire.**

ringolfarsi (mi ringo·lfo), v. rifl. von neuem sich hineinbegeben, sich hineinwagen; aufs neue sich einlassen (auf eine Unternehmung).

ringollare (**ringo·llo**), v. a. dass. wie **ringoiare** ‖ bef. aber *fig.* u. *fam.* **~ le parole**, im letzten Augenblick mit dem, was man sagen will, zurückhalten; sich auf die Zunge beissen; das Wort im Munde ersticken od. auf der Zunge behalten.

ringommare (**ringo·mmo**), v. a. aufs neue mit Klebgummi bestreichen (z. B. abgenutzte Briefmarken). [lenes Gewachses).

ringorgamento, m. jahe Anschwellung

ringorgare (**ringo·rgo**), v. n. anlaufen; anschwellen ‖ einen Wirbel bilden (Gewasser).

ringorgo (pl. **–ghi**), m. dass. wie **ringorgamento** ‖ Wasserwirbel, m. (Eitelio), f.

ringrana, f. *(Fond.)* Nistgrube (für das Schmelzen).

ringranare (**ringra·no**), v. a. *(Magn. u. Oref.)* verengern (eine ausgeleierte Öffnung durch Einlegen eines glühenden Reifens) ‖ *(Agr.)* fortfahrend mit Korn bestellen (ohne Fruchtfolge ein Feld); meist nur im *p. pass.* **ringrana·to**, als *agg.*: aufs neue mit Korn bestellt (Felder). [Vergrösserung.

ringrandimento, m. abermalige, neue

ringrandire (ringrandi·sco), v. a. abermals mit einem Rande versehen ‖ † weis, hochmütig machen ‖ † **–rsi,** v. rifl. hoffartig, hochmütig werden.

ringrassare (**ringra·sso**), v. a. wieder fett machen, mästen ‖ v. n. wieder fett, fetter werden; zunehmen (an Korperumfang).

ringravidamento, m. neue Schwangerung; neue Schwangerschaft.

ringravidare (**ringra·vido**), v. a. wieder schwangern ‖ v. n. wieder schwanger werden.

ringraziabile, *agg.* wofur gedankt werden muss; Dank erweckend; dankenswert.

ringraziamento, m. Danksagung, f.; Dank, m.; **lettera di ~**, Danksagungs-, Dankschreiben, n. ‖ *(Eccles.)* Dankgottesdienst, m.; Dankgebet (welches der Priester in der Sakristei nach der Messe spricht), n.

ringraziare (**ringra·zio**, **–zi**), v. a. danken; Dank sagen, sich bedanken; **~ qd. di qc.**, sich bei jem. für etw. bedanken; jem. für etw. danken; dass. auch *iron.*: sich bei jem. schonstens für etw. bedanken ‖ **la ringrazio, ich danke (Ihnen)** ‖ (sia) ringraziato Dio! Gott sei Dank! Gott sei gedankt! ringrazia (ringrazi Dio se od. che . . ., danke (danken Sie) Gott (od. Ihrem Gott u. Schopfer), dass . . .; *fam.* quade dir (Ihnen) Gott, wenn . . . ‖ *fam.* non saper chi **~** od. chi si **~**, nicht wissen, wie einem geschieht; nicht wissen, wem man etw. zu danken, zu verdanken hat (auch *iron.* mit Beziehung auf ein Übel, das einem zustosst) ‖ dankend, mit Dank ablehnen; danken (für etw.) [sagung enthaltend.

†**ringraziativo,** *agg.* dankend; eine Danksagung enthaltend.

†**ringraziatore,** m. Dankender; Danksagender, m.

†**ringraziatòrio** (pl. **–òrj**), *agg.* dankend; eine Danksagung enthaltend; **orazione –a**, Dankrede, f. [mento.

†**ringraziazione,** f. dass. wie **ringraziamento.**

†**ringrinzíre,** v. a. u. *Der.* s. **raggrinzire** u. *Der.* [tura.

ringrossamento, m. dass. wie **ringrossatura.**

ringrossare (ringrósso), v. a. wieder dick, stark machen; starker machen; verstarken ‖ v. n. wieder dick, stark werden; dicker, starker werden.

ringrossatura, f. Erhohung (über die Grundflache, bes. auf walzenformigen Flachen); Aufschwellung; Ausbauchung, f.

ringrósso, m. Verstarkung (bes. **b. Mauerwerk**), f.; **muro di ~**, Vormauer; Stutzmauer (behufs Verstarkung der Mauerwand), f.

ringrullíre (ringrulli·sco), v. n. blode, stumpf, immer blöder, stumpfer, stupider werden; **far ~ qd.**, einen ganz dumm im Kopf machen; ihn betauben (z. B. durch Larm).

ringuainare (**ringuaina·no**), v. a. wieder in die Scheide stecken (ein Schwert) ‖ *(Sart.)* einen Zugsaum an einem Kleide anbringen; auch: die Schnur wieder in den Zugsaum einfadeln. [Oberleder ausbessern (an Schuhen).

†**ringuiggiare** (**ringuiggio**), v. a. dass

†**ringurgitare,** v. n. libl. rigurgitare.

†**rinnafiare** (**rinnafi·o**), v. a. wieder begiehen, beniehen.

rinnalzare (rinnalzo), v. a. *pop.* für **rialzare** ‖ *(Art.)* den Umriss einer grossere Rundung geben; die Figuren mehr herausarbeiten ‖ **–rsi,** v. rifl. *(pop.* für **rialzarsi)** zunehmen; wachsen; grosser werden. [liebtein.

rinnamoramento, m. abermaliges Verliebtmachen, n.

rinnamorare (rinnamo·ro), v. a. wieder verliebt machen ‖ **–rsi,** v. rifl. von neuem sich verlieben.

†**rinnavigare,** v. a. u. n. s. **rinavigare.**

rinnegamento, m. Abschworung; Verleugnung, f. ‖ Abfall, m.; Abtrunnigkeit, f.

rinnegare (**rinne·go**, **–ghi**), v. a. verleugnen; abschworen (seine Religion; sein Vaterland; überhaupt was man bisher geliebt u. geachtet hat); abtrunnig werden; abfallen vom Glauben an etw.; die Partei jds. verlassen; **~ parenti ed amici**, von seinen Verwandten u. Freunden nichts mehr wissen wollen ‖ **~ la pazienza**, die Geduld verlieren ‖ **~ Dio** (od. alleln **~**, v. n.), ein grausliche Weise fluchen ‖ **~ il mestiere**, seinen Beruf aufgeben ‖ **~ se medesimo**, sich selbst verleugnen; seinen irdischen Gelusten abschworen | *p. pass.* **rinnega·to**, als *agg.* u. **~**, abtrunniger Hund; Hund von einem Verrater (schweres Schimpfwort), m. ‖ als *sost.* m. Abtrunniger (vom Glauben); Renegat, m. (bes. zum Islam übergetretener Christ) ‖ **~** politico, politischer Renegat; Abtrunniger von einer polit. Partei; Verleugner seines bisherigen polit. Glaubensbekenntnisses, m.; **cane ~**, Stein u. Bein schworen (mit. renegare).

rinnegatàccio (pl. **–cci**), m. abtrunniger Hund, Schurke ‖ Bosewicht, m.; verruchter Mensch ‖ als *agg.*: verrucht; verraterisch.

rinnegatóre, m.; **–trice,** f. Abtrunniger, m.; **–e**, f.; Verleugner, m.; **–tu**, f. (bes bisherigen Glaubens).

rinnegazióne, f. s. rinnegamento.

†**rinnegherìa,** f. dass. wie **rinnegamento.**

rinnestamento, m. neuete Okulierung. Pfropfung ‖ abermalige Einimpfung.

rinnestare (**rinnèsto**), v. a. von neuem pfropfen, auf-, einpfropfen, okulieren ‖ wieder einimpfen ‖ wieder zusammenfugen (z. B. einen zerbrochenen Stock); wieder befestigen (Knopfstucke).

rinnèsto, m. dass. wie **rinnestamento.**

rinnobilíre (rinnobili·sco), v. a. adlig machen; den Adel geben; den fruheren Adel wiederverleihen (einer Familie); in einen höheren Adelsgrad erheben; **~ la famiglia**, seiner Familie wieder den fruheren Glanz verleihen; sein Wappen auffrischen (z. B. durch eine Heirat) ‖ *fig.* verschönern; schöner machen; veredeln; kostbarer gestalten; einen edleren, erhabeneren Anstrich geben (z. B. einer Stadt durch Bauwerke) ‖ **–rsi,** v. rifl. adlig werden; seinen Adelstitel auffrischen (z. B. durch eine Ehe).

rinnocare (**rinnòco**, **–chi**), v. n. *(Giuoco.)* von einer Gass zur andern ziehen (im Gansspiel) ‖ *fam.* boshefte noch einmal thun; die alte Leier wiederholen; von vorn anfangen (meist von üblen Dingen); in denselben Fehler verfallen.

rinnovabile, *agg.* was erneuert werden kann od. muss; erneuerbar.

†**rinnovale**, m. dass. wie **anniversario.**

rinnovamento, m. Erneuern, n.; Erneuerung, f. ‖ *fig.* Wiederherstellung; Erneuerung, f.; Wiederaufrichtung (z. B. einer in Verfall geratenen Nation, einer Partei ꝛc.). m.; Reform, f. (der Sitten).

†**rinnovanza**, f. dass. wie **rinnovamento.**

rinnovare (rinnóvo), v. a. erneuern; von neuem beginnen; wieder aufnehmen; wiederholen; noch einmal vorbringen; ~ le lacrime, von neuem weinen, Thränen vergießen; ~ la pugna, die Schlacht wieder aufnehmen; ~ le scuse, erneute Entschuldigungen vorbringen ‖ neu machen; auffrischen; ~ un quadro, ein Bild auffrischen; ~ un vestito, einen Anzug wieder neu herrichten ‖ von neuem erregen, anfachen, erwecken (Zorn, Schmerz) ‖ von neuem od. neu wählen; neu ernennen; erneuern (eine Körperschaft, Behörde); il consiglio municipale si rinnova per un terzo ogni anno, der Gemeinderat wird jedes Jahr zu einem Drittel neu gewählt ‖ *(Com.)* ~ una cambiale, einen Wechsel erneuern (d. h. nach Verfallfrist einlösen u. einen neuen von gleichem Betrag ausstellen); ~ un contratto, einen Vertrag erneuern, verlängern ‖ von neuem, zum zweitenmale zum Keimen, Blühen bringen (Pflanzen) ‖ wechseln; erneuern (das bisher gebrauchte durch Neues ersetzen); ~ l'aria alle stanze, den Zimmern frische Luft zuführen; die Luft in den Zimmern erneuern; die Zimmer lüften; ~ la gente, la servitù, die Dienerschaft wechseln; sich mit neuem Dienstpersonal umgeben; ~ il solino, den Kragen wechseln; einen frischen Kragen anziehen, umbinden ‖ ⊙ ~ vista, ein neues Ansehen annehmen (D.) ‖ *fig.* ~ alla mente (nel pensiero) ꝛc., die Erinnerung, den Gedanken an eine Sache auffrischen ‖ *assol.* gli piace di ~ spesso, er liebt den (häufigen) Wechsel ‖ zum erstenmal anziehen (ein neues Kleid); ogni settimana rinnova un vestito, jede Woche nimmt sie ein neues Kleid in Gebrauch, weist sie ein frisches Kleid ein ‖ (überhaupt) zum erstenmal in Gebrauch nehmen, einweihen; ~ una casa, ein neues Haus beziehen; ~ un istrumento, ein Instrument zum erstenmal benutzen ‖ v. n. sich erneuern; la luna rinnova il ventidue di questo mese, am zweiundzwanzigsten dieses Monats ist Neumond ‖ **–rsi**, v. rifl. abermals vorkommen; von neuem sich ereignen; sich wiederholen ‖ **–rsi di qc.**, sich von neuem mit einer Sache versehen ‖ **–rsi**, *fig* sich von neuem auftreffen, erheben (eine Nation) (lat. renovare).

†**rinnovata**, f. dass. wie **rinnovamento.**

†**rinnovativo**, *agg.* erneuernd; zur Erneuerung dienend.

rinnovatore, m.; **–trice**, f. Erneuerer; Wiederhersteller; Reformator, m.; -in, f.

rinnovazione, f. Erneuerung; Ersetzung (abgenutzter Sachen durch neue), f.; erneute Ausstellung (eines Wechsels) (lat. renovatio, –onem).

rinnovellamento, m. ſ. rinnovellazione.

rinnovellare (rinnovéllo), v. n. von neuem anfangen, thun; erneuern; wiederholen; von vorne beginnen; ~ ingiurie, erneute Beleidigungen ausstoßen; die Beleidigungen wiederholen ‖ von neuem erregen, hervorrufen (Schmerz, Kummer ꝛc.) ‖ von neuem zum Aufkeimen, Grünen, Blühen bringen; la primavera rinnovella la campagna, der Frühling bringt neues Leben in die Natur ‖ **–rsi**, v. rifl. von neuem aufkeimen, grünen, in Blütenschmuck, Flor kommen ‖ abermals rege werden, aufwallen (Schmerz, Zorn).

†**rinnovellatore**, m.; **–trice**, f. dass. wie **rinnovatore, –trice.**

rinnovellazione, f. Erneuerung, f.; Wiederaufblühen, n.

†**rinnumidire**, v. a. ſ. rinumidire.

rinnuovo, m. Erneuerung (beſ. eines Wechſels), f.; fare un ~, einen Wechsel erneuern.

rinoceronte, m. *(Zool.)* Nashorn; Rhinozeros, n. (gr. ῥινόκερως).

†**rinomabile**, *agg.* rühmlich; ruhmvürdig; bemerkenswert.

rinomanza, f. Ruf, m.; guter Ruf; guter Name; Berühmtheit, f.; ✻Renommee, n.; aver molta ~, sehr bekannt sein; einen sehr guten Namen haben; essere venuto in gran ~, in sehr gutem Rufe stehen; sich einen sehr guten Namen gemacht haben.

†**rinomare**, v. a. preiſen; rühmen; in ehrenvoller Weiſe erwähnen ‖ lebt nur noch im *p. pass.* rinomato, als *agg.*: berühmt; in gutem Rufe, großem Ansehen stehend; rühmlich bekannt.

†**rinomata**, f. dass. wie rinomanza.

rinomato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. rinomare.

†**rinomèa** u. **rinominanza**, f. dass. wie rinomanza.

†**rinominare**, v. a. ſ. rinomare.

†**rinominazione**, f. dass. wie rinomanza.

†**rinòmo**, m. dass. wie rinomanza.

rinoplastica, f. *(Chir.)* Rhinoplaſtik; Kunſt, verſtümmelte od. verlorene Naſen neu herzuſtellen, f. (v. gr. ῥίς, ῥινός, Naſe, u. πλαστικός, sc. τέχνη).

rinotificare (rinotifico, –chi), v. a. abermals bekannt geben, mitteilen. [*Der.* **rinovare**, v. a. u. *Der.* ſ. rinnovare u.

rinovellare, v. a. u. *Der.* ſ. rinnovellare u. *Der.*

rinquartare (rinquarto), v. a. vervierfachen; mit vier multiplizieren ‖ auch: in vier Teile, Viertel teilen ‖ *(Agr.)* vier Jahre hintereinander Korn auf dem gleichen Felde säen ‖ v. n. *(Giuoc. del biliardo)* den Ball des Gegners dreimal anbanden u. dann die Kegel od. den dritten Ball treffen lassen; quadruplieren ‖ *p. pass.* rinquartato, als *agg.*: vervierfacht; *fig.* voll; vollkommen; vollständig.

rinquartatura, f. *(Agr.)* Bearbeitung des Erdreichs zum viertenmal; Bestellung eines Feldes viermal hintereinander mit derselben Frucht, f.

rinquarto, m. *(Giuoc. del biliardo)* Quadrupel, m. (dreimaliges Anbanden u. dann Karambolieren des zweiten Balls).

rinquattrinarsi (mi rinquattrino), v. rifl. sich eine Summe zusammensparen.

rinsaccamento, m. Wiedereinlenkung, f. ‖ *fam.* Stoß, m.; Rüttelung; Erschütterung, f. (welche man zu Pferde beim Trab, beſ. der ungelibte Reiter, erleidet).

rinsaccare (rinsacco, –cchi), v. a. wieder einsacken; wieder in den Sack thun, stecken; auch einfach: einsacken ‖ v. n. auf dem Sattel geruttelt u. geschüttelt, hin u. her geſtoßen werden (beim Traben od. wegen Ungewandtheit im Reiten).

rinsaldamento, m. Wiederbefestigen, n.; Befeſtigung, f. ‖ frisches Stärken (der Wäsche) ‖ Rückkehr in den früheren, festen Zustand, f.

rinsaldare (rinsaldo), v. a. neu befestigen ‖ frisch, wieder stärken (Wäsche).

rinsalvatichire (rinsalvatichisco), v. a. von neuem verwildern lassen; wieder wild, roh, grob werden lassen ‖ v. n. abermals verwildern; sich wieder mit Gestrüpp, Hecken u. Dornen bedecken (schon einmal angebautes Terrain).

rinsanguare (rinsanguo), v. a. wieder frisches Blut (*fig.* neue Lebenskraft) zuführen (dem od. einer Sache) ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder frische Farbe bekommen (nach dem Zustand der Blutarmut od. Abzehrung) ‖ *fig.* wieder zu Kraft kommen; sich wieder herausarbeiten, auffrappeln.

†**rinsanguignare**, v. a. ſ. rinsanguinare.

rinsanguinare (rinsanguino), v. a. wieder blutig machen, mit Blut bespritzen ‖ wieder aufreißen; wieder bluten machen (Wunden) ‖ **–rsi**, v. rifl. dass. wie rinsanguarsi.

rinsanicare (rinsanico, –chi), v. n. allmählich wieder gesund werden; die Gesundheit wieder erlangen.

rinsanire (rinsanisco), v. n. wiedergenesen (beſ. von einer Geisteskrankheit) ‖ *fig.* wieder vernünftig werden; wieder zu vernünftigen Ansichten gelangen (ein verschrobener Mensch).

rinsavire (rinsavisco), v. n. den Verstand wieder erlangen (ein Irrsinniger); *fig.* wieder zur Vernunft, zur Einsicht kommen; wieder verständig werden, Vernunft annehmen.

rinsegnare (rinsegno), v. a. ~ qc. a qd., wieder lehren, unterweisen (jem. in einer Sache); ganz neue beibringen, ins Gedächtnis zurückrufen (jdm. etw.) ‖ wieder Kunde bringen (jdm. von einer Sache).

rinselvarsi (mi rinselvo), v. rifl. wieder in den Wald flüchten, sich zurückziehen ‖ *fig.* –rsi nello stato primaio, in den früheren Zustand zurückkehren (D.) ‖ wieder Wald werden; sich wieder bewalden (Gelände).

rinserenare, v. n. dass. (aber wenig gebräuchlich) wie rasserenare.

†**rinserenire**, v. n. ſ. rinserenare.

rinserramento, m. Wiederverschließung; Wiederverschießung, f.

rinserrare (rinsèrro), v. a. von neuem einschließen; u. einfach: verschließen; einschließen ‖ einklemmen; **–rsi** un dito, sich den Finger klemmen od. einklemmen ‖ *p. pass.* rinserrato, als *sost.* m. Stickluft, f.; puzzo di ~, stickiger Geruch (welcher in lange Zeit hindurch geschlossenen Räumen entsteht).

rinsignorirsi (mi rinsignorisco), v. rifl. dass. wie rimpadronirsi ‖ *fam.* ein wohlthuender, angesehener Mann (u. signore) werden.

rinsudiciare (rinsudicio), v. a. von neuem beschmutzen, besudeln ‖ **–rsi**, v. rifl. sich abermals beschmutzen, besudeln, schmutzig machen.

†**rintagliare**, v. a. ſ. ritagliare.

rintallo, m. *(Agr.)* Ausschlagen, Ausſteimen wilder Schößlinge (die entfernt werden müssen), n.

rintanarsi (mi rintano), v. rifl. wieder in die Höhle kriechen ‖ wieder sich verstecken, verkriechen ‖ *p. pass.* rintanato, als *agg.*: in der Wendung star ~, sich selten, fast nie blicken lassen; seine Klause kaum je verlassen; fast ganz eingezogen leben.

rintasare (rintasco), v. a. wieder verstopfen (einen Kanal, eine Röhre ꝛc.).

rintascare (rintasco, –schi), v. a. wieder in die Tasche stecken; aufs neue einfacken (Geld ꝛc.). [zione.

rintegramento, m. dass. wie reintegrazione.

rintegrare, v. a. dass. (aber weniger übl.) wie reintegrare. [stellung, f.

rintegrazione, f. Wiederergänzung; -herrintelaiare (rintelaio), v. a. *(Tess.)* wieder den Webstuhl anrichten, anbäumen; neues Garn aufziehen, anzetteln ‖ *fig.* ~ un negozio, ein Geschäft von neuem einfädeln.

rintelare (rintelo), v. a. *(Fil.)* die alte Leinwand eines Gemäldes behufs Restaurierung beſeſtigen) auf eine neue aufziehen.

rintempire (rintempisco), v. n. u. *impers.* sich wieder aufklären, aufheitern (das Wetter). [wieder hören, verstehen.

†**rintendere** (rintèndo ſ. tendere), v. a.

rinterrire (rinteneri sco), v. a. wieder erweichen, weich, zart machen ‖ *fig.* wieder rühren, zum Mitleid bewegen; aufs neue den Sinn erweichen (dem.) ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich wieder erweichen lassen; aufs neue gerührt werden. [zione.

†**rinteramento**, m. dass. wie rintegrazione.

†**rinterare**, v. a. ſ. reintegrare.

rinterramento, m. Erd-, Sandanschwemmung (beſ. an Flußmündungen), f.

rinterrare (rintèrro), v. a. mit Erde, Sand überschwemmen; durch Erdanschwemmung auffüllen (Niederungen übertretende Flüsse); mit Erde auffüllen (niederes Gelände auf künstlichem Wege).

rintérro, m. Erdanschwemmung (durch einen übertretenden Fluß), f.; Schwemmland, n. ‖ Auffüllung niederen Geländes mit Erde, f. ‖ angeschwemmtes od. ob. zur Auffüllung hergeschaffenes Erdreich; Schuttdamm, m.

rinterzare (rintèrzo), v. a. u. n. dreimal (dieſelbe Sache) wiederholen ‖ *(Agr.)* einen Acker im dritten Jahrgang mit derselben Frucht bestellen ‖ *(Giuoc. del biliardo)* den zweiten Ball zweimal anbanden u. dann mit dem dritten karambolieren od. die Kegel treffen lassen ‖ *p. pass.* rinterzato, als *agg.*: dreifach; lorica –a, dreifacher Panzer.

rintèrzo, m. *(Giuoc. del biliardo)* zweimaliges Anbanden u. dann Karambolieren des zweiten Balls.

†**rintiepidare**, v. a. u. n. ſ. rintiepidire.

rintiepidire (rintiepidisco), v. a. †wieder lau machen ‖ *fig.* besänftigen ‖ v. n. (wieder) lau werden; lauer werden; sich allmählich erwärmen; sich abkühlen ‖ *fig.* nachlassen, erkalten (Liebesglut).

rintoccare (rintoccо, –cchi), v. n. in einzelnen Schlägen läuten.

rintocco (pl. –cchi), m. Anschlagen, Läuten der Glocke (in einzelnen Schlägen), n.; Puls, m. ‖ nochmaliges Schlagen der Stunde auf einer Turmuhr.

rintonacare (rintònaco, –chi), v. a. die Wand wieder bewerfen; sie frisch (über-) tünchen.

rintónaco (pl. –chi), m. neues Übertünchen, Weißen; frische Übertünchung (einer Wand). [stat. retonare).

†**rintonare**, v. n. dass. wie rimbombare

rintontire (rintonti sco), v. n. *fam.* betäubt werden; ganz dieſelig im Kopf werden ‖ *p. pass.* rintontito, als *agg.*: betäubt; ganz dumm, dieſelig im Kopf.

rintoppamento, m. zufälliges Begegnen, Antreffen (jds.); Aufeinanderſtoßen, n.

rintoppare (rintóppo), v. a. zufällig

begegnen, antreffen (jem.); zufällig stoßen auf jem. ~ anstechen; mit Flecken besetzen (D.); hierfür jetzt gebräuchlicher: rattoppare).

rintòppo, m. (zufällige) Begegnung, f. ‖ ⊙ Hindernis, n.; Anstoß, m. (D.) ‖ *mod. avv.* di ~, hinwiederum; als Entgelt; als Antwort.

rintorbidàre (rintorbido) u. rintorbidìre (rintorbidisco), v.a. von neuem trüben, aufwühren (Flüssigkeiten) ‖ *fig.* wiederum stören, trüben (z. B. die Freude).

†**rintòrto,** *p. pass.* v. ritorcere; üblicher ritorto. [bar; erforschbar.

rintracciabile, *agg.* auffspürbar; auffind-

rintracciamento, m. Aufspüren, n.; Aufspürung; Erforschung; Entdeckung, f.

rintracciare (rintracc·io), v. a. aufspüren; ausfindig machen (durch Verfolgung der Spur) ‖ *fig.* durch Nachforschung entdecken; hinter etw. kommen; etw. erforschen.

rintracciatore, m.; **-trice,** f. Ausspäher; Aufspürer; Erforscher, m.; -in, f.

†**rintramettere (rintrametto·f. mettere),** v. a. *(Agr.)* nochmals überpflügen (und zwar in Querrichtung).

rintrecciare (rintrecc·io), v. a. nochmals flechten; verflechten.

rintristire (rintristisco), v. a. von neuem traurig, trübselig werden, sich verdüstern. [durre), v. a. von neuem einsäuren.

rintrodurre (rintroduco, f. **introrintronamento,** m. Dröhnen; Getöse, n.; starke Erschütterung (durch Detonation).

rintronare (rintrùono u. -tròno), v. a. stark erschüttern; dröhnen machen (Lärm, Explosion); ~ gli orecchi, die Ohren betäuben ‖ v. n. stark ertönen, dröhnen, erdröhnen; far ~, mit Getöse erfüllen; erdröhnen machen.

†**rintròno,** m. übl. rintronamento od. rimbombo. [m.; Dröhnen, n.

†**rintuòno,** m. Schall; Hall; Widerhall.

†**rinturare (rinturo),** v. a. wieder verstopfen, auffüllen (Kanäle 2c.).

rintuzzamento, m. Abstumpfen, n. ‖ *fig.* Demütigen; Ducken, n.

rintuzzare (rintùzzo), v. a. stumpf machen; abstumpfen (die Spitze, die Schneide der Waffe) ‖ häufiger *fig.:* demütigen; bändigen; beugen; besänftigen; dämpfen (den Zorn, Stolz); ~ gli appetiti carnali, die fleischlichen Lüste bezähmen, bekämpfen ‖ ~ i denti a qd., jdm. mit beißenden Worten zu begegnen wissen; jem. auf den Mund schlagen ‖ verminderu; benehmen (die Schärfe einer Sache) ‖ **-rsi,** v. rifl. sich demütigen; sich beugen; sich mildern; sich dämpfen; nachlassen; fiem werden (Stolz) ‖ *fam.* sich zusammenkrümmen (bes. im Bett); ganz unter die Bettdecke kriechen ‖ sich abstumpfen; stumpf werden; schwachsinnig, stumpfsinnig werden; il gusto si rintuzza, der Geschmack stumpft sich ab ‖ *p. pass.* rintuzzato, als *agg.:* stumpf; abgestumpft ‖ *fig.* stumpfe, schwachsinnig (v. †rintuzzare; bes. übl. v. einem impovn. u. -tuitiare p. lat. tundere. [neuem fühlen, auffühlen.

rinumerare (rinùmero), v. a. von

rinumidire (rinumidisco), v. a. von neuem anfeuchten, befeuchten. [*Der.*

rinunciare, v. a. u. *Der.* ſ. rinunziare u.

rinunzia u. **renunzia,** f. Ablage; Entsagung; Verzichtleistung, f. (a un ufizio, auf ein Amt); la ~ del trono fatta da Carlo Alberto, die Thronentsagung, Abdankung Karl Alberts.

rinunziare u. renunziare (ri- od. renunzio, -zi), v. n. freiwillig u. formell entsagen, verzichten, Verzicht leisten (a un diritto, ufizio, dominio etc., auf ein Recht, Amt, auf eine Herrschaft 2c.) (aber auch häufig v. a. ~ un diritto etc.); ~ alla corona, auf die Krone Verzicht leisten; die Krone niederlegen; ~ il pontificato, auf das Pontifikat verzichten; ~ a una passeggiata, a un divertimento, auf einen Spaziergang, auf ein Vergnügen verzichten; bisogna che vi rinunzi, ich muß darauf verzichten ‖ fahren lassen; aufgeben; ~ al mondo e alla carne, der Welt u. der Fleischeslust entsagen; ~ al demonio, dem Teufel entsagen ‖ †v. a. verlagen; abschlagen (üblicher rifiutare) ‖ hinterbringen; berichten (üblicher riferire) (v. lat. renunciare).

rinunziatario u. **renunziatario** (pl. **-ari),** m. *(Giur.)* derjenige, zu dessen Gunsten einer entsagt, verzichtet.

rinunziatore, m.; **-trice,** f. Entsagender; Verzichtender, m.; -e, f.; Verzichtleister, m.; -in, f. ‖ †Hinterbringer; Angeber, m.;

†**rinunziazione,** f. ‖ rinunzia. [-in, f.

rinuòcere (rinuòco ſ. nuocere), v. n. wieder schaden, Schaden anthun (jdm.).

rinvalidare (rinvalìdo), v. a. wieder rechtskräftig, gültig machen.

rinvangare (rinvàngo), v. a. von neuem umgraben; *fig.* von neuem sorgfältig vergangene Dinge (od. jds. Vergangenheit) durchforschen.

rinvelenire (rinveleni·sco), v. a. wieder vergiften ‖ **-rsi,** v. rifl. sich wieder vergiften.

†**rinvenibile,** *agg.* dass. wie ritrovabile.

†**rinvenimento,** m. dass. wie ritrovamento.

rinvenire (rinvènго, f. venire), v. a. wieder finden; wieder auffinden, ausfindig machen; auch einfach: auffinden ‖ **-rsi,** v. rifl. wieder zu sich kommen (ein Ohnmächtiger 2c.) ‖ *fig.* sich zurechtfinden (in einer verwirrten Angelegenheit); etw. recht verstehen, begreifen ‖ v. n. auflwichen; sich erweichen; aufquellen (trockene Sachen, bes. Hülsenfrüchte, im Wasser; auch Fässer, die eingetrocknet waren) ‖ *p. pass.* rinvenuto, als *agg.:* aufgequollen; gequollen; weich geworden (Brot, Hülsenfrüchte 2c. in Wasser) ‖ wieder zu sich gekommen (v. lat. invenire).

†**rinverberare,** v. a. ſ. riverberare.

†**rinvèrcio,** m. dass. wie rovercio.

rinverdire (rinverdisco), v. a. die grüne Farbe wieder auftreiben; wieder grün machen; frisch grün anstreichen ‖ *fig.* erneuern (D.) ‖ v. n. wieder grünen, grün werden.

rinvergare (rinvergo, -ghi), v. a. nach vorgültigem Durchsuchen (eigentlich: nach Durchstöbern mit der Rute, verga) auffinden ‖ auch dass. wie rintracciare u. wie riscontrare ‖ *p. pass.* rinvergato, als *agg.:* streifig; gestreift (Tuch).

†**rinvergatore,** m.; **-trice,** f. Finder; Auffinder; Erforscher, m.; -in, f.

†**rinverginare (rinvergino),** v. a. wieder jungfräulich; d'affetto, keine Zuneigung wieder äußern ‖ **-rsi,** v. rifl. die Reinheit, Lauterkeit der Seele wiedergewinnen.

†**rinvermigliare (rinvermiglio),** v. a. wieder röten ‖ **-rsi,** v. rifl. wieder rot, rötlich werden; sich wieder röten.

†**rinversare,** v. n. ſ. riversare.

†**rinvertire (rinvèrto),** v. n. zurückkehren; umkehren ‖, sich als wahr erweisen; eintreffen ‖ v. a. verwandeln; verkehren.

rinverzare (rinverżo), v. a. Risse im Holz mit Spänen, kleinen Keilen (verze) wieder verstopfen, zustopfen, ausfüllen; zupfropfen; zufpünden ‖ *(Mur.)* Lücken im Mauerwerk mit Steinsplittern schließen; verkeilen (die Mauer).

rinverżicare (rinverżico) u. rinverżicolare (rinverżicolo), v. n. eigentlich dass. wie rinverdire ‖ *fig.* sich wieder neu beleben; wieder Kraft, neues Leben gewinnen; wieder jung werden (bes. Greise) ‖ v. a. wieder kräftig, munter machen; wieder beleben.

†**rinverzire,** v. n. dass. wie rinverdire.

†**rinvescare (rinvescо, -schi),** v.a. aufs neue mit Vogelleim bestreichen ‖ *fig.* ⊙ anlocken. [Hinterbringerin, f.

†**rinvesciarda,** f. Klatschbase; Angeberin;

†**rinvesciardo,** m. Neuigkeitskrämer; Geschichtenträger; Zwischenträger; Angeber, Hinterbringer, m.; Klatschzunge, f.

†**rinvesciare (rinvescio),** v. a. hinterbringen; wiedererzählen (i. essesia).

rinvestimento, m. Einkleiden (der Flaschen in Stroh), n. ‖ Bekleiden (von Mauerwerk), n. ‖ Umwandeln (eines Besitzes), n.

rinvestire (rinvèsto), v. a. Flaschen u. andere Glasgefäße mit einem Strohgeflecht, Strohmantel überziehen (in Toskana übliche Umflechtung der Weinflaschen) ‖ *(Mur.)* verstärken (Mauerwerk); *(Fort.)* stärker befestigen (z. B. die Flanken einer Stellung) ‖ Kapital u. Besitz aller Art in anderer Weise als bisher anlegen; vendere i poderi e rinvestirli in rendita italiana, seine Güter verkaufen u. den Erlös in italienischer Rente anlegen; ritirare il capitale e rinvertirlo in poderi, sein Kapital herausziehen u. in liegenden Grund u. Boden stecken ‖ verkehren; verwandeln; vertauschen; ~ una cosa in un'altra, etw. umändern ‖ ~ qd. di qc., jem. in den Besitz einer Sache einsetzen; ihn mit einer Sache beklleiden, belehnen (bes. mit Pfründen); ~ qd. d'un ufizio, del comando di un esercito, jdm. ein Amt, den Oberbefehl über ein Heer übertragen ‖ **-rsi,** v. rifl., di qc., sich etw. zu eigen machen, aneignen.

rinvestitore, m.; **-ora,** f. *(Mest.)* Flaschenbezieher, -einflechter, -einkleider, m.; -in, f. (besonderes Handwerk in Toskana).

rinvestitura, f. Umkleiden der Flaschen mit einem Strohgeflecht, n. ‖ *(Giur.)* Wiederbelehnung (mit einer Pfründe), f. ‖ *(Eccles.)* Wiederholung der Investitur, f.

rinviamento, m. Fortsendung, f.; abermalige Sendung; Zurücksendung, f. ‖ *(Giur.)* Verweisung (einer Sache vor eine andere Instanz), f.

rinviare (rinvìo, -vi·), v. a. wieder schicken; fortschicken; zurückschicken ‖ ~ una domanda, una causa, eine Forderung, eine Rechtssache verweisen (ad un altro ufficiale od. tribunale, vor eine andere Behörde od. Instanz); auch: ~ una causa, einen Prozeß vertagen; ~ gl' imputati per il nuovo giudizio dinanzi alla Corte di appello, die Angeklagten behufs abermaliger Verhandlung ihres Prozesses vor das Appellgericht verweisen (korrekter für beides rimandare od. rimettere).

rinvigorare, v. a. ſ. rinvigorire.

rinvigorimento, m. Stärkung; Wiederbelebung (der Kräfte, des Muts), f.

rinvigorire (rinvigorisco), v. a. stärken; neu od. frisch beleben (jem. od. jds. Kräfte) ‖ *fig.* ermutigen; beseelen; neu beleben; ~ la fede, den Glauben stärken; ~ le speranze, die Hoffnung beleben; die Zuversicht beseelen ‖ v. n. neue Kräfte bekommen; neue Lebenskraft gewinnen; frischen Mut fassen; an Kraft, Stärke zunehmen; la speranza rinvigorisce, die Hoffnung erblüht aufs neue, belebt sich; a queste parole tutti rinvigorirono, bei diesen Worten schöpften alle neuen Mut.

riviliare (rinvilio) u. rinvilire (rinvilisco), v. a. den Preis (einer Ware) herunterſetzen; etw. im Preis herabsetzen; abschlagen ‖ v. n. im Preise heruntergehen, sinken, fallen; wohlfeiler werden.

rinvilio (pl. **-ii),** m. Sinken, Fallen (im Preise), n.; ~ di grani, di pigioni, Sinken der Korn-, Mietspreise.

rinviluppare (rinvilu·ppo), v.a. (verstärkendes inviluppare) einwickeln; einschlagen (einen Gegenstand in ein Papier); ganz umwickeln (etw. mit Stroh 2c.) ‖ **-rsi,** v. rifl. *fig.* sich (vollständig) verwickeln, verwirren; -rsi nelle passioni, gänzlich dem Banne der Leidenschaften verfallen.

rinvincidire (rinvincidisco), v. a. wieder geschmeidig, weich, schlaff machen ‖ v. n. wieder erschlaffen; wieder geschmeidig werden.

rinvìo (pl. **-ii),** m. Sendung; Weitersendung; Fortsendung, f.; abermalige Sendung ‖ Rücksendung; Zurücksendung (bes. von Briefen, Akten 2c.) ‖ Vertagung; Verschiebung (einer Verhandlung, eines Prozesses) (besser rimessa od. aggiornamento) ‖ Verweisung vor eine höhere Instanz, f.; cassazione d'una sentenza senza ~, endgültige Kassierung einer Sentenz.

rinvispire (rinvispisco), v. n. wieder munter, heiter, fröhlich werden.

rinvitare (rinvito), v. a. noch einmal, wieder einladen ‖ **-rsi,** v. recipr. sich gegenseitig einladen.

rinvitare (rinvito), v. a. wieder einschrauben, wieder an-, zusammenschrauben (Losgeschraubtes).

rinvito, m. abermalige, zweite, erneute Einladung (in Gegeneinladung, f.

rinvivire (rinvivisco), v. n. (auch †**-rsi,** v. rifl.) wieder lebendig werden; wieder aufleben; wieder zu sich kommen.

rinvocare, v. a. ſ. rivocare.

rinvogliare (rinvòglio), v. a. neue Lust erwecken; wieder lüstern machen (nach einer Sache) ‖ **-rsi,** v. rifl. wieder Lust bekommen; wieder lüstern werden.

rinvólgere (rinvólgo, ſ. volgere), v. a. dass. wie involgere ‖ **-rsi,** v. rifl. dass. wie involgersi ‖ *fig.* **-rsi nel sudiciume, nel vizi,** sich im Schmutz, im Laster wälzen; in ihnen ganz versunken.

†**rinvólgolo,** m. dass. wie rinvolto.

rinvoltare (rinvólto), v. a. u. **-rsi,** v. rifl. dass. wie rinvolgere od. involgere.

rinvoltino, m. (*dim.* v. rinvolto) Päckchen, n.; kleines Paket.

rinvólto, m. Bündel, n.; Pack, m.; Paket, n.

†**rinvoltura,** f. Einwickeln, n.; Umschlag, m. ‖ *(Rett.)* Verschleierung; Umschreibung (z. B. obſcöner Gedanken), f. ‖ †für sconvolgimento.

†**rinzaffare,** v. a. zustopfen; einen Riß ausfüllen (mit Werg 2c.) ‖ *(Mur.)* bewerfen; mit dem ersten Bewurf versehen (eine Mauer).

†**rinzaffatura**, f. *(Mur.)* erster Bewurf (einer Mauer).

rinzeppare (rinze·ppo), v. a. aufs neue mit Keilen befestigen, verkeilen ‖ ~ qd., jem. mit übereriichlicher Nahrung versehen; ihm den Magen vollstopfen, überladen; ihn überfüttern (z. B. ein Kind) ‖ **–rsi**, v. rifl. zu viel, übermäßig essen; *fam.* sich den Magen überladen; sich vollstopfen.

†**rinzòcco** (pl. –cchi), m. *(Arch.)* neuer, doppelter Sockel; Verstärkungssockel (einer Säule), m.

rinzolfare (rinzo·lfo), v. a. wieder mit Schwefel bestreuen; wieder schwefeln (z. B. Weinreben).

rio (pl. –ri), m. (eigentl. mur ⊙) Bach, m.; Rinnsal, n.; aber gesprächsweise von den Einwohnern einer Ortschaft gern gebraucht zur Bezeichnung des Bachs od. kleinen Flusses an dem die Ortschaft liegt; va' giù al ~, per lavare i panni, geh' hinunter an den Bach u. wasch' die Tücher (für rivo).

⊙**rio**, *agg.* schuldig; strafbar ‖ böse, schlimm; anno ~, schlimmes, unfruchtbares Jahr ‖ boshaft; gottlos ‖ di ~ in buono, *mod. avv.* eins ins andere gerechnet; in Bausch u. Bogen ‖ *sost.* m. Verbrechen, n.; Missetat, f. (üblich reità od. reato) ‖ Verbrecher; Missetäter, m. (üblich reo) ‖ il ~, das Übel; das Böse (üblich male) (für reo).

†**riobarbaro**, m. [s. rabarbaro.

riobbligare (riòbbligo, –ghi), v. a. von neuem verpflichten, verbinden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich von neuem verpflichten.

rioccupare (riòccupo), v. a. von neuem besetzen, occupieren.

riofferdere (riofférdo, ſ. offendere), v. a. von neuem beleidigen.

rioffrire (riòffro, ſ. offrire), v. a. von neuem anbieten.

†**riondélla**, f. dass. wie randello.

rione, m. Viertel; Quartier (einer Stadt, bes. Roms); Stadtviertel, n. (lat. regio, –onem). [wieder ehren.

rionorare (rionoro), v. a. von neuem,

rioperare (riopero), v. a. von neuem verrichten, ins Werk setzen ‖ v. n. wieder, aufs neue wirken (bes. von einem Purgiermittel) ‖ auch für reagire, Gegenwirkung ausüben.

riordinamento, m. Wiedereinrichtung; Neuregelung; Neuorganisation; Reform, f.

riordinare (riordino), v. a. wieder in Ordnung bringen, einrichten ‖ neu regeln; eine bessere Organisation geben (einer Sache); neu organisieren; reorganisieren; reformieren.

riordinatore, m.; **–trice**, f. Wiedereinrichter; Reorganisator, m.; -in, f.

riordinazione, f. dass. wie riordinamento.

riordire (riordisco), v. a. *(Tess.)* von neuem anzetteln, anbäumen ‖ *fig.* wieder anzetteln, anstiften. [säumen.

riorlare (riorlo), v. a. von neuem

riornare (riorno), v. a. von neuem schmücken. [neuem beobachten.

riosservare (riossérvo), v. a. von

†**riótta**, f. Streit; Zank, m. (altfrz. riote; Etym. ungewiß; riottare viell. aus rivoter, v. althd. riban, reiben; bergl. engl. riot).

†**riottare** (riótto), v. n. hadern; zanken; sich streiten. [Bächlein, n. (gew. rivoletto).

†**riòttolo** u. **riózzolo**, m. kleiner Bach;

riottosamente, *avv.* in streitsüchtiger, zänkischer Weise; unter Hader u. Zank.

riotto·so, *agg.* streitsüchtig; zänkisch.

ripa, f. dass. wie riva; bei. üblich in der Verbindung uccelli di ~, Ufer-, Wasservögel, m. pl. ‖ ⊙ für rupe; d. h. für die Felsenwände, die den Malebolge u. das Purgatorium einfassen (D.) (lat. ripa).

†**ripacificare**, v. a. ſ. rappacificare.

ripagare (ripa·go, –ghi), v. a. von neuem bezahlen ‖ *fig.* belohnen; entschädigen (häufig auch *iron.*).

†**ripaggio** (pl. –ggi), m. Uferzoll, m.

ripaie, *agg. (Fascat.)* reti –i, am Ufer befestigte Netze, n. pl.

ripalpare, v. a. ſ. ripalpeggiare.

ripalpeggiare (ripalpe·ggio), v. a. von neuem betasten, befühlen. [machen.

riparabile, *agg.* ersetzbar; wieder gut zu

riparamento, m. Vorbeugen, n.; Verwahrung, f. ‖ auch für riparo.

riparare (ripa·ro), v. a. schützen; beschützen; behüten; bewahren (Personen u. Sachen; da qc., vor einer Sache) ‖ abhelfen; abwenden; meist jedoch in dieser Bedeutung v. n.: ~ a qc., einer Sache abhelfen; Abhilfe schaffen (für ein Übel); vorbauen; vorbeugen (einem Übel) ‖ wieder gut machen; ersetzen (Schaden, Verlust) ‖ abwehren; zurückschlagen; auffangen; parieren (Hiebe) ‖ auffangen (eine zugeworfene Sache); **riparala!** fang' auf! ‖ ausbessern; wiederherstellen; reparieren; in den vorigen Stand setzen; **~ gli spiriti**, die Lebensgeister stärken, auffrischen ‖ v. n. ~ a qc., sorgen; Sorge tragen; Vorsorge treffen (für eine Sache); ~ alle spese, die Ausgaben auf sich nehmen; ~ a tutto, für alles zu sorgen haben; für alles aufkommen ‖ auch: ~ in qualche luogo, irgendwo seine Zuflucht suchen ‖ **–rsi**, v. rifl. (da qc.) sich schützen (gegen eine Sache), sich hüten, bewahren vor einer Sache) ‖ sich flüchten, in Sicherheit bringen (auch bloß ~) ‖ †sich erhalten; sein Leben fristen ‖ †**–rsi** in un luogo, an einem Orte verkehren, vorsprechen (v. lat. reparare).

riparata, f. Ziel (beim Pferderennen in Rom), n. (gewöhnlicher ripresa).

riparatore, m.; **–trice**, f. Beschützer; Behüter; Bewahrer; Erlöser, m.; -in, f. ‖ Erneuerer; Wiederhersteller, m.; -in, f.; governo ~ore, freisinnige, liberale Regierung.

†**riparatura**, f. dass. wie riparamento od. wie riparo.

riparazione, f. Büßung; Sühnung; Sühne, f.; Wiedergutmachen, n.; esame di ~, Nachprüfung, f.; Nachexamen, n.; far ~ d'onore, eine Ehrenerklärung abgeben ‖ Ausbesserung; Restaurierung; Erneuerung; Reparatur, f.; si fanno delle –i nella casa, es werden Restaurierungen im Hause vorgenommen (lat. reparatio, –onem). [neuem ausgleichen.

ripareggiare (ripare·ggio), v. a. von

riparella, f. ſ. raparella.

†**riparetto**, m. (*dim.* v. riparo) kleiner Damm; kleines Wehr. [–a, Uferschwalbe, f.

†**riparino**, *agg.* in der Verbindung rondine

riparlare (ripa·rlo), v. n. von neuem reden, sprechen; parlare e ~ di un affare, eine Angelegenheit wiederholt, immer wieder besprechen ‖ *fam.* ci riparleremo, wir werden uns od. darüber wieder sprechen (womit jem. sagen will, daß der Gang der Dinge ihm recht geben wird, daß sich die Richtigkeit seiner Ansicht mit der Zeit schon noch erweisen wird; oder auch in drohendem Sinn, um auszudrücken, daß man seinen Willen, Standpunkt schon noch durchzusetzen wissen werde).

riparo, m. Verhüten; Vorbeugen; Abstellen, n. ‖ Schutzwehr, f.; Schirm; Schutz, m.; la villa ha il monte per ~ dalla tramontana, die Villa ist durch den Berg vor dem Nordostwind geschützt; un ~ di frasche, eine Schutzwand aus Zweigen ‖ *(Mil.)* Damm; Wall, m.; Bollwerk, n.; Schanze, f. ‖ Wehr, n. (in Flüssen); ~ di difesa, Fangdamm, m.; ~ di spinta, Buhne, f. ‖ *fig.* Mittel, n.; Schutz, m.; Heilmittel, n.; Abhilfe; Abwehr; Vorkehrung, f.; Ausweg, m.; trovar qualche ~, ein Mittel, einen Rat, einen Ausweg finden; far ~ a una cosa, einer Sache vorbeugen od. sie abwenden; Vorkehrungen gegen sie treffen; prendere ~, Abhilfe treffen ‖ senza ~, *mod. avv.* rettungslos; in unheilbarer, unabwendbarer Weise.

ripartibile, *agg.* verteilbar; austeilbar; was verteilt, repartiert werden kann od. muß.

ripartimento, m. Einteilung; Austeilung; Verteilung, f.

ripartire u. **repartire** (ri–, repartisco), v. a. teilen; einteilen; austeilen; verteilen ‖ richtig verteilen (einem jeden das ihm zukommende zuteilen); repartieren.

ripartire (ripa·rto), v. n. von neuem abreisen, davongehen.

ripartizione, f. dass. wie ripartimento.

ripartizione, f. dass. wie ripartimento od. ripartizione ‖ *(Mar.)* ~ d'avaria, Seeschadenberechnung; Dispache, f.

ripartorire (ripartori·sco), v. a. von neuem, abermals gebären.

†**ripascere** (ripa·sco), v. a. wieder weiden; aufs neue auf die Weide führen ‖ *fig.* ~ l'animo, das Gemüt wieder stärken, erquicken.

ripassare (ripa·sso), v. n. wieder vorbeigehen, vorübergehen, »kommen, »fahren, »reiten; von neuem passieren; auf dem Rückweg (wieder) vorbeigehen; ~ per la stessa strada, die gleiche Straße von neuem passieren; auf dem gleichen Wege zurückkehren; passare e ~ (più e più volte) sotto alle finestre, fortgesetzte Fensterparade machen ‖ passare e ~, passieren u. repassieren (Bemerkung auf den alten Paßschelnen) ‖ v. a. dass. wie v. n.; ~ il fiume, wieder über den Fluß setzen, fahren; ~ i monti, wieder über die Berge zurückgehen, heimkehren (mit Bezug auf die Heimkehr aus Italien) ‖ *fig.* wieder durchgehen, durchlesen; nochmals studieren (bei. auswendig zu lernende Sachen); ~ la lezione, seine Lektion nochmals durchgehen, repetieren; ~ la parte, seine Rolle von neuem durchstudieren ‖ nochmals durchsehen, prüfen, nachprüfen, durchprüfen, durchfeilen, durchkorrigieren (eine Arbeit, ein Werk); ~ un opera d'arte, an ein Kunstwerk die letzte Hand anlegen; ihm die letzte Feile geben; *(Pitt.)* ~ un quadro, ein Gemälde nachbessernd übermalen ‖ *fam.* ~ qd. (od. ~ a uno le costole), jem. durchbauen, durchprügeln ‖ nochmals durchlaufen lassen (etw. durch eine Öffnung); ~ il filo, nochmals knüpfen; eine zweite Schlinge machen (um den Knoten stärker zu knüpfen) ‖ nochmals ausdrücken, auspressen (z. B. den Saft aus einer Citrone) ‖ nochmals überstreichen, färben; ripassarvi un' altra mano di tinta, noch einmal überstreichen mit Farbe; einen nochmaligen Anstrich geben ‖ ~ colla lima, nochmals überfeilen; ~ colla pialla, nochmals überhobeln; mit dem Feinhobel überfahren ‖ *p. pass.* **ripassato**, als *agg.*: *(Chim.)* acqua –a, wieder abgezogenes, gereinigtes Scheidewasser; Salpetersäure, f.

ripassata, f. Wiedervorkommen (an einem Ort, den man schon einmal passiert hat, auch mit Bezug auf den Rückweg), n.; abermaliger Vorbeimarsch ‖ *fig.* dare una ~ a qc., etw. von neuem durchgehen, durchlesen, durchprüfen ‖ *fam.* fare una ~ a qd., jdm. einen ersten Verweis geben; an jem. eine strenge Mahnung ergehen lassen.

ripassatina, f. (*dim.* v. ripassata); dare una ~, noch einmal rasch od. ein bißchen durchsehen, durchgehen; noch einmal durchfliegen, überfliegen. [aufs neue spazieren gehen.

ripasseggiare (ripasse·ggio), v. n.

ripasso, m. Wiederkehr; Heimkehr; Rückkehr, f.; Rückzug, »marsch, m.; il passo e ~ degli uccelli, das Ziehen u. die Heimkehr der Zugvögel; dare il passo e il ~ a qd., jdm. freien Verkehr gestatten (Bemerkung auf den alten Paßschelnen). [stehen.

ripatire (ripati·sco), v. n. von neuem

ripatriare, v. n. dass. wie rimpatriare.

ripeccare (ripècco, –cchi), v. n. wieder sündigen.

ripeggiorare (ripéggioro), v. n. sich wieder verschlechtern; sich aufs neue schlimmer befinden (bei. Krankе); oggi è ripeggiorato, heute hat sich sein Zustand wieder verschlimmert.

ripensamento, m. nochmaliges Überdenken ‖ einfiges, reifliges Nachdenken; Sammlung, f.; Sichvertiefen (in einen Gegenstand), n.

ripensare (ripénso), v. n. wieder überdenken; wiederholt nachdenken (a qc., über eine Sache); ripensateci sopra, überlegt euch die Sache noch einmal ‖ v. a. von neuem durchdenken, zum Gegenstand des Nachdenkens machen; den Gedankenprozeß wiederholen; a voler tradurre italianamente questo trattato, bisogna ripensarlo, wenn man diese Abhandlung in wirklich Italienisch übertragen will, muß man sie selbst von neuem durchdenken, muß man den Gedankenprozeß des Autors in sich selbst durchmachen ‖ †**–rsi**, v. rifl. sich in Nachdenken vertiefen ‖ **–rsi** di fare qc., bei sich beschließen, etw. zu thun ‖ anderen Sinnes werden (D.).

†**ripénse**, *agg.* am Ufer, an der Küste gelegen (lat. ripensis).

†**ripentaglio**, m. ſ. repentaglio.

†**ripentènza**, f. dass. wie ripentimento.

†**ripénterе**, v. n. ſ. ripentirsi. [ſ.

ripentimento, m. Reue; Bereuung; Buße,

ripentirsi (mi ripénto), v. rifl. (auch †ripentire, v. n.) von neuem bereuen ‖ einen Entschluß, Gedanken, eine Absicht aufgeben, fallen lassen ‖ *p. pass.* **ripentito** u. †**ripentuto**, als *agg.*: reuig; bereuend; reuevoll ‖ *sost.* le ripentite, die Büßerinnen, f. pl.

ripercòssa, f. dass. wie ripercussione.

ripercòsso, *p. pass.* v. ripercuotere.

ripercotimento, m. abermaliges Schlagen ‖ Zurückwerfen; Zurückstrahlen; Zurückprallen, n.

ripercuòtere (ripercuòto, ſ. percuotere), v. a. von neuem schlagen ‖ gegeneinander schlagen ‖ zurückwerfen (z. B. Lichtstrahlen) ‖ häufiger v. n. u. **–rsi**, v. rifl. zurückprallen; zurückgeworfen, zurückgestrahlt werden (Licht- u. Schallwellen); sich spiegeln (lat. repercutere).

ripercussione, f. abermaliges Schlagen ‖ Aneinanderschlagen, n. ‖ Zurückstoßen, n.;

Rückstoß; Gegenstoß, m. ‖ Zurückprallen, Zurückschlagen, n., Reflex, m. ‖ Zurückschallen, n., Widerhall, m. [bend, stoßend.

ripercussivo, *agg.* zurückschlagend, -strei-

riperdere (ripĕrdo, f. perdere), v. a. (Wiederauffindenes) von neuem, abermals verlieren; (Gewonnenes) wieder verlieren.

riperdonare (riperdo'no), v. a. u. n. von neuem verzeihen, vergeben.

†**riperella**, f. (*dim.* v. ripa) kleines Ufer ‖ kleiner Damm.

ripesare (ripe'so), v. a. von neuem wägen, wiegen; nachwägen; nachwiegen ‖ *fig.* wohl, reiflich überlegen, erwägen.

ripescamento, m. Wiederauffischen, n.

ripescare (ripe'sco, **-schi**), v. a. wieder herausfischen; wieder aus dem Wasser herausholen, heraufziehen ‖ *fig.* u. *fam.* (für wiederauffinden) wieder hervorholen, herausfischen (Sachen); wieder auffischen, auffinden machen (Personen) ‖ *fig.* nach fleißigem Suchen auffinden ‖ *mod. prov.* ~ le secchie, fremder Leute Fehler mit Mühe wieder gut machen; für andere die Kastanien aus dem Feuer holen.

†**ripescatore**, m.: **-trice**, f. wer (etw.) wieder auffischt ‖ wer fleißig nachforscht; Auffinder, Auffspürer, m., -in, f.

ripesco (pl. **-schi**), m. *fam.* geheimer Liebeshandel; heimliches Liebesverhältnis.

ripestare (ripe'sto), v. a. wieder zerstoßen, zerstampfen; nochmals zerreiben.

ripetere (ripè'to; *perf.* ripetei, **-petè'si**), v. a. wiederholen; noch einmal sagen (bei sich selbst wie anderen gegenüber; in der Schulsprache auch *assol.*); wiederholentlich einschärfen, vor Ahnen fühen, nochmals durchgehen, durchnehmen; wiederholen; repetieren (die Lektion) ‖ ~ le orme, aufspüren; nachspüren ‖ †'ins Gedächtnis zurückrufen; nachplappern (Papageie, Kinder) ‖ wiedererschallen lassen; wiederholen (die Silben ein Echo) ‖ noch einmal, wiederholentlich thun, ausführen (z. B. eine Bewegung); bisogna ~ questo pezzo musicale, finchè non lo sai bene, bu mußt dieses Stück so lange üben, bis du es gut kannst; ~ un spettacolo, ein Schauspiel nochmals aufführen; es wieder geben ‖ *(Med.)* ~ una ricetta, ein Rezept erneuern lassen ‖ *(Giur.)* auf Grund eines Rechtsspruchs zu dem Seinigen zu gelangen suchen; es gerichtlich verlangen; u. überhaupt: seine Ansprüche durchzusetzen suchen; das Seinige zurückverlangen ‖ ~ qc. da qd. od. da qc., etw. auf jem. zurückführen, von einer Sache herleiten; tutti questi mali si ripetono dalla cattiva amministrazione, all diese Übel haben ihren Ursprung in der schlechten Verwaltung ‖ *assol.* Gnmmäbe machen; Gegenvorstellungen machen; widersprechen; opponieren; protestieren; stia buono e non ripeta, seien Sie vernünftig u. geben Sie sich damit zufrieden; va bene così? non ripeto, ist es so richtig? ich habe nichts dagegen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich wiederholen; wiederholt eintreten, vorkommen, geschehen ‖ sich wiederholen (in seinen Aussprüchen) ‖ *p. pass.* ripetuto, als *agg.*: wiederholentlich; domande -e, wiederholte, erneute Bitten, f. pl. (lat. repetere).

†**ripetimente**, m. dasf. wie ripetizione.

†**ripetio** (pl. **-ii**), m. Streit; Zank; Wortwechsel; Wortstreit, m. ‖ †aver un ~ al cuore, Kummer (m.), Reue (f.) im Herzen haben.

†**ripetitamente**, *avv.* u. **ripetito**, *agg.* s. ripetutamente u. ripetuto.

ripetitore, m. u. **-orа**, f.; **-trice**, f. Wiederholer, m.; -in, f. ‖ Hilfslehrer, der das in der Klasse vom Ordinarius Durchgenommene mit den Schülern wiederholt; Repetent, Repetitor, m.; -in, f. ‖ Einpauker, m.; -in, f. (für das Examen) ‖ †Kritikaster, Aufmutzer, m.; -in, f. (der Fehler anderer).

†**ripetitura**, f. dasf. wie ripetizione.

ripetizioncèlla, f. (*dim.* v. ripetizione) kurzes Wiederholen, Repetieren ‖ geringfügige Wiederholung.

ripetizione, f. Wiederholen, n., Wiederholung, Repetition, f. ‖ *(Rett.)* Wiederholung (in der Rede) ‖ Wiederholungsstunde, -lektion, f. ‖ far ~, zum Examen einpauken; für die Schulprüfung durch Nachhilfestunden vorbereiten ‖ *(Orolog.)* Repetieruhr, f. (auch orinolo a ~) mit. repetizione, -omen).

ripetutamente, *avv.* wiederholentlich.

ripezzare, v. a. dasf. wie rappezzare.

ripiacere (ripiacciо, f. piacere), v. n. von neuem gefallen. [Vergnügen.

†**ripiacimento**, m. neues Wohlgefallen, **ripiagnere**, v. n. f. ripiangere.

ripianare (ripia'no), v. a. wieder ebnen, glatt machen.

ripiangere (ripia'ngo, f. piangere), v. n. wieder weinen; aufs neue in Thränen ausbrechen.

ripiano, m. Treppenabsatz, m. (üblicher pianoritoolo) ‖ Fläche, f.; ebener Grund; *(Agr.)* jede einzelne Fläche bei terrassenförmiger Anlage eines Hügels (z. B. eines Weinbergs).

ripiantare (ripia'nto), v. a. von neuem pflanzen, setzen, stecken, legen (Pflanzen); wieder bepflanzen (Grundstücke) ‖ wieder hinlegen, hinsetzen, hinstellen; ~ il campo, das Lager wieder aufschlagen; sich wieder lagern.

ripicchiare (ripicchio), v. a. u. n. nochmals anklopfen, klopfen, pochen (an der Thür) ‖ nochmals (durch)prügeln, (durch)hauen (iem.) ‖ *fig.* aufs neue anklopfen; abermals seine Bitten vorbringen; auch: wieder aufnehmen (eine unterbrochene Rede od. Lektion) ‖ **-rsi**, v. rifl. sich herausputzen; die Nunzeln zu verdecken suchen; sich künstlich zu verjüngen suchen ‖ *p. pass.* ripicchiato, als *agg.*: herausgeputzt; durch künstliche Mittel ein jugendlicheres Aussehen annehmend; *fam.* aufgetakelt. [nentes Klopfen, Pochen.

ripicchiata, f. Wiederanklopfen, n., ers-

ripicco (pl. **-cchi**), m. Gegenschlag, -stoß, m. ‖ *fig.* Verdruß, den man anderen zufügt, um sich für erlittenes Unrecht zu rächen, m.; über Streich, Rachakt.

ripidezza, f. Steilheit; Abschüssigkeit, f.

ripido, *agg.* steil; jähe; abschüssig; schwer zu erklimmen (lat. ripidus).

†**ripidoso**, *agg.* s. ripido.

ripiegamento, m. nochmalige Biegung ‖ Krümmung, Windung, f. ‖ Zusammenlegen; Zusammenfalten, n.

ripiegare (ripiègo, **-ghi**), v. a. (wieder) zusammenfalten, zusammenlegen (Papier, Wäsche, Tücher ꝛc.) ‖ auf-, um-, zurück-, überschlagen (Teile der Kleidungsstücke; Leintücher ꝛc.); aufstrempeln (Ärmel); aufstrempen (Hut); zuschlagen (ein Buch) ‖ umbiegen (Nägel) ‖ *fig.* u. *volg.* ~ le cuoia, sterben; abkegeln ‖ ~ le insegne, la bandiera, die Fahnen senken; die Flagge einziehen; *fig.* die Segel streichen; nachgeben; sich überwinden geben ‖ **-rsi**, v. rifl. sich biegen ‖ sich krümmen; sich umbiegen; sich werfen (Balken, Mauern) ‖ (von Personen) **-rsi** sotto un peso, sich unter einer Last beugen; einer Last fast erliegen (auch *fig.*) ‖ **-rsi** a sinistra, a destra, nach links, nach rechts ausbiegen ‖ *(Mil.)* **-rsi** su d'un corpo, sich an einen Truppenteil anschließen ‖ *p. pass.* ripiegato, als *agg.*: umbiegsam, gekrümmt ‖ gebeugt; gebückt, an vecchietto ~ sotto il fascio degli anni, ein unter der Jahre Last gebeugtes altes Männchen; ~ dai patimenti, durch Leiden (nieder)gebeugt, niedergedrückt.

ripiegatа, f. Zusammenlegung; Zusammenfaltung, f.; dare una ~ a una tovaglia, eine Tischdecke zusammenlegen.

ripiegatura, f. Zusammenlegen; Falten; Zusammenfalten, n. ‖ umgeschlagene Falte; Umschlag; Umschlag, m. (in Tüchern) ‖ Bruch, m. (in Papier) ‖ Umbiegung, f.; Ausbiegen (aus der anfänglichen Richtung); Abbiegen (nach einer Seite hin).

ripiego (pl. **-ghi**), m. Mittel; Auskunftsmittel, n.; Auswcg, m.; Vorsorge; Fürsorge, f.; dare ~ a qc., einer Sache abhelfen; für eine Sache Rat schaffen; etw. beilegen; (und speciell mit Bezug auf Speisen) ganzlich vertigen; kleinbringen; uomo di ~, um Auskunftsmittel nie verlegener Mann ‖ *(Arit.)* numeri di ~, ersatze Zahlen, die sich durch ganze Zahlen ohne Rest teilen lassen).

ripienezza, f. Vollsein; Gefülltsein, n. ‖ Übersüllung; Überladung (speciell des Magens); Verdauungsstörung, f.

ripiéno, *agg.* von neuem angefüllt ‖ ganz voll; bis oben gefüllt ‖ *fig.* uomo ~ di viz, durch u. durch lasterhafter Mensch ‖ *sost.* m. Füllung, f.; Füllsel, n.; ~ di crino, Roßhaarfüllung; stoppa per ~, Werg zum Füllen. Ausstopfen, n. ‖ *(Cuoc.)* Füllung; ~ di tartufi, Trüffelfüllung ‖ *(Tessit.)* Grundschuß; Einschlag, m.; tela con ~ di cotone, Leinwand mit Baumwollencinschuß, f. *(Gram.)* Füllwort; Füllwort, Füllsel, n. ‖ *(Arch.)* **-i**, pl Füllwerk, n., -mauerung, f.; Füllsteine, m. pl. *(Mus.)* **-i**, pl. Füll-, Mittelstimmen, f. pl. *fig.* Lückenbüßer, m.; überflüssige Person; das fünfte Rad am Wagen; von Sachen: was nur als Mittel dient, keine Funktion hat; so qui ci sono per ~, ich bin hier eigentlich überflüssig, ohne Funktion, nur zum Scheln hingestellt; il giudizio serve per certuni di ~, manche Leute betrachten die Überlegung als eine Sache, um die sie sich nicht zu kümmern haben ‖ *fam.* aver il suo ~ in qc., bei einer Sache seine Rechnung finden, auf seine Kosten kommen.

ripigiare (ripi'gio, **-gi**), v. a. von neuem drücken, pressen ‖ *fig.* von neuem einen Trick ausüben (um etw. zu erlangen).

†**ripigliamento**, m. Wiedervornehmen; Wiederaufnehmen, n. ‖ Vorwurf; Tadel, m.; ~ della coscienza, Gewissensbiß, m.

ripigliare, v. a. dasf. wie riprendere.

ripiglino, m. Kinderspiel, wobei in die Luft geworfene kleine Nüsse u. Münzen auf dem Rücken der Hand wieder aufgefangen werden, n. ‖ anderes Kinderspiel, zu zweien, wobei die Hände mit Faden umwickelt werden u. der eine dem anderen diesen nach gewissen Vorschriften wieder abwickelt ‖ *fam.* u. *fig.* fare a ~, sagt man von zwei Personen, die sich aus Laune od. wegen gehabten Verdrusses die Sachen wieder abnehmen, welche sie sich gegenseitig geschenkt haben ‖ *(Com.)* Waren zum Selbstkostenpreise abgeben. [respingere.

ripignere u. **ripingere**, v. a. dasf. wie

ripilogare, v. a. f. riepilogare.

ripiombare (ripiò'mbo), v. n. von neuem senkrecht herunterfallen, herabstürzen, zurückstürzen; wiederhineinplumpsen (auch *fig.*) ‖ *(Mur.)* senkrecht aufgeführt sein; senkrecht stehen ‖, v. a. verbleien; mit Blei überziehen, befestigen, löten ‖ *fig.* ~ qd. nella servitù, jem. in die Knechtschaft zurückstoßen.

ripiovere (ripiò'vo, f. piovere), v. n. wieder, von neuem regnen ‖ *fig.* wie feiner Regen niederfallen.

ripirre, v. n. dasf. wie arrampicarsi.

ripiscіare (ripi'scio), v. n. wieder sein Wasser abschlagen; von neuem pissen.

ripitare (ripi'to), v. n. bereuen ‖ v. a. vorwerfen; tadeln; zum Vorwurf machen (jdm. eine Sache).

†**ripitro** (pl. **-i**), m. dasf. wie rammarico od. pentimento.

†**ripititre**, m. dasf. wie repetitore.

ripiacare (ripla'co, **-chi**), v. a. wieder besänftigen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich wieder besänftigen ‖ †**ripollare**, v. n. f. ripullulare. [tigen.

†**riporinere**, v. a. f. riporre.

ripopolare (ripòpolo), v. a. von neuem bevölkern ‖ **-rsi**, v. rifl. sich wieder bevölkern.

riporgere (ripòrgo, f. porgere), v. a. von neuem darreichen, darbieten, hinhalten.

riporre (ripo'ngo, f. porre), v. a. wieder hinlegen, hinsetzen, hinstellen (etw. an seinen Ort) ‖ ~ una causa in oblivione, ein Beim einrenken ‖ überhaupt: setzen; legen; stellen ‖ beisetze legen; aufheben; verwahren; zurücklegen; weglegen; verschließen (Kleider, Wäsche ꝛc.); versetzen; verbergen; aver riposto qc. in un luogo, etw. irgendwo hingesetzt, verborgen haben ‖ wieder od. neu pflanzen, setzen, stecken, legen ‖ einreihen (tra il numero, in od. unter die Zahl); beizählen; mit unter der Zahl begreifen; mit dazu rechnen; mit einschließen ‖ ~ in mano a qd., etw. in jds. Gewalt geben (A.) ‖ ~ il corpo, den Leichnam beisetzen, beerdigen ‖ *(Giuoc.)* ~ il giuoco, das Spiel werfen (im Kʼhombre) ‖ **-rsi**, v. rifl. sich verbergen; sich versteckeu ‖ *fam.* andarsi a ~, nachgeben; sich überwunden geben; häufiger *ircn.*: sich verstecken, verkriechen müssen (im Vergleich zu jdm.) ‖ **-rsi** a far qc., etw. wieder vornehmen ‖ *p. pass.* riposto, als *agg.*: verborgen; *fig.* geheim; -esse -e, geheime, verborgene Dinge, n. pl.; affetti -i nel cuore, heimlich im Herzen getragene Gefühle, n. pl. (lat. reponere).

†**riportamente**, m. f. rapporto.

†**riportanovelle**, m. u. f. *indecl.* Neuigkeitskrämer; Geschichtenträger, m.; -in, f.

riportare (ripòrto), v. a. wiederbringen; wieder hinbringen, hintragen ‖ zurückbringen; zurücktragen; nochmals bringen ‖ berichten; erzählen; hinterbringen; zutragen (jdm. etw.) (meist in böswilliger Absicht); aber auch in guten Sinne: grazie riportero di to a lei, denen Dank werde ich ihr überbringen (D.) ‖ davontragen, erringen, erzielen (Sieg; Preise); einernten (Lob) ‖ erlangen (Begnadigung, Verzeihung) ‖ *¤~* un danno, einen Schaden erleiden (besser ricevere); ~ una cattiva impressione, einen üblen Eindruck erhalten, bekommen (besser avere) ‖ *(Art. u. Mest.)* auftragen; auftragen; einlegen (häufiger hierfür rapportare) ‖ *(Filt. u. Scult.)* ~ in grande, in vergrößertem Maßstab malen, bilden; vergrößert übertragen ‖ ~ il lavoro,

die (bestellte) Arbeit ins Haus bringen, abliefern (bes. Schneider) ‖ verschieben; verlegen; vertagen (üblicher differire) ‖ **–rsi,** v. rifl. (a qd.) sich beziehen; sich berufen (auf jem.; auf jds. Urteil; auch riportarsene) ‖ *p. pres.* riportante, als *subst. m.* Hinterbringer, Wiedererzähler, m. (lat. reportator).

†**riportatore,** m.; **–trice,** f. Hinterbringer, m.; -in, f.

riportatura, f. *(Pitt. u. Scult.)* Übertragung, f. (in einen anderen Maßstab); Kopieren, n.; Wiedergabe; Kopie, f.

ripórto, m. Buchlag, m. (als Ferat, z. B. an einem Buch, Album zc.) ‖ Besatz; Aufschlag, m. (an Kleidern; meist in Stickerei) ‖ *(Com.)* Übertrag (von einer Seite des Rechnungsbuches auf die andere), m.; Übertragung, f.; übertragene Summe ‖ auch für rapporto.

riposamento, m. Ruhen; Ausruhen, n. (üblicher riposo).

†**riposanza,** f. dasſ. wie riposamento.

riposare (ripóso), v. a. wieder hinlegen, hinsetzen, hinstellen ‖ (aus)ruhen lassen; ~ i cavalli, die Pferde sich verschnaufen lassen; ~ le stanche membra, die ermatteten Glieder ausruhen; *fam.* Dio lo riposi (in pace), er möge in Frieden ruhen ‖ *mod. prov.* chi altri tribola, sè non riposa (od. non posa), wer anderen keine Ruhe läßt, findet selbst keinen Frieden ‖ v. n. *(Arch.)* ruhen; aufliegen; gestützt sein; travi che riposano su colonne, Balken, welche auf Säulen ruhen ‖ *fig.* beruhen; angebaut sein; fundiert, gestützt sein; sich stützen zu argomenti buoni, auf gute Gründe ‖ ruhen; ausruhen, sich erholen; ~ dal lavoro, von der Arbeit ruhen; die Arbeit ruhen lassen; mit der Arbeit aufhören; ~ del pericoli, von den bestandenen Gefahren ausruhen, sich erholen ‖ schlafen; ruhen; riposi bene! schlafen Sie wohl! angenehme Ruhe! ‖ begraben liegen; ruhen; qui riposa, hier ruht (Grabaufschrift) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich ausruhen; ruhen; sich erholen; sich niederlassen; sich niederziehen (sopra il capo di qd., auf jds. Haupt; ein Vogel) ‖ *fig.* sich legen (Wind; Sturm) ‖ ~ nel Signore, im Herrn ruhen ‖ **–rsi** in od. sopra qd. od. nella fede di qd., auf jem. bauen; auf jds. Treue, Zuverlässigkeit bauen; jdm. trauen, vertrauen; sich auf jem. verlassen ‖ *(Agr.)* –rsi, ausruhen; brach liegen (Felder) ‖ **–rsi** di far qc., aufhören mit einer Arbeit; von einer Sache abstehen ‖ *p. pass.* riposato, als *agg.:* ruhig; beruhigt; gelassen ‖ gesetzt; bedächtig; ad animo ~, mit Gleichmut; fattibilità.

riposata, f. Ruhe; Ruhepause, f. ‖ *(Mus.)* Pause; Fermate, f.

riposatamente, *avv.* in Ruhe; ungestört ‖ mit Gleichmut; ruhig; bedächtig.

†**riposatore,** m. wer Ruhe verschafft; Ruhestifter, m.

†**riposevole,** *agg.* ruhig; still; gesetzt.

†**ripositório** (pl. **–rj**), m. Gestell (für Bücher, Akten); Repositorium, n. (besser ital. ripostiglio) (mit. repositorium).

ripozione, f. Wiedereinlegen; Wiederhinstellen; Wiederbeisetzen, n. ‖ Wiederbeisetzung (der körperlichen Überreste, der Asche jds. nach deren Ausleerung od. Agnoscierung), f. ‖ *(Chir.)* Wiedereinrichtung; Einrenkung (verrenkter Glieder), f.

ripóso, m. Ruhe (körperliche u. geistige), Rast, f.; Ausruhen, n.; Erholung, f.; prender ~, ruhen; rasten; prendersi un po' di ~, sich ein wenig Erholung gönnen, zukommen lassen; non ho un momento di ~, ich habe keinen Augenblick Ruhe, freie Zeit ‖ *prov.* dopo la fatica dolce è il ~, nach getaner Arbeit ist gut ruhen ‖ **vivere, stare in ~,** ein müßiges, stilles, friedliches Leben führen; auch: im Ruhestande leben (Beamte) ‖ Ruhezeit; Erholungszeit, f.; giorno di ~, Ruhetag; Feiertag, m. ‖ *(Mil.)* ~! rührt euch! (Kommando) ‖ Ruhestand, m. (des Beamten); Pensionierung, f.; chiedere, avere ~, um die Versetzung in den Ruhestand einkommen; in den Ruhestand versetzt werden; mettere in ~ (weniger gut: a ~) qd., jem. in den Ruhestand versetzen; ihn pensionieren ‖ luogo del ~, Ruheplatz eines Verstorbenen; Platz, wo jem. beigesetzt ist, m. ‖ andare agli eterni –i, zur ewigen Ruhe eingehen ‖ *(Agr.)* Ruhezeit; Brache (der Felder), f.; Brachliegen, n.; zeitweiliges Unbestelltsein ‖ lasciare in ~ il vino, den Wein auszuhen lassen ‖ Ruheplatz, m.; Ruhehaut, f.; Ausruhepunkt, m. ‖ (Zeit, m.; in der Anrede: unico ~ dell' anima mia, einziger Trost meiner Seele ‖ buon ~, wünsche wohl zu ruhen; gute Nacht ‖ *(Arch.)* ~ della mossa d'un arco, Bogenstütze, f., -widerlager, n. ‖ *(Valig.)* ~ del mantice, Gestell des Deckedens, n.

ripossedere (ripossiédo u. **–posséggo**, i, possedetti, v. a. wieder besitzen, haben; wieder in den Besitz eintreten.

†**ripostaglio,** f. Hinlegung, f. ‖ Zurücklegung; Ersparung, f.; far la ~, Vorrat anschaffen.

†**ripostaglia,** f. dasſ. wie ripostiglio.

ripostamente, *avv.* heimlicher Weise; heimlich; im verborgenen.

ripostiglio (pl. **–gli**), m. Fach; Behältnis; Gestell (zum Aufbewahren, Aufstellen von Sachen); Repositorium, n.

†**ripostignolo** u. **ripostime,** m. dasſ. wie ripostiglio.

ripósto, m. *(Mar.)* Munitionskammer; Pantry, m.

ripósto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. riporre. [ſ.

riportare (ripórto), v. a. von neuem beschneiden, ausätzen. [Aussätzen, m.

ripotatura, f. abermaliges Beschneiden; **ripotere** (ripósso, ſ. potere), v. n. von neuem können. [neuem hinabsinken.

riprecipitare (riprecipito), v. a. von

ripregare (riprégo, –ghi), v. a. von neuem od. mit großerem Nachdruck, noch dringlicher bitten.

ripremere (ripremo, ſ. premere), v. a. abermals auspressen, ausdrücken ‖ *fig.* für reprimere (D.).

repremiare (ripremio), v. a. von neuem belohnen.

riprendere (riprendo, ſ. prendere), v. a. von neuem nehmen, abnehmen, zurücknehmen, wegnehmen, ergreifen, fangen ‖ ~ moglie, marito, sich wieder verheiraten; zum zweitenmal heiraten ‖ wieder aufnehmen, vornehmen; von neuem anfangen, betreiben (was man hat fahren, fallen lassen, z. B. eine Arbeit, Beschäftigung); ~ le antiche abitudini, die alten Gewohnheiten wieder aufnehmen; ~ le armi, wieder zu den Waffen greifen; ~ i negoziati, die Unterhandlungen wieder aufnehmen, anknüpfen ‖ wieder gewinnen; wiedererlangen; ~ le forze od. il vigore, wieder zu Kräften kommen; sich wieder erholen; wieder stark werden; ~ una città, eine Stadt wieder einnehmen, erobern ‖ ~ le spese, auf seine Kosten kommen; die Unkosten herausschlagen; nichts verlieren ‖ ~ a fare qc., wieder anfangen, beginnen, zu . . .; von neuem etw. thun; riprese a dire, er aber versetzte; auch *assol.:* versetzen; erwidern; antworten ‖ riprese a piangere, er fing wieder an zu weinen; er weinte von neuem ‖ ~ il discorso, den (unterbrochenen) Faden einer Rede, eines Gespräches wieder aufnehmen; in der Rede, im Gespräch fortfahren; das Gespräch wieder anknüpfen ‖ ~ qd., jem. verbessern; korrigieren; ihn schelten, tadeln, vermahnen, ermahnen (di qc., wegen einer Sache) ‖ ~ una maglia, eine Masche aufnehmen ‖ *(Sart.)* ~ un abito, einen Anzug enger, passend machen; sogetto abito va tutto ripreso, dieser Rock muß überall enger gemacht werden ‖ ~ fiato, wieder zu Atem kommen; non lasciare a qd. ~ fiato, jem. gar keine Ruhe lassen; ihn nicht zum Aufatmen kommen lassen ‖ *fam.* riprendi fiato od. ripigliarla per qd., für jem. eintreten; jem. in Schutz nehmen (gegen Beschuldigungen) ‖ ~ od. ripigliare i capelli, die Haare zurückkämmen, in die Höhe kämmen; sie befestigen, aufstecken (Frauen) ‖ †tadeln; Vorwürfe, Vorhalte machen ‖ v. n. wieder Wurzel fassen, wieder emporblühen; fortkommen (Pflanzen) ‖ sich wieder entzünden; wieder in Brand geraten; wieder aufflackern (Feuer u. *fig.* Leidenschaften) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich wiederholen (jem., der den Faden der Rede verloren hat u. bereits Gesagtes nochmals vorbringt); auch: Gesagtes zurücknehmen ‖ –rsi, nach hinten drängen (Pferde); **–rsi** od. gewöhnlicher ripigliarsi, dasſ. wie razzullarsi ‖ –rsi, sich bessern, sich ändern ‖ *p. pass.* ripreso, als *agg.:* pane ~ dal forno, angebranntes, schwarzkrustiges, zu hohes Brot; danari –i, vorweggenommener Arbeitslohn; Geld auf Abschlag (v. lat. reprehendere).

†**ripréndevole,** *agg.* dasſ. wie riprendimento, m. dasſ. wie ripren-

riprendimento, m. dasſ. wie ripren-

riprenditore, m.; **–trice,** f. dasſ. wie

riprensibile, *agg.* tadelnswert; verwerflich; rügbar; strafbar; vita ~, sträfliches Leben. [Weise; sträflicher Weise.

riprensibilmente, *avv.* in tadelnswerter

riprensione, f. Tadel; Verweis, m.; Rüge, f.; Vorhalt; Vorwurf, m.

†**riprensiva,** f. dasſ. wie riprensione ‖ *(Vet.)* Unterkorngleit; Hufkante, f.

riprensivo, *agg.* tadelnd; rügend; einen Tadel, Vorwurf enthaltend.

riprensore, m.; **–ora,** f. Tadler, m.; -in, f.; Erteiler einer Rüge, eines Verweises, m.; -in, f.

riprésa, f. Wiederaufnahme; Wiederanknüpfung, f. ‖ ~ negli affari, Wiederaufschwung des Geschäftslebens (nach einer Krise), m. Wiedervergnügtheit; Wiedereinnahme; Wiedereroberung, f. ‖ †dasſ. wie riprensione ‖ Ertrag; Gewinn; Erlös, m.; Ausbeute; Einnahme, f. ‖ *(Mur.)* ~ di un muro, Ausbesserung einer Mauer von Grund aus), f.; Untermauern, n. ‖ **–e,** pl. Ort, wo die Reitpferde aufgefangen werden (in Rom); Ziel (beim Pferderennen in Rom), n. ‖ *(Mus.)* Reprise; Wiederholung des Hauptteiles einer Komposition, f. ‖ *(Falegn.)* dasſ. wie calettatura ‖ *(Giuoc.)* einmaliges Herumspielen ‖ a –e, mit Unterbrechungen; nicht anhaltend; lavorare a –e, nicht anhaltend arbeiten ‖ a diverse –e, nach u. nach; nicht auf einmal; stückweise.

†**riprésaglia,** f. dasſ. rappresaglia.

ripresentare (ripresènto), v. a. abermals vorlegen (zur Ansicht, zur Einsichtnahme) ‖ *(Parl.)* ~ una legge, ein Gesetz wieder einbringen ‖ †dasſ. wie rappresentare.

†**ripresentatore,** m. ſ. rappresentatore.

ripreso, *p. pass.* v. riprendere.

†**ripressione,** f. ſ. repressione. [m.

†**ripressore,** m. Unterdrücker; Bezwinger,

riprestare (ripresto), v. a. aufs neue leihen, darleihen.

†**ripreżżo,** m. ſ. ribrezzo. [ciamento.

ripricipiamento, m. dasſ. wie ricomin-

ripricipiare (ripricipio), v. a. u. n. von neuem anfangen; von vorne beginnen.

ripristinare (ripristino), v. a. wieder in Kraft setzen; wieder einführen, einbürgern (einen Brauch, eine Mode zc.); wiederherstellen (Zucht u. Sitte) ‖ das entzogene Recht wiederverleihen (v. lat. pristinus).

†**riprobare,** v. a. ſ. riprovare.

riprodurre (riprodúco –ci, ſ. produrre), v. a. wieder erzeugen, hervorbringen ‖ abermals drucken; nachdrucken (ein Buch), vervielfältigen; reproducieren (einen Stich zc.); auch *assol.:* nachdrucken (aus einer Schrift) (doch sind diese Bedeutungen Französismen) ‖ **–rsi,** v. rifl. wieder zum Vorschein kommen, entstehen (z. B. ein Krankheitskeim) ‖ *(Teat.)* von neuem auftreten.

riproduttività, f. Fortpflanzungsvermögen, n., -fähigkeit, f.; Kraft der Wiedererzeugung; Reproduktionsfähigkeit, f.

riproduttivo, *agg.* fortpflanzungsfähig; potenza –a della specie, Fortpflanzungsvermögen der Gattung, n.

riproduttore, m.; **–trice,** f. Wiedererzeuger; Fortpflanzer, m.; -in, f.; organi –i, Fortpflanzungsorgane, n. pl.

riproduzione, f. Wiedererzeugung; Wiederhervorbringung, f. ‖ Wiedereinsetzung, f. ‖ Reproduktion; Wiedergabe, f.

†**riprofondarsi** (mi riprofondo), v. rifl. sich wieder in einen Abgrund stürzen (D.).

ripromettere (riprometto, ſ. promettere), v. a. von neuem versprechen ‖ **–rsi,** sich versprechen; hoffen; non mi riprometto nulla da lui, ich verspreche mir nichts von ihm.

ripromissione, f. abermalige Verheißung ‖ †Verheißung, f.; terra di ~, das gelobte Land.

riproporre (riprop**ó**ngo), v. a. wieder vorschlagen; aufs neue in Vorschlag bringen.

riprotestare (riprotèsto), v. a. von neuem betheuern; me la riprotesto obbligatissimo N. N., ich erneuere die Versicherung meiner Ergebenheit als Ihr N. N. (Briefschluß) ‖ v. n. abermals (gegen etw.) Einrede thun, protestieren.

riprova, f. Bekräftigung, f.; neuer Beleg; abermaliger, weiterer Beweis(grund) (für eine Thatsache, Wahrheit) ‖ Gegenprobe, f. ‖ Beweis; Beweisgrund, m.; in ~, zum Beweis; mettere alla ~, auf die Probe stellen; stare alla ~, die Probe bestehen ‖ *(Arit.)* Probe (auf ein Rechenexempel), f.

riprovabile, *agg.* ſ. riprovevole.

riprovamento, m. dasſ. wie riprovazione.

riprovare (riprόvo), v. a. von neuem, noch einmal beweisen ‖ **–rsi,** v. rifl. abermals versuchen, probieren; mi son riprovato, ich habe mich abermals daran versucht; riprobati a far cotesti scherzi! versuch' es noch einmal, solche Dinge zu treiben! (Drohung) (v. prova).

riprovare (riprôvo), v. a. mißbilligen; verwerfen; tadeln; rügen; ~ un testimonio, einen Zeugen verwerfen, †widerlegen (Meinungen) || nicht anerkennen (eine Werk als das seinige) (v. lat. reprobare).

†**riprovatore**, m.; **–trice**, f. Verwerfer; Tadler; Mißbilliger, m.; –in, f.

riprovazione, f. Verwerfung; Mißbilligung, f. || schwerer Verweis; ernste Rüge (lat. reprobatio, –onis).

†**riprovedere**, v. a. f. riprovvedere.

riprovevole, u. (weniger üblich) **riprovabile**, *agg.* tadelnswert; verwerflich; zu mißbilligen.

riprovvedere (riprovvedo, f. vedere), v. a. (di qc.) wieder versehen (mit einer Sache); wieder anschaffen; wieder Vorsorge treffen (für etw.) || †reiflicher, nochmals überlegen, erwägen || **–rsi**, v. rifl. sich von neuem versehen.

ripubblicare (ripubblico, **–chi**), v. a. abermals veröffentlichen, herausgeben, publizieren; wieder abdrucken; neu drucken od. auflegen (Schriften).

ripubblicazione, f. abermalige Veröffentlichung, Herausgabe, Publizierung; Wiederabdruck; Neudruck, m.

ripudiabile, *agg.* zurückweisbar.

ripudiare u. **repudiare** (ri–, repudio), v. a. *(Giur.)* verzichten auf eine Sache; ausschlagen (z. B. eine Erbschaft); verstoßen (seine Frau); Scheidungsklage gegen den anderen Teil anstrengen || verweigern; verschmähen; verlegnen; abweisen; zurückweisen (lat. repudiare).

ripudio (pl. **–dj**), m. Verschmähung; Verweigerung; Zurückweisung, f. || Verstoßung (der Frau); Trennung; Ehescheidung, f.; dare il libello di ~, die Scheidungsklage einreichen *(Giur.)* Verzichtleistung (auf eine Sache), f. (lat. repudium).

†**ripugnantemente**, *avv.* widerstrebend; mit Widerwillen.

ripugnanza u. **repugnanza**, f. Widerstreben, n. || Abneigung; Antipathie, f.; Abscheu; Ekel; Widerwille, m. || aver ~ naturale per qc., einen natürlichen Abscheu vor einer Sache haben; aver ~ di fare qc., etw. mit Widerwillen thun || *(Filos.)* Widerspruch, m.; Unvereinbarkeit, f. (zweier Begriffe) (lat. repugnantia).

ripugnare u. **repugnare**, (ri–, repugno), v. n. (a qc.) widerstreben; Widerstand leisten; sich nicht unterordnen, fügen (dem Gesetz, der Sitte ꝛc.) || einander widerstreiten; unvereinbar miteinander sein; *(Filos.)* einen inneren Widerspruch enthalten (zwei Begriffe) (meist in der Verbindung: **ripugna che . . .** od. **ripugna l'essere . . .**) || zuwider, widerlich, sein; Widerwillen, Abneigung einflößen, erregen; **mi ripugna l'unirmi con certa gente**, der Verkehr mit gewissen Leuten ist mir zuwider; **ripugna a crederlo**, es kommt schwer an, das zu glauben || ⊙ u. †von neuem kämpfen, streiten || *p. pres.* **ripugnante** u. **repugnante**, als *agg.*: widrig; Widerwillen, Abscheu erregend, einflößend; Ekel erregend || widerstretend; sich widersprechend (lat. repugnare).

†**ripugnazione**, f. dasß. wie ripugnanza.

†**ripugnere**, v. a. f. ripugnare.

ripulimento, m. Reinigung; Säuberung, f. || Glättung; Polierung, f. || *(Rett.)* Ausschmückung, f.

ripulire (ripulisco), v. a. dasß. wie pulire || die letzte Feile geben; vervollkommnen (eine Arbeit) || *(Cacc.)* durch die Hunde das etwa liegen gebliebene getötete Wild aufsuchen lassen || *p. fig.* für ruhare | **–rsi**, v. rifl. *fig.* sich den letzten Schliff geben; seine Ausbildung vervollkommnen.

ripulita, f. Reinigung; Säuberung, f.; dare una a qc., etw. ein bißchen säubern, abwischen || *fig.* fare una ~ dei funzionarj, eine Säuberung des Beamtenpersonals vornehmen; die unbrauchbaren Elemente des Beamtenpersonals ausscheiden, wegschicken; la polizia ha fatto una bella ~ degli anarchici, die Polizei hat unter den Anarchisten gehörig aufgeräumt.

†**ripulitora**, f. *(Lanif.)* Wollreinigerin, f.

ripulitore, m.; **–trice**, f. Polierer; Reiniger, m.; –in, f.

ripulitura, f. Reinigen, n.; Säuberung; Reinigung, f. || Politur; Glätte, f.

†**ripulizione**, f. f. ripulimento.

ripullulare (ripullulo), v. n. wieder ausschlagen, keimen, hervorsprossen || *fig.* sich erneuern.

ripullulazione, f. Wiederausschlagen; Wiederkeimen; Wiederhervorsprossen, n.

ripulsa u. **repulsa**, f. Zurückweisung; Abweisung (einer Bitte od. einer Person), f.; abschlägiger Bescheid; aver una ~, eine abschlägige Antwort erhalten; zurückgewiesen werden; dar la ~, einen Korb geben; esporsi a una ~, sich der Gefahr aussetzen, einen abschlägigen Bescheid zu bekommen; riskieren, sich einen Korb zu holen || ~ dai pubblici uffici, Zurückweisung (Zurückgewiesenwerden, n.); Ausschließung von den öffentlichen Ämtern, f. (lat. repulsa).

†**ripulsare** u. **repulsare** (ri–, repulso), v. a. abweisen; zurückweisen; abschlägig bescheiden.

ripulsione u. **repulsione**, f. *(Fis.)* Zurückprallen, n.; Abstoßung, f. (von elastischen Körpern).

ripulsivo u. **repulsivo**, *agg. (Fis.)* abstoßend; forza –a, Abstoßungskraft, f.

ripungere (ripungo, –gi, f. pungere), v. a. abermals stechen (auch *fig.*).

ripuntare (ripunto), v. a. *(Giuoc.)* einen neuen Einsatz machen; nochmals setzen.

ripurga, f. nochmaliges Purgieren; erneute Abführung.

ripurgamento, m. üblicher ripulimento || –i muliebri, monatliche Reinigungen (der Frau), f. pl.

ripurgare (ripurgo, –ghi), v. a. abermals reinigen, säubern; auch: gehörig, gründlich reinigen, ausfegen || *fig.* gründlich durchkorrigieren (eine Schrift) || **–rsi**, v. rifl. sich purgieren; ein abführendes Mittel nehmen || (meist purgarsi) sich reinigen; sich klären (z. B. eine Flüssigkeit, die Niederschlag bildet).

ripurgatorio, *agg.* reinigend || purgierend; abführend || zum Abführen dienend.

†**riputamento**, m. dasß. wie computo.

†**riputanza**, m. dasß. wie riputazione.

riputare u. **reputare** (in *pres.* nur in der Form réputo gebräuchlich), v. a. halten für; erachten; lo reputo uno sciocco, ich halte ihn für einen Dummkopf || achten; schätzen; ~ poco, geringschätzen; gering achten; poco son da ~ coloro, che . . ., gering zu achten sind diejenigen, welche . . . || †in attributiver; non a capelli canuti alla sapienza, schreibe seine weißen Haare nicht seiner Weisheit zu || **–rsi**, v. rifl. sich halten für; **–rsi un dotto**, sich für einen Gelehrten halten; ein Gelehrter zu sein glauben, wähnen; **io non mi reputo nulla**, ich bilde mir nicht ein, etw. zu sein || *p. pass.* riputato u. reputato, als *agg.*: berühmt; geschätzt; geachtet (v. lat. reputare).

riputazione u. **reputazione**, f. Achtung, f.; Ruf, m.; Ansehen, n.; ✻Reputation, f.; una buona ~, ein guter Ruf, m.; ~ di uomo di poco merito, geringe Achtung genießender Mann; **buona, cattiva ~**, guter, schlechter Ruf || *assol.* guter Ruf; medico di ~, Arzt, der einen guten Namen hat; ditta di ~, angesehenes (Handels-)haus; Firma, die in gutem Rufe steht; industria di ~, berühmte Industrie; *fam.* vendere con ~, etw. seinem Wert entsprechend (nicht unter seinem Wert) verkaufen || acquistare ~, essere in ~, avere la ~ di letterato, den Ruf eines gelehrten Mannes sich erwerben; im Ruf eines Gelehrten stehen; salire in ~, im Ansehen steigen; berühmt werden; zu Ehren kommen; mettere in ~ qd., jem. in Ruf, zu Ansehen bringen; per (la) mia ~, meines Rufs, meiner Ehre wegen.

riquadramento, m. Abvierung, f.; Abvieren, n. || Vierteilung, f.; Quadrieren, n.

riquadrare (riquadro), v. a. viereckig, vierkantig machen; abvieren || *(Mat.)* quadrieren (ein Zahl); ins Quadrat erheben || *(Mur.)* der Wandbekleidung eines Zimmers den passenden Farbenton geben u. sie ausmalen od. mit farbigen Feldern schmücken || v. n. einen bestimmten Flächeninhalt haben; il campo riquadra cento metri, das Feld hat einen Flächeninhalt von hundert Quadratmetern || *fig.* ~ la testa, il cervello, den Kopf an richtiges, mathematisches Denken gewöhnen || *p. pass.* riquadrato, als *agg.*: abgelont; ausgemalt; gemustert (die Wandbekleidung eines Zimmers).

riquadratore, m. Zimmermaler, m.

riquadratura, f. Viereckigmachen, n.; Abvierung, f. || Abtönung u. Ausmalung (der Wandbekleidung eines Zimmers), f. || *(Mat.)* Erhebung ins Quadrat; Quadrierung, f.

†**riquisirto**, *agg.* f. requisito.

†**riquisizione**, f. f. requisizione.

rirallegrarsi, v. rifl. sich von neuem freuen.

rirendere (rirendo, f. rendere), v. a. von neuem geben; wieder geben; zurückerstatten; zurückgeben; wiederzustellen.

rirompere (rirompo, f. rompere), v. a. von neuem zerbrechen || **–rsi**, v. rifl. abermals zerbrechen; wieder kaput gehen.

†**risa**, f. dasß. wie risata. [f.

†**risacca**, f. *(Mar.)* Brandung (an Felsen),

risaettare (risaetto), v. a. wieder Pfeile (auf jem.) schießen || v. n. zurückschießen mit Pfeilen; mit Pfeilen aufeinander schießen.

†**risagallo**, m. f. risigallo.

†**risagire** (risagisco), v. a. wieder in Besitz setzen.

risaia, f. Reisfeld, n. || Reismühle, f.

risalare (risalo), v. a. nochmals salzen; nachsalzen. [neuem zur Aber lassen.

risalassare (risalasso), v. a. von

risaldamento, m. Löten, n.; Lötung; Verlötung, f. || Zuheilen (einer Wunde), n.

risaldare (risaldo), v. a. löten; zulöten || wieder löten || überhaupt: wieder schließen, dicht machen || zuheilen (Wunden) || ~ i conti, die Rechnung begleichen.

risaldatura, f. dasß. wie risaldamento || gelötete Stelle; si vede subito la ~, man erkennt sogleich, wo es gelötet ist.

†**risalimento**, m. Wiederhinaufsteigen, n.

risalire (risalgo, f. salire), v. a. wieder hinaufsteigen, hinaufgehen; wieder besteigen || ~ un fiume od. ~ alle sorgenti, bis an den Ursprung, die Quelle eines Flusses fahren || *fig.* ~ alle origini, ai principj di qc., einer Sache auf den Grund gehen; eine Sache bis auf ihren letzten Ursprung verfolgen || v. n. wieder hinaufsteigen, -gehen || †hervorstechen; in die Augen fallen (übticher risaltare) || *p. pass.* risalito, als *agg.*: emporgekommen; reich geworden; zu Ansehen gelangt; *fam.* ein großes Tier geworden; auch *iron.* asino ~, eselhafter Emporkömmling; zu Geld gekommener Esel.

risaltare (risalto), v. a. wieder hinüberspringen (un fosso, über einen Graben); wieder überspringen || v. n. wieder springen; abermals in die Höhe springen || zurückprallen; zurückgestraht, zurückgeworfen werden (Lichtstrahlen) || *(Arch.)* herausgebaut sein; hervorspringen; hervorragen || *fig.* hervorstechen; in die Augen fallen od. springen; sich abheben; Eindruck hervorbringen; Effekt machen; ~ di più, größeren Eindruck, Effekt machen; far ~ qc., etw. eindrucksvoller gestalten; die Wirkung, den Eindruck einer Sache erhohen.

risalto, m. aus der senkrechten Linie herausfallende Sache; Vorsprung, m. || *(Arch.)* Vorsprung; Vorbau, m.; Vorragung; Vorlage; f. || ~ di una ruota, Spurkranz, m.; vorspringender Radkranz || *fig.* far ~, hervorstechen; in die Augen fallen; Effekt machen; **fa maggior ~**, es macht größeren Eindruck; es sieht nach mehr aus; es nimmt sich besser aus; dar ~ a qc., etw. besonders hervorheben, hervorstellen lassen; es augenfällig machen.

risalutare (risalúto), v. a. nochmals grüßen || den Gruß erwidern; für den Gruß durch Gegengruß danken.

†**risalutazione**, f. Gegengruß, m.

†**risalvare** (risalvo), v. a. wieder erretten || ~ un diritto, ein Recht sichern, wahren.

†**risaminare**, v. a. f. riesaminare.

risanabile, *agg.* heilbar.

risanamento, m. Heilen, n.; Heilung; Genesung, f. || ~ d'una città, Umbau einer Stadt nach gesundheitspolizeilichen Regeln (z. B. Neapels), m.; Sanierung, f.

risanare (risano), v. a. heilen; furieren; gesund machen || ~ un paese, eine Gegend gesund, bewohnbar machen (durch Beseitigung von Sümpfen ꝛc.); ~ il centro della città, die alten Viertel der Stadt in gesundheitlicher Hinsicht umbauen || v. n. wieder genesen, gesund werden. [Heiler, m.; –in, f.

risanatore, m.; **–trice**, f. Hersteller;

risanazione, f. Heilung, f.

risanciano, m. dasß. wie risancione.

risancione, m.; **–ona**, f. geen u. viel lachende Person; Frohnatur, f.

risapere (risò, f. sapere), v. a. erfahren; zu hören bekommen; dahinter kommen; se lo risà il babbo! wenn es der Vater erfährt! || son cose che le sa e risà fin da ragazzo, diese Dinge hat er immer wieder gehört von Jugend auf || ✻ esser risaputo, bekannt sein; è risaputo che . . ., bekanntlich . . . [saufs neue jäten, ausjäten.

risarchiare (risarchio, **–chi**), v. a.

risarcibile, *agg.* ersetzbar; wiederherstellbar; was sich wieder gutmachen, wieder ersetzen läßt.

risarcimento, m. Ausbesserung; Herstellung; Ergänzung, f. || Entschädigung; Vergütung; Ersetzung, f.

risarcire (risarcisco), v. a. ausbessern; herstellen; zurechtmachen; ↔restaurieren; ergänzen || *fig.* zubeilen; il tempo solo può ~ queste piaghe, nur die Zeit kann diese Wunden heilen || ~ qd. di danni, di spese etc., jem. für erlittenen Schaden, gehabte Unkosten ꝛc. schadlos halten, entschädigen; jdm. Schaden, Unkosten wieder ersetzen, vergüten || v. n. heilen; sich schließen; vernarben (Wunden).

risata, f. unmäßiges, lautes Lachen; schallendes Gelächter; dare in una gran ~, in ein schallendes Gelächter ausbrechen || spöttisches Gelächter; Hohngelächter, n.; fare a qd. una ~ in faccia, jdm. höhnisch ins Gesicht lachen || tutto andò a finire in una ~, die Geschichte nahm schließlich ein äußerst heiteres Ende. ſdes Gelächter; unverschämtes Lachen.

risataccia, f. (*pegg.* v. risata) unpassend ſ**risatella**, f. dass. wie risatina.

risatina, f. (*dim.* u. vezz. v. risata) leichtes, anmutiges Lachen; Gekicher; Kichern, n.

risatona, f. (*accr.* v. risata) homerisches Gelächter.

risazio (pl. **~zj**), *agg.* mehr als satt || meist *fig.*; jedoch nur nach einem vorausgegangenen sazio: di queste tue pappolate son sazio e ~, ich bin deines Gewäsches nunmehr gründlich satt.

risbadigliare (risbadiglio), v. n. wieder gähnen || mitgähnen, wenn die anderen gähnen. ſ~rsi.

†risbaldire, v. n. dass. wie rallegrare,

riscagliare (riscaglio), v. a. wieder werfen, schleudern; zurückschleudern || *fig.* erwärmen (eine Beleidigung).

riscaldamento, m. Wärmen; Aufwärmen, n. || Sicherwärmen || Erhitzung (des Blutes), f. || *(Med.)* Hitzbläschen (auf der Haut), n. pl. || *(Mec.)* Heißlaufen, Heißgehen eines Wellenlagers, n.

riscaldare (riscaldo), v. a. wärmen; wieder warm machen; ~ una vivanda, eine Speise aufwärmen; ~rsi le mani, sich die Hände wärmen; ~ qd., jem. erwärmen; *fig.* jdm. warm machen; ihm eifrig zusprechen, zusetzen || ~ gli orecchi a qd., jdm. die Hölle heiß machen; jem. gehörig ausschelten || *assol.* Wärme ausströmen, verbreiten; warm machen; i camini non riscaldano punto, die Kamine geben absolut keine Wärme || *(Pitt.)* ~ il colore, das Kolorit beleben, steigern; die Farben leuchtender herausarbeiten || *(Mec.)* la macchina, die Maschine vorwärmen || v. n. wärmer, lauer werden (Witterung); auch *impers.*: riscalda, es wird wärmer || verderben (vom Korn, Käse ꝛc.); in Fäulnis od. Gärung übergehen; faulig werden (Früchte); schimmelig werden (Käse) || ~rsi, v. rifl. sich erwärmen; sich wärmen (z. B. am Feuer) || ins Sieden geraten (das Blut) || *fig.* in Eifer geraten; Liebe zu etw. faſſen; ~rsi nel lavoro, warm werden bei der Arbeit; sich der Arbeit mit Eifer hingeben; ~rsi d'amore, inbrünstig verliebt werden; vor Liebe glühen; ~rsi per qd., sich einer Person eifrig annehmen; sich der Sache jds. annehmen || ~rsi, in Zorn geraten; hitzig werden; aufbrausen || immer stärker werden, sich immer mehr steigern (Leidenschaften); immer blutiger werden (Streit); immer heißer toben (Kampf) || sich ereifern; in Hitze geraten (z. B. wenn jem. mit Eifer etw. zu beweisen sucht) || *p. pass.* riscaldato, als *agg.*: erhitzt; erwärmt; *fig.* zornentbrannt; aufgebracht. ſwarm.

riscaldativo, *agg.* erhitzend; erwärmend;

riscaldatura, f. Erwärmung; Erhitzung, f.

riscaldazione, f. dass. wie riscaldamento.

riscaldo, m. Erhitzung (von Wolle, Heu, Getreide ꝛc. beim Lagern), f. || leichte Erhitzung, d. h. leichtes Unwohlsein; *fig.* leichte, rasch vorübergehende Liebesleidenschaft.

riscappare (riscappo), v. n. von neuem entkommen, entwischen.

riscappinare (riscappino), v. a. *(Calzol.)* vorschuhen (Schuhe, Stiefel).

riscattare (riscatto), v. a. Gerauftes od. Verlorenes auf käuflichem od. vertragsmäßigem Wege wiedererwerben || (bes.) loskaufen (Sklaven); auslösen; einlösen (Kriegsgefangene) || *fig.* erlösen (dalla servitù del peccato, aus der Knechtschaft der Sünde) || ~rsi, v. rifl. sich wieder in den Besitz einer Sache setzen || sich Genugthuung verschaffen; sich rächen; Gleiches mit Gleichem vergelten || *(Giuoc.)* seinen Verlust wiedergewinnen.

riscattatore, m.; **~trice**, f. Erlöser, Befreier, m.; -in, f.

riscatto, m. Wiedererwerbung verlorenen od. geraubten Gutes || Loskaufung; Einlösung, f. (von Sklaven, Kriegsgefangenen ꝛc.) || Erlösung, f.; meist in der Verbindung: l'umano ~, die Erlösung der Menschheit (durch Jesus Christus) || Vergelt, n. || Rache; Vergeltung, f. (hierfür üblicher ricatto).

riscegliere u. **riscerre** (riscelgo, f. scegliere), v. a. von neuem auswählen, auslesen.

risceglimento, m. abermalige Auswahl.

riscemare (riscemo), v. a. abermals herabsieben, verkürzen (z. B. den Lohn); einen Abzug machen (am Gehalt).

riscendere (riscendo, f. scendere), v. a. u. n. wieder hinunter-, hinabsteigen.

risciarrire, v. a. ſ. risceglierе.

rischiaramento, m. Aufklärung; Auffhellung, f. || *fig.* Aufklärung; Rechtfertigung, f. || Aufheiterung (des Wetters), f.

rischiarare (rischiaro), v. a. hell machen; aufhellen; erhellen; il sole rischiara il mondo, die Sonne erleuchtet die Welt || *fig.* aufklären, klar machen (den Verstand); aufheitern (das Gemüt) || Licht verbreiten; Aufschluß geben (über eine Sache); Licht, Klarheit bringen (z. B. in eine dunkle Stelle einer Schrift) || aufklären (eine Frage); klären (einen Zweifel) || ~ un albero, un bosco, einen Baum, ein Gehölz lichten || v. n. klar werden (Wetter) || *fig.* Klarheit gewinnen (eine dunkle Stelle) || ~rsi, v. rifl. sich aufheitern, aufhellen (Wetter); auch *impers.*: si rischiara, das Wetter klärt sich auf, wird heiter || klar werden (Stimme) || *(ass.)* sein Stimme klar machen (durch Ausspucken des Schleims, der sie belegte) || ~rsi in volto, sich aufheitern (im Gesicht); einen heiteren Gesichtsausdruck annehmen || *p. pres.* rischiarante, aufhellend; klärend; aufklärend || *p. pass.* rischiarato, als *agg.*: aufgehellt; aufgeklärt; geklärt. ſhellung, f.

rischiarazione, f. Aufklärung; Auf-

rischiare (rischio), v. a. aufs Spiel setzen (eine Geldsumme); in die Schanze schlagen; einsetzen; wagen (das Leben); riskieren || v. n. Gefahr laufen; riskieren; ~ di perdere tutto, Gefahr laufen, alles zu verlieren.

†rischiarimento, m. ſ. rischiaramento.

†rischiarire, v. a. ſ. rischiarare.

†richievole, *agg.* gefährlich; riskant.

rischio (pl. **~schi**), m. Gefahr, f.; Risiko, n.; correr ~, Gefahr laufen; c'è il ~ di, es liegt die Gefahr vor, zu; man läuft Gefahr, zu; mettere, porre a ~, aufs Spiel setzen; einsetzen; in die Schanze schlagen; riskieren; wagen; mettersi, porsi a ~, sich in Gefahr begeben; sich einer Gefahr aussetzen; non voglio mettermi a tal ~, das ist mir zu riskiert; stare a ~, auf dem Spiele stehen; in Gefahr schweben || *mod. avv.* a ~, auf die Gefahr hin; a ~ di essere ammazzato, auf die Gefahr hin, getötet zu werden || a tutto mio, tuo etc. ~ e pericolo (od. †a ~ di mare e di gente), (als Formel, bes. in Verträgen) auf meine, deine ꝛc. Rechnung u. Gefahr || a ~ e ventura, auf gut Glück; aufs Geratewohl (nautisch: vom span. risco, Klippe; steiler, gefährlicher Fels).

rischioso, *agg.* äußerst gefährlich; riskant; gewagt; mißlich; voller Gefahren.

†rischizzare (rischizzo), v. n. zurückspringen (Flüssigkeiten); zurückprallen; zurückschnellen (z. B. ein gebogener Ast) || v. a. nochmals schizzіren.

risciacquamento, m. Spülen; Ausspülen, n. (bes. der Gläser, des Geschirrs).

risciacquare (risciacquo), v. a. spülen; ausspülen (bes. Trinkgeschirr, Gläser, Flaschen ꝛc.).

risciacquatta, f. dass. wie risciacquamento || *fig.* u. *fam.* derber Verweis, m.; dare a qd. una brava ~, jdm. den Kopf gehörig waschen.

risciacquatoio (pl. **~oj**), m. Spülzuber; Spültrog, m. || Gossenstein, m. || Kanal (zur Ableitung des Mühlwassers, wenn nicht gemahlen wird), m.

†risciacquatore, m. *(Lanif.)* Wollspüler; Wollwäscher, m.

risciacquatura, f. dass. wie risciacquamento || Spülwasser, n. || *(Lanif.)* Abspülen, Waschen der Wolle (in fließendem Wasser), n.

risciacquo, m. Gosse, f.; Rinnstein, m.; kleiner, ausgepflasterter Quergraben (auf Landstraßen).

†riscio, m. Salzschaufel; Salzschaufel, f. (in Salzwerken) || Streif, m.; Furche, f. (die ein an der Oberfläche des Wassers hinschwimmender Fisch hinter sich läßt).

riscigliere u. **risciorre** (riscio·lgo, f. scegliere), v. a. abermals, wieder auflösen; wieder aufknüpfen, entwirren.

†riscire, v. n. ſ. riuscire.

†riscirta, f. ſ. riuscita.

†risco, m. ſ. rischio.

riscolo, m. *(Bot.)* Salzkraut, n.; Glasschmelz, m.; Sodapflanze, f. (Salsola kali).

riscomunicare (riscomunico, **~chi**), v. a. wieder in den Bann thun; aufs neue exkommunizieren.

riscontare, v. a. dass. wie scontare.

riscontrabile, *agg.* was genau zu prüfen ist; genau feststellbar.

riscontrare (riscontro), v. a. begegnen; treffen; antreffen; l'ho riscontrato stamattina, ich ihn ihm heute morgen begegnet || ~ una scrittura, una copia, eine Abschrift mit dem Original vergleichen || durchprüfen; genau prüfen; genau nachsehen (eine Ware auf ihre Güte); durchsehen; kontrollieren (anvertraute od. gekaufte Gegenstände, ob nichts fehlt od. alles in gutem Stande ist) || nachzählen; durchsehen; vergleichen (Rechnungen); prüfen (Maß, Gewicht); kontrollieren || ~ la moneta, sein Geld nachzählen (um zu sehen, ob es stimmt) || nachprüfen; nachsehen; nachschlagen; vergleichen; feststellen; verifizieren (ein Citat aus einem Autor) || v. n. übereinstimmen; passen; sich vereinigen; zusammenstellen lassen; zusammenstimmen (con qc., mit einer Sache) || ~rsi, v. rifl. eintreffen (wie man gesagt od. gedacht hat) || ~rsi in un' opinione, in einer Anschauung sich begegnen, zusammentreffen (con qd., mit jdm.) || Seitenstück, Pendant bilden zu einander; Vergleichungspunkte miteinander aufweisen (dass. wie far riscontro).

riscontrata, f. Kontrolle, f. (bei von Münzen u. Banknoten) || *(Com.)* in Italien spezieller Ausdruck für den als Vorbeugung gegen mißbräuchliche Emissionen eingeführten Notenaustausch der Zettelbanken untereinander; vergleichende Abrechnung.

riscontratina, f. *(dim.* v. riscontrata) kleine, kurze, oberflächliche Durchsicht, Prüfung, Kontrolle.

riscontro, m. Begegnung, f.; Stoßbegegnen; Aufeinandertreffen, n. (mehrerer Personen od. Wagen); Kreuzung (von Wagen auf einer Straße), f. || †Treffen; Gefecht, n. || Nachprüfung; Durchsicht; Kontrolle; Kontrollierung, f. (einer Rechnung, einer Bilanz ꝛc.); Nachzählen; Durchzählen, n. (einer Geldsumme); ~ di cassa, Kassenüberschlag, -sturz, m., -revision, f. (hierfür heute mißbräuchlich auch controllo); bollo, ~, Kontrollstempel, m. || Vergleichung (f.), Nachschlagen (n.) eines Citats im Texte des citierten Autors; Prüfung der Richtigkeit; Verifizierung, f.; fare un ~ nel testo, eine Stelle im Text aufsuchen; ein Citat mit dem Text vergleichen || Vergleichung (zweier Dinge miteinander); nur in der Verbindung: mettere a ~ due cose fra loro, zwei Dinge miteinander vergleichen || Gegenstück; Seitenstück; Pendant, n.; bes. in der Verbindung: fare ~ (wofür heute auch mißbräuchlich der Gallicismus far pendant gebraucht wird); Vergleichspunkte untereinander haben; sich miteinander vergleichen lassen; sich einander gegenüberstellen lassen; einander entsprechen; Seitenstücke, Pendants miteinander bilden; auch *fig.*: cose che non hanno ~ nella storia, in der Geschichte ohne Beispiel dastehende Dinge; sentenza che fa degno ~ a un' altra, Urteilsspruch, welcher ein witziges Seitenstück zu einem anderen bildet; l'assemblea rappresentativa del popolo trova il suo ~ nei consigli comunali dei municipi, die Wahlkammer eines Volks läßt sich vergleichen mit (entspricht) den Gemeinderäten der Municipien || trovar ~, den rechten, geeigneten Mann finden || kurze schriftliche Empfangsbescheinigung (zur Bestätigung des Eingangs einer Warensendung ꝛc. an den Absender); bes. in der Verbindung: darne ~, den Empfang einer Ware bestätigen, anzeigen, bescheinigen || †Adresse; Aufschrift, f. (auf Briefen, Waren) || Merkmal, n.; Anhaltspunkt, m.; Indicium, n.; tutti i ~i datimi tornano a capello, alle mir gegebenen Indicien treffen bis aufs Haar zu || ~ di stanze, Zimmerreihe, -flucht, f. || einem an-

deren gegenüberliegendes Zimmer od. Fenster ‖ Luftzug: Zug; Zugwind, m.; Zugluft, f.; non istare a questo ~, steh' nicht in diesem Zuge; chiudimi cotesto ~, schließ' dort zu, es zieht ‖ *(Vet.)* Widerruf u. Widerrist, m. (des Pferds) ‖ *(Sell.)* **–i**, pl. Brustriemen, m. pl. (am Pferdegeschirr) ‖ **–i**, pl. Stickerei auf Kleidern, bes. auf Livreen, f. ‖ *(Mus.)* **–i** falsi (od. dissonanti), Dissonanzen, f. pl.

†**riscontro'so**, *prep.* (a qc.) gegenüber (einem Orte). [modoso.

†**riscontro'so**, *agg.* dass. wie salcigno od.

riscoppia're (risco'ppio), v. a. wieder aufplatzen, hervorbrechen (z. B. Keime) ‖ *fig.* wieder ausbrechen (z. B. ein Aufstand).

riscorbia're (risco'rbio), v. a. wieder Flecke, Tintenflecke machen ‖ *fig.* aufs neue umschreiben (eine Dichtung zc.).

risco'rrere (risco'rro, †. correre), v. a. wieder durchlaufen ‖ genau, mehrmals durchlesen, durchgehen (um es sich einzuprägen; überdenken; sorgfältig erwägen ‖ nachsehen, ob sich unter den Resten verbrauchter Gegenstände etwa noch Brauchbares findet; genau durchsuchen.

riscorrimento, m. nochmaliges Durchlaufen ‖ genaues Durchsehen.

riscòssa, f. Eintreiben (einer Geldsumme), n. ‖ Wiedereinlösung; Loskaufung, f. ‖ meist *fig.*: Erhebung (eines Volks gegen Tyrannei u. Fremdherrschaft), f.; aspettare con impazienza il giorno della ~, den Tag der Abschüttelung der Knechtschaft, den Tag der Vergeltung mit Ungeduld erwarten ‖ stare alle **–e**, keine Antwort schuldig bleiben ‖ stare alle **–e** od. stare, essere pronto alle **–e**, bereit sein, den Feind zu empfangen.

riscossi'one, f. Eintreibung; Einziehung; Einkassierung (einer Geldsumme). f.; ~ delle imposte, Steuereinziehung, -erhebung, f.; fare una ~, (ausstehende) Gelder eintreiben, einkassieren.

riscòsso, *p. pass.* v. riscuotere.

†**riscotibile**, *agg.* einziehbar (eine Geldsumme). [berri, n.

†**riscotimento**, m. Eintreiben (von Geld-

riscotito're, m.; **–trice**, f. Einnehmer; Eintreiber (von Geldern), m.; -in, f. (auch als Beamter od. im Auftrage, für Rechnung einer Firma zc.).

riscri'tto, *p. pass.* v. riscrivere.

riscri'vere (riscri'vo, [. scrivere), v. a. noch einmal schreiben (sowohl bereits Geschriebenes, als ein zweites Mal an jem. schreiben) ‖ antworten (jdm. auf einen Brief) ‖ ein Reskript erlassen (lat. rescribere).

riscuòtere (riscuò'to, [. scuotere), v. a. verstärkend für scuotere) stark schütteln, aufrütteln (z. B. jem. um ihn aus dem Schlaf zu wecken); heftig erschüttern (von Erdbeben, Explosion zc.); il terremoto ha riscosso tutta la casa, das Erdbeben hat das ganze Haus erschüttert ‖ †dass. wie riscattare ‖, eintreiben; einfordern; einkassieren; einnehmen (ausstehende Gelder) ‖ auch *assol.*: eine Geldsumme, einen Betrag einziehen; ~ un pegno, ein Pfand einlösen ‖ *fig.* u. *scherz.* ~ delle busse (od. alcun ~), Schläge, Hiebe bekommen; parec che tu ~ voglia, es scheint dich nach Hieben zu gelüsten; ne ha riscosso parecchie, er hat eine Masse Schläge bekommen; es wurden ihm genug versetzt ‖ *fig.* einen; davontragen; finden; verdienen (Lob, Achtung, Ehre, Beifall, Billigung, Personen u. Sachen) ‖ tilgen; wiedergutmachen (eine Schande) ‖ **–rsi**, v. rifl. vor Schreck zusammenfahren; quel grido mi fece ~, dieser Lärm fuhr mir durch alle Glieder ‖ **–rsi** dal sonno, vom Schlafe plötzlich erwachen; aus dem Schlafe auffahren ‖ wieder zu sich kommen (von einer Ohnmacht); das Bewußtsein wiedererlangen ‖ sich losmachen; sich befreien ‖ ⟨o sich zum Flug erheben (der Adler, D.) (mlt. recutere).

risdegnarsi (mi risde'gno), v. rifl. wieder in Zorn geraten (T.).

risecare u. **resecare** (rise'co u. rése-co, **–chi**), v. a. schneiden; durchschneiden; abschneiden ‖ meist *fig.*: abziehen (die Unkosten bei einem Unternehmen); l'incasso, se si resecchino le spese, è molto misero, bringt man die Unkosten in Abzug (rechnet man die Unkosten ab), so bleibt ein sehr magerer Nettoertrag übrig; ~ le lascivie in un libro, die unzüchtigen Stellen in einem Buche ausmerzen; ~ le nascenti voglie, die auftauchenden Begierden unterdrücken (T.) (lat. resecare).

risecca're (rise'cco, **–echi**), v. a. trocknen; austrocknen (z. B. einen Sumpf; gebräuchlicher dissecare) ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. trocken werden; wieder trocknen.

risecchire (risecchi'sco), v. n. trocken werden; eintrocknen.

rise'cco (pl. **–echi**), *agg.* ein-, ausgetrocknet (für risecchito, *p. pass.* v. risecchire).

†**riseccitante**, *agg.* lachenerregend; das Zwerchfell erschütternd.

†**risedènza**, f. dass. wie residenza.

risedere (risiè'do u. risèggo, f. sedere), wohnhaft sein; wohnen; seinen Wohnsitz haben; residieren (in un luogo, sich u. Amtssitz haben; residieren (in un luogo, sich u. Amtssitz haben; residieren (in un luogo, sich u. Amtss

risettino, m. *(dim.* v. risetto) boshaftes od. ironisches Lächeln.

risetto, m. *(dim.* v. riso) Lächeln, n.

risforzare (risfòrzo), v.a. von neuem zu erzwingen suchen ‖ **–rsi**, v. refl. sich immer wieder aufs neue anstrengen; seine Anstrengungen verdoppeln (A.). [(A.).

⊙**risfòrzo**, m. wiederholte Anstrengung

†**risgarare** (risgarro), v. a.; ~ qd., wieder in den Kampf, Wettkampf mit jdm. eintreten.

risgomberare (risgombero), v.a. von neuem ausräumen ‖ v. n. abermals umziehen.

risguardare (risguardo), v. a. dass. wie riguardare, bes. in der Bedeutung: betreffen; sich beziehen auf.

risibile, *agg.* Lachen erregend; lächerlich (mit. risibilis). [bilitas).

risibilità, f. Lächerlichkeit, f. (mit. risi-

risicare (risico, –chi), v. a. dass. wie rischiare; (mehr *fam.* als bloßes) ‖ v. n. *fam.* es' risica, es steht dahin; es ist wahrscheinlich; eher ja, als nein ‖ *prov.* chi non risica, non rosica, wer nicht wagt, nicht gewinnt; frisch gewagt, ist halb gewonnen.

risico (pl. –chi), m. dass. (aber mehr *fam.*) wie rischio ‖ **a ~**, *mod. avv.* auf die Gefahr hin; andare a **~ di . . .**, Gefahr laufen zu . . . (Etym. s. unter rischio).

risicoso, *agg.* verwegen; wagemutig (Personen) ‖ gewagt; gefährlich (Dinge).

†**risiccio**, *agg.* lachenerregend.

†**risigallo**, m. *(Chim.)* natürliche Arsen- u. Schwefelverbindung (früher als Korrosiv gebraucht). [zusiegeln, versiegeln.

risigillare (risigillo), v. a. wieder

risignificare (risignifico, –chi), v. a. abermals bedeuten, zu wissen thun, melden. [migliare.

†**risimigliare**, v. n. dass. wie rassomi-

†**risimovente**, *agg.* dass. wie risifico.

†**risino**, m. *(dim.* v. riso) anmutiges, sanftes Lächeln.

risma, f. Ries (Papier), n. (500 Bogen Druckpapier od. 100 quaderni Schreibpapier) ‖ *fig.* u. *fam.* Art; Species, f.; Kaliber, n.; Schlag, m.; v'erano furfanti ed altri della stessa ~, es waren Spitzbuben da und andere von demselben Schlage; ciascun di questa ~, jeder von derselben Schar, Rotte (D.) (wahrsch. v. arab. rizma, Pack, Bündel).

riso, m. (pl. meist risa, f.) Lachen, Gelächter, n.; ~ beffardo, spöttisches Lachen; ~a sganghierate, unmäßiges, ausgelassenes Gelächter, Lachen; cose degne di ~, lächerliche Sachen, f. pl.; destare le ~a, Lachen erregen; zum Lachen reizen ‖ ~ sardonico, krampfhaftes, konvulsivisches Lachen; daher auch *fam.*: erzwungenes, nicht aufrichtiges od. herbes, provozierendes Lachen ‖ far le ~a grasse, ein lautes Gelächter anschlagen; morire, scoppiare, crepare, sganasciarsi, smascellarsi dalle ~a, sich halb todlachen; vor Lachen bersten, platzen; unmäßig lachen ‖ *mod. prov.* ~ che non si cuoce, erzwungenes Lachen (das nicht vom Herzen kommt) (v. lat. risus).

riso, m. *(Bot.)* Reis, m. (Oryza sativa) ‖ coltivare il ~, Reis bauen; brillare il ~, den Reis brillieren, körnen; minestra di ~, Reissuppe, f.; ~ al latte, Milchreis, m.; farina di ~, Reismehl, n.; fior di ~, feinstes Reismehl; Reisblume, f.; *i ~i quest' anno sono bellissimi*, der Reis ist heuer sehr schön geraten.

riso, *p. pass.* v. ridere.

risoffiare (risoffio), v. n. von neuem blasen ‖ *fig.* u. *fam.* hinterbringen; wiedersagen (in spionierender Weise).

†**risoggettare** (risoggètto), v. a. wieder unterwerfen.

risoggiungere (risoggiungo, –gi, f. giungere), v. a. u. *assol.* von neuem, noch hinzufügen.

risognare (risogno), v. a. u. n. wieder, von neuem, noch einmal träumen.

risolare (risuòlo), v. a. *(Calzol.)* frisch, neu besohlen ‖ *p. pass.* risolato, als *agg.*: un par di scarpe –e, ein Paar frisch besohlter Schuhe.

risolatura, f. *(Calzol.)* frische Besohlung; Neubesohlung, f. [fürchen.

risolcare (risòlco, –chi), v. a. wieder

risolino, m. (*dim.* v. riso) anmutiges, lieblisches, graziöses Lächeln ‖ boshaftes, schnippisches, malitiöses Lächeln.

risollecitare (risollecito, –chi), v. a. aufs neue betreiben; auf etw. dringen.

risolleticare (risolletico, –chi), v. a. wieder kitzeln ‖ dass. wie solleticare.

risollevare (risollèvo), v. a. von neuem, wieder aufrichten, emporheben ‖ wieder trösten ‖ *fig.* ~ il paese dalle misere condizioni in cui si trova, das Land aus elenden Zuständen (wieder) befreien, erretten ‖ wieder aufwiegeln, zur Empörung treiben.

risolubile, *agg.* lösbar; auflöslich.

risolutamente, *avv.* in entschlossener Weise; ohne Bedenken.

risolutezza, f. Entschlossenheit; Entschiedenheit; Unverzagtheit; Geistesgegenwart, f.

risolutivo, *agg.* auflösend (Heilmittel) ‖ metodo ~ (heute meist: metodo analitico), zergliedernde, analytische Methode ‖ kassierend; annullierend; aufhebend (Bedingungen, Vertragsartikel, Urteilssprüche).

risoluto, *agg.* §. *p. pass.* v. risolvere.

risoluzione, f. Auflösung (z. B. eines Körpers in seine Moleküle); Zerteilung, f. ‖ Schmelzung; Lösung, f. ‖ *fig.* Entschluß, m.; Entschließung; Beschlußfassung; Entscheidung, f.; pronta, tarda ~, rascher, langsamer Entschluß; fare, prendere una ~, einen Entschluß fassen ‖ Entschlußfähigkeit, f.; Wagemut, m.; Entschlossenheit, f. ‖ *esclam.* ~! entschließe dich! komm' zu einem Entschluß! qui ci vuol ~, hier ist eine rasche Entschließung, Entscheidung nötig ‖ la mia ~è, di rischiarlo, ich habe mich entschlossen, es zu wagen ‖ persistere nella ~ presa, auf seinem Vorsatz beharren; bei seinem Entschlusse bleiben ‖ *(Filt.)* ~ di pannello, Kühnheit, kühner Schwung des Pinsels; flotter Pinselstrich ‖ *(Mat.)* ~ di un problema, Lösung eines Problems; *(Alg.)* ~ di una equazione, Auflösung einer Gleichung ‖ auch allgemein: ~ d'una questione, Entscheidung einer Frage ‖ *(Giur.)* ~ d'un contratto, Aufhebung, Kassierung, Annullierung eines Vertrages, f. (lat. resolutio, –onem).

risolvere (risòlvo; *perf.* risolvei, –vètti od. risòlsi, risolvesti, risolse; *p. pass.* risoluto, risòlto), v. a. auflösen (einen Körper in seine Teile) schmelzen; zergehen lassen ‖ *(Chim.)* lösen; auflösen ‖ *(Mus.)* auflösen (eine Dissonanz) ‖ *(Med.)* vertreiben (Krankheiten); stillen (Schmerz); ~ un tumore, eine Geschwulst erweichen ‖ zerlegen (eine Größe od. Menge in kleinere Einheiten) ‖ *(Mat.)* ~ un problema, ein Problem lösen; *(Alg.)* ~ un' equazione, eine Gleichung auflösen ‖ entscheiden; lösen (eine Frage); heben (Zweifel) ‖ *(Giur.)* für ungiltig erklären; kassieren; annullieren (Verträge, Sentenzen) ‖ beschließen; Beschluß fassen (di fare qc., etw. zu thun); festlegen; bestimmen; abmachen; trattare, ma non ~, unterhandeln, aber keine bindenden Beschlüsse fassen; nicht abschließen ‖ ~ qc. in consiglio, etw. im Rat erörtern ‖ **–rsi**, v. refl. sich auflösen; schmelzen; zergehen; zerfließen; i vapori si risolvono in fumo, die Dünste lösen sich in Rauch auf; riso che si risolve in pianto, lachen, das in Weinen ausschlägt ‖ *fig.* tutti i suoi progetti si risolvono in nulla od. in chiacchiere, aus all seinen Plänen wird nichts; alle seine Pläne gehen in Rauch auf, werden zu Wasser; la ripresa negli affari dovrà necessariamente **–rsi** in vantaggio dell'erario, der Wiederaufschwung des Geschäftslebens muß notwendigerweise den Staatseinnahmen zu gute kommen ‖ sich entschließen; zu einem Entschluß kommen; einen Beschluß fassen; non si risolve a nulla, er kann zu keinem Entschluß kommen; aute *impers.* non si risolve a piovere, es will immer noch nicht regnen ‖ **–rsi** di fare qc., sich zu etw. entschließen; sich entschließen, etw. zu thun; non sa **–rsi**, er kann sich nicht entschließen, kann nicht schlüssig werden; non sa a che **–rsi**, er weiß nicht, wozu er sich entschließen, was er anfangen soll; mi risolverei piuttosto di morire, che . . ., ich stürbe lieber, als daß . . . ‖ v. n. die gewünschte Wirkung haben; fruchten; una cura che non risolve niente, eine Kur, die nichts nützt, keine Wirkung hat ‖ *p. pres.* risolvente, als *agg.*: auflösend ‖ entscheidend; lösend ‖ *p. pass.* risoluto, als *agg.*: aufgelöst; gelöst; flüssig ‖ ⊙ membra –e, abgemattete, entkräftete Glieder (T.) ‖ *fig.* entschieden; entschlossen; schlagfertig; mutig; kühn; unverzagt; beherzt ‖ *(Filt.)* maniera –a, kühne, frische Manier; kühner, flotter Pinselstrich ‖ fare un animo ~, sich schlüssig machen; zu einem Entschluß kommen (lat. resolvere).

risolvibile, *agg.* löslich; auflöslich; lösbar.

risolvimento, m. dass. wie risoluzione.

risolvitore, m. Auflöser; Löser; Entscheider (einer Frage).

†**risomigliare**, v. n. §. rassomigliare.

risommare (risommo), v. a. wieder zusammenzählen, summieren.

risommergere (risommèrgo, –gi, f. sommergere), v. n. wieder untertauchen, versenken.

†**risommettere**, v. a. §. risottomettere.

risomministramento, m. abermalige Lieferung, Darreichung.

risomministrare (risommini·stro), v. a. von neuem darreichen, liefern, geben.

risonanza, f. Klang; Schall; Laut, m. ‖ *fig.* Bedeutung, f. ‖ *(Mus.)* Wiederhall, m.

risonare (risuòno), v. a. wieder spielen; abermals aufführen, vortragen (ein Musikstück) ‖ wieder blasen (Trompeten); läuten (Glocken) ‖ ~ le parole, laut sprechen; die Worte deutlich aussprechen ‖ ⊙ ~ il nome, den Namen wiedererschallen lassen ‖ v. n. wiederhallen; schallen; ertönen; la città risuona di lamenti, die Stadt ist von Wehklagen erfüllt ‖ erschallen; ertönen (nachdrücklicher als sonare); dappertutto si sentivano ~ inni di guerra, überall konnte man Kriegslieder singen hören ‖ *p. pres.* risonante, als *agg.*: dass. wie sonante (lat. resonare).

risone, m. Art großkörniger Reis.

†**risorbire** (risorbi·sco), v. a. wieder einsaugen, auffaugen; aufs neue in sich aufnehmen. [einsauger, m.; ·in, f.

†**risorbitore**, m.; **–trice**, f. Wieder-

risorgere (risòr·go, –gi; *perf.* risorsi, risorgesti; *fut.* risorgerò; *p. pass.* risorto), v. n. sich von neuem erheben; wieder aufstehen ‖ *fig.* sich wieder zeigen; wieder zu Tage treten; wieder auftauchen (z. B. Wolken am Himmel); risorgono le tenebre, die Finsternis bricht wieder herein; risorgono i medesimi dubbi, dieselben Zweifel tauchen auf ‖ ~ da morte, dal sepolcro (od. alcun ~), wieder vom Tode, aus dem Grabe auferstehen; od. allein: auferstehen (die Toten) ‖ wieder zu Kräften kommen; sich wieder erholen (nach einer Krankheit); wieder in gute Umstände kommen; sich wieder aufhelfen; wieder auf die Beine kommen (aus mißlichen Umständen); wieder frohen Mutes werden; seinen Schmerz verwinden ‖ sich wieder aufrichten (ein Volk aus politischem od. moralischem Elend) ‖ wieder aufblühen; wieder in Blüte kommen; wieder aufleben; wieder gedeihen (Wissenschaften u. Künste nach einer Zeit des Verfalls); far ~, wieder in die Höhe, zur Blüte bringen; zu neuem Leben erwecken ‖ *p. pass.* risorto, als *agg.*: auferstanden; auferweckt ‖ paese ~, im Aufstand (gegen die Fremdherrschaft) befindliches Land ‖ *sost.* i –i, die Aufständigen, m. pl. (lat. resurgere).

risorgimento, m. dass. wie resurrezione ‖ *fig.* Wiederaufblühen, n.; Wiederaufschwung, m.; neue Blüte (von Kunst u. Wissenschaften) ‖ Wiedergeburt; Auferstehung ‖ Wiederaufraffung, f.; Wiederaufschwung, m. (eines Volkes aus Fremdherrschaft, polit. Unterdrückung, moral. Versumpfung zc.); in Italien spezielle Bezeichnung für die Periode der Freiheits- u. Einheitskämpfe des ital. Volkes von 1831—1870; i bei giorni del ~ italiano, die schönen Tage der Kämpfe für die Wiedergeburt der italienischen Nation; storia del ~ italiano, Geschichte der Wiedergeburt des italienischen Volkes.

risorsa, f. Hilfsquelle, f.; Hilfsmittel, n.; Zuflucht; Rettung; Ressource, f. (Französismus: ressource).

risospendere (risospèndo, f. sospendere), v. a. von neuem aufhängen ‖ *fig.* abermals in Zweifel lassen; aufs neue verschieben, aufheben, einstellen, suspendieren (z. B. Zahlungen); ~ un prete dalla messa, einem Priester aufs neue das Messelesen untersagen.

risospingere (risospingo, p. pingere), v. a. abermals fortstoßen, fortjagen; aufs neue zurückschlagen (den Feind).

risospingimento, m. Zurückstoßung, f.

risospirare (risospiro), v. a. von neuem seufzend ersehnen; aufs neue ängstlich etw. ersehnen.

risostenere (risostèngo, f. tenere), v. a. von neuem stützen, aufrechthalten, unterstützen.

risotterrare (risottèrro), v. a. wieder in die Erde bringen, mit Erde bedecken (Pflanzen); wieder begraben ‖ *fig.* aufs neue verbergen, verheimlichen.

risottomettere (risottomètto, f. mettere), v. a. wieder unterwerfen.

risovvenire (risovvènga, f. venire), †v. a. von neuem beistehen (jdm.) ‖ v. n. u.

–rsi, v. rifl. sich wieder erinnern; non me ne risovvengo, ich erinnere mich nicht mehr.

†**rispa·ndere** (rispa·ndo, ſ. spandere), v. a. wieder ausſchütten; wieder ausbreiten ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich aufs neue ausbreiten.

†**risparmiamen·to,** m. daſ. wie risparmio.

risparmia·re (rispa·rmio), v. a. ſparen; aufſparen ‖ ſparſam umgehen (mit einer Sache); ſchonen; ſchonend umgehen (mit) ‖ *assol.* ſparen; erſparen; zurücklegen; ſparſam leben ‖ ~ una somma, (ſich) eine Summe erſparen, zurücklegen; ſie auf die Seite, auf die hohe Kante legen; chi sa mercanteggiare, potrà ~ molti quattrini in Italia, wer abzuhandeln verſteht, kann in Italien viel Geld erſparen ‖ *prov.* danaro risparmiato due volte guadagnato, erſpartes Geld iſt zweimal verdient ‖ ~ qd., Rückſicht nehmen auf jem.; ihn verſchonen, ſchonen; non ~ qd., jem. aussaugen; ſich der Dienſtleiſtungen jds. ohne Rückſicht bedienen; auf jem. keine Rückſicht nehmen; se posso servirla, non mi risparmi, wenn ich Ihnen nützen kann, verfügen Sie unbeſchränkt über mich; chi offende l'amico, non risparmierà il fratello, wer ſeinen Freund beleidigt, wird des Bruders nicht ſchonen ‖ **–rsi** la fatica, l'opera, ſich die Mühe erſparen (können); etw. nicht (zu) thun (brauchen); etw. unterlaſſen; **–rsi** qc., etw. unterlaſſen, bleiben laſſen; si può ~ tutti questi inchini, dieſe vielen Unterwürfigkeiten (Verbeugungen) können Sie bleiben laſſen, ſich erſparen; ich verzichte gern auf . . .; risparmi le parole e faccia dei fatti, ſparen Sie (lieber) Ihre Worte u. laſſen Sie Thaten ſehen ‖ **–rsi** qc., ſchonen (einen Körperteil, beſ. das Auge); debbo risparmiarmi la vista, ich muß meine Augen ſchonen; ich darf meine Augen nicht anſtrengen ‖ risparmiarla a qd., jdm. etw. verzeihen, ungeſtraft hingehen laſſen; jem. ſtraffrei davonkommen laſſen; jdm. etw. zu gute halten; per questa volta te la risparmio, für dieſesmal will ich noch fünf gerade ſein laſſen; non gliene risparmiò una, er ließ ihm kein Wort (nichts) ungerügt durchgehen; od. er blieb ihm kein Wort ſchuldig; la morte non la risparmia ad alcuno, gegen den Tod iſt kein Kraut gewachſen ‖ *fam.* von der Witterung: per oggi il tempo ce l'ha risparmiata, für heute iſt uns der Himmel noch gnädig geblieben; diesmal hat Jupiter Pluvius uns noch verſchont ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ſchonen; ſeine Kräfte ſchonen; ſich zu ſehr nehmen; mit ſeinen Kräften haushälterisch umgehen; non si risparmia punto, er haust auf ſeine Natur hinein (vergl. sparagnare; v. abd. sparôn, verſchonen, ſparen).

risparmiato·re, m.; **–trice,** f. Sparer, m.; guter Haushalter; Sparerin, f.; gute Haushälterin, f.

risparmio (pl. **–mi**), m. Sparen, n.; Erſparung; Sparſamkeit, f. ‖ Erſparnis, f.; Sparſpeiſung; Notſpeiſung, m.; Erſparte, n.; erſparte Geld; erſparte Dinge, f. pl.; **a di** fatica, Erſparung von Mühe; ~ di tempo, Zeiterſparnis ‖ cassa di ~, Sparkaſſe; Hilfskaſſe (als Inſtitut); Sparbüchſe heißt salvadenaro ‖ senza ~, ohne zu ſparen; in verſchwenderiſcher Weiſe ‖ far ~ di qc. u. far a ~ di qc., mit etw. ſehr haushälteriſch, ſparſam umgehen; etw. aufſparen.

risparmiu·ccio (pl. **–cci**), m. (*dim.* v. risparmio) kleine Erſparnis; kleiner Spar-, Notpfennig; kare qualche ~, einige Notpfennige zurücklegen, auf die Seite thun.

rispazza·re (rispazzo), v. a. nochmals fegen, ausfegen, kehren, ausfehren (das Haus ꝛc.).

rispedi·re (rispedi·sco), v. a. von neuem verſenden, abſenden, bedienen, zurückſenden. [Zurückſendung, f.

rispedizio·ne, f. Wiederabſendung, f. ‖

rispégnere, v. a. ſ. rispengere.

rispéndere (rispéndo, ſ. spendere), v. a. wieder ausgeben.

rispéngere (rispéngo, **–gi,** ſ. spengere), v. a. wieder auslöſchen ‖ **–rsi,** v. rifl. wieder erloſchen.

†**rispérgere,** v. a. daſ. wie aspergere.

rispetta·bile, agg. achtungswert; reſpektabel ‖ ehrwürdig ‖ *⁎*beträchtlich; anſehnlich (z. B. Geldſumme, Vermögen).

rispettare (rispétto), v. a. achten; ehren; in Ehren halten; Achtung, Ehrerbietung bezeigen (jdm.); ehrerbietig behandeln; *⁎*reſpektieren ‖ achtgeben auf eine Sache; ſchonend, vorſichtig mit einer Sache umgehen (um etw. nicht zu verderben) ‖ achten; nicht verletzen; reſpektieren (Geſetze, Rechte) ‖ ~ il proprio onore, la propria fama, auf ſeine Ehre, ſeinen Ruf halten; ſeine Ehre, ſeinen Ruf ungeſchmälert, unverletzt erhalten ‖ ~ il proprio dovere, ſeine Pflicht erfüllen; ſeiner Pflicht nachkommen ‖ ~ la propria firma, auf ſeine Firma halten; die Ehre ſeiner Firma rein erhalten; ſeinen Zahlungsverbindlichkeiten aufs pünktlichſte nachkommen ‖ farsi ~, ſeine Autorität geltend machen (der Vorgeſetzte gegenüber dem Untergebenen); ſich Achtung, Reſpekt zu verſchaffen wiſſen ‖ *prov.* chi non rispetta non è rispettato, wer ſelbſt die Geſetze nicht hochhält, dem wird auch nicht gehorcht ‖ **–rsi,** v. rifl. auf ſeine Ehre, ſeinen Ruf halten; ſeine Ehre, ſeinen Ruf rein erhalten ‖ *p. pres.* rispettante, als *agg.*: ehrerbietig; ehrfurchtsvoll (lat. respectare).

†**rispettevole,** *agg.* daſ. wie rispettabile.

rispettivamente u. **rispettivamente,** *avv.* in Hinſicht, in Anſehung, mit Rückſicht auf; rückſichtlich ‖ vergleichsweiſe; beziehungsweiſe (abgekürzt: bezw.).

rispettivo u. **rispettivo,** *agg.* rückſichtlich; was Bezug hat auf; bezüglich ‖ andare a fare qc., ſehr vorſichtig, mit Umſicht, behutſam bei einer Sache zu Werke gehen; nicht blindlings, nicht übereilt handeln.

rispétto, m. Achtung; Hochachtung; Ehrerbietung; Ehrfurcht, f. (a qc. od. qd., vor einer Sache od. jdm.); tenere in ~, ehren; in Ehren halten; hochhalten; mit Ehrerbietung behandeln; mostrar ~, Ehrerbietung bezeigen, an den Tag legen; ſich ehrerbietig benehmen; contegno pieno di ~, ehrerbietiges Benehmen; ehrerbietige Haltung; parole piene di ~, ehrerbietige Worte; Worte voller Hochachtung, n. pl. ‖ †persona di ~, Mann, dem Ehrerbietung bewieſen werden muß; Mann von Anſehen; Reſpektsperſon (üblicher persona di riguardo od. di molta riputazione) ‖ –i umani, allzugroße Rückſichtnahme auf das Urteil der Menſchen, auf die Gunſt der großen Maſſe; sono i –i umani lo ritengono dal fare corraggiosamente il suo dovere, tauſend Rückſichten auf Hinz u. Kunz machen ihn zaghaft in der Erfüllung ſeiner Pflicht ‖ Rückſicht; Rückſichtnahme; Berückſichtigung; *⁎*Reſpektierung; Achtung, f.; ~ alla roba altrui, Achtung vor dem Eigentum anderer; portar ~, achten; reſpektieren; Achtung bezeigen ‖ aver ~ delle (per le) persone, einen Unterſchied der Perſon machen; senza ~ di persone, ohne Anſehen der Perſon ‖ portar ~ a qd., jem. ſchonen; jdm. nicht hindern; ihn nicht ſtrafen; ihn ſtraflos davonkommen laſſen ‖ portar ~ a qc., Achtung geben auf eine Sache; etw. ſchonen; ſchonend mit einer Sache umgehen ‖ non portar ~, keine Rückſicht nehmen; non portar ~ a nessuno, keinen ausnehmen (von der Rache, Strafe ꝛc.); niemanden ſchonen; alle mit der gleichen Strenge, Schonungsloſigkeit behandeln, treffen; la morte non porta ~ a nessuno, der Tod klopft an jedermanns Thür; der Tod ſchont keinen; perdere od. togliere il ~ a qd., jdm. die ſchuldige Achtung, Ehrfurcht verſagen (beſ. gegenüber den Vorgeſetzten); mancare a qd. di ~, es an Achtung, Ehrfurcht gegen jem. fehlen laſſen ‖ *fam.* con ~ parlando, mit Verlaub zu ſagen (um eine nicht gerade dejente od. eine burſchikoſe Redensart zu entſchuldigen); *scherz.* mit Reſpekt zu vermelden ‖ **–i,** pl. Achtungsbeweiſe, m. pl.; Komplimente, n. pl.; ehrerbietige Grüße, m. pl.; i miei –i al signor N., empfehlen Sie mich Herrn N.; meine Empfehlungen Ihr . . . ‖ *(Lett.)* Liebeslied (beſ. ländliches), n. ‖ †di ~, Reſerve . . .; cavallo di ~, Reſervepferd, n.; ruota di ~, Reſerverad, n.; ancora di ~, Notanker, m.; ufficiali di ~, Aushilfsoffiziere (Reſerveoffiziere in der venetian. Republik), m. pl. ‖ Hinſicht, f.; Anbetracht; Betracht, m.; impresa per ogni ~ rischiata, in jeder Hinſicht gewagtes Unternehmen; uomo per ogni ~ cattivo, von Grund aus ſchlechter Menſch; sotto questo ~ siam d'accordo, in dieſer Hinſicht, inſoweit, in dieſem Punkt, in Anbetracht dieſes Punktes ſind wir einig; per ogni buon ~, in jeder Hinſicht; für alle Fälle; per buon ~, ehrenhalber; per più ~, aus mehreren Gründen ‖ per ~ di qd., jds. wegen; um jds. willen; aus Rückſicht auf jem.; per ~ di lei, Ihretwegen (üblicher per via di . . .) ‖ a, in u. beſ. per ~ a . . ., im Vergleich zu; gegenüber; per ~ alle difficoltà è riuscito assai bene, in Anbetracht der (im Vergleich zu den) Schwierigkeiten iſt es trefflich gelungen (lat. respectus).

rispétto, *prep.* (a qc.) im Vergleich zu (jdm. od. einer Sache); im Gegenſatz zu; gegenüber; è un bambino ~ alla sua esperienza, gegenüber (od. im Vergleich zu Ihrer Erfahrung iſt er ein Kind; son pochi ~ all' universale, es ſind wenige im Vergleich zur Geſamtheit.

rispettosamente, *avv.* in ehrerbietiger Weiſe; mit Ehrerbietung; mit Achtung; reſpektvoll; mit Reſpekt.

rispetto·so, *agg.* ehrerbietig; achtungsvoll; reſpektvoll; ehrfurchtig; ehrfurchtsvoll (von Perſonen, Worten, Handlungen).

†**rispetturccio** (pl. **–cci**) u. **rispettuzzo,** m. geringe Ehrerbietung; kärgliche, geringe Achtung.

rispianare (rispia·no), v. a. ebnen; eben machen ‖ wieder ebenen, einebnen, eben machen ‖ †erörtern; auslegen; erklären; erläutern. [fläche, f.

rispiana·to, m. Ebene, f.; ebener Ort; **rispia·re** (rispi·o), v. a. ausforſchen; erforſchen; ſpionieren. [*Der.* ſ. respirare.

rispiarmare, v. a. u. *Der.* ſ. risparmiare

rispignere, v. a. ſ. respingere.

rispigolame·nto, m. Nachleſe, f. ‖ abermalige, zweite Nachleſe.

rispigola·re (rispi·golo), v. a. Nachleſe halten ‖ nochmals Nachleſe halten.

rispi·ngere, v. a. ſ. respingere.

†**rispi·nta,** f. Zurückſtoßen, n. [*Der.* **rispirare,** v. a. u. *Der.* ſ. respirare u.

rispirro, m. Zögern; Zaudern, n. ‖ Aufſchub, m. ‖ auch daſ. wie rispetto (D.) ‖ Raſt; Ruhe; Erholungszeit, f. (v. lat. respectus; frz. répit).

rispléndentemente, *avv.* in glänzender, ſtrahlender Weiſe; mit Glanz; ſtrahlend.

†**rispléndenza,** f. daſ. wie splendore.

rispléndere (rispléndo; *perf.* rispléndei u. rispléndétti, –splendé·sti), v. n. wiederſtrahlen; leuchten; glänzen; funkeln; ſchimmern; ſtrahlen (Sterne, Edelſteine) ‖ *fig.* leuchten; hervorleuchten; hell leuchten; ſtrahlen; erſtrahlen; glänzen (Ruhm); ‖ il suo nome risplenderà in eterno, ſeine Name wird nie untergehen ‖ *p. pres.* rispléndente, als *agg.*: glänzend; leuchtend; funkelnd; ſchimmernd; ſtrahlend (lat. resplendere).

†**rispléndevole,** *agg.* daſ. wie risplendente ‖ *fig.* ausgezeichnet; glänzend; hervorragend.

rispogliare (rispóglio), v. a. wieder od. gänzlich auskleiden, entkleiden; von neuem berauben, ausplündern.

†**rispónda,** f. daſ. wie risposta.

†**rispondénza,** f. daſ. wie correspondenza.

rispóndere (rispo·ndo; *perf.* rispo·si, risponde·sti; *fut.* risponderò; *p. pass.* rispo·sto), v. n. antworten; Antwort geben; erwidern; disse loro, rispondendo, er gab ihnen zur Antwort; ~ prontamente, francamente, cortesemente, villanamente, ſchlagfertig od. geſchwind, freimütig, höflich, in unhöflicher Weiſe antworten ‖ v. a. senza ~ parola, ohne ein Wort zu erwidern, zu ſagen ‖ *prov.* chi male ascolta, peggio risponde, wer ſchlecht hört, giebt auch ſchlecht Antwort ‖ †~ di bu e di ba, eine mürriſche, verdrießliche Antwort geben ‖ ~ alleni heißt auch: eine unbotmäßige, ungezogene, unverſchämte, patzige Antwort geben ‖ ~ per le rime ſ. rima ‖ ſchriftlich, briefſich antworten; ~ a una lettera, einen Brief beantworten; auf einen Brief antworten; in widerlegender Abſicht (ſchriftlich, mündlich) antworten; replizieren; eine Gegenſchrift ſchreiben; widerlegen ‖ Antwort geben; Rede ſtehen (auf einen Ruf) ‖ chiama e risponderà ſ. chiamare ‖ ~ a traverso ſ. traverso ‖ (phantomiſch) ~ con una spallata, durch ein Zucken mit der Achſel, mit einem Achſelzucken antworten ‖ erwidern etw.; reagieren auf etw. (durch die That); ~ ad un saluto, einen Gruß erwidern, zurückgeben; ~ ad un segnale, ein Signal zurückgeben; auf ein Signal mit einem andern antworten; ~ con un altro fuoco, ſeinerſeits (ihrerſeits) ein Feuer anzünden (um ein auf dieſe Weiſe gegebenes Signal zu erwidern) ‖ ~ all'assalto del nemico, den Anſturm des Feindes erwidern ‖ ⊙ ſich widerſetzen; die Stirn bieten (A.) ‖ ~ a un ordine, nachkommen, gehorchen einem Befehl ‖ vergelten; alle gentilezze ~ colle gentilezze, eine Höflichkeit durch eine andere erwidern; ~ ai benefizj coll' ingratitudine, ſich für Wohlthaten mit Undankbarkeit, Undank zeigen, erweiſen; Wohlthaten mit ſchnödem Undank lohnen ‖ entſprechen (häufiger hierfür corrispondere); il principio non risponde alla

fine, der Anfang entspricht nicht dem Ende; Anfang u. Ende stimmen nicht überein; questo lavoro non risponde alle mie speranze, diese Arbeit entspricht meinen Erwartungen nicht; questo podere non risponde ai miei calcoli, der Ertrag dieses Gutes bleibt hinter meinem Voranschlag zurück; ~ al pagamento, zu rechter Zeit bezahlen ‖ auch körperlich: mi fa un dolore che risponde per tutta la vita, ein Schmerz, der sich um den ganzen Leib herumzieht ‖ *(Giuoc.)* Farbe bekennen; bedienen; zugeben; *fam.* eindrocken ‖ ~ in un luogo, an einen Ort angrenzen; auf ihn führen (Straße, Korridor); liegen in der Richtung nach; die Aussicht haben auf; gehen auf (Fenster); süßen in; gehen in (Thüren ꝛc.); questa porta risponde nel giardino, diese Thür geht nach dem Garten hinaus ‖ **~ a qd.** di qc. od. di qd. (↑auch per qc. od. per qd.), jdm. bürgen, gut stehen, einstehen; (thm gegenüber) die Verantwortlichkeit übernehmen für eine Sache od. für jem.; **ne rispondo io,** ich stehe dafür ein od. ich bürge, stehe gut für ihn ‖ **↑–rsi,** v. recipr. zusammenpassen; übereinstimmen ‖ *p. pres.* **rispondente,** als *agg.:* (statt des üblicheren corrispondente) entsprechend; il frutto è ~ alle spese, der Ertrag steht in keinem Verhältnis zu den Ausgaben (lat. respondere). [mäßig; übereinstimmend.

↑rispondevole, *agg.* angemessen; verhält-

rispondiéro, *agg.* patzig, impertinent in seinen Antworten; ragazzo ~, frecher Bengel; meist als *sost.* **–o,** m.; **–a,** f. patzige, unverschämte, impertinente Person.

↑rispondimento, m. Antworten, n.; Beantwortung, f.

↑rispondi'tore, m. Beantworter, m. ‖ *(Stor. forest.)* Abfasser der politischen Antwortschreiben, m.

↑risponsabile, *agg.* u. **risponsabilità,** f. ſ. responsable u. responsabilité.

↑risponsi'one, f. ſ. risposta (lat. responsio, –onem).

↑risponsi'vo, *agg.* ſ. responsivo.

rispo'sta, f. Antwort, f.; dar ~, antworten; Antwort geben; attendere la ~, die Antwort abwarten; non meritare ~, keine Antwort verdienen; keiner Antwort wert sein ‖ a tal proposta, tal ~, wie die Frage, so die Antwort ‖ aver pronta la ~, um eine Antwort nicht verlegen sein ‖ non tutte le parole meritano ~, nicht jedes Wort verdient eine Antwort (als Abweisung für eine einfältige od. unverschämte Bemerkung) ‖ in ~ all' ultima vostra, in Beantwortung Ihrer letzten Zeilen (Briefstil) ‖ (schriftliche, briefliche) Antwort; Antwortschreiben, n.; Replik, f.; schriftliche Widerlegung (eines Einwands) ‖ *(Mus.)* Wiederholung des Themas eines Kanons od. einer Fuge in anderer Tonlage, f. ‖ *(Scherm.)* Gegenstoß, m. (mit dem man zugleich pariert); daher *fig.* u. *mod. prov.* botta e ~ (eigentlich Hieb u. Gegenhieb), schlagfertige Antwort; das war gut pariert; der hat ihn gut abgeblitzt ‖ **a domanda e ~,** ſ. unter dimanda.

risposta'ccia, f. *(pegg.* u. risposta) unartige, freche, impertinente, patzige Antwort ‖ einfältige, dumme Antwort.

risputa'ccia, f. *(dispr.* u. risposta) schwache, klägliche Replik od. Gegenkritik.

risprangare (risprang·o, –ghi), v. a. mit Holzleisten zusammenfügen, befestigen (z. B. Thüren, Kisten) ‖ mit Draht befechten (ärdenes Geschirr); es einbinden.

risprémere (risprémo ſ. spremere), v. a. von neuem auspressen.

↑risprénd ere, v. a. ſ. risplendere.

risproná're (risprón·o), v. a. wieder die Sporen geben (dem Pferd); es wieder anspornen.

risputa're (risput·o), v. n. wieder auftauchen; wieder zum Vorschein kommen ‖ *fig.* sich wieder erheben; wieder auftauchen; sich wieder geltend machen (Zweifel; Schwierigkeiten).

risputa're (risput·o), v. a. wieder ausspeien, auswerfen; ~ sangue, wieder Blut speien. [abermals genau betrachten.

↑risquadra're, v. a. ſ. riquadrare ‖ *fig.*

↑risquitti're (risquitt·isco), v. a. *(Cacc.)* den Jagdvögeln die gebrochenen Schwungfedern wieder einrichten, zusammenfügen (hängt wohl zusammen mit ↑quitare, frz. quitter).

↑risquitto, m. daſ. wie riposo, sollievo (viell. entſt. aus lat. requies; vergl. cheto).

↑risquótere, v. a. ſ. riscuotere.

↑risquotibile, *agg.* eintreibbar; einforderbar; fällig; zahlbar.

rissa, f. Streit; Zank; Zwist, m.; Streiterei; Rauferei; Schlägerei, f.; attaccar ~, Streit anfangen; **–e letterarie, litterarische** Zänkereien, f. pl. (lat. rixa).

rissaiuólo, m. *fam.* Zänker, m.; streitsüchtiger Mensch; Streithammel; Raufbold, m.

rissare (ri·sso), v. n. (u. ↑ **–rsi,** v. rifl.) streiten; zanken; Händel anfangen; eine Rauferei beginnen; sich streiten; sich raufen ‖ *p. pres.* **rissante,** als *agg.:* zänkisch; streitsüchtig. [*sost.* m. daſ. wie rissaiuolo.

risso'so, *agg.* zänkisch; streitsüchtig ‖ als

ristabilimento, m. Wiedereinrichtung; Wiederanordnung, f. ‖ Wiederherstellung, f.

ristabili're (ristabili·sco), v. a. wieder errichten, festsetzen, einsetzen; wiederherstellen; wieder in guten Stand setzen ‖ ~ qd. nella carica, jem. wieder in sein Amt einsetzen; ~ un commercio, einen Handel wieder zur Blüte bringen; ~ un contratto, einen Vertrag wieder in Gültigkeit setzen ‖ **∗–rsi,** v. rifl., **–rsi** in salute, seine Gesundheit wiedererlangen; wieder zu Kräften kommen ‖ *p. pass.* **ristabili'to** als *agg.:* wieder hergestellt; genesen.

ristacciare (rista·ccio), v. a. nochmals sieben, durchsieben, durchschlagen, durchseihen, durchlaufen lassen.

ristagnamento, m. Wiedererzwingung, f. ‖ Hemmung (einer durchsickernden Flüssigkeit); Stockung (einer abtropfenden Masse), f.

ristagnare (rista·gno), v. a. wieder verzinnen (v. stagno).

ristagnare (rista·gno), v. a. stillen; hemmen; zum Stillstand bringen (z. B. den Blutergus aus einer Wunde u. überhaupt alles was rinnt od. abfließt) ‖ v. n. aufhören zu fließen, zu rinnen, abzutropfen; nicht mehr bluten (beschnittene Weinreben); stocken (eine Blutung) (v. lat. restagnare).

ristagnativo, *agg.* stillend; hemmend; den Abfluß, das Abtropfen zur Stockung bringend.

ristagno, m. daſ. wie ristagnamento in der zweiten Bedeutung ‖ *fig.* Stockung, f.; Stocken; Erlahmen; Siechtum, n. (des Geschäftslebens, eines Unternehmens ꝛc.).

ristampa, f. Wiederabdruck; Neudruck, m.; neue Auflage (einer Schrift).

ristampare (ristampo), v. a. von neuem drucken; wieder abdrucken ‖ neu auflegen (eine Schrift); eine neue Auflage machen (eines Buches).

↑ristampatura, f. daſ. wie ristampa.

↑ristanza, f. Rast, f.; Aufhören, n.

ristare (ristò ſ. stare), v. n. ſich ein wenig ausruhen; innehalten; stehen bleiben; verziehen; continuare il cammino senza mai ~, seinen Weg fortsetzen ohne sich je aufzuhalten; udir un rumore ristemmo per vedere che cosa fosse, als wir ein Geräusch hörten, hielten wir an, um zu sehen, was es wäre ‖ in wenig aufhören, nachlassen, aussetzen (hierfür gewöhnl. restare) ‖ bleiben; verbleiben; stetti e ristetti in questa città per tanto tempo, ich hielt mich in dieser Stadt zu wiederholten Malen lange auf ‖ **–rsi,** v. rifl., –rsi di od. dal fare qc., unterlassen; sich enthalten etw. zu thun; meist mit Negation in der Verbindung: non ristarsene, alles daran setzen; etw. mit aller Energie betreiben; non –rsene, perchè qc. vada bene, alles dafür, dazu thun, daß etw. gut verläuft ‖ **↑~ a qc.,** einer Sache widerstehen; sie ertragen, aushalten z. B. einen Schmerz; für resistere ‖ von neuem (irgendwo) stehen, seinen Platz finden; l'avevano levato dal suo posto; ed ora non so se ci ristarà, sie hatten es von seinem Platze fortgerückt; jetzt weiß ich nur nicht, ob es dort wieder aufgestellt (angebracht) werden kann (lat. restare). [Pause, f.

↑ristata, f. Stillstand; Halt, m.; Rast; Raststatt; Station, f. *Der.* ſ. restaurare u. *Der.*

↑ristecchire (ristecchi·sco), v. n. austrocknen (eigentl. von Zweigen) ‖ erstarren (vor Frost) ‖ *fig.* dürr, mager werden (Personen). [ſtend für stendere, –rsi.

risténdere, v. a. u. **–rsi,** v. rifl. verstärkistillare (risti·llo), v. a. nochmals destillieren ‖ wieder herabträufeln lassen; tropfenweise vergießen ‖ v. n. wieder träufeln, herabtröpfeln.

ristimare (risti·mo), v. a. von neuem wertschatzen ‖ abermals abschätzen, taxieren (ein Grundstück).

↑ristío, *agg.* ſ. restio.

∗ristio, m. ſ. rischio. [*Der.*

↑ristituire, v. a. u. *Der.* ſ. restituire u.

ristoppare (ristoppo), v. a. verstopfen, zustopfen mit Werg (einen Spalt).

ristoppiare (ristoppio), v. a. *(Agr.)* ein Stoppelfeld sofort wieder umbrechen u. ansäen (ohne thm die nötige Ruhezeit zu lassen) ‖ Ähren lesen; stoppeln.

↑ristoramento, m. Schadloshaltung; Wiedererstattung; Ersetzung; Entschädigung; Vergütung, f. ‖ Erneuerung; Wiederherstellung, f. ‖ Stärkung; Erquickung (des Körpers), f. (lat. restauro).

ristorare (ristòro), v. a. schadlos halten; entschädigen (qd. di un danno, jem. für einen Verlust); ersetzen; vergüten (qd. di qc., jdm. etw.) ‖ auch *fig.:* ~ qd. dei dolori patiti, jem. für erlittene Schmerzen entschädigen ‖ erquicken; laben; stärken; restaurieren; ~ lo stomaco, den Magen stärken; ~ gli spiriti, die Lebensgeister erfrischen ‖ *assol.* bevanda che ristora, stärkender, erquickender Trank ‖ ↑wiederherstellen; erneuern (üblicher restaurare) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich stärken, restaurieren (durch Speise u. Trank); etw. zu ſich nehmen ‖ ſich erquicken, ausruhen, erholen ‖ *p. pres.* **ristorante,** als *agg.:* stärkend; erfrischend; bevande ~i, erfrischende Getränke, n. pl. ‖ *sost.* m. Restaurant, n.; Restauration; Wirtschaft, f.; Speisehaus, n.; Delikatessenhandlung, f. (ganz neu eingeführter Französismus) (andere Form für restaurare).

ristorativo, *agg.* stärkend; erquickend; labend ‖ *fig.* tröstend; aufmunternd.

ristoratore, m.; **–trice,** f. Erquicker; Erfrischer; Laber, m.; ~in, f. ‖ ↑Wiederhersteller; Erneuerer; Auffrischer, m. (üblicher restauratore) ‖ **∗–ore,** m. Restaurant; Wirtshaus, n.; Wirtschaft, n. (dem franz. restaurant nachgebildet; gut italienisch: trattoria).

↑ristorazioncèlla, f. *(dim.* v. ristorazione) kleine Labung, Erquickung; kleiner Imbiß. [ſrestauro.

↑ristorazione, f. daſ. wie ristoro u. wie

ristornare (ristorno), v. n. zurückprallen; zurückschnellen.

ristornino, m. *(Giuoc.)* Scheibenspiel der Kinder (es wird eine Scheibe [ruzzola, ſ. d.] od. auch eine Münze an eine Wand geschleudert; Sieger ist derjenige, dessen Scheibe od. Münze am weitesten zurückprallt).

ristorno, m. Zurückprallen; Zurückschnellen, n.; Rückprall, m.

ristóro, m. Entschädigung; Schadloshaltung; Vergütung; Ersetzung, f. ‖ Erquickung; Labung; Stärkung, f. ‖ **–i,** pl. Erfrischungen (Getränke, Fruchteis, leichte Speisen ꝛc.), f. pl. ‖ *fig.* Tröstung, f.; Trost, m.; Aufmunterung, f. ‖ ↑für restauro ‖ per ~, noch dazu; obendrein; *iron.* was noch hinzukommt, ein Übel zu vergrößern; perdetti tutte le raccolte, e per ~ mi fu accresciuta la cittadinaria, ich büßte die ganze Ernte ein, und obendrein steigerte man mich in der Grundsteuer.

↑ristrascinare (ristrasci·no), v. a. wieder schleppen, ziehen ‖ zurückschleppen, ziehen.

ristrettamente, *avv.* in eng eingeschränkter Weise ‖ in wenig Worten; kurz ‖ äußerst sparsam; mit großer Sparsamkeit; unter genauer Überlegung jeder Ausgabe.

ristrettezza, f. Enge, f.; Mangel an Raum, m.; Kleinheit, f. (eines Hauses, Zimmers) ‖ Eingeschränktheit, Beschränktheit, n. (im Raume) ‖ Eingeschränktheit, f. ‖ *fig.* ~ di mente, d'idee, Enge des Gesichtskreises; Beschränktheit des Verstandes, f.; enger Horizont ‖ **–e** (domestiche), pl. eingeschränkte ökonomische Lage; finanzielle Verlegenheit; trovarsi in grandi –e, ſich in großer Notlage befinden; in großer Geldverlegenheit schweben.

ristrettino, m. *(dim.* v. ristretto) kleiner Ausguß; kurze Übersicht; kleiner Überblick (z. B. der Grundsätze einer Wissenschaft).

ristrettire (ristretti·sco), v. a. enger machen; verengern (bei. Kleider) ‖ **–rsi,** v. rifl. enger werden; ſich zusammenziehen (z. B. Stoffe durch das Waschen).

↑ristrettivo, *agg.* einschränkend; engere Grenzen steckend. [gere.

ristretto, m. u. *agg.* ſ. *p. pass.* v. ristringere.

ristringere u. **restringere** (ri–, restri·ngo, –gi ſ. stringere), v. a. enger machen; verengern; ~ la bocca d'un vaso, die Öffnung eines Gefäßes enger, kleiner machen; ~ un abito, ein Kleid enger anliegend machen; ~ la briglia, den Zügel anziehen; ~ un nodo, einen Knoten fester zuziehen ‖ *fig.* zügeln; bezähmen; mäßigen (Wünsche, Begierden, Hoffnungen) ‖ ⊙ e il feruto ristrinse insieme l'orme, und der Gespaltene zog die Füße zusammen (D.) ‖ verkürzen; zusammendrängen; kürzer fassen (eine Abhandlung, einen Aufsatz)

‖ *(Med.)* ~ il ventre, den Leib verstopfen (von gewissen Medikamenten); auch *assol.*: eine verstopfende Wirkung haben; verstopfen ‖ *fig.* nötigen; zwingen (a qc., zu einer Sache); in Not bringen; in die Enge treiben (besser ridurre, mettere alle strette) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verengern; enger werden (Öffnung eines Gefäßes; Straßen) ‖ fig. sich zusammenziehen; an Umfang verlieren ‖ *fig.* –rsi a qc. ob. a fare ob. a dire qc., sich auf etw. beschränken; sich darauf beschränken, etw. zu tun ob. zu sagen; –rsi al puro necessario, sich auf das allernotwendigste beschränken; per ora mi restringo a dire questo, vorerst will ich nur das sagen ‖ –rsi nelle spese (ob. bloß –rsi), sich einschränken (in seinen Ausgaben, in seiner Lebenshaltung); mit großer Übergang sehr sparsam leben ‖ –rsi nelle spalle, gute Miene zum bösen Spiel machen; oder auch: mit den Achseln zucken; durch ein Achselzucken antworten ‖ –rsi con qd., sich mit jdm. tief einlassen; sehr intim mit ihm werden ‖ *p. pass.* ri-, restre·tto als *agg.*: eng; nicht geräumig genug; eingeschränkt; beschränkt (im Raum) ‖ klein; von geringem Inhalte (Gefäße) ‖ un vivere ~, eine ärmliche, kärgliche, sparsame Lebenshaltung ‖ eingeschlossen (in enge Grenzen) ‖ verschlossen; reserviert; zugeknöpft (Personen) ‖ † vorsichtig; auf seiner Hut seiend ‖ ⊙ verhüllt; eingehüllt (z. B. in den Schleier, T.) ‖ il prezzo ~, der genaueste, äußerste Preis; è prezzo ~, billiger kann ich's nicht lassen; auch als *sost.* m. äußerster, genauester Preis; il ~ quanto è? was ist der genaueste Preis? ‖ *(Cuc.)* brodo ~, starke, kräftige Fleischbrühe ‖ ~ con qd., mit jdm. eng verbunden, intim, vertraut ‖ *sost.* m. enger Ort; Engpaß, m. ‖ Auszug; Übersicht, m.; Zusammenziehung des Hauptsächlichen, der Hauptsachen; Übersicht, f.; Quintessenz, f.; Wesentlichstes; Wichtigstes, n. (einer Wissenschaft) ‖ fare il ~, einen Auszug machen ‖ ne' –i, streng, genau genommen; eigentlich ‖ in ~, mit kurzen Worten; kurz gesagt ‖ *fam.* le galline hanno ~, die Hühner legen zur Zeit nicht (v. lat. restringere).

ristringimento, m. Engermachen; Verengern, n.; Verengung; Verengerung, f.; Zusammenziehen, n. ‖ Sodzusammenziehen; Einlassen (von Zeug, n.; straffes Anziehen (z. B. der Zügel) ‖ Beschränkung; Einschränkung, f. ‖ Verstopfung (des Leibes), f. ‖ *fig.* Zügelung; Bezähmung; Nötigung, f.

†**ristringitivo,** *agg.* dasß. wie ristrettivo.

†**ristrinzio·ne,** f. dasß. wie restrizione.

ristropicciare (ristropi·ccio), v. a. wieder reiben, abreiben.

ristuccamento, m. Verapfen, n.; Vergipsung; Verspierung mit Gipsarbeit, f.

ristuccare (ristu·cco, –chi), v. a. verapfen; mit Gips ausfüllen, verzieren ‖ wieder ob. neu verapfen ‖ *fig.* Ekel, Überdruß erregen; anekeln (Speisen); questo cibo mi ristucca, ich habe diese Speise bis zum Überdruß, Ekel satt; ich habe von dieser Speise über u. über genug (auch *fig.*) ‖ v. n. (di qc.) überdrüssig werden (einer Sache); Ekel fassen (vor einer Sache) ‖ *p. pres.* ristucca·nte, als *agg.*: ekelerregend; ekelhaft; widerlich.

†**ristuccheˈvole,** *agg.* dasß. wie ristuccante, ſ. unter ristuccare.

ristucco (pl. –cchi), *agg.* überdrüssig; satt; bis zum Ekel satt; esser stucco e ~ di fare qc., einer Sache über u. über satt sein; von ihr über u. über genug haben.

ristudiare (ristu·dio), v. a. von neuem, abermals studieren.

ristuzzicare (ristuzzi·co, –chi), v. a. wieder stochern ‖ *fig.* von neuem reizen, antreiben, anstacheln. [Strudel, m.

risucchio (pl. –cchi), m. *(Mar.)* Wirbel,

risucciare (risu·ccio), v. a. wieder saugen, lutschen, einsaugen ‖ in sich aufnehmen, absorbieren.

risudamento, m. abermaliges Schwitzen ‖ Ausdünsten, n.; Ausdünstung, f. ‖ Träufeln; Durchsickern (des Wassers in einer Grotte); Triefen (dieser Grotte), n.

risudare (risu·do), v. n. wieder schwitzen ‖ triefen; abträufeln; durchsickern.

risuggellare (risuggè·llo), v. a. wieder siegeln, versiegeln, zusiegeln; das Siegel erneuern.

risultamento, m. dasß. wie risultato.

risultante, f. ſ. *p. pres.* v. risultare.

†**risultanza,** f. dasß. wie risultato.

risultare (risu·lto) v. n. ſich ergeben; ſich herleiten; ſich herſchreiben; hervorgehen; entſtehen; ſich erſehen laſſen, (daher) kommen; (daraus) folgen (da qc., aus einer Sache) ‖ da tutto ciò risulta, aus all dem geht hervor, ergiebt ſich ‖ ~ in danno, zum Nachteil gereichen, ausſchlagen ‖ ✻ mi risulta qc., es wird mir etw. zur Genüge klar, deutlich; ancora non mi risulta, das iſt mir noch nicht ganz erwieſen; das verneig ich vorläufig noch nicht einzuſehen ‖ *p. pres.* risulta·nte u. resulta·nte, als *sost.* f. *(Mat.)* Reſultante; reſultierende Kraft, Größe, Linie ꝛc.; Mittelkraft, f. ‖ *p. pass.* risulta·to u. resulta·to, als *sost.* m. Ergebnis; Reſultat; Facit, n.; Erfolg, m. (lat. resultare).

risultato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. risultare.

†**risupino,** *agg.* ſ. resupino.

†**risurgere,** v. n. ſ. risorgere,

†**risurressi,** m. ſ. resurrezione.

risurrezione, f. ſ. resurrezione.

risuscitamento, m. Auferwecken, n.; Auferweckung, f. ‖ Neubelebung; Wiedererneuerung; Wiedererregung; Wiederaufrollung (einer Frage); Wiederbelebung; Wiedereinführung (von Gebräuchen), f. ‖ Wiedererſtehung; Auferſtehung, f.

risuscitare (risu·scito), v. a. von neuem erregen; wieder erneuern (Haß, Leidenſchaften ꝛc.); wieder aufrühren, aufrollen (eine verjährte Frage, einen Streit) ‖ wieder beleben; wieder in Übung bringen; wieder einführen; wieder aus der Vergeſſenheit erwecken (Bräuche, Einrichtungen); wieder in die Mode bringen (z. B. ein veraltetes Wort) ‖ von den Toten, vom Tode auferwecken (z. B. Chriſtus den Lazarus) ‖ erwecken; ~ dal sonno mortale, zum ewigen Leben erwecken ‖ v. n. auferſtehen; ~ da morte a vita, vom Tode zum Leben erwacht werden ‖ *fig.* wiederaufleben; neue Lebenskraft gewinnen; mi par d'essere risuscitato, ich komme mir wie neugeboren vor; ich fühle mich wie neugeboren ‖ *p. pass.* risuscita·to, auferweckt (ſ. u. ſ.) ‖ *agg.* uno pare un morto ~, jem. ſieht wie aus dem Grabe erſtanden (d. h. ſehr bleich u. elend) aus.

risuscitatore, m.; **–trice,** f. Wiedererwecker, m.; –in, f. [mento.

risuscitazione, f. dasß. wie risuscita-

†**risvecchiare (risvècchio),** v. a. wieder erneuern, auffriſchen, verjüngen.

†**risveglhiare,** v. a. ſ. risvegliare.

risvegliamento, m. Erwecken; Wiedererwecken; Aufrütteln; Wiederanregen, n. ‖ Sichbeleben, n.; Neubelebung, f. ‖ *fig.* Munterkeit; Lebhaftigkeit, f.

risvegliare (risve·glio), v. a. wachmachen; erwecken (nachdrücklicher als vegliare) ‖ wiedererwecken ‖ *fig.* erregen; aufrühren (Haß, Leidenſchaften ꝛc.) ‖ aufrichten; ermutigen; ermuntern; aufrütteln; aus dem Schlafe erwecken (die Gemüter) ‖ ~ la memoria di qc. ob. di qc. ob. a qc. ob. qd. alla memoria di qd., jem. an eine Sache ob. an jem. erinnern; in jdm. die Erinnerung an eine Sache ob. an jem. wieder wachrufen, rege machen ‖ –rsi, v. rifl. aufwachen; erwachen; wach werden; rege, munter werden ‖ *fig.* aus dem Schlaf erwachen; die Kinderſchuhe ausziehen; reif werden, zum Bewußtſein ſeiner ſelbſt gelangen od. kommen (z. B. eine Nation); wieder aufleben; wieder zum Leben erweckt werden; wieder zur Blüte kommen (Künſte, Wiſſenſchaften) ‖ wieder erwachen (die Erinnerung an eine Sache); la natura si risveglia, die Natur erwacht zu neuem Leben, blüht neu auf. [erwecker, m.; –in, f.

risvegliatore, m.; **–trice,** f. Wieder-

✻**risveglio** (pl. –gli), m. Neuerwachen; Wiederaufleben (z. B. der Künſte, des Handels), n. (Franzöſismus: réveil).

†**risviare (risvìro),** v. a. wieder vom Wege abbringen ‖ *fig.* aufs neue verführen.

risvolta, f. Aufſtülpung, Rad. f.

risvoltare (risvòlto), v. n. von neuem umwenden, umkehren, abbiegen, ſich umdrehen.

ritagliare (rita·glio), v. a. wieder ſchneiden, abſchneiden ‖ auch bloß: ſchneiden.

ritaglio (pl. –gli), m. (vom ganzen Stück) abgeſchnittenes Stück Tuch ‖ **–i,** pl. Tuchreſte, m. pl. (was übrig bleibt, nachdem ein Stück Tuch für ein Kleid zugeſchnitten iſt); Abſchnipſel, n. pl.; –i di pelle, Lederſchnipſel, n. pl., abfall, m. ‖ vendere a ~, einen Schnittwarenhandel führen; mit Schnittwaren im kleinen handeln ‖ ~ di tempo, ein wenig freie, übrige Zeit; Muße, f.; nei –i di tempo, in meinen (ſeinen) Mußeſtunden; se ha qualche ~ di tempo, wenn Sie ein wenig freie Zeit, einen Augenblick freie Zeit haben ‖ a ~, *mod. avv.* im einzelnen; im kleinen; ſtückweiſe; en détail (beſ. vom Tuchhandel).

ritardamento, m. Verzögern, n.; Verzögerung; Verſpätung, f.

ritardare (ritarˈdo), v. a. hinhalten; aufhalten (jem., der Eile hat) ‖ verlangſamen; langſamer machen; hemmen (eine Bewegung, z. B. den Gang einer Uhr); ~ il passo, langſamer gehen; ein langſameres Tempo, eine langſamere Gangart einſchlagen ‖ *fig.* hemmen; aufhalten; lähmen (eine Unternehmung) ‖ verzögern; aufſchieben (die Ausführung eines Planes) ‖ v. n. ſich verſpäten; auf ſich warten laſſen; verweilen; ſäumen; senza ~ un momento, ohne einen Augenblick zu zögern, zu ſäumen, zu verziehen (lat. retardare).

ritardativo, *agg.* verzögernd; Verzögerung verurſachend.

ritardatore, m.; **–trice,** f. Verzögerer; Aufhalter; Hinhalter, m.; –in, f.

ritardazione, f. üblicher ritardamento.

ritardo, m. Verſpätung, Verzögerung, f.; Aufſchub, m.; ~ del treno, Zugverſpätung; senza ~, pünktlich; ohne Verzug; ſogleich; essere in ~, ſich verſpäten; nicht rechtzeitig eintreffen, anlangen; il treno è in ~ di un ora, der Zug hat eine Stunde Verſpätung ‖ *(Mus.)* Saitenbiegung der Auflöſung eines Akkords durch eine verlängerte Note, f. ‖ *(Mar.)* ~ della marea, Alter der Gezeiten, n.

ritegno, m. Halt; Rückhalt, m.; Schutzwehr, f. ‖ Hindernis; Hemmnis, n. ‖ Schranke; Lehne, f.; Geländer, n. ‖ Schlinge, f.; Band, n. ‖ *fig.* Zurückhaltung; Vorſicht, f. ‖ il sentimento del dovere è di ~ alle passioni, das Pflichtgefühl bildet eine Schranke für die Leidenſchaften; senza ~, ohne Maß; ziellos; ins Gelag hinein ‖ † Gedächtnis, n. (dasß. wie ritentiva).

†**ritemenza,** f. neue, abermalige Furcht.

ritemere (rite·mo), v. a. von neuem befürchten, beſorgen, Beſorgnis hegen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich (wieder) fürchten; abermals Angſt, Scheu, Furcht empfinden.

ritemperare u. ritemprare (ritèmpero u. ritèmpro), v. a. aufs neue mäßigen; und einfach: mäßigen ‖ ~ la penna, die Feder aufs neue ſchneiden ‖ ~ il ferro, das Eiſen nochmals härten, ſtählen ‖ *fig.* ſtählen; kräftigen (l'animo nello studio, den Geiſt durch Arbeit) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich kräftigen; neue Kraft, friſchen Mut ſchöpfen; ſeine Kräfte ſtählen.

ritèndere (ritèndo, ſ. tendere), v. a. wieder ſpannen ‖ wieder, aufs neue ausbreiten (z. B. feuchte Wäſche).

†**ritenènza,** f. dasß. wie ritegno.

ritenere (ritèngo, ſ. tenere), v. a. zurückhalten; anhalten; feſthalten; aufhalten; in die Arme faſſen (jdm., z. B. einem Wütenden) ‖ ſtützen (ein Gebäude gegen Einſturz) ‖ hemmen; hindern (den Fall, die Weiterbewegung einer Sache); eindämmen (den Strom) ‖ zügeln; bändigen (der Reiter ſein Roß); ~ la caduta di qc., etw. vor dem Sturze bewahren ‖ gut, friſch bewahren, erhalten; la ragia del pino ritiene il vino, Pinienharz erhält den Wein friſch ‖ *fig.* abhalten; zurückhalten; bewahren; behüten (qd. da qc., jem. vor einer That); non è ritenuto da alcun riguardo, ihn hält keinerlei Rückſicht zurück; er nimmt auf nichts Rückſicht ‖ *fig.* fernhalten; abhalten (qd. da cattive società, jem. von ſchlechter Geſellſchaft); diversi affari mi ritengono qui, verſchiedene Geſchäfte halten mich hier zurück, nötigen mich hier zu bleiben; non so cosa mi ritiene che non . . ., ich weiß nicht was abhält, zurückhält, hindert, zu . . . ‖ ~ qd. entro a un luogo, jem. an einem Ort eingeſchloſſen, gefangen, in Haft halten ‖ *fig.* ~ qd. entro i confini del dovere, jem. in den Schranken der Pflicht halten ‖ im Gedächtnis, im Kopfe behalten; auswendig behalten; auch *assol.*: ~ molto, poco, gut, ſchlecht behalten; ein gutes, ſchlechtes Gedächtnis haben ‖ nicht freien Lauf laſſen; zurückhalten; zügeln; unterdrücken; ~ le lagrime, die Thränen unterdrücken; ~ l'orina, das Waſſer verhalten; ~ il fiato, den Atem an ſich halten ‖ ~ qc., etw. behalten; es nicht gleich zurückgeben; se me lo permette, lo riterrò per qualche altro giorno, wenn Sie erlauben, werd' ich's noch ein paar Tage behalten; ~ qd. al servizio, jem. im Dienſt behalten, bei ſich behalten; lo ritenne, er behielt es, gab es nicht zurück; ~ qd. in vita, jem. am Leben erhalten ‖ ~ il segreto, ein Geheimnis bewahren; verſchwiegen ſein; ~ una opinione, auf einer Meinung beharren ‖ ~ (nello stomaco), bei ſich behalten; nicht wieder von ſich geben (Speiſen) ‖ ~ la paga o una parte della paga a qd., jdm. den

Gehalt od. einen Teil des Gehaltes vorbehalten, nicht auszahlen; den Gehalt jds. od. einen Teil desselben einbehalten (z. B. der Staat Beamtengehälter für die Zwecke der Alters-pension od. weil Gläubiger dieselben mit Be-schlag belegt haben); beibehalten; einnehmen; bewahren; haben: ~ i costumi del buon tempo antico, die Sitten der guten alten Zeit beibehalten, aufrecht erhalten; ~ un alto ufficio, ein hohes Amt bekleiden; sebbene repubblicano, ritiene il titolo di marchese, obgleich er ein Republikaner ist, legt er doch den Marquistitel nicht ab ‖ ✻ dafürhalten; glauben: ubergezgt sein; questa storiella la ritengo per una invenzione, dies Geschichtchen halte ich für eine Erfindung; ritengo che . . ., ich halte dafür, glaube, daß . . . ‖ † beherbergen; bei sich aufnehmen; bei sich behalten (jem.) ‖ † ~ un paese, un' isola, ein Land, eine Insel in seiner Gewalt behalten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zügeln; sich bezähmen; sich zusammennehmen; sich mäßigen; non –rsi, di far qc., sich nicht enthalten, sich nicht scheuen, nicht davor zurück-schrecken etw. zu tun; non poter –rsi di . . ., sich nicht enthalten können zu . . . ‖ **–rsi da qc.**, sich einer Sache enthalten (z. B. des Weins, des Rauchens rc.) ‖ –rsi con qd., sich zu jdm. halten; mit jdm. (vertrauten) Umgang pflegen ‖ *p. pass.* ritenu·to, als *agg.*: an-haltend; sich hinziehend ‖ behutsam; vorsichtig (lat. retinere). [haltend; ausdauernd.

†**ritene·vole**, *agg.* fähig zu behalten; an-

†**ritenimento**, m. dass. wie ritegno.

ritenitiva, f. Gedächtniskraft, f.; Erinnerungsvermögen: Gedächtnis, n.; aver buona ~, leicht behalten; ein gutes Gedächtnis haben.

†**ritenitivo**, *agg.* wer od. was die Kraft zu behalten hat; forza –a, Gedächtniskraft, f.

†**ritenito·io** (pl. – o·i), m. dass. wie ritegno u. riparo.

ritenito·re, m.; **–trice**, f. Zurückbehalter; Aufbewahrer, m.; –su, f. ‖ Hehler; Diebs-geselle, m.

ritentare (riténto), v. a. wieder, aufs neue versuchen, in Versuchung führen.

†**ritentiva**, f. s. ritenitiva.

†**ritentivo**, *agg.* s. ritenitivo.

ritenu·ta, f. Zurückhaltung, n. ‖ ✻ Abzug, m. (vom Gehalt); Einbehaltung, f. (eines Teils des Gehaltes) (Franzosismus: retenue; besser italienisch: ritenzione) ‖ *(Mar.)* Torntau; Rückhalttau, n.

ritenu·tamente, *avv.* in zurückhaltender, vorsichtiger, reservierter Weise.

ritenute·zza, f. Zurückhaltung; Vorsicht; Behutsamkeit; Reservtheit; Mäßigung, f.; zurückhaltendes Benehmen.

ritenu·to, *agg.* s. *p. pass.* v. ritenere.

ritenzio·ne, f. Zurückhalten; Aufhalten, n. ‖ Vorenthaltung; Zurückbehaltung; Ein-behaltung, f., Abzug, m. (vom Gehalt; vergl. ritenuta) ‖ *(Med.)* ~ (d'orina), Harnver-haltung, f.; patire di ~, an Harnverhaltung leiden ‖ Haft; Verhaftung; Gefangenhaltung, f.

†**ritermina·re** (ritérmino), v. a. u. n. neue Grenzen stecken, setzen.

ritéssere (ritésso), wieder weben ‖ *fig.* ~ le lodi qd., jds. Lob aufs neue singen ‖ *fig.* gänzlich umarbeiten, umgestalten; ganz neu machen (eine Arbeit) ‖ wiederholen; ~ la via, il giro, il corso, den Weg noch einmal machen od. zurücklegen.

†**ritignere**, v. a. s. ritingere.

ritingere (riti·ngo, **–gi** s. tingere), v. a. abermals färben (meist in anderer Farbe, als der bisherigen); umfärben; neu färben ‖ *p. pass.* ritinto, als *agg.*: frisch, neu gefärbt; wieder aufgefärbt (Stoffe, Kleider rc.)‖ *scherz.* vecchio ~, alter Geck (von einem Greis, der sich Bart u. Haare färbt).

†**ritimo**, m. üblicher ritmo.

ritirame·nto, m. Zusammenziehung, f. ‖ Sichzusammenziehen; Eingehen; Einlaufen; Einschrumpfen, n. ‖ dass. wie ritiro.

ritirare (riti·ro), v. a. von neuem, nochmals ziehen, schleppen, anziehen; wieder schöpfen; wieder werfen, schleudern; zuwerfen; zurückwerfen; noch einmal abdrücken, ab-schießen: auch *assol.*: nochmals schießen (mit einem Gewehre rc.); nochmals werfen (mit einem Balle) ‖ *(Stamp.)* ~ un foglio di stampa, einen Druckbogen nochmals abziehen; ~ un libro, ein Buch abermals drucken; von einem Buche einen neuen Abdruck herstellen; ~ una riga, die Typen einer Druckzeile enger zusammenrücken (um Raum zu gewinnen für eine Einschaltung) ‖ einziehen; zusammen-ziehen (eine Schnecke ihre Hörner, Fühler) ‖ zu-rückziehen; an sich ziehen (z. B. den Fuß aus heißem Wasser); ~ la mano, jdm. die Hand nicht reichen; ~ a sè il fiato, den Atem einziehen ‖ *(Mil.)* zurückziehen; entfernen (Truppen aus einer Stellung); ~ le truppe dall' assedio, die Belagerung aufheben ‖ eintreiben; einkassie-ren; erheben; abheben (eine Geldsumme) ‖ ab-holen; holen (einen Geldbrief von der Post, eine Warensendung vom Zollamt rc.) ‖ ~ qd., jem. bei Seite ziehen, auf die Seite nehmen (zum Gespräch) ‖ aus dem Verkehr zurückziehen (Geldsorten, Banknoten); aus dem Buchhandel zurückziehen; dem Vertrieb entziehen; einsiam-pfen (ein Buch) ‖ ~ una domanda, istanza etc., eine Forderung, ein Gesuch zc. zurückziehen; von einer Forderung, einem Gesuche abstehen, Abstand nehmen; *(Parl.)* ~ una proposta, una legge, einen Antrag, einen Gesetzentwurf zu-rückziehen ‖ ~ la parola, la promessa, sein Wort, sein Versprechen zurücknehmen, widerrufen ‖ enger machen; verengern; kürzer machen; verkürzen (ein Kleid) ‖ ~ fuelli, Gewehrläufe ziehen, dünner machen ‖ abbringen (qd. da qc., jem. von einer Sache); ~ qd. da una im-presa, da un proposito, jem. zum Verzicht auf ein Vorhaben veranlassen, bereden, bringen; jdm. etw. ausreden; ~ qd. dai vizj, jem. von der Bahn der Laster ablenken ‖ v. n. sich zu-sammenziehen; eingehen; einlaufen (Tuch); einschrumpfen (Nerven); einkochen (Fleisch, Suppe) ‖ ~ da qd., jdm. nachschlagen od. nach-arten; jdm. ähnlich sein, gleichen; nolle spre-care ritira dal babbo, im Verschwenden schlägt er seinem Vater nach, wandelt er in den Fuß-stapfen seines Vaters, verpulvert er nämlich seinen Vater wie aus den Augen geschnitten od. er hat ganz das Wesen seines Vaters ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zurückziehen; zurückweichen (auch *(Mil.)* vor dem Feinde); signori, si ritirino, bitte zurücktreten, meine Herren ‖ *fig.* –rsi da qc., etw. aufgeben, fallen lassen; abstehen von einer Sache (bes. von etwas Begonnenem od. Versprochenem); *assol.*: non –rsi, aus-dauern (in einer Sache); Wort halten ‖ *fig.* zurücktreten (von einer Prüfung, von der Be-werbung um eine Stelle, zu der man sich ge-meldet hat) ‖ sich zurückziehen; zurücktreten; verzichten (auf ein Amt, das man bekleidete); niederlegen (eine Würde); *(Polit.)* demissionieren; seine Demission geben, Ent-lassung einreichen (Ministerium) ‖ sich zurück-ziehen (von der Welt); sich flüchten (in ein Kloster, in die Einsamkeit, an einen sicheren Ort) ‖ –rsi a fare gli esercizj spirituali, sich zu geistlichen Übungen in die Einsamkeit zurückziehen ‖ sich wohin begeben, verziehen; *assol.* sich entfernen; fortgehen; sich weg-begeben; –rsi segretamente, sich unbemerkt, heimlich entfernen; sich wegstehlen; *fam.* sich drücken ‖ heimkehren; nach Hause kommen; abends heimkommen; a che ora suol –rsi? um welche Stunde pflegt er heimzukommen? auch: sich zu Bett begeben; sich zurückziehen (in seine Gemächer) ‖ *p. pass.* ritira·to, als *agg.*: zurückgezogen lebend; vita –a, zurück-gezogenes Leben ‖ abgelegen; einsam (Ort-lichkeit) ‖ zurückhaltend; vorsichtig; andare ~ in un affare, sich auf ein Geschäft nur vor-sichtig einlassen.

ritirata, f. *(Mil.)* abendliche Heimkehr der Soldaten in die Kaserne; Signal, das die Soldaten abends zur Heimkehr in die Kasernen od. ins Lager ruft; Zapfenstreich, m.; suona la ~, es wird der Zapfenstreich geblasen ‖ Rückzug (eines Heeres nach einer Niederlage), f.; la ~ dei diecimila, der Rückzug der Zehn-tausend (Xenophons Anabasis); la ~ di Russia, der Rückzug aus Rußland (Napoleons I.); andare, battere in ~, sich zurückziehen; zum Rückzug blasen.

ritirata·mente, *avv.* in zurückgezogener Weise; vivere ~, ganz für sich leben.

ritirate·zza, f. Eingezogenheit (der Lebens-weise), f. ‖ Zurückhaltung; Reservtheit (im Verkehr mit Menschen), f. ‖ Liebe zu einge-zogener Lebensweise, f.

ritirato, *agg.* s. *p. pass.* v. ritirare.

ritiro, m. einsamer, abgelegener Ort, Fleck, Platz ‖ Kloster, n.; Konvent, m.; Anstalt, f. (bes. als Aufenthaltsort für verwahrloste Kin-der); †sacro ~, Kloster ‖ Zurückziehen aus dem Verkehr; Außerkursetzen; Einziehen (von Münzen u. Banknoten); Zurückziehen aus dem Buchhandel; Einnehmen (von Büchern), n. *(Mil.)* Zurückziehung (der Truppen aus einem bisher besetzten Lande), f. ‖ †dass. wie ritirata.

ritma·to, *agg.* dass. wie ritmico.

ritmica, f. Lehre vom Rhythmus, f.

ritmicame·nte, *avv.* nach den Gesetzen des Rhythmus; im Rhythmus.

ritmico, *agg.* taktmäßig; ebenmäßig be-wegt; abgemessen; rhythmisch (v. gr. ῥύθμι-κος).

ritmo, m. *(Mus.)* abgemessene Bewegung; Ebenmaß, n.; Rhythmus; Takt, m. (auch beim Tanz) ‖ *(Lett.)* Silbenmaß, n.; geregelter Redegang; Wohlklang der Rede; Rhythmus, m. ‖ † –i, pl. Verse, m. pl. (v. gr. ῥυθμοί).

rito, m. überkommener Brauch; Ritus, m.; geregelte Gebräuche einer Religionsgemein-schaft, m. pl.; secondo il ~, nach den Vor-schriften des Ritus; i sacri –i, die heiligen Gebräuche (der Kirche); auch: ~ della fonda-zione, für die Grundsteinlegung vorgeschriebe-ner Ritus ‖ chiesa di ~ greco, orientale, gal-licano, ambrosiano, griechische, orientalische, gallikanische, römisch-katholische Kirche ‖ *(Eccles.)* congregazione dei sacri –i, Kongrega-tion der Riten (besteht aus Kardinälen zur Beratung u. Regelung der Kultusangelegen-heiten) ‖ allgemein: Brauch, m.; Übung, f.; bes. *fam.* u. *scherz.* in der Wendung: esser di ~, üblich sein; an der Tagesordnung sein; è di ~ che a ogni festa si debbe trovare anch' egli, er darf bei keinem Feste fehlen; er bildet sich ein, unentbehrlich bei jedem Feste zu sein (lat. ritus).

ritoccame·nto, m. Wiederberührung, f.; nochmalige Berührung ‖ Durchsicht; Durch-feilung; Verbesserung (einer Arbeit), f. ‖ Nach-besserung (eines Gemäldes), f. ‖ † abermalige Preiserhöhung.

ritoccare (rito·cco, **–cchi**), v. a. wieder berühren, anrühren ‖ nochmals an-tasten, betasten ‖ wieder schlagen (die Saiten); *fig.* ~ una corda, wieder eine Saite berühren; auf einen Gegenstand wieder zu sprechen kom-men; auf ein Thema zurückkommen ‖ nach-bessern; retouchieren (Photographien) ‖ *(Pitt.)* überarbeiten (Gemälde) ‖ *(Incis.)* ~ a bulino, nachgravieren; schärfer nachzeichnen ‖ ver-bessern; von neuem durchfeilen; durchfeilen (geistige Arbeiten) ‖ ~ il prezzo del grano, den Kornpreis anziehen, erhöhen ‖ ✻ qd., in jem. von neuem dringen ‖ v. n. ~ in un paese la pestilenza, von neuem heimsuchen ein Land (die Pestilenz) ‖ *impers.* ritocca a te, die Reihe ist wieder an dir ‖ **–rsi**, v. rifl. sich miteinander berühren; aneinander anstoßen (zwei Dinge) ‖ sich noch mehr herausputzen, schmücken.

ritoccata, f. Überarbeitung; Durchfeilung (eines Kunstwerks od. einer geistigen Arbeit), f.; dar una ~ a una pittura, ein Gemälde überarbeiten, nachbessern.

ritoccatina, f. (*dim.* v. ritoccata) leichte Überarbeitung, Durchfeilung; dare una ~ a un lavoro, eine Arbeit noch ein bißchen, ein wenig durchfeilen, nachbessern.

ritoccatura, f. dass. wie ritoccata.

ritocchino, m. (*Dec.*) *fam.* kleiner Imbiß (nach der Hauptmahlzeit).

ritocco (pl. **–cchi**), m. dass. wie ritoc-camento ‖ Verbesserung, Nachhilfe; Korrek-tur, f. ‖ ~ del testamento, Einschaltung in ein Testament, f. ‖ *(Forn.)* aufgefrischter Sauerteig.

rito·cco, *agg.* dass. wie ritoccato, p. *pass.* v. ritoccare.

ritógliere u. **ritórre** (ritólgo, –tógli, f. togliere), v. a. wieder nehmen; wieder ab-nehmen od. an sich nehmen, reißen; zurück-nehmen; ~ a sua grazia a qd., jdm. seine Gnade, Gunst wieder entziehen ‖ entreißen; entwinden (die Beute dem Dieb); *fig.* ~ qd. alla morte, jem. dem Tode entreißen; ihn vom Tode retten; ~ qd. al disonore, jem. aus der Schande befreien ‖ ableiten; wegleiten (ein Gewässer). [stücknahme, f.

ritoglime·nto, m. Wiedernehmen, n.; Zu-**ritoglito·re**, m.; **–trice**, f. Zurücknehmer; Entreißer, m.; –su, f.

†**ritollerare** (ritóllero), v. a. wieder dulden, erdulden, ertragen.

ritonare (ritu·na), v. n. wieder donnern.

ritondare, v. a. u. *Der.* dass. wie roton-dare u. *Der.*

†**ritonda·to**, m. dass. wie rotondità.

†**ritonde·tto**, *agg.* hübsch rund, fett; drall.

†**rito·ndo**, m. s. rotondità ‖ *agg.* dass. wie rotondo.

ritórcere (ritórco, –ci, s. torcere), v. a. wieder drehen ‖ nach der anderen Seite drehen; ~ gli occhi, die Augen ab-, weg-, zurückwenden (D.) ‖ ~ un argomento, ein Argument gegen den Gegner kehren, der es vorgebracht hat; jem. mit seinen eigenen Waffen schlagen ‖ ~ una offesa contro qd., jdm. eine Beleidigung zurückgeben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wieder drehen;

sich nach der anderen Seite drehen; sich krümmen, winden (lat. retorquere).

ritorcimento, m. abermaliges Drehen ‖ Umdrehen; Wegdrehen, n.; Umdrehung, f. ‖ Verdrehung; Verbiegung, f.

†**ritorcitura**, f. Verdrehung; Verbiegung, f.

†**ritòrica**, f. ſ. rettorica. [Krümmung, f.

ritormentare (ritormen·to), v. a. von neuem plagen, quälen, foltern ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich von neuem quälen.

†**ritornamento**, m. daſſ. wie ritorno.

ritornanza, f. daſſ. wie ritorno.

ritornare (ritor·no), v. n. abermals umkehren, zurückkommen ‖ meiſt einfach für tornare: zurückkehren; zurückkommen; umkehren ‖ wiederkommen, -kehren ‖ aufſchwellen; aufgehen; aufquellen (Teig; gekochte Hülſenfrüchte ꝛc.) ‖ *fig.* per ~ al nostro proposito um wieder auf unſer Thema *(fam.* auf den besagten Hammel) zurückzukommen ‖ ~ in capo, auf den Kopf fallen ‖ ~ alla prima credenza, wieder zu ſeiner urſprünglichen Meinung zurückkehren ‖ ~ sano ob. ~ in salute, wieder geſund werden ‖ ~ a sè ob. in sè stesso, wieder ruhig werden (nach leidſicher Aufregung); ~ in sè, wieder zu ſich kommen (aus einer Ohnmacht) ‖ ~ in uno, auf eins herauskommen, hinauslaufen ‖ qc. ritorna in beneficio, in danno a qd., eine Sache gereicht jdm. zum Nutzen, zum Schaden ‖ ~ in sul suo, beſb herausgehen; mit verdoppelter Schärfe antworten; ~ sui suoi, die gehabten Unbilden wieder einbringen ‖ v. a. zurückgeben; wiedergeben; beſonders: erwidern (Grüße, Glückwünſche ꝛc.) ‖ ~ qd. alla fede, jem. wieder zum Glauben bekehren, zurückführen ‖ ~ qc. in luce, etw. wieder ans Licht bringen ‖ † ~ a memoria, ins Gedächtnis zurückrufen ‖ zurückſenden (Waren; zur Anſicht überlandte Bücher ꝛc.) ‖ in den vorigen Zuſtand zurückführen; wieder zur ehemaligen Blüte bringen; ~ Venezia all' antica grandezza, die Stadt Venedig die alte Größe zurückgeben, wiedergeben ‖ **–rsi**, v. rifl. zurückkehren; ritornarsene a casa, nach Hauſe zurückkehren.

ritornata, f. Zurückkommen, n.; Rückkehr; Rückkunft, f. ‖ *(Eccles.)* ~ della processione, Rückkehr der Prozeſſion in die Kirche; ~ alleiu wird die Prozeſſion genannt, die acht Tage nach dem Fronleichnamsfeſt gehalten wird.

ritornelletto, m. *(dim.* v. ritornello) kleines Ritornell.

ritornèllo, m. Ritornell, n.; Rundreim; Refrain, m., Schlußvers, der ſich nach jeder Strophe wiederholt ‖ ~ della canzone; das kleine dreizeilige, epigrammatiſche ital. Volkslied, das im Deutſchen Ritornell genannt wird, heißt ital. stornello ‖ *(Mus.)* Wiederholungszeichen (:‖ od. ‖:); Einſetzen der Ripienſtimmen der Orgel nach Beendigung eines Stückes in Soloſtimmen, n. ‖ *fig.* u. *fam.* immer wieder (bis zum Ekel) vorgebrachte Rede od. Bitte; il solito ~ dei quattrini, das alte Lied von der Geldklemme.

†**ritornevole**, *agg.*, via non ~, Weg, den man nicht wieder zurückgehen kann.

ritorno, m. Rückkehr; Rückkunft; Zurückkunft; Wiederkunft; Wiederkehr; Rückreiſe; Heimreiſe; Heimfahrt, f.; far ~, heimkehren; zurückkehren; affrettare il ~, die Rückkehr beſchleunigen; esser di ~, auf der Rückfahrt, Heimreiſe begriffen ob. ſoeben zurückgekehrt, wieder zurückgekommen ſein ‖ *fig.* ~ dell' anima a Dio, Rückkehr der Seele zu Gott; ~ agli antichi errori, Rückfehr, Rückfall (m.) in die alten Irrtümer; far ~ nel discorso all' argomento intralasciato, in ſeiner Rede auf den übergangenen Punkt zurückkehren; ihn nachholen ‖ † daſſ. wie giro ‖ † dar qc. di ~, etw. (wieder) herausgeben, wiedergeben ‖ *(Com.)* Rückwechſel; Gegenwechſel, m. ‖ Rückfracht, f. (auch –i, pl.) ‖ cavalli, carrozze, vetture di ~, Retourpferde, n. pl., -kutſchen, f. pl., -wagen, m. pl. od. rückgehende Pferde, Wagen ‖ *(Mar.)* –i, pl. Halteſeile der Rehe, n. pl.; ~ della corrente, Meer; Rückſtrömung, f.; ~ della marea, Umſetzen der Gezeiten, n. ‖ *(Mus.)* daſſ. wie ritornello.

ritòrre, v. a. ſ. ritogliere.

ritorsione, f. Zurückdrehung, -wendung, f.; ~ dell' argomento, Verdrehung der Streitfrage, f. (lat. retorsio, –onem).

ritòrta, f. Seil von Weidenruten od. Baſt, n.; Bindeweide, f. zum Reifig ꝛc. zuſammenzuſchnüren) ‖ **–e**, pl. auch *fig.* Ketten, Feſſeln, f. pl. (der Knechtſchaft); *spezzare le sue –e*, ſeine Ketten, Feſſeln abſchütteln, ſprengen.

ritòrto, *p. pass.* v. ritorcere.

ritortola, f. *pop.* für ritorta ‖, *prov.* aver pid –e che fastella, um Rat in der Not nicht verlegen ſein; immer ein Auskunftsmittel od. eine Entſchuldigung finden.

†**ritortura**, f. ſ. ritorcimento.

ritosàre (ritosà·re), v. a. von neuem, nochmals ſcheren (die Schafe ꝛc.).

ritradurre (ritradu·ce), ſ. tradurre), v. a. abermals überſetzen ‖ rücküberſetzen.

†**ritrarre** u. **ritraggere**, v. a. ſ. ritrarre.

†**ritraimento**, m. daſſ. wie ritiramento.

†**ritrarsegola**, v. n. **ritrarsigolo**, m. wuchereriſches Zurücklaufen (d. h. um einen geringeren Preis als man dieſelbe Sache vorher verkauft hat).

ritranquillare (ritranqui·llo), v. a. wieder beruhigen, ſtillen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich wieder beruhigen, wieder ruhig werden.

ritrapiantare (ritrapia·nto), v. a. aufs neue um-, verpflanzen, umziehen (Pflanzen).

ritrarre (ritra·ggo, **–tra·i**, ſ. trarre), v. a. zurückziehen; wegziehen; ~ l'ago, den Stachel einziehen (Inſekten) ‖ ~ gli occhi da (fuor di) qc., die Augen wegwenden von einer Sache ‖ abhalten (qd. da qc., jem. von einer Sache) ‖ ~ qd. perchè non entri, jdm. den Eingang verwehren ‖ ziehen; herausziehen; hervorholen ‖ herausziehen; gewinnen; Gewinn ziehen; Nutzen ziehen; da questo commercio ha ritratto molto (od. molti guadagni), poco (od. pochi quattrini), dieſer Handel hat ihm viel, wenig eingetragen, gebracht; da questo podere ritrae olio e vino, dieſes Gut wirft ihm Öl u. Wein ab ‖ *fig.* ~ da qc., Nutzen ziehen aus einer Sache; profitieren durch eine Sache (z. B. aus dem, durch das Lernen); ernten (z. B. Verdruß aus einer Sache); da questo lavoro non si può ~ che noie, dieſe Arbeit bringt weiter nichts ein als Verdrießlichkeiten ‖ entnehmen (etw. aus jds. Worten); ſchlußfolgern; ableſen; ſchließen; erſehen (qc. da qc., etw. aus einer Sache; da qc., che . . ., aus einer Sache, daß . . .) ‖ †begreifen; verſtehen ‖ darſtellen (in der bildenden Kunſt); ~ dal ob. al naturale, al vivo, nach der Natur, nach dem Leben abbilden; ~ in tela, in marmo, malen, meißeln ‖ ſchildern; beſchreiben; darſtellen; zeichnen (vom Schriftſteller, Dichter, Berichterſtatter) ‖ getreu wiedergeben; lo specchio ritrae le sembianze, der Spiegel zeigt getreu die Züge ‖ v. n. ~ da qd., jdm. nachſchlagen, nacharten; ihm im Weſen gleichen; ritrae dal padre, er ſchlägt ſeinem Vater nach **–rsi**, v. rifl. ſich zurückziehen; zurückweichen ‖ ſich verbergen ‖ verzagen; den Mut ſinken laſſen ‖ *fig.* –rsi da un' impresa, da un pensiero, ein Vorhaben, einen Gedanken fallen laſſen, aufgeben; von demſelben abſtehen ‖ *p. pres.* **ritraènte**, als *agg.*: nachſchlagend; nachartend; wiederſpiegelnd; costumi –i dall' antica schiettezza, die alte Einfachheit aufweiſende Sitten ‖ *p. pass.* **ritrattato**, als *agg.*: eingenommen; gelöſt (Gelb) ‖ dargeſtellt; ~ in olio, in Öl gemalt ‖ ſ. retrattare).

ritrascorrere (ritrascо·rro, ſ. correre), v. a. wieder durchlaufen.

ritrasformare (ritrasfo·rmo), v. a. von neuem verwandeln, umbilden ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich abermals verwandeln.

ritraslatare, v. a. daſſ. wie ritradurre.

ritrasporre (ritraspo·ngo, ſ. porre), v. a. wieder verſetzen, umſetzen (Pflanzen).

†**ritratta**, f. daſſ. wie ritirata ‖ *(Com.)* Rückwechſel, m.; Retratte, f. ‖ †dare a una mercanzia, die Erlaubnis geben Waren zu führen (einer früher eingeführten Ware) geben.

ritrattabile, *agg.* widerruflich ‖ von neuem zu behandeln ‖ abbildbar; in einem Bildnis darſtellbar.

ritrattare (ritra·tto), v. a. abermals behandeln, erörtern, durchſprechen (eine Frage); aufs neue führen (einen Prozeß) ‖ porträtieren; abbilden; si è fatto ~ dal Gelli, er hat ſich ſein Bild vom Gelli malen laſſen ‖ widerrufen; zurücknehmen (ſein Wort, eine Schrift) ‖ ~ la vendita, einen Verkauf rückgängig machen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich porträtieren laſſen od. ſich ſelbſt porträtieren; ſein Selbſtbildnis machen ‖ etw. (ſein Wort, Ausſprüche ꝛc.) zurücknehmen, widerrufen; Widerruf leiſten.

†**ritrattatore**, m. wortbrüchiger Menſch.

†**ritrattatòrio** (ital. **–òrj**), *agg.* widerrufend; einen Widerruf enthaltend.

ritrattazione, f. abermalige Behandlung, Erörterung (einer Frage) ‖ Widerrufung, f.; Widerruf, m.; Zurücknahme, f. (deſſen, was man geſagt od. geſchrieben hat).

†**ritratte·vole**, *agg.* was leicht widerrufen, zurückgenommen werden kann.

ritrattino, m. (*dim.* u. vezz. v. ritratto) kleines, aber fein ausgeführtes Bildnis, Porträt; Miniaturporträt, n.

ritrattista (pl. **–sti**), m. u. (pl. **–ste**), f. Porträtmaler, m.; -in, f.

†**ritrattivo**, *agg.* ſchildernd; beſchreibend.

ritratto, m. Porträt; Bild (einer Perſon); Bildnis, n. (gemalt od. in plaſtiſcher Ausführung); ~ a olio; ~ in matita, Porträt in Öl (Ölbildnis), in Kreide; ~ fotografico, Photographie (einer Perſon), f.; farsi il ~, ſich ſelbſt porträtieren; farsi fare il ~, ſich porträtieren, malen laſſen; auch: feine Büſte, ein Relief von ſich machen laſſen (*fam.* ſich ausbauen laſſen) ‖ *fig.* Ebenbild, n.; in der Wendung: è od. pare il suo ~, er iſt ihm wie aus den Augen geſchnitten; od. auch: er hat ganz die Natur, die Eigenſchaften, den Charakter von ihm ‖ è il ~ dell' invidia, della superbia, er iſt der perſonifizierte Neid, Hochmut; è od. pare il ~ della salute, er ſtrotzt vor Geſundheit ‖ *(Lett.)* Charaktergemälde, »bild, n.; Charakterſchilderung, »zeichnung, f.; Porträt, n. (einer Perſönlichkeit, beſ. aus der Feder des Hiſtorikers) ‖ Erlös; Ertrag, m. (aus dem Verkauf einer Sache); gelöſtes Geld; far ~ di qc., etw. zu Gelde machen; etw. veräußern, verkaufen.

ritrattuccio (pl. **–cci**), m. (*dispr.* v. ritratto) ſchlechtes Porträt, Bildnis.

ritraversare (ritravе·rso), v. a. von neuem durchqueren, durchfahren (z. B. Afrika).

†**ritrazione**, f. Zurückziehen; Zurücknehmen, n. ‖ Sichzurückziehen, n.

ritrecine, f. Wurfnetz; Senknetz (zum Fiſchen), n. (auch giacchio genannt); *fam.* andare a ~, jählings ins Verderben rennen ‖ *(Mugn.)* Vorrichtung in Waſſermühlen zum Schnellerſtellen des Triebwerks, f.

ritremare (ritrе·mo), v. n. von neuem zittern, ſchaudern.

ritreppio (pl. **–ppj**), m. Einſchlag (am Kleide, um deſſen ſpätere Verlängerung zu ermöglichen), m. ‖ daſſ. wie imbastitura.

ritribuire, v. a. u. *Der.* ſ. retribuire u. *Der.*

ritrinciare (ritri·ncio), v. a. von neuem in kleine Stücke zerſchneiden, ſchneiden; klein ſchneiden; kleine Stücke abſchneiden (von einer Sache).

†**ritrincieramento**, m. abermaliges Sichverſchanzen; neue Verſchanzung.

†**ritrincierarsi** (mit **ritrincièro**), v. rifl. ſich wieder verſchanzen.

ritritare (ritri·to), v. a. wieder, nochmals zerreiben, zermalmen. [dare u. *Der.*

†**ritrogradare**, v. n. u. *Der.* ſ. retrogradare.

ritrombare (ritro·mbo), v. a. wieder pumpen, auspumpen ‖ nochmals abziehen (Wein) ‖ †v. n. wieder trompeten; aufs neue ein Trompetenſignal geben.

ritroncare (ritro·nco, **–chi**), v. a. wieder abhauen, abſchneiden; abermals verſtümmeln. [pico u. idropisia.

†**ritròpico**, *agg.* u. **ritropisia**, f. ſ. idro-

ritrosa, f. *(Cacc.)* Vogelfäng mit enger Einlaßöffnung (in Form einer Reuſe), m.; Vogelreuſe, f. ‖ *(Pescat.)* Fiſchreuſe, f. (auch nassa genannt) ‖ Haarbüſchel (der ſich nicht niederkämmen läßt), m.; widerſpenſtiger, widerborſtiger Haarbüſchel (auf dem Kopf wie im Barte) ‖ Krümmung; Windung, f.; Schneckengewinde, n. ‖ Waſſerwirbel; Strudel, m.

ritroncello (pl. **–cci**), *agg.* (*pegg.* v. ritroso) ſehr, arg unangenehm widerſpenſtig, halsſtarrig.

ritrosaggine, f. daſſ. wie ritrosia.

ritrosamente, *avv.* in eigenſinniger, widerſpenſtiger, halsſtarriger Weiſe; im Trotz; mit trotziger Geberde.

ritrosèllo u. **ritrosetto**, *agg.* (*dim.* v. ritroso) ein bißchen eigenſinnig, bockbeinig; wunderlich; bizarr.

ritrosia, f. Widerſpenſtigkeit; Störrigkeit; Halsſtarrigkeit; Bockbeinigkeit, f.; Starrſinn; Widerſpruchsgeiſt, m.; far qc. per ~, etw. aus Trotz (gerade zum Trotz) thun.

ritrosire (ritrosi·sco), v. n. ſtörriſch, widerſpenſtig werden.

†**ritrosità**, f. ſ. ritrosia.

ritroso, m. enge, ſich verengende Öffnung des Fiſchnetzes u. der Vogelreuſe ‖ **–i** dell' acqua, Waſſerwirbel; Strudel, m. pl.

ritroso, *agg.* zurückgehend; rückwärts gekehrt; ☉ e fa ~ calle, und geht rückwärts (D.); orme ~e, rückwärtsgehende Fußſpuren, f. pl. ‖ widerſpenſtig; halsſtarrig; ſtörriſch; bockbeinig; eigenſinnig; ſchwer zu überreden; wer ſich ſchwer zu etw. bewegen läßt ‖ ☉ ſpröde

(T.); acque ~e, wirbelnde, ungestüme Wogen, f. pl. ‖ a ~, *avv.* rückwärts; verkehrt; cavalcare a ~, rückwärts, verkehrt zu Pferde sitzen; mettere l'abito a ~, das Kleid verkehrt anziehen; mettere una parola a ~, ein Wort unrecht versetzen, übel aufnehmen (v. lat. retrorsus). [man wiederbekommen kann.

ritrovabile, *agg.* wiederauffindbar; was

ritrovamento, m. Wiederfinden, n. ‖ Erfindung; Entdeckung, f.

ritrovare (ritrôvo), v. a. wieder finden; wieder auffinden; wieder vorfinden ‖ aufsuchen; (mit großer Sorgfalt) durchsuchen; ~ le orme di qd., den Spuren jds. nachgehen ‖ finden; antreffen; begegnen (jdm.) ‖ *fig.* wiedererkennen; zu erkennen vermögen; in questo ritratto non ritrovo l'originale, in diesem Porträt kann ich das Original nicht wiedererkennen; non ~ più qd., jem. nicht wiedererkennen, nicht mehr zu erkennen vermögen (bei. jem., den man als gutgeartet kannte u. der nun durch entgegengesetzte Handlungsweise unser Mißfallen erregt ob. umgekehrt); non ti ritrovo più dawero, du bist wirklich gar nicht mehr wiederzuerkennen ‖ ausfindig machen, entdecken; zur Kenntnis einer Sache gelangen; auch für: erfinden ‖ ~ un disegno, die Umrisse einer Zeichnung nachzeichnen; sie deutlich ausführen (wenn sie schwer zu erkennen waren) ‖ *(Agr.)* ~ i solchi, ein Feld nachackern, aufackern; die Schollen umlegen ‖ ~ le idee d'un scritto, den Gedankengang einer Schrift überdenken, sich klar machen ‖ ~ le orme proprie, zurückkehren ‖ *fig.* u. *fam.* ~ le costole a qd., jem. gehörig durchprügeln; ihn durchbläuen ‖ *fam.* **–rsi**, haben, besitzen; con tutta la roba che si ritrova, fa sempre il povero, trotz all der Sachen, die er hat, spielt er immer den Armen; con tutti gli anni che si ritrova, fa sempre la giovane, trotz der Zahl ihrer Jahre spielt sie immer noch die Junge ‖ **–rsi**, v. refl.; –rsi a qc., bei einem Vorfall zugegen sein, anwesend sein, Ohren-, Augenzeuge sein; non mi ci ritrovasi, ich war nicht zugegen, nicht persönlich dabei; mi son ritrovato a vedere questo miracolo, ich habe dies Wunder mit eignen Augen mit angesehen ‖ **–rsi** in un luogo, sich irgendwo (zufällig) befinden; irgendwo sein; irgendwohin gelangen, geraten ‖ auch v. *recipr.* –rsi insieme in un luogo, irgendwo sich zusammenfinden, sich treffen ‖ *fig.* –rsi a qc., gelangen zu od. in den Besitz einer Sache; con questi principj bisogna che presto si ritrovi a delle brutte conseguenze mit diesen Grundsätzen muß er bald zu schlimmen, üblen Konsequenzen gelangen ‖ non **–rsi** (in qc.), sich (in einer Sache) nicht zurechtfinden; non mi ritrovo nel labirinto di questa filosofia, in dem Labyrinth dieser Philosophie vermag ich mich nicht zurechtzufinden; diese Philosophie versteht ich nicht ‖ **–rsi** mit einem Objektiv: sich erweisen als; questa notizia si ritrovava vera, diese Nachrichten erwiesen sich als wahr.

ritrovata, f. dass. wie ritrovamento.

ritrovato, m. Erfindung; Entdeckung, f.; un ~ utile, eine nützliche Erfindung ‖ schlau ersonnene Lüge, Ausflucht; che bel ~! für wahr, eine schlaue Ausflucht! [ɛin, f.

ritrovatore, m.; **–trice**, f. Erfinder, m.;

ritrovevole, *agg.* ‖. ritrovabile.

ritrovio (pl. –ivi), m. häufiges, fortwährendes, geselliges Zusammensein, -kommen.

ritrovo, m. Unterhaltung mehrerer Personen, die sich geselig zusammenfinden, f.; gesellige Zusammenkunft, Vereinigung ‖ Zusammenkunftsort; Klub, m. [destra).

†ritta, f. rechte Hand; Rechte, f. (gew.

rittamente, *avv.* dasß. wie dirittamente.

†ritto, m. Stütze (von Holz, Eisen 2c., um etw. aufrecht od. zusammen zu halten); Klammer, f. ‖ rechte Seite (einer Sache); ~ d'una medaglia, Schauseite einer Münze, f. ‖ da ~ e da rovescio, von allen Seiten; *prov.* ogni ~ ha il suo rovescio, jede Medaille hat ihre Kehrseite; jedes Ding hat seine zwei Seiten.

ritto, *agg.* in die Höhe gerichtet; aufrecht stehend; gerade; aufrecht; capelli –i, aufwärtsstrebende Haare, n. pl.; borstiger Haarwuchs ‖ aufgerichtet; aufrecht; gerade (von Personen); stare –, auf den Füßen, aufrecht stehen; stehen; mettersi –, sich gerade hinstellen ‖ (auch von Sachen) gerade stehen; questo tavolino non sta –, dies Tischchen steht nicht gerade ‖ *fig.* star –, auf festem Fundament ruhen; unerschütterlich dastehen (z. B. ein Staatswesen); questo ministero non sta più –, dies Ministerium wackelt, droht zu stürzen ‖ senkrecht; vertikal; mettere ~ qc., etw. senkrecht stellen ‖ per ~, *mod. avv.* senkrecht; perpendikulär ‖ *prov.* ognun che è ~ può cadere, sehe jeder wo er bleibe u. wer steht, daß er nicht falle ‖ *adj avv.*: geradezu; geraden Wegs; direkt ‖ †als *prep.*: dass. wie verso (b. lat. versus).

†ritorovèscio, *avv.* verkehrt; von der verkehrten Seite (gewöhnlicher: a rovescio).

rituale, m. *(Eccles.)* Ritual; Rituale, n. (Buch, welches die Riten u. Gebräuche einer Kirche enthält); Gottesdienstordnung; Agende, f. ‖ im allgemeinen: Inbegriff aller Gebräuche (z. B. bei Hofe, im Freimaurerorden), m.; Ritual, n.

rituale, *agg.* den Ritus betreffend; rituell.

ritualista (pl. –sti), m. *(Eccles.)* Ritualist; Kenner der Kirchengebräuche u. Abhandler über dieselben oder Lehrer derselben, m.

ritualmente, *avv.* in ritueller Weise; nach den Vorschriften des Ritus.

rituffare (rituffo), v. a. wieder eintauchen, untertauchen ‖ **–rsi**, v. rifl. wieder ein-, untertauchen, untersinken.

rituramento, m. abermaliges Verstopfen; neue Verstopfung, Zustopfung.

riturare (riturо), v. a. wieder verstopfen, zustopfen.

riturbare (riturbo), v. a. wieder trüben ‖ abermals stören. [wieder hören.

riudire (riódo, f. udire) v. a. u. n. **†riudienza** (riumi'lio), v. a. von neuem demütigen.

riungere u. **riugnere** (riu'ngo, –gi, f. ungere), v. a. wieder salben ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wieder salben; *fam.* –rsi di borsa od. bloß –rsi, Geld zusammenbringen; si è un po' riunto di borsa, er hat sich eine Kleinigkeit erspart od. er hat seine Kasse ein bißchen verbessert, aufgefrischt.

†riunimento, m. dass. wie riunione.

riunione, f. Wiedervereinigen; Wiederverbindung; Wiederkuppelung, n.; ~ della ferita, Vereinigung der Wundränder; Zuheilung der Wunde; ~ dell' amicizia, Erneuerung, Wiederanknüpfung der Freundschaft, f. ‖ Vereinigung; Verbindung, f.

riunire (riunisco), v. a. wieder vereinigen, verbinden ‖ einigen; verbinden (z. B. in Freundschaft) ‖ zunähen; zukleben; zuheilen (Wunden) ‖ *fig.* wieder versöhnen, aussöhnen, einigen ‖ gleich machen (z. B. den Rand eines Buchs); ~ i capelli, die (gezausten) Haare glatt streichen, kämmen ‖ *(Cavall.)* ~ un cavallo, ein Pferd setzt in die Zügel u. unter die Schenkel nehmen; es versammeln ‖ **–rsi**, v. rifl. sich wieder vereinigen ‖ sich einigen, verbinden ‖ *fig.* sich wiederversöhnen.

riunitivo, *agg.* wiedervereinigend; verbindend ‖ bes. *(Med.)*: wundenschließend; zur Vereinigung der Wundränder dienend; impiastro ~, Heftpflaster, n.

riunto, *p. pass.* v. riungere.

rivattare (riu'rto), v. a. wieder stoßen ‖ v. n. sich wieder stoßen; wiederanstoßen (contro qc., an einen Gegenstand).

riusare (riu'so), v. a. wieder gebrauchen ‖ v. n. von neuem in Gebrauch, in Mode kommen; adesso riusano le maniche larghe, jetzt sind die Bauschärmel wieder Mode.

riuscibile, *agg.* leicht durchführbar; was leicht gelingen kann, leicht zum guten Ende gebracht werden kann; impresa non ~, undurchführbares Unternehmen.

riuscimento, m. Gelingen, n.; Erfolg, m.; guter, glücklicher Ausgang (einer Sache).

riuscire u. **riescire** (*pres.* riesco, –sci, f. uscire), v. n. wieder ausgehen, wieder hinausgehen; ~ di casa, aus dem Hause gehen, das Haus verlassen ‖ ~ in un luogo, auf einen Ort hinausführen, -gehen; nach einer Gegend hin liegen; questa finestra riesce nel giardino, dies Fenster geht in den Garten, hat die Aussicht auf den Garten ‖ (von Personen) wohin kommen, gelangen, geraten; finalmente riuscimmo in un bosco, schließlich gelangten wir in einen Wald ‖ darauf hinauskommen, hinauslaufen (eine Rede, Ausführung); le sue parole riescono a questo, che non vuol continuare un lavoro così noioso, der Sinn seiner Worte ist der, daß er eine so langweilige Arbeit nicht fortsetzen will; non si capisce più dove vuol ~, man weiß nicht mehr, worauf er mit seinen Worten abzielt, hinaus will ‖ ~ a dire, mit seinen Worten etw. sagen, ausdrücken (wollen); abzielen auf eine Sache; su per giù le parole di tutt' e due riescono a dire lo stesso, genau genommen (bei Licht besehen) kommen sie (mit ihren Worten) beide auf das gleiche hinaus, wollen sie beide dasselbe sagen ‖ ablaufen; ausfallen; geraten; Erfolg haben; Ausgang nehmen (guten od. schlechten); ~ bene, gut ausfallen, gelingen, glücken; ~ a lieto fine, ein gutes Ende nehmen; ~ da nulla, mißraten; nichts daraus werden; non ~, fehlschlagen ‖ ~ di gusto, nach Geschmack ausfallen ‖ gelingen; werden; facendo così, la situazione riescе migliore, più morbida, auf diese Weise wird der Kuchen besser, mürber ‖ sich erweisen als; ~ vano, sich als nutzlos, fruchtlos, eitel erweisen; umsonst sein (z. B. Mühen) ‖ gelingen; glücken; erfolgreich sein; (gut) geraten; tutto gli riesce, ihm gelingt, glückt, gerät alles; *prov.* non tutte le ciambelle riescono col buco, f. unter ciambella ‖ ~ in qc., in einer Sache, bei einem Unternehmen, mit einer Sache Erfolg haben, von Erfolg gekrönt werden, von Glück begünstigt werden, sich bewähren, sich tauglich erweisen; in einer Sache reüssieren; non ci riuscì, es gelang ihm nicht; er hatte kein Glück damit; er bewährte sich nicht darin ‖ ~ mit einem Adjektiv: vorkommen; erscheinen als; mi riesce strano, es kommt mir seltsam vor ‖ *mod. prov.* ~ più a pane che a farina, f. unter farina ‖ d'utile, d'onore, di danno, zum Nutzen, zur Ehre, zum Schaden ausschlagen, gereichen; nützlich, ehrenvoll, schädlich sein; Nutzen, Ehre, Schaden bringen ‖ *p. pass.* riuscito, riescito, als *agg.*: gelungen; wohlgelungen; gut durchgeführt; schön; commedia –a, schönes, gelungenes Stück.

riuscita, f. Gelingen; Glücken, n.; Erfolg; Ausgang, m.; la non ~ di qc., der Mißerfolg, üble Ausgang einer Sache ‖ far buona od. mala (cattiva) ~, sich (gut) bewähren; die Probe bestehen od. sich nicht bewähren; sich als untauglich erweisen; (auch von Sachen) sich als schlecht, unbrauchbar erweisen; (von einer Arzenei) gut, schlecht wirken ‖ Ausgang; Ausgangsthüre, -öffnung, f.; in der Wendung: aver la ~ in un luogo, wohinaus liegen, führen; non aver ~, keinen Ausgang haben (z. B. eine Sackgasse) ‖ *fig.* Auskunftsmittel, n.; non trovar una ~, sich nicht aus der Verlegenheit zu helfen wissen; sich nicht aus der Verlegenheit wissen; aus der Sackgasse, in die man sich verrannt, keinen Ausweg finden; trovare una ~ ad uno, jdm. aus der Verlegenheit helfen.

riva, f. Ufer; Gestade, n.; Küste, f.; uscir a (alla) ~, landen ‖ riva riva, *mod. avv.* längs der Küste ‖ ⊙ Ort, m.; Gegend, f.; andar ramingo di ~ in ~, von Ort zu Ort irren, wandern ‖ ⊙ *fig.* Ziel, n.: Hafen; Port, m.; venire a ~, ans Ziel gelangen; questa è in via e quella è già a ~, diese ist noch auf dem Wege, die andere ist schon am Ziele angelangt ‖ *(Agr.)* Frühbeet; Mistbeet, n.; schräg angelegtes, gegen die Sonne geneigtes Beet (lat. ripa).

rivaccinare (rivaccino), v. a. *(Med.)* von neuem impfen. [Revaccination, f.

rivaccinazione, f. *(Med.)* Wiederimpfung;

rivagheggiare (rivaghe'ggio), v. a. von neuem etw. betreiben, einer Lieblingsidee nachgehen, ein Ziel verfolgen ‖ v. n. wieder minnen (vergl. vaghеggiare). [(frz. rivage).

rivaggio (pl. –ggi), m. dass. wie riva

rivagliare (riva'glio), v. a. von neuem sieben, durchsieben.

rivale, m. Nebenbuhler; Mitbewerber; Konkurrent; Rivale, m. ‖ †als *agg.*: nebenbuhlerisch; rivalisierend (lat. rivalis).

†rivale, m. Ufernetz, n.

rivaleggiare (rivale'ggio), v. n. rivalisieren; sich mitbewerben; wetteifern.

rivalersi (mi riva'lgo, f. valere), v. rifl. sich wieder bedienen (di qc., einer Sache); wieder benutzen ‖ –rsi con qd., sich von jdm. zurückgeben lassen, was derselbe uns schuldig ist; sich bei jdm. schadlos halten; *(Com.)* –rsi delle spese, sich schadlos halten; sich bezahlt machen.

rivalicare (riva'lico, –chi), v. a. u. n. von neuem hinübergehen, übersetzen; abermals übersahren (z. B. das Meer).

rivalità, f. Nebenbuhlerschaft; Mitbewerbung; Konkurrenz; Rivalität: Eifersüchtelei, f.

rivalsa, f. *(Com.)* Schadloshaltung, f. ‖ Erhebung eines Vorschusses; Nachnahme, f.

rivangare (riva'ngo, –ghi), v. a. von neuem graben; umgraben (ein Feld) ‖ *fig.* zu ergründen suchen; wieder aufrühren (bes. Unangenehmes); durchwühlen; wühlen in Vergangenem; non rivangхiamo il passato, lassen wir das Vergangene ruhen.

rivarcare (riva'rco, –chi), v. a. von neuem überschreiten, durchwandern; von neuem die Durchfahrt, die Furt passieren.

rivedere (rive·do u. rive·ggo, ſ. vedere), v. a. wiederſehen; wieder erblicken ‖ *fig.* durchſehen (Rechnungen od. eine Arbeit); korrigieren (Schulhefte); ~ le stampe, Druckbogen durchſehen, korrigieren; Korrekturen beſorgen ‖ *(Mil.)* ~ le truppe, die Truppen muſtern, inſpizieren ‖ ~ i conti, die Rechnungen, Bücher (eines Geſchäfts) durchſehen, revidieren; *fig.* ~ i conti a qd., jem. rügen, tadeln, vornehmen, herumlaufen laſſen; ~ il pelo a qd., jdm. den Pelz ausklopfen ‖ die Beſchaffenheit einer Sache unterſuchen; etw. prüfen, inſpizieren ‖ (als Gruß beim Verabſchieden) a rivederci; a rivederla, a rivederti, a rivederci etc., auf Wiederſehen; adieu; leben Sie wohl (lebe wohl); ci rivedremo oggi a otto, auf Wiederſehen heute über acht Tage ‖ *mod. prov.* a Lucca ti rividi, der läßt ſich ja gar nicht mehr blicken; od. auch: ja wer daran glaubt (nach Anhören eines Verſprechens) ‖ andare a Dio rivegno, ſich ins Verderben ſtürzen; mandare a Dio rivegno, jem. ins Verderben ſtürzen; ihn an einen Ort ſchicken, von dem er nicht mehr wiederkehrt ‖ v. n. wieder die Menſtruation haben (Frauen nach Wochenbetten) (lat. revidere). [ſvie revieduta.

†rivedimento, m. Wiederſehen, n. ‖ daſſ.

†rivedina, f. *(Lanif.)* ſ. riveditura.

†riveditora, f. *(Lanif.)* Abverteilerin, die das Wollengewebe von den Faſerchen befreit.

†riveditore, m. Revisor; Nachprüfer, m. (von Rechnungen ꝛc.).

riveditura, f. Nachprüfung; Reviſion, f. ‖ *(Lanif.)* Reinigung des Wollengewebes von Faſerchen, f.

rivedu·ta, f. Prüfung; Durchſicht; Unterſuchung; Reviſion, f. (häufiger hierfür rivista).

rivela·bile, *agg.* enthüllbar; zu offenbaren.

rivela·re (rive·lo), v. a. enthüllen; aufdecken; bloßlegen (nur *fig.*); ~ un segreto, ein Geheimnis verraten, kundtun ‖ *(Teol.)* offenbaren; durch göttliche Eingebung mitteilen; offenbar machen; questo fatto rivela in lui una grande malvagità, dieſe That legt Zeugnis ab für ſeine große Bosheit, iſt ein Beweis ſeiner großen Bosheit; questo lavoro rivela l'artista grande, aus dieſem Werk erkennt man (dies Werk zeigt) den großen Künſtler ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich zu erkennen geben als; ſeine wahre Natur, Geſinnung zu erkennen geben; con questo s'è rivelato tutto quanto, damit hat er ſich ganz zu erkennen gegeben; daraus kann man ihn ganz erkennen (lat. revelare).

†rivelativo, *agg.* enthüllend; offenbarend.

rivelatore, m.; **–trice,** f. Offenbarer; Enthüller, m.; **–in,** f.

rivelazione, f. Enthüllung; Entdeckung; Aufdeckung, f. ‖ *(Teol.)* (göttliche) Offenbarung, f. ‖ quest'opera è una ~, dies Werk iſt eine Offenbarung (etw. ganz neues, originelles, iſt höchſt genial).

rivellino, m. *(Fortif.)* Wallſchild, m.; Ravelin, n.; Vorſchanze, f. ‖ **†fig.** dare, toccare un ~, Prügel bekommen; fare un ~ a qd., jem. ausſchelten.

†rivendaiuola, f. ſ. rivendugliola.

rivendere (rive·ndo), v. a. wieder verkaufen ‖ im kleinen, en détail verkaufen; ne ho da ~, ich habe ſoviel davon, daß ich verkaufen konnte; ich konnte einen Handel (damit) anfangen; ich könnte damit handeln gehen; ha ragione da ~, er hat vollauf recht (meiſt hierſür nur vendere) ‖ *fam.* ~ qd., jem. übertreffen, übertrumpfen, überbieten, hinter ſich zurücklaſſen, aus dem Felde ſchlagen (bei. am Wiſſen) ‖ **†** jem. zu einer Geldſtrafe verurteilen.

†rivenderia, f. Wiederverkauf; Verkauf im kleinen, m.

rivendibile, *agg.* wiederverkäuflich.

rivendicare (rive·ndico, **–chi**), v. a. von neuem, wieder rächen ‖ Rechts- od. Eigentumsanſprüche mit Erfolg geltend machen; ſein Eigentum, Recht zurückfordern, reklamieren; wieder in den Beſitz des Seinigen treten, gelangen; ha rivendicato il suo podere, er iſt wieder in den Beſitz ſeines Guts gelangt ‖ ~ l'onore, la fama di qd., jds. Ehre, Ruf eintreten; ſie beſchützen; ~ l'onore proprio, ſeine Ehre verteidigen ‖ ~ un' opera a un autore, jem. als Verfaſſer eines Werks erweiſen (gegen ſolche, die ſeine Autorſchaft bezweifeln).

rivendicazione, f. erfolgreiche Geltendmachung, Durchſetzung von Rechts- od. Eigentumsanſprüchen; Wiedererwerbung; Zurückerlangung, f.

rivendita, f. Wiederverkauf; Kleinhandel, m. ‖ Wiederverkaufsſtelle, f.; Wiederverkaufsladen; Verſchleiß, m.; ~ di sale e tabacchi, Salz- u. Tabakladen, -verſchleiß, m., -verkaufsſtelle, f.

rivenditore, m.; **–trice,** f. Wiederverkäufer; Krämer, m.; **–in,** f. (beſ. von Monopolartikeln); ~ di mobili, Händler mit alten Möbeln, m. [Hökerin, f.

rivendugliola, f. Krämerin; Trödlerin;

rivendugliolo, m. Krämer; Trödler, m.

rivenire (rivẽgo, i. venire), v. n. wieder kommen ‖ zurückkommen; zurückkehren ‖ ~ in sè, wieder zu ſich kommen ‖ **†** ſich wieder erholen (z. B. eine welke Pflanze) ‖ **†** für provenire ‖ **†**koſten; die zu ſtehen kommen; ſich belaufen auf. [Widerſcheit; Reſtex, m.

riverberamento, m. Rückſtrahlung, f.;

riverberare u. **reverberare** (ri-, reverbero), v. a. zurückſtrahlen; zurückwerfen (Licht, Wärme); reflektieren ‖ *(Chim.)* mit Reverberierofen verkalken; im Reverberierofen verbrennen ‖ v. n. u. **–rsi,** v. riſl. zurückgeworfen werden; zurückſtrahlen; widerſcheinen, zurückprallen ‖ *p. pres.* **riverberante,** zurückverſend; reflektierend ‖ zurückprallend (lat. reverberare).

riverberatoio (pl. **–oj**), m. *(Chim.)* Reverberierofen; Flammofen, m.

riverbero u. **reverbero,** m. Zurückſtrahlen, n.; Rückſtrahlung, f.; Zurückprallen, n. ‖ Ausſtrahlung, f. (von Licht, Wärme) ‖ *(Chim.)* fuoco di ~, Reverberierfeuer, n. ‖ Metallſpiegel (z. Zurückwerfen des Lichts), m.; lume a ~, Spiegellicht; Licht mit Scheinwerfer, n.; Reflektor, m.; fanale a ~, Leuchtturm mit Spiegellicht, m. ‖ Wärmeausſtrahlung, Wärme lange von der Sonne beſchienener Orte (auch noch nach Untergang der Sonne), f.

†riverdire, v. a. u. n. ſ. rinverdire.

riverente u. **reverente,** *agg.* ehrerbietig; erbietig; ehrfurchtsvoll; demütig (Sinn, Worte, Haltungen); ehrerbietig, ſervile alla volontà di Dio, den Willen Gottes demütig hinnehmend ‖ gehorſam; ehrerbietig; ſervitore ~, gehorſamer Diener (in Briefſchluſſen) ‖ von Ehrfurcht, Ehrerbietung, Ergebenheit, Demut zeugend ‖ abgelegend; ~ amicizia, achtungsvolle Freundſchaft (v. lat. reverens, -entem).

riverentemente u. **reverentemente,** *avv.* in ehrerbietiger Weiſe; mit Ehrfurcht, Ergebenheit; in größter Achtung.

riverenza u. **reverenza,** f. Ehrerbietung; Ehrfurcht; Ehrerbietigkeit, f.; non aver (portare) ~ a qd., für jem. keine Ehrfurcht hegen; vor jdm. keine Ehrfurcht haben; sentir ~, Ehrfurcht empfinden; ſpirar ~, Ehrfurcht einflößen ‖ Demut, f.; demütige Haltung; ehrerbietiges, reſpektvolles Benehmen ‖ Verbeugung, f.; Kompliment, n.; fare una ~ (a qd.), (vor jdm.) eine Verbeugung machen; jem. mit einer Verbeugung grüßen; ~ profonda, tiefe Verbeugung; fandare a fare ~ a qd., jdm. eine Aufwartung machen; **†** fategli ~ da parte mia, grüßen Sie ihn von mir, empfehlen Sie mich ihm; con ~, mit Ehrfurcht zu vermelden; mit Verlaub ‖ *fam.* far –e, einnicken; ein Nickchen machen (jem., der auf dem Stuhl vom Schlafe befallen wird u. von Zeit zu Zeit ſchlafend mit dem Haupte nickt, ſich gleichſam verbeugt); strisciar –e, im Schlafe auf dem Stuhle plötzlich mit den Füßen zuſammenſahren, gleichſam zum Zeichen der Ehrerbietung einen Knickſuß machen (ähnlich wie das Vorbeigehende gebraucht) ‖ **†** la Reverenza vostra, Euer Gnaden (lat. reverentia).

†riverenziale, *agg.* ehrfurchtsvoll.

†riverenziare, v. a. daſſ. wie riverire.

riverenzina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. riverenza) kleine, niedliche Verbeugung (von Kindern); Knix, m.

riverenzone, m. (*accr.* v. riverenza) tiefe Verbeugung; übertrieben ceremoniöſe Ehrfurchtsbezeigung.

riverenzonе, m. (*accr.* v. riverenza, noch ſtärker als riverenzona, meiſt *scherz.*) halsbrecheriſch tiefe Verbeugung.

riverire u. **reverire** (ri-, reveri·sco), v. a. ehren; hoch halten; in Ehren halten; Ehrfurcht zeigen, haben (vor Perſonen u. Sachen) ‖ ſeine Aufwartung machen; sono stato a riverirla, ich habe ihr meine Aufwartung, meinen Beſuch gemacht; io riverisco in mio nome, empfehlen Sie mich ihm beſtens ‖ la riverisco, ſeien Sie mir gegrüßt; ich grüße Sie; ich empfehle mich Ihnen (höflicher als buon giorno; bei Begegnungen wird häufig einfach: reverito gebraucht, während la riverisco in Briefſchlüſſen üblicher iſt) ‖ *iron.* riverisemelo, der kann, mag, ſoll mir beſtens gewogen bleiben ‖ *p. pass.* riveri·to u. reveri·to, als *agg.*: geachtet; hochgeachtet; hochgeſchätzt; ſeh. wertgeſchätzt, verehrt ‖ *iron.* mio ~ signore, mein Lieber; mein lieber Herr; mein Allerverehrteſter (im Geſpräch) ‖ ebenſalls *iron.*: qui ci ho i miei –i dubbj, hiergegen möchte ich allerunterthänigſt einige Zweifel erheben; es ſei mir verſtattet, dies zu bezweifeln ‖ als Grußformel; riverito (Signor N.), ergebener Diener; empfehle mich Ihnen, Herr N. (lat. revereri).

†riveritore, m.; **–trice,** f. Verehrer, m.; **–in,** f.; ~ dei potenti, Umſchmeichler der Machthaber, m.

riversamento, m. Wiederausſchüttung, n.; Wiederausſchüttung; Wiedervergießung, f.

riversare (riversо), v. a. wieder hinſchütten, ausſchütten, ausgießen; od. auch bloß: gießen; ſchütten ‖ ~ la colpa (*fam.* la broda) addosso a qd., jdm. die Schuld zuſchieben; die Schuld auf jem. ſchieben (zur eigenen Entlaſtung); jdm. die Schuld auf den Hals laden, aufbürden ‖ **†** umſtürzen; umkehren; das oberſte zu unterſt kehren ‖ **†** für sbaragliare ‖ v. n. überlaufen; überfließen ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich ergießen (Ströme, Regen, Quellen); l'acqua si riversa in un bacino, das Waſſer ergießt ſich in ein Becken ‖ *fig.* –rsi sopra un paese, überſtuten ein Land (z. B. die Longobarden Italien) ‖ **†** ſtürzen auf jem. (z. B. ein Heereshaufen auf den anderen).

†riversciare, v. a. daſſ. wie rovesciare.

†riversciо, m. ſ. rovescio.

riverseggiare (riverseggio), v. a. von neuem in Verſe ſetzen ‖ abändern; umändern; ummodeln (Verſe).

riversibile, *agg. (Giur.)* heimfällig; anheimfallend (Güter u. Titel); feudi –i alla corona, Lehen, welche wieder der Krone heimfallen, n. pl.

riversibilità, f. *(Giur.)* Heim-, Rückfälligkeit (z. B. der Lehen), f.

†riversina, f. ſ. rovescina.

riversione, f. Heimfall; Rückfall, m.; ~ di beni confiscati ad enti morali, Übergang konfiscierter Güter an juriſtiſche Körperſchaften.

†riversivo, *agg. (Anat.)* zurücklaufend (Nerven). [tere.

rivérso, m. u. *agg.* ſ. p. *pass.* v. river-

†rivértere (rivérto; *perf.* **–rivérsi, –verti**), v. a. umwenden; umkehren (D.) (übl. rinvoltare) ‖ ablenken (vom Wege) ‖ *p. pass.* rivérso, *agg.*: hingeſtreckt, ausgeſtreckt auf dem Rücken; cadere ~, auf den Rücken fallen; rücklings hinfallen; arco ~, mit dem Scheitel nach unten liegender Bogen ‖ *sost.* m. Überlaufen; Überſtießen, n. ‖ Rückſeite, f. ‖ colpo di ~, Schlag mit umgekehrter Hand, mit dem Handrücken (lat. revertere).

†rivertire, v. a. daſſ. wie convertire.

†riverziare, v. a. u. *Der.* daſſ. wie rovesciare u. *Der.*

rivestimento, m. Wiederanziehen, n.; Wiederbekleidung, f. ‖ *(Fort.)* Mauermantel, m.; Futtermauer, f.

rivestire (rivésto), v. a. wieder ankleiden, anziehen ‖ jem. mit Kleidung verſehen; ihn kleiden, bekleiden ‖ *(Mur. u. Fort.)* belegen; bekleiden; verkleiden (mit Ziegeln, Quadern ꝛc. eine Mauer, einen Wall); ~ di piote un argine, eine Böſchung mit Rasenſtücken belegen ‖ überflechten; mit Flechtwerk überziehen (Flaſchen, Glasgefäße) ‖ ~ un terreno, ein Grundſtück anpflanzen; ~ un monte, einen Berg bewalden ‖ ~ una parete, eine Wand bekleiden, ausſchmücken (z. B. mit Gobelins) ‖ *fig.* ~ qd. di un ufizio, d'una dignità, jdm. ein Amt, eine Würde geben; ihn damit ausſtatten, beſtatten, bekleiden ‖ einen (ausgeſtoßenen od. ausgetretenen) Ordensbruder wieder einkleiden (in den Ritterorden) ‖ **–rsi,** v. riſl. ſich abermals anziehen, ankleiden ‖ ſich umkleiden ‖ ſich ſchöner kleiden; beſſere Kleider anziehen ‖ ſich neue Kleider, Anzüge machen laſſen, anſchaffen ‖ *fig.* ſich neu bedecken, überziehen (z. B. die Bergabhänge mit Wald) ‖ *p. pass.* rivestito als *agg.*: in beſſerem Anzuge; umgekleidet; neugekleidet (auch *fig.* bei D.) ‖ *volg.* villano ~, Emporkömmling; Parvenu, m.

rivetta, f. (*dim.* v. riva) ſchmales, niedriges Geſtade. [Bach.

rivetto, m. (*dim.* v. rivo) Bächlein; kleiner

†riviaggiare (riviaggio), v. n. ſich wieder auf die Reiſe, auf die Fahrt begeben.

riviera, f. Ufer (beſ. Meeresufer), n.; Küſte, f.; Geſtade, n. ‖ Uferland, n.; la ~ di

Genova, die Küstenstriche um Genua; ligurische Rivera; la ~ di levante, di ponente, die auf der Ost-, Westseite von Genua gelegenen Küstenstriche des ligurischen Meeres || Land, n.; Gegend, f. || † u. ⊙ Fluß, m.; perchè nascose questi il vocabol di quella ~? warum sprach dieser den Namen jenes Flusses (des Arno) nicht aus? (D.) || *mod. prov.* uomo da bosco e da ~, j. unter bosco || (v. mlt. riparia, aus lat. ripa).

***rivilicare** (**rivi·lico, –chi**), v. a. genau untersuchen, durchsuchen (viell. für rivalicare mit *fig.* Bedeutung).

rivincere (rivi·nco, –ci, ſ. vincere), von neuem wieder besiegen, bezwingen; abermals überwinden || *(Giuoc.)* das Verlorene wiedergewinnen; sein Geld zurückgewinnen.

rivincita, f. abermaliger Sieg; Wiedererobern (verlorenen Landes), n. || *(Giuoc.)* Wiedergewinnen, n. || dare la ~ a qd., jdm. die Gelegenheit zur Revanche geben (d. h. das Spiel fortsetzen); volere la ~, Revanche begehren; dies auch *fig.*: Rache, Revanche nehmen wollen; sich rächen wollen; sich Genugthuung zu verschaffen wünschen.

†rivinta, f. l. rivincita. [sſuch, m.

rivisita, f. abermaliger Besuch || Gegen-

rivisitare (rivi·sito), v. a. von neuem, abermals besuchen || wiederbesuchen; einen Gegenbesuch machen (jdm.).

rivista, f. Wiedersehen, n. || *(Mil.)* Musterung; Revue; Truppenbesichtigung, f.; far la ~, Musterung, Revue halten; die Truppe besichtigen; passar la ~, gemustert, besichtigt werden; »Revue passieren || Durchsehen, n.; Durchsicht; Prüfung; Revision, f.; dare una ~ a uno scritto, eine Schrift durchsehen || Besichtigung; Inspizierung; Visitation, f. (eines Justituts, eines Amtslokales ꝛc. durch die vorgesetzte Behörde); ~ delle scuole, Schulvisitation || Rundschau; Revue, f. (als Titel einer Zeitschrift; dafür auch rassegna gebraucht); ~ teatrale, theatralische Rundschau || (als Überschrift gewisser Specialrubriken einer Tageszeitung od. einer Zeitschrift) z. B. ~ finanziaria, Handelsteil, m.; ~ letteraria, litterarische Übersicht, Rundschau; litterarische Notizen, f. pl.

†rivivare, v. a. daſ. wie rivivificare.

rivivere (rivi·vo, ſ. vivere), v. n. wieder lebendig werden; vom Tode auferstehen; aus dem Grabe steigen (aber nur bildlich, nicht biblisch); se rivivessero i nostri antichi, cosa direbbero! wenn unsere Vorfahren aus dem Grabe auferstünden, was würden sie sagen! || *fig.* (von moral. Eigenschaften) fortleben; wieder aufleben; il rivolgimento nei figli, der Vater lebt ich in den Kindern fort, weiter; in lui rivivono le virtù degli antenati, in ihm leben die Tugenden seiner Vorfahren wieder auf; far ~ qc., etw. wieder, von neuem ins Leben rufen, neu beleben (alte Bräuche, Gesetze); far ~ una università, eine Universität ins Leben zurückrufen, neu begründen.

rivivificare (rivivi·fico, –chi), v. a. wieder beleben; neues Leben einhauchen (einer Sache). [rivivere.

†rivivire u. **riviviscere,** v. n. daſ. wie

rivo, m. Bach, m.; kleiner Fluß || *fig.* –i di lava, di sangue, Lavabäche; Ströme von Blut, m. pl.; ⊙ tra i minuti –i d'un biondo crino, zwischen den feinen Wellen der blonden Haare (T.) (lat. rivus). [Der.

†rivocare, v. a. u. *Der.* ſ. revocare u.

rivolare (rivo·lo), v. n. wieder fliegen || zurückfliegen || *fig.* schweben; entschweben; ~ al cielo, in den Himmel zurückfliegen, entrückt werden; sterben (beſ. von Kindern gebraucht).

rivolere (rivò·glio, ſ. volere), v. a. wieder wollen || wieder haben wollen; zurückhaben wollen; zurückfordern.

rivoletto, m. (*dim.* v. rivolo) Bächlein, n.

rivolgere (rivò·lgo, –gi, ſ. volgere), v. a. umdrehen; abwenden; drehen; wenden; richten; ~ la persona, ſich umdrehen; ~ una ruota, ein Rad umdrehen; ~ il grano, das Korn umſchaufeln, umstürzen; ~ la terra, die Erde umgraben, umwühlen || ~ la spada contro di sè, das Schwert gegen ſich zücken; ~ lo sguardo da qc., den Blick von einer Sache abwenden || *fig.* ~ lo stato, den Staat zerrütten, umstürzen || umkehren; auf die andere Seite thun, legen; umwenden (hierfür meist rivoltare) || *fig.* volgere e ~ qd., jem. nach Gefallen lenken || ~ qc. in mente, nell' animo, etw. im Geiſte überlegen, erwägen, überdenken, umtreiben, wälzen || ~ qd. da qc., jem. von einer Sache abbringen; jdm. etw. ausreden; jem. dazu bewegen, etw. aufzugeben || ~ qc. in bene od. in male, etw. zum Guten od. zum Schlimmen wenden; einer Sache eine gute, schlimme Wendung geben; eine heilsame, segensreiche od. unheilvolle Wirkung hervorbringen || ~ gli occhi, la faccia a un luogo, die Augen, das Geſicht wohin richten; *fig.* ~ il suo cuore, il suo affetto, a Dio, seinen Sinn auf Gott richten; sein Herz zu Gott lenken, Gott zuwenden; ~ il suo cuore alle cose di questo mondo, sein Herz, seinen Sinn auf die Dinge dieser Welt richten; ~ le sue preghiere, i suoi lamenti a qd., seine Bitten, Klagen an jem. richten; ſich mit ihnen an jem. wenden; la parola ~ a qd., eine Bitte, ein Verlangen an jem. ſtellen || ~ in qc., in etw. verwandeln, umwandeln || †daſ. wie rinvolgere od. rinvoltare || **–rsi,** v. riſl. ſich umdrehen, umkehren, umwenden || ſich wenden (eine andere Richtung einſchlagen); **–rsi verso levante,** ſich gen Osten wenden; il nemico si rivolse contro di noi, der Feind wandte ſich gegen uns || –rsi a qd., ſich an jem. wenden; jds. Rat, Hilfe, Schutz angehen, anflehen; non so a chi rivolgermi, ich weiß nicht, an wen ich mich wenden ſoll || –rsi a qd., das Wort an jem. richten (in einer Schrift, in der Rede); ſich wenden an jem. || –rsi, umſchlagen; umkippen (Wagen); kentern (Schiffe, Nachen) || umſchlagen; verderben (Wein) || lo stomaco mi si rivolge, es dreht ſich mir im Magen um; es wird mir übel || –rsi, *fig.* anderen Sinnes werden; ſeine Meinung ändern || auch für rivoltarsi gebraucht (lat. revolvere).

rivolgimento, m. Wendung; Umdrehung; Umkehrung, f. || Umlauf der Zeit), m. || ~ delle stoffe, Magenbeſchwerde; Übelkeit, f. || *(Polit.)* politiſche Veränderung, Umrivolo, m. kleiner Bach. [wälzung.

rivolta, f. Umdrehung; Drehung; Wendung; Krümmung, f. (einer Straße, eines Fluſſes) || *(Sart.* u. *Calzol.)* Umſchlag; Aufſchlag (am Rock, Ärmel, Stiefel), m. || ⊙ Umſchlingung; Umarmung, f. || Erhebung; Empörung, f.; Aufruhr; Aufſtand, m.; Revolte, f. || Glückswechſel, m. [kehrung, f.; Umlauf, m.

†rivoltamento, m. Umwendung; Um-

†rivoltancia, f. daſ. wie ritorno.

rivoltare (rivò·lto), v. a. daſ. wie rivolgere || einfangen (ein durchgehendes Tier) || umwenden; umfüllen; auf die andere Seite thun, legen, ſtellen (z. B. ein Beefſteak in der Pfanne) || ~ un abito, einen Rock umwenden, umkehren; den Anzug wenden || *fam.* ~ lo stomaco od. bloß ~, Ekel erregen (Speiſen); auch *fig.*: das Herz, das Gemüt umpören; ingiustizie, che rivoltano, empörende Ungerechtigkeiten, f. pl. || **–rsi,** v. riſl. ſich umdrehen, umkehren, umwenden || ſich empören, erheben, aufſtehen; einen Aufſtand machen; aufſtehen; revoltieren (a qd., gegen jem.) || ſich plötzlich erheben (Sturm; Wind) || *mod. prov.* la mula si rivolta al medico, ſ. unter mula || *p. pass.* rivoltato als *agg.*: umgekehrt; umgewendet; gewendet (Kleidungsſtücke) || aufgeſchlagen; in die Höhe geſchlagen (Ärmel ꝛc.) || *fig.* giubba –a od. giubba rivolta, ſ. unter giubba || †verfloſſen; vergangen (von der Zeit). [kehren, n.

rivoltatta, f. Umdrehen; Umwenden; Um-

†rivoltatrina, f. (*dim.* v. rivolta) kleine Revolte; Putſch, m.

rivoltella, f. Revolver, m.

rivòlto, *p. pass.* v. rivolgere.

rivòlto, m. Einſchlag, m.; Einbiegung, f. || eingeſchlagener, umgebogener Teil || ~ del vento, Umſchlagen des Windes, n.: *(Mar.)* avere un ~ del vento, anderen Wind bekommen.

†rivoltolamento, m. Umlauf, m.; Umdrehung, f. || Umwälzung, f. u. Umwälzen, n.

rivoltolare (rivoltolo), v. a. fortrollen; fortwälzen || das Unterſte zu oberſt kehren; in arge Verwirrung bringen; alles auf den Kopf ſtellen || **–rsi,** v. riſl. ſich wälzen || ſich fortwälzen, fortrollen, wegrollen.

rivoltolio (pl. –i), m. unordentlich durcheinanderbrechendes, fortgeſetztes Sichwälzen, Sichherumwälzen.

rivoltolone, m. Sichwälzen; Sichherumwälzen, n.; dare dei –i per il letto, ſich im Bette hin u. her wälzen, herumwerfen || *fam.* il cuore fa un ~, ich werde von plötzlicher Furcht gepackt, ergriffen.

rivoltoso u. **†rivoltuoso,** *agg.* aufrührerisch || *sost.* m. Aufrührer; Rebell, m.

†rivolturra, f. Umkehrung, f.; Umſturz, m. || Sichzuſammenkrümmen (in ſich ſelbſt), n. || Umwickelung; Einwickelung, f. || *fig.* Vorwand, m.; Ausflucht, f. || †Umſchlagen; Toben (des Windes), n. || *(Mar.)* Windveränderung, f.

***rivoluzionare** (rivoluzio·no), v. a. aufwiegeln; zum Aufſtand, zur Empörung treiben; aufwiegeln; revolutionieren (Fremdwort: révolutionner).

rivoluzione, f. Umdrehung, f. || kreisförmige Bewegung (eines Körpers um ein Centrum); Umlauf, m. (z. B. der Planeten) || Volkserhebung; Staatsumwälzung; Revolution, f.; suscitare una ~, eine Revolution erregen || mettere in ~ una famiglia, una compagnia, in einer Familie, Geſellſchaft Aufregung, Verwirrung, eine wahre Revolution hervorrufen.

rivoluzionario (pl. –a·rj), *agg.* revolutionär; aufrühreriſch; moto ~, revolutionäre Bewegung || zur Revolution, zum Umſturz aufreizend; partito ~, Umſturzpartei, f.; scritti –i, umſtürzleriſche, aufwiegelnde, aufhetzende, revolutionäre Schriften, f. pl. || *sost.* m. Aufrührer; Revolutionär; Revolutionsmann; Umſtürzler; Wühler, m.

†rivòlvere, v. a. ſ. rivolgere || *p. pass.* rivolto, als *agg.* *(Bot.)* zurückgebogen; umgebogen.

†rivolvitore, m.; –trice, f. Umwühler; Aufrührer; Aufſtifter, m.; –in, f.

rivomitare (rivòmito), v. n. von neuem ſich erbrechen, übergeben || v. a. wieder von ſich geben (Genoſſenes).

rivotare (rivo·to), v. a. u. n. aufs neue ſeine Stimme abgeben; abermals abſtimmen; die Abſtimmung wiederholen, erneuern.

rivulsione, f. *(Med.)* ſ. revulsione.

†rivulso, *agg.* daſ. wie spiccato od. staccato. [leeren, leeren; leer machen.

rivuotare (rivuò·to), v. a. wieder aus-

†rizeppare (rizeppo·), v. a. nochmals verkeilen; feſt zukeilen.

†rizòlito, m. *(Nat.)* verſteinerte Wurzel; Wurzelſtein; Rhizolith, m. (v. gr. ῥίζα, Wurzel u. λίθος, Stein).

rizóma (pl. –i), m. *(Bot.)* Wurzelſtock, m.; Rhizom, n. (gr. ῥίζωμα). [majus).

rizòmolo, m. *(Bot.)* Ammei, m. (Ammi

†rizòtomo, m. Wurzelſammler; Sammler heilkräftiger Wurzeln, m. (v. gr. ῥίζα, Wurzel u. τέμνειν, ſchneiden).

†rizza, f. *(Mar.)* Richttau; Dregtau, n. ~ della lancia, Lichterſeil, n.

rizzacurlo, m. *(Zool.)* *volg.* für puzzola, Stinkſtiege, f.

†rizzaffare, v. n. ſ. rinzaffare.

†rizzamento, m. Aufſtehen; Geradeſtehen, n. || Sichaufrichten, n.; Aufrichtung, f.; ~ della verga, Steifheit der Rute, f.

rizzare (ri·zzo), v. a. aufheben; aufrichten; auf die Füße ſtellen; in die Höhe richten; wieder aufſtellen (Perſonen u. Sachen) || feſtrecht ſtellen; gerade aufſtellen || gerade richten; biegen || aufpflanzen (Fahnen); aufhiſſen (Flaggen) || aufrichten; errichten; erbauen (Gebäude) || ~ i birilli, die Kegel aufſtellen || ~ un palo, einen Pfahl in die Erde ſchlagen || ~ una bottega, ein Negozio, einen Laden, ein Ladengeſchäft, einen Handel anfangen || *(Mar.)* ſorren; ſeefeſt ſorren; für die See zurren || **–rsi,** v. riſl. ſich aufrichten; ſich auf die Füße ſtellen; aufſtehen; ſich erheben (aus liegender od. ſitzender Stellung); –rsi in piedi, ſich gerade aufrichten; ſich aufrecht ſtellen || ſteif werden; ſich aufrichten; ſtehen (das männliche Glied) || zu Berge ſtehen; ſich ſträuben (Haare, Federn); i capelli mi si rizzano, die Haare ſtehen mir zu Berge; i cose che fanno ~ i capelli, ſchaudererregende, furchtbare Dinge, n. pl. (andere Form für drizzare).

rizzo, m. *(Zool.)* Seeigel, m.

†rizzone, m. *(Mar.)* Dreganker, m.

†roano od. **rovano,** *agg.* daſ. wie ferrante.

rób u. **†róbbo,** m. *(Farm.)* eingekochter Fruchtſaft; Fruchtmus, n. (auch sapa genannt; b. arab. arrob).

róba, f. in der urſprünglichſten Bedeutung: Kriegsbeute, f.; Raub, m., u. ſpecieller: Kleider, n. pl.; Gerät, n.; hieraus ging die jetzige allgemeine Bedeutung hervor: Dinge, n. pl.; Sachen; Waren, f. pl.; Zeug, n.; alles was zum Hausbalt, zur Ausſtattung, zum Leben gehört; guardate che bella ~! ſchaut her, was für ſchöne Sachen, Ware ich habe! (so ruft ein Verkäufer, der ſeine Ware anpreiſt); non sa far le spese; compra sempre ~ cattiva, ſie verſteht nicht einzukaufen; ſie bringt immer elendes Zeug nach Hauſe || Hab u. Gut; Vermögen, n.; Habe, f.; Eigen-

tum, n.: Besitz, m.; bisogna rispettare la ~ altrui, fremdes Eigentum muß man achten; chi ha ~, ha parenti, wer etwas besitzt, dem fehlt es nicht an Freunden; far ~ sull' acqua, aus allem Gewinn ziehen; alles auszunützen wissen ‖ speciell: ~ od. ~ da vivere, Lebensmittel, n. pl; Efwaren, f. pl.; Proviant, m.; Vorräte, m. pl.; dal Signor N. c'è sempre tanta ~ in tavola, bei N.'s giebt es immer eine Menge Gerichte, wird einem immer reichlich aufgetischt ‖ ferner: Stoff, m.; Zeug; Tuch, n.; ~ da inverno, Winterstoffe, m. pl.; ~ da strapazzo, Stoff, der ein. aushält; Stoff zu einem Anzug für alle Tage ‖ + Kleid, n. ‖ *fig.* u. *fam.* geistige u. künstlerische Erzeugnisse aller Art (meist aber in abschätzigem Sinn): o che ~ è questa? was ist mir das für eine elende Leistung! was ist das für Zeug! questo è proprio ~ sua, das stammt wirklich von ihm her ‖ auch von Personen, aber stets im verächtlichen Sinn, gebraucht: ma che ~ sono que' deputati che votano sempre come il ministero vuole! was ist das für eine Rasse von Volksvertretern, die immer stimmen, wie das Ministerium will! ‖ *iron.* u. *dispr.* buona, bella ~, schönes, nettes, sauberes Früchtchen; + quella buona ~ di N., dieser abgefeimte durchtriebene N. ‖ *fam.* ~ da chiodi, höchst tadelnswerte, verächtliche, unerhörte, sonderbare Dinge; ungereimtes, falsches, sonderbares Zeug ‖ *(Agr.)* ~ da estate, alle Feldfrüchte (wie Bohnen, Mais ꝛc.), die erst nach der Kornernte eingerntet werden ‖ *(Com.)* ~ assessa, Ausschußwaren; ~ di sotto banco, bejonders ausgesuchte Ware; ~ andante, gewöhnliche Ware ‖ *prov.* gli uomini fanno la ~ e le donne la conservano, der Mann erwirbt, die Frau erhält (v. ahd. roub, Raub, Beute).

robaccia, f. (*pegg.* v. roba), schlechte Ware; geringwertiges Zeug; alter Plunder ‖ auch *fig.*: elendes Gesindel; Pobel, m.; in questa casa non c'è che ~, in diesem Haus wohnen lauter unterordnete, zweifelhafte Leute, wohnt lauter Gesindel.

robbia, f. *(Bot.)* Krapp, m.; Färberröte, f. (Rubia tinctorum). [färben.

†**robbiare** (ro·bbio), v. a. mit Krapp

róbbio, *agg. (Bot.)* daß. wie marrobbio.

†**róbbo**, m. ſ. rob.

†**robbo·ne**, m. ſ. robone. [Rindviehs, f.

†**robéa**, *agg.* gotta ~, *(Vet.)* Kopfsucht des

Robérto, m. *(N. pr.)* Robert.

robétta, f. *(dim.* u. *pegg.* v. roba) schlechte Ware; geringwertiges Zeug.

†**robíccia**, f. daß. wie robetta.

robicciuóla, f. *(dim.* u. *dispr.* v. roba) ärmliches, kümmerliches Hausgerät.

robíglia, f. *(Bot.)* ſ. rubiglia.

robína, f. *(dim.* u. *vezz.* v. roba) nettes, hübsches Stück Zeug; schöner, in die Augen fallender Stoff.

∗**robinétto**, m. ſ. rubinetto.

robínia, f. *(Bot.)* falsche, unechte Akazie; Robinie, f. (Robinia pseudoacacia).

†**robínzzo**, m. ſ. rubinuzzo.

róbo, m. *(Agr.)* daß. wie gran grosso od. forte, ſ. unter grano.

†**robo·ne**, m. langer Rock; lange Robe; Talar, m. (früher Amtskleidung der Doktoren, Juristen ꝛc.).

†**roborare**, v. a. daß. wie corroborare.

roburccia, f. *(dispr.* v. roba) schlechte, elende Ware; geringwertiges Zeug ‖ von Personen: Gesindel; Lumpenpack, n.

robustamente, av. in kräftiger Weise; mit Kraft, Ausdauer; scrivere ~, mit Kraft u. Nachdruck schreiben; pensare ~, klar, gesund, richtig denken.

robustézza, f. Stärke; Rüſtigkeit; Kraft (des Körpers), f.; kernige Gesundheit ‖ *fig.* Spannkraft; Kraft; Rüstigkeit; Frische (des Geistes); Stärke (der Seele), f.; scrittore di gran ~, ein sehr wirkungsvoller Schriftsteller, Autor von großer Wirkung, Gestaltungskraft, Darstellungsgabe, m.

robústo, *agg.* ſtark; rüſtig; robust; stämmig; handfest; derb ‖ *fig.* stile ~, eindrucksvoller, wirksamer, plastischer Stil; Stil, der Hand u. Fuß hat; scrittore ~, wirkungsvoller, kraftvoller Schriftsteller (lat. robustus).

rocaggine, f. Heiserkeit; Rauhigkeit der Stimme, f.

rócca, f. auf einer Anhöhe gelegene Festung; Bergfeste; Feſte od. Veſte; Felsenburg, f.; Bergschloß, n.; Burg; Citadelle, f. ‖ *fig.* far del cuor ~, ſich mit Mut rüſten; das Herz panzern ‖ ⊙ für rocca (D.) ‖ *(Min.)* cristallo di rocca, Quarz, m.; Bergkryſtall, m. u. n. ‖

+~ del cammino, über das Dach herausragender Teil des Schornſteins (Etym. unbestimmt; viell. v. perſ. roc, Turm im Schachſpiel). [rocco, mhd. rocke, Rocken).

ro·cca, f. Spinnrocken; Rocken, m. (v. althd.

†**roccafuóco**, m. *(Mil.)* Geſchmolzenzeug; Gemisch von Schwefel, Pulver u. Salpeter (als Bombenfüllung), n.

†**roccale**, m. Feſtungsturm; Bergfried, m.

rocca·ta, f. ein Rocken voll; una ~ di canapa, ein Rocken voll Hanf ‖ Schlag mit dem Rocken, m.

†**rocchèlla**, f. u. **rocchéllo**, m. daß. wie rocchetto, nur etw. größer ‖ *fig.* fare a girar colle ~e, sehr verschlagen sein; auf alle Art zu betrügen wissen. [rocken.

rocchétta, f. *(dim.* v. rocca) kleiner Spinn-

rocchétta, f. *(Vetr.)* Asche aus der Levante (zur Glasbereitung), f.

†**rocchétta**, f. *(dim.* v. rocca) kleine Festung, Citadelle.

rocchettíno, m. *(dim.* v. rocchetto) kleine Spule; kleine Zwirnrolle; Röllchen, n.

rocchétto, m. *(dim.* v. rocchio) Spule, f. ‖ *(Mec.)* kleiner ausgezackter Cylinder, in den ein Zahnrad eingreift ‖ *(Orolog.)* Sperrrad, n. ‖ Rolle (zu Zwirn u. Faden); Zwirnsrolle, f.

rocchétto, m. Chorhemd (des katholischen Bischofs), n. (aus frz. rochet; dies v. ahd. u. mhd. roc, Rock; mlt. roccus).

†**rocchiétto**, m. *(dim.* v. rocchio) kleines cylindrisches Holzstückchen.

rócchio (pl. **–chi**), m. walzenförmiger Block; Stumpfblock; Klotz; Holzklotz, m. ‖ Holzstück (abgesplittert von einem größeren), n.; + far ~i, in Stücke hauen; far ~i di edifizj, Gebäude niederreißen ‖ dicker Wasserstrahl ‖ ~ di voce, Stentorstimme, f.; volle, starke Stimme ‖ längliche Wurst (in Schweinsblase); un ~ di fichi secchi, eine Rolle gedörrter Feigen ‖ ~ di denari, Geldrolle, f. ‖ **–i**, pl. künstliche Haarlocken (f. pl.), Haarwülste (m. pl.) der Frauen; farsi i ~i, ſich die Locken machen; ſich die Haare drehen (hängt wohl mit rócca u. rocco zusammen).

róccia, f. Felš, m.; steiler Felš; abſchüſſige, steile Bergwand; le ~e alpestri, die steilen Bergwände der Alpen ‖ + *(Min.)* **–cce**, pl. Gestein, n.; ~e calcaree, basaltiche, Kalk-, Basaltgestein ‖ Schmutz, m. (an Sachen und Personen); ~ alta un dito, fingerdicke Schmutzschicht, -kruſte; ~ della pipa, Schmergel in der Pfeife, m. (wohl andere Form für rocca).

roccióso, *agg.* felšig; ſteinig; jäh; abſchüſſig; felsige Gegend ‖ ſchmutzig; testa ~a, von Schmutz ſtarrender Kopf.

rócco (pl. **–chi**), m. Turm; Roche (im Schachſpiel), m. ‖ ⊙ Biſchofs-, Krummſtab, m.; che pasturò col~ molte genti, der mit dem Krummſtab viele Leute weidete (D.) (v. perſ. roc).

roche·zza, f. daß. wie roccaggine.

róco (pl. **–chi**), *agg.* heiſer; belegt; rauh (Stimme) ‖ *fig.* murmelnd; dumpf; leiſe (das Rauſchen eines Baches) ‖ nicht hell; nicht rein; nicht klar (Klang eines Instrumentes) (lat. raucus).

rococò, *agg.* rokoko; ſtile ~, Rokokoſtil, m. ‖ *sost.* il ~, das Rokoko; das Rokokozeitalter (Zeit Ludwigs XIV. u. XV. in Frankreich) (frz. rococo, v. rocaille, Grotten-, Muſchelwerk).

ro·dere (ro·do; *perf.* ro·si, rode·sti; *fut.* roderò; *p. pass.* ro·so), v. a. nagen; benagen; zernagen; il cane rode l'osso, der Hund nagt an dem Knochen; ~rsi le unghie, an den Nägeln kauen ‖ abfressen; abnagen (Vieh das Laub); zerfressen; zerbeißen (Motten das Tuch) ‖ mit Bezug auf Menschen, *scherz.* für mangiare; oggi non c'è nulla da ~, heute giebt es nichts zu nagen u. zu beißen; in tutti i luoghi dove si rode c'è da trovare lui, überall, wo es etw. zu eſſen giebt, iſt er zu finden ‖ ätzen; abbeizen; abbrennen; verzehren (Säuren einen Stoff); feilen; abfeilen; wegnehmen (die Zeile das Eiſen); abrapeln (die Raspel das Holz) ‖ verzehren; freſſen; abfreſſen (Geſchwüre, Krebs das Fleiſch) ‖ *fig.* verbittern (Sorgen das Leben); nagen (Schmerz am Herzen); vergiften (Haß die Seele); questo mi rode, das wurmt, kränkt mich ‖ ~ il freno, ſ. unter freno ‖ ~ i chiavistelli, ſ. unter chiavistello ‖ ~ il basto od. ~rsi i basti l'un l'altro, einander Schimpf u. Schande anthun; Böſes mit Böſem vergelten ‖ *fam.* pigliare a ~ un osso, an eine Sache herangehen, die ſchwer zu einem guten Ende zu führen iſt od. wenig Nutzen verſpricht; ſich an einen harten Knochen machen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich vor Wut, Zorn, Haß, Neid verzehren; vor Wut, Neid vergehen (lat. rodere).

Ródi, m. *(Geogr. stor.)* Rhodus, m.; il colosso di ~, der Koloß von Rhodus; Cavalieri di ~, Johanniterritter, m. pl.

†**rodimento**, m. Nagen, n. ‖ *fig.* innerer Grimm; heimlicher Kummer, Gram.

†**ródio**, m. *(Min.)* Rhodium (Metall), n.

ródio (pl. **–dj**), *agg.* rhodiſch; zur Inſel Rhodus gehörig; leggi ~e od. diritto ~, rhodiſches Seerecht ‖ *(Bot.)* radice ~, Rhodiſerholz; Rosenholz, n.

rodíro (pl. **–i**), m. fortwährendes, unausgeſetztes Nagen (z. B. des Neides im Herzen).

†**roditore**, m.; **–trice**, f. Nager; *fig.* Eſſer; Verzehrer, m.; «in. f. ‖ verme ~ della coscienza, nagendes Gewiſſen.

†**roditura**, f. ſ. rodimento.

rododéndro, m. *(Bot.)* Rhododendron, m.; Alpenroſe, f. (Rhododendron).

rodomontare, v. a. Aufſchneiderei; Prahlerei; Rodomontade, f.

rodomonte, m. eigentl.: Bergfortwälzer, m.; Name eines durch Körperkraft u. wunderbare Abenteuer berühmten, prahlerischen Helden in den alten Ritterdichtungen, z. B. in Ariosts „Rasendem Roland"; jetzt gebraucht für: Aufſchneider; Prahlhans; Eiſenfreſſer; Großſprecher, m.

†**rodomonteria**, f. ſ. rodomontata.

†**rodomontésco** (pl. **–schi**), *agg.* großſprecherisch; prahlerisch.

Rodrígo, m. *(N. pr.)* Roderich.

†**roegarze**, m. Art Tanz, m. (im Cortegiano des Castiglione erwähnt).

†**róffi**, m. pl. Haut-, Lederabfälle, m. pl.

róffia, f. Schmutzſchicht, -kruſte, f. (beſ. auf Münzen) ‖ bei D. gebraucht im Sinn von: dicker Nebel (Etym. unbekannt, viell. v. ahd. hruf, Schmutz, Schorf).

rogantíno, m. Maske des röm. Volkslustſpieles, welche durch ihre Prahlereien lächerlich wirkte; dalle *fam.* fare il ~, den Prahlhans machen od. lächerliche Drohungen ausſtoßen (v. ∗rogare).

rogare (rógo, **–ghi**), v. a. *(Giur.)* auffeſſen (der Notar einen notariellen Akt, ein Teſtament, einen Kontrakt); notariell beglaubigen ‖ **–rsi**, v. rifl. notariell beglaubigt werden (Verträge ꝛc.) ‖ ∗in manchen Dialekten hat ~ die *fam.* Bedeutung: prahlen; trotzen; drohen (lat. rogare).

rogaria, f. daß. wie roveto. [Aktes, m.

†**rogatore**, m. Aufſetzer eines notariellen

rogatório (pl. **–óri**), *agg. (Giur.)* requiſitorisch; auf Erſuchen vorgenommen (gerichtlicher Akt, welcher auf Erſuchen durch einen in einem anderen Bezirk befindlichen Richter vorgenommen wird).

rogazióni, f. pl. *(Eccles.)* drei Tage hintereinander vor dem Himmelfahrtsfeſt abgehaltene Prozeſſionen, durch welche von Gott eine gute Ernte erfleht wird; Bittfahrten, f. pl., -gänge, m. pl.

rógigio (pl. **–ggi**), *agg.* roſtfarben; melá, pera ~a, Lederapfel, m.; Pfalzgrafenbirne, f. ‖ ⊙ la città ~a, die feurige, brennende Stadt (D.) (v. lat. rubeus).

rógito, m. *(Giur.)* Aufſetzen, (n.) u. Aufſetzung (f.) eines notariellen Aktes ‖ **–i**, pl. Beſtimmung, Vollmacht, notarielle Akte zu vollziehen, f.; chiedere, avere i ~i, die Befugnis dazu nachsuchen, beſitzen; levare i ~i a qd., jdm. dieſe Befugnis entziehen.

rogna, f. *(Med.* u. *Vet.)* Krätze; Räude, f.; chi ha ~, se la gratti, wen es juckt, der kratze ſich; wer ſich eine Suppe eingebrockt hat, mag ſie auch auseſſen; *volg.* grattar la ~a qd., jem. durchbläuen, durchprügeln ‖ *(Agr.)* Räude, f., Roſt, m. (an Bäumen); speciell: ~ del'ulivo, Roſt, m.; Krankheit der Olivenbäume (frz. rogne; viell. v. lat. robigo, -ginem, Roſt des Getreides).

rognaccia, f. beſartige Krätze.

rognétta, f. kleiner Anſatz von Krätze.

∗**rognonata**, f. Nierenſtück, n.; Nierenbraten, m.

∗**rognone**, m. daß. wie arnione (aus dem frz. rognon übernommen) ‖ **–i**, pl. Nieren, f. pl. (die dem geſchlachteten Tier ausgenommenen u. gekochten Nieren; jetzt allgemein für arnioni gebraucht).

rogno·so, *agg.* mit Krätze. Räude bedeckt; krätzig; räudig ‖ roſtig; mit Roſtflecken bedeckt (Pflanzen) ‖ auch als *sost.* m. Krätziger; Krätzekranker, m.

†**rognuzza**, f. daß. wie rognetta.

rógo (pl. **–ghi**), m. Scheiterhaufen, m.

(zum Verbrennen der Leichen u. der Verbrecher, bes. der Ketzer) ‖ ⊙ Tod, m. (A.); ultre al ~, nach dem Tode (lat. rogus).

ro·go (pl. –ghi), m. *(Bot.)* Brombeerstrauch, m. (Rubus caecius)).

†rógo (pl. –ghi), m. dass. wie rogito.

†**rogumā·re**, v. a. dass. wie ruminare.

rollā·re (róllo), v. n. *(Mar.)* rollen (Schiffe). [Rollen des Schiffes.

rollī·o (pl. –i·i), m. *(Mar.)* fortgesetztes

†**rólo**, m. s. ruolo.

Ro·ma, f. *(Geogr.)* Rom, n. ‖ *prov.* promettere ~ e toma, goldene Berge versprechen; tutte le strade conducono a ~, alle Wege führen nach Rom; ~ non fu fatta in un giorno, Rom wurde nicht an einem Tage erbaut; andare a ~ per Mugello, einen entgegengesetzten Weg einschlagen ‖ *schers.* il bel di ~, der Hintere; der Steiß (weil das Colosseo, d. h. das Schönste von Rom *volg.* Culiseo, also mit Anklang an culo, genannt wird).

romagnuólo, m. grober, ungefärbter Wollenstoff, wie ihn die Bauern der Romagna tragen.

Romagnuólo, m. *(N. pr. etn.)* Romagnole; Einwohner der Romagna, m.

romaiuólo, m. u. *Der.* f. romaiuolo u.

romanamente, *avv.* nach römischer Sitte; nach Römerbrauch; auf römische Art u. Weise; römisch ‖ †in gutem Latein.

†**romaneggiā·re** (romane·ggio), v. n. römisch, in römischem Dialekt reden; römische Sitten u. Gebräuche haben.

romanescamente, *avv.* dass. wie romanamente.

romane·sco (pl. –schi), *agg.* römisch (bei Mundart); dialetto ~ (od. alcun il ~), römischer Dialekt; in prettо ~, in reiner römischer Mundart.

†**romanesīmo**, m. dass. wie romanismo.

Romanī·a, f. *(Geogr. stor.)* Thracien, n. (unter dem oströmischen Reich) das jetzige Rumelien, Bulgarien).

†**roma·nico**, *agg.* romantisch; lingue ~che, dass. wie lingue romanze; stile ~, romantischer Stil (in der Baukunst).

romanī·smo, m. römische Spracheigenheit, Ausdrucksweise; römischer Provinzialismus od. Idiotismus ‖ *(Polit.)* Hinneigung zum Papsttum; Römerei, f.; römisches Wesen.

romanī·sta (pl. –sti), m. *(Giur.)* Romanist; Kenner, Lehrer des römischen Rechts, m.

roma·no, m. Laufgewicht (an der Hebel- od. Schnellwage), n. (v. arab. rommana, Gewicht).

roma·no, *agg.* römisch; l'impero ~, das römische (Kaiser-) Reich; la chiesa ~a, die römisch-katholische Kirche; corte ~a, römischer (d. h. päpstlicher) Hof; stile ~, romanischer Stil (in der Baukunst); scuola ~a, römische Malerschule ‖ numeri ~i, römische Zahlen, f. pl. ‖ beltà ~a, majestätische Schönheit ‖ porpora ~a, Kardinalswürde, f. ‖ *sost.* m. Römer, m. (lat. romanus).

romanticamente, *avv.* nach Art, im Geist, nach den Lehren der Romantiker ‖ in romantischer, gefühlsteliger Weise.

romanticherī·a, f. Gefühlsseligkeit; Gefühlsduselei; Phantasiē, f.

romanticī·smo, m. Romantik, f. (als litterarische u. künstlerische Schule u. Richtung).

roma·ntico, *agg.* zur Schule der Romantiker gehörig; romantisch ‖ *fam.* gefühlsselig; schwärmerisch; phantastisch; romantisch; fare il ~, romantisch angelegt sein; den romantisch angelegten Menschen spielen ‖ luogo ~, passeggiata ~a, romantischer Ort; romantischer Spaziergang ‖ *sost.* m. Romantiker; Schriftsteller, Dichter, Künstler der romantischen Schule, m. ‖ *fam.* romantisch angelegte Persönlichkeit; Phantast; Schwärmer; Romantiker, m.

roma·nza, f. *(Lett.)* Romanze, f.; kurze epische Erzählung im Ton des Volksliedes, f. ‖ *(Mus.)* Romanze, f. (als Lied u. als Tonstück für Instrumente, bes. für Klavier); le ~e senza parole di Mendelssohn, Mendelssohns Lieder ohne Worte.

romanzā·ccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. romanzo) schlechter Roman; Schundroman; Kolportageroman, m.

†**romanzā·re** (roma·nzo), v. a. u. n. Romane (in Prosa od. in Versen) schreiben.

†**romanzā·tore**, m. dass. wie romanziere.

†**romanzeggiā·re**, v. n. dass. wie romanzare. [Stile; in romanhafter Weise.

romanzescamente, *avv.* in romanhaftem

romanze·sco (pl. –schi), *agg.* romanhaft; poema ~, Romandichtung, f.; storia ~a, romanhafte Geschichte ‖ poeti ~schi del medio evo, Dichter der mittelalterlichen Ritterepen (auch von modernen im mittelalterlichen Sinn) ‖ avventure ~sche, romantische Abenteuer, u. pl.; donna ~a, dass. wie donna romantica. [kurze Romanze.

romanzē·tta, f. *(dim.* v. romanza) kleine,

romanzē·tto, m. *(dim.* v. romanzo) kurzer Roman ‖ *fig.* Gewebe von Erfindungen, Lügen, n.; Roman, m. [zesco.

†**romanzē·vole**, *agg.* dass. wie romanzī·ere, m. Romanschriftsteller, m.

romanzī·na, f. s. ramanzina.

†**romanzī·sta** (pl. –sti), m. Romanzendichter, m.

romanzo, m. eigentlich: Ritterepos (des Mittelalters), n.; Heiden-, Ritter- u. Liebesgeschichte, f.; jetzt nur gebraucht für: längere erdichtete Erzählung; Bildungsgeschichte, f.; Roman, m.; ~ storico, sociale, historischer, socialer Roman ‖ la sua vita è un ~, sein Leben gleicht einem Roman, ist ein wahrer Roman (v. frz. romance; altfrz. romans; dies v. lat. *avv.* romanice).

romanzo, *agg.* romanisch; lingue ~e, romanische Sprachen, f. pl. (dafür auch: lingue neolatine).

romanzū·ccio (pl. –cci), m. (*dispr.* v. romanzo) schlechter, dürftiger, inhaltloser Roman.

romba, f. Rauschen; Sausen; Geräusch, n. (des Windes, Meeres); dumpfes Rollen ‖ sentire una ~ nella testa, ein dumpfes Sausen im Kopfe verspüren (Schallwort).

†**romba**, f. dass. wie rombola.

romba·re (ro·mbo), v. n. rauschen; sausen; summen; dröhnen; brummen.

†**romba·re** (ro·mbo), v. a. *(Mar.)* ein Leck in der Schiffswand durch Bretter verschließen.

romba·zzo, m. Geräusch; Getöse; Krachen; Dröhnen, n.; Lärm, m. [förmig.

ro·mbico, *agg. (Geom.)* rhombisch; rautenro·mbo, m. Summen; Brummen; Gesumme, n. (der Bienen, Hummeln rc.); Schwirren (der aufsliegenden Vögel), n. ‖ überhaupt: Geräusch; Getöse, n.; Lärm, m. ‖ *fam.* far ~, umschwärmen (eigentlich: umsummen) eine Dame. [bus maximus).

ro·mbo, m. *(Zool.)* Steinbutte, f. (Rhom-

ro·mbo, m. *(Geom.)* Rhombus, m., Raute, f. ‖ †Zauberkreisel, m.; Zauberrad, n.; Fadenknäuel, mit welchem die Zauberer nach dem Volksglauben das Herz der Menschen umschlingen, m. u. n. (gr. *ῥόμβος*).

†**ro·mbo**, m. *(Mar.)* Windlinie auf dem Kompaß, f. Kurs, m.

romboédro, m. *(Geom.)* Rhomboëder, m.

romboidā·le, *agg. (Geom.)* rautenförmig.

romboide, m. *(Geom.)* Rhomboid, n.; längliche Raute ‖ *(Anat.)* Rhomboid, n.; ein Rückenmuskel, m. (nach seiner Form so genannt) (gr. *ῥομβοειδής*).

ro·mbola, f. dass. wie frombola.

†**rombolā·re**, v. n. s. frombolare.

†**romēa**, f. *(Stor. mediœv.)* Rompilgerin, f.

†**romeaggio** (pl. –ggi), m. Pilgerfahrt, Wallfahrt nach Rom, f.; auch bloß Wallfahrt; Pilgrimschaft, f.; andare in ~, eine Pilgerfahrt antreten; pilgern.

romēo, m. *(Stor. mediœv.)* Rompilger; Romfahrer, m.; auch bloß: Pilger; Wallfahrer, m. [acetosa).

ro·mice, m. Sauerampfer, m. (Rumex

†**romi·ce**, m. dass. wie rumore.

†**romi·re**, v. n. dass. wie rumoreggiare (v. abd. hrômjan).

†**romita** (pl. –i), m. dass. wie romito.

†**romitā·ccio** (pl. –cci), m. häßlicher, abscheuerregender Einsiedler.

†**romitaggio** (pl. –ggi), m. Einsiedelei, f. ‖ Einsiedlerleben, n. (entst. aus eremitaggio).

†**romita·no**, *agg.* einsiedlerisch; zurückgezogen lebend ‖ weltfremd; halbwild ‖ *sost.* m. *(Eccles.)* Romitano, Augustinermönch (strenger Observanz), m. [machen; umärdern.

†**romitā·re** (romi·to), v. a. fremd-

†**romitē·llo**, m. kleiner, junger Einsiedler (B.).

†**romite·sco** (pl. –schi), *agg.* dass. wie romitico.

romi·tico, *agg.* einsiedlerisch; eremitenhaft.

†**romiti·na**, f. Einsiedlerin; Betschwester, f.

romi·to, *agg.* einsam; verlassen; zurückgezogen (Menschen) ‖ ⊙ ~ in sè, in sich gekehrt (D.) ‖ abgelegen; öde; einsam (Örtlichkeiten) ‖ *sost.* m. Einsiedler; Eremit; Waldbruder, m. (volkstümlicher als eremita).

†**romito·nzolo**, m. (*dispr.* v. romito) armer Einsiedler. [Einsiedlerklause, f.

†**romitō·rio** (pl. –ōrj), m. Einsiedelei;

romo·re, m. u. *Der.* s. rumore u. *Der.*

ro·mpere (ro·mpo; *perf.* ru·ppi u. *pop.* rompe·i, rompe·sti, ru·ppe, rompe·mmo, ru·ppero; *fut.* romperò; *p. pass.* ro·tto), v. a. zerbrechen; entzweibrechen; brechen; entzweimachen; *fam.* kaput machen; zerschmettern; zertrümmern; zerschlagen; einschlagen; einwerfen (Scheiben) ‖ ~ od. –rsi una gamba, (sich) ein Bein brechen ‖ verwüsten; verrichten; unmöglam, unbenutzbar machen (z. B. Straßen der Feind); ~ ponti, Brücken abbrechen ‖ zerstören ‖ ~ la terra, un campo, das Erdreich aufreißen; ein Feld zum erstenmal pflügen; ~ le zolle, die Schollen brechen, umlegen ‖ ~ la folla, la calca, sich einen Weg durch die Menge, durch das Gedränge bahnen; die Menge zerteilen; die Mauer von Menschen durchbrechen ‖ eine Niederlage beibringen (dem Gegner); schlagen (den Feind); essere rotti, eine Niederlage erleiden; besiegt werden ‖ ~ gli argini, die Dämme durchbrechen (Fluten); *assol.* aus dem Bett treten; übertreten (Flüsse) ‖ *fig.* brechen (die Freundschaft, die Treue); abbrechen (Beziehungen, Unterhandlungen) ‖ sprengen (Fesseln, Ketten, das Joch); zertrümmern; auflösen (z. B. die Einheit einer Nation) ‖ verletzen; brechen (den Eid, Schwur, ein Gelübde; den Frieden, den Waffenstillstand, die Treue); übertreten (Gesetze, Gebote) ‖ –rla con qd., mit jdm. brechen; jdm. die Freundschaft kündigen ‖ ~ il digiuno, die Fastenzeit nicht einhalten; die Fasten brechen ‖ ~ il confine, ohne Erlaubnis den Verbannungsort verlassen, aus der Verbannung zurückkehren ‖ ~ il capo a qd., il collo, il ghiaccio, una lancia, l'uovo in bocca, l. capo, collo, ghiaccio, lancia, uovo ‖ ~ il silenzio, das Schweigen brechen; anfangen zu plaudern ‖ ~ guerra a qd., jdm. den Krieg erklären; den Krieg mit jdm. beginnen; auch *fig.* ~ la guerra ai pregiudizj, den Vorurteilen den Krieg erklären; gegen sie zu Felde ziehen ‖ ~ un' impresa, ein Unternehmen stören, vereiteln, hintertreiben; *fam.* ~ l'incanto od. l'incantesimo, den Plan jds. stören, vereiteln; jdm. einen Strich durch die Rechnung machen ‖ ~ il sonno, den Schlaf stören; aufwecken ‖ ~ i raggi, die Strahlen brechen ‖ ~ l'attività, die Thätigkeit unterbrechen ‖ ~ proponimento, sein Vorhaben ändern ‖ *(Mil.)* ~ le file, die Ordnung auflösen; sich rühren ‖ ~ la parola in bocca (il discorso) a qd., jem. vorlaut unterbrechen; ihm ins Wort fallen; ihm das Wort im Munde abschneiden ‖ *(Ginoc.)* ~ la palla a qd., jdm. am Stoß hindern (Billard) ‖ ~ il no, ausbrechen (in pianti, lamenti, grida, in Weinen, Wehklagen, Geschrei) ‖ †~ in mare, Schiffbruch leiden ‖ *assol.* il trottar forte rompe, der schnelle Trab macht einen ganz mürbe, zermalmt einem alle Knochen im Leibe ‖ –rsi, v. rifl. brechen; entzweigehen; brechen; zertrümmert werden; in Trümmer, Scherben gehen; zerplatzen (die Wasserblase); einen Bruch bekommen (Menschen); guarda che non ti si rompa, gieb acht, daß es dir nicht zerbricht ‖ *fig.* ~si con qd., mit jdm. auseinandergerateu, zerfallen; uomo che si rompe con tutti, Mensch, der sich mit niemandem lange vertragen kann ‖ umschlagen (Witterung); il tempo si rompe, das Wetter schlägt um, wird regnerisch ‖ *prov.* chi rompe, paga od. chi ha rotto, paghi, wer eine Schuld auf sich geladen, gesehlt hat, muß auch dafür büßen (auch: chi rompe paga e i cocci sono i suoi) ‖ †einbrechen; einfallen (der Feind) ‖ hervorbrechen, quellen, strömen (z. B. das Blut aus der Nase) ‖ *fig.* seinen Zorn auslassen; auffahren ‖ lo stomaco si ruppe, er erbrach sich ‖ *(Mil.)* abbrechen (in Sektionen, in Marschkolonne; eine Truppenaufstellung) ‖ *p. pass.* ro·tto, als *agg.*: zerrissen (Schuhe); zerbrochen (Glas); gebrochen (Wein); zerschlagen; übermüdet ‖ geborsten (eine Blase, eine Geschwulst); besiegt (in der Schlacht) ‖ uomo ~, rauher, unhöflicher, unfreundlicher Mensch ‖ fiera ~a, f. unter fiera ‖ ~ a un vizio, al giuoco, einem Laster, dem Spiel ergeben ‖ *fig.* essere oro ~, f. unter oro ‖ piovere a ciel ~, gießen, regnen was vom Himmel herunter will ‖ als *sost.* m. dass. wie rottura ‖ *prov.* uscirne pel ~ della cuffia, ohne Schaden, mit einem blauen Auge, mit heller Haut davonkommen; il ~ dice altro stracciato, ein Esel nennt den anderen Sackträger ‖ *(Arit.)* –i (od. numeri –i), pl. Brüche, m. pl. (lat. rumpere).

†**rompevole**, *agg.* dass. wie fragile.

rompicapo, m. *indecl.* Störenfried, m.; wer fem. Lastig fällt (sowohl durch Lärm, als durch Störung bei einer Arbeit) ‖ auch: stö-rende, lästige Sache; Sache, die Kopfzerbrechen macht.

rompicòllo, m. abschüssige, halsbrecherische Gegend; gefährlicher Weg, Steig; fig. gefährliches Subjekt; unheimlicher Geselle ‖ gewagtes, halsbrecherisches Unternehmen ‖ a ~, *mod. avv.* jäh; hastig; über Hals u. Kopf.

rompighiàccio, m. *indecl.* (*Mar.*) Eisbrecher, m.

rompimènto, m. Brechen; Zerbrechen; Zerreißen, n.; *fig.* zudringliche Belästigung; *fam.* auch von Personen: uno è un ~ di tasche ob. di capo, jem. ist ein unausstehlicher Störenfried ‖ Bruch, m.; Störung, f.; ~ di pace, di fede, Friedens-, Wortbruch, m. ‖ † Schiffbruch, m. [brecher, m.

rompiòn·de, m. *indecl.* (*Mar.*) Wellen-

rompiscatóle, m. *indecl.* dass. wie rompipistivali. [stücken] Reihen durchbrechend.

⊙ **rompischière**, *agg. indecl.* die Feindseligkeiten [pl. -òj], m. Pulverschrot-

rompitóre [pl. -òj), m.; **-trice**, f. Zerbrecher; Durchbrecher, m.; fig. Verletzer; Übertreter, m.; in, f.

†rompitùra, f. s. rottura.

ro·ncа u. übl. **ro·ncola**, f. Hippe, f.; Gartenmesser; Ausputzmesser, n. ‖ Spieß mit einer Hippe od. Sichel; Sensenspieß, m. (v. lat. runco).

⊙ **ronca·re** (ro·nco, -chi), v. a. ausrotten; ausjäten (Unkraut); ausputzen (Bäume) (D.) (lat. runcare).

†ronca·re u. ronchegia·re, v. n. dass. wie russare. [Gartenmesser, n.

ronchétto, m. (*dim.* v. ronca) kleine Hippe;

ronchio, m. Knoten; Auswuchs; Knorren (an Gewächsen), m.; Knötchen (auf der Haut), n.

ronchio·ne, m. großer Klotz ‖ Felsstück, n.; Felsblock, m. (D.) (verlängerte Form für rocchio).

ronchio·so, agg. holperig; felsig; steinig (Weg; D.) ‖ knotig; knorrig; voller Auswüchse (Gewächse).

†ronchiùto, *agg.* dass. wie ronchioso.

⊙ **roncigliа·re** (ronci·glio), v. a. mit dem Haken erfassen (D.).

⊙ **ronci·glio**, m. Haken, m. (lat. runco).

†roncina·to u. roncinu·to, *agg.* hakenförmig umgebogen.

roncio·ne, m. ſ. ronzone.

ro·nco (pl. -chi), m. dass. wie roncone ‖ Sachgasse, f.; *fig.* essere nel ~, sich in einer Sackgasse befinden; weder ein noch aus wissen ‖ *(Stor. fiorent.)* Aufseher über die Tuchgewölbe, m.

ro·ncola, f. ſ. ronca. [m.

roncolа·re (ro·ncolo), v. a. *(Agr.)* die Bäume, Sträucher mit der Hippe ausputzen.

roncolа·ta, f. Stoß, Stich, Schlag, Hieb mit der Hippe od. mit einem Ausputzmesser.

roncolino, m. (*dim.* v. roncolo) kleines Gartenmesser.

roncolo, m. Gartenmesser mit einzuschlagender stählerner Klinge (kleiner als roncola).

†roncolo·ne u. ronco·ne, m. große Hippe; großes Ausputz-, Gartenmesser.

ro·nda, f. *(Mil.)* Runde; Streifwache, f. (Rundgang der Wache zur Inspizierung der Wachposten rc.); far la ~, die Runde machen ‖ die diesen Rundgang machende Mannschaft; quando passa la ~? wann kommt die Runde? ‖ *fig.* andare in ~, umherstreifen (v. frz. ronde).

ronda·ccia, m. *(Mil. stor.)* Tartsche, f.; kleiner runder Schild ‖ mit diesem Schild ausgerüsteter Soldat. [daccia.

†ronda·ccio (pl. -cci), m. dass. wie ron-

***ronda·re** (ro·ndo), v. n. die Runde machen; auf Streifwache gehen.

†rondèlla, f. Art Schiel, f.

rondèllo, m. *(Lett.)* Rollstuhl mit Rohrreim, n.; *(Mil. stor.)* Wallgang für die Streifwache, m.

†rondina, f. ſ. rondine.

rondine, f. *(Ornit.)* Schwalbe, f.; ~ comune od. domestica, Rauchschwalbe (Hirundo rustica); ~ montana, Felsenschwalbe (H. rupestris); ~ di mare, rotfüßige Meerschwalbe (Sterna hirundo) ‖ *prov.* una ~ non fa primavera, eine Schwalbe macht noch keinen Sommer ‖ *fam.* vispo, lesto come una ~, behend wie eine Eidechse; flink wie eine Schwalbe ‖ a coda di ~, schwalbenschwanzartig ausgeschnitten (Bretter, Verbindungsstücke rc.) ‖ *(Zool.)* pesce ~ od. ~ di mare, Seeschwalbe, f.; knurrhahn, m. (Triglia hirundo) ‖ Seehahn, m. (fliegender Fisch; Exocaetus volitans) (lat. hirundo, -dinem).

rondinèlla, f. (*vezz.* v. rondine) zierliche Schwalbe; bes. ⊙ pesce ~, kleiner, sehr zarter Seefisch. [tein, n. ‖ zarter Fisch.

rondini·no, m. junge Schwalbe; Schwälbchen.

rondini·no, *agg.*, fem. ~, sehr zarte Frühfeige. [benjunges; Schwälblein, n.

†rondinòtto, m. junge Schwalbe; Schwalbenjunges, n.

***rondò**, m. *(Mus.)* Rondo; Musikstück, in dem das Hauptthema mehrmals wiederkehrt, n. ‖ *(Lett.)* Rondeau, n.; kleines Gedicht mit regelmäßigen Kehrreimen ‖ Rondell, n. (Platz von Bäumen umgeben) (v. frz. rondeau).

†rondolètto, m. (*dim.* v. rondo) kleines Rondo.

rondo·ne, m. *(Ornit.)* Mauerschwalbe; Steinschwalbe, f. (Cypselus apus); ~ marino, Seeschwalbe ‖ *volg.* andare di ~, gut gehen; gut ausfallen; ob ella va di ~, es kann nicht besser gehen ‖ *fam.* ~, Unterstreicher, -schweifer; Pfuscherstreicher, m. (contr. aus rondinone).

†ro·nfa, f. *(Giuoc.)* Rummel, m. (eine Folge von Karten im Pikettspiel) ‖ la ~ del Vallera, ein Rummel, der nicht gilt, weil der Mitspieler einen gleichen hat ‖ *fig.* accusare la ~ giusta, die Sache genau angeben; die reine Wahrheit sagen.

†ronfare (ro·nfo) u. **ronfiа·re** (ro·nfio), v. n. dass. wie russare (Schallwort; vergl. gr. βομβεῖν, βομβάνειν, schlürfen).

†rónne, m. eines der drei Abkürzungszeichen (&, c u. r'), die an das Ende der Alphabettafel gesetzt wurden (in lat. Aussprache rum); daher *fam.* dall' a fino al ~, von A bis Z; von Anfang bis zu Ende.

†ronżamènto, m. Summen; Gesumme, n. ‖ Herumschwärmen, n.

ronżare (ro·nżo), v. n. summen (Bienen, Mücken rc.) ‖ schwirren; pfeifen (durch rasches Zerteilen der Luft, z. B. Pfeile, Saiten) ‖ *fig.* u. *fam.* herumschwärmen; ~ intorno (d'intorno), umflattern; umschwärmen (eine Frau); sich herumtreiben; herumlungern (an einem Ort) (v. abd. rûnazôn; mhd. rünzen; Schallwort).

†ronżina, f. kleine Stute.

ronżino, m. Klepper, m.; kleines, mageres Pferd (mit. runcinus; vergl. span. rocin [roc-inante]; altfrz. roncin; Etym. unbestimmt; wohl kaum vom deutschen ross).

ronżo (pl. -i), m. Gesumme, n. ‖ *fig.* Gemurmel, n.; Klatscherei, f.

ro·nżo, m. dass. wie ronzamento.

†ronżo·ne, m. großes Pferd; Hengst, m. ‖ große Schmeißfliege; Brummer, m.

⊙ u. **†roràre** (ròro), v. a. benässen; mit Tau benetzen; *fig.* ~, erfrischen; stärken (den Sinn, D.) ‖ *p. pres.* rorante als *agg.*: ⊙ lucі rorantі, thränenfeuchte Augen, n. pl. (lat. roratus).

†rorarìo (pl. -a·rj), m. *(Stor. rom.)* leichtbewaffneter Soldat (im röm. Heere; lat. rorarius).

rora·stro, m. Art weißer Wein.

⊙ **ròrido**, *agg.* taulg; betaut (lat. roridus).

ro·sa, f. Beißen, Jucken (auf der Haut), n. ‖ vom Strom ausgewaschener Ort (b. lat. rosum, *p. pass.* v. rodere).

ròsa, f. *(Bot.)* Rose, f. (Rosa); ~ vermiglia, rote Rose; ~ d'ogni mese, Monatsrose; ~ doppia, gefüllte Rose; ~ di cento foglie, Centifolie, f.; ~ canina ſ. unter canino; ~ tea, Theerose; ~ borraccina, Moosrose; ~ maggese, Mais-, Bischofs-, Samtrose; ~ selvatica, wilde Rose; Heckenrose rc. ‖ acqua ~, Rosenwasser, n.; essenza di ~e, Rosenöl, n.; legno di ~, Rosenholz, n. ‖ *fig.* pare una ~ od. un mazzo di ~e, er, sie ist blühend wie eine Rose ‖ color ~, Rosafarbe, f.; tolafarben; rosa; nastri color ~, Rosabänder, n. pl. ‖ mela ~, Rosenapfel, m. ‖ Bandschleife; Rosette; Kokarde, f. (meist coccarda) ‖ Schalloch, n.; Stern, m.; Schallöffnung, f. (einer Geige, Guitarre rc.) *(Mar.)* ~ dei venti, Windrose (auf dem Kompaß) ‖ ~ d'oro, goldene Rose (welche der Papst in der Fastenzeit einer Fürstin schickte) ‖ *pop.* Pasqua di rose, Pfingsten, pl. ‖ Rötung, der Haut durch Kuß, Biß rc.), f.; roter Fleck entlang eines Knuffes ‖ ⊙ für respola, Rotlauf, m. ‖ *(Mil.)* Vorschlagsstück (für die Befestigung), f. ‖ † ~ e viole, ländlicher Tanz ‖ *(Cacc.)* far la ~, sehr steuern (ein Jagdgewehr) ‖ *mod. prov.* coglier la ~ e lasciar star la spina, die Rosen pflücken ohne die Dornen d. h. sich an das Gute u. Nützliche halten u. das Schädliche beiseite lassen; cor (cogliere) la ~, die Rose pflücken wenn sie blüht d. h. die Gelegenheit benutzen, wahrnehmen; se son rose, fioriranno, wenn's Rosen sind, werden sie blühen; der Ausgang wird es lehren (auch: s'ella è ~) ‖ s'ella è spina, pungerà) ‖ *prov.* non v'è ~ senza spine, keine Rose ohne Dornen; keine Freude ohne Leid (lat. rosa).

rosàceo, *agg.* rosenfarben; rosenrot; rosig ‖ *(Med.)* gotta ~a, rötlicher Hautausschlag; Hautgicht, f. ‖ *(Bot.)* piante ~e, Rosaceen, pl. (Pflanzenfamilie) (lat. rosaceus). [Dialekt).

***rosà·da**, f. dass. wie rugiada (in venet.

rosà·io (pl. -a·j), m. Rosenbusch; Rosenstrauch; Rosenstock, m. ‖ Rosengarten; Rosenhag, m. ‖ † für rosario. [Rosenbusch.

rosaiò·ne, m. (*accr.* v. rosaio) großer

rosà·rio (pl. -a·rj), m. Rosenkranz, m.; dire, recitare il ~, den Rosenkranz abbeten ‖ Madonna del ~, Kirchenfest zu Ehren der Jungfrau (zur Feier des Sieges der christlichen Waffen über die Türken in der Schlacht von Lepanto), n. (mit. rosarium, weil die großen Kugeln des Rosenkranzes auch rose hießen).

†rosà·ta, f. dass. wie rugiada.

rosà·to, *agg.* zur Rose gehörig; von ihr herrührend; rosig; Rosen- . . .; acqua ~a, Rosenwasser, n.; olio, unguento ~, Rosenöl, n., -salbe, f. ‖ † Pasqua ~a, *pop.* für Pfingsten (Pasqua di rose).

rosbìffe, m. Roastbeef, f. (engl. roastbeef).

⊙ **rosciò**, *agg.* dass. wie rugiadoso (lat. roscidus).

†roscecchiа·re, v. a. ſ. rosicchiare.

rosèina, f. *(Chim.)* Rosenstoff, m.; Rosein, n.

rosèlla, f. ſ. rosolia. [rot, n. (Farbe).

rosèlla, f. *(Bot.)* Frucht des Meerkirschbaums (corbezzolo), f.

roselli·na, f. *(Bot.)* Damascenerrose, f. ‖ Blüte der Ranunkel, f. ‖ † *fig.* dar ~e, streicheln; schmeicheln.

róseo, *agg.* rosenfarbig; rosig (lat. roseus).

rósero, m. Rosenbusch; Rosengarten; Rosenhag, m. (üblicher rosaio) (lat. rosetum).

rosètta, f. (*dim.* u. *vezz.* v. rosa) Röschen; Röslein, n. ‖ Rosette, f. (Zierat) ‖ ~ di (con) diamanti, Diamantrose, f. ‖ *(Maneso.)* Wirkmesser, n.; Huträumer, m. ‖ † Art Folterwerkzeug, f.

rosicanti, m. pl. *(Zool.)* Nagetiere, n. pl.

rosicare (ro·sico, -chi), v. a. ein wenig benagen; nach u. nach abnagen; i topi rosicano il cacio, die Mäuse nagen den Käs ab ‖ *prov.* chi non risica, non rosica, ſ. unter risicare.

rosicatura, f. Nagen; Benagen; Abnagen, n. ‖ benagte, abgenagte, abgefressene Stelle.

rosicchiare (rosi·cchio), v. a. ein bißchen benagen; leicht abnagen.

rosi·cchio u. **rosi·cchiolo**, m. **Brottrume**, f.; Stückchen übriggebliebenes Brot m.; Brotrinde, f. [farbiges Emaill.

†rosichièro, m. Rosenschmelz, m.; rosene

†rosi·fero, *agg.* rosentragend; voller Rosen.

rosignuòlo, m. *(Ornit.)* Nachtigall, f. (Sylvia luscinia) ‖ *fam.* ~ di maggio, scherzhafter Beiname des Esels (andere Form für usignuolo).

rosìna, f. (*vezz.* v. rosa) lieblches Röschen.

†rosìno, *agg.* dass. wie rosaceo.

rosmarìno, m. *(Bot.)* ſ. ramerino.

rósso, m. Rosenstock, m. *(pop.* hierfür auch **ro·so**, v. a. p. *pass.* v. rodere. [rosaio).

rosòlaccio (pl. -cci), m. *(Bot.)* Klatschrose, f.; roter Feldmohn (Papaver rhoeas) ‖ *scherz.* für coccarda.

rosòlare (rósolo), v. a. braun braten; bräunen (den Braten); rasch backen ‖ *fig.* u. *fam.* ~ qd., jem. anschwärzen; von jem. schlecht reden; jem. mitnehmen; über jem. herziehen.

rosòlia, f. *(Med.)* Masern, f. pl.

rosòlio, m. Rosolio; Rosenbranntwein, m. (aus Rosenblättern destillierter Milzbranntwein) ‖ un vino è un ~, ein Wein ist ausgezeichnet, ist ein feiner Tropfen (v. lat. ros solis).

rósolo, m. Braunbraten; Bräunen, n. (der Speisen); far prendere il ~ a un arrosto, einen Braten schön braun werden lassen ‖ *fam.* Ausscheltung; Züchtigung, f.; häusliche Scene; Skandal, m.

rosò·ne, m. (*accr.* v. rosa) große Rose ‖ *(Arch.)* ~i, pl. Rosetten (als architekton. Verzierung), f. pl.; kreisförmige, meist bunte Fenster, n. pl. ‖ Vignetten (in Büchern); Schlußverzierungen, f. pl.; Finalstöcke, m. pl.

rospacciо (pl. -cci), m. *(pegg.* v. rospo) große, häßliche Kröte ‖ meist *fig.* boshemmiger, unhöflicher, unangenehmer Mensch.

rospettaccio (pl. -cci), m. (*pegg.* v. rospetto) *fig.* u. *fam.* unausstehlich boshemmiger, widerwärtiger Geselle, Kerl.

rospétto, m. (*dim.* v. rospo) *fig.* u. *fam.* kleines vodevilsenetisches Kerlchen; kleiner unartiger Patron (von Kindern gebraucht).

róspo, m. Kröte, f. (Rufo vulgaris) ‖ *fig.* u. *fam.* boshelliger, ungezogener, unumgänglicher Mensch ‖ *(Vet.)* mal del ~, Kröte; Frosch, m. (Entzündung der Pferde u. Schafe) (Etym. unbestimmt; viell. zusammenhängend mit ruspo).

rossastro, *agg.* röthlich; ins Röthliche fallend.

rosseggiáre (rosse·ggio), v. n. röthlich sein; ins Rothliche schlagen ‖ *p. pres.* rosseggiante, als *agg.*: röthlich.

rossellíno, *agg.* röthlich; funghi –i, Rothpilze; Rothlinge, m. pl.; fichi –i, Feigen mit röthlichem Fleische, f. pl. ‖ m. *(Agr.)* Art Olivenbaum (mit breiteren Blättern u. länglicher Frucht, die oft zur Zeit der Reife ins Röthliche schimmert), m. [ins Röthliche schimmert, f.

rossêllo, *agg.* fico –, Feige, deren Farbe ins Röthliche schimmert, f.

†rossétto, *agg.* dasſ. wie rossastro.

rossétto, m. rote Schminke; Rot, n.; tingersi col ~, Rot auflegen.

rossézza, f. Röte, f.; rote Farbe.

†rossicánte, *agg.* dasſ. wie rosseggiante, ſ. unter rosseggiare.

rossíccio (pl. –cci), *agg.* röthlich.

rossígno, *agg.* ins röthliche ſchimmernd.

†rossíno, *agg.* übl. rossastro. [ſaſſend.

rósso, *agg.* rot; ~ fiammeggiante, feuerrot; fmalrot; ~ scuro, dunkelrot; ~ di chermisi, karmeſinrot; tirar nel ~, ins Rothliche fallen ‖ vino ~ (od. generosissimo vino nero), Rotwein, m. ‖ pelli –e, Rothhäute, f. pl.; Indianer, m. pl. ‖ *fig.* diventar ~, rot, ſchamrot werden; erroten; fare il viso ~, Scham empfinden, Scham an den Tag legen, zeigen, ſich ſchamen od. auch: ſich erniedrigen; eine unglückliche od. demüthigende Rolle ſpielen *(Polit.)* rot d. h. republikaniſch od. ſocialdemokratiſch geſinnt; gli intransigenti neri e rossi, die extremen Parteien von rechts u. links ‖ *sost.* m. Rot, n.; rote Farbe; ~ d'anilina, Anilinrot; ~ di terra, Erdrot; Ocker, m. ‖ ~ d'uovo, Eidotter, m. u. n.; Gelbes des Eies, n. ‖ roter Stoff; rotes Zeug; roter Anzug; vestir di ~, rot gekleidet ſein; ſich rot anziehen ‖ Rothaariger; Menſch mit roten Haaren, m. ‖ *(Polit.)* Rother; Republikaner; Socialdemokrat, m. ‖ *prov.* tutto il ~ non è buono, o tutto il giallo non è cattivo, aus blühendem Ausſehen kann man noch nicht auf Geſundheit ſchlieſſen; friſche Farben ſind noch kein ſicherer Beweis von Geſundheit (v. ſpätlat. russus).

rossóla, f. *(Bot.)* Frauenzimmerſchwämmchen, m. (eßbarer Pilz; Agaricus russola).

rossóle, m. *(Agr.)* Art Kaſtanie, f.

rossóre, m. Röte, f.; rote Färbung ‖ –i, pl. rote, röthliche Flecken (auf der Haut), m. pl.; auch: röthliche Wolken, f. pl. ‖ häufiger *fig.*: Scham; Schamröte, f.; ⊙ avere il ~, erröten; ſich ſchämen; non aver ~, ſich nicht ſchämen; ſich nicht ſcheuen; eine eherne Stirn haben.

†rossorétto, m. *(dim.* v. rossore) kleiner roter Fleck (auf der Haut).

rósta, f. kleine, meiſt halbkreisförmige Lichtöffnung über der Hausthür od. über dem Ladenfenſterverſchluß ‖ Vergitterung dieſer Lichtöffnung, f. ‖ Webel; Fächer, m.; ⊙ belaubter Zweig (D.) ‖ *(Agr.)* kleine halbkreisförmiger Graben (vor Bäumen zum Aufſammeln des Regenwaſſers); auch: Weidengitter um Kaſtanienanpflanzungen, damit das Waſſer die abgefallenen Kaſtanien nicht wegſpült, m. ‖ far la ~, mit dem Schwanze ein Rad ſchlagen (Pfauen, Truthähne); †auch *fig.*: far la ~ alle donne, um die Frauen herumſchwänzeln (v. althd. rôst, Roſt, Gitter).

†rostáio (pl. –a·j), m. Webel; Fächer, m. ‖ Fächerverfertiger, -verkäufer, m.

†rostáre (rósto), v. n. webeln, fächeln.

rosticcería, f. Bratanſtalt, f.; öffentlicher Bratofen (Handlung, in welcher gebratenes Fleiſch, Fiſche, Gemüſe, dieſe meiſt in Öl gebacken, feil gehalten werden).

rosticciére, m. Inhaber eines öffentlichen Bratofens u. der Verkaufsſtätte für gebratenes Fleiſch; Bratofenhalter, m.

rosticcío (pl. –cci), m. Eiſenſchlacke, f. ‖ dürre, vertrocknete, eingeſchrumpfte Perſon (meiſt von Frauen gebraucht) ‖ *(Mar.)* trockener Kalk an ungetünchten Mauern. [bräunlich.

†rostíccio (pl. –cci), *agg.* hirſchfarbig;

†rostigióso, *agg.* ſchuppig; rauh.

†rostíre, v. a. u. *Der.* ſ. arrostire u. *Der.*

†rostrále, *agg.* (*Stor. rom.*) corona ~ dasſ. wie corona rostrata ſ. rostrato.

rostráto, *agg.* geſchnäbelt; was einen Schnabel hat ‖ ſchnabelförmig gekrümmt; capitello ~, geſchnäbeltes Kapitäl ‖ *(Mar. rom.)* mit einem Schiffsſchnabel, einem Sporn verſehen (um die feindlichen Schiffe in den Grund zu bohren); corona –a (corona navalis), Krone mit goldenen Schiffsſchnäbeln (militäriſches Ehrenzeichen für den, welcher zuerſt ein feindliches Schiff erſtieg), f. ‖ auch jetzt: nave –a (od. allein –a, f.) mit einem Sporn verſehenes Kriegs-, Panzerſchiff (lat. rostratus).

róstri, m. pl. *(Stor. rom.)* Rednerbühne, f.; Rostra, n. pl. (auf dem Forum Romanum) (lat. rostra).

róstro, m. Schnabel (des Vogels), m. ‖ ſchnabelförmige Spitze; ſchnabelförmiger Anſatz ‖ *(Stor. rom.)* Schiffsſchnabel ‖ *(Mar.)* Sporn, m.; Ramme, f. ‖ †für proboscide u. überhaupt für: Tiermaul, n. (lat. rostrum).

rosúme, m. Stroh- od. Heuüberbleibſel (in der Futterraufe), n.

rosúra, f. dasſ. wie rodimento ‖ an- u. abgenagte Stelle ‖ *volg.* Überbleibſel (vom Eſſen), n. pl.; e' non fa ~, er zehrt alles rein auf; er läßt kein Bröckchen übrig.

róta, f. ſ. ruota.

rotabíle, *agg.* fahrbar; strada ~, Fahrſtraße, f. ‖ *sost.* m Wagen, m.; Fahrzeug, n. (Neologismus).

rotáia, f. Furche, die die Räder des Wagens ziehen; Bahn, f. ‖ Fahrgeleiſe; Geleiſe, n. ‖ *(Ferrov.)* Schienengeleiſe; strada a una sola, a doppia ~, eingeleiſige, doppelgeleiſige Eiſenbahn.

†rotále, *agg.* radförmig. [bahn.

†rotalíte, m. *(Min.)* Strahl-, Radſtein; Rotalith, m. (v. lat. rota u. gr. λίθος, Stein).

†rotamentáto, m. ſ. rotazione.

rotáre (ruóto u. róto), v. a. (im Kreiſe) herumſchwingen (z. B. das Schwert); ~ gli occhi, die Augen herumlaufen laſſen ‖ rädern (Folter) ‖ v. n. u. **–rsi,** v. rifl. ſich im Kreiſe drehen, rollen ‖ *fig.* andare rotando, wetterwendiſch ſein ‖ *p. pres.* rotante, als *agg.*: *(Anat.)* muscolo ~, Rollmuskel, z. B. des Auges, m.

rotáta, f. Stoß mit dem Wagenrad, m.; Anſtoßen; Anecken, n.; dare una ~ a un altro veicolo, ein anderes Gefährt anfahren.

†rotatóre, m.; **–trice,** f. Herumſchwinger (im Kreiſe), m.; -in, f. ‖ *(Zool.)* –i, pl. Rädertierchen, n. pl.

rotatório (pl. –órj), *agg.* moto ~, Kreislauf (der Geſtirne), m. ‖ *(Anat.)* muscolo ~ (od. allein ~, m.), Rollmuskel, z. B. des Auges, der Hüfte, m.

rotazióne, f. Kreislauf; Umlauf, m.; Umdrehung (um eine Achſe); Achſendrehung, f.; rotierende Bewegung ‖ Schwingung; Rotation, pl. rote, röthliche Flecken (auf der Haut), m. pl.; auch: röthliche Wolken, f. pl. ‖ häufiger *fig.*: Scham; Schamröte, f.; ⊙ avere il ~, erröten; ſich ſchämen; non aver ~, ſich nicht ſchämen; ſich nicht ſcheuen; eine eherne Stirn haben.

†rossorétto, m. (*dim.* v. rossore) kleiner roter Fleck (auf der Haut).

rósta, f. kleine, meiſt halbkreisförmige Lichtöffnung über der Hausthür od. über dem Ladenfenſterverſchluß ‖ Vergitterung dieſer Lichtöffnung, f. ‖ Webel; Fächer, m.; ⊙ belaubter Zweig (D.) ‖ *(Agr.)* kleine halbkreisförmiger Graben (vor Bäumen zum Aufſammeln des Regenwaſſers); auch: Weidengitter um Kaſtanienanpflanzungen, damit das Waſſer die abgefallenen Kaſtanien nicht wegſpült, n. ‖ far la ~, mit dem Schwanze ein Rad ſchlagen (Pfauen, Truthähne); †auch *fig.*: far la ~ alle donne, um die Frauen herumſchwänzeln (v. althd. rôst, Roſt, Gitter).

†rostáio (pl. –a·j), m. Webel; Fächer, m. ‖ Fächerverfertiger, -verkäufer, m.

†rostáre (rósto), v. n. webeln, fächeln.

rosticcería, f. Bratanſtalt, f.; öffentlicher Bratofen (Handlung, in welcher gebratenes Fleiſch, Fiſche, Gemüſe, dieſe meiſt in Öl gebacken, feil gehalten werden).

rosticciére, m. Inhaber eines öffentlichen Bratofens u. der Verkaufsſtätte für gebratenes Fleiſch; Bratofenhalter, m.

**rosticcío

†**roversciare**, v. a. ſ. roveciare. [m.
†**roverscina**, ſ. Umſchlag (des Bettluchs),
rovéscia, ſ. Umſchlag; Einſchlag (an Kleidern), m.; eingeſchlagenes Stück || Aufſchlag (an Aermeln). [ſtehren, u.
rovesciamento, m. Umkehrung, ſ.; Umſtürzung; Umſturz, m.
rovesciare (rovéscio), v. a. umwenden; wenden (ein Kleid) || umwerfen; umſtürzen; umkippen; umſtülpen; il vento rovesciò la barca, der Wind kippte den Nachen um || *fig.* ~ l'ordine di qc., die Reihenfolge von etw. umſtürzen, durcheinander bringen || *(Mil.)* ~ il nemico, den Feind über den Haufen werfen || ~ tutto, das Unterſte zu oberſt kehren || ~ un paese, verwüſten (der Feind ein Land) || ~ qd., jem. zu Boden ſtürzen, werfen || *fig.* ~ un ministero, ſtürzen ein Miniſterium; ~ i re, die Könige von ihren Thronen ſtürzen || ausgießen; vergießen; ausſchütten (Flüſſigkeiten durch Umwerfen des Gefäßes); ~ un po' d'acqua addosso a qd., jem. mit Waſſer beſchütten, begießen; *fig.* ~ la broda addosso a qd., ſ. unter broda || **–rsi**, v. rifl. umſtürzen; umkippen; kentern; auf dem Kopf zu ſtehen kommen (z. B. Barken, Fahrzeuge); ſich ergießen: gli si rovesciò addosso la secchia, er wurde von dem Waſſereimer übergoſſen; si rovescia il cielo in terra, es ſchüttet wie mit Eimern; es regnet in Strömen.
†**rovesciña**, ſ. *(Gioco.)* Spiel, wobei der gewinnt, der die wenigſten Stiche macht, n.; Ramſch, m.
rovescino, m. *(Calz.)* umgeſchlagene Maſchen in der Strumpfnaht || Art rauhe Leinwand, ſ.
rovéscio (pl. **–sci**), *agg.* verkehrt; unrecht (Seite des Stoffes) || ungerade || *mod. avv.* alla ~, von der verkehrten Seite; auf der verkehrten Seite; *fig.* verkehrt; falſch; verrückt; il mondo va alla ~a, es geht verrückt zu in der Welt.
rovéscio (pl. **–sci**), m. Kehrſeite; Rückſeite, f.; unrechte, linke Seite = della medaglia ſ. medaglia || *fig.* Gegenſtück, n.; gerades Gegenteil || *(Stamp.)* umgewendet umgekehrt eingeſetzte Letter, wenn die richtige fehlt; Blockade, ſ. || Platzregen; Regenguß, m.; *fig.* ~ di sassi, Steinhagel, m.; ~ di bastonate, tüchtige Tracht Prügel; ~ di lagrime, Thränenſtrom, m. || †für rovescione || *fig.* ſcharfer Verweis; Skandal, m. || *(Arch.)* Kehlleiſte (an Bilderrahmen), f. || ∗Unglücksfall, m.; Unglück; Mißgeſchick, n. (Franzöſismus) || andare od. fare le cose a ~, einen falſchen, unrechten Weg einſchlagen; wider Ordnung u. Regel verfahren; etw. verkehrt angreifen; andare a ~, auch: ſchlecht ablaufen; una cosa va a ~a qd., jem. kommt etw. übel, nimmt es krumm; giuocare (fare) a ~, entgegenarbeiten; stare a ~, widerſtreben || *prov.* ogni diritto ha il suo ~, jedes Ding hat zwei Seiten; wo Licht iſt, iſt auch Schatten || *mod. avv.* a u. da ~, von der verkehrten Seite; verkehrt; umgekehrt; auf der anderen Seite; mettersi la camicia a ~, das Hemd auf die linke Seite anziehen.
rovesciône u. rovesciòni, *avv.* daſſ. wie a ~ || rücklings; auf den Rücken.
rovesciône, m. Schlag mit umgekehrter Hand, m. || großer Regenguß, Platzregen.
rovescióne, m. Dornbeſtich, m.; Dornhecke, f. || Brombeerhecke, f. (lat. rubetum).
†**rovigliare**, v. a. u. *Der.* daſſ. wie rovistare u. *Der.*
rovina, f. Einſturz, m.; minaccia ~, mit dem Einſturz, einzuſtürzen drohen; baufällig ſein || **–e**, pl. Trümmer, pl.; Schutthaufen, m.; rimaner sotto alle ~e, von den Trümmern begraben werden || **–e**, pl. Ruinen, f. pl. *fig.* Ruin; Untergang; Verfall; Niedergang, m.; Verderben, n. || andare in ~, einſtürzen; *fig.* ins Elend geraten; um all das Seinige kommen; mandare in ~ qd., jem. ruinieren, ins Elend ſtürzen; ihn um Hab u. Gut, wie um ſeine Ehre, ſeinen Kredit ꝛc. bringen || Urſache des Verderbens, f.; Ruin, m. || Gewalt, Heftigkeit, f.; verheerende Wirkung; Ungeſtüm, m. (z. B. eines Sturmes) || ſeliger, abgeſchiedener Ort; Zeiſen; Felsblock, m. || *prov.* la ~ non vuol miseria, was hilft das Sparen, wenn man ſchon ganz zu Grunde gerichtet iſt || a ~, *mod. avv.* in größter Eile, Haſt; über Hals u. Kopf (lat. ruina).
†**rovinamento**, m. Einſtürzen; Zuſammenſtürzen, n.; Einſturz, m. || Zerſtören, Niederreißen, n. || Untergang, m.; Verderben, n.
rovinare (rovíno), v. a. niederreißen; zerſtören; abreißen (Gebäude) || verderben; ruinieren; zu Grunde richten; großen Schaden zufügen; ~rsi la salute, ſeine Geſundheit zerrütten, ruinieren; ~ il patrimonio, das Vermögen verwirtſchaften, herunterwirtſchaften || *fig.* verderben; zu Grunde richten, ruinieren || ~ qd., jem. aufs ſchwerſte ſchädigen, zu Grunde richten, ruinieren; ~ una famiglia, eine Familie an den Bettelſtab bringen || v. n. einſtürzen; zuſammenfallen; einfallen || *fig.* dem Ruin verfallen; zu Grunde gehen; vernichtet werden || **–rsi**, v. rifl. ſich ſelbſt ſchweren Schaden zufügen; ſich ſelbſt zu Grunde richten; ſich ruinieren; ~rsi nella riputazione, ſich um ſeinen guten Ruf bringen (lat. ruinare).
rovinaticcio (pl. **–cci**), *agg.* einigermaßen baufällig.
rovinatore, m.; **–trice**, f. Zerſtörer, Verderber, Verwüſter, m.; ≈in, f.
†**rovinevole**, *agg.* daſſ. wie rovinoso.
rovinío (pl. **–íi**), m. Getöſe; Getöſe; Krachen, n. (infolge des Zuſammenſturzes eines Bauwerks) || gleichzeitiger Einſturz (mehrerer Gebäude ꝛc.) || ⊙ Abgrund, m.
rovinosamente, *avv.* in verderblicher Weiſe || mit Wut, Ungeſtüm; in heftigem Wüten.
rovinóso, *agg.* †baufällig; dem Einſturz nahe || ungeſtüm; ſtürmiſch; heftig; wütend || jähzornig; tollkühn || *fig.* verderblich; verderbenbringend; ruinierend; zu Grunde richtend; impresе ~e, gefährliche, ins Unglück ſtürzende Unternehmungen, f. pl.; giuoco ~, zu Grunde richtendes Spiel.
rovistare (rovísto), v. a. durchwühlen; durchſtöbern; drunter u. drüber werfen; durchſuchen (die Sachen); herumſtöbern, ſtöbern (in den Sachen) || v. n. herumſuchen; ~ in carte vecchie, alte Papiere durchſtöbern, durchblättern (enſt. aus revisitare).
rovistatore, m.; **–trice**, f. Durchſtöberer, m.; ≈in, f.; ~ di libri, Bücherwurm, m.; ~ d'archivj, Archivdurchwühler, m.
†**rovistiare** (rovístio), v. a. alles durcheinander, untereinander, drunter u. drüber werfen.
†**rovístico**, m. *(Bot.)* Hartriegel, m.; Rainweide; Scheißbeere, f. (Ligustrum vulgare).
rovístro (pl. **–i**), m. fortgeſetztes Durchſtöbern, Durchwühlen.
†**rovísto**, *agg.* daſſ. wie robusto.
†**rovistolare**, v. a. daſſ. wie rovistare.
rovo, m. Brombeerſtrauch, m. (gewöhnl. rogo) (lat. rubus). [(Etym. ſ. unter ronzino).
rózza, f. Schindmähre, f.; elender Klepper
rozzáccia, f. elende Schindmähre.
†**rozzétta**, f. *(dim.* v. rózza) mageres Gäulchen.
rozzézza, f. Rauheit, f.; Unbearbeitetheit, n. || *fig.* Ungeſchliffenheit, Unmanierlichkeit, Grobheit; Plumpheit, Tölpelhaftigkeit, f.
rózzo, *agg.* rauh; roh; unbearbeitet; ungehobelt (Holz); ungeſchliffen (Stein) || †für grezzo || *fig.* ungeſchliffen; grob; roh; plump; tölpelhaft; bäuerlich || unerfahren; ungebildet; unmuſiziert (in einem Berufe) (v. lat. rudis, unmuſiziert in einer Übergangsform rudius).
†**rózzo**ne, m. große Mähre.
rozzótto, *agg. fig.* ein wenig ungeſchliffen, ungehobelt (im Benehmen).
†**rózzume**, m. daſſ. wie rozzezza.
ru'ba, f. Raub; Diebſtahl, m.; Plünderung, f.; jedoch nur noch üblich in der Wendung: andare a ~, geplündert werden; il paese andò tutto a ~, das Land wurde gänzlich ausgeplündert; daſſelbe *fig.*: reißenden Abſatz finden (Waren).
†**rubacchiamento**, m. Mauſerei, f.; gelegentliches Stehlen, Wegſtibitzen.
rubacchiare (rubacchio), v. a. u. n. bei Gelegenheit einen Diebſtahl begehen; ab u. zu etw. mauſen, wegſtibitzen || ~ di qua e di là, hier u. da etw. wegſtibitzen; bei. : hier u. da einen Gedanken ſtehlen (einem Autor).
rubacuóri, m. u. f. *tiudeel.* Herzensdieb, m.; ∗in, f.; einnehmende, bezaubernde Perſon.
†**rubagrúne**, f. daſſ. wie rubamento.
†**rubaldía**, f. Heim, m.; Sturmhaube, f.
†**rubaldería**, f. ſ. ribaldaglia.
†**rubaldo**, *agg.* ſ. ribaldo.
rubamento, m. Stehlen, n.; Diebſtahl, m.
rubamónte, m. *(Giuoc.)* Kartenſpiel, bei dem man ſo viel wie möglich Karten von dem allgemeinen Haufen in die Hand zu bekommen ſuchen muß, n.
rubare (rubo), v. a. ſtehlen; rauben; fortnehmen; mauſen; (auch *assol.*) || *prov.* tanto è ladro chi ruba che chi tiene il sacco, der Hehler iſt ſo gut wie der Stehler; il bel ~, fa l'uomo ladro, Gelegenheit macht Diebe || ſich in geſetzwidriger, unerlaubter Weiſe anderer Leute Gut od. öffentliches Gut aneignen; ſich unerlaubten Gewinn verſchaffen; a forza di ~ è diventato ricco, ſein Reichtum ſtammt aus unlauteren Quellen || ~ nel peso, nella misura, beim Wiegen, Meſſen betrügen; nicht das richtige Gewicht, Maß geben || ruberebbe il fumo alle stiacciate, er iſt ein Erzdieb, ein abgefeimter Dieb || ~ un segreto, il mestiere a qd., ihm etwas (ein Geſchäftsgeheimnis, einen Kunſtgriff) abſehen || ~ il cuore a qd., ihm das Herz rauben; ihn zur Liebe zwingen || **–rsi** qd. od. fare a **–rsi** qc., ſich um jem. reißen, ſtreiten; se la rubano od. fanno a **–rsi**, a. reißen ſich um ſie || una persona ci è stata rubata, eine Perſon iſt uns entriſſen worden (durch den Tod) || *mod. pror.* ~ a casa del ladro, jem. zu täuſchen ſuchen, der noch viel ſchlauer als man ſelber iſt || *(Scherm.)* ~ la misura, ſich dem Gegner anmähern od. von ihm entfernen, ohne daß er es merkt || *(Cavall.)* ~ la volta, ſich früher wenden, als der Reiter will (das Pferd) || *(Mus.)* ~ il tempo, bei der Begleitung ſich nach dem Mitſpieler richten; das Tempo den Umſtänden anpaſſen || *(Lett.)* ein Plagiat, Plagiat begehen || **–rsi il tempo**, ſich die Zeit nehmen; **–rsi le ore al sonno**, ſich die Zeit am Schlafe abſehen || ~, *(Giuoc.)* kaufen (Karten beim Tarok) || **–rsi**, v. rifl.; **–rsi dalla compagnia**, ſich aus der Geſellſchaft wegſtehlen, heimlich entfernen || *p. pass.* **ruba'to**, als *agg.* roba ~a, geſtohlenes Gut (v. ahd. roubôn, mhd. rouben, rauben).
†**rubatóre**, m.; **–trice**, f. Dieb, m.; ≈in, f.
rubatúra, f. daſſ. wie rubamento.
†**rubazióne**, f. Rauben; Plündern, n.
†**rubbio** (pl. **–bi**), m. ehemaliges Kornmaß; Malter, n.; auch: ehemaliges Flüſſigkeitsmaß || *fig.* un ~ di ducati, ein Sack voll Dukaten (v. lat. rubeus, rot, weil der Eichungsſtrich rot war).
†**rubecchio**, *agg.* daſſ. wie rossiccio.
⊙ **rubèllo**, *agg.* daſſ. wie ribelle.
rubería, f. Diebſtahl; Raub, m.; Plünderung, f. || *fig.* certe imposte sono ~e, manche Steuern ſind ein wahrer Diebſtahl.
†**rubestézza**, f. Wildheit; Grauſamkeit, f.
†**rubesto**, *agg.* wild; ſchrecklich; tremoto ~, fürchterliches Erdbeben (D.) (v. lat. robustus).
rubicóndo, *agg.* gerötet (bei. das Geſicht nach ſtarkem Trinken) (lat. rubicundus).
†**rubído**, *agg.* ſ. ruvido.
†**rubificare** (rubífico, **–chi**), rot machen, färben; röten || *p. pres.* **rubifica'nte**, als *agg.*: rot färbend; rötend.
†**rubificativo**, *agg.* rot machend; rot färbend; rötend.
†**rubiginóso**, f. daſſ. wie ruggine (als Pflanzenkrankheit) (lat. rubigo, –ginem).
rubíglia, f. *(Bot.)* Roßwicke; Linſenwicke, f.; ſchwarze Wicke; Eſelsbohnen, n. pl. (Ervum ervilia).
rubiglióne, m. *(Bot.)* Winterwicke; Platterbſe, f.; Wolfsſchoten, f. pl.; Eſelsbohnen, n. pl. (Lathyrus latifolius).
rubína, f. rote Sommerbirne.
∗**rubinétto**, m. Hahn (zum Aufdrehen an Fäſſern, Waſſerleitungen ꝛc.), m. || *(Mec.)* ~ d'alimentazione, Speiſehahn; ~ di presa (del vapore), Dampfhahn; ~ distributore, Steuerungshahn; ~ d'intercettazione, Abſperrhahn (v. frz. robinet). [Rubin.
†**rubinétto**, m. *(dim.* v. rubino) kleiner
rubíno, m. *(Min.)* Rubin, m. (Edelſtein) || *(Chim.)* ~ d'arsenico, rotes, kryſtalliſiertes Schwefelarſenik; Arſenrubin, m.; rotes Rauſchgelb (v. lat. rubeus) [rubinrot.
rubinósso, *agg.* rubinartig; rubinfarben;
rubinúzzo, m. *(dim.* v. rubino) kleiner Rubin.
rubióla, f. eine Art roter Weintraube.
rubríżżo u. robrížżo, *agg.* friſch; blühend; rüſtig; von lebhafter, geſunder Geſichtsfarbe (bei. von Greiſen gebraucht).
rúblo, m. Rubel, m. (ruſſiſche Münze) || ~ in carta, in moneta, Papier-, Silberrubel.
†**rúbo**, m. daſſ. wie rovo od. rogo u. auch wie roveto (lat. rubus). [(–orem).
rubóre, m. daſſ. wie rossore (lat. rubor, rubrica, f. urſprünglich: rot geſchriebener Titel eines Geſetzes; dann: Kapitelüberſchrift (in einer Schrift), f. || *(Eccles.)* **–che**, pl. die liturgiſchen, auf den Gottesdienſt bezüglichen Vorſchriften u. Regeln, f. pl. || allgemein: Abteilung (einer Abhandlung); Rubrik, f. (z. B. in einer Zeitung) || cadere sotto un' altra ~, unter eine andere Rubrik fallen; anderswohin gehören || *fam.* u. häufig *iron.*: essere di ~, übtich, an der Tagesordnung ſein (v. lat. rubrica, Rötel).

†**rubrica're** (rubri'co, –chi), v. a. u. n. unter Rubriken bringen; rubrizieren; einordnen.

†**rubricatore**, m. Rubrikenanfertiger, m.

†**rubricazione**, f. daſs. wie rossezza.

†**rubrichi'sta**, m. daſs. wie rubricista.

rubricista (pl. –sti), f. *(Eccles.)* Kenner u. Lehrer der liturgischen Bräuche u. Regeln, m.

⊙ **rubro**, *agg.* daſs. wie rosso (D.) (lat. ruber).

†**ru'ca** u. †**ruche'tta**, f. *(Bot.)* wilde Rauke (Eruca sativa) ‖ *(Zool.)* Schmetterlingsraupe, f. (Eruca).

†**rucola're**, v. n. daſs. wie ruzzolare.

†**ru'colo**, m. *(Bot.)* Binsengras, n.

rude, *agg.* daſs. wie rozzo; accento ~, rohe, harte Aussprache; ⊙ alla tua vista ~, deinem schwer begreifenden Verständnis (D.) (lat. rudis). [Tau (lat. rudens, –entem).

⊙ **rudènte**, m. Seil; Schiffstcit. n.; starkes Tau.

rudere, m. Überrest, m. (alter Bauten); meist –i, pl. (v. lat. rudus, –eris, Schutt).

†**rude'zza**, f. daſs. wie rozzezza.

rudimenta'le, *agg.* im Entstehen od. im Absterben begriffen; verkümmert; rudimentär; organi –i, rudimentäre Organe (v. rudimento, analog dem frz. rudimentaire gebildet).

rudimento, m. Anfang; Anſatz, m. ‖ meist –i, pl. (erste) Anfangsgründe, m. pl., Elemente, n. pl. (einer Kunst od. Wissenschaft); erster Unterricht; Elementarunterricht, m. (lat. rudimentum).

†**rudità**, f. daſs. wie rozzezza.

† u. ⊙ **ruere**, v. n. daſs. wie precipitare (D.) (lat. ruere).

ruffa, f. wirres Gedränge; Zusammenlauf, m. (vieler Personen, die sich etw. streitig zu machen, etwas zu erroffen suchen); Gejauke (um eine Sache), n. ‖ fare la ~, Geld unter das Volk werfen, um das Schauspiel einer sich herumbalgenden Menge zu genießen ‖ far a ~ raffa, sich wirr u. wild um etw. streiten, reißen, balgen ‖ *prov.* quel che vien dì ~ raffa, se ne va di buffa baffa, gestohlenes (od. auf schlechten Wegen erworbenes) Gut bringt keinen Segen; wie gewonnen, so zerronnen (hängt zusammen mit ahd. rauſen, got. raupjan, rauſen).

†**ruffa'ta**, f. daſs. wie sgraffone.

ruffello, m. Knoten von verwirrtem Garn od. zerzaustem Haar, f.

ruffi, *volg.* in der Verbindung: o di ~ o di raffi, auf dem einen od. anderen Wege; auf irgend eine Weise; um jeden Preis, koste es was es wolle.

ruffia'na, f. Kupplerin, f. [kupplerin, f.

ruffiana'ccia, f. gemeine Kupplerin; Erz-

†**ruffiana'mento**, m. daſs. wie ruffianesimo. [fianare.

†**ruffiana're**, v. a. u. n. daſs. wie arruffianeggiare (ruffiane'ggio), v. n. kuppeln; kuppelei treiben.

†**ruffianeri'a**, f. daſs. wie ruffianesimo.

ruffiane'sco (pl. –schi), *agg.* kupplerisch. [f.; ‖ *fig.* List, f.; Pfiff, m.; Kniff, m.

ruffiane'simo, m. Kuppeln, n.; Kuppelei, f.

†**ruffiani'a**, f. daſs. wie ruffianesimo.

ruffiano, m. Kuppler, m. ‖ als *agg.*: kupplerisch; donna –a, Kupplerin, f. ‖ *(Cavall.)* ~ delle cavalle, Kuppelhengst, m. (nach Dez v. ahd. hruf, mhd. ruf, Schmutz; Schorf; nach anderen v. lat. rufus, rotgekleidet).

†**ruffola**, f. daſs. wie ruffa.

†**ruffola're**, v. n. ſ. rufolare.

†**rufo**, *agg.* lichtrot; fuchsrot (lat. rufus).

rufola, f. *(Zool.)* Ratte, f. (gew. talpa).

rufolare (ru'folo), v. n. wühlen; herumschnüffeln (Katze, bes. das Schwein) ‖ v. a. wiederholt durchwühlen, durchschnüffeln, durchstöbern (i. grufolare).

†**rufolo'so**, *agg.* schmutzig; schorfig (hängt mit altdt. hruf, Schmutz, Schorf, zusammen).

ruga, f. Runzel; Hautfalte; Furche, f. (bes. von alten Leuten) (lat. ruga).

†**ruga**, f. Straße; Gasse, f. (lebt noch im Dialekt v. Lucca; v. lat. ruga, Furche; vergl. frz. rue).

ruga, f. *(Zool.)* Kohlraupe; Raupe des Kohlweißlings, f. (Pieris brassicae) ‖ *fam.* uno è più verde che una ~, jem. ist grüner als eine Kohlraupe, d. h. hat ein sehr eitles Aussehen.

†**ruga're**, *agg.* daſs. wie aggrinzato.

†**ru'ggere**, v. n. daſs. wie ruggire (D.).

†**rugghiame'nto**, m. ſ. rugghio.

rugghiare (ru'gghio), v. n. brüllen (Löwe) ‖ grunzen (Schwein) ‖ *fig.* prasseln (Feuer; D.) ‖ brausen; heulen (Sturm) ‖ knarren (eine Thür; D.).

rugghio (pl. –ghi), m. Brüllen; Gebrüll, n. (des Löwen).

ruggine, f. Rost, m. (am Eisen u. anderen Metallen) ‖ *fig.* Haß; Groll, m.; Erbitterung; Verstimmung; Entzweiung, f.; Zwist, m.; c'è della ~ tra loro, sie sind miteinander entzweit; es besteht Haß, Groll zwischen ihnen; una vecchia ~, eine alte Feindschaft ‖ *(Agr.)* Rost, m.; Lohe, f. (Krankheit des Getreides); auch eine Krankheit der Seidenwürmer ‖ Schmutzbelag auf den Zähnen, m. ‖ *prov.* l'oro non piglia ~, Wahrheit u. Unschuld brechen sich schließlich Bahn, sind gegen Verleumdung gefeit ‖ als *agg.* color ~, rostfarben; rossfarbig; pera ~, daſs. wie pera roggia ſ. roggio (lat. aerugo, –ginem).

†**ruggina'tta**, f. schwacher, dünner Rostüberzug. [lechere arrugginire.

rugginire, v. n. daſs. wie das gebräuchlichere **ruggina're**, *agg.* rostig; verrostet; rostfleckig; macchie –e, Rostflecken (bes. auf Obst), m. pl. ‖ rostfarben ‖ denti –i, schmutzige, mit einem grünlichen Belag bedeckte Zähne, f.

†**ruggino**, m. ſ. rugghio. [m. pl.

ruggire (ruggi'sco, ruggi'sci u. ruggi, ruggi'sceu. rugge, ruggia'mo, ruggi'te, ruggi'scono u. ru'ggono), v. n. brüllen (der Löwe u. andere wilde Tiere); grunzen (das Wildschwein) (lat. rugire).

ruggito, m. Brüllen; Gebrüll, n. (des Löwen) ‖ *fig.* Knurren (des Magens); Kollern (im Bauche), n. (lat. rugitus).

rughetta u. **rughettina**, f. *(dim.* v. ruga) kleine Runzel, Hautfalte, Furche.

rugia'da, f. Tau, m. ‖ *(Med.)* Blutwasser; Serum, n. ‖ *fig.* Erquickung, f.; Trost, m. ‖ *(Bot.)* ~ del sole, Sonnentau; Sonnenlöffel, m. ‖ Drosera rotundifolia) ‖ *agg.* † Pasqua –a, daſs. wie Pasqua rosata od. Pasqua di rose (v. lat. ros mittels roscidus; vergl. span. rociada).

rugiadella, f. leichter, sanfter Tau.

†**rugiade'zza**, f. Frische, f.; frisches, taugles Aussehen.

rugiado'so, *agg.* betaut; taufig; taubenetzt; occhi –i, thränenfeuchte Augen, n. pl. ‖ pianta –a, feische, blühende Pflanze; aspetto ~, frisches, blühendes Aussehen.

ruginella, f. *(Bot.)* daſs. wie cetracca.

†**rugiolo'ne**, m. Faust, f.

rugliare (ru'glio), v. n. knurren ‖ girren (Tauben) ‖ heulen; brausen (das Meer) (Schallwort).

ruglio'ne, m. *(Bot.)* daſs. wie rubiglione.

rugosità, f. Runzeligkeit; Faltigkeit, f.; Durchfurchtheit, n. (des Gesichtes).

rugo'so, *agg.* voller Runzeln; runzelig; durchfurcht (Gesicht) (lat. rugosus).

†**rugottato**, *agg.* traus; fein gerunzelt.

rugumare, v. n. u. *Der.* daſs. wie ruminare u. *Der.* [rovina, rovinare u. *Der.*

⊙ **ruìna**, f. u. **ruinare**, v. a. u. *Der.* ſ. †**ru'lla**, f. ſ. rullo ‖ *(in Florenz)* Russolaspiel, n. (ſ. russola).

rullare (ru'llo), v. n. dröhnen (die Trommeln); trommeln; den Wirbel schlagen (auf der Trommel); squillano le trombe, rullano tamburi, es schmettern die Trompeten, es wirbeln die Trommeln ‖ für rozzolare ‖ v. a. rollend, wirbelnd hin u. her bewegen; hin u. her rollen (Schallwort).

rullio (pl. –i), m. *(Mar.)* Rollen des Schiffes, n.

rullo, m. Kegel, m. (im Spiel); fare ai –i, kegeln; Kegel schieben, spielen ‖ *fig.* dar ne' –i, herumkollern; herumtanzen; esser senza numero ne' –i, närrisch, verrückt sein ‖ *(Stamp.)* Walze, f.; Cylinder zum Auftragen der Druckerschwärze auf die Lettern, m. ‖ *(Agr.)* Walze (zur Glättung, Ebenung eines Weges od. zum Brechen der Erdschollen) ‖ Walze (zum Fortwälzen von Lasten) ‖ Trommelwirbel, m.

rum u. *pop.* **rumme**, m. Rum; Zuckerbranntwein, m. (angeblich ein amerikanisches Wort).

†**ru'ma**, f. daſs. wie poppa, Mutterbrust.

†**rumare**, v. a. daſs. wie ruminare.

rumicciare (rumi'ccio), v. n. fortgesetzt leichtes Geräusch machen (bistojeser Dialekt). [tes Geräusch, Rascheln.

rumiccio (pl. –i), m. fortgesetztes leich-

ruminare (ru'mino), v. n. wiederkäuen ‖ *fam.* das Essen lange im Munde herumwälzen; langsam u. widerwillig kauen ‖ *fig.* überdenken; nochmals erwägen, in Erwägung ziehen; überlegen; in Gedanken wälzen ‖ *p. pres.* ruminante, als *sost.* m. Wiederkäuer, m. (lat. ruminare). [m.; –ata, f. Überlegen, n.; –ato, m.; –atore, m.; –atrice, f. Wiederkäuer,

ruminazione, f. Wiederkäuen, n. ‖ *fig.* Überdenken; Umherwälzen im Sinn, n.

rumore, m. Lärm, m.; Getöse; Geräusch, n. ‖ *fig.* Aufstand, m.; Volkserhebung, f.; Tumult, m.; levarsi a ~, einen Aufstand machen; sich erheben; tumultuieren ‖ far ~, Aufsehen erregen; von sich reden machen; scoperta che fa ~, Aufsehen erregende Entdeckung ‖ far ~, in Zorn ausbrechen; einen Skandal machen ‖ *prov.* molto ~ e poca lana, viel Geschrei u. wenig Wolle (lat. rumor, –orem). [m.; Getöse, n.

rumoreggiamento, m. Lärmen, n.; Lärm,

rumoreggiare (rumore'ggio), v. n. lärmen; toben; tosen ‖ Aufruhr machen; tumultuieren. [anhaltendes Getöse.

rumorio (pl. –i), m. fortgesetzter Lärm;

rumorosamente, *avv.* in lärmender, geräuschvoller Weise.

rumoro'so, *agg.* geräuschvoll; lärmerfüllt; strada –a, Straße, in der viel Lärm ist; geräuschvolle Straße; adunanza –a, lärmende, tobende, tumultuarische Versammlung ‖ was Lärm erzeugt; lärmerregend; auch *fig.*: Aufsehen erregend.

†**runciglio**, m. ſ. ronciglio.

ruòlo, m. Rolle; Liste (von Personen), f.; Verzeichnis, n. ‖ *Mil.* Stammrolle; Aushebungsliste, f. ‖ ~ delle tasse, Steuerrolle, –liste ‖ Mitgliederliste (von Vereinen, Akademien, Schulen 2c.) ‖ *(Giur.)* Verzeichnis der Prozesse in der Reihenfolge, in der sie zur Verhandlung kommen; Termink alender, m. (v. frz. rôle; dies v. lat. rotulus).

ruòta u. **ròta**, f. Rad, n.; ~ dentata, Zahnrad; cerchio, raggio, mozzo della ~, Radreif, m., –speiche, –nabe, f.; –e matte, nach allen Seiten hin drehbare Rädchen (z. B. unter den Füßen der Lehnsessel); legno a due, a quattro –e, zwei-, vierräderiges Fuhrwerk; a dinanzi, di dietro, Vorder-, Hinterrad; bastimento a –e, Radschiff, n.; Raddampfer, m. ‖ rimanere sotto una –, unter ein Rad kommen; von einem Rade erfaßt werden ‖ fare la –, ein Rad schlagen (Pfauen) ‖ ~ da lavorare pietre dure, Schleifrad; coltelli, forbici di ~, frischgeschliffene Messer, n. pl., Scheren, f. pl. ‖ Glücksrad, n., Kugel der Fortuna, f.; esser nel colmo della ~, vom Glück getragen werden; sich auf dem Gipfel des Glücks befinden; in großem Wohlstand sein ‖ ⊙ Kreis, m.; –e di fiamme, Flammenkreise; le stellate –e, die Sternenkreise, f. pl.; volgersi a ~, sich im Kreise drehen (die himmlischen Heerscharen) ‖ Himmels- od. Höllensphäre, f. (D.) ‖ Drehbrett; Schiebbrett (in Klöstern u. Gefängnissen, um Personen die Nahrung u. dergl. von Zelle hineinzuschieben), m. Drehkreuz (zum Einlassen je einer Person in einen abgegrenzten Raum), n. ‖ speciell: Drehbrett auf welches die Findelkinder gelegt wurden; u. daher allgemein: Findelhaus, n.; Anstalt zur Aufnahme von Findelkindern, f. ‖ Rad, n. (als Hinrichtungsmittel); legare alla ~, auf das Rad flechten, knüpfen ‖ *(Anat.)* daſs. wie rotella ‖ ~ di cacio, große Käseform (z. B. des Schweizer u. Parmesaner Käses) ‖ daſs. wie rotolo ‖ Umlauf; Kreislauf, m.; andare a ~, kreisen (Vögel in der Luft) ‖ *fig.* Abwechselung, f.; Wechsel, m. ‖ *(Stor.)* Sacra Ruota, Rota, f. (oberer Gerichtshof im früheren Kirchenstaate; die zweite Instanz; die höchste Instanz war die Consulta); auditore di ~, Auditor der Rota, m. (jetzt noch in anderen Gerichten zuweilen für turno gebraucht) ‖ *(Mar.)* ~ del timone (od. timone in ~), Steuerrad; avere il vento in fil di ~, günstigen Wind haben ‖ *prov.* la più cattiva ~ del carro è quella od. scricchiola più delle altre, das schlechteste Rad knarrt am meisten; die unfähigsten Beamten od. Leute beklagen sich am meisten (lat. rota). [Felskippe, f. (lat. rupes).

rupe, f. Fels u. Felsen, m.; Gefilft, n.; ‖ **rupica'pra**, f. *(Zool.)* Steinbock, m. (gew. stambecco; Capra ibex). [bergig.

rupino'so, *agg.* felsig; abschüssig; steil;

rura'le, *agg.* die Landwirtschaft betreffend; ländlich; landwirtschaftlich; arnesi –i, Ackergeräte, n. pl.; economia –, Landwirtschaft, f. (lat. ruralis).

†**rusca**, f. Borke; Eichenrinde, f.

ruscelle'tto, m. (*dim.* v. ruscello) Bächlein, n. [rivicellus).

ruscéllo, m. Bach, m. (entſt. aus mit. **rusco** (pl. –schi) u. †**ruschia**, f. (*Bot.*) daſs. wie pugnitopo.

†**rusignuólo**, m. ſ. rosignuolo. [n.

†**ruspa**, f. Scharren; Kratzen (der Henne), ‖ †**ruspare** (ru'spo), v. n. scharren

(Hühner) ‖ *(Agr.)* Nachlese der Kastanien halten, d. h. die etwa später noch abgefallenen auffuchen (v. lat. ruspari).

ru·spo, *agg.* dass. wie **ruvido** ‖ *(Monet.)* neugemünzt; neugeprägt (Münzen; die noch nicht abgegriffen) (Etym. ungewiß; Dies vermutet Zusammenhang mit althd. ruspan, starren; nach Basti ist **rusp-** u. **rusc-** gleichen Stammes).

ru·spo u. **ruspo·ne**, m. *(Stor. fiorent.)* Goldmünze von drei Zechinen (= 29 Lire) im ehemal. Großherzogtum Toskana, f.

russa·re (ru·sso), v. n. schnarchen (wohl Schallwort; vergl. ahd. ruzzôn).

Russia, f. *(Geogr.)* Rußland, n.

†ru·sso, m. Schnarchen; Geschnarche, n.

russo, *agg.* russisch ‖ *sost.* il Russo, der Russe.

rustica·ggine, f. dass. wie rustichezza.

rustica·le, *agg.* ländlich ‖ bäuerisch; ungeschliffen; grob (lat. rusticalis).

rusticalmente, *avv.* in grober, ungeschliffener Art; mit bäuerischem Benehmen.

rusticamente, *avv.* dass. wie alla rustica, s. unter rustico.

rustica·no, *agg.* dass. wie rustico.

†rustica·re, v. n. dass. wie villeggiare (lat. rusticari).

†rustichéllo u. **rustichétto**, *agg.* einigermaßen bäuerisch, ungeschliffen.

rustichézza, f. bäuerisches Wesen; ländliche Art ‖ Ungeschliffenheit; Grobheit, f.

rusticità, f. dass. wie rustichezza (lat. rusticitas).

rustico, *agg.* ländlich; bäuerisch; bäuerisch; gente –a, Landleute, pl.; –ci costumi, ländliche Gebräuche, m. pl. ‖ ungeschliffen; grob; bäuerisch ‖ störrisch; unliebenswürdig; umgezogen (ein Kind) ‖ *(Arch.)* ordine –, Rustikaform, f.; Bossen, f. pl.; Bossenwerk, n.; Bau aus Bossenquadern (d. h. aus rauhen, nur an den Fugen bearbeiteten Quadern); Rustikaunterbau (an Palästen), m. ‖ mobilia –a, Gartenmobel (aus natürlichen Baumstammen u. Ästen), n. pl. ‖ alla –a, *mod. avv.* auf bäuerische Art; in grober, roher Ausführung; *fig.* in ungeschliffener, ungehobelter Weise ‖ *(Legal.)* legatura alla –a, broschiert; geheftet ‖ als *sost.* m. Landmann, m. (lat. rusticus).

ruta, f. *(Bot.)* Raute, f.; Weinkraut, n. (Ruta graveolens) ‖ *fam.* star fresco come la (od. più della) –, sich auf Schlimmes gefaßt machen müssen.

†rutale, *agg.* dass. wie rutato.

rutato, *agg.* zur Raute gehörig; aus der Raute gewonnen; rami –i, Rautenzweige, m. pl.; olio –, Rautenöl, n.

ruticarsi (mi·ru·tico; **–chi**), v. rifl. sich mit knapper Not rühren können.

†rutilare (ru·tilo), v. n. rötlich schimmern, funkeln (*p. pres.* rutilante, als *agg.*: rötlich schimmernd, leuchtend (lat. rutilare).

rutilo, m. *(Min.)* Rutil; Nadeleisen; Titaneisenerz, m. [(Titan).

©rutilo, *agg.* rötlich schimmernd (lat. ru·ttare (ru·tto), v. n. rülpsen; Aufstoßen haben ‖ v. a. hervorstoßen; ausrülpsen (lat. ructare).

ruttatore, m. Rülpser, m. (lat. ructator).

rutteggiare (ruttè·ggio), v. n. häufig rülpsen. [Rülpser; Rülps, m.

rutto, m. Aufstoßen; Rülpsen, n. ‖

ruvidamente, *avv.* mit Rauheit, Rauhigkeit ‖ in grober, ungeschliffener Art.

ruvidezza, u. **ruvidità**, f. Rauheit; Rauhigkeit, f. ‖ *fig.* dass. wie rozzezza; ~ dello stile, Härte des Stils, f.; ungehobelter Stil.

ruvido, *agg.* rauh; uneben; holperig; roh; von ungeglätteter, unbearbeiteter Oberfläche (z. B. Edelsteine); grob; lana –a, grobe Wolle; capelli –i, borstige (nicht glatte) Haare, n. pl. ‖ *fig.* unhöflich; bäuerisch; roh; ungeschliffen; unmanierlich; grob; costumi –i, rohe Sitten, f. pl. ‖ unfreundlich; herb; rauh.

†ruvina, f. u. *Der.* ſ. rovina u. *Der.*

†ruvistare, v. a. ſ. rovistare.

†ruvistico, m. *(Bot.)* ſ. rovistico.

ruzza, f. dass. wie ruzzo; aber gebräuchlicher als dieses in der Bedeutung: Verwirrnis, n.; Entzweiung; Meinungsverschiedenheit, f.; c'è della ~ tra loro, es ist etw. zwischen sie gekommen; sie haben sich überworfen.

ruzzare (ru·zzo), v. n. scherzen; schäkern; Possen treiben; Unsinn machen (dss. von Kindern u. jungen Tieren gebraucht) ‖ *fig.* egli ruzza in briglia, ihn sticht der Hafer ‖ *p. pres.* ruzzante, als *agg.*: mutwillig (Etym. unbestimmt).

ruzzo, m. Scherzen, n.; Schäkerei, f.; Mutwille, m. ‖ *fam.* cavare il ~ dal capo a qd. (od. cavargli il ~), jem. wieder zur Vernunft bringen; jdm. den Kopf zurechtsetzen, den Mutwillen austreiben ‖ **gli esce il ~ del capo**, thm vergeht das Lachen, od. auch: thm vergeht die Neigung zu einer Sache, der Sinn für eine Sache; er verzichtet auf ein Gelüste, läßt eine Laune fahren ‖ Entzweiung; Meinungsverschiedenheit, f. (in diesem Sinne meist ruzza).

ruzzola, f. kleine Holzscheibe (eine Art Diskus), die mit Hilfe eines darum gewickelten Fadens fortgeschleudert wird; Wurfscheibe, f.; giuoco della –, Scheibenschleudern, -spiel, n. (v. lat. rotula).

ruzzolare (ru·zzolo), v. n. jählings stürzen, hinstürzen; zu Boden stürzen; das Gleichgewicht verlieren; hinschlagen ‖ hinkollern; kollern; fortrollen ‖ v. a. fortrollen (z. B. einen Stein, eine Walze); ~ la scala, die Treppe hinunterfallen, hinunterkollern ‖ **~ una nave**, ein Schiff vom Stapel lassen.

ruzzolata, f. Stoß, Schlag von der fortgeschleuderten Wurfscheibe, m.

ruzzolina, f. *(dim.* v. ruzzola) kleine Wurfscheibe. [Wurfscheibe.

ruzzolone, m. (*accr.* v. ruzzola) große

ruzzolone, m. (*accr.* v. ruzzola) große Wurfscheibe ‖ jäher Sturz; fare un –, jählings, kopfüber stürzen, hinschlagen ‖ **fig. fare il –**, sich um Hab u. Gut, um seine Stellung, seine Macht, seinen Rang ꝛc. bringen; einen jähen Sturz thun.

ruzzoloni u. **a ~**, *avv.* jählings; kopfüber; andò giù a ~ per tutta la scala, er stürzte kopfüber die ganze Treppe hinab.

S.

s (sprich ässe), m. u. f. S, n. ‖ l'esse aspra, das scharfe S (s), z. B. in spesa, u. l'esse dolce, das weiche, säuselnde S (s), z. B. in sposa, sind zwei in der Aussprache gänzlich verschiedene Laute. Nach einem Konsonanten wird s stets scharf ausgesprochen, z. B. in arso, polso, ebenso wenn es verdoppelt ist, z. B. in posso, gesso. Vor den Konsonanten b, g, l, m, n, r u. v wird es ganz naturgemäß weich od. säuselnd; deshalb ist in diesen Fällen die Bezeichnung für die weiche Aussprache nicht besonders angegeben worden ‖ das esse impura verlangt stets einen Vokal vor sich, z. B. quello sbalordito, nicht quel sbalordito; lo spirito, nicht il spirito ‖ als Präfix steht s entweder für das lat. **ex**, z. B. in sbaccellare (für ex-baccellare) od. für dis, z. B. in scolpare (für dis-colpare); in beiden Fällen verleiht es dem Worte verneinende od. entgegengesetzte, in einem Falle häufig auch verstärkende Bedeutung, z. B. in sbattere (für ex-battere) ‖ als Abkürzung: S. = Santo, SS. = Santi od. Santissimo; S. S. = Sua Santità od. Santa Sede ‖ S = sud; S. E = sud est; S. S. E = sud sud est.

†sabadíglia, f. *(Bot.)* Sabadillenkraut, n.; Sabadillsamen, m. (Sabadilla officinarum) ‖ *(Farm.)* Sabadillkörner, n. pl.; mexikanischer Läusesamen.

sabadismo, m. Sabbatismus, m. (Gestirn- u. Feuerdienst) (v. pers. tsaba).

Sabaot u. **Sabaoth**, m. Zebaoth, m.; der Herr Zebaoth (v. hebr. zevaoth, pl. v. zavà, Herr der Heerscharen).

†sabatico, *agg.* *(Stor. eccles.)* sabbatisch; anno –, Sabbatjahr, n.

sabatina, f. *pop.* Fleischmahlzeit, welche am Sonnabend nach Mitternacht nach Ablauf der Fastengelt eingenommen wurde; nur üblich in der Wendung: fare la –, nach Ablauf der Fastenzeit eine reichliche Fleischmahlzeit halten.

†sabatino, *agg.* sabbatisch; sonnabendlich; am Sabbat, Sonnabend geboren; als *sost.* m. Sabbat-, Samstagskind, n.

sabato, m. Samstag od. Sonnabend, m. ‖ Sabbat (der Juden), m. ‖ **~ santo**, Osterabend, m.; ~ di passione, Tag vor Palmsonntag, m.; Osterſonnabend ‖ **~ delle streghe**, Hexensabbat; Walpurgisnacht, f. ‖ *fam.* esser più lungo od. maggiore che 'l **~ santo**, kein Ende nehmen; kein Ende finden (in seinen Reden) ‖ *prov.* Dio non paga il (od. ogni) **~**, der Sünde bleibt ohne Sühne; Gottes Mühlen mahlen langsam, doch sie mahlen fein u. sicher ‖ *fam.* **~** non è e, la borsa non c'è, das gehört nicht zur Sache; dieser Fall liegt nicht vor (ausweichende Antwort auf eine lästige Frage; herkommend von der anekdotischen Antwort eines Hebräers auf die Frage, ob er sich bücken würde, um eine Geldbörse aufzuheben, die er am Sabbat fände) ‖ non aver pan pe' **~**, nichts zu nagen u. zu beißen haben (v. hebr. sabbâthâ).

Sabaudia, f. *(Geogr.)* dass. wie Savoia.

sabaudo, *agg.* savoyisch; aus Savoyen; Casa, Croce Sabauda, das savoyische Fürstenhaus, Kreuz.

sabbellianismo, m. *(Stor. eccles.)* Sabellianismus, m.; Lehre des Sabellius, f.

sabbelliano, m. *(Stor. eccles.)* Sabellianer, m. (Anhänger des afrikan. Bischofs Sabellius im 3. Jahrh., der nur eine Person im göttlichen Wesen erblickte).

sabbia, f. Sandboden, m.; sandhaltiges Erdreich; häufig auch für: Sand, m. (arena) ‖ ⊙ Küste, f.; Gestade, n. (A.) ‖ oriuolo da ~ (gew. oriuolo a polvere), Sanduhr, f. ‖ *fig.* seminare nella ~, auf Sand bauen; Zeit u. Mühe verlieren ‖ scritto sulla ~, nur für den Augenblick, für den Tag geschrieben (v. lat. sabula, n. pl.).

†sabbiare, (sa·bbio), v. a. mit Sand bedecken, zuschütten, verschütten, verstopfen.

†sabbionaia, f. Sandgrube, f.

sabbioncello, m. (*dim.* v. sabbione) leicht sandhaltiger, sandiger Grund.

sabbione, m. (*accr.* v. sabbia) sandiges Erdreich, Gelände (Mischung von Sand u. Erde zu gleichen Teilen), Sandboden, m.; ~ grasso, magro, fetter, dürrer Sandboden; ~ di fiume, di mare, Fluß-, Meersandanschwemmung, f.; Fluß-, Meerkiesboden.

sabbionìccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. sabbione), sandiger u. steiniger Boden (ungeeignet zum Anbau).

†sabbionóso, *agg.* dass. wie sabbioso.

sabbióso, *agg.* sandig; terreno –, Sandboden, m.; sandiges Gelände ‖ *(Chir.)* calcoli –i, Blasensteine, m. pl.

†sabersmo, m. ſ. sabaismo.

Sabèo, m. *(N. pr. etn.)* Sabäer, m. (Gestirn- u. Feueranbeter).

sabina, f. *(Bot.)* Sadebaum; Sebenbaum, m.; Jungfernpalme, f. (Juniperus sabina).

†sabórdo, m. *(Mar.)* Stückpforte, m.

†sabórra, f. u. *Der.* ſ. zavorra u. *Der.*

sacca, f. Sack, m. (kürzer u. breiter als der sacco); meist von buntem, starkem Zeug mit Verschluß, zur Aufbewahrung von Wäsche für die Reise); **~** da viaggio, Reisesack (eleganter als eine gewöhnliche sacca, und meist von Leder); **~** da notte, Reisetasche für Nachtzeug, f.; Sack für Bettwäsche; far la –, seine Reisetasche packen; sich zur Reise zurechtmachen ‖ Bettelsack; Zwerchsack der Bettelmönche (übtlicher bisaccia) ‖ Krümmung; Sackung; Ausbuchtung, die ein an beiden Enden aufgehängtes Seil bildet ‖ †Einbuchtung (einer Küste), f. ‖ †Innenraum des Ofens, m. (ſ. sacco).

saccaccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. sacco) schlechter Sack ‖ elender, harter Strohsack ‖ *fam. esclam.* ~ rotto! nimm dich in acht! (Drohung, Warnung).

saccaia, f. Sack, m., nur üblich in der Wendung: far –, sich zu einer Filzlet ausbilden; unterkötig werden; eine Eiterankapsung bilden (Wunden); *fig.* den Groll in sich aufsammeln; seinen Zorn in sich verschließen ‖ *(Magn.)* an zwei Seiten aufgehängte Stange, über die die leeren Säcke gehängt werden; Sackstange, f. (Soldaten), m.

saccapane, m. *(Mil.)* Brotbeutel (der

†saccardèllo, m. (*dim.* v. saccardo) Lumpenkerl, m. [Knecht, m. (lat. saccarius).

†saccardo, m. *(Mil.)* Troßbube; Troß-

saccarino, *agg. (Chim.)* zucker-, saccharinhaltig: acido ~, Zuckersäure; l'acqua ~a, f. ‖ *sost.* m. u. –a, f. Saccharin, n.; –il, pl. saccharinhaltige Arzneimittel, n. pl. (v. lat. saccharum; gr. σάκχαρ, Zucker).

saccarómetro, m. Saccharometer, n. (Zuckergehaltmesser; Zuckerprober, m.

saccata, f. ein Sack voll; una ~ di biancheria, ein Sack (voll) Wäsche ‖ *(Agr.)* Stiek Land, das mit einem Sack (= 8 Scheffel) Korn besät ist; podere di cinque –e, Grundstück, das fünf Sack (15 Scheffel) Korn zum Besäen erfordert. [wasserjucht, f.

saccato, *agg. (Med.)* idropisia –a, Sack-

saccènte, *agg.* hyperklug; vorwitzig; vorlaut ‖ listig; verschlagen, bes. als *sost.* m. vorwitziger, vorlauter, anmaßender Mensch; afterweiser, altklüger Geselle; Klugschwätzer, m.; in tutte le cose vuol fare il ~, er will überall sein Licht leuchten lassen; er muß überall dreinreden (entst. aus lat. sapiente; vergl. ✻ saccio).

saccentemente, *avv.* in vorwitziger, vorlauter, altklüger, anmaßender Weise.

saccenteria, f. vorwitziges, anmaßendes Wesen; Anmaßung, i.; Vorwitz, m.; Superklugheit; Afterweisheit; Altergelehrsamkeit, f.

saccentino, m.; –a, f. (*dim.* v. saccente) junger Naseweis; vorlauter Bursche; altkluges Kerlchen; naseweises, vorlautes, vorwitziges Gänschen, Ding.

saccentone, m.; –one, f. (*accr.* v. saccente) anmaßende, eitle, gepreßte, salbungsvolle, aber hohle Person; Klugredner; Klugschreiber, m.; –in, f.; –ona, vorlauter, eingebildeter Blaustrumpf; a credenza, Prahlhans. [flüchtiger junger Mensch.

saccentúzzo, m. anmaßender, aber oberfl.

saccheggiamento, m. bas̈. u. weniger üblich als saccheggio.

saccheggiare (sacche·ggio), v. a. *(Mil.)* plündern (ein Land); verwüsten; verheeren; austrauben (ein Land) ‖ austrauben; ausplündern; plündern (Diebe ein Haus 2c.) ‖ *fig.* ~ un libro, un autore, ein Buch, einen Autor plündern, ausschreiben (v. sacco).

saccheggiatore, m.; –trice, f. Plünderer, m.; –in, f.

saccheggio (pl. –ggi), m. Plünderung, f. (durch das feindl. Heer); Plündern; Ausplündern, n.; dare il ~, bas̈. wie saccheggiare.

saccherèllo, m. (*dim.* v. sacco) kleiner Sack; Säckchen, n.

sacchetta, f. (*dim.* v. sacca) kleiner Sack; bes. kleiner Reisesack; kleine Reisetasche.

sacchettare (sacchet·to), v. a. mit einem mit Sand gefüllten Sacke schlagen, prügeln; auf jem. mit Sandsäcken einhauen (u. ihn auf diesem Weg tödten). [Säcchen.

sacchettina, f. (*dim.* v. sacchetta) kleines

sacchettino, m. bas̈. wie sacchetto.

sacchetto, m. (*dim.* v. sacco) kleiner Sack, Beutel; Säckchen, n. ‖ (als Maß) ein Säckchen voll; un ~ di polvere, ein Säckchen Pulver; un ~ di Napoleoni, ein Beutel Napoleondor ‖ *assol.* Geldbörse; Börse, f.; Geldbeutel, m.; (als) Beutel des; Sümmchen Geldes, n.; ha tutto un bel ~, er hat ein nettes Sümmchen zusammengebracht.

†**sacchettone**, m. (*accr.* v. sacchetto) großer Beutel.

†**sacchière**, m. *(Mar.)* Sackmeister; Lademeister, m. (in einem Seehafen).

✻**saccio**, *agg.* bas̈. wie sapiente (in südsitalienischen Dialekten).

†**saccitúllo**, m. bas̈. wie saccentuzzo.

sacco, m. (pl. sa·cchi u. sa·cca, f.) Sack, m.; bocca, fondo, corde del ~, Öffnung (f.), Boden (m.), Schnüre (f. pl.) des Sacks; mettere nel ~, in den Sack schütten, einfüllen, packen, thun; einsacken (auch für: in die Tasche stecken); tela per far –a, Sack-, Packleinwand, f. ‖ ein Sack voll; un ~ di biancheria, ein Sack (voll) Wäsche ‖ far ~ di moneta, Geld aufhäufen, ansammeln ‖ *(Mil.)* ~ di terra, Erdsack (zu Verschanzungen); sacchi di mitraglia, Kartätschenkiste, m. pl. ‖ (als Maß für Korn, Mehl u. Hülsenfrüchte, gleich drei Scheffel, staia, in Toskana; anderswo gleich fünf staia) seminare, vendere un ~ di grano, einen Sack Korn säen, verkaufen; quanto vale il ~ di grano? was kostet der Sack Korn? ‖ colmare il ~, s. colmare ‖ *fig.* essere od. non essere farina del mio ~, s. farina ‖ *fig.* il ~ trabocca, das Maß ist übervoll; die Geduld ist erschöpft ‖ *fig.* große Menge (materieller u. imponderabler Dinge); ha un ~ di quattrini, er hat sehr viel Geld; ci ha messo un ~ di spropositi, in seinen Ausführungen wimmelt es von Verkehrtheiten; ha un ~ di ragioni, seine Ausführungen sind sehr wohl begründet; noch nachdrücklicher: un ~ e sette sporte, eine Unmasse ‖ Sackleinwand; daher auch: Büßergewand, n. *(Eccles.)* Sack u. Asche (bestimmte Art der Kirchenbuße) ‖ ~ della ragna, Netzsack (in dem sich die Vögel fangen), m. ‖ palio nel ~, Sackhüpfen, n. ‖ bas̈. wie saccheggio; bes.: il ~ di Roma, die Plünderung Roms (im Jahre 1527); dare il ~ od. mettere a ~ una città, bas̈. wie saccheggiarla; andare a ~, geplündert werden; der Plünderung anheimfallen; far ~ di qc., etw. austrauben, plündern (Diebe); far ~ d'ogni cosa, alles fortragen, austrauben ‖ essere un ~ d'ossa, nur ein Häufchen Knochen sein; ein wahres Gerippe, spindeldürr sein ‖ vendere qc. per un ~ d'ossa, etw. um einen Spottpreis, spottbillig verkaufen, verschleudern, losschlagen ‖ far ~, sich sacken; bas̈. wie far saccaia, s. d.; auch *fig.* ‖ fare ~ od. il ~, in einen groben Irrthum verfallen; einen groben Schnitzer machen; sich fangen, hintergehen lassen ‖ far le cose col capo nel ~, blindlings, unüberlegt, kopflos handeln ‖ mangiare col capo nel ~, in den Tag hinein, in Saus u. Braus leben (das Bild ist vom Pferde hergenommen) ‖ *mod. prov.* non raccapezzare il ~ dalle corde, f. unter corda ‖ *volg.* stracciar il ~ a qd. colle bastonate, jdm. den Buckel gehörig voll prügeln ‖ *volg.* mettere nel ~ qd., jem. ins Bockshorn jagen, in die Enge treiben ‖ tener od. reggere il ~, jdm. bei einem Diebstahl helfen, den Helfershelfer machen; auch überhaupt: jem. bei einer Schlechtigkeit unterstützen; sich zum Mitschuldigen jds. machen; *prov.* tant'è ladro chi ruba che chi tiene il ~, der Hehler ist so gut wie der Stehler ‖ scigliere la bocca al ~ od. vuotare (scuotere) il ~ (auch pigliare od. scuotere il ~ pe' pellicini), jdm. rückhaltlos alles sagen, gestehen, enthüllen; kein Blatt vor den Mund nehmen; frei von der Leber reden; seinem Herzen Luft machen; auch: jdm. alles Üble nachsagen ‖ dar a qd. col ~, jem. Böses anthun, ohne es merken zu lassen od. ohne es zuzugeben ‖ comprare la gatta nel ~ u. non tenere od. non portare gatta in ~ per alcuno, j. unter gatta ‖ tornarsene con le trombe nel ~, j. unter tromba ‖ dare in un ~ rotto, Arbeit u. Mühe nutzlos verschwenden; ins Faß der Danaiden schöpfen ‖ essere due volpi in un ~, miteinander wie Katze u. Hund leben ‖ essere ridotto al ~, an den Bettelstab gerathen sein ‖ essere alle peggiori del ~, in tiefster Noth u. Elend sein (von Hant, Streit u. dergl.); venir alle peggiori del ~, zum Äußersten kommen (im Streit) ‖ *mod. avv.* a sacca, in Fülle u. Fülle; haufenweis; ha quattrini a ~a, er hat massig viel Geld ‖ *prov.* ~ vuoto non sta ritto, mit leerem Magen ist nicht gut arbeiten ‖ chi ha le –a non ha la farina (od. il grano) e chi ha la farina (od. il grano) non ha le –a, der eine hat den Beutel, der andere hat's Geld ‖ non dir quatto finchè la noce non è nel ~, d. finche non l'hai nel ~, frohlocke nicht zu früh; man soll das Fell nicht verkaufen, ehe man den Bären hat ‖ ~ rotto non tien miglio, pover uomo non va a consiglio, zerrissener Sack hält kein Korn, am Armen ist guter Rat verloren (v. lat. saccus). [ltsmus).

saccòccia, f. bas̈. wie tasca (Provinzia-

†**saccola**, f. *(Bot.)* wie cardamono.

†**saccoléva**, f. *(Mar.)* bas̈. wie tarchia.

†**saccomannare**, v. a. ‖ saccheggiare.

saccomanno, m. bas̈. wie saccheggio; bes. in der Wendung: mettere a ~ für mettere sossopra (im gewöhnten Stil) ‖ *(Mil. stor.)* Trokknecht, m. (v. disch. Sack-Mann).

†**saccomazzone**, m. bas̈. wie palio nel ~, (s. unter sacco). [giare od. mettere a sacco.

†**saccomettere**, v. a. bas̈. wie saccheg-

sacconcèllo u. **sacconcino**, m. (*dim.* v. sacconi) kleiner Stroh-, Bettsack; bes. Kinderbettsack, m.

saccone, m. Bettsack, m. (meist mit Welschkornblätterfüllung unter der eigentlichen Matratze) (dem deutschen Strohsack entsprechend, wofür der Italiener den Special-ausdruck pagliericcio od. paglione hat); ~ con le molle, Sprungfedermatratze, f. ‖ *fig.* dormire quanto il ~, wie ein Sack schlafen.

†**saccuccia**, f. ‖ saccoccia.

saccuccio (pl. –cci), m. (*dim.* v. sacco) Säckchen; Beutelchen, n.

†**saceulo**, m. ‖ saccuccio (lat. sacculus).

sacèllo, m. kleine Kapelle; kleines Heiligtum (v. lat. sacellum; *dim.* v. sacrum).

sacerdotale, *agg.* priesterlich; **ufficio ~**, Priesteramt; abiti –i, Priestergewänder, n. pl. ‖ benedizj –i, Priesterlen, die nur an geweihte Priester (nicht an Laien) vergeben werden können, f. pl.

sacerdotalmente, *avv.* wie ein Priester; als Priester; vivere ~, ein geistliches Leben führen.

†**sacerdotàtico**, m. bas̈. wie sacerdozio.

sacerdote, m. Priester, m. (sowohl der christliche, als der jüdische u. heidnische; das Wort hat niemals den etwas verächtlichen Beigeschmack, den preti oft annimmt); un degno, buon ~, ein würdiger, guter Priester; ~ secolare, Weltpriester ‖ Sommo ~ od. Gran ~, Papst, m. ‖ *fig.* –i della giustizia, Priester der Themis; Richter, m. pl.; –i del vero, della scienza, dell' arte, Priester od. Apostel der Wahrheit, der Wissenschaft, der Kunst (übrigens auch *iron.* gebraucht) (lat. sacerdos, –dotem).

sacerdotéssa, f. Priesterin, f. (der heidnischen Kulte); ~ di Vesta, Vestalin, f.

sacerdotino, m. (*dim.* v. sacerdote) Priesterlein, n. (meist *iron.*).

sacerdòzio (pl. –zj), m. Priesteramt, n.; Priesterwürde, f.; Priesterstand, m.; Priestertum, n.; Priesterschaft, f. ‖ letzte (oberste) der Priesterweihen (i. unter ordine) ‖ *fig.* il ~ della scienza, dell' arte, das Priestertum der Wissenschaft, der Kunst (lat. sacerdotium).

†**sacerdòzio**, *agg.* bas̈. wie sacerdotale.

†**sacçoma**, f. ‖ sagoma.

†**sacra**, f. ‖ sagra.

sacramentale, *agg.* die Sakramente betreffend; confessione ~, Beichte vor dem Genuß des Abendmahls; Ohrenbeichte, f. ‖ la grazia ~, die göttliche Gnade, der man kraft der Sakramente teilhaftig wird ‖ parole –i, Einsetzungsworte Christi beim Abendmahl, n. pl.; *fig.* feierliche, zum Ritus gehörige Worte (lat. sacramentalis).

sacramentalmente, *avv.* kraft des Mysteriums der Sakramente ‖ für misteriosamente.

sacramentare (sacramento), v. a. ~ qd., jdm. das Abendmahl, die letzte Wegzehrung reichen (einem Sterbenden) ‖ †die Sakramente verwalten, austeilen ‖ **–rsi**, v. rifl. das Abendmahl nehmen ‖ †v. n. Gott zum Zeugen anrufen; schwören ‖ *p. pass.* **sacramentato**, als *agg.*: mit dem Abendmahl versehen; non è ancora ~, er hat noch nicht die letzte Zehrung erhalten ‖ Gesù ~, Jesus in Gestalt der geweihten Hostie.

sacramentario (pl. –rj), m. *(Eccles.)* altes Kirchenritual, enthaltend die Gebete u. Vorschriften für die Feier u. Austeilung der Sakramente ‖ †*(Stor. eccles.)* Leugner der wirklichen Gegenwart des Leibes u. Blutes Christi im Abendmahl; überh. Härettker auf dem Gebiet der Abendmahlslehre, m.

sacramento, m. *(Teol.)* Sakrament, n.; ~ del battesimo, dell' eucaristia, Sakrament der Taufe, des Abendmahls; i sette –i, die sieben Sakramente ‖ *assol.* Sakrament des Abendmahls; Abendmahl, n. ‖ il ~, die geweihte Hostie; giurare sul ~, auf die Hostie schwören; esporre il ~, den Leib des Herrn ausstellen; altare del S. S. ~, Altar, auf dem der Leib des Herrn ausgestellt ist ‖ †Einkleidung der Nonnen, f. ‖ †u. ⊙ Schwur, m.; ho ~ di non cinger spada finchè etc., ich habe das Gelübde abgelegt (den Schwur gethan), das Schwert nicht anzulegen, bis . . . (A.); fare il ~, schwören; fallire di suo ~, seinen Schwur brechen ‖ *fam.* fatto con tutti i –i, durchaus in der vorgeschriebenen Form (unter Beobachtung aller Regeln) gethan (lat. sacramentum).

sacrare (sa·cro), v. a. bas̈. wie das gebräuchlichere consacrare ‖ †**–rsi**, v. rifl. ‖ consacrarsi ‖ häufiger gebraucht das *p. pass.* **sacrato**, als *agg.*: heilig; geweiht; l'ostia –a, die geweihte Hostie; le cose –e, die heiligen Dinge, n. pl.; †monaca –a, eingekleidete Nonne ‖ *volg.* fame di quella –a, Mordshunger, m. ‖ als *sost.* m. il ~, der geweihte, heilige Ort; bes. in der Wendung: seppellire nel ~, an geweihter Stätte begraben (†überhaupt für camposanto gebraucht) (lat. sacrare).

sacrario (pl. –ar·rj), m. Aufbewahrungsort der Gewänder, Geräthe 2c., welche jeden zur heiligen Handlung gehört haben (in der Nähe der Altäre gelegen), m.; Gefäß, in welches das Wasser gegossen wird, mit dem die Abendmahlsgefäße ausgespült worden sind,

n. ‖ †dasſ. wie sagrestia u. wie chiostro; auch *fig.*: nel ~ della coscienza, in dem verborgenen Schrein der Bruſt (lat. sacrarium).

†**sacrestía**, f. ſ. sagrestia.

sacrificamento, m. ſ. sacrifizio.

sacrificare (sacri·fico, –chi), v. a. opfern; als Opfer darbringen; Abramo voleva ~ Isacco, Abraham wollte Iſaak opfern; ~ animali, vittime, Tiere, Kriegsgefangene opfern ‖ auch *assol.*: opfern; ein Opfer darbringen; ~ agli idoli, den falſchen Götzen opfern ‖ *fig.* aufopfern; opfern, zum Opfer, als Opfer darbringen; ~ il proprio comodo al dovere, der Pflicht zu Liebe auf ſeinen Vorteil verzichten; auch ohne ethiſchen Beweggrund: ~ una mina di quattrini inutilmente, eine Maſſe Geld nutzlos daran ſetzen, aufopfern; ~ la quiete ai capricci di una donna, ſeine Ruhe den Launen eines Weibes opfern ‖ †für consacrare ‖ †~ il sacrifizio dell' altare, die Meſſe halten ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich opfern; ſich aufopfern; Mühe, Umgemach ꝛc. erdulden; ſich großen Ausgaben unterziehen; große Geldopfer auf ſich nehmen (per qd., ſdm. zu Liebe) ‖ *p. pass.* sacrificato, als *agg.*: aufgeopfert; hintangeſetzt; dem Schaden, Spott ꝛc. preisgegeben; così rimaniamo –i noi, aber damit ſind wir bloßgeſtellt, haben wir den Schaden zu tragen; il più buono spesso rimane –, dem Gutmütigſten wird häufig das Fell über die Ohren gezogen ‖ una cosa è –a, eine Sache wird in unredlicher, in die unrechten Hände gegeben, wird weggeworfen (lat. sacrificare).

sacrificatóre, m.; **–trice**, f. Opferer, m.; –in, f.; Opferprieſter, m.; –in, f.

sacrificazióne, f. Opfern; Opfer, n.

†**sacrificio** (pl. –ci), m. ſ. sacrifizio.

†**sacrificolo** u. **sacrificulo**, m. *(Archeol.)* chriſtlicher Opferprieſter (lat. sacrificulus).

sacrifízio (pl. –zj), m. Opfer, n.; ~ espiatorio od. propiziatorio, Sühnopfer ‖ das, was als Opfer dargebracht wird; Opfertier, n.; Opfergabe, f.; Opfer; offrirsi in ~, ſich als Opfer darbringen (häufig auch von Jeſus Chriſtus gebraucht) ‖ Opfertod, m.; Opfer; Opferung, f. (als Handlung); il ~ d'Ifigenia, die Opferung der Iphigenia; la vittima destinata al ~, das für den Opfertod beſtimmte, auserſehene Opfer ‖ *(Teol.)* ~ incruento od. il santo ~, Celebrierung der Meſſe, f.; Meßopfer; ~ dell'altare, Meſſe, f. ‖ offrire in ~ a Dio la propria volontà, ſich dem Willen Gottes od. der Vorſehung in Demut fügen ‖ *fig.* Opfer (für Verzichtleiſtung, Entbehrung); fare un ~ (molti –j) per qd., für jem. ein (viele) Opfer bringen; è per me un ~ il darlo via, es iſt für mich ein Opfer, es wegzugeben; far ~ di qc., etw. aufopfern ‖ Geldopfer; Einbuße an Geld, f.; campar qd. con –j, jem. mit perſönlichen Opfern durchbringen; vendere con ~, mit Verluſt verkaufen (lat. sacrificium).

sacrilegamente, *avv.* in ruchloſer, frevelhafter, gottvergeſſener, gottloſer, kirchenſchänderiſcher Weiſe.

sacrilégio (pl. –gi), m. Schändung; Entweihung des Heiligtums od. des Heiligen), f.; Sakrileg, n.; Kirchenraub, m. ‖ Frevel, m. (gegen Gott u. die Religion); Frevelthat; Ruchloſigkeit, f.; è un vero ~, es iſt wirklich ruchlos, frevelhaft od. auch *fam.*: es iſt jammerſchade (lat. sacrilegium).

sacrilego (pl. –ghi), *agg.* gottlos; gottvergeſſen; frevleriſch; frevelhaft; ruchlos; kirchenſchänderiſch; furto –, Kirchenraub, m. ‖ als *sost.* m. Entweiher eines Heiligtums od. von etw. Heiligem; Heiligtumsſchänder; Kirchenräuber, m. (lat. sacrilegus).

†**sacristía**, f. ſ. sagrestia.

sacro, *agg.* geheiligt; geweiht; heilig; un tempio ~ a Venere, ein der Venus heiliger, geheiligter Tempel; luogo ~, (Gott) geweihte Stätte; heiliger Ort; silenzio ~, heiliges, feierliches Schweigen ‖ le –e funzioni, die heiligen Handlungen, f. pl.; cose –e, Heiligtümer, n. pl. ‖ die Religion u. deren Ausübung betreffend, f.; cerimonie –e, heilige Bräuche, m. pl.; vasi –i, heilige Geräte, n. pl.; le –e carti; i libri –i; la –a Bibbia, die heilige Schrift ‖ musica –, geiſtliche (Kirchen-) Muſik ‖ eloquenza –a, Kanzelberedſamkeit, f. ‖ la –a famiglia, die heilige Familie (d. h. Joſeph, Maria u. das Chriſtuskind) ‖ –a maestà, geheiligte Majeſtät ‖ Sacro Collegio, Kardinalskolleg, n. ‖ ordini –i, Mönchsorden, m. pl. u. Prieſterweihen, f. pl. (ſ. ordine) ‖ imagini –e, Heiligenbilder, n. pl. (meiſt bloß santi) ‖ unantastbar; unverletzlich; heilig (z. B. die Perſon des Königs, des Geſandten) ‖ heilig zu halten; hoch zu achten; ehrfurchtgebietend; ehrfurchterweckend; chriſtlich ſtimmend ‖ †verfluchter; unſelig; verabſcheuungswürdig; o sacra fame dell' oro, o, unſeliger Durſt nach Gold (D.) ‖ *pop.* morbo ~, ſollende Sucht; Epileſpie, f.; fuoco ~, Art Reſſelfieber, n.; lauſendes Feuer ‖ *(Anat.)* osso ~, Heiligenkreuzbein, n.; das heilige Bein ‖ *fig.* tenere qd. tra 'l ~ e 'l sasso, jem. zwiſchen Furcht u. Hoffnung, in der Schwebe halten (lat. sacer).

†**sacrolumbío** (pl. –bj), m. *(Anat.)* breiter Kreuzmuskel des Rückens.

sacrosánto, *agg.* heilig; geheiligt; hochheilig; ſakroſankt ‖ unverletzlich; heilig; wofern man ſich nicht verſündigen darf; le leggi tra noi sono –e, gegen die Vorſchriften der Natur ſündigt man nicht ungeſtraft ‖ *fam.* u. hyperboliſch: von ausgezeichneter Wirkung; wunderbar (z. B. ein Heilmittel, eine Züchtigung) (mit. sacrosanctus).

sadducéo, m. *(Stor. bibl.)* Sadduzäer, m. (altjüdiſche Sekte; hebr. zaddûkîm).

†**sadirlánda**, f. (aus saia d'Irlanda) iriſcher Sarſch. [*Der.*

†**sadisfáre**, v. a. u. *Der.* ſ. sodisfare u.

saeppola, f. *(Bot.)* weiße Dürrwurz; Bocksdorn, m. (Erigeron canadense) ‖ *pop.* u. *scherz.* für saetta; bes. *fig.*: unruhiger Kobold (von einem Kind); che ~ tu sei! was biſt du doch für ein Plagegeiſt!

saeppolare (sae·ppolo), v. a. *(Agr.)* einen Weinſtock bis zur Wurzel beſchneiden.

saeppolo, m. kleine Armbruſt für Kugeln (um Vögel zu ſchießen) ‖ *(Agr.)* Wurzelreis des Weinſtocks, n. (entſt. aus saettolo *dim.* v. saetta).

saetta, f. Pfeil, m. (heute üblicher dardo od. freccia); tiro di ~, Pfeilſchuß, m. ‖ meiſt *fig.* für: Blitz; Blitzſtrahl, m. ‖ *(Astr.)* Saetta, Pfeil (Sternbild) ‖ *fig.* u. *fam.* Zorn; Ärger; Verdruß, m.; Verſtimmung, f. ‖ unruhiger Kobold (Kinder) ‖ Strahl; Sonnenſtrahl, m. (D.) ‖ *(Orolog.)* Stundenzeiger, m. ‖ *(Chir.)* Lanzette (zum Aderlaſſen), f. ‖ *(Geom.)* Pfeilhöhe (die einen Bogen u. die dazu gehörige Sehne halbiert), f. ‖ *(Bot.)* Pfeilkraut; Haſenohr, n. (Sagittaria sagittifolia) ‖ *(Legn.)* Spitzmeißel, m. ‖ *(Eccles.)* Kirchenleuchter (mit fünfzehn Kerzen, nur in der Karwoche angezündet), m. ‖ *pop.* non . . . una ~, *avv.* ganz u. gar nichts; non imparare una ~, keinen Pfifferling lernen; non me ne importa una ~, ich pfeife darauf ‖ per ~, auf dem Wege des Zwangs; zwangsmäßig, weil einem nichts anderes übrig bleibt; devono per ~ l'aggravio nuovo della tassa pagare, ſie müſſen die neue Erhöhung der Steuer wohl od. übel bezahlen ‖ *prov.* (als Fluch) che ti venga, ti colga, ti pigli, ti chiappi una ~! hol' dich der Henker! daß dich der Teufel hole! (lat. sagitta).

saettame, m. Bündel Pfeile, n. ‖ Pfeilhagel, m. [n. ‖ †für saettame.

saettamento, m. Beſchießen mit Pfeilen,

saettare (saet·to), v. a. mit Pfeilen beſchießen; mit dem Pfeil, durch einen Pfeilſchuß verwunden, treffen ‖ ſälſchlern; ſchwingen; ſenden; ausſtrahlen; in Verbindungen wie: ~ raggi, Strahlen herabſchießen (die Sonne); ~ occhiate, Blicke zuwerfen, zuſchleudern; ~ qd. con uno sguardo, ihn einen fürchterlichen Blick zuwerfen; ~ fuoco, Feuer ſprühen; ~ lamenti, ingiurie, Klagen, Beleidigungen ausſtoßen; ~ motti pungenti, biſſige Reden fallen laſſen ‖ †v. n. mit Pfeilen ſchießen; Pfeile ſchleudern (lat. sagittare). [weite, f.

†**saettarèa**, f. Pfeilſchuß, m. ‖ Pfeilſchuß-

saettatóre, m.; **–trice**, f. Pfeilſchleuderer; Pfeilſchütz, m.; –in, f. ‖ als *agg.* ⊙ dea –ice, pfeilverſendende Göttin; caccia –ice, Jagd mit Pfeil u. Bogen, f.

saettélla, f. *(Mest.)* Spitze des Bohrers, f.

†**saettevole**, *agg.* arte ~, Kunſt mit Pfeilen zu ſchießen; Schießfertigkeit, f.

saettíra, f. Dreieck von Holz, auf welchem in der Karwoche ſoviel Kerzen aufgeſtellt werden, als Pſalmen od. Verſe geſungen werden, um dann eine nach der anderen ausgelöſcht zu werden, n. ‖ *(Mar.)* Schnellgaler, n. (Schiff).

†**saettiére**, m. ſ. sagittario od. arciere.

saettiforme, *agg.* *(Bot.)* pfeilförmig (Blätter).

†**saettolàre**, v. a. ſ. saeppolare.

†**saettolo**, m. Weinſenker; Weinſchößling, m. (ſ. saeppolo).

saettone, m. *(Zool.)* Pfeilſchlange, f.

†**saettume**, m. ſ. saettame.

†**saettúzza**, f. *(dim.* v. saetta) kleiner Pfeil ‖ dasſ. wie lancetta u. saettella.

safèna, f. *(Anat.)* Roſenader, f.; ~ grande od. interna, piccola od. esterna, große od. innere, kleine od. äußere Roſenader (u. gr. σαφήνης, ſichtbar).

saffico, *agg.* *(Metr.)* ſapphiſch; verso ~, ſapphiſches Versmaß (– ⏑ – – | – ⏑ ⏑ – ⏑ – | – ⏑ –); strofa –a (od. –a, f.), ſapphiſche Strophe (beſtehend aus drei ſapphiſchen Verſen u. einem Adonius); ode –a, ſapphiſche Ode (antike od. italieniſche; die letztere ſetzt ſich zuſammen aus drei endecasillabi u. einem quinario od. settenario od. ottonario) (v. lat. sapphicus, gr. σαφφικός).

†**saffíro**, m. ſ. zaffiro. [(A.) (lat. saga).

†u. ⊙ **saga**, f. für strega, incantatrice

sagace, *agg.* klug; geſcheit; von feinem Verſtand (Perſonen) ‖ liſtig; verſchlagen; –a risposta, kluge Antwort ‖ ſcharfſinnig (Schriften, Worte) (lat. sagax, –acem).

sagacemente, *avv.* mit Klugheit; in geſcheiter Weiſe ‖ mit Scharfſinn; in ſcharfſinniger Weiſe ‖ auf liſtige, ſchlaue Art.

†**sagacézza**, f. ſ. sagacità.

sagacità, f. dasſ. wie sagacità.

sagacità, f. Scharfſinn, m.; Scharfſichtigkeit; Geſcheitheit od. Geſcheitigkeit; Klugheit, f.; feiner Verſtand ‖ Schlauheit; Liſt; Verſchlagenheit, f. (lat. sagacitas).

sagapéno, m. *(Farm.)* Sagapengummi od. Sagapen, n. (Scheinharz der Ferula persica) (v. gr. σαγάπηνον).

†**sagéna**, f. *(Pescat.)* großes Ufernetz.

saggétto, m. *(dim.* v. saggio) kleine Probe; Proͤbchen, n.

saggézza, f. Weisheit, f.; Verſtand, m.

saggiamente, *avv.* in verſtändiger Weiſe; mit Weisheit.

saggiare (sa·ggio), v. a. *(Oref.)* prüfen; proben (Metalle auf ihren Reingehalt od. ihre Legierung hin; beſ. Gold) ‖ *fig.* probieren; verſuchen ‖ koſten (für assaggiare) ‖ †für misurare.

saggiatóre, m.; **–trice**, f. Prüfer, m.; –in, f. ‖ *(Oref.)* Goldprüfer; Münzwardein; Eſſayeur, m. ‖ *fig.* Erforſcher, m.; –in, f. ‖ Goldwage, f.

saggina, f. *(Bot.)* Mohrenhirſe; Durrha, f.; Negerkorn, n. (Sorghum vulgare); ~ bianca, indiſches od. chineſiſches Durrhagras (S. saccharatum); ~ rossa, Kafferkorn, n. (S. caffrorum) (lat. sagina).

sagginále, m. *(Bot.)* Stengel, Halm der Mohrenhirſe, m. ‖ Reis-, Kleiderbeſen, m. ‖ *(Ornit.)* Brachſchnepfe, f.; Brachvogel, m. (Numenius arquatus); ~ grande, Bruchwaſſerläufer, m. (Totanus glareola); ~ piccolo, Alpenſtrandläufer, m. (Tringa alpina).

†**saggináre** (saggi·no), v. a. mäſten (Vieh) (lat. saginare).

†**saggináto**, *agg.* lichtbraun (Fell der Tiere) ‖ mit Mohrenhirſe gemengt (Futter) (lat. saginatus).

saggiolína, f. *(Oref.)* Spätmohrenhirſe, f.

saggio (pl. –ggi), m. Probe, f.; Muſter, n.; Muſterprobe ‖ bes. Probeſtückchen von Wein od. Öl, n.; kleine Quantität (Wein od. Öl) zum Verſuchen ‖ dar per ~, zur Probe geben; mandare il ~, eine Probe ſenden ‖ fare ~ di qc., etw. koſten (für assaggiare) ‖ (künftiger mit Bezug auf moral. u. intellectuelle Fähigkeiten) Probe; Probeſtück, n.; Beweis, m.; dare un ~ del suo ingegno, eine Probe ſeines Geiſtes ablegen; dare buon ~ di sè, ſich brav, gut ausführen, ſich rechtſchaffen erweiſen ‖ (für prova) Verſuch, m.; Probe; exweiſen ‖ (für prova) Verſuch, m.; Probe; far ~, den Verſuch machen; eine Probe anſtellen ‖ Vorgeſchmack, m. (einer Freude, eines Genuſſes ꝛc.) ‖ –i, pl. Proben (die jem., meiſt öffentlich, in einer Kunſt od. Fertigkeit ablegt); –i di calligrafia, kalligraphe Proben, f. pl. ‖ *(Oref.)* ~ d'oro, Probieren; Proben (n.); Prüfung (f.) des Goldes; far ~, probieren, proben (ein Metall) ‖ Goldwage, f. (beſſer saggiuolo) ‖ † *(Stor. fiorent.)* öffentliche Behörde, der das Prüfen der Metalle oblag ‖ † *(Com.)* ~ dell'interesse, amtlich feſtgeſetzter Zinsfuß; ~ dello sconto, Diskontoſatz, m. ‖ †(als Gewicht) ſechſter Teil einer Unze, oncia (v. lat. exagium, gr. ἐξάγιον).

saggio (pl. –ggi), *agg.* dasſ. (aber weniger üblich) wie savio ‖ auch als *sost.* m. il ~, der Weiſe (dieſelbe Etym. wie savio).

saggiolíno, m. (*dim.* v. saggiuolo) ganz kleines Wein- od. Ölpröbchen.

saggiuólo, m. kleine Quantität Wein, Öl als Probe zum Koſten ‖ kleines Fläſchchen Öl od. Wein (für den gleichen Zweck) ‖ kleine Münzwage, Goldwage.

†**saggíra**, f. Nießbrauch; Beſitz, m.; Gewalt; Herrſchaft, f. (ſ. sagire).

†saginare, v. a. ſ. sagginare.

†sagire, v. a. in Beſitz ſetzen (v. abd. bisazjan, beſetzen; vergl. fz. saisir).

sagittale, *agg. (Anat.)* sutura ~, Pfeilnaht (am Hirnſchedel; auch bloß ~, als *sost.* m.) ſ. (lat. sagittalis).

sagittario (pl. ~ari), m. Bogen-, Pfeilſchütz, m. (ubtlicher arciere) ‖ *(Astr.)* Sagittario, Schütz (Sternbild des Tierkreiſes) (lat. sagittarius).

†**sagittato**, *agg. (Bot.)* ſ. saettiforme.

†**sagittire**, v. n. u. *Der.* ſ. salire u. *Der.*

†**sagnare**, v. a. mit der Lanze verwunden (v. fz. saigner).

sago (pl. ~ghi), m. *(Archeol.)* römiſcher Soldatenmantel (lat. sagum).

†**sago**, m. dasſ. wie presago.

sagola, f. *(Mar.)* Leine, f.; ~ di scandaglio, Lotleine; Senkleine, n.; ~ della barchetta, Logleine; ~ da lacciа ob. per legature, Bindſel, n. (lat. sagulum).

sagoma, f. *(Arch.)* Durchſchnitt (m.), Seitenanſicht (f.) von Gebäudeteilen; auch: ~ del viso, Schnitt des Geſichts; Profil, n. ‖ Schablone, f.; Muſter, n. ‖ Gegengewicht (der Schnellwage), n. (v. gr. *σίκωμα* od. *σάκωμα*).

sagomato, *agg. (Arch.)* im Durchſchnitt gezeichnet.

sagora, f. *(Mar.)* dasſ. wie sagola.

sagra, f. Kirchweihfeſt, n.; Kirchweih; Kirmes, f. (auch festa della ~) ‖ pare che ci sia la ~, hier iſt ein Leben u. Treiben, als ob Kirmes wäre ‖ † für concasseazione ‖ † Saltung (eines Königs), f. [*Der.*

sagramento, m. u. *Der.* ſ. sacramento u.

sagrare (sa·gro), v. n. *volg.* fluchen; Gotteslaſterungen ausſtoßen; gotteslaſterliche Reden führen. [hunger, m.

sagratina, f. *volg.* Mordshunger; Bärenſagrato, m. *volg.* Fluch, m.; Gotteslaſterung, f.; ~ attaccare un ~, einen Fluch ausſtoßen; fluchen ‖ aver i ~i, verdroſſen ſein; einen Zorn haben ‖ non ... un ~, nichts; keinen Pfifferling; keinen Deut; nicht einen roten Heller; um alles in der Welt nicht; um keinen Preis (ſ. sacrata unter sacrare).

†**sagratone**, m. ſ. sagratina.

†**sagrazione**, f. ſ. sagra.

sagrestana, f. Meßnerin (im Nonnenkloſter), f. ‖ Kirchnerfrau; Kirchnerin (die in Landkirchen gewiſſe Dienſte, wie Scheuern u. Fegen, verrichtet), f. [ſter; Kirchner, m.

sagrestano, m. Sakriſtan; Meßner; Kü-

sagrestia, f. Sakriſtei, f. ‖ *fig.* ~ della trinità, Sitz der Dreieinigkeit, m. ‖ für santità ‖ *volg.* entrare in ~, von heiligen Dingen zu reden anfangen.

sagri, m. Chagrinleder (genarbtes Leder von Eſelhaut zu Bücherein bänden u. dergl.), n. (v. türk. zagri, perſ. sagri). ſu. *Der.*

sagrificare, v. a. u. *Der.* ſ. sacrificare

sagrilegio, m. ſ. sacrilegio.

sagrinato, *agg.* chagriniert; carta ~a od. pelle ~a, Chagrinpapier, -leder, n.

sagrista (pl. ~sti), m. Sakriſtan des päpſtlichen Palaſtes (ein Prälat), m. ‖ Kanonikus eines Ordenskapitels, der die Sakriſtansdienſte übernommen hat.

†**sagro**, m. Falkonett, n.; kleine Kanone; Böller, m. (analog dem lat. accipiter u. saceг ales gebildet).

†**sagrosanto**, *agg.* ſ. sacrosanto.

saia, f. Sarch, m. (dünnes u. leichtes, nicht gerade feines Wollzeug); ~ rovescia, Ratin (geknoteltes, gekopertes Wollzeug).

†**saiaccio**, m. ſ. saionaccio. [m. (ſ. saio).

†**saicca**, f. *(Mar.)* Saique (kleines griech. Kauffahrteiſchiff), f.

saietta, f. (*dim.* v. saia) dünner Sarſch (gewöhnlicher scottino).

†**saietta**, f. ſ. saetta. [kleines Wams.

saietto, m. (*dim.* v. saio) kurzer Rock; †**saime**, m. dasſ. wie lardo ob. strutto (v. lat. sagina).

saio (pl. sa·j), m. weites, grobes Wams ‖ Soldatenwams, n. (im Mittelalter); Leibkoller, m. (lat. sagum, ein keltiſches Wort).

saionaccio (pl. ~cci), m. *(pegg.* v. saione) altes, zerriſſenes Wams.

saione, m. *(accr.* v. saio) ſehr grobes weites Wams ‖ grobes Wollenzeug.

saiorna, f. Art langes Oberkleid.

†**saiótto**, m. dasſ. wie saione.

sala, f. Saal, m.; überhaupt großes od. größtes Zimmer, n. (einer Wohnung); ~ da pranzo, Speiſezimmer, n.; Speiſeſaal; ~ da ricevimento, Empfangszimmer; Empfangsſaal; Empfangsſalon; Salon, m.; ~ da ballo, Tanzſaal (v. abd. sal, Haus, Wohnung).

sala, f. *(Bot.)* Schilf; Riedgras, n. (zur Beflechtung von Stühlen u. Flaſchen gebraucht).

sala, f. Achſe (eines Wagens), f. ‖ —8, pl. die fünf Querbinden im Mittelſtück der Mönchskutte, f. pl. (Symb. dunkel; Dies denkt an ein lat. axale für axile).

salacca, f. *(Zool.)* Barthering; Maifiſch, m.; Alſe, f. (Alosa vulgaris) ‖ *scherz.* für sciabola (v. mlt. salaccaccia).

salaccaio (pl. ~a·j), m. elender Schmöker; ſchlechtes Buch (dem Stoff u. der Darſtellung nach) auch: zerfetztes, zerriſſenes Buch; Makulatur, f. (nur gut, um salacche einzuwickeln). [Barthering.

salacchina, f. (*dim.* v. salacca) kleiner

salacchino, m. dasſ. wie salacchina ‖ *fam.* Knilf in die Waden, m.

salaccone, m. (*accr.* v. salacca) großer Barthering ‖ *fig.* alter Schmöker (großer Foliant von wertloſem Inhalt od. in ſchlechtem Zuſtand).

salace, *agg.* wollüſtig; geil ‖ wolluſterregend; geil machend (lat. salax, —acem).

†**salacia**, f. Salzhalle; Salzverkaufsſtelle, f. (in mittelalterl. Städten).

salaiuolo, m. Salzaufſeher, m. ‖ Salzhändler, m. ‖ ✱Verkäufer auf dem Markt (in Piſtoja gebr. Ausdruck, weil dort der Markt sala heißt).

†**salamaldeca**, f. ſ. salameleccbe.

salamandra, f. *(Zool.)* Salamander; Erdmolch, m. (Salamandra maculata u. atra); Waſſerſalamander; Waſſermolch, m. (Triton cristatus u. taeniatus) (v. gr. *σαλαμάνδρα*).

†**salamandra**, f. aus Amiant- od. Aſbeſtfäden gewebtes (u. deshalb unverbrennliches) Zeug.

salamanna, f. Salamannatraube, f.; weißer Schönedel; weiße, ſehr aromatiſche u. fleiſchige Tafeltraube (ſogenannt nach Ser Alexander Salviati, der dieſe Traubenart in Italien einführte).

salame, m. Salami od. Salame, m.; Cervelatwurſt, f. (ſtark geräucherte u. mit Knoblauch gewürzte Schlachtwurſt aus Schweine- od. Eſelsfleiſch) ‖ *fig.* u. *fam.* Tölpel, m.; plumper, langſamer Geſelle; tölpelhafte, plumpe Perſon (Schimpfwort).

salamelécche, m. *fam.* u. *scherz.* ſteife, ceremonielle Verbeugung; gedrechſeltes Kompliment; con tutti i suoi ~i non me ne vende, mit allen ſeinen Komplimenten führt er mich nicht hinters Licht (entſt. aus dem arab. Gruß: salem aleikum, gegrüßet ſeiſt du mir).

salamino, m. (*dim.* v. salame) kleine Salaminiwurſt (meiſt weniger ſtark geräuchert als der gewöhnliche Salami).

†**salamistra**, f. dasſ. wie saccentona.

†**salamistrare** (salami·stro), v. n. ſich aufklug, überweiſe benehmen; von Weisheit übertrieben; die Weisheit mit Löffeln gegeſſen haben.

†**salamistreria**, f. dasſ. wie saccenteria.

†**salamistro**, m. dasſ. wie saccente.

salamòia, f. Salzbrühe; Salzlake, f. (zum Einmachen od. Marinieren von Fiſchen, Pilzen, Oliven u. dergl.; **ulive in ~**, Salzoliven, f. pl.).

†**salamona**, f. dasſ. wie saccentona.

†**salamone**, m. ibi. salmone.

salare (sa·lo), v. a. ſalzen; einſalzen; mit Salz beſtreuen; in Salz legen; ~ la pentola, Salz in den Kochtopf thun ‖ pökeln; einpökeln (Schinken) ‖ *assol.* ſalzen; Salz anwenden (zum Kochen); esser avvezzo a ~ molto, die Speiſen tüchtig ſalzen, od. ſie recht geſalzen lieben ‖ *fig.* u. *fam.* ~ la messa, la scuola etc., ſich die Meſſe ſchenken; hinter die Schule gehen; die Meſſe, die Schule ſchwänzen ‖ *fam.* se la può ~, ich würde es noch nicht einmal geſchenkt nehmen; das hat für mich abſolut gar keinen Wert; das mag er ſich einſalzen, einpökeln laſſen ‖ *p. pass.* **salato**, als *agg.*: geſalzen; ſalzig; ⊙ onde ~e, Meereswogen, f. pl. ‖ acqua ~a, ſalzhaltiges Waſſer; Salzwaſſer, n. ‖ roba ~a, Pökel-, Wurſtwaren, f. pl. ‖ zu ſtark geſalzen; verſalzen; *fig.* u. *fam.* gepfeffert (der Preis einer Sache); pagarla ~a, für etw. einen gepfefferten Preis zahlen; daher *fig.* ſchweren Schaden durch etw. erleiden; etw. teuer bezahlen, ſchwer büßen müſſen ‖ *fig.* witzig; ſpitzig; bitzig; beißend (Antworten, Bemerkungen ꝛc.); geiſtſprühend; genau den Nagel auf den Kopf treffend (v. lat. salire).

salariare (**salario**, —**ri**), v. a. ablohnen; entlohnen; bezahlen; beſolden; einen Gehalt, ein Salär geben; ~ qd. molto bene, jem. reichlich belohnen, bezahlen ‖ *p. pass.* **salariato**, als *agg.*: bezahlt; gazzette ~e, bezahlte, käufliche Zeitungen, f. pl. ‖ coscienza ~a, verkauftes Gewiſſen ‖ als *sost.* m. jem., der für Geld einem anderen nicht eingeſtehbare Dienſte leiſtet, der im geheimen Sold einer Behörde ſteht; feile, käufliche Seele; salariato della questura, Polizeiſpitzel, m.

salario (pl. ~ri), m. (monatlich ausgezahlter) Lohn, m.; Monatsgehalt, m. u. n. (bei den Dienſtperſonals; eigentlich: Geld für das Salz, d. h. für die notwendigſten Lebensbedürfniſſe); è un buon ~, das iſt ein ſchöner Lohn (lat. salarium).

†**salaro**, m. dasſ. wie salario.

salassare (sala·sso), v. a. zur Ader laſſen; ſchröpfen ‖ *fig.* u. *scherz.* jem. bis auf die Knochen ausſaugen; jem. gehörig ſchröpfen od. zur Ader laſſen (entſt. aus sangue u. laxare).

salasso, m. *(Chir.)* Aderlaß, m.; Schröpfen, n.; far un ~, zur Ader laſſen ‖ *(Vet.)* Aderlaßeiſen, -meſſer, n.

salata, f. Salzen; Einſalzen; Einpökeln, n. ‖ † für insalata.

salatina, f. (*dim.* v. salata) leichtes Salzen, Einſalzen; dare una ~ a una vivanda, ein bißchen Salz in eine Speiſe thun.

salatura, f. Einſalzung; Einpökelung, f. (z. B. von Schinken) ‖ Jahreszeit, in der das Fleiſch eingeſalzen, gepökelt werden muß, f.

✱**salavo** u. **salavoso**, *agg.* ſchmutzig; weißgrau (im ſienesiſchen Dialekt; v. altbd. salawēr; vergl. fz. sale v. altbd. salo).

salce, m. ſ. salcio.

salceto, m. Weidengebüſch, n.; Weidenpflanzung, f.; Weidengebüſch, n. ‖ *fig.* verwickelter, verwirrter Handel; Wirrſal, n.; entrare in un ~, ſich in verwickelte, krauſe Angelegenheiten verſtricken, einlaſſen; in ein Weſpenneſt ſtechen; entrare in mille ~i, ſich ganz u. gar verwirren (beim Sprechen); ſich in tauſend Widerſprüche verwickeln (lat. salicetum). [ſirend); Falſchmünzerdamm, m.

salciaia, f. Weidengeflecht, n. (an Fluß-

salcigno, *agg.* weidenartig; legname ~, ſchlechtes, alkaliweiches Holz (das ſich ſchlecht bearbeiten u. ſchwer polieren läßt) ‖ carne ~a, zähes Fleiſch ‖ *fig.* (von Perſonen) ſchwer zu behandeln; wenig umgänglich.

salcio (pl. ~ci), m. *(Bot.)* Weide, f., Weidenbaum, -buſch, m. (Salix); ~ bianco od. da pertiche, Silberweide; weiße Weide; Fiederweide (S. alba); ~ giallo, Goldweide, Dotterweide, Salbei-, Ulmweide (S. aurita); ~ da legare, Korbweide (S. viminalis); ~ piangente († ~ Davidico od. di Babilonia), Thränen- od. Trauerweide (S. pendula) ‖ Weidenholz, n. ‖ † *fig.* far mazzo de' suoi ~i, ſeinen eigenen Geſchäften nachgehen; ſich nicht um anderes kümmern (entſt. aus salice).

salciuòlo, m. Weidenrute; Weidengerte, f. (zum Binden der Weinreben).

salda, f. Stärke, f. (für die Wäſche); dar la ~a una camicia, ein Hemd ſtärken ‖ Gummiwaſſer, n.

saldamente, *avv.* in feſter Weiſe; attaccato ~ al timone, feſt an die Deichſel angebunden.

saldamento, m. Löten, n.; Lötung; Zuſammenfügung, f. ‖ Zuheilen, n. (der Wunden) ‖ für saldo.

saldare (sa·ldo), v. a. zuſammenlöten (zerbrochener Stücke); ~ con lo stagno, löten, zulöten; ~ a oro, a argento, a piombo, mit Gold, Silber, Blei löten ‖ verſtopfen; dicht machen ‖ zuheilen; ſchließen (Wunden) ‖ *fig.* ~ i conti, die Rechnungen begleichen, bereinigen; ~ un conto, eine Rechnung bezahlen; conto saldato, quittierte Rechnung ‖ ~ le partite, die Rechnungen ausgleichen; Soll u. Haben (untereinander) ins reine bringen; abrechnen; *fig.* u. *fam.* alten od. beſtehenden Zwiſt ausgleichen; Mißverſtändniſſe aus dem Wege räumen; auch *scherz.*: die Sache wieder gut machen; ſich verſtändigen; con quattro pugni saldarono le partite, mit einigen Fauſtſchlägen glichen ſie ſich aus (v. lat. solidare).

saldatoio (pl. ~o·j), m. *(Mest.)* Bötkolben, m.

saldatura, f. Lötung, f.; Löten, n.; Stelle, an der etw. gelötet iſt; Lötſtelle, f.; fare una ~, löten; ~ a oro, a argento, Lötung mit Gold, Silber ‖ Lot, n., Löte, f.; Lötmittel, n.

saldezza, f. Dichtigkeit; Feſtigkeit (z. B. eines Minerals); Dauerhaftigkeit; Haltbarkeit, f. ‖ *fig.* Beſtand, m. (einer Einrichtung) ‖ *fig.* Beſtändigkeit; Beharrlichkeit; Ausdauer, f. ‖ † Umfang, m.; Größe, f. (eines Steinblocks).

saldo, m. Ausgleichung; Bereinigung;

Regelung; Saldierung (einer Rechnung od. Schuld), f.; ricevuta di ~, Empfangsbescheinigung; Quittung, f.; quittierte Rechnung ‖ **–i**, pl. Zahlung, Vereinigung einer Schuld; Abrechnung, f.; far i ~i con i contadini, mit den Bauern abrechnen (der Grundherr) ‖ mettere un libro in ~, Soll u. Haben in einem Geschäftsbuche ausgleichen.

sal·do, *agg.* ganz; unbeschädigt; nicht zerbrochen ‖ start; fest; dauerhaft; massiv ‖ dicht; derb; pasta ~a, festgewordener Teig ‖ dicht; steif; feststeif (Schiffe) ‖ fest; unbeweglich ‖ *fig.* beharrlich; beständig; unerschütterlich; mantenersi ~ nella fede, im Glauben nicht wanken; stare ~, an einer Sache festhalten; in ihr ausharren, standhaft bleiben; auf seinem Standpunkt, Vorsatz beharren; stare ~ contro le lusinghe, gegen Schmeicheleien gefeit sein; Schmeicheleien nicht zugänglich sein ‖ gesund; wetterfest; widerstandsfähig; essere ~ come un acciaio, eine Konstitution von Eisen haben ‖ ~a voce, starke, sichere Stimme ‖ star ~, still stehen ‖ als *sost.* m. Festigkeit, f.; stare sul ~, sich auf gute Gründe stützen; mettere in ~ qc., etw. ins reine bringen; recarsi sul ~, im Ernste sprechen (v. lat. solidus).

sa·le, m. Salz, n.; ~ grosso, grobes Salz; ~ granito, feines Salz; ~ marino, Meersalz; ~ di cava od. minerale, Steinsalz; granello di ~, Salzkörnchen, n.; cassetta del ~, Salzbüchse, f.; vendita di ~, Salzverkaufsstelle, f.; Salzverschleiß, m.; tassa sul ~, Salzsteuer, f. ‖ mettere nel ~, einsalzen; tenere nel ~, in Salz legen ‖ *(Chim.)* Salz; Verbindung einer Säure mit einer Base ‖ ~ d'Inghilterra od. ~ amaro od. ~ catartico, Bittersalz; Magnesiumsulfat, n.; schwefelsaure Magnesia (Purgiermittel); ~ alcalino, Laugensalz; Alkali, n.; ~ ammoniaco, Salmiak, m.; ~ prunella, f. salprunella ‖ *(Med.)* **–i**, pl. scharfe Ausdünstung ‖ ⊙ Meer, n.; Salzflut, f. (D.) ‖ *fig.* u. *fam.* Mutterwitz, m.; natürlicher Verstand; *pop.* Grütze, f.; aver od. non avere ~ in zucca, viel Mutterwitz od. keinen Mutterwitz haben; viel Grütze haben, keine Grütze im Kopfe haben; pigliare il ~, zu Verstande kommen ‖ Witz, m.; Geistreichigkeit; Schlagfertigkeit (im Antworten), f. ‖ *fam.* dolce di ~, dumm; einfältig; borniert; fade; albern; abgeschmackt ‖ ci farebbe il ~, hier ist äußerst fruchtbares Land; hier gedeiht alles in verschwenderischer Fülle ‖ *fam.* bisogna mangiare un altro po' di ~, dazu gehört denn doch etw. mehr; dazu ist ein größerer Aufwand von Zeit, Arbeit u. dergl. erforderlich (um ein bestimmtes Ziel zu erreichen) ‖ li ti miei quattrini può mettere nel ~, der wird von mir kein Geld mehr sehen; dem werde ich nichts mehr zu verdienen geben (von jdm., der einen im Preis übermäßig hat) ‖ *iron.* dar sapore al ~, das Gras wachsen hören; sich für ein großes Genie halten ‖ non ci metter su nè sal nè olio, etw. ungeschminkt u. leidenschaftslos darstellen; den Thatsachen nichts hinzufügen ‖ *fam.* restare od. rimanere di ~, wie versteinert sein; zur Salzsäule werden; ganz baff sein ‖ prestarsi il ~ l'un l'altro, sich gegenseitig beistehen ‖ manicarsi l'un l'altro col ~, sich todlich hassen ‖ apporre al ~, alles bestritteln (lat. sal, salem). [mastro.

†salebro·so, *agg.* dasß. wie salso od. sal-

†saleggiare, v. a. dasß. wie salare.

saleggiola, f. *volg. (Bot.)* Sauerklee, m. (Oxalis acetosella).

salesia·no, *agg.*, monaca ~a (auch als *sost.* ~a, f.), Salesianerin, f.; Nonne vom Orden der Heimsuchung Mariä (gegründet von Franz v. Sales).

sale·tta, f. (*dim.* v. sala) kleiner Saal; Saal von mäßiger Größe, m. [ßes, n.

salgémma, f. u. †**salgémmo**, m. Steinsa·liare, *agg. (Archeol.)* salisch; die Salier (römischen Marspriester) betreffend (lat. salius). [mäler u. Speisen).

†saliare, *agg.* köstlich; üppig (Gastsa·libile, *agg.* erfreighar; zugänglich.

†salicale, m. Weidengebüsch, n.

salicaria, f. *(Bot.)* Blutkraut, n.; Weiderich, m. (Lythrum salicaria).

†salica·stro, m. *(Bot.)* gemeine Weide.

salicchio m. (pl. –cchi), *(Bot.)* Meersalsa·lice, f. [(lat. salix, –icem).

salice, m. dasß. (aber gewöhnlicher) wie salcio

†salicerto, m. v. salicetto. [(Gebüsch.

sa·lico, *agg. (Stor.)* legge ~a, salisches

†salicò·rne, m. *(Bot.)* breitblätterige Weide.

salicòrnia, f. *(Bot.)* Salzkraut; Glasschmalz, n.; Krückfuß, m. (Salicornia herbacea). [†Saline, f. (für salina).

saliéra, f. Salznapf, m.; Salzfaß, n. ‖

salierétta u. **salierína**, f. (*dim.* v. saliera) Salzfäßchen, -büchschen, n.

salieruccia, f. (*disopr.* v. saliera) gewöhnliches, einfaches Salzfaß; einfache Salzbüchse.

salifero, *agg.* salzhaltig.

salificabile, *agg. (Chim.)* salzbildend.

salificare (sali·fico, –chi), v. a. *(Chim.)* in Salz verwandeln.

†saligastro, m. †. salicastro.

salígno, m. salinischer Marmor; Glanzmarmor, m.

†salígno, *agg.* salzig; salzartig.

†salimbacca, f. Salzfischgel, n. (zur Verstempelung am Salzsäcken befestigt) ‖ Siegel (an Dokumenten), n. ‖ hölzerner Wassernapf.

salimento, m. Steigen; Aufsteigen, n. ‖ *fig.* ~ di superbia, Aufsteigen des Hochmuts ‖ †für assalimento u. für esaltamento.

salina, f. Salzbergwerk, n.; Salzgrube; Saline; Salzsiederei, f. ‖ †für sale u. für saliera (lat. salinae).

salinatore, m. Salzgrubenarbeiter; Salzsieder; Salzpfänner, m.

†salinare (sali·no), v. n. Salz gewinnen, sieden (aus Meerwasser od. in Bergwerken).

†salinaro, m. Salzfuhrmann, m.

†salinaruólo, m. dasß. wie salinatore.

salinatura, f. Salzreinigung, f.; Salzsieden, n.

salincérbio (pl. –bj u. **salincérvio** (pl. –vj), m. Bockspring, m.; Hockspiel, n. (Kinderspiel); Hüpfen, wie es die Hirsche, cervi, thun).

salíno, *agg.* salzig; salzhaltig (lat. sali·sa·lio (pl. –lj), *agg. (Archeol.)* dasß. wie saliare; versi –i, salische Gesänge, m. pl. (lat. salius).

salíre (sa·lgo, sa·li, sa·le, salghia·mo, sa·lgono; *perf.* sali·l [†sa·lsi], sali·sti; *fut.* salirò [†sarrò]; *pres. conj.* sa·lga, salghia·mo, salghia·te, sa·lgano; *gerund.* salèndo; *p. pres.* saliènte; *p. pass.* sali·to), v. n. steigen; hinaufsteigen; ~ al monte, den Berg hinaufsteigen ‖ †~ gid für scendere ‖ ⊙ für uscire (A.) ‖ ~ in piedi, sich aufrichten; sich auf die Füße stellen ‖ *assol.* (die Treppe) hinaufsteigen, hinaufkommen ‖ sich hinaufranken (Kletterpflanze); aufzüngeln; emporsteigen (Flammen); aufstreigen (ein Luftballon) ‖ anschwellen; steigen (Fluten; Ströme) ‖ *fig.* steigen (die Preise) ‖ sich belaufen auf (Summen); a quanto sale la somma? wieviel beträgt, wie hoch beläuft sich die Summe? ‖ ~ al trono, den Thron besteigen; auf den Thron steigen; ~ ai primi onori, zu den höchsten Ehren aufsteigen, emporsteigen, emporkommen; ~ in potenza, zu immer größerer Macht gelangen; ~ in superbia, hochmütig werden ‖ ~ in stima, in credito, in der Achtung, im Ansehen steigen ‖ *fam.* mi farai ~ (sc. la collera), du wirst mich noch böse machen, aufbringen ‖ ~ il moscherino (a qd.), in Zorn geraten (jem.) ‖ v. a. erreigen; besteigen; hinaufsteigen; ~ le scale auf; ~ una scala, un monte, eine Treppe hinaufsteigen; einen Berg besteigen ‖ ~ qd., jem. hinaufhelfen; thm hinaufhelfen ‖ *prov.* non è altierezza all' altierezza uguale, d'un uomo basso e vil, che in alto sale, nichts kommt dem Hochmut gleich, den ein niedrig gesinnter Mensch hegt, der sich aus ärmlicher Lage emporgearbeitet hat ‖ *p. pres.* saliènte, als *agg. (Arch.)* vorspringend ‖ *(Arald.)* leone ~, aufgerichteter Löwe (im Wappen) ‖ auch *fig.* in die Augen springend (lat. salire).

†salire, m. †. salita.

saliscéndi, m. *indecl.* Klinke (an Thüre u. Fenster einfacher Behaufungen, welche durch Heben u. Senken des Griffes öffnet u. schließt), f. ‖ *fam.* hoherges Terrain; Straße, die fortgesetzt steigt u. absteigt ‖ Wohnung, in der die Zimmer nicht auf dem gleichen Niveau liegen, i.; un ~ di scale, ein Gewinkel von Treppen u. Treppchen ‖ *prov.* non saranno più tuoi, se tu li spendi, perchè fortuna fa de' saliscendi, ist der Stein aus der Hand, kann man den Wurf nicht lenken.

salíta, f. Steigen; Hinaufsteigen, n. ‖ Anhöhe; Steigung, f.; Aufstieg, m.; la ~ è molto erta, der Aufstieg ist sehr steil.

salitaccia, f. (*pegg.* v. salita) steiler, mühevoller Aufstieg.

salitina, f. (*dim.* v. salita) kleine, unbedeutende Anhöhe; kurze Steigung.

†salitorio (pl. –o·j), m. Gegenstand, der das Aufsteigen, Hinaufsteigen erleichtert; Aufstieg; Aufsteigesteg; Tritt, m. [ein, f.

salitore, m.; **–trice**, f. Hinaufsteiger, m.; **saliunca**, f. *(Bot.)* wilde oder celtische Narde; Segge, f.; Rietgras, n. (Carex).

saliva, f. Speichel, m.; *volg.* Spucke, f.; secrezione di ~, Speichelabsonderung; bagnare colla ~, mit dem Munde, mit Speichel anfeuchten (lat. saliva).

salivale u. **salivare**, *agg. (Anat.)* zur Speichelbereitung od. -absonderung dienend; condotto ~, Speichelgang, m. (lat. salivarii).

salivare (sali·vo), v. n. Speichel bilden, entwickeln; absondern ‖ den Speichelfluß haben.

salivatório (pl. –órj), *agg.* speichelerzeugend; speichelabsondernd.

salivazione, f. Speichelfluß, m.; Speichelabsonderung, f. (lat. salivatio, –onem).

salma, f. Last; Bürde, f. (lebt in dieser Bedeutung neben soma noch in manchen Dialekten, z. B. im sicilianischen, wo ~ di grano ein bestimmtes Kornmaß bezeichnet) ‖ ⊙ ~ ferrea, schwere Rüstung (T.) ‖ *(Mar. stor.)* Tonne, f. (Gewichtsbezeichnung; 1000 Kilogramm) ‖ jetzt in der gewöhnlichen Sprache gebraucht für: Leichnam, m.; sterbliche, irdische Hülle (wie soma v. spätlat. sagma, gr. σάγμα).

†salmastrare (salma·stro), v. a. *(Mar.)* mit Plattings forren.

†salmastre, f. pl. *(Mar.)* Plattings, f. pl.

salmastro, *agg.* salzig; gesalzen; salzhaltig; salzartig (auch vom Wein, wenn er einen leichtsalzigen Beigeschmack hat) ‖ auch als *sost.* m. salziger Geschmack; avere il ~, salzähnlich schmecken (v. lat. salmacidus).

salmeggiamento, m. Psalmensingen, n.

salmeggiare (salme·ggio), v. n. Psalmen absingen; psalmodieren (mehrstimmig) ‖ †v. a. besingen.

salmeggiatore, m.; **–trice**, f. Psalmensänger, m.; -in, f.

salmeria, f. Gepäck, n.; Bagage, f.; Troß, m. (speciell eines Heeres) ‖ †ein Zug Packesel, Maultier od. Saltiere ‖ ⊙ große Menge (T.) (v. salma in der Bedeutung: Last).

salmista, *(interj. fam.* kontrahiert aus salvo mi sia), Gott wende Schlimmeres ab! wenn es nur gut abläuft!

salmista (pl. –stì), m. Psalmist; Psalmendichter, m. ‖ il Salmista, der Psalmist (David) ‖ †*(Liturg.)* Psalmensänger, m. ‖ †für saltero (v. mlt. psalmista).

†salmista, m. †. salmistra.

salmo, m. Psalm, m.; il libro de' ~i, das Buch der Psalmen; der Psalter; die Psalmen ‖ –i graduali, Stufenpsalmen, m. pl. (sogenannt, weil beim Besteigen der fünfzehn Stufen des salomonischen Tempels gelungen) ‖ i sette –i penitenziali, die sieben Bußpsalmen (Davids) ‖ *(Lett.)* Spruchgedicht, n.; –i del Petrarca, Sprüche Petrarcas, m. pl. ‖ *prov.* ogni ~ finisce od. tutti i –i finiscono, in gloria, wes das Herz voll ist, des geht der Mund über; was man auf dem Herzen hat, läßt sich nicht unterdrücken ‖ alla fine del ~ si canta il gloria, es' bu urteilst, warte das Ende ab (lat. psalmus, v. gr. ψάλμος).

salmodía, f. Psalmengesang; Lobgesang, m. ‖ Reihenfolge, Ordnung der Psalmengesänge, f. ‖ *fam.* eintöniger Gesang; Psalmodieren, n. (v. gr. ψαλμῳδία).

salmodiare (salmodi·o), v. n. dasß. (aber weniger üblich) wie salmeggiare.

salmone, m. *(Zool.)* Salm; Lachs, m. (Fisch; Salmo) (*pop.* salmone).

salnitrària, f. Salpetergrube, f. [m.

salnitrà·io (pl. –a·j), m. Salpetersieder, ‖ **salnitrà·to**, *agg.* dasß. wie salnitroso.

salnítro, m. *pop.* für nitro. [ärtig.

salnitró·so, *agg.* salpeterhaltig; salpeter-

Salomo·ne, m. *(N. gr. bibl.)* Salomo(n) ‖ *fig.* sapiente come un ~, ein wahrer Salomo ‖ nodo di ~, †. unter nodo.

saloncíno, m. (*dim.* v. salone) kleiner Fest- Saal (bei, in Ehrenzimmern hinter den Logen).

salóne, m. (*accr.* v. sala) großer Saal (für festliche Zwecke); ~ de' Cinquecento, Saal der Fünfhundert (im Palazzo vecchio zu Florenz) m.

salottíno, m. (*dim.* v. salotto) kleiner Empfangssalon (Arbeitszimmer, n. [auch ~ da lavoro] bes. der Damen); Boudoir, n.

salótto, m. großeres Zimmer (für besondere Zwecke); Wohnzimmer, n.; ~ da pranzo, da studio, da lavoro, Speise-, Studier-, Arbeitszimmer ‖ ~ buono, gutes Zimmer; Salon, m.; Empfangszimmer, n. (in bürgerlichen Familien) ‖ (in Mietsanzeigen) si affitta camera e ~, Schlaf- u. Wohnzimmer zu vermieten.

salottuccio (pl. –cci), m. *(dispr. v. salotto)* ärmliches, kümmerlich eingerichtetes Empfangs- od. Lesezimmer.

†**salpa**, f. *(Zool.)* Goldstrich, m. (Fisch; Sparus salpa).

salpare (sal'po), v. a. (~ l'ancora) u. v. n. *(Mar.)* den Anker lichten ‖ abfahren; abschiffen; abiegeln; salpò da Genova il dì 8 agosto, er fuhr am 8. August von Genua ab (für sarpare, das wohl mit lat. sarpere, herausreißen [den Anker] zusammenhängt).

salprunella, f. *(Farm.)* geschmolzenes, salpetersaures Kali.

salsa, f. Brühe; Tunke; Sauce, f.; Guß; Beigab, m.; ~ bianca, Buttersauce; ~ nera, braune Sauce; Brateniauce; ~ di pomidoro, Tomatensauce; ~ inglese, Senfsauce ‖ *scherz.* ~ di san Bernardo, Hunger, m. (nach dem Ausspruch dieses Heiligen, daß der Hunger ihm alle Speisen würze; appetito non vuol ~, Hunger ist der beste Koch). ⊛ *fig.* Pein; Marter, f.; che ti mena a sì pungenti ~e, der dich zu so bitteren Martern führt (v. lat. *agg.* salsus).

∗**salsamentario**, m. Dasl. wie salumaio.

†**salsamento**, m. scharf gesalzene od. gewürzte Brühe, Sauce.

salsapariglia, f. *(Bot.)* Sassaparille (Smilax officinalis); *(Farm.)* Sassaparillwurzel, f. (Purgiermittel); siroppo di ~, Sassaparillsirup, m. [Schweißgas auswerfen), m. pl.

†**salse**, f. kleine Krater (die Schlammm pl.

salsedine, f. *(Med.)* salzige Beschaffenheit; Salzhaltigkeit; Schärfe, f. (bes. der Säfte des Körpers) ‖ hierdurch hervorgerufener Hautausschlag; Schärfe ‖ ~ del mare, Salzgehalt des Meeres, m. (mlt. salsedo, –dinem).

salsedinoso, *agg.* von unreiner Haut, Gesichtsfarbe; mit unreinem Teint behaftet.

salsetta, f. *(dim.* v. salsa) schmackhafte Sauce, Brühe in geringer Menge.

salsicina, f. *(dim.* v. salsetta) sehr schmackhafte, feine Sauce, Brühe.

†**salsetto**, *agg.* *(dim.* v. salso) ein wenig gesalzen; leicht salzig od. salzhaltig (z. B. Gewässer). [Salzgeschmack, m.

†**salsezza**, f. Salzigkeit; Salzhaltigkeit, f.;

salsiccia, f. Wurst; Knack-, Bratwurst (aus Schweinefleisch), f.; un paio di salsicce, ein Paar Siedwürstchen *fam.* ~ di qc., etw. ganz klein hacken, in kleine Stücke zerhacken; häufig in drohendem, aufschneiderischem Tone Personen gegenüber gebraucht: se lo piglio, ne fo ~e, wenn ich ihn erwische, schlage ich ihn kurz u. klein ‖ *fig.* legarsi le cigne colle ~e, ein Schlaraffenleben führen; in Saus u. Braus leben ‖ *(Mil.)* Pulversackchen in Wurstform, n. (nach Caiz gleichen Ursprungs wie ciccia, also eigtl. aus salis insicia).

salsicciaio (pl. –aj), m. Wurstmacher; Wurstler; Brat-, Knackwurstwerkfäufer, m.

salsicciona, m. *(accr.* v. salsiccia) große, dicke Wurst.

salsicciótto, m. Art Salami; Cervelatwurst, f. (weniger dick, aber länger, als der gewöhnliche salame) ‖ *(Lanif.)* wurstähnlicher Wündel aus gehechelter Wolle

salsicciuólo, m. Würstchen, n. (das einzelne eines Paars Siedwürstchen).

†**salsilaggine**, f. ſ. salsezza.

salsiera, f. Saucen-, Brühenapf, m.; kleine Terrine für die Sauce od. den Beigab.

salso, *agg.* salzig; gesalzen; salzhaltig; acqua ~a, Salzwasser, n. (z. B. des Meeres); ⊙ auch für: Salzflut, f.; Meer, n. ‖ *fig.* dasl. wie mordace od. salato ‖ als *sost.* m. Salzhaltigkeit, f.; Salzgehalt; Salzgeschmack, m.; aver del ~, salzig schmecken ‖ †*fig.* dasl. wie facezia (lat. salsus).

†**salsuggine**, f. ſ. salsezza.

†**salsuggino**so, *agg.* dasl. wie salso.

†**salsume**, m. dasl. wie salume ‖ auch gebraucht für: salsezza. [valletta).

saltabecca, f. grüne Heuschrecke (gew. ca-

saltabeccare (saltabec'co, –cchi), v. n. hüpfen; kleine Sprünge machen (wie die Heuschrecke). [eare.

†**saltabellare**, v. n. dasl. wie saltabec-

†**saltabello**, m. kleiner Sprung. Hupfer.

†**saltacchione**, *avv.*, a ~, mit einem Sprunge, einem Hupfer.

saltaleone, m. feiner, äußerst elastischer Messingdraht ‖ Lyoner Golddraht (zum Bespinnen von Guitarrenſaiten ꝛc.).

saltamartino, m. Purzelmännchen, n. (Kinderspielzeug, bestehend in einer halben Nußschale mit durchbohrten Rändern, über die ein Faden, in den ein Hölzchen eingedreht wird, gespannt ist; das angeschnippte Hölzchen verleiht der Nußschale eine hüpfende Bewegung. Oft auf Märkten in Form eines Frosches zum Verkauf ausgeboten) ‖ *fig.* cose da ~, seltsame Sprünge, m. pl.; Tollheiten; Verrücktheiten, f. pl. ‖ †*(Artigl.)* kleine Kanone; Vierpfünder, m.

†**saltambarca**, f. u. –o, m. Wams; Bauernwams, n.; Bauernkittel, m.

saltamento, m. Springen; Hüpfen, n.; Sprung, m. ‖ *fig.* Abschweifung, f.

†**saltamindósso**, m. ärmliches Gewand, Wams; Kittel, m.

saltanse'ccia, f. *(Ornit.)* Wiesenlerche, f.; Wiesenpieper, m. (Anthus pratensis) ‖ *fig.* flatterhafter Mensch (v. salta in seccia).

saltare (sal'to), v. n. springen, hüpfen; ~ giù, hinabspringen; ~ a (sul) cavallo, sich in den Sattel schwingen; ~ dal letto, aus dem Bette springen; ~ in piedi, aufspringen; *fig.* eine Gefahr glücklich bestehen ‖ ~ nel paradiso a piè pari, unverhofft großen Glücks teilhaftig werden ‖ ~ d'un pensiero in un altro, von einem Gedanken auf den anderen kommen ‖ *fam.* ~ di palo in frasca (od. d'Arno in Bacchiglione), vom Hundertsten ins Tausendste kommen ‖ ⊙ dallo specchio salta lo raggio all' opposita parte, von dem Spiegel wird der Strahl zurückgeworfen (D.) ‖ *prov.* vin che salti, pan che canti, formaggio che pianga, der Wein muß prickeln, das Brot muß krachen, der Käse muß feucht sein ‖ Sprünge machen; einen Sprung thun; ~ sulla corda, auf dem Seile tanzen; ~ come caprioli, ſ. capriolo ‖ ~ fuori, plötzlich hervorstürzen; *fig.* ſich herandrängen (um etw. zu fordern od. ſich um eine Sache zu bewerben); ſich melden; ſich bemerklich machen (überfür auch saltarne) ‖ ~ in aria, explodieren; zerplatzen; in die Luft fliegen (durch Anwendung von Sprengstoffen); far ~ in aria, in die Luft sprengen ‖ mi salta qc. in capo, mir kommt plötzlich der Gedanke ‖ *fam.* gli salta la mosca, il moscerino, il grillo, er gerät in Zorn, in Wut; ihn wandelt plötzlich eine Laune an ‖ salta addosso la febbre a qd., jem. wird vom Fieber, von einem Fieberanfall erfaßt, ergriffen; er bekommt einen plötzlichen Fieberanfall ‖ v. a. springen, setzen, hüpfen über etw. (z. B. ~ un fosso, über einen Graben springen; ~ a piè pari una seggiola, mit gleichen Füßen über einen Sessel wegspringen, -hüpfen) ‖ *fig.* überspringen; überschlagen; übergehen; auslaſſen (anſtatt des unrichtigen: a piè pari le maggiori difficoltà, den großeren Schwierigkeiten ihm aus dem Wege gehen ‖ †~ la granata, der elterlichen Zucht, der Schule entwachſen; auf eigene Füße zu stehen kommen ‖ *p. pres.* saltante, springend; punto ~, kleiner roter Punkt oben auf dem Eidotter (lat. saltare).

†**saltarèlla**, f. u. –o, m. ſ. salterello.

†**saltarizzo**, *agg.* *(Cavall.)* cavallo ~, gutspringendes Pferd; Pferd, das im Sprung geübt ist [neg. n.

saltatoria, f. *(Pescat.)* Springnetz; Doppel-

saltatore, m.; –trice od. –tora, f. Springer, m.; ~in, f. (bes. gewerbsmäßige); Seiltänzer, m.; ~ in (di corda) ‖ compagnia di ~i, Springer-, Seiltänzertruppe, f. ‖ †–trice, Tänzerin, f. [Tanzkunſt, f.

†**saltatório** (pl. –órj), *agg.*, arte ~a,

saltazione, f. Springen, n. (als gymnastische Übung) ‖ †Tanzen, n.; Tanzkunſt, f.

†**salteggiare** (salteg'gio), v. n. nach dem Takt hüpfen, springen (im Tanz).

saltellamento, m. Hüpfen, n.

saltellare (saltèllo), v. n. hüpfen (z. B. Frösche); einen hüpfenden Gang haben (Personen). [Sprung.

†**saltellino**, m. *(dim.* v. salto) kleiner

saltellone, u. **saltelloni**, *avv.* hupfend; sprungweise; mit Springen; andar ~, hüpfend gehen; ſich in Sprüngen od. hüpfend vorwärts bewegen.

†**salterèccio** (pl. –cci), *agg.* zum Springen gehörig; ballo ~, hüpfender Tanz; Hüpfer, m.

salterellare (salterèllo), v. n. *(frequ.* v. saltellare) fortgesetzt hüpfen; umherhüpfen, -tänzeln.

salterèllo, m. eigentl. *dim.* v. salto, alſo: kleiner Sprung; Hüpfer, m.; un verso ha del ~, ein Vers zeigt eine hüpfende Bewegung an ‖ jetzt nur gebraucht für: Schwarmer, m. (feuerwerkskörper) ‖ Saitenhammer, m. (in Tasteninstrumenten) ‖ in Mahmen: Vorrichtung zum Hervorbringen einer fortgesetzten hüpfenden Bewegung, f.; Schneller; Schnipper, m.

salterio, m. (*dim.* v. saltero) kleines Psalmenbuch.

saltèrio u. **saltèro**, m. *(Bibl.)* Psalter, m.; Buch der Psalmen, n. ‖ dire il ~, die Psalmen abbeten, singen ‖ Kinderſibel, f. ‖ †*(Mus.)* Davidsharfe, f.; Zehnsait, n. (auch decacordo) ‖ heute zuweilen gebraucht für: Zither, f.; Hackbrett, n. ‖ †Nonnenchörer, m.; Nonnenhaube, f. (B.) (lat. psalterium, v. gr. *psaktrjwon*).

†**saltettio**, m. *(dim.* v. saltio) kleiner Sprung.

saltichiare (saltichèchio), v. n. *(frequ.* v. saltare) dasl. wie salterellare.

saltimbanco (pl. –chi) u. †–a, f. Gaukler; Bänkelsänger, m.; ~in, f. ‖ *fig.* ~ politico, politischer Seiltänzer, Taschenſpieler, Charlatan. [od. saltambarco.

†**saltimbarca**, f. dasl. wie saltambarca

saltimpalo, m. *(Ornit.)* Rotkehlchen, n. (Eurythacus rubecula).

†**saltinse'lce**, m. *(Ornit.)* Fliegenſchnäpper, m. (Muscicapa grisola).

salto, m. Sprung; Satz; Hüpfer, m.; spiccare, prendere, fare un ~, einen Sprung thun; einen Satz machen; ⊙ prendere il primier ~, den ersten Schritt thun; den Anfang in einer Sache machen (P.) ‖ ~ mortale, Luftsprung; Salto mortale, m.; *fig.* gefährliches Wagnis ‖ *(Rett.)* Kühner, unvermittelter Übergang ‖ *(Mus.)* unvermittelter Übergang von einer Tonart auf die andere ‖ *(Mar.)* ~ di vento, plötzliches Umſpringen des Windes ‖ *(Mar.)* Schiffd., m.: dare un ~, ein Tau ab-, aufschricken ‖ Überfallswehr einer Mühle, n. ‖ –i di un fiume, Stromſchnellen, f. pl. ‖ *(Eccles.)* ordinarsi per un ~, die Prieſterweihe ohne vorherige Abſolvierung der niederen Grade empfangen ‖ *(Fis.)* ~ dell' immersione, Fallen des Queckſilbers (beim Eintauchen des Thermometers in gefrierendes Waſſers); ~ dell'agghiacciamento, Fallen des Queckſilbers auf den Gefrierpunkt; der Gefrierpunkt ‖ *fam.* fare pochi –i e brutti, nach ſchwachen Verſuchen zuſammenbrechen; nur wenige Schritte thun können (aus Körperſchwäche) ‖ fare un ~, ſich auf einmal raſch entwickeln (Kinder) ‖ *(Agr.)* dare il ~ ad. condurre al ~, beſpringen laſſen (das Vieh); ⊙ andare in ~, ſich zum Beſpringen (der Löwin) anſchicken (der Löwe; A.) ‖ a –i, *mod. avv.* ſprungweiſe; a gran –i, mit weiten Sprüngen; *fig.* eilend, im Fluge; di ~ od. a –i, in Sprüngen; ſprungweiſe; auch *fig.* ohne Ausdauer, Beſtändigkeit; ohne feſte Regel (lat. saltus).

⊙ **sa'lto**, m. für bosco (D.) (lat. saltus).

∗**saltuariamente**, *avv.* ſprungweiſe; in Sprüngen; *fig.* ohne Ausdauer, Beſtändigkeit (beſſer: a salti).

∗**saltuario** (pl. –rj), *agg.* unbeſtändig; ſprungweiſe handelnd, vorgehend (Neologismus). [Spring; Springlein, n.

†**saltuzzo**, m. *(dim.* v. salto) kleiner

salubérrimo, *agg.* *(sup.* v. salubre) höchſt heilſam (lat. salubérrimus).

salubre, *agg.* heilſam; zuträglich; geſund (Luft; Klima; Speiſen; Lebensart) (lat. saluber). [(z. B. der Luft, der Speiſen).

salubrità, f. Heilſamkeit; Zuträglichkeit, f.

salumaio (pl. –aj), m. Wurſthändler; Fleiſchwaren-, Delikateſſenhändler, m. (in Toskana dafür meiſt pizzicagnolo).

salume, m. (meiſt –i, pl.) in Salz konſervierte od. geräucherte Fleiſch- u. Fiſchwaren, f. pl. (wie Schinken, Salami, Sardellen, Heringe ꝛc.).

∗**salumière**, m. dasl. wie salumaio od. pizzicagnolo (im ligurischen Dialekt).

salunta, f. geröſtete u. mit Knoblauch gewürzte Brotſchnitte, welche, in ſiedes Öl getaucht, genoſſen wird. [griffen; achtbar.

salutabile, *agg.* des Grußes wert; zu

†**salutamento**, m. u. **salutanza**, f. ſ. salutazione.

salutare (salu'to), v. a. begrüßen; grüßen; mi saluta sempre molto gentilmente, er grüßt mich ſtets ſehr höflich ‖ –rsi, v. recipr. ſich grüßen; ſich begrüßen; ſich guten Tag ſagen; auf Grußfuß miteinander ſtehen ‖ (als Briefſchlußformel) la saluto cordialmente, ich grüße Sie herzlich; salutandola mi conformo suo Devmo N. N., indem ich grüßend verbleibe ich Ihr ergebenſter N. N. ‖ zuwinken (jdm.); durch eine Handbewegung grüßen; *(Mil.)* militäriſch grüßen; ſalutieren; das Gewehr anziehen od. präſentieren; *(Mar.)* ſalutieren (durch Abfeuern der Geſchütze oder durch Flaggenzeichen); ~ colla voce, mit Hurrah begrüßen; ~ colla bandiera, mit der Flagge ſalutieren; die Flagge ſenken ‖ andare a ~ qd., jdm. ſeine Aufwartung machen; jem. beſuchen ‖ ~ la Maria Vergine, il sacramento,

zum Preise der Mutter Gottes, der Sakramente ein Gebet anstimmen ‖ ~ qd. in (a) Re, jem. als König begrüßen; jem. zum König ausrufen, proklamieren; ~ uno benefattore, jem. als seinen Wohlthäter begrüßen ‖ † zum Kampf herausfordern; durch Kanonenschüsse dem Feinde den Beginn des Kampfes anzeigen ‖ *iron.* ~ qd. con un bastone, con un sasso, jem. mit Hieben, mit einem Steinwurf traktieren; daher *prov.* nomo rosso e donna barbuta, co' sassi li saluta, von einem rothaarigen Mann u. einer bärtigen Frau halte dich fern ‖ *fam.* salutatemelo u. salutatemela, verschone mich mit dem od. damit (von Personen od. Dingen gebraucht, über die man nicht sprechen will) (lat. salutare).

⊙ **salutare, m.** Begrüßen, n.; Gruß, m.; begrüßende Worte, n. pl. (D.).

salutare, *agg.* dass. wie salubre ‖ arte ~, Heilkunde, f. ‖ *fig.* erlösend; seligmachend; beseligend; consigli –i per i devoti, den Gläubigen Heil ankündigende Ratschlüsse (Gottes), n. pl. (lat. salutaris).

salutatore, m.; **–trice,** f. Grüßender, m.; *sc.* f.; Grußsender, m.; ein, f.

salutatório (pl. **–órj**), *agg.* begrüßend; den Gruß betreffend; parole –e, Begrüßungsworte, n. pl.

salutazione, f. Grüßen, n.; Begrüßung, f.; Gruß, m. ‖ ~ angelica, englischer Gruß; Ave Maria, n. (weil der Engel mit diesen Worten die Jungfrau begrüßte, als er ihr die Geburt Jesu ankündigte).

salute, f. Gesundheit, f.; körperliches Wohlbefinden; arte di conservar la ~, die Kunst, die Gesundheit zu bewahren; guastarsi la ~, seine Gesundheit zerrütten; goder perfetta ~, sich vollster Gesundheit erfreuen; come va la ~? od. come sta di ~? wie geht's, wie steht's mit dem Befinden? alla tua ~! auf dein Wohl! here alla ~ di qd., auf jds. Wohl, Gesundheit trinken, anstoßen ‖ ~! Gesundheit! Prosit! (zu einem Niesenden gesagt) ‖ aver poca ~, nicht recht gesund sein; Dio gli dia ~, Gott schenke Ihnen Gesundheit ‖ ~ dell' anima u. bloß ~, Seelenheil, n.; ~ del genere umano, Erlösung des Menschengeschlechtes (durch Jesus Christus); eterna ~, Seligkeit, f.; ewiges Heil ‖ Rettung, f.; non saper trovar via di ~, keinen Ausweg, keine Rettung wissen ‖ Heil, n.; Wohlfahrt, f. (für benessere) ‖ gesunde Beschaffenheit; Gedeihen, n. (z. B. einer Pflanze) ‖ ⊙ Gruß, m. (für saluto); in der kirchlichen Sprache steht ~ als Begrüßungsformel am Anfang der Hirtenbriefe, der päpstlichen Bullen *ec.*: Friede sei mit euch! od.: Unseren Gruß zuvor! (lat. salus, –utem).

salutevole, *agg.* heilbringend; heilsam.

salutevolmente, *avv.* in heilsamer, wirksamer, heilkräftiger Weise.

salutífero, *agg.* heilsam; heilbringend (bei, *fig.*); zuvorkommend, wohlthätig; nützlich (Ratschläge) ‖ † erlösend; seligmachend (B.).

saluto, m. Grüßen, n.; Gruß, m.; Begrüßung, f. (schriftlich u. persönlich) ‖ tanti –i, viele Grüße; le faccio tanti –i, ich lasse sie vielmals herzlich grüßen; far a qd. un grazioso ~, jem. in liebenswürdiger, anmutiger Weise grüßen, begrüßen; rendere il ~, den Gruß erwidern ‖ levare od. togliere il ~a qd., jem. nicht mehr grüßen ‖ amico di ~, Grußbekanntschaft, f.; Grußbekannter, m.; oberflächliche Bekanntschaft ‖ *(Mil.)* militärischer Gruß (jeder Art); fare il ~, Honneur machen; salutieren; *(Mar.)* ~ di mare, Schiffs-, Seegruß, m. ‖ † Herausforderung (zum Kampf) ‖ *iron.* unangenehme, unerfreuliche Nachricht, Neuigkeit, Botschaft; Hiobspost, f. (meist mit einem Beiwort: s. b. aver avuto un brutto ~, eine üble Nachricht erhalten haben) ‖ Beleidigung; Herausforderung; Zuwettun; Beschimpfung, f.; Schimpf, m.; a quel ~ gli voltai le spalle, auf diese Beleidigung hin (infolge dieses mir angethanen Schimpfes) kehrte ich ihm den Rücken.

salutone, m. *(accr.* v. saluto) herzlicher, freundschaftlicher Gruß; herzliche Begrüßung.

salva, f. Salve, f.; Ehrenschuß, m. ‖ *(Mil.)* Salve, f.; gleichzeitiges Schießen aus mehreren Geschützen od. Gewehren ‖ *fig. u. scherz.* ~ di applausi, Beifallssalve; ~ di fischi, heftiges, allgemeines Auspfeifen, Zischen ‖ *(Giuoc.)* fare a ~, dass. wie salvare la messa ſ. unter salvare ‖ † fare la ~, fredenzen (v. frz. salve; dies das tat. salve, sei gegrüßt!) (heißen ist.

salvabile, *agg.* errettbar; rettbar; wem zu salvacondotto, m. Geleitbrief; Geleitschein; Schutzbrief, m., ottenere un ~, freies, sicheres Geleit erhalten.

salvadanaio (pl. **–a·j**) od. **salvadanaro,** m. (meist thönerne Kinder-) Sparbüchse (ohne Deckel, nur mit einem Spalt zum Hineinwerfen der Sparpfennige), f.

† **salvadore,** m. ſ. salvatore.

† **salvafiaschi,** m. *indecl. (Mar.)* Rettungsboje, f.

salvafiaschi, m. Flaschenüberzug, m.

salvagente, m. *indecl. (Mar.)* Rettungsboje, f.

salvaggina, f. ſ. selvaggina.

† **salvaggio,** *agg.* ſ. selvaggio.

† **salvaggiume,** m. dass. wie selvaggina.

† **salvagione,** f. ſ. salvazione.

salvaguardare (**salvaguardo**), v. a. dass. wie proteggere od. custodire (aus frz. sauvegarder).

salvaguardia, f. Schirm; Schutz, m.; Sicherheit, f. ‖ Schutzwache, f. (v. frz. sauvegarde).

salvamente, *avv.* ohne Gefahr; mit heiler Haut; ohne einen Schaden zu nehmen.

salvamento, m. Retten, n.; Rettung; Errettung, f.; bei. üblich in den Wendungen: arrivare od. giungere a ~, gerettet werden; in sich retten können; der Gefahr entgehen; in Sicherheit gebracht werden; condurre od. portare a ~ qd., jem. in Sicherheit bringen; errettet; außer Gefahr bringen ‖ *(Mus.)* ~ dalla dissonanza, Auflösung einer Dissonanz, f. ‖ † Erlösung, f.; andare a ~, erlöst, selig werden ‖ a ~, *avv.* dass. wie salvamente.

† **salvanza,** f. ſ. salvamento.

salvare (**salvo**), v. a. retten; erretten; behüten; bewahren; ~ qd. dalla morte, jem. vom Tode erretten; ~ qd. da un pericolo, jem. aus einer Gefahr erretten, retten; ihn jem. aus einer Gefahr behüten; ~ qd. dal disonore, jem. vor Schande bewahren, aus der Schande erretten; ~ l'onore, seine Ehre retten ‖ erlösen, selig machen (Jesus die Menschheit) ‖ (da qc.) behüten; bewahren (vor einer Sache); schützen; beschützen (gegen eine Gefahr) ‖ † (für serbare) aufheben; zurücklegen (z. B. einen Speiseüberrest) ‖ in Sicherheit bringen; sicherstellen ‖ ~ l'impiego, sich seine Stellung sichern ‖ nur berührt lassen; non mi salvò neanche un verso nella mia poesia, er ließ keinen einzigen Vers meiner Dichtung ohne seine Verbesserungen ‖ ~rsi dal freddo con un mantello, sich mit einem Mantel gegen die Kälte schützen ‖ ~ l'anima, seine Seele retten; des ewigen Heils teilhaftig werden; ~ un' anima, jem. des ewigen Heils teilhaftig machen; ids. Seele retten ‖ ~ la vita, la pelle, mit heiler Haut davonkommen; sein Leben retten; der Todesgefahr entgehen ‖ *(Mil.)* ~ qd., jem. durch Stellvertretung vom Militärdienst befreien; il fratello maggiore salva il minore, der ältere Militärdienst thuende Bruder macht dadurch den jüngeren vom Dienste frei (in Italien) ‖ *(Giuoc.)* ~ la messa, den Mitspielern den Gewinst zurückzahlen; um nichts spielen ‖ ~ l'apparenza od. le apparenze, den Schein, den Anstand, das Decorum wahren ‖ *fam.* salvando la grazia di Dio, doch ich will damit die Gottesgabe nicht verunglimpfen; nichts für ungut; doch ich will damit nichts Böses gesagt haben; Gott verzeihe mir das böse Wort (auch bloß salvando) ‖ Dio ci salvi od. che Dio ci salvi, Beschwörungsformel; Gott behüte, bewahre uns; dass uns Gott gnädig sei! ‖ se Dio mi salvi, sowahr mir Gott helfe; weiß Gott (B.) ‖ **–rsi,** v. rfl. der Gefahr entrinnen ‖ zum ewigen Heil eingehen; selig werden ‖ ⊙ sich flüchten, retten; fliehen (lat. salvare).

† **salvarípa,** f. nur *mod. avv.* a ~ *(Idraul.)* lavoro a ~, Dammbau; Uferbau, m.

† **salvaróba,** f. dass. wie guardaroba.

salvastrélla, f. *(Bot.)* Pimpinellwurzel; Biberelle, f. (Pimpinella saxifraga) (aus mit. silvestrella). [Bergung, f.

salvataggio (pl. **–ggi**), m. *(Mar.)*

† **salvatélla,** f. *(Anat.)* Milzblutader, f.

salvaticáccio (pl. **–cci**), *agg.* (*pegg.* v. salvatico) hochst unumgänglich, unwirsch, unliebenswürdig (Personen).

salvaticamente, *avv.* in unhöflicher, roher, unliebenswürdiger Weise.

salvatichéllo u. **salvatichétto,** *agg.* (*dim.* v. salvatico) ein bischen wild, roh, ausgelassen (knaben) ‖ etwas spröde (Mädchen).

salvatichézza, f. Wildheit (einer Gegend), f.; Unbebautheit, Unzugänglichkeit, n. ‖ Wildwachsen (der Pflanzen); Unkultiviertsein, n. ‖ Rohheit, Einfachheit der Sitten (eines Naturvolkes; im Gegensatz zu civiltà, Kultur), f. ‖ Grobheit; Ungeschliffenheit; Rauheit, f. (der Sitten) ‖ Wildheit; Ungesäumtheit, f. (eines Tiers).

salvatico, *agg.* wild; öde (Ort); luogo ~, Wildnis; Einöde, f. ‖ wildwachsend; wild (Pflanzen); erba –a, Unkraut, n.; uva –a, wilde, unkultivierte Weinrebe; pera –a, Holzbirne, f.; cardo ~, dass. wie caglio ‖ in der Freiheit lebend; wild; ungezähmt (Tiere; im Gegensatz zu domestico, zahm, gezähmt; mit Menschen lebend); gatto ~, wilde Katze ‖ *fig.* ⊙ ausgelassen; unbändig (P.) ‖ ungeschliffen; bäurisch; grob; rauh (von Sitten) ‖ † spröde (B.) ‖ ingratitudine –a, schmähliche, schnöde Undankbarkeit ‖ uomo ~, weltfremder, unzugänglicher, unumgänglicher Mensch; Einsiedler, m. ‖ *pop.* uomo ~, Gorilla, m. ‖ † esser ~ al mondo, wildfremd in der Welt dastehen.

salvatico, m. Waldgegend, f.; Waldrevier, n.; Jagdgrund, m. ‖ Wildnis, f. ‖ Park, m. ‖ Wildgeruch, m.

salvaticone, m. (*accr.* v. salvatico) ungeschliffener Mensch; Mensch von rauhen, rohen Manieren (eigentl. Waldmensch), m. ‖ große Wildnis. [dass. wie salvatichetto.

† **salvaticótto** u. **salvaticuccio,** *agg.*

salvaticume, m. dass. wie salvatichezza ‖ Wildgeruch, m. ‖ † für salvaggina.

salvatore, m.; **–trice,** f. Retter; Erretter; Bewahrer; Hüter, m.; ~ in, f. Erlöser; Heiland, m. (Jesus Christus) ‖ *(Mar.)* Berger, m. [(in das sich Verfolgte flüchten); Asyl, n.

† **salvatório** (pl. **–órj**), m. Heiligtum

† **salvavóce,** m. dass. wie esalo.

salvazione, f. Rettung, Errettung, f. ‖ (bei. im religiösen Sinn); ~ dell' anima, Errettung, Erlösung der Seele; Seelenheil, n.; luogo di ~, Zufluchtsort.

salveregína, f. *(Eccles.)* Salve regina (Kirchengesang zum Preis der Jungfrau), n.

salvezza, f. Rettung; Wohlfahrt, f. (z. B. des Vaterlandes) ‖ ~ dell' anima, ſ. salvazione.

salvia, f. *(Bot.)* Salbei, m. (Salvia officinalis).

† **salviático,** *agg.* dass. wie salviato.

† **salviato,** *agg.* mit Salbei bereitet; nach Salbei riechend, schmeckend.

salvietta, f. Serviette, f. (v. frz. serviette).

† **salvificante,** *agg.* erlösend.

† **salvígia,** f. dass. wie salvezza.

salvo, *agg.* geschert; gerettet; außer Gefahr; unbeschädigt; sano e ~, wohlbehalten u. unversehrt; ohne Schaden gelitten zu haben; heil u. gesund ‖ a man –a, ohne Gefahr zu laufen; sconfiggere il nemico a man –a, den Feind schlagen, ohne einen Mann einzubüßen; rubare a man –a, ungestört stehlen ‖ ~ il vero, unbeschadet der Wahrheit; ~ l'onore della vostra parola, euer Wort in Ehren; ohne euch zu nahe zu treten ‖ als *sost.* m. Sicherheit, f.; mettere od. porre in ~, in Sicherheit bringen; essere a ~, in Sicherheit sein; geborgen sein ‖ *(Giuoc.)* fare a ~, dass. wie salvare la messa, ſ. unter salvare ‖ Übereinkommen, n.; Vertrag, m. ‖ als *avv.* u. *prep.*: ausgenommen; mit Ausnahme von; außer; bis auf; ~ quelli, mit Ausnahme jener; außer jenen; bis auf jene; ~ che od. ~ se, außer wenn; außer daß; ausgenommen daß; wofern; wenn nicht (lat. salvus).

salvochè, *avv.* ſ. salvo che unter salvo.

† **salvocondótto,** m. ſ. salvacondotto.

Samaritano, m. *(N. pr. etn.)* Samariter; Einwohner Samarias, m.

sambra, f. für zambra, Kammer (im romagnuol. Dialekt).

† **sambuca,** f. *(Mus.)* Sambuka, f.; dreieckiges, hochangetriges Saiteninstrument von sehr scharfen Tönen ‖ *(Mil.)* Sturmleiter; Sturmbrücke (in Form der Sambuka), f. (gr. σαμβύκη).

† **sambucato,** *agg.* mit Holunderblüten zubereitet; latte ~, Fliedermilch, f.

sambuchélla, f. *(Bot.)* Holunderblüte, -beere, f.

sambuchino, *agg.* dass. wie sambucato.

sambuco (pl. **–chi**), m. *(Bot.)* Holunder; Holder; Flieder, m. (Sambucus nigra).

sambudèllo, m. Blutwurst in Rindsdärmen, f. (in Pistoja heimisch; in anderen Gegenden biroldo genannt).

Samo, m. *(Geogr.)* Samos (Insel), n.

sampiéro, *agg.*; fico ~, St. Petersfeige; susina, susino ~, St. Petrspflaume, f. (Art Feigen u. Pflaumen, welche um den St. Peters- tag [29. Juni] reifen).

sampogna, f. u. *Der.* ſ. zampogna u. *Der.*

san, *agg.* für santo (ſ. d.).

† **san,** *prep.* abgekürzt aus sanza für senza.

sanabile, *agg.* heilbar; herstellbar; furierbar ‖ was sich in Ordnung bringen läßt; was sich wieder gutmachen läßt; wem abzuhelfen ist.

sanabilità, f. Heilbarkeit; Wiederherstellbarkeit, f.

sana'li, m. pl. trockene Stengel der Mohrenhirse u. des Welschkorns, m. pl. (viell. entst. aus saginali).

sanamente, *avv.* in gesunder Weise; in guter Gesundheit ‖ *fig.* in verständiger, vorurteilsfreier Weise.

sanare (sa·no), v. a. heilen; wiederherstellen; kurieren; gesund machen (hierfür meist risanare) ‖ wieder in Ordnung bringen; ordnungsgemäß regeln (z. B. auch *(Polit.)* von der nachträglichen Legalisierung eines ungesetzlichen Akts gebraucht) ‖ ~ il terreno, den Boden verbessern, fruchtbar machen ‖ ~ il vino, den Wein ablären ‖ ~ una doglia, den Schmerz stillen ‖ † für castrare ‖ † v. n. u. -rsi, v. rifl. wieder genesen; heilen; zuheilen (für risanare) (lat. sanare).

†**sanativo**, *agg.* heilend; heilkräftig.

sanatore, m.; -trice, f. Heiler, m.; Heilende, f.; erba -ice, heilkräftiges Kraut; Heilkraut, n.

sanatoria, f. Erlaß (m.), Sentenz (f.), Dekret (n.) Gnadenakt (m.), wodurch eine ungesetzliche Handlung nachträglich legalisiert wird; *(Polit.)* Indemnitätserteilung, f.

sanatorio (pl. -ŏrj), *agg.* decreto ~, dasš. wie sanatoria ‖ ✱als *sost.* m. Sanatorium, n.; Heilanstalt, f. (Neologismus).

†**sanazione**, f. Heilung; Genesung, f. (üblicher guarigione).

sancire (san·ci·sco), v. a. bestätigen; bekräftigen; sanktionieren; festsetzen; endgültig beschließen; ~ un patto, una legge, einer Abmachung Rechtskraft verleihen; ein Gesetz bestätigen ‖ *p. pass.* sanci·to, als *agg.:* eingebürgert; geheiligt; sanktioniert; costumanza -a dalla consuetudine, durch Gewohnheit geheiligter Brauch (lat. sancire).

sancolombano, m. *(Agr.)* Sankt Kolumbantraube, f. ‖ Sankt Kolumbanweinstock, m.

sancta sanctorum od. **sanctasanctorum**, m. (lat.) Allerheiligstes (im jüdischen Tempel), n. ‖ *scherz.* u. *fam.* Raum, in dem nur die vertrautesten Freunde Zutritt haben, m., Allerheiligstes.

Sanctus, m. *(Liturg.)* Sanktus, m. (der mit diesem dreimal wiederholten Worte beginnende Teil des Meßgesanges); al Sanctus il chierico suona il campanello, beim Sanktus klingelt der Meßner.

sandalo, m. *(Bot.)* Sandel- od. Santelholz, n. (Lignum santali album u. citrinum) (mit. santalo; arab. sandel).

sandalo, m. Sandale; Bindes, Schnürsohle (der griech. u. röm. Frauen), f.; heute noch Fußbekleidung der Bischöfe u. Prälaten bei feierlichen Handlungen, sowie einiger Mönchsorden ‖ *(Mar.)* kleine, einruderige Barke (für eine Person; in mittelländ. Häfen als Lichterschiff gebraucht) (lat. sandalium; gr. σάνδαλον; v. pers. sandal).

†**sandaracca**, f. *(Bot.)* Sandarak u. Sandelholz, n.; Harz des Sandarakbaumes (Callitris quadrivalvis) ‖ *(Chem.)* rotes Rauschgelb; rotes Schwefelarsen; Realgar, n. ‖ *(Agr.)* Bienenbrot, n. (v. gr. σανδαράχη; lat. sandaraca; v. pers. sandar).

sandracchiera, f. Sandarachbüchse, f.

sandracina, f. *(Chim.)* Sandaracin, n.; Sandarakfirnis, m.

†**sanèa**, f. dasš. wie costa od. spiaggia (hängt viel mit gr. σαίνειν, anlichtagen [Wogen] zusammen). [swand, f.

†**sangalla**, *agg.:* tela ~, Schetterleinsangiaccato, m. Sandschakat, n. (türkische Provinz).

sangiacco (pl. -cchi), m. Sandschak, m. (Titel eines türkischen Provinzstatthalters; v. türk. sandschack, Fahne).

†**sangiminiano**, m. *(Agr.)* toskanische Weinsorte (in der Umgegend von San Gimignano gebaut).

sangiovannita (pl. -i), m. Johanniter-, **sangioveto**, m. herbe, aber äußerst saftreiche Traube ‖ Weinstock dieser Art, m.

sanguaccio, m. (*pegg.* v. sangue) schwärzliches, übelriechendes, verdorbenes Blut.

sangue, m. Blut, n. ‖ *(Zool.)* animali di ~ rosso, rothütige Tiere; Wirbeltiere, n. pl.; animali di ~ bianco, Mollusken, f. pl. u. sonstige weißblütige Tiere; animali di ~ freddo, kaltblütige Tiere ‖ far, gettar ~, bluten; od. Blut vergießen; spargere, prof ndere il ~ per od., sein Blut für jem. vergießen, lassen, verspritzen; morire in ~, in seinem Blute umkommen, sterben; restare senza ~ od. perdere il ~, sich ausbluten, verbluten; *fig.* starr, leblos stehen bleiben; den Mut verlieren. arrestare, stagnare il ~, das Blut stillen ‖ *fig.* Geblüt; Blut, n.; Abstammung, f.; Geschlecht, n.; nato di nobile ~, aus edlem Geblüt; congiunto di ~, Blutsverwandter, m.; vincoli di ~, Bande des Bluts, f. pl.; principe del ~, Prinz von Geblüt ‖ (mit dem. Beigeschmack) ~ puro, unvermischtes, blaues Blut; blaublütig ‖ cavallo puro ~, Vollblutpferd; cavallo mezzo ~, Halbblutpferd, n. ‖ Temperament, n.; Charakter, m.; Blut; ~ italiano, italienisches Blut ‖ Sohn, m.; Kind, n.; Sproß, m.; Blut; è mio ~, er ist von meinem Blut; es ist mein Kind, mein Fleisch u. Blut; il proprio ~, das eigene Fleisch u. Blut ‖ -i, pl. Menstruation (der Frauen), f.; Aberlaß, m. ‖ -i, pl. gesundes, unvermischtes Blut; kräftiger Schlag; herrlicher, gesunder, vollkommener Menschenschlag; unverfälschte Rasse; in quella famiglia son tutti bei -i, das ist ein ausnahmslos wohlgebildetes Geschlecht; i -i di una volta non si vedono più, solche herrliche, kräftige Menschengestalten wie ehedem giebt es nicht mehr; der Schlag von ehedem ist ausgestorben ‖ Gesichtsfarbe, f.; bel ~, frische Farben ‖ esser tutto latte e ~, s. latte ‖ delitti di ~, Bluttaten, f. pl.; blutige Verbrechen, n. pl.; reo di ~, mit einer Blutschuld belastet; uomo di ~, blutdürstiger Mensch; Wüterich, m.; ~ di basilisco, feuriger, vollblütiger Mensch; uomo tutto fuoco e ~, Mensch voll Feuer u. Leben, m. ‖ *fig.* Quintessenz des Lebens; Lebensbedingung, f.; *mod. pror.* i denari sono il secondo ~, Geld ist das zweite Leben; (in dieser Bedeutung pl. le -i) il nemico parti ricco delle -i di questa città, der Feind zog ab, beladen mit allem, was den Reichtum u. Wohlstand dieser Stadt ausmachte ‖ *fig.* Lebendigkeit; Lebhaftigkeit (des Stils, der Rede), f. ‖ ~ di dragone, Drachenblut (ein Harz; s. dragone) ‖ ~ d'uva, Rebenblut; Rebensaft, m. ‖ mi si aggiacciava od. gelava il ~ nelle vene, das Blut gerann, erstarrte mir in den Adern, ich wurde totenbleich, leichenblaß (vor Schreck); rimaner senza ~, vor Furcht erstarren; totenblaß, leichenfahl werden; non rimaner ~ addosso a qd., von größter Furcht ergriffen, von Todesangst gepackt werden ‖ Herz; Gemüt, n.; mi va a ~ qc., etw. ist mir nach dem Sinn, mi va a ~ qc., etw. ist mir nach dem Sinn, mi va a ~ qc., etw. behagt mir, sagt mir zu; non mi va a ~ qc., etw. will mir nicht gefallen, behagen; ich kann mich mit einer Sache nicht befreunden ‖ mi va od. me ne va il ~ a catinelle, s. catinella ‖ *(Med.)* assottigliare il ~, das Blut verdünnen ‖ battersi al primo ~ (od. all' ultimo ~), sich auf Tod u. Leben schlagen (im Duell) ‖ mi bolle il ~, mir kocht das Blut (vor Zorn, Leidenschaft) ‖ cavare od. trar ~, zur Ader lassen; †scemarsi ~, sich selbst zur Ader lassen; sich selbst Blut abzapfen ‖ cavar od. trar ~ ad una ropa, j. rapa ‖ esser od. stare sempre col ~ rimescolato, in steter Unruhe, Sorge, Aufregung sein, sich befinden; bisogna star sempre col ~ rimescolato, man darf keinen Augenblick ruhig sein; filare ~, s. filare ‖ sudar ~, s. sudare ‖ non aver il suo ~ con qd. od. qc., zu jdm. od. zu einem Ding sich nicht hingezogen fühlen, keinen Hang haben ‖ †aver a ~ qd. od. qc., dasš. wie averlo a cuore ‖ a ~ caldo, in der Hitze der Leidenschaft; in der Leidenschaft; a ~ freddo, bei kaltem Blut; mit eingetretener Ernüchterung ‖ *prov.* il ~ non è acqua, die Stimme des Bluts bricht immer durch; der Zug des Bluts läßt sich nicht unterdrücken ‖ il ~ tira, das ist der Zug, die Stimme des Bluts ‖ buon vino fa buon ~, guter Wein macht gutes Blut (lat. sanguis).

✱**sanguette**, f. pl. in manchen Dialekten für coppette od. mignatte.

†**sanguidotto**, m. *(Anat.)* Blutleiter, m. (Adern, Venen). [bluterzeugend.

sanguifero, *agg. (Anat.)* blutführend u.

sanguificare (sangui·fico, -chi), v. n. Blut erzeugen, bilden (von gewissen Speisen gebraucht) ‖ *p. pres.* **sanguificante**, als *agg.:* blutbildend.

sanguificatore, m.; -trice, f. *(Fisiol.)* Blutbildner, m.; -in, f. ‖ als *agg.:* bluterzeugend; blutbildend.

sanguificazione, f. *(Fisiol.)* Blutbildung; Verwandlung, Umsetzung in Blut, f.

sanguigna, f. *(Min.)* Blutstein, m.; Roteisenerz, n.; roter Glaskopf ‖ † für salasso.

sanguigno, *agg.* von Blut; zum Blut gehörig; mit Blut gemischt; scolo ~, Blutabfluß, m.; blutiger Ausfluß ‖ voll Blut; blutreich; tumore ~, Blutgeschwulst, f. ‖ blutführend; blutenthaltend; vasi -i, Blutgefäße, n. pl. ‖ blutfarben; blutrot; dunkelrot ‖ blutig; blutend; blutbefleckt ‖ diaspro ~, rotgetupfter Jaspis ‖ *fig.* † blutdürstig; blutgierig (hierfür meist sanguinario) ‖ sanguinisch (Temperament) ‖ ✱ blutig; mörderisch (Schlacht, Sieg); la -a vittoria, der blutige Sieg (T.) (heute hierfür sanguinolento) (lat. sanguineus).

†**sanguigno**, m. *(Min.)* dasš. wie diaspro sanguigno.

sanguinaccio (pl. -cci), m. Blutwurst, f. (Speise aus Blut, Salz u. Mehl in der Pfanne gebraten, flor. roventino) ‖ für sanguaccio.

sanguinare (sa·nguino), v. n. bluten (eine Wunde); la ferita gli sanguina sempre, seine Wunde blutet immer noch ‖ zu blutig sein; noch halb roh sein (nicht gar gekochtes Fleisch) ‖ *fig.* mi sanguina il cuore di qc., etw. drückt mir das Herz ab; das Herz blutet mir über einer Sache; ich empfinde über etw. tiefen Schmerz ‖ giftig, ehrenrührig sein (Beleidigungen, Worte); me ne disse proprio di quelle sanguinano, er sagte mir wirklich blutige Worte ‖ † v. a. ⊙ mit Blutflecken besprizen (D.).

sanguinaria, f. *(Bot.)* Blutgerantium; Blutkraut, n.; Blutwurzel, f.; blutroter Storchschnabel; rote Hühnerwurz (Geranium sanguineum).

sanguinario (pl. -a·rj), *agg.* blutdürstig; grausam ‖ als *sost.* m. blutdürstiger Mensch; Wüterich; Bluthund, m.

sanguine, m. *(Bot.)* roter Hartriegel; Hundsbeerstrauch, m. (Cornus sanguinea).

sanguinella, f. *(Bot.)* dasš. wie sanguinaria ‖ Blutgras; Wildmannsgras, n.; Blutspirre, f. (Panicum crusgalli u. sanguinale).

⊙ u. †**sanguinente**, *agg.* [sanguinoso(D.).

sanguineo, *agg.* dasš. (aber weniger üblich) wie sanguigno ‖ † für consanguineo (auch als *sost.*) (lat. sanguineus).

†**sanguinità**, f. Blutsverwandtschaft, f. ‖ Leibesbeschaffenheit, f.; Temperament, n. (lat. sanguinitas). [kleiner Meerkahe), n.

sanguino, m. *(Zool.)* Sanguinchen (Art

sanguinolente u. **sanguinolènto**, *agg.* blutend; blutrieselnd (Wunde); la ferita è sempre -a, die Wunde blutet noch immer ‖ mit Blut vermischt; blutenthaltend; blutig gefärbt; orina ~, blutiger Harn ‖ † für sanguinario.

†**sanguinolènza**, f. Blutgier, f.

sanguinosamente, *avv.* in blutiger, mörderischer Weise; combattere ~, einen blutigen, mörderischen Kampf beginnen ‖ *fig.* in gehässiger, giftiger, bitterer Weise.

sanguinoso, *agg.* blutig; blutbefleckt; blutrieselnd ‖ blutig (wobei viel Blut vergossen wurde); grausam; battaglia -a, blutige, mörderische Schlacht; fare vendetta -a, blutige Rache nehmen ‖ *fig.* ehrenrührig; die Ehre abschneidend; giftig (Beleidigungen, Schmähschriften); ingiurie -e, blutige, bittere, giftige Beleidigungen, f. pl. ‖ *fig.* lagrime -e, blutige Thränen, f. pl.; bitteres Weinen ‖ † für sanguinario u. für sanguigno.

†**sanguisòrba**, f. *(Bot.)* Wiesenkopf, m.; kleine Pimpinelle; kleines Bluthraut; Becherblume, f. (Poterium sanguisorba).

sanguisuga, f. Blutegel, m. (Hirudo medicinalis) (häufiger mignatta).

†**sanicamente**, m. Heilen, n.; Genesung, f.

†**sanicare** (sa·nico, -chi), v. a. dasš. wie sanare ‖ † (*Agr.*) verbessern (den Boden) ‖ † v. n. genesen; wieder gesund werden.

sanicola, f. *(Bot.)* Sanickel, m.; St. Lorenzkraut; Bruchkraut, n. (Sanicula europaea).

⊙ **sanie**, f. dasš. wie marcia (lat. sanies).

sanificare (sani·fico, -chi), v. a. gesund, bewohnbar machen (einen Landstrich) ‖ † für sanare.

†**sanio·so**, *agg.* dasš. wie marcioso.

sanità, f. Gesundheit, f.; gesunde Körperbeschaffenheit; conservare la ~, die Gesundheit bewahren; mantenersi in ~, sich gesund erhalten; tornare in ~, wieder gesund werden ‖ *prov.* chi ha la ~ è ricco e non lo sa, wer gesund ist, ist reich und weiß es oft nicht ‖ *fig.* ~ di mente, d'intelletto, Gesundheit des Geistes, des Verstands ‖ heilsame Beschaffenheit; Heilsamkeit; Zuträglichkeit, f. (z. B. der Luft, einer Gegend) ‖ Sanitätsbehörde, f. (auch magistrato della ~; in den Seehäfen für die Überwachung der einlaufenden Schiffe) (lat. sanitas).

sanitario (pl. a·rj), *agg.* die öffentliche Gesundheit, die Gesundheitspflege betreffend; sanitär; ufficio ~, Gesundheitsamt, n.; provvisioni -e, sanitäre Maßnahmen, f. pl. ‖ *(Mil.)*

corpo ~, Sanitätskorps, n.; cordone ~, ſ. cordone ‖ ∗als *sost.* m. filt medico.

†sanna, f. u. *Der.* ſ. zanna u. *Der.* (D.).

Sannio, m. *(Geogr. stor.)* Samnium, n. (Landſchaft). [nter, m.

Sannita (pl. **–i**), m. *(N. pr. etn.)* Samnit^{er}.

sannitico, *agg. (↑tor.)* ſamnitiſch.

sano, *agg.* geſund; heil; membri ~i, heile Glieder, m. pl. ‖ heilſam; zuträglich; geſund (z. B. Luft, Speiſen, Örtlichkeiten); mal ~, ſ. malsano ‖ überhaupt: unpäich ‖ colore ~, geſunde, blühende (Geſichts-) Farbe ‖ unverdorben (Eſzwaren); carne non ~a, ſchlechtes Fleiſch (von einem kranken Stück Vieh); mele non ~e, angefaulte Äpfel, m. pl. ‖ ganz; unzerbrochen; unbeſchädigt; ohne Riſſe (Gefäße) ‖ ~ e salvo, vollkommen unverſehrt, unbeſchädigt, wohlbehalten; uscire ~ e salvo da un pericolo, einer Gefahr mit heiler Haut entgehen ‖ ~ di mente, ungetrübten Verſtands; mit geſundem Vernunft; mente ~a, geſunder, heller, klarer Verſtand; mente ~a in corpore ~, geſunder Geiſt in geſundem Körper ‖ wahr; lebensſtärkſtig; geſund (Lehren, Grundſätze) ‖ geſchickt; verſtändig (Rat) ‖ rechtſchaffen; bieder; redlich ‖ *(Arit.)* numero ~, ganze Zahl ‖ ↑mandar ~ qd., jem. verabſchieden, entlaſſen ‖ *fam.* ~ come un pesce, come una lasca, geſund wie ein Fiſch im Waſſer ‖ sta ~ ob. state ~i, gehabt euch wohl; leb' ob. lebt wohl; behüt' dich (euch) Gott ‖ di ~a pianta, ſ. pianta ‖ *prov.* chi è ~ e non è in prezzone, se si lamenta, non ha ragione, wer geſund iſt und ſich der Freiheit erfreut, hat zur Klage keinen Grund ‖ chi va piano, va ~ ob. pian piano si va ~, Eile mit Weile (lat. sanus).

∗**sanofiéno**, m. *(Agr.)* daſſ. wie luppinaccio.

sanrocchino, m. ſ. sarrocchino. [gine.

sansa, f. ausgepreßte Olive; gequetſchter Olivenkern (womit in manchen Gegenden Italiens der sealdino [ſ. d.] gefüllt wird) ‖ Schale der gebrannten Kaſtanie, f.

sanscrirista (pl. **–sti**), m. Sanskritgelehrter, -forſcher; Sanskritiſt, m.

sanscrito, m. Sanskritſprache, f.; Sanskrit, n. (auch als *agg.*: lingua ~a, Sanskrit; poema ~, Sanskritdichtung, f.).

∗**sansena**, f. daſſ. wie sansa (im Dialekt von Arezzo). [Simonit, m.

Sansimonis'ta (pl. **–sti**), m. Saint-Simonis'mo, m. Saint-Simonismus, m. (ſozialiſtiſche Lehre des Grafen Saint-Simon).

Sanso'ne, m. *(N. pr. bibl.)* Simſon ‖ *fig.* è un ~ (ſcerz üblicher hierfür: è un Ercole), er iſt ein wahrer Simſon (Herkules).

†**sansucino**, *agg.* von Majoran bereitet; olio ~, Majoranöl, n.

sansuco, m. *(Bot.)* daſſ. wie maggiorana.

santa, f. Heilige, f.

†**santà**, f. daſſ. wie santà. [ſammer, f.

†**Santa Barbara**, f. *(Mar.)* Pulver-

†**santagio**, m. *volg.* Schlafmütze, f.; ſchlaftrunkener, verdroſſener Menſch.

santamaría u. erba ~, f. *(Bot.)* Frauenminze, f.; Balſamkraut, n.; breitblättriger Rainfarn (Tanacetum balsamita); Rainfarn, m.; Wurmkraut, n. (T. vulgare) (auch erba amara genannt) ‖ *(Ornit.)* ∞ od. uccello ~, Eisvogel, m. (Alcedo hispida).

†**santambarco**, m. ſ. saltambarco.

santamente, *avv.* in heiliger Weiſe; vivere ~, als Heiliger leben ‖ in wahrer, eindringlicher Weiſe; parlare bene e ~, goldene Worte ſprechen ‖ *iron.* mangiare ~, mit vollem Behagen eſſen.

santarèllo u. santerèllo, m. *(dim. v. santo; ein wenig iron.)* kleiner Heiliger; un mezzo ~, ein halber Heiliger.

santerèllo, m. ſ. santarello.

†**santese**, m. Küſter; Kirchner, m. ‖ Kirchenverwalter, -aufſeher, m. ‖ *fig.* Betbruder, m. [f.

†**santessa**, f. Betſchweſter; Scheinheilige,

santificamento, m. ſ. santificazione.

santificare (**santifico, –chi**), v. a. *(Eccles.)* heilig ſprechen; kanoniſieren ‖ *fig.* für eine heilige u. gute Sache erklären; als gut u. edel hinſtellen, betrachten; den Stempel des Edlen aufdrücken; als etw. Lobendes, nicht Schandendes betrachten; nel loro spirito di setta santificano anche i più terribili delitti, in ihrer Sektenanſchauung gewinnen auch die fürchterlichſten Verbrechen den Anſtrich edler Thaten ‖ hart u. gut machen, verdeinen; il dolore santifica l'anima, der Schmerz verklärt die Seele ‖ *(Teol.)* heilig machen (z. B. die göttliche Gnade den Menſchen) ‖ ~ le feste, die Sonn- u. Feſttage pünktlich einhalten, feiern, heiligen ‖ ~ il nome di Dio, den Namen Gottes heilig halten ‖ *prov.* è meglio ubbidire che ~, ein frommes Gemüt iſt Gott lieber, als Frömmelei ‖ **–rsi**, v. rifl. heilig werden; eine gläubige, fromme Geſinnung annehmen ‖ *p. pres.* santificante, als *agg.*: grazia ~, erlöſende, heiligende Gnade Gottes (lat. sanctificare).

santificativo, *agg.* eine heiligende Wirkung ausübend (z. B. Gebet); heiligend; veredelnd.

santificatore, m.; **–trice**, f. Heiligſprecher, m.; ſin, f.

santificazione, f. *(Eccles.)* Heiligſprechung; Kanoniſierung, f. ‖ ~ delle feste, Einhalten, Heilighalten der Feſttage, m.

santificétur (lat.; eigentl.: er werde geheiligt) *fam* als *sost.* m. Scheinheiligter; Betbruder; Heuchler, m.). [m.

†**santifico**, m. frommer Menſch; Heiliger,

santimònia, f. heiliger, frommer, gottergebener Lebenswandel) *(fam.* meiſt mit iron. Beigeſchmack) Frömmelei, f.; Frommthun, m.; Scheinheiligkeit, f. (lat. sanctimonia).

†**santìna**, f. *(dim. v.* santa) kleine, junge Heilige ‖ auch: unbedeutende, nicht ſehr wirkſame Heilige.

†**santinfizza**, f. daſſ. wie santessa.

santino, m. kleines Heiligenbild; Miniaturheiligenbildchen, n. (Holzſchnitt od. Kupfer) ‖ **–i**, pl. bibliſche Bilder, n. pl.; bibbia coi ~i, illuſtrierte Bibel (*scherz.* für: Illuſtration, f. (auch in Büchern profanen Charakters); non vuole studiare quel libro, ma guardare i ~i, er will in jenem Buch nicht ſtudieren, ſondern ſich nur die Bilder, Illuſtrationen anſehen.

santissimo, *agg. (superl. v.* santo) hochheilig ‖ als *sost.* m. il Santissimo, geweihte Hoſtie; Monſtranz, f.; l'altare del ~, der Altar mit der geweihten Hoſtie.

santità, f. Heiligkeit; Frömmigkeit; Gottesfurcht, f.; odore di ~, Geruch der Heiligkeit, m. ‖ la ~ della vita, die Heiligkeit, das Geheiligtſein einer Stätte ‖ *fig.* la ~ del giuramento, dell' amicizia, die Heiligkeit des Eidſchwurs, der Freundſchaft ‖ (als Titel des Papſtes) la Santità di nostro Signore, unſer heiliger Vater; Vostra, Sua ~, Ew., Seine Heiligkeit (lat. sanctitas). [sanctitudo).

†**santitudine**, f. daſſ. wie santità (lat.

santo, *agg.* heilig; heilig geſprochen; (als Beiwort vor den Namen von Heiligen; wenn dieſe mit einem konſonantiſchen beginnen, abgekürzt in San) San Pietro, der heilige ob. Sankt Petrus; Sant' Antonio, der heilige od. Sankt Antonius; Santa (nicht San) Chiara, die heilige Klara ‖ (auch als Epitheton für Gott) Dio ~ e buono, gütiger, heiliger Gott; il nome ~ di Dio, der heilige, geheiligte Name Gottes ‖ (daſſ. *esclam.*, als Ausdruck des Staunens u. Zorns ob. der Gereiztheit) Dio ~! Dio buono! u. Dio ~ e buono! guter Gott! Herr Gott! gereihter Gott! ~ Iddio! um Himmelswillen! um Himmelsbarmherzigkeiten Gottes Willen! ‖ geheiligt; gottlich; heilig; la ~a volontà di Dio, der heilige Willen Gottes; la ~a grazia, die göttliche Gnade; dare la ~a benedizione, den göttlichen Segen erteilen; il ~ padre, der heilige Vater (der Papſt) ‖ di ~a memoria, ſeligen Angedenkens ‖ anime ~e, die Seelen im Fegefeuer, f. pl. ‖ ſelig (D.) ‖ fromm; religiös; ſittlichrein; heilig; vita ~a, frommer, gottesfürchtiger Lebenswandel ‖ heilig (die Glieder, des Gewandes) ‖ Heiligen u. Engel) ‖ geweiht; heilig (Ort); porta ~a, heilige Pforte (der Peterskirche in Rom) ‖ la scala ~a, die heilige Treppe (zu Rom); la lingua ~a, die hebräiſche Sprache ‖ la ~a croce, das heilige Kreuz; das ABC ‖ *fam.* la ~a croce l'ha aiutato, das Geld hat ihm durchgeholfen ‖ *(Cuoc.)* pan ~, arme Ritter (kleine Brotſchnitten, in Brühe getaucht, in geſchlagenem Ei umgewendet u. in Spek gebacken) ‖ (vor Wörtern, welche eine Zeitdauer anzeigen, bei. vor giornata, ſteht dem *sost.* vorangeſtellt) tutta la ~a giornata, den ganzen Tag hindurch; den ganzen geſchlagenen Tag; den lieben langen Tag; jedoch: settimana ~a, Oſterwoche, Paſſionswoche, Karwoche, f.; lunedì ~, Oſtermontag; giovedì ~, Gründonnerstag; venerdì ~, Karfreitag, m. ‖ acqua ~a, Weihwaſſer, n. ‖ anno ~, Jubeljahr, n.; *fam.* l'anno ~ für: weiß Gott wann; quel lavoro sarà finito l'anno ~, dieſe Arbeit wird in aller Ewigkeit nicht fertig; ogni anno ~, alle Jubeljahre einmal ‖ olio ~, ſ. olio ‖ *fam.* che tu sia ~! (um ſich in rückſichtsvoller Weiſe eine unverſtändige od. unpaſſende Äußerung od. Meinung vorzuhalten) z. B. aber mein Gott! aber wahrhaftig! z. B. che tu sia ~; come vuol che ti riesca una cosa impossibile, aber du kannſt doch beim beſten Willen nicht etw. Unmögliches fertig bringen ‖ *pop.* che tu sia ~; che ella sia ~a, gieb dich zufrieden; ſei vernünftig; laſſen Sie mit ſich reden ‖ parole ~e, weiſe, beherzigenswerte, goldene Worte ‖ campo ~, ſ. camposanto ‖ di ~a ragione, *avv.* ſ. ragione ‖ vivere in ~a pazienza, eine Engelsgeduld haben ‖ *sost.* m. Heiliger, Kirchenheiliger, m. ‖ fare il ~, den Scheinheiligen ſpielen; Frömmigkeit heucheln; ein Tartüffe ſein ‖ Heiligenbild, n.; **–i**, pl. Heiligenbilder, n. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* aver qualche ~ in paradiso ob. aver qualche ~ dalla sua, mächtige Beſchützer, einen guten Fürſprecher haben ‖ *scherz.* aver più corbellerie che ~i in camera, den Kopf voller luſtiger Geſchichten haben; mit Anekdoten geladen ſein; ein äußerſt heiterer Kerl, fröhlicher Geſelle, Geſellſchafter, witziger Burſche ſein ‖ Heiligtum, n., Kirche, f.; aber nur in folgenden Wendungen üblich: entrare ob. andare in ~, den erſten Kirchgang thun (von einer Wöchnerin nach dem Wochenbette, um den Segen des Prieſters zu empfangen); menare in ~, in die Kirche geleiten (eine Wöchnerin); mettere in ~, einſegnen; den Segen erteilen (einer Wöchnerin) ‖ *mod. prov.* essere come i ~i al muro, das Kleid nie wechſeln; ſtets in denſelben Anzuge einhergehen ‖ non avere il sua ~on qd., eine Abneigung, Averſion gegen jem. haben; an jdm. keinen Gefallen finden; non ho il mio ~ con lui, er iſt mir durchaus unſympathiſch ‖ tornare a' ~i vecchi, wieder in ſeine vorige, bisherige Lage zurückkehren, kommen ‖ tutti i ~i, Allerheiligen (in Florenz Ognissanti; Kirchenfeſt am i. Novbr.), m. ‖ *(Giuoc.)* palle e ~i, ſ. palla ‖ non essere uno stinco di ~, ſ. stinco ‖ alla china tutti i ~i aiutano, ſ. china ‖ non saper a qual ~ votarsi od. raccomandarsi, nicht wiſſen, an welchen Heiligen man ſich wenden ſoll; nicht ein noch aus wiſſen ‖ qualche ~ aiuterà, kommt Zeit, kommt Rat; Gott wird ſchon helfen; poi qualche ~ aiuterà, Gott wird ſchon weiterhelfen ‖ *prov.* lasciamo fare a Dio, ch'è santo vecchio, man darf das Vertrauen auf Gott, auf die Vorſehung nicht ſinken laſſen ‖ ogni ~ vuol la sua candela, jedes Verdienſt will ſeinen Lohn; dem Verdienſte ſeine Krone ‖ rivolere i ~i suoi, quando è guastata la festa, ein Geſchenk zurückfordern ‖ scherza co' fanti e lascia stare i ~i, mit heiligen Dingen muß man keinen Scherz treiben (lat. sanctus).

santocchierìa, f. daſſ. wie bacchettoneria.

santòcchio (pl. **–cchi**), m. Betbruder; Frömmler, m.

†**santòccio** (pl. **–cci**), m. Heiligenbild, n.; Bildſäule eines Heiligen, f. ‖ *fig.* Einfaltspinſel, m.; dummer Pinſel (B.).

†**santolo**, m. Taufzeuge; Firmelpate, m.

santone, m.; **–a**, f. *(accr. v.* santo; nur *iron.)* Betbruder, m.; Betſchweſter, f. ‖ *(Stor. eccles.)* Santoni, m. pl. muhammedaniſche Mönchsſekte. [ſ. (Artemisia absinthium).

santònico, m. *(Bot.)* Eſe; Wermutpflanze,

santorìna, f. *(Bot.)* Santoninpflanze, f. (Artemisia cina).

santorino, m. *(Farm.)* Santonin, n.

santorèggia, f. *(Bot.)* Bohnenkraut; Pfefferkraut, n.; Satureï, n. (Satureja hortensis).

†**santuàrio**, f. ſ. santuario.

santuario (pl. **–ri**), m. Wallfahrtsort, m.; Wallfahrtskirche, -kapelle, f. ‖ überhaupt: Kirche, f.; i ministri del ~, die Diener der Kirche, m. pl. ‖ *fig.* Heiligtum, n. (z. B. des Gewiſſens) ‖ Reliquie, f.; Reliquienſchrein; Reliquienraum, m.; Reliquiengewölbe (in der Kirche), n. (lat. sanctuarium).

†**santula**, f. Taufzeugin; Patin, f.

†**santura**, f. heiliger Gegenſtand; Heiligenbild, n.

†**sanza**, *prep.* für senza.

∗**sanzionare** (**sanziono**), v. a. *(Polit.)* einem Geſetz Geſetzeskraft geben; es beſtätigen, vollziehen, ſanktionieren (ſprachlich korrekter iſt sancire) ‖ im allgemeinen: billigen, beſtätigen (etw. kraft perſönlicher Machtvollkommenheit od. auf Grund perſönlichen Anſehens; korrekter approvare od. confermare) (o. frz. sanctionner).

sanzione, f. *(Polit.)* Erteilung der Geſetzeskraft; Beſtätigung; Vollziehung; Genehmigung; Sanktionierung, f. (eines vom Parlament votierten Geſetzes durch das Staatsoberhaupt) ‖ *(Giur.)* ſtrafandrohender Teil eines Geſetzes ‖ grammatica ~, ſ. untergrammatico (lat. sanctio, –onem).

sapa, f. Rob od. Robb, m.; eingekochter

Most; Mondsichsast, m.; dolce come la ~, süß wie Honigseim.

sapere (só, sa·i, sa[†sa·pe], sappiamo, sapete, sanno; *perf.* seppi, sapesti, seppe; *fut.* saprò; *pres. conj.* sappia; *imperat.* sappi; *p. pres.* sapiente; *p. pass.* saputo), v. a. wissen; innehaben; können; ~ le regole della grammatica, die grammatikalischen Regeln innehaben; tutti sanno i suoi portamenti, alle kennen seine Aufführung ‖ *mod. prov.* quello che non si sa, non aiutiare, was man nicht weiß, macht einen nicht heiß; non ~ più in là, eine oberflächliche Kenntnis von etw. haben ‖ *assol.* wissen; Wissen, Kenntnisse haben; sich Kenntnisse erworben haben; ~ di un' arte, di una scienza, sich in einer Kunst, Wissenschaft Kenntnisse erworben haben; sich auf sie verstehen; einer Kunst, Wissenschaft kundig sein; in ihnen bewandert sein; sie erlernt haben, verstehen; ~ di musica, musikalisch sein ‖ ~ un' arte, una disciplina etc., die Regeln, Gesetze einer Kunst, Disciplin 2c. kennen, inne haben; ~ leggere e scrivere, lesen u. schreiben können; sa ballare, cavalcare, tirare, er kann tanzen, reiten, schießen ‖ ~ l'arte del vivere, sich auf die Lebenskunst verstehen; gut, schön zu leben wissen ‖ ~ misurare le parole, in seinen Reden das richtige Maß halten; genau wissen, was man sagt ‖ ~ a mente, a memoria od. bloß ~, auswendig können, wissen, gelernt haben; können; wissen; ~ la parte, seine Rolle gelernt haben; sie können; ~ qc. a mentes come l'avemmaria, etw. Schlafe hersagen können; etw. am Schnürchen haben; etw. aus dem ff können; sapevo il suo nome, ma ora l'ho dimenticato, ich wußte seinen Namen, aber jetzt ist er mir entfallen ‖ vermögen; können; non saprei dire, ich vermag es nicht zu sagen; ich kann es nicht sagen; no so persuadermi, ich vermag mich nicht zu überzeugen, ich kann es nicht glauben; non ~ far altro che, nichts thun können als; ~ tanto a fare che . . ., es so anzufangen, einzurichten wissen, daß . . .; ~ fare con qc. mit jdm. umzugehen, jem. zu nehmen wissen ‖ *prov.* chi più sa, meno presume, der Klügste giebt nach ‖ a chi sa, non manca nulla, wer etw. gelernt hat, dem kann's nicht fehlen, der kommt überall durch ‖ chi non sa fare, lasci stare, was deines Amtes nicht ist, da lasse deinen Vorwitz ‖ parola detta e sasso tirato non sanno tornare in dietro, ein gesagtes Wort läßt sich nicht ungesagt machen ‖ ~ grado od. buon grado a qd. di qc., jdm. für etw. Dank wissen, erkenntlich sein ‖ non voler ~ (nulla) di qc. od. di qd., von einer Sache od. von jdm. nichts wissen wollen; mit einem Ding od. mit jdm. nichts zu thun haben wollen ‖ non voler più ~ di qc. od. di qd., sich etw. od. jem. aus dem Sinne schlagen; den Gedanken an etw. oder jem. aufgeben; von einer Sache od. von jdm. nichts mehr wissen wollen ‖ mi sa male che . . ., es thut mir leid, ich bedauere, daß . . . ‖ mi sa mill' anni che . . ., es dünkt mir eine Ewigkeit, bis daß . . .; es liegt mir alles daran; ich wünsche über alles, auf dringendste; es ist mein heißester Wunsch, daß . . . ‖ ~ qc. di buon luogo v. luogo ‖ far ~, zu wissen thun; melden; ankündigen; vi fo ~ che . . ., ich thue euch zu wissen, daß . . . ‖ *fam.* aver da ~, wissen müssen; tu hai da ~, che . . ., du mußt wissen, daß . . .; mache es dir klar, daß . . . (meist im gereizten Tone) ‖ *fam.* sai che è? od. sai com' è? außerdem; kurz u. gut; überhaupt (meist am Schluß einer Aufseinandersetzung in zusammenfassendem Sinne), z. B. e sai com' è? io non voglio saperne più nulla, kurz u. gut, ich will überhaupt nichts mehr von ihm wissen ‖ *fam.* sai; sapete; weißt du; wißt ihr; hör' mal; hört mal; sai che cominci a seccarmi, hör' mal (weißt du), jetzt fängst du an, mir lästig zu werden; sapete che fa un gran caldo oggi, hört mal Kinder, es ist heute furchtbar warm ‖ si sa che . . ., bekanntlich; bekanntermaßen; es ist bekannt, daß . . .; (auch mit iron. od. spöttischem Begleichmack) si sa che tu sei un gran poeta, man weiß ja, daß du ein großer Dichter bist; ja ja, du bist ja ein großer Dichter; (auch parenthetisch mit Bezug auf gewohnheitsmäßig sich wiederholendes) durante la lotta elettorale, si sa, le passioni dei partiti sono più bollenti, während des Wahlkampfes sind ja bekanntlich die Leidenschaften der Parteien immer am heißesten ‖ e sai se; e sapete se, doch . . .; weiß Gott; fürwahr; doch wirklich; non lo contento; e sapete se me ne ingegno, ich kann ihn nicht zufriedenstellen u. gebe mir doch wirklich alle Mühe ‖ ben sai; ben sapete od. sai bene; sapete bene che, du weißt, ihr wißt (ja), daß . . .; es ist dir, euch ja bekannt, kein Geheimnis, daß . . . ‖ sai od. sapete, weißt du; wißt ihr (dem Satze angehängt, um einer Aufforderung od. Bitte Nachdruck zu geben); oft im Sinne von: fürwahr; wahrhaftig; non è tempo di scherzare, sai, der Scherz ist hier wahrhaftig nicht angebracht; è tempo di studiare, sapete, giovinotti, es ist nun endlich Zeit zum Studieren, laßt es euch gesagt sein, ihr Bürschchen ‖ (ausdrucksend, daß man etw. nicht weiß) so per (od. di) molto, was weiß ich! wie kann ich das wissen! so dimolto dove passa la giornata, wie soll ich wissen, kann ich wissen, wo er den Tag über sich herumtreibt? ‖ v. n. schmecken; riechen (di qc., nach einer Sache) ‖ ~ del tal sapore od. odore, den u. den Geschmack od. Geruch an sich haben; *fig.* den Anstrich von etw. haben; den Charaktereigentümlichkeiten, das Merkmal von etw. an sich tragen; etw. an sich haben ‖ ~ buono, male, gut, schlecht riechen od. schmecken; *fig.* ~ buono od. bene, gefallen, angenehm sein; ~ male (reo), mißfallen; unangenehm sein; leid thun ‖ uomo che sa di scimunito, Mensch, der etw. Läppisches an sich hat; romanzo che sa di spiritismo, Roman mit einem spiritistischen Beigeschmack, m.; teorie che sanno di petrolio, Theorien, die nach der Lampe riechen; ~ dell' antico, einen altertümlichen Anstrich haben; ~ di non so che, sonderbar, unangenehm schmecken; einen sonderbaren schwer zu bezeichnenden Geschmack haben; ~ di povero, ein ärmliches Aussehen haben ‖ non ~ di nulla, gar keinen inneren Gehalt haben; gar nichts wert, abgeschmackt, fade sein; scritto che non sa di nulla, Schrift, an der (wirklich) gar nichts ist ‖ *p. pres.* sapiente, wissend ‖ als *agg.*: weise; gelehrt; klug; verständig (Personen u. Handlungen) ‖ als *subst.* m. Weiser, m.; weiser, kluger, gelehrter Mann ‖ *p. pass.* saputo, als *agg.*: †bekannt; berühmt ‖ weise; klug ‖ (heute nur *iron.*) altklug; naseweis; wer überall sein Licht leuchten lassen zu müssen glaubt, über alles sich erlaubt mitzusprechen ‖ auch als *subst.* m. fare il ~, sich einen gelehrten Anstrich geben; überall mitsprechen (lat. sapere).

sapere, m. Wissen, n.; Gelehrsamkeit, f.; Kenntnisse, f. pl.; Wissenschaft, f.; uomo di molto ~, ein Mann von großem Wissen; sehr kenntnisreicher, gelehrter Mensch.

†**sapevole,** *agg.* wissend; wissentlich (gew. consapevole); non ~, unwissentlich.

†**sapevolmente,** *avv.* wissentlich; gestissentlich.

†**sapido,** *agg.* dasi. wie saporoso.

sapiente, *agg.* u. m. *p. pres.* v. sapere.

sapientemente, *avv.* mit Weisheit, Klugheit; in kluger, verständiger, einsichtsvoller Weise.

sapientino, m. Student; Zögling der Universität (Sapienza) in Pisa od. Rom), m.

sapientone m. (*accr.* v. sapiente; meist *iron.*) superkluger Herr; questi ~i de' giornalisti, diese superklugen, alleswissenden Journalisten, m. pl.

sapienza, f. Weisheit; Klugheit; Verständigkeit; Einsicht, f.; auch: Gelehrsamkeit, f.; Gelehrsamkeiten, m. pl. (*Teol.*) Weisheit (als eine der sieben Gaben des heil. Geistes) ‖ la somma ~ od. l'increata ~, die höchste Weisheit; der höchste Verstand; der Inbegriff aller Weisheit (Gott) ‖ (*Bibl.*) Libro della Sapienza, Buch der Weisheit (Salomos), n. ‖ la Sapienza, die Hochschule, Universität (bes. die Universitäten in Pisa u. Rom werden so genannt) ‖ †dente della ~ dasi. wie dente del giudizio ‖ unter dente (lat. sapientia).

†**sapienziale,** *agg.* (*Bibl.*) libri ~i, Bücher der Weisheit (Salomos), n. pl.

†**sapino,** m. (*Min.*) hellroter Amethyst.

saponacceo, *agg.* seifenartig.

†**saponaria,** f. †. saponaria.

saponario (pl. –ari), m. Seifensieder, m. ‖ Seifenhändler, -verkäufer, m.

saponaria, f. (*Bot.*) Seifenkraut; Waschkraut, n. (Saponaria officinalis); (auch radica ~ genannt) ‖ (*Min.*) Seifenstein, m.; Saponit, n.

saponata, f. Seifenschaum, m.; Seifenwasser, n.; fare una brava ~, tüchtig einseifen; gehörigen Seifenschaum machen ‖ Schaum (am Pferdegebiß); auch: schaumiger, fetziger Schweiß (unter den Riemen des Pferdegeschirrs) ‖ *fig.* Schmeichelei, f.; fare una ~ a qd., jem. Honig unter die Nase reiben (besser dar del sapone).

sapone, m. Seife, f.; pezzo (panetto) di ~, Stück Seife, n.; ~ sodo, tenero, liquido, harte, weiche, flüssige Seife; ~ da bucato, da toelette, Waschseife, Toilettenseife; ~ nero, grüne Seife; ~ da seta, Art besonders feiner Seife von grauer Farbe mit schwarzen Tupfen ‖ bagno al ~, Seifenbad, n.; Abwaschung mit Seife, f. ‖ bolla di ~, Seifenblase, f.; bolle di ~, *fig.* leerer, eitler Tand; Trugbilder, n. pl.; Seifenschaum, m.; Seifenblasen, f. pl. ‖ *fam.* dar del ~ a qd., jdm. Honig unter die Nase reiben; jds. Eitelkeit kitzeln ‖ perdere il ranno e il ~, f. unter ranno ‖ pigliar il ~, sich bestechen lassen; *volg.* sich schmieren lassen (d. lat. sapo, –onem).

saponeria, f. Seifensiederei, f.

saponetta, f. (*dim.* v. sapone) feines, wohlriechendes, kleines Stück Seife ‖ Stück †**saponetto,** m. †. saponetta. [Fleckseife.

saponificare (saponi·fico, –chi), v. a. (*Chim.*) verseifen; einen fetthaltigen Körper durch chemische Reagentien in Seife verwandeln ‖ v. n. seifig werden.

saponificazione, f. (*Chim.*) Verwandlung fetthaltiger Körper in Seife, f. ‖ Verseifung; Seifensiedung, f.

saponoso, *agg.* seifenartig; seifenhaltig; **saponaccio,** m. (*pegg.* v. sapone) übler, widriger Geschmack, Beigeschmack.

†**saporare,** v. a. †. assaporare.

†**saporazione,** f. Schmackhaftmachen; Würzen, n.

sapore, m. Geschmack, m.; aver ~ buono, cattivo, agro, aspro, dolce, amaro, einen guten, schlechten, sauren, herben, süßen, bitteren Geschmack haben; gut, schlecht 2c. schmecken; dar ~ a una vivanda, eine Speise würzen; che sapore! wie gut schmeckt das! ‖ di mezzo ~, fade; weder sauer noch süß; ohne ausgesprochenen Geschmack; senza ~, geschmacklos; fade; *fig.* u. *iron.* dar ~ al sale, selbst das Salz noch salzen (von einem gebraucht, der sich für sehr weise hält) ‖ *fig.* Anklang, m.; entfernte Ähnlichkeit; in questi versi ci si sente un ~ di poesia goethiana, in diesen Versen verspürt man einen Hauch Goethischer Poesie ‖ †Geschmack, m.; Gefallen, n.; trovarvi ~, Geschmack daran finden; dar ~, angenehm sein (lat. sapor, –orem).

saporetto, m. (*dim.* v. sapore).

†**saporevole,** *agg.* dasi. wie saporoso.

saporifico, *agg.* schmackhaft.

saporino, m. (verz. v. sapore) zarter, feiner Wohlgeschmack.

saporire (**sapori·sco**), v. a. schmackhaft machen; würzen; einen guten, kräftigen Geschmack geben (einer Sache) ‖ *p. pass.* saporito, gewürzt (b. u. f.) ‖ als *agg.*: schmackhaft; wohlschmeckend; aromatisch ‖ ein wenig zu gesalzen; zu pikant; zu scharf ‖ *fig.* witzig; gepfeffert; beißend; gliene disse delle –e, er gab ihm gepfefferte Sachen zu hören ‖ impertinent; vorlaut (bes. Kinder) ‖ kostbar; erlesen ‖ prezzo ~, gepfefferter Preis ‖ uomo ~, Mann von feinem Geschmack; auch listiger, verschlagener Mensch.

saporitamente, *avv.* stark würzend; condire troppo ~, zu stark würzen ‖ mit Appetit; mit Wohlgefallen; mit Behagen (z. B. essen) ‖ *fig.* dormire ~, tief, süß schlafen; in süßen Schlummer, tiefen Schlaf versunken sein.

saporitino, *agg.* (*dim.* v. saporito) lieblich schmeckend; von lieblichem Aroma ‖ ein klein wenig zu scharf, zu pikant ‖ *fig.* witzig; beißend (Schriften, Antworten).

saporito, *agg.* †. p. *pass.* v. saporire.

saporosamente, *avv.* geschmackvoll; mit Geschmack; ridere ~, herzlich lachen.

saporosità, f. Schmackhaftigkeit, f.; Wohlgeschmack, m.; Würze, f.

saporoso, *agg.* wohlschmeckend; schmackhaft; aromatisch ‖ *fig.* angenehm; ergötzlich.

sappiente, *agg.* olio ~, scharfes Öl; cacio ~, beißender Käse ‖ †für sapiente.

sapuŕa, f. Wissen; Vorwissen, n.; Kenntnis, f., nur in den Verbindungen: a mia, tua etc. ~ (od. auch con mia, tua etc. ~), mit meinem, deinem 2c. Wissen, Vorwissen; senza mia etc. ~, ohne mein 2c. Wissen; hinter meinem 2c. Rücken ‖ †parlare per ~, non per opinione, nach Hörensagen, nicht aus eigner Meinung reden ‖ †essere una cosa in ~ di qd., jdm. bekannt sein (eine Sache).

saputamente, *avv.* salbungsvoll; mit großer Salbung; mit vordringlicher Selbstüberschätzung ‖ wissentlich; mit Vorbedacht.

saputello, m. –a, f. (*dim.* v. saputo) dasi. wie saccentino, –a.

saputo, *agg.* †. p. *pass.* v. sapere.

Sara, f. *(Geogr.)* Saar, f. (Fluß.

†sara, f. *(Zool.)* Sägefisch, m. (Pristis antiquorum).

sarabanda, f. *(Mus.)* Sarabande, f. (alter spanischer, sehr langsamer, fast geschrittener Tanz) || *(Carall.)* langsamer Schritt des Pferdes (in der hohen Schule) (v. span. zarabanda).

∗**sara'cca**, f. *(Zool.)* dasſ. wie salacca.

sara'ccо (pl. –cchi), m. Fuchsſchwanz, Saracēno, m. ſ. Saracino. |m. (Handfäge).

†**saracina're** (saraci'no), v. n. blau werden; ſich dunkel färben; reifen (Weintrauben).

saracine'sca, f. *(Mil. stor.)* Fallgatter, n. || *(Istrad.)* Schleuſe, f. (in Form eines Fallgatters) || jetzt gebraucht für: Stangenriegel, m.; Riegelſtange, f. (an Hausthüren, Stadtthoren ꝛc.).

†**saracine'sco** (pl. –schi), *agg.* ſarazeniſch || toppa –a, dasſ. wie saracinesca.

Saracī'no, m. *(N. pr. etn.)* Sarazene, m. (urſpr. Araber, ſodann Mohammedaner überhaupt) ||, *fam.* armato come un –, bis an die Zähne bewaffnet || *(Stor.)* Türken-, Mohrenkopf, m. od. hölzerne Figur (nach denen im Ringelrennen geſtochen wurde) || *fig.* egli è il – di piazza, jeder will ſich an ihm reiben || †*(Agr.)* –i, pl. Trauben, die ſich zu färben, dunkel zu werden beginnen (v. arab. scharki, öſtlich; Morgenländer).

saracī'no, *agg.* ſarazeniſch; † morgenländiſch; ungläubig; heidniſch (D.) ||, † porta –a dasſ. wie saracinesca || gran – (od. gran saracēno) ſ. unter grano.

†**sa'rago**, m. *(Zool.)* ſ. sargo.

†**saramenta're**, v. a. u. *Der.* dasſ. wie giurare u. *Der.*

sarcasmo, m. *(Rett.)* Sarkasmus, m.; beißender, ſchneidender Spott; bittere Ironie (v. gr. σαρκασμός).

sarcasticamente, *avv.* in ſarkaſtiſcher Weiſe; mit beißender, bitterer Ironie; mit bitterem Hohn.

sarca'stico, *agg.* ſarkaſtiſch; höhniſch; beißend; bitter; ironiſch (v. gr. σαρκαστικός).

†**sarchia**, f. u. **sarchia'me**, m. *(Mar.)* ſ. sartiame.

sarchiagio'ne, f. ſ. sarchiamento.

sarchiamento, m. Jäten; Ausjäten, n. (des Unkrauts).

sarchia're (sa'rchio), v. a. jäten od. gäten; ausjäten (das Unkraut); – un campo, ein Feld vom Unkraut jäubern (mit. sarculare).

sarchiatore, m.; –trice, f. Ausjäter, m.; -in, f. |ferning des Unkrauts, f.

sarchiatura, f. Jäten; Ausjäten, n.; Ent-

†**sarchie**, f. pl. *(Mar.)* ſ. sartie.

†**sarchiella**, f. ſ. sarchiello.

sarchiellare (sarchiello), v. a. oberflächlich, leicht jäten; vom Unkraut ſäubern.

sarchiellino, m. *(dim.* v. sarchiello) kleine Jätehacke; Jätehäckchen, n.

sarchiello, m. *(dim.* v. sarchio) kleine Jätehacke. |tlicher) wie sarchiellare.

sarchietta're, v. a. dasſ. (u. noch gebräuch

sarchie'tto, m. *(dim.* v. sarchio) dasſ. wie sarchiello. |ſ. (lat. sarculum).

sarchio (pl. –chi), m. Jäte-, Krauthacke,

†**sarchiolī'no**, **sarchioncē'llo**, m. dasſ. wie sarchiello u. sarchietto.

sarcocē'le, m. *(Med.)* Hodenverhärtung, f.; Fleiſchbruch, m.; Sarkocele, f. (v. gr. σαρκοκήλη).

†**sarcocō'lla**, f. *(Farm.)* Fleiſchleim, -gummi, m. (aus dem afrikan. Strauche Penaea sarcocolla) (v. gr. σαρκοκόλλα).

sarcofago (pl. –ghi u. –gi), m. Sarkophag, m.; antiker Steinſarg || allgemein: Grabmal; Grabdenkmal, n. (v. gr. σαρκοφάγος, Kalkſtein, der die Leichen bald verzehrte).

sarcoidrocē'le, m. *(Med.)* Fleiſchwaſſerbruch, m.; Sarkohydrocele, f. (v. gr. σαρκοϋδροκήλη). |ſleiſchfarbige Geſchwulſt.

†**sarcō'lito**, m. *(Min.)* Sarkolith, m.

sarcologī'a, f. *(Anat.)* Sarkologie; Lehre von den fleiſchigen Teilen des Körpers, f.

sarcō'ma (pl. –i), m. *(Med.)* Fleiſchgewächs; Sarkom, n. (gr. σαρκώμα).

sarcōnfalo, m. *(Med.)* Nabelfleiſchgewächs, n.; Nabelgeſchwulſt, f.; Sarkomphalus, m. (gr. σαρκομφάλος).

sarcō'tico, *agg. (Med.)* rimedio –, fleiſcherzeugendes, fleiſchanſetzendes Heilmittel (v. gr. σαρκοτικός).

sarcula, f. Art Weintraube, f. (in der Umgegend von Bologna wachſend).

sarda, f. *(Zool.)* weniger übl. für sardella od. sardina.

sarda, f. *(Min.)* Karneol; Karniol, m.

sardagata, f. *(Min.)* Achat; Sardachat, m.

sardanapalesco (pl. –schi), *agg.* ſardanapaliſch; ſchwelgeriſch; wollüſtig.

Sardanapalo, m. *(N. pr. stor.)* Sardanapal, m. (letzter König der Aſſyrer im 9. Jahrh. v. Chr., berüchtigt durch ſeine Üppigkeit) || *fig.* un –, ein Sardanapal; ein reicher Wollüſtling, Schwelger, Praſſer; ein üppiger, weibiſcher Fürſt; vivere da –, ein wollüſtiges, ſchwelgeriſches Leben führen. |ſin Indien).

Sardi, m. *(Geogr. stor.)* Sarder, m. (Stadt

Sardegna, f. *(Geogr.)* Sardinien, n. (Inſel).

sardella, u. **sardina**, f. *(Zool.)* Sardelle, f.; Anchovis, m. (Engraulis encrasicholus); Sardine, f. (Clupea sardina) || fritto di –e, gebackene Sardellen, f. pl.; –e sott' olio, Sardinen in Öl, f. pl.; scatola di –e, (Blech-) Büchſe Sardinen, f. || *fam.* stare (ammontati) come le sardelle, dicht zuſammengedrängt, formlich eingepreßt ſein; ſich nicht umdrehen können; wie die Heringe zuſammengepreßt ſein.

sardico, *agg.* ſardiniſch. |ſein.

†**sardio**, *agg.* dasſ. wie sardonico.

Sardo, m. *(N. pr. etn.)* Sardinier; Sarde; Bewohner der Inſel Sardinien; auch Angehöriger des früheren Königreichs Sardinien, m.

sardònia, f. Waſſerranunkel, f.

sardonicamente, *avv.* mit ſardoniſchem Lachen od. Lächeln.

sardónico, m. *(Min.)* Sardonyx, m. (aus verſchiedenfarbigen Schichten beſtehender Onyx; gr. σαρδόνυξ).

sardónico, *agg.* riso –, ſardoniſches, krampfhaftes Lachen; *fig.* bitteres, hämiſches, boshaftes, herausforderndes Lachen (lat. risus sardonius; gr. σαρδάνιος γέλως, viell. v. gr. σαίρειν, die Zähne fletſchen).

†**sargano**, m. grobes Tuch (zu Wagen-, Karrendecken); Blautuch, n. (ſ. sargia).

sargia, f. Art Leinen- od. Wollenzeug in verſchiedenen Farben, beſ. zu Bettvorhängen; Sarſche, f.; Wasch, m. || Beute beſ. gebraucht für: buntgeſtreifte baumwollene Bettdecke mit Franſen (v. lat. serica, mlt. sarica, Baumſeide).

†**sargiario** (pl. –a'j), m. einer, der die Leinwand zu Bettdecken, Bettvorhängen bemalte (im Mittelalter). |Sarſchweber, m.

†**sargière**, m. Anfertiger von Sarſche;

†**sargina**, f. ſ. sargano.

sargo (pl. –gi), m. *(Zool.)* Brachſen, m.; Brajſe, f. (Seefiſch; Sargus).

sarissa, f. *(Stor. ant.)* lange Lanze der Macedonier (v. gr. σάρισσα). |träger, m.

sarissòforo, m. *(Mil. stor.)* Lanzen-

Sarmata, m. *(N. pr. etn.)* Sarmate, m.

sarmatico, *agg. (Geogr.)* ſarmatiſch.

Sarmazia, f. *(Geogr.)* Sarmatien; Land der Sarmaten, n. |lat. sarmentum.

sarmento, m. Reiſigbündel, m.; Reiſig, n.

†**sarnacchio**, m. u. *Der.* ſ. sornacchio u. *Der.* |Box vulgaris.

sarpa, f. *(Zool.)* Goldfiſch, m. (Seefiſch);

†**sarpare**, v. a. ſ. salpare.

sarrocchino, m. Überwurf über die Schultern (Schultermäntelchen) von Wachsleinwand, welchen die Pilger tragen, m.; Pilgerkleid, n. || Halbmantel, m. (wie ihn z. B. die italien. Berſaglieri tragen).

sarta, f. Schneiderin, f.; fare la –, Schneiderin ſein; una brava –, gute, tüchtige Schneiderin || Näherin, f.; – di mantelli, Mäntelnäherin.

sarte u. **sartie**, f. pl. *(Mar.)* Segel-, Want-, Hoſtaue, n. pl.; – false od. di fortuna, Nebentaue; Hilfstaue (v. gr. ἐξάρτια, n. pl. Schiffsgeräte; ἐξαρτίζειν, ein Schiff ausrüſten). |Tauwerk, n.

sartiame, m. *(Mar.)* das ſtehende Gut; **sartina**, f. *(dim.* u. *vezz.* v. sarta) Schneidermädchen; Lehrmädchen bei einer Schneiderin, f.

sarto, m. Schneider; Kleidermacher, m.; far il –, Schneider ſein; – da uomo, Herrenſchneider; – per tutti e due i sessi, Herren- u. Damenſchneider; – militare, Militärſchneider || pietra da –, Speckſtein, m. (lat. sartor).

sartora, f. dasſ. wie sarta; Näherin, f.

sartore, m. für sarto (noch in manchen Gegenden gebräuchlich).

sartoria, f. Schneiderwerkſtatt; Schneiderei, f.; Schneiderladen, m.; – militare, Militäreinkleidecet.

sartòrio, *agg. (Anat.)* muscolo –, (auch bloß –), m. Schneidermuskel; Sartorius (Quermuskel des Oberſchenkels), m.

sartuccio (pl. –cci), m. *(dispr.* v. sarto) armſeliger, ungeſchickter Schneider; Schneiderlein, n.

sassaccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. sasso) Geſtein von ſchlechter Qualität, n.; ſchlechter, ungeeigneter Stein.

sassafra'sso u. **sassofra'sso**, m. *(Farm.)* Saſſafrasbaum, m. u. Saſſafraſsholz, n., -fenchel, m. (Holz von Sassafras officinalis).

sassaia, f. Steindamm (in Flüſſen), m.; Futtermauer (an Flußufern), f.

sassaiòla, f. Werfen mit Steinen, n.; Gefecht (n.), Schlacht (f.) mit Steinwürfen; fare la – a qd., nach jdm. mit Steinen werfen.

sassaiuòlo, *agg. (Ornit.)* colombo –, Felſen-, Steintaube, f. (Columba livia).

sassata, f. Steinwurf, m.; tirare (a qd.) una –, einen Stein (gegen jem.) ſchleudern; ebbe una – nella testa, ihm wurde ein Stein an den Kopf geſchleudert; er erhielt einen Steinwurf an den Kopf || pigliare qd. a –e, nach jdm. mit Steinen werfen (auch *fig.* gebraucht) || rotta da –e, elende, mißratene Arbeit || dare il pane e la –, jdm. auf grobe, unliebenswürdige Art einen Dienſt erweiſen.

sassèfrica, f. *(Bot.)* lauchblätteriger od. blauer Bocksbart; blaue Haferwurzel (Tragopogon porrifolius) || *scherz.* ſür sassaiuola.

sassèllo, *agg. (Ornit.)* tordo –, kleine Art Droſſel; Steinamſel, -droſſel, f. (Monticola saxatilis).

sa'sseo, *agg.* ſteinern; von Stein || verſteinert; in Stein verwandelt || ſteinartig; ſteinhart (lat. saxeus) |n.; kleiner Stein.

sasserèllo, m. *(dim.* v. sasso) Steinchen,

sasse'to, m. ſteinichter Grund; Steingeröllboden, m. (lat. saxetum).

sassettino, m. *(dim.* v. sassetto) winziges Steinchen.

sassetto u. **sassicèllo**, m. *(dim.* v. sasso) Steinchen, n.; kleiner Stein.

†**sassificare**, v. a. dasſ. wie petrificare.

sassifraga, f. *(Bot.)* Steinbrech, m.; Steinmoos, n. (Saxifraga); dickblätteriger Steinbrech (S. crassifolia); ∗ – cotiledone, Frauennabel, m.; Silberminte, f. (S. cotyledon); ∗ maggiore, großer, ſpitzblätteriger, weißer Steinbrech (S. granulata).

†**sassinare**, v. a. ſ. assassinare.

sa'sso, m. Stein; Kieſel; Kieſelſtein, m.; tirare un – a qd., einen Stein gegen jem. werfen; fare ai –i, ſich mit Steinen werfen || Geſtein, n.; Felſ; Stein, m.; cava di –i, Steinbruch, m.; cattivo –, ſchlechter, unverwendbarer Stein; spelonca cavata nel vivo –, Felſenhöhle, f. || ∗ albano, weißrindiger Kalkſtein; ∗ alberese, grauweißer, innen bläulicher Kalkſtein; ∗ colombino, harter, außen gelblicher, innen blauer Feldſtein (zum Mauern); ∗ coltellino, gelber Stein, der beim Brennen ſich blättert; ∗ maschio, Art Kieſel, der die Feuchtigkeit anzieht; ∗ porcino, beſte Art Kalkſtein, außen gelb, innen blau; ∗ macigno, dasſ. wie macigno, ſ. d. || ∗ olio di –, dasſ. wie petrolio || Fels; Felſblock, m.; || – di Sisifo, der Stein des Siſyphus || il Sasso della Vernia; il Gran Sasso d'Italia ſind geographiſche Namen für zwei ſehr ſteile, felſige Berge; in Dialekten wird Sasso überhaupt für: Berg, m. gebraucht || ⊙ Feſſelgrab, n. (P.); ∗ sepolcrale, Grabplatte, f. || ſteintges Erdreich; ſteinichter Grund, Boden || *fig.* cuore di –, Herz von Stein; essere un – od. un pezzo di –, gefühllos, dumm ſein || *mod. prov.* gittare il – e nascondere la mano, hinterliſtiges Weſen üben || rimanere, restare di –, ſtarr ſein; erſtarren; wie verſteinert ſein (vor Staunen, Schrecken) || distinguere il pan da' –i, ſ. unter pane || essere alla porta coi –i, ſ. unter porta; tirare i –i in colombaia, ſ. unter colombaia || un trar di –, eine Steinwurfweite (als Längenbezeichnung) (lat. saxum).

sassofra'sso, m. ſ. sassafrasso. |ſelle, f.

sassola, f. *(Mar.)* Diſaß, n. || Ausſchöpfsassolī'no, m. *(dim.* v. sasso) kleiner Stein; Steinchen, n. || *(Min.)* Saſſolin, m.; natürliche, waſſerhaltige Borſäure (bei Saſſo, unweit Florenz, vorkommend).

sasso'ne, m. *(accr.* v. sasso) großer, wuchtiger Stein; Felsblock, m.

sassoso, *agg.* ſteinig u. ſteinicht; voll von Steinen; terreno –, ſteinichter Boden; strada –a, Straße voller Steingerölle, f. || † ſteinern; von Stein; ſteinartig (lat. saxosus).

sassuòlo, *agg. (Ornit.)* dasſ. wie sassello.

Satana u. **Satanasso**, m. Satan; Satanas; Teufel; Höllenfürſt, m. || *fig.* un –, un vero –, gewaltthätiger, unſchlimmen Sinne höchſt energiſcher Menſch; Menſch, der ſeine

Absicht auf jede Art durchzusetzen weiß (v. hebr. sâtan, Widersacher).

sataneggiare (satane·ggio), v. n. *(Lett.)* sich höchst absonderlich, widersprechtig erweisen (in seinen Schriften).

satanico, *agg.* satanisch; teuflisch; diabolisch; romori ~i, Höllenlärm, m.; riso ~, diabolisches Lachen. [werk, n.

satanismo, m. Teufelei, f.; Satanswerk, n.

satanismo, m. für Satana.

satellite, m. Trabant, Leibwächter, m.; begleitender, beschützender Diener ‖ *fig.* Helfershelfer; Scherge, m.; i ~i della tirannia, die Schergen der Tyrannis ‖ *(Astr.)* Satellit; Trabant; Nebenplanet; Mond, m. (lat. satelles, -item). [m.; Scheregenamt, n.

satellizio (pl. -zj), m. Trabantendienst,

satira, f. *(Lett.)* Satire, f. ‖ *(Lett.)* Schmähschrift, f.; Pamphlet, n.; Spottgedicht, n.; «schrift, «rede, f.; satirische Abhandlung ‖ derber, spöttischer, satirischer Tadel (lat. satira, satura, Schrift vermischten Inhalts). [sittige Satire od. Schmähschrift.

satiraccia, f. *(pegg.* v. satiro) elende,

satiraccio (pl. -cci), m. *(pegg.* v. satiro) boshafter, Widerwillen erregender Satyr (meist *fig.*). [in forma ~, in Satyrgestalt.

†**satirale**, *agg.* satyrähnlich; satyrartig;

satireggiare (satireggio), v. a. in satirischer Weise behandeln, bevipotten, durchhecheln (in Schrift u. Wort, z. B. die Sitten der Mitlebenden). [kleiner Satyr.

satirello, m. *(dim.* v. satiro) junger,

satiresco (pl. -schi), *agg.* dasf. wie satirico.

satiretta, f. *(dim.* v. satira) kleine Satire; kleines Spottgedicht. [kleiner Satyr.

satiretto, m. *(dim.* v. satiro) junger,

satiriasi, f. *(Med.)* Satyriasis, f.; andernatürliche, geschlechtliche Erregung beim Manne (gr. σατυριασις). [Dichtungsart.

satirica, f. *(Lett.)* Satirik, f.; satirische

satiricamente, *avv.* in satirischer Weise od. Form; unter dem Deckmantel der Satire.

satirico, *agg.* satirisch; poeta, scrittore ~, satirischer Dichter, Schriftsteller; poesia ~a, satirische Dichtung ‖ zum Spott angelegt; witzig; satirisch (Personen) ‖ *(Stor. lett. greco.)* dramma ~, Satyrdrama, n. ‖ *sost.* m. Satiriker; Satiriker; Verfasser von Satiren, m. ‖ satirisch angelegter Mensch, Charakter; Satiriker ‖ satirischer Zug; satirisches Element (in Dichtungen ꝛc.). [komisch.

†**satiricomico**, *agg. (Lett.)* satirisch-

satirina, f. dasf. wie satiretta.

satirino, m. *(dim.* v. satiro) dasf. wie satirello.

satirio u. **satirione**, m. *(Bot.)* Knabenkraut, n.; Bocksgeil, m.; Herratswurzel; Geilwurz; Hasen-, Bocks-, Pfaffenhode, f. (Orchis).

†**satirista** (pl. -i), m. *(Stor. lett.)* Darsteller eines Satyr (im Satyrdrama der Griechen), m. (v. gr. σατυριστης).

satirizzare, v. a. ſ. satireggiare.

satiro, m. *(Mit.)* Satyr (fabelhafter Waldgott mit Ziegenfüßen, Bocksohren u. Schwanz), m. ‖ *fig.* u. *fam.* häßlicher, ungeschlachter, bäurischer Mensch; Satyr; un vero ~, ein wahrer Satyr ‖ ☉ u. †Satirenschreiber, m.; l'satiro di Orazio ~, der andere ist Horaz, der Satiriker (D.) (jetzt hierfür satirico gebraucht) (v. gr. σατυρος).

satirografo, m. *(Stor. lett.)* Verfasser von Satyrdramen, m. (gr. σατυρογραφος).

satiropastorale, *agg.* poesia ~, Hirten- u. Faundichtung, f.

satirotto, m. *(dim.* v. satiro) kleiner, stämmiger, wohlgebildeter Satyr.

†**satisdazione**, f. *(Giur.)* Gewährleistung, f. (lat. satisdatio, -onem).

satisfare, v. a. u. *Der.*, ſ. soddisfare u. *Der.* (lat. satisfacere).

sativo, *agg.* anbaubar; bestellbar; bebaubar (Boden; Gelände); anpflanzbar (Pflanzen) (lat. sativus).

satolla, f. sättigende, zureichende Mahlzeit, f. ‖ prendere una ~ di qc., von einer Sache genug zu sich nehmen; sich mit einer Sache sättigen (*fig.* auch von Lektüre, Kunstgenüssen ꝛc. gebraucht); prendere una buona ~, eine reichliche Mahlzeit zu sich nehmen; dare una ~, eine reichliche Mahlzeit geben; jem. gehörig sättigen ‖ *dormire la ~, nach dem Essen ein Schläfchen halten.

satollamento, m. Sättigung, f. ‖ Sattheit, f.; Sattsein, n. ‖ Übersadung (des Magens), f.

†**satollanza**, f. dasf. wie satollamento.

satollare (satollo), v. a. satt machen; sättigen; den Hunger (jds.) stillen ‖ häufiger -rsi, v. rifl. sich sättigen; satt werden; seinen Hunger stillen; non si satolla mai, er ist nicht satt zu kriegen ‖ *fig.* genug bekommen; seine Begierde, Lust befriedigen (di qc., durch, mit einer Sache); ~rsi di speranze, sich mit Hoffnungen nähren; questo terreno non si satolla per concime che gli si dia, dieser Boden kann nicht genug Dünger bekommen; er wird nie fruchtbar, so viel man ihn auch düngt ‖ *prov.* chi per man d'altri s'imboceca, tardi si ~a, wer sich auf andere verläßt, ist übel beraten (ſ. satollo). [satollamento.

†**satollezza** u. **satollità**, f. dasf. wie

satollo, *agg.* satt; gesättigt; non è mai ~, er ist nicht satt zu bekommen; er kann nie genug kriegen ‖ *prov.* corpo ~ non crede al digiuno, ein gefüllter Magen weiß nicht, wie es dem Hungrigen zu Mute ist ‖ *fig.* è ~ di piangere, er hat sich ausgeweint; ~ delle cose del mondo, der Welt überdrüssig ‖ voll; vollgesogen (Schwämme ꝛc.) (mlt. satullus, v. lat. satur). [tur).

†**satoro**, *agg.* dasf. wie satollo (lat. sa-

satrapia, f. *(Stor.)* Satrapie; Provinz des altpersischen Reichs; Statthalterschaft, f. (lat. satrapia).

satrapo, m. *(Stor.)* Satrap; Statthalter (des persischen Reichs), m. ‖ *fig.* üppiger, übermütiger, herrischer Mensch; i ~i della grammatica, die Tyrannen auf grammatischem Gebiete, m. pl. ‖ *fam.* fare il ~, den vornehmen, großen Herrn spielen; wichtig thun; sich ein großes Ansehen geben (v. gr. σατραπης).

satrapone, m. *(accr.* v. satrapo) Großthuer; Allesbesserwisser, m.; eingebildeter, aufgeblasener, sich überhebender Mensch.

saturabile, *agg. (Chim.)* zu sättigen (mit einer anderen Substanz).

saturabilità, f. *(Chim.)* Fähigkeit gesättigt zu werden (mit einer anderen Substanz).

saturare (saturo), v. a. *(Chim.)* sättigen (mit einer anderen Substanz); ~ lo zolfo di ossigene, den Schwefel mit Sauerstoff sättigen (lat. saturare).

saturazione, f. *(Chim.)* Sättigung, f.

saturéia, f. *(Bot.)* dasf. wie santoreggia.

†**saturità**, f. dasf. wie sazietà u. *(Chim.)* wie saturazione (lat. saturitas).

saturnale, *agg. (Archeol.)* saturnalisch; giorni, feste ~i, Saturnustage, m. pl., «feste, n. pl.; Saturnalien, pl.

saturnali, pl. m. *(Stor. rom.)* Saturnalien, pl.; Saturnusfeste, n. pl. ‖ heute *fig.*: Zeit, Tage der Ausgelassenheit, Ungebundenheit ‖ ~i della libertà, Jugendzeit der Freiheit (Ausdruck der französischen Revolution von 1789) (lat. saturnalia). [turnale.

†**saturnalizio** (pl. -zj), dasf. wie sa-

saturnino, *agg. (Med.)* durch bleihaltige Substanzen erzeugt; colica ~a, Bleikolik, f. ‖ *(Farm.)* bleihaltig ‖ *(Astr.)* zum Saturn gehörig; unter dem Einfluß des Saturn stehend ‖ *fig.* mürrisch; griesgrämisch; launenhaft ‖ *(Mil.)* Glove ~, Jupiter, Sohn des Saturn, m. (lat. saturninus). [~, saturnischer Vers.

saturnio (pl. -nj), *agg. (Metr.)* verso

saturnità, f. Griesgrämischkeit; Launenhaftigkeit, f.; mürrisches Wesen.

Saturno, m. *(Mit.)* Saturn; (griech.) Kronos, m. ‖ *(Astr.)* Saturn (Planet) ‖ †*(Chim.)* saturno, Blei, n.; sale, zucchero di ~, Bleisalz, n., «zucker, m. ‖ †*fig.* Murrkopf; Sauertopf; launenhafter Mensch; Griesgram, m.

saturo, *agg. (Chim.)* gesättigt (di qc., mit einer Substanz) ‖ *fig.* erfüllt von; ambiente ~ di sospetti, mit Mißtrauen geschwängerte Atmosphäre ‖ *(Tint.)* colore ~, satte Farbe ‖ †u. ☉ tur satollo (lat. satur, -um).

saurio (pl. -rj), m. *(Zool.)* Saurier, m. pl.; zum Eidechsengeschlechte gehörige Tiere (bes. fossile) (v. gr. σαυρα, Eidechse).

sauro, *agg.* fuchsrot; gelbbraun (Pferde) ‖ *sost.* m. Fuchs; Gelbbrauner, m. (Pferd); ~ chiaro, Hellfuchs; lichter Fuchs; ~ affocato, Schwefelfuchs; ~ bruciato, Brandfuchs; ~ dorato, Goldfuchs (Eigtm. ungewiß; viell. v. mhd. sôr, bürr, also von der Farbe dürrer Blätter; andere leiten es vom baskischen zuria, weiß, her; wieder andere vermuten den Ursprung im Ländernamen Syria).

†**savere**, v. a. u. *Der.* ſ. sapere u. *Der.*

Savério, m. *(N. pr.)* Xaver.

saviamente, *avv.* in weiser, einsichtsvoller Weise. [dottrinare od. istruire.

†**saviaggiare**, v. a. u. n. dasf. wie ad-

saviezza, f. Weisheit; Klugheit; Umsicht, f.; einsichtsvoller Sinn.

savio (pl. -vj), *agg.* weise; verständig; klug; gescheit; umsichtig ‖ bewandert; erfahren ‖ wohlgesittet; anständig; ruhigen Wesens; zahm, ruhiges, sattes Pferd; cane ~, nicht bissiger, guterzogener Hund ‖ *prov.* ~ da vicino, matto da grande, in der Jugend einsichtsvoll, im Alter ein Thor ‖ †far ~ qd. di qc., jem. von einer Sache unterrichten, in Kenntnis setzen ‖ *sost.* m. Weiser; Gelehrter, m.; i settî ~j della Grecia, die sieben Weisen Griechenlands ‖ *prov.* al ~ poche parole bastano, Gelehrten ist gut predigen ‖ (häufig mit iron. Beigeschmack) gelehrtes Haus; kluges Huhn ‖ †~ di ragione, dasf. wie giurisconsulto od. legista (v. lat. sapere, vermittelst eines suppon. sapius).

Savòia, f. *(Geogr.)* Savoyen, n.

savoiardo, *agg.* savoyardisch ‖ *sost.* m. Savoiardo, Savoyarde; Eingeborener; Einwohner Savoyens, m.

savoiardo, m. längliches Gebäck aus Eidotter, Zucker u. geschlagenem Eiweiß; mürber Zwieback.

saviolino, *agg. (dim.* v. savio) vorlaut; altklug (Kinder) ‖ *sost.* m. junger Naseweis.

†**savione**, m. *(accr.* v. savio) großer Gelehrter ‖ *iron.* hochgelahrter, hochweiser, superkluger Herr.

savoneà, f. *(Farm.)* Heilmittel aus Mandelöl u. Syrup gegen Katarrh u. Husten, n. (hängt wohl mit sapone zusammen). [*Der.*

†**savorare**, v. n. u. *Der.* ſ. saporare u.

savore, m. Sauce, Brühe aus gestoßenen Nüssen, Sardellen, aufgeweichtem Brot, ausgepreßten Trauben u. Öl (meist zu Rindfleisch od. zu Backwerk genossen), f. ‖ ☉ für sapore (lat. sapor, -orem).

savorra u. †**savórna**, f. u. *Der.* ſ. zasaziabile, *agg.* zu sättigen; zu befriedigen; ersättigbar; non ~, unersättlich; bes. *fig.*; avarizia non ~, maßlose Habsucht; (lat. satiabilis).

saziabilità, f. Möglichkeit, gesättigt zu werden, f. (Gegensatz von Unersättlichkeit; bes. *fig.*). [f. ‖ *fig.* dasf. wie sazietà.

†**saziamento**, m. Sättigen, n.; Sättigung,

saziare (sazio), v. a. sättigen; vollständig befriedigen; l'appetito, la fame, den Appetit, den Hunger stillen; sich satt essen ‖ *fig.* befriedigen; sättigen (z. B. Ehrgeiz u. dergl.); stillen (Leidenschaften) ‖ den Magen verlegen, verstopfen; übersatt machen; das Gefühl der Schwere im Magen erzeugen (schwere Speisen); questa pietanza mi sazia, dies Gericht liegt mir im Magen; od. auch *assol.*: sazia, es sättigt; es verlegt den Magen ‖ *fig.* Ekel erregen; langweilen; anöden ‖ -rsi, v. rifl. sich sättigen; sich satt machen; satt werden ‖ *(fig.* nur negativ) non poter ~rsi di guardarlo, di starlo a sentire, sich an ihm nicht satt sehen können; jem. nicht genug anschauen können; nicht müde werden, ihm zuzuhören; ihm immerfort zuhören können ‖ (von Wünschen u. Leidenschaften) zu befriedigen sein; befriedigt werden können; la sua ambizione non si sazia mai, sein Ehrgeiz ist unersättlich (lat. satiare).

sazietà, f. Gesättigtsein; Sattsein; Gefühl der Sättigung, n.; mangiare a ~, essen, bis man genug hat, bis man vollständig satt ist, bis man nicht mehr kann ‖ *fig.* Ekel; Überdruß, m. (di qc., vor, an einer Sache) ‖ con od. a ~, *mod. avv.* sattsam; zur Genüge; bis zum Überdruß (lat. satietas).

sazievole, *agg.* †sättigend ‖ zu sättigen; zu ersättigen ‖ heute nur *fig.* gebraucht: langweilig; ermüdend; ekelhaft.

sazievolezza, f. †für saziabilità ‖ heute nur *fig.* gebraucht: Ekelhaftigkeit; Langweiligkeit, f.; ~ di parlare, langweilige, ermüdende Art, zu sprechen.

sazievolmente, *avv.* in ermüdender, langweiliger, abstoßender Weise ‖ sattsam.

sazio (pl. -zj), *agg.* satt; gesättigt ‖ *fig.* voll; gesättigt; vollgesogen (Schwämme) ‖ *fig.* befriedigt; zufrieden; (meist negat.) non è mai ~ del danaro, er kann nie genug Geld haben ‖ gelangweilt; angeekelt; überdrüssig; essere ~ di vivere, das Leben satt haben; lebensüberdrüssig sein (kontrahiert aus saziato, *p. pass.* v. saazire).

†**sbaccaneggiare** (sbaccane·ggio), v. n. lärmen; toben; einen Höllenlärm machen. [lärm, m.

sbaccanio (pl. -i), m. Heiden-, Höllen-

sbaccellare (sbaccèllo), v. a. auslülsen; auskernen; pellen (Bohnen, Schoten).

sbaccellatura, f. *(Intagl.)* oben halbrunde Aushöhlung, Hohlrinne (in Form einer halben Bohnenhülse). [f.

†**sbacchettatura**, f. Laubstockrinne, -rille, -furche.

sbacchiare (sba·cchio, –cchi), v. a. mit Gewalt hinwerfen; hinschmeißen; zerschmettern (nel muro, an der Wand); zerschlagen; entzweischlagen (z. B. ein Glas); ~ un libro in testa a qd., ein Buch jdm. um die Ohren schlagen u. es dabei zerfetzen; ~ l'uscio sul muso a qd., jdm. die Thüre vor der Nase zuschlagen ‖ *fig.* ~ qc. nel muso a qd., etw. um jeden Preis losschlagen; etw. jdm. um einen Schleuderpreis aufdrungen ‖ v. n. hin u. her geschleudert werden; heftig anschlagen; schlagen (offene Thüren u. Fenster bei Luftzug u. dergl.) (b. bacchiare).

∗**sbacco**, a ~, *mod. avv.* in Hülle u. Fülle; so viel nur möglich; so viel nur auf die Haut geht.

sbacciucchiare (sbaciu·cchio), v. a. herzlich u. wiederholt abküssen (bes. in verstohlener Weise) ‖ **–rsi**, v. recipr. sich abküssen; sich nach Herzenslust küssen.

sbacciucchio (pl. –i·i), m. fortgesetztes; beständiges Küssen, Abküssen.

sbadataggine, f. (tadelnswerte) Zerstreutheit; Unachtsamkeit; Gedankenlosigkeit, f.; per ~, aus Unachtsamkeit (stärker als disattenzione).

sbadatamente, *avv.* aus Unachtsamkeit; in der Zerstreutheit; in unbedachtsamer, unüberlegter Weise; vorschnell; ohne etw. dabei zu denken.

sbadatèllo, *agg.* (*dim.* v. sbadato) ein bischen, ziemlich gedankenlos, zerstreut, unüberlegt.

sbadato, *agg.* zerstreut; unachtsam; gedankenlos ‖ *sost.* m. zerstreuter, gedankenloser Mensch; Hans Guck in die Luft, m. ‖ alla –a, *avv.* bas. wie sbadatamente.

sbadatone, m.; **–a**, f. *(accr.* v. sbadato) höchst zerstreuter, unachtsamer Mensch; Muster von Zerstreutheit, Gedankenlosigkeit, Unüberlegtheit, n.

sbadigliamento, m. bas. wie sbadiglio.

sbadigliare (sbadi·glio), v. n. gähnen; ~ dal (per) sonno, dalla (per) fame, noia, vor (aus) Müdigkeit, vor Hunger, Langeweile gähnen ‖ fare ~, Gähnen erregen; zum Sterben langweilig sein (v. rom. badar, den Mund aufsperren; provenç. badalhar).

sbadiglio (pl. –gli), m. Gähnen, n.; lo ~ è contagioso, Gähnen steckt an, wirkt ansteckend ‖ *fam.* far degli –i, Hunger haben; Hunger leiden.

sbadire (sbadi·sco), v. a. *(Mest.)* eine Vernietung losmachen, ab-, loschlagen; ab-, losnieten (das Gegenteil von ribadire).

sbaditoio (pl. –o·j), m. *(Orolog.)* Werkzeug der Uhrmacher zum Lostösen der Sperrädchen; Pfriemchen, n. [sbaglio).

sbagliamento, m. Irren; Fehlen, n. (s.

sbagliare (sba·glio), v. a. verfehlen (z. B. den rechten Weg); ~ strada, sich verirren; fehl, irre, falsch gehen; ~ pagina, eine falsche Seite aufschlagen ‖ *assol.* fehlgehen; sich verfehlen; sich vergreifen; sich irren (z. B. jem. verwechseln mit einem anderen); sensi, ho sbagliato, entschuldigen Sie, es liegt eine Verwechslung vor; non può ~, Sie können den Weg nicht verfehlen, Sie können nicht fehlgehen; non c'è da ~, eine Verwechslung ist nicht möglich ‖ irren; in einen Irrtum verfallen; sich irren; sich verrechnen; fees il conto e sbagliò a due lire, er machte die Rechnung u. verrechnete sich dabei um zwei Lire; sbaglio a poco, er verrechnete sich um eine Kleinigkeit ‖ einen Fehlgriff begehen; einen faux pas machen ‖ ∗**–rsi**, v. rifl. (mißbräuchlich für v. n.) mi sono sbagliato, ich habe mich geirrt (korrekt: ho sbagliato) ‖ *p. pass.* sbagliato als *agg.*: irrig; fehlgegriffen; verkehrt (Urteil); geschehen; übel ausgegangen (Unternehmung) (gleichen Stammes mit bagliore, abbagliare).

sbaglio (pl. –gli), m. Verfehlen, n.; Fehlgriff; Irrtum; Fehler; Schnitzer, m.; prendere uno ~, einen Fehlgriff thun; ein Verfehlen, einen Irrtum begehen; è stato uno ~, es ist aus Versehen, aus Irrtum geschehen ‖ per ~, aus Versehen; irrtümlicherweise; ~ di grammatica, di prosodia, grammatischer, prosodischer Fehler ‖ Fehltritt, m. (bei einer Frau); commettere uno ~, sich einen Fehltritt zu Schulden kommen lassen.

sbagliuccio (pl. –cci), m. (*dim.* v. sbaglio. Kleines Versehen; verzeihlicher, leichter Fehlgriff, Irrtum.

†**sbaire**, v. n. bas. wie baire od. allibbire od. sbigottirsi.

sbaldanzire (sbaldanzi·sco), v. a. den Mut, den Stolz benehmen (ibm.); einschüchtern; den Kamm stutzen (ibm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. (n. †v. n.) den Mut sinken, den Stolz fahren lassen; klein beigeben.

†**sbaldeggiare**, v. n. bas. wie imbaldanzire. [stizia.

†**baldimento**, m. bas. wie baldanza, sbaldire, v. a. bas. wie rallegrare.

†**sbaldore**, m. bas. wie baldanza, gioia.

sbalestramento, n. Abschweifen, n.; Abschweifung, f. (in Reden) ‖ Abweichen; Fehlgehen; falschzielen, n. (von Instrumenten).

sbalestrare (sbalèstro), v. n. †fehlschießen; vorbeischießen; das Ziel verfehlen (mit der Armbrust, balestra) ‖ heute nur noch *fig.* gebraucht: von der Wahrheit abschweifen, sich entfernen; fehlschießen; nicht ins Schwarze, nicht den Nagel auf den Kopf treffen; Galimathias schwätzen, vorbringen ‖ falsch angelegt; fehlgehen; abweichen (Instrumente) ‖ una rima sbalestra, ein Reim hinkt ‖ v. a. †schießen (mit der Armbrust); werfen, schleudern ‖ *(Cavall.)* ~le gambe, mähen; beim Gehen die Vorderfüße aufwärts werfen (Pferde) ‖ *fig.* wegschicken; entfernen; in die Ferne schicken; lo sbalestrarono in America, sie schickten ihn nach Amerika ‖ *fig.* ~ gli occhi, die Augen hin und her werfen; unstet umherblicken ‖ **–rsi**, v. rifl. über sein Vermögen Ausgaben machen u. dadurch in Geldverlegenheit geraten ‖ *p. pass.* sbalestrato, als *agg.*: uomo ~, nachlässiger, unbesonnener, unüberlegter Mensch; Mensch, der das Gleichgewicht verloren hat ‖ ~ negli interessi, in ungeordneten Geldverhältnissen schwebend; verschuldet ‖ occhi –i, unstät umherschweifender Blick; unstäte Augen, n. pl. ‖ ~ dalla fortuna a questo posto, durch das Ungefähr auf diesen Platz geteilt, dem er nicht gewachsen ist ‖ ingegno ~, zügelloser, unbändiger, phantastischer Geist, Kopf; fantasia –a, zügellose Phantasie.

sbalestratamente, *avv.* in unbesonnener, unüberlegter Weise; ohne Ziel noch Maß; maßlos; ins Gelag hinein.

sballare (sba·llo), v. a. auspacken (Warenballen); aus der Umhüllung, Hülle nehmen ‖ *fig.* ~ bugie, favole etc., aufschneiden; Lügen aufstischen, erfinden; lügen; einen gehörigen Teig zusammenlügen ‖ ~ una sballata delle belle, er lügt nettes Zeug zusammen; sein Jägerlatein ist kostbar ‖ v. n. *volg.* für morire, krepieren; einpacken; abfahren ‖ *(Giuoc.)* verlieren, weil man mehr als sieben und ein halb Punkte in den Karten hat (im Sette e mezzo-Spiel). [Ausspacken, m.

sballatura, f. Öffnen der Warenballen; **sballone**, m.; **–ona**, f. Aufschneider, m.; ∗in, f.; Lügenmaul, n.

sballottare (sballòtto), v. a. jem. auf dem Arm hin u. her schaukeln u. dabei küssen u. herzen (bes. kleine Kinder); verhätscheln.

sbalordimento, m. Bestürzung; Betäubung, f.; Baffisein; Starrsein; Verwirrtsein, n.

sbalordire (sbalordi·sco), v. a. betäuben; ganz betäubt (balordo) machen (z. B. durch einen Schlag auf den Kopf); un rumore ci sbalordisce, ein Lärm, Getöse macht uns ganz betäubt, macht uns den Kopf dröhnen ‖ v. n. betäubt, verwirrt werden; *fig.* die Fassung, die Sprache verlieren; ganz starr werden; lasciarsso da ~, Getöse, bei dem einem Hören u. Sehen vergeht ‖ in die höchste Bestürzung geraten; ganz baff werden; in das höchste Erstaunen versetzt werden; ganz verblüfft werden ‖ cose da ~ od. da fare ~, höchst erstaunliche, verwunderliche Dinge; opera che fa ~, erstaunliche, wunderbare, verblüffende Leistung; raccolta da ~, ganz außerordentlich reiche Ernte ‖ *p. pass.* sbalordito, als *agg.*: betäubt; bestürzt; hingerissen; starr (vor Verwunderung); rimaner ~, hingerissen sein ‖ als *sost.* m. topfloser Mensch.

sbalorditaggine, f. Bestürzung; Kopflosigkeit, f. [toio.

†**sbalorditivo**, *agg.* bas. wie sbalordi-

sbalordito·io (pl. –o·j), *agg. fam.* betäubend (Lärm); verblüffend; entzückend; hinreißend; außerordentlich groß, wunderbar.

sbalzamento, m. Wegschleudern; Schleudern; Werfen, n. ‖ Hin- u. Herschicken; Wegschicken, n.

sbalzare (sba·lzo), v. a. von sich schleudern; weit weg schleudern; verschlagen (z. B. der Sturm ein Schiff) ‖ *fig.* entfernen; ~ qd. da un posto, jem. von einem Platze, Amte entfernen; ihn aus dem Amte entfernen ‖ ~ qd. dal trono, jem. vom Thron stoßen ‖ verschicken; hin u. her schicken; umherhetzen, -jagen; hetzen von Ort zu Ort, (z. B. eine Regierung Beamte durch Versetzung) ‖ v. n. hinabstürzen (z. B. in einen Graben, von Pferde) ‖ ~ fuori della carrozza, in weitem Schwunge aus dem Wagen stürzen ‖ auch gebraucht für lanciarsi, sich stürzen (auf einen Gegenstand) ‖ *(Mus.)* überspringen (von einer Tonart in die andere) (s. balzare).

sbalzellare (sbalzèllo), v. a. hin und her schütteln (z. B. das Pferd den Wagen od. der Wagen die Insassen) ‖ häufiger v. n. hin u. her geschüttelt, durchgerüttelt werden (z. B. im Sattel).

sbalzellio (pl. –i·i), m. Hin- u. Hergeschüttelwerden, n.; fortgesetztes Schaukeln, Schwanken (z. B. auf dem Schiffe).

sbalzellone m. **sbalzelloni**, *avv.* (auch a –i·i ruchweise; stoßweise; in kleinen Sprüngen, Stößen.

sbalzo, m. Sprung; Satz, m.: feci uno ~ quasi di tre metri, ich that einen Satz von fast drei Metern od. ich wurde fast drei Meter weit weggeschleudert; andare a –i, ruckweise gehen; hin u. her taumeln (Betrunkene); fare –i, abprallen; aufspringen (die Kugel von od. auf dem Boden) ‖ Satz, Ruck, m.; dare lo ~ a qd., jdm. einen gehörigen Stoß geben ‖ di ~, *avv.* mit einem Satz, Ruck; *fig.* mit einem großen Sprung; unvermittelt (bes. bei außerordentlichen Beförderungen, bei denen der Beförderte die Zwischenstufen überspringt); di ~ lo fecero colonello, mit Überspringung der unteren Grade wurde er zum Oberst befördert ‖ a ~, im Inneren ausgefüllt; massiv (Gegensatz: a cassetta, im Inneren hohl); cornice a ~, massiver Rahmen.

sbambagio (sbamba·gio), v. n. schleckt gesalzt sein; faserig sein (Baumwolle).

sbancare (sba·nco, –chi), v. a. u. *assol.* (*Giuoc.*) den ganzen Spielgewinn einstreichen; die Bank sprengen.

sbandamento, m. Auflösung; Verzettelung; Auseinandersprengung, f. (des Feindes) ‖ *(Mar.)* Krängung (des Schiffes), f.

sbandare (sba·ndo), v. a. zerstreuen; auflösen; auseinandersprengen (den Feind, eine Bande) ‖ *(Mar.)* auf die Seite legen (der Wind das Schiff) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich auflösen; auseinandergesprengt werden; auseinandergehen; sich zerstreuen (z. B. Räuberbanden) ‖ *p. pass.* sbandato, als *agg. (Mar.)* schief geladen (Schiffe) (s. banda).

sbandatamente, *avv.* in völliger Auflösung (von geschlagenen Truppen).

sbandeggiamento, m. Verbannung; Landesverweisung, f.

sbandeggiare (sbande·ggio), v. a. verbannen; in die Verbannung schicken; des Landes verweisen.

sbandellare (sbandèllo), v. a. die Beschläge, das eiserne Bandwerk abreißen, loslösen (von einer Thür 2c.) ‖ aus den Angeln heben (Thüren 2c.).

sbandierata, f. Aufzug mit Fahnen (u. Musik), m.; Fahnenschwenken, n.

†**sbandigione**, f. bas. wie sbandimento.

sbandimento, m. Verbannung; Ausweisung; Landesverweisung, f.

sbandire (sbandi·sco), v. a. des Landes verweisen; vertreiben; ausweisen; verbannen ‖ *fig.* ~ il sonno, den Schlummer verscheuchen, verjagen ‖ ~ il travaglio, den Kummer verbannen, verscheuchen ‖ ~ qd. in avere, jem. pfänden; jds. Vermögen einziehen ‖ † auch für das Gegenteil gebraucht: aus der Verbannung heimrufen ‖ *p. pass.* sbandito, als *sost.* m. Verbannter; Landesverwiesener; Emigrant, m.; politischer Flüchtling ‖ *mod. prov.* lo ~ corre dietro al contadinato, ein Esel schimpft den anderen Sackträger ‖ *agg.* ⊙ ~ della mente, außer sich; von Sinnen (s. bandire).

†**sbando**, m. bas. wie bando ‖ *(Mil. stor.)* Auflösung einer Truppenabteilung, f.

†**sbandonare**, v. a. bas. wie abbandonare.

sbaragliamento, m. s. sbaraglio.

sbaragliare (sbarag·lio), v. a. zersprengen; zerstreuen; auseinandersprengen; vollständig schlagen; zu Paaren treiben (den Feind) ‖ **–rsi**, v. rifl. auseinandergesprengt werden; sich zerstreuen; auseinanderlaufen (v. sbarra).

sbaraglino, m. *(Giuoc.)* altes Spiel, heute tavola reale genannt; Tricktrack; Puffspiel, n.

sbaraglio (pl. –gli), m. Zersprengung;

Auseinanderſprengung, f.; völlige Vernichtung (des Feindes); pl. in den Bedeutungen: mandare, mettere, porre a (od. allo) ~, dasſ. wie sbaragliare ‖ mettere a ~ la persona, seine Perſon, ſein Leben aufs Spiel ſetzen, in die Schanze ſchlagen ‖ mettersi a ~, ſich auf ein gefährliches Wagnis, Unternehmen einlaſſen ‖ Verwirrung; Unordnung, f. † dasſ. wie sbaraglino (aber nur mit drei Würfeln geſpielt).

† **sbaratta**, f. Verwirrung; Unordnung, f.

† **sbarattare**, v. a. dasſ. wie disunire od. disperdere.

sbarazzare (sbaraˈzzo), v. a. aufräumen; wegräumen; (die Hinderniſſe) aus dem Weg räumen; ~, il passo, den Durchgang frei machen; freie Bahn machen; *fig.* ~ il terreno da ingombri, das Feld frei machen; ſich freien Wirkungskreis verſchaffen ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich von einer Sache befreien; ſich etw. vom Halſe ſchaffen; ~rsi di uno, ſich jem. vom Halſe ſchaffen (beſſer sbrigarsi).

sbarazzinata, f. ſchmächtiger Strech; ſchimpfliche, leichtſinnige Handlungsweiſe.

sbarazzino, m. leichtſinniger, junger Menſch; junger Raufbold; unruhiger Patron; Windbeutel; Taugenichts, m.

sbarbare (sbarˈbo), v. a. entwurzeln; mit der Wurzel ausreißen; ausroden; ausrupfen ‖ *fig.* ausrotten; aufheben; abſchaffen (Mißbräuche) ‖ umwerfen; in den Grundfeſten erſchüttern (z. B. der Wind, Sturm ein Haus) ‖ *fig.* beſitzen; beſitzt machen ‖ ~ qc. da qd., jdm. etw. mit Gewalt abringen, entwinden; von jdm. etw. mit Gewalt erlangen ‖ *fam.* non ce la sbarba, es gelingt ihm nicht; er bringt's nicht zu Stande; er wird damit nicht fertig (v. barba, Wurzeln).

sbarbatello, m. (*dim.* v. sbarbato) bartloſer Jüngling; meiſt *iron.* Gelbſchnabel, m.; grüner Junge. ſjung; unreif.

sbarbato, *agg.* bartloſ; *fig.* unmännlich; † **sbarbazzare** (sbarbaˈzzo), v. a. eigentlich: an der Kinnlette (barbazzale) reißen, zerren (ein Pferd) ‖ *fig.* ausſchelten; heruntermachen.

† **sbarbazzata**, f. für sbrigliata ‖ *fig.* Schelte, f.; Verweis, m.; dare una ~, jdm. einen derben Verweis geben.

sbaricamento, m. Entwurzeln, n.; Entwurzelung, f.

sbaricare (sbaˈrbico, –chi), v. a. nachdrücklicher als sbarbare ‖ *fig.* ausrotten; vertilgen.

sbarcare (sbaˈrco, –chi), v. a. ausſchiffen; ausladen (Waren aus Schiffen); ans Land ſetzen (Perſonen) ‖ *fam.* abſetzen (der Droſchkenkutſcher den Fahrgaſt) ‖ ohne Mühe Gefahr überſtehen (üble Zeiten, Umſtände); ſich durch eine ſchlimme Zeit zur Not durchbringen ‖ sbarcarla con qd., mit jdm. irgendwie auszukommen trachten; mit ihm im guten durchkommen ‖ sbarcarsela, ſich ſchlecht u. recht durchbringen; ſich ſo durchſchlagen, durchhelfen; come ve la passate? — eh! me la sbarco, wie geht's Ihnen denn? — man ſchlägt ſich den Kummer (od. ſo ſo, ſo la ſo) ‖ v. n. (u. ~rsi, v. rifl.) ans Land ſteigen; ausſteigen; an Land gehen; ans Land abgeſetzt werden; ausgeſchifft werden ‖ *fam.* ſich abſetzen laſſen; anhalten laſſen (auf der Droſchkenfahrt).

sbarcatoio (pl. –oj), m. Landungsplatz; Ausladeplatz, –ſtaden, m.

sbarco (pl. –chi), m. Ausſchiffen; Ausladen, n.; Ausladung; (von Perſonen) Ausſchiffung; Landung, f.; fare uno ~, eine Landung unternehmen; landen; tentare di fare uno ~, die Landung verſuchen; zu landen verſuchen (z. B. der Feind an der Küſte) ‖ milizie di ~, Landungstruppen, f. pl. ‖ auch für sbarcatoio gebraucht.

sbardellare (sbardèllo), v. a. zureiten (die Füllen mit dem bardellone ſ. d.) ‖ *assol.* valentissimo per ~, tüchtiger Zureiter (üblicher scozzonare) ‖ v. n. den Saumſattel abnehmen ‖ *fig.* Zoten reißen; mit unzüchtigen Geſchichten aufpacken ‖ *p. pass.* sbardellato, als *agg.*: übermäßig; ungeheuer groß (z. B. Vermögen, Portion) ‖ unmäßig; maßlos (z. B. Lachen) ‖ leichtſinnig; unverſchämt.

sbardellatamente, *avv.* in maßloſer, unnatürlicher, ungeheurer Weiſe; ohne Maß und Ziel; über die Maßen.

sbardellatura, f. Zureiten (roher Pferde), n. ‖ *fig.* erſter Unterricht.

† **sbarléffa**, f. ſ. sberleffe.

sbarra, f. Barren; Sperrbalken, m.; Hindernis (zur Verſperrung des Durchgangs), n.; Schlagbaum, m.; Barriere, f. ‖ Stützbalken; Stützpfeiler, m.; Stütze, f. ‖ Widerhalt (damit ſich etw nicht ſchließen kann); Sparren, m.; Querſtange, f. *(Falegn.)* Querholz; Sperrholz; Sparrwerk; Sperrhorn, n.; Sparre, f. ‖ Mundſtückeiſen, Knebel, m. ‖ *fig.* Zügel, m.; Schranke, f.; Maulkorb, m.; Mundſchloß, n. (z. B. die Cenſur der Preſſe) ‖ *(Orolog.)* Sparren; Sperrriegel, –ſchieber, –riegel, m., –klinke, f. ‖ *(Arald.)* Querbalken; Sparren, m. (im Wappenſchild) ‖ *(Mus.)* die beiden vertikalen Linien, die das Ende eines Muſikſtückes od. Satzes desſelben bezeichnen; auch: Wiederholungszeichen, n. ‖ *(Lanif.)* Webebaum, m. ‖ *(Mocell.)* Querholz, n. zum Ausſpannen des geſchlachteten Viehs) (ſ. barra).

sbarramento, m. Verſperren; Verrammeln; Verſchließen (des Durchgangs), n.; Verbarrikadierung, f.

sbarrare (sbarˈro), v. a. verſperren; verrammeln; verbarrikadieren (Thüren, einen Durchgang, Straßenmündungen ꝛc.); verriegeln ‖ den Durchgang verwehren, verſperren, beſetzen (z. B. Truppen u. Schutzmannſchaft in den Straßen) ‖ ~ gli occhi, die Augen weit aufreißen, aufſperren ‖ † ~ la pancia, den Bauch aufſchlitzen ‖ ~ la braccia, die Arme ausbreiten (gleichſam um den Durchweg zu verſperren; auch † ~rsi nelle braccia) ‖ *p. pass.* sbarrato, als *agg.*: weit aufgeſperrt ‖ *(Arald.)* divise ~e, Wappen mit Querbalken, f. pl. ‖ † auch für sbaragliato.

† **sbarrata**, f. Schlagbaum, m.; Barriere, f.; Sperrwerk, n. ſfrastuono.

† **sbarro**, m. ältlicher sbarra (D.) ‖ für

sbarullerie (sbaruˈllo), v. a. u. *assol.* *(Mus.)* das Gerüſt, Rüſtwerk (eines Gewölbes) abnehmen (ſ. barulla). ſsire.

† **sbasíre**, v. n. verſtärkende Form für basare.

sbasoffiarsi (mi sbasóffio), v. rifl. *volg.* unmäßig freſſen; ſich vollfreſſen.

sbassamento, m. Niedrigermachen; Hinunterücken, n.; Tieferlegung; Senkung; Hinunterrückung, f.

sbassare (sbaˈsso), v. a. niedriger machen (z. B. die Abſätze an Schuhen); aus-tiefen (ein Kandle); niedriger hängen (Gemälde); herablaſſen ‖ *fig.* ~ la potenza di qd., die Gewalt jds. einſchränken.

sbasso, m. dasſ. wie sbassamento ‖ Herab-, Herunterſetzung (im Preiſe), f.

sbastardare (sbastarˈdo), v. a. kappen (den Weinſtock); ihn von den wilden Schößlingen befreien.

sbastare (sbaˈsto), v. a. abſtellen; den Saumſattel (basto) abnehmen.

sbatacchiamento, m. Hinſchleudern; Hinſtoßen (auf den Boden), n.

sbatacchiare (sbataˈcchio, –cchi), v. a. auf den Boden ſchleudern; ~ nel muro, an die Wand ſchleudern, ſtoßen; ~ hin u. her ſchütteln; auseinanderſchlagen; auf u. zu ſchlagen (z. B. der Wind Thüren, Fenſter) ‖ *fig.* quälen; ängſtigen ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich der Verzweiflung, dem Schmerz überlaſſen; der Schmerz außer ſich ſein; ſich abhärmen; ganz verzweifelt ſein ‖ v. n. auseinanderſchlagen; heftig auf u. zu ſchlagen (Thüren, Fenſter ꝛc.); il vento fa ~ le finestre, der Wind ſchlägt die Fenſter auf u. zu; porte che sbatacchiano, heftig zuſchlagende Thüren, f. pl.

† **sbatacchio**, m. Kampf, m.; Schlagen, n.; allo ~ d'una guerra, in dem Kampfgewühl eines Krieges.

sbatacchio (pl. –i), m. fortgeſetztes Auseinander-, Auf- u. Zuſchlagen (von Thüren od. Fenſtern).

sbatagliare (sbattaˈglio), v. n. *fam.* in einem fort läuten, anſchlagen (Glocken).

sbattere (sbaˈtto, ſ. battere), v. a. heftig ſchleudern (contro il muro, gegen, an die Wand); ~ la nave contro gli scogli, das Schiff auf Klippen treiben, gegen ein Riff ſchleudern (der Sturm) ‖ zerſchellen; zerſchmettern (qc. contro la terra, etw. am Boden) ‖ in heftige Bewegung verſetzen; ~ le ali, mit den Flügeln ſchlagen; ~ la coda, mit dem Schwanz hin u. her ſchlagen; ~ i piedi, mit den Füßen aufſtampfen (aus Zorn) ‖ ~ le uova, le chiare, Eierſchaum ſchlagen ‖ durchſtauchen; hin und her rütteln; durchſchütteln (der Wagen den Fahrgaſt) ‖ *fam.* ~ i denti, die Kinnladen rühren; die Kauwerkzeuge in Bewegung ſetzen; eſſen ‖ *fig.* ~ la malinconia, l'uggia, die Trübſal, Melancholie, den Ärgen, Ekel überwinden, verſcheuchen (durch eine Beſchäftigung, Zerſtreuung) ‖ abziehen; in Abrechnung bringen; sbattute le spese, nach Abzug der Unkoſten, Auslagen ‖ *fig.* betrüben; niederſchlagen ‖ verkleinern; ſchmälern (den Ruhm jds.) ‖ ~ il detto di qd., jds. Ausſpruch widerlegen ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich hin u. her bewegen; auf u. zu ſchlagen (Thüren, Fenſter); hin u. her geworfen werden; heftig ſchaukeln (Schiffe) ‖ ſich quälen, abarbeiten, abmühen ‖ v. n. le vele sbattono, die Segel ſchlagen gegen den Maſtbaum; ſie killen (im Winde) ‖ *p. pass.* sbattuto, als *agg.*: hin u. her bewegt; unſtergequirlt (vom Winde); herumgeſchüttelt ‖ bedrückt; niedergeſchlagen; düſter; bleich; occhi –i, matte, gebrochene Augen, n. pl.; viso –, eingefallenes, mageres Geſicht.

sbattezzare (sbattezˈzo), v. a. zur Entlagung des Chriſtentums, zur Abſage vom chriſtlichen Bekenntnis zwingen ‖ häufiger *fig.*: umtaufen; einen anderen Namen geben (jdm.) ‖ **~rsi**, v. rifl. die chriſtliche Religion abſchwören ‖ einen anderen Namen annehmen; ſich umtaufen ‖ *fig.* in Zorn, Wut, Ärger geraten; in Wendungen: mi ci sbattezzerei, ich möchte wirklich aus der Haut fahren ‖ cose da fare ~, Dinge, die einem um den Verſtand bringen, toll machen können.

sbattimentare (sbattimenˈto), v. a. *(Pitt.)* die Körper im reflektierten Licht beleuchtet darſtellen.

sbattimento, m. Hinſchleudern; Schütteln; Rütteln, n. ‖ Hin- u. Herſchlagen; Aufu. Zuſchlagen (der Thüren ꝛc.), n. ‖ Stürmen; Brauſen; Pfeifen (des Windes), n. ‖ Brauſen; Peitſchen (der Wogen), n. ‖ *(Pitt.)* ~ della luce, Auffallen des Lichtes; Schattenwerfen, n.

† **sbattito**, m. dasſ. wie sbattimento ‖ *fig.* ⊙ Kummer, m.; Leid, n.; Beſümmernis, f.

sbattitura, f. dasſ. wie sbattimento.

sbatturo, *agg.* ſ. *p. pass.* v. sbattere.

sbaularе (sbauˈlo), v. a. aus dem Koffer nehmen; ausſpacken (z. B. Kleider).

† **sbavagliare** (sbavaˈglio), v. a. den Knebel abnehmen, herausnehmen; loskneheln.

sbavamento, m. Geifern; Schäumen, n.

sbavare (sbaˈvo), v. n. ſchäumen; geifern (bei Kinder, Pferde) ‖ *(Tip.)* ſchmitzen; ſich unreinlich, verwiſcht (mit einem ſchwarzen Rande) abdrucken (Buchſtaben) ‖ v. a. *(Fond.)* die Gußſchlacken, den körnigen Anſatz losiöſen (von geſchmolzenen Metallen).

sbavatura, f. Geifer; Schleim, m.; ~delle lumache, Schneckenſchleim ‖ *(Set.)* Flockefehe, f.; Seidenflocken, f. pl. ‖ *(Lanif.)* ~ di lana, rauhe Faſern an ſchlecht geſponnener Wolle, f. pl. ‖ *(Legat.)* Faſern am Rande von aufgeſchnittenem Druckpapier, f. pl. ‖ *(Fond.)* Unebenheiten, Rauhigkeiten, f. pl., körniger Anſatz (an geſchmolzenem Metall) ‖ *(Tip.)* Schmitzen, n.; verwiſchter Abdruck der Buchſtaben.

sbavazzare (sbavaˈzzo), v. a. mit Speichel, Geifer beſchmutzen; begeifern.

† **sbavazzatura**, f. Beſudeln mit Speichel, Geifer, n.; Begeiferung, f. ſu. *Der.*

∗ **sbaviglіare**, v. n. u. *Der.* ſ. sbadigliare

sbeccucciare (sbeccuˈccio), v. a. die Schnuppe, Dille abbrechen (an einem Gefäße).

sbeffamento, m. Ausſpotten; Verſpotten, n.; Verſpottung; Ausſpottung, f.

sbeffare (sbèffo), v. a. ausſpotten; verſpotten; aus-, verhöhnen; auslachen; ∗ ausbeffen (nachdrücklicher als beffare); tutti lo sbeffano, alle machen ſich über ihn luſtig.

sbeffatore, m.; **–trice**, f. Spötter; Ausſchöhner, m.; –in, f.

sbeffeggiamento, m. wiederholtes, fortgeſetztes Ausſpotten; unaufgeſetzte Verhöhnung, Verſpottung.

sbeffeggiare (sbeffeˈggio), v. a. durchhecheln; unaufgeſetzt verhöhnen, verſpotten; mit ſeinem Spott nicht in Ruhe laſſen.

sbeffeggiatore, m.; **–trice**, f. unverbeſſerlicher Spötter, m.; –in, f.

† **sbellettare**, v. a. dasſ. wie imbellettare.

sbellicare (sbelliˈco, –chi), v. a. den Nabel zerreißen (jdm.) ‖ nur gebräuchlich **~rsi**, v. rifl. ſich einen Nabelbruch zuziehen ‖ *fam.* u. *fig.* ~rsi dalle risa, unmäßig lachen; vor Lachen faſt platzen, berſten.

sbellicatamente, *avv.*, ridere ~, dasſ. wie sbellicarsi dalle risa.

sbendare (sbèndo), v. a. die Binde abnehmen ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich die Binde abnehmen; ſie ablegen.

sbèrcia, f. *fam.* ſchlechter, ungeübter, unerfahrener Spieler (eigentlich: chi non impercia, wer nicht ins Ziel trifft).

sberciare (sbèrcio), v. n. das Ziel verfehlen.

† **sbérga**, f. u. **sbérgo**, m. für usbergo.

† **sberleffare** (sberleffo), v. a. verhöhnen, verſpotten durch Geſichterſchneiden.

sberléffe u. †**sberléffo**, m. entstellender Zerrbild des Gesichts; häßliche Schmarre || scheues Maul, Gesicht; häßliches Gebäude; nachäffendes Gesichterschneiden; far –i a qd., einem ein Gesicht od. Gesichter schneiden, schneiden; ihm dorn Gesichterschneiden verhöhnen.

†**sberlingacciare** (**sberlingaccio**), v. n. Fastnacht halten, feiern || schwelgen; schwärmen (s. berlingaccio). [mantel.

†**sbérnia**, f. ehemals getragener Frauen-

†**sbernoccolúto**, *agg.* s. bernoccolúto.

sberrettare (**sberretto**), v. a. die Mütze abnehmen (ihm.) || **–rsi**, v. rifl. die Mütze lüften, ziehen, abnehmen (zum Gruß).

sberrettata, f. Abnehmen der Kappe, der Mütze (zum Gruß), n..

sbertare (**sbèrto**), v. a. bast. wie sbeffare.

sbertucciare (**sbertuccio**), v. a. zerknüttern; zerknüllen; ganz aus der ursprünglichen Form bringen (bei. Hüte, auf die man sich aus Verlegen setzt) || *p. pass.* **sbertucciato**, als *agg.*: außer Façon gekommen; ~ cappellaccio, zerknitterter, schlechter Hut.

sbeucchiare, v. n. s. sbevucchiare.

sbevazzamento, m. Zechen; Zechgelage, n.; Kneiperei, f.

sbevazzare (**sbevazzo**), v. n. zechen; oft u. stark trinken; tüchtig kneipen.

†**sbevazzatore**, m. Trinker; Zecher; Kneipbruder, m. [trinken; vertrinken.

†**sbevere** (**sbevo**, i, *bevere*), v. a. aus-

sbevucchiare u. **sbeucchiare** (**sbe-[v]ucchio**), v. n. kneipen; zechen; ein Trinkgelage halten.

†**sbezziccare**, v. a. s. bezziccare.

sbiadatèllo, *agg.* (*dim.* v. sbiadato) ein wenig verblichen, abgeblaßt (Farbe).

†**sbiadato**, *agg.* verblichen; verschossen; abgeblaßt (Farben). [schüttert, aufgezogen.

†**sbiadato**, *agg.* ohne Haser (biadaj ge-

sbiadire (**sbiadisco**), v. n. abblechen; die Farbe verlieren; verschießen; ausgehen (Farbe) || *p. pass.* **sbiadito**, als *agg.* abgeblaßt; verschossen; abgetragen (Kleider) || *fig.* verblaßt; abgeblaßt; **immagini –e**, verblaßte Bilder (in der Erinnerung); **stile –**, schwächlicher Stil (v. rom. biavo od. biado, bläulich, blaßblau).

sbiancare (**sbianco**, **–chi**), v. n. weißlich werden | erbleichen; sich verfärben; bleich werden; erbleichen (aus Furcht od. Schmerz) || †für sbiadire || *p. pass.* **sbiancato**, als *agg.* bleich; totenblaß; blaß geworden.

†**sbiancrdo**, *agg.* dass. wie sbiancato.

sbiasciatura, f. Fehler im Tuch, m. (wenn beim Scheren das Fell von der Schere geschlitzt wird).

†**sbiavato**, *agg.* s. sbiadato.

†**sbiavíre** (**sbiavisco**), v. n. *(Agr.)* gelb werden; reifen (Getreide).

sbicchierare (**sbicchiéro**), v. n. den Wein glasweise verkaufen. [letzteres.

sbiecamente, *avv.* dass. wie a sbieco.

sbiecare (**sbièco**, **–chi**), v. a. abschrägen; schräg abschneiden || v. n. schräg, schief gehen, laufen, sein (Mauern).

sbièco (pl. **–chi**), *agg.* schräg; schief || a–, *avv.* schräg, schief laufend; guardare a ~, scheel, von der Seite ansehen; drohend anblicken | als *sost.* m. Schräglaufen (der Mauern), n. (s. bieco).

†**sbiéscio**, *agg.* s. sbieco.

†**sbietolare**, v. a. dass. wie imbietolire.

sbiettare (**sbiétto**), v. a. den Keil (bietta) herausnehmen, -ziehen || v. n. *fig.* sich aus dem Staube machen; sich rasch entfernen; sich heimlich drücken || ausgleiten; ausrutschen; il piede mi sbiettò, der Fuß glitt mir aus.

sbigonciare (**sbigoncio**), v. a. schwimmen in zu weiten Schuhen; un par di scarpe che ci sbigoncio, ein Paar so weite Schuhe, daß sie mir an den Füßen herumschlottern.

sbigottimento, m. Schrecken; Entsetzen, Bestürzung, f.; Schreck, m.

sbigottire (**sbigotti-sco**), v. a. erschrecken; bestürzen; in Schrecken, in Bestürzung versetzen || v. n. u. **–rsi**, v. rifl. erschrecken; in Bestürzung geraten; in Schrecken versetzt werden; bestürzt werden; von Schrecken ergriffen, erfaßt werden (di qc., über eine Sache) || non –rsi, sich nicht einschüchtern, verblüffen lassen; vor keiner Gefahr, Schwierigkeit zurückschrecken; keine Fassung, Geistesgegenwart nicht verlieren || *p. pass.* **sbigottito**, als *agg.*: erschreckt; bestürzt; fassungslos; rimanere ~, ganz starr sein (vor Schrecken, Verwunderung ꝛc.).

sbilanciamento, m. s. sbilancio.

sbilanciare (**sbilancio**), v. a. aus dem Gleichgewicht bringen (auch *fig.*) || v. n. das Gleichgewicht verlieren; aus dem Gleichgewicht kommen; (zu sehr) nach einer Seite hin neigen (z. B. eine Last) || **–rsi**, v. rifl. seine Vermögensverhältnisse in Unordnung bringen; *pop.* sich den Magen überladen || ✻seine Besonnenheit verlieren; die Regeln der Klugheit außer acht lassen; es an besonnener Abwägung fehlen lassen || *p. pass.* **sbilanciato**, als *agg.*: in ungeordneter Vermögenslage sich befindend.

sbilancio (pl. **–ci**), m. Mißverhältnis, n.; Mangel an Gleichgewicht, m.; ~ tra l'entrata e l'uscita, Mißverhältnis zwischen Einnahme u. Ausgabe; ~ di spese, übermäßige Ausgaben, f. pl.; ~ di interessi, Unordnung in den Vermögensverhältnissen, f.

sbilancione, m. *(accr.* v. sbilancio) gefährlicher Sprung; großer, kühner, gewandt ausgeführter Satz || a –i, *avv.* in großen, kühnen Sätzen, Sprüngen.

sbilenco (pl. **–chi**), *agg.* krumm; gebogen; verbogen; krumm, schief gewachsen; krumm-, schiefbeinig (Etym. unbestimmt; viell. umgestellt aus bislenco v. althd. line ob. sline, link).

sbiliardare (**sbiliardo**), v. n. *(Giuoc.)* billardieren; den Ball mit dem Queue zweimal berühren od. beide Bälle sprengen, auseinanderstreichen.

sbiliardo, m. *(Giuoc.)* Billardieren, n.

sbiluciare (**sbiluccio**), v. n. ~ qc., etw. scharf ins Auge fassen; den Blick scharf auf etw. richten (indem man dabei die Augen halb zukneift); angespannt spähen, ausguken (nach einer Sache).

sbirbare (**sbirbo**), v. n. ein schelmenhaftes, nicht gerade ehrenvolles Leben führen; als Gauner handeln; nur noch mittch in der Wendung: ~rsela, seine Zeit vergnügt u. sorgenlos hinbringen; sich gänzlich auspfannen; sich ganz dem süßen Nichtstun ergeben; seine Zeit vertändeln || *p. pass.* **sbirbato**, als *agg.* geprellt. [giare.

†**sbirbonare**, v. n. dass. wie birbonegg-

sbircciare (**sbircio**), v. a. mit halb zugekniffenen Augen etw. scharf ansehen, ins Auge fassen; fixieren; sbircia noi, er fixiert uns || aufs genauste, sorgfamste prüfen, durchsehen || v. n. umher spähen; scharf aufpassen.

sbirciata, f. scharfes Ins-Auge-fassen; dare una ~ a qd., jem. für einen Augenblick scharf, musternd ansehen; einen scharfen, musternden Blick auf ihn werfen.

sbircitina, f. (*dim.* v. sbirciata); dare una ~, sich ein wenig umblicken, umschauen; umherspähen.

sbircio, m. dass. wie bircio.

sbirracchiuólo, m. *(dispr.* v. sbirro), elender, gemeiner Häscher, Sbirre.

sbirraglia, f. Häscherschar; Schar von Sbirren, f. || Polizeimannschaft; Gesamtheit der Sbirren od. Häscher, f.

sbirreria, f. Polizeimannschaft; Pottei, f.

sbirresco (pl. **–schi**), *agg.* nach Häscherart; eines Sbirren würdig; roh; gewaltthätig; spionenhaft (wie ein Sbirre).

sbirro, m. (dass. (aber populärer) wie birro || *(Mar.)* Want-, Garnstropp, m. || anime di –i, werden in Pisa die schwarzen Mauerschwalben genannt, die in den Bogengängen hin u. her fliegen.

†**sbisacciare** (**sbisaccio**), v. a. aus dem Tornister nehmen; den Quersack auspacken || *p. pass.* **sbisacciato**, als *agg.*: ohne Quersack; *fig.* von allem entblößt.

sbisoriare (**sbisório**), v. n. Gebete flüstern, murmeln, vor sich her sagen (höhnischer Ausdruck). [Betingschlag abnehmen.

†**sbittare** (**sbitto**), v. a. *(Mar.)* den

sbizzarrire (**sbizzarisco**), v. a.; ~ qd., den Eigensinn, die Launen austreiben (ihm.) || **–rsi**, v. rifl. seinen Mutwillen auslassen; sein Mütchen kühlen (on qd., an ihm); sich die Launen vertreiben (con qc., durch etw.).

sbloccare (**sblócco**, **–cchi**), v. a. von der Blockade, Einschließung befreien; die Blockierung (einer Stadt) stören, verhindern || v. n. *(Giuoc.)* wieder herausspringen (aus dem Beutel) oder nur um den Beutel herumfahren (Billardbälle).

sboccamento, m. Aus-, Einmünden, n.; Mündung; Ergießung, f.

sboccare (**sbocco**, **–cchi**), v. n. münden; ein-, ausmünden; sich ergießen; fließen (Flüsse); l'Arno sbocca nel Mediterraneo, la Sieve sbocca in Arno, der Arno ergießt sich ins Mittelmeer; die Sieve mündet in den Arno || münden; führen (Straßen) || hervorbrechen; hervor-, herausströmen, -kommen (z. B. die Menge) || †filr traboccare; auch *fig.* (in Worten) uberströmen; in Geschimpfe ausbrechen; Zoten reißen || v. a. den Hals, die Schnepye (einer Flasche, eines Gefäßes) ab-, entzweischlagen || ~ il fiasco, das Oberste (ans der gefüllten Wein- od. Ölfasche) wegschütten, abgießen (vor dem Einschenken) || *(Fort.)* ~ la trincea, den Laufgraben gegen das belagerte Werk hin öffnen (um zum Sturm vorzuschreiten) || *(Artigl.)* ~ un cannone, einem Geschütz die Mündung ab-, entzweischießen || *p. pass.* **sboccato**, als *agg.*: allzu frei (im Reden); ungenierl || unanständig; zügellos; unzüchtig || cavallo ~, hartmäuliges Pferd | cane ~, Hund, der aus Trägheit nicht beißen mag || fiasco ~, Flasche mit abgebrochenem Hals; auch: ausgebrochener Fiasco (in Bezug auf den Inhalt).

sboccatamente, *avv.* in überlaufender, überschwänglicher, ausgelassener, allzu freier Weise; bes. parlare ~, eine allzu freie, ungenierte, zügellose Sprache führen.

sboccatura, f. Mündung; Aus-, Einmündung (eines Flusses, einer Straße) || das Oberste aus einer Weinflasche, das man weggießt; gli gettò la ~ sul viso, sie schwippte ihm das Oberste des vollen Fiascos ins Gesicht || Anschenken; Abschwippen des ersten Schluck's (aus dem Fiasco), m. || è già alla seconda ~, er hat schon der zweiten Flasche den Hals gebrochen, leert schon die zweite Flasche.

sbocciare (**sbòccio**), v. n. aufbrechen; die Knospenhülle durchbrechen; aus der Knospe brechen; aufblühen; sich entfalten (Blumen) || hervorquellen (Quellen) || *fig.* hervorgehen; fließen (aus einer Sache); ausgehen (von einer Sache).

sbòccio (pl. **–cci**), m. Aufbrechen; Aufblühen (der Knospen); Sichentfalten (der Blüte), n.; *fam.* gente di ~, aufgeknöpfte, nicht buchmäuserische, lebensfrische Leute, pl.; donna di ~, allzu freies, allzu lustiges Weib || ragazza sul primo ~, eine sich eben erst entfaltende Jungfrau.

sbocco (pl. **–chi**), m. Mündung; Aus-, Einmündung (eines Flusses, einer Straße), f. || *fig.* Handelsplatz, m.; Emporium, n. || **–i**, pl. Handelswege, m. pl.; Absatzquellen, f. pl., Absatzgebiete, n.pl. für den Handel || ~ di sangue, Blutsturz, m.; Blutsturz, m. (ärztlicher ribocco) || *(Mil.)* ~ della trincea, Ausgang (m.), Ausmündung (f.) des Laufgrabens.

sbocconcellare (**sbocconcéllo**), v. a. u. *assol.* in kleinen Bissen u. ohne großen Appetit essen; knuspern; knabbern; naschen (z. B. an einem Stück Brote); abbröckeln (das Brot) || ein Stückchen wegbrechen (vom Rand eines Tellers od. irdenen Gefäßes) || *p. pass.* **sbocconcellato**, als *agg.*: zerbröckelt; zerschuppselt (Brot) || am Rand beschädigt (Teller ꝛc.).

sbocconcellatura, f. Stückchen (z. B. von Kuchen); Schnippselchen; Bröckelchen, n., kleines, winziges Teilchen; Brocken (Brotes), m. || *fig.* Fleckchen Erde, n.; la repubblica di San Marino è una ~ del regno d'Italia, die Republik San Marino ist ein winziges Abschnippselchen des Königreichs Italien || angeschnittene, angebrochene Stelle; Schnitt-, Abbruchstelle (am Brot, an einer Torte ꝛc.), f.

sbòffo, m. *(Sart.)* Puff, m. (bes. auf den Ärmeln der Frauenkleider).

†**sboglientamento**, m. Sieden; Gären, n. || *fig.* innere Unruhe, Bewegung || ~ dello stomaco, Knurren des Magens, n. || *fig.* ~ di sollecitudine, gärende Unruhe, Besorgnis.

†**sboglientare** (**sbogliento**), v. n. heftig gären, sieden, brodeln || knurren (der Magen) || v. a. *fig.* in Unruhe, innere Bewegung versetzen || **–rsi**, v. rifl. sich erhitzen; sich entzünden; in Unruhe, Bewegung geraten; sich ereifern.

sbolgettare (**sbolgetto**), v. a. die Briefe aus dem Postbeutel, aus dem Briefsack herausnehmen u. sortieren.

sbolgiare (**sbólgio**), v. n. Falten werfen; einen Bausch machen (Kleider).

†**sbollarsi** (**mi sbo-llo**), v. rifl. sich reinigen (von Pusteln, Beulen).

sbollire (**sbolli-sco**), v. n. aufhören zu kochen, zu sprudeln, zu brodeln; auskochen || *fig.* sich abkühlen; verrauchen (Liebenschaften).

†**sbolzonare**, v. a. dass. wie bolzonare || *(Monet.)* das Gepräge verwischen, verderben.

†**sbombardare** (**sbombardo**), v. a. bombardieren; das Geschütz lösen || *fig.* u. *scherz.* einen tüchtigen Wind fahren lassen ||

p. pass. sbombarda·to, *als agg.:* unvereint; fiabe –e, tolles Zeug.

†sbombazza·re u. sbombetta·re, v. n. dass. wie sbevazzare.

†sbontadia·to, *agg.* unnütz.

sbonżola·re (sbo·nżolo), v. n. zur Erde herabhangen u. hinunterzufallen drohen (vor Übervolle u. Überreife), z. B. Weintrauben; strotzen (z. B. volle Kuheuter); zu platzen drohen || sich den Leib bis zum Platzen voll schlagen || Hodenbruch haben || Risse bekommen; bersten; – dalle risa, vor Lachen fast bersten || –rsi, v. rifl. einen Bruch bekommen; Schaden nehmen; *fig.* u. *fam.* c'è da –rsi, es ist allzuschwer; man konnte sich dabei einen Bruch holen (viell. entl. aus spenzolare?).

sboracciare (sbora·ccio), v. a. *(Oref.)* vom Borax reinigen (die ciselierten Stücke).

†**sbobottare**, v. a. dass. wie rimbrottare.

sbordellamento, m. Hurenleben, n., -wirtschaft; Hurerei, f.

sbordellare (sbordèllo), v. n. Bordelle häufig besuchen; sich in Bordellen herumtreiben || lärmen; schreien; lauten Unfug treiben.

sbòrnia, f. *fam.* Trunkenheit; Betrunkenheit, f.; aver una –, arg betrunken sein; prender la –, sich betrinken (viell. Umstellung aus einem *buppon.* ebronia v. ebro).

sborniare (sbornio), v. a. aufmerksam betrachten; den Blick fest auf etw. heften || erblicken; sehen; entdecken; senza gli occhiali io non ci sbornio nulla, ohne die Brille kann ich hier gar nichts erkennen (vergl. bornio) || –rsi, v. rifl. *fam.* sich betrinken; sich einen Rausch holen; *fam.* sich einen Affen kaufen || *p. pass.* sborniato, als *agg.:* betrunken; berauscht.

†**sborracciare**, v. a. s. sbracciare.

†**sborrare**, v. a. die Scherwolle (borra) herausreißen (aus einem Sack) || *fig.* ausplaudern; sein Herz ausschütten || auswaschen; abspülen (Gewässer das Erdreich); kleine Bäche, Schluchten (borri) reißen (Regen in den Boden) || *(Agr.)* vor der Zeit blühen || *p. pass.* sborra·to, als *agg.:* *fam.* in seiner Kraft u. Energie geschwächt; entkräftet (gleichsam: ausgeschwemmt, m. s. sborso. [gespült).

sborsare (sbo·rso), v. a. aus dem Beutel, aus der (Geld)börse (borsa) ziehen (Geld um zu bezahlen); auszahlen; bezahlen; bar bezahlen, herausrücken müssen; ausgeben; auslegen.

†**sborsatura**, f. dass. wie sborso.

sbòrso, m. Auszahlen; Herausrücken (mit dem Gelde), n.; Bezahlung; Zahlung; Ausgabe, f. || Auslage, f.; Vorschuß, m.; far uno –, etw. vorschießen; stare in isborso, seine Auslagen noch nicht wieder erhalten haben.

sboscamento, m. Entwalden, n.; Entwaldung; Abholzung, f.

sboscare (sbòsco, –chi), v. a. entwalden; abholzen; ausroden (behufs anderweitiger Bebauung des Geländes); stärker als diboscare, lichten). [rotare.

†**sbottare**, v. a. dass. wie sgonfiare od.

sbottonare (sbotto·no), v. a. aufknöpfen; abknöpfen; – la sottoveste, die Weste aufknöpfen; – le mutandine, die Höschen abknöpfen (einem Kinde) || *fig.* – la sua opinione, seine Meinung frei heraussagen; – improperj, censure, Beschimpfungen, Tadelworte reichlich austeilen || –rsi, v. rifl. sich die Knöpfe aufmachen || *fig.* u. *fam.* sein Herz ausschütten; sagen was man denkt; non –rsi, nicht mit der Sprache herausrücken wollen; zugeknöpft, verschlossen bleiben (v. bottone).

sbottoneggiare (sbottone·ggio), v. n. *fam.* spitze Reden führen, Anspielungen machen; – di qd., über jem. losziehen.

sbozzacchire (sbożżacchi·sco), v. n. sich wieder erholen; wieder gedeihen (Pflanzen); wieder lebenskräftig werden (Tiere) (Gegenteil von imbozzacchire) || v. a. – qd., jdm. die ersten Elemente des Wissens lehren; jem. ein wenig zustutzen; ihn aus dem gröbsten herausarbeiten.

sbozzare (sbòzzo), v. a. den ersten Entwurf (zu etw.) machen; entwerfen; skizzieren || aus dem groben herausarbeiten; im groben bearbeiten, behauen (bes. in der Bildhauerkunst gebraucht).

sbozzatore, m. *(Scult.)* Grobarbeiter (der einen Marmorblock rc. aus dem groben herausbaut, im groben bearbeitet), m.

sbozzatura, f. *(Scult.)* Bearbeitung, Aushauung des Marmorblockes im groben, f. (Arbeit die der sbozzatore macht, während der Bildhauer dann die überarbeitende Hand anlegt).

sbożżimare (sbożżimo), v. a. *(Tess.)* entschlichten (Gewebe).

sbozzino, m. *(Palegn.)* Schrobhobel, m.

sbòzzo, m. Entwurf; Riß; Grundriß, m. || *(Scult.)* im groben bearbeitetes Werk, Stück.

sbozzolare (sbòzzolo), v. n. *(Sct.)* die Cocons ablesen (von den Zweigen des Lagers der Seidenraupen) || *(Mugn.)* abnetzen; metzen.

sbozzolatore, m.; –a, f. *(Sct.)* Ablieser, m.; -in, f. (der Cocons). [der Cocons, n.

sbozzolatura, f. *(Sct.)* Ablesen, Sammeln

sbracare (sbra·co, –chi), v. a. die Hosen (brache) abziehen; nur üblich –rsi, v. rifl. in der Wendung: – dalle risa, vor Lachen bersten, platzen || †*fig.* –rsi per una cosa, sich um eine Sache abmühen || *p. pass.* sbraca·to, als *agg.* eigentlich: unbehost || *fig.* risa –e, unmäßiges, ausgelassenes Gelächter || far vita –a, ganz nach seinem Geschmack, seiner Bequemlichkeit leben, ohne irgend welche Rücksichten zu nehmen || tordi –i, Krammetsvögel, die aufzugehen, die schlecht zu werden beginnen || *fam.* grasso –, unmäßig dick.

sbracatamente, *avv.* in gemächlicher, sorgenloser, ungenierter Weise; ohne irgend welche Rücksichten zu nehmen; vivere –, gemächlich u. nach seiner Laune leben; ridere –, unmäßig lachen.

sbraccatare (sbraccetto), v. a. am Arm (braccio) herumführen (z. B. eine Dame).

sbracciare (sbra·ccio), v. a. vom Arm losmachen; – lo scudo, den Schild ablegen || v. n. die Arme zu stark, zu lebhaft bewegen; *pop.* mit den Armen fuchteln; mit den Armen gestikulieren, spielen, sprechen (der Schauspieler rc.) || –rsi, v. rifl. (sich) die Ärmel aufstreifen, in die Höhe schlagen; die Arme entblößen || *fig.* sich alle Mühe geben; all seine Kräfte aufbieten; si sbracciava a provare . . ., er gab sich alle erdenkliche Mühe, zu beweisen . . . || *p. pass.* sbraccia·to, als *agg.:* mit entblößten, nackten Armen; mit aufgestreiften od. kurzen Ärmeln.

sbraccio (pl. –cci), m. Ausholen, n. (mit dem Arme zum Schlage od. Wurf, bes. beim Ballspiel); ha un bello –, die Bewegung seines Arms beim Ausholen ist wahrhaft schön anzusehen || Platz, Raum zum Ausholen, m.; in questo stanzino non c'è –, dieses kleine Zimmer ist zu eng, um ordentlich auszuholen.

†**sbraccio** (pl. –cci), m. dass. wie squarcio od. brano (di scrittura).

†**sbraciamente**, m. s. sbraciata.

sbraciare (sbra·cio), v. a. die Kohlenglut (brace) anfachen, schüren || v. n. aufschneiden; prahlen; großthun; renommieren || übertriebenen Aufwand machen, Luxus treiben; †– a uscita, alles bis auf den letzten Heller vergeuden.

sbracio (pl. –i), unverbesserliche, fortwährende Großthuerei; nicht auszutreibender Hang nach übertriebenem Aufwand.

sbracione, m.; –a, f. Aufschneider; Prahler; Renommist, m.; -in, f.

sbraitare (sbra·ito), v. n. toben; in zorniger, unter Weise reden, schreien; – contro qd., gegen jem. losziehen (v. altfz. n. prov. braire, schreien; brait, Geschrei, woraus das provenç. braidar, schreien; mlt. bragire; dies viell. v. kelt. brag, bragal, brahlen).

sbraitone, m.; –a, f. tobende, laut schreiende, schimpfende, jähzornige Person || Schreihals; Lärmer, m.; schmähsüchtige Megäre.

sbramare (sbra·mo), v. n. befriedigen (das Verlangen, die Lust, brama); stillen (Hunger); löschen (Durst) || meist –rsi, v. rifl. seine Lust, seine Begierde, sein Verlangen stillen. [Zerstückelung, f.

†**sbranamento**, m. Zerreißen, n. || *fig.*

sbranare (sbra·no), v. a. zerreißen; in Stücke (brani) zerreißen; zerfleischen (Raubtiere die Beute); zerfetzen (Zeug, Stoffe) || *fig.* – l'onore, jem. herunterreißen; seine Ehre in den Staub, Kot ziehen || –rsi fra di loro, sich gegenseitig schmähen; keinen guten Fetzen einer an dem anderen lassen.

sbranatore, m.; –trice, f. Zerfleischer; Zerstückeler; Zerfetzer, m.; -in, f. (auch *fig.*).

sbrancamento, m. Absondern (von der Herde); Herausziehen (aus der Herde), n.

sbrancare (sbra·nco, –chi), v. a. absondern aus der Herde, herausziehen aus der Herde (das zu verkaufende Tier); verkaufen; kaufen || *scherz.* (mit Bezug auf Personen) jem. von den anderen absondern; auf seine Seite ziehen; für sich gewinnen || *fig.* – la congiura, die Verschwörung vereiteln; – la gente, die Leute auseinandertreiben || –rsi, v. rifl. sich absondern von der Herde; sich verlaufen; weglaufen || (von Menschen) sich davonmachen; sich entfernen; sich drücken (aus einer Gesellschaft).

sbrandellare (sbrandèllo), v. a. zerreißen; in Stücke, Fetzen zerreißen; zerfetzen (Kleider) || *p. pass.* sbrandellà·to, als *agg.* zerfetzt (Kleid).

sbrano, m. Zerreißen; Zerstücken, n. || Riß (im Kleide u. in der Haut), m.; Wunde; Schmarre, f.; Loch, n.

sbrattare (sbra·tto), v. a. ausräumen (Zimmer); abräumen (Tische); räumen (Straßen); reinigen; putzen; fegen (Zimmer) || †– il paese, das Land verlassen; auch v. n. – di Roma, aus Rom weggehen || –rsi d'intorno certi cattivi arnesi, gewisse schlimme Gesellen aus seiner Nähe entfernen || *fig.* aus dem Wege räumen.

sbrattata, f. Wegräumen; Aufräumen, n.; dare una – ad una stanza, ein Zimmer ein wenig aufräumen.

sbrattatina, f. *(dim.* v. sbrattata); dare una – a qc., irgendwo ein bißchen Ordnung machen; etw. ein wenig aufräumen.

sbratto, m. Aufräumen; Ausräumen, n.; Aufräumung, f. || Ausräumung; Räumung, f. (z. B. eines Zimmers, einer Straße).

†**sbravata**, f. dass. wie sbravazzata.

sbravazzare (sbrava·zzo), v. n. den Prahlhans, den Eisenfresser, den Mutigen spielen; prahlen mit seinem Mut.

sbravazzata, f. inhaltlose, leere Drohung, Prahlerei.

sbravazzone, m. Großsprecher; Eisenfresser; Prahlhans, m.

†**sbraveggiare**, v. n. s. sbravazzare.

sbreccare (sbrecco, –cchi), v. a. zerbrechen am Rande (ein irdenes Gefäß); da u. dort ein Stück abschlagen || *p. pass.* sbrecca·to, als *agg.* da u. dort beschädigt; nirgends mehr ganz (v. ahd. brëhhan, brechen).

†**sbrega** (pl. –ghi), m. Taugenichts, m.

sbregaccia, f. gemeines Weibermaul (Weib).

sbrendolare (sbre·ndolo), v. n. herabflattern; in Fetzen herabhängen.

sbrendolo, m. (meist –i, pl.) herabhängende Fetzen (eines zerrissenen Kleides), m. pl.

sbrendolone, m.; –a, f. schlumpige od. schlampige Person.

†**sbriccare**, v. a. dass. wie scagliare od. vibrare || v. n. hinabspringen.

†**sbricche·tto**, m. dass. wie briccone||o.

†**sbricchi**, m. pl. Kinderspiel mit Nüssen (deren Zahl in der geschlossenen Hand erraten werden muß), n.

†**sbricco**, m. dass. wie briccone.

†**sbricconeggiare**, v. n. ein Schurkenleben führen. [schlecht gekleidet || für abietto.

sbrìcio (pl. –ci), *agg. fam.* ärmlich,

sbriciolamento, m. Zerbröckeln, n.; Zerbröckelung, f.

sbriciolare (sbri·ciolo), v. a. zerkrümeln; zerbröckeln (bes. das Brot) || –rsi, v. rifl. (sich) zerbröckeln; abkrümeln.

sbriciolatura, f. dass. wie sbriciolamento || für briciole.

sbrigamento, m. Erledigen, n.; Erledigung, f. || Beflissenheit; Emsigkeit; Flinkheit, f.

sbrigare (sbri·go, –ghi), v. a. (flink) abwickeln; besorgen; erledigen (ein Geschäft) || – qd., jem. abfertigen (damit er nicht länger zu warten braucht); *fig.* u. *iron.* ins Jenseits befördern (Patienten ein ungeschickter Arzt) || –rsi, v. rifl. sich beeilen; sich sputen; eilig, flink machen; sbrigati, ho fretta, spute dich, ich habe Eile || –rsi da qd. od. da qc., sich von jdm. od. von einer Sache befreien; sich jem. od. etw. vom Halse schaffen; sich aus einer (lästigen Sache) herauswinden || *p. pass.* sbriga·to, als *agg.:* leicht; schnell zu erledigen || flink; rasch (Personen) (v. briga mit intensivem s). [ohne Verzug

sbrigatamente, *avv.* eilig; ungesäumt;

sbrigativo, *agg.* rasch zum Ziele führend; fördersam (Mittel); schleunig, rasch wirkend (z. B. Gift).

sbrigliamento, m. *(Chir.)* Durchschneidung der Gewebe (um ein eingeklemmtes Organ zu befreien), f.

sbrigliare (sbri·glio), v. a. die Zügel abnehmen; absäumen (Gegenteil von imbrigliare) || *(Chir.)* Därme od. andere in ein

fibröses Gewebe verneſtelte Teile durch Durchſchneidung des Gewebes bloßlegen; Brüche operieren || *fig.* löſen; tötlöſen; befreien || v. n. den Zügel anziehen; einen Ruck mit dem Zügel thun || *p. pass.* **sbrigliato**, als *agg.*: abgeſammt; ungezäumt; ohne Zügel (Pferd) || zügellos; ausgelaſſen; ſich nicht zu mäßigen wiſſend (Perſonen) | zügellos; ungehemmt; wild; ungezähmt (Phantaſie ꝛc.).

sbrigliata, f. Ruck mit (an) dem Zügel, m.; dare una ~, daſſ. wie sbrigliare || *fig.* für ramanzina; dare una ~, einen Verweis geben.

sbrigliatamente, *avv.* in zügelloſer Weiſe; ohne Maß. [loſigkeit, f.

sbrigliatezza, f. Zügelloſigkeit, Maß-

†**sbrigliatura**, f. daſſ. wie sbrigliata.

sbrindellare (sbrindellò), v. a. in Stücke, Fetzen (brindelli) zerreißen || v. n. ſtin u. her flattern (z. B. an weite Ärmel) || *p. pass.* **sbrindellato**, als *agg.*: zerfetzt; in Fetzen zerriſſen.

†**sbrisciare**, v. n. daſſ. wie sdrucciolare.

†**sbrizzare**, v. a. ſ. sprizzare u. sbriciolare. [beſchimpfen || v. n. ſchimpfen; fluchen.

†**sbrobbiare** (sbròbbio), v. a. *volg.* **sbroccare** (sbrócco, –cchi), v. a. (*Set.*) haſpeln (Seide, d. h. ſie mit der Rodel von Fäden beſteien || (*Agr.*) umpflügen (Stoppelfeld) || für strocolare.

sbroccatura, f. (*Set.*) Haſpeln (der Seide), f. || Flockſeide, f. [ſeide, f. || für sproceo.

sbrocco (pl. –cchi, m. (*Set.*) Flock-

sbroccolare (sbroccolo), v. a. abblattern (beſ. den Kohl); blatten (die Rüben); (von Tieren) abnagen; abfreſſen.

sbrodolare (sbrodolo), v. a. beſchmutzen (mit Brühe); fettig machen; verunreinigen (kleider, das Tiſchtuch ꝛc.).

sbrogliamento, m. Aufräumen; Abräumen, n.; Aufräumung; Abräumung, f.

sbrogliare (sbróglio), v. a. aufräumen; abräumen (den Tiſch, ein Zimmer ꝛc.) || *fig.* aus der Verwirrung ziehen || **–rsi**, v. rifl. ſich loswickeln; ſich herauswickeln, befreien (von etw. Läſtigem od. aus einem verwirrten Handel).

sbroncire (sbronci'sco), v. n. ſchmollen; ein finſteres Geſicht (broncio) machen; den Beleidigten ſpielen.

sbronconare (sbronco'no), v. a. (*Agr.*) von Wurzeln, Baumſtämmen (bronconi) befreien (den Boden); ausroden; reinpflügen.

sbròscia, f. *fam.* gehaltloſes, ſchlecht zubereitetes Getränk (beſ. von Kaffee, Milch u. Chokolade gebraucht); gehalt- u. geſchmackloſe Brühe; *fig.* Spülwaſſer, n.

†**sbrotare**, v. n. (*Idraul.*) untergraben; unterſpülen (das Waſſer den Grund des Ufers).

†**sbrotatura**, f. (*Idraul.*) Untergrabung, f.

sbrucare (sbru'co, –chi), v. a. löſl. **sbroccolare** || *fig.* ~ l'orecchio, das Ohr abreißen.

sbruffare (sbru'ffo), v. a. ſpritzen; ausſpritzen; beſpritzen (mit dem Munde) || ⊙ ~ vampa e foco per le nari, Dampf u. Flammen ſchnauben || beſprengen; benetzen (v. lat. ex-proflare).

sbruffo, m. eigentlich: Beſpritzen (mit dem Munde), n.; auch ſur spruzzo u. sbuffo gebraucht || *fig.* Verſchwendungsſumme, f.; Trinkgeld, n.; dare uno ~ a qd., jem. beſchenken (*fam.* ſchmieren); jdm. etw. in die Hand drücken, um ihn zu beſtechen | unrechter Gewinn.

†**sbruttare** (sbru'tto), v. a. vom Schmutz, von einem häßlichen Überzug befreien; ſäubern; reinigen.

sbucare (sbu'co, –chi), v. a. hervorziehen (aus einem Loch ꝛc.) || heraus-, hervorlocken (aus einem Verſteck) || v. n. hervorkriechen; herausſchlüpfen (aus dem Loch, aus der Höhle ꝛc.); herauskommen || ~ dal letto, aus dem Bette, aus dem Bett, aus dem Neſt kriechen; ~ di casa, aus dem Haus hervorkommen; das Haus verlaſſen || (*Mil.*) hervorbrechen (aus einem Hinterhalt).

sbucchiare (sbu'cchio), v. n. ausgleiten || aus der Hand ſchlüpfen, gleiten, rutſchen || für sbucciare.

sbucciafatiche, m. u. f. *indecl.* träge, ſchlafte Perſon; die ſich jeder Anſtrengung zu entziehen ſucht. [n.; Abſchälung, f.

sbucciamento, m. Abſchälen; Abhäuten,

sbucciare (sbu'ccio), v. a. abſchälen; die Haut, Schale, Hülſe abziehen, abſchneiden, abſchälen, entſchälen (z. B. vom Obſt) || abhäuten; die Haut abziehen (z. B. Rehen) || *fig.* u. *volg.* jdm. den Garaus machen || *fig.* ~ uno scrittore, un passo di scrittore a qd., jdm. einen Schriftſteller, eine Stelle aus einem Autor obenhin, oberflächlich erklären, erläutern || **–rsi**, v. rifl. ſich ein wenig die Haut abſchürfen | *fig.* ſich durch Stillſchweigen Mühen u. Unannehmlichkeiten zu verringern wiſſen; es ſich leicht zu machen wiſſen.

sbucciatura, f. daſſ. wie sbucciamento || Hautabſchürfung, f.

sbuccione, m.: **–a**, f. Perſon, die ſich unter allerlei Vorwänden eine Sache (Pflicht) leichter zu machen weiß; Drückeberger, m.; –in, f.

sbudellamento, m. Ausweiden, n.; Ausweidung, f. (des Wildes).

sbudellare (sbudèllo), v. a. ausweiden (ein Tier); die Eingeweide (budella) herausnehmen (einem Tiere) || den Bauch aufſchlitzen || *fig.* ſchwer verwunden || ~ a chiacchiere, leere Drohungen ausſtoßen.

sbuffamento, m. ſ. sbuffo.

sbuffare (sbu'ffo), v. a. ſchnauben; puſten (das erſchrockene od. erhitzte Pferd); *fig.* ſchnauben vor Zorn (Perſonen) || *fig.* auch v. a. ~ vendetta, Rache ſchnauben || *p. pres.* **sbuffante**, als *agg.*: vor Zorn ſchnaubend; wütend (ſ. buffo).

sbuffata, f. daſſ. wie sbuffo in der erſten Bedeutung.

sbuffo, m. Schnauben (des Pferdes); Puſten (z. B. eines Schwimmenden) || Spritzen (aus dem Munde); Ausſpritzen, n. || ~ del mare, Brauſen des Meeres, n.

sbugiardare (sbugiàrdo), v. a. Lügen ſtrafen; der Lüge überführen, zeihen.

sburlimo, *agg.* (*Vet.*) heißhungrig (Pferde) || *sost.* m. Heißhunger, m.

sbullettare (sbulle'tto), v. a. die kleinen Nagel, Zwecken herausziehen; einen mit Zwecken befeſtigten Gegenſtand loslöſen, -trennen || v. n. (*Mur.*) Blaſen bilden; blaſig werden (friſch beworfene Mauern) || (*Agr.*) eine kleine Erdaufſtrebung bilden (das keimende Saatkorn).

sbullettatura, f. Herausziehen der Zwecken, Stifte, n. || (*Mur.*) Blaſenmachen, n. (des Kalkes).

sburrare (sbu'rro), v. a. den Rahm von der Milch abſchöpfen, abnehmen (zum Buttern u. Käſemachen); entrahmen; entrahmt (die Milch) || *p. pass.* **sburrato**, als *agg.*: abgeſchöpft; entſahnt; entrahmt (Milch) || *fig.* u. *volg.* entnervt.

†**sbusare** (sbu'so), v. a. jem. ausbeuteln; ihm im Spiel alles Geld abnehmen.

sbuzzare (sbu'zzo), v. a. ausnehmen (die Eingeweide, buzzo, dem Geflügel od. Fiſchen) || (v. Perſonen) am Bauch verwunden (ſo daß die Eingeweide heraustreten); den Bauch aufſchlitzen || *fig.* entſiegeln; öffnen (Briefe, Packete ꝛc., um den Inhalt zu ſehen od. ſich beſtehlen zu können) || aufſchneiden; auftrennen; öffnen (Matratzen, Kiſſen ꝛc.) || **–rsi**, v. rifl. aufbrechen (ein Geſchwür); ſich vom Eiter entleeren.

scabbia, f. Krätze; Räude, f.; jucdender Hautausſchlag (unterſcheidet ſich von der rogna durch kleinere, trockene Piſteln) (lat. scabies).

scabbiare (scabbio), v. a. von der Krätze heilen || †abhobeln | † v. n. an der Krätze leiden.

†**scabbiosa**, f. (*Bot.*) Skabioſe, f.; Grind-, Schorfkraut, n. (Scabiosa arvensis).

scabbioso, *agg.* krätzig; räudig || auch für scabroso gebraucht (lat. scabiosus).

†**scabino**, m. (*Stor. mediœv.*) beiſitzender Richter; Schöffe, m. (üblicher schiavino; vgl. frz. échevin); v. d. häufig. scabino; althord. scepino, Schöffe). [Oberfläche), f.

scabrezza, f. Rauheit; Rauhigkeit (der

scabro, *agg.* rauh; höckerig (Oberfläche eines Körpers) || holperig; ſchwierig; unwegſam (Weg) (lat. scaber).

scabrosamente, *avv.* in rauher, höckeriger Weiſe || *fig.* mit Schwierigkeiten verknüpft; beſchwerlich.

scabrosità, f. Rauheit; Rauhigkeit (der Oberfläche), f. || unebene, vorſpringende Stelle (auf einer Fläche) || *fig.* Unebenheit, f.; unausgefeilte Stelle (im Stil) || *fig.* Schwierigkeit, f.

scabroso, *agg.* daſſ. wie scabro || beſ. *fig.* gebraucht: ſchwierig; verwickelt (Geſchäfte); ſchwer verſtändlich od. ausführbar (Stellen in einem Autor).

scacciare, *agg.* eigentlich: ausgeſchiffen || (*Dorat.*) verbittert; fahl (Vergoldung) | *fam.* un Fiorentino ~, ein eingefleiſchter Florentiner in Bezug auf die alpinerte Ausſprache des c. [Scheiben; Beladen, n.

†**scacazzamento**, m. *volg.* Kacken;

scacazzare (scacazzo), v. a. *volg.* für cacare; meiſt mit der Nebenbedeutung: überall ſeinen Kot ausleeren; überall ſeine Kothaufen laſſen || *fig.* ~ i denari, das Geld verläppern, verplempeln || **–rsi**, v. rifl. ſich ordentlich ausſcheiden.

scacazzo (pl. –i), m. fortgeſetztes Kacken, Scheiſſen. [Stille.

†**scaccafada**; a ~, *avv. volg.* in Haſſe u.

†**scaccata**, f. Schlag mit einer Schachfigur, m.

scaccato, *agg.* würfel-, ſchachbrettartig gemuſtert; gewürfelt (Stoffe; Wappenfeld).

†**scacchéggiato**, *agg.* daſſ. wie scaccato.

scacchiare (scacchio), v. a. daſſ. wie sfrondare (ſ. cacchio) || v. n. ohnmächtig werden; ſterben; abſahren.

scacchièra, f. ſ. scacchiere.

scacchiere, m. Schachbrett, n. || multiplicare per ~, mit Hilfe einer Rechenmaſchine multiplizieren || *fig.* luogo in cui il sole fa lo ~, Geſängnis, n. || *(Polit.)* Cancelliere dello ~, Lord des Schatzes; Schatzkanzler, m. (engliſcher Finanzminiſter).

†**scacchiero**, m. ſ. scacchiere. [m.

†**scacchino**, m. (*Lanif.*) Fetzler im Tuch,

†**scacciagione**, f. ſ. scacciamento.

scacciamento, m. Verjagen; Vertreiben, n.; Verjagung; Vertreibung, f. [m.

scacciamo'sche, m. *indecl.* Fliegenwedel,

scacciapensièri, m. *indecl.* Maultrommel, f. || Zerſtreuung, f.; Zeitvertreib, m.

scacciare (sca'ccio), v. a. verjagen; fort-, wegjagen; vertreiben (weniger häufig als disacciare) || beſ. gebraucht für: wegſcheuchen; fortwedeln; abwehren (Fliegen) || *fig.* verſcheuchen; zerſtreuen (z. B. die Wolken der Wind); ~ i pensieri scacciano il sonno, die Sorgen verſcheuchen den Schlummer || ~ un servitore, einen Diener fortjagen; ihm den Laufpaß geben || *(Cacc.)* aufſcheuchen; verſcheuchen (jagdbare Tiere, beſ. Vögel, mehr aus Ungeſchick als aus Abſicht) || *p. pass.* **scacciato**, als *agg.*: fortgejagt; verjagt; passo ~, Seitenſchritt, m. (wobei ein Fuß an den anderen ſchlägt im ſchottiſchen Tanz).

scacciata, f. *(Oref.)* Godſchlägerhaut, f., -beutel, m.; Hautform, f. (Säckchen, in welches das in ſchlagende Gold gethan wird) || für scacciamento, dare una ~ a qc., etw. flüchtig, oben hin thun; dare una ~ a un libro, ein Buch flüchtig durchblättern; es durchpeitſchen || *(Cacc.)* Aufſcheuchen; Schrecken (der Jagdvögel), n. [Wertreiber, m.; -in, f.

scacciatore, m.; **–trice**, f. Verjager;

scaccino, m. Küſter; Kirchendiener, m. (ſo genannt, weil er die Hunde, Störenfriede u. die verſpäteten Leute aus der Kirche verjagt) || *(Cacc.)* andare a ~, bei Nacht, bei Mondſchein auf die Haſenjagd gehen.

scacco (pl. –cchi), m. Feld (auf dem Schachbrett u. Dambrett), n. || **–i**, pl. Schachſpiel; Schach, n.; giocatore di ~i, Schachſpieler, m. || ~ matto (od. scaccomatto), ſchachmatt, matt; avere od. ricevere ~, im Schach ſtehen od. in Schach kommen; dare (lo) ~, Schach bieten; dare ~ matto, matt machen; ~ al re! Schach dem König! || *fig.* dare lo ~ a qd., jem. auf liſtige Weiſe von einem Platz, Amt entfernen; auch: jdm. die Stirn bieten; ihm Schaden verurſachen; aver od. ricevere ~, auf kluge Manier von einem Platz entfernt werden || *fig.* Niederlage, f.; Verluſt; Schaden, m.; Einbuße, f. || dare uno ~ matto di pedina nel mezzo del tavoliere, jdm. einen Strich durch die Rechnung machen; jds. Pläne vereiteln; dare una ~ matto al marito, den Ehemann zum Hahnrei machen || *scherz.* vedere il sole a ~i, im Gefängnis ſitzen (vergl. scacchiere) || fatto a ~i, gewürfelt; würfels, ſchachbrettartig || *(Lanif.)* dünne Stelle im Gewebe || *(Mar.)* ſchachbrettartige Aufſtellung der Schiffe (v. perſ. shah, König; shah mat, der König iſt tot).

scaccolo, m. Stückchen, n.; Fetzen, m.; uno ~ di carta, ein Stückchen (Fetzen) Papier (im röm. Dialekt).

scaccomatto, m. ſ. unter scacco.

scaciare (sca'cio), v. a. *fam.* auf liſtige, gewandte Art von einem Poſten aus einer Stellung entfernen || *p. pass.* **scaciato**, als *agg.*: rimanere ~, ſich in ſeiner Erwartung, Hoffnung getäuſcht ſehen; mit einer langen Naſe abziehen müſſen; durchfallen (in den Wahlen). [v. cacio, Käſe).

scaciato, *agg.*, **bianco ~**, blendend weiß

scadente, *agg.* ſ. p. *pres.* v. scadere.

scadènza, f. Verfallzeit; Verfallfriſt, f. (beſ. eines Wechſels); cambiale colla ~ a tre mesi, Wechſel mit dreimonatlicher Verfall-

frist, m.; cambiale a breve (corta) ~, Wechsel auf kurze Sicht; cambiale in ~, fälliger Wechsel || ~ d'un trattato, Ablauf einer Vereinbarung, m. || fig. scadimento.

scadenzario (pl. –ari) od. **scadenziére**, m. *(Com.)* Buch, in dem die Verfallstermine der von einem Geschäftsmann acceptierten od. girierten Wechsel aufnotiert werden, n.; Wechselterminkalender, m.

scadere (scà·do, ſ. caderei, v. n. abnehmen; abfallen; verfallen; in Verfall geraten; sich verschlechtern (Gesundheit, Tugendrichte) || zu Ende, auf die Neige gehen || zu Ansehen. Kredit, Achtung einbüßen, verlieren || für passare, verfließen || ablaufen (Zahlungsfrist); verfallen; fällig werden (Wechsel); zu Ende gehen (jede Vereinbarung auf Zeit, z. B. la tregua scade fra un mese, der Waffenstillstand läuft in einem Monat ab) || zu Ende gehen; sich dem Ende nähern; sich neigen; sich seinem Ende zuneigen (Tag; Monat) || † für accadere; era scaduta una differenza fra di loro, es war eine Meinungsverschiedenheit unter ihnen entstanden || anheimfallen; zufallen || ✠ für derivare || *p. pres.* scadènte, als *agg.*: in Verfall geraten; im Niedergang begriffen; was den Höhepunkt überschritten hat || mangelhaft; schlecht in seiner Art (bes. Waren); nicht auf der Höhe der Zeit stehend (z. B. ein Erzeugnis der Technik) || *p. pass.* scadùto, als *agg.*: fällig; rata –a, fällige Rate || famiglia –a, ausgestorbene Familie || colore –, verblichene, verschossene Farbe || † mese – für mese passato || moneta –a, nicht vollwichtige od. außer Kurs gesetzte Münze.

scadimento, m. Verfall; Niedergang, m. (z. B. von Kunst u. Wissenschaft).

† **scafa**, f. Kahn, m.; Boot, n.; Barke, f. || ponte di –e, Schiffbrücke, f. (lat. scafa; gr. σκάφη).

† **scafaiuòlo**, m. bäsl. wie barcaiuolo.

scafàndro, m. Schwimmgürtel (von Kork u. Wachstaffet), m.; Schwimmweste, -jacke, f. || Taucherausrüstung, f. (v. gr. σκάφη u. ἀνήρ, ἀνδρός, Mann).

scaffale, m. Gestell mit Fächern; Regal, n.; Bücherständer, m.; Bücherbrett; Stufengestell, n.; ✠Etagere, f. (Etym. nicht sicher; viell. v. mhd. schafe, bay. schafen, Gestell; nach Mussafia v. lat. scapha, gr. σκάφη hohes Gefäß; oder sollte es vielleicht mit catafalco zusammenhängen?).

scaffalino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. scaffale) kleines, zierliches Büchergestell, Bücherbrett, Regal, Gestell.

scaffalone, m. (*accr.* v. scaffale) großes Büchergestell (das fast die ganze Wand einnimmt).

† **scafiglio**, m. altes Kornmaß || Maß von hundert Pfund Kalk (viell. v. gr. σκαφίς).

scafo, m. *(Mar.)* Schiffsrumpf, m. (v. gr. σκάφη).

scafóide, m. *(Anat.)* dritter der sieben Knochen der Fußwurzel, m.; kahnförmiges Bein des Mittelfußes; Kahnbein, n. (v. gr. σκάφη, Kahn u. εἶδος, Gestalt).

† **scaggiàle**, m. ſ. scheggiale.

scagionare, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. bäsl. wie scolpare, scusare, –rsi.

scaglia, f. Schuppe (des Fisches), f. || *fig.* Schuppe (von Metall); Panzerschuppe; Metallplättchen (auf Beschlägen), n.; fatto a –e, schuppenförmig || Abspring, Absall, m.; abgesprengtes Splitterchen (von Marmor u. anderen mit dem Meißel bearbeiteten Steinen) || *(Mil.)* Kartätschenladung, f.; caricare, tirare a –, mit Kartätschen laden, schießen (heute üblicher mitraglia) *(Min.)* ~ di ferro, natürliches Eisenoxyd zum Färben von Glas || –e di ferro, Hammerschlag, m. || *fam.* aver la ~ cone i pesci, ein Schmutzfink sein; den Schmutz singedick an sich tragen || † bäsl. wie testuggine || † bäsl. wie frombola od. fionda (v. got. skalja, Hohlziegel; ahd. scala, mhd. schal, Schale).

scagliabile, *agg.* was sich schleudern läßt.

scagliamento, m. Schleudern; Werfen, n.; Bürf, m. || Abschuppen, n. *(Mar.)* Flottmachen; Abbringen, n. (eines Schiffes).

scagliare (scà·glio), v. a. schleudern; werfen (Steine); ~ qd. fuori di finestra, jem. zum Fenster hinauswerfen; ~ qc. in faccia a qd., jdm. etw. ins Gesicht, an den Kopf werfen || ~ un colpo, einen Streich, Schlag versetzen || ~ le braccia, die Arme um sich werfen; mit den Armen schlenkern || *fig.* ~ ingiurie, vituperj, Schmähungen, Beleidigungen ausstoßen || ~ via, wegschleudern; *fig.* unnütz verschwenden; ~ le parole al vento, (Worte) in den Wind sprechen; faseln; ins blaue hinein sprechen || *(Mar.)* ~ una nave, ein Schiff abbringen, wieder flott machen; † für varare || abschuppen (Fische) || ~ via il giogo, das Joch (die Knechtschaft) abschütteln, abwerfen || **–rsi**, v. rifl.; –rsi addosso od. contro a qd., sich auf jem. stürzen; auf jem. losstürzen; über jem. herfallen || *fig.* –rsi addosso a qd. con ingiurie, jem. mit einem Hagel von Beleidigungen überschütten; jdm. eine Menge von Beleidigungen an den Kopf werfen || sich hin u. her werfen; sich wälzen (z. B. im Bette) || *(Mar.)* wieder flott werden; flott gemacht, abgebracht werden || sich schuppen; sich blättern; sich schiefern; abspringen (Steine, Metalle bei Bearbeitung) (viell. v. lat. ex-jaculari).

scagliatore, m.; **–trice**, f. Schleuderer; Werfer, m.; –in, f.

scagliétta, f. (*dim.* v. scaglia) kleine Schuppe; kleines Splitterchen || Art feiner Schnupftabak.

† **scagliétto**, m. *(Pescat.)* ~ di sughero, oberer Reßschnur; ~ di piombo, untere Reßschnur. [tabak.

† **scagliettóne**, f. Art grober Schnupf-

scaglionare (scaglio·no), v. a. *(Mil.)* in Staffeln, staffelförmig (in Echelons) aufstellen, aufrücken lassen (Truppen).

† **scaglioncino**, m. (*dim.* v. scaglione) kleine Schuppe; Splitterchen, n.

scaglione, m. (*accr.* v. scala) Stufe (einer breiten herrschaftlichen Treppe), f. || *fig.* Stufe, f.; Grad, m. || –i naturali, natürliche Stufen (in terrassenförmig steigenden Terrain), f. pl. || *(Vet.)* –i, pl. Stockzähne (des Pferdes), m. pl. || Tressen; Schnüre, f. pl. (auf dem Arm zur Bezeichnung des Ranges) || *(Arald.)* Sparren, m. || *(Mil.)* Staffel, f.; Echelon, n.

scaglióne, m. *(Zool.)* Süßwasserfisch mit großen Schuppen. [fischend (Gestein).

scaglioso, *agg.* schuppig (Fisch) || blätterig;

scagliuòla, f. u. † **scagliuòlo**, m. *(Min.)* Marien-, Jungfernglas; Fraueneis, n.; Kryſtallglas, m. || *(Bot.)* Kanarienvogelkraut, n.; Hahnenfuß, m. (Ranunculus canariensis) || (*dim.* v. scaglia) kleine Schuppe; Splitterchen, n.

† **scagnàrdo**, *agg.* hundemäßig; hündisch; häßlich; mißgestaltet (als beschimpfendes Beiwort gebraucht).

scagnare (sca·gno), v. n. anschlagen; Laut geben; winseln (Hunde, wenn sie die Spur des Wildes entdeckt haben).

† **scagno**, m. bäsl. wie scranna od. scanno || *(Scol.)* Gestelle roher Seide, n. (von Strähnen) (lat. scamnum).

scagnozzo, *agg.* unerfahren (in einem Berufe); prete –, von Kirche zu Kirche gehender u. um Übertragung von Messen bettelnder Priester || als *sost.* m. wer eine Kunst oder Disciplin lehrt, ohne irgend etw. von ihr zu verstehen; Charlatan, m.

scala, f. Treppe; Stiege, f.; ~ di pietra, Steintreppe; ~ di legno, hölzerne Treppe; ~ a pozzo, runde, einfüllige Treppe; ~ a balzo, Treppe mit Absätzen, mit gewendelten Quartieren; ~ a chiocciola (a lumaca), Wendeltreppe; ~ doppia, zweiarmige Treppe; Doppeltreppe || Leiter, f.; ~ a piuoli, Sprossen-, Gartenleiter; ~ di corda, Strickleiter; ~ con tre piedi, Stützleiter; ~ a tacche, Hühnerleiter || leiterartig ausgeschnittenes Stück Papier, welches die Jungen zur Fastenzeit auf der Straße den Vorübergehenden auf den Rücken zu heften suchen || ~e, pl. Ungebenheiten (Stufen, Treppen) in schlecht geschorenem Tuch od. in schlecht geschnittenen Haaren, f. pl. || † *fig.* ~ di tre longhi (od. fusti), Galgen, m. || *fig.* Stufenleiter; Abstufung; Rangordnung, f.; ~ di colori, Farbenskala, f. || *(Top. u. Geogr.)* Maßstab, m. (der den topographischen od. geographischen Karten zu Grunde liegt) || *(Mus.)* Tonleiter; Skala, f.; ~e maggiori, minori, Dur-, Mollonleitern; ~ di do, Do-Skala || *fig.* Zwischensätze; Worstufe, f. (welche zu einem erstrebten Ziel führt); Sprungbrett, n.; essere a ~, fare a ~, servir di ~ a qc., eine Vorstufe, Vorbereitung zu einem Ziele sein od. bilden; das Verständnis einer folgenden Stufe erleichtern; als Sprungbrett für ein erstrebtes Ziel dienen || *(Mar.)* Landungstreppe, f.; u. überhaupt (bes. in der Wendung ~ di commercio): Hafen, m.; le ~e di Levante, die morgenländischen Häfen; fare ~, landen; Anker werfen; ~ franca, Freihafen; freie Landung; freier Zugang (in einem Hafen) || *fig.* aver ~ franca, freie Hand haben (zu thun u. zu lassen, was man will); dar ~ franca, freie Hand geben, einräumen; freien Spielraum gewähren || a ~, *avv.* stufenweise; allmählich || ✠su vasta ~, im großen; in großem Umfange (lat. scala).

scalabrino, m. Schlaukopf, m.; verschmitzter Kerl (eigentl. Mann aus Calabrien; also lokales Schimpfwort).

† **scalabrone**, m. bäsl. wie calabrone.

scalaccia, f. *(pegg.* v. scala) baufällige, unbequeme Treppe; Hühnerstiege, f.

scalamento, m. Hinaufsteigen; Ersteigen (vermittelst Leitern), n. (üblicher scalata).

† **scalamàta**, m. *(Vet.)* Darre (der Pferde), f.

scalappiare (scalappio), v. a. aus der Schlinge befreien (Gegenteil v. accalappiare); bes. *fig.* ~ qd. da un impaccio, jem. aus der Schlinge ziehen; ihm aus der Verlegenheit helfen || **–rsi**, v. rifl. *fig.* den Kopf aus der Schlinge ziehen; den Nachstellungen entschlüpfen, sich entziehen.

scalare (sca·lo), v. a. ersteigen (auf Leitern, z. B. eine Mauer); hinaufsteigen (die Treppen); ~ una finestra, in ein Fenster (mittels einer Leiter) einsteigen || *(Mil.)* erstürmen; ersteigen (einen Wall) || ~ capelli, Treppen in die Haare schneiden || vermindern; verringern; abziehen; abnehmen (von einer gegebenen Anzahl); in Abzug bringen || ~ i colori, die Farben abstufen, abtönen || *p. pass.* scalato, als *agg.*: abgestuft; abgetönt (Farben).

scalare, *agg.* stufenweise geschehend; allmählich; diminuzione –, stufenweise vor sich gehende Verringerung.

scalata, f. bäsl. u. üblicher als scalamento || *(Mil.)* Erstürmung, f.; dare la ~ a una fortezza, eine Festung erstürmen, ersteigen; auf sie Sturm laufen || fig. dar ~ al cielo, den Himmel erstürmen (die Giganten) || *(Zool.)* Wendeltreppe, f. (Schneckenart; Turbo scalaris u. clathrus).

scalatore, m.; **–trice**, f. Ersteiger, m.; –in, f. (auf Leitern) ; *(Mil.)* Erstürmer, m.

† **scalbatara**, f. *(Zool.)* Bleiche, f.; Brachsen, m. (Süßwasserfisch; Abramis brama).

scalcagnare (scal·ca·gno), v. a. einen Stoß, Tritt mit der Ferse, mit dem Absatz geben || *fig.* demütigen; mit Füßen treten || v. n. mit der Ferse auftreten (beim Gehen); *fig.* u. *fam.* rasch gehen.

scalcare (sca·lco, **–chi**), v. a. zerlegen; zerteilen; vorschneiden; tranchieren (Braten, Geflügel ꝛc.); auch *assol.* è bravissimo per ~, er tranchiert ausgezeichnet (v. scalco) || † für calcare.

scalcatore, m.; **–trice**, f. Zerleger; Zerteiler; Vorschneider; Tranchierer, m.; –in, f.; è un bravo ~, er versteht gut zu tranchieren.

† **scalcheggiare** (scalche·ggio), v. n. Frequentativ für scalciare || duro è ~ contro lo sprone, es ist schwer, wider den Stachel zu löcken; ~ alla ragione, der Vernunft widerstreben || v. a. *fig.* ~ qd., streiten wider jem.; jem. bekämpfen; auch für: mißhandeln; mit Füßen treten.

scalchería, f. Amt des Vorschneiders; Küchenmeisteramt, n.

scalciare (sca·lcio), v. a. ausschlagen (mit den Hinterfüßen); Hufschläge versetzen (Pferde).

scalcinare (scalci·no), v. a. den Kalk, Mörtel, die Mauerbekleidung abschlagen || ~ i mattoni, alte Ziegel vom Mörtelüberzug reinigen (um sie von neuem zu verwenden) || **–rsi**, v. rifl. abfallen, abbröckeln (Mörtel von altem Gemäuer).

scalcinatura, f. Abbröckelung (der Mauerbekleidung), f.; abgebröckelte Stelle.

scalcinazione, f. Entkalkung (des Wassers, der Metalle ꝛc.), f.

scalco (pl. **–chi**), m. Küchenmeister, m. || *(Stor.)* Truchseß, m. || heute noch für scalcatore gebraucht (v. got. skalks, ahd. scalc, Knecht). [m.

scaldabanchi, m. *indecl. fig.* Ofenhocker,

scaldalétto, m. *indecl.* Bettwärmer, m.

scaldamani od. **scaldamano**, m. *indecl.* Händewärmer, m. (mit warmem Wasser angefüllte Metallkugel) || Kinderspiel, wobei mehrere die Hände übereinander legen, dann der Reihe nach wegziehen u. oben, kräftig zuschlagend, wieder auflegen, um die Hände zu erwärmen.

scaldamento, m. Erwärmen; Wärmen; Erhitzen, n. || Heizen, n.; Heizung, f.

scaldapanche, m. *indecl.* wer sich vergebens die Hosen auf der Schulbank abnutzt; schlechter Schüler; Dummkopf; Ignorant, m.

scaldapiédi, m. *indecl.* Fußwärmer, m. mit heißem Wasser gefüllte Wärmflasche.

scaldare (sca·ldo), v. a. warm machen; wärmen; erwärmen; erhitzen (durch Feuer od.

an der Sonne od. durch Reiben); warm reiben; sonnen lassen; an die Sonne legen; ~ l'acqua per il bagno, Wasser für das Bad warm machen; ~ il letto, das Bett wärmen; ~ le mani, sich die Hände wärmen; ~ il forno, den Ofen heizen || glühend machen; glühen (Eisen, D.); *fig.* erhitzen; in Glut versetzen (D.) || il sole comincia a ~, die Sonne beginnt schon recht zu brennen || *fig.* passione che mi scalda il petto, meine Brust durchglühende Leidenschaft || **–rsi**, v. refl. sich wärmen; sich erwärmen: sich sonnen || *fig.* sich erhitzen; in Glut, Leidenschaften geraten (P.) || –rsi a una fascina, sich an einen Strohhalm klammern; unbegründete Hoffnung auf eine Sache setzen; unbegründeterweise auf eine Sache rechnen || *p. pass.* scalda·to, als *agg.*: erwärmt; durchwärmt; warm.

scaldaseggiole, m. *indecl.* wer einem Mädchen lange den Hof macht, lange Liebelei mit ihr unterhält, ehe er um ihre Hand wirbt, od. ohne die Absicht, sie je zu heiraten; Hurzieher einer Liebelei, m.

scalda·ta, f. Wärmung; Heizung, f.; dare una ~ a qc., etw. erwärmen; darsi una ~, sich wärmen.

scaldati·na, f. (*dim.* v. scaldata); dare una ~ a qc., etw. ein wenig aufwärmen, wärmen; darsi una ~, sich ein wenig wärmen.

†**scaldativo,** *agg.* wärmend; erwärmend; erhitzend.

†**scaldato·io** (pl. **–o·j**), m. Wärmstube in Klöstern, f. [ſtn, f.

scaldato·re, m.; **–trice,** f. Erwärmer, m.;

†**scaldatura,** f. Wärmung, f.

scaldavivande, m. *indecl.* Wärmpfanne, f.; kleiner, tragbarer Herd (zum Aufwärmen od. Warmhalten von Speisen; manchmal auch im Kamin angebracht).

†**scaldeggia·re,** v. a. *fig.* für riscaldare.

scaldi·no, m. Handwärmer; Wärmtopf, m. (irdenes Henkelgefäß gefüllt mit glühender Holzkohle u. Asche, welches in der Hand getragen wird).

scalduccia·re (**scaldu·ccio**), v. a. leicht, rasch wärmen, aufwärmen; wärmen so gut es in der Eile geht || **–rsi**, v. refl. sich etwas wärmen; einigermaßen warm werden.

scalèa, f. lange Reihe von Stufen (vor Kirchen); breite Vortreppe (meist im pl. gebraucht) || dass. wie cordonata.

†**scalèlla,** f. Schlinge; Dohne (zum Vogelfang), f. || † dass. wie gradinata.

scalèno, m. *(Geom.)* triangolo ~, ungleichseitiges Dreieck || *(Anat.)* muscoli **–i**, Name dreier Halsmuskeln (weil sie ein triangolo ~ bilden), m. (v. gr. *σκαληνός*).

scalenoèdro, m. *(Min.)* Skalenoeder, m. (Krystallform).

†**scalentà·re,** v. a. dass. wie scaldare.

scalèo, m. kleine Hardleiter (fiellbar) || auch: fiellbare Doppelleiter ||, Trittbrett, n.; Tritt, m. || Blumentreppe, f.

scalèra, f. (meist **–e**, pl.) Doppeltreppe mit breitem Absatz (vor Kirchen), f.

scalessa·re (**scalèsso**), v. n. herumkutschieren (zum Vergnügen; in der calessa).

scalessa·ta, f. längere Spazierfahrt (im Wagen).

scaletta, f. (*dim.* v. scala) kleine Treppe; ~ segreta, kleine geheime Treppe || kleine Leiter || *(Orolog.)* Trücker (an Repetieruhren), m. || *(Magn.)* kleine Stellzange (Art Hebel); auch: flache Feile || *(Tess.)* Einsetzbrettchen, -gestell (am Webstuhl), n. || Stell-, Zahnleiste (an Fensterläden), f. || **–e**, pl. dass. wie scalere || frutti a ~, stufenweise je nach den Teilzahlungen des Kapitals sich vermindernde Zinsen, m. pl.

scalettà·re, *agg.* dass. wie scalare.

†**scalfamen·to,** m. ſs. scaldamento (nach dem lat. calefacere gebildet).

†**scalfà·to,** *agg.* dass. wie scaldato.

†**scalferò·tto,** m. Pelzpantoffel, -hausſchuh, m. [sa. abzwacken; abkratzen.

†**scalficca·re** (**scalfi·cco, –cchi**), v. scalfi·re (**scalfi·sco**), v. a. aufreißen; ritzen, schürfen (die Haut); auftratzen (wahrſch. b. lat. scarificare, das in scarificere umgebildet wurde).

†**scalfi·tto,** m. dass. wie scalfittura.

scalfittu·ra, f. leichte Aufritzung, Schürfung der Haut; Schramme, f.

†**scalì·na,** f. (*dim.* v. scala) kleine Treppe (üblicher scaletta).

scalinà·ta, f. Stufenreihe, f. (bes. als Aufgang zu einer Kirche od. einem Palaste).

scalì·no, m. Stufe, f. (der Treppe); einzelne Stufe; einzelner Treppenſteln (z. B. vor einer Hausthüre). [höhe, breite Stufe.

scalino·ne, m. (*accr.* v. scalino) große,

✻**scalla·re** (**sca·llo**), v. a. die Schleusen (calle) öffnen, aufziehen.

scalma·na, f. Erkältung (durch Abkühlung nach Erhitzung), f.; bei. in der Wendung: pigliare una ~, sich eine Erkältung, einen Schnupfen holen; ſich erkälten || *scherz.* u. *iron.* non affannarti tanto; piglierai una ~, laß dirs nicht ſo zu Herzen gehen; du ſtirbſt ſonſt noch daran (entſt. aus scalda da mano).

scalmanà·rsi (**mi scalma·no**), v. refl. ſich eine Erkältung holen; ſich erkälten || *fig.* ſich die größte Mühe geben; ſich abmühen; alles aufwenden (z. B. um etw. zu beweiſen) || *p. pass.* scalmana·to, als *agg.* ganz außer Atem; ganz abgeſchieden; ganz abgearbeitet; arg mitgenommen.

†**scalmanatùra,** f. dass. wie scalmana.

scalmà·rsi (**mi scà·lmo**), v. refl. ſich abäſchern; ſich erhitzen || *p. pass.* scalma·to, als *agg.*: abgeäſchert; erhitzt; angeſtrengt; beunruhigt; bewegt.

†**scalmatùra,** f. *(Vet.)* Bauchfluß, m.

scà·lmi, m. pl. *(Mar.)* Auſtanger, m. pl.

scà·lmo, m. ſ. scarmo || *(Zool.)* Meerhecht; Hechtdorſch, m. (Merluccius vulgaris) (gr. *σκαλμός*). [m.; Ausſladebrücke, f.

scalò, m. *(Mar.)* Werfte, f. || Stapelplatz,

scalogno, m. *(Bot.)* Schalotte; Schlotte, f.; Lauchzwiebelchen, n.; levantinischer Lauch; Eſchlauch, m. (Allium ascalonicum).

scalò·na, f. (*acer.* v. scala) große, lange u. breite Treppe.

scalò·ne, m. (*accr.* v. scala) Freitreppe (vor od. in Palästen, Kirchen ꝛc.), f. || † für scaglione.

scalpellà·re (**scalpè·llo**), v. a. mit dem Meißel bearbeiten; meißeln || ~ lettere, Buchſtaben ſtechen, ſtechen (in Stein u. Metall) || **–rsi** gli occhi, ſich die Augen ausſtrahlen.

scalpellà·ta, f. Stoß mit dem Meißel; Meißelhieb, m.

scalpellato·re, m.; –trice, f. Meißler; Behauer, m.; -in, f.; Steinmetz, m. (auch abſchätzig im Gegenſatz zu scultore gebraucht).

scalpellatùra, f. Meißeln; Zurechthauen; Behauen, n. (z. B. von Marmor).

†**scalpellè·tto,** m. (*dim.* v. scalpello) kleiner Meißel (übl. scalpellino) || ~ augnato, Spitzmeißel, m. [dass. wie scalpellare).

scalpellina·re (**scalpelli·no**), v. a.

scalpellì·no, m. Steinmetz; Steinhauer, m. || *(dispr.)* è uno ~, non uno scultore, er iſt ein Steinmetz, Steinhauer, aber kein wahrer Künſtler. [Meißel.

scalpellì·no, m. (*dim.* v. scalpello) kleiner

scalpèllo, m. Meißel (des Steinmetzen u. des Bildhauers), m.; ~ da legno od. da legnaiuoli, Stemmeiſen, n. (des Tiſchlers ꝛc.) || Schneideiſen, n. a doccia, Hohlmeißel || *(Magn.)* ~ a scarpa, con taglio, Eiſenmeißel; ~ da banco, Zahnmeißel; trattare lo ~, den Meißel führen (vom Bildhauer); opera di ~, Werk des Meißels, n. (für Skulptur) || *fig.* für scultore || *(Anat. u. Chir.)* Skalpell, m.; Zergliederungsmeſſer (mit feſtſtehender Klinge), n. || Sprenkel, m.; Dohne, f. (zum Vogelfang) (lat. scapellum, *dim.* v. scalprum).

†**scalpellò·ne,** m. (*accr.* v. scalpello) großer Meißel.

scalpicciamen·to, m. Stampfen; Trampeln; Scharren, n.

scalpiccià·re (**scalpi·ccio**), v. n. dass. wie scalpitare; (bes. vom Trampeln der Menſchen gebraucht) || *p. pass.* scalpiccia·to, als *agg.*: *(Agr.)* zernagt; abgefreſſen (Pflanzen durch Tiere). [Stampfen, Scharren.

scalpicci·o (pl. **–i·i**), m. anhaltendes

†**scalpì·re,** v. a. ſ. scolpire (lat. scalpere).

scalpitamen·to, m. ſ. scalpiciamento.

scalpità·re (**sca·lpito**), v. n. ſtampfen; ſcharren (bei Tiere, ſpeciell Pferde) || v. a. für calpestare || *p. pass.* scalpita·to, als *agg. fig.* niedergebeugt; zernichtet.

scalpitì·o u. **scalpì·to,** m. übl. scalpiccio.

scalpo·re, m. durch Steineklopfen verurſachter Lärm, m. || Lärm; Standal, m. || *fig.* lebhaft geäußerter Verdruß, Zornesausbruch; fur grande ~ per una cosa da nulla, viel Lärm um nichts machen || *fam.* far ~, keine ernſten Folgen haben; keine üblen, dauernden Nachwirkungen verurſachen (eine Krankheit).

†**scalprò,** m. ſ. scalpello (lat. scalprum).

†**scalterimen·to,** m. ſ. scaltrimento.

†**scalteri·to,** m. ſ. scaltrito.

scaltramen·te, *avv.* in gewitzigter, liſtiger, ſchlauer Weiſe; mit feiner Liſt u. großem Geſchick.

scaltrez·za, f. Schlauheit; Verſchmitztheit, Verſchlagenheit; Abgeſeimtheit, f.

scaltrimen·to, m. Gewitzigtmachen, n. || Wiederſahrenheit; Findigkeit, f. || Liſt; Schlauheit, f. || dass. wie scaltrezza.

scaltrì·re (**scaltri·sco**), v. a. ~ qd., jem. witzigen, gewitzigt machen, ſein abrichten; jdm. Lebenserfahrung beibringen; ihn ins Leben, in den Gang der Welt einführen, einweihen || v. n. gewitzigt werden; Lebenserfahrung ſich aneignen; *pop.* helle werden || *p. pass.* scaltrì·to, als *agg.*: verſchlagen; gewitzigt; verſchmitzt; ſchlau; findig (nach Diez v. einem ſuppon. lat. scalpturire, aus scalptura).

scaltritamen·te, *avv.* mit Schlauigkeit, Verſchlagenheit (gew. scaltrauente).

scaltro, *agg.* ſchlau; verſchlagen || durchtrieben; abgeſeimt; findig.

scalzacà·ne, m. armer Teufel; Lump, m.

scalzagà·tto, m. Hallunke; Lumpenkerl, m.

scalzamen·to, m. ſ. scalzatura.

scalzà·re (**sca·lzo**), v. a. ausziehen (Schuhe u. Strümpfe) || ~ un bambino, einem Kinde die Schuhe u. Strümpfe aus-, abziehen; ~ un albero, die Wurzeln eines Baumes freilegen; die Erde um einen Baum herum umgraben, lockern || ~ un muro, eine Mauer untergraben || *fig.* ~ qd., jem. ausſpionieren, ausforſchen; jdm. auf den Zahn fühlen || jdm. zuſetzen, zu ſchaden ſuchen (um ihn von ſeinem Platze, Amte zu verdrängen); ~ l'autorità di qd., jds. Anſehen untergraben || auflockern (etw. im Boden Haftendes); aufwühlen || ~ un dente, einen Zahn lockern; ~ i denti, das Zahnfleiſch ablöſen || **–rsi**, v. refl. ſich die Schuhe od. Strümpfe ausziehen; *fig.* Franzöſkanermönch werden (D.) || *mod. prov.* non essere degno di ~ chicchessia, nicht wert ſein, einem die Schuhriemen aufzulöſen (v. lat. excalceare).

scalzatò·io (pl. **–o·j**), m. *(Dentist.)* Inſtrument zum Ablöſen des Zahnfleiſches, n.

scalzato·re, m.; **–trice,** f. Ausſzieher der Fußbekleidung, m. || *fig.* ~ di segreti, Ausforſcher von Geheimniſſen; Ausſhorcher, m.

scalzatura, f. Ausſziehen der Fußbekleidung, n. || Untergrabung (einer Mauer u. *fig.* des Rufes, Anſehens jds.); Umgrabung, f.; Ausſhorchen; Ausſpionieren, n. || Auflockerung; Lockerung, f.

scalzo, *agg.* ohne Schuhe u. Strümpfe; ohne Fußbekleidung; barfuß; stare, andare ~, barfuß gehen || frati **–i**, Barfüßermönche (z. B. die Karmeliter, Franziskaner ꝛc.), m. pl. || *fig.* bloß; nackt || unbewehrt; ohne Waffen || lumpig; elend || gente **–a**, Lumpengeſindel, n. || *volg.* oh, vacci ~! nur ſachte! || *fam.* u. *scherz.* (zu Kindern als Strafandrohung) || mandare qd ~ a letto, jdm. einen gehörigen Denkzettel geben; ihn züchtigen, ſtrafen.

scamatare (**sca·ma·to**), v. a. ausklopfen; ſchlagen; auflockern (Wolle) || ausklopfen; ausſtauben; abſtäuben (Kleider, Teppiche) || *fig.* ſäubern (von Fehlern); durchkorrigieren (eine Schrift). [tino.

†**scamatato·re,** m.; **–trice,** f. ſ. scamatarino, m. Durchklopfer; Auflockerer (der Wolle); Wollenſchläger, m.

scamato·io camato·io, m. Ausklopfer; Ausklopfſtock, m. (aus Rohr geflochten; zum Auflockern, Schlagen von Wolle, Teppichen ꝛc.) (dieſl. b. gr. *κάμαξ*, Pfahl, Stange).

scambiamen·to, m. Verwechſeln; Vertauſchen, n.; Verwechſelung; Vertauſchung, f.

scambià·re (**sca·mbio**), v. a. verwechſeln; vertauſchen (zwei Sachen od. Perſonen miteinander); l'uno si scambia con l'altro, man verwechſelt das eine mit dem anderen od. tauſcht das eine gegen das andere um; cristalli che si scambiano con diamanti, Kriſtalle, die man für Brillanten halten könnte, die Diamanten zum Verwechſeln ähnlich ſind || *assol.* scusi, ho scambiato, entſchuldigen Sie, ich habe mich (in der Perſon) geirrt, habe Sie für einen anderen gehalten; badi di non ~, geben Sie acht, daß Ihnen keine Verwechſelung unterläuft || *fig.* ~ od. barattare le carte in mano a qd., ſ. unter carta || ~ i dadi, ſ. unter dado || ~ una cosa ad un'altra, eine Sache durch eine andere erſetzen; ſie verwandeln, umwandeln (z. B. die Strafe in eine andere) || ~ qd. da un luogo in un altro, jem von einem Ort an einen anderen verſetzen || ~ qd., jds. Anſtellung verdrängen; jdm. im Dienſte ablöſen; jds. Stelle, Platz einnehmen || *p. pass.* scambia·to, als *agg.*: umgetauſcht; vertauſcht || *fig.* ſchielend; aver gli occhi **–i**, ſchielen.

scambiettare (scambie·tto), v. n. Spvinac. Kapriolen machen (beim Tanz) ‖ v. a. heilig um-, verkaufen, verwechseln.

scambiétto, m. Luftsprung, m.; Kapriole, f.; ✠ Entrechat, m. (beim Tanz) ‖ †wiederholte Vers, Umtauschung, Verwechselung; *fig.* Wortspiel, n.; Antithese, f.

scambievole, *agg.* wechselseitig; gegenseitig; auf Gegenseitigkeit beruhend; amore, aiuto ~, gegenseitige Liebe, Hilfe.

scambievole·zza, f. Wechselseitigkeit; Gegenseitigkeit, f.; gegenseitige Erwiderung.

scambievolmente, *avv.* wechselsweise; mit Gegenseitigkeit.

scambio (pl. **–bj**), m. Austausch; Umtausch; Tausch, m.; Verwechselung; Auswechselung, f. ‖ Warenaustausch; Warenverkehr auf dem Weltmarkt (od. zwischen zwei Nationen), m.; gli **–j** (commerciali) tra la Francia e l'Italia sono diminuite, die Handelsbeziehungen zwischen Frankreich u. Italien sind zurückgegangen; bel. in der Wendung: libero ~, Freihandel, m. (für commercio libero) ‖ pigliare (od. cogliere) in iscambio qd. per un altro, eine Person mit einer anderen verwechseln; sie für jem. anderes halten ‖ Aushilfe, f.; zeitweiliger Stellvertreter (bes. von Dienstpersonal); prendere uno ~, eine Aushilfe annehmen; jem. aushilfsweise in Dienst nehmen; esserci per iscambio in una casa, als Aushilfe in einem Hause den Dienst verrichten; mettere uno ~, aushilfsweise für eine Stellvertretung sorgen ‖ auch *iron.* In Bezug auf das eheliche Leben; Stellvertreter (m.) des Gatten od. Stellvertreterin (f.) der Gattin ‖ ~ di dispacci, Depeschenaustausch, -verkehr ‖ Versehen, n.; Irrtum, m. ‖ ~ od. in iscambio di . . ., bes. wie invece di . . .; ~ di venir da sè, ci ha mandato un altro, anstatt selbst zu kommen, hat er einen anderen geschickt.

scambi·sta (pl. **–sti**), m. libero ~, Freihändler, m.

†**scamera·re** (sca·mero), v. a. aus dem öffentlichen Verkehr nehmen.

scamerita, f. Lendenstück (des Schweins), n. (Etym. unbekannt).

scamiciarsi (mi scamicio), v. rifl. sich bis auf das Hemd ausziehen, entblößen; sich Jacke u. Weste ausziehen ‖ *p. pass.* scamiciato, als *agg.*: hemdärmelig; in Hemdärmeln seiend ‖ **–i**, pl. als *sost.* m. raufsüchtiger, tumultuierender Pöbel.

†**scamoiare**, v. a. bes. wie scappare.

scamonea, f. *(Bot.)* Scammonie; Scammoniumwurz, f. (Convolvulus scammonia) ‖ *(Farm.)* Scammoniumharz, n. ‖ *fig.* u. *fam.* kranke, häßliche u. unsympathische Person; Vogelscheuche, f. (v. gr. *σκαμμονία*).

scamonea·to, *agg. (Farm.)* scammoniumhaltig.

scamosciare (scamòscio), v. a. das Gemsfell gerben; es sämisch od. weiß gerben ‖ gemsfarbig gerben (ein Fell) ‖ p. pass. scamosciato, als *agg.*: sämisch gegerbt.

scamosciatore, m. Sämischgerber, m.

scamòscio, m. bes. (aber weniger üblich) wie camoscio.

scamòscio, *agg.* (kontrahiert aus scamosciato) sämisch gegerbt; pelle –a, Sämischleder, n.

scamozzare (scamo·zzo), v. a. beschneiden (Kerzen, Äste, Haare) (v. ex-capomozzare).

scamozzolo, m. f. scamuzzolo.

†**scampa**, f. f. scampo.

scampaforca, m. *indecl.* Galgenstrick, m.

scampagnare (scampa·gno), v. n. zur Erholung aufs Land gehen; das Landleben genießen; einen Landaufenthalt nehmen.

scampagnata, f. Erholung durch einen Ausflug aufs Land od. durch einen Landaufenthalt, f.; fare una ~, einen Erholungsausflug aufs Land machen; ein bißchen ausfliegen.

scampamento, m. bes. wie scampo.

scampanacciata, f. Klingeln mit Kuhglocken (campanacci) u. Lärmen mit anderen Instrumenten vor den Fenstern jds., n.; Katzenmusik, f.

scampanare (scampa·no), v. n. stark anhaltend die Glocken läuten, läuten lassen; ohrenzerreißendes Gebimmel loslassen (Kirchen) ‖ Sturm läuten. [sliches Glockengeläute.

scampanata, f. langandauerndes, fest-

scampanellare (scampanèllo), v. n. heftig od. unausgesetzt die Glocke, die Klingel ziehen, klingeln, schellen.

scampanellata, f. starkes, fortgesetztes Klingeln, Schellen; heftiges Anziehen der Hausglocke.

scampanellio (pl. **–i·i**), m. anhaltendes Geklingel, Klingeln, Schellen (eines od. mehrere Glockenzüge); in quella casa è un continuo ~, in diesem Hause hört es nicht auf zu läuten, zu klingeln.

scampanio (pl. **–i·i**), m. anhaltendes, starkes Läuten einer od. mehrerer Glocken; fortgesetztes Glockengeläute.

scampare (scampo), v. n. unversehrt aus einer Gefahr entkommen; glücklich einer Gefahr entgehen (auch ~ di un pericolo); heil davonkommen; sein heraukkommen ‖ ~ per miracolo, wie durch ein Wunder gerettet werden, einer Gefahr entgehen ‖ v. a. retten; befreien (da un pericolo, aus einer Gefahr); bewahren (vor einem Unglück); befreien; erlösen (da qd., von jbm.) ‖ am Leben erhalten; durchbringen; großziehen; aufziehen (Tiere, bes. Vögel) ‖ (von Menschen) durchbringen; durchfüttern; ernähren; appena gli riesce a ~ la sua famiglia, er kann seine Familie mit knapper Not durchbringen ‖ *fam.* li ciel ci (od. ce ne) ~i e liberi (und noch nachdrücklicher: li ciel ci guardi, ~i e liberi), der liebe Gott, der Himmel bewahre uns davor ‖ ~ un pericolo, einer Gefahr entgehen, aus dem Wege gehen; sie vermeiden ‖ ~ vergogna a qd., jbm. Schande ersparen; ihn vor Schande bewahren ‖ *assol.* scamparla, dem Tod, der Todesgefahr entrinnen; glücklich davonkommen (z. B. in einer Epidemie); mit heilen Gliedern heimkehren (aus dem Krieg) ‖ *prov.* chi scampa d'un pericolo scampa di mille, Zeit gewonnen ist alles gewonnen (v. campare mit intensivem s). [Tod entronnen; genesend.

†**scampaticcio** (pl. **–cci**), *agg.* dem

scampato·re, m.; **–trice**, f. Retter; Befreier, m.; ·in, f.

scampo, m. Rettung (aus drohender Gefahr), f.; Entrinnen, n.; cercar lo ~ fuggendo, sein Heil in der Flucht suchen; non saper trovar modo allo ~, keinen Ausweg, keine Rettung mehr sehen ‖ non c'è ~, wir müssen uns ins Unvermeidliche schicken; es bleibt uns nichts anderes übrig.

scampoletto u. **scampolino**, m. (*dim.* v. scampolo) kleiner Rest (eines Stoffes).

scampolo, m. Rest eines Stoffes; Stoff-, Tuchrest, m. ‖ *scherz.* u. *fig.* Überbleibsel, n.; un ~ dei tempi antichi della servitù, ein Überbleibsel aus den Zeiten der alten Knechtschaft; lo ~ del esere ito sbaragliato, die Trümmer des in die Flucht geschlagenen Heeres, pl.

scamuzzolo, m. fürzlicher Überrest von

scana, f. f. zanna (D.). [Speisen.

scanagliare (scana·glio), v. n. grob, gemeinen Unfug treiben; sich pöbelhaft aufführen; ~ per le strade, auf den Straßen herumbrüllen, -johlen ‖ v. a. *fig.* schmähen; beschimpfen; pöbelhaft behandeln; ·rsi fra di loro, sich an den Haaren herumziehen; sich gegenseitig herunterreißen (z. B. in einer Preßpolemik) (v. cangliare).

scanalare (scana·lo), v. a. auskehlen; mit Rinnen od. Rillen versehen; kannelieren ‖ v. n. ausrutschen; ausgleiten; danebenfahren (das Messer) ‖ *fig.* den üblichen, vorschriftsmäßigen Instanzengang nicht einhalten (im Verkehr mit Behörden) ‖ *p. pass.* scanalato, als *agg.*: ausgekehlt; kanneliert; gefurcht. [rung, f.

scanalatura, f. Auskehlung; Kannelie-

scancellare, v. a. u. *Der.* bes. (u. häufiger gebraucht) wie cancellare u. *Der.*

scancellaticcio, m. über u. über mit Korrekturen versehene, durch die vielen Korrekturen, Ausstreichungen höchst bunt aussehende u. schwer leserliche Schrift.

scancellatura, f. ausgestrichene Stelle (in einem Schriftstück). [Küche), n. pl.

†**scanceria**, f. Schüsselbrett (in der

scancia, f. f. scansia (mit. scancia, Schente od. eigentl.: Gestell mit Brettern; v. ahd. scenco, Schenk).

scancio (pl. **–i**), m. nur gebraucht in den *mod. avv.* a ~; di ~; per ~, schräg; schief; in die (der) Quere (hängt wohl mit der ursprünglg. Bedeutung v. scancia zusammen).

scandagliare (scanda·glio), v.a. mit dem Senkbiei unterlucken, messen (die Tiefe eines Gewässers); peilen; loten ‖ *fig.* auf den Zahn fühlen (z. B. der öffentlichen Meinung); zu erforschen suchen; auf den Grund zu kommen suchen (einer Sache); ~ qd., jem. ausforschen.

scandaglio (pl. **–gli**), m. Senkbiei; Lot, n. ‖ Ausweichen des Senkbleis, n. ‖ *fig.* Untersuchung; Erforschung, f.; far il ~, etw. zu ergründen suchen ‖ fare il suo ~, einen Überschlag, seinen Kalkul machen ‖ *(Mar.)* Senkleine, f.; jedes Seil von der Stärke der Senkleine ‖ ~ di tromba, Pumpensonde, f. (mit. scandilia, n. pl., Letternpfosten, die zur Bezeichnung der Tiefe dienten).

†**scandalaro**, m. *(Mar.)* Hinterkajüte, f.

†**scandaleggiare** u. **scandależżare**, v. a. u. *Der.* ſ. scandalizzare u. *Der.*

†**scandale·żżo**, m. bes. wie scandalo.

†**scandalizio·so**, *agg.* bes. wie scandaloso.

scandalizżare (**scandali·żżo**), v. a. ein übles Beispiel geben; mit schlechtem Beispiel vorangehen (jbm.); Ärgernis geben (jbm.); Anstoß erregen (bei jbm.); den Unwillen jbs. erregen (con. qc., durch eine Handlung) ‖ **–rsi**, v. rifl. (di qc.) Unwillen empfinden; Anstoß nehmen (an einer Sache); ungehörig finden (etw.); in Unwillen geraten, sich ärgern (über eine Sache) ‖ *p. pres.* scandalizżante, als *agg.*: anstoßerregend ‖ *p. pass.* scandalizżato, als *agg.*: gekränkt; voller Unwillen (über eine Sache) (mit. scandalizare).

†**scandalizżato·re**, m.; **–trice**, f. Erreger von Anstoß, Ärgernis, m.; ·in, f.

scandalo, m. bes. übles, anstecendes Beispiel; dare ~a qd., jbm. mit schlechtem Beispiel vorangehen ‖ Ärgernis, n.; Anlaß zur Erregung von Anstoß, m. ‖ ärgerliche, schändliche Sache; Skandal, m.; dare ~ (recare in iscandalo), Ärgernis geben; Anstoß erregen; pigliare ~, Anstoß nehmen (per qc., an einer Sache); fuggir gli ~i, Skandalen aus dem Wege gehen; levare lo ~ di qc., einer Ärgernis erregenden, skandalösen Sache ein Ende bereiten; quella mania calunniatrice è un vero ~, diese Verleumdungssucht ist ein wahrer Skandal ‖ anstoßerregende Aufführung ‖ Schande; Schmach, f.; tornare in iscandalo, zur Schmach gereichen ‖ Zwietracht; Mißhelligkeit, f.; Zank, m.; seminare ~i od. mettere degli ~i, Zwietracht, Unfrieden säen; Zwietracht stiften ‖ pietra di ~ od. dello ~, Stein des Anstoßes, m. (v. gr. *σκάνδαλον*, Fallstrick).

scandalosamente, *avv.* in anstoß-, ärgernißerregender, skandalöser Weise; anstößig; vivere ~, ein skandalöses Leben führen; scrivere ~, eine in Gift u. Skandalsucht getauchte Feder führen; ein anstößiger Autor sein.

scandalo·so, *agg.* anstoßerregend; ärgernißerregend; skandalös; von skandalösem Benehmen ‖ zwietrachtstiftend; unfriedsend; als *sost.* **–o**, m., **–a**, f. Erreger (m.), ·in (f.) von Zwietracht; Klatschmaul, n.

scandella, f. *(Bot.)* Spelt od. Spelz; Dinkel, m. (Triticum spelta) ‖ **–e**, pl. Fettaugen (auf der Brühe), n. pl.

scandènte, *agg.* ſ. *pres.* v. scandere.

scandere, v. n. bes. wie salire od. rampicare ‖ auch für scandire gebraucht ‖ heute nur noch in Gebrauch im *p. pres.* v. scandènte, als *agg.*: *(Bot.)* sich hinaufrankend; kletternd; pianta ~, Kletter-, Schlingpflanze, f. (lat. scandere).

†**scandescénza**, f. f. escandescenza.

†**scandigliare**, v. a. bes. wie scandagliare ‖ meten; pachten ‖ *(Mur.)* ~ i sassi, die Steine aufeinanderschichten (um sie zu messen).

scandiglio (pl. **–gli**), m. Schichten, n.; Übereinanderschichtung (von Steinen, um sie zu messen), f. ‖ Steinschicht, f.; Steinhaufen, m.; Steinbeuge, f.; quattro ~i formano un metro cubo, vier Steinhaufen machen einen Kubikmeter aus ‖ Holzhaufen (zum Messen der kleingeklopften Straßensteine), m. (ſ. scandaglio). [n.

†**scandimento**, m. Skandieren (der Verse),

scandire (scandi·sco), v. a. skandieren (Verse); abzählen (Versfüße); mit Betonung der Hebungen u. Senkungen lesen (v. lat. scandere). [decken), f. (lat. scandula).

†**scandola**, f. Holzschindel (zum Dach-

†**scandolażżare**, v. a. u. *Der.* ſ. scandalizzare u. *Der.*

scandolo, m. ſ. scandalo.

†**scange**, m. schillernder Stoff (o. cangiare nach der Analogie von tanè gebildet).

scangéo, m. *pop.* störendes, dazwischenkommendes Unglück; Unglücksfall, m.; unheilvoller Zwischenfall (v. cangiare).

scanicare, v. n. bes. wie scalcinare ‖ v. a. *fam.* überall herum verstreuen (Sachen, Kleider ꝛc.).

scannafósso, m. Rinne, f.; Abzugsgraben, m. ‖ Rinnstein, m. ‖ †*(Mil.)* Zugangskanal zum Festungsgraben, m.

scannapane, m. *indecl. scherz.* unnützer Brodesser; Tagedieb, m.; wer nur zum Essen gut ist.

†**scannapidócchi,** m. *indecl. volg.* Lumpensteel, m. ‖ Knicker; Filz, m.

scannare (scan·no), v. a. die Gurgel (canna), die Kehle abschneiden; (auch als Drohung) erwürgen; umbringen ‖ *fig.* foltern; schinden; placken; aussaugen; das Fell über die Ohren ziehen (dm.) ‖ *p. pass.* **scannato**, als *agg.*: von erbärmlichem Aussehen; ausgemergelt; armselig ‖ als *sost.* schmächtiger Geselle; armer Teufel; Hungerleider, m.

†**scannare** (scan·no), v. a. den Faden von der Spule (eigentlich: von der Röhre) abnehmen, abwickeln; abspulen.

scannatoio (pl. **–oi**), m. Schlachthaus, n. ‖ *fig.* Mördergrube; Räuberhöhle; Spelunke; Gaunerherberge, f.

scannatore, m.; **–trice,** f. Mörder, m.; –in, f. ‖ bes. *fig.* Gurgelabschneider; Leutschinder; Aussauger, m., –in, f. ‖ ~ delle cantine, Trunkenbold, m.

scannatura, f. Abschlachten (von Vieh), n.; Abschlachtung, f. ‖ *(Mil.)* Zugangskanal zum Festungsgraben, m.

scannellamento, m. Auskehlung; Einschneiden von Längsfurchen, Längsrillen (in Metall zur Verzierung), n.

scannellare (scannèl·lo), v. a. Längsfurchen, -rillen einschneiden; kannelieren (das Metall zur Verzierung) ‖ *(Agr.)* vom Rohricht das dünne Rohr wegschneiden; das kleine Rohr ausziehen ‖ *(Tess.)* abspulen; abwinden ‖ v. n. spritzen; herausspritzen.

scannellato, m. Metallarbeit mit eingeschnittenen Längsfurchen, mit Kannelierungen. [mento.

scannellatura, f. dasj. wie scannella-

scannèllo, m. *(Macell.)* Schnitt (m.) u. Fleischstück (n.) dicht am Schenkel (eines geschlachteten Tiers) ‖ Schinken, m.; Fußbank, f. ‖ Schreibpult, m. u. n. ‖ Achsenholz (des Wagens), n.

scanno, m. Bank, f.; Stz, m.; bes. in einer großen Versammlung, z. B. siede sui –i della destra, er sitzt auf der Rechten (im Parlament); lo ~ accademico, der Stuhl eines Akademikers; Stz in der Akademie (nicht Lehrstuhl) ‖ *fig.* Rang; Grad, m. (D.) ‖ ~ di rena, Sandbank (an Flußkrümmungen) (lat. scamnum).

†**scannoneżżare** (scannone·żżo), v.a. bombardieren; mit Kanonen beschießen ‖ *fig.* ~ qd., bombardieren jem. (mit Briefen rc.).

scannoniere (scannònie·ro, –chi), v. a. jem. der Würde eines Kanonikus entkleiden ‖ **–rsi,** v. rifl. die Kanonikuswürde niederlegen; das Stiftsherrengewand ablegen; aus dem geistlichen Stande austreten.

scannonizzare (scanoni·żżo), v. a. die Kanonisierung (eines Heiligen) aufheben; jem. aus der Zahl der Heiligen sprechen.

scansafatiche, m. *indecl.* arbeitscheuer Mensch, Bruder, Faulitzer, m. [m.

scansamento, m. Ausweichen; Ausweichen, n.; Ausweichung, f.

scansare (scan·so), v. a. umgehen (z. B. eine Mauer u. *fig.* eine Gefahr); ausweichen, aus dem Wege gehen (einer Mühe, einem Unglück) ‖ ~ qd., jdm. aus dem Wege gehen; die Begegnung mit jdm. vermeiden; vermeiden, jem. zu treffen, ihm zu begegnen; jds. Umgang, Gesellschaft meiden ‖ ~ un colpo, einem Hieb ausweichen; einen Stoß parieren ‖ ~ gli equivoci nel discorso, in der Rede die Zweideutigkeiten vermeiden ‖ **–rsi,** v. rifl. sich entfernen ‖ il latte si scansa a una donna, einer Stillenden geht die Milch aus ‖ sich auf die Seite wenden (um einem Hieb auszuweichen) (s. canzare).

scansarnòte, m. *indecl.* eiserner, kleiner Eckpfeiler an Thoren, Thüren.

†**scansatore,** m.: **–trice,** f. Abwender, m.; –in, f. (einer Gefahr).

scansia, f. Gestell (mit Querbrettern); Regal (für Bücher, Schriften u. Nippsachen rc.), n. ~ di libri, Bücherbrett, n. (Etym. f. unter scancia).

†**scansione,** f. Standerung (von Versen), f. (lat. scansio, –onem).

scanso, m. Umgehen; Ausweichen, n. ‖ fast nur *fig.* u. bei. in der Wendung: vivere di ~, im Verkehr mit Leuten den Mund nicht aufzumachen wagen, aus Furcht, anzustoßen od. es mit jdm. zu verderben; ein Leisetreter sein ‖ *mod. avv.* a ~ di . . ., um zu vermeiden; a ~ di equivoci, um jedem Mißverständnis vorzubeugen (m. voraus die Spitze abzubrechen. [kantung, f.

scantonamento, m. Abkanten, n.; Ab-

scantonare (scanto·no), v. a. abkanten (Steine, Mauern, Häuser); die Ecken u. Kanten entfernen, wegnehmen, abschneiden, abstumpfen ‖ ~ i fogli, Eselsohren machen (in Bücher) ‖ v. n. um die Ecke biegen; sich drücken; sich aus dem Staube machen; sich fortschleichen (auch **–rsi,** v. rifl.) ‖ v. a. ~ qd., die Begegnung mit jdm. vermeiden; sich vor jdm. aus dem Staube machen; vor jdm. die Flucht ergreifen ‖ *p. pass.* **scantonato,** als *agg.*: mit abgestoßenen, abgestumpften Ecken; ~ libro, ein Buch voller Eselsohren.

scantonatura, f. abgekantete, abgestumpfte Ecke, Stelle; Abkantung, f.

scantucciare (scantu·ccio), v. a. die Rinde, die Kruste vom Brot abschneiden.

scapaccionare (scapacciò·no), v. a. qd. ~, jdm. einen Schlag, Klaps auf den Kopf geben (ihn (bes. einem Kinde) eins abgeben, versetzen.

scapaccione, m. Schlag auf den Hinterkopf mit der flachen Hand; Klaps, m.; leichte Züchtigung.

scapare (sca·po), v. a. den Kopf abschneiden (bes. den Sardellen vor dem Einsalzen) ‖ den Kopf abhauen (einer Büste od. Statue rc.); verstümmeln ‖ **–rsi,** v. rifl.; ~rsi su qc., mit heißem Bemühen, anhaltendem Eifer die Gründe einer Sache zu erforschen suchen; über einer Frage brüten; über sie nachbrüten. [köpfloser Mensch.

scapataccio, m. (*pegg.* v. scapato) völlig

scapataggine, f. Mangel an Besonnenheit, m.; Unüberlegtheit; Unbesonnenheit; Kopflosigkeit, f. ‖ leichtsinniger Streich; Jugendstreich, m.

scapato, *agg.* ohne Kopf ‖ *fig.* unüberlegt; kopflos ‖ als *sost.* m. kopfloser, unüberlegter Mensch.

scapatone, m. –a, f. (*accr.* v. scapato) gereiftes unüberlegte, kopflose Person.

scapecchiare (scapecchio), v. a. hecheln; reinigen (den Flachs); das Werg (capecchio) auszupfen, ausheckeln ‖ **–rsi,** v. rifl. sich herauswinden, loswickeln.

scapecchiatoio (pl. **–oi**), m. Flachshechel, f.

scapestrare (scape·stro), v. a. abhalftern; den Halfter (capestro) abnehmen; abzäumen ‖ *fig.* zur Unordnung verführen; verderben ‖ **–rsi,** v. rifl. sich den Halfter abscheuern ‖ *fig.* zügellos, liederlich leben ‖ bes. heute üblich in *p. pass.* **scapestrato,** als *agg.*: zügellos; liederlich; ausschweifend; unordentlich ‖ alla –a, dasj. wie scapestramente ‖ als *sost.* m. zügellotzer, ausschweifender Mensch; liederlicher Geselle; Wüstling, m.

scapestratamente, *avv.* in zügelloser, ausschweifender, liederlicher Weise.

scapestratezza, *agg.* j. *p. pass.* v. scapestrare.

scapezzamento, m. Beschneidung der Äste, f.; Stutzen; Kappen, n. (der Bäume).

scapezzare (scape·zzo), v. a. abästen; stutzen (einen Baum) ‖ ~ un fiore, eine Blume knicken ‖ *fig.* abstutzen; abstumpfen ‖ *fig.* köpfen. [mit, an dem Zügel.

scapezzonata, f. *(Cavall.)* starker Ruck

scapezzone, m. dasj. (aber weniger üblich) wie scapezzone.

scapigliare (scapi·gli), v. a. zerzausen; verwirren; in Unordnung bringen (die Haare) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich die Haare, die Kleider verwirren, in Unordnung bringen; *fig.* dasj. wie scapestrarsi ‖ **–rsi,** v. recipr. sich in den Haaren liegen; sich raufen ‖ *p. pass.* **scapigliato,** als *agg.*: zerzaust; mit zerzausten Haaren; *fig.* dasj. wie scapestrato.

†**scapigliatura,** f. dasj. wie dissolutezza.

†**scapitamento,** m. j. scapito.

scapitare (sca·pito), v. n. an Kapital verlieren, einbüßen (bei einem Geschäft rc.); zusetzen; verlieren; eine Einbuße erleiden ‖ auch v. a. scapital mille lire, ich setzte tausend Lire zu ‖ *fig.* an Kraft, Stärke, Feuer verlieren (z. B. Wein) (auch: ~ di sua virtù) ‖ Einbuße, Schmälerung erleiden (nella sua fama, in seinem Ansehen); ~ di credito, an Kredit verlieren.

scapito, m. Einbuße (an Geld), f.; (Vermögens-) Verlust; Schaden (am Vermögen), m.; fare uno grosso ~, große Verluste (am Kapital) erleiden; rendere a ~, mit Schaden verkaufen; zusetzen (müssen) ‖ *fig.* ~ della fama, del credito, Verlust, Einbuße an Ansehen, an Kredit.

scapitozzare (scapitòzzo), v.a. gänzlich, bis auf die Wurzel stutzen (Bäume).

†**scapo,** m. *(Arch.)* Säulenschaft, m. ‖ *(Bot.)* Schaft; Stengel, m. (lat. scapus).

scapola u. **scapula,** f. *(Anat.)* Schulterblatt, n. *(pop.* paletta) (lat. scapula).

scapolare (sca·polo), v. n. sich heimlich davon machen (aus einer Gefahr); einer Gefahr klug entgehen, entrinnen (auch v. a. –rsela od. –rla) ‖ †v. a. ~ qd., jdm. zur Flucht verhelfen; in Freiheit setzen (Gefangene).

scapolare, m. Stapulier, n.; Schulterrock der kath. Ordensgeistlichen, m.; Mönchskapuze, f. (mit. scapulare, v. scapula, Schulter).

scapolo, *agg.* eigentlich: frei; ~ dei lacci, den Fallstricken entronnen; *prov.* barca rotta, marinaro ~, j. unter barca ‖ jetzt nur noch gebraucht in der Bedeutung: ledig; unverheiratet (vom Manne gebraucht) ‖ *sost.* m. Junggeselle, m. (v. lat. capulum, Fessel).

scaponire (scaponi·sco), v. a. ~ qd., jds. Widerspenstigkeit, Halsstarrigkeit beugen; jem. unterkriegen, zur Nachgiebigkeit bringen (v. capo).

scappamento, m. *(Mus.)* Ausheber, Hebel des Klavierhämmerchens, n. ‖ *(Orolog.)* Hemmung, f.; Stoßwerk; Echappement, n.; Abfall, m.

scappare (sca·ppo), v. n. entweichen; entwischen; durchgehen; durchbrennen; entschlüpfen; entrinnen; entspringen; entkommen; ~ di prigione, aus dem Gefängnis entspringen ‖ sich eilig entfernen; munter od. im Galopp davonsprengen (bes. Tiere, speciell Pferde) ‖ (von Sachen, bes. von Flüssigkeiten) hinausdringen; durchsickern; auslaufen ‖ *fig.* (non) lasciarsi ~ l'occasione, una bella compra, sich die Gelegenheit zu einer Sache, zu einem vorteilhaften Einkauf (nicht) entgehenlassen ‖ scappa (di bocca) qc. a qd., jdm. entfährt etw. (eine Äußerung unbedachtsamer Weise od. wider Willen); jem. verschnappt sich; mi scappò una bestemmia, mir entfuhr ein Fluch ‖ lasciarsi ~ dalla penna qc., etw. unbedacht, ohne Überlegung hinschreiben ‖ ~ a dire, a fare qc., mit einer unbedachten Äußerung, Handlung herausbrechen ‖ qui gli è scappato un errore, hier ist ihm ein Fehler unterlaufen ‖ scappano fuori i capelli dalla berretta, unter der Mütze ringeln sich die Haare hervor ‖ ~ fuori con una proposizione strana, mit einem seltsamen Vorschlag herausrücken ‖ scappa a qd. da orinare, da andare di corpo, jem. hat den heftigsten Drang, das dringendste Bedürfnis zu urinieren, sich zu entleeren ‖ ni scappa la pazienza, mir reißt die Geduld, der Geduldsfaden ‖ a scappa e fuggi, *mod. avv.* in größter Eile; in fliegender Hast; fare una visita a scappa e fuggi, in aller Eile einen Besuch machen; nur auf einen Augenblick vorsprechen (v. cappa, Mantel; also eigentlich: den Mantel wegwerfen; eiligst aus dem Mantel schlüpfen; vergl. incappare).

scappata, f. Ausreißen; Reißausnehmen; Entspringen; Davongehen, n. (bes. von Tieren, wie Hunden u. Pferden) ‖ dare una ~ in un luogo, sich irgendwohin zu kurzem Aufenthalt begeben; einen kurzen Abstecher wohin machen; auf einen kurzen Sprung irgendwohin gehen ‖ fare una ~ contro qd., gegen jem. einen Ausfall machen; jdm. einen ernsten Vorhalt machen ‖ *fig.* Unüberlegtheit, f.; unüberlegte Äußerung od. Handlung; unüberlegte Maßregel; Fehlgriff, m.; Übereilung, f. ‖ ~ d'ingegno, plötzlicher Geistesblitz; unerwarteter Einfall.

scappatella, f. *(dim.* v. scappata) fare una ~, geschwind auf kurze Zeit wohin gehen, entschlüpfen; einen kleinen Spaziergang (z. B. in ein Haus) thun; einen kleinen Abstecher wohin machen; geschwind irgendwo vorsprechen, herankommen ‖ *fig.* kleine Unüberlegtheit; Jugendstreich, m. ‖ jugendliche Dummheit, Übereilung; Jugendstreich, f. (bes. von jugendlichen Liebesabenteuern gebraucht).

scappatina, f. *(dim.* v. scappata) dasj. wie scappatella; *fig.* unüberlegte Äußerung od. Handlung; kleine Übereilung.

scappatoia, f. Ausflucht; Ausrede; Entschuldigung, f.

scappatore, m.; **–trice,** f. Ausreißer, m.; –in, f. (speciell von Pferden gebraucht).

scappavia, m. *indecl.* geheimer Ausgang, Ausweg; geheime, unsichtbare Thüre, Pforte ‖ *fig.* dasj. wie scappatoia; plötzliche Eingebung; ungemeiner Einfall; gescheite Ausflucht, Ausrede durch welche man sich einer Unannehmlichkeit, Verpflichtung, Gefahr zu entziehen sucht.

scappellarsi (mi scappèllo), v. rifl. den Hut abnehmen, ziehen, lüften; durch Abnahme der Kopfbedeckung grüßen ‖ †v. a. –

qd., abnehmen (jdm. den Hut); ~ qd., den Hut vor jdm. abnehmen ‖ *(Cacc.)* die Haube, Kappe abnehmen; abkappen (Jagdfalken; Sperber ꝛc.)

scappellàta, f. Hutabnehmen; Lüften des Hutes, n.; Gruß durch Lüften des Hutes, m.; (bei. im Stun unterwürfiger Schmeichelei); unterwürfige Verbeugung; fare ~e a qd. sino in terra, vor jdm. die tiefsten Bücklinge machen, den Hut bis auf den Boden ziehen.

scappellatura, f. dass. wie scappellata ‖ *fig.* Art der Unterwürfigkeit (um etw. zu erlangen; non voglio fare tante ~e, to mag mich nicht so bücken.

scappellottàre (scappellótto), v. a. dass. wie scappaccionare.

scappellótto, m. dass. wie scapaccione ‖ *fig.* passare a ~i, sich ins Theater (od. zu einer sonstigen Schaustellung) ohne Billet, ohne zu zahlen hineinschleichen; mit Freibillet ins Theater gehen; ein Gaunbillet nehmen; oder: im Examen noch gerade durchschlüpfen (infolge der Nachsicht des Examinators).

†**scapperuccio** (pl. **–cci**), m. Kappe; Kapuze, f. (gew. cappuccio).

scappiàre (sca·ppio), v. a. die Schleife, den Knoten aufmachen, auflösen; vom Knoten losmachen, lostosen. ‖wie rimpedulare.

†**scappinàre** (scappi·no), v. a. dass. †**scappino**, m. dass. wie pedule.

scapponàta, f. Kapaunenessen, n. ‖ (auf dem Land) Kindtaufsschmaus, m. (da in gewissen Gegenden Italiens der Kapaun Festtagsessen des Volkes ist).

scapponeàre, v. a. *volg.* für rampognare.

†**scapponèo**, m. *volg.* für rampogna od. ramanzina.

scappottàre (scappótto), v. n. *(Gnoc.)* wenigstens einen Stich od. ein paar Stiche machen; das Schwarzwerden (vergl. cappotto) verneiden.

scappuccià re (scappu·ccio), v. n. strauchen; stolpern ‖ *fig.* ein Versehen begehen; einen Bock schießen; anche i più esperti scappucciano qualche volta, auch den Gebildetsten taubt einmal ein Versehen unter.

scappucciàrsi (mi scappu·ccio), v. rifl. die Kapuze herunternehmen, zurückschlagen.

scappucciàta, f. dare una ~, beim Gehen mit dem Fuße gegen einen Stein stoßen.

†**scappuccino**, m. dass. wie cappuccino.

scappùccio (pl. **–cci**), m. Stolpern, n. ‖ *fig.* Versehen, n.; Fehler; Schnitzer; Bock, m.

†**scaprestàre**, v. a. ſ. scapestrare.

†**scapricciare**, v. a. ſ. scapriccire.

scapriccire (scapricci·sco), v. a. ~ qd., jdm. eine Laune austreiben; jem. von seinem Eigensinn abbringen; jds. Halsstarrigkeit, Widerspenstigkeit brechen ‖ **–rsi**, v. rifl. eine Laune los zu werden suchen, indem man sie austobt; seine Lust büßen; seiner Laune freien Lauf lassen.

scarpuggiàre (scapru·ggino), v. a. *(Bott.)* den Boden aufstoßen (einem Faß); die Dauben lockern; sie aus der Farge (capruggine) schlagen ‖ **–rsi**, v rifl. zerspringen; zerplatzen (ein Faß).

scapula, f. u. *Der.* ſ. scapola u. *Der.*

scarabattola, f. Glasschränkchen, n., -schrein, m. (zum Aufbewahren von Nippsachen ꝛc.; carabattola) ‖ **–e**, pl. Art Schneeschuhe, m. pl. (der Gebirgsbevölkerung).

scarabéo, m. *(Zool.)* Skarabäuskäfer, m. (Scarabaeus sacer) ‖ Skarabäengemme, f.; Skarabäus, m. ſod. strimpellare.

†**scarabillare**, v. a. dass. wie arpeggiare

scarabocchiàre (scarabócchio), v. a. bekleckſen; überkleckſen; mit Klecksen bedecken ‖ beschmörkeln; bekritzeln (dass. wie schicchcrare) ‖ *dispr.* schmieren, zusammenschmieren (ein Buch; von einem litterarischen Stümper gebraucht); sich versuchen (an einem litterarischen Stoff).

scaraboccbiatóre, m.; **–trice**, f. *dispr.* Schmierer, m.; -in, f.; Skribifax, m.; litterarischer Stümper; Winkelschriftsteller, m.

scaraboccbiatùra, f. Kritzelei; Klecksige, schmierige Schrift; Schmiererei, f.

scarabócchio (pl. **–cchi**), m. (Tinten-) Kleck; Tintenfleck, m. ‖ Schmörkelzug; Schmörkel, m.; gekritzelter, hingeschmierter Buchstabe (bei. Namenszug) ‖ Schmiererei; Sudelei, f. (schlecht und unorthographisch geschriebenes Schriftstück) ‖ Kleckerei, f. (schlechte Malerei) ‖ *fam.* kleiner, hässlicher, mißgestalteter Kerl (wahrsch. v. scarabeo, da der Tintenkleks oft einem solchen gleicht).

†**scarabo·ne**, m. dass. wie scarafaggio.

scaracchiàre, v. n. dass. wie scracchiare ‖ *fig.* v. a. foppen; aushöhnen.

scaracchio, m. dass. wie scracchio.

†**scarafaggétto u. scarafaggino**, m. *(dim.* v. scarafaggio) Käferchen, n. kleiner Käfer.

scarafaggio (pl. **–ggi**), m. Käfer, m. ‖ Mist-, Roßkäfer (Geotrupes stercorarius); auch gebraucht für: Maikäfer (Melolontha vulgaris) (v. lat. scarabaeus, das im Roman. scarabajus ausgesprochen wurde).

†**scarafaldo·ne**, m. Synagogendiener, m.

†**scaraffàre** (scara·ffo), v. a. dass. wie arraffare (v. mhd. schrapfen; niederd. schrapen; bayer. schrafen, kratzen).

†**scaraffàre**, m. dass. wie scarafaggio.

†**scaraffo·ne**, m. dass. wie scarafaggio.

scaramanzìa, f. *volg.* für chiromanzia.

⊙**scaramazzo**, *agg.* (nicht ganz rund (Perlen).

scaramùccia, f. Scharmützel, n.; Handgemenge, f.; Vorpostengefecht, n. ‖ *fig.* **–cce** letterarie, accademiche, litterarische, akademische Scharmützel, n. pl., Fehden, Zänkereien, f. pl. (v. schermire, fechten; ahd. skerman).

scaramucciàre (scaramu·ccio), v. n. scharmützeln; Vorpostengefechte führen; plänkeln. ſscaramuccia.

†**scaramùccio u. scaramùgio**, m. ſ.

scaraventàre (scaravènto), v. a. mit Gewalt, Heftigkeit, im Zorn wegschleudern; ~ qc. a qd., jdm. etw. an den Kopf werfen, schmeißen; ~ fuori di finestra, aus dem Fenster schleudern, werfen ‖ **–rsi**, v. rifl. (contro qd.) wuthend auf jem. losgehen; sich auf jem. stürzen.

scarbonàre (scarbo·no), v. a. u. *assol.* die Kohle aus dem Meiler nehmen.

†**scarbo·ncolo**, m. dass. wie carbonchio.

†**scarcaglio·so**, *agg.* dass. wie catarroso.

⊙**scarcàre**, v. a. ſ. scaricare.

scarcellatùra, f. *(Mar.)* Verkürzung, f.

scarcerà mento, m. Freilassung, Entlassung, Befreiung aus dem Gefängnis; Entkerkerung, f.

scarcerà re (sca·rcero), v. a. aus dem Gefängnis entlassen, führen, befreien; entkerkern; in Freiheit setzen.

scarcerazio·ne, f. Befreiung aus dem Gefängnis; Entkerkerung, f. ſfradicume.

†**scarcì ume**, m. dass. wie carcame od.

⊙**scarco (–chi)**, m. dass. wie scarico ‖ gib per ~ di quelle pietre, hinab über jene eingestürzten Felsenmassen (D.).

⊙**scarco**, *agg.* ſ. scarico.

scarda, f. *(Bot.)* Binse, f. (Scirpus); Borsten-, Sauergras, n. (Carex).

scardà re (sca·rdo), v. a. Kastanien entkapseln; die stachlichte Schale abnehmen.

scardassà re (scarda·sso), v. a. *(Lanif.)* die Wolle kratzen, kardätschen, kämmen ‖ fig. v. a. fam. ~ qd., über jem. in seiner Abwesenheit herfallen; jem. hinter seinem Rücken durchhecheln ‖ ~ il pelo a qd., jdm. den Pelz ausklopfen, das Fell gerben.

scardassatóre, m. Wollkratzer; Wollkämmer, m. ſkämmen, n.

scardassatùra, f. Wollekratzen; Wollescardassiére, m. Besitzer einer Wollekratzerei, -kämmerei, m.

scarda·sso, m. *(Lanif.)* Wollkratze; Kardätsche, f. (ſ. cardo). ſ(Dipsacus silvestris).

scardiccio·ne, m. *(Bot.)* wilde Karde

†**scardinà re** (scardi·no), v. a. *(Cappell.)* die Zähne des Hutfilzes mit der Drahtbürste (cardio) glätten.

scardine u. **scardo·ne**, m. u. **scardova**, f. *(Zool.)* Aal; Brachsen, m. (Süßwasserfisch; Abramis brama).

scaregg io (pl. **–ggi**), m. Ekel; Abscheu, m.; nur in der Verbindung fare ~, Ekel erregen (ſ. careggiare).

†**scareggio·so**, *agg.* dass. wie schifoso.

†**scarfero·ne**, m. Halbstiefel, m.

scarica, f. Salve, f.; ~ di fucili, di cannoni, Gewehr-, Kanonensalve; far una ~, eine Salve abfeuern ‖ *fig.* u. *fam.* ~ d'impertinenze, di vituperj, Hagel von Schimpfworten, m. ‖ ~ elettrica od. d'elettricità, elektrische Entladung (der Wolken), f. ‖ ~ (di ventre), künstlich hervorgerufener Stuhlgang.

scaricabarìli, m. *indecl.* Huckepack, m. (Art Kinderspiel; zwei Knaben stellen sich mit dem Rücken gegeneinander, verkürzen die Arme u. heben sich dann abwechselnd in die Höhe ‖ *fig.* fare a ~, sich gegenseitig beschuldigen.

scaricalasino, m. Mühlenspiel auf dem Dambrett, n. ‖ Huckepack, m.; far ~, sich huckepack tragen.

scaricamento, m. Ab-, Ausladen, n. ‖ Entladung; Entleerung, f. ‖ Abschießen (eines Gewehrs ꝛc.), n.

scaricare (scarico, –chi), v. a. abladen; ausladen (z. B. einen Wagen); ~ una nave, die Ladung eines Schiffes löschen; barche da ~, Lichterschiffe, n. pl.; Lichter, m. pl.; scarica il coteste legna, lade dieses Holz dort ab ‖ die Last abnehmen (jdm.; Tieren u. Personen); ~ qd. di un peso, jdm. eine Last abnehmen; ihn seiner Last entledigen ‖ *fig.* ~ qc. addosso a qd., jdm. etw. (die Sorge für eine Sache) aufladen, aufhalsen ‖ entladen (Geschütze); abfeuern (Gewehre); abschießen, loöschnellen (den Bogen; die Armbrust) ‖ ~ il ventre od. il corpo, seine Notdurft verrichten ‖ ~ la testa, den Kopf frei machen; sich von einer Verschleimung (bes. der Nase) befreien (durch Heilmittel, Schnupftabak ꝛc.); den Schnupfen los werden ‖ *(Mar.)* ~ le vele, die Segel wieder voll tragen lassen ‖ il vapore, den Dampf ablassen ‖ ~ le trombe, die Pumpen ausleeren ‖ † ~ pugni, legnate, Faust-, Stockschläge austeilen (auch: ~ la mazza, den Stock schwingen) ‖ *fig.* ~ qd. della colpa, jem. jeder Schuld ledig erklären; jem. freisprechen; ~ la coscienza, sein Gewissen erleichtern; beichten ‖ **–rsi**, v. rifl. die Last (die man trägt) ablegen ‖ häufiger *fig.:* sich los u. ledig machen (von einer Verpflichtung); sich entledigen (eines Auftrages ꝛc.); voglio ~rmi di ogni cura intorno a quell' affare, ich will mit dieser Sache nichts mehr zu thun haben ‖ ~rsi dei voti, sein Gelübde erfüllen ‖ ~rsi ai piedi del confessore, beichten ‖ sich ergießen; einmünden (Flüsse); la Sieve si scarica nell' Arno, die Sieve ergießt sich in den Arno ‖ sich entladen; losgehen (von selbst eine Feuerwaffe); ablaufen (ein Uhrwerk od. sonst ein Mechanismus); aufhören zu gehen ‖ *p. pass.* scaricato, als *agg.:* molla –a, schlaffe, nicht angespannte Feder ‖ ~ da questa vita mortale, der Leiden des irdischen Daseins ledig (vergl. scarico).

scaricatoria, f. Käfig mit Falkthürchen (zum Vogelfang), m.

scaricatoio (pl. **–o·j**), m. Ab-, Ausladeort, -platz; Stapelplatz, m. ‖ *(Idraul.)* Abflußkanal, m., -röhre, -öffnung, f. ‖ Öffnung des Schmelzofens, f. ſLohn für sie.

scaricatura, f. Abladearbeit (f.) und der

scarico (pl. **–chi**), m. Abladen; Ausladen, n.; Ausladung, f.; *(Mar.)* Löschen (der Ladung), n. ‖ Schutt, m. (eines abgetragenen Hauses u. dergl.) ‖ Platz für die Abladung von Schutt, m. ‖ Gerölle (an Bergabhängen), n. ‖ Abgang; Ausfluß, m.; abgelenker Schlamm (aus Kanälen) ‖ *fig.* Rechtfertigung; Entlastung; Decharge, f. ‖ ~ Abwälzung (z. B. eines Verdachtes), f.; ~ di coscienza, Gewissenserleichterung; Beichte, f.

scarico (pl. **–chi**), *agg.* (kontrahiert aus scaricato) unbeladen; abgeladen; ausgeladen; keine Last mit sich führend, -getragen; leer; baroccio ~, leerer Karren ‖ arco ~, abgeschossener Bogen; fucile ~, abgeschossenes Gewehr ‖ (vom Wetter) heiter; klar; aufgeheitert (keinen Regen mehr drohend) ‖ (von Flüssigkeiten) klar; hell; durchsichtig (auch ~ di colore) ‖ ~ di collo, di gamba, dünnhalsig; dünnbeinig (Pferde) ‖ *fam.* capo ~, lorgloser, frohlicher Geselle (der das Leben in vollen Zügen genießt); stets heitere Person, die mit dem Geld um sich wirft ‖ ~ di pensieri, sorgenfrei; ~ di pregiudizj, ohne Vorurteile ‖ occhio ~, unbewaffnetes, bloßes Auge.

scarificare (scarifico, **–chi**), v. a. Einschnitte in die Haut machen (zu Heilzwecken); schröpfen (lat. scarificare).

scarificatore, m. *(Chir.)* Schropfschnäpper, -kopf, m., -eisen, n.

scarificazione, f. Schröpfung, f.

†**scariòla**, f. *(Bot.)* dass. wie indivia.

†**scarlatta**, f. (scharlachrother Wollenstoff.

†**scarlattèa**, f. *(Bot.)* Blut- od. Karthäusernelke, f. (Dianthus carthusianorum).

scarlattìna, f. *(Med.)* Scharlach, m.; Scharlachfieber, n. (auch febbre ~).

†**scarlattino**, *agg.* dass. wie scarlatto.

scarlatto, *agg.* scharlachrot ‖ als *sost.* m. Scharlachrot, n.; Farbe) ; scharlachroter Stoff (auch panno ~) (v. pers. sakirlat).

†**scarlèa u. scarleggia**, f. *(Bot.)* Scharlei; Scharlachsalbei, m., Muskatellerkraut, n. (Salvia sclarea).

scarmigliàre (scarmi·glio), v. a. die Wolle kämmen, kratzen ‖ verwirren; zerzausen; in Unordnung bringen (Haare) ‖ **–rsi**, v. rifl. in Unordnung geraten; sich verwirren ‖ *fig.* **–rsi**, v. recipr. sich raufen; sich in den Haaren

fliegen ‖ *p. pass.* scarmiglia·to, als *agg.*: mit zerzausten verwirrten Haaren (wohl entst. aus carminare).

scarmigliatura, f. Zerzausen; Verwirren, n.; Verwirrung (der Haare), f. ‖ *fig.* Rauferei; Balgerei, f.: Kampf, m.

scarmiglio·ne, m.; **–a**, f. Person mit verwirrten, zerzausten Haaren.

scarmo u. **scalmo**, m. *(Mar.)* Ruderpflock, -spiker, -nagel, m.; Dulle, f. (v. gr. σκαλμός).

scarnamento, m. Ablösung der Haut od. kleiner Fleischteile; Abschabung des Fleisches, f. ‖ Aufreißung, f.; Einschnitt, m.

†**scarnare** (scarno), v. a. üblicher **scarnificare** ‖ abschneiden (Stücken vom Fleisch) ‖ aufritzen (das Fleisch); einschneiden (in das Fleisch) ‖ *(Come.)* **~** le pelli, die Häute ablescheren, abschaben ‖ überhaupt: abschaben; abschneiden ‖ **–rsi**, v. rifl. für dimagrare od. consumarsi ‖ *p. pass.* scarna·to, als *agg.*: *fig.* kleiner, schmäler, dünner gemacht ‖ † für incarnato.

scarnascialare (scarnasciá·lo), v. n. *(Stor.)* Fastnacht halten; schmausen; schwelgen.

scarnatino, *agg.* kreischaden.

scarnatoio, (pl. **–oi**), m. *(Come.)* Abfleischeisen; Falzeisen (der Gerber), n.

†**scarnescialare**, v. n. s. scarnascialare.

scarnificare (scarnifico, **–chi**), v. a. das Fleisch zerreißen, abl. sen, zerfetzen; zerfleischen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zerfleischen.

scarnire (scarnisco), v. a. dass. wie scarnificare; **~** un osso, einen Knochen abfleischen ‖ überhaupt *fig.*: wegschinden; wegschneiden; abschaben; dünner, schmäler machen.

scarnitura, f. Ablösung des Fleisches; Abfleischung; Abhäutung, f. ‖ *fig.* Abschaben; Dünnermachen, n.

scarno, *agg.* sehr mager; abgemagert; hager; eingefallen; fleischlos (kontrahiert aus scarnato).

scarnovalare (scarnová·lo), v. n. den Karnevalsfreuden sich hingeben; den Karneval feiern; schwelgen; schmausen.

scaro, m. *(Zool.)* Seebrasen, m.; gemeiner Papageifisch (Scarus cretensis; v. gr. σκάρος).

scarognare (scarogno), v. n. seiner Pflicht ungern nachkommen; seine Pflicht vernachlässigen; *volg.* ein faules Luder (carogna) sein ‖ v. a. **~** qd., jdm. die Faulheit austreiben.

scaronzare (scaronzá·lo), v. n. *(Mar.)* abtreiben (ähnlicher derivare).

†**scaronzo**, m. *(Mar.)* dass. wie derivazione.

scarpa, f. Schuh, m.; un par di **–e**, ein Paar Schuhe; **–e** di vitello, di vacchetta, falbi-, rindslederne Schuhe, m. pl.; **–e** a un suolo, a due suola, einsohlige, doppelsohlige Schuhe; **–e** da uomo, da donna, da bambini, Herren-, Damen-, Kinderschuhe; **–e** a fibbia, Schnallenschuhe ‖ *(Mar.)* **~** dell' ancora, Ankerschuh ‖ *fig.* sponar le **–e** (od. andare scarpa scarpa), auf Schusters Rappen reiten ‖ Absatz, m.; Abdachung; Böschung (einer Mauer od. eines Walles), f.; a **~**, in Form einer Böschung; abgedacht; abgeböscht ‖ *(Falegn.)* Bremskeil; Stellkeil, m. ‖ *(Mecc.)* a **~**, keil-, schuhförmig; spitz zulaufend (Werkzeuge 2c.) ‖ Hemmschuh (am Wagen), m.; mettere la **~**, den Hemmschuh anlegen ‖ *scherz.* fare le **–e** a qd., über jem. übel nach oben od. an seinen Vorgesetzten berichten; tener il piè nella **~** di qd., jdm. an seinem Glücke hinderlich sein ‖ aver il piede in due **–e**, zwischen zwei Maßregeln schwanken ‖ non legare le **–e** a qd. od. non esser degno di legare le **–e** a qd., nicht wert sein, jdm. die Schuhriemen zu lösen; tief unter jdm. stehen; (auch von Dingen) mit einer Sache nicht zu vergleichen sein (an Qualität 2c.) (auch: non somigliare uno neanche nelle **–e** od. nelle suola delle **–e**) ‖ morire con le **–e** in piedi, ganz plötzlich, eines plötzlichen Todes sterben; augenblicklich tot sein; *ob.*: eines gewaltsamen Todes sterben ‖ non avere **–e** in piedi, sich im äußersten Elend befinden ‖ † *(Zool.)* für scarpettaccia ‖ *prov.* **~** infanzata guadagna più che l'incerata, wer sich wohl benimmt, kommt weiter, als wer sich schont ‖ la **~** troppo stretta fa male al piede, allzusehr macht sparig ‖ è meglio consumar le **–e** che lenzuola, s. unter consumare (Etym. unsicher; viell. v. altnord. skarp, althd. scarf, scharf, wegen der spitz zulaufenden Form).

scarpaccia, f. *(pegg.* v. scarpa) alter, zerrissener Schuh od. schlecht, liederlich gemachter Schuh.

scarpaio (pl. **–ai**) od. **scarparo**, m. herumziehender Schuhverkäufer; **~**, Signori! stets gehörter Ausruf dieser Schuhhändler.

scarpare (scarpo), v. a. abböschen abdachen; die Form einer Böschung geben.

scarpata, f. Schlag, Wurf mit einem Schuh, m. ‖ gemauerte Böschung; Böschungsmauer, f.; Abschuß (der Wege), m.

scarpatore, m. Feldbieb, m. (viell. v. carpire od. v. gr. καρπός, Frucht).

scarpello, m. u. *Der.* s. scalpello u. *Der.*

scarpetta, f. (*dim.* v. scarpa) kleiner Schuh; Kinderschuh, m.

scarpettaccia, f. *(Zool.)* Raubfisch, Gilster, m.; Blicke, f. (Abramis blicca).

scarpettina, f. (*dim.* u. vezz. v. scarpa) kleiner, zierlicher, eleganter Schuh.

†**scarpettino**, m. dass. wie scarpettina.

†**scarpettone**, m. (*accr.* v. scarpa) großer Schuh. ‖den Schuhen schlürfen, latschen.

scarpicciare (scarpicciolo), v. n. mit

scarpiccio (pl. **–ii**), m. fortgesetztes Schlürfen, Latschen mit den Schuhen.

†**scarpinare** (scarpino), v. n. *fam.* trippeln; eilig u. mit kleinen Schritten einherschreiten.

scarpino, m. Tanz-, Ballschuh (der Damen), m. (von dünnem lackierten Oberleder od. Sammet).

scarpione, m. *(Zool.)* Seeskorpion; Seehahn, m. (Fisch; Cottus scorpius).

scarponcèlli, m. pl. grobere Art Frauenschuhe mit hoherem Oberleder u. starkeren Sohlen, m. pl.

scarponi, m. pl. dickfohlige, rindslederne Land-, Bauernschuhe, m. pl.

scarriera, f. nur in den Verbindungen: gente di **~**, Vagabunden; Landstreicher, m. pl.; Gesindel, n.; comprare e vendere per iscarriera, verstohlen, unrechtmäßigen Handel treiben.

scarrierare (scarriéro), v. n. herumstreichen; sich herumtreiben (von Kindern gebraucht).

scarrozzare (scarrózzo), v. n. herumkutschieren; herumfahren in der Kutsche; häufig ausfahren; auch: farsi **~**, sich herumkutschieren lassen. ‖dahrt (im Wagen).

scarrozzata, f. längere Ausfahrt, Spazier-

scarrucolamento, m. Laufen des Seiles (auf der Rolle); Herabschnurren des Seiles (über die Rolle), n.

scarrucolare (scarrucolo), v. n. in, auf der Rolle laufen (das Seil); rasch herabschnurren (über die Rolle; ein nur einseitig belastetes Seil) ‖ *fig.* sich listig einschleichen (in ein Amt) ‖ rollen (mit der Stimme); gurgeln beim Singen ‖ *p. pass.* scarrucola·to, als *agg.*: voce **~**, gurgelnde Stimme.

scarrucolìo (pl. **–ii**), m. rasches Herabschnurren des Seiles (über die Rolle) ‖ *fig.* di parole, behagliche Geschwätzigkeit; unermüdliches Schwatzen.

scarsamente, *avv.* selten ‖ in spärlicher, karger, knapper Weise.

†**scarsapepe**, m. *(Bot.)* Katzen-, Amber-, Mastixkraut; Marumbverum, n. (Teucrium marum).

scarseggiare (scarseggio), v. n., **~** a qc., karglich versehen sein (mit einer Sache); wenig haben (von einer Sache); Mangel leiden (an einer Sache ‖ *fig.* **~** a giudizio, a ingegno, geringe Urteilskraft haben; schwächlichen Geistes sein ‖ *(Mar.)* il vento scarseggia, der Wind schralt.

scarsèlla, f. Geldbeutel, m.; Geldtasche; Bügeltasche, f. (von Leder mit Verschluß); heute bes. in der Wendung: avere il granchio alla **~**, den Daumen auf den Beutel halten ‖ †Bettelsack (der Mönche), m. ‖ *(Arch.)* kleiner Mauervorsprung ‖ †kleine, in zwei Linien eingeschlossene Einschaltung im Geschäftsbuch ‖ **~** del granchio, Luftloch des Krebses (unten am Bauch), n. (vergl. frz. escarcelle, das wahrsch. aus escarpelle entst. ist; s. sciarpa).

scarsellétta, u. **scarsellìna**, f. (*dim.* v. scarsella) kleiner Geldbeutel; kleine Bügeltasche.

scarsellóne, f. u. **scarsellóne**, m. (*accr.* v. scarsello) großer Geldbeutel; Geldkasse, f.

scarsétto, *agg.* (*dim.* v. scarso) ziemlich, ein bißchen dünn, schmal ‖ *fig.* etw. kniderig, knauserig; ziemlich genau.

scarsezza, f. Spärlichkeit; Knappheit; Kärglichkeit; Kümmerlichkeit, f. ‖ Mangel (an einer Sache), m.; geringe Zahl (von Dingen) ‖ Knauserei, f. ‖ **~** di giudizio, spartliche, kärgliche, geringe Urteilskraft.

scarsità, f. Spärlichkeit; Knappheit, f.; **~** di denari, Geldmangel, m.; **~** di raccolte, dürftige, geringe Ernte ‖ **~** di giudizio, Mangel an Überlegung, m.

scarso, *agg.* etwas mangelhaft ‖ ungenügend (di qc. od. a qc.); kümmerlich, kärglich versehen mit einem Gegenstande; knapp (an etw.); **~** a denari, knapp an Geld; **~** di vesti, nur dürftig mit Kleidern ausgestattet ‖ nicht hinreichend; knapp; kärglich, kümmerlich; raccolta **~**a, magere, geringe Ernte; **~** a fortuna, beschränktes Vermögen ‖ veste **~**a, zu kurzes, zu enges Kleid ‖ (von Maß u. Gewicht) schlecht gewogen; peso **~**, geringes, nicht volles Gewicht; sono tre libbre **~**e, es sind knapp drei Pfund; misura **~**a, knappes Maß (Gegensatz misura colma) ‖ moneta **~**a, nicht vollwichtige Münze ‖ **~**a tintura, leichte, leicht ausgebende, dünne Färbung; *fig.* oberflächliches Beschlagensein in einer Wissenschaft ‖ somiglianza **~**a, schwache Ähnlichkeit ‖ knauserig, karg (di qc., mit od. in einer Sache) ‖ **~** nel parlare, wortkarg ‖ non ti sarò **~**, ich will dir nichts verhehlen (D.); tutti i miei prieghi ti porgo e prego che non sieno **~**i, alle meine Gebete richte ich an dich und ich bitte, daß sie nicht unerschrocken seien ‖ **~** a credere, nicht zu leichtgläubig; nicht zu vertrauensselig (A.) ‖ behutsam; vorsichtig (D.) ‖ cogliere **~**, zu schwach treffen; streifen (v. mit. excarpsus, *p. pass.* v. excarpere für lat. excerpere).

scartabellabile, *agg.* was sich leicht durchlesen, durchblättern läßt.

scartabellare (scartabèllo), v. a. flüchtig durchblättern (ein Buch); durch-, überfliegen.

†**scartabellata**, f. flüchtiges Durchblättern; Überfliegen, n.

scartabellatore, m.; **–trice**, f. Durchblätterer; Überflieger, m.; **–in**, f. (eines Buches).

scartabello, m. Schmöker, m.; schlechtes, wertloses Buch ‖ Wust wertloser Papiere, m. ‖ alte Scharteke (viell. v. span. cartapel).

scartafaccio (pl. **–cci**), m. Konzeptbuch, n.; Notizenblock, m. (viell. v. carta u. fascio).

scartamento, m. **~** für carreggiata ‖ *(Giuoc.)* Ausscheiden der überflüssigen Karten; Ablegen; Abwerfen, n.

scartare (scarto), v. a. auswickeln, herausnehmen (aus dem Papierumschlag) ‖ *(Giuoc.)* die unnützen Karten abwerfen, ablegen (auch *assol.* gebraucht) ‖ *fig.* verwerfen (eins von verschiedenen Dingen, worunter man wählen muß); ha scartato ogni altro partito, per attenersi a questo, er hat alle anderen Entscheidungen verworfen, um sich an diese zu halten ‖ ausscheiden; ausmerzen (Unbrauchbares); aussieben (von einem Aufschuffe) ‖ abweisen; nicht annehmen (z. B. zum Militärdienst); von der Liste streichen ‖ *p. pass.* scarta·to, als *sost.*, in der Wendung: dare nelle scartate, in großen Zorn, in Wut geraten ‖ fare una scartata a qd., jdm. einen herben Verweis geben; über jem. losziehen.

scartata, f. s. p. pass. b. scartare.

scarto, m. (*Giuoc.*) Wegwerfen, Ausscheiden (der unnützen Spielkarten), n.; beiseite gelegte Karten, f. pl. ‖ *fig.* mettr **~**i, pl. was man nach der Prüfung beiseite wohl unter mehreren Dingen verworfen hat; Ausschuß (von Waren), m.; roba di **~**, Ausschußware, f. ‖ *fig.* fare lo **~** degli amici, unter seinen Freunden die Auswahl treffen; seine Freunde sichten ‖ vom Militärdienst wegen Untauglichkeit befreite Person; Zurückgewiesener; Freigekommener; *fam.* Reichsküppel, m.; überhaupt: untauglich, ungeeignet zu einem Amt, für eine Arbeit 2c. befindene Person.

scartocciare (scartòccio), v. a. die gerauchten Maiskolben entkornen ‖ **~** il denaro, das Geld aus der Geldrolle nehmen; **~** lo zucchero, den Zucker aus der Papierhülle nehmen.

scartòccio (pl. **–cci**), m. *(Arch.)* Sierrahmen, m.; Schönleiste, f., in Form eines gerollten Blattes (s. cartoccio) ‖ Lampenchylinder, m. (auch häufig für cartoccio in den anderen Bedeutungen gebraucht).

scarza, f. *(Zool.)* Papageifisch, m.

scarzo, *agg.* schlank; schmächtig (in Toskana für scarso gebraucht).

scasare (sca·so), v. n. einen Ort verlassen; seinen Wohnsitz an einem Orte aufgeben ‖ v. a. aus dem Hause (u. bes. aus der Bauernstelle) vertreiben.

scasimo, m. *fam.* Wenn u. Aber, n.; Verklausulierung, f.; Kompliment, n.; Ziererei, f.; prima di dir di sì fa un monte di **~**i, ehe er ja sagt, macht er einen Haufen Geschichten.

scasimodèo, m. f. squasimodeo.

scassare (sca'sso), v. a. ausbrechen (Waren u. dergl. aus einer Kiste, cassa) ‖ aufbrechen mit Gewalt (Schlösser, Thüren ꝛc.) ‖ ~ un archibugio, ein Gewehr abschäften; den Lauf losschrauben ‖ ~ un diamante, einen Diamant aus der Fassung nehmen ‖ *(Agr.)* umpflügen; umlegen; brechen (den Boden); ausroden (ein wurzelreiches Gelände) ‖ †für scassinare. [des Bodens), n.

scassata, f. *(Agr.)* Umbrechen; Ausroden

scassatore, m.; **-trice**, f. Ausbrecher, m.; -in, f. [aus Kisten).

scassatura, f. Ausbrechen, n. (von Waren

scassinare (scassi'no), v. a. zerbrechen, zerstören; zertrümmern; entzweischlagen; einschlagen (eine Thüre) ‖ *p. pass.* **scassinato**, als *agg.*: zu Grunde gerichtet; ruiniert ‖ wachsig; lose (Alfieri).

scasso, m. Aufbrechen, n.; gewaltsames Öffnen (einer Kassette, einer Thüre ꝛc., um zu stehlen) ‖ *(Agr.)* Umpflügen; Umbrechen; Ausroden (des Bodens), n.

scastagnare (scasta'gno), v. n. *fam.* abirren (vom rechten Weg); Seitensprünge machen; sich auf üble Bahn begeben; unordentlich, unzuverlässig werden ‖ den bisher gewohnten Gebrauch aufgeben ‖ Schwierigkeiten aus dem Wege gehen; sich um sie herum drücken.

scatafascio, m. *mod. avv.* a ~, übereilt; über Hals u. Kopf.

†**scatalurfo**, m. dass. wie scapaccione.

†**scatapurza**, f. *(Bot.)* dass. wie catapuzia.

scatarchio (pl. **-sci**), m. Regenguß, m. (viell. v. got. gaudrausjan, stürzen machen).

scatarrare (scata'rro), v. n. dass. wie scrachiare ‖ v. a. *fig.* ~ sentenze, (bis zum Ekel) mit Sentenzen um sich werfen.

†**scatarrata**, f. dass. wie scrachio.

scatarzo, m. dass. wie catarzo.

†**scatellarsi**, *agg.* beschämt; mit Schande bedeckt; aus dem Feld geschlagen, übervunden; in den Sand gestreckt (frühere florentinische Spracheigenheit). [fesselung, f. (auch *fig.*).

scatenamento, m. Entfesseln, n.; Entfesselung, f. (auch *fig.*).

scatenare (scate'no), v. a. von der Kette losmachen, losketten; der Fesseln entledigen ‖ **-rsi**, v. rfl. sich von der Kette losmachen; sich der Fesseln entledigen ‖ *fig.* losbrechen; entfesselt werden; hervorbrechen (Wind, Sturm; Umwetter) ‖ seinen Leidenschaften, Neigungen ꝛc. freien Lauf lassen; jede Rücksicht aufgeben; sich durch keinerlei Zügel gebunden fühlen ‖ **-rsi** contro od. addosso a qd., über jem. herfallen (mit Worten); seinen Zorn an jdm. auslassen, ausstoben ‖ *p. pass.* **scatenato**, entfesselt (h. u. ‖) ‖ *agg.* wütend; tobend; losgelassen; diavolo ~, Wildfang (Kinder), m.

scatenino (pl. **-i**), m. Kettengeklirr, n.

scatoletta, f. Schächtelchen; Dose, f.; Kästchen, n.; ~ da cappelli, Hutschachtel; ~ per le gioie, Schmuckkästchen; ~ di cartone, Pappschachtel ‖ *assol.* Schnupf-, Tabaksdose od. -büchse, f.; ~ d'oro, goldene Dose ‖ (Inhalt einer Schachtel) ~ di chicche, Schachtel mit Bonbons; ~ di fiammiferi, Schächtelchen Zündhölzer, Zündholzschächtelchen, n. ‖ ~ armonica, Spieldose ‖ lettere di ~, große, zöllige Buchstaben; meist *fig.*: dire a lettere di ~, seine Meinung offen, frei heraussagen; kein Blatt vor den Mund nehmen (b. mit. castulus, dies v. abd. kasto).

scatolaio (pl. **-ai**), m. Schachtelmacher, m. ‖ Schachtelverkäufer, m.

scatoletta, f. *(dim.* v. scatola) Schächtelchen; Kästchen; Döschen, n.; kleine Schachtel.

†**scatolière**, m. dass. wie scatolaio.

scatolina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. scatola) niedliches Schächtelchen, Döschen; hübsche kleine Schachtel, Dose.

scatolino, m. *(vim.* v. scatola) kleine Schachtel ‖ parere uscito dallo ~, sehr elegant angezogen, geschniegelt u. gebügelt sein ‖ *mod. prov.* ~ delle gioie, Brust, f.; Lungen, f. pl.

scatolone, f. f. scatolone.

†**scatolone**, m. (*accr.* v. scatola) große Schachtel, Dose, Büchse.

scatricchiare (scatri'cchio), v. a. entwirren; ordnen; in Ordnung bringen (Haare u. andere Dinge, die sich verwirrt haben) ‖ *fig.* **-rsi** da un intrigo, sich aus einer verwickelten Geschichte herauszichen (v. lat. extricare).

scattare (sca'tto), v. n. losschnellen (der Pfeil von der Sehne; auch eine gespannte Feder) ‖ losgehen; in die Höhe fahren (Raketen ꝛc.) ‖ *fig.* fuori con un motto, mit einer Äußerung herausplatzen ‖ ~ fuori, aufbegehren; auffahren ‖ *fam.* **-rci tanto** (od. quanto da cosa a cosa), nur so viel Abstand haben, Unterschied sein; wenig fehlen; non ci scatta un pelo, das weicht kaum um ein Haarbreit ab; *iron* non ci scatta nulla, hier fehlt in der That nichts ‖ ~ un nero d'unghia, ganz wenig fehlen od. Unterschied sein ‖ senza lasciar ~ pur un giorno, ohne einen Tag verstreichen zu lassen; ohne jeden Aufschub (v. lat. excaptare).

†**scattatoio**, m. Schneller, m.; Schnellvorrichtung (an der Armbrust), f.

scattino, m. *(Orolog.)* Hemmfeder, f.; Hammer, m.

scattivare (scatti'vo), v. a. die schlechtgewordenen, verdorbenen Teile von einer Sache entfernen (bes. von Pflanzen u. Früchten); die fauligen Stellen ausschneiden (an Früchten); die schlechten Stellen ausschneiden u. durch anderen Stoff ersetzen (an Kleidern).

scatto, m. Abschnappen; Abschnellen; Losschnellen, n. (des Pfeils, einer Feder ꝛc.) ‖ *(Orolog.)* Hemmung, f.; Klinke, f.; Sperrrad, n., -kette, f. ‖ *(Arm.)* Auslösehaken; Nußknapfen, m. (am Gewehr) ‖ *fig.* Abstand; Unterschied, m.; Abweichung, f. ‖ wunderlicher, plötzlicher Einfall; unvermittelte seltsame Handlungsweise; **ha certi -i quest'** uomo, dieser Mensch ist unberechenbar in seinen Handlungen; ma che -i son cotesti? was ist das wieder für ein plötzliches Aufbegehren? ‖ a ~, *avv.* mit einem Schnappwerk versehen; zum Loschnellen, Schnappen eingerichtet (z. B. Mausefallen).

scaturigine, f. Wasserquell, m.; Quelle, f.

scaturimento, m. Hervorquellen; Hervorsprudeln, n.

scaturire (scaturi'sco), v. n. hervorquellen; quellen (Wasser) ‖ *fig.* entquellen (lagrime dagli occhi, Thränen den Augen) ‖ entspringen (Flüsse) ‖ *fig.* (da qc.) seinen Grund, Sitz, Ursprung, seine Quelle haben (in einer Sache); entspringen; herkommen (aus einer Sache); da questa fonte scaturiscono tutti i miei mali, aus dieser Quelle entstammt all mein Unglück (v. lat. scatere).

scavalcare (scava'lco, **-chi**), v. n. vom Pferd steigen; absteigen; sich aus dem Sattel schwingen; absitzen ‖ v. a. aus dem Sattel heben; vom Pferde herunterreißen, -stechen ‖ *fig.* ~ qd., jem. aus dem Felde stechen; ihn aus dem Sattel heben (um an seine Stelle zu treten); ihn in Ungnade bringen, stürzen ‖ ~ un muro, una siepe, eine Mauer, eine Hecke nehmen; über sie hinwegsetzen (mit dem Pferde) ‖ *fig.* ~ gli altri, die anderen überflügeln; ihnen den Rang ablaufen; sie weit hinter sich lassen ‖ herunternehmen; abnehmen (eine Sache von einer anderen); ~ un cannone, eine Kanone aus der Lafette, aus der Bettung heben; ~ l'artiglieria dai nemici, das feindliche Geschütz unbrauchbar machen, demontieren ‖ ~ un luogo in un libro, eine Stelle in einem Buche überschlagen, überspringen ‖ ~ la maglia, die Masche abnehmen.

†**scavalcatore**, m. wer jem. aus dem Sattel hebt, vom Pferde herunterlistet ‖ *fig.* wer jem aus dem Felde schlägt, verdrängt; ihn aussticht.

scavallare (scava'llo), v. n. herumstreichen; herumjagen (wie ein losgelassenes Pferd; hauptsächlich von Hirschen gebraucht) ‖ für scavalcare in allen seinen Bedeutungen.

scavamento, m. Ausgraben, n.; Ausgrabung, f. ‖ Ort, wo etw. ausgegraben wird od. ist; Ausgrabungs-, Fundort, m.

scavare (sca'vo), v. a. u. n. ausgraben; aushöhlen; unterhöhlen; frei-, bloßlegen; aufgraben; ~ la terra, il terreno, den Boden umgraben ‖ *assol.* graben; ~ più a fondo, tiefer graben, hineingraben ‖ ~ una buca, ein Loch graben, machen; ~ un fosso, einen Graben ausheben; ~ di più un canale, einen Kanal ausbaggern, austiefen ‖ ausgraben, aus Tagesticht fördern (z. B. einen Schatz); ~ un minerale, ein Gestein zu Tage fördern, bringen ‖ *fig.* frei erfinden, ersinnen; le scaverebbe di sottoterra, er erfindet seine Geschichten rein aus nichts ‖ ~ qc., etw. ausfindig machen, erforschen, herausbringen ‖ *p. pass.* **scavato**, als *agg.*: ausgegraben; aufgescharrt ‖ ausgehöhlt; vertieft; tiefer gemacht ‖ gefördert; zu den Tagesticht gefördert (Schätze, Gesteine ꝛc.).

†**scavatore**, m. Graber; Ausgraber, m.

scavatura, f. Ausgraben, n.; Ausgrabung, f. ‖ Höhlung; Grube, f.

scavazione, f. Ausgraben; Aushöhlen; Aufgraben, n.; Förderung, f.

scavezzacollo, m. halsbrecherischer Sturz ‖ *fig.* gefährliches, gewagtes Unternehmen; Wagestück, n. ‖ *fam.* Liederjan; Erzbosewicht, m. ‖ a ~, *mod. avv.* über Hals u. Kopf; mit Lebensgefahr.

scavezzare (scave'zzo), v. a. den Halfter, Zaum (cavezza) abnehmen ‖ zerbrechen; in Stücke brechen; aufbrechen (die Gußform ꝛc.) ‖ *fig.* verderben; abschwächen (den Effekt einer Sache) ‖ **-rsi** il collo, una gamba, sich den Hals, ein Bein brechen ‖ *prov.* chi troppo s'assottiglia, si scavezza, allzu scharf macht schartig ‖ *p. pass.* **scavezzato** u. **scave'zzo**, als *agg.*: abgezäumt; ohne Halfter (Pferde) ‖ zerstümmert; zerschlagen (z. B. Bäume durch den Hagel) ‖ abgestumpft; gestutzt; pistone ~, kurzes Jagd-, Postrohr.

scavezzo, *agg.* f. *p. pass.* v. scavezzare.

†**scavezzo**, m. Schlucht, f.; Abhang, m. ‖ dass. wie scampolo.

†**scavezzone**, m. Trümmer; Bruchstücke, n. pl.; ~ di cannella, abgebröckelte Zimmetstückchen, n. pl.

scavigliarsi (mi scavi'glio), v. rfl. sich losmachen (vom Pflock).

scavitolare u. **scavizzolare** (scavitolo u. scavi'zzolo), v. a. nach langem Suchen endlich auffinden, finden; aufstöbern ‖ auch *fig.* ~ un manoscritto prezioso, eine wertvolle Handschrift auffinden, ausgraben, aus Tagesticht ziehen (viell. v. lat. capitulum, Ende des Knäuels).

scavo, m. hohler, ausgehöhlter Teil; Aushöhlung; Vertiefung, f.; ~ tra l'indice e il pollice, Vertiefung zwischen Zeigefinger u. Daumen; ~ della vita, Einbuchtung an der Taille, f. ‖ Ausgrabung, f.; gli -i di Pompei, die Ausgrabungen von Pompeji, f. pl. ‖ ausgegrabenes Kunstgut; Ausgrabung ‖ *(Minier.)* dass. wie scavazione.

scazonte, *agg. (Metr.)* ~ trimetro (od. allein ~, m.) skazontischer, hinkender Trimeter (der statt mit einem Jambus mit einem Spondäus endigt) (v. gr. σκάζειν, hinken).

scazontico, *agg.* dass. wie scazonte.

scazzata, f. *(Giuoc.)* schlechter Stoß, der aus Zufall trifft; Fuchs, m. (beim Billardspiel).

†**scèa**, f. *(Fond.)* Eisenganz, f.; Eisenmasse, m. (Klumpen von Gußeisen, der aus dem Ofen geflossen ist).

scèda, f. Spott, m.; Gespött, n.; spöttische Äußerung; ora si va con motti e con iscede a predicare, jetzt predigt man in scherzhaftem, spöttischem Tone (D.) ‖ Gezier, n.; Ziererei, f. ‖ †Entwurf, m.; Konzept, n. (bes. der Juristen) ‖ †Vorschneidemuster aus Papier (der Schneider), n. (v. lat. scheda).

scegliere u. (kontrahiert) **scerre** (sce'lgo, sce'gli, sce'glie, sceglia'mo, sceglie'te, sce'lgono; *perf.* sce'lsi, sceglie'sti, sce'lse; *fut.* sceglierò u. sce-glierò; *pres. cong.* sce'lga; *gerund.* scegliendo; *p. pass.* sce'lto), v. a. wählen; auswählen; herauswählen; auslesen; erküren; erlesen; ~ moglie, sich ein Weib erwählen; ~ libri, Bücher auswählen; ~ un buon maestro, einen guten Lehrer auserwählen ‖ *fig.* sich entscheiden für eine Sache (z. B. für einen unter mehreren Entschlüssen); ~ la peggior via, die schlechteste Verhaltungsweise einschlagen; scelgo di . . ., ich ziehe vor, zu . . . ‖ auslesen; das Gute vom Schlechten sondern; ~ i fagiuoli, die Bohnen lesen ‖ † für eleggere ‖ *p. pass.* sce'lto, als *agg.*: auserlesen; köstlich; exquisit; boccone ~, Leckerbissen, m.; vorzüglicher Bissen; cibo ~, auserlesene, exquisite Speise, Schüssel; fare vita ~a, Feinschmecker, Gourmand sein ‖ parole ~e, gewählte, glückliche, treffende Worte (häufig auch *iron.* gekünstelte, affektierte Worte); stile ~, gesuchter, manierierter Stil ‖ scelta compagnia di amici, auserlesene Freundeskreis ‖ *avv.* parlar ~, sich gewählt (aber auch gekünstelt, manieriert, gesprreizt) ausdrücken (v. lat. exeligere). [n.; Auslese; Auswahl, f.

sceglimento, m. Auswählen; Auslesen,

scegliticcio (pl. **-cci**), m. Auslesen, n. (einer Ware u. dergl.), m. (üblicher sceltume).

†**scegliture**, m.; **-trice**, f. Auslesen; Auswähler, m.; -in, f. [*Der.*

†**scelerare**, v. a. u. *Der.* f. scellerare u.

†**scelèsto**, *agg.* dass. wie scellerato.

scelleraggine, f. dass. wie scelleratezza.

†**scellerare** (scellero), v. a. durch Frevel besleckeu, beschmutzen; besudeln ‖ v. n. verbrecherisch handeln (lat. scelerare).

scelleratàggine, f. *pop.* für scelleraggine.

scelleratamente, *avv.* in ruchloser, ver-

brecherischer Weise ‖ *fig.* äußerst schlecht; lavora ~, er arbeitet ganz miserabel.

scelleratezza, f. Ruchlosigkeit, f.; verbrecherische Anlage, Gesinnung; Hang zu Verbrechen, m.; Bosheit, f.; ~ irremoribile, unaustrottbarer Hang zu Verbrechen; ruchlose, verbrecherische, boshafte Handlungsweise; Ruchlosigkeit; Infamie, f.; Verbrechen, n.

scellerato, *agg.* verbrecherisch; ruchlos; infam; abscheulich; boshaft (Personen, Handlungen, Äußerungen ꝛc.) *fam.* abscheulich; entsetzlich; etcko; erbärmlich; in hohem Grade schlecht in seiner Art; tempo ~, Hundewetter, n.; statua ~a, Statue, die eine wahre Verhöhnung an der Kunst ist ‖ *sost.* m. ruchloser, infamer Mensch; Schurke; Verbrecher; Gottloser, m. boshaftes Ding; ungezogener Junge; unverschämter Kerl (lat. sceleratus).

†**scellerità**, f. dass. wie scelleratezza.

†**scellerosо**, *agg.* dass. wie scellerato.

scellino, m. Schilling, m. (englische u. früher niederdeutsche Münze) (auch: schilling, italienische Münze, s. skellan, fingen).

†**scélo**, m. dass. wie scelleraggine (lat. scelus).

scelta, f. Auswahl; Auslese; Wahl, f.; fare la ~ di qc., unter etw. unter verschiedenen Sachen auswählen, die Wahl treffen; lasciare la libera ~ a qd., jdm. die freie Wahl lassen; fare una ~ cattiva, eine schlechte Wahl treffen = Auslese, f.; das Beste, Erlesene einer Sache | a ~., nach freier Wahl; nach Belieben; mit Auswahl; zur Auswahl; vendere a ~, dem Käufer die Auswahl überlassen; *prov.* assai a ~ pareti come sono, die Freunde muß man auswählen, die Verwandten hat nehmen, wie sie sind.

scelte·zza, f. Auserlesenheit; Vorzüglichkeit, f.; sec. mit Bezug auf Stil u. Rede: Vortrefflichkeit; Gewähltheit, f. [tung.

scelt·ume, m. dass. u. (öfters) wie scelta.

scemamento, m. Verringern; Schmälern, n.; Verringerung; Schmälerung; Verminderung, f. ‖ Abnahme, f.

†**scemanza**, f. dass. wie scemamento.

scemare (sce·mo), v. a. verringern (die Quantität); verkleinern an Umfang; schmälern am Gewicht; etw. abnehmen von einer Sache; ~ l'altezza, la lunghezza di qc., etw. niedriger, kürzer machen; ~ il prezzo, den Preis herunterstehen; vom Preis nachlassen; ~ il salario, den Lohn verkürzen, herabmindern ‖ *fig.* schwächen (die Kraft); abnehmen (das Gedächtnis); schmälern den Kredit, Ruf; ~ il merito a qd., jds. Verdienste herabsetzen, verkleinern | ~ un fiasco, aus einer Flasche ein wenig abfüllen | v. n. abnehmen, kleiner werden (am Umfang); sich verringern (am Gewicht); heruntergehen; sinken (Preise); zurückgehen (Vermögen, Mittel); schwächer werden; abnehmen; schwinden (Kraft) ‖ an Intensität abnehmen; nachlassen (Fieber; *fig.* Eifer); schwächer werden; verblassen (Wünsche); sinken (Hoffnung) ‖ abnehmen an Dauer; kürzer werden (Tage); la giornata è scemata di dieci minuti, der Tag ist um zehn Minuten kürzer geworden ‖ ~ di qc., geringer werden an etw. (im einen Teile); l'autorità, di influenza, an Ansehen, Einfluß verlieren, einbüßen; ~ di calore, sich abkühlen | ~ per bollire, einkochen. *p. pass.* scemato, m. (*agg.*: abnehmend; Mond, m. (d. scemo).

†**scemator·e**, m.; **–trice**, f. Verminderer; Schmälerer, m.; –in.

scemo, m. Verminderung; Herabminderung; Verringerung; Schmälerung, f. | Abnahme, f. | **–i**, pl. derjenige Teil des Getreidehaufens, auf dem man beginnt, die Zahl der Maße zu verringern od. abzumessen.

scemo, *agg.* verringert; geschmälert; kleiner, schmäler, dünner geworden; arco ~, Bogensticheck, das kleiner ist als ein halber Kreisbogen ‖ *fig.* einfältig; töricht; dumm; auch als *sost.* m. Einfaltspinsel; Simpel; Dummkopf, m.; aver dello ~, etw. einfältig sein; etw. Einfältiges an sich haben; nicht gerade gescheit sein; nicht ganz voll (Gefäße, Maße); avevo bisogno di lui se, uno tenner Gegenwart benahm, uns verlassen haben (D.) ‖ ⊙ verstümmelt (D.) ‖ mager; abgezehrt (D.) ‖ geschwächt (D.) ‖ loco ~, Abnahme, Abgrund, m. (weit die Erde an diesem Teile mangelt) (D.) ‖ far ~ di volere, einen Wunsch erfüllen (D.) (mit. ~ mois, pas voll, v. s. ~ mois).

scemplagine, f. Einfältigkeit; Torheit; Albernheit, f. | a ~, einfach, kappale Handlungsweise od. Äußerung; Albernheit, f.

scempiare (sce·mpio), v. a. vermehren (Gegensatz: addoppiare, verdoppeln); einfach machen ‖ (*Gram.*) ~ le consonanti, statt eines Doppelkonsonanten einen einfachen setzen ‖ ~ pp, vereinfachen; klar, deutlich machen; auseinandersetzen. [martern.

†**scempiare** (sce·mpio), v. a. quälen;

scempiataggine, f. dass. wie scempiaggine. [thörichter Weise; wie ein Thor.

scempiatamente, *avv.* in einfältiger,

scempiatezza, f. Einfältigkeit; Einfalt, f.

scempiato, *agg.* vereinfacht; einfach gemacht (Gegensatz: addoppiato, verdoppelt) ‖ *fig.* einfältig; albern; närrisch ‖ als *sost.* dass. wie scemo; aufgeblasener Tropf; eitler Tant.

scempio (pl. –pj), m. Blutbad; Gemetzel, n.; grausame Marter; far ~ del cadavere di qd., den Leichnam jds. durch die Straßen schleifen od. verstümmeln ‖ far ~ dell' onore, seine Ehre einbüßen, beflecken (viell. o. esempio).

scempio (pl. –pj), *agg.* einfach (Gegensatz: doppio, doppelt) ‖ *fig.* dass. wie scempiato ‖ fiore ~, einfache Blume (Gegensatz: fiore doppio, gefüllte Blume) (b. lat. simplus).

scéna, f. Bühne, f. (jetzt üblicher paleo scenico); die Bretter, die die Welt bedeuten, n. pl.; prodursi sulla ~, (auf dem Theater) auftreten; produrre in iscena, in Scene setzen; auf die Bühne bringen; rifare in iscena, feenisch darstellen ‖ *fig.* Schauplatz (eines Dramas), m.; la ~ è a Venezia, das Stück spielt in Venedig ‖ Coulisse, f.; pittore di ~, Coulissenmaler; Dekorationsmaler, m.; –e fisse, mobili, unbewegliche, bewegliche Coulissen, f. pl.; dietro la ~, hinter den Coulissen; mutazione delle –e, Verwandlung, f.; Scenenwechsel, m.; fare ~ con qd., mit ihm auftreten; *fig.* mit ihm eine Scene haben; levar i panni dalla ~, ein Geheimnis enthüllen ‖ Scene, f.; Auftritt, m. (eines Dramas) ‖ Wandschirm, m. (gegen Zugwind) ‖ *fig.* merkwürdiger, sonderlicher Vorfall, Auftritt; Scene; una ~ gustosissima, eine höchst belustigende Scene; ein höchst lustiger Auftritt ‖ lärmender Auftritt; widerwärtige Scene; Zank; *fam.* Tanz, m.; non fare questa ~e, stelle mir nicht solche Scenen, Auftritte, Tänze auf ‖ colpo di ~, s. unter colpo ‖ ~ muta, stummes Spiel ‖ *fig.* ~ del mondo od. della vita, die Bühne des Lebens | ~ politica, politisches Leben, politische Welt; politisches Theater ‖ calcare le –e, Schauspieler sein; sich in der Schauspielkunst ausbilden ‖ la ~ si muta, das Blatt wendet sich; die Sache nimmt ein anderes, neues Gesicht an; es erfolgt ein Szenenwechsel; *fig.* venire od. comparire in ~, in die Öffentlichkeit treten; vor das Publikum treten; auf der Bildfläche erscheinen; in eine Angelegenheit eingreifen (lat. scena; gr. σκηνή, Zelt, Hütte. [scenata.

†**scenaccia**, f. (*peggs.* v. scena) dass. wie

scenario (pl. –rj), m. Coulisse; Dekoration, f. ‖ Szenarium, n. (Vorschriften über die äußere Anordnung der Szenen); Angabe der Verwandlungen, Auftritte ꝛc., f.; Szenenbuch, n. ‖ dass. wie buttafuori.

scenàta, f. häßlicher, wüster Auftritt; skandalöse Scene; Skandal, m.; far delle –e, Skandal machen; eine häßliche Scene aufführen.

scendere (sce·ndo; *perf.* sce·si, scendesti; *fut.* scenderò; *p. pass.* sce·so), v. n. hinab-, heruntersteigen; absteigen; hinuntergehen; aufsteigen; ~ dal monte, den Berg hinuntergehen; ~ (per) il fiume, stromabwärts fahren; an Thal fahren; nach unten, auf den Grund gehen, sinken (Flüssigkeiten) ‖ sich legen auf; sich verbreiten bis (Krankheitsteime im Körper); il catarro scende al petto, der Katarrh verbreitet sich auf die Brust ‖ sanft hinabführen; absteigen; leichte Neigung haben (sich allmählich senkende Ländße) ‖ *fig.* darauf hinauskommen; con bel modo scese a dirmi, mit guter Manier sagte er mir schließlich, zu guterletzt ‖ †abstammen; herstammen ‖ ~ sopra qd., auf jem. losgehen (B.) ‖ fallen; sinken; heruntergehen (im Preis) ‖ (*Gram.*) ~ in una vocale, ausgehen, endigen auf einen Vokal ‖ *assol.* sich abhängen lassen; ablassen, von einem Entschlusse ‖ –rsi, v. rifl. herabsteigen (B.) ‖ v. a. herabsteigen (eine Treppe, Stufen) ‖ herunterstragen; hinunterbringen, hinuntergeleiten; hinunterführen ‖ verjesen (einen Hieb; von oben bei *p. pass.* sce·so, als *agg.* hergeleitet; abstammend ‖ *avv.* giù = il monte, la scala, am Fuß des Berges; unten an der Treppe (v. lat. descendere).

scendibile, *agg.* gangbar; leicht zu passieren (ein Abstieg, ein Abhang).

†**scendimento**, m. Herunterſteigen; Absteigen, n.; Abstieg, m.

†**scendisale**, m. dass. wie saliscendi.

scenegginamento, m. Szenenführung; Einteilung in Szenen, f.; szenische Anordnung.

scenegg·iare (scene·ggio), v. a. in Szenen einteilen (den dramatischen Stoff); szenisch anordnen.

scenegg·iatura, f. Anordnung der Szenen eines Dramas; Szeneneinteilung, f.

scenetta, f. (*dim.* v. scena) häufig *fig.*: kleiner Auftritt, Skandal; kleine Scene; geringfügiger Zank.

scenicamente, *avv.* in szenischer Einteilung; in der Bühnendarstellung.

scénico, m. szenisch; zur Bühne, zum Theater gehörig; bühnenmäßig; apparato ~, szenischer Apparat; szenische Ausstattung; Szenerie; Inszenierung, f.; pittore ~, Dekorations-, Coulissenmaler, m.; palco ~, Bühne, f.; Bretter, die die Welt bedeuten, n. pl.; spettacoli –i, Bühnen-, Theaterstücke, n. pl. (lat. scenicus).

scenografia, f. Szenenmalerei, f. ‖ perspektivische Malerei; Fernmalerei, f.

scenografico, *agg.* die Szenierungskunst, Dekorationsmalerei betreffend ‖ fernmalerisch; perspektivisch.

scenógrafo, m. Bühnen-, Coulissenmaler, m. ‖ Szenograph, m. (Vorrichtung zur perspektivischen Aufnahme).

†**scenopegia**, f. Laubhüttenfest (der Juden), n. (gr. σκηνοπήγια).

†**scéntre**, m. Wissen; Vorwissen, n.; a mio ~, mit meinem Vorwissen (üblich saputa) (v. lat. scienter).

scerìffo, m. (*Stor. ingles.*) Sheriff, m. (Landrichter in England, Oberbeamter einer Grafschaft, shire) (v. angelſ. scire-gerefa).

scérnere (scérno), v. a. dass. (aber weniger üblich) wie discernere ‖ ⊙ filt scegliere u. für distinguere; questi ch'io ti scerno col dito, der, auf den ich mit dem Finger zeige (D.) (lat. secernere).

scernimento, m. Sehen; Erkennen; Unterscheiden, n.

scernire, v. a. ſ. scernere.

†**scerpare** (scérpo), v. a. zerstückeln; zerreißen (D.) ‖ zerbrechen; zerschmettern ‖ –rsi, v. rifl. brechen (*fig.* das Herz) (lat. discerpere).

scerpellato, *agg.* occhio ~, Auge mit ungewendeten Augenlidern, mit umgeleztem Rand; rotstreifiges Auge; Triesauge, n. (viell. v. lat. discerpius).

scerpellino, *agg.* dass. wie scerpellato (viell. in Anklang an cispellino gebildet?).

scerpellone, m. grober Fehler, Schnitzer, Bock (im Reden, Schreiben u. Handeln).

scerre, v. a. ſ. scegliere.

scervellare (scervèllo), v. a. eigentl. das Gehirn herausnehmen ‖ nur *fig.*: jem. toll, verrückt machen; ihm den Kopf verdrehen (durch vieles Plappern od. Lärmen) ‖ *p. pass.* scervella·to, als *agg.*: hirnlos; thöricht; dumm.

scesa, f. Herunterſteigen, -gehen, n.; Abstieg, m. ‖ Abhang, m.; abschüssiger Weg ‖ *fam.* – di testa, Schnupfen, m.; meist *fig.* Laune; Grille, f.; wunderliche Idee; sonderlicher Einfall; prendersi la ~ di testa di . . ., es sich in den Kopf setzen, zu . . .; auf den Einfall kommen, zu . . .; sich herausnehmen zu . . . auch: prendersi qc. a ~ di testa).

sce·so, *agg.* u. *avv.* ſ. *p. pass.* v. scendere.

†**scéterare** (sce·tero), v. n. die Zither (cetra) spielen. [Heftiger, sucht, f.

scetticismo, m. Skepticismus, m.; Zweifelsc**éttico**, *agg.* skeptisch; an allem zweifelnd; zweifelsüchtig ‖ als *sost.* m. Skeptiker, m. (Anhänger einer best. philosoph. Richtung im Altertum) ‖ Zweifelsüchtiger; Zweifler, m. (v. gr. σκεπτικός).

scettrato, *agg.* mit dem Scepter in der Hand; das Scepter haltend.

†**scettrifero**, *agg.* dass. wie scettrato ‖ *sost.* m. Scepterträger, m.

scéttro, m. Scepter od. Zepter, n.; Herrschstab, m. ‖ *fig.* Herrschaft, f.; königliche Gewalt; Scepter; auch: lo ~ dell'arte, della scienza, der Vorrang in der Kunst, in der Wissenschaft (lat. sceptrum, v. gr. σκῆπτρον, Stab). [rung; Ausſonderung, f.

sceveramento, m. Trennung; Absonde-

sceverare (sce·vero), v. a. trennen; absondern; aussondern; auswählen; auslesen ‖ –rsi, v. rifl. sich trennen; sich ab-, aussondern (entſt. aus separare).

†**sceverata**, f. dass. wie sceveramento.

sceveratamente, *avv.* dass. wie **separatamente**, *agg.* ‖ **scevro**, *agg.* s. **scevro**. [tamente.

scevrare, v. a. s. **sceverare**.

scevro, *agg.* ermangelnd; bar (einer Sache); frei (von einer Sache); ~ d'inganno, ohne Trug; ~ d'ambizione, frei von, ohne Ehrgeiz; jedes Ehrgeizes bar; non ~ d'errori, nicht fehlerlos, fehlerfrei; nicht ohne Irrtümer (enthalten); **scevero** für **sceverato**.

schéda, f. Zettel, m. (auf den man Notizen, Gedanken, Einfälle &c. schreibt, in der Absicht, dieselben für weiteren Gebrauch in einer bestimmten, alphabetischen oder sachlichen, Reihenfolge zu ordnen; bes. auch Zettel aus dem alphabetisch geordneten Zettelkasten einer Bibliothek) ‖ Verlangschein, m.; Bestellschein, m.; Bestellformular, n. (in einer Bibliothek) ‖ Stimmzettel (bei Wahlen) ‖ ~ d'associazione, Subskriptions-, Bestellschein (für ein in Lieferungen erscheinendes Werk od. eine Zeitschrift), m. ‖ †Entwurf, m.; Concept, n. (v. gr. *σχέδη*, Streifen Papier).

schedare (**schèdo**), v. a. in Zettel zerschneiden ‖ auf Zettel ausschreiben.

schedario (pl. **–rj**), m. Zettelsammlung, f., -kasten, m. [dass. wie **schéggia**.

†**schédia**, f. (*Mar.*) dass. wie **zattera**

†**schédula**, f. Zettel, m.; Billet, n. ‖ (*Gour.*) Kodicill, n.

schéggia, f. Holzsplitter; Span, m. ‖ (überhaupt) Splitter ‖ dünner Holzspan (zu Körben) ‖ ⊙ Holz-, Baumstumpf, m. (D.) ‖ ⊙ Hütte, steiler Felsen (D.) ‖ *prov.* chi ha de' ceppi può far delle –e, wer im Rohr sitzt, kann sich Pfeifen schneiden ‖ la ~ ritira dal ceppo, der Apfel fällt nicht weit vom Stamm (v. gr. *σχίδιον*).

schéggia'le, m. Ledergurt, m.; lederner Gürtel (für Männer u. Frauen).

schéggiare (**schéggio**), v. a. zersplittern; zerspalten, in kleine Splitter zerteilen ‖ **–rsi**, v. rifl. zersplittern; sich spalten; Risse bekommen; aufreißen ‖ sich steil, schroff erheben (Felswände).

scheggiatura, f. Zersplitterung, n.; Zersplitterung, f. ‖ Riß; Spalt, m. ‖ Splitterwerk, n.

⊙ **scheggio**, m. steiler, spitzer Felsen.

scheggiolina, f. (*dim.* v. scheggia) Splitterchen; Späncheu, n.

scheggione, m. (*accr.* v. scheggio) sehr steiler Felsen, spitze Klippe.

†**schéggio'so**, *agg.* splitterig; zersplittert ‖ was sich leicht zersplittern läßt.

scheggiuòla, f. (*dim.* v. scheggia) s. scheggiolina. [iges Splitterchen.

scheggiùrzza, f. (*dim.* v. scheggia) winz-

†**scheletra'me**, m. Haufen von Gerippen, Gebeinen, Knochen, m.

scheletrito, *agg.* abgemagert wie ein Skelett; zum Skelett abgemagert.

scheletro, m. Skelett; Gerippe; Knochengerüst, n. ‖ *fig.* Grundriß, m.; Grundlinien, f. pl.; erster Entwurf; Gerippe (einer Arbeit od. Zeichnung) ‖ ~ d'una nave, d'una macchina, d'una pianta, Gerippe eines Schiffs, einer Maschine, einer Pflanze ‖ *fig.* uno è ob. pare un ~, er sieht wie ein Skelett aus, ist ein wahres Skelett, ist äußerst mager (v. gr. *σκελετόν*, Mumie; *σκέλλειν*, austrocknen).

†**schelmo**, m. (*Mar.*) Flanke (des Schiffes), f.

schéma (pl. **–i**), m. Schema, n.; Gestalt; Form, f.; Grundriß, m. ‖ Muster, n.; Übersicht; f.; Grundriß, m. (v. gr. *σχῆμα*).

†**schencirre** (**schenci'sco**), v. n. schräg, quer gehen ‖ fig. ausbiegen; aus dem Weg gehen (v. scancio).

†**scheraggio** (pl. **–ggi**), m. Kloake, f.; Abzugsgraben, m. (v. lat. exelarare).

scherano, m. gewaltthätiger, verbrecherischer Mensch; Meuchelmörder, m. ‖ als *agg.* verbrecherisch; meuchelmörderisch (viell. zur Sgherano v. sgherro? nach Ferrari v. schiera).

scheranzia, f. s. squinanzia.

†**schéretro**, m. f. scheletro.

schericare (**sche'rico**, **–chi**), v. a. aus dem Klerus, aus dem Priesterstande, aus der Kleriker ausstoßen; die geistliche Würde nehmen ‖ fig. abstumpfen (die Ecken, Spitzen der Diamanten) ‖ **–rsi**, v. rifl. aus dem geistlichen Stand austreten; dem geistlichen Stand Valet sagen ‖ *p. pass.* **schericato**, als *agg.*: diamante ~, Diamant mit abgeschliffenen Ecken.

scherma, f. Fechtkunst, f.; Fechten, n.; maestro, scuola di ~, Fechtmeister, (-lehrer), m., -schule, f.; tirare di ~, fechten (zur Übung); studiare la ~, fechten lernen; Fechtstunden nehmen ‖ perder la ~ od. uscir di ~, außer Übung kommen; *fig.* die Übung verlieren; die Fühlung mit einer Sache verlieren; auch: außer Fassung kommen; die Fassung verlieren ‖ cavare qd. di ~, jem. außer Fassung bringen; ihn herausbringen (im Sprechen, jedoch bei den Faden verliert; auch in einer Arbeit); verblüffen; irre machen ‖ tenersi in sulla ~, auf seiner Hut sein (s. schermo).

†**schermaglia**, f. Kampf; Streit, m. ‖ Zweikampf, m.; Duell, n. ‖ Gefecht, n.; Rauferei, f.; Handgemenge, n.

†**schermaglio**, m. dass. wie scherma.

⊙ **schermare** (**scher'mo**), v. a. abwehren; parieren; ~ lo viso, den Blick schützen (vor dem Glanze); con dar volte suo dolore scherma, sich hut u. her wendend wehrt sie ihren Schmerz ab (D.) (s. schermire).

schermigliare (**schermi'glio**), v. n. handgemein werden.

schermire (**schermi'sco**), v. n. fechten; die Fechtkunst üben; sich aufs Fechten verstehen ‖ v. a. abwehren; parieren; ~ il colpo, den Hieb parieren ‖ am meisten gebräuchlich: **–rsi**, v. rifl. einen Hieb parieren; sich decken (gegen einen Hieb) ‖ *fig.* **–rsi** da qc., sich einer Sache erwehren; sich (vor einer Sache) schützen ‖ sich außer Schußweite halten; sich glatt durchwinden (durch alle Lebenslagen) (s. **schermirsi**, f. s. schermia. [schermo).

schermirsi, f. s. **schermire** (s. **schermo**).

schermitore, m. Fechter, m.

schermo, m. Schutz; Schirm, m.; Abwehr; Verteidigung, f. ‖ ⊙ Schutzmittel, n.; Verteidigungswaffe, f. (D.) ‖ †dass. wie **scherma** (v. ahd. skirm, Schild, Schutz; skirman, schützen, schirmen).

†**schermuglio**, m. dass. wie **scaramuccia**.

†**schérna**, f. u. †**schernamento**, m. s. **scherno**. [des Spottes würdig.

schernevole, *agg.* höhnisch; spöttisch ‖

schernevolmente, *avv.* mit Hohn; in höhnischer, verächtlicher, spöttischer Weise.

†**schérnia**, f. s. **scherno**.

†**scherniamo**, m. dass. wie **schernitore**.

schernimento, m. Höhnen; Verspotten, n. ‖ Hohn; Spott, m.

schernire (**schernisco**), v. a. verhöhnen; höhnen; aussporten; verspotten ‖ *fig.* nicht achten; verhöhnen (Gesetze, Autorität) (s. **schernio**).

schernitore, m.; **–trice**, f. Verächter; Verspotter; Verhöhner, m.; -in, f.; ~ di tutto e di tutti, Allerweltsverächter; dem nichts heilig ist, m.

scherno, m. Hohn, m.; Verachtung; Verspottung; Verhöhnung, f.; aver, pigliare a ~ qc. ob. qd., etw. ob. jem. verachten, verhöhnen; Hohn empfinden für jem. ob. eine Sache ‖ Gegenstand des Hohnes, Spottes, m. (v. ahd. skërn, Spötterei; skërnôn, verspotten).

†**scherpiòla**, f. (*Bot.*) wilder Lattich; Leberblümt, f. (Lactuca scariola).

scherzaccio, m. (*pegg.* v. scherzo) schlechter, plumper, grober, unanständiger, gemeiner Scherz. [m.

scherzamento, m. Scherzen, n.; Scherz,

scherzare (**sche'rzo**), v. n. scherzen; spaßen; Spaß machen; Scherze treiben ‖ nicht im Ernst reden; scherzen; im Scherz sagen; Lei scherza, das ist nicht Ihr Ernst; non scherzo, ich rede im Ernst; ich meine es wirklich so ‖ (auch von Tieren, z. B. Hunden) Spaß, Kurzweil, Possen treiben; toll herumspringen ‖ fosen; tändeln ‖ *fig.* ~ in briglia, im Wohlstand sein u. dennoch klagen ‖ ~ con qc., mit gefährlichen od. ernsthaften Dingen spielen, sein Spiel treiben; etw. mit Leichtsinn u. ohne Ernst behandeln, auffassen; ~ col fuoco, mit dem Feuer spielen; ~ colla morte, über den Tod spotten ‖ *prov.* non ~ coll'orso se non vuoi esser morso, mit großen Herren ist nicht gut Kirschen essen ‖ scherza co' fanti e lascia stare i santi, i. unter fante.

†**scherzatore**, m.; **–trice**, f. Scherzmacher; Scherzer, m.; -in, f.

scherzeggiare, v. n. dass. wie scherzare.

scherzetto, m. (*dim.* v. scherzo) kleiner Scherz, Spaß ‖ (*Mus.*) Scherzetto, n.

scherzevole, *agg.* scherzhaft; scherzend ‖ lustig; heiter; humoristisch (Poesie, Stil &c.) ‖ heiter veranlagt; zum Scherzen geneigt, aufgelegt.

scherzevolmente, *avv.* in scherzhafter, scherzender Weise; im Scherz; zum Scherz; im Spaß.

scherzo, m. Scherz; Spaß, m.; ~ gentile, urbano, feiner Scherz; ~ inurbano, unfeiner, plumper Scherz; ~ faneiullesco, kindeseherz, -spaß; amare gli –i, den Scherz lieben ‖, fare a qd. un ~ tale che . . .; jhm. einen solchen Possen spielen, daß . . . ‖ leichte, tändelnde Poesie; heitere Dichtung; **–i**, pl. heitere Dichtungen, f. pl.; Spottgedichte, n. pl. ‖ Bizarrer Einfall eines Malers, Zeichners; bizarre Zeichnung, Figur ‖ ~ di natura, Mißbildung; Mißgestalt, f. (von Menschen); wahres Scheusal; Laune; Spottgeburt der Natur, f. ‖ **–i** da mille lorche, Schurkenstreiche, m. pl. (worauf der Galgen steht) ‖ **–i** geniali di parole e concetti, sinnreiche Scherze, m. pl.; Verstandesspiele, n. pl. ‖ **–i** di acqua, di fuoco, Wasserkünste, f. pl.; Feuerwerk, n. ‖ **–i** di fortuna, Spiel des Zufalls, n. (auch: Spielball des Schicksals) ‖ (*Mus.*) Scherzo, n.; lebhaftes, launiges, munteres Tonstück ‖ *prov.* recarsi la cattività in iscberzo, seiner Vosheit den Anschein des Scherzes geben ‖ da ~ u. in iscberzo, *mod. avv.* im Scherz; zum Scherz; im Spaß; nicht ernst gemeint; Pha fatto in iscberzo, er hat es nicht ernst gemeint (v. mhd. scherz).

scherzosamente, *avv.* in scherzhafter Weise; im Scherz, Spaß; zum Scherz.

scherzosetto u. **scherzosino**, *agg.* recht spaßhaft, scherzhaft, drollig.

scherzoso, *agg.* dass. wie scherzevole ‖ (von Sachen) launig; in sonderbarer, wunderlicher Weise gestaltet.

schiaccia u. **stiaccia**, f. Falle; Schlagfalle (zum Töten von Tieren), f. ‖ *fig.* rinanere alla ~, zu Grunde gehen; verschlittet werden (z. B. durch Einsturz des Hauses die Insassen); in eine Falle geraten; Opfer einer Hinterlist werden ‖ Zerquetschung; Vernichtung, f. (z. B. von Insekten) ‖ *fig.* Strafgericht, n.; Abschlachtung, f. (z. B. im Examen) ‖ Rollbürste, f. (der Friseure).

schiacciamento, m. Abplattung, f. ‖ (*Mil.*) ~ dei proiettile, Geschoßstauchung, f.

schiacciare u. *pop.* **stiacciare** (**schiacci'accio**, **stiacci'accio**), v. a. drücken; auf-knacken (Nüsse, Schalen &c.) ‖ ~ uova, Eier aufschlagen ‖ zerschlagen; aufbrechen (Kastanien); ausdrücken; auspressen (Citronen) ‖ zerquetschen; zerschlagen; zertrümmern ‖ platt drücken; eindrücken (z. B. einem den Hut); platt quetschen, schlagen, hauen ‖ ~ la pasta, den Teig ausweiten, kneten ‖ drücken; pressen (jem. z. B. im Gedränge) ‖ *fam.* ~ un affare, eine Angelegenheit unter sich beilegen, begleichen, aus der Welt schaffen ohne daß ein dritter davon weiß od. sich darein mischen kann); ~ una questione, eine Frage erledigen; einer Sache einen Stiel drehen ‖ ~ un sonno od. una dormita, einen Schlaf thun; den Schlaf des Gerechten schlafen; in tiefen Schlaf versinken ‖ ~ uno all'esame, jem. im Examen durchfallen lassen ‖ *volg.* ~ un moccolo, einen Fluch, eine Verwünschung ausstoßen ‖ schiacciarla mala, etw. schwer ertragen, etw. nicht verwinden können ‖ ~ il fiasco, den Wein verderben ‖ (*Giuoc.*) ~ la palla od. il pallone, die Kugel, den Ball dicht über dem Boden hinschlagen (damit der Gegner sie (ihn) nicht zurückschleudern kann) ‖ *fig.* ~ lo stimolo della coscienza, das Gewissen abstumpfen ‖ **–rsi**, v. rifl. zerquetscht, zerschlagen, zertrümmert x. werden ‖ sich platt auf den Boden legen, hinstrecken (von Tieren) ‖ (von Menschen) sich klein machen; sich auf den Boden hinkauern (um nicht gesehen zu werden) ‖, v. n. haften; picken; pladen (Gewächs, das z. B. der Spedt mit dem Schnabel macht); *fig.* ~ come un picchio, poltern; vor Zorn toben ‖ *p. pass.* **schiacciato**, **stiacciato**, als *agg.*: piatti gedrückt; volta –a, platte Wölbung; naso –, platte, breite Nase; Quetschnase, f.; pronunzia –a, gequetschte Aussprache (v. ahd. klackjan, zerbrechen).

schiacciata u. **stiacciata**, f. Kuchen; Fladen, m. ‖ moriesi di fame in una madia di –e, im Überfluß verdungern; *fig.* verzagen ‖ ruberebbe il fumo alle –e, ein Erzdieb, ein arger Langfinger sein.

schiacciatina, f. (*dim.* v. schiacciata) kleiner Kuchen, Fladen.

schiacciatona, f. (*accr.* v. schiacciata) großer Kuchen, Fladen.

schiacciatura, f. Quetschen; Zerquetschen; Plattdrücken, n.; Quetschung; Zerquetschung, f. ‖ Stumpfheit; Abstumpfung, f.; Abgestumpfte, Plattgedrückteit, n.

schiacciuòla, f. (dünfiger im pl. **–e**), Krüusels, Faltenschere, f., -eisen, n.

†**schiadica**, f. (*Anat.*) = maggiore, minore, große u. kleine Hüftbene.

schiaffare (**schia'ffo**), v. a. dass. wie schiaffeggiare ‖ *fam.* u. *volg.* ~ qc., etw. im Zorn werfen, schleudern (sul viso, ins Ge-

ficht; nel muro, an die Wand) ‖ jdm. etw. (in unartiger Weise) vor die Nase hinstellen, vor die Fülle werfen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich aufspflanzen; sich brüst hinstellen.

schiaffeggiare (schiaffe·ggio), v. a. obriegen (gen.); Ohrfeigen geben, versetzen (jdm.)

schiaffo, m. Ohrfeige; Maulschelle, f. ‖ *fig.* starke Beleidigung; Schimpf, m.; beleidigende Abweisung; moralische Ohrfeige; ✱Affront, m.; moralische Niederlage; ricevere uno ~, eine moralische Ohrfeige bekommen; in empfindlicher Weise abgewiesen werden ‖ *(Gioco.)* Stoß (m.), durch welchen man den Billardball an die lange Bande stößt, um den Ball des Gegners indirekt zu treffen (v. niederdeutsch. slappe, Schlappe, Schlag, mittels einer suppon. Form slapfe).

schiamazzare (schiama·zzo), v. n. gackern (die Hühner, wenn sie ein Ei gelegt haben); schnattern; kreischen (erschreckte Vögel) ‖ *fig.* lärmen; schreien; kreischen; quarken; Lärm machen ‖ *prov.* la gallina che schiamazza la fatto l'uovo, wer sich zu viel entschuldigt, erregt Argwohn; wer seine Unschuld zu sehr beteuert, ist gewöhnlich der Thäter ‖ gallina che schiamazza perde l'uovo, durch unzeitiges Plaudern verliert man oft sein Spiel; wem etw. gelingen soll, der bereite es im stillen vor ‖ far l'uovo senza ~, etw. thun, ohne viel Wesens davon zu machen ‖ ~ mangiando, beim Essen schmatzen ‖ ridere senza ~, still vor sich hinlachen ‖ **–rsi,** v. rifl. mit Geschrei unterlassen (ein verfolgter Meervogel) (v. lat. exclamitare).

schiamazzatore, m.; **–trice,** f. Lärmer; Schreier, m.; ~ tv. f.; ~ di piazza, Straßenausrufer, ✱verläufer, m. ‖ meist *fig.:* ~ politico, politischer Lärmmacher, Schreihals.

schiamazzío (pl. –i·), m. fortgesetztes Gegacker ‖ anhaltender Lärm; anhaltendes Getöse.

schiamazzo, m. Gackern; Gegacker (einer Henne, die ein Ei gelegt hat), n. ‖ Lärm, m.; Geschrei; Gerümch, n.; fare uno ~ del diavolo, einen Höllenlärm, ✱Skandal machen, aufführen ‖ Ängstlichkeit (verfolgter Vögel), n. ‖ Lockbrassel, f.; u. überhaupt: Lockvogel, m. ‖ (auch *fig.* von Menschen gebraucht) Lockvogel; Köder, m. (eines Vierecks).

†**schianciana,** f. *(Geom.)* Diagonale, f.

†**schiancío,** m. Quere, f.; schräge Richtung ‖ a, di od. per ~, *avv.* schräg; quer.

schiantare u. *pop.* **stiantare** (schia·nto u. stia·nto), v. a. zerschmettern (z. B. Bäume der Sturmwind); zersplittern; zerspalten; spalten ‖ zerreißen; zerschlitzen (Zeug) ‖ herausreißen; gewaltsam abreißen; an sich reißen ‖ zersprengen; zum Platzen bringen ‖ *fig.* ~ una bugia, mit frecher, kecker Stirn lügen; ~ uno sproposito, mit einer Dummheit herausplatzen ‖ **–rsi,** v. rifl. zerplatzen; aufplatzen (z. B. Hosen) ‖ aufspringen; bersten (Haut); zerspringen; sich spalten lassen; zu spalten sein; sich splittern; zersplittern (Holz) ‖ *fig.* mi si schianta il cuore per qc., mir bricht das Herz über einer Sache; etw. geht mir tief zu Herzen, schneidet mir tief ins Herz ‖ † für scostarsi ‖ v. n. aufplatzen; zerspringen; bersten; ~ dalle risa, vor Lachen bersten, platzen; che tu schianti! mögest du gleich krepieren! (Ettm. ungewiß; vom Stamm sclat od. sclant, vielf. v. sclap).

schiantatura u. **stiantatura,** f. Zerschmetterung; Zersplitterung; Spaltung, f. ‖ Schlitzung; Aufschlitzung, f.; Aufreißen, n. ‖ Riß; Spalt, m.

schianto u. **stianto,** m. Riß; Spalt; Sprung, m. ‖ Dröhnen; Getöse, n.; Knall, m. (einer zerplatzenden Sache); flammiferi senza ~, Zündholzchen, welche beim Entzünden keinen Knall geben, n. pl. ‖ *fig.* herzzerreißender Schmerz; Qual, f.; plötzlicher Schmerz ‖ di ~, sofort; im Nu; unverzüglich; cadere di ~, unter dem Schlag, sogleich hinstürzen; hinschlagen. [(auf Wunden ...

schianza u. *pop.* **stianza,** f. Schorf, m.

schiappa u. *pop.* **stiappa,** f. Holzsplitter; Holzspahn, m. ; feuchtes (zum Feigtreten), n. (v. vom. Stamm sclap?).

†**schiappa,** f. dicht aufschließendes Kleidungsstück; eng anliegendes Wams (der jungen Leute im Mittelalter) (viell. v. chiappa?).

†**schiappare** (schia·ppo), v. a. spalten; klein machen (Holz) ‖ v. n. platzen; bersten.

†**schiarare,** v. a. ‡. schiarire (D.).

†**schiaratore,** m.; **–trice,** f. Erheller; Erleuchter, m.; ‡in, f.

†**schiarèa,** f. *(Bot.)* Scharlei; Scharlachsalbei, m.; Muttertaut, n. (Salvia sclarea).

schiarimento, m. Erhellen, n. ‖ Hellwerden, n.; Aufhellung, f. ‖ *fig.* Aufklärung; Erklärung; Klärung, f.; domandare uno ~, eine Erklärung, Aufklärung verlangen.

schiarire (schiari·sco), v. a. erhellen; hell machen; erleuchten (in *fig.* Bedeutung häufiger chiarire) ‖ offenbar machen; kund thun; erklären ‖ lichten; ausholzen (Gehölz, Wald; auch von jeder Auspflanzung gebraucht; häufiger rischiarare) ‖ **–rsi,** v. rifl. (auch ~, v. n.) hell werden; sich erhellen; sich aufklären; Tag werden; allo ~ del giorno, bei Tagesanbruch ‖ sich klären; abklären (Flüssigkeiten) ‖ sich lichten; dünner werden ‖ sich erweitern ‖ *fig.* ins klare kommen; sich Gewißheit verschaffen.

schiassare (schia·sso), v. n. Possen treiben; Unsinn machen; Scherz treiben; lärmend herumspielen (Kinder); sich austoben.

schiassolare (schiassuólo), v. n. ein Nebengeräusch einschlagen (um jem. auszuweichen; häufiger svioolare).

schiatta, f. Stamm, m.; Geschlecht, n.; Abkunft, f. (weniger gewöhnlich als stirpe, und oft im verächtl. Sinn gebraucht) ‖ Gattung; Art, f. (v. ahd. slahta, Geschlecht).

schiattare (schia·tto), v. n. (bas. wie scoppiare od. crepare) platzen; bersten ‖ ~ di rabbia, vor Wut bersten; ~ di fatica, vor Ermüdung umsinken; ~ d'impazienza, vor Ungeduld vergehen (v. prooneng. esclatar; dies v. ahd. skeizan, zerschießen).

†**schiattire** (schiatti·sco), v. n. winseln; heulen (Hunde) (v. guattire?).

†**schiattona,** f. (*accr.* v. schiatta) großes, dickes Weib. [traube, f.

schiava, f. Sklavin, f. ‖ *(Agr.)* Art Wein-

schiavacciare (schiava·ccio), v. a. entriegeln; aufriegeln; den Riegel wegschieben ‖ v. n. rasseln (mit dem Schlüsselbund).

schiavaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. schiavo) niedriger, gemeiner Sklave.

†**schiavaggio,** m. dasl. wie schiavitù.

†**schiavare** (schia·vo), v. a. aufschließen ‖ die Nagel ausstechen.

†**schiavellare** (schiavéllo), v. a. die Nägel ausstechen; öffnen, aufmachen (z. B. eine vernagelte Kiste).

schiavesco (pl. –schi), *agg.* sklavisch.

schiavetto, m. (*dim.* v. schiavo) junger Sklave.

schiavina, f. Sklavengewand, n. (grobes Tuch) ‖ Pilgerkleid; Enmeldergewand, n. ‖ grobe Decke.

†**schiavino,** m. ‡. scabino.

schiavitù, f. Sklaverei; Knechtschaft; Gefangenschaft, f.; Sklaventum, n. ‖ *fig.* ~ del vizio, Knechtschaft des Lasters ‖ harte, straffe Abhängigkeit (di qd. sotto qd., jds. von jdm.); lästige, bindende Verpflichtung; Fessel, f.; erniedrigende Obliegenheit; Ernicdrigung, f.; ~ delle ceremonie, Etikettenfesseln, f. pl.; ☞ ~, amore, Dienst der Minne, m.; der Liebe Fesseln, f. pl. ‖ *fig.* sklavische Abhängigkeit (di qd. od. di qc., von jdm. od. von einer Sache); sklavisches Festhalten (an einer Sache); Götzendienst, m.

schiavo, *agg.* im Sklaventum, in der Lage eines Sklaven befindlich; sklavisch ‖ uomo ~ (od. ~, m.), Sklave; Leibeigener; Knecht, m.; addivenire ~, in die Sklaverei geraten; zum Sklaven gemacht werden ‖ *fig.* verfallen (einer Sache); essere ~ del vizio, d'un pregiudizio, dem Laster verfallen sein, in den Banden eines Vorurteils sein; Sklave eines Lasters, eines Vorurteils sein ‖ völlig abhängig von jdm.; non voler esser ~ di nessuno, von niemandem irgendwie abhängen, abhängig sein wollen; niemandes Sklave sein wollen ‖ sich im Bannkreis einer Sache bewegend; an einer Sache sklavisch hängend; essere ~ delle ceremonie, in den Förmlichkeiten völlig aufgehen; Diener, Sklave der Etikette sein ‖ *fam.* non essere di una somma di denaro, nicht um Geld hängen; mit dem Gelde um sich werfen, leichtsinnig umgehen (v. dtsch. sklave).

†**schiavolina,** f. (*dim.* v. schiava) junge Sklavin. [Sklave.

†**schiavolino,** m. (*dim.* v. schiavo) junger

†**schiavone,** m. (*accr.* v. schiavo) großer, starker Sklave.

†**schiazzamaglia,** f. dasl. wie pleboglia.

†**schicchera·rte,** m. *indecl.* Winkelschriftsteller; Schmierer, m.

†**schicchera·neto,** m. Kritzeln; Vollschmieren; Bekritzeln, n. ‖ Kritzelei, f.; Geschmier, n.

schicchera·re (schi·cchero), v. a. vollkritzeln; vollschmieren; vollkleckern; bekritzeln; mit Krackeln, Schnörkeleien anfüllen (Schreibe, Zeichenversuche des Anfängers); *fig.* ausplaudern; ausplappern; aus der Schule schwatzen ‖ hinter die Binde gießen, schütten; hinabschütten (der unmäßige Trinker das Getränk) (viell. für squacqueare).

schiccherato·re, m. Kritzler; Schmierer, m. ‖ Klecker; Stümper, m. (in der Malerei).

schicchera·tura, f. Kritzelei; Schmiererei, f. ‖ Klecherei, f. (besser scarabocchiatura).

schidionata, f. soviel Geflügel, als sich auf einmal auf einen Bratspieß aufstecken läßt; ein Bratspieß voll.

schidione u. †**schidone,** m. Bratspieß, m.; metter nello ~, an den Spieß stecken (v. gr. σχίδιον).

schiena, f. Rückgrat; Kreuz, n.; Rücken, m. (bei Menschen u. Tieren) ; *pop.* Buckel, m. ‖ ~ d'un monte, Rücken, Grat, Kamm eines Berges, m. ‖ *(Mar.)* **–s,** pl. Schiffsrippen, f. pl. ‖ *fam.* lavoro di ~, Arbeit, die nur Stiefleisch, aber keinen Verstand u. keine Phantasie verlangt ‖ avere buona ~, viel tragen können; *fig.* große Geduld haben ‖ *(Cavall.)* difendersi colla ~ od. giocar di ~, den Rücken krumm machen, aufwerfen; nicht aufsitzen lassen od. abwerfen (den Reiter das Pferd) ‖ a ~ di muli, auf dem Rücken von Lasttieren, auf Lasttieren; durch Lasttiere (z. B. etw. transportieren) ‖ a ~ d'asino, ‡. unter asino ‖ †*fig.* Kraft, f.: Feuer, n. (der Worte) (v. ahd. scina, Nadel; suppon. got. skinô, schmales Stück Knochen; lebt noch im deutschen schienbein).

schienale, m. dasl. wie schiena ‖ *(Macell.)* **–i,** pl. Rückenstück der Schlachttiere, n.; Rückenmark (von Tieren), n. ‖ *(Mar.)* Rückenlehne, f.; Lehnbrett, n. (eines Bootes).

†**schienarzia,** f. ‡. squinanzia.

†**schienella,** f. *(Vet.)* Steingalle (der Pferde), f. ‖ u. überhaupt für: Übel; Gebrechen, n. (eines Pferdes; dasl. wie guidalesco).

†**schienuto,** *agg.* mit einem breiten, flachigen Rücken versehen; bene ~, starke, breitrückig (Pferde zc.).

schiera, f. Schar, f.; Trupp, m. (Soldaten in Reih u. Glied od. in Marschordnung) ‖ überhaupt: Schar; Haufen, m.; le ~e nemiche, die feindlichen Scharen, f. pl. ‖ in einer gewissen Ordnung aufgestellte Menschenmenge; a ~ larga, in breiter Aufstellung, Reihe; fare ~, einen geordneten Trupp, eine Reihe bilden ‖ a ~, *avv.* truppweise, scharenweise geordnet; in Reih u. Glied aufgestellt ‖ stare a ~, in Reih u. Glied stehen ‖ a schiera schiera od. a ~e, ein Trupp, Haufe nach dem anderen; ein Trupp hinter dem anderen (ahd. skara; mhd. schar, Schar).

†**schieramento,** m. Aufstellung in Reihen, f. ‖ Aufreihung; Aneinanderreihung, f.; geordnete Aufstellung (von Sachen).

schierare (schiéro), v. a. in Reihen, in Ordnung aufstellen, stellen ‖ ~ le truppe in battaglia, die Truppen in Schlachtordnung aufstellen ‖ aufreihen; geordnet aufstellen (z. B. Gläser, Flaschen auf dem Schenktisch) ‖ *fig.* aneinanderreihen; der Reihe nach entwickeln (Gedanken, Beweisgründe) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich in Reihen, in Ordnung aufstellen ‖ *fig.* aneinandergereiht werden; sich aneinanderreihen. [Schar; kleiner Trupp.

†**schieretta,** f. *(dim.* v. schiera) kleine

schiettamente, *avv.* in echter, unverfälschter Weise; ohne Falsch ‖ *fig.* mit Offenheit; in freimütiger, aufrichtiger Weise; gerade heraus; unverhohlen.

schiettezza, f. Reinheit; Echtheit; Unverfälschtheit; Lauterkeit, f. ‖ *fig.* Aufrichtigkeit; Offenherzigkeit; Geradheit; Freimütigkeit, f.; Freimut, m.; ~ di modi, Ungezwungenheit, Natürlichkeit des Benehmens, f. ‖ Redlichkeit; Biederkeit, f.

schietto, *agg.* unverfälscht (Gold); echt; rein; lauter; unvermischt (Wein zc.) ‖ *fig.* aufrichtig; freimütig; offenherzig; gerade; geradherzig; lauter; schlicht; loyal ‖ redlich; bieder ‖ schlicht; einfach (Kleid); unverziert (Gerät) ‖ architettura –a, einfache aber stilgerechte Architektur ‖ collare ~, glatter Kragen (ohne Ausschnitt u. Spitzen) ‖ *(Arald.)* arme –a, einfaches Wappen (ohne Sparren u. dergl.) ‖ schlank; wohlgewachsen; behend; gelenk ‖ unverdorben (Obst); gesund ‖ mattoni –i; terra –a, bloßer Fußboden, Ziegel-, Steinfußboden (d. h. nicht mit Teppichen belegt) ‖ *avv.* dasl. wie schiettamente (auch alla –a); vi parlo ~, ich sage Ihnen meine Meinung ganz offen (schlechthin); procedere, andare ~, redlich,

ohne Falsch handeln (v. got. skaiþs; althd. u. mhd. skëit, gerad, eben, schlicht, einfach).

†**schifa**, f. Ekel; Überdruß, m.; avere a ~, überdrüssig sein. [geiert.

†**schifa'l po'co**, *agg.* zimperlich; ziererig;

†**schifame'nte**, *avv.* in ekelhafter, schmutziger Weise || in zimperlicher, naserümpfender, Ekel anzeigender Weise.

schifame'nto, m. Vermeiden; Auswerfen, n. || Verabscheuen, n.; Abscheu, m.; Verachtung; Geringschätzung, f.

schifanöia, m. arbeitsscheuer, um die Beschwerden sich herumdrückender Mensch; Faulenzer, m.

†**schifa'nza**, f. [s. schifamento. [pels, m.

schifa're (schi'fo), v. a. meiden; vermeiden; ~ il vizio, das Laster fliehen; ~ fatica, Mühe scheuen || ~ qc. od. –rsi d'una cosa, überdrüssig sein (einer Sache); Abscheu, Ekel haben (vor einer Sache); ~ di far qc., ein Grauen davor haben, etw. zu thun || verachten; geringschätzen || verweigern (R.).

†**schifa'tore**, m. –**trice**, f. Verabscheuer, m.; –in, f. [Kahn; kleines Boot.

schife'tto, m. (*dim.* v. schifo, Kahn) kleiner

†**schife'vole**, *agg.* verschmähend; verachtend || auch dass. wie schifoso. [Weise.

†**schifevolme'nte**, *avv.* unvermeidlicher

schife'zza, f. Ekelhaftigkeit; Häßlichkeit; Schmutzigkeit, f. || Ekel; Widerwille, m. || †Leckerei; Verwöhntheit (des Gaumens), f.

schifiltà, f. Zurückhaltung; Sprödigkeit; Abneigung, f. (vor einer Sache od. gegen eine Sache); Widerwille; Abscheu; Ekel, m.

schifiltó'so, *agg.* spröde; zimperlich; leicht Ekel od. Abneigung empfindend; schwer zu befriedigen; verwöhnt; heikel; wählerisch; frittlich (bes. in Sachen des Geschmacks).

schi'fo, m. (*Mar.*) kleines Boot; kleiner Kahn, Nachen || (*Arch.*) kahnförmiges, gotisches Gewölbe || (*Mur.*) Mörtel-, Kalkmulde, f. (v. alth. scif, mhd. schif, Schiff, Gefäß).

schifo, m. Widerwille; Abscheu; Ekel; Überdruß, m.; venire a ~, zum Ekel, zur Last, lästig werden; avere a ~ (di prendere a ~) qc., Ekel empfinden (vor einer Sache) || fare ~, Ekel erregen (Schmutz 2c.); *fig.* widerwärtig sein (bei. eine affektiert auftretende oder sprechende Person) || dass. wie schifezza (s. schivo).

schi'fo, *agg.* schmutzig; garstig; unflätig; ekelerregend || †für schifiltoso (s. schivo).

schifosa'ggine u. **schifosità**, f. dass. wie schifezza.

schifo'so, *agg.* ekelerregend; ekelhaft; greulich; abscheulich; grauenhaft (Speisen; auch *fig.*) || erzhabsüchtig; engherzig; geizig; bes. auch als verstärkendes Beiwort von avaro: avaro ~, schmählicher, schamloser Geizhals.

schimbè'scio u. †**schimbè'cio**, a ~, *avv.* quer; schräg; quer durch; in schräger Richtung (v. schembo).

†**schi'mbo**, *agg.* [s. schembo.

†**schinanzi'a**, f. [s. squinanzia.

†**schinchèrche**, m. Vorsprecht(chlein, n.

†**schi'ncio**, *agg.* dass. wie traverso od.

†**schinèlla**, f. [s. schienella. [obbliquo.

schiniè'ra, f. u. **schiniè're**, m. (*Arm. stor.*) Beinschiene, f.; Beinharnisch, m. (v. alth. scina, s. unter schiena).

†**schiò'cca**, f. (*Mar.*) mit Schnitzwerk verziertes Vorderteil des Schiffes.

schioccare (schiò'cco, –cchi), v. n. mit der Peitsche knallen.

schiocca'ta, f. Peitschenknall, m.; Knallen mit der Peitsche, n.

schiocciare (schiò'ccio), v. n. sich nicht mehr um die Küchlein kümmern; sie entwöhnt haben (die Glucke, Bruthenne) || *p. pass.* schioccia'to, als *agg.*: gallina –a, Henne, welche die Küchlein für sich gehen läßt, sie ent wöhnt hat. [m. (Schallwort).

schiócco (pl. –cchi), m. Peitschenknall,

schiodare (schiò'do), v. a. ausziehen (einen Nagel, chiodo); die Nägel ausziehen; entnageln; locker machen; lockern (die Vernagelung) || *fig.* ◎ nicht festhalten (Gehörtes im Geist). [nageln, n.

schiodatura, f. Entnagelung, f.; Entschiomare (schiò'mo), v. a. das Haupthaar (chioma) ausreißen, ausraufen, zerzausen || –rsi, v. rifl. sich die Haare zerzausen, zerraufen.

schioppettare (schioppe'tto), v. n. schießen (mit der Flinte) || v. a. erschießen.

schioppetta'ta, f. Büchsen-, Flintenschuß, m.; tirare una ~, einen Gewehrschuß abgeben, abfeuern; fare alle –e, mit Gewehren aufeinanderschießen || Schußwunde, f. || Büchsenschußweite, f.

†**schioppettería**, f. *(Mil. stor.)* mit Büchsen bewaffnete Truppenabteilung.

†**schioppettière**, m. Büchsenschütz, m.; mit der Büchse bewaffneter Soldat.

schioppe'tto, m. (*dim.* v. schioppo) kleine Büchse; kleines Gewehr; Stutzrohr, n.; Stutzen, m.

schióppo, m. Büchse, f.; Gewehr, n.; Flinte, f. (heute speciell von der Jagdbüchse gebraucht); ~ a due canne, doppelläufiges Gewehr (Umstellung aus scoppio, Krach, Knall).

†**schiostrarsi** (mi schiò'stro), v. rifl. aus dem Kloster entsprungen od. austreten.

†**schippire**, v. n. dass. wie scappare.

†**schiragua'rdo**, m. *(Mil. stor.)* Vorpostен, m.; als Vorposten aufgestellte Schar (v. schiera u. agguato). [*Der.*

schiribi'zzo, m. u. *Der.* [s. ghiribizzo u.

†**schirsa**, f. dass. wie schiancio.

schisà're (schi'so), v. a. *(Arit.)* einen Bruch dividieren, heben (v. gr. σχίζειν).

schi'so, m. *(Arit.)* Reduktion eines Bruches, f. || a ~, di ~ od. per ischiso, *mod. avv.* schräg; quer.

schi'sto, m. *(Min.)* schieferndes, schieferartiges Gestein (v. gr. σχιστός).

schisto'so, *agg.* schieferig; blätterig; schieferartig (Gestein).

schitarrame'nto, m. Guitarrespielen, n.

schitarre'ggiare (schitarre'ggio), v. n. Guitarre spielen (meist in störender, unangenehmer Weise).

schiu'dere (schiu'do, [, chiudere), v. a. dass. wie dischiudere u. escludere || –rsi, v. rifl. sich erschließen; aufbrechen (Knospen) || ◎ sich absondern, trennen (D.).

schiu'ma, f. Schaum, m. || ◎ le marine –e, Meeresschaum; Meer, n.; Salzflut, f. || ~ dei metalli, Metallschlacken, f. pl. || *fig.* u. *fam.* gli viene la ~ alla bocca od. fa la ~, er schäumt vor Zorn || *fig.* ~ degli sciagurati od. de' ribaldi etc., Erzschurke; Erzhallunke, m. || Schmutz; Kehricht; Abfall, m.; *fig.* ~ di cucina, Lumpenkerl; Rübel, m. || *(Tint.)* Blume (auf der Farbentülpe), f. (v. althd. scûm; mhd. schûm, Schaum). [f.

schiumaiuòla, f. Abschäumlöffel, m., -kelle,

schiuma're (schiu'mo), v. a. abschäumen; den Schaum abschöpfen || v. n. schäumen; Schaum werden. [Schaum; schaumig.

schiumo'so, *agg.* schäumend; voller

schiva'bile, *agg.* was sich vermeiden läßt; vermeidbar.

schiva're (schi'vo), v. a. vermeiden; meiden; ausweichen, aus dem Wege gehen (einer Sache) || ◎ u. †~ qc. a qd., verscheuchen; verjagen (dm. etw.) (v. althd. sciuhen, verscheuchen).

†**schivezza**, f. dass. wie schifiltà.

schivi'ta, f. ausweichend; abgeneigt (einer Sache); Widerwillen empfindend, hegend (gegen eine Sache) || verdrießlich; mürrisch (T.) || zurückhaltend || zimperlich; Ekel an den Tag legend (v. dtsch. Adjekt. zu sciuhen, scheu).

†**schi'vo**, m. [s. schifo.

†**schizzame'nto**, m. dass. wie schizzata.

schizza're (schi'zzo), v. n. spritzen; herausspritzen; hervorspritzen || (auch von nicht Flüssigem) herausspringen; hervorspringen (plötzlich, mit einem Satz, Knall 2c.); ~ nell' orecchio, ins Ohr fahren, springen || *fig.* mi schizzano gli occhi, etw. erregt meinen Neid, meine Begierde || *fam.* ~ dal grasso, sehr fett sein || v. a. *(Pitt.)* in großen Strichen, Zügen entwerfen; skizzieren (ein Gemälde) || v. a. ~ qd. di qc., jem. mit einer Sache bespritzen || ~ fuoco, faville, Feuer, Funken sprühen || *fig.* ~ fuoco, veleno, vor Ärger hergehen; vor Wut schnauben || giovinotto che schizza salute, von Gesundheit strotzender junger Mann; egli schizza allegria dagli occhi, seine Augen sprühen Lebenslust (s. schizzo).

schizza'ta, f. Spritzen, n. || Spritzer, m. || ~ d'uccelli, Vogelmurat, m.

†**schizzato'ia**, m. *(Fond.)* Schlot, m.; Öffnerohre zum Schmelzöfen, f.

schizzato'io (pl. –o'j), m. Luftspritze, f.; kleiner Blasebalg (zum Aufblasen der Kinderluftballons, der Velocipedreifen 2c.).

schizzettare (schizze'tto), v. a. bespritzen; einspritzen (mit einer feinen Spritze, schizzetto). [Einspritzung, f.

schizzetta'ta, f. Be-, Einspritzen, n.; Be-,

schizzettatu'ra, f. *(Med.)* Einspritzung, f.

schizzettri'no, m. *(dim.* v. schizzetto) kleines Spritzchen.

schizze'tto, m. *(dim.* v. schizzo) kleine, feine Spritze; *(Med.)* Injektionsspritze, f.; kleine Einspritzung || kleiner Spritzer || *(Cacc.)* kleine einläufige Jagdflinte; Vogelflinte, f.

schizzi'no u. †**schizzi'gno**, *agg.* dass. wie schifoso.

schi'zzo, m. Spritzen; Be-, Einspritzen, n. || Spritzfleck; Spritzer; Schmutzspritzer, m. (bes. auf Kleidern 2c.); ~ di mota, d'inchiostro, Schmutz-, Tintenfleck, -spritzer, m. || uno ~ [di rhum], ein Tropfen, ein paar Tropfen Rum (den man in Thee od. Kaffee gießt; in den ital. Kaffeehäusern sehr gebräuchlich); ~ di seltz, ein Spritzer Selterswasser (in den Wermut) || überhaupt: kleines bißchen (von irgend einer Sache) || *(Pitt.)* Skizze, f.; erster Entwurf || überhaupt: Entwurf; Versuch, m. (v. mlt. schedium; gr. σχέδιος, aus dem Stegreif gemacht). [Persien), m.

Scià, m. Schah (Titel des Herrschers von

†**scia**, f. *(Mar.)* Kielwasser, n.; Kielfurche, f.; Radwasser, n. (der Dampfer) (viell. v. frz. scie, Säge?).

†**sciabe'cco**, m. *(Mar.)* [s. stambecco.

scia'bica, f. *(Pescat.)* dass. wie rezzuola.

sciabichèllo, m. *(Pescat.)* sackartiges Fischernetz. [polnisch szabla).

scia'bola, f. Säbel, m. (russisch sablja;

sciabola're (scia'bolo), v. a. mit dem Säbel verwunden; einen Säbelhieb beibringen (dm.) || niedersäbeln.

sciabolata, f. Säbelhieb, m.

sciabolatóre, m. Säbelraſſler, m. (abschätzig von einem als Strategen weniger tauglichen General gebraucht); Haudegen, m.

sciabo'rda're (sciabo'rdo), v. a. *(Lanif.)* walken (Tuch) || umschütteln (Flüssigkeiten) (viell. entst. aus sciacquare u. bordo).

sciabordi'o (pl. –i'i), m. fortgesetztes Umschütteln (einer Flüssigkeit).

sciacallo, m. *(Zool.)* Schakal, m. (Canis aureus) (v. pers. schagâl).

sciacquabarili, m., andare a ~, breitbeinig gehen; die Beine beim Gehen spreizen.

sciacquabo'cca, m. *indecl.* Spülwasser (für den Mund), n.; Mundwassergefäß (das nach dem Essen herumgereicht wird), n.

sciacquabudèlla; a ~, *mod. avv.* nur in der Wendung: bevere a ~, auf nüchternen Magen Wein trinken (ohne dabei Speise zu sich zu nehmen).

sciacquadènti, m. *indecl. fam.* Imbiß, m. (um Luft zum Trinken zu machen) || für colazione, kleiner Imbiß.

sciacquare (scia'cquo), v. a. abspülen; nochmals spülen (Gefäße); ausspülen (v. lat. ex-aquare).

sciacquatoi'o (pl. –o'j), m. *(Mugn.)* Mühlgraben, m., -rinne, f.

sciacquatura, f. Spülwasser, n.

scia'cquo, m. Mundspülen, n.; Ausspülung des Mundes, f.

sciagguattare (sciaggua'tto), m. Schütteln; Umschütteln (einer Flüssigkeit), n. || Umrühren, n. || *(Mar.)* von der Flut bedeckte Strecke des Strandes.

sciaguatta're (sciagua'tto), v. a. umschütteln; schütteln (Flüssigkeiten) || schwenken; ausschwenken; spülen; abspülen (v. lat. succutere?).

sciagura, f. Unglück, n.; Unfall, m.; Ungemach, n. (v. lat. exauguria). [gine.

†**sciaguranza**, f. dass. wie sciagurataggine.

sciaguratàggine, f. Unglückseligkeit, f.; Heimgesuchtsein vom Unglück, n. || Verworfenheit; Elendigkeit; Schlechtigkeit; Ruchlosigkeit, f. || schlimme, üble Sache; schlimmer Vorfall.

sciaguratamente, *avv.* in unglückseliger Weise || mit Bosheit, Schlechtigkeit.

sciaguratèllo, *agg.* (*dim.* v. sciagurato) ragazzo ~, kleiner Unglücksrabe od. kleiner Bösewicht (auch als *sost.*).

sciaguratto, *agg.* unglücklich; unglückselig || elend; armselig || gemein; ruchlos; verworfen; pflichtvergessen || unglückschwanger; unglückbringend; unselig || *esclam.* ~ me! ich armer Mann; ich unglückseliger Mensch! Wehe mir!|| als *sost.* m. unglücklicher, unglückseliger, armer Mensch; Unglücksrabe, m. || häufiger: ruchloser, unseliger Mensch (lat. exauguratus).

sciaguratore, m. (*iocr.* v. sciagurato) Erzlotterbett; Hauptschurke, m.

†**sciaguro'so**, *agg.* ruchlos; boshaft.

scialacquame'nto, m. Vergeuden, n.; Vergeudung; Durchbringung (des Vermögens), f.

scialacqua're (scialacquo), v. a. unmäßig vergeuden; verschwenden; verprassen; durchbringen (sein Vermögen) || *fig.* umsonst

verschwenden, aufwenden (z. B. die Mühe) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verlieren, sich vermischen (z. B. der mündende Fluß mit dem Meer) ‖ *p. pass.* scialacqua·to, als *agg.*: verschwenderisch; leichtsinnig im Ausgeben ‖ unordentlich; liederlich ‖ alla –a, in verschwenderischer Weise (v. scialare u. liquare; vergl. das senesische scialeguare).

scialacquatore, m.; **–trice**, f. Verschwender; Vergeuder, m.; -in, f. [mento.

†**scialacquatura**, f. dass. wie scialacquamento.

scialacquio (pl. **–ii**), m. fortgesetztes Verschwenden; unaufrottbare Verschwendungssucht; leichtsinniges Vergeuden.

scialacquo, m. dass. wie scialacquamento.

scialacqu·one, m.; **–o·na**, f. heillos Verschwender, m.; -in, f.

†**scialame·nto**, m. Ausdünstung, f.; Hauch, m. ‖ *fig.* dare ~ al cuore, dem Herzen Luft machen. [ßus od. Ausleiden.

†**scialan·do**, m. *(Mar.)* Lichter (Boot zum

scialappa, f. ſ. sciarappa.

scialare (scia·lo) v. a. eigentlich: ausatmen; ausdünſten (esalare) ‖ nur noch als v. n. gebraucht für: ſichs wohl ſein laſſen; in Saus u. Braus leben; luxuriöſem Wohlleben u. Aufwand fröhnen (in Kleidung, kulinariſchen Genüſſen ꝛc.); ~ a abiti, ſich prächtig kleiden; viel auf Kleidung verwenden ‖ *iron.* scialal! das nenne ich üppig, prahlerig, prleudid! welche Großmut! ¡ anda alla v. a. ~ un patrimonio, ein Vermögen verpuffen; ſein Vermögen in vollen Zügen genießen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich Luft machen (für sfogarsi) (andere Form für scalare). [m.: -ne, f.

†**scialatore**, m.; **–trice**, f. Verſchwender,

scialbare (scia·lbo), v. a. *(Mur.)* mit Kalk bewerfen (die zu tünchenden Mauern) ‖ *fig.* übertünchen (lat. exalbare). ſintonaco.

scialbatura, f. u. **scialbo**, m. dass. wie

scialbo, *agg.* blaß; von weißer Farbe (beſ. die Hautfarbe) ‖ gelünicht (lat. exalbus).

scialiva, f. u. *Der.* ſ. saliva u. *Der.*

sciálle u. ✻**scialle**, m. Shawl, m.; Umſchlagtuch, n.; Schulterüberwurf, m. (beſ. der Frauen, z. B. in Venedig; gewöhnlich doppelt gelegt, a due doppj, od. in Dreieckform) ‖ Kragen der Weſte, m. (v. perſ. shâl).

sciallettino, m. *(dim. u. vezz. v.* scialino) niedlicher, hübſcher Shawl. [Shawl.

scialli·no, m. *(dim. v.* scialle) kleiner

scialló·ne, m. *(accr. v.* scialle) großer Shawl (z. B. für den Winter).

sciallúccio, m. *(dispr. v.* scialle) grober, häßlicher Shawl.

scia·lo, m. †Hauch; Dunſt, m.; Ausdünſtung, f. ‖ Pomp, Aufwand, m., Pracht, f. ‖ Verſchwendung, f.; fare ~ di qc., etw. reichlich, in großem Maßſtab verbrauchen; etw. in Strömen fließen laſſen (z. B. Sekt).

scialo·ne, m. Verſchwender; Schlemmer, Praſſer, m.

scialuppa, f. *(Mar.)* Schaluppe, f. (v. niederl. sloep, niederd. slup, slupe, v. slupen, gleiten, ſchlüpfen).

sciamannare (sciama·nno), v. a. etw. leichtſinniger Weiſe zu Grunde gehen, verderben laſſen; es nicht ſchonen ‖ *p. pass.* sciamanna·to, als *agg.*: läſſig in der Kleidung; ſchlampig; ſchlumpig ‖ plump; unanſtändig (Manieren) ‖ alla –a, *mod. avv.* in nachläſſiger, ſlüchtiger, liederlicher, ſchlumpiger Weiſe (v. ex u. manna, Strohbündel).

sciamannone, m.; **–o·na**, f. läſſig gekleidete, ſchlumpige Perſon.

sciamare (scia·mo), v. n. ſchwärmen (die Bienen) ‖ *fig.* ~ da un luogo, auswandern von einem Ort (Völker od. große Menſchengruppen) um neue Wohnſitze aufzuſuchen ‖ *scherz.* di dove sono sciamati tutti questi forestieri? woher ſind alle dieſe Fremden herangeſchwemmt, hereingeſchneit gekommen? (ſ. sciame).

sciame, m. Bienenſchwarm, m. ‖ überhaupt: Schwarm (von Inſekten); ~ di mosche, Fliegenſchwarm ‖ a –i, in Schwärmen ‖ *fig.* großer Haufe; Menge, f.; Schwarm; uno ~ di compratori, ein dichtgedrängter Schwarm von Käufern (v. lat. examen).

sciamito, m. Art Tuch aus verſchiedenen Fäden u. in verſchiedenen Farben gewebt ‖ *(Bot.)* Kugelamarant, m.; rote Immortelle (Gomphrena globosa) (v. gr. ἄξαντος, ſechs- [ſtädig).

†**sciamo**, m. ſ. scimmo.

sciampagna, f. Champagner; Sekt, m. (Wein aus der Champagne).

†**sciampiare**, v. a. ſ. ampliare.

†**sciampio**, m. dass. wie sparpagliamento od. distesa.

sciancarsi (mi scia·nco, **–chi**), v. rifl. hüftlahm, lahm werden; hinkend werden (v. ex-ancare, ſ. anca).

sciancatello u. **sciancatino**, *agg. (dim.* v. sciancato) ein bißchen hüftlahm; hinkend ‖ als *sost.* m. kleiner, hüftlahmer Junge.

sciancato, *agg.* hüftlahm; lahm; hinkend ‖ als *sost.* m. Hüftlahmer, Lahmer, m.; hinkender Menſch ‖ als *avv.* camminare ~, hinken; lahmen; lahm gehen.

sciánto, m. Erholung, f.; Ausruhen, n. (beſ. nach gethaner Arbeit); Feierabend, m.; prendersi, darsi un po' di ~, ſich ein wenig Erholung gönnen (wahrſcheinlich v. lat. exhalitus, mittels der Übergangsform scialto).

[*Der.*

sciapica, f. ſ. sciabica.

sciapidire, v. n. u. *Der.* ſ. scipidire u.

sciarappa u. **scialappa**, f. *(Bot.)* Jalappe, f. (Ipomoea jalappa); falſche Jalappe (Gartenzierpflanze; Mirabilis jalappa) ‖ *(Farm.)* Jalappenwurzel; Machoacawurzel, f. (Purgativ).

†**sciarda**, f., mala ~, ſchlechtes Subjekt; ſauberes Zuchthaus; ſchlechte Perſon.

†**sciare** u. **siare** (sci·o u. si·o), v. a. *(Mar.)* rückwärts rudern; mit den Riemen ſtreichen.

sciarpa, f. Schärpe, f. (beſ. der Offiziere, ſowie der Civilbeamten); il sindaco colla ~ tricolore, der Bürgermeiſter mit der dreifarbigen Schärpe (v. althd. sciarpe, mhd. scherbe, scaerpe, Taſche, Pilgertaſche; vermittels des frz. écharpe).

†**sciarpellare** (**sciarpéllo**), v. a. die Augen geweitſam mit den Fingern aufreißen.

sciarpella·to als *agg.* occhio ~, dass. wie occhio scerpellato, ſ. lefteres.

†**sciarpellino**, *agg.* ſ. scerpellino.

†**sciarra**, f. (auter Zank, Streit; Schlägerei; Keilerei; Balgerei, f.

sciarrada, f. Silbenrätſel, n.; Scharade od. Charade, f. (frz. charade, v. altfrz. charaie od. charaude, Zauberſpruch; dies v. mlt. characta, aus gr. χαράκτηρ).

†**sciarramento**, m. Vertreibung; Zerſtreuung, f. (z. B. eines Volkes).

†**sciarrare** (sciarro), v. a. teilen; zerſprengen; auseinandertreiben; in alle Winde zerſtreuen; vernichten; vertreiben (ſein Volk) (viell. v. althd. zerran, mhd. zerren, reißen, ſpalten).

sciarrata, f. boshafter, beſchämender, höhniſcher Streich (den man jdm. ſpielt).

sciatica, f. *(Med.)* Ischias, f.; Hüftweh, n.; Lendenzicht, f. (entſt. aus ischiatica, v. gr. ἰσχιατικός, v. ἰσχίον, Hüfte).

†**sciattà**, f. *(Mar.)* Barke, f.; Kahn, m.

†**sciattaggine**, f. Ungeſchicklichkeit, f. ‖ Nachläſſigkeit, f. ‖ Nachläſſigkeit in der Kleidung. [aus ungenügender Weiſe.

sciattamente, *avv.* in nachläſſiger, durch-

sciattare (sciatto), v. a. ~ qc., mit einer Sache ſchlecht umgehen; ſie durch Nachläſſigkeit verderben ‖ ~ qd., jem. noch ſchlimmer machen, als er ſchon war (durch übel angebrachte Zurechtweiſungen ꝛc.); ihn verderben ‖ un cibo sciatto lo stomaco, eine Speiſe verdirbt (fam. verkohlt) den Magen.

sciatteria, f. übel zugerichtete Sache; verdorbene Geſchichte ‖ nachläſſiges, leichtſinniges Gebahren; Nachläſſigkeit; Pflichtvergeſſenheit; Fahrläſſigkeit, f.

†**sciattezza**, f. dass. wie sciattaggine.

sciattino, m.; **–rna**, f. Hudler; Sudler; Pfuſcher, m.; -in, f.; nachläſſig, gewiſſenlos arbeitender Handwerker.

sciattío (pl. **–ii**), m. fortgeſetztes nachläſſiges Umgehen mit den Sachen; Zugrundegehenlaſſen der Dinge, n. ‖ Hanſen zu Grunde gerichteter, verdorbener Dinge, m.

sciatto, *agg.* nachläſſig (im Arbeiten, in der Kleidung ꝛc.); ſchlampig; ſchlumpig; ungewiſſenhaft ‖ nachläſſig in ſeinen Ausdrücken, Reden ‖ feil; liederlich; unzüchtig ‖ †plump; unbeholfen (viell. v. lat. ex aptus).

sciaura, f. u. *Der.* ſ. seiaura u. *Der.*

sciavero m. Schiffsmast; Schiffel; Holz abſall, m.; Schwarte, f. ‖ Abſchnitte von Fellen, Häuten (die im kleinen verkauft werden), m. pl. ‖ Stoffabfall, der beim Zuſchneiden übrigbleibt, m.; Stoffſchnitzel, m. pl. (hängt viell. mit lat. exsecare od. mit einem suppon. sciare, ſägen, zuſammen).

scibile, *agg.* was erkennbar iſt; was man wiſſen kann ‖ *sost.* m. Geſamtheit des Wiſſens, der Wiſſensgebiete, der Wiſſenſchaften, f.; ramo dello ~, Zweig des menſchlichen Wiſſens; lo ~ umano, das geſamte Gebiet des menſchlichen Wiſſens (lat. scibilis).

sciente, *agg.* kundig (einer Sache); erfahren (in einer Sache); vertraut (mit einer Sache); wiſſend; gelehrt; unterrichtet (lat. sciens, –entem).

scientemente, *avv.* wiſſentlich; mit Vorwiſſen; auf Kunde, Wiſſen beruhend.

scientificamente, *avv.* in wiſſenſchaftlicher Weiſe; mit wiſſenſchaftlicher Methode; ~ parlando, um die Sache wiſſenſchaftlich auszudrücken.

scientificare (**scienti·fico**, **–chi**), v. n. in affektierter wiſſenſchaftlicher Weiſe reden, etw. darſtellen.

scientifico, *agg.* wiſſenſchaftlich (Methode; Kenntnis, Ausdrucksweiſe ꝛc.); ſich mit Wiſſenſchaft beſaſſend; giornale ~, wiſſenſchaftliches, gelehrtes Blatt.

†**scienture**, *agg.* üblicher sciente.

scienza, f. (im Vers dreiſilbig: scienza) Wiſſenſchaft; Kenntnis; Kunde; Weisheit, f.; ~ dell' umano linguaggio, Sprachwiſſenſchaft; ~e naturali, morali, Natur-, Geiſteswiſſenſchaften, f. pl.; la storia è ~, die Geſchichte iſt (eine) Wiſſenſchaft; possedere molte ~e, viele Wiſſenſchaften beherrſchen; in vielen Wiſſenſchaften zu Hauſe ſein; le ~e, le lettere e le arti, die Wiſſenſchaft, Litteratur u. Kunſt ‖ Wiſſen, n.; ~e fede, Wiſſen u. Glauben; amore della ~, Liebe zur Weisheit, f. ‖ *(Teol.)* Weisheit, f. (als eine der ſieben Gaben des heil. Geiſtes) ‖ †~ prima, dass. wie metafisica; ~ naturale, dass. wie fisica; ~ liberale, dass. wie arti liberali (in der ſcholaſtiſchen Ausdrucksweiſe) ‖ essere un' arca di ~, unter arca ‖ aver la ~ infusa, (eigentl. das Wiſſen auf übernatürlichem Wege erhalten haben); *fam.* u. *scherz.* mit dem Himmel im Verbindung ſtehen; den Stein der Weiſen gefunden haben; non ho mica la ~ infusa, aber mir ſollte ich das wiſſen können? ‖ vendere la sua ~ a minuto, ſeine Gelehrſamkeit ausframen ‖ Kunde; Nachricht; Kenntnis, f.; di propria ~, aus eigenem Wiſſen; auf Grund direkter Kunde; certa ~, auf Grund ſicherer Kenntnis, Kunde; senza alcuna ~ del fatto, ohne etwas von dem Vorfall zu wiſſen, gehört zu haben; con ~, mit Sachkenntnis (lat. scientia).

scienziale, *agg.* zur Wiſſenſchaft gehörig; wiſſenſchaftlich.

scienziato, *agg.* wiſſenſchaftlich gebildet; gelehrt ‖ häufiger als *sost.* m. Mann der Wiſſenſchaft; Wiſſenſchaftler; Gelehrter, m.; congresso dei –i, Gelehrtenkongreß, m.

†**scienziuola**, f. (*dim.* v. scienza) dürftiges Wiſſen.

scingnere, v. a. ſ. scingere.

†**scigrigna**, f. Schwiele, f. (von einem Peitſchenhieb ꝛc.); Streifen auf der Haut (von zu ſtarkem Schnüren ꝛc.), m.

†**scigrignata**, f. ſcharfer Hieb ‖ Schmarre; Schramme, f.; Schmiß, m. [cicca).

scilecca, f. Schabernack; Poſſen, m. (gew.

scilinguagnolo, m. Zungenbändchen, n. ‖ *fam.* rompere lo ~, ſeine Zunge löſen; anfangen zu ſprechen; das Schweigen brechen ‖ aver rotto od. sciolto lo ~, ein gutes Mundwerk haben; kühne Sprüche thun (v. mlt. sublingium, sublinguaculum).

scilinguare (**scili·nguo**), v. n. ſtammeln; ſtottern; mit der Zunge anſtoßen; lispeln; eine ſchwere Zunge haben ‖ *p. pass.* **scilingua·to**, als *agg.*: ſtammelnd; ſtotternd; lispelnd ‖ als *sost.* m. Stammler; Stotterer; Lispler, m. (aus lat. ex-linguare).

†**scilinguatello**, *agg. (dim.* v. scilinguato) etwas, ein wenig ſtotternd.

†**scilinguatore**, m.; **–trice**, f. dass. wie scilinguato, m., –a, f.

scilinguatura, f. geſtottertes, undeutlich geſprochenes Wort ‖ –e del volgo, gemeine, anſtößige Volksausdrücke, m. pl.

†**sciliva**, f. ſ. saliva. [maritima).

scilla, f. *(Bot.)* Meerzwiebel, f. (Scilla

Scilla, f. *(Mil. u. Geogr.)* Scylla, f. (vergl. Cariddi), dalle Alpi a ~, von den Alpen bis zur Scylla (von einem Ende Italiens zum anderen) (gr. Σκύλλα).

†**scillitico**, *agg. (Farm.)* von Meerzwiebeln bereitet; aceto ~, Meerzwiebeleſſig, m.

†**scillòria**, f. *volg.* Grüße, f. (Verſtand) ‖ Gehirn; Hirn, n. (entſt. aus celloria).

✻**scilòcco**, m. ſ. scirocco.

sciloma, m. langes, inhaltloſes Gewäſch (Etym. unbekannt; vergl. ciloma).

scioppo, m. ſ. schioppo.

†**scima** u. **sima**, f. *(Arch.)* Hohlkehle, f. (lötticher gola).

⊙ **scimia**, f. u. *Der.* ſ. scimmia u. *Der.*

scimitarra, f. kurzer, breiter Säbel; Seitengewehr, n. (dergl. ſpan. cimitarra; viell. v. bask. cimeterra, mit feiner Schneide).

scimmia, f. Affe, m. (allgemeine Bezeichnung); im beſ. Sinne daſ. wie bertuccia ‖ ~ leone, Löwenäffchen; Uſtiti, n. (Hapale rosalea) ‖ *fig.* Nachäffer; Affe, m.; beſ. in der Wendung: far la ~ a qd., jds. Art u. Weiſe, Manieren, Gebaren klavisch nachaffen ‖ buona ~, geſchickter Nachahmer ‖ *mod. prov.* dire l'orazion della ~, heimlich murren (über eine Sache); Flüche ausſtoßen (lat. simia).

scimmieggiare, v. a. u. n. daſ. wie scimmiottare. [simius).

†**scimmio**, m. daſ. wie scimmia (lat.

scimmione, m. *(accr. v.* scimmia) großer Affe, Pavian, m. (Cynocephalus) (auch *fig.* B.).

scimmiottare (**scimmiótto**), v. a. u. n. ſklaviſch u. ſinnlos nachahmen, nachäffen (jem. od. etw.), [ſf.

scimmiottata, f. Nachäffen, n.; Nachäfferei,

scimmiottatura, f. Nachäfferei, f.; ſklaviſche Nachahmung.

scimmiottino, m. *(dim. v.* scimmiotto) junges Äffchen (auch *fig.*).

scimmiotto, m. junger Affe ‖ fare lo ~, daſ. wie far la scimmia ‖, pare un ~, er ſieht wie ein Affe, wie ein Pavian aus; er hat ein wahres Paviansgeſicht.

scimunitaggine, f. Einfältigkeit; Albernheit; Dummheit; Tölpelei, f. ‖ alberner, dummer, lappiſcher Streich ‖ alberne Äußerung.

scimunitamente, *avv.* in alberner, einfältiger, lappiſcher Weiſe.

scimunitello, *agg. (dim. v.* scimunito) ein bißchen dumm, albern (beſ. von Kindern gebraucht).

scimunito, *agg.* dumm; läppiſch; einfältig; albern ‖ als *sost.* m. ~o, m., ~a, f. alberne, einfältige Perſon; Dummkopf; Gieſ, m.; Gans, f. (wahrſch. v. scemo).

†**scinco**, m. *(Zool.)* Skink, m. (Art Eidechſe; Scincus officinalis).

scindere (**scindo**; *perf.* **scindei** u. **scissi**, **scindesti**; *p. pass.* **scisso**), v. a. ſcheiden; trennen; beſ. *fig.* ~ l'unità politica, die politiſche Einheit ſpalten, zerſchlagen; ~ una questione, eine Streitfrage kurz abſchneiden ‖ ⊙ ablegen; so vecchia scindi da te la carne, wenn du das alte Fleiſch ablegſt (D.) (lat. scindere).

scingere (**scingo**, ſ. cingere), v. a. losgürten; entgürten; den Gürtel, die Bande, Feſſeln löſen ‖ **~rsi**, v. riſl. ſich den Gürtel löſen; ſich die Kleider aufſchürzen, aufmachen ‖ ⊙ ſich losmachen (T.) ‖ *prov.* chi l'ha per male si scinga, wem's nicht gefällt, der laß es bleiben; wenn er's übel nimmt, was mach' ich mir daraus? ‖ *p. pass.* **scinto**, als *agg.*: mit gelöſtem Gürtel; entgürtet; auf-, losgegürtet; mit offenem Kleid.

scintilla, f. Funke, m. (funkelnder als favilla); fare ~e, Funken ſprühen; ~ elettrica, elektriſcher Funke ‖ *fig.* ~ di ragione, Funke Vernunft; la prometea ~, der prometheiſche Funke ‖ *prov.* piccola ~ può bruciar una villa, ein kleiner Funke kann den größten Brand verurſachen (lat. scintilla). [n.

scintillamento, m. Funkeln; Schimmern,

scintillare (**scintillo**), v. n. ſprühen (Funken) ‖ funkeln; glitzern; ſchimmern ‖ v. a. ⊙ *fig.* ~ ardore, Zorn, Glut ſprühen.

scintillazione, f. daſ. wie scintillamento ‖ *(Astr.)* Funkeln; Flimmern (der Sterne), n.

scintilletta, f. *(dim. v.* scintilla) kleiner Funke; Fünkchen, n. ‖ ~ di ragione, Fünkchen Vernunft.

scintillío (pl. **~íi**), m. ſtarkes u. anhaltendes Funkeln, Glitzern, Schimmern.

scintillu̇zza, f. *(dim. v.* scintilla) ganz kleines Fünkchen.

scinto, *agg.* ſ. *p. pass. v.* scingere.

scio! *interj.* huſch! (um Federvieh zu verſcheuchen). [daſ. wie ischio).

scio, m. *(Anat.)* Sitzbein, n. (os ischii)

Scio, m. *(Geogr.)* Chios, n. (Inſel) ‖ *fig.* andare a ~, gänzlich verloren gehen.

sciocc'accio, m. daſ. wie sciocco ne.

sciocc'aggine, f. daſ. wie sciocchezza.

sciocc'amente, *avv.* in unüberlegter, unbeſonnener Weiſe; ohne Überlegung; urteilslos; unüberlegt.

sciocch'eggiare (**sciocch'eggio**), v. n. thöricht handeln; dummes Zeug machen.

sciocch'erello, m.; **~ella**, f. *(dim. v.* sciocco) alberner, läppiſcher, dummer Junge; dummes, thörichtes Mädchen; dumme Gans, Perſon ‖ als *agg.*: ziemlich albern, läppiſch, dumm.

sciocch'erello'ne, m.; **~o'na**, f. *(accr. v.* sciocch'erello, **~a**) höchſt alberne Perſon.

sciocch'eria, f. Albernheit; Dummheit, f.; thörichter Streich; dumme, thörichte Äußerung od. Handlung ‖ Lumperei, f.; Sache, die nicht der Rede wert iſt. [läppiſche Kinderei.

sciocch'eriu̇ola, f. *(dim. v.* sciocch'eria)

sciocch'erza, f. Dummheit; Thorheit, f. ‖ Narrheit, f.; Narrenſtreich, m.; Albernheit, f.

sciocch'ino, m. **~i'na**, f. daſ. wie sciocch'erello, **~a** (beſ. von Kindern gebraucht).

sciócco (pl. **~cchi**), *agg.* geſchmacklos; fade ‖ ungeſalzen; zu wenig geſalzen (Speiſen) ‖ *fig.* dumm; thöricht; albern; läppiſch (von Perſonen, Äußerungen u. Handlungen) ‖ als *sost.* m. fade, wenig gewürzte od. geſalzene Zubereitung der Speiſen; gli piace lo ~, er liebt das Eſſen nicht ſehr geſalzen od. gewürzt ‖ *fig.* ~, m. u. ~a, f. Dummkopf; Thor, m.; dumme Perſon; Thörin, f.; la turba degli ~i, der dumme Haufen ‖ als *avv.*: in fader, ungeſalzener Weiſe; cucinare ~, die Speiſen nur wenig ſalzen od. würzen (v. lat. ex-succus, ſaftlos). [ſciocc'one) gewaltiger Dummkopf.

sciocco'naccio (pl. **~cci**), m. *(pegg. v.*

sciocco'ne, m.; **~o'na**, f. großer Dummkopf; großer Thor; dumme Narrin; ganz alberne, einfältige Perſon.

sciógliere u. **sciórre** (**sciólgo** [**sciòglio**, **sciòglie**; *perf.* **sciólsi**, **sciogliésti**; *fut.* **scioglierò** u. **sciorrò**; *p. pres.* **sciogliènte**; *p. pass.* **sciólto**), v. a. auflöſen; aufmachen (die Bande); aufbinden (Haare ꝛc.); aufſchnüren (Schuhe); aufmachen; öffnen (Pakete); losſchnüren; losbinden (z. B. angebundenes Vieh); ~ della catena, von der Kette losbinden, befreien, löſen; ~ la scarpa, ſich den Schuh aufſchnüren ‖ aufmachen (Schleifen, Knoten); entwirren; löſen ‖ *fig.* löſen (eine Frage, Schwierigkeit, Zweifel); beilegen; aus dem Wege räumen (Zwiſtigkeiten ꝛc.) ‖ ~ la lingua a qd. (~ parola), jds. Zunge löſen; jem. zum Reden bringen ‖ ~ silenzio, das Schweigen brechen ‖ ~ il ventre, guten Stuhlgang hervorrufen ‖ *fig.* wegnehmen (D.) ‖ ~ un matrimonio, eine Ehe auflöſen ‖ auflöſen (einen Verein, eine Verſammlung, das Parlament); abſchaffen; aufgeben (Gewohnheiten) ‖ ~ un' adunanza, una seduta, eine Verſammlung, eine Sitzung für aufgehoben erklären ‖ ~ il voto, la promessa, ſein Gelübde erfüllen; ſein Wort, Verſprechen halten ‖ auflöſen (etw. in einer Flüſſigkeit) ‖ ſchmelzen; zergehen machen (z. B. die Sonne den Schnee) ‖ *fig.* befreien; frei machen; erlöſen (einen Gefangenen) ‖ ~ qd. dall' obbligo, jem. einer Verpflichtung entbinden ‖ ~ la vergogna, die Scham ablegen (T.) ‖ ~ i brocchi, die Zunge loskoppeln; *fig.* jdm. die Wahrheit geradeheraus ſagen ‖ *fam.* bocchino da ~ aghetti, verzogenes, ſpitzes Mündchen ‖ ~ la bocca al sacco, ſ. sacco ‖ ⊙ ~ un cantico, einen Geſang anſtimmen (Manzoni) ‖ v. n. ⊙ für salpare ‖ **~rsi**, v. riſl. aufgehen (als Zugebundene, Gelöſte u. Geſchnürte) ‖ ſich auflöſen; auseinandergehen (Vereine, Verſammlungen) ‖ ſich auflöſen; ſchmelzen; zergehen (in einer Flüſſigkeit) ‖ ſich befreien; losmachen (da qd. od. da qc., von jdm. od. von einer Sache); **~rsi da ogni riguardo**, jede Rückſichtnahme beiſeite ſetzen ‖ **~rsi** in lagrime, in Thränen zerfließen; heftig u. lange weinen ‖ si scioglie il corpo, man bekommt Durchfall, die Ruhr ‖ si scioglie un membro, un muscolo, ein Glied, Muskel wird weder gelenkig, gebrauchsfähig, beginnt ſeine Steifheit zu verlieren ‖ *p. pass.* **sciólto**, als *agg.*: nicht angebunden; unangekettet; frei; tenere un cane ~, einen Hund frei herumlaufen laſſen ‖ capelli ~i, aufgelöſte, fliegende Haare, n. pl. ‖ libro ~, angebundenes Buch ‖ pietre ~e, ungefaßte Edelſteine, m. pl. ‖ a briglia ~a, ſ. unter briglia ‖ ~ di lingua, im Sprechen unbehindert; von geläufiger Zunge; meiſt *fig.*: esser di lingua ~a, zu frei, ungebunden in ſeiner Rede ſein; kein Blatt vor den Mund nehmen; ſeiner Zunge die Zügel ſchießen laſſen ‖ ~ di membra, gelenkig, behend, gewandt in ſeinen Bewegungen ‖ ~, ungezwungen (Gang); unbefangen (Haltung u. Benehmen); freimütig, frank; frei; ungebunden; frech (D.) ‖ verso ~ (od. allein ~, m.), ungebundener, reimloſer Vers (bei D. hierfür auch: parole ~e) ‖ *(Mus.)* frei; ungebunden; mit leichtem, freiem Vortrage ‖ *(Ginoc.)* punto ~, Point, den man dem Gegner vorgiebt, den eigenen Ball anſtoßend, ohne den des Gegners zu berühren; abſichtlicher Fehlſtoß ‖ aufgelöſt (in einer Flüſſigkeit); flüſſig gemacht; geſchmolzen ‖ locker (Erdreich) ‖ aver il corpo ~, Durchfall haben; an der Ruhr leiden (v. lat. ex-solvere).

scioglimento, m. Aufbinden; Aufſchnüren; Losbinden; Löſen, n. ‖ *fig.* Löſung (der Verwickelung in einem Roman, des dramatiſchen Knotens ꝛc.) ‖ Entwickelung; Erklärung, f. ‖ Auflöſung; Schmelzung, f.; Zergehenlaſſen, n. ‖ ~ (di corpo), Durchfall, m.; Diarrhöe; Ruhr, f.; avere gli ~i, Abweichen haben; arrestare lo ~, den Durchfall hemmen, befeſtigen, ſtillen ‖ *(Pitt. u. Sculpt.)* ungezwungene Haltung; natürliche Bewegung, Stellung.

scoglitore, m.; **~trice**, f. Löſer; Auflöſer; Losbinder; Befreier, m.; **~in**, f.; **~** della pena, Befreier, Erlöſer von der Pein, Strafe.

sciografia, f. Schattenriß, m. ‖ Silhouettenkunſt, f. ‖ *(Arch.)* Grundriß, m. ‖ *(Astr.)* Zeitbeſtimmung aus dem Erd- od. Mondſchatten, f. ‖ *(Pitt.)* Schattenlehre, f. (Teil der Perſpektive) (v. gr. σκιογραφία).

†**sciolezza**, f. daſ. wie saccenteria.

sciolo, m. daſ. wie saccentino (v. mlt. sciolus).

scioltamente, *avv.* in ungezwungener, natürlicher, gewandter, behender Weiſe.

scioltezza, f. Gewandtheit; Behendigkeit; Gelenkigkeit, f.; ~ di dita, Fingerfertigkeit, f.; ~ di lingua, Zungengeläufigkeit, f.; auch: Geſchwätzigkeit, f. ‖ *fig.* Ungezwungenheit; Natürlichkeit, f. (des Stils, des Benehmens); Freimut, m. ‖ ~ di ventre, offener Leib; leichter Durchfall.

sciólto, *agg.* ſ. *p. pass. v.* sciogliere.

†**sciólvere**, v. n. ſ. sciolvere.

†**scionata**, f. u. †**scione**, m. Windhoſe, f. [ſ. scioperatezza.

sciopera'ggine, f. u. **scioperame'nto**, m.

†**scioperalibra'j**, m. *indecl.* Aftergelehrter, m. (eigentl. der ſich nur in den Buchläden herumtreibt).

sciopera're (**sciópero**), v. n. die Arbeit einſtellen; blau machen (einen od. mehrere Tage) ‖ einen Ausſtand machen; ſtreiken od. ſtriken (Arbeiter) ‖ †v. a. jem. von der Arbeit abhalten; ihn in der Arbeit ſtören ‖ **~rsi**, v. riſl. ſich von der Arbeit abhalten, in ihr ſtören laſſen (v. lat. ex-operari).

scioperata'ggine, m. Müßigſein (n.), Müßiggang (m.) infolge einer Arbeitseinſtellung, eines Ausſtandes.

scioperatamente, *avv.* in unbeſchäftigter, müßiger Weiſe; ohne Beſchäftigung; im Müßiggang.

scioperatezza, f. Müßiggang, m.; Unthätigkeit, f.; Unbeſchäftigtſein, n.; Arbeitsloſigkeit, f.

scioperato, *agg.* beſchäftigungslos; unthätig; arbeitslos; müßig; faul; träge; stare ~, ohne Beſchäftigung ſein; die Hände in den Schoß legen.

scioperato'ne, m.; **~o'na**, f. (*accr. v.* scioperato) Faulpelz; Tagedieb, m.; faule Perſon.

sciope'rio (pl. **~i**), m. anhaltender Müßiggang; fortgeſetzte Arbeitsloſigkeit.

sciópero, m. Müßiggang, m.; Unthätigkeit, f.; Ausſetzen der Arbeit, n.; Muße; Erholung, f. ‖ giorno di ~, Feſt-, Feiertag; Ruhetag, m.; freier Tag (an dem nicht gearbeitet wird, bei den Bauern) ‖, heute beſ. in der Bedeutung: allgemeine, verabredete Arbeitseinſtellung; Ausſtand (einer geſamten Arbeitergenoſſenſchaft); Streik od. Strike, m.; mettersi, essere in sciopero, zu ſtreiken beginnen; Streik anfangen; fare ~, ſtreiken; Ausſtand machen.

sciopero'ne, m. Müßiggänger; Unbeſchäftigter, m. ‖ beſ.: Freund des Müßiggangs; Faulpelz, m.; arbeitsſcheuer Menſch ‖ Taugenichts, m. ‖ auch für scimunito gebraucht.

†**sciopi'nio** u. **scopi'o**, m. ſ. sciupinio u. sciupio.

sciopi'no, m. Glücksfall, m.; glückliches, frohes Ereignis. [*Der.*

†**scioprare**, v. n. u. *Der.* ſ. scioperare u.

†**sciorinamento**, m. Ausbreitung (an der Luft); Lüftung; Auslüftung, f.

sciorinare (**sciorino**), v. a. lüften; auslüften; an die Luft hängen; sonnen ‖ †~ il falcone, den Falken aufſteigen laſſen ‖ ⊙ ſchwingen (das Schwert); ~ un colpo, einen Hieb verſetzen ‖ ~ libri, Bücher durchblättern, durchſtöbern ‖ *fig.* u. *iron.* vorbringen; auskramen (z. B. gelehrte Citate); ~ le lodi di

qd., jdd. Lob ausposaunen ‖ **–rsi**, v. rifl. es sich leicht machen; den Rock aufknöpfen (um frische Luft zu schöpfen u. sich abzukühlen) ‖ frische Luft schöpfen; sich erquicken (d.) ‖ *fig.* sich entfernen; abweichen ‖ †v. n. hervorrinnen; il sangue che sciorina, das rinnende Blut (dovb. lat. ex-aurare, v. aura, Luft).

sciórre, v. a. f. sciogliere.

†**sciótta**, f. (*Farm.*) wohlriechendes Pulver, welches auf die schon gekochte Chokolade gestreut wurde. |separare.

✻**sciovecrare**, v. a. dass. wie sceverare od.

†**sciovèrno**, m. dass. wie soggiorno.

†**sciovérso**, m. ſ. rovescio.

✻**sciovinísmo**, m. Chauvinismus, m.

†**sciparе** (sci·po), v. a. dass. wie sciupare od. dissipare ‖ che la memoria il sangue ancor mi scipa, sodaß der Gedanke daran mir jetzt noch das Blut gerinnen (eigentlich: sich trennen) läßt (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. abortieren.

†**scipatóre**, m.; **–trice**, f. Verderber, m.; -in, f.

†**scipazióne**, f. Verschwendung; Verprassung; Vergeudung, f.

†**scipidézza**, f. ſ. scipitezza.

†**scipidíre** (scipidi·sco), v. n. den Geschmack verlieren; fade werden ‖ umschlagen (der Wein) ‖ *fig.* abgeschmackt, albern werden.

✻**scípido**, *agg.* ſ. insipido.

†**scipíre**, v. a. dass. wie scipidire.

scipitaggine, f. Geschmacklosigkeit; Unschmackhaftigkeit; Fadheit, f. ‖ *fig.* alberne, einfältige Aufgeblasenheit. |mente.

scipitamente, *avv.* dass. wie insipidamente.

scipitézza, f. dass. wie insipidezza.

scípito, *agg.* geschmacklos; fade ‖ *fig.* abgeschmackt; albern; lappisch; thöricht; dumm (andere Form für insipido).

†**scíre**, v. a. dass. wie sapere (lat. scire).

†**scirínga**, f. u. *Der.* ſ. siringa u. *Der.*

sciroccale, *agg.* vom Scirocco, dem Südostwind herrührend; aria –, schwüle Luft; venti –i, Südostwinde, m. pl. ‖ als *sost.* m. *(Mar.)* harter Südost.

scirócco (pl. –cchi), m. Südostwind; Scirocco, m. (v. arab. schoruq; scharq, Osten). |verſiſchen, verſiegen.

sciroppare (sciróppo), v. a. mit Sirup

sciróppo, m. brauner Zuckerabschaft; Sirup, m. (v. arab. scharâb, Getränk).

†**scírpo**, m. dass. wie giunco (lat. scirpus).

scírro, m. (*Chir.*) frebsartige Verhärtung; harte Drüsengeschwulst; Scirrhus, m. (v. gr. σκίῤῥος).

scirroso, *agg.* (*Chir.*) verhärtet; von einer Drüsenverhärtung herkommend; scirrhös.

scísma (pl. –i), m. (u. †f.) Schisma, n.; Kirchenspaltung, f. ‖ †für discordia (v. gr. σχίσμα).

scismático, *agg.* schismatisch; ein Schisma hervorrufend; einer schismatischen Religion, Kirchenlehre angehörig; in letzterem Sinn auch als *sost.* m. Schismatiker, m. (v. gr. σχισματικός). |teriger Alaun.

scírsile, *agg.*, allume –, spaltbarer, blätt-

scissióne, f. Trennung; Spaltung, f. ‖ *(Polit.)* voto di –, Erklärung, durch die man sein von den Parteigenossen abweichendes Votum motiviert.

scírso, *p. pass.* v. scindere.

scíssura, f. Spalt; Sprung; Riß, m. ‖ *fig.* Spaltung; Meinungsverschiedenheit; Uneinigkeit, f.; -zwiespalt, m. (lat. scissura).

Scíta (pl. –i), m. *(N. pr. etn.)* Scythe; Einwohner Scythiens, m. (lat. Scytha; gr. Σκύθης).

†**scitale**, m. Stytale, f. (spartanische Geheimschrift, auf einen, um einen Stock, σκυτάλη, gewickelten Lederriemen geschrieben).

scingamáno, m. *pop.* für asciugamano.

†**sciugáre**, v. a. *pop.* für asciugare.

sciugatóio (pl. –oj), dass. wie sciugamano.

†**sciúno**, *agg.* dass. wie sproveduto od. sguernito (viell. entſt. aus digiuno).

sciupacchiare (sciupacchio), v. a. ein bißchen verderben, übel zurichten (etw.).

sciupare (sciu·po), v. a. übel zurichten; verderben; beschädigen; abnutzen; kaput machen ‖ *fig.* verderben (jem. durch schlechte Lektüre ꝛc.); verziehen (Kinder) ‖ schlecht, nutzlos verwenden; vergeuden (Geld); umsonst verbrauchen, verschwenden (seine geistige Kraft); – la carta, l'inchiostro, il tempo, Papier, Tinte, seine Zeit vergeuden ‖ **–rsi** gli occhi, seine Augen verderben; **–rsi** la salute, seine Gesundheit ruinieren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zu Grunde richten; sich aufreiben (Personen); oft auch *iron.* mit Bezug auf leichte Anstrengung; non c'è pericolo che si sciupi, er richtet sich dabei nicht zu Grunde, hat keine Angst ‖ sich ruinieren, abnutzen; (Sachen) verdorben werden; zu Grunde gehen; kaput gehen ‖ †**–rotticre** ‖ *p. pass.* sciupato, als *agg.*: zu Grunde gerichtet; verschwendet; vergeudet; kaput (gemacht); verdorben; ragazzo –, mißratener, verzogener Junge u. dat dissupare für dissipare).

sciupatóre, m.; **–trice**, f. Verderber; Zugrunderichter; Zerstörer; Vergeuder, m.; -in, f.

sciupinare, v. a. dass. wie sciupare.

sciupíno, m. dass. wie sciupio.

sciupío (pl. –ii), m. fortgesetztes Verderben, Beschädigen, Vergeuden (der Sachen), n.

sciupone, m.; **–a**, f. (sinnloser) Verschwender, m.: -in, f. ‖ wer alles zu Grunde richtet, verdirbt.

✻**sciúrto**, *agg.* ſ. asciutto.

scivolare (sci·volo), v. n. ausgleiten; ausglitschen; ausrutschen ‖ gleiten (über eine glatte od. abschüssige Fläche); lasciarsi – giù, sich hinabgleiten lassen ‖ qc. mi scivola di mano, mir gleitet etw. aus der Hand ‖ *fig.* – sopra un argomento, über einen Gegenstand leicht hinweggehen, -gleiten ‖ †für sibilare od. fischiare ‖ *p. pass.* scivolato, als *agg.*: *(Mus.)* note –e, mit abgleitendem Finger gespielte Noten, f. pl. (Etym. unbestimmt; viell. andere Form für cigolare).

scivolata, f. einmaliges Ab-, Ausgleiten ‖ -Gezisch, n. ‖ Pfeifen, n. ‖ Art Dichtung in reimlosen Versen, f. |saggio.

†**scivolétto**, m. *(Mus.)* dass. wie passalamare, v. n. *pop.* für esclamare.

sclamazione, f. ſ. esclamazione.

†**sclarèa**, f. *(Bot.)* ſ. sclarea.

sclerofalmía, f. *(Med.)* Augenlidverhärtung; Sklerophthalmie, f. (v. gr. σκληρός, hart u. ὀφθαλμός, Auge).

sclerótica, f. *(Anat.)* harte Augapfelhaut; Sklerosis od. Sklerotita, f. (v. gr. σκληρός, hart). |Drüsen, f. pl.

sclerótico, *agg.* glandule –che, verhärtete

✻**sclúso**, *agg. pop.* für escluso ‖ *p. pass.* v. escludere. |faules Weib.

scócca l furso, *agg.* monna –, träges,

scoccamento, m. Abdrücken, n. ‖ Losgehen; Abschnellen, n.

scoccare (scócco, –chi), v. n. abschnellen (Bogen, Pfeil); losgehen (Gewehr); abschnappen (ein Schloß, eine Feder ꝛc.) ‖ schlagen (die Uhr); scoccano le tre, es schlägt drei Uhr ‖ ⊙ hervorbrechen; emporlaufen; aufstehen (z. B. die Morgenröte) ‖ abschießen; abdrücken ‖ v. a. mit einem Bogen, mit der Armbrust schießen (Pfeile); losdrücken; abschießen (Gewehre) ‖ – un colpo, drücken; einen Streich führen, versetzen ‖ *fig.* – un sospiro, einen Seufzer ausstoßen ‖ – un motto, un epigramma, ein stichendes Wort, ein Bonmot, ein Epigramm hinwerfen, aussprechen ‖ – un voto, un palla nera, dim. (aus Haß, Rache) seine Stimme nicht geben ‖ – dei baci, lautschallende Küsse geben ‖ ⊙ – parole, Worte hinwerfen; a udir quel ch'or si scocca, um anzuhören, was man jetzt sagt (D.) ‖ ⊙ **–rsi**, v. rifl. für palesarsi (D.) (v. scoccare).

scoccolío, m. ſ. scattatoio. |cocca).

†**scoccatóre**, m. Schütz, m.; – di freccе, Pfeilschießender, -schütz, m.

scocciare (scóccio), v. a. aufschlagen (Ei) ‖ *(Mar.)* abbinden; aufknüpfen; lösen ‖ *fig.* den Eigensinn benehmen (v. coccia).

†**scócco** (pl. –chi), m. Abdrücken (des Pfeils); Abschießen (des Gewehrs), n. ‖ Abschnappen; Losgehen, n. ‖ –schlagen (der Stunde auf der Uhr), n. ‖ star in sullo – di fare qc., im Begriff, auf dem Sprunge stehen, etw. zu thun.

scoccobrino, m. ſ. sconcobrino.

scoccolare (scóccolo), v. a. die Beeren abpflücken; abzupfen ‖ *fig.* – barbarismi, einen Sprachfehler, einen Barbarismus über den anderen begehen ‖ *p. pass.* scoccolato, als *agg.* klar; rein; deutlich ‖ un' ora –a, eine geschlagene, ganze Stunde.

scoccoveggiare (scoccovе·ggio), v. a. foppen; zum besten haben ‖ v. n. liebäugeln; buhlen; kokett thun (mit jdm.).

scocciare (sco·do), v. a. stutzen (den Schwanz dem Pferd, dem Hund ꝛc.) ‖ *p. pass.* scodato, als *agg.*: mit gestutztem Schwanz; kehlkopf; schwanzlos ‖ putta –a, abgeseimte Person.

scodélla, f. tiefer Teller (bes. zur Suppe); Suppenteller, m. (der flache Teller heißt piatto); una – di minestra od. bloß: una –, ein Teller (voll) Suppe ‖ Napf; Suppennapf, m.; Terrine, f. (für letzteres heute zuppiera üblicher) ‖ fare – delle mani, die beiden Hände hohl zusammenlegen, damit sie eine Flüssigkeit halten können ‖ *(Mar.)* Büchse der Gangspillachse, f. ‖ *prov.* i bravi alla guerra e i poltroni alla –, schicke die Tapferen ins Feuer u. lasse die Memmen hinter dem Ofen (lat. scutella, *dim.* v. scutra, Napf).

†**scodellaio** (pl. –ai), m. ſ. scodellaro.

scodellare (scodéllo), v. a. die Suppe (u. überhaupt ein Gericht) in Teller (bzw. Schüsseln) schütten, thun, um sie (es) auf den Tisch zu tragen; auftragen ‖ umwerfen; (auf den Boden) abwerfen (das Roß den Reiter); abgleiten lassen ‖ *fam.* – un sigliuolo, einen Sohn das Leben geben; einen Sohn gebären ‖ – bugie, fandonie etc., Lügen, Märchen mit der größten Ungeniertheit gleichgültig in die Welt setzen, auftischen.

†**scodellaro**, m. Napfmacher; Töpfer, m.

scodellata, f. ein Teller voll (bes. Suppe).

scodelletta u. **scodellina**, f. ſ. scodellino.

scodellino, m. (*dim.* v. scodella) kleiner Suppenteller ‖ kleiner Napf ‖ Pfanne; Pulverpfanne (von Gewehren), f. ‖ *scherz.* Grübchen (in den Wangen od. im Kinn), n.

scodinzolare (scodinzolo), v. n. wedeln; schwänzeln (Hunde mit dem Schwanz) ‖ tänzeln; sich hin u. her wiegen (eine Frau beim Gehen).

scofacciare (scofacció), v. a. platt drücken (wie eine cofaccia) ‖ eindrücken (z. B. den Hut).

†**scoffína**, f. Raspel; Holzfeile, f.

†**scoffinare** (scoffino), v. a. raspeln (Holz). |die Mönche früher trugen.

scoffone, m. wollener Überstrumpf, den

†**scóglia**, f. Balg (den die Schlangen jährlich abwerfen), m.; Haut, f. ‖ *fig.* Anzug, m.; Kleidung, f. ‖ – di testudo, tartaruga, Schildkrötenschale, f. ‖ †für scoglio (v. lat. spolia?).

scogliaccio, m. (*accr.* u. *pegg.* v. scoglio) steiler, gefährlicher, unwirtlicher Fels; schroffe Klippe. |coleatus).

†**scogliato**, *agg.* dass. wie castrato (lat.

scogliéra, f. Reihe nackter Felsen (am Meeresufer), f.; Felsenriff, n. ‖ **–e**, pl. *(Idraul.)* natürliche Wasserfälle, m. pl. ‖ *(Mar.)* ſ. gettata.

†**scoglietta**, f. (*dim.* v. scoglia) kleiner Balg; Häutchen, n. ‖ für scagliola, Blättchen (von Stein od. Metall), n. |kleine Klippe.

†**scoglietto**, m. (*dim.* v. scoglio) kleiner Fels; **scóglio** (pl. –gli), m. Klippe, f.; Riff, n.; nackter Fels ‖ fermo come uno –, fest wie ein Fels; unerschütterlich ‖ murare sullo –, auf Felsengrund Gemäuer aufführen (auch *fig.*) ‖ *fig.* Klippe; Schwierigkeit, f.; Hindernis, n. (lat. scopulus). |(D.)

†**scóglio**, m. dass. wie scoglia od. scorza

scoglioso, *agg.* voll von Klippen, Riffen; -klippenreich; klippig. |u. *Der.*

†**scognoscere**, v. a. u. *Der.* ſ. sconoscere

scoiare (scuóio), v. a. das Fell, Leder abziehen; schinden.

scoiatto, m. ſ. scoiattolo.

scoiattolo, m. Eichhörnchen; Eichkätzchen; Eichhorn, n. (v. lat. sciurus, sciurulus; gr. σκίουρος).

scóla, f. Ausiemmel, f., -brötchen, n. (nach ihrer dem Weberschiffchen, spola, oder florentinisch scola, ähnlichen Form benannt).

†**scolamento**, m. Durchseihen; Filtrieren, |n.

scolara, f. Schülerin, f.

scolare, m. Schüler; Lehrling, m.

scolare (sco·lo), v. a. ablaufen, abfließen, abtröpfeln lassen (ſ. colare) ‖ v. n. (allmählich) abfließen, ablaufen, absickern, abtröpfeln (auch **–rsi**, v. rifl.).

†**scolareggiare** (scolare·ggio), v. n. Schülerstreiche machen.

scolaresca, f. Schülerschaft; Schuljugend, f. ‖ Gesamtheit der Schüler (auch eines höheren Institutes), f. ‖ Studentenschaft, f.

scolarescamente, *avv.* in schülerhafter Weise; wie ein Schüler.

scolaresco (pl. –schi), *agg.* (meist *dispr.*) schülerhaft; mittelmäßig.

scolarétto, m. (*dim.* v. scolare) Schulknabe, m.; Schulkind, n.; case da –i, Schülerstreiche, m. pl., -geschichten, f. pl. ‖ *fig.* junger Mann ohne Lebenserfahrung, ob. der noch nicht weiß, wie es in der Welt zugeht, der noch grün, feucht hinter den Ohren ist; *fam.* Waisenknabe auf einem Gebiet, m.

scolarino, m.; **–ina**, f. (*dim.* u. *vezz.* v. scolare u. scolara) kleiner Schüler; kleine Schülerin; artiges, nettes Schulkind.

scolaruccio, m.; **-uccia**, f. (*dispr.* v. scolare) schlechter Schüler; schlechte Schülerin; schlechtes Schulkind.

scolastica, f. (*Filos.*) Scholastik, f.; scholastische Philosophie, Theologie; Lehre der Scholastiker.

scolasticamente, *avv.* in scholastischer, schulgemäßer Weise; den Schulregeln zufolge.

scolasticità, f. Scholasticismus, m. ‖ Schulmäßigkeit, f.

scolastico, *agg.* die Schule betreffend; Schul . . .; **anno –**, Schuljahr, n.; **libri –i**, Schulbücher, n. pl.; **consiglio –**, Lehrerkonferenz, f.; Lehrerkollegium, n.; **regole –che**, Schulordnung, f.; Schulstatuten, n. pl. ‖ *(Filos.)* scholastisch ‖ *sost.* m. Scholastiker; Anhänger der scholastischen Lehre, m. ‖ † Schulvorsteher; Schulmeister, m. ‖ alla –a, *mod. avv.* in scholastischer Weise; der Lehre der Scholastiker entsprechend ‖ in schulgemäßer Weise; schulmäßig (v. gr. *σχολαστικός*).

†**scolativo**, *agg.* *(Med.)* abführend; durchschlagend ‖ nebbia –a, Nebel, der sich in Regen auflöst.

scolatoio (pl. **–oj**), m. Rinne; Gosse, f. ‖ Abflußgräben, m. pl., -furchen, f. pl. (auf Bergen, im Gelände).

scolatura, f. Abfließen, n.; Abfluß, m. ‖ Abgeflossenes; Abflußwasser, n.

scolazione, f. *(Med.)* Samenfluß, m. ‖ Tripper, m.

scoletta, f. *(dim.* v. scuola) kleine Schule ‖

scolastе, m. Scholast; Schollenschreiber; Austeger, m. (bei der altgriech. Dichter) (v. gr. *σχολιαστής*).

scolio (pl. **–lj**), m. Scholie (grammatikalische od. kritische Anmerkung zu den alten Klassikern), f. ‖ *(Mat.)* Bemerkung od. Erläuterung zu einem vorangehenden Satz, die dessen Anwendung erweitert od. beschränkt, f. (v. gr. *σχόλιον*).

scollacciarsi (mi scolla·ccio), v. rifl. sich den Hals entblößen; das Halstuch, die Halskrause abnehmen; das Halsbündchen aufknöpfen; den Busen lüften.

scollacciato, *agg.* mit bloßem, ausgeschnittenem Hals; (fam.) ausgeschnitten (von der Kleidung, bes. der Frau) ‖ *fig.* indecent (Roman, Litteratur ꝛc.).

scollare (scóllo), v. a. auseinanderreißen; voneinander ablösen (Geleimtes) ‖ den Leim entfernen (von gummierten Sachen, z. B. von Papier) ‖ **–rsi**, v. rifl. auseinandergehen (von geleimten Sachen); aus dem Leim gehen ‖ *p. pass.* scolla·to, als *agg.*: entleimt; ohne Leim.

scollare (scóllo), v. a. ausschneiden (Frauenkleider, so daß Hals u. Brust frei bleiben). ſsam Halse, auf der Brust), m.

scollato, m. Ausschnitt (des Frauenkleides

scollato, *agg.* ausgeschnitten; dekolletiert ‖ *fig.* (von Personen) bass. wie scollacciato.

scollatura, f. bass. wie scollato ‖ Aufspringen; Aufplatzen; Aus-dem-Leim-gehen, n.

scollegamento, m. Abtrennung; Zertrennung, f.; Auseinandernehmen, n. (zusammengefügter Dinge) ‖ *(Rett.)* abgebrochene, stockende Rede.

scollegare (scolle·go, **–ghi**), v. a. trennen; zertrennen, auseinandernehmen (Gegenteil v. collegare).

scollinare (scolli·no), v. n. die Höhen, Anhöhen (colline) durchwandern ‖ über Anhöhen schreiten ‖ auf Anhöhen, Hügeln lustwandeln, spazierengehen. ſFrauenhemd, m.

scollo, m. Schlitz, Halsausschnitt am

scolmare (scolmo), v. a. das Übermaß von etw. abnehmen, abstreichen; das Maß streichen.

scolo, m. Abfließen; Abſickern, n.; Abfluß, m.; dare – alle acque, dem Wasser Abzug verschaffen ‖ Abflußgraben, m., -furche, f. (im Gelände) ‖ *(Mar.)* Leckage, f. ‖ *(Med.)* Samenfluß; Tripper, m.; weiter Fluß (der Frauen).

scolopendra, f. *(Zool.)* Vielfuß; Tausendfuß, m. (Scolopendra morsitans) (v. gr. *σκολοπένδρα*).

scolopio (pl. **–pj**), m. Ordensgeistlicher an den von S. Giuseppe Calasanzio gegründeten Klosterschulen, m.; i Padri **–j**, die Skolopianer, m. pl. (v. ex scholis piis).

scoloramento, m. Entfärben; Ausbleichen; Abbleichen; Abbleichen, n. (Farben).

scolorare (scolo·ro), v. a. entfärben; bleichen; die Farbe benehmen ‖ **–rsi**, v. rifl. die Farbe verlieren; abbleichen; abbleichen; verschießen; ſich entfärben (auch vom Menschen).

scolorimento, m. bass. wie scoloramento.

scolorire (scolori·sco), v. a. abbleichen; die Farbe rauben (bes. dem Tuch) ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. an Farbe verlieren; abbleichen; abblassen ‖ (vom menschl. Antlitz) erbleichen; erblassen; bleich, blaß werden ‖ *p. pass.* scolori·to, als *agg.*: abgeschossen; verschossen ‖ bleich; blaß; erblaßt; erbleicht.

scolpamento, m. Abwälzung der Schuld; Rechtfertigung; Entschuldigung, f.

scolpare (sco·lpo), v. a. von einer Schuld freisprechen; rechtfertigen; entschuldigen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich rechtfertigen; ſich entschuldigen; die Schuld von ſich abwälzen.

scolpimento, m. *(Scult.)* Meißeln; Bilden; Ausbauen, n.

scolpire (scolpi·sco), v. a. u. *assol.* *(Scult.)* meißeln; bilden, ausbauen (bes. in Marmor); ~ in rame, in kupfer ſtechen; ~ in legno, in Holz ſchneiden ‖ einmeißeln; (ein)graben (Anſchriften) ‖ *fig.* einprägen (qc. nella mente, nell' animo, nella memoria, etw. dem Geiſte, dem Gedächtnis) ‖ ~ le parole, die Worte deutlich ſprechen ‖ *p. pass.* scolpi·to u. (aber nur in der Schriftſprache) scu·lto, als *agg.*: ausgeſtochen; ausgeprägt ‖ deutlich (aus)geſprochen ‖ cosa –a, die Sache in ihrem wahren Weſen; der ſpringende Punkt einer Sache (v. lat. sculpere).

scolpitamente, *avv.* in deutlich vernehmbarer Weiſe (bei. ausſprechen).

†**scolpitura**, f. bass. wie scultura ‖ für effigie ‖ für impronta.

scolta, f. Schildwache, f. (nur in der gewählten Sprache gebraucht; entſt. aus ascolta).

†**scoltare**, v. a. ſ. ascoltare.

scoltellare (scoltéllo), v. a. mit dem Meſſer Unfraut ausjäten (bei. im Getreidefeld) ‖ mit dem Meſſer verwunden; Meſſerſtiche beibringen ‖ *p. pass.* scoltella·to, als *agg.*: radicchio –, mittels eines kleinen Meſſers mit der Wurzel aus dem Boden genommener Wegwart.

†**scoltura**, f. ſ. scultura. ſgeſtern.

†**scombavare** (scomba·vo), v. a. bes-

†**scomberello**, m. Schöpfgefäß an langem Stiel (aus Blech), n.

scombicherare (scombi·cchero), v. a. (Papier) zerreißen, beſudeln (Papier); ſchlecht, unſauber ſchreiben.

†**scombinare**, v. a. bass. wie scomporre od. sgominare.

†**scombinazione**, f. bass. wie sgominio.

†**scombriglio**, m. bass. wie scompiglio.

scombro, m. *(Zool.)* Makrele, f. (Seefiſch; lat. scomber; gr. *σκόμβρος*).

scombuiamento, m. bass. wie scompiglio u. disperdimento.

scombuiare (scombu·io), v. a. in große Unordnung u. Verwirrung bringen, ſtürzen ‖ *p. pass.* scombuia·to, als *agg.*: verwirrt; geſtört ‖ eingeſchüchtert ‖ verſtiefelt.

scombussolare (scombu·ssolo), v. a. bass. wie scombuiare ‖ *fig.* ſchwer erſchüttern, erſchrecken; aus dem Gleichgewicht bringen.

scombussolio (pl. **–i**), m. große Unordnung, Verwirrung.

†**scommentato**, *agg.* *(Mar.)* legname –, verwittertes Holzwerk, Getäfel.

†**scommessa**, f. Wette, f.; fare, vincere, perdere una –, eine Wette eingehen, machen, gewinnen, verlieren ‖ das, worum gewettet worden iſt; Wettbetrag, m.; fare una forte –, um einen hohen Betrag wetten.

scommettere (scomme·tto, f. mettere), v. a. auseinandernehmen, -fügen; zerlegen ‖ – una nave, ein Schiff leck machen; ein Schiff aus den Fugen treiben, zerſchmettern (Sturm) ‖ *fig.* Uneinigkeit, Zwieſpalt ſtiften (zwiſchen jem.); auseinanderbringen ‖ wetten (etw. u. um etw.); ~ cento contr'uno, hundert gegen eins wetten; ~ forti somme, um ſtarke Beträge wetten; scommetto quel che tu vuoi, ich wette, was (wie hoch) du willſt; *fam.* (ci) scommetto, che . . ., ich möchte (darauf) wetten; ich wette (darauf), daß . . . ‖ **–rsi**, v. rifl. auseinandergehen; aus dem Leim gehen ‖ *p. pass.* scomme·sso, als *agg.*: auseinandergetrieben, -genommen; legname –, ſchlecht gefügtes Holzwerk ‖ verwettet; als Wettbetrag eingeſetzt; somme –e, Summen, um die gewettet wird, f. pl. (v. lat. excommittere). ſmessa.

†**scommettimento**, m. bass. wie scom-

scommettitore, m.; **–trice**, f. Auseinandernehmer, m.; -in, f. ‖ Wettenmacher, m.; -in, f.; Wettender, m.; -e, f. ‖ *fig.* Friedensſtörer, m.; -in, f.

scommettitura, f. Auseinandernehmen, -fügen, n. ‖ abgenommener Teil; abgenommenes Stück.

†**scommezzare**, v. a. bass. wie smezzare.

†**scommiatare**, v. a. bass. wie accomiatare. [n.; Abſchied, m.

†**scommiatata**, f. Abſchiednehmen, -geben,

scommodare, v. a. u. *Der.* ſ. scomodare u. *Der.*

scommovimento, m. heftige Bewegung, Erſchütterung ‖ auch *fig.* Gemütserſchütterung, f. ‖ Aufſtand; Aufruhr, m. ſrer, m.

†**scommovitore**, m. Aufwiegler; Empö-

†**scommozione** u. **scommozione**, f. ſ. scommovimento.

scommuòvere (scommuóvo, f. muovere), v. a. heftig bewegen, erſchüttern ‖ zittern machen; beben machen ‖ aufwiegeln.

scomodamente, *avv.* in unbequemer Weiſe; mit Unbequemlichkeit.

scomodare (scomódo), v. a. beläſtigen; beſchwerlich fallen (dm.); ſtören; beengen; unbequem, ungelegen ſein (dm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich ſtören laſſen; ſich bemühen; non si scomodi, laſſen Sie ſich nicht ſtören; ich will nicht ſtören; bemühen Sie ſich nicht ‖ *prov.* chi ha bisogno e quel si scomodi, es iſt thöricht, für einen anderen die Kaſtanien aus dem Feuer zu holen.

†**scomodezza**, f. ſ. scomodità.

scomodità, f. Unbequemlichkeit; Beſchwerde; Störung; Unannehmlichkeit; Ungelegenheit; Verdrießlichkeit, f.

scòmodo, m. bass. wie incomodo od. wie scomodità.

scòmodo, *agg.* unbequem; läſtig; beſchwerlich; ungelegen kommend ‖ untauglich; ungeeignet ‖ als *avv.* bass. wie scomodamente.

scompaginamento, m. ſ. scompaginazione.

scompaginare (scompa·gino), v. a. die Ordnung, den inneren Zuſammenhalt ſtören; aus dem Gleichgewicht bringen; Verwirrung bringen unter etw.; in Unordnung, Verwirrung bringen; verwirren; verrücken ‖ auch *fig.* aus dem Geleiſe, Gleichgewicht bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. aus dem Gleichgewicht kommen; in Unordnung, Verwirrung geraten.

scompaginatura, f. ſ. scompaginazione.

scompaginazione, f. Verwirren; Stören, n.; Verwirrung; Störung; Verrückung, f.

scompagnamento, m. Abſondern; Trennen, n. ‖ Schabſondern, n. ‖ Mißverhältnis, n.

scompagnare (scompa·gno), v. a. Zuſammengehörtes trennen, untereinanderbringen, kunterbunt durcheinanderſtellen, thun ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich aus der Geſellſchaft entfernen ‖ ſich voneinander trennen; in Mißverhältnis geraten; nicht mehr zu einander paſſen (Dinge) ‖ *p. pass.* scompagna·to, als *agg.*: nicht zuſammengehörig; nicht zu einander paſſend.

***scompagno**, *agg.* bass. wie scompagnato, *p. pass.* v. scompagnare.

scompannare (scompa·nno), v. a. die Bettdecke, die Zudecke abſtreifen (infolge unruhigen Schlafes, ſo daß man bloßliegt) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich die Bettdecke abſtreifen; unbedeckt bleiben.

scomparire (scompari·sco), v. n. für disparire (in dieſem Sinn *p. pass.* scomparso) ‖ *fig.* ~ a qc. od. con qc., an Schönheit u. Preis verlieren im Vergleich zu einer Sache; weit zurückſtehen müſſen hinter einer Sache; grell abſtechen von einer Sache; in Schatten treten gegenüber einer Sache ‖ (von Perſonen) eine üble Figur ſpielen; keinen vorteilhaften Eindruck machen (*p. pass.* im letzteren Sinn scomparito). ſduften, n.

scomparsa, f. Verſchwinden; (*fam.* Verſchwinden, n.

scompartimento, m. Einteilen; Abteilen, n.; Einteilung; Zerlegung, f. ‖ Abgeteiltes, n., Abteilung, f. (z. B. in einem Schranke, Hauſe); Quartier, n. ‖ *(Mar.)* **–i**, pl. innere Abteilungen; Schotten, f. pl.; Verſchläge; Räume, m. pl. (in einem Schiffe ꝛc.) ‖ *(Ferrov.)* Wagenabteilung, f.; Coupé, n.

scompartire (scompartì·sco), v. a. abteilen; einteilen (etw. in mehrere Teile, Abteilungen) ‖ ~ una casa in tanti quartieri, ein Haus in mehrere Quartiere ein-, abteilen ‖ verteilen (eine Sache unter mehrere Perſonen) ‖ trennen (Streitende durch Dazwiſchentreten) ‖ †**–rsi**, v. rifl.; –rsi qc., etw. unter ſich verteilen; ſich in eine Sache teilen. ſ(colla mente).

†**scompensare**, v. a. bass. wie ruminare

scompigliamento, m. Zerſtreuung; Zerſprengung (eines Heeres), f.

scompigliare (scompi·glio), v. a. in Unordnung bringen; verwirren (Knäuel Garn ꝛc.) ‖ *fig.* verwirren; verwirrt machen

(den Kopf der Leute od. eine Angelegenheit) ‖ ~ il nemico, den Feind in Unordnung bringen; ihn zerstreuen, in die Flucht schlagen ‖ **–rsi,** v. rifl. aus der Fassung kommen; sich entrüsten ‖ *prov.* chi per amor si piglia, per rabbia si scompiglia, die Leidenschaft flieht, die Liebe muß bleiben; wer aus Leidenschaft freit, hat sein Glück meist auf Sand gebaut (v. compilare).

scompigliatamente, *avv.* in unordentlicher Weise; ohne Ordnung; in Verwirrung.

scompiglio (pl. ~gli), m. Verwirrung; Unordnung; Konfusion, f.; Durcheinander, n.; Wirrwarr, m.; mettere in scompiglio, in Verwirrung bringen ‖ Bestürzung; Unruhe, f.

†**scompiglirume,** m. Gewirr, n.; Wirrwarr, m.; Masse verwirrten Zeuges, f.

scompisciare (scompi'scio), v. a. bepissen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich bepissen; in die Hosen pissen ‖ den Urin kaum halten können ‖ *volg.* –rsi dalle od. per le risa, vor Lachen bersten.

scompletare (scompléto), v. a. unvollständig machen (z. B. ein Werk durch den Verlust eines Bandes).

scompléto, *agg.* unvollständig; nicht komplett; unkomplett (Bücher, aus denen ein paar Blätter abhanden gekommen; Werke, von denen ein od. mehrere Bände fehlen; Sammlungen, denen manche Stücke einer Reihe fehlen).

scomponimento, m. Auseinandernehmen; Zerlegen, n. ‖ dasl. wie scompo-sizione.

scomporre (scompo'rgo, i porre), v. a. auseinandernehmen; (in seine Teile) zerlegen; zertrennen ‖ auch *fig.:* zerlegen; zergliedern; analysieren (den Gedankengang; Sätze 2c.) ‖ in Unordnung bringen; verwirren; ~i capelli, die Haare zerzausen ‖ *(Tip.)* auseinandernehmen (den Satz); ~ la forma, die Form ablegen ‖ **–rsi,** v. rifl. auseinandergehen; zerfallen; auseinanderfallen (in die einzelnen Teile) ‖ *fig.* außer Fassung kommen, geraten; bestürzt werden; sich stutzen; **–rsi nel volto,** die Miene verändern, verziehen; Verwirrung, Bestürzung in seinen Mienen zeigen ‖ *p. pass.* scompo'sto, als *agg.:* ungeordnet; unordentlich; nachlässig; andare, sedere ~, in nachlässiger Haltung gehen, sitzen ‖ verwirrt; bestürzt (Geist; Mienen 2c.).

composizione, f. Störung; Verwirrung, f. ‖ Entstellung, f. ‖ *fig.* Bestürzung, f. ‖ *(Tip.)* Auseinandernehmen (des Satzes); Ablegen der Form, n. [nachlässiger Weise, Haltung.

scompostamente, *avv.* in unordentlicher,

scomposte'zza, f. Unordentheit; Unordentlichkeit, f. ‖ nachlässige, ungehörige, unruhige Haltung (bes. beim Sitzen z. B. der Schüler in der Klasse) ‖ Unanständigkeit; Unehrbarkeit, f.

scomputare (scómputo), v. a. abziehen; in Abrechnung bringen.

scómputo, m. Abrechnung, f.; Abziehen (von einer Summe), n.

∗**scompuzzare,** v. a. dasl. wie appuzzare.

†**scompuzzolare** (scompuzzolo), v. a. den Ekel, die Übelkeit, die Appetitlosigkeit benehmen; wieder Eslust erwecken ‖ **–rsi,** v. rifl. wieder Eslust bekommen; die Appetitlosigkeit verlieren (v. lat. computere).

†**scomunare,** v. a. dasl. wie disunire.

scomunica, f. *(Eccles.)* Exkommunizierung, f. ‖ Exkommunikation, f.; Kirchenbann, m.; incorrere, cascare nella ~, dem Kirchenbann verfallen; dare la ~ a qd., den Kirchenbann über jem. verhängen ‖ *fam.* ba la ~ addosso, er ist wie verhext; er ist ein Unglücksrabe; ihm will nichts gelingen ‖ c'è la ~, es ist dort wie verhext (von einem Ort, wo ein Unglück nach dem anderen passiert) ‖ è una (vera) ~, das ist ein ganz verstzter, vermaledeiter Junge (von einem impertinenten Kind).

†**scomunicagione,** f. l. scomunicazione.

†**scomunicamento,** m. Exkommunizierung, f.; Exkommunizieren, n.

scomunicare (scomu'nico, –chi), v. a. *(Eccles.)* exkommunizieren; in den Kirchenbann thun; den Kirchenbann verhängen (über jem.) ‖ *p. pass.* scomuni'cato, als *agg.:* exkommuniziert; in den Kirchenbann gethan; von der Gemeinschaft der Gläubigen ausgeschlossen ‖ *fig.* ruchlos; gottlos ‖ lingue ~e, Lästerzungen, f. pl.; faccia da ~, Galgenphysiognomie, f. ‖ als *sost.* m. Exkommunizierter, m. (v. mlt. excommunicare).

†**scomunicatore,** m. exkommunizierender Priester; Exkommunikator, m.

scomunicazione, f. dasl. wie scomunica.

†**scomuzzolo,** m. dasl. wie buccicata.

sconcacare (sconca'co), v. n. *volg.* bescheißen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich bescheißen, betacken ‖ den Stuhlgang nicht länger halten können.

sconcacatore, m.; **–trice,** f. Bescheißer, m.; ~in, f. ‖ Hosenscheißer, m.; ~in, f.

†**sconcacciare** (sconca'ccio), v. a. weg-, fortjagen.

sconcare (sco'nco, –chi), v. a. herausziehen; herausthun (aus der Wanne, aus dem Zuber, conca, bes. die gebrühte Wäsche) ‖ v. n. hervorkommen; herauskommen (für sbucare).

sconcatenare (sconcate'no), v. a. aus den Ketten (u. *fig.* aus dem Zusammenhang) lösen ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* sich lösen; auseinandergehen ‖ *p. pass.* sconcatena'to, als *agg.:* *(Filos.)* unzusammenhängend; außer Zusammenhang stehend. [sconcamente.

†**sconcennatamente,** *avv.* dasl. wie dis-

sconcertamento, m. l. sconcerto.

sconcertare (sconcerto), v. a. in Unordnung bringen; verwirren; stören ‖ den Wohlklang, die Harmonie stören; verstimmen (auch *fig.*) ‖ *fig.* außer Fassung bringen; aufregen; verstimmen; arg stören ‖ ~ il disegno di qd., jdm. das Konzept verrücken, die Pläne durchkreuzen, vereiteln ‖ den Magen verstimmen; übel machen; Ubelkeit erregen (auch *assol.*) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich aus der Fassung bringen lassen; außer Fassung, in Bestürzung geraten; in Verwirrung kommen ‖ **–rsi** con qd., sich mit jdm. überwerfen; mit jdm. in Streit geraten. [Verwirrer, m.; ~in, f.

sconcertatore, m.; **–trice,** f. Störer;

sconcèrto, m. Gemütserschütterung; Alteration, f. ‖ starke Magenverstimmung ‖ Mißklang, m.; Disharmonie, f.; dare in od. nello ~, falsch singen od. spielen ‖ Unordnung; Verwirrung, f.

sconcezza, f. Entstellung, f.; Entstelltsein, -werden, n. ‖ Unschicklichkeit; Unanständigkeit; Ungehörigkeit; Schamlosigkeit, f.; Versto, m. gegen die gute Sitte u. den guten Geschmack, m.; unanständige Haltung od. Aufführung.

sconciamente, *avv.* in unordentlicher, häßlicher, entstellter, mißgestalteter Weise ‖ ohne Anstand ‖ mit Schimpf u. Schande ‖ ohne Maß u. Schranke, f.

†**sconciamento,** m. l. sconcio.

sconciare (sco'ncio), v. a. verderben; verschlimmbessern; über zurichten; entstellen; †–rsi mit qd., sich mit dem Beinen verrenken, verstauchen ‖ verwirren; in Unordnung bringen ‖ auch dasl. wie scomodare ‖ bereitelt; zu nichte machen (Pläne) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verschlimmern; verdorben werden; verderben; sich verschlechtern; zu Grunde gehen; in Unordnung, in Verwirrung geraten (auch *fig.*) ‖ abortieren; zu früh niederkommen; einen Abortus künstlich herbeiführen.

†**sconciatore,** m.; **–trice,** f. Verderber; Störer; Verwirrer; Entsteller, m.; ~in, f.

sconciatura, f. Verderben; Verschlimmbessern; Entstellen, n. ‖ Verderbnis; Verunstaltung, f. ‖ *fig.* schlechte Arbeit(skleidung); schlechtes, unvollkommenes Machwerk; Stümperei, f.; unreife, unbesonnene Rede ‖ Mißgestalt; Mißgeburt, f.; Krüppel, m.; Scheusal, n. ‖ Monstrositat (Gewächse 2c.), f. ‖ †vorzeitig geborene Leibesfrucht; Abortus, m.; dare in sconciatura, abortieren ‖ †Verstauchung, Verrenkung (eines Gliedes), f.

sconcio, m. Schaden, m.; Schädigung, f. ‖ Unzuträglichkeit; Unzukommlichkeit; Inkonvenienz, f.; Skandal, m.; Schimpflichkeit, f. ‖ Unfall, m.; Widerwärtigkeit; Verlegenheit, f.

sconcio, *agg.* entstellt; häßlich; garstig; scheußlich; mißgestaltet; verkrüppelt; unanschnlich; widerlich; abscheulich ‖ *fig.* unschicklich; ungeziemend; ungehörig; unpassend; schimpflich; schändlich; unanständig; schamlos; ruchlos (Worte, Handlungen) ‖ **–e** parole, Zoten, f. pl.; alberne, unsittige Worte, n. pl. ‖ abscheulich; sonderbar ‖ unmäßig; ungeheuerlich; ungeheuer; spese **–e,** unsägliche od. übermäßige Kosten, Ausgaben, f. pl.; letizia **–a,** unmäßige Freude; stagione **–a,** unregelmäßiges Wetter; abnorme Witterung ‖ nachlässig; schmutzig (in der Kleidung) ‖ †verstaucht; verrenkt (ein Glied) ‖ unwegsam; rauh; steil (D.) ‖ verworfen; verpestet (D.) (l. concio unter conciare).

sconcludere (sconclu'do, f. concludere), v. a. rückgängig machen; annullieren (Verträge, Abschlüsse 2c.); abbrechen (Unterhandlungen).

sconclusionato, *agg.* unschlüssig; ihn u. her schwankend; haltlos; zerfahren; nie zu einem Abschluß gelangend ‖ unkonzis; zu keinem Endurteil kommend (in einer Rede, Ausführung). [undekannt).

†**sconcobrino,** m. Gaukler, m. (Etym.

sconcordanza, f. Mißverhältnis, n.; mangelnde Übereinstimmung; Mißklang, m. (z. B. tra idee e fatti, zwischen Wort u. That) ‖ *(Gram.)* unrichtige Wort-, Satzfügung, -stellung, Konstruktion, f.

sconcòrdia, f. dasl. (aber weniger nachdrücklich) wie discordia.

sconcorporare, v. a. f. scorporare.

†**scondescendere,** v. n. u. *Der.* f. scoscendere u. *Der.*

†**scondito,** *agg.* nicht gewürzt; ungewürzt; unschmackhaft; fade ‖ *fig.* albern; abgeschmackt ‖ urteilslos; unverständig.

†**sconface'vole,** *agg.* üblicher sconvenevole od. disdicevole.

†**sconferma,** f. Zurücknahme, Nichtbestätigung (einer vorher verbreiteten Kunde), f.

†**sconfermare** (sconfe'rmo), v. a. *volg.* durchaus bestätigen, bekräftigen ‖ von neuem behaupten.

∗**sconfessare** (sconfésso), v. a. verleugnen; desavouieren (z. B. seine Vergangenheit od. früher bekannte Grundsätze) (Neologismus).

sconficca'bile, *agg.* loslösbar; auseinanderzunehmbar; was sich entnageln läßt.

sconficcamento, m. Entnagelung, f.; Loslösen (eines angenagelten Gegenstandes), n.

sconficcare (sconfi'cco, –cchi), v. a. entnageln; loslösen; auseinandernehmen (Zusammengenageltes); die Nägel herausziehen (z. B. aus einer Kiste) ‖ *fig.* ~ qc. dalla testa a qc., jem. eine gewonnene Überzeugung, eine (fixe) Idee austreiben.

†**sconfidanza,** f. dasl. wie disfidanza.

†**sconfidare,** v. n. dasl. wie diffidare ‖ *p. pass.* sconfida'to, als *agg.:* dasl. wie diffidente, das Zutrauen zu etw. verloren habend.

sconfiggere (sconfi'ggo, f. figgere), v. a. aufs Haupt, in die Flucht schlagen (den Feind); eine gänzliche Niederlage beibringen (dem Feind); ihn schlagen ‖ *(Parl.)* rimaner sconfitto, eine Niederlage erleiden (das Ministerium, eine Partei) ‖ *fig.* niederschlagen; mutlos machen ‖ *p. pass.* sconfi'tto, als *agg.:* †zerstört; verwüstet ‖ in Verwirrung, Bestürzung gebracht; außer Fassung gebracht; gedemütigt; ad abnordum gebürt.

†**sconfiggimento,** m. dasl. wie sconfitta.

sconfiggitore, m.; **–trice,** f. Überwinder; Besieger, m.; ~in, f.

sconfinare (sconfi'no), v. n. aus dem Verbannungsort entweichen ‖ *fig.* die Grenze, das Maß überschreiten.

sconfitta, f. Niederlage, f.; dare, ricevere una ~, eine Niederlage beibringen, erleiden ‖ *fig. (Parl.)* ~ del ministero, Niederlage des Ministeriums ‖ †Zerstörung; Verwüstung, f.; mettere in sconfitta, verwüsten; zu Grunde richten.

sconfitto, *agg.* l. p. *pass.* v. sconfiggere.

†**sconfittura,** f. l. sconfitta.

sconfondere, v. a. ein verstärktes confondere. [Mutlosmachen, n.

sconfortamento, m. Abmahnung, f. ‖

sconfortare (sconfórto), v. a. entmutigen; Mutlosigkeit verbreiten (unter einer Menge); verzagt machen ‖ ~ qd. da qc., jem. von einer Sache abraten, abbringen; ~ qc., eine Sache abraten; vor ihr warnen ‖ *assol.* abmahnen; abreden ‖ **–rsi,** v. rifl. den Mut verlieren; verzagen ‖ *p. pass.* sconforta'to, als *agg.:* niedergeschlagen; mutlos; verzagt.

sconfórto, m. Trostlosigkeit; Verzagtheit; Verstimmung, f. ‖ Betrübnis, f.; Kummer, m.

scongiungimento, m. dasl. wie disgiungimento.

†**scongiuntura,** f. f. scongiungimento.

scongiurare (scongiu'ro), v. a. beschwören; flehentlich (die Dämonen, Geister) ‖ ~ qd., jem. beschwören, inständig bitten (etw. zu thun); ve ne scongiuro, ich beschwöre euch; vi supplico e scongiuro, ich bitte, ja ich beschwöre Sie ‖ ∗~ un pericolo, una sciagura, eine Gefahr, ein Unglück abwenden, beschworen (in diesem Sinn Neologismus) (v. lat. conjurare).

scongiuratore, m.; **–trice,** f. Geisterbeschwörer; Geister-, Teufelsbanner, m.; ~in, f.

scongiurazione, f. dasl. wie scongiuro.

scongiurro, m. Beschwörung; Geisterbannung, f. ‖ inständiges (An)flehen; heiße Bitte ‖ ⊙ für giuramento (A.).

sconnessione, f. Mangel an Zusammenhang, m.: Unverbundenheit, n.; Lockerheit, f.; bes. *fig.* Zusammenhangslosigkeit, f.; Mangel an innerer Übereinstimmung, m.; Unkohärenz; Inkongruenz, f.; Mangel an logischer Verknüpfung, m.

sconnettere (sconnétto, f. connettere), v. a. trennen; den Zusammenhang, die Verbindung lösen ‖ *fig.* etw. ohne inneren Zusammenhang aussprechen od. schreiben ‖ **–rsi**, v. rifl. ohne Zusammenhang sein; keinen Zusammenhang haben; in keiner inneren Verknüpfung miteinander stehen ‖ *p. pass.* sconnésso, als *agg.*: unzusammenhängend; zusammenhangslos; nicht (miteinander) übereinstimmend; einander widersprechend.

sconocchiare (sconocchio), v.a. aufspulen (den Flachs auf den Rocken, conocchia); den Flachs abspinnen ‖ *fig.* etw. mit Stumpf u. Stiel aufzehren.

sconocchiatura, f. Flachsrest (auf dem Rocken), m. [scere.

sconoscénte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. sconos-

sconoscentemente, *avv.* in undankbarer, unerkenntlicher Weise; mit Undankbarkeit.

sconoscénza, f. Undankbarkeit, f.

sconóscere (sconósco, f. conoscere), v. a. (eine erhaltene Wohlthat) nicht anerkennen, verkennen; sich nicht erkenntlich zeigen für eine Wohlthat ‖ v. n. nicht erkenntlich, undankbar sein (di qc., für eine Sache) ‖ *p. pres.* sconoscénte, als *agg.*: undankbar; unerkenntlich ‖ †für ignorante ‖ ⊙ la ~ vita che i' fe' sozzi, das Leben ohne Bewußtsein (ohne Selbsterkenntnis), das sie entehrte (D.) ‖ *p. pass.* sconosciúto, als *agg.*: unbekannt; passi–i, unbekannte Länder, n. pl. ‖ (von Personen) unbekannt; nicht bekannt; ohne Ruf ‖ als *sost.* m. Unbekannter, m.; unbekannter Mensch.

sconoscimento, m. daſ. wie sconoscenza.

sconsciutamente, *avv.* in unbekannter Weise; in Verborgenheit.

sconquassamento, m. Zerschmetterung; Zertrümmerung; Zerstörung, f. ‖ Zertrümmert-, Zerschmettertsein, n. ‖ Trümmer, m. pl.

sconquassare (sconquasso), v. a. daſ. (aber nachdrücklicher) wie conquassare.

sconquasso, m. Zertrümmern; Zerschmettern; Zerstören, n.; mettere in isconquasso, daſ. wie sconquassare.

sconsacrare (sconsacro), v. a. entweihen; entheiligen; durch eine besondere Zeremonie der Weihe berauben (eine Kirche zc.) ‖ *p. pass.* sconsacrato, als *agg.*: entweiht ‖ *fam.* birba –a, Erzschurke, m.; schuft, m.

sconsénso, m. daſ. wie consenso (in der Bauernsprache).

†**consentimento**, m. Mißbilligung; Verweigerung, Versagung der Genehmigung, der Einwilligung, f.

†**consentire** (sconsento), v. a. mißbilligen; nicht genehmigen; verweigern.

†**sconsideranza**, f. ſ. sconsideratezza.

sconsideratamente, *avv.* in unüberlegter Weise; ohne Überlegung.

sconsideratezza, f. Unüberlegtheit; Unbesonnenheit; Unbedachtsamkeit; Nachlässigkeit, f.; Leichtsinn; Mangel an Überlegung, m.; Gedankenlosigkeit, f.

sconsiderato, *agg.* unüberlegt; unbesonnen; unbedacht; unbedachtsam.

†**sconsiderazione**, f. daſ. wie sconsideratezza.

sconsigliare (sconsiglio), v.a. (qc. a qd.) widerraten (jdm. etw.); abraten (jem. von einer Sache); abreden; ausreden (jdm. etw.).

sconsigliatamente, *avv.* unverständigerweise; auf unüberlegte, unbedachte Art.

sconsigliatezza, f. Ratlosigkeit; Hilflosigkeit, f. ‖ Mangel an Überlegung, an Klugheit, an Bedachtsamkeit, m.

sconsigliato, *agg.* ratlos; hilflos ‖ unverständig; thöricht; toll ‖ daſ. wie sconsiderato.

†**sconsigliativo**, *agg.* abratend; abmahnend; warnend; zur Warnung dienend.

†**sconsolamente**, m. ſ. sconsolazione.

†**sconsolare** (sconsolo) v. a. trostlos machen ‖ betrüben; kränken ‖ üblich heute nur *p. pass.* sconsolato, als *agg.*: des Trostes beraubt; ohne Trost; kummervoll; bekümmert ‖ keinen Trost zulassend; verzweifelt ‖ (von Personen) untröstlich.

sconsolatamente, *avv.* trostlos; in trostloser Weise (z. B. weinen).

sconsolazione, f. Trostlosigkeit, f. ‖ Bekümmernis, f.; Kummer, m.

scontare (sconto), v. a. abbezahlen; abtragen; allmählich tilgen, tilgen (eine Schuld, bei. durch Arbeitsleistung) ‖ abrechnen; abziehen; in Abzug bringen (etw. von einer Summe) ‖ ~ una pena, eine Strafe abbüßen, abmachen, absitzen, bezahlen; ~ tre anni di carcere, drei Jahre Gefangnis absitzen; dopo avere scontato la sua pena, nach Ablauf seiner Strafzeit ‖ büßen (einen gemachten Fehler, eine Verschuldung); ora lo sconta, jetzt muß er's od. er dafür büßen ‖ *(Com.)* ~ una cambiale, einen Wechsel diskontieren, eskomptieren ‖ *(Mar.)* ~ la quarantena, die Quarantäne bestehen.

†**scontentamento**, m. ſ. scontento.

scontentare (scontènto), v. a. unzufrieden, mißvergnügt machen; verstimmen; kränken; ärgern; lo faccio per non scontentarla, ich thue es, um mich Ihnen gefällig zu erweisen, um Ihre Zufriedenheit nicht zu verlieren ‖ †–rsi, v. rifl. mißvergnügt sein; –rsi di qc., mit etw. nicht zufrieden sein.

scontentezza, f. Unzufriedenheit, f.; Mißvergnügtsein, n.

scontento, m. Mißvergnügen, n.; Mißstimmung; Unzufriedenheit; Verstimmung, f.; Verdruß; Ärger, m.

scontènto, *agg.* unzufrieden; mißvergnügt; ärgerlich; mißgestimmt. [mung, f.

†**scontessitura**, f. Zerrüttung; Unordnung, f.

scontinuare (scontinuo), v. a. aussetzen; abbrechen; den Zusammenhang unterbrechen; nicht fortfahren (in einer Sache); aufhören (mit einer Sache).

scontrista (pl. –sti), m. Inhaber eines Diskontobankgeschäfts; Diskontierer, m.

sconto, m. Abzahlen; Abtragen, m.; allmähliche od. vorzeitige Tilgung; Abbezahlung; Abtragung (einer Schuld), f. ‖ *(Com.)* Diskontierung; Eskomptierung (eines Wechsels), f. ‖ Diskontosatz; Disконto; Sconto, m. (überhaupt Nachlaß, welcher der Gläubiger dem Schuldner gewährt); quanto mi dà di ~? wieviel Diskont geben Sie? ‖ banca di ~, Diskontobank, f. ‖ a ~ od. per isconto, daſ. wie a conto, um etw. (eine Schuld) damit abzuzahlen; avaro fatto a ~ di pigione, Arbeitsleistung zum Zweck der Abtragung der Mietschuld; *fig.* als Buße für etw.; disgrazia che mi fu mandata per isconto de' miei peccati, Unglück, welches über mich gekommen ist, damit ich meine Sünden abbüße.

scontorcere (scontórco, f. torcere), v. a. daſ. (aber nachdrücklicher) wie contorcere ‖ (von Menschen u. Tieren) winden (die Glieder); verzerren (das Gesicht, den Mund vor Schmerz, Schauder zc.) ‖ ~ il naso, die Nase rumpfen ‖ –rsi, v. rifl. sich winden; sich krümmen (per dolori, vor Schmerz); das Gesicht verziehen (um Schmerz, Zorn zu unterdrücken) ‖ sich abwenden; sich wegwenden (von einem unliebsamen Anblick).

scontorcimento, m. Krümmung; Windung; Verdrehung (des Körpers; auch freiwillige, wie die der Akrobaten), f. ‖ Krümmen; Winden; Verdrehen, n. ‖ Sichkrümmen, n.

scontorcitore (pl. –i), m. fortgesetztes Verdrehen der Glieder od. Schwerdrehen, Sichkrümmen.

scontórto, *p. pass.* v. scontorcere.

†**scontrafare**, v. a. verstärkendes contraffare ‖ *p. pass.* scontraffatto, als *agg.*: häßlich; mißgestaltet; entstellt.

†**scontramento**, m. ſ. scontro.

†**scontrapparsi**, v. rifl. das Gleichgewicht verlieren; schwanken.

scontrare (scontro), v. a. u. –rsi, v. rifl. daſ. wie incontrare u. rincontrare, –rsi ‖ –rsi, v. rifl. handgemein werden; in ein Handgemenge geraten (mit den Feinden); aufeinanderstoßen (Truppen).

†**scontrata**, f. ſ. scontro.

†**scontrazzo**, m. ſ. scontro.

†**scontrevole**, *agg.* daſ. wie accessibile.

†**scontrinare**, v. n. u. –rsi, v. rifl. daſ. wie scontrare, –rsi.

†**scontrinèllo**, m. *(dim.* v. scontro) unbedeutender Vorfall ‖ schwacher Gegner.

scontro, m. Begegnen; Zusammentreffen; Antreffen, n.; Begegnung, f. ‖ Zusammenstoß, m.; Aufeinanderstoßen (zweier feindlicher Heere); Treffen; Gefecht, n.; (auch zwischen zwei Gegnern) Zweikampf, m.; cader ferito al primo ~, beim Zweikampf sofort verwundet werden; schon im ersten Waffengang zusammenbrechen ‖ †Vorzeit; Unglücksfall, m.; unglückliches Ereignis ‖ †Gegner; Feind (im Kampf), m. ‖ †daſ. wie augurio ‖ –i, pl. *(Mar.)* Querholzen, f. pl. (v. contro).

scontrosaggine, f. Widerspenstigkeit; Widerhaarigkeit; Borstigkeit, f.

scontroséttо, m. *(dim.* v. scontroso) kleiner unliebenswürdiger, rauhborstiger Bursche.

scontróso, m. widerhaarig, zurückhaltender, rauhborstiger, unfreundlicher Mensch ‖ auch als *agg.*: gente –a, eigensinniges, unfreundliches, scheues Volk.

scontурbare (scontúrbo), v. a. u. –rsi, v. rifl. daſ. (aber nachdrücklicher) wie conturbare, –rsi.

scontúrbo, m. ernste, schwere Unruhe, Bestürzung, Beunruhigung, Störung, Alteration.

†**sconvenènza**, f. daſ. wie sconvenienza.

sconvenevole, *agg.* unpassend; ungeschickt; unangemessen; ungehörig; ungeziemend ‖ nicht übereinstimmend; nicht passend.

sconvenevolezza, f. Ungehörigkeit; Unschicklichkeit; Unziemlichkeit; Ungebührlichkeit; Unangemessenheit, f.

sconvenevolmente, *avv.* in unpassender, ungebührlicher Weise. [vole.

sconveniènte, *agg.* daſ. wie sconve-

sconveniénza, f. daſ. wie sconvenevolezza ‖ mißlicher Umstand; Unzuträglichkeit, f. ‖ †für disproporzione.

sconvenire (sconvèngo ſ. venire), v. n. ſich nicht gehören, geziemen; ſich nicht schicken; unzukömmlich sein; nicht passen; übel anstehen ‖ nicht zukommen; nicht gebühren (jdm. etw.) ‖ nicht passen; nicht übereinstimmen; nicht im Einklang stehen.

sconvolgere (sconvólgo ſ. volgere), v. a. umstoßen; in Verwirrung bringen ‖ *fig.* über den Haufen werfen; Wirrwarr stiften unter mehreren Dingen ‖ in seinen Grundfesten erschüttern; durcheinanderwürfeln ‖ ~ lo stomaco, Ekel, Übelkeit erregen; lo stomaco mi si sconvolge, mir wird übel ‖ –rsi, v. rifl. *fig.* in Aufruhr, in Erschütterung geraten ‖ *p. pass.* sconvólto, als *agg.*: daſ. wie ritorto.

sconvolgimento, m. Umstoßung; Verwirrung; Erschütterung; Zerrüttung, f.

†**sconvolgitore**, m.; –trice, f. Umstoßer; Verwirrer; Erschütterer, m.; –in, f.

scopa, f. *(Bot.)* Besenginster, m.; Pfriemen, Besenkraut, n.; Besen-, Pfriemenheide, f. (Sarothamnus scoparius); ~ da granate, Besenkraut ‖ (Kehr-)besen, m. (zum Straßen- u. Zimmerkehren) ‖ †Staubbesen; Rute zum Stäuben, zum Züchtigen, f. ‖ legare –e, Besen binden ‖ *fig.* u. *fam.* rompere la ~, ſich einem zügellosen Leben ergeben ‖ *(Giuoc.)* Skopa, f.; Kartenspiel, in welchem es darauf ankommt, alle auf dem Tisch liegenden Karten zu stechen (far ~), also gleichsam den Tisch abzukehren, n. (lat. scopa).

†**scopaiòla**, *agg. (Ornit.)* anatra –, Knäckʼ, Schnärrente, f.; passera –, ſ. unter passera.

†**scopamari**, m. pl. *(Mar.)* Unterleesegel, n. pl.

†**scopamestièri**, m. einer, der ein Gewerbe nach dem andern ergreift, der oft umsattelt; unbeständiger Geselle.

scopare (scopo), v. a. kehren (mit dem Besen); fegen; ausfegen; ausfegen ‖ †stäuben; durchhauen; geißeln; peitschen ‖ *fig.* ~ qd., jem. der öffentlichen Schande preisgeben ‖ *pop.* ~ un paese, eine Gegend absuchen, durchstreifen ‖ †*mod. prov.* aver scopato più d'un cero, mit allen Hunden gehetzt sein (v. mit. scopere).

scopatore, m. Auskehrer (speciell der Gemächer im Vatikan), m. ‖ –i, pl. Geißelbrüder, m. pl. (Sekte) ‖ *(Artigl.)* Kanonenwischer, m.

†**scopatura**, f. Fegen; Ausfegen; Auskehren, n. ‖ Stäupung, f. ‖ *fig.* öffentliche Beschämung; öffentlicher Schimpf; dare una ~ a qd., jem. der öffentlichen Schande preisgeben; toccare una ~, öffentlich einen Verweis bekommen, beschämt werden.

scoperchiare (scopèrchio), v. a. den Deckel abnehmen, wegheben; aufdecken; abdecken (ein Gefäß) ‖ *fig.* bloßlegen; ausgraben; aufgraben (z. B. ein Grab) ‖ ~ un edifizio, una casa, ein Gebäude, Haus abdecken; das Dach beſelben abnehmen.

scopèrta, f. Aufdeckung; Enthüllung; Entdeckung; Auffindung, f. (eines Schatzes, Amerikas zc.) ‖ Entdeckung (wissenschaftliche); fare una ~, eine Entdeckung machen; ~ fisica, chimica, Entdeckung auf physikalischem, chemischem Gebiete ‖ †fare una ~, etw. auskundschaften, ausspähen ‖ *iron.* grazie della ~! od. bella ~! das ist freilich eine großartige, weiterschütternde Entdeckung! danke schön für diese sublime Belehrung! ‖ *(Giuoc.)* Zahl der ge-

worfenen Augen (beim Würfeln), f.; Wurf, m. ‖ *(Mar.)* Auslug; Ausguck, m.

scopérto, *agg. p. pass.* v. scoprire.

scoperta, f. Aufdecken; Aufgedecktsein, n. ‖ *fig.* Offenbarmachen, n.

scoperto, m. Gebüsch von Besenkraut, n.; mit Besenkraut bestandener Ort.

scopetta, f. *(dim.* v. scopa) kleiner Besen; Handbesen; Staubbesen; Abstäuber, m. ‖ Bürste, f.

scopettare, v. a. dasſ. wie spazzolare.

scopina, f. *(Ornit.)* dasſ. wie passera scopaiuola od. stipaiuola ſ. unter passera.

†**scopìna,** f. Schoppen, m. (ein halber Liter) (frz. chopine) v. d.

scópo, m. Ziel, n.; Zielſcheibe, f.; Viſierplättchen (auf den Stangen der Feldmeſſer), n.; Mire, f. pl. ‖ meiſt *fig.* Ziel; Zweck; Endzweck, m.; Abſicht, f.; proporsi uno –, ſich ein Ziel ſtecken; conseguire lo –, ſeinen Zweck, ſeine Abſicht erreichen; lo – al quale egli mira, das Ziel, das er im Auge hat; – d'un libro, d'una istituzione, Zweck, Abſicht, Tendenz eines Buches, einer Einrichtung; con che –? zu welchem Zwecke? wozu? in welcher Abſicht? (v. gr. σκοπός; σκοπεῖν, ſchauen).

scopo, m. Staude des Beſen- od. Pfriemkrauts, f. ‖ scatola di –, Schachtel aus Beſenholz, f. [pulus).

†**scópolo,** m. dasſ. wie scoglio (lat. sco-

†**scopolàre,** *agg.* was platzen, knallen, zer-, aufplatzen, zerknallen kann.

scoppiamento, m. Platzen; Zerplatzen; Zerknallen, n. ‖ Knallen, n.; Knall, m.

scoppiare (scóppio), v. n. platzen; aufplatzen; zerplatzen; berſten; zerknallen; zerſpringen; ſpringen; explodieren ‖ – colle dita, mit den Fingern knallen, ſchnalzen (übl. scoppiettare) ‖ *fig.* – d'invidia, vor Neid vergehen, platzen; – d'astio, di rabbia, vor Groll, Wut aus der Haut fahren; ⊙ – dentro a un dubbio, vor Ungeduld brennen; vor Zweifel vergehen (D.); – di lagrime, die Thränen nicht mehr zurückhalten können; – tacendo, nicht länger mehr an ſich halten können; endlich ſprechen müſſen; – sotto il peso, unter der Laſt erliegen; me ne scoppia il cuore, das Herz bricht mir darüber; cose che fanno – il cuore, herzzerreißende Dinge, n. pl. ‖ *volg.* ſtreben; trepieren; daher die Flüche: che tu scoppi! che tu possa –! daß du krepieren möchteſt! ‖ – dal caldo, vor Hitze vergehen; è un caldo che si scoppia, die Glut iſt nicht mehr zum aushalten, iſt unerträglich ‖ – dalle risa, vor Lachen platzen; ſich den Bauch halten vor Lachen ‖ aufbrechen (Knoſpen) ‖ aufbrechen (Geſchwüre, Wunden) ‖ ⊙ zerbrechen (der Bogen, D.) ‖ hervorbrechen; hervorleuchten (der Schmerz aus den Augen; D.) ‖ entſtehen; hervorgehen aus (D.) ‖ herauskommen; ſich ertringen (eine Anklage, Beſchuldigung dem Munde jds.; D.) ‖ plötzlich auftreten (Epidemie); zum Ausbruch kommen (Feuer); ausbrechen (Revolution) ‖ ertönen; erſchallen (Gelächter, Heulen, Ziſchen) ‖ – in risa, in piante, in lagrime, in ein Gelächter, in Weinen, Wehklagen ausbrechen (mit. sclupare; ſ. scoppio).

scoppiare (scóppio), v. a. ein zuſammengehöriges Paar trennen, auseinandernehmen, ſtreichen ‖ –rsi, v. rifl. ſich abſondern, ablöſen, ſcheiden (ein Paar).

†**scoppiàta,** f. dasſ. wie scoppio.

scoppiatura, f. Riß; Sprung (in der Haut, beſ. durch Einwirkung von Froſt), m.; Aufſpringen der Haut, n.

scoppiettamento, m. Knirſtern; Praſſeln, n. ‖ Klappern, Schnalzen (mit den Fingern), n. ‖ Knallen (mit der Peitſche), n. ‖ Knall, m.; Krachen, n.

scoppiettare (scoppiétto), v. a. knirſtern; praſſeln (brennendes Holz; ſchwelende Kohle) ‖ *(Chim.)* verpraſſeln; verpuffen ‖ klappen; ſchnalzen (mit den Fingern) ‖ knallen (mit der Peitſche). [†Büchſenſchuß, m.

scoppiettata, f. für scoppiettamento ‖

†**scoppiettería,** f. *(Mil.)* Schützencorps, n.; Scharfſchützen, m. pl.

†**scoppiettière,** m. *(Mil.)* Scharfſchütze; Jäſelier, m. ‖ Büchſenmacher, m.

scoppiettío (pl. –ìi), m. anhaltendes, fortgeſetztes Knirſtern, Praſſeln, Klappen, Schnalzen, Knallen, Krachen.

†**scoppiétto,** m. *(dim.* v. scoppio) ſchwacher Knall; ſchwaches Krachen ‖ für schioppetto ‖ für balestra ‖ *(Artigl.)* Kanonenſchuß, m.

scóppio, m. Knall; Krach, m.; Krachen; Getrach, n.; *Detonation; Explosion, f.; Platzen mit einem Krach, Knall, n. ‖ lo – del carro ſ. unter carro ‖ – di risa, plötzlicher Ausbruch von Heiterkeit, von Wehgeheul; – di applauso, d'indignazione, Beifallsſturm; Sturm des Unwillens, m. ‖ dare in uno – di risa od. di pianto, in lautes Gelächter ausbrechen; ein plötzliches Wehgeheul anſtimmen; in Weheklagen ausbrechen ‖ *fig.* fare –, Aufſehen erregen ‖ *mod. prov.* sentirsi prima lo – che il baleno ſ. unter baleno ‖ † für schioppo ‖ di –, *avv.* mit einem Schlag; ſofort; im Nu; wie vom Blitz getroffen (mit. sclopus, stlopus; wahrſch. Schallwort).

scoprimento, m. Enthüllung, f. (z. B. eines Denkmals) ‖ Aufdecken; Abdecken; Entblößen, n. ‖ – d'una immagine miracolosa, d'una reliquia, Enthüllung, Schauſtellung eines Wunderbildes, einer Reliquie, f.

scoprire (scópro ſ. coprire), v. a. aufdecken; abdecken; enthüllen; entblößen; die Hülle von einem Gegenſtande entfernen, wegnehmen ‖ den Deckel abdecken, abnehmen (eines Gefäßes) ‖ das Dach abdecken (eines Gebäudes); das Dach herunterreißen (der Sturm) ‖ die Erdrinde (um einen Stein, Marmorblock) abarbeiten ‖ *(Scult.)* – le membra, die Glieder, Muskeln (einer Statue) herausarbeiten (aus dem Block) ‖ enthüllen (ein Denkmal, ein Heiligenbild, etc.) ‖ – qd., die Bettdecke wegziehen; guardate di non – il malato, ſorgt dafür, daß der Patient immer bedeckt bleibt, nie bloß liegt ‖ *fig.* – qc. a qd., offenbaren; eröffnen; bekannt geben; enthüllen (jdm. etw.) ‖ *fig.* – gli altari, fremde Geheimniſſe ausplaudern ‖ entdecken; aufdecken (eine Verſchwörung, eine Verſchwörung ꝛc.) ‖ *(Mil.)* ausſpähen; auskundſchaften (den Feind od. die feindliche Stellung) ‖ auffinden; entdecken (Minerale) ‖ *fig.* – passo ſ. unter passo ‖ erfahren; in Erfahrung bringen ‖ – molto paese, eine weite Strecke Landes überſehen; eine weite Fernſicht haben (von einer Anhöhe) ‖ *(Mar.)* ausſtugen; ausgucken; – la terra, Land in Sicht bekommen; in Sicht laufen ‖ *(Mil.)* unverteidigt, ungedeckt laſſen; – il fianco al nemico, die Flanke des Heeres dem feindlichen Feuer, Angriff ausſetzen, bloßſtellen ‖ *(Fokt.)* – la corona, die Krone bloßſtellen; die Perſon des Monarchen in die Buſſion der Parteien hineinziehen od. hineinziehen laſſen ‖ –rsi, v. rifl. ſich aufdecken, abdecken, entblößen (beſ. im Bett) ‖ das Haupt entblößen; den Hut lüften, ziehen ‖ ſeine Anſichten, Abſichten, Gedanken, Pläne ꝛc. offenbaren, enthüllen; –rsi con qd., ſich jdm. entdecken; jdm. ſeine Karten zeigen; ſich mit jdm. offen ausſprechen; jdm. ein geheimes Anliegen vortragen; bada di non scoprirti, ſiehe zu, daß du deine Karten nicht aufdeckſt ‖ ſei nicht zu offen ‖ ſich enthüllen; offenbar werden (D.) ‖ v. n. in die Augen ſpringen; hervortreten (ein bisher durch andere Dinge mehr od. minder verdeckter Gegenſtand); – di più, zu größerer, ſtärkerer Wirkung gelangen (z. B. ein unvorteilhaft ſtehendes Gebäude durch Freilegung eines Platzes u. dergl.) ‖ *prov.* – un altare per ricoprirne un altro, mit einem Loch das andere zuſtopfen; neue Schulden machen um alte zu bezahlen ‖ *p. pass.* scopérto, als *agg.:* offen; unzugedeckt; nackt; – e il vaso, das Gefäß iſt ungedeckt haben; **membra –e,** entblößte Glieder, n. pl.; terrazzo –, unüberdachter Balkon; legno – od. carrozza –a, Droſchke (f.) od. Fuhrwerk (n.) ohne Verdeck; offener Wagen mit Coupé ‖ *fig.* ungeſchützt; *(Mil.)* ungedeckt; dem feindlichen Feuer ausgeſetzt, preisgegeben; ala –a dell' esercito, ungedeckter Flügel des Heeres ‖ **dormire –,** unbedeckt ſchlafen; im Bett bloßliegen ‖ a capo –, mit entblößtem Haupt; ohne Kopfbedeckung; ohne Hut ‖ a fronte –a, frei, gerad heraus; mit offener Stirn; ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen ‖ alla –a, *mod. adv. fig.* mit offenem Viſier; nicht im verborgenen; nicht auf Hintertreppen; offen; öffentlich; am Licht der Sonne ‖ a carte –e ſ. unter carta ‖ *sost.* m. offener, freier Platz; andere allo –, ins Freie, unter den freien Himmel herausgehen; allo –, *mod. avv.* unter freiem Himmel, im Freien; † für alla –a: rimanere allo –, das Nachſehen haben (bei einer Forderung); mit ſeiner Forderung Anderen nachſtehen müſſen od. nicht vollſtändig zu ſeiner Forderung kommen.

scopritore, m.; **–trice,** f. Entdecker; Auffinder; Erforſcher; Offenbarer, m.; *in, f.

scoprítura, f. (wenig im Gebrauch) Aufdecken; Entblößen, n.; Aufdeckung; Entblößung; Enthüllung, f.

†**scópulo,** m. ſ. scoglio (lat. scopulus).

scoraggiamento, m. Verzagen, n. ‖ Verzagtheit; Mutloſigkeit; Entmutigung, f.

scoraggiare (scoraggio), v. a. dasſ. (aber weniger übl.) wie scoraggire.

scoraggire (scoraggisco), v. a. mutlos machen; den Mut rauben (jdm.); entmutigen ‖ –rsi, v. rifl. den Mut verlieren, ſinken laſſen; entmutigt werden; verzagen ‖ *p. pass.* scoraggito, als *agg.:* mutlos; verzagt; entmutigt.

scoramento, m. Kleinmütigkeit; Niedergeſchlagenheit; Beſtürzung, f. (ſtärker als scoraggiamento).

scorare (scóro), v. a. u. –rsi, v. rifl. dasſ. wie scoraggire u. scoraggirsi.

†**scorbacchiamento,** m. öffentliche Bloßſtellung ‖ Verhöhnung; Verläſterung, f.

scorbacchiare (scorbacchio), v. a. jem. öffentlich bloßſtellen, der öffentlichen Verachtung preisgeben ‖ verläſtern ‖ jds. Fehler ausposaunen (v. corbo, corvo, Rabe; alſo wie ein Rabe krächzen).

scorbellato, *agg.* ſpöttiſch; zum Höhnen, zum Spott aufgelegt ‖ *sost.* m. Spötter, m. (ſ. corbellare).

scorbiare (scórbio), v. a. mit Tinte beſudeln, beklecſen ‖ v. n. klecſen; Klecſe machen.

scórbio (pl. –bj), m. Tintenklecs; Klecs, m. (viell. v. scorpio, Skorpion, wegen der Ähnlichkeit der Tintenklecſe mit dieſem Tier).

scorbutico, *agg. (Med.)* mit Skorbut behaftet ‖ von Skorbut herrührend; ſkorbutiſch.

scórbuto, m. *(Med.)* Skorbut; Scharbock, m. (v. niederd. ſchärbuk, wahrſch. zuſammenhängend mit ahd. scorf, engl. scurf, Schorf).

†**scorcare,** v. n. u. –rsi, v. rifl. dasſ. wie alzarsi.

scorciamento, m. Verkürzung, n.; Verkürzung.

scorciare (scorcio), v. a. kürzer (pid corto) machen; verkürzen; kürzer ſchneiden, ſcheren (Haare) ‖ – la strada, il cammino, ſich den Weg abkürzen; einen kürzeren Weg nehmen, einſchlagen ‖ – la staffa d'un foro, den Steigbügel ein Loch höher ſchnallen ‖ – la vita, das Leben, die Lebensdauer verkürzen, verringern, ſchmälern ‖ – la bocca sopra qc., die Nase über etw. rümpfen ‖ abkürzen; kürzer machen; beſchneiden; verkürzen (einen Satz, eine Rede, eine Scene) ‖ –rsi, v. rifl. kürzer werden; kurz werden; ſich zuſammenziehen; eingehen; einſchnurren (z. B. ein Seil durch Feuchtigkeit, eine Gardine beim Waſchen ꝛc.) ‖ v. n. (auch †–rsi) abnehmen; kürzer werden (die Tage, die Nächte) ‖ *(Disegn.)* perſpektiviſch verkürzt erſcheinen ‖ *p. pass.* scorciato, als *agg.: (Arald.)* abgeledigt; ſchwebend; den Schildrand nicht berührend.

scorciatoia, f. Richtweg; Seitenweg, der abſchneidet; kürzeſter, kürzerer Weg; pigliare per le –e, die kürzeſten Wege, die Richtwege, -ſteige einſchlagen.

scorcio (pl. –ci), m. *(Disegn.)* perſpektiviſche Verkürzung; essere in iscorcio, in Verkürzung, in verkürzter Stellung dargeſtellt ſein; vedere in iscorcio, von der Seite, im Profil ſehen ‖ Ende, n., Ausgang, m. (des Jahrhunderts, des Jahrs, des Monats); – di giorno, Abend des Tages, m. – di fiera, die letzten Tage der Meſſe, m. pl.; – di secolo, Neige des Jahrhunderts, f. ‖ †Abnehmen; Kürzerwerden (der Tage), n. ‖ *(Arch.)* lo – d'una torre, die Verjüngung, das ſpitze Zulaufen eines Turmes ‖ *fam.* uno – d'uomo, ein kleines Männlein, n.; ein Zwerg, m. ‖ – di bocca, Verzerrung (f.), Aufwerfen (n.) des Mundes ‖ †*fig.* wunderliche, ſeltſame Stellung, Poſitur ‖ †in iscorcio, *avv.* kurz; in Kürze; mit einem Wort.

†**scorcio,** *agg.* (kontrahiert aus scorciato) ſ. *p. pass.* v. scorciare. [dimenticanza.

†**scordamento,** m. übl. discordanza od.

†**scordanza,** f. ſ. discordanza.

scordare (scórdo), v. a. verſtimmen; den Wohlklang ſtören (beſ. der Inſtrumente) ‖ v. n. nicht ſtimmen; übel klingen; eine Diſſonanz geben ‖ *fig.* nicht übereinſtimmen ‖ –rsi, v. rifl. verſtimmt werden ‖ *p. pass.* scordato, als *agg.:* verſtimmend; den Wohlklang ſtörend ‖ *fig.* Zwietracht ſtiftend ‖ *p. pass.* scordato, als *agg.:* verſtimmt (Inſtrumente) ‖ *fig.* uneinig; mißhellig.

scordare (scórdo), v. a. vergeſſen (eine Sache); uneingedenk werden (einer Pflicht) ‖ (eine Beleidigung) verzeihen ‖ –rsi, v. rifl. di qc., etw. vergeſſen ‖ *p. pass.* scordato, als *agg.:* uneingedenk (einer Sache).

†**scórdeo,** m. *(Bot.)* ſ. scordio.

scordevole, *agg.* daß. wie dimentichevole.
†**scórdia**, f. ſ. discordia.
†**scórdio**, m. (*bot.*) Skordiengamander; Waſſer-, Mooskhoblauch, m. (Teucrium scordium) ‖ ſ. discordia.
scoreggia, f. Lederriemen (zum Durchziehen od. zum Gürten), m.
†**scoreggiale**, f. Ledergürtel, m.
scoreggiare (scoreggio), v. a. †peitſchen; durchpeitſchen; Hiebe geben ‖ v. n. *volg.* einen Furz, einen Wind laſſen (ſ. coreggia).
scoreggiata, f. Hieb, Schlag mit einem Lederriemen, m.
scoreggiato, m. Dreſchflegel, m.
scórgere (scórgo, –gi; *perf.* scórsi, scorgésti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. erſpähen; ſehen; bemerken; wahrnehmen; erblicken; gewahr werden (eine Sache) ‖ *(Mil.)* auskundſchaften; erſpähen; rekognoscieren ‖ *(Cacc.)* auftreiben; aufſpüren (das Wild) ‖ *fig.* entdecken; auffinden; finden; erblicken (mit dem geiſtigen Auge, Fehler, Schönheiten einer Arbeit ꝛc.) ‖ merken; erkennen; une werden (einer Sache) ‖ ~ la voce, die Stimme jds. erkennen; jem. an der Stimme erkennen ‖ farsi ~ per un balordo, ignorante, triste (od. per balordo etc.), ſich als einen Tölpel, Dummkopf, Schurke erweiſen, zu erkennen geben ‖ *fam.* farsi ~, ſich eine Blöße geben; eine üble Figur bei etw. ſpielen; ſich blamieren; ſich lächerlich machen; ſich öffentlich bloßſtellen ‖ (in gewählter Sprache) führen; leiten; den Weg weiſen (jdm.); das Geleite geben (jdm.); ihn eskortieren; *fig.* jdm. den Weg zu etw. ebnen, frei machen; jdm. eine Laufbahn eröffnen; jem. den Sattel heben ‖ ~ cavalli, Pferde ſcheuchen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich zeigen; zum Vorſchein kommen; ſich offenbaren; bekannt werden ‖ *p. pass.* scórto, als *agg.* (für accorto) vorſichtig; behutſam ‖ lingua –a, geſprächige Zunge (D.) (Etym. ſ. unter accorgere).
†**scorgitore**, m.; **–trice**, f. Wahrnehmer(in); Bemerker, m.; –in, f. ‖ †Führer; Wegweiſer, m.; –in, f.
scória, f. *(Fond.)* Metallſchlacke, f.; Geſchlacke; Geſchur; Arcot, n. ‖ *(Zecc.)* Krätze; Gold-, Silberkrätze, f. (v. gr. σκωρία).
†**scoriazione**, f. *(Chim.)* Verſchlackung, f.
†**scorificatorio** (pl. –o˙j), m. *(Chim.)* Schlacken-, Treibſcherbe, f.
†**scorifórme**, *agg.* ſchlackenartig.
scorillo, m. *(Min.)* Schört; Turmalin, m.
†**scornabecco**, m. *(Bot.)* daß. wie scopa da granate, ſ. scopa.
scornacchiare, v. a. daß. (aber weniger üblich) wie scorbacchiare.
scornare (scórno), v. a. die Hörner abbrechen ‖ *fig.* beſchämen; ausſtoßen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich die Hörner abbrechen, abſtoßen ‖ *fig.* ſich die Hörner ablaufen; Schimpf empfinden; ſich ſchamen; beſchämt werden ‖ *p. pass.* scornato, als *agg.*: rimanere ~, mit Schimpf u. Schande beſtehen; Schimpf u. Schande erntet; tornare ~, mit einer langen Naſe abziehen. Sternbuchſein der Hörner, m.
†**scornatura**, f. Abbiißen der Hörner, n.
scorneggiare (scorneggio), v. n. mit den Hörnern um ſich ſtoßen; häufige Stöße mit den Hörnern austeilen.
scorniciamento, m. Rahmenwerk, n.; Einfaſſungsarbeit, f. ‖ Geſims, n.; Fries, m.
scorniciare (scornicio), v. a. in die Form eines Rahmens bringen; einrahmen ‖ aus dem Rahmen heben; den Rahmen entfernen ‖ *(Legal.)* ausſchweifen ‖ *(Arch.)* mit Geſimſen, mit einem Fries verſehen ‖ **–rsi**, v. rifl. ganz od. zum Teil den Rahmen, die Einfaſſung verlieren, einbüßen.
scorniciatura, f. Abnehmen, Entfernen des Rahmens, n. ‖ Beraubtſein des Rahmens; Fehlen des Rahmens, n.
scórno, m. Schande; Schmach, f.; Schimpf, m. ‖ aver ~ di qc., Schimpf, Schande, Unehre davontragen bei einer Sache; fare uno ~ a qd., jdm. einen Schimpf, eine Schande anthun; avere a ~, verachten (v. scornare).
scoronare (scoróno), v. a. der Krone berauben; entkrönen; die Krone vom Haupte reißen (jdm.) ‖ (einen Baum) beſchneiden; ſtutzen (den Wipfel) ‖ *(Dentist.)* die Zahnkrone abbrechen (beim Ausziehen des Zahnes) ‖ **–rsi**, v. rifl. *(Dentist.)* an der Krone abbrechen (ein Zahn).
scoronciare (scoróncio), v. n. den Roſenkranz abbeten; *iron.* viele Roſenkränze ableiern. ſwie corpacciata.
scorpacciata, f. daß. (aber weniger übl.)
†**scorpare** (scórpo), v. n. ſtark eſſen.
†**scorpêna**, f. *(Zool.)* Meerdrache, m.; Meerſau, f.; Drachenkopf; Drachenfiſch, m. (Scorpaena scrofa).
†**scórpio**, m. ſ. scorpione.
†**scorpióide**, f. *(Bot.)* Schneckenklee, m. (Medicago). ſkleiner Skorpion.
†**scorpioncíno**, m. *(dim.* v. scorpione)
scorpióne, m. *(Zool.)* Skorpion, m. (Scorpio europaeus) ‖ ~ marino), Seeskorpion (Fiſch; Cottus scorpius), m. ‖ *(Astr.)* Scorpione, Skorpion (Zeichen des Tierkreiſes) ‖ *(Mil. stor.)* Art Wurfmaſchine (für ſpitze Eiſenſtücke), f. ‖ †Geißel (mit eingeflochtenen Eiſenſtücken), f. ‖ *prov.* lo ~ dorme sotto ogni lastra od. pietra, die Wände haben Ohren; porgere lo ~ per l'uovo, jdm. heimlich ſchaden; ihm eins zu verſetzen ſuchen (lat. scorpio, –onem; gr. σκορπίων).
scorporare (scórporo), v. a. aus der Maſſe nehmen; von der Geſamtſumme abheben (Geldſumme); vom Kapital abheben ‖ *(Givr.)* abzweigen (z. B. von der Erbſchaft) ‖ ausſchließen (jem. aus einem Verein).
†**scorporazione**, f. ſ. sorporo.
scórporo, m. Abſonderung vom Ganzen, f.; Abſondern, Abnehmen von der Maſſe, n. ‖ von der Maſſe abgenommene Summe ‖ *(Givr.)* Abzweigung kleiner Kapitalien vom Hauptkapital, f. ‖ *fig.* empfindliche, einſchneidende Ausgabe.
scorrazzamento, m. Herumſtreifen; Umherſchwärmen; Herumſtreichen, n.
scorrazzare (scorrazzo), v. n. herumſchweifen; umherſtreifen; herumſchwänzen; herumſtreichen ‖ auf Streifereien ausgehen; Raub-, Plünderungszüge unternehmen (v. correre).
scorréggere (scorréggo, –ggi), v. a. verſchlimmbeſſern; verballhornen; ballhornisieren ‖ †ausſchweifend, liederlich machen.
†**scorrènza**, f. *(Med.)* Flüſſigkeit, n. ‖ Durchfall, m.
scorrere (scorro, ſ. correre), v. n. mit großer Schnelligkeit weiter gleiten; fortrollen (Waſſer, die in Bewegung iſt u. plötzlich ihren Halt verliert); ~ di mano, aus der Hand gleiten ‖ langſam herabrollen (z. B. ein Baumſtamm von einem Berge); (auch) weiterrollen (auf ebenem Wege) ‖ (beſ. aber von fließenden Gewäſſern gebraucht) ſtrömen; laufen; fließen; ſich verlaufen; ablaufen; abfließen (Flüſſigkeiten aller Art); inchiostro così denso che non scorre, Tinte, die ſo dick iſt, daß ſie nicht gut aus der Feder fließt ‖ (von der Zeit) verfließen; vergehen; verſtreichen; scorre il tempo, die Zeit verfliegt ‖ ablaufen; zu Ende gehen (eine Zeitperiode); è scorso un mese, ein Monat iſt verſtrichen, über Land gegangen ‖ ~ col cervello, mit dem Verſtande durchgehen; überſchnappen ‖ entrinnen (P.) ‖ *fig.* ~ giù, herabſteigen (P.) ‖ †für scorrazzare ‖ ausgleiten (Fuß); daneben fahren (Meſſer, Hand) ‖ mi scorse di bocca una parola, mir entſchlüpfte, entfuhr ein Wort; mi scorse la lingua, die Zunge ging mir durch ‖ essere scorso a fare qc., ſich haben hinreißen, verleiten laſſen, etw. zu thun ‖ il ventre mi scorre, ich habe Durchfall ‖ poter bene ~ con una somma, mit einer Summe ganz gut auskommen, ziemlich weit ſpringen können ‖ v. a. durchſtreifen; durchziehen; bereiſen (Länder) ‖ *(Mil.)* ~ un paese, ein Land plündernd durchſtreifen ‖ ~ un libro, ein Buch überfliegen, flüchtig durchblättern, durchjagen, durchpeitſchen; ~ una scrittura, ein Schriftſtück flüchtig durchgehen, durchleſen, überlaufen, überfliegen ‖ ~ la cavallina, ſ. unter cavallina ‖ *p. pres.* scorrènte, als *agg.*: nodo ~, Schlinge; Schleife, f.; Laufknoten, m.; lingua ~, allzuraſche, voreilige Zunge ‖ *p. pass.* scorso, als *agg.*: decorgangen; nel mese ~, im vorigen Monat ‖ †daß. wie trascorso; lo ~ e corrotto volgare, die regelloſe u. verderbte Vulgärſprache.
scorreria, f. *(Mil.)* Streifzug; Plünderungszug, m.; Streiferei, f. ‖ Gute u. Herlaufen; Umherſtreichen, n. ‖ †Laufen, n.; Lauf, m.; Umdrehung, f. (z. B. des Schleifrades).
scorrettaccio, *agg.* (*pegg.* v. scorretto) ſehr fehlerhaft ‖ als *sost.* m. Flegel; Lümmel; Bengel, m.
scorrettamente, *avv.* in fehlerhafter, unrichtiger, unkorrekter Weiſe ‖ mit unſittlichem Betragen.
scorrettezza, f. Fehlerhaftigkeit; Unkorrektheit (z. B. des Drucks in einem Buche), f.
scorrettivo, *agg.* ſchädlich; verderblich.
scorrétto, *agg.* fehlerhaft; unrichtig; inkorrekt (beſ. Schriften, Aufſätze, Drucke, Entwürfe von Kunſtwerken; auch vom Schriftſteller u. Künſtler gebraucht); mangelhaft ‖ *fig.* zügellos; ausſchweifend; laſterhaft; ungeſittet; unſittlich; pikiert.
scorrevole, *agg.* leicht flüſſig; inchiostro ~, leicht fließende, flüſſige Tinte ‖ leicht auf u. ab laufend ‖ für lubrico ‖ *fig.* fließend (Stil, Verſe, Perioden) ‖ vergänglich; flüchtig.
scorrevolmente, *avv.* in leichtflüſſiger Weiſe ‖ *fig.* in fließender Weiſe (ſchreiben, ſprechen).
scorrevolezza, f. Leichtflüſſigkeit, f. ‖ *fig.* ~ di pronunzia, leichte, glatte, fließende Ausſprache.
scorrezioncèlla, f. (*dim.* v. scorrezione) leichter Fehler; kleine Unkorrektheit.
scorrezione, f. Schreibfehler, m.; ſtiliſtiſcher Fehler; ſtiliſtiſche Unkorrektheit, Unebenheit; Druckfehler; Zeichenfehler; Fehler im Entwurf (eines Kunſtwerkes), m. ‖ †~ dei costumi, Verderbtheit der Sitten, f.
scorribanda, n. **scorribandola**, f. Streifzug; Gang; Ausflug, m.; fare una ~, einen Gang, Spaziergang machen; fare una ~ con od. di cavallo, einen Spazierritt machen; ausreiten.
scorridore, m. *(Mil. stor.)* Kundſchafter, m.; –i, pl. rekognoscierender Vortrupp (auch zur Verwüſtung des feindlichen Gebietes).
scorrimento, m. Fließen; Rinnen; Ablaufen; Abfließen; Verlaufen, n.; Abfluß, m. ‖ Ausgleiten, n. ‖ *fig.* lo ~ nel peccato, das Verfallen in die Sünde ‖ †für scorreria ‖ †für scaturimento od. emanazione.
†**scorritorio** (pl. –o˙j), *agg.* daß. wie scorsoio.
†**scorrubbiarsi**, v. rifl. ſ. scorrucciarsi.
†**scorrubbioso**, *agg.* grimmig; ärgerlich; wütend.
scorrucciarsi (mi scorrúccio), v. rifl. ergrimmen; in Grimm, Zorn geraten; –rsi con qd., auf jem. einen Zorn bekommen; über ihn wütend werden, in Wut geraten ‖ *p. pres.* scorrucciante, als *agg.*: zornfunkelnd; grimmig (Augen).
scorrúccio, m. daß. wie corruccio.
scorsa, f. Weitergleiten; Fortrollen, n. ‖ Strömen; Abwärtsfließen; Fließen, n.; Fluß, m.; Strömung, f.; Lauf, m. ‖ (geiſtig) Verlauf, m. ‖ flüchtiges Durchſehen, Durchblättern; raſche Durchſicht (eines Buches, einer Partitur ꝛc.); dare una ~ a qc., etw. flüchtig, geſchwind durchſehen; es überfliegen ‖ †~ di lingua, di penna, ſ. scorso.
scorserèlla, f. **scorsettina**, f. (*dim.* v. scorsa) ganz flüchtige Durchſicht, Durchblätterung (einer Schrift).
scórso, *p. pass.* v. scorrere.
scorso, m. Laufen; Fließen, n.; Fluß; Lauf, m.; nur üblich in den Wendungen: ~ di lingua, di penna, unfreiwilliger Lapſus (beim Sprechen od. Schreiben), lapsus linguae od. calami, m.; Verſprechen; Verſchreiben, n.; Verſchreibung, f.
scorsoio (pl. –o˙j), *agg.* laufend; fließend; gleitend ‖ beweglich; loſe; nodo ~, Laufknoten, m.; Schlinge; Schleife, f.
scórta, f. Führer; Leiter; Wegweiſer, m. ‖ Begleiter, m.; Begleitſchaft, f. ‖ bewaffnetes Geleit; Bedeckung; Eskorte, f.; fare ~ a qd., jdm. zur Bedeckung mitgegeben ſein; jem. eskortieren; ſotto buona ~, unter ſicherer Bedeckung ‖ *(Mil.)* eskortierter Transport (von Munition ꝛc.) ‖ Vorrat (an Geld, Lebensmitteln ꝛc.), m. ‖ *(Agr.)* Inventar (eines Gutes), n. ‖ *fig.* con la ~ delle liste, auf Grund der Verzeichniſſe ‖ dimostrare qc. colla ~ delle cifre, etw. ziffermäßig, an der Hand der Ziffern darthun, beweiſen ‖ costatare qc. sulla ~ di testimonianze numerose, etw. auf Grund zahlreicher Zeugenausſagen feſtſtellen; trattare di una questione colla ~ dell'ultima inchiesta, eine Frage an der Hand der letzten Enquete behandeln (v. scorgere). ſmente.
†**scortamente**, *avv.* daß. wie avvedutamente ‖ v. scorta.
scortare (scórto), v. a. mit einer Bedeckung abführen; eskortieren; eine Bedeckung, ein bewaffnetes Geleit geben (einem Gefangenen, einem Wagenzug ꝛc.) ‖ †führen; leiten.
scortare (scorto), v. n. in Verkürzung erſcheinen ‖ v. a. verkürzen; in Verkürzung darſtellen (gew. scorciare) ‖ †–rsi, v. rifl. ſich verkürzen, zuſammenziehen.
scortecciamento, m. Abſchälen, n.; Abſchälung, f. (der Rinde) ‖ Abkratzen, n. (der Mauerbekleidung, des Kalküberzugs bei. von Fresken), n.

scorteciáre (scorte·ccio), v. a. die Rinde abschälen; abrinden; entrinden (Bäume) ‖ schälen (Obst) ‖ ~ il pane, die Rinde vom Brot abschneiden, abbrechen, wegessen ‖ *(Mur.)* abkratzen, wegkratzen (den Kalküberzug von Mauern, bes. zur Aufdeckung von Fresken); ~ un affresco, ein Freskogemälde ab-, zerkratzen ‖ **~rsi,** v. rifl. die Rinde abwerfen, verlieren; sich schälen (Bäume) ‖ *(Mur.)* sich abbröckeln; abfallen (der Kalk von der Mauer).

scorteciatúra, f. daſs. wie **scorteciamento** ‖ Schälung (des Baumes), f. ‖ *(Mur.)* Abbröckelung, f.; abgebröckelte Stelle (an der Wand). [tare, geleiten.

†**scorteggiáre,** v. a. u. n. daſs. wie **scortare**.

scortése, *agg.* unhöflich; unfreundlich; grob (Personen, Handlungen, Worte zc.) ‖ ungefällig.

scortesemente, *avv.* in unhöflicher, unfreundlicher, grober Weise; auf ungefällige Art.

scortesía, f. Unhöflichkeit; Unfreundlichkeit, f.; ~ di modi, unhöfliches Benehmen ‖ Ungefälligkeit; Grobheit, f.; grobe Art u. Weise; usare, fare ~e a qd., jdm. unhöflich begegnen.

scorticamento, m. Abhäuten, n.

scorticare (scortico, ~chi), v. a. häuten; abhauten; das Fell abziehen (einem Tier); schinden ‖ *fig.* auslaugen (z. B. durch Auflagen); das Fell über die Ohren ziehen (jdm. ein Wucherer); rupfen; übervorteilen (den Käufer) ‖ scorticherebbe il pidocchio, auch der schmutzigste Gewinn ist ihm gerade recht ‖ ~ una lingua, eine Sprache mißhandeln, d. h. schmpfisch, schlecht sprechen; sie radebrechen ‖ den Schorf von einer im Verheilen begriffenen Wunde abreißen; eine Brandblase aufbrechen ‖ *mod. prov.* non voler tenere, nè ~, auf nichts anderen wollen; sich zu nichts entschließen können ‖ tant'è chi scortica che chi tiene, der Hehler ist so gut, wie der Stehler ‖ *prov.* pelle che non vuoi vendere, non stare a scorticarla, was dir keinen Nutzen trägt, darauf lasse dich nicht ein ‖ chi non sa ~, intacca la pelle, was deines Amtes nicht ist, da lasse deinen Vorwitz; ~ se perchè altri ingrassi, sich etw. abdarben, um andere zu mästen ‖ **~rsi,** v. rifl. sich die Haut abstoßen, abschürfen (v. lat. ex-corticare; cortex, Haut).

†**scorticaría,** f. *(Pescat.)* Art Fischnetz; Schlagnetz, n. [die Haut gerkleinernd.

scorticatóre, *agg.* hautend; schindend;

scorticatóre (pl. ~ó·ri), m. Schlachthaus für nicht mehr arbeitsfähiges Zugvieh; Schinderhaus, n.; Schinderei; Abdeckerei; Fallmeisterei, f. ‖ *fig.* Bauernfängerhöhle; Spielhölle, f.

scorticatóre, m. Schinder; Abdecker; Fallmeister, m. ‖ *fig.* Aufsauger, m. ‖ als *agg.:* auslaugend.

scorticatura, f. Hautschürfung; Verletzung der Haut, f. ‖ abgezogene Haut; abgestreiftes Fell. [-wucherer, m.

†**scorticavillani,** m. Bauernschinder,

scortichíno, m. *(Macell.)* Messer zum Abhäuten; Abhäutemesser, n. ‖ Abhauter des Schlachtviehs, m. ‖ *fig.* Gurgelabschneider; Kravattenmacher; Wucherer, m.

†**scortinare** (scortino), v. a. *(Mil.)* die Kortine, den Mittelwall abtragen, schleifen.

scorto, m. daſs. (aber weniger üblich)

scórto, *p. pass.* v. scoprire, v. scoperio.

scórza, f. Rinde; Baumrinde, f. ‖ Schale (einiger Früchte, wie der Orange, Citrone zc.); Hülle (des Kornes), f. ‖ Haut (der Fische und Schlangen); lasciare la ~, sich häuten (Schlangen) ‖ Schmutzkruste (von Schmutzsinken), f. ‖ *schera. u. disp.* Montur; Uniform, f. (Soldatenausdruck) ‖ ◎ la terrena ~, die irdische Hülle, der Leib (P.) ‖ *fig.* Außenseite; Oberfläche, f.; Schein; Vorwand, m. ‖ *(Fond.)* **~e,** pl. Schlacken des Hochofens, f. pl. ‖ †*mod. avv.* a ~a ~, durch u. durch (etw. v. lat. *agg.* scortea, ledern od. v. cortex, s. **excorticare** unter **scorticare**).

†**scorzále,** *agg.* zur Rinde gehörig.

scorzáre (scórzo), v. a. die Rinde, Schale abschälen (von Bäumen, Früchten); schälen (Bäume, Früchte bei Orangen, Citronen zc.) ‖ *fig.* ablegen (Sünden, Laster); scorzarsi del vecchio peccato, den alten Adam ausziehen ‖ **~rsi,** v. rifl. sich häuten (Schlangen); sich schälen; die Rinde verlieren (Bäume).

scórzo·na, f. rohe, gemeine Birne.

scorzó·ne, m. *(Zool.)* schwarze Otter, Natter ‖ rauhhaariger, rauhborstiger, unumgänglicher Mensch.

†**scorzonera,** f. *(Bot.)* Schwarzwurzel; Storzenere, f. (Scorzonera hispanica) ‖ Schlangenkraut; Vipergras, n. (S. humilis).

†**scorzúto,** *agg.* mit einer Rinde, Schale, Haut bedeckt. [m.

†**scosa,** f. *(Mar.)* Kimm-, Schlingertiefe,

scoscendere (**scoscendo, †scendere**), v. a. abbrechen; abreißen (bes. Baumzweige) ‖ v. n. Spalte, Risse bekommen; einsinken; einstürzen; herabstürzen (bes. Felswände); ◎ la nuvola soscende, die Wolke teilt, spaltet sich (D.) ‖ *p. pass.* **scosceso,** als *agg.:* abschüssig; steil ‖ zerklüftet; zerrissen (Berge u. Städte); herabgestürzt (Felswände) (v. **excon-scendere**).

scoscendimento, m. Erdsturz, m.; Einsturz; Erdschlipf, m. ‖ abschüssige Stelle ‖ Abbrechen; Abreißen (von Zweigen), n.

scosciare (scóscio), v. a. die Schenkel (cosce) ausreißen, ausrenken; ~ un galletto, die Schenkel eines Huhns abreißen ‖ bei Drohungen auch von Menschen gebraucht: ti scoscerei come un galletto, ich risse dir die Beine ab wie einem Hühnchen ‖ **~rsi,** v. rifl. sich die Schenkel verrenken; die Schenkel weit auseinander spreizen ‖ *fig.* sich die Beine vertreten, d. h. sich mühsam vorwärts arbeiten (auf einem steilen Wege).

scosciata, f. Schenkelspreizen, n. ‖ Aus-, Verrenkung der Schenkel, f.

†**scosciaziato,** *agg.* gewissenlos.

scóscio (pl. ~sci), m. daſs. (in gebräuchlicher) wie **scosciata** ‖ Art des Beinspreizens; Bewegung beim Beinspreizen, f. ‖ *(Sart.)* ~ de' calzoni, Einschnitt (m.), Gabelung (f.) der Hosen; Hosenkreuz, n.; calzoni troppo bassi di ~, im Kreuz zu kurz geschnittene Hosen, f. pl. ‖ ◎ far precipizio (D.).

scóssa, f. Schütteln, n. (z. B. des Kopfes), n.; Erschütterung, f.; Stoß (sowohl der, den man gibt, als der, den man erfährt); Ruck, m. ‖ ~ (di terremoto), Erdstoß, m.; Erderschütterung, f.; Schlag (des Erdbebens), m. ‖ heftige Hin- u. Herbewegung (die man hervorruft), f.; dare una ~ all' albero, den Baum stark, kräftig schütteln; dare una ~ al vestito, das Kleid zurechtziehen ‖ Platzregen; Gewitterregen, m.; piovitkor Regenguß; è venuta una bella ~, es ist ein tüchtiger Guß gekommen ‖ *fig.* Unglück, n.; Schlag, m.; è stata per lui una terribile ~, es ist ein fürchterlicher Schlag für ihn gewesen ‖ ~ elettrica, elektrischer Schlag ‖ *(Cavall.)* Ruck an dem Zügel, m. (gew. suffrenata) ‖ *mod. avv.* andare, volare a ~, sprungweise, ruckweise, stoßweise fliegen, gehen ‖ †alle sette ~e, mit vielen, wiederholten Versuchen.

†**scossaère,** v. a. daſs. wie **scuotere**.

scossarélla, f. (*dim.* v. **scossa**) kleiner, kaum merklicher Erdstoß ‖ kurzer Platzregen, Regenguß. [regen, Regenguß.

scossettína, f. (*dim.* v. **scossetta**) kurzer, kaum der Rede werter Spritzer, Platzregen.

†**scóssio,** m. daſs. wie **gramola**.

scósso, *p. pass.* v. **scuotere**.

scossóne, m. (*accr.* v. **scossa**) heftiger Stoß (den eine Person erteilt od. erhält) ‖ heftiger Regenguß.

scostamento, m. Abrücken; Entfernen, n. ‖ Entfernung, f. ‖ Sichentfernen; Sichabsondern, n.

scostáre (scósto), v. a. abrücken; fortrücken; wegrücken; absondern; beiseite schieben; entfernen; ~ un armadio dal muro, einen Schrank von der Wand abrücken ‖ **~rsi,** v. rifl. sich entfernen; weichen (bei, aus der Nähe einer Person); beiseite, auf die Seite treten, rücken; non ~rsi mai da qd., nicht von jds. Seite weichen ‖ *fig.* ~rsi da qc., sich entfernen (z. B. von seinem Thema); abweichen (von seinen Gewohnheiten); verlassen (die bewährten Bahnen) ‖ *p. pass.* scostato, als *agg.:* entfernt; abstehend; weggerückt; abseits stehend od. gehend. [scostare.

scósto, *agg.* daſs. wie **scostato**, s. unter

scostolare (scóstolo), v. a. die Rippen entfernen, ausschneiden (aus gewissen Gemüsen, wie auch Kohl, Kattichsalat zc., ehe man sie genießt) ‖ *(Stamp.)* die Kniffe aus dem Papier entfernen; die Druckbogen glätten, ebnen ‖ **~rsi,** v. rifl. *fig.* sich die Rippen im Leibe entzweichlagen. [matezza.

†**scostumataggine,** f. daſs. wie **scostumatezza**.

scostumatamente, *avv.* in unanständiger, unschicklicher, unartiger, schamloser Weise.

scostumatezza, f. Sittenlosigkeit; Unanständigkeit; Unschicklichkeit, f. ‖ Ungezogenheit; Ungeschliffenheit, f. ‖ schamlose Handlung; Schamlosigkeit, f. (meist ~e, pl.); le ~e di Papa Borgia, die schamlosen Handlungen des Papstes Borgia.

scostumato, *agg.* ungesittet; sittenlos ‖ unanständig; regelhaft; ungeschliffen ‖ als *sost.* m. sittenloser Mensch; Wüstling; Entarteter, m.

†**scostúrme,** m. daſs. wie **scostumatezza**.

†**scótano,** m. *(Bot.)* Perückenbaum; Giftsumach, m.; Gelbholz, n. (Rhus cotinus).

scotenare (scote·nno), v. a. *(Macell.)* die Schwarte (cotenna) abziehen; entschwarten (ein Schwein) ‖ *(Agr.)* ~ un prato, eine Wiese ganz kurz abmähen. [speck, m.

†**scotennato,** m. *(Macell.)* Schwarten-

scótere, v. a. ‖. scuotere.

†**scoticare,** v. a. *(Agr.)* für scotennare (lat. excodicare).

scotimento, m. Stoßen; Schütteln; Rütteln, n. ‖ Stoß; Ruck, m.; Erschütterung, f.

scótto (pl. ~i), m. langes, fortgesetztes Stoßen; wiederholtes An-, Aufstoßen (des Wagens) ‖ Hin- u. Hergerüttel(n), n.

Scotísta (pl. ~i), m. *(Philos.)* Scotist; Anhänger der Lehre des Duns Scotus (christliche Sekte seit dem Ende des 13. Jahrh.).

†**scottatório,** m. Salatsieb (zum Auswaschen des Salats), n.; Seiher, m.

scottatore, m.; ~trice, f. Erschütterer, m.; -in, f.; ~ della terra, Erderschütterer (Neptun).

†**scóto,** m. schmale Sarsche; Sergette, f.

†**Scóto,** m. *(N. pr. etn.)* für Scotto oder Scozzese. [Sand-, Flachsbreche, f.

scótola, f. Flachsbrechel; Flachsschwinge;

scotolare (scótolo), v. a. den Flachs ob. Hanf brechen, schwingen.

scotolatura, f. Schwingen; Brechen des Flachses od. Hanfes, n. ‖ Flachs- od. Hanfspreu; Hede, f. (die beim Schwingen abfällt).

scotomático, *agg.* *(Med.)* an Schwindel leidend.

scotomía, f. *(Med.)* heftiger Schwindel; Schwarzwerden vor den Augen, n.; Skotoma od. Skotoma (gr. *σκότωμα*). [excoscia).

scótta, f. Molke, f.; Braken, f. pl. (v. lat.

scótta (meist ~e, pl.), f. Schote, f. (Seil, um das Segel gespannt zu halten) v. dtsch. schote; niederd. schooten.

scottamento, m. Verbrennen; Verbrühen, n. ‖ Sichverbrühen, n.

scottare (scótto), v. a. verbrennen; verbrühen (einen Körperteil durch eine Flamme, glühendes Eisen od. durch siedendes Wasser); **~rsi** il palato, sich die Zunge, den Gaumen verbrennen ‖ (auch *assol.*) brennen; glühen; heiß sein ‖ *prov.* la soglia scotta, er scheut sich seine Schwelle zu überschreiten (sagt man von jdm., der sich seiner vielen Gläubiger wegen nicht vor die Thür traut) ‖ essere come il carbone che tinge e scotta, f. unter carbone ‖ *(Cuoc.)* etw. in siedendes Wasser tauchen (vor dem Kochen, Braten, Backen); abbrühen; ~ un' oca, eine Gans abjengen ‖ *fig.* Ursache großer Pein, herben Kummers werden; großen Kummer bringen, verursachen; hart ankommen (jdm. etw.) ‖ **~rsi,** v. rifl. sich verbrennen, verbrühen ‖ *fig.* sich die Finger verbrennen; übel anlangen ‖ *prov.* chi si sente ~, tiri a sè i piedi od. le gambe, wer Gefahr wittert, sei auf der Hut ‖ chi è scottato dall' acqua calda, ha paura della fredda, gebrannte Kind scheut das Feuer ‖ *p. pass.* scotta·to, als *agg.:* *fig.* rimanere ~, mit Schaden ob. Spott abziehen müssen; Schaden erleiden (v. lat. coctus).

scottatúra, f. *(Cuoc.)* Abbrühen; Absengen, n.; dare una ~a qc., etw. abbrühen, absengen.

scottatúra, f. Verbrennen; Verbrühen, n. ‖ Brandwunde, f.; Brandmal, n. ‖ *(Cuoc.)* daſs. wie **scottata** ‖ *(Farm.)* Abbrühung, f. (eine Medizinalpflanze); Aufguß, m.; ~ di tiglio, Lindenblütentheer, m.

scottaturína, f. (*dim.* v. **scottatura**) kurzes Aufbrühen; kurzer Aufguß.

scótto, m. Zeche (die man im Wirtshaus bezahlt), f.; pagare lo ~, die Zeche bezahlen; auch *fig.* die Zeche zu bezahlen haben ‖ †Gelage, n.; Zecherei, f.; stare a ~, ein Picknick abhalten ‖ *fig.* ~ del pentimento, Buße; Reue, f.; metter su la sua parte dello ~, sein Scherflein beitragen; seinen Senf auch dazugeben (in einer Unterhaltung) (v. altfriesisch skot; engl. scot, shot, dtsch. schoss, Steuer). [zese.

†**Scótto,** m. *(N. pr. etn.)* daſs. wie **Scozzese**

scovacciare (scovacció), v. a. austreiben; aufscheuchen; auffagen (das Wild aus dem Lager, aus der Höhle).

scovamento, m. Auffagen; Hervorjagen (des Wildes aus dem Lager), n. ‖ Aufspüren; Entdecken, n.

scovanuvoli, m. pl. *(Mar.)* Mondsegel, n. pl.; Wolkenfeger, m. pl.

scovare (scovo), v. a. dasſ. wie scovacciare ‖ *fig.* u. *fam.* entdecken; auffinden; ausfindig machen (einen guten Tropfen Wein) ‖ ~ i fatti di qd., jds. Privatleben, Privatverhältniſſe ausſpionieren, auffpüren.

† **scoverchiare**, v. a. ſ. scoperchiare.

scovolo, m. *(Artigl.)* Kanonenbürſter, -pfuter, m. (v. lat. scopula, *dim.* v. scopa).

scovrire, v. a. u. *Der.* ſ. scoprire u. *Der.*

Scozia, f. *(Geogr.)* Schottland, n.

scozia, f. *(Arch.)* Scotie, f.; überhängende Einziehung, Hohlkehle od. -leiſte (mlt. scotia, v. gr. σκοτία, Dunkelheit).

scozzare (scózzo), v. a. (Gegenſ. von accozzare) *(Giuoc.)* ~ le carte, die Karten miſchen ‖ v. n. aufſtoßen; anfahren gegen einen Gegenſtand; ſtreifen (die Mauer, der große Spielball).

scozzata, f. *(Giuoc.)* Miſchen (der Karten), n.; dare una ~ alle carte, die Karten tüchtig miſchen.

scozzatina, f. *(dim.* v. scozzata) *(Giuoc.)* dare una ~ alle carte, die Karten ein wenig miſchen.

scózzo, m. Aufſtoßen (des Spielballs), n. ‖ di ~, *mod. avv.* an der Mauer anſchlagend; die Mauer ſtreifend.

scozzonare (scozzo·no), v. a. zurelten; abrichten (Kett- u. Zugtiere) ‖ *fig.* in einen Wiſſenszweig einführen; die erſte Unterweiſung geben (auf einem Gebiet) ‖ *p. pass.* scozzonato, als *agg.*: *fig.* abgeſeimt; mit allen Hunden gehetzt (ſ. cozzone).

scozzonatore, m. Zureiter; Abrichter, m. ‖ *fig.* Unterweiſer, m.

scozzonatura, f. Zureitung; Abrichtung, f. ‖ *fig.* erſter Unterricht (in einer Wiſſenſchaft).

scozzone, m. dasſ. wie cozzone, in der letzten Bedeutung.

scracchiare u. **scaracchiare** (scracchio u. scaracchio), v. a. auswerfen; ausſpucken (den Schleim); ſich laut räuſpern (um den Schleim aus der Kehle loszuwerden); *fam.* qualſtern.

scracchio u. **scaracchio** (pl. -cchi), m. Ausſpucken, Auswerfen des Schleims; Ausſpucken; Schnäuſpern; Qualſtern, n. ‖ Auswurf (des Schleims); Qualſter, m.

† **scralla**, f. im Mittelalter gebräuchliches Kinderſpiel (unbekannter Art).

scranna, f. † Seſſel, m.; Bank, f.; Richterſtuhl, m.; jetzt meiſt in der Bedeutung: ärmlicher, rohgezimmerter Stuhl (bei armen Leuten) ‖ Klappſtuhl; Feldſtuhl, m. ‖ *fig.* sedere a ~, zu Gericht ſitzen; in anmaßender Weiſe aburteilen, kommandieren (v. ahd. scranna, Schranne).

screanzatamente, *avv.* in ungezogener, ungeſchliffener Weiſe; von unſchicklichem Benehmen.

screanzato, *agg.* rückſichtslos; ungezogen; unſchicklich; von rohem, ungezogenem Benehmen ‖ *sost.* m. grober, ungeſchliffener Menſch; Flegel; Tölpel, m.

† **screato** u. **scriato**, *agg.* ſchmächtig; ſchwächlich; ſchwach; dümmbeinig (v. creato).

† **scredere** (scredo, ſ. credere), v. a. nicht mehr glauben, den Glauben an eine Sache verlieren ‖ *p. pres.* scredente, als *agg.*: ungläubig; mißtrauiſch ‖ widerſpenſtig; ungehorſam.

screditare (scredito), v. a. jds. Ruf, Kredit untergraben; jem. um die Achtung, in Verruf bringen; ihn diskreditieren; eine Sache in Mißkredit bringen; ſie herunterreißen ‖ *p. pass.* screditato, als *agg.*: in ſchlechtem Ruf, in Mißkredit ſtehend; diskreditiert ‖ außer Anſehen gekommen (Kunſt); entwertet; nicht mehr in Anſehen ſtehend (Anſichten, Lehrmeinungen ꝛc.).

scredito, m. übler Ruf; Mißkredit, m.; wetter in iscredito, dasſ. wie screditare (üblicher discredito).

† **scremento**, m. ſ. escremento.

† **scremenzia**, f. ſ. squinanzia.

† **screpare**, v. n. dasſ. wie screpolare.

screpolare (scrépolo), v. n. u. **-rsi**, v. refl. *(Mur.)* Spalte, Riſſe (crepe) bekommen; aufſpringen; berſten; riſſig werden (Mauerbekleidung, Firniß-, Lacküberzug ꝛc.) ‖ ſpringen; aufplatzen (die Haut von der Kälte, bei. die Hände) ‖ *p. pass.* screpolato, als *agg.*: was Riſſe bekommen hat (z. B. Gemälde); aufgeſprungen; riſſig.

screpolatura, f. Riß; Sprung (beſ. in Mauern ꝛc.), m.; aufgeſprungene, riſſig gewordene Stelle.

scrépolo, m. dasſ. wie screpolatura.

† **screscere** (screscо, ſ. crescere), v. n. abnehmen; in Verfall geraten.

screspare (screspo), v. a. die Falten (crespe) entfernen, ausſtreichen, glätten ‖ **-rsi**, v. refl. ſich glatten; glatt werden.

† **scrézia**, f. ſ. screzio.

screziare (scrézio), v. a. geſprenkeln; bunt betupfen ‖ heute nur Abich im *p. pass.* screziato, als *agg.*: getupft; getüpfelt; geſprenkelt ‖ *fig.* untereinandergemiſcht; untereinandergeeingt; vermengt (z. B. Bekanntes u. Unbekanntes in einer Dilettantenarbeit).

screziatura, f. Scheckigkeit; Viel-, Buntfarbigkeit, f.; Getüpfelt-, Geſprenkeltſein, n.

screzio (pl. -zj), m. Meinungsverſchiedenheit; Uneinigkeit, f.; Streit; Zerfall, m.; Zerwürfnis, n. (wahrſch. v. lat. discretio).

scrìa, f. Neſtlöckchen; Neſthöckerchen, n. (vergl. cria im Dialekt der Tyroler).

† **scriato**, *agg.* ſ. screato.

† **scriba** (pl. -i), m. Schreiber; ⊙ Verfaſſer, m. (D) ‖ *(Bibl.)* Scribi e Farisei, Schriftgelehrte u. Phariſäer, m. pl. (lat. scriba).

scribacchiare (scribacchio), v. n. ſchmieren; kunſtlos u. regellos ſchreiben; ſchlechte Bücher ſchreiben.

scribacchiatore, m.; **-trice**, f. elender Skribent; Winkelſchriftſteller, Schmierer, m.; -in, f. (Gegenſatz: scrittore).

scribacchino, m. Winkelſkribent (der ſich für etwas Großes hält), m.

scricchiare, v. n. dasſ. (aber weniger üblich) wie scricchiolare.

scricchiolamento, m. Knarren; Klirren; Knuſtern; Knirſchen, n.

scricchiolare (scricchiolo), v. n. knarren (z. B. Stiefel, Räder) ‖ knirſchen; klirren; knuſtern (Schallwort).

scricchiolata, f. Geknarre; Geklirr; Geknuſter; Geknirſche, n.

scricchiolio (pl. -i·i), m. anhaltendes, fortgeſetztes Geknarre, Knirſchen.

scricciolo, m. ſ. scricciolo.

scricciolo, m. *(Ornit.)* Zaunkönig, m. (Troglodytes parvulus) ‖ *fig.* essere uno ~, ein kleines Kerlchen, ein Knirps ſein ‖ avere il cervello di uno ~, ſtockdumm ſein ‖ mangiare quanto uno ~, wie ein Vogelchen eſſen (vergl. gr. κρέξ, angelſ. scric, diſch. schrick, als Vogelname).

† **scrigna**, f. übrigens ſcrigno. [name).

† **scrignetto**, m. (*dim.* v. scrigno) kleines Käſtchen, Schatullchen ‖ kleiner Höcker, Buckel.

scrigno, m. Schrein, m.; kleiner Schrank ‖ Schatulle, f.; Geldkaſten; Geldſchrein; Kaſſenſchrank, m.; *fam.* Börſe, f.; Geldbeutel, m.; avere un buono ~, er hat ein gefülltes Portemonnaie; er hat ziemlich viel Mittel ‖ Höcker; Buckel, m. (des Kamels u. der Buckligen) (lat. scrinium).

† **scrignuto**, *agg.* bucklig; mit einem Höcker ausgeſtattet ‖ hockerig; ausgeſchweift; ausgebaucht.

† **scrima**, f. u. *Der.* ſ. scherma u. *Der.*

† **scriminale**, m. dasſ. wie scriminatura.

scriminatura, f. Scheitel (auf dem Kopfe), m.; Scheitelung der Haare, f. (v. lat. discriminare).

scrimolo, m. äußerſter Rand eines Abhangs; abſchüſſige Stelle ‖ äußerſter Rand des Bettgeſtells.

scrinare (scrino), v. a. die Haare abſchneiden (den Pferden); Schwanz u. Mähne beſchneiden, ſtutzen ‖ die Haare ſcheiteln, abteilen ‖ **-rsi**, v. refl. herabfallen; ſich aufneſteln (Haare) ‖ nur noch üblich im *p. pass.* scrinato, als *agg.*: haarlos; mit ausgefallenem Haar, mit ſpärlichem Haar (z. B. der Schwanz eines Pferdes).

scrìo, *agg.* dasſ. wie scrivo.

scristianare (scristiano) u. **scristianire** (scristianisco), v. a. ~ qd., jem. entchriſtlichen; ihm den Glauben an Chriſtus benehmen ‖ **-rsi**, v. refl. den chriſtlichen Glauben aufgeben.

scritta, f. ſchriftlicher Akt, Vertrag; Verſchreibung, f.; öffentliches, notarielles Dokument (in dem man ſich zu etw. verpflichtet); ~ matrimoniale (im Zuſammenhang auch bloß ~), Ehevertrag; Ehekontrakt, m.; Ehepatten, m. pl.; fare la ~, den Ehekontrakt aufſetzen; ~ di compra, della pigione, Kauf-, Mietskontrakt ‖ Aufſchrift, f.

scrittaccio, m. (*pegg.* v. scritto) Schmäſchrift, f.; Pamphlet, n. ‖ ſchlechte, elende Handſchrift; Sudelei, f.

scrittarello, m. Schriftchen, n. (*dim.* v. scritto) Schriftchen, n.; kleine Schrift, Broſchüre.

scrittino, m. (*dim.* v. scritto) kleine, feine, zierliche Schrift, Handſchrift, Hand.

scritto, *p. pass.* v. scrivere.

scritto, m. Geſchriebenes, n.; Schrift, f. ‖ Schrift im Sinne von: Werk, n.; Abhandlung, f.; gli -i di Mazzini, die Schriften (f. pl.), Werke (u. pl.) Mazzinis ‖ Handſchrift; Hand, f. (auch mano di ~); avere una bella mano di ~, eine ſchöne Handſchrift haben ‖ in od. per iscritto, ſchriftlich; mettere qc. in iscritto, etw. ſchriftlich aufſetzen, aufſchreiben, niederſchreiben, abfaſſen; far saper qc. in iscritto a qd., jem. etw. ſchriftlich wiſſen laſſen, zu wiſſen geben (lat. scriptum).

scrittoio (pl. -o·j), m. Schreibſtube, f.; Bureau; Comptoir, n. ‖ auch: Studierzimmer, n., ſtube, f. (wofür aber häufiger studio gebraucht wird).

scrittore, m. Schreiber; Abſchreiber; Kopiſt, m. (Verfaſſer der alten Handſchriften); lo ~ del codice B., der Schreiber des Codex B. ‖ Schriftſteller; Verfaſſer; Autor, m.; ~ di versi, di prosa, Dichter; Proſaſchriftſteller, m. ‖ *assol.* Mann von Geiſt, Talent, Wiſſen u. Darſtellungsgabe, m. ‖ (als Berufstitel) Schreiber; Kopiſt; z. B. ~ alla Biblioteca Vaticana, Kopiſt in der Vatikaniſchen Bibliothek ‖ ~ apostolico, Abſchreiber der päpſtlichen Bullen (d. h. welcher ſie in Reinſchrift ausfertigt) ‖ † ~ dell' arte, della gabella, Sekretär der Zunft, des Steueramts, m. (lat. scriptor, -orem).

scrittorello, m. (*disp.* b. scrittore) Skribent, m.; Schriftſtellerlein, m.; Dichterling, m.; ~ da giornale, Zeitungsſchreiber, m.

† **scrittoria**, f. dasſ. wie scrivania ‖ auch für scrittoio vorkommend (beſ. als Name für die Kopiſten-, Schreiberſtube im Vatikan).

scrittorucolo, m. (*dispr.* v. scrittore) nichtsſagender, gänzlich unbedeutender Schriftſteller.

scrittrice, f. Schriftſtellerin; Verfaſſerin; **scrittucciaccio** (pl. -cci), m. (*pegg.* v. scrittuccio) abſolut alberne, geringwertige Schrift.

scrittuccio (pl. -cci), m. (*dispr.* v. scritto) ſchlechte Schrift, Abhandlung.

scrittura, f. Gebrauch der Schrift, m.; Schreiben, n.; Schreibfertigkeit, -kunſt, f. ‖ Erfindung der Schrift, f.; popoli che non conoscevano ancora la ~, Völker, die die Schrift, die Schreibkunſt noch nicht kannten, n. pl. ‖ Handſchrift, f.; bella (buona), cattiva ~, ſchöne (gute), ſchlechte Handſchrift; ~ da gallina, krakefüßige Handſchrift ‖ Schreibweiſe; Schrift, f. (z. B. der alten Ägypter); ~ geroglifica, ieratica, Hieroglyphenſchrift; hieratiſche Schrift ‖ Buchführung, f.; tenere la ~, die Bücher führen; ~ doppia, doppelte Buchführung ‖ la (Sacra) Scrittura od. auch le (Sacre) Scritture, pl., die heilige Schrift; die Schrift; die Bibel; Gottes Wort, n. ‖ für scritta (Vertrag) ‖ *(Teat.)* Engagement, n.; ſchriftlicher Vertrag (eines Schauſpielers); fare una ~, einen Spielvertrag, ein Engagement eingehen (lat. scriptura).

scritturabile, *agg. (Teat.)* engagierbar; non più ~, bereits anderweitig engagiert; nicht mehr zu haben (Sängerin ꝛc.) ‖ auch allgemein: was in Form eines ſchriftlichen Vertrags gebracht werden kann.

scritturaccia, f. (*pegg.* b. scrittura) ſchlechte, ſchwer leſerliche Handſchrift.

scritturale, m. Buchführer; Buchhalter, m. ‖ für scrivano ‖ bibelkundiger, in der Bibel bewanderter Mann; Geleſerter, m.

scritturale, *agg.* die heilige Schrift, Bibel betreffend; erudizione ~, Bibelgelehrſamkeit, f.; testi -i, Schriftſtellen, f. pl. ‖ als *sost.* m. Buchſtabenglaubiger, m. (in Glaubensſachen).

scritturare (scrittu·ro), v. a. *(Teat.)* engagieren; als Schauſpieler, Sänger für eine beſtimmte Bühne gewinnen; quel direttore aveva scritturato la Patti, jener Direktor hatte die Patti engagiert, gewonnen.

† **scritturetta**, f. (*dim.* b. scrittura) kurze, kleine Schrift, Abhandlung.

scritturina, f. (*dim.* v. scrittura) *(Teat.)* kurzes od. wenig einträgliches Engagement.

scritturista (pl. -sti), m. *(Teol.)* gelehrter Ausleger der heiligen Schrift; Bibelgelehrter, m. ‖ ſ. auch scribacchiare u. *Der.*

scrivacchiare, v. a. u. n. u. *Der.* dasſ. wie scrivanа, f. Schreiberin; Abſchreiberin; Kopiſtin, f.

scrivanello, m. (*dim.* v. scrivano) junger Schreiber, Kopiſt, Buchhalter.

† **scrivaneria**, f. Schreiberei, f.; Schreiberdienſt; Kopiſtenberuf, m.

scrivanía, f. Schreibpult, n.; Studier-, Schreibtisch; Schreibsekretär, m.

scrivano, m. Schreiber; Buchhalter, m. || Schreiber; Sekretär, m. || Abschreiber; Kopist, m. || *Mar.)* Schiffsschreiber; Schiffsrechnungsführer, m. || derjenige, der den Schreiberdienst, die Buchführung in einem Kloster, in einer Brüderschaft verrichtet; Sekretär einer Brüderschaft.

scrívere (scri·vo; *perf.* scrì·ssi, scrive·sti, scrì·sse; *fut.* scriverò; *p. pass.* scrì·tto), v. a. u. *assol.* schreiben; niederschreiben; imparare a ~, schreiben lernen; non sa ~, er kann nicht schreiben || ~ bene, male, chiaro, arruffato, eine gute, schlechte, klare od. deutliche, undeutliche Handschrift haben, Hand schreiben || ~ una facciata, una pagina, un foglio, eine Seite, einen Bogen beschreiben, vollschreiben || schreiben; abfassen; verfassen; dichten; komponieren; ~ un'ode, una tragedia, un romanzo, eine Ode, eine Tragödie verfassen, einen Roman schreiben; ~ la musica d'un dramma, die Musik zu einem Drama komponieren || † beschreiben; schildern || ~ bene, correttamente, einen guten, korrekten Stil schreiben; ~ con anima, seelenvoll schreiben || ~ a qd., jdm. (od. an jem. schreiben (einen Brief) || ~ di buon inchiostro ſ. inchiostro || aufschreiben; Bemerkungen, Notizen machen (als Anhalt für das Gedächtnis); zu Papier bringen || eintragen || ~ molte voci popolari, häufigen Gebrauch von Volksausdrücken, Provinzialismen machen || ~ qc. nella mente od. memoria, sich etw. merken, einprägen; sich etw. ins Gedächtnis prägen || ~ qc. a ragione di qd., jem. etw. auf die Rechnung setzen, schreiben || ~ in nome di qd. od. in qd., auf jds. Namen eintragen, buchen (eine Schuld) || far ~, ins Buch (Schuldeconto) eintragen lassen || † zuschreiben (für attribuire) || hinzurechnen (für annoverare) || † anwerben; ausheben (Soldaten; bas. wie coscrivere) || als *sost.* m. Schreiben, n.; l'arte dello ~, die Kunst zu schreiben; Darstellungskunst, f. || *p. pres.* scrivènte, schreibend || als *sost.* m. Schreibender, m.; lo ~ prega V. S., ebe···, der Schreiber dieses bittet Ew. Wohlgeboren, daß ··· || *p. pass.* scrì·tto, als *agg.*: geschrieben; schriftlich; la lingua ~a, die Schriftsprache || angeworben; molti di quelli ~i sotto la bandiera di Garibaldi, viele von denen, die unter der Fahne Garibaldis gedient haben (lat. scribere).

scrivíbile, *agg.* was sich in der Schrift ausdrücken, durch die Schrift wiedergeben läßt, schreibbar; durch Schriftzeichen ausdrückbar.

scrivo u. **scrìo** (pl. ~-ì), *agg.* (meist beschränkend zuerst hinzugesetzt) wirklich; was buchstäblich so ist; vomita sangue scrivo, er speit Blut nach allen Kanten (viell. v. creatus).

scrivucchiáre (scrivu·cchio), v. a. u. *assol.* nicht Erhebliches u. mehr aus Zeitvertreib schreiben, abfassen, verfassen; kleckſen (z. B. Dilettantenbrief).

† **scrizià·to**, *agg.* ſ. screziato; *p. pass.* v. screziare. ſiscrizione.

† **scrizió·ne**, f. bas. wie scrittura u. wie

scróba, f. Grube, f.; tiefer Graben (im pl. meist scrobi, m. pl.) (lat. scrobis od. scrobs).

scroccare (scrócco, ~cchi), v. n. schmarotzen; auf fremde Kosten essen u. trinken; herumschmarotzeren || v. a. ~ una cena, ein Abendessen sich kostenlos verschaffen; *fam.* ein Abendessen schnorren || *fig.* ~ qc. a qd., jdm. etw. ablisten, listig entwenden (Goldoni) || *fig.* sich ohne Mühe u. Verdienst etw. anmaßen (z. B. den Charakter eines Gelehrten); in gewissenloser Weise einstreichen (z. B. einen Gehalt, ohne zu arbeiten); ~ la fama di artista, sich als Künstler aufspielen; sich für einen Künstler ausgeben || *p. pass.* scrocca·to, als *agg.*: erschlichen; unrechtmäßig angemaßt (z. B. Ruhm) (Etym. unbestimmt; viell. v. frz. escroquer, prellen, bas auf croc, Haken, zurückgeführt wird; od. kommt bas Subst. scrocco v. ahd. scurgo, Schurke, mittels der Übergangsform scorcone?).

† **scroccatóre**, m.; ~trice, f. Schmarotzer, m.; ~in, f.

scroccherí·a, f. Schmarotzerei, f.; gewohnheitsmäßiges Schmarotzen.

† **scrocchiáre** (scrócchio), v. a. prellen; betrügen; ~ qc. a qd., jdm. etw. abgaunern, abluchſen, um einen Spottpreis abkaufen.

scrócchio (pl. ~cchi), m. schmutziger Wucher; Gaunerei; Prellerei, f.; pagare lo ~, geprellt werden || *fig.* ſich irren; ſich betrügen.

scrócco (pl. ~cchi), m. bas. wie scroccheria; bei in der Wendung campare a ~, auf anderer Leute Kosten leben || Schmarotzer, m. || a ~, *avv.* kostenlos; umsonſt; passare a ~, umsonſt mitſchmausen; comprare a ~, um einen Spottpreis kaufen (ſ. scroccare).

scroccóne, m.; ~óna, f. Erzſchmarotzer, m.; ~in, f.

scrófa, f. Sau, f.; Mutterſchwein, n. (nur noch in der Heraldik als Bezeichnung des Wappentiers gebraucht) || volg. Schwein; gemeine Hure (Schimpfwort) (lat. scrofa).

scrófa, f. bas. wie scrofola || ∗ höckeriger Auswuchs auf dem Kopf.

scrofa·no, m. *(Zool.)* bas. wie scorpena.

scrófola, f. *(Med.)* Skrofel; (Hals-)Drüſe, f. || ~e, pl. Skroſeln, f. pl.; krankhafte Anſchwellung od. Verhärtung od. Entzündung der Lymphdrüſen am Halſe (v. scrofa, Schwein, weil die Schweine häufig an ſolcher Drüſenanſchwellung leiden).

scrofolá·re, *agg. (Med.)* malattia ~, Skroſeln, f. pl.; Drüſengeſchwulſt, f.

scrofolária, f. *(Bot.)* St. Antonskraut, n.; Kreuznessel; Saumurz; Waſſerbetonie, f. (Scrophularia aquatica).

scrofolóso, *agg. (Med.)* skrofulös || als *sost.* m. skrofulöſer, mit Skroſeln behafteter Menſch.

scrogiolare (scrógiolo), v. n. knirſchen (unter den Zähnen); Speiſen, die man zermalmt. (Erſchütterung, f.

scrollamento, m. Schütteln; Rütteln, n. ||

scrollare (scróllo), v. a. u. ~**rsi**, v. refl. bas. (aber nachdrücklicher) wie erollare || non si ~, keine Miene verzieſen; mit keiner Wimper zucken; unerſchüttert bleiben.

scrolla·ta, f. bas. wie scrollamento; ~ di testa, Kopfſchütteln, n.; dare una ~ a qc., etw. heftig ſchütteln od. rütteln od. erſchüttern.

scrollatúra, f. *(dim.* v. scrollata) leichtes Schütteln; ~ di capo, kurzes Kopfſchütteln.

scróllo, m. Erſchütterung, f.; Stoß, m. || † für vibrazione.

† **scropólo**, m. ſ. scrupolo.

† **scropolóso**, *agg.* ſ. scruposo || uneben; höckerig; rauh.

scrosciare (scróscio), v. n. praſſeln; platſchen; ſchütten (z. B. ein Regenguß); knattern; kniſtern (Feuer); brodeln; ſprudeln; ziſchen (ſiedendes Waſſer); krachen (hart gebackenes Brot); knirſchen (neue Stiefel) (Schallwort; vergl. crosciare u. bas got. kriustan).

† **scrosciata**, f. Geknirſch; Gekrach; Geknirſter, n.

scróscio (pl. ~sci), m. Platſchen; Gepraſſel, n. (des Regens); uno ~ d'acqua, ein Platzregen || Brodeln; Sprudeln; Ziſchen, n. (des ſiedenden Waſſers); Knirſchen (des Feuers), n. || a ~, *mod. avv.* in Verbindungen wie: piovere a ~, vom Himmel herunterſchütten (Platzregen); bollire a ~, heftig ſieden, brodeln || übertragen für fracasso; ~ di riso, ſchallendes Gelächter.

scrostamento, m. Abrinden, n.; Entfernung der Kruſte, f. || Abſchälen der Mauerbekleidung, n.; Entfernung der Glaſur || Abbröckelung, f.

scrostare (scrósto), v. a. die Rinde, Kruſte abnehmen, entfernen (vom Brote) || bas. wie scalcinare || die Rinde, den Überzug verlieren.

scrostatura, f. bas. wie scrostamento || bes. aber: abgebröckelte Stelle (an Mauern ꝛc.).

† **scróto**, m. Hodenſack, m.; Skrotum, n. (lat. scrotum od. scrautum).

† **scrotocèle**, m. *(Med.)* Hodenbruch, m.

scrudíre (scrudi·sco), v. a. die Rauhigkeit, das Rohe (il crudo) benehmen (z. B. der Rohheide) || verſchlagen laſſen; leicht aufkochen (Waſſer).

scrunare (scru·no), v. a. das Nadelöhr (acus) abbrechen) || *p. pass.* scruna·to, als *agg.*: ohne Nadelöhr.

scrupoleggiare (scrupole·ggio), v. n. Bedenklichkeiten, Skrupel haben, hegen; bedenklich, voller Bedenklichkeiten ſein; zu keinem Entſchluß kommen können || allzu pedantiſch, kleinlich ſein; den Punkt aufs i ſetzen wollen; eine Hamletnatur ſein.

scrupolo, m. (als altes Maß) Skrupel, m.; Zehntel einer Linie, n.; ſechzigſter Teil eines Grades; (als altes Gewicht) vierundzwanzigſter Teil der Unze (bas. wie danaro) || jetzt nur noch gebraucht *fig.*: Gewiſſenszweifel; Skrupel, m.; Bedenklichkeit, f. (auch ~ di coscienza, Gewiſſensſkrupel) || mettere a ~ qc. a qd., in jdm. Gewiſſensbedenken rege machen wegen einer Sache od. über eine Sache; etw. jdm. als ſündhaft darſtellen, hinſtellen || farsi uno ~ di qc. od. di fare qc., Bedenken tragen, etw. zu thun od. vor einer Sache; ſich ein Gewiſſen aus einer Sache machen; averci ~ di fare qc., ſich Gewiſſensbedenken machen, etw. zu thun; non averci ~ a dire qc., kein Bedenken tragen, etw. zu ſagen; uomo senza ~i, gewiſſenloſer, rückſichtsloſer Menſch || äußerſte Gewiſſenhaftigkeit, Exaktheit, Sorgfalt; Skrupulоſität, f. (in einer Handlungsweiſe od. im Arbeiten) || ∗ Verdacht, m.; non fu senza ~ di resia, er war nicht ganz frei von dem Verdacht, ein Ketzer zu ſein (D.) (lat. scrupulus, Steinchen).

scrupolosamente, *avv.* mit größter, peinlicher Gewiſſenhaftigkeit, Pünktlichkeit, Sorgfalt; in gewiſſenhafter, ſorgfältiger Weiſe.

scrupolosità, f. Gewiſſenhaftigkeit; Skrupulоſität; Bedenklichkeit; Ängſtlichkeit; Peinlichkeit, f.

scrupolóso, *agg.* ängſtlich gewiſſenhaft; äußerſt bedenklich; ängſtlich; von peinlicher Gewiſſenhaftigkeit; peinlich; ſkrupulös; coscienza ~a, zartbeſaitetes Gewiſſen || ſorgſam; ſorgfältig; peinlich; genau; pünktlich; ſkrupulös; gewiſſenhaft (bei in Arbeiten).

scrutabile, *agg.* erforſchbar; unterſuchbar.

scrutamento, m. Erforſchen; Unterſuchen; Prüfen, n.; genaue Erforſchung, Unterſuchung, Prüfung.

scrutare (scru·to), v. a. genau erforſchen (Verborgenes, Dunkles); gründlich prüfen; ~ il cuore degli uomini, ins Innerſte des Menſchenherzens blicken (Gott); ~ il senso nascoso, den verborgenen Sinn zu deuten ſuchen || *(Polit.)* die Stimmen ſammeln (bei geheimen Abſtimmungen); das Wahlreſultat feſtſtellen (lat. scrutari).

scrutatóre, m.; ~**trice**, f. Erforſcher; Prüfer, m.; ~in, f. || *(Polit.)* Stimmenſammler; Feſtſteller des Reſultates der Abſtimmungen (im Parlament u. bei Wahlen), m.

scrutinare (scruti·no), v. a. genau erforſchen (wie ſich etw. verhält); herausbringen, feſtzuſtellen ſuchen; stare scrutinando qc., etw. in Erwägung ziehen (um ſich dann zu entſchließen) (*freq.* v. scrutare).

scrutinatóre, m.; ~trice, f. Erforſcher; Unterſucher; Prüfer, m.; ~in, f.

scrutínio (pl. ~ni), m. † Unterſuchung; Erforſchung; Prüfung, f. || nur noch gebraucht für: Sammeln der Stimmen; Feſtſtellen des Reſultats der Abſtimmung od. der geheimen Wahl, n. || auch: Abſtimmung (einer Verſammlung durch geſaltete Zettel od. Kugelung ꝛc.; z. B. im Parlament), f.; fare lo ~, zur Abſtimmung ſchreiten; votare qc. a ~ secreto, geheim abſtimmen über etw. (über ein Geſetz).

scucchiaiare (scucchia·io), v. n. klappern (mit Meſſern u. Gabeln beim Speiſen).

† **scuccomédra**, u. **scuccumédra**, f. Schindmähre, f.; großer Gaul (ſcherzhaft gebildetes Wort).

scucire (scu·cio, ~ci), v. a. auftrennen (Zuſammengenähtes) || *p. pass.* scuci·to, als *agg.*: aufgetrennt; unſorgfältig genäht; abito mezzo ~, faſt aus den Fugen gehendes Kleid || *fig.* ungleichmäßig; verworren; ſalopp (Stil).

† **scudà·io** (pl. ~a·j), m. Schildmacher, m.

† **scudàto**, *agg.* mit einem Schilde verſehen (z. B. auch von der Schildkröte gebraucht).

† **scudale**, *agg.* den Schild betreffend || ſchildartig; ſchildförmig.

† **scudare**, v. a. mit dem Schild bedecken || *fig.* beſchirmen || *p. pass.* scuda·to, als *agg.*: ſchildbewehrt; ſchildtragend.

scudere·sco (pl. ~schi), *agg.* dem Schildknappen zugehörig; ihn betreffend.

scuderí·a, f. Stallung, f.; (großer) Stall; Marſtall, m. || *(Mil.)* ~e, pl. Stallungen einer Kavallerie od. Artilleriekaſerne, f. pl. (v. ahd. sciura; mhd. schiure, Scheuer; vermittelſt des altfrz. escurie u. des mlt. scuria).

scudétto, m. *(dim.* v. scudo) kleiner Schild; Schildchen, n. || *(Agr.)* innesto a ~, Okulieren vermittelſt Einfügen eines mit einem Auge verſehenen Rindenſtückes in den anderen Baum; Okulieren mit dem Schilde, n. || *(Magn.)* Thür-, Schloßſchild, n.

scudiciuólo, m. *(dim. (Agr.)* innesto a ~, bas. wie innesto a scudetto.

scudiera, f. calzoni alla ~, Reithoſen, f. pl.; stivali alla ~, Reitſtiefel, m. pl.

scudière u. **scudiéro**, m. *(Stor.)* Schildträger; Schildknappe; Knappe; Edelknappe, m. ‖ †Diener; Untergebener, m. ‖ (heute in einigen Ländern, bes. England) Hofkavalier; Ritter; Esquire, m. ‖ Oberstallmeister, m. (bei Hof) (o. scudo).

†**scudiéro**, *agg.* den Schild tragend; mit dem Schilde versehen.

scudisciare (scudi·scio), v. a. mit der Reitgerte, Reitpeitsche hauen ‖ ⊙ überhaupt für: schlagen; durchpeitschen. [m.

scudiscia·ta, f. Hieb mit der Reitpeitsche,

scudi·scio (pl. **–sci**), m. Reitgerte; Gerte; Reitpeitsche, f. (heute gebräuchlicher frustino) ‖ *fig.* u. *fam.* pare uno ~, er ist ein mageres, schmächtiges, aber flottes, flinkes Bürschchen, Kerlchen (von Knaben u. jungen Leuten) (v. lat. scuticius, b. scuticа).

scudo (pl. **–i**, †**scuda** od. **scudora**, f.pl.), m. Schild, m. ‖ Schirm; Schutz, m.; Wehr, f.; fare ~ a qd., jem. beschirmen, decken (colla propria persona, mit dem eigenen Leib); fare ~ della protezione di qd., sich des Schutzes jds. teilhaftig machen ‖ Wappenschild; Wappen, n. ‖ *(Mar.)* Stammschild (am Schiff), n. ‖ *(Monet.)* Skudo; Gold- od. Silberthaler, m. (in verschiedenem Wert je nach den verschiedenen Staaten; so ~ toscano galt 5,40 Lire; noch heute als Bezeichnung für: Fünftrankstück im Gebrauch) ‖ überhaupt für: Geld, n.; bes. erspartes Geld; aver messo da parte qualche ~, er hat sich Einiges auf die Seite gelegt ‖ *(Agr.)* dasl. wie scudetto od. scudicciuolo (lat. scutum).

†**scudo·ne**, m. (*accr.* b. scudo) großer, langer, breiter Schild.

scurfia, f. *volg.* für cuffia ‖ *(Artigl. stor.)* Sack mit Steinkugeln (der aus Mörsern geschossen wurde), m.

†**scuffiaria**, u. **scuffiara**, f. Haubenmacherin; Haubenfederin, f.

scuffiare (scuffi·o), v. n. *volg.* schlingen; hinunter-, hineinschlingen; gierig essen.

scuffiet·ta, f. (*dim.* v. scuffia) Häubchen, n. [Häubchen.

scuffiettina, f. (*dim.* b. scuffietta) kleines

scuffina, f. *(Mest.)* Holzraspel; Raspel, f.

scuffinare (scuffi·no), v. a. raspeln; abraspeln (Holz).

scuffiona, m. (*accr.* v. scuffia) große Haube.

†**scuffiótto**, m. s. cuffiotto.

scullacciare (scula·ccio), v. a. mit der flachen Hand (kleine Kinder) auf den Hintern schlagen; durch- ausklitschen; Klitsche geben ‖ *fig.* jem. wie ein Kind behandeln ‖ *fam.* farsi ~, sich bloßstellen; sich eine Blöße geben; sich blamieren.

scullacci·ata, f. Tracht Klitsche (Schläge auf den Hintern), f. ‖ *fam.* öffentlich davongetragene Schappe, Blamage, Schande.

scullacciatina, f. (*dim.* v. scullacciata) kleiner Denkzettel auf den Hintern.

scullacciona·re, m. (*dim.* v. scullaccione) kleine Züchtigung auf den Hintern.

scullaccio·ne, m. gehöriges Ausklitschen, Durchklitschen (der Kinder) ‖ derber Klitsch, Schlag auf den Hintern.

sculettare (scule·tto), v. n. hin u. her wackeln (beim Gehen); mit dem ganzen Körper gehen; mit dem Hintern schwänzeln ‖ *volg.* fig.: entwischen.

†**sculmana·to**, m. dasl. wie sculmato.

sculma·to, m. *(Vet.)* Hüftverrenkung; Buglahmheit (der Pferde), f.

†**scultare**, v. a. für scolpire.

†**scultile**, *agg.* in Bildhauerarbeit darstellbar ‖ *sost.* m. Bildhauerarbeit, f. (lat. sculptilis). [sculptus).

scul·to, *agg.* dasl. wie scolpito (v. lat.

scultore, m. Bildhauer, m. ‖ ~ in legno (besser intagliatore), Holzschneider, m. ‖ *fig.* plastischer Schriftsteller; Schriftsteller, Dichter von hinreißender Plastik, m. (lat. sculptor, –orem).

†**scultoresco**, *agg.* dasl. wie scultorio.

scultório (pl. **–órj**), *agg.* die Bildhauerei betreffend; plastisch; attitudini, pose –e, plastische Stellungen, Haltungen, f. pl.; arte –a, Bildhauerkunst, f. ‖ *fig.* plastisch; drastisch (Schriftsteller, Stil rc.).

scultrice, f. Bildhauerin, f.

scultura, f. Bildhauerkunst, f. ‖ Bildhauerarbeit; Skulptur, f. ‖ ~ in legno, Holzschnitzerei; Holzschnitzarbeit, f. (richtiger intaglio in legno) (lat. sculptura).

scuóla, f. Schule; Lehranstalt, f.; andare a ~, die Schule besuchen; zur (in die) Schule gehen; fare ~, Schule halten; tenere una ~, einer Schule vorstehen; maestro di ~, Schulmeister, m.; ~ di teologia, theologisches Institut ‖ *fig.* Schule; una ~ di virtù, di mal costume, eine Schule der Tugend, des Lasters; educato alla ~ del dolore, durch Prüfungen erzogen; durch eine harte Schule gegangen ‖ Schulhaus, n.; Schulanstalt; Schule, f. ‖ **–e**, pl. Schulen (als Gattungsbegriff), f. pl.; **–e** popolari, serali, domenicali, professionali, tecniche, Volks-, Abend-, Sonntags-, Berufs-, Gewerbe-, technische Schulen, f. pl. ‖ **–e** pie, fromme Schulstiftungen (begründet von dem Spanier Joseph Calasanzio im 16. Jahrh. zur unentgeltlichen Unterweisung der Söhne des Volks), f. pl.; Orden der Piaristen (für obigen Zweck gegründet), m. ‖ dasl. wie scolaresca; Versammlung der Schüler; Schülerschaft, f. ‖ Synagoge; Judenschule, f. ‖ *(Filos.)* Schule; Lehrmeinung (bes. philosophische), f.; ~ platonica, platonische Schule; System, Lehrgebäude Platos, n.; *assol.* le ~, aristotelische Schule; Schule des Aristoteles (auch ~ aristotelica) ‖ esser della ~ di qd., sich zu jds. Lehrmeinung bekennen; aus seiner Schule hervorgegangen sein ‖ *(Stor. d'Arte)* ~ veneziana, fiaminga, venezianische, niederländische (Maler-) Schule; ~ del Quattrocento, Schule des Quattrocento; un artista fa ~, ein Künstler macht Schule, zieht sich eine Schule heran ‖ †Zunft; Innung, f. (v. lat. schola; gr. σκολή, f. s. scola.

scuótere (*pres.* scuòto; *perf.* scòssi, scotе·sti, scósse (⊙ u. †scu·sse); *p. pass.* scósso), v. a. schütteln (Bäume); rütteln; erschüttern; in Erschütterung versetzen; einen heftigen Stoß versetzen ‖ *fig.* erschüttern; ins Wanken bringen (die Disciplin, den Gehorsam); ~ gli animi, le menti, die Gemüter aufrütteln, heftig bewegen ‖ ~ la testa, das Haupt, den Kopf schütteln; verneinen; das Schnauben (von Pferden); abschütteln (z. B. das Roß den Reiter); ~ di sella, aus dem Sattel heben; abwerfen ‖ *fig.* ~ il giogo, das Joch abwerfen ‖ ~ il sacco, ‖ sacco ‖ *fig.* ~ un vizio, ein Laster ablegen ‖ ~ la stolta fidanza a qd., jdm. das blinde Zutrauen, den blinden Glauben nehmen ‖ ~ il sonno, aus dem Schlafe rütteln, erwecken; jds. Schlaf stören; ~ l'indolenza di qd., jem. aus seiner Gleichgültigkeit, Indolenz aufrütteln ‖ ~ le busse, le bastonate etc., sich nicht viel Schlagen machen; die Schläge abschütteln (das Bild vom Hunde hergenommen) ‖ ~ i panni, die Kleider ausstäuben (durch Ausschütteln); ausklopfen ‖ *scherz.* ~ la polvere di dosso a qd., jem. durchhauen; ihm das Fell gerben ‖ ⊙ berauben; entblößen (P.) ‖ *fam.* tu puoi ~, du bemühst dich umsonst; deine Arbeit ist vergeblich ‖ **–rsi**, v. rifl. erschüttert werden; in Erschütterung geraten (auch *fig.*); *fig.* non –rsi, keine Miene verziehen; keine Gemütsbewegung verraten ‖ **–rsi** dalla polvere, sich den Staub abschütteln; **–rsi** per lo freddo, sich vor Frost schütteln ‖ **–rsi** di paura, di spavento, vor Furcht beben; vor Schreck zusammenfahren ‖ ⊙ stürmisch bewegt sein (das Meer) (P.) ‖ sich sträuben, weigern ‖ ⊙ zittern; beben (D.) (lat.) excutere).

†**scura**, f. s. scure.

†**scurare**, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. u. *Der.* s. oscurare, **–rsi** u. *Der.*

scure, f. Beil, n.; Axt, f.; colpo di ~, Beilschlag; *Virtù.* ‖ Beil (des Henkers); Henkerbeil, n. ‖ *mod. prov.* darsi la ~ su' piedi, sich selbst den Boden abgraben; den Ast abjagen auf dem man sitzt (von Argumenten u. Beweisgründen, die die eigene Ansicht nicht nur nicht unterstützen, sondern widerlegen) ‖ gittare il manico dietro alla ~, das Kleine nicht achten, wenn das Große verloren ist (v. lat. securis, –em).

scurétta, f. Schalbrett, n.; Halbdiele, f.

scuretto, m. innerer Fensterladen; Scheibenladen, m. [dunkel; etwas schwärzlich.

scuretto, *agg.* (*dim.* b. scuro) ziemlich

scurezza, f. Dunkelsein, n.; Dunkelheit; Finsternis, f. ‖ Dunkelfarbigkeit; Schwärzlichkeit, f. [Lederpeitsche, f. (viell. v. lat. scutica).

†**scuriada**, u. **scuriata**, f. lederne Peitsche;

†**scuricella**, f. (*dim.* v. scure) kleines Beil; kleine Axt (lat. securicula).

scuricio (pl. **–cei**), *agg.* schwärzlich.

scuriosire (**scuriosi·sco**), v. a. jds. Neugierde befriedigen ‖ **–rsi**, v. rifl. seine Neugierde befriedigen wollen, zu befriedigen streben; sich Aufklärung zu verschaffen suchen.

scurire (**scuri·sco**), v. a. dunkel färben (nicht durch Anstreichen, sondern durch Ruß rc.) ‖ v. n. sich bräunen, gebräunt werden (die Hautfarbe, bes. durch Einwirkung der Sonne) ‖ **–rsi**, v. rifl. dunkel werden; sich verfinstern (Atmosphäre); eine dunkle, dunklere Färbung annehmen; dunkel werden (Haare); nachdunkeln.

scurità, f. dasl. (aber weniger üblich) wie oscurità ‖ ⊙ Blässe; Bleichheit, f. ‖ *fig.* unverständliche, dunkle Sache; verworrene, verwickelte Geschichte ‖ Drangsal; Trübsal, f. ‖ schrecklicher Unfall.

scuro, *agg.* dunkel; finster; wenig erleuchtet ‖ dunkel; schwärzlich; colore –, dunkle Farbe ‖ ⊙ bleich; blaß (P.) ‖ *fig.* trübe, düster, finster ‖ *fig.* dunkel; unverständlich ‖ unbekannt, dunkel; in der Dunkelheit lebend ‖ *fig.* grausam; fürchterlich; schrecklich; sogni –i, schreckliche, finstere Träume, m. pl. ‖ *sup.* scurissimo, stockfinster ‖ *sost.* m. Dunkelheit, f.; Dunkel, n.; stare allo ~, im Dunkeln sich aufhalten; c'è ~, es ist hier dunkel ‖ *(Fitt.)* Schatten, m.; chiaro e, Helldunkel, n. ‖ dunkle, schwarze Kleidung; dunkler Stoff; vestirsi di ~, sich dunkel kleiden (abgekürzt aus oscuro).

†**scurra** (pl. **–i**), m. dasl. wie buffone (lat. scurra).

scurrile, *agg.* possenhaft; possenreißerisch; drollig; sturril (lat. scurrilis).

scurrilità, f. Possenreißerei, f.; Possenhaftes, n. ‖ possenhafter Einfall, Spaß; Posse, f. ‖ bumme, läppische Handlung od. Äußerung (lat. scurrilitas).

scusa, f. Entschuldigung; Rechtfertigung; Ausrede, f.; lettera di ~, Entschuldigungsschreiben, n.; addurre una ~, eine Entschuldigung vorbringen, anführen; domandare od. chiedere ~, um Entschuldigung bitten; fare ~ di qc., sich wegen einer Sache entschuldigen; annettere una ~, eine Entschuldigung annehmen, gelten lassen; dire, allegare qc. in iscusa, etw. zu seiner Entschuldigung anführen ‖ (gesprächsweise als höflicher od. auch ironischer Einwand) domando ~, ... entschuldigen Sie (bitte um Entschuldigung) aber, ...; mit Verlaub ... ‖ Vorwand, m.; vorgegebener Grund; Vorgeben, n.; pigliare una ~, einen Grund vorschützen ‖ *prov.* scusa non richiesta accusa manifesta, ‖ unter scusare.

scusabile, *agg.* entschuldbar; zu entschuldigen; verzeihlich. [schuldbarer Weise.

scusabilmente, *avv.* in verzeihlicher, entschuldbarer,

†**scusamento**, m. Entschuldigen; Vorbringen von Entschuldigungen, n.

†**scusanza**, f. dasl. wie scusa.

scusare (scu·so), v. a. entschuldigen; scusi la mia sincerità, entschuldigen Sie meine Offenheit; scusi od. mi scusi, entschuldigen Sie; ich bitte um Entschuldigung ‖ rechtfertigen; reinwaschen; bisogna scusarlo, man muß ihn entschuldigen; man muß es ihm nachsehen od. nachsichtig mit ihm sein; ~ uno di (od. da) qc., jem. wegen einer Sache entschuldigen; ihm etw. nachsehen ‖ befreien; frei machen (da qc., von etw.) ‖ ⊙ zurückweisen; ablehnen (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich entschuldigen; sich rechtfertigen (di qc., wegen einer Sache) ‖ sein Ausbleiben, Fernbleiben entschuldigen; Gründe für die Ablehnung einer Einladung anführen ‖ **–rsi** dal fare qc., einen Vorwand suchen, einen Grund vorschützen, etw. nicht zu thun ‖ *iron.* scusate se è poco! ist das noch nicht genug? ich meine das genügt, das wäre genug! ‖ *prov.* chi si scusa, s'accusa, od. auch scusa non richiesta accusa manifesta, wer unbeschuldigt sich entschuldigt, klagt sich selbst an; meist in der franz. Phrase gebraucht: qui s'excuse, s'accuse ‖ *p. pass.* scusа·to, als *agg.*: avere per iscusato, entschuldigen; zu gute halten (v. lat. excusare).

†**scusata**, f. dasl. wie scusa.

scusatore, m.; †**–trice**, f. Entschuldiger; Rechtfertiger, m.; ·in, f.

†**scusazione**, f. dasl. wie scusa.

scusetta, f. (*dim.* v. scusa) unbefriedigende, nicht überzeugende Entschuldigung, Rechtfertigung.

†**scusevole**, *agg.* dasl. wie scusabile.

scusso, *agg.* beraubt; entblößt; ermangelnd (einer Sache); catrosso ~ di carne, Hühnerbrust, von der alles Fleisch abgenagt ist, f.; pane ~, trockenes Brot (d. h. ohne Butter rc.); acqua ~a, Wasser ohne jede Zuthat (v. lat. excussus).

scutérzola, f. *(Zool.)* Stachelameise, f. (Ponera contracta). [bewährt.

†**scutifero**, *agg.* schildtragend; schildförmig; cartilagine ~, Schildknorpel, m.

†**scuto**, m. *(Mar.)* Schute, f. (kleines Fischerfahrzeug). [tola.

scutrettola, f. dasl. wie cutretta, cutret-

scutrettolare (scutréttolo), v. n.

fam. hin u. her schwänzeln; schwänzeln (beim Gehen).

sdamare (sda·mo), v. n. *(Giuoc.)* einen der vier auf der letzten Reihe stehenden Dambretsteine wegziehen.

sdarsi (si sdó, ſ. dare), v. rifl. träge werden; die Luſt zur Arbeit verlieren ‖ *p. pass.* sdato, als *agg.*: faul; träge; verdroſſen; arbeitsunluſtig; arbeitsſcheu; langſam im Arbeiten.

sdaziare (sda·zio), v. a. aus dem Zollamt abholen, löſen; den Zoll bezahlen.

sdebitarsi (mi sde·bito), v. rifl. ſeine Schulden bezahlen; ſich ſchuldenfrei machen; ſeinen Zahlungsverbindlichkeiten nachkommen ‖ einer übernommenen Verpflichtung, Pflicht nachkommen, gerecht werden; eine übernommene Aufgabe durchführen; ein gegebenes Verſprechen einlöſen.

† **sdegnamente**, m. ſ. sdegno.

sdegnare (sde·gno), v. a. verachten; geringſchätzen; verſchmähen (beſ. Ratſchläge ꝛc.) ‖ auch *assol.* non sdegnate d'occuparvi dei miseri, baltet es nicht unter euer Würde, euch der Elenden anzunehmen ‖ (zum Zorn) reizen; erzürnen; ibs. Zorn rege machen ‖ **–rsi**, v. rifl. in Zorn, Unwillen geraten; erzürnt, aufgebracht werden (per qc. od. † di qc., über etw.) ‖ –rsi di far qc., unter ſeiner Würde halten etw. zu thun ‖ –rsi u. ~, v. n. (von Pflanzen) abſterben; ausgehen; nicht mehr fortkommen; verdorren (wegen falſcher Behandlung); (vom Magen) nicht mehr richtig funktionieren; die Speiſen von ſich geben od. nicht verdauen; (von Tieren) nicht mehr arbeiten wollen; die Arbeit verweigern; nicht mehr ausbrüten wollen (eine Henne, der man einen Teil ihrer Eier genommen) (ſ. degnare).

† **sdegnatamente**, *avv.* daſ. wie sdegnosamente. |Verſchmäher, m.; -trice, f.

† **sdegnatore**, m.; -trice, f. Verächter; **sdegno**, m. Unwille; Zorn; Verdruß; Ärger, m.; fare ~; muovere ~, Zorn, Unwille erregen; essere preso da ~ (auch prendere ~), von Zorn ergriffen werden; mi vinse lo ~, mich überwältigte der Zorn; mi montò lo ~, der Zorn ſtieg in mir auf ‖ soavi, dolci –i, anmutiger, reizender Zorn (P.) ‖ *prov.* chi non ha ~, non ha ingegno, wer eines heiligen Zorns nicht fähig iſt, iſt kein Mann von Geiſt ‖ † Verſchmähung; Verachtung, f.; avere a ~ qc., etwas verſchmähen, verachten; tenere a ~, geringſchätzen; prendere a ~ qc., Ekel haben vor einer Sache; etw. unter ſeiner Würde halten ‖ prendere a ~ qd., einen Tick auf jem. haben; es mit einem haben.

sdegnosaggine, f. ſ. sdegnosità.

sdegnosamente, *avv.* in zorniger, aufgebrachter Weiſe; mit Unwillen ‖ mit Geringſchätzung; mit verächtlichem Trotz.

sdegnosità, f. Unwille, m.; Aufgebrachtſein, n.; Empfindlichkeit; Reizbarkeit, f.

sdegnoso, *agg.* zornig; zornentbrannt; unwillig; aufgebracht; gereizt (di qc., über eine Sache) ‖ –, ritzbar; jähzornig; leicht aufbrauſend; empfindlich ‖ krittlich; eigenſinnig ‖ Trotz, Geringſchätzung, Verachtung an den Tag legend; verächtlich; wegwerfend (Äußerungen; Gebärden ꝛc.) ‖ *fig.* termometro ~, ſehr empfindlicher Thermometer.

sdegnuzzo, m. (*dim.* v. sdegno) leichter Unwille; raſch vorübergehendes Aufbrauſen.

sdentare (sdènto), v. a. die Zähne ausbrechen, entzwiſchlagen (z. B. durch einen Fauſtſchlag) ‖ die Zähne, Zapfen ausbrechen (an Sägen, Rädern, Kämmen ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich die Zähne ausſchlagen, ausfallen (z. B. durch einen Sturz) ' *p. pass.* sdentato, als *agg.*: zahnlos (z. B. Mund); mit ausgebrochenen Zähnen (Kamme, Räder ꝛc.).

† **sdetta**, f. höfliche Weigerung; ehrerbietige Zurückweiſung, Ablehnung (z. B. angebotener Ehrungen).

sdiacciare (sdia·ccio), v. n. u. *impers.* tauen; auftauen; sdiaccia, es taut; es iſt Tauwetter ‖ † v. a. auftauen; zum Auftauen bringen.

† **sdicevole**, *agg.* daſ. wie disdicevole.

sdiguinarsi (mi sdigiu·no), v. rifl. etw. zu ſich nehmen (um den Hunger zu ſtillen, wenn man noch nüchtern iſt od. lange nichts gegeſſen hat) ‖ † v. a. ~ qd., ſein den erſten Hunger ſtillen.

† **sdilacciare**, v. a. ſ. slacciare.

sdilinquimento, m. Zuſammenwerden; Zuſammenſinken, n. ‖ *fig.* Ohnmächtigwerden, n.; Ohnmacht, f.

sdilinquire (sdilinqui·sco), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. zu dünn werden ‖ zu flüſſig, zu weich werden ‖ *fig.* ſchwach, kraftlos werden; in Ohnmacht fallen ‖ v. a. ſchwächen; abmatten; entkräften ‖ *p. pass.* sdilinquito, als *agg.*: matt; ſchwach; kraftlos ‖ ſaft; ſüßlich ‖ stomaco ~, entkräfteter Magen.

sdimenticare, v. a. u. *impers.* ſ. *Der.*, auf dem Lande für dimenticare u. *Der.* gebraucht.

sdimezzare, v. a. daſ. wie dimezzare.

sdipanare (sdipa·no), v. a. (aufgewickeltes Garn) wieder abhaſpeln, abwickeln.

sdispignere, v. a. ſ. sdipingere.

sdipingere (sdipi·ngo, † pingere), v. a. (Gemaltes) auslöſchen (mit dem Schwamm) od. auch: es überſtreichen, übertünchen, übermalen ‖ *fig.* zurücknehmen (Geſagtes, Geſchriebenes).

sdiragnare (sdira·gno), v. a. von Spinngeweben, Spinnweben reinigen.

† **sdire**, v. a. ſ. disdire.

sdiricciare (sdiri·ccio), v. a. abſchälen (die ſtachliche Hülſe, riccio, der Kaſtanie) ‖ *assol.* Kaſtanien ſchälen, aus der äußerſten Hülle nehmen.

sdiricciatura, f. Kaſtanienſchälen, n.

† **sdiridito**, *agg.* ausgemergelt; abgezehrt; hager; verfallen.

† **sdisocchiare** (sdisócchio), v. a. *scherz.* der Augen berauben; entaugen.

sdoganare (sdoga·no), v. a. aus der Zollſtätte abholen, auslöſen (Waren); *(Mar.)* ausklarieren.

sdogare (sdo·go, –ghi), v. a. *(Bott.)* einige Dauben wegnehmen, abſchlagen (von einem Faß) ‖ **–rsi**, v. a. aus den Fugen, aus dem Gefüge, aus den Dauben gehen (Fäſſer) ‖ *p. pass.* sdogato, als *agg.*: mit loſen Dauben; nicht feſtgebunden (Faſſer ꝛc.).

† **sdogliarsi** (mi sdóglio), v. rifl. die Schmerzen verlieren; ſich von ſeinem Weh befreien.

† **sdolciato**, *agg.* ſ. sdolcinato.

sdolcinatezza, f. *fig.* Süßlichkeit; Weichlichkeit; Affektiertheit, f. (im Benehmen).

sdolcinato, *agg.* widerlich ſüß ‖ *fig.* (von Perſonen) überzärtlich; verzärtelt; ſüßlich; affektiert (auch vom Stil u. Schriftſteller gebraucht).

sdolcinatura, f. Süßlichkeit; Affektiertheit; Albernheit; Geſpreiztheit, f.; ſüßliche, affektierte Äußerung.

sdolenzire (sdolenzi·sco), v. a. ein eingeſchlafenes od. erſtarrtes Glied wieder in den normalen Zuſtand bringen.

† **sdolere** (sdólgo, ſ. dolere), v. n. aufhören zu trauern; ſich beruhigen.

† **sdoloroso**, v. a. ſ. dondoloare.

† **sdonnare** (sdónno), v. a. befreien; in Freiheit ſetzen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich befreien.

† **sdonneare**, v. n. daſ. wie disinnamorarsi.

sdonzellare (sdonzèllo), v. n. nur übl. in der Wendung: sdonzellarsela, herumſchlendern (ohne beſtimmtes Ziel u. zum Zeitvertreib); herumbummeln.

sdoppiare (sdo·ppio), v. a. (doppeltes) verdoppeln; ~ il filo, den doppelten Faden einfach nehmen; ~ le consonanti, ſtatt zweier nur einen Konſonanten ſetzen, ſchreiben ‖ *(Mil.)* in einfache Reihen aufſtellen.

sdorare (sdóro), v. a. die Vergoldung, den Goldüberzug abnehmen.

† **sdormentare** (sdormènto) u. † **sdormentire** (sdormenti·sco), v. a. erwecken; aufwecken ‖ **–rsi**, v. rifl. wach, munter werden; aufwachen ‖ *p. pass.* sdormentato, als *agg.*: munter; wach.

† **sdormirsi**, v. rifl. daſ. wie sdormendossare (sdósso), v. a. ablegen (ein Kleidungsſtück); abladen; abnehmen (eine Laſt vom Rücken).

sdottorare (sdotto·ro), v. a. der Doktorwürde entkleiden ‖ üblicher v. n.: ſich einbilden, mehr zu ſein, zu wiſſen, als andere; jedermann verbeſſern, zurechtweiſen wollen; an jedermann herumdoktern; ſich als den Hochweiſen aufſpielen.

sdottoreggiare (sdottoreggio), v. n. daſ. in. eher noch üblicher) wie sdottorare in der neutralen Bedeutung.

sdraiare (sdrai·o), v. a. auf den Boden niederſtrecken; der Länge nach zu Boden ſtrecken od. hinlegen ‖ v. n. ſich (behaglich) ausſtrecken (z. B. auf dem Kanapee); ſich lang hinſtrecken (auf den Raſen) ‖ *p. pass.* sdraiato, als *agg.*: (behaglich) ausgeſtreckt; lang ausgeſtreckt ruhend; stare ~ sulla poltrona, ausgeſtreckt (in bequemer Lage) auf dem Lehnſeſſel ruhen (p. got. strajan, ahd. strewen, strewen, ausbreiten).

sdraiata, f. ausgeſtrecktes Liegen; fare od. pigliarsi una ~, ausgeſtreckt daliegen, ausruhen.

sdraiatina, f. (*dim.* v. sdraiata) kurzes Ausſpannen der Glieder; kleines Mittagsſchläfchen.

sdrajo, m. Sichausſtrecken; Sichlanghinlegen; Ausſtrecken der Glieder; Ausſpannen des Körpers, n. ‖ *fam.* stare a ~, behaglich ausgeſtreckt faulenzen (auf dem Kanapee, im Bett ꝛc.) ‖ poltrona a ~, Großvaterſtuhl, m.; behaglicher Lehnſtuhl; Chaiſelongue, f.; Schlafſopha, n.

† **sdraiorne** u. a **sdraiorne**, *avv.* in ausgeſtreckter, behaglich ruhender Lage.

sdramba, f. *(Conc.)* Werg- od. Schiffsbündel, -bauſch zum Abreiben u. Entölen des Zuchtenleders, n.

sdrucciolamento, m. Ausgleiten; Ausrutſchen; Ausglitſchen, n.; Fehltritt, m.

sdrucciolare (sdrucciolo), v. n. ausgleiten; ausrutſchen (mit dem Fuß); ausglitſchen (u. dadurch zu Fall kommen) ‖ ~ nell'abisso, in den Abgrund hinabgleiten, hinabrutſchen ‖ ~ colla penna, mit der Feder daneben fahren; ſich verſchreiben ‖ mi sdrucciola la mano, il piede, ich greife, ich trete fehl; die Hand, der Fuß gleitet, glitſcht mir aus ‖ una anguilla mi sdrucciola dalle mani, ein Aal ſchlüpft mir aus den Händen ‖ *fig.* ~ colla lingua, ſich verſchnappen; ſich ein Wort entſchlüpfen laſſen ‖ *fig.* leicht verfallen (in einen Fehler); ~ a fare qc., ſich wider ſeinen Willen, ſich, ehe man ſich's verſieht verleiten laſſen, etw. (Übles) zu thun; ſtraucheln (auf dem Pfad der Tugend) ‖ hinübergleiten; übergehen (von einem Extrem ins andere) ‖ *fam.* me la sento ~ giù per le reni od. per le spalle, ich habe eine Vorahnung daß mir ein Unglück bevorſteht) (v. ahd. strûhhôn, strauchen).

† **sdrucciolénte**, *agg.* ſchlüpfrig; glatt ‖ *fig.* fließend (Verſe) ‖ *fig.* vergänglich; flüchtig.

sdrucciolevole, *agg.* ſchlüpfrig; glatt ‖ häufiger *fig.*: ſchlüpfrig; abſchüſſig; verführeriſch (z. B. die Bahn des Laſters).

sdrucciolío (pl. –i·i), m. fortgeſetztes, unaufhörliches Ausgleiten, Ausrutſchen (z. B. auf einer glatten Straße von mehreren Perſonen, die nacheinander zu Fall kommen).

sdrucciolo, m. Ausgleiten; Ausrutſchen; Ausglitſchen; Strauchetn, n.; Fehltritt, m.; fece uno ~ da qui a là, er rutſchte, glitt von dieſer Stelle bis dorthin ‖ *fig.* gefährliche, abſchüſſige Bahn; mettersi su uno ~ pericoloso, ſich auf einen gefährlichen Weg begeben ‖ *fig.* Fehltritt, m. ‖ ſchlüpfriger, ſteil abwärts führender Weg, Pfad ‖ Rutſch-, Glenner-, Schleif-, Schlitterbahn, f. (auf dem Eiſe) ‖ *(Arch.)* Schweifung; Schrägfläche, -kante; Abſchrägung, f. ‖ a ~, *mod. avv.* daſ. wie sdrucciolone.

sdrucciolo, *agg.* † für sdrucciolevole ‖ parola ~a, Wort mit dem Ton auf der drittletzten Silbe; Proparoxytonon, n. ‖ rime ~e od. versi ~i (od. –i, m. pl.), Gleitverſe (die mit dem Ton auf der drittletzten Silbe endigen), m. pl.

sdrucciolone, m. (*accr.* v. sdrucciolo) gefährliches, ſtarkes Ausgleiten, Ausrutſchen; dare uno ~, tüchtig ausrutſchen, ausgleiten ‖ fare gli –i, ſchlittern; glennern; glandern; ſchleifen (auf dem Eiſe die Knöchen) ‖ als avv. (andare ~) daſ. wie sdrucciolevole.

sdrucciolo'ni, *avv.* in ſchlüpfender, rutſchender, gleitender Bewegung; andar giù ~, hinabgleiten, -rutſchen, -glitſchen. |vole.

† **sdrucciolo'so**, *agg.* daſ. wie sdruccio-

sdrucio (pl. –ci), m. Ausſtrennen; Abſtrennen, n.; aufgetrennte Stelle (im Kleid); Schlitz, m.; (überhaupt) Öffnung, f.; Spalt; Riß, m.; Loch, n. ‖ *fam.* große Schnittwunde (durch Meſſerſtich ꝛc.) ‖ *fig.* Loch im Geldſäckel, im Portemonnaie (auch in der Staatskaſſe, im Budget der Gemeinde), n.; ſchwere, finanzielle Einbuße (infolge großer Ausgaben); ſchwerer Verluſt; empfindliche Ausgabe; fare un bel ~ nel patrimonio, ein großes Loch in ſein Vermögen machen.

sdrucire (sdruci·sco u. **sdru·co**, –ci), v. a. auftrennen; abtrennen (Genähtes); löſtrennen; wegtrennen ‖ einen Spalt, eine Öffnung, einen Riß machen; ſpalten ‖ **–rsi**, v. rifl. aufgehen (Naht) ‖ berſten; ſich ſpalten; auseinandergehen ‖ *p. pass.* sdrucito, als *agg.*: aufgetrennt; aufgegangen (Nähte); zerriſſen ‖ nave –a, vom Sturm übel zugerichtetes Schiff ‖ als *sost.* m. Riß, m.; Loch, n. (beſ. in einem Kleidungsſtück) (v. lat. di-re-suere).

sdrucitore, m.; **-trice**, f. Auftrenner; Zertrenner; Auflöser, m.; **-in**, f.

sdrucitura, f. Auftrennen, n. ‖ Schlitz; Riß, m. (bei. in Kleidern) ‖ *fig.* **-e**, pl. unzusammenhängende Stellen (Lücken) in der Ausarbeitung (eines litterarischen Werkes), f. pl.

†**sducære** (sduco, **-chi**), v. a. der Fürsten-, Herzogswürde berauben.

†**sdu·cere**, v. a. f. sdurre.

†**sducere**, v. a. daſ. wie ammollire, in-

†**sdurre** (sdu·co, s. durre), v. a. irreleiten; vom rechten Weg ablenken.

se (in der Poesie auch apostrophiert: **s'i'fossi**), *cong.* wenn; falls; wofern; geſetzt den Fall daß; unter der Bedingung daß; (mit Indikativ, falls der Hauptſatz im Indikativ ſteht; mit Konjunktiv, falls der Hauptſatz im Konditionali ſteht) se le cose non mutano, prevedo sventure, wenn, falls, wofern ſich das nicht ändert (ändert ſich das nicht), ſo ſehe ich Unglück voraus; se tu avessi giudizio, faresti diversamente, wenn, falls, wofern du Überlegung hätteſt (hätteſt du Überlegung), (ſo) würdeſt du anders handeln; se io avessi avuto giudizio, avrei fatto diversamente, wenn ich vernünftig geweſen wäre, würde ich anders gehandelt haben ‖ (dubitativ) ob; (mit Indikativ u. Konjunktiv) non so se il successo corrisponderà al desiderio, ich weiß nicht, ob der Erfolg dem Wunſche entſprechen wird; non so se fosse caso o consiglio, ich weiß nicht, ob es Zufall oder Überlegung war; ora vedi se io ti voglio bene, jetzt wirſt du erkennen, ob ich dich lieb will od. wie wohl ich dir will ‖ (pregativ od. deſiderativ) se Dio vuole, avrò presto finito la pena, ſo ob. wenn Gott will, wird die Pein bald zu Ende ſein; se Dio vi aiuti, fate mi questa carità, wenn Euch Gott helfen ſoll, ſo thut mir dieſe Liebe an ‖ (ohne Nachſatz; beteuernd) se l'ho mi dicata! ſo wahr mir Gott helfen möge! ‖ ob nicht; um zu; damit; va' a vedere se lo trovi, ſiehe zu, ob du ihn nicht findeſt; gehe ihn ſuchen ‖ in derſelben Bedeutung elliptiſch (wobei das Zeitwort, von dem ſie abhängt, in Gedanken zu ergänzen iſt) girò dappertutto, se potesse trovarlo, er ging überall hin, um ihn ausfindig zu machen (eigentlich: per guardare se . . .) ‖ se forse; se non forse, falls etwa; falls etwa nicht; wenn nicht gar; vi maraviglia a dire qualche cosa, se forse non verrà da sè stesso, er wird euch etw. ſagen laſſen, falls er nicht etwa ſelber kommt ‖ se mai, ſ. mai ‖ se pure, ſ. seppure ‖ ſoviel auch; in Wendungen wie: se sa, ſoviel er auch mag; ſo ſehr er kann; se ve n'è, ſoviel ihrer auch ſein mögen; wie groß ihre Zahl auch iſt (dieſe u. ähnl. Wendungen, um einer Behauptung, Beteuerung Nachdruck zu geben) ‖ se no, ſ. no ‖ se non u. se non che, ſ. unter non ‖ se non altro, mindeſtens; allermindeſtens; zum allermindeſten; zum allerwenigſten ‖ † für sebbene ‖ ⊙ für poichè ‖ se . . . cosi, ſowie . . . ſo; ebenſo wie . . . ſo; se hanno fatto male a me, così faranno male a te, wie ſie mir Übles zugefügt haben, ſo werden ſie es auch mit dir nicht gut meinen ‖ als *sost.* m. Wenn, n.; tutti i suoi se e forse, all ſeine Wenn u. Aber ‖ *prov.* il se e il ma sono il patrimonio de' minchioni od. il se e il ma son due corbellerie da Adamo in qua, ſ. unter ma (v. lat. si).

sè (accentuiert zum Unterſchied von se, wenn; nur in Verbindung mit stesso od. medesimo [se stesso, se medesimo] wird es ohne Accent geſchrieben), *pron. person.* der dritten Perſon; ſich (in Einzahl u. Mehrzahl u. für alle Geſchlechter); di sè, ſeiner; ihrer; von ſich; a sè, ſich; an. zu, auf ſich; da sè, von ſich; zu ſich; bei ſich; con sè (u. seco), mit ſich; per sè, durch ſich ‖ für ſich; tra sè, unter ſich; untereinander ‖ vor ne ſteht es für das reflexive si; se n'andò, er ging fort; se ne dolse, er beklagte ſich darüber ‖ den Pronomen lo, li, gli, la, le geht se (für das reflexive si) ſtets voraus u. wird häufig mit ihnen verbunden zu selo (auch sel), sela, seli, sele ‖ rientrare in sè, wieder ins Gleichgewicht kommen; wieder zur richtigen Abſchätzung der Dinge gelangen; wieder ruhigen Gemüts werden ‖ tornare in sè, wieder zu ſich kommen (von einer Ohnmacht) ‖ *sost.* m. nel suo sè, bei ſich; in ſeinem Innern; sperare, sospettare nel suo sè, in ſeinem Innern hoffen, argwöhnen (v. lat. se).

sebàceo, *agg.* talghaltig; talgartig ‖ *(Anat.)* glandule **-e**, Talgdrüſen, f. pl. ‖ *(Chim.)* acido **-**, Fettſäure, f. (lat. sebaceus; sebum, Talg).

sebbène, *conj.* obſchon; obgleich; wenngleich, wenn auch (ſaſt ſtets mit dem Konjunktiv konſtruiert); **~** sia certo, nonostante voglio di nuovo assicurarmi, obgleich ich gewiß bin, will ich mich doch aufs neue vergewiſſern.

†**secamento**, m. Schneiden, n. ‖wiſſen.

secànte, f. *(Geom.)* Sekante; Schnittlinie, f.

secàre (se·co, **-chi**), v.a. ſchneiden; durchſchneiden (jetzt nur noch in der wiſſenſchaftlichen Sprache gebraucht) (lat. secare).

se·ca, f. *(Mar.)* Untiefe; Sandbank, f.; ſeichte Stelle; **~** accodata, Reihe von Sandbänken, f.; Riff, n. ‖ *fig.* rimanere sulle secche; trovarsi sulle **-e** (di Barberia), auf dem trocknen bleiben; auf eine Sandbank geraten, ſich in eine Sackgaſſe verrennen ‖ lasciare qd. in sulle **-e**, jem. auf dem trocknen ſitzen laſſen; jem. (im Elend, in der Not) ſitzen laſſen; ihn im Stich laſſen. ſtrocknen (ſchr.

†**secacchile**, *agg.* trockenbar; was ſich

seccaccio, m.; **-a**, f. *(pegg.* v. secco) †große Dürre, Trockenheit ‖ ſehr nur noch *fam.*: grauenhaft läſtige, langweilige Perſon.

seccaggine, f. †Trockenheit; Dürre, f. ‖ ſehr nur *fam.* Langweiligkeit; Langweiligkeit; langweilige Beläſtigung; Tortur; Plage, f.; verdrießliche Störung; langweiliges, dürres, albernes Geſchwätz ‖ dar **~**, beſchwerlich fallen, beläſtigen.

†**seccàbile**, *agg.* trockenbar; was ſich

seccaccio, m.; **-a**, f. *(pegg.* v. secco) †große Dürre, Trockenheit ‖ ſehr nur noch *fam.*: grauenhaft läſtige, langweilige Perſon.

seccaggine, f. †Trockenheit; Dürre, f. ‖ ſehr nur *fam.* Langweiligkeit; Langweiligkeit; langweilige Beläſtigung; Tortur; Plage, f.; verdrießliche Störung; langweiliges, dürres, albernes Geſchwätz ‖ dar **~**, beſchwerlich fallen, beläſtigen.

seccaggino·so, *agg.* halbabgeſtorben; halbverdorrt (Bäume) ‖ läſtig; langweilig.

†**seccagio·ne**, f. daſ. wie seccamento.

†**seccagna**, f. *(Mar.)* daſ. wie secca.

seccamente, *avv.* in trockener, nüchterner Weiſe (reden, ſchreiben, malen ꝛc.); rispondere **~**, che . . ., mit dürren Worten antworten, daß . . . ‖ in hochmütiger, trotziger Weiſe ‖ ohne jede Ausſchmückung (einen Stoff behandeln).

seccamento, m. Trocknen; Dörren, n. (v. Früchten); Trocknung; Dörrung, f. ‖ Trockenheit; Dürre, f.

seccare (se·cco, **-cchi**), v. a. dürr machen; welk machen; zum Welken bringen ‖ trocknen; austrocknen (z. B. ein ſumpfiges Terrain) ‖ dörren (Früchte); **~** al sole, nel forno, an der Sonne, im Backofen dörren ‖ *fig.* u. *fam.* beläſtigen; ſtören; zur Laſt fallen; langweilen; non seccarmi, laß mich in Ruhe, in Frieden; laß mich meines Weges gehen ‖ *fig.* **~** una pescaia, keinen zu Worte kommen laſſen; alle überſchreien ‖ *fig.* zerſtören; vernichten; aufzehren; erſchöpfen ‖ *prov.* un paio d'orecchi secca cento lingue, zwei Ohren machen hundert Schwätzer zu Schanden ‖ v. n. u. **-rsi**, v. rifl. verdorren; dürr, trocken werden ‖ vertrocknen; austrocknen; trocknen ‖ abſterben (Pflanzen, Glieder) ‖ ti che secchi la lingua! daß dir die Zunge im Munde verdorre! ‖ *fig.* ſich langweilen; Langweile haben; a quella nuova opera mi seccai dimolto, beim Anhören jener neuen Oper langweilte ich mich furchtbar ‖ *p. pres.* **seccante**, als *agg.*: langweilig; läſtig; beſchwerlich; öde ‖ als *sost.* m. langweiliger, läſtiger, öder Menſch ‖ Stoff, der zu einer Olfarbe ob. einem Firnis gemengt, deſſen baldiges Trocknen verurſacht; Trockenmittel; Siccativ, n. (v. lat. siccare).

seccàta, f. Dörren; Trocknen, n.; dare una **~** a qc., etw. dörren laſſen ‖ *fig.* Langweile, f.; Ekel; Überdruß, m.; Langweiligkeit, f.; quell' opera è una gran **~**, dieſe Oper iſt höchſt langweilig.

†**seccatìccia**, f. dürres Holz; Reiſig, n.

seccatìccio (pl. **-cci**), *agg.* halb dürr; ausgetrocknet; faſt faſtlos (Früchte) ‖ als *sost.* m. läſtige Sache; Beſchwerde, f.; arge Plage; Störung; Laſt, f.; langweiliger, öder Menſch; beſchwerlicher Geſelle.

seccatìna, f. *(dim.* v. seccata) dare una **~** a qc., etw. ein bißchen dörren, austrocknen laſſen.

seccativo, *agg.* was das Trocknen beſchleunigt (von gewiſſen Stoffen, die aus dieſem Grund zur Olfarbe ob. in den Firnis gemiſcht werden); ſiccativ.

seccatoìo (pl. **-oj**), m. Trocken-, Dörrraum; Trockenboden, m.; Darre, f. ‖ (ſpeciell) Törrraum zum Dörren der Kaſtanien (daſ. wie cannicciò).

seccatore, m.; **-ora**, f. langweilige, läſtige Perſon; Quälgeiſt, m.; Klatſchbaſe, f.

seccatura, f. daſ. wie seccamento ‖ *fig.* u. *scherz.* ſehr magere, dürre Perſon (meiſt in der Anrede gebraucht) ‖ Beſchwerde; Störung; Läſtigkeit; Langweile, f.; dare una **~** a qd., jem. ſtören, beſchwerlich fallen ‖ langweilige, läſtige Perſon.

†**seccazio·ne**, f. ſ. seccamento.

†**secchere·ccio** u. **secchiri·ccio**, *agg.* halb trocken; noch etw. feucht ‖ als *sost.* m. Dürre; Trockenheit, f.

secchería, m. vertrocknetes, hartes Stück Brot; harte Brotrinde.

†**secchería**, f. daſ. wie gretteria.

secchézza, f. Leibesdürre; Magerkeit; Hagerkeit; Schmächtigkeit, f. ‖ *fig.* **~** dello spirito, geiſtige Dürre; Mangel an Phantaſie, m. ‖ *fig.* **~** dello stile, Trockenheit, Nüchternheit, Dürre des Stils, f. ‖ *(Pitt.)* nüchterne, unbelebte Malweiſe; Trockenheit in der Farbengebung.

secchia, f. (meiſt kupferner) Waſſereimer (mit Henkel; häufig in Ziehbrunnen hängend); una **~** d'acqua, ein Eimer voll Waſſer ‖ piovere a **~**, wie mit Eimern ſchütten ‖ *mod. prov.* essere od. fare come le **~**, od. essere sempre in su e in giù come le **~**, auf u. ab gehen; immer auf den Beinen ſein zwiſchen zwei Orten ‖ *prov.* tante volte va al pozzo la **~**, che vi lascia alfin l'orecchia, der Krug geht ſo lange zu Waſſer, bis er bricht ‖ ripescar le **~**, mit Mühe fremde Fehler wieder gut machen ‖ non dar bere a **~**, nicht das geringſte für jem. thun; nicht den Finger für jem. rühren ‖ la Secchia Rapita, komiſches Heldengedicht von Taſſoni ‖ † für secchio (v. lat. situla).

secchiàta, f. ein Eimer voll (gewöhnlich nur secchia).

secchio (pl. **-chi**), m. Melkeimer; Melkkübel, m.; Milchgelte, -ſtütze, f.

secchiolìna, f. (*dim.* v. secchia) kleiner Zieheimer ‖ meiſt: Weihwaſſerkeſſel, m.

secchio·ne, m. (*accr.* v. secchia) großer Zieheimer ‖ *scherz.* geſetzte, alte, langſam u. mühſam daherkommende Perſon.

†**secchità**, u. **secchitù·dine**, f. daſ. wie secchezza.

seccia, f. Stoppel, f. ‖ Stoppelfeld, n.

secco (pl. **-cchi**), *agg.* trocken; dürr; stagione **-a**, trockene Jahreszeit; foglie **-e**, dürre Blätter, n. pl.; luogo deserto e secchissimo, waſſerloſe Wüſte ‖ verdorrt; ausgedorrt ‖ *fig.* verſiegt (z. B. dichteriſche Ader) (P.) ‖ waſſerlos; ausgetrocknet (Fluß) ‖ gedörrt; trocken (Früchte); uva secca, Roſinen; fichi **-chi**, gedörrte Feigen; castagne **-che**, gedörrte Kaſtanien, f. pl. ‖ (von Perſonen) mager; dürr; fleiſchlos; hager; u. in Verbindung: **~** allampanato od. arrabbiato od. spento od. **~** come un uscio od. come una lanterna, ſpindeldürr; dürr wie ein Bindfaden; dürr, ausgemergelt wie ein Skelett; dürr zum Anbrennen ‖ *(Pitt.)* ſteif; trocken; nüchtern; (auch von litterariſchen od. muſikaliſchen Produkten gebraucht) stile **~**, trockener, nüchterner Stil ‖ motti **-chi**, ſeichte, abgeſchmackte, ſchale Witze, m. pl. ‖ carne **~** a, carne secca ‖ colpo **~**, ſchneidiger, wuchtiger Hieb ‖ pulce **~** a, pulce secca ‖ *(Giuoc.)* terno **~**, Terne ohne Ambe (im Staatslotto), f.; giuocare un terno **~**, eine Terne ſetzen u. auf die Ambe verzichten ‖ tiro **~** s. tiro ‖ *fam.* testa **~**a, ſchwer zu behandelnder, kritiſcher Menſch; Querkopf, m. ‖ tosse **~**a, trockner Huſten ‖ *(Com.)* cambio **~**, Wechſel, der nicht in Kurs geſetzt iſt; eigener, trockener Wechſel; Solawechſel, m. ‖ als *sost.* m. was trocken, dürr geworden iſt; Abgetrocknetes; Verdorrtes; Dürres, n.; der Teil, die Stelle, die vertrocknet, verdorrt iſt ‖ Trockenheit; Dürre, f. ‖ muffiger Geruch, Geſchmack; sapere di **~**, nach dem Faß ſchmecken (der Wein) ‖ † für seccume ‖ Magerer; Hagerer; Dürrer, m.; hagerer Menſch ‖ *fam.* la secca, der Tod; das Gerippe; der Senſenmann; Freund Hein ‖ a **~**, *mod. avv.* ohne Zuthatenahme, Zuſatz von Waſſer; murare a **~**, ohne Mörtel mauern; muro a **~**, Mauer ohne Kalk u. Mörtel, Trockenmauer, f. ‖ *fig.* u. *scherz.* murare a **~**, eſſen ohne zu trinken; ohne Wein ſpeiſen; auch: nicht dauerhafte Arbeit machen; unſolid arbeiten: lavorare a **~**, unentgeltlich, ohne Lohn arbeiten ‖ affannarsi a **~**, ſich umſonſt abmühen ‖ *(Pitt.)* ritoccare a **~**, auffriſchen (bei Fresken) ‖ rimanere a **~**, unbewäſſert, unbegoſſen bleiben ‖ voltare a **~**, ſcharf um eine Ecke biegen ‖ dire ob. fare qc. in **~** (od. di **~** in **~**), etw. ganz unerhofft, unvorbereitet thun od. ſagen; etw. vom Zaun brechen; mit einer Äußerung, Handlung überraſchend herauskommen ‖ *(Mar.)* dare in **~** od. rimanere in **~**, ſtranden; auf eine Untiefe, Sandbank geraten; feſtlaufen; *fig.* plötzlich auf den Sand geraten (bei einem Unternehmen, aus Mangel an Hilfe od. Geld), ſcheitern in einem Unternehmen; nicht weiter vorwärts können; auch: Bankrott machen; in Ungnade fallen; mit ſeinen Anſprüchen abge-

wiesen werden; stecken bleiben (in der Rede) ‖ annestare in sul ~, von der Hauptsache im Gespräch abkommen ‖ als *avv.* bas̄. wie seccamente; rispondere ~ (od. secco secco) di no, ein trockenes Nein zur Antwort geben (v. Iat.

†**seccomóro**, m. ſ. sicomoro. [sicous).

seccorre, m. dürres Holz; dürres Gesäst; Reisig; Reisighołz, n. ‖ dürres Kraut, Gras, Futter ‖ **–i**, pl. gedörrtes Obſt; Dörrobſt, n.

secentrismo, m. geſpreizter, gekünſtelter, geſpunter, mit geſchmackloſen Bildern u. Hyperbeln überladener, ſchwülſtiger Stil (Schreibweiſe der Secentiſten, d. h. der Schriftſteller des 17. Jahrhunderts in Italien).

secentista (pl. **–i**), m. italien. Schriftſteller des Secento, d. h. des 17. Jahrhunderts; Secentiſt, m.

secentistico, *agg.* im Stil der Schriftſteller des Secento, d. h. des 17. Jahrhunderts gehalten; nach der Weiſe der Secentiſten behandelt.

secènto u. auch seicènto, *agg. (num. card.)* ſechshundert ‖ il ~, das 17. Jahrhundert; das Secento; beſ. *dispr.* das 17. Jahrhundert mit ſeinen Ausartungen in Litteratur u. Kunſt ‖ †parere il ~, ein vornehmes, wichtiges Ausſehen haben; ſich hohe Dinge in den Kopf ſetzen; ſich was Rechtes dünken (v. lat. sexcenti).

secessione, f. *(Stor.)* Trennung; Abſonderung, ſ. (Auswanderung der Plebejer in Rom) ‖ Trennung der amerikaniſchen Südſtaaten; guerra di ~, Seceſſionskrieg, m. (in America) (lat. secessio, –onem).

secèsso, m. *(Med.)* Stuhlgang, m.; ſtarfare per ~, auf dem Wege des Stuhlganges ausleeren ‖ †für recesso, abgelegener Ort u. für cesso, Abtritt (lat. secessus).

se'co, *pron.* mit *prep.* (für con sè) mit ſich; auch für: con lui, con lei, con loro, mit ihm, mit ihr, mit ihnen; portar ~, bei ſich führen, tragen; mit ſich führen, ſchleppen, bringen‖ proporre ~ di far qc., bei ſich vornehmen, etw. zu thun ‖ bas̄ toskaniſche Volk ſagt auch: con ~ ſtatt ~ ‖ ~ medesimo od. ~ stesso, mit od. bei ſich ſelbſt; ripensar ~ medesimo, mit ſich zu Rate gehen; für ſich überdenken; disse ~ medesimo, er ſagte zu ſich ſelbſt, bei ſich ‖ ✻~ lui, ~ loro, ſtatt des antiquierten con esso ~, con esso loro iſt unkorrekt (lat. secum).

secolaccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. secolo) verrottetes, verderbtes Jahrhundert.

†**secolara**, f. Latin; Laienſchweſter, f.

secolare, *agg.* alle hundert Jahre ſich wiederholend; Säkular . . .; feste ~, Säkularfeiern, f. pl., feſte, n. pl.; anno ~, Säkularfeier, f.; auch letztes Jahr eines Jahrhunderts ‖ hundertjährig (z. B. Baum); jahrhundertalt (Einrichtung) ‖ *(Eccles.)* weltlich (Gegenſatz: ecclesiastico, geiſtlich); braccio ~, weltlicher Arm; weltliche Obrigkeit; stato ~, Laienſtand, m.; Laientum, n.; foro ~, weltliches Gericht; weltliche Gerichtsbarkeit ‖ l'opera ~ di una chiesa, Verwaltungsbehörde einer Kirche, f. ‖ abito ~, Laiengewand, n. ‖ preto ~, Weltgeiſtlicher; Weltprieſter, m. ‖ als *sost.* m. Laie u. Weltprieſter, m. (lat. saecularis). [Weiſe: wie Laien; wie Weltkinder.

secolarescamente, *avv.* in weltlicher

secolaresco (pl. **–schi**), *agg.* weltlich; lakenhaft; profan; iudiſch.

secolarità, f. *(Eccles.)* was vor das weltliche Gericht gehört; was weltlichen Gerichtsſtand hat ‖ jahrhundertlange Dauer.

secolarizzare (**secolarizzo**), v. a. vom Kloſtergeiſtliche befreien, losſprechen; weltlich machen ‖ ſäkulariſieren; geiſtliches Gebiet in weltliches verwandeln; einziehen (Kirchengüter) ‖ **–rsi**, v. riſl. zur Welt zurückkehren; wieder ein Weltkind werden; aus dem geiſtlichen Stand austreten; wieder weltlich werden.

secolarizzazione, f. Weltlichmachen; Verweltlichen, n. ‖ Säkulariſieren, n.; Säkulariſierung; Einziehung (der Kirchengüter), f.

secolo, m. Jahrhundert, n.; siamo nel ~ diciannovesimo, wir ſtehen im 19. Jahrhundert ‖ *fig.* Ewigkeit, f.; lange, ewige Zeit; è un ~ che non ti ho veduto, ich habe dich ſeit einer Ewigkeit, ſeit ewigen Zeiten nicht mehr geſehen ‖ (mit Bezug auf eine glänzende hiſtor. Epoche, beſ. auf die Regierung eines Fürſten) Zeitalter, n.; Zeit, f.; il ~ di Augusto, das Zeitalter des Auguſtus ‖ nel –i più remoti, in den älteſten Zeiten, in grauer Vorzeit; auch: in den ſpäteſten Zeiten ‖ ne' –i de' –i, von Ewigkeit zu Ewigkeit ‖ ⊙ l'immortale ~, Ewigkeit; auch: Unſterblichkeit, f. ‖ Welt, f.; weltliches Leben; bürgerliches Leben; Alltagsleben, n.; il padre Cristoforo che al ~ si chiamava Lodovico, Pater Chriſtophorus, der im bürgerlichen Leben Ludwig hieß, der auf den Namen Ludwig getauft war ‖ uomo del ~, Weltmann, m.; le persone del ~, die Weltleute, pl. ‖ weltlicher Stand; Laienſtand, m. (für stato secolare); abbandonare il ~, Mönch werden; ritornare al ~, den geiſtlichen Stand aufgeben ‖ andar col ~, im erſten Jahr des (laufenden) Jahrhunderts od. zu Beginn desſelben geboren ſein; mit der Jahreszahl gehen ‖ la consumazione de' –i, f. consumazione ‖ passare, uscire, partire di questo ~, ſterben; aus der Zeitlichkeit abgehen (lat. saeculum).

seconda, f. *(Med.)* Nachgeburt, f.; Mutterkuchen, m. (Placenta).

seconda; a ~, *mod. avv.* eigentl. dem Lauf des Fluſſes folgend; in den Wendungen: andare, navigare a ~, ſtromabwärts gehen, fahren ‖ *fig.* andare a ~ di qd., jdm. zu Willen, wilfahrig ſein ‖ le cose mi vanno a ~, die Sachen gehen mir nach Wunſch, erwünſcht ‖ lasciar correre l'acqua a ~, ſorglos dahinleben; fünf gerade ſein laſſen ‖ a ~ di für secondo od. conforme a; governarsi a ~ delle occasioni, nach Lage der Dinge handeln, ſeine Entſchlüſſe faſſen.

†**secondamente**, *avv.* zweitens; zum zweitenmal; in zweiter Linie, Reihe (D.).

†**secondamenteché**, *avv.* übl. secondochè.

†**secondaname'nte**, *avv.* für secondamente.

secondare (**secondo**), v. a. †für begünſtigen ‖ helfen; beiſtehen; beſchirmen; unterſtützen (nicht ſowohl durch die That, als moraliſch, durch Worte, Begründungen); beipflichten, recht geben (jdm.); ~ il genio, il desiderio di qd., jds. Hang, Neigung, Wunſch fördern ‖ willfahren; nachgeben; ſich nicht widerſetzen; zu Willen ſein (jdm. od. ſeinen Launen) ‖ †ſekundieren (im Duell) ‖ v. n. ⊙ folgen; nachkommen (P. u. T.) ‖ die Nachgeburt ausſtoßen.

†**secondariamente**, *avv.* in zweiter Linie; **secondarìo** (pl. **–ari**), *agg.* was in zweiter Reihe, Linie kommt, in Betracht kommt; ſekundär ‖ *(Astr.)* pianeti –j, Planeten zweiten Ranges; Planetoiden, m. pl.

†**secondìna**, f. *(Med.)* bas̄. wie seconda.

secondìno, m. zweiter, niederer Geſängniswärter.

secondo, *agg. (num. ord.)* zweiter, –e, –es ‖ als *sost.* il ~, der Zweite ‖ minuto ~, Secunde, f. (auch Sek., m.) ‖ *(Fisica.)* causa ~, Weſt der Erſcheinungen, f.; Geſchaffenes, n. (Gegenſatz causa prima, Gott od. Ding an ſich) ‖ ⊙ ~ aspetto, wiedergekrachtes, reflektiertes Bild (D.) ‖ non essere a nessun altro ~, von niemandem übertroffen, überflügelt werden; hinter keinem zurückſtehen; nicht jenesgleichen haben; keinen Vergleich zu ſcheuen brauchen; unvergleichlich ſein ‖ *(Com.)* ~ di cambio, Sekundawechſel, m.; *fig.* u. *fam.* zweite Auflage einer unangenehmen, unvollkommenen Sache ‖ ~ a–r'j, Nebenabſicht, f.; geheimer, nicht eingeſtandener od. nicht eingeſtehbarer Nebenzweck ‖ *(Alchim.)* acqua –a, Scheidewaſſer, das ſchon einmal gebraucht iſt ‖ günſtig (z. B. Fahrwind); gnädig, geneigt (die Götter) ‖ anderer, –e, –es; fu per lui un ~ padre, er wurde ihm ein zweiter Vater; la consuetudine è una –a natura, die Gewohnheit wird uns zur zweiten Natur ‖ als *sost.* m. Sekundant, m. ‖ †*fig.* Helfer; Beiſtand, m. ‖ als *avv.* (auch secondamente) †in zweiter Linie, Reihe; zweitens (lat. secundus).

secondo, *prep.* (mit Akkuſativ) gemäß (z. B. dem Geſetze); entſprechend (einem Muſter); zufolge (z. B. eines Ausſpruchs); nach (z. B. einem Ausſpruche); ~ la tua volontà, deinem Wunſche gemäß; uomo ~ il suo cuore, Menſch nach ſeinem Herzen ‖ je nach; ~ le circostanze, je nach den Umſtänden; mi governerò ~ come stanno le cose, ich werde mich danach richten, wie die Sachen ſtehen ‖ anch *assol.* (wobei ein von – abhängiges Hauptwort od. Satzchen hinzuzudenken iſt) lo farai? — ~! wirſt du's thun? — je nachdem! (eigentlich: ~ le circostanze) ‖ ~ che od. secondochè, nach dem zu urteilen, was; entſprechend dem, was; laut; zufolge (z. B. eines Ausſpruchs) verrà di certo, ~ che mi disse, er kommt ſicher, wie er mir (wenigſtens) geſagt hat od. wenigſtens hat er mich deſſen verſichert ‖ ~ me, nach meiner Meinung; od. †ſoviel an mir iſt, in meinen Kräften ſteht ‖ †~ donna fece tutto, ſie that alles, ſoweit eine Frau vermag ‖ †vermöge; kraft (z. B. eines Geſetzes, einer Vollmacht) (v. lat. secundum).

secondochè, *cong* ſ. unter secondo.

secondogènito, m.; **–a**, f. Zweitgeborener, m.; –e, f.; zweitgeborenes, zweites Kind.

secondogenitura, f. Zweitgeburt, f.; rechtliches Verhältnis des Zweitgeborenen zu Eltern und Geſchwiſtern; Zweitgeburtsrecht, n.; Sekundogenitur, f.

secreto, *agg.* u. *Der.* ſ. segreto u. *Der.*

secretòrio (pl. **–òrj**), *agg. (Med.)* vasi **–i**, Abſonderungs-, Ausſcheidungsgefäße, n. pl.

secrezione, f. *(Med.)* Abſonderung; Abſcheidung; Ausſcheidung; Sekretion (körperlicher Säfte), f. ‖ abgeſonderter, ausgeſchiedener Stoff.

†**securare**, v. a. ſ. assicurare.

†**secure**, f. ſ. scure.

†**securo**, *agg.* u. *Der.* ſ. sicuro u. *Der.*

secùrus, (lat.) übl. in der *fam.* Wendung: fare il ~ a qd., jdm. den Hof machen; thun zu Willen ſein; vor jdm. ſchwenzeln.

†**secuzione**, f. ſ. esecuzione.

⊙ **sed**, *cong.* für se vor Vokalen.

sedano, m. *(Bot.)* Sellerie; Eppich, m. (Apium graveolens) ‖ ~ di montagna, Liebſtöckel, n. (Levisticum officinale) ‖ **–i**, pl. kurze, dickröhrige Nudeln, f. pl. (Suppeneinlage) (v. gr. σέλινον).

sedare (**sèdo**), v. a. beruhigen; lindern, ſtillen (z. B. den Schmerz) ‖ *fig.* beſänftigen; zur Ruhe bringen; beilegen; dämpfen (Aufſtände; Zank) (lat. sedare).

sedatamente, *avv.* bas̄. wie quietamente.

sedativo, *agg. (Med.)* niederſchlagend; beruhigend; ſalmierend; lindernd (Heilmittel); sale ~, Sedativſalz, n.; Bor-, Borayſäure, f.

sedatore, m.; **–trice**, f. Beſänftiger; Beruhiger, m.; –in, f.

sède, f. bas̄. (aber weniger üblich) wie seggio ‖ Wohnſitz (eines Volkes), m.; popoli cacciati dalle loro –i, aus ihren Wohnſitzen vertriebene Völker, n. pl. ‖ *fig.* Sitz (Aufenthaltsort einer Behörde, einer polit. Körperſchaft, der Regierung ꝛc.); Reſidenz (eines Fürſten), f. ‖ Hauptniederlaſſung, f. (einer großen Bank od. ſonſtiger verzweigter Inſtitute u. Geſchäftshäuſer; auch ~ principale); in dieſem Sinn: –i, pl. Filialen, f. pl. ‖ la santa ~ od. la ~ apostolica, der heilige Stuhl ‖ ~ vescovile, Biſchofsſitz; ~ metropolitana, Metropolitanſitz ‖ *(Med.)* Sitz; Herd, m. (eines Übels, einer Krankheit); questo male ha ~ nel cervello, dieſe Krankheit hat ihren Sitz (Urſprung) im Gehirn; der Krankheitsherd iſt das Gehirn ‖ ~ del fuoco, Herd des Feuers ‖ *(Givr.)* Klaſſe; Reihenfolge (der Noterben), f. (lat. sedes). [ſsedicesimo.

†**sedècimo**, *agg. (num. ord.)* bas̄. wie

sedentàrio (pl. **–àrj**), *agg.* ſitzend (von der Lebensweiſe, dem Berufe gebraucht); vita ~a, ſitzende Lebensweiſe; fa vita troppo ~a, er macht ſich zu wenig Bewegung ‖ milizia ~a, derjenige Teil der Truppen, welcher im Kriegsfall nicht ins Feld rückt, ſondern zum Schutz des Landes zurückbleibt; Landſturm, m.

sedere (**siédo** u. **séggo** u. ⊙ **séggio**, **siédi**, **siède**, **sediàmo**, **segghiàmo** u. ⊙ **seggiàmo**, **sedète**, **siédono** u. **séggono**; *pres. cong.* **siéda** u. **ségga**; *perf.* **sedèi** u. **sedètti**, **sedèsti**, **sedèrono** u. **sedèttero**; *fut.* **sederò**; *imperat.* **siédi**; *p. pass.* **sedùto**), v. n. ſitzen; ~ a tavola, zu Tiſche ſitzen; stare a ~, daſitzen ‖ dar da ~ a qd., jdm. einen Stuhl, Seſſel, Sitz reichen, geben; ſitzen machen, dare a ~ a qd., jdm. einen Stuhl bringen, geben laſſen ‖ mettersi od. porsi a ~, ſich ſetzen; Platz nehmen; ſich niederſetzen; *fig.* ſich zur Ruhe ſetzen ‖ mettere od. porre qd. a ~, jem. auf einen Stuhl ſetzen; jem. hinſetzen (bes. Kinder); *fig.* jem. zur Ruhe ſetzen; ſeines Amtes entbinden, entheben ‖ alzarsi da ~, aufſtehen (von ſeinem Sitz); gelegen ſein; ſtehen (Haus, Ort); ~ bene, ſchön, wohl gelegen ſein ‖ regieren, an der Regierung ſein (ganz bes. von Päpſten); sedendo Pio IX., unter der Regierung, unter dem Pontifikat Pius' IX. ‖ †~ a banca od. a scranna, auf obrigkeitlichen Sitze, auf dem Richterſtuhle ſitzen (D.) ‖ ~ nel Parlamento, ſeinen Sitz im Parlament haben; Parlamentsmitglied ſein ‖ *fig.* ~ bene, ſich im Wohlleben befinden; *prov.* chi ben siede, mal pensa, Wohlleben macht übermütig; chi ben siede, non si muova, ſei zufrieden mit dem, was du haſt ‖ ⊙ **–rsi**, v. riſl. ſitzen; ſeinen Sitz haben; ſich aufhalten (D. u. P.) ‖ *p. pres.* **sedènte**, als *agg.*: reſidierend; re-

glerend ‖ *p. pass.* **sedúto**, als *agg.*: sitzend; stava comodamente ~, er saß gemächlich da (lat. sedere).

sedére, m. Gefäß, n.; Hinterer; Allerwertester, m. (decenter, gesellschaftsmäßiger Ausdruck für culo) ‖ *(Mar.)* Bitten des Schiffes, f. pl.

sederíno, m. auf- u. abklappbarer Rücksitz in einem eigentlich nur zwei Sitzplätze habenden Wagen.

sédia, f. Stuhl; Sessel; Sitz, m. (gew. seggiola) ‖ ~ d'appoggio, dass. wie poltrona; ~ pieghevole, Klapp-, Feldstuhl; ~ rullante, Roll-, Fahrstuhl ‖ † ~ gestatoria f. gestatorio ‖ † Sitz (einer Behörde); Residenz, f. (üblicher sede); ~ apostolica übl. sede apostolica; al tempo della ~ vacante, zur Zeit, als der päpstliche Stuhl erledigt war; † auch *assol.* für vescovado ‖ ⊙ una ~ nel paradíso, ein Sitz, ein Platz, eine Stelle im Paradies ‖ Wohnsitz (eines Volks); cercare nuove ~ie, neue Wohnsitze aufsuchen (v. lat. sedes).

sediário (pl. **–ari**), m. Sessel-, Sänftenträger (bes. der sede gestatoria des Papstes), m.

∗**sedicénte**, *agg.* vorgeblich; angeblich; sich ausgebend als; il ~ barone, der Pseudobaron; der sich fälschlich Baron nennende Hochstapler; i ~i liberali, die gleißnerischen, falschen Liberalen; die Pseudoliberalen (Neologismus, analog dem frz. soi-disant gebildet).

sedicésimo, *agg. (num. ord.)* sechzehnter, **–e**, **–es** ‖ als *sost.* m. il ~, der sechzehnte Teil; un ~, ein Sechzehntel, n. ‖ in ~, in Sechzehntelgröße (des Druckbogens); in Sechzehntel od. Sedezformat.

sedíci, *agg. (num. card.) indecl.* sechzehn ‖ il ~, das sechzehnte Jahr des laufenden Jahrhunderts; essere nato nel ~, im Jahre 1816 geboren sein (lat. sedecim).

sediciangolá·re, *agg. (Geom.)* sechzehnwinklig; sechzehneckig.

sedíle, m. Sessel; Sitz (größer als die gewöhnliche sedia n. meist für mehrere Personen eingerichtet); Gartenstuhl, m.; Sitzbank; Gartenbank, f.; ~ di legno, di pietra, Holz-, Steinbank ‖ **–i**, pl. Faßlager; Kellerlager, n.; Lagerbaum, m. (pl. Lagerbäume) ‖ *(Arch.)* Bogenpfeiler, m.; Widerlager für die Bogenlöhe, n. (lat. sedile).

sedimento, m. Bodensatz; Niederschlag, m.; Ablagerung, f.; Ablagerungsstoff, m.; Sediment, n. (von Flüssigkeiten; üblicher fondata od. posatura) ‖ *(Geol.)* Sedimentärgesteine, n. pl., -formationen, f. pl.; Ablagerungen, f. pl.; Flözgebirge, n. pl.

sedimento·so, *agg.* (bei. *Med.)* was einen Niederschlag zurücklässt, erzeugt; bodensatzartig abgelagert; sedimentär; molto ~, starken, viel Niederschlag zurücklassend.

† **sédio**, m. f. sedia.

† **seditó·re**, m.; **–trice**, f. Stifter; Beistifter, m.; *-re*, f.; Zwietrachtsse, m.; *-in*, f.

† **sedítrice**, f. dass. wie *sedere*, m.

sedizióso, m. leichter zweirädriger Wagen mit hohem Sitz für nur eine Person.

sedizió·ne, f. Absonderung zu politischen Zwecken, f.; Sichzusammenrotten; Sichzusammenthun, n.; Aufstand; Aufruhr, m.; Empörung, f. ‖ † *(Med.)* Aufruhr (der Lebensgeister, Nerven, Säfte) (lat. seditio, *-onem*).

sedizionamé·nte, *avv.* in aufrührerischer Absicht; auf dem Wege politischer Absonderung, Zusammenrottung.

sedizió·so, *agg.* aufrührerisch; aufständisch; meuterisch (Bewegung) ‖ zum Aufstand, zur Empörung aufstachelnd; aufwiegelnd; aufrührerisch (Reden, Zeitungen 2c.) ‖ als *sost.* m. Aufrührer; Aufständischer; Empörer, m. (lat. seditiosus).

sedórto, *p. pass.* v. *sedurre.*

† **seducíbile**, *agg.* verführbar; leicht zu verführen.

† **seducimé·nto**, m. f. seduzione.

† **seducitó·re**, m.; **–trice**, f. übl. seduttore, *–trice.*

sedulità, f. Fleiß, m.; Emsigkeit; Geschäftigkeit, f. ‖ Genauigkeit; Sorgfältigkeit, f. (lat. sedulitas).

sedúrre (**sedú·co**, **–ci**, f. addurre) verführen; verleiten; mißleiten (a qc. od. a fare qc., zu etw. od. etw. zu thun); im besondern: verführen (eine Frau) ‖ *p. pres.* **seducénte**, als *agg.*: (aber etw. französierend) verführerisch; bezaubernd; anziehend (Weib); hinreißend (Stimme, Beredsamkeit) (lat. seducere).

sedúta, f. Sitzen, n. ‖ Sitzung; Versammlung; Beratung, f. (mehrerer od. einer Körperschaft, bes. des Parlaments); oggi c'è ~ al Parlamento, heute ist Sitzung im Parlament; fare parecchie ~e, mehrere Sitzungen abhalten ‖ öffentliche Gerichtsverhandlung; Verhandlung einer Sache vor Gericht, f.; domani c'è la ~ alle Assise, morgen ist die Schwurgerichtsverhandlung; *pop.* passare ~, auf der Anklagebank sitzen; passò ~ e fu assolto, er wurde prozessiert u. freigesprochen ‖ Sitzung (eines Modells od. einer Person, die sich ihr Bildnis machen läßt); in tre ~e mi fece il ritratto, innerhalb dreier Sitzungen stellte er mein Bildnis her. [-ür, f.

seduttóre, m.; **–trice**, f. Verführer, m.; **seduzió·ne**, f. Verführung (bes. des Weibes) u. der unerfahrenen Jugend); Mißleitung, f. (lat. seductio, *–onem*).

segа, f. Säge, f.; telaio, manico, lama della ~, Sägengestell, n., -griff, m., -blatt, n.; ~ da legno, da osso, da pietra, da marmo, Holz-, Knochen-, Stein-, Marmorsäge; ~ da tavolini, Brettsäge; ~ a mano, Handsäge; ~ da forare, da volgere, Schrot-, Loch-, Stoßsäge; Fuchsschwanz, m.; *(Chir.)* ~, chirurgica, da amputazioni, Amputiersäge ‖ ~ a acqua, Sägemühle, f.; ~ a macchina, a vapore, Dampfsäge ‖ *(Stor. fiorent.)* Art Kopfsteuer (in der mittelalterl. florent. Republik), f.

† **segа·ce**, *agg.* u. *Der.* f. sagace u. *Der.*

segaiuólo, m. Talghändler; Verkäufer von Rindstalg, m.

segále, f. *(Bot.)* Roggen, m.; Korn; Winterkorn, n. (Secale cereale) ‖ pane di ~, Roggenbrot, n. ‖ ~ cornuta, Mutterkorn (Pilz des Secale) ‖ *(Stor. fiorent.)* Art Kopfsteuer (in der mittelalterl. florent. Republik), f.

segalígno, *agg.* schmächtig (dabei aber kräftig u. gesund) ‖ † zum Roggen gehörig; paglia –a, Roggenstroh, n.

segalo·ne, m. *(Ornit.)* dass. wie mergo.

segamento, m. Sägen; Zersägen; Absägen; Durchsägen; Auseinandersägen, n. ‖ Zerschneiden; Durchschneiden, n. ‖ † *(Geom.)* für segmento.

segantíno, m. Bretterschneider; Sägemüller, m. ‖ † fanno come i –i, tu a me ed io a te, sie helfen, unterstützen, fördern sich gegenseitig, wechselseitig.

segа·re (**se·go**, **–ghi**), v. a. u. *assol.* sägen; zersägen; absägen; durchsägen ‖ *(Agr.)* mähen; schneiden (Korn, Gras 2c.); *assol.* Korn mähen; domani si comincia a ~, morgen beginnt die Kornernte ‖ allgemein: zerschneiden; durchschneiden ‖ ~ la carne, ins Fleisch einschneiden; das Fleisch wund machen (was zu eng gebunden ist, z. B. ein Strumpfband) ‖ † *(Geom.)* dass. wie secare ‖ ⊙ ~ le onde, die Meereswogen durchschneiden, durchfurchen (D.) ‖ *(Cavall.)* sägen; eine sägende Bewegung machen (mit dem Vorderbein, ein buglahmes Pferd) (v. lat. secare).

segastoppia, m. *indecl.* Bauernkümmel, -flegel, m. (verächtlicher Ausdruck).

† **segatíccio**, *agg.* dass. wie segabile.

segа·to, m. *(Agr.)* frischgemähtes Gras; frisches Futter.

segatóre, m.; **–trice**, f. Sägen; Holzsäger, m.; *-in*, f. ‖ *(Agr.)* Schnitter; Heu-, Kornschnitter; Mäher; Heu-, Kornmäher, m.; *-in*, f. ‖ *(Mar.)* –i, pl. Schären, pl.; klippiger Ankergrund.

segatúra, f. Sägen; Zer-, Ablägen, n.; Sägearbeit, f. ‖ Sägeschnitt; Schnitt der Säge, m.; Spur des Sägeschnitts, f. ‖ *(Agr.)* Mähen, Schneiden (des Korns, des Heus), n. ‖ Erntezeit; Ernte, f. ‖ Sägespäne, m. pl.; Sägemehl, n.

† **segavène** u. **segaveni**, m. *indecl.* Bedrücker; Aussauger; Blutsauger; Leutschinder, m. [dere (D.).

⊙ **seggéndo** für sedendo, *gerund.* v. se-

† **seggénte** für sedente, *p. pass.* v. sedere.

† **seggénza**, f. für seggio od. sedia.

seggétta, f. Nachttisch, m. ‖ † Nachtstuhl, m. ‖ † für portantina ‖ *(dim.* v. † seggia für sedia).

† **seggettière**, m. Sänftenträger, m.

† **séggia**, f. dass. wie sedia.

† **seggiénte**, s. seggente.

séggio (pl. **–ggi** u. † **ségglora**, f. pl.), m. Ehrensitz; Prachtsessel, m. überh.: Amtsstuhl, m. | ambire i primi –i, nach den höchsten Würden streben ‖ ~ reale, ducale, Königs-, Herzogsstuhl ‖ Thron, m.; † esser il primo di ~, der Nächste am Throne sein; il Seggio di San Pietro, der Stuhl Petri; das Papsttum ‖ Stuhl, Sessel, Platz, Tisch des Vorsitzenden od. der Leiter einer Versammlung, m.; Bureau (derjenigen, die den Vorsitz einer Versammlung führen, aus deren Mitte gewählt), n.; Kollegium, das den Vorsitz führt; Präsidium, n.; il ~ d'un' accademia, das Präsidium einer Akademie; il ~ è composto di un presidente e due consiglieri, das Präsidium besteht aus einem Vorsitzenden u. zwei Beisitzern ‖ ~ elettorale, Wahlkomitee, n.; Wahlausschuß, m. (v. element suppon. sedio, mlt. sedium).

séggiola, f. dass. (aber in Toskana üblicher) wie sedia; ~ impagliata, Stroh-, Rohrstuhl; Sessel mit Stroh-, Rohrgeflecht; ~ di crino, Sessel mit Roßhaarüberzug; ~ imbottita, gepolsterter Stuhl; Polsterstuhl, m. ‖ *(Arch.)* unterste Sparriatte (am Dachrand, zur Unterstützung der grondaiuola) ‖ künstliche Verstehung (im Stein, um etw. einzulassen).

seggiolaccia, f. *(pegg.* v. seggiola) elender, schlechter, zerbrochener, zerrissener Stuhl.

seggiolá·io, m. Stuhltmacher; Stuhlfabrikant u. -verkäufer, m. ‖ Rohr-, Korbstuhlflechter, m.

seggiolína, f. *(dim.* v. seggiola) dass. wie seggiolino ‖ *(Falegn.)* bewegliches Gestell, auf dem die Enden der Bretter eines Regals ruhen (in Schränken, Bücherständen 2c.).

seggiolíno, m. (*dim.* v. seggiola) kleiner Stuhl; Kinderstuhl, m.; Kinderstühlchen, n.

† **séggiolo**, m. dass. wie seggiola.

seggiolo·ne, m. (*accr.* v. seggiola) großer Sessel; bes. Lehnstuhl (mit hoher u. breiter Lehne), m.

seghétta, f. (*dim.* v. sega) kleine Säge; Handsäge, f. ‖ *(Cavall.)* Kappzaum, m. ‖ † Art Haarputz der Frauen im Mittelalter, m.

segmento, m. *(Geom.)* Segment, n.; Kreisabschnitt, m. (lat. segmentum).

segnacáso, m. *(Gramm.)* (nicht mehr sehr gebräuchlich) Kasuszeichen, n.; il ~ a supplisce al dativo; il da è ~ dell' ablativo, ein dem Worte vorgesetztes a bezeichnet den Dativ, ein da den Ablativ (im Italienischen).

segnaccénto, m. Betonungszeichen, n.; abbiamo scelto dei punti per ~i, wir haben Punkte als Betonungszeichen gewählt.

segnaccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. segno) Kratzfuß, m.; unbeholfener Buchstabe, Schnörkel m. erster skizzierender Strich (bei Entwurf einer Zeichnung).

segnacolo, m. dass. wie segno od. contrassegno (lat. signaculum).

† **segnalánza**, f. dass. wie eccellenza.

segnalа·re (**segnа·lo**), v. a. signalisieren; durch Signal anzeigen (Leuchtturm, Bahnwärter) ‖ *(Mar.)* ~ un canale, in einem Kanale gefährliche Stellen erkennbar machen (besser porre segnali) ‖ im voraus melden (eine Nachricht); aufmerksam machen auf ein kommendes Ereignis ‖ **–rsi**, v. rifl. sich auszeichnen; rühmlich hervortreten; mit Ehren hervorgehen aus einer Angelegenheit; die Blicke auf sich lenken; sich hervorthun ‖ *p. pass.* **segnalа·to**, als *agg.*: (von Personen) hervorragend; berühmt; ausgezeichnet; hervorstechend (per qc., durch eine Eigenschaft) ‖ (von Sachen) rühmlich; hervorragend (z. B. Wert, Unternehmung).

† **segnalatamente**, *avv.* in besonderer, ausdrücklicher Weise.

segnа·le, m. Signal, n.; weithin sichtbares Merk-, Warnzeichen; porre **–i**, Signale anbringen; fare **–i** con fume, fuochi etc., Signale geben durch Rauch, Feuer 2c. ‖ Anzeichen, n.; Vorbote, m. (z. B. eines Gewitters, am Himmel sichtbar); si facevano dei ~, Anzeichen machten sich bemerklich ‖ *(Com.)* Signatur; Chiffre, f. (auf Warenballen 2c.); si –i si conoscon le balle, unter Ballen ‖ für segno, auch im Sinn v. prodigio, miracolo ‖ † mal ~, dass. wie brutto segno od. mal augurio ‖ † *(Astrol.)* Zeichen des Tierkreises ‖ *(Arald.)* dass. wie insegna ‖ † *(Med.)* Harn des Kranken (B.) (v. mlt. signale).

segnare (**se·gno**), v. a. zeichnen; bezeichnen; mit einem Merkmale, Abzeichen, Zeichen versehen (z. B. Warenballen, Schafe 2c.) ‖ aufzeichnen; aufnotieren; notieren; anmerken; segna tutto quello che spende, er schreibt jede kleinste Ausgabe auf; ~ i punti, le partite al giuoco, die Points, Stiche (Partien) beim Spiel anschreiben, ankreiden ‖ irgendwo die Spuren seiner (unnützen) Thätigkeit hinterlassen; beschmieren; bekritzeln; verunreinigen (Wände 2c.) ‖ *fam.* zeichnen (im Gesicht od. sonstwo durch Schläge) ‖ ~ un foglio, una carta, un' obbligazione etc., ein Blatt, ein Schriftstück, einen Schuldschein unterzeichnen, unterschreiben ‖ ~ il proprio nome sotto un' obbligazione, seinen Namen, seine Unterschrift unter einen Schuldschein setzen ‖ *fam.* una cosa è da ~rsi col carbon bianco f. carbone ‖ sein Siegel aufdrücken; versiegeln ‖

stempeln; abstempeln (Gewichte, Maße) ‖ © zeigen; durch Zeichen kund thun (D.) ‖ den Segen erteilen; segnen (der Priester einer Versammlung) ‖ *(Litt., Scult. u. Arch.)* einen Umriß, Entwurf, Riß machen ‖ **–rsi**, v. rifl. (auch † v. n.) das Zeichen des Kreuzes machen; sich bekreuzigen od. bekreuzen; –rsi per maraviglia, sich vor Erstaunen bekreuzen ‖ *fam.* essersi segnato bene, einen guten Tag haben (das Bild hergenommen, von der frommen Übung, morgens, dem Bett entsteigend, sich zu bekreuzen); essersi segnato male, lauter Pech haben; vom Pech verfolgt werden; mit dem linken Fuß zuerst aus dem Bett gestiegen sein ‖ *p. pass.* segnato, als *agg.*: durch ein Zeichen kenntlich gemacht; signiert; fiasco ~, gekrönte Flasche (s. auch unter fiasco) ‖ offenbar; ersichtlich ‖ (von Personen) durch ein physisches Merkmal (Gebrechen) kenntlich (z. B. lahmend od. hinkend); daher *fam.* nicht vertrauenerweckend (aussehend); mißtrauenerweckend; von unheimlichem Aussehen ‖ auch als *sost.* m. mißtrauenerweckender Mensch; einer, der gezeichnet ist ‖ *fam.* ~ e benedetto, was jem. durchaus übertrossen, ganz zur Verfügung bleiben soll; worauf man alle Rechte abtritt; questo guadagno rimanga a te ~ e benedetto, du magst den Gewinn ganz für dich behalten; ich will keinen Pfennig von dem Gewinn; perchè non lo mandi ~ e benedetto? so laß ihn doch in Gottes Namen laufen ‖ *fig.* strada ~a, vorgeschriebene, vorgezeichnete Bahn ‖ † für allegato, angeführt, citiert (aus einem Schriftsteller) ‖ giorno ben ~, glückverheißender, glücklicher Tag (v. lat. signare).

†**segnarе** (segno), v. a. für cavar sangue, schröpfen; zur Ader lassen (v. frz. saigner).

segnarèllo u. **segnerèllo**, m. (*dim.* v. segno) kleines, nicht absolut sicheres Merkmal, Anzeichen, Symptom, Indizium; Spur, f.; aver dato qualche ~ di pazzia, Spuren von Tollheit haben erkennen lassen.

segnatamente, *avv.* vornehmlich; insbesondere; ganz besonders ‖ durch Zeichen ‖ ausdrücklich; mit Bestimmtheit; expreß.

segnatàrio (pl. –atàrj), m. Unterzeichner; Unterfertiger (aber nur von wichtigen Aktenstücken, wie Staatsverträgen u. dergl.), m.

segnatoìo (pl. –oìj), m. Stempeleisen; Instrument zum Abstempeln (von Waren u. dergl.), n.; Wäschestempel, m. ‖ *(Valig.)* Liniereisen; Rädersternpel.

segnatòre, m.; **–trice**, f. Bezeichner, m.; ein, f. Unterzeichner, m.; ein, f. (für segnatario) ‖ † Eicher; Beamter des Eichamtes, m. (lat. signator, –trix).

segnatura, f. Signierung; Bezeichnung; Signatur, f. ‖ *(Typ.)* Bogenbezeichnung am Fuß des ersten Blattes eines Bogens durch Zahlen od. Buchstaben; Signatur; auch für: Druckbogen, m. ‖ *(Eccles.)* Segnatura od. Signatura, Name des höchsten geistlichen Tribunals in Rom (aus sieben Prälaten u. einem Kardinal gebildet); im früheren Kirchenstaat: ~ di giustizia e di grazia, oberstes Tribunal auch für weltliche Sachen (vergl. Consulta) ‖ *(Nat.)* Signatur; Ähnlichkeit (z. B. einer Pflanze od. eines Krauts mit etw., z. B. des Lungenkrauts mit der menschlichen Lunge u. daraus abgeleiteter Glaube an dessen Heilkraft gegen Brustkrankheiten in der alten Medizin; auch Gemsgebirn gegen Schwindel 2c.); überhaupt: Ähnlichkeit der Naturkörper mit anderen bekannten, f. (lat. signatura).

segnerèllo, m. s. segnarello.

segnetto, m. (*dim.* v. segno) kleines, nicht leicht kenntliches od. deutbares Zeichen.

segno, m. Abzeichen; Abbild; Anzeichen; Merkmal; Kennzeichen; Zeichen, n.; Beweis, m.; dar ~, ein Zeichen geben; conoscer al ~, an einem Zeichen, Merkmal erkennen ‖ Narbe, f.; Wundmal, n. ‖ körperliches Abzeichen; Fleck, m.; Muttermal ‖ *(Alg.)* –i algebrici, algebraische Zeichen (wie *y* etc.), n. pl. ‖ ~ celeste, Sternbild; ~ zodiaco, Zeichen des Tierkreises ‖ Vor-, Wunderzeichen; fare ~i e miracoli, Zeichen u. Wunder thun ‖ buono, cattivo ~, günstiges, übles Zeichen; gute, üble Vorbedeutung ‖ Spur; Fährte, f.; ~ del piede, Fußspur ‖ non c'è più ~, es ist keine Spur, kein Anhaltspunkt zurückgeblieben ‖ Zeichen (das man z. B. mit Bier auf dem Papier macht od. auch an einem Ort, z. B. um den Weg wieder zu finden); Strich, m. ‖ Buchzeichen ‖ Stempel, m. ‖ Schrift(zug); Namenszug, m.; Siegel, n. ‖ Ziel; Schwarzes in der Scheibe; tiro a ~, Scheibenschießen, n. ‖ Schützenstand; Schießplan, m.; società del tiro a ~, Schützenverein, m. ‖ tirare a ~, auf Scheiben schießen ‖ dare, cogliere nel ~, ins Schwarze treffen; *auch fig.*: den Nagel auf den Kopf, ins Schwarze treffen; das Richtige treffen; erraten; es treffen ‖ *fig.* trar nel ~ a qd., jem. aufs Korn nehmen; jem. zu gewinnen suchen; trarre nel ~, übereinkommen; im Urteil übereinstimmen ‖ Signal; Zeichen, n.; Losung, f. (für segnale) ‖ (z. Wappenzeichen; Abzeichen (in der Fahne); Wappen, n.; Fahne, f.; Banner, n. (D.) ‖ ~ della croce, Zeichen des Kreuzes; farsi il ~ della croce, dasß. vile segnarsi ‖ ~ del cristiano, Kreuzchen (aus Andacht um den Hals getragen), n. ‖ *fam.* fare un ~ di croce su qc. (od. meist: farci un crocione), von einer Sache nichts mehr wissen wollen; mit einer Sache derschont bleiben wollen ‖ Wink, m.; Zeichen (für cenno) ‖ † Wille; Befehl, m.; i Gambacorti, a cui a Pisa si governava, de G., ohne deren Willen in Pisa nichts geschah ‖ stare a ~, seine Pflicht erfüllen; gehorsam, unterwürfig sein; far stare a ~ qd. od. tener (auch ridurre) a ~ qd., jem. zur Pflichterfüllung, zur Raison bringen; tornare a ~, zur Pflicht zurückkehren ‖ tenere il cervello a ~, seine Gedanken, Vernunft zusammenhalten ‖ † Ziel; Maß, n.; Zweck, m.; giungere a quel ~, che . . ., soweit kommen, daß . . .; ogni cosa va ad un ~, alles geht auf einen Zweck hinaus; trapassare il ~, della ragione, della equità, die Schranken der Vernunft, der Billigkeit überschreiten ‖ a quel ~, bis zu dem Maß, Grade; non parlo ancora l'italiano a quel ~, ich bin des Italienischen soweit noch nicht mächtig ‖ al maggior ~ (auch a gran ~), in hohem Grade; unendlich; außerordentlich ‖ all' ultimo ~, im äußersten Grade; maßlos; in unüberbietbarer Weise ‖ per filo e per ~ (auch ~ per ~) ‖ unter filo ‖ al ~i si conoscono le balle e balle ‖ per statua (T. u. D.) ‖ *(Med.)* Urinprobe, f. (de der Arzt untersuchen will); –i femminili, Menstruation, f. (lat. signum).

segnolìno, m. (*dim.* v. segno) ganz kleines (kaum sichtbares) Zeichen.

† **segnore**, m. u. *Der.* s. signore u. *Der.*

sego, m. Rindstett, n.; Rindstalg, m. (bes. zur Herstellung von Kerzen) ‖ ~ da intagliare, Mischung von Öl u. Talg (der Kupferstecher), f. (auch sevo; v. lat. sebum).

† **sego** für seco (con sè) (D.).

† **segola**, f. dasß. wie segale.

segolo, m. kleines Gartenmesser (zum Stutzen der Bäume); kleine Hippe; kleines Hackmesser (v. segare).

segone, m. (*acer.* v. sega) große Säge; Brettersäge, f. ‖ auch *acer.* v. segolo: große Hippe (zum Ausschneiden der Bäume).

segoso, *agg.* talgig (von Geschmack u. Geruch); nach schlechtem Fett schmeckend, riechend (lat. sebosus).

segregamento, m. Absondern, n.; Absonderung; Trennung; Abschließung (z. B. der polit. Gefangenen von gemeinen Verbrechern), f.

segregare (ségrego, –ghi), v. a. absondern; aussondern; ausscheiden; trennen; ~ i capri dalle pecore, die Schafe von den Böcken sondern ‖ **–rsi**, v. rifl. sich absondern; sich fern, abseits von den anderen halten (lat. segregarei.

segregazione, f. Absondern, n.; Absonderung; Ausscheidung; Trennung, f.

segrenata, f. *fam.* hagere u. blasse Person ohne Kraft (viell. zu sagri od. zigrino gehörig).

segrennuccia, f. (*dim.* v. segrenna) hagere, leichenblasse, verfallene Person; Häufchen Unglück, n.

segreta, f. Einzelhaft, f. ‖ überh. für: Gefängnis, n.; menare qd. in ~, jem. ins Gefängnis abführen; ihn hinter Schloß u. Riegel bringen ‖ geheimer, abgelegener, verborgener Ort ‖ *(Eccles.)* stilles Gebet des Priesters (bei der Messe) ‖ *(Arm. mil.)* unter dem Helm getragene Lederhaube.

segretamente, *avv.* heimlich; im geheimen; insgeheim. [od. confidente.

† **segretano**, *agg.* dasß. wie intrinseco

† **segretano**, m. dasß. wie segretario.

segretària, f. Sekretärin, f. ‖ Vertraute, f.

segretariale, *agg.* zum Amt eines Sekretärs gehörig.

segretariato, m. Sekretariat; Amt eines Sekretärs; Geheimschreiberamt, n. ‖ Zeitdauer dieses Amtes, f.

segretarièsco (pl. –schi), *agg.* (mit verächtlichem Beigeschmack) zum Amt, zur Art eines Sekretärs gehörig; stile ~, Kanzlei-, Bureaustil, m.; tipo ~, Urbild, Prototyp eines Kanzlisten, einer Schreiberseele, n.

segretàrio (pl. –arj), m. Sekretär; Geheimschreiber, m. ‖ ~ di Stato, Staatssekretär, m. (in Italien offizieller Titel der Minister) ‖ ~ generale, Generalsekretär; Generaldirektor in einem Ministerium; jetzt auch: sottosegretario di Stato genannt ‖ –i di prima e seconda classe, Sekretäre erster u. zweiter Klasse (unter den Abteilungsvorständen [capi di divisione] in den einzelnen Ministerien stehend) ‖ ~ particolare, Privatsekretär ‖ ~ intimo, Geheimsekretär (eines Fürsten) ‖ ~ d'ambasciata, Legations-, Gesandtschaftssekretär; ~ di un comune, Kommunalsekretär; Gemeindeschreiber, m. ‖ ~ di università, Universitätssekretär; ~ di un accademia, Sekretär einer Akademie ‖ *(Stor.)* il Segretario fiorentino, der florentinische Staatssekretär (wie Nic. Machiavelli häufig genannt wird) ‖ † für confidente ‖ Schreibtisch; Sekretär, m. (s. auch segreteria).

segretarióne, m. (*accr.* des Vorigen) großer Schreibtisch; Sekretär, m. ‖ † Vertrauester; innigst Vertrauter, m.; ~ della natura, intimer Kenner der Natur (ironisch).

segretarùccio (pl. –cci), (*dispr.* v. segretario) armer, armseliger, schlechtgestellter Sekretär, Schreiber. [riesco.

† **segretarizio**, *agg.* dasß. wie segretaresco.

segreteria, f. Kanzlei; Geheimschreiberei, f.; Sekretariat, n.; ~ del ministero, Ministerialkanzlei; ~ dell' università, Universitätskanzlei, -sekretariat; ~ della Camera, Sekretariat der Abgeordnetenkammer; ~ di palazzo, Hofkanzlei ‖ Kanzleistube; Kanzlei, f.; essere in ~, in der Kanzlei sein ‖ Kanzleipersonal, n. ‖ Schreibtisch (mit geheimen Schubfächern); Sekretär, m. (auch segretario).

segretezza, f. Verschwiegenheit; Diskretion, f. ‖ Heimlichkeit, f.; con ~, im geheimen; in der Stille; heimlich; se lo dico, in ~ od. in tutta ~, ich sage es dir ganz im Vertrauen; ich bitte dich, das Geheimnis zu wahren, die Sache für dich zu behalten; sprich nicht darüber.

† **segretiere**, m. dasß. wie segretario.

segretino, m. Schloß (n.), Riegel (m.), die sich nur von innen öffnen lassen.

segreto, m. Geheimnis, n.; confidare un ~ a qd., jem. ein Geheimnis anvertrauen; non aver –i per qd., für jem. kein Geheimnis haben; tenere il ~, ein Geheimnis bewahren; far un ~ di qd., ein Geheimnis aus einer Sache machen ‖ il ~ di Pulcinella, f. pulcinella ‖ *prov.* ingerirsi ne' –i di Santa Marta, sich in fremde Angelegenheiten mischen ‖ nel suo ~, im Innersten, Verborgensten seines Herzens; in seinem Innersten ‖ i –i della natura, die Geheimnisse der Natur; i –i di Dio, das geheime, verborgene Walten Gottes ‖ geheimes Mittel; Arkanum; Mittel, das nur einer od. nur wenige kennen, n.; –i di chimica, di medicina, di fisica, Geheimnisse, geheime Kräfte, Mittel der Chemie, Medizin, Physik; *fam.* auch für: Kochrezept, n. ‖ *fig.* ha il ~ di farsi ben volere da tutti, er besitzt das Geheimnis, beliebt zu sein; bei jedermann beliebt zu machen; ha il ~ di farsi pigliar a noia da tutti, er versteht es wirklich, sich überall unbeliebt zu machen ‖ geheimes Schubfach ‖ Geheimschloß, n.; auch: Riegel, der von innen vorgeschoben wird; mettere il ~, den Riegel vorschieben; sich einriegeln ‖ † für confidente ‖ *(Mar.)* ~ d'un brulotto, Ladegat des Branders, n. ‖ *(Artigl. stor.)* ~ di cannone, Zündloch der Kanone, n. (v. lat. secretum).

segreto, *agg.* geheim; heimlich; verborgen ‖ confessione –a, stille Beichte; scrutinio –o, geheime Abstimmung ‖ verschwiegen; diskret (Personen) ‖ geheim; abgelegen; versteckt (Ort) ‖ scala –a, geheime Treppe; uscio –o, geheime Thür (auch für privaten Gebrauch) ‖ *(Polit.)* fondi –i, geheime Fonds; Geheimfonds, m. pl. (dem Minister des Innern für Zwecke der öffentl. Sicherheit 2c. zur Verfügung gestellt, u. für deren Verwendung er dem Parlament nicht Rechenschaft schuldig ist) ‖ luogo ~ o luogo comodo ‖ parti ~e, Schamteile, m. pl. ‖ als *sost.* le ~e, f. pl. die stillen Gebete (des Priesters bei der Messe; † ore ~e, Stunden, in denen kein Gottesdienst ist, f. pl.; stille Zeit ‖ in (auch di, al) ~, *mod. avv.* dasß. wie segretamente (lat. secretus).

seguace, *agg.* folgend; nachfolgend ‖ häufiger als *sost.* m. u. f. Anhänger, m.; –i (f.); Nacheiferer; Nachahmer; Nachfolger, m.; –in, f. (lat. sequax, –acem).

† **seguela**, f. s. sequela.

seguente, *agg.* s. *p. pres.* v. seguire.

†**seguentemente**, *avv.* dasſ. wie **conseguentemente** (D.).

seguénza, f. ‖ sequenza.

†**seguéstro**, m. ‖ sequestro.

segugio (pl. **–ci**), m. Spürhund; *fig.* Geheimpolizist; Detektiv; Häſcher; Polizeispitzel, m. (mlt. sigusius u. sisisius u. segusius; vlell. v. den Städtenamen Segusium, Susa in Piemont).

seguimento, m. Folgen; Nachfolgen, n. ‖ Verfolgen; Fortfahren, n.; in ~ di . . , im Verfolg einer Sache.

seguíre (se guo, **–gui**; *perf.* **seguì**, **–guìstti**), v. a. folgen; nachfolgen (ihm.: sowohl Menſchen als Tieren); ~ i passi di qd., ihm auf Schritt u. Tritt nachgehen ‖ *fig.* nachfolgen; folgen; nacheifern (ihm.); befolgen (die Vorſchriften, Beiſpiele, Lehren pbs.); ~ la virtù, den Weg der Tugend gehen; ~ Gesù Cristo, Jeſus Chriſtus nacheifern; ſeinem Beiſpiel folgen ‖ † nachgehen; willfahren (ihm.) (B.) ‖ ~ coll' occhio qd., tem. mit den Augen verfolgen ‖ *fig.* ~ colla mente, coll' animo, im Geiſte verfolgen; geiſtig verfolgen ‖ ~ una strada, un cammino, eine Straße, einen Weg einſchlagen, verfolgen; *fig.* in ſeiner Lebensweiſe fortfahren; auf der eingeſchlagenen Bahn verharren ‖ ~ la vita contemplativa, ein beſchauliches Leben führen ‖ fortſetzen (Reiſe; Studien); weiter verfolgen; fortfahren mit od. in einer Sache ‖ † für eseguire (B.) ‖ v. n. folgen; ſich ergeben; reſultieren (da qc., aus einer Sache); (daraus) entſtehen ‖ ~ seguia quel che vuole, mag daraus werden was will ‖ segue al nono il fatto, wie gelagt, ſo gethan ‖ fortfahren; weitergehen (z. B. ein Roman im folgenden Band) ‖ ~ a fare, a dire, fortfahren zu thun, zu ſagen ‖ das Wort wieder nehmen; verſetzen (B.) ‖ erfolgen; verhalten; ſich ereignen; paſſieren; un caso che segui a un mio amico, etw., was einem meiner Freunde paſſiert iſt; sono seguiti parecchi casi di colera, es ſind mehrere Cholerafälle vorgekommen ‖ lasciar ~ la giustizia, der Gerechtigkeit ihren Lauf laſſen ‖ ~ in gravissima pena, zur größten Pein, Strafe werden, gereichen ‖ *p. pres.* **seguènte**, als *agg.*: folgend; con le **–i** parole, mit folgenden Worten; nel capitolo ~, im nächſten, nächſtfolgenden Kapitel; il dì ~, den, am folgenden Tag ‖ als *sost.*: **–i**, für posteri ‖ *p. pass.* **seguíto**, als *agg.*: fortlaufend; ununterbrochen (bei Vortrag, Rede; franzöſierend aus suivi) (v. lat. sequi). ſaſſmungswert.

†**seguitabile**, *agg.* beherzigenswert; nachſ.

seguitamente, *avv.* unmittelbar hinter- oder nebeneinander; in ununterbrochener Reihenfolge (d. h. ohne Zwiſchenraum); ohne ſich zu unterbrechen; in einem Zug; hintereinander; parlò ~ per due ore, er ſprach zwei Stunden hintereinander (beſſer klingt per due ore di seguito).

seguitamento, m. Folgen; Befolgen; Nachkommen; Gehorchen, n.; Befolgung, f.

seguitare (se guito), v. a. dasſ. (aber mehr familiär) wie seguire ‖ ~ qd., ihm, auf Schritt u. Tritt nachgehen (um ſeine Spur nicht zu verlieren) ‖ ⊙ ~ la pesta, den Fußſtapfen, der Spur folgen (A.) ‖ v. n. ~ a fare qc., mit od. in einer Sache fortfahren; fortfahren etw. zu thun; ~ a parlare per due ore, zwei Stunden (lang) reden, ſprechen ‖ *assol.* seguita! seguitate! o seguita! nur ſo fort! immer ſo weiter! ‖ folgen; ſich ergeben; non ne seguita, che . . , daraus folgt nicht, daß . . ‖ fortfahren; fortgeſetzt werden; weitergehen; l'appendice seguita nell' altro numero del giornale, die Fortſetzung des Feuilletons folgt in der nächſten Nummer des Blattes (v. lat. sequutus, p. pass. v. sequi).

seguitatore, m.; **–trice**, f. dasſ. (u. weniger üblich) wie seguace.

seguito, m. Gefolge, n.; Begleitung, f.; Geleit, n.; è arrivato il re con tutto il suo ~, es iſt der König mit ſeinem ganzen Gefolge (Hofſtaate) angekommen ‖ Folge; Reihenfolge (örtlich u. zeitlich), f.; Nebeneinander, n.; ~ di giorni, Reihe von Tagen; ~ di stanze, Flucht von Zimmern; per un ~ di circostanze, infolge des Zuſammentreffens, Zuſammenwirkens mehrerer Umſtände ‖ di ~, *mod. avv.* ohne Unterbrechung; ununterbrochen; hintereinander ‖ Verfolgen, n.; Verfolgung, f.; cane da ~, Jagdhund; Spürhund, m. (eigentl. der das Wild zu verfolgen hat) ‖ *(Giuoc.)* Nachläufer (beim Billard), m. ‖ ✻al ~ u. di ~ di, infolge von; morì in ~ (od. al ~) di una cascata, er ſtarb infolge eines Sturzes ‖ ✻in ~, für appresso od. in appresso ‖ ✻far ~, für seguitare (bei Druckſachen od. Schriftſtücken); alla biografia fanno ~ documenti, der Biographie finden ſich Urkunden beigegeben, ſtehen angehängt, ſ. a non aver ~, keine Folgen haben; in seinen weiteren Folgen führen; kein Nachſpiel haben; sorse una grave questione ma non ebbe ~ (beſſer wäre: ma finì lì), es tauchte eine ſchwierige Frage auf, aber ohne zu weiteren Folgen zu führen; la pratica non ebbe ~, die Unterhandlung ward alsbald abgebrochen ‖ † für esito, evento.

seguìto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. seguire.

†**seguitore**, m.; **–trice**, f. dasſ. wie seguace.

†**seguizióne**, f. dasſ. wie esecuzione.

sei, *agg. (num. card.)* ſechs ‖ als *sost.* m. Sechs, f. (als Ziffer); Anzahl von ſechs, f. ‖ (als Datum) il sei di gennaio, der ſechſte, am ſechſten Januar (auch ſtatt sesto: il dì ~ di gennaio) ‖ (zur Bezeichnung der Tageszeit) le ~ di sera, di mattina, ſechs Uhr abends, morgens; alle ~, um 6 Uhr; una carozza, un tiro a ~, eine ſechsſpännige Equipage; ein ſechsſpänniges Gefährt, ein Sechsſpänner; ein Sechserzug, m.; andar a ~, ſechsſpännig fahren (lat. sex).

seicènto, *agg. (num. card.)* ſ. secento.

seimìla, *(num. card.)* ſ. semila.

seìno, m. *(Giuoc.)* eine doppelte Sechs; Paſch mit Sechſen, m. (beim Würfelſpiel).

selce, f. *(Min.)* Kieſel; Kieſelſtein, m.; ~ cornea, Hornſtein, m. (lat. silex, –icem).

selciare (se ciolo), v. a. pflaſtern (Straßen mit kleinen, viereckigen Steinen, während lastricare mit großen Platten od. Quadern, wie in Florenz, geſchieht) ‖ *p. pass.* **selciato**, als *agg.*: gepflaſtert; als *sost.* m. Straßenpflaſter, n.; rifare il ~ dei marciapiede, den Bürgerſteig friſch pflaſtern.

†**selciàta**, f. übl. selciato (ſ. selciare).

selciato, m. Straßenpflaſter, n.

selciatore, m. dasſ. wie selciaio. ſteine.

†**selcióso**, *agg.* kieſelartig ‖ voller Kieſelſteine.

selenite, f. *(Min.)* Marienglas, Fraueneis, n.; Gipsſpat, m. (v. gr. *σελήνη*).

selenìtico, *agg.* marienglasartig; cristallo ~, Gipsſpatkryſtall, m. u. n.

selenografìa, f. *(Astr.)* Mondbeſchreibung; Selenographie, f. (aus gr. *σελήνη*, Mond u. *γράφειν*).

selenogràfico, *agg. (Astr.)* auf die Mondbeſchreibung bezüglich; ſelenographiſch.

selenògrafo, m. *(Astr.)* Selenograph; Mondbeſchreiber, m.

†**selequa**, f. ſ. siliqua.

†**selétto**, *agg.* auserwählt (übl. scelto) (v. lat. selectus).

selezióne, f. Auswahl (des Tierzüchters unter Tieren der gleichen Gattung zur Verbeſſerung der Raſſe); Zuchtwahl; Selektion, f. ‖ ~ naturale, natürliche Zuchtwahl (nach Darwins Theorie), (mlt. selectio, –onem).

†**selice**, f. ſ. selce.

sella, f. (*dim.* m.: ~ all' inglese, engliſches Sattel; ~ da donna, Damenſattel; ~ alla buttera, Hirtenſattel (der Viehhirten in der röm. Campagna); Bocksattel ‖ metter la ~ al cavallo, das Pferd ſatteln; andare a ~, zu Pferd reiſen; montare in ~, ſich in den Sattel ſchwingen; zu Pferd ſteigen ‖ vuotare la ~, aus dem Sattel gehoben werden ‖ cavallo maltrattato dalla ~, durch den Sattel gedrücktes Pferd; male di ~, Druckfelle (durch den Sattel) ‖ cavallo da ~, Reitpferd, n. ‖ cavallo tra due –e, mittelgroßes Pferd; Pferd von mittlerer Größe; *fig.* u. *scherz.* donna tra le du' –e, nicht übles Frauenzimmer (nicht ſchön, nicht häßlich); od. Frau in mittleren Jahren (nicht alt, nicht jung); qd. Frau von mittlerer Größe ‖ *fig.* cavar di ~ qd., jem. aus dem Sattel heben; ihn um ein Amt bringen; ſeinen Sturz verurſachen; ihn verdrängen od. ihn in einem Disput zum Schweigen bringen; ihn den Rang ablaufen ‖ rimanere in ~, im Sattel bleiben; nicht abgeworfen werden; ſattelfeſt ſein; *fig.* das Übergewicht erlangen; obenauf bleiben; die Oberhand behalten; obſiegen od. ſattelfeſt ſein (in einer Wiſſenſchaft); auch: ſich im Wohlſtand erhalten ‖ rimettersi (auch tornare) in ~, erlittenen Verluſt od. Schaden wieder einbringen, gut machen; ſich wieder in den Sattel ſchwingen ‖ *prov.* non potendo battere il cavallo, batte la ~, ſ. cavallo ‖ meglio perdere la ~ che il cavallo, ſ. cavallo ‖ ~ indorata non migliora il cavallo, wo nichts dahinter iſt, nützt es nichts, ein paar bunte Fetzen vorzuhängen ‖ *(Macell.)* Rippenſtück des geſchlachteten Lamms, n. ‖ † für sedia ‖ † für predella (lat. sella).

†**sellàccia**, f. *(pegg.* v. sella) ſchlechter Sattel. [m.

sellaio (pl. **–a·j**), m. Sattler; Riemer,

sellare (sèllo), v. a. ſatteln; den Sattel, das Sattelzeug auflegen ‖ *p. pass.* **sellato**, als *agg.*: cavallo ~, hohlrückiges Pferd; Pferd mit eingefallenem Rücken.

selleria, f. Sattlerei, f.; Sattlergeſchäft, n.; Sattlerladen, m.

sellìno, m. (*dim.* v. sella) kleiner Sattel (bes. für Zugtiere zum Befeſtigen des Schwanzzeugs).

selva, f. Wald, m.; ~ di castagni, di pini, Kaſtanien-, Pinienwald; ~ folta, dichter Wald ‖ auch für: Bäume, m. pl.; Gebüſch, n. ‖ *fig.* ~ di lance, di baionette, ein Wald von Lanzen, Bajonetten ‖ ~ di errori, ein Heer od. Neſt von Irrtümern, n.; ~ di vizj, eine unheimliche Maſſe von Laſtern ‖ Sammlung von Autorenſtellen od. Citaten, od. von Gedanken u. Einfällen aller Art für eventuellen Gebrauch; Notizen-, Exzerptenſammlung, f. (für eine Arbeit ꝛc.); farsi un poco di ~ per trattare un argomento, ſich für die Behandlung eines Gegenſtandes einige Notizen ſammeln, anlegen ‖ *mod. prov.* portar legna alla ~, Eulen nach Athen tragen ‖ far d'ogni frasca una ~, aus jeder Mücke einen Elefanten machen (v. lat. silva).

†**selvàccia**, f. *(pegg.* v. selva) dunkler, ſchauriger Wald ‖ wirre, ungeordnete Notizen-, Exzerptenſammlung. [ſtierter Weiſe.

selvaggiamente, *avv.* in wilder, intereſſelvaggìna, f. Wild; (als Braten) Wildpret od. Wildbret, n. ‖ Wild, n. (die lebendigen Tiere).

selvaggio (pl. **–ggi**), *agg.* im Walde lebend (Tiere) ‖ wildwachſend (Pflanzen) ‖ wild; waldig; buſchig; nicht bewachſen od. bewohnbar (Örtlichkeiten) ‖ *fig.* grob; ſcheu; ſpröde; umgänglich (Menſchen) ‖ wild; grauſam; herzlos; ungeſittet ‖ *sost.* m. Wilder, m.; Angehöriger eines wilden, uncivilisierten Volksſtammes; Kannibale, m.

†**selvaggiùme**, m. dasſ. wie selvaggina.

†**selvàno**, *agg.* üblicher silvano.

selvaréccio, *agg.*; silenzio ~, Waldesſtille, f.; Waldesſchauer, m. ſwie salvatico.

selvàtico, *agg.* dasſ. (aber weniger üblich)

selvàto, *agg.* unbebaut; mit Wald beſtanden (Gelände); terreno ~, Waldboden, m.

selvétta, f. (*dim.* v. selva) Wäldchen; Gehölz, n.

selvicoltùra, f. Forſtwirtſchaft, f.

selvóso, *agg.* waldig, bewaldet; buſchig, waldartig. [ſprechend; ſemaphoriſch.

semaforico, *agg.* Zeichen, Signale in die

semaforo, m. Semaphor; Zeichen-, optiſcher See-, Küſten-, Signal-, Flügeltelegraph, m.; Signaleinrichtung an Eiſenbahnen (v. gr. *σῆμα*, Zeichen u. *φέρειν*).

semàio (pl. **–a·j**), m. Sammler u. Verkäufer von Seidenraupeneiern, m. ‖ Verkäufer von Fürbitterinnen (ſ. semola) auf den Straßen, m.

†**sembiàbile** u. **sembiabóle**, *agg.* ſ. sembrabile.

†**sembiàglia**, f. ſ. sembraglia.

†**sembiamènto**, m. Üblicher sembianza.

sembiànte, m. Anblick, m.; Äußeres; Angeſicht, Geſicht, n.; Miene, f.; Äußeres, n.; mutar ~, ſein Geſicht verſtellen; die Miene ändern ‖ Schein, Anſchein, m.; in der Wendung: far ~ di . . , ſich ſtellen, ſich ſo anſtellen, als ob . . .; ſich den Anſchein geben, zu . . .; non ne fa ~, er läßt es nicht merken; er ſucht es zu verbergen ‖ Ähnlichkeit, f.; aver ~ di qc., einer Sache gleichen; Ähnlichkeit mit ihr haben ‖ in ~i; per ~, *mod. avv.* anſcheinend; dem Anſcheln nach; zum Schein ‖ † nei primo ~, beim erſten Anblick (*p. pres.* v. ſembiare für sembrare).

†**sembiànte**, *agg.* dasſ. wie somigliante.

sembiànza, f. Ausſehen; Antlitz; Geſicht; Angeſicht, n. ‖ Ähnlichkeit, f.; Anſehen, m. ‖ † für cenno ‖ † für immagine, ritratto.

†**sembiàre**, v. n. ſ. sembrare.

†**sembiévole**, *agg.* ſ. somiglievole.

†**sembléa**, f. ſ. assemblea.

†**sembràbile**, *agg.* dasſ. wie somigliante.

†**sembraglia**, f. Hauſe (von Leuten), m. ‖ Reiterhaufen, m. ‖ Schlacht, f.; Kampfgetümmel, n.

sembràre (se**mbro**), v. n. gleichen (einer Sache); ſcheinen; zu ſein ſcheinen; das Ausſehen haben von; metallo che sembra argento, Metall, das das Ausſehen von Silber hat; mi sembra che la cosa andasse così, mir ſcheint, daß die Sache ſich ſo verhielt (v. lat. simulare).

se·me, m. Same; Samen, m.; Samenkorn, n.: ~ di cavoli, Kohlsamen ‖ andare in ~, in Samen schießen ‖ Saatkorn, n.; Aussaat; Saat, f.; mettere il ~, das Saatkorn hergeben, liefern; serbare un frutto per ~, eine Frucht für die Aussaat, als Saat aufbewahren; porre un terreno per ~, eine Fläche für die Aussaat vorbereiten ‖ ~ da bachi, Seidenraupeneier, n. pl. ‖ *assol.* –i (di zucca), gesalzene u. ein wenig geröstete Kürbiskerne, m. pl. (in Italien vielfach auf den Straßen feilgeboten) ‖ *(Farm.)* –i freddi, Kerne von Wassermelonen, Melonen u. Gurken (welche zu einigen Präparaten verwendet werden z. B. zu Pomade) ‖ ~ santo, Wurmsamen (Samen der Artemisia contra) ‖ *(Giuoc.)* –i, pl. Farben im Kartenspiel, f. pl. (fiori, Treff od. Laub; cuori, Kreuz od. Herzen; quadri, Karreau od. Schellen; picche, Pik od. Eicheln); tenere a un ~, auf eine Farbe hinspielen; rispondere collo stesso ~, Farbe bekennen ‖ *fam.* non rimane di qc. neanche il ~, von etw. bleibt nichts, kein Brödelchen, keine Spur übrig; etw. wird radikal, mit Stumpf u. Stiel aufgezehrt, durchgebracht ‖ *fig.* für origine, principio; il ~ di lor semenza, der Ursprung ihrer Geburt (D.); auch für: Geschlecht, n.; Nachkommenschaft, f.: il nul ~ d'Adamo, die üble Nachkommenschaft Adams (D.) ‖ l'umano ~, das Menschengeschlecht; die Menschen, m. pl. (lat. semen).

†**semeiologi'a u. semeiòtica**, f. *(Med.)* Semiotik; Lehre von den Krankheitsanzeichen, f. (v. gr. *σημειον u. σημειωτικός*).

sémel u. sémelle, m. Semmel, f.; Weißbrot; Milchbrötchen, n.; ~ lesso, geröstete Semmel mit Butter (v. mhd. semel, sémele, Semmel).

semellai·o (pl. –a·j), m. Semmelbäcker, -verkäufer; Weißbrotbäcker, m.

seme·nta, f. Säen, n.; Saat; Aussaat, f. (bes. des Korns) ‖ Saatzeit; Zeit der Aussaat, f. ‖ Saat, f.; Gesätes, n.; *assol.* Kornsaat, f.; ~ della stagione, Frühjahrssaat ‖ auch: ~ dei bachi, Seidenraupeneier, n. pl. ‖ †für seme; andare in ~, in Samen schießen ‖ *fig.* Ursprung, m. ‖ Anlaß, m.; Ursache, f.; ~ della discordia, Same der Zwietracht, m. ‖ für razza, stirpe (obl. semenza).

sementa·bile, *agg.* aussäbar; besäbar; geeignet, angesät zu werden (Grund u. Boden).

sementa·re (seme·nto), v. a. säen; aussäen (das Saatkorn) ‖ besäen (eine Fläche).

†**sementa·rio**, m. ſ. semenzaio.

†**sementa·tore**, m. ſ. seminatore.

sementi·na, f. *(Farm.)* basf. wie seme santo, ſ. unter seme.

sementi·no, *agg. (Agr.)* pere, pesche –e, Birnen, Pfirsiche von nicht okulierten Bäumen (von Wildlingen), f. pl. ‖ tempo –, flüssiges, frisches Wetter; leichtbedeckter Himmel ‖ aratro –, Saatpflug, m.

†**sementi·re** (sementi·sco), v. n. in Samen schießen (gew. andare in seme).

seménza, f. Samenkorn, n.; Samen, m. ‖ Saat; Aussaat, f. (üblicher sementa) ‖ *fig.* Rasse, f.; Geschlecht, n.; Sippe; Sippschaft, f. ‖ *fig.* la ~ dei vizj, der Same des Böjen; estirpare la ~ dei vizj, den Quell des Lasters verstopfen; den Keim des Böjen ausrütgen; la ~ degli errori, den Herd, die Brutstätte der Irrtümer ‖ buona ~! Same! guter Same! (Ruf der Straßenverkäufer, welche semi di zucca [ſ. unter seme] feilbieten).

semenza·io (pl. –a·j), m. Baum-, Samen-, Pflanzschule, f.

†**semenzi·re**, v. n. ſ. sementire.

†**semesa·nto**, m. ſ. seme santo unter seme.

semestra·le, *agg.* halbjährig; Semester...; esami –i, halbjährige Prüfungen (am Schlusse jedes Semesters), f. pl.

semestralme·nte, *avv.* am Schlusse jedes Semesters; am Ende jedes Halbjahrs.

semè·stre, m. Halbjahr; halbes Jahr; Semester, n. ‖ halbjähriger Sold, Lohn od. Lohn für ein Halbjahr, m.; halbjährige Zahlung; Zahlung pro Halbjahr (z. B. der Miete), f. (v. lat. *agg.* semestris).

semi, halb (kommt nur in Zusammensetzungen vor; in der Umgangssprache dafür meist mezzo); semicircolo, Halbkreis, m.; semispento, halberloschen (lat. semis).

semiapérto, *agg.* halboffen.

semibarbaro, *agg.* halbbarbarisch.

semibiscróma, f. *(Mus.)* Zweiundzwanzigstelnote, f.

semibrève, f. *(Mus.)* ganze Taktnote.

semicadénza, f. *(Mus.)* Semikadenz, f.

†**semicanu·to**, m. *agg.* halbergraut.

semica·pro, m. Halbbock, m. (Satyr u. Faun).

semicer·chio (pl. –chi), m. Halbkreis, m.: essere in forma di ~, halbkreisförmig sein; disporsi in ~ od. formare un ~, sich halbkreisförmig aufstellen; einen Halbkreis bilden.

semicircolare, *agg.* halbkreisförmig.

semicircolo, m. ältlicher semicerchio.

semicirconferénza, f. halbe Kreislinie.

semicolo·nna, m. *(Arch.)* Halbsäule, f.

semicristallino, *agg.* fruſtallartig; fruſtallähnlich. [Sechszehntel, n.

semicróma, f. *(Mus.)* Sechszehntelnote, f.;

semicu·pio (pl. –pj), m. Sitzbad, n.; Sitzbadewanne, f.; fare dei –i, Sitzbäder nehmen.

semidèa, f. Halbgöttin, f. [gott, m.

semidéo u. **semidío** (pl. –éi), m. Halbgott, m.; Halbgott, m.

semidiametro, m. halber Durchmeſſer ‖ *(Geom.)* Radius (in Kreiſen, Kugeln ꝛc.), m.

semidiapénte, f. *(Mus.)* unreine kleine Quinte.

semidítono, m. *(Mus.)* kleine Terz.

semidò·ppio, m. *(Eccles.)* Gottesdienſt, bei dem die Antiphonien nicht wiederholt werden, m.

semidótto, *agg.* halbgelehrt; halbgebildet.

semidottorà·le, *agg.* doktorhaft; aria –, wichtigthuerische Miene; gelehrte Amtsmiene.

semidottò·re, m. halber Doktor; Mann, der ſich etwas auf die Medizin verſteht.

semiellì·sse, f. *(Geom.)* halbe Ellipſe.

semiellittico, *agg (Geom.)* halbellyptiſch; in Form einer halben Ellipſe.

†**semi·fero**, *agg.* ſamentragend ‖ *fig.* fruchtbringend; ſegensreich.

semifilòſo·fo, m. Halbphiloſoph, m. (der ſich für einen Philoſophen hält).

semigigà·nte, m. Halbriese; halber Riese; Hüne, m.

semigòtico, *agg.* halbgotiſch (Schrift, Architektur, Stil); ſich der Gotik annähernd.

semigratuito, *agg.* halb, zur Hälfte unentgeltlich; posto ~, halbe Freiſtelle.

semi·la u. **semi·la**, *agg. (num. card.)* ſechstausend ‖ als *sost.* m. Summe, Anzahl von ſechstausend, f.

semileterato, *agg.* halbgebildet (meiſt in verächtlichem Sinn gebraucht).

semilunare, *agg.* halbmondförmig ‖ *(Anat.)* osso ~, eines der Dickknöchelchen; valvola ~, halbmondförmige Herzklappe.

semimi·nima, f. *(Mus.)* Viertelsnote, f.

semimòrto, *agg.* halbtot ‖ *fig.* halberloſchen (Licht).

semi·na, f. basf. wie semi di zucca, ſ. unter seme; aber nur zu hören im Munde der Straßenverkäufer (lat. pl. u. semen).

semina·bile, *agg.* anſäbar; fruchttragend (Feld).

seminagio·ne, f. ſ. seminazione.

semina·le, *agg.* den Samen betreffend; Samen...; vescichette –i, Samenbläschen, n. pl.; condotti –i, Samenleiter, m. pl. ‖ fäbar; anſäbar; was ſich ſäen, beſäen läßt (lat. seminalis).

seminamè·nto, m. Säen, n. ‖ *fig.* ~ di discordia, Säen, Stiften von Zwietracht; Zwietrachtſtiften, n.

seminare (semi·no), v. a. säen; ausſäen; (Samen) den Samen ausſtreuen ‖ anſäen; beſäen (Felder) ‖ *assol.* stagione buona per ~, geeignete Saatzeit ‖ *prov.* chi non semina, non raccoglie, wer nicht ſät, wird auch nicht ernten ‖ ~ tante staia, ſo u. ſo viel Scheffel Saatkorn verſchlingen, erfordern (ein Grundſtück); auch für spargere, divulgare, ausſtreuen, ausſprengen, verbreiten (Gerüchte ꝛc.) ‖ *fig.* ~ discordie, scandali, eresie, Zwietracht ſäen; Skandale hervorrufen; ketzeriſche Lehrmeinungen in Umlauf ſetzen, ausbreiten ‖ *fig.* ~ sulla rena, auf Sand bauen; ins Faß der Danaiden ſchöpfen ‖ auf den Boden ſchütten, fallen laſſen; ausſäen (z. B. Kirſchen aus einer zerriſſenen Taſche, bes. während man geht) ‖ ~ i frasconi, ſ. unter frascone ‖ *mod. prov.* raccogliere quel che uno seminò, die (üblen) Früchte ſeines Thuns ernten ‖ chi ne ha ne semina, wer viel hat, ſtreut häufig mit vollen Händen aus ‖ chi semina vento raccoglie tempesta, wer Wind ſäet, wird Sturm ernten ‖ p. pass. seminato, als *sost.* m. Saatfeld, n.; Saat, f. ‖ *fig.* uscir del ~, vom Thema abkommen (in einer Rede ꝛc.); unſachlich werden; nicht mehr zur Sache ſprechen; außer Faſſung kommen; ſich verwirren (lat. seminare).

semina·rio (pl. –a·rj), m. Pflanzſchule, f. (jetzt hierfür semenzaio gebraucht) ‖ *fig.* Pflanzſtätte; Brutſtätte; Wiege, f. (meiſt von Verwerflichem; z. B. des übertriebenen ſprachlichen Purismus) ‖ heute meiſt *fig.* gebraucht für: Seminar, n.; Vorbereitungsanſtalt; Lehrerbildungsanſtalt, f. u. bes.: Erziehungsanſtalt für katholiſche Geiſtliche, f.; Prieſterſeminar, n.; ~ vescovile, biſchöfliches Seminar; rettore del ~, Rektor des Seminars, m.; andare in ~, das Seminar beſuchen; (in dasſelbe eintreten) (lat. seminarium).

†**seminà·rio**, *agg.* basf. wie seminale.

seminarista (pl. –i), m. Seminariſt; Zögling eines Prieſterſeminars od. einer Lehrerbildungsanſtalt, m.

seminaristico, *agg.* ſeminariſtiſch; Seminar...; educazione –a, Seminarerziehung, f.

†**semina·ta**, f. basf. wie semenza.

seminatame·nte, *avv.* da u. dort zerſtreut, bald da bald dort. [(Ackerboden).

seminativo, *agg.* zum Anſäen geeignet

seminà·to, m. ſ. p. pass. v. seminare.

seminatò·io, m. *(Agr.)* Säemaſchine, f.

seminatore, m.; –**trice**, f. Säemann, m.; Säerin, f. ‖ *fig.* Stifter; Ausſtreuer, m.: ~ in. (z. B. von Zwietracht, von Alarmnachrichten).

†**seminatu·ra**, f. Säen; Ausſäen, n. ‖ Saat; Ausſaat, f. [n.

†**seminazio·ne**, f. Säen; Aus-, Beſäen,

seminervo·so, *agg. (Anat.)* muscolo –, halbfechtiger Muskel (z. B. des Unterſchenkels).

semirni, m. pl. Suppeneinlage (Nudeln) in Form von Melonenkernen, f.

semi·rnio (pl. –nj), m. *(Med.)* Keim; Herd (einer Krankheit), m.; ~ morboso, Krankheitsherd, -ſtoff, -keim (z. B. der Cholera), m. (lat. seminium).

semi·ro (pl. –i·), m. fortgeſetztes Ausſäen, Ausſtreuen (auch *fig.*).

semirudo, *agg.* halbnackt (lat. seminudus). [teore).

seminervolo, *agg. (Astr.)* halbklar (Nebelmipagano, *agg.* halbheidniſch; ans Heidentum anklingend; an heidniſche Gebräuche gemahnend.

semiparalisi, f. *(Med.)* einſeitige Lähmung, Paralyſe. [Peripherie.

†**semiperiferi·a**, f. halber Umkreis; halbe

semipiè·no, *agg.* halbvoll.

semipoéta (pl. –i), m. Winkeldichter; Poetaſter; Dichterling, m.

semipoético, *agg.* wenig poetiſch; von zweifelhafter dichteriſcher Wirkung ‖ prosa –a, halbpoetiſche, an Poeſie anklingende Proſa.

semipotenzia·to, *agg. (Arald.)* nur auf einer Seite umgebogen; croce –a, halbgebrücktes Kreuz.

semipu·bblico, *agg.* nicht ganz öffentlich u. auch nicht ſtreng privat (Verſammlung).

Semiramide, f. *(N. pr. stor.)* Semiramis.

semiréttо, *agg. (Geom.)* angolo –, halber rechter Winkel; Winkel von 45°, m.

semirotondo, *agg.* halbrund; rundlich (mit semirotundus).

semiscopérto, *agg.* halbentblößt; halb bloßgelegt (z. B. das Hirn durch eine Wunde); carrozza –a, halboffener Wagen; Wagen mit halbverdeck, m.

semisè·rio (pl. –rj), *agg.* halb ernſten, halb heiteren Charakters (dichteriſche od. muſikaliſche Werke, z. B. Opern, Dramen).

semisfèra, f. *(Geom.)* Halbkugel, f. (mit. semisphaera).

semisférico, *agg. (Geom.)* halbkugelig.

semisferòida, f. *(Geom.)* halbkreis-, halbkugelförmige Figur. [mend (Licht).

semispènto, *agg.* halberloſchen; verglü-

semispina·to, *agg. (Anat.)* muscolo –, Schulterbruſtmuskel, m.

semisvòlto, *agg.* halb aufgerollt, aufgeſchlagen (Draperien). [(lat. semita).

†**semita**, m. Fußſteg; Fußweg; Pfad, m.

Semi·ta (pl. –i), m. *(N. pr. etn.)* Semite; Abkömmling Sems; pop. Jude, m.

semitendino·so, *agg. (Anat.)* basf. wie seminervoso.

semi·tico, *agg. (Etn.)* ſemitiſch; razze, lingue –che, ſemitiſche Raſſen, Sprachen, f. pl.

semitona·to, *agg. (Mus.)* chromatiſch; in halben Tönen fortſchreitend (Tonleiter).

semitò·no, m. *(Mus.)* halber Ton; Halbton, m. (v. mlt. semitonium).

semiufficia·le, *agg.* offiziös; halboffiziell.

semiuòmo, m. Halbmenſch, m.; halbmenſchliches (fabelhaftes) Weſen (lat. semihomo).

semivivo, *agg.* halbtot; halbentſeelt; im Sterben liegend (Kranker, Verwundeter) ‖ (auch infolge von Schreck ꝛc.) nahezu bewußtlos; mehr tot als lebendig (lat. semivivus).

semivocāle, *agg. (Gram.)* halbtönend; consonanti –i, flüssige Mitlauter, m. pl.; Liquida, pl. (z. B. l, m, n, r, f, s) || als *sost.* f. Halbvokal; Semivokal, m.

semmento, m. daſs. wie segmento.

semola, f. Kleie, f. (slovenitisch häufiger cruscа) | –e, pl. Sommersprossen, f. pl.; aver la –, Sommersprossen haben (lat. simila).

†**semolàio**, *agg.*; pane –, Kleienbrot, n.

†**semolélla**, f. daſs. wie semolino.

semolìno, m. Griesz, m. (Suppeneinlage) || kleine, feine Kleie (zum zweitenmal durch ein dichteres Sieb gesiebte Kleie; auch cruschello od. tritello genannt) || †als *dim.* v. seme) kleines Samenkorn; Samenkörnchen, n.

semolóso, *agg.* kleig; kleiicht; Kleie enthaltend (Mehl, Brot); kleienartig mit Sommersprossen behaftet; sommersprossig.

semo·nzolo, m. Korn, welches aus nachgebrochenem Stroh erzielt wird, n.

semovènte, *agg.* ſich von ſelbſt bewegend; Eigenbewegung habend (lebendes Weſen od. Mechanismus) || als *sost.* gli immobili e i –i, die bewegungslosen u. die Eigenbewegung habenden Weſen, n. pl. ſ(Berg).

sempiòrne, m. *(Geogr.)* Simplon, m.

sempiternale, *agg.* daſs. wie sempiterno.

†**sempiternamènte**, *agg.* üblicher in sempiterno (f. letzteres).

⊙ **sempiternare (sempitérno)**, v. a. verewigen; für die Ewigkeit machen (D.).

†**sempiternità**, f. daſs. wie perpetuità.

sempitèrno, *agg.* ewig; ewigdauernd; immerwährend; unendlich || in –, *mod. avv.* für immer; in alle Ewigkeit; für alle Zeiten; non lo dirò più in –, ich werde ihn niemals wiedersehen (at. sempiternus).

semplice, *agg.* einfach; nicht zuſammengeſetzt; unteilbar (Subſtanz) || *(Chim.)* corpi –i, Elemente, n. pl. || einfach; nicht doppelt, nicht aus mehreren Teilen komponiert; unvermiſcht (z. B. Medikamente); aus einem Stück gemacht (Fabrikate) || auch als *sost.* m. Einfaches, n. (Gegenſ.: composto, Zuſammengeſetztes) || febbre –, bloſses Fieber (nicht im Verein mit einer andern Krankheit) || rein; unverfälſcht (Wein); echt; lauter (Gold) || *(Bot.)* fiore –, einfache (nicht gefüllte) Blume || einfach, beſcheiden (z. B. Kleidung); ungekünſtelt; ungeſucht; ohne Zierrat; ohne Beiwerk; ganz einfach; ~ vestitino, glattes, ganz einfaches Kleidchen; cappello con un ~ fiocco, Hut mit weiter nichts als einer Schleife verſehen (nicht weiter garniert) || la ~ camicia, das bloſse Hemd; nichts als das Hemd (z. B. retten bei einem Brand) || bloſs; einzig; allein; nichts als; fidare alla ~ parola di qd., auf das bloſse Wort jds. vertrauen; jdm. auf ſein Wort hin trauen (nichts Schriftliches verlangen); ubbidire alla ~ parola, aufs Wort folgen (z. B. ein Kind ohne Prügel); ~ sospetto, bloſser Verdacht || ungekünſtelt; ſchlicht; lauter; ~ esposizione de' fatti, ſchlichte Auseinanderlegung, Darſtellung der Thatſachen (ohne Zuthaten u. Kommentare); parole –i, ſchlichte, bittere Worte; ob. : deutliche, leicht verſtändliche Worte, n. pl. || *(Eccles.)* beneficio –, Pfründe ohne Verpflichtung der Seelſorge, f. || †soldato –, gemeiner Soldat || (von Perſonen) unerfahren; ohne Falſch; kindlich; rein; naiv; einfältig; fede –, ſchlichter, kindlicher Glaube; ~ come un fanciullo, unerfahren wie ein Kind; auch als *sost.* m. Kindskopf, m.; naïve kindliche Seele; Einfaltspinſel; Dummkopf; Eſel, m. || *(Bot.)* –i, m. pl. offizinelle od. Arzneipflanzen, f. pl., -kräuter, n. pl.; il giardino de' –i, der pharmaceutiſche Garten (in Florenz) || alla ~, *mod. avv.* daſs. wie semplicemente || *fam.* parlare alla ~, nach der Art einer naiven Seele, wie ein einfältiger, unerfahrener Menſch reden (lat. simplex, -icem).

†**semplicèllo**, *agg.* (*dim.* v. semplice) üblicher semplicetto.

semplicemente, *avv.* in einfacher Weiſe (z. B. gekleidet ſein od. ſchreiben, ſprechen); ohne Zuthaten; ohne Ausſchmückung || bloſs; nur; einzig u. allein; ausſchlieſslich; nichts als; durch nichts anderes — als mit; essere legato ~ con un filo di seta, nur durch einen Seidenfaden zuſammengebunden ſein || ohne Falſch; ohne Hintergedanken; ohne Berechnung || ſelten für assolutamente) durchaus.

semplicetto, *agg.* ein bischen einfältig, kindlich, naiv.

†**semplicevèzza**, f. üblicher semplicità.

semplicità·ccio (pl. –cci), *agg.* (*pegg.* v. semplice) lächerlich einfältig; polizeiwidrig naiv.

†**semplicià·rio** (pl. –a·rj), m. Kräuterbuch; Lehrbuch von den Heilkräutern, n.; pharmaceutiſche Botanik.

semplicì·no, *agg.* (*dim.* v. semplice) (von Kindern od. jungen Leuten) artig; ohne Falſch, ohne böſen Hintergedanken; noch durchaus naiv; glimpflich.

semplicionà·ccio (pl. –cci), m. *(pegg.* u. *acer.* v. semplice) Erzdummkopf, m.; bloſsſinniger Einfaltspinſel. ſfältige Perſon.

semplicio·ne, m.; –ona, f. naive, einſimplicià·tta, f. unerfahrenes Gänschen.

semplicià·tto, m. Menſch, der das Leben noch nicht kennt, der noch durchaus grün iſt.

semplicì·sta (pl. –sti), m. Kenner u. Sammler der Arzneikräuter; Händler damit, m. || *pop.* Botaniker, m. || †Kräutergarten, m. (ibl. giardino de' semplici); botaniſcher Garten.

semplicità, f. Einfachheit (z. B. in Kleidung, Sitten, Benehmen); Schlichtheit (des Benehmens, des Stils, der Rede); Natürlichkeit; Ungezwungenheit; Unverfälſchtheit; Reinheit (des Weins u. des Herzens); Aufrichtigkeit; Unerfahrenheit; Naivetät, f. || Einfältigkeit; Einfalt, f. || Unzuſammengeſetztheit, f. || einfache Konſtruktion; einfacher Mechanismus; Einfachheit (eines Mechanismus) (lat. simplicitas).

⁎**semplicizzà·re (semplicizzà·o)**, v. a. daſs. (aber weniger gut) wie semplificare.

semplificà·re (semplifi·co), v. a. vereinfachen (die Methode u. dergl.); einfacher, leichter faſslich, verſtändlicher machen.

semplificazio·ne, f. Vereinfachung, f.

sèmpre, *avv.* immer; ohne Unterlaſs; fortwährend; ununterbrochen; zu jeder Zeit || immerdar; ewig; allezeit; Dio ~ sarà, Gott wird in Ewigkeit ſein || (fragend) noch immer? immer noch? ma lei sta ~ bene? aber Sie hatten doch nie zu klagen? aber Ihnen ging's doch immer gut? || für tuttavia: doch immer; immer noch; non ostante che l'abbia avvertito, continua ~ a inquietarlo, trotz meiner Ermahnung fährt er doch immer fort ihn zu beläſtigen || allemal; jedesmal; tutte le volte che vo là, ~ incontro ~ quel seccante, ſo oft ich dorthin gehe, begegne ich jedesmal dieſem unausſtehlichen Menſchen || ~ che (mit Konjunktiv), vorausgeſetzt daſs; wenn nur (daſs. wie purchè); lo farò, ~ ch'io possa, ich werde es thun, vorausgeſetzt, daſs ich dazu im ſtande bin || ~ mai daſs. wie ~ || *fam.* ogni ~ (emphatiſch für ~), jederzeit; zu jeder Zeit; immerdar (v. lat. semper).

sempreverde, *agg. (Bot.)* Immergrün, n. (Vinca minor u. major).

sempreverdino, m. *(Bot.)* Hauslaub, n.; Hauswurz, f.; Donnerbart, m. (Sempervivum tectorum; auch barba di Giove genannt).

sempreviv·o, m. *(Bot.)* Blume, Blüte der sempreviva, f. (auch für sopravvivolo).

Sempronio, m. *(N. pr. stor.)* Sempronius (ebenſo wie Caio od. Tizio in der juriſt. Ausdrucksweiſe als Bezeichnung einer beliebigen Perſon gebraucht).

semuto, *agg.* ſamentragend.

† u. ⊙ **sèn**, *prep.* für senza.

sèna, f. *(Bot.* u. *Farm.)* Sennesſtrauch, m. (Cassia angustifolia) || Sennesblätter, n. pl. (levantiniſches Purgativ) (v. arab. senâ).

sèna, f. *(Giuoc.)* doppelte Sechs; Pasch mit zwei Sechſen, m. (beim Würfeln) (lat. sena, n. pl.).

Sèna, f. *(Geogr.)* Seine, f. (Fluſs).

senà·le, m. *(Mar.)* Wantentaket der Lateinfahrzeuge, n.

sènape, m. *(Bot.)* Gartenſenf, m.; gelber, brauner, weiſser Senf; Moſterd, m. (Sinapis alba); Heberich, m.; wilder Senf (Sinapis arvensis) || farina di ~, Senfmehl, n. || *(Cuc.)* Senf || ~ spenta nel brodo, Senfſauce, f. || *fig.* u. *fam.* gli monta od. gli viene la ~ al naso, ihm ſteigt der Zorn auf.

senapà·to, *agg.* mit Senf bereitet; fomenta –a, Senfpflaſter, n.; Senfumſchlag, m.

†**sénape**, f. ſ. senapa.

senapi·smo, m. *(Med.)* Senfpflaſter, n.; attaccare un ~ a qd., jdm. ein Senfpflaſter auflegen.

senà·rio (pl. –a·rj), *agg.* ſechs an Zahl; je ſechs; zu ſechſen; numero ~, Sechszahl, f. || verso ~ (od. ~, m.), ſechsfüſsiger Vers; Senarius; Sechsfüſsler, m. (lat. senarius).

senà·to, m. *(Stor.)* (altrömiſcher) Senat, m.; il Senato e il Popolo Romano, der Senat u. das römiſche Volk (S. P. Q. R.) || Senat (in der ehemal. Republik Venedig, ſtatt signoria) || tenere il ~, den hohen Rat verſammeln; convocare il ~, den Senat verſammeln || Senat; hoher Rat; Herrenhaus; Oberhaus, n. (in modernen Republiken u. konſtitutionellen Monarchien) || *fig.* celestiale ~, himmliſche Heerſcharen, f. pl. (lat. senatus).

senatoconsù·lto, m. *(Stor.)* Senatsbeſchluſs, m. (im alten Rom) (lat. senatus consultum).

senatò·re, m. *(Stor.* u. *Polit.)* Senator (Mitglied der alten römiſchen u. der modernen Senate), m.; Senatsmitglied, n.; ~ del regno, Mitglied des Senats (im Königreich Italien); fare ~ qd., jem. zum Senator ernennen || †i –i della Chiesa, die Kardinäle, m. pl. || *iron.* parere un ~, höchſt gravitätiſch auftreten; groſse Würde zur Schau tragen (lat. senator, -orem).

senatore·ssa, f. Frau eines Senators; Senatorsgattin, f. (nicht ohne ſpöttiſchen Beigeſchmack).

senatoriàle, *agg.* den Senat betreffend; ſenatoriſch; Senats . . .; aula ~, Sitzungsſaal des Senats, m. || von der Art eines Senators; ratsherrlich (z. B. Miene).

senatò·rio (pl. –ò·rj), *agg.* den Senatorenſtand betreffend || dignità –a, Senatorenwürde, f.; Senatorsrang, m.; gravità –a, ratsherrliche Würde (lat. senatorius).

†**senatorì·sta** (pl. –i), m. Senatorenverzeichnis, n.

†**senazio·ne**, f. *(Bot.)* daſs. wie crescione.

⊙ **sèndo**, Abkürzung für essendo, *gerund.*

⁎**se·ne**, *pron.* für sè. [v. essere.

⊙ **sène**, *agg.* u. *sost.* m. für vecchio (D.) (aus lat. senex, senem).

senècio, m. *(Bot.)* Altmanns-, Grimm-, Kreuzkraut, n. (Senecio vulgaris).

Senegambia, f. *(Geogr.)* Senegambien, n.

sene·se, *agg.* ſieneſiſch; aus Siena ſtammend || Senese, m. Sieneſe; Einwohner von †**senestro**, *agg.* ſ. sinistro. [Siena, m.

†**senétta** u. **senettà**, f. daſs. wie vecchiezza (lat. senectus).

sénici, f. pl. *(Med.)* Halsdrüſengeſchwulſt, f.

senile, *agg.* das Greiſenalter betreffend; durch das Alter hervorgerufen; greiſenhaft; età ~, Greiſenalter, n.; tise ~, ſenile Abzehrung, Schwindſucht || im Greiſenalter verfaſst; scritti –i dell' autore, Schriften aus der letzten Zeit des Autors, aus den Greiſenjahren des Verfaſſers || la stagion ~, der Winter des Lebens, das Alter (lat. senilis).

senilmente, *avv.* in greiſenhafter Weiſe; nach Art der Greiſe; wie ein alter Mann; querulo ~, greiſenhaft klagend; jammernd wie ein alter Greis. [(lat. senium).

sènio, m. Greiſenalter, n.; Abgelebtheit, f.

senio·re, *agg.* älteſter, -e (unter Kollegen); il deputato ~, der älteſte Deputierte || als *sost.* m. Senior; Älteſter, m. (lat. senior).

senisca·lco, m. ſ. siniscalco.

†**sennà·to**, m. i. assennato.

†**senneggià·re** (**senne·ggio**), v. n. den Altklugen ſpielen; klug thun; ſich altklug benehmen.

sennì·no, m. (*vezz.* v. senno) verſtändiges, kluges Kind (von Knaben wie von Mädchen gebraucht).

se·nno, m. Verſtand, m.; Vernunft; Urteilskraft, f. || geſunder Menſchenverſtand; Geſcheitheit, f.; natürliche, praktiſche Lebensklugheit; uomo di molto ~, Menſch von groſsem, gutem Verſtand; aver ~ e cuore, Herz u. Kopf auf dem rechten Fleck haben; uomo privo di ~, Menſch ohne praktiſchen Verſtand, ohne Lebensklugheit; non aver senza ~, ſinnloſe Geſchichten, f. pl.; ſinnloſes, topfloſes Zeug; chiunque abbia fior di ~ lo vede, wer einen einigermaſsen hellen Kopf, ein bischen Verſtand hat, der muſs es ſehen || essere in od. di buono ~, völlig bei Verſtande ſein; far ~, Vernunft annehmen; zu Verſtand kommen; verſtändig werden; non essere in buon ~, nicht recht bei Sinnen, bei Troſte ſein || †trarre del ~, von Sinnen, um den Verſtand bringen; verrückt machen (z. B. die Liebe; bei B.) || uscir di ~ od. fuor del ~, von Sinnen, um ſeinen Verſtand kommen || *prov.* del ~ di poi ne son piene le fosse, nach geſchehener That iſt jeder klug; wenn die Herren vom Rathaus kommen, wiſſen ſie alles beſſer || ognuno va col suo ~ al mercato, jeder bringt ſeine Weisheit zu Markt; jeder wuchert mit ſeinem Pfund ſo gut er kann || ~ di poi, Treppenwitz, m. || †(ſelten) weiſer Rat; kluger Einfall || †Sinn; Begriff, m.; Bedeutung, f. (ſeines Worts; ibl. senso) || †Meinung; Anſicht, f. || †Wille; Wunſch, m.; Gutdünken, n.; heute

nur üblich in der Wendung a ~ mio, tuo etc., *mod. arc.* (auch di mio, tuo ~), nach meiner, deiner Meinung; faccia a ~ suo, machen Sie's, wie Sie meinen, denken; thun Sie nach Ihrem Sinn || Sinn; Geschmack, m.; Neigung, f.; aver ~ per la pittura, Sinn für Malerei haben || Ernst, m.; nur nbl. *mod. arc.* : da ~, im Ernst; †da buon ~, in vollem Ernst, ganz im Ernst v. adj. u. nhd. sin, Sinn).

seno, m. Busen, m.; Brust, f.; posare il capo nel suo ~, das Haupt auf seine Brust legen; cacciarsi il capo in ~, das Haupt senken; in den Schoß (zur Erde) blicken; stringere qd. al ~, jem. an die Brust drücken, pressen || Busen (der Frauen); Brüste, f. pl. (für mammanelle) || *fig.* Herz, n.; Seele, f.; Gemüt, n.; deporre i propri affanni in un ~ fidato, sein Leid einem vertrauten, bewährten Herzen anvertrauen || ☉ Schoß; Mutterleib, m. (im Sinn besonderer Ehrfurcht od. Liebe, z. B. Gesù nato nel ~ di Maria, Jesus, dem Leib der Maria entsprossen) || ~ d'Abramo, Abrahams Schoß || *fig.* Schoß; tornare nel ~ della famiglia, della patria, della chiesa, in den Schoß der Familie, des Vaterlandes, der Kirche zurückkehren || ferner mit Bezug auf eine Versammlung od. eine Körperschaft: commissione eletta nel ~ della camera, im Schoß der Kammer, aus der Kammer gewählte Ausschuß; rappresentanza inviata dal ~ del senato, aus der Mitte des Senats abgeordnete Deputation; essere chiamato in ~ di una commissione parlamentare, vor einen parlamentarischen Ausschuß berufen, um etwas vorgeladen werden (z. B. der Postminister, um Aufklärungen zu geben) || Inneres, n.; Mitte, f. (D.) || Raum, Platz, m. (D.) || Raum zwischen Brust u. Gewand; Busen; mettersi nel ~ qc., sich etw. in den Busen stecken (z. B. Blumensträußchen); levarsi di ~ una lettera, einen Brief aus dem Busen (hervor)ziehen || Falte, f.; Bausch, m. (des Kleids, des Rocks); fare molti ~i, viele, reiche Falten werfen; bauschig sein; ☉ fare un ~ del manto, seinen Mantel zu einem Bausch zusammenschürzen (T.) || *(Geogr.)* Golf; Busen, m. (des Meeres od. eines See's); ~ di mare, Meerbusen || Krümmung; Biegung; Vertiefung; Einbuchtung, f.; *(Anat.)* ~ di un osso, Knochenvertiefung; *(Med.)* Geschwürshöhle, f. || *(Mat.)* Sinus, m. (lat. sinus).

†**senodòchio** (pl. -chi), m. Fremdenhospital, n. (v. gr. *ξένος*, fremd u. *δέχομαι*, aufnehmen).

†**senòpe** u. **senòpio**, *agg.* rot wie sinopia || †**senòpia**, f. (i. sinopia. [(S. D.).

sensale, m. *(Com.)* Makler; Sensal, m.; ~ di borsa, grano, Börsen-, Kornmakler || *fig.* Vermittler; Unterhändler, m.; ~ di matrimonj, Heiratsvermittler (wahrscheinl. v. lat. censualis, Abschätzer).

†**sensaleri'a**, f. [. senseria.

†**sensalùzzo**, m. (*dim.* v. sensale) Winkelmakler, m.

sensatamente, *avv.* mit gesundem Urteil, Verstand; in verständiger Weise || †für sensibilmente.

sensatezza, f. Verständigkeit; Klugheit; **sensato**, *agg.* †innfällig; sinnlich; tühlbar (dass. wie sensibile) || verständig; besonnen; klug; urteilskräftig (Personen) || von Verstand, Besonnenheit, Urteil zeugend; klug; verständig (z. B. Antworten) (v. mit. sensatus).

***sensazionale**, *agg.* sensationell; Sensation, Aufsehen erregend (Geschehnisse, Nachrichten).

sensazione, f. *(Filos.)* Sinneseindruck, m.; sinnliche Empfindung; Sinnesempfindung, f.; avere, provare una ~, einen Sinneseindruck haben, empfinden || ~ della vista, Sinnes-, Gesichtswahrnehmung, f.; ~ dell' udito, Gehörseindruck || †Empfänglichkeit für äußere Eindrücke (jetzt dafür: sensibilità), f. || (überhaupt) Eindruck; parole che mi fecero molta ~, Worte, die auf mich einen großen, lebhaften Eindruck machten (besser: far colpo od. far senso), m. pl. || ☉ Sensation, f.; Aufsehen, n.; besonders gebräuchlich in der Wendung: notizie a ~, Aufsehen erregende, sensationelle od. auf Sensation berechnete Nachrichten, f. pl.; affare di ~, sensationelle Geschichte (mit. sensatio, -onem).

sensaria, f. Thätigkeit des Maklers; Vermittlung des Maklers, f.; concludere un affare colla ~ di qd., ein Geschäft abschließen durch die Vermittlung jds. Maklergebühr; Maklerprämie, -provision, f.

sensibile, *agg.* sinnlich wahrnehmbar; il mondo ~, die Welt der Sinneserscheinungen; finitum u. nhd. nennbare, sichtbare Welt, (Gegensatz: mondo morale); essere ~, materielles, körperliches Wesen (Gegensatz: essere spirituale) || Sinneseindrücke aufnehmend; empfindungsfähig; für Sinneseindrücke u. Eindrücke aller Art besonders, leicht empfänglich; leidend; empfindlich; animo ~, empfindliches Gemüt; donna molto ~, sehr sensible Frau || *(Fis.)* strumenti molto ~i, sehr empfindliche, feine, genaue Instrumente; Präcisionsinstrumente, n. pl. || *bemerkenswert; nicht unerheblich; nicht unbedeutend; merklich, empfindlich (Ausgaben, Verluste, Unterschiede; ist ein Gallicismus) || *(Mus.)* nota ~ (od. la ~), Septime, f. || i ~i, pl., die sinnlich wahrnehmbaren Dinge, n. pl.; il mondo dei ~i, die Sinnen-, Erscheinungswelt; die sichtbare Welt (mit. sensibilis).

sensibilità, f. Empfindungsvermögen, n. || Fühlbarkeit, Sichtbarkeit, f. || Empfindlichkeit; Reizbarkeit; Empfindsamkeit; Sensibilität, f.; leichte Empfänglichkeit für Eindrücke aller Art || *(Fis.)* Empfindlichkeit; Feinheit; Genauigkeit, f. (der Instrumente).

sensibilmente, *avv.* in sinnfälliger, durch die Sinne deutlich wahrnehmbarer Empfindbarer Weise; in augenfälliger, ganz deutlicher Weise; †in merklicher, empfindlicher Weise; merklich; stark; caldo cresciuto ~, merklich, bedeutend gesteigerte Hitze (in diesem Sinn nicht korrekt).

†**sensifero**, *agg.* empfindlich; reizbar; Sinneseindrücke weiter tragend, leitend; organi ~i, Sinnesorgane, n. pl.

sensi'smo, m. *(Filos.)* Sensualismus; Empiricismus, m. [rist; Sensualist, m.

sensi'sta (pl. -sti), m. *(Filos.)* Empi-

sensitiva, m. Empfindungsvermögen, n.; Fähigkeit, sinnliche Eindrücke aufzunehmen, f. || *(Bot.)* Mimose; Sinnpflanze, f. (Mimosa pudica).

sensitività, f. dass. wie sensitiva || *(Filos.)* Bewußtsein (seiner selbst) u. Fähigkeit, die eigenen Bewußtseinserscheinungen wahrzunehmen. [sinnlicher Wahrnehmung.

†**sensitivamente**, *avv.* auf dem Wege

sensitivo, *agg.* Sinneseindrücke aufnehmend, empfindend; virtù, facoltà ~a, Empfindungsvermögen, n. || leicht erregbar, empfindlich; reizbar; sensibel || gefühlvoll, empfindsam. [mente.

†**sensivamente**, *avv.* dass. wie sensitivamente.

sensivo, *agg.* dass. wie sensitivo.

senso, m. Sinn, m.; Empfindungsvermögen, -organ, n.; i cinque ~i, die fünf Sinne, m. pl.; ~ della vista, dell' udito, del tatto, Gesichts-, Gehör-, Gefühlsinn || cosa che non cade sotto i ~i, nicht sinnfällige, nicht durch den Sinn wahrnehmbare Sache || *fam.* avere i suoi cinque ~i, seine fünf Sinne beisammen haben || Gefühl, n.; Empfindung, f.; (von jedem Sinneseindruck); ~ di gravezza al capo, Gefühl der Schwere im Kopf; ~ d'amarezza alla bocca, Empfindung von Bitterkeit im Munde || *fig.* ~ di pietà, di tristezza, Gefühl des Mitleids, der Traurigkeit; ~i, pl. Empfindungen (die man für jem. hegt); nutrire ~i benevoli per qd., wohlwollend gegen jem. gesinnt sein || Bewußtsein (seiner selbst), n.; Besinnung, f.; perdere i ~i, in Ohnmachten fallen; ritornare ne' ~i, wieder zu sich kommen || ~ comune, gesunder Menschenverstand; common sense || buon ~ od. ~ retto, natürlicher, gesunder, normaler Verstand; Mutterwitz, m. || Sinnlichkeit, f.; sinnliche Begierde; diletti del ~, sinnliche Freuden, f. pl.; Sinnengenüsse, m. pl.; Sinnenlust, f.; Sinnentaumel, m. || ~i, pl. Gesinnung, f.; Gesinnungen; Empfindungen, f. pl.; Fühlen u. Denken; Empfinden, n.; donna di alti ~i, Frau von vornehmem Empfinden, von edler Gesinnung, f. || ☉ Vernunft; Verstand, m. (für senno) (A.); vergine d'alti ~i, Jungfrau von hohem Verstande (P.) || Meinung; Ansicht, f.; Dafürhalten, n.; heute bel. in der Verbindung: a ~ mio, tuo, nach meiner, deiner Meinung; nach meinem, deinem Gefühl, Empfinden || †manifestar i suoi ~i, seine Absicht, seinen Willen kundgeben || Sinn; Bedeutung, f.; ~ proprio e figurato, eigentlicher u. bildlicher Sinn; eigentliche u. übertragene Bedeutung; ~ letterale, wörtlicher, buchstäblicher Sinn; usare, prendere una voce in un certo ~, ein Wort in einem bestimmten Sinn, in einer bestimmten Bedeutung gebrauchen, auffassen, verstehen; il primo ~ delle parole, die ursprüngliche Bedeutung der Worte; tradurre il ~ di un autore, einen Autor dem Sinn nach übersetzen (den Sinn wiedergeben, ohne die künstlerische Ausdrucksweise des Autors nachzuahmen); il ~ delle sue parole fu, seine Rede, Worte (Sinn war; il ~ generale d'un libro, die Grundidee, die leitenden Grundgedanken eines Buches || Auffassung; Auslegung, f.; il ~ d'una legge, die Auslegung eines Gesetzes || Richtung; Art u. Weise, f.; andare in un ~ opposto, eine entgegengesetzte Richtung einschlagen || far ~, lebhaften (nicht angenehmen) Eindruck machen (weniger stark als far colpo); mi fa ~ che non risponda, es regt mich auf, stimmt mich nachdenklich, daß er nicht antwortet (lat. sensus).

sensòrio (pl. **-òrj**), m. Sinneswerkzeug; Sinnesorgan, n.; ~ dell' odorato, Geruchsorgan || *(Fisiol.)* Sensorium, n.; ~ comune, Gehirn, n. (mit. sensorium).

sensuale, *agg.* sinnlich; dem Sinneneindruck nachgebend, folgend; durch die Sinne geleitet (nicht durch den Verstand); istinto ~, sinnlicher Instinkt || sinnlich; wollüstig; dilettì ~i, sinnliche Genüsse, m. pl.; peccati ~i, Fleischessünden, f. pl. (mit. sensualis).

sensualità, f. Sinnlichkeit; Neigung zu sinnlichen Genüssen, f.; immerso nelle ~à, im Sinnengenuß schwelgend || †Sinn, m. || †Sinnesempfindung, f. (mit. sensualitas).

sensualmente, *avv.* in sinnlicher Weise; mit Hinneigung zu sinnlichen Begierden.

sentacchio u. sentacchio'so, *agg.* weitriechend; von scharfem, feinem Geruch; von feiner Witterung; mit guter Nase (Hund).

†**sentare**, v. n. sich (nieder) setzen.

sentènza, f. Urteilsspruch, m.; Sentenz, f.; Urteil, n.; dare, leggere la ~, das Urteil fällen, verlesen; ~ di morte, Todesurteil; avere la ~ in contrario, den Prozeß verlieren || dare le ~e con l'accetta, accetta || *prov.* è meglio un magro accordo, che una grassa ~, accordo || †egli è la santa pace, che il mondo libera d'ogni ~, der Verträgliche hat wenig mit dem Richter zu schaffen || Ansicht; Meinung; Lehrmeinung; Lehre; Doktrin; Anschauung, f.; secondo la ~ di Spinoza, nach der Lehre Spinozas || *prov.* tante capi, tante ~e, jovel Köpfe, soviel Sinne || kurzer, feiner od. witziger Ausdruck; Sentenz; Dictum, n.; libro di ~e, Sammlung, Zusammenstellung denkwürdiger, bemerkenswerter Aussprüche, Sentenzen; Spruchsammlung; Sammlung von Denksprüchen, f. || sputar ~e, in selbstgefälliger Weise mit weisen Sprüchen um sich werfen; sputar ~e su tutto, über alles mitreden wollen, seine Meinung sagen, zum besten geben; pop. zu allem seinen Senf geben || †in ~, *avv.* kurz; mit einem Worte || †Sinn, m.; Bedeutung, f. (übl. senso) (lat. sententia). [ziosamente.

sentenzialmente, *avv.* dass. wie sentenzia're (sentènzio), v. a. urteilen; ~ qd. a morte, jem. zum Tode verurteilen || v. n. den Urteilsspruch thun; das Urteil fällen (bes. Gericht) || ein Urteil abgeben (in litterarischen u. wissenschaftlichen Dingen); ~ in favore di qd., sich für jem. entscheiden; auf die Seite jds. treten || urteilen (mit viel Behagen, aber wenig Verstand; dass. wie sputare sentenze) (mit. sententiare).

sentenziato're, m.; -trice, f. Richter; Urteilssprecher, m.; ein, f.

†**sentenzieggia're** (**sentenzie'ggio**), v. a. in Sentenzen schreiben, reden.

†**sentenzievolmente**, *avv.* nach Urteil u. Recht; durch richterlichen Entscheid, Ausspruch; Rechtens; von Rechts wegen.

sentenziosamente, *avv.* in sentenziöser Weise; mit Emphase u. vieler Sentenzen.

sentenzio'so, *agg.* weise; gescheit; scharfsinnig; sinnreich (Wort, Ausdruck); reich an weisen Aussprüchen; gedankenreich; voll Sentenzen (Rede, Buch); stets in Sentenzen redend; sentenziös (Personen) (lat. sententiosus).

†**sentièri**, m. [. sentiero. [sus).

sentiè'ro, m. enger, schmaler Pfad; Pfad, m.; Straße, f.; Weg, m.; *fig.* il ~ della gloria, della virtù, der Weg des Ruhmes, Pfad der Tugend; uscire dal retto ~, vom rechten Weg abirren; den Pfad der Tugend, Ehre verlassen (v. lat. semitarius v. semita).

†**sentieruòlo**, m. (*dim.* v. sentiero) schmaler Fußsteig, Pfad. [mental.

***sentimentale**, *agg.* empfindsam; sentimentalità'smo, m. Empfindelei; Gefühlsseligkeit, f.

***sentimentalità**, f. Empfindsamkeit; Sentimentalität; Empfindelei; Gefühls- od. Ruhseligkeit, f.

sentimento, m. Gefühl, n.; Empfindung, f.; ~ di sè stesso, Selbstbewußtsein; Bewußtsein von sich u. seinen körperlichen wie geistigen Empfindungen, n. ‖ *fig.* ~ dell' onore, del bello, del buono, Gefühl, Empfindung für die Ehre, für das Schöne, das Gute ‖ Sinn, m. (für sense); perdere tutti i ~i, den Gebrauch aller Sinne verlieren ‖ Gesinnung, f.; Treue, m.; Richtung, Anlage des Gemüts, f.; avere cattivi ~i, schlecht sein; lettera piena di buoni ~i, Brief voll Wohlwollens; esprimere ~i di stima, Gefühle der Hochachtung, Ueberschätzung aussprechen, ausdrücken (brieflich) ‖ Meinung, f.; Gedanken, m. pl.; mutar ~, seine Ansicht ändern ‖ feurige, mutige Gemütsart; Elan, m.; Feuer, n.; Wärme, f.; Nachdruck, m.; auch von Tieren: cavallo di ~, feuriges Pferd ‖ Bedeutung, f.; Sinn (eines Worts) m.; häufiger senso); sinnvoller Inhalt (B.) ‖ fig. avere od. levar qd. di ~, jem. besinnen; ihm den Kopf ganz dumm machen (meist durch Lärm) ‖ † Erfahrung; Kenntnis, f. (B.) ‖ † für sentore; avere qualche ~ di qc., von etw. Wind haben ‖ für Sinn, Verstand, m.; uscir del ~, esser fuori del ~, dasl. wie uscir di senno (s. d.) ‖ † für consentimento (v. sentire).

†sentimentoso, *agg.* sinnreich; gehaltvoll (Stil); sentenziös).

sentina, f. *(Mar.)* Sodraum (des Schiffs), m. ‖ auch *(Mar.)* für Trinkwasserfaß, n. ‖ †allgemein für fogna ‖ *fig.* Pfuhl; Schlupfwinkel, m.; Höhle, f. (z. B. des Lasters) (lat. sentina).

sentinella, f. Schildwache; Wache, f.; Posten, m.; far la ~, Wache, Posten stehen; essere di ~, Wache, Wachdienst haben; auf Posten stehen; montare la ~, auf Wache, auf Posten ziehen; trarre la ~, die Wache ablösen; visitar le ~e, die Runde machen ‖ ~ morta (perduta), verlorener Posten ‖ *fig.* far la ~, auf der Lauer stehen; lauern (hängt wahrsch. mit sentiero, frz. sentier zusammen; nicht von sentire).

sentire (sènto; *perf.* sentìi, -tì-sti; *p. pres.* senziènte), v. a. empfinden; fühlen; spüren (Hitze, Kälte, physischen Schmerz) ‖ (mit Bezug auf seelisches Empfinden) ~ piacere, letizia, gioia, dolore, odio, rancore, Vergnügen, Freude, Schmerz, Haß, Zorn empfinden ‖ ~ obbligo, gratitudine, sich verpflichtet, verbunden fühlen; Dank schuldig zu sein glauben ‖, (mit Bezug auf Empfindungen der einzelnen Sinne) ~ un suono, una voce, einen Ton, eine Stimme hören, vernehmen; ~ un odore, un puzzo, einen Geruch, Gestank verspüren; ~ un sapore, einen Geschmack verspüren, haben; ~ un oggetto toccandolo, einen Gegenstand fühlen, fühlen (durch die Berührung) ‖ *fig.* ~ i frutti dell' amore, die Süßigkeiten der Liebe kosten (B.) ‖ (im allgemeinen) hören; ~ un grido, einen Schrei hören, vernehmen; ~ dire che, sagen hören; vernehmen, daß ‖ zuhören; anhören; ~ una lettura, un discorso, einer Vorlesung zuhören od. eine Vorlesung anhören; ~ la ripetizione della scolare, dem Schüler seine Lektion abhören; ~ messa, die Messe hören; der Messe beiwohnen ‖ ~ qc. da qd., etw. vernehmen, hören von jdm. ‖ ⊙ wahrnehmen; sehen (P.) ‖ ⊙ wissen (D.) ‖ † u. ⊙ halten für; urteilen; meinen; der Meinung sein; erachten (D. u. B.) ‖ † ~ lo trattato, dem Vertrage zustimmen ‖ *assol.* senta, hören Sie; merken Sie auf (überhaupt als Einleitung einer Mitteilung, Aufforderung od. Frage im Gespräch) ‖ *esclam.* u. *iron.* ~i! hör' einer einmal an! ~i! o questa è bella! na, das ist wirklich nett! ‖ *fam.* lo sentirà, Sie werden's ja sehen; Sie werden's schon noch zu verspüren haben; Sie werden noch an mich denken ‖ (Drohung) mi sentirà, ich werde deutlich mit ihm reden; er soll etw. erleben ‖ farsi ~, sich Gehör verschaffen; seine Gründe, seine Meinung mit Nachdruck zur Geltung zu bringen wissen ‖ ~ bene od. male qc., etw. gut od. übel aufnehmen; l'ha sentita meglio che non pensavo, er hat's besser aufgenommen, als ich gedacht hätte ‖ sentirla, etw. bereuen; über eine Sache denken, eine Meinung haben; io la sento molto diversamente da lei, darüber denke ich nun ganz anders als Sie ‖ v. n. hören; ~ poco, schlecht hören ‖ riechen; duften; schmecken (di qc., nach etw.); ~ di legno, nach dem Faß schmecken (der Wein) ‖ Empfindung, Herz haben; non ~, kein Herz, kein Gemüt haben; ~ troppo, zu viel Empfindung, Mitgefühl haben ‖ ~, di qc., etw. von einer Eigenschaft an sich haben; ~ di sciocco, di scemo, etw. einfältig, simpelhaft, albern sein; ~ di superbo, etw. hochmütig sein; questo stile sente di purismo, dieser Stil hat etw. gesucht Puristisches an sich, schmeckt nach dem Sprachreinigungsverein ‖ ~ molto od. poco di sè, eine hohe, große od. geringe Meinung von sich haben; viel od. wenig von sich halten ‖ ~rsi, v. rifl. sich fühlen; Empfindung von sich selbst haben; (auch ~ di sè); bei sich sein; seine volle Besinnung haben ‖ ~rsi capace a qc., sich fähig zu etw. fühlen ‖ ~rsi (od. ~) di alcuna od. ad alcuna parte del corpo, an einem Körperteil Schmerz empfinden, leiden od. empfindlich sein ‖ ~rsi del fegato, an der Leber leiden, lebertrank sein; ~rsi alla borsa, knapp an Gelde sein ‖ ~rsi bene od. male, sich wohl od. übel befinden od. fühlen; wohl sein od. unwohl sein ‖ ~rsi od. non ~rsi di fare qc., aufgelegt od. nicht aufgelegt, in der Stimmung od. nicht in der Stimmung sein, Neigung od. keine Neigung haben, etw. zu thun (auch sentirsela od. non sentirsela) ‖ ~rsi di qc., die Folgen einer Sache schwer zu tragen haben; sie schwer, bitter empfinden ‖ ~rsi obbligato a qd., sich jem. verbunden, (zu Dank) verpflichtet fühlen ‖ † für risentirsi: aus dem Schlaf auffahren (B.) ‖ † sich bewußt sein (di aver fatto qc., etw. gethan zu haben) ‖ *p. pres.* senziènte, als *agg.:* fähig, etw. zu empfinden, durch die Sinne wahrnehmen; ~ per sè stesso, unmittelbar perceptierend ‖ *p. pass.* sentìto, als *agg.:* tiefempfunden; aufrichtig; in den Wendungen: rendere ~e grazie, tiefempfundenen Dank sagen; avere per qd. una ~a amicizia, für jem. tiefe, aufrichtige Freundschaft hegen; con ~a stima, mit vorzüglicher Hochachtung (besser sincero, vivo, profondo) ‖ † scharfsinnig; einsichtsvoll; witzig, verschlagen ‖ † (un)recht, (un)gut (B.) (lat. sentire).

sentire, m. Empfindung, f.; Empfinden, n.; ~ delicato, zartes, delikates Empfinden; conformità di ~, Uebereinstimmung des Empfindens, der Empfindungen, f. ‖ Einwirkung auf das Gehörorgan, f.; z. B. il dialetto fiorentino non fa mica un bel ~, der florentinische Dialekt ist nichts weniger als wohltönend, wohlklingend.

sentita, f. Hören; Anhören, n.; in der Wendung: dare una ~a qd., jem. anhören; per ~ dire, von Hörensagen ‖ Kosten, Versuchen, n.; dare una ~a qc., etw. kosten, versuchen, probieren ‖ † für sentimento ‖ † für accortezza: Verschlagenheit; Arglist, f. ‖ a ~, *mod. avv.* tastend; in der Verbindung: andare, camminare a ~, sich den Weg tasten (mit Hand od. Fuß, um nicht anzustoßen od. zu fallen); auch *fig.:* fare qc. andando a ~, etw. mit größter Vorsicht thun ‖ di ~, *mod. avv.* nach u. nach; langsam zubrichend, anziehend, zusammenpreßend.

***sentitamente,** *avv.* aufrichtig; essere ~ grato, aufrichtige Dankbarkeit empfinden (nicht zu empfehlende Ausdrucksweise).

sentito, *agg.* i. p. *pass.* v. sentire.

sentore, m. eigentl.: Empfindung; Wahrnehmung, f.; bei. Riechen, n.; Geruch, m. ‖ heute nur *fig.:* Wind, m.; Witterung, f.; Anzeichen, n.; dunkle, geheime, vorläufig unsicheren Kenntnis; aver ~ di qc., von einer Sache Wind haben; *assol.* den Braten riechen; Lunte riechen ‖ Anhaltspunkt, m.; non dare a qd. nessun ~ di qc., jdm. keinerlei Anhaltspunkte zur Feststellung einer Thatsache geben; jdm. gegenüber über eine Sache nicht das geringste verlauten lassen ‖ † stare in ~, auf eine Nachricht lauern, sehnlichst warten ‖ für romore, Gerücht, n.; Ruf, m.

senza u. **senz'a,** *prep.* ohne; † u. ⊙ fonder; in Zusammensetzungen mit Hauptworten auch: ~ los od. un . . .; uomo ~ cuore, Mensch ohne Herz od. herzloser Mensch; ~ frutto, fruchtlos; ~ voglia, ohne Neigung od. mit Unlust; ~ onore, ohne Ehre od. ehrlos; ~ misericordia, ohne Barmherzigkeit od. erbarmungslos od. unbarmherzig ‖ (vor Personalpronomen steht es häufig mit Genitiv); ~ di questo, ohne das; ~ di me, ohne mich ‖ faremo bene ~ voi (od. ~ di voi), wir brauchen euch gar nicht, können auch ohne euch od. allein fertig werden ‖ außer; abgesehen von; wozu noch hinzuzurechnen, zufügen ist; ha debito cinque mila lire, ~ quelli che deve dare ai suoi figliuoli, er hat fünftausend Frank Schulden und muß außerdem noch seinen Kindern herausgaben ‖ (vor dem Infinitiv bildet es eine Art gerundivischer Bedeutung) ohne zu; ohne daß; ~ far nulla, ohne etwas zu thun; ~ dirmi (avermi detto) nulla, ohne daß er mir etwas sagte (gesagt hätte) (für non facendo nulla, non dicendomi, avendo detto nulla) ‖ (manchmal verleiht es dem Infinitiv Aktivi passivische Bedeutung); ~ chiamare, non si risponde, wenn wir nicht gerufen werden, antworten wir nicht (für ~ essere chiamati) ‖ senz' altro (auch † ~ più), *mod. avv.* ohne weiteres; sofort ‖ senz' altro; ~ forse; ~ dubbio, bestimmt; unfehlbar; sicherlich; unbedingt; ganz sicher ‖ † ~ modo, ohne Maß; maßlos; übermäßig ‖ far ~, ohne eine Sache auskommen, sich behelfen; vedremo di far ~, wir müssen nun sehen, ohne das (auch so) fertig zu werden ‖ † star ~, entbehren müssen (etw.); entblößt sein (einer Sache); star ~ paga, unbezahlt bleiben ‖ restar ~ qc., etw. einbüßen, verlieren; einer Sache beraubt werden ‖ ~ tanti discorsi, complimenti, ceremonie, ohne viele Worte zu machen; ohne viele Umstände, Komplimente; sans façon ‖ † ~ più, nicht mehr, weiter keinen, keine; ha cinque mila lire de debiti, ~ più; scusate se è poco, er hat fünftausend Lire Schulden; ist das nicht stark, da er durchaus zahlungsfähig ist? ‖ ~ che (auch † senzaché), (mit Konjunktiv) ohne daß; ~ che ci fosse bisogno, ohne daß es nötig ist od. wäre (v. lat. sine).

senziènte, *agg.* i. *p. pres.* v. sentire.

†sépa, f. Art Gärdchje, f. (spätlat. seps).

sepaiuòla, f. *(Ornit.)* dasl. wie sericciolo.

†sepa'le, f. dasl. wie siepe.

separabile, *agg.* trennbar; abtrennbar; scheidbar; was sich trennen, voneinander sondern läßt (lat. separabilis).

separabilità, f. Trennbarkeit, f.

separamento, m. dasl. (u. weniger häufig) wie separazione.

separare (separo u. sèparo), v. a. abtrennen; lösen; ablösen (z. B. das Fett vom mageren Fleisch) ‖ absiebten; absondern (z. B. die gemeinen Sträflinge von den politischen Verbrechern) ‖ trennen; sondern; scheiden; le Alpi separano l'Italia dalla Francia, die Alpen scheiden, trennen Italien von Frankreich ‖ *fig.* ~ due persone, Zwietracht, Mißhelligkeiten stiften unter zwei Leuten; sie miteinander verfeinden ‖ ~ due litiganti, zwei Streitende trennen, auseinanderbringen; sich zwischen sie werfen ‖ *(Pistol.)* ausscheiden; absondern (Säfte rc.); i reni separano l'orina, die Nieren sondern den Harn aus ‖ ~rsi, v. rifl. sich trennen; nicht mehr zusammenleben; auseinandergehen (z. B. Eheleute); ~rsi di letto e di mensa, die Scheidung von Tisch u. Bett vornehmen ‖ sich trennen; voneinander scheiden; Abschied voneinander nehmen; auseinandergehen; ~rsi dagli amici, die Freunde verlassen ‖ un' assamblea si separa, eine Versammlung geht auseinander (lat. separare).

separatamente, *avv.* in getrennter, abgesonderter Weise; ein jeder, jedes für sich.

separativo, *agg.* die Idee der Trennung erweckend; auseinanderhaltend; bej. *(Gram.)* particella ~a, Trennungspartikel, f. (mit. separativus).

separatore, m.; **-trice,** f. Trenner; Scheider; Absonderer, m.; ein, f.; glandulette ~ici della saliva, kleine, Schleim aussondernde Drüsen, f. pl.

†separatòrio, *agg.* dasl. wie separativo.

separazione, f. Trennung; Scheidung; Absonderung; Auseinanderhaltung, f.; Trennen; Scheiden; Absondern; Auseinanderhalten, n.; far (esatta) ~ dell' una cosa dall' altra, zwei Dinge (genau) sorgfältig voneinander scheiden, absondern ‖ legale Trennung von Eheleuten (nicht eigentl. divorzio, Scheidung) ‖ *(Polit.)* Abtrennung einer Provinz von einer nationalen Einheit od. einem Staatskörper; l'Irlanda vuole la ~ dall' Inghilterra, Irland will die politische Trennung von England; ~ della Chiesa dallo Stato, Trennung von Staat u. Kirche ‖ *(Med.)* Abscheidung; Aussonderung; Ausscheidung; Secretion, f. (lat. separatio, -onem).

†sépari, *agg.* dasl. wie dispari.

†sépe, f. dasl. wie siepe.

†sepellire, v. a. f. seppellire.

†sepia, f. seppia.

sepolcrale, *agg.* zum Grab gehörig; das Grab betreffend, Grab...; iscrizione ~, Grabinschrift, f.; monumento ~, Grabdenkmal, n. ‖ *fig.* still; schauerlich wie ein Grab; Grabes...; Toten...; silenzio ~, Grabes-, Totenstille, f. ‖ voce ~, Grabesstimme, f.; schauerlich düstere Stimme (wie aus einem Grabe herausstönend) (v. lat. sepulcralis).

sepolcreto, m. *(Archeol.)* Begräbnisplatz, m. (v. lat. sepulcretum).

sepolcro, m. Grab, n.; Gruft; Grab-

stätte, f.: Grabgewölbe, n. ‖ Il Sepolcro od. il Santo Sepolcro, das heilige Grab (das Grab Jesu) ‖ (*Liturg.*) Andacht, f.; heil. Handlung; Hochamt (n.) zur Erinnerung der Beisetzung Jesu (am Gründonnerstag) ‖ Darstellung des Grabes Christi (in den Kirchen während der Karwoche); visitare i –i, diese Grabesdarstellungen besuchen u. vor ihnen beten (v. lat. sepulcrum).

sepo'lto, *p. pass.* v. seppellire.

sepoltua'rio (pl. –a'rj), m. Buch, in dem die in den Kirchen einer Stadt befindlichen Begräbnisstätten hervorragender Familien verzeichnet u. beschrieben sind, n. ‖ *agg.* das Anrecht auf eine bes. Begräbnisstätte besitzend (mlt. sepultuarius).

sepoltu'ra, f. Bestattung; Beerdigung, f.; Begräbnis, n.; Bestattungsfeierlichkeit; Grablegung, f.; – ecclesiastica, christliches Begräbnis ‖ interdire a qd. la patria ~, jem. auf ewig aus der Heimat verbannen ‖ Grab, n.; Grabstätte; Gruft, f. ‖ *prov.* oggi in figura, domani in –, heute rot, morgen tot ‖ *mod. prov.* parere un morto uscito di (od. della) –, einem Totengeiste gleichen; aussehen, als ob man eben dem Grabe entstiegen sei (lat. sepultura).

sepo'nere od. **seporre** (**sepo'ngo**, f. porre), v. a. auf die Seite legen; zurücklegen (üblicher porre da canto).

†**seponimento**, m. Zurücklegung, f.

†**sepo'rre**, v. a. ſ. seponere.

†**sepo'sto**, *p. pass.* v. seponere.

seppellimento, m. Begraben, n.; Bestattung, f. ‖ Vergraben; Einscharren, n. ‖ *fig.* Verbergen; Verstecken, n.

seppellire (**seppelli'sco**), v. a. begraben; beerdigen; bestatten ‖ vergraben; eingraben; einscharren; verbergen; verstecken (im Erdboden z. B. einen Schatz) ‖ bedecken; verdecken (etw. durch Darüberhäufung anderer Sachen); – carte sotto un monte di libri, Papiere unter einem Berg von Büchern begraben; valanga che seppellisce villaggi interi, ganze Dörfer verschüttende Lawine ‖ *fig.* – un' ingiuria, eine erlittene Beleidigung aus dem Gedächtnis streichen, derzeihen ‖ *fam.* – qd., jem. überleben; ihn zu Grabe tragen sehen ‖ – il carnevale, den letzten Fastchingstag noch nach Kräften genießen; den Karneval zu Grabe tragen ‖ –rsi, v. rifl.; *fig.* –rsi in un monastero, in casa, sich in ein Kloster zurückziehen; nicht aus dem Hause gehen ‖ *p. pass.* seppellito u. sepolto, als *agg.*: verborgen; vergraben ‖ arte –a, verloren gegangene Kunst (lat. sepelire).

seppellitore, m.; –trice, f. Bestatter, m.; in, f. ‖ †Totengräber, m.

seppia, f. (*Zool.*) Tintenfisch; Kuttelfisch, m. (das Weibchen; das Männchen wird gew. calamaio genannt) (Sepia officinalis; p. gr. *σηπία*) ‖ (*Pitt.*) nero di –, Sepia, f.; Tintenfischschwarz, n. ‖ osso di –, Tintenfischbein, n.; weißes Fischbein; Rückenschulpe, f.

seppia're (**se'ppio**), v. a. (*Mest.*) mit Tintenfischbein säubern (z. B. Rahmenarbeit).

†**sèptico**, *agg.* (*Chir.*) ſ. settico. [ten).

†**sepulcro**, m. ältlicher sepolcro.

seppure u. **se pure**, *cong.* (mit Konjunktiv, wenn von einer Negation begleitet) falls etwa; – non, wenn, falls nicht etwa; venga, – non preferisca che io ci vada, tommen Sie, falls Sie nicht etwa vorziehen, daß ich hinkomme. [seppellire.

†**sepulto**, dass. wie sepolto, *p. pass.* v.

seppiolina, f. (*Zool.*) Sepiole, f.; kleiner Tintenfisch (Loligo vulgaris).

sequela, f. Abfolge; Reihe; Serie, f.; Aufeinanderfolgen, n.; lunga – di guai, lange Reihe, Serie von Unglücksfällen ‖ *f.* Folge, f.; tirare in – qc., etw. als Folge nach ſich ziehen ‖ †Folgerung, f.; Schluß, m. ‖ †Folgen; Besolgen, n. (selten) (mlt. sequela).

†**sequènte**, ſ. seguente, *p. pres.* v. seguire.

sequènza u. **seguènza**, f. lange, ununterbrochene Reihe (von Menſchen, von Unglücksfällen ꝛc.); Kette, f. ‖ (*Liturg.*) Hymne, die in der Meſſe nach dem Gradual gesungen wird; – dei morti, Totenhymne; dies irae ‖ (*Gimoc.*) Sequenz; Kartenfolge, f. (Reihe gleichfarbiger Karten) (mlt. sequentia).

sequestrabile, *agg.* der Beſchlagnahme [questro. außgeſetzt; ſequeſtrierbar.

†**sequestramento**, m. dass. wie se-

sequestrare (**sequè'stro**), v. a. mit Beſchlag belegen; ſequeſtrieren (Zeitungsnummern; gerauchtes Gut ꝛc.); konfiszieren; für den Fiskus einziehen ‖ – le rendite a qd., jdm. die freie Verfügung über seine Einnahme entziehen (zum Zweck der Tilgung einer Schuld) ‖ ~ qd., jem. zwingen, einen Ort nicht zu verlaſſen; ihn einſperren, arretieren; ihm Stubenarreſt geben; *fig.* la pioggia ci sequestrò in casa, der Regen zwang uns zu Hauſe zu bleiben, machte uns zu Gefangenen ‖ †ſcheiden; abſondern (mlt. sequestrare).

sequestratàrio (pl. –a'rj), m. (*Giur.*) der, welcher mit Beſchlag belegtes Gut in Verwahrung nimmt; Sequeſtrator; Zwangs-, Haſtverwalter, m.

sequestratore, m.; –trice, f. wer eine Sequeſtrierung vornimmt, ausführt, veran- [derung, f. ‖ für sequestro. laßt. [derung, f. ‖ für sequestro.

†**sequestrazio'ne**, f. †Trennung, Abſonderung, f. ‖ für sequestro.

sequèstro, m. Beſchlagnahme; Sequeſtrierung, f.; porre il ~ sopra qc., etw. mit Beſchlag belegen; fare un ~, eine Sequeſtrierung vornehmen; ju einer Beſchlagnahme ſchreiten ‖ † fare – di qd., jdm. Stubenarreſt auferlegen (lat. sequestrum).

sèr, m. ſ. sere.

sera, f. Abend, m. ‖ la –, abends; des Abends; am Abend; ora si desina generalmente la –, jetzt nimmt man gewöhnlich am Abend die Hauptmahlzeit ein; la – studio poco, am Abend, abends arbeite ich wenig ‖ verso –, gegen Abend ‖ a –, um die Abendzeit; abends; wenn es zu dunkeln beginnt; arrivano la a –, ſie werden gegen Abend dort ankommen; dasſ. auch da –, aber nur in Zuſammenſetzungen, z. B. *prov.* doman da – für domani –, morgen abend; dasſ. in zuſammengeſetzten Hauptwortern: abito da –, Nachtgewand; Nachtkleid, n. ‖ di buona –, früh am Abend; noch zeitig am Abend ‖ l'altra –, vorgeſtern abend; jer –, geſtern abend ‖ buona –! (als Empfangsgruß) guten Tag! od. guten Abend! (wird in Italien ſtatt buon giorno ſchon von 3 Uhr ab geſagt; als Abſchiedsgruß iſt es zunächſt eine noch nicht eingebürgerte Nachahmung von bon soir; üblicher hierfür a rivederla od. buona notte); dar la buona –, guten Abend wünſchen ‖ si fa –, es dunkelt ‖ in sul fare della – (für verso –), als der Abend herembrach ‖ ⊙ für notte (A.) ‖ *fig.* ultima –, Tod, m. (D.) ‖ ⊙ Weſten, m.; Abendland, n.; i popoli della –, die abendländiſchen Völker, n. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* e buona –! gute Nacht! adieu! (d. h. auf dieſe Sache können wir nunmehr Verzicht leiſten) ‖ dalla – alla mattina, ununterbrochen; in einem fort ‖ *prov.* non è ancor – a Prato, es iſt noch nicht aller Tage Abend ‖ aria rossa di –, buon tempo ne mena, Abendrot gut Wetter Bot' (v. lat. serena, ſpäte Zeit).

seracinesca, f. ſ. saracinesca.

seràfico, *agg.* ſeraphiſch; engelhaft (zugleich Beiname des Franz von Aſſiſi u. des Franziskanerordens) (mlt. seraphicus).

serafino, m. Seraph, m. ‖ –i, pl. Seraphim; erſte Ordnung der höheren Engel, (mit ſechs Flügeln dargeſtellt) (v. hebr. seraphim, Engel des Feuers).

†**sérafo**, m. dass. wie serafino.

†**seralamanna**, f. (*Agr.*) ſ. salamanna.

serale, *agg.* abendlich; Abend ...; scuole, letture –i, Abendſchulen, f. pl.; abendliche Vorleſungen, f. pl. [ſtich.

seralmente, *avv.* jeden Abend; allabend-

†**serapino**, m. ſ. sagapeno.

serata, f. Abend, m.; Abendzeit; Dauer des ganzen Abends; f.; bella –, ſchöner Abend; passar la – a presso qd., bei jdm. den Abend zubringen ‖ Abendgeſellſchaft, -unterhaltung; Soiree, f. ‖ (*Teat.*) (abendlicher) Kaſſeneingang, m. ‖ ~ d'onore, Benefizvorſtellung, f., -abend, m.

seratàccia, f. (*pegg.* v. serata) regneriſcher od. ſtürmiſcher Abend ‖ Unglücksabend, m.

seratina, f. (*dim.* v. serata) hübſcher, angenehmer, gemütlicher Abend.

seratona, f. (*accr.* v. serata) (*Teat.*) geſegneter, glänzender, Kaſſeneingang.

seratuccia, f. (*dispr.* v. serata) (*Teat.*) klägicher Kaſſeneingang ‖ dasſ. wie serataccia (im Sinne von: Abend mit ſehr ſchlechtem Wetter.

†**serbabile**, *agg.* aufbewahrbar; haltbar.

†**serbanza**, f. ſ. serbo.

serbare (**sèrbo**), v. a. aufbewahren; aufheben; verwahren; zurücklegen; beſeite legen; serbami questo libro, hebe (bewahre) mir dieſes Buch auf ‖ *assol. prov.* chi serba, serba al gatto, häufig geht, was man ſich auf die Seite legt, durch einen Unfall verloren; wer allzuängſtlich zuſammenzuhalten ſucht, erlebt ſelten Freude an ſeinen Sparpfennigen ‖ bewahren; friſch, lebendig erhalten ‖ ~ memoria di qc. (auch ~ qc. in mente), das Andenken an eine Sache bewahren ‖ vorbehalten; reſervieren (qc. a qd., jdm. etw.); la fortuna lo serbò ad un avvenire più lieto, das Schickſal ſparte ihn für eine frohere Zukunft auf; serbate il posto per me, belegt mir den Platz; haltet ihn für mich frei ‖ ~ la pancia a' fichi, ſ. fico ‖ im Herzen fort u. fort hegen, nicht erlöſchen laſſen (Zorn, Haß); ~ immacolata la fama, ſeinen Ruf rein, unbefleckt erhalten ‖ *fam.* serbarla a qd., eine von jdm. erlittene Beleidigung nicht vergeſſen (mit Vorbehalt gelegentlicher Rache) ‖ für osservare od. mantenere, beobachten (Vorſchriften); halten (ſein Wort) ‖ † für conservare, custodire, aufbewahren; behüten ‖ † für ritenere, zurückhalten; vorenthalten ‖ –rsi, v. rifl. *fig.* ſich aufſparen (z. B. a giorni migliori, für beſſere Tage) ‖ ſich erhalten; bleiben (treu, rein, makellos) ‖ † ſich hüten; ſich bewahren (da qc., vor einer Sache) (lat. servare).

†**serbastrélla**, f. ſ. salvastrella.

serbatoio (pl. –o'j), m. Maſtfaß (für Federvieh ꝛc.), m. ‖ Gewächshaus; Winterhaus; Warmhaus, n. (für Pflanzen) ‖ Waſſerbehälter, m.; Waſſerbecken, n. (in Anlagen und Garten, auch als Fiſchteich) ‖ Sitz der Arkadia (röm. Dichtergeſellſchaft im vor. Jahrh.), m. ‖ *fam.* stare in –, wohlgehütet u. verwahrt ſein; in Watte eingepackt ſein.

†**serbatorio**, *agg.* ſ. serbabile.

†**serbatore**, m.; –trice, f. Aufbewahrer; Behüter, m.; –in, f. ‖ Beobachter; Befolger, m.; –in, f. (z. B. der Geſetze).

†**serbevole**, *agg.* ſ. serbabile.

sèrbo, m. Aufbewahrung, f.; nur üblich in den Verbindungen: mettere, dare in –, zur Aufbewahrung, in Verwahrung, unter Verſchluß haben, halten; essere in –, verwahrt, eingeſchloſſen ſein.

sère, m. (abgekürzt: ser; kontrahiert aus signore) Herr; Meiſter, m.; früher bei, als Titel von Gelehrten, Doktoren ꝛc.; heute nur noch als Ehrentitel vor dem Namen von Notaren gebraucht; in Zuſammenſetzungen immer in der abgekürzten Form: Ser Appuntino, Wortklauber; Pedant, m. [ruhe.

serèna, f. ſ. sirena. [ruhe.

serenamente, *avv.* in völliger Gemüts-

†**serenare** (**sere'no**), v. a. aufheiteren, klar, hell machen ‖ *fig.* erheitern; fröhlich machen ‖ –rsi, ſich aufhellen, heiter werden (Himmel).

serenata, f. Serenade, f.; Abendſtändchen, n. (meiſt das des Liebhabers vor dem Hauſe der Geliebten) ‖ bei dem Abendſtändchen geſungenes Lied od. geſpieltes Stück ‖ † heiteres Abendwetter.

Serenissimo, *agg.* (*sup.* v. sereno) erlaucht; durchlauchtigſt (als ehemaliger Titel vornehmer Herren, bei. Fürſten u. Herrſchaften [ſpeciell der ehemaligen Republik Venedig]); Vostra Altezza Ser. Durchlaucht ‖ auch als *sost.* m. Seine Durchlaucht, der Fürſt; la –a, die durchlauchtigſte Republik Venedig.

serenità, f. Reinheit; Klarheit; Durchſichtigkeit (der Luft), f.; Unbewölktſein, n.; Heiterkeit (des Himmels); Dunſtloſigkeit, f. ‖ *fig.* – dell' aspetto, della fronte, Heiterkeit des Angeſichts, Unbewölktſein der Stirn; ~ di mente, Heiterkeit, Ruhe des Gemüts; ~ di stile, ruhig dahinfließender Stil; ~ di pensieri, ruhige Objektivität des Denkens, der Gedanken ‖ heitere Ruhe; ſtille Erhabenheit (z. B. einer Dichtung) ‖ Gemüts-, Seelenruhe; Objektivität, f. ‖ Serenità, Durchlaucht, f.; Titel von Fürſten, z. B. der ehemal. Dogen von Venedig; Vostra – può comandarmi, Ew. Durchlaucht möge mir nur befehlen (lat. serenitas).

sereno, *agg.* klar; hell; heiter; durchſichtig; wolkenlos; unbewölkt; dunſtlos (Himmel; Luft) ‖ klar; hell (Tag, Nacht) ‖ fulmine a ciel –, Blitz aus heiterem Himmel ‖ *fig.* heiter; froh; ſeelenruhig (Antlitz, Miene, Perſonen); aver l'aspetto –, essere – di aspetto od. nel volto, Seelenruhe, Gemütsruhe zur Schau tragen ‖ mente –a, heiteres, ſorgloſes Gemüt ‖ coscienza –a, reines, ungetrübtes Gewiſſen ‖ leidenſchaftslos; unparteiiſch; objektiv (Erörterung, Urteil) ‖ heiter; fröhlich; unbefangen (in der äußeren Erſcheinung, die aber auch erkünſtelt ſein kann) ‖ (*Min.*) pietra –a, Arendalit, m. ‖ (*Med.*) gotta –a, ſchwarzer Star (*pop.* für amaurosi) ‖ massa –a, feinkörniger, reiner Stein ‖ macchia –a, lichtes Gehölz ‖ lettera –a, klarer, runder Buchſtabe ‖ *sost.* m. Heiterkeit; Klarheit, f.; Unbewölkt-

sein, n. (des Himmels) ‖ *fig.* ~ che mai si turba, ewige Klarheit (Gottes) ‖ ⊙ Klarheit, Helle des Ringes, f. (P.) ‖ freie Luft ‖ al ~, *mod. arv.* (*scherz.* für a cielo scoperto) im Freien; unter freiem Himmel ‖ *prov.* seren di verno, nuvole di estate e vecchia prosperitate, das Glück ist veränderlich wie das Wetter ‖ chi fece del seren troppo gran festa, avrà doglia maggior nella tempesta, wer im Glück zu ausgelassen ist, wird Unglück um so schwerer ertragen (st. serenus).

†**serentina**, f. (*Mod.*) Augenschmäche, f.

†**serezzòna**, f. eisiger Hauch; kalter, schneidender Wind.

sergènte, m. Sergeant, m. (Unteroffizier, einen Grad höher als der caporale); ~ maggiore od. ~ foriere, Feldwebel, m. ‖ †für servitore od. servente ‖ †für birro ‖ †für: Fußsoldat; Soldat, m.: ~ maggiore di battaglia, General, m. ‖ *Falegn.*) Leimknecht, m.; Leim-, Schraubenzwinge, f. (zum Zusammenhalten geleimter Stücke) (v. lat. serviens, -entem).

†**sergentina**, f. Spieß, m. (den früher die Unteroffiziere u. Offiziere trugen).

†**sergière**, m. dasſ. wie sergente.

†**sergoncèllo**, m. (*Bot.*) dasſ. wie crescione.

†**sergozzo**ne, m. (*Arch.*) Kragstein; Tragstein; Sparrenkopf, m. ‖ Faustschlag (auf Hals, Brust), m.

seriamente, *avv.* in vollem Ernst; ganz ernsthaft ‖ im Ernst (nicht scherzweise) ‖ in ernsthafter, eindringlicher Weise (nicht oberflächlich); ~ occupato, angestrengt beschäftigt.

sèrico, *agg.* seiden; aus Seide; drappi –i, seidene Tücher od. Seidentücher, n. pl.; in diesem Sinn nur in gewählter Ausdrucksweise; aber sehr gebräuchlich in den Zusammensetzungen: **industria** –a, Seidenindustrie, f.; **arte** –a, Seidenbau, m., -zucht, f. (lat. sericus).

sericultore, m. Seidenbauer, -züchter, m.

sericultura, f. Seidenzucht, -bau, f.

sèrie, f. sachliche, logische Anordnung; Aufreihung; Abteilung, f.; ordinare la libreria per ~, eine Bücherſammlung sachgemäß, dem Inhalte nach anordnen, aufstellen; catalogo per ~, Sachkatalog, m.; prima, seconda ~, erste, zweite Abteilung (z. B. auch einer Zeitschrift) ‖ Reihe; Serie; Reihenfolge, f. (von Thatsachen, Vorfällen); ~ non interrotta di accidenti, ununterbrochene Reihe od. Kette von Zwischenfällen ‖ ecco la ~ della mia fortuna, so ist es mir ergangen ‖ Liste; Tabelle; Reihe, f.; la ~ dei Re d'Italia, Aufzählung sämtlicher Könige von Italien ‖ *(Mat.)* ~ de' numeri naturali, Reihe der einfachen Zahlen; ~ de' quadrati, cubi, Reihe der Quadrat-, Kubikzahlen; legge della ~, Gesetz, nach dem eine Reihe fortschreitet, n. ‖ ~ finita, infinita, endliche, unendliche Reihe (b. lat. series).

serietà, f. Ernst, m.; Ernsthaftigkeit, f.; ernsthaftes Wesen; ernste Miene ‖ †würdevolles Wesen (für gewöhnl.).

sèrio (pl. **–rj**), *agg.* ernst; gesetzt (von Personen) ‖ (bes. von Sachen) ernst; tiefernst (z. B. Rede); opera –a, ernste Oper (Gegens. opera buffa, komische Oper) ‖ wichtig (z. B. Beratung) ‖ ernst; ernsthaft; bedenklich; gefährlich; le cose cominciano a farsi –e, die Dinge beginnen eine ernste, bedenkliche Wendung zu nehmen ‖ *esclam.* cose –e! das sind ernste Sachen, ernste Geschichten! da steht es schlimm, sehr schlimm! *fam.* è un affare –, das ist keine leichte Sache; das läßt sich nicht so leicht bewerkstelligen ‖ düster; finster; tief verstimmt; ernst; esser molto –, eine sehr bewolkte Stirn haben ‖ als *sost.* m. Ernstes, n. (Gegens. il faceto, das Heitere, Lustige); a me piace più il ~ che il faceto, mir gefällt mehr das Ernste als das Heitere ‖ †für serietà ‖ sul ~ (auch †in sul ~), *mod. avv.* im Ernst; in vollem Ernst (d. h. nicht im Spaß); mit Vorbedacht; nach reiflicher Überlegung; dire qc. sul ~, etw. mit ganz ernster Miene sagen; prendo sul ~ le sue corbellerie, er nimmt seine Späße für Ernst od. er faßt sie ernst auf (lat. serius).

seriocòmico, *agg.* halb ernst, halb komisch (bes. Dichtungen u. Dramen). [komisch.

seriofacèto od. **seriogiocóso**, *agg.* tragi-

†**serio'so**, *agg.* ernsthaft; ernstlich; wichtig.

sermènto m. †**sermente**, m. dürrer Ast der Weinrebe; dürres Rebreis ‖ (überhaupt) Reis, n.; kleiner Zweig (lat. sarmentum).

†**sermento'so**, *agg.* voll dürrer Reiser ‖ rebenartige Äste tragend.

⊙ u. †**sérmo**, m. ſ. sermone (D.).

†**sermocina'le**, *agg.* zur Rede gehörig.

sermocina're (**sermoci'no**), v. n. *iron.* u. *dispr.* faſbadeln; eine Predigt halten; lang u. faſbungsvoll sprechen (lat. sermocinari).

†**sermocinatòrio** (pl. **–òrj**), *agg.* redeartig; in Form eines Recitativs (Gesang).

sermolli'no, m. *(Bot.)* dasſ. wie serpillo (alterierte Diminutivform dieses Worts).

†**sermonamento**, m. Reden; Predigen, n.

†**sermona're** (**sermo'no**), v. a. u. n. eine Rede, Predigt halten ‖ für sermocinare.

sermonatore, m.; **–trice**, f. Redner; Prediger, m.; -in, f.

sermoncino u. **sermoncèllo**, m. (*dim.* v. sermone) Sprüchlein; Verslein, n. (das die Kinder am Weihnachtsabend anläßlich der Ausstellung der Krippe in den Kirchen hersagen) ‖ *fig.* u. *fam.* par che reciti il ~, er leiert sein Verslein ohne jedes Verständnis herunter (von einer seelenlosen Deklamation u. dergl. gebraucht).

sermone, m. öffentliche Rede od. Ansprache ‖ Predigt; Kanzelrede, f. (heute nur noch in diesem Sinne gebraucht) ‖ *(Poet.)* Sermon, m.; Gespräch, n. (poet. Epistel moral. Inhalts); z. B. i sermoni di Orazio, die Episteln des Horaz, n. pl. ‖ †für Sprache, f.; Idiom, n. (D.) (v. lat. sermo, -onem).

sermone, m. (meist pesce ~) *(Zool.)* dasſ. wie salmone.

sermoneggiare (**sermone'ggio**), v. n. dasſ. wie sermocinare (nur in spött. Sinn gebraucht).

†**sermonetto**, m. (*dim.* v. sermone) kleine Predigt; kurze Ansprache ‖ i –i altrui, das Gerede der Leute.

†**seröcchia**, f. ſ. sirocchia.

†**serolone**, m. übl. segalone.

†**seroso**, *agg.* u. *Der.* ſ. sieroso u. *Der.*

serotinamente, *avv.* spät; zu spät; frutta maturate ~, spätreife, nachgereifte Früchte, f. pl.; partito preso ~, zu spät gefaßter Entschluß ‖ † am späten Abend.

serótino, *agg.* spät; spätreif (bes. Früchte); spätblühend (Pflanzen); fichi –i, Spätfeigen, f. pl.; uva –a, Spättrauben, f. pl. ‖ (von Tieren) spätgeboren (d. h. nach der regelrechten Brunstzeit) ‖ *fig.* verspätet; zu spät (z. B. Reue) ‖ *fig.* nicht angebracht; unpassend (Anspruche) ‖ † spät am Abend; raggi –i, Strahlen der Abendsonne, m. pl. (lat. serotinus).

serpa'io (pl. **–a'j**), m. Schlangengrund (wo sich viele Schlangen aufhalten), m. ‖ *fig.* feuchter, modriger Ort ‖ total verwilderter Ort (z. B. ein verwahrloster Garten).

†**serpa'ta**, f. Schlag mit einer Schlange od. mit einem Bündel Schlangen.

†**serpa'to**, *agg.* buntgescheckt; getüpfelt (wie eine Schlange).

sèrpe, f. Schlange, f.; ~ acquaiuola, Wasserschlange (in den anderen Zusammensetzungen häufiger serpente) ‖ spoglia di ~, Schlangenbalg, m. ‖ *fig.* Lästerzunge, f.; giftige Verleumderin; boshafter Mensch; bes. in der Wendung: allevarsi la ~ in seno, eine Schlange an seinem Busen nähren ‖ *mod. prov.* andarci come la ~ all'incanto, nicht ohne Argwohn u. Widerwillen sich wohin begeben ‖ le cose lunghe diventan ~, Aufschub bringt nur zu häufig Schaden; schiebe nichts auf die lange Bank; aufgeschoben ist oft aufgehoben ‖ mettere od. mescolare la ~ tra l'anguille, den Wolf unter die Schafe hetzen ‖ al tempo delle ~i le lucertole fanno paura, od. cui dalla ~ è punto ha paura delle lucertole, gebranntes Kind scheut das Feuer ‖ *prov.* ogni ~ ha il suo veleno, auch dem Sanftmütigsten läuft schließlich einmal die Galle über ‖ *(Fuoc.)* Schlange (Feuerwerkskörper) ‖ *(Farm.)* Schlangenkräuter; Schlange, f. (für Destillationszwecke) ‖ *(Carrozz.)* Sitz hinter dem Kutscherbock od. hinten am Wagen (so genannt, weil getragen von schlangenartig gewundenen Eisenstangen), m. (v. lat. serpere).

serpeggiamento, m. Schlangenwindung, -krümmung; Schlängelung, f.; Sichschlängeln, n. (bes. von Wasserläufen).

serpeggiare (**serpe'ggio**), v. n. sich schlängelnd weiterbewegen (Reptilien) ‖ sich schlangenartig winden; sich schlängeln (Flüsse ꝛc.); Schlangenwindungen beschreiben; in Schlangenwindungen sich hinziehen od. angebracht sein (Alleen, Straßen ꝛc.; auch andar serpeggiando) ‖ *fig.* umgehen; die Runde machen; zirkulieren (im geheimen z. B. ein Gericht, umstürzlerische Lehren; tra il popolo, im Volke) ‖ †v. a. winden; schlängeln; untereinander verschlingen; in Schlangenwindungen anlegen ‖ *p. pres.* **serpeggia'nte**, als *agg.*: *(Bot.)* gewunden (Blätter) ‖ *p. pass.* **serpeggia'to**, als *agg.*: gewunden; ineinander verschlungen; durchzogen; durchflochten (ſpaniſche Schlange.

serpentaccio, m. *(pegg.* v. serpente)

†**serpentare** (**serpènto**), v. a. beſäſtigen; beſtimmen (mit Pitten ꝛc.).

serpentària, f. *(Bot.)* Schlangenkaktus, m.; geißelförmige Fackelbistel (Cactus flagelliformis) ‖ *(Farm.)* virginische Schlangenwurzel (Aristolochia serpentaria).

Serpentàrio, m. *(Astr.)* Schlangenträger, m. (nördliches Sternbild; lat. serpentarius).

serpènte, m. Schlange, f. (meist nur auf größere Schlangen angewandt); ~ boa, Riesenschlange; ~ a sonagli, Klapperschlange ‖ il ~ che ingannò Eva od. l'antico ~, der Teufel; der Versucher ‖ *fig.* giftige Schlange, Natter; Lästermaul, n.; un vero ~, eine wahre Schlange ‖ *volg.* abschreckend häßliches Weib; Hexe; Xantippe, f. ‖ †*(Mus.)* Schlangenrohr, n., Serpent, m. (Blasinstrument für den tiefsten Baß; hierfür auch serpentone) (v. lat. serpens, -entem).

serpentèllo, m. (*dim.* v. serpente) kleine Schlange ‖ *(Fuoc.)* Schwärmer, m.; Serpentöse, f. (Feuerwerkskörper).

†**serpentifero**, *agg.* schlangenbergend; schlangenerzeugend (lat. serpentifer).

†**serpentile**, *agg.* dasſ. wie serpentino.

serpentina, f. *(Min.)* Serpentinstein; Schlangenstein, m. ‖ *(Orolog.)* Steigrad, n. ‖ †schlangenförmig gewundenes gläsernes Gefäß ‖ *(Artigl. stor.)* Vierundzwanzigpfünder, m.

serpentino, *agg.* von einer Schlange berührend; dente ~, Schlangenzahn, m. ‖ ⊙ schlangenartig (D.) ‖ †untereinander verschlungen ‖ bes. *fig.* lingua –a, Lästerzunge, f.; Lästermaul, n.; scharfe, giftige Zunge; dasſ. *(Bot.)* ſ. unter lingua ‖ †occhio –, tückisches Auge ‖ pietra –a dasſ. wie serpentina ‖ *(Chim.)* tubo –, Schlangenröhre, f.; Schlangenrohr, m. (für Destillationszwecke) ‖ *(Orolog.)* ruota –a, Steigrad, n. ‖ legno –, Schlangenholz, n. (Holz der Strychnos colubrina; daraus geschnitzte Becher machen das Wasser bitter u. angeblich wirksam gegen Schlangenbisse; jetzt zu Violinbogen verwandt) (lat. serpentinus).

serpentone, m. *(accr.* v. serpente) sehr große od. dicke Schlange ‖ *(Mus.)* ſ. unter serpente.

serpento'so, *agg.* schlangenreich; schlangenerzeugend (Ort) ‖ *fig.* giftig; reizbar; leicht zum Zorn geneigt.

⊙ **sèrpere** (**sèrpo**), v. n. sich schlängeln (T.) ‖ *p. pres.* **serpènte**, als *agg.*: kriechend; sich schlängelnd (lat. serpere).

†**serpetta**, f. dasſ. wie serpicella.

serpicèlla, f. (*dim.* v. serpe) kleine Schlange ‖ *fig.* geschlängeltes Bändchen, Streifchen.

serpicàttola, f. (*dim* v. serpe) kleine Schlange (kleiner als serpicella u. größer als serpicina), kleine Schlangenart.

serpicìna, f. (*dim.* v. serpe) kleines **serpigine**, f. *(Med.)* laufendes Feuer; Schwinde; Flechte, f.

serpigino'so, *agg.* flechtenartig.

†**serpigno**, *agg.* dasſ. wie serpentino.

serpillo, m. *(Bot.)* Thymian; Quendel; Feldkümmel, m. (Thymus serpyllum).

serpolìna, f. (*dim.* v. serpe) sehr kleine Schlange.

serpo'ne, m. (*accr.* v. serpe) sehr dicke Schlange (nicht aber eigentl. so groß wie ein serpente).

⊙ **serpo'so**, *agg.* dasſ. wie serpentoso.

serqua, f. Dutzend, n.; zwölf Stück (nur von Eiwaren, bes. von Eiern, Gemüse z. B. Spargel, Artischocken ꝛc. u. auch von Äpfeln, Birnen ꝛc. gebraucht; sonst dozzina) (Etym. unbekannt).

sérra, f. Damm, m.; Wehr, n.; Schutzmauer, f.; Schutzdamm ‖ †Umpaß, m.; geschlossener, verperrter Durchgang ‖ Aufkauf, m.; dichtes Gewühl; Gedränge, n. (in diesem Sinne aber stets zweimal gesetzt; z. B. in quel serra serra perdetti l'orologio, in diesem Auflauf büßte ich meine Uhr ein) ‖ †Kampfgewühl, n.; hitziges Gefecht (auch in diesem Sinn stets verdoppelt) ‖ *fig.* Drängen; Treiben, n. (der Menschen) ‖ *(Sart.)* oberer Hosensaum; Taillen-, Hüftenschluß der Hosen; Hosenbund, m. ‖ *(Giard.)* Gewächs-, Warm-, Treibhaus, n. (v. serrare).

†**sérra**, f. dasſ. wie sega (lat. serra).

†**serrabòzze**, m. *(Mar.)* Rüststeine, f.; Stoppſelt, n.

†**serrafìla**, m. *(Mil.)* letzter Soldat im letzten Glied; linker Flügelunteroffizier ‖

(Mar.) Schlußschiff, **n.** (letztes Schiff in der Reihe einer Flotte). [klemme, f.

serrafilo, m. *(El.)* Klemme; Drahtklemme, f.

† **serraglia**, f. ſ. serraglio.

serraglio (pl. **–gli**), m. Zwinger; Käfig mit Eiſengittern (für wilde Tiere), m. ‖ Menagerie, f. ‖ Harem (des türk. Sultans), m.; Serail, n. ‖ † für steccato ‖ † ~ de' carri, Wagenburg, f. ‖ Schiedewand, f. (z. B. der Alpen) ‖ † *fig.* ~ della provvidenza, bewahrende Vorſicht ‖ *(Arch.)* Schlußſtein (eines Bogens, Gewölbes), m. ‖ ſcherzhafte Verſperrung des Ausgangs (einer Neuvermählten nach der Hochzeitsnacht) ‖ *(Mar.)* Hand des Schiffes, f.

serrame, m. Schloß, n.; Verſchluß (jeder Art), m. ‖ † verſchloſſenes Behältnis; verſchloſſener Kaſten ‖ † *fig.* apire il ~ del suo consiglio, ſeine Meinung eröffnen.

† **serramento**, m. Verſchließen; Zumachen; Zuſchließen, n. [m. pl.

† **serrapennoni**, m. pl. *(Mar.)* Gedings,

serrare (sèrro), v. a. u. *assol.* ſchließen; verſchließen; zuſchließen (bei. Thüren durch Schlüſſel, Riegel od. Vorlegehängen); ſonſt üblicher chiudere; z. B. chiudere la porta, die Thüre zumachen, ſchließen; ~ la porta, die Thüre verſchließen (mit dem Schlüſſel); doch auch in allen Bedeutungen von chiudere gebraucht ‖ ~ le mani in un pugno, eine Fauſt machen; die Hände ballen ‖ ⊙ ~ fuora, ausſchließen; ausſperren ‖ ~ calci, ausſchlagen (von Pferden); ~ un manoveseio, einen Schlag mit dem Handbrücken geben ‖ † für stringere; ~ la scala, die Kette zuſchnüren; ~ il petto, die Bruſt zuſammenpreſſen, zuſchnüren; ~ la mano, die Hand zuſammen-, zudrücken; ~ gli occhi, die Augen feſt zuſchließen ‖ *fig.* ~ il basto, i basti od. i panni addosso a qd., einem das Meſſer an die Kehle, die Piſtole auf die Bruſt ſetzen ‖ † ~ la tela nel tessere, die Fäden feſt einſchlagen, dicht u. feſt weben ‖ ~ la corda, das Tau anziehen (an dem Laſten aufgewunden werden) ‖ *(Mar.)* ~ le vele, die Segel bergen; ~ il vento, den Wind preſſen ‖ *(Mil.)* ~ il nemico, einſchließen (v. verfolgten (den Feind); ~ le righe, die Reihen ſchließen ‖ *(Stamp.)* ~ i caratteri, le linee, die Buchſtaben, die Linien eng aufeinanderrücken; eng ſchreiben od. drucken ‖ ~ il corpo, den Leib verſtopfen; ſich verſtopfen ‖ ~ qd., jem. drängen, beſtürmen (mit Bitten u. dergl.) ‖ ~ il cuore a qd., jdm. das Herz ſchwer machen ‖ zuſammenheften; aneinanderfügen ‖ für terminare; ~ il negozio (übl. concludere), einen Handel abſchließen ‖ † al ~ del giorno, am Abend ‖ ~ qc. nel suo petto, etw. in ſeinem Herzen verſchließen, verſchloſſen halten ‖ für contenere, enthalten ‖ v. n. ſchließen; ſich ſchließen laſſen (Thüren, Fenſter ꝛc.); ~ bene, gut ſchließen ‖ ~ alla vita, dicht anſchließen, anliegen, Kleid in der Taille ‖ *prov.* chi ben serra, ben trova, gut verwahrt iſt nicht geſpart ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich zuſammenſchließen; –rsi addosso a qd., ſich auf jem. losſtürzen, um ihn zu würgen; auch: ſich feſt anſchließen, anſitzen an jem. ‖ –rsi al muro, ſich dicht an die Mauer ſtellen, drücken, anſchmiegen ‖ ſich zuſammenkrümmen; ſich kleiner machen; zuſammenrücken; serratevi, Signori, rücken Sie näher aneinander, meine Herrſchaften (um jdm. Platz zu machen) ‖ ſich einſchließen ‖ serra serra ſ. serra, m.; fare un serra serra addosso a qd., jem. umdrängen; von allen Seiten auf jem. zuſtürmen, losſtürzen, um ihn anzugreifen ‖ *p. pass.* **serrato**, als *agg.*: dicht geſchloſſen; feſt; dicht; di ~ trotto, in ſchnellem Trab; linguaggio ~, konziſe, gedrängte Ausdrucksweiſe; tumo ~, gefrorener Fluß; panno ~, dichtgewebtes, feſtes Tuch ‖ als *avv.*: *(Mil.)* marciar ~, in geſchloſſenen Gliedern marſchieren (v. mit. serare; dies v. lat. sera, Verſchluß).

serraschierato, m. Serasſierat, n. (Würde Amtsſitz des Serasſiers).

serraschière, m. Serasſier, m. (türk. Generalissimus der Landtruppen) (v. perſ. ser'askar; ser, Haupt u. asker, Herr).

serrata, f. Damm, m.; Wehr, n. (gegen Waſſerſtrömung).

serratamente, *avv.* eng aufeinander; eng beiſammen; in zuſammengedrängter Weiſe; gedrängt; pronunziar le parole troppo ~, die Worte zu ſehr geſchloſſen, zu ſehr zwiſchen den Zähnen ausſprechen; lo dica ~, laſſen Sie ſich kurz; dormire ~, feſt ſchlafen.

serrato, *agg.* ſ. *p. pass.* v. serrare.

† **serrato**, *agg.* (für segato) gezähnt; ſägeförmig *(Bot.)* gezähnt; ſägezähnig (Blättter) ‖ cardi ~i, Tagetechdeln (mit weiten Zähnen), f. pl. ‖ *(Anat.)* muscolo ~, Sägemuskel, m. u. n. (v. lat. serra, Säge).

† **serratore**, m.; **–trice**, f. Schließer; Verſchließer; Verſchließerin, m.; –in, f.

serratura, f. Schloß, n.; Verſchluß, m.; ~ a cilindro, a colpo, Einſchnappſchloß; ~ a sdrucciolo, a colpo, Einſchnappriegel, m.; Druckerſchloß ‖ † *fig.* Befeſtigung, f.; Schluß, m.

serretta, f. *(Bot.)* Scharte, Scherbenkraut, n.; Färberſcharte, f. (Serratula tinctoria).

serrette, f. pl. *(Mar.)* Binnenwagen, m. pl.; ~ della stiva, Wegerung im Lader. od. Stauungsraum, f.

Sèrse, m. *(N. pr. Stor.)* Xerxes.

sèrto, m. Guirlande, f.; Blumengewinde, n.; Kranz, m. (nur in der gewöhlten Sprache gebraucht); b. lat. sertum).

sèrva, f. Magd; Dienſtmagd, f.; Dienſtmädchen, n.; Dienerin, f. ‖ † ~. Sua, Ihre Dienerin (Briefſtiel) ‖ † Sklavin, f. (v. lat.

servabile, *agg.* ſ. serbabile. [serva).

servaggio, m. daſſ. wie servitù.

servaiolo, m. *fam.* wer hinter den Dienſtmädchen herläuft, ihnen nachläuft; Schürzenjäger, m.

⊙ **servare**, v. a. u. *Der.* ſ. serbare u. *Der.*

servente, *agg.* dienend; aber nur in der Verbindung cavaliere ~ ſ. cavaliere ‖ † dienſtlich; nützlich ‖ als *sost.* m. Diener; Aufwärter, m.; jetzt ſtil. für: Wärter; Diener (in Hoſpitälern, Anſtalten ꝛc.) ‖ † *(Mil.)* Artilleriſt, der das Geſchütz bedient; i –i, die Bedienungsmannſchaft (v. lat. serviens, –entem).

serventese u. **sirventese**, f. Strvente; Dienſtgedicht, n. (Art lyriſches Gedicht, urſprünglich der Troubadours, meiſt ſatiriſchen, ſtrafenden, rügenden, kriegeriſchen zuweilen aber auch amoroſen Charakters; Lob- u. Rügelied im Gegenſatz zum Minnelied; gereimt wie die Terzinen mit Kettenreim) (provenç. sirventès).

serretta, f. *(dim. u. vezz. v.* serva) junge, hübſche Magd ‖ † *(Trat.)* Soubrette; parte di ~, Soubretten-, Koſenrolle, f.

† **servidora**, me, m. ſ. servitorame.

† **servidore**, m. ſ. servitore. [vente).

serviente, *p. pres.* v. servire (übl. ser-

† **servigetto**, m. *(dim.* v. servigio) kleiner, unerheblicher Dienſt-, Handleiſtung, Gefälligkeit, f. (beſſer servizivolo).

servigiala, f. Laienſchweſter (zu Dienſtleiſtungen in Klöſtern), f.

† **servigiale**, m. für servitore ‖ Krankenwärter (in Spitälern), m.

servigio, m. daſſ. wie servizio.

servile, *agg.* ſklaviſch; knechtiſch (Gewerbe, Lage) ‖ unterwürfig; feig; niedrig; knechtiſch; ſervil (Geſinnung) (lat. servilis).

servilità, f. knechtiſches, unterwürfiges Weſen; Servilismus, m.; -a' d'ingegni, d'animi, knechtiſche Geſinnung, Geiſtesart.

servilmente, *avv.* in ſklaviſcher, knechtiſcher, unterwürfiger, feiger, ſervilier Weiſe.

servina, f. (vezz. v. serva) daſſ. wie servetta.

servire (sèrvo), v. n. dienen; im Dienſt ſein od. ſtehen (in una casa, in einem Hauſe); non si può ~ a due padroni, man kann nicht zweien Herren dienen ‖ ~ da cuoco, als Koch dienen ‖ † ~ innanzi a qd., jdm. bei Tiſch aufwarten ‖ † ~ di carne, Fleiſchſpeiſen auftragen; ~ di cucina, warme Speiſen auf die Tafel bringen ‖ ſich in der Lage des Sklaven befinden; Sklavendienſt verrichten; Sklave ſein (sotto qd., unter jdm.; im Dienſte jds.) ‖ ~ a qd., abhängig ſein von jdm.; jdm. untergeben, unterthänig ſein; ~ allo straniero, unter der Fremdherrſchaft ſtehen ‖ *fig.* ~ a qc., nachgeben einer Sache; ~ alle proprie passioni, Sklave ſeiner Leidenſchaften ſein; ~ ai precipitosi giudizi, unter dem Bann, Einfluß von Vorurteilen ſtehen ‖ *(Mil.)* dienen; ſeine Dienſtzeit leiſten ſtehen ‖ *(Mil.)* dienen; ſeine Dienſtzeit ableiſten; Soldatenſ. Kriegsdienſt thun ‖ ~ a qc. od. a far qc., wozu dienen; dienlich ſein; la parola serve a celare i propri pensieri, das Wort dient dazu, die Gedanken zu verbergen; non ~ più a nulla, zu nichts mehr tauglich ſein ‖ a che serve? wozu dient es, lohnt es, frommt es? welchen Sinn hat es? was hilft es? was nützt es? (mit nachfolgendem che od. mit bloßem Infinitiv) ‖ ~ di, da od. per qc., die Stelle einer Sache ausfüllen; dienen als etw. u. dgl.; ~ embrello che serve anche di mazza, Regenſchirm, der zugleich als Spazierſtock dient; ~ di guida, als Führer dienen; Führer ſein; ~ di avviso, di governo, zur Nachricht, zur Warnung dienen; ~ di scusa, di pretesto, zur Ausrede, zum od. als Vorwand dienen ‖ ~ contro qc., helfen gegen eine Sache (Arzneien u. dergl.) ‖ qc. ha assai servito, non può più ~, etw. hat ſeinen Dienſt gethan, hat nun ausgedient, iſt jetzt abgenutzt; (von Kleidern) iſt abgetragen ‖ v. a. bedienen jem.; dienen jdm. (als Diener, Magd) ‖ dienen; Dienſt leiſten; einen Dienſt erweiſen jdm. (von Gefälligkeitsdienſten); eccomi qui a servirla, ich ſtehe zu Ihrer Verfügung; ich ſtehe zu Dienſten ‖ jdm. gefällig ſein, einen Dienſt thun, nützlich ſein; ~ qd. in qc. u. di qc., jdm. mit einer Sache od. durch etw. dienen, behilflich ſein; ~ qd. di danari, jdm. mit Geld aushelfen ‖ bedienen; Dienſtrent ſein jds.; sarto che mi serve da tanti anni, Schneider, bei dem ich ſeit ſovielen Jahren machen laſſe; mi farà piacere di servirla, es wird mir eine Freude ſein, Ihre Kundſchaft zu haben; ~ la Casa Reale, Hoflieferant ſein ‖ *iron.* ~ qd., jdm. etw. heimzahlen, heimgeben, eindrocken (durch die That); jdm. herausgeben, nichts ſchuldig bleiben (mit Worten); se lo trovo, lo servo io, wenn ich ihn treffe, will ich's ihm ſchon eindrocken, ſoll er den gewünſchten Denkzettel bekommen ‖ ~ qd., jdm. den ſchuldigen Dienſt thun (von Funktionen der Sinne od. einiger Glieder od. geiſtiger Kräfte); la gamba lo serve bene, die Beine tragen ihn noch vollſtändig; gli occhi non lo servono più abbastanza, ſeine Sehkraft beginnt abzunehmen; la memoria lo serve poco, das Gedächtnis läßt ihn oft im Stich ‖ ~ qd. di qc., einem etw. reichen, geben; jem. mit etw. bedienen; ~ una vivanda, una bibita, eine Speiſe, ein Getränk reichen, herumreichen, auftragen, anbieten, ſervieren; ~ qd. a tavola auch † ~ a qd. le tavole), jem. bei Tiſch bedienen; jdm. bei Tiſch aufwarten; ihn bei Tiſch bedienen ‖ ~ di coppa e di coltello ſ. coltello ‖ ~ la messa, die Meſſe bedienen; den Altardienſt verſehen ‖ ~ di braccio una signora, einer Dame den Arm bieten ‖ † ~ una dama, einer Dame den Hof machen ‖ † ~ una donna, einem Frauenzimmer zu Willen ſein ‖ † wiedererſtatten, zurückgeben (B.) ‖ † für guadagnare, meritare, verdienen ‖ **–rsi**, v. rifl. (di qc. od. di qd.) ſich einer Sache od. jds. bedienen (per fare qc., zu einem Zwecke); etw. od. jem. gebrauchen (au etw.); zu Hilfe nehmen; etw. anwenden; jds. Dienſt, Hilfe, Vermittlung ergreifen; ſervitevi liberamente dell' opera mia, verfügen Sie vollſtändig über mich ‖ ſi serva a suo piacere, ſi serva pure, bedienen Sie ſich nach Belieben; ſo nehmen Sie doch; ſo greifen Sie doch zu (Höflichkeitsformel, um jem. zum Eſſen u. dergl. zu ermuntern) ‖ jds. Rat, Dienſtleiſtung, Hilfe im gegebenen Fall ſtets in Anſpruch nehmen (bei. von Ärzten, Advokaten); si serve del dottor N., er wendet ſich ſtets an Dr. N.; ſein Arzt iſt Dr. N.; –rsi d'un tedesco per medico, einen deutſchen Arzt (od. einen Deutſchen zum Arzt) haben ‖ –rsi di qd., bei jdm. arbeiten laſſen, machen laſſen, kaufen, beſtellen (lat. servire).

servita (pl. **–i**), *agg.* frate ~, Bruder des Servitenordens; auch ~, als *sost.* m. Servit, Servitenmönch, m. (Angehöriger des 1233 gegründeten Ordens der Diener Mariens od. der Brüder des Ord. Mariä [Servi di Maria], geſtiftet 1233 in Florenz).

servito, m. Gang, m.; Gericht, n. (bei Tiſch) ‖ Dienſt, m.; dieci anni di ~, zehnjährige Dienſte, m. pl. (heute servizio); dare il bene ~, ſ. benservito.

servitorame, m. Dienſtperſonal; Geſinde, n.; Dienſtleute, pl.; Dienerſchaft, f. (meiſt im verächtl. Sinne; ſonſt servitù).

servitore, m. Diener; bedienter, m. ‖ (Briefſtil) Sum. humilissimo ~, Ihr ergebenſter Diener ‖ (Abſchiedsformel) ~ suo, Ihr Diener, ergebenſter Diener ‖ Kleiderhänge (aus Holz od. Eiſen), f.; Kleiderſtänder, m. ‖ Eiſengeſtell, in welchem der Bratrojt liegt u. ſich dreht, n.

servitorino, m. *(dim.* u. vezz. v. servitore) junger, gefälliger, feiner Diener.

† **servitrice**, f. übl. serva.

servitù, f. Knechtſchaft; Sklaverei; Dienſtbarkeit, f.; rompere i coppi della ~, die Feſſeln der Knechtſchaft zerbrechen ‖ Dienſtperſonal, Geſinde, n. ‖ Dienſt, m.; Dienſtpflicht, f. ‖ *(Giur.)* Servitut, f. (dingliche Verpflichtung, die auf dem Eigentum jds. ruht) ‖ *fig.* laſtige Verpflichtung, Feſſel; unangenehme Pflicht; wahre Sklaverei; ~ della rima, Feſſel des Reims; ~ della lussuria, Bande der Wolluſt, n. pl. ‖ *fam.* una stanza ha ~ con un altra, der Zugang zu einem Zimmer iſt nur durch ein anderes möglich; ein Zimmer hat nicht freien Zugang ‖ aver od. contrarre ~ con qd., zu jdm. eine Zuneigung hegen od. faſſen (lat. servitus).

serviziale, m. Klystier, n.; mettere od. fare un ~ a qd., jdm. ein Klystier setzen, verabreichen.

† **serviziale**, m. ſ. servigiale.

† **serviziario**, m. dasſ. wie facchino.

serviziato u. **servizievole**, *agg.* dienſtfertig; dienſtbeflijſen, gefällig.

servizio (pl. **–zj**) u. auch **servigio** (pl. **–gi**), m. Dienſt, m.; Dienen, n. (im Hauſe eines anderen); andare al ~, einen Dienſt annehmen; essere, stare a ~ da od. di qd., im Dienſt ſtehen bei jdm.; esser fuor di ~, außer Dienſt ſein; ohne Stelle ſein; zur Zeit keine (Dienſt-)Stelle haben; Dienſtſtelle, f.; buono, cattivo ~, gute, ſchlechte Stelle || persona di ~, Diener; Dienſtbote, m.; donna di ~, Magd, f.; Dienſtmädchen, n. || mezzo ~, Aufwartung, f.; Aufwartedienſt; Verrichtung der Arbeiten einer Magd, ohne bei der Herrſchaft zu wohnen, f.; donna a mezzo ~, Aufwartefrau, f.; Laufmädchen, n.; dasſ. *fam.* auch bloß: mezzo ~; prendere un mezzo ~, eine Lauffrau annehmen || † ~ di tavola, Aufwartung bei Tiſch f. || ~ da tavola, Tiſch-, Tafelgerät; Service, n. (auch bloß ~); ~ d'argento, Silberservice od. ſilbernes Service || amtlicher Dienſt (z. B. als Beamter in Staat, Gemeinde ꝛc.); Dienſtleiſtung, f.; anni di ~, Dienſtjahre, n. pl.: ~ grave, ſchwerer Dienſt || un buon ~ della polizia, ein guter Polizeidienſt || ~ militare, Militärdienſt, jedes Staatsorgans; Militärdienſtzeit, f.; Dienſt; Gefälligkeit; Gunſt, f.; rendere a qd. un gran ~, jdm. einen großen Dienſt thun, eine große Gefälligkeit, Gunſt erweiſen; fare qc. in ~ di qd., mit etw. jdm. eine Gefälligkeit erweiſen || † fare il ~ a una donna, einem Weibe zu Willen ſein || † far il ~ per qd., jem. für Geld ins Jenſeits befördern (von bezahlten Meuchelmördern) || fare i ~j, gewiſſe, niedere Dienſtleiſtungen, Arbeiten verrichten, z. B. Ausgänge in einen Laden, grobe Arbeiten in einem Haus) | † cavar ~ di qd., jds. Dienſte in Anſpruch nehmen || *prov.* fare un viaggio e due ~j, zwei Fliegen mit einer Klappe ſchlagen || *fig.* essere od. mettersi al ~ di qd., ſich jdm. ganz zur Verfügung ſtellen; jdm. mit Leib u. Seele ergeben ſein; für jem. durchs Feuer gehen; offrire od. esibire sè o il suo al ~ di qd., ſich od. ſein Vermögen jdm. zur Verfügung ſtellen || *iron.* mi faccia il ~ j fakemi il ~, thu' mir (thun Sie mir) nur dieſen großen Liebesdienſt; d. h. thu' (thun Sie) mir um Gottes willen dieſen Dort nicht an; du wirſt (Sie werden) mir doch das nicht anthun; das fehlte gerade noch || † Gebrauch, m.; Nutznießung, f.; questo è al suo ~, verlihen Sie frei darüber; gebrauchen Sie es nach Belieben || † Geſchäft, n.; Verrichtung, f.; lasciate questo ~ tare a me, laßt mich das thun, übernehmen († Zweck, m. (B.)), *(Liturg.)* ~ divino, jeder gottesdienſtlichen Weiſe, welcher der Genehmigung der Regierung bedürfen; ~ divino (auch † ~ di Dio), Gottesdienſt; Hochamt, n.; ſpeciell: Totenmeſſe, f. || † für servigiale || † fare il ~, ſeine Nothdurft verrichten | † für servito; ~ di cucina, Gericht (n.), Gang (m.) warmer Speiſen; ~ di credenza, Gebäckes n. Obſt, n.; ~ di cantina, Tiſchweine, m. pl. || ~j, *(Mar.)* das laufende Gut (lat. servitium).

† **servizione**, m. (*dim.* v. servizio) kleiner, unbedeutender Dienſt; geringfügige Gefälligkeit. [serviziolo.

serviziuccio (pl. **–cci**), m. dasſ. wie

servo, m. Sklave; Leibeigener; Knecht, m.; ~della gleba j. gleba || *(Teat.)* ~ sciocco, Hanswurſt (beſ. in Dienerrollen in der Komödie), m. || † fior servitore || ~ suo, Ihr Diener (auch allein: ~! Servus! Grußformel) || ~ muto, Geſtell mit Tellern, Brot u. dergl. auf der Tafel, m.; auch: ſtummer Diener; Nebentiſchchen neben der Tafel) || *prov.* a tal signore tal ~, wie der Herr, ſo der Knecht (lat. servus).

sèrvo, *agg.* im Zuſtand der Knechtſchaft lebend; gefnechtet || far ~ a qd., jem. grüßen (durch Bewegung der Finger, beſ. vom Kindergruß) (lat. servus). [großer Geſtalt, f.

servona, f. (*accr.* v. serva) Dienerin von

servone, m. (*accr.* v. serva) maſſige, wuchtig gebaute Dienſtmagd.

sèsamo, m. *(Bot.)* Seſamkraut, n.; Futterſchiffpflanze, f. (Sesamum orientale) || *(Farm.)* Seſamkörner, n. pl. (v. gr. *σησάμη*).

sesamoìde, f. *(Bot.)* Seſamoide, Seſamreſede, f. (Reseda sesamoides) || *(Anat.)* Seſambein; Knöchelchen, n. [wie sesamoide.

sesamoidèo, *agg.* *(Anat.)* osso ~, dasſ.

† **sescalco**, m. ſ. siniscalco.

sèsculo, *agg.* ſechshach (lat. sesculex).

seséli u. **sesèlio**, m. *(Bot.)* Seſelkraut, n.; Bergſenchel, m. (Seseli tortuosum).

sesquialtero, *agg.* *(Mat.)* proporzione ~a, Verhältniß zwiſchen zwei Großen, von denen die eine das anderthalbfache der anderen iſt (z. B. 2 : 3) (lat. sesquialter).

sesquiòssido, m. *(Chim.)* Sesquioxyd u. Sesquioxydul, n.

sesquipedàle, *agg.* anderthalbfüßig || *scherz.* übermäßig groß, lang; parole ~i, übermäßig lange Worte, n. pl. (lat. sesquipedalis).

sessagenario (pl. **–a·rj**), *agg.* ſechzig Jahre alt; ſechzigjährig || als *sost.* m. ſechzigjähriger Mann, Greis (v. lat. sexagenarius).

sessagèsima, f. *(Eccles.)* Sonntag Sexageſima, m.

sessagèsimo, *agg.* *(num. ord.)* üblicher ſechzigſter (lat. sexagesimus).

sessagono, m. *(Geom.)* Sechseck, n.

† **sessandudèsimo**, *agg.* *(num. ord.)* übl. ſechzigſter, -e, -es || als *sost.* m. Sechzigſtel, n.; ſechzigſter Teil.

sessantina, f. Anzahl, Summe von ſechzig od. von annähernd, etwa ſechzig, f.; una ~ di lire, etwa, gegen ſechzig Lire || uomo in sulla ~, Mann, der etwa ſechzig Jahr alt iſt; annähernden Sechzigſter.

sessennale, *agg.* jedes ſechſte Jahr, alle ſechs Jahre wiederkehrend (z. B. Acter).

sessennio (pl. **–nnj**), m. Zeitraum von ſechs Jahren, m. (lat. sexennium).

sèssile, *agg.* *(Bot.)* ungeſtielt; ſitzend (Blätter u. Blüten); ſtiellos (lat. sessilis).

sessionario (pl. **–a·rj**), m. Buch, in das Advokaten, Staatsanwälte ꝛc. die erledigten od. noch zu erledigenden Gerichtsſitzungen eintragen, n.; Terminkalender, m.

sessione, f. Sitzung (des Gerichts, einer beratenden Verſammlung); Verſammlung, f. || *(Parl.)* Seſſion; Sitzungsperiode, f. (lat. sessio, -onem).

† **sessitura**, f. Einſchlag des Stoffes am unteren Saum des Kleidungsſtückes, m. || *fig.* aver poca ~, wenig Grütze im Kopfe haben.

sèsso, m. Geſchlecht, n.; ~ maſchile, femminile, männliches, weibliches Geſchlecht (von Menſchen, Tieren u. Pflanzen; auch im grammatikaliſchen Sinne) || l'altro ~ od. il bel ~, das andere, das ſchwere, das ſchwächere Geſchlecht || il ~ fur ~, femminile, die Weiber; amatore del ~ od. del bel ~, Weiberfreund; Verehrer des ſchwächeren Geſchlechts, m. || † il ~, die Geſchlechtsteile, m. pl. || † für ano (v. lat. sexus). *(Mar.)* Oſaß, n.

† **sèssola**, f. Waſſerkelle; Schöpfkelle, f.

sessuale, *agg.* geſchlechtlich; ſexuell; Geſchlechts-...; organi ~i, Geſchlechtsorgane, n. pl. (mit. sexualis).

sèsta, f. *(Mus.)* Sexte, f. || *(Eccles.)* vierte der kanoniſchen Stunden (lat. sexta).

sestante, m. *(Astr.)* Sextant; Sechſtelkreis, m. (den ſechſten Teil eines Zirkels umfaſſendes Inſtrument); ~ a specchio, Spiegelſextant || † altes Gewicht (2 Unzen, once, betragend) (lat. sextans, -antem).

† **sestare**, v. a. ſ. assestare.

sestario (pl. **–a·rj**), m. *(Stor.)* Sextarius; Setzer, m. (altrömiſches Maß für Flüſſigkeiten, ſechſter Teil des congius; lat. sextarius).

sèsto, f. pl. feſtſtehender Zirkel mit 60° Öffnungsweite; u. dann überhaupt: Zirkel, m. || *fam.* parlar colle ~e, lange Weine, n. pl.; menare le ~e, eilig davonſchreiten; die Beine unter den Arm nehmen (ſprachlich v. lat. sexta; nach Dies v. gr. *σεανίς*, Nichtigkeit).

sestèrzio (pl. **–zj**), m. *(Stor.)* Seſterz, m. (altrömiſche Silbermünze; 2½ Aß, ungefähr 15 Pfennig an Wert; aus lat. semis tertius; sestertius).

sestière u. † **sestièro**, m. *(Stor.)* Stadtbezirk, m. (einer von den 6 Bezirken, in die manche Städte, z. B. Florenz, Venedig früher eingeteilt waren).

† **sestile**, *agg.* *(Astr.)* l'aspetto ~, Geſchehen, Abſtand um 60°, m.

sestina, f. *(Lett.)* Seſtine, f. (ital. u. ſpan. Dichtform, aus ſechs ſechszeiligen u. einer dreizeiligen Strophe, mit ſehr verwickelter Reimfolge, beſtehend; jetzt meiſt nur die ſechszeilige, gereimte Strophe als Chriſtbaum gebraucht).

sestino, m. *(Mur.)* kleiner Ziegel, Ziegelſtein (10 cm. breit) || *(Mus.)* Seſtine, f.; kleine Klarinette.

sèsto, m. Ordnung, f. (dasſ. wie assetto); dar ~ alle sue cose od. mettere in ~ le sue cose, ſeine Angelegenheiten in Ordnung bringen, ordnen || Maß, n.; Gemeſſenheit; Richtigkeit, f.; Gleichmaß, n.; levare, cavare qd. di ~, jem. aus dem Gleichgewicht bringen; ihn den Faden (in der Rede) verlieren laſſen || *(Arch.)* Wölbung; Spannung (eines Bogens), f.; Bogen, m.; tutto, mezzo ~, vollſtändige, halbe Wölbung od. Spannung; ~ acuto, Spitzbogen, m. || *(Stamp.)* Format, n. || *(Mar.)* Schaldone; Lehre, f.; Maß, n. || ⊙ Zirkel; Maßſtab, m. (D.) (v. gr. *ξυστόν*, Richtſcheit).

sèsto, *agg.* *(num. card.)* ſechſter, -e, -es || als *sost.* m. ſechſter Teil; Sechſtel, n. || † Stadtbezirk, m. (dasſ. wie sestiere) (D.) (lat. sextus).

sestodècimo, *agg.* *(num. ord.)* dasſ. (aber weniger üblich) wie sedicesimo.

sestu·ltimo, *agg.* ſechzehnter.

sèstupla, f. *(Mus.)* Dreivierteltakt, m.; Dreiſechstelnotenſtellung, f.

sèstuplo, *agg.* ſechsfach; ſechsmal ſo groß || als *sost.* Sechsfaches, n.

seta, f. Seide, f.; industria della ~, Seideninduſtrie, f.; ~ greggia, Rohſeide, f.; Seidenſtoff, m.; † vestito di ~, ſeidenes Kleid || ~ da cucire), Nähſeide, f.; Seidenfaden, m.; mattassina di ~, kleiner Strang Seide || *mod. prov.* camminar sur un fil di ~, ſeiner Pflicht aufs pünktlichſte nachkommen || condurre qd. con un fil di ~, jem. (weil gutartiger Gemütsart) mit leichter Mühe leiten, lenken; si conduce con un fil di ~, er iſt eine leicht lenkbare Natur; er läßt ſich um den Finger wickeln || *fam.* non come la ~, von feinem, ſcharfem Verſtand; essere una ~, äußerſt weich u. zart ſein; ſich wunderſchön weich anfühlen (z. B. Haare, Stoffe) (v. lat. saeta od. seta, Haar, Borſte).

setaccio, m. dasſ. (aber weniger üblich) wie staccio.

setaceo, *agg.* ſeidenartig; wie von Seide; (*Min.*) amianto ~, Bergflachs; Amiant; Asbeſt, m. [weber, -wirker, m.

setaiuòlo, m. Seidenhändler, m. || Seiden-

† **setarta**, f. glühender, anhaltender Durſt.

sete, f. Durſt, m.; aver ~, Durſt haben; spegner, levar, cavarsi la ~, den Durſt löſchen, ſtillen; morir, affogar dalla ~, den Durſt verdammchten; far ~, Durſt erwecken, durſtig machen || *fig.* heißes Verlangen; glühende Sehnſucht, Begierde (nach etw., nach einer Sache); ~ di guadagni, krankhafte Gewinnſucht; ~ di onori, Durſt nach Ehren; Ehrſucht, f.; ungeſunder Ehrgeiz; sacra ~ d'oro, unſelige Goldgier (D.) || *mod. prov.* levarsi la ~ col prosciutto, f. prosciutto || *prov.* date da bere al prete, ché il cherico ha ~, j. prete || aver ~ del sangue altrui, jdm. nach dem Leben trachten; jds. Blut trinken wollen; jem. tödlich haſſen || *fig.* n. *fam.* un legname arido ha ~, ein dürres Getäfel, Zimmerwerk klafft, iſt riſſig, muß neu, friſch gefirnißt, gefärben werden || la campagna ha ~, der Landmann braucht Regen; le piante hanno ~, die Pflanzen verdorren, müſſen begoſſen werden (lat. sitis, -tem). [f. pl., -ſtoffe, m. pl.

seteria, f. (häufiger **–e**, pl.) Seidenwaren,

† **setifrcio** (pl. **–ci**), m. Bearbeitung der Seide, f.; Seidenfaden, m., -garn, -weberei, f.

† **setrino**, m. Seidenzeug; Seidenzeugweber, m.

setola, f. Borſte (des Schweins), f. || Schwanze u. Mähnenhaar des Pferdes u. anderer Tiere), n. || *dispr.* **–e**, pl. Borſten; Stoppeln, f. pl. (vom ungepflegten Barthaar des Menſchen gebraucht) || *(Vet.)* Schrunde, f. (an den Beinen des Pferdes) || **–e**, pl. Sprünge, m. pl., Schrunden, f. pl. (in der Haut, auf den Händen, Lippen, Augenlidern, Bruſtwarzen u. Brüſten der Frauen) || Bürſte aus Schweinsborſten, f. (lat. seta). [setolinare.

† **setolare** (se·tolo), v. a. dasſ. wie

† **setolare**, *agg.* borſtig.

† **setoletta**, f. (*dim.* v. setola) kurze, dünne Borſte || für setolino.

setolinaio (pl. **–a·j**), m. Verfertiger kleiner Bürſten; Bürſtenmacher, -binder, m.

setolinare (setoli·no), v. a. mit der Staubbürſte abbürſten, putzen | *(Stamp.)* den Satz mit der Bürſte reinigen.

setolina·ta, f. Abbürsten, n.; dare una ~ a qc., etw. abbürsten.

setolíno, m. kleine Bürste (von niedlicher Form zum Reinigen der Kleider ꝛc.).

† **setolo·ne**, m. *(Bot.)* dasſ. wie equiseto.

setolo·so, *agg.* borſtig; borſtenreich.

setolúto, *agg.* äußerſt borſtig, borſtenreich.

setone, m. *(Vet.)* Haarſeil (zum Offenhalten).

† **setoˈso**, *agg.* üblicher setoloso.

† **setoˈso**, *agg.* dasſ. wie sitibondo.

sétta, f. Sekte, f. (politiſche od. religiöſe; in Italien, dem Land der noch nicht ausgeſtorbenen Geheimbünde heute ſtets mit üblem Nebenſinn); fatta l'Italia bisogna disfare le ~e, jetzt, da Italien wieder zu einer Nation geeinigt, müſſen die Geheimbunde, geheimen Geſellſchaften ausgerottet werden ‖ Rotte, f. ‖ Verſchwörung, f. ‖ Anhang, m., Partei, f. (ſpöſ.) (lat. secta).

settagono, m. *(Geom.)* Siebeneck, n.

settangolo, *agg. (Geom.)* ſiebenwinklig.

settanta, *agg. (num. card.)* ſiebzig u. ſiebenzig; settantuno, einundſiebzig; ~ due, zweiundſiebzig ꝛc. ‖ als *sost.* Siebzig; Anzahl von ſiebzig, f. (lat. septuaginta).

settantèsimo, *agg. (num. ord.)* ſiebzigſter ‖ als *sost.* m. ſiebzigſter Teil; Siebzigſtel, n.

settantína, f. Anzahl von ſiebzig; etwa ſiebzig; ci vorrà una ~a di lire, dazu ſind etwa (circa) ſiebzig Lire nötig; uomo in sull a~, ein Mann von etwa ſiebzig Jahren; annähernder Siebziger.

settário (pl. **–a·rj**), *agg.* ſektiereriſch; zu einer Sekte gehörig; Sekten ...; spirito ~, Sektengeiſt, m. ‖ als *sost.* m. Anhänger, Mitglied einer Sekte, m. ‖ Sektierer; Wühler; Mühlhuber, m. (lat. sectarius).

settatóre, m.; **–trice**, f. Sektierer, m.; ein, f. ‖ Anhänger; Parteigänger, m. (meiſt in nicht gutem Sinne).

sètte, *agg. (num. card.)* ſieben ‖ als *sost.* m. Sieben; Anzahl von ſieben, f. ‖ *fam.* Wunde; Schmarre von der Form einer Sieben, f.; Lappenſchmitz, m. (Ausdruck der deutſchen Studenten) ‖ *esclam. fam.* corpo di ~! ei der Tauſend! auch als ſcherzh. Drohung: ei, eif ‖ *(Giuoc.)* tre ~i, pl. Art Kartenſpiel (ähnlich dem quadrichiati) ‖ *(Giuoc.)* ~ e mezzo, Siebenundeinhalb: Zette e mezzo=Spiel, n. (Kartenſpiel, bei dem man ſieben u. einhalb Punkte zu erreichen ſuchen muß; hat man mehr, ſo hat man verloren); ~ e mezzo reale, die Sieben u. eine Dame (in demſelben Spiel) ‖ *fam.* ~ tuo, suo, vostro etc., dein, ſein, euer Glück! deſto beſſer für dich, für ihn, für euch! (lat. septem).

settecentèsimo, *agg. (num. ord.)* ſiebenhundertſter, –e, –ſi ‖ als *sost.* m. ſiebenhundertſter Teil; Siebenhundertſtel, n.

settecènto, *agg. (num. card.)* ſiebenhundert ‖ als *sost.* il ~, das achtzehnte Jahrhundert; das Settecento (in Kunſt u. Litteratur).

setteggiáre (sette·ggio), v. n. Sekten bilden; ſektiereriſch ſein; Parteiungen erregen; Empörung ſtiften; wühlen. [ſtember).

settembre, m. September, m. (lat. sep-

† **settembrerésca** u. **settembrésca**, f. ublicher autunno.

settembrino, *agg.* im September vorkommend, reifend, wachſend; September ...; lana ~a, Septemberwolle, f. (die im September geſchoren wird); vino ~, beider, ſcharfer Wein (wie er im September in Italien zu werden pflegt, wenn er nicht richtig behandelt worden iſt); daher als sost. m. herber Geſchmack des Weins; pigliar il ~, herb werden; umſchlagen.

settemila, *agg. (num. card.)* ſiebentauſend ‖ als *sost.* m. Anzahl von ſiebentauſend; un ~, etwa ſiebentauſend.

settemillésimo, *agg. (num. ord.)* ſiebentauſendſter, –e, –ſi; als *sost.* Siebentauſendſtel, n.; ſiebentauſendſter Teil.

settèmplice, *agg.* ſiebenfach, –fältig.

settenário (pl. **–a·rj**), *agg.* ſieben...; von ſieben numero ~, Siebenzahl, f. ‖ verso ~, ſiebenfüßiger Vers; auch bloß ~, m. Siebenfüßner; Settenarius, m. ‖ *sost.* m. Zeitraum von ſieben Tagen od. von ſieben Jahren, m. (lat. septenarius). [ſalt.

settennále, *agg.* ſiebenjährig; ſieben Jahre

settennáto, m. *(Polit.)* Jahrsfriedent; Septennat, n. (ſiebenjährige Dauer z. B. der Präſidentenwürde der franz. Republik).

settènnio, m. Zeitraum von ſieben Jahren, m.; Septennat, n. (mlt. septennium).

settentrionále, *agg.* nördlich; im Norden gelegen (Land); im Norden wohnend (Volk); von Norden herkommend; popoli ~i, Völker des Nordens, n. pl.; vento ~, Nordwind, m. ‖ nach Norden hin gelegen; den nördlichen Teil von etw. bildend; Nord...; Germania ~, Norddeutſchland, n. (lat. septentrionalis).

settentrióne, m. Norden, m.; Mitternacht, f. ‖ nördliche Zone ‖ Nordpol, m. ‖ † Settentrioni, m. pl. *(Astr.)* die ſieben Sterne des großen Wagens, m. pl. (lat. septentrio, –onem).

settenvirále, *agg. (Stor.)* ſeptemviraliſch.

settenvirato, m. *(Stor.)* Septemvirat, n.; Siebenmännerherrſchaft, f.

settenviro, m. *(Stor.)* Septemvir, m.; Mitglied eines Kollegiums von ſieben Männern, m. (lat. septemvir).

† **settepárti**, *agg. (Anat.)* i nervi ~i, die ſieben (vom Gehirn ausgehenden) Nervenpaare, n. pl.

† **settèsimo**, m. *(Liturg.)* Totenamt, das ſieben Tage nach dem Todestage abgehalten wurde.

setticlávio (pl. **–vj**), m. *(Mus.)* die ſieben Muſikſchlüſſel, m. pl. (Baß, Violin, Bariton, Sopran, Mezzosopran, Kontrealt, Tenor). [(ſgr. σηπτικός).

séttico, *agg.* ſeptiſch; fäulnis machend

settiforme, *agg.* ſiebengeſtaltig (mlt. septiformis).

† **séttile**, *agg.* zum Schnitte reif (Korn); abmähbar (lat. sectilis).

séttima, f. *(Mus.)* Septime, f. ‖ *(Liturg.)* Totenamt, das ſieben Tage nach dem Tode des Betreffenden abgehalten wird.

settimana, f. Woche, f. ‖ ~ santa, Karwoche; Osterwoche ‖ ~ mosaica, moſaiſche Woche, f. Zeitraum von ſieben Jahren ‖ esser di ~, die Woche haben (in einem Amt od. einem Geſchäft, das im Turnus ausgeübt wird); è di ~, dieſe Woche iſt die Reihe an ihm ‖ *fig.* wöchentlich ausgezahlter Lohn; Wochenlohn, m.; dare, pagare, riscuotere la ~, den Lohn für die Woche geben, bezahlen, erheben (mit. septimana).

settimanále, *agg.* wöchentlich; allwöchentlich; jede Woche wiederkehrend.

settimanalmente, *avv.* allwöchentlich; in jeder Woche.

† **settimanário** (pl. **–a·rj**), *agg.* die Woche, den Wochendienſt habend ‖ *sost.* m. *(Eccles.)* dasſ. wie eddomadario.

† **settimanáta**, f. Wochenlohn, m.; Wochengeld, n. (üblicher settimana ſ. d.).

† **settimáno**, *agg. (num. ord.)* üblicher settimo (lat. septimanus).

settiméstre, *agg.* ſiebenmonatlich; von ſieben Monaten; bambino ~, Siebenmonatskind, n. [ſtimmiges Tonſtück.

settimino, m. *(Mus.)* Septett, n.; ſieben-

séttimo, *agg. (num. ord.)* ſiebenter, –e, –eſi ‖ *sost.* m. ſiebenter Teil; Siebentel, n. ‖ *avv.* ſiebentens (bei Aufzählungen) (lat. septimus).

† **séttina**, f. Anzahl von (etwa) ſieben, f.

settisillábo, *agg.* ſiebenſilbig; aus ſieben Silben beſtehend ‖ *sost.* m. Heptaſyllabus, m.

settizònio, m. *(Arch.)* Gebäude, das von ſieben Säulenreihen umgeben war; Septizonium, n. (im alten Rom) (lat. septizonium).

sétto, m. *(Anat. u. Bot.)* Häutchen, n.; Quer=, Scheidewand, f.; Septum, n. (beſ. i ~ traverso, das Zwerchfell) (lat. saeptum).

⊙ **sétto**, *agg.* geteilt; abgeſondert (D.) (lat. sectus).

settóre, m. *(Geom.)* Sektor, m.; ~ circolare, Kreisausſchnitt, m.; ~ ellittico, sferico, elliptiſcher, ſphäriſcher Sektor ‖ *(Astr.)* Oktant, Sextant od. Quadrant, m. (Inſtrument) (lat. sector, –orem).

settotravérso, m. ſ. unter setto.

settuagenário (pl. **–a·rj**), *agg.* ſiebzigjährig (ſiebenzigjährig); ſiebzig Jahre alt ‖ *sost.* m. ſiebzigjähriger Greis; Siebziger, m. (mlt. septuagenarius).

settuagésima, f. *(Liturg.)* Sonntag Septuageſimä (neunter Sonntag vor Oſtern), m.

settuagésimo, *agg. (num. ord.)* dasſ. wie settantesimo (lat. septuagesimus).

settuplicáre (**settu·plico**, **–chi**), v. a. verſiebenfachen; verſiebenfältigen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſiebenmal größer werden; ſich verſiebenfachen.

séttuplo, *agg.* ſiebenfach; ſiebenfältig; ſiebenmalig ‖ als *sost.* m. Siebenfaches, n. (mlt. septuplus). [mit Strenge.

severamente, *avv.* in ſtrenger Weiſe;

severità, f. Strenge; Härte; Schärfe, f.; Ernſt, m.; ~ di costumi, Sittenſtrenge, f. (lat. severitas).

severo, *agg.* ſtreng, ſcharf, hart; giudice ~, ſtrenger Richter; parole ~e, ſtrenge, ernſte Worte, n. pl. ‖ ernſt; (den Geiſt) anſtrengend (Studien ꝛc.) ‖ *(Ant.)* ſchmucklos; einfach (Stil) ‖ ernſt; düſter; gehalten; einfach (Farbe) ‖ *sost.* m. ſtrenges, ernſtes Weſen; aver del ~, eine gewiſſe Härte an ſich haben; stare in sul ~, von würdevollem, gemeſſenem Weſen ſein (lat. severus).

sevízia, f. Grauſamkeit; Unmenſchlichkeit, f. ‖ grauſame, unmenſchliche Handlung; Mißhandlung, f. (lat. saevitia).

⊙ **seviziáre** (**sevi·zio**), v. a. mißhandeln; maltraktieren.

sévo, m. Talg; Unſchlitt, n. (gew. sego; lat. sevum). [(saevus).

† **sévo**, *agg.* grauſam; unmenſchlich (lat.

† **sevráre**, v. a. dasſ. wie sceverare.

† **sevro**, v. a. dasſ. wie scevro.

sezionáre (**sezio·no**), v. a. *(Anat.)* ſecieren; zergegen (einen Leichnam).

sezióne, f. Schnitt, m.; Auftrennung; Durchſchneidung, f. ‖ *(Anat.)* Sektion; Seceruug, f. (des Leichnams, beſ. zur Feſtſtellung der Todesurſache) ‖ *(Geom.)* Schnittlinie, f.; ~ del cono, Kegelſchnittlinie, f.; Kegelſchnitt, m. ‖ ~ d'una nave, Querdurchſchnitt eines Schiffes, m. ‖ *(Idraul.)* ~ di un fiume, Profil, n.; ſenkrechter Durchſchnitt einer Flußkrümmung ‖ Abſchnitt, m.; Abteilung, f. (einer Behandlung) ‖ Unterabteilung einer Behörde, f.; capo di ~ (auch caposezione), Unterabteilungschef; Sektionschef, m. (z. B. im Miniſterium, unterſtehend dem capodivisione); segretario di ~, Abteilungsſekretär, m. ‖ *(Mil.)* Sektion; (Unterabteilung eines Zuges, plotone), f. (lat. sectio, –onem). [(ſ. sezzo).

† u. ⊙ **sezzaio**, *agg.* letzter, –e, –eſt (D.)

† **sézzo**, *agg.* dasſ. wie sezzaio ‖ da ~ ab, zuletzt (v. lat. secius, ſchlechter, geringer).

sfabbricáre (**sfa·bbrico**, **–chi**), v. a. niederreißen; einreißen; niederlegen (ein Gebäude).

sfaccendáre (**sfacce·ndo**), v. n. fleißig im Hauſe ſich zu thun machen; die Hausgeſchäfte emſig, mit Eifer verrichten ‖ *p. pass.* **sfaccendáto**, als *agg.*: ohne Beſchäftigung; unthätig; müßig; beſchäftigungslos ‖ als *sost.* m. Müßiggänger; Faulpelz; Pfuſcher, m.

sfaccettáre (**sfacce·tto**), v. a. mit Facetten, rautenförmig ſchleifen, ſchneiden (Edelſteine); facettieren ‖ *p. pass.* **sfaccettáto**, als *agg.*: brillante ~, geſchliffener, facettierter Brillant.

sfaccettatúra, f. *(Gioiell.)* Facettierung; Schleifung mit Facetten (eines Edelſteins), f. ‖ facettierte, geſchliffene Seite (eines Edelſteins).

sfacchináre (**sfacchi·no**), v. n. ſich abmühen, anſtrengen (wie ein Laſtträger); ein Tundeleben führen.

sfacciataggine, f. Unverſchämtheit; Frechheit; Vermeſſenheit; Arroganz, f.

sfacciatamente, *avv.* in frecher, unverſchämter Weiſe.

sfacciatéllo, m.; **–a**, f. *(dim.* v. sfacciato) freches, naſeweiſes Bürſchchen, Bengelchen; poſſige, vorlaute Mamſell ‖ als *agg.*: ein bißchen unverſchämt, frech.

† **sfacciatézza**, f. dasſ. wie sfacciataggine.

sfacciato, *agg.* (eigentlich: ohne Scheu, Scham, senza faccia) frech; unverſchämt; vermeſſen; arrogant ‖ als *sost.* m. u. f. frecher Kerl; arroganter Geſelle; unverſchämte Perſon, Dirne; essere uno ~, unverſchämt ſein; ein frecher Kerl ſein; dare a qd. di ~, jem. einen unverſchämten Kerl nennen ‖ Unverſchämtheit zur Schau tragend; von Frechheit zeugend; frech; herausfordernd; keck; dreiſt (Haltung, Handlung, Worte) ‖ zu lebhaft u. in die Augen ſtechend; grell; keck; herausfordernd (Farbe) ‖ *(Cavall.)* cavallo ~, Pferd mit einem großen weißen Fleck auf der Stirn; Bleſſe, f.

sfacciatóne, m.; **–a**, f. *(accr.* v. sfacciato, –a) frecher, unverſchämter, dreiſter Burſche, Bube, Kerl; ſchamloſes, freches Geſchöpf, Weib.

† **sfacelaˈto**, *agg. (Med.)* brandig (Glieder, Wunden). [ſφάκελος).

† **sfacélo**, m. *(Med.)* kalter Brand (v. gr.

sfacélo, m. vollkommener Ruin; Krach, m.; vollſtändiger Zuſammenbruch; gänzliche Auflöſung (z. B. eines Reichs: „il Debacle", „Lo Sfacelo", romanzo di Zola) (viell. v. dis-facere; od. in übertragener Bedeutung vom medizin. Worte?).

sfacimento, m. Auseinandergehen; Auseinanderfließen, n. ‖ Auflöſung; Vernichtung, f.

sfagliare (sfa'glio), v. a. *(Giuoc.)* während des Spiels eine Karte, die einem nicht paßt, bessere legen, weglegen.

sfaglio (pl. –gli), m. *(Giuoc.)* Ausscheiden (von Karten während des Spiels), n.; non star bene attento allo ~ del compagno, nicht gehörig achtgeben, welche Karten der Gegner wegwirft.

sfaldare (sfa'ldo), v. a. zerlegen; zerteilen; zerblättern (in dünne Lagen, Scheiben) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich blättern, schiefern, abschiefern.

sfaldatura, f. Zerlegen, n.; Zerteilung, f.; Abblättern, n. ‖ Abblätterung; Schieferung, f. ‖ *(Magn.)* Brüche (im Eisen), m. pl.; Aschenfleck, m.

sfalderare (sfalderò), v. a. ſ. affalderare ‖ **–rsi,** v. rifl. in kleine Stücke, Blätter, Lagen zerfallen.

†sfallare, v. n. ſ. sfallire.

sfallire (sfalli'sco), v. n. sich irren; einen Fehlgriff thun; sich verſehen; fehlen.

†sfalsare (sfa'lso), v. a. *(Scherm.)* daſſ. wie scansare.

sfamare (sfa'mo), v. a. sättigen; ibs. Hunger ſtillen ‖ *fig.* befriedigen; sättigen (Begierden, Wünſche); ~ la cupidigia d'oro, ſeinen Goldburſt ſtillen; ~ qd., üblicher soddisfare pienamente qd. ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ſättigen; ſeinen Hunger ſtillen; den Knurrenden, leeren Magen befriedigen ‖ *fig.* ſein Verlangen befriedigen; ſeine Luſt büßen. [tigung, f.

sfamatura, f. Stillung des Hungers; Sät-

†sfanfanare (sfanfa'no), v. a. verzehren; aufzehren ‖ *fig.* aufreiben; verzehren (die Leidenſchaft jem.).

sfangare (sfa'ngo, –ghi), v. n. im Schmutz, im Kot (fango) waten, herumpatſchen (z. B. Kinder) ‖ aus dem Kot, Schmutz herauskommen ‖ v. a. durchwaten (Kot, Sumpf, Pfütze); waten durch (auch ~ per) ‖ vom Kot, Schmutz ſäubern ‖ *fig.* ~ qd., jem. aus der Patſche, Tinte, aus dem Sumpfe ziehen ‖ *fam.* u. *fig.* sfangarcela, mit Ehren, wenn auch nicht ohne Mühen eine Probe beſtehen; non ~rcela, mit etw. nicht zurechtkommen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich vom Schmutze ſäubern; ſich den Schmutz abklopfen ‖ *fig.* aus der Patſche glücklich herauskommen.

sfare (sfa'ccio u. sfò, ſ. fare), v. a. u. **–rsi,** v. rifl. daſſ. wie disfare u. disfarsi; aber beſ. in der Bedeutung: flüſſig machen; flüſſig werden ‖ *p. pass.* sfa'tto, als *agg.*: ſchlaff; ſchlapp; ſchlampig (von einer fetten, aber unmuskulöſen Perſon; beſ. Frau gebraucht).

sfarfallare (sfarfa'llo), v. n. ſich entpuppen, aus der Puppe, dem Cocon kriechen (Seidenwurm, Schmetterling) ‖ *fig.* aufſchneiden; prahlen.

sfarfallatura, f. Entpuppung, f.

sfarfallone, m. daſſ. wie sfarfallone in der *fig.* Bedeutung.

sfarinabile, *agg.* fein mahlbar; was ſich zu Staub zermahlen, pulveriſieren läßt.

sfarinacciare, v. a. üblicher sfarinare.

sfarinamento, m. Zermahlung zu Pulver; Pulveriſierung, f.

sfarinare (sfari'no), v. a. zerreiben; fein mahlen; zu Staub, Pulver zermalmen, zerſtoßen ‖ **–rsi,** v. rifl. zu Pulver zermahlen, zerrieben werden; zu Pulver werden; in Staub zerfallen ‖ *p. pass.* sfarina'to, als *agg.*: mehlig (Obſt).

sfarzaccio (pl. –cci), m. *(dispr.* u. *accr.* v. sfarzo) widerwärtiger Prunk, Luxus.

sfarzo, m. großer Pomp, Prunk, Luxus, Aufwand; Prachtentfaltung, f.; Gepränge, n. (hängt wohl mit farsa u. dem ſpan. disfraz zuſammen).

sfarzosamente, *avv.* in prunkvoller Weiſe; mit großer Pracht, mit vielem Gepränge; mit großem Pomp.

sfarzosità, f. Prachtentfaltung; Prächtigkeit, f. ‖ Prunkliebe, f.; prunkvolles Weſen, Auftreten. [haft; pompös; luxuriös.

sfarzoso, *agg.* prunkvoll; prächtig; pomp-

sfasciamento, m. Loswickeln; Herausnehmen aus den Windeln; Aufwickeln, Abnehmen (des Verbandes), n. ‖ Auseinandernehmen, n. ‖ Herausnahme eines Edelſteines aus ſeiner Faſſung, f. ‖ Aufwickelung; Loswickelung; Abnahme (der Binden, der Einpackung ꝛc.), f. ‖ Auseinanderfall; Zuſammenbruch, m.

sfasciare (sfa'scio), v. a. loswickeln; aus den Windeln nehmen; aufwickeln ‖ abnehmen (Verband, Binden ꝛc.) ‖ *fig.* auseinandernehmen; in ſeine Teile zerlegen (Maſchinen, Faſſer ꝛc.) ‖ ~ un muro, eine Mauer niederreiſſen; ~ una fortezza, eine Feſtung ſchleifen; ~ una porta, eine Thür einſtoßen, eindrücken; ſie erbrechen; ~ una gioia, einen Edelſtein aus der Faſſung nehmen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich aufwickeln, abwickeln; aufgehen ‖ aus den Fugen gehen; auseinanderfallen ‖ aus der Faſſung ſich löſen; die Einfaſſung verlieren ‖ in Trümmer gehen ‖ niedergeriſſen, geſchleift, erbrochen werden.

sfasciatura, f. Aufwickeln; Loswickeln; Abnehmen (des Verbandes), n. ‖ Auseinandernehmen (eines Möbels, eines Faſſes ꝛc.).

†sfascinare (sfa'scino), v. a. entzaubern.

sfascio (pl. –sci), m. Auseinanderfallen, n.; Zuſammenbruch, m. (z. B. bombardierter Mauern od. *fig.* eines Staatsweſens) ‖ Vernichtung, Verſtörung, Zerrüttung, Niederreißung, Schleifung, f. ‖ di ~, *mod. avv.* mit einem derben Schlage; cadere di ~, derb zu Fall kommen; derb hinſchlagen.

sfasciume, m. Schutt; Schutthaufen; Trümmerhaufen, m.; Trümmer, m. pl.

†sfastidiare (sfasti'dio), v. a. den Ekel, Überdruß benehmen; die Langeweile vertreiben ‖ **–rsi,** v. rifl. den Ekel verlieren; wieder Eßluſt bekommen. [ringſchätzung; Hohn, m.

sfatamento, m. verächtliche, ſpöttiſche Ge-

sfatare (sfa'to), v. a. ~ qd. od. qc. geringſchätzend herabblicken auf jem. od. etw.; nur Hohn haben für jem. od. etw.; herumtreiben jem. od. etw.

sfatatamente, *avv.* mit höhniſcher Geringſchätzung; mit verächtlichem Hohn.

sfatatore, m.; **–trice,** f. hohniſcher Verächter; -in.

sfaticato, *agg.* u. *sost.* m. daſſ. wie sfaccendato od. scansafatiche.

sfatto, *p. pass.* v. sfare.

sfavillante, *f. volg.* daſſ. wie millanteria od. spacconata. [Glänzen, n.

sfavillamento, m. Sprühen; Funkeln; Glänzen, n.

sfavillare (sfavi'llo), v. n. Funken ſprühen ‖ funkeln; glänzen; ſchimmern; glitzern ‖ *p. pres.* sfavilla'nte, als *agg.*: funkelnd; ſchimmernd; glänzend; leuchtend; ſtrahlend ‖ *fig.* ~ di gioia, d'allegrezza, freudeſtrahlend.

sfavorevole, *agg.* ungünſtig; widrig (Schickſal ‖ abgeneigt; mißgünſtig; entgegen ‖ unvorteilhaft; ungünſtig (Bedingungen).

sfavorevolmente, *avv.* in ungünſtiger, unvorteilhafter Weiſe ‖ mit ungünſtiger, abgünſtiger Geſinnung.

sfavorire (sfavori'sco), v. a. nicht wohlwollen; übelwollen (jdm.).

sfecciare (sfè'ccio), v. a. den Keſſel-, Pfannenſtein ausbauen; die Siedepfannen, Keſſel reinigen.

sfederare (sfè'dero), v. a. den Überzug (federa) abnehmen (vom Kopfkiſſen).

sfegatarsi (misfe'gato), v. rifl. ſchreien, was man kann, was das Zeug hält; ſich die Kehle ausſchreien ‖ *fig.* ſo großen Zorn, Verdruß haben, daß einem die Galle überläuft; ſich krank ärgern; **–rsi dalle risa,** ſich vor Lachen ausſchütten; **–rsi d'amore,** ſich ſterblich verlieben; **–rsi dalla tosse,** ſich das Herz aus dem Leibe huſten ‖ *p. pass.* sfegata'to, als *agg.*: erſchöpft; halbtot.

†sfelare, *agg.* daſſ. wie trafelato.

†sfelfice, *agg.* daſſ. wie infelice.

sfeltrire (sfeltri'sco), v. n. *(Agr.)* die Grasnarbe (gleichſam den filzigen Überzug, feltro) verlieren (der Boden).

sfemminellare (sfemminè'llo), v. a. *(Agr.)* die wilden Schößlinge, Gelze des Weinſtocks abſchneiden.

sfendere (sfè'ndo), v. a. daſſ. (aber nachdrücklicher) wie fendere. ſfür fessura.

sfenditura, f. Spalten; Zerſpalten, n. ‖

sfenofaringèo, m. *(Anat.)* Keilbeinſchlundmuskel, m. (v. gr. σφήν, Keil u. φάρυγξ, Schlund). [beinnaht, f.

sfenoidale, *agg. (Anat.)* sutura ~, Keil-

sfenoide, f. *(Anat.)* Keilbein, n. ‖ *(Min.)* Sphenoid n.

sfenomascellare, *agg. (Anat.)* fessura ~, Spalt zwiſchen dem Keilbein u. Oberkiefer, m.

sfenopalatino, m. *(Anat.)* Zapfenmuskel, m. [ſt.

sfenòsi, f. *(Med.)* Einkeilung; Sphenoſis.

sfera, f. *(Geom)* Kugel, f. ‖ *(Astr.)* Himmelskugel; Sphäre, f.; ~ armillare, Armillarſphäre ‖ *(Eccles.)* ~ dell' ostensorio, Scheibe (f.), Kranz (m.) der Monſtranz ‖ *(Fis.)* ~ d'attività, Wirkungsbereich, m. (eines Körpers; beſ. der Anziehungs- u. Abſtoßungskraft deſſelben); ∗*fig.* Wirkungsſphäre, f.; Aktionsbereich, m. (eines Beamten, einer Behörde); ~ d'influenza, Intereſſenſphäre (z. B. in der Kolonialpolitik); ~ d'azione d'un ministero, Wirkungs-, Geſchäftsbereich eines Miniſters ‖ Sphäre, f.; Rang; Stand, m.; Klaſſe; Schicht, f.; uomo di bassa ~, Mann aus den unteren Volksſchichten, aus niederer Sphäre; uomo di alta ~, Mann aus den oberſten, aus den hohen Schichten der Geſellſchaft; è fuor della sua ~, es geht über ſeinen geiſtigen Horizont, über ſeine Begriffe (gr. σφαῖρα).

†sferale, *agg.* übl. *fig.* sferico.

sferetta, f. *(dim.* v. sfera) kleine Kugel.

sfericamente, *avv.* in kugelförmiger, ſphäriſcher Geſtalt; von der Form einer Kugel.

sfericità, f. ſphäriſche Geſtalt; Kugelform; Rundung, f. [σφαιρικός).

sfèrico, *agg.* ſphäriſch; kugelförmig (gr.

sferistèrio (pl. –rj), m. *(Archeol.)* Ballplatz, m.; Sphäriſterium, n. (gr. σφαιριστήριον).

†sferistico, *agg.* das Ballſpiel betreffend; arte ~a (auch bloß –s, f.) Ballſchlagekunſt, f. (gr. σφαιριστικός).

sferòide, f. *(Geom.)* Sphäroid; Rotationsellipoid, n. (gr. σφαιροειδής).

sferomachìa, f. *(Archeol.)* Ballſpiel; Spießgefecht (mit der Ballkugel der Fauſtkämpfer), n. (gr. σφαιρομαχία). [Fiſchnetz.

†sferone, m. *(Pescat.)* kugelförmiges

sférra, f. altes, zerbrochenes Hufeiſen (wie es dem Pferde vom Hufe abgenommen wird) ‖ *scherz.* raccattare le ~e, bei einem Pferderennen zuletzt am Ziele anlangen ‖ *fig.* ~e, pl. abgetragene Kleider, n. pl. ‖ *fig.* ~, Tangenichts, m.

sferraiolare (sferraiuòlo), v. a. ~ qd. einem den Mantel ausziehen, abnehmen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich den Mantel ausziehen; den Mantel ablegen.

sferrare (sférro), v. a. die Hufeiſen abnehmen, abbrechen (dem Pferde) ‖ *fig.* ~ qd. jdm. die Ketten löſen, abnehmen; auch ſdm. das Eiſen (die Pfeil-, Lanzenſpitze ꝛc.) aus der Wunde ziehen ‖ überhaupt: entreißen; mit Gewalt fortnehmen ‖ **–rsi,** v. rifl. die Hufeiſen, Eiſen verlieren ‖ ſich befreien; ſich entfeſſeln ‖ *(Mar.)* vom Anker ſich losreißen; verſchlagen werden ‖ *p. pass.* sferra'to, als *agg.*: unbeſchlagen; ohne Hufeiſen (Pferd, das dieſelben verloren hat).

†sferratoia, f. ſ. feritoia.

†sferratori (od. venti ~) m. pl. *(Mar.)* heftige Stürme (die das Schiff vom Anker losreißen). [Kalk.

sferruzzato, *agg.* calcina ~a, totgebrannter

sfervorato, *agg.* abgekühlt; erkaltet; lau geworden (*fig.* im Eifer; in einer Leidenſchaft).

sfèrza, f. Peitſche, f. (beſ. für Tiere) ‖ *fig.* ~ del caldo od. del sole, Zeit, Stunde der größten Hitze am Tage, f.; sotto la ~ del sole, in der glühendſten Sonnenhitze (ſ. sferzare).

sferzare (sférzo) v. a. peitſchen; durchpeitſchen; auspeitſchen ‖ *fig.* heftig, herbe ausſchelten, verweiſen; herbe, ſchwere Vorwürfe machen (jdm.) ‖ ſticheln (auf jem.); *fig.* züchtigen; beſtrafen ‖ ⊙ antreiben; anſtacheln (P.) ‖ brennen; ſengen (Sonnenſtrahlen) (v. einem ſuppon. lat. feritiare aus ferire; nach Diez von ſuppon. ahd. fillazan b. fillan, ſtrafen).

sferzata, f. Peitſchenhieb, m. ‖ *fig.* herber, bitterer Vorwurf ‖ Stichelei, f.; ſcharfer Hieb; Züchtigung, f.

⊙ **sferzatore,** m. – di cavalli, Roſſepeitſcher, -lenker, m. (bei Homer).

sferzina, f. *(Pescat.)* Zugſeil (am Netze), n.

sferzino u. **sverzino,** m. Peitſchenſchnitze, f. ‖ *(Mar.)* Schiemannsgarn (zweidrähtig zum Binden der Taue), n.

†sfessatura, f. daſſ. wie fessura.

sfesso, *p. pass.* v. sfendere.

†sfesso, m. daſſ. wie fesso.

sfiaccolare (sfiaccolo), v. n. blaken (Lampe); flackern (Kerze) ‖ *p. pass.* sfiaccola'to, als *agg. fam.* mit ſchlappem, ſchlaffem Gange einherſchreitend; aus Erſchöpfung hin u. her wankend.

sfiammare (sfiàmmo), v. n. aufflammen (zu einer großen Flamme).

sfiancamento, m. *(Med.)* Bruch innerer Teile, m.; ~ di cuore, Bruch der Herzader; ~ di una vena, Aderbruch; Zerſpringen eines Blutgefäßes, n.

sfiancarsi (misfiànco, –chi) (auch ~ v. n.) *(Med.)* einen Bruch bekommen; ſpringen; zerſpringen (Blutgefäße ꝛc.) ‖ *p. pass.* sfiancato, als *agg.*: cavallo ~, hohlhüftiges Pferd; mit eingefallenen Flanken.

†**sfiancata**, f. Seitenstoß; Stoß in die Hüfte, Seite, m. ‖ *fig.* starker Antrieb, Stachel.

sfiandronata, f. *volg.* Aufschneiderei; Prahlerei, f.

sfiatamento, m. Ausdünstung; Aushauchung, f. ‖ *(Mar.)* Verschlagen der Pumpe, n.

sfiatare (sfiato) v. a. aushauchen; ausatmen; ausdünsten (Kanäle ꝛc., schlechte Dünste) ‖ v. n. Luft durchlassen; nicht dicht schließen (Röhren, Luftballon ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. außer Atem kommen (bei. durch zu lautes Schreien) ‖ *p. pass.* sfiatato, als *agg.* cantante ~, ausgeanguner Sänger.

sfiatatoio (pl. **–oj**), m. Luftloch, n. ‖ *(Gett.)* Windfang, m.; Windlade; Zugklappe, f. ‖ *(Idraul.)* Luftloch, n.; -öffnung, f. (in Kanälen ꝛc.) ‖ *(Zool.)* Wasserklappe (f.), Spritzloch (n.) der Cetaceen, f.

†**sfiatatore**, m. dass. wie sfiatatoio.

sfiatatura, f. Ausströmen, Durchlassen der Luft, n. ‖ Stelle, wo die Luft ausströmt (z. B. in einer Röhre), f. [n.

sfiato, m. *(Gett.)* Luftöffnung, f.; Zugloch,

sfibbiare (sfibbio), v. a. aufs. loßschnallen; ~ le vesti, die Kleider aufknöpfen ‖ *fig.* ~ un discorso, ein langes Gespräch beginnen; viele Worte machen; ~ una canzone, einen Gesang anfangen, anstimmen.

sfibramento, m. Schwächen, Zugrunderichten der Fibern, n.

sfibrare (sfibro), v. a. die Fibern auftreiben, schwächen ‖ entnerven, schwächen.

†**sficcare**, v. a. dass. wie seccare.

sfida, f. Herausforderung (zum Duell, zu einem Wettkampf ꝛc.) f. ‖ mandare, accettare una ~, eine Herausforderung zugehen lassen, annehmen.

†**sfidamento**, m. dass. wie sfida.

†**sfidanza**, f. dass. wie sfidacia.

sfidare (sfido), v. a. herausfordern (al duello, a battaglia, zum Duell, zum Kampf); auffordern; in die Schranken rufen; ~ al ginoco, zum Spiel, zu einer Partie auffordern; mandare qd. a ~, jdn. eine (Heraus-) forderung zugehen lassen ‖ *fig.* ~ i pericoli, die Gefahr herausfordern; ihr Trotz bieten; ~ la morte, vor dem Tode nicht zurückschrecken; dem Tode mutig ins Angesicht schauen; das Leben aufs Spiel setzen; ~ i mari tempestosi, sich dem stürmischen Meere anvertrauen ‖ ~ un ammalato, einen Kranken aufgeben ‖ auch †~ qd. jem. entmutigen; jdm. die Zuversicht rauben ‖ *fam.* sfido! sfido io! das will ich meinen! es ist wohl nicht anders möglich; es bleibt wohl nichts anderes übrig! sfido a scrivere una sola di queste pagine senza stancarsi, ich möchte den sehen, der eine einzige von diesen Seiten schreibt ohne müde zu werden ‖ †**–rsi**, v. rifl. nicht trauen (di qd., jdm.) ‖ *p. pass.* sfidato, als *agg.*: zur Schlacht, zum Duell herausgefordert ‖ mißtrauisch. [zum Duell ꝛc.), m.

sfidatore, m. Herausforderer (zum Kampf,

sfiducia, f. Mißtrauen, n.; Mangel an Vertrauen, m. ‖ *(Parl.)* voto di ~, Mißtrauensvotum, n.

sfiduciato, *agg.* mißtrauisch ‖ wer das Vertrauen zu etw. verloren hat ‖ als *sost.* m. mißtrauischer, argwöhnischer Mensch.

sfiguare (sfigno), v. a. *(Agr.)* das Stroh von Gras, Unkraut säubern ‖ *p. pass.* sfiguato, als *agg.*: paglia –a, loses (nicht in Garben gebundenes) Stroh.

sfigurare (sfiguro), v. a. entfallen; unkenntlich machen; verunstalten; verpfuschen ‖ v. n. eine üble, schlechte Figur machen; üblen Eindruck erwecken (Personen) ‖ (von Sachen) von übler Wirkung sein; nicht passen; nicht stimmen (von etw.) ‖ *p. pass.* sfigurato, als *agg.*: von hässlicher Form, Gestalt; hässlich; geschmacklos. [m.

†**sfiguratore**, m. Entstellter; Verunstalter,

†**sfigurito**, *agg.* übl. sfigurato, *p. pass.* v. sfigurare.

sfilacciare (sfilaccio) u. **sfilacciacare** (sfilaccio, –chi), v. a. die Fäden auszupfen (aus einem Gewebe); ein Stück Leinwand zu Scharpie verzupfen ‖ v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich ausfasern (von durchschnittenem od. zerrissenem Zeug).

sfilacciatura u. **sfilacciatura**, f. Ausfasern, Verzupfen (eines Gewebes), n.; Auszupfung, f. ‖ Ausfaserung, f.

sfilare (sfilo), v. n. *(Mil.)* vorbeimarschieren (in engen Gliedern od. einer nach dem anderen); ~ sdestirsen; ~ dinanzi a qd., vor jdm. vorbeimarschieren, vorbeidefilieren ‖ v. a. in Reih u. Glied (fila) bringen; geraderichten, geradlinig abkanten (einen Graben, Damm ꝛc.) ‖ **–rsi**, v. rifl. **–rsi dietro a qd.**, (immer von zweien od. mehreren) hinter jdm. hergehen; sich jdm. an die Fersen heften (pedinare qd.) ‖ *(Mil.)* aus dem Gliede treten ‖ auseinandergehen; sich zerstreuen (v. fila).

sfilare (sfilo), v. a. von Fäden, von der Schnur abziehen; abreihen; abfädeln (z. B. Perlen von der Kette); ~ l'arrosto, den Braten vom Spieße nehmen ‖ *fam.* u. *fig.* ~ la corona, das Sündenregister jds. aufzählen, ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen ‖ *(Pitt.* u. *Scult.)* ~ i capelli, la barba, die Haare, den Bart täuschend natürlich (Haar für Haar, Strich für Strich) malen, meißeln ‖ ~ qd., jdm. das Rückgrat einschlagen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ausfädeln (Nadel); aufgehen (Halsband von Perlen u. dgl.) ‖ sich das Rückgrat verrenken ‖ *p. pass.* sfilato, als *agg.*: lendenlahm (v. filo).

sfilata, f. lange Reihe gleichartiger Dinge od. Personen; ~ di carrozze, lange Wagenreihe; ~ di stanze, lange Flucht von Zimmern; ~ di alberi, Baumreihe; lange Reihe von Bäumen; Allee, f.; ~ di nomi, di citazioni, lange Reihe, Fülle von Namen, von Citaten ‖ *(Mil.)* Vorbeimarsch, m.; Defilé, n. ‖ alla ~, einer nach dem andern; nacheinander (d. h. nicht auf einmal).

sfilatoj, m. *(Artigl.)* Wergpfropfen (auf die Pulverladung gesetzt), m.

sfilatura, f. Abfädeln; Abziehen, Abreihen von der Schnur (z. B. Perlen), n. ‖ Ausfädelung, f. ‖ Geradrichtung (einer Straße ꝛc.), f.

sfilazzo, m. *(Mar.)* Kabelgarn, n.

sfileggiare (sfileggio), v. n. *(Mar.)* tiefen; hin u. her schwanken (die Segel).

sfilosofare (sfilosofo), v. n. *iron.* philosophieren; faselabern.

sfilzare (sfilza), v. a. abreihen; abstreifen *(z. B. Perlen)* auftreiben (die Hetznitze an einem Kleidungsstücke) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich abstreifen; sich ablösen; sich losnesteln.

***sfingardaggine**, f. dass. wie infingardaggine.

Sfinge, f. *(Mil.)* Sphinx, f. (gr. *Σφίγξ*, b. *σφίγγειν*, zusammendrücken, würgen).

sfinimento, m. Anfall von Schwäche, von Ohnmacht, von Bewusstlosigkeit, m.; Ohnmacht, f.

sfinire (sfinisco), v. n. ohnmächtig werden; einen Schwächeanfall bekommen; sentirsi sfinito, sich ganz von Kräften fühlen (bei. nach langem Fasten) ‖ †v. a. zu finire u. definire.

sfinitezza, f. lange Ohnmacht, Bewußtlosigkeit; periodisch wiederkehrender Anfall von Ohnmacht; anhaltender Schwächezustand.

sfintere, m. *(Anat.)* Schließmuskel (des Afters u. der Blase); Sphinkter, m. (gr. *σφιγκτήρ*, was schnürt).

sfioccare (sfiocco, –cchi), v. a. ausfransen (bei. Tuch); Fransen anbringen (an einem Tuch) ‖ **–rsi**, v. rifl. flockig werden; sich in Flocken auflösen (z. B. eine Wolke).

sfiocco (pl. **–cchi**), m. ausgefranster Rand eines Tuches; mit Fransen verziertes Tuch.

sfiocinare (sfiocino), v. a. die Haut, Hülle, Schale von den Weinbeeren abziehen.

†**sfiondare** (sfiondo), v. a. schleudern (mit der Schleuder, la fionda) ‖ *fig.* ~ gran fandonie, stark aufschneiden, prahlen.

†**sfiondatura**, f. Schleudern (mit der Schleuder), n. ‖ *fig.* Aufschneiderei, f.

sfiorare (sfioro), v. a. die Blüten, Blumen abpflücken ‖ ~ la pelle, die Haut an der Oberfläche streifen, schürfen ‖ ~ il latte, die Milch abjahnen, abrahmen ‖ ~ un argomento, un tema, einen Gegenstand, ein Thema nur in den Hauptzügen, nur in den wesentlichsten Teilen behandeln, erörtern; einen Stoff oberflächlich behandeln; ihn nur streifen ‖ †~ una zitella, ein Mädchen entjungfern, eine junge Knospe brechen ‖ überhaupt: ~ qc., das Beste wegnehmen (von einer Sache) ‖ *impers.* si sfiora, es ist erhältlich, zu haben (das Beste von einer Ware); nur mit Preisangabe; oggi a olio con cinque franchi il fiasco si sfiora, um fünf Frank den Fiasco erhält man jetzt schon das feinste Öl.

†**sfioreggiare** (sfioreggio), v. a. mit Blumen verzieren *(fig.* verzieren; ausschmücken.

sfiorentinare (sfiorentino), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. die florentinischen Sitten, Bräuche ablegen.

sfiorettare (sfioretto), v. n. Redeblumen einflechten ‖ si sfioretta, dass. wie si sfiora ‖ unter sfiorare.

sfiorire (sfiorisco), v. n. abblühen; verblühen; verwelken ‖ *fig.* verblühen; die Reize verlieren (Persönlichkeit ‖ *p. pass.* sfiorito, als *agg.*: abgeblüht; welk ‖ *fig.* verblüht; abgeblüht.

sfioritura, f. Verblühen; Welken; Abfallen der Blüten, n. ‖ abgefallene Blüten, f. pl.

†**sfiréna**, f. *(Zool.)* Hammerhai, m. (Zygaena malleus; gr. *σφύραινα*).

sfissare (sfisso), v. a. ~ qd. eine Abmachung, Vereinbarung (mit jdm.) wieder aufheben; jem. einer übernommenen Verpflichtung entheben; jem. abbestellen.

sfittare (sfitto), v. a. leer lassen, leer stehen lassen (eine Mietswohnung) ‖ **–rsi**, v. rifl. unvermietet bleiben; leer stehen bleiben ‖ *p. pass.* sfittato, als *agg.*: unvermietet; leerstehend; vermietbar.

sfittonare (sfitto·no), v. a. *(Agr.)* mit Rinnen durchziehen; rajolen ‖ *(Manesc.)* den Huf bis auf die Wurzel ausschneiden.

†**sfiagellare**, v. a. s. sfragellare.

†**sflemmare** (sflémmo), v. a. *(Chim.)* dephlegmieren; konzentrieren; entwässern.

†**sfocato**, *agg.* erkaltet; abgekühlt ‖ *fig.* abgekühlt (Leidenschaft, Zorn) (D.).

sfociare (sfo·cio), v. a. die Mündung (foce) eines Flusses erweitern, breiter machen ‖ die Mündung eines Grabens ausräumen; einen Graben Abfluß verschaffen.

sfoconamento ds. *(Artigl.)* Ausbrennen des Zündlochs, n.

sfoconare (sfoco·no), v. a. ein Feuer (mit der Kohlenschaufel ꝛc.) besser zum Brennen bringen od. nachschüren ‖ *p. pass.* sfoconato, als *agg.*: mit zu weitem, ausgebranntem Zündloch (Feuerwaffe).

†**sfoconatoio** (pl. **–oj**), m. *(Artigl.)* Räumnadel des Zündlochs, f.

sfoderamento, m. Herausnehmen des Futters (aus einem Kleide), n.

sfoderare (sfódero), v. a. das Futter herausnehmen, herausstrennen (aus einem Kleide) (v. fodera).

sfoderare (sfódero), v. a. aus der Scheide ziehen (Schwert); ~ la scabola, den Säbel ziehen; *assol.* blank ziehen; vom Leder ziehen ‖ *fig.* vorbringen (Citate); herausrücken mit einer Sache; *fam.* u. *iron.* ausramen (z. B. seine Gelehrsamkeit) ‖ *p. pass.* sfoderato, als *agg.*: gezogen (Degen).

†**sfogamento**, m. Verdünnung; Ausdünstung, f. ‖ *fig.* Auslassen (seines Zorns, seiner Leidenschaft); Büßen (seiner Lust), n.

sfogare (sfo·go, –ghi), v. a. †für esalare, svaporare ‖ ~ il caldo, die Hitze verfliegen lassen ‖ *fig.* Luft machen (seinem Zorn, Ärger); auslassen (den Zorn); austoben (die Leidenschaft); kühlen (seine Rache, sein Mütchen); die Zügel schießen lassen (seiner Laune), frönen (der Lust); freien Lauf lassen (den Begierden, Leidenschaften) ‖ ~ il suo dolore, le sue pene, seinen Schmerz äußern; sein Leid klagen; ~ il suo cuore, sein bedrücktes Herz ausschütten ‖ ☉ ~ in rime il suo incarco, seinem Kummer in Versen Luft machen (P.) ‖ v. n. (auch †**–rsi**, v. rifl.) abdunsten; verdunsten (Gase) ‖ hinausbringen, an die frische Luft gelangen; einen Ausgang finden (z. B. Rauch); verfliegen ‖ wegfließen; abfließen (Wasser) ‖ an der Haut (den Ausschlag) zum Vorschein kommen (kranke Säfte des Körpers) ‖ **–rsi**, v. rifl. (auch †v. n.) sich austoben (Zorn, Leidenschaft; aber nur in Worten); der verhaltenen Wut Luft machen ‖ **–rsi con qd.**, jdm. sein Leid klagen, sein Herz ausschütten ‖ **–rsi in lacrime**, sich herzlich ausweinen; sein Leid in Thränen lösen, lindern ‖ **–rsi in parole**, seinem Zorn in Worten Luft machen ‖ **–rsi**, den Eiter ausstoßen; gut eitern (Wunden) ‖ *p. pass.* sfogato, als *agg.*: frei; frisch; unbehindert (Luft, Lüftzug); frei gelegen (Örtlichkeit); luftig, frisch (Zimmer, Ort) ‖ geräumig u. hoch; schön hell (Zimmer) ‖ (von der Stimme) hell; sonor; klangvoll; ausgiebig, bis in die höchsten Regionen hinaufreichend; tenore –, hoher, klarer Tenor (wohl eigentlich sfocare, vergl. †sfocato, b. foce). [derter Weise.

sfogatamente, *avv.* in freier, unbehin-

sfogatoio (pl. **–oj**), m. Luftloch, n.; -öffnung; Klappe, f.; Abzug (um Gase zu entweichen zu lassen), m. ‖ *(Arch.)* **–i**, pl. Luftlöcher, -öffnungen (in Gewölben, Fundamenten).

sfoggiamento, m. †. sfoggio.

sfoggiare (sfóggio, **–ggi**), v. n. Prunk, Luxus entfalten (in Kleidung); der Üppigkeit frönen; schlemmen (in Gastmählern); ~ in spese, großen Aufwand machen; luxurios

sein, leben ‖ –rla alla grande, übertriebenen Aufwand machen; *fig.* zu weit gehen, die Sache übertreiben ‖ (*Cappell.*) den gut weiter machen; ‖ *p. pass.* sfoggiato, als *agg.*: prächtig; prunkvoll ‖ herrlich ‖ übermäßig; übertrieben (s. foggiare).

sfoggiatamente, *avv.* mit großem Prunk, Luxus, Aufwand ‖ in übertriebener, übermäßiger Weise.

sfòggio (pl. –ggi), m. großer Aufwand, Luxus in der Lebenshaltung; große Prachtentfaltung in der Kleidung; fare –i, großen Luxus, Aufwand treiben ‖ *fig.* fare –i di dottrina, di erudizione, mit seiner Gelehrsamkeit zu glänzen, zu prunken suchen; sie in ausführlicher Weise an den Mann zu bringen suchen; mit der Parade machen; fare –i di forasi, einen übermäßigen Aufwand mit Worten machen; hohle Phrasen dreschen; sich gespreizt u. geziert ausdrücken ‖ *fam.* u. *iron.* non v'è –i, es ist nicht viel daran; es ist nicht viel dahinter; es ist kein Staat damit zu machen.

sfòglia, f. dünne, ganz feine Lage; Blättchen, n. (von etw., z. B. von Schiefer od. Metall) ‖ a –e, blättrig; fembblättrig (s. B. die Zwiebel od. Artischocke) ‖ (*Cuc.*) pasta –, Blätterteig, m. (v. foglio).

†**sfogliàme**, m. (*Magn.*) s. sfaldatura.

sfogliare (sfogliò), v. a. entlauben; entblättern ‖ durchblättern (ein Buch) ‖ ⊙ però mi dì', per dio, che si vi sfoglia, sage mir jedoch, um Gottes Willen, was euch so meger macht? (D.) ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. sich entblättern; sich entlauben; abfallen (Blätter vom Baum) ‖ sich blättern; sich schiefern.

sfogliàta, f. (*Pastice.*) Kuchen von Blätterteig, m.

sfogliàta, f. Durchblättern (eines Buches), n.; dare una – a un libro, ein Buch durchblättern.

sfogliatìna, f. (*dim.* v. sfogliata) in der Wendung: dare una – a un libro, ein Buch ein bißchen durchblättern.

sfogliatura, f. Entblätterung; Entlaubung, f.; la peronospora opera una vera – della vite, die Peronospora bewirkt eine gänzliche Entblätterung des Weinstocks.

†**sfogliètta**, f. (*dim.* v. sfoglia) dünnes, feines Blattchen od. Blättchen (z. B. Metall).

sfogliettare (sfogliettò), v. a. oberflächlich durchblättern (ein Buch).

sfognare (sfogno), v. n. aus der Klaake kommen; per u. *scherz.* aus dem Mutterleibe kommen ‖ sich in den Abzugsgraben ergießen.

sfogo (pl. –ghi), m. Ausweg (für Luft, Wasser, Dampf ɔc.), m.; gli –i della carbonaia, die Luftlöcher in dem Kohlenmeiler, n. pl. ‖ Abgang; Abfluß; Abzug, m. ‖ bei. aber *fig.* – d'ira, Zornesausbruch, m.; – di vendetta, Ausüben der Rache, n.; dare – alle sue passioni, seine Leidenschaften ausüben; ihnen freien Lauf lassen ‖ – dell amore, Liebeserguß, m.; Ergießung der Liebesglut, f. ‖ überhaupt: –, Herzenserguß, m.; fare uno – a qd., jdm. sein Leid, seinen Unwillen klagen; ihm sein Herz ausschütten ‖ *dare – a un affare, einer Sache ihren üblichen Geschäftsgang lassen (bei. in der Verwaltung); eine Angelegenheit auf dem vorgeschriebenen Weg abwickeln (nicht korrekter Burcaukratenstil) ‖ (*Arch.*) Wolbung; Spannung; Höhe; Weite (eines Bogens); Bogenlichte, f. ‖ freier Durchzug (der Luft ɔc.) ‖ (*Med.*) Hautausschlag, m.

†**sfoiarsi** (mi sfòio), v. rifl. die Lust büßen; seiner Sinnlichkeit freien Lauf lassen.

sfolgoramento, m. Blitzen; Leuchten; Funkeln, n. ‖ auch für lampo gebraucht.

sfolgorare (sfolgoro), v. n. blitzen; funkeln ‖ glänzen; leuchten; *fig.* glänzend zur Erscheinung kommen ‖ etw. schnell wie der Blitz thun; wie ein Blitz herbei-, herankommen, zum Vorschein kommen ‖ v. a. blitzschnell vollziehen ‖ zerspringen; auseinanderjagen (D.) ‖ *p. pres.* sfolgorante, als *agg.*: funkelnd; blitzend; strahlend ‖ *p. pass.* sfolgorato, als *agg.*: ungeheuer; sehr groß ‖ zu Grunde gerichtet; zersprengt; unglücklich.

sfolgoratamente, *avv.* blitzend; funkelnd ‖ in übermäßiger, ungeheuerer Weise; – ricco, steinreich. [dasj. wie sfolgorare.

sfolgoreggiare (sfolgoreggio), v. n.

sfolgorio (pl. –ìi), m. fortgesetztes od. häufiges Blitzen, Leuchten ‖ – de' piedi, lebhafte Bewegung der Füße beim Tanz; Durcheinanderwirbeln der Füße, n.

sfollare (sfòllo), v. n. u. häufig *impers.* auseinandergehen; sich verlaufen (Volksmenge); sich leeren (z. B. ein gefüllter Saal); aspettare che sfolli, abwarten, bis die Menge sich verlaufen hat.

sfondagiacco (pl. –chi), m. (*Arm. Stor.*) Panzerbrecher, m.; kurzer, sehr starker u. wohlgeschäftet Dolch.

sfondamento, m. Herausschlagen, Herausnehmen des Bodens (z. B. aus einem Faße), n. ‖ Durchbrechung; Durchstoßung; Einstoßung, f. ‖ Sinken; Versinken; Einsinken, n. ‖ † Gemetzel; Niedermachen, n.

sfondare (sfondo), v. a. den Boden ausbrechen, herausnehmen; – una botte, einem Faße den Boden ausschlagen; – un vascello, ein Schiff in den Grund bohren; – una città, un paese, eine Stadt, ein Land verwüsten ‖ durchstoßen; einstoßen; zerschmettern; durchbrechen; einschlagen (z. B. eine Wand); – la corazza a qd., jdm. den Panzer zertrümmern, einschlagen; – una casa, in ein Haus gewaltsam eindrechen ‖ – lo stomaco, den Magen überladen; *fig.* Ekel erregen; fürchterlich anöden (bei. von einem seichten Schwätzer gebraucht) ‖ v. n. †untersinken; zu Grunde gehen (für affondare) ‖ (*Pitt.*) fern, in der Ferne, weit, im Hintergrunde erscheinen ‖ *fam.* (bei. mit der Negation) begabt sein; Talent haben (für eine Sache); talentlos sein; ragazzo che sfonda poco, unbegabter, schwer fassender, begreifender Junge; non –, keine Begabung für eine Sache haben; unbegabt sein (z. auch: purganti che sfondano davvero, tüchtig wirkende Purgiermittel, n. pl. ‖ *p. pass.* sfondato, als *agg.*: bodenlos; ohne Boden, mit ausgeschlagenem Boden; auch mare –, unergründlich tiefes Meer ‖ *fig.* unersättlich; essere –, einen außerst gesteigerten Appetit haben; in diesem Sinn auch als *sost.* m. unersättlicher, nicht satt zu machender Mensch; Nimmersatt, m. ‖ übermäßig, ungeheuer; bes. ricco –, steinreicher, bodenlos reicher Mensch ‖ als *sost.* m. dass. wie sfondo.

†**sfondare** (sfondo), v. a. mit der Scheuerbürste (fionda) scheuern.

†**sfondatorio** (pl. –ò), m. (*Artigl.*) Räummadel, f. ‖ – per la tromba, Pumpensonde, f.

sfondatura, f. dass. wie sfondo.

sfondo, m. Raum, der in Plafonds, Gewölben u. dergl. leer bleibt, um bemalt zu werden, m. ‖ (*Pitt.*) Vertiefung, f.; Hintergrund, m.; Perspektive, f.; perspektivische Darstellung, Ansicht.

sfondolare (sfondolo), v. a. für sfondare, den Boden ausschlagen; durchbrechen; in den Grund stoßen (Schiffe) ‖ v. n. für afondare ‖ – come nur übl. un *p. pass.* sfondolato, als *agg.*: bodenlos; aber nur *fig.* erudizione –a, bodenlose, ungeheuere Gelehrsamkeit; ricco –, dass. wie ricco sfondato.

sfontanare (sfontano), v. a. *fig.* maßlos ausgeben; um sich werfen mit; verschwenden (Geld). [facchiare.

sforacchiare, v. a. verstärkendes for-

sforbiciare (sforbicio), v. a. mit einer kleinen Schere zerschnitzeln, zerschnippseln.

sformare (sformo), v. a. ummodeln; der ursprünglichen Form berauben; verpfuschen; entstellen; verunstalten ‖ aus der Form bringen (z. B. Schuhe) ‖ v. n. *fam.* fluchen; lästern; schimpfen; sforma come un turco, er schimpft wie ein Rohrspatz ‖ *p. pass.* sformato, als *agg.*: ungestaltet; entstellt; häßlich ‖ übermäßig; unmäßig; ungeheuer ‖ absonderlich; fremdartig; ungewöhnlich.

sformatamente, *avv.* in entstellter, verunstalteter Weise ‖ in unmäßiger, übermäßiger Weise.

sformato, m. (*Cuc.*) Kloß, m.; Form (bes. von Spinat, Kartoffeln u. dergl.), f.; – di spinacci, in einer Form aufgetragenes, meist mit Hühnerklein gefülltes Spinatgericht; –i di patate, Kartoffelklöße, m. pl.

sformato, *agg.* s. *p. pass.* v. sformare.

†**sformazione**, f. Entstellung; Verunstaltung, f. ‖ Mißgeburt; Unförmlichkeit, f.

†**sformevole**, *agg.* verunstaltend; entstellend.

sfornaciare (sfornacio, –ci), v. n. den Backofen ausräumen, ausleeren; aus dem Backofen nehmen (das darin Gebackene).

sfornare (sforno), v. a. u. *assol.* aus dem Backofen nehmen (z. B. das Brot) ‖ *fig.* – il parto, die Geburt abtreiben ‖ v. n. dass. wie sbucare.

sfornellare (sfornèllo), v. a. (*Mar.*) die Riemen, Ruder (aus den Gurten) lösen.

†**sformimento**, m. Entblößung; Verarmung, f. ‖ Mangel, m.

sfornire (sfornisco), v. a. entblößen; berauben; wegnehmen (Zubehör, Ausstaffierung z. B. der Möbel aus einer Wohnung) ‖ *p. pass.* sfornito, als *agg.*: bar; entblößt (einer Sache); uomo – di sapere, Mensch ohne Wissen, m.; unwissender Mensch; jeder Bildung barer Mensch; – di gente d'arme, ohne Truppen, Verteidigungsmittel (gegenüber dem Feind). [sfare.

†**sfortificare**, v. a. verstärkendes fortin-

sfortuna, f. Unglück; Mißgeschick, n.; *fam.* Pech, n. [n.; Sturm, m.

†**sfortunamento**, m. (*Mar.*) Unwetter,

†**sfortunare** (sfortuno), v. a. unglücklich machen; ins Unglück stürzen ‖ v. n. (*Mar.*) stürmisches Wetter sein; wüten (der Sturm).

sfortunatamente, *avv.* unglücklicher Weise; zum Unglück; leider; dass. Mißgeschick.

sfortunato, *agg.* unglücklich; unglückselig; vom Mißgeschick verfolgt ‖ als *sost.* m. unglücklicher Mensch; Unglücklicher; Unglücksrabe; Pechvogel, m. [tunio.

†**sfortunio** (pl. –nj), dass. wie sfor-

sfortuno, *agg.* unglücks., unheilbringend. [Zwang, m.; Gewalt, f.

sforzamento, m. Zwingen; Nötigen, n. ‖

sforzare (sfòrzo), v. a. zwingen; nötigen (qd. a qc., jem. zu etw.); Zwang, Gewalt anthun (jdm.) ‖ † – una vergine, einer Jungfrau Gewalt anthun, sie vergewaltigen, notzüchtigen ‖ – il popolo, das Volk bedrücken ‖ – una città, eine Stadt erstürmen; – un passo, einen Durchgang erzwingen, forcieren ‖ – una chiave, einem Schlüssel den Bart abbrechen ‖ – una cassa, eine Kiste aufbrechen ‖ entkräften; schwächen ‖ (*Mil.*) – le marcie, den Marsch beschleunigen, forcieren ‖ (*Cavall.*) – la mano, am Zügel reißen (das Pferd); die Hand gewinnen (über den Reiter) ‖ –rsi, v. rifl. sich zwingen; sich Gewalt anthun ‖ sich ernstlich, angestrengt bemühen, befleißen; sich alle Mühe geben; sich gewaltig anstrengen (z. B. di fare bene, gut zu handeln; etw. gut auszuführen) ‖ –rsi di qc. (od. in qc.), sich um eine Sache bemühen; nach einer Sache streben ‖ *p. pass.* sforzato, als *agg.*: erzwungen; abgedrungen (Versprechen); erpreßt (Geld); unrechtmäßig erhoben (Abgaben) ‖ übermäßig; gewaltig; ungeheuer; außerordentlich; ungewöhnlich ‖ erkünstelt; gezwungen (Reden, Stil) ‖ rime –e, gebundene, gezwungene Reime, m. pl. ‖ vino –, gespritzter, nicht natürlicher, nicht naturreiner Wein ‖ (selten) lavoro –, mit allem Aufwand von Fleiß u. Kunst verfertigte Arbeit ‖ *prov.* cosa –a non fu mai cosa grata, Muß ist eine harte Nuß.

sforzatamente, *avv.* mit Gewalt; in gewaltsamer Weise.

†**sforzaticcio** (pl. –cci), *agg.* halbgezwungen; mit sanfter Gewalt erpreßt, erzwungen (z. B. Thränen).

sforzatore, m.; –trice, f. Zwinger; Nötiger, m.; –in, f.; – di vergini, Frauenschänder; Notzüchtiger, m.; – del popolo, Volksbedrücker, m.

sforzatura, f. erzwungene, gezwungene Stellung, Haltung (bes. der Glieder).

†**sforzevole**, *agg.* zwingend; nötigend.

†**sforzevolmente**, *avv.* in gewaltsamer Weise; mit Zwang ‖ aus allen Kräften; mit aller Anstrengung.

sforzo, m. Kraftanstrengung (als körperlicher Akt), f.; fare uno – col braccio, seinen Arm gewaltig anstrengen; fare uno –, eine Kraftanstrengung machen; seine Kräfte anspannen, aufbieten ‖ Zwang, m.; Gewalt, f. ‖ *fig.* Anstrengung; Bemühung; Aufbietung, f.; Aufgebot, n. (des Geistes, Gedächtnisses); fare tutti i suoi –i, alle seine Kräfte anwenden, aufbieten; sich nach Kräften bemühen (auch adoperarsi con ogni –) ‖ † für esercito, Streitkraft, f.; fare –, seine Streitkräfte aufbieten; auch: sich tapfer verteidigen; stürmisch angreifen; – generale, allgemeiner Sturm; Gesamtangriff, m. (auf eine Festung).

†**sforzoso**, *agg.* gewaltsam ‖ kraftig; mit Kraft ausgerüstet.

sfossare (sfòsso), v. a. (*Agr.*) aus der Grube, aus der Miete nehmen (bes. Reis u. Korn) ‖ (*Conc.*) die Tierhäute) aus der Lohgrube nehmen ‖ *p. pass.* sfossato, als *agg.*: terreno –, von Gräben durchschnittenes Gelände ‖ occhi –i, tiefliegende Augen, n. pl. (auch infossati).

sfossatura, f. Herausnehmen, -holen aus der Grube, Miete, n. (bes. des Getreides).

sfracassamento, m. Zerschmettern; Zertrümmern, n. ‖ Zerschmetterung; Zertrümmerung, f.

sfracassare (sfracassso), v. a. verstärkendes fracassare ‖ *fig.* zu Grunde richten ‖ *p. pass.* sfracassato, als *agg.*: niedergemacht; niedergemetzelt.

sfracellare (sfracèllo) u. **sfragellare** (sfragèllo), v. a. zerschmettern; zersplittern; zertrümmern; in Splitter zerbrechen ‖ **–rsi,** v. rifl. in Trümmer gehen; zerschellen; zerschmettert werden (viell. andere Form für sfragellare).

sfragistica, f. *(Archeol.)* Sphragistik; Siegelkunde; Kenntnis der Urkundensiegel, f. (gr. σφραγίς, Siegel; daher σφραγιστικός).

sfrancesarsi (mi sfrancesso), v. rifl. französisches Wesen ablegen; agli Italiani è difficile ~, den Italienern wird es schwer, mit der Franzosenthümelei aufzuhören.

sfranchire (sfranchisco), v. a. einäuben (z. B. die Hand im Schreiben; überh. jem. in irgend einer Fertigkeit); anleiten mit Erfolg (a fare qc., etw. auszuüben); ~ qd. a parlar Italiano, jem. zum Italienischsprechen anleiten; ihn mit Erfolg darin unterweisen; ihm Geläufigkeit im Sprechen des Italienischen beibringen ‖ *assol.* ~ qd., jem. zu größerer Freiheit, Unbefangenheit (z. B. im Verkehr mit Menschen) erziehen; jem. freier, unbefangener machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich größere Freiheit, Unbefangenheit, Ungezwungenheit (bei im Verkehr mit Menschen) aneignen; freier, unbefangener werden.

sfrangiare (sfrangio), v. a. ausfransen; aufdrösseln (ein Gewebe) ‖ die Fransen abtrennen ‖ dass. wie sfilacciare.

sfrangiatura, f. Ausfransen; Aufdrösseln, n. ‖ Ausgefranstes; Aufgedrösseltes, n.

sfrascare (sfrasco, –schi), v. a. *(Set.)* die Cocons aus dem Laublager nehmen ‖ *(Agr.)* überzeitliches Laub, Gesträuch entfernen (für sfrondare) ‖ v. n. rauschen (das Laub im Wind); rascheln (dürres, abgefallenes Laub od. Wild im niederen Gehölz) ‖ *mod. prov.* allo ~ si vede quello che hanno fatti i bigatti, der Erfolg wird es lehren; an ihren Früchten sollt ihr sie erkennen.

sfratare (sfratto), v. a. vom Mönchsgelübde lossprechen; aus dem Mönchsstand ausstoßen ‖ **–rsi,** v. rifl. dem Mönchsstand entsagen; die Mönchskutte ablegen; aus einem Mönchsorden austreten; weltlich werden ‖ aus dem Kloster entspringen ‖ *p. pass.* sfratato, als *agg.*: weltlich geworden ‖ *prov.* prete spretato, frate ~ e cenci riscaldato non fu mai buono, verweltlichter Priester, entlaufener Mönch u. aufgewärmter Kohl, daß sie alle der Teufel hol'.

sfrattare (sfratto), v. a. fortjagen; austreiben; vertreiben ‖ aus dem Lande, aus der Stadt ausweisen ‖ ausstoßen (jem. aus einem Verein) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich elendes davon machen; auf u. davon laufen; entspringen.

sfratto, m. Fortjagen; Wegjagen; Vertreiben, n.; Vertreibung; Verjagung; Ausweisung, f.; decreto di ~, Ausweisungsdekret, n. ‖ dare lo ~ a qd., jem. austreiben, ausstoßen; bes. aber ermittelnd (aus der Mietswohnung); an die Luft setzen; den Laufpaß geben (hängt viell. mit fratta zusammen).

sfreddare, v. a. verstärkendes freddare.

sfregacciare (sfregaccio) u. **sfregacciolare** (sfregacciolo), v. a. leicht, sanft reiben, hier u. da auftreiben; beireiben.

sfregacciolata, f. ~ di pennello, leichter Pinselstrich.

sfregamento, m. Reiben, n.; Reibung, f.

sfregare (sfrego, –ghi), v. a. reiben; abreiben; frottieren ‖ *(Mar.)* schamfielen (verstärkendes fregare).

sfregatoio (pl. –oi), m. Reibebürste, f., -lappen, -frottierhandschuh, m.

sfregatura, f. leichter Ritz; kleine Abschürfung, Schramme (bes. auf einer polierten Fläche; infolge von Reibung harter Körper).

sfregiare (sfregio, –gi), v. a. den Schmuck, den Zierat wegnehmen (von einer Sache) ‖ ~ qd., ihm eine Schmarre im Gesicht beibringen; ihm das Gesicht verschimpfieren (z. B. durch einen Hieb, Schnitt) ‖ *fig.* jem. in seiner Ehre beschimpfen, schänden ‖ ~ lo stemma d'un ambasciatore, das Wappen an der Thür eines Gesandten beschädeln, abreißen, zertrümmern ‖ **–rsi,** v. rifl. (del pregio) die Ehre verlieren (D.).

sfregio (pl. –gi), m. Hieb ins Gesicht, m.; Schmarre; Narbe die davon zurückbleibt, f.; Schmitz (im Duell der deutschen Studenten erhalten), m. ‖ *fam.* Schande; Schmach, f.; Schimpf, m. ‖ Beschimpfung (des Wappens einer Gesandtschaft), f.

sfrenamento, m. dass. wie sfrenatezza.

sfrenare (sfreno), v. a. abzäumen; den Zaum, den Zügel abnehmen ‖ *fig.* ~ la lingua, der Zunge den Zügel schießen lassen; frei heraus od. frei von der Leber weg reden; schwatzen; schwatzhaft sein ‖ **–rsi,** v. rifl. sich den Zaum abnehmen; sich vom Zügel losreißen ‖ *fig.* zügellos, ausschweifend werden ‖ *p. pass.* sfrenato, als *agg.*: zaumlos (Pferd) ‖ *fig.* ausschweifend; extravagant; zügellos; ausgelassen (Jugend, Volk, Leben) ‖ †lingua –a, zügellose Zunge ‖ zügellos; schrankenlos; maßlos (Ehrgeiz, Freiheit); passione –a, unbändige Leidenschaft; entfesselte Leidenschaft ‖ †stürmisch; ungestüm; jäh; plötzlich; fuga –a, jähe Flucht ‖ †außerordentlich groß (Anzahl) ‖ alla –a, *avv.* übl. sfrenatamente.

sfrenataggine, f. dass. wie sfrenatezza.

sfrenatamente, *avv.* in stürmischer, ungestümer Weise; ſvonStürmisch ‖ in zügelloser, ausgelassener, liederlicher Weise ‖ †rücksichtslos (z. B. sprechen).

sfrenatezza, f. Zügellosigkeit; Liederlichkeit; Ausschweifung, f. ‖ Extravaganz, f.

sfrenato, *agg.* s. p. pass. v. sfrenare.

sfrenazione, f. Abzäumung, f. ‖ für sfrenatezza.

sfrenellare (sfrenèllo), v. n. *(Mar.)* die Ruder, Riemen aus ihrem Lager (frenello) lösen.

sfrettare (sfretto), v. a. in der eiligen Bewegung hemmen; verlangsamen.

sfriggolare (sfriggolo), v. n. prasseln; brodeln (der Braten in der Pfanne).

sfriggolio (pl. –ii), m. fortgesetztes Prasseln, Brodeln (des Bratens in der Pfanne).

sfrigolare, v. n. s. sfriggolare.

sfringuellare (sfringuèllo), v. n. singen; schlagen (bes. der Fink) ‖ *fig.* salbadern (di qc., über einen Gegenstand); ~ di politica, fanniegießern über Politik ‖ dreist absprechen (über etw.) ‖ v. a. ausplaudern; weitertragen (ein Geheimnis etc.).

sfrittellare (sfrittèllo), v. a. Fettflecke entfernen (aus einem Kleid) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich über u. über mit Fettflecken beschmutzen.

sfrizzare, v. n. verstärkendes frizzare.

sfrombolare (sfrombolo), v. a. schleudern (mit der Schleuder) ‖ †*fig.* ~ denari, mit dem Gelde nur sich werfen ‖ ~ cose strane, seltsame Dinge vorbringen, verbreiten.

sfrombolata, f. Wurf mit der Schleuder; Schleuderwurf, m.

sfrondare (sfrondo), v. a. entlauben; entblättern; das Laub entfernen; die Zweige abnehmen ‖ *fig.* das Unnütze u. Überflüssige wegnehmen, streichen (z. B. aus einer weitschweifigen Abhandlung, Erörterung); ~ gli ordinamenti amministrativi dello Stato, die Verwaltungsmaschine des Staats vereinfachen ‖ †**–rsi,** v. rifl. sich entlauben; das Laub verlieren.

sfrondatore, m. Entlauber; Entblätterer, m.; l'autunno ~, der die Bäume entlaubende Herbst.

sfrondatura, f. Entlaubung, f.

sfrontarsi (mi sfronto), v. rifl. sich erdreisten; sich erkühnen ‖ ein zuwerschtliches, freies Wesen zur Schau tragen.

sfrontataggine, f. dass. wie sfrontatezza.

sfrontatamente, *avv.* in unverschämter, dreister, frecher Weise.

sfrontatello, m. (*dim.* v. sfrontato) kleiner patzige Kerl; unverschämter Bengel.

sfrontatezza, f. Unverschämtheit; Dreistigkeit; Frechheit, f.

sfrontato, *agg.* unverschämt; frech; schamlos ‖ als *sost.* m. frecher, unverschämter Kerl, Mensch; Unverschämter, m.

sfronzare (sfronzo), v. a. übl. sfrondare ‖ v. n. *(Agr.)* aufgehen; sich aufthun, öffnen (der Keim des Korns).

sfronzinaggine, f. dass. wie sfrontatezza.

†sfronzinato, *agg.* dass. wie sfrontato.

sfrottolare (sfröttolo), v. n. unsinniges Zeug schwatzen; Possen schwatzen, machen.

sfruconare (sfrucono), v. a. auskratzen; ausreiben; stark abreiben, abputzen; **–rsi** gli orecchi, sich die Ohren ausputzen, säubern, reinigen.

sfrullare (sfrullo), v. a. verstärkendes frullare ‖ v. n. in den Sinn kommen, einfallen; mi sfrulla di smettere, es fiel mich, die Sache ganz aufzugeben.

sfruttare (sfrutto), v. a. unfruchtbar machen; für den Anbau ungeeignet machen; ertragsunfähig machen; ausmergeln (anbauwürdiges Terrain) ‖ auslaugen; erschöpfen (Ackerboden); ~ un podere più che si può, aus einem Gut herausziehen, was man kann ‖ *fig.* ausbeuten; mißbrauchen; ~ l'altrui generosità, die Freigebigkeit des anderen sich zu nutze machen ‖ †–rsi, v. rifl. unfruchtbar werden (Acker) ‖ *p. pass.* sfruttato, als *agg.*: poppe –e, (milch)leere, ausgesogene Brüste, n. pl.; ingegno ~, ausgebrauchtes, ausgesogenes Talent. [Auslaugen, m.; -sin, f.

sfruttatore, m.; **–trice,** f. Ausnützer; †**sfuciarsi** (mi sfucio), v. rifl. große Menge, Masse, Haufen, m. (von Dingen u. Personen).

sfuggevole, *agg.* flüchtig; vergänglich ‖ rasch hingleitend; glatt; schlüpfrig.

sfuggevolezza, f. Flüchtigkeit; Vergänglichkeit, f. ‖ Glattheit; Schlüpfrigkeit, f.

sfuggevolmente, *avv.* in flüchtiger Weise; wie im Fluge.

†sfuggiascamente, *avv.* auf der Flucht; in flüchtiger, unsteter Weise ‖ in heimlicher, verstohlener Weise.

sfuggiasco (pl. –schi), *agg.* flüchtend; flüchtig ‖ alla –a u. di –a, *avv.* dass. wie sfuggiascamente. [n. ‖ Flucht, f.

†sfuggimento, m. Fliehen; Vermeiden,

sfuggire (sfuggo, –ggi), v. a. fliehen; meiden (etw.); aus dem Wege gehen; ausweichen (einer Sache; z. B. einer Gefahr) ‖ ~ qd., jem. meiden; sdm. ausweichen, aus dem Wege gehen; jds. Gesellschaft fliehen; vermeiden, mit ihm zusammenzutreffen; ~ l'occhio di qd., sich den Blicken jds. entziehen; l'occhio (od. ~ all' occhio), dem Auge, dem Blick entgehen; so fiein sein, daß das Auge es nicht bemerkt ‖ v. n. *(Pitt.)* sich im Hintergrund verlieren; zurückweichen; zurücktreten (in der perspektivischen Zeichnung) ‖ mi sfugge qc., mir entgeht etw.; nulla gli sfugge, ihm entgeht nichts; cose che facilmente sfuggono (all' occhio), Dinge, die man leicht übersieht, die einem leicht entgehen.

sfuggita, nur in der Wendung: alla ~, *avv.* in flüchtiger Weise; nur flüchtig (z. B. jem. sehen, begrüßen); verstohlen (z. B. jem. küssen, sodaß es kein anderer sieht).

†sfulgorare, v. n. s. sfolgorare.

sfumamento, m. Verrauchen; Verdampfen; Verdunsten; Verfliegen, n. ‖ *fig.* Anzeichen, n.; Schein, m.; Spur, f.

sfumare (sfumo), v. n. verrauchen; verdampfen; verdunsten; verfliegen (Duft, Geruch); lasciar ~ il cavallo, das Pferd verschnaufen lassen ‖ *fig.* sich verlieren (Zeitraum etc.); una speranza sfuma, eine Hoffnung verfliegt, wird zu Wasser; pare che non ne sfumerà mai la memoria, es scheint nicht Gras darüber wachsen zu wollen ‖ v. a. verrauchen, verdunsten lassen ‖ heute nur *(Pitt.)* die Farben vertreiben, verblasen; sie ineinander übergehen, ineinander fließen lassen; sie abtönen ‖ inlichen; mit trockner Farbe od. dem Wischer zeichnen; estompieren ‖ *p. pass.* sfumato, als *agg.*: ineinander fließend (Hell u. Dunkel in der Farbengebung) ‖ p. pass. sfumato, als *agg.*: *(Pitt.)* mit guter Farbenabstufung (Gemälde); gut schattiert (Zeichnung); dünn, leicht aufgetragen (Farbe); ineinander fließend; gut verrieben; gut abgetönt (Farbe). [verrieben, verschmolzen (Farben).

sfumatamente, *avv. (Pitt.)* gut abgestuft.

sfumatezza, f. *(Pitt.)* Duftigkeit (der Farbengebung), f.

sfumatura, f. *(Pitt.)* gute Farbenabtönung, Farbenverschmelzung, Farbenabstufung; Ineinanderverlaufung; Verschmelzung; Vertreibung (der Farben), f. ‖ *(Mus.)* Verschmelzung der Töne, f.; *(Rett.)* leise, zarte Andeutung (eines Gedankens); meist –e, pl. ‖ *fig.* Nuance; Schattierung; Abstufung, f.

sfumino, m. *(Pitt.)* Wischer (für Zeichnung u. Pastellmalerei), m.; Estompe, f.

†sfummare, v. a. u. n. s. sfumare.

sfuriata, f. Fluß, m. Schwall m. von Schimpfworten od. Schmähungen; Zornausbruch; Zorntanfall, m. (auch mit thätlichen Beleidigungen) ‖ rasch verfliegender, verrauchender Eifer; plötzlich aufsteigende, aber nicht anhaltende Leidenschaft (bes. für eine Arbeit) ‖ kurzer, heftiger Platzregen.

sfuriataccia, f. *(pegg.* v sfuriata) ganz wüster, abscheulicher Zornausbruch, Wutanfall.

sgabbiare (sgabbio), v. a. dass. wie sdoganare ‖ **–rsi,** v. rifl. *fig.* sich befreien, losmachen (d'una persona od. cosa, von einer,

meist lästigen Person od. Sache), sich etw. od. jem. vom Halse schaffen.

sgabellétto u. **sgabellíno**, m. (*dim.* v. sgabello) Stühlchen, n.; kleiner Schemel; Fußbänkchen.

sgabéllo, m. kleine Bank (mit vier Füßen, aber ohne jede Lehne); Schemel, m. ‖ *(Mar.)* ~ di calafato, Kalfaterbank, f., -schemel (lat. scabellum, *dim.* v. scamnum).

†**sgabellóne**, m. (*accr.* v. sgabello) großer Schemel ‖ *(Arch.)* hölzerne Konsole; Träger aus Holz, m.

sgabuzzíno, m. ärmliche, enge Kammer; Kabüse, f. (v. engl. caboose).

†**sgagliardáre** (sgagliar·do), v. a. ſ. sgagliardire (D.).

sgagliardíre (**sgagliardi·sco**), v. a. die Kraft, das Feuer rauben, benehmen (jdm.); jem. entnerven, schwächen.

†**sgalánte**, *agg.* daſs. wie svenevole.

sgallâre (sga·llo), v. a. eine Blase erzeugen, hervorrufen; Blasen ziehen (auf der Haut; Querschnungen od. siedendes Wasser).

sgallettâre (sgalle·tto), v. n. munter, lustig werden; immer vege u. aufgekratzt sein (wie ein galletto, Hähnchen).

sgallettíre (pl. -i·i), m. ſtete Munterkeit, Lustigkeit; fortwährendes Aufgekratztsein.

†**sgallinacciáre** (**sgallina·ccio**), v.n. *(Mus.)* ohne feines musikalisches Gefühl, ohne Abstufung der einzelnen Passagen singen; abkrähen (ein Musikstuck).

†**sgallinâre** (**sgalli·no**), v. a. *pop.* ~ il pollaio, den Hühnerstall räumen (d. h. die Hühner schlachten, verkaufen od. auch: sie stehlen).

sgallúzzare (**sgallu·zzo**), v. n. *fam.* sich wohl sein lassen; munter sein (wie ein Hähnchen).

sgambâre (**sga·mbo**), v. a. den Stengel abbrechen (von einer Blume); den Stiel, Schaft, das Bein (z. B. v. einem Stuhle) wegtrennen, abbrechen ‖ v. n. mit langen Schritten u. eilig laufen; ~ via, davonlaufen; Fersengeld geben ‖ **-rsi**, v. rifl. sich die Füße ablaufen, müde laufen; sich abmühen ‖ *p. pass.* **sgambâto** als *agg.: (Giard.)* ohne Schaft; stiellos; ohne Stengel ‖ †calzo ~, Art kurzer Strümpfe (im Mittelalter) ‖ *fig.* ermüdet; ermattet; todmüde. [müdender Marsch.

sgambâta, f. langes Laufen; langer, er-

sgambettâre (**sgambe·tto**), v. n. die Beine rühren; sich regen; emsig herumlaufen; **far ~** qd., jem. abhetzen, herumhetzen ‖ trippeln; mit kurzen, eiligen Schritten laufen, gehen ‖ mit den Füßen schlenkern; *fig.* am Galgen hängen. [Herlaufen; Trippeln, n.

sgambettáta, f. Herumlaufen; Hin- u.

sgambétto, m. dare lo ~ a qd., jdm. ein Bein stellen.

†**sgambucciáto**, *agg.* daſs. wie scalzo.

sganasciamento, m. Verrenken, Ausrenken der Kinnbacken, n.; Maulsperre, f. ‖ *fig.* unmäßiges Lachen ‖ *fig.* Auseinanderreißen u. Auseinandergehen, n.

sganasciáre (**sgana·scio**), v. a. die Kinnbacken ausrenken, verrenken (jdm.); dentâli che sganasciano il paziente, Zahnärzte, die dem Kranken die Kinnlade auseinanderreißen ‖ ~ un libro, ein Buch aus dem Einband reißen; den Einband eines Buches verderben (durch zu hastiges Öffnen) ‖ überhaupt: aus dem Gefüge bringen; auseinanderreißen; ruinieren; kaput, entzwei machen (z. B. einen Stuhl) ‖ **-rsi**, v. rifl. -rsi (auch †~, v. n.) dalle od. per le risa, vor Lachen bersten, zerren, sich (halb)tot lachen ‖ †*p. pres.* sganasciante, als *agg.:* riso ~, unmäßiges Lachen.

sganasciáta, f. Verrenken der Kinnbacken, n. ‖ Entzweimachen, n. ‖ ~ di risa, unmäßiges Lachen. [lachter.

sgangasciamento, m. unmäßiges Ge-

sgangasciáre (**sganga·scio**), v. n. aus vollem Halse lachen.

sgangheramento, m. Auseinandernehmen; Aus-den-Fugen-reißen, n. ‖ *fig.* Unordnung; Verfahrenheit, f.

sgangheráre (**sgan·ghero**), v. a. aus den Angeln heben (Thür) ‖ aus den Fugen reißen; auseinandernehmen ‖ verrenken ‖ *fig.* in Unordnung bringen; verrücken; verwirren ‖ *p. pass.* **sganghe·ro**, als *agg.:* unordentlich; schlimpig; ohne Anstand; ohne Manieren; unhöflich; ohne Reiz u. Anmut; ohne Gleichgewicht; nicht im geringsten anziehend; †plump; ungelenk; unbeholfen (Mädchen, Vers, Dichter) ‖ musicaccia ~a e ladra, abscheuliche Musik; Katzenmusik; Musik zum Davonlaufen, f. ‖ **essere tutto ~**, wie zerschlagen sein ‖ **casa ~a**, schlecht gehaltenes, verkommenes, heruntergewirtschaftetes Haus; Haus, in dem nichts mehr nietet und nagelfest ist *sc.*, n. ‖ **risa ~e**, unmäßiges Gelächter, [schlechtheit, f.

sgangherataggine, f. Plumpheit; Ungesangheratamente, *avv.* in höchst unmanierlicher, plumper Weise; ohne jeden Anstand; in übertriebener, übermäßiger Weise ‖ ridere ~, maßlos lachen; sich totlachen.

sgannâre (**sga·nno**), v. a. (für disingannare) aus dem Irrtum reißen (jem.); jdm. den Wahn benehmen; ihn enttäuschen ‖ **-rsi**, v. rifl. aus seinem Wahn gerissen, erweckt werden; sich eines Bessern besinnen; seinen Irrtum erkennen; enttäuscht werden.

†**sgaraffáre** (**sgara·ffo**), v. a. packen; an sich reißen; *pop.* ergreifen ‖ *pop.* für rubare (üblicher sgraffignare).

†**sgarâre** (**sga·ro**), v. n. die Wette gewinnen; in einem Wettstreit siegen ‖ v. a. ~ qd., jem. in einem Wettstreit besiegen; jem. ausstechen.

sgarbataggine, f. Unmanierlichkeit; Ungeschliffenheit, f.; unhöfliches Wesen; grobes Gebahren.

sgarbatamente, *avv.* in grober Manier, Art; in ungeschliffener, ungehobelter Weise; ohne Anstand; grob; unhöflich; barsch.

sgarbatézza, f. daſs. wie sgarbataggine ‖ Unart; Grobheit; Unhöflichkeit; Unverschämtheit; Plumpheit, f.

sgarbáto, *agg.* grob; ungeschliffen; unhöflich; ungehoelt (Personen) ‖ unartig; grob; ungezogen (Art, Manier) als *sost.* m. unhöflicher, grober, ungeschliffener Mensch; Grobian, m.

sgarbo, m. unhöfliche, unverbindliche, unzuvorkommende Art, Manier ‖ Unmanier; Grobheit; Flegelhaftigkeit, f.; **non vo' di questi ~i**, für diese Grobheiten danke ich; solche Grobheiten dulde ich nicht.

†**sgarettâre** (**sgare·tto**), v. a. die Hechsen, die Sprunggelenke (garetti) durchschneiden (bei Pferden).

sgargarizzáre (**sgargari·ẓẓo**), v. a. u. **-rsi**, v. rifl. verstärkendes gargarizzare, **-rsi**.

sgargiânte, *agg. fam.* stutzerhaft; den Modeherrn spielend (in der Kleidung) (andere Form für squarciante).

†**sgargiglio**, m. daſs. wie sgherro.

sgarire (**sgari·sco**), v. a. jds. Widerstand, Hartnäckigkeit, Bockbeinigkeit überwinden; jem. unterkriegen; jdm. den Trotz, Eigensinn austreiben (gleichsam ihm die Lust zum Wettstreit, gara, benehmen) ‖ v. n. von seinem Eigensinn zurückkommen; seinen Trotz, den Wettstreit aufgeben; zahm werden.

sgarrare (**sga·rro**), v. n. sich irren; in einen Irrtum verfallen; sich versehen; tutti sgarriamo, wir irren alle ‖ scarraria, sich arg versehen; arg danehen schießen; *fam.* falsch, schief gewickelt sein; sich gründlich täuschen ‖ v. a. versehen; senza ~ una sillaba, ohne eine einzige Verschiedenheit; non ~ un minuto, bis auf die Minute pünktlich sein; auch nicht eine Minute zu spät gehen (Uhren) (frz. égarer v. garer; dies v. angelf. warôn, ahd. biwarôn, in acht nehmen).

sgarrato od. **sgueriata**, *agg. (Mar.)* ohne Schlagsegel habend.

†**sgarrettâre**, v. a. ſ. sgarettare.

†**sgarrimento**, m. Verweis; Wischer, m.

†**sgarrire**, v. a. verstärkendes garrire.

†**sgarrone**, m. Irrtum; Fehler; Schnitzer; †**sgarza**, f. *(Ornit.)* ſ. garza. [Boot, m.

†**sgarzâ**, f. *(Cone.)* Schabemesser, n.

sgattaiolâre (**sgattaiólo**), v. n. einen Ausweg (gattaiola) Mittel u. Wege finden (einer Gefahr od. Verlegenheit zu entgehen); sich aus der Klemme, Verlegenheit herauszuhelfen, herauszuwinden wissen. [zare.

†**sgavazzâre**, v. n. verstärkendes gavaz-

†**sgemmare** (**sgémmo**), v. a. des Schmucks, der Juwelen berauben; die Steine herausnehmen (aus einem Schmuck).

sgherbo, m. Schiefe; Schräge, Gehre, f. ‖ Gewindensein, n.; Verbogenheit; Krümmung, f. ‖ †*fig.* Schiefheit einer Ansicht); Querköpfigkeit; Verschrobenheit; Albernheit, f. ‖ **a ~**, *avv.* schief; schräg, quer; in die Quere.

sgherbo, *agg.* schief, schräg; andare ~, einen schiefen Gang haben; schief gehen ‖ gebogen; verbogen; gewunden (entweder v. gr. σκαμβός, krumm, od. v. ahd. slimb, schief).

†**sgherîglio**, m. daſs. wie sgherro.

†**sghermire** (**sghermi·sco**), v. a. losmachen ‖ los, locker lassen; nachlassen (Gegenteil von ghermire) ‖ v. n. u. **-rsi**, v. rifl. schlaff werden; nachlassen ‖ schwächer werden, nachlassen (Wärme u. Kälte) ‖ losgehen; abgehen; sich lostösen.

†**sghermitore**, m.; -trice, f. Losmacher, m.; ein, f.; ~ del caldo, Mäßiger der Hitze, m. (Wind).

sgheronato, *agg.* schief, schräg, quer (zu einem Zwickel, Zipfel, gherone) geschnitten (bei Tuch, Leinwand); schief zugeschnitten (Kleid).

†**sgherrâno**, m. daſs. wie sgherro.

†**sgherrettare**, v. a. ſ. sgarettare.

sgherro, m. Trabant; Leibwächter, m. ‖ *(fig.* u. verächtlich) Scherge; Henkersknecht, m. (z. B. eines Tyrannen) ‖ †Eisenfresser; Bramarbas; Großsprecher, m. ‖ Raufer, m.; raufslustiger Mensch ‖ als *agg.:* schergenhaft; razzaccia ~a, schergenhaftes Gesindel; faccia ~a, grimmiges, bärbeißiges Gesicht ‖ *fig.* robust; stark; giovinotto pafluto e ~, seister, derber junger Bursche ‖ *fam.* sein herausgebeutzt; esser proprio ~a, wirklich die gekleidet sein ‖ alla ~a, *avv.* nach Art eines Bramarbas ‖ cappello, berretto alla ~a, Kalabreserhut, m.; Räubermütze, f. (Etym. unbestimmt; viell. entst. aus sicarius, od. v. ahd. scarjo, Hauptmann?).

sghiacciáre (**sghia·ccio**) u. *pop.* **sdiacciáre** (**sdia·ccio**), v. a. u. n. auftauen, schmelzen (Gegensatz agghiacciare).

†**sghignapappole**, m. *pop.* für ridone.

sghignáre (**sghi·gno**), v. n. verstärkendes ghignare. [Halse, n.

sghignazzamento, m. Lachen aus vollem

sghignazzáre (**sghigna·zzo**), v. n. aus vollem Halse lachen; ein homerisches Gelächter anstimmen. [mento.

sghignazzata, f. daſs. wie sghignazza-

†**sghigno**, m. höhnisches Lachen; Hohngelächter, n. [ob. ritroso.

†**sghigno·so**, *agg.* daſs. wie schizzinoso

sghimbescio, *agg.* gewunden; gebogen; verbogen ‖ schief; schräg; quer ‖ als *sost.* m. daſs. wie sghembo; a ~, *avv.* daſs. wie a sghembo; camminare a ~, rückwärts laufen (Krebse) ‖ *fig.* u. *fam.* uomo a ~, Querkopf; sonderbarer Kauz; extravaganter Mensch; Sonderling, m. (verlängerte Form v. sghembo). [mento od. agitazione.

†**sghittamento**, m. daſs. wie dibattigloriato, *agg. fam.* sich nichts zu Herzen nehmend; sich durch nichts im heiteren Genusse des Lebens hören lassend.

sgobbare (**sgóbbo**), v. n. mit unermüdlichem Eifer an der Arbeit sitzen (immer von spendet Lebensweise; eigentlich bis zum Buckligwerden sich abschinden); ein Büchermurm, Stubenhocker sein; von morgens bis abends hinter den Büchern sitzen; büffeln; ochsen ‖ †v. a. *volg.* auf dem Bucket tragen, schleppen.

sgóbbo, m. Büffeln; Sichabschinden, n. (von mechanischem, aber geistlosem Arbeiten).

sgobbone, m. Büffler, m. (wer es durchs Sitzleder, ohne Kopf zu etw. bringt); schwer lernender, aber emsig büffelnder Schüler.

sgocciolabóccali, m. *pop.* Zechbruder; Trunkenbold; Säufer, m.

sgocciolare (**sgo·cciolo**), v. a. abtröpfeln, abtrüufeln, ablaufen lassen (Flüssigkeitsrest aus einem Gefäß, bes. nach dem Ausschwenken desselben); ~ un fiasco, den letzten Rest aus einer Flasche sorgsam abtröpfeln lassen (ehe man sie neu füllt) ‖ *fam.* bis auf den letzten Tropfen, bis auf die Neige leeren, austrinken (eine Weinflasche); in tre si sono sgocciolati sei fiaschi, zu dritt haben sie sechs Fläschli geleert, sechs Fläschchen des Hals gebrochen ‖ †~ il barletto od. il barlotto, alles herplappern, was man weiß ‖ †v. n. abtropfen; ablaufen; abtröpfeln; *impers.:* dal tetto sgocciola in casa, es tröpfelt vom Dache ins Haus.

sgocciolatóio, m. ſ. gocciolatoio.

sgocciolatúra, f. Ablaufen; Abtröpfeln; Abtriefen, n. ‖ Ablaufenlassen, n. ‖ in der Flasche gebliebener Rest; letztes Tröpfchen ‖ *fam.* indugiare, ridursi, giugnere alla ~, bis zum letzten Augenblick zaudern, zögern, warten ‖ †fär gocciolatoio (del tetto).

sgocciolío (pl. -i·i), m. fortgesetztes Tropfeln, Ab-, Herabtröpfeln.

sgocciolo, m. daſs. wie sgocciolatura ‖ essere agli ~i, am Rand, am Ende sein (mit einem Vorrat); etw. fast verbraucht, fast aufgebraucht haben (z. B. auch eine Barschaft, Erbschaft ꝛc.).

†**sgodere** (sgòdo, ſ. godere), v. n. den Nachteil des Genuſſes empfinden; chi ha godutto soda, wer das Süße genoſſen hat, mag nun auch das Bittere ſchmecken.

sgolarsi (mi sgolo), v. rifl. aus vollem Halſe, aus voller Kraft ſchreien (ſodaß man ſich gleichſam die Kehle ausheiſcht); ſchreien, was man kann || *fig.* jem. fortgeſetzt, ohne Unterlaß bereden; ſich den Mund wund reden (meiſt aber erfolglos) || *p. pass.* **sgolato**, als *agg.*: ſchwatzhaft; plauderhaft || *sost.* m. Plauderhaftigkeit, f.; Schwätzer, m.

sgomberamento, m. Ausräumen; Fortſchaffen, n. || Ausräumung; Wegräumung; Fortſchaffung, f.

sgomberare (sgombero) u. **sgombrare** (sgombro), v. a. die Möbel fortſchaffen; ſie aus einem Haus ins andere, ausräumen; meiſt *assol.*: umziehen; ausziehen; einen Umzug haben; die Wohnung wechſeln || allgemein: ausräumen; leeren; (*Mil.*) ~ un luogo (od. v. n. ~ da un luogo), einen Platz räumen, aufgeben, verlaſſen; abziehen; ~ Roma, Rom räumen; aus Rom abziehen || ~ un luogo, un passo, die Paſſage, die Durchfahrt frei machen (durch Entfernung der Hinderniſſe) || ~ il paese, aus dem Lande abziehen || ~ qc. in un luogo, etw. irgendwohin ſchaffen || ~ i perversati, den Teufel aus den Beſeſſenen austreiben; ~ da sè la paura, alle Furcht fahren laſſen || wegräumen; fortſchaffen; il gran desio, che ogni altra veglia d'entro al cuor mi sgombra, die große Liebe, die jeden anderen Wunſch mir aus dem Herzen verſcheucht (P.) || v. n. abziehen; abziehen (Gegenteil v. ingombrare; ſ. ingombro).

sgomberatore, m. wer einen Umzug übernimmt (d. h. ſich mit Möbeltransport bei Umzügen befaßt); Packer, m. || Ausräumer; Verſcheucher, m.; -in, f.

sgomberatura, f. Umziehen; Ausziehen; Wechſeln der Wohnung, n.; Umzug, m. || Umzugs-, Auszugstermin, m.

sgombero u. **sgombro**, m. Umzug, m.; Umziehen; Ausziehen, n.; tempo dello ~, Umzugs-, Auszugstermin, m.

sgombero u. **sgombro** (kontrahiert aus sgomberato u. sgombrato), *agg.* los; ledig; befreit (di qc., von einer Sache); ~ della maggior salma, von der größten Laſt befreit (D.) || mente ~a, Strohkopf; ſchwacher Verſtand; Hohlſchädel, m.

†**sgombinare**, v. a. ſ. sgominare.

sgombrare, v. a. u. *Der.* ſ. sgomberare u. *Der.*

†**sgombro**, m. (*Zool.*) ſ. scombro.

†**sgomentamento**, m. üblicher sgomento.

sgomentare (sgomento), v. a. erſchrecken; Schrecken einflößen od. einjagen (jdm.); beſtürzt machen || verzagt machen; entmutigen || **-rsi**, v. rifl. ſich erſchrecken; in Schrecken od. Beſtürzung geraten; beſtürzt werden; ſich entſetzen; verzagen; den Mut verlieren || †ſich abhärmen laſſen (wahrſcheint. verſtärkende Form für sgominare; od. entſt. aus ex-commentare, von Sinnen bringen).

†**sgomentevole**, *agg.* Schrecken einflößend; Entſetzen erregend; entſetzlich || ſchreckhaft; furchtſam; leicht verzagt.

†**sgomentire**, v. a. ſ. sgomentare.

sgomento, m. Schreck; Schrecken, m.; Entſetzen, n.; Beſtürzung, f. || Verzagtheit; Niedergeſchlagenheit; Entmutigung, f. || *fam.* essere uno ~, Schrecken einflößen; ernſte Sorge machen; soltanto a pensarci è uno ~, ſchon der Gedanke daran iſt ſchrecklich.

sgonato, *agg.* (kontrahiert aus sgomentato) beunruhigt; erſchreckt; in Angſt u. Sorge, in Schrecken geraten.

sgominare (sgomino), v. a. in Unordnung, Verwirrung bringen; verwirren, das Oberſte zu unterſt kehren; ~ le schiere nemiche, Verwirrung in die feindlichen Reihen bringen (v. lat. comminari).

sgomino (pl. -i) u. †**sgomino**, m. ſchwere Verwirrung, Unordnung; Zerſtreuung; Auseinandertreibung (z. B. des Feindes); Verſchleuderung, f. (z. B. der öffentlichen Gelder).

sgomitolare (sgomitolo), v. a. abwickeln (den Knäuel, gomitolo); abwinden (Garn) || auseinandernehmen; auseinanderwickeln (was in Form eines Knäuels gebracht iſt); auflöſen (Geſtecktes). [ſchwellung, f.

sgonfiamento, m. Abſchwellen, n.; Abſgonfiare (sgonfio), v. n. verſtärkendes gonfiare (bes. mit Bezug auf Frauenkleidung gebraucht).

sgonfiare (sgonfio), v. a. abſchwellen machen; die Anſchwellung, Geſchwulſt abtreiben, vertreiben || *fig.* ~ l'orgoglio di qd., jds. Stolz dämpfen; jem. demütig machen || v. n. (auch **-rsi**, v. rifl.) abſchwellen; zurückgehen; kleiner werden (Geſchwulſt); ſich zuſammenziehen (Ballon) (Gegenſ. gonfiare) || *p. pass.* **sgonfiato**, als *agg.*: abgeſchwollen; nicht mehr geſchwollen (Geſchwulſt); unaufgeblaſen; eingefallen (Ballon).

sgonfietto, m. (*dim.* v. sgonfio) kleine An-, Aufſchwellung, Aufblähung.

sgonfio, m. Aufſchwellung; Aufblähung (z. B. des Ballons) || (*Sart.*) dasſ. (u. weniger häufig) wie sbuffo.

sgonfio, *agg.* (kontrahiert aus sgonfiato) ſ. *p. pass.* v. sgonfiare.

sgonfiotto, *agg.* ſtark aufgegangener, kleiner Kuchen; Krapfen, m.

sgonnellare (sgonnèllo), v. n. die Röcke flattern laſſen (beim Gehen die Frauen); hin u. her ſchwänzeln; geſchäftig thun; eifrig herumlaufen (beſ. auf der Suche nach einem Liebhaber).

†**sgoraiata**, f. (*Magn.*) Räumung, Reinigung des Waſſerbehälters, des Mühlgrabens, ſ.

sgorbia, f. Hohlmeißel, m. (ſ. gorbia).

†**sgorbiare**, v. a. ſ. scorbiare.

†**sgòrbio**, m. ſ. scorbio.

sgorgamento, m. Hervorſprudeln; Hervorquellen; Herausſtrömen; Herausdringen (einer Flüſſigkeit), n. || Mündung; Ergießung, f.

sgorgare (sgorgo, -ghi), v. n. hervorquellen; hervorſprudeln; herausdringen (Quelle) || *fig.* hervorbrechen (Thränen) || überfließen || münden; ſich ergießen (ins Meer oder in einen anderen Fluß) || *fig.* ſich verbreiten, ſich ausbreiten (in un luogo, über eine Fläche, eine Menſchenmenge); überfluten; überſchwemmen (einen Ort) || v. a. ausſtrömen, hervorquellen laſſen (z. B. einer Quelle); ~ lagrime, Thränen vergießen || † *fig.* alles herausſagen, hervorſprudeln; nichts verſchweigen können (v. gorgo). [Zuge ausgeſchimpft wird, ſ.

sgorgata, f. Menge Waſſers, die bei jedem

sgorgatoio (pl. -oj), m. Ausſprudelungsſtelle, -öffnung, f., -ort, m.

sgorgo (pl. -ghi), m. dasſ. wie sgorgamento || a ~, *avv.* im Überfluß; reichlich; in Fülle.

sgovernare (sgovèrno), v. a. u. *assol.* ſchlecht, ohne Verſtand regieren, leiten (ein Land); ein Mißregiment führen || *p. pass.* **sgovernato**, als *agg.*: übel geleitet, regiert; †ſchlecht beraten.

sgovèrno, m. Mißregiment, n.; ſchlechte Regierung; Mißwirtſchaft, f.

sgozzare (sgozzo), v. a. die Kehle abſchneiden; abſchlachten; erwürgen || den Kropf ausleeren (dem Geflügel) || *fam.* u. *fig.* bewuchern; wucheriſch ausbeuten; die Kehle abſchneiden || † *fig.* hinunterſchlucken (eine Beleidigung).

sgozzino, m. Halsabſchneider; Gurgelabſchneider; Wucherer, m. (häufiger strozzino).

†**sgracimolare**, v. n. dasſ. wie racimolare. [nach Stufen unterſcheiden.

sgradare (sgrado), v. a. nach Graden,

sgradevole, *agg.* unangenehm (Geſchmack, Stimme); ~ all' occhio, nicht wohlthuend für das Auge. [Weiſe.

sgradevolmente, *avv.* in unangenehmer

sgradire (sgradisco), v. n. mißfallen; unangenehm ſein || *p. pass.* **sgradito**, als *agg.*: übel aufgenommen; mißliebig; einen unangenehmen Eindruck machend.

sgraffa, f. (*Stamp.*) Klammer (am Rande), f.; Verbindungszeichen (mehrerer einzelner Artikel), n.

sgraffiare (sgraffio), v. a. dasſ. (aber nachdrücklicher u. beleidigender) wie graffiare || † (*Pitt.*) in Graffito malen, zeichnen.

†**sgraffiatore**, m. Graffitomaler, -zeichner, m.

sgraffignare (sgraffigno), v. a. *fam.* mauſen; wegſtibitzen; ergaunern; einſtecken; einfacken.

sgraffio, m. dasſ. wie graffio od. graffiatura || (*Pitt.*) dasſ. wie graffito.

†**sgraffione**, m. (*accr.* v. sgraffio) große Kratzwunde.

†**sgraffito**, m. (*Pitt.*) ſ. graffito.

sgrammaticare (sgrammatico, -ci), v. a. grammatiſche Fehler, Schnitzer machen; in einen grammatikaliſchen Irrtum verfallen || v. a. *scherz.* grammatikaliſch erklären, behandeln.

sgrammaticatura, f. grammatikaliſcher Fehler, Schnitzer, Patzer, Bock; Sonatshnitzer, m.

†**sgramuffare** (sgramuffo), v. n. ſich gelehrter Ausdrücke bedienen; mit lateiniſchen Brocken um ſich werfen (beſſer slatinare).

sgranabile, *agg.* ausfernbar; was ſich ausfernen, ausſörnen läßt.

sgranamento, m. Ausſhülſen, n.; Entfernung od. Abſchälung der Hülſe, f. || †Ausſörnen; Ausfernen, n.

sgranare (sgrano), v. a. ausſhülſen; enthülſen; ausſpellen; ausleſeln (Bohnen, Schoten, Erbſen ꝛc.); die Hülſe (von etw.) abſchälen; aus der Hülſe nehmen || ausſörnen (Ähren); ausfernen (Kirſchen ꝛc.) || *fam.* ~ gli occhi, die Augen weit aufſperren; große Augen machen || *fam.* mit Gier, Begierde, Appetit verſchren, vertilgen, verſchlingen; a'è sgranato un par di piccioni da sè solo, er hat für ſich allein zwei Tauben vertilgt || v. n. körnig ſein od. werden; in Körner zerfallen; bröckelig ſein, werden (z. B. die Erde) || la pelle sgrana sotto il rasoio, die Haut iſt körnig unter dem Raſiermeſſer, d. h. ſie blutet leicht beim Raſieren. [Ausſkernung, f.

sgranatura, f. Ausſhülſung; Ausſörnung; †**sgranchiare** (sgranchio), v. a. ausſtrecken (die Glieder) || v. n. ſich recken; ſich dehnen (beim Erwachen || *fig.* dasſ. wie sgranchirsi.

sgranchirsi (sgranchisco), v. a. u. **-rsi**, v. rifl. *fig.* ſich aufmuntern; ſich recken; ſich dehnen || *fig.* ~ l'ingegno, den Geiſt aufrütteln (Gegenteil von aggranchire) || allmählich wach werden; die Schläfrigkeit abſchütteln.

†**sgrandinato**, *agg.* dasſ. wie sgraziato || (*Agr.*) uva ~a, geſunde, ſchöne Weintrauben, f. pl. || capelli ~i, verwirrte, zerzauſte Haare, n. pl. [ner werden.

†**sgrandire** (sgrandisco), v. n. kleiner,

sgrannellamento, m. ſ. sgranellatura.

sgranellare (sgranèllo), v. a. abbeeren (die Weinbeeren); die Beeren abpflücken (von den Weintrauben) || ausfernen (Kirſchen, Weinbeeren ꝛc.).

sgranellatura, f. Abbeeren, n. (der Trauben); Abbeerung; Ausſkernung, f.

sgranocchiare (sgranocchio), v. a. *fam.* mit Appetit od. Behagen eſſen (eigentlich kauend zerkrachen).

sgrassare (sgrasso), v. a. das Fett entfernen (von Fleiſch); das Fett abſchöpfen (von der Fleiſchbrühe) (häufiger digrassare).

†**sgratare**, v. n. dasſ. wie sgradire.

sgravamento, m. Entlaſten, n.; Entlaſtung, f. || Entbindung; Niederkunft, f.

sgravare (sgravo), v. a. entlaſten; entbürden; die Laſt erleichtern (jdm.) (Gegenſ. aggravare) || *fig.* entlaſten (z. B. den Steuerdruck ein Land); ~ l'Italia dalle tasse insopportabili, dem Lande Italien den unerträglichen Steuerdruck etwas mildern || **-rsi**, v. rifl. (d'un bambino) niederkommen (mit einem Kinde); entbunden werden (von einem Kinde); è vicina a ~rsi, ſie ſteht nahe vor ihrer Niederkunft. [dung, f.

†**sgravidanza**, f. Niederkunft; Entbin-

†**sgravidare**, v. n. dasſ. wie sgravarsi.

sgravio (pl. -vj), m. Entlaſten; Entbürden, n.; Erleichterung einer Laſt, Bürde; Entlaſtung; Entbürdung, f. (beſ. Steuerentlaſtung) || Ausſcheidung von Säften (aus dem Körper); Entleerung (der Exkremente), f. || Entlaſtung; Rechtfertigung, f., beſ. in der Wendung: a ~ di coscienza, zur Entlaſtung meines, deines, ſeines Gewiſſens.

†**sgrazia**, f. dasſ. wie disgrazia.

†**sgraziare** (sgrazio), v. a. die Gunſt entziehen (jdm.).

sgraziatàggine, *agg.* dasſ. wie sgarbatàggine || auch: Mangel an Anmut, Grazie, m.

sgraziatamente, *avv.* dasſ. wie sgarbatamente || dasſ. wie sfortunatamente.

sgraziatèllo, *agg.* (*dim.* v. sgraziato) ein bißchen unmanierlich || als *sost.* m. kleines unmanierliches Kerlchen; plumpes Bürſchchen.

sgraziato, *agg.* ohne Anmut, Grazie || als *sost.* m. dasſ. wie sgarbato || †unangenehm || †unglücklich.

sgraziatone, *agg.* (*accr.* v. sgraziato) äußerſt unmanierlich, plump, ungeſchlachtet, unhöflich || ganz ohne Anmut || als *sost.* m.; **-ona**, f. äußerſt plumper, ungehobelter Geſell, Kerl; plumpe Perſon; Weib ohne jede Anmut, Grazie, n.

sgretolamento, m. Zerſplittern; Zertrümmern, n. || Zerbröckelung; Zerreibung, f.

sgretolare (sgretolo), v. a. zerſplittern; zertrümmern; in Splitter zerſpalten || ~ i denti, mit den Zähnen vor Wut knirſchen; sgretolando i denti, zähneknirſchend || zerknabbern (einen Knochen der Hund) || **-rsi**,

v. rifl. zerbröckeln, zerfallen (Erde) ‖ **v. n.** knistschen (zwischen den Zähnen die Speisen, in denen sich Sand ꝛc. befindet) (v. gretola; od. auch v. agli. scrötan, schroten, zertrümmern). [tolamento.

sgretolío (pl. **–ìi**), m. dass. wie sgretolamento.

†**sgretolóso**, *agg.* was sich leicht in kleine Stücke zerbrechen läßt; was sich leicht zerreiben läßt; leicht zerreibbar; leicht zerbröckelbar.

†**sgricchiolàre**, v. n. üblicher sricchiolare.

sgricciolo, m. üblicher sericciolo.

sgridamento, m. lautes Geschrei ‖ Zanken, Keifen, n.

sgridare (sgrì·do), v. a. (laut und drohend, mit erhobener Stimme) ausschelten; ernst vermahnen od. berufen ‖ † v. n. verstärkend für gridare.

sgridata, f. ernste Vermahnung mit erhobener Stimme; fare una ~a qd., jdm. eine Scene machen; dim. tüchtig den Kopf waschen; ricevere una ~, es gehörig zu hören bekommen.

sgridatóre, m.; **–trice**, f. Zänker; Keifer, m.; –in, f.

†**sgrìdo**, m. dass. wie sgridamento.

†**sgrigiàto**, *agg.* grau; gräulich.

sgrigiolàre (sgri·giolo), v. n. knarren (neue Stiefel) ‖ für sericchiolare.

†**sgrignàre**, v. n. dass. wie sghignare.

sgrillettàre (sgrille·tto), v. a. u. *assol.* abdrücken; abfeuern (Gewehre, Pistolen).

sgrondare (sgro·ndo), v. n. verstärkendes grondare) abtropfen; abtriefeln; abträufeln (Wasser von der Dachtraufe) ‖ v. a. ~ un vaso, den letzten Rest des Inhalts eines Gefäßes abträufeln, ablaufen lassen.

sgrondo, m. Abträufeln; Abfließen, n. ‖ **a ~**, *avv.* schräg; abschüssig; tetto fatto a ~, schräg abfallendes Dach (damit das Wasser abfließen kann). [pare.

†**sgroppare** (sgro·ppo), v. a. f. sgruppare.

†**sgroppàre** (sgroppo), v. a. das Kreuz eindrücken, beschädigen (einem Lasttier) ‖ *p. pass.* sgroppato, als *agg.*: mit sehr magerem Kreuz, Hinterteil (B.).

sgropponare (sgroppo·no), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. mit Eifer u. Hingebung einer Arbeit nachgehen, obliegen (bes. von fleißiger Beschäftigung); eifrig an der Arbeit sitzen ‖ mi ci sono sgropponato con questo dizionario, ich habe mich ganz leidenschaftlich gesessen über diesem Wörterbuche. [n.

sgrossamento, m. Dünner-, Feinermachen,

sgrossare (sgrósso), v. a. feiner, dünner machen. [kleinerung; Verfeinerung, f.

sgrossatura, f. Dünnermachen, n.; Verkleinerung; Verfeinerung, f.

†**sgrottare** (sgrótto), v. a. eine Grotte, Höhle einreißen ‖ eine unterspülte, ausgewaschene Stelle einebnen (an Straßendämmen ꝛc.) ‖ (*Agr.*) ~le viti, um die Bürgeln der Weinstöcke einen Graben, eine Höhlung machen.

sgrovigliare (sgrovi·glio) u. **sgroviglolare** (sgrovi·gliolo), v. a. lockern; lockerer machen (was zu stark gedreht ist; z. B. Fäden, Gewinde).

†**sgrufolare**, v. n. f. grufolare.

sgrugnata, f. starker Faustschlag ins Gesicht (*volg.* in die Fresse, grugno).

sgrugnóne, m. dass. wie sgrugnata.

sgrugnóne, m. *iocer.* b. sgrugno) derber Faustschlag ins Gesicht (in die Fresse).

sgruppare (sgru·ppo), v. a. aufknüpfen; losknüpfen; aufbinden; losbinden.

sguainare (sguai·no), v. a. aus der Scheide ziehen; vom Leder ob. blank ziehen ‖ *fig.* hervorziehen; hervorholen; zum Vorschein bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. aus dem Saum schlüpfen, fahren (die Schnur zum Zuziehen eines Saumes) ‖ *p. pass.* **sguainato**, als *agg.*: spada ~a, gezogenes, gezücktes Schwert.

†**sguagliàre**, v. a. dass. wie disuguagliare ‖ *fig.* entzweien: verunreinigen.

†**sguàglio** (pl. **–gli**), m. dass. wie disuguaglianza od. differenza.

†**sguaiataggine**, f. Rücksichtslosigkeit; Ungeschliffenheit; Flegelhaftigkeit, f. ‖ Unart; Flegelei, f. ‖ Unart; Unmanier, f. (Äußerung od. Handlung) ‖ †Plump·t·; Ungeschicklichkeit; Tölpelhaftigkeit, f. ‖ ↓elei; Albernheit, f.; **–i pl.** dummes Zeug! Albernheiten!

sguaiatamente, *avv.* in rücksichtsloser Weise; rücksichtslos; ungeschliffen; flegelhaft ‖ † in plumper, ungeschickter Weise.

sguaiato, *agg.* rücksichtslos; flegelhaft; grob ‖ albern; eselhaft ‖ † ungeschickt; tölpelhaft; plump ‖ als *sost.* m. rücksichtsloser, flegelhafter Mensch (v. frz. égayé).

sgualcire, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. verstärkendes gualcire, **–rsi** ‖ *p. pass.* **sgualcito**, als *agg.*: veste tutta –a, ganz zerknittertes, zerknülltes Kleid.

sgualdrina, f. Straßendirne, f.; gemeine Dirne od. Hure (Term. unbestimmt; man hat an das deutsche schwelgerin od. gar an schwellendirne gedacht).

sguancia, f. (*Sell.*) Backenstück des Pferdegeschirrs, n.; großer Riemen des Vorderzeugs.

sguanciare (sguancio), v. n. mit der Backe irgendwo anstoßen, an-, aufrennen; sich an die Backe stoßen ‖ far ~ la ruzzola nel muro, die Bowlkugel flach an der Mauer abprallen lassen ‖ † v. a. anrennen (die Backe) ‖ ~ la bocca del leone, dem Löwen den Rachen aufreißen ‖ zerbrechen (die Kinnbacken).

sguanciata, f. Aufstoßen mit der Backe gegen einen Gegenstand, n.; dare una ~ nel muro, mit der Backe gegen die Mauer prallen, stoßen (z. B. ein Pferd); od. flach an der Mauer abprallen (die Wurfscheibe).

sguancio (pl. **–ci**), m. dass. wie sghembo u. scancio (wahrscheinl. v. mhd. swanc, schwank; schwedisch svank, Kehlumbe).

sguancio (pl. **–ci**), m. (*Mur.*) dass. wie spalletta.

†**sguaraguardare** (sguaraguardo), v. a. begaffen; von hinten u. von vorn beducken; angaffen (eigentl.: guardare e riguardare) v. n. gaffend herumgehen.

†**sguaraguardia**, f. (*Mil. stor.*) dass. wie antiguardia.

sguardamento, m. f. sguardo.

†**sguardare** (sguardo), v. a. ansehen; besehen; anschauen; anblicken ‖ v. n. schauen; blicken ‖ *fig.* achthaben (auf etw.); in acht nehmen (= beachten; erhoren (P.).

sguardata, f. dass. wie sguardo.

sguardatore, m.; **–trice**, f. Beschauer; Betrachter, m.; –in, f.

†**sguardatura**, f. Blick, m.; Miene, f.

†**sguardevole**, *agg.* dass. wie riguardevole.

sguardo, m. Blick, m.; ~ truce, languido, furtivo, tiezig wilder, schmachtender, verstohlener Blick; dare uno ~, einen Blick werfen (a qc., auf eine Sache); rivolgere lo ~, den Blick wenden, zurückblicken; zurückschauen; *fig.* den Blick wieder richten (auf ein Thema ꝛc.) ‖ † gettare uno ~ verso qd., jdm. einen ernsten Blick zuwerfen ‖ Sehen; Gesicht, n.; Augen, n. pl. ‖ † Aussicht, f.; Anblick, m. (z. B. Bello-Sguardo, Name eines Hügels bei Florenz) ‖ † Rücksicht; Erwägung, f. (D.) ‖ † a ~, in Ansehung, in Betracht (einer Sache), mit Rücksicht (auf eine Sache) ‖ *mod. avv.* al primo ~, auf den ersten Blick; beim ersten Anblick.

sguardolino, m. (*dim.* v. sguardo) kurzer, verstohlener Blick.

†**sguarguardo**, m. dass. wie sguaraguardia.

sguarnire (sguarnisco), v. a. dass. wie sgueruire ‖ ~ un abito, die Garnitur, den Besatz von einem Kleid abtrennen, abnehmen. [f.

sguattera, f. Küchenmagd; Aufspülfrau, f.

sguattero, m. Küchenjunge; Anwärter, Aufspüler in der Küche, m. (f. guattero) ‖ (*Mar.*) Kochs-, Küchenmaat, m.

sguazzare (sguazzo), v. n. waten; durchwaten (üblicher als guazzare); ~ all' acqua, im Wasser herumpatschen ‖ *fig.* ~ in qc., etw. reichlich genießen; im Überfluß mit einer Sache versehen sein; ~ nelle ricchezze, im Reichtum schwimmen; ~ nei piaceri, ganz in den Vergnügungen aufgehen ‖ *assol.* in Saus u. Braus leben; prassen; schwelgen (dass. wie scialacquare) ‖ ~ nelle vesti, weite Kleider anhaben; in seinen Kleidern ertrinken ‖ v. a. verpraßen; verquicken; ~ i quattrini, das Geld zum Fenster hinauswerfen; ~ il mondo, in Saus u. Braus leben. [Prasser, m.; –in, f.

sguazzatore, m.; **–trice**, f. Schwelger;

†**sguazzingo·ngolo**, m. dass. wie intingolo.

sgurbbia, f. (*Falegn.*) dass. wie sgorbia.

sguerciatura, f. schielender Blick; Schielen, n.

sguerguénza, f. *fam.* Verdruß, den man jdm. bereitet, m.; **–e**, pl. Streiche, m. pl.; Tollheiten; Unarten, f. pl. (Term. unbekannt).

sguernire (sguernisco), v. a. entblößen (z. B. la città di soldati, die Stadt von Soldaten); berauben (qd. di qc., jem. od. etw. einer Sache) (Gegens. guernire) ‖ (*Mar.*) abtakeln (ein Schiff).

†**sguerruccia**, f. (*Arm. stor.*) eine Waffe (welcher Art, weiß man nicht).

sgufare (sgu·fo), v. a. ausspotten; zum besten haben; foppen ‖ v. n entschlüpfen; m'è sguñato, es ist mir entschlüpft.

†**sguffoneare**, v. a. dass. wie sgufare.

†**sguiggiare** (sguiggio), v. a. zerreiben; abreiben (der Riemen des Schuhs od. der Armrienen des Schilds f. guiggia).

sguinzagliare (sguinzaglio), v. a. loskoppeln; losbinden; loslassen (die Hunde vom Koppelriemen, guinzaglio) ‖ *fig.* ~ qd. addosso a un altro, jem. gegen (auf) einen anderen hetzen ‖ † *fig.* ~ i bracchi, eine sehr vergrößernde; aus einer Mücke einen Elefanten machen.

†**sguisciare**, v. n. f. sguizzare.

†**sguittire**, v. n. f. squittire.

sguizzare (sguizzo), v. n. entschlüpfen; entgleiten; aus der Hand gleiten, schlüpfen; sich winden (von Fischen, die man in der Hand hat) ‖ (silberhaupt) entwischen; entschlüpfen ‖ † emporschnellen (aus dem Wasser); hinschießen (auf dem Wasser) ‖ in anderen Bedeutungen verstärkendes guizzare.

sguscìare (sguscio), v. a. schälen; abschälen ‖ aus-, abhülsen ‖ v. n. entschlüpfen, entwischen; ~ di mano, aus der Hand gleiten (v. guscio). [hülste gearbeitet.

sguscìato, *agg.* (*Orif.*) in Form einer

sguscìatura, f. Abschälen: Schälen, n.; Abschalung, f.; Abhülsen; Aushülsen, n.; Aushülsung, f.

sguscio (pl. **–sci**), m. (*Oref.*) Art Ciselierreifen, n. ‖ Ciselierung; Eingrabung (in Muschelform; bes. auf Rahmen), f.

†**sgustare**, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie disgustare, –rsi.

si, m. (*Mus.*) (sechste Note der Do-Skala) H, n. (der deutschen Skala).

si, *pron. pers.* sich (Dativ u. Accusativ in allen Geschlechtern u. Kasalen apostrophiert **s'**; in Prosa meist nur vor dem i (z. B. s'insultano); unbetont (für sè) dem Zeitwort voranstehend, mit Ausnahme von Infinitiven, Gerundiven u. Participien, denen es angehängt wird ‖ reflexiv: spogliarsi, sich ausklelden ‖ reciprok: si battono, sie schlagen sich ‖ (Füllwort) andarsi, fortgehen; piconastichi bes. in der Verbindung mit essere: il fatto si è, che . . ., die Wahrheit ist, daß . . . ‖ der Aktivform des Zeitworts passive Kraft verleihend: desiderava che si accendesse il fuoco, er wünschte, daß das Feuer angezündet würde ‖ für das deutsche: man; si dice così, man sagt so; si possono chiamare schiavi letterarii, man kann sie litterarische Arbeitssklaven nennen ‖ verwandelt sich in se vor la, lo, li, le u. ne; se lo mangiarono tutto, sie vertilgten alles (v. lat. se).

sì, *avv.* ja u. so (letzteres in gewählter Sprache für così) ‖ uno sì ed uno no od. una volta sì, una volta no, bald ja, bald nein; bald so, bald so ‖ verstärkend; sì bene; ma sì, jawohl; gewiß doch; aber gewiß; gewiß so; ei freilich; ma sì, che lo so fare, gewiß kann ich es thun ‖ forse sì, ja vielleicht; vielleicht ist es so; certo sì, ja gewiß; gewiß so ‖ dire, rispondere di sì, ja sagen; mit ja antworten ‖ sì? eh sì? ist das wahr? ist's möglich? ist es es so? wäre es möglich? ei gar? et, was sagt ihr? wirklich? ‖ sì, sacciol ja, thut es nur! thut es ja! thut so! ‖ allora sì che . . . dann allerdings . . .; dann freilich ‖ fur anzi: vielmehr; wohl aber (meist si bene) ‖ sì . . . ma, zwar, wohl . . . aber; il cibo corporale appaga, sì, ma non satolla, körperliche Speise stillt wohl den Hunger für den Augenblick, sättigt aber nicht die eigentlichen Bedürfnisse des Menschen ‖ e sì che, u. doch; obwohl es so ist (für eppure) ‖ e che sì che io ti piechierò, gewiß werde ich dich durchprügeln (Drohung) ‖ † jawollen steht si für nondimeno; und dennoch; e benchè molti dubitino dell' impresa, sì mostrano gran ardire, und obwohl viele an dem Gelingen des Unternehmens zweifeln, zeigen sie doch großen Mut ‖ für tanto: so sehr; so groß; non sono sì paziente che . . ., ich bin nicht in dem Maße geduldig, daß . . .; sarebbe egli sì mitchione, sollte er ein solcher Dummkopf sein ‖ sì e sì mi ha detto, so u. so (das u. das) hat er mir gesagt ‖ sì . . . sì . . ., sowohl . . . als; ebensojehr . . . als; lo faccio sì per il mio utile, sì per il vostro bene, ich thue es ebensosehr meines Vorteils wegen als zu eurem Nutzen ‖ sì che od. hänfiger. sicchè, *cong.* so daß; also; somit; ve l'ho detto, sicchè sapete che . . ., ich habe es euch gesagt, somit (also) wißt ihr, daß . . . ‖ *ell.* sicchè? was also? was demnach? ‖ sì come, sì, siccome ‖ als *sost.* m. Ja, n. ‖ Jawort, n.; Einwilligung; Erlaub-

nis, f.: essere, stare tra il sì e il no, zwischen ja u. nein schwanken; unentschieden sein; dimmi un bel sì o un bel no, sagen Sie mir ein rundes Ja od. Nein; inclinare al sì, geneigt sein, seine Einwilligung zu geben; ottenere il sì, das Jawort, die Einwilligung erhalten ‖ sto in sì, ich bin der Meinung (daß es so sei od. so zu geschehen habe); ich bin der Meinung, daß ja ‖ sul suo sì, auf deine Zusage, dein Jawort hin ‖ però con questo sì che . . ., jedoch unter der Bedingung, daß . . . (v. lat. sic).

✻**siare** (si·o), v. a. *(Mar.)* das Ruder nach rückwärts drücken (um die Barke anzuhalten; venetianischer Ausdruck; wohl Schallwort; vergl. span. ciar).

Sibari, f. *(Geogr. stor.)* Sybaris (Stadt in Unteritalien), n.

sibarìta (pl. **–i**), m. Sybarit; Weichling; Wollüstling, m.

sibaritica·mente, *avv.* wie ein Sybarit; in sybaritischer Weise; vivere **–,** ein Sybaritenleben führen.[baritenleben, n.

sibaritico, *agg.* sybaritisch; vita **–a,** Sy-

Sibèria, f. *(Geogr.)* Sibirien, n. ‖ *fig.* quella stanza è una **–a,** jenes Zimmer ist ein wahres Sibirien, d. h. ist eisig kalt; freddo od. inverno di **–,** eisige Kälte; sehr kalter Winter.

sibilare (si·bi·lo), v. n. dass. (aber weniger gebräuchlich) wie fischiare ‖ sausen; pfeifen (Wind) ‖ brausen; rauschen; zischen (Wasser) (T.) ‖ *fig.* zuflüstern; einflüstern; in die Ohren blasen ‖ *p. pres.* **sibila·nte,** als *agg. (Gram.)* zischend; consonante **–,** Zischlaut, m. (auch als *sost.* f.) (lat. sibilare).

†**sibilato·re,** m.; **–trice,** f. Spotter; Ohrenbläser, m.; -in, f.

†**sibìlo** (pl. **–i**), m. Gezisch; Gesause; Pfeifen; Brausen, n.

Sibilla, f. *(Stor. rom.)* Sibylle, f. ‖ Seherin; Wahrsagerin, f. ‖ *fam.* fare le **–e,** die Nummern zum voraus erraten, prophezeien, die in der Lotterie (Staatslotto) gezogen werden (lat. Sibylla; gr. *Σιβύλλα*).

†**sibillare,** v. n. dass. wie insinuare od. sibilare in figürt. Bedeutung.

sibillìno, *agg.* sibyllynisch; **i libri –i,** die sibyllinischen Bücher, n. pl. ‖ heute auch *fig.* geheimnisvoll; rätselhaft; linguaggio **–,** dunkle, rätselvolle Sprache (lat. sibillinus).

sibillo·ne, m. ehedem ein den Verstand anregendes Spiel, bei welchem derjenige, der die Rolle der Sibylle spielte, auf eine ihm gestellte Frage eine dunkle u. phantastische Antwort gab, worauf die Mitspielenden, die sogenannten interpreti, Ausleger, zwischen Frage u. Antwort eine sinnvolle Beziehung herauszufinden hatten. [sibilus).

sìbilo, m. dass. wie fischio, Pfiff, m. (lat.

†**sibìlo·so,** *agg.* zischend; pfeifend ‖ *† (Gram.)* für sibilante.

†**sicariàto,** m. Gewerbe des Meuchelmörders, n. (lat. sicarius; sica, Dolch).

sicà·rio (pl. **–ri**), m. (gedungener) Meuchelmörder, m. (lat. sicarius).

†**siccera,** f. dass. wie sidro (gr. *σίκερα*).

sicchè, *cong.* s. unter sì.

sicciolo, m. dass. (aber im florentin. Dialekt üblicher) wie cicciolo.

siccità, f. Dürre; Trockenheit (infolge mangelnden Regens), f. ‖ † für seccume ‖ *fig.* **–** dello stile, Dürre, Trockenheit des Stils ‖ *(Chim.)* distillare a **–,** dass. wie distillare a secco (lat. siccitas).

siccome, *avv.* sowie; wie also; demgemäß; demzufolge; da also ‖ † für come se od. subito se.

Sicìlia, f. *(Geogr.)* Sizilien, n. (Insel).

siciliàno, *agg.* sizilianisch ‖ *sost.* m. Sicilianer, Sizilianer, m.

†**sìclo,** m. Sekel, m. (altjüdisches Gewicht; auch Münze; hebr. schekel v. schâkal, wägen).

†**sicofà·nta** (pl. **–i**) u. **sicofà·nte,** m. Sykophant; Denunziant; Angeber; Erpresser, m. ‖ † Betrüger, m. (gr. *συκοφάντης*, Feigenanzeiger).

sicomòro, m. *(Bot.)* Maulbeerfeigenbaum; Adamsfeigenbaum, m.; Sykomore, f. (Ficus sycomorus) ‖ Maulbeerfeige, f. (v. gr. *συκόμορον*). [sicolus).

⊙ **sìculo,** *agg.* dass. wie siciliano (lat.

sicumèra, f. Pomp, m.; Pracht, f. ‖ auffälliges Benehmen (arab. Ursprungs).

sicuràmente, *avv.* in sicherer, gefahrloser Weise; ohne Gefahr ‖ fest; zuverlässlich (z. B. hoffen) ‖ gewiß; sicherlich; untrüglich; unfehlbar (z. B. sich irgendwo einfinden) ‖ als Bejahung: gewiß; sicher ‖ † frei; gerade heraus; keck(lich) ‖ † piechiare **–,** dreist anklopfen (wie der Hausherr).

†**sicura·nza,** f. dass. wie sicurtà.

†**sicura·re,** v. a. dass. wie assicurare.

sicurezza, f. Sicherheit; Gefahrlosigkeit; Ungefährdetheit, f.; **–** di vita, Sicherheit des Lebens ‖ Sicherstellung; Garantie, f.; per la sua **–,** um sicher zu gehen od. zu sein, um sich (ihn) zu sichern, sicherzustellen ‖ la pubblica **–,** die öffentliche Sicherheit od. Ruhe, Ordnung im einem Land, Staatswesen); guardie di pubblica **–,** Sicherheitswachen, f. pl.; Schutzleute, pl.; Polizisten, m. pl. ‖ *fig.* Sicherheit; Festigkeit; Bestimmtheit, f.; **–** di mano, del pennello, Sicherheit der Hand, der Pinselführung; **–** delle maniere, dei movimenti, Sicherheit des Auftretens, der Bewegungen ‖ † für certezza ‖ für fiducia.

†**sicurità,** f. üblicher sicurtà.

sicuro, *agg.* sicher; außer Gefahr; ungefährdet; roglio esser **–,** ich will sicher gehen, keine Gefahr laufen ‖ sicher (mit Bezug auf die öffentliche Sicherheit in einem Land od. Ort); paese poco **–** (od. mal **–**), unsichere, nicht genheure, gefährliche Gegend ‖ gesichert; sicher (vor Gefahr); nelle sue mani questi quattrini sono **–i,** in seiner Hand ist das Geld sicher ‖ sicher; gewiß; mit Bestimmtheit wissend; die Gewißheit habend; sono **–** che . . ., ich weiß bestimmt, bin dessen sicher, daß . . .; no sono **–,** ich weiß es bestimmt, bin dessen ganz sicher; stia **–,** seien Sie ruhig; Sie können ganz ruhig sein; rendere **–** qd. di qc., jem. einer Sache versichern (besser assicurare); anch jem. sicher machen in Hinblick auf eine Sache ‖ sicher; gewiß; sicher eintretend; esito **–,** sicherer Erfolg; la condotta del ministero è **–a,** der Sturz des Ministeriums ist sicher, **–a,** der Sturz des Ministeriums ist sicher, kann nicht ausbleiben ‖ fest; sicher (z. B. Schritt, Gang) ‖ mutig; kühn; dreist; fronte **–a,** breite Stirn; mente **–a,** sicher, selbstgewisser Verstand; essere troppo **–,** zu verwegen sein; fidanza **–a,** fester, zuversichtlicher Glaube ‖ † zuverlässig (besser fidato); **–** nel giudizio, zuverlässig in seinem Urteil ‖ essere **–** in qc., in einer Sache bewandert, geschickt sein ‖ salari **–i,** feste Besoldung; entrate **–e,** bestimmte, sichere Einkommen ‖ als *sost.* m. dass. wie sicurtà; in den Wendungen: essere od. stare al od. nel **–,** in Sicherheit, außer Gefahr sein, sich befinden ‖ *iron.* essere al **–,** in Nummer Sicher od. hinter Schloß u. Riegel sitzen ‖ porre od. mettere in **–,** in Sicherheit bringen ‖ andar sul **–,** durchaus sicher gehen (bei Übernahme einer Sache); sich gegen jedes Risiko, gegen jede Gefahr gesichert haben; etw. unternehmen mit der Sicherheit des glücklichen Gelingens; den Erfolg schon vorher in der Tasche haben; † festen Schrittes, unerschüttertes Mutes gehen ‖ di **–** od. alla **–a,** *mod. avv.* sicherlich; ganz bestimmt (lat. securus).

sicuro, *avv.* gewiß; sicherlich; in sicherer, unfehlbarer Weise.

sicurtà, f. dass. wie sicurezza ‖ Versicherung, f.; bestimmte Zusage ‖ Unterpfand, n.; Sicherheit; Bürgschaft; Kaution; Gewährsleistung; Sicherstellung; Garantie, f. ‖ prestare, fare **–** a qd., jdm. Sicherheit, ein Unterpfand geben; prestare, fare **–** per qd., für jem. Bürgschaft, Gewähr leisten od. gut sagen; sotto **–** di giuramento, eidlich; durch einen Schwur (z. B. etw. versichern) ‖ **–** marittima, Seeversicherung, f. ‖ *prov.* chi fa **–** per altri, paga la somma, der Bürge muß gewöhnlich zahlen ‖ für fidanza; bei, in der Wendung: fare a **–,** jdm. sein Vertrauen schenken; auf jem. bauen ‖ † für certezza; prendere **–,** sich Gewißheit verschaffen ‖ † Kühnheit; Beherztheit, f. ‖ † für scorta, sicheres Geleit (lat. securitas).

sicutèra, f. *fam.* in der Wendung: essere al **–,** in den alten Fehler zurückfallen; der Alte od. unverändert geblieben sein (aus lat. sicut erat, Formel aus einem Kirchengebet).

sidera·le, *agg.* die Gestirne od. Bewegungen der Himmelskörper betreffend; sich auf sie beziehend; Stern . . .; Sideral . . .; anno, tempo **–,** siderisches Jahr; Sternjahr, n., -zeit, f. (lat. sideralis).

†**sideraziò·ne,** f. *(Med.)* Sideration, f.; gänzliches Absterben eines Gliedes; kalter Brand; auch: Erkrankung durch Witterungseinflüsse, f. (v. lat. siderari, Erstarrung). [stare (D.).

† u. ⊙ **sidere,** v. n. dass. wie sedere u.

sidéreo, *agg. (Astr.)* Stern . . .; sich auf die Sterne, Gestirne beziehend; segni **–i,** Sternbilder, n. pl.; *(Astr. anf.)* cielo **–,** fiderlicher Himmel (des Ptolemäus) ‖ † für celestiale (lat. sidereus).

sideríte, f. Siderit, m.; Saphirquarz, m. ‖ Eisenspat; Spateisenstein, m.; Sinnsperz; Moorerz, n. (phosphorsaures Eisen enthaltendes Fossil) ‖ dass. wie calamita (v. gr. *σιδηρῖτις* sc. *λίθος*).

siderurgìa, f. Eisenbearbeitung, -gewinnung, f. (gr. *σιδηρουργία*).

siderurgìco, *agg.* die Gewinnung, Bearbeitung des Eisens betreffend (v. gr. *σιδηρουργός*).

†u. ⊙ **sìdo,** m. starker Frost; außerordentliche, eisige Kälte (lat. sidus, Erstarrung).

sidro, m. Fruchtsaft; Cider; Apfel-, Birnenmost, m. (lat. sicera, v. gr. *σίκερα*, hebr. schekâr, Scherbet).

✻**sièda u. siède,** f. *volg.* für sedia.

†**siéffo,** m. trockenes Augenmittel (arab. sief od. schijaf).

†**siéme,** *avv.* s. insieme.

†**sienìte,** f. *(Min.)* Syenit, m. (Gesteinsart; nach der Stadt Syene in Oberägypten benannt). [hecke; Heckengestrüpp, n.

siepàglia, f. *(pegg.* v. siepe) verwilderte

†**siepà·io** (pl. **–a·j**), *agg.* in Hecken, als Hecke wachsend.

†**siepà·re** (siè·po), v. a. umgänunen; einhegen; einfriedigen; mit einer Hecke umschließen (lat. saepire).

siépe, f. Hecke, f.; Gehege, n.; Um-, Einfriedigung, f.; (Dornen-, Hecken-) Zaun, m.; **–** di pali, Bretterzaun; **–** naturale, artificiale, natürliche, künstliche Hecke, Umfriedigung ‖ fig. Schiedswand, f.; Damm, m. (in einem Prozeß) (D.) ‖ *prov.* ogni prun fa **–,** auch der kleinste Dornzweig dient zur Hecke; wer den Heller nicht ehrt, ist des Thalers nicht wert ‖ † tenere qd. u **–,** jem. im Zaum halten (lat. saepes).

†**siére,** m. s. siero.

siéro, m. *(Fisiol.)* wässeriger Teil des Blutes; Blutwasser; Serum, n. ‖ wässeriger Teil der Milch; Molke, f. ‖ neuerdings: *(Med.)* Serum (konzentrierter, aus den animalischen Säften gewonnener Krankheitsstoff zu Einimpfungen behufs Immunisierung gegen Krankheit verwandt); **–** antitubercolare (od. della tubercolosi), Tuberkelserum; Tuberkulin, n.; **–** antirabbioso, Tollwutserum; allgemein: **–** immunizzatore, Heilserum (lat. serum). [heit; Serosität, f.

sierosità, f. *(Fisiol.)* wässerige Beschaffen-

siero·so, *agg.* serumhaltig ‖ *(Fisiol.)* serös; wässerig; dem Blutwasser ähnlich ‖ molkig.

sieroterapìa, f. *(Med.)* Behandlungsweise mit Heilserum, f. [sches Wort).

✻**siésta,** f. Mittagsruhe; Siesta, f. (spani-

siffattamente, *avv.* so; derart; dergestalt; in ebensolcher Weise. [derartig.

siffà·tto, als *agg.* solcher; so beschaffen;

sifilicòmio (pl. **–mi**), m. Hellanstalt für Syphilitikranke, f.

sifìlide, f. *(Med.)* Syphilis; Lues; Lustseuche; Franzosenkrankheit, f.; **–** primaria, secondaria, terziaria, primäre, sekundäre, tertiäre Syphilis (der Name kommt zuerst als Titel der lat. Gedichte des Hieronymus Fracastoro 1530 vor; wahrsch. v. gr. *σῦς*, Schwein u. *φίλος*, Freund).

sifilì·tico, *agg. (Med.)* syphilitisch; luetisch; venerisch (Krankheitsersicheinung); **–** virus **–,** der syphilitische Ansteckungsstoff ‖ mit Syphilis behaftet; an Syphilis leidend; venerisch ‖ als *sost.* m. Syphilitiker; Syphilitikranker, m.

sifo, m. *(Bot.)* Pfeifenstopfwinde, f.; Tabakspfeifenstrauch, m. (Aristolochia sipho).

sifoncì·no, m. *(dim.* v. sifone) Saugröhrchen, n.

sifo·ne, m. Saugröhre, f.; Heber; Sauger-, Sechheber, m. ‖ *(Mar.)* Wasserhose, f. ‖ mit Spritzenröhre u. Ausflußvorrichtung versehene Flasche (chinesischen Wassers; Siphonflasche, f.; Syphon, m. (v. gr. *σιφων*, Röhre).

sifonóide, f. *(Mec.)* Siphonoid; Dampfhebewerk, n.

sigaraccio, m. *(pegg.* v. sigaro) elende, jämmerliche Cigarre. [arbeiterin, f.

sigaràia, f. Cigarren- od. Cigarettensigarà·io (pl. **–a·j**), m. Cigarrenarbeiter, m. [thümliger dafür spagnoletta gebraucht).

sigaretta, f. Cigarette, f. (in Italien eigenthümliger dafür spagnoletta gebraucht).

sigaretto, m. (*dim.* u. auch verä. v. sigaro) kleine, wohlschmeckende Cigarre.

sigaro, m. Cigarre, f.; *scherz.* Glimmstengel, m.; **–i** toscani, Cavour, di Virginia, d'Avana, Tossana, Cavours, Virginia-, Havannacigarren, f. pl.; **–i** pressati (auch invecchiati), abgelagerte Cigarren; mazzo di

–i, Bund Cigarren, m. ‖ mezzo ~, halbe Cigarre (die sigari toscani werden häufig halbiert geraucht); *fam.* u. *fig.* non valere un mezzo ~, gar nichts taugen; zu nichts nutz sein (meist vom Tabakverbot gebraucht) (v. span. cigarro; ursprünglich Benennung einer Tabaksart auf der Insel Cuba).

sigillare (sigi·llo), v. a. siegeln; versiegeln; zusiegeln (Briefe &c.) ‖ mit dem Siegel versehen (Urkunde) ‖ anello da ~, Siegelring, m. ‖ gerichtlich versiegeln ‖ †*fig.* brandmarken; mit dem Brandmal versehen (Verbrecher) ‖ verkleben; fest verstopfen ‖ †*fig.* besiegeln; bekräftigen; ~ la sua dottrina col sangue, seine Lehre mit dem Blute besiegeln ‖ *assol.* u. *fam.* aver sigillato, keinen Bissen mehr essen können; Schluß gemacht haben ‖ *p. pass.* sigilla·to, als *agg.*: terra –a, Siegelerde; Bolarde, f.; Bol, m.

†**sigillatamente**, *avv.* in versiegelter, zugesiegelter, wohlverschlossener Weise ‖ *fig.* genau; bestimmt; insbesondere.

sigillato·re, m. Versiegler, m. ‖ *(Stor.)* Siegelbewahrer des Bußgerichts im kirchenstaatlichen Rom, m.

sigillatura, f. Versiegeln; Zusiegeln; Siegeln, n. (des Briefs).

sigi·llo, m. Siegel; Zusiegel, n. ‖ ~ (da lettere), Petschaft, n.; intagliare a ~, Petschafte stechen; intagliatore di –i, Petschaftstecher; auch: Wappenstecher, m. ‖ mettere (†improntare, approntare) il ~, das ob. sein Siegel aufdrücken; siegeln ‖ appendere il ~, das Siegel anhängen; rompere il ~, das Siegel erbrechen ‖ ~ d'Ermete, Zuschmelzung, f.; hermetisches Siegel; Versiegelung einer Flasche ob. Röhre mit flüssigem Glas, f. ‖ *fig.* ~ della confessione, Beichtgeheimnis, n.; obbligato al ~, zur Geheimhaltung (der Beichte) verbunden; dire qc. sotto ~ di confessione, etw. jdm. unter dem Siegel der Verschwiegenheit anvertrauen ‖ ⊙ Bestätigung; Bekräftigung, f.; prese l'ultimo ~ che le sue membra du' anni portarno, er (Franz v. Assisi) erhielt die letzte Bestätigung (d. h. die Stigmatisierung), die seine Glieder zwei Jahre noch aufwiesen (D.); porre il ~ a qd., einer Sache das Siegel, den Stempel der Vollendung aufdrücken ‖ *(Bot.)* ~ di Salomone, Salomonssiegel; Allermannsharnisch, m. (Convallaria polygonatum) (lat. sigillum).

sigla, f. Siegel, n. (Abkürzungsbuchstabe, z. B. S. P. Q. R.) (lat. sigla, v. gr. σίγλα).

sigma, m. Sigma, n. (griechisches s; gr. σίγμα).

sigmòide, f. *(Anat.)* halbkreisförmige Herzklappe ‖ †als *agg.*: von der Gestalt eines Sigma s liegend, halbmondförmig (v. gr. σιγμοειδής).

†**signa·colo**, m. ſ. segnacolo.

†**signatura**, f. ſ. segnatura. [snigner).

†**signéra**, f. dass. wie salasso (v. frz.

†**signi·fero**, *agg.* zeichentragend ‖ *sost.* m. Träger des Abzeichens, der Fahne, m. (lat. signifer). [zione.

†**significamente**, m. üblicher significa-

significantemente, *avv.* (in) bezeichnender Weise; bedeutungsvoll ‖ in klarer, deutlicher Weise; verständlich.

†**significanza**, f. ſ. significazione.

significare (signi·fico, –chi), v. a. kundthun; anzeigen; zu wissen thun; melden ‖ *(Gram.)* bedeuten; besagen; bezeichnen (Worte, Wendungen) ‖ †*(Rett.)* andeuten ‖ *fig.* bedeuten; besagen wollen; che significa questo? was soll das bedeuten? non significa nulla, das will nichts sagen ‖ *p. pres.* significa·nte, als *agg.*: bedeutungsvoll; sinnreich; bezeichnend (besser significativo) (lat. significare).

†**significatamente** u. **significativamente**, *avv.* dass. wie significantemente.

significativo, *agg.* bezeichnend (auch *fig.*); bedeutungsvoll; vielsagend; charakteristisch ‖ †sinnreich.

significato, m. Bedeutung, f.; Sinn, m.; parole di doppio ~, Worte mit zweifacher Bedeutung, n. pl. [Bundhut, m.; ein, f.

significatore, m.; **–trice**, f. Anzeiger;

significatòrio (pl. –òrj), *agg.* dass. wie significativo.

significazione, f. Anzeige; Bekanntgabe; Kundthuung; Meldung, f. (lat. significatio, –onem).

signora, f. Frau; Dame, f. (Anrede für jede verheiratete Frau der guten Gesellschaft); ~ Luigia, Frau, Madame Luise; la ~ contessa, die Frau Gräfin; una buona ~, eine gute Dame; i miei rispetti alla sua ~, empfehlen Sie mich Ihrer Frau Gemahlin ‖ Frau des Hauses (dass. wie padrona); c'è la ~? ist die gnädige Frau zu Hause? ‖ vuol essere una ~ e non l'è, sie will eine Dame sein u. ist es nicht ‖ *iron.* Weibchen, n.; Kalbwelterin, f. ‖ la Nostra Signora, Unsere Liebe Frau (die Jungfrau Maria).

signoraccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. signore) herzloser, egoistischer, aufgeblasener Herr; Junker, m. [dass. wie signoria.

†**signoraggio**, m. u. **signoranza**, f.

signoraccio, m. gewaltiger, mächtiger Herr; Gewalthaber, m.

signore, m. Herr, m. (Mann, der Besitz hat; als Anrede u. Bezeichnung einer Person von Stand od. Bildung; in Italien üblegens von jedem Tagedieb gebraucht, der eine Rente hat); un buon ~, ein guter, braver Herr; è diventato un ~, er ist ein großer Herr geworden ‖ (als Anrede mündlich u. im Briefstil) ~ Adolfo, Herr Adolf; ~, mein Herr; mio ~, mein geehrter Herr; illustrissimo ~, erlauchter Herr; all' egregio ~ N., Seiner Hochwohlgeboren, Herrn N.; il ~ sindaco, barone, der Herr Bürgermeister, Baron ‖ o ~i ob. alleiu: ~i! meine Herren (Einleitung des Redens); *fam.* lor ~i, ihr Herren (zu Personen von Rang ob. die dem Sprechenden untergeordnet sind); buon riposo, lor ~i, wünsche wohl zu ruhen, meine Herren; auch *iron.* lor ~i dicano quello che vogliono, ihr Herren mögt sagen was ihr wollt; die Herren mögen sagen, was sie wollen ‖ sì, Signore; no ~ (noch häufiger in einem Wort geschrieben, sissignore, nossignore), ja; nein mein Herr (zu übergeordneten Personen; ✱ sì, ~, no, sagen noch die Bauern) ‖ *(Stor.)* Herr; Gebieter; Herrscher; Feudalherr, m.; souveräner Herr (wer Land u. Leute unter sich hat); ~ di un luogo forte, Gewalthaber in einem festen Platze, m. ‖ farsi ~ di qc., sich einer Sache bemächtigen; sie in seine Gewalt bringen ‖ *(Stor. fior.)* i Signori, Mitglieder der Signoria in der florentin. Republik ‖ il Signore od. il nostro Signore, der Herr; Gott; auch: unser Herr Jesus; il ~ Dio tuo, der Herr, dein Gott; raccomandarsi al ~, seine Seele Gott od. dem Herrn anempfehlen ‖ *esclam.* Signore! u. ~ Dio! auch in einem Wort Signoreddio! (auch Signor Iddio), o, mein Gott; ach Herr! la benedizione del ~, der Segen des Herrn; così dice il ~ de' –i, so spricht Gott der Herr ‖ †auch: nostro ~, der Papst, fare il ~ (od. la vita del ~), das Leben eines großen Herrn, ein Herrenleben führen; den großen Herrn spielen; in Italien häufig gleichbedeutend mit: dem Müßiggang ergeben sein; dem lieben Gott den Tag abstehlen ‖ *iron.* povero ~! Ste armes, geplagtes Menschenkind! (an jem., der sich keine Beschwerde auferlegen will) ‖ *(Giuoc.)* derjenige, der beim Calabresellaspiel die Karten giebt u. nicht mitspielt; Bankhalter, m. ‖ †*prov.* un ~ di paglia mangia un vassal d'acciaio, wer die Macht hat, hat das Recht (v. lat. senior, –orem).

signoreddìo, m. ſ. unter signore.

signoreggevole, *agg.* dass. wie signoresco.

signoreggiamento, m. Herrschen; Beherrschen, n.

signoreggiare (signore·ggio), v. n. herrschen; gebieten; die Herrschaft haben; Herr sein ‖ *fig.* sehr streng, willkürlich, diktatorisch herrschen; ein herrisches Regiment führen ‖ †v. a. beherrschen (jem. od. ein Land) ‖ †~ qd. di qc., jen. in einer Sache übertreffen ‖ †überragen; beherrschen (Örtlichkeit; für soprastare; T.).

†**signoreggiatore**, m.; **–trice**, f. Herrscher; Beherrscher; Gebieter, m.; ein, f.

†**signorèllo**, m. (*dim.* v. signore) kleiner Herrscher, Gebieter.

signorescamente, *avv.* in herrischer, herrschsüchtiger, tyrannischer Weise.

signoresco (pl. –schi), *agg.* herrisch; gebieterisch; herrschsüchtig (stets im verächtl. Sinn).

†**signoressa**, f. Herrin; Gebieterin, f.

signoretto, m. (*dim.* v. signore) dass. wie signorello. [wie signoresco od. signorile.

†**signorevile** u. **signorevole**, *agg.* dass.

signoría, f. Herrschaft, Macht; Gewalt; Botmäßigkeit, f.; avere, perdere, la ~ (sopra qd. od. qc.), die Herrschaft haben, verlieren (über jem. od. über eine Sache); sotto la ~ di qd., unter der Herrschaft jds. ‖ Machtvollkommenheit des Herrn u. Gebieters, f.; (oft auch *iron.*) Herrschere, Herrenrolle, f. ‖ *(Stor.)* Signoria, höchste Regierungsbehörde der mittelalterlichen Republiken; palazzo della ~, Signoriapalast, m.; Stadthaus, n. (in Florenz) ‖ überhaupt: Regierung; Obrigkeit, f.; ~ temporale, spirituale, weltliche, geistliche Obrigkeit; ~ d'una repubblica, oberste Regierungsbehörde, Regierung einer Republik; la famiglia della ~, die Gerichtsdiener, Häscher, Schergen (eines Freistaats) ‖ †Gebiet; Herrschaftsgebiet, n.; Herrschaft; auch: Provinz; Statthalterschaft, f. ‖ la ~ Sua, Vostra Signoria, Ihro od. Ew. Gnaden (umschreibende ehrerbietige Anrede an Personen von Rang, noch jetzt, bes. auf dem Lande, im Gebrauch); buon giorno, ~, guten Tag, Ew. Gnaden sagt z. B. der Bauer zu seiner Herrschaft ‖ *prov.* amor, nè ~ non voglion compagnia, Liebe u. Herrentum wollen keine Mitherrscher; nè di tempo, nè di ~, non ti dar malinconia, Wetter u. Politik mögen dich nicht anfechten (weil sie rasch wechseln).

signorile, *agg.* herrschaftlich; herrenmäßig; abito ~, Kleidung eines Herrn; vornehme Kleidung; aspetto ~, Miene eines großen Herrn; würdevolles Aussehen; Gönnermiene, f.; vita ~, Herrenleben, n.; Lebensweise eines großen Herrn, f. ‖ †herrisch; gebieterisch (P.) ‖ †herrlich; prächtig ‖ alla ~, *avv.* dass. wie signorilmente. [f.

†**signorilità**, f. Großartigkeit; Herrlichkeit,

signorilmente, *avv.* wie ein (großer) Herr; in der Weise, mit der Würde eines vornehmen Herrn; großartig; herrlich u. in Freuden ‖ in gönnerhafter Art ‖ in herrischer, gebieterischer Weise.

signorina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. signora) Fräulein, n.; junge od. unverheiratete Dame.

signorino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. signore) junger Herr; Herrchen, n.; Junker, m. (der junge Sohn eines signore) ‖ (*iron.* zu einem Knaben, den man schelten will) junger Herr; kleines Herrlein, n.

†**signorizzare**, v. a. u. n. ſ. signoreggiare.

†**signormo**, m. für signor mio.

signorona, f. (*accr.* v. signora) sehr ansehnliche, reiche Dame.

signorone, m. (*accr.* v. signore) großer Herr, (von Stand, Ansehen, Adel) bes. auch: sehr reicher Herr; sehr wohlhabender Mann.

signorotto, m. Herr, der nicht viel Gehörig hat, hinter dessen Herrentum nicht viel steckt, m. ‖ *(Stor.)* Herr, Herrscher eines kleinen Gebietes, aber von Reichtum u. Machtfülle (bes. von den kleinen Tyrannen des italien. Mittelalters gebraucht).

†**signorso**, m. für signor suo (D.).

†**signorto**, m. für signor tuo.

†**signozzare**, v. n. ſ. singhiozzare.

†**sigrino**, m. ſ. zigrino.

silaro, m. *(Zool.)* dass. wie storione.

Silèno, m. *(Mit.)* Silen, m. (Sohn des Pan; Erzieher des Bacchus) (lat. Silenus; gr. Σιληνός).

†**silenografía**, f. *(Ottic.)* Kunst, die Gegenstände durch Lichtwirkung verzerrt ob. verändert erscheinen zu lassen, f. (v. gr. σιλλαίνειν, täuschen u. γράφειν, schreiben).

⊙ **silènte**, *agg.* dass. wie silenzioso; notte ~, stille Nacht (lat. silens, –entem).

silenziario (pl. –a·rj), m. *(Stor.)* Ruhegebieter, m. (Amt am ehemal. byzantinischen Hofe) (lat. silentiarius).

silènzio (pl. –žj), m. Stillschweigen; Schweigen, n. ‖ Schweigsamkeit, f.; stare in ~, schweigsam sein; sich schweigend verhalten; mesto, dispettoso ~, düsteres, trotziges Schweigen ‖ Verschwiegenheit, f. bes. in der Wendung: serbare il ~ intorno a qc., über eine Sache Stillschweigen bewahren ‖ Ruhe; Stille, f. (z. B. einer ruhigen Straße); kein Lärm; in quella strada c'è molto ~, diese Straße ist recht still ob. ruhig ‖ †~ de' boschi, Stille der Wälder; Waldesruhe, f. (P.) ‖ Schweigen (im brieflichem Verkehr), n., Stockung der Korrespondenz, f.; che cos' è questo ~ pertinace? was soll mir das hartnäckige Schweigen bedeuten? ‖ imporre ~ a qd., jdm. Stillschweigen, Ruhe gebieten; jdm. den Mund stopfen; jem. zum Schweigen bringen (auch †fare ~), †fare ~ colla mano, den Finger auf den Mund legen (d. h. pantomimisch Schweigen gebieten); mit der Hand das Zeichen zum Stillschweigen geben ‖ auch: †fare ~, schweigen; sich ruhig verhalten ‖ *esclam.* ~! Ruhe! still! Silentium! ‖ dispensare il ~, von der Verpflichtung zu schweigen entbinden; eine Unterhaltung, Konversation gestatten (von dem Vorstand eines Seminars, Prior eines Klosters, der während der Mahlzeiten Unterhaltung gestattet) ‖ rompere il ~, das Schweigen brechen; das Wort ergreifen; zu

reden beginnen || passare sotto ~ qc., etw. mit Stillschweigen übergehen; etw. verschweigen; über eine Sache schweigen; etw. nicht erwähnen; einer Sache nicht Erwähnung thun; über eine Sache stillschweigend hinwegehen || sopportare od. soffrire in ~ qc., etw. ohne Klage, stillschweigend über sich ergehen lassen; über etw. ein Auge drücken; etw. nicht rügen || vivere od. condurre la vita in ~, im Dunkel (auch fern vom Treiben der Welt) dahin leben || Unterbindung, f.; Stillstand, m.; Ruhepause, f.; ~ delle armi, della guerra, Waffenstillstand, m. || †in ~, in der Stille (des Herzens); für sich (z. B. beten, d. h. nicht laut, nicht vernehmlich) (v. lat. silentium).

silenzio'so, *agg.* still; schweigsam (Personen) || ruhig; still; ohne Lärm (Orte).

†**silermontà'no**, *m. (Bot.)* Seisel, m.; Seselkraut, n.; welscher Liebstöckel (Laserpitium siler).

Silé'sia, f. *(Geogr.)* Schlesien, n. (Provinz).

silesia'no, *agg.* schlesisch || Silesiano, m. Schlesier, m.

silfide, f. *(Mit.)* Sylphide, f.; danza delle ~i, Tanz der Sylphiden, m. || *fig.* anmutige, zarte Frauengestalt.

†**silfi'o**, m. *(Bot.)* Silphie, f.; Affendarm, n. (Silphium terebinthinaceum).

silfo, m. *(Mit.)* Luftgeist; Sylphe, m. (v. Paracelsus erfundenes Wort; viell. nach dem gr. σιλφή, Motte).

silicata're (silica·to), v. a. *(Chim.)* silicieren; verkieseln; in Kieselsäure verwandeln. [kieselsaure Verbindung.

silicà'to, m. *(Chim.)* kieselsaures Salz;

silice, f. *(Min.)* Kieselerde, f.; Silicium, n. (lat. silex, -icem)

silíceo, *agg.* Kiesel, m.; kieselartig; terra ~a, Kieselerde, f. (lat. siliceus).

silí'cio, m. *(Chim.)* Silicium, n.

silicizzà're, v. a. bas. wie silicatare.

†**silígine**, f. *(Bot.)* Weizenart, f. (gr. σίλιγνις).

silío, m. *(Bot.)* Spindelbaum; Spillbaum, m.; Pfaffenholz, n.; Pfaffenmütze, f.; Hahnhoden, m. pl. (Economus europaeus) || *(Färm.)* bas. wie psilio od. psillo.

siliqua, f. *(Bot.)* Hülse; Schote; Samenkapsel; Schale, f. (ähnlicher baccello) || *(Bot.)* Johannisbrotbaum, m. (Ceratonica siliqua) || †*(Num.)* alte ägyptische u. syrische Münze.

sillaba, f. Silbe, f.; voce di due ~e, zweisilbiges Wort; ~ lunga, breve, Silbe mit langem, kurzem Vokal; lange, kurze Silbe || senza proferir ~, ohne ein Wort od. ein Stehenbleiben zu sagen, hervorzubringen, ohne eine Silbe verlauten zu lassen; senza mutar una ~, ohne eine Silbe od. ohne das Geringste zu verändern (in einer Schrift, Rede) (v. gr. συλλαβή, Zusammenfassung mehrerer Laute).

sillabare, (si·llabo), v. a. u. *assol.* buchstabieren (silbenweis aussprechen, ein Wort); ~ male, schlecht, mangelhaft buchstabieren; metodo per insegnare a ~, Buchstabiermethode, f. || deutlich u. korrekt die Silben aussprechen; keine Silbe beim Sprechen verschlucken.

sillabà'rio (pl. -a·rj), m. Büchlein zum Buchstabierenlernen, n.; Buchstabierfibel, f.

sillabazio'ne, f. Buchstabieren; Syllabierung, f. || Art richtig zu buchstabieren; Buchstabiermethode, f.

†**sillabicà're**, v. a. f. sillabare.

sillà'bico, *agg.* zur Silbe gehörig; silbenweis vorgetragen od. angeordnet; syllabisch (gr. συλλαβικός).

sillabo, m. Verzeichnis, n.; Index; Katalog, m. || (heute bei. *Eccles.*) Verzeichnis der vom Papst verdammten Irrlehren in Sachen des Glaubens, der Moral u. Politik'; *assol.* il Sillabo, der Syllabus Pius' IX. (Anhang zu der Enzyklika vom 8. Dez. 1864) (gr. συλλαβος).

†**sillépsi**, f. f. sillessi.

sillessi, f. *(Rett.)* Syllepsis, f. (Wortfügung, in der mehr auf den Sinn Rücksicht genommen wird, als auf die grammatikalische Korrektheit) (gr. σύλληψις).

sillogi'smo, m. *(Log.)* Schluß; Vernunftschluß; Syllogismus, m. (gr. συλλογισμός).

sillogi'stica, f. *(Filos.)* Kunst Syllogismen, Schlußfiguren zu bilden, f.; Schlußfolgern auf dem Wege von Vernunftschlüssen, n.

sillogisticamente, *avv. (Filos.)* in syllogistischer Weise; auf dem Wege des Vernunftschlusses.

sillogi'stico, *agg. (Filos.)* auf Vernunftschlüsse gegründet (z. B. Beweisführung); syllogistisch (z. B. Art zu schließen) (gr. συλλογιστικός).

sillogizzà're (sillogi·zzo), v. n. *(Filos.)* Vernunftschlüsse ziehen; schließen; einen schulgerechten Schluß machen (gr. συλλογίζεσθαι).

silloe'lsamo u. †**silobe'lsimo**, m. *(Färm.)* Balsamholz, n. (des Balsamodendron Gileadense) (gr. ξυλοβάλσαμον).

†**silócco**, m. f. sciroco.

†**silòe**, m. Paradies, Alocholz, n. (des Aloëxylon Agallochum).

†**silogi'smo**, m. u. *Der.* richtig sillogismo

†**silòppo**, m. f. siroppo. [u. *Der.*

siluria'no, *agg. (Geol.)* formazione ~a, silurische Formation; Silur, m.

silu'ro, m. *(Zool.)* i ~i, die Silurier (Fischgattung; Wesles) || *(Mar.)* Silur, m.; Fischtorpedo (v. gr. σίλουρος).

Silva'no, m. *(Mit.)* Silvanus, m. (römischer Wald- u. Feldgott, lat. Silvanus).

⊙ **silva'no**, *agg* in Wäldern lebend, wohnend || Dèi ~i, (od. bloß ~i), Waldgötter, m. pl.; Waldgottheiten, f. pl. || für salvatico || für peregrino.

silvèstre u. †**silvestro**, *agg.* wild wachsend; wild (Pflanzen) || in der Wildnis lebend; wild (Tiere) || ⊙ ~ cibo, Speise die die Waldnis bietet; rohe Kost (T.); cammin ~, wilder, beschwerlicher Weg (D.) (lat. silvestris).

Silvéstro, m. *(N. pr.)* Silvester.

Silvicoltura, f. Wald-, Forstpflege, f.

silvi'na, m. *(Stamp.)* Silvinsschrift (kleiner als der Haupttext), f.

†**silvo'so**, *agg.* f. selvoso.

simbolegiamento, m. sinnbildliche Vorstellung; Bildersprache, f.; Symbolisieren, n.

simbolegia're (simbole·ggio), v. a. symbolisch, sinnbildlich darstellen, zum Ausdruck bringen; in der Form eines Sinnbilds ausdrücken; quel segno simboleggia la fede, dieses Zeichen bedeutet den Glauben || v. n. †in Sinnbildern, Symbolen reden, schreiben.

simbòlica, f. Symbolik, f.

simbolicamente, *avv.* in symbolischer, sinnbildlicher, bildlicher Weise; in der Form eines Sinnbilds, Symbols; durch ein Symbol; allegorisch.

simbòlico, *agg.* symbolisch; sinnbildlich; allegorisch || die Symbolik betreffend (gr. συμβολικός).

simbolizzà're, v. a. f. simboleggiare.

simbolo, m. Symbol; Sinnbild, n. || *(Art.)* Symbol; Abzeichen; Erkennungszeichen, n. (z. B. eines bestimmten Apostels) || *(Eccles.)* ~ degli Apostoli od. bloß ~, (apostolisches) Glaubensbekenntnis; Credo, n. (gr. σύμβολον).

†**simbolo**, *agg.* bas. wie simbolico.

†**simetrìa**, f. u. *Der.* richtig simmetria u. *Der.*

†**simia**, f. bas. wie scimia (lat. simia).

simiàno, m. Art Pflaume, f. (viell. v. semianno, weil sie im Juli reifen).

⊙ **simiglia'nza**, f. (übl. somiglianza) Vergleichung, f. (D.). [*Der.*

⊙ **simiglia're**, v. a. u. *Der.* f. somigliare u.

similare, *agg.* einfach (nicht zusammengesetzt); gleichartig; aus gleichartigen Teilen bestehend; homogen (Substanz) (v. simile).

similargènto, m. Similargent; Argentan; Scheinsilber, n.

simile, *agg.* ähnlich || derartiger; solcher; una bestia ~ non l'ho mai veduta, ein solches Tier habe ich noch nie gesehen || *(Geom.)* figure, poligoni ~i, ähnliche Figuren, Vielecke || e ~i, u. dergleichen (abgekürzt: u. dergl.); und so fort (abgekürzt: u. s. f.); und was dergleichen mehr ist od. vorkommt || un quid ~ (auch kontrahiert un quissimile) etw. was dem in Rede stehenden Objekt od. Subjekt ähnlich ist; etw. derartiges, etw. was ihm annähernd gleicht, gleichsteht || *sost.* il ~, das Nämliche, Gleiche (üblicher: lo stesso) || Ähnliches; Derartiges, n.; ähnliche, gleichartige Sache od. Beschaffenheit; Person derlei den Art, f.; Nächster, m.; aiuta il tuo ~, hilf deinem Nächsten || il suo ~, seinesgleichen; bazzica coi tuoi ~i, verkehre du mit deinesgleichen || *prov.* ~i con ~i e gente di suo pari od. ogni ~ ama il suo ~, gleich u. gleich gesellt sich gern || a ~i, auch als *mod. avv.* desgleichen, ebenso; egli sta bene, e il ~ so io, er befindet sich wohl, u. ich desgleichen || †Gleichnis, n. (lat. similis).

similemente, *avv.* f. similmente.

†**similitudinariamente**, *avv.* in Gleichnissen; vergleichungsweise.

†**similitudinà'rio** (pl. -a·rj), *agg.* auf der Ähnlichkeit beruhend.

similitù'dine, f. Ähnlichkeit, f.; ähnliche Beschaffenheit (innere u. äußere) || Bild; Abbild, n.; Abbildung, f. || *(Rett.)* Vergleichung, f.; Gleichnis; Bild, n. (für comparazione) || a ~, *avv.* nach dem Ebenbilde; gleichend; Iddio creò l'uomo a immagine e ~ sua, Gott schuf den Menschen nach seinem Bilde, ihm zum Bilde schuf er ihn (lat. similitudo, -dinem).

similmente, *avv.* in gleicher Weise; ebenso, auf die gleiche Art u. Weise; auf ähnliche Weise; in entsprechender Weise.

similòro, m. Semilor; Malth., Prinzmetall, n. (Verbindung aus 4 Teilen Kupfer einem Teile Zink).

†**similtà**, f. Plattheit der Sache; Stumpfsinnigkeit, f.

simmetri'a, f. Ebenmaß, n.; richtiges Verhältnis der Teile zu einander; Symmetrie, f. || *(Arch.)* ~ uniforme, Symmetrie aller Teile eines Gebäudes (v. gr. συμμετρία).

†**simmetriàto**, *agg.* bas. wie simmetrico.

simmetricamente, *avv.* in symmetrischer, ebenmäßiger, regelmäßiger Weise od. Anordnung od. Einteilung.

simmètrico, *agg.* symmetrisch; gleich-, ebenmäßig; regelmäßig; übereinstimmend in der Anordnung der Teile (v. gr. σύμμετρος).

†**simmetrizzà're** (simmetri·zzo), v. a. die Symmetrie, das Ebenmaß herstellen; symmetrisch anordnen.

sirmo, *agg.* platt-, stumpfnasig; mit einer Platt-, Stumpfnase (Mensch, Tier) || stumpf; abgestumpft; platt gedrückt (Nase) (v. gr. σιμός).

†**simolì'ne**, m. f. simulacro.

Simo'ne, m. *(N. bibl. u. pr.)* Simon.

simoneggiare (simone·ggio), v. n. *(Eccles.)* Simonie treiben; mit geistlichen Stellen Handel treiben (auch sonst von weltlichem Stellenwucher gebraucht).

simonì'a, f. *(Eccles.)* Simonie, f.; Stellenwucher, m.; Handel mit geistlichen Ämtern; Verkauf geistlicher Stellen, m. (nach dem chaldäischen Magus Simon genannt; s. Apostelgeschichte 8).

simoniacamente, *avv.* auf dem Wege des Stellenwuchers; der Simonie.

simoni'aco, *agg. (Eccles.)* Simonie treibend || nach Simonie schmeckend || als *sost.* m. Ämterverkäufer, Wucherer mit (geistlichen) Ämtern, m.

†**simoniàle**, *agg.* bas. wie simoniaco.

†**simonizzà're**, v. n. übl. simoneggiare.

†**simonizzatò're**, m. übl. simoniaco.

simpatia, f. natürliche Zuneigung; Sympathie, f.; aver ~ con qd., für jem. Sympathie haben; sich zu jem. hingezogen fühlen; ha ~ con tale, der u. der ist ihm sympathisch; c'è ~ fra loro, sie sind einander sympathisch, haben für einander Sympathie, fühlen sich zu einander hingezogen || Hang (zu einer Sache), m.; Verständnis, n.; Sinn (für eine Sache), m.; aver poca ~ con la musica dell'avvenire, wenig Sinn für die Zukunftsmusik haben || †Sympathie; Einwirkung geheimer Kräfte, f. || *(Fisiol. u. Patol.)* Mitleidenschaft, f. (v. gr. συμπάθεια, gleiche Empfindung; Mitempfindung).

simpaticamente, *avv.* mit Sympathie, mit Teilnahme; mit innerem Wohlgefallen.

simpa'tico, *agg.* Sympathie erregend; sympathisch; riuscir ~ a qd., jdm. gefallen, seelenverwandt; gleichgestimmt || *(Scient.)* sympathetisch; in Wechselwirkung zu einander stehend || *(Anat.)* nervo ~ (od. allein ~, m.), sympathischer Nerv; Sympathikus, m.

simpatizzante, m. ~a, f. höchst sympathische Person; jem., der durch seine Art sich zu geben, leicht Sympathie erweckt.

⁎**simpatizzà're** (simpati·zzo), v. n. sympathisieren (con qd., mit jdm.); sich zu jdm. (als seelenverwandt) hingezogen fühlen.

†**simplice**, *agg.* u. *Der.* f. semplice u. *Der.* (lat. simplex, -icem).

simposìaco u. **simpósico**, *agg.* das Gastmahl, Trinkgelage betreffend; orazione ~a, Tischrede, f. (v. gr. συμποσιακός).

simpósio (pl. -ʒj), m. *(Lett.* Gastmahl, n.; Schmaus, m.; Trinkgelage; Symposion, n. (v. gr. συμπόσιον).

simula'cro, m. heiliges Bild; Heiligenbild, n. || Abbildung, f.; Bild; Bildnis, n. || *fig.* Scheinbild; Trugbild; Schattenbild (z. B. der Freiheit; von einer pseudoliberalen Verfassung gebraucht) || †Bildsäule, f. || †Schatten (eines Toten), m. || Erscheinung, f.; Traumgesicht, n. (T.) (v. lat. simulacrum).

simulamento, m. bas. wie dissimulazione.

simula're (si·mulo), v. a. heucheln; erheucheln; vorgeben; simulieren (z. B. Freundschaft); ~ malattia, sich krank stellen; pittura che simula una finestra, gemaltes, nicht wirkliches Fenster; esperto nel ~, im Heucheln,

in der Verstellung erfahren, geübt ‖ v. n. (auch –rsi, v. rifl.) sich verstellen; heucheln; ~ con qd., mit jdm. nicht aufrichtig verfahren; sich gegen jem. verstellen ‖ *p. pass.* simulato, *adj.*: falsch; doppelzüngig (Mensch); fingiert; gefälscht (Handschrift, Akten); natura –a, falsches Wesen (lat. simulare).

simulatamente, *avv.* mit Verstellung, Falschheit, in verstellter Weise, heuchlerischer Weise; als Heuchler; in falscher, doppelzüngiger Weise.

†**simulativo**, *agg.* sich stellend (als ob . . .); sich verstellend; heuchelnd; heuchlerisch.

simulatore, m.; –trice, f. Heuchler, m.; -in, f. ‖ *(Giur.)* Simulant, m.

†**simulatório**, *agg.* s. simulativo.

simulazione, f. Verstellung, f. ‖ Heuchelei; Falschheit; Doppelzüngigkeit, f.

∗**simultaneamente**, *avv.* gleichzeitig; zu gleicher Zeit; zugleich (manieriert für nello stesso tempo od. insieme).

simultaneità, f. Gleichzeitigkeit, f.

simultaneo, *agg.* gleichzeitig; osservazioni –e, zu gleicher Zeit gemachte Beobachtungen, f. pl. ‖ *(Eccles.)* investitura –a, Mitbelehnung, f. (lat. simultaneus).

sinagóga, f. jüdischer Tempel; Synagoge; Judenschule, f. ‖ jüdische Gemeinde; *fig.* jüdische Religion; *fam.* fare, esserci, od. parere una ~, lärmen, wie in einer Judenschule; großen Lärm machen; durcheinanderschreien (v. gr. συναγωγή).

sinallagma (pl. –i), m. *(Giur.)* gegenseitiger Vertrag (gr. συνάλλαγμα).

sinaléfe u. **sinalèfe**, f. *(Gram.)* Zusammenziehung, Verschmelzung zweier Silben u. bes. zweier Vokale od. Diphthonge am Ende des einen u. im Anfang des folgenden Wortes; Synalöphe, f. (v. gr. συναλοιφή).

†**sinallagmatico**, *agg. (Giur.)* gegenseitig; auf einem gegenseitigen Vertrage beruhend (v. gr. συναλλαγματικός). |sinartrosi.

†**sinapismo**, m. s. senapismo (v. gr.

†**sinartròsi**, f. *(Anat.)* Synarthrose; Gelenkverbindung; Knochenfuge, f. (gr. συνάρθρωσις, Vergliederung).

†**sinassario** (pl. –a'rj), m. *(Eccles.)* Legendenbuch, n.; Legendensammlung, f.

sinassi, f. *(Eccles.)* Bekenntnis, n. (der ersten Christen), f. (gr. σύναξις).

sinceramente, *avv.* mit Aufrichtigkeit, redlich; in aufrichtiger, redlicher Weise.

sincerare (sincèro), v. a. überzeugen; überzeugt machen ‖ rechtfertigen; als lobenswert, richtig erweisen ‖ –rsi, v. rifl. (di qc.), sich Aufklärung verschaffen (über eine Sache); sich vergewissern (einer Sache).

†**sincerazione**, f. s. giustificazione.

sincerità, f. Aufrichtigkeit; Offenherzigkeit; Redlichkeit, f. ‖ Echtheit (z. B. einer Urkunde), f. (lat. sinceritas).

sincèro, *agg.* aufrichtig; offenherzig; unverstellt; wahrhaftig; redlich ‖ rein; unverfälscht; unvermischt; echt (z. B. Wein); schlicht–a, reine, unvermischte Rasse ‖ ungefälscht; echt (Handschrift, Text) ‖ ⊙ unschuldig (T.) ‖ ∗gesund; frisch; munter; unversehrt ‖ ~ als *avv.* bes. wie sinceramente; parlar ~, aufrichtig sprechen; kein Blatt vor den Mund nehmen (v. lat. sincerus).

sincerone, m.; –a, f. (*accr.* v. sincero, –a) *fam.* durchaus aufrechte, grundehrliche, kreuzbrave Person; biedere Haut.

sincèsi, f. *(Rett.)* Vermengung der zu scheidenden Wörter; Verkehrung der Satzordnung; Synchyse, f. ‖ *(Med.)* Vermischung innerer Augenteile; Synchysis, f. (gr. σύγχυσις).

sincipitale, *agg. (Anat.)* auf das Vorderhaupt bezüglich.

sincìpite, m. *(Anat.)* Vorderhaupt, n.; Vorderteil des Schädels, m. (lat. sinciput).

sincopa, f. s. sincope.

sincopare (sincopo), v. a. *(Gram.)* synkopieren; zusammenziehen (ein Wort durch Weglassung mehrerer Buchstaben) ‖ †*(Mus.)* synkopieren ‖ *p. pass.* sincopato, als *agg.*: *(Gram.)* forma –a, synkopierte, zusammengezogene, verkürzte Form (eines Worts); *(Mus.)* movimento ~, synkopiertes Tempo.

sincopatamente, *avv.* in synkopierter Form; mit od. durch Ausstoßung mehrerer Buchstaben od. einer Silbe.

†**sincopatura**, f. *(Gram.)* Synkopieren, n. ‖ *(Mus.)* Bindung, f. (s. sincope).

síncope, f. *(Gram.)* Ausstoßung eines od. mehrerer Buchstaben od. einer Silbe in der Mitte des Worts; Zusammenziehung eines Worts; Synkope, f. ‖ *(Mus.)* Verbindung der zweiten Hälfte des ersten Taktteils mit der ersten Hälfte des folgenden, f.; Forthalten des Tons auf dem folgenden schweren Taktteile, n. ‖ *(Med.)* von Stockung des Herzschlags herrührende Ohnmacht; plötzliche Entkräftung; Synkope (v. gr. συγκοπή, Verkürzen durch Abhauen).

†**sincopizzare** (sincopi'ẓẓo), v. n. in Ohnmacht fallen; plötzlich entkräftet werden.

†**sincretismo**, m. Synkretismus (Vereinigung zweier streitenden Religionsparteien gegenüber einer dritten), m.; Sekten-, Religionsvereinigung, f. (v. gr. συγκρητισμός).

sincronismo, m. Synchronismus, m.; Gleichzeitigkeit (bes. geschichtlicher Vorfälle), f.

sincronístico, *agg.* übl. sincrono ‖ tavole –che, synchronistische Tabellen; Zeittafeln, f. pl.

sincrono, *agg.* gleichzeitig; synchronisch (zu der gleichen Zeit gelebt habend od. in der gleichen Zeit geschehen) (v. gr. σύγχρονος).

†**sindaca**, f. Rechnungsführerin (in Klöstern), f.

sindacabile, *agg.* was kontrolliert werden kann od. was der Kontrolle unterliegt; worüber Rechenschaft, Rechnungsablegung verlangt werden kann od. muß ‖ rügbar; censierbar; was Rüge, Censur verdient.

sindacamento, m. Kontrolle; Beaufsichtigung, f.; Aufsichtsführung; Revision; Rechenschaftsforderung, f. ‖ Rechenschaftsablegung, f.

sindacare (si'ndaco, –chi), v. n. die Rechnungen eines (meist öffentlichen) Verwaltungszweigs durchsehen, revidieren, kontrollieren ‖ *fig.* genau zur Rechenschaft ziehen; censieren; streng richten (jds. Verhalten); io non voglio essere sindacato da lui, ich will mich nicht von ihm schulmeistern lassen.

sindacato, m. dass. wie sindacamento ‖ Rechenschaftsablegung; Vorlegung der Rechnungen; Rechenschaft, f. ‖ censere e ~, sich Rechenschaft ablegen lassen; sich die Rechnungsführung vorlegen lassen; zur Rechenschaft ziehen ‖ stare a ~, Rechenschaft ablegen ‖ Amt eines Syndikus d. h. eines Stadt- od. Ratsbevollmächtigten; Syndikat, n.; in neuerer Zeit auch: Bürgermeisteramt, n. (s. sindaco).

sindacatore, m. *(Stor.)* außerordentlicher Bevollmächtigter (der venetianischen Republik), der die Verwaltung der Provinzen zu prüfen hatte ‖ *(Farl.)* – del bilancio, Durchsicher der Staatshaushaltsrechnung, m.; Mitglied der Budgetkommission, n.

†**sindacatura**, f. dass. wie sindacamento.

síndaco, m. Rechnungsrevisor, m. ‖ *(Com.)* ~ (del fallimento), Massen-, Konkursverwalter; Bücherrevisor, m. ‖ im modernen Italien: Bürgermeister; Gemeindevorstand; auch: Schulze; Schultheiß (in Dörfern), m. ‖ Syndikus; Anwalt; Rechtsbeistand einer Gemeinde od. Korporation, m. ‖ *(Stor.)* außerordentlicher Bevollmächtigter zur Leitung od. Beaufsichtigung eines Gemeinwesens (v. gr. σύνδικος, dem Gericht beistehend).

sindèresi, f. *(Eccles.)* Gewissensangst, f.; Gewissensbisse, m. pl. (v. gr. συντήρησις, Bewachung, Beobachtung). |*Der.*

†**sindicare**, v. a. u. *Der.* s. sindacare u.

síndone, f. eigentlich: feine Leinwand; heute nur *(Eccles.)* Leichentuch Christi, n. (meist la Santa Sindone) (v. gr. σινδών u. σινδονή, feines gewebtes Zeug aus Indien; ägyptischen Ursprungs; od. von Σινδός für Ἰνδός abzuleiten).

sinecura, f. eigentlich: geistliche Pfründe ohne amtliche Verpflichtungen ‖ meist *fig.* u. *fam.*: einträgliches, müheloses Amt; Sinekure, f. (v. lat. sine cura).

sinèddoche, f. *(Rett.)* Wortvertauschung; Synekdoche, f. (Andeutung des eigentlichen Begriffs, indem man das Ganze für einen Teil od. umgekehrt setzt) (v. gr. συνεκδοχή, Mitverstehen).

sinèdrio, m. ehemaliger jüdischer Gerichtshof; hoher Rat in Jerusalem; Synedrium, n. ‖ Versammlung der Rabbiner, f. ‖ heute *iron.*: beratende Versammlung, die nichts Gutes im Schilde führt; un ~ d'ipocriti, eine Versammlung von Heuchlern (v. gr. συνέδριον, Sitzung mehrerer).

sinèresi, f. *(Gram.)* Synärese; Zusammenfassung zweier Silben in eine, zweier Vokale zu einer Silbe, f. (Gegensatz dieresi) (v. gr. συναίρεσις).

†**sinestro**, *agg.* u. *Der.* s. sinistro u. *Der.*

sineurósi, f. *(Anat.)* Bandbeinfügung; Syneurose, f. (Verbindung von Knochen durch sehnige Bänder) (gr. συνεύρησις, zusammengefügt).

sinfisi, f. *(Anat.)* Knochenverbindung; Knochenverwachsung durch Knorpel; Symphysis, f. (v. gr. συμφύειν, zusammenwachsen).

sinfonia, f. *(Mus.)* Harmonie, f., Zusammenklang, m.; (mehrerer Instrumente) ‖ Symphonie, f.; vielstimmiges Tonstück für Instrumente ‖ Ouverture, f. (v. gr. συμφωνία, Zusammenstimmen).

sinfónico, *agg.* symphonisch (Kompositionen).

singenesi, f. Syngenesie, f.; Mitentstehen, n.; gleichzeitiges Entstehen ‖ *(Bot.)* singenesia, Syngenesia, f. pl. (19. Linnéische Pflanzenklasse mit verwachsenen Antheren), f. (v. gr. συγγένεια).

†**singenèsio**, *agg. (Bot.)* syngenetisch.

†**singhiottire**, v. n. s. singhiozzare.

singhiozzare (singhio'zzo), v. n. den Schluchzer, Schlucker haben ‖ schluchzen (beim Weinen) ‖ *p. pass.* singhiozzato, als *agg.*: ∗voce –a, von Schluchzen erstickte Stimme (v. lat. singultare).

singhiozzo, m. Schluchzen, n.; Schluchzer; Schlucker, m. (mit. suggultum v. lat. singultus).

†**singhiozzoso**, *agg.* mit Schluchzen untermischt (Stimme, Worte ꝛc.).

singolare, *agg.* einzeln; einzig; besonderer ‖ einzig in seiner Art; hervorragend; ausgezeichnet ‖ ausnehmend (Sorgfalt); selten (Freundschaft) ‖ *fam.* eigenartig; sonderlich; uomo ~, Sonderling, m.; sonderbarer Kauz; atto ~, sonderbare Handlung ‖ *(Gram.)* numero ~ (pl. ~, m.), Einzahl, f.; Singular, m. (lat. singularis).

singolareggiare (singolareggio), v. n. den Sonderling spielen; sich sonderbar, wunderlich benehmen ‖ ~ in qc., in einer Sache einzig, hervorragend sein.

singolarità, f. Einheit; Einzelheit, f. ‖ Besonderheit, f. ‖ Eigenheit; Eigentümlichkeit; Sonderbarkeit; Wunderlichkeit; Seltsamkeit, f. ‖ Vortrefflichkeit; Merkwürdigkeit; Seltenheit, f. ‖ Einzelbetrieb, m. (bes. der sich für etw. besonderes hält), f. (lat. singularitas).

singolarizzare (singolari'zzo), v. a. vereinzeln; absondern; sondern; in Einzelheiten zerlegen ‖ –rsi, v. rifl. sich vereinzeln; sich absondern; den Sonderling machen ‖ v. n. ~ in qc. s. singolareggiare.

singolarmente, *avv.* ganz besonders; insbesondere ‖ einzeln; besonders; li pregò tutti ~, er wandte sich mit seinen Bitten an jeden einzeln ‖ †in ausgezeichneter, seltener Weise.

singolo, *agg.* einzeln; nei –i casi, in den einzelnen (besonderen) Fällen; parlare a tutti e –i, mit jedem einzeln, mit jedem besonders sprechen; i –i, die Einzelnen, m. pl.; die Individuen, n. pl. ‖ per ~, *avv.* dass. wie singolarmente (lat. singulus).

†**singozzare**, v. n. u. *Der.* s. singhiozzare u. *Der.* |*Der.*

†**singulare**, *agg.* u. *Der.* s. singolare u.

singulto, m. dass. (aber weniger übl.) wie singhiozzo (v. lat. singultus).

sinighélla, f. Abfall-, Flockseide, f.; minderwertige Seide (für sirighella aus lat. sericus).

siniscalcato, m. *(Stor. medioev.)* Amt eines Seneschalls; Haushofmeisteramt, n. ‖ Landeshauptmannschaft, f.; Landpflegeramt; Statthalterschaft einer Provinz, f.

†**siniscalchia**, f. *(Stor. medioev.)* Landvogtei, f.; Gebiet eines Landvogts, n.; Statthalterschaft, f.

siniscalco (pl. –chi), m. *(Stor. medioev.)* Seneschall; Haushofmeister, m. ‖ Landvogt; Statthalter; Landeshauptmann; Anführer der Ritterschaft eines Bezirks, m. ‖ auch für tesoriere vorkommend (provenç. senescal, frz. sénéchal; von einem ĭuppon. got. sinaskalks, Altknecht).

sinistra, f. linke Hand; Linke, f. ‖ linke Seite (Richtung) ‖ *(Parl.)* linke Seite (der Kammer; Partei); Linke ‖ *(Mar.)* Backord, m. ‖ a ~, *avv.* auf der linken od. auf die linke Seite (lat. sinistra).

sinistramente, *avv.* in schädlicher, unglücklicher, unheilvoller, verderbenbringender, verhängnisvoller, ungünstiger Weise; schlecht (z. B. ein Land regieren) ‖ in verkehrter Weise; prendere ~ una parola, ein Wort übel aufnehmen; interpretare ~ qc., etw. unrecht, unrichtig, übel auslegen ‖ battere qd. ~, jem. unbarmherzig schlagen, übel zurichten.

†**sinistrare** (sini'stro), v. n. kreuz u. quer, über Zwerch gehen ‖ ⊙ stolpern; straucheln ‖ wüten; toben; übel umgehen (mit jdm. od. einer Sache) ‖ sich sträuben; aufrührerisch sein ‖ –rsi, v. rifl. sich Ungelegenheiten, Un-

gemach zuzlehen; sich stören lassen ‖ *p. pass.* **sinistra·to**, als *agg.*: verrenkt; verstaucht (Glieder).

sinistro, *agg.* link; parte, gamba –a, linke Seite; linkes Bein; riva –a od. la –a di un fiume, linkes Ufer eines Flusses (nach der Mündung schauend) ‖ *fig.* übel; schlimm (z. B. Wirkung); schädlich; unglücklich; unglückselig; verhängnisvoll; unheilvoll; venti –i, widrige Winde, m. pl.; ~ parere, schiefe, falsche, unrichtige Ansicht; fortuna –a, widriges, unglückliches Geschick; Mißgeschick; Unglück, n. ‖ a od. in –, *avv.* in verkehrter Weise (dass. wie sinistramente); prendere qc. a ~, etw. übel aufnehmen ‖ als *sost.* m. Unglücksfall; Unfall, m.; Mißgeschick; Ungemach, n.; widriger Zwischenfall; ✻Malheur, n.; Widerwärtigkeit, f.; mi avvenne qualche ~, mir stieß ein Unglück zu ‖ andare in ~, sich verlieren; verloren gehen; zu Grunde gehen ‖ †Ungelegenheit; Unbequemlichkeit, f. (v. lat. sinister).

sinistrògio, *agg. (Fis.)* nach links drehend; links circularpolarisierend (das polarisierte Licht).

sinizèsi, f. *(Gram.)* Sinizesis; Verschmelzung zweier Vokale, f.; Ausfallenlassen des ersten Lotals in einem Diphthong, m. ‖ *(Med.)* Synizesis; Verschließung des Augensterns; Pupillensperre, f. [sino (s. d.).

sìno, *prep.* dass. wie fino, inüno u. in-

†**sìno**, m. *(Geom.)* s. seno (lat. sinus).

sìnoca, f. *(Med.)* anhaltendes Entzündungsfieber (das bis zum dritten od. vierten Tage bald steigt, bald fällt); Synocha, f. (v. gr. *συνοχή*, Zusammenhang).

sinodàle, *agg.* auf die Synode bezüglich; Synodal . . .; **adunanza, deliberazione** ~, Synodalversammlung, f.; Synodalbeschluß, m. ‖ durch die Synode vorgeschrieben, verordnet; abiti –i, durch die Synode vorgeschriebene Tracht, f.; (als *sost.* le –i, die zu einer Kirche gehörigen Geräte; *scherz.* età ~ (della serva d'un parroco), kanonisches (d. h. ungefährliches) Alter (einer Priesterhaushälterin) ‖ *sost.* i –i, die Synodalmitglieder, n. pl. (mit. synodalis).

sinodalmènte, *avv.* synodalisch; ~ adunati, als Synode versammelt.

†**sinodàtico**, m. *(Stor.)* zum Abhalten der Synoden dienende Abgabe der Priester an den Bischof od. des Bischofs an die Kirche.

†**sinòdico**, *agg. (Eccles.)* von einer Synode erlassen; lettera –a (ob. –a, f.), Synodalschreiben, n. ‖ *(Astr.)* tempo od. mese –, Zeit von einem Neumond zum andern, f.; synodischer Zeitraum, Monat; movimento –, synodische Umlaufszeit des Mondes.

†**sinòdio**, m. *(Mus.)* Duett n. (v. gr. *συνῳδία*, Zusammensingen).

sìnodo, m. *(Eccles.)* Versammlung der Priester einer Diocese unter Vorsitz des Diöcesanbischofs; Synode, f. ‖ (protestantisch) Versammlung der Geistlichen eines Landes od. einer Provinz; Synode ‖ *(Astr.)* Synode (Zusammentreffen zweier od. mehrerer Planeten) (v. gr. *σύνοδος*, Zusammenkunft).

sinòlogo, m. (–ghi, Kunstiger, Lehrer der chinesischen Sprache u. Litteratur; Sinolog, m. (v. lat. u. gr. Sinae, China u. *λόγος*).

†**sinonimamènte**, *avv.* in synonymischer Anwendung.

sinonimìa, f. *(Gram. u. Rett.)* Synonymie; Sinnverwandtschaft, f.; gleiche od. ähnliche Bedeutung zweier od. mehrerer Worte (v. gr. *συνωνυμία*, Gleichheit des Namens).

†**sinonimìzzare** (sinonimi·zzo), v.n. häufig Synonyme gebrauchen.

sinònimo, *agg.* synonym; sinnähnlich; sinnverwandt ‖ als *sost.* m. sinnverwandtes Wort; Synonym; Synonymon, n.; dizionario del –i, Wörterbuch der Synonyma, n. (v. gr. *συνώνυμος*, gleichnamig).

sinòpia, f. Sinopel, m. (dass. wie cinabrese) ‖ †*(Min.)* Rotgildenerz, n. ‖ *mod. prov.* andare pel il della ~, schnurgerade gehen; glücklich ausfallen (lat. sinopis; gr. *σινωπίς*, nach der Stadt Sinope am schwarzen Meer).

sinòssi, f. kurze Übersicht; Auszug, m.; Handbuch, n.; Synopsis, f.; la ~ degli evangeli, vergleichende Zusammenstellung der Evangelien (v. gr. *σύνοψις*).

†**sinostòsi**, f. *(Anat.)* Synostose; Knochenleimung, f. (v. gr. *συν-ὀστέον*).

sinòttico, *agg.* übersichtlich; kurz zusammengefaßt; tavole –che, übersichtliche Inhaltsangabe, Zusammenfassung (eines Buchs) (v. gr. *συναπτικός*, übersichtlich).

sinòvia, f. *(Med.)* Gelenkschleim, m.; Gelenkschmiere, f.; Gliedwasser, n. (v. gr. *συν* u. lat. ovum, Eistoff; von Paracelsus gebildetes Wort).

sinoviàle, *agg. (Med.)* auf den Gelenkschleim bezüglich; umor ~, Synovialschleim, m.; glandule –i, Gelenkschleimdrüsen, f. pl.

†**sintàgma** u. **sintàmma** (pl. –i), m. Sammelwerk, n.; Sammlung von Schriften, Bemerkungen, die denselben Gegenstand behandeln, f. (v. gr. *σύνταγμα*, Zusammengeordnetes).

sintàssi, f. *(Gram.)* Wort-, Satzfügungslehre; Syntax, f. (v. gr. *συντάξις*, Zusammenordnung).

sintàttico, *agg. (Gram.)* syntaktisch; die Wort-, Satzfügung betreffend (gr. *συντακτικός*).

sintèsi, f. *(Filos.)* Fortschreiten vom Einfachen zum Zusammengesetzten, n.; Synthese; Begriffsverbindung; Zusammenfassung, f. ‖ †*(Chim.)* Synthese; Zusammensetzung, f. (Gegensatz zu: Analyse) ‖ *(Chir.)* Zusammenfügung, f. (getrennter Teile) (v. gr. *σύνθεσις*, Zusammensetzung).

sintèticamènte, *avv.* in synthetischer Weise; nach synthetischer Methode; synthetisch.

sintètico, *agg. (Filos.)* synthetisch; zusammensetzend; verbindend (Methode, Darlegung; Gegensatz: analytisch) ‖ chimica, geometria –a, synthetische Chemie, Geometrie (v. gr. *συνθετικός*, zum Zusammensetzen geeignet). [thetisch verfahren.

sintetizzàre (sinteti·zzo), v. n. synt-

†**sintìlla**, f. u. *Der.* f. scintilla u. *Der.*

†**sintòma** (pl. –i), m. f. sintomo.

sintomàtico, *agg.* symptomatisch; anzeigend; kennzeichnend; *(Med.)* zu den Symptomen einer Krankheit gehörig; cura –a, nur die Krankheitserscheinungen ins Auge fassende (symptomatische) Kur (v. gr. *συμπτωματικός*, zufällig).

sintomo, m. Symptom; Anzeichen; Kennzeichen, n.; bes. *(Med.)* Krankheitszeichen, -umstand, m. ‖ Einzelumstand, aus dem sich auf etw. Allgemeines schließen läßt (v. gr. *σύμπτωμα*, Zufall).

sinuosamènte, *avv.* in Krümmungen; in ausgebuchteter, ausgebuchteter, ausgeschweifter Form.

sinuosità, f. Ausgeschweiftheit; Ausgebuchtet-, Ausgebuchtetheit, n.; Buchtigkeit, f.; bogenförmiger Ausschnitt; Krümmung; Gewundenheit; Windung, f. ‖ für rigiro.

sinuóso, *agg.* ausgeschweift; ausgebaucht; ausgebuchtet; buchtig; gekrümmt; eine Krümmung, Einbuchtung machend, bildend; Windungen, Krümmungen, Biegungen machend ‖ *(Bot.)* geschweift; buchtig; ausgeschweift (Blattform) (lat. sinuosus).

Sìon, ⊙ **Sìo·n** u. **Sìo·nne**, m. *(Geogr. bibl.)* Zion, n.; Stadt Jerusalem, f.

†**sìo·ne**, m. *(Mar.)* Wirbelwind, m. ‖ Wasserhose; Windhose, f. (nach Diez v. gr. *σίφων*, Wasserhose; vielleicht besser v. kelt. sion, Windzug, Sturm hergeleitet).

sìpa, bolognesisch für sia od. si, ja (D.).

sipà·rio (–a·rj), m. Theatervorhang, m. (v. lat. siparium). [(*fem.* v. sire; T.).

†u. ⊙ **sìra**, f. Herrin; Gebieterin, f.

sìre, m. Sire; Herr; Gebieter, m. (heute nur als Titel eines Königs od. Kaisers in der Anrede gebraucht; von D. auch auf Gott angewendet) (franz. Ursprungs; zusammengezogen aus altfrz. sendre, senre; lat. senior).

sirèna, f. *(Mit.)* Sirene, f. ‖ *fig.* verführerisches, bußerliches Weib ‖ *fig.* voce di ~, süße, hinreißende, verführerische Stimme; canto di ~, bezaubernder, verführerischer Gesang; Sirenengesang, m. ‖ *(Mar.)* ~ da nebbia (a vapore), Dampfsirene; Nebelhorn, n. (v. gr. *Σειρήν*).

Sìria, f. *(Geogr.)* Syrien, n.

siriàco, *agg.* syrisch ‖ *sost.* m. Siriaco, Syrer; Syrrer, m.

†**sìri**, m. dass. wie sire.

sirighèlla, f. *(Sst.)* Abfall-, Flockseide, f. (v. lat. sericus).

siringa, f. *(Archeol.)* Pfeife, Flöte; Hirten-, Panspfeife, f. ‖ *(Med.)* Spritze (mit feiner Kanüle zum Einspritzen), f.; Katheter, n. ‖ Parfumspritze, -brause, f., ✻Spray, m. (zum Parfumieren eines Raums) ‖ als *agg.* pasta ~, Art süßer, leichter Teig, sogenannt weil er in die Pfanne zum Backen gespritzt wird; Spritzteig, m. (v. gr. *σῦριγξ*, Röhre).

siringare (siri·ngo, –ghi), v. a. *(Chir.)* katheterisieren; katheten; die Harnsonde einführen; †aussprützen.

siringotomìa, f. *(Chir.)* Fistelschnitt, m. (v. gr. *σῦριγξ* u. *τέμνειν*).

siringòtomo, m. *(Chir.)* Fistelmesser, m.

Sìrio, m. *(Astr.)* Sirius; Hundsstern, m. (v. gr. *Σείριος*).

†**sirocchia**, f. dass. wie sorella.

†**sirocchiama**, f. dass. wie sorella mia.

†**sirocchie·vole**, *agg.* schwesterlich.

†**sirocchievolmènte**, *avv.* in schwesterlicher Weise.

†**sirócco**, m. s. scirocco. [licher Weise.

siróppo, m. s. sciroppo.

sirte, f. Sandbank (im Meer, der Schiffahrt gefährlich) (v. gr. *σύρτις*).

sì samo, m. *(Bot.)* s. sesamo.

†**sì·saro**, m. *(Bot.)* Gartenrapunzel, m.; Zuckerwurzel, f. (Sium sisarum; gr. *σίσαρον*).

Sìsifo, m. *(N. pr. mit.)* Sisyphus; il masso di ~, der Stein des Sisyphus.

†**sisimbrio** u. **sisimbro**, m. *(Bot.)* Brunnenkresse, f. (Nasturtium officinale).

sisìmico, *agg. (Fis.)* seismisch; auf das Erdbeben bezüglich; moto ~, Erderschütterung, f. (v. gr. *σεισμός*, Erschütterung).

sismògrafo, *agg. (Fis.)* seismographisch ‖ *sost.* m. Seismograph, m.; Instrument, das die Erderschütterungen, ihre Stärke u. Richtung angiebt (v. gr. *σεισμός* u. *γράφειν*).

sismòmetro, m. Erdbebenmesser, m.; Seismometer, m. u. n. [(Instrument).

sismomètrico, *agg.* die Erdbeben messend ‖ **sissarcósi**, f. *(Anat.)* Synsarkose; Knochenbefestigung durch Fleischteile, f. (gr. *συσσάρκωσις*).

sissignóre, m. f. unter signore.

sissìzio (pl. –zj), *(Archeol.)* Männerklub, m.; Gesellschaft von Männern, f. (v. gr. *συσσίτιον*, Zusammenspeisen; gemeinschaftliches Mahl der Spartaner).

sistàltico, *agg. (Med.)* systaltisch; moto ~, Systole, f.; Bewegung, durch die das Herz sich zusammenzieht (v. gr. *συστολικός*, zusammenziehend).

sistèma (pl. –i), m. zweckmäßig angeordnetes Ganze; System, n.; Theorie, f.; Lehrgebäude, n.; Zusammenfassung, Anordnung mehrerer Lehrsätze, Thesen, auf die eine Lehre begründet wird; od. die Lehre selbst, welche mit der Sichhaltigkeit jedes einzeln ihrer Sätze steht od. fällt, f. ‖ Methode (wissenschaftliche, pädagogische zc.), f.; Lehrsystem ‖ ~ di fortificazione, Befestigungssystem, -art, f. *(Astr.)* Weltsystem; ~ tolomaico, copernico, ptolomäisches, kopernikanisches Weltganze; ~ del mondo, Weltgebäude, n. ‖ *(Mus.)* ~ armonico, Notensystem ‖ *(Med.)* ~ nervoso, linfatico, Nerven-, Lymphsystem ‖ *fig.* mutare, cambiare (di) ~, sein Benehmen, Verfahren ändern; ein anderes System, einen ganz neuen Weg einschlagen (v. gr. *σύστημα*, aus mehreren Teilen bestehendes Ganze).

sistemàre (sistèmo), v. a. in Ordnung bringen; ordnen (sein Hauswesen, seine Angelegenheiten; besser assestare).

sistemàtica, f. Systematik, f.

sistematicamènte, *avv.* in systematischer, zweckmäßig durchdachter Weise.

sistemàtico, *agg.* systematisch, zweckmäßig angeordnet; geordnet; einem geordneten Ganzen entsprechend; botanica, zoologia –a, systematische Botanik, Zoologie ‖ (in tadelndem Sinn) beharrlich; unbelehrbar; z. B. *(Parl.)* opposizione –a, systematische Opposition; uomo –, pedantisch angelegter, in sein System verrannter Mensch; Pedant, m. ‖ *(Med.)* polso –, unregelmäßiger, hüpfender Puls (v. gr. *συστηματικός*, zu einem Ganzen verbunden).

†**sistematizzàre** (sistemati·zzo), v. a. in ein System bringen; systematisieren.

†**sistematizzatóre**, m. Systematisierer, m.

sistemazióne, f. Ordnen, n.; Anordnung, f.; In-Ordnung-bringen, n. (z. B. der Angelegenheiten; besser assestamento).

sistìlo, m. *(Arch.)* Systylon; Bauwerk, dessen Säulen nur um zwei Säulendicken voneinander abstehen, m. (v. gr. *συν* u. *στῦλος*, Säule). [(gr. *Σωστός*).

sìsto, m. *(Archeol.)* dass. wie ginnasio

sìstola, f. *(Farm.)* Metallsieb; Metallgefäß mit durchlöchertem Boden, n.; Durchschlag; Seiher, m. (lat. situla).

sìstole, f. *(Fisiol.)* Systole; Zusammenziehung des Herzens, f. (v. gr. *συστολή*, Zusammenziehen). [wie sistole.

†**sistòlico**, *agg. (Fisiol.)* moto ~, dass.

sìstro, m. *(Mus. stor.)* Sistrum, n.; Klapper, f. (Instrument ägyptischen Ursprungs) (v. gr. *σείστρον*, lat. sistrum).

sitàre (si·to), v. n. übel riechen; stinken (v. sito, Gestank). [Duft.

siterèllo, m. (*dim.* v. sito) unangenehmer

sitibondo, *agg.* durstig ‖ *fig.* dürstend; begierig (di qc., nach einer Sache); ~ di sangue, blutdürstig; blutgierig; ~ di vendetta, rachedürstend; ~ di gloria, ruhmbegierig; nach Ruhm dürstend (lat. sitibundus).

sitire (siti'sco), v. n. Durst haben (D. u. A.) (lat. sitire).

sito, m. Lage (eines Ortes), f.; Ort, m.; Gegend, f. ‖ *(Astr.)* Sternort; Längen- u. Breitengrad (eines Gestirns), m. ‖ †Wohnung; Herberge, f. ‖ †Umfang, m.; Umgrenzung, f. ‖ *(Mat.)* Stellung, f. (einer Größe z. B. in der Gleichung od. Reihe); ~ orizzontale, horizontale Lage (lat. situs).

†**sito,** m. *fam.* übler Geruch; Gestank, m. (lat. situs).

†**sito,** *agg.* dasb. wie situato (noch zuweilen in der juristischen Ausdrucksweise gebraucht).

†**sitologi'a,** f. Lehre od. Abhandlung von den verschiedenen Getreidearten, f. (v. gr. σῖτος, Getreide u. λόγος).

†**situagio'ne,** f. s. situazione.

†**situamen'to,** m. dasb. wie sito od. situazione.

situa're (situ'o), v. a. in eine Lage bringen, legen, setzen, stellen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich (in eine bestimmte Lage) setzen, legen, begeben ‖ *p. pass.* situa'to, als *agg.*: gelegen (Ort); esser ~, gelegen sein.

situazio'ne, f. Lage (eines Orts), f. ‖ Stellung; Lage (eines Menschen, Tiers; gew. positura) ‖ **fig.* Lage (in der sich jem. befindet); ~ brutta od. cattiva, üble, schlimme Lage (in diesem Sinn Neologismus für posizione, circostanze). [(lat. sitiens, –entem).

†**siziénte,** *agg.* dürstend; Durst empfindend

sizi'gie, f. pl. *(Astr.)* Syzygien, f. pl.; Zusammenstand m. Gegenschein (Konjunktion u. Opposition) zweier Planeten; Stand der Erde u. zweier anderer Weltkörper in gerader Linie (gr. συζυγία, Zusammensetzung).

sizio, m. unangenehme, langweilige, ekelhafte Arbeit; nur *fam.* üblich in den Wendungen: essere od. stare al ~, mit einer unangenehmen Arbeit beschäftigt sein; bei einer Beschäftigung all seine Sünden abbüßen; eine unangenehme Sache sich auf den Hals geladen haben; andare al ~, sich an eine solche machen; ritornare al ~, sich wieder an seine Folterbank begeben (gebildet nach lat. sitio, ich dürste, einem der letzten Worte Jesu).

sizza, f. schneidende Kälte; eisiger, heftiger Nordwind (Etym. unbekannt; vell. v. gr. σίζω, Pfeifen, Zischen; nach Calv v. sidus, sidia). [leichter Frost; leichte Kälte.

sizzétta u. **sizzettina,** f. *(dim. v.* sizza)

slabbra're (slab'bro), v. a. in die Lippen schreiben ‖ die Ecken von Holz abhauen, abkanten ‖ v. n. nicht zusammenhalten; auseinanderfallen; auseinanderklaffen; herabhängen.

slabbratura, f. Abkanten, n.; Abkantung, f. (von Holz) ‖ Auseinanderfallen, -klaffen, n. ‖ Ritzung der Lippen, f.

slacciare (slac'cio), v. a. aufschnüren; aufknüpfen; auseinanderriesteln; voneinanderlösen; loslösen ‖ fig. befreien; erlösen; losmachen ‖ v. rifl. sich befreien; sich losmachen von etw. ‖ **–rsi,** v. rifl. aufgehen ‖ sich loslösen ‖ sich (die Kleider) aufknöpfen, aufschnüren, -knöpfen.

†**slagare,** v. a. f. dislagare ob. traboccare.

slama're (sla'mo), v. n. einfallen; einstürzen; einsinken (Erdreich; gew. smottare).

slanciamen'to, m. Schleudern; Werfen; Schwingen, n. ‖ Losfahren; Losstürzen; Sichstürzen (auf jem.); Aufspringen, n.

slancia're (slan'cio), v. a. dasb. aber nachdrücklicher wie lanciare ‖ (häufiger) **–rsi,** v. rifl. (contro, verso qd. od. qc.) losfahren; sich stürzen (auf jem. od. etw.) ‖ sich kopflos in eine gewagte Unternehmung hineinstürzen ‖ *p. pass.* slancia'to, als **agg.*: schlank u. gewandt (bes. von Frauen; dem frz. élancé nachgebildet).

slan'cio (pl. –ci), m. dasb. wie lancio ‖ *fig.* Schwung; Aufschwung, m.; Feuer, n.; Begeisterung, f.; Elan, m. (dem frz. élan nachgebildet); ~ di passione, plötzliches Aufflackern der Leidenschaft; studiare con poco ~, ohne große Begeisterung, Schwung studieren; in un ~ di carità, in einem plötzlichen Anflug von Mildherzigkeit ‖ *(Mus.)* prendere di ~ una nota, auf eine Note plötzlich überspringen ‖ †*(Mar.)* für lanciamento.

†**slan'dra,** f. dasb. wie puttana (eigentlich: Landstreicherin, f.). [rung, f.

slargamen'to, m. Erweiterung; Verbreite-

slarga're (sla'rgo, –ghi), v. a. verbreitern; breiter ob. weiter machen; erweitern; weiter ausdehnen ‖ †~ la mano, freigebig sein ‖ v. n. *(Stamp.)* (mehr ob. weniger) Raum einnehmen; Abstand haben; auseinanderstehen (die Letters; der Satz) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich erweitern; sich ausdehnen; weiter ob. breiter werden ‖ auch: sich entfernen.

slargato're, m.; **–trice,** f. Erweiterer, m.; -in, f. ‖ *(Magn.)* für allargatoio.

slargatura, f. Erweitern; Breitermachen, n. ‖ Erweiterung; Verbreiterung, f.

†**sla'scio,** m. dasb. wie rilascio ‖ a ~, *avv.* in ausgelassener, zügelloser, ungestümer Weise.

slatina're (slati'no), v. n. lateinische Worte gebrauchen; mit lateinischen Brocken um sich werfen; ha la smania di ~, er liebt es, lateinische Brocken einzuflechten.

slatinizza're (slatini'zzo), v. a. dasb. wie das vorige ‖ lateinische Wörter in volkstümlicher Umgestaltung anwenden.

slattamen'to, m. Entwöhnen, n. (des Säuglings).

slatta're (sla'tto), v. a. von der Mutterbrust wegnehmen (den Säugling); entwöhnen ‖ †(von Tieren) ~ un vitello, ein Kalb entwöhnen, absondern, absetzen. [lings), f.

slattatura, f. Entwöhnung (eines Säug-

slavato, *agg.* dasb. wie dilavato.

slazzera're (sla'zzero), v. a. *volg.* ausgeben (Geld); herausrücken müssen (mit den Moneten) (wahrsch. hergeleitet v. d. span. lazo, ital. laccio, Schnur).

†**slèa,** f. *(Mar.)* Slee; Schleep, n.

sleale, *agg.* unehrlich; hinterlistig; unaufrichtig; illoyal (von Menschen, Gesinnung, Handlungsweise) ‖ † unrechtmäßig; widerrechtlich.

sleal'mente, *avv.* in unaufrichtiger, unehrlicher Weise; in illoyaler Weise.

slealtà, f. Unehrlichkeit; Unaufrichtigkeit; Hinterlistigkeit; Illoyalität, f. ‖ † Unrechtmäßigkeit; Widerrechtlichkeit, f.

slegamen'to, m. Losbinden, n.

slega're (sle'go, –ghi), v. a. losbinden; aufmachen; auseinandermachen; lösen ‖ **–rsi,** v. rifl. aufgehen; sich lösen ‖ *fig.* sich befreien ‖ **–rsi dal sonno,** aufwachen ‖ *p. pass.* slega'to, als *agg.*: voneinander abgetrennt; losgelöst; auseinandergefügt; nicht miteinander verknüpft ‖ *fig.* zusammenhangslos; nur lose miteinander verknüpft; unzusammenhängend (Ideen, Rede).

slembare (sle'mbo), v. n. in einem Zipfel herunterhängen; herunterschlappen (ein Kleid, Tuch zc.). [fallentare.

slentà're (slentò), v. a. verstärkendes

slitta, f. Schlitten, m.; andare in isiitta, Schlitten fahren (v. dän. slitä).

slogamen'to, m. Verrenken, n.; Verrenkung; Verstauchung; Luxation, f.

sloga're (slò'go, –ghi), v. a. verrenken; verstauchen; luxieren; auskugeln (Glieder) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich verrenken, sich verstauchen; verrenkt, verstaucht werden; s'è slogato (od. gli si è slogato) un braccio, er hat sich den Arm verstaucht. [tion, f.

slogatura, f. *(Med.)* Verrenkung; Luxa-

sloggiare (slòggio), v. a. aus dem Platz vertreiben, wo man sich befindet ‖ bes. *(Mil.)* aus seiner Stellung, Position verdrängen, vertreiben; seine Position zu räumen zwingen (den Feind); ~ il nemico da tutte le sue posizioni, den Feind aus allen seinen Stellungen vertreiben ‖ ausquartieren (die Soldaten) ‖ aus der Wohnung vertreiben; exmittieren ‖ v. n. *(Mil.)* den Platz, die Stellung räumen, aufgeben; ~ dal paese, das Land räumen ‖ **–rsi,** v. rifl. seinen Aufenthaltsort aufgeben, verlassen, räumen; *(Mil.)* aufbrechen; das Lager abbrechen.

slombare (slo'mbo), v. a. lähmen; lendenlahm machen ‖ *fig.* schwächen; entkräften; lähmen ‖ *p. pass.* slomba'to, als *agg.*: lendenlahm; schwach; geschwächt ‖ *fig.* kraftlos; hohl (Stil); ohne Schwung; ohne Kraft (Schriftsteller).

slontanare (slonta'no), v. a. u. **–rsi,** v. rifl. dasb. wie allontanare u. **–rsi.**

†**slop,** m. *(Mar.)* Schloop; Slupe; Schaluppe, f.

slungare, v. a. dasb. wie allungare u. prolungare ‖ † für allontanare ‖ **–rsi,** v. rifl. dasb. wie allungarsi ‖ † für allontanarsi.

†**smaccamen'to,** m. f. smacco.

smaccare (sma'cco, –cchi), v. n. zu Teig (macco) werden; teigig (*pop.* mosch) werden ‖ *p. pass.* smacca'to, als *agg.*: teigig ‖ dolce ~, ekelhaft, widerlich süß; übersüß; *fig.* ekelhaft; süßlich (Lobsprüche, Stil zc.).

smaccia're (sma'cco, –cchi), v. a.; ~qd., jem. beschämen; jdm. Schmach bereiten, anthun; jem. der Schande preisgeben ‖ ~ qc., schmähen; herunterjehen; verkleinern ‖ *p. pass.* smacca'to, als *agg.*: rimaner ~, mit Schimpf u. Schande abziehen müssen (s. smacco).

smacchia're (sma'cchio, –cchi), v. a. entwalden; abholzen; lichten; ausroden (das Niederholz, macchia); *(Acc.)* ~ una siera, ein Wild auftreiben ‖ Flecken (macchie) entfernen (von od. aus einem Kleid); reinigen; sapone da ~, Fleckseife, f. ‖ †v. n. aus dem Wald treten.

smacchiatore, m.; **–ora,** f. Abholzer; Entwalder; Ausroder, m.; -in, f. ‖ Flecken-reiniger, m.; -in, f.

smacchiatura, f. Entfernen von Flecken, n.; Fleckenreinigung, f. ‖ Ausroden, n.; Ausrodung, f.

sma'cco (pl. –cchi), m. Schmach, f.; Schimpf; **Affront*, m.; avere uno ~, Schmach erniten, davontragen; fare, dare uno ~ a qd., jdm. einen Schimpf anthun, eine Schmach zufügen; qc. da ~ a qd., etw. gereicht jdm. zur Schande ‖ †a ~, *avv.* (portwohlfeil; portbillig; um einen Spottpreis (s. B. kaufen) (v. ahd. smâhi, Kleinheit; Niedrigkeit; †**sma'cio,** m. f. smagio. [Schmach).

†**smacra're,** v. n. f. smagrire. [mento.

†**smagamen'to,** m. dasb. wie sbalordi-

†**smaga're** (sma'go, –ghi), v. n. die Fassung verlieren; sich verwirren; verzagen; mutlos werden ‖ sich entfernen; fortgehen ‖ **–rsi,** v. rifl. (di buon proponimento) sich abwenden, lossagen; ablassen (von einem guten Vorsatze; D.) ‖ v. a. irre machen; verwirren; außer Fassung bringen (B.) (v. got. magan, ahd. magên, können, vermögen; ein un-magan ergab das roman. es-magar; bergl. span. desmayar u. provenç. esmaiar, altfrz. esmoyer, frz. émoi).

†**sma'gio,** m. dasb. wie lezio.

smaglia're (sma'glio), v. a. die Maschen (maglie) auftrennen, aufmachen; ~ una calza, einen Strumpf auftrennen ‖ die Maschen des Panzerhemds zerreißen (P.) ‖ *(Pesca.)* aus den Maschen des Netzes nehmen (kleine Fische, die in demselben hängen geblieben) ‖ aufbinden; aufknoten (einen Warenballen zc.) ‖ †für rompere od. fracassare ‖ *fig.* ☉ ~ il cuore a qd., jdm. den Mut benehmen; jem. verzagt machen (A.) ‖ †*fig.* verletzen ‖ †reizen; erregen ‖ v. n. funkeln; glänzen; stark leuchten (Sonne); oggi è un seren che smaglia, heute ist ein wirklich leuchtender Himmel ‖ (auch von der Farbe) colore che smaglia, glänzende, leuchtende Farbe; vin che smaglia, funkelnder Wein ‖ †–rsi, v. rifl. aufgehen; aufreißen (Netze; Gewebe) ‖ *p. pres.* smaglia'nte, als *agg.*: funkelnd; glänzend; blitzend; sereno ~, sternhelle Nacht; bellezza ~, blendende Schönheit.

smaglia'tura, f. Auftrennen (eines Gewebes, einer Stickarbeit), n. ‖ Aufgehen, n. (von Maschen).

†**sma'go** (pl. –ghi), m. Bestürzung; Verwirrung; Fassungslosigkeit, f. (s. smagare).

†**smagramen'to,** m. f. smagrimento.

†**smagra're,** v. a. f. smagrire.

smagrimen'to, m. Abmagern, n.; Abmagerung, f.

smagri're (smagri'sco), v. n. mager werden; abmagern ‖ v. a. mager machen; ~ i fiumi, die Flüsse austrocknen; ~ un terreno, ein Gelände austrocknen, trocken legen.

smallare (sma'llo), v. a. abschälen; ausschälen (Nüsse, Mandeln); die grüne Schale (mallo) ablösen ‖ **–rsi,** v. rifl. die grüne Schale verlieren; sich schälen.

smaltamen'to, m. f. smaltatura.

smalta're (sma'lto), v. a. mit Schmelz, Email überziehen; Schmelz auftragen; emaillieren ‖ glasieren (Töpferwaren) ‖ mit Mörtel bewerfen (Mauern) ‖ *fig.* gänzlich überdecken, überziehen, bedecken ‖ ☉ il destrier che il fondo smalta, das Streitroß, das den Grund zerstampft (A.) ‖ *p. pass.* smalta'to, als *agg.*: emailliert ‖ †~ di sudiciume, mit einer Schmutzkruste überzogen (B.).

smaltatura, f. Glasierung, f. ‖ Emaillierung; Überziehung mit Schmelz; Auftragung des Schmelzes, f. ‖ Glasur, f.; Email, n. ‖ Email-, Schmelzarbeit, f.

smaltimen'to, m. Verdauen, n. ‖ Absatz; Verkauf (von Waren), m.

smaltire (smalti'sco), v. a. verdauen (schwere Speisen) ‖ ~ il vino, seinen Rausch

ausschlafen ‖ ~ il pane del dolore, sein Brot im Schweiße des Angesichts essen ‖ ~ denari, das Geld durchbringen, klein machen ‖ *fig.* ~ ingiurie, Beleidigungen hinunterschlucken ‖ absetzen, verkaufen (Waren) ‖ *fig.* ~ qd. od. qc., sich jem. od. etw. vom Halse schaffen ‖ ~ le acque, dem Wasser Ausfluß, Abzug verschaffen ‖ *p. pass.* smalti·to, als *agg.*: †für finito; ~ il rigido verno, nachdem der Winterfrost vorüber ‖ *fig.* klar; deutlich; leichtverständlich ‖ *(Agr.)* letame ~, garer, durchgefaulter Mist, Kompost (v. edd. smaltjan, smëlzan, schmelzen).

†**smaltista** (pl. –i) u. †**smaltitore**, m. Email-, Schmelzarbeiter; Emailleur, m.

smaltitorio (pl. –o·j), m. Klonke; Senk-, Abtrittsg., Mistgrube, f. *(auch pozzo ~)*; bottino a ~, ungepflasterte Senkgrube (in der die Flüssigkeit vom Boden eingesogen wird).

smalto, m. Mörtel; Kitt, m. (auch *fig.*) ‖ †Ziegel, m.; Pflaster, n.; rimanere in sullo ~, dass. wie rimanere sul lastrico ‖ Schmelz, m., Email, n. od. Emaille, f. ‖ *fig.* il verde ~, der grüne Schmelz der Wiesen ‖ ⊙ il sonnno ~, der letzte Himmel (D.) ‖ ⊙ sanguigno ~, Blut, n. (T.) ‖ *fig.* harte Sache; Stein, m.; cuor di ~, Herz von Stein; ⊙ fare –i i cuori, die Herzen versteinern, gefühllos machen (P.); venga Medusa! si 'l farem di ~, komm herbei, Medusa, damit wir ihn versteinern (D.) ‖ *(Anat.)* ~ (di denti), Schmelz der Zähne, m. ‖ *(Arald.)* –i, pl. Farben, f. pl., Metalle, n. pl. (der Wappenfelder) (entw. v. lat. maltha, gr. *μάλθα*, Mörtel, oder, wahrscheinlicher, v. ahd. smaltjan, smelzan).

†**smammare** (sma·mmo), v. n. überlaut lachen ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. schmachten; verschmachten (vor Zärtlichkeit).

smammolare (mi sma·mmolo), v. rifl. *fam.* übergroßes Vergnügen an einer Sache haben, empfinden; vor Vergnügen aus dem Häuschen sein; sich freuen wie ein Schneekönig (s. ammammolarsi). [Klatschen; Applaus, m.

smanacciata, f. Beifall durch Händeschmeicheln, schmelchern; smeichaere, Schmeichler).

smancerìa, f. Ziererei; Zimperlichkeit, f. (vergl. †smanziere; gb. viell. m. smb. smeichen, schmelchern; smeichaere, Schmeichler).

smancero·so, *agg.* zimperlich; geziert.

smangia·to, *agg.* dass. wie corroso od. consumato. [im Druck; Schimmel, m.

smangio (pl. –gi), m. *(Stamp.)* Ausfall

smania, f. Raserei; Tobsucht (der Kranken), f.; Delirium, n. ‖ †*fig.* ~ dell' amore, Liebestollheit, f.; ~ della collera, Wutausbruch, m.; ~ d'una passione, Ausbruch einer Leidenschaft, m. ‖ dar nelle –e; menar –e, rasen; toben; entrare in smanie, in Wut geraten ‖ *fig.* unwiderstehlicher Hang; Sucht, f.; ~ di divertimenti, Vergnügungssucht; ~ di ricchezze, Goldgier, f.; Goldsucht, m.; ~ di onori, krankhafte Ehrsucht; auch aver la ~ di fare qc., den unwiderstehlichen Hang haben, etw. zu thun (aus mania, mit zurückgezogenem Accent).

†**smaniamento**, m. dass. wie smania.

smaniare (sma·nio), v. n. rasen; toben; phantasieren (der Kranken) ‖ sich närrisch od. wie unsinnig gebärden ‖ ~ u. –rsi, v. rifl. (di qc. od. di fare qc., auch †~ per avere qc.), etw. heiß, inbrünstig begehren ‖ v. a. *fam.* in ganz kurzer Zeit an den Mann bringen; reißend, rasch absetzen (Verkäufliches) ‖ in kurzer Zeit durchbringen, klein machen (Geld) ‖ *p. pres.* smania·nte, als *agg.*: ~ di amore, di rabbia, rasend vor Liebe, vor Wut; in Liebestollheit; in rasender Wut.

†**smaniatura**, f. s. smania.

smanicare (sma·nico, –chi), v. a. die Handhabe, den Griff, Stiel einer Sache abbrechen; etw. der Handhabe berauben (z. B. Gabeln) ‖ **–rsi**, v. rifl. den Griff, die Handhabe verlieren ‖ die Hemdsärmel aufstulpen, aufschlagen (bis an den Ellbogen) ‖ *p. pass.* smanica·to, als *agg.*: ohne Griff (Messer ꝛc.) ‖ mit aufgestülpten, umgekrempelten Hemdsärmeln.

smanierato, *agg.* ohne Manieren; unmanierlich ‖ unwirsch; ungeschliffen ‖ auch als *sost.* m. ungeschliffener, kratzbürstiger Mensch.

†**smaniero·so**, *agg.* s. smanieroso.

smaniglia, f. dass. wie maniglia.

smanìglio (pl. –gli), m. (bildlicher bracciadello (erinnert an lat. monile).

smaniosamente, *avv.* wie rasend; wie toll (z. B. schreien) ‖ heiß; leidenschaftlich (z. B. begehren).

smanio·so, *agg.* rasend; toll; wahnsinnig ‖ (di qc.) heiß begehrend; vor Sehnsucht sich verzehrend (nach einer Sache) ‖ fast toll machend asa ~a, eine drückende, fast zur Verzweiflung bringende Schwüle.

†**smannata**, f. Rotte; Schar, f.; Haufen, m.; una ~d'armi, eine Handvoll Bewaffneter.

smantellamento, m. Schleifung; Niederreißung; Demolierung (bes. von Festungswerken), f.

smantellare (smantèllo), v. a. schleifen; niederreißen; zerstören; demolieren (Festungswerke) ‖ *p. pass.* smantella·to, als *agg.*: città ~a, Stadt ohne Mauern, f.; fortezza ~a, geschleifte Festung (v. mantello).

†**smanzero·so**, *agg.* s. smanzieroso.

†**smanziére**, m. Stutzer; Geck; Zierasse; Gigerl, m. (viell. v. †smanzo).

†**smanziero·so**, *agg.* liebegirrend; stutzerhaft; geckenhaft.

smaragdite, f. *(Min.)* Smaragdit, m.; körniger Strahlstein aus Korsika (auch verde di Corsica genannt).

†**smargiassare** (smargia·sso), v. n. aufschneiden; prahlen; großthun.

smargiassata u. †**smargiasseria**, f. Prahlerei; Aufschneiderei; Großsprecherei; Bravade; Rodomontade, f.

smargiasso, m. Aufschneider; Prahlhans; Großsprecher, m. ‖ Elfenfresser, m. (viell. v. gr. *σμαραγίζειν*, brausen, dröhnen).

smargiasso·ne, m. (acer. v. smargiasso) unglaublich frecher Prahlhans.

smarginare (sma·rgino), v. a. den Rand (eines Buches) beschneiden; vom weißen Rand viel wegschneiden ‖ *(Stamp.)* nach dem Druck die Randleisten der Formen abnehmen; die Form ausschlagen.

smargiottare (sma·rgiótto), v. a. *(Giard.)* die Ableger umpflanzen.

smargottatura, f. *(Giard.)* Umpflanzung; Versetzung der Ableger, f.

†**smarrigio·ne**, m. s. smarrimento.

smarrimento, m. Verlieren, n. ‖ Verlorengehen; Abhandenkommen, n. ‖ Verlust, m.; Abnahme, f. (der Kräfte) ‖ Abkiren vom Wege, n.; Verirrung, f. ‖ †Irrtum, m.; Versehen, n. ‖ Schreck, m.; Bestürzung, f.; Entsetzen, n.; Fassungslosigkeit, f.

smarrire (sma·risco), v. a. verlegen (z. B. ein Buch); verlieren (z. B. seinen Hund auf der Straße; stets in der Hoffnung des Wiederfindens) ‖ *prov.* la casa smarrisce, non perde, im Hause kann man wohl etw. verlegen, aber nicht verlieren ‖ ~ le forze, die Kräfte verlieren ‖, si smarrisce facilmente, es verlegt sich leicht, kommt leicht abhanden, geht leicht verloren ‖ *fig.* ~ la ragione, il senno, den Verstand, die Vernunft verlieren; ~ la strada, vom rechten Wege abkiren ‖ †festen Fuß nicht in Fassung bringen; irre machen; verwirren; la difficoltà lo smarrì, die Schwierigkeit brachte ihn außer Fassung ‖ ⊙ entfärben; bleich machen (T. u. D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich verirren; vom Wege abkommen; fehlgehen; –rsi dai compagni, seine Gesellschaft (aus dem Auge) verlieren ‖ *fig.* in Verwirrung geraten; außer Fassung, in Bestürzung geraten; non ti ~, laß dich nicht irre machen ‖ stecken bleiben; den Faden verlieren ‖ la vista si smarrisce, der Blick verirrt sich, verwirrt sich (z. B. im weiten Raum) ‖ †für avenirsi ‖ *p. pass.* smarri·to, als *agg.*: erschreckt; bestürzt; verwirrt; außer Fassung; confuso ‖ ⊙ entfärbt; lo ~ volto, das bleiche Gesicht (D.) (altfrz. u. prov. marrir u. esmarrir; b. got. marzjan, ahd. marran, ärgern; hemmen; vergl. auch den roman. Stamm mar, dunkel, verwirrt, v. gr. *μαῦρος*).

†**smarritamente**, *avv.* in Bestürzung; in Verwirrung; außer Fassung. [bs. smarrire.

†**smarrito**, dass. wie smarrito, p. pass.

smartellare (smartèllo), v. n. hämmern (wie es der Specht thut); einen gleichsam hämmernden Schlag haben (manche Vögel).

smascellare (smascèllo), v. a. die Kinnladen einschlagen (idm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich die Kinnladen verrenken ‖ –rsi dalle risa, vor Lachen fast die Mundsperre haben.

smascellatamente, *avv.*, ridere ~, dass. wie smascellarsi dalle risa.

smascherare (sma·schero), v. a. die Maske ablegen, abnehmen, vom Gesicht reißen (idm.); entlarven (auch *fig.*) ‖ **–rsi**, v. rifl. die Maske abnehmen, ablegen; sich demaskieren ‖ *p. pass.* smaschera·to, als *agg.*: entdeckt; entlarvt (Heuchler ꝛc.).

smatassare (sma·tasso), v. a. die Strähne eine nach der anderen aus dem Garngebinde herausziehen.

†**smattanare**, v. n. u. –rsi (mi smattano), v. rifl. sich die Langeweile vertreiben; sich belustigen; die üble Laune (mattana) loswerden.

smattonare (smatto·no), v. a. aufreißen (Pflaster, Steinplatten des Fußbodens); die Ziegelsteine (mattoni) des Fußbodens ausdecken ‖ *p. pass.* smattona·to, als *agg.*: pavimento ~, defekter Ziegelsteinfußboden.

smelare (smèlo), v. a. auswaben (die Bienenstöcke); ausschneiden (den Honig aus den Bienenstöcken); seideln.

smelatura, f. Auswaben (der Bienenstöcke); Ausschneiden (des Honigs), n. ‖ Auswabegeit; Zeit zum Ausschneiden des Honigs, f.

†**smelia**, f. afterkluges Weib (gew. saccentona).

smembramento, m. Zerstückelung; Zerteilung; Losreißung (z. B. einer Provinz von dem Körper eines Staates), f.

smembrare (smèmbro), v. a. die einzelnen Glieder (membri) los., abtrennen, abreißen ‖ zerstückeln; zerteilen; teilen (ein Vermögen, ein Grundstück, eine Nation) ‖ †ab-sondern; ablösen ‖ †**–rsi**, v. rifl. sich trennen; sich losreißen; abfallen. [verwöhnen; verziehen.

†**smemorabile**, *agg.* nicht bemerkens-, †**smemoragbile**, f. dass. wie smemoragtagione. [tagione.

†**smemoramento**, m. dass. wie smemoragtagione.

smemorare (smèmoro), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. das Gedächtnis verlieren ‖ unein-gedenk sein (einer Sache); vergessen (–rsi di qc., etw. vergessen) ‖ dumm, besinnt, stumpfsinnig werden ‖ heute nur gebräuchlich *p. pass.* smemora·to, als *agg.*: vergeßlich; zerstreut; gedankenlos ‖ dumm; thöricht; unverständig; stumpfsinnig.

smemoratàggine, f. Vergeßlichkeit; Gedankenlosigkeit; Zerstreutheit, f. ‖ schlechtes Gedächtnis.

smemorato, *agg.* s. *p. pass.* v. smemorare.

smencire (smenci·sco), v. a. weich, locker (mencio) machen ‖ v. n. weich, mürbe werden ‖ *p. pass.* smenci·to, als *agg.*: weich gemacht od. geworden; aufgeweicht.

†**smenomare**, v. a. dass. wie menomare od. diminuire.

†**smenovire**, v. a. s. sminuire.

smensolare (smènsolo), v. a. *(Arch.)* fragliet mar tig bebauen, bearbeiten.

†**smentare** (smènto), v. a. *(Falegn.)* schräg abschneiden; schrägen.

***smenticare**, v. n. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie dimenticare u. –rsi.

smentire (smenti·sco), v. a. Lügen strafen; der Lüge überführen (auch *fig.*); ~ qc., etw. als falsch, unrichtig darthun, beweisen; dementieren (eine Zeitungsnachricht) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich selbst widersprechen; seine wahre Natur verleugnen; non –rsi, sich selber, seiner Natur treu bleiben.

smentirta, f. Lügenstrafen, n.; Widerlegung (einer Person od. einer unrichtigen Nachricht), f.; Dementi, n.; bes. in der Wendung: dare una ~ a qd., jem. Lügen strafen; widerlegen; ricevere una ~, der Lüge überführt werden.

†**smentitore**, m.; –trice, f. Lügenstrafer; Überführer der Unwahrheit; Widerleger, m.; –in, f. [sagbarin; smaragdfarbig.

†**smeraldino**, *agg.* von Smaragd ‖ smaragd-

smeraldo, *agg. (Min.)* Smarago, m. (lat. smaragdus; gr. *σμάραγδος*).

†**smerare** (smèro), v. a. dass. wie pulire od. lustrare ‖ v. n. blind werden (v. mero).

†**smeratezza**, f. dass. wie limpidezza od. chiarezza. [verkaufen (Waren).

smerciare (smèrcio), v. a. absetzen;

smèrcio (pl. –ci), m. Abgang; Absatz; Verkauf (von Waren), m.; libro che ha molto ~, gut gehendes Buch.

†**smerdamento**, m. Beschmieren, Verunreinigen mit Kot; *volg.* Bescheißen, n.

smerdare (smèrdo), v. a. besudeln, beschmieren mit Unrat; *volg.* bescheißen ‖ vom Kot reinigen; den Hintern säubern (bes. Kindern) ‖ *fig.* beschämen; beschimpfen; entehren; schänden.

smergo (pl. –ghi), m. *(Ornit.)* Eistaucher, m. schwarzhaliger Taucher (Colymbus glacialis).

smerigliare (smeri·glio), v. a. mit Schmergel putzen; schmergeln (Glas, Metall).

smerigliatura, f. Schmergeln, n.

smeriglio (pl. –gli), m. Schmergel; Schmirgel, m. (v. gr. *σμύρις* od. *σμίρις*).

smeriglio (pl. –gli), m. *(Ornit.)* Lerchenfalke; Baumfalke, m. (Falco subbuteo); Finkenhabicht; Sperber, m. (Falco nisus) ‖ *(Zool.)* Schnauzenhai, m. ‖ *(Artigl. stor.)* Falkonett, n. (Art kleiner Kanone).

smeriglione, m. *(Ornit.)* dass. wie smeriglio.

†**smeritare** (**smèrito**), v. n. das Verdienst verlieren; das Verdienstes unwürdig sein.

smerlare (**smerlo**), v. a. die Ränder von Tüchern ꝛc. besticken; einen Rand, Saum (an ein Tuch) sticken ‖ die Zinnen (einer Mauer) abbrechen ‖ die Kanten, Spitzen (von einem Kleide) abtrennen.

smerletto, m. (*dim.* v. smerlo) kleine, feine Rands, Saumstickerei.

smèrlo, m. Besticken des Randes, f.; gestickter Rand, Saum ‖ *(Ornit.)* dasſ. wie smeriglio. [am Rande zackig ausschneiden.

smerluzzare (**smerluzzo**), v. a. Papier

smesso, *p. pass.* v. smettere.

smettere (**smètto**, f. mettere), v. a. aufhören (mit od. in einer Sache); ablaſſen; abſtehen (von einer Sache); aufgeben (etw.); (sein) laſſen (etw.); ausſetzen (in od. mit einer Sache); smetti una volta gli scherzi od. di scherzare, hör' mal endlich mit den Scherzen auf ‖ *assol.* es ſein laſſen; genug ſein laſſen; aufhören; Schluß machen; tra poco smetto, bald mache ich Schluß ‖ außer Gebrauch ſetzen; ausrangieren (Kleider, die man lange getragen) ‖ *p. pass.* **smesso**, als *agg.*: ausrangiert; abgelegt (Kleider) ‖ (von Perſonen) wer nicht mehr das frühere Amt bekleidet; prete ~, ehemaliger Prieſter; Expriester, m.; re ~, Exkönig, m. ‖ smesse le sue faccende, nachdem er ſeine Obliegenheiten erledigt hatte.

smezzamento, m. Halbierung; Teilung, f.

smezzare (**smèzzo**), v. a. halbieren; teilen (z. B. eine Frucht) ‖ ſpalten (durch einen Hieb den Schädel).

smidollato (**smidollo**), v. a. das Mark (midolla) herausnehmen; ~ il pane, die Krume aus dem Brot nehmen ‖ *fig.* ~ un libro, das Beſte aus einem Buch herausnehmen, ſchreiben; ein Buch ausweiden ‖ ~ qd. per libidine, jem. ſchwächen, mißbrauchen ‖ erklären; ausſegen ‖ *p. pass.* **smidollato**, als *agg.*: geſchwächt; entkräftet; ausgemergelt.

†**smilace**, f. (*Bot.*) Stechwinde, f. (Smilax aspera). [u. *Der.*

smillantare, v. a. u. *Der.* ſ. millantare

smilzo, *agg.* hager; mager; dünnleibig; ausgemergelt; pancia ~a; corpo ~, dünner Leib; magerer Körper ‖ *fig.* ſaft-, kraftlos; hohl (Verſe) (v. miza).

sminuire, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. (aber weniger üblich) wie diminuire, –rsi.

sminuzzamento, m. Zerſtückeln; Zerhacken; Kleinſchneiden; Kleinhacken, n.

sminuzzare (**sminuzzo**), v. a. in kleine Stücke ſchneiden, zerhacken; od. bloß: zerhacken ‖ ~ il pane, das Brot zerbröckeln ‖ *fig.* etw. bis ins einzelnſte, aufs genaueſte erklären, auseinanderlegen; *dispr.* etw. vorkauen, durchkauen ‖ **–rsi**, v. rifl. in kleine Stücke zerfallen, zerhackt werden.

sminuzzolamento, m. Zerſtückelung; Zerhackung, f.

†**sminuzzatore**, m.; **–trice**, f. Zerſtückler; Zerhacker; Zerbröckler, m.; in, f.

sminuzzolare (**sminuzzolo**), v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. wie sminuzzare.

†**smiracchiare**, v. n. ſ. sbiciare.

smiracolare (**smiracolo**), v. n. über belanglose Dinge ſich höchlichſt wundern; Wunderdinge von einer Sache glauben ‖ *p. pass.* **smiracolato**, als *agg.*: höchlichſt verwundert; fare lo ~, des Wunders viel aus einer Sache machen. [löſung in einer Wand, f.

†**smiraglio** (pl. **–gli**), m. Luft-, SichtSmira'ldo, m. ſ. smeraldo.

smirare, v. a. übl. mirare. [n.

Smirna od **Smirna**, *m. (Geogr.)* Smyrna,

†**smirnio**, *m. (Bot.)* Myrrhen- od. Smyrnenkraut, n.; perſiſcher, ſpaniſcher Eppich; Roſeneppich, m. (Smyrnium olusatrum).

†**smisurabile**, *agg.* unmeßbar; unermeßlich ‖ maßlos; übermäßig ‖ *fig.* grenzenlos (z. B. Güte). [ſicher smisuratezza.

†**smisurabilità** u. †**smisuranza**, f. Übersmisuratamente, *avv.* ohne Maß; über die Maßen; grenzenlos; in überſchwänglicher Weiſe.

smisuratezza, f. Unermeßlichkeit; Maßloſigkeit; Grenzenloſigkeit; Übermäßigkeit, f. (auch *fig.*).

smisurato, *agg.* unermeßlich; maßlos; grenzenlos; ungeheuer ‖ †unmäßig.

smobiliare (**smobìlio**), v. a. die Möbel entfernen (aus einer Wohnung, einem Zimmer); ausräumen (ein Zimmer ꝛc.) ‖ *p. pass.* **smobiliato**, als *agg.*: unmöbliert (z. B. Zimmer) ‖ ſpärlich, kümmerlich, kärglich ausmöbliert. [ſcolare.

†**smoccare** (**smócco**), v. a. übl. smoc-

smoccicare (**smoccico**, **–chi**), v. n. Rotz aus der Naſe laufen laſſen; smoccica, ihm läuft die Naſe.

smocolare (**smocolo**), v. a. die Lichtſchnuppen abſchneiden, entfernen (vom Docht der Lampe od. der Kerze); ~ una candela, ein Licht putzen.

***smoccolatoie**, f. pl. dasſ. wie smoccolatoio (pl. **–oj**), m. Lichtputz- [ſgetropftes Wachs.
ſcheere, f.

smoccolatura, f. Lichtſchnuppe, f.; abgeſchnittenes Lichtende, n.

†**smodamente**, *m.* übl. sconvenevolezza.

smodare (**smòdo**), v. n. unmäßig werden; das richtige Maß verlieren; ausſchreiten; über die Schnur hauen (auch †–rsi, v. rifl.) ‖ *p. pass.* **smodato**, als *agg.*: dasſ. wie smoderato.

smodatamente, *avv.* dasſ. wie smoderatamente.

smoderamento, m. u. †**smoderanza**, f. ſ. smoderatezza.

smoderatamente, *avv.* ohne Maß; in maßloſer, unmäßiger, übermäßiger Weiſe; zu viel; zu groß.

smoderare (**smòdero**), v. n. das Maß überſchreiten (dasſ. wie smordare) ‖ *p. pass.* **smoderato**, als *agg.*: maßlos; unmäßig; [mäßigkeit; Unmäßigkeit, f.
übermäßig.

smoderatezza, f. Maßloſigkeit; Übermäßigkeit, f. dasſ. wie smoderatezza.

smoderazione, *f.* dasſ. wie smoderatezza.

smogliato, *agg.* unbeweibt; ledig; unverheiratet.

smollare (**smòllo**), v. a. ~ i panni del bucato, die Wäſche einweichen u. einſetzen.

†**smollicare** (**smòllico**), v. a. ~ il pane, dasſ. wie smidollare il pane.

smonacare (**smònaco**, **–chi**), v. a. eine Nonne aus dem Kloſter nehmen; eine Jungfrau, die den Schleier genommen, wieder weltlich machen ‖ **–rsi**, v. rifl. das Nonnengewand, den Schleier wieder ablegen.

smontare (**smònto**), v. n. abſteigen (da cavallo, vom Pferde); ausſteigen (z. B. da carrozza, di barca, aus dem Wagen, aus dem Kahn) ‖ *assol.* ausſteigen (z. B. dove si smonta? auf welcher Station ſteigen wir aus?); ~ all' albergo d'Italia, im Gaſthaus „Italia" abſteigen ‖ †herunterſteigen (von einer Höhe); hinabſteigen (in eine Tiefe) ‖ *fig. assol.* in ſchlechte Umſtände geraten; aufhörend ſinken ‖ ~ di colore od. auch bloß ~, abſchießen; abbleichen; verſchießen; die Farbe verlieren; nicht waſchecht ſein (Kleiderſtoffe) ‖ weicher flüſſig werden; ſich wieder auflöſen (ſpeciell von der Schlagjahne, panna montata, gebraucht) ‖ v. a. ausſteigen, abſteigen laſſen; abſetzen (der Kutſcher den Fahrgaſt); ans Land ſetzen; ausſchiffen (der Barkenführer) ‖ †~ qd. da cavallo, jem. vom Pferde herabheben ‖ *(Artigl.)* ~ le batterie, i cannoni dei nemici, die feindlichen Batterien, Geſchütze demontieren, zerſchießen ‖ ~ un armadio, un letto, einen Kleiderſchrank, ein Bett abſchlagen, auseinandernehmen; ~ un orologio, eine Uhr auseinandernehmen (u. ſo überhaupt jeden Mechanismus) ‖ *fig.* macchina smontata, eine ſchlechtgeſchlagene Verſchwörung; ein daneben geſchoſſener Pfeil ‖ *(Mar.)* ~ un bastimento, ein Schiff abtakeln ‖ *p. pass.* **smontato**, als *agg.*: verſchoſſen; verblichen; abgebleicht (Farbe).

smorbare (**smòrbo**), v. a. den Krankheits-, Anſteckungsſtoff austreiben; ~ gli ambienti, die Luft- infezione, das Hausgerät desinfizieren ‖ *fig.* befreien (von irgend einer Unſauberkeit, auch im moral. Sinn).

smorfia, f. unzieniſche, launenhafte Grimaſſe, Geberde; Geſichtsverzerrung; fare delle ~e, Geſichter, Fratzen ſchneiden (vielleicht: gr. *μορφή*, Geſtalt; od. zuſammenhängend mit morfire, smorfire).

†**smorfiettа**, f. (*dim.* v. smorfia) kleine Grimaſſe; Mätzchen, n. [haft.

smorfioso, *agg.* geziert; launiſch ‖ fratzen-

†**smorfire** (**smorfìsco**), v. n. beim Kauen, Eſſen das Geſicht verzerren (ſ. morfire).

†**smorire** (**smuorio** ſ. morire), v. n. erbleichen; erblaſſen ‖ verſchießen, abbleichen (Farben) ‖ lebt noch im *p. pass.* **smorto**, als *agg.*: abgeblaßt; blaß (Farben) ‖ *assol.* weißgrau; aſchgrau ‖ ~ bleich, blaß (Menſchen) (P.); ombra ~a, blaſſer Schatten (D.) ‖ welk; verwelkt; abgeſtorben ‖ pesce ~, abgeſtandener, halbtoter Fiſch ‖ *fig.* blaß; unkonkret; nicht gegenſtändlich; teoria ~a, graue Theorie.

†**smorsare** (**smòrso**), v. a. das Gebiß abnehmen (dem Pferde) ‖ aus dem Munde laſſen, fahren laſſen (P.).

smorticcio, *agg.* ein wenig abgeblaßt, blaß (bei Farben).

†**smortire** (**smortìsco**), v. n. blaß werden; abblaſſen; verſchießen; verlöſchen ‖ v. a. dämpfen; löſchen; verblaſſen machen (v. smorto).

smòrto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. smorire.

†**smortore**, m. dasſ. wie pallore, pallidezza. [ſchwächung, f.

smorzamento, m. Dämpfung; Abſmorzando, v. a. *(Mus.)* ſ. *gerund.* v. smorzare.

smorzare (**smòrzo**), v. a. an Intenſität vermindern; abſchwächen; ~ il calore, die Hitze dämpfen; ~ la sete, den brennenden Durſt löſchen ‖ ~ la calce, den Kalk löſchen ‖ ~ la candela, eine flackernde Kerze putzen (u. dadurch das Licht dämpfen); ~ il lume, die Lampe einſchrauben ‖ ~ la voce, il suono, die Stimme, den Ton (künſtlich) dämpfen; *assol. (Mus.)* zmorzando, den Ton verklingen laſſend; verlöſchend; immer ſchwächer ‖ *fig.* ~ la sforza, die Kraft abſtumpfen, ſchwächen; ~ la voglia, die Begierde dämpfen, zügeln (andere Form für smortire).

†**smorzatore**, m.; **–trice**, f. Dämpfer; Löſcher, m.; in, f. ‖ als *agg.* löſchend; ausſöſchend; abdämpfend.

smorzatura, f. allmähliches Abdämpfen der Farben od. der Töne.

smòrzo, m. *(Mus.)* Dämpfer, m.; Sordine, f. (linkes Pedal beim Klavier); mettere od. levare lo ~, das linke Pedal treten od. [laſſen laſſen.

†**smòssa**, f. ſ. mossa. [fahren

smòsso, *p. pass.* v. smuovere.

smòtta, f. Erdrutſch; Erdſturz, m.

smottamento, m. dasſ. wie smotta.

smottare (**smòtto**), v. n. einſtürzen; einſinken; abrutſchen (Erdreich, Ufer) (hängt wohl mit lat. motare od. mit ital. smosso zuſammen). [smossa.

†**smovitura**, f. u. †**smovimento**, m. ſ.

smozzare, v. a. verſtärkendes mozzare.

†**smozzatura**, f. Stutzung; Verſtümmelung, f. ‖ geſtutzter Teil; Stummel, m.

smozzicare (**smozzico**, **–chi**), v. a. abhauen (ein Glied od. Stück von etw.); ſtutzen (den Schwanz von Hunden ꝛc.; Bäume) ‖ verſtümmeln (Menſchen) ‖ *fig.* ~ un discorso, eine Abhandlung ſehr beſchneiden.

smozzicatura, f. Stutzen, Kappen (beſ. der Bäume), n.

†**smucciare**, v. n. dasſ. wie sdrucciolare.

†**smugghiare**, v. n. verſtärkendes mugsmugnere, v. a. ſ. smungere. [ghiare.

smungere (**smungo**, **–gi**, ſ. mungere), v. a. den Saft herausſaugen (aus ihm od. aus einer Sache); ausdörren; ausrotzen ‖ *fig.* ausmergeln; auslaugen ‖ **–rsi**, v. rifl. ausdrocknen; trocken, dürr werden ‖ *fig.* ſein Vermögen zuſetzen ‖ *p. pass.* **smunto**, als *agg.*: ausgemergelt; dürr; vertrocknet; abgezehrt; knochendürr (beſ. vom Geſicht) (lat. emungere). [Expreſſer, m.

smungitore, m. Ausſpreſſer; Ausſauger

†**smunire** (**smunisco**), v. a. *(Stor.)* wieder amtsfähig, amtstauglich machen (Gegenſatz v. ammonire, ſ. d.).

smunto, *p. pass.* v. smungere.

smuòvere (**smuòvo**, ſ. muovere), v. a. fortbewegen; weiterbewegen (mit Anſtrengung, z. B. einen Block); von der Stelle bringen ‖ auflockern; aufgraben (Erdreich) ‖ *fig.* abbringen, abwendig machen (jem. von einer Sache); aus dem Sinn ſchlagen (jdm. etw.) ‖ non lo smoverebbe neppure un par di buoi, er iſt total in die Geſichtche verrannt; keine zehn Pferde bringen ihn davon ab ‖ *fig.* rühren; erweichen ‖ †in Aufruhr bringen; revolutionieren ‖ ~ il corpo, il ventre, den Leib öffnen, offenen Leib machen; Durchfall hervorrufen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich fortbewegen; fortbewegt werden ‖ †geriihrt, bewegt, weich werden ‖ ſich abbringen laſſen von einer Sache; ſich bewegen, ſich überreden laſſen; ſich etw. aus dem Sinn ſchlagen laſſen; non si smuove, er läßt ſich nicht davon abbringen; *fam.* ogni tanto gli si smuove il corpo, er muß jeden Augenblick auf den Abtritt laufen (v. lat. emovere).

smurare (**smuro**), v. a. das Mauerwerk niederreißen, ſchleifen ‖ ~ una città, die Mauern einer Stadt ſchleifen ‖ *p. pass.* **smurato**, als *agg.*: ohne Mauern; mit niedergeriſſenen Mauern.

smusàta, f. Grimaſſe, f. (eigentl. Verziehung des Mundes, muso); fare una ~ a qd., jdm. eine Grimaſſe, ein Geſicht ſchneiden.

†**smusicare** (**smusìco**, **–ci**), v. n. muſiktoll ſein ‖ eifrig, aber ſtümperhaft muſizieren. [Muſik.

†**smusicata**, f. ſchlechte, dilettantenhafte

smussamento, m. Abkantung, f. ‖ abgekantete Stelle, Ecke.

smussare (smu'sso), v. a. die Ecke, Kante von etw. abschneiden; etw. abstumpfen; abkanten ‖ *p. pass.* smussato u. smusso, als *agg.*: abgestumpft; mit abgestumpften Ecken; ohne Kanten ‖ schräg ‖ verstümmelt, gestutzt (v. frz. *agg.* mousse; émousser; Etym. s. unter mozzo).

smusso, m. Abkantung; Abstumpfung, f. ‖ abgestumpfte Spitze (eines Kelts 2c.).

smusso, *agg.* (kontrahiert aus smussato) s. *p. pass.* v. smussare.

†**snamorare** (snamo'ro), v. a. *scherz.* die Liebe vertreiben (dem.) ‖ –rsi, v. rifl. die Liebe verlieren; aufhören zu lieben ‖ *p. pass.* snamora'to, als *agg.*: nicht mehr verliebt; von seiner Liebe geheilt, kuriert.

snasare (sna'so), v. a. die Nase abschneiden (dem.) ‖ übs.: die Nase abhauen (Statuen) ‖ *p. pass.* snasa'to, als *agg.*: nasenlos; ohne Nase.

snaturare (snatu'ro), v. a. das Wesen, die Natur (eines Menschen, auch Tieres) verändern, umgestalten; ~ un uomo, jem. zu einem anderen Menschen machen ‖ entstellen; nicht getreu wiedergeben (Worte, Gedanken); den Sinn eines Ausspruchs, einer Stelle verdrehen ‖ *p. pass.* snatura'to, als *agg.*: entmenschi; grausam; barbarisch; widernatürlich; unnatürlich (z. B. Mutter) ‖ auch als *sost.* m. Unhold, m.; entmenschtes Geschöpf; Unmensch, m.

snaturatamente, *avv.* (in) unnatürlicher, widernatürlicher Weise; in entmenschter, barbarischer Weise.

snaturatezza, f. Unnatürlichkeit; Widernatürlichkeit; unmenschliche Grausamkeit; haarsträubende Gefühllosigkeit, Entmenschtheit; Grausamkeit, f.

snebbiare (sne'bbio), v. a. den Nebel vertreiben, auflösen, verjagen, zerstreuen ‖ *fig.* erhellen; aufklaren.

sneghittire (sneghitti'sco), v. a. aus der Trägheit aufschütteln (Gegenteil v. annegghittire).

snellamente, *avv.* mit großer Gewandtheit, Behendigkeit, Geschicklichkeit, Leichtigkeit; in leichter, flinker Weise. ‖wandt, flink.

snelletto, *agg.* (*dim.* v. snello) recht ge-

snellezza, f. Gewandtheit; Behendigkeit; Geschmeidigkeit; Gelenkigkeit (der Glieder, des Körpers), f. ‖ Schnelligkeit; Flinkheit (in den Bewegungen), f.

snellino, *agg.* (*dim.* u. *vezz.* v. snello) von anmutiger Gewandtheit.

snello, *agg.* gewandt; behend; geschmeidig ‖ flink; rasch; schnell ‖ gefällig (von Formen); auch *(Arch.)* leicht; schlank; nicht gedrückt (Bauwerk) (altfrz. isnel od. ignel; v. ahd. snël), behend; flink).

†**snerbare**, v. a. ſ. snervare.

snervamento, m. Entnerven; Schwächen, n. ‖ Entnervung; Schwächung, f.

snervare (snérvo), v. a. entnerven; verweichlichen (auch *fig.*: die Sitten) ‖ †die Nerven durchschneiden ‖ *(Magn.)* ~ il ferro, das Eisen brüchig machen ‖ –rsi, v. rifl. ſich entnerven; kraftlos werden ‖ brüchig, ſchlecht werden (Wachs durch zu ſtarkes Sieden; Eiſen 2c.) ‖ *p. pass.* snerva'to, als *agg.*: entnervt; ſchwächlich; verweichlicht (Geſchlecht); kraftlos; hohl; matt (Stil); panno ~, verpfuſchtes Tuch (v. nervo).

snervatezza, f. Nervenſchwäche; Entnervtheit; Energieloſigkeit, f.

†**snervatura**, f. *(Magn.)* Brüchigmachen des Eiſens, n.

†**snicchiare** (snicchio), v. a. aus der Naſche (nicchia) heben ‖ v. n. aus der Naſche treten; ſeinen Platz verlaſſen.

snidare (sni'do) v. a. u. *pop.* **snidiare**, aus dem Neſt nehmen; ausheben ‖ *fig.* ausheben; dingfeſt machen (ein Verbrechernetz) ‖ überhaupt: aus dem Verſteck, Schlupfwinkel vertreiben (Feind, Diebe) ‖ aus der Wohnung vertreiben ‖ v. n. (u. †–rsi, v. rifl.) ſeinen Platz, Standort, ſeine Wohnung verlaſſen; auch *fig.* ſeinen Standpunkt verlaſſen.

†**snighittire**, v. a. ſ. sneghittire.

†**snifula**, f. *(dispr.)* affektierte Perſon; Närrin; Zierpuppe; Zierliese, f. (entſt. aus ninfa). ſatze; Gingel; Stutzer, m.

†**snirnfio** (pl. –fj), m. Zierbengel; Zierſatze; Gingel; Stutzer, m.

snocciolare (snocciolo), v. a. auskernen; von Kern od. die Kerne (noccioli) herausnehmen ‖ *fig.* u. *fam.* bar bezahlen od. auszahlen; in klingender Münze auf den Tiſch des Hauſes legen; herauszucken (mit dem Geld) ‖ frei herausſagen; ſagen ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen ‖ †erklären; deutlich machen; auseinanderlegen; klar auseinanderſetzen ‖ *fam.* ~ corone, avemmarie, den Roſenkranz, Ave-Marias herplappern, obterm, herbeten.

†**snocciolatamente**, *avv.* in ſorgfältiger, genauer, deutlicher, klarer Weiſe. [n.

snodamento, m. Aufknüpfen; Losbinden,

snodare (snòdo), v. a. aufknüpfen; losbinden; löſen; aufmachen ‖ ~ la lingua, die Zunge löſen (auch *fig.*); non saper ~ la lingua di spavento, vor Schreck kein Wort hervorbringen können ‖ *fig.* ~ una questione, einen Zweifel heben, löſen ‖ –rsi, v. rifl. aufgehen; ſich auflöſen, -wickeln (Knoten) ‖ *fig.* auseinandergehen, ſich auflöſen (z. B. ein Trupp) ‖ ⊙ hervorbrechen; ſich Luft machen (Schmerz) ‖ *p. pass.* snoda'to, als *agg.*: biegſam; gelenkig (Glieder).

snodatura, f. Gelenk, n.; Biegung u. Biegungsſtelle der Gelenke, f.

snodevole, *agg.* biegſam; gelenkig; beweglich in den Gelenken.

†**snominare** (snomino), v. a. den Namen nehmen (dem.); übs. Namen weglaſſen, nicht nennen, nicht anführen.

snudare (snu'do), v. a. entblößen ‖ bei. aus der Scheide ziehen; (blank) ziehen ⊙ so' für sono, ſ. essere. [(Schwert).

†**so**, *pron.* für suo; signorso, ſein Herr (D.).

†**soalzare**, v. a. dasſ. wie sollalzare.

†**soartto**, m. ſ. sogatto.

soave, *agg.* lieblich; angenehm; den Sinnen erfreulich (Ton, Stimme, Geruch); voce ~, ſüße, harmoniſche Stimme; bocca ~, zeigender, zuckerſüßer Mund; bacio ~, ſüßer, ſanfter, leiſer Kuß; venticello ~, ſanftes, laues Lüftchen; ſanfter, milder Zephyr ‖ dem Herzen erfreulich; ſanft; mild; liebreich; gütig; wundermild; anmutig; zart; freundlich; gefällig; con modi ~, in Güte ‖ ruhig; ſanft (Tod); passo ~, ſchwebender, leiſer Tritt; auch: langſamer, gemäßigter, Schritt, Gang; con passo ~, gemächlich ſchlendernd (v. lat suavis, –em).

soavemente, *avv.* in lieblicher, liebreizender Weiſe; in angenehmer, erfreulicher, anmutige, angenehme Stimme haben ‖ ſanft; ruhig; ſtill (z. B. ſchlafen) ‖ ſachte, gemach ‖ in milder, gütiger, entgegenkommender Weiſe ‖ geduldig; gelaſſen; mit Gleichmut.

†**soavezza**, f. ſ. soavità.

soavità, f. Lieblichkeit, f. (Geruch, Geſchmack, Stimme, Geſang, Organ) ‖ Anmut; Gewandtheit; Mildheit; Milde, f.; ~ di modi, anmutiges, liebenswürdiges, bezauberndes Benehmen; angenehme, entgegenkommende, freundliche Formen, f. pl. ‖ Güte; Milde; Sanftmut, f. ‖ Vergnügen; Wonne, f. (lat. suavitas). [machen, n.

†**soavizzamento**, m. Verſüßung, f.; Süßmachen, n.

soavizzare (soavi'żżo), v. a. ſchmackhaft, ſüß machen; verſüßen ‖ *fig.* verſüßen; angenehm machen ‖ lieblich, anmutig machen.

sobbalzare (sobba'lzo), v. n. auffahren; aufſpringen; in die Höhe ſchnellen, fahren (z. B. eine im Schlaf geſtörte od. heftig angeſprochene, aufgerüttelte Perſon) (v. su u. balzare).

sobbalzo; **di** ~, *mod. avv.* plötzlich; mit jähem Auffahren; destarsi di ~, erſchreckt aus dem Schlaf auffahren.

sobbarcarsi (mi sobba'rco, –chi), v. rifl. ſich unterziehen (einer Mühe); auf ſeine Schultern od. auf ſich nehmen; übernehmen (etw.) ‖ als v. a. dasſ. wie sottoporre (wohl v. barca, Bauſen; nach Diez v. einem ſuppon. subbracchiare v. brachium, Arm).

†**sobbarcolarsi** (mi sobbarcolo), v. rifl. ſich (den Mantel, das Kleid) aufſtobbillare, v. a. ſ. sibilare. [ſchürzen.

†**sobbissare**, v. a. ſ. subbissare.

sobbollimento, m. erſtes Aufwallen, Aufkochen.

sobbollire (sobbo'llo), v. n. zu kochen anfangen; unter der Oberfläche leicht aufkochen ‖ *fig.* heimlich vor Zorn kochen, heimlich voll hegen ‖ *p. pass.* sobbolli'to, als *agg.* la ~ ira, der unter der Oberfläche kochende Zorn. [Vorſtadt, f.; Vorort, m.

sobborgo u. **subborgo** (pl. –ghi), m.

†**sobbrevità**, *avv.* (kontrahiert aus sotto brevità) in aller Kürze; kurz.

sobillare, v. a. u. *Der.* ſ. subbillare u. *Der.*

†**sobissare**, v. a. ſ. subbissare.

†**soblimare**, v. a. u. ubtlicher sublimare.

†**so'bole**, f. dasſ. wie prole (lat suboles).

†**sobranzare**, v. a. ſ. sovranzare.

sobriamente, *avv.* in mäßiger Weiſe; mit Mäßigkeit; mit Maß; nüchtern (z. B. leben).

sobrietà, f. Mäßigkeit, f.; Maßhalten, n.; Mäßigung; Enthaltſamkeit, f. (im Eſſen u. Trinken) ‖ Maß, n.; weiſe Einſchränkung, Zurückhaltung; studiare con ~, im Studieren ſich nicht überanſtrengen ‖ Sparſamkeit, f.; bes. *fig.* con ~, mit weiſer (z. B. mit künſtleriſcher) Abwägung; mettere ornamenti con ~, nicht mit Verzierungen überladen (ein Bauwerk) (lat. sobrietas).

sòbrio (pl. –brj), *agg.* mäßig; nüchtern; anſpruchslos; enthaltſam (im Eſſen u. Trinken); vita ~a, mäßige, einfache Lebensweiſe ‖ *fig.* maßhaltend (in qc., mit ob. in einer Sache); pittore di ~ colorito, Maler, der jede Überſchwänglichkeit vermeidet; architetto ~ negli ornamenti, die Verzierungen maßvoll verwendender Architekt ‖ †stare ~ del corpo, auf einen guten Stuhlgang ſehen (lat. sobrius).

†**soburglio**, m. ſ. subbuglio.

soccallare, v. a. dasſ. wie socchiudere (v. calla, Öffnung).

soccavato, *agg.* untergraben; ausgehöhlt; unterwühlt (Erdreich) ‖ ungegraben; aufgegraben. [Backe gebackenes, gebähtes Brot.

socceneri'ccio, *agg.* pane ~, in der heißen

†**socchiamare** (socchia'mo), v. a. halbiaut, mit leiſer Stimme rufen.

socchiudere (socchiu'do, ſ. chiudere), v. a. ſo ſchließen, daß noch eine Öffnung, ein Spalt bleibt; halb ſchließen; anlehnen (Thüren, Fenſter) ‖ ~ gli occhi, mit den Augen blinzeln; die Augen halb ſchließen ‖ *p. pass.* socchiu'so, als *agg.*: halb offen; halb geſchloſſen; angelehnt ‖ occhi ~i, halbgeſchloſſene, blinzelnde Augen, n. pl.

†**soccidere**, v. a. ſ. succidere.

sòccio, m. Viehpacht mit halber Nutzung, d. h. mit Tragung des halben Verluſtes; Teilverpachtung, f.; bes. in der Wendung dare od. pigliare a ~, Vieh auf halbe Nutzung verpachten od. übernehmen ‖ Vieh, n.; Viehſtand, m. (auf obige Weiſe verpachtet) ‖ Viehpachter, m. (v. lat. socius).

sòccita, f. dasſ. wie soccio.

sòcco (pl. –chi), m. *(Stor. teat.)* Soccus, m. (niedriger Halbſtiefel, von den Schauſpielern im griech. u. röm. Luſtſpiel getragen) ‖ *fig.* calzare il ~, Komödien ſchreiben; Komödiendichter ſein (lat. soccus).

†**soccodagnolo**, m. dasſ. wie posolino.

soccombere (socco'mbo; *perf.* soccombei u. soccombètti, –combe'sti; *p. pass.* soccombu'to), v. n. unterliegen (a un peso, unter einer Laſt); erliegen (a un dolore, einem Schmerz) ‖ assol. einer Krankheit erliegen; ſterben; dover ~, nicht mehr zu retten ſein ‖ *fig.* den Kürzeren ziehen; unterliegen (in einem Wettſtreit 2c.) (lat. succumbere). [ſf.

†**soccorrènza**, f. Durchfall, m.; Diarrhöe,

soccorrere (socco'rro, ſ. correre), v. a. zu Hilfe eilen od. kommen; helfen; beiſtehen; beiſpringen (dem.); ~ qd. di consiglio, di denari, dem mit Rat, mit Geld helfen, aushelfen ‖ ~ una piazza assediata, einem belagerten Platz Beiſtand, Zuzug ſchicken; einen Platz zu entſetzen ſuchen ‖ ⊙ colle mani ai vapori, al caldo suolo, mit den Händen die Dämpfe, die Hitze des Bodens abzuwehren ſuchen (D.) ‖ v. n. in das Gedächtnis kommen; einfallen; beifallen; (auch *impers.*) non mi soccorre quando . . ., es fällt mir nicht ein, ich kann mich nicht erinnern, beſinnen, wenn . . . (lat. succurrere).

soccorrevole, *agg.* hilfreich; dem Nächſten gern mit Rat u. That beiſpringend ‖ †coorti –i, Hilfstruppen, f. pl.

soccorrimento, m. ſ. soccorso. [ſein, f.

soccoritore, m.; **–trice**, f. Helfer, m.; **soccorso**, *p. pass.* v. soccorrere.

soccorso, m. Hilfe, f.; Beiſtand, m.; Unterſtützung, f.; ~ pronto, efficace, raſche, wirkſame Hilfe; chiedere ~, Hilfe verlangen; um Beiſtand bitten; dare, porgere ~, Hilfe, Beiſtand leiſten, gewähren, zu Hilfe (um Hilfe) rufen ‖ *(Mil.)* Verſtärkung, f.; Entſatz, m.; Hilfstruppen, f. pl. (auch –i, pl.; beſſer rinforzo); ~ fallito, zu ſpät gebrachte Hilfe, verſpäteter Entſatz ‖ porta da ~, ſ. unter porta ‖ *mod. prov.* il ~ di Pisa, Hilfe, die erſt eintrifft, wenn es zu ſpät iſt. [Schlachtvieh, m.

soccóscio, m. *(Macell.)* Oberſchenkel (vom

soccotrino, *agg. (Farm.)* aloe ~, ſokotriniſche Aloe (Aloe socotrina).

soccrescere (soccre'sco, ſ. crescere), v. a. langſam od. ein wenig anwachſen; zuſöcera, f. ſ. suocera. [wachſen.

sòcia, f. Genossin; Kollegin, f.

sociabile, *agg.* von Natur auf die Gesellschaft angewiesen; l'uomo è animale ~, der Mensch ist ein in Gemeinschaft lebendes Wesen ‖ für: geselig im Umgang, besser socievole (lat. sociabilis).

sociabilità, f. Bedürfnis, sich zusammenzutun, n.; Hang zum geselligen, gemeinschaftlichen Leben; Geselligkeitstrieb, m.‖ für: Umgänglichkeit, besser socievolezza. [sieben).

sociabilmente, *avv.* in Gemeinschaft

sociale, *agg.* die menschliche, bürgerliche Gesellschaft betreffend; social; la vita ~, das gesellschaftliche, soziale Leben; l'ordine ~, die (bestehende) Gesellschaftsordnung; la questione ~, die soziale Frage ‖ †geselig; umgänglich ‖ *(Com.)* einer Handelsgesellschaft angehörig; Gesellschafts . .; il capitale ~, das Kapital der Gesellschaft od. das Gesellschaftskapital; anno ~, Gesellschaftsjahr, n. ‖ *(Stor. rom.)* guerra ~, Bundesgenossenkrieg, m. (91—87 v. Chr.) (lat. socialis).

socialismo, m. *(Polit.)* Sozialismus, m.‖ Sozialdemokratie, f. [demokrat, m.

socialista (pl. **–i**), m. Sozialist; Sozial-

socialistico, *agg.* sozialistisch; den Sozialismus betreffend (Lehren, Anschauungen, Schriften).

socialità, f. Leben in Gemeinschaft, n.; Gemeinschaftlichkeit, f.; spirito di ~, Gemeingeist, m.

***socializzarsi** (mi socializzo), v. rifl. sich zu einer Gemeinschaft zusammenthun; sich sozialisieren. [Schaffung, f.

***socializzazione**, f. Sozialisierung, f.;

società, f. Gesellschaft, f.; vivere in ~, in Gesellschaft, Gemeinschaft leben; la ~ umana in *(assol.)* la ~, die menschliche Gesellschaft ‖ *(Com.)* Handelsgesellschaft; Genossenschaft, f.; fare a ~ con uno, sich mit jem. associieren; avere un negozio in ~, ein Geschäft gemeinsam betreiben; ~ solida, soldarische Genossenschaft; ~ di assicurazioni, Versicherungsgesellschaft (in der Mehrzahl der Fälle steht hierfür compagnia) ‖ *(Eccles.)* ~ di Gesù, Jesuitenorden, m. (häufiger compagnia) ‖ *(Polit.)* ~ operaia, Arbeitergenossenschaft; ~ di mutuo soccorso, gegenseitiger Hilfsverein ‖ ~ letteraria, scientifica, litterarischer, wissenschaftlicher Verein ‖ *Gesellschaft; geistige Unterhaltung (in diesem Sinne Fremdwörtmus); abito da ~, Gesellschaftsanzug, m.; tenere ~, Gesellschaft haben, geben ‖ *(Arit.)* regola di ~, Gesellschaftsrechnung, f. (lat. societas).

socievole, *agg.* dass. wie sociabile ‖ häufiger im Sinn von: gesellig; umgänglich; Geselligkeit liebend; poco ~, ungesellig.

socievolezza, f. Geselligkeit; Umgänglichkeit, f. [gänglicher Weise.

socievolmente, *avv.* in geselliger, umgänglicher

sociniano, m. *(Stor. eccles.)* Socinianismus, m. (Lehre des Faustus Socinus, der die Gottheit Christi nicht anerkannte; 16. Jahrh.). [m.

socinismo, m. *(Stor. eccles.)* Socinianer,

sòcio (pl. **–ci**), m. Socius; Genosse; Gesellschafter; Kompagnon, m. (in irgendwelcher Unternehmung) ‖ *Gefährte; Begleiter, m. ‖ Mitglied (eines Vereins), n. ‖ Subskribent; Abonnent, m. (auf eine Zeitung; auf ein periodisch erscheinendes Werk rc.) (lat. socius).

sociologia, f. Soziologie; Lehre von den Grundbedingungen u. der Entwickelung der Gesellschaft, f. [m.

sociólogo, m. Soziologe; Nationalökonom,

Socrate, m. *(N. pr.)* Sokrates.

socraticamente, *avv.* in sokratischer Weise; nach sokratischer Methode.

socratico, *agg.* sokratisch (Methode; Lehre; bes. in der Philosophie u. Pädagogik).

sòda, f. *(Min.)* Soda, f.; Aschensalz, n.; Salzasche, f.; unreines, kohlensaures Natron ‖ ~ carbonata, doppeltkohlensaures Natron ‖ *(Bot.)* Salzkraut, n.; Sodapflanze, f. (Salsola kali) (mit. salsola v. lat. salsus; od. v. lat. solida?). [sumgebrochener Boden.

sodaglia, f. *(Agr.)* Brachfeld, n., nicht †**sodale**, m. dass. wie compagno (lat. sodalis). [(lat. sodalitium).

sodalizio (pl. **–zj**), m. Genossenschaft, f.

sodamente, *avv.* in fester, sicherer Weise; sicdarsi ~, sich fest verlassen ‖ gründlich; aus dem Grund ‖ in ruhiger, gesetzter Weise.

sodamento, m. Feststellung; Bestätigung, f. ‖ †für garanzia od. mallevadoria.

†**sodanza**, f. dass. wie mallevadoria.

†**sodare** (sòdo), v. a. dauerhaft machen (gew. assodare) ‖ feststellen; bestätigen ‖ für promettere, versprechen ‖ v. n. Gewähr leisten; sich verbürgen.

†**sodatore**, m. dass. wie mallevadore.

†**soddiacono**, m. *Der.* s. suddiacono u. *Der.* [*Der.*

soddisfare, v. a. u. *Der.* s. sodisfare u. **soderza**, f. Härte; Haltbarkeit; Gediegenheit, f. ‖ Dichtigkeit; Festigkeit, f. ‖ Dauerhaftigkeit; Solidität, f. ‖ †*fig.* Beständigkeit; Standhaftigkeit; Festigkeit; Unerschütterlichkeit, f. ‖ Gediegenheit; Gründlichkeit; Unumstößlichkeit; Triftigkeit, f. (z. B. einer Behauptung).

sodisfacentemente, *avv.* in befriedigender, zufriedenstellender Weise ‖ zur Genüge; genug; hinlänglich.

†**Sòddoma**, f. u. *Der.* s. Sodoma u. *Der.*

†**soddurre**, v. a. u. *Der.* s. sedurre u. *Der.*

sodisfare (sodisfaccio u. –fó, s. fare), v. a. befriedigen (jem. od. jds. Wunsch); nachkommen (dem Verlangen jds.); zufriedenstellen (jem.); genugthun (jdm.); ~ qd. in qc., jdm. in einem Wünsche willfahren ‖ bezahlen; begleichen (Rechnung, Schuld od. jem.) ‖ v. n. Genüge leisten; ~ al suo desiderio, sein Verlangen stillen; ~ al suo uffizio, sein Amt verrichten; ~ a qd. della sua persona, jdm. zu Willen sein (mit seiner Person); sich jdm. hingeben ‖ Genugthuung geben (a qd. per qc., jdm. für etw.) ‖ **–rsi**, v. rifl. zufriedengestellt werden; befriedigt werden (di qc., durch etw.); zufrieden sein (mit einer Sache) ‖ sich genugthun (di qc., an einer Sache); sich etwas wohl schmecken lassen ‖ †sich begnügen, zufrieden sein (di qc., mit einer Sache) ‖ *p. pass.* **sodisfatto**, als *agg.*: zufrieden; befriedigt; vergnügt; esser, rimanere ~ di qc., zufrieden sein (mit einer Sache); zufriedengestellt werden (durch eine Sache) ‖ befriedigt sein (von einer Sache); Gefallen finden (an einer Sache od. an jdm.) ‖ mal od. poco ~, unbefriedigt; unzufrieden; mißvergnügt (v. lat. satisfacere).

sodisfattore, m.; **–trice**, f. Zufriedensteller; Befriediger, m.; **–in**, f.

sodisfattòrio (pl. **–òrj**), *agg.* zufriedenstellend; befriedigend; genügend; hinlänglich groß.

†**sodisfattura**, f. s. sodisfazione.

sodisfazione, f. Erfüllung (der Pflicht); Genügeleistung, f. ‖ Befriedigtsein, n.; Befriedigung; Zufriedenheit; Genugthuung; Freude, f.; Vergnügen; Wohlgefallen, n. ‖ †esser di ~ di qd., sich die Zufriedenheit jds. erwerben, jdm. ganz nach dem Herzen sein; persona di mia intera ~, eine Person, die ganz ist wie ich sie wünsche, die ganz nach meinem Geschmack ist; la cosa riuscì di tutta ~, die Sache ist ganz nach Wunsch gegangen, abgethan ‖ Genugthuung; Satisfaction, f.; chiedere, volere, dare ~ (od. una ~), Genugthuung fordern, verlangen, geben od. leisten ‖ auch: dar ~ a qd., jdm. gegenüber seiner Schuldigkeit nachkommen ‖ †Bezahlung, f.; dar ~ ai suoi creditori, seine Gläubiger befriedigen ‖ †~ (del danno), Schadenersatz, m.; Vergütung, f. ‖ †*(Eccles.)* thätige Buße (lat. satisfactio, –onem).

sòdo, *agg.* hart (z. B. Geschwulst); dicht; fest (z. B. Körper); derb; zäh (z. B. Fleisch); massiv; gediegen ‖ ungepflügt; nicht aufgelockert; unbearbeitet (Boden) ‖ stark; kräftig; derb; tüchtig (z. B. Hiebe) ‖ *(assol.)* ~! (sc. bastonate) nur gehörig zugehauen! nur tüchtig draufgeschlagen! ‖ ~a caduta, harter, schwerer Fall ‖ ova ~e, hartgesottene, harte Eier, n. pl. ‖ rimanere ~e, nicht trächtig werden (Kühe) ‖ beständig; beharrlich; dauerhaft; ausdauernd; nicht wankend; fest; standhaft; bes. in der Wendung: star ~, nicht wanken; nicht weichen; nicht nachgeben; ich will mich verblüffen lassen; seinen Mann stehen; erfolgreichen Widerstand entgegensetzen od. leisten ‖ star ~ od. star ~ alla macchia (al macchione), sich nicht bereden, sich nicht herumbringen lassen; ⊙ ad ogni prova ~, von erprobter Tapferkeit (A.) ‖ wohlbegründet, unumstößlich (Lehre); triftig (Begründung) ‖ *sost.* m. dass. wie sodezza; Feste; Dichte, n.; Härte, f. ‖ feste, harte, jahe Stelle ‖ unaufgelockertes, festes, ungepflügtes Erdreich ‖ Grund, m.; Fundament, n.; in der Wendung: posare sul ~, auf festen Grund bauen; auch *fig.* festen Boden unter den Füßen haben ‖ dire, favellare in sul ~, im Ernste reden; es ernsthaft meinen ‖ porre, mettere in ~, beschließen; feststellen; festsetzen; ins Werk setzen; zur Ausführung bringen ‖ †stare (in) nel ~, sich nur mit ernsten, wichtigen Dingen beschäftigen; ein ernstes, gemessenes Wesen zur Schau tragen; steif u. zurückhaltend sein ‖ †Starkes; Kräftiges, n.; dar di ~, derb, tüchtig zuhauen ‖ †Unterstand, n.; Sicherheit, f.; restare per il ~, Bürge sein; Bürgschaft leisten ‖ *(Intagl.)* levare dal ~, aus dem Stück herausarbeiten (die Verzierungen; sie nicht aufsiemen) (v. lat. solidus).

sòdo, *avv.* fest; tief (z. B. schlafen) ‖ in derber, tüchtiger, gehöriger Weise (z. B. durchprügeln).

Sòdoma, f. *(Geogr. bibl.)* Sodom, n.

sodomia, f. Sodomie od. Sodomiterei, f.; widernatürliche Unzucht.

†**sodómico**, *agg.* dass. wie sodomitico.

sodomita (pl. **–i**), m. Sodomit; Begeher widernatürlicher Unzucht, m.

sodomitico, *agg.* sodomitisch, die widernatürliche Unzucht betreffend.

sofà, m. Sofa; Kanapee; Ruhebett, n. (v. pers. sofah, in Reihe stellen). [soldsam.

sofferente, *agg.* leidend; krank ‖ geduldig;

sofferènza, f. Leiden, n.; Schmerz, m. ‖ Dulden; Erdulden; Ertragen, n. ‖ Standhaftigkeit (im Ertragen von Schmerzen), f.; Mut, m.; Duldsamkeit; Geduld; Langmut, f. (im Ertragen von Unangemach od. von unausstehlichen Sachen u. Menschen) ‖ †Duldsamkeit; Toleranz; Duldung, f. ‖ essere in ~, ausstehen; noch nicht begliehen sein (eine fällige Schuld, Zahlung); Not leiden (Wechsel); (auch von Personen) mit der Zahlung im Rückstand sein; auch: noch zu erledigen sein; unerledigt geblieben sein (Amtsgeschäfte; amtliche Handlungen); cambiali in ~ od. –e, pl. notleidende Wechsel, m. pl.

†**sofferevole**, *agg.* dass. wie sopportabile.

sofferimento, m. s. soffrimento.

†**sofferire**, v. a. s. soffrire.

soffermare (***soffermo**), v. a. aufhalten, aufsalten ‖ meist **–rsi**, v. rifl. einen Augenblick Halt machen, stehen bleiben, rasten (z. B. um etw. unterwegs anzuschauen, zu erledigen). [Pause.

soffermata, f. kurzer Aufenthalt; kurze

sofferto, *p. pass.* v. soffrire.

soffiamento, m. Blasen, n. ‖ Hauchen; Ausbauchen, n. ‖ Hauch, m.

soffiare (***soffio**), v. n. blasen (nel fuoco, ins Feuer); hineinblasen, -pusten; ~ nel lume e spengerlo, das Licht ausblasen, ausblasen ‖ schnauben; Wind ausstoßen (z. B. der Blasebalg) ‖ wehen; blasen (Wind) ‖ *fig.* schnauben vor Wut, Zorn rc. ‖ keuchen; außer Atem kommen (z. B. beim Steigen) ‖ die Backen aufblasen; sich blähen (vor Stolz, Hochmut B.) ‖ *fam.* ~, auch ~ nel pan bollito, den Spion, den Zwischenträger machen; etw. weiter erzählen ‖ *fig.* ~ nel fuoco, Öl ins Feuer gießen; hetzen; aufhetzen ‖ *fam.* u. *fig.* aprire la bocca e ~ ob. ~ e favellare, ins Gelag hinein schwätzen ‖ *fig.* non osa ~, er wagt nicht zu mucksen ‖ †~ in viso a qd. od. ~ qd., jem. anhauchen; jdm. ins Gesicht blasen ‖ †le orecchie mi soffiano, die Ohren klingen mir ‖ *†(Alchim.)* mit Feuer arbeiten; *fig.* den Stein der Weisen suchen ‖ v. a. ausblasen; auspusten; von sich blasen; ~ qc. negli occhi a qd., jdm. etw. ins Gesicht blasen ‖ †anblasen; anfachen; ~ il fuoco, das Feuer anfachen ‖ ~ la minestra (auch sulla minestra), die Suppe blasen (um sie abzukühlen) ‖ ~ qc. negli orecchi a qd., jdm. etwas zuflüstern, zuraunen; jdm. im geheimen etw. sagen; ~ parole negli orecchi, jdm. immerfort in den Ohren liegen (mit einem Anliegen); ein Ohrenbläser sein; verleumden ‖ **–rsi**, v. rifl. il naso, sich die Nase schnauben; sich schneuzen ‖ *fig.* u. *fam.* ~ il naso alle galline, sich um alles kümmern, überall seine Nase hineinstecken (v. lat. sufflare).

soffiata, f. Blasen; Pusten, n.; dare una ~ al fuoco, das Feuer anblasen, anfachen.

soffiatina, f. *(dim.* v. soffiata) dare una ~ al fuoco, das Feuer ein wenig anblasen od. anfächeln.

soffiatore, m.; **–trice**, f. Bläser; Einbläser; Zuflüsterer, m.; **–in**, f. ‖ als *agg.* venti ~i per tramontana, Nordwinde, m. pl.

soffiatura, f. sorgfältiges Blasen, Anblasen, n.; gran ~e di naso, allgemeines Schneuzen.

†**sofficcare**, v. a. dass. wie nascondere (eigentl.: ficcare sotto).

sóffice, m. *(Magn.)* Lochring, m.

sóffice, *agg.* geschmeidig; nachgiebig; weich; elastisch (Sofa, Matratze, Bett, Kissen) ‖ bequem, mollig (v. lat. supplex, suffixus, –icem).

†**sofficente**, v. n. dass. wie bastare (lat. sufficere). [(ebenso *Der.*).

†**sofficiente**, *agg.* u. *Der.* s. sufficiente

†**sofficirsi** (mi soffici'sco), v. rifl. sich erweichen; weich werden.

soffie'tto, m. kleiner Blasebalg; Handblasebalg, m. ‖ *fig.* u. *fam.* lavorar di ~, den Spion machen ‖ (*Carrozz.*) Verdeck zum Zurückschlagen, n. ‖ †*fig.* Lüftchen, n.; Hauch, m.

soffi'no, m. (*Giuoc.*) Umblasen, n.; Kinderspiel, welches darin besteht, eine kleine Münze durch Blasen auf die andere Seite zu wenden.

soffio (pl. **–ffi**), m. Blasen; Pusten, n.; Hauch; Luftstoß; Atemzug, m.; Ausstoßen des Atems, n.; Odem; Atem, m.; spendere il lume con un ~, das Licht auf einmal löschen; ~ di vento, Windstoß, m.; appestare col ~ del suo alito, unangenehm aus dem Munde riechen ‖ Luftdruck beim Abschießen eines Geschützes, m. ‖ *fam.* in un ~, *avv.* in einem Moment; in einem Nu.

soffi'o (pl. **–i'i**), m. fortgesetztes Blasen, Hauchen, Anhauchen.

†**soffiò'la**, f. (*Bot.*) dasſ. wie meliloto.

soffio'ne, m. Blasrohr, n. (zum Anfachen des Feuers); kleiner Blasebalg; *fam.* u. *fig.* Spion; Zwischenträger; Ohrenbläser, m. ‖ †aufgeblasener Mensch ‖ (*Artigl. Stor.*) Feuergeschütz, n. ‖ †Rakete, f. ‖ **–i**, pl. heißen die Löcher, aus denen Dampf, Gase aus der Erde dringen; Fumarolen, pl. [mut; Dünkel, m.

†**soffioneri'a**, f. Aufgeblasenheit, f.; Hochmut; Dünkel, m.

†**soffionet'to**, m. (*dim.* v. soffione) kleines Blasrohr.

†**soffi'sma**, m. u. *Der.* s. sofisma u. *Der.*

soffi'tta, f. Dachraum, m. ‖ Dachboden; Bodenraum, m. (gleichsam fitta sotto il tetto).

soffitta're (soffi'tto), v. a. (*Arch.*) mit einem Dachraum versehen; eine Decke in einem, unmittelbar unter dem Dach gelegenen Zimmer anbringen; täfeln; verschalen (eine Zimmerdecke). [fär: Plafond, m.; Zimmerdecke, f.

soffi'tto, m. dasſ. wie soffitta ‖ häufiger

†**soffitto'ne** m. (*accr.* v. soffitta) großer Dachboden.

soffocamen'to, m. Ersticken, n. ‖ Erstickung, f.; Tod durch Ersticken, m.

soffoca're (sóffoco, –chi), v. a. ersticken; erwürgen; durch Ersticken töten; *fig.* ersticken; ~ un affetto nascente, eine aufkeimende Liebe ersticken; ~ i semi di una pianta, eine Pflanze im Keime töten ‖ †(*Mil.*) ~ le batterie nemiche, die feindlichen Batterien zum Schweigen bringen ‖ *fig.* ~ altrui le parole in bocca, dem andern die Worte im Munde abschneiden; ihn nicht reden lassen ‖ *p. pres.* soffoca'nte, als *agg.*: sengend; erstickend; bedrückend; schwül; caldo ~, Hitze zum Ersticken ‖ *p. pass.* soffoca'to, als *agg.* morir ~, den Tod durch Ersticken erleiden; an Ersticken sterben.

soffocazio'ne, f. dasſ. wie soffocamento; morto di ~, durch Erstickung gestorben; erstickt.

†**soffoga're**, v. a. u. *Der.* s. soffocare u. *Der.*

†**soffoggia'ta**, f. Pack, m., Bündel n. (vom Mantel bedeckt unter dem Arm getragen).

⊙ **soffolcere** u. **soffolgere**, dasſ. wie appoggiare od. sostentare ‖ **–rsi**, v. rifl. perchè la vista tua pur si soffolge laggiù tra l'ombre triste smozzicate? warum haftet dein Blick da drunten auf den traurigen düsteren Schatten? o quanta è l'uberta che si soffolce in quell'arche ricchissime! o, wieviel Reichtum umfassen jene reichen Behältnisse! (D.) (v. lat. suffulcire).

⊙ **soffolto**, p. *pass.* v. soffolcere.

†**soffondare**, v. a. dasſ. wie affondare.

†**soffora're** (soffo'ro), v. a. unten aushöhlen, ausbohren.

†**soffornato**, *agg.* ausgehöhlt; hohl.

†**soffratta**, f. dasſ. wie maneamento od. penuria.

soffreddare (soffre'ddo), v. a. ein wenig abkühlen lassen ‖ v. n. sich ein wenig abkühlen.

soffre'ddo, *agg.* abgekühlt; kalt. [kühlen.

†**soffregagio'ne**, f. dasſ. wie soffregamento. [stieren.

soffregame'nto, m. sanftes Reiben, Frottieren.

soffrega're (soffre'go, **–ghi**), v. a. sanft, gelinde reiben, frottieren; ~ i denti, die Zähne gelind putzen, abreiben ‖ †*fig.* ~ un dono a qd., jdm. ein Geschenk aufdringen ‖ †**–rsi**, v. rifl. sich flehend nahen; sich anschmeicheln (an jem.).

soffri'bile, *agg.* erträglich; ertragbar; leidlich; rendere più ~ la pena, die Strafe mildern.

soffribilme'nte, *avv.* leidlich; erträglich.

soffri'ggere (soffri'ggo, *f.* friggere), v. a. u. n. leicht rösten, braten ‖ *fig.* u. *fam.* still für sich hin murmeln; in den Bart brummen.

soffri're (sóffro, f. offrire), v. a. ertragen; erdulden; dulden; erleiden; leiden; ausstehen (Schmerz, Ungemach, Schimpf, Hitze rc.); ⊙ ~ odio da qd., von jdm. gehaßt werden (D.) ‖ vertragen (die Sinne einen Eindruck); l'occhio non soffre una luce sì viva, das Auge verträgt nicht ein so starkes Licht (besser: non supporta) ‖ erlauben; gestatten; zulassen; non posso ~, che . . ., ich kann nicht dulden, daß . . . ‖ non posso ~ una persona, jem. ist mir unausstehlich; ich mag jem. nicht leiden; ich kann jem. nicht sehen ‖ ~ qd., jem. dulden; um sich dulden ‖ ⊙ aufnehmen (die Erde den Regen) (D.) ‖ ⊙ stützen; unterstützen; e l'un sofferia l'altro colla spalla, und einer stütze den anderen mit der Schulter (D.) ‖ †annehmen (eine Herausforderung) ‖ v. n. leiden, leidend sein; dulden; Schmerz ausstehen, erleiden; Schmerzen dulden; non fare ~ una bestia, ein Tier nicht leiden lassen, nicht quälen ‖ auch *fig.* leiden; Mißlaſ, Ungemach erdulden ‖ ~ di un male, an einem Übel leiden; mit einer Krankheit behaftet sein ‖ *fig.* mit einem Fehler, einer Untugend behaftet sein; ~ di scrupoli, an allzugroßer Gewissenhaftigkeit leiden; ~ di negligenza, den Fehler haben, zu flüchtig zu sein; nichts ernſt, genau nehmen ‖ una cosa soffre, etw. leidet, geht allmählich zu Grunde (z. B. Früchte, Pflanzen, Gebäudrius) ‖ †n. ⊙ warten; sich gedulden (B. u. D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich enthalten (di qc., einer Sache) (lat. sufferre).

soffrimen'to, m. Ertragen; Dulden, n.

soffritto're, m.; **–trice**, f. Dulder, m.; **soffritto**, *p. pass.* v. soffriggere. [=in, f.

soffri'tto, m. Gericht von gebratenen Zwiebeln od. anderen Gemüsen, n. (meist zum Fleisch genossen) ‖ †Röſten, n.

soffumica're (soffu'mico, **–chi**), v. a. räuchern (Fleischwaren) (mit. suffumicare).

soffisma (pl. **–i**), m. Sophisma, n.; Trugschluß, m. (v. gr. σόφισμα).

sofi'sta (pl. **–sti**), m. (*Filos. stor.*) Sophist, m. ‖ heute *fig.*: spitzfindiger Rabulist; arglistiger Bethörer; Sophist (v. gr. σοφιστής).

†**sofisteri'a**, f. f. sofisticheria.

sofi'stica, f. (*Filos.*) Sophistik, f. (v. gr. σοφιστική).

sofisticamen'te, *avv.* in sophistischer, spitzfindiger, wortklaubender Weise; rabulistisch.

sofistica're (sofi'stico, **–chi**), v. n. dasſ. wie cavillare; ~ nelle cose più manifeste, in klaren Dinge deuteln ‖ Sophismen vorbringen ‖ †ausschweifen; abschweifen ‖ v. a. bosshafter Weise verfälschen (eine, meist flüssige, Substanz durch Beimischung minderwertiger od. schädlicher Ingredienzien).

sofisticazio'ne, f. Verfälschung (z. B. von Wein), f.

sofistiche'ria, f. sophistische Ausführung, Erörterung; Sophisterei, f. ‖ Gewohnheit, sich in Sophismen zu bewegen; Neigung zur Sophisterei, f.

sofi'stico, *agg.* sophistisch; trügerisch; verfänglich (Beweisführung, Thesis) ‖ dasſ. wie cavilloso ‖ †wunderlich (v. gr. σοφιστικός).

†**so'ga**, f. dasſ. wie correggia od. cigna (D.) (viell. v. kelt. suag, Seil; od. v. althd. zuc, Zug).

†**sogatto**, m. Riemenleder; Leder, um Riemen daraus zu schneiden, n. (s. sugatto).

soggettabi'le, *agg.* bezwingbar; unterjochbar.

soggettaccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. soggetto) elendes, zweifelhaftes Subjekt; mauvais sujet.

soggettamen'te, *avv.* in unterwürfiger Weise; in Unterwürfigkeit (a qd., gegen jem.).

†**soggettamen'to**, m. s. soggezione.

soggettare (soggétto), v. a. dasſ. (aber weit weniger übl.) wie assoggettare.

†**soggettato're**, m.; **–trice**, f. Bezwinger; Unterjocher, m.; =in, f.

†**soggettitu'dine**, f. s. soggezione.

†**soggettivamen'te**, *avv.* (*Gram.*) in subjektivischer Weise; als Subjekt gebraucht).

†**soggetti'vo**, *agg.* (*Gram.*) subjektivisch.

soggetto, m. Gegenstand; Stoff, m.; *Sujet, n. (einer Schrift, eines Kunstwerks); Vorwurf (eines Buches), m. ‖ Inhalt, m.; vuoti paroloni senza ~, leeres Wortgeklingel ohne (greifbaren) Inhalt ‖ Objekt (einer Wissenschaft), n. ‖ (*Gram.* u. *Log.*) Subjekt, n. ‖ (*Mus.*) thematischer Satz, Motiv, n. ‖ *fam.* Person, f.; Mensch, m.; Subjekt; degno ~, würdige Person; pessimo ~, ganz schlechter Kerl; cattivo ~, liederliches Subjekt; mauvais sujet (schmeichelhaft in dieser Bedeutung etw. nach dem Französischen) ‖ †di ~, *mod. avv.* dasſ. wie realmente ‖ †parlare, recitare a ~, aus dem Stegreif reden, vortragen (lat. subjectum).

soggétto, *agg.* unterworfen; unterthan (jdm., z. B. der Regierung od. den Gesetzen); abhängig (von einer Sache); gehorsam (gegenüber dem Vorgesetzten) ‖ *fig.* sich unterzuordnen haben; le passioni devono star ~e alla ragione, die Leidenschaften müssen sich der Vernunft unterordnen, müssen der Vernunft weichen ‖ essere od. andare ~ a qualche malore, sinistro o accidente, unter gewissen Anfällen od. Zufällen zu leiden haben; essere ~ alle inondazioni, der Gefahr von Überschwemmungen ausgesetzt sein; unter Überschwemmungen zu leiden haben ‖ als *sost.* m. Unterthan; Untergebener, m. (lat. subjectus).

soggezio'ne, f. Unterworfen-, Untergebensein, n.; Unterthänigkeit; Unterwürfigkeit, f.; †Zwang, m.; Gebundenheit, f.; senza ~, ohne Zwang; zwanglos; ungezwungen (in diesem Sinne meist suggezione) (lat. subjectio, -onem).

sogghigna're (sogghi'gno), v. n. hohnisch lächeln; hohnlächeln ‖ †heimlich lachen, kichern (f. ghignare).

sogghi'gno, m. Hohnlächeln, n. ‖ †Kichern, n. (heimliches Lachen).

soggiacere (soggia'ccio, f. giacere), v. n. unterworfen sein (dem Gesetz); unterliegen; Sklave einer Sache sein (z. B. von jds. Launen) ‖ *p. pres.* soggiacéntе, als *agg.*: unterworfen; unterliegend (z. B. einer Bestimmung) (lat. subjacere).

soggiacimen'to, m. Unterliegen; Unterworfensein (z. B. einer Bestimmung), n.; Abhängigkeit, f. (z. B. von einer Bedingung).

†**soggiogaia**, f. dasſ. wie giogaia.

soggiogamen'to, m. Unterwerfung; Unterjochung, f.

soggiogare (soggio'go, **–ghi**), v. a. unterjochen; unterwerfen; bezwingen; sich unterthan machen ‖ †überragen, beherrschen (Örtlichkeit) ‖ =to, m.

soggiogato're, m.; **–trice**, f. Unterjocher; Bezwinger; Zwingherr; Bändiger, m.; =in, f. [mento.

soggiogazio'ne, f. dasſ. wie soggiogamento.

†**soggiogo**, m. dasſ. wie giogaia.

soggiornamen'to, m. Verweilen; Weilen, n.; Aufenthalt, m.

soggiornare (soggio'rno), v. n. sich aufhalten; Aufenthalt nehmen; verweilen; weilen (an einem Orte) ‖ †zögern; weilen ‖ †lange währen ‖ v. a. forglam; fortgesetzt (eigentlich: täglich) behüten, bewachen, im Auge haben; ~ un cavallo, ein Pferd abwarten, hüten ‖ ⊙ warten; harren (einer Sache) (v. einem suppon. lat. subdiurnare).

soggio'rno, m. Aufenthalt erfreulichen, heiteren Charakters (an einem Orte); Verweilen, n.; fare ~ in un luogo, irgendwo häufig u. gerne verweilen, Aufenthalt nehmen, sein Zelt aufschlagen ‖ (angenehmer) Aufenthaltsort; Aufenthalt; lieto ~, heiterer Ort, Aufenthalt; il ~ dei beati, die Wohnung, das Reich der Seligen (Paradies) ‖ †Aufenthalt; Verzug (für indugio), m.; senza ~, unverweilt; unverzüglich ‖ †Wartung; Pflege, f. ‖ (*Mil.*) Halt, m.; Rast, f. (einer Truppe).

soggiungere, v. a. f. soggiungere.

soggiungere (soggiu'ngo, f. giungere), v. a. u. *assol.* hinzufügen (ein Wort); versetzen ‖ †hinzufügen (etw. zu etw Sache); beifügen; hinzuthun ‖ †für sopraggiungere ‖ †für giungere (lat. subjungere).

soggiuntivo, *agg.* hinzufügend; beifügend ‖ *sost.* m. (*Gram.*) Konjunktiv; Subjunktiv, m. (lat. subjunctivus).

soggiunzio'ne, f. Hinzufügung, f.; Zusatz, m. (z. B. in der Rede).

†**soggo**, m. dasſ. wie solco.

†**soggolare** (soggo'lo), v. a. einen Halsschleier umthun.

soggo'lo, m. Halsschleier, m.; Halstuch, n. (der Nonnen) ‖ (*Artl.*) Kehrichtem, m. (am Pferdegeschirr) ‖ †für giogaia (v. sub u. gola).

†**soggrottare** (soggrótto), v. a. Gräben für die Weinstöcke graben.

soggua'rdare (soggua'rdo), v. a. u. *assol.* jem. verstohlen, von unten anblicken; anblinzeln.

†**soggua'tare**, v. a. dasſ. wie sogguardare.

sŏglia, f. (Thür-) Schwelle, f.; ~ intaccata, eingefügte Schwelle; ~ intavolata, erhöhte, aufgeschobene Schwelle ‖ ~ dei ponti, Widerlager der Brücke, n. pl. ‖ (*Arch.*) steinerne Thürzarge, -bekleidung ‖ *fig.* Thüre, f. ‖ *fig.* la ~ di mia seconda etade, die Schwelle (der Eingang) meines neuen Lebens

(D.); sulla ~ della vecchiaia, auf der Schwelle des Alters; *fam.* mettersi per ~ d'uscio, sich an eine Sache mit seiner ganzen Kraft machen; all'ſeine Kraft für ein Unternehmen einſetzen ‖ *mod. prov.* il più triste passo è quello della ~, aller Anfang iſt ſchwer ‖ *(Mar.)* Bett, n.; Bettung, f. (Dr. wo das Schiff bei niederem Tiefſtand des Waſſers im Schlamme gelegen hat) v. mlt. solia, pl. v. solium; lat. solea.

†**sóglia**, f. daſſ. wie sogliola. [Sohle).

†**sogliare**, m. daſſ. wie soglia (D.).

sóglio, m. Seſſel; Sitz, m.; beſ. Thron; Thronſeſſel, m.; ~ reale, pontificale, königlicher, päpſtlicher Thron ‖ ⊙ für soglia (D.) (v. lat. solium, Seſſel).

sógliola, f. *(Zool.)* Sohle; Scholle; Seezunge, f. (Solea vulgaris).

†**sogna**, f Sorge; Sorgfalt, f. (mlt. sunnia v. d. sunnia, sonia; viell. v. altſächſ. sunnea, Entſchuldigung; Notwendigkeit; vergl. frz. soin).

sogna·ccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. sogno) böſer, wüſter, ſchreckhafter, ſchauriger, häßlicher Traum.

sogna·re (so·gno), v.n. träumen; Träume haben; einen Traum haben ‖ non ~, wiſſen was man thut; auf reeller Grundlage fußen, bauen; ganz nüchtern vorgehen, zu Werke gehen ‖ *fig.* träumen; ſich träumen; ſich einbilden, was nicht iſt; ſich der Illuſion hingeben; sogna sempre di dover essere un grand' uomo, er träumt immer davon, ein großer Mann zu werden ‖ *assol.* ſich Illuſionen hingeben; Träumereien od. Hirngeſpinſten nachhängen; in einer Welt der Phantaſien, in einem Wolkenkuckucksheim leben; ein Schwärmer od. Träumer ſein; andar sognando, im Traume leben; in Träumen umherwandeln ‖ v. a. im Traume ſehen (z. B. ſeinen Vater); träumen von (dm.); auch *prov. pers.*: ogni tanto si sogna la madre, immer träumt er von ſeiner Mutter; auch: in ſeiner Phantaſie ſich vorſtellen, erträumen (beſ. was man ſich wünſcht); che mai vi sognate (od. vi andate sognando)? was fällt euch ein? was bildet ihr euch ein? ‖ *prov.* chi mal ti vuole mal ti sogna, wer dich im Traume haßt, liebt dich auch nicht im Wachen ‖ l'orso sogna pere, jeder erträumt ſich das, was er am meiſten wünſcht ‖ *fam.* uno sogna anche quando è desto, jem. iſt ein unverbeſſerlicher Träumer ‖ *p. pass.* **sogna·to**, als *agg.*: erträumt; erhofft (lat. somniare).

sognato·re, m.; –trice, f. Träumer, m.; –in, f. ‖ *fig.* Schwärmer; Spintiſierer; Projektenmacher; Träumer; Phantaſt, m.; –in, f.

sogno, m. Traum, m.; ~ pauroso, ridicolo, ſurchterlicher, lächerlicher Traum ‖ libro de' ~i, Traumbuch, n. (in Italien mit Nummern verſehen, die dann in der Lotterie geſetzt werden) ‖ andar dietro (dar fede, credere) a' ~i, etw. auf Träume halten, geben; an Träume glauben ‖ *fig.* unerfüllbare Hoffnung; Illuſion, f.; Traum; eitles Spiel der Phantaſie ‖ *esclam.* ~i! das ſind Träume, Träumereien, Hirngeſpinſte! ‖ Trugbild, n.; Traum, der raſch verſiegt (zur Bezeichnung der Eitelkeit alles Irdiſchen); la vita è un ~, das Leben iſt ein Traum ‖ *fam.* neppur per ~, ich denke garnicht daran; fällt mir nicht im Traume ein ‖ mi pare un ~, es kommt mir vor wie ein Traum (was man ſich nicht erklären kann od. was man für unmöglich hält) ‖ †vivere (od. mangiare) di ~i, von der Luft leben; nichts zu leben haben ‖ *prov.* i ~i non son veri, e i disegni son pensieri, Träume ſind Schäume (lat. somnium).

†**sóia**, f. daſſ. wie seta (v. frz. soie) ‖ *(Bot.)* Sojabohne, f. (Dolichos soja) ‖ Sojabrühe, f. (aus dieſen Bohnen).

sóia, f. übertriebenes Lob, mit Spott vermiſcht; in der Wendung: dare la ~, jdm. Honig unter die Naſe reiben (viell. zuſammenhängend mit frz. soie, Seide; altfrz. soyé, weich; gefällig). [ſtich ſchmeicheln (jdm.).

†**soiare** (sóio), v. a. übertrieben u. ſpöttiſch.

sól, m. *(Mus.)* Sol, n.; fünfte Note der Do-Skala; G, n. (der deutſchen Skala).

solà·io (pl. **–a·j**), m. Fußboden (einer Stube), m.; Zwiſchendecke (zwiſchen unterem u. oberem Zimmer), f. ‖ (in Bauerhäuſern) Trockenraum; Dachboden (mit einer offenen, meiſt der Sonne zugekehrten Seite), m.; Art Terraſſe, f. ‖ †für piano, Stock; Stockwerk, n. ‖ †für strato, Schicht, f. (v. lat. solarium).

†**solàme**, m. *(Calzol.)* Sohlenleder, m.

solamente, *avv.* nur; bloß; nichts weiter als ‖ non ~ . . . ma . . ., nicht nur . . ., ſondern auch ‖ ~ che, wenn nur ‖ †für pure, nur; doch; andate ~, geht nur; ſo geht doch.

†**solana·to**, *agg* ganz allein. [krankheit).

†**solandra**, f. *(Vet.)* Rappe, f. (Pferde-

solà·no, m. *(Bot.)* Nachtſchatten, m. (Solanum nigrum).

solà·re, m. daſſ. wie solaio.

solà·re, *agg.* zur Sonne gehörig; ſie betreffend; von ihr ausgehend; Sonnen . . .; luce ~, Sonnenlicht, n.; macchie ~i, Sonnenflecken, m. pl.; eclissi ~, Sonnenfinſternis, f.; raggi ~i, Sonnenſtrahlen, m. pl. ‖ sfera ~, Sonnenſcheibe, f., ~ball, m. ‖ anno ~, Sonnenjahr, n. ‖ †il pianeta ~, daſſ. wie il sole ‖ *(Anat.)* flesso ~, Sonnengeflecht, n.; Nervenknoten im Unterleib, m.; muscolo ~, breiter, plattgedrückter, ovaler Muskel im Hinterbein (lat. solaris).

†**solà·ro**, m. daſſ. wie solaio.

solà·ta, f. Sonnenſtich, m.; prendere una ~, einen Sonnenſtich bekommen, ſich zuziehen ‖ langer Marſch im Sonnenſchein.

solà·tio (pl. **–i·i**), m. Sonnenlage; Lage nach Süden, f. ‖ a ~, *avv.* nach der od. auf der Sonnenſeite (gelegen); nach Süden; gegen Mittag (Gegenteil: a bacio).

solà·tio (pl. **–i·i**), *agg.* der Sonne, dem Sonnenlicht ausgeſetzt; von den Sonnenſtrahlen beſchienen (Ort); ſonnig; nach Süden gelegen.

solà·tro, m. *(Bot.)* ſ. solano. [liegen.

solatu·ra, f. Beiohlen; Sohlen, n.; Beiohlung, f. (der Schuhe). [was zu furchen iſt.

solca·bile, *agg.* furchbar; durchfurchbar; **solcamento**, m. Furchen; Furchenziehen, n.; Furchung, f. ‖ ⊙ Lauf des Schiffs, m.

solca·re (so·lco, –chi), v. a. *(Agr.)* furchen; pflügen; Furchen ziehen (in einem Feld) ‖ *fig.* meiſt ⊙ durchſcheiden, durchfurchen (die Wogen das Schiff) ‖ überhaupt: Vertiefungen, Einſchnitte machen ‖ *fig.* furchen; runzlig machen (die Jahre, Sorgen das Geſicht) ‖ *p. pass.* **solca·to**, als *agg.*: viso ~ di grinze, durchfurchte Geſichtszüge, m. pl.; falteureiches Antlitz. [una ~, eine Furche ziehen.

solca·ta, f. Länge einer Furche, f.; fare

solcatu·ra, f. Furchenziehen, n.; Furchung; Art der Furchung, der Pflügung (des Felds), f.

solchetto, m. (*dim.* v. solco) kleine, ſchmale Furche.

†**solcio**, m. *(Cuc.)* fein gehacktes Fleiſch mit Eſſig, Öl, Zwiebeln ꝛc. zubereitet; Sülze, f. (v. ahd. sulza, entſt. aus sultja, Salzwaſſer).

sól·co (pl. **–chi**), m. u. †**sól·ca**, f. Furche; Ackerfurche, f.; fare il ~ diritto, gerade Furchen ziehen; campo di dodici ~chi, zwölffurchiges Feld ‖ Furche; Falte; Runzel (im Geſicht), f. ‖ Lichtſtreifen (den leuchtende Körper in der Luft zurücklaſſen), m. ‖ ~ scolatoio, Abzugsrinne, f.; Abzugsgraben, -kanal, m. ‖ †fur strada ‖ ⊙ Kielſpur, f.; Kielwaſſer, n. (der Schiffe; D.) ‖ †weiblicher Geſchlechtsteil (bei Tieren) ‖ *fig.* uscire dal ~, aus dem Geleiſe geraten, kommen; von der Linie, Bahn der Pflicht, der Tugend abirren; andar per ~, im rechten Geleiſe bleiben; andar diritto al ~, gut von ſtatten gehen; glücken; gelingen (v. lat. sulcus).

solcanélla, f. *(Bot.)* Meerkohl, m.; Meerwinde, f.; Meerglockicin, n. (Convolvulus soldanella) ‖ Soldanelle; Trotteldiume, f.; Alpenglöckchen, n. (Soldanella alpina).

†**soldà·ce**, m. daſſ. wie assoldato.

soldà·no, m. u. *Der.* ſ. sultano u. *Der.*

†**soldà·re**, v. a. ſ. assoldare.

soldarèllo, m. (*dim.* v. soldo) geringer Sold; kleiner Gehalt.

soldata·ccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. soldato) ſchlechter, unfähiger Soldat ‖ *fig.* u. *fam.* Mannweib, n.; Amazone, f.; *volg.* Küchenbragoner, m.

soldatàglia, f. daſſ. wie soldatesca.

soldatèllo, m. (*dispr.* v. soldato) unfähiger, ſchlapper, feiger Soldat ‖ †(*dim.* v. soldato) übl. soldatino.

†**soldatèr·a**, f. daſſ. wie soldatesca ‖ auch für: Soldatentum, n., ~beruf, m.

soldate·sca, f. Truppe, f.; Truppenkörper, m. ‖ **–che**, pl. Kriegsvolk, n.; Soldateska, f. (meiſt in verächtl. Bedeutung); le ~che del Vallenstein, das Kriegsvolk Wallenſteins ‖ alla ~, *avv.* daſſ. wie soldatescamente.

soldatescamente, *avv.* in ſoldatiſcher, militäriſcher Weiſe; nach Soldatenart; mit militäriſchem Accent, Auftreten; ~ arrogante, ſoldatiſch grob, rauh.

soldate·sco (pl. **–schi**), *agg.* ſoldatiſch; militäriſch; con una certa arroganza ~a, mit ſoldatiſcher Anmaßung

soldatì·no, m. (*dim.* v. soldato) kleiner, junger Soldat ‖ ~i, pl. Bleiſoldaten; Pappſoldaten, m. pl. (Kinderſpielzeug) ‖ fare a' ~i, Soldaten ſpielen ‖ †gemeiner Soldat; Gemeiner, m.

soldà·to, m. Soldat; Krieger; Kriegsmann, m.; ~ a cavallo, a piedi, Infanteriſt od. Fußſoldat; Kavalleriſt od. Reiter; ~ d'artiglieria, Artilleriſt, m. ‖ ~ semplice od. comune (od. †privato), Gemeiner, m.; gemeiner Soldat; ~ graduato, Soldat im Unteroffizierſtand ‖ fare il ~, dienen; ſeiner Dienſtpflicht genügen ‖ farsi ~, Soldat werden; ſich anwerben laſſen (eigentl. *p. pass.* v. soldare).

soldi·no, m. (*vezz.* v. soldo) kleiner Soldo; mi dia un ~, geben Sie mir einen Soldo (häufig von Bettlern gebraucht).

sóldo, m. Soldo (ital. Kupfermünze im Wert von 5 Centeſimi od. 4 Pfennigen; frz. Sou), m. ‖ *(Stor.)* ehemalige toskan. Kupfermünze im Wert von etwa 4 Centeſimi, deren 20 auf eine toskaniſche Lira gingen; aus dieſer Zeit lebt noch fort *mod. prov.*: spendere la sua lira per venti ~i, nicht mehr u. nicht weniger erhalten, als man zu bekommen hat; far pagar la lira ventun ~, ſich über den Wert bezahlen laſſen; entrar in questi venticinque ~i, ſich in eine Angelegenheit einmiſchen, einlaſſen; chi ti domanda di quei venticinque ~i? wer hat dich danach gefragt? mußt du deine Naſe in alles ſtecken? ‖ non valere un ~, keinen Pfifferling, Heller wert ſein (von Perſonen u. Sachen); cosa od. persona da pochi ~i, etw. od. jem., wohlnter od. hinter dem nicht viel ſteckt; maestro da pochi ~i, Lehrer, von dem zwölf auf ein Dutzend gehen ‖ a lira e ~, voller Anteil; daßjenige, was jdm. zukommt, ſeine Rate (z. B. bezahlen) ‖ *prov.* tristo a quei ~ che peggiora la lira, übel ſind die Erſparungen, die ſpätere Unkoſten in ihr Gefolge haben ‖ ~i, pl. *fam.* Geld, n.; Gelder, n. pl.; uomo che ha parecchi ~i, Mann, der viele Mittel hat, der ſich einiges zuſammengekrümelt hat ‖ Löhnung, f.; Sold, m. (des Soldaten) ‖ †überhaupt: Gehalt, n.; Bezahlung, f. essere al ~ di uno Stato, di un principe, einem Staat, Fürſten dienen; unter der Fahne eines Staats, Fürſten dienen ‖ † Soldatenſtand, m. (B.) ‖ ~ dei bracciо (toskaniſch, noch heute), zwanzigſter Teil der Elle ‖ †~ d'acqua, Waſſerſtrahl (der Fontaine), m. (v. lat. solidus).

†**soldonière**, m. daſſ. wie assoldato.

sóle, m. Sonne, f.; eclissi del ~, Sonnenfinſternis, f.; macchie del ~, Sonnenflecken, m. pl. ‖ il ~ si leva, tramonta, die Sonne geht auf, geht unter ‖ fa ~; c'è il ~, die Sonne ſcheint; il ~ vi dà troppo, die Sonne ſcheint zu ſtark darauf ‖ dividere, partire il ~, die Sonne (den Sonnenſchein) teilen (in Hinſicht auf Zweitämpfen im Mittelalter); vincere il ~, die Sonne im Rücken haben (ebenfalls bei Turnieren u. Kampf); perdere il ~, die Sonne im Geſicht haben ‖ Sonnenlicht, n.; Sonnenſtrahlen, m. pl.; heller, unbewölkter Himmel; mettere (porre) al ~ oc, etw. an die Sonne legen; es ſonnen, ſömmern; stare al ~, ſich ſonnen; ſich in der Sonne wärmen ‖ *fig.* ~ od. occhio di ~, wunderſchönes Mädchen; ſchöne Frau ‖ bella come il ~, ſchön wie der Lenz; un ~ di bellezza, eine bezaubernde Schönheit ‖ ⊙ il ~ degli occhi miei, das Licht meiner Augen (D. von der Geliebten) ‖ sommo ~, für Gott (P.) ‖ Tag, m.; Dauer des Sonnenſcheins, f.; auch: Jahr, n.; einmaliger Umlauf der Sonne (D.) ‖ *fam.* aver delle terre al ~ (auch †aver [del suo] al ~), liegende Güter haben; Grundbeſitzer ſein; non aver nulla al ~, nichts unter der Sonne beſitzen, ſein eigen nennen ‖ tingersi a un altro ~, in ein anderes Land, Klima ziehen ‖ *fam.* ci si compra un fino al ~, hier iſt ohne Geld nicht ein Glas Waſſer zu haben; hier muß alles mit Gold aufgewogen werden; es iſt an dieſem Ort alles fürchterlich teuer; auch †: an allem Mangel leiden ‖ farsi onor del ~ di luglio ſ. unter luglio ‖ *pop.* girare quanto il ~, die ganze Welt durchwandern; alles abſuchen (um etw. od. jem. aufzufinden) ‖ *scherz.* lo hanno messo dove non batte ~, man hat ihn hinter Schloß u. Riegel, in Nummer Sicher gebracht (wortlich, wo weder Sonne noch Mond ſcheint); auch *pop.* appiccicare una pedata dove non batte ~, einen Fußtritt auf den Hintern geben ‖ *prov.* non c'è sabato senza ~, non c'è donna senza amore, ein Samstag ohne Sonne iſt wie eine der Liebe abgeneigte Frau (nach dem Volksglauben, daß am Samstag die Sonne ſtets auf kürzeſte od. längere Zeit zum Vorſchein kommt) ‖ *mod. prov.* levare le pecore dal ~, ſein Schäfchen ins Trockene bringen ‖

porre al ~ qd., jem. aus dem Hause treiben od. jem. zu Grunde richten (lat. sol, solem).

†**solecchio** (pl. –cchi), m. Sonnenschirm, m. ‖ Thronhimmel; Baldachin, m. ‖ ☉ ond'io levai le mani in vêr la cima della mie ciglia e fecemi il ~, worauf ich meine Hände an die Stirne legte u. den Sonnenglanz abhielt (D.).

solecismo, m. *(Gram.)* Verstoß wider die Grammatik; Sprachschnitzer; Solözismus, m. (v. gr. σολοικισμός; nach der atheu. Kolonie Σόλοι benen Einwohner fehlerhaftes Griechisch sprachen).

soleciżżare (solecizzo), v. n. Sprachfehler begehen; grammatische Schnitzer machen (v. gr. σολοικίζειν).

soleggiamento, m. Legen an die Sonne; Trocknen in der Sonne; Sonnen; Ausjömmern, n.

soleggiare (soleggio), v. a. an die Sonne legen; sonnen; sömmern (zum Trocknen u. Bleichen); dörren (Getreide) ‖ †v. n. wie die Sonne glänzen ‖ *p. pres.* soleggiante, *adj. agg.*: ☉ goldglänzend; goldig (Haar).

solène, m. *(Zool.)* Messerscheide, f. (eine Seemuschel; Solen vagina; b. gr. σωλήν).

solènne, *agg.* feierlich; festlich (Prozession, Fest; abito ~, Fest-, Gala-anzug oder Staatsbeamten; Paradeanzug, m.; Galauniform, f. (der Soldaten) ‖ †citazione ~, öffentliche, amtliche Vorladung ‖ senza troppo ~ comandamento aspettare, ohne einen förmlichen Befehl abzuwarten; ohne sich lange bitten zu lassen ‖ voto ~, feierliches Gelübde (in den vorschriftsmäßigen Formen des Ritus) ‖ giudizio ~, ipso; prunkend; prächtig (Gastmahl, Geschenk); köstlich; ausgesucht (Essen) ‖ fam. gehorig; solenn; un pugno ~, ein gehöriger, derber Faustschlag ‖ ausgezeichnet; hervorragend; berühmt; bedeutend (in seinem Fach, seiner Kunst; Gelehrter, Künstler) ‖ *iron.* ausgesucht; un ~ ciuco, ein Hauptesel; giuocatore, furbo, usurajo ~, Erzspieler; Erzschelm; Erzwucherer, m. ‖ ungewöhnlich; abjonderlich (Tollheit; bugia ~, handgreiflliche, freche, dreiste Lüge) ‖ †~ guardia, ungemeine, äußerste Wachsamkeit (B.) ‖ *(Mus.)* feierlich; majestätisch (als Fingersatz zur Gesang u. Spiel in einer Kompositiou) (v. lat. sollemnis).

†**solenneggiare**, v. a. übl. solennizzare.

solennemente, *avv.* in feierlicher Weise; festlich; feierlich; mit feierlichem Pomp ‖ nachdrücklich; in wirksamster Weise (z. B. Protest einlegen) ‖ †dimostrar ~ le sue passioni, seine Leidenschaften offen durchblicken lassen (B.).

solennità, f. Feierlichkeit (einer Handlung), f. ‖ Festlichkeit, f.; festlicher Aufzug; Festgepränge, n. ‖ Fest, n.; Festtag; Feiertag, m.; ~ del Natale, Weihnachtsfest; invitar qd. per le ~à, jem. zu den Festtagen einladen ‖ *(Giur.)* ~à, pl. gesetzlich vorgeschriebene Feierlichkeiten (bei Vornahme einer Civilhandlung, z. B. Abschluß eines Vertrags), f. pl. v. lat. sollemnitas). (Begehung.

solennizzamento, m. Feier, f.; festliche

solennizzare (solennizzo), v. a. festlich begehen, feiern (ein Fest; einen Festtag).

†**soléo**, *agg. (Anat.)* musculo ~ (od. ~, m.), Sohlenmuskel, m.; Fersenmuskel, m.

solere (sóglio, suóli, suóle, sogliamo, solete, sógliono; *imperf.* solèva; *pres. cong.* sóglia; *perf.* solèi, solèsti), v. n. pflegen; gewohnt sein (mit nachfolg. Inf. ohne *prep.*); suol venir qui ogni sera, er pflegt jeden Abend hierher zu kommen; suole spesso accadere che . . ., es pflegt häufig zu geschehen, daß . . . ‖ *p. pass.* sólito, als *agg.*: üblich; gewohnheitsmäßig; althergebracht; was sich oft wiederholt; le ~e disgrazie, die üblichen Unglücksfälle, m. pl. ‖ gewohnheitsmäßig; gewohnt; was man im alltäglichen Gebrauch hat od. die Übung hat, zu thun; bere il ~ vino, den gewohnten Wein trinken; fare la ~a strada, die Straße einschlagen, die man immer zu gehen pflegt; seinen gewohnten Spaziergang machen ‖ è una delle sue ~e (sc. azioni), daß ist wieder (einmal) einer seiner gewohnten Streiche, eine seiner üblichen Dummheiten ‖ siamo alle ~e, da haben wir wieder seinen alten Fehler, da haben wir wieder einen Rückfall in seinem alten Fehler; er ist immer noch der Alte ‖ als *sost.* m. gewöhnlicher, üblicher Gang, Ablauf, Verlauf (z. B. des Menschenlebens) ‖ Gewohnheit; Übung, f.; Brauch, m.; il mio ~ è, di . . ., ich bin gewohnt, ich pflege, zu . . .; col ~ della sua arroganza, mit seiner allbekannten, mit der an ihm bekannten Anmaßung ‖ al od. per il ~ od. secondo il ~, *avv.* gewöhnlich, meistens (z. B. ist er abends zu Hause; wie gewohnlich; wie bisher; il malato sta al ~, das Befinden des Kranken ist unverändert; per il suo ~, nach seiner Gewohnheit, wie er zu thun pflegt od. pflegte ‖ esser ~ di fare qc., gewohnt sein, die Übung haben, etw. zu thun; etw. zu thun pflegen (lat. solere).

†**solere**, m. dasl. wie usanza, costume.

†**solerètta**, f. *(Arm. stor.)* Fersenhärnisch, m.; Fußsohlenblech, n.

solèrte u. †**solérto**, *agg.* emsig; sorgfältig; fleißig; genau; sorgsam; ✻accurat ‖ unverdrossen; rastlos (n. lat. solers, –ertem).

solèrzia, f. Sorgfalt; Sorglamkeit; Emsigkeit; Eifer; Rastlosigkeit; Unverdrossenheit, f. ‖ Achtsamkeit; Aufmerksamkeit, f. (v. lat. sollertia).

soletta, f. Socke; Strumpfsohle, f. ‖ *(Calzol.)* Zwischensohle (in dem Stiefel).

solettare (soletto), v. a. *(Calzol.)* die Zwischensohle einlegen, erneuern.

solettatura, f. *(Calzol.)* Anbringen, Einlegen der Zwischensohle, n. ‖ Zwischensohlenleder, n.

soletto, *agg. (dim.* v. solo) mutterseelenallein.

sólfa u. **zólfa**, f. *(Mus.:* nur *fam.)* Musiknote, f. ‖ *fig.* Musik, f. ‖ †Tonleiter, f. ‖ †Harmonielehre, f. (aus den Noten sol — fa gebildet).

solfare, v. a. ſ. zolfare. [det).

solfato, m. *(Chim.)* schwefelsaures Salz; schwefelsaure Verbindung; Sulfat, n.; ~ di magnesia, Magnesiasulfat.

solfeggiare (solfeggio), v. n. *(Mus.)* solfeggieren; solmisieren; die Tonleiter od. ein Tonstück mit Benennung der Noten singen.

solfeggio (pl. –ggi), m. *(Mus.)* Solfeggien, pl.; textloses Übungsstück für den Gesang; ~ per tenore, per baritono etc., Solfeggien für Tenor, für Bariton ‖ Kunst zu Solfeggieren, f.; scuola di ~, Gesangschule, f.

solfìde, f. *(Chim.)* Sulfid, n.; Verbindung eines Metalls mit Schwefel, f.

solfito, m. *(Chim.)* Sulfit, n. (Satz einer schwefelichen Säure).

solfo, m. u. *Der.* ſ. zolfo u. *Der.*

solfonàto, *agg.* dasl. wie solforato.

solforare (solforo), v. a. etw. den Schwefeldünsten aussetzen; etw. schwefeln.

solforato, *agg.* geschwefelt; schwefelhaltig; vene –e, Schwefeladern, -minen, f. pl.

solforatoio (pl. –oj), m. *(Sat.)* Schwefelkammer (zum Schwefeln der Seide), f.

solforeggiare (solforeggio), v. n. Schwefeldampf ausstoßen ‖ bläuliche Schwefelflammen ausstoßen.

solforico, *agg. (Chim.)* acido ~, Schwefelsäure, f.

solforoso, *agg.* sulfurös; schwefelig, schwefelicht.

†**solfureo**, m. *(Chim.)* Schwefelverbindung, f.; ~ di ferro, Schwefeleisen, n.

†**solfureo**, *agg.* ſ. sulfureo.

†**solfuroso**, *agg.* ſ. solforoso.

✻**solgo**, m. übl. solco.

†**solicchio**, m. ſ. solecchio.

solicèllo, m. schwach scheinende, halb umwolkte Sonne.

✻**solidale**, *agg.* solidarisch verpflichtet mit anderen; gegenseitig verantwortlich (statt des übl. solidario).

solidamente, *avv.* in solider, sicherer, fester Weise (z. B. begründet).

†**solidamento**, m. übl. assodamento ‖ *fig.* prendere buon ~, einen guten Grund legen (in einer Wissenschaft).

†**solidare** (solido), v. a. übl. assodare ‖ **–rsi**, v. rifl. sich befestigen; sich kräftigen.

solidarietà, f. solidarische Verpflichtung; Solidarität; Mitverantwortlichkeit, f.

solidario (pl. –ari), *agg.* solidarisch haftbar (für eine Zahlung); wechselseitig verpflichtet; mitverantwortlich; solidarisch; obbligazione –a, gegenseitige Verbürgung (sodaß jeder einzelne für das Ganze haftet).

solidità, f. übl. solidità ‖ Dauer, f.; Bestand, m.

solidità, f. Festigkeit; Widerstandsfähigkeit; Dichtigkeit; Derbheit; Stärke (z. B. des Eichenholzes), f. ‖ Undurchdringlichkeit, f. ‖ Haltbarkeit, f. ‖ *fig.* Festigkeit; Stärke; Stabilität (einer Regierung); Stärke der Organisation, Tüchtigkeit (des Heeres), f. ‖ *fig.* Gründlichkeit; Zuverlässigkeit, Solidität; Tiefe (des Wissens, der Studien), f. (lat. solidita).

sólido, *agg.* fest; dicht; förperhaft; förperlich; corpi –i, feste, dichte Körper (im Gegensatz zu flüssigen u. gasförmigen), m. pl. ‖ dauerhaft; haltbar ‖ *(Arit.)* numero ~, Kubikzahl, f. ‖ *fig.* dauerhaft; fest; stark; stabil (Regierung ꝛc.); esercito ~, starkes Heer ‖ sicher, gut liebend; solid (Geschäftsmann) ‖ *fig.* gründlich; auf guter Grundlage ruhend ‖ *sost.* m. fester Körper (Gegenſ.: corpo liquido, flüssiger Körper) ‖ *(Mat.)* Körper (von drei Dimensionen) ‖ *(Anat.)* i –i, pl. die festen Bestandteile des menschlichen Körpers (Knochen, Muskeln, Nerven, Arterien, Venen, Knorpel ꝛc. im Gegenſ. zum Blut ꝛc.), m. pl. ‖ *(Giur.)* in ~, *avv.* (auch lat. in solidum, meist in der Verbindung insieme e in ~ od. in solidum) ganz u. gar; durchaus u. in jeder Beziehung (sc. gegenseitig haftbar u. solidarisch) (lat. solidus).

sólidum, in ~, *avv.* ſ. solido, m.

solidungulo od. **solìpedi**, m. pl. *(Zool.)* Einhufer, m. [n.; Monolog, m.

soliloquio (pl. –quj), m. Selbstgespräch,

†**solimato**, m. ſ. sublimato.

solìna, f. der Einwirkung der Sonnenstrahlen ausgesetzter Ort.

solingamente, *avv.* einsam; in der Einsamkeit; ohne jede Gesellschaft.

solingo (pl. –ghi), *agg.* die Menschen fliehend; die Einsamkeit liebend; gern ganz zurückgezogen, für sich lebend ‖ öd; einsam; menschenleer (Ort); einsam gelegen (Haus).

solìno, m. Hemdkragen, m. ‖ Manschette, f. ‖ Vorhemdchen, n. (wahrsch. v. solo).

solinone, m. (*accr.* v. solino) hoher Hemdkragen ‖ weite, lange Manschette.

†**sólio**, m. ſ. soglio (M.). [Einhufer, m. pl.

solìpedi, m. pl. *(Zool.)* od. animali –i, **solìssimo**, *sup.* v. solo; solo –, mutterseelenallein (nie ohne vorheriges solo).

✻**solista**, m. *(Mus.)* Solist; Einzelsänger, -spieler, m. (häufiger dafür: solo).

solitariamente, *avv.* einsam; für sich allein; fern von den anderen Menschen ‖ †unter der Augen. [heit, f.

†**solitarietà**, f. Einsamkeit; Abgeschieden-

solitario (pl. –ari), *agg.* einsam u. für sich lebend; die Gesellschaft der Menschen fliehend; menschenscheu ‖ einsam; öde; unbewohnt; menschenleer; ausgestorben (Gegend, Ort) ‖ luogo ~, einsamer Ort; Wüste; Einöde, f. ‖ *(Ornit.)* passera –a, ſ. passera ‖ als *sost.* m. Eremit; Einsiedler, m. ‖ †Einöde; Wildnis, f. ‖ *(Giuoc.)* giuoco del ~, Grillenspiel, n. (zum Zeitvertreib für einen Einzelnen) ‖ *(Gioiell.)* Solitär (einzeln gefaßter großer Diamant in einem Ring ꝛc.), m. ‖ *fig.* seine besonderen Ansichten habender Mensch, der keine Gefolgschaft hat (bes. *Polit.* im Parteileben) (v. lat. solitarius).

sólito, *agg.* ſ. p. *pass.* v. solere.

solitùdine, f. Einsamkeit, f. ‖ Einöde; Wildnis; Wüste, f.; verlassener, öder Ort ‖ einsames Leben; Einsiedlerleben, n.; Weltfremdheit, f. (v. lat. solitudo, –dinem).

☉ **solivago** (pl. –ghi), *agg.* einsam umherschweifend.

†**sollalzare** (sollalzo), v. a. ein wenig in die Höhe heben; halb aufheben; ~ la coperta, die Decke lüften, lupfen ‖ *p. pass.* sollalzato, *adj. agg.*: ~ner –, in der Höhe schwebend halten; aufgerichtet halten; stützen.

†**sollastricato**, *agg.* dasl. wie lastricato.

†**sollazzamento**, m. ſ. sollazzo.

sollazzare (sollazzo), v. a. belustigen; ergötzen; vergnügen; angenehm unterhalten; die Zeit vertreiben (idm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich belustigen, ergötzen; sich die Zeit vertreiben; sich angenehm unterhalten.

sollazzatore, m.; **–trice**, f. Ergötzer; Belustiger; Spaßmacher, m.; -in, f.

sollazzevole, *agg.* lustig; belustigend; erheiternd; ergötzlich; kurzweilig ‖ die Kurzweil liebend.

sollazzevolmente, *avv.* auf belustigende, erheiternde, unterhaltende, ergötzliche Art od. Weise; lustig; kurzweilig.

sollazzo, m. Belustigung, f.; Zeitvertreib, m.; Kurzweil; Unterhaltung; Ergötzung, f. ‖ aver ~ u. star a ~, dasl. wie sollazzarsi; prendersi ~, sich ein Vergnügen, eine Erholung bereiten od. verschaffen (v. lat. solatium).

†**sollazzoso**, *agg.* dasl. wie sollazzevole.

†**sólle**, f. *(Mus.)* dasl. wie sol.

†**sollecherare**, v. a. ſ. solluccherare.

sollecitamente, *avv.* mit Eifer u. Sorgfalt ‖ in eiliger, eifriger Weise; in großer Eile; geschwind; rasch; schnell ‖ †voller Besorgnis; in Angst.

sollecitamento, m. Sorgfalt; Emsigkeit; Betriebsamkeit, f. ‖ Förderung; Beschleunigung, f.; rajche Abwicklung.

sollecitare (sollecito), v.a. antreiben (sem. zur Eile); †jem. aufreizen, aufstacheln (etw. zu thun); jdm. (immerfort) in den Ohren liegen (um ihn zu etw. zu bewegen) ‖ †~ i debitori, die Schuldner unaufhörlich mahnen, drängen ‖ †~ una donna a cose disoneste, ein Weib zu verführen suchen ‖ †~ qd. di qc., jem. mit Bitten, Anliegen belästigen; etw. von jdm. inständig verlangen ‖ †~ una donna con ambasciate, lettere, ein Frauenzimmer mit Botschaften, Briefen bestürmen (um sie zu gewinnen) ‖ etw. rasch, mit Eifer abwickeln; etw. beschleunigen; emsig betreiben, fordern (irgend ein Geschäft) ‖ etw. rasch thun, besorgen, verrichten, ins Werk setzen; ~ il pranzo, die Mahlzeit rasch auftragen, anrichten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich beeilen, sich sputen; rasch machen ‖ †sich beeilig machen, abmühen; Eifer an den Tag legen (lat. solicitare).

sollecitativo, *agg.* antreibend; anreizend ‖ beeilend; beschleunigend; befördernd.

sollecitatore, m.; **–trice**, f. Antreiber, m.; -in, f. ‖ †Aufreizer, m.; -in, f. ‖ drängender, lästiger Bittsteller (bei, im Interesse eines anderen) (†auch ~ di palazzo).

†**sollecitatura**, f. daſs. wie sollecitazione.

sollecitazione, f. Antreibung; Anreizung, f.; Drängen zur Abwicklung, zur Beschleunigung einer Sache, n. ‖ Mahnung, f.; Gesuch, n.; Schrift, den man im Interesse der Förderung einer Sache unternimmt, m. ‖ †Beschleunigung; Förderung, f. ‖ †Besorgnis, f.; Kummer, m. (lat. solicitatio, –onem).

sollecito, *agg.* emsig; eifrig; betriebsam ‖ eilig; eilfertig ‖ sorgsam; sorgfältig ‖ †con ~ passo, mit eilendem, in eiligem Schritt ‖ (speciell) früh aufstehend; sich bei Zeiten an die Arbeit begebend; *prov.* uomo ~ non fu mai povero, wer sich emsig u. bei Zeiten hinter die Arbeit macht, der hat es noch stets zu etwas gebracht; auch wohl: Morgenstunde hat Gold im Munde (Gegens. das *prov.*: chi dorme non piglia pesci) ‖ †besorgt; ängstlich; bekümmert; esser ~ di qc., um etw. besorgt, bekümmert sein (lat. solicitus).

†**sollecito-so**, *agg.* daſs. wie sollecito.

sollecitudine, f. Eifer, m.; sorgsältiges Bemühen; Unverdrossenheit, f.; emsiger Fleiß; Betriebsamkeit, f. ‖ †Sorgsamkeit; Sorgfalt, f. ‖ **–i** beute bei.: Eilfertigkeit; Flinkheit; Regsamkeit; Raschheit; Schnelligkeit, f. (in Abwicklung von Geschäften) ‖ †Besorgnis; Angst, f.; Kummer, m.; Bekümmernis, f.; stare in ~ di qc., in Besorgnis um etw. schweben; sich wegen einer Sache Sorge machen ‖ †Auftrag etw. zu besorgen, m.; Kommission; Besorgung, f. (lat. solicitudo, –dinem).

†**sollenare** (sollegno), v.a. übl. allegerire, allenire (f. lena).

sollegno, m. f. sollione.

sollicitazione, m. Kitzeln, n. ‖ Kitzel, m. (den man empfindet).

solliciture (sollettico, –chi), v.a. kitzeln ‖ ~l'appetito, den Appetit anregen, anreizen (Speisen) ‖ *fig.* ~ gli orecchi, die Ohren kitzeln; den Ohren schmeicheln ‖ *fig.* ~ qd. nel tenero della sua generosità, jem. an seiner edelmütigen Seite anfassen (nach Ferrari aus sub-titillicare; nach Muratori aus sollicitare sc. digitis).

solletico, m. Kitzel, m.; Jucken, n. (das man empfindet) ‖ far il ~, kitzeln; curare od. temere il ~, (sehr) kitzlich sein; das Kitzeln nicht vertragen können; daſs. *fig.* keinen Scherz vertragen (können); leicht gereizt sein; leicht in Zorn geraten ‖ *fig.* Anreiz zum Brechen, m. ‖ Bergnügen, n.; Lust, f.; ~ de' sensi, Sinnenkitzel, m.; Sinnenlust, f.

sollevamento, m. Aufheben; Aufrichten, n.; Aufhebung; Aufrichtung, f. ‖ ~ delle onde, Aufsteigen, Schäumen der Wogen, n. ‖ ~ dello stomaco, Übelkeit (im Magen), f.; Aufstoßen, n. ‖ *fig.* daſs. wie sollevazione ‖ †*fig.* für conforto u. sollievo.

sollevare (sollèvo), v.a. (ein wenig) aufrichten, in die Höhe richten (z. B. den Kranken im Bett); aufheben (vom Erdboden) ‖ ~ in alto, in die Höhe heben; ⊙ calcando i buoni e sollevando i pravi, die Guten mit Füßen tretend u. die Gottlosen emporhebend (D.) ‖ *fig.* ~ qd. dalla miseria, jem. aus dem Elend reißen; ihn aus od. in der Not aufhelfen; jem. wieder auf die Beine bringen ‖ *fig.* trösten; erheitern; aufrichten; ~ qd. a un grado, jem. zu einem Range erheben ‖ *~ una questione, eine Frage anregen, aufwerfen; ~ un dubbio, einen Zweifel erheben; ~ una difficoltà, eine Schwierigkeit bereiten, hervorrufen (Neologismen aus frz. soulever; besser dafür: muovere una questione etc.) ‖ *fig.* aufwiegeln; revolutionieren; zum Aufstand, zur Erhebung, Empörung, Rebellion treiben, antreiben, aufhetzen (ein Volk, Land, das Heer); auch *assol.* ‖ †beunruhigen; aufbringen; empören ‖ **–rsi**, v. rifl. †sich erheben; sich aufrichten; aufstehen (besser (alzarsi) ‖ *fig.* sich aufrichten; sich erholen; sich aufsetzern; –rsi da una malattia, von einer Krankheit sich erholen od. genesen ‖ sich empören; sich erheben; sich auflehnen; aufstehen; einen Aufstand beginnen ‖ *p. pass.* sollevato, als *agg.*: †hoch ‖ *fig.* erhoben ‖ aufrührerisch; als *sost.*, **–i**, pl. Rebellen; Aufrührer; Empörer, m. pl. (lat. sublevare).

†**sollevatezza**, f. übl. elevatezza.

sollevatore, m.; **–trice**, f. Aufwiegler; Aufhetzer, m.; -in, f.; Empörer, m.; -in, f.

sollevazione, f. eigentlich: Aufrichten; Aufheben, n. ‖ jetzt nur übl. für: Aufstand; Aufruhr, m.; Empörung; Rebellion, f. [*Der.* Tumult, m.

†**sollicitare**, v.a. u. *Der.* f. sollecitare u. †**solliève**, m. Trost, m.; Tröstung; Freude; Erquickung, f. ‖ †Erleichterung; Hilfe, f.

sollione u. **solleone**, m. Zeit, in der die Sonne im Zeichen des Löwen steht, f.; Sundstage, m. pl.; überhaupt: Zeit der Hitze; Hitze, f.; a questi –i non si può resistere, in dieser Hitze ist es nicht zum aushalten.

sollo, *agg.* weich; locker; aufgelockert (z. B. der Boden zur Zeit von Niederschlägen); auch pane ~, welches, lockeres Brot ist *fig.* ⊙ erweicht; gerührt (D.) (aus lat. solutus, mittels einer Diminutivform soltolo).

sollucheramento, m. übl. solluchero.

sollucherare (sollucchero), v.a. *fam.* den Wunsch in jdm. rege machen, etw. zu besitzen; jdm. eine große Lust verursachen; jem. anlocken; verlocken; reizen; gli onori non mi sollucherano, Ehren verlocken mich nicht, haben für mich nichts Verlockendes (wahrich. v. saliviolare).

solluchero, m. *fam.* großes lebhaftes Verlangen; geheimer, unwiderstehlicher Kitzel; Gelüst, n.; muovere il ~ od. fare ~, in jdm. einen Kitzel erregen; jdn. Gelüste erregen; sein großes Verlangen entfesseln; entrare od. andrang in ~, von dem Verlangen nach etw. ergriffen, gepackt werden; entro in ~, mich wandelt eine Lust an (etw. zu haben).

†**solluchera**, f. äußerlich gezeigte große Lust (nach einer Sache).

†**solluchero**, m. wer etwas sehnlichst verlangt, eine große Lust danach verspürt.

solo, *agg.* allein; einsam; ohne Gesellschaft; ohne Begleitung ‖ solo solo od. tutto ~, ganz allein; ohne jede Gesellschaft od. Begleitung; mutterseelenallein u. im eigentlichen Sinne *fam.*: ~ come un cane; siamo quassù –i come cani, wir haben hier oben keine menschliche Seele (mit der wir Umgang pflegen können); morire ~ come un cane, ganz verlassen sterben ‖ allein; verlassen; ohne Beistand ‖ einzig; nicht mehr als einer, -es; -es; alleinig; un Dio ~, ein einziger, alleiniger Gott; adorare un Dio ~, einen Gott allein od. nur einen anbeten ‖ alleinig; einzig; ausgezeichnet (in einer Kunst, Wissenschaft etc.); essere ~ in un' arte, in einer Kunst einzig dastehen, seinesgleichen nicht haben ‖ bloß; einfach; nichts weiter als; mangiar pan ~, nichts als Brot od. bloß trockenes Brot essen; tremo al ~ pensiero, ich zittere bei dem bloßen Gedanken (daran); allein schon der Gedanke (daran) macht mich zittern; ad un ~ suo cenno tutti ubbidirono, zittern; ad un ~ suo cenno tutti ubbidirono, er brauchte nur zu winken, so gehorchen sie alle; sie gehorchen schon auf seinen bloßen Wink ‖ kein anderer als; nur ausschließlich; (bei. mit Bezug auf Vorrechte, die gewissen Personen zustommen); il passo nel coro è permesso ai –i sacerdoti, den Zutritt zum Chor haben allein od. nur od. ausschließlich die Priester ‖ ⊙ für solitario (A.) ‖ ⊙ beraubt (di qc., einer Sache; ohne eine Sache) ‖ als *sost.* m. Einziger, m.; -es, n.; il ~ che, der Einzige, der . .; il governo d'un ~, die Regierung eines Einzigen, monarchische od. despotische Regierung); zigen (monarchische od. despotische Regierung); nominatamente un ~, nennt mir nur einen einzigen, nur einen ‖ †un ~, ein einzelner ‖ (*Mus.*) Solo, n.; Solopartie, f.; Solostück, n. (Alleingesang od. Alleinspiel eines Instruments); Sologesänger, m. ‖ Solotanz, m. (im Ballett) ‖ *(Com.)* –a [lettera od. cambiale] Solawechsel, m. ‖ a solo a solo od. da solo a solo, *avv.* unter vier Augen; mit jdm. allein ‖ *da ~ od. da per sè ~, für sich allein (nicht forneft) ‖ *~, *avv.* daſs. wie solamente od. soltanto ‖ *~ che, *cong.* wenn nur (mit Konjunktiv); ~ che tu me l'avessi detto, io avrei fatto il tuo desiderio, wenn du es mir nur gesagt hättest, würde ich deinen Wunsch erfüllt haben (v. lat. solus).

Solone, m. (*N. pr. stor.*) Solon.

†**solrerutte**, m. (*Mus.*) Donleiter, f.

solstiziale, *agg.* (*Astr.*) zur Sonnenwende gehörig; i punti –i, die Wendepunkte, m. pl.

solstizio (pl. –zj), m. (*Astr.*) Sonnenwende, f.; Solstitium, n.; Wendepunkt, m.; ~ di estate, d'inverno, Winter-, Sommersonnenwende (lat. solstitium).

soltanto, *avv.* daſs. wie solamente.

†**soltantochè**, *cong.* daſs. wie intantochè.

solubile, *agg.* losbar; löslich; auflöslich ‖ †zerreißbar ‖ *fig.* lösbar; zu lösen (z. B. einen Zweifel) (lat. solubilis).

solubilità, f. Löslichkeit; Auflöslichkeit, f.

solutivo, *agg.* (*Med.*) abführend; öffnend; purgierend (Mittel, Kraut) ‖ als *sost.* m. Abführ-, Purgiermittel; Purgatiu, n.

soluzione, f. Lösung; Auflösung (eines Zweifels, eines Problems), f. ‖ (*Chim.*) Lösung; ~ arsenicale, Arsenlösung ‖ (*Med.*) Krisis zum Besseren (in einer Krankheit), f.; †~ di ventre od. di corpo, Durchfall, m.; Diarrhöe, f. ‖ (*Chir.*) offene Wunde (lat. solutio, –onem).

solvente, *agg.* zahlungsfähig (Schuldner) ‖ f. auch *p. pres.* v. solvere. [u.

†**solvente**, m. (*Chim.*) Lösungsmittel,

solvenzza, f. Zahlungsfähigkeit, f.

†**solvere** (solvo), v.a. heute daſür üblich sciorre od. sciogliere, in allen Bedeutungen ‖ †*fig.* ~ del legame della promessa, des Versprechens entbinden (B.) ‖ †~ il matrimonio, die Ehe lösen; scheiden ‖ †~ il dislo, das Verlangen stillen ‖ †~ la mente, den Verstand aufklären, erhellen ‖ für liquefare, schmelzen, zerschmelzen ‖ ⊙ trennen; losmachen (z. B. den Anker, der sich in einer Klippe verfangen hat) (D.) ‖ für pagare; ~ un debito od. un creditore, eine Schuld od. einen Gläubiger bezahlen; auch *fig.*: ~ un dovere, eine Pflicht erfüllen (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich auflösen ‖ schmelzen; zergehen ‖ *fig.* sich befreien; sich losmachen ‖ sich erheben (Wind B.) ‖ ⊙ *fig.* sich offen u. frei zeigen (D.) (lat. solvere).

*†**solvibile**, *agg.* besser solvente (aus frz. solvable). [solvabilité).

*†**solvibilità**, f. besser solventezza (aus frz.

solvigione, f. daſs. wie assoluzione.

†**solvimento**, m. i. scioglimento, m.

solvitore, m.; **–trice**, f. i. sciogliture, m.; –trice, f.

soma, f. Last; Bürde, f. (der Last-, Saumtiere); mettere la ~, die Last aufladen; bestie od. animali da ~, Lasttiere; Saumtiere, n. pl.; acconciare le –e, die Last gleichmäßig verteilen; scaricare la ~, die Last abladen; daſs. *fig.*: ben Beischlaf vollziehen ‖ Soma, f. (Flüssigkeits-, bes. Wein- u. Ölmaß, enthaltend zwei barili (s. d.) od. 40 fiaschi; circa 100 Liter) ‖ auch als Getreide-, Früchtemaß gebraucht; una ~ di grano, eine Last Korn (vergl. das sicilian. salma (s. d.)) ‖ †*fig.* Last; Bürde, f. (übl. carico); ~ de' peccati, Sündenlast ‖ *fig.* pareggiare od. raggualgliare le –e, die Sachen reiflich überdenken, überlegen ‖ ⊙ levar le –e, aufbrechen; von dannen ziehen (A.) ‖ ⊙ la terrena ~, die irdische Bürde; der Leib (P.) ‖ ⊙ Sorge; Beschwerde, f. (P.) ‖ a –e, *mod. avv.* in großer, schwerer Menge (bes. von Überschuß an Vorräten, Waren) ‖ *prov.* per le vie si acconcian le –e, nach u. nach lassen sich alle Schwierigkeiten überwinden; schwere Probleme wollen in Muße gelöst sein (mit. salma, v. spätlat. sagma, gr. σάγμα; auch das deutsche Saum– in Saumtier kommt daher.)

†**somaio**, *agg.* die Ladung, Last betreffend.

somara, f. weibliches Saumtier; bes. Eselin, f.; latte di ~, Eselinnenmilch, f.

somaraccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. somaro) elendes Last-, Saumtier; elender Packesel ‖ bes. aber *fig.*: rechtes Lastvieh; großer Esel; großes Rhinoceros.

somarello u. **somaretto**, m. (*dim.* v. somaro) kleines Saumtier; kleiner Esel; Eſelchen, n.; kleines flinkes Maultier.

somaro, m. Saum-, Lasttier, n.; heute bes. für den Esel, wenn er als Packesel dient, gebraucht ‖ *fig.* Esel; Dummkopf, m.

somarone, m. (*accr.* v. somaro) häßlicher, plumper Esel; plumpes Lastier.

somasco (pl. –schi), *agg.* ordine ~, Somaskerorden, m. (gegründet von San Girolamo Emiliani im 16. Jahrh. zum Unterricht armer Kinder, benannt nach dem Flecken Somasco bei Bergamo).

somatico, *agg.* (*Filos.*) körperlich; leiblich; den Körper betreffend; somatisch (gr. σωματικός).

†**somatologi'a**, f. Lehre vom menschlichen Körper; Somatologie, f. (v. gr. σῶμα u. †**somburglio**, m. ‖. subuglio. [λόγος].

someggia're (**some'ggio**), v. n. die Last od. Lasten tragen, ziehen (Lasttiere).

†**someri'a**, f. ‖. salmeria.

some'tta, f. (*dim.* v. soma) kleinere Last, Bürde; una buona ~, eine ganz hübsche, ganz nette d. h. ziemlich bedeutende Last.

somiè'ro u. **somiè're**, m. dasſ. wie somaro ‖ *(Mus.)* Arche; Windlade, f.; speciell: Pfeifenboden, m. der Orgel) ‖ *(Mar.)* Oberdrempel einer Stückpforte, m.

somiglia'nte, *agg.* ähnlich (Bild) ‖ gleichend ‖ in Vergleich zu stellen; vergleichbar.

somiglia'ntemente, *avv.* auf ähnliche od. gleiche Art (gew. similmente).

somiglia'nza, f. Ähnlichkeit, f.; perfetta ~, sprechende Ähnlichkeit (z. B. eines Porträts) ‖ ähnliche Beschaffenheit; Vergleichbarkeit; Ähnlichkeit (z. B. zwischen zwei Weinen im Geſchmack) ‖ †Gleichnis; Bild, n. (D.) ‖ †Gleichheit, f. ‖ a ~ (di qc.), *mod. avv.* entſprechend (einer Sache); auf ähnliche od. gleiche Weiſe; ähnlich wie; gerade wie.

somiglia're (**somi'glio**), v. n. (a qc. od. a qd.), ähneln; gleichen; ähnlich ſein (einer Sache od. jdm.; meiſt in äußerlicher Beziehung) ‖ ſich vergleichen laſſen (mit einer Sache); non ~ a niente altro (nel mondo), einzig in ſeiner Art ſein, daſtehen; ſich mit nichts Anderem vergleichen laſſen (z. B. ein Bauwerk) ‖ ~ l'uno all' altro, einander gleichen; einander nichts nachgeben; vom gleichen Schlage ſein; aus dem gleichen Holz geſchnitzt ſein ‖ *fig.* den Anſchein von einer Sache erwecken; den Anſtrich, Charakter einer Sache haben; chiesa che somiglia a un teatro, Kirche, die wie ein Theater ausſieht ‖ v. a. gleichen; ähnlich ſein; (qd. in qc., jdm. in einem Punkte; meiſt in innerlicher Beziehung) †vergleichen; in Vergleich ſtellen (a qc. od. qd., mit einer Sache od. mit jdm.) ‖ †nachahmen ‖ **–rsi**, v. recipr. ſich gleichen; einander gleich, ähnlich ſein; si somigliano come due gocciole d'acqua, ſie gleichen ſich durchaus, ſind einander wie aus dem Augen geſchnitten.

†**somiglie'vole**, *agg.* dasſ. wie somigliante.

so'mma, f. Summieren; Addieren; Zuſammenziehen; Zuſammenzählen, n.; Addition, f.; fare (tirare) la ~, die Summe ziehen; zuſammenrechnen; zuſammenzählen; die Poſten addieren ‖ Summe, f.; ~ totale, Totalſumme; –e parziali, Einzelſummen. f. pl.; Einzelbeträge, m. pl.; einzelne Poſten, m. pl.; la ~ è di tanto, die Summe beträgt ſoviel; das macht in Summa ſoviel; †far ~, zu einer Summe zuſammenſetzen ‖ ~ (di denaro), Geld(ſumme ‖ *fig.* Geſamtergebnis; Reſultat, n. (z. B. einer Schrift); la ~ dell' opera, der Inhalt des Werkes im ganzen betrachtet ‖ la ~ del comando, der Oberbefehl, die höchſte Gewalt ‖ weſentlichſter Punkt; Quinteſſenz; Hauptſache, f.; ſpringender Punkt; † ~ di un affare, Hauptſache, Hauptgegenſtand eines Geſchäftes ‖ ~ della cose, Inbegriff; Auszug; Abriß, m.; Summarium, n. (f. auch sommario) ‖ in ~, *mod. avv.* (auch insomma) ſchließlich; endlich; zu guterletzt; kurz u. gut; mit einem Wort; kurz; in Summa; überhaupt ‖ in ~ delle –e, *mod. avv.* (nachdrücklicher als in ~) Summa Summarum; alles in allem genommen (lat. summa).

somma'cco u. †**sommaco**, pl. **–chi**), m. *(Bot.)* Sumach; Färber-, Gerberbaum, m. (Rhus coriaria) ‖ Sumachgerbſtoff; Schmack, m. ‖ mit Schmack gegerbtes Leder; Korduanleder, n. [gemein] ‖ für sommariamente.

sommanamente, *avv.* unperſönlich; unbeſtimmt (z. B. von Gefühlen).

sommare (**so'mmo**), v. a. addieren; ſummieren; zuſammenziehen; zählen ‖ † v. n. betragen; ausmachen; ſich belaufen auf ‖ *p. pass.* **so'mmato**, als *agv.* tutto ~, wenn man alles zuſammenrechnet, die Summe zieht, in Summa; alles zuſammengerechnet (z. B. habe ich ſo u. ſo viel ausgegeben) ‖ als *sost.* m. Totalſumme; ganze Summe.

sommariamente, *avv.* in ſummariſcher, nur die Hauptſachen zuſammenfaſſender, nicht auf die Einzelheiten eingehender Weiſe; hauptſächlich ‖ durch ein ſummariſches Urteil (gerichtet werden).

sommario (pl. **–a'rj**), m. kurzer, gedrängter Auszug; Zuſammenfaſſung des Hauptinhalts, f.; Kompendium; Summarium, n.; ~ della storia d'Italia di Cesare Balbo, Grundzüge der Ilbedrick über die Geſchichte Italiens ‖ ~ dei capitoli, Inhaltsverzeichnis (eines Buchs); Kapitelüberſchriften, f. pl.; Index, m. (mit. summarium).

sommario (pl. **–a'rj**), *agg.* kurz gefaßt; gedrängt; nur die Hauptſachen zuſammenfaſſend; nicht auf die Einzelheiten eingehend ‖ ſummariſch (Rechtſprechung, Urteilsſpruch) ‖ †ragione –a (u. –a, f.) ſummariſches Gericht.

†**sommata**, f. pfantes Gericht, aus allen möglichen Speiſeresten, das zum Trinken anreizt. [summas, –atem).

†**sommate**, m. dasſ. wie ottimate (lat.

somma'to, m. ſ. *p. pass.* v. sommare.

†**sommatore**, m. ſ. sommista.

sommerella, f. (*dim.* v. somma) kleine (Geld)Summe; Summchen, n.

sommérgere (**somméʳgo**, **–gi**, **f.emergere**) v. a. untertauchen; ertränken (Perſonen, Tiere ꝛc.); gänzlich eintauchen; verſenken; zum Untergehen bringen, in die Tiefe ziehen (Schiffe); unter Waſſer ſetzen; überſchwemmen (Landflächen) ‖ *fig.* verſchütten (eine Stadt) ‖ † ~ la semenza nella terra, den Samen in den Boden ſenken ‖ *fig.* überwältigen; erdrücken (jem. durch Arbeitsluſt) ‖ ⊙ ~ il dubitar, den Zweifel erſticken (D.) ‖ **–rsi**, v. rifl. (auch † ~, v. n.) unterſinken; untertauchen; untergehen; verſinken; **–rsi sotto le vele**, umſchlagen (ein Schiff) ‖ ertrinken ‖ ſich ertränken ‖ *fig.* andarsi sommergendo, immer tiefer ſinken (moraliſch) ‖ *p. pass.* **sommérso**, als *agg.*: ~ nel sonno, in tiefen Schlummer verſunken ‖ ⊙ ~ nel falso, im Wahne verſtrickt (D.) ‖ la gente ~a u. i –i, *sost.* m. pl. die Verdammten, pl. (D.) (lat. submergere).

sommergi'bile, *agg.* untertauchbar; ertränkbar ‖ was unterſinken kann.

sommergimento, m. ſ. sommersione.

sommergitore, m. **–trice**, f. Verſenker, m.; **–im**, f. *fig.* Überwältiger, m.; **–ice**, f.

†**sommergitura**, f. ſ. sommersione.

†**sommersare**, v. a. u. n. dasſ. wie sommergere.

sommersione, f. Untertauchen; gänzliches Eintauchen; Verſenken, n.; Verſenkung, f. ‖ Überſchwemmung, f. ‖ Ertränkung, f. ‖ Untergehen; Verſinken; Unterſinken, n.; Untergang, m. ‖ Ertrinken, n.

†**sommessa**, f. Grund (in Werken von erhobener Arbeit), m. (Gegenſatz: soppraposta, D.).

sommessamente, *avv.* in unterwürfiger, demütiger Weiſe ‖ mit leiſer Stimme; leiſe.

†**sommesse'vole**, *agg.* dasſ. wie sommesso.

sommessione, f. ſ. sommissione.

sommessivamente, *avv.* für sommessamente (P.).

sommessivo, *agg.* ſ. sommesso.

sommesso, *agg.* unterwürfig; demütig; unterthänig; ſubmiſſiv ‖ leiſe; ſchlichtem (Stimme) (lat. submissus).

†**sommesso**, m. Länge einer Hand mit ausgeſtreckten Mittelfinger; Spanne, f.

sommetta, f. (*dim.* v. somma) kleine Geldſumme; Summchen, n.

sommettere, v. a. ſ. sottomettere.

somministrante, m. u. † **somministra'nza**, f. ſ. somministrazione.

somministra're (**somminis'tro**), v. a. liefern; beſorgen; verſchaffen; geben; darreichen (was jem. braucht); ~ qc. a qd., jdm. beiſtehen mit einer Sache ‖ an die Hand geben (jdm. etw.) ‖ *p. pass.* **somministra'to**, als *agg.* verſorgt; unterſtützt (di qc., mit einer Sache) (lat. subministrare).

somministra'tivo, *agg.* verſchaffend; beſorgend; liefernd.

somministra'tore, m. Lieferer; Verſorger; Verſchaffer; Beſchaffer; Darreicher, m.; **–im**, f.

somministrazione, f. Lieferung; Beſorgung; Verſchaffung, Beſchaffung. Darreichung, f. ‖ Geliefertes, n.; Lieferung; Leiſtung, f.; Unterſtützung, Subvention, f.

sommissione, f. Unterwürfigkeit; Unterthänigkeit; Demut, f. ‖ Ermedrigung; Unterwerfung, f. (in Worten u. Handlungen) (lat. submissio, –onem).

†**sommista** (pl. **–sti**), m. *(Eccles.)* Sammler, Kompilator, m. (theolog. Werke) ‖ Moraliſt, m.

sommità, f. Gipfel; Wipfel, m.; höchſte Spitze f. *fig.* höchſter Grad; Gipfel, m. ‖ Erhabenheit; Hoheit, f.; Vortrefflichkeit, f. ‖ *hervorragende Perſönlichkeit; Koryphäe, m. (Franzöſismus: sommité) ‖ † Ziel, n.; Endzweck, m. (lat. summitas).

so'mmo, *agg.* äußerſt erhaben; ſehr groß; vortrefflich; di ~ ingegno, von größtem Talente; la ~a sapienza di Dio, die erhabene Weisheit Gottes ‖ äußerſter; größter, –e, –es; ~ bisogno, äußerſte, höchſte Not; con ~ desiderio, mit heißeſtem Verlangen ‖ in ~ grado, im höchſten Grade (z. B. langweilen) ‖ als *sost.* m. dasſ. wie sommità; Spitze, f.; äußerſter Rand; al ~ della porta, über dem Portale (z. B. ſtanden die Worte) ‖ *fig.* höchſter Grad; venire al ~ de' suoi desideri, den Gipfel ſeiner Wünſche erreichen; esser al ~ di fare qc., ganz nahe daran ſein, etw. zu thun ‖ †pigliare in ~ dasſ. pigliare a cottimo (ſ. letzteres) ‖ †al ~ od. in ~, *mod. avv.* aufs höchſte (lat. summus).

†**so'mmola**, f. u. **–o**, pl. *(Log.)* Grundlinien f. pl., –ſätze, m. pl. (der Logik).

so'mmolo, m. Spitze, f.; äußerſtes Ende (bes. der Flügel).

†**sommoʳmo**, m. dasſ. wie sgrugnone.

sommoʳmolo, m. Reispaſtetchen, n. (Faſtenſpeiſe; beſ. in Florenz).

sommoscapo, m. *(Arch.)* oberer Säulenſchaft (Gegenſ.: imoscapo) (v. lat. summus u. scapus). [etwas ſchlaff, welk werden.

†**sommosciare** (**sommo'scio**), v. n.

†**sommòscio** (pl. **–sci**), *agg.* ziemlich welk; etwas ſchlaff.

sommòssa, f. Anreizung; Anſtiftung, f.; Antrieb, m. ‖ Zureden, n.; Überredung, f. ‖ a ~, auf Anſtiften, Zureden ‖ Aufruhr; Aufſtand, m.; Rebellion; Erhebung, f.

sommòsso, *p. pass.* v. sommuovere.

†**sommovimento**, m. dasſ. wie sommossa. [ſollevatore, –trice.

†**sommovitore**, m.; **–trice**, f. dasſ. wie

†**sommozione**, f. ſ. sommossa.

sommuo'vere (**sommuóvo**, ſ. **muovere**), v. a. von unten her bewegen, aufrühren ‖ *fig.* antreiben; anreizen (z. B. die Leidenſchaften); anſtiften ‖ zum Aufruhr, zur Empörung antreiben ‖ †dasſ. wie rimuovere (lat. submuovere).

sona'bile, *agg.* was ſich ſpielen läßt (Muſik); häufig auch als Gegenſatz zu cantabile: ſpielbar (nicht ſingbar) ‖ klangfähig, was tönen, klingen kann.

†**sonaglia're** (**sona'glio**), v. n. ſchellen; klingeln (die Schellen am Halsband des Zugviehs). [ſn.

sonaglia'ta, f. Schellengeklingel, –geläute,

sonaglie'ra, f. Schellenhalsband, n. (für Zugvieh).

sonaglie'tto u. **sonaglino**, m. (*dim.* v. sonaglio) Glöckchen, n.; kleine Schelle (am Halsband od. Geſchirr des Zugviehs).

sona'glio (pl. **–gli**) u. **sona'gliolo**, m. Schelle; Glocke, f.; Glöckchen, n. (am Geſchirr des Zugviehs); *fig.* appiccar ~i a qd., von jdm. übel reden ‖ *prov.* ogni gatto vuole il ~, jeder will mehr ſcheinen, als er iſt ‖ Waſſerblaſe, f. die der Regen bildet, wenn er aufs Pflaſter ſchlägt); auch die beim Kochen aufſteigende Luftblaſe ‖ Fettauge (auf der Suppe), n. ‖ †Art Kinderſpiel, n. (ähnlich der blinden Kuh).

sona're (**sòno u. suóno**), v. n. klingen; ſchallen; erſchallen; tönen; ertönen (Trompeten ꝛc.); *impers.* suona a raccolta, a marcia, es wird zum Sammeln, zum Aufbruch geblaſen ‖ ſchlagen; läuten (Uhr, Glocke); suonano le cinque (ac. ore), es ſchlägt fünf Uhr; suona mezzo giorno, es ſchlägt zwölf Uhr ‖ ~ a predica, a messa, zur Predigt, zur Meſſe läuten; ~ a capitolo, a consiglio, zur Kapitelverſammlung, zur Beratung läuten; ~ a fuoco (†a martello in der florentin. Republik: auch a stormo), Feuer, Sturm läuten; ~ a festa, zum Feſte läuten; ~ a morto, für einen Toten, zum Begräbnis läuten ‖ ~ a tocchi, in Zwiſchenräumen, in Pauſen, einzelnen Schlägen läuten; ~ a martello, anſchlagen (die Glocke), ~ a distesa, ohne Unterbrechung läuten; ~ a doppio od. un doppio, mit allen Glocken läuten ‖ *esclam.* suonate, campane! ſ. unter campana ‖ *fig.* erſchallen; ertönen (jds. Name); zu vernehmen ſein, gerühmt werden (für rühmen); la tua fama suona dappertutto, überall hört man dein Lob ſingen ‖ *fig.* klingen; täuten; verso che suona male, Verſ, der nicht gut klingt ‖ †bedeuten (von einem Wort) ‖ *(Mus.)* ſpielen (auf einem Inſtrument); ~ bene a meraviglia, gut, ausgezeichnet ſpielen ‖ *mod. prov.* suona ch' i' ballo, mach' du den Anfang, ich werde fortfahren; nun zu, ich werde meinen Mann ſtehen; wohlan, ich werde dir heimleuchten ‖ v. a. erſchallen, ertönen laſſen; ~ le campane, die Glocken, mit den Glocken läuten: *fig.* ~ le campane, mit den Füßen baumeln laſſen; einen Eſel zu Grabe läuten ‖ anklingen laſſen (z. B. ein Glas, um zu prüfen, ob es einen

guten Klang, Ton hat); ~ il campanello, die Klingel, die Schelle ziehen; läuten, klingeln, schellen || ~ le predelle od. le tabelle dietro a qd., jdm. Übles nachreden || spielen; blasen (ein Instrument); ~ il pianoforte, la tromba, Klavier spielen; Trompete blasen; ~ il tamburo, die Trommel schlagen (↑ auch: ~ di flauto, Flöte spielen, blasen) || ⊙ ~ qd., jem. rühmen, preisen (D.) || *fam.* sonarla a qd., jdm. die Wahrheit sagen; jdm. den Marsch blasen; es jdm. gelgen; ihm die Leviten lesen || *fam.* ~ qd., jem. durchhauen, durchprügeln; *assol.* suona che ti suono, pardauz, da walkten sie ihn gehörig durch; e il suona che ti suono gliene dettero finchè non potevano più, da hätterst du mal sehen sollen, wie es Schläge setzte, was das Zeug hielt || *(Gram.)* bedeuten; ausdrücken (ein Wort); e forse la sua sentenza è d'altra guisa che la voce non suona, und vielleicht ist sein Ausspruch anderer Art, als das Wort ausdrückt (D.); quel discorso suona così che . . ., der langen Rede kurzer Sinn ist der, daß . . . || *p. pass.* sonato, als *agg.:* son tre ore –e, es sind drei volle, geschlagene Stunden; son dieci anni –i, es sind zehn volle Jahre (lat. sonare).

sonata, f. Spielen; Blasen, n.; Schall, m.; Spiel, n. (von Instrumenten) || ~ di corno, Hornstoß; Stoß ins Horn, m. || *(Mus.)* Sonate, f. || *mod. prov.* tal –, tal ballata, wie man in den Wald schreit, so schallt es wieder heraus; wie die Frage, so die Antwort; auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil || *fam.* Forderung od. Stellung eines hohen Preises; gepfefferte Forderung; Übersforderung, f.

sonatina, f. *(dim.* v. sonata) kurzes Spielen, Blasen (von Instrumenten); facciamo una ~ di pianoforte, laßt uns ein wenig Klavier spielen || *(Mus.)* Sonatine, f.; kurze, kleine Sonate.

sonatore, m.; **–trice**, f. Spieler eines Instrumentes, m.; in, f.; valente –trice di pianoforte, vortreffliche Klavierspielerin || auch: Virtuos; Musikant, m.; in, f.; è il primo ~ di Firenze, er ist der hervorragendste Virtuos in Florenz.

sonatorone, m. *(accr.* v. sonatore) tüchtiger, bedeutender Virtuos (auf einem Instrument).

†**sonatura** u. **sonazione**, f. Spielen (von Instrumenten), n. [sciorbita.

sonco (pl. **–chi**), m. *(Bot.)* bas. wie

***sonda**, f. *(Mar.)* bas. wie scandaglio || *(Chir.)* bas. wie specillo (v. span. sonda).

Sonda, f., isole delle –e, *(Geogr.)* Sundainseln, f. pl.

***sondare** (**sondo**), v. a. *(Mar.)* bas. wie scandagliare || *(Chir.)* bas. wie specillare.

sondro, m. *(Bot.)* bas. wie lentischio.

soneria, f. *(Orolog.)* Schlagwerk, n. || Apparat für die elektrischen Klingelzug, m.

sonettaccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. sonetto) schlechtes Sonett.

sonettante, m. *(dispr.)* Dichter schlechter Sonette, m.; wer in Sonetten sündigt, Sonette verbricht. [dichten, machen.

†**sonettare** (**sonetto**), v. n. Sonette

sonettatore, m. üblicher sonettante.

sonettessa, f. *(Metr.)* Sonett mit Schlußterzinen (coda l. b.), n. [sonettista.

sonettiere u. **sonettiéri**, m. bas. wie

sonettino, m. *(rezz.* v. sonetto) hübsches, zierliches Sonett || (auch manchmal *dispr.*) poeta da –i per nozze, jem., der Hochzeitssonette verbricht. [Sonettist, m.

sonettista (pl. **–i**), m. Sonettdichter;

sonetto, m. *(Metr.)* Sonett, n. (vierzehnzeiliges, in zwei Quartinen u. zwei Terzinen eingeteiltes Gedicht mit besonderer Reimfolge) || ~ con la coda, ↑ unter coda.

sonettone, m. *(accr.* v. sonetto) ausgezeichnetes Sonett.

sonettuccio (pl. **–cci**), m. *(dispr.* v. sonetto) mittelmäßiges, schwaches Sonett.

†**sonevole**, *agg.* bas. wie risonante (lat. sonabilis).

†**songia**, f. bas. wie sugna.

sonicchiare (**sonicchio**), v. a. u. *assol.* klimpern; unvollkommen, dilettantenhaft spielen (ein Instrument).

sonino (pl. **–ini**), m. fortgesetztes, starkes Spielen (eines Instruments); immerwährendes Pauken, Läuten, Blasen, Spielen.

†**sonnacchiare**, v. n. ʃ. sonnecchiare.

†**sonnacchioni**, *avv.* bas. wie sonnacchiosamente.

sonnacchiosamente, *avv.* halb im Schlafe; im Zustand der Schlaftrunkenheit.

sonnacchioso, *agg.* schlaftrunken; schläfrig || *fig.* traumerisch; schläfrig || †einschläfernd.

sonnambulismo, m. Nachtwandeln, n.; Mondsucht, f. || Somnambulismus, m.; Hellsehen, n.; magnetischer Schlaf.

sonnambulo, *agg.* mondsüchtig; nachtwandelnd; somnambul; hellsehend (infolge magnet. Schlafes) || *als sost.* m., **–a**, f. Mondsüchtiger, m.; **–e**, f.; Nachtwandler, m.; **–u**, f. || Hellseher, m.; in, f.; Somnambule, m. u. f. (v. lat. somnus u. ambulare).

sonnecchiare (**sonnecchio**), v. n. schlummern; einen leichten, kleinen Schlaf thun; nicken; einen Nicker thun; in halbwachem Zustande sein || *fig.* in einen Irrtum aus Unachtsamkeit verfallen (bes. in litterarischen Dingen); unbedachtsamerweise danebenschießen; einen Schnitzer machen.

sonnellino, m. *(dim.* v. sonno) kurzer, sanfter, leichter Schlaf, Schlummer; Schläfchen, n. || sonnellin d'oro, süßer Morgenschlummer (nach dem ersten Erwachen).

sonnerello, m. *(dim.* v. sonno) kurzer, leichter Schlaf, Schlummer || Schlummerstündchen, n.

sonniferamente, m. Einschläfern, n. || Einschlafen; Einschlummern, n.

sonnifer'are (**sonnifero**), v. a. einschläfern; schläfrig machen || v. n. einschlummern; einschlafen || *p. pres.* **sonnifer'ante**, *adj.:* einschläfernd; schlafbringend || schlummernd.

sonnifero, *agg.* schlafbringend; einschläfernd || als *sost.* m. Schlafmittel, n.; Schlaftrunk, m.; Schlafpulver, n. || *fig.* Einschläferungsmittel, n.; höchst langweilige Sache (z. B. ein Buch) (lat. somnifer). [schioso.

†**sonnifer'oso**, *agg.* bas. wie sonnac-

†**sonniglio'so**, *agg.* ʃ. sonnacchioso.

sonniloquio (pl. **–quj**), m. Reden im Schlafe, n. [(Redender); Traumredner, m.

sonniloquo, *agg.* u. m. im Schlafe redend

sonno, m. Schlaf; Schlummer, m.; mi prende il ~, ich werde vom Schlaf überfallen; non poter prender ~, keinen Schlaf finden können; nicht einschlafen können; attaccare od. prender (pigliar) ~, einschlummern; einschlafen; mi vien ~, mich schläfert; ich sange an, schläfrig zu werden; far venir ~ a qd., jem. einschläfern, zum Einschlafen bringen || *fam.* fare od. schiacciare un ~, einen Schlaf thun; †menare ~, schlafen; rappiccare od. rattaccare il ~, wieder einschlafen; romper il ~ (di qd.), den Schlaf jds. unterbrechen; (jem.) im Schlafe stören || Schlafbedürfnis, n.; Schläfrigkeit, f.; Schlaf, m.; morir di ~, todmüde sein; sich vor Schläfrigkeit nicht mehr auf den †einen halten können; ho un ~ che non ne posso più od. casco dal ~, ich bin zum Umfallen müde; mir fallen buchstäblich die Augen zu || in sul primo ~, im ersten Schlaf (B.) || *fig.* dormire tutti i suoi –i, sorglos dahinleben; sich kein graues Haar wachsen lassen (v. lat. somnus). [ʃ. sonnacchioso.

†**sonnocchio'so** u. **sonnoglio'so**, *agg.*

sonnolènte u. **sonnolènto**, *agg.* schläfrig; schlaftrunken; verschlafen; occhi –i, verschlafene, schläfrige Augen, m. pl. || †schlafbringend; einschläfernd; pozione ~, Schlaftrunk, m.

sonnolènza, f. Schläfrigkeit; Schlaftrunkenheit; continua ~, Schlafsucht, f.

†**sonnolo'so**, *agg.* bas. wie sonnacchioso.

†**sonnottare**, v. n. ʃ. pernottare.

sòno, m. ʃ. suono.

†**sonòmetro**, m. *(Mus.)* Klangs, Tons, Schallmesser; Monochord, m.; Strene, f. || *(Med.)* Sonometer; Audiometer, m.; Instrument zum Bestimmen des Grades der Schwerhörigkeit n.

sonoramente, *avv.* in wohlklingender, hellklingender, klangvoller, sonorer Weise.

sonorità, f. Wohllaut; Wohlklang, m. (der Sprache, des Organs, eines musikalischen Instrumentes); la ~ di un teatro, die schöne Akustik eines Theaters.

sonòro, *agg.* klingend; tönend; wohlklingend; hellklingend, -tönend; klangreich; sonor (Instrumente; Stimme) || wohllautend; harmonisch gebaut od. gebildet; schönstehend (Vers; Satz) || von schöner Akustik || †geräuschvoll; lärmend; laut; risa –a, schallendes Gelächter (B.) || *fam.* schiaffo –, schallende Ohrfeige; pugno ~, derber, laut klatschender Schlag (lat. sonorus).

†**sòntico**, *agg.* schwerfällig; trübe; hinfällig (infolge von Krankheit) (lat. sonticus).

sontuoso, *agg.* u. *Der.* bas. wie suntuoso u. *Der.*

†**sopèrbia**, f. ʃ. superbia. [*Der.*

soperchio, *agg.* u. *Der.* ʃ. soverchio u.

†**sopimento**, m. Beschwichtigung; Dämpfung; Mäßerung; Stillung, f.

sopire (**sopisco**), v. a. bas. (aber weniger üblich) wie assopire || *p. pass.* **sopito**, als *agg.:* kraftlos; schwächlich; halberloschen (lat. sopire).

sopore, m. erster (tiefer) Schlaf; Zustand zwischen Schlafen u. Wachen, m.; halbwacher Zustand || *(Med.)* Schlaffucht, f. (lat. sopor, –orem).

soporifero, *agg.* einschläfernd; schlafbringend; betäubend || narkotisierend (lat. soporifer).

†**soporo'so**, *agg.* bas. wie soporifero.

soppalco (pl. **–chi**), m. Dachboden; Zwischenraum zwischen Dach u. Decke der obersten Zimmer, m.; blinde, eingeschobene Decke; Inneres des Dachgerüstes, n. (zum Schutz gegen Kälte u. Hitze) || Hangeboden, m.

soppannare (**soppanno**), v. a. füttern; ausfüttern (ein Kleid mit dickem Futter od. mit Futterleinwand) || besetzen; garnieren; mit einem Vorstoß versehen; breit einfassen || täfeln; bekleiden (di qc., mit einer Sache).

soppanno, m. *(Sart.)* Futter; Unterfutter, n.; Futterleinwand, f.

†**soppassare** (**soppasso**), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. halbwachen sein.

soppassire (**soppassisco**), v. n. ein wenig dürr werden, eintrocknen, dörren (Früchte); far ~, ein wenig ausdörren, trocken werden lassen.

†**soppasso**, *agg.* halb trocken, verwelkt; noch teilweise mit Saft gefüllt; angedörrt (Früchte).

soppediano, m. niedrige Trube, die zu Füßen des Bettes steht || †niedriger, flacher Steinsarg (lat. suppedaneum).

†**soppellire**, v. a. ʃ. seppellire.

soppelo, m. *(Macell.)* Schulterstück, n.

sopperire (**sopperisco**), v. n. bersorgen; Vorsorge treffen (a qc., für etw.); ~ ai bisogni di casa, für den Haushalt Sorge tragen (entst. aus supplire).

soppesare (**soppeso**), v. a. in der Hand wiegen, wägen (um zu sehen, wie schwer etwas ist).

soppeso, m.; nur üblich in der Wendung: alzare, prendere di ~, mit den Armen vom Erdboden aufheben (etw. Schweres, bes. Menschen).

soppestare (**soppesto**), v. a. grob (körnig) zerstoßen (im Gegens. zu pestare, fein zerstoßen). [(mit Absatz) (lat. suppestato).

soppesto, *agg.* grob zerstoßen, zermahlen

***soppianare** (**soppiano**), v. n. halbweg eben sein (Straßen, Gelände).

†**soppiano**, m. der Wendung: di ~, bas. wie sottovoce.

soppiantare (**soppianto**), v. a. **~qd.**, jem. verdrängen (um an seinen Platz zu treten); jem. stürzen (häufiger das allerdings noch gröbere supplantare) || †unter die Fußsohlen legen; *fig.* mit Füßen treten; verächtlich behandeln; auch: hintergehen; berücken.

†**soppiantatore**, m. bas. wie soppiatone.

soppiattare, v. a. bas. wie nascondere.

soppiatto; **di ~**, *mod. avv.* verstohlen; unter der Hand (in boshafter, heimtückischer Absicht).

soppiattone, m.; **–a**, f. heimtückische, verstellte, doppelzüngige Person; Tartüffe, m.

†**soppidiano**, m. ʃ. soppediano.

†**soppiegare** (**soppiégo, –ghi**), v. a. unten umbiegen, einbiegen.

†**soppo'rre**, v. a. bas. wie sottoporre.

sopportabile, *agg.* erträglich; leidlich; non –, unerträglich; unleidlich || *fig.* erträglich; mittelmäßig; nicht ganz schlecht (von einem Kunstwerk rc.). [leidlicher Weise.

sopportabilmente, *avv.* in erträglicher,

†**sopportamento**, m. Ertragen; Erdulden; Leiden; Aushalten, n.

†**sopporta'nte**, m. *(Stor. fiorent.)* Steuerpflichtiger (im republikanischen Florenz, der den Zehnten seines Vermögens beisteuern mußte), m.

sopportare (**sopporto**), v. a. ertragen; erdulden; aushalten (Mühsal, Schmerz) || tragen; halten; zu halten, zu heben vermögen (Gewicht); Atlante sopporta il cielo, Atlas trägt den Himmel || ~ la spesa, die Kosten tragen, auf sich nehmen; *fig.* etw. ausbaden müssen; die üblen Folgen von etw. auf seine Kappe nehmen müssen || vertragen (z. B. Frost von Pflanzen) || ~ un' ingiuria, offesa, ein

erlittenes Unrecht, eine Beleidigung ruhig hinnehmen, nicht rächen (od. sich für eine Beleidigung nicht rächen) (lat. supportare).

sopportatore, m.: **-trice,** f. Dulder, m.; -in, f.: wer etw. erträgt, aushält.

sopportazione, f. Ertragen; Erduldung; Aushalten, n. || con ~, mit Verlaub, mit Respekt zu sagen; wenn mir das harte Wort gestattet ist (Entschuldigungsformel der gewählten Sprache, um die Erzählung, Mitteilung von etwas Ekelhaftem, Häßlichem, Anstößigem einzuleiten od. den Widerspruch gegen die Meinung eines anderen abzumildern). |bile.

†**sopportevole,** *agg.* dass. wie sopportabile.

sopporto, m. *(Typ.)* Unterlage des Preßdeckels, f. || *(Torn.)* Support; Supportlig, m.; Auflage, Stütze an der Drehbank, f. || †für sopportazione.

†**soppositório,** *agg.* s. suppositivo.

sopposta, f. s. supposta || *(Vet.)* dass. wie sopraposta. |Haus in allen Ecken, m.

†**soppottiére,** m. allzugeschäftiger Mensch; |

†**soppozzare** (sopporzzo), v. a. u. **-rsi,** v. rifl. übl. affogare od. sommergere, -rsi || *p. pass.* soppozzato, als *agg.*: *fig.* star ~ nel pericolo, von Gefahren überall umringt sein.

†**sopprendere,** v. a. s. sorprendere.

soppressa, f. Presse, f. (aus zwei Brettern bestehend, zwischen die der zu pressende Gegenstand gelegt wird) || *fig.* essere in ~, eng zusammengezwängt sein (im Gedränge).

soppressare (sopprésso), v. a. pressen (zwischen zwei Brettern, Lagern).

soppressata, f. dass. wie sopprassata.

soppressione, f. Unterdrückung, f. *(Med.)* Stockung (in der normalen Ausscheidung von Säften u. Exkrementen, z. B. in der Menstruation); Obstruktion, f.; ~ delle orine, Harnverstopfung, -verhaltung, f. || Aufhebung; Unterdrückung, f. von Vereinen ꝛc. durch Entziehung des Rechts der juristischen Person); legge per la ~ degli ordini religiosi, Gesetz über die Aufhebung, Abschaffung der religiösen Körperschaften, m. || †Unterdrückung; Bedrückung; Bedrängung, f.

sopprimere (sopprimo; *perf.* sopréssi, -primésti; *p. pass.* soprésso), v. a. aufhören machen; unterdrücken || aufheben; abschaffen (Einrichtungen, Gesellschaften ꝛc.) || ~ una sentenza, einen Urteilsspruch kassieren, niederschlagen || ~ alcuna parte di uno scritto, discorso, einen Teil einer Schrift, Rede unterdrücken, verschweigen || ~ un libro, den Vertrieb eines Buchs hindern, verbieten, untersagen (lat. supprimere). |sich, m.

soppuntato, m. *(Sart.)* Unterstich; Heftstich.

sopra, *prep.* (mit Accusativ, Dativ u. Genetiv) auf (Gegenl.: sotto, drunter); porre la mano ~ la tavola, die Hand auf den Tisch legen; saltare ~ a una tavola, auf einen Tisch springen; || †stare od. recarsi ~ sè, aufrecht stehen; †andare ~ sè, aufrecht, gerade gehen || *avv.* stare ~, obenstehen (Gegenl.: sotto, unten); auch di ~ im gleichen Sinn (bei. im oberen Teil von etw.); stare di ~, oben sein; auch sich im oberen Stockwerk eines Hauses befinden; salire di ~, hinaufgehen, z. b. das obere Stockwerk, die Treppe hinauf || auch: höherliegend; abitare nel piano di ~, eine Treppe höher od. im oberen Stockwerk wohnen || di ~ alle montagne, oben auf den Bergen || sopra sopra, obenhin, oberflächlich, nicht gründlich; aprirlo sopra sopra, es ein wenig aufmachen; arare il campo sopra sopra, das Feld ganz flüchtig, obenhin ackern; (auch als Beiwort zum *sost.*) aratura sopra sopra, sehr oberflächliches Pflügen || †ordinare qd. ~ un ufficio, jem. auf einen Posten stellen; jhm. ein Amt geben || über; oberhalb von; tener le mani ~ il fuoco, die Hände über das Feuer halten || †*(Arald.)* ~ il tutto, Oberstes, n. (im Wappen) || †~ capo, kopfüber || ~ di me, über mich, auf mein Haupt; in Wendungen wie: il suo sangue venga ~ di me od. ~ il colpevole, sein Blut komme über mich od. über den Schuldigen || †*fig.* ~ di me, auf mein Wort; meiner Treu; ~ la mia fede od. parola, auf mein Wort || †riportare la vittoria ~ il nemico, den Sieg über den Feind davontragen; prendere una città ~ il nemico, dem Feind eine Stadt wegnehmen || †usar ogni crudeltà ~ di qd., alle möglichen Grausamkeiten gegen jem. ausüben || (zur Bezeichnung des Vorzugs) mehr als; über; amare qd. ~ ogni altra cosa, jem. über alles lieben || ~ modo, über die Maßen || (Vergleich, Gegenüberstellung) vor; ~ a tutto voglio che siate buono, vor allem anderen möchte ich, daß ihr gut seid || (örtlich u. geistlich) darüber hinaus; essere situato ~ Fiesole, jenseits von, hinter Fiesole gelegen sein; essere ~ la sessantina, die Sechzig überschritten haben; über die Sechzig sein || *fig.* ~ le spese ordinarie, außer den laufenden od. ordentlichen Ausgaben || †~ ciò, überdies; außerdem || †(zeitlich) gegen; ~ sera, gegen Abend || (örtlich) nahe bei; der; giacere ~ la marina, in der Nähe der Küste liegen || längst; an; Firenze situata ~ l'Arno, Florenz, welches am Arno liegt; † passare l'Arno ~ Pisa, den Arno bei od. oberhalb Pisa überschreiten || über (vom Gegenstand, über den man spricht od. schreibt); poema ~ la guerra del settanta, Gedicht über den siebziger Krieg || *fig.* assegnamento ~ qd., auf jem. zählen; discorrere ~ a molte cose, über viele Dinge reden || al di ~, höher als der Standpunkt des Sprechenden od. das in Rede stehende Objekt gelegen ist; weiter oben; vedi ~, siehe oben (od. weiter oben); al di ~ sorge un amenissimo colle, weiter oben erhebt sich ein höchst anmutiger Hügel || als *sost.* il di ~ od. il ~, der obere Teil; die obere Partie od. Hälfte; il ~ d'un quadro, d'un abito, der obere Teil eines Gemäldes, eines Kleides || *fam.* veste od. abito per di ~, Oberrock, m.; Überkleid, n.; Kleid zum Überziehen, n. || esser ~ a qd., auf jem. losstürzen; über jem. herfallen; jem. angreifen; auch: gegen jem. losstehen (B.); † andare ~ i nemici, den Feind angreifen || esser ~ un lavoro, über einer Arbeit sitzen; mit einer Arbeit beschäftigt sein || ~ lavoro, während man bei der Arbeit befindlich ist; dettò quest' opera ~ lavoro, er diktierte diese Arbeit, während er mit seiner Arbeit beschäftigt war || esser ~ pensiero, durch einen Gedanken abgezogen, abgelenkt werden (u. daher nicht bei der Sache, zerstreut sein) || esser ~ a parto, in den Geburtswehen liegen || esser ~ a fare qc., im Begriff sein, etw. zu thun; essere ~ a cadere, nahe daran sein zu fallen || lavorare ~ di sè, eine Arbeit auf eignes Risiko hin unternehmen od. auf eigene Faust unternehmen (ehedem auch: auf eigne Hand arbeiten; der nicht zünftige Handwerker) || commerciare ~ di sè, einen Handel für eigene Rechnung treiben || prendere qc. ~ di sè, eine Sache auf sich nehmen, übernehmen, auf seine Schultern nehmen || prestare od. pigliare danari ~ a qc., Gelder auf stellen od. leihen auf eine Sache hin od. gegen Verpfändung einer Sache; prendere una somma ~ a una casa, eine Summe auf ein Haus aufnehmen (als Hypothek) || stare ~ a qd., jhm. überlegen sein || stare ~ a sè (auch † ~ di sè), nachdenken, gedankenvoll sein; nachdenken; in Zweifel sein; schwanken u. unschlüssig sein; ~ luogo für sul luogo, an Ort u. Stelle (z. B. Erhebungen anstellen) || ebenso inkorrekt ist es, ~ als kausale *prep.* zu brauchen, im Sinne von: kraft; infolge von; auf Veranlassung von; fare processo ~ querela (für in conseguenza di querela) deli' ingiuriato, auf Grund eingereichter Klage des Beleidigten einen Prozeß einleiten (v. lat. supra).

sopprabastare (soprabbastо, v. n. mehr als genügend sein; im vollen Maße genügen. |bestialisch.

†**soprabbestiale,** *agg.* mehr als viehisch;

soprabbollire (soprabbollo), v. n. zu lange kochen; verkochen.

soprabbondantemente u. **sovrabbondantemente,** *avv.* überreichlich; im Überfluß od. Übermaß || in überschwänglicher Weise.

soprabbondanza u. **sovrabbondanza,** f. Übermaß, n.; Überfülle, f. || Überschwänglichkeit, f.

soprabbondare u. **sovrabbondare** (sopra- od. sovrabbondo), v. n. überreichlich, im Übermaß, in Überfülle vorhanden sein (lat. superabundare).

soprabbondevole, sovrabbondevole, *agg.* überreichlich || überflüssig; übermäßig. |Übermäßigkeit, f.

soprabbondevolezza, sovrabbondevolezza, f. Überflüssigkeit;

soprabito, m. Überrock; Gehrock, m. (als Gesellschaftsanzug des Mannes).

sopraccalza, f. Überstrumpf, m.; Gamasche, f. |Mutzenpfeife (an Orgeln), f.

†**sopraccanna,** f. *(Mus.)* Doppelpfeife,

sopraccapellini, m. pl. feine Suppeneinlage; feine Suppennudeln, f. pl. (noch feiner als capellini).

sopraccapo, m. Sorge, f. (was einem den Kopf heiß macht); Geschäft, n. (das man abzuwickeln hat); aver un monte di ~i, von Geschäften od. Sorgen förmlich erdrückt werden || *(Giuoc.)* Kugel-, Ballwurf, den man mit über das Haupt erhobenem Arm ausführt, m. || †Oberhaupt; Oberaufführer; Oberaufseher, m.

sopraccaricare (sopraccarico, -chi), v. a. überladen; zu hart beladen; *fig.* jem. übermäßig beladen (z. B. mit Arbeit) || *p. pass.* sopraccaricato, als *agg.*: *fig.* überladen; zu stark belastet (di negozj, mit Geschäften); è ~ di pensieri, er hat den Kopf zu voll, er weiß nicht aus noch ein, so sehr ist er mit Sorgen, Geschäften überladen.

sopraccarico (pl. -chi), m. Überfracht; Überlast, f. || †Überladung; Überhäufung, f. || *(Mar.)* Supercargo; Ladungsaufseher eines Kauffahrteischiffes, m.

sopraccarico, *agg.* dass. wie sopraccaricato s. *p. pass.* v. sopraccaricare.

sopraccarta, f. Aufschrift, Adressenseite auf den Briefen, bloß zusammengefalteten, nicht mit besonderem Umschlag versehenen Briefen, f.; fare la ~ a una lettera, einen Brief adressieren || *fig.* si vede dalla ~, seine blühenden Farben sprechen für sich; seine Gesundheit leuchtet aus seinen Augen.

†**sopraccassa,** f. *(Orolog.)* äußeres Gehäuse einer Uhr (auch controcassa).

†**sopraccelèste,** *agg.* übersinnlich; dem Himmel angehörig.

sopraccennare (sopracce·nno), v. a. vorher, im voraus andeuten || vorher, oben erwähnen || *p. pass.* sopraccennato, als *agg.*: obenerwähnt.

sopracchiamare (sopracchia·mo), v. a. ~ un altro medico, einen zweiten Arzt hinzuziehen, hinzurufen. |leuchtend.

†**sopracchiaro,** *agg.* sonnenklar; völlig

†**sopracchiédere** (sopracchiédo, f. chiedere) v. a. zu viel, unbillig fordern || übersteuern (beim Verkauf).

sopracchinása, f. *(Idraul.)* Bretteraufsatz auf einer Schleuse (um sie zu erhöhen), m.

sopracciélo, m. ~ d'un letto, Betthimmel, m.; ~ d'una carrozza, Kutschenverdeck, n. || überhaupt: Wölbung, f.; gewölbtes Dach (über einem Gegenstand).

sopracciglio (pl. -gli), m. dass. wie ciglio || *(Anat.)* ~a, pl. Ränder der Gelenkhöhlen, -pfannen, m. pl.; ~a degli occhi, obere Ränder der Augenhöhlen, m. pl. (lat. supercilium).

sopraccingere, v. a. s. sopraccingere.

sopracciliare, *agg.* zu den Augenbrauen gehörig; arco ~, Augenbogen, m.; nervo ~, Augenbrauennerv, m.

sopraccingere (sopracci·ngo s. cingere), v. a. darübergürten || *p. pass.* sopracci·nto, als *agg.*: *fig.* ~ di pazienza, mit Geduld ausgerüstet. |m.

sopraccinghia, f. Obergurt; Übergürtel,

sopraccio, m. *indecl.* Oberster; Vorsteher (in einer Gesellschaft), m. (nicht ohne spöttischen Beigeschmack; etwa das deutsche: das höchste Tier); fare il ~, sich die oberste Gewalt anmaßen. |wähnt, citiert.

†**sopraccitato,** *agg.* oben angeführt, erSopraccoda, f. kleiner Büschel Federn am äußersten Ende des Rückens mancher Vögel.

sopraccolonnio (pl. -nnj), m. Architrav; Träger; Tragbalken (auf der Säule liegend), m.

sopraccolore, m. Farbe, die über eine andere zur Abtönung aufgetragen wird; Überfarbe, f. |Galeerenvogt; Obervogt, m.

†**sopraccómito,** m. *(Mar. stor.)* erster

sopraccomperare (sopracco·mpero), v. a. zu teuer kaufen.

†**sopraccónsolo,** m. *(Stor.)* Oberkonsul (in der venetian. Republik), m.

sopraccoperta, f. Obdecke, f.; Überwurf, m.; zweite, obere Bettdecke || †Briefumschlag, m.; Couvert, n.

†**sopraccorrere** (sopracco·rro), v. n. überlaufen || eilig herbeilaufen || *p. pres.* sopracorrènte, als *agg.* bergabwärts laufend; von oben herabkommend.

sopraccoscienza, f. Gewissenslast, f., -druck, m.; was man auf dem Gewissen hat; non ho ~e, ich habe mir nichts vorzuwerfen.

sopraccostarle, *agg.* *(Anat.)* über den Rippen befindlich; muscoli ~i, aufsteigende Rippenmuskeln; Rippenheber, m. pl.

†**sopraccótta,** f. langes Oberkleid.

†**sopraccuòco,** m. Oberkoch; Küchenmeister; Küchenchef, m.

sopracurto, *agg.* sehr spitzig || überaus scharf; schneidend; schrill (Ton).

sopraddènte, m. Überzahn, m. || vorstehender Zahn. |fig) wie sudd**e**tto.

sopraddetto, *agg.* dass. (u. weniger hän-

†**sopraddóta,** f. s. sopraddote.

sopraddóte, f. Dreingabe des Bräutigams zur Mitgift der Braut, f.; Ausgesetztes für die Frau von seiten des Mannes), n.

sopraddotare (sopraddótо), *agg.* zur Ausstattung gehörig; beni ~i, Paraphernalgüter, n. pl.

sopraddotare (sopraddótо), v. a. ausstatten (der Bräutigam seine Braut).

†**sopraddótto**, *agg.* grundgelehrt.

†**sopraffaccia**, f. dasf. wie **superficie**.

sopraffare (sopraffa'cio ſ. fare), v. a. imponieren (dem.); verblüffen; überrumpeln (durch Worte); übertoben; ein ✠ für ein U vormachen || mit Füßen treten; unterdrücken || †~ beträgen; überverteilen; übernehmen || ~ le merci, die Waren zu teuer verkaufen || *p. pass.* **sopraffatto**, als *agg.*: verdutzt; verblüfft (da qc., durch eine Sache) || †übermannt (dalla rabbia, vom Zorn, dall' allegria, von der Freude); hingerissen (dalla voglia, von der Begierde) || †~ da una apoplessia, von einem Schlagfluß befallen || †übercreif; teigig; mollich (Früchte).

sopraffascia, f. Überbinde (Binde, die man über eine andere wickelt), f.; Sicherheitsverband, m. (Geſchichte, m.

†**sopraffavola**, f. Zuſatz zur Fabel, zur

sopraffilare (sopraffi'lo), v. a. überzwerch, überwendlich nähen || einſäumen; umſchlagen. (Einſchlag, m.

sopraffilo, m. überzwerchnaht, f.; Saum; †raffinierte Verfeinerung; ~ di giudizio, ſpitzfindiges, überaus geklügeltes Urteil.

sopraffine, *agg.* hochfein; prima (Ware, Artikel) || †*fig.* allzufein; allzugeklügelt.

sopraffiorire (sopraffiori'sco), v. n. zum zweitenmal blühen. ſgaleere, f.

†**sopraggalèa**, f. (*Mar. stor.*) Hauptgaleere, f.

sopraggétto, m. (*Gett.*) Gußkopf; Anguß; Überguß, m.; verlorener Kopf.

sopraggittare (sopraggi'tto), v. a. überwendlich, überzwerch nähen.

sopraggitto, m. Übernaht; überwendliche Naht; Kappnaht, f.

†**sopraggiudicare** (sopraggiu'dico), v. n. höher ſtehen, liegen || *fig.* übertegen ſein.

sopraggiungere (sopraggiu'ngo ſ. giungere), v. n. plötzlich, unverhofft erſcheinen, dazwiſchen kommen || (zeitlich) hinzukommen fallen (Datum) || plötzlich, unerwartet geſchehen, ſich ereignen || †v. a. hinzufügen || †einholen; erwiſchen (B.) || *p. pass.* **sopraggiunto**, als *agg.*: ciglia ~e, zuſammenſtoßende Augenbrauen, f. pl.

sopraggiunta, f. Dazwiſchenkunft, f.; unvermutete Ankunft || Überraſchung; Ertappung, f. || Zuſatz, m.

sopraggiurare (sopraggiu'ro), v. n. hoch u. heilig ſchwören; Eid auf Eid leiſten || v. a. eidlich beteuern; beſchwören.

sopragloriόso, *agg.* hocherfreut; ruhmreich || überaus wohlig, ruhmreich.

sopragrande, *agg.* ungemein, überaus groß; ungeheuer.

sopraggravare (sopraggra'vo), v. a. dasſ. wie **sopraccaricare**.

†**sopraggrave**, *agg.* überaus, außerordentlich ſchwer || *fig.* ſchwerbelaſtet; ſchwerbeladen (Sünder). ſf. || Hauptquartier, n.

†**sopragguardia**, f. (*Mil.*) Hauptwache, f.

†**sopraimpossibile**, *agg.* ganz unmöglich.

sopraindorare (sopraindóro), v. a. doppelt, ſehr vergolden.

sopraindurre (sopraindu'co ſ. durre), v. a. darunter ſtellen, ſetzen.

soprainsegna, f. (*Arald.*) über dem Wappenſchild angebrachtes Abzeichen.

†**sopraintendere**, v. a. u. *Der.* ſ. **soprintendere** u. *Der.* ſangemerkt.

sopralleg'are, *agg.* vorher angeführt; oben

†**sopralletto**, m. dasſ. wie **sopraciello**.

sopralodare (sopralόdo), v. a. über die Maßen loben; ungemein herausſtreichen; aber nur in der Verbindung: lodare e ~, etw. nicht genug loben können || *p. pass.* **sopralodato**, als *agg.*: zuweilen gebraucht für: sopradetto, oben rühmend erwähnt, genannt.

soprallunare, *agg.* (nicht ſehr häufig) über dem Mond befindlich.

soprammano, m. Tegenſtoß, Hieb von oben herunter (ausgeführt mit über der Schulter erhobener Hand); m. || di ~, *mod. adv.* übermäßig; außerordentlich.

soprammano, *avv.* †mit aufgehobenem Arm, weit ausholend (B.) || *fig.* dire, parlare ~, eine ſtolze Sprache führen || als *agg. indecl.* auserleſen; ausgezeichnet; vino ~, hocheiner Wein. ſſtein-, Ziegelmauer, f.

sopramattone, m. od. muro ~, Back-

Ital.-Deutsch. Wörterb. I.

soprammentovare, *agg.* dasſ. wie **sudetto**.

soprammercare, m. Zugabe, f. (beim Verkaufen) || als *avv.*: als Zugabe: aver avuto qc. ~, etw. dazu bekommen haben.

soprammettere (soprammе'tto, ſ. mettere), v. a. darauf legen; darüber ſetzen; oben anfügen || v. n. ein wenig länger ſein (als etw. anderes, immer von paarweiſen Dingen; beſ. von den Fenſter-, Thürpfoſten); hinausragen über das andere; soprammette troppo, es iſt etw. zu lang || *p. pass.* soprammе'sso, als *agg.*: aufgelegt; aufgeſetzt; aufgeſtellt; darüber gelegt. ſMaß.

soprammisùra, *avv.* übermäßig; ohne

soprammòdo, *avv.* unmäßig; über die Maßen. ſüberſinnlich.

†**soprammondano**, *agg.* überirdiſch; †**soprammontare** (soprammo'nto), v. a. überſteigen (z. B. die Ausgaben die Einnahmen).

sopràno, f. Oberkleid, n.; Überwurf, m., von den Zöglingen mancher Prieſterſeminare über dem Prieſtergewand getragen.

sopràno, f. (*Mus.*) Quinte (auf Bogeninſtrumenten, beſ. auf der Geige), f.

sopranimo, *avv.* mit Leidenſchaft; in leidenſchaftlicher, voreingenommener Weiſe.

sopranino, m. (*dim.* v. soprano) (*Mus.*) kleiner, mit ſehr umfangreicher Sopran.

†**sopranità**, f. ſ. soranità.

soprannarrato, *agg.* dasſ. wie **suddetto**.

sopranna'scere (sopranna'sco, ſ. nascere), v. n. oben darauf, darüber wachſen od. entſtehen.

soprannaturale, *agg.* übernatürlich; tranſcendent || als *sost.* m. Übernatürliches; Überſinnliches, n. ſnatürliche Weiſe.

soprannaturalmente, *avv.* auf überſinnliche (**soprannaturalе**), v. a. (*Agr.*) auf das ſchon Gepfropfte pfropfen; überpfropfen.

soprannòme, m. Beiname; Zuname; Spitzname (der dann häufig auch Familien-, Geſchlechtsname wird), m.

soprannominare (soprannomino), v. a. einen Zunamen od. Spitznamen geben; zubenennen.

soprannominato, *agg.* obengenannt; vorgenannt || zubenannt; mit dem Beinamen belegt.

soprannumerario (pl. -a'rj), *agg.* überzählig (beſ. von Beamten in Offizieren gebraucht) || auch als *sost.* m. überzähliger Beamter, Offizier; Supernumerar, m.

soprannumero, *agg.* dasſ. (aber weniger gut) wie **sopranumerario**.

sopràno, m. (*Mus.*) Sopran, m.; höchſte Stimme; Oberſtimme, f.; Diskant, m.; romanza scritta in chiave di ~, für Sopran geſchriebene Romanze || Sopranſänger, m.; -in, f.: Sopran; Sopranſtimme; mezzo ~, Mezzoſopran.

†**sopràno**, *agg.* ſ. sovrano (D.).

†**sopranténdere**, v. a. u. *Der.* ſ. **soprintendere** u. *Der.*

†**sopraornato**, m. (*Arch.*) Kranzverzierung, f.; Simswerk; Geſims; Gebälk, n.

†**soprapàsso**, m. Überbein, n.

soprappagare (soprappa'go, -ghi), v. a. mehr bezahlen, als man verpflichtet iſt; meiſt nur in der Verbindung: pagare e ~ qd., jem. über ſeine Leiſtungen, fürſittlich bezahlen.

soprapparto, m. Geburt; Geburtsſtunde, f.; Geburtswehen, f. pl.

soprappassaggio (pl. -ggi), m. Straßenübergang; Viadukt, m.; Straßenüberbrückung, f. ſgabe, f.

soprappe'so, m. Übergewicht, n. || †Zugabe.

†**soprappètto**, m. Brustharniſch, m.

†**soprappiacente**, *agg.* überaus anmutig; lieblich. ſzu voll.

†**soprappiéno**, *agg.* übervoll; überfüllt; †**soprappigliare** (soprappi'glio), v. a. mehr nehmen als gezieut; zu viel nehmen || dazunehmen; außerdem noch in Beſchlag nehmen.

soprappiù, m. dasſ. wie il soverchio || †Zugabe; Beilage; Dreingabe, f. || di od. per ~, *mod. adv.* außerdem; zudem; überdies; ferner.

soprapporre u. **sovrapporre** (sopra-, sovrapo'ngo, ſ. porre), v. a. darauf, darüber ſetzen, -legen, -ſtellen; eine Sache auf, über die andere ſetzen || dazuthun; beilegen; beifügen || *fig.* höher ſtellen; vorziehen; den Vorzug geben (dem. od. einer Sache).

soprapportare, m. (*Arch.*) Verzierung über dem Architrav od. über dem Simswerk einer Thüre, f. || †Aufſchrift, Inſchrift über einer Thür, f.

soprapposizione u. **sovrapposizione**, f. Darüberlegen, -ſtellen, -ſetzen, n.; Darüberlegung; Daraufſetzung; Übereinanderlegung, -ſetzung, f.

soprapposta, f. Auflage (auf Schränken, Kommoden ꝛc.), m. || ⊙ erhabene Arbeit; erhabene gewebte Stelle; sommesse e ~e, Grund u. erhabene Stellen (D.) || (*Vet.*) Hornkluft; Hornſpalte (Aufkrankheit der Pferde), f.

soprapprendere, v. a. ſ. sorprendere.

soprapprendimento, m. ſ. sorpresa.

soprapprofondo, *agg.* überaus tief; bodenlos tief || *fig.* unergründlich (Lehre).

sopraprezioso, *agg.* überaus koſtbar.

soprarbitro, m. Obmann; Oberſchiedsrichter, m. ſrichter, m.

†**soprarragionare**, v. a. ſ. superare. ſ. **soprarragionamento**, m. Epilog, m. || ergänzender Anhang.

soprarragionare (soprarragio'no), v. a. hinzuſetzen; noch weiter ausführen, ſagen.

†**soprarrecato**, *agg.* dasſ. wie sopramenzovato. ſgere.

soprarrivare, v. n. dasſ. wie sopraggiungere.

†**soprasbérga**, f. (*Mil. stor.*) Überwurf über die Halsberge, m.; Oberwams der Soldaten, n.; Art Soldatenmantel, m.

soprascapolare, m. (*Anat.*) jeder der beiden Schulterblattmuskeln.

soprascrivere (soprascri'vo), v. a. die Adreſſe machen; die Aufſchrift machen; ~ una lettera, einen Brief adreſſieren.

soprascrizione, f. Aufſchrift; Überſchrift, f. || dasſ. wie iscrizione. ſſam; erzwungen.

soprasforzato, *agg.* ſehr heftig, gewaltſam.

soprasmisùrato, *agg.* übermäßig; durchaus übertrieben.

†**soprasp'alle**, f. *indecl.* (*Mil.*) Schultergehänge, n.; Bandelieren, m.

soprasp'endere (soprasp'èndo), v. a. u. n. zuviel ausgeben. ſverſieht.

†**soprasperanza**, f. (*Teol.*) gewiſſe Zuversprasperare (soprasperо), v. n. zuverſichtlich hoffen.

soprassagliènte, m. (*Mar.*) Hochbootsmann; Oberſteuermann, m. ſverſalzen.

†**soprassalare** (soprassalo), v. a.

soprassalire (soprassa'lgo, ſ. salire), v. a. unverſehens überfallen (jem.); losſtürzen (auf jem.).

soprassalto, m. Vorſprung, m.; überragendes Stück || als *agg.*: colorito ~, hervorſtechendes, grelles Kolorit.

†**soprassanto**, *agg.* hochheilig.

soprassapere (soprassó, ſ. sapere), v. n. mehr wiſſen, als gut iſt, als nötig iſt.

soprassata, f. Preßwurſt (aus Teilen des Schweinskopfes), f.; Preßkopf, m.

soprassedere (soprassiédo, ſ. sedere), v. n. zögern; zuwarten; abwarten; für einige Zeit hinausſchieben || †dasſ. wie sovrastare (lat. supersedere).

†**soprassegnare**, m. dasſ. wie segnale od. contrassegno.

soprassegnare (soprasse'gno), v. a. mit einem Abzeichen, Kennzeichen verſehen; von außen bezeichnen.

soprasse'gno, m. Abzeichen; Unterſcheidungszeichen, n. || Merkmal; Kennzeichen, n.

soprassèllo, m. Übergewicht, Mehrgewicht einer Laſt od. Ladung, n.; Überfracht, f.; Überſchuß, m. || häufiger *fig.*: Zugabe, f. || di ~, *mod. adv.* als Zugabe; obendrein.

soprassemènza, f. nochmaliges Säen; erneutes Beſäen eines ſchon vorher beſäten Stückes.

soprasseminare (soprasse'mino), v. a. zum zweitenmal ſäen; auf ſchon beſätes Land ſäen. ſgeſchieht, f.

†**soprasse'nno**, m. tiefe Einſicht; Grund-

†**soprasservire** (soprasse'rvo), v. n. länger dienen als man verpflichtet iſt || mehr thun als nötig iſt; ein übriges thun.

sopràssindaco, m. (*Stor.*) Oberſyndikus; Vorſteher des Oberrechnungshofes (in der florent. Republik), m. || heute noch lebend in

der *fam.* Wendung: ~ de' fatti miei, wer sich in lästiger Weise in die Angelegenheiten anderer einmischt.

†**soprassóglio,** m. *(Arch.)* Oberschwelle, f.; Deckbalken (der Thüren ꝛc.), m.

soprassóldo, m. Zulage zum Sold, f.; Extrasold, m. ‖ Gehaltszulage; Gratifikation, f. [liche Lohn); Überfracht, f.

soprassóma, f. Überlast (über die gewöhnliche Last); Frauenunterrock, der über die anderen angezogen wird.

soprassuólo, m. *(Agr.)* alles, was über dem Boden wächst, also Obstbäume, Weinstöcke, Maulbeerbäume ꝛc. (im Gegensatz zu dem Getreide, Gemüse ꝛc.) (Ausdruck der Bauern; auch in Pachtverträgen gebraucht).

soprastallía, f. giorni di ~, *(Mar.)* Zeit über die bestimmten Liegetage; Überliegezeit, f.

soprastánte, m. Gefängnisdirektor, m.

soprastáre, v. n. u. *Der.* ſ. sovrastare u. *Der.* [ſp. superare.

soprato, kontrahiert aus superato, *p. pass.*

soprattácco (pl. **–cchi**), m. *(Calzol.)* Absatzfleck, m.; aufgelegtes Stück auf den Absatz (zur Wiederherstellung des abgelaufenen Absatzes).

soprattássa, f. Zuschlagtaxe, -abgabe; ✻Surtaxe, f.; Zollaufschlag, m.; Nachsteuer, f.

soprattênda, f. Übergardine, f. [f.

soprattenére (**sopratténgo, ſ.** tenere, v. n. zu, abwarten; zögern; aufschieben (fast nicht mehr gebräuchlich) ‖ †v. a. zubringen; aufhalten; über die Zeit zurückhalten ‖ †für sostenere.

soprattérra, *avv.* über der Erde.

soprattétto, *avv.* über od. auf dem Dach ‖ finestra ~, Dachluke, f.; Dachfenſter, n.

soprattíeni, m. *fam.* Zahlungsfrist, f. ‖ Aufschub (m.), Verschiebung (f.) der Eröffnung (eines Geschäfts, eines Markts, einer Messe).

†**soprattúrto,** *avv.* dasſ. wie sopra tutto

sopraumanáre, *agg.* ſ. sovrumano.

†**sopravanzamento,** m. ſ. sopravanzo.

sopravanzáre (**sopravanzo**), v. n. das richtige od. genügende Maß überschreiten; zu groß, zu lang sein (z. B. ein Kleid) ‖ mehr vorhanden sein, als nötig ist; die richtige Zahl überschreiten; als Überschuß zurückbleiben, da sein; als Überrest zurückbleiben; noch übrig bleiben ‖ **v. a.** dasſ. wie superare, sorpassare.

sopravánzo, m. Überrest; Überschuß, m.; was als zu viel, als überflüssig übrig bleibt ‖ †*fig.* Übergewicht, n.; di ~, *mod. avv.* über das nötige Maß, über die nötige Zahl hinaus; se n'è di ~, es ist ein Überschuß, ein unnötiger Rest zurückgeblieben od. es ist noch etw. übriggeblieben.

sopravvedére (**sopravvedo**, ſ. vedere), v. a. genau, sorgfältig beobachten; aufpassen ‖ auch für provvedere.

sopravveduto, *agg.* sehr vorsichtig, behutsam.

sopravveghiáre (**sopravveghio**), v. a. streng bewachen ‖ v. n. sorgfältig wachen (a qc., über eine Sache).

†**sopravvegnênte,** *agg.* ſ. sopravveniente, *p. pres.* v. sopravvenire.

†**sopravvegnênza,** f. ſ. sopravvenimento.

sopravvenére (**sopravvenúto**), v. a. zu teuer verkaufen.

sopravvenimento, m. Dazwischenkunft, f.; unverhoffte Ankunft ‖ unvermutetes Ereignis; unvorhergesehener Vorfall.

sopravvenire (**sopravvéngo**, ſ. venire), v. n. unverhofft, unvermutet ankommen, dazwischen kommen, erscheinen ‖ (von Sachen) unvermutet eintreten, dazwischen kommen; gli sopravvenne un forte dolore di testa, er wurde plötzlich von heftigen Kopfschmerzen befallen ‖ †hereinbrechen (ehe man es denkt; z. B. das Tagesgrauen, B.) ‖ †v. a. für sorprendere ‖ *p. pres.* **sopravveniénte,** als *agg.*: erfolgend; vorfallend; unvermutet eintretend (lat. supervenire).

sopravvenire (**sopravvénto**), v. n. *(Mar.)* Luv gewinnen; aufkommen.

sopravvénto, m. *(Mar.)* Vorteil des Windes, m.; günstiger Fahrwind; essere od. stare ~ (†auch al ~) od. avere il ~, den Wind im Rücken haben; unter günstigem Fahrwind segeln; Übervind haben ‖ auch als *agg. indecl.*: isole ~ e sottovento, über u. unter dem Wind liegende Inseln, f. pl.; Luv- u. Leewärtsstande, n. pl. ‖ *fig.* Übergewicht, n.; Vorteil; Überlegenheit; Oberhand, f.; auch: gebieterische Drohung; trotzige Haltung; prendere il ~ a qd., seine Superiorität jdm. gegenüber zur Geltung bringen; jdm. den Meister zeigen; jem. vollständig einschüchtern (u. dadurch seinen Wink gehorsam machen); fam. jem. unterkriegen.

sopravvènto, *avv. (Mar.)* über dem Winde; mit dem Wind im Rücken ‖ *fig.* unversehens; unvermutet; plötzlich.

†**sopravvenúta,** f. ſ. sopravvenimento.

†**sopravvésta,** f. ſ. sopravveste.

sopravvéste, f. Oberkleid, n. ‖ *(Stor.)* über dem Panzer getragenes Kleid; Waffenrock (der Ritter), m. ‖ †*fig.* Bemäntelung, f.; Deckmantel, m.

†**sopravvestíre** (**sopravvésto**), v. a. das Oberkleid anziehen ‖ den Waffenrock anlegen. [vincere.

†**sopravvíncere,** v. n. dasſ. wie stravincere.

sopravvivénza, f. Überleben, n. ‖ Anwartschaft (auf ein Amt nach dem Tod des bisherigen Inhabers), f.

sopravvívere (**sopravvívo**, ſ. vivere), v. n. überleben (a qd., jem.); länger leben als jem.; ~ a qc., etw. überleben (z. B. den Zusammenbruch seines Glücks) ‖ †v. a. erleben (z. B. noch viele [weitere] Jahre) ‖ *p. pres.* **sopravvivénte,** als *agg.* dasſ. wie superstite.

sopravvívolo, m. *(Bot.)* dasſ. wie sempreviva ‖ *pop.* avere il ~, nicht tot zu machen, nicht unterzukriegen sein (Tiere u. Menschen); ein sehr zähes Leben haben.

†**sopravvolánte,** v. n. ſ. sorvolare.

sopreccedênte, *agg.* übermäßig; überschwänglich; übertrieben.

sopreccedénza, f. Übermaß, n.; Überfülle; Überschwänglichkeit, f. ‖ Überschreitung, f. (z. B. einer ausgesetzten Geldsumme); c'è una ~ di mille lire, die ausgesetzte Summe ist um tausend Lire überschritten worden.

sopreccellênte, *agg.* ganz vortrefflich; höchst ausgezeichnet.

sopreccellénza (**sopredi·fico, –chi**), v. a. überbauen; darauf, darüber bauen (z. B. ein Gebäude über das Grundgemäuer).

sopredificazióne, f. Überbauen; Daraufod. Darüberbauen, n. [vorzüglich.

soprelétto, *agg.* ganz auserlesen; ganz

sopreminênte, *agg.* hoch emporragend; überaus hervorstehend, hervorragend; ganz ausgezeichnet.

sopreminénza, f. besonders hochgelegener Ort; besonders hohe Emporragung ‖ *fig.* höhere Stellung; Machtvollkommenheit; Überlegenheit, f.; höhere Autorität ‖ *fig.* oberste Stelle (z. B. im Empfindungsleben); vornehmster Platz.

†**sopre·sso,** *avv.* ſ. sovresso.

soprinnalzáre (**soprinna·lzo**), v. a. heraufheben; erheben.

soprintellettuále, *agg.* über den menschlichen Verstand hinausgehend; gänzlich unbegreiflich.

soprintendênte, m. Oberaufseher (z. B. delle infermerie, im Krankenhaus, Lazarett); m.; ~ delle gabelle, Zollinspektor, m.

soprintendénza, f. Oberaufsicht, f.; Vorsteheramt, n. ‖ Bureau des Vorstands, n.

soprintêndere (**soprintêndo**, ſ. intendere), v. n. die Oberaufsicht führen, (a qc., über etw.); inspizieren (etw.) ‖ die oberste Leitung einer Sache haben.

†**soprintendito·re,** m.; **–trice,** f. Oberaufseher, m.; -in, f.

soprinvíto, m. *(Giuoc.)* erneute Herausforderung zum Spiel u. um eine höhere Summe. [verehrt.

†**sopronoráto,** *agg.* hochgeehrt; allgemein

soprordinário, *agg.* ſ. straordinario.

soprósso, m. Auswuchs an einem Glied infolge von Bruch od. Verrenkung od. fehlerhafter Einrenkung beſſelben; Knochenauswuchs; Knorren, m. ‖ auch: Überbein, n.; bes. *(Vet.)* Überbein am Pferdefuß ‖ *scherz.* Nasenbein ‖ †*fig.* unangenehmer Vorfall; Verdruß, m. ‖ *fig.* Auswuchs; (von der Sprache) unnötige, überflüssige Nebenform (bes. im pl.: Auswüchſe). [ſeinen behaftet.

†**soprossúto,** *agg.* mit Auswüchſen, Über-

soprumáno, *agg.* ſ. sovrumano.

soprumerále, m. *(Archeol.)* beidartiger Überwurf des altrom. Priesters (ähnlich dem Chorhemd des katholischen Priesters) (mit. superhumeralis).

†**soprusáre,** v. a. dasſ. wie abusare.

soprúso, m. Mißbrauch, m.; Vergewaltigung; Gewaltthat, f. ‖ Schimpf, m.; Unrecht, n.; Beleidigung, f.

sopquadráre (**sopqua·dro**), v. n. nicht gut ſchließen (Fenſter u. Thüren, weil ſie größer geworden [aufgequollen] ſind, als die Pfoſten) ‖ †v. a. umſtürzen; über den Haufen werfen; zerſtören (jetzt hierfür: mettere a sopquadro).

sopquadro, m. Umſturz, m.; Verkehrung; Verwirrung, f.; beſ. in der Wendung: mettere a ~, über den Haufen, alles drunter u. drüber werfen; in Unordnung bringen (o. sottosquadro, außerhalb der Fügung ſtehend).

sopquadro, *avv. (Mar.)* nicht in die Fugen paſſend; aufgehalten (Laſten, die beim Aufwinden durch ein Hindernis aufgehalten werden). [ſprungen).

†**sor,** *prep.* für sopra (in Zuſammen-

Sor, m. (populäre Verkürzung von signore; nur vor Namen gebraucht); ſ. Pietro, Herr Peter.

Sora, f. (populäre Verkürzung von signora), la ~ Luigia, Frau Luiſe; vor Vokalen auch Sor: Sor Eulalia.

†**soramente,** *avv.* dasſ. wie scioccamente.

†**soráre** (**sóro**), v. n. ſpielend (nicht jagend) in der Luft herumfliegen (Jagdfalken) ‖ *p. pres.* **sorante,** als *agg.*: *(Arald.)* mit halb ausgebreiteten Flügeln (Wappenvögel) (viell. v. lat. exaurare).

sórba, f. *(Bot.)* Spierlingsbirne; Arieſsbeere; Vogelbeere; Elsbeere, f. ‖ *volg.* Hieb; Schlag, m.: dare delle ~e a qd., jem. durchhauen ‖ *prov.* col tempo e colla paglia si maturan le ~e, kommt Zeit, kommt Rat; wer Ausdauer hat, erreicht ſchließlich ſein Ziel (im Volksmund wird häufig hinzugefügt: e la canaglia) (v. lat. sorba, n. pl.).

sorbáre (**sórbo**), v. a. *fam.* ~ un pugno, una bastonata, einen Fauſtſchlag, einen Hieb verſetzen, austeilen.

†**sorbecchiáre,** v. a. dasſ. wie sorbire.

sorbettáre (**sorbe·tto**), v. a. gefrieren machen; durch Eis kühlen; Sorbett bereiten aus einem Fruchtſaft ‖ *p. pass.* **sorbettato,** als *agg.*: ſorbettartig zubereitet.

sorbettiéra, f. Gefrierbüchſe; Eismaſchine (zur Sorbettbereitung), f. ‖ †Kühleimer (für Wein u. Waſſer), m.

sorbettiére, m. Sorbettbereiter; Limonadenverkäufer, m.

sorbettíno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. sorbatto) kleine Portion Sorbett.

sorbétto, m. Sorbett; Scherbett, m. (halbgefrorener Kühltrank von Waſſer, Roſinen, Citronenſaft u. Zucker; oft auch von Fruchtſaft od. Rahm; das Volk in Italien nennt überhaupt jedes Fruchteis [gelato] ſo); ~ di crema, di fragole, Creme-, Erdbeerſorbett ‖ (*Teat.*) l'aria de' ~i, eigentlich: die Sorbettarie; ehedem wurde ſo bezeichnet eine muſikaliſch minder bedeutende Arie einer Oper, während deren Abſingung das Publikum Erfriſchungen zu ſich nahm (v. arab. scherbet, Trank). [ſbend; herb; ſauer.

sorbíno, *agg.* den Elsbeerengeſchmack habend

sorbíre (**sorbísco**), v. a. ſchlürfen (z. B. die Chokolade) ‖ †verſchlucken; einſaugen ‖ auffangen; auffaugen (z. B. der Boden das Blut) ‖ *fig.* ~ il calice dei dolori, den Leidenskelch leeren (v. lat. sorbere).

sorbítico, *agg.* ſpierlingsartig; elsbeerartig. [m.; -ina, f.

sorbitóre, m.; **–trice,** f. Einſchlürfer, Einſchlürferin, Einſaugen, n.

sórbo, m. *(Bot.)* Spierlingsbaum; Arieſsbeerbaum, m. (Sorbus domestica) ‖ Holz des Spierlingsbaums, n. ‖ essere od. fare formicon di ~, ſ. unter formicone.

Sorbóna, f. Sorbonne, f. (urſprünglich: theol. Schule in Paris; dann theol. Fakultät der Univerſität von Paris; jetzt: das Univerſitätsgebäude in Paris) ‖ *fam.* dottor della ~, Superkluger, m.; weiſes Huhn (frz. Sorbonne, nach ihrem Stifter Robert v. Sorbon 1250 benannt).

†**sorbondáre,** v. n. ſ. sopprabbondare.

†**sorbóne,** m. Duckmäuſer; Schlecker, m.

†**sorbónico,** *agg.* die Sorbonne betreffend.

sorbottáre (**sorbótto**), v. a. durchhauen; durchklopfen (jem.) (entſt. aus sorbare ‖ †**sorce,** m. ſ. sorcio. [u. botte).

†**sorcíglio,** m. ſ. sopracciglio.

sorcíno, m. *fam.* gemeiner Infanteriſt (dieſ. ſo benannt nach der grauen Mauſefarbe ſeiner Mäntel).

sorcio (pl. **–ci**), m. Maus, f. (urſpr. kleinere, beſ. graufarbige Art von Mäuſen; heute unterſchiedslos mit topo gebraucht) (lat. sorex, –icem).

†**sorcióne,** m. (*accr.* v. sorcio) große

†**sórco,** m. ſ. sorcio (D.) [Maus.

sorcolétto, m. (*dim.* v. sorcolo) kleines Preßpfropfeis.

†**sorcolo,** m. (Wirbelfrels, n. (lat. surculus).
†**sorcodanza,** f. dass. wie tracotanza.
†**sorcótto,** m. dass. wie sopracotta.
†**sordacchione,** *agg.* (*accr.* v. sordo) stocktaub ‖ harthörig ‖ (auch *fig.*) sich taub stellend; harthörig.
sordáccio (pl. **–cci**), *agg.* (*pegg.* v. sordo) in unangenehmer Weise taub, schwerhörig.
sordágine, f. Taubheit; Schwerhörigkeit, f. (nicht vollständige Taubheit, was sordità ist); aver un po' di ~, etw. schwerhörig sein.
†**sordamente,** *avv.* dass. wie alla sordina.
†**sordamento,** m. dass. wie sordaggine.
sordástro, *agg.* so ziemlich taub; halbtaub. [(lat. sordes).
†**sórde,** f. Schmutz, m.; Schmutzigkeit, f.
†**sordellina,** f. Art Dudelsack, m.
†**sordetto,** *agg.* dass. wie suddetto.
sordezza, f. i. sordagine.
sordidamente, *avv.* in schmutziger Weise ‖ bes. *fig.* in schmutzig geiziger Weise.
†**sordidato,** *agg.* übl. sordido.
sordidezza, f. Schmutzigkeit; Unreinlichkeit; †Hässlichkeit, f. ‖ bes. *fig.* schmutziger Geiz; Filzigkeit, f.
sórdido, *agg.* schmutzig; unreinlich ‖ unrein; unsauber ‖ †hässlich; garstig ‖ bes. *fig.*: schmutzig geizig; äußerst filzig; avaro? dite piuttosto ~, geizig? sagt lieber ein schmutziger Filz (lat. sordidus).
†**sordina,** f. (*Mus.*) i. sordino ‖ Spinett mit leisem, gedämpften Tone, n.
sordina; alla ~, *mod. avv.* hinter dem Rücken jds.; in schleichender, heimlicher Weise.
sordino, m. (*Mus.*) Dämpfer (um Dämpfen des Tons an Instrumenten), m.; Sordine od. Sourdine, f. ‖ fare il ~, leise zwitschern (Vögel).
sordità, f. gänzliche Taubheit; Stocktaubheit, f.; Taubsein (von Natur od. durch Krankheit), n. ‖ auch ⊙ für sordaggine (lat. surditas).
†**sordizia,** f. dass. wie sordidezza.
†**sordo,** m. dass. wie sordità.
sordo, *agg.* taub; schwerhörig; harthörig; ~ da un orecchio, auf einem Ohr taub od. nichts hörend od. schwerhörig ‖ *fig.* ~ alla voce della coscienza, taub gegen die Stimme des Gewissens; essere ~ a' preghi di qd., jds. Bitten nicht erhören ‖ von schlechter Akustik (Saal, Theater) ‖ dumpf (Ton, Geräusch rc.; für cupo) ‖ †effata –a, Maulschelle, die mehr schmerzt als schallt ‖ †erucecio ~, heimlicher, im geheimen, im stillen nagender, wurmender Verdruß, Ärger ‖ ⊙ materia –a, spröder, widerstrebender Stoff (D.) ‖ (*Mus.*) gedämpft (Klarinette, Trompete rc.) ‖ pietra –a, matter, glanzloser, blinder (Edel)stein ‖ (*Mat.*) quantità –a, irrationale Größe ‖ (*Fil.*) colore ~, matte, weiße Farbe ‖ *fam.* ricchezza –a od. patrimonio ~, Vermögen, das sich überall versteckt, das sich nicht offen nachweisen, nachjagen läßt; casa od. famiglia –a, Familie, die ihren Reichtum, Besitz nicht sehen läßt; ricco ~, heimlicher Krösus ‖ lima –a, stille, stumme Feile; Specfeile, f.; dass. *fig.* im geheimen u. geräuschlos vorgehende Persönlichkeit (vor der man sich in acht zu nehmen hat); Maulwurf; Wühler, m.; auch; durchtriebener Schalk; lavorare colla lima –a, heimliche Festelungen, Anschläge (guerra –a) machen; etw. im geheimen, im dunklen betreiben ‖ †remi –i, Ruder, die kein Geräusch machen (weil unter Wasser bleibend) ‖ als *sost.* m. Tauber, m.; taube Person ‖ fare il ~, sich taub, schwerhörig stellen; nicht hören wollen ‖ non dire od. non parlare al ~, es mit keinem Tauben zu thun haben; nicht tauben Ohren zu predigen haben; sofort Entgegenkommen finden ‖ non intendere a ~, sich etw. nicht zweimal sagen lassen; (auch: sofort kapieren) ‖ †a parole lorde orecchio –a, schmutzige Sachen, Zoten muß man überhören ‖ *prov.* non c'è peggior ~ di chi non vuol capire, der schlimmste Taube ist der, der nicht hören will (lat. surdus).
sordomuto, *agg.* taubstumm ‖ *sost.* m. Taubstummer, m.; istituto, alfabeto dei –i, Taubstummenanstalt, f.; -alphabet, n.
sorélla, f. Schwester, f. ‖ ~ di padre, di madre, Stief-, Halbschwester (von väterlicher od. mütterlicher Seite) ‖ *fig.* Vertraute; Freundin; Mitschwester (bes. unter Nonnen); ~ in Cristo, Schwester im Herrn ‖ ⊙ ~ u. vergine ~, Nonne; Klosterschwester (D.) ‖ *fig.* ⊙ la ~ del sole, der Mond; der Sonne Bruder (P.); ~ della brina, Bruder des Reifs; für: Schnee, m. (D.)‖ ~ di latte, Milchschwester ‖ *fig.* Gegenstück, Pendant, n. (bes. litterarisches); questa tragedia è ~ della prima, diese Tragödie ist das Gegenstück zur ersten ‖ *mod. prov.* tutte le bocche son ~e, für ihn sind alle Mäuler gleich (von jdm. gesagt, der aus dem Glas eines anderen trinkt od. sich des Löffels eines anderen bedient) (eigentl. *dim.* v. suora).
sorellastra, f. Stiefschwester, f. (väterlicherseits; meist im ersteren Sinne). [linea.
sorelletta, f. (*dim.* v. sorella) übl. sorellina.
sorellevole, *agg.* schwesterlich.
†**sorellevolmente,** *avv.* in schwesterlicher Weise. [Schwesterchen; Schwesterlein, n.
sorellina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. sorella)
sorgente, f. Quelle, f.; Ursprung, m. (eines Gewässers, bes. eines Flusses) ‖ *fig.* Quelle; Ursprung; –i storiche, historische Quellen, f. pl.; ~ di una chiacchiera, voce, Ursprung einer Klatschrede; eines Gerüchts; –i della pubblica ricchezza, Quellen des öffentlichen Wohlstandes ‖ ~ di molti dispiaceri, Quelle vieler Unannehmlichkeiten (v. sorgente, *p. pres.* v. sorgere).
sorgere (**sorgo, –gi**; *perf.* **sorsi, sorgesti**; *p. pass.* **sorto**), v. n. sich erheben; aufsichen (vom Boden) ‖ sich erheben; in die Höhe steigen (z. B. ein Hügel in einer Ebene); errichtet sein (ein Denkmal auf einem Platze) ‖ aufgehen (Sonne; Gestirne überhaupt) ‖ entstehen; ausbrechen; entspringen (Wortstreit, Disput); hervorgehen (aus einer Sache); zum Vorschein kommen; ans Tageslicht treten (Wahrheit aus dem Dunkel) ‖ entspringen; hervorquellen (Quelle) ‖ ⊙ steigen; hinaufsteigen (P.) ‖ †(*Mar.*) den Anker werfen; vor Anker gehen; landen; ~ in costa, an Land gehen; ~ sulle ancore, vor Anker liegen ‖ *p. pres.* **sorgente,** als *agg.*: sich erhebend ‖ entstehend ‖ entspringend; hervorquellend ‖ ⊙ luce –, anbrechender Tag ‖ raggi –i, hervorbrechende Strahlen, m. pl. (v. lat. surgere).
†**sorgevole,** *agg.* dass. wie sorgente, *p. pres.* v. sorgere.
†**sorgimento,** m. Aufsteigen, n. ‖ Ort, wo etwas hervorkommt, herausquillt, m.
†**sorginòcchio** (pl. **–cchi**), m. oberes Knie; Außenseite des oberen Knies, f.
†**sorgitore,** m. (*Mar.*) Hafen; Landungs-, Ankerplatz, m.; stare al ~, im Hafen, vor Anker liegen. [dass. wie sopraggiungere.
⊙ **sorgiungere** u. **sorgiungere,** v. n.
sorgiva, f. Wasserader, f.; natürlicher Quell ‖ †Durchsickern des Wassers durch einen Damm, n.
†**sorgo,** m. (*Bot.*) dass. wie melica.
sorgozzone, m. dass. (u. weniger häufig) wie golino ‖ (*Arch.*) †Stütze, f.; Unterstab; Unterbau, m.
†**sorgrande,** *agg.* übermäßig groß.
†**sorguisa,** f. dass. wie guisa, maniera.
sóri, m. (*Min.*) Atramentstein; Kupferrauch, m.
Soria, f. (*Geogr.*) dass. wie Siria.
soriano, *agg.* grangelb mit schwarzen Streifen (Behwort der Katze; aus Soria, Syrien stammend). [(lat. sorex, –icem).
†**sorice** u. **sorico,** m. dass. wie sorcio
†**soricigno,** *agg.* mausfarben; mausfahl.
sorite, m. (*Log.*) Sorites; Häufelz, Kettenschluß, m.; verkürzte Schlußreihe (v. gr. σωρείτης, gehäuft, sc. συλλογισμός).
†**sorlo,** m. (*Min.*) Turmalin; Schörl, m.
sormontare (**sormonto**), v. a. übersteigen, überfluten; über die Ufer treten (das Wasser) ‖ †besiegen; heraufsteigen ‖ †für sopprassare od. superare ‖ *fig.* hinreißen; fortreißen (der Zorn) ‖ v. n. †(auf)steigen ‖ steigen (z. B. die Volkswut) ‖ andar sormontando, sich verbessern; glücklich von statten gehen. [juniper, m.; -ell, f.
†**sormontatore,** m.; **–trice,** f. Überspringer, m.; **–trice,** f. Überschreiterin.
sornacchiare (**sornacchio**), v. n. husten u. ausschneien; qualstern ‖ krächzen.
sornacchio (pl. **–cchi**), m. dicker, schleimiger Auswurf (beim Husten; übl. scracchio).
sornavigare (**sornavigo, –ghi**), v.n. auf dem Wasser gleiten (Schiff); schwimmen.
sornione, m.; **–a,** f. düstere, verschlossene Person; Duckmäuser, m.; -in, f. (vergl. altfrz. sorne; frz. sournois; nach einigen v. surdus; wohl entst. aus saturno, wie es noch in manchen ital. Dialekten heißt. u. dies v. Saturnus, dem finsteren Gott, wie gioviale v. Giove, Jupiter).
sornuotare (**sornuòto**), v. n. oben- [auf schwimmen (T.).
†**sóro,** *agg.* noch nicht gemausert (Raubvögel) ‖ *fig.* unerfahren; einfältig; noch nicht flügge; noch feucht hinter den Ohren (Menschen) (v. mlt. saurus, gelblich).
†**sóro,** *agg.* dass. wie sauro.
†**soro're,** f. lat. Form für sorella (lat. soror, –orem).
†**sororicída** (pl. **–i**), m. u. (pl. **–e**), f. Schwestermörder, m.; -in, f.
sorpassare (**sorpasso**), v. a. überholen; einholen ‖ dass. wie superare od. sopravanzare; †~ qd. di od. in qc., jem. in einer Sache übertreffen od. jdm. in einer Sache überlegen sein ‖ *p. pres.* **sorpassante,** als *agg.*: für eccellente; bellezza –a, ausnehmende Schönheit. [für di soprappiù.
†**sorpiù,** *sost.* m. für soprappiù ‖ *fig.*
†**sorportare** (**sorpórto**), v. a. *fig.* fortreißen; hinreißen (Zorn).
sorposto für sopraposto *p. pass.* v. sopraporre. [staunlich (Französismus).
∗**sorprendente,** *agg.* überraschend; erstaunlich (Französismus).
∗**sorprendere** (**sorprendo**, f. sprendere), v. a. ertappen; erwischen; überraschen ‖ (*Mil.*) überrumpeln; überraschen (den Feind, eine Festung) ‖ *fig.* überraschen; in Erstaunen setzen (Französismus v. surprendre; italienischer ist: ~ di meraviglia) ‖ plötzlich befallen; überfallen (ein Fieberanfall).
†**sorprendimento,** m. dass. wie sorpresa.
∗**sorpresa,** f. Überraschung, f. (französierend nach surprise) ‖ fare una ~, eine Überraschung bereiten (im Sinne von: einem Freude einen unerwarteten Besuch machen; *pop.* fare un' improvvisata) ‖ (*Mil.*) Überfall, m.; Überrumpelung, f. ‖ (*Com.*) *fig.* Übervorteilung; Überrumpelung, f.
†**sorquidanza,** f. dass. wie arroganza.
†**sorquidarsi,** v. rifl. dass. wie sbaldeggiare.
†**sorquidato,** *agg.* dass. wie arrogante.
sorra, f. Wurst vom Bauch u. Rückgrat des Thunfisches, f. ‖ auch: Thunfisch in Öl, m. ‖ (*Macell.*) Schulterstück, n. (v. lat. sursa, Wade).
†**sorradere** (**sorrado**, f. radere), v. a. oberflächlich abschaben.
†**sorrecchiare** (**sorrécchio**), v. n. horchen ‖ v. a. behorchen; belauschen (ein Gespräch).
sorréggere (**sorréggo**, f. reggere), v.a. leicht heben, halten, stützen ‖ stützen; halten; aufrechthalten; unterstützen (jem. in einer schwierigen Sache) ‖ **–rsi,** v. rifl. feststehen; sich aufrecht halten.
†**sorrenamento,** m. (*Idraul.*) Versandung, f. ‖ Triebsand, m. (an einer Flußmündung).
†**sorrenare** (**sorrèno**), v. a. (*Idraul.*) versanden; Triebsand absetzen (die Flut in der Mündung eines Flusses).
†**sorrésso,** m. dass. wie risurressi.
sorrétto, *p. pass.* v. sorreggere.
sorridere (**sorrido**, f. ridere), v. n. lächeln ‖ ∗*fig.* etwas Verlockendes haben (a qd., für jdn.); pareva che all' Italia volesse sorridere una migliore fortuna, dem Lande Italien schien ein besseres Geschick zu winken ‖ *p. pres.* **sorridente,** als *agg.*: lächelnd. (lat. subridere).
†**sorrisciatura,** f. (*Sal.*) Stehezeit des Salzes (vom Ansetzen ans Feuer bis zur Ausscheidung des Salzes), f.
sorrisétto, m. (*dim.* u. *vezz.* v. sorriso) leichtes, unmerkliches Lächeln; scheinliches Verziehen des Mundwinkel (manchmal nicht ohne spöttischen Beigeschmack).
sorríso, *p. pass.* v. sorridere.
sorríso, m. Lächeln, n.; ~ benigno, gütiges Lächeln; ~ di beffa, ~ ironico, maligno, spöttisches, ironisches, boshaftes Lächeln.
†**sorrogato,** m. i. surrogato.
†**sorsaltare** (**sorsalto**), v. a. darauf, darüberspringen.
sorsare (**sorso**), v. a. i. sorseggiare.
sorsata, f. Schluck; Zug, m.; vuotare il bicchiere in una ~, das Glas in einem Zuge, auf einen Zug leeren.
sorseggiare (**sorseggio**), v. a. u. n. schluckweise austrinken, trinken.
sorsettino, m. (*dim.* v. sorsetto) ganz kleines Schlückchen.
sorsetto u. **sorsino,** m. (*dim.* v. sorso) kleiner Schluck; Schlückchen, n.
sorso, m. Schluck; Zug, m. (beim Trinken); un ~ d'acqua, ein Schluck, ein Trunk Wasser ‖ *fig.* bersi parecchi ad un ~, viel auf einmal gewinnen, erreichen ‖ bevere la morte a –i (od. a –i a –i), eines langsamen u. qualvollen Todes sterben (v. einem fuppon. lat. sorbsum, *p. pass.* v. sorbere).

sôrta u. **sôrte**, f. Art; Gattung; Sorte, f.; piante di ogni ~, Pflanzen jeder Gattung od. aller Art od. allerhand Pflanzen; ce n'è di più ~e od. –i, es sind verschiedene (mehrere) Sorten davon da; auch appositionell: questa ~ vini; questa ~ moneta, diese Weins, Geldsorte ‖ ✻im Negativsatz: senza incomodo di ~, ohne irgend welche od. ohne jede Beschwerde (für senza incomodo niuno) ‖ †(abschätzig) gente di questa ~, Leute dieses Schlags‖, † per lo modo e ~ come . . ., auf die Art u. Weise, wie . . . (v. lat. sors, –tem).

sôrte (auch †**sôrta**), f. I. Schicksal; Geschick; Los, n.: buona ~, gutes, schönes, glückliches Los; Glück, n.; cattiva ~, unglückliches od. widriges Geschick; Mißgeschick; Unglück, n.; darsi in balia alla ~, sich dem Schicksal anheimgeben ‖ specl.: Glück, n. ‖ Glücks-, Vermögens-, Lebenslage, Lage, f.; non voler cambiare la propria ~ con la ~ altrui, mit jdm. (mit seiner Lage) nicht tauschen mögen ‖ –i, pl. Geschick; Schicksal; Verhängnis; Los, n.; Geschicke, n. pl.; le –i umane, das menschliche Schicksal od. das Menschenlos; affidare a qd. le –i di un paese, jdm. das Geschick, die Zukunft eines Landes anvertrauen; aver, toccare in ~ qc., etw. vom Schicksal zugeteilt erhalten; jdm. beschieden sein (etw.) ‖ *esclam.* ~! ein Glück (für mich, für uns)! ~ che non c'era lui, ein Glück, daß er nicht da war! ‖ *prov.* cuor forte rompe cattiva ~, ein starkes Herz überwindet das Mißgeschick. — II. Los, n.; dem Zufall anheimgegebene Entscheidung; estrarre, tirare a ~ qd. od. qc., jem. durchs Los wählen; etw. durchs Los entscheiden, bestimmen; etw. verlosen, das Los ziehen über eine Sache; †gettare le –i, das Los werfen; losen ‖ aver qc. in ~, etw. durchs Los erhalten; etw. zugelost erhalten; dare, concedere qc. in ~, verlosen, durchs Los verteilen ‖ rimettersi, stare alla ~, sich der Entscheidung durch das Los fügen ‖ in gewählter Sprache, dass. wie sortilegio. — III. *(Giur.)* Kapital, n.; l'usura sta nel risicuotere più che la vera ~, der Wucher besteht darin, daß man mehr als das bloße Kapital zurückkommt (lat. sors, –tem).

sorteggiâre (**sorteggio**), v. a. auslosen; durchs Los bestimmen, wählen; durchs Los verteilen (z. B. Landlose) ‖ v. n. losen; das Los werfen ‖ die Zukunft erforschen (z. B. durch Zeichendeuterei).

sorteggio (pl. **–ggi**), m. Losen; Loswerfen; Ver-, Auslosen, n.: Auslosung, f.; fare il ~, auslosen; durchs Los erwählen (z. B. Beamte). [wie assortimento.

†**sorterîa**, f. dass. wie sortilegio ‖ dass.

†**sortiéra**, f. Wahrsagerin (die aus Losen u. Zeichen weissagt; Zukunftsdeuterin, f.

†**sortiére**, m. Wahrsager; Zeichendeuter, m. [deuterei, f. (lat. sortilegium).

sortilégio (pl. **–gi**), Wahrsagerei; Zeichen-

sortîlego (pl. **–ghi**), m. dass. wie sortiere (lat. sortilegus).

†**sortimento**, m. ſ. assortimento.

sortîre (**sortîsco**), v. a. dass. aber weniger übl. wie sorteggiare ‖ †erwählen; bestimmen (das Schicksal); erlosen (*p. pass.* erloren); ausersehen; zuteilen; ⊙ la vostra regione mi fu sortita, eure Sphäre wurde mir zugeteilt, (als Wohnort) angewiesen (D.) ‖ †aufweisen; erlangen; ~ un'altra forma, eine andere Form annehmen; ~ effetto, Erfolg haben; ~ un fin bramato, ein ersehntes Ziel erreichen ‖ v. n. durchs Los erwählt werden; gezogen werden; aus der Losurne hervorgehen (z. B. eine Losnummer) ‖ ⊙ durchs Los zufallen; che quando lor d'uccider noi sortisca, wenn es ihnen beschieden ist, uns zu töten (A.) ‖ auch in transitiverer Weise gebraucht für das nicht übertragene useire, herausgehen; bes. *(Mil.)* einen Ausfall machen; ~ in campagna, zu Felde ziehen (v. lat. sortiri).

sortîta, f. *(Mil.)* Ausfall, m.; Hervorbrechen (aus der Stellung), n. ‖ Ausfallgatter, n.; Ausfallpforte, f. ‖ ✻für uscita; bes. in der Theatersprache gebraucht für: Auftreten (eines Schauspielers), n. ‖ †*(Agr.)* Schößling; Ausstrieb.

†**sortîva**, f. dass. wie sorgiva.

†**sortîvo**, *agg.* dass. wie sorgente.

†**sortizióne**, f. dass. wie sorteggio (lat. sortitio, –onem).

sortîto, *p. pass.* v. sortire.

✻**sorvegliânza**, f. Überwachung, f. (besser vigilanza) (Französismus: surveillance).

✻**sorvegliâre** (**sorvegliо**), v. a. u. n. überwachen (besser vigilare u. invigilare) ‖ *p. pres.* **sorvegliante**, als *sost.* für invigilatore (Französismus: surveiller).

†**sorvenîre**, v. n. ſ. sopravvenire.

†**sorvincére**, v. a. ſ. sopravvincere.

†**sorvivére**, v. n. ſ. sopravvivere.

†**sorviziâto**, *agg.* durch u. durch lasterhaft; mit Lastern aller Art behaftet.

sorvolâre (**sorvolо**), v. n. darüber hinwegfliegen, -flattern; hoch fliegen ‖ v. a. heute nur *fig.* flüchtig hinweggehen (su qc., über eine Sache); z. B. über eine Schwierigkeit); etw. überhüpfen; überspringen.

soscrîvere, v. a. u. *Der.* ſ. sottoscrivere †**so'so**, *avv.* ſ. suso. [u. *Der.*

†**sospecciâre**, v. a. u. *Der.* ſ. sospettare u. *Der.*

sospéndere (**sospêndo** ſ. appendere), v. a. aufhängen (z. B. Schinken im Rauchfang; Kronleuchter an der Decke rc.); anhängen; schwebend befestigen ‖ ⊙ für sollevare; aufheben; aufgehoben halten (z. B. ein Bein; Störche u. Kraniche); ~ un piè, ein Bein zum Gehen aufheben (D.) ‖ †hängen; aufknüpfen (für impiccare) ‖ *fig.* abziehen; ablenken (von einer Sache); erheben (über eine Sache); entrücken (einer Sache); musica che sospende l'anima dalle cure terrestri, Musik, die die Seele den irdischen Sorgen entrückt od. über dieselben erhebt ‖ in Zweifel schweben lassen; in der Schwebe, in Ungewißheit, im Zweifel lassen od. erhalten; †~ gli animi degli ascoltatori, die Erwartung der Zuhörer spannen; das Gemüt der Zuhörer in Spannung erhalten ‖ ⊙ ~ il colpo, den Schlag aufhalten; mit dem Zuschlagen verziehen ‖ unterbrechen; aufschieben; verzögern; aussetzen (die Ausführung einer Sache z. B. der Vollstreckung eines Urteilsspruchs); suspendieren ‖ †~ una festa, einen Festtag verlegen (auf einen anderen Tag); ~ un processo, einen Prozeß einstellen; einen Prozeß niederschlagen; ~ il suo giudizio, sein Urteil od. mit seinem Urteil zurückhalten; ~ le armi, die Feindseligkeiten einstellen; einen Waffenstillstand machen ‖ (für einige Zeit) des Amtes entsetzen, entheben (Beamte); sie vom Amte suspendieren; ~ qd. dalla paga e dall'impiego per un anno, jem. für ob. auf ein Jahr mit Einbehaltung des Gehalts des Amtes ensetzen; (mit Bezug auf Geistliche; auch mit dem Zusatz: ~ a divinis u. sacerdotе, einem Priester das Lesen der Messe u. die Ausübung der andern heiligen Handlungen untersagen; einen Priester suspendieren) ‖ *p. pass.* **sospeso**, als *agg.*: tener ~ in aria, in der Luft frei schweben lassen ‖ tener ~ un negozio, eine Angelegenheit in der Schwebe lassen od. hinziehen; lavori –i, eingestellte, hinausgeschobene, unterbrochene Arbeiten, f. pl. ‖ stare colla mente ~ in Dio, seine Gedanken auf Gott gerichtet haben ‖ ~ all' ufficio, des Amtes zeitweilig entsetzt, enthoben; vom Amte suspendiert ‖ als *sost.* m. in den Wendungen: tenere in ~ qc., etw. unentschieden, in der Schwebe lassen; die Beschlußfassung über eine Sache hinausschieben, hinziehen, verschieben ‖ stare in ~, im Zweifel schweben; unschlüssig sein; schwanken (lat. suspendere).

†**sospendimento**, m. ſ. sospensione.

sospenditôre (m.); **–trîce**, (f.) *agg.* in der Schwebe od. schwebend erhaltend ‖ *(Anat.)* muscoli od. strumenti –i, knochenstützende Muskeln, Teile, m. pl.; ligamenti –i, Hängebänder, n. pl.

sospensiône, f. Aufhängung; Anhängung, f.; lume a ~, Hängelampe, f. ‖ Schweben, n.; Schwebe, f.; punto della ~, Schwebe-, Schwerpunkt, m. ‖ *fig.* Zweifel, m.; Ungewißheit, f.; tenere in ~, in Ungewißheit, in der Schwebe halten; torre di ~, aus der Ungewißheit reißen; ~ d'animo, Wankelmut, m.; Wankelmütigkeit; Unschlüssigkeit, f. ‖ Verzögerung, f.; Aufschub, m.; Unterbrechung; Aussetzung (zeitweilige) Einstellung; ✻Suspendierung (der Arbeiten, der Studien); ~ d'un processo, Einstellung (auch: Niederschlagung) eines Prozesses, f. ‖ zeitweilige od. einstweilige Amtsenthebung od. Amtsentsetzung od. Entheben vom Amt (eines Beamten); Suspendierung vom Amt; ~ a divinis di un sacerdote, zeitweilige Suspendierung eines Priesters (d. h. Entziehung des Rechts, die heiligen Handlungen zu verrichten; incorrere in ~, in die Strafe der Suspendierung verfallen ‖ ~ di ostilità, Einstellung der Feindseligkeiten, f.; Waffenstillstand, m. (lat. suspensio, –onem).

sospensivamente, *avv.* in zweifelnder, unentschiedener, unbestimmter Weise; ohne sich zu entscheiden, zu binden; noch unschlüssig; ausweichend (z. B. antworten).

sospensîvo, *agg.* einen Aufschub ob. eine Einstellung (z. B. der Arbeiten) anordnend, bewirkend; decreto ~ dei lavori, die Einstellung der Arbeiten verfügendes Dekret ‖ aufhaltend; verzögernd ‖ zweifelhaft; unbestimmt; ungewiß; unschlüssig; hinhaltend (Antwort rc.). [v. sospendere.

†**sospêso**, *agg.* dass. wie sospeso, p. pass.

sospensório (pl. **–órj**), m. *(Chir.)* Suspensorium, n.; Tragbeutel (des Hodensacks), m.

suspensório (pl. **–órj**), *agg.* *(Anat.)* muscoli, ligamenti –i, Tragemuskeln, m. pl., -bänder, n. pl.

sospettamênte, *avv.* in verdächtiger od. verdächtig, argwohnerregender Weise.

sospettâre (**sospêtto**), v. a. ~ qd., Verdacht, Argwohn haben (gegen jem.); beargwöhnen; im Verdacht haben (jem.; di qc., wegen einer Sache); senza ~ un pericolo, ohne eine Gefahr zu ahnen ‖ v. n. Verdacht, Argwohn haben od. hegen; ~ di qualche male, etw. Übles befürchten.

†**sospettévole**, *agg.* ſ. sospettabile.

†**sospettîccio** (pl. **–cci**), m. dass. wie sospettuccio.

sospêtto, m. Verdacht; Argwohn, m.; Mutmaßung (von etw. Schlimmem), f.; bange Sorge, Furcht; ~ grave, leggiero, ingiusto, schwerer, leichter Verdacht; vivere in ~, nicht ohne Besürchtungen sein; bange Ahnungen haben; avere ~, Verdacht, Argwohn hegen; aver qc. a ~, etw. mit Argwohn betrachten, mit argwöhnischen Augen ansehen; stare od. essere in ~, im Verdacht stehen; cadere od. entrare in ~, in Verdacht geraten; auch: Verdacht bekommen; anfangen, Verdacht od. Argwohn zu hegen; mi è entrato il ~ che . . ., (lit) mir ist der Verdacht aufgestiegen, daß ich bin auf die Meinung gekommen, daß . . .; prendere ~, Verdacht schöpfen, argwöhnisch werden (da qc., aus einer Sache) ‖ sottrarsi del ~, sich von dem Verdachte reinigen; den Verdacht von sich abwälzen ‖ liberarsi da un ~, einen Verdacht los werden (den man gegen jem. gehegt hat); sich von einer Besorgnis od. Sorge befreien ‖ für vestigio: Spur, f.; Schimmer, m.; Idee, f.; ~ di questa cosa non apparisce, keine Spur dieser Sache zeigt sich ‖ senza ~, unverdächtig; auch: ohne Verdacht, Argwohn zu hegen; argot ‖ *prov.* chi è in difetto è in ~, wer selber nicht rein ist, pflegt auch andere zu verdächtigen ‖ il ~ non si può armare, der Degen macht den Feigen noch nicht tapfer.

sospêtto, agg. Verdacht erregend; verdächtig (Worte, Handlungsweise); scrittura –a di falsità, Schrift, die den Verdacht der Unechtheit, Fälschung rege macht; testimonio ~, verdächtiger Zeuge; merci ~e, verdächtige Waren (die den Argwohn rege machen, daß sie verdorben od. gefährlich sind), f. pl. (lat. suspectus).

sospettosamênte, *avv.* voller Argwohn od. Besorgnis; in Furcht od. Besorgnis.

sospettôso, *agg.* argwöhnisch; voller Argwohn ‖ †merci ~e, besser merci sospette.

sospettuccio (pl. **–cci**), m. (*dim.* v. sospetto) leiser Verdacht, Argwohn; leise, leichte Furcht.

†**sospicâre** u. **sospiciâre**, v. a. u. n. dass. wie sospettare (lat. suspicari).

sospîngere u. **sospignere** (**sospîngo**, ſ. spingere), v. a. ſtoßen; vor sich hinstoßen; von sich weg-, fortstoßen; li sospinse nella barca, er stieß sie in den Nachen ‖ fortreiben; fortschieben ‖ †~ gli occhi a od. infra qc., die Augen auf etw. richten, heften (B.); ~ lo sguardo lontano, den Blick in die Ferne richten ‖ †~ in chiara luce, erhellen; ins Helle bringen ‖ ⊙ zur Eile antreiben (D.) ‖ überhaupt: antreiben, treiben (besser spingere) ‖ ⊙ ~ alla rabbia, zur Wut entflammen (P.) ‖ †**–rsi**, v. rifl. ~ innanzi od. avanti, vorwärts schreiten ‖ *p. pass.* **sospinto**, als *agg.* an der Wendung: a ogni piè ~, *mod. avv.* bei jeder Gelegenheit; aller Nasen lang; überaus häufig.

sospingimênto, m. Stoßen; Fortstoßen, n. ‖ Drängen; Antreiben, n.; Antrieb; Reiz, m.

†**sospînta**, f. Stoß, m. (für spinta) ‖ ⊙ la mortale ~, der Tod ‖ Anreizung, f.; Antrieb; Anstoß; Impuls, m.

sospirâre (**sospîro**), v. n. seufzen; Seufzer ausstoßen; ächzen; stöhnen ‖ ~ per qd., sich vor Liebe zu jem., vor Sehnsucht nach jdm. verzehren; vor Liebe zu jdm. vergehen; nach jdm. schmachten ‖ v. a. ~ qc., etw. heiß ersehnen, wünschen, herbeisehnen ‖ †seufzen über eine Sache; etw. beseufzen (z. B. ein Geschick) ‖ *prov.* ciò che occhio non

mira, cuor non sospira, was man nicht weiß, macht einen nicht heiß ‖ *p. pass.* sospira·to, als *agg.*: heiß ersehnt; sehnlichst begehrt, gewünscht (lat. suspirare). [tiefer Seufzer.

sospiretto, m. (*dim.* v. sospiro) schwacher,

†**sospirevole**, *agg.* seufzend; achzend; stöhnend; wehmerlich klagend; wehmütig; voller Seufzer.

sospiro, m. Seufzer, m.; tiefer, innerer Weh od. auch das Gefühl der Befreiung ausdrückender Atemzug; Aufseufzen; Aufatmen, n.; dare un gran ~, einen tiefen Seufzer ausstoßen; fare (†tirare, lanciare) di gran ~i per qd., schwere Stunden um jds. willen durchmachen; ~ amoroso, dolente, Liebes-, Schmerzensseufzer ‖ **~i**, pl. Achzen; Seufzen; Wehklagen; auch: Schmachten, n. (um eine Frau) ‖ l'ultimo ~, der letzte Atemzug; der Todesseufzer; rendere l'ultimo ~, den letzten Atemzug thun; sterben; entseelt sein ‖ †*(Med.)* dass. wie affanno ‖ *(Mus.)* Viertelspause, n. Drittelspause, f. ‖ Zeichen für eine Viertels- od. Drittelspause, n. (lat. suspirium).

sospiro·ne, m. (*accr.* v. sospiro) tiefer Seufzer; dare un ~, einen tiefen Seufzer ausstoßen. [D.) (lat. suspiriosus).

†**sospiro·so**, *agg.* seufzend ‖ seufzervoll; schmachtend.

†**sospizio·ne**, f. dass. wie sospetto.

†**sospizio·so**, *agg.* dass. wie sospettoso.

†**sossannare**, v. n. dass. wie sghignare ‖ **~** co' denti, die Zähne fletschen (mit. subsan-

†**sossiego**, m. ſ. sussiego. [nare).

sosso·pra, *avv.* dass. (aber weniger übl.) wie sottosopra.

sósta, f. Ruhe; Rast, f.; Stillstand, m.; fare od. porre ~, ruhen; rasten; ausruhen; besser; pigliare un poco di ~, sich ein wenig ausruhen, erholen; eine kleine Ruhepause machen; dare ~, Ruhe geben; ruhen lassen (al dolore, den Schmerz); dare ~ alla fatica, sich ein wenig erholen von der Anstrengung ‖ ⊙ dare ~ a' passi, still stehen; stehen bleiben (D.) ‖ *fig.* dare ~ al desiderio, den Wunsch, das Verlangen unterdrücken ‖ †~ d'armi od. bloß ~, Waffenruhe; Waffenstillstand ‖ ✻im lombard. Dialekt für molla gebraucht; tabachiera a ~, Tabaksdose mit Springdeckel, f. ‖ *(Arm.)* la ~ del cane del fucile, Rast des Hahnenjahns, f. ‖ *(Mar.)* dass. wie scotta; **~** del vento, Luvendes Windes, n. (ſ. sostare).

sostantivamente, *avv.* in substantivischer Anwendung.

sostantivo, *agg. (Gram.)* substantivisch; selbständig; nome ~ (od. **~**, m.), Hauptwort; Substantiv, n.; verbo ~, das Zeitwort Sein (lat. substantivus).

sostanza, f. *(Filos.)* Substanz, f.; Wesen, n.; Wesenheit, f. ‖ ~ spirituale, geistiges Wesen; †~e pie, Engel, m. pl.; Seelen der Abgeschiedenen, f. pl. ‖ Stoff, m.; Materie; Substanz, f.; Körper, m.; ~ liquida, flüssiger Stoff ‖ Kraft, f.; Nahrungsstoff; Nährwert; Nahrgehalt; Gehalt, m.; nährende Kraft; Mark, n.; brodo di poca ~, kraftlose, leichte Fleischbrühe ‖ *fig.* Inhalt, m.; innerer Gehalt od. Wert; Kern, m.; Hauptinhalt; Wesentliches, n. ‖ molti parole, ma poca ~, Wortgeklingel ohne Inhalt, n.; leere Worte, n. pl. ‖ **~** od. mesi' **~e**, pl., Vermögen; Hab u. Gut, n.; entrare, cadere in ~, vom Vater ererbtes Vermögen ‖ zum Hause gehörige Habe ‖ in **~**, *mod. avv.* im wesentlichen; in Summa; Summa Summarum; im ganzen genommen; alles in allem genommen; auch: kurz; im Auszug (lat. substantia).

sostanziale, *agg. (Filos.)* substantiell; unteilbar; den Begriff der Wesenheit habend; wesenhaft; an u. für sich bestehend; wirklich ‖ *fig.* wesentlich; hauptsächlich; Haupt . . .; il contenuto **~**, der Hauptinhalt; der wesentliche Inhalt ‖ als *sost. m.* Wesentliches, n.; Hauptsache, f.; was von wesentlicher Bedeutung ist (mit. substantialis).

sostanzialità, f. *(Filos.)* Wesenheit; Selbständigkeit, f.; An- u. Fürsichsein, n. ‖ *fig.* Wesentlichkeit; Hauptsächlichkeit, f.

sostanzialmente, *avv.* was das Wesen der Sache betrifft; wesentlich; im wesentlichen.

sostanziarsi (mi sosta'nzio), v. rifl. *(Filos.)* zum Wesen werden; Dasein erhalten.

†**sostanzievole**, *agg.* gehaltreich; kraftreich ‖ nützlich; vorteilhaft ‖ für sostanzioso.

sostanzio·so, *agg.* kräftig; nahrhaft; von großem Nährgehalt; ✻substantiell (Speisen u. Getränke).

sosta·re (sósto), v. n. stehen bleiben; stillstehen (auch **~rsi**, v. rifl.; D.) ‖ ruhen; innehalten; aufhören ‖ †v. a. einhalten; hemmen; festhalten; zum Stehen bringen ‖ †**~ la via**, stillstehen ‖ ⊙ **sosta un poco per** me tua maggior cura, schiebe um meinetwillen ein wenig deine Hauptangelegenheit auf (D.) (v. lat. substare).

†**sosta·ro**, m. *(Mar.)* Bootsmann, m. (eigentlich: der die Soste od. Scotte, Schotten, unter sich hat).

†**sostegnènza**, f. ſ. sostenenza.

sostegno, m. Gestell (worauf etw. ruht), n.; Unterlage; Stütze, f.; auch: Zapfen, um den sich eine Scheibe zc. dreht, m. ‖ *fig.* Stütze; Halt; Rückhalt; Beistand, m.; Hilfe, f. ‖ *(Idraul.)* Stauvorrichtung, f.; Wehr, n.; **~i** di ripresa, Deiche, m. pl. ‖ †*(Mar.)* **~** a prua, Augbrette (eines Schiffs), f.

†**sostenènza**, f. Unterhalten; Dulden; Erleiden; Ertragen, n. ‖ Erhaltung; Ernährung, f.

sostenere (sostèngo ſ. tenere), v. a. stützen; tragen; halten; aufrechthalten (dass. wie reggere; z. B. die Säulen eine Wölbung); **~** un peso sopra le spalle, eine Last auf den Schultern halten, tragen ‖ überh. für tenere, halten; *(Mil.)* **~** la carica, das Feuer aushalten; *(Mar.)* eine volle Lage aushalten ‖ *fig.* tragen; ertragen; auf sich nehmen (eine drückende Last, Beschwerde) ‖ †für ritenere, behalten; bei sich behalten; zurückhalten (B.) ‖ †aufhalten; aufenthalten ‖ *fig.* erdulden; ertragen; leiden; ausstehen; aushalten (Ungemach, Schimpf, Schmerz, Pein, Marter) ‖ †~ qd., jem. leiden, um sich dulden (B.) ‖ *assol.* non sostenne ch' egli se ne andasse, er litt nicht, gab nicht zu, daß er fortging; er ließ ihn nicht fort ‖ **~** una prova, eine Probe, Prüfung bestehen ‖ tragen (Kosten) ‖ **~** una merce, den Preis einer Ware halten; im Preis derselben nicht heruntergehen ‖ bekleiden (höhere Ämter) ‖ *(Teat.)* **~** la parte, il personaggio di qd., die Rolle jds. spielen; (auch *fig.*) ‖ aufrecht erhalten (Behauptung; Meinung); durch Beweise bekräftigen, erhärten; **~** una causa, eine Sache verfechten; **~** la causa di qd., die Sache (auch den Prozeß) jds. durchführen, vertreten ‖ unterstützen; **~** una fazione, es mit einer Partei halten; einer Partei Vorschub leisten ‖ bewachen; in Zucht halten ‖ erhalten; ernähren; durchbringen (z. B. seine Familie); **~** qd. vivo, jem. am Leben erhalten; †**~** la vita, das Leben fristen ‖ *assol.* nähren; nahrhaft sein; Nahrung haben; kräftig sein (Speisen) ‖ **~rsi**, v. rifl. sich aufrecht od. auf den Beinen halten; aufrecht stehen ‖ (von Waren) ihre Preislage halten; sich im Preise halten; nicht im Preise sinken; (von Wertpapieren) nicht im Kurs sinken; den Kurs halten ‖ andauern; anhalten; dauern; währen ‖ sich halten (z. B. dem Sturm Trotz bieten, ein Schiff auf dem Meer); auch: *(Mar.)* beim Winde halten; beilegen ‖ laviering fortkommen; durchkommen (Pflanzen) ‖ an sich halten; sich mäßigen ‖ sich erhalten; sich ernähren; sich seinen Unterhalt verschaffen od. verdienen ‖ eine standesgemäße Lebenshaltung durchführen können; das Dekorum zu wahren vermögen; seinen Rang behaupten; seinem Range nichts vergeben ‖ *p. pass.* sostenu·to, als *agg.*: gesetzt; ebel; vornehm; ernst; würdig (Stil, Schriftsteller); nie ins Gemeine fallend ‖ fare il ~, einen würdigen Ton, eine würdevolle, gravitätische, angemessene, zurückhaltende Haltung zur Schau tragen, beobachten ‖ stare sul ~ verso alcuno, jdm. gegenüber eine anmaßende, beinahe verächtliche Haltung einnehmen ‖ con ~ passo, mit gemessenem, majestätischem Schritte ‖ *(Mus.)* gehalten; mit ausgehaltenen Tönen; adagio ~, gehaltenes Adagio (v. lat. substinere).

sostenibile, *agg.* haltbar; behauptbar; was sich behaupten läßt; posizione ~, Lage, in der sich aushalten läßt; argomento non ~, Behauptung, die sich nicht aufrecht erhalten läßt; opinione ~, unhaltbare Meinung.

sostenimento, m. Stützung; Aufrechterhaltung, f. ‖ Ertragung; Erduldung, f. ‖ Unterhaltung; Ernährung; Versorgung, f.

sostenitore, m.; **-trice**, f. Stützer; Aufrechterhalter; Unterhalter; Versorger; Ernährer; Beschützer; Erhalter, m.; **-in**, f. Dulder, m.; **-in**, f. Verteidiger; Verfechter, m.; **-in**, f. (etwa: Behauptung).

sostenta·bile, *agg.* unterhaltbar; erhaltbar ‖ aufrechthaltbar.

sostenta·colo, m. dass. wie sostegno.

sostentamento, m. Erhaltung; Aufrechterhaltung, f. ‖ Lebensunterhalt, m.; tägliches Brot, gli manca ogni ~, es fehlt ihm an jeglichem Lebensunterhalt ‖ *fig.* Trost; Beistand, m.; Hilfe; Stütze, Unterstützung, f.

sostenta·re (sostènto), v. a. erhalten; ernähren; durchbringen; unterhalten (seine Familie); **~** la sua vita, sein Leben fristen; non avere di che **~** la sua vita, darben müssen; notleiden ‖ häufiger **~rsi**, v. rifl. sich ernähren; sich durchbringen ‖ **~rsi** in piedi, sich auf den Füßen erhalten ‖ **~rsi** (contro il nemico), sich halten (gegen den Feind); Trotz bieten; nicht weichen ‖ *(Com.)* **~** il prezzo, den Preis (einer Ware) halten; sich nichts abhandeln lassen (besser sostenere) (lat. substentare).

sostentativo, *agg.* erhaltend; ernährend; zum Unterhalt dienend. [sostenitore.

sostentatore, m.; **-trice**, f. dass. wie

sostenzazione, f. dass. wie sostenimento.

sostenutezza, f. zurückhaltendes Benehmen; gemessene, reservierte Haltung; Reserviertheit; Gesetztheit, f.

sostituire (sostitui·sco), v. a. **~** qd. od. qc. a qd. od. a qc., etw. od. jem. an Stelle od. an den Platz eines anderen od. von etw. anderem setzen; substituieren (etw. einer Sache) ‖ **~** una parola a un' altra, ein Wort durch ein anderes ersetzen; ein anderes dafür setzen ‖ **~** erede, zum Nacherben einsetzen (lat. substituere).

sostituto, m. Stellvertreter; Substitut; Amtsverweser, m. ‖ *(Giur.)* Vertreter des Staatsanwalts; zweiter Staatsanwalt.

sostitutore, m. *(Giur.)* Einsetzer (eines anderen) zum Nacherben; Nachbevollmächtigter, m.

sostituzione, f. Ersetzung; Unterschiebung, f. ‖ Einsetzung in die Stelle eines anderen; Stellung eines Ersatzmannes, f. ‖ *(Alg.)* Substitution; Vertauschung einer Größe mit einer gleichwertigen, f. ‖ *(Giur.)* Nachbevollmächtigung; Einsetzung eines Nacherben, f. (lat. substitutio, -onem).

sostra·to, m. Substrat, n.; Grundlage, f.; zu Grunde liegender Stoff od. Gegenstand ‖ *(Geol.)* Liegendes, n.; Sohle; Grundschicht; Grundlage, f.

†**sostrazione**, f. dass. wie sostrato.

sotadico, *agg. (Lett.)* versi **~i**, sotadische (unzüchtige) Verse (nach dem griech. Dichter Sotades benannt).

sottacqua, *avv.* unter Wasser.

sottacqueo, *agg.* unter dem Wasser befindlich ‖ *(Bot.)* piante **~e**, untergetauchte, submerse Pflanzen, f. pl.

†**sottaffittare** (sottaffi·tto), v. a. wieder od. weiter verpachten, vermieten; in Afterpacht, Aftermiete geben. [vermieter, m.

†**sottaffittatore**, m. Weiterverpachter,

†**sottaffitto**, m. Unterpacht; Aftermiete, f.

sottana, f. Unterrock, m. (der Frauen) ‖ *fig.* Unterrock, m. (als abschätziger Ausdruck für: Frauenzimmer); ha avuto questo favore per mezzo delle **~e**, er hat diese Vergünstigung durch Weiber- od. Frauengunst erlangt ‖ stare od. essere cucito alla **~** della mamma, Mutterkindchen sein; am Rock od. an der Schürze der Mutter hängen ‖ *(Eccles.)* Soutane, f.; Leibrock des kathol. Geistlichen, m. ‖ *(Mus.)* †tiefste Baßsaite der Salteninstrumente ‖ **~** nelle magone, Unterlager in Eisennieder-lagen, n. (Ehm. unter sottano).

sottangènte, f. *(Geom.)* Subtangente, f.

sottanina, f. (*dim.* v. sottana) Unterröckchen, n.; kleiner Unterrock.

sottanino, m. (*dim.* v. sottana) kurzer, eleganter Unterrock (z. B. der Ballerinen).

†**sottano**, m. dass. wie sottana.

†**sottano**, *agg.* schlechter; geringwertiger; tiefer stehend ‖ cera **~a**, schlechtere Sorte Wachs ‖ †giubba **~a**, für sottana (v. mit. subtaneus v. lat. sub).

sottanuccio (pl. **~cci**), m. (*dispr.* v. sottana) elender, ärmlicher, zerrissener Unterrock.

sottarco (pl. **~chi**), m. *(Arch.)* Pfeiler, Gurtbogen, m.; Mitte, Spitze der Bogenwölbung, f.; Quergurt, m.

sottècche u. **sottécchi** u. †**sottécco**, *avv.* heimlich; verstohlen; bes. in der Verbindung: guardare u. vagheggiare **~**, von der Seite, verstohlen anblinzeln (entst. aus sotto u. occhi).

sottendere (sottèndo, ſ. tendere), v. a. *(Geom.)* unterspannen (einen Bogen); die Bogensehne darstellen; den Bogen gleichsam straff, angezogen halten ‖ *p. pass.* sotte·so, als *agg.*: il lato **~**, die einem Winkel gegenüberliegende Seite im Dreieck (v. lat. subtendere).

†**sottentramento**, m. Einschleichen; Sicheinschleichen; Sichhineinschleichen, n.; heimliches Eindringen.

sottentra're (sotte'ntro), v. n. unten hineingehen; eindringen; von unten hereinbringen; sich einschleichen; hineinkriechen ‖ ~ [colle spalle] a] peso, die Last aufnehmen, sich auf die Schultern laden (eig. unter die Last treten); ~ al giogo, sich unter das Joch schmiegen, fügen ‖ *fig.* ~ in una carica, einen Posten erschleichen; sich in ein Amt einschleichen bes. *fig.*: ~ a qd., an jds. Stelle treten; für jem. einspringen; jds. Platz ausfüllen; ~ nell' ufficio di qd., jdm. im Amte nachfolgen (lat. subintrare).

†**sottentrazio'ne**, f. §. sottentramento.

sotterfu'gio (pl. -gi), m. Ausflucht, f.; Vorwand, m.; Verstellung, f.; unlauteres Auskunftsmittel; ~i da ipocriti, scheinheilige Ausflüchte ‖ di ~, *avv.* mit Verstellung vorgehend; im geheimen od. betrügerisch zu Werke gehend (v. lat. subterfugere).

sotterra, *avv.* unter od. in der Erde ‖ ⊙ *fig.* untergegangen (Sonne, Mond); finché ~ il sole andò, bis die Sonne unterging.

sotterrame'nto, m. Begraben; Vergraben; Verscharren, n.; Einscharrung; Verscharrung, f. ‖ Begrabung; Beerdigung; Bestattung, f.

sotterra'neo n. †**sotterra'no**, *agg.* unterirdisch; unter der Erde gelegen; la Roma ~a, das unterirdische Rom (d. h. die Katakomben rc.) ‖ im Souterrain, Kellergeschoß gelegen ‖ † der anderen Erdhalbfugel, den Antipoden angehörig ‖ als *sost.* m. unterirdische Höhle (meist künstliche); unterirdisches Gewölbe; unterirdischer Gang ‖ Souterrain; Kellergeschoß, n. ‖ *(Fortif.)* ~i, pl. Kasematten, f. pl.; unterirdische Festungsgewölbe; Wallgewölbe, n. pl.; Minengalerien, f. pl. (lat. subterraneus).

sotterra're (sotte'rro), v. a. in die Erde begraben, verscharren; eingraben (Schätze rc.) ‖ begraben; beerdigen; bestatten (Leichen); verscharren (z. B. Tierkadaver; im verächtlichen Sinne auch auf menschliche Leichname angewendet); ~ uno vivo, jem. lebendig begraben ‖ *fig.* u. *fam.* li ha sotterrati tutti, er hat sie alle begraben (d. h. er hat ihren Tod erlebt; bes. von Verwandten ‖ *fam.* può andare a farsi ~, er mag sich begraben lassen d. h. er mag mich ungeschoren lassen ‖ ~ viti, Weiden reben eingraben, belegen ‖ ~ qc. nella paglia, etw. im Stroh verstecken, tief ins Stroh stecken ‖ *fig.* ~ qd., jem. zu Grunde richten; ihn ins tiefste Elend stürzen ‖ †jem. niederdrücken, zu Boden drücken ‖ *fig.* ausgeben; ver-, aufbrauchen (größere Geldsumme für ein Unternehmen); ~ migliaia e migliaia in una impresa, Tausende u. Abertausende in ein Unternehmen stecken ‖ *fig.* ~ qd., jem. überwinden, besiegen; zu Falle bringen, gd absurdum führen (in einem Wettstreit, Disputt) ‖ *p. pass.* **sotterra'to**, als *agg.*: *(Agr.)* eingelegt; in Mieten gethan; eingemietet (z. B. Kartoffeln); in die Erde gelegt; eingeschlagen; belegt (Weinstöcke rc.).

sotterrato're, m. Vergraber; Verscharrer (v. Schätzen rc.), m. ‖ Begrabender; Bestatter (v. Leichen), m. [sepoltura.

†**sotterratório** (pl. -o'rj), m. dass. wie **sotterratura**, f. *(Agr.)* Einlegen, Einschlagen, Belegen (der Pflanzen, Weinstöcke rc.), n.

sotte'sa, f. *(Geom.)* Bogensehne, f.; auch: die einem Winkel gegenüber liegende Seite im Dreieck (§. sottendere).

sotte'so, *p. pass.* v. sottendere.

⊙ **sotte'sso**, *prep.* u. *avv.* für sotto.

sottigliame'nto, m. §. assottigliamento.

†**sottiglia'nza**, f. für sottigliamento u. sottigliezza.

sottiglia're, v. a. §. assottigliare.

†**sottigliativo**, *agg.* §. assottigliativo.

sottigliazio'ne, f. *(Chim.)* Lösung; Abscheidung (der flüssigen von den festen Teilen), f. ‖ Schlemmen; Aus-, Abschlemmen, n.

sottiglie'zza, f. Dünnheit (z. B. eines Astes); Dünne; Feinheit (z. B. einer Nadel, eines Fadens), f. ‖ Feinheit; dünne Beschaffenheit (der Luft) ‖ Schärfe (des Verstands), f.; *Subtilität; Spitzfindigkeit, f.; Scharfsinn, m. ‖ ~ del vedere, Scharfsichtigkeit, f. (im eigentl. u. figürl. Sinne) ‖ †Dürftigkeit; Kärglichkeit, f.

sottigliu'me, m. *(Magn.)* allerlei dünne u. feine Sachen, Waren; feine Metallplattenarbeit, f.; feine Eisenwaren, Blechsachen, f. pl. ‖ Abschnitte, Abfälle, Abschnippsel; kleine Reste (von Kleiderstoffen in Schnittwarengeschäften), m. pl. ‖ leichte Speisen, f. pl. ‖ *fig.* ~i, pl. Subtilität; Haarspalterei; Wortklauberei, f. (z. B. philologischer Art).

sottile, *agg.* dünn; fein; zart (Schnur, Draht, Arm, Bein rc.) ‖ schmächtig; feinknochig (Körperbau); fein; zart (Tuch; Stoff); mercanzie ~i, Kurzwaren, f. pl. ‖ leicht (Wein) ‖ mager (Erde) ‖ fein; dünn; rein (Luft); acqua ~, feines, reines Wasser ‖ dünn; schwach (Stimme) ‖ zart; leicht; mürbe (Speise) ‖ leicht (Fahrzeug) ‖ †schwach; ~ di gente, schwach an Mannschaft ‖ †mal ~, Schwindsucht, f.; †l'avere ~, die kleineren Habseligkeiten, f. pl.; die unbedeutenden Gerätschaften, n. pl. ‖ †kläglich; dürftig (Leben); spärlich; kärglich (Mahlzeit) ‖ scharf (Auge, Gehör, Ohr) ‖ †~ d'acqua, seicht; costa ~, niedrige, seichte, flache Küste ‖ †peso ~, once ~i, leichtes Gewicht; leichte Unzen, f. pl. (nur $^2/_3$ des peso grosso, der once grosse betragend) ‖ *fig.* scharf; scharfsinnig (Geist, Verstand, Mensch); häufig mit abschätzigem Nebensinn: haarspaltend; subtil; dichiarazione più ~ che vera, eine mehr spitzfindige, als wahre Erklärung ‖ Dottor Sottile, ehrenden Beinname des Scholastikers Mich. Scotus; heute *fam.*: Haarspalter; Begriffsspalter, m.; smetti una volta di fare il Dottor ~, so laß doch einmal diese Spitzfindigkeiten od. Tüfteleien ‖ witzig; fein; schlau; malizia ~, listige Bosheit ‖ ⊙ il dar ~, feine, zierliche Rede (P.) ‖ als *sost.* m. dünner, feinster, zartester Teil (einer Sache) ‖ †lavorare in ~, feine, zierliche Arbeit machen ‖ guardarla nel ~, zu sehr ins kleine gehen; zu umständlich vorgehen; es gar zu genau nehmen (in einer Sache); zu minutiös verfahren ‖ torre od. cavare il sottil dal ~, aus jedem noch so kleinen Umstand Nutzen, Vorteil ziehen od. auch den kleinsten Gewinn mitnehmen ‖ †äußerste Not; Dürftigkeit, f.; vecare od. al ~, in die äußerste Not bringen; toccare al ~, in Dürftigkeit geraten ‖ †als *avv.* ⊙ parlare ~, zu hoch, zu gelehrt, zu tiefsinnig sprechen (D.) ‖ †scharf; genau (um sich blicken) ‖ sottile sottile, in ganz feiner, leichter Weise (lat. subtilis).

†**sottilemente**, *avv.* §. sottilmente.

†**sottilezza**, f. §. sottigliezza.

sottilino, *agg.* (*dim.* v. sottile) ganz dünn, fein, zart, schmächtig.

sottilità, f. Dünnheit; Feinheit, f. ‖ Schärfe (der Augen, u. Gehör), f. ‖ ~ d'ingegno, dass. wie sottigliezza ‖ ~ d'argomento, Schärfe, Triftigkeit des Beweises, f. ‖ Vortrefflichkeit, f.; †Strenge, Genauigkeit, f. ‖ †di mano, Handfertigkeit, f. (lat. subtilitas).

sottilizzame'nto, m. Grübeln; Nachsinnen; Subtilisieren, n. ‖ spitzfindige Untersuchung.

sottilizza're (sottili'zzo), v. n. grübeln; spitzfindig nachklügeln; subtilisieren ‖ sottilizzarla, es peinlich genau nehmen.

sottilme'nte, *avv.* auf dünne, feine, zarte Art (z. B. weben) ‖ in genauer, sorgfältiger Weise; scharf sehen, hören ‖ in scharfsinniger Weise; mit Feinheit, Geistesschärfe, Subtilität ‖ †in kärglicher, spärlicher, dürftiger Weise.

sottinsù, *avv.* in der Wendung: di ~ (besser di sotto in su od. di sott' in su) von unten herauf.

sottinténdere (**sottintèndo**, †, attendere), v. a. stillschweigend ergänzen; mit einbegreifen; darunter verstehen; stillschweigend annehmen; sich hinzudenken; zwischen den Zeilen lesen.

sotto, *prep.* I. unter (den Ort u. den Grad bezeichnend); Gegensatz: sopra; konstruiert mit Accus., Dat. u. Genitiv), stare ~ alla finestra, unter dem Fenster stehen; ~ i portici, unter den Bogenhallen; stare ~ al governo di qd., unter der Regierung jds. stehen; l'ordine dei cavalieri era ~ quello de' patrizj, der Stand der Ritter war eine Stufe tiefer, als der der Patrizier; essere ~ di qd., geringeren Standes sein, als jem. — II. *avv.* unten (z. B. wohnen, stehen; Gegensatz: sopra, oben) ‖ an der unteren Hälfte des (menschlichen) Körpers; si è reciso ~, er hat sich unten (zwischen den Beinen) aufgeritzen; se l'è fatta ~, er hat es unten von sich gegeben; ha male ~, er hat ein Unterleibsleiden. — III. unter; ganz inwendig, drinnen; ~ la terra, unter der Erde; sott' acqua, unter Wasser; mettere sott' acqua, unter Wasser setzen, überschwemmen; ~ la rena, im Sande; sott' olio, in Öl (z. B. Sardinen); sott' aceto, in Essig (Gurken). — IV. zeitlich: während; unter; ~ l'impero, il regno, il governo, la direzione di qd., unter der Herrschaft, Regierung, Leitung jds.; ~ il ministero di Crispi, unter dem Ministerium Crispi. V. *fig.* Abhängigkeits-, Schülerverhältnis ausdrückend: ~ la condotta di qd., unter der Heeresleitung, unter dem Oberbefehl jds. (bei einem Kondottiere); ~ la guida, la direzione di qd., unter der Führung, Oberleitung, Anleitung jds.; studiare la storia ~ il Villari, Geschichte bei Villari studieren; mettere qd. ~ un buon maestro, jem. in die Schule od. unter die Zucht eines guten Lehrers geben. — VI. zur Bezeichnung der Art u. Weise, des Verhältnisses, der Lage, Bedingung: ~ pretesto, unter dem Vorwand; ~ colore, unter dem Schein; ~ metafora, bildlich; ~ il nome di qd., unter dem od. im Namen jds.; ~ sigillo di confessione, unter dem Beichtgeheimnis; ~ speranza, in od. mit der Hoffnung; ~ giuramento, eidlich; ~ brevità, in Kürze ‖ †passare ~ silenzio, mit Stillschweigen übergehen ‖ ~ scorta, unter der Bedeckung, in Begleitung ‖ ~ condizione, unter od. mit der Bedingung ‖ ~ pena di morte, di esilio, di scommunica, bei Todesstrafe; unter Androhung (der Strafe) der Verbannung; bei Strafe der Exkommunikation ‖ ~ la fede, auf sein Wort hin; auf Treue u. Glauben ‖ ~ l'armi; ~ il vento §. arme u. vento; ~ al chirurgo, unter den Händen des Wundarztes. — VII. begriffliche Unterordnung; ~ questo nome s'intendono varie cose, unter diesem Namen werden verschiedene Dinge zusammengefaßt. — VIII. *ell.* als Aufforderung: ragazzi, ~! Kinder, macht euch daran! (an die Arbeit; gleichsam: unter die Arbeit). — IX. diesseits von (räumlich u. zeitlich): ~ Fiesole, diesseits od. unterhalb Fiesole; ~ trent' anni, weniger als 30 Jahre; noch nicht 30 Jahre alt; marciare ~ Roma, vor die Mauern Roms ziehn. — X. ungefähr; um; zu (zeitlich): ~ a quel tempo, um jene Zeit; zu jener Zeit; ~ Natale, gegen Weihnachten; um die Weihnachtszeit. — XI. di ~ (statt ~; rümlich): rimanere di ~, unten bleiben; unten, drunten liegen; gli arriva di ~ al ginocchio, er reicht ihm noch nicht bis ans Knie ‖ adjektivisch in Zusammensetzung mit Verben: venir, cadere etc. di ~, herunterkommen; hinunterfallen ‖ di ~ in su, von unten nach oben; von unten gesehen; †per di ~ od. al di ~, von unten. — XII. adverbiale Zusammensetzungen: ~ ~, *avv.* unter der Decke; heimlich; im Verborgenen (§. b. jdm. schaden) (auch ~ mano) ‖ per di ~, für die unteren Teile des menschlichen Körpers; medicina che opera per di ~, auf den Unterleib wirkende Arznei. — XIII. Verbialverbindungen: andar ~, untergehen, untersinken (Sonne, Mond) ‖ metter ~, unterliegen; *fig.* sich etw. zu nutze machen ‖ esser ~, unten sein; *fig.* berloren sein ‖ andare od. rimanere al di ~, unterliegen; verlieren; überwunden, besiegt werden ‖ andare od. rimanere al di ~ di una somma di denaro (auch †metter al di ~) eine Geldsumme einbüßen od. zusetzen müssen (in einer Geschäftsanlage rc.) ‖ cavar di ~ qc. a qd., jdm. etw. listig abschwatzen, *fam.* abluchsen; abgannern ‖ dar ~ al nemico, den Feind angreifen ‖ *(Cacc.)* dar ~ alle fiere, das Wild aufjagen, auftreiben ‖ *fig.* dar ~ a qc., etw. verzehren od. verbrauchen ‖ mettere, ridurre ~ di sè, sich unterwerfen; unter seine Herrschaft bringen; sich unterthänig od. unterthänig machen ‖ stare ~ a qd., jdm. unterworfen, unterthänig sein; von jdm. abhängig sein; jdm. zu gehorchen haben ‖ *assol.* star ~, gehorsam sein; non voler star ~, nicht parieren wollen (von Kindern) ‖ *(inkorrekt)* ~ questo rispetto, rapporto (für per questo rispetto, rapporto) in dieser Hinsicht, Beziehung (v. lat. subtus). [sprichwar, m.

sottoarchivista (pl. -i), m. Unter-

sottobibliotecà'rio (pl. -a'rj), m. Unterbibliothekar, m.

sottobicchiere, m. Glasuntersatz, m.; Becherteller, m.; *fam.* Biersilz, m.

sottobòccia, f. Karaffenuntersatz, m.; Flaschentellerchen, n.

†**sottobo'ce**, *avv.* §. sottovoce.

sottobrigadière, m. Unterbrigadier, m. (in der Waffe der carabinieri u. doganieri).

sottocalza'ra, f. Strumpf, den man unter einem anderen trägt; Unterstrumpf, m.

†**sottocalzo'ni**, m. pl. dass. wie mutande, pl. [stadtschreiber, m.

sottocancellière, m. Untersekretär; Unter-

†**sottoccà're** (sotto'cco), v. a. leicht, sanft berühren; antippen. *farv.* §. sottoeche.

sottòcchio u. **sott'ócchio** u. **sottòcchi, sottoco'da**, m. *indecl. (Sell.)* Schwanzriemen (des Pferdegeschirrs).

sottocommissio'ne, f. Ausschuß einer Kommission, m.

sottocoperta, f. Unterdecke, f.

sottocoppa, f. Becher- od. Gläseruntersatz; Präsentier-, Kredenzteller, m.

sottocorrènte, m. *(Idraul.)* Unterströmung (in einem Flusse), f. || als *agg.* thalabwärts, stromabwärts liegend. [zweiter Koch.
sottocuòco (pl. **–chi**), m. Unterkoch, m.;
sottocustòde, m. Unterkustode, m.; zweiter Aufsichtsbeamter.
sottocutàneo, *agg. (Anat.)* subcutan; zunächst unter der Haut befindlich (Zellengewebe, Nerven)
sottodelegàto, m. *(Stor.)* Unterdelegat; Unterpräfect einer Provinz (in ehemal. Kirchenstaate). m. || jetzt: Unterpolizeiinspektor; Polizeiagent, m. [m.
†**sottodiàcono,** m. *(Eccles.)* Subdiakon,
sottodirettóre, m.; **–trice,** f. zweiter Direktor, stellvertretender Direktor; zweite Direktrice.
sottodisgiuntivo, *agg. (Filos.)* **proposizioni –e,** zweifelhafte Voraussetzungen (die wahr od. falsch sein können), f. pl.
sottodistinzióne, f. Subdistinktion; feinere Unterscheidung; Unterabteilung, f.
†**sottodividére,** v. a. ſ. suddividere.
sottodominante, f. *(Mus.)* Sub- od. Unterdominante; Quart, f. (hierher Ton über dem Grundton).
sottofattóre, m. Stellvertreter des Gutsverwalters, m.; zweiter Faktor.
sottofluviále, *agg. (Idraul.)* acqua –, Unterströmung, f.
sottogamba, *avv.*; prendere qc. di – (od. di sotto gamba) ſ. unter gamba.
sottogiacére, v. n. ſ. soggiacere.
sottogóla, m. *indecl. (Arch.)* Kehllefte, f.; Kehlstoß, m. || *(Sell.)* Kehlriemen des Pferdegeschirrs, m.; auch Kehlriemen (Schuppenkette, f.) des Helms || (übl. soggolo); Wamme, Wämme des Rindviehs, f. [Halse.
†**sottogóla,** *avv.* unter der Kehle; am
sottogrondàie, m. *(Arch.)* überhängende Dachtraufe. [sottintendere.
†**sottointéso** für sottinteso, *p. pass.* v.
sottoispettóre, m.; **–trice,** f. Unterinspektor, =aufseher, m.; Unteraufseherin, f.
sottoléva, f. Hebestütze, =auflage, f.
sottolineàre (**sottolinéo**), v. a. unterstreichen (ein Wort, einen Satz) || auch: gesperrt drucken || *fig.* nachdrücklich hervorheben od. betonen (in der Rede); besonderen Nachdruck legen auf etw. || *p. pass.* **sottolineato,** als *agg.*: unterstrichen; ausdrücklich hervorgehoben.
sottolunàre u. **sublunàre,** *agg.* unterhalb des Mondes befindlich; sublunarisch; bes.: il mondo –, unsere Erde; unser Planet || *fig.* irdisch; vergänglich (mit. sublunaris).
sottomaéstra, f. Hilfslehrerin, f.
sottomaéstro, m. Hilfslehrer, m.
†**sottomanàia,** f. Unterärmel, m.
sottomàno, m. Unterlage beim Schreiben (meist Mappe von Pappe, in der Briefpapier ꝛc. liegen kann); Schreibunterlage; Schreibmappe, f. || Extrageschenk, n.; Extrabelohnung; Gratifikation, f. (über den Lohn od. Gehalt hinaus; nur noch wenig in diesem Sinne im Gebrauch) || Schlag, Hieb von unten hinauf, m. || *avv.* u. di –, unter der Hand; heimlich; unbemerkt (z. B. ihm. etw. zukommen lassen) || *(Giuoc.)* **essere –,** in der Hinterhand sein.
†**sottomarìno,** m. Meeresgrund, m.
sottomarìno, *agg.* unterseeisch; submarin (Strömung, Vulkane ꝛc.); telegrafo –, unterseeisches Kabel (ohne allein: Kabel, n.); submarine Kabelleitung; dispaccio –, Kabelbericht, m.
sottomessióne, f. ſ. sommissione.
sottomettére (**sottométto,** ſ. mettere), v. a. unterlegen; etw. legen, setzen, stellen unter eine andere Sache || meist *fig.* unterwerfen; unterjochen; in seine Gewalt bringen || **–rsi,** v. rifl. sich unterwerfen; sich ergeben (a qd., jdm.) || *p. pass.* **sottomésso,** *agg.* listig: unterjocht.
†**sottomoltiplice,** m. *(Arit.)* Zahl, die mehrmals genommen in einer anderen aufgeht; Teilzahl eines Produkts, f.
sottomuràta, f. *(Arch.)* Untermauer, f.; Grundgemäuer; Fundament (eines Gebäudes), n. [spallage.
†**sottomutànza,** f. *(Gram.)* daſs. wie
sottonormàle, f. *(Geom.)* Subnormale; Subnormallinie, f. [angeführt.
sottonotàto, *agg.* unten bemerkt, erwähnt,
†**sottonsù,** *agg.* pittura –, Gemälde, das darauf berechnet ist, von unten aus betrachtet zu werden (z. B. Deckengemälde).
sottopancìa, m. *indecl.* Bauchriemen (des Pferdegeschirrs), m.
sottopassàggio (pl. **–ggi**), m. unter einer Straße durchgeführter Durchgang; Viadukt, m. [sottonormale.
†**sottoperpendicolàre,** m. daſs. wie
†**sottopiède,** m. *(Carrozz.)* Bedientenritt (hinten an der Kutsche), m. || Fußmatte, f., =teppich, m.
sottoponiménto, m. Unterlegen; Unterstellen; Unterziehen, n. || Unterjochung; Unterwerfung, f. (übl. sottoposizione).
sottopórre (**sottopóngo,** ſ. porre), v. a. unterstellen, =setzen, =legen || *fig.* unterwerfen; unterjochen; in seine Gewalt bringen || *fig.* **– qd. a qc.,** jem. einer Sache unterziehen (z. B. einem Verhör, einer Prüfung); jdm. etw. auferlegen (einen schwierigen Auftrag, eine Verpflichtung) || **– un' opera al giudizio di qd.,** jem. zum Richter über eine Arbeit bestellen; eine Arbeit dem Urteile jds. unterbreiten || *(Givr.)* **– qd.,** jem. unter Kuratel, unter Vormundschaft stellen; ihn entmündigen **–rsi,** v. rifl. sich unterwerfen; sich ergeben; unter jds. Herrschaft, Gewalt, in jds. Botmäßigkeit treten || *fig.* **–rsi a qc.,** sich einer Sache unterziehen; sie auf sich nehmen; sie übernehmen || *p. pass.* **sottopósto,** als *agg.*: ausgesetzt; unterliegend; **– a tante disgrazie,** vielen Unglücksfällen ausgesetzt || unterworfen; unterthan || als *sost.* m. Untergebener, m. (v. lat. subponere).
sottoposizióne, f. Unterwerfung, f. (al dominio altrui, unter die Herrschaft eines anderen); Unterordnung, f. || *(Givr.)* Entmündigung, f.
sottoprefétto, m. Unterpräfekt, m.
sottoprefettùra, f. Unterpräfektur, f.
sottoprióra, f. Subpriorin; Stellvertreterin der Priorin (in Nonnenklöstern), f.
sottopriórе, m. Subprior; Vertreter, Gehilfe des Priors (in Klöstern), m.
sottoprovveditóre, m. Unteraufseher; zweiter Inspektor (bes. eines Erziehungsinstitutes), m. || *(Stor.)* Stellvertreter des Provveditore in der Republik Venedig, m.
†**sottordinàto,** *agg.* untergeordnet.
†**sottoretrióre,** m. Subrektor; Untervorsteher, zweiter Vorstand, m.
†**sottoridére,** v. n. ſ. sorridere.
†**sottosàle,** *agg. (Chim.)* daſs. wie alcalino –, *sost.* m. basisches Salz.
sottoscrìa, m. *indecl.* leerer Raum, Verschlag unter der Treppe, m. [f.
†**sottoscrittа,** f. Unterschrift (besser firma),
†**sottoscrittóre,** m. **sottoscrittóre,** m.; **–trice,** f. Unterzeichner, m.; =in, f. (meist von demjenigen gebraucht, der sich mit seiner Unterschrift zu etw. verpflichtet).
sottoscrivere (**sottoscrìvo** u. **sottoscrìvere** (**sottoscrì·vo**) **sottoscrivére** (**sottoscrì·vo**) u. **sottoscrivére** (**sottoscrì·vo**), ſ. scrivere), v. a. unterzeichnen; unterschreiben || *fig.* **– una opinione,** einer Meinung beipflichten, zustimmen || v. n. ſich subskribieren; abonnieren (a una pubblicazione, auf ein in Lieferungen erscheinendes Werk); zeichnen (per una somma, einen Betrag, als Besitzer für einen wohlthätigen Zweck ꝛc.; auch als Gläubiger für eine Staatsanleihe ꝛc.) || **–rsi,** v. rifl. seinen Namen darunter setzen; unterzeichnen; unterschreiben || *p. pass.* **sottoscrìtto,** als *agg.*: unterzeichnet (z. B. Zeuge); **io –,** ich der Endesunterzeichnete || als *sost.* m. il –, der Endesunterzeichnete (lat. subscrivere).
sottoscrizióne u. **soscrizióne,** f. Unterzeichnen, Unterschreiben, n.; Unterzeichnung; Unterschreibung, f. || †Unterschrift, f. || Aufforderung zu Beiträgen (für einen wohlthätigen od. edlen od. künstlerischen Zweck); Subskription, f.; aprire una –, eine Subskription veranlassen, eröffnen (lat. subscriptio, –onem).
†**sottoscuótere** (**sottoscuòto,** ſ. scuotere), v. a. von unten aufrütteln; am unteren Teile heftig rütteln.
†**sottosedére,** v. n. ſ. sottostare.
sottosegretàrio (pl. **–arj**), m. Unterſekretär, m.; zweiter Sekretär || **– di stato,** Unterstaatssekretär (in Italien der erste Beamte in einem Ministerium nach dem Minister u. dessen Vertreter im Parlament).
sottosoprà, *avv.* drunter u. drüber; das Unterste zu oberst; bei, in den Wendungen: mandare od. mettere (†voltare) **–,** das Unterste zu oberst kehren; große Verwirrung anrichten; alles auf den Kopf stellen; aufwiegeln; revolutionieren || andare –, drunter u. drüber gehen; in Unordnung geraten; umgestürzt werden; a Firenze andava – ogni cosa, in Florenz aber geriet nun die bestehende Ordnung der Dinge vollständig ins Wanken (M.); essere –, in großer Bestürzung sein; ganz konfus sein; die Fassung ganz verloren haben; auch: alle Hände voll zu thun haben; nicht wissen, womit anfangen u. womit aufhören || im ganzen genommen; etwa; ungefähr; durchschnittlich; im Durchschnitt.
†**sottosoprаre,** v. n. daſs. wie andare sottosopra || auch für naufragare.
sottosquadra, *avv.* ſ. unter sottosquadro.
sottosquàdro, m. Vertiefung; tiefe Eingrabung; Aushöhlung (an der Oberfläche einer Arbeit, bes. in Holz), f. || als *avv.* **– od. di –,** auch **–a,** vertieft; ausgehöhlt; lavorare –, Vertiefungen, Höhlungen einschneiden.
sottossído, m. *(Chim.)* Suboxyd, n.
sottostàre (**sottostò,** ſ. stare), v. n. **– a qc.,** unterhalb von od. unten an od. bei einer Sache, zu Füßen von einer Sache sich befinden, stehen od. liegen; alla casa sottostà un vago giardino, unterhalb des Hauses liegt ein reizender Garten || häufiger *fig.*: unterworfen sein; unterliegen (einer Sache, z. B. einer Vorschrift, einer Zumutung); abhängig sein von einer Sache || *p. pres.* **sottostante,** als *agg.*: unterer =e, =es; unten gelegen; unten liegend; nel piano –, in dem darunter liegenden Stockwerk || †für sottoposto auch in der Bedeutung: unterworfen; unterthan.
sottosuòlo, m. untere Schicht des Erdreichs; Untergrund, m.
sottotangènte, f. *(Geom.)* Subtangente, f.
sottotenènte, m. *(Mil.)* Unterleutenant; Sekondeleutenant, m.
sottotìngere (**sottotì·ngo,** ſ. tingere), v. a. anfärben (etw.); die erste Färbung, die Grundfarbe geben (einer Sache); gründen (etw.); den Grund auftragen; grundieren.
sottovàso, m. Untersatz für einen Blumentopf, m. [–, den Wind entgegen haben.
sottovènto, *avv.* (*Mar.*) in Lee; essere
sottoventàto, *agg. (Mar.)* bewurfs ab
†**sottovèsta,** f. ſ. sottoveste. [getrieben.
sottovèste, f. Weste, f.; – di velluto, Sammetweste.
sottovìrta, f. Untertaille, f.; Leibchen, n.
sottovóce (od. sotto voce), *avv.* halblaut; leise || *(Mus.)* halblaut; gedämpft.
suttraèndo, m. *(Arit.)* Subtrahend, m.; Summe, von der abgezogen, subtrahiert wird,
†**sottraggére,** v. a. ſ. sottrarre. [ſf.
†**sottrainére,** m. daſs. wie sottrazione.
sottrarre (**sottrarggo,** ſ. trarre), v. a. unten wegziehen; fig. aus der Tasche ziehen; ablocken (jdm. Geld); herauslocken (etw. von jdm.) || unterschlagen; heimlich entwenden || †– la provvisione agli assediati, den Belagerten die Zufuhr abschneiden || **– il cibo a qd.,** jdm. die Speise entziehen; **– la paga,** den Lohn vorenthalten || *(Arit.)* subtrahieren; abziehen || befreien (qd. da [od. †a] un pericolo, jem. aus einer Gefahr); entziehen (jem. einer Sache (z. B. der Verfolgung)) || **– i pensieri di qd.** da qc., die Gedanken jds. von einer Sache abziehen, ablenken || †– il sonno dagli occhi, jem. den Schlaf vergessen machen; jem. munter machen || †anziehen; anlocken || ⊙ den Blicken der Welt entziehen; verbergen || †– qd. od. la fama di qd., jem. verlästern; jds. Ruf od. Ehre schmälern || **–rsi,** v. rifl. sich entziehen; entschlüpfen; entgehen (a qc. u. da qc., einer Sache, z. B. einer Gefahr, Verfolgung) || sich befreien; sich losmachen von einer Sache; **–rsi dall' ubbidienza,** nicht mehr gehorchen || *p. pass.* **sottrattо,** als *agg.*: abgezogen; subtrahiert || entzogen (z. B. der Verfolgung) || unterschlagen; entwendet (z. B. Geld) || †daſs. wie sottratto (lat. subtrahere).
†**sottratto,** m. Anlockung; Anreizung, f. || List, f.
sottrattóre, m.; **–trice,** f. Entzieher; Entwender; Unterschlager, m.; **–in,** f. || *(Arit.)* Subtraktor, m.; abzuziehende, zu subtrahierende Zahl,
†**sottratto·so,** *agg.* listig; schlau; abgefeimt || parole –e, verleumderische, ehrenabschneiderische Worte, n. pl. (B.).
sottrazióne, f. Abziehung; Wegziehung, f. || Entziehung, Versagung, f. || Unterschlagung, f.; heimliche Entwendung (bes. von Aktenstücken, Geld ꝛc.) || *(Arit.)* Subtraktion, f.; Abziehen, n. || †für sconto (mit. subtractio, –onem).
sottufficiàle, m. Unteroffizier, m.
*sovaccìni, m. pl. Mehlfliegeleben (in der Pfanne gebacken), n. pl.
†**sovàtto** u. **sovattòlo,** m. ſ. sgratto.
sovènte, *avv.* oft; häufig; öfters (gewöhlt für spesso) || †als *agg.* –i fiate, mehrmals, öfters (v. lat. subinde).
†**soventemente,** *avv.* daſs. wie sovente.

soverchiamente, *avv.* in übermäßiger, unmäßiger, *(fam.)* tollpläser Weise; ~ presuntuoso, überaus anspruchsvoll.

soverchiento, m. üblicher soverchio.

†**soverchianza,** f. Überfluß, m.; Übermaß, n.

soverchiare (sovérchio), v. a. überfluten; überschwemmen (Wasser, ein Land); ~ le sponde, über die Ufer, über die Dämme steigen; überteten; austreten (Fluß, See) ‖ häufiger *fig.:* überbieten; überwinden; übertreffen ‖ überlisten; übervorteilen ‖ v. n. im Überfluß vorhanden sein ‖ das Übergewicht haben; vorherrschen ‖ *p. pres.* soverchiante, als *sost.* m. arglistiger Mensch; Übertölpeler; Fuchs, m. ‖ *p. pass.* soverchiato, als *agg.:* übervorteilt; überlistet.

soverchiatore, m.; –trice, f. Übervorteiler; Überlister, m.; -in, f.

soverchieria, f. Übervorteilung; Gewalttätigkeit; unbefugte, mißbräuchliche Anmaßung.

†**soverchievole,** *agg.* überflüssig; übermäßig ‖ gewalttätig; unverschämt; beschimpfend ‖ hinterlistig.

†**soverchievolmente,** *avv.* im Überfluß; im Übermaß; überflüssig ‖ mit Hinterlist.

†**soverchiezza,** f. dasf. wie soverchianza u. wie soverchieria.

sovérchio (pl. –chi), *agg.* das (richtige) Maß überschreitend; ~ zelo, maßloser, übermäßiger Eifer; übermäßig; übertrieben (Vertrauen) ‖ als *sost.* m. Übermaß, n.; Übertreibung des richtigen Maßes, f.; blinder Eifer; Ausschreitung (im guten u. bösen Sinn), f. ‖ *prov.* ogni ~ rompe il coperchio, wenn man die Schnur zu straff anzieht, reißt sie; allzu scharf macht schartig ‖ di ~, *avv.* allzusehr; zu sehr in einem supponierten, übrigen Maß (über super). [Übermaß.

†**soverchio,** *avv.* zu viel; zu groß; im

†**sovero,** m. dasf. wie sughero.

sovesciare (sovéscio), v. n. *(Agr.)* die grüne Saat umackern; die Grünfrucht einackern.

sovéscio (pl. –sci), m. grüne Saat; Grünfrucht, f. (die man umlegt, um das Feld zu düngen) (v. lat. subversus).

sovra, *prep.* dasf. (aber im gewöhnlichen Sprachgebrauche sehr viel seltener) wie sopra; das gleiche gilt für die Zusammensetzungen.

sovranamente, *avv.* in vortrefflicher, vorzüglicher Weise ‖ hauptsächlich ‖ großmütig; edelmütig ‖ in souveräner, unumschränkter Weise.

sovraneggiare (sovraneggio), v. n. unumschränkt, als Souverän herrschen, gebieten; souverän sein; unabhängiger Herrscher sein ‖ überlegen, mächtiger sein ‖ aber bündiger *fig.* den Unamen, den unumschränkten Herrn irgendwo) wollen; sich nichts sagen lassen; die Leute tyrannisieren ‖ v. a. ~ qc., unumschränkt beherrschen od. herrschen über etwas.

sovranità, f. höchste, unumschränkte Gewalt; Oberherrschaft; Souveränität, f.; d'un paese, über ein Land ‖ alta –, Oberhoheitsherrlichkeit; Suzeränität, f. (z. B. der Pforte über ihre Vasallenstaaten).

sovrano, m. Souverän; Staatsoberhaupt; Fürst, m. ‖ als *agg.* souverän; unumschränkt herrschend ‖ il popolo ~, das souveräne Volk ‖ vom Souverän ausgehend, rescritto, ordine ~, selbstherrlicher Erlaß, Befehl od. Erlasse des Souveräns ‖ ⊙ hoch; erhaben (T.) ‖ überlegen; höher ‖ vorzüglich; hauptsächlich ‖ vortrefflich; ausgezeichnet ‖ in ~ sopra un Sinn von: oben darauf stehend, liegend (D.) (v. mlt. superanus, v. lat. super).

†**u.** ⊙ **sovranzare** u. **sobranzare,** v. n. dasf. wie sopravanzare od. sovrastanzare (D.).

†**sovrastamento** u. **soprastamento,** m. Darüberstehen, n.; höherer Stand ‖ Überragen; Hervorragen, n. ‖ für indugio.

sovrastare (sovrasto, f. stare) u. **soprastare,** v. n. überragen (etw.); emporragen (ad una città, über eine Stadt); höher liegen, stehen ‖ unmittelbar bevorstehen; drohen (di grazia a qd., Unglück jdm.); auch *assol.:* il pericolo sovrasta, die Gefahr steht vor der Thür; la vendemmia soprasta, die Weinernte ist nahe ‖ †soprastano le cinque, es wird bald fünf Uhr) schlagen ‖ †den Vorzug, das Übergewicht haben (a qd., über jem.); überlegen sein (jdm.); übertreffen jem. ‖ †~ il popolo, das Volk unterdrücken ‖ †~ a se medesimo, sich selber überwinden, besiegen (B.) ‖ vorstehen (a qc., einer Sache); leiten (etw.); besorgen; abwickeln (ein Geschäft) ‖ †verstehen; bleiben (T.) ‖ *(Hertz.)* unschädlich (in der Rede); eine Kunstpause machen ‖ †absterben; ablassen (di fare qc., etw. zu thun) ‖ †überleben; noch am Leben sein.

sovresso, *avv.* für sopra.

sovrimporre (sovrimpongo, f. porre), v. a. abermals besteuern; einen Steuerzuschlag erheben (von jdm.).

sovrimposta, f. Zuschlagssteuer, f.; Steuerzuschlag, m. (sui fabbricati, auf die Gebäudesteuer).

sovrumano, *agg.* übermenschlich; übergroß (Tugend, Macht) ‖ (hyperbolisch) maßlos; übermäßig; riesengroß; kolossal; übermenschlich; unmenschlich (Kraft); eloquenza –a, staunenswerte, erstaunliche, ungeheure Beredsamkeit.

sovvaggiolo, m. Stückchen Leinen od. Wollenzeug, welches, mehrfach zusammengelegt, an irgend einem Geräte, Möbel 2c. befestigt wird, damit dasselbe gerade stehe od. beim Transport keinen Schaden nehme; Unterlage, f.; Polster, m. ‖ Wulst, m.; Bausch (an einem Kleid, entstanden, weil es nicht genau zugeschnitten u. sorgfältig zurechtgezogen ist); un abito fa un ~, ein Kleid wirft Falten, macht einen Wulst, ist an einer Stelle zu bauschig (v. baggiolo).

sovvallo, m. *fam.* was einen Überschuß ausmacht; was man sich zurücklegt hat; Überschuß, m.; bes. in der Wendung: mettere a ~, sich etw. belegen, auf die hohe Kante legen (sein Sümmchen, einen Sparpfennig) ‖ †freie Zeche; freier Schmaus ‖ di ~, *avv.* und noch dazu; und außerdem noch; und überdies; cascai e di ~ perdei la mia borsa del denaro, ich fiel hin u. verlor noch obendrein meinen Geldbeutel (vergl. avvallo).

†**sovvenenza,** f. dasf. wie sovvenimento.

†**sovvenevole,** *agg.* dasf. wie soccorrevole.

sovvenimento, m. Hilfe, f.; Beistand, m.

sovvenire (sovvénго, f. venire), v. a. helfen; beispringen (jdm.); zu Hilfe kommen ‖ †freie Zeche; freier Schmaus ‖ di denaro, di consiglio, jdm. mit Geld, mit Rat beistehen, zur Seite stehen, unterstützen ‖ v. n. abhelfen (der Not, dem Elend; gleiche Bedeutung wie v. a.); ~ alla miseria di qd., jdm. in seiner Not beispringen, jds. Not (zu) mildern (suchen); ~ ai poveri, die Armen unterstützen ‖ v. *impers.* mi sovviene, es fällt mir ein, kommt mir in den Sinn; ich erinnere mich; non mi sovvenne più, ich konnte mich nicht mehr darauf besinnen; fare a. a qd. qc., jem. an etw. erinnern, mahnen; questo mi fa ~ di . . ., das erinnert mich an . . .; dabei fällt mir ein, daß . . . (nicht gut ist die Konstruktion mit v. rifl.: mi sovvengo, che . . ., ich erinnere mich, daß . . .) (lat. subvenire).

sovvenire, m. Erinnerung, f.; Andenken, n. ‖ im Sinn von: Erinnerungszeichen, Andenken, n. ist es ein Französismus: souvenir; besser tirol. dafür ricordo od. memoria).

†**sovvenitore,** m.; –trice, f. Souverän; Unterstützer, m.; -in, f.

sovvenizione, f. (gütige) Helferin; Menschenfreundin, f. (diese Form wird vorgezogen der Konsonantenanhäufung in sovventrice wegen).

sovventore, m. Helfer in der Not; hilfreicher, guter Mensch; Menschenfreund, m.

sovvenzione, f. Unterstützung (mit Geld u. Rat), f. ‖ Subvention; Beisteuer, f.; Zuschuß 2c. (v. der Regierung), m. ‖ †für sovveniamento (mlt. subventio, –onem).

sovversione, f. Umwerfung, f. ‖ nur *fig.:* Umstürzung, f.; Umsturz, m.; Zerstörung (eines Staats), f. ‖ †Erbrechen, n.; Übelkeit, f. (mlt. subversio, –onem).

sovversivo, *agg.* umstürzlerisch; subversiv (Partei, Lehre); associazioni –e, Umsturzvereine, m. pl.; partiti –i, Umsturzparteien, f. pl.; dottrine –e di ogni umana compagnia, Lehren, die jede menschliche Gemeinschaft untergraben, f. pl.

†**sovversore,** m. f. sovvertitore.

sovvertimento, m. Umwerfen; Umstürzen; Umwälzung, o.

sovvertire (sovvérto), v. a. umstoßen; umwerfen; aber den Hausen werfen ‖ zu Grunde richten; zerstören; eine Stadt der Erde ~ (nicht *fig.:* umstürzen, untergraben; zerstören (von Grund aus erschüttern, zerrütten (ein Staatswesen; die Familie, die Gesellschaftsordnung); ~ le leggi, die Gesetze umstoßen; ~ il mondo, die Welt in Unruhe u. Empörung versetzen ‖ †verführen (für perversione) ‖ †hinterziehen; †verteilen (pos. Pfunde) (lat. subvertere). [Umstürzler, m.; -in, f.

sovvertitore, m.; –trice, f. Zerstörer;

sozio (pl. –zj), m. u. *Der.* f. socio u. *Der.*

sozzamente, *avv.* in garstiger, unflätiger, schmutziger Weise; garstig; unflätig ‖ in tadelnswerter, schimpflicher Weise; schmählich; schändlich.

sozzare (sozzo), v. a. beschmutzen; besudeln; beschmieren ‖ *fig.* bestecken; schänden ‖ –rsi, v. rifl. sich beschmutzen; sich besudeln; sich beschmieren; sich schmutzig machen ‖ †*fig.* sich bestecken. [zura.

†**sozzezza** u. †**sozzità,** f. üblicher sor-

sozzo, *agg.* schmutzig; unflätig ‖ garstig; wüst ‖ bes. *fig.:* schändlich, schmählich; niederträchtig; infam; schmutzig; wüst (Sitten, Bücher 2c.) ‖ †~ can vituperato, Hundsfott, m. (als Schimpfwort) ‖ pompe –e, ekelhafter Pomp (T.) ‖ †ungestalt; mißgestaltet; häßlich ‖ †gelzig; filzig; schmutzig; schmierig (v. lat. sucidus, mittels einer Übergangsform sucius).

†**sozzopra,** *avv.* f. sottosopra.

†**sozzore,** m. f. sozzura.

sozzume, m. dasf. wie sozzura ‖ meist *fig.:* nel – dei vizi, im Schmutz od. Schlamm der Laster; im Lasterpfuhl.

sozzura, f. Schmutz; Unrat, m.; Unflätigkeit; Garstigkeit, f. ‖ *fig.* Schmutz; Schimpflichkeit; schimpfliche Sache; Schändlichkeit; Schmach, f.; avvolto in –e orribili, in schändliche, schreckliche Laster versunken ‖ †Häßlichkeit; Mißgestalt, f.

spaccalegna u. **spaccalegne,** m. *indecl.* Holzhacker, m.

spaccamento, m. Spalten; Zerspalten; Kleinspalten, n. ‖ †Spalt; Riß, m.

spaccamontagne u. †**spaccamonti,** m. *indecl.* Aufschneider; Prahlhans; Eisenfresser; Schwadroneur, m.

spaccare (spacco, –cchi), v. a. spalten; zerspalten; klein spalten; hacken (bes. Holz) ‖ *mod. prov.* è un gelo, (è un sole) che spacca le pietre, es ist eine Kälte zum Erfrieren; es herrscht eine Hitze zum Umkommen ‖ *fam.* ~ il sessanta, vortrefflich gehen (von einer Uhr) ‖ –rsi, v. rifl. aufspringen; sich spalten; bersten; Spalte; Risse bekommen ‖ *p. pass.* spaccato, als *agg.:* fig. offenbar; *fam.* bugiardo –, Erzlügner, m.; sordo –, stocktaub; Fiorentino –, eingefleischter Florentiner; auch als *avv.:* parlare fiorentino –, die echt florentinische Aussprache haben (mit allen ihren Vorzügen u. Fehlern) (v. mhd. spachen, bersten machen; spalten; spachen; spachten).

spaccatura, f. Spalten; Zerspalten; Kleinspalten, n. ‖ Spalt; Riß, m.; geborstene Stelle; –e, pl. Trockenrisse im Holz, m. pl.

spacchiarsi (mi spacchio), v. rifl. mit großem Appetit od. Wohlgenuß essen ‖ *fig.* sich wunderbar amüsieren; einen wahren Hochgenuß haben: sono stato al teatro e mi sono proprio spacchiato, ich war im Theater u. habe mich gottvoll amüsiert (verstärktes paccharе).

spacciabile, *agg.* was verkauft, feilgeboten werden kann; verkaufbar; verkreibbar; questa è merce – ai gonzi, diese Ware kann man nur den Einfältigen aufhängen.

spacciare (spaccio), v. a. absetzen; verkaufen; vertreiben (Waren im Kleinverkauf) ‖ *assol.* ~ poco, wenig absetzen (von einem schlecht gehenden Geschäft) ‖ *fig.* voler ~ la sua scienza, grandezza etc., seine Gelehrsamkeit an den Mann bringen, aufdrängen wollen; den Großen, den Herrn spielen wollen ‖ nicht sehr landläufig im Sinn von: abwickeln; erledigen (Angelegenheiten, Geschäfte; üblicher sbrigare) ‖ †abfertigen; spedieren; absenden (einen Boten) ‖ †~ il fante per Barcellona, sehr wichtig u. vornehm thun ‖ *fig.* ~ una lite, una questione, einen Streit schlichten, eine strittige Frage erledigen od. eine Streitigkeit beilegen ‖ †~ il terreno, den Weg eilig zurücklegen; stramm od. tüchtig marschieren ‖ ~ una cosa per buona, cattiva, bella, etw. ausgeben, aussichern als etw. Gutes, Schlechtes, Schönes; in die Welt posaunen, daß etw. gut, schlecht, schön sein ‖ ~ qd. per tale o tal altro, jem. als den od. jenen hinstellen; so spacciano per un gran letterato, sie stellen ihn als einen großen Schriftsteller hin ‖ ~ un ammalato, einen Kranken aufgeben (der Arzt) ‖ ~ qd. nell'altro mondo, jem. ins Jenseits befördern ‖ ~ qd. di un luogo, jem. von einem Orte wegjagen ‖ †~ qd. per generale, jem. mit allgemeinen Redensarten abspeisen ‖ losmachen; losmachen; befreien ‖ †~ un luogo, einen Ort räumen od. verlassen ‖ †verschwenden; ver-

genden; zerstören; verwüsten ‖ **–rsi**, v. rifl. –rsi per maestro, per dotto, sich für einen Lehrer, für einen Gelehrten ausgeben (fälschlicher Weise) ‖ †Absatz finden; sich leicht verkaufen (Waren) ‖ sich losmachen; sich loswickeln; sich aus der Verlegenheit ziehen ‖ *prov.* ~ lucciole per lanterne, jdm. ein X für ein U machen; aus einer Mücke einen Elefanten machen ‖ *p. pass.* spacciato, als *agg.*: roba –a, abgesetzte Ware; Ware, die ihren Käufer schon gefunden hat ‖ *fig.* aufgeben; dem Tod geweiht; unheilbar; nicht mehr zu retten (Patient); *fam.* gelleert ‖ *fam.* esser ~, nicht mehr aus noch ein wissen; in höchster Verzweiflung sein; rettungslos verloren sein (contr. aus dis-impaciare).

†**spacciatamente**, *avv.* eiligst; schleunigst.

†**spacciativo**, *agg.* dasß. wie sbrigativo.

spacciatore, m. Absertiger; Absender, m. ‖ Verbreiter; Vertreiber, m. (z. B. von schlechten Büchern); auch *fig.*: ~ di calunnie, Verbreiter von Verleumdungen.

spaccio (pl. –cci), m. Erledigen; Abwickeln; Absertigen, n. ‖ Absetzen, n.; Vertrieb; Absatz, m. (von Waren); in quel negozio c'è poco ~, dies Geschäft hat wenig Absatz, setzt wenig ab; in diesem Geschäft ist wenig Verkehr ‖ Tour; Fahrtour, f. (so sagt der Droschkenkutscher in Florenz); ha tutti i giorni uno ~ per San Domenico, er hat jeden Tag eine Fahrt nach S. D., d. h. in jeden Tag sur eine solche Fahrt engagiert ‖ Briefsendung; Briefspost, f.; Kourier, m.; auch für dispaccio ‖ †*Com.* Ausstich, m. ‖ †für partenza, licenza od. commiato ‖ †*fam.* dar l'ultimo ~ a qd., jem. ins Jenseits befördern.

spaccio (pl. –cchi), m. Spalt, m.; Öffnung, f.; Riß, m. (in der Wand, Mauer, in einem Brett; absichtlich gemacht od. zufällig entstanden). [Rdomontade, f.

spacconata, f. Prahlerei; Aufschneiderei; **spaccone**, m. dasß. wie spaccamontagne.

spada, f. Degen, m.; Schwert, n. ‖ buona ~, braver Haudegen; tüchtiger, erfahrener Fechter; prima ~, ausgezeichneter Fechter; vorzügliche Klinge ‖ †uomo da ~, Krieger; Kriegsmann, m. ‖ †~ santa che non fa male mai a nessuno, friedfertiger Degen od. Ritter, der den Degen nur zur Rieche trägt ‖ lama della ~, Degenklinge, f.; impugnatura della ~, Degengriff, m.; guardia della ~, Degenkorb, m.; taglio della ~, Degenschneide, f.; punta della ~, Degenspitze, f.; pomo della ~, Degenknopf, m.; fodero della ~, Degenscheide, f. ‖ ~ nuda, –a tratta, bloßer, blanker, gezogener Degen; a ~ tratta, *avv.* mit bloßem, gezogenem Degen; auch *fig.* ernstlich, aus allen Kräften; nemico a ~ tratta, abgesagter, geschworener Feind; difendere, sostenere qd. od. qc. a ~ tratta, jem. od. etw. mit Leib u. Leben, todesmutig, bis aufs Blut verteidigen od. in jeder Weise unterstützen ‖ filo od. filo diritto della ~, Schneide, Schärfe des Schwerts, f.; andare a filo di ~, über die Klinge springen, zusammengehauen, niedergemetzelt werden; mettere od. passare (†mandare) a fil di ~, über die Klinge springen lassen; niederhauen (immer von einer großeren Zahl, nicht von einem Einzelnen gebraucht, wie auch im Deutschen) ‖ *fig.* u. *fam.* andare come una ~, glatt, vorzüglich ausgehen; einen guten, vorteilhaften Verlauf nehmen (Geschäfte ꝛc.) ‖ rimettere la ~ nel fodero ſ. fodero ‖ cacciare od. mettere mano alla ~, zum Degen greifen, die Hand an das Schwert legen ‖ sfoderare, sguainare, trar la ~, den Degen od. blank od. vom Leder ziehen; das Schwert aus der Scheide ziehen ‖ saper maneggiare la ~, das Schwert zu führen wissen; eine gute Klinge führen ‖ *(Scherm.)* venire a mezza ~ (od. lama), sich auf halbe Klingenwelte nähern ‖ †abito di ~, Anzug, zu dem der Degen getragen wurde (in den früheren Zeiten); Hof-, Galaanzug, m.; Cameriere (od. Camerlingo) di ~ e manto, päpstlicher Hofkämmerer (noch jetzt bestehende Würde) ‖ *fig.* tiefer Schmerz; Dolchstoß, m.; la sua morte mi fu ~ od. come una ~ al cuore, sein Tod war für mich ein Stich od. wirkte auf mich wie ein Dolchstoß ins Herz ‖ ⊙*fig.* Schwert der Gerechtigkeit, n. (D.) ‖ *(Chir.)* Nadelmesser (mit gegabelter Klinge), n. ‖ *(Zool.)* pesce ~, Schwertfisch, m. (Xiphias gladius) ‖ *(Giuoc.)* **–e**, pl. Schwerter, n. pl.; Farbe (im italien. Kartenspiel; speciell in den Tarockkarten) (v. mit. spatha; gr. σπάθη, ruder, breites, flaches Holz, dessen sich die Weber statt des Kamms od. der Weberlade bedienten, und den Einschlag festzulegen).

†**spadaccia**, *f.* (*pegg.* v. spada) schlechter, alter, rostiger Degen ‖ großer Degen; Pallasch, m. [Degenhieb, m.

†**spadacciata**, f. Degenstoß; Degenstich, m.

spadaccino, m. einer, der den Degen nur zur Zierde od. um zu renommieren trägt; fare lo ~, den Schläger, Raufbold, Renommisten spielen; gleich mit der Pimpe bei der Hand sein. [cciuolo.

spadacciuòla, f. *(Bot.)* dasß. wie pan-

†**spadaʼio** (pl. –ʼj) u. **spadaʼro**, m. Schwertfeger, m. ‖ Schwertträger, m. (bei feierlichen Aufzügen vor dem Fürsten einherschreitend).

†**spadaʼta**, f. dasß. wie spadacciata ‖ Säbelhieb; Schwertstreich, m. [steine, f.

†**spadèrno**, m. *(Pescat.)* Hechtangel; Hechtspadetta, f. *(dim.* v. spada) ſ. spadino ‖ *(Magn.)* Polierreisen, n. ſ. *(Cacc.)* Hirschfänger, m.

†**spadiglia**, f. *(Giuoc.)* Spadille, f.; Spatendame, n. (höchster Trumpf im L'hombre) (v. span. espadilla).

†**spadina**, f. *(dim.* v. spada) dasß. spadino ‖ auch: Kinderdegen, m. ‖ Art Spindel, f.

spadino, m. *(dim.* v. spada) kurzer Degen (wie er bes. von Civilbeamten zur Galauniform getragen wird); *fam.* Plempe, f.

spadone, m. *(accr.* v. spada) großer Degen; Pallasch, m. ‖ *(Arm. stor.)* ~ a due mani, Zweihänder, m.; mit zwei Händen geschwungenes Schwert ‖ †*pop.* giocare od. menare lo ~, die Gambe, Beißaus nehmen; das Hosenpanier ergreifen; Fersengeld geben ‖ e'vi si può giocar di ~, dort ist ein wahrer Fechtsaal; hier konnte man fechten lernen (von einem leeren, großen Zimmer).

spadone, m. Eunuch; Verschnittener, m. (lat. spado, gr. σπάδων).

spadroneggiare (**spadroneggio**), v. n. den Herrn spielen; sich als Herrn aufspielen (ohne ein Recht dazu zu haben); sich herrisch gebärden.

†**spadruccia**, f. *(dim.* v. spada) kleines Schwert; winziger Degen; Schwertchen, n.

†**spadulare** (**spadulo**), v. a. die Stümpfe (paduli) austrocknen.

†**spagaʼto**, *agg.* (Gegenteil v. appagato) dasß. wie scontento.

†**spaghero**, m. bänerlich) für sparagio.

spaghetto, m. *(dim.* v. spago) dünner Bindfaden; Schnur, f. ‖ **–i**, pl. Art feiner Nudeln, f. pl. (Suppeneinlage) ‖ Schusterdraht, m.

spaginare (**spagino**), v. a. *(Tip.)* die bereits fertig gesetzten Druckseiten ausheben, um sie neu zu drucken (wegen zu vieler Korrekturen).

spaginatura, f. *(Tip.)* Ausheben (n.) od. Ausbebung (f.) der Druckseiten (ſ. spaginare).

spagliamento, m. Entfernung des Strohs, der Strohumhüllung, f. ‖ ~ delle acque, ſ. spaglio.

spagliare (**spaglio**), v. a. das Stroh abnehmen, entfernen (von einer Sache); aus der Strohumhüllung nehmen (z. B. Glaswaren) ‖ *(Agr.)* mit Stroh füttern (Mauleſel u. andere Saumtiere; auch *assol.*) ‖ †~ il grano, das Korn schaufeln, schippen, schwingen, worfeln (zur Absonderung der Spreu) ‖ v. n. im Stall das Stroh od. die Streu untereinanderbringen, durcheinanderwerfen (erschreckte Schafe ꝛc.) ‖ †*(Idraul.)* mit Heftigkeit od. Gewalt auf den Bett treten od. austreten od. die Ufer überschwemmen (Gewässer) ‖ *fam.* ~ in un luogo, auf kosten des Hausherrn leben; sich irgendwo einnisten.

spaglio (pl. –gli), m. Übertreten, Austreten (eines Flusses, Sees ꝛc.), n. ‖ *(Cavall.)* heftige, stoßende Bewegung des Pferdes (meist aus Furcht).

Spagna, f. *(Geogr.)* Spanien, n. ‖ Grande di ~, spanischer Grande; *fig.* höchst gravitätisches Wesen zur Schau tragender Mensch ‖ *(Cuc.)* pan di ~, eine süße Speise (lat. Hispania).

spagnolàta, f. dasß. wie millanteria.

†**spagnoleggiare** (**spagnoleggio**), v. n. sich spanischer Bräuche bedienen; den Spanier markieren; spanische Redewendungen einflechten ‖ spanisches Wesen, spanische Grandezza zur Schau tragen, wie ein spanischer Grande ob. würdevoll einherstolzieren ‖ *(Polit.)* spanisch gesinnt sein.

spagnolescamente, *avv.* auf spanische Art ‖ mit spanischer Grandezza, wie ein Hidalgo; in gravitätischer Würde.

spagnolesco (pl. –schi), *agg.* nach spanischer Art, Sitte; spanische Art nachahmend.

spagnoletta, f. Cigarette, f. (ursprünglicher als das erst neuerdings importierte sigaretta) ‖ *(Mus.)* altspanischer Tanz; Tanzmusik zu diesem, f. ‖ *(Magn.)* Drehriegel; Spagnetzug, m.; Stangenverschluß der Fensterladen, m.; eiserne Vorlegestange (die an einem Ende in einem Scharnier läuft) (auch spagnuola genannt). [Spracheigenheit.

spagnolismo, m. spanische Redensart,

spagnuòla, f. *(Magn.)* ſ. spagnoletta.

spagnuòlo, *agg.* spanisch ‖ *sost.* m. Spagnuolo, Spanier, m.

spago (pl. –ghi), m. Bindfaden, m.; Schnur, f.; *Spagat, m. (im Dtsch. Dialekt) ‖ ~ dei calzolaj, Schuster-, Pechdraht, m.; ~ da vele, Segelgarn, n. ‖ *fam.* dare ~ a qd., aus jdm. herauslocken, was er weiß; ihn zum Reden bringen, indem man thut, als ob man ihm vollständig recht giebt, um sich dann über ihn lustig zu machen ‖ *fig.* u. *volg.* Furcht; Angst, f.; Schrecken, m.; non mi dà ~, er flößt mir keine Furcht ein; er macht mir keine Angst ‖ *mod. prov.* chi ha ~ aggomitoli, wer in Gefahr ist, sehe zu, wie er thr entgehe; rette sich, wer kann (nach Ferrari v. lat. spartum, mit den Übergangsformen sparticus, sparceus, spacus; nach anderen v. arab. espab).

spahi u. **spahì**, m. türk. leichter Reiter; Spahi, m. (türk. Wort).

spalamento, m. Trennung; Auseinanderknüpfung (von Zusammengehörigem), f. ‖ Trennung eines Paares; Entpaarung, f.

spalare (**spalo**), v. a. ein Paar od. überhaupt zusammengehörige Dinge od. bereinte Personen trennen; entpaaren.

spalancare (**spalanco**, –chi), v. a. weit aufmachen, aufsperren; angelweit aufreißen (Thür, Fenster); aufsperren (Augen, Mund) ‖ spreizen (Beine); ausbreiten (Arme); †v. a. *fig.* ~ qc., etw. geradeheraus sagen ‖ ~ il cuore all' amico, dem Freunde vollständigen Einblick in sein Herz thun lassen ‖ *p. pass.* spalancato, als *agg.*: sperrangelweit offen; ganz offenstehend (Thüren, Fenster) (v. palanca, also eigentlich: die Bretter des Verschlusses wegnehmen).

spalancatamente, *avv.* sperrangelweit offen ‖ *fig.* in offener, deutlicher, handgreiflicher Weise. [Aufreißer, m.; –ura, f.

spalancatore, m.; –trice, f. Aufsperrer;

spalare (**spalo**), v. a. wegschaufeln (den Schnee von den Straßen); auch *assol.* den Schnee wegschaufeln, die Pflege freimachen ‖ *(Agr.)* worfeln; schwingen (das Getreide).

spalare (**spalo**), v. a. *(Agr.)* den Stützpfahl (palo) wegnehmen (von Bäumen, Pflanzen ꝛc.); abpfählen.

†**spalaʼta**, f. Schaufeln; Wegschaufeln, n. (besser spalatura). [reinigen, m.

spalatore, m. Schneeschaufler; Straßen-

spalatura, f. Wegschaufeln des Schnees, n.

spalcare (**spalco**, –chi), v. a. *assol.* das Gerüst (palco) abtragen od. abnehmen od. abreißen (una casa, von einem Haus) ‖ *(Agr.)* die äußersten Zweige eines Baumes abnehmen, abschneiden ‖ *fig.* u. *fam.* ingegno che spalca, außerordentliches (eigentlich: aufräumendes) Talent, Genie.

spalcatoio (pl. –oj), *agg. fam.* erstaunlich; verblüffend (eigentlich: aufräumend) (Genie, Verstand).

spaldo, m. *(Arch.)* Vorsprung (eines Gebäudes); Überbau; Überhang; Mauerkranz, m. (T.) ‖ **–i**, pl. (bedeckte) Gelänger, n. pl.; Gänge, m. pl. (auf Mauern u. an Türmen); vorspringende Erker, m. pl.; Brustwehren; Zinnen, f. pl. (D.) (v. dtsch. spalt?).

spalettare (**spalettо**), v. a. *(Cappell.)* den (aus der Walke kommenden) Hut auf einer hölzernen Form ausstreichen.

spalla, f. Schulter; Achsel, f.; –e quadrate, überschrötige Schultern; buone –e, tüchtige, derbe, kraftstrotzende Schultern, f. pl. ‖ picchiare qd. in una –, jem. auf die Achsel, auf die Schulter klopfen ‖ stretto di –e, schmal über die Brust; cavallo debole di –, in den Schultern schwaches Pferd ‖ –e, pl. Rückgrat, n.; Rücken, m.; Kreuz, n.; Schultern, f. pl.; mettere a qd. un grosso peso nelle –e, jdm. eine schwere Last auf die Schultern, auf den Rücken laden od. aufladen; bastonare una bestia nelle –e, einem Tier eins auf den Rücken versetzen ‖ *volg.* ungere, misurare le –e a qd., jem. gehörig durchprügeln, durchschmieren ‖ aver buone –e, ein kräftig gebauter Mensch sein; ein kräftiges Lastpferd sein; große Strapazen ertragen können ‖ *fig.* non aver –e per un lavoro, einer Arbeit nicht gewachsen sein ‖ osso della –, Schulterblatt, n. ‖ †~ di vitello, di montone, das vordere Bruststück eines Kalbs,

eines Hammels; ~ di cappone, Kapaunflügel, m. ‖ *fig.* Hilfe, f.; Beistand, m.; Stütze, f.; bes. in den Wendungen: dar di ~; far ~ a qd., jdm. mit Rat od. der That helfen, beistehen (weniger gebraucht für: jdm. tragen helfen); *fig.* avere, trovare buona ~ in qd., an jdm. eine gute Stütze, einen guten Rückhalt haben, finden ‖ *Giuoc.)* derjenige Spieler, der den Ball nicht wirft, sondern nur zurückschleudert (im giuoco del pallone) ‖ *fig.* dare, volgere, voltare od. mostrare le ~e, den Rücken wenden; fliehen; die Flucht ergreifen; weichen ‖ *fig.* †mostrare le ~e alla speranza, alle Hoffnung fahren lassen; jede Hoffnung aufgeben; der Hoffnung Valet sagen ‖ gittarsi od. buttarsi qc. dietro alle ~e, etw. vernachlässigen, nachlässig behandeln, auf die leichte Achsel nehmen, nicht beherzigen; sich um eine Sache nicht weiter kümmern ‖ guardarsi le ~e, sein Fell in acht nehmen (um nicht Hiebe zu bekommen); *fig.* sich gegen eine (unvermutete) Gefahr vorsehen ‖ mettere le ~e al muro, j. unter muro ‖ ristringersi od. stringersi nelle ~e, mit den Achseln zucken ‖ dire qc. dietro le ~e a qd., etw. hinter dem Rücken jds. sagen; zem. verklatschen; über jem. klatschen ‖ aver od. portare qc. a ~, etw. auf od. über der Schulter tragen od. über die Schulter geschlagen haben (Mantel, Plaid) ‖ aver od. portare in ~, etw. auf den Schultern tragen ‖ alle ~e (auch † dalle ~e), *mod. avv.* im Rücken; hinten (z. B. den Feind haben) ‖ vivere, campare alle ~e di qd., auf jds. Kosten od. Unkosten leben; jdm. zur Last fallen ‖ †dopo le ~e, bereits zurückgelegt (meist zeitlich); ⊙ vedendosi il di dopo le ~e, da ihn die Nacht überraschte (P.) ‖ *fig.* le ~e d'un colle, d'una montagna, der Rücken eines Hügels, Bergs; die hintere Seite eines Hügels; die hintere Bergwand ‖ *(Fort.)* Schulter (einer Befestigung), f.; Flankenverstärkung, f., wall, m. ‖ *(Idraul.)* ~ del fiume, Uferdamm, m.; Strecke zwischen dem natürlichen Ufer u. dem Uferdamm, f.; Buhtheit, n. (auch golena genannt) ‖ †*(Mar.)* ~e della nave, Backen des Schiffs, m. pl. (v. lat. spathula, *dim.* v. spatha).

spalla·ccia, f. (*pegg.* v. spalla) große unförmige, häßliche Schulter (meist nur ~e, pl.) ‖ *(Vet.)* ~e, pl. Buggeschwulst (des Pferdes), f.

spalla·ccio (pl. ~cci), m. dass., aber weniger üblich wie spallino ‖ *(Arm. stor.)* Schulterstück; Schulterblech (am Harnisch), n.

spallare (spal·lo), v. a. die Schultern verstauchen; das Kreuz, die Schultern verrenken; buglahm machen (ein Pferd od. anderes Lasttier) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich die Schultern verstauchen, verrenken; buglahm werden (Lasttiere).

spallarsi (mi spal·lo), v. rifl. *(Giuoc. del tamburello)* den eigenen Ball so spielen, daß zwischen ihm u. dem des Gegners weder die Kugel noch der Spielball stehen; ihn frei machen (s. impallare).

spallata, f. Achselzucken, n. (meist verächtliches) Stoß mit der Schulter, m.

spallato, *agg.* von schwach entwickelter Schulterbau ‖ (bes. von Lasttieren) buglahm ‖ *fig.* u. *fam.* tief od. bis über die Ohren in Schulden steckend; negozio ~, ganz verschuldetes Geschäft; causa ~a, aussichtslose, verfahrene Sache ‖ ragione ~a, nicht stichhaltiger, nicht annehmbarer Grund ‖ *sost.* m. *(Vet.)* Buglahmheit (der Lasttiere), f.

spallegiamento, m. Beistand, m.; Hilfe; Rückendeckung, f. ‖ *(Mil.)* seitliche Verschanzung; Flankenwehr, n.

spallegiare (spalleggio), v. a. beistehen, helfen (jdm.); decken (jem.) ‖ *(Mil.)* auf der Flanke verschanzen ‖ v. n. seitwärts gehen; nach der Seite hinrücken (Menschenmenge); *(Mil.)* schließen (nach rechts, nach links) ‖ *(Cavall.)* einen schönen, freien Gang u. schöne Kopfhaltung haben (Pferde).

spalletta, f. Damm, m. (bes. Uferdamm an Flüssen) ‖ Brustwehr, f.; Gelander, n. (an Brücken, Abgründen zc.) ‖ *(Arch.)* Fensterwange; Thürverkleidung, f. (in den Mauern); Spalterlleiden, n.

spalliera, f. Lehne; Rücklehne, f. (an Stühlen, Bänken); ~ del letto, Rückwand des Bettes; Kopfseite, f. ‖ *(Giard.)* Gartengeländer; Obst-, Wein-, Blumengeländer; Spalier, n.; Reihe von Personen, f.; Spalier, n.; far ~, Spalier bilden; sich in Reih' u. Glied aufstellen ‖ *(Mar.)* Rückenlehne, f.; Lehnbrett, n. (eines Bootes); Raum zwischen der ersten Ruderbank u. dem Hintertheile, m.

spallière, m. *(Mar. stor.)* erster Ruderer (der alten Galeeren; der auf der ersten Ruderbank am Hintertheil saß) ‖ jetzt: ~i, pl. Achtermänner; Schlagriemen (in einem Boote), m. pl.

spallino, m. Schultermantel, m.; Mäntelchen, n.; Umhang; Überhang, n. ‖ *(Mil.)* Epaulett; Achselstück, n.; Achselschnur, f. (der italienischen Offiziere).

spallu·ccia, f. (*dispr.* v. spalla) dünne, magere Schulter; ha un par di ~e che paiono un attaccamantelli, sie hat ein Paar Schultern, so dürr u. spitz, wie ein Kleiderstock ‖ fare ~ecce, die Achseln zucken (sowohl zum Zeichen, daß man etw. nicht weiß, als auch zum Ausdruck der Resignation).

spallucciata, f. Zucken mit den Achseln; Achselzucken, n.; non gli rispose e gli fece una ~, er antwortete ihm nur durch ein Achselzucken.

spalmare (spal·mo), v. a. *(Mar.)* den Schiffsboden schmieren ‖ auch im allgemeinen: einschmieren; salben; schmieren; einfetten; firnissen (d. palma, in der Bedeutung: Schicht).

spalmatia, f. Bestreichen, n. (mit Teer, Zeit od. irgend einer Schmiere) ‖ dare una ~, etw. schmieren, einschmieren, einfetten, teeren ‖ *(Mar.)* Bodenanstrich, m.; Bodensalbe, f. ‖ Schlag auf die flache Hand, m. (mit der Rute; früher häufig angewandte Züchtigung in Schulen). ſschmierer, m. ‖ Schmierpinsel, m.

spalmatore, m. *(Mar.)* Schmierer; Bodenschmierer, n. ‖ Bodenschmiere, -salbe, f.

spalmo, m. *(Mar.)* Schmiere (die auf neue, noch ungestrichene Schiffe aufgetragen wird), f.

†**spalto**, m. dass. wie spazzo ‖ *(Fort.)* schußfreies Gelände vor dem Festungsgraben (v. dtsch. spalt?).

spampanare (spampano), v. a. die Weinblätter (pampani) abpflücken; den Weinstock ablauben, abblatten, abblättern ‖ *p. pass.* spampana·to, als agg.: entblättert; rosa ~a, Rose, die schon anfängt, sich zu entblättern; im Verblühen begriffene Rose.

spampanata, f. Abnehmen der Blätter des Weinstockes; Ablauben, n.; Abblatten, Abblattern desselben, n.

spanare (spa·no), v. n. *(Agr.)* beim Umpflanzen von Bäumen die Erde von den Wurzeln (spana) losschlagen ‖ *(Magn.)* ausleiern (eine Schraube, einen Schraubenschlüssel zc.) ‖ *p. pass.* spana·to, als *agg.:* ausgeleiert (Schrauben zc.).

spanciare (spa·ncio), v. n. sich werfen; eine Ausbauchung (pancia) aufweisen (Mauern).

spanciata, f. Stoß mit dem Bauch gegen einen Gegenstand, m.; dette una forte ~ nella colonna, er stieß sich heftig mit dem Bauch an die Säule; battere una ~, heftig auf den Bauch fallen ‖ *fam.* reichliche Mahlzeit; ho fatto una grande ~ di fichi, ich habe eine Unmasse Feigen gegessen.

spanconare (spanco·no), v. a. *(Falegn.)* eine Holzbohle (pancone) zu dünnen Brettern zersägen ‖ **–rsi,** v. rifl. bersten; Risse bilden (der Erdboden bei großer Dürre).

spandere (spa·ndo; *perf.* spande·i, ~e·sti), v. a. ausgießen; aus-, verschütten ‖ ausstreuen (z. B. den Samen); verteilen; umherstreuen (gewöhnl. spargere) ‖ *fig.* ausgeben (Geld); *fam.* spendere e ~, vergeuden; durchbringen; verschwenden; è un' uomo che spende e spande, senza pensare al poi, er bringt alles durch, ohne an die Zukunft zu denken ‖ ausbreiten; ~ le vele al vento, die Segel vor dem Wind ausbreiten; *fig.* verbreiten; in die Öffentlichkeit bringen; ausposaunen (Gerüchte zc.) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich ergießen; sich ausbreiten; sich verbreiten (auch *fig.* Gerüchte, Ruf zc.) ‖ *p. pass.* spa·rso, als *agg.:* verbreitet; fuoco ~, zu großer Flamme sich verbreitendes Feuer ‖ *fig.* hervorragend; übermäßig; prächtig; herrlich; erhaben (lat. expandere).

spandimento, m. Ausgießen, -streuen, n. ‖ Verbreiten; Ausbreiten, n.; Verbreitung, f.

spanditoio (pl. ~o·j), m. Trockenboden (in Papierfabriken), m.

spanditore, m. Ausstreuer, m.; *fig.* Verbreiter; Verschwender, m.

spaniare (spa·nio), v. a. *(Caccia)* die Leimruten abnehmen (vom Leimrutenbaum u. den Vögeln) ‖ die Federn der Vögel vom Leim befreien; spanialo bene, se lo vuoi ingabbiare, säubere ihn sorgfältig vom Leime, sonst kannst du ihn nicht in den Käfig thun ‖ **–rsi,** v. rifl. sich von der Leimrute losmachen (Vögel) ‖ *fig.* sich herauswickeln; sich aus der Verlegenheit ziehen ‖ *p. pass.* spania·to, als *agg.:* vom Vogelleim gesäubert ‖ †als *sost.* m.; dare nello ~, in einen Irrtum verfallen.

spaniera (spaniè·ro), v. a. aus dem Korbe (paniera) nehmen (bes. Früchte).

spanna, f. Spanne; Breite der ausgespannten Hand, f. (altd. spanna, Spanne, von spannan, spannen, ziehen).

†**spannale**, m. dass. wie spannaia.

spannare (spa·nno), v. a. *(Cacc.)* das Vogelnetz ab», ausspannen, es aus dem Rahmen nehmen, lösen; auch: es straff ausspannen; es straff ziehen ‖ *(Mar.)* die Segel aufspannen (b. panno).

spannare (spa·nno), v. a. die Milch entrahmen, abfahnen (b. panna).

spannatoia, f. Rahm», Sahnelöffel, m.; Rahm», Sahnesieb, n.

spannocchiare (spannócchio, ~cchi), v. a. die Maiskolben (pannocchie) abschneiden.

spantanare (spanta·no), v. a. aus dem Sumpf, Morast (pantano) ziehen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich aus dem Sumpf, Morast herausarbeiten. ſhöchlichst wundern.

†**spantare** (spa·nto), v. n. sich sehr,

†**spantezza**, f. dass. wie magnificenza.

spanto, *agg.* †. p. *pass.* spandere.

spappagallare (spappaga·llo), v. n. wie Papageien schwätzen; sinnloses, ungereimtes Zeug reden ‖, schlecht, undeutlich aussprechen.

spappato, *agg.* vom Leim, von der Appretur befreit; zum erstenmal gewaschen (Leinwand, Stoffe zc.).

spappolare (spa·ppolo), v. a. kneten; zerdrücken (zu Teig, pappa); mit den Händen zerwalken ‖ **–rsi,** v. rifl. eigentlich: zu Brei (pappa) werden; breiig werden; unter den Fingern zergehen ‖ zerlaufen; auseinandergehen, -fallen; zergehen; zerfallen ‖ ~ dalle risa, vor Lachen fast bersten; à vederlo, c'è da –rsi dalle risa, man vergeht vor Lachen, wenn man ihn ansieht ‖ *p. pass.* spappola·to, als *agg.:* unordentlich; schlampig; schlumpig ‖ riso ~, unmäßiges Lachen.

†**sparabicco**; andare a ~ dass. wie andare a zonzo (dtell. entstellt aus spauracchi).

†**sparadrappo**, m. *(Chir.)* Sparadrap, m.; englisches (heft-)Pflaster ‖ Fontanellpflaster, n.; Fontanellmurschen, m.

sparagagno, m. *(Vet.)* Spat, m. (Fußkrankheit der Pferde).

sparagélla u. **sparaghélla**, f. *(Bot.)* Hasenkohl, m.; Gemüse», Milch», Saudistel, f. (Sonchus oleraceus). [zung, f.

sparagiaia, f. Spargelbeet, n., »pflan-

sparagiaio (pl. ~a·j), m. Spargelverkäufer, -händler, m.

sparagio (pl. ~gi), m. *(Bot.)* Spargel, m. (Asparagus officinalis); (in Italien wird nur der grüne Spargel gegessen); un mazzo di ~i, ein Bund Spargel ‖ ~ selvatico, junge Sprossen des Mäuse- od. Myrtendorns (Ruscus aculeatus), f. pl. (v. gr. ἀσπάραγος, junger Trieb).

sparagione, m. *fam.* langer, hochaufgeschossener Mensch; die reine Hopfenstange. Bohnenstange. [u. perdonare.

†**sparagnare**, v. a. dass. wie risparmiare

†**sparagno**, m. dass. wie risparmio.

sparago, m. ! sparagio.

sparapane, m. unnützer Brotesser; Taugenichts, m. ‖ *dispr.* Aufschneider; Prahler; Großhans, m.

sparare (spa·ro), v. a. eigentlich: des Schmuckes, der Ausstattung berauben (Gegensatz zu parare); ~ una chiesa, den Festschmuck einer Kirche abnehmen ‖ aufschneiden; öffnen; secretere; ~ un animale, ein Tier ausweiden, ausnehmen ‖ entladen; abfeuern; ~ un fucile, un cannone, ein Gewehr, eine Kanone abfeuern; *volg.* ~ un p·to, einen Furz lassen ‖ *fig.* ~ bugie, fandonie, freche Lügen sagen; mit Lügen um sich werfen; ne spara di quelle che non entrano in Duomo, er lügt, was nur auf die Haut geht ‖ schleudern; werfen; versetzen; ~ una coppia di calci, heftig hinten ausschlagen; *fam.* hinten ausfeuern (Tiere) ‖ *assol.* è un cavallo che spara, das Pferd da schlägt aus ‖ **–rsi,** v. rifl. sich entblößen; *fig.* u. *fam.* –rsi per aleuno, sich für jem. aufopfern; kein Opfer scheuen, um jdm. behilflich zu sein ‖ *p. pass.* spara·to, als *agg.:* geöffnet; aufgeschlitzt; offen.

sparata, f. Losfeuern; Abschießen; Abbrennen, n. (von Gewehren ꝛc.) ‖ *fam.* großes, aber nur in leeren Worten bestehendes Anerbieten; leeres Versprechen ‖ Prahlerei; Aufschneiderei, f.

sparato, m. Hemdenschlitz; Kleiderschlitz, m.

†**sparaviére**, m. ſ. sparviere.

†**sparbiére od. -éro**, m. Haken zur Befestigung des Bettthimmels an der Decke, m. ‖ Bettthimmel, m. (wahrſch. v. sparviere, von der Form des Hakens ſo benannt).

sparecchiare (sparecchio), v. a. abräumen; abtragen (das Geſchirr); den Tiſch abdecken (Gegenteil v. apparecchiare) ‖ *assol.* è tempo di ~; quando sparecchi? es iſt Zeit den Tiſch abzudecken; wann deckſt du ab? ‖ *fig.* u. *fam.* ſehr viel eſſen; alles aufeſſen; aufräumen; reinen Tiſch machen.

sparecchio (pl. -cchi), m. Abräumen; Abdecken, n. ‖ *fig.* fare ~, alles austrauben, fortnehmen. [parità od. disuguaglianza.

spareggio (pl. -ggi), m. daſſ. wie dis-

sparere, v. n. daſſ. wie sparire u. wie scomparire (v. lat. parere).

spargere (spargo, -gi; *perf.* sparsi, spargesti), v. a. ausbreiten; ausſtreuen ‖ vergießen; verſchütten ‖ zerſtreuen; ~ il seme nel campo, den Samen auf dem Felde ausſtreuen (auf das Land ſtreuen) ‖ ~ la rena, la ghiaia, den Sand, den Kies ſtreuen, ausſtreuen ‖ *fig.* verbreiten; ~ scandali, vituperj, maldicenze, böſe Gerüchte, üble Nachreden verbreiten, ausſprengen, ausposaunen, unter die Leute bringen ‖ ~ denari, Geld mit vollen Händen ausſtreuen, maßlos verſchwenden; ~ per comprar voti, nach allen Seiten hin Geld für die Wahlen ausgeben ‖ hier u. da aufſtellen; sparse qua e là molte sentinelle, er ſtellte überall Wachen auf ‖ zerſtreut ausſtellen; aus der Hand geben (Truppen) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich ergießen; ſich verbreiten; ſich ausbreiten; a'è sparsa la voce, das Gerücht hat ſich verbreitet ‖ ſich zerſtreuen; la folla si sparse nelle strade, die Menge zerſtreute ſich (auch: ergoß ſich) über die Straßen ‖ **–rsi** il fiele ad alcuno, die Gelbſucht hat ſich *p. pass.* sparso u. *pop.* sparto als *agg.*: beſtreut; terreno ~ di fiori, mit Blumen beſtreuter Boden ‖ zerſtreut; aufgelöſt; coi capelli –i, mit aufgelöſten Haaren ‖ getüpfelt; geſleckt (D.) ‖ tazze –e, Taſſen mit ſehr breiter Öffnung; ſehr flache Taſſen, f. pl. (v. lat. spargere).

spargimento, m. Ausgießen; Ausſtreuen; Verſchütten, n.; Ausgießung; Ausſtreuung (z. B. des Samens); Verſchüttung (z. B. von Flüſſigkeiten), f. ‖ *fig.* Verbreitung; Ausſprengung (von Gerüchten), f. ‖ ~ del fiele, Gelbſucht, f. ‖ *(Mil.)* Zerſtreuung, f.; zerſtreute Aufſtellung (der Truppen) ‖ *fig.* Zerſtreuung; Abſchlaffung des Sinnes), f.

†**spargírica**, f. Scheidekunſt; Alchimie, f. (früher gebrauchter Name; mlt. spagyrica v. gr. σπάειν, trennen u. ἀγείρειν, ſammeln).

†**spargírico**, *agg.* alchimiſtiſch; ſpagyriſch ‖ als *sost.* m. hat es zuweilen die Bedeutung von ciarlatano. [pagliare.

†**spargogliare**, v. a. daſſ. wie spar-

spargola, f. *(Bot.)* Blutkraut, n.; roter Weiderich; blauer Fuchsſchwanz (Lythrum salicaria) ‖ † daſſ. wie aspersorio.

sparire (sparisco; *perf.* sparii, sparisti; sparì u. sparvi, sparvesti, sparve), v. n. verſchwinden; plötzlich aus den Augen ſchwinden; vor dem Blick verſchwinden (Gegenteil von apparire); appena detto, sparì, kaum hatte er es geſagt, ſo verſchwand er (*fam.* ſo verduftete er); sparì come un lampo, es fuhr blitzſchnell vorüber, vorbei; i nemici sono spariti, der Feind iſt verſchwunden (*fam.* hat ſich dünne gemacht) ‖ dem Blick entſchwinden; si alzò tanto, che sparve dai nostri occhi, er erhob ſich ſo hoch, daß er unſeren Blicken entſchwand; questo pane sparisce, dieſes Brot verſchwindet zuſehends; sono candelacce, che spariscono in un batter d'occhio, dieſe miſerablen Kerzen brennen in einem Nu ab ‖ verloren gehen; è sparito di casa un bel servito d'argento, ein ſchönes Silberſervice iſt aus dem Hauſe verſchwunden ‖ *fig.* ſchwinden; dahinſchwinden; vergehen; auch: ſterben ‖ an Wert, an Vorzüglichkeit einbüßen, verlieren; ~ al paragone d'altra cosa, im Vergleich zu der andern Sache zurückſtehen, nichts wert ſein ‖ *p. pass.* sparito, als *agg.*: verſchwunden; verloren; il mio temperino è sparito, mein Taſchenmeſſer iſt weg, iſt verſchwunden.

sparizione, f. Verſchwinden, n. ‖ Vergehen, n. ‖ Wegleit; Verlorengehen u. -ſein, n.

†**sparlamento**, m. Verleumdung, f.; üble Nachrede.

sparlare (sparlo), v. n. ſchlecht ſprechen (von jhm.); verleumden (jem.); Böſes nachreden (jhm.); unanſtändige Ausdrücke gebrauchen; come si fa a ~ a cotesto modo alla presenza di giovinetti? wie kann man ſolche Ausdrücke in Gegenwart von jungen Leuten gebrauchen?

†**sparmiabilità**, f. Sparſamkeit, f.

†**sparmiare**, v. a. ſ. risparmiare.

sparnazzamento, m. Verſtreuen; Auseinanderſtreuen, -werfen, n. ‖ *fig.* Verſchleudern; Verſchwenden, n.

sparnazzare (sparnazzo), v. a. verſtreuen; umher-, auseinanderſtreuen, -werfen (wie es die Hühner mit dem Futter od. mit der Erde thun) ‖ *fig.* verſchwenden; vergeuden; durchbringen (Vermögen) (andere Form für starnazzare). [gliare.

†**sparniciare**, v. a. daſſ. wie sparpa-

sparo, m. Schuß, m.; Los-, Abfeuern; Entladen; Böen; Losbrennen, n. (von Schießgewehren, Minen ꝛc.); –i di artiglieria, Kanonenſchüſſe, m. pl. ‖ daſſ. wie sparato.

sparpagliamento, m. Zerſtreuen; Umherſtreuen, n.; Zerſtreuung, f. ‖ *fig.* Verſchwendung, f.

sparpagliare (sparpaglio), v. a. zerſtreuen; umherſtreuen; in alle Winde ſtreuen; unordentlich umherwerfen ‖ *fig.* verſchwenden; vergeuden (die Habe) ‖ **–rsi**, v. rifl. zerſtreut, unordentlich umhergeſtreut werden; ſich zerſtreuen; in alle Winde fliegen; ſich auflöſen (bef. Vermögen); vergeudet, durchgebracht werden (wahrſch. v. lombard. parpaja für parpaglione, Schmetterling; vergl. provenç. esparpaïhar; altfrz. esarpeiller; frz. éparpiller; ſpan. esparpajar).

sparpagliatamente, *avv.* in unordentlicher Weiſe; umhergeſtreut.

sparpaglio (pl. -i), m. fortgeſetztes, häufiges, unordentliches Umherſtreuen; große Unordnung; guarda che ~ di fogli per terra, ſieh nur, wie die Blätter überall auf der Erde herumgeſtreut liegen.

parsamente u. *pop.* **spartamente**, *avv.* in zerſtreuter, aufgelöſter Weiſe; hier u. da; ohne Zuſammenhang.

†**sparsazione**, f. daſſ. wie spargimento.

sparso, *agg.* ſ. p. *pass.* v. spargere.

spartamente, *avv.* ſ. sparsamente.

spartanamente, *avv.* nach ſpartaniſcher Weiſe; in ſpartaniſcher Strenge.

spartano, *agg.* ſpartaniſch ‖ *sost.* m. *(N. pr. etn.)* Spartaner, m. ‖ alla –a, *mod. avv.* daſſ. wie spartanamente.

†**spartarsi**, v. rifl. daſſ. wie appartarsi ‖ *p. pass.* spartato, als *agg.*: abgeſondert; abgeſchieden; einſam.

†**spartatamente**, *avv.* insbeſondere; im einzelnen; jedes für ſich.

sparte; a ~, *mod. avv. fam.* beiſeite; insbeſondere; abgeſondert; lo prese a ~, er nahm ihn beiſeite. [n. (Stipa tenacissima).

spartéa, f. *(Bot.)* Eſparto-, Spartogras, **spartiacque**, f. *indecl.* Waſſerſcheide, f.

spartibile, *agg.* abteilbar; abtrennbar.

spartigione, f. ſ. spartizione.

spartimento, m. Teilen; Abteilen, n.; Teilung, f. ‖ Trennung; Sonderung, f. ‖ Scheidewand, f. ‖ abgeſonderter Teil (z. B. eines Gartens); Gartenbeet, n. ‖ Abteilung, f.; abgeteilter Raum; *(Ferrov.)* Wagenabteilung, f.; Coupé, n.; neuerdings: Abteil, m. (gew. scompartimento).

spartire (spartisco), v. a. teilen; ver-, aus-, abteilen ‖ ~ la preda, die Beute ver- od. austeilen; ~ il patrimonio, das Vermögen teilen od. verteilen ‖ trennen; ſcheiden; abionden; ~ i litiganti, die Streitenden trennen ‖ *fam.* non c'è nulla da ~ tra me e te, ich will nichts mit dir zu thun haben ‖ ~ un giardino in aiuole, einen Garten in Beete ein-, abteilen ‖ *(Mus.)* ~ il tempo, das Tempo ſtreng einhalten; ~ una composizione, ein Muſikſtück in Partitur bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich teilen (in zwei Teile, in zwei Parteien); ſich trennen ‖ ſich entfernen; ſich davonmachen ‖ *p. pass.* spartito, als *agg.*: abgeſondert; getrennt ‖ geſondert; einzeln; vereinzelt (Verſtärkungsform für partire).

spartita; alla ~, *mod. avv.* daſſ. wie spartitamente ‖ *fig.* ohne Ordnung u. Zuſammenhang.

spartitamente, *avv.* einzeln; beſonders.

†**spartitezza**, f. daſſ. wie spartizione.

spartito, m. *(Mus.)* Partitur, f.; Stimmbuch, n.

spartitore (pl. -o'), m. *(Idraul.)* Waſſerteurm (zum Verteilen des Waſſers), m.

†**spartitura**, f. ſ. spartizione.

spartizione, f. Teilen; Einteilen; Abteilen, n. ‖ Teilung; Ein-, Verteilung, f. ‖ ~ della preda, del guadagno, Aus-, Verteilung der Beute, des Gewinnes ‖ Scheitel, m. (auf dem Kopfe); Haarteilung (hierſür gewöhnl.

sparto, *p. pass.* v. spargere. [divisa).

sparutezza, f. Magerkeit; Schmächtigkeit, f.; elendes Ausſehen; Abgezehrt-, Ausgemergeltſein, n. ‖ *fig.* Unanſehnlichkeit; Dürftigkeit, f.

sparuto, *agg.* hager; mager; ſchmächtig; abgezehrt; abgefallen; elend ausſehend ‖ *fam.* ausgemergelt ‖ *fig.* unanſehnlich (andere Form für sparito). [kleiner Sperber.

⊙ **sparverugio**, m. (*dim.* v. sparviere)

†**sparvierato**, *agg.* navi –e, ſehr ſchnelle (wie ein Sperber dahinſchießende) Schiffe, n. pl.

†**sparvierato re**, m. Abrichter von Sperbern (zur Jagd); Falkenier, m.

sparviére u. **sparviéro**, m. *(Ornit.)* Sperber; Finkenfalk, m. (Falco nisus); *pop.* Habicht, m. ‖ *mod. prov.* raddrizzare il becco allo ~, ſehr verwickelte u. gefährliche Angelegenheiten erledigen; auch: Unmögliches unternehmen ‖ † daſſ. wie sparbiére (mlt. sparverius; v. ahd. sparwâri, Sperber; eigentl.: Sperlingsädler, vergl. got. sparwa, Sperling).

†**spa'sa**, f. breiter, flacher Korb (bef. für Wäſche) (vielf. mit lat. expandere, expansus zuſammenhängend).

†**spa'sima**, f. ſ. spasimo.

spasima re (spa'simo), v. n. Krämpfe, Zuckungen haben vor Schmerz; heftigen, krampfhaften, ſtechenden Schmerz empfinden; spasima dal dolore, er windet ſich vor Schmerz; ha spasimato tutta la notte, er hat die ganze Nacht vor großen Schmerzen gewütet ‖ *fig.* ~ d'amore od. allein ~, in Liebe verſchmachten; vor Liebesſehnſucht vergehen; ſterblich verliebt ſein; è tre anni che spasima per quella ragazza, ſeit drei Jahren ſchon verzehrt er ſich in Liebe zu jenem Mädchen ‖ ~ di sete, vor Durſt lechzen, faſt umkommen, faſt vergehen ‖ ſich abmühen, abarbeiten; spasima a salire, er müht ſich ab hinaufzuſteigen ‖ v. a. ~ la roba, i denari, ſeine Habe, ſein Geld verſchwenden, vergeuden ‖ *p. pres.* spasimante, zuckenden Schmerz empfindend ‖ *agg.* doglia –, krampfhafter Schmerz; stare –, vor Schmerzen faſt vergehen ‖ *fig.* ſchmachtend; ſterblich verliebt; vor Liebesſehnſucht vergehend ‖ *p. pass.* spasimato, als *agg.*: von krampfhaften Schmerzen geplagt; von Krämpfen befallen ‖ als *sost.* m. far lo ~, den Liebesſchmachtenden ſpielen.

spasimatamente, *avv.* in ſchmachtender, ſterblich verliebter Weiſe ‖ in inbrünſtiger, ſehnſüchtiger Weiſe.

spasimo, m. Krampf, m.; Zucken, n.; Zuckung, f. ‖ krankhafter, ſtechender Schmerz (v. Wunden u. bes. von Geſchwülren hervorgerufen); morire fra atroci –i, unter heftigen Schmerzen ſeinen Geiſt aufgeben ‖ *fig.* tiefe Beklommenheit; Seelenſchmerz; Kummer, m. ‖ † Verzückung, f., z. B. lo Spasimo, Rafaels Gemälde in Madrid (lat. spasmus, v. gr. σπασμός).

spasimoso, *agg.* von Krämpfen, Zuckungen befallen; von heftigem Schmerz gequält.

spasmódico, *agg.* *(Med.)* krampfhaft; krampfartig; ſpaſmatiſch od. ſpaſmodiſch; dolore –, krankhafter, Krämpfe verurſachender Schmerz (v. gr. σπασμώδης).

†**spa'so**, *agg.* daſſ. wie disteso od. spanto ‖ auch für piano (v. lat. expansus).

spassapensieri, m. *indecl.* daſſ. wie scacciapensieri.

spassare (spasso), v. a. die Zeit vertreiben (Kindern); ſem. beluſtigen; mit ihm ſpielen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich unterhalten; ſich beluſtigen; ſich die Zeit vertreiben (v. lat. expassare, verſtärkende Form für expandere).

†**spasseggiare** (spasseggio), v. n. *volg.* für passeggiare, ſpazierengehen.

†**spasseggiata**, f. ſ. passeggiata.

spasseggio (pl. -ggi), m. *volg.* für passeggio ‖ nuotare di ~, ſchwimmen, indem man nur den Kopf über dem Waſſer hält u. bald den einen, bald den anderen Arm nach oben ſchlägt (Gegenſatz: nuotare di punta, ſ. letzteres).

spasseggio (pl. -i), m. fortwährendes Auf- u. Abgehen vieler Perſonen; sotto alle

finestre si sentiva un grande ~ per tutta la notte, unter den Fenstern hörte man die ganze Nacht ein fortwährendes Stöhnen.

spassionarsi (mi spassio·no), v. rifl. seiner Leidenschaft, seiner inneren Bewegung Luft machen, sich aussprechen; andeuten sein Leid klagen; vor ihnen sein Herz ausschütten, ausschütten ‖ die Leidenschaftlichkeit, Heftigkeit ablegen; leidenschaftslos, kühl, ruhig, kaltblütig werden u. verfahren ‖ *p. pass.* spassiona·to, als *agg.*: leidenschaftslos; kühl; ruhig; kaltblütig; vorurteilsfrei; unbefangen; giudice ~, vorurteilsfreier, unparteiischer Richter; giudizio, esame ~, unbefangenes Urteil; vorurteilslose Prüfung.

spassionatamente, *avv.* in leidenschaftsloser, vorurteilsfreier, unbefangener Weise.

spassionatezza, f. Leidenschaftslosigkeit; Ruhe; kaltblütigkeit, f. ‖ Unbefangenheit; Unparteilichkeit; Vorurteilslosigkeit, f.

spasso, m. Scherz; Zeitvertreib, m.; Belustigung, f.; Vergnügen, n. ‖ andare, menare a ~, spazierengehen, -führen, -schicken ‖ *fig.* menare, condurre a ~ qd., jdm. seine Geheimnisse entlocken; ihn zum Reden bringen, um sich nachher über ihn lustig zu machen; auch: jem. mit Worten hinhalten ‖ prendersi ~ di qd., jem. foppen, zum besten haben; an der Nase herumführen ‖ essere a ~, ohne Stelle, außer Dienst sein; ha cinque figliuoli e il marito l'ha a ~ da un mese, sie hat fünf Kinder u. der Mann hat seit einem Monat nichts zu thun ‖ una serva a ~, ein Mädchen außer Dienst (Etym. s. unter passare).

spastare (spa·sto), v. a. den Teig (pasta) abschaben, abkratzen (von einer Sache) ‖ †-rsi, v. rifl. zergehen; zerfließen; zerlaufen.

spastoiare (spastoi·o), v. a. die Füßfesseln (pastoie) abnehmen (den Tieren auf der Weide); sie von der Fußkette befreien, losmachen ‖ *fig.* losreißen; losmachen; befreien; bisogna ~ l'amministrazione dalle pedanterie della burocrazia, die Verwaltung muß von den bureaukratischen Fesseln befreit werden ‖ **-rsi**, v. rifl. sich von der Fußfessel losmachen (Tiere auf der Weide) ‖ *fig.* sich losreißen; sich aus einer Schwierigkeit herauswickeln; sich einer Fessel, eines Zwanges entledigen.

spata, f. *(Bot.)* Spatha; Blütenscheide, Scheide des Blütenstandes der Palme, f. ‖ †für spada (lat. spatha; gr. σπάθη).

spataceo, *agg. (Bot.)* mit einer breitblätterigen Blütenscheide versehen.

spaternostrare (spaternòstro), v. a. viele Vaterunser beten u. überhaupt viel beten; frommen thun; frömmeln; ein Betbruder (eine Betschwester) sein.

spato, m. *(Min.)* Spat; Feldspat, m.; ~ calcareo, Kalkspat (mhd. spat, Spat).

spatola, f. Spatel, m.; Teig-, Pflastermesser, n. (bes. der Apotheker) ‖ Pritsche (des Harlekins), f. (entw. v. lat. spathula od. v. mhd. spatel).

spatoso, *agg. (Min.)* spatartig, -haltig.

spatriare (spa·trio), v. n. das Vaterland verlassen; aus dem Vaterland gehen; auswandern; flüchten ‖ auch: die vaterländischen Gebräuche aufgeben ‖ †v. a. aus dem Vaterlande vertreiben ‖ *p. pass.* spatria·to, als *agg.*: ausgewandert.

spauracchiare, v. a. dass. wie spaurire.

spauracchio (pl. -cchi), m. Scheuche; Vogelscheuche, f. ‖ Schreckbild; Schreckgespenst, n. ‖ *fig.* Furcht, Schrecken erregende Sache; la repubblica è lo ~ dei moderati, vor der Republik fürchten sich die Mittelparteien wie vor einem Gespenste.

†**spaurare**, v. a. s. spaurire.

spaurevole, *agg.* Furcht einflößend; Schrecken einjagend; schreckhaft.

spaurimento, m. Erschrecken; Schrecken; Entsetzen vor Furcht, n. ‖ Furcht, f.; Schrecken, m. ‖ Erschrecken; Zurchtsammerden, n.

spaurire (spauri·sco), v. a. Furcht, Angst, Schrecken einflößen, einjagen (dm.); erschrecken; schrecken; einschüchtern; furchtsam, fürchten machen; se lo spaurite cotesto ragazzo, è quando sarà meno, wenn ihr den Jungen einschüchtert, wird er erst recht nichts thun ‖ aufjagen; aufscheuchen (Jäger, Wild 2c.) ‖ **-rsi**, v. rifl. erschreckt werden; erschrecken; sich ängstigen; in Furcht geraten ‖ *p. pass.* spauri·to, erschreckt (h. u. f.) ‖ *agg.* erschrocken; ängstlich; eingeschüchtert; furchtsam.

†**spauroso**, *agg.* dass. wie pauroso.

spavalderia, f. Unverschämtheit; Frechheit, f.; unverschämte, freche Handlung od. Äußerung; è una delle sue solite -e, es ist eine seiner gewohnten Frechheiten.

spavaldo, *agg.* unverschämt; dreist; frech; sich viel herausnehmend ‖ *sost.* m. frecher, unverschämter, dreister Mensch (wohl v. lat. pavor, Furcht mit s privativum).

spavano u. **spavènio**, m. *(Vet.)* Spat, m. (Fußkrankheit der Pferde u. des Rindviehs).

†**spaventacchio** (pl. -chi), m. dass. wie spauracchio.

†**spaventaggine**, f. Furchtsamkeit; Schüchternheit; Ängstlichkeit; Schreckhaftigkeit, f.

spaventamento, m. Erschrecken; Einjagen, Einflößen von Furcht, n. ‖ auch dass. wie spavento.

spaventare (spavènto), v. a. erschrecken; Furcht, Schrecken einflößen od. einjagen ‖ einschüchtern; ~ qd. da qc., jdm. vor einer Sache Furcht machen; ihn von einer Sache abschrecken; ihm Furcht einflößen, etw. zu thun ‖ †fürchten (etw.); Furcht haben (vor einer Sache) ‖ †~ gli occhi, die Augen erschreckt aussehen machen ‖ **-rsi**, v. rifl. u. †~, v. n. sich erschrecken od. erschrecken; Furcht bekommen; non si spaventi, non sarà nulla, erschrecken Sie nicht, es wird nichts sein ‖ ganz erstaunt, wie betäubt sein (durch einen Anblick 2c.) ‖ *p. pass.* spaventa·to, als *agg.*: erschreckt; entsetzt; von Furcht ergriffen (v. paventare).

spaventatore, m.; **-trice**, f. Einjager, Einflößer von Schrecken, Furcht, m.; -in, f.

spaventevole, *agg.* Furcht, Schrecken einjagend; schrecklich; grußlich; entsetzlich; furchtbar; fürchterlich ‖ *fig.* ungeheuer groß (Länge, Höhe, Masse); *fam.* fürchterlich.

spaventevolezza, f. Fürchterlichkeit; Entsetzlichkeit, f.

spaventevolmente, *avv.* in erschreckender, fürchterlicher Weise ‖ *fig.* furchtbar; ~ lungo, alto, furchtbar groß, hoch, lang.

spavento, m. Schrecken, m.; Entsetzen, n.; Furcht, f.; incutere, fare, mettere ~, Schrecken einflößen; einjagen; sentire ~, Furcht, Schrecken empfinden; avere uno ~, einen tüchtigen Schrecken haben ‖ *(Vet.)* ~ di bue, dass. wie spavano, spavenio; ~ alleini; Hahnentritt (der Pferde), m. ‖ *fam.* parere ed essere uno ~, zum Erschrecken häßlich sein (Personen) (lat. expavere).

spaventosamente, *avv.* in schrecklicher, entsetzlicher, grußlicher Weise; zum Erschrecken ‖ unter heftigem Erschrecken. [volezza.

†**spaventosità**, f. dass. wie spaventevo-

spaventoso, *agg.* Schrecken, Furcht einflößend; schrecklich; entsetzlich; fürchterlich ‖ erschreckt; Schrecken, Furcht empfindend; furchtsam; schreckhaft.

spaziare (spa·zio), v. n. u. **-rsi**, v. rifl. umhergehen; umherschweifen; einherschreiten; umherkreiseln ‖ sich verbreiten, sich ausbreiten (über einen großen Raum, spazio) (v. lat. spatiari).

spaziegiare (spazie·ggio), v. n. *(Stamp.)* Zwischenraum lassen; spationieren; durchschießen; durch Spatien, Füllstücke trennen ‖ *p. pass.* spaziegia·to, als *agg.*: durchschossen; spatiiert.

spaziegiatura, f. *(Stamp.)* Spationieren, Durchschießen; Einsetzung der Spatien, Füllstücke, n.

spazientirsi (mi spazienti·sco), v. rifl. die Geduld (pazienza) verlieren; unzufrieden, verdrießlich werden ‖ *p. pass.* spazienti·to, als *agg.*: ungeduldig; verdrießlich; aufgebracht.

spazio (pl. -zj u. †spazia, f.), m. Raum; Zwischenraum, m.; Strecke, f.; c'è di mezzo un grandissimo ~, es liegt eine große Strecke dazwischen ‖ ⊙ prendere ~, eine (bestimmte) Strecke durchfliegen (der Pfeil, D.) ‖ Raum (als philosophischer Begriff); lo ~ e il tempo, Raum u. Zeit; la pittura ha per fondamento lo ~, die Malerei hat zur Grundlage den Raum; riempire lo ~, den Raum ausfüllen; divorare lo ~, sich äußerst schnell bewegen ‖ *(Mat.)* (dreidimensionales) Raum ‖ Platz, m., freier Raum; c'è abbastanza ~ per potersi muovere, es ist genug Platz da, um sich zu bewegen; lasciaci un po' di ~; lo riempiremo dopo, laß uns ein wenig Platz frei, wir werden ihn später ausfüllen (z. B. auf einem Blatt Papier), dare ~, Raum geben; Platz machen ‖ *assol.* Himmelsraum; Weltenraum ‖ -zj immaginarj, nur in der Einbildung existierende Räume, m. pl., Gebilde, n. pl., ha i suoi possessi negli -zj immaginarj, seine Besitzungen liegen im Monde, vagare per gli -zj immaginarj, Luftschlösser bauen ‖ †Zeitraum; Zeit, f.; aver ~ di fare qc., Zeit haben, etw. zu thun ‖ *(Mus.)* Raum zwischen den fünf Notenlinien ‖ *mod. prov.* non essere nè in riga, nè in ~, überhaupt nicht da sein, nicht existieren ‖ *(Stamp.)* Spatien, n. pl.; Füll-, Trennstücke, m. pl.; Quadrate, n. pl.; Spatium, n.; Durchschuß, m.; Zwischenraum; Füllung, f.; ~ largo, breites Spatium od. Doppelspatium (lat. spatium). [weiter, umfangreicher Weise.

spaziosamente, *avv.* in geräumiger,

spaziosità, f. Geräumigkeit; Weite, f.; Umfang, m.

spazioso, *agg.* geräumig; weit; umfangreich; uno ~ giardino, piazzale, ein umfangreicher Garten, ein geräumiger Platz ‖ libro ~, voluminöses, weitschweifiges Buch (lat. spatiosus).

spazzacamino u. **spazzacammino**, m. Schornsteinfeger; Essenkehrer, m.; nero come uno ~, schwarz wie ein Schornsteinfeger ‖ urlare, gridare come uno ~, sehr laut rufen, schreien.

spazzacampagna u. **spaccacampagne**, m. *indecl. (Mil. stor.)* Geschütz (n.) od. Büchse (f.) mit breiter Öffnung u. für Kartätschen od. Schrotladung; Streubüchse. [Segel.

spazzacoperta, m. *indecl. (Mar.)* breites

spazzaforno, m. Ofenwisch; Ofenbesen, m.

spazzamento, m. Kehren; Fegen; Auskehren; Ausfegen, n.

spazzanuvole, f. pl. *(Mar.)* Mondsegel, n. pl.; Wolkenfeger, m. pl.

spazzare (spazzo), v. a. kehren; fegen; auskehren; reinigen (mit dem Besen); aus- u. aufräumen; wegschaffen; ~ la casa, il quartiere, la scuola, das Haus, die Wohnung, die Schule auskehren; spazza coteste foglie, schaff', räume diese Blätter weg od. auf die Seite ‖ *fig.* u. *fam.* hanno spazzato quell' amministrazione di tutti i disonesti e gl' inetti, sie haben in dieser Verwaltung mit allen Unehrlichen u. Unfähigen aufgeräumt; con pochi colpi di cannone spazzò tutto quel tratto di campagna, mit wenigen Kanonenschüssen räumte er diese ganze Strecke Landes ab; auch: ~ un terreno, ein Gelände bestreichen (mit dem Geschütz); il vento spazza i fogli caduti, der Wind fegt die gefallenen Blätter hinweg; un purgativo spazza lo stomaco, ein Abführungsmittel fegt den Magen gründlich aus ‖ *mod. prov.* farebbe meglio a ~ il suo uscio, er thäte besser daran, vor seiner Thüre zu kehren ‖ *prov.* granata nuova spazza bene tre giorni, i. unter granata ‖ chi imbratta, spazzi, wer Übles angerichtet, möge es auch büßen (v. lat. spatiari).

spazzata, f. Kehren; Auskehren, n.; meist in der Wendung: dare una ~, auskehren; fegen.

spazzatina, f. *(dim.* v. spazzata) oberflächliches Auskehren, Fegen; gli dà ogni tanto una ~ così alla lesta, von Zeit zu Zeit fegt sie ein bißchen darüber hin od. tut sie es ein wenig ab. [spazzaforno.

spazzatoio (pl. -o·j), m. dass. wie

spazzatore, m.; **-trice**, f. Auskehrer; Ausfeger, m.; -in, f. ‖ *(Artigl.)* -ore, m. Geschützkammer, -wischer, m.

spazzatura, f. Kehricht, m. u. n.; Müll od. Mull, m.; Unrat, m. ‖ *fig.* Gesindel, n.; Auswurf, Ausbund der Gesellschaft; Abschaum der Bevölkerung, m. ‖ *fig.* auch für: Schund, m.; wertlose Abfälle, m. pl.

spazzaturaio (pl. -a·j), Gassenkehrer, Kehrichtfeger; Kehrichtsammler, m.

†**spazzino**, m. Straßenkehrer, m.

†**spazzo**, m. Boden; Fußboden, m. ‖ ⊙ Raum, m.; Fläche, f.; Gelände, n. (D.) (v. lat. spatium).

spazzola, f. Bürste, f. ‖ Kleider-, Schuhbürste; ~ da barba, da capelli, Bart-, Haarbürste ‖ ~ di padule, Besen zum Abstäuben; Reis-, Schilfbesen, m. ‖ *(Mar.)* Schwabber, m. ‖ Pferdeschwanz, m. ‖ elbarer Zeit beS Spargels; Spargelkopf, m. (lat. spathula).

spazzolare (spazzolo), v. a. bürsten; abbürsten; ausbürsten ‖ **-rsi**, v. rifl. sich abbürsten; sich ausbürsten.

spazzolatа, f. Abbürsten, n.; dare od. darsi una ~, abbürsten; sich abbürsten.

spazzolatina, f. *(dim.* v. spazzolata) leichtes Abbürsten.

spazzolino, m. *(dim.* v. spazzola) kleine Bürste; Bürstchen, n.; ~ da denti e da unghie, Zahn- u. Nagelbürste, f.

specchiaio (pl. -a·j), m. Spiegelfabrikant; -verkäufer, m.

specchiarsi (mi specchio), v. rifl. sich im Spiegel besehen; sich besehen; sich be-

trachten (in irgend einem reflektierenden Gegenstande); tutto il giorno sta a ~rsi, den ganzen Tag sieht sie vor dem Spiegel ‖ *fig.* ~rsi in alcuno, sich ein Beispiel an jdm. nehmen ‖ ⊙ est, unverwandt ansehen; perchè cotanto in noi si specchi? warum schaut du uns so fest u. lange an? (D.) ‖ †v. a. spiegeln; ~ gli occhi in qc., die Augen in einem Gegenstande sich spiegeln lassen ‖ *fig.* beobachten; genau prüfen, untersuchen ‖ *p. pass.* **specchiato**, als *agg.*: rein; klar; spiegelhell; (von Personen) fehlerlos; fleckenlos; makellos ‖ vollkommen; vortrefflich; virtù, fede, probità ~, vollkommene Tugend; erprobter Glaube; fleckenlose Ehrenhaftigkeit (lat. specularі).

specchiatura, f. Spiegelung; Abspiegelung, f. ‖ Sichbespiegeln (in einem Gegenstand), n. [Pfeiler-, Wandspiegel, m.

specchièra, f. großer Toilettenspiegel; [Spiegel, m.

specchiétto, m. (*dim.* v. specchio) kleiner Spiegel; Hand-, Taschenspiegel, m. ‖ **~i**, pl. gefärbte Glasstückchen, welche die Juweliere als Folie gebrauchen, n. pl. ‖ Auszug; Register; Verzeichnis; Spectell: Strafverzeichnis, n.: »liste, f.; avere lo ~ pulito, nie vor Gericht gewesen sein; fede di ~, Zeugnis über die Vorbestrafungen resp. über das Nichtbestraftsein einer Person, n. ‖ a ~i, *mod. avv.* weißgetüpfelt; scheckig (Pferd).

spècchio (pl. **~chi**), m. Spiegel, m.; Spiegelglas, n.; concavo, convesso, parabolico, fontano, konnexer, parabolischer Spiegel ‖ stare od. essere allo ~, sich im Spiegel besehen; auch für: sich ankleiden (bes. von Frauen); è tutto il giorno allo specchio, sie ist immer beim Ankleiden ‖ ~ ustorio (od. ardente), Brennspiegel ‖ *(Min.)* ~ d'asino, bäsl. wie scagliuola ‖ *fig.* Beispiel; Muster; Vorbild, n.; farsi ~ di una cosa, sich an einer Sache ein Beispiel nehmen ‖ *fam.* esser pulito od. netto come uno ~, ganz rein; makellos, fehlerlos sein; keinen Fehler an sich aufweisen (Personen u. Sachen) ‖ sedere a ~ di un fiume, lago etc., sich in einem Flusse, See spiegeln; dicht an einem Flusse, See gelegen sein ‖ ⊙ Quelle, f.; Gewässer, n.; lo ~ di Narcisso, die Quelle, in der sich Narcissus spiegelte (D.); Sonne; Sonnenscheibe, f. (D.) ‖ †Verzeichnis, n.; Liste, f.; *(Stor. fiorent.)* Verzeichnis der mit den Steuern rückständigen Bürger (lat. speculum).

speciale, *agg.* besonder; speciell; den Einzelnen ob. das Einzelne betreffend; idee ~i; studj ~i, specielle Studien, f. pl.; Fachstudium, n.; legge ~, besonderes, für einen Einzelfall erlassenes Gesetz (lat. specialis).

***specialista** (pl. **~sti**), m. Specialist; mit Einzelheiten od. einem Einzelfall Beschäftigter; bes. Arzt für einzelne Krankheiten, m.

specialità, f. Specialität; Einzelheit; Besonderheit, f.; besondere Eigenschaft, Eigentümlichkeit ‖ Eigenheit; Absonderlichkeit, f. ‖ besonderes Fach; Einzel-, Lieblingssach, n.; le malattie del cervello sono la sua ~, die Gehirnkrankheiten sind seine Specialität ‖ *fam.* in ihrer Art ausgezeichnete, einzig dastehende Sache; ha un vino che è una ~, er hat einen Wein, der eine Specialität ist (in letzterem Sinn Französitismus) (lat. specialitas).

specializzare (**speciali·žžo**), v. a. specialisieren; einzeln anführen ‖ *p. pass.* **specializzato**, als *agg.*: specialisiert.

specialmente, *avv.* besonders; insbesondere; insonderheit.

spècie (pl. **spècie**), f. Gattung; Art; Species, f.; besondere Form, Gestalt; ~ di piante, di animali, Pflanzen-, Tierspecies; ~ di sete, di cotoni, di vini, Seide-, Baumwollen-, Weinarten, f. pl.; distinguere il genere e la ~ di ciascuna cosa, die Gattung u. die Art jedes Dinges unterscheiden; animale è genere che comprende la ~ umana e la ~ dei bruti, Tier ist die Gattung, die die menschliche u. die eigentlich tierische Art unter sich begreift; la ~ umana, das Menschengeschlecht ‖ Form; Gestalt, f.; Anblick, m.; äußeres Ansehen; il corpo e il sangue di Cristo sotto la ~ del pane e del vino, der Leib u. das Blut Christi in der Gestalt von Brot u. Wein ‖ *fam.* essere una ~ di checchessia, etwas Ähnliches sein wie; è una ~ di segretario, er ist eine Art Sekretär; era una ~ di giardino, es war so etwas Ähnliches wie ein Garten; una ~ di fissazione, eine Art von fixer Idee ‖ *(Filos.)* Idee; Vorstellung, f.; Begriff, m. ‖ *(Farm.)* **~e**, pl. Spezereien, f. pl.; Gewürze, n. pl.; bes. Theegemische, n. pl. (Kräutertheе u. s. w.) ‖ Vorwand; Schein; Anschein, m.; sotto ~ di salutarlo, vide la casa dove abitava, unter dem Vorwand ihn zu begrüßen, besichtigte er das Haus, in dem er wohnte ‖ *fam.* far ~, befremden; verwundern; auffallen; mi fo ~ che non v'abbia ancora risposto, es wundert mich sehr, daß er auch noch nicht geantwortet hat; che le fa ~? und darüber wundern Sie sich? ‖ in ispecie (od. *fam.* ~), als *avv.* besonders; insbesondere; hauptsächlich, — le donne, in jener Familie sind sie alle gut, ganz besonders über die Frauen (lat. species).

***specifica**, f. bäsl. wie nota specificata od. particolareggiata.

specificamente, *avv.* in spezifischer Weise; l'aria è ~ più leggiera dell' acqua, die Luft ist spezifisch leichter, als das Wasser.

specificamento, m. Spezifizieren, n.; Spezifizierung, f.

specificare (**specifico, ~chi**), v. a. spezifizieren; einzeln anführen, bezeichnen; namentlich aufführen; besonders betonen ‖ ~ le parole, die Worte einzeln deutlich aussprechen, betonen; auch *assol.*: non specifica punto, er spricht höchst undeutlich ‖ *p. pres.* **specificante**, spezifizierend ‖ *p. pass.* **specificato**, als *agg.*: spezifiziert; einzeln angeführt (v. mit. specificare).

specificatamente, *avv.* im einzelnen; im besonderen; in einzelner Aufführung.

specificativo, *agg.* spezifizierend; einzeln od. näher bezeichnend.

specificazione, f. Spezifizierung; Angabe im einzelnen; nähere, besondere Bezeichnung ‖ *(Com.)* genaues Verzeichnis; Einzelaufstellung, f.; Stückverzeichnis, n. (mit. specificatio, ~onem).

specifico, *agg.* spezifisch; einer Gattung, Art eigentümlich; eigenartig; in der besonderen Art begründet; der besonderen Eigentümlichkeit gemäß; ordine ~, nach Arten bestimmte, spezifische Reihenfolge ‖ medicamento ~ (o. ~, m.), spezifisches Heilmittel; Specifikum, n.; uno ~ per il mal dei denti, ein spezifisches Mittel gegen Zahnweh ‖ *(Fis.)* spezifisch; gravità ~a od. peso ~, spezifisches Gewicht (lat. specificus).

specillo, m. *(Chir.)* Specillum, n.; Suchnadel; Sonde, f. (lat. specillum).

speciosamente, *avv.* in täuschender, scheinbarer, augenfälliger Weise; parla sempre più ~ che saviamente, seine Reden klingen immer sehr klug, sind es aber nicht.

speciosità, f. Scheinbarkeit; Augenfälligkeit, f.; in die Augen fallendes Wesen (mit. speciositas).

specioso, *agg.* scheinbar; täuschend; augenfällig; nur dem Schein nach gut od. wahr; durch den äußeren Schein blendend ‖ †schön; ansehnlich; auffallend ‖ †eigentümlich; besonder (lat. speciosus).

spècola (pl. **~chi**), m. Höhle; Grotte, f. (P. u. A.) ‖ Abgrund; Schlund, m. (lat. specus).

spècola, f. Stern- od. Wetterwarte, f.; Observatorium, n. (lat. specula). [*Der.*

specolatore, v. a. u. *Der.* ſ. speculare u.

spècolo, m. *(Chir.)* Speculum, n.; Sperrer, m.; Werkzeug, um gewisse Körperöffnungen offen zu halten, zu erweitern od. in sie hineinzusehen, u. auch: chirurgischer Spiegel (lat. speculum).

speculare (**spèculo**), v. a. aufmerksam betrachten; beobachten (etw.); Betrachtungen anstellen; nachsinnen (über eine Sache) ‖ auch *assol.* spintisieren; nachsinnen ‖ ✻v. n. spekulieren; specula in quadri antichi, in grano, er spekuliert mit alten Gemälden, in Korngeschäften (besser commerciare od. trafficare) (lat. speculare). [scagliuola).

speculare, *agg. (Min.)* pietra ~, bäsl. wie

speculativa, f. Beobachtungsgabe, f.

speculativamente, *avv.* in beobachtender od. in spekulativer Weise.

speculativo, *agg.* forschend; nachsinnend; beobachtend; spekulativ; tiefsinnig; beschaulich denkend; filosofia ~a, spekulative Philosophie (Gegens.: filosofia empirica, empirische Philosophie) ‖ zu einer geschäftlichen Spekulation gehörig; in kaufmännischem Sinne unternehmend, berechnend; negoziante molto ~, sehr unternehmungslustiger, kühn berechnender Kaufmann (mit. speculativus).

speculatore, m.; **~trice**, f. Beobachter; Gribler; Nachsinner, m.; ~in, f. ‖ meist *(Com.)* Spekulant; Unternehmer; Gewinnsüchtiger, m.

speculazione, f. Forschung, f.; beschauliches Denken; Streben nach übersinnlicher Erkenntnis, n. ‖ *(Com.)* Gewinnsuchten, n.; kaufmännisches Vorausberechnen des Verlustes od. Gewinnes, n.; Spekulation; Unternehmung, f.; cattiva ~, verfehlte Spekulation (mit. speculatio, ~onem).

spéculo, m. *(Chir.)* ſ. specolo.

spedale, m. Hospital; Spital; *Spittel; Krankenhaus, n.; essere allo ~, im Spital sein; andare allo ~, ins Krankenhaus gehen ‖ *pop.* u. *fig.* mandare alcuno allo ~, jem. kaput schlagen od. schwer verletzen ‖ *fig.* morire allo ~, in großer Armut sterben (Abkürzung aus ospedale; dies v. lat. hospitale). [n.

†spedalería, f. Amt des Hospitalvorstehers,

spedalétto, m. (*dim.* v. spedale) kleines Spital; lo ~ dei bambini in Firenze, das Kinderhospital in Florenz.

spedalíngo (pl. **~ghi**), m. Krankenhausvorsteher, m. [Lazarettfieber, n.

spedalíno, *agg.*, febbre ~a, Hospital-,

spedalíno, m. Krankenhausdiener; Studierender in einem Krankenhaus, m.

spedalità, f. unentgeltliche Aufnahme u. Pflege der unvermögenden Kranken in einem Spital; spese di ~, Spitalkosten, f. pl.; beneficio gratuito della ~, kostenlose Aufnahme in ein Krankenhaus.

spedantíre (**spedanti·sco**), v. a. (jdm.) die Pedanterie austreiben ‖ **~rsi**, v. rifl. sein pedantisches Wesen ablegen.

spedarsi (**mi spedo**), v. rifl. *fam.* sich die Füße ablaufen; sich durch vieles Herumgehen stark ermüden ‖ *p. pass.* **spedato**, als *agg.*: ermüdet; übermüdet; ganz abgetreppt.

†spedatrìra, f. übermüdetsein, n. (durch vieles Gehen). [vie espedire.

†spedicare, v. a. bäsl. wie sbrigare od.

spedíre (**spedi·sco**), v. a. abmachen; beschleunigen; befördern; ~ un affare, un negozio, ein Geschäft erledigen; einen Handel abschließen ‖ versenden; weg-, fort-, ausschicken; expedieren (Boten, Warensendungen, Schiffe ꝛc.); ~ un messo, un corriere, einen Boten, abschicken; ~ un ordine, un avviso, eine Bestellung, einen Befehl übermitteln, erlassen; eine Mitteilung, Benachrichtigung zukommen lassen, absertigen ‖ ~ merci, Waren verschicken ‖ ~ cause, Rechtshändel abmachen, erledigen, abwickeln, schlichten; ~ una questione, eine Frage erledigen; einen Streit schlichten ‖ ~ bolle, brevi, Bullen, Dekrete ausstellen ‖ ~ una ricetta, eine Arznei machen lassen ‖ ~ un malato, einen Kranken aufgeben; ihn für unheilbar, unrettbar erklären ‖ **~rsi**, v. rifl. sich beeilen; sich beschleunigen; sich sputen; sich tummeln; sich regen; sich rühren ‖ ⊙ lo più senza la man non si spedia, der Fuß konnte sich nicht rühren ohne Zuhilfenahme der Hand (D.) ‖ *p. pass.* **spedito**, als *agg.*: verschickt; abgemacht; abgefertigt; erledigt ‖ eilig; hurtig; flink ‖ frei von Hindernissen; ungehindert; ledig ‖ als *avv.* bäsl. wie speditamente; parlare ~, geläufig, ohne Stocken sprechen (lat. expedire).

speditamente, *avv.* in rascher, schleuniger, eiliger Weise; parlare, leggere, scrivere ~, geläufig sprechen, lesen, schreiben.

speditezza, f. Eiligkeit; Hurtigkeit; Flinkheit; Gewandtheit, f.; ~ di mano, Handfertigkeit, f. ‖ Eilfertigkeit; Eile, f.

speditivo, *agg.* u. *avv.* ſ. p. pass. v. spedire.

spedizione, f. Beförderung; Bes., Absendung; Sendung, f. ‖ Abfertigung; Erledigung; Abwickelung (von Geschäften), f. ‖ Beschleunigung; Eile, f. ‖ meist *(Mil.)*: Expedition, f.; kriegerisches Unternehmen; Feldzug, m.; la ~ di Crimea, del Messico, die Expedition in die Krim, nach Mexiko ‖ ~ d'esplorazione, Forschungs-, Entdeckungsexpedition, -zug, m. ‖ auch die Teilnahme an einer Expedition; mandare una ~ d'esplorazione in Africa, eine Forschungstruppe nach Afrika schicken ‖ †für ordine (lat. expeditio, ~onem).

spedizionière, m. Spediteur; Absender; Versender, m. ‖ ~ di bolle, brevi, Ausfertiger von Bullen, Defreten ‖ *(Mar.)* ~ di avarie, Dispacheur, Schiedsrichter bei Seeschadenberechnung, m.

†spedóne, m. ſ. spiedone.

†u. ò spéglio, m. bäsl. wie specchio.

spegnare (**spe·gno**), v. a. einlösen, auslösen (einen versetzten Gegenstand; ein Pfand); in un mese ha impegnato e spegnato due volte l'orologio, in einem Monat hat er zweimal seine Uhr verpfändet u. wieder eingelöst ‖ **~rsi**, v. rifl. sich losmachen, befreien, entledigen (von einer Verpflichtung).

spégnere, v. a. u. *Der.* ſ. spengere u. *Der.*

spegnitoio (pl. **–oj**), m. Löſchhütchen, n. (meiſt an einer Stange; zum Auslöſchen von Lichtern).

spelacchiare (**spela·cchio**), v. a. die Haare hie u. da ausreißen, ausrupfen ‖ *p. pass.* **spelacchia·to**, als *agg.*: halbkahl; mit dünnen, ſpärlichem Haar- od. Bartwuchſe.

spelagare (**spélago, –ghi**), v. a. dem Meere (*fig.* der Gefahr, der Verlegenheit) entreißen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich aus dem Meere, dem Sturme (*fig.* aus der Verlegenheit, aus dem Unglück) retten.

spelare (**spe·lo**), v. a. enthaaren; der Haare berauben ‖ **–rsi**, v. rifl. daß Haar verlieren; kahl werden; (von Tieren) ſich haren; questo cane si spela tutto, dieſer Hund verliert alle ſeine Haare, härt ſich gänzlich ‖ *p. pass.* **spela·to**, als *agg.*: kahl; haarlos; enthärt.

spelazzare (**spela·zzo**), v. a. (*Lanif.*) die Wolle ſortieren; die gute Wolle von der ſchlechten ab-, ausſondern.

spelazzatura, f. **spelazzatura**, f. (*Lanif.*) Ausſuchen, Sortieren der Wolle, n.

spélda u. **spélta**, f. (*Bot.*) Spelt; Dinkel, m. (Triticum spelta). [der Haut, f.

spellamento, m. Abſchälung, Abſchürfung

spellare (**spèllo**), v. a. die Haut abziehen; ſchinden (Tiere); auch: die Haut abſchürfen (Menſchen) ‖ **–rsi**, v. rifl. die Haut verlieren; abgehen; dopo la scarlattina, il malato si spella, nach dem Scharlach ſchält ſich der Kranke ‖ ſich die Haut abſchürfen.

spellatura, f. Abziehung der Haut, f.; Schinden, n.

spellicciare (**spelli·ccio**), v. a. die Haut zerreißen; das Fell beſchädigen.

spellicciata, f. Sichherumbeißen der Hunde, n.; Beißerei, f. ‖ *fig.* derber Verweis.

spellicciatura, f. daſſ. wie spellicciata.

spellicciosa, f. (*Bot.*) Kreuzwurzel; Goldwurz, f.; Berufkraut, n. (Senecio vulgaris).

spelluzzicare, v. a. u. *Der.* ſ. spiluzzicare u. *Der.*

spelonca, f. Spelunke; Höhle, f.; dunkle Grotte ‖ *fig.* Schlupfwinkel für Verbrecher, m.; quel paese è una –, di ladri, dieſer Ort iſt eine Diebshöhle (lat. spelunea).

spélta, f. ſ. spelda.

⊙ **spéme** u. **spène**, f. daſſ. wie speranza.

spéndere (**spéndo**; *perf.* **spesi**, **spendesti**; *p. pass.* **speso**), v. a. ausgeben; aufgehen laſſen; verthun; verwenden; aufwenden; ha speso diecimila lire per i restauri della casa, er hat zehntauſend Franken für die Reparaturen an ſeinem Hauſe ausgegeben; quanto hai speso in questo abito? wieviel hat dich dieſes Kleid gekoſtet? spende tutti i denari che ha, er bringt alles durch, was er hat ‖ Einkäufe, Beſorgungen machen; auf den Markt gehen, um einzukaufen; va in mercato a –, da sè, ſie geht ſelbſt auf den Markt, um einzukaufen; dove è andata la serva? a –, wo iſt die Magd hingegangen? einzukaufen (gebräuchlicher für la spesa) ‖ verwenden; zubringen; verbringen (Arbeit, Mühen, Zeit); spende tutta la giornata in divertimenti, er giebt ſich den ganzen Tag ſeinen Vergnügungen hin; va l'opera propria a favore della patria, alles für das Vaterland opfern; *iron.* eh, io l'ho speso bene il mio tempo! na, ich habe meine Zeit gut angewandt ‖ Nutzen ziehen (aus jdm. od. aus einer Sache); benützen; ausnützen; verfliegen (über jdm. od. über etw.); in ciò che posso, mi spenderà pure liberamente, ſoviel in meinen Kräften ſteht, verfügen Sie nur frei über mich ‖ – il nome, la firma di uno, ſich der Firma od. des Namens jds. bedienen (bei bei Geſchäften) ‖ **–l'autorità**, il nome, la parola di alcuno, das Anſehen, den Namen, die Worte eines anderen zum eigenen Beſten ausnützen ‖ **–rsi**, v. rifl. (in una cosa od. per una cosa), ſich einer Sache gänzlich hingeben; ſich gänzlich für ſie aufopfern (lat. expendere).

spendereccio (pl. **–ecci**), *agg.* leicht ausgebbar (Geld). [neigt; offene Hände habend.

spendevole, *agg.* zum Geldausgeben ge-

spendibile, *agg.* ausgebbar; gangbar; zum Ausgeben geeignet; non ogni moneta è –, nicht jede Münze iſt ausgebbar; per ora non ho altro denaro –, im Augenblick habe ich kein gangbares Geld.

spendicchiare (**spendi·cchio**), v. a. u. n. hier u. da eine Kleinigkeit ausgeben, draufgehen laſſen.

spendìo, m. daſſ. wie dispendio.

⊙ **spène**, f. ſ. speme.

spéngere (**spèngo**; *perf.* **spènsi**, **spengesti**; *p. pass.* ſ. unten), v. a. löſchen; auslöſchen; verlöſchen (ein Feuer, eine Feuersbrunſt, ein Licht ꝛc.) ‖ *fig.* – il fuoco della discordia, il bollor delle passioni, die Zwietracht dämpfen; den Aufruhr der Leidenſchaften ſtillen ‖ – la sete, den Durſt ſtillen, löſchen ‖ – la calcina, il gesso etc., den Kalk, den Gips löſchen; – la farina, das Mehl mit Waſſer anmachen; den Teig anmachen ‖ – la polvere, den Staub löſchen ‖ tilgen; austilgen; – un debito sui libri, eine Schuld im Buche ausſtreichen, quittieren ‖ **–rsi**, v. rifl. ausliöſchen; verl., erlöſchen; ausgehen; aus-, erſterben; il fuoco comincia a –rsi, das Feuer fängt an auszugehen; a un tratto si spensero tutti i lumi, auf einmal gingen alle Lichter aus ‖ *fig.* si spense ogni lume di speranza, jeder Hoffnungsſtrahl verloſchte; così si spense uno dei più grandi splendori della patria, ſo ſchwand eine der größten Zierden des Vaterlandes dahin ‖ (von Familien, Dynaſtien ꝛc.) erlöſchen; fra poco quella illustre famiglia si spengerà, in kurzem wird dieſe berühmte Familie ausſterben, erlöſchen ‖ *fam.* –rsi il mondo, ausſterben (der Welt); aber nur in den Wendungen: non si spengerà il mondo od. sta a vedere, che si spengerà il mondo die Welt ſtirbt darum noch nicht aus, geht darum noch nicht zu Grunde, od. wir wollen einmal ſehen, ob darum die Welt untergehen wird (bei. beim Tode von Perſonen) ‖ *p. pass.* **spènto**, ausgelöſcht (h.); erlöſcht; erloſchen (ſ.) ‖ als *agg.*: fuoco –, erloſchenes, abgebranntes Feuer; lume –, ausgegangenes Licht; candele –e, erloſchene Kerzen, f. pl. ‖ famiglia –a, erloſchene Familie ‖ (vom Augenlicht) vollſtändig erloſchen ‖ ſehr abgemagert; è così – che pare il ritratto della fame, er iſt ſo dünn, daß er wie ein Bild des Hungers ausſieht; ſpt fügt man noch secco hinzu; è secca –a, ſie iſt furchtbar hager, mager; ſie iſt ſo dünn wie eine Bohnenſtange (viell. v. lat. expingere, Gemaltes auslöſchen).

spengìbile, *agg.* erlöſchbar; was ausgelöſcht, ausgetilgt werden kann.

spengimento, m. Löſchen; Auslöſchen, n. ‖ Erlöſchung, f. ‖ *fig.* Ertötung (z. B. der ſinnlichen Begierden), f.

spengilumi, m. *indecl.* Löſchhorn, n.; gekrümmte Röhre zum Ausblaſen der Lampe (verſchieden v. spegnitoio).

spennacchiare (**spenna·cchio**), v. a. rupfen; die Federn auszupfen ‖ *fig.* übel mitſpielen (jdm.); zerzauſen; la fortuna mi ha ben spennacchiato, das Schickſal hat mich tüchtig zugerichtet; arg mitgenommen ‖ verwirrt; beſtürzt.

spennacchièra, f. ſ. pennacchiera.

spennacchino, m. (*dim.* v. spennacchio) kleiner Federbuſch.

spennacchio (pl. **–cchi**), m. daſſ. (u. populärer) wie pennacchio.

spennare (**spe·nno**), v. a. rupfen; ent-, abfedern; die Federn auszupfen; der Federn berauben ‖ **–rsi**, v. rifl. (u. – v. n. bei D.) die Federn verlieren ‖ *p. pass.* **spenna·to**, als *agg.*: der Federn beraubt ‖ † (*Mus.*) cimbalo –, Klavier, dem viele Töne fehlen; accompagnatura –a, ganz leichte, nur einzelne Töne angebende Begleitung. [fleckender Pinſelſtrich.

spennellata, f. (*Pitt.*) ſtarker, übermäßig

† **spennòcchia**, f. (*Vet.*) daſſ. wie galla.

† **spensare**, v. a. daſſ. wie dispensare.

† **spensarìa** u. **spenserìa**, f. daſſ. wie spesa.

spensieratàggine, f. ſ. spensieratezza.

spensieratamènte, *avv.* in ſorgloſer, gedankenloſer, unachtſamer Weiſe; vive –, er lebt gedankenlos in den Tag hinein.

spensieratézza, f. Sorgloſigkeit; Gedankenloſigkeit; Unachtſamkeit; Unüberlegtheit, f. Leichtſinn, m.

spensierato, *agg.* ſorglos; nachläſſig, leichtſinnig; unbedachtſam; fahrläſſig (auch als *sost.*) ‖ mena una vita assai –a, er führt ein ſehr leichtſinniges Leben.

spènto, *p. pass.* v. spengere.

spenzolare (**spènzolo**), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. (daſſ. wie penzolare) hängen; baumeln; ſchweben; –rsi già dalla finestra, ſich aus dem Fenſter heraushängen laſſen; ſich weit herausbiegen aus dem Fenſter ‖ † auch als v. a. aufhängen; frei hinhängen; ſchweben laſſen.

spenzolone u. **spenzoloni**, *avv.* ſchwebend; baumelnd; hangend; in frei hängender Lage.

sperpa, f. *fam.* naſeweiſes, vorlautes Mädchen (v. pepe).

spèra, f. ⊙ für sfera, (Himmels-)Wall, m., Kugel, f. ‖ Himmelsſphäre, f., -kreis, m.; la – ottava, die achte Sphäre (D.) ‖ jetzt noch gebraucht: – di sole od. del lume, runder Sonnen-, Lichtfleck; *fam.* dare un – di sole ai panni, die Kleider ein wenig ſonnen ‖ *fam.* daſſ. wie specchio, Spiegel, m. (aber meiſt nur von kleinen Spiegeln gebraucht); guardarsi alla –, ſich im Spiegel betrachten ‖ *fig.* Spiegelbild, n.; im Spiegel zurückgeſtrahltes Bild ‖ *(Giofell.)* **–e**, pl. einfach u. glatt rundgeſchliffene Diamanten, m. pl. (Etym. ſ. sfera).

spèra, f. (*Mar.*) hinten an das Schiff angebundener, im Waſſer ſchwimmender Ballaſt (um den Lauf des Schiffes zu hemmen) ‖ **–e**, pl. Treibanker, m. (v. felt. spar, Balken).

† **spèra**, f. daſſ. wie speranza.

sperabile, *agg.* was erhofft werden kann; zu erhoffen; è – la guarigione, es iſt zu hoffen, daß er geneſt (lat. sperabilis).

speranza, f. Hoffnung; Zuverſicht, f.; – di guarigione, Hoffnung auf Beſſerung; aver, dare –, Hoffnung hegen, geben, einflößen; la – svanisce, die Hoffnung ſchwindet ‖ Ausſicht; Wahrſcheinlichkeit, f.; c'è – che . . ., es iſt Ausſicht vorhanden, daß . . . ‖ † für: Furcht, f.; trotlose Ausſicht ‖ ⊙ – di vetro, ſchwache, trügeriſche Hoffnung (P.) ‖ pieno di –, voller Hoffnung; hoffnungsvoll, -reich; senza –, hoffnungslos ‖ *fig.* essere la – di qd., Gegenſtand der Hoffnung für jem. ſein; il Signore è la mia –, ich ſetze meine Hoffnung in den Herrn; quel figliuolo è la sua –, er ſetzt alle ſeine Hoffnung auf dieſen Sohn ‖ giovine di belle –e, hoffnungsvoller Jüngling (auch *iron.* für das Gegenteil) ‖ † easer perduta –, keine Hoffnung mehr gewähren; unverbeſſerlich ſein (Perſon; B.) ‖ auch: avere – in qd., zu jdm. Zuverſicht haben ‖ *prov.* chi vive di –, muor cantando, „noch am Grabe pflanzt er die Hoffnung auf"; trivial verdreht in: chi vive di –, muore cacando, Hoffen u. Darren macht manchen zum Narren (mit. sperantia).

speranzare (**spera·nzo**), v. a. Hoffnung machen; hoffen laſſen; mi hanno speranzato che la cosa riuscirà bene, ſie geben mir Hoffnung, daß die Sache gelingen werde (nicht empfehlenswerter Neologismus; beſſer: dare speranza).

speranzoso, *agg.* voller Hoffnung; hoffnungsvoll; ſich von Hoffnungen nährend.

sperare (**spéro**), v. a. hoffen; glauben; erwarten; die Hoffnung, Zuverſicht, den Glauben (in eine Sache) haben; chi desidera una cosa facilmente spera che avvenga, wo man wünſcht, hofft man; – la propria guarigione, er erhofft ſeine Geneſung, hat die Zuverſicht, daß er geneſen werde; spera un terno al lotto, er hofft auf ein Terno im Lotto ‖ v. n. – in qd. od. in qc., Hoffnung auf (od. in) jem.; auf (od. in) etw. ſetzen; – nella vittoria, den Sieg erhoffen; – in Dio, ſeine Hoffnung auf Gott ſetzen; spera molto in quel figliuolo, er ſetzt große Hoffnungen auf dieſen Sohn ‖ *fam.* – bene; – male, Gutes hoffen; Schlimmes befürchten; spero in Dio, che . . ., ich hoffe zu Gott, daß . . . ‖ † glauben; meinen; – che non . . ., befürchten, daß . . . (lat. sperare).

sperare (**spéro**), v. a. gegen das Licht halten, betrachten (v. spera).

spérdere (**spérdo**, ſ. perdere), v. a. vernichten; zu Grunde richten; zerſtören; la creatura, abortieren; das Kind nicht austragen; verwerfen (Tiere) ‖ verlegen; verlieren; zerſtreuen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verwirren; ſich verlieren; s'è sperso tra la folla, er hat ſich unter der Menge verloren ‖ zu Grunde gehen; umkommen; verderben ‖ *p. pass.* **sperdu·to** u. **spérso**, als *agg.*: verirrt; zerſtreut ‖ † bosco –, ein abgelegener, weltverlorener Wald.

sperdimento, m. Zerſtreuen, n.; – delle acque, di capitali, di forze, Nichtzuſammenhalten (Vergeudung, f.) der Gewäſſer, n.; Zerſtreuung, Zerſplitterung der Kapitalien, der Kräfte, f. ‖ frühzeitiges Gebären; Abortieren; Verwerfen (der Tiere), n.

sperditore, m.; **–trice**, f. Zerſtörer; Zerſtreuer, m.; -in, f.

† **spergiarare** v. a. daſſ. wie risplendere.

⊙ **spergere** (**spérgo, –gi**; *perf.* **spèrsi**; *p. pass.* **spérso**), v. a. daſſ. wie disperdere (D.) (lat. expergere).

† **spergitore**, m.; **–trice**, f. ſ. sperditore, –trice. [Meineid, m.

spergiuramento, m. Falſchſchwören, n.;

spergiurare (spergiu'ro), v. n. u. **–rsi**, v. rifl. falsch schworen; einen Meineid begehen; einen falschen Eid leisten; meineidig werden ‖ giurava e spergiurava che non era stato egli, er schwur hoch u. teuer, daß er es nicht gewesen ‖ † v. a. ~ qc., etw. verschwören, abschwören; ~ il vero, die Wahrheit ableugnen ‖ *p. pass.* **spergiura'to**, als *agg.*: durch einen Meineid, falschen Schwur bekräftigt; gilt –l Iddii, die falschen Götter, m. pl.

spergiuratore, m.; **–trice**, f. dass. wie spergiuro, –a.

† **spergiurazio'ne**, f. s. spergiuramento.

spergiu'ro, m. Meineid, m.; falscher Schwur (lat. perjurium).

spergiu'ro, *agg.* eidbrüchig; meineidig; testimoni –i, eidbrüchige Zeugen ‖ als *sost.* m.; **–a**, f. Meineidiger, m.; **–e**, f. (v. lat. per- † **sperico**, *agg.* s. sferico. [jurus].

spericolarsi (mi speri'colo), v. rifl. sich erschrecken; leicht in Furcht geraten; schreckhaft sein; leicht verzagen ‖ *p. pass.* **sperico'lato**, als *agg.*: schreckhaft; zaghaft; furchtsam; auch das Gegenteil: wagehalsig; keine Gefahr kennend; sich jeder Gefahr blindlings aussetzend.

spericolo'ne, m.; **–ona**, f. Hasenfuß; Feigling, m.; wer vor jeder Gefahr zurückt.

† **esperièn̈za**, f. s. esperienza. [schreckt.

sperimenta'le, *agg.* erfahrungsmäßig; versuchsmäßig; experimentell; scienze –i, metodo –, Erfahrungswissenschaften, f. pl.; empirische Methode; fisica, chimica –, Experimentalphysik, -chemie, f. (mlt. experimentalis).

sperimentalme'nte, *avv.* auf empirischem Wege; durch Versuche; experimentell; dimostrare ~ la verità di certe cose, auf dem Wege der Untersuchung die Wahrheit gewisser Dinge beweisen.

sperimentare (sperimen'to), v. a. u. *assol.* Versuche anstellen; durch Versuche, Experimente zu ergründen, zu beweisen suchen; versuchen; erproben ‖ (auf Personen bezüglich) erproben; l'ho sperimentato onesto, ich habe ihn als ehrlich erprobt ‖ *fig.* auf die Probe stellen; mi sperimenti, e vedrà, stellen Sie eine Probe mit mir an (erproben Sie mich; versuchen Sie mich nur), u. Sie werden sehen ‖ brauchen; anwenden; ~ tutti i mezzi, alle Mittel versuchen, zur Anwendung bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich versuchen (di qc., in einer Sache) ‖ *p. pass.* **sperimenta'to**, als *agg.*: erprobt; uomo di –a capacità, Mann von erprobter Fähigkeit ‖ erfahren; kundig; an Erfahrung reich (Personen) (entst. aus experimentare).

sperimentatore, m. f. esperimentatore.

sperimento, m. f. esperimento.

sperma (pl. –i), m. *(Fisiol.)* tierischer Samen; Sperma, n. (gr. *σπέρμα*).

spermacèto, m. Walrat, m.; Spermacet, n. (wachsähnliche Masse, die im Kopfe des Cachelots od. Pottwals gefunden wird).

spermatico, *agg. (Anat.)* vasi –i, Samengefäße (im tierischen Körper), n. pl. (gr. *σπερματικός*).

spermatozòi, m. pl. *(Nat.)* Spermatozoen; Samentierchen, n. pl.; Spermatozoiden; Samenfäden, m. pl.

⊙ **spèrnere**, v. a. dass. wie disprezzare ob. rigettare (D.) (lat. spernere).

† **spèro**, m. dass. wie specchio (s. spera).

† **spèro**, m. für speranza.

sperone, m. s. sprone ‖ *(Vet.)* kleine Geschwulst am Fesselgelenk der Pferde.

perperamente, m. Zerstreuung; Vergeudung; Verschwendung, f. ‖ Zerstörung; Vernichtung, f.

perperare (spèrpero), v. a. verschwenden; vergeuden ‖ verwüsten; zerstören; la grandine sperpera la campagna, der Hagel verwüstet, zerschlägt die Felder; i balzelli sperperano l'Italia, die Steuern richten Italien zu Grunde (v. lat. perperus, unrichtig, nichtig).

spérpero, m. Verwüsten, n. ‖ Vergeuden, n.; Verschwendung, f.; ~ delle pubbliche sostanze, übles Hausen mit den öffentlichen Geldern; ~ del patrimonio, Verschwendung des eigenen Vermögens.

sperpètua, f. Unglück; *fam.* Pech, n., aver la ~ addosso, überall Unglück, Pech haben, ein wahrer Pechvogel sein; in un dato luogo c'è la ~, ein Ort ist wie verhext, ist ein wahrer Unglücksort (für jdm.); mettere la ~ in una casa, einem Hause Unglück bringen; es ins Verderben stürzen (v. lat. lux perpetua, Anfangsworte des Totenpsalmes).

spérso, *p. pass.* v. sperdere.

sperticato, *agg.* übermäßig lang; in die Höhe geschossen; hochbeinig; naso ~, furchtbar lange Nase; albero lungo ~, hoch aufgeschossener, krackeliger Baum ‖ *fig.* dass. wie esagerato; *fam.* uomo ~, hochtrabender, unhöflicher Mensch (v. pertica, lange Stange).

spérto, *agg.* dass. wie esperto.

⊙ **spèrula**, f. *(dim.* v. spera) kleine Sphäre; kleiner Lichtkreis (D.).

spervertire, v. a. u. **spervèrso**, *agg.* s. pervertire u. perverso.

spesa, f. Ausgabe, f.; Kosten, pl.; Aufwand, m.; lo comprerei, se la ~ non fosse troppo forte, ich würde es kaufen, wenn es mich zu viel kostete; la ~ deve bilanciarsi con l'entrata, die Ausgaben müssen sich mit den Einnahmen decken; quant' è la ~? auf wie hoch belaufen sich die Kosten? ‖ **–e**, pl. Lebensunterhalt; Unterhalt, m.; passare le ~e uno, für den Lebensunterhalt jds. sorgen; far le –e a un branco di parenti, für einen Haufen von Verwandten sorgen; far buone –e a qd., jem. reichlich, sehr anständig aushalten, ernähren ‖ stare alle –e d'altrui, einem anderen zur Last, auf dem Halse liegen; von ihm unterhalten werden ‖ *(Giur.)* Gerichtskosten; Sporteln, f. pl.; condannare nelle –e, in die Kosten verurteilen ‖ male spese, unnützer Aufwand; buona ~ cattiva, gute ob. schlechte Ausgabe, je nach dem sich ein Kauf als gut ob. schlecht bewährt hat; quella villa fu una cattiva ~, diese Villa war ein schlechter Kauf; *fam.* auch von Personen: questa serva è una cattiva ~, diese Magd ist eine schlechte Erungenschaft ‖ ~ viva, Geld, welches man in ein Unternehmen gesteckt od. für ein Werk hergegeben hat; tausende Unkosten ‖ *fam.* far la ~, auf den Markt gehen; einkaufen; la ~ la fa da sè, sie geht selbst einkaufen; ritornare dalla ~, vom Markte, von den Besorgungen, vom Einkaufen zurückkommen ‖ a sue –e; a proprie –e, *mod. avv.* auf eigene Kosten; *fig.* zum eigenen Schaden; ho imparato a mie –e a conoscere certe persone devote, zu meinem Schaden habe ich gewisse scheinheilige Personen kennen lernen ‖ per le –e, für den Unterhalt; für freie Station; lavorare per le –e, gegen Kost u. Logis arbeiten; nur die freie Station, für freien Unterhalt mit seiner Arbeit verdienen; lo tengo per le –e, für das, was er leistet, gebe ich ihm den Unterhalt ‖ *mod. prov.* essere più la ~ che l'impresa, bei einem Unternehmen nicht einmal auf seine Kosten kommen ‖ perdere l'olio e le –e, sich ganz umsonst abmühen, abarbeiten ‖ imparare all' altrui –e, durch die Erfahrung anderer, klug werden ‖ portar la ~; francar la ~, der Mühe wert sein ‖ non valer le –e, der Kosten, der Auslagen nicht wert sein; nicht einmal soviel wert sein, leisten, als der Unterhalt kostet (bes. von schlechten Dienstleuten gebraucht) ‖ *(Com.)* franco di –e, kostenfrei (v. speso, *p. pass.* v. spendere).

spesaccia, f. *(pegg.* v. spesa) unnütze, schlechte od. auch übertriebene Ausgabe.

spesare (spe'so), v. a. ernähren; beköstigen; den Unterhalt geben (jdm.); freihalten; l'ho spesato per più d'un anno, ich habe ihn länger, als ein Jahr unterhalten ‖ *p. pass.* **spesa'to**, *agg.* unterhalten; beköstigt; sono –i, calzati e vestiti di tutto punto, sie werden verköstigt u. vollständig gekleidet. [od. spese.

† **spesaria** u. **speseria**, f. dass. wie spesa

speserèlla, f. dass. wie spesetta. [gabe.

spesetta, f. v. (*dim.* v. spesa) kleine Ausgabe.

spesone, m. s. spendere.

spesone, f. (*accr.* v. spesa) vortreffliche, sehr gelungene Ausgabe; quel villino fu una ~, dieses Häuschen war ein vorzüglicher Ankauf.

† **spessaria**, f. dass. wie spessamento.

† **spessamente**, *avv.* dass. wie frequentemente od. densamente.

† **spessamento**, m. Verdichten, n.; Verdichtung, f. ‖ Dichtigkeit, f.

† **spessare**, v. a. dass. wie condensare ‖ v. n. für spesseggiare.

† **spessazione**, f. l. spessamento.

spesseggiamento, m. öfteres Sichwiederholen; Häufigwerden, n.

spesseggiare (spesse'ggio), v. n. sich oft wiederholen; häufig werden; spesseggiano le visite del signor X., die Besuche des Herrn X. werden sehr häufig ‖ † für affrettarsi ‖ v. a. öfters wiederholen; zu wiederholtenmalen thun.

spessezza, f. öfteres Sichwiederholen; Häufigkeit, f. ‖ Dichte, Dichtigkeit, Dichtheit einer Substanz, f. ‖ Gedrängtheit, f.; Zusammengedrängtsein, n.

spessire, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dass. wie condensare, **–rsi** (bes. Flüssigkeiten durchs Kochen). [spessezza.

† **spessità** u. **spessitudine**, f. dass. wie

spesso, *agg.* dicht; capelli –i, dichter Haarwuchs; sostanza molto –a, sehr dichte Substanz; nebbia –a, dicker Nebel ‖ zusammengedrängt; kompakt ‖ gehäuft; häufig; bei, in dem *mod. avv.* –e volte (⊙ –e fiate) oftmals; häufig ‖ als *avv.* oft ‖ öfters; häufig; ~ ~, sehr häufig; sehr oft ‖ più che ~, immer von neuem ‖ *fam.* ~ e volentieri, sehr häufig ‖ † als *sost.* m. dass. wie spessezza (lat. spissus).

† **spessora**, *avv.* dass. wie spesso.

spessore, m. Dichtigkeit, Dichte, Dicke (eines Körpers), f. (für grossezza od. spessezza, zuweilen in der wissenschaftlichen Sprache gebraucht; dem frz. épaisseur nachgebildet).

spetezzare (spete'zzo), v. n. furzen; furzen; Fürze lassen; *fam.* einen streichen lassen (v. peto).

⊙ **spetrare** (spè'tro), v. a. eigentlich: entsteinen (v. pietra); die Härte benehmen (einem Gegenstande) ‖ *fig.* erweichen (das Herz P.) ‖ **–rsi**, v. rifl. *fig.* sich befreien; sich losmachen (P.).

spettabile, *agg.* ansehnlich; angesehen; verehrlich; höchst zu verehrend (als Titel für Behörde im Briefstil) (lat. spectabilis).

spettabilità, f. Ansehnlichkeit; Verehrungswürdigkeit, f. ‖ als Titel von Behörden: le Spettabilità Vostre, hochansehnliche Würdenträger!

spettacolo, m. Schauspiel, n.; Schaustellung; Vorstellung, f.; i pubblici –i, die öffentlichen Schaustellungen (z. B. Turniere, Festaufzüge z.) ‖ specieller: Theatervorstellung, f.; –i noiosi, langweilige Theateraufführungen, f. pl., -stücke, n. pl.; lo ~ comincia alle otto, die Aufführung, Vorstellung beginnt um acht Uhr; assistere a uno ~, einem Schauspiele, einer Vorstellung beiwohnen ‖ *fig.* Anblick, m.; Schauspiel; il bello ~ d'un anfiteatro di montagne, der schöne Anblick eines amphitheatralisch aufgetürmten Berggefsels ‖ *fig.* esser lo ~ a tutti, allen zur Augenweide dienen; ein Gegenstand des Lachens od. auch der Entrüstung für alle sein ‖ *assol.* è uno ~, es ist ein gräßlicher Anblick (v. etw. Mißgestaltetem, was Abscheu erregt) (lat. spectaculum).

spettacolone, m. (*accr.* v. spettacolo) großes Schauspiel; il ballo Excelsior è uno ~, das Ballett Excelsior ist eine grandiose Bühnendarstellung.

spettacolosamente, *avv.* in auffehenerregender, großartiger Weise ‖ auch: in entsetzenerregender Weise.

spettacoloso, *agg.* Aufsehen erregend; grandios; großartig (bes. v. Theateraufführungen) ‖ *fig.* insegnamento più ~ che cattedratico, mehr schauspielerhafter, nur die Augen blendender als lehrmäßiger Unterricht ‖ fig. unförmlich; sehr in die Augen fallend; ha un naso ~, er hat eine schreckliche Nase.

spettanza, f. Zuständigkeit; Gebührlichkeit; Kompetenz; Angelegenheit, f.; Ressort, n.; queste cose non sono di mia ~, diese Dinge sind nicht meine Sache, gehen mich nichts an (besser u. einfacher: queste cose non spettano a me); cose di esclusiva ~ del Municipio, allein die Stadtverwaltung angehende, ihr zustehende Dinge, n. pl. ‖ fals Titel von Behörden: la Spettanza Vostra, prestantissimi cittadini, hochgeehrte, hochansehnliche Bürgerschaft.

spettare (spè'tto), v. n. zustehen; gehören; zugehören; gebühren; berühren; betreffen; angehen; questo non spetta a me, das geht mich nichts an; fate quello che vi spetta e nulla di più, thut das, was eures Amtes ist u. nichts weiter ‖ † v. a. u. n. für aspettare (lat. spectare).

† **spettativa**, f. dass. wie aspettativa u. espettativa ‖ *(Giur. can.)* Aussicht auf eine Pfründe, f.

spettatore, m.; **–trice**, f. Zuschauer, m.; -in, f. (im Theater, bei einer öffentlichen Schaustellung z.) ‖ *fig.* Beobachter; Augenzeuge, m.; -in, f.; Beiwohnender; Anwesender; Zugegenseiender, m.; -e, f. (bei irgend einem Vorfall); le donne –ici della sua morte, die Frauen, die bei seinem Tode zugegen waren (lat. spectator, -trix).

† **spettazione**, f. dass. wie espettazione.

spettegolare (spette'golo), v. n. eine Plaudertasche sein; klatschen; in den Tag hineinschwätzen (v. pettegolo).

†spette·vole, *agg.* dass. wie riguardevole.

spettināre (spĕttino), v. a. zerzausen (die Haare); sie in Unordnung bringen || –rsi, v. rifl. sich zerzausen; ti sei tutta spettinata, deine Haare sind ganz zerzaust.

spettorāʼrsi m. spettorežžārsi od. spettorizzārsi (m. spĕttoro (i'ižžo), v. rifl. sich die Brust (den Busen) entblößen || *p. pass.* spettora·to u. spettorižža·to als *agg.*: mit offener Brust; mit entblößtem Busen.

spettrāle, *agg.* zum Spektrum gehörig; analisi –, Spektralanalyse, f.; righe –i, Streifen im Spektrum, m. pl.; ordine cromatico –, Farbenspektrum des Spektrums, f.; appareggi –i, Spektralapparate, m. pl.

spĕttro, m. Gespenst, n.: Geist, m.; Phantom; Schreckbild, n. || *(Fis.)* Spektrum; – solare, Sonnenspektrum, n.; strisce di Frauenhofer negli –i luminosi, Frauenhofersche Linien in den Spektren, f. pl. (v. lat. spectrum, Bild, Vorstellung).

spettrŏmetro, m. *(Fis.)* Spektrometer, n.

spettroscŏpico, *agg.* spektroskopisch; osservazioni –che, spektroskopische Beobachtungen, f. pl.

spettroscŏpio (pl. –ŏpj), m. *(Fis.)* Spektroskop, n. (Instrument zur Spektralanalyse) (v. lat. spectrum u. gr. σκοπεῖν).

speziāʼia, f. Apothekerin, f. || auch: Frau des Apothekers, f.

speziāʼle, m. eigentlich: Droguen-, Kräuterhändler, m. || dann: Apotheker, m. || *fam.* cose che non ne tengono (od. vendono od. hanno) gli –i, merkwürdige Dinge, die kaum denkbar, möglich scheinen || conto da –i, Apothekerrechnung, f., d. h. sehr hohe, sehr gepfefferte Rechnung || *prov.* l'onore, la riputazione, il buon nome non si vende lo –, die Ehre, den guten Ruf, den ehrlichen Namen findet man nicht wieder, wenn man sie einmal verloren hat (v. spezie).

†speziāʼle, *agg.* u. *Der.* f. speciale u. *Der.*

spĕzie, f. pl. Gewürze, n. pl.; Spezereien, Droguen, f. pl. || speciell: gestopfter Zimmet; compra dieci centesimi di –, kaufe für 10 Centimes Zimmet (mit, species für: Wohlgeruch).

speziería, f. Apotheke; Gewürz-, Droguenhandlung, f. || –e, pl. Gewürze, n. pl.: Spezereien; Droguen, f. pl.; Wohlgerüche, m. pl.

†speziōso, *agg.* u. *Der.* f. specioso u. *Der.*

spezzā·bile, *agg.* zerbrechbar; auseinanderbrechbar; zerspittelbar.

spezzamēnto, m. Zerbrechen; Zerschlagen; Zertrümmern; Zersplittern, n.

spezzāre (spĕzzo), v. a. zerbrechen; zerschlagen; zertrümmern; zersplittern; in Stücke brechen; – una pietra, einen Stein zerschlagen, zertrümmern, in Stücke schlagen; – le legna, das Holz klein spalten; – il pane, das Brot brechen; – presc il pane, rese grazie e lo spezzò, er nahm das Brot, dankte u. brach es ||, – le catene, i ceppi, die Fesseln zerbrechen; sich frei machen || ⊙ – la nebbia, den Nebel zerteilen (D.); – il nodo, den Knoten zerreissen, zerhauen || ein–, abteilen (s. B. den Kreis in Grade); – una moneta, eine Münze in kleineres Geld umwechseln; *(Mus.)* – una nota, eine (lange) Note in mehrere kürzere zerlegen; – la cantilena, in die Melodie eine od. mehrere Pausen bringen || *fig.* – la testa ad alcuno, jem. belästigen, langweilen; ihm den Kopf warm machen || –rsi, v. rifl. auseinandergehen; zerbrechen; zerfallen; al primo colpo quel sasso si spezzò, beim ersten Schlage ging der Stein in Trümmer; non si spezza neanche a dargli con un martello, nicht einmal mit dem Hammer ist es auseinander zu bringen || *p. pass.* spezza·to, als *agg.*: zerrissen; aus mehreren Teilen bestehend; frantoespizio –, mehrteiliger Vordergiebel || unvollständig; opera –a, auseinandergerissenes Werk (wenn s. B. ein Band fehlt) || lancia –a, s. lancia || terre –e, zerstückelte, zerstreut liegende Grundstücke, n. pl.; ha due poderi e alcune terre –e, er hat zwei Güter u. verschiedene Grundstücke hier u. da || moneta –a, Scheidemünze, f.; Kleingeld, n. || alla –a, *mod. adv.* stückweise; einzeln; ohne Zusammenhang; hier u. da; l'ho letto alla –a, ich habe es nur stückweise durchgelesen, habe nur hier u. da in ihm herumgelesen; sono venuti alla –a, sie sind in kleinen Trupps (nicht in einer geordneten Schar) angekommen (Soldaten 2c.) (v. pezzo).

[zata, f. *p. pass* v. spezzare.

spezzatamēnte, *avv.* dass. wie alla spezzata.

spezzatōre, m. Zerschlager; Zerteiler; Zertrümmerer, m. || *(Macell.)* Zerleger (des geschlachteten Viehs), m.

spezzatūra, f. Zerschlagung; Zerbrechung; Zertrümmerung; Zerstückelung; Auseinanderreihung (s. B. von Büchern), f.; a forza di –e gli è riuscito di mettere insieme tutta l'opera, gli è gelungen das ganze Werk zusammenzustellen.

spezzettāre (spezzĕtto), v. a. zerstückeln; zerbröckeln; in kleine Stücke schneiden, brechen; – il pane, das Brot zerbröckeln, in kleine Stücke schneiden; – la carne, das Fleisch klein schneiden.

spĭa, f. *(Mil.)* Spion; Kundschafter; Späher; Beobachter, m. || Polizeispion, m. || *fig.* Angeber; Anzeiger; Hinterbringer; Verpetzer, m.; non fare la –, du darfst nicht immer petzen, die anderen angeben (sagt man zu Kindern) || *fig.* Nachricht; Kunde, f.; Wink, m., Zeichen, n. (von Dingen gebraucht); aver – d'una cosa, Kunde, ein Anzeichen, Wind von einer Sache haben || *(Mus.)* Note, die in alten Gesangtexten (bes. in den alten Choralbüchern) etwas oberhalb am Schluß einer Reihe steht, um anzugeben, mit welcher Note die folgende Reihe beginnt || – della botte, runde Öffnung; Gucklock (in dem oberen Rand der Fässer, um zu sehen, ob sie bald voll sind), m. || far la –, spionieren; ausforschen; auskundschaften; auch von Dingen, die auf die Spur helfen; un cappello lasciato nel luogo del delitto fece la –, ein Hut, der am Thatort gefunden wurde, half auf die Spur (v. spiare).

spiaccicara'gni, m. *indecl. fam.* u. *disprz.* schlechter Zimmermaler (der nur flüchtig ist die Spinnen, rauni, zu gerdrücken).

spiacciccare (spiaccicco, –chi), v. a. mit den Füßen zertreten, zerquetschen; platt treten; zu einem Brei zertreten || –rsi, v. rifl. weich, platt, breit, teigig werden; sich platt drücken || *p. pass.* spiacciccato, als *agg.*: zerdrückt; platt gedrückt; naso –, platte Nase; Quetschnase, f. (v. piatto, vermittelst der Übergangsform piatticcare).

spiacĕnte, *agg.* s. *p. pres.* v. spiacere.

spiacere (spiacciŏ, l. piacere), v. n. mißfallen; unangenehm sein || *p. pres.* spiacĕnte, als *agg.*: unangenehm; mißfällig; unangenehm anmutend (besser dafür dispiacente).

[tlich.

spiacevole, *agg.* unangenehm; verdrießspiacevolezza, f. Unannehmlichkeit; Verdrießlichkeit, f. [Speise.

spiacevolmēnte, *avv.* in unangenehmer

spiaggētta, f. (*dim.* v. spiaggia) kleiner, enger Strand || *fam.* kleines, schräges Schreibgestell (auf den Tisch zu legen).

spiaggia, f. dass. (aber gebräuchlicher) wie piaggia, Meeresstrand, m.; – aperta, offene, ungeschützte Küste.

spiamēnto, m. Auskundschaften; Spionieren, n. [m.

spiāna, f. Hobel, m.; Fläche, Schhammer,

spianamēnto, m. Ebenen; Ausgleichen, n. || Beseitigen; Forträumen, n. || Einebnung; Niederreißung (s. B. von Festungswerken), f.

spianāre (spiāno), v. a. ebenen; ausgleichen; gleichmachen; planieren || *fig.* erklären; auseinandersetzen; erläutern; – le difficoltà un autore, die Schwierigkeiten eines Autors erklären || zerstören; dem Erdboden gleichmachen; niederreißen; schleifen (Festungen, Gebäude); – una città, eine Stadt dem Erdboden gleichmachen || – il pane, den Teig zum Brote auswalken, rollen; Brot wirken; – la paste, den Kuchenteig wirken, aufmachen || – le mattoni, die Ziegel streichen || *(Sart.)* – le costure d'un abito, die Nähte ausbügeln; *fam.* – le costure ad alcuno, jem. tüchtig durchhauen || – il fucile contro alcuno, das Gewehr anlegen gegen jem. || – qc. sopra un'altra cosa, etw. auf einen anderen Gegenstand platt hinlegen, hinbreiten || *(Mus.)* – la voce, die Stimme breit (in breitem Ansatz) hervorquellen lassen || v. n. gerade stehen (Tische 2c.); gleich sein in den Füßen (Stühle 2c.); qui la strada spiana, hier ist die Straße eben, gleich || –rsi, v. rifl. sich ausbreiten (Flüssigkeiten); auseinanderfließen || *p. pass.* spiana·to, als *agg.* eben, gleichgemacht; glatt gestrichen (s. B. Brot) (v. lat. explanare).

spianata, f. Ebene, f.; ebene Fläche, ebener Platz (s. B. vor einer Kirche 2c.); Auffahrt (vor Palästen), f.; *(Geogr.)* – di Val di Nievole, Plateau des Val di Nievole, n. || *(Mil.)* Esplanade, f., Glacis, n. (Festung); für le –e, das Glacis freilegen; freies Schußfeld schaffen || *(Arch.)* Hochplan, m.; Freiheit, f., –e delle muraglie, vollständiges Gleichlaufen, Ebensein aller Dauerreihen eines Gemäuers.

spianatōia, f. dass. wie spianata (aber nur in der ersten Bedeutung).

spianatōia, f. Platte (f.) od. Tisch (m.) um den Teig auszuziehen, zu treiben, zu walgern od. auszuwälgern.

spianatōio (pl. –ōj), m. Mangelholz (für Wäsche), n.; Mangel; Mangelwalze, f. || Treib-, Walger- od. Wälger-, Walgerholz, n.; Kuchenrolle, f.; Kuchenwälger, m.; Nudelrolle, f.; Holzwalze zum Auswälgen, Breitwalzen des Teigs, f. (in Florenz dafür matterello gesagt) || *(Arch.)* Schleifholz, –brett, n. (zum Glattschleifen von Bausteinen); Fräskopf, m.

spianatūra, f. Ebenen; Einebenen; Ausgleichen; Abplatten; Planieren, n. || *(Stor.)* Brotbacken zum Verkauf, n.

spiāno, m. eigentlich dass. wie spianata u. auch wie spianatura; heute nur *fam.* gebraucht in der Wendung: a tutto –, fortwährend; ohne Unterbrechung; übermäßig; lavoro a tutto –, ich arbeite unausgesetzt u. aus allen Kräften || *(Stor. fiorent.)* Getreide, das von den ufficiali dell' Abbondanza (s. d.) zu einem bestimmten Preis u. zur Herstellung des Brotes von bestimmtem Gewicht den Bäckern geliefert wurde; l'Abbondanza da tutto – ad uno spezio, die Abbundantia liefert das ganze od. das halbe Getreide (daher auch die obige Redensart: a tutto –) || †*fam.* dar lo – ad uno, auf jds Kosten essen; far lo – a casa altrui, in des Nachbarn Haus schmarotzen; venire allo –, zum Essen, zum Schmaus kommen.

spiantamēnto, m. Ein–, Niederreißen; Schleifen, n. || Zerstören; Verwüsten; Zugrunderichten, n.

spiantāre (spiānto), v. a. entwurzeln; ausreißen (dalla pianta, von Grund aus); ausroden; ha spiantato un vigneto e l'ha trapiantato altrove, er hat einen Weinberg ausgegraben u. ihn an einen anderen Ort gepflanzt || – un palo, un cavicchio, einen Pfahl, einen Pflock ausreißen, ausziehen, herausziehen || zerstören (bis auf den Grund); dem Erdboden gleich machen (erobertе Städte 2c.); schleifen; niederlegen (Festungswerke 2c.) || *fig.* zu Grunde richten; ins Elend stürzen || –rsi, v. rifl. sich zu Grunde richten; in äußerste Not geraten || *p. pass.* spianta·to, als *agg.*: ins Elend geraten; heruntergekommen; d'un negoziante –, er ist ein gänzlich zu Grunde gerichteter Kaufmann; in der Zusammensetzung mit povero kommt es hyperlativische Bedeutung an: è povero – (od. è – nelle barbe), er ist im tiefsten Elend || auch als *sost.* m. come, sposa quello –? wie, sie heiratet diesen Habenichts?

spiantatōre, m. Niederreißer; Zerstörer, m. || *(Agr.)* große Jätehacke (zum Ausroden der Wurzeln); Reut-, Rode-, Rodehacke, f.

spiantazĭone, f. †. spiantamento.

spiāno, m. Zugrunderichten; Niederreißung; Vernichtung; Zerstörung; Vernichtung; Ausrottung, f.; Untergang, m.; fig. dare lo –, niederreißen; zerstören; ausrotten; vernichten.

spiāre (spiʼo, spiʼi), v. a. ausspähen; auskundschaften; ausspionieren || – qd., jem. belauern, belauschen; jdm. nachspüren; jds. Geheimnisse zu erforschen suchen (v. altdd. spehôn, spähen).

†spiatōre, m. dass. wie esploratore.

spiattellāre (spiattĕllo), v. a. *fam.* frei heraussagen; in einer Sache kein Blatt vor den Mund nehmen; kein Hehl aus der Wahrheit machen (v. piattello).

spiattellāta, *avv.*, alla –, dass. wie spiattellatamente.

spiattellatamēnte, *avv.* frei heraus; rücksichtslos; ohne Scheu; unverhohlen; gleʼ ho detto –, ich habe es ihm offen herausgesagt.

spiazzāta, f. leerer, freier Platz || unbebaute, unbewachsene, kahle Stelle (s. B. in einem Korn- od. Weizenfeld); Lichtung (in einem Walde), f. || Glatze, f.; kahle Stelle (auf dem Kopfe). [sione.

†spiazzo, m. dass. wie spazio od. estenspiccа, *agg.*, pesche –che, dass. wie pesche spiccaci.

spiccare, *avv.*, pesca –, Pfirsiche, deren Fleisch sich leicht vom Kerne löst, f. (auch pesca burrona genannt). [od. distaccamento.

spiccamēnto, m. dass. wie staccamento

spiccare (spiʼccо, –cchi), v. a. loslösen, abtöten; losmachen; abreißen (Gegenteil von appiccare) || trennen; lostrennen; auseinandermachen || – un salto, einen Sprung thun; – il volo, sich zum Flug erheben || – il bolliore, anfangen zu kochen (Wasser 2c.); gew. staccare il bollore) || –rsi, v. rifl. sich leicht

vom Kern loslösen (Pfirsiche, Pflaumen zc.) ‖ ~, v. n. hervortreten, -stechen; sich gut ausnehmen; in die Augen fallen; la figura del Goffredo spicca assai bene su tutte le altre, die Figur Gottfrieds tritt vor allen anderen hervor; su tutte per grazia e leggiadria spiccava la Contessina X., die junge Gräfin X. überstrahlte alle mit ihrer Grazie u. Lieblichkeit ‖ ⊙ ~ da un luogo ob. da una persona, sich von einem Orte, von einer Person losmachen, trennen (D.) ‖ *p. pass.* spicca'to, als *agg.*: hervorretend, -stechend; deutlich; ausgeprägt (Etym. s. unter appiccare).

spiccatamente, *avv.* in deutlicher, **–** ausgeprägter, hervorstechender Weise.

spi'cchio (pl. **–cchi**), m. Scheibe, f.; Stück, n. (einer Frucht; meist das Stück, das sich von selbst loslöst); **~** della cipolla, Zwiebelschelfe, f.; **~** d'un aglio, Knoblauchzehe, f.; **~** d'una mela, pera, Apfel-, Birnenviertel od. -schnitzel, m.; **~** di noce, halber Nußkern ‖ *(Macell.)* **~** di petto, Brustkern, m. ‖ *fam.* jede der drei Schneppen des dreieckigen Priesterhutes ‖ **~** di croce, Arm, Seitendarren eines Ordenskreuzes, m.; *fam.* u. *dispr.* levare ob. togliere ad alcuno uno **~** (od. qualche **~**) di croce, jem. nicht die gehörige Ehrfurcht, Achtung erweisen; seiner Würde als Ordensritter nicht die gebührende Ehre geben ‖ überhaupt *fig.*: Stückchen, n., Zipfel, m.; una **~** di paese, ein Zipfelchen Land ‖ a **–i**, *mod. avv.* stück-, scheibenweise; in Scheiben; in Stücken ‖ †andar per ispicchio, nach der Seite, quer gehen; vedere per ispicchio, quer sehen; schielen (lat. spiculum).

spicci'are (spi'ccio), v. n. hervorsprudeln, -quellen, -spritzen, -strömen (bes. Blut aus Wunden) ‖ ausfaiern; faserig werden (Tuche) ‖ †v. a. lostrennen (Benv. Cellini) (wohl andere Form für spisciare).

spicci'are (spi'ccio), v. a. schnell abfertigen (Personen); rasch die Abfertigung (z. B. eines Boten) erledigen; aspetti un momento, e la spiccio, warten Sie einen Augenblick, ich werde Sie gleich abfertigen; mi spicci, ch'i' ho fretta, bitte, geben Sie mir rasch Ihren Auftrag, ich habe Eile ‖ **–rsi**, v. rifl. sich beeilen; sich sputen; schnell machen; spicciati, sputе dich; eh, lui è un uomo che si spiccia, eh, er ist einer, der keine Zeit verliert (Gegenteil v. impicciare; Etym. s. unter impacciare).

spicciativo, *avv.* beschleunigend; beeilend; è un mezzo **~** questo; das ist ein die Sache rasch förderndes Mittel ‖ †auch für: schnell; rasch; hurtig.

spicci'are (spi'ccico, **–chi**), v. a. losmachen; abmachen; ablösen; abreißen; auseinandermachen; trennen; lo appiccicammo con la pasta, e poco dopo lo dovemmo **~**, wir klebten es mit Kleister zusammen, u. bald darauf mußten wir es wieder auseinanderlösen ‖ trennen; auseinanderbringen, -treiben; (Personen, die zu nahe bei einander stehen); ora vengo costà e vi spiccico con un bastone, jetzt komme ich gleich u. treibe euch mit einem Stocke auseinander ‖ non **~** parola, unbeutlich, schlecht, mit Mühe sprechen; gleichsam die Worte nicht auseinander bringen, voneinander trennen können; non saper **~** una parola, kein Wort deutlich aussprechen, vorbringen können ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ablösen (Gegensatz von appiccicarsi); appiccicalo meglio, altrimenti ti si spiccica, klebe es fester an, sonst löst es sich wieder los ‖ –rsi da qd., sich von einem losmachen (Personen); finalmente s'è spicciato quel ciarlone, endlich bin ich den Schwätzer los geworden.

spi'ccio (pl. **–cci**), *agg.* beschleunigend ‖ eilig; schleunig; flink ‖ alla **–a**, eilig; andar per le **–cci**, sich furz fassen; questa è la più **–a**, das ist das kürzeste, raschese Mittel.

spicciola'me, m. Haufen einzelner (kleiner) Münzen, m.; Kleingeld, n.

spicciola're (spicciolo), v. a. abzupfen; abpflücken (die Beeren von den Trauben); abblättern; entblättern (Blumen).

spicciola're (spi'ccio), v. a. in Kleingeld umwechseln (eine Münze, einen Schein).

spicciola'ta; **alla ~**, *mod. avv.* (dasf. wie spicciolatamente) eingeln; zerstreut; nach u. nach; arrivarono alla **~**, sie kamen einer nach dem andern an. [mungslos; truppweise.

spicciolatamente, *avv.* einzeln; ord-

spicci'olo, *agg.* moneta **–a** od. **–i**, m. pl. kleines Geld; Kleingeld, n.; Scheidemünze, f.; ora non ce li ho **–i**, pagherò domani, ich habe jetzt kein kleines Geld, ich werde morgen bezahlen ‖ prete **~**, unterer, niederer, einfacher Priester (der keinen Grad in der Hierarchie hat) ‖ *mod. prov.* averne pochi degli **–i** e meno da spicciolare, kurz entschlossen sein; nicht viel Komplimente machen (l. picciolo).

spi'cco (pl. **–cchi**), m. Hervorstechen; Hervortreten; Im-die-Augen-fallen, n.; Auffälligkeit, f.; il bianco sul nero fa molto **~**, das Weiße auf dem Schwarzen hebt sich sehr gut ab; con quelle vesti faceva assai **~**, in diesen Kleidern nahm sie sich ausnehmend gut aus (v. spiccare).

spicilegio (pl. **–gi**), m. Ährenlese, f. ‖ *fig.* Sammlung, Zusammenstellung, Auswahl von Stellen aus Büchern, f. (lat. spicilegium).

spicina're (spici'no), v. a. klemmakeln; zermalmen (bes. als Drohung in Bezug auf Personen gebraucht); nell' impeto della collera l'avrei spicinato, in meiner Wut hätte ich ihn in kleine Stücke zerhacken können (v. piccino?).

spidocchia're (spidò'cchio), v. a. lausen; ablausen; die Läuse absuchen (jdm.; auch den Pflanzen) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ablausen; sich die Läuse absuchen.

spiede u. **spiedo**, m. †Spieß, m. (Kriegswaffe); jetzt nur gebraucht für: Bratspieß ‖ Saufeder, f.; Saupieß (zur Jagd auf Sauen) (v. ahd. spioz, mhd. spiez, Spieß).

spiedo'ne, m. (*accr.* v. spiede) großer, langer, Bratspieß.

spiega'bile, *agg.* erklärbar; erklärlich; wofür eine Erklärung möglich ist.

†spiegacciame'nto, m. dasf. wie sgorbio ob. scarabocchio. [sob. scarabocchiare.

†spiegacciare, v. a. dasf. wie sgorbiare

spiegamen'to, m. Entfaltung; Auspannung; Ausbreitung, f. ‖ *(Mil.)* **~** di forze, Aufstellung, Entfaltung der Streitkräfte, f.; Aufmarsch, m. ‖ dasf. wie dichiarazione, spiegazione.

spiega're (spiè**g**o, **–ghi**), v. a. entfalten; ausbreiten; auspannen (Stoffe, Tuche zc.); **~** la tovaglia, das Tischtuch auflegen; **~** i tovagliuoli, die Servietten auseinanderfalten; il pavone spiega la coda, der Pfau schlägt seinen Schweif auseinander, schlägt ein Rad ‖ *(Mil.)* **~** le forze, die Truppen in Schlachtordnung aufstellen; die Streitkräfte entfalten ‖ *fig.* erklären; auseinandersetzen; darlegen; **~** un enimma, ein Rätsel lösen; spiegami come va questa faccenda, setze mir einmal auseinander, wie das eigentlich zugeht ‖ **~** il testo, den Text auslegen; spiegami questo passo di Virgilio, erkläre mir diese Stelle von Virgil ‖ **~** un autore, einen Autor übersetzen; ihn erläutern (v. Schillern); quest' anno gli scolari spiegano Dante e Cicerone, dieses Jahr lesen die Schüler Dante u. Cicero ‖ beweisen; entwickeln; darthun; darlegen (durch Worte oder Handlungen); giovane che ha spiegato molto ingegno, junger Mann, der großes Talent an den Tag legt; **~** un animo assai cattivo, eine schlechte Gemütsart offenbaren; persona che non spiega nulla, eine ganz unbedeutende, nichtssagende Person ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erklären; deutlich werden, sein, reden; è necessario che il maestro si spieghi chiaramente, der Lehrer muß sich klar u. deutlich ausdrücken; si spieghi meglio; non ho capito bene, erklären Sie sich deutlicher; ich habe nicht recht verstanden ‖ mi spiego, ich will sagen; das heißt; sono monarchici a mezzo; mi spiego: monarchici nell' aula del Parlamento, fuori repubblicani, sie sind nur halbe Monarchisten; damit will ich sagen, Monarchisten im Parlament, außerhalb Republikaner ‖ ⊙ **–rsi da qc.**, sich losmachen; sich loswinden; sich freimachen (von einer Sache; D.) ‖ *p. pass.* spiega'to, als *agg.*: entfaltet; a penne **–e**, mit ausgebreiteten Schwingen; a voce **–a**, mit deutlicher, voller Stimme (v. lat. explicare).

spiegatamente, *avv.* in ausdrücklicher, deutlicher, klarer Weise.

†spiegatore, m.; **–trice**, f. Erklärer; Verdeutlicher, m.; **–in**, f.

spiegatura, f. Entfalten, n. ‖ Ausstrecken der Falten, n. ‖ Faltenlossein, n. ‖ dasf. wie spiegazione u. wie dictura.

spiegazio'ne, f. Erklärung; Auslegung; Erläuterung, f.; **~** di un passo controverso di Plauto, Erklärung einer viel bestrittenen Stelle im Plautus ‖ Übersetzung; Übertragung eines Schriftstellers in eine andere Sprache (in den Schulen), f.; auch: die übersetzte Stelle des Autors (lat. explicatio, **–**onem).

spiegazza're (spiega'zzo), v. a. zusammenknittern, -wurschteln (bes. Zeitungen).

spieggiare (spie'ggio), v. a. u. n. aussplonieren; auskundschaften; *fam.* ausschnüffeln; sta spieggiando dalla mattina alla sera i fatti altrui, von morgens bis abends spioniert er aus, was die anderen thun.

spietatame'nte, *avv.* in grausamer, unbarmherziger, herzloser Weise ‖ *fam.* furchtbar; riesig; schrecklich (bei von Größe, Dicke zc.); è **~** grasso, er ist schrecklich dick.

spietato, *agg.* grausam; herzlos; unbarmherzig; unmenschlich (eigentlich: senza pietà) ‖ *fam.* entsetzlich; unförmlich; ha fatto un figliuolo grosso **~**, sie hat einen unförmlich dicken Jungen zur Welt gebracht.

spietra're, v. a. ſ. spetrare.

spiffera're (spi'ffero), v. a. ausplaudern; wiedererzählen; weitertragen; klatschend hinterbringen (jdm. etw.) ‖ **~** un sonetto, ein Sonett in einem Augenblick (aus dem Stegreif) machen, dichten ‖ †töten; umbringen; spifferato dalla morte, vom Tode hinweggebissen (v. piffero).

spi'ffero, m. Zugluft, f.; (heftiger) Luftzug, m. (durch eine schlecht geschlossene Thür od. durch Spalten in der Mauer).

spiga (pl. **–ghe**), f. Ähre, f.; il grano ha la **~**, ha messo la **~**, das Korn hat schon Ähren angesetzt, steht schon in Ähren; **~** piena, smilza, volle, dünne Ähre; raccoglier le **–ghe**, die Ähren lesen ‖ **a ~**, in Ährenform (z. B. Stickerei); mattonato a **~**, Heringsgrätenbau, m. ‖ *(Astr.)* Spiga, Spica; Kornähre, f. (Stern zweiter Größe in der Hand der Jungfrau) (lat. spica).

spigacèltica, f. *(Bot.)* keltische, römische Narde; gelber Speik; Lungen- od. Marien-, Magdalenenkraut, n. (Valeriana celtica).

spiganà'rdi od. –nardo, m. *(Bot.)* indische Narde; Spikanard, m.; indisches Bartgras (Valeriana spica).

spigare (spi'go, **–ghi**) u. **ghire** (spighi'sco), v. n. in Ähren schießen; die Ähren ansetzen ‖ auch: ins Kraut schießen (Salat u. anderes Grünzeug).

spigatu'ra, f. Ährenbildung, f.; Ansetzen der Ähren, n., Zeit, in der dies geschieht, f.

spighe'tta, f. *(dim.* v. spiga) kleine Ähre ‖ seidene Schnurverzierung (in Ährenform, für Damenkleider); Borte; Tresse; Kordel, f.

spigionamen'to, m. Vermieten (einer Wohnung); Unvermietetsein (eines Hauses); Unverpachtetsein (eines Grundstückes), n.

spigiona're (si spigio'na), v. rifl. unvermietet bleiben; si spigiona il secondo piano della mia casa, der zweite Stock meines Hauses wird frei ‖ *p. pass.* spigiona'to, als *agg.*: casa **–a**; quartiere **–a**, leerstehendes Haus; unvermietete Wohnung ‖ *fam.* avere il cervello **~**, nicht recht bei Verstand, ein Tölpel sein; Stroh im Kopfe haben.

†**spigliare**, v. a. dasf. wie sbrigare u. wie strigare (v. lat. explicare).

spigliatamente, *avv.* in flinker, hurtiger, gewandter, geschickter Art.

spigliatezza, f. Gewandtheit; Flinkheit; Fertigkeit, f.; **~** di modi, di atti, gewandte Manieren, f. pl.; geschicktes Handeln; **~** di stile, ein sehr gewandter Stil.

spigliato, *agg.* flink; gewandt; geübt (in den Bewegungen, im Reden) ‖ *fig.* stile, scrittore **~**, gewandter Stil; geschickter Schriftsteller.

spignere, v. a. u. *Der.* ſ. spingere u. *Der.*

spigo (pl. **–ghi**), m. *(Bot.)* Spieke, f.; Lavendel, m.; deutsche Narde (Lavandula officinalis od. spica); essenza di **~**, Lavendelessenz, f., -wasser, n. [speln, n.

spigolame'nto, m. Ährenlesen, n.; Stop-

spigola're (spi'golo), v. a. Ährenlese halten; Nachlese halten; stoppeln; Ähren lesen ‖ *fig.* **~** esempi, frasi, Beispiele, Phrasen heraus-, zusammensuchen.

spigolatore, m.; **–trice**, f. Ährenleser; Stoppler, m.; **–in**, f. ‖ *fig.* jem. der die Nachlese auf irgend einem Gebiete hält; **–i** di Goethe, Zusammensucher der Waschzettel Goethes; moderne Goethephilologen, m. pl.

spigolatura, f. Ährenlese; Nachlese, f. (auch *fig.*) ‖ als Rubrik in Zeitungen für spielegio. [bel gewandt, flink.

spigolet'to, spigo'lo, m.; **–tra**, f. Heuchler; Scheinheiliger; Frömmler, m.; **–in**, f. ‖ Pedant; Kleinigkeitskrämer, m.; **–in**, f. (eigentlich: der sich an den spigoli der Kirche herumdrückt).

spigolo, m. Ecke; Kante, f.; scharfer Rand; Grat, m.; urtò nello **~** della porta, er stieß sich an die Kante des Thürpfostens ‖ ⊙ Thürpfosten, m. (als Teil für das Ganze); gli **–i** di quella regge sacra, die Pfosten jener

heiligen Pfeile (D.) ‖ *(Agr.)* Grat; Naht (der Tuche), m. ‖ *(Eccles.)* mit Spitzen versehenes, eisernes, um den Altar herumlaufendes Band, auf dem die Weihkerzen aufgepflanzt werden ‖ auch: Lichtspieß (der Lichterzieher), m. ‖ *(Arch.)* Raudleiste, f. (lat. spiculum).

spigolo·ne, m. Schlußplatte der Dachdeckung (am Dachrand), f. [trageud.

spigo·so, *agg.* mit Ähren besetzt; ährentragend.

spigrire (spigri·sco), v. a. aufmuntern (aus der Faulheit) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich aufraffen aus der Trägheit.

spilla, f. große uneist künstlerisch ausgeführte Brosche, Vorsteckdolch (lat. spinula).

spillaccherare (spillacchero), v. a. von den Schmutzspritzern (pillacchere) säubern.

spillancola, f. *(Zool.)* Kaulbarsch; Schroll, m. (Acerina cernua).

spillare (spillo), v. a. anbohren, -stechen, -zapfen (ein Faß) ‖ fig. herausstochern; zu erfahren, auszuspähen, auszuspionieren suchen; *fam.* ~ qd., jem. anzapfen, anbohren (auf Neugkeiten hin) ‖ v. n. überfließen; überlaufen; auslaufen.

spillatico, m. Nadelgeld, n. (der Frau für ihre wiedung ausgesetzte Summe) (v. spillo).

spillatura, f. Anstechen, -bohren, -zapfen (der Fässer), n.

spilletto, m. *(dim.* v. spillo) kleine Nadel (bes. kleine Vorsteck-, Steckuadel).

spillo, m. Steckuadel, f.; una cartata di –i, ein Brief Steckuadeln; la capocchia dello ~, der Stecknadelkopf ‖ Vorsteck-, Busennadel (für Männer u. Frauen) ‖ *fig.* un capo di ~, eine höchst geringfügige Kleinigkeit; ein Nichts ‖ *fam.* sentirsi tanti –i nel petto, nel corpo, in der Brust, im Leib viele kleine Stiche verspüren ‖ Fußbohrer; Zwickbohrer, m. (zum Anzapfen der Fässer) ‖ Zapfen-, Ausflichloch (im Faß), n. ‖ *(Macell.)* Schweinestecher, -stahl, m. (Werkzeug zum Abstechen der Schweine) ‖ auch: zugespitzte, feiner Wasserstrahl u. feine Röhre eines Brunnens; Brause (der Gießkanne), f. (s. spilla).

spillolino, m. *(dim.* v. spillone) kleine Nadel, Brosche; le regalò un bello ~ coi brillanti, er schenkte ihr eine schöne Brillantenbrosche –i, pl. eine Art Suppennudeln, f. pl. (dünner als die spilloni).

spillone, m. *(accr.* v. spillo) große Nadel; Vorsteknadel; Butennadel; Tuch-, Shawlnadel; Brosche (für Frauen), f. ‖ **–i**, pl. Suppennudeln in Form großer dicker Nadeln, f. pl.

spilluzzicamento, m. Aus-, Abknabbern (des Speisen), n.

spilluzzicare u. **spelluzzicare** (spi[e]luzzico, –chi), v. a. u. *assol.* anknabbern; knabbern; aussen; ein wenig absessen, abknabbern, naschen (von Speisen) ‖ *prov.* chi spilluzzica, non digiuna, wenn einer auch noch so wenig ißt, so lastet er doch nicht; od. auch: selbst die kleinsten Übertretungen verletzen das Gesetz ‖ *fig.* einen nur kleinen, geringfügigen Gewinn machen; in queste mercanzie oggi sappena si spilluzzica, dirà un commerciante, ein Kaufmann wird die Leute sagen: an diesen Artikeln gewinne ich heute kaum einen Pfennig (v. pelo in der Bedeutung: kleines Büschen).

spilluzzico u. **spelluzzico** (pl. –chi), m. kleines Stückchen, Bißchen, meist nur gebraucht in *mod. avv.*: a ~, stückweise; vereinzelt; wenig auf einmal; dare il pane, i denari a ~, das Brot nur in kleinen Stücken geben; mit dem Geld nur sehr kärglich u. langsam herausrücken; compare a ~, sich nur kärglich durchschlagen; fare, dire qc. a ~, etw. nur in großen Absätzen, mühselig thun, vorbringen.

spilorcería, f. Kniderei; Knauserei, f.; schmutziger Geiz; è una delle sue solite –e, das ist wieder eine seiner gewöhnlichen Schmutzereien.

spilórcio (pl. –ci), *agg.* knickerig; knauserig; filzig; schmutzig; geizig ‖ als *sost.* m. Knicker; Knauser; Geizhals; Filz, m. (v. pilorcio).

spilungone, m.; **–o·na**, f. *fam.* hochaufgeschossene, langdünne Person; Hopfenstange, Bohnenstange, f. (dieß. Umstellung aus bislungone; lat. bis u. longus).

spina, f. Dorn; Stachel, m. (der Pflanzen); la corona di –e del Nostro Signore, die Dornenkrone des Heilandes ‖ *fig.* großes, durchdringendes, sich tief einbohrendes Schmerz; finchè non lo vedrò mutato, avrò sempre questa ~ nel cuore, so lange er sich nicht ändert, werde ich immer diesen Stachel im Herzen tragen, werde ich keinen ruhigen Augenblick haben ‖ *fig.* –e, pl. Schattenseiten; Unannehmlichkeiten, f. pl.; ufficio molto onorato, ma che ha le sue –e, sehr ehrenvolles, aber auch sehr dornenvolles Amt; essere sulle –e, wie auf Kohlen sitzen; in peinlicher, qualvoller Ungeduld warten; etwas nicht erwarten können ‖ *mod. prov.* chi vuol le rose non abbia paura delle –e, wer die Rosen will, darf sich vor den Dornen nicht fürchten; wer etwas erreichen will, darf vor den Schwierigkeiten nicht zurückschrecken ‖ *prov.* non c'è rosa senza –e, keine Rose ohne Dornen ‖ *(Anat.)* ~ dorsale od. nur ~, Rückgrat, n. ‖ *(Chir.)* ~ ventosa, Winddorn, m. (Aufsaugeschpumpe) ‖ † Stachel (der Insekten), m. ‖ † bass. wie lisca, Grate; Fischgräte, f.; non aver né ~ né osso, keinerlei Schwierigkeiten aufweisen ‖ *(Fond.)* Verschlußkeil, »dorn (der Ausflußröhre aus Schmelzöfen); Abzug, m. ‖ ~ fecciaia, Ablaufloch für die Hefe, n. ‖ *(Magn.)* Lochdorn, m.; Locheisen, n.; Prieme; Spindel, f. ‖ *(Mar.)* Beringsknie, n. ‖ *(Tess.)* gekörperte Ardeit u. ~, *mod. avv.* gekörpert (Gewebe, Bänder ꝛc.); tessuto a ~, gekörperter Stoff ‖ *(Bot.)* ~ alba, Weg-, Wollen-, Sternbistel, f. (Centaurea calcitrapa); ~ bianca, Weiß-, Halm-, Hagdorn, m. (Crataegus oxycantha); ~ cervina, Kreuzdorn, m. (Rhamnus cathartica); ~ giudaica, bass. wie marruca (lat. spina).

spinàci, m. pl. Spinat, m. (Spinacia oleracea); un mazzo di ~, ein Spinathaupt, n. ‖ *volg.* mangiare gli ~, den Spion, Aufpasser, Angeber machen (v. arab. isinâg od. pers. aspanâh).

spinàcione, f. *(Bot.)* bass. wie bietolone.

†spinàrio (pl. –a·j), m. bass. wie spineto.

spinàrse, *agg. (Anat.)* zum Rückgrat gehörig; midollo ~, Rückenmark, n.

spinapèsce; a ~, *ave.* gekörpert; verzahnt; mit Gräteneisch gemacht (von Handarbeiten); mattonato a ~, Heringsgrätenbau, m.

†spinare (spi·no), v. a. mit Dornen stechen, ritzen.

spincionare (spincio·no), v. n. schlagen; singen (Finken, spinciosi).

spincione, m. *(Ornit.)* Fink (bes. als Lockvogel); Lockfink, m. ‖ Finkenschlag, m. ‖ *(Cacc.)* Lockkaut, der den Finkenschlag nachahmt, m. (s. pincione u. fringuello).

spinèlla, f. *(Tel.)* Rappen, m. (spatartige Geschwulst am Hinterfuß des Pferdes).

spinèllo, m. *(Zool.)* Dornhai, m. (Acanthias vulgaris).

spinèllo, m. *(Min.)* Spinell, m.

spineto, m. Dornbusch, m.; Dornengebüsch, n. ‖ mit Dornen u. Gestrüpp bewachsener Ort; Dornenfeld, n. (lat. spinetum).

spinetta, f. *(Mus.)* Spinett, n. (v. spina, weil die Saiten mit Federkielen angeschlagen wurden).

† spinetta, f. Art seidener Borte.

spingarda, f. *(Mil. stor.)* Art Mauerbrecher, m.; schwere Steinschleuder; später: Sperber, m.; einpfündige kleine Kanone (v. ahd. spingan, schleudern).

⊙ **spingare**, v. a. nur bei D.: forte spingava con ambo le piote, er trampelte heftig mit beiden Füßen (viell. v. ahd. spingan, stoßen, schleudern; andere lesen springava)

spingere (spingo, –gi; *perf.* spinsi, spinsi; *p. pass.* spinto), v. a. (verstärkende Form für pingere) stoßen; schieben; treiben; vorwärts drängen; ~ un baroccio, einen Karren vorwärtsschieben; ~ uno contro il muro, den gegen die Mauer stoßen, drängen ‖ *assol.* fortstoßen; spingete tutti insieme, stoßt alle zusammen an; attenti a ~, paßt auf beim Vorwärtsdrängen ‖ *fig.* antreiben; reizen; drängen; zu etw. veranlassen; co' suoi consigli mi spinse a questa impresa, mit seinen Ratschlägen trieb er mich zu diesem Unternehmen an; per far qualche cosa ha bisogno sempre di essere spinto, er muß zu allem angetrieben werden; ~ uno al male, einen zum Bösen verleiten ‖ (moderne, aber nicht empfehlenswerte Anwendungen) ~le ricerche, le indagini molto addentro, die Nachforschungen, Untersuchungen sehr weit ausdehnen; ~ l'audacia al punto di . . ., die Kühnheit so weit treiben, daß . . . ‖ **–rsi**, v. rifl. sich vorwärtsdrängen; si spinse tra la gente, er drängte sich unter die Menge; –rsi in mezzo, sich dazwischendrängen ‖ *p. pass.* spinto, als *agg.* bewegt; veranlaßt, ~ dalla pietà, durch das Mitleid dazu bewogen, gedrängt ‖ vorwärts gehegen; vascello ~ a remi, durch Ruder fortbewegtes Fahrzeug.

spingimento, m. Fortstoßen, »drängen; Vorwärts-, Antreiben, n. ‖ *fig.* Antrieb, m.

spinite, f. *(Med.)* Rückenmarkentzündung, »krankheit, f., »leiden, n.; malato di ~, rückenmarksleidend.

spino, m. Dornstrauch, m.; »hecke, f.; macchia di –i, Dornengestrüpp, n.; fascio di –i, Dornenbündel; Bündel Reisig, n.; bruciar gli –i, die Sträucher, die Dornen verbrennen ‖ *(Bot.)* f. unter spina ‖ *fam.* ~ bianco, Weißdornhecke, f. (lat. spinus).

spinóso, *agg. (Bot.)* pero ~, pera –a, Dornbirnbaum, m.; weiße Muskatellerbirne uva –a, Stachelbeere; Klosterbeere, f. (Ribes grossularia) ‖ *(Zool.)* porco ~, bass. wie spinoso od. riccio.

spinone, m. *(Tess.)* Köper, m.; geköperter Stoff (Wollen- od. Seidenköper).

spinosità, f. Dornigkeit; Stacheligkeit, f. ‖ *fig.* Schwierigkeit; Gefährlichkeit (von Unternehmungen); Bedenklichkeit; Zweifelhaftigkeit, f.; schwere Verständlichkeit (z. B. von Argumenten, Beweisführungen) (lat. spinositas).

spinoso, *agg.* dornenvoll; mit Dornen besetzt; dornig; stachelig (Pflanzen; Blätter) ‖ *fig.* schwierig; gefährlich; bedenklich; è un affare assai ~, es ist eine höchst schwierige, kitzliche Geschichte; tratta una materia molto –a, er behandelt eine sehr heikle Materie ‖ mit Schwierigkeiten, Hindernissen verbunden ‖ dornenvoll; »ficio ~, dornenvolles Amt ‖ heiketig; schwer zu bestriedigen; trittelig (Personen) (lat. spinosus).

spino·so, m. *(Zool.)* bass. wie riccio.

spinta, f. An-, Forststoßen; Antreiben, n. ‖ Stoß; Schub; Ruck; Druck, m.; dare, ricevere una ~, einen Stoß geben, erhalten; con una ~ lo buttò in terra, mit einem Stoß warf er ihn nieder ‖ *fig.* Antrieb; Reiz, m.; date una ~ a quell' affare, rühren Sie doch jene Angelegenheit wieder an; geben Sie ihr einen neuen Anstoß; aver sempre bisogno di qualche ~ per risolversi, immer eines äußeren Anstoßes bedürfen, um sich zu entschließen; andare innanzi a forza di ~e, nur durch fortwährendes Antreiben, durch fremde Anregungen vorwärtskommen ‖ *(Arch.)* ~ dei muri, delle volte, Schausbauchen der Mauern, der Gewölbe (unter einer starken Belastung); ~ dei terrapieni, Druck, den Erdreich auf anstoßendes Gemäuer ausübt, m.

spinterella, f. *(dim.* v. spinta) leichter Stoß, Anstoß, Druck, Ruck.

spinto, *p. pass.* v. spingere.

spintone, m. *(accr.* v. spinta) starker, heftiger Stoß, Ruck, Druck.

spiombare (spiombo), v. a. bas Blei abloten; lostöten (Gemünkt; ‖ **–rsi**, v. rifl. mit Wucht, Gewalt auf die Erde stürzen, hinstürzen, »schmettern ‖ v. n. schwer wiegen; sehr schwer sein; nur in der Wendung: pesa che spiomba, es wiegt ungeheuer schwer.

spiombinare (spiombino), v. a. abloten (z. B. eine Mauer) ‖ mit der Sonde, mit dem Senkbleі untersuchen (die Tiefe) ‖ mit der Bleischnur reinigen (Abtritte, Kamine, verstopfte Kanäle ꝛc.).

spionaggio (pa·–ggi), m. Ausspionieren; Ausspähen; Auskundschaften, n.; Spionage, f.

spione, m. Spion, m. (bass. wie spia).

spioneggiare (spioneggio), v. n. spionieren; den Spion machen; herumspüren; *fam.* herumschnüffeln; seine Nase in alles stecken ‖ v. a. aushorchen; auskundschaften; ausspionieren.

spiövere (spióve), v. n. aufhören zu regnen; aspetta che spiova, warte, bis es aufhört zu regnen ‖ *fam.* esser spiovuto, zu Ende sein; aus, alle sein ‖ durchsickern (Flüssigkeiten, Feuchtigkeit) ‖ ins Thal, in einen Fluß abfließen (Regenwasser) ‖ *fig.* herabfallen; herabwallen (Haare, Bart) ‖ *p. pass.* spiovuto, *agg.:* herabfallend; capelli –i, barba –a, schön herabwallende Haare, n. pl.; wallender Bart.

spiovimento, m. Aufhören des Regens; Ende der Regenzeit, n.

spippolare (spippolo), v. a. eigentl. bas. wie pilucare ob. sgranare ‖ *fam.* frisch von der Leber weg reden; frei heraussagen; gliel'ha spippolata dal principio alla fine, er hat ihm alles haarklein wiedererzählt ‖ ~ un sonetto, ein Sonett rasch, in einem Augenblick fertig bringen; es improvisieren.

spira, f. Schraubeu-, Schneckeu-, Spiralliuie; Spiralwindung, f. ‖ **–e**, pl. Windungen, Krummungen einer sich emporwindenden Schlange, f. pl. ‖ a ~, *avv.* spiralförmig (lat. spira, v. gr. σπεῖρα).

⊙ **spirabile**, *agg.* bass. wie respirabile; in più ~ aere pietosa il trasporto, zu schöne-

ren (freieren) Regionen trug sie ihn mitleidsvoll empor (Manzoni). [culum).

† **spira·colo**, m. ſ. spiraglio (lat. spira-

spirag·lio (pl. **–gli**), m. Luft-, Zugloch, n.; Mauerspalte, f.; ehiudere ogni ~, jeden Luftzug abſperren; per uno ~ poté vedere quel che si faceva nell stanza, durch einen kleinen Riß konnte er alles ſehen, was in dem Zimmer vorging || durch einen Riß einfallender Lichtſtrahl, Schimmer od. eindringende Luft || *fig.* Anzeichen, n.; Spur, f.; Schimmer (von einer Sache), m.; non se ne comprende ~ in maniera alcuna, man verſteht keinen blaſſen Schimmer davon || † *(Artigl.)* Zündloch (der Kanone), n. (lat. spiraculum).

spira·le, *agg.* ſpiral, ſchneckenförmig; ſchraubenförmig gewunden || *sost.* f. Spirale; Spiral-, Schraubenlinie, f. || *(Orolog.)* Spiralfeder (in Uhren), f.

spiralmente, *avv.* ſpiralförmig gewunden.

spira·re (**spi·ro**), v.a. aushauchen; ausatmen; hauchen; blaſen || v.n. atmen; Atem ſchöpfen || wehen; non spira alito di vento, es geht kein Lüftchen || ausdünſten; da questa fogna spira un gran puzzo, aus dieſem Abzugsgraben ſteigt ein großer Geſtank auf || ſich offenbaren, kund thun; ausgehen (aus einer Sache); dalle parole sue spira il desiderio del bene, aus ſeinen Worten weht die Sehnſucht nach dem Guten; ſie ſind von dieſer Sehnſucht durchhaucht || v.a. *fig.* ausdrücken; zum Ausdruck bringen; ❁ ſagen; indi spirò, darauf ſagte er (D.) || † für ispirare; quando Amore spira, wenn Liebe mich durchhaucht (D.) || v.n. verſchieden; ſterben; den Geiſt aushauchen; aufgehen; ~ è spirato stamani alla dieci, er iſt heute morgen um zehn Uhr verſchieden || ablaufen (eine Friſt); verlaufen; verfallen; zu Ende gehen; domani spira la tregua, morgen läuft der Waffenſtillſtand ab || ❁ für respirare, atmen; leben; ancor sarei di là dove si spira, ich würde noch unter den Lebenden weilen (D.) || *fig.* wie lebend erſcheinen; simulacro che spira nel marmo, Bildwerk, das im Marmor gleichſam atmet || ~ a, etwas ſehnlich wünſchen, verlangen; begehren; ihm. gelüſten (nach etw.); mit lüſternen Augen anſehen; si vede bene che ci spira, man ſieht, wie ſehr es ihn danach verlangt || *p. pres.* **spira·nte**, wehend; venti –i dall' ovest, von Weſten her wehende Winde || ablaufend; nel mese ~, im Verlauf dieſes Monats || *p. pass.* **spira·to**, als *agg.*: l'anno ora ~, das nun verfloſſene Jahr (v. lat. spirare).

spirazione, f. Wehen; Hauchen; Atmen, n. || für ispirazione od. incitamento (D.).

spirita·ccio, m. (*disprr.* v. spirito) meiſt für: lebhafter Geiſt; Schlagfertigkeit, f.; gli rispose con quel suo ~, che in certi momenti non gli manca mai, er antwortete ihm mit der Geiſtesgegenwart, die ihm in gewiſſen Augenblicken nie fehlt.

† **spirita·le**, *agg.* ſ. spirituale.

spiritare (**spi·rito**), v. n. (vom Teufel, dem Dämon) beſeſſen ſein; ſich wie ein Beſeſſener gebärden || von Furcht, Entſetzen, heftigem Schrecken ergriffen ſein || *fam.* ~ dalla fame, einen wahren Wolfshunger haben; vor Hunger faſt vergehen; ~ dal freddo, vor Kälte zittern, beben || *p. pass.* **spirita·to**, als *agg.*: vom Dämon beſeſſen || *fig.* fanatiſch; ſchwärmeriſch || von Furcht, Entſetzen ergriffen || *prov.* a popolo pazzo prete ~, ſ. unter popolo || *sost.* m. Verrückter, m.; urlava come uno ~, er ſchrie wie ein Beſeſſener.

spiritatamente, *avv.* wie ein Beſeſſener; paria e gesticola sempre ~, er ſchreit u. geſtikuliert immer wie beſeſſen.

spiritèllo, m. (*dim.* v. spirito) ſchwacher, unbedeutender, kleiner Geiſt.

spiritismo, m. Spiritismus; Verkehr mit den Geiſtern (od. überhaupt mit der überſinnlichen Welt) durch ein Medium, m.; Geiſterlehre, f. [jünger des Spiritismus, m.

spiritista (pl. **–i**), m. Spiritiſt; Anhänger,

spirito, m. eigentlich: Hauch; Wind; Atem, m. || Geiſt, m.; unkörperliches Weſen; ~ e materia. Geiſt u. Stoff || Seele, f.; lo ~ vitale, der Lebensgeiſt; die Lebenskraft; rendere, esalare lo ~, den Geiſt aufgeben; ſterben || auch: Geiſt, m., im Sinne von: wandernde, von ihrem Körper befreite Seele; gli –i, die Geiſter, m. pl.; vedrai gli antichi –i dolenti, du wirſt die beklagenden Geiſter, Seelen (Schatten) der Alten ſehen (D.); auch für demonio; da mali –i tormentato, von böſen Geiſtern geplagt || *fam.* Geſpenſt, n.; dicono che in quella casa ci siano gli –i, man ſagt, in jenem Hauſe treiben die Geiſter ihr Weſen, gehe es um || ~ folletto, f. folletto || –i celesti, himmliſche Geiſter; Engel, m. pl. || –i immondi od. delle tenebre, böſiſche, unſaubere Geiſter; Dämonen, m. pl. || lo Spirito Santo, der heilige Geiſt; *fam.* vivere, campare di ~ santo, rein von gar nichts, rein von der Luft leben; ſehr wenig zur Nahrung bedürfen || Seele, f.; Gemüt, n.; Geiſt, m. (in moraliſchem Sinne); coltivare lo ~ con buone letture, ſeinen Geiſt mit guter Lektüre fruchtbar machen; adorare Dio in ispirito e in verità, Gott im Geiſt u. in der Wahrheit anbeten; assistere in ispirito a checchessia, im Geiſte beiwohnen; geiſtig anweſend ſein; esser rapito in ispirito, ſchwärmen; in Extaſe geraten || ~ di profezia, ~ di devozione, Gabe der Weisſagung; Frömmigkeit, Andacht, f.; ~ di pietà, di umanità, Mitgefühl; Mitleiden; Menſchlichkeitsgefühl, n.; di gelosia, ~ di contradizione, Eiferſucht, f.; Widerſpruchsgeiſt, m.; ~ di corpo, Korps-, Gemeingeiſt; Gefühl der Zuſammengehörigkeit; lo ~ d'una nazione, der Geiſt, das Selbſtgefühl, die Geſinnungsweiſe einer Nation || Lieblingsneigung, f.; Mut, m.; aver poco ~, ein Haſenfuß ſein || Lebendigkeit, f.; Feuer, n.; reger Geiſt; Witz, m.; ſcharfer, ſchlagfertiger Geiſt, Kopf; canterebbe bene, ma non ha ~, er würde gut ſingen, aber er hat kein Feuer, aber ſein Geſang iſt nicht belebt; era un uomo di molto ~, er war ein Mann von ſehr lebhaftem Geiſt; far dello ~, geiſtreich ſein; ſich in geiſtreichen Ausſprüchen ergehen; geiſtreicheln; bello ~, Schöngeiſt, m.; witziger, feiner Kopf; ~ forte, ſtarker Geiſt; Freigeiſt; Freidenker, m. (bei, in religiöſen Fragen) || Sinn, m.; Verſtändnis, n.; tieferer Inhalt; ~ delle leggi, Geiſt des Geſetzes; la lettera uccide, lo ~ vivifica, der Buchſtabe tötet, der Geiſt macht lebendig || † –i, pl. für concetti; quel discorso mi è piaciuto per lo stile e per i molti belli –i che ci sono, dieſe Abhandlung gefiel mir wegen des Stiles u. wegen der vielen ſchönen Gedanken, die ſich darin finden || † für complessione; era magro, secco e di poco ~, er war mager, dürr u. von dürftiger Körperbeſchaffenheit (B.) || † sapere qc. per ispirito, etw. durch Eingebung, Offenbarung wiſſen || *(Gram.)* Spiritus; Aſpirationszeichen, n.; ~ lene od. tenue, Spiritus lenis; ~ denso od. aspro, Spiritus asper (im Griechiſchen) || *(Chim.)* Spiritus, m.; abgezogenes geiſtiges Waſſer; Sprit; Alkohol, m.; ~ di vino, Weingeiſt, m. || † *(Orolog.)* ~ dell' orologio, Bewegungsvorrichtung der Uhr, f. (lat. spiritus).

spiritoserìa, f. Witzelei; Witzigthuerei, f.; Haſchen nach Witz, n.

spiritosamente, *avv.* in geiſtreicher, witziger Weiſe; mit Lebhaftigkeit, Schlagfertigkeit, Witz.

spiritoso, *agg.* geiſtig; feurig (Getränke) || geiſtreich; witzig; cynderiſch; ſchlagfertig (Perſonen); scrittore piuttosto spiritato che ~, ein Schriftſteller, der eher übergeſchnappt als geiſtreich iſt || ~ invenzione, geiſtreiche Erfindung || far lo ~, den Geiſtreichen ſpielen; geiſtreicheln.

spirituale, *agg.* geiſtig; unkörperlich; überſinnlich; l'anima è sostanza ~, die Seele iſt eine geiſtige Subſtanz || geiſtlich; kirchlich; potere ~ dei pontefici, geiſtliche Macht der Päpſte (im Gegenſatz zu temporale, weltlich); armi –i, geiſtliche, geiſtige Waffen, f. pl. || fromm; gottergeben; religiös; andächtig; opere –i di misericordia, fromme Werke der Barmherzigkeit; letture –i, religiöſe Vorleſungen, f. pl.; libri –i, Andachtsbücher; Bücher religiöſen Inhalts, n. pl. || figliuolo ~, Patenkind, n. (dafür auch figliuoccio) || padre ~, Beichtvater, m. || † mit Macht über die Geiſter begabt; la spiritual femmina, die Geiſterbeſchwörerin (A.) || *sost.* m. geiſtliche Macht; Herrſchaft über die Seelen, f.; il temporale fu sempre di grave ostacolo ed offesa allo ~, die weltliche Macht war von jeher ein ſchweres Hinderniß u. ein Schaden für die geiſtliche (lat. spiritualis).

spiritualismo, m. *(Filos.)* Spiritualismus, m., Lehre von dem Weſen des Geiſtes, f. || philoſophiſche Anſicht von der Selbſtändigkeit der geiſtigen Subſtanz (Gegenſatz: materialismo).

spiritualista (pl. **–sti**), m. *(Filos.)* Spiritualiſt; Anhänger des Spiritualismus, m.

spiritualità, f. Geiſtigkeit, f.; geiſtige Natur || Religioſität, f.; fromme Gemütsrichtung (lat. spiritualitas).

spiritualizzare (**spirituali·zzo**), v.a. vergeiſtigen u. vergeiſtlichen; eine geiſtliche fromme Richtung geben (dint. od. einer Sache) || *(Chim.)* mit Spiritus extrahieren od. digerieren.

spiritualmente, *avv.* im Geiſte; se non ci posso venir col corpo, ci verrò –, wenn ich nicht wirklich kommen kann, ſo werde ich im Geiſte anweſend ſein; morire ~, geiſtig abſterben.

❁ **spi·ro**, m. Hauch, m.; ogni ~ d'aria, jeder Windeshauch; l'eterno ~, der Hauch, das Weben der Göttlichkeit (D.) || la voce dello Spiro, die Stimme des heil. Geiſtes || bei D. auch für: spirito, abgeſchiedene Seele; l'ardente ~ d'Isidoro, die Seele Iſidors in den Flammen || auch: Stimme eines Geiſtes; della fulgida fiamma uscì uno ~, aus der leuchtenden Flamme drang eine Geiſterſtimme hervor (v. spirare).

❁ **spirtà·le**, *agg.* u. **spi·rto**, m. für spirituale u. spirito. [*σπειραμή*).

† **spi·tamo**, m. daſſ. wie spanna (v. gr.

spitinà·re (**spitti·no**), v. n. ſingen; ſchlagen (wie es das Rotkehlchen thut).

spiumacciare (**spiuma·ccio**), v. a. die Betten aufſchütteln (daſſ. wie sprimacciare).

spiumà·re (**spiu·mo**), v. a. den Flaum abpflücken; vom Flaum ſäubern (das Geflügel) || **–rsi**, v. rifl. den Flaum verlieren (Pflanzen ꝛc.). [Gehrung, m.

spizzadura, f. *(Mar.)* Gehrſtoß; Stoß auf

† **spizzè·a**, m. daſſ. wie spiloreio.

spizzicà·re, v. a. daſſ. wie spilluzzicare.

spizzicatùra, f. *(Stamp.)* unhauberer, verwiſchter Abdruck der Buchſtaben; auch: Fehlen mancher Buchſtaben, n.

spi·zzico; **a ~**, *avv.* nach u. nach; langſam; mit Mühe; quelle cento lire me le reso a ~, die hundert Franken gab er mir nach u. nach, in kleinen Raten wieder.

† **splaca·re**, v. a. daſſ. wie sciupare.

splendentemente, *avv.* in glänzender, prächtiger, herrlicher, leuchtender Weiſe.

splèndere (**splè·do**; *perf.* **splendè·i** u. **splendètti**, **–de·sti**), v. n. glänzen; leuchten; ſtrahlen (gebräuchlicher risplendere) || *p. pres.* **splendè·nte**, als *agg.*: glänzend; leuchtend; ſtrahlend (v. lat. splendere).

splendidamente, *avv.* in glänzender, prächtiger, herrlicher, großartiger Weiſe; auf prachtliebende Art; wivere ~, großen Aufwand machen. [Pracht; Prachtliebe, f.

splendidezza, f. Glanz; Herrlichkeit;

splèndido, *agg.* glänzend; leuchtend; ſtrahlend || *fig.* herrlich; prachtig; prachtvoll; conduce una vita ~, er führt ein glänzendes, herrliches, großartiges Leben || prachtliebend; viel Aufwand machend (Perſonen) (lat. splendidus).

splendore, m. Leuchten, n.; Glanz; Schimmer; Lichtglanz, m.; ~ del sole, Sonnenglanz, m. || *fig.* Ruhm, m.; Anſehen, n.; lo ~ del suo nome si spande da per tutto, der Ruhm ſeines Namens hat ſich überallhin verbreitet || *fig.* Dante è il primo ~ dell' Italia, Dante iſt der größte Stern Italiens || Pracht, f.; lo ~ degli addobbi, die Pracht der Ausſtattung || Herrlichkeit; Prächtigkeit; Prachtliebe, f.; Luxus; Aufwand, m. (im Leben); vive con molto ~, er lebt in großem Luxus (lat. splendor, –oremi).

splène, m. *(Anat.)* Milz, f. || ❁ Milzkrankheit; Miſsucht, f.; Spleen, m. (lat. splen, gr. *σπλήν*).

splenètico, *agg.* *(Med.)* miltſüchtig; ❁ ſpleenig; il moto fa bene agli –i, die Bewegung thut den Hypochondern gut.

splènico, *agg.* *(Anat.)* zur Milz gehörig; **mali –i**, Milzkrankheiten, f. pl.

splenìte, f. *(Med.)* Milzentzündung, f. (gr. *σπληνίτις*).

† **splorato·re**, m. ſ. esploratore.

spocchia, f. *fam.* Hochmut; Stolz, m.; Aufgeblaſenheit, f. || *sost.* m., fare lo ~, viel Weſens von ſich machen; ſich breit machen; den großen Mann herausbeißen wollen (Etym. unbekannt; hängt viell. mit bocca zuſammen; alſo: Großmäuligkeit).

spocchiàta, f. *fam.* dünkelhafte Rede, f. pl.; Prahlerei; Großmäuligkeit, f.

spocchioso, *agg.* hochmütig; ſtolz; von ſich eingenommen; aufgeblaſen; großmäulig (auch als *sost.* gebraucht).

spoderare (**spode·ro**), v. n. das Grundſtück (podere) verlaſſen u. ein anderes auf Halbpacht nehmen (der Bauer) || v. a. aus dem Grundſtück vertreiben.

†**spodere**, v. a. dasſ. wie spodestare.

spodestare u. **spotestare** (spo-d[tj]sto), v. a. die Gewalt nehmen; der Herrſchaft berauben; entthronen; entſetzen (Fürſten ꝛc.) || **–rsi**, v. rifl. der Herrſchaft, dem Throne entſagen; die Herrſchaft, die Gewalt niederlegen; ſi spodestò di tutto il patrimonio per cederlo a lui, er verzichtete auf das ganze Vermögen zu ſeinen Gunſten || *p. pass.* spodesta·to u. spotesta·to, als *agg.*: entſetzt; abgeſetzt; ohne Thron; un principe **~**, ein abgeſetzter Fürſt || † *fig.* gewaltig; zügel-, feſſellos; un vento **~** ed impetuoso, ein furchtbarer, heftiger Wind.

spódio, m. *(Fond.)* Metallaſche, f.; Ofenbruch, m.; Hüttenmichts, n. || Überbleibſel von gebranntem Eiſenbein, n.; Knochenaſche, f.; weißes Spodium || Knochenkohle, f.; Spodium, n. (zum Filtrieren) (v. gr. *σπόδιον*).

spoetare (spoẽto), v. a. des Dichterruhms berauben || **–rsi**, v. rifl. der Dichtkunſt entſagen.

spoetizzare (spoeti·zzo), v. a. entäuſchen (Perſonen); die Illuſion benehmen (dſm.) || des Nimbus, des poetiſchen Schimmers berauben (die Dinge).

spóglia, f. abgezogene od. abgeſtreifte Haut eines Tieres; Balg, m.; Hülle, f. (ſpecell: abgeſtreifte Schlangenhaut) || auch: Schale; Schelfe (zwiebelartiger Gewächſe), f. || ⊙ u. *fig.* **~** mortale, irdiſche, ſterbliche Hülle || **–e**, pl. (del campo) Kriegsbeute, f.; le **–e** opime, ſ. unter opimo || ausgezogener Nudelteig (für sfoglia) (lat. spolia, pl. v. spolium).

spogliamento, m. Ausziehung; Entkleidung; Entblößung; Ausplünderung, f. || † für spoglie, Kriegsbeute, f.

spogliare (spóglio), v. a. ausziehen; entkleiden; entblößen; spoglia cotesti ragazzi e mettili a letto; ziehe dieſe Kinder aus u. lege ſie ins Bett || *fig.* berauben (des Schmuckes, z. B. einen Garten, eine Wohnung); **~** del regno, der Herrſchaft berauben; **~** qd. d'un diritto, jdm. ein Recht entziehen; ihn des Rechts berauben || **~** una veste, un abito, ein Kleid, ein Gewand ausziehen || **~** l'abito di un ordine, das Ordenskleid ablegen; dem Mönchsſtand entſagen || ⊙ **~** l'animo crudo e l'adirata voglia, den rauhen Sinn u. das Zornesgelüſte ablegen (T.) || berauben; ausplündern; i ladri spogliano una casa, die Diebe plündern, räumen ein Haus gänzlich aus || **~** qd., jem. gänzlich ausziehen, ausplündern (beſ. im Spiel) || **~** un autore, Stellen aus einem Schriftſteller entnehmen; einen Autor ausplündern || **~** i libri d'un amministrazione, die Bücher einer Verwaltung ausziehen; die Guthaben aufſchreiben; die Rechnungen ausziehen || **–rsi**, v. rifl. ſich ausziehen; ſich auskleiden; **–rsi** tutto da capo a piedi, ſich von Kopf bis zu Fuß (gänzlich) ausziehen; si spogliò delle vesti di religioso, er zog ſeine Mönchskleider aus; er legte das Mönchsgewand ab || ſich ſchälen; ſich häuten; die Haut ablegen (Tiere); le serpi si spogliano in primavera, die Schlangen wechſeln die Haut im Frühjahr; si spogliano i bachi da seta, die Seidenwürmer wechſeln den Balg || ſich entblättern; die Blätter verlieren (Bäume, Pflanzen) || ſich klären (Wein u. andere Flüſſigkeiten) || *fig.* ſich entleiden (eines Beſitzes); ſich begeben, entäußern (eines Rechtes ꝛc.); per lui mi mi sono spogliato di tutto il mio, für ihn habe ich alles hergegeben || **–rsi** di ogni prevenzione, riguardo, ſich jedes Vorurteils, jeder Rückſicht entäußern; jedes Vorurteil, jede Rückſicht ablegen || *p. pass.* spoglia·to, als *agg.*: ausgezogen; entkleidet; entblößt; io trovai mezzo **~**, ich fand ihn halb entkleidet; casa **~**a, ſehr dürftig möbliertes Haus (lat. exspoliare).

spogliatoíno, m. (*dim.* u. *sexx.* b. spogliatoio) hübſches kleines Ankleidezimmer || zierliches Landhäuschen.

spogliatoio (pl. **–o·j**), m. Aus-, Ankleidezimmer, n. || kleines, einfaches Landhaus.

spogliatore, m.; **–trice**, f. Berauber, m.; ſin, f. || Beamter eines Spitals, der die Kleider der Kranken aufbewahrt, bis die Kranken das Spital wieder verlaſſen || *fig.* Dieb; Räuber, m.; ſin, f. || Herſteller der Zettelkäſten; Sammler der Belegſtellen (für ein Wörterbuch); Zuſammenſteller von Ausgügen aus den Schriftſtellern, m.

spogliatúra, f. ſ. spogliamento.

† **spogliazza**, f. dasſ. wie spoglio u. spoghamento; dare la **~** a una casa, ein Haus ausplündern || *fig.* dare una **~** a qd., jem. in beſchämender Weiſe beſtrafen; ſpeciell: ihn durchpeitſchen, nachdem man ihn nackt ausgezogen.

spóglio (pl. **–gli**), m. Ausziehen; Entkleiden; *fig.* Berauben, n. || **–gli**, pl. Gerätſchaften, f. pl.; Hausrat; Gerät, n.; abgelegtes Kleidungsſtück; ha trenta lire di salario e **~gli –i**, er hat dreißig Lire Gehalt u. die abgetragenen Kleider || dasſ. wie spoglia u. wie preda || Ausziehen von Belegſtellen, Wortern (aus den Schriftſtellern); meiſt zu lexikographiſchen Zwecken); Sammlung; Blumenleſe (von Belegſtellen), f.; Zettelkaſten, m. || *(Parl.)* **~** dei voti, Herausnehmen aus der Urne u. Sondern der Stimmzettel; Abzählen der abgegebenen Stimmen, n. || *(Com.)* fare lo **~**, die Bücher ausziehen; die Rechnungen ausſchreiben (lat. spolium).

⊙ **spóglio**, *agg.* (für spogliato) beraubt; entblößt; entſetzt; entkleidet (einer Würde ꝛc.).

spóla, f. *(Tess.)* Weberſchiffchen, n. (v. abd. spuola, mhd. spuole, Spule).

spoladóra, f. dasſ. wie incannatoio.

spoletta, f. *(Artigl.)* Zünder; Bränder (einer Granate, eines Schrapnells ꝛc.), m.

spoletto, m. *(Tess.)* Weberſpule; Schütze, f.; Schiffchen, n.

politicare (spoli·tico, **–chi**), v. n. politiſieren; über Politik ſprechen; politiſch kannegießern.

spollaiarsi (mi spolla·io), v. rifl. (v. pollo, Huhn) aus dem Hühnerſtall hervorkommen, hinaustreten, -fliegen || spollaiare, v. a. *schers.* auch: mit Federn jagen; aus dem Bett treiben (Langſchläfer).

spollinarsi (mi spolli·no), v. rifl. ſich die Läuſe (pollini) ableſen, abſchüttelin (Federvieh).

spollonare (spollo·no), v. a. *(Agr.)* die unnützen Schößlinge, Triebe (polloni) abſchneiden; den Weinſtock ausputzen; den Geiz ausbrechen || v. n. neue Schößlinge treiben; von neuem ausſchlagen.

spolmonarsi (mi spolmo·no), v. rifl. ſich mit Lunge ausſchreien; ſich müde reden || auch v. n.; far spolmonare qd., jem. die Lunge ſich aus dem Hals reden laſſen.

spolpamento, m. Entfleiſchung, f.; Ablöſen des Fleiſches, n.

spolpare (spo·lpo), v. a. entfleiſchen; das Fleiſch (polpa) ablöſen; es abknabbern, abeſſen; spolpa da sè solo un pollo a colazione, er ißt allein ein ganzes Huhn zum Frühſtück auf || *fig.* ausſaugen; berauben; spolpa quest'uomo senza misericordia, er zieht dieſen Menſchen ohne Erbarmen aus || **–rsi**, v. rifl. ſich ausſaugen laſſen; all fein Hab u. Gut hingeben; ſich entblößen (von allem); si finirà di **~**, er wird ſich ſchließlich um alles bringen || ⊙ di giorno in giorno più di ben si spolpa, von Tag zu Tag mehr verliert es (das Vaterland) ſeine Vorzüge (D.) || *p. pass.* spolpa·to, als *agg.*: beraubt; entblößt; terra **~**a, gänzlich ausgelaugter Boden || mager; abgezehrt (hierfür häufiger spolpo) || *fig.* matto od. pazzo **~**, gänzlich hirnverrückter Menſch; Narr in ſpolio, m.

spo·lpo, *agg.* für spolpato: mager; abgezehrt; nur gebraucht in den Wendungen: tisico **~**, gänzlich vom Fleiſch gefallener Schwindſüchtiger; innamorato **~**, ſterblich Verliebter; cotto **~**, gänzlich Betrunkener.

† **spoltiglia**, f. *(Oref.)* Puppulver (für Gold, Silber), n.

⊙ **spoltrare** u. **spoltrire**, v. a. u. **–rsi**, v. rifl. ſ. spoltronire, **–rsi** (D.).

spoltronire (spoltroni·sco), v. a. aus der Faulheit aufrütteln || **–rsi**, v. rifl. die Faulheit ablegen; ſich aufraffen; ſich ermannen.

† **spoveramúra**, m. *indecl.* Tagedieb; Faulenzer, m. (eigentl. der die Mauern abſtäubt, weil er immer daran herumlehnt).

spolvera·re (spo·lvero), v. a. den Staub abwiſchen; vom Staube befreien; abſtäuben (ein Zimmer, einen Tiſch, die Bücher) || *fig.* u. *fam.* ſchnell, haſtig, gierig aufeſſen, hinunterſchlingen; in dieci minuti spolvera ogni cosa, in zehn Minuten räumt er mit allem auf, was ihm vorgeſetzt wird || alles fortragen (die Diebe in einem Hauſe) || durchſuchen; durchſtöbern (ein Zimmer) || **~** a uno il gobbo, jem. gehörig durchbläuen || v. n. mit Staub bedecken; Staub aufwirbeln; ſtäuben || in Staub zerfallen; zerſtäuben; quella sostanza spolvera facilmente, dieſe Subſtanz zerſtäubt leicht.

spolvera·ta, f. Abſtäubung, f.; Abwiſchen des Staubes, n.; dare una **~** a un tavolino, einen Tiſch abſtäuben.

spolvera·tina, f. *(dim.* v. spolverata) leichtes Abwiſchen, Staubwiſchen.

spolveratore, m.; **–trice**, f. Abſtäuber; Staubwiſcher; Reinemacher, m.; ·in, f.

spolveratura, f. Abwiſchen des Staubes; Abſtauben, n.

† **spolverezzare**, v. a. ſ. spolverizzare.

spolverina, f. Staubmantel; Reiſemantel, m.

spolverino, m. Federwiſch; Abſtäuber, m.

spolverío (pl. **–ii**), m. Aufſtigen des Staubes; Stäuben, n.; großer Staub; Staubwolke, f.

spolverizzare (spolveri·zzo), v. a. zu Staub verwandeln; pulveriſieren (gebräuchlicher polverizzare) || beſtäuben; beſtreuen (mit einem Pulver ꝛc.; z. B. einen Kuchen mit Zucker) || *(Pitt.)* durchzeichnen; durchbauſchen, -pauſen; durchſtäuben (Zeichnungen) || **–rsi**, v. rifl. in Staub zerfallen; pulveriſiert werden.

spolverízzo, m. *(Pitt.)* Säckchen mit Kohlenpulver (zum Durchſtäuben der Zeichnungen); Pauſäckchen, n. || dasſ. wie spolvero.

spolvero, m. *(Magn.)* feines Mehlen; Zerſtäuben, n. || Mehlſtaub, m. || *(Forn.)* feinſtes, erſtes Mehl; Staubmehl, m. || *(Pitt.)* Kohlenpulver (zum Durchſtäuben der Zeichnungen), n.; auch: Pauſe, f.; Zeichnung deren Umriſſe durchlöchert ſind, u. auf die mit dem spolverizzo feiner Kohlenſtaub aufgetragen wird zum Durchſtäuben auf die Unterlage || *fam.* essere di **~**, in die Augen fallen; Aufſehen machen (ohne daß viel dahinter ſteckt); cose di **~**, Effekt machende Dinge, n. pl.; cantante, letterato di **~**, blendender, aber im Grunde windiger Sänger, Schriftſteller.

spónda, f. Rand, m.; Einfaſſung; Kante, f.; le **–e** del letto, die Bettränder, m. pl.; Bettgeſtell, n.; ∗Sponde, f.; le **–e** d'una piastra, die Ränder einer Platte, m. pl.; in su la **~** del carro sinistra, auf der linken Seitenwand des Wagens (D.) || Brüſtung, f.; Geländer, n.; Bruſtwehr; Einfaſſung, f. (eines Brunnens, einer Brücke) || Ufer (eines Fluſſes), n.; Ufermauer (eines Kanals), f.; Strand, m.; Küſte, f. (des Meeres); passeggiare lungo la **~** del mare, er ging am Strand des Meeres ſpazieren || *(Mar.)* Auslabeplatz, -ſtaden, m. || *(Fort.)* Wall, m.; Berme, f.; ſteile Böſchung (lat. sponda).

spondaggio (pl. **–ggi**), m. *(Mar.)* Ufer-, Ausladeſtadenzoll, m., -geld, n., -gebühr, f.

spondaico, *agg. (Metr.)* ſpondeiſch; esametro **~**, ſpondeiſcher Hexameter (mit einem Spondeus als fünften Fuß).

spondéo, m. *(Metr.)* Spondeus, m. (Versfuß von zwei langen Silben) (lat. spondaeus, gr. *σπονδεῖος*, zum Opfer gehörig; feierlich; langſam).

[ſpobel, m.

sponderuóla, f. *(Falegn.)* Leiſten-, Bandſpóndilo, m. *(Anat.)* Wirbelknochen; Rückenwirbel, m. (v. gr. *σφόνδυλος* od. *σπόνδυλος*).

[Torte.

spongáto, m. Zuckerſchaum, m.; feine **spongifórme**, *agg.* ſchwammartig (lat. spongia, Schwamm).

spongiosità, f. Schwammigkeit, f.

spongióso, *agg.* ſchwammig; ſchwammartig (lat. spongiosus).

spongíti, f. pl. *(Nat.)* Spongiten od. Spongolithen, m. pl.; foſſile Spongien, f. pl.

† **sponimento**, m. Auseinanderſetzen, n.

† **spónsa**, f. ſ. sposa (lat. sponsa).

† **sponsaglia**, f. u. **sponsalazio**, m. dasſ. wie sposalizio.

sponsale, *agg.* dasſ. wie maritale || *sost.* **–i**, m. pl. Trauung; Hochzeit; Eheſchließung, f. (nur in feierlicher Ausdrucksweiſe gebraucht) (lat. sponsalis).

† **sponsalízie**, f. pl. dasſ. wie sposalizio

† **sponsalízio** (pl. **–zj**), *agg.* u. *sost.* m. † **spónso**, m. ſ. sposo. [ſ. sposalizio.

spontaneamente, *avv.* freiwillig; aus eigenem Antrieb; aus freien Stücken.

spontaneità, f. Freiwilligkeit; Selbſtbeſtimmung; Unmittelbarkeit; Spontaneität, f. || *fig.* Originalität (in Kunſtwerken), f.; in que' versi c'è una **~** che innamora, aus dieſen Verſen atmet eine bezaubernde Natürlichkeit.

spontaneo, *agg.* freiwillig; aus freien Stücken, aus eigenem Antrieb handelnd; spontan; fece la confessione **~**a del suo delitto, er geſtand ſein Verbrechen von ſelbſt ein; risoluzione **~**a, freiwilliger Entſchluß || von ſelbſt erfolgend; generazione **~**a, ſpontane Entſtehung; Urzeugung, f. (Gegenteil: eterogeneo) || natürlich; ungekünſtelt (Stil, Schriftſteller) || moto **~**, ſpontane, unwillkürliche (Reflexive) Bewegung (lat. spontaneus).

spónte, lat. für spontaneamente; nur ſcherzhaft gebraucht in der Wendung: o sponte o **~**, entweder willig od. mit Gewalt.

†**spontone**, m. *(Arm. stor.)* f. spuntone.

spopolare (spópolo), v. a. entvölkern; *il colera ha mezzo spopolato quel paese*, die Cholera hat dieses Land zur Hälfte entvölkert || **–rsi**, v. rifl. sich entvölkern; entvölkert, verödet werden; ohne Einwohner bleiben || v. n. sich entleeren; leer werden (Häuser bei besonderen Gelegenheiten); *c'è il predicatore del Duomo che spopola*; alles läuft dem Prediger im Dom zu || *p. pass.* **spopolato**, als *agg.*: entvölkert; menschenleere; uns. Stadt. [lings], n.

spoppamento, m. Entwöhnen (des Säug-

spoppare (spóppo), v. a. entwöhnen (ein Kind); ihm die Milch entziehen.

spóra, f. *(Bot.)* Spore, f.; Keimkorn, n.; –e, pl. Fortpflanzungszellen kryptogamischer Pflanzen, f. pl. (v. gr. *σπορά*, Säen).

Sporadi, f. pl. *(Geogr.)* Sporaden, pl.; sporadische Inseln (im griech. Archipelagus), f. pl.

sporadico, *agg.* sporadisch; einzeln; vereinzelt auftretend; einzeln stehend; malattie –che, sporadische Krankheiten, f. pl. (Gegensatz: malattie epidemiche od. endemiche) (v. gr. *σποραδικός*).

sporangio (pl. –gi), m. *(Bot.)* Sporangium, n.; Sporenbehälter, Fruchtkörper der Kryptogamen, m. (v. gr. *σπορά*, Säen u. *ἀγγος*, Gefäß).

sporcamente, *avv.* in schmutziger Weise || bes. *fig.* in tutto questo affare si è condotto –, in dieser ganzen Geschichte hat er sich sehr unsittlich, sehr schmutzig benommen.

sporcare (spórco, –chi), v. a. beschmutzen; besudeln; beschmieren; beflecken || *fig.* beflecken; schänden; entehren || **–rsi**, v. rifl. sich beschmutzen; sich schmutzig machen.

†**sporcheria**, f. f. porcheria.

sporchezza, f. dass. wie sporcizia.

sporcizia, f. Unreinlichkeit; Unanständigkeit; Schweinerei, f.; Schmutz, m. || Unsittlichkeit; Unzüchtigkeit (in Worten u. Handlungen), f. (lat. spurcitia).

spórco (pl. –chi), *agg.* schmutzig; unreinlich; unsittlich; schweinisch || *fig.* unanständig; unsittig; parole –che, zotige, unsittige, unanständige Worte, n. pl. || *ell.* farle –che (sc. azioni), sich unanständig, schweinisch aufführen (lat. spurcus).

sporgente, *agg.* f. *p. pass.* v. sporgere.

sporgenza, f. Hervorragen; Vorspringen, n. || Vorsprung (z. B. einer Mauer, eines Gesimses), m. || – ad angolo, vorspringender Winkel.

sporgere (spórgo, f. porgere), v. n. vorragen; vorspringen; hervortreten; einen Vorsprung bilden; quella mensola sporge più d'un metro, dieser Kragstein tritt über einen Meter hervor || v. a. überhängen (den Kopf); herausstrecken (die Arme) || für porgere, darreichen; darbieten; hinhalten (z. B. einen Brief) || ✻– una querela contro alcuno, eine Klage gegen jem. einreichen (besser dare od. muovere una querela) || **–rsi**, v. rifl. sich herauslegen, überhängen (am Fenster, Balkon); **–rsi** con la persona, mit dem ganzen Körper sich herauslegen; si sporse un po' troppo e cadde di sotto, er legte sich zu sehr heraus u. fiel herunter || ⊙ sich ausdehnen, erstrecken; si subitamente, che l'atto suo per tempo non si sporge, so plötzlich, daß ihre Bewegung fast keine Zeit einnimmt (D.) || *p. pres.* **sporgente**, als *agg.*: vorragend; hervorstehend; hervortretend; hanchi –i, vorstehende Hüften, f. pl.; finestra –, vorgebautes Fenster || *p. pass.* **sporto**, als *agg.*: hervor-, herausgestreckt; pregava con le mani –e, er flehte mit vorgestreckten Händen (D.) (lat. exporrigere).

sporgimento, m. dass. wie sporgenza.

sporre, v. a. f. esporre.

sporta, f. Korb; Marktkorb; Henkelkorb; Armkorb, m. (bes. für Eßwaren od. Arbeiterwerkzeuge) || *mod. prov.* mangerebbe la – a Brandano, er ist im höchsten Maße gefräßig, gierig || sporterebbe la – al boia, er ist zu den schmutzigsten, niedrigsten Diensten bereit || *fig.* guadagnare, rubare sulla –, mausen; stehlen; seinen Schnitt machen (bei den Einkäufen auf dem Markte die Dienstleute); Schwenzelpfennige machen || cappello a –, Frauenhut mit sehr breitem Rand, m. (lat. sporta).

†**sportare**, v. a. u. n. dass. wie sporgere || v. a. für trasportare || v. n. für scappare od. uscire. [Henkelkorb.

sportella, f. *(dim.* u. vezz. v. sporta) kleiner Korb,

sportellina, f. *(dim.* u. vezz. v. sportella) kleines, zierliches Henkelkörbchen.

sportellino, m. *(dim.* v. sportello) kleine Öffnung, Thüre; kleines Wagen-, Ladenfenster.

sportello, m. kleine Thüre, Pforte; Pförtchen, n.; il portone è chiuso e si passa per lo –, das Thor ist geschlossen, man tritt durch die kleine Thüre ein || Öffnung, f., Thürchen, n. am Vogelkäfig || Kutschenschlag; Wagenschlag, m.; auch: Kutschen-, Wagenfenster, n. || Guck-, Klapp-, Schiebefenster; Schalter, m. (Post-, Eisenbahnbureau) || Halbfenster; Halbthüre, f. in Läden; stare a –, die Ladenthüre nur zur Hälfte aufmachen (Kaufleute an Feiertagen) || *fig.* u. *fam.* stare a –, auf einem Auge blind sein (lat. portula).

sportо, m. Erker, m.; Vorragung, f.; Mauervorsprung, m. || vorstehender Laden in Magazinen; vorspringendes Ladenfenster; herausgebaute Auslage.

sporto, *agg.* f. *p. pass.* v. sporgere.

sportoˈna, f. *(accr.* v. sporta) großer Markt-, Henkelkorb.

sportula, f. *(Giur.)* Gerichtssporteln; Notargebühren, f. pl. (lat. sportula).

sposa, f. Braut; Verlobte, f. (hierfür meist: promessa –) || – od. – novella, junge Frau; Neuvermählte, f. || auch für Gattin im allgemeinen; è una gran bella –, sie ist eine sehr schöne Frau || bes. als Anrede der Frauen aus dem Volke gebraucht, wo man nicht Signora sagen will; venga qua, –, kommen Sie her, gute Frau || *mod. prov.* è più bella la veste che la –, das Kleid ist schöner als die Frau || – di Gesù Cristo, Braut Christi; Nonne, f. || – dell' Altissimo, die heilige Jungfrau || – di Dio e di Cristo, Braut Gottes od. Christi; die Kirche || – monacea, Mädchen, das im Begriff steht, Nonne zu werden (lat. sponsa).

†**sposalizia**, f. u. –e, pl. dass. wie sposalizio. [ung; Eheschließung, f.

sposalizio (pl. –zj), m. Hochzeit; Trau-

†**sposalizio**, *agg.* dass. wie maritale.

sposare (spóso), v. a. heiraten; ehelichen; zur Frau od. zum Mann nehmen; la principessa sposò uno stalliere, il principe sposò una ballerina, die Prinzessin heiratete einen Stallknecht, der Prinz eine Tänzerin || verheiraten; verbinden; vereinigen; zur Ehe geben; trauen, ho sposato la mia figlia a Carlo, ich habe meine Tochter dem Karl zur Ehe gegeben; il vescovo li ha sposati, der Bischof hat ihre Trauung vollzogen, hat sie getraut || v. n. heiraten; die Ehe abschließen, eingehen; sposano in otto giorni, in acht Tagen werden sie heiraten, wird die Hochzeit sein || v. a. *(Eccles.)* – una chiesa, feierlich einweihen; eingesegnet werden in eine Pfründe || *fig.* – qc., sich etwas aneignen, ganz zu eigen machen; gl' Italiani sposano volentieri le usanze forestieri, die Italiener eignen sich gerne fremdländische Gebräuche an || **–rsi**, v. recipr. u. v. rifl. sich verehelichen; sich verheiraten; si sposano, sie heiraten sich; la Signorina si sposa col Signor N., das Fräulein verheiratet sich mit Herrn N. || –rsi a una cosa, sich eine Sache zu eigen machen; etw. annehmen; sich mit Eigenwillen, zu Fleiß u. Blut werden lassen; io non mi vo' – a quelle sciocche usanze, ich will mich nicht an diese dummen Moden gewöhnen || –rsi di una cosa, etw. für wahr annehmen; es als wahr behaupten, hinstellen (mit. sponsare).

†**sposare**, v. a. dass. wie posare.

sposatore, m. Freier, m.; meist *fam.*: wer ein Mädchen zu heiraten verspricht, aber andere Absichten hat; unredlicher Hofmacher, Courschneider; Sponsierer, m. [maritale.

†**sposereccio** (pl. –ecci), *agg.* dass. wie

sposetta, f. *(dim.* v. sposa) kleine, junge niedliche Frau; Frauchen, n.

sposina, f. *(dim.* u. vezz. v. sposa) nettes Bräutchen; reizendes Frauchen.

sposino, m. (vezz. v. sposo) hübscher Bräutigam; *iron.* ein Alter, der sich wieder verheiratet.

spositivo, *agg.* dass. wie espositivo.

sposizione, f. dass. wie esposizione.

sposo, m. Verlobter; Bräutigam, m. || Neuvermählter; junger Ehemann; Gatte, m. || überhaupt für: Mann; Gatte; Gemahl, m.; ne parli al suo –, sprechen Sie mit Ihrem Manne darüber || –i, pl. Verlobte (hierfür meist: promessi –i); junge Eheleute, pl. || *fam.* stanno come –i, sie sind sehr vergnügt u. glücklich; auch im Singular: sono stato come uno –, ich war wie im Himmel || *(Mist.)* Sposo, Jesus Christus; der Bräutigam der Kirche (lat. sponsus). [schön gebaute Frau.

sposona, f. *(accr.* v. sposa) große, starke,

spossamento, m. Gefühl der Schwäche, der Entkräftung, n. || – delle terre, Entkräftetsein, Ausgefogensein des Bodens, n.

spossare (spósso), v. a. entkräften; der Kraft (possa) berauben; schwächen; ermatten || **–rsi**, v. rifl. sich erschöpfen; sich ermatten; kraftlos werden || *p. pass.* **spossato**, als *agg.*: entkräftet; kraftlos; matt; schwach.

spossatezza, f. Kraftlosigkeit; Mattigkeit; Schwäche, f.; son guarito, ma ho sempre addosso una grande –, ich bin wiederhergestellt, fühle mich aber noch sehr schwach || *fig.* – d'affetti, schwache, matte Gefühle, n. pl.

spossessare (spossésso), v. a. des Besitzes berauben; aus dem Besitze vertreiben, verstoßen.

spostamento, m. Verrückung; Verschiebung; Versetzung; Veränderung des Platzes, Standortes, f. || – d'utero, Gebärmuttervorfall, m. || – delle parti in un pezzo musicale, Umsetzen der Stimmen eines Musikstückes in eine andere Tonart, n. || *fig.* – dell' ordine sociale, Umkehrung, Verrückung der sozialen Ordnung, f.

spostare (spósto), v. a. versetzen; verschieben; verrücken; anders stellen (Bücher); einen anderen Platz, Standort geben (einer Sache) || *fig.* aus der Ordnung bringen; verwirren; schädigen (im feinen Interessen) || *(Mus.)* umsetzen (in eine andere Tonart); transponieren || – un accento, einen Accent verrücken || – l'ordine sociale, die soziale Ordnung verrücken || †dass. wie vibrare od. scagliare; – calci, Fußschläge austeilen, versetzen || *p. pass.* **spostato**, als *agg.*: versetzt; verrückt; ora –a, ungelegene, ungewöhnliche Stunde || *fig.* uomo –, in Geschäften heruntergekommener Mensch od. einer, der nicht an seinem rechten Platze ist.

spostatura, f. dass. wie spostamento || *fam.* ungehörige, unverschämte Äußerung od. Handlung.

sposto, *agg.* dass. wie esposto.

spostestare, v. a. f. spodestare.

spranga, f. Querbalken, m.; Querstange, f.; Querriegel, m.; Schranke, f.; Schlagbaum, m. || auch: Verbindungsstück zwischen zusammengehörigen Teilen, n.; Klammer, f.; Spange, f.

sprangare (sprángo, –ghi), v. a. verriegeln; verrammeln; durch einen Querbalken, eine Querstange verschließen (bes. Läden, Thüren) || *fam.* zerbrochenes Geschirr mit Eisendraht ausbessern; Kessel, Töpfe flicken, binden.

sprangatura, f. Verriegeln; Verrammeln; Verschließen, n. || Ausbessern von zerbrochenem Geschirr; Topfbinden; Kesselflicken, n.

spranghetta, f. *(dim.* v. sprangа) kleine Querstange; kleiner Querriegel; kleine Klammer, Spange || *fig.* dumpfer Schmerz im Kopfe; Benommenheit, Wüstheit des Kopfes, f.; Katzenjammer; *fam.* Kater, m.

spranghettina, f. *(dim.* v. spranghetta) kleine Klammer, Spange.

†**spraticare** (sprático, –chi), v. a. einen Handel (meist Liebeshandel) abbrechen.

†**sprazzare**, v. a. u. n. dass. wie spruzzare (v. dtsch. spratzen, spritzen).

sprazzo, m. Ausspritzen in kleinen Massen, n.; kleiner Spritzer; feiner Strahl || – di luce, feiner Lichtstrahl || *fig.* Fleck; Tüpfel; Farbenspritzer, m. (v. sprazzare).

Sprea, f. *(Geogr.)* Spree, f. (Fluß).

sprecamento, m. Vergeuden; Verschwenden; Verpassen, n.

sprecare (spréco, –chi), v. a. vergeuden; verschwenden; verpassen; durchbringen (Geld, Vermögen) || *fig.* unnütz vergeuden; verlieren (Zeit, Kräfte, Talent); – l'ingegno in un' opera inutile, sein Talent einem undankbaren Werke opfern; – tempo e fatica, Zeit u. Mühe verlieren || *p. pass.* **sprecato**, als *agg.*: unnütz vergeudet; è tutto fiato –, es ist verlorene Mühe (Ettym. unbestimmt; viell. v. einem *suppon.* spergicare v. spergere).

spréco (pl. –chi), m. Verschwendung; Vergeudung, f.; Aufwand, m. || *fig.* Vergeuden (der Kräfte, des Talentes, der Zeit 2c.), n.

sprecone, m.; –ona, f. Verschwender; Vergeuder, m.; ein, f.

spregevole, *agg.* verächtlich; geringschätzig; niedrig; uomo – per ogni conto, ein in jeder Hinsicht verachtungswürdiger Mensch.

spregevolmente, *avv.* in verächtlicher, geringschätziger Weise.

spregiamento, m. dasſ. wie spregio.

†**spregianza,** f. dasſ. wie disprezzo.

spregiare (sprègio), v. a. dasſ. wie disprezziare; verachten; geringſchätzen (beſ. in Anwendung auf Perſonen gebraucht).

spregiatore, m.; **-trice,** f. Verſchmäher; Verächter, m.; -in, f.

sprègio (pl. **-gi**), m. dasſ. (aber populärer) wie disprezzo; Verachtung; Verſchmähung; Geringſchätzung, f.; dimostrare ~, Verachtung, Geringſchätzung an den Tag legen.

spregiudicarsi (mi spregiudico, **-chi**), v. rifl. alle Vorurteile, als Vorenteingenommenheit ablegen.

spregiudicatamente, *avv.* ohne Vorurteil; het von jedem Vorurteil.

spregiudicato, *agg.* vorurteilsfrei; unbefangen; prete ~, frei denkender Prieſter.

spregnare (spregno), v. a. von der Schwangerſchaft befreien; die Leibesfrucht abtreiben (dim.) (B.) ‖ v. n. dasſ. wie figliare.

sprèmere (sprèmo; *perf.* spremei, **-mesti**), v. a. (verſtärkendes premere) drücken; preſſen; quetſchen; ausdrücken; auspreſſen (z. B. den Saft aus einer Citrone) ‖ le lagrime, Thränen erpreſſen, entlocken ‖ *fam.* ~ i limoni, mit gefalteten Händen beten ‖ ~ da alcuno denari, ihm Geld entlocken, erpreſſen ‖ *p. pass.* spremuto u. †sprèsso, als *agg.*: ausgepreßt; ausgedrückt; limone ~, ausgedrückte Citrone; dasſ. *fig.* u. *fam.* vollſtändig ausgeſogener Menſch (in Bezug auf den Körper u. auf die Habe) (lat. exprimere).

spremitura, f. Preſſen; Ausdrücken; Auspreſſen, n. ‖ Ausgepreßtes; Ausgedrücktes, n.

sprèsso, *volg.* für espresso. [mere.

†**sprèsso,** für spremuto, *p. pass.* v. spre-

spretarsi (mi spréto), v. rifl. dem Prieſterſtande entſagen; den geiſtlichen Stand aufgeben; aus ihm austreten ‖ *p. pass.* spretato, als *agg.*: aus dem Prieſterſtande ausgetreten (ſ.); prete ~, Exprieſter, m. ‖ *prov.* prete ~ e cavol riscaldato non fu mai buono, ſ. unter cavolo. [achtungswürdig.

sprezzabile, *agg.* verachtenswert; ver-

sprezzamento, m. Verachten; Geringſchätzen, n.

sprezzare (sprèzzo), v. a. dasſ. (aber weniger gebräuchlich) wie disprezzare; verachten; geringſchätzen ‖ *p. pres.* sprezzante, *als agg.*: verächtlich; Verachtung an den Tag legend. [m.; -ata, f.

sprezzatore, m.; **-trice,** f. Verächter,

sprezzatura, f. Verachtung; Geringſchätzung, f. ‖ Vernachläſſigung (in der Kleidung), f.; vestire con eleganze ~, ſich mit eleganter Ungezwungenheit kleiden ‖ Ungebundenheit (der Ausführung von Kunſtwerken; des Talents ꝛc.), f.; talora val più una brava ~ di stile che tutte le ricercate eleganze, oft iſt ein ungezwungener (natürlicher) Stil mehr wert, als die ausgeſuchteſten Feinheiten.

sprezzevole, *agg.* ſ. sprezzabile.

sprèzzo, m. dasſ. wie disprezzo; Verachtung, f.; aber weniger häufig.

sprigionamento, m. Befreiung aus dem Gefängniſſe; Freilaſſung; Loslaſſung; Entlaſtung, f. ‖ Ausſtrömung (von Gaſen ꝛc.), f.

sprigionare (sprigiono), v. a. freilaſſen; aus dem Gefängniſſe befreien (hauptſächlich scarcerare) ‖ **-rsi,** v. rifl. ausſtrömen; ausdünſten (v. Gaſen); losbrechen; ſich entfeſſeln (v. Winde).

sprillare (sprillo), v. n. ſprudeln; hervorquellen (der Wein aus dem Faſſe) (andere Form für spillare).

sprimacciare (sprimaccio), v. a. das Federbett aufſchüttteln; meiſt im *p. pass.* sprimacciato, als *agg.*: aufgeſchüttelt; hette bene ~, gut gemachtes Bett.

†**sprimere,** v. a. *volg.* für esprimere.

⊙ **springare,** v. n. bei D.; forte springava (für spingava) con ambo le piote, lautten manche Lesarten, indem ſie ~ mit: ſpringen, zarpeln (v. ahd. springan) erklären (vergl. spingare).

sprizzare (sprizzo), v. a. dasſ. wie spruzzolare; beſprengen; beſpritzen (v. ahd. spritzen, ſpritzen).

sproccatura, f. *(Vet.)* Riß im Fußfleiſch des Pferdes, m. (v. sprocco).

sprocco (pl. **-cchi**), m. Reis, n.; Schößling. Sproß, m.; junger Zweig (andere Form für brocco).

sprofondamento, m. Einſinken; Zuſammenſinken, n.; Zuſammenſturz; Einſturz; (des Erdreichs); Erdſchlipf; Abſturz, m.

sprofondare (sprofondo), v. n. verſinken; in die Tiefe ſinken, ſtürzen; hinabſtürzen ‖ einſtürzen; einfallen; hinabſinken, -fallen ‖ *fig.* zu Grunde gehen; vernichtet werden; *fam.* che tu possa ~! dich ſoll der Teufel holen! ‖ v. a. verſenken; in die Tiefe ſtürzen, ſtoßen, treiben; tutto quel peso sprofondò il pavimento, das große Gewicht brachte den Boden zum Einſturz ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich öffnen; auseinanderfallen; la terra ci si sprofonda sotto i piedi, die Erde ſinkt unter unſeren Füßen ein ‖ *fig.* ſich verſenken (in etw.); il cuore si sprofondò in tanta umiltà, das Herz war von ſo großer Demut durchdrungen ‖ *p. pass.* sprofondato, als *agg.*: grundlos; *fig.* ricco ~, unermeßlich reich.

sprolòquio (pl. **-quj**), m. lang ausgedehnte, von Weitſchweifigkeit übertriebene Rede (v. lat. exproloquium). [ſungare.

sprolungare, v. a. verſtärkendes pro-

spromettere (sprometto, ſ. mettere), v. a. ein Verſprechen, ſein Wort zurücknehmen. [ſwunde, f.

spronaia, f. Sporenſtich, m.; Sporen-

†**spronaio** (pl. **-ai**), m. Sporenſchmied; Sporer, m.

spronare (sprono), v. a. die Sporen geben; ſpornen (Pferde) ‖ *assol.* anſpornen; sprona, chè il tempo passa, eile dich, die Zeit drängt ‖ *fig.* anſpornen; antreiben; anfeuern; queste calde parole spronarono gli animi de' soldati, dieſe feurigen Worte ſpornten die Soldaten an ‖ *scherz.* ~ le scarpe, den Schritt beſchleunigen; ſich beeilen ‖ *p. pass.* spronato, als *agg.*: geſpornt; mit Sporen verſehen; cane ~, mit Afterklauen ausgeſtattetter Hund.

spronata, f. Spornen; Anſpornen, n.; Sporenſtich, m.; diede una ~ al cavallo, er gab dem Pferde die Sporen ‖ *fig.* Anſpornen; Antreiben; Anfeuern; auch: ſcharfes, beißendes Wort; ho capito; è una ~ per me, ich habe verſtanden; das war auf mich gemünzt.

spronatina, f. *dim.* v. spronata; leichtes Spornen ‖ meiſt nur *fig.* geringes Anſpornen; ſchwaches Anfeuern.

sprone, m. u. weniger häufig **speróne,** m. Sporn, m.; un par di ~i d'argento, ein Paar ſilberner Sporen ‖ dar di ~, ein Pferd anſpornen; ihm die Sporen geben ‖ *fig.* Antrieb; Sporn; Reiz, m.; l'onore è un grande ~ agli animi generosi, die Ehre iſt ein großer Sporn für edle Seelen ‖ ~ del cavallo, Sporn des Pferdes (hornartiger Auswuchs hinten am Feſſelgelenk); ~ del gallo, Hahnenſporn; ~ del cane, Afterklaue, f. ‖ ~ della camicia, Keil am Hemdsärmel, m. ‖ *Mar.* ~ della nave, Schiffsſchnabel, m.; Gallon, n.; auch: Schiffsſporn; Sporn; Rammſporn (an den Kriegsſchiffen) ‖ *(Arch.)* Strebepfeiler (an Futtermauern), m. ‖ *(Idraul.)* Eis-, Strombrecher; Eisbock, m. ‖ *(Bot.)* Sporn; kegelförmige Verlängerung der Blumen- od. Kelchblätter ‖ *(Agr.)* Mutterkorn, n. (Getreidepilz; Claviceps purpurea) ‖ *(Arald.)* Cavaliere dello spron d'oro, Ritter vom goldenen Sporn (früherer Ritterorden) ‖ a spron battuto, *mod. avv.* ſporniſtreichs; auch *fig.* mit der größten Geſchwindigkeit ‖ *(Bot.)* ~ di cavaliere, Ritterſporn (Delphinium).

sponélla, f. Sporndrödchen, n. [*Der.*

spropiare, v. a. u. *Der.* ſ. spropriare u.

sproporzionale, *agg.* unverhältnismäßig; ungleich; unproportioniert. [keit, f.

sproporzionalità, f. Unverhältnismäßig-

sproporzionare (sproporziono), außer Verhältnis bringen; in Mißverhältnis bringen, ſetzen ‖ meiſt gebraucht im *p. pass.* sproporzionato, als *agg.*: unverhältnismäßig; nicht im Einklang ſtehend (con qc., mit einer Sache); ha una testa ~a, er hat einen unverhältnismäßig großen Kopf; palazzo ~ con quella piazza, zu jenem Platz durchaus nicht im Verhältnis ſtehender Palaſt; prezzo ~, allzuhoher Preis; lusso ~ alla sua condizione, ſeinen Verhältniſſen nicht angemeſſener Aufwand.

sproporzionatamente, *avv.* in unverhältnismäßiger Weiſe; ohne Verhältnis.

sproporzione, f. Mißverhältnis, n.; Unverhältnismäßigkeit, f. ‖ *fig.* Ungleichheit, f. (im Alter, in den Kräften ꝛc.).

sproposìtaccio (pl. **-cci**), m. grober Schnitzer; arger, derber Fehler; gewaltiger Bock.

sproposìtare (sproposìto), v. n. Dummheiten ſagen; Albernheiten, Schnitzer vorbringen, ſchreiben; Fehler, Dummheiten begehen ‖ *p. pass.* sproposìtato, als *agg.*: ungereimt; albern; närriſch (Ausſprüche); voller Fehler, Schnitzer (Schriften ꝛc.) ‖ *fam.* übermäßig; ungeheuer; grosso ~, furchtbar (rieſig) dick.

sproposìtatamente, *avv.* in alberner, ungereimter, fehlerhafter Weiſe; parlare e scrivere ~, viele Fehler, Schnitzer vorbringen beim Sprechen od. Schreiben ‖ *fam.* in übermäßiger, maßloſer Weiſe; mangia ~, er iſt furchtbar viel.

sproposìto, m. Fehler; Schnitzer; Bock, m.; Ungereimtheit, f.; albernes, dummes Zeug ‖ ſprachlicher Irrtum; Sprach-, Schreibfehler, m.; quello è uno ~ di grammatica, das iſt ein grammatiſcher Fehler, Schnitzer ‖ fare qualche ~ (od. uno ~), im Zorn eine Unbeſonnenheit begehen; se non cessa d'insultarmi, fo qualche ~, wenn er nicht aufhört mich zu beleidigen, weiß ich nicht, was ich thue; auch: ſich ein Leids anthun; se gli do questa notizia, ho paura che faccia uno ~, ich fürchte, daß er zum äußerſten greift, wenn ich ihm dieſe Nachricht bringe ‖ a ~, *avv.* in unüberlegter, unbeſonnener Weiſe; zur Unzeit; in übel angebrachter Weiſe (etw. vorbringen).

sproposìtone, m. (*accr.* v. sproposito) großer Fehler; derber Schnitzer, Bock; ungeheure Dummheit.

spropriare (spròprio), v. a. ~ qc. del suo possesso, jem. expropriieren; gegen entſprechende Entſchädigung den Beſitz jds. entziehen; jem. auf gerichtlichem Wege aus dem Beſitz ſetzen; thn enteignen ‖ **-rsi,** v. rifl. ſich entäußern (des Vermögens, der Habe).

spropriazione, f. Expropriierung, f.; gerichtliche Beſitzentſetzung (gegen Entſchädigung).

spròprio (pl. **-rj**), m. dasſ. wie sproprizione.

sproscingare (sprosciùngo, **-ghi**), v. a. *(Pitt.)* die eingetrockneten Farben eines Gemäldes mit Terpentin aufweichen, um Verbeſſerungen, Übermalungen vorzunehmen.

sprosciùgo (pl. **-ghi**), m. Mittel zum Aufweichen der eingetrockneten Farben eines Gemäldes (meiſt Terpentin), n.

sprotétto, *agg.* ſchutzlos; unbeſchützt; ohne Schutz daſtehend.

†**sprovare,** v. a. u. n. verſtärkendes provare; dasſ. auch wie sperimentare.

sprovvedere (sprovvedo, ſ. vedere), v. a. berauben; entblößen (Gegenteil v. provvedere); ~ una piazza di truppe, einen feſten Platz ohne genügende Beſatzung laſſen; **-rsi** del necessario, ohne den nötigen Lebensunterhalt bleiben; ſich der für das Leben notwendigen Summe entblößen.

sprovvedutamente, *avv.* dasſ. wie disavvedutamente; wie improvvisamente.

sprovveduto u. **sprovvisto,** *agg.* unvorhergeſehen; nicht vorbereitet ‖ entblößt; beraubt; essere ~ delle cose più necessarie, des Nötigſten beraubt ſein ‖ alla sprovvista, *avv.* unvermutet; unverſehens; unvorhergeſehenerweiſe. [ſpruzzare.

†**spruffare,** v. a. dasſ. wie sbruffare od.

sprunare (sprùno), v. a. von den Dornen u. von Dornengeſtrüpp befreien, reinigen. [topo.

sprunéggio, m. *(Bot.)* dasſ. wie pugnitopo.

spruzzaglia, f. leichtes Spritzen (mit einer Flüſſigkeit) ‖ Sprüh-, Staubregen, m.; leichter, kurzandauernder Regen; *fam.* kleiner Spritzer.

spruzzamento, m. Beſprützen; Beſprengen, n.

spruzzare (spruzzo), v. a. beſprützen; beſprengen; anfeuchten; anſpritzen (meiſt durch aus dem Mund od. aus kleinen Ballons geblaſenes Waſſer; auch durch Beſprengung mit einem kleinen, in Waſſer getauchten Beſen od. Pinſel od. mit der Hand); ~ dell' acqua fresca sul viso a qd., jdm. friſches Waſſer ins Geſicht ſpritzen (z. B. einem Ohnmächtigen) ‖ v. n. fein regnen; ſprühen; rieſeln (v. mhd. sprützen, ſpritzen).

spruzzata, m. Beſprützung; Beſprengung, f. ‖ kurzer, feiner Regen; Sprühregen, m.; *fam.* kleiner Spritzer.

spruzzatina, f. (*dim.* v. spruzzata) leichtes Beſprützen, ganz kurzer, leichter Regen.

spruzzatura, f. Beſprützung; Beſprengung, f. †**spruzzetto,** m. Pinſel, Beſen, Zweig zum Beſprützen, Anfeuchten, m.

spruzzo, m. Beſprützung; Beſprengung, f. ‖ feiner Strahl ‖ Spritzregen; Spritzer, m.

spruzzolare (spruzzolo), v. n. dasſ. wie sprizzare, ſpritzen; ſprieſeln in der Bedeutung: fein regnen ‖ v. a. mit einer Flüſſigkeit benetzen, anfeuchten, beſprützen ‖ *p. pass.* spruzzolato, als *agg.*: geſprenkelt; ge-

tüpfelt; ha la pelle **–a** di macchie rosse, er hat überall rote Flecke auf der Haut.

spruzzolo, m. dasſ. wie spruzzo; Beſprützen, n.; ſpeciell: feuner Regen; Sprühregen, m.; Nieſeln; Nieſeln, n.

spudoratamente, *avv.* in ſchamloſer Weiſe (ſehr impudentemente).

spudoratezza, f. Schamloſigkeit, f. (beſſer impudenza).

spudorato, *agg.* ſchamlos; unverſchämt (beſſer impudente) (lat. expudoratus).

spugna, f. Schwamm; Meer-, Seeſchwamm, m. ‖ Bade-, Waſchſchwamm ‖ *fig.* u. *fam.* è una **–**, er ſaugt wie ein Schwamm; er kann wie ein Loch ‖ dare di **–** a un oggetto, auswiſchen; auslöſchen (etw. Geſchriebenes) ‖ *fig.* dar di **–** a una pittura; ein Gemälde verwiſchen; wieder vollſtändig wegwiſchen od. übermalen ‖ *(Min.)* pietra di **–** od. allein **–**, Schwammſtein, m.; ſehr poröſer Tuffſtein (meiſt zum Ausſchmücken von Grotten, Fontänen od. zum Einfaſſen von Gartenbeeten verwendet) ‖ – di platino, Platinaſchwamm (lat. spongia); v. gr. στογγιά).

spugnata, f. Abwaſchen mit dem Schwamm, n.; dare una **–** a un marmo, alla carrozza, eine Marmorplatte, den Wagen mit dem Schwamm abwaſchen, -wiſchen ‖ Wurf mit dem Schwamm, m.; lo colse con una **–** in un occhio, er traf ihn mit dem Schwamm ins Auge. [Schwamm; Schwämmchen, n.

spugnetta, f. *(dim.* v. spugna) kleiner

spugnettina, f. *(dim.* v. spugnetta) kleines Schwämmchen.

spugnone, m. *(accr.* v. spugna) großer, dicker Schwamm (beſ. zum Abwaſchen der Wagen).

spugnone, m. *(Min.)* Schwammgips, m.

spugnosità, f. Schwammigkeit; Schwammartigkeit; Löchertgkeit, f.

spugnoso, *agg.* ſchwammig u. ſchwammartig; ſchwammartig; löcherig ‖ *(Anat.)* ſpongiöſer Teil eines Knochens (lat. spongiosus).

spugnuccia u. **spugnuzza**, f. (eigentl. *dim.* v. spugna) *(Oref.)* kleine löcherige Stelle in Nierlaarbeiten.

spulare (spulo), v. a. worfeln; ſchwingen; umſchippen; ſchaufeln (Getreide, um die Spreu zu ſcheiden).

†spulcellare, v. a. dasſ. wie sverginare.

†spulcialétti, m. *indecl.* zu niedrigen Dienſten verwandter Dienſtbote.

spulciare (spulcio), v. a. ausflöhen; die Flöhe abſuchen ‖ *fig.* u. *fam.* ein Buch genau durchſuchen, durchſtöbern (auf kleine Notizen hin) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich flöhen; ſich die Flöhe abſuchen.

spulegg|iare, v. a. ſ. spulezzare.

spulezz|are (spule·żżo), v. a. n. eklig davon laufen; Reißaus nehmen; ſich aus dem Staube machen (v. puleggio).

spulezżo, m. pigliare lo **–**, dasſ. wie pigliare il puleggio, ſ. letzteres.

spulire (spuli·sco), v. a. den höchſten Glanz verleihen; glänzend polieren; die Glanzpolitur geben ‖ im entgegengeſetzten Sinne jedoch *(Vetr.)*: matt polieren (Gläſer); mit Bimsſtein dem Glaſe die Durchſichtigkeit benehmen ‖ *p. pass.* spuli·to, als *agg.*: glanzlos; matt; cristalli **–i**, matte Scheiben (durch die man nicht durchſehen kann).

spulizzire, v. a. dasſ. wie pulire; *fig.* **–** da' debiti un patrimonio, die auf einem Vermögen ruhenden Schulden abtragen.

spuma, f. Schaum, m.; la **–** della birra, della sciampagna, der Schaum auf dem Biere; der Champagnerſchaum; fare la **–** dalla bocca, ſchäumen; Schaum ausſtoßen (Pferde od. zornige Menſchen ꝛc.) ‖ **–** di mare, Meerſchaum (lat. spuma).

spumare (spu·mo), v. n. ſchäumen; Schaum entwickeln, geben (Bier, Champagner ꝛc.) ‖ *p. pres.* spuma·nte, als *agg.*: ſchäumend; vini **–i**, mouſſierende Weine; Schaumweine, m. pl.; Asti **–**, mouſſierender Aſti (lat. exspumare).

spumeggiare (spume·ggio), v. n. ſchäumen; l'acqua in quel vortice spumeggia, das Waſſer ſchäumt in jenem Strudel.

⊙ spumeo, *agg.* dasſ. wie spumoso (lat. spumeus).

spumifero, *agg.* Schaum entwickelnd.

spumosità, f. Schaumigkeit; Eigenſchaft, Schaum zu entwickeln, f. (des Biers, Champagners ꝛc.).

spumoso, *agg.* ſchaumig; ſchäumend; cioccolata **–a**, ſchaumige Chokolade (lat. spumosus).

spuntare (spu·nto), v. a. die Spitze abbrechen; ſtumpf machen; abſtumpfen (Nadeln, Federn ꝛc.) ‖ **–** sigari, Cigarren die Spitze abſchneiden ‖ beſchneiden (Pflanzen) ‖ abſtecken; losmachen (Gegenteil von appuntare, anſtecken) ‖ *fig.* abbringen (qd. da qc., jem. von einer Sache) ‖ *fig.* überwinden; bewältigen; den Widerſtand brechen (z. B. eines Knaben) ‖ *fam.* spuntaria, etwas Schwieriges zu ſtande bringen, non ta spunta, er kommt nicht damit zu ſtande ‖ hervortreiben, -ſtoßen; **–** la barba, den erſten Bartwuchs anſetzen; le viti hanno cominciato a **–** le gemme, die Weinſtöcke haben Geſcheine geſetzt, getrieben ‖ *(Giuoc.)* **–** il pallone, den großen Spielball nur mit der Spitze der Armſcheine (nicht voll) treffen (im giuoco del pallone) ‖ †**–** qc. dal libro, etw. im Buche ausſtreichen, löſchen ‖ *(Cappell.)* **–** il pelo, die falſchen Haare (im Haienteil) wegbrennen ‖ †*(Mus.)* **–** gli intervalli, die Intervalle kürzer nehmen ‖ †**–** il nemico da un luogo od. **–** un luogo, den Feind aus einer Stellung vertreiben ‖ *(Mar.)* **–** un luogo, an einem Ort vorbeikommen, -ſegeln ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich abſtumpfen; die Spitze verlieren; ſtumpf werden ‖ ſich losläſen (etw. was angeſteckt war) ‖ *fig.* ohnmächtig werden; alle Kraft, Macht verlieren (contro qc, gegenüber einer Sache) ‖ v. n. hervorbrechen; aufgehen (die Sonne); anbrechen (der Tag); aufbrechen (Knoſpen) ‖ zum Vorſchein kommen; erſcheinen (Perſonen); i nemici spuntarono dal monte; die Feinde tauchten von dem Berge herkommend auf ‖ *p. pass.* spuntato, als *agg.*: mit abgebrochener Spitze; ſtumpf; un ago **–**, eine Nadel ohne Spitze.

spuntatura, f. Abſpitzen; Abſtumpfen, n. ‖ Abgeſchnittenes, n.; Abſchnitzel, m.; ſpeciell **–e**, pl. Cigarrenſpitzen, f. pl., -abſchnippſel, n. pl.; fuma nella pipa le **–e**, er raucht in der Pfeife die abgeſchnittenen Spitzen der Cigarren ‖ *(Giuoc.)* **–e** del pallone, Querttreffen, nicht volles Anſchlagen des großen Spielballes, n.

spuntellare (spuntéllo), v. a. die Stützen (puntelli) wegnehmen (von Bogen, Gewölben ꝛc.).

spuntèrbo, m. *(Calzol.)* Schuhſpitze aus anderem Leder, z. B. aus Lackleder (beſ. an Damenſticfeln) (v. punta).

spuntino, m. *fam.* kleiner Imbiß (außer der gewöhnlichen Eſſenszeit) (nach Cato v. lat. postcoenium, mittelalt. der Untergangsform pustinio, pustingo).

spunto, m. Stich, m.; Schärfe; Säure (des Weins), f.; avere, pigliare lo **–**, einen Stich haben, bekommen ‖ *(Teat.)* **–** della parola, Stichwort, n.

†spunto, *agg.* dasſ. wie squallido od. smorto (viell. v. lat. expunctus).

spuntonata, f. Stoß, Stich mit dem Sponton, m. ‖ *fig.* Stachelwort, n.; Stichelei; Anſpielung, f.

spuntone, m. *(Artchwort. ſtor.)* Sponton, m.; Halbpike, f. (früher Spieß der Unteroffiziere) ‖ auch für spunzone, Stachel, m. (v. punta, puntone).

spunzecchiare (spunze·cchio), v. a. dasſ. (aber gewöhnlicher) wie punzecchiare.

spunzonare (spunzo·no), v. a. Püffe, ſtarke Stöße verſetzen (pbm.). [großen Dorn.

spunzonata, f. Stich, Riß mit (an) einem

spunzone, m. großer Stachel; große, ſcharfe Spitze; -i d'un cancello, Spitzen eines Eiſengitters, f. pl. ‖ großer, ſcharfer Dorn (einer Pflanze).

†spuóla, f. ſ. spola ‖ Nehnadel, f.

spupillare (spupi·llo), v. a. mündig machen; für mündig erklären ‖ *fig.* einen jungen Mann in die weltlichen Vergnügen einführen, einweihen; **–rsi**, v. rifl. *fam.* ſich mündig, reif zeigen; zum erſtenmal wie ein Erwachſener handeln. [purare.

†spurare, v. a. dasſ. wie pulire od. de-

†spurcido, *agg.* dasſ. wie sporco (lat. spurcidus).

spurgamento, m. Reinigen, n.; Reinigung; Säuberung, f. ‖ Auswerfen, Ausſtoßen des Schmutzes, der Unreinigkeit, n.

spurgare (spu·rgo, –ghi), v. a. reinigen; ſäubern; das Beſſere von dem Schlechteren abſondern, abſcheiden; das Schlechte ausſcheiden; **–** la sua libreria, die wertloſen Bücher aus der Bücherei ausſcheiden ‖ v. a. auswerfen; ausſtoßen (Unreinigkeit); ausſpucken (den Schleim) auch v. a.; ha spurgato sangue, er hat Blut geſpuckt ‖ †**–rsi**, v. rifl. dasſ. wie discolparsi (lat. expurgare).

spurgazione, f. dasſ. wie spurgamento.

spurgo (pl. **–ghi**), m. Reinigung; Säuberung, f. ‖ Auswurf, m.; ausgeſtoßener Schleim; *(Med.)* Sputum, n.; **–** sanguigno, blutiger, mit Blut untermiſchter Auswurf ‖ Aus-, Entleerung; Reinigung, Säuberung (von Gruben, Kanälen ꝛc.), f. ‖ *(Com.)* **–ghi**, pl. Ausſchuß (v. Waren), m.; Krebsbeſtände, m. pl.

spurio (pl. **–rj**), *agg.* unehelich (Kinder); *fig.* falſch; unecht; scritti **–j**, unechte Schriften, f. pl. ‖ *(Anat.)* coste **–e**, falſche Rippen, f. pl. (lat. spurius).

sputacchiare (sputa·cchio), v. n. fortwährend ſpucken, ausſpucken.

sputacchiera, f. Spuchnapf, m.

sputacchio (pl. **–cchi**), m. Speichel; Schleim; Auswurf, m.; *fam.* Qualſter, m.

sputaperpe, f. Läſtermaul, n., Frau mit höchſt garſtiger, ſcharfer Zunge.

sputare (spu·to), v. n. ſpeien; ſpucken; ausſpeien; **–** addosso a qd., jem. anſpucken; quanto parla sputa, er ſpuckt, geifert beim Sprechen ‖ *fam.* sputarsi nelle mani, ſich mit aller Anſtrengung an etw. machen ‖ *fam.* **–** in una cosa, etw. nicht berückſichtigen; es verachten; darauf pfeifen; mille lire è una sommetta da non sputarci su; tauſend Franken ſind nicht zu verachten ‖ *scherz.* **–** tondo, vornehm thun; ſich brüſten; ſich breit machen ‖ v. a. ſpucken; ausſpeien; **–** sangue, Blut ſpeien ‖ *fig.* **–** fuoco, Feuer u. Flammen ſpeien; ſehr aufgebracht ſein; **–** veleno, im Zorne höchſt giftig werden; giftige Reden führen ‖ **–** sentenze, ſeine Weisheit anbringen; ſich für ſehr klug halten; mit Sentenzen um ſich werfen ‖ *pop.* **–** bottoni, dasſ. wie sbottonneggiare ‖ *fig.* ausſchwitzen; hervortreten laſſen (eine Mauer die Feuchtigkeit); auch: ſinestra che sputa, Fenſter, durch das der Wind pfeift od. durch das es hereinregnet ‖ *mod. prov.* a chi non piace la sputa, wem es nicht gefällt, der laſſe es ſtehen ‖ *scherz.* u. *pop.* su' gusti non ci si sputa, über den Geſchmack läßt ſich nicht ſtreiten (Verdeutſchung des lat. de gustibus non disputatur) ‖ *p. pass.* sputato, als *agg.*: ausgeſpieen ‖ *fam.* essere nato e **–** un altro, einem anderen auf ein Haar gleichen; è il babbo nato e **–**, er iſt ganz der Vater ‖ auch im ſchlechten Sinne gebraucht für: durch u. durch, ſo ein birbante nato e **–**, er iſt ein Gauner wie er im Buche ſteht; bugia pretta e **–a**, eine reine, erſtunkene Lüge (lat. sputare).

sputasentènze, m. *indecl.* Überklinger; Naſeweis; Klugſcheiſer, m.

sputatondo, m. Großthuer; Vornehmthuer, m.; aufgeblaſener Menſch.

sputo, m. Speichel; Mund-, Halsſchleim, m.; Spucke, f.; *(Med.)* Sputum, n. ‖ *fam.* essere appiccicato collo **–**, ſchlecht befeſtigt ſein; il sarto ha appiccicato i bottoni collo **–**, der Schneider hat die Knöpfe ſchlecht angenäht; auch von Perſonen die ihres Amtes nicht ſicher ſind; è appiccicato collo **–**, er ſteht nicht feſt; er wackelt in ſeiner Stellung ‖ contare od. stimare qc. od. qd. uno **–** (od. quanto uno **–**) etw. od. jem. gering ſchätzen; es od. ihn nicht einen Pfifferling werthalten (lat. sputum).

†spuzzare, v. n. u. *Der.* ſ. puzzare u. *Der.*

†squaccherа u. **squacquera**, f. flüſſiger, dünner Kot, Scheißdreck (v. acqua u. cacca).

†squaccherare (squacquero), v. n. dünn ſcheißen; den Durchfall haben ‖ *fig.* etw. haſtig, in Eile thun; v. a. **–** parole, mit einem ganzen Wortſchwall herausplatzen ‖ *p. pass.* squacquerato, als *agg.*: dünn; flüſſig ‖ *fig.* unmäßig; unordentlich.

squacqueratamente, *avv.* in maßloſer, unanſtändiger Weiſe; ridere **–**, überlaut, unmäßig lachen.

squadernare (squadèrno), v. a. u. *assol.* durchblättern (ein Buch); genau prüfen, durchſehen (eine Schrift) ‖ *fig.* darlegen; beweiſen; vorhalten; offenbaren (z. B. die Beweiſe einer Schuld); **–** un monte di esempj, einen ganzen Haufen von Beiſpielen anführen ‖ †squaderna addosso a lui un par d'occhiacci, er hetzet ein Paar große, häßliche Augen auf ihn ‖ ⊙ ciò che per l'universo si squaderna, das, was ſich der ganzen Welt offenbart (D.).

squadernatore, m.; **–trice**, f. Durchforſcher; Prüfer, m.; -in, f. ‖ Auflöſer, Beibringer von Beweiſen, m.; -in, f.

squadra, f. Winkelmaß, n.; Winkelhaken; Winkel, m. (der Architekten ꝛc.); **–** mobile, verſchiebbares, ſtellbares Winkelmaß ‖ essere a **–**, winkelrecht ſein; fuor di **–**, ſchief; nicht gerade; unregelmäßig; fig. essere fuor di **–**, unordentlich, ungeregelt ſein ‖ uscir di **–**, das

Maß überschreiten; über die Grenze gehen; über die Schnur hauen ‖ †angoli sopra, sotto –, Winkel, die mehr, weniger als einen Rechten betragen, m. pl. ‖ *(Mil.)* allgemein: Abteilung; Schar, f.; Trupp, m.; jetzt: Halbzug, m. (zwei Sektionen); †capo –, dass. wie sergente; *fig.* le –e, die Truppen, f. pl. ‖ ⊙ auch: le –e degli angioli, die Engelsscharen, f. pl. ‖ *(Mar.)* Geschwader, n.; Unterabteilung einer Flotte, f. (v. squadro).

squadrare (squa·dro), v. a. mit dem Winkelmaße abmessen; – un terreno, ein Grundstück ausmessen ‖ rechtwinkelig machen, abkanten; regelmäßig viereckig schneiden ‖ *fig.* von oben bis unten ansehen; mit den Augen messen, mustern; genau betrachten ‖ ⊙ – le mani, die Daumen einklemmen; mit den Händen eine höhnende Gebärde (le fiche) machen; togli, Dio, ch'a te le squadro, nimm hin, o Gott, diese höhnische Gebärde; die mache ich sie (D.).

squadratore, m.; **–trice**, f. Ab-, Ausmesser; *fig.* Musterer (mit dem Blicke), m.; –in, f. [maße; Abvieren, n.; Abwierung, f.

squadratura, f. Abmessen mit dem Winkelmaße; **squadre**, f. pl. *(Mar.)* Planken des Schiffs, f. pl. [Abteilung Soldaten, f.

squadriglia, f. Trupp; Schwarm, m.; †**squadrigliere**, m. Zugehöriger zu einem Trupp Soldaten, m. [rechtwinkelig zuhaut, m.

squadrino, m. Arbeiter, der die Steine

squadro, m. Messen mit dem Winkelmaße, n.; Ab-, Ausmessung, f.; lavori di –, alle mit dem Winkelmaße hergestellten Arbeiten; Zimmermanns-, Maurerarbeiten, f. pl.

squadro, m. *(Zool.)* Meerigel; Engelfisch; Meersaufisch, m. (Squatina laevis).

squadronare (squadro·no), v. a. in Schwadronen ordnen, aufstellen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich in Rotten, Trupps teilen.

squadrone, m. Schwadron; Eskadron, f. (Kompagnie zu Pferde) ‖ früher auch von der Kompagnie Fußvolks gebraucht: Geschwader, n.; – sacro, die heilige Schar (des Leonidas bei den Thermopylen) ‖ noch jetzt: – volante, Streifschar; fliegende Kolonne.

squadrone, m. großes Richtscheit, Winkelmaß ‖ großes, langes Schwert; Pallasch.

squagliamento, m. Zerschmelzung; Zerfließung, f.; Sichauflösen, n.

squagliare (squa·glio), v.a. schmelzen; zerschmelzen; flüssig machen; zum Schmelzen, zur Auflösung bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. zergehen; zerfließen; sich auflösen (Gegenteil von cagliare).

squallidezza, f. trauriges, wüstes, verwahrlostes Aussehen; elender, erbärmlicher, ärmlicher Zustand ‖ Bleichheit; Magerkeit; Abgezehrtheit, f.

squallido, *agg.* bleich; blaß; abgemagert; viso –, abgezehrtes Gesicht ‖ elend; dürftig; ärmlich (in der Kleidung u. im Aussehen); vivere nella più –a miseria, sich im größten Elend befinden ‖ schauerlich; düster; wüst; wild; trübselig; verwahrlost (Örtlichkeiten; Häuser rc.) (lat. squalidus).

squallore, m. außerordentliche Bleichheit, Blässe, Abgezehrtheit (bei des Gesichts) ‖ äußerstes Elend; gräßlichste Armut; tiefste Elendseinsamkeit; vivere nello –, im tiefsten Elend sein (lat. squalor, –orem).

squalo, m. *(Zool.)* s. squadro.

squamma u. squa·ma, f. Schuppe, f. (von Fischen u. bei von Schlangen) ‖ Hülse; Schale; Haut, f. (von manchen Früchten) ‖ ⊙ lor trista –, ihre schlechte, abgestorbene Haut (D.) ‖ *Anton. stor.)* corazza a –e, Schuppenpanzer, m. ‖ *(Fond.)* – di ferro, sich abblätterndes Eisenteilchen (lat. squama).

squammare u. squamare (squa·m[m]o), v. a. abblättern (bei, das Glas) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich abblättern; sich abschilfern.

squammoso u. squamoso, *agg.* schuppig; schuppenförmig ‖ leicht abblätternd; schilfend od. schülfernd ‖ mit Schuppen bedeckt; ⊙ la –a gregge, die schuppige Herde (der Fische) (lat. squamosus).

squarciagola; a –, *avv.* aus vollem Halse; gridare a –, aus allen Kräften, aus voller Kehle schreien, brüllen.

squarciamento, m. Zerreißen; Zerfetzen; Auseinanderreißen, n. ‖ Riß; Spalt, m.

squarciare (squa·rcio), v. a. zerreißen; zerfetzen; zerfleischen; auseinanderreißen ‖ Risse, Spalten machen (in einen Gegenstand) ‖ *fig.* – il velo che ricuopre gli occhi della mente, fam. die Augen öffnen ‖ sole che squarcia le nuvole, die Wolken zerteilende Sonne ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zerreißen; sich öffnen; sich aufthun; sich auseinanderthun ‖ *p. pass.* squarcia·to, als *agg.:* weit geöffnet; offen; pronunzia –a, breite Aussprache; suono –, häßlicher, unangenehmer Ton; bocca –a, häßlich aufgerissener Mund (v. lat. exquartiare).

squarciatore, m.; **–trice**, f. Zerreißer; Auseinanderreißer, m.; ein, f.

squarcio (pl. –ci), m. Riß, m.; Spalte, f.; Schnitt, m.; Schramme, f.; uno – nel viso, eine Schramme im Gesicht ‖ Riß, m. (im Kleid) ‖ Fetzen, m.; abgetrennter Teil; abgerissenes Stück ‖ Abschnitt, m.; Stelle, f.; Auszug, m. (aus einem Werke) ‖ †Notizenheft, -buch (der Kaufleute), n.

†squarcione, m. Aufschneider; Prahler, m.

squarquòio (pl. –òj), *agg.* schmutzig; ekelhaft ‖ altersschwach; hinfällig (Etym. unbekannt). [n. ‖ Wirtelstern, n.

squartamento, m. Zerteilen; Zerspalten,

†squartanuzgoli, m. *indecl.* Aufschneider; Prahlhans; Flunkerer, m.

squartare (squa·rto), v. a. vierteilen (frühere Todesstrafe) ‖ in vier Teile zerschneiden; schlachten; – un vitello, ein Kalb zergliedern; zerspalten; auseinanderspalten (Baumstämme) ‖ *volg.* vatt' a farti –, scher' dich zum Henker! ‖ †*fig.* – l'ore, i minuti, seine Zeit aufs genaueste einteilen; mit seiner Zeit sehr haushälterisch umgehen; – lo zero, seine Rechnungen mit peinlichster Genauigkeit anstellen.

squartatoio (pl. –o·j), m. *(Macell.)* großes Schlachtmesser (zum Zerlegen des Schlachtviehes).

squartatore, m.; **–trice**, f. Zerteiler; Zerleger; Zerspalter, m.; –in, f. Vierteiler; Henker, m. ‖ *fig.* Eisenfresser; Prahlhans, m.

squarto, m. Vierung; Vierteilung, f. (alte Todesstrafe) ‖ Holzscheit, n.; gespaltenes Holz; carbone di –, aus gespaltenem Holz gebrannte Kohle (schlechter als der carbone in cannella, aus Rundholz gebrannte Kohle).

squarto, m. großes Holzscheit.

squartucciare (squartu·ccio), v. a. den Wein quartweise, nösselweise (in kleinen Quantitäten) verkaufen.

†squascìlo, m. Ziererei, f.; affektiertes, süßliches, schmachtendes Wesen.

squasimodèo, m. Gewissermaßenmensch; Dummkopf, m. [n. ‖ Erschütterung, f.

squassamento, m. Rütteln; Schütteln,

squassare (squa·sso), v. a. erschüttern; rütteln; schütteln; il vento squassa gli alberi, der Wind zerzaust die Bäume; veniva squassando un'asta grossissima, er kam herbei, indem er eine dicke Stange in der Hand umherwirbelte (lat. quassare). [schütterung.

squasso, m. heftiger Stoß; heftige Er-

†u. ⊙ **squatrare** (squa·tro), v. a. in Stücke zerreißen; zerfleischen (D.) (für squartare).

squattrinare (squattri·no), v. a. gründlich erwägen; hin u. her überlegen (eine Sache) ‖ *fam.* squattrinarla, reiflich über etw. nachdenken.

squattrinato, *agg.* nicht mit Geld versehen; ohne Geld; mittellos; ausgebeutelt ‖ als *sost.* m. armer Teufel.

squèro, m. *(Mar.)* Schutzdach für die im Dock liegenden Schiffe, n. ‖ auch für: Schiffswerft, f. (vergl. engl. square, d. altfrz. esquarre, Viereck; mlt. exquadra).

squilibrare (squi·libro), v.a. aus dem Gleichgewicht bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. aus dem Gleichgewicht kommen.

squilibrio (pl. –brj), m. Mangel an Gleichgewicht, an richtigem Verhältnis (z. B. zwischen Einnahme u. Ausgabe), m.; – nervoso, heftige Nervenstörung, -zerrüttung.

squilla, f. Glöckchen, n.; Schelle f. (welches die Lasttiere od. Kühe zc. am Halse tragen) ‖ kleine Glocke (die kleinste im Glockenturm) (v. ahd. scëlla, mhd. scëlle, Schelle; im lombard. Dialekt heißt es noch schelle).

squilla, f. *(Zool.)* Heuschreckentreibs, m.; Garnicele, f. (Squilla mantis) ‖ *(Bot.)* Meerzwiebel, f. (Scilla maritima).

squillare (squi·llo), v. n. hell klingen; tönen; erschallen (bei, Trompeten) (abd. scëllan, schallen).

squillitico, *agg.* aus Meerzwiebeln zubereitet; aceto –, Meerzwiebelessig, m.

squillo, m. Klang, Schall; bei, Glockenton, m.; – di tromba, Trompetenstoß, m.

†squillone, m. große Glocke.

squinanzìa, m. *(Bot.)* wohlriechendes Bartgras; Kamelheu; -stroh, n.; Squinant, m. (Andropogon schoenanthus).

squinanzìa, f. *(Bot.)* dass. wie angina (v. gr. συνάγχη).

†squinciare u. **squindare** (squi·ncio, squi·ndo), v. n. hin u. her wanken; schräg, quer gehen.

squinternare (squintèrno), dass. wie squadernare, durchblättern (nur seltener gebraucht) ‖ auch: die einzelnen Lagen, Hefte eines Buches auseinanderreißen.

squisitamente, *avv.* in vortrefflicher, ausgezeichneter, auserlesener Weise.

squisitezza, f. Vortrefflichkeit; Ausgesuchtheit; Auserlesenheit, f.; – di modi, elegante Manieren, f. pl.; – di gusto, feiner Geschmack.

squisito, *agg.* ausgesucht; auserlesen; vortrefflich; köstlich; vino –, auserlesener, feiner Wein ‖ gusto – nelle belle arti, feiner Geschmack in den schönen Künsten; maniere –e, feine Manieren, f. pl.; cortesia –a, ausgesuchte Höflichkeit (lat. exquisitus).

†squisitùrdine, f. dass. wie squisitezza.

squittinare (squitti·no), v. a. die Stimmen sammeln ‖ die Wahlstimmen abgeben; durch Abstimmen wählen (bei, Behörden) (wenig im Gebrauch; andere Form für scrutinare).

squittìnio (pl. –nj), m. Wahlversammlung, f. ‖ Zählen, Sammeln der Wahlstimmen, n.; geheime Wahl, Abstimmung (z. B. durch Kugelung) (häufiger scrutinio).

squittire (squitti·sco), v. n. klaffen; bellen; heulen; winseln (Jagdhunde, die der Meute folgen) ‖ pieven; zwitschern; quieken kreischen (manche Vögel) (wohl Schallwort; vergl. das deutsche quietschen).

†squizzire, v.n. dass. wie squizzare.

squoiare, v. a. s. scoiare.

sradicamento, m. Entwurzeln, n. ‖ Ausreißen; Ausrotten, n.

sradicare (sradi·co, –ch), v. a. entwurzeln (Pflanzen) ‖ *fig.* ausrotten; ausreißen (Vorurteile, schlechte Angewohnheiten) (lat. exradicare).

†sradìre, v. a. dass. wie diradare.

sragionamento, *m.* verkehrtes, falsches, thörichtes Urteil.

sragionare (sragio·no), v. n. unvernünftig urteilen; ohne Sinn u. Verstand, in den Tag hinein schwätzen. [sinnlos.

sragionevole, *agg.* unvernünftig; thöricht;

sregolare (sregò·lo), v. a. außer Ordnung, in Unordnung bringen ‖ **–rsi**, v. rifl. in Unordnung, Verwirrung geraten ‖ *p. pass.* sregola·to, als *agg.:* unordentlich; ungeregelt; verwirrt (Stil); vita –a, unordentliches, unregelmäßiges, zerrüttetes, liederliches Leben; uomo –, unordentlicher, liederlicher Mensch. [ungeregelter, unordentlicher Weise.

sregolatamente, *avv.* in unregelmäßiger,

sregolatezza, f. Unregelmäßigkeit; Unordnung (im Leben); Liederlichkeit, f.; liederliche Lebensführung.

srugginire (srugginì·sco), v.a. vom Roste reinigen, befreien (häufiger dirugginire).

sruvidire (sruvidì·sco), v. a. das Rauhe, Spröde benehmen; aus dem Groben herausarbeiten (auch Menschen).

sta, *agg.* (Abk. von questa) diese; in Zusammensetzungen wie: stamane, stamattina, heute morgen; stasera, stanotte, heute abend, heute nacht ‖ andere Zusammensetzungen wie: stavolta, diesmal; – sett'imana, in dieser Woche zc. gehören nicht zum toskanischen

†sta, m. für staio. [Sprachgebrauch.

stabaccare (stabacco, –chi), v. n. viel Tabak schnupfen.

stabbiare (stabbio), v. n. stallen; mitten; sich des Kotes entleeren (Zuchttiere) ‖ v. a. in der Hürde, in dem Pferch od. überhaupt nachts im Freien halten (Zuchtvieh).

stabbio (pl. –bbj), m. Hürde; Mist; Kot (des Viehs), m. ‖ Hürde, f.; Pferch, m. (lat. stabulum).

stabbiuòlo, m. Schweinestall, m. ‖ *fig.* dunkles, schmutziges Loch; ganz elendes Zimmer.

stabile, m. Liegenschaft, f.; Grundstück; Haus, n.; ha quattro –i a Firenze, er hat vier Häuser (Grundstücke) in Florenz.

stabile, *agg.* fest; dauerhaft; widerstandsfähig; muro –, feste Mauer; rinforzo –, starke Stütze ‖ stehend; ponte –, stehende Brücke ‖ dauernd; beständig; dimora –, fester Wohnsitz ‖ *fig.* in modo –, in festgestellter, dauerhafter Weise; für die Dauer; leggi –i, unveränderliche, unverbrüchliche Gesetze, m. pl. ‖ beni –i, unbewegliche Güter, n. pl.; Liegenschaften, f. pl., Grundstücke, n. pl. (lat. stabilis).

stabilimento, m. Errichtung; Einrichtung; Feststellung, f. ‖ Anlegung; Gründung; Niederlassung, f. ‖ Anstalt; Anlage, f.; großes, einem bestimmten Zweck dienendes Gebäude;

*Etablissement, n.; ~ di bagni, Badeanstalt, f. ‖ †für solidità u. *fig.* für costanza od. fermezza.

stabilire (stabili·sco), v. a. festsetzen; anordnen; beschließen; stabil per decreto, che . . . er bestimmte durch Dekret, daß . . . ‖ feststellen (z. B. die Bedingungen); einrichten (Züge; Verkehrswege) ‖ bestimmen (zu einem Zweck); (Roma e l'impero) fur stabiliti per lo loco santo, sie wurden zur heiligen Stätte bestimmt (D.) ‖ errichten (z. B. einen Lehrstuhl); aufstellen (ein System, ein Gesetz, eine Lehre) ‖ anweisen (eine Rente, eine Mitgift idm.) ‖ befestigen; festmachen (Bewegliches, Wackliges); ~ il vino, verhüten, daß der Wein einen Stich bekommt ‖ †für confermare ‖ *(Mar.)* ~ le vele, die Segel beisetzen u. trimmen ‖ **~rsi,** v. rifl. sich niederlassen (zu dauerndem Wohnen) ‖ auch für confermarsi u. assicurarsi (lat. stabilire).

stabilità, f. Festigkeit (z. B. von Mauern); Dauerhaftigkeit; Beständigkeit, f.; un governo non ha ~, eine Regierung hat keinen Bestand ‖ Beharrlichkeit; Standhaftigkeit; Ausdauer, f. (von Personen) (lat. stabilitas).

stabilitore, m. Einrichter; Festsetzer, m.

stabilmente, *avv.* in fester, beständiger, dauerhafter Weise; domiciliato ~ a Firenze, mit dauerndem Wohnsitz in Florenz.

stabulario (pl. **~rj**), m. öffentlicher Hundestall, (in dem die herrenlos herumlaufenden u. von der Polizei eingefangenen Hunde eingesperrt werden) ‖ auch: öffentlicher Stall für andere Tiere, die vor dem Verkauf untersucht werden müssen (lat. stabularium).

†**stabulario,** m. dass. wie albergatore (lat. stabularius).

†**staccа,** f. Öse, f.; Ring, m. (zum Einstecken der Fahnen, Panner; noch jetzt an manchen alten Palästen in Florenz sichtbar).

staccabile, *agg.* lösbar; loslösbar; abtrennbar.

staccamento, m. Losmachen; Abtrennen; Abs-, Loslösen, n. ‖ auch dass. wie allontanamento.

staccare (stac·co, **~chi**), v. a. lösen; ab-, loslösen; trennen; abtrennen; losmachen, -binden, -brechen, -reißen; ~ un foglio dal muro, einen Anschlag von der Mauer abreißen; ~ un quadro dal muro, ein Bild von der Wand herabnehmen, ~ un bottone, einen Knopf abreißen ‖ abspannen; ausspannen (Zugtiere); auch *assol.* ‖ ~ una nota musicale, einen Ton staccato vortragen; ihn abstoßen u. besonders stark betonen; ~ una figura in un quadro, eine Figur in einem Gemälde besonders hervortreten lassen, stark herausarbeiten ‖ ~ un abito, sich ein neues Kleid machen (eigentlich: es vom Stück abschneiden lassen) ‖ ~ il passo (od. **~rsi**), selbständig (ohne Stütze) zu gehen anfangen (Kinder) ‖ **~rsi,** v. rifl. sich losmachen, loslösen; abfallen; abbrökeln (z. B. Kalk von der Mauer) ‖ (von Personen) sich von jdm. trennen, losmachen, losgehen; non si poteva ~ d'intorno a lei, er konnte sich aus ihrer Nähe nicht losreißen ‖ **~rsi** da ogni cura mondana, den weltlichen Gedanken gänzlich entsagen ‖ *(Art.)* sich abheben; hervortreten (Figuren in einem Gemälde 2c.) ‖ v. n. abgehen; sich gut abheben, herausnehmen lassen (z. B. ein Pudding aus der Form) ‖ abstehen, entfernt sein (z. B. ein Gegenstand von der Mauer od. der Billardwand od. der Bande) ‖ *p. pass.* staccato, als *agg.:* abgetrennt; vereinzelt ‖ als *sost.* m. *(Mus.)* abgestoßene, kurze Töne, m. pl.; Staccato, n. (Etym. s. unter attaccare).

staccatura, f. dass. wie staccamento ‖ speciell: Stoff (zu einem Kleide), m.; mi costa venti lire di ~, der Stoff allein (ohne Macherlohn) kostet mich zwanzig Frank. |Sieb.

staccetto, m. (*dim.* v. staccio) kleines **staccia burratta,** f. *fam.* fare a ~, Kinderspiel, wobei zwei sich bei den Händen fassen u. sich vor- u. rückwärts ziehen, indem sie singen: staccia ~buratta.

stacciaio (pl. **~a·j**), m. Siebmacher; Siebhändler, m. ‖ *fam.* urlare come uno ~, aus voller Kehle schreien (wie der umherziehende Siebhändler).

stacciare (sta·ccio), v. a. sieben; durchsieben; durchseihen; durchschlagen; durchbeuteln ‖ *fig.* sichten; sondern ‖ *fig.* über etw. hin u. her streiten; eine Frage erörtern; certe cose vanno stacciate in famiglia, gewisse Dinge muß man nur in der Familie verhandeln.

staccіata, f. Durchsieben, n. ‖ auch: Menge, die ein Sieb halten kann; ein Sieb voll ‖ *(Artigl.)* Pulverkuchen, m.

stacciatina, f. (*dim.* v. stacciata), dar una ~, ein wenig durchsieben.

stacciatura, f. Durchsieben; Durchseihen; Durchbeuteln, n. ‖ *fig.* Sichten, n. ‖ Kleie, f.; Kleienmehl, n.; überhaupt: Rest, der im Siebe zurückbleibt.

staccino, m. (*dim.* v. staccio) kleines Sieb; Haarsieb, n. ‖ auch: gewirbelter Baumwollenstoff (meist zu Schürzen verwandt).

staccio (pl. **~cci**), m. Sieb; Haarsieb; Zeughieb, n. ‖ passar per istaccio, durchsieben, durchseihen, durchschlagen ‖ farina, pane a tutto ~, feines Mehl; Vollkornbrot, n. (enist. aus setaccio; dies v. lat. setaceum).

staccio (pl. **~cchi**), m. Abschneiden; Abtrennen, n. ‖ abgeschnittenes Stück (von einem Stück Zeug für ein oder mehrere Kleider); fare uno ~, sich den Stoff für ein Kleid auswählen od. den Stoff für ein Kleid verkaufen ‖ ~ da registro, abgetrennter Belegschein ‖ *(Com.)* Coupon; Zinsschein; Zinsabschnitt an Wertpapieren, m. ‖ *fig.* Abstand, m.; c'è troppo ~ fra un colore e l'altro, zwei Farben stehen zu sehr voneinander ab.

staccіolo, m. Schneidemesser, n. ‖ Schnellwage, f.; braccio, contrappeso (od. romano) della ~, Arm, m., Laufgewicht der Schnellwage, n.; una tacca della ~, ein Einschnitt, eine Kerbe (für das Laufgewicht) auf dem Arme der Schnellwage; mancano tre tacche, es fehlen drei Lot ‖ *mod. prov.* pesare qc. colla ~ del mugnaio, es mit einer Sache nicht so genau nehmen ‖ ogni ~ ha il suo romano, jedes Ding hat seine zwei Seiten, hat Licht u. Schatten (lat. statera).

staderaio (pl. **~a·j**), m. Schnellwagenmacher, -verkäufer, m. |Schnellwage.

staderina, f. (*dim.* v. stadera) kleine **staderone,** m. (*accr.* v. stadera) große Schnellwage; Brückenwage.

stadio (pl. **~dj**), m. Stadium, n. (griechisches Längenmaß, gleich 185 Meter; 40 Stadien sind eine geographische Meile); auch: Renn-, Laufbahn; Bahn für Wettläufe, f. ‖ jetzt *fig.:* Verlaufzeit, f.; Zeitraum in der Entwicklung, m.; Entwicklungsstufe, f.; Stadium; bei. *(Med.)* Entwicklungsstufe; Phase; Periode einer Krankheit, f.; Krankheitsstadium, n. (lat. stadium, v. gr. στάδιον).

staffa, f. Bügel; Steigbügel; †Stegreif, m.; tenere il piede nella ~, den Fuß auf den Steigbügel stützen; perdere le ~e, die Bügel verlieren; auch *fig.* perdere le ~e del cervello, das geistige Gleichgewicht, die Überlegung verlieren ‖ *mod. prov.* tener il piede in due staffe, ein doppeltes Spiel spielen; ob. auch: für alle Fälle gerüstet sein ‖ *fam.* bicchiere della ~, Abschiedstrunk, m. ‖ *(Cavall.)* pè della ~, linker Fuß (des Reiters); linker Hinterfuß (des Pferdes) ‖ *(Mur.* u. *Arch.)* Bügel; Klammer, f.; *(Magn.)* ~e di ferro, eiserne Klammern, f. pl., Verbindungsstücke, n. pl. ‖ *(Ferrov.)* ~e delle rotaie, Schienenbolzen, -nägel, m. pl.; Laschen, f. pl. ‖ *(Gelt.)* Gießbückel, m.; Klammer zum Zusammenhalten der Gußform ‖ *(Anat.)* Steigbügel (Knöchelchen im Ohr) ‖ **~e,** pl. herabhängende Enden einer Schleife, eines Knotens, n. pl. ‖ ~ dei calzoni, Steg (unten an der Hose), m. ‖ ~ della cazza, Fersenstück am Strumpfe, n. ‖ *(Tess.)* Bügel, Tritt am Webstuhle, m. ‖ ~ delle carrozza, Wagentritt ‖ *(Mus.)* Triangel, m.; Zimbel, f.; Schallbecken, n. ‖ *(Mar.)* ~e delle lande, Püttingsklappen, f. pl. (spätlat. stapia; v. althd. stapfo od. staffo, Stapfe).

staffale, m. Quereisen am Spaten (zum Aufsetzen des Fußes), n. (v. staffa).

staffare (sta·ffo), v. n. aus dem Steigbügel kommen; die Bügel verlieren; stand da un piede, er verlor den einen Bügel ‖ **~rsi,** v. rifl. mit dem Fuß im Steigbügel hängen bleiben ‖ *p. pass.* staffato, als *agg.:* rimanere ~, beim Fallen mit dem Fuß im Steigbügel hängen bleiben. |wie staffare.

staffeggiare (staffe·ggio), v. n. dass.

staffetta, f. (*dim.* v. staffa) kleiner Steigbügel; kleine Klammer ‖ Stafette, f.; Eilbote zu Pferde, m.; reitender (meist vorausgeschickter) Postbote.

staffiere, m. *(Stor.)* Page, Diener, der den Bügel hielt u. neben den Steigbügeln des Herrn einherschritt ‖ Vertrauter, Diener (eines hohen Herrn), m.; heute meist *fig.* ‖ a ~, *mod. avv.* in Eile; in Hast; in unordentlicher Weise.

staffilare (staffi·lo), v. a. auspeitschen (mit dem Steigbügelriemen).

staffilata, f. Hieb mit einem Riemen, m. ‖ *fig.* Stichelei; Anspielung, f.; Hieb; Seitenhieb, m.

staffilatore, m.; **~trice,** f. Auspeitscher; Züchtiger, m.; -in, f. |wie staffilata.

staffilatura u. **staffilazione,** f. dass.

staffile, m. Steigbügelriemen, m. ‖ lederne Peitsche; Riemenpeitsche, f.

stafilóma (pl. **~i**), m. *(Med.)* Staphylom, n.; Traubengeschwulst, f.; Wölkchen im Auge, n. pl.; Augenfell, n. (v. gr. σταφυλή, Traube).

stafisagria u. **stafisàgria,** f. *(Bot.)* Lausepfeffer, m.; Lauswurz, f.; Mäusesame, m.; Stephanskraut, n. (Delphinium staphisagria).

staggiare (stag·gio), v. a. *(Agr.)* die allzu fruchtschweren Äste stützen. |nahme, f.

staggimento, m. Pfändung; Beschlagnahme, f. dass. wie staggimento.

staggire, v. a. dass. wie staggimento.

staggio (pl. **~ggi**), m. Netzstange (zum Ausspannen des Netzes), f. ‖ Leiterpfosten (in den die Sprossen eingefügt sind), m. ‖ **~i,** pl. Hinterpfosten des Stuhls (die die Hinterbeine u. die Lehne bilden), m. pl. ‖ Stäbchen des Vogelbauers, n. ‖ **~i,** pl. Querhölzer des Stickrahmens, n. pl. (wahrsch. v. lat. statimen, v. stare ob. v. dtsch. steg?)

†**staggio,** m. dass. wie stallo.

†**staggio,** m. für ostaggio.

staggire (staggi·sco), v. a. *(Giur.)* pfänden; mit Beschlag belegen; sequestrieren; verkümmern ‖ ~ in prigione qd., jem. noch länger in Haft behalten (wahrsch. v. einem suppon. althd. stadjan; altnord. stedja).

stagionacia, f. (*pegg.* v. stagione) schlechte Jahreszeit; Hunde-, Saumetter, n.

stagionamento, m. Austrocknen (des Holzes); Zeitigen (der Früchte); Ablagern (des Weines), n.

stagionare (stagio·no), v. a. zeitigen; reifen; zur Reife bringen (Früchte); ablagern lassen (den Wein); austrocknen lassen (das Holz) ‖ *fig.* zur Vollkommenheit bringen; bis zum völligen Ausgereiftsein aufbewahren; liegen lassen (z. B. litterarische Werke) ‖ ~ la seta, die Seide konditionieren, austrocknen ‖ *p. pass.* stagionato, als *agg.:* ausgetrocknet; gereift ‖ uomo ~, Mann in reifen Jahren. |lassen, ablagern läßt.

stagionatore, m.; **~trice,** f. wer etwas

stagionatura, f. Austrocknung; Ablagerung; Ausreifung; Zeitigung, f.

stagione, f. Jahreszeit, f.; le quattro ~, die vier Jahreszeiten ‖ mezza ~, Übergangszeit (Frühling od. Herbst); ~ nuova, buona, bella, Frühjahr, n.; Lenz, m. ‖ *fam.* Wetter, n.; Witterung, f.; verrò quando si rimette la ~, ich komme, wenn das Wetter wieder besser geworden ist ‖ Reifezeit (der Früchte), f.; ~ dell'uva, Zeit der Traubenreife; questo vino ancora non è nella sua ~, dieser Wein hat noch nicht genug gelegen, ist noch nicht trinkbar ‖ *fig.* è passata la sua ~, seine fruchtbarste Zeit ist vorüber ‖ *mod. prov.* essere un frutto fuor di ~, eine unreife od. frühzeitige Frucht sein; nicht zur richtigen Zeit geschehen ‖ †u. ö. überhaupt für tempo, momento, ora etc.; auch für: natura, qualità (lat. statio, -onem).

†**stagionevole,** *agg.* zeitigend; reifend; zur Reife bringend.

stagliare (sta·glio), v. a. grob schneiden, zuschneiden ‖ *fig. (Com.)* im großen u. ganzen, in Bausch u. Bogen berechnen ‖ kurz abschneiden (eine Erörterung) ‖ *p. pass.* stagliato, als *agg.:* im Großen zugeschnitten; im Bausch u. Bogen berechnet ‖ †andare alla ~a, den kürzesten Weg, den Richtweg einschlagen.

staglio (pl. **~gli**), m. *(Com.)* Berechnung im Bausch u. Bogen, f.; Überschlag, m. (s. taglio).

stagna, f. Zinngefäß (für Petroleum), n.; consumare tutta una ~ di petrolio, einen ganzen Behälter mit Petroleum verbrauchen.

stagnaio (pl. **~a·j**), m. Zinngießer; Kannengießer; Verzinner, m.

stagnamento, m. dass. wie ristagno.

stagnare (stag·no), v. n. stehenbleiben; stocken; stagnieren ‖ sich anstauen; einen See, Teich bilden (Gewässer) ‖ v. a. stillen (Blut); hemmen (irgendwelchen Ausfluß) ‖ dichten; abdichten ‖ *(Agr.)* ~ i tini, die Bottiche mit Wasser anfüllen (damit sie ausquellen) ‖ *p. pres.* stagnante, als *agg.:* stillstehend; stockend; stagnierend; acqua ~, stagnierendes Gewässer.

stagnare (stag·no), v. a. verzinnen (Kupfergeschirr) ‖ *p. pass.* stagnato, als *agg.:* verzinnt; vaso male ~, schlecht verzinntes Gefäß. |geläß, n. (für stagna).

stagnata, f. Verzinnung, f. ‖ auch: Zinn-

stagnatore, m.; **~trice,** f. Zinngießer, m.; -in, f.; Verzinner, m.; -in, f. |f.

stagnatura, f. Verzinnen, n.; Verzinnung, f.

†**stagneo,** *agg.* zinnern (lat. stanneus).

stagni'na, f. (*dim.* v. stagna) kleines Zinngefäß (meistens für das Öl in der Küche).

stagni'no, m. dass. wie stagnaio.

stagno, m. Teich; Weiher, m.; stehendes Gewässer (lat. stagnum).

stagno, m. Zinn, n.; ~ battuto od. laminato, Stanniol; Blattzinn, n. ‖ **–i**, pl. Zinngefäße, n. pl. (lat. stannum).

†**stagno**, *agg.* dass. wie stagnato *p. pass.* v. stagnare, verzinnen.

†**stagno'ne**, m. dass. wie stagna.

stagnuòla, f. Zinngefäß, n.; auch: Blättchen Zinnfolie, n. [zweiten Bedeutung.

stagnuólo, m. dass. wie stagnuola in der

†**staia'le**, m. dass. wie staiata.

staiata, f. *(Agr.)* Acker von einem Scheffel Aussaat, m.

staio (pl. **–a'j** u. gewöhnlicher **sta'ia**, f.), m. Scheffel, m. (Getreidemaß; verschiedenen Inhalts in den verschiedenen Provinzen) ‖ *scherz.* cappello a ~, Cylinderhut, m. ‖ *fig.* colmare lo ~, das Werk krönen, würdig vollenden ‖ a staia, *avv.* scheffelweise; in Fülle u. Fülle; in großer Menge (v. lat. sextarius).

†**staio'ne**, m. altes Getreidemaß von drei Scheffeln.

staióro (pl. **–óra**, f.), m. *(Agr.)* dass. (u. gebräuchlicher wie staiata.

stalagmite, f. *(Min.)* Stalagmit, m.; auf dem Boden stehender Tropfstein (v. gr. *σταλαγμα*, Abgetropftes).

stalagmi'tico, *agg.* tropfsteinartig; grotta **–a**, Tropfsteingrotte, f. [sartig.

stalattifo'rme, *agg.* tropfsteinförmig, stalaktitenstalattite, m. Stalaktit; Sinter od. Kalksinter, m.; herabhangender Tropfstein (v. gr. *σταλακτις*, Tropfenleder).

stalattitico, *agg.* stalaktitenartig.

stalla, f. Stall, m.; Stallung, f.; garzone od. mozzo od. fante) di ~, Stallknecht, m. ‖ *mod. pror.* serrare la ~ quando sono fuggiti i buoi, die Thür zumachen, wenn die Kuh aus dem Stall ist; od. den Brunnen zudecken, wenn das Kind hineingefallen ist ‖ chi ha cavallo in ~ può ire a piedi, s. unter cavallo (v. ahd. u. mhd. stal, Stall).

stalla'ccia, f. (*pegg.* v. stalla) schmutziger, schlechter Stall.

stallaggio (pl. **–ggi**), m. Stallgeld, n.; Einstellgebühr, f. ‖ auch für stalla, Stallung, f.

†**stalla'io**, *agg.*, beeco ~, Zuchtbock, m.

stallare (**sta'llo**), v. n. stallen; misten; den Kot entleeren (Stalltiere) ‖ †im Stall sein ‖ †**–rsi**, v. rifl. zögern; sich aufhalten.

stallatico, m. Stallung, f.; Stall für viele (meist Miets-) Pferde, m.; großer Stall; Miets-stall ‖ Stallgeld, n.; Einstellgebühr, f. ‖ Mist; Dünger, m.

stalletta, f. *(dim.* v. stalla) kleiner Stall.

stallfa, f. *(Mar.)* Liegezeit; Ausladezeit (eines Schiffs im Hafen), f.; giorni di ~, Liegetage, m. pl. [Zuchthengst, m.

stalliére, m. Stallknecht, m. ‖ cavallo ~, stallino, *agg.* im Stalle aufgewachsen (Pferde u. andere Tiere).

stallìo, *agg.* cavallo ~, Pferd, das lange im Stall gehalten hat, ohne bewegt worden zu sein, u. das deshalb ist geworden ist.

stallo, m. †Wohnung, f.; Wohnort; Aufenthaltsort, m. ‖ jetzt nur in der Bedeutung: Platz; Sitz (in irgend einer Körperschaft), m.; gli **–i** dei senatori, dei canonici in coro, die Sitze der Senatoren, der Chorherren ‖ †Bischofssitz; collocare un vescovo nello ~, einen Bischof installieren ‖ *(Giuoc.)* Remis, n. (im Schachspiel) ‖ †für distanza (diejelbe Ablenkung wie stallai).

†**stallonaggine**, f. wollüstige Zügellosigkeit; unbändige Ausartung der Wollust.

stallone, m. Zuchthengst, m. [; †für Stallfrecht, m. [schlechter, kleiner Stall.

stallu'ccia, f. *(dispr.* v. stalla) elender,

stallu'ccio (pl. **–cci**), m. Schweinestall, m. (auch Stabbuolo).

stamaiuòla, f. *(Tess.)* oberes Querholz am Rahmen des Webstuhls.

†**stamaiuòlo**, m. Wollkrempler, -kämmer, m. ‖ Wollhändler, m.

stama'ni u. seltener **stamane**, *avv.* heute früh; diesen Morgen (v. questa-la mane).

stamattina, *avv.* dass. wie stamani.

†**stambecchi'no**, m. *(Mil. stor.)* leicht bewaffneter Soldat; Bogenschütze, m. (der Heere im 14. Jahrh.). [(v. dtsch. steinbock).

stambe'cco (pl. **–cchi**), m. Steinbock, m.

stambérga, f. altes, verfallenes Haus; elende Wohnung, großes, aber dürftig ausgebautes Zimmer (nach Calz eine Zusammenstellung v. stanza u. albergo).

stambergaccia, f. *(pegg.* v. stamberga) alte schmutzige Spelunke.

stambergo'ne, m. *(accr.* v. stamberga) großes, baufälliges Gebäude.

stambugino, m. *(dim.* v. stambugio) elendes Loch; dunkles, schmutziges Zimmer.

stambu'rgio (pl. **–gi**), m. dunkles, enges Zimmer (v. stanza u. bugio, Loch?).

stamburare (**stambu'ro**), v. n. die Trommel schlagen; viel u. laut die Trommel rühren ‖ v. a. *fig.* viel von etw. reden; etw. ausposaunen, austrommeln.

stamburata, f. Rühren der Trommel; Trommelschlagen, n. ‖ *fig.* Ausposaunen, n.; Marktschreierei; Reklame, f.

stame, m. *(Tess.)* Aufzug (m.) od. Kette (f.) eines Gewebes ‖ Kammwolle, f. ‖ ~ filato od. filo di ~, gezwirnte Wolle; Wollgarn, n.; Wollenfaden, m.; Wollenfaser, f. ‖ *(Bot.)* Staubfaden, m.; Staubgefäß, n. (lat. stamen).

stamigna u. **stamina**, f. Sieb-, Seihe, Haartuch, n.; Etamin, m., ‖ *(Mar.)* Flaggentuch; Flaggenzeug, n.

†**stamigna're**, v.a. dass. wie cernere. [m.

staminale, m. *(Mar.)* Spier eines Spants,

stampa, f. Druck; Abdruck, m. ‖ Drucken, n.; Buchdruck, m.; (mittelbarer) Erfinder des Buchdrucks; la ~ di questo libro vuole molto tempo, der Druck dieses Buches erheischt viel Zeit; Abgedrucktes, n.; gedrucktes Buch; Druck; è una bellissima ~, es ist ein wunderschöner Druck; i codici e le ~e, die Handschriften u. die Drucke ‖ andar per le ~e, gedruckt werden; essere sotto ~, im Drucke sein; mettere a ~; dare alle ~e qc., etw. drucken lassen, in den Druck geben ‖ bozze di ~, Druckproben, f. pl., »abzüge, m. pl.; Correcturen, f. pl. ‖ Presse, f.; Zeitungswesen, n.; Zeitungen, f. pl.; pubblicare per la ~, in der Presse veröffentlichen; la ~ italiana, das italienische Zeitungswesen; die italienischen Zeitungen; la ~ clericale, liberale, die klerikale, liberale Presse; la ~ quotidiana, die Tagespresse; reato di ~, Preßvergehen, n. ‖ Journalisten; Zeitungsschreiber, m. pl.; tribuna della ~, Journalistentribüne, f.; ingresso per la ~, Eingang für die Journalisten, m. ‖ ~ in rame, Kupferstich, m.; ~ in acciaio, Stahlstich, m.; ~ in legno, Holzschnitt, m.; mercante di ~e, Kunsthändler, m. ‖ Form, f.; Modell, n.; Stempel, m.; ~e da drappi, da cuoio, Formen, um Tuch, Leder zu pressen, f. pl.; Tuch-, Lederpresse, f.; ~e da budini, Puddingformen, f. pl. ‖ *fig.* Gattung; Art; Beschaffenheit, f.; Schlag, m.; sono tutti della medesima ~, sie sind alle von demselben Schlage ‖ Münz-, Prägestempel ‖ *fam.* non esservene la ~ (od. nemmeno la ~), ohne gewisse Mittel sein, nicht das geringste Geld haben ‖ *(Calzol.)* dass. wie stampino ‖ *(Cacc.)* toter Lockvogel ‖ a ~, *avv.* gedruckt; un testo a ~, ein gedruckter Text (v. stampare).

stampabile, *agg.* druckfähig; des Druckes, des Abdruckes wert.

stampaccia, f. *(pegg.* v. stampa) elender, schlechter Druck ‖ elende Presse; nichtswürdiges Zeitungswesen.

†**stampanare**, v. a. dass. wie straceiare od. pestare (verlängerte Form für stampare).

stampare (**stampo**), v. a. drucken; abdrucken; ha fatto ~ al Landini, er hat es bei Landini drucken lassen ‖ auch: durch den Druck veröffentlichen; drucken lassen (Schriften) ‖ ~ alla macchia, einen Buchstabendruck machen ‖ permesso di ~, Druckerlaubnis, f.; Imprimatur, n. ‖ prägen; stempeln; eindrücken; ~ il drappo, il cuoio, Tuch, Leder pressen; ~ stoffe, Zeug bedrucken ‖ *(Calzol.)* die Löcher in das Leder schlagen (mit dem stampino) ‖ ~ a qd. un impiego, una cosa, ein Amt jdm. sofort verschaffen; eine Sache rasch herbeischaffen, herbeizaubern; ha bisogno di cento lire, come si fa a stamparle qui per qui? er braucht hundert Lire, wo will er die sogleich finden? ‖ ~ una bugia, rasch eine Lüge erfinden ‖ *fam.* gli stampò due buoni nelle gote, er drückte ihm zwei herzhafte Küsse auf die Wangen ‖ †~ monete, Münzen prägen ‖ *fig.* ~ qc. nell' animo, nel cuore, etw. dem Sinn, dem Herzen einprägen ‖ *scherz.* ~ fagliuoli, Kinder bekommen ‖ *p. pass.* stampa'to, als *agg.*: gedruckt, texto ~, gedruckter Text; parlare come uno libro ~, wie ein Buch sprechen; sehr gelehrt sein wollen; bedruckt; stoffa ~a, bedrucktes Zeug; Kib. m. (bes. Kattun); auch: getüpfelt; gesprenkelt ‖ pietre ~e, Ziegel-, Backsteine, m. pl. (v. altbd. stampfôn, stampfen, stoßen, stempeln).

stampatello, m. Nachahmung der Druckschrift, f.; druckähnliche Schrift ‖ als *avv.* scrivere ~, in Druckschrift schreiben; a ~, wie gedruckt.

stampato're, m. Buchdrucker; Drucker, m. ‖ ~ di stoffa, di cuoio, Zeugdrucker; Lederpresser, m. ‖ libraio ~, Verleger u. Drucker; Inhaber eines Verlages mit Druckerei, m. ‖ †~ di monete, Münzpräger, m.

stampélla, f. Krücke, f. (hängt wohl mit altbd. stampôn, stampfen, zusammen).

stamperia, f. Druckerei; Buchdruckerei, f.

stampi'glia, f. einzelnes bedrucktes Blatt; Blatt mit einer Anzeige, Annonce *ec.*, n. ‖ gedrucktes Formular (zum Ausfüllen nach Bedarf) ‖ Tafel, auf der die 5 gezogenen Nummern des Lotto verzeichnet u. öffentlich bekannt gegeben werden, f.

stampi'no, m. Stempel, m.; Stempeleisen, n. ‖ Eisen (n.), Form (f.) zum Lederpressen (bes. der Buchbinder); Einstempel ‖ *(Calzol.)* Lochstempel; Locheisen, n. ‖ Schablone (für die Zimmermaler), f.; Schablonen-, Patronenpapier; Malblatt, n. ‖ *fig.* versi fatti con lo ~, gewöhnliche, nach der Schablone gemachte, schablonenhafte Verse, m. pl. ‖ †einzelnes bedrucktes Blatt; –i, pl. Bürstenabzüge, m. pl. (bozze di stampa).

stampi'ta, f. eigentlich: Gesang mit Musikbegleitung, m. ‖ jetzt nur *fig.*: unnützes, langweiliges Geschwätz, Gewäsch ‖ **–e**, pl. Ziererei, f.; Gethue, n.; non far tante –e, mach' nicht so viele Geschichten; ziere dich nicht so od. thu' doch nicht so.

stampo, m. Locheisen, n.; Lochstempel, m. ‖ Preßstempel (bes. zum Pressen von Leder); Einstempel ‖ *(Orolog.)* Locheisen ‖ Durchbrechmeisel; Ausbacher; Kreis; Durchschlag, m. ‖ Ausschlag-, Loch-, Ausbauereisen, n. (für Schmiede, Zimmerleute *ec.*) ‖ *(Cappell.)* ~ per l'imbastitura, Leinwandausfütterung der Hutkrempe, f. ‖ ~ del mattone, Back-, Ziegelsteinform, f. ‖ ∗für stampa, in der Bedeutung: Art, f.; Schlag; Typus, m.

stampo'ni, m. pl. *(Stamp.)* Probeabzug; Bürstenabzug, m.

stana're (**sta'no**), v. a. aus der Höhle (tana) heraustreiben ‖ v. n. u. †**–rsi**, v. rifl. aus der Höhle hervorkriechen, -kommen.

stancabile, *agg.* ermüdbar; leicht zu ermüden. [dung, f.

stancamento, m. Ermüden, n. ‖ Ermüdstancare (**sta'nco, –chi**), v. a. ermüden; müde machen; ermatten: abmatten; ~ la mano, die Hand ermüden, überanstrengen ‖ auch *assol.* un esercizio che stanca, eine ermüdende Übung ‖ belästigen; stanca con le sue chiacchiere, er langweilt mit seinem Geschwätz ‖ **–rsi**, v. rifl. sich ermüden; ermatten; müde, matt werden; mi sono già stancato a compilare vocabolarj, ich bin es schon müde geworden, Wörterbücher zu schreiben ‖ *p. pass.* sta'ncato, als *agg.*: dass. wie stanco (wahrsch. von einem suppon. stangare für stagnare, hemmen; vergl. span. u. provenç. estancar).

∗**stancheggia're** (**stanche'ggio**), v. a. belästigen; ermüden; langweilen (z. B. durch fortwährende Ansuchen *ec.*). [müde.

stanchétto, *agg.* (*dim.* v. stanco) ein wenig

†**stanche'vole**, *agg.* ermüdend.

stanche'zza, f. Ermüdung; Ermattung; Müdigkeit; Mattigkeit, f.; sfinito di ~, halbtot vor Müdigkeit ‖ *fig.* Gelangweiltsein, n.; Überdruß, m.

stanco (pl. **–nchi**), *agg.* müde; matt; ermüdet; ermattet; erschöpft ‖ terreno ~, Erdreich, das ausruhen muß, um wieder Kraft zu erlangen; erschöpfter Acker ‖ *fig.* gelangweilt; überdrüssig (einer Sache); essere ~ di udire le solite storie, ich bin es müde, immer wieder die alten Geschichten zu hören (kontrahiert aus stancato).

stanga, f. Stange, f.; Barren, m.; Querstange; Vorlegstange (zum Verschließen von Thüren); Querholz, n.; Querriegel, m. ‖ Schranke, f.; Schlagbaum, m. ‖ Hebebaum, m. ‖ **–ghe**, pl. Wagenbäume, m. pl.; auch: Deichselstangen; Stangen der Schere od. Gabeldeichsel (des Wagens), f. pl. ‖ Querbalken (zwischen den Pferdeständen im Stalle), m. ‖ ~ della barca, Ruderstange (zum Fortstoßen des Kahnes) ‖ *fig.* u. *fam.* Not, f.; Elend, n.; avere una grande ~, in tiefstem Elend sein ‖ *fam.* essere la ~ di mezzo, zwischen zwei Streitenden den Versöhner spielen (v. altbd. stanga, Stange).

stangare (**sta'ngo, –ghi**), v. a. verriegeln; verrammeln; versperren (mit dem Barren, stanga); verbarrikadieren ‖ *p. pass.*

stangà·to, als *agg.*: *fam.* dürftig; elend; arm || abgenutzt; fadenscheinig (abgetragene Kleider).

stangà·ta, f. Schlag mit einer Stange, m.

stanghétta, f. kleine Stange || *(Magn.)* Riegel (des Schlosses), m. || Strich, m.; Strichelchen, n. (zur Abtrennung eingeschobener Silbe) || *(Mus.)* Taktstrich || Stange (am Stangengebiß des Pferdes); Zaumstange, f. || *fam.* Kopfschmerz, m. (den man des Morgens fühlt, wenn man den Abend zuvor starken Wein getrunken hat); *fam.* Katzenjammer; Kater, m.; daher auch: questo vino fa venire la ~, dieser Wein bekommt schlecht || †**~e**, pl. spanische Stiefel, m. pl. (mittelalterliches Folterwerkzeug).

stangonà·re (**stangò·no**), v. a. flüssiges Erz mit dem Rührhaken (stangone) umrühren.

stangò·ne, m. lange Stange || *(Fond.)* Rührhaken, m. || *fig.* u. *fam.* lange Stange; Hopfen-, Bohnenstange, f.; sehr große u. dabei kräftige Person.

stanótte, *agg.* heute nacht; diese Nacht; in der vergangenen od. in der kommenden Nacht (v. questa u. notte).

stà·nte, *agg.* u. *prep.* u. *sost.* m. †. *p. pres.* v. stare. [mente.

†**stantemè·nte**, *avv.* dass. wie istantemente.

stantì·o (pl. **-ì·i**), *agg.* abgestanden; muffig; alt; verdorben (Lebensmittel); ranzig (Butter, Käse); nova ~e, nicht mehr frische Eier || *fig.* unbrauchbar; untauglich; veraltet; regole ~e, veraltete, wertlose Regeln, Vorschriften, f. pl.; all'usanza ~a, nach veralteter Sitte, nach Brauch || als *sost.* m. abgestandener, muffiger, ranziger Geschmack od. Geruch; questo burro sa di ~, dieser Butter schmeckt etwas ranzig (v. stante, *p. pres.* v. stare).

stantuffo, m. *(Mec.)* Kolben, m. (in Pumpen, Cylindern 2c.) || Pumpenstock, m.; Pleh-, Kolbenstange, f. (Etym. unbestimmt; man hat an das deutsche stampfe u. ital. tuffo gedacht).

stànza, f. Stube, f., Zimmer, n.; le Stanze nel Vaticano, die von Rafael ausgemalten Zimmer (die Stanzen) im Vatikan || Quartier; Logis, n.; Wohnung, f.; gli dà dieci lire la settimana e la ~, er giebt ihm zehn Lire die Woche u. freie Wohnung || Aufenthaltsort; Wohnsitz, m.; prendere, avere ~, einen festen Wohnsitz nehmen, haben; sich niederlassen || **~e**, pl. Kasino, n.; Klub, m.; Räume für Vereinigungen, gesellige Zusammenkünfte, m. pl. || *(Metr.)* Haltepunkt, Abschnitt in einem Gedichte, m.; Strophe; Stanze, f. (speciell die achtzeilige gereimte italienische Strophe, ottava rima); **~e**, pl. Gedicht in Stanzen, in Strophen, n. (v. mlt. stantia, v. lat. stare).

†**stànza**, f. dass. wie istanza.

†**stànza** für stante; in questa ~, dass. wie in questo stante.

stanzà·cia, f. (*pegg.* v. stanza) elendes, unsauberes, trübes, dunkles Zimmer.

stanzétta, f. (*dim.* u. *vezz.* v. stanza) hübsches, freundliches, kleines Zimmer.

stanziale, *agg.* bleibend; beständig; dauernd; fortwährend; permanent; esercito ~, stehendes Heer.

stanziamè·nto, m. Anweisung; Festsetzung (einer Summe durch eine beratende Körperschaft), f.; ~ d'un premio, Aussetzung eines Preises, f. || Vorschrift; Verordnung; Verfügung (einer Behörde), f.

stanzià·re (**sta·nzio**), v. a. verordnen; vorschreiben; verfügen; beschließen; festsetzen (eine beratende Körperschaft) || ~ una somma, eine Summe aussetzen, auf das Budget setzen, anweisen, auszahlen; ~ nuove gabelle, neue Steuern ausschreiben, verfügen || einsetzen; errichten; schaffen (z. B. eine neue Behörde) || v. n. ~ che . . ., verfügen, beschließen, feststellen, festsetzen daß . . . || wohnen; ansässig sein; in Garnison stehen (Truppen) || ⊙ urteilen (Dz).

stanziatóre, m., **-trice**, f. Festsetzer; Verfüger; Anordner, m.; ein, f.

stanzì·na, f. (*dim.* u. *vezz.* v. stanza) kleines, niedliches Zimmerchen.

stanzì·no, m. (*dim.* v. stanza) Stübchen; Kämmerchen; Kämmerlein, n. (kleiner als stanzina) || Abtritt, m.

stanzò·ne, m. (*accr.* v. stanza) großes Zimmer || *(Giard.)* Winterhaus; Kaltbaus (bei für die Citronen), n. || südliches Zimmer.

stanzuccia, f. (*dispr.* v. stanza) elendes, trübes Zimmer.

stapède m. **stapédio**, m. *(Anat.)* Steigbügel (Knöbelchen im Ohr), m. (v. lat. stapes, -pedem).

stappà·re (**sta·ppo**), v. a. entkorken; den Pfropfen (tappo) herausziehen (aus der Flasche).

†**stappula**, f. dass. wie magazzino (M.) (dem altfz. estaple, v. niederl. stapel nachgebildet).

stà·re (**stó**, **sta·i**, **sta**, **stia·mo**, **sta·te**, **sta·nno**; *imperf.* **sta·vo**; *perf.* **stétti**, **ste·sti**, **stétte**, **ste·mmo**, **ste·ste**, **stéttero**; *fut.* **starò**; *cong. pres.* **sti·a** (u. ⊙ **ste·a**); *cong. imperf.* **ste·ssi**, **ste·sse**, **ste·ssimo**, **ste·ste**, **ste·ssero** (*stassi, stasse); *imperat.* **sta**, **stà·a**; *gerund.* **sta·ndo**; *p. pres.* **sta·nte**; *p. pass.* **sta·to**), v. n. ~ stehen; dastehen; liegen; sitzen; sein (an einem Orte, in einer Lage); sich befinden; gelegen sein; ~ davanti alla casa, vor dem Hause stehen; ~ in capo di tavola, am oberen Ende des Tisches sitzen; ~ in una poltrona, in einem Lehnsessel sitzen, liegen || ~ ritto, in piedi, aufrecht dastehen; stehen (d. h. nicht liegen od. sitzen); ~ a sedere, sitzen; ~ in ginocchioni, knien; niedergebeugt sein; auf den Knien liegen; ~ a gambe larghe, a braccia stese, breitbeinig, mit ausgebreiteten Armen dastehen || *fig.* ~ in timore, in isperanza, in Furcht, Hoffnung schweben, leben; ~ tranquillo, ruhig sein (im Gemüt); ~ zitto, still sein; schweigen || ~ duro, fest, hartnäckig auf seinem Kopfe beharren || *fam.* ~ freschi, f. unter fresco || ~ a pane e acqua, nur bei Wasser u. Brot gehalten werden || sich verhalten; beschaffen sein; stando così le cose, accadde che . . ., bei solcher Lage der Dinge ereignete sich es, daß . . .; come sta questa faccenda? wie steht es (verhält es sich) mit dieser Geschichte? || ~ bene, male, mediocremente, sich wohl, schlecht, mittelmäßig befinden (gesundheitlich od. in Bezug auf allgemeine Lebenslage); come sta ella? wie geht es Ihnen? di corpo sto bene, körperlich geht es mir gut, befinde ich mich wohl; un uomo che sta magnificamente, ein Mann in glänzender Lebenslage || ~ bene con un vestito, sich gut in Kleidern befinden || in einem Kleide; il calotto non mobiliato sta bene, so ausmöbliert hat das Zimmer ein schönes Aussehen || ~ bene, passen; sich gut schicken (zu etw.); questo colore non sta bene sul verde, diese Farbe paßt schlecht zum Grün; quest' episodio qui non ci sta bene, diese Episode paßt nicht wohl hierher, fügt sich hier nicht gut ein || sta bene così, so ist es richtig; sta bene, gut; schön; ganz recht || gli sta bene, ihm geschieht es ganz recht od. gerade recht; so gehörte, schickte es sich für ihn || Verstärkung: gli sta meglio che il basto all' asino) || ~ bene od. male con qd., mit jdm. auf gutem od. schlechtem Fuße, in guten od. schlechten Beziehungen stehen || ~ bene od. male a qc., mit einer Sache reichlich od. dürftig, spärlich ausgestattet, versehen sein; ~ bene a quattrini, a giudizio, gut bei Kasse sein; viel Überlegung besitzen || *fam.* quel che sta bene, sehr viel; da me a lui ci corre quel che sta bene, zwischen ihm u. mir ist ein bedeutender Unterschied || ~ malvadore, pagatore di qc., für etw. bürgen, zahlen || ~ allein hat oft die Bedeutung von ~ bene; il lavoro può ~, die Arbeit kann so bleiben, ist gut, genügend; non può ~, es ist kaum anzunehmen, kaum glaublich; la ragione detta può ~, die ausgesprochene Begründung ist annehmbar, ist stichhaltig || ~ in un luogo, bleiben; sich aufhalten (an einem Orte); se vuole ~, stia pure, wenn Sie bleiben wollen, bleiben Sie immer; chi va e chi sta, die einen gehen, die anderen bleiben; ~ a casa, zu Hause bleiben; ~ a letto, das Bett hüten; zu Bett liegen || wohnen; seine Wohnung, sein Quartier haben (irgendwo); dove sta lei di casa? wo wohnen Sie? sto in Via Cavour, numero sedeci, ich wohne Via Cavour, Numero sechszehn; sta al piano di sotto, er wohnt im unteren Stockwerk; stette in quel monti più d'un anno, er wohnte über ein Jahr in jenen Bergen; ~ a pigione, zur Miete wohnen || ~ con qd., bei jdm. wohnen; auch: in jds. Diensten, Gesellschaft sein (von Sachen) sich befinden; liegen; aufbewahrt sein; dove stanno le chiavi? wo sind die Schlüssel? dove sta il vino? wo wird der Wein aufbewahrt? || verweilen; sich aufhalten; zögern; zaudern; o quanto sta a tornare! wie lange dauert es, bis er zurückkommt! bada di non ~ molto, gieb acht, nicht zu lange dort zu bleiben || ~ a una cosa, an einer Sache teilnehmen; mi piace e ci sto, es gefällt mir und ich nehme daran teil, ich thue mit; ~ a mezzo del guadagno, zur Hälfte am Gewinn partizipieren; ~ al bene e al male, Nutzen u. Schaden mit tragen || ⊙ ~ a una pena, einer Strafe unterworfen sein (D.) || starsene a qc. od. a ciò che uno farà, dirà etc.), sich jds. Urteil aufnichtsein; so thun, wie er thut || für costare, kosten; zu stehen kommen; questa villa gli sta in centomila lire, diese Villa kommt ihm hundertlausend Frank zu stehen || ~ innanzi, vorliegen; la questione che ci sta innanzi, die uns beschäftigende Frage || sta in me, in te etc., es hängt von mir, von dir 2c. ab; se stesse in me, farei così, wenn es von mir abhinge (bei mir stünde), würde ich so handeln || tutto sta che . . ., alles hängt davon ab, daß . . . || ~ per alcuno od. per alcuna parte, auf jds. Seite, Partei stehen; sich zu einer Partei halten || ~ per uno, zu jds. Verfügung stehen; la casa mia sta per lei, mein Haus steht ganz zu Ihrer Verfügung; betrachten Sie es als das Ihrige || *(Giuoc.)* ~ per un punto, per due punti, nur noch einen, zwei Punkte bis zum Vollhaben der Karte haben (beim Tombolaspiel) || ~ sulle spese, für seinen Unterhalt (Beköstigung, Logis) selbst zu sorgen haben || ~ su qc., es genau nehmen mit einer Sache; genau auf etw. sehen; io non sto su questi pochi soldi, es kommt mir auf die paar Groschen nicht an; ich bestehe nicht auf den paar Groschen || ~ sulle ciarle, auf Klatschereien hören; überall Klatsch zusammentragen; sehr klatschlustig, neuglerig sein || ~ sulle ceremonie, su' complimenti, viel auf Förmlichkeiten geben; ~ sulle visite, streng auf Besuche u. Gesellschaft halten || *fam.* ~ sulle sue, zurückhaltend, verschlossen, zugeknöpft sein; sich nicht gerne auf Vertraulichkeiten einlassen || in Verbindung mit a u. folgendem Infinitiv od. mit einem Gerundium bezeichnet es das thatsächliche Eintreten der in dem Nachfolgenden ausgedrückten Handlung: sto a vedere, ich schaue zu; stava pensando, come . . ., ich dachte darüber nach, wie . . .; sto scrivendo un piccolo lavoro, ich bin eben dabei, eine kleine Arbeit niederzuschreiben || ~ per u. mit per u. folgendem Infinitiv: im Begriff sein; appunto stavo per iscrivergli, ich war eben im Begriff, ihm zu schreiben; quel ragazzo sta a cadere, der Junge da wird gleich herunterfallen || ~ sopra di sè, im Zweifel sein; zweifelnd nachdenken; sich etw. überlegen || non se ne ~, nicht ablassen; unablässig, emsig bemüht sein; sein möglichstes thun || lasciare ~, nicht fortfahren; ablassen (von einer begonnenen Arbeit); sie beiseite liegen lassen; lascia ~, farò io, laß du es sein, ich werde es machen; auch: nicht anrühren; in Ruhe, unangerührt lassen; lascia ~ cotesti fiori, rühr' diese Blumen nicht an; mi lasci ~, lassen Sie mich in Ruhe || *fam.* lasciamo ~che . . ., sehen wir auch davon ab, daß . . . || sta'! halt ein! still! sta', ho sentito un rumore, still, ich habe ein Geräusch gehört || *p. pres.* sta·nte; sehend; sich befindend; seiend || als *agg.* dauernd; während; nel mese ~, im laufenden Monat || †nel mondo ~, noch lebend; unter den Lebenden seiend || seduta ~, während der Sitzung || bene ~, wohlbehalten; begütert; in guten Verhältnissen lebend || acqua ~, dass. wie acqua stagnante || als *sost.* m. kurzer Zeitraum; Moment; Zeitpunkt, m.; ad uno ~, plötzlich; im Nu; in einem Augenblick; a poco ~, in kurzer Zeit darauf; in quello ~che . . ., während; in questo ~, unterdessen || *prep.* (mit Accusativ) infolge von; durch; ~ la importanza del soggetto, angesichts der Bedeutung des Gegenstandes; ~ la presente carestia, ogni cosa costa un occhio, infolge der gegenwärtigen Hungersnot ist alles ungeheuer teuer || *p. pass.* sta·to hat meist nur die Bedeutung des *p. pass.* v. essere beispen Stelle es vertritt (lat. stare).

†**starlómaco**, m. dass. wie astrologo u. astronomo (wohl scherzhafte Verdrehung von astrologo).

starna, f. Rebhuhn, n.; Rebhenne, f. (Perdix cinerea) || *mod. prov.* appostar la ~, jds. Angelegenheiten ausspionieren; seguir la ~, jdm. auf Schritt u. Tritt nachfolgen (v. lat. avis externa, eingewanderter Vogel).

starnà·re (**sta·rno**), v. a. Rebhühner (u. auch andere Vögel) ausnehmen, ausweiden.

starnazzà·re (**starna·zzo**), v. n. sich flattern; die Erde mit den Flügeln aufwerfen u. sich damit bedecken (wie es Rebhühner, Hühner u. andere Vögel thun). [Rebhuhnchen.

starnottì·no, m. neugeborenes, junges

starnòtto, m. junges, zartes Rebhuhn.

starnutamè·nto, m. Niesen, n.

starnutà·re, v. n. †. starnutire.

starnutatório (pl. **–órj**), m. *(Farm.)* dasj. wie starnutiglia.

starnutazióne, f. j. starnuto.

starnutíglia, f. *(Farm.)* Niesmittel; Niespulver, n.

starnutíre (starnutísco), v. n. niesen.

starnúto, m. einmaliges Niesen; Nieser, m.; avrà fatto dodici –i alla fila, sie hat wenigstens zwolfmal hintereinander geniest ‖ *fam.* amico da –i, Freund, auf den man sich nicht verlassen kann (lat. sternutum).

staroccare (**starócco, –cchi**), v. a. *(Giuoc.)* die höchsten Trümpfe ausspielen (im Tarockspiel).

stasáre (**stá·so**), v. a. (Gegenteil von intasare) öffnen; die Verstopfung beseitigen (von Kanälen, Röhren ꝛc.).

stasera, *avv.* heute abend; diesen Abend (v. questa n. sera, Abend).

stási, f. *(Med.)* Stocken (n.), Stockung (f.) von Säften; Obstruktion, f. (v. gr. *στάσις*).

statáre (**stá·to**), v. n. übersommern; den Sommer irgendwo zubringen; molti vanno a ~ nelle montagne, viele gehen im Sommer ins Gebirge ‖ v. a. *(Agr.)* das Feld einen Sommer hindurch brach liegen lassen.

statário (pl. **–a·rj**), *agg. (Mil. stor.)* soldato ~, in Reih' u. Glied kampfender Soldat; battaglia –a, Feldschlacht, f.; Schlacht, die auf einem Punkte ausgekämpft wird ‖ *(Giur.)* standrechtlich; giudizio ~, Standrecht, n. (lat. statarius).

státe, f. j. estate.

†**statéra**, f. j. stadera.

†**statereccio** (pl. **–cci**), *agg.* im Sommer reifend; frutto –o, Sommerfrüchte, f. pl.

statica, f. *(Mec.)* Statik; Gleichgewichtslehre, f. (lat. statica, b. gr. *στατική* sc. *τέχνη*).

†**statício**, m. j. ostaggio.

statíno, *agg.*, uccello ~, im Sommer in Italien sich aufhaltender Zugvogel.

statísta (pl. **–i**), m. Staatsmann, m.

statística, f. Staatenkunde; Staatenbeschreibung, f. ‖ Statistik, f.; zahlenmäßige Aufstellung, Nachweisung; ufficio di ~, statistisches Bureau.

statístico, *agg.* statistisch; staatenbeschreibend ‖ zahlenmäßig nachgewiesen; auf zahlenmäßiger Darlegung beruhend.

stativo, *agg. (Ornit.)* uccello ~, Standvogel (der den Ort, an dem er geboren, nicht verläßt; Gegensatz: uccello migratore, Zug-, Wandervogel), m. (lat. stativus).

státo, m. Stand; Zustand, m.; Lage; Beschaffenheit, f. (von Personen u. Sachen); ricevere una cosa in buono ~, einen Gegenstand in gutem Zustand erhalten; trovare il negozio in cattivo ~, ein Geschäft in schlechtem Stande vorfinden; rimettere qc. nello ~ di prima, etwas in den früheren Zustand zurückversetzen, zurückbringen; ~ di pena, di dolore, di gioia, peinliche, schmerzenvolle, freudige Lage; povero uomo, è in un cattivo ~, armer Kerl, er ist in übler Lage (es geht ihm sehr schlecht); trovarsi in buono ~, in guter Lage (Personen), in guter Verfassung, in vortrefflichem Zustande sein (Dinge) ‖ †essere in grande ~ appo qd., bei jdm. in hohen Würden stehen; eine hohe Stelle in seiner Umgebung bekleiden (B.) ‖ esser in istato da fare qc., im Stand, in der Lage sein etw. zu thun ‖ –della questione, Lage, Stand der Streitfrage ‖ *assol.* für: glückliche Lage; esser di ~, in guten Umständen sich befinden; endere di ~, herunterkommen; farsi uno ~, sich eine Position, eine Stellung verschaffen; seinen Lebensunterhalt verdienen ‖ fare ~ (von Dingen gebraucht), Geltung, Autorität haben; questo argomento non mi fa ~, diese Begründung ist für mich von keinem Gewicht) ‖ ~ civile, bürgerliche Lage; bürgerliches Verhältnis (eines Menschen); ufficio di ~ civile (od. allein: ~ civile), Standesamt, n.; i registri dello ~ civile, die standesamtlichen Register, n. pl. ‖ mutar ~, sich verheiraten (der Junggeselle); ~ libero, Unverheirateter, Ledigstein, m. ‖ ~ libero, das Ledigkeitszeugnis sich ausstellen lassen ‖ ~ d'anime (d'una parrocchia), Einwohnerbestand, m. ‖ ~ pubblico, m. (eines Kirchspiels) ‖ ~ naturale di una cosa, ursprünglicher, natürlicher, primitiver Zustand eines Dinges; ~ di natura, Naturzustand (der Völker; Gegensatz: ~ di società, Leben in Gesellschaft, n.) ‖ *(Teol.)* ~ d'innocenza, Zustand der Unschuld; ~ di peccato, sündhafter Zustand; ~ di grazia, Versöhnung mit Gott, f.; Gnadenzustand (der Seele) ‖ *(Fis.)* ~ solido, liquido, gassoso, fester, flüssiger, gasförmiger Zustand (der Körper) ‖ *(Polit.)* Staat, Staat, m.; Land; Reich, n.; il capo dello ~, das Staatsoberhaupt; il territorio dello ~ (od. allein: lo ~), das Staats-, Reichsgebiet; è andato fuori di ~, er hat das Reich, das Staatsgebiet verlassen; ministro di ~, Staatsminister, m.; impiegato dello ~, Staatsbeamter, m. ‖ Staatswesen, n., -verfassung, f.; ~ monarchico, repubblicano, monarchische, republikanische Staatsverfassung ‖ *(Stor.)* gli Stati od. gli –i generali, die Generalstände (die drei parlamentarischen Körperschaften, Adel, Klerus u. dritter Stand, in Frankreich vor der Revolution) ‖ colpo di ~, Staatsstreich, m.; ragione di ~, f. unter ragione; delitto di ~, Staatsverbrechen; Verbrechen gegen den Staat, n.; Landesverrat, m.; *fig.* fare di qc. a qd. un delitto di ~, jdm. etw. als ein Staatsverbrechen anrechnen ‖ uomo di ~, Staatsmann; Politiker, m. ‖ affare di ~, Staatsangelegenheit, f. ‖ *(Mil.)* ~ maggiore, Generalstab, m.; ~ maggiore d'una divisione, Divisionsstab, m.; ~ maggiore dell' esercito, großer Generalstab; *(Mar.)* ~ maggiore generale, Flaggenstab, m. ‖ †dasj. wie stabilità 9b. formezza (v. lat. status).

stato, *pass. b.* essere u. b. stare.

†**statocrazía**, f. Staatsregierung, -gewalt, f. (v. lat. status u. gr. *κρατεῖν*, herrschen).

statolatría, f. Staatsvergötterung, f. (d. h. politische Ansicht, welche die Staatsgewalt gegenüber der individuellen Freiheit übermäßig hochstellt) Neologismus; v. lat. status u. gr. *λατρεία*).

statúa, f. Statue; Bildsäule, f.; Standbild, n. (im Marmor, Bronze ꝛc.); ~ equestre, Reiterstatue ‖ *fam.* parere una ~, unbeweglich dastehen; star lì a far la ~, keinen Anteil am Gespräche nehmen ‖ *scherz.* u. *iron.* far una ~ a qd., jdm. ein Monument errichten wollen für etwas Besonderes, was er zum allgemeinen Besten gethan (lat. statua).

statuáccia, f. (*pegg.* b. statua) schlechte Statue; unkünstlerisches Standbild.

†**statuále**, *agg.* die Bürgerrechte genießend ‖ beamtet; im Staatsdienst stehend ‖ auch für statuario gebraucht. [tuaria).

statuária, f. Bildhauerkunst, f. (lat. sta-

statuário (pl. **–a·rj**), m. Bildhauer; Verfertiger von Standbildern, m. (lat. statuarius).

statuário (pl. **–a·rj**), *agg.* für Bildsäulen geeignet, bestimmt; marmo ~, Marmor zu Standbildern, m.

statuétta, f. (*dim.* b. statua) kleine Statue (aus Bronze, Alabaster ꝛc.).

statúina, f. (*dim.* u. vezz. b. statua) kleine niedliche, feine Statue. [bildartig.

statúino, *agg.* bildsäulenähnlich; stands

statuíre (statuí·sco), v. n. bestimmen; festsetzen; an-, verordnen; ~ una legge, ein Gesetz erlassen; statuirono di abolire la legge di morte, sie beschlossen, die Todesstrafe abzuschaffen ‖ †errichten; aufrichten; einrichten ‖ *p. pass.* statuíto, als *agg.*: dasj. wie convenuto (lat. statuere).

statuóna, f. (*accr.* b. statua) große, aber unförmliche Statue.

statuóne, m. dasj. wie statuona.

statúra, f. Statur, f.; Körperbau; Wuchs, m. ‖ Größe; Höhe der menschlichen Figur, f. ‖ †Stellung; Art zu stehen, f. (gew. positura) ‖ †für stato od. condizione (lat. statura).

†**statutále**, *agg.* den Satzungen, Grundgesetzen entsprechend.

†**statuário** (pl. **–a·rj**), m. Festsetzer der Grundgesetze od. Satzungen, m.

statutário, *agg.* die Satzungen, Grundgesetze betreffend; statutenmäßig.

statúto, m. Statut; Grundgesetz, n.; Verordnung; Satzung; Verfassung, f. ‖ Reichs-, Staatsverfassung, f.; la festa dello ~, das Verfassungsfest (lat. statutum).

†**statúto** für statuto, *p. pass.* b. statuire.

†**statutóre**, m. dasj. wie costitutore.

†**stázza**, f. großer, dicker Strich; dicke Linie.

stazzáre (**stá·zzo**), v. a. *(Mar.)* ein Schiff vermessen, eichen.

stazzatúra, f. *(Mar.)* Schiffsvermessung, Eiche eines Schiffes, f.; ufficio di ~, m. Eichamt, n. [sabitazione (lat. statio).

†**stázio** (pl. **–zj**), f. dasj. wie stanza od.

stazionáre (**stazió·no**), v. n. seinen Aufenthalt nehmen; sich aufhalten (an einem Orte) (Neologismus v. frz. stationner).

stazionário (pl. **–a·rj**), *agg.* stationär; stillstehend ‖ planeta –, Planet, der seinen Kreislauf zu unterbrechen scheint ‖ uccello –, dasj. wie uccello stativo ‖ malattia –a, Krankheit, die sich weder verbessert, noch verschlimmert (lat. stationarius).

stazióne, f. Aufenthalt; Standort; Stillstand, m.; Rast, f. ‖ †Wohnung; Niederlassung, f. ‖ *(Ferrov.)* Eisenbahnstation, f.; Bahnhof, m. ‖ Anhaltepunkt, m.; Haltestelle für Droschken, f. ‖ *(Mar.)* Station; Schiffländе; Anländе; Anfuhr, f. ‖ ~ postale, telegrafica, Post-, Telegraphenstation, -amt, n. ‖ le –i della Via Crucis, die Leidensstationen (auf der den Leidensweg Christi darstellenden Strecke); auch: der Besuch der sieben Kirchen in Rom, um den Ablaß zu erlangen ‖ *(Astr.)* scheinbarer Stillstand (Wendepunkt) eines Planeten ‖ Standort für astronomische Instrumente, m.; ~ metereologica, astronomica, metereologische, astronomische Station ‖ †für bottega (lat. statio, –onem).

†**stazionière**, m. dasj. wie bottegaio.

stazzonamento, m. Zerknittern; Zerdrücken; Zerknutschen, n.

stazzonáre (**stazzo·no**), v. a. zerknittern; zerknüllen; zerknutschen (Kleider, Stoffe, Bücher ꝛc.).

†**stazzóne**, f. t. q. stazione.

stearíco, *agg.* von Talg, Stearin gemacht; candela –a, Stearinkerze, f. (v. gr. *στέαρ, στέατος*, Fett, Talg).

stearína, f. Stearin, n. [stein, m.

steatíte, f. *(Min.)* Steatit; Speck-, Seifen-

steatóma (pl. **–i**), m. *(Med.)* Steatom, n.; Speckgeschwulst; Speckbeule, f.

stécade, f. *(Bot.)* Schopflavendel, m. (Lavandula stoechas).

stécca, f. Span; Holzsplitter, m.; Holzstäbchen, n. ‖ Fischbein; Blankscheit, n.; Plancherte, f. (des Korsetts) ‖ Glättholz (der Schuster); Streichholz (der Gipsarbeiter), n. ‖ *(Orof.)* Pechholz, n. ‖ Falzbein (um Bücher aufzuschneiden od. Papier zusammenzufalten), n. ‖ ~ del ventaglio, Stäbchen eines Fächers, n.; –cche dell' ombrello, Stäbe des Schirms, m. pl. ‖ ~ della vanga, Cuereisen des Spatens (zum Aufstemmen des Fußes) ‖ Queue, f.; Billardstock, m.; ~ falsa od. steccaccia, Querstoß, m.; am Ball abgleitender Stoß; Kicks, m. (beim Billardspiel) ‖ *(Mus.)* **–cche**, pl. übergeschnappte Töne; Kicker, m. pl. ‖ †Holzscheit, n. (B.) (j. stecco).

steccáccia, f. *(pegg.* b. stecca) schlechtes Stäbchen; zerbrechlicher Span ‖ far ~, (beim Billardspiel) einen Fehlstoß, einen Kicks machen.

steccáia, f. Pferch, m.; Pfahlwerk; Gehege, n.; Verpfählung, f. ‖ *(Mugn.)* Nadelwehr, n. (für die Mühle).

steccáre (**stécco, –cchi**), v. a. verrammeln; verpfählen; mit einem Gitter, Gehege umgeben; mit Schanzpfählen verbarrikadieren ‖ ~ la carne, das Fleisch spicken ‖ *(Chir.)* ~ una gamba rotta, ein gebrochenes Bein einschienen. [Sturmpfahlreihe, f.

steccáta, f. Flußverpfählung, f. ‖ *(Mil.)*

steccáto, m. Bretterverschlag, m.; Gitter; Gehege; Pfahlwerk, n. ‖ Kampf-, Turnierplatz, m.; Schranken, f. pl.

stecchétta, f. (*dim.* b. stecca) kleiner Span; feines Holzstäbchen.

stecchétto, m. (*dim.* v. stecco) dünnes, spitzes Hölzchen; Holzsplitter, m. ‖ Zahnstocher, m. ‖ *fam.* stare a ~, kümmerlich leben; tenere a ~ qd., jem. knapp halten.

stecchíno, m. (*dim.* b. stecco) Zahnstocher, m. (häufiger: ~ da denti).

stecchíre (**stecchí·sco**), v. a. niederstrecken; mit einem Schlag töten ‖ v. n. verdorren; trocken, dürr, mager werden ‖ *p. pass.* stecchíto, als *agg.*: verdorrt; dürr; morto –, tot hingestreckt ‖ in Verbindung mit secco: furchtbar mager; mangia molto ma è sempre secco –, er ißt viel, bleibt aber immer so dürr wie ein Zahnstocher.

stécco (pl. **–cchi**), m. trockener, dürrer Zweig ‖ Stachel; Dorn (an Pflanzen), m. ‖ campare con uno ~ unto, sehr knapp, dürftig leben ‖ *(Scult.)* **–cchi**, pl. Modellierstäbchen (der Bildhauer), n. pl. (v. abd. u. mhd. stoc, Stock. [kleines Holzsplitterchen.

steccolíno, m. (*dim.* v. steccolo) ganz

steccólo, m. (*dim.* v. stecco) kleiner Holzsplitter; kleines Holzstäbchen ‖ kleiner dürrer Zweig.

stecconáto, m. Pfahlzaun, m.; Staket, n.

steccóne, m. Zaunspahl, -pfosten, m.

Stefáno, m. *(N. pr.)* Stephan.

stefáno, m. *fam.* u. *scherz.* Magen; Bauch, m.; aver lo ~ pieno, den Bauch voll haben; sich tüchtig satt gegessen haben.

stélla, f. Stern, m.; Gestirn, n.; ~ erranti, Wandelsterne; Planeten, m. pl.; ~e

fisse, Fixsterne; ~ di prima, seconda etc. grandezza, Stern erster, zweiter Größe ꝛc.; ~ di Venere, Venus, f.; Abendstern; ~ polare, Polarstern; ~ mattutina od. ~ diana, Morgenstern; a ~ levata, bei Tagesanbruch ‖ ~ cometa, Schweifstern; Komet, m. ‖ ⊙ ~ del cometa, Schweifstern; Komet, m. ‖ ⊙ ~ del cometa, Schweifstern; Komet, m. ‖ ⊙ ~ del cielo, Himmelskörper, m. ‖ ⊙ la temprata ~, Jupiter, m. (D.) ‖ †l'ora della ~, Abendstunde, f. ‖ –e cadenti od. filanti, Sternschnuppen, f. pl.; pioggia di –e, Sternschnuppenfall, m. ‖ seminato di –e, mit Sternen besäet; gestirnt ‖ *fig.* Geschick; Verhängnis, n.; Stern; essere nato sotto una cattiva ~, unter einem unglücklichen Stern geboren sein; la sua ~, sein Stern; Glücksstern; la buona ~ d'Italia, der gute Stern Italiens ‖ *fig.* bedeutende, glänzende Persönlichkeit; da molte –e mi vien questa luce, viele Sterne strahlten mir dieses Licht aus, d. h. aus vielen großen Schriftstellern empfing ich diese Erleuchtung (D.) ‖ *(Carvall.)* Bleße (an der Stirn der Pferde), f. ‖ Auge im Schwanz des Pfaues, n. ‖ –e, pl. Augen (Ös. od. Fetttropfen auf einer Flüssigkeit), n. pl. ‖ ⊙ le –e, die Augen (des Menschen), n. pl.; die Augensterne ‖ ~ dello sprone, Sporndächen, n. ‖ ~ dell' argano, Handgriff an der Winde, m. ‖ *(Orolog.)* Sternrad, n. ‖ *(Bot.)* sternförmige Blumenkrone ‖ *(Stamp.)* pl. Sternchen, n. pl. (gew. stellette od. asterischi) ‖ *(Mar.)* Vorderbug des Schiffes, m.; auch für: Kielwasser, n. ‖ *(Fort.)* forte a ~, Sternschanze, f. ‖ *fam.* andare alle –e, himmelhoch steigen; le grida della moltitudine andavano alle –e, das Geschrei der Menge drang zum Himmel empor ‖ *fig.* la sua fama va alle –e, sein Ruf erfüllt das Firmament ‖ andare od. salire alle –e, sehr hoch im Preise steigen ‖ inalzare, levare, portare alle –e qc. ob. qd., etw. od. jem. bis in den (siebenten) Himmel erheben; ihnen übermäßiges Lob spenden ‖ *fam.* far vedere le –e mezzogiorno od. fare vedere le –e, heftigen Schmerz hervorrufen; machen, daß man die Engel im Himmel getzen (od. singen) hört ‖ *(Bot.)* erba ~, f. stellaria ‖ *(Zool.)* ~ marina, Seestern, m. ‖ a ~, *avv.* sternförmig (v. lat.

†stelladía, f. dass. wie nettare. [stella).

stellare, *agg.* zu den Sternen gehörig; luce ~, Sternenlicht, n. [flößung, f.

stellamòrta, f. *(Mar.)* Totholz, n.; Auf-

stellaría, f. *(Bot.)* Frauenmantel, m.; Sternkraut; Marienkraut; Muttergottesmäntelchen, n. (Alchemilla vulgaris).

stellarsi (si ste·lla), v. rifl. sich mit Sternen bedecken (der Himmel) ‖ *p. pres.* stellante, als *agg.:* leuchtend; glänzend; funkelnd (wie die Sterne) ‖ *p. pass.* stellato, als *agg.:* gestirnt; mit Sternen bestäet; notte –a, Sternennacht, f. ‖ auch als *sost.* m. che magnifico –, welch' prächtiger Sternenhimmel ‖ ~ in fronte, mit einer Bleße an der Stirn (Pferde).

stellato, *agg. (Mar.)* scharf gebaut.

stellatúre, f. pl. Strahlenrisse; Waldrisse; Ubrzeiger (im Holze), m. pl.

stelleggiare (stelle·ggio), v. a. mit Sternen besetzen, verzieren, besäen ‖ v. n. strahlen; funkeln (wie die Sterne) ‖ *fig.* hervorleuchten (durch der Menge ꝛc.) ‖ *p. pass.* stelleggiato, als *agg.:* cavallo –, Pferd mit einem weißen Fleck auf der Stirn, n.

stellétta, f. *(dim.* v. stella) Sternchen, n. ‖ Sternchen; Anmerkungszeichen, n. (auch asterisco genannt).

stelletta, f. *(Stamp.)* Zwischenzeile; Durchschußlinie, f. (abgekürzt aus astelletta, *dim.* v. asta).

stelléttina, f. *(dim.* v. stelletta) kleines Sternchen (auch als Anmerkungszeichen).

stellína, f. *(dim.* v. stella) kleiner Stern ‖ –e, pl. Suppeneinlage in Form kleiner Sternchen, f.; Sternnudeln, f. pl.

stellíno, m. *(Monet. stor.)* Silbermünze mit einem Stern auf der Kopfseite (im Wert von etwa zwei Franken; von Cosimo de' Medici geprägt). [sestrella.

stellionáto, *agg.,* fieno ~, dass. wie pani-

stellionatário (pi. –a·rj), m. *(Giur.)* betrügerischer Verkäufer; Hypothekenbetrüger, Grundstückschwindler, m. [lauf (lat. stellionatus).

stellionáto, m. *(Giur.)* betrüglicher Ver-

stellióne, m. *(Zool.)* Hardun, m.; Dorneidechse, f. (Stellio vulgaris).

stellóne, m. Sommerhitze, f.; Hundstage, m. pl. ‖ *(Gelt.)* eiserner Ring mit drei Schrauben (um das Gußstück zusammenzuhalten).

stélo, m. *(Bot.)* Stengel; Stiel; Schaft, m. ‖ ⊙ Baumstamm, m. (A.) ‖ ⊙ Radnabe; Himmelsachse, f. (D.) (lat. stilus).

stémma (pl. –i), m. Wappen; Abzeichen, n.; lo ~ Mediceo, das Medicierwappen (v. gr. στέμμα).

stemperamento, m. Auflösung; Zerlassung; Schmelzung; Verdünnung, f. ‖ †lo ~ delle stagioni, das Mildenwerden der Witterung ‖ † für intemperanza.

†stemperánza, f. f. intemperanza.

stemperare (stempero), v. a. auflösen; verdünnen; zergehen lassen ‖ ~ un metallo, il vetro, ein Metall, das Glas weich, schmiedbar, bearbeitbar machen; ihm die Sprödigkeit benehmen; es warm machen ‖ *fig.* il pensiero era assai bello, ma lo ha stemperato in un mar di chiacchiere, der Gedanke an sich war sehr schön, doch hat er ihn durch das viele Geschwätz verdorben ‖ ⊙ dass. wie travagliare (D.) ‖ † für alterare, corrompere ‖ **–rsi,** v. rifl. sich auflösen; zergehen ‖ die Härte, Sprödigkeit verlieren; weich, schmiedbar werden (Metalle) ‖ *fig.* –rsi in pianto, in lagrime, di dolore, in Thränen zerfließen; vor Schmerz vergehen ‖ *p. pass.* stemperato, als *agg.:* aufgelöst; zerflossen; zergangen ‖ unmäßig ‖ unzusammenhangend ‖ acciaio –, weich, schmiedbar gemachter Stahl (s. tempera).

stemperatamente, *avv.* dass. wie eccedentemente od. smoderatamente.

stemperatura, f. s. stemperamento.

stempero·na, f. dass. wie disdetta od. sfortuna; aver la ~ addosso, ein großer Pechvogel sein.

stempiato, *agg.* unförmig; rieſig; groß.

stempiare, v. a. u. *Der.* s. stemperare u. *Der.*

†stendale, m. dass. wie stendardo.

†stendardière, m. Standarten-, Bannerträger, m.

stendardo, m. Fahne; Standarte, f. (jetzt bes. die bei Prozessionen vorgetragene od. das Abzeichen von Vereinen ꝛc.) (v. altfrz. estendart v. lat. extendere).

sténdere (stèndo; *perf.* ste·si, stendé·sti; *p. pass.* ste·so), v. a. dass. wie distendere, ausbreiten; hinbreiten; ausdehnen; ausstrecken; ~ lenzuola, Betttücher ausbreiten; ~ le braccia, die Arme ausstrecken ‖ ~ una lettera, einen Brief aufsetzen, verfassen ‖ ~ un processo verbale, ein Protokoll aufnehmen ‖ ~ la mano, um Almosen bitten; betteln ‖ auch im entgegengesetzten Sinn: wegnehmen; zusammenlegen die aufgehängte Wäsche; die Netze zum Vogelfang ‖ **–rsi,** v. rifl. sich hin, ausstrecken; si stese sul canapè, er streckte sich lang auf dem Kanapee aus ‖ *p. pass.* ste·so, als *agg.:* ausgebreitet; panni –i al sole, zum Sönnern ausgebreitete Kleider, n. pl. (lat. extendere).

stendimènto, m. s. distendimento.

stenditóio (pi. –o·j), m. Trockenboden; Raum zum Ausbreiten der Oliven, m.

stenebrare (stenèbro), v. a. die Finsternis vertreiben; erleuchten; erhellen (D.).

stenografáre (stenógrafo), v. a. stenographieren; mit Schnell- od. Kurzschrift schreiben.

stenografía, f. Stenographie; Geschwindschrift; Eng-, Kurz-, Schnellschrift; Schnellschreibekunst, f. (v. gr. στενός, eng u. γράφειν, schreiben). [scher Schrift.

stenograficamente, *avv.* in stenographi-

stenográfico, *agg.* stenographisch.

stenógrafo, m. Stenograph, m.

stentacchiare, v. n. *frequ.* v. stentare.

stentare (sènto), v. n. darben; Not, Mangel leiden ‖ Mühe haben; stento a credere, ich kann es kaum glauben ‖ ~ a vivere, notdürftig leben ‖ ~ nello scrivere, nel parlare, nur mühsam, langsam schreiben, sprechen ‖ *prov.* chi si contenta gode, e molte volte stenta, wer zufrieden ist, ist glücklich, wenn er auch manchmal sich einschränken muß ‖ v. a. lange hinaufschieben; erschweren; verzögern; hinhalten; far ~ una cosa a qd., jem. auf etw. lange ob. mit Schmerzen warten lassen ‖ **–rsi,** v. rifl. dass. wie ~, v. n. ‖ †sich abmühen (um eine Sache) ‖ ⊙ dass. wie distendersi (D.) ‖ *p. pass.* stentato, als *agg.:* kümmerlich; una pianta è –a, eine Pflanze ist nur kümmerlich emporgekommen ‖ abgedrungen; gezwungen; mit Mühe erlangt od. geschaffen (Geisteswerke) ‖ *sost.* m.; ne' suoi scritti si sente lo ~, aus seinen Schriften fühlt man das Mühsame heraus (v. lat. extentare).

stentatamente, *avv.* mit Mühe, in kümmerlicher, mühseliger Weise; vivere ~, elend leben; dare qc. ~, etw. nur nach u. nach, nach vielem Drängen hergeben.

stentatezza, f. Mühseligkeit; Kümmerlichkeit; Schwerfälligkeit, f.

stentatura, f. Mangel in der Ausführung eines Werkes, m.; Kümmerlichkeit der Arbeit, f.

stenterèllo, m. heißt auf der florentinischen Volksbühne der den Volksdialekt sprechende Hanswurst ‖ *fam.* u. *dispr.* lächerliche, dumme, hagere, magere Person (v. stentato).

stentíno, *agg.* kränklich; kümmerlich gedeihend; elend (Kinder).

stènto, m. Not, f.; Mangel, m.; Dürftigkeit; Kümmerlichkeit, f.; Elend, n.; Mühseligkeit; Armut, f.; nascere fra gli –i, in kümmerlichen Verhältnissen aufwachsen; morire di –, aus Entbehrung sterben ‖ Pein, f.; è un vero ~ di vivere con lui, es ist eine wahre Pein, mit ihm zu leben; è uno ~ a vederlo lavorare, es ist ein Elend, ihn arbeiten zu lassen ‖ a ~, a grande ~, *mod. avv.* mit Mühe; kaum; nach u. nach; mit knapper Not; in mühseliger Weise ‖ *prov.* essere la novella dello ~, eine Geschichte, die kein Ende nimmt, mit der man die Kinder einschläfert (s. stentare).

stentóre, *agg.* kümmerlich; elend; verkümmert (Pflanzen bes. Getreide); schwach; kränklich (kleine Kinder).

Stèntore, m. *(N. pr. stor.)* Stentor, m.; una voce di ~, eine wahre Stentorstimme.

stentóreo, *agg.,* voce –a, Stentorstimme, f.

stentucchiare, v. n. *frequ.* v. stentare.

stentúme, m. verkümmerte, kümmerlich gediehene Pflanzen, f. pl. [*Der.*

stenuare, v. a. u. *Der.* s. estenuare u.

stéppa, f. Steppe, f.; weite (meist unfruchtbare) Ebene; Heideland, n. (v. russ. stepj).

stèrco (pl. –chi), m. Kot; Mist (von Tieren); Dünger, m.; ~ di bove, di pecora, Kuh-, Schafmist, m. (lat. stercus).

stercoráceo, *agg.* zum Mist gehörig; kotig; materia –a, Dünger; Dungstoff, m. ‖ *(Chir.)* accesso –, Eindringen des Kots in das Zellgewebe, n. (lat. stercoraceus).

stercoranísti, m. pl. *(Stor. eccles.)* Stercoranisten (christliche Sekte des 9. Jahrh.), m. pl.

†stercorare, v. a. dass. wie concimare.

stercorário (pl. –a·rj), *agg.* im Miste wachsend; vom Miste lebend ‖ sedia –a, Nachtstuhl, m. ‖ *(Stor. eccles.)* Stuhl des Papstes bei der Krönung, m. (lat. stercorarius).

stereografía, f. Stereographie, f.; perspektivische Zeichnung u. Körpern auf einer Ebene (v. gr. στερεός, starr, fest u. γράφειν).

stereográfico, *agg.* stereographisch.

stereometría, f. *(Mat.)* Stereometrie; Lehre von der Messung der Körper u. überhaupt von den Raumgrößen, zu deren Darstellung mehr als eine Ebene erforderlich ist (v. gr. στερεός u. μετρεῖν).

stereometricamente, *avv.* in stereometrischer Weise, Darstellung.

stereométrico, *agg.* stereometrisch.

stereoscópio (pi. –pj), m. Stereoskop, n. (gr. στερεός u. σκέπτειν, schauen).

stereotipare (stereòtipo), v. a. *(Stamp.)* stereotypieren; im Plattendruck herstellen ‖ *p. pass.* stereotipato, als *agg.:* stereotypiert; libro –, stereotypiertes Buch; *fig.* frasi –, alltägliche Phrasen, f. pl.

stereotipía, f. *(Stamp.)* Stereotypie, f.; Plattendruck, m. (gr. στερεός u. τύπος, Abdruck). [Stereotypie; Plattenschriftkunst, f.

stereotípica, f. *(Stamp.)* Stereotypie od.

stereotípista (pl. –sti), m. *(Stamp.)* Stereotypeur; Hersteller des Plattendrucks, m.

stereòtipo, *agg. (Stamp.)* stereotypisch; edizione –a, Stereotypausgabe, f. ‖ *fig.* terzetto; für den Gebrauch feststehend; in stehender Form; unabänderlich ‖ als *sost.* m. Stereotyp, n.; Druckform; Schriftplatte, f.

stereotomía, f. Stereotomie, f.; Körperschnitt, m.; Lehre von den Durchschnittsfiguren fester Körper, f. (gr. στερεός u. τέμνειν, schneiden).

stérile, *agg.* unfruchtbar (Frauen; Boden; Pflanzen; Tiere) ‖ *fig.* nutzlos; leer; hohl (Streitigkeiten; Thätigkeit) ‖ ingegno ~, unfruchtbares Talent ‖ annata ~, schlechtes Jahr (lat. sterilis, –em).

sterilire (sterilisco), v. a. unfruchtbar machen ‖ **–rsi,** v. rifl. unfruchtbar werden; il terreno si sterilisce sempre più, der Boden wird immer mehr unergiebig.

sterilità, f. Unfruchtbarkeit (der Frau u. des Bodens), f. ‖ Dürre; Unergiebigkeit, f. (des Erdbodens) ‖ Dürftigkeit, f.; Mangel, m.; ~ d'ingegno, Unfruchtbarkeit des Talents; ~

degli studj, Nutzlosigkeit, Unfruchtbarkeit der Studien, f. (lat. sterilitas).

sterilizzare (sterilizzo), v. a. sterilisieren; fortpflanzungsunfähig machen; die Sporen, Keime (in einer Flüssigkeit) vernichten || *p. pass.* **sterilizzato**, als *agg.*: sterilisiert (Milch). [tötung, f.

sterilizzazione, f. Sterilisierung; Sporen-

sterilmente, *avv.* in unfruchtbarer, unerfreulicher Weise. [fötung.

sterlino, *agg.* lira –a, Pfund Sterling, n. || auch als *sost.* f. cento –e, hundert Pfund (engl. sterling, entstanden aus easterling, Ostländer).

sterminabile, *agg.* ausrottbar.

sterminamento, m. Ausrotten; Vertilgen; Zerstören, n.

sterminare (stermino), v. a. gänzlich vernichten; von Grund aus zerstören; vertilgen; ausrotten || *p. pass.* **sterminato**, als *agg.*: ausgerottet; vertilgt; città –a dalla peste, durch die Pest gänzlich entvölkerte Stadt || unermeßlich groß, ausgedehnt; über alle Grenzen hinaus sich erstreckend; teatro –, außerordentlich geräumiges Theater (lat. exterminare). [sprengendster Weise, Form.

sterminatamente, *avv.* in übermäßiger,

sterminatezza, f. Unendlichkeit; Endlosigkeit; Unermeßlichkeit, f. || *fig.* ungeheuere Größe. Ausdehnung.

sterminatore, m.; **–trice**, f. Zerstörer, m.; stu, f.; guerra –trice, Krieg, der alles dem Erdboden gleichmacht.

sterminazione, f. s. esterminazione.

sterminio (pl. **–nj**), m. Vernichtung; Vertilgung; Zerstörung, f. (gebräuchlicher ist esterminio).

sterna, f. (*Ornith.*) s. mignattino.

†**sternato**, *agg.* auf den Boden hingestreckt (s. *pappon.* sternare für sternere).

†**sternere** (stèrno), v. a. hinstrecken; zu Boden strecken || ⊙ erklären; auslegen (D.) (lat. sternere).

stèrno, m. (*Anat.*) Brustbein; Sternum, n. (lat. sternum; gr. *στέρνον*, Brust).

stèro, m. Ster, n.; Kubikmeter, m. u. n. (b. gr. *στερεός*).

sterpacchio (pl. **–cchi**), m. (eigentlich *pegg.* v. sterpo) *pop.* für: Büschel Haare (bes. von Frauen), m. u. n.; ha due –i in testa e ha tanta ambizione del capello, sie hat nur zwei kleine Schopfe auf dem Kopf u. bildet sich soviel auf ihre Haare ein || *fam.* quel ragazzo pare uno –, der Junge da ist höchst mager u.

sterpaglia, f. Gestrüpp, n. [elend.

sterpagnola, f. (*Ornit.*) dass. wie passera mattugia, f. passera.

sterpagnolo, *agg.* dass. wie sterpigno.

sterpaio (pl. **–ai**), m. mit Gestrüpp bewachsener Ort; Gestrüpp, n.

sterpame, m. Haufen Gestrüpp, Reisig, m.

sterpare (sterpo), v. a. entwurzeln; ausreißen; ausroden Gestrüpp, Wurzelwerk &c.) || *fig.* vernichten; zerstören; ausrotten (z. B. schlechte Gebräuche).

sterpigno, *agg.* voller Gestrüpp.

sterpo, m. dürrer, zweig; dürre, abgestorbene Wurzel; Wurzelstock, m.; Wurzelwerk, n. || –i, pl. Gestrüpp, n.; dürre od. auch dornige Pflanzen, f. pl.; campo pieno di –i, mit Gestrüpp bestandenes Feld || *fig.* ⊙ negli –i eretici pervosse l'impeto suo, gegen das Ketzergestrüpp wandte sich sein Ungestüm (D.) (v. lat. stirps, stirpem).

sterpone, m. (*accr.* v. sterpo) großer dürrer Zweig od. Wurzelstock || *fig.* für bastardo.

sterposo, *agg.* voller Gestrüpp; strüppig.

†**sterquilinio** (pl. **–nj**) od. **–nio**, m. dass. wie letamaio (lat. stercvilinium).

sterramento, m. Umgraben, Fortschaffen des Erdreichs, n.

sterrare (stèrro), v. n. die Erde umgraben, aufgraben; sie ausheben, um sie fortzuschaffen || *p. pass.* **sterrato**, als *agg.*: aufgegraben; umgegraben || als *sost.* m. ausgegrabene Erde; umgewühlte, aufgebuddelte Straße.

sterratore, m. Umgraber; Aufgraber; Buddler; Fortschaffer der ausgegrabenen Erde; Erdarbeiter, m.

stèrro, m. abgetragene, umgegrabene, aufgebuddelte Erde; Erdarbeit, f.; strada a –, umgepflasterter Weg.

sterzare (stèrzo), v. a. gleichmäßig, stimmetrisch ab- od. verteilen; – le varie qualità d'una cosa, die verschiedenen Sorten oder deutlich voneinander absondern; – i colori, die Farben gleichmäßig verteilen || v. n. auf der Rundschale umdrehen, umlenken (der Wagen).

sterzatamente, *avv.* in symmetrischer, gleichmäßiger Anordnung; im richtigen Verhältnis.

sterzatura, f. richtiges Ab-, Verteilen.

stèrzo, m. (*Carrozz.*) Lenkkonnex; Wendeschemel; Spannriegel, m.; Rungschale, f. (des Wagens || früher gebräuchter, kleiner, zweisitziger Wagen || †di sotto –, *mod. avv.* in heimlicher, verlechter Weise; auf Umwegen (etw. zu wissen thun) (v. ahd. stërz, Sterz).

stesa, f. (dass. wie distesa) Ausbreitung; Lage; Schicht, f. [od. diffusamente.

stesamente, *avv.* dass. wie distesamente

steso, *p. pass.* v. stendere.

stéssere (stésso), v. a. das Gewebe aufmachen, auftrennen.

stessissimo, *agg.* (*superl.* v. stesso) ganz derselbe; ganz er selbst; meist in der Verbindung: è lo stesso –, er (es) ist genau derselbe (dasselbe).

stesso, *avv.* derselbe, dieselbe, dasselbe; nämlicher, selbiger; gli rese lo – libro, er gab ihm dasselbe, das nämliche Buch zurück; hanno la –a età, sie stehen in demselben Alter; sie haben das gleiche Alter || selbst; selber; lo – C., ein und derselbe, lo lodò, selbst (sogar) der C., der doch sein Feind ist, lobte ihn || egli –, er selbst; quello –, derselbe; dasselbe || seco –, bei sich selbst || esser sempre lo –, immer derselbe (der Alte) bleiben; sich in nichts verändern; in keinem Punkte seine Meinung ändern; fa lo –, es thut nichts; es macht nichts aus || *fam.* lui è la gentilezza –a, er ist die Höflichkeit in Person (die Höflichkeit selber) (lat. iste ipse).

stesura, f. Verfassen; Aufsetzen; Ausarbeiten, n. (eines Kontraktes, einer Schrift).

stetoscopio (pl. **–pj**), m. (*Med.*) Stethoskop; Hordhrohrchen zu ärztlichen Gebrauche, n. (v. gr. *στῆθος*, Brust u. *σκοπεῖν*, erspähen).

stevola, f. †. stiva.

stia, f. großer Käfig (aus Weiden geflochten); Geflügelkorb; Hühner-, Gänsestall, m. || *fig.* Gefängnis; *fam.* Loch, n. (viell. b. ahd. stiga, Hühnersteige). [*Der.*

stiacciare, v. a. u. *Der.* s. schiacciare u.

stiantare, v. a. u. *Der.* s. schiantare u.

stiappa, f. schiappa. [*Der.*

stiarpe (stiorpo), v. a. in dem Geflügelstall od. storb halten (Federvieh) || *p. pass.* **stiarpato**, als *agg.*: polli –i, im Stall gemästete Hühner, n. pl.

stiavo, m. u. *Der.* s. schiavo u. *Der.*

stibiato, *agg.* (*Chim.*) antimon-, spießglanzhaltig od. aus Spießglanz bereitet (v. lat. stibium). [mon, n. (lat. stibium).

stibio, m. (*Chim.*) Spießglanz, m.; Antimon, n. (*Chim.*) Spießglanz, m.; Antimonblende, f. (*Chim.*) Spießglanz, m.; Antimonblende, f. (*Chim.*) Spießglanz, m.; Antimonblende, f

Stimatìne, f. pl. *(Eccles.)* Nonne eines von der stigmatisierten Anna Lapin gegründeten Nonnenordens, f.

stimativa, f. Urteil, n.; Urteilskraft, f. ‖ Abschätzung, f.; ungewisse Beurteilung.

stimativo, *agg.* urteilend; urteilsfähig.

stimatizzare (stimatizzo), v. a. mit den fünf Wundmalen des gekreuzigten Christus zeichnen; stigmatisieren ‖ *fig.* brandmarken; öffentlich tadeln, geißeln ‖ *p. pass.* **stimatizzato**, als *sost.* m. Stigmatisierter, m. (gr. στιγματίζειν).

stimatore, m.: **–trice**, f. Beurteiler; Schätzer; Ab-, Einschätzer; Taxator, m.; perito –, vom Gericht berufener Taxator; commissione –trice, Abschätzungskommission, f.

†**stimazione**, f. dasl. wie stima.

stimolare (stimolo), v. a. anreizen; anstacheln; antreiben; spornen (Tschen, Pferde) ‖ häufiger *fig.* anregen; antreiben; anspornen; anfeuern; ~ qd. a qc., jem. zu etw. anspornen ‖ anregen; beleben (Arzneimittel) ‖ *p. pres.* **stimolante**, als *agg.*: aufregend; anregend; anreizend (Heilmittel); als *sost.* abusa di –i, er treibt Mißbrauch mit Anregungs-, Reizmitteln (lat. stimulare).

stimolativo, *agg. (Med.)* anregend; anreizend (Heilmittel).

stimolatore, m.: **–trice**, f. Antreiber; Ansporner, m.; –ice, f.

stimolatorio (pl. **–ŏrj**), *agg.* zum Anspornen, Antreiben dienend (z. B. Zurufe).

stimolo, m. Stachel, m.; dar lo ~ ai buoj, ai cavalli, die Ochsen, Pferde anstacheln ‖ *fig.* Sporn; Antrieb; Anreiz, m.; ha bisogno dello ~, er muß angespornt werden; ~ della coscienza, Stachel des Gewissens; lo ~ della carne, der Anreiz zur Wollust (der Stachel des Fleisches ‖ *Med.* krankhafter Anreiz, die körperlichen Bedürfnisse zu befriedigen ‖ Reizmittel, n.; anregendes Mittel; auch der durch solche Mittel hervorgerufene Reizzustand (lat. stimulus). [beunruhigend.

†**stimoloso**, *agg.* stachelig ‖ *fig.* quälend;

†**stimca**, f. dasl. wie cima od. schiena (delle montagne).

stincainòlo, m. *(Stor.)* Gefängniswärter in den stinche (i. d.), m.

stincarta, f. Schlag, Stoß an, gegen das Schienbein, m. ‖ †dasl. wie gambata ‖ auch *fig.* für: Abweisung; Zurechtweisung, f.

stincatura, f. Beule f., blauer Fleck am Schienbein (hervorgerufen durch einen Stoß, Schlag).

stinche, f. pl. *(Stor.)* Gefängnis (in Florenz), n., in welchem die Schuldgefangenen u. die zum Tode Verurteilten gehalten wurden (der Name gehörte ursprünglich einer Burg im Val di Greve an, deren Insassen nach der Einnahme durch die Florentiner in das nach ihnen genannte Gefängnis gesetzt wurden).

stinco (pl. **–chi**), m. Schienbein, n. ‖ auch: der ganze Unterschenkel u. *fig.*: das ganze Bein; *volg.* allungare gli –chi, sterben ‖ Röhre (im Pferde- od. Kuhbein), f. ‖ *fam.* non essere uno ~ di santo, nicht gerade ein Heiliger sein ‖ *fig.* rompere gli –chi a qd., jdm. beschwerlich, langweilen (v. ahd. scinko, Beinröhre, Schenkel; Schinken).

stingere (stingo, **–gi**, †. tingere), v. a. abfärben; entfärben; die Farbe ausziehen ‖ *fig.* auslöschen; ausweichen; la storia non si stinge, die Geschichte läßt sich nicht auslöschen ‖ **–rsi**, v. rifl. verschießen; verbleichen; ausgehen; die Farbe verlieren ‖ *p. pass.* **stinto**, als *agg.*: verschossen; verblaßt; entfärbt; abgefärbt. [guere.

†**stinguere**, v. a. f. estinguere u. distin-

stintignare (stintigno), v. n. zögern; zaudern (etw. zu tun); sich mit Mühe, nur ungern zu etw. entschließen (entst. aus stentare).

stinto, *agg.* f. p. *pass.* v. stingere.

stìo, *agg.* lino ~, Märzleinen, n.; Märzflachs, m. (v. aestivum).

stióro, m. dasl. wie staioro.

stipa, f. Reisig; Reisholz; Gestrüpp, n. ‖ fastello di ~, Reisbündel, n., -welle, f. ‖ *fig.* Haufen (m.), Menge (f.) zusammengebundener Dinge; terribile ~ di serpenti, fürchterlicher Knäuel von Schlangen (D.) ‖ †für porcile ‖ †für siepe ‖ †für stoppia (lat. stepes).

stipamacchie, m. *indecl.* Auspuper des Gehölzes (der die dürren Zweige entfernt); Reisigleser, m.

stipare (stipo) u. **stivare** (stivo), v. a. anhäufen; zusammendrängen (z. B. viele Menschen in einem Raum, in einem Eisenbahnwagen); si stava stipati come tante acciughe, wir waren wie die Heringe zusammengepfropft (v. stiva).

stipare (stipo), v. a. ein Gehölz lichten, auspuzen; es durchforsten; das Reisig herausnehmen ‖ ~ qc., etw. mit Reisig umhüllen, umpacken, umgeben (v. stipa).

†**stipatore**, m. dasl. wie stipamacchie ‖ *(Mil. stor.)* Leibwächter eines Fürsten od. Anführers, m.

†**stipazione**, f. Geleiten; Bewachen, n. (eines Fürsten) (lat. stipatio, –onem).

stipendiare (stipèndio), v. a. besolden; in Sold nehmen; im Solde haben; dingen ‖ *p. pass.* **stipendiato**, als *agg.*: besoldet; bezahlt; giornalisti –i dal governo, von der Regierung gekaufte Zeitungsschreiber.

stipèndio (pl. **–dj**), m. Sold, m.; Löhnung, f. (der Soldaten) ‖ Besoldung, f.; Gehalt, m. u. n. (der Beamten) ‖ essere, stare agli –j di qd., in jds. Solde, Dienste stehen (Soldaten); von jdm. bezahlt, gedungen sein (lat. stipendium).

stipettaio (pl. **–a·j**), m. Kunsttischler; Ebenist, m. [kleines Schränkchen.

stipettino, m. *(dim. u. vezz.* v. stipetto)

stipetto, m. *(dim.* v. stipo) Schränkchen, n.

stìpite, m. Stamm (des Baumes); Baumstamm, m. ‖ *(Farm.)* **–i**, pl. ganz junge, blaue Zweige, m. pl. ‖ Stamm des Kreuzes; Kreuzespfosten, m. ‖ †Säulenschaft, m. ‖ †Pfosten des Webstuhls u. anderer Maschinen ‖ jetzt meist: Thür-, Fensterpfosten (aus Holz, Stein, Eisen 2c.) ‖ *fig.* Grundstamm des Stammbaumes; Stammvater (eines Geschlechts). m.; famiglia di ~ germanico, Familie, deren Stammvater deutschen Ursprungs war, f. (lat. stipes, –item).

stìpo, m. Schränkchen, n.; Schrein, m. (mit Schubfächern 2c.) (lat. stipes).

stipulare (stipulo), v. a. vertragsmäßig abmachen; festsetzen; stipulieren (einen Kontrakt); ausbedingen; verabreden; vertragsmäßig geloben, zusagen ‖ *p. pres.* **stipulante**, als *agg.*: abmachend; als *sost.* m. Stipulant; Bedinger; Festsetzer, m.; *fam.* accettante e ~, jem., der ohne es zu wollen, unangenehme Dinge über sich hören muß (lat. stipulari).

stipulazione, f. Verabredung; Abmachung; Festsetzung; Ausbedingung; Übereinkunft, f.; Vertrag, m.; Stipulation, f.

stirracchiabile, *agg.* hin u. her ziehbar; ausbehnbar ‖ verdehnbar; nach jeder Richtung hin ausziehbar (Schriftstellern).

stirracchiamento, m. Hin- u. Herzerren; Verdrehen, n. ‖ Wortverdrehung, f.; an den Haaren herbeigezogene Erklärung; Sophisterei, f.

stirracchiare (stirracchio), v. a. ausdehnen in die Länge u. in die Breite ziehen; hin u. her ziehen, zerren; verdrehen ‖ *fig.* hin u. her überlegen; hin u. her wenden; verdrehen (Schriftstellern); austüfteln; bei den Haaren herbeiziehen (Auslegungen) ‖ ~ il prezzo di qc., um den Preis einer Sache in sophistischer Weise handeln, feilschen, markten ‖ ~ la vita (od. †~ le milze), kümmerlich leben; sein Leben kümmerlich fristen.

stirracchiatura, f. bei den Haaren herbeigezogene Auslegung (einer Schriftstelle); Wortverdrehung; Sophisterei, f.

stiramento, m. Ausdehnen; Ziehen; Zerren, n. ‖ Hin- u. Herzerren (eines Gemischandelten), n. ‖ Muskelkontraktion, f.; nervöses Verzerren (z. B. des Gesichts) ‖ †dasl. wie stiracchiatura.

stirare (stiro), v. a. dehnen; ausstrecken; ausbreiten (z. B. die Arme) ‖ †~ pe' piedi un impiccato, einen Gehenkten an den Füßen ziehen, zerren (damit er das Genick bricht) ‖ bügeln; plätten (Wäsche); ~ con l'amido, mit Glanzstärke bügeln ‖ **–rsi**, v. rifl. sich strecken; sich dehnen; –rsi colle braccia, colle gambe, die Arme, die Beine recken, ausstrecken ‖ sich ausdehnen (Fäden, Seile 2c.) ‖ *p. pass.* **stirato**, als *agg.*: gebügelt; geplättet. [strìcere, f. Büglerin; Plätterin, f.

stiratora u. (weniger gebräuchlich) **stiratrìcetra**, f. Zerren; Recken, Ausdehnen, n. ‖ Bügeln; Plätten, n. ‖ Bügel-, Plätterlohn, m. ‖ *fam.* –e al capo, nervöses Kopfweh ‖ †für stiracchiatura.

stirizzirsi (mi stirizzisco), v. rifl. die Erstarrung der Glieder los werden, abschütteln; sich erwärmen.

stirpame, m. † sterpame.

stirpare, v. a. † sterpare.

stirpe, f. dasl. wie schiatta) Stamm. m. Geschlecht, n. (lat. stirps, stirpem).

stiticaggine, f. dasl. wie stitìcheria.

stiticamente, *avv. fig.* in mürrischer, engherziger, geriger, knickeriger Weise.

stitìcheria, f. *fig.* engherziges, mürrisches, verdrossenes Wesen; Knickerigkeit; Filzigkeit, f.; kleinlicher Geiz.

stitichezza, f. Verstopfung; Hartleibigkeit, f. ‖ Eigensinn, m.; mürrisches, sonderbares Wesen, Mnauserei, f.; Geiz, m.

†**stitichire** (stitichisco), v. a. verstopfen; hartleibig machen.

†**stiticità**, f. dasl. wie stitichezza ‖ herber, bitterer, zusammenziehender Geschmack.

stìtico, *agg.* verstopft; hartleibig ‖ †verstopfend; zusammenziehend ‖ *fig.* störrisch; mürrisch; engherzig; knickerig; filzig; geizig ‖ schwächlich; kümmerlich (Geisteswerke) (v. gr. στυπτικός).

†**stituire**, v. a. f. instituire od. costituire.

stiuma, f. f. schiuma.

stiva, f. Pflugsterz, m. (lat. stiva).

stiva, f. *(Mar.)* Schiffs-, Ladeg, Ballastraum, m. ‖ Ballast, m. ‖ essere in –, mit Ballast beladen sein ‖ trovar la –, den Ballast richtig verteilen, verstauen ‖ *fig.* den richtigen Weg, das richtige Mittel finden (lat. stiva).

stivaggio, m. *(Mar.)* Stauung eines Schiffes; Verballastung, f.

stivalaccio, m. (*pegg.* u. stivale) abgetragener, zerrissener Stiefel.

stivalare (stivalo), v. a. Stiefel anziehen (jdm.); ihn mit Stiefeln bekleiden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich die Stiefel anziehen (meist im Scherz gebraucht) ‖ *p. pass.* **stivalato**, als *agg.*: gestiefelt. [fel, m.

stivalata, f. Schlag, Wurf mit dem Stie-

stivale, m. Stiefel, m.; un par di –i di vaccheta, ein Paar rindslederne Stiefel; –i alla scudiera, da padule, Reit-, Wasserstiefel, m. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* Dummkopf; Tölpel, m.; dottore, maestro, medico de' miei –i, dummer, unfähiger Doktor, Lehrer, Arzt ‖ *mod. prov.* non sapere quanti piedi entrino in uno ~, von einer geradezu bodenlosen Dummheit sein ‖ rompere gli –i a qd., jem. belästigen, langweilen ‖ ungere gli –i a qd., jdm. schmeicheln; ihm um den Bart gehen (wahrsch. gebildet aus lat. aestivale, sommerliche Fußbekleidung von leichtem Leder). [feit, f.

stivaleria, f. Stiefel; Albernheit; Dummheit.

stivaletto, m. (*dim.* v. stivale) Halbstiefel, m.; Stiefelette, f.; Stiefelchen, n.

stivalone, m. (*accr.* v. stivale) hoher Stiefel; Reit-, Wasser-, Stulpenstiefel, m.

stivare (stivo), v. a. zusammen-, aufhäufen; fest-, zusammenstopfen, -pressen ‖ *(Mar.)* ~ la nave, das Schiff stauen ‖ *Poseat.)* ~ i pesci, die Fische lagenweise übereinanderlegen (in den Fässern) ‖ ~ in verde, etw. an einem feuchten Ort ob. in feuchtem Zustand verpacken (lat. stipare).

stivatore, m. *(Mar.)* Stauer; Stauerbaas; Ballaststauer, m.

stivatura, f. Stauung; Verballastung (eines Schiffes), f.

stizza, f. Zorn; Grimm, m.; Wut; Ärgerlichkeit; Gereiztheit, f. ‖ gelbe Masse unter dem Bürzel der Hühner ‖ †Art Raube der Hunde, Wölfe 2c. (v. tizzo).

stizzirna, f. (*dim.* v. stizza) Zornausbruch bei Kindern; Eigensinn, m.

stizzirsi (mi stizzisco), v. rifl. in Zorn geraten; grimmig, wütend werden; sich ärgern, aufregen ‖ *p. pass.* stizzito, als *agg.*: ärgerlich; wütend; zornig; è tutto ~ contro di me, er ist hochst aufgebracht gegen mich. [mich.

stizzo, m. f. tizzo.

†**stizzolare**, v. a. dasl. wie stuzzicare.

†**stizzone**, m. f. tizzone.

stizzosamente, *avv.* in zorniger, wütender, gereizter Weise.

stizzosetto, *agg.* (*dim.* v. stizzoso) ein wenig hitzig, böse, ärgerlich, gereizt.

stizzosino, *agg.* (*dim.* v. stizzoso) eigensinnig; zornig (bes. von Kindern gebraucht).

stizzoso, *agg.* zornig; gereizt; jähzornig; von zornigem, hitzigem Wesen ‖ auch als *sost.* m. è un vero ~, er gerät gleich in Wut.

stoccafisso, m. *(Zool.)* Stockfisch, m. (größer als der baccalà, i. d.).

Stoccarda, f. *(Geogr.)* Stuttgart, n.

stoccata, f. Degenstoß, -stich, m. ‖ *fig.* Stich; Hieb, m.; Stichelei, f.; mi dette una ~, er versetzte mir einen Seitenhieb ‖ *fig.* stare sulle –e, auf seinen Vorteil bedacht sein.

stoccatina, f. (*dim.* v. stoccata) Stichelei, f.; scharfes, beißendes Wort.

stoccheggiare (stoccheggio), v. n. stechen; Stöße geben; mit dem Degen stoßen,

verwunden ‖ andare stoccheggiando, sich mit dem Degen verteidigen.

stócco (pl. –cchi), m. Stoßdegen, m. ‖ mazza collo ~, Stockdegen, m. ‖ *(Agr.)* Schaft der Maispflanze u. des Hafers, m.; fare lo ~, in Halm schießen (Getreide); auch: Stange zum Stützen des Getreideschobers, f. ‖ † für legnaggio, stirpe, ceppo ‖ aver ~, Verstand, Talent haben; auch: in Ansehen stehen ‖ *fam.* uomo di ~, entschlossener, fester, entschiedener Mann (der sich Ansehen u. verschaffen weiß) (v. ahd. u. mhd. stoc, Pfahl, Knüttel, Stock).

Stoccólma, f. *(Geogr.)* Stockholm, n.

stóffa, f. Stoff, m.; Zeug, n. (von Seide, Wolle 2c.) ‖ fam. esserci ~, sich für etw. eignen (von Personen); das Zeug dazu haben; fatelo studiare, c'è ~, laßt ihn studieren, er hat das Zeug dazu (wahrsch. v. lat. stuppa, Werg, aber erst aus der german. Umwandlung in stuffa, stuffa entnommen).

stoffare (stóffo), v.a. *(Pitt.)* die Farbe eines Stoffes auf dem Hintergrunde eines Gemäldes nachahmen. [dtsch. stoff).

† **stóffo**, m. Stoff, m.; Materie, f. (v.

† **stóggio**, m. dass. wie cerimonia, lusinga.

stógliere u. **stórre**, v. a. ſ. distogliere.

stóia, f. Strohmatte (für Fußböden), f.; Rohrgeflecht (für Zimmerdecken), n.; Strohladen, m., -fenster, n.; Strohmatte zum Bedecken der Gemüsebeete 2c. ‖ *fam.* großes Elend (das sich in der Kleidung zeigt); avere la ~, elend, verkommen aussehen auch: un abito comincia ad aver la ~, ein Anzug beginnt schäbig zu werden (lat. storea).

stoiare (stóio), v. a. ~ una casa, die Zimmerdecken machen (aus stoie) ‖ ~ una stanza, Strohmatten auf den Fußboden legen ‖ *p. pass.* stoiato, *als agg.:* mit Strohgeflecht hergestellt; aus Matten bestehend (Zimmerdecke) ‖ als *sost.* m. mit Mattengeflecht gemachte Zimmerdecke.

stoicamente, *avv.* in stoischer, gleichmütiger, unempfindlicher Weise.

stoicísmo, m. Stoicismus, m.; philosophische Lehrmeinung der Stoiker ‖ *fig.* Gleichmut, m.; Standhaftigkeit, f.

† **stoicità**, f. dass. wie stoicismo in der *fig.* Bedeutung.

stóico, *agg.* stoisch; der stoischen Lehrmeinung angehörig ‖ *sost.* m. Stoiker, m.; stoischer Philosoph ‖ *fig.* gleichmütig; standhaft; unempfindlich; unerschütterlich (lat. stoicus, gr. στοικός v. στοά, Stoa in Athen).

stoíno, m. (*dim.* v. stoia) kleine Strohmatte; Rouleau (für Fenster), n.

stóla, f. *(Archeol.)* langes Frauenkleid (der Römerinnen); Stola, f.; Talar, m. ‖ jetzt: Stola; Priestergewand, n. ‖ incerti di ~, besondere (Neben-) Einnahmen der Priester ‖ roba di ~, Vermögen, welches sich die Priester nebenher erwerben u. das sie vererben können; daher *prov.* roba di ~, presto viene e presto vola, wie gewonnen, so zerronnen ‖ *pop.* aver la ~ su' piedi, im Sterben liegen (lat. stola, v. gr. στολή, Rüstung, Kleidung). [Weise.

stolidamente, *avv.* in alberner, dummer

stolidetto, *agg.* (*dim.* v. stolido) beschränkt; schwer von Begriffen.

stolidezza, f. Dummheit; Albernheit; Beschränktheit; Borniertheit, f.

stolidità, f. dass. wie stolidezza.

stólido, *agg.* dumm; albern; einfältig; beschränkt; borniert (Personen); stumpf; unsinnig (Äußerungen) ‖ als *sost.* m. Dummkopf; Tropf; Tolpel, m.; bornierter Mensch (lat. stolidus).

stóllo, m. Stange (f.), Pfahl (m.) des Strohschobers ‖ parere uno ~; star lì come uno ~, unbeweglich u. wie geistesabwesend dastehen (ahd. stollo, Stütze, Pfosten).

stolóne, m. *(acer.* b. stola) *(Eccles.)* Goldstickerei am Chorrock, f.

stolone, m. *(Agr.)* Wurzelsprosse, f.; Ausläufer; Trieb, m. (v. lat. solo, –onem).

stoltamente, *avv.* in thörichter, alberner, dummer, unsinniger Weise.

stoltezza, f. Dummheit; Albernheit; Thorheit, f. (lat. stultitia).

stoltilóquio (pl. –quj), m. thörichtes, sinnloses Geschwätz.

stoltízia, f. ſ. stoltezza (lat. stultitia).

stólto, *agg.* unsinnig; thöricht; dumm; albern ‖ als *sost.* m. Dummkopf, m.; alberner Tropf (lat. stultus).

stólto, *p. pass.* v. stogliere

stomacáccio, m. (*pegg.* v. stomaco) Übelkeit im Magen, f. [Übelkeit im Magen, f.

stomacággine, f. Überdruß; Ekel, m.;

† **stomacale**, *agg.* dem Magen gut thuend; ihn stärkend ‖ zum Magen gehörig; flussi –i, Magenschmerzen, f. pl.

stomacare (stómaco, –chi), v. n. u. † –rsi, v. rifl. Überdruß, Ekel empfinden ‖ fare ~, anwidern; *fig.* ärgerlich machen; verdrießen ‖ v. a. anekeln; Überdruß, Übelkeit, Ekel erregen; con questi discorsi tu mi stomachi, mit diesen Reden machst du mir ganz übel ‖ *p. pass.* stomacato, als *agg.:* angeekelt; überdrüssig (einer Sache).

stomachevole, *agg.* ekelhaft; Ekel, Übelkeit erregend ‖ *fig.* unangenehm; verdrießlich; ärgerlich; lästig. [der, anwidernder Weise.

stomachevolmente, *avv.* in ekelerregender

stomachezza, f. dass. wie stomacaggine.

† **stomachico**, *agg.* dass. wie stomatico.

stomachino, m. (*dim.* v. stomaco) schwacher Magen (der wenig verträgt kann) ‖ aver gli –i, dass. wie aver gli stomacuzzi, ſ. d.

stómaco (pl. –chi), m. Magen, m.; ~ delicato, schwächlicher, schwacher Magen; ~ che digerirebbe chiodi, sehr kräftiger Magen (der selbst Kieselsteine verdauen würde) ‖ guastarsi lo ~, sich den Magen verderben ‖ bocca dello ~, Magenmund, m. ‖ sconcerto di ~, Magenverstimmung, f. ‖ forze di ~, Ekel; Überdruß, m.; Übelkeit, f.; travaglio di ~, Übelkeit; Erbrechen, n.; fare ~, Abscheu, Ekel erregen; amvidern ‖ alzare od. far alzare lo ~, Erbrechen, Übelkeit erregen; dar di ~, sich erbrechen; sich übergeben ‖ dare allo ~, Ekel, Übelkeit erregen; übel machen (ihm.) (schlechte Gerüche 2c.); auch *fig.* questo discorso mi dà allo ~, dieje Rede wirkt mich an ‖ sfondare lo ~, den Magen beschweren, überladen; auch *fig.* (v. Musik, Reden, Schriften 2c.); lesse un discorso, che sfondò lo ~, er las eine Rede, die niemand verdauen konnte ‖ *fig.* andare a ~, gefallen; behagen; mundgerecht sein ‖ *fam.* portare qd. sopra lo ~, jmd. nicht leiden können; ihn im Magen haben ‖ *fig.* u. *fam.* Mut, m.; Kühnheit, f.; aver buono ~, etw. aushalten, vertragen können; ci vuole ~, es gehört Mut dazu ‖ † dass. wie commozione od. indignazione; venire ~, sich bewegt, angeekelt, erschüttert fühlen ‖ contro ~, *mod. avv.* ungern; wider Willen (lat. stomacus; gr. στόμαχος). [ladener Magen.

stomacóne, m. überfüllter, schwer be-

stomacosamente, *avv.* in ekelerregender Weise.

stomacóso, *agg.* ekelhaft; ekelerregend (Speisen) ‖ widrig; zuwider; unausstehlich (Personen).

stomacúzzo, m. (*dim.* u. *dispr.* v. stomaco) schlechter, verdorbener, schwacher Magen ‖ Übelkeit, f.; Erbrechen, n.; avere gli –i, Brechreiz haben (bes. Frauen während der Schwangerschaft).

stomatico, *agg.* magenstärkend; als *sost.* m. magenstärkendes Mittel ‖ *(Anat.)* zum Magen gehörig; vena –a, Kranzarterie des Magens, f.

stonare (stóno), v. n. den Ton verfehlen; aus dem Ton fallen; falsch singen od. spielen; detonieren; ab- od. hinaufziehen ‖ *fig.* einen Mißklang bilden; stören; quello stona in questa compagnia, der da bildet ein störendes Element in dieser Gesellschaft ‖ nicht übereinstimmen; nicht zu einander passen; colori che stonano, Farben, die nicht harmonieren ‖ v. a. ~ alcuno, jem. mißstimmen; ihm ein unangenehme Empfindung bereiten ‖ *p. pass.* stonato, als *agg.:* mißtönend; falsch ‖ *fam.* mißgestimmt; verstimmt; gestört ‖ essere ~, verstimmt sein (Instrumente u. Personen).

stonatura, f. Detonieren; Abfallen, Abweichen vom richtigen Tone; Ab- od. Hinaufziehen, n. ‖ Mißton; Mißklang, m.; Störung, f. ‖ Verstimmtsein, n. (von Instrumenten).

stonazione, f. dass. wie stonatura.

stonicchiare (stonicchio), v. n. nicht ganz richtig singen, spielen; ab u. zu ein wenig aus dem Ton fallen.

stonío (pl. –ìi), m. falsches Spielen od. Singen von mehreren Instrumenten od. Personen; allgemeines Falschsingen, -spielen.

stoppa, f. Werg od. Werch, n.; Hede, f. ‖ *fam.* zähes Fleisch; auch *fig.* schwer verständlicher Schriftsteller ‖ *volg.* Trunkenheit, f.; Betrunkensein, n.; Rausch, m.; *fam.* Affe, m. ‖ far la barba di ~ a qd., ſ. unter barba ‖ *mod. prov.* spengere il fuoco colla ~, Öl ins Feuer gießen (lat. stuppa).

stoppaccio (pl. –cci), m. Vorladung, f.; Vorschlag; Pfropf, m. (auf der Ladung im Gewehr). [paccio.

stoppaglio (pl. – gli), m. dass. wie stop-

stoppainúolo, m. *(Mar.)* Zubereiter des Wergs zum Kalfatern, m.

stoppare (stoppo), v. a. mit Werg zustopfen, zupfropfen, verstopfen ‖ *fam.* –rsi qc., mit einer Sache nichts anzufangen wissen ‖ *fam.* –rsi, v. rifl. sich betrinken; sich berauschen; durchlaufen werden; *fam.* sich einen Affen kaufen ‖ *p. pass.* stoppato, als *agg.:* *fam.* betrunken; berauscht; toll u. voll.

stopparóla, f. *(Ornit.)* ſ. stoppiarola.

† **stopparólo**, m. großer Nagel mit breitem Kopfe.

stoppeggiare (stoppeggio), v. a. *(Conc.)* die schon gegerbten Felle mit Wergbündeln abreiben.

stoppia, f. Stoppel, f.; Stoppelfeld, n. (v. lat. stipula, vermittels der Übergangsform stupula).

† **stoppiaro**, m. Stoppelfeld, n.

stoppiaróla, f. *(Ornit.)* dass. wie saltanseccia. [Geschütze), m.

stoppina, f. *(Artigl.)* Lunte (für

stoppinare (stoppino), v. a. mit einem Dochte, einer Lunte versehen (Feuerwerkskörper) ‖ zupfropfen; fest verstopfen (Fenster, Thüren) ‖ ~ una botte, mit Schwefel räuchern (Weinfässer, damit der Wein sich besser hält).

stoppinière, f. Lämpchen mit feinem Dochte (meist mit Spiritus gefüllt; zum Anzünden von Lichtern, Cigarren 2c. gebraucht).

stoppino, m. Docht; Lampendocht, m. ‖ Lunte für Feuerwerkskörper, f. ‖ mit Schwefel getränkter Wergbündel (zum Ausräuchern der Weinfässer). [Distel, f. (Cirsium arvense).

stoppióne, m. *(Bot.)* Stoppel-, Acker-

stoppóne, *agg.* trocken; saftlos (Citronen 2c.) ‖ zähe (Fleisch).

stoppóso, *agg.* wergartig ‖ aus Werg gemacht ‖ *fig.* dass. wie stoppone.

storáce, m. *(Bot.)* Storax, m. (wohlriechendes Harz des Styrax officinalis) ‖ ~ bianco (od. in lagrime), flüssiger Storax od. Amber (Harz des Liquidambra styraciflua).

storáre, v. a. ſ. ristorare.

stórcere (stórco, –ci, ſ. torcere), v. a. verdrehen; verzerren; krümmen; winden; krumm, quer drehen ‖ ~ il piede, sich den Fuß ausrenken, verstauchen ‖ ~ il collo, den Hals verdrehen, sich fast ausrenken (nach einer Sache); ~ le braccia, le gambe, die Arme, Beine verdrehen, verrenken (der Gaukler) ‖ ~ la bocca, den Mund verziehen; auch *assol.* Unzufriedenheit zeigen ‖ *fig.* ~ le parole od. il senso, die Worte, den Sinn verdrehen, entstellen, falsch auslegen ‖ (als Gegenteil von torcere) aufdrehen; ~ una fune, ein Seil aufdrehen, aufdröseln; *(Mar.)* ein Seil aufschlagen ‖ † –rsi, v. rifl. dass. wie contrapporsi ‖ *p. pass.* stórto, als *agg.:* verdreht; gekrümmt; krumm; gebogen (Glieder); gambe –e, krumme Beine (Säbel od. Xbeine) ‖ geschlungen, zusammengezogen; kontrakt (gelähmte Personen) ‖ *fig.* verkehrt; verdreht; unsinnig; idee –e, ganz verdrehte Ideen ‖ als *avv.* camminare ~, krumm, schief gehen (lat. ex-torquere).

storcilegáj, m. *indecl.* Rechtsverdreher, m.; schurkischer Advokat. [Verrenkung, f.

storcimento, m. Verdrehung; Verzerrung;

storcitura, f. dass. wie storcimento.

† **stordigióne**, f. dass. wie stordimento.

stordimento, m. Betäubung; Bestürzung, f.; Betäubt-, Verwirrtsein, n. ‖ betäubender Lärm.

stordíre (stordísco), v. a. betäuben (z. B. durch einen Schlag auf den Kopf); *fig.* verwirren; bestürzen; verdutzt machen ‖ verblüffen; in Erstaunen setzen; cose da ~, ganz unglaubliche, wunderbare Dinge, n. pl. ‖ v. n. u. –rsi, v. rifl. betäubt verwirrt, verdutzt sein; in Erstaunen geraten; io stordisco a sentire questi fatti, ich bin ganz verblüfft über diese Vorfälle; ~ per il rumore, durch den Lärm ganz betäubt werden ‖ *p. pass.* stordito, als *agg.:* verblüfft; verdutzt; bestürzt ‖ als *sost.* m. Dummkopf, m.; schwer begreifender Mensch; non far lo ~, ragazzo, thu nicht, als verständest du gar nichts, mein Junge (entw. v. lat. turdus od. v. torpidus).

stordita'ggine, f. dass. wie stordiezza.

stordíte'zza, f. Betäubung, f.; Bewirrt-, Verdutztsein, n.

stória od. **istória**, f. Geschichtsschreibung; Erzählung, f.; Berichten der Geschehnisse, n.; Geschichte, f.; la cronaca è il più umile grado della ~, die Chronikenschreiberei ist der niedrigste Grad der Geschichtsschreibung; ~ universale, generale, nazionale, locale, allgemeine, nationale, lokale Geschichtsschreibung

ob. Geschichte ‖ Geschichtswerk, n.; la ~ di Tucidide: le ~e di Livio, das Geschichtswerk des Thukydides; die Geschichtsbücher des Livius, n. pl. ‖ la ~ sacra, die biblische Geschichte ‖ ~ della filosofia, della letteratura, Geschichte der Philosophie, der Litteratur; ~ naturale, Naturgeschichte, -beschreibung, f. ‖ Vortrag der Geschichte, m.; Geschichtswissenschaft, f.; professore, cattedra di ~, Professor, Lehrstuhl der Geschichte, m. ‖ *fig.* Erzählung, f.; Bericht, m.; Wiedergabe; Beschreibung, f.; facemi un poco la ~ di questo affare, erzählt mir ein wenig den Hergang dieser Geschichte ‖ ~e, pl. Volksreden, n. pl.; Volkslegenden, f. pl. (die von Bettlern auf der Straße od. von volkstümlichen Rhapsoden, cantori di ~e, vorgetragen werden) ‖ einzelnes geschichtliches Begebnis (meist in der Darstellung der Kunst); geschichtliche Darstellung; historisches Bild; pittore di ~, Geschichtsmaler, m.; attorno al tavernacolo vi sono ~e del vecchio e del nuovo testamento, ringsherum um das Tabernakel sind Vorfälle aus der alt- u. neutestamentlichen Geschichte dargestellt; ci dipinse una bellissima ~, er malte dorthin die sehr schöne Darstellung eines geschichtlichen Vorfalls (ein sehr schönes historisches Bild) ‖ *fam.* lange, endlose, schließlich langweilig werdende Sache; ma quando finirà questa ~ di andare in questa casa, wann wird er endlich aufhören, immer in jenes Haus zu gehen; è una bella ~ quella! das ist eine schöne Geschichte! sinano alla solita ~, immer die alte Leier ‖ *fam.* ~e, pl. unwahre, erfundene Geschichten, f. pl.; Märchen, n. pl.; Fabeln, f. pl.; ~e! das sind Märchen! das ist erfunden! ‖ fare la medesima ~, immer wieder dasselbe thun od. vorbringen; sich endlos wiederholen ‖ far mille ~e (od. un monte di ~e), tausend Einwände, Ausflüchte machen; sich lange sträuben etw. zu thun; andiamo, non facciamo tante ~e, gehen Sie, machen Sie nicht so viel Geschichten (ist das historia); v. gr. *ἱστορία*. [Geschichte; unangenehmer Vorfall.

storiacciaia, f. (*pegg.* v. di storia) häßliche

storiaccio (pl. -a'j), m. Geschichtenerzähler; Vortrager der Volkslegenden, -geschichten, m. (gew. cantore di storie).

storiare (stório), *bast.* (aber weniger gebräuchlich) wie istoriare ‖ v. n. *fam.* müde, überdrüssig sein; far ~ qd., lange warten lassen; tenere a ~ qd. per tutta la giornata, jem. den ganzen Tag hinzuhalten, warten lassen.

storicamente, *avv.* in geschichtlich begründeter Weise.

storico, *agg.* (auch selten istorico) historisch; geschichtlich; zur Geschichtsschreibung gehörig; genere ~, historische Gattung; ordine ~, historische Anordnung; prosa ~a, Geschichtsdarstellung, f.; historische Schrift; critica ~a, historische (an der Geschichtsschreibung ausgeübte) Kritik; opere ~che, historische Werke; Geschichtswerke, n. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* wahr; nicht erfunden ‖ *(Comm.)* voce ~a, beruhigender Ausdruck (lat. historicus).

storiella, f. Erzählung; Geschichte, der man keinen Glauben schenkt, f.; Märchen, n.; Fabel; Flause, f.; è una delle sue solite ~e, das ist eine seiner gewöhnlichen Erfindungen.

storiógrafo u. **istoriógrafo**, m. Geschichtsschreiber, m. (gr. *ἱστορία u. γράφειν*).

†**storiógrafo**, *agg.* zur Geschichtsschreibung gehörig (jetzt üblich storico).

storione, m. (*Zool.*) Stör, m. (Fisch; Acipenser sturio) (v. ahd. sturio).

†**stormeggiare** (stormeggio), v. n. stürmisch zusammenlaufen, -zusammenkommen; einen Auflauf, Tumult bilden ‖ Sturm läuten. [Getümmel, n.

†**stormeggiata**, f. stürmischer Auflauf;

stormire (stormisco), v. n. rauschen (v. Blättern im Winde); rascheln (im Gehölz, die Stritte od. die Tiere); sento ~ in quel punto là, ich höre es dort rascheln (v. stormo).

stormo, m. †zum Kampf aufgeborene Schar ‖ †Treffen, n.; Kampf, m.; mover campo e cominciar ~, das Lager abbrechen u. den Kampf beginnen (D.); durare allo ~, im Kampfe bestehen, ausdauern ‖ jetzt: Schar, Menge von Menschen, f.; Auflauf, m.; Zusammenrottung, f. ‖ sonare a ~, Sturm läuten ‖ *(Cacc.)* Schar (f.), Flug (m.), Volk (n.) von Vögeln (v. ahd. sturm).

stornare (storno), v. a. zurücktreiben; ab-, wegwenden; zum Weichen bringen; umkehren machen ‖ ~ il latte, die Milch wegtreiben (stillende Frauen) ‖ *fig.* ~ qd. da qc., jem. etw. widerraten; ihn von einer Sache abbringen, ableiten ‖ ~ un affare, un matrimonio, ein Geschäft, eine Heirat rückgängig machen ‖ *(Com.)* ~ una partita, einen Posten, eine Eintragung wieder ausstreichen ‖ v. n. vom Wege abweichen ‖ rückwärtsgehen (Wagen); rückwärts treten; hufen (Zugtiere) (v. dis u. tornare).

stornéllo, m. dreizeilige, volkstümliche Dichtung, in der die erste mit der dritten Zeile reimt u. die eine kurze Sentenz meist amorosen Charakters enthält; meist unter dem Fenster der Geliebten gesungen; Ritornell, n. ‖ *(Ornit.)* daſs. wie storno.

storno, m. *(Ornit.)* Star, m. (Sturnus vulgaris) ‖ *mod. prov.* conoscer gli ~i dalle starne, nicht auf den Kopf gefallen sein ‖ als *agg.* cavallo ~, Grauschimmel; Honigschimmel; auch substantivisch: è un bello ~, es ist ein schöner Grauschimmel, m. (lat. sturnus).

storno, m. Umkehr; Rückkehr, f. ‖ Umkehrenmachen, n.; Abtenkung; Abwendung, f. ‖ *(Com.)* Neukauf, m.; Neukaufsgeld, n.; Wandelpön, f. ‖ Wirbel; Wasserwirbel, m. ‖ Platz, Raum zum Umwenden, m.; non si passa con questo mobile per le scale, perchè non c'è ~, mit diesem Möbel kommt man nicht über die Treppe, da kein Platz zum Umwenden da ist ‖ Lotterielos, das man noch nach dem Schlusse der Kaufzeit erwerben kann, da es der Lotteriekollekteur auf eigene Rechnung erworben hat.

storpiamento, m. ſ. storpiatura.

storpiare od. **stroppiare** (stórpio, stróppio), v. a. verkrüppelt; zum Krüppel machen; lähmen ‖ *fig.* ~ le parole, die Worte entstellen, schlecht aussprechen, radebrechen; ~ un discorso, eine Abhandlung verstümmeln, verderben, verhunzen ‖ †für stuprare ‖ †verhindern; hindern ‖ **-rsi**, v. rifl. zum Krüppel werden; sich ein arges körperliches Gebrechen zuziehen ‖ *p. pass.* storpiato od. stroppiato, als *agg.:* verkrüppelt; krüppelhaft ‖ *sost.* m. Krüppel, m. (viell. v. lat. turpis, mittels einer Übergangsform exturpare).

storpiatamente u. **stroppiatamente**, *avv.* in verstümmelter Weise; pronunziare ~ una lingua, eine Sprache radebrechen.

storpiatino u. **stroppiatino**, m. (*dim.* v. storpiato) junger Krüppel. [Gelähmter, m.

storpiato u. **stroppiato**, m. Krüppel;

storpiatura u. **stroppiatura**, f. Verkrüppelung; Verstümmelung; Lähmung, f. ‖ *fig.* Entstellung; Verdrehung, f. (der Worte; eines Namens ꝛc.).

stórpio u. **stróppio** (pl. -pj), daſs. wie storpiato, *p. pass.* v. storpiare ‖ häufig als *sost.* m. Krüppel; Lahmer, m.; allumanava i ciechi, addirizzava gli ~j, er machte die Blinden sehend u. die Lahmen gehend ‖ †als *sost.* m. für noia, contrarietà u. auch

stórre, v. a. ſ. stogliere. [danno.

storsione, f. ſ. estorsione.

stórta, f. Krümmung; Windung (einer Straße), f.; Krümmung; Ausrenkung; Verdrehung (eines Gliedes), f.; ~ del collo, steifer Hals; Herzenschuß, m. ‖ Destillergefäß mit gekrümmtem Hals, n.; Retorte, f. ‖ †*(Mus.)* vielfach gekrümmtes Blasinstrument; Serpent, n. ‖ *(Monet. stor.)* früherer volkstümlicher Name für die toskanische Lira ‖ *(Arm. stor.)* daſs. wie scimitarra.

stortamente, *avv.* in verdrehter, verbogener, gekrümmter Weise; schief; fig. giudicare ~, ein unsinniges Urteil fällen.

stortarmi, m. pl. Krummholz, n. (zum Schiffsbau).

stortezza, f. Krümmung, f.; Gekrümmte, Verbogenheit, n. ‖ häufiger *fig.* Verdrehtheit; Verschrobenheit (der Ansichten, Ideen), f.

stórto, *agg.* ſ. p. *pass.* v. storcere.

stortura, f. Verbogen-, Verkrümmtsein, n. ‖ Verstauchtsein (v. Gliedern), n. ‖ meist *fig.* Verdrehtheit; Verschrobenheit, f.

stoviglaio (pl. -a'j), m. Töpfer, m. ‖ Händler mit Töpferwaren, Geschirr, m.

stoviglie, f. pl. u. selten **stovigli**, m. pl. Töpferware, f.; irdenes Geschirr ‖ *fam.* dar nelle ~, in Zorn, Wut geraten; in der Wut alles kurz u. klein schlagen (wahrsch. entlt. aus testuina, v. lat. testa, Gefäße; nach Diez v. ahd. stou-lîi, *dim.* v. stouf, Becher, Schale).

stozzare (stózzo), v. a. treiben (Metall); austiefen; getriebene Arbeit, Bunzenarbeit machen; hohl austreiben; ausbauchen (v. ahd. stôzan, mhd. stôzen, stoßen).

stozzatore, m. *(Oref.)* Bunzler, Hersteller von getriebener Arbeit, m.

stózzo, m. *(Oref.)* Treibhammer; Knopf-, Ciselierhammer; Bunzenhammer; Bunzen, m.; Bunzel, f.

stra, Partikel, die den Adjektiven u. Verben vorgesetzt wird, um den Superlativ auszudrücken; è cotto stracotto, es ist mehr als gekocht; è bello strabello, er ist überaus schön; basta e strabasta, es genügt vollauf ‖ häufig in Antworten zum Ausdruck der höchsten Zufriedenheit: siete contento? stracontento! seid Ihr zufrieden? und ob! und wie! höchst zufrieden! (v. lat. extra).

strabalzare, v. a. verstärkendes trabalzare.

strabattóni: a ~, *mod. avv.* hin u. her springend; auf u. ab schnellend.

strabastare (strabasto), v. n. im Überfluß da sein; vollauf genügen; mehr als genug sein; meist mit bastare; basta e strabasta, es ist übergenug.

strabèllo, *agg.* überaus schön; bello ~, von großer Schönheit.

strabène, *avv.* vorzüglich; ausgezeichnet; bene, ~! gut, ganz vortrefflich!

strabere u. **strabevere** (strabe·vo, f. bere), v. n. unmäßig trinken.

strabiliare (strabilio), v. n. sich gewaltig wundern; in höchstes Erstaunen geraten; vor Verwunderung ganz aus dem Häuschen sein ‖ *fam.* cose da ~, ganz erstaunliche Dinge.

strabismo, m. Schielen; Schiefsehen, n. (gr. *στραβισμός*, v. *στραβός*, schielend).

strabocc(a)mento, m. Überfließen; Überlaufen; Herauslaufen, n. ‖ *fig.* Ungeheuerlichkeit, f. ſ. v. a. verstärkendes trabocco.

straboccare (strabocco, -cchi), **strabocc(a)mentare**, *avv.* in übermäßiger, übervoller Weise ‖ daſs. wie precipitosamente.

strabocche·vole, *agg.* übermäßig; außerordentlich; ungeheuerlich (z. B. Reichtum) ‖ †für precipitoso u. auch für scosceso od. dirupato. [mäßiger, ungeheuerlicher Weise.

strabocchevolmente, *avv.* in über-

†**strabócco**, m. ſ. trabocco.

Strabone, m. *(N. pr. stor.)* Strabo.

†**stracbale**, f. pl. daſs. wie bracche.

strabuóno, *agg.* außerordentlich, fabelhaft gut.

strabuzzare (strabuzzo), v. a. die Augen verdrehen, rollen (beim Anblick einer überraschenden Sache).

stracanarsi (mi stracano), v. rifl. sich abarbeiten; sich abplagen (wie ein Hund, cane). [spulen (die Seide).

stracannare (stracano), v. a. aufstracannatura, f. Aufspulen (der Seide), n.

stracantare (stracanto), v. n. mit übermäßig lauter Stimme u. dabei falsch singen; brüllen; grölen.

stracarico (pl. -chi), *agg.* allzustark beladen, belastet; überladen.

stracaro, *agg.* außerordentlich lieb, teuer.

stracca, f. Ermüden; Übermüden, n.; große Müdigkeit; pigliare una ~, sich sehr ermüden; sich übermüden ‖ alla ~, *mod. avv.* ungern; ohne Lust; wider Willen ‖ †in istracca, daſs. wie precipitosamente.

straccabracca; a ~, *mod. avv.* mit Unlust; unlustig (beſ. arbeiten ꝛc.).

†**straccaggine**, f. ſ. stracchezza.

straccale, m. *(Sell.)* Schwanzriemengehänge (des Saumsattels), n. ‖ *fam.* -i, pl. Fetzen, Streifen (von Stoff, Tuch), m. pl.; im Wege herumliegendes Zeug; Plunder; Kram, m.

straccare (stracco, -cchi), v. a. ermüden; erschöpfen; gänzlich müde, matt machen; übermüden; absp annen (stärker als stancare) ‖ †belästigen; quälen; langweilen ‖ **-rsi**, v. rifl. sich ermüden; erschöpfen; sich müde laufen; sich gänzlich matt arbeiten; sich abarbeiten (v. ahd. strecchan; mhd. strecken, strecken).

straccatorio (pl. -o·j), *avv.* ermüdend; erschöpfend; matt, müde machend (beſ. Straße, Weg ꝛc.). [merkend (der Geschäftsleute), n.

straccetto, m. *(Com.)* Strazze, f.; Anstracchezza, f. Ermüdet-, Erschöpftsein, n., Ermüdung; Ermattung; Erschöpfung; Müdigkeit; Mattigkeit, f.

stracchino, m. Stracchinokäse, m. (welcher, in der Lombardei gemachter Käse; aus der Milch der von den Bergen heimkehrenden Kühe, der vache stracche, bereitet).

straccia·becco, m. ſ. strappabecco.

straccia·bile, *agg.* zerreißbar.

stracciafóglio (pl. -gli), m. *(Com.)* daſs. wie straccetto ‖ auch erster Entwurf einer Schrift (ins Unreine geschrieben) ‖ -gli, pl. werden in Florenz die niederen Bediensteten

(die Aufwärter) der Misericordia-Brüderschaft genannt.

stracciaiuòlo, m. Lumpensammler, m. ‖ *(Sct.)* Seidenstreicher (der die Cocons der Seidenwürmer abkämmt), m.

stracciamento, m. Zerreißen; Zerfetzen; Zerfleischen, n. ‖ *f.* für rovina.

stracciare (strac·cio), v. a. zerreißen; zerfetzen; in Stücke reißen (Papier, Blätter, Stoffe, Kleider ꝛc.) ‖ *(Sct.)* abstreifen; abkämmen (die Seide von den Cocons) ‖ *p. pass.* stracciato, als *agg.*: zerrissen; zerfetzt ‖ abgerissen; zerlumpt; in Lumpen gehend (Personen) (v. einer aus lat. extractum gebildeten Übergangsform extrachiare).

stracciasacco; a ~, *mod. avv.* mit schielen Blicken; quer; schief; von der Seite ansehen).

stracciatura, f. Zerreißen; Zerfetzen, n. ‖ *(Sct.)* Abkämmen; Abstreifen (der Seide von den Cocons), n.

straccio (pl. **~cci**), m. Lumpen; Lappen; Fetzen, m. ‖ Riß, m.; Loch (in Kleidern), n. ‖ *fam.* non ve n'è rimasto più **~**, es ist nichts, gar nichts, nicht ein Fetzen davon übrig geblieben; non sanno **~** della storia, sie wissen nicht einen Teut aus der Geschichte ‖ *(Sct.)* Florett-, Flockseide, f. ‖ *prov.* gli **~i** vanno sempre all'aria, das Unglück sucht immer die Armen heim ‖ als *agg.* dass. wie stracciato; **è tutta roba ~a,** es sind lauter Fetzen, Lumpen; carta **~a,** Makulatur, f.; Einwickelpapier, n. ‖ *(Sct.)* bozzoli **~i** (od. alleiu **~i,** pl.) abgekämmte Cocons, m. pl.

straccióne, m.; **~óna,** f. lumpig, in Fetzen gekleidete, abgerissene, zerlumpte Person ‖ *(Lanif.)* Wollschecke, f.

stracco (pl. **~chi**), *agg.* müde; er-, übermüdet; gänzlich matt; erschöpft; entkräftet (stärker als stanco) ‖ *fig.* **~** di qc., gelangweilt; angewidert (von einer Sache) ‖ ausgesaugt; ausgemergelt (der Boden) ‖ abgenutzt; abgebraucht; nicht mehr zu gebrauchen (Handwerkszeug) ‖ abgestanden; alt, schlecht geworden ‖ borsa **~a,** erschöpfter Beutel ‖ carbone **~,** schlecht brennende Kohle ‖ *fig.* stuoj **~chi**, promesse **~ebe**; amore **~,** lau betriebene Studien; jugend erfüllte Versprechen; erkaltete Liebe ‖ **~ morto; ~ finito,** todmüde; zu Tode erschöpft ‖ als *sost.* m. dass. wie stracchezza. [u. *Der.*

† **stracciurare,** v. a. u. *Der.* für trascurare

stracciullare (stracciúllo), v. a. verrenken ‖ **~rsi** un piede, sich einen Fuß verstauchen. [lin allem zufrieden stellen.

stracontentare (stracontènto), v. a.

straconténto, *agg.* sehr, höchst, durchaus zufrieden, übermäßig froh; beseligt.

stracorrere (stracórro, f. scorrere), v. n. unaufhaltsam weiter laufen; über das Ziel hinauslaufen ‖ auch: hin u. her laufen.

stracorridóre, m. *(Mil. stor.)* Vorläufer des Heeres; Soldat des Vortrupps, m. ‖ † *f.* für precursore.

stracórso, *p. pass.* v. stracorrere.

† **stracotanza,** f. für tracotanza.

stracottare (stracótto), v. a. dämpfen (Fleisch) ‖ *p. pass.* stracotta·to, als *agg.*: gedämpft; bracioline **~e,** gedämpfte Rindfleischstücke, n. pl. [stracuocere.

stracuócere, v. a. u. *sost.* m. [. *p. pass.* v.

stracuócere (stracuóco, **~ci**), v. a. zu sehr, zu stark kochen ‖ meist nur gebraucht im *p. pass.* stracótto, als *agg.*: zu stark gekocht ‖ *fam.* cotto **~,** schwer betrunken u. *fig.* bis über die Ohren verliebt ‖ als *sost.* m. gedämpftes Fleisch. [u. *Der.*

† **stracurare,** v. a. u. *Der.* f. trascurare

strada, f. Straße, f.; Weg, m. (nur von dem kunstmäßig hergestellten, meist gepflasterten Weg gebraucht; also die Straße in Ortschaften od. die Verbindungsstraße, Landstraße zwischen Ortschaften); **~** a sterro, gegrabene (od. erhöhte, d. h. durch Erdarbeit hergestellte) Straße; **~** lastricata, acciottolata, gepflasterte, aufgeschüttete Straße; **~e di città,** Straßen, Gassen der Stadt, f. pl.; **~** di campagna, Landstraße; **~** nazionale, provinziale, große Landstraße; Chaussee, f.; Kunststraße; staatliche od. Provinziallandstraße; **~** postale, Poststraße; **~** militare, Militär-, Heerstraße; **~** maestra, Hauptstraße; Landstraße; **~** vicinale, Vicinalweg; Verbindungsweg zwischen kleineren Ortschaften; **~** traversa, Querweg ‖ **~** battuta, viel begangene, befahrene (verkehrsreiche) Straße ‖ **~** ferrata, Eisenbahn, f.; Schienenweg ‖ *(Fortif.)* **~** coperta, bedeckter Weg, Gang ‖ **~** della sega, Sägeschnitt (f.), Schrank (m.) der Säge ‖ *fig.* Weg, m.; Mittel, n.; *prov.* tutte le **~e** conducono a Roma, alle Wege führen nach Rom; alle Mittel dienen zum Zweck ‖ *fig.* **~** del cielo, Himmelspfad, m.; Bahn der Tugend, f.; Heilspfad, m. ‖ donna, ragazzo di per le **~e,** Straßenläufer(in; Dirne, f.; umherstreichender, vagabundierender Junge‖ *fig.* essere, mettere in istrada, auf dem rechten Wege sein; auf den rechten Weg, in die richtige Bahn lenken, leiten ‖ essere od. rimanere in istrada, fuor di **~,** auf dem Wege bleiben; vom Weg abgekommen sein; *fig.* im richtigen Geleise sein; von der rechten Bahn abgewichen sein; sich nicht auf dem richtigen Weg befinden ‖ *fig.* essere, mettere nella buona **~,** auf guten Bahnen wandeln; auf den rechten Pfad führen, leiten ‖ far **~** a qd., jdm. vorangehen u. ihm den Weg weisen; *fig.* die Bahn brechen für jem.; ihm in irgend einer Sache vorangehen; auch: jem. in eine Laufbahn einführen ‖ farsi **~,** sich eine Straße, einen Weg od. freien Weg brechen, schaffen; *fig.* sich Bahn brechen; vorwärts kommen (im Leben, in seinem Wirkungskreise) ‖ gettarsi alla **~;** stare alla **~,** sich dem Landstreicherleben, Räuberleben ergeben; ein Landstreicher, Räuber sein, *fig.* lasciare qd. in mezzo d'una **~,** jem. ohne allen Unterhalt, ohne jede Hilfe lassen; ihn im Stiche lassen; mettere uno in mezzo d'una **~,** jem. ins tiefste Elend stürzen; ihn gänzlich ausrauben; ihn beranben (seiner Habe) ‖ *fam.* non ritrovar la **~** per tornare a casa, sich nicht mehr zu helfen wissen; nicht mehr aus noch ein wissen; nicht wissen, was man antworten, thun soll; ganz verblüfft, bestürzt sein ‖ *fam.* quella è la **~!** dort ist die Haustüre! (wenn man jem. aus dem Hause weist) (v. lat. strata sc. via).

stradaccia, f. *(peyg.* v. strada) schlechter, kotiger, gefährlicher Weg; elende, unsaubere, dunkle Straße, Gasse. [räuber, m.

† **stradaiuòlo,** m. Landstreicher; Straßen-

stradale, *agg.* zum Weg, zur Straße gehörig; piano **~,** Straßenfläche, f.; lavori **~i,** Straßen-, Wegebau, m.

stradale, m. Landstraße; Chaussee, f.

stradare (strà·do), v. a. den Weg zeigen; *fig.* den Weg, den Pfad ebnen, bahnen; auf den Weg, auf den richtigen Pfad bringen ‖ *fig.* **~** un ragazzo, die richtige Laufbahn für einen Knaben wählen ‖ **~** un lavoro, eine Arbeit in die rechten Bahnen leiten, ins rechte Geleise bringen ‖ **~rsi,** v. rifl. sich auf den Weg machen ‖ *fig.* eine Laufbahn einschlagen.

stradato, *agg.* nacheinander kommend; dicht hintereinander geschehend; ho vinto dieci partite tutte **~e,** ich habe zehn Partieen eine nach der anderen gewonnen. [Straße.

stradello, m. kleiner Weg; kleine, kurze

stradiére, m. Zöllner; Zollbeamter, m.

stradino, m. Straßenarbeiter; Straßenwärter, m.

stradiótto, m. *(Stor.)* Stradiot, m.; griechischer Soldat im Dienste der Republik Venedig (gr. στρατιώτης, Soldat).

stradone, m. *(accr.* v. strada) große, breite Straße; weite Allee.

stradoppio (pl. **~ppj**), *agg. (Bot.)* fiore **~,** stark od. sehr gefüllte Blume.

stradolcire, m. grober Fehler; starkes Versehen; derber Bock, Schnitzer ‖ **~,** m., **~a,** f. unüberlegt, unbesonnen, in nachlässiger Weise handelnde Person.

strafare (strafaccio u. strafò, f. fare), v. n. des Guten zu viel thun; übertreiben; das Maß überschreiten.

strafatto, *agg.* überreif (Früchte).

strafelarsi (mi strafe·lo), v. rifl. sich heiß arbeiten; schwitzen, keuchen, ächzen vor Anstrengung ‖ *p. pass.* strafela·to, als *agg.*: abgearbeitet; schwitzend u. keuchend vor Anstrengung (s. trafelare). [bsrigare.

† **straficcare,** v. a. dass. wie strigare,

strafigurato, *agg.* dass. wie strafigurito ‖ *p. pass.* v. strafigurire.

strafigurire (strafiguri·sco), v. a. entstellen; verändern; verwandeln ‖ **~rsi,** v. rifl. sich entstellen; sich verändern, sein Aussehen durchaus ändern ‖ *p. pass.* strafigura·to, als *agg.*: entstellt; gänzlich verändert; kaum wieder zu erkennen; unkenntlich.

† **strafinefatto; di ~,** *mod. avv.* dass. wie intrafinefatta.

† **strafizzéca,** f. *(Bot.)* dass, wie stafisagra ‖ *fig.* neue, wunderbare Geschichte.

straforare (strafo·ro), v. a. dass. wie traforare.

straforo, m. (dass. wie traforo) Durchlöchern; Durchbrechen, n. ‖ lavorar di **~,** durchbrochene Arbeit herstellen; *fig.* u. *fam.* heimlich, hinterlistig handeln ‖ *fig.* passare, operare per istraforo, an einem Geschäfte im geheimen teilnehmen ‖ sapere una cosa di **~** od. per istraforo, eine Sache auf Umwegen erfahren.

strafugare, v. a. f. trafugare.

strage, f. Blutbad; Gemetzel, n. ‖ Niederlage, f. ‖ † *fig.* Schaden, m.; Zerstörung; Verwüstung, f. (die z. B. eine Überschwemmung anrichtet) ‖ *fig.* u. *fam.* esserci di qualche cosa la **~,** von einer Sache im Überfluß da sein (z. B. von Früchten) (lat. strages).

stragiudiciale u. **stragiudiziale,** *agg. (Giur.)* nicht zur Rechtsprechung, zum Gericht gehörig; spese giudiciali e **~i,** Gerichts- u. andere Kosten.

stragliare (stra·glio), v. a. *(Mar.)* flagen (einen Mast). [u. n.

straglio (pl. **~gli**), m. *(Mar.)* Stag, m.

† **stragno,** *agg.* für estraneo u. für strano.

stragodere (stragòdo, f. godere), v. n. recht, von Grund aus das Leben genießen.

stragrande, *agg.* außerordentlich, übermäßig groß.

stragrave, *agg.* überwältig schwer.

† **stralnare,** v. a. f. trainare.

stralciare (stra·lcio), v. a. u. *assol.* die wilden Triebe (tralci) abschneiden; beschneiden; ausputzen; abreben (Pflanzen, Weinstöcke) ‖ schlecht schneiden; verschneiden; ins Gelag hinein, die Kreuz u. Quer schneiden ‖ abmachen; abwickeln; erledigen (eine Angelegenheit); beilegen, schlichten (einen Streit); ausgleichen (eine Forderung ꝛc.).

stralciario (pl. **~a·rj**), m. *(Com.)* Ausgleicher, Austeiler der Geschäftsguthaben; Liquidator, m.

stralcio (pl. **~cì**), m. Ausputzen; Abreben, n.; Beschneidung der Weinstöcke, f. ‖ meist *fig.*: Beilegung; Schlichtung, f. (eines Streites, einer Angelegenheit); gütlicher Vergleich. [Blitzstrahl).

stralo, m. Pfeil, m. (v. mhd. stral, Pfeil,

straliciare (strali·cio), v. a. schief, schräg schneiden (Stoffe, Zeug ꝛc.).

straliciatura, f. schräg geschnittenes Stück Zeug. [u. *Der.*

stralignare, v. a. u. *Der.* f. tralignare

stralucènte, *agg.* übermäßig leuchtend; außerordentlich glanzvoll, glänzend. [n.

stralunamento, m. Verdrehen der Augen,

stralunare (stralu·no), v. a. die weit geöffneten ob. stark vortretenden Augen nach allen Seiten hin drehen, rollen (im Zorn, im Schmerz od. in Verzückung) ‖ *p. pass.* stralunato, *agg.* occhi **~i,** stark hervortretende od. weit aufgesperrte Augen, n. pl.

stralungo, *agg.* übermäßig lang.

† **straluzzare** (stralu·zzo), v. n. Pfeile versenden (gew. dardeggiare).

stramare (stra·mo), v. a. die Tiere mit Streu, Stroh füttern.

stramaturo, *agg.* überreif.

stramazzare (strama·zzo), v. a. gewaltsam zu Boden werfen; hinschleudern ‖ v. n. bewußtlos zu Boden fallen; der Länge nach hinstürzen, hinschlagen (v. strame).

stramazzata, f. heftiger Fall, Sturz; Hinschlagen der Länge nach, n.

stramazzo, m. derber Fall, Sturz; derbes Hinschlagen ‖ cadere od. gettarsi di **~,** der Länge nach hinfallen, hinschlagen ‖ Strohsack; Bettsack, m.; Unterbett, n. ‖ *(Giuoc.)* vincere, perdere di **~,** schwarz machen, werden (im Calabresellaspiel) ‖ *(Mar.)* Betttngsbalken, m.; Querbettung, f.; Überfallswehr, n.

stramazzone, m. Fall; Sturz, m.; Hinstürzen, -schlagen, n. ‖ Schwerthieb von oben nach unten, m.

stramba, f. Tau aus spanischem Ginster, n.; Binsenstrick, m. (D.) (Dies denkt an Zusammenhang mit bahr. strempfel, Wiede).

strambamente, *avv.* in seltsamer, eigentümlicher, sonderbarer Weise.

strambare (stram·bo), v. n. sich krümmen, sich biegen; sich verdrehen (feste Körper); sich werfen (Balken, Bretter) ‖ *(Mar.)* umschlagen (der Wind) (s. strambo).

strambasciare, v. a. f. strambasciare.

strambellare (strambèllo), v. a. in

Stücke, in Fetzen zerreißen (Kleider) ‖ *fig.* scharf tadeln; herunterreißen (nach Dies v. dtsch. strampfeln, mit den Füßen zappeln).

strambèllo, m. Fetzen, m. (gew. brandello).

stramberìa, f. Sonderbarkeit; Eigentümlichkeit: Verdrehtheit, f.

strambo, *agg.* schlenkig ‖ schlefbeinig ‖ *fig.* seltsam; sonderbar; eigentümlich (lat. strabus, gr. στραβός).

strambòtto u. **strambòttolo**, m. Liebeslied (meist in ottava rima), n. ‖ *fig.* Dummheit, f.; alberne Äußerung; Unsinn, m. (v. strambo).

stràme, m. Streu, f.; Stroh, n. (zum Lager u. Futter für das Vieh) ‖ *(Mil. stor.)* Futtervorräte (für die Pferde), m. pl. (lat. stramen).

‖Heu oder Stroh fressen.

strameggiàre (stramegg·gio), v. n. †**stramentàre** (stramen·tàno), v. n. Streu (f.), Stroh (n.) zum Lager od. zum Einhüllen einer Sache.

†**stramoggiàre** (stramòggio), v. n. schaffelweise (a moggia), im Überfluß vorhanden sein; sehr reich ausgefallen sein (die Ernte).

stramònio, m. *(Bot.)* Stechapfel; Kreuzkümmel, m. (Datura stramonium).

stramortìre, v. n. u. **stramortìrsi**, v. r. tramortire, tramortito.

strampalatèria, f. häßst alberne Äußerung; Dummheit, f.; Unsinn, m.

strampalàto, *agg.* überspannt; wunderlich; sonderbar; eigentümlich ‖ auch als *sost.* m. eigentümlicher, überspannter Mensch.

strampalerìa, f. Sonderbarkeit; Wunderlichkeit; Verdrehtheit; Narrheit, f. ‖ dumme, alberne Äußerung; Unsinn, m.

stranamènte, *avv.* in wunderlicher, seltsamer, sonderbarer Weise.

stranàre (stràno), v. a. †entfernen; fern halten ‖ vermeiden ‖ †dass. wie straniare ‖ mißbandeln; schlecht, übel umgehen (mit jdm.).

†**straneàre**, v. a. ‖ straniare.

straneggiàre (stranegg·gio), v. a. entfremden; sonderbar behandeln.

†**stranèo**, *agg.* ‖ estraneo.

stranézza, f. Seltsamkeit; Sonderbarkeit; Eigentümlichkeit, f. ‖ sonderbare Handlung od. Äußerung. ‖strano.

†**strangio**, *agg.* dass. wie straniero od.

†**strangogliòne**, m. ‖ stranguglione.

strangolacàni, m. pl. *(Mar.)* Nockgordings, f. pl. ‖würgen; Erhängen, n.

strangolamènto, m. Erdrosseln; Erstrangolàre (stran·golo), v. a. erdrosseln; erwürgen; ersticken; erhängen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erwürgen; sich erdrosseln; sich erhängen ‖ *p. pass.* strangolàto, als *agg.*: erdrosselt; erwürgt; erhängt ‖ voce –a, quäkende, quietschende, hohe Stimme (lat. strangulare, gr. στραγγαλόω).

strangolatòrio (pl. –ò·j), *agg.* würgend; den Hals zusammenschnürend (Strick; auch Bissen).

strangolatóre, m.; **–trìce**, f. Erwürger; Erdrosseler; Erhänger, m.; –in, f.

strangolazióne, f. Erwürgen; Erdrosseln; Erhängen, n. ‖basciare.

†**strangosciàre**, v. a. dass. wie stranguglionare, m. *(Vet.)* Kehlsucht, f. ‖ *(Med.)* Anschwellung der Halsdrüsen; Halsbräune, f. ‖ *fam.* plötzlicher Krankheits- (meist Schlag-) Anfall ‖ *fam.* großer Bissen, an dem man fast erwürgt (v. strangolare).

strangùria, f. *(Med.)* Harnstrenge, f.; Harnzwang, m. (gr. στραγγουρία).

†**stranièra**, f. ‖ stranezza.

straniàre (stra·nio), v. a. entfernen; entfremden ‖ mißhandeln; übel umgehen (mit jdm.) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich entfernen; sich fern halten; sich entziehen (der Gesellschaft).

⊙ **straniére**, *agg.* f. ‖ straniero.

straniéro, *agg.* fremd; ausländisch ‖ ⊙ungewöhnlich; ungebräuchlich; seltsam ‖ †~ da qc., fern von einer Sache; fremd einer Sache ‖ †für remoto, lontano ‖ essere ~ a qc., in einer Sache nicht bewandert sein ‖ als *sost.* m. Fremder; Ausländer, m. (v. estraneo).

†**stranièzza**, f. ‖ stranezza.

†**stranio** (pl. –nj), *agg.* dass. wie estraneo u. auch wie straniero.

stràno, *agg.* neu; ungebräuchlich; ungewohnt; unbekannt ‖ merkwürdig; befremdend ‖ (von Personen) unhöflich; grob; sonderbar; seltsam; wunderlich ‖ †für estraneo ‖ †verändert im Aussehen; verfallen; bleich ‖ †farsi ~ da qd., sich der Botmäßigkeit jds. entziehen (v. estraneo).

stranutèlla, f. *(Bot.)* Spring-, Kreuzwurz, f.; Pillenkraut, n. (Euphorbia lathyris).

†**stranutìre**, v. n. ‖ starnutire.

straordinariamente, *avv.* in außerordentlicher, seltsamer, ungewöhnlicher Weise.

straordinarietà, f. Außerordentlichkeit; Außergewöhnlichkeit; Ungewöhnlichkeit; Seltsamkeit, f.

straordinàrio (pl. –ar·j), *agg.* außerordentlich; ungewöhnlich; lavoro –, Arbeit, die außer der gewöhnlichen geleistet wird; Überarbeit, f.; spesa –a, außergewöhnliche Ausgabe ‖ selten; merkwürdig ‖ als *sost.* m. Außergewöhnliches, n.; ungewöhnliche, außerordentliche Sache; qualcosa di ~, etwas ganz Außergewöhnliches ‖ Extrabote; Expreßbote, m.; Extrapost, f. ‖ besonderer Beichtvater (der zuweilen in Nonnenklöster geschickt wird) ‖ in un modo ~, *mod. avv.* in unmäßiger Weise; sehr viel (essen, trinken zc.) (lat. extraordinarius).

straòrza, *avv.* *(Mar.)* ungiering.

straorzàre (straòrzo), v. n. *(Mar.)* allzusehr luven; gieren (das Schiff).

straorzàta, f. *(Mar.)* Gierschlag, m.

strapagàre (strapa·go, –ghi), v. a. zu teuer, über den Wert bezahlen; ~ qd., jdm. mehr geben, als ihm zukommt.

strapanàre (strapa·no), v. a. zerreißen; zerfetzen (Kleider) ‖ *p. pass.* strapanato, als *agg.*: zerrissen; zerfetzt.

strapazzàre (strapaz·zo), v. n. zuviel reden; flatschen (meist in üblem Sinn); ins Blaue, ins Gelag hineinreden, -schwätzen; das Blaue vom Himmel herunterschwatzen.

strapazzamènto, m. Sichabarbeiten, n.; Abarbeitung; Abmühung, f. ‖ schlechte Behandlung; derber Verweis.

strapazzàre (strapa·zzo), v. a. mißhandeln; schlecht behandeln ‖ tadeln; schelten; auszanken ‖ ~ una cosa, etw. übel zurichten, schlecht mit einer Sache umgehen; ~ un abito, ein Kleid nicht schonen ‖ ~ un cavallo, ein Pferd zu Schanden reiten, zu Grunde richten ‖ ~ un lavoro, eine Arbeit verpfuschen, obenhin machen ‖ ~ un mestiere, un'arte, in einem Handwerk, in einer Kunst pfuschen, gewissenlos verfahren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich abmühen; sich abquälen; sich abarbeiten; sich nicht schonen ‖ *p. pass.* strapazzato, als *agg.*: übel zugerichtet; abgemüht; abgearbeitet ‖ vita –a, sorgenvolles, mühseliges Leben; lavoro –, nachlässig Arbeit (wohl *frqu.* v. strappare).

strapazzàta, f. Schelte, f., bitterer Vorwurf; derber Verweis.

strapazzatamente, *avv.* in mühevoller, strapazierender Weise ‖ nachlässig, obenhin (arbeiten).

strapazzo, m. Sichabarbeiten; Schabmühen, n.; Quälerei; Plackerei; Strapaze, f. ‖ schlechte Behandlung; Abnützung; Aufbrauchung, f.; cosa da –, Sache zum täglichen Gebrauch, f.; scarpe da –, derbe Schuhe (die einen Puff vertragen).

strapazzo, *agg.* (*superl.* v. pazzo) ganz verrückt. ‖verschwerlich.

strapazzóso, *agg.* ermüdend; mühselig; **strapiacère** (strapia·ccio, ‖ piacere), v. n. außerordentlich gefallen.

strapiantàre, v. a. ‖ trapiantare.

†**strapiè**, *agg.* dass. wie storpio ‖ a ~, *mod. avv.* am falschen Platze; an unrechter Stelle.

strapiène, *agg.* übervoll; zum Überlaufen

strapiombàre (strapiò·mbo), v. n. aus dem Gleichgewicht, aus dem Lot fallen (Mauern); sich senken; sich unter der Last biegen; zu Boden gedrückt werden ‖ *p. pass.* strapiombato, als *agg.*: gesenkt; aus dem Lot gefallen (Mauern).

strapòggia, *avv.* *(Mar.)* liegierig.

strapotènte, *agg.* sehr mächtig; übermächtig.

strappabécco; a ~, *mod. avv.* hastig; in Eile; in unbesonnener, eiffertiger, flüchtiger Weise (arbeiten zc.).

strappacchiàre (strappa·cchio), v. a. nach u. nach, allmählig herausreißen; herumreißen (an einer Sache).

strappàre (stra·ppo), v. a. zerreißen; zerfetzen ‖ heraus-, weg-, fortreißen; entreißen; mit Gewalt fortnehmen ‖ ~ di mani, di bocca, aus der Hand, aus dem Mund reißen ‖ *fig.* entlocken; mit Gewalt od. List erlangen (eine Zustimmung zc.) ‖ ~ di bocca qc. a qd., mit List od. durch Drohungen jdm. ein Geheimnis, eine Äußerung entlocken, entreißen ‖ *fam.* aver strappata la foglia, s. unter foglia ‖ *fam.* ~ qc. su checchessia, an einer Sache einen kleinen Gewinn machen ‖ ~ la vita, das Leben fristen ‖ v. n. *(Mar.)* scharf rojen; sich in die Ruder legen ‖ *p. pass.* strappato, als *agg.*: zerrissen (Schuhe, Kleider); zerlumpt; abgerissen; bettelhaft (Personen) ‖ in Fetzen herabhängend (wahrsch. v. der german. Wurzel strap, ziehen; oberdeutsch strapfen; straf, angezogen).

strappata, f. Weg-, Fort-, Entreißen, n. ‖ Zug; Ruck, m.; heftiges Anziehen (der Glocke) ‖ schnelles Anziehen des Stricks bei der Folter zc.).

strappatèlla, f. *(dim.* v. strappata) leichtes Anziehen; leichter Ruck. ‖Ruck.

strappatìna, f. *(dim.* v. strappata) kleiner

strappatùra, f. Wegreißen; Zerreißen, n. ‖ Rißstelle, f.; Riß, m.

strappicchiàre u. **strappucchiàre** (**strappi·cchio** u. **strappu·cchio**), v. a. ein wenig od. nach u. nach zerreißen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zerreißen; in Fetzen gehen; allmählig fadenscheinig werden (Kleider zc.).

strappo, m. Riß, m.; Loch, n. (in Kleidern, in der Haut zc.) ‖ a –i, *mod. avv.* unterbrochen; in Pausen; nicht anhaltend (schlafen zc.).

strappóne, m. starkes Anziehen (der Zügel), n.; heftiger Ruck (am Zügel).

strapùnto, m. Matratze, f.; gesteppter Stroh-, Bettsack ‖ Steppdecke, f.

strarìcco (pl. **–cchi**), *agg.* außerordentlich reich; steinreich.

straripàre (strari·po), v. n. aus dem Ufer treten; über-, austreten (Flüsse, Seen) ‖ *p. pass.* straripato, als *agg.*: ausgetreten; übergetreten.

strascicamènto, m. Fortziehen, -schleifen; Schleppen; Fortschleppen, n.

strascicàre (stra·scico), v. a. fortschleppen; hinter sich herziehen; nachschleppen, -schleifen; auf dem Boden hinschleppen, hinziehen ‖ ~ le parole, die Worte lang ziehen, dehnen; eine schleppende Aussprache haben ‖ ~ la febbre, il male, das Fieber, die Krankheit hinschleppen (ohne sie zu kurieren) ‖ *fam.* farsi un po' ~, sich ein wenig im Wagen herumfahren lassen ‖ v. n. auf der Erde schleifen, nachschleppen (Vorhänge, Kleider zc.) ‖ *fig.* (v. Personen) sich mit Mühe hinschleppen ‖ **–rsi**, v. rifl. vor Schwäche kaum gehen können; sich nur noch fortschleppen (Etym. s. unter trascinare).

strascico (pl. **–chi**), m. Fortschleppen; Nachschleppen; Schleppen, n. ‖ Schleppe (am Kleid), f. ‖ *fam.* ~ di febbre, Überrest, m., Nachbleibsel vom Fieber, n. ‖ parlare collo ~, gedehnt sprechen; die Worte lang ziehen; in schleppendem Ton sprechen ‖ **–chi**, pl. Rest; Rückstand, m.; Gefolge; Nachspiel, n. (z. B. der Wahlen zc.) ‖ *(Cacc.)* Geschleppe, n.; bes. Art der Fuchsjagd (darin bestehend, daß man das Luder an einer Leine hinter sich her dem Zange ab. Luderplatz zuschleppt).

strascicóne, m. alter Mann, der sich nur mit Mühe noch fortschleppt.

strascicóni, *avv.* in schleppender Weise; portare a ~ qc., etw. hinter sich nachschleppen lassen. ‖schleifen (auf dem Boden), n.

strasciname̊nto, m. Schleppen; Hin-

strascinàre (stra·scino), v. a. schleppen; schleifen; hinter sich od. mit sich (auf dem Boden) fortziehen; ~ una gamba, ein Bein nachschleifen ‖ *fig.* ~ qd. su falsa via, jem. in den Irrtum mit sich fortreißen ‖ †~ a coda di cavallo, durch Pferde schleifen lassen (alte Todesstrafe) ‖ *(Mar.)* nachschleppen; im Schlepp haben (stärker als strascicare u. trascinare; Etym. s. letzteres).

strascinìno (pl. –i·), m. fortgesetztes Fort-, Nachschleppen; Schleifen, Hinschleppen, n. (z. B. einer Krankheit).

strascino, m. †dass. wie strascinio ‖ *(Cacc.)* Vogelnetz in Reusenform, n. ‖ *(Pescat.)* Fischreuse, f. ‖ *(Mus.)* = della voce, Hinschleppen des Tones; Ausfallen der Stimme, n.

strascìno, m. Fleischer, der Fleisch hausierend verkauft; umherziehender Fleischerfäufer. ‖lare.

strasecolàre, v. n. verstärkendes trasecotrasformàre, v. a. ‖ trasformare.

strasonàre (strasuòno), v. n. *(Mus.)* nachtönen; nachklingen, »pfeifen (eine Stimme in der Orgel).

stratagémma u. **strattagémma** (pl. –i), m. Kriegslist, f. ‖ *fig.* List, f.; Kunstgriff; Pfiff, m. (v. gr. στρατήγημα).

strategìa, f. Strategie; Heerführung; Kriegskunst, f. (gr. στρατηγία).

strategicamente, *avv.* in strategischer Weise; nach strategischem Plane; in strategischer Absicht.

strategico, *agg.* strategisch; die Heerführung angehend ‖ *sost.* m. Stratege; Heerführer; Feldherr, m. (gr. στρατηγικός).

†**stratègo** (pl. –ghi), m. dasſ. wie strategico (v. gr. στρατηγός).

†**stratificare** (stratifico, –chi), v. a. etw. ſchichtenweiſe aufeinander lagern; es ſchichtenformig anordnen.

stratificazione, f. *(Geol.)* Aufſchichtung; Lagerung; Schichtenbildung, f.

stratiforme, *agg.* aufgeſchichtet; gelagert; ſchichtenformig.

strato, m. Schicht; Lage, f.; uno ~ di foglie, eine Blätterſchicht ‖ Fußteppich, m. ‖ *(Geol.)* Schicht; Lagerung, f.; ~ di pietra renosa, Sandſteinſchicht ‖ –i, pl. *(Meteorol.)* Schichtwolken, f. pl. (lat. stratum).

†**stratto**, *agg.* ſchichtenformig gelagert; hingebreitet (lat. stratus).

stratta, f. Ruck; Zucker; heftiger Zug; Stoß, m. (v. tratta).

strattagèmma, m. f. strataqemma.

†**strattamente**, *avv.* f. straaamente.

†**strattezza**, f. ſ. stranezza.

†**stratto**, m. für estratto ‖ alſo *agg.*: dasſ. wie strano, stravagante. [Ruck, Zucker.

strattone, m. (*accr.* v. stratta) heftiger

stravacato, *agg. (Stamp.)* ſtarf gedruckt (die Seite, die nicht grade in die Maſchine eingeſchoben war) (lat. extravacuare).

stravagante, *agg.* ſeltſam; ſonderbar; wunderlich (Dinge; beſ. Kleidung) ‖ überſpannt; närriſch; phantaſtiſch (Perſonen) ‖ unbeſtändig (Wetter) (v. extra u. vagante).

stravagantemente, *avv.* in ſeltſamer, phantaſtiſcher, wunderlicher Weiſe.

stravaganza, f. Seltſamkeit; Wunderlichkeit; Sonderbarkeit, f. (von Dingen) ‖ Überſpanntheit; Narrheit; Verſchrobenheit, f. (von Perſonen) ‖ il tempo sarà qualche ~, das Wetter ſcheint ſich plötzlich ändern zu wollen.

stravanzare (stravanzo), v. n. noch übrig ſein od. bleiben; mehr vorhanden ſein als nötig iſt.

stravasamento, m. Überlaufen, n.

stravasare (stravaso), v. n. überlaufen ‖ –rsi, v. rifl. ſich ergießen (die Feuchtigkeit eines Gefäßes des tieriſchen Körpers in eine andere Höhlung).

stravèrso, m. Ausſtreten; Sichergießen, n.; Ergießung von Flüſſigkeiten aus ihren natürlichen Gefäßen, f.; ~ di bile, Gallenergießung, f., ~erguß, m.

stravecchio (pl. –cchi), *agg.* ſteinalt; roba vecchia –a, vorſündflutliche Gegenſtände, m. pl.

stravedere (stravedo, ſ. vedere) v. a. verſtarkendes vedere ‖ auch: ſchlecht ſehen; *fig.* in unrichtiger Weiſe auffaſſen.

stravenato, *agg.* aus den Adern getreten (Blut); aus ſeinen Gefäßen herausgetreten.

stravero, *agg.* ſehr wahr; è vero –, es iſt nur allzu wahr. [Der.

stravestire, v. a. u. Der. ſ. travestire u.

stravincere (stravinco, ſ. vincere), v. n. gänzlich beſiegen ‖ den Sieg mißbrauchen; ein übermütiger Sieger ſein.

stravisare, v. a. ſ. travisare.

straviziare (stravizio), v. n. ausſchweifen (beſ. im Eſſen u. Trinken); ſchwelgen; ſchmauſen; praſſen.

stravizio (pl. –zj), m. Ausſchweifung; Unmäßigkeit, f. (meiſt im Eſſen u. Trinken; aber auch in anderen Dingen z. B. im Genuß der Freiheit) ‖ Schmaus, m.; Gelage, n. ‖ Schmauſerei; Schwelgerei; Praſſerei, f.

†**stravizzare**, v. n. dasſ. wie straviziare.

stravizzo, m. *(Stor.)* Gaſtmahl, n.; Schmaus (beſ. das Gelage, das früher einmal in jedem Jahre in der Akademie der Cruſca gegeben wurde, u. bei dem eine cicalata zur Vorleſung kam).

stravòlgere (stravòlgo, ſ. volgere), v. a. gewaltſam drehen; verdrehen; umkehren ‖ umwenden; verrücken; verkehren; verzerren (z. B. das Geſicht); ~ gli occhi, die Augen verdrehen ‖ durcheinanderwerfen; auf den Kopf ſtellen; umſtürzen ‖ *fig.* ~ il senso delle parole, den Sinn des Wortes verdrehen; das Wort falſch auslegen ‖ *p. pass.* **stravòlto**, alſo *agg.*: umgeworfen; umgekehrt (z. B. Sinn der Worte); verdreht (Augen); verzerrt (Geſicht); mente –a, verrückter Sinn; irre ſtorpio.

stravolgimento, m. gewaltſame Drehung, Verrückung aus der urſprünglichen Lage; Verdrehung; Verzerrung (z. B. der Mienen), f.; ~ di mente, Sinnesverirrung, -verrückung, f.; ~ di principj, gänzliche Umkehrung der Grundſätze; ~ di periodi, Umſtellung der Sätze, f.

stravoltare (stravòlto), v. a. nach der entgegengeſetzten Seite wenden, kehren.

stravòlto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. stravolgere.

†**stravoltura**, f. dasſ. wie stravolgimento.

straziamento, m. Zerreißen; Zerfleiſchen, n.; heftiger Kummer ‖ Zugrunderichten, n.; übler Gebrauch (z. B. eines Vermögens).

straziare (strazio), v. a. zerreißen; zerfleiſchen ‖ *fig.* ~ il cuore, das Herz zerreißen ‖ *assol.* quälen; peinigen; ſchmerzen ‖ ~ gli orecchi, die Ohren zerreißen (ſchlechte Muſik) ‖ ~ uno, jem. aufs gemeinſte verſpotten; verhohnen; ihn durch biſſige Bemerkungen gleichſam zerfleiſchen ‖ ~ qc., vergeuden; verſchwenden; verderben ‖ durchbringen; verthun (Vermögen, Geld ꝛc.); den ſchlechteſten Gebrauch machen (von einer Sache) ‖ *p. pres.* **straziante**, alſo *agg.*: herzzerreißend; ſpottend ~, entſetzlicher Anblick (aus einer Übergangsform distractiare v. lat. distractus).

strazio (pl. –zj), m. Zerreißung; Zerfleiſchung; Mißhandlung, f.; Gemetzel, n. ‖ *fig.* Qual; Pein, f.; herzzerreißender Kummer ‖ tiefgehende, ſchwer verletzende, äußerſt bittere Beleidigung, Verhöhnung ‖ *fig.* ~ della roba, übles Umgehen mit den Sachen; Zugrunderichten der Habe, n. ‖ Vergeudung; Verſchwendung, f. (des Vermögens) ‖ Überreſte, m. pl. (Stücke, die übrig bleiben u. nicht mehr verwendet werden können; beſ. bei der Schneiderei) (lat. distractio).

strebbiaccio (pl. –cci), m. *(Agr.)* ſeit langer Zeit unbebautes Stück Land.

strebbiare (strebbio), v. a. *(Agr.)* die Saat zertreten ‖ † für stropiciare.

strebbiatezza, f. Glättung, f.; Glattreiben, n. ‖ *fig.* ~ delle parole, Ausfeilung der Worte, f.

strecciare (streccio), v. a. das Geflecht (auch: die Zöpfe) aufmachen; aufflechten.

†**strecola**, f. leichter Schlag (auf erhärtete, gefühlloſe Glieder); Streichen (als Art von Maſſage), n. (v. dtſch. streich od. strich; ahd. striga).

†**strefolare** (strefolo), v. a. die Litzen (trefoli) abtrennen (von einem Tuche ꝛc.).

strega (pl. –ghe), f. Hexe; Zauberin, f. ‖ *fig.* böſes, altes Weib ‖ *fam.* darsi alle –e, in Verzweiflung geraten; des Teufels werden ‖ Docht zum Anzünden der Kerzen in den Kirchen, m. ‖ *(Cucil.)* punto a ~, Hexenſtich, m. (lat. striga v. strix, gr. στρίγξ, Nachtvogel).

stregamento, m. Behexung; Be-, Verzauberung, f.

stregare (strego, –ghi), v. a. behexen; ver-, bezaubern ‖ *fig.* bethricken ‖ *p. pass.* **strega**to, alſo *agg.*: behext; be-, verzaubert ‖ *fig.* dürr; mager; häßlich. [Der.

†**stregghiare**, v. a. u. Der. ſ. strigliare u.

stregheria, f. ſ. stregoneria.

streghino, m. kleine, auf einem Stock befeſtigte Lampe der Gaſſenjünder.

†**strego** (pl. –ghi), m. ſ. stregone ‖ *fig.* dürrer, magerer (auch ſehr geiziger, ſchäbiger)

stregone, m. dasſ. wie strega. [Menſch.

†**stregonare**, v. a. dasſ. wie stregare.

stregone, m. Hexenmeiſter; Zauberer, m.

stregoneria, f. Hexerei, f. ‖ Behexung; Bezauberung, f.

stregna, f. † gleicher Anteil (den jeder von der Zeche zu bezahlen hat) ‖ *fig.* Maß; Verhältnis, n. giudicare qc. alla ~ di un'altra cosa, etw. nach dem Maße, in dem Verhältniſſe, unter dem Geſichtspunkte einer anderen Sache beurteilen; andare alla medesima ~, das gleiche Schickſal erleiden; mettere tutti alla stessa ~, alle über einen Kamm ſcheren (Sprw. dunkel; hängt viell. mit tregua zuſammen). [mente.

stremamente, *avv.* dasſ. wie estremamente.

stremare (strèmo), v. a. vermindern; verringern bis aufs äußerſte Maß ‖ uns äußerſte, tiefſte Elend bringen, ſtürzen ‖ *p. pass.* **strema**to, alſo *agg.*: gänzlich erſchöpft; ganz von Kräften gekommen ‖ ~ di ogni aiuto, ohne die geringſte Hilfe; esercito ~ di forze, aufs äußerſte zuſammengeſchmolzenes Heer (v. estremo).

†**strementire**, v. a. dasſ. wie sgomentare.

stremenzire, v. a. ſ. striminzire.

†**stremezza**, f. dasſ. wie strettezza.

stremità, f. *pop.* für estremità.

†u. ⊙ **strèmo**, *agg.* ſ. estremo ‖ *sost.* m. dasſ. wie estremità.

strènna, f. Geſchenk, n. (bei den Alten zu Neujahr gegeben); jetzt meiſt: Buch mit Feſtgedichten, n.; Publikation, die als Weihnachts- od. Neujahrsgeſchenk dient, f. (lat. strena).

strenuamente, *avv.* in tapferer, wackerer, mutiger Weiſe ‖ fig. diſendere ~ la sua opinione, ſeine Meinung mit Wärme, mit Feuer verteidigen. [keit, f.; Mut, m.

strenuità, f. Tapferkeit; Wackerkeit; Rüſtigkeit.

strènuo, *agg.* wacker; tapfer; mutig ‖ eifrig; feurig; voll Wärme, Begeiſterung (lat. strenuus). [Der.

†**strepidare**, v. n. u. Der. ſ. strepitare u.

†**strepidìre** u. **strepire**, v. n. dasſ. wie strepitare.

strepitare (strèpito), v. n. lärmen; toben ‖ ſchreien ‖ ~ di qc., ſich ereifern (über eine Sache).

strèpito, m. Lärm, m.; Getöſe, n.; lo ~ delle armi e de' cavalli, das Getöſe der Waffen u. Roſſe ‖ lautes Schreien; großes Geſchrei ‖ fig. faro ~, großes Aufſehen machen; quest' opera fa ~, dieſes Werk erregt Aufſehen (lat. strepitus).

strepitosamente, *avv.* in lärmender, geräuſchvoller Weiſe ‖ unter lautem Geſchrei.

strepitoso, *agg.* lärmend; geräuſchvoll ‖ fig. Aufſehen erregend; un libro –, ein Buch, das viel von ſich reden macht.

strètta, f. Drücken; Preſſen, n.; Druck, m.; una ~ di mano, ein Händedruck; ~ di occhi, Zuſammendrücken der Augen; Zwinkern, Blinzeln mit den Augen; ~ di spalle, Achſelzucken, n. ‖ fig. essere, venire alle –e, zum Abſchluß (eines Geſchäftes), zum Schluß, zum Endergebnis (einer Rede ꝛc.) kommen ‖ dar l'ultima ~ od. dar la ~, den letzten Stoß, Drücker geben; vollends tot machen, töten; abmurksen ‖ fig. Bedrängnis; Not, f.; essere, vedersi alle –e, in große Bedrängnis, Verlegenheit ſein; arg in der Klemme ſtecken ‖ auch zeitlich: essere alle –e, in Bedrängnis, bedrängt ſein; keinen Augenblick mehr zu verlieren haben ‖ (Agr.) Reifen des Getreides; ora che il grano dà la ~, jetzt da das Korn gerade zu reifen, Körner zu bilden beginnt ‖ Engpaß, m.; enger Durchgang ‖ Englykeit; Enge, f.; dichtgedrängte Menge ‖ (Mus.) Engführung einer Fuge, f.; Eintritt einer eiligeren Bewegung im Finale, m. ‖ † große Maſſe; Fülle, f.; ~ di nove, di vettovaglia, Maſſe Schnee, Fülle von Lebensmitteln ‖ alla ~, mod. avv. kurz; zum Schluß; als Endergebnis (v. stretto).

strettamente, *avv.* in zuſammendrückender Weiſe ‖ eng; legare ~, eng, feſt binden; imparentato ~, eng, nahe verwandt ‖ pregare ~, aufs Angelegentlichſte bitten.

strettezza, f. Enge; Engigkeit; Engheit; Knappheit; Beſchränktheit, f.; ~ d'un abito, Engigkeit eines Kleides; ~ di una stanza, Enghеit, Kleinheit eines Zimmers ‖ ~ d'una via, Enge einer Straße; ~ della cassa, Knappheit der Kaſſe ‖ ~ di petto, Bruſtbeklemmung, f. ‖ –e, pl. domestiche, Not; Dürftigkeit, f.

strettire (strettirsco), v. a. enger machen (beſ. der Schneider die Kleider).

†**strettirvo**, *agg.* dasſ. wie astringente.

stretto, *agg.* eng, nicht geräumig (z. B. Zimmer); ſchmal (z. B. Weg); knapp (z. B. Tuch); il giro delle maniche è ~, der Achſelſchluß der Ärmel iſt zu eng; questo soprabito mi è ~, dieſer Überrock iſt mir zu eng; calzoni –i, eng anliegende Hoſen ‖ (Schermaglio) ~ od. guardia –a, knappes Aushalten (zum Stoß od. Hieb); enge Parade ‖ (Gram.) pronunzia –a, enge, geſchloſſene Ausſprache (eines Vokals) ‖ fig. esser di maniche –e, ſehr ſtreng ſein; es ſehr genau nehmen; regola –a, ſtrenge Regel, Obſervanz; confessore di maniche –e, engherziger, ſehr gewiſſenhafter Beichtvater; ~ osservatore dei suoi doveri, peinlicher Beobachter ſeiner Pflichten ‖ nahe; nahebeſtehend (Verwandte); esser a qd., jem. eng verwandt ſein; l'accoglienze –e, ſehr warmer, verwandtſchaftlicher Empfang (B.); ~ consiglio, enge, vertraute Beratung (B.) ‖ ⊙ tener ~ a giudicare, zurückhaltend in ſeinem Urteile ſein (D.) ‖ † –a fortuna, enge Vermögensverhältniſſe; ſchmales Vermögen ‖ dieta –a, genaue, ſchmale Diät ‖ ~ digiuno, ſtrenges Faſten ‖ vino ~ (od. –, m.), ſehr feiner, geringer Wein ‖ pigliarla –a, nicht weit genug ausholen (beim Umwenden mit dem Wagen) ‖ tenere uno ~ a denaro, jem. knapp im Gelde halten ‖ als *sost.* m. Engpaß, m.; Enge, f. ‖ lo Stretto, m. *assol.* die Meerenge von Meſſina; dall' Alpi allo Stretto, durch ganz Italien ‖ far lo ~, abnehmen beim Strumpfſtricken ‖ (Mus.) Engführung in der Fuge, f.

stretto, *p. pass.* v. stringere.

†**strettoia**, f. Binde, f.; Band, n. zum Zuſammenſchnüren ‖ † dasſ. wie strettoio.

strettoiano, m. *(Lanif.)* Arbeiter, der das Tuch preßt; Tuchpreſſer, m.

strettoiata, f. *(Lanif.)* ſoviel Tuch, als

auf einmal in die Presse kommt; eine Presse voll.

strettoio (pl. **–oj**), m. Presse; Weinpresse; Kelter, f.; Cuetschwert, n. ‖ *(Lanif.)* Tuchpresse, f. ‖ *(Fond.)* Preßwerk; Streckwerk; Walzwerk, n. ‖ *(Magn.)* Schraubstock, m.; Schraubzwinge, f. ‖ *fig.* enger mit Menschen angefüllter Raum. [rende Binde.

†**strettoja**, f. eng anliegende, fest schnü-

†**strettuale**, *agg.* s. distrettuale.

strettura, f. Zusammenpressen; Pressen; Drucken; Schnüren, n.; Enge, f. (eines Ortes, einer Straße).

stria, f. *(Arch.)* Streif, m.; Hohlkehle; Rieke, f. ‖ Leiste zwischen den Ausbiegungen, f. ‖ *(Fis.)* –e, pl. Linien im Farbenspektrum, f. pl.; Streifen, m. pl. ‖ *(Anat.)* –e midolari, Rückenmark, n. (lat. striga u. stria).

striare (**strio**), v. a. auskehlen; riefen ‖ streifen; streifig machen ‖ *p. pass.* **striato**, als *agg.*: gerieft; kanneliert; colonna **–a**, kannelierte Säule ‖ gestreift ‖ *(Med.)* **~** di sangue, mit Blut gefärbt.

†**striazzo**, m. dasl. wie stregoneria.

†**stribbiare**, v. a. s. strebbiare.

†**stribuire**, v. a. s. distribuire ‖ *fig.* für rovinare, guastare.

stricnina, f. *(Chim.)* Strychnin, n.

stricno, m. *(Bot.)* Brechnuß-, Krähenaugenbaum, m. (Strychnos nux vomica).

stridere (**strido**, *perf.* **stridei** u. **stridètti**, **–destì**), v. n. gellend schreien (Personen); kreischen (Vögel) ‖ gellen (scharf, grell klingende Dinge); knirschen (zerbrechendes Holz ꝛc. (Eisen) ‖ knarren (eine Thür); knirren (das Rad); prasseln; tauschen (die Blätter im Winde) ‖ *fig.* sich laut beklagen; laut (über etw.) schreien ‖ *fig.* i colori stridono, die Farben sind schreiend, sind allzugrell, passen nicht zu einander; auch: il colorito d'uno stile che stride, eine allzugrelle Schreibweise ‖ *fam.* bisogna striderci, sich in etw. ergeben müssen; in den sauren Apfel beißen müssen ‖ *p. pres.* **stridente**, kreischend; schreiend; auch als *agg.* colori **–i**, grelle, schreiende Farben (lat. stridor). [schrei, Gekreisch.

stridio (pl. **–ii**), m. anhaltendes Ge-

⊙ **stridire**, v. n. s. stridere. [Geschrei, n.

strido (pl. **–a**, f.), m. Schrei, m.; Schreien; **strido're**, m. Schrei, m.; Geschrei; Gekreisch, n. ‖ **~** dei denti, Knirschen mit den Zähnen, n. ‖ **~** del ferro, Quietschen auseinandergerissenen Eisens, n. ‖ **~** della freccia, Schwirren (des Pfeiles), n. ‖ *fam.* grimmige, scharfe, schneidende Kälte (lat. stridor, –orem).

stridulo, *agg.* gellend; kreischend; durchdringend; scharf (Stimme, Töne) (lat. stridulus).

strigare (**strigo**, **–ghi**), v. a. entwirren; auflösen; entwickeln; abwickeln; **~** una matassa, einen Strang Garn aufwickeln ‖ *fig.* ordnen; schlichten; beilegen (einen Streit, eine Frage); erledigen (ein Geschäft) ‖ *fam.* a strigarla in due parole, kurz u. gut; mit wenigen Worten ‖ **–rsi**, v. rifl. sich loswickeln; sich befreien; sich aus einer Verlegenheit ziehen ‖ *fam.* strigarsela tra due o più persone, etw. untereinander ausmachen; strigarsela coi, macht das untereinander ab (lat. extricare).

strige, f. *(Ornit.)* Nachteule, f.; Waldkauz, m.; Käuzlein, n. (Strix aluco) ‖ **~** stridula, Sumpfeule, f. (S. brachyotus) (lat. strix, gr. †**strige**, f. s. strega. [στρίγξ).

†**strigine**, f. scharfe, schneidende Kälte.

strigile, m. *(Archeol.)* Striegel, m.; scharfe Hautbürste, f.; Hautschabeisen, n. (lat. strigilis).

strigliа, f. Pferdestriegel, m. (lat. strigilis).

strigliare (**strigli**), v. a. striegeln (die Pferde).

strigliata, f. Striegeln (der Pferde), n.

strignere, v. a. u. *Der.* s. stringere u. *Der.*

strigolo, m. *(Macell.)* Gedärmeney, n. ‖ **–i**, pl. Fleischabfälle, -überreste, m. pl.

strillare (**strillo**), v. n. schreien; kreischen; brüllen. [Stimme).

strillente, *agg. fam.* kreischend (bes. v. der

strillo, m. Schrei, m.; Schreien; Geschrei; Gekreisch; Gebrüll; Gequiek, n. (v. stridulo).

strillone, m. lauter Schreier; **–i**, m. pl. heißen in Florenz die laut schreiend umhergehenden Zeitungsverkäufer, m. pl.

strillozzo, m. *(Ornit.)* Grauammer, f. (Emberiza miliaria).

striminzire (**striminzisco**), v. a. eng, fest zusammenziehen, -schnüren ‖ **–rsi**, v. rifl. sich fest schnüren; seine Kleider fest zusammenziehen ‖ *p. pass.* **striminzito**, als *agg.*: eng eingeschnürt.

strimpellamento, m. Klimpern, n. (bes. v. Klavier).

strimpellare (**strimpèllo**), v. a. u. n. klimpern (auf einem Saiteninstrument, bes. auf dem Klavier) ‖ schlecht spielen (s. trimpellare).

strimpellatrice, f. Geklimper, n.; Klimperei, f.; fare una **~** di pianoforte, ein wenig auf dem Klavier klimpern.

strimpellatore, m.; **–trice**, **–ora**, f. Klimperer, m.; -in, f. ‖ Stümper (auf einem Saiteninstrumente), m. [Geklimper.

strimpellìo (pl. **–ìi**), m. fortwährendes

strimpèllo, m. Geklimper, n. ‖ auch: Instrument, auf dem geklimpert wird, n.; Klimperkasten, m.

†**strina**, f. Strenge, schneidende Kälte.

strinare (**strino**), v. a. *(Cuc.)* die Flammfedern der gerupften Vögel abbrennen ‖ *p. pass.* **strinato**, als *agg.*: abgesengt ‖ *fam.* secco **~**, äußerst mager, klapperdürr ‖ als *sost.* m. Gestank von etw. Abgesengtem; Geruch nach verbrannten Federn, m.

strincare, (**strinco**, **–chi**), v. a. *(Mar.)* eine Segelverkürzung lösen.

stringa, f. Schnürband, n.; Schnürsenkel, m. ‖ †Strumpfband, n. ‖ *(Chir.)* elastische Binde (zum Abschnüren, Blutleermachen eines Gliedes) ‖ †*fig.* non dare una **~** per qc., für etw. keinen Deut, keinen Heller geben (viell. v. angels streng, vergl. engl. string, Strang, Band; nicht v. stringere).

stringaio (pl. **–ai**), m. Schnürbandꝛ, Senkelmacher; Posamentier, m.

stringare (**string**o, **–ghi**), v. a. dasl. wie ristringere ‖ *p. pass.* **stringato**, als *agg.*: eng geschnürt; zusammengeschnürt; andare **–**, sehr fest geschnürt, sehr eng angezogen sein ‖ *fig.* dasl. wie conciso.

stringere (**string**o, **–gi**; *perf.* **strinsi**, **stringèsti**; *p. pass.* s. unten), v. a. zusammenziehen, -schnüren, -pressen, -drücken; **~** le tanaglie, die Zange zusammendrücken; **~** una vite, eine Schraube anziehen; **~** con fune due pezzi di legno, mit einem Seil zwei Holzstücke zusammenschnüren; **~** le braccia, die Arme zusammendrücken ‖ **~** la mano, il pugno, die Hand, Faust zusammenballen od. einfach ballen ‖ **~** la mano a qd., jdm. die Hand drücken ‖ **~** una ragazza alla vita, tra le braccia, ein Mädchen um die Taille fassen, in die Arme schließen ‖ **–rsi** qd. al seno, jem. an die Brust drücken; ihn umarmen ‖ **~** la spada, das Schwert erfassen, ergreifen; den Schwertgriff umklammern ‖ **–rsi** un abito, ein Kleidungsstück fest zuschnüren, zusammenziehen ‖ **~** uno al muro, jem. gegen die Wand, Mauer drücken, pressen; *fig.* u. *fam.* **~** qd. con l'uscio e il portone, jdm. die Pistole auf die Brust setzen; ihn zu einer Entscheidung zwingen, nötigen (auch: **~** i panni addosso a qd.) ‖ **~** le vinacce, die Weintrebern auspressen ‖ ⊙ nötigen; zwingen (D.) ‖ †dasl. wie condensare; ꝛc. B. far **~** il latte, die Milch zum Gerinnen bringen ‖ *fig.* **~** amicizia con qd., mit jdm. Freundschaft schließen ‖ **~** il discorso, zum Abschluß kommen; mit dem herausrücken, was man eigentlich sagen will ‖ **~** un patto, einen Vertrag abschließen ‖ *(Mil.)* **~** d'assedio una città, una fortezza (od. auch allein: **~** una città), eine Stadt, Festung eng einschließen, belagern ‖ *(Mar.)* **~** la terra, dicht unter Land halten; **~** il vento, scharf am Wind segeln ‖ v. n. drücken; pressen; zu eng sein (Schuhe, Kleider ꝛc.); fest schnüren (Bande, Fesseln ꝛc.) ‖ *fig.* wichtig, dringlich, dringend sein; drängen; il tempo stringe, die Zeit drängt ‖ **–rsi**, v. rifl. sich zusammenziehen (meist bei restringersi) ‖ **–rsi** al muro, sich fest, dicht gegen die Wand, Mauer drücken, pressen (z. B. um einem vorüberfahrenden Wagen auszuweichen); **–rsi** all'argine della strada, ganz auf die Seite, auf den Straßenrand treten ‖ **–rsi** addosso a qd., sich dicht an jem. herandrängen (meist in der Absicht, ihn zu belästigen, ihn anzufallen) ‖ *assol.* **–rsi**, zusammenrücken (Personen) ‖ *fam.* stringi, stringi, schließlich; zum Schluß; am Ende ‖ †**–rsi** nelle spalle, abweisend die Achseln zucken ‖ *p. pres.* **stringente**, zusammenziehend ‖ *agg. fig.* dringlich; dringend; drängend ‖ auch für astringente gebraucht ‖ *p. pass.* **stretto** u. *pop.* **strinto**, zusammengeschnürt, -gezogen, -gedrückt, -gepreßt (v. u. I.) ‖ *agg.* pugni **–i**, geballte Fäuste; nodo assai **–**, sehr fest gezogener Knoten (lat. stringere).

stringhetta, m. *(dim.* v. stringa) kleiner, dünner Schnürriemen; schmales Schnürband.

stringimento, m. Zusammenziehen, -drängen, -drücken, -pressen, -schnüren, n.

stringitura, f. Zusammenziehen, n. ‖ bes. Pressen; Auspressen; Keltern (des Weins), n.

strinta, f. *pop.* für stretta.

strinto, *pop. p. pass.* v. stringere.

†**strione**, m. u. *Der.* s. istrione u. *Der.*

strippapelle; a **~**, *mod. avv. fam.* übermäßig; mangiare a **~**, sich zum Zerplatzen voll essen.

strippare (**strippo**), v. n. *fam.* unmäßig, gierig essen; sich den Magen überladen; sich den Bauch (trippa) vollschlagen.

strippata, f. unmäßiges Essen; fare una **~** di maccheroni, eine ungeheure Masse Maccaroni auf einmal verschlingen.

†**strippo**, m. dasl. wie strippata.

strippone, m. *fam.* starker Esser; Freßsack, m. [dünner Streifen.

striscetta, f. (*dim.* v. striscia) kleiner,

striscettina, f. (*dim.* v. striscetta) Streifchen; Stückchen, n.

striscia, f. Streif; Streifen, m.; schmales Stück Zeug od. Tuch od. Papier od. Leder ꝛc. ‖ *fig.* **~** di luce, Lichtstreif; una **~** di formiche, ein Ameisenzug ‖ la **~** delle lumache, der Streifen, den die Schnecken auf dem Boden hinterlassen ‖ **~** di sangue, Blutstreifen; Blutfaden, m. (z. B. im Auswurf) ‖ una **~** di paese, ein Strich Landes ‖ ⊙ la mala **~** nennt D. die Schlange ‖ †*fig.* für spada ‖ **–e**, pl. Bandwudeln, f. pl. (wahrsch. v. einem suppon. lat. strigea, strigia, aus strix).

striscianuola, f. *(Ornit.)* gelbe Bachstelze (Motacilla flava).

strisciamento, m. Kriechen; Schleichen, n. ‖ *fig.* Kriecherei; Schmeichelei; Schönthuerei; Schweifwedelei, f.

strisciare (**striscio**), v. n. kriechen; schleichen (Schlangen) ‖ vorbeistreifen, -fahren; streifen; la palla gli striscio sopra una costola, die Kugel streifte ihm eine Rippe; un uccello striscia lungo la siepe, ein Vogel streift, huscht an der Hecke vorbei ‖ vorbeischießen; il rio striscia placidamente tra i prati, der Bach fließt friedlich durch die Wiesen ‖ v. a. bestreichen; reiben; abreiben; **~** un oggetto con la carta smerigliata, einen Gegenstand mit Schmergelpapier abreiben ‖ *disprr.* **~** una riverenza, una inchino, eine tiefe Verbeugung machen ‖ **~** una tela, eine Leinwand zerreißen, in Streifen zerreißen ‖ **~** i piedi per terra, la spada sul lastrico, die Füße auf der Erde, das Schwert auf dem Pflaster nachschleifen lassen ‖ **~** i frutti dal ramo, die Früchte vom Zweige abstreifen ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qd.) jdm. schmeicheln; ihn umschmeicheln; vor jdm. kriechen ‖ *p. pass.* **striscia'to**, als *agg.*: *(Mus.)* note **–e**, gleitend, streifend gelesen Noten, f. pl.

striscia'ta, f. Abstreifen; Abreiben, n.; dara una **~**, einmal darüber hin reiben, streifen ‖ Hinstreichen; Kriechen; Schleichen, n. ‖ lange Strecke Landes; la grandine ha preso una **~** di tre chilometri, der Hagel hat eine Strecke von drei Kilometern verwüstet.

striscia'tina, f. (*dim.* v. striscia'ta) leichtes Abreiben. [Streichlappen (für das Garn), m.

striscia'toio (pl. **–oj**), m. *(Lanif.)*

striscio (pl. **–sci**), m. Streifen; Abstreifen; Abstreichen; Streifung, n. ‖ Gestreif; Streifen, m. ‖ *(Giuoc. del biliardo)* tiro di **~**, Stoß, der den getroffenen Ball an der Bande hinstreifen läßt; Streifer, m. ‖ di **~**, *mod. avv.* an etw. hinstreichend; tirare di **~**, eiligst weiterschreiten; dare un pugno di **~**, einen Streifschlag, Streifer austeilen, versetzen; cogliere di **~**, streifen (die Kugel); palla di **~**, Streifkugel, f. [Streifchen.

striscio'lina, f. (*dim.* v. striscio'la) kleines

striscio'ne, m.; **–ona**, f. Schmeichler, m.; -in, f.; friechende Person.

striscio'ne u. **striscio'ni**, *avv.* in kriechender, schleichender Weise ‖ andare, camminare **~**, die Füße beim Gehen nachschleifen; auch: auf dem Boden hinstreifen, hinschleichen.

striscio'la, f. (*dim.* v. striscia) kleiner, schmaler Streifen.

stritola'bile, *agg.* zerreißbar; zerbröckelbar; zermalmbar; zerkrümelbar.

stritolamento, m. Zerbrechen; Zermalmen; Zerbröckeln, n.

stritolare (**stritolo**), v. a. zerreißen; zerbrockeln; zerkrümeln ‖ zermalmen; **~** le ossa, die Knochen zermalmen; con un pugno ti stritolo, mit einem Faustschlag zermalme ich dich ‖ *fig.* zu nichte machen; ad absurdum führen (in der Disputation) ‖ **–rsi**, v. rifl. zerfallen; in kleine Stücke zerbrechen; zerbröckeln (v. tritolare). [Zermalmer, m.; -in, f.

stritolatore, m.; **–trice**, f. Zerbrecher;

stritolatura, f. s. stritolamento.

strizzare (stri·zzo), v. a. ausdrücken; auspressen; auszuetschen (Citronen, Gemüse ꝛc.) ‖ ~ la mano, einen festen Händedruck geben ‖ ~ un occhio, mit dem Auge einen Wink geben (v. einem suppon. strictiare, aus lat. strictus).

strizzata, f. Auspressen, n. ‖ ~ d'occhio, Blinzeln; Zublinzeln, n.; Wink mit dem Auge, m.

strizzatina, f. *(dim. v.* strizzata) bes. fär.: ~ d'occhio, leichtes, aber verständnisvolles Zublinzeln.

strizzone, m. *fam.* heftiger, starker Krankheitsanfall ‖ ~ di corpo, heftiger Leibschmerz; Bauchgrimmen, n. ‖ eisige, schneidende Kälte.

strócco (pl. **–cchi**), m. *(Set.)* knotiger, ungleicher Seidenfaden.

strófa u. **strófe**, f. Strophe, f.; wiederkehrende Versverbindung; Versfuß; Absatz, Abschnitt in einem Gedichte od. Liede, m.; häufig steht im Deutschen einfach dafür: Vers, m. (gr. στροφή, v. στρέφειν, wenden).

strofétta, f. *(dim. v.* strofa) kleine Strophe; kurzer Vers.

strofinàccio (pl. **–cci**) u. gew. **strofinaccióne**, m. Wischtuch, n.; Wischlappen; Scheuerlappen, m. ‖ *fam.* tenere uno per istrofinacciolo od. per il suo ~, jem. zu allem, auch zu den niedrigsten Diensten verwenden. [Abwischen; Abscheuern, n.

strofinamento, m. Reiben; Abreiben; **strofinare** (**strofi·no**), v. a. abreiben; abwischen; abputzen; abscheuern ‖ ~ un cavallo, ein Pferd striegeln, putzen ‖ anreiben; anstreichen; non ~ il vestito al muro, reibe das Kleid nicht an der Wand an od. ab; non ti ~ a cotesto muro, scheure dich nicht so an der Wand an ‖ **–rsi**, v. rifl. sich reiben; sich abreiben; sich anreiben (z. B. an der Wand) ‖ *fig.* –rsi a qd., sich an jem. heranbangen; ihm um den Bart gehen; ihn umschmeicheln; auch *assol.* si strofinano per salire, sie schmeicheln sich überall an, um in die Höhe zu kommen (v. supp. add. strofare, got. straupjan, mhd. ströufen, streifen).

strofinata, f. einmaliges Abreiben; Abwischen; Darüberhinfahren mit dem Wischlappen, n. [tes Abwischen.

strofinatina f. *(dim. v.* strofinata) leichtes Abwischen.

strofinìo (pl. **–i·i**), m. fortwährendes Abreiben, Abwischen, Scheuern; ewiges Abgereibe.

strógolare (**strógolo**), v. n. unflätig essen; Schmutzerei beim Essen machen (wie das Schwein am Troge, trogolo).

strolagare (**strólago**), v. n. bäsf. (aber weniger gebraucht) wie astrologare, aus den Gestirnen wahrsagen ‖ v. a. *fam.* ~ il futuro, il tempo, die Zukunft, das Wetter vorhersagen, prophezeien.

strólago (pl. **–ghi**), m. (bäsf. wie astrólogo, aber populärer) Astrolog, m. ‖ *fam.* böser, pfiffiger Mensch.

strombare (**strom·bo**), v. a. *(Arch.)* eine nach außen (in Form einer Trompete, tromba) sich erweiternde Thür- od. Fensteröffnung in die Mauer brechen.

strombatura, f. *(Arch.)* nach außen sich erweiternde Thür- od. Fensteröffnung.

strombazzare (**strombaz·zo**), v. n. laut trompeten (um die Leute herbeizurufen) ‖ v. a. austrompeten; ausposaunen ‖ *fig.* ~ qc., großes Geschrei von einer Sache machen; farsi ~, seinen Ruhm ausposaunen lassen.

strombazzata, f. lauter Trompetenstoß; großer Trompetenschall ‖ *fig.* großes Geschrei (um eine Sache); Lobhudelei; Übertreibung; Schreierei, f.; überlaute Reklame.

strombettare (**strombet·to**), v. n. laut auf der Trompete blasen ‖ *fig.* bäsf. (nur schwächer), wie strombazzare.

strombettata, f. Trompetenstoß, -schall, m.; Trompeterei, f.

strombettìo (pl. **–i·i**), m. anhaltendes Trompetenblasen; Trompeterei, f.

strombìte, f. *(Nat.)* versteinerte Fllügelschnecke; Strombit, m. (s. **strombo**).

strómbo, m. *(Arch.)* bäsf. wie strombatura ‖ überhaupt: trompetenartig nach vorne sich erweiternde Öffnung, Röhre.

strómbo, m. *(Zool.)* Fllügelschnecke, f. (Strombus; v. gr. στρόμβος, Kreisel).

stroncamento, m. Abschneiden; Abrechen, n.

stroncare (**stro·nco, –chi**), v. a. (verstärkendes troncare) gewaltsam abbrechen (z. B. Zweige von den Bäumen) ‖ *fam.* se non smetti, ti stronco, wenn du nicht aufhörst, zermalme ich dich.

stroncatura, f. Abbrechen, n. ‖ abgebrochenes Stück ‖ *(Gram.)* Abbrechen (Weglassen) einer Silbe od. eines Buchstabens am Ende des Wortes, n.; auch: Silbenabbrechung, -abteilung, f.

stronco (pl. **–chi**), *agg.* abgebrochen; als *sost.* m. Verstümmelter; Krüppel, m.

stronfiare (**stro·nfio**), v. n. keuchen; schnauben (z. B. vor Fettleibigkeit) ‖ *fig.* unwillig sein; knurren (verstärkendes tronfiare).

stronfione, m.; **–ona**, f. Keucher; Schnauber, m.; -in, f. ‖ *fam.* aufgeblasene, hochmütige Person. [mäßig vermindern.

†stronzare (**stro·nzo**), v. a. stark, übermäßig vermindern.

stronziana, f. *(Min.)* Strontian, m.; Strontianerde, f.

strónzio u. **strónzo**, m. *(Chim.)* Strontium, n.

stronzo u. häufiger **stronzolo**, m. fester Haufen Kot; Wurst (von Scheißbrei), f.

stropicciamento, m. Reiben; Abreiben, n. ‖ Scharren, Schürfen (mit den Füßen), n.

stropicciare (**stropi·ccio**), v. a. reiben; abreiben; **–rsi** le mani, sich die Hände reiben ‖ *assol.* scharren; schürfen (mit den Füßen) ‖ †für inquietare od. infastidire ‖ †*fig.* ~ le reni a qd., jem. umschmeicheln; ihm um den Bart gehen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich reiben; sich schaben; sich kratzen ‖ †heftig aneinanderstoßen.

stropicciata, f. Reiben; Abreiben, n.

stropicciatina, f. *(dim. v.* stropicciata) leichte Abreibung.

stropicciatura, f. Reibung; Abreibung, f.

stropiccio (pl. **–i·i**), m. anhaltendes Reiben, Abreiben ‖ Schlürfen, Scharren mit den Füßen, n.; Lärm vieler gehender Personen, m.

stroppare (**stro·ppo**), v. a. *(Mar.)* stroppen. [*Der.*

stroppiare, v. a. u. *Der.* s. storpiare u.

†stroppicciòne, m. bäsf. wie bacchettone ‖ auch für: Umschmeichler, m.; friecherer, schweifwedelnder Mensch. [stropp, m.

stroppo, m. *(Mar.)* (gew. stoppo ꝛc.) Bootsbis-

stròscia, f. Wassermenge (die aus einer Röhre ausfließt), f.; Wasserguß, m. ‖ Pfütze; Lache, f. (j. troscia).

strosciare, v. n. heraus-, -ausfließen (Wasser) ‖ rauschen; plätschern ‖ stark regnen; gießen; strömen (Schallwort).

stròscio (pl. **–sci**), m. Plätschern; Rauschen (des Wassers), n. ‖ ~ d'acqua, plötzlicher, heftiger Regenguß.

strózza, f. Kehle; Gurgel, f. (v. ahd. drozza, bei noch in erdrossein lebt).

strozzamento, m. Erwürgen; Erdrosseln, n.; Erwürgung; Erdrosselung, f. ‖ *(Chir.)* Verengerung; Einschnürung, f. (z. B. des Mastdarms).

strozzapréti, *agg. indecl.* pere, susine ~, eine Art Birnen u. Pflaumen von bitterem Geschmack.

strozzare (**strózzo**), v. a. erwürgen; erdrosseln ‖ *fig. fam.* ~ alcuno, jem. bevuchern; ihm die Kehle, den Hals abschneiden ‖ farsi ~, von einem Wucherer Geld leihen ‖ ~ un'impresa, un discorso, eine Unternehmung, eine Rede vor der Zeit u. plötzlich abbrechen ‖ ~ a qd. le parole in bocca, jdm. das Wort im Munde abschneiden ‖ **–rsi**, v. rifl. sich erdrosseln ‖ *p. pass.* strozzato, als *agg.:* enghaltig (Gefäße) ‖ zu eng (Kleider); zu schmal (Eingang). [wirgt.

strozzatore, m.; **–trice**, f. der, die erstrozzatura, f. Erwürgung; Erdrosselung, f. ‖ *fig. fam.* Wuchergeschäft, n.

†strozzière, m. Abrichter, Hüter u. Pfleger der Jagdvögel; Falkenier, m.

strozzino, m. *fam.* u. *fig.* Wucherer; Halsabschneider; Kravattenmacher, m. ‖ Mäusefalle, f.

†strozzurle, m. bäsf. wie strozza.

strubbiare (**strubbio**), v. a. abnutzen; abtragen; verderben (Wäsche, Kleider ꝛc.); schlecht umgehen (mit Wäsche ꝛc.); (andere Form für strebbiare).

strubbio (pl. **–bbi**), m. Abnutzung, f.; übles Umgehen (mit Kleidern, Wäsche ꝛc.).

strubbione, m.; **–ona**, f. Abnutzer; Aufbraucher; Verderber, m.; -in, f. (von Wäsche, Kleidern ꝛc.).

strucinare (**strucìno**), v. a. nicht acht auf die Dinge geben; viel verderben, verschlendern.

strucinìo (pl. **–i·i**), m. Verschleudern; Verschwenden, n.; schlechtes Umgehen (mit den Dingen).

strucciolare (**strucciolo**), v. a. in feine Scheiben schneiden (Schinken ꝛc.).

struffazzolo, m. *fam.* Bissen, m.; Häppchen, n. (Fleisch).

†struffo, m. bäsf. wie batuffolo.

†strufonare (**strufo·no**), v. a. mit Lappenbündeln, -bauschen abreiben.

†strufone, m. bäsf. wie struffo od. batuffolo.

struggere (**stru·ggo, –ggi**; *perf.* **strussi**, **strugge·sti**; *p. pass.* s. unten), v. a. schmelzen; auflösen; zergehen lassen; il sole strugge la neve, die Sonne schmilzt den Schnee ‖ *fig.* zerstören; verschwenden; vergeuden; durchbringen ‖ **–rsi**, v. rifl. zerschmelzen; zerfließen; zergehen; sich auflösen ‖ *fig.* –rsi di qc. od. di fare qc., etw. schmilzt wünschen; nach einer Sache schmachten, in Sehnsucht vergehen; mi struggo di vederla, ich vergehe fast vor Sehnsucht, sie zu sehen ‖ –rsi per qd., vor Liebe zu jem. vergehen; sich aus Liebe zu jem. verzehren; –rsi come la cera, ob. –rsi su), vor Sehnsucht, vor Begierde vergehen ‖ *p. pass.* strutto, zerflossen; zerschmolzen (s.); als *agg.* mager; abgezehrt ‖ rimaner ~ a quattrini, ohne Mittel bleiben, sein (v. distruggere).

struggibuco (pl. **–chi**), m. peinliche, langweilige Geschichte.

struggicuòre, m. Herzeleid, n.

struggimento, m. Zerschmelzung; Auflösung, f.; Zerfließen; Zergehen, n. ‖ Zerstörung; Vernichtung; Vergeudung; Verschwendung, f. ‖ ~ di corpo, heftiger Durchfall ‖ *fig.* Ungeduld; Sehnsucht, f.; Verlangen, n.; aver ~ di qd. od. di fare qc., nach jdm. sehnlichst verlangen; sehnlichst etw. thun wollen; Gram; Kummer, m. [sin, f.

struggitore, m.; **–trice**, f. Zerstörer, m.; -

†strurre, v. a. s. istruire.

strumentaccio (pl. **–cci**), m. schlechtes Instrument ‖ *fig.* schlechter, unzuverlässiger Mensch.

strumentale, *agg. (Filos.)* vermittelnd; als Werkzeug dienend ‖ musica ~, Instrumentalmusik, f. [Weise; als Werkzeug.

strumentalmente, *avv.* in vermittelnder

strumentare (**strumen·nto**), v. a. *(Mus.)* instrumentieren; für Instrumente setzen, einrichten ‖ *p. pass.* als *agg.:* instrumentiert; für Instrumente gesetzt; opera bene ~, gut instrumentierte Oper.

strumentatore, m.; **–trice**, f. *(Mus.)* Instrumentierer; Einrichter eines Tonstücks für Instrumente, m.; -in, f.

strumentatura, f. *(Mus.)* Instrumentierung; Einrichtung für Instrumente, f.

strumentazione, f. *(Mus.)* bäsf. wie strumentatura.

strumento, m. bäsf. (aber populärer) wie istrumento in allen Bedeutungen ‖ *fig.* u. *fam.* schlechtes Subjekt. [sfarbig.

†strumoso, *agg.* vielfarbig; verschieden-

†strupare, v. a. u. *Der.* s. stuprare u. *Der.*

strùscia, f. *(Lanif.)* Tuchlappen (zum Abreiben des Fadens), m.

strusciare (**strù·scio**), v. a. eigentlich: abreiben ‖ abnutzen; auftragen (Kleider) ‖ **–rsi**, v. rifl. (a qd.), sich an jem. anreiben, anschmieren; ihm umschmeicheln.

strusciata, f. Abnutzen, Abtragen (der Kleider), n. ‖ Abreibung, f.

struscione, m. unordentlicher Mensch ‖ Hofmacher; Schmeichler, m.

strutta, f. Zerschmelzung; Auflösung, f. ‖ geschmolzenes Wachs.

strutto, *p. pass.* v. struggere.

strutto, m. geschmolzenes Schweinefett, -schmalz.

struttura, f. Bauart; Struktur, f.; Bau, m.; Anordnung; Gliederung, f. ‖ *(Gram.)* Gefüge, n. (einer Periode; eines Satzes ꝛc.).

†struzione, f. s. distruzione.

struzzo, m. *(Ornit.)* Strauß, m. (Struthio camelus) ‖ *fam.* avere lo stomaco, il ventre di ~, einen Straußenmagen haben; fürchtbar viel verdauen können (v. gr. στρουθίον).

stuccamento, m. Verkittung; Vergipsung; Überziehung, Bekleidung mit Stuck, f.

stuccare (**stu·cco, –chi**), v. a. verkitten; vergipsen; mit Kitt od. Gips verkleben; zukleben; verschmieren ‖ mit Stuck bekleiden (Wände, Decken ꝛc.) ‖ stopfen; sehr satt machen (Speisen); *fig.* überdrüssig, zum Ekel werden; ärgern; langweilen; anekeln ‖ **–rsi**, v. rifl. sich gelangweilt, angeekelt fühlen (durch eine Sache); sich langweilen; überdrüssig werden (einer Sache).

stuccatore, m. Stuckarbeiter, m.

stuccatura, f. Verkitten; Übergipsen; Verkleben; Zuschmieren, n. ‖ Bekleiden mit Stuck, n.

†stucchevolaggine, f. s. stucchevolezza.

stucchevole, *agg. fig.* lästig; langweilig; ekelhaft; widrig; öde; anodend.

stucchevole'zza, f. Langweiligkeit; Langeweile; Öde; Ekelhaft, f.

stucchevolmente, *avv.* in langweiliger, verdrießlicher, anödender Weise.

stucchinaio (pl. -a'j), m. umherziehender Gipsfigurenverkäufer.

stucchi'no, m. Gipsfigur, f. ‖ *fam.* quella donna è uno ~ (di Lucca), diese Frau ist das reine Gipsfigürchen, das reine Zierpüppchen.

stucco (pl. -cchi), m. Stuck; Gipsmörtel, m. (Gemenge aus Gips u. Kitt) ‖ lavoro di ~, Stuckarbeit, f.; Stuck, m. ‖ *fig.* rimaner di ~, starr sein; vor Erstaunen ganz baff sein (z. ahd. stucchi, Kruste).

stucco (pl. -cchi), *agg.* überdrüssig; satt (einer Sache) ‖ lästig; langweilig; öde

stucco'so, *agg.* stuckartig. [(Personen).

studente, m. Student; einer Wissenschaft Beflissener, m.; ~ di legge, di medicina, Student der Rechte, der Medizin (in Italien werden auch die Schüler studenti genannt; ~ di liceo [od. ~ liceale], Schüler eines Lyceums; ~ di musica, Musikschüler); als *agg.* studierend (lat. studens -entem).

studia'bile, *agg.* studierenswert.

studiacchia're (studia'cchio), v. a. u. n. ungern u. wenig studieren.

studiamento, m. dass. wie studio.

studia're (stu'dio), v. a. u. n. studieren; (beflissen sein einer Wissenschaft) ‖ ~ le lettere, le scienze, Philologie, Naturwissenschaft studieren; ~ musica, Musik studieren ‖ ~ bene, mit Erfolg seinen Studien obliegen ‖ lernen; arbeiten; studia poco, er lernt wenig; studia sei ore al giorno, er arbeitet, studiert sechs Stunden am Tage ‖ beobachten; erforschen; ~ un problema, die Lösung eines Problems suchen ‖ †~ a (od. in) qc., auf etw. bedacht sein ‖ †*fig.* anreizen; ~ la carne, die sinnliche Begierde anstacheln ‖ *fam.* studiarla, an allen Ecken u. Enden zu sparen suchen; sein Geld sehr zusammenhalten; sich aufs äußerste einschränken ‖ ~ le parole, i movimenti, die Worte, die Bewegungen abmessen ‖ ⊙ ~ il passo (od. la strada), den Schritt beschleunigen (D.) ‖ **~rsi**, v. rifl. sich bemühen; sich befleißigen; sich bestreben; sich etwas angelegen sein lassen; mi studio di esser breve ma non mi riesce, ich gebe mir alle Mühe, kurz zu sein, aber es gelingt mir nicht ‖ *p. pass.* studia'to, als *agg.*: einstudiert; erzwungen; gekünstelt; geziert; affektiert ‖ genau durchdacht (ein Wort) (lat. studere).

studiatamente, *agg.* in absichtlicher, vorsätzlicher Weise.

studiato're, m.; **-trice**, f. Studierender, m.; -e, f. (mit Eifer); geistiger Arbeiter; geistige Arbeiterin. [stübchen, n.

studie'tto, m. (*dim.* v. studio) Studier-

studio (pl. -dj), m. Studieren; Betreiben, Befissensein einer Wissenschaft, n.; lo ~ delle lettere, das Studium der Philologie ‖ Hang, Trieb zur Wissenschaft, m.; amore allo ~, Liebe zum Studium, zur Wissenschaft, f. ‖ Wissensgebiet (auf dem man arbeitet), n.; attendere a parecchi ~j, auf verschiedenen Wissensgebieten thätig sein; per molti le matematiche sono uno ~ indigesto, für viele ist die Mathematik ein unverdauliches Studium ‖ speciell: gli ~j, Ausbildung, f.; fece gli ~j sotto un buon maestro, er erlangte seine Bildung unter einem guten Lehrer; ~j universitarj, liceali, ginnasiali, Universitäts-, Lyceal-, Gymnasialbildung, f. ‖ *fig.* Befreben, n.; Eifer; Fleiß, m.; Nachsinnen; Dichten u. Trachten, n.; Bemühung, f.; mettere molto (od. tutto il suo) ~ in qc., auf eine Sache den höchsten Eifer verwenden; sich ihr ganz hingeben, widmen ‖ *(Mus.)* Studie, f.; musikalisches Übungsstück ‖ (Arte) Studie, f.; Entwurf (m.), Skizze (f.) nach der Natur; hingeworfener, festgehaltener Eindruck ‖ *(Lett.)* Studie; Schrift über einen Einzelgegenstand; Monographie, f.; ~j sulla Divina Commedia, Studien zur Göttlichen Komödie ‖ Studio, Universität; Hochschule, f.; l'almo ~ di Pisa, die Alma Mater von Pisa ‖ ~, Studier-, Arbeitszimmer, n.; Studierstube, f. ‖ sala da ~, Arbeitssaal, m.; Laboratorium, n. ‖ ~, Atelier (der Künstler), n.; Bureau (eines Rechtsanwalts od. Ingenieurs), n. ‖ a bello ~, a scanno ~, u. teilen: a ~, mit allem Fleiß; in voller Absicht; ausdrücklich (*prov.* buono ~ vince (od. rompe) ma fortuna, Ausdauer überwindet das widrige Geschick; Beharrlichkeit führt zum Ziel (lat. studium).

studiólo, m. (*dim.* v. studio) Schreib-, Studierstübchen, n. ‖ auch: kleines Schreibpult; Schreibschränkchen; Schränkchen zur Aufbewahrung von Schriftstücken, n.

studiosamente, *avv.* in fleißiger, emsiger Weise (studieren, arbeiten) ‖ in voller Absicht; absichtlich; vorsätzlich.

studio'so, *agg.* fleißig; eifrig; beflissen; emsig; lernbegierig ‖ dienstfertig; hurtig (lat. studiosus).

stuella're (stuèllo), v. a. *(Chir.)* durch Charpiepfropfchen die Blutung stillen; ~ il naso, die Nase mit Charpie verstopfen.

stuèllo, m. *(Chir.)* Charpiepfropfchen, n.; Bausch, m. (Chym. unbekannt).

stufa, f. Ofen, m. ‖ Bade-, Schwitzstube, f.; Schwitzbad, n.; †fare ~, ein Schwitzbad nehmen ‖ †Bähung; Einrichtung zum Bähen, f. ‖ Treibhaus; Gewächshaus, n.; ~ calda, fredda, geheiztes, ungeheiztes Treibhaus; Warm-, Kalthaus, n. ‖ vivanda in istufa, gedämpfte Speise ‖ dare od. fare una ~, die Fässer vor dem Einfüllen des Weines mit warmem Wein ausspülen (v. ahd. stupâ, geheizter Raum; †. auch stufare). [topf, m.

stufaiuòla, m. *(Cuc.)* Dämpfschaupf; Schmortopf ‖ **†stufaiuòlo**, m. Bademeister; Bader, m.

stufa're (stu'fo), v. a. †in der Wärme, Schwitzstube erwärmen; auch: am, im Ofen wärmen ‖ †bähen ‖ *(Cuc.)* abdämpfen; dämpfen ‖ jetzt nur noch *fig.*: bis zum Überdruß sättigen; überdrüssig machen; langweilen (nach Bugge v. suppon. ex-tufare, v. gr. τύφος, Dampf, woher auch das ahd. stupâ abgeleitet ist).

stufatino, m. (*dim.* v. stufato) kleines Gericht von gedämpftem Fleisch.

stufa'to, m. gedämpftes Fleisch (meist in kleine Würfel geschnitten).

†stufatu'ra, f. Wärmen; Bähen, n. ‖ *(Cuc.)* Dämpfen (des Fleisches), n.

†stufela're, v. n. dass. wie fischiare.

stufo, *agg.* (di qc.) überdrüssig; müde (einer Sache).

†stu'lto, *agg.* u. *Der.* f. stolto u. *Der.*

stu'mma, f. dass. wie schiuma, Schaum (bes. v. kochendem Fleisch), m. ‖ *fig.* aufgeblasener Mensch ‖ ~ di ribaldi, del vitupero, Erzschurke; Schuft; Schandgeselle, m.

stumia're u. stummia're, v. a. dass. wie schiumare; bes. das Fleisch abschäumen.

stuòia, f. s. stoia.

stuòlo, m. Schar, f.; Trupp; Haufen; Zug, m.; Menge, f.; bewaffnetes Gefolge (gr. στόλος).

stupefa're (stupefa'cio u. -fò, s. fare), v. a. in Erstaunen setzen; mit Bestürzung erfüllen; bestürzt machen ‖ ⊙ **~rsi**, v. rifl. mit Erstaunen erfüllt werden (D.) ‖ *p. pass.* stupefa'tto, als *agg.*: erstaunt ‖ betroffen; bestürzt ‖ höchlichst verwundert (lat. stupefacere).

stupefattivo, *agg.* mit Erstaunen erfüllend.

†stupefazio'ne, f. dass. wie stupore.

stupendamente, *avv.* in erstaunlicher, wunderbarer, großartiger Weise.

stupendo, *agg.* erstaunlich; außerordentlich; wunderbar ‖ vortrefflich; hervorragend; ausgezeichnet (lat. stupendus).

stupidaccio (pl. -cci), *agg.* (*pegg.* v. stupido) höchst dumm; *sost.* m. arger Dummkopf; Erzdummkopf; Einfaltspinsel, m.

stupidaggine, f. Dummheit; Stumpfsinnigkeit, f. ‖ Unsinn; Unverstand, m. (als Handlung od. Äußerung).

stupidamente, *avv.* in dummer, unsinniger Weise; mit Unverstand.

stupidezza, f. Dummheit; Stumpfsinnigkeit, f. ‖ Unsinn; Unverstand, m.

stupidi're (stupidi'sco), v. n. dumm, stumpfsinnig werden ‖ †dass. wie stupire ‖ v. a. verdummen; stumpfsinnig machen.

stupidità, f. Dummheit; Stumpfsinnigkeit, f. (lat. stupiditas).

stupido, *agg.* eigentlich: bestürzt; betroffen; vor Erstaunen ganz verdutzt (so noch bei D.) ‖ †eingeschlafen; erstarrt (Glieder) ‖ jetzt nur noch in der Bedeutung: dumm; stumpfsinnig (lat. stupidus).

stupido'ne, m.; **-o'na**, f. großer Dummkopf; Tölpel, m.

stupi're (stupi'sco), v. n. (u. †**~rsi**, v. rifl.) erstaunen; in Erstaunen geraten; sich verwundern ‖ *p. pass.* stupi'to, als *agg.*: erstaunt; verwundert; einander ~, außer sich geraten vor Erstaunen (lat. stupere).

stupo're, m. Erstaunen, n.; Verwunderung, f. ‖ Bestürzung, f.; Verdutzt-, Betroffen-, Verblüfftsein, n. ‖ †Erstarrtsein, n.; Erstarrung, f. (des Körpers), ~ dei denti, dumpfer Schmerz in den Zähnen; ~ delle acque, bäsl. wie idrofobia ‖ *fam.* essere uno ~, ein ganz Wunderbares sein; questa donna è uno ~ di bellezza, diese Frau ist ganz wunderbar schön ‖ fare ~, in Erstaunen versetzen ‖ a ~, *mod. avv.* dass. wie stupendamente (lat. stupor, -em).

stupra're (stu'pro), v. a. notzüchtigen; schänden (lat. stuprare).

stupratore, m. Notzüchtiger; Schänder, m.

stu'pro, m. Notzüchtigung; Schändung, f. (lat. stuprum).

stu'rra, f. Aufmachen; Entkorken, n. (bes. v. Weinflaschen); Entstopfelung (einer Flasche), f.; dare la ~, entkorken; den Stöpsel, Kork herausstehen ‖ *fig.* dar la ~ alle parole, seinen Worten freien Lauf lassen; dare la ~ al patrimonio, das Vermögen durchbringen.

stura're (stu'ro), v. a. aufmachen; öffnen; entkorken; den Stöpsel herausziehen; anbrechen (Flaschen) ‖ *fam.* ~ gli orecchi a uno, ihm, gehörig die Wahrheit sagen; ihm bittere Wortwürze machen ‖ *p. pass.* stura'to, als *agg.*: †schlau; findig; klug.

sturbamento, m. Störung; Verwirrung; Beunruhigung, f. ‖ Unterbrechung; Hemmung, f.

sturba're (stur'bo), v. a. dass. (aber weniger gebräuchlich) wie disturbare; stören; hemmen; unterbrechen.

stuzzicadènti, m. *indecl.* Zahnstocher, m.

stuzzicamento, m. Stochern, n. ‖ Aufhetzen; Reizen; Aufstacheln, n.

stuzzica're (stu'zzico, -chi), v. a. stochern ‖ ~ il fuoco, das Feuer schüren; ~ un foro, in einem Loch herumstochern; ~ un vespaio, un formicolaio, in ein Wespennest stechen; in einen Ameisenhaufen stören ‖ ~ i denti, in den Zähnen herumstochern; *fig.* eine Kleinigkeit essen, um den Appetit rege zu machen ‖ ~ gli orecchi, die Ohren aufspitzen, säubern ‖ *fig.* stacheln; reizen; aufreizen; antreiben ‖ *fig.* ~ il can che giace che dorme; ~ il naso dell' orso etc., jem. erbittern; in ein Wespennest stechen ‖ ~ un tasto, einen wunden Punkt berühren (bei jdm.) (nach Diez v. ahd. stozan, mhd. stutzen, anstoßen; nach Caix v. einem suppon. stuccicare v. stocco).

stuzzicato'io (pl. -o'j), m. spitzer Gegenstand zum Stochern. [neckende Person.

stuzzichi'no, m. aufreizende, stichelnde,

stuzzicore'cchi, m. *indecl.* Ohrlöffel; Ohrräumer, m.

su (vor den Pronomen uno, una zuweilen **sur**; ⊙ **sur'so**; mit dem Artikel verschmolzen zu sul, sullo, sull' od. su', sugli, sulla, sulle), I. *prep.* auf; oben darauf; stavano sull' erba, sie lagen auf dem Grase; posalo su cotesto tavolino, leg' es auf den Tisch da; con un peso sulla coscienza, mit einer Last auf dem Gewissen; esser sull' ancora, vor Anker liegen (Schiffe) ‖ giurare sull' Agnusdei, auf die Hostie schwören ‖ bei; in der Nähe gelegen; città posta sul mare, am Meere gelegene Stadt; Seestadt, f. ‖ in; leggere sui giornali, in den Zeitungen lesen; siede la terza, dove nata fui, sulla marina dove 'l Po discende, mein Geburtsort liegt dem Strande nahe, wo sich der Po ergießt (D.) ‖ (zeitlich) gegen; um; sull' ora prima, um die erste Stunde; sul tramontare del sole, um Sonnenuntergang; su' cinquant' anni della sua vita, als er etwa fünfzig Jahre alt war; auch mit in: è in sui trent' anni, er ist um die Dreißiger herum ‖ *fig.* gemäß; nach; sull' esempio del padre, nach dem Beispiele, Vorbilde des Vaters; sul disegno, nach der Zeichnung; edizione curata sugli autografi, nach den (auf Grund der) Handschriften hergestellte Ausgabe ‖ zuweilen mit in verbunden: in sul verno, im Winter; in su quel punto, auf jenem Punkte ‖ in Verbindung mit di: levarono i fiori di sulla tavola, sie nahmen die Blumen vom Tische weg ‖ in Verbindung mit per: camminano su pe' monti, sie laufen oben auf den Bergen hin ‖ gegen (die Richtung anzeigend); marciavano su Parigi, sie marschierten auf Paris los ‖ **Verbindungen**: essere sul fare qc., im Begriff sein, etw. zu thun; dire su una cosa, auf eine Sache bieten (bei Versteigerungen); *(Cavall.)* mettersi, porsi sulla mano, dem Reiter, Führer die Hand abgewinnen; durchgehen (Pferde); †su questo modo, in dieser Weise; auf solche Art ‖ *ell.* (mit Weglassung des abhängigen Substantivs) darüber; farci su i suoi commenti, darüber seine Bemerkungen machen; se ti cuoce, sofiaci su, wenn es dich brennt, blase darauf ‖ sul serio, sul sodo etc., s. serio, sodo etc. — II. *avv.*

oben; auf; obenauf; herauf; hinauf; darauf; andar ~, hinaufgehen; venir ~, herauf kommen; star ~, oben (darauf) stehen, liegen; gettarono ~ un panno, sie warfen ein Tuch darüber, darauf; buttare ~ dell' acqua, Wasser darauf schütten || häufig mit anderen Adverbien des Ortes od. Präpositionen zu einem Worte verbunden: lassù, quassù, costassù, insù etc., s. an ihren Orten || ~ dall' alto, von der Höhe, von oben herab || mit ermahnender, aufmunternder Bedeutung: auf! Mut! ~, coraggio! munter, das Herz in die Hand genommen! ~ via! wohlan! su su! auf, munter! || als Verbstsform: auf! ~, poltroni! auf, ihr Faulpelze! *(Mar.)* tutti in ~! alle Mann auf Deck! || su su, langsam (nach u. nach) hinauf; siamo venuti su su, e con tutto il nostro comodo, wir haben uns so nach u. nach heraufgeschlängelt, in aller Bequemlichkeit || alzarsi, levarsi ~, aufstehen; sich erheben || *fig.* venir ~, emporkommen; wachsen; heranwachsen; gedeihen; zunehmen || da . . . in ~, von . . . an; tutti i cittadini da venti anni in ~, alle Bürger von zwanzig Jahren an (aufwärts gerechnet); dal mezzo, da questo punto in ~, von der Mitte, von diesem Punkte an aufwärts || in ~, ungefähr; gegen; um; è in sui venti, er ist ungefähr zwanzig Jahre alt || poco ~, poco giù od. ~ per giù, ungefähr; mit geringem Unterschied || *fig.* mettere ~ qd., jem. aufreizen, anreizen, aufstacheln || mettere ~ casa, einen Hausstand anrichten || tirare ~ il ragazzo per medico, seinen Jungen Arzt werden lassen || dir ~, aufsagen; aus dem Gedächtnis hersagen (v. lat. sursum).

suaccennato, *agg.* s. sopraccennato.

Suada, f. *(Mit. lat.)* Suada, f. (Göttin der Überredung; gr. Peitho) || *fig.* suada, Redefluß; Redeschwall, m.; Mundwerk, n.; Zungenfertigkeit, f. [dat. suadere).

†u. ⊙ **suadére**, v. a. dass. wie persuadere

†u. ⊙ **suadío**, *agg.* überzeugend; überredend; visi a carità ~i, gütig Mitleid erbittende Gesichter, m. pl. (D.) (v. lpätlat. suadus).

†**suasíbile**, *agg.* überzeugbar.

†**suasióne**, f. Überzeugen; Überreden, n. (lat. suasio –onem).

†**suasívo**, *agg.* s. persuasivo.

⊙ **suasóso**, *p. pass.* v. suadere.

†**suasória**, f. dass. wie persuasione.

†**suave**, *agg.* s. soave.

suazzo, m. *(Ornit.)* Taucherente, f.; Nordseetaucher, m. (Colymbus septentrionalis).

sub, lat. *prep.* unter (nur in Zusammensetzungen gebraucht).

subaccollare (subaccóllo), v.a. weiter vergeben(auf Accord; Arbeiten).

subaccollatário (pl. –ári), m. Übernehmer einer Accordarbeit aus zweiter Hand; Unterübernehmer, m.

subacído, *agg. (Chim.)* schwach sauer reagierend; schwach sauer; angesäuert.

subacqueo, *agg.* unter dem Wasser stehend, befindlich [vermieten; aftervermieten.

subaffittare (subaffitto), v.a. weiter

subalpíno, *agg. (Geogr.)* subalpinisch; am Fuße der Alpen gelegen (subalpinus).

subalterno, *agg.* abhängig; untergeordnet; nebensächlich (Dinge); untergeben; untergestellt (Personen) *sost.* m. Untergebener; Unterbeamter, m. (mlt. subalternus).

subappaltare (subappalto), v. a. eine in Accord übernommene Arbeit weiter vergeben; in Unterpacht, Afterpacht geben.

subappaltatóre, m. Unter-, Ab-, od. Afterpachter; Unterübernehmer einer in Accord gegebenen Arbeit, m.

subappalto, m. Übernahme einer Accordarbeit aus zweiter Hand; Ab-, Afterpachtung, f.

subappennino, *agg. (Geogr.)* am Fuße od. in der Nähe des Apennins gelegen; provincie ~e, subapennine Provinzen, f. pl.

subásta, f. Subhastation, f.; Zwangsverkauf, m., -versteigerung, f.

subastare (subásto), v. a. gerichtlich, zwangsweise verkaufen; subhastieren.

subbia, f. Schraffier-, Spitzmeißel (zum Bearbeiten der Steine), m. (lat. subula).

subbiare (subbio), v. a. mit dem Spitzmeißel bearbeiten (Bausteine).

subbiello, m. *(Carrozz.)* Halfe, um die Wagengurte straffer zu ziehen, f.

subbietta, f. *(dim.* v. subbia) kleiner Spitzmeißel (der Steinmetze). fu. *Iter.*

†u. ⊙ **subbiétto**, m. u. *Iter.* s. soggetto

subbillare u. **sobbillare** (su[o]bbillo), v. a. überreden; verführen; verleiten; jdm. etw. in die Ohren blasen.

subbio (pl. –bbj), m. *(Tess.)* Weberbaum, m. (lat. subulum).

subbirso, m. u. *Iter.* s. subisso u. *Iter.*

subbiólo, m. *(dim.* v. subbio) kleiner Schraffier-, Spitzmeißel (der Bildhauer).

subbollire, v. n. s. sobbollire.

subburgio (pl. –gli), m. Verwirrung, f.; Wirrwarr, m.; Gedränge, n. (v. sobbolire).

subdolo u. **suddolo**, *agg.* betrügerisch; ränkevoll; listig (lat. subdolus).

subentrante, *agg. (Med.)* eintretend; außerdem hinzukommend; febbre ~, dazwischentretendes Fieber. [Stelle) eintreten.

subentrare (subentro), v. n. (an jds.

subietto, m. u. *Iter.* s. soggetto u. *Iter.*

subire (subisco), v. a. erleiden; dulden; aushalten; aushalten || ~ alterazione, sich verändern || ~ una pena, eine Strafe abbüßen || ~ un esame, sich einer Prüfung unterziehen (lat. subire).

subissare (subísso), v. a. (eigentlich: versenken in einen Abgrund); *fig.* zu Grunde richten; verkehren; umstürzen || v. n. untergehen; versinken; einsinken.

subissatóre, m.; **–trice**, f. Zerstörer; Verkehrer, m.; -in, f.

subísso, m. (eigentlich: Abgrund, m.; für abisso, mit falscher Auffassung des ab– als Präposition) *fig.* Umsturz, m.; Zerstörung; Verkehrung, f. Untergang, m. || mandare in ~, zu Grunde richten; zerstören; ausrotten; andare in ~, gänzlich zu Grunde gehen; versinken || *fam.* ~ di gente, große Menge Volkes.

subitamente, *avv.* gleich; unverzüglich; sofort. [mutet; unversehens.

subitaneamente, *avv.* plötzlich; unver-

subitaneità, f. Plötzlichkeit, f. || *fig.* Heftigkeit; Stürmischkeit (der Affekte, des Charakters), f. || Unwillkürlichkeit (der Bewegungen 2c.), f.

subitaneo, *agg.* plötzlich, schnell, jäh, unermutet eintretend; unversehrgesehen || unwillkürlich; wenig ~, unwillkürliche (unfreiwillige) Bewegung || *fig.* hitzig; jähzornig; stürmisch; aufbrausend (Charakter) (lat. subitaneus). [sülerlegtheit, f.

†**subitezza**, f. Plötzlichkeit, f. || *fig.* Un-

subito, *agg.* dass. wie subitaneo; i –i guadagni, das rasche Reichwerden (D.) ||

⊙ bereit; schnell bei der Hand; tanto mi parver –i . . . a dicere . . ., so schnell schienen sie mir bei der Hand zu sein, zu sagen (D.) || (meist v. Personen) hitzig; jähzornig; è uomo ~, er ist sehr heftig, aufbrausend (lat. subitus).

subito, *avv.* sofort; gleich; sogleich; auf der Stelle || subito subito, gleich gleich || su quel ~, plötzlich; unversehens; jählings; auch: sogleich; in diesem Augenblicke; su quel ~ non seppi trovare altro partito, so auf der Stelle wußte ich keinen anderen Entschluß zu fassen (lat. subito).

sublimabile, *agg. (Chim.)* sublimierbar.

sublimare (sublimo), v.a. †erhöhen; erheben zu Ehren, Würden 2c.) || *(Chim.)* sublimieren; verflüchtigen; in Dampf verwandeln und, nachdem dieser abgekühlt, wieder auffangen || auch: durch Destillation raffinieren.

sublimato, m. *(Chim.)* Sublimat, n.; meist ~ corrosivo, ätzendes Quecksilbersublimat.

sublimatório (pl. –órj), m. *(Chim.)* Sublimiergefäß, n. || auch: Verflüchtigungsmittel, n. [f.

sublimazione, f. *(Chim.)* Sublimation, **sublime**, *agg.* hoch; erhaben; hehr; vortrefflich; prächtig; i più –i gradi del potere, die höchsten Stufen der Macht; ~ ingegno, hervorragendes Talent; pensiero ~, erhabener Gedanke [*sost.* m. Höhes; Erhabenes; Hochstes, n.; Vollendung, f.; Raffaello toccò il ~ nella Trasfigurazione, Raphael hat die höchste Vollendung in seiner „Transfiguration" erreicht (lat. sublimis, –em). [Weise.

sublimemente, *avv.* in hoher, erhabener

sublimità, f. Erhabenheit; Hoheit, f.; Erhabenes, n.; – di concetti, hoher Gedankenflug; la ~ del suo grado, die Erhabenheit seines Standes (lat. sublimitas).

sublinguale, *agg. (Anat.)* unter der Zunge befindlich. [sündlich; sublunarisch.

sublunare, *agg.* unter dem Monde be-

subodoramento, m. Witterm; Riechen, n. || *fig.* Erraten; Ahnen, n.

subodorare (subodoro), v. a. ~ qc., etw. wittern; von einer Sache Wind haben od. bekommen; etw. vorausahnen, erraten, merken, verspuren.

subordinamento, m. Unterordnen, n.

subordinare (subordino), v.a. unterwerfen; unterordnen (dim. etw.); abhängig machen (etw. von einer anderen Sache); subordino la mia volontà alla volontà di lei, ich mache meinen Willen ganz von den Ihrigen abhängig || *p. pass.* **subordinato**, als *agg.:* untergeordnet (jdm.); *assol.* gehorsam; folgsam; brav (Schüler).

subordinatamente, *avv.* in untergeordneter, abhängiger Weise.

subordinazione, f. Untergeordnet-, Unterworfensein, n.; Unterordnung; Abhängigkeit; Subordination, f. || *fig.* Gehorsam, m.; Folgsamkeit; Disciplin, f. (lat. subordinatio, –onem).

subornare (subórno), v. a. bestechen; verführen; verleiten; zu Schlechtigkeiten anstiften, aufwiegeln; ~ i testimonj, die Zeugen bestechen (lat. subornare).

subornazione, f. Bestechung; Verführung; Verleitung; Anstiftung (z. Bösen), f. (lat. subornatio, –onem).

subsolano, m. s. Ostwind, m.

suburbano, *agg.* zur Vorstadt gehörig; vorstädtisch (lat. suburbanus).

suburbicario (pl. –arj), *agg. (Eccles.)* unter dem römischen Kirchensprengel, Bischof stehend (die außerhalb der Mauern Roms gelegenen Kirchen).

suburbio (pl. –bj), m. um die Stadt gelegenes u. noch zu ihr gehöriges Gebiet; Vorstädte, f. pl., -orte, m. pl. (lat. suburbium). [bares, kaubes Ei.

subventaneo, *agg.* unreif; unfruchtbar

succedaneo, *agg.* als Ersatz od. Nachfolge eintretend; nachfolgend; zum Ersatz dienend; ersetzend; stellvertretend || als *sost.* m. Ersatzmittel; Surrogat, n. (mlt. succedaneus).

succédere (succédo, ſ. cedere), v. n. ~ a qd., nachfolgen jdm.; jds. Nachfolger sein, werden; ~ nel regno allo zio, in der Regierung auf den Oheim folgen || *assol.* beerben; als Erbe eintreten || (von Dingen) ~ a qc., nachfolgen; nachfolgen (einer Sache); auf etw. folgen || *assol.* vorfallen; geschehen; sich zutragen; sich ereignen || **–rsi**, v. rifl. auseinander folgen; einander ablösen (z. B. die Ereignisse) || *p. pres.* **succedente**, nachfolgend; als *sost.* m. Nachfolger; Erbe, m. || *p. pass.* **succèsso**, als *agg.:* erfolgt; eingetreten; è ~ un grave fatto, es hat sich eine schlimme Geschichte ereignet (lat. succedere).

succedévole, *agg.* dass. wie succedente, *p. pres.* v. succedere.

†succedítore, m. s. successore.

†succeneríccio u. **succenerino**, *agg.* s. succenericcio. [Mieren gelegen.

succenturiato, *agg. (Anat.)* unter den

successibile, *agg.* was sich ereignen kann || *(Giur.)* erbfähig.

successibilità, f. Erbfähigkeit, f.

successione, f. Nachfolge; Erbfolge, f. (in Staaten); ~ al trono, Thronfolge, f. || Nachfolge u. Nachfolgeschaft, f.; Erbrecht, n.; auch: Erbschaft, f.; auch: Erben, m. pl.; è ricciutrago e non ha ~, er ist sehr reich u. hinterläßt keine Erben; diritti di ~, Erbansprüche, m. pl.; linea di ~, Erbfolge || Aufeinanderfolge (v. Ereignissen), f. (lat. successio, –onem).

successivamente, *avv.* nacheinander; nach u. nach; in Aufeinanderfolge.

successivo, *agg.* aufeinanderfolgend; darauffolgend; il giorno ~, am folgenden Tag; pensare all' ultima –a, an den späteren Nutzen denken || allmählich; fortgesetzt; ununterbrochen (z. B. Bewegung).

successo, m. eigentlich: Aufeinanderfolge, f. || meist im Sinn von: Ereignis, n.; Vorfall, m.; Begebenheit, f. || Erfolg; Ausgang; Ausfall, m. || ~ a fur buon ~, Geltungen; Glücken, n., ist ein Franzöisismus || in od. per ~ di tempo, im Verlauf der Zeit (lat. successus).

successore, m.; **–ora**, f. Nachfolger; ~ al trono, Thronfolger, m. || Erbnachfolger; Erbe, m.

successório (pl. –órj), *agg.* auf die Nachfolge, Erbfolge bezüglich; leggi –e, Nachfolge-, Erbfolgegesetze, n. pl.; titolo –, Erbfolgetitel, m. [fangen, n.

succhiamento, m. Saugen; Auf-, Aus-

succhiare (su'cchio), v. a. saugen; auf-, aus-, einsaugen (z. B. der Boden die Feuchtigkeit); ~ il veleno dalla ferita, das Gift aus der Wunde saugen || *fig.* aussaugen (Leute); erpressen (Jdn. u. Gut) || *assol.* saugen; *fam.* lutschen (andere Form für succiare).

succhiatoio (pl. –oj), m. *(Nat.)* Saugrüssel (z. B. der Bienen), m.

succhiellamento, m. Bohren; Ausbohren; Vorbohren, n. ‖ Ausbohren (z. B. von Brunnen) ‖ *(Giuoc.)* langsames Abziehen einer Karte ‖ †*fig.* Grübelei, f.

succhiellare (succhiello), v. a. bohren; aus-, vor-, ausbohren ‖ *(Giuoc.)* ~ le carte, die Karten nach u. nach (gleichsam zögernd) abziehen; ha succhiellato l'asso, er hat das As erwischt ‖ *mod. prov.* ~ una bella carta, im Begriff stehen, ein großes Glück zu haben, zu erleben; aver succhiellato ~ una bella carta, großes Glück gehabt haben ‖ *fam.* ~ le parole, ein Wörtchen aufzuschnappen suchen (um es anderen zu hinterbringen).

succhiellétto, m. *(dim.* v. succhiello) kleiner Bohrer.

succhiellinaio (pl. -ai), m. Verfertiger u. Verkäufer von Bohrern; Bohrschmied, m. [bohren; vor-, anbohren (das Holz).

succhiellinare (succhiellino), v. a.

succhiellino, m. *(dim.* v. succhiello) kleiner Bohrer. [kleiner Bohrer.

succhiéllo, m. Nagel-, Stichbohrer, m.; **succhiellone**, m. *(accr.* v. succhiello) großer Bohrer.

succhio (pl. -echi), m. Bohrer; Holzbohrer, m.: ~ a punta, Schneckeu-, Fretbohrer; ~ ad elice, Schraubenbohrer; ~ a sgorbin, Schilf-, Löffelbohrer (v. succhiare, saugen, ziehen).

succhio (pl. -echi), m. Pflanzensaft; Feuchtsaft, m.; le piante sono già in ~, die Pflanzen fangen schon an in Saft zu treten ‖ *fig.* essere, mettere in ~, große Lust (nach etw.) verspüren, erregen (lat. sucus).

succhione, m. *(Agr.)* unnützer, wilder Schößling; Geiz, m. (am Weinstock).

†**succhioso**, *agg.* s. sugoso.

succiacapre, m. *indecl. (Ornit.)* Ziegenmelker, m.; Nachtschwalbe, f. (Caprimulgus europaeus).

succiamèle, m. *(Bot.)* Sommerwurz, f.; Erdwürger; Hanstod, m (Orobanche major).

succiamento, m. Saugen; Aus-, Auf-, Einsaugen, n. ‖ lästiger Mensch; Trotz, m.

succianèspole, m. *indecl.* dummer, einfältiger Mensch.

succiare (succio), v. a. saugen; ein-, aus-, auffaugen (eine Flüssigkeit mit dem Munde); *fam.* lutschen; aussaugen; nutschen ‖ *fig.* ~ il sangue a qd., jem. bis aufs Blut aussaugen ‖ *fam.* -rsi le dita d'un cibo, nach einer Speise sich alle Finger lecken ‖ einziehen (z. B. die Erde, ein Stoff, die Feuchtigkeit) ‖ *fam.* verbeißen (den Schmerz); sueciarsela, etw. verschmerzen, schweigend ertragen; hinunterschlucken. [Leutschinder, m.

succiasangue, m. *indecl.* Blutsauger; **succiata**, f. einmaliges Einsaugen, Saugen; saugender Zug.

succidere (succido), v. a. unten abschneiden ‖ *(Agr.)* zum erstenmal beschneiden; ganz unten, tief beschneiden (Pflanzen) ‖ -rsi, v. rifl. dasi. wie recidersi ‖ *p. pass.* succiso *agg.*: tief am Boden beschnitten (Pflanzen) ‖ auch für reciso (lat. succidere).

succingere (succingo, succingere), v. a. schürzen; aufschürzen; aufgürten ‖ lebt noch im *p. pass.* succinto, als *agg.*: aufgeschürzt (Kleider) ‖ *fig.* bündig; kurz; gedrängt; zusammengefaßt (Reden 2c.) ‖ in ~, dasi. wie succintamente (lat. succingere).

succino, m. dasi. wie ambra (lat. succinum). [kurz u. bündig.

succintamente, *avv.* in wenigen Worten;

succinto, *agg.* ↑ *p. pass.* v. succingere.

succio, m. Saugmal, n., -fleck, m.; roter Fleck vom Küssen; Kußmal, n. ‖ †in un ~, in einem Nu.

succiola, f. in der Schale gesottene Kastanie (häufiger ballotta) ‖ *fam.* andare in broda di ~e od. di giuggiole, s. unter broda.

succiolario (pl. -ai), m. dasi. wie buccione, m. [succhione. [zurro.

succiolo, m. s.

succiotto, *agg.* ↑ sopraciatto.

succiovio (pl. -vj), *agg. (Anat.)* unter dem Schlüsselbeine befindlich.

succo (pl. -cchi), m. Saft, m. (gew. sugo) (lat. sucus).

succoso, *agg.* s. sugoso.

succubo, m. Alp, m.; Alpdrücken, n. (mit. succubo).

succulénto, *agg.* saftig; saftvoll; saftreich; pranzo ~, üppiges Mahl (lat. succulentus).

succursale, *agg.* bei-, untergeordnet; Neben . . .; chiesa ~, Neben-, Filialkirche, f. ‖ Hilfsanstalt, f.; Nebeninstitut, n.; Succursale, f.; bes.: Bankfiliale; Filiale, Zweigbank, f.

succutaneo, *agg. (Anat.)* unter der Haut befindlich; subkutan; iniezione ~a, Einspritzung unter die Haut, f.

sucidio, *agg.* u. *Der.* s. sudicio u. *Der.*

†**sucio**, m. s. succo od. sugo.

sud, m. Süden; Mittag, m. ‖ ~-est, Südost; ~-ovest, Südwest, m. (v. angelsächs. suth).

sudacchiare (sudacchio), v. a. leicht schwitzen. [blattern, -pusteln, f. pl.

sudamina, f. od. -i, m. pl. *(Med.)* Hitzsudamini, m. pl. Schweißbläschen (unter der Achseln); Achselschweißbläschen, n. pl.

sudare (sudo), v. n. schwitzen; Schweiß vergießen ‖ *fig.* schwitzen; sich es sauer werden lassen; bada, tu suderai a far ciò, gieb acht, wie sehr du dabei schwitzen wirst (häufig *iron.*) ‖ ~ sui libri, su un lavoro, über den Büchern sitzen; über einer Arbeit schwitzen, stöhnen ‖ ausschwitzen; durchschwitzen; hervortreten (in Schweißform); dalle pareti della grotta suda un umore nerastro, an den Wänden der Grotte schwitzt eine schwärzliche Feuchtigkeit aus (od. wird ausgeschwitzt) ‖ v. a. ausschwitzen ‖ ~ sangue, Blut schwitzen; *fig.* sich abmühen, plagen ‖ -rsi qc., etw. im Schweiße seines Angesichts erwerben, verdienen, erlangen ‖ *p. pass.* sudato, geschwitzt (b.); durchschwitzt (s.); son ~, ich habe geschwitzt; ich bin mit Schweiß bedeckt; *fam.* ~ fradicio, in Schweiß gebadet ‖ *agg.* mit Mühe, sauer erworben; l'onorario per quest' opera sono veramente quattrini ~i, das Honorar für dieses Werk ist wahrhaftig sauer verdientes Geld (lat. sudatus).

sudario (pl. -a'rj), m. Schweißtuch, n.; il Santo Sudario, das Schweißtuch der heil. Veronika (lat. sudarium). [schwitzen.

sudatra, f. Schwitzen, n.; fare una ~, tüchtig

sudatrina, f. *(dim.* v. sudata) leichtes Schwitzen; fare una ~, in Schweiß kommen (bei der Kranke).

suddecano, m. *(Eccles.)* Unterdechant, m.

suddelegare (suddélego, -ghi), v. a. als Abgesandten einen andern an eine Stelle setzen, mit seinem Mandat betrauen; subdelegieren.

suddelegazione, f. Unterabordnung, -bevollmächtigung; Subdelegierung, f.

suddetto, *agg.* obengenannt; obenerwähnt.

suddiaconato, m. *(Eccles.)* Subdiakonat, n. (erste der höheren Priesterweihen, i. unter ordine).

suddiacono, m. *(Eccles.)* Subdiakonus, m.; Priester, der die erste der höheren Weihen empfangen (mit. subdiaconus).

suddistinguere (suddistinguo, †distinguere), v. a. noch einmal, noch feiner unterscheiden; noch eine Unterabteilung machen.

suddistinzione, f. feinere Unterscheidung; Unterabteilung; Subdistinktion, f. (mit. subdistinctio).

suddita, f. Unterthanenverhältnis, n.; Unterthänigkeit; Unterwürfigkeit, f.

suddito, *agg.* untergeben; unterworfen; unterthänig ‖ als *sost.* m. Unterthan; Untergebener; Untersiellter, m. (lat. subditus).

suddividere (suddivido, ↑ dividere), v. a. wieder einteilen; neue Teile od. Unterabteilungen machen ‖ *assol.* unterabteilen (lat. subdividere).

suddivisibile, *agg.* was wieder eingeteilt, in neue Unterabteilungen gebracht werden kann.

suddivisione, f. nochmaliges Ein-, Abteilen ‖ Unterabteilung, f. (lat. subdivisio, -onem).

suddoppiare, v. a. verdoppeln; doppelt so groß machen.

suddoppiato, *agg.* doppelt so groß; Verhältnis von 1 : 1½, -onem).

sudduplo, *agg. (Mat.)* proporzine ~a, **sudiceria**, f. Schmutzerei; Schmiererei, f. ‖ Unanständigkeit (in Worten u. Handlungen), f.; *fam.* Schweinerei, f. ‖ *fig.* schmutziger Geiz.

sudiciamente, *avv.* in schmutziger, schmieriger, unsauberer, unanständiger Weise ‖ *fig.* schimm; arg; bastonare ~ qc., jem. arg mit Schlägen zurichten.

sudiciccio (pl. -cci), *agg.* ein wenig schmutzig; nicht sehr sauber.

sudicio (pl. -ci), *agg.* schmutzig; unreinlich; unsauber; viso ~; mani ~ci; scarpe -e, schmutziges Gesicht; schmutzige Hände, Schuhe ‖ (von Personen) unreinlich gewöhnt; nicht auf Sauberkeit haltend; schmutzig; unsauber; unreinlich (auch *fig.*) ‖ unanständig (in Worten u. Handlungen) ‖ ~ ai giuoco, unehrlich im Spiel ‖ *fig.* sehr geizig; schmutzig geizig ‖ color ~, matte, unbestimmte, schmutzige Farbe ‖ *fig.* camicia ~a, schmutziges, unsauberes Gewissen ‖ *fam.* arg; tüchtig; colpo ~; percossa ~a, starker Hieb; gewaltiger Stoß ‖ als *sost.* Schmutz, m.; Schmutzerei, f. ‖ scritto, copia a ~ (Gegens. a pulito), noch nicht ins Reine geschriebene Schrift; Unreines; Brouillon, n. ‖ mandare, gettare al ~, in die schmutzige Wäsche thun; zur schmutzigen Wäsche werfen (lat. sucidus).

sudicione, m.: -ona, f. Schmutzfink, m.; unreinliche, unsaubere Person.

sudiciume, m. Schmutz; Haufen schmutziger Dinge, m.; Ansammlung von Schmutz, f.; quanto ~! was für ein entsetzlicher Schmutz! ‖ *fig.* Schmutzerei; *fam.* Schweinerei, f.; questo libro è un gran ~, das Buch da ist höchst schweinischen Inhalts ‖ auch: schlecht geratenes, kunstloses Machwerk.

sudore, m. Schweiß, m.; un gran ~, starker Schweißausbruch; stille, gocce di ~, Schweißtropfen, m. pl. ‖ andare in ~, in Schweiß geraten; provocare il ~, Schweiß hervorrufen; sciogliersi, struggersi in ~, vor Schweiß fast zerfließen ‖ ~ della morte, Todesschweiß ‖ venire il ~ (od. i -i) della morte, in große Angst, Seelennot geraten (lat. sudor, -orem).

sudoretto, m. *(dim.* v. sudore) leichter Schweiß, Schweißausbruch (bes. bei Entkräftung).

sudorifero, *agg. (Med.)* schweißtreibend ‖ auch als *sost.* m. schweißtreibendes Mittel (lat. sudorifer). [sudoretto.

sudorino, m. *(dim.* v. sudore) dasi. wie

Suèvia, f. u. **Suévo**, m. s. Svevia, Svevo.

suffètto, *agg. (Stor. rom.)* stellvertretend; ersetzend ‖ *sost.* m. Stellvertreter eines vor Ablauf seiner Amtszeit gestorbenen Konsuls, m. (lat. suffectus) ‖ auch: Name des obersten Würdenträgers in Karthago (lat. suffes, -etem).

sufficiénte, *agg.* genügend; hinreichend; hinlänglich; un chilo di questa roba è ~ per fare . . ., ein Kilo dieser Ware reicht hin, um zu . . . ‖ (von Personen) befähigt; fähig; geschickt; ~ a fare qc., befähigt zu etw. od. etw. zu thun ‖ als *sost.* m. fare il ~, eingeblödet sein (lat. sufficiens, -entem).

sufficientemente, *avv.* hinlänglich; zur Genüge; vollauf.

sufficienza, f. hinreichende Menge, Masse ‖ Hinlänglichkeit, f.; Genügend-, Zureichendsein, n. ‖ Vollständigkeit; Vollkommenheit, f. ‖ (von Personen) Befähigung, f.; Geschick, n.; Tauglichkeit, f.; gli manca la ~ ad opera sì grave, es fehlt ihm die hinreichende Befähigung für ein so schwieriges Werk ‖ a ~, *mod. avv.* zur Genüge; satsam; hinlänglich (mit. sufficientia).

suffisso, m. *(Gram.)* Suffix, n.; Anhängsilbe, -partikel, f. (häufiger afisso). [*Der.*

†**suffocare**, v. a. u. *Der.* s. soffocare u. †**suffornativo**, *agg. (Filos.)* nur in zweiter Linie bildende Kraft habend.

suffraganeo, *agg. (Eccles.)* vescovo ~ od. ~, m. Suffragan; Weihbischof, m. (der einem Erzbischof untergeordnete Bischof).

suffragare (suffrago, -ghi), v. n. u. a. (~ qd. od. a qd.) nützen; helfen; von Nutzen sein; ciò non mi suffraga, das hilft mir nichts; nè ti suffraga il dire . . ., auch nützt es dir nichts zu sagen . . . ‖ v. a. *(Eccles.)* ~ l'anima d'un defunto, Fürbitte thun für das Seelenheil eines Verstorbenen (lat. suffragari). [m.; -e, f.

suffragatore, m.; -trice, f. Fürbittender,

suffragazione, f. Fürbitte (für das Seelenheil der Verstorbenen), f.

suffragio (pl. -gi), m. eigentlich: Hilfe, f.; Beistand, m. ‖ jetzt nur noch in der Bedeutung: Zustimmung; Beistimmung (zu einer Wahl 2c.); Wahlstimme, f.; fu eletto a pieni -i, er wurde mit allen Stimmen gewählt ‖ ~ universale, allgemeines Stimmrecht ‖ *(Eccles.)* Fürbitte, f.; Gebet, n. (für das Seelenheil der Verstorbenen); messa in ~ dell' anima di sua madre, Seelenmesse für seine Mutter, f. (lat. suffragium).

suffrutice, f. *(Bot.)* staudenartiges Gewächs; Staude, f.; Halbstrauch, m. (lat. suffrutex, -icem).

suffumicamento, m. Räucherung; Ausräucherung, f. ‖ Räuchern; Durchräuchern, n.

suffumicare (suffumico, -chi), v. a. räuchern; ausräuchern; beräuchern; durchräuchern (z. B. Zimmer, kranke Körperteile 2c.) (lat. suffumigare).

suffumigio (pl. -gi), m. Räucherung, f.; Räuchern; Be-, Durchräuchern, n. ‖ *(Med.)* Bähen, n.; Bähung, f.

suffusione, f. Untergießung; Unterlaufung, f.; *(Med.)* Suffusion; Verdunkelung der Hornhaut im Auge, f.; auch allgemein: Bluterguß, m.; Unterlaufen einer Hautstelle mit Blut, mit wässerigen Stoffen 2c., n. (lat. suffusio, -onem).

⊙ **suffu·so**, *agg.* unterlaufen (mit Blut ꝛc.) ‖ bedeckt; benetzt (mit einer Feuchtigkeit).

sufolare, v. n. u. *Der.* ſ. *zufolare* u. *Der.*

sugaia, f. Dünger-, Miſtgrube, f.; Düngerhof, m.

sugante, *agg.* einſaugend; carta ~, Löſch-, Fließpapier, n.

sugare (su·go), v. a. einſaugen; einziehen; löſchen (das Löſchpapier die Feuchtigkeit) ‖ *(Agr.)* düngen; mit Dünger, Miſt verſehen (den Boden) (lat. sugere).

sugatto, m. *(Conc.)* Riemenleder, n. (meiſt Schwuntsleder) (v. lat. subactum sc. corium?).

suggellare (**suggèllo**), v. a. dasſ. wie sigillare, ſiegeln; meiſt nur gebraucht *fig.*: beſiegeln; suggellò col suo sangue la fede cristiana, er beſiegelte den Glauben an Chriſtus mit ſeinem Blute ‖ v. a. u. n. feſt, gut zuſchließen, ſchließen; dicht ſchließen ‖ † brandmarken. [wie sigillo.

suggèllo, m. dasſ. (aber weniger gebraucht)

suggere, v. a. dasſ. wie succiare (lat. sugere).

suggerimento, m. Eingebung, f.; Anraten, n.; Rat, m.; per ~ di qd., auf jds. Anraten.

suggerire (**suggeri·sco**), v. a. eingeben; anraten; raten (ſdm. etw.); zu etw. veranlaſſen ‖ einflüſtern; vorſagen; einblaſen (z. B der Souffleur im Theater) ‖ *(Fisiol.)* ſuggerieren (lat. suggerere).

suggeritore, m.; **–trice**, f. Anrater; Einflüſterer; Eingeber; Anſtifter, m.; -in, f. ‖ *(Teat.)* Souffleur, m.; buca del ~, Souffleurkaſten, m.

suggestione, f. Eingebung; Einflüſterung, f. ‖ *(Fisiol.)* Suggeſtion, f. (bei der im Hypnot. Schlaf befindlichen) (lat. suggestio, -onem).

suggestivamente, *avv.* in verfänglicher, argliſtiger Weiſe (z. B. ausfragen).

suggestivo, *agg.* verfänglich; argliſtig; künſtlich geſtellt; auf eine Beeinfluſſung, Eingebung hinauslaufend (Fragen); interrogatorio ~, verfängliches Verhör; Suggeſtivfragen, f. pl.

suggestivo, *agg.* eingebend; einredend; verleitend. [*Der.*

† **suggètto**, *agg.* u. *Der.* ſ. soggetto u.

suggezione, f. Scheu; Befangenheit; Genierheit, f. (in dieſem Sinn gebraucht für soggezione; in den anderen Bedeutungen iſt letzteres üblicher).

† **suggrundio** (pl. **–dj**), m. *(Arch.)* vorſpringende Dachtraufe (lat. subgrundium).

sughera, f. Anpflanzung von Korkbäumen, f.; Korkwald, m.

sugherare (**sughero**), v. a. *(Conc.)* mit Korkholz abſtreichen, abreiben (Felle) ‖ *p. pass.* **sugherato**, als *agg.*: scarpe ~e, Schuhe mit Korkſohlen, m. pl.

sugherèlla, f. eine Art falſchen Korkes.

sugherèto, m. Waldchen von Korkeichen, n.

sughero, m. *(Bot.)* Korkbaum, m.; Korkeiche, f. (Quercus suber) ‖ Korkholz, n.; Kork, m. (für Pfropfen ꝛc.); tappo di ~, Korkpfropfen, m.: Kork; leggiero come il ~, leicht wie Kork ‖ Schwimmgürtel, m. ‖ *fam.* darebbe fondo a una nave di ~, er iſt ein großer Verſchwender.

sugheroso, *agg.* korkig; korkartig.

† **sugliardo**, *agg.* ſchmutzig; ekelhaft (B.).

sugna, f. ausgelaſſenes Schweinefett, -ſchmalz (v. lat. axungia, Wagenſchmiere).

sugnaccio, m. Mareneſett (des Schweins), n.

† **sugnoso**, *agg.* fettig; ſchmierartig; ſchmierig.

sugo (pl. **–ghi**), m. Saft, m. (von Fleiſch, Früchten ꝛc.); Brühe (aus Fleiſch gezogen); Saftbrühe, f. ‖ Dünger, m. ‖ *fig.* Kraft, f.; Kern, m.; Weſentliches; Beſtes, n.; Geſchäft, n.; è un libro di buon ~, es iſt ein Buch von tiefinnerem Gehalt ‖ Gewinn, m. (in einem Geſchäfte) ‖ *scherz.* ~ di bosco, Stockſchläge, m. pl.; Prügel, pl.; *fam.* ungebrannte Aſche ‖ *fam.* non esserci ~ in una cosa od. con una persona, nichts daran ſein an einer Sache od. Perſon ‖ *assol.* non c'è ~, es iſt nichts daran; es iſt nichts dazu; iſt mir nicht der Mühe wert; es iſt eine verſahrene Geſchichte; *mod. pror.* cavar ~ dal sasso (dalla pomice, dal sughero), ſich vergeblich abmühen (lat. sucus).

sugosamente, *avv.* in ſaftiger, ſaftreicher Art ‖ *fig.* voller Saft u. Kraft; gehaltreich.

sugosità, f. Saftig-, Gehaltreichheit, n.; Saftigkeit, f.

sugoso, *agg.* ſaftig; ſaftreich ‖ *fig.* kräftig; voller Kraft; gehaltreich); una ~a descrizione, eine ſehr lebendige, anregende (*fam.* ſaftige) Beſchreibung; poesia ~a, gehaltreiche Dichtung (lat. succosus).

† **sugumèra**, f. ſ. sicumera.

suicida (pl. **–i**), m. u. (pl. **–e**), f. Selbſtmörder, m.; -in, f.

∗**suicidarsi** (**mi suicido**), v. rifl. ſich ſelbſt töten; ſich das Leben nehmen; ſich entleiben. [(lat. suicidium).

suicidio (pl. **–dj**), m. Selbſtmord, m.

suino, *agg.* vom Schweine; ſchweinern; carne ~a, Schweinefleiſch, n.; bestie ~e, Schweine, n. pl.; Borſtenvieh, n. (lat. suinus).

∗**suismo**, m. dasſ. wie egoismo.

∗**suità**, f. *(Filos.)* Gefühl ſeiner ſelbſt; Selbſtbewußtſein, n.

sulfureo, *agg.* ſchwefelig; ſchwefelhaltig ‖ ſchwefelfarbig; ſchwefelgelb (lat. sulphureus).

sulloda·to, *agg.* obenerwähnt; obengenannt.

sullogare (**sullógo**, **–ghi**), v. a. in Aſtermiete geben; weiter vermieten.

† **sullunare**, *agg.* ſ. sublunare.

sultana, f. Sultanin, f. ‖ Gemahlin des Sultans, f.

sultanino, m. *(Monet.)* Sultanine, f.; türkiſche Goldmünze ‖ *(Agr.)* kleine Roſine ohne Kern.

sultano, m. Sultan; Großherr, m. ‖ *fam.* aria da ~, hochmütiges Gebahren; pare il gran ~, er glaubt der Großſultan zu ſein ‖ als *agg.*: colore ~, dunkelrote Farbe (v. arab. sultan, königliche Macht).

summentovato, *agg.* ſ. sopramentovato.

† **summità**, f. u. **summo**, *agg.* ſ. sommità, sommo.

summuffolo, *agg.* (*Arit.*) in einer andes Sruzo, m. *(Geogr. stor.)* Kap Sunium, n.

sunnominato, *agg.* obengenannt.

sunto, m. Auszug, m.; tabellariſche Überſicht (lat. sumptum).

suntuario (pl. **–rj**), *agg.* den Aufwand, Luxus betreffend; leggi ~e, Sumptuargeſetze, n. pl. (gegen den übertriebenen Aufwand) (lat. sumptuarius).

suntuosamente, *avv.* in prächtiger, luxuriöſer Weiſe; mit großem Aufwand; mit Pracht; mit Pärchen.

suntuoso, *agg.* prächtig; prachtvoll; prunkvoll; luxuriös ‖ großen Aufwand entfaltend (lat. sumptuosus).

suo, *agg.* (*pron. poss.* der dritten Perſon) (pl. **suoi** u. **ſsu·a**; **su·e**) ſein; ihr; questo libro è ~, dies Buch iſt ſein, gehört ihm od. ihr; iſt das ſeinige od. ihrige; la sua patria, ſein, ihr Vaterland (auf eine Perſon bezüglich; dagegen la loro patria, ihr Vaterland, auf mehrere Perſonen bezüglich; nur ⊙ wird auch auf mehrere Perſonen angewandt); i suoi parenti, ſeine, ihre Verwandten ‖ auch im objektiven Sinn: vendicò acerbamente le sue ingiurie, er rächte in bitterer Weiſe die ihm angethanen Beleidigungen ‖ *fam.* tutti i giorni sono suoi od. tutte l'ore sono sue, ſie ſind nicht der Entbindung; er ſteht nicht vor dem Tode; ſeine, ihre Stunden ſind gezählt ‖ als *sost.* m. il suo, das Seinige, Ihrige; ſein, ihr Eigentum; ſein, ihr Beſitz; ſein, ihre Habe; ha scapato tutto il ~, er hat all das Seinige durchgebracht ‖ i suoi, ſeine, ihre Angehörigen; die Seinigen, Ihrigen; verrebbe, ma i suoi non vogliono, er (ſie) würde kommen, aber ſeine (ihre) Leute, Familie wollen es nicht; *scherz.* i suoi, ſein, ihr Geld, Eigentum ‖ *fam.* la sua sarebbe, di ..., das beſte (eigentlich: ſein, ihr Teil) wäre, zu ... ‖ aver qd. dalla sua (sc. parte), jem. auf ſeiner (ihrer) Seite haben ‖ star sulle sue, zurückhalten; ſein; keine Vertraulichkeiten dulden ‖ far delle sue, ſeine gewöhnlichen (dummen) Streiche machen ‖ questa è una delle sue, das ſieht ihm ganz ähnlich; das iſt einer ſeiner Streiche ‖ dire la sua (sc. opinione), ſeine Meinung offen ſagen ‖ gli son toccate le sue, er hat ſein Teil (Prügel) abgekriegt ‖ metterci di suo, von ſeinem Vermögen dabei zuſetzen ‖ a ciascuno il suo, jedem das Seine; suum cuique ‖ di suo, *mod. avv.* aus eigenem Antrieb; ohne Beeinfluſſung durch andere (lat. suus).

suocera, f. Schwiegermutter: † Schwieger, f. ‖ *fam.* Frau, die ſich in anderer Leute Angelegenheiten ungebührlich einmiſcht ‖ *pop.* mal della ~, heftiger Schmerz im ganzen Arm beim Aufſetzen an den Ellbogen ‖ *prov.* ~ e nuora, tentazione e guagnuola, zwiſchen Schwiegermutter u. -tochter herrſcht ſelten Frieden ‖ *(Bot.)* ~ e nuora, Stiefmütterchen, n. (Viola tricolor). [m. (lat. socer).

suócero, m. Schwiegervater; † Schwieger,

suoceróna, f. *fam.* Schwätzerin; Klatſchbaſe, die ſich in alles einmiſcht, f. [m.

suóla, f. *(Mar.)* Schaudeck, n.; Schaudecke, f.

suolo, m. Erdboden; Fußboden, m.; Erde, f.; Boden, m.; il ~ marino, der Meeresboden (D.) ‖ *(Agr.)* Boden; Erdreich; Gelände, n. ‖ (pl. le ~a) Sohle; Fuß-, Schuhſohle, f. ‖ (pl. i ~i) Lage; Schicht, f.; a ~ (od. meiſt: a ~a), ſchichtweiſe; eine Schicht, Lage nach od. über der anderen (lat. solum).

suóno (pl. **–i** u. † **suóna** od. **suónora**, f.), m. Schall; Klang; Ton; Laut, m.; ~ grave, acuto, tiefer, ſcharfer (hoher) Ton; ~ argentino, Silberklang; ~i incomposti, unzuſammenhängende Töne, m. pl.; il ~ della tromba, der Klang, Schall der Trompete; il ~ delle campane, das Läuten, Geläute der Glocken ‖ *(Orolog.)* Schlagwerk, n.; ruota del ~, Schlagwerkrad, n. ‖ ~ degli orecchi, Ohrenſauſen, n. ‖ *(Fis.)* Schall; la velocità del ~, die Fortpflanzungsgeſchwindigkeit des Schalls ‖ ⊙ Gerücht, n.; Ruf, m. ‖ † Wort, n.; Rede, f. ‖ *fam.* a ~ di bastonate, di pugni, mit Stock-, Fauſtſchlägen ‖ *mod. prov.* baliare secondo il ~, wie du mir, ſo ich dir ‖ ballar senza ~, etw. umſonſt thun (lat. sonus).

Suóra (vor Konſonanten **Suór**), Schweſter; Nonne, f.; Suor Caterina, Schweſter Katharina ‖ ~ di carità, barmherzige Schweſter (lat. soror). [bar ‖ übertreffbar.

superabile, *agg.* überwindlich; überwindbar.

superare (**su·pero**), v. a. überwinden; beſiegen; la Germania in questa guerra superò la Francia, in dieſem Kriege beſiegte Deutſchland Frankreich ‖ übertreffen; in quest' arte niuno lo supera, in dieſer Kunſt übertrifft ihn niemand ‖ ~ se stesso, ſich ſelbſt übertreffen; Wunderbares leiſten ‖ ~ l'esame, das Examen beſtehen ‖ ~ le difficoltà, die Schwierigkeiten überwinden ‖ ~ una salita, la cima d'un monte, eine Steigung, einen Bergesgipfel überwinden ‖ ~ qd., jem. an Körpergröße übertreffen ‖ *fam.* superaria, ſich herausheilen; glücklich davonkommen (aus einer Krankheit, Gefahr, Schwierigkeit ꝛc.) (lat. superare).

superbaccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. superbo) Hochmutspinſel, m.

superbamente, *avv.* in ſtolzer, hochmütiger, übermütiger, anmaßender Weiſe.

superbetto, *agg.* (*dim.* v. superbo) einigermaßen von ſich eingenommen.

superbia, f. Stolz; Hochmut, m.; Hoffart, f.; Dünkel, m. ‖ Übermut, m.; Anmaßung; Vermeſſenheit, f. ‖ montare in ~ od. metter su ~, ſtolz, hochmütig, anmaßend werden ‖ *prov.* la ~ va a cavallo e torna a piedi, Hochmut kommt vor dem Fall (lat. superbia).

superbiosamente, *avv.* in hochmütiger, hoffärtiger, anmaßender Weiſe.

superbioso, *agg.* (*dim.* v. superbioso) ein wenig ſtolz; aufgeblaſen.

superbiosino, *agg.* (*dim.* v. superbioso) ein wenig hochmütig, ſtolz.

superbioso, *agg.* hochmütig; ſtolz; hoffärtig; aufgeblaſen; anmaßend; als *sost.* m. aufgeblaſener, hoffärtiger Menſch.

superburza, f. (*dim.* v. superbia) ein wenig Anmaßung.

supérbo, *agg.* eigentlich: hoch; erhaben; prächtig (in dieſer Bedeutung z. B. bei D.); noch jetzt *fig.*: fu un ~ vedere, es war ein ſtolzer Anblick; cavalca un ~ cavallo, er reitet ein prächtiges Pferd ‖ meiſt im Sinn von: ſtolz; hochmütig; übermütig; anmaßend; hoffärtig; andare ~ di qc., auf etw. ſtolz ſein ‖ ⊙ hart; grauſam ‖ *(Anat.)* muscolo ~, Hoffartsmuskel; Aufrichtemuskel des oberen Augenlids, m. ‖ *sost.* m. ſtolzer, hochmütiger, aufgeblaſener Menſch (lat. superbus).

superbone, m. (*accr.* v. superbo) entſetzlich ſtolzer, hochmütiger Menſch.

supererogazione, f. Übergebühr; Überpflicht, f.; freiwillige Gabe; beſondere Wohlthat; Sache, die man aus freien Stücken thut (lat. supererogatio, -onem).

superfetazione, f. Überfruchtung; Überſchwängerung; Nachempfängnis, f. (v. lat. super fetus).

superficiale, *agg.* oberflächlich; an der Oberfläche befindlich; ferita ~, oberflächliche, leichte Wunde; Hautwunde, f. ‖ *fig.* cognizioni ~i, oberflächliche Kenntniſſe, f. pl. ‖ auch von Perſonen: oberflächlich (gebildet, denkend ꝛc.); nicht tief eindringend; flüchtig; ſeicht ‖ *(Geom.)* figure ~i, ſuperfiziale, in einer Fläche liegende Figuren, f. pl. (mit superficialis). [Flüchtigkeit; Seichtigkeit, f.

superficialità, f. Oberflächlichkeit, f. ‖ *fig.*

superficialmente, *avv.* in oberflächlicher Weise ‖ *fig.* auf sinnliche, seichte Art.

superficie, f. *indecl. (Geom.)* Oberfläche; Fläche, f. ‖ Flächeninhalt, m. ‖ Oberhaupt; Außenseite, f.; auswendige Seite; la ~ della terra, die Oberfläche der Erde (lat. superficies).

superfluamente, *avv.* in überflüssiger Weise; bevere ~, mehr trinken als nötig ist ‖ unnütz; vergebens.

superfluità, f. Überflüssigkeit; Überfülle, f.; ~ di parole, Wortverschwendung, -vergeudung, f. ‖ überflüssige, unnütze Sache; queste sono inutili ~à, das sind ganz überflüssige Geschichten (lat. superfluitas).

supérfluo, *agg.* überflüssig; unnütz; über das Bedürfnis vorhanden od. hinausgehend ‖ *sost.* m. Überflüssigkeit, f.; Übermaß; Überflüssiges, n.; Überfluß, m. (lat. superfluus).

superiora, f. Oberin; Priorin, f.

superioratо, m. Amt eines Vorstehers (bes. von Klöstern), n.

superiore, *agg.* oberer, -e, -es; höher; höherliegend, -stehend; parte ~ ed inferiore d'un edifizio, oberer u. unterer Teil eines Gebäudes; è ~ di tutti, er steht höher als alle (auch *fig.*) ‖ *fig.* überlegen; bedeutender; ausgezeichneter; hoherstehend (Personen); grado ~, höhere Würde; scuola ~ femminile, höhere Töchterschule; ginnasio ~ ed inferiore, obere u. untere Gymnasialklassen, f. pl. ‖ ordine ~, höherer (d. h. von einer höheren od. höchsten Stelle ausgehender) Befehl ‖ (*Astrolog.*) i copri ~i, die Planeten, m. pl. ‖ † früher (zeitlich) ‖ qualità ~, bessere, vorzüglichere Gattung (von Waren, Erbsachen rc.) ‖ (*Geogr.*) höherliegend, d. h. vom Meere weiter entfernt; l'Asia ~, Hochasien, n.; il Valdarno ~, das obere Valdarno ‖ *sost.* m. Vorgesetzter; Vorsteher; Oberer, m.; i miei ~i, meine Vorgesetzten, m. pl.; ~ d'un convento, Prior eines Klosters, m. ‖ *fam.* essere a ~ a qc., über eine Sache erhaben sein; sie nicht beachten (lat. superior, -orem).

superiorità, f. Höherstehen, n.; Überlegenheit, f. ‖ höhere Autorität; Obergewalt, f. ‖ Vorzug, m.; Vorrecht, n.

superiormente, *avv.* oben; oberhalb ‖ ~ a questa stanza, über diesem Zimmer; ein Stockwerk höher ‖ schon früher; schon vorher; oben; ho accennato ~ che . . ., ich habe schon oben angedeutet, daß . . . ‖ im höchsten Maße.

superlativamente, *avv.* äußerst; höchst; **superlativo**, *agg.* äußerst; höchst; vorzüglich; in grado ~, im höchsten Grad ‖ essere di una ignoranza ~a, von einer krassen Unwissenheit sein ‖ *sost.* m. *(Gram.)* Superlativ, m.; höchste Steigerungsstufe (auch forma ~a od. modo ~) ‖ pasteggiare a ~i, in den übertriebensten Ausdrücken reden (lat. superlativus).

† **superlazione**, f. *(Gram.)* Bildung des Superlativs, f.

† **supernale**, *agg.* daß. wie superiore.

supernamente, *avv.* in höchster, erhabener, göttlicher, himmlischer Weise.

supérno, *agg.* höchst; erhaben; göttlich; himmlisch; con l'aiuto ~, mit Gottes, mit des Himmels Hilfe (lat. supernus). [rius).

⊙ **supero**, *agg.* höchster, -e, -es (lat. super-

superstite u. **superstite**, *agg.* überlebend ‖ als *sost.* m. Überlebender, m.; i ~i delle patrie battaglie, die Überlebenden aus den Freiheitskriegen, (lat. superstes, -stitem).

superstizione u. **superstizione**, f. abergläubischer Gebrauch; Aberglaube, m. ‖ abergläubische Furcht; auch: übertriebene Gewissenhaftigkeit (lat. superstitio, -onem).

superstiziosamente u. **superstiziosamente**, *avv.* in abergläubischer, falsch religiöser, übertrieben gewissenhafter Weise.

superstizioso u. **superstizioso**, *agg.* abergläubisch; in furchtsamer, falscher Weise religiös ‖ auch: religione ~a, falsche, abergläubische Religion ‖ der abergläubischen Furcht entsprungen (z. B. Bedenken, Zweifel, Gebräuche rc.) ‖ (von Personen) übertrieben gewissenhaft; zu genau; zu ängstlich (lat. superstitiosus).

supinamente, *avv.* rücklings; auf dem Rücken liegend ‖ *fam.* ~ ignorante, furchtbar unwissend.

† **supinare** (supino), v. a. in frecher Weise das Haupt gen Himmel kehren ‖ ~rsi, v. rifl. sich auf den Rücken legen.

supinatore, *agg. (Anat.)* muscolo ~ (od. ~, m.), Zurückbeugemuskel der Hand; Supinator, m.

supinazione, f. *(Anat.)* Auswärts-, Rückwärtsdrehung der Hand, des Fußes rc.; Supination, f. [supinum).

supino, m. *(Gram.)* Supinum, n. (mit.

supino, *agg.* rücklings; auf dem Rücken liegend ‖ ~a ignoranza, grobe, unverzeihliche Unwissenheit ‖ als *avv.:* dormir ~, auf dem Rücken schlafen; mettersi ~, sich auf den Rücken legen (lat. supinus).

suppedaneo, m. Fußbank, f.; Fußschemel, m. (mit. suppedaneum).

† **suppediano**, *agg.* s. soppediano.

suppellettile, f. Gerätschaften, f. pl.; Geräte, n.; Hausrat, m.; kuchen-, Hausgeräte; Möbel, n. pl.; vendè le ~i del palazzo, er verkaufte die ganze Einrichtung des Palastes ‖ *fig.* Vorrat; Schatz, m. (von Kenntnissen rc.) (lat. supellex, -lectilem).

suppergiù, *avv.* ungefähr; etwa; fast; **supplantare** (supplanto), v. a. verdrängen; ausstechen (gew. soppiantare) (lat. supplantare).

supplantatore, m.; **-trice**, f. wer jem. aussticht, ihn aus einer Stelle verdrängt.

supplantazione, f. Verdrängung (aus einer Stelle), f.; Ausstechen; Verdrängen, n.

⁎**supplementare** u. **supplementario** (pl. **-ari**), *agg.* ergänzend; Ergänzungs . . .; quantità ~i (od. -ie), Ergänzungsgrößen, f. pl.; notizie ~i d'un giornale, ganz neu noch hinzugekommene Nachrichten einer Zeitung, f. pl. (v. frz. supplémentaire; besser ital. suppletivo od. suppletorio).

supplemento u. **supplimento**, m. Ergänzung, f.; Supplement, n.; ergänzender Nachtrag zu einem Buche; Beilage, f. (zu einer Zeitung); Beiblatt, n. ‖ ~ d'un angolo, Supplement od. Ergänzungswinkel, m. (lat. supplementum).

supplènte, *agg.* s. p. *pres.* v. supplire.

supplènza, f. Aushilfe-, Vertretungsstelle, f., -amt, n. [(lat. suppletivus).

suppletivo, *agg.* daß. wie das suppletorio

suppletório (pl. **-òrj**), *agg.* ergänzend; zur Ergänzung dienend.

supplica, f. inständige Bitte; Anflehen; Flehen, n. ‖ Bittschrift; Eingabe, f.; Bittgesuch, n. ‖ *fam.* volerci le -che, sich sehr bitten lassen; nur langsam mit etw. herausrücken.

supplicare (supplico, -chi), v. a. inständig bitten; anflehen; demütig ersuchen; la supplico di non mi abbandonare, ich bitte Sie flehentlich, mich nicht im Stiche zu lassen ‖ *assol.* um Gnade bitten; ein Gnadengesuch einreichen (beim Landesherrn) ‖ *p. pres.* **supplicante**, als *sost.* Flehender; Bittender; Einreicher eines Gnadengesuchs; Supplikant, m. (lat. supplicare).

supplicatore, m.; **-trice**, f. Bittsteller; Supplikant, m. [demütig bittend.

supplicatório (pl. **-òrj**), *agg.* inständig,

supplicazione, f. Bitten; Flehen, n. ‖ Bittgesuch, n. ‖ *(Stor. rom.)* öffentliche Gebete, die vom Senat bei gewissen feierlichen Gelegenheiten angeordnet wurden, n. pl. (lat. supplicatio, -onem).

⊙ **supplice**, *agg.* demütig bittend; flehend (lat. supplex, -icem). [bittend, flehend.

supplichevole, *agg.* inständig; demütig

supplichevolmente, *avv.* in flehentlicher, inständiger Weise (bittend).

supplicio, m. s. supplizio.

supplimento, m. s. supplemento.

supplire (supplisco), v. n. ergänzen; ersetzen; aushelfen; se la somma non basta, supplirò io, falls die Summe nicht hinreicht, werde ich für den Fehlbetrag einspringen ‖ auch: ~ a qd., jds. Stelle vertreten (unkorrekt it.: ~ a qd.) ‖ *fig.* la sede supplisce all'ignoranza di molti preti, bei vielen Pfaffen muß der Glaube die Unwissenheit gut machen ‖ ~ a un servizio, a una obbligazione, einem Dienst, einer Verpflichtung genügen ‖ *p. pres.* **supplente**, ergänzend; als *agg.:* professore, medico ~, stellvertretender Lehrer, Arzt ‖ auch als *sost.* m. Stellvertreter; Substitut, m. (lat. supplere). [wie giustiziare.

⁎**suppliziare** (**supplizio**), v. a. daß.

supplizio (pl. **-zj**), m. Leibes-, Todesstrafe, f. (die letztere auch: ultimo od. capitale ~) ‖ *fig.* Marter; Qual; Pein, f.; Schmerzen, m. pl. (körperliche u. geistige); patire i più crudeli ~j, die schrecklichsten Schmerzen ausstehen; è un ~ di dover sentire questo, es ist eine Pein, das mit anhören zu müssen (lat. supplicium).

supponibile, *agg.* vermutlich; mutmaßlich; was anzunehmen ist.

supporre (**supporro** ‖ **porre**), v. n. ~ che, voraussetzen; vermuten; annehmen; den Fall setzen, daß . . . (unkorrekt it.: mi suppongo che . . .) ‖ v. a. unterschieben (an eines anderen Stelle); unterlegen; untersetzen ‖ *p. pass.* **supposto**, als *agg.:* vorausgesetzt; angenommen (unkorrekt it.: mi vien - che . . ., mir wird hinterbracht, daß . . .) ‖ *sost.* m. *(Filos.)* daß. wie individuo (lat. supponere).

supposititamente, *avv.* als Voraussetzung, Annahme, Vermutung (hinstellen rc.)

supposìtivo, *agg.* annehmend; vermutend, voraussetzend.

supposìtizio (pl. **-zj**), *agg.* vorgeblich; untergeschoben (Kinder) ‖ *fig.* falsch; unecht; apokryph; untergeschoben (Bücher) (lat. suppositicius).

supposizione, f. Voraussetzung; Annahme; Vermutung, f. (lat. suppositio, -onem). [positorium, n.

suppòsta, f. *(Med.)* Stuhlzäpfchen; Sup-

suppòsto, *agg.* s. p. *pass.* v. supporre.

suppurabile, *agg. (Med.)* zum Eitern, Schwären geneigt; leicht eiternd.

suppuramento, m. Eiterung, f.

suppurare (**suppuro**), v. n. eitern; in Eiterung übergehen; schwären (lat. suppurare). [herbeiführend.

suppurativo, *agg.* die Eiterung befördernd,

suppurazione, f. Schwären, n.; Eiterung, f. (lat. suppuratio, -onem).

† **supputare**, v. a. u. **supputazione**, f. daß. wie computare u. computo.

supremamente, *avv.* im höchsten Grade.

supremazia, f. Oberhoheit; Obergewalt, f. ‖ *(Eccles.)* Supremat des Papstes über die Bischöfe, m. u. n.

suprèmo, *agg.* höchster; oberster, -e, -es; l'autorità ~a, höchste, oberste Gewalt; i -i gradi dell' esercito, die höchsten Grade in der Armee, m. pl.; tribunale ~, oberster, höchster Gerichtshof ‖ l'ora ~a, die letzte Stunde ‖ sforzo ~, gewaltige, ungeheure Anstrengung ‖ in ~ grado, im höchsten Grade; [soviel nur möglich

sur, *prep.* s. su. [(lat. supremus).

sura, f. *(Anat.)* Wade, f. (lat. sura).

surale, *agg. (Anat.)* zur Wade gehörend.

† **surcolo**, m. s. sorcolo.

† **surgere**, v. a. u. *Der.* s. sorgere u. *Der.*

† **surro**, *agg.* s. sicuro. [zione.

† **surressione**, -**zione**, f. s. risurre-

surrettizio (pl. **-zj**), *agg. (Giur.)* auf Grund falscher Angaben erlangt; erschlichen (lat. surrepticius).

surróga, f. s. surrogazione.

surrogabile, *agg.* ersetzbar.

surrogamento, m. Eintreten in eines anderen Stelle, n.; Stellvertretung, f. ‖ Ersetzung (z. B. eines Beamten), f.

surrogare (**surrogo**, **-ghi**), v. a. an jds. Stelle setzen; ersetzen (den einen durch den anderen od. eine Sache durch eine andere); licenziò quell' amministratore e lo surrogò con uno nuovo, er beraubschiedete jenen Verwalter u. setzte einen anderen an seine Stelle; † surrogai un altro in mia vece, ich stellte einen Ersatzmann auf ‖ *p. pass.* **surrogato**, als *sost.* m. Ersatzmann; Stellvertreter, m. ‖ *fig.* Surrogat, n.; Ersatz, m. (lat. surrogare).

surrogatore, m.; **-trice**, f. Forderungsabtreter, m.; -in, f.

surrogazione, f. gerichtliche Einsetzung (an eines anderen Stelle); Subrogation, f. ‖ Stellvertretung; Ersetzung, f.; Ersatz, m. (z. B. eines Beamten); messo in ~, zum Ersatz bestimmt (lat. surrogatio, -onem).

Susanna, f. *(N. pr.)* Susanne ‖ *fam.* u. *iron.* parere la casta ~, sehr keusch thun.

suscettibile, *agg.* empfänglich (für eine Einwirkung rc.); opera ~ di miglioramento, Werk, das leicht verbessert werden kann ‖ empfindlich; leicht zu verletzen, zu beschädigen; delikat (z. B. Waren, Stoffe rc.) ‖ auch von Personen: empfindlich; leicht verletzbar; zartbesaitet (besser permaloso) (lat. susceptibilis).

suscettibilità, f. Empfänglichkeit (für Einwirkungen, Eindrücke rc.) ‖ *fig.* Empfindlichkeit; Verletzbarkeit; Reizbarkeit, f. (von Personen u. Dingen).

suscettività, f. *(Filos.)* Empfänglichkeit, f.; Unterliegen einer Einwirkung, n.

suscettivo, *agg.* empfänglich; ausgesetzt; unterliegend (Einwirkungen); questa legge è ~a di modificazione, dieses Gesetz kann einer Veränderung unterzogen werden.

suscitamento, m. Aufreizung; Aufstiftung; Hervorbringung, f.

suscitare (**suscito**), v. a. eigentlich: erwecken (vom Tod); dafür jetzt risuscitare) ‖ *fig.* auferwecken; entstehen lassen; hervorrufen;

erregen; erwecken; anstiften; erzeugen (Streitigkeiten; Skandale; Haß rc.) (lat. suscitare).

suscitatore, m; –trice, f. Auferwecker; Erwecker; Hervorrufer, m. ‖ Aufhetzer; Anstifter, m.; –in, f.

suscitazione, f. Hervorrufung; Erweckung; Aufreizung; Anstiftung, f. (mlt. suscitatio, –onem).

susina, f. Pflaume; Zwetsche od. Zwetschge, f.; ~ claudia, Reineclaude, f. (viell. nach der Stadt Susa benannt; od. v. lat. sucina, bernsteinfarbig?).

susino, m. Pflaumen-, Zwetschen-, Zwetschgenbaum, m. (Prunus domestica).

⊙ **su'so,** *avv.* ſ. su.

†**susorniare,** v. a. ſ. sussurrare.

†**susorno,** m. daſ. wie suffumicazione od. suffumigio ‖ auch: der Schlag auf den Kopf. [lu. *Der.*

†**suspèndere,** v. a. u. *Der.* ſ. sospendere

†**suspezione,** f. ſ. sospetto.

†**suspingere,** v. a. ſ. sospingere.

sussecutivo, *agg.* darauffolgend; nachfolgend; nachkommend (daſ. wie susseguente, aber weniger gebraucht) (lat. subsequntivus).

susseguentemente, *avv.* hernach; nachher; darauf ‖ nach der Reihe.

susseguènza, f. Nachfolgen; Aufeinanderfolgen, n.; Reihenfolge (z. B. von Abenden), f.

susseguire (susséguo), v. n. darauffolgen; darnachkommen; nachfolgen ‖ *p. pres.* susseguènte, als *agg.*: darauffolgend; folgend; la sera ~, den folgenden Abend; im pl. nelle sere ~i, an den nacheinander folgenden Abenden (lat. subsequi). [lu. *Der.*

susseguènte, *agg.* u. *Der.* ſ. susseguente

sussi, m. Knabenspiel: Werfen mit Scheiben od. platten Steinen nach einem Stein der ebenfalls sussi heißt, auf dem der Geldeinsatz liegt; wer den sussi trifft u. umwirft, gewinnt das seiner Wurfscheibe am nächsten liegende Geld ‖ *fam.* essere il ~, die Zielscheibe des Spottes im einer Gesellschaft sein (wohl von su gebildet).

†sussidènza, f. Bodensatz, m.; Ablagerung, f. ‖ *(Med.)* Niedersinken; Zusammensinken, n.; Verengerung (z. B. der Pupille), f. (lat. subsidentia).

sussidiare (sussidio), v. a. mit Geld unterstützen; eine Unterstützung geben od. zahlen (idm.). (lat. subsidiari).

sussidiariamente, *avv.* zur Beihilfe.

sussidiario (pl. –arj), *agg. (Giur.)* subsidiarisch; unterstützend; hilfreich; zu Hilfe kommend (Argumente, Beweise rc.); obbligo ~, subsidiarische Verbindlichkeit; lettera –a (od. –a, f.) subsidiarische Aussunft od. Vorladung; cauzione, ipoteca –a, Bürgschaft zur Sicherung einer Hypothek, f. ‖ denari –j, Subsidien; Hilfsgelder, n. pl.

sussidiatore, m.; **–trice,** f. Unterstützer; Helfer, m.; –in, f.

sussidio (pl. –dj), m. Unterstützung; Beihilfe; Beisteuer; Hilfssteuer, f. ‖ –j, pl. Subsidien; Hilfsgelder (z. B. zur Führung eines Krieges) (lat. subsidium).

sussiego (pl. –ghi), m. Gemessenheit; Gravität; würdevolle Haltung; Gesetztheit, f. ‖ stare od. mettersi in ~, sich etw. einbilden; eine hochmütige Haltung annehmen (span. sosiego, sosegar; dies v. lat. sub-sedare).

sussistènza, f. Bestehen; Vorhandensein; Weisen, n.; Bestand, m.; Existenz, f. ‖ *fig.* Subsistenz, f.; Auskommen, n.; Lebensunterhalt, m.; –e, pl. *(Mil.)* Proviant, m. (in diesem Sinn Französinismus) (mlt. subsistentia).

sussistere (sussisto, i, consistere), v. n. bestehen; vorhanden sein; existieren ‖ fortbestehen; fortdauern; Bestand haben ‖ sein Auskommen, seinen Unterhalt haben ‖ *fig.* trifftig, stichhaltig sein; standhalten (Begründungen rc.) ‖ *p. pres.* sussistènte, als *agg.*: bestehend; existierend; le cose –i, die vorhandenen Dinge, n. pl. ‖ *p. pass.* sussistito, bestanden (h.) (lat. subsistere).

†sussolano, *agg.*, vento ~, Ostwind, m. (lat. subsolanus).

sussulto, m. *(Med.)* Zucken, n.; Zuckung; Erschütterung, f.; Zittern, n.; zitternde Bewegung (bes. der Muskeln im Todeskampfe) (lat. subsultare).

sussultório (pl. –órj), *agg.* zuckend; aufstoßend (bes. Erdbebenstoße); scossa –a, Erderschütterung von unten nach oben, f.

sussurrare n. sussurrare (su[s]surro), v. n. murmeln; murren; sich sanken (Personen) ‖ t. murmeln; summen (Insekten) ‖ murmeln; säuseln (Bäume, Winde rc.) ‖ mi sussurranno gli orecchi, mir saust es in den Ohren; ich habe Ohrensausen ‖ v. a. ~ qc. negli orecchi a qd., idm. etw. ins Ohr flüstern, zuraunen, zuflüstern; *assol.* verleumden (lat. susurrare).

sussurratore, m.; **–trice,** f. Streiter; Murrer; Brummer; Verleumder, m.; –in, f.

sussurrio (pl. –ij), m. Genurmel; Murren; Geflüster; Geräusch, n.; Lärm, m. (vieler Personen).

sussurro n. **susurro,** m. Lärm, m.; Geräusch, n. (vieler Personen, bei auf öffentlichen Plätzen, auf der Straße) (lat. susurrus).

sussurrone, m.; **–ona,** f. Jänker; Unruhestifter; Aufheber; Verleumder, m.; –in, f.

sustа, f. †Strick zum Zusammenschnüren der Lasten der Saumtiere, m. ‖ †Springfeder, wo die Lasten der Saumtiere, m. ‖ †Springfeder, f.; mettere in ~, in Bewegung, in Unruhe versetzen ‖ Brillenschlange, -einfassung, f., -steg, m.; Brillengestell, n.; ~ecchiali con le ~e d'oro, Brille mit goldener Fassung, f. (i. sosta).

†sustante, *agg.*, **sustantivo,** m., **sustanza,** f. etc., ſ. sostante, sostantivo, sostanza etc. [*Der.*

†**sustituire,** v. a. u. *Der.* ſ. sostituire u.

susurrare, v. n. u. *Der.* ſ. sussurrare u. *Der.* (daſ. wie stato, geweſen (B.).

†**suto** (für esuto, altes *p. pass.* v. essere)

†**sutténdere,** v. a. ſ. sottendere.

†**suttile,** *agg.*, ſ. sottile.

†**suttrarre,** v. a. ſ. sottrarre.

sutura, f. *(Anat.)* Naht; Knochennaht, f. ‖ *(Chir.)* Naht, f.; Zusammennähen, n. (einer Wunde) (lat. sutura).

†**suvero,** m. ſ. sughero.

†**suvvertire,** v. a. ſ. sovvertire.

suvvi, *avv.* oben darauf (verſtärkendes su od. sopra).

suzzaccherа, f. Mischung von Essig u. Zucker ‖ *fig. u. fam.* Aerger; Kummer, m.; Unannehmlichkeit; Verdrießlichkeit, f. (enſt. aus ossizzacchera, v. gr. ὀξυζάκχαρον).

suzzamento, m. Austrocknen, n.; Austrocknung, f.

suzzare (suʼzzo), v. a. die Feuchtigkeit einziehen, auffangen ‖ austrocknen; nach u. nach trocken machen (lat. exsugare).

suzzo, *agg.* (kontrah. aus suzzato, *p. pass.* v. suzzare), trocken; ausgetrocknet.

svagamento, m. Zerstreuung; Ablenkung; Abkenkung; Störung, f.

svagare (svaʼgo, –ghi), v. a. abziehen; ablenken (von der Arbeit, den Studien rc.) ‖ zerstreuen; aufheitern ‖ **–rsi,** v. rifl. abschweifen; sich ablenken lassen ‖ sich zerstreuen, erholen, belustigen ‖ v. n. *fam.* una cosa od. una persona mi svaga, eine Sache od. Person gefällt, behagt mir, ist nach meinem Geſchmack; mi svaga questa ragazza, dieſes Mädchen gefällt mir (auch *iron.*) ‖ *p. pass.* svagato, zerstreut; abgelenkt (h.); als *agg.*: vergnügungssüchtig (lat. exagari).

svagativo, *agg.* zur Ablenkung, zur Zerstreuung, Erholung dienend.

svago (pl. –ghi), m. Zerstreuung; Erholung; Unterhaltung, f.; Vergnügen, n.

svagolarsi (mi svagolo), v. rifl. müßig gehen; die Zeit totschlagen ‖ *p. pass.* svagolato, als *agg.*: leichtsinnig; vergnügungssüchtig ‖ als *sost.* m. Leichtsinn; Wundbenteln, m. (*frequ.* von svagare).

svaligiamento, m. Ausplacken (aus dem Koffer od. des Koffers rc.), n. ‖ Beraubung; Ausplünderung, f. (durch die Räuber).

svaligiare (svaliʼgio), v. a. ausplacken (den Koffer), berauben; ausplündern (Kärber die Reisenden od. ein Haus, einen Ort).

svaligiatore, m.; **–trice,** f. Räuber; Straßenräuber, m.; –in, f.

svampare (svaʼmpo), v. n. ausbrechen; aufflammen; aufflackern; auflodern (Feuer, Flammen, Rauch) ‖ *fig.* sich abschwächen; sich verlieren; sich beruhigen; verrauchen (der Zorn, die Leidenschaft) ‖ †–rsi, v. rifl. aufflackern (in Zorn) (v. vampa).

†**svanevole,** *agg.* verrauchbar; verduftbar.

svanimento, m. Verduften; Verfliegen; Verrauchen, n.

svanire (svaniʼsco), v. n. verduften; verfliegen; verrauchen; verdampfen ‖ *fig.* seine Wirkung, seine Kraft, sein Feuer verlieren (z. B. Weine od. andere spirituose Getränke; auch Gerüche rc.) ‖ *fig.* schwinden; hinschwinden, dahinwinden; fehlschlagen; la speranza mi svanì, meine Hoffnung schwand dahin ‖ *p. pass.* verduftet; verraucht (h.); als *agg.*: ~ di mente, genius schwach geworden (bei. im Alter) (lat. evanescere).

svano, m. leere, nicht ausgefüllte Stelle; Ausbuchtung, f. (bei. in einer Wand).

svantaggio (pl. –ggi), m. Nachteil; Schaden; Verlust, m.

svantaggiosamente, *avv.* zum Nachteil; in schädlicher, unvorteilhafter Weise.

svantaggioso, *agg.* nachteilig; schädlich; unvorteilhaft; Schaden, Verlust bringend.

svanzica, f. Zwanzigkreuzerstück, n. (frühere österr. Münze).

svaporabile, *agg.* verdunstbar.

svaporamento, m. Verdunstung; Verdampfung, f.; Verfliegen; Verrauchen, n.

svaporare (svapoʼro), v. n. verdunsten; verdampfen; verfliegen; verrauchen.

svaporazione, f. Verdunstung; Ausdünstung, f. ‖ Vers, Abdampfenlassen, n.

svariamento, m. Abwechslungsreichgestalten; Verändern, n. ‖ †~ della mente, daſ. wie farneticamento.

†**svarianza,** f. daſ. wie varietà.

svariare (svaʼrio), v. a. u. n. verstärkendes variare. [wechselnder Weise.

svariatamente, *avv.* in verschiedener, ab-

svariatezza, f. Verschiedenheit; Buntheit (z. B. der Farben), f.

svariato, *agg.* verschieden; verschiedenartig; bunt; vielfarbig ‖ †~ di mente, verrückt; sinnlos; toll.

svario (pl. –rj), m. daſ. wie differenza od. varietà ‖ auch für errore ‖ †für divertimento, sollazzo. [Schnitzer, Bock.

svarione, m. *fam.* grober Fehler, Irrtum, Schnitzer, Bock.

svasare (svaʼso), v. a. aus dem Topf, Asch herausnehmen u. umpflanzen in einen andern Topf od. in die Erde (eine Pflanze); austopfen ‖ *(Falegn.)* fräsen; bekrempen.

svasatura, f. Umsetzen; Umpflanzen (der Topfpflanzen), n. ‖ die in den Blumentöpfen zurückbleibende Erde ‖ *(Falegn.)* Ausfräsung, f.

svecchiare (svècchio), v. a. das Alte, Verdorbene wegnehmen; ausschneiden (Pflanzen, Gehölz) ‖ fig. auffrischen; verjüngen; erneuern ‖ ~ la lingua di tutti gli arcaismi, die Sprache von allen veralteten Ausdrücken reinigen ‖ v. n. *fam.* die alten Kleider ablegen; sich neue Kleider machen lassen; sich ein wenig herausstaffieren in der Kleidung.

svecchiatura, f. Beseitigung der alten Bestandteile, f.; bes. ~ d'un bosco, Auslichten, Ausputzen eines Gehölzes; Abschlagen der alten Pflanzen, n.

svedese, *agg.* schwedisch ‖ *sost.* m. Svedese, *(N. pr. etn.)* Schwede; Einwohner Schwedens, m. [*Der.*

svegghiare, v. a. u. *Der.* ſ. svegliare u.

sveglia, f. Weckvorrichtung, f.; Wecker, m. (an der Uhr); Weckuhr, f. ‖ *(Mil.)* Weckruf, m.; Reveille, f.; suonare, battere la ~, zum Aufstehen, zur Reveille blasen ‖ *(Mar.)* Tagwache, f.; ~ dell' equipaggio, Ausputzen der Mannschaft, n. ‖ †*(Mus.)* altes Blasinstrument (Art Trompete) ‖ †dreikantiger Bock; Art Torturwerkzeug, Marterinstrument; essere, stare sulla ~, in Pein, Not, tausend Aengsten schweben. [n. ‖ Erwachen, n.

svegliamento, m. Aufwecken; Erwecken,

svegliare (svegʼlio), v. a. wecken; aufwecken ‖ *fig.* ermuntern; angenehm (zur Arbeit) ‖ *fig.* anstacheln; munter, rege machen ‖ *(Mus.)* ~ uno strumento, ein Instrument zum Spielen vorbereiten; die ersten Töne darauf zur Probe anstimmen ‖ **–rsi,** v. rifl. aufwachen; sich ermuntern; munter, rege werden; die Trägheit abschütteln ‖ sich erheben (Wind) ‖ *p. pass.* svegliato, als *agg.*: aufgeweckt; wach; munter; bes. fig. ingegno ~, aufgeweckter, flinker, reger, lebhafter Geist (Gegensatz p. vegliare).

svegliarino, m. *fig.* Ermunterung; Aufmunterung, f.; bes. Notizenheft zur Auffrischung des Gedächtnisses, n.

svegliatezza, f. Aufgeweektheit, n.; Aufgeweektheit; Lebendigkeit; Lebhaftigkeit; Munterkeit, f. (bei. *fig.*). [ternde, anregende Sache.

†**svegliatoio** (pl. –oj), m. aufmunt-

†**sveglievole,** *agg.* leicht zu erwecken.

†**svegliere,** v. a. daſ. wie svellere.

sveglio (pl. –gli), *agg.* wach; munter; quando ci venni già era ~, als ich hinkam, war er schon wach ‖ *fig.* aufgeweckt; lebhaft; un ragazzo ~, ein gescheiter, lebhafter, leicht fassender Junge.

svelamento, m. Entschleierung; Enthüllung; Offenbarung, f.

svelare (svèlo), v. a. den Schleier wegziehen; enthüllen; entschleiern; aufdecken; ans Licht bringen; offenbaren (z. B. Geheimnisse) (lat. develare).

svelatamente, *avv.* offen; unverhohlen; in unverhüllter, offenkundiger Weise.

svelenire (svelenì·sco), v. a. die Wirkung des Giftes aufheben; das Gift benehmen (einer Sache) ‖ **–rsi,** v. rifl. seinen Zorn, seine Wut auslassen; Gift speien (gegen jem.); **–rsi** in calunnie, sein Gift in Verleumdungen ausspritzen.

svellere (svèllo u. svèlgo, svèlli u. svèlgi, svellia·mo u. svelgia·mo; *imperf.* svelle·va; *perf.* svèlsi, svelle·sti; *fut.* svelgerò u. sverrò; *p. pass.* svèlto), v. a. ausreißen; entwurzeln (Bäume, Pflanzen ꝛc.); durch. ~ un chiodo, einen Nagel herausziehen; ~ un callo, ein Hühneraug mit der Wurzel ausschneiden; ⊙ **–rsi** del sangue, sich aus der Blutlache herausarbeiten (D.). ‖ *fig.* austotten (lat. divellere).

svelte·zza, f. Leichtigkeit; Flinkheit; Behendigkeit (in den Bewegungen), f. ‖ Lebhaftigkeit; Munterkeit (des Geistes), f. ‖ Gewandtheit (im Arbeiten), f. ‖ Schlankheit (des Körpers), f.

svelti·re (svelti·sco), v. a. schlank machen (Gebäude, Statuen ꝛc.) ‖ *fig.* gewandt, behende machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich aufraffen, ermuntern; lebhaft werden; die Trägheit, Langsamkeit abschütteln.

svèlto, *p. pass.* v. svellere.

svèlto, *agg.* schlank; persona –a, schlanke Figur; colonna –a, schlanke Säule; edifizio ~, leicht wirkendes (nicht massiges) Gebäude ‖ flink; behende; gewandt (in den Bewegungen) ‖ aufgeweckt; flug; schnellfassend; munter; rege (Geist) ꝛc. (wahrsch. v. svellere).

svename·nto, m. Zerschneidung, f., Aufschneiden einer Ader, n.

svenà·re (sve·no), v. a. die Adern zerschneiden, aufschneiden, öffnen (u. hierdurch tödten) ‖ *(Oref.)* ~ un metallo, die Oberfläche eines Metalles feinkörnig machen ‖ **–rsi,** v. rifl. sich die Adern öffnen, aufschneiden; sich umbringen.

svenatu·ra (pl. –u·ꝛ), m. *(Oref.)* Ciseliermeißel zur feinkörnigen Bearbeitung eines Metalles, m.

svenatu·ra, f. Abblätterung (des Eisens an Messern od. anderen Schneidwerkzeugen), f.

svenevola·ggine, f. ſ. svenevolezza.

svene·vole, *agg.* eigentlich: ohne Anmut; ungefällig; mißfällig; widrig; plump (Gegenteil v. avvenevole) ‖ jetzt meiſt im Sinn von: gekünſtelt; unnatürlich; affektiert (Personen u. Manieren; auch Schriften, Ausſprüche ꝛc.).

svenevole·zza, f. Mangel an Anmut, Grazie, m.; Ungefälligkeit, f. ‖ Geziererei; Affektation, f.; geſuchtes, gekünſteltes, widriges Weſen.

svenevolme·nte, *avv.* ohne Anmut; ohne Gefälligkeit ‖ in gekünſtelter, unnatürlicher Weiſe.

svènia, f. geſuchte, gekünſtelte Gebärde; Ziererei; Geſuchtheit, f. (auch im Ausdruck).

svenime·nto, m. Ohnmächtigwerden, n. ‖ Ohnmacht, f.

svenire (svèngo, ſ. venire), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. ohnmächtig werden; in Ohnmacht fallen; uno si svieue, es wird einem ſchwach ‖ sentirsi ~, von einer Sache wie betäubt ſein; durch ſie auf das Unangenehmſte berührt werden ‖ *p. pass.* svenu·to, als *agg.:* ohnmächtig; in Ohnmacht gefallen; caddero svenute, ſie fielen ohnmächtig zur Erde (v. venire, eigentlich: weniger werden).

ventaglia·re (sventa·glio), v. n. heftig wickeln und tänzeln.

ventame·nto, m. Unſchädlichmachen, n. (z. B. einer Mine ob. *fig.* eines Anſchlags) ‖ *(Agr.)* Worfeln; Umſchippen (des Getreides), n.

ventà·re (svèn·to), v. a., ~ una mina, eine Mine unſchädlich machen; überhaupt: die zuſammengepreßte Luft herauslaſſen; ~ la canna del clistere, die Luft aus der Klyſtierſpritze herauslaſſen ‖ *(Mil.)* ~ un pezzo, ein Geſchützrohr ausflammen ‖ *(Agr.)* daſ. wie sventolare ‖ *(Mar.)* ~ una vela, ein Segel in den Wind braſſen, holen ‖ *fig.* aufdecken u. vereiteln (einen Anſchlag, eine Liſt); wirkungslos machen (Verleumdungen ꝛc.) ‖ †v. n. u. **–rsi,** v. rifl. die Luft aus dem Mund u. aus dem Hintern ausſtoßen; rülpſen; furzen ‖ *p. pass.* sventa·to, als *agg.:* leichtſinnig; flatterhaft; capo –, Windbeutel; Leichtſinn, m. ‖ salame –, nicht gut eingefüllte Wurſt, die viele Luftblasen in der Haut aufweiſt.

ventatè·zza, f. Leichtſinnigkeit, n.; Leichtſinn, m.; Windbeutelei, f.

sventola, f. Feuerfächer, m. (runde, aus Stroh geflochtene Scheibe mit Stiel; zum Anfachen des Feuers).

sventolame·nto, m. Ausſchütteln an der Luft; Ausklopfen; Hin- u. Herſchwenken in der Luft, n. ‖ Wehen; Flattern, n.

sventolà·re (sventolo), v. a. ſchwenken (etw. in der Luft); wehen, flattern laſſen (z. B. das Taſchentuch, eine Fahne ꝛc.) ‖ v. n. wehen; flattern; vom Winde bewegt werden; sulla torre sventola la bandiera italiana, auf dem Turme weht die italieniſche Fahne ‖ *(Agr.)* v. a. worfeln; umſchippen (Getreide u. andere Früchte) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich fächeln (mit dem Fächer); ſich Luft zuwehen (auch im Bett mit den unwirſchen bewegten Leintüchern) (lat. exventilare).

sventola·ta, f. Hin- u. Herbewegen in der Luft; Schwenken, n. ‖ Wehen; Flattern, n. ‖ darsi una ~, ſich ein wenig Luft zufächeln.

sventolì·o (pl. –ì·i), m. fortwährendes Fächeln ‖ Wehen, Flattern vieler Fahnen, n.

sventra·re (sventro), v. a. ausſchlitzen (den Bauch); ausweiden; die Eingeweide herausnehmen ‖ *p. pass.* sventra·to, aufgeſchlitzt; ausgeweidet (b. u. ſ.) ‖ *fam.* als *agg.:* unmäßig (im Eſſen u. Trinken).

sventra·ta, f. unmäßiges Eſſen u. Trinken; großes Schmauſen; Freſſerei, f. ‖ battere una ~, mit dem Bauch heftig anſtoßen, anrennen (an etw.); ſtoßen (gegen etw.).

sventratà·ccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. sventrato) Vieliſtäß, m. ‖ übermäßiger Weiſe.

sventratame·nte, *avv.* in unmäßiger, sventura, f. Unglück; Mißgeſchick, n.; provato dalla ~, im Unglück erprobt.

sventurata·me·nte, *avv.* unglücklicherweiſe.

sventura·to, *agg.* unglücklich; unſelig; unglückſelig; vom Mißgeſchick verfolgt ‖ als *sost.* m. Unglücklicher, m.: soccorrere gli –i, den Unglücklichen beiſtehen.

svenu·to, *agg.* ſ. *p. pass.* v. svenire.

sverdì·re (sverdì·sco), v. n. die grüne Farbe verlieren; fahl, gelb werden (das Laub).

svergà·re (sve·rgo, –ghi), v. a. zu Barren zuſammenziehen (Gold, Silber ꝛc.).

†svergheggià·re (sverghe·ggio), v. a. mit Ruten ſchlagen.

svergina·me·nto, m. Entjungferung, f.

svergina·re (sve·rgino), v. a. entjungfern; der Jungfernſchaft berauben ‖ *fig. fam.* etw. zum erſtenmal gebrauchen, in Gebrauch nehmen; oggi svergino'd quest' abito, ich werde dieſes Kleid heute einweihen ‖ auch; einem Gegenſtande den Reiz der Neuheit nehmen ‖ v. n. un venditore, un giocatore non ha ancora svergin·ato, einen Händler hat (an dieſem Tage) noch nichts verkauft, ein Spieler noch keine Partie gewonnen (v. einem ſuppon. lat. ex-virginare).

†svergo·gna, f. daſ. wie smacco.

†svergogna·ggine, f. ſ. svergognatezza.

svergogname·nto, m. Beſchimpfung; Beſchämung, f.

svergogna·re (svergo·gno), v. a. öffentlich beſchämen; beſchimpfen; an den Pranger ſtellen; entehren (durch Vorwürfe ꝛc.) ‖ *p. pass.* svergogna·to, beſchämt (b. u. ſ.) ‖ als *agg.:* unverſchämt; ſchamlos; kein Schamgefühl kennend.

svergognatame·nte, *avv.* auf unverſchämte, in frecher, ſchamloſer Weiſe.

svergognate·zza, f. Unverſchämtheit; Schamloſigkeit; Frechheit, f. ſ. vinterna, f.

svernà·re (svèrno), v. n. überwintern; den Winter irgendwo zubringen ‖ zu Ende gehen (der Winter) ‖ den Winter nicht überleben (Kranke) ‖ † fingen; ſchlagen (die Vögel im Frühling); ⊙ sverna perpetualemente Osanna, fortwährend ſingt ſie Hoſianna (D.).

†svernà·ta, f. daſ. wie svernamento.

†svèrre, v. a. ſ. svellere.

versa·to, *agg.* ungeſchickt; plump; nachläſſig; der die Dinge nicht ordentlich (a verso, nach dem Strich) macht.

svertà·re (svèrto), v. a. das Wurfneß (verta) ausleeren, ausſchütten ‖ *fig.* alles ausplaudern.

sverżà, f. Splitter; Span (von Holz), m. ‖ *(Bot.)* Art Weißkohl, m. (Etym. ſ. verza).

sverżà·re (sverżà·o), v. a. zerſplittern; Späne abſplittern (z. B. von einem Möbel) ‖ mit Spänchen zuſchießen, verteilen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich zerſplittern; abſplittern (z. B. Holz bei der Hitze).

sverżì·no, daſ. wie verzino.

svesciare (sve·scio), v. a. *fam.* alles ausplaudern, ausſchwatzen; quel chiacchierone gli svescia tutto, der Schwätzer ſagt ihm alles wieder (v. vescia).

svescicato·re, m.; **–trice,** f. Ausplauderer; Schwätzer, m.; **–in,** f.; Plauderta ſche, f.

svesciare (sve·scico, **–chi**), v. n. Blaſen ziehen (beim Verbrennen, die Haut) (v. vescica). ‖ (auf der Haut), f.

svescicatura, f. Blaſe; beſ. Brandblaſe

svescio·ne, m.; **–o·na,** f. Ausplauderer; Schwätzer, m.; **–in,** f.; Plauderta ſche, f.

svestì·re (svèsto), v. a. u. **–rsi,** v. rifl. entkleiden; ausziehen; ſich entkleiden; ſich ausziehen ‖ *p. pass.* svestito, als *agg.:* entkleidet; mezzo –, halb entkleidet.

svettame·nto, m. Beſchneiden; Kappen; Stutzen, n.

svettà·re (sve·tto), v. a. beſchneiden; köpfen; kappen (Pflanzen, Blumen ꝛc.); ſtutzen (Haare); die Spitze abſchneiden (v. Stangen ꝛc.).

svettatura, f. Beſchneiden; Kappen; Stutzen; Abſtutzen, n. ſtes Stutzen (beſ. der Haare).

svettatu·rina, f. (*dim.* v. svettatura) leichtes Stutzen, n.

Svèvia, f. (*Geogr. stor.*) Suevien, n. ‖ (*Geogr. mod.*) Schwaben, n.

svèvo, *agg.* ſueviſch; ſchwäbiſch ‖ *sost.* m. Suèvo, (*N. pr. etn.*) Sueve; Schwabe, m.

Svèzia, f. (*Geogr.*) Schweden, n.

svezzare (sve·zzo), v. a. daſ. (nur weniger gebraucht) wie divezzare.

sviamento, m. Ableitung (vom Wege), f. ‖ Abweichung; Abſchweifung, f.

sviare (svì·o), v. a. vom Wege abbringen ‖ *fig.* verleiten; verführen; ire ſelten (z. B. die Jugend) ‖ ablenken (einen Schlag); ~ una malattia, einer Krankheit vorbeugen ‖ v. n. vom Wege abkommen; auch; entgleiſen; aus dem Geleiſe kommen; aus den Schienen ſpringen (die Räder, die Eiſenbahnwagen ꝛc.) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich verirren ‖ *fig.* vom richtigen Wege abkommen; auf Abwege geraten; si è sviato dietro le ballerine, er iſt auf Abwege gekommen u. läuft den Ballerinen nach ‖ *p. pass.* svia·to, verleitet; verführt (b. u. ſ.) ‖ als *agg.:* abſchweifend; liederlich; auf Abwege geraten.

sviato·io (pl. –o·j), m. *(Ferrov.)* Drehſcheibe, f. (um die Eiſenbahnwagen auf einen anderen Strang zu bringen).

svicola·re (svì·colo), v. n. abbiegen; um die Ecke biegen; in ein Seitengäßchen (vicolo) einbiegen.

svigna·re (svì·gno), v. n. meiſt svignarsela, ſich eilig davonmachen; ſich aus dem Staube machen (viell. v. ahd. swinan, verſchwinden).

svigorì·re (svigori·sco), v. a. entkräften; ſchwächen; der Kraft berauben ‖ v. n. kraftlos werden ‖ auch *fig.* la soverchia fatica svigorisce le membra, Überanſtrengung ſchwächt die Glieder ‖ *p. pass.* svigori·to, als *agg.:* kraftlos; geſchwächt; ſchlapp.

svilime·nto, m. Erniedrigung; Herabſetzung; Entwürdigung, f.

svilì·re, v. a. daſ. wie avvilire.

svillaneggiame·nto, m. Beſchimpfen; Schmähen; Schelten, n.

svillaneggià·re (svillane·ggio), v. a. beſchimpfen; ſchmähen; mit Beſchimpfungen überhäufen (v. villania).

svilleggià·re (sville·ggio), v. n. vom Lande zurückkehren; das Landhaus (villa) verlaſſen; der Landaufenthalt abbrechen.

sviluppame·nto, m. Entwirren; Entwickeln, n.; Entwickelung, f.

sviluppà·re (svilu·ppo), v. a. entwirren; ordnen; ~ un gomitolo, i capelli, ein Blatt aufwickeln; die Haare in Ordnung bringen ‖ meiſt *fig.* ~ un imbroglio, ein Mißverſtändnis aufklären ‖ ~ un argomento, una tesi, eine Begründung, Behauptung Punkt für Punkt entwickeln, auseinanderſetzen, darlegen (beſſer svolgere) ‖ i bachi sviluppano la seta, die Seidenraupen ſpinnen die Seide ‖ ~ una lastra fotografica, eine photographiſche Platte entwickeln ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich befreien; ſich losmachen; ſich loswickeln ‖ zum Vorſchein kommen; ſich entwickeln (Fieber, eine Krankheit ꝛc.) ‖ v. n. ſich entwickeln; Fortſchritte machen (Kinder im Wachstum) ‖ *fig.* ſich entfalten (geiſtige Fähigkeiten); ha sviluppato tutt' ad un tratto, er hat ſich auf einmal herausgemacht, iſt auf einmal aufgewacht ‖ *p. pres.* sviluppa·nte, als *sost.* f. *(Mat.)* Evolvente, f. ‖ *p. pass.* sviluppa·to, entwickelt (b. u. ſ.) ‖ als *agg.:* entwickelt; fortgeſchritten (im Wachstum, Kinder) questo ragazzo non è punto ~, dieſer Knabe wächſt nicht, iſt noch durchaus unentwickelt.

sviluppa·ta, f. *(Mat.)* Evolute; Abwicklungslinie, f.

sviluppo, m. Entwickelung, f.; l'età dello ~, die Entwickelungs-, Wachstumsjahre, n. pl.; esser sullo ~, in der Zeit der Entwickelung

stehen || *fig.* Entwickelung eines Themas; Auseinandersetzung; Darlegung, f.

†**svi'mero**, m. überdeckte Rutsche.

svina're (svi'no), v. a. u. n. abzapfen; ablassen den Wein aus dem Gärbottich; den Most abziehen || ~ tanto, so u. so viel Wein geben; questo tino svina più di quaranta barili, dieses Faß giebt mehr als 40 Barili.

svinatura, f. Abziehung des Weins aus dem Gärbottich; Abzapfung des Mostes, f. || Zeit des Abziehens des Mostes, f.

†**svi'ncere** (svi'nco, 1. vincére), v. a. nicht besiegen, v. n. unterliegen.

svincolamento, m. Befreiung; Loslösung; Losmachung, f.

svincola're (svi'ncolo), v. a. ~ qc. da qc., befreien; losmachen; lösen (etw. von einer Sache; bes. ein Besitztum von Hypotheken) || **~rsi**, v. rifl. sich losmachen; sich befreien (von einer Last, Schuld 2c.).

svi'ncolo, m. daſs. wie svincolamento.

svisa're (svi'so), v. a. entstellen; falsch darstellen; eine Sache anders erscheinen lassen, als sie ist (aus Bosheit od. Unverstand); ~ la verità, die Wahrheit verdrehen, entstellen; ~ le parole altrui, die Worte eines andern verdrehen; sie fallsch auslegen (v. viso).

visceramento, m. Ausweiden; Ausnehmen der Eingeweide, n.

viscera're (svisce'ro), v. a. ausweiden; die Eingeweide ausnehmen; *fig.* ~ i monti traendone i marmi, den Bergen die Marmorblöcke entnehmen || *fig.* ~ una questione, un argomento, in eine Frage, in einen Gegenstand tief eindringen; sie gründlich erschöpfen; ~ un autore, einen Autor Wort für Wort auslegen, erklären || *p. pass.* **visceratо**, als *agg.*: herzlich; innig; vertraut; amico ~, Busenfreund, m.

visceratamente, *avv.* in herzlicher, tiefinniger Weise (lieben, verehren 2c.).

visceratezza, f. heftige, leidenschaftliche Liebe; leidenschaftliche Hingebung (per qd., an jem.). |überlieferte Stelle.

svista, f. Versehen, n.; kleiner Fehler; **svita're** (svi'to), v. a. loschrauben; abschrauben (v. vite).

svita're (svi'to), v. a. wieder ausladen; die Einladung zurücknehmen (v. invitare).

svitellare (svitèllo), v. n. der Kuh das Kalb fortnehmen; das Saugkalb verkaufen.

svitic(c)hiare (svitì'cchio), v. a. losswinden; losmachen; auseinanderwirren (z. B. kleine Zweige).

†**svivagna're** (svivа'gno), v. a. die Salleiste (vivagno), den Saum abtrennen, abschneiden || *p. pass.* **svivagnato**, als *agg.*: fig. ungeschickt; tölpelhaft; einfältig || bocca ~a, sehr großer, breiter Mund.

svizia're (svi'zio), v. a. vom Laster (vizio) entwöhnen.

Svizzera, f. *(Geogr.)* Schweiz, f.

svizzero, *agg.* schweizerisch || *sost.* m. Svizzero, Schweizer, m.

svoci(f)era're (svoci'fero), v. n. daſs. wie vociferare, schreien (nur stärker) || v. a. ausschreien; herumtragen; ausposaunen; überall herum erzählen. |verlieren, n.

svogliamento, m. Beginnen die Lust zu

svoglia're (svò'glio), v. a. die Lust benehmen || **~rsi**, v. rifl. (di qc.) die Lust verlieren (an einer Sache); einer Sache überdrüssig werden || *p. pass.* **svogliato**, als *agg.*: überdrüssig; unlustig (einer Sache); *assol.* verdrossen; träge; faul || *sost.* m. träger, fauler Mensch.

svogliatàccio, m. *(pegg.* v. svogliato) höchst träger, unlustiger Mensch.

svogliatamente, *avv.* in unlustiger, verdrießlicher Weise (arbeiten 2c.).

svogliatèllo, *agg. (dim.* v. svogliato) ragazzo ~, Knabe, der keine Lust zum Lernen hat.

svogliatezza, f. (di qc.) Widerwille (gegen etw.); Überdruß; Ekel (an einer Sache), m. || Unlust zum Arbeiten, f.

svogliato, *agg.* s. *p. pass.* v. svogliare.

svoltabùe, m.; **-ùna**, Person die alles mit Vollmut thut; verdorbene, faule Person.

svolazzamento, m. Flattern; Umherflattern, n.

svolazza're (svola'zzo), v. n. flattern; umherflattern; hin u. her fliegen, huschen (z. B. die Schwalben) || mit den Flügeln schlagen || *fig.* sich umherdrehen; umherschweifen || v. a. ~ i fazzoletti, die Taschentücher schwenken.

svolazzatore (pl. **-ò'ri**), *agg.* flatterhaft; leichtsinnig; cervello ~, Windbeutel, m.; leichtsinniger Mensch.

svolazzato're, m.; **-trice**, f. Umherflatterer, -schweifer, m.; -in, f. Flattergeist, m.

svolazzi'o (pl. **-i'i**), m. fortwährendes Umhergeflatter; Hin- u. Herfliegen, Schlagen mit den Flügeln; Flattern, n.

svolazzo, m. Flattern; Umherflattern, n. || flatternder Gegenstand; bes. flatterndes Band mit einer Inschrift || Verzierung, f.; Schnörkel (um einen Buchstaben); verzierter Anfangsbuchstabe, m.

†**svolere**, v. n. f. disvolere.

svòlgere (svò'lgo, f. volgere), v. a. aufrollen; abwickeln; entwirren; entfalten || *(Mar.)* ~ una bandiera, eine Flagge klaren || *fig.* ~ qd. dal suo proposito, jem. abbringen von seinem Vorhaben; uomo ostinato, che non si lascia ~, eigensinniger Mensch, der keinen Rat annehmen will || *fig.* erklären; auseinandersetzen; entwickeln; ~ un tema, ein Thema entwickeln, darlegen, durchführen || ~ un libro, ein Buch durchblättern; häufiger: ein Buch von Anfang bis zu Ende durchlesen; es gründlich studieren || **~rsi**, v. rifl. daſs. wie slogarsi.

svolgimento, m. Entwickelung; Auseinanderwickelung, f. || bes. *fig.* Entwickelung, Auseinandersetzung (eines Themas, eines Gegenstandes), f.

svòlta, f. Krümmung; Wendung (z. B. eines Flusses), f. || Ecke; Biegung (einer Straße), f.; Ort, wo man abbiegt, m.; prendere la ~, um die Ecke biegen; abbiegen vom Wege; Einbiegung, f.; einspringender Winkel.

svoltamento, m. Umdrehung; Aufwickelung, f. || Umwenden; Umbiegen, n.; Wendung, f.

svoltare (svòlto), v. a. aufdrehen; aufwickeln || *fig.* ~ qd., jem. zu etw. bringen, überreden || v. n. umkehren; um die Ecke biegen; svoltai dalla via Tornabuoni, ich bog in die Straße Tornabuoni ein || *fig.* sich abwenden (vom Guten); sich ändern (zum Schlechteren) || auch: ~ dal discorso, von dem Gespräch abkehren, abbiegen.

svoltata, f. s. svolta.

svoltatura, f. s. svoltamento.

†**svoltichiarsi** (mi svolti'cchio), v. rifl. sich auseinanderbiegen (das Krumme zum Graden); sich zusammenbiegen (das Grade zum

svòlto, *p. pass.* v. svolgere. |Krummen).

svòlto, *agg.* (zusammengezogen aus svoltato) *fam.* dicht dabei; è qui ~, es ist ganz nahe hier; auch *iron.* sehr weit.

svoltolamento, m. Hin- u. Herrollen, -tollern, -kugeln, n.

svoltolare (svòltolo), v. a. (daſs. wie voltare) hin u. her rollen, tollern, kugeln, wälzen; to mise sul tapeto e si divertiva a svoltolarlo, sie legte ihn auf den Teppich u. rollte ihn hin u. her || **~rsi**, v. rifl. sich hin u. her wälzen; sich winden (z. B. vor Schmerz).

svoltolo'ne, m. Hin- u. Herkollern, -rollen; Umherkollern, n.; si diverte a fare gli ~i sul prato, er belustigt sich damit, sich auf dem Rasen umherzukollern; cadde e fece due o tre ~i, er fiel hin u. schlug zwei od. drei Purzelbäume. |svoltamento.

†**svoltura**, f. daſs. wie svoltatura od.

⊙ **svòlvere**, v. a. daſs. wie svolgere (lat. ex-volvere).

svotare (svuòto), v. a. aus-, entleeren || bes.: das Haar, das Füllsel herausnehmen (aus einem Polster).

T.

t, m. u. selten f. (sprich ti) **T**, n. (sprich te) || fatto a T, in Form eines T; il T della molla delle carrozze, der Nagel, der die Wagenfeder ta', für tai, tali. |auf der Achse befestigt.

tabaccaia, f. Tabaksverkäuferin; Inhaberin eines Tabaks- u. Cigarrenladens, f.

tabaccaio (pl. **-a'j**), m. Inhaber eines Tabaks- u. Cigarrengeschäftes; Tabaksverkäufer, m.

tabaccato, *agg.* tabakfarbig. |käufer, m.

tabacchiera, f. Tabaks-, Schnupftabaksdose, f. (häufig einfach: scatola).

tabacco (pl. **-cchi**), m. *(Bot.)* Tabakspflanze, f. (Nicotiana) || Tabak, m.; ~ da fumo, Rauchtabak; ~ in foglia, in rotoli, Blätter-, Rollentabak; ~ da naso od. in polvere), Schnupftabak; ~ da masticare, Kautabak || *mod. prov.* dare, avere il ~ del nonno, den Abschied geben, erhalten || *prov.* Bacco, ~ e Venere riducono l'uomo in cenere, f. unter Bacco (das Wort ist amerikan. Ursprungs).

tabacco'ne, m.; **-o'na**, f. stark schnupfende Person. |fudelt, bestäubt (Weste 2c.).

tabacco'so, *agg.* mit Schnupftabak bestäubt; ~ naso, Schnupfnase, f.

tabà'no, *agg.*, lingua ~a, Lästerzunge, f. (lat. tabanus).

tabà'rro, m. großer Mantel (der Männer); Wintermantel; Überrock, m. (ursprünglich eigentlich: Soldatenmantel; vergl. ahd. u. mhd. tapfari, tabbert; mlt. tabarrus; viell. v. lat. tapes, -etem).

tà'be, f. *(Med.)* Tabes; Schwindsucht; Auszehrung; Darre; Darrsucht, f.; ~ polmonare, addominale, dorsale, Lungen-, Unterleibs-, Rückenmarkschwindsucht (lat. tabes).

tabefà'tto, *agg.* verwest; in Fäulnis übergegangen (lat. tabefactus).

tabèlla, f. Tabelle; Tafel; Übersichtstafel; Liste, f.; Verzeichnis, n. || ~e storiche, cronologiche, statistiche, genealogiche, historische, chronologische, statistische, genealogische Tabellen od. Übersichtstafeln || *(Stor.)* Klapper, m. (Brett mit zwei Hämmern; früher in der Karwoche an Stelle der Glocken gebraucht; heute noch in der griech. Kirche gebräuchlich) || noch jetzt: Schwarte, f. (wie sie in der Karnevalszeit gebraucht wird); *scherz.* sonar le ~e dietro a qd., sich über jem. lustig machen; ihn foppen || *fig.* Schwätzer, m.; Plaudertasche, f. (lat. tabella, *dim.* v. tabula, Brett).

tabernà'colo, m. *(Bibl.)* Stiftshütte; Laubhütte, f. (der alten Juden); festa dei ~i, Laubhüttenfest, n. || *(Eccles.)* Tabernakel; Sakramentshäuschen, n.; auch: kleine Kapelle od. Nische, Blende zum Aufstellen eines Heiligenbildes (sowohl in Kirchen wie an Straßenecken 2c.) || *(Mar. stor.)* Tabernakel, n. (Kastell auf dem Hinterdeck der alten Galeere) || † für cella (auch *fig.*) (lat. tabernaculum, *dim.* v. taberna).

†**tabernà'rio** (pl. **-rj**), m. f. tavernaio.

†**tabì**, m. Tabis od. Tabin, m.: gewässerter Doppeltaffet; Silbermohr, m. (v. pers. utabi). |seidend (lat. tabidus).

†**tà'bido**, *agg.* schwindsüchtig; an der Tabes

†**tabula'rio** (pl. **-a'rj**), m. daſs. wie archivio (lat. tabularium).

tà'cca, f. Einschnitt, m.; Kerbe; Kimme, f. (z. B. auf dem Balken der Schnellwage; für das Gewicht); mancano tre tacche al peso, es fehlen drei Einschnitte (Lot) am Gewicht; fare ~che sul banco col temperino, mit dem Federmesser Kerben in die Bank schneiden (Schnitzungen) || Kerbe (zum Bezeichnen der Höhe in einer Stange 2c.); auch: Kerbholz, n.; Kerbstock; Maßstab, m. || ~ della freccia, Kerbe, Kimme des Pfeils, f. || *fam.* farsi una ~, sul naso, sich einen Knoten ins Ohr machen (um etw. nicht zu vergessen) || † Marke (f.), Abzeichen (n.) am Stoffe, am Stück des Tuches (heute marca) || Scharte (in der Messer-, Schwertklinge, bes. im Rasiermesser), f.; daher † *fig.* kleiner Fehler; geringfügiger Mangel (in regend einer Sache) || *fig.* Statur; Figur; Gestalt, f. (von Menschen u. Tieren); bella ~ d'uomo, di cavallo, ein schöner, großer Mensch; großes Pferd || persona di mezza ~, Person mittlerer Größe, Statur || tacca tacca, *mod. avv.* so so; so ziemlich; si sta ~~, es geht uns so so, so la so; campano ~ ~, sie bringen sich so halbweg durch; sie schlagen sich eben so durch (nach Catr. v. mlt. taxa, lat. taxare; vergl. frz. tache; od. viell. besser v. niederl. tak, friesisch tak, Zacke; engl. tack, Pflock).

∗**tàcca**, f. daſs. wie tacchina (auf dem Lande in Toskana).

taccagneri'a, f. Knauserei; Knickerei; Engherzigkeit, f.; Geiz, m.; Filzigkeit, f.

taccagno, *agg.* knauserig; knickerig; geizig; schäbig; filzig; zähe (v. althd. zâhi, zähe; niederl. taai; angelf. toh; engl. tough; suppon. got. tahu).

taccamacca, f. *(Farm.)* Takamahakbalsam

m. (Harz des madagassischen Baumes Calophyllum tacamahaca).

†**tacca·re** (ta·cco, –echi), v. a. zeichnen (die Stoffe); mit der Marke, dem Abzeichen versehen (Stücke Tuches) ‖ *p. pass.* tacca·to, als *agg.*: getüpfelt; gefleckt; gesprenkelt.

taccheggiàre (tacche·ggio), v. a. *(Stamp.)* durch untergelegte Papierstücke die Form an einzelnen Stellen erhöhen, um schwach abgedruckte Stellen zu verstärken; unterlegen.

taccherélla, f. kleiner Fehler, Mangel (meist im Charakter); eiaseuno ha le sue –e, ein Jeder hat seine kleinen Fehler.

†**tacchia**, f. dass. wie trucioło.

tacchìna, f. *(Ornit.)* Truthenne, f.

tacchìno, m. *(Ornit.)* Truthahn; Puter; Welschhahn; Indian, m.; kalkutischer Hahn (Meleagris gallopavo) ‖ *fam.* rosso come un –, rot wie ein Truthahn, d. h. sehr rot im Gesicht vor Zorn od. nach einem reichlichen Mahle) (viell. eine Diminutivform des gr. ταώς, Pfau).

tacchinòtto, m. junger Truthahn.

tàccia, f. Beschuldigung; Anklage, f.; Vorwurf, m.; gli hanno dato la – di ladro, man hat ihn einen Dieb genannt, ihn des Diebstahls beschuldigt ‖ di mala –, von schlechtem Rufe; in üblem Rufe stehend (andere Form für tacca).

tacciàre (ta·ccio), v. a., – qd. di qc., jem. beschuldigen, anklagen, zeihen (einer Sache); lo tacciano di imbrogliono, man nennt ihn einen Gauner, beschuldigt ihn der Gaunerei.

tàccio (pl. –ci), m. nur in den Wendungen: fare un – od. dare un –, in Bausch u. Bogen, im großen u. ganzen berechnen; einen Überschlag machen; *fig.* einen Streit durch gegenseitiges Nachgeben beendigen ‖ †tenere qd. a –, jem. für eine gewisse, ausbedungene Summe unterhalten, bekostigen (wahrsch. v. taccio, erste Pers. *pres. sing.* v. tacere).

tacco (pl. –chi), m. *(Calzol.)* Absatz; Hacken, m. (des Schuhs, Stiefels); consumare, rimettere i –i, die Absätze ablaufen, erneuern ‖ *fig.* battere il –, auf u. ab gehen (vor den Fenstern jds.); Fensterparade machen; auch: davongehen; fliehen ‖ *(Stamp.)* Unterlage unter die Form (zur Verstärkung des Abdrucks), f. ‖ *(Mar.)* Stapelblock, m. (Etym. s. tacca).

✱**tacco** (pl. –echi), m. dass. wie tacchino (auf dem Lande in Toskana).

taccola, f. früher gebraucht für: Elster; Dohle, f.; u. allgemein: vielschwätzender Vogel; auch *fig.*: Plauderin sche, f. ‖ jetzt *fam.* kleiner Fehler, Mangel (bes. im Charakter) ‖ Kleinigkeit; Lappalie, f.; badare a tutte le –e, auf alle Kleinigkeiten Gewicht legen ‖ †für tresco od. giuoco ‖ (v. ahd. tâha, mhd. tâle od. dahele, Dohle).

†**taccolà·re**, v. n. dass. wie ciarlare.

†**taccolà·ta**, f. dass. wie ciancia.

†**taccolerì·a**, f. dass. wie ciarla.

†**taccolì·no**, m. grobes Tuch, Zeug ‖ *fig.* Schwätzer, m.; Plaudertasche, f.

taccolo, m. kleine, geringfügige Schuld; –i, pl. Lappenschulden, f. pl. ‖ †dass. wie bazzecole.

tacconà·re (tacco·no), v. a. *(Calzol.)* die Sohlen mit Oeftdraht annähen ‖ *p. pass.* taconà·to, als *agg.*: suole –e, genähte (nicht gestiftete) Sohlen, f. pl.

tacco·ne, m. *(Calzol.)* (eigentlich *accr.* v. tacco) hoher Absatz, Hacken; aber meist in der Bedeutung: Schusfleck, »flicken, m.; aufgesetzter Fleck, Flicken ‖ *fig.* überflüssiges, nur des Metrums wegen in einen Vers eingeflicktes Wort; Füllwort, n. ‖ *(Mar.)* – di una vela, Lappen, Stoßlappen, m.; Doppelungen eines Segels, f. pl. ‖ *fam.* battere i –i, sich davon, sich aus dem Staube machen.

taccuìno, m. Notizbuch; Taschenbuch, n.; Schreibtafel, f. ‖ †Kalender; Almanach, m. (v. arab taqwîm).

tacere (ta·ccio, ta·ci, ta·ce, tacciamo, tace·te, ta·cciono; *perf.* ta·cqui *u. pop.* tace·i *u.* ⊙tacètti, tace·sti, ta·cque *u. pop.* tacè·n. ⊙tacette; *cong.* ta·ccia, ta·cciano; *fut.* tacerò; *p. pass.* taciu·to), v. n. schweigen; still sein; nicht reden; Stillschweigen bewahren od. halten; tacque per tutta la serata, er that den ganzen Abend über den Mund nicht auf; a quelle parole tacque, bei diesen Worten (beim Anhören dieser Worte) schwieg er, verstummte er; *prov.* chi tace acconsente, wer schweigt, stimmt zu ‖ far –, still sein heißen; zum Stillschweigen, zur Ruhe verweisen ‖ ruhig, still sein; keinen Lärm, kein Geräusch machen; sich nicht hören, nicht vernehmen lassen; ora tace il vento, il mormorio delle onde, jetzt schweigt der Wind, das Brausen der Wellen; auch *fig.*: tace la notte, la natura, still liegt die Nacht, die Natur; tace il mio affetto per lei, es fehlt die Sonne; ivi il cuore tace, dort findet das Herz seine Ruhe ‖ nicht erwidern; nicht widersprechen; taceia e vada al posto! schweigen Sie (widersprechen Sie nicht) u. gehen Sie an Ihren Platz! ‖ – di qc., etw. mit Stillschweigen übergehen; einer Sache nicht Erwähnung thun (Schriftsteller ꝛc.) ‖ auslassen; nicht stattfinden; nicht abgehalten werden (Stunden; Vorlesungen); alle università italiane le lezioni taceiono quasi per sei mesi dell' anno, in den italienischen Universitäten finden fast sechs Monate lang im Jahre keine Vorlesungen statt ‖ v. a. verschweigen; verhehlen; mit Stillschweigen übergehen; nicht erwähnen; ne tacque una parte del racconto, er verschwieg (unterdrückte) einen Teil des Berichtes; non gli ho taciuto nulla, ich habe ihm nichts verschwiegen, verhehlt, vorenthalten; non tacerò che . . ., ich will nicht verschweigen (nicht unterlassen zu sagen), daß . . . ‖ *(Gram.)* una parola, una particella, ein Wort, eine Partikel weglassen; talora la congiunzione „che" si tace, zuweilen wird die Konjunktion che weggelassen; Tacito tace spesso il verbo, Tacitus läßt häufig das Verbum weg ‖ – –rsi, v. rifl. dass. wie –, v. n.; a questo discorso egli si tacque, auf diese Rede hin verstummte, schwieg er ‖ *p. pres.* tacènte, schweigend; häufig als *agg.*: still; ruhig (Nacht ꝛc.) (lat. tacere).

⊙ **tacere**, m. Stille; Ruhe, f.; Schweigen, n. (z. B. der Nacht, der Natur ꝛc.) ‖ il – adorna l'uomo, Schweigen ziert den Mann.

†**tace·vole**, *agg.* dass. wie taciło.

tachigrafì·a, f. u. **tachìgrafo**, m. dass. wie stenografia u. stenografo (v. gr. ταχύς, schnell u. γράφειν).

tacìbile, *agg.* verschweigbar; was verschwiegen werden darf od. muß. [Stille, f.

†**tacimenìto**, m. Schweigen; Stillsein, n.,

tacitamente, *avv.* in stiller, schweigender Art; auf verschwiegene, verborgene Weise.

✱**tacitare** (ta·cito), v. a. zum Schweigen bringen; beruhigen; – un creditore, einen Gläubiger befriedigen ‖ auch: –rsi con qd., mit jdm. ein Abkommen treffen; sich mit ihm übereinfinden (nicht empfehlenswerter bureaukratischer Ausdruck).

tacitegg·iare (tacito·ggio), v. a. nach Art des Tacitus schreiben.

tacitìsta (pl. –i), m. Bewunderer, genauer Kenner, Nachahmer des Tacitus, m.

tacitìvo, *agg.* still; schweigend; stillschweigend ‖ schweigsam; wortkarg ‖ *fig.* still; verborgen; im verborgenen, stillen, geheimen geschehend; verstohlen; partenza –a, stille Abreise (ohne Verabschiedung); *(Com.)* socio –, stiller Teilnehmer ‖ stillschweigend vorausgesetzt; condizione –a, stillschweigend vorausgesetzte Bedingung (lat. tacitus).

Tacito, m. *(N. pr. stor.)* Tacitus.

taciturnamente, *avv.* in stillschweigender, stiller, ruhiger Weise ‖ mit Schweigsamkeit, Wortkargheit.

taciturnità, f. Schweigsamkeit; Wortkargheit, f.; schweigsames, verschlossenes Wesen ‖ Stillschweigen (z. B. auf eine Antwort hin), n. (lat. taciturnitas).

taciturno, *agg.* schweigsam; wortkarg; verschlossen; wenig mitteilsam (Personen) ‖ auch von Dingen: still; in der Stille dahingehend (z. B. die Landschaft); schweigsam (die Natur); schweigend; ruhig (die Nacht ꝛc.) (lat. taciturnus).

Taddèo, m. *(N. pr.)* Thaddäus.

tafanà·re (tafa·no), v. a. stechen; beißen (die Mücken, Pferdebremsen ꝛc.) ‖ *fig.* sticheln (auf jem.); mit beißenden, scharfen Worten verletzen. [Steiß, m.

tafanà·rio (pl. –a·rj), m. *volg.* Hinterer;

tafà·no, m. *(Zool.)* Bieß-, Kuh-, Pferdebremse, f. (Tabanus) ‖ *fig.* lästige, aufdringliche, schmarotzende Person ‖ *fam.* levarsi all' alba dei –i, erst gegen Mittag, sehr spät aufstehen, das Bett verlassen. [plumps.

taffe, (Schallwort) pardauz, pumps;

tafferì·a, f. hölzerne Mulde; kleiner Trog (wahrsch. v. arab. taifurija, Teller).

†**tafferugì·a**, f. dass. wie tafferuglio.

†**tafferù·glio** (pl. –gli), m. lautes, lärmendes Streiten (mehrerer Personen); Wirrwarr; Tumult, m.; Handgemenge, n.; Rauferei, f.; è nato un – tra quei vicini, es hat sich ein lauter Streit unter den Nachbarn da erhoben ‖ *fig.* verwirrte, verwickelte Angelegenheit, Geschichte (viell. v. taffe).

taffetà, m. Taffet; Taft, m.; leichtes, glattes Seidenzeug (leinwandartig; aus gekochter Seide gewebt) ‖ – inglese, englisches (Heft-) Pflaster ‖ – incerato od. ingommato, Wachstaffet; – lustrato, Glanztaffet ‖ *fam.* aver lo stomaco di –, einen sehr schwachen Magen haben (v. pers. tâtah, gesponnen, gewebt). [süßig schmausen.

taffiare (ta·ffio), v. n. viel u. gut essen;

taffio (pl. –ffi), m. üppiges Gelage; reicher Schmaus (v. dtsch. tafel, Tafel, Tisch).

taglia, f. †Schneiden, n. ‖ †Töten, n.; Blutbad; Gemetzel, n. ‖ †Schnitt; Kleiderschnitt, m.; auch: Uniform; Tracht; Livree, f. ‖ †*(Agr.)* Olivenreis, n., »absenker, m. ‖ †dass. wie tacca, in allen Bedeutungen; noch heute im Sinn von: Kerbholz, n.; Holz, auf dem durch Einschnitte bestimmte Zahlen (z. B. die der Steinfuhren bei Bauten) angemerkt werden ‖ di mezza –, dass. wie di mezza tacca ‖ †Steuer; Auflage; Belastung (des Bürgers); Geldbuße; kriegskontribution; Brandschatzung, f. ‖ noch jetzt: Preis (der auf den Kopf eines Verbrechers gesetzt wird), m.; Kopfgeld, n., »prämie, f. ‖ †Bündnis, n.; Bund, m.; erano allora in – col Comune di Firenze, sie standen damals im Bunde mit der Republik Florenz ‖ †Anteil; Beitrag, m.; Rate, f. ‖ *(Mec.)* Flaschenzug, m.; *(Mar.)* Talje, f. ‖ *(Ceraiuol.)* Dochtschneideverrichtung, f. ‖ *(Giuoc.)* Tatlie, f.; Abziehen (sämtlicher Karten), n. (bei im Pharaospiel).

taglia·bile, *agg.* ab., zerschneidbar.

tagliabò·rse, m. *indecl.* Beutelschneider; Taschendieb, m.

tagliabòschi, m. *indecl.* Holzfäller, m.

tagliacantò·ni, m. *indecl.* Aufschneider; Prahlhans, m. [messer; Falzbein, n.

tagliacà·rta od. **–carte**, m. *indecl.* Papier-

†**tagliadò·re**, m. dass. wie tagliere.

tagliafè·rro, m. *(Magn.)* feiner Stahlmeißel. [strage.

†**tagliagiò·ne**, f. dass. wie uccisione od.

taglialè·gna, m. *indecl.* Holzhacker; Holzspalter, m.

tagliamà·re, m. *(Mar.)* Schiffsschnabel, m.; Schegg; Greep, n.; vorspringender, das Wasser zerteilender Teil des Kiels.

tagliamè·nto, m. Schneiden; Zer-, Durch-, Abschneiden, n. ‖ Schschneiden zweier Linien, n.; Schnittpunkt, m. ‖ † dass. wie uccisione od. strage.

tagliando, m. *(Com.)* Zinsabschnitt, »schnitt; Coupon, m. [bauer, m.

tagliapiè·tre, m. *indecl.* Steinmetz; Stein-

†**tagliapò·rro**; a –, *mod. avv.* quer durch; schräg.

tagliàre (ta·glio), v. a. schneiden; durch-, zerschneiden (z. B. ein Stück Tuch, eine Frucht, das Brot ꝛc.); abschneiden (die Zweige eines Baumes); beschneiden; einschneiden (eine Pflanze ꝛc.); – un bosco, una macchia, ein Gehölz abholzen, abschlagen, niederlegen; – un albero, einen Baum fällen ‖ – i capelli, die Haare schneiden, beschneiden, stutzen ‖ – legname, Holz (Bauholz) zuschneiden; – le legna, Holz hacken, klein spalten ‖ – un libro, ein Buch aufschneiden ‖ *(Chir.)* – il braccio, la gamba a qd., jdm. den Arm, das Bein abschneiden, abnehmen, amputieren ‖ – la testa a qd., jdm. den Kopf abschlagen; ihn köpfen (der Henker) ‖ – un argine, un muro, un ponte, einen Damm, eine Mauer niederlegen; eine Brücke einreißen ‖ – un pezzo d'un discorso, ein Stück einer Abhandlung wegstreichen; die Abhandlung um ein Stück verkürzen ‖ –rsi un dito, sich in den Finger schneiden ‖ *(Sart.)* zurechtschneiden; zuschneiden (den Stoff für ein Kleid); *mod. prov.* – secondo il panno, sich in die Umstände schicken; sich in die Verhältnisse fügen; sich der Lage gemäß einrichten; sich nach der Decke strecken ‖ *assol.* schneiden; scharf sein (Instrumente); questo forbici non tagliano, diese Scheere schneidet nicht; bada, questo coltello taglia, gieb acht, dieses Messer ist sehr scharf ‖ – a pezzi qc., etw. in Stücke zerschneiden; zerschnippseln; *fig.* – a pezzi i nemici, gli abitanti d'una città, unter den Feinden, unter den Bürgern einer Stadt ein Blutbad anrichten ‖ – le braccia a qd., jem. aller seiner Kraft, aller seiner Mittel berauben; ihn ohnmächtig, kraftlos machen ‖ – le acque (od.

l'acqua) a un terreno, a un paese, einem Grundstücke, einem Lande das Wasser abschneiden ‖ ~ la borsa a qd., jem. bestehlen; ihm den Beutel zc. aus der Tasche stehlen (Taschendiebe) ‖ ~ le parole in bocca a qd., jdm. das Wort im Munde abschneiden; ihn in der Rede unterbrechen ‖ ~ ad uno la via, le comunicazioni, il ritorno, la ritirata, jdm. den Weg verlegen; ihm die Verbindungen, die Rückkehr, den Rückzug abschneiden ‖ *(Mil.)* ~ fuori una truppa, eine Truppe von ihrem Gros, von ihren Verbindungen abschneiden ‖ *(Mar.)* ~ gli alberi, die Masten kappen ‖ *fam.* ~ corto, kurz abbrechen; sich auf nichts weiter einlassen; per ~ a corto, um es kurz zu sagen; um es kurz zu machen ‖ ~ i panni (od. il giubbone) addosso a qd., jmdn. ans Leder gehen; jmdn. herunterreißen ‖ *(Giuoc.)* ~ le carte (od. assol. ~), die Karten abziehen; die Taille abheben (beim Pharospiel) ‖ ~ il vino, den Wein verschneiden (d. h. mit einer anderen Sorte mengen; nicht eigentlich: fälschen; auch von anderen Getränken gebraucht) ‖ **–rsi**, v. rifl. sich schneiden; sich durch einen Schnitt (durch Schnitte) verwunden ‖ *mod. prov.* lingua che taglia a cuce, s. unter lingua ‖ *p. pass.* tagliato, als *agg.*: beschnitten; verkürzt ‖ *(Mus.)* tempo ~, gewöhnliches Tempo; strumento ~ in si, auf ‚a gestimmtes Instrument ‖ ‚zugeschnitten; *fig.* ben ~, von gutem Wuchs, schönem Körperbau ‖ ~ a qc., geeignet, natürlich beanlagt für etw. (zu einer Sache); ai complimenti non ci sono ~, für Komplimente bin ich nicht geschaffen; son ~ così, ich bin nun einmal so (v. mit. talare; bis d. lat. talea, abgeschnittenes Stück, bez. abgeschnittener Zweig).

† tagliare (ta·glio), v. a. eine Steuer, Geldbuße auflegen (z. B. der eroberten Stadt); gli tagliò in centomilla fiorini, er legte ihnen eine Kontribution von hunderttausend Gulden auf ‖ brandschatzen (ein Land) (v. taglia).

tagliata, f. Schneiden; Be-, Ab-, Zuschneiden, n. ‖ Schnitt, m.; Schnittstelle, f. ‖ *speciell*: Fällen eines Gehölzes, n.; fare una ~, ein Stück des Waldes abschlagen ‖ *(Fort.)* Absperrungswerk aus Baumstämmen, n.; Verhau, m.; kleines Sperrfort ‖ † dasſ. wie uccisione od. strage. ſkleiner Streifen, f. pl.

tagliatelli, m. pl. Suppennudeln in Form

tagliatini, m. pl. dasſ. wie tagliatelli, nur feiner u. dünner.

tagliatore, m.; **–trice**, f. *(Sart.)* Zu-, Vorschneider, m.; ·in, f. ‖ *(Macell.)* Zerleger des Fleisches für den Einzelverkauf, m. ‖ *(Giuoc.)* Bankhalter (im Pharospiel), m.

tagliatura, f. Schneiden; Zer-, Ab-, Durch-, Zuschneiden, n. ‖ Schnitt, m.; Schnittstelle, f. ‖ *(Chir.)* Einschnitt, m.; chirurgische Operation; Amputation, f.

tagliaggiare (taglie·ggio), v. a. eine Steuer, Kontribution, Geldbuße auferlegen (dem eroberten Land od. dem besiegten Volk); sie brandschatzen ‖ ~ qd., einen Preis auf den Kopf jds. setzen.

tagliente, *agg.* schneidend; scharf; scharf geschliffen; mit feiner Schneide ‖ *fig.* lingua ~, scharfe, giftige, verleumderische Zunge ‖ *(Arte)* stile, maniera ~, trockener, harter Stil; etw. steife Manier.

tagliere u. **† tagliéro**, m. *(Cuc.)* Hackbrett; Fleischbrett, n. (holzerne Platte zum Hacken, Klopfen des Fleisches); Hack-, Fleischklotz (in den Fleischereien), m. ‖ *scherz.* giubba a ~, sehr schlecht zugeschnittener (zu weiter, schlampiger) Rock ‖ † Holzteller, m.; *fig.* essere od. stare a ~ con qd., mit jdm. von demselben Teller essen; mit ihm gemeinschaftliche Wirtschaft machen; fare il ~, alles zurücken; den Haushalt führen; vorschneiden.

taglierini, m. pl. Suppennudeln (ähnlich den tagliatelli), f. pl.

taglio (pl. **–gli**), m. Schneiden, n.; Schnitt, m.; ~ dei boschi, Abschlagen, Abholzen, Abtreiben der Wälder, n.; un bosco è in sul ~, ein Gehölz ist abtriebsfähig, triebsfähig; alberi da ~, Nutzholz, n. ‖ il ~ dell' erba, del fieno, der Gras-, Heuschnitt ‖ Zuschnitt (eines Kleides) ‖ Einschnitt (z. B. in einem Tisch); Schnitt(in den Finger) ‖ Zerteilen; Zerschneiden; Zerlegen (des Fleisches in den Fleischbänken), auch: Stück Fleisch, n.; è un bel ~ di carne, es ist ein schönes Stück (Fleisch); vorrei tre chili di carne — in che ~ la desidera? — nel sodo sodo, ich möchte drei Kilo Fleisch haben — aus welchem Stück? — aus der Keule ‖ ~ dei vini, Verschneiden des Weines ‖ *(Sart.)* Stück Tuches, Zeuges (welches für einen Anzug zu kaufen; ha comprato un bel ~ di calzoni, er hat sich ein schönes Stück Tuch für ein Paar Hosen gekauft ‖ Schneide; Schärfe, f. (des Schwertes, des Messers zc.); ~ vivo, armi a due ~i, zweischneidige Waffen, f. pl.; sehr scharfe, feine Schneide; ~ morto, stumpfe, abgestumpfte, stumpf gewordene Schneide; ferire, colpire di ~, mit einem Hiebe, mit der Schärfe, Schneide verwunden, treffen (Gegensatz: di punta, durch einen Stoß; mit der Spitze) ‖ *fig.* mettere al ~ (od. al filo) di spada, über die Klinge springen lassen ‖ a ~, *mod. avv.* stück-, schnittweise; vendere il pesce a ~, den Fisch stückweise verkaufen; dare un cocomero, un cacio a ~, eine Melone, einen Käse vor dem Verkaufe erst anschneiden, um den Käufer seine Güte prüfen zu lassen ‖ *fig.* Gelegenheit, f.; passende, rechte Zeit; cadere, venire in ~, gerade gelegen, wie gerufen kommen ‖ † zuweilen für taglia: Wuchs; Körperbau, m. ſStück Fleisch.

tagliolino, m. *(dim.* v. tagliuolo) kleines.

tagliorne, m. Wiedervergeltung; Buße, f.; la legge del ~: occhio per occhio, dente per dente, Gesetz der Wiedervergeltung: Auge um Auge, Zahn um Zahn ‖ † für taglia: Auflage; Steuer; Kontribution; Brandschatzung, f.

tagliuola, f. *(Cacc.)* Fuchs-, Wolfsfalle, f.; Fangeisen, n. ‖ † *fig.* für laccio (mlt. taliola).

tagliuolo, m. kleiner Abschnitt, Teil; *speciell*: Stück Fleisch (welches der Fleischer vom ganzen Stück abschneidet) ‖ *(Bott.)* Stopf-, Blockmeißel, m. ‖ *(Magn.)* Schrotmeißel ‖ a ~i, *mod. avv.* in kleinen Stücken.

tagliuzzamento, m. Zerschneiden, Zerhacken in kleine Stücke; Zerschnippseln, n.

tagliuzzare (taglie·zzo), v. a. in kleine Stücke zerschneiden, zerschnippseln.

Tago, m. *(Geogr.)* Tajo, m. (Fluß).

† talabalacco (pl. **–cchi**), m. friegerisches Blasinstrument der Mauren (pers. toebeck).

⊙ **talamo**, m. Braut-, Ehebett; Braut-, Ehegemach, n. ‖ † *fig.* Schutz, m.; Zuflucht, f. *(Bot.)* Fruchtboden; Blütenboden, m. (v. gr. θάλαμος, Schlafgemach).

talare, *agg.*, abito ~, od. ~, m., langes (bis auf die Knöchel reichendes) Feierkleid; langes Obergewand der Geistlichen, Richter, Advokaten zc.; Talar, m. (v. lat. talaris; tali, die Knöchel).

talari, m. pl. *(Mit.)* Flügelschuhe des Merkur, m. pl.; Talarien, pl. (lat. talaria v. talus, Knochel).

talché, *cong.* dergestalt daß . . .; dermaßen daß . . .; so daß . . . ‖ † a ~, dasſ. wie talchè.

talco (pl. **–chi**), m. *(Min.)* Talk; Talkstein, m.; pietra di ~, Bittererde; Talkerde; Magnesia, f.; spato di ~, Talkspat; Bitter-, Rautenspat, m. ‖ unkorrekt gebraucht für: Stanniol (zum Einwickeln von Chokolade-, Zuckerplätzchen zc.), n. (v. span. talco; dies b. arab. talg).

talco·so, *agg. (Min.)* talkartig; talkig.

talè (vor Konsonanten häufig **tal**; im pl. **tali** häufig **ta·li** u. ⊙ **ta'**), *agg.* so beschaffen; so (entsprechend einem quale); quale è l'animo, tali sono le opere, wie die Gesinnungen, so die Handlungen; ~ è lo scolare, quale il maestro lo fa, der Schüler ist so, wie ihn der Lehrer ausbildet ‖ *assol.* solcher, ·e, ·es; un uomo ~ non lo vedrò mai più, einen solchen Mann (einen Mann wie diesen) werde ich nie wieder sehen ‖ entsprechend einem folgenden che: so groß; so stark; so heftig zc.; la polvere era ~, che no si vedeva più, der Staub war so groß, daß man nichts mehr sehen konnte ‖ als *pron. dimostr.* dieser, ·e, ·es; solcher, ·e, ·es; in tal modo potemmo liberarci, auf diese Weise gelang es uns, frei zu kommen ‖ tale o quale, ganz genau so; ganz ähnlich; è ~ e quale, non ci corre neanche un capello, es ist ganz ebenso, um kein Haar verschieden; ve lo do ~ e quale, ich gebe es Ihnen in ganz derselben Beschaffenheit ‖ a ~ che . . ., bis zu dem Punkte (soweit) daß . . . ‖ *fam.* tal sia di te, zu deinem Schaden; dein Schaden! ‖ ⊙ für taluno ‖ als *pron. indeterm.*: un ~, dasſ. wie un certo, ein gewisser; auch: di tal di tale, der Herr so und so (wenn man den Namen nicht nennen kann od. unbestimmt lassen will) ‖ il ~ . . . il ~, der eine . . . der andere; ~ e quale, der u. jener; mancher, ·e, ·es (v. lat. talis).

talentaccio (pl. **–cci**), m. eigentlich: *pegg.* v. talento: schlechtes, schlimmes Talent; meist aber *fam.*: großes, starkes Talent; ha un ~ sfondatoio, er hat ein gewaltiges, alles ergründendes Talent.

talentare (talénto), v. n. gefallen; behagen; zusagen; nach jds. Geschmack sein.

talento, m. *(Archeol.)* Talent, n. (bestimmtes Gewicht u. Geldsumme bei den alten Griechen u. Juden) ‖ *fig.* das Zugewogene; das anvertraute Pfund; Naturgabe, f.; natürliche Anlage; Begabung, f.; giovane di molto ~, junger Mann von großem Talent, von großer Begabung ‖ Geschicklichkeit; Fähigkeit (für eine Sache), f.; ha molto ~ per la musica, er hat großes Talent für die Musik, ist musikalisch sehr veranlagt ‖ Mut(wille), m.; Gelüste; Verlangen, n.; Willen, m.; Lust; Neigung, f.; Hang, m.; faccia pure il suo ~, thun Sie ganz nach Ihrer Neigung ‖ mal ~, Bosheit, f.; tückische, nachträgliche Gesinnungsart; heimtücker, versteckter Groll, Zorn ‖ a ~, *mod. avv.* nach Belieben; nach Wunsch, Neigung; a buon ~, gern; willig; di suo ~, freiwillig (lat. talentum, v. gr. τάλαντον, Gewicht, Wage).

† talento·so, *agg.* den Hang, die Neigung (zu einer Sache) verspürend; sehnsüchtig verlangend (nach etw.). ſlopb).

Talète, m. *(N. pr. stor.)* Thales (Philo-

Talìa, f. *(N. pr. mit.)*, Thalía (eine der Grazien; gr. Θαλία) ‖ Thalía (Muse des Schauspiels; gr. Θάλεια) ‖ *(Astr.)* Thalía, f. (Asteroid).

talisma·no, m. Talisman, m.; kleines Zauberbild; Amulett, n.; mit zauberischer, schützender Wirkung begabter Gegenstand (v. arab. tilsam, pl. talsamān; mittelgr. τέλεσμα, Weihe, Bezauberung).

tallero, m. *(Monet.)* Thaler, m.

tallire (talli·sco), v. n. schossen; sprießen; sprossen; Schößlinge, Triebe treiben; ins Kraut schießen (Salat) (v. tallo).

tallo, m. Schößling; Sprößling; Trieb, m. (bez. von Pflanzen, die in Samen schießen); fare, mettere il ~, in Samen schießen ‖ *speciell*: –i, pl. (delle rape) Kohlsprößlinge, -triebe (als Gemüse gegessen; meist in Öl gebacken) ‖ auch: Absenker; Ableger, m.; Senkreis, n. ‖ *mod. prov.* mettere un ~ sul vecchio, im Alter noch frisch u. blühend sein; gleichsam einen Johannistrieb zeitigen ‖ *(Bot.)* Lager (n.), Vegetationskörper (m.) der niederen Pflanzen (v. gr. θαλλός). ſPflanzen, f. pl.

talliofiti, f. pl. *(Bot.)* Thallophyten; niedere

talmente, *avv.* so; dermaßen; dergestalt; derart (meist mit folgendem che); era ~ bella che ognuno l'ammirava, sie war so schön, daß jeder sie bewunderte; non ebbi tempo, ~ che non potei venire neanche per un momento, ich hatte so wenig Zeit, daß ich nicht einmal auf einen Augenblick abkommen konnte.

Talmud·de, **Talmud·de** u. **Talmud**, m. Talmud, m. (Sammlung jüdischer Überlieferungen u. Gesetze; zwischen dem 2. u. 6. Jahrhundert veranstaltet; hebr. thalmūd).

talmudico, *agg.* talmudisch (Gelehrsamkeit, Vorschriften zc.).

talmudista (pl. **–sti**), m. Talmudist; Anerkenner der talmudischen Bestimmungen (unter den Juden), m. ‖ auch: Kenner, Gelehrter, Ausleger des Talmud, m.

talo, m. *(Archeol.)* länglicher Würfel (aus dem Fußknöchelchen mancher Tiere gemacht; mit zwei runden u. vier flachen Seiten; lat. talus). ſmal ‖ . . . . . , bald . . . bald.

talora, *avv.* zuweilen; bisweilen; manch-

talpa, o. ⊙ **talpe**, f. *(Zool.)* Maulwurf, m. (Talpa europaea) ‖ *fig.* kurzsichtige, befangene

talurno, *agg.* dasſ. wie alcuno. ſPerson.

talvólta, *avv.* dasſ. wie talora.

† tamanto, *agg.* so beschaffen; so groß (aus tanto u. manto, ſ. letzteres).

tamarigio, m. *(Bot.)* Tamariske; Tamariskenstaude, f. (Tamarix gallica); ~ germanico, deutsche Tamariske (Myricaria germanica). ſfeindeinall versetzt (Getränke).

tamarindare, *agg. (Farm.)* mit Tamarindi versetzt.

tamarindo, m. *(Bot.)* Tamarindenbaum, m.; Tamarinde, f. (Tamarindus indica) ‖ *(Farm.)* polpa di ~, Tamarindenmark; ·smus, n. ‖ *fam.* Getränk (Sirup) aus Tamarindenmark, n. (v. arab. tamrhindi, indische Dattel; tamr, getrocknete Dattel).

tamarisco, m. dasſ. wie tamarigio.

† tambascià, m. dasſ. wie sollazzo od. tempone.

tambellone, m. großer Backstein (meist für den Boden der Backöfen verwandt) ‖ *fig.* u. *fam.* Dummkopf; Tölpel, m. (wohl aus lat. tabella gebildet).

† tambène, *avv.* dasſ. wie tanto bene.

tamburare (tamburo), v. a. *(Stor. fiorent.)* ~ qd., jem. verklagen (indem man die Anklage in den dafür bestimmten Kasten,

tamburo, (egte) ‖ *fam.* durchvullgelt; schlagen; *fam.* vertrommelt ‖ *(Macell.)* die Haut des geschlachteten Viehs aufblasen.

tamburazio'ne, f. *(Stor. fiorent.)* öffentliche Anklage (j. tamburare); auch: Anklageschrift, f.

tambur'ello, m. mit Kalbfell überzogener Holzreif (zum Ballschlagen); Ballreif, m.; Handtrommel (fürs Ballspiel), f. ‖ auch für tamburino.

tamburet'to, m. *(dim.* v. tamburo) kleine Trommel ‖ †kleiner Sessel ‖ †*(Mar.)* kleiner Verschlag (am Mastbaum), zum Aufbewahren der Pulversäcke ꝛc.; jetzt: Pfütsch; Bootspfütsch; Gräting im Bug eines Bootes, f.

†tamburiére, m. Trommelmacher, m.

tamburi'no, m. *(dim.* v. tamburo) kleine Trommel ‖ *(Mil.)* Trommelschläger; Trommler; Tambour, m.; ~ maggiore, Tambourmajor, m. ‖ *(Mus.)* Sand-, Schellentrommel, f.; Tambourin, n. (f. auch cembalo) ‖ Waldteufel, m. (Kinderspielzeug) ‖ *fam.* sonare il ~ colle dita, mit den Fingern auf dem Tische trommeln.

tamburla'no, m. *(Mugn.)* Trommelsieb in den Mehlmühlen, n. ‖ hölzernes, trommelartiges Gestell zur Aufnahme des Wärmkoydes u. zum Wärmen der darüber gebreiteten Wäsche; Wäschewärmer; Wärmkorb, m. ‖ Kaffeetrommel (zum Kaffeerösten), f.

tamburo, m. *(Mus.)* Trommel, f.; la pelle, il cerchio del ~, Trommelfell, n., -reifen, m.; le bacchette del ~, die Trommelstöcke, m. pl.; il rullo del ~, der Trommelwirbel; le batterie del ~, die verschiedenen Arten, die Trommel zu schlagen; uscire a ~ battente, mit Trommelschlag (d. h. mit allen kriegerischen Ehren) ausrücken; *a fig.* a ~ battente, schnell; in Eile; sofort ‖ *(Mil.)* Trommler; Trommelschläger; Tambour, m. ‖ *(Arch.)* Kuppeltrommel; cylindrischer Unterbau einer Kuppel ‖ Vorbau an Türmen zum Schutze gegen den Wind, m. ‖ *(Orolog.)* Trommel; Federhaus, n. ‖ *(Mec.)* Trommel für Windevorrichtungen (auf der das Seil sich aufwickelt; meist mit einem Zahnrade versehen) ‖ †Koffer-chen, n.; mit Eisen beschlagener u. meist mit Fell überzogener Kasten ‖ *(Stor. fiorent.)* Kasten, in den die öffentlichen Anklagen gelegt wurden, m. ‖ *(Fort.)* Tambour; dichte Palisadenverschanzung ‖ *(Zool.)* Trommelfisch, m. (Pogonias chromis) ‖ *fam.* aver il corpo come un ~, einen aufgetriebenen, angeschwollenen Leib haben ‖ sul ~, *mod. avv.* sofort; auf der Stelle (v. pers. tambûr, arab. tonbûr, Zither).

†tamburassa're (tambu'sso), v. a. durchprügeln; durchwalken; vertrommeln (v. busse, mit Anklang an tamburare).

tamerice, f. *(Bot.)* ſ. tamarigio.

†tamigiare u. tamisare, v. a. daſſ. wie stacciare ꝛc. (v. tamiser). ſrz. frz. tamis).

†tamigio (pl. **–gi**), m. daſſ. wie staccio

tampóco, *avv.* auch nicht; ſelbſt nicht; nicht einmal; so wenig als . . . (pedantiſches Wort).

tana, f. Höhle, f.; Loch, n. (Lagerſtätte von Tieren); fare uscire l'orso dalla ~, den Bären aus ſeiner Höhle, von ſeinem Lager aufſcheuchen ‖ *fig.* ärmliches, verfallenes Haus; ſchmutzige Hütte ‖ *fam.* großer Riß; großes Loch (in einem Kleidungsſtück) (v. subtana für subterranea?).

tanace'to, m. *(Bot.)* Rainfarn, m.; Wilch-, Kraft-, Preßkraut, n.; Wurmſamen, m. (Tanacetum vulgaris).

tanaglia, f. (meiſt **–e, pl.**) Zange, f.; ~ da taglio, Beiß-, Kneip-, Zwickzange; ~ da presa, Greifzange; ~ pontuta, Rundzange; ~ imbraccatoia od. abbraccia'toia, Richt-, Hebezange (in den Gießereien); ~ da fuoco, Feuerzange; ~ a staffa, Schießzange ‖ bocche, cosce delle ~e, Maul (n.), Schenkel (m. pl.) der Zange ‖ †Zange (als Marterwerkzeug) ‖ *(Fort.)* Zangenwerk, n.; Grabenſichere, f. ‖ *fam.* levare od. cavare qc. a qd. con le ~e, jdm. etw. nur mit großer Mühe entwinden; von jdm. etw. nur ſehr ſchwer erhalten, erlangen; ci voglion le ~e, dazu iſt große Mühe, Anſtrengung nötig (lat. tenacula, v. tenere).

†tanagliare (tana'glio), v. a. mit glühenden Zangen zwicken (Marter).

tanagliétta, f. *(dim.* v. tanaglia) kleine Zange; Kneipzeichen; Zänglein, n.

tanaglio'ne, m. *(accr.* v. tanaglia) große Zange; beſ.: Schmiede-, Feuer-, Stabzange, f.

Tanai, m. *(Geogr.)* Don, m. (Fluß).

tanana'i, m. *indecl.* andere Form für badananai.

Tancre'di u. Tancredo, m. *(N. pr.)* Tankred (ahd. Dankrät).

tanè, *agg.* lohfarbig; lohfarben ‖ *sost.* m. Lohfarbe, f. (frz. tanné).

taneïccio, *agg.* ins Lohfarbene fallend.

†tanfanare, v. a. daſſ. wie tartassare.

tanfo, m. Modergeruch, m.; übler Geruch von muffigen, dumpfigen, eingeſchloſſenen Sachen; quest'aschi sanno di ~, dieſe Glaſchen riechen dumpfig ‖ auch *fig.*: parole che sanno di ~, nach Moder riechende, veraltete, pedantiſche Worte, n. pl. (v. mhd. tampf, dampf, Dumpfigkeit).

tangènte, m. *(Geom.)* Tangente; Berührungslinie, f.; ~ d'un arco, del cerchio, Tangente eines Bogens; Kreistangente ‖ *(Givr.)* zukommender Teil; rechtmäßiger Anteil (lat. tangens, –entem).

⊙tangere, v. a. daſſ. wie toccare (D.) (lat. tangere).

Tangeri, m. *(Geogr.)* Tanger, n.

†tangero'so, *agg.* fein anzufühlen; zart; delikat.

tanghero, m. roher, bäuriſcher, ungeſchliffener Menſch; Bauer; Tölpel; Grobian, m. (altfrz. tangre, harthäckig; viell. v. mhd. zanger, ſcharf von Geſchmack).

tangi'bile, *agg.* fühlbar; durch den Taſtſinn wahrnehmbar ‖ berührbar. ſhaft.

†tangóccio, *agg.* plump; bäuriſch; tölpelhaft.

tangènte, m. *(Mar.)* Deckſpiere, f.

tannico, *agg. (Chim.)* tanninhaltig; acido ~, Gerbſäure, f.

tanni'no, m. *(Chim.)* Tannin, n.; Gerbſtoff, m. (frz. tan, Lohe, v. kelt. tann, Elche).

tantafèra, f. *fam.* langes, unzuſammenhängendes Geſchwätz über einen Gegenſtand.

tantaferia'ta, f. daſſ. wie tantafera.

tantalati, m. pl. *(Chim.)* tantalſaure Salze, n. pl. ([Lat. Sohnen, Schnſucht).

⊙tantàlico, *agg.* tantaliſch; unbefriedigt

tantalite, m. *(Min.)* Tantalit od. Columbit, m.; ſchwarzes, metalliſches Mineral.

tantalo, m. *(Min.)* Tantal(um); Columbium, n.

Tantalo, m. *(N. pr. mit.)* Tantalus.

tantino, *agg. (dim* v. tanto) ein wenig; è ~ superbo, er iſt ein wenig ſtolz ‖ als *sost.* m. un ~, ein wenig; ein bißchen.

tanto, *agg.* ſo viel; ſo groß (entſprechend einem quanto); ho fatto ~ lavoro, quanto potevo, ich habe ſo viel Mühe gehabt, als ich konnte ‖ auch *assol.*: erano ~i e poi –i, es waren ſo viele (d. h. ſehr viele) ‖ auch mit nachfolgendem che: –a fu la sua sventura, che non potè sopportarla più, ſo groß war ſein Unglück, daß er es nicht mehr ertragen konnte ‖ –e volte, ſo oft; ſo viele Male ‖ –e grazie, vielen Dank; tausend Dank ‖ als unbeſtimmte Zahlbezeichnung: a di tanti del mese, am ſo und ſo vielſten des Monats; quest'opera verrà –e pagine, dies Werk wird auf ſo u. ſo viel Seiten kommen; ~ho riscosso, ~ho pagato, e mi riman ~, ſo u. ſo viel habe ich eingenommen, ſo u. ſo viel bezahlt, bleibt mir ſo u. ſo viel; il vino oggi si compra a ~, der Wein koſtet heute ſo u. ſo viel; un ~ per cento, ſo u. ſo viel vom Hundert (Prozent); due –i; tre –i (od. due, tre volte ~), zwei-, dreimal ſo viel ‖ sino a ~, ſo lange bis ‖ per ~, i. pertanto ‖ a ~, bis zu dem Punkte ‖ ~ a (per) testa, ſo u. ſo viel pro Kopf ‖ ogni ~ od. di ~ in ~, von Zeit zu Zeit; ab u. zu; in gewiſſen Zwiſchenräumen ‖ *fam.* aver ~ in mano, ſeiner Sache gewiß ſein ‖ non esser ~ per qd. od. per qc., nicht genug ſein für jem. od. etw.; appena ~ per passare, es iſt kaum hinreichend, um durchzukommen ‖ se ~ mi dà ~, wenn die Sache ſich ſo verhält; unter ſolchen Umſtänden ‖ un ~ il mese, l'anno, ſo u. ſo viel im Monate, im Jahre ‖ ~ fa daß, wie fa lo stesso ‖ *avv.* ſo ſehr; ſo viel; ſo; ha sofferto ~ che . . ., er hat ſo viel gelitten, daß . . .; ~ distante, ſo weit entfernt; ha ~ poco giudizio, che non conosce i suoi veri nemici, er hat ſo wenig Überlegung, daß er ſeine wahren Feinde nicht kennt; ho aspettato ~ che . . ., ich habe ſo lange gewartet, daß . . . ‖ ~ che als *cong.*, ſo daß . . . ‖ *fam.* ~ grosso, ~ fatto, ſo dick, ſo beſchaffen (meiſt mit erklärender Handbewegung) ‖ ~ l'od. tant'è! und dennoch! damit Punktum! kurz u. gut! tant'è, ich wollte fare, kurz u. gut, ich will es thun, e mutile che mi persuada; ~ lo so, es iſt unnötig, daß Sie auf mich einreden, ich weiß es ſo; ~, o prima o poi, me l'ha a pagare, einmal, jet es früher od. ſpäter, muß er mir es bezahlen ‖ ~, ja ſo; an u. für ſich; come disse colui che cadde da cavallo: ~ volevo scendere, wie jener ſagte, der vom Pferde fiel: ich wollte ja ſo abſteigen ‖ tanto tanto, in dieſem Falle; unterdeſſen; indeſſen; einſtweilen ‖ ~ o quanto, ein wenig; ein bißchen ‖ più che ~, mehr als nötig; mehr als verlangt wird ‖ un ~ mehr; ~ meglio, ~ peggio, um ſo beſſer; um ſo ſchlimmer (lat. tantus u. tantum).

tanto'ne, *agg.* u. *sost.* m. (*accr.* v. tanto) ſo viel (d. h. ſehr viel); ein ſo großes (ſehr großes) Stück.

†tantósto, *avv.* daſſ. wie subito.

tantum ergo u. tantummèrgo, m. *fam.* cantare a qd. il ~, jdm. gehörig die Leviten leſen (von den beiden Anfangsworten eines lat. Kirchengeſangs hergenommen).

tapinamente, *avv.* in kümmerlicher, elender Weiſe (z. B. ſein Leben friſten).

tapinare (tapi'no), v. n. kümmerlich ſein Leben friſten; ſich kümmerlich durchhelfen, durchſchlagen ‖ **–rsi,** v. rifl. daſſ. wie attapinarsi.

†tapinità, f. Armſeligkeit; Kümmerlichkeit.

tapino, *agg.* kümmerlich; dürftig; ärmlich; elend (Lebensweiſe) ‖ *sost.* m. Menſch (in niederer, kümmerlicher Lebenslage, m. (v. gr. ταπεινός, niedrig).

tapinósi, m. *(Rett.)* Tapinoſe, f.; verkleinernde Darſtellung; Milderung, Abſchwächung der Ausdrücke, f. (gr. ταπείνωσις).

tapióca, f. Tapioka, f.; Sago, m.; minestra di ~, Sagoſuppe, f.

tappa, f. Niederlage von Vorräten (für marſchierende Truppen od. ſonſtige Reiſende), f.; Halteplatz, m.; Station, f.; bei. *(Mil.)* Etappe, f.; Verpflegungsort (für durchmarſchierende Truppen), m. ‖ Marſch; Reiſemarſch (von einem Halteplatz bis zum andern), m.; la ~ militare è di dieci chilometri, die Etappe der Soldaten beträgt zehn Kilometer (frz. étape; altfrz. estaple, vom niederländ. stapel, angelſächſ. stapul).

tappare (tappo), v. a. mit einem Zapfen, Pfropf, Kork (tappo) verſchließen; verſtopfen; zupfropfen; verkorken; ~ le bottiglie, die Flaſchen ver-, zukorken; ~ un buco, ein Loch zuſtopfen, -pfropfen ‖ *fig.* ~ la bocca a qd., jdm. den Mund verſtopfen; ihm das Reden verbieten ‖ zudecken; verhüllen; den Blicken entziehen ‖ einhüllen; umhüllen (Perſonen); einmummeln; einpacken (Kinder) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich einwickeln, einmummeln, einhüllen ‖ **–rsi in casa,** ſich ins Haus einſchließen, zurückziehen (ohne ſich ſehen zu laſſen) ‖ *p. pass.* tappato, als *agg.*: zugepfropft; verkorkt (Flaſchen) ‖ eingewickelt; eingemummelt.

tappetaccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. tappeto) ſchlechter, zerriſſener, ſchmutziger Teppich.

tappetare (tappe'to), v. a. ~ una stanza, un quartiere, ein Zimmer, eine Wohnung mit Teppichen auslegen ‖ *p. pass.* tapeta'to, als *agg.*: quartiere ~, mit Teppichen verſehene Wohnung.

tappetino, m. (*dim.* v. tappeto) kleiner Teppich; Fußteppich, m.

tappe'to, m. Teppich, m.; ~ da salotto, Zimmerteppich; ~ da tavola, Tiſchteppich, -decke, f.; mettere, levare i –i, die Teppiche legen, aufnehmen (in den Zimmern) ‖ *fig.* mettere qc. sul ~, etw. aufs Tapet, zur Sprache, zur Erörterung bringen ‖ *scherz.* mettere i –i alla finestra, vor Scham, Beſchämtheit erröten (bei Vorhaltungen) ‖ †pigrare sul ~, vor u. ſogleich bezahlen (lat. tapete u. tapetum; gr. τάπης).

tappezzare (tappez'zo), v. a. mit Stoffen bekleiden, ausſchlagen (Zimmer, Möbel ꝛc.); mit Wandbekleidung aus Stoffen verſehen, behängen.

tappezzeria, f. Wandbekleidung aus Stoffen; Zimmerbekleidung; Dekoration; Tapezerei od. Tapezerie, f. ‖ Tapeziergeſchäft, n.; -laden, m. ‖ Zimmereinrichter, -ausſchmücker, m.

tappezziére, m. Tapezier od. Tapezierer; **tappo,** m. Spund; Zapfen (in Fäſſern; Pfropfen; Kork; Stopfel (auf Flaſchen ꝛc.), m. ‖ *(Mar.)* –i, pl. große Holzpfropfen (zum Zuſtellen der Schußlöcher in Schiffen), m. pl. ‖ *(Artigl.)* Mündungspfropfen (des Geſchützes) (v. niederd. tap, ſtopfen).

tara, f. *(Com.)* Abzug, Abgang am Bruttogewicht für Verpackung, m.; Eigengewicht eines Gefäßes, Sackes ꝛc.; Leergewicht, n.; Tara, f. ‖ Abzug von der Summe bei ſofortiger Barbezahlung; Rabatt, m.; gli fece la ~ del dieci per cento, er zog ihm zehn Prozent Rabatt ab ‖ conto della ~, Tararechnung, f. ‖ *fig.* Fehler; Mangel; Grund zur Rüge, m.; è un lavoro senza ~, es iſt ein Werk, an dem nichts aus-

zuſetzen iſt‖ auch: moraliſcher Fehler, Mangel; è un servitore senza ~, er iſt ein durchaus vorzüglicher Diener (v. arab. tarah, entfernt, beſeitigt).

tarabaralla, *avv. pop.* drunter u. drüber; eins um andere gerechnet; im ganzen genommen; ſo gut (od. ſehr ſchlecht) wie eben möglich (wohl Schallwort).

tarabuſo, m. (*Ornit.*) Rohrdommel, f. (Ardea stellaris) (hängt viell. mit fz. tarabuster, altfz. tambuste, Lärm zuſammen; vergl. ital. tambussare).

taradore, m. (*Zool.*) Knoſpenkäfer; Rebenwurm, -ſtecher, m. (Rhychnites betuleti; hängt zuſammen mit provenz. taraire, ſpan. taladro, für taradro, Bohrer; v. gr. τέρετρον).

taragnótto, m.; **-ótta**, f. dicke, breitſchulterige, unterſetzte Perſon.

tarantélla, f. (*Zool.*) Tarantel, f. (vermeintlich giftige Spinne, in Unteritalien; Lycosa tarantula) ‖ (*Mus.*) Tarantella, f.; ſüdital. Volkstanz u. die begleitende Weiſe (beſ. in Sizilien u. Kalabrien üblich) (*dim.* v. tarantola).

tarantéllo, m. minderwertiges (aus der Serie geſchnittenes) Stück des Thunfiſches ‖ *fam.* Zugabe; Dreingabe (beim Verkauf), f.

tarantiſmo, m. ſ. tarantolismo.

Taranto, m. (*Geogr.*) Tarent, n.

tarantola, f. (*Zool.*) daſ. wie tarantella ‖ auch Name einer kleinen, braun getüpfelten Natter (mit. tarantula, v. d. Stadt Taranto).

tarantolàto, *agg.* von der Tarantel geſtochen.

tarantolìſmo, m. (*Med.*) angeblich durch den Tarantelbiß hervorgerufene, dem Veitstanz ähnliche Krankheit.

tarapatà, m. den Trommelſchlag nachahmender Laut; etwa das deutſche: Tratatà.

tarare (ta'ro), v. a. (*Com.*) taxieren; die Tara berechnen; das reine Gewicht einer Ware vor dem Verkaufen beſtimmen; tarieren‖ ~ un conto, einen Abzug von einer Rechnung machen.

tarchiàto, *agg.* dick; unterſetzt; nicht groß aber kräftig; vierſchrötig (viell. für targhiato aus targa?). ‖weiſe.

tardamente, *avv.* in langſamer, zögernder

tardamènto, m. Zögern, n. ‖ Zögerung; Verzögerung, f. ſwie tardamento.

tardànza, f. daſ. (u. eher gebräuchlicher)

tardare (tar'do), v. n. zögern; zaudern; quanto tarda a venire, wie lange dauert es, bis er kommt! seusi, se ho tardato, entſchuldigen Sie, wenn ich habe auf mich warten laſſen!, auch: quanto mi tarda il suo ritorno! wie lange dünkt mir doch die Zeit bis zu ſeiner Rückkehr! bei D.: ob quanto tarda a me che altri qui giunga! o, wie lange dauert es mir, daß der andere herbeikomme! ‖ langſamer laufen, ſich bewegen (als ein anderer); zurückbleiben ‖ *assol.* von der Zeit: ſpät werden; ſich hinziehen (die Stunde ꝛc.) ‖ v. a. verzögern; auf-, hin-, zurückhalten (v. lat. tardare).

tardetto u. **tardettìno**, *avv. dim.* v. tardi; ein wenig ſpät.

tardezza, f. Zögern, n. ‖ Zögerung, f.; Spätſein, n. ‖ Langſamkeit; Saumſeligkeit, f.

tardi, *avv.* ſpät; zu ſpäter Stunde, Zeit; arrivare ~ (troppo ~), ſpät, zu ſpät eintreffen ‖ langſam; in zögernder Weiſe; risolversi ~, ſich nur langſam (ſchwer) entſchließen ‖ in sul ~, zu ſpäter Stunde (abends) ‖ far ~, zu ſpät (nicht zu rechter Zeit) kommen, fertig werden; *fam.* per far ~, um ſich bis zu den Abend-, Nachtſtunden die Zeit zu vertreiben, hinzuſchlängeln ‖ farsi ~, ſpät werden ‖ *mod. prov.* meglio ~ che mai, beſſer ſpät als niemals ‖ *fig.* una cosa mi pare, sembra ~, eine Sache läßt meinem Wunſche nach allzulange auf ſich warten; ich wünſche ſie ſehnlichſt herbei ‖ al più ~ od. alla più ~, ſpäteſtens (v. lat. tarde).

tardìno, *avv.* (*dim.* v. tardi); un po' ~,

† tardìo, *agg.* ſ. tardivo. ſein wenig ſpät.

tardità, f. Langſamkeit; Saumſeligkeit; Trägheit, f.; ~ di mente, Langſamkeit des Geiſtes; ~ di lavoro, Saumſeligkeit im Arbeiten; Langſamkeit der Arbeit (lat. tarditas).

tardìvo, *agg.* ſpät blühend, Früchte tragend, reifend; frutti ~i, ſpäte Früchte; Spätlingsfrüchte, m. pl. (Gegenſatz: primaticcio).

tardo, *agg.* langſam; zögernd; ſaumſelig; träge; essere un po' ~ nei lavori, ein wenig langſam, ſaumſelig in ſeinen Arbeiten ſein; ~ pagatore, ſaumſeliger Zahler ‖ mente ~a; ingegno ~, langſamer, ſchwer begreifender Geiſt; ~ di mente, d'ingegno, langſamen Geiſtes; von etwas ſchweren Begriffen ‖ ſpät (zu ſpät) kommend, eintreffend; ~ pentimento, ſpäte Reue; ~ rimedio, zu ſpät angewandtes Mittel; ⊙ i più ~i poeti, die ſpäteſten Nachkommen, m. pl. ‖ ora ~a od. ore ~e, ſpäte Abendſtunden, f. pl. ‖ ⊙ ernſt; ſtreng; genti v'eran con occhi ~i e gravi, Leute waren dort mit ernſtem, ſtrengem Blicke (D.) ‖ ⊙ ſchwach; entkräftet; io e i compagni eravam vecchi e ~i, quando venimmo a quella foce stretta, ich u. meine Begleiter waren müde u. abgekannt, als wir an jene enge Schlucht kamen (D.) ‖ † alſo *avv.* für tardi (lat. tarde). ſwie tar.

tare'no u. **tarìno**, m. (*Monet. stor.*) daſ.

tarentìno, *agg.* tarentiniſch ‖ *sost.* m. Tarentino, Tarentiner; Einwohner Tarents, m.

targa, f. (*Mil. stor.*) großer (länglicher) hölzerner, mit Leder bekleideter Schild; Tartſche, f. ‖ *fam.* große Scheibe Fleiſches od. Schinkens ꝛc. (v. althnord. u. angelſächſ. targa, Schild, Schildrand; ahd. zarga, Seiteneinfaſſung, Zarge).

targhétta, f. (*dim.* v. targa) kleiner Schild.

targóne, m. (*accr.* v. targa) großer (runder) Schild.

tari, m. (*Monet. stor.*) Tari od. Tarino od. Taro (frühere Rechnungsmünze in Sizilien u. auf Malta (etwa $^1/_{19}$ Scudo) (mlt. taris).

† tarìda, f. (*Mar.*) Laſtſchiff, n. (vermutl. v. arab. taridâh).

tarìffa, f. Tarif; Frachtſatz; Frachtpreis, m.; Frachtſatzverzeichnis, n.; ~ doganale, Zolltarif; reduzione della ~, Herabſetzung der Frachtſätze, f.; ~ per viaggiatori, per le merci, Perſonen-, Gütertarif (auf Eiſenbahnen); ~ differenziale, Differentialtarif ‖ überhaupt: Preisbeſtimmung, f.; Preisverzeichnis, n.; ~ pei vetturini, Tarif der Droſchenkutſcher; ~ dei prezzi dei tabacchi, Verzeichnis der Tabakspreiſe ‖ pagare a ~ (od. stare alla ~), nach dem Tarif, nach dem feſtgeſtellten Preisverzeichnis bezahlen (ſich an den Tarif halten) (ſpan. tarifa, v. arab. ta'rif, Erklärung, Nachricht).

tarìſca; far ~, gemeinſchaftlich eſſen; ein fröhliches Mahl halten (Etym. unbekannt).

tarlare, v. n. daſ. wie intarlare ‖ *p. pass.* tarla'to, als *agg.*: wurmſtichig; von Würmern zerfreſſen (Möbel, Bücher ꝛc.).

tarlatùra, f. Wurmſtich, -fraß, m. ‖ Holzmehl (das aus dem Wurmſtichlöchern herausfällt), n.

tarlo, m. (*Zool.*) Holzwurm; Klopfkäfer, m.; Totenuhr, f. (Anobium pertinax) ‖ Holzmehl (aus den Wurmſtichlöchern), n. ‖ *fig.* bohrende, nagende Sache (Reid, Kummer); il ~ del rimorso, der Gewiſſenswurm; Gewiſſensbiſſe, m. pl. ‖ *fam.* aver il ~ con qd., gegen jem. heimlichen Groll, Haß hegen ‖ *mod. prov.* l'amor del ~, eigennützige, berechnende Liebe (wohl aus lat. tarmus, tarnus od. von einer Diminutivform tarmulus).

tarma u. **tarmo'la**, f. Motte; Schabe; Milbe; Made, f. (v. lat. tarmes).

tarmàto u. (häufiger) **tarmolàto**, *agg.* mottenfräßig; von Maden durchſetzt ‖ *fam.* viso ~, blatternarbiges Geſicht.

tarocco (meiſt im pl. **-cchi**), m. (*Giuoc.*) Tarock, n.; Siebenkönigsſpiel, n. (mit 78 Karten, worunter 22 tarocchi, Trümpfe; der 21. iſt der matto, Pagat; die übrigen heißen cartacce, Lądons) ‖ *mod. prov.* essere come il matto fra i -cchi, überall ein Wörtchen mit zu ſprechen haben (Etym. unbekannt).

tarocco'ne, m. wütender, bitziger, ſogleich aufbrauſender Menſch.

taròlo, m. (*Zool.*) Milbe (die ſich unter der Haut, bei des Rindviehs feſtſetzt); Rinderlaus; Räudemilbe, f. (wohl mit tarlo zuſammenhängend).

tarpàno, *agg.* bäuriſch; ungeſchliffen; flegelhaft ‖ *sost.* m. Flegel, m.; bäuriſcher, ungeſchliffener Menſch (o. mhd. törpel, dörpel, Tölpel; eigentl.: Dörfler).

tarpàre (tar'po), v. a. die Flügel ſtutzen (den Vögeln) ‖ *fig.* ~ qd., ſchwächen; ſchwach, ohnmächtig machen (Perſonen); jdm. die Flügel ſtutzen (Etym. unbeſtimmt).

tarpéio u. **tarpèo**, *agg.* (*Stor. rom.*) rupe ~a od. monte ~, Tarpejiſcher Fels ‖ ⊙ Tarpeia, f. daſ. wie monte ~ u. *fig.*: Schatzkammer des röm. Reiches (D.); auch in Lucca wurde im Mittelalter die öffentliche Schatzkammer Tarpea benannt (lat. tarpejus). ſepitimbra.

tarpìna u. **tarpìgna**, f. (*Bot.*) daſ. wie

Tarquìnio, m. (*N. pr. stor.*) Tarquinius.

tarsìa, f. aus-, eingelegte Holzarbeit; Holzmoſaik, n.; Intarſia od. Intarſiatur, f. ‖ auch *fig.*: aus vielen Stücken zuſammengeſetztes litterariſches Werk (v. gr. ταρσός, Geflecht).

tarsiàre, v. a. daſ. wie intarsiare.

tarso, m. (*Min.*) Tarſomarmor; Quarzmarmor, m.; toskaniſcher Glasſtein (aus quarzo alterierte Form).

tarso, m. (*Anat.*) Fußwurzel, f. (die ſieben Knochen derſelben) ‖ Augenlidknorpel, m. (v. gr. ταρσός, breite Fläche).

Tarso, m. (*Geogr. stor.*) Tarſus, n.

tartàglia (pl. **-gli**), m. Stotterer, m.; ſtotternde Perſon ‖ Tartaglia, Charaktermaske des neapolitaniſchen Volkskuſtſpiels, f.

tartagliàre (**tarta'glio**), v. n. ſtottern; ſtammeln (Naturausdruck).

tartaglio'ne, m.; **-o'na**, f. Stotterer; Stammler, m.; -in, f.; ſtotternde, ſtammelnde Perſon.

tartàna, f. (*Mar.*) kleines Laſt- u. Fiſcherſchiff mit einem Maſte u. latein. Segel (auf dem mittelländ. Meere); Tartane, f. (zuſammenhängend mit tarida).

tartano'ne, m. (*Pescat.*) Fiſchernetz, n. (ähnlich der rezzuola, aber kleiner u. feiner).

tartara, f. Mandeltorte, f.

tartàreo, *agg.* (*Chim.*) weinſteinartig; mit Weinſtein verſetzt.

⊙ **tartàreo**, *agg.* zum Tartarus, zur Unterwelt gehörig; hölliſch (lat. tartareus).

Tartària, f. (*Geogr.*) Tartarei, f.

tartàrico, *agg.* (*Chim.*) acido ~, Weinſteinſäure, f.

tartarizzàre (**tartari'zzo**), v. a. (*Chim.*) tartariſieren; mit Weinſtein reinigen, raffinieren ‖ v. n. Weinſtein bilden, anſetzen ‖ *p. pass.* **tartarizza'to**, als *agg.*: mit Weinſtein raffiniert; acqua ~a, mit Kremortartari verſetztes Waſſer (leichtes Abführmittel).

Tartaro, m. (*Mit.*) Tartarus, m.; Totenſchattenreich, n. Unterwelt, f. (v. gr. Τάρταρος). ſwohner der Tartarei, m.

Tartaro, m. (*N. pr. etn.*) Tartare; Be-

tartaro, m. (*Chim.*) Tartarus; Weinſtein, m. (auch der ſich an Zähnen bildende) ‖ cremor di ~ od. ~ depurato, Kremortartari; Weinſteinrahm, m.; gereinigter Weinſtein ‖ ~ emetico, Brechweinſtein; weinſteinſaures Antimonkali (mlt. tartarum).

† tartaroso, *agg.* daſ. wie tartarico.

tartarùga, f. (*Zool.*) Schildkröte, f. ‖ Schildkrot; Schildpatt, n. ‖ *fig.* u. *fam.* ſehr langſam begreifender u. handelnder Menſch; camminare come le ~e od. andare a passi di ~, ſehr langſam gehen, ſchreiten (mlt. tortuca u. tartuca; ſo noch im ſizilian. Dialekt; viell. v. lat. tortus, gekrümmt, wegen der Füße).

tartassàre (**tartas'so**), v. a. mißhandeln; übel behandeln; quälen; martern; martern; plagen (verſtärkende Form für tassare?).

tartàrati, m. pl. (*Chim.*) Tartarate; weinſteinſaure Salze, n. pl.

tartufaia, f. Trüffelfeld, n., -anpflanzung.

tartufo, m. (*Bot.*) Trüffel; ⊙ Tartuffel (in Tyrol); ⊙ Lorch (im Mittelalter), m. (Tuber cibarium) ‖ -i bianchi, weiße Trüffeln (Choriomyces maeandriformis) ‖ *fig.* Tartüffe(e); Heuchler; Scheinheiliger; Augenverdreher, m. (nach Molière's „Tartufe") (wahrſch. entſt. aus terrae tuber). ſpöſig (viell. für grullo).

† tarullo, *agg.* dumm; einfältig; ſchafsartasca, f. Taſche, f. (meiſt die in den Kleidern angebrachte) ‖ ~ Sack (Hoſenſack), m.; -sche fonde, tiefe Taſchen; la ~ davanti, di dietro, die vordere, hintere Rocktaſche; tenere le mani in ~, die Hände in den Hoſentaſchen halten, haben ‖ Sack; Ranzen (beſ. der Bettelmönche), m. ‖ (*Mar.*) ~ di una vela, Segelverſenning, f. ‖ *fig.* für: Geldſack, m.; Börſe, f.; mettere la mano a ~ od. frugarsi nella ~, den Geldbeutel ziehen; ſein Geld hervorziehen; mit ſeinen Moneten herausrücken ‖ *fig.* u. *volg.* avere in ~ qd., jem. über haben; ihn nicht ausſtehen können; ihn laſſen; auch: ſich nichts aus ihm machen; ihn über die Achſel anſehen; auch: ho in ~ le sue scuse, auf ſeine Entſchuldigungen gebe ich gar nichts ‖ una cosa od. una persona entra in ~ a qd., etw. od. eine Perſon wird jdm. läſtig, verhaßt ‖ rompere le ~sche a qd., jem. beläſtigen, langweilen ‖ *mod. prov.* farebbe a perdere colle ~sche rotte, er verliert ſtets im Spiel (vergl. ahd. tasca, Taſche, von dunkler, noch nicht ermittelter Herkunft; viell. durch eine Mittelform taxicare auf lat. taxare zurückzuführen, ſo daß tasca eigentl. Tagelohn bedeutete).

tasca·bile, *agg.* was in der Tasche getragen werden kann; einhändig; **dizionario ~,** Taschenwörterbuch, n.; **edizione ~ di Dante,** Taschenausgabe von Dante (Dante in der Westentasche).

tascæta, f. eine Tasche voll. [tasche).

taschi·no, m. (*dim.* v. tasca) Täschchen, n.; kleine Tasche (bes. das Seitentäschchen im Rock, in der Weste für Kleingeld, für die Uhr 2c.).

tasco·ne, m. (*accr.* v. tasca) große, tiefe, weite Tasche.

ta·so, m. Weinstein (der sich in den Fässern ansetzt) (viell. vom angeli. tas, Haufen; vergl. frz. tas).

tassa, f. Taxe; Gebühr, f.; Preissatz; Wertanschlag, m. || Schätzung; Einschätzung; Veranschlagung, f. || Auflage; Steuer; Abgabe, f.; **~ sui cani, sugli edifizj, sulla rendita, Hunde-, Gebäude-, Einkommensteuer; ~ sulla borsa,** Börsensteuer; **~ postale od. sulle lettere, Brief-, Postporto,** n.; **~ del bollo,** Stempelsteuer, -abgabe; **~ del registro, Eintragsgebühr,** f.; **pagare le ~e,** die Steuern, Abgaben bezahlen, entrichten; **esattore delle ~e,** Steuereinnehmer, -erheber, m. || **~ d'ammissione,** Zutrittsgeld, n.; **Zulassungsgebühr; ~ d'entratura,** Eintrittsgeld; Abgabe behufs Eintritt in eine Gesellschaft, in ein Institut, in eine Schule 2c.; **~ mensile, annuale,** monatliches, jährliches Schulgeld; monatlicher, jährlicher Mitgliedsbeitrag 2c. (l. tassare).

tassa·bile, *agg.* besteuerbar; mit einer Abgabe zu belegen, zu belasten; rendita ~, besteuerbares, steuerpflichtiges Einkommen.

tassare (ta·sso), v. a. schätzen; abschätzen; bestimmen; festsetzen; **~ i prezzi,** die Preise festsetzen || †*fig.* tadeln; beschuldigen; zeihen; anklagen (di qd., einer Sache) || jetzt meist: besteuern; mit einer Steuer, Abgabe belegen, belasten; *era hanno tassato anche i fiammiferi,* jetzt haben sie auch auf die Zündhölzer eine Steuer gelegt, haben sie auch die Zündhölzer besteuert || **~ qd.,** jem. zur Steuer einschätzen; mi ha tassato per molto più di quello che io, sie haben mich bedeutend höher, als meine Einnahme beträgt, eingeschätzt || **~rsi** fra di loro per una spesa, zu einer Ausgabe in Anteilen beitragen (v. lat. taxare).

tassativamente, *avv.* in genauer, bestimmter, präziser Weise; genau den Anteilen od. der Einschätzung nach festgesetzt.

tassativo, *agg.* (*Giur.*) genau festsetzend, bestimmend; auf Grund einer genauen Schätzung beruhend.

tassazione, f. Schätzung; Einschätzung; Abschätzung; Preisbestimmung, f. || Festsetzen des jeweiligen Anteils, n. (lat. taxatio, -onem).

tassella·re (tassèllo), v. a. kleine Holz-, Stein-, Metallstückchen einlegen (zum Schmuck od. zur Ausbesserung eines Gegenstandes).

tassellatura, f. Einlegung, Einfügung kleiner Stücke (in eine Arbeit), f.

tassèllo, m. kleines Einlege-, Einsatzstück (aus Holz, Stein od. Metall; zum Ausbessern od. zum Schmuck eines Gegenstandes); Knöpfchen, n. od. Keile, f. zum Zusammenfügen von Stücken) || *(Zecc.)* Platte aus feinstem Stahl (zum Einschneiden von Medaillen 2c.), f.; Münzstempel, m. || †kleiner Übermantel; Schulterstück eines Mantels, n. (lat. taxillus, Würfchen).

tassenuòlo, m. *(Mar.)* Einschlag; Einschuß, eines Segels (zum Verkürzen desselben), m.

tassetto, m. *(Oref.)* Stahlplatte, die zum Amboß od. zur Unterlage dient, f.

tassidermia, f. Tagidermie od. Dermatoplastik, f.; kunstgerechtes Ausstopfen der Tierbälge (v. gr. τάξις, Anordnung u. δέρμα, Haut).

tassidermista (pl. **-sti**), m. Taxidermist; Ausstopfer von Tierbälgen (für Museen 2c.), m.

tasso, m. *(Oref. u. Magn.)* kleiner Amboß mit viereckiger Platte; auch: Nietdock, f.; Nietvorhalter, m. (frz. tas; v. angelsächs. tas, Haufen).

[(Taxus baccata).

tasso, m. *(Bot.)* Taxus; Eibenbaum, m.

tasso, m. *(Zool.)* Dachs, m. (Meles taxus) || *fam.* dormire come un ~, wie ein Dachs schlafen (wahrsch. v. ahd. dahs, Dachs).

tassobarbasso, m. *(Bot.)* Königskerze, f. (Verbascum thapsus).

tasta, f. *(Chir.)* Charpiebäuschchen (um eine Wunde offen zu halten), n. || *fig.* beschäftigende, quälende Sache (Etym. unbekannt).

†**tastame,** m. *(Mus.)* Tastenwerk (am Klavier, an der Orgel), n.; Menge von Tasten, f.

[stasten, n.

tastamento, m. Tasten; Befühlen; Betas**tastare** (ta·sto), v. n. u. *assol.* tasten; betasten; befühlen; il medico gli tastò la gamba, der Arzt befühlte, betastete ihm das Bein; **~ il polso,** den Puls fühlen || andare tastando, tastend vorwärtsgehen; sich weiter tasten || *fig.* **~ qd., jem. ausforschen, ausspüren; seinen Willen zu erraten suchen; ihm auf den Zahn fühlen; ~ il terreno, die Lage,** die Verhältnisse auszuforschen suchen; sich zu orientieren suchen; jds. Meinung, Willen zu erforschen suchen || *(Mar.)* **~ il fondo,** dass. wie scandagliare (v. taxitare, *frequ.* des lat. taxare).

tastata, f. Befühlen; Betasten, n.; **~ di polso,** Fühlen des Pulses, n. || auch *fig.:* **gli ho dato una ~,** ich habe ihm auf den Puls, auf den Zahn gefühlt; ich habe bei ihm auf den Busch geklopft.

tastatina, f. *(dim.* v. tastata) meist *fig.:* dare una ~, ein wenig auf den Busch klopfen; ein wenig hinhorchen, auszuspüren suchen.

tastatore, m. Befühler; Betaster, m.; *fig.* Aushorcher; Ausspürer, m.

tastegginare (tastegg·io), v. n. anschlagen (die Tasten eines Instrumentes).

tastiera, f. *(Mus.)* Klaviatur, f.; Tastenbrett (eines Klaviers, einer Orgel 2c.), n. || Anordnung der Tasten, f.; essere padrone della ~, auf den Tasten zu Hause sein; sie genau kennen.

tasto, m. Tasten; Fühlen; Betasten; Befühlen, n. || andare a ~, sich tastend fortbewegen; sich forttasten; *fig.* ohne rechte Überlegung u. Nachdenken zu Werke gehen; blindlings vorgehen || conoscere od. riconoscere qc. al ~, durch das Gefühl (das Befühlen) etw. erkennen || *(Mus.)* ursprünglich: Griff (m.) u. Griffbrett (n.) an der Laute; dann: Taste, f.; Griff- od. Fingerbrettchen, n. (an Klavieren, Orgeln 2c.) || *fig.* u. *fam.* toccare un ~, eine Saite berühren, anschlagen; einen Gegenstand streifen; auf ihn zu sprechen kommen; auf den Busch klopfen || toccare il ~ buono, die rechte Saite anschlagen; auf den Hauptpunkt od. auf den angenehmsten Gegenstand zu sprechen kommen || *(Arch.)* Einsatz in das Mauerwerk (an manchen Stellen gemacht, um die Beschaffenheit zu prüfen), n.; Probe; Untersuchung, f. || *(El.)* Taster, m.; bottone del ~, Tasterknopf, m.

tastoni; a ~, *mod. avv.* fühlend; tastend || andar a ~, sich fort-, weiter-, vorwärts tasten; *fig.* blindlings, ohne Überlegung u. Nachdenken zu Werke gehen.

tatò, m.; **tata,** f. Kinderausdruck für: Bruder, m.; Schwester, f. oder für jmd. der sehr nahestehende Person, deren Verwandtschaftsverhältnis das Kind noch nicht ausdrücken kann.

tattamella (pl. **-i**), m. Plappermaul, n.; Plaudertasche, f.

tattamellare (tattamèllo), v. n. schwätzen; plaudern; klatschen; plappern (Naturausdruck).

†**tattera,** f. dass. wie tacca, im Sinn von: Fehler; Mangel, m.; Gebrechen, n. || auch: Kleinigkeit; Lappalie, f. || *volg.* Feigwarze, f. (viell. für dattera, dattero).

tattica, f. *(Mil.)* Taktik; Kunst der Aufstellung in Schlachtordnung (sowohl von Truppen als von Schiffen), f. || *fig.* zweckmäßiges Verfahren, Vorgehen, Verhalten; auch überhaupt: Verhaltungsweise, f.; Vorgehen, n. (v. gr. τακτική sc. τέχνη, Kunst des Anordnens).

tattico, *agg.* taktisch; zur Taktik gehörig; **abilità ~a ma non strategica,** taktische, aber nicht strategische Befähigung || *sost.* m. Taktiker; Meister in der Taktik, m. (gr. τακτικός).

tatticone, m.; **-ona,** f. *fam.* sehr schlau, umsichtig zu Werke gehende Person; Schlaukopf; Schlaumeier, m.

tattile, *agg.* das Gefühl betreffend; zum Gefühlssinn gehörig; nervi **~i,** Gefühlsnerven m. pl.; impressioni **~i,** durch das Gefühl hervorgerufene Eindrücke, m. pl.

tatto, m. Gefühl, n.; Gefühlssinn, m., -vermögen, n.; Tastsinn, m.; distinguere al ~ una cosa dall' altra, durch das Gefühl eine Sache von der anderen unterscheiden || Eindruck, den ein Körper auf den Tastsinn macht, m.; aver buono od. cattivo ~, sich gut od. schlecht, weich od. rauh, angenehm od. unangenehm anfühlen || *fig.* Takt, m.; Feingefühl; Gefühl für das Schickliche, Passende, n.; Feinheit u. Sicherheit des Benehmens (bes. im Umgang mit schwer zu behandelnden Leuten), f. (lat. tactus).

[rung, f.

tattaggio, m. Tatowierung od. Tättowie-

tattuare (ta·tuo), v. a. tatowieren od. tättowieren; den Leib mit eingerzten u. gefärbten Figuren schmücken (frz. tatouer; v. dem tahitischen Worte tatau).

tatùa, f. *(Zool.)* Armadill, m.; Gürteltier; Schildferkel; Tatu, n. (Dasypus sexcinctus) (v. brasilian. tatu).

tatù u. tatù, m. Tau, n. (griech. Τ) || im Großherzogtum Toskana hieß so der Diener des Ritterordens vom heil. Stephan, weil er ein Kreuz mit selbenem Oberbalken (Antoniuskreuz od. Tau) auf der Brust trug. [derthätig.

tauma·turgico, *agg.* thaumaturgisch; wun-

tauma·turgo (pl. **-ghi**), m. Thaumaturg; Wunderthäter, m. (gr. θαυματουργός; θαῦμα, Wunder).

†**ta·una,** f. damascierte Arbeit.

Tauride, f. *(Geogr. stor.)* Tauris, n.

tauri·no, *agg.* zum Stier gehörig; capo ~, Stierkopf, m. (lat. taurinus).

⊙**tauro,** m. j. toro || *(Astr.)* Tauro, Stier, m. (Sternbild) (lat. taurus).

tautacismo, m. *(Rett.)* Tautacismus, m.; fehlerhafter Gleichlaut nahestehender Silben (v. gr. ταυτό, dasselbe).

tautogramma (pl. **-i**), m. *(Metr.)* Tautogramm, n. (Gedicht mit gleichen Anfangsbuchstaben od. Anfangswörtern der Zeilen).

tautologia, f. *(Rett.)* Tautologie, f.; unnötige Wiederholung des bereits Gesagten mit anderen Worten (gr. ταυτολογία).

tavèrna, f. Schenke; Kneipe, f.; Wirtshaus, n.; Wirtschaft, f. || †**~ laden,** m.; **~ di macello,** Fleischerladen (B.) (lat. taberna).

†**tavernaio** (pl. **-ai**), m. Schenkwirt; Kneipenhalter, m. || Kneipbruder; Schenkenläufer, m. || als *agg.:* zur Schenke, Kneipe gehörig.

†**tavernare** (tavèrno) u. **taverneggiare** (taverne·ggio), v. n. sich in Kneipen, Schenken herumtreiben. [Schenkenläufer, m.

taverniere, m. Kneipbruder; Kneipen-

tavola, f. Brett, n.; Bohle, f.; **~e di abeto, di noce,** Tannen-, Nußbaumbohlen, f. pl.; segare **~e,** Bohlen sägen; le **~e d'una nave,** die Planken eines Schiffes, f. pl.; *fig.* **~ di salvazione, Rettungsplanke,** f. || Tafel, f.; Tisch, m.; **~ da mangiare,** Eß-, Speisetisch; **~ da chiudersi,** Klapptisch; **~ a ferro di cavallo,** hufeisenförmig aufgestellte Tafel || **~ rotonda,** Tafelrunde, f. (ursprünglich des König Artus); jetzt meist: Table d'hote, f.; gemeinsamer Wirtshaustisch || *mod. fam.* andare a ~ apparecchiata, sich an den gedeckten Tisch setzen; an seinen Unterhalt nicht zu denken haben; frei bekömmt werden || *fig.* Essen; Mahl, n.; Mahlzeit, f.; esser, entrare, andare a ~, zu Tisch sitzen, gehen; alzarsi da ~, vom Tisch (vom Essen) aufstehen; die Tafel aufheben; fare una buona ~, gut speisen; einen guten Tisch, Mittagstisch geben, bieten; ha cento lire il mese e tutta ~, er hat hundert Lire im Monat u. freien Tisch || *assol.* portare, mettere in ~, auftragen; anrichten (das Essen); servir a ~ (od. †servir le ~e), bei Tisch aufwarten, bedienen || mettere a ~ venti persone, für zwanzig Personen das Essen herrichten, zubereiten; für zwanzig Personen zu decken, zu kochen haben || *prov.* a ~ non s'invecchia, bei Tisch wird man nicht alt; beim Mahl sieht rosiet man nicht ein || *(Pitt.)* Brett, n.; Holztafel, auf die gemalt wird; pittura in ~, Tafelbild, n.; (auch *assol.* ~); un altare con una ~ del beato Angelico, ein Altar mit einem Tafelbilde des Fra Angelico || far ~ (od. ~ rasa), alles wegwischen; mit allem aufräumen; reinen Tisch machen || Inschriftentafel (aus Marmor, Holz, Metall 2c.), f.; incisero la iscrizione sur una ~ di bronzo, sie gruben die Inschrift in eine Bronzetafel ein || *(Gioiell.)* obere Fläche stachgeschliffener Edelsteine || *(Arch.)* Marmor-, Holztafel (zu Wandbekleidungen) || *(Bibl.)* le **~e** della legge, die Gesetzestafeln (Mosis) || *(Stor. rom.)* le **~e** delle leggi, die Bronzetafeln, in die die röm. Gesetze eingegraben wurden; leggi delle dodici **~e,** Zwölftafelngesetze, n. pl. (von den Decemviri im J. 450 erlassen); le nuove **~e,** Edikt, welches alle Schulden u. Verpflichtungen aufhob || *(Giuoc.)* ~ reale, Puffbrett; Puffspiel; Trictrat, n. || far ~ od. esser ~, Remis machen od. sein (im Schach- u. Damenspiel) || †~ dei banchieri, Zahltisch der Geldwechsler, m. || ~ del battiloro, Unterlage für den Goldschläger, f. || ~ da lavare, Waschebrett, n., -tisch || †quadratische Fläche; Quadrat, n. || ~ del cassettone, Komodenplatte, f. (häufig aus Marmor) || *(Scuol.)* ~ nera, Wandtafel, f. || *(Scient. u. Lett.)* Tabelle, f.; Übersichtstafel, f.; Register, n.; ~ dei nomi proprj contenute in un libro, Zusammenstellung der in

einem Buche vorkommenden Eigennamen, f.; ~ delle abbreviazioni, (erklärende) Tabelle der Abkürzungen; ~ dei libri citati, Übersicht über die citierten Werke; Quellenübersicht, f.; ~o aritmetico, astronomiche, dei logaritmi, arithmetische, astronomische, Logarithmen-Tafeln || bem Texte eines Buches beigegebene od. eingefügte Figurentafel; Tafel mit Abbildungen, Holz-, Kupferstichen 2c.; ~e anatomiche, anatomische Tafeln, Illustrationen, f. pl.; vedi per questo la ~ IV, siehe hierzu die Tafel IV || *(Geogr.)* Baia della Tavola, Tafelbai, f. (lat. tabula).

†**tavolacciaio** (pl. ~**a**j), m. Aufsertiger der hölzernen Schlafbänke, Pritschen, m.

tavolaccino, m. *(Stor. fiorent.)* Magistratsdiener im mittelalterl. Florenz, m.

tavolaccio (pl. ~**cci**), m. hölzerne Schlafbank; Pritsche, f. (in Wachstuben, Gefängnissen; häufiger panecaccio) || *(Arm. stor.)* hölzerner Schild; Tartsche, f.

tavolato, f. ein Tisch, eine Tafel voll; alle Mitspeisenden, Gäste an einem Tisch; bisogno fare più ~e, man mußte mehrere Tische, Tafeln aufstellen.

tavolato, *agg.* getäfelt; mit Bohlen, Planken bes., verkleidet || *sost.* m. Täfelung; Holzbekleidung, f.; Getäfel (an Wänden), n.; Bohlen-, Dielenlage, f.; Dielen, f. pl. (des Fußbodens).

tavoleggiare (**tavole**~**ggio**), v. n. bei Tisch aufwarten; die Speisen, Getränke auftragen (bei in Wirts- od. Kaffeehäusern) || *p. pres.* tavoleggiante, als *sost.* m. Aufwärter; Diener; Kellner (in einem Kaffee-, Wirtshause), m.

†**tavoletta**, f. kleines Holztäfelchen; Stein, m. (für Puff-, Damenspiele 2c.) || bas. wie tessera || *(Pitt.)* bas. wie tavolozza || *(Archeol.)* mit Wachs überzogenes Schreibtäfelchen.

†**tavolèllo**, m. Zahl-, Geldtisch (der Wechsler), m. || kleiner Arbeitstisch der Goldschmiede.

tavoletta, f. *(dim.* v. tavola) kleine Tafel, Holzplatte; Holzbrettchen; Täfelchen, n. (z. B. zu Bücherdeckeln) || Zeichentäfelchen, n.; Schreibtafel, f. (bes. die mit Wachs überzogenen der Alten) || kleines Tafelbild || kleines Votivbild || kleines Wurmer-, Stein-, Schiefer-, Bronze-, Blechtäfelchen (z. B. für Straßennamen 2c.) || kleine Steinplatte, Ziegelplatte (z. B. für Fußboden) || ~ di cioccolata, Chokoladentäfelchen, n., -tafel, f. || †*(Pitt.)* bas. wie tavolozza.

tavoliere, m. *(Giuoc.)* Schach-, Damen-, Puffbrett, n. || †*mod. fam.* mettere qc. sul ~, etw. riskieren; esser sul ~, in Gefahr sein || *mod. prov.* il dado è sul ~, der Würfel ist gefallen. [voliere.

†**tavolièri** u. **tavolièro**, m. bas. wie ta-

†**tavolicino**, m. *(dim.* v. tavolino) kleiner Tisch; Tischchen; bes. Arbeits-, Nähtischchen der Frauen, n.

tavolino, m. *(dim.* v. tavola) kleiner Tisch; Tischchen, n. || ~ da lavoro, Arbeits-, Schreib-, Nähtisch, m.; ~ da ginoco, Spieltisch, -tischchen || *fam.* u. *fig.* Studium, n.; geistige Arbeit; stare al ~, bei, über der Arbeit sitzen; studieren; uomo di ~, arbeitsamer, gelehrter Mann; auch: mit theoretisch ausgebildeter, seine Kenntnisse nur aus Büchern schöpfender Mann; Buchgelehrter, m.; generali di ~, Generale vom grünen Tisch; Theoretiker im Kriegswesen, m. pl. || al ~, in der Theorie; discorrere di qc. al ~, etw. rein theoretisch besprechen, verhandeln.

†**tavolìto**, m. bas. wie tavolato.

***tavolo**, m. s. tavola.

tavolone, m. *(acer.* v. tavola) großer Tisch; lange, breite Tafel.

tavolozza, f. *(Pitt.)* Palette, f.; Farbenteller, m.; Malerschelbe, f.

Tazio, m. *(N. pr. stor.)* Tatius.

tazza, f. Tasse, f.; ~ da thè, da caffè, Thee-, Kaffeetasse; una ~ di caffè, eine Tasse Kaffee || in gewöhlter Sprache: Schale; Trinkschale, f.; Becher, m.; tra le ~e è lecito scherzare, zu Becherklang stimmen Scherze gut || Becken, n.; Schale eines Brunnens (bes. der Springbrunnen) (frz. tasse; v. arab. tassah, Napf, Becken).

tazzetta, f. *(dim.* v. tazza) kleine Tasse; Täßchen, n.; ein Täßchen voll || *(Bot.)* bas. wie narciso, Tazette, f.

tazziera, f. Geschirr-, Porzellanschrank, m., -gestell; Glasschrank, m.

tazzina, f. *(dim.* u. *vezz.* v. tazza) kleine, feine Tasse; zierliches Täßchen.

tazzino, m. bas. wie tazzina.

tazzone, m. *(acer.* v. tazza) große, breite, tiefe Tasse.

te, *pron.* in den abhängigen Kasus für tu (s. d.). [Hunde.

†**tè**, bas. wie tieni || tè tè, Lockruf für tè u. thè, m. *(Bot.)* Theestaude, f.; Thee, m. (Thea chinensis); ~ verde, grüner Thee (T. viridis); ~ nero od. ~ bue, schwarzer Thee (T. bohea) || una tazza di ~, eine Tasse Thee || *dare un ~, einen Thee, eine Theegesellschaft geben.

teina od. **thèina**, f. *(Chim.)* Theïn, n.

teandrico, *agg. (Teol.)* göttlich-menschlicher Natur; zum Gottmenschen (Christus) gehörig (v. gr. θεός, Gott u. ἀνήρ, ἀνδρός, Mensch).

teatino, m. *(Eccles.)* Theatiner; Theatinermönch, m. (bem v. S. Gaetano Tiene u. Pietro Caraffa, Erzbischof v. Theate, im J. 1524 gegründeten Mönchsorden angehörig).

teatrale, *agg.* zum Theater gehörig; das Theater betreffend; theatralisch; bühnenmäßig || *sost.* m. theatralischer Anstrich; auf die äußere Wirkung berechnetes Wesen; aver del ~, etwas Theatralisches an sich haben (lat. theatralis).

teatralmente, *avv.* in theatralischer, nur die äußere Wirkung im Auge habender Weise.

teatralità, f. theatralischer Anstrich; theatralisches Wesen.

†**teatrico**, *agg.* bas. wie teatrale.

teatrino, m. *(dim.* u. *vezz.* v. teatro) kleines, zierliches Theater; Saaltheater, n.; ~ di marionette, Marionetten-, Puppentheater, n. || far il ~, kleine Stücke auf dem Kinder-, Puppentheater aufführen (Kinder).

teatro, m. Theater, n.; Bühne; Schaubühne, f.; Schauspielhaus, n.; i ~i de' Greci e Romani, die Theater der Griechen u. Römer; andare al ~, ins Theater gehen; la platea e il palco proscenico del ~, der Zuschauerraum u. die Bühne (der Bühnenraum) des Theaters || Theateraufführung, -vorstellung; Scene, f. || *(Lett.)* Gesamtheit der Bühnenstücke eines Volkes od. einer Periode od. eines Dichters, f.; il ~ greco, die griechische Bühne; die griechischen Dramen, n. pl.; il ~ di Plauto, del Goldoni, die Bühnenwerke des Plautus, des Goldoni || gente di ~, Schauspieler, m. pl.; alle zum Theater gehörigen Leute; donna di ~, dem Theater angehörige Frau || maschera di ~, stehende Figur, Rolle; Theatermaske (der klassischen Bühne), f. || *fig.* Handlungs-, Schauplatz, m.; il ~ della guerra, der Kriegsschauplatz; das Kriegstheater || allgemein: Amphitheater; amphitheatralisch angeordnete Sitzreihen, f. pl.; in amphitheatralischer Weise gebauter Hörsaal; bes. = anatomico, anatomischer Hörsaal || *fig.* far ~ della scuola, della chiesa, auf der Schule, Kirche ein Theater machen, d. h. in theatralischer Weise lehren, vorsagen, predigen (lat. theatrum, v. gr. θέατρον, Zuschauerplatz).

teatrone, m. *(acer.* v. teatro) großes, geräumiges, weites Theater || *fig.* großer Zulauf zu einer Theatervorstellung; volles Haus.

teatruccio (pl. ~**cci**), m. *(dispr.* v. teatro) kleines, armseliges Theater || *fig.* nur schwach besetztes Haus.

Tebaide, f. *(Geogr. stor.)* Thebais, n. (Umgegend v. Theben, wohin sich der h. Antonius Abbas zum Büßerleben zurückzog), || *fig.* einsamer Ort; Wüste, f.

Tèbe, f. *(Geogr. stor.)* Theben, n. (in Griechenland u. in Ägypten).

tecca u. (häufiger) **teccola**, f. kleiner Fleck, Makel, Mangel; Fleckchen, n. || *fig.* nella sua condotta non c'è neppure una ~, an seinem Charakter haftet nicht der kleinste Makel (desselben Stammes wie tacco).

***tecchio**, *agg.* bas. wie grosso, badiale.

***tecchire**, v. n. f. attecchire (v. got. theihan, ahd. gidihan, gedeihen).

tecnicamente u. **tennicamente**, *avv.* auf technischem Wege; von technischem Gesichtspunkte aus betrachtet.

tecnicismo, m. Technicismus, m.; kunstgemäße Behandlung.

tècnico u. **tènnico**, *agg.* technisch; kunst- od. handwerksmäßig; kunstgerecht; zum Gewerbe, Fach od. zur Kunst gehörig; termine ~, Kunst-, Fachausdruck; Terminus technicus; istituto ~, Gewerbeschule, -akademie, f. (vertritt in Italien zum Teil die höhere Realschule) (v. gr. τεχνικός).

tecnologia u. **tennologia**, f. Technologie; Gewerbekunde, f.; wissenschaftliche Darstellung der Verarbeitung der Rohstoffe (v. gr. τέχνη u. λόγος).

tecnológico u. **tennológico**, *agg.* technologisch; gewerbekundlich; gewerbswissenschaftlich.

teco (aus te u. con) mit dir; ~ stesso, medesimo, mit dir selbst; gerade mit dir || *pop.* con ~, bas. wie ~ (lat. tecum).

†**tecomeco** (pl. ~**chi**), m. Zwischenträger, m.; gegenseitiger Verhetzer (der Leute) || fare a teco meco con qd., einen hitzigen Streuß mit jdm. ausfechten.

tèda, f. *(Bot.)* Kiefer; Föhre; Kientanne, f. (Pinus silvestris) || Kienholz, n.; Kien, m. || ⊙ Kienfackel; Hochzeitsfackel, f.; *fig.* Hochzeit, f. (lat. taeda).

***tedèo** u. **teddèo**, m. *(Eccles.)* Tedeum, n.; Ambrosianischer Lobgesang. [Sitte.

tedescamente, *avv.* nach deutscher Art u.

tedeschèggiare (**tedesche**~**ggio**), v. n. deutsche Sitte u. Sprache nachahmen; deutschtümeln.

†**tedescheri-a**, f. deutsches Wesen u. Land; Gesamtheit der Deutschen, f.; Deutschtum, n.

tedesco (pl. ~**schi**), *agg.* deutsch || *sost.* m. Tedesco, Deutscher; Bewohner Deutschlands, m. (mit i Tedeschi werden übrigens häufig nur die Österreicher gemeint, die früher die Lombardei u. Venetien inne hatten; sonst meist Scheidung nach Einzelstaaten: i Prussiani, i Bavaresi 2c.) (mit. theodiscus, b. got. thiudiskô, heidnisch; zum Volke gehörig).

tedescume, m. *dispr.* deutsche Wirtschaft; deutsches Wesen; Hausen von Deutschen, m.

tediare (**tèdio**), v. a. langweilen; arg belästigen; ärgerlich, verdrießlich machen || **~rsi**, v. rifl. sich langweilen; ärgerlich, verdrießlich werden; mi sono tediato ad aspettarlo, ich bin ärgerlich geworden durch das lange Warten auf ihn.

tèdio (pl. ~**j**), m. Langeweile, f.; Ärger, m. (bes. unsoße langen Wartens) || tenere a ~ qd., jem. lange warten lassen; stare a ~, in ärgerlicher Weise lange warten müssen || mi viene a ~ qc., etw. wird mir langweilig, bereitet mir Ärger, Verdruß (lat. taedium).

tediosamente, *avv.* in langweiliger, lästiger, verdrießlicher Weise.

tediosità, f. Langweiligkeit; Lästigkeit; Verdrießlichkeit (einer Sache), f.; mit einer Sache verknüpfter Ärger.

tedioso, *agg.* langweilig; lästig; verdrießlich; ärgerlich; höchst unangenehm od. störend (mit. taediosus).

tega, f. Hülse; Schote; Schale (z. B. der Bohnen), f. || kleine Fischgräte || Granne der Kornähre, f.; Ährenstachel, m. (Primitiv v. tegola, lat. tegula).

tegamata, f. ein Tiegel, ein Napf voll || Schlag mit einem Tiegel, Napf.

tegame, m. Tiegel; Napf, m. (v. lat. tegimen, tegumen, Hülle).

tegamino, m. *(dim.* v. tegame) kleiner Tiegel, Napf. [Tiegel, Napf.

tegamone, m. *(acer.* v. tegame) großer

teggia, f. u. *Der.* s. teglia u. *Der.*

teglia, f. verzinntes Kupfergefäß zum Backen von Kuchen 2c.; Kuchen-, Tortenform, -pfanne, f.; überhaupt: Pfanne, f. || auch: Deckel, m.; Stürze, f. || *fam.* cappello a ~ (od. alletn~), niedriger Hut mit breiter Krempe (lat. tegula). [voll.

tegliata, f. eine Kuchenpfanne, Pfanne

teglione, m. *(acer.* v. teglia) große Pfanne, Kuchenform || *scherz.* niedriger Hut mit sehr breiter Krempe.

tegnènte, *agg.* klebrig; anhängend; zähe (bes. Straßenschmutz, Boden 2c.) || *fig.* geizig; schmierig (v. tenere).

tegnènza, f. Klebrigkeit; Zähigkeit, f. || *fig.* Geiz, m.; Zähigkeit (im Geldausgeben).

tegola, f. s. tegolo. [Dachziegel, m.

tegolaia, f. Hieb, Wurf, Schlag mit einem

tegolo, m. Ziegel; Dachziegel; Dachstein, m. || *fig.* u. *fam.* scoprire qualche ~, einige geheime Sünden aufdecken || cotto quanto un ~, betrunken wie ein Schornstein (lat. tegula).

tegumento, m. *(Scient.)* Hülle; Decke; Bedeckung, f.; la pelle è il ~ degli animali, die Haut, das Fell ist die Hülle der Tiere (lat. tegimentum).

teïsmo, m. Theismus, m.; Anerkennung der Gottheit unter Zurückweisung der Offenbarung, f. (v. gr. θεός, Gott).

teïsta (pl. ~**stì**), m. Theist; Anerkenner der Gottheit, des göttlichen Waltens in der Welt, m.

tela, f. Leinwand, f.; Leinen; Linnen; Leinenzeug, n.; un pezzo di ~, ein Stück Leinwand; camicie di ~, leinene Hemden, n. pl. || ~ d'Olanda, batista, holländisches Leinen; Batist, m.; ~ nostrana, hausmachenes Leinenzeug || ~ incerata, Wachsleinwand; ~ d'oro, Goldbrokat, m.; ~ a traforo, durchbrochenes

Zeug; Gaze, f.; Stramin, m.; ~ operata Drilch, m.; ~ a cotone, Kaliko, m.; Halbleinen n || ~ greggia, ungebleichte Leinwand || ~ metallica, Drahtgewebe, n.; Drahtstoff, m. || allgemein: Gewebe; Stück Zeug, n.; ogni anno fa una ~, in jedem Jahre webt sie ein Stück Leinen; mettere su la ~, den Aufzug auf den Webstuhl spannen || *(Pitt.)* Malerleinwand; Gemälde auf Leinwand, n. || ~ di ragno, dass. wie ragnatelo || *mod. prov.* esser la ~ di Penelope, nie fertig werden; nie zu Ende kommen (ein Werk) || *fig.* List; Intrigue, f.; Lügengewebe, n.; Nachstellung, f.; Anschlag, m.; hanno ordito questa ~, sie haben diese Intrigue angezettelt || *fam.* esser la ~ del Nigetti, gutmütig, einfältig scheinen u. doch sehr schlau, sehr durchtrieben sein; es dick hinter den Ohren haben || *fig.* Gang einer Erzählung, m.; Gewebe einer Dichtung, n. || †~ giudiziaria, Gang des Rechtsverfahrens || *(Mar.)* Segel, n.; alle Segel zusammen; Segelwerk, n.; daher *fig.* u. *pop.* far ~, sich davonmachen (lat. tela).

telaggio (pl. ~ggi), m. Gewebe, n.; Art, wie ein Stoff gewebt ist; il ~ è molto debole, das Gewebe ist sehr schwach.

telaino, m. (*dim.* v. telaio) kleiner Stick-, Klöppel-, Bilderrahmen.

telaio (pl. ~a'i), m. Webstuhl, m.; ~ a mano, a macchina, Handwebstuhl; Maschinenstuhl; stare al ~, am Webstuhl sitzen || Kunst des Webens; Weberei, f.; campare col ~, von der Weberei leben; imparare il ~, das Weben erlernen || jedes webstuhlartige Werkzeug od. Geräte; sega da ~, Maschinensäge, f.; Sägewerk, n. || Rahmen; Stick-, Klöpperrahmen, m. || *(Pitt.)* Rahmen zum Aufspannen der Malerleinwand; Leinwandrahmen || *(Stamp.)* Formrahmen || *(Lanif.)* Tuch-, Strecktuchrahmen || überhaupt: Gerähme; Gestell; Maschinengestell, n.; Einfassung, f.; Gerippe, n.; a d'un tavolino, Gestell eines Tisches; ~ della finestra, Fensterrahmen || Kräusel-, Brennscheere (der Friseure), f. || Backstein-, Ziegelsteinform, f., -kasten, m. (mlt. telarium).

telarina, f. feine Haut auf erkalteten Flüssigkeiten (gew. panna).

†**telaro**, m. (v. telaio.

telefonare (telèfono), v. a. u. n. telephonieren; fernsprechen; mi ha telefonato questa notizia, er hat mir diese Nachricht durch das Telephon (telephonisch) mitgeteilt.

telefonía, f. Telephonie, f.; Fernsprechereі, f. || Fernsprechdienst, m. [Wege.

telefonicamente, *avv.* auf telephonischem

telefónico, *agg.* telephonisch; durch den Fernsprecher vermittelt.

telefonista (pl. **~sti**), m. u. (**~ste**), f. Telephonist, m.; -in, f.; Beamter, m., -e, f. des Fernsprechamtes.

telefono, m. Telephon, n.; Fernsprecher, m. (v. gr. τῆλε, fern; in die Ferne u. φωνή, Stimme).

telefotografía, f. Telephotographie; Photographie in die Ferne mittels des elektr. Stromes, f.

telegrafare (telègrafo), v. a. u. n. telegraphieren; telegraphisch übermitteln, mitteilen (eine Nachricht); *assol.* u. *fam.* drahten.

telegrafía, f. Telegraphie; Fernschreiberei, f. || telegraphischer Dienst.

telegraficamente, *avv.* auf telegraphischem Wege; durch telegraphische Depesche; durch Telegramm.

telegráfico, *agg.* telegraphisch; die Fernschreibkunst betreffend; ufficio ~, Telegraphenamt, n., -station, f.; ufficiale ~, Telegraphenbeamter, m. || telegraphisch mitgeteilt, übermittelt; notizia -a; dispaccio ~, telegraphische Mitteilung, Depesche; Telegramm, n.

telegrafista (pl. **~sti**), m. u. (**~ste**), f. Telegraphist, m.; -in, f.; Telegraphenbeamter, m., -e, f.

telégrafo, m. Telegraph, m.; Fernschreibeeinrichtung, f.; Fernschreiber, m.; ~ ottico, elettrico, optischer, elektrischer Telegraph; heute wird ~ allein meist nur für den letzteren gebraucht; ~ transatlantico, überseeischer Telegraph; Kabel, n. || filo (conduttore) del ~, Telegraphendraht, m., -leitung, f. || *pop.* Telegraphenamt, -bureau, n.; impiegato al ~, Telegraphenbeamter, m.; andare al ~, zum Telegraphenamt gehen (v. gr. τῆλε, in die Ferne u. γράφειν, schreiben).

telegramma (pl. **~i**), m. telegraphische Depesche, Mitteilung; Telegramm, n.; Drahtbericht, m. (v. gr. τῆλε u. γράμμα, Brief).

Telémaco, m. *(N. pr. stor.)* Telemach.

telemetro, m. *(Artigl.)* Fernmesser; Distancemesser; Telemeter, m. (v. gr. τῆλε, fern u. μέτρον, Maß). [f.

telemetría, f. Telemetrie; Fernmeßkunst,

teleología, f. *(Filos.)* Teleologie; Lehre von dem Endzweck od. von der Zweckmäßigkeit der Dinge, f. (v. gr. τέλος, Zweck u. λόγος).

teleológico, *agg. (Filos.)* teleologisch; den Endzweck od. die Zweckmäßigkeit der Dinge betrachtend.

telepatía, f. Telepathie, f.; Wirkung in die Ferne u. Beeinflußtsein durch ein Vorkommnis in der Ferne (v. gr. τῆλε, fern u. πάθος, Leiden).

telepático, *agg.* telepathisch; in die Ferne wirkend u. aus der Ferne beeinflußt.

telería, f. Leinenzeug, n.; Leinwand, f.; Weißzeug, n.; mercante di ~e, Leinenwarenhändler, m.

telescopía, f. Teleskopie; Lehre von den Fernrohren, ihrer Zusammensetzung u. ihrer Anwendung, f.

telescópico, *agg.* teleskopisch; die Fernrohre u. ihre Einrichtung betreffend; osservazioni ~che, teleskopische Beobachtungen, f. pl. || nur durch Fernrohre sichtbar, wahrnehmbar; corpi celesti ~ci, teleskopische Himmelskörper, m. pl.

telescópio (pl. **~pj**), m. *(Fis.)* Teleskop; Fernrohr; astronomischen Beobachtungen, n. (v. gr. τῆλε, fern u. σκοπεῖν, schauen).

telétta, f. Gold-, Silberstoff, -brokat, m.

tellina, f. *(Zool.)* Platt-, Tellmuschel, f. (Tellina) || *fam.* far ridere le ~e, höchst lächerlich, lachenerregend sein; allgemeines Lachen hervorrufen || ricucire le tasche alle ~e, auch der schwierigsten u. feinsten Arbeit gewachsen sein (Hausfrauen) (v. gr. τελλήν).

tellúrico, *agg.* tellurisch; der Erde angehörend; ihrer Wirkung entspringend; fenomeni ~ci, tellurische Phänomene, n. pl. || *(Chim.)* acido ~, tellursäure, f. (v. lat. tellus, -uris, Erde).

tellurio od. **telluro**, m. *(Min.)* Tellur; Tellurmetall, n. || *(Astr.)* Tellurium, n. (Modell zur Veranschaulichung der Erd- u. Mondbewegung). [ocker, m.

telluríto, m. *(Chim.)* Tellurit, n.; Tellur-

telo, m. Breite Leinwand, f.; Blatt, Stück (n.), Streifen (m.) des Stoffes; tenzuoli a tre ~i, Bettücher von drei Breiten; per questa stanza si vogliono cinque ~i del tappeto, für dieses Zimmer sind fünf Teppichbreiten nötig || *(Mar.)* Segeltuchbreite, f.

⊙ **télo**, m. Geschoß, n.; Fernwaffe, f.; Wurfspieß; Speer; Pfeil, m. || il ~ celestial, der Blitz Jupiters (D.) || auch für archibugio || *fig.* i ~i d'amore, die Liebesspfeile (lat. telum).

telóna, f. (*accr.* v. tela) große Malerleinwand; großes Gemälde.

†**telonário** (pl. **~ârj**), m. dass. wie gabelliere (mlt. telonarius, v. gr. τελώνης).

telone, m. Theatervorhang, m.; calare il ~, den Vorhang herunterlassen || große, starke Futterleinwand.

telónio (pl. **~nj**), m. eigentlich: Bank (f.), Zahltisch (m.) der Zöllner u. Geldwechsler || jetzt meist *scherz.*: Arbeits-, Schreibtisch, m.; bisogna ritornare al ~, ich muß zum Schreibtisch zurückkehren (v. gr. τελωνεῖον, Zollstätte).

⊙ **tema**, f. Furcht; Angst, f.; Zittern, n.

téma (pl. **~i**), m. Thema, n.; Hauptsatz; Grund-, Hauptgedanke; Gegenstand; Vorwurf, m. (einer Erörterung, Darlegung) || *(Mus.)* Hauptsatz; Thema (einer Komposition) || *(Gram.)* Grundform, f. (eines Wortes, einer Wortsippe) || *(Scuol.)* Aufgabe, f.; Exercitium, n. (lat. thema, v. gr. θέμα, das Gesetzte, Aufgestellte).

temático, *agg.* thematisch; sich streng an den Grundgedanken haltend; sich eng an das Thema anschließend. [sein, n.

teménza, f. leichte Furcht, Angst; Besorgt-

temerariamente, *avv.* in tollkühner, verwegener Weise || in unbedachter, vorschneller Weise; ohne Überlegung; ohne Beweise (z. B. etw. behaupten).

temerário (pl. **~rj**), *agg.* unbesonnen; unüberlegt; vorschnell (z. B. im Urteilen); giudizio ~, nicht auf Beweise gestütztes, aus der Luft gegriffenes Urteil; *(Giur.)* diritto ~, nicht normales, nicht auf geregelten Grundsätzen fußendes, willkürliches Recht || verwegen; vermessen; tollkühn || *sost.* m. vorschneller, vermessener, tollkühner Mensch (lat. temerarius).

temére (**teːmo**; *perf.* **temeːi** u. **temétti**, **temeːsti**, **temèː** u. **temóttte**), v. n. fürchten; sich fürchten; Furcht, Angst empfinden (di qc., vor einer Sache); befürchten, daß . . .; uomo che non teme di nulla, Mensch, der sich vor nichts fürchtet; che temete? was seid ihr so furchtsam, so zaghaft? auch mit Dativ: a se stessi temendo, für sich selbst Furcht hegend; non temette al più grave pericoli, er empfand keine Furcht, selbst nicht vor den schwersten Gefahren; temo di dimenticarmene, ich befürchte, daß ich es vergessen könnte; temo che non . . ., ich befürchte, daß . . .; auch: temo non forse avesse preso a male quelle parole, ich fürchte, er möchte jene Worte übel genommen haben || v. a. fürchten; befürchten; Angst, Furcht haben (vor etw.); non temo la morte, ich fürchte den Tod nicht; non è a temerne danno, kein Schaden ist daraus zu befürchten || Ehrfurcht, Scheu empfinden (vor etw.); fürchten (im bibl. Sinne); bisogna ~ Iddio, man soll Gott fürchten (gottesfürchtig sein); ~ il maestro, den Lehrer fürchten, d. h. vor ihm Ehrfurcht empfinden || non ~ il freddo, il caldo, la fame, la vergogna etc., sich aus Kälte, Hitze, Hunger, Schande zc. nichts machen || *p. pres.* **teménte**, fürchtend; als *agg.*: ängstlich; besorgt || *p. pass.* **temúto**, als *agg.*: gefürchtet; mit Ehrfurcht, Scheu betrachtet (lat. timere).

temerità, f. Unbesonnenheit; Unüberlegtheit, f. (bei im Urteilen) || Verwegenheit; Vermessenheit; Tollkühnheit, f. (lat. temeritas).

Témi u. **Témide**, f. *(Mit.)* Themis; Göttin der Gerechtigkeit, der gesetzlichen Ordnung, f. || *(Astr.)* Temi, Themis (Asteroid).

temíbile, *agg.* zu fürchten; was zu fürchten, zu befürchten ist.

Temístocle, m. *(N. pr. stor.)* Themistokles.

†u. ⊙ **témo**, m. dass. wie timone (D.) (lat. temo). [vulgaris; gr. θυμαλλός).

témolo, m. *(Zool.)* Äsche, f. (Thymallus

†**temóne** u. **temoníere**, m. s. timone, timoniere. [timoroso.

†**temóre**, m.; **temoróso**, *agg.* s. timore,

tempáccio (pl. **~cci**), m. (*pegg.* v. tempo) schlechtes, häßliches, garstiges, abscheuliches Wetter || **~cci**, pl. schlechte (schwere) Zeiten, f. pl. || *fam.* ~ fa, für tempo fa, es ist eine gewisse Zeit her.

tempanúolo, *agg.* porcellino ~ (od. allein ~, m.) Milch-, Saug-, Spanferkel, n.

tempélla, f. hölzerne Klapper (zum Wecken der Mönche) (nach Muratori v. tempo, Zeit).

tempellamento, m. Wanken; Hin- u. Herschwanken, n. || *fig.* Zaudern; Unentschlossenheit; Unschlüssigsein, n.

tempellare (**tempéllo**), v. n. wanken; hin u. her schwanken; *fig.* zaudern; unschlüssig sein; schwanken || v. a. schlagen; hämmern; *fig.* in der Ungewißheit, in der Schwebe halten (den Geist).

tempellata, f. dass. wie tempello.

tempéllo, m. Glockenläuten in einzelnen Schlägen; Anschlagen der Glocken u. auch anderer Instrumente, n.

tempellone, m. Tölpel; Tolpatsch, m.; plumper, ungeschickter Mensch || auch: unentschlossener, nie zu einem Ende kommender Mensch.

tempera u. **témpra**, f. Härten, Stählen des Eisens; Härten, Sprödemachen des Glases (meist durch Eintauchen des glühend gemachten Gegenstandes in kaltes Wasser; aber auch vermittels anderer Procéduren), n.; a tutta ~, im höchsten Grade gestählt, gehärtet, spröde gemacht || umgekehrt: ~ dell' acciaio, Temperieren; Geschmeidigen-, Weichermachen des Stahls (durch Glühen zwischen Kohlenstaub u. Knochenasche), n. || auch: Masse, die die Temperierung bewirkt || *(Pitt.)* Tempera, f.; Mischung (meist aus Leim, Eigelb, Milch junger Feigensprossen zc.), die, den Farben zugesetzt, sie auf Gips, Kalk, Holz zc. besser halten läßt; dipingere (lavorare) a ~, Tempera od. a tempera malen; mit Temperafarben malen || *(Mus.)* Klangfarbe (der Stimme, eines Instrumentes), f.; Timbre, m. || *fig.* Beschaffenheit; Art, f.; Charakter; Schlag, m.; uomo di forte ~, Mensch von kräftigem Schlag, von tüchtigem Charakter od. Wesen.

temperamento, m. Mäßigen; Mäßigung; Lindern, n. || Zurechtmachen, n. (z. B. Zuschneiden der Feder) || Stählen (des Eisens); Härten (des Glases); u. umgekehrt: Tempern (des Stahls, Glases) || Mischung; Vermengung, f. || *fig.* Auskunftsmittel, n.; Ausweg; Mittelweg, m.; milderndes, vermittelndes Verfahren; Mäßigung; Einschränkung, f. || ♪ Regierung; Führung; Leitung, f. || richtige Mischung

der Körperkräfte u. -säfte; in übrigen: Leibesbeschaffenheit; Körperanlage; Komplexion, f.; auch moralisch: Charakter, m.; Anlage, f.; Temperament, n.; ~ forte, debole, sanguigno, stanco, schwache Konstitution; sanguinisches Temperament.

temperante, *agg.* s. *p. pres.* v. temperare.

temperantemente, *avv.* in maßvoller, mäßiger, enthaltsamer Weise.

temperanza, f. Mäßigung, f.; Maßhalten, n.; Enthaltsamkeit, f. || Zurückhaltung; Bescheidenheit, f. || Milderung, f.; Zurückführen auf mäßige, gehörige Verhältnisse, n. (lat. temperantia).

temperare u. **temprare** (tèmpero od. tèmpro), v. a. etw. in ein gehöriges Verhältnis bringen; mischen; temperieren; das Übermaß einer Sache einschranken; ~ il calore del vino con l'acqua, das Feuer des Weins durch Wasser mildern; ~ la soverchia vivezza d'un colore, eine allzu lebhafte Farbe dämpfen || *fig.* ~ l'animo, le passioni, den Sinn mäßigen; die Leidenschaften zügeln; auch: ~ una frase, einen Ausdruck, eine Wendung mildern, abschwächen || *(Fond.)* ~ l'acciaio, den Stahl temperu; ihn die Sprödigkeit benehmen; ihn adoucieren; dagegen: ~ il ferro, il vetro, das Eisen stählen, härten; das Glas härten, spröde machen || ~ la penna, die Schreibfeder (den Gansekiel) beschneiden, zuschneiden; ~ un lapis, einen Bleistift zuspitzen || *(Mus.)* die Töne abdämpfen; Instrumente auf diejenige Stimmung bringen || *(Mar.)* ~ le vele, die Segel mindern, kürzer stellen (so daß sie weniger Wind fangen) || *(Mur.)* ~ la calce, den Kalk löschen || ~rsi, v. rifl. sich mäßigen (in seinem Begierden, Gelüsten); Mäßigung, Enthaltsamkeit ausüben (in qc. od. di qc. od. da qc., in einer Sache); ~rsi nel mangiare, im Essen enthaltsam sein || *p. pres.* temperante, mäßigend; mildernd; einschränkend; als *agg.*: mäßig; enthaltsam || *p. pass.* temperato, als *agg.*: temperiert (Wetter, Klima, Stahl 2c.) || mäßig; mild; gelinde (Witterung); fuoco ~, gelindes Feuer; zone ~e, gemäßigte Zonen, f. pl.; paesi ~i, Länder der gemäßigten Zone, n. pl. || ⊙ con viso ~, mit bescheidenem, maßvollem Gesichtsausdrucke (D.) (lat. temperare).

temperatamente, *avv.* in maßvoller, enthaltsamer Weise || auf mäßigende, lindernde Art. [in die rechten Bahnen leitend.

temperativo, *agg.* mäßigend; lindernd;

†temperatorio (pl. ~ò·j), m. dass. wie temperino.

temperatore, m.; **~trice**, f. Mäßiger; Milderer, m.; ~in, f. || Regler; Anordner, m.; ~in, f.

temperatura, f. †dass. wie tempera || — della compressione, dass. wie temperamento || — della penna, Beschneiden, Zurechtschneiden der Schreibfeder (des Gänsekiels) || jetzt meist: *(Fis.)* Wärmegrad (m.), Wärmemaß (n.) der Luft; Temperatur, f.

temperie, f. *(Meteorol.)* gemäßigte, gemischte Beschaffenheit der Luft, des Wetters; Witterung, f.; Wetter, n.; Jahreszeit, f. || auch: Wärmegrad des Wassers, m. (lat. temperies). [meſſer (z. B. in den Finger), m.

temperinaia, f. Schmitt mit dem Federn-

temperino, m. Federmesser, n.; kleines, feines Taschenmesser.

tempèsta, f. Sturm (bei. auf dem Meere), m.; Unwetter (heftiger Wind mit Regen, Hagel 2c.); Stürmen, Stürmen des Wetters, n.; heftiger Ausbruch eines Gemütes; auch *fig.*: una ~ di palle, ein heftiger Kugelregen, Kugelhagel; ~ di parole, übermäßiger, lauter Wortschwall || *fig.* heftiges Schreien; wilder Lärm; gewaltige Aufregung; lautes Getöse; una ~ d'urli, wilde Schreie, m. pl. || *fig.* Belästigung; Plage, f.; dare ~, dass. wie infestare od. molestare || *interj. fam.* s'intende acqua e non ~! s. unter acqua (lat. tempesta).

tempestare (tempèsto), v. n. stürmen; wüten; im Sturm, Aufruhr sein (bei. das Meer; auch das Wetter) || *fig.* toben; wüten; schreien (Personen) || sich zu schaffen machen; herumwirtschaften; herumsuchen; alles drunter und drüber werfen (um etw. zu suchen) || v. a. bestürmen (mit Bitten, Gesuchen); zusetzen (dm. mit Anliegen, mit Fragen 2c.); quälen; belästigen || *mod. prov.* ~ a qd. il pan nel forno, jem. in große Unbequemlichkeiten stürzen || ⊙ ~ qc. di qc. (di gioie), etw. mit einer Sache bestreuen, reich ausschmücken (z. B. mit Edelsteinen) || **~rsi**, v. rifl. dass. wie affannarsi, travagliarsi ||

~rsi, v. recipr. dass. wie battersi || *p. pass.* tempestato, als *agg.*: bewegt; in Aufruhr gebracht (z. B. das Meer durch die Stürme) || besetzt; übersät (mit etw.); ~ di gioie, reich mit Edelsteinen besetzt, geschmückt.

tempestivamente, *avv.* zu schicklicher, gelegener, passender Zeit.

tempestivo, *agg.* schicklich; gelegen; passend; zu rechter Zeit u. unter günstigen Umständen eintretend; günstig; vorteilhaft (lat. tempestivus).

tempestosamente, *avv.* in stürmischer, heftiger Weise; von Sturm, Unwetter begleitet; im Aufruhr (des Meeres, der Wogen 2c.).

tempestoso, *agg.* stürmisch; im Aufruhr begriffen (Wetter, Meer, Wogen) || *fig.* heftig; stürmisch; ungestüm (Charakter, Worte 2c.); wild bewegt (z. B. das Leben jds.) || †unbeständig; hin u. her schwankend.

†tempetto, m. (*dim.* v. tempo) kurze Zeit; ci stette qui un ~, er hielt sich kurze Zeit dort auf.

tempia (pl. ~e u. tèmpia), f. *(Anat.)* Schläfe; Schläfengegend, f. (v. lat. tempora, n. pl.). [Spannbaum (am Webstuhl), m.

†tempiale, m. dass. wie tempia || *(Tess.)*

tempietto, m. (*dim.* v. tempio) kleiner Tempel; Tempelchen, n.

tempino, m. (*dim.* v. tempo) *iron.* für: schlechtes Wetter; guarda che bel ~ che è oggi, schau nur einmal das hübsche Wetterchen an, das wir heute haben.

tempio (pl. ~pj), m. Tempel, m. (zunächst der heidnischen Gottheiten; in der gewöhnlichen Sprache auch für: Kirche, f.; Gotteshaus, n.); ~ di Giove, Jupitertempel; il ~ dei Protestanti è in quella via, das Gotteshaus der Protestanten ist in jener Straße; il ~ degli Ebrei, die jüdische Synagoge (lat. templum).

tempione, m. Schlag gegen die Schläfe, m.

tempissimo; per ~, *mod. avv.* zu sehr früher Stunde; ganz früh am Tage.

tempista (pl. ~sti), m. *(Mus.)* genau den Takt od. das richtige Tempo einhaltender Musiker || *(Ginoc. del pallone)* genauer Abschätzer der Flugbahn u. der Zeit des Aufschlagens des herauffliegenden Balls.

templare, m. *(Stor.)* Templer; Tempelherr; Tempelritter, m. (zur Zeit der Kreuzzüge errichteter u. 1312 von Clemens V. unterdrückter Ritterorden).

⊙ témplo, m. s. tempio.

tempo (pl. ~i u. †tempora, f. pl.), m. Zeit, f.; Zeitmaß, n.; il ~ passa presto, die Zeit verfliegt schnell; far buon uso del ~, seine Zeit gut anwenden; ~ presente, passato, futuro, Gegenwart; Vergangenheit; Zukunft, f. || punto di ~, Zeitpunkt, m.; tratto di ~, Zeitabschnitt, m.; quanto ~ è? wie lange Zeit ist es her? || unità di ~, Zeiteinheit, f. || *(Astr.)* ~ medio, vero, siderale, mittlere, wahre Zeit; Sternzeit; equazione del ~, Zeitgleichung, f. || *(Gar.)* ~ legale, gesetzlich vorgeschriebene Zeit || *(Teol.)* Zeitlichkeit, f.; irdisches Leben, Dasein (Gegensatz: eternità, Ewigkeit; jenseitiges Leben) || Tages-, Arbeitszeit, f.; consumare tutto il suo ~ negli studj, seine ganze Zeit den Studien widmen; è prezioso il mio ~, meine Zeit ist kostbar || Zeitraum, m.; Dauer, f.; il ~ della vita, die Lebensdauer, -zeit; nel ~ del suo consolato, während der Zeit seines Konsulates || Zeitalter, n.; i ~i omerici, die homerischen Zeiten, m. pl.; i ~i di mezzo, das Mittelalter; nostri ~i, unsere Zeit; die jetzige, heutige Zeit || ~i, pl. Zeitverhältnisse, n. pl.; a questi ~i, unter den heutigen Verhältnissen; brutti ~i sono questi, das sind schlimme Zeiten || passende Gelegenheit; günstiger Zeitpunkt; è venuto a ~, er ist zur rechten Zeit gekommen; tutto al suo ~, alles zu seiner Zeit || Wetter, n.; Witterung; Jahreszeit, f.; buono, cattivo ~, gutes, schlechtes Wetter; il ~ si guasta, si rimette, das Wetter wird schlecht, klärt sich auf; fa buon ~, es ist schönes Wetter; mezzi ~i, Übergangszeiten, f. pl. (Frühling u. Herbst); abito da mezzi ~i, Frühjahrs- od. Herbstanzug, m. || *(Orolog.)* ~ degli orologi, Unruhe in den Uhren, f. || *(Mus.)* Tempo, n.; Takt, m.; Zeitmaß; ~ ordinario, gewöhnliches Tempo; ~ in tre quarti, Dreivierteltakt; auch allgemein: caricare il fucile in tre ~i, das Gewehr in drei Tempos laden || *(Ginnast.)* Tempus, n., Zeitform, f.; *(Metr.)* Rhythmus, m. || *(Ginoc. del pallone)* Zeitdauer des Fluges u. des Aufpralles des Balls; conoscere bene il ~, genau die Herankunft, das Aufprallen des Balls 2c. zu berechnen wissen || **Verbalverbindungen:** acquistare ~, Zeit (*fig.* Terrain, Vorteile) gewinnen || avere od. darsi buon (bel) ~, seine Zeit angenehm hinbringen; far buon ~, gute, lustige, fröhliche Zeit sein || cogliere il ~, die passende Gelegenheit, den günstigen Zeitpunkt erwählen; die Gelegenheit bei der Stirnlocke fassen || dare il ~, den Zeitpunkt, die Zeit (für etw.) festsetzen, bestimmen, angeben || dare ~, Zeit lassen; die nötige Zeit (um etw. zu thun) gewähren || seine Ungeduld zügeln || dare ~ al ~, etw. mit aller Gemächlichkeit erledigen || c'è (non c'è) ~ per fare qc., es ist (nicht) genug Zeit vorhanden, um etw. zu thun; *assol.* c'è ~, es ist alle Zeit da; die Sache kann ruhig warten; wir haben dazu immer noch Zeit; es dauert noch ein Weilchen bis dahin (z. B. bis zur Ankunft des Zuges) || essere a ~ a fare qc., etw. rechtzeitig (beizeiten) thun, ausführen || non mettere ~ in mezzo, etw. sofort thun; es nicht aufschieben; keine Zeit darüber vergehen lassen || passar il ~, seine Zeit vergnügt hinbringen; sich aller möglichen Kurzweil hingeben || perdere, sciupare il ~, seine Zeit vergeuden, in Nichtigkeiten verlieren || prendere ~, sich Zeit nehmen; warten, bis man sich entschließt || rompere il ~, einen Streit, Wortwechsel, eine heftig zu werden drohende Debatte rechtzeitig (durch Ablenken vom Thema) unterbrechen || *mod. prov.* chi ha ~ ha vita, mit der Zeit ändert sich jedes Los || chi ha ~ non aspetti ~, die günstige Gelegenheit lasse man nicht vorübergehen || il ~ è galantuomo, die Zeit bringt alles ins Geleise; die Zeit übt Gerechtigkeit || ~ e volontà si muta spesso, Wetter und Willen sind veränderlich || **adverbiale Verbindungen:** a ~, zu günstiger, rechter, passender Zeit; beizeiten; non ha fatto a ~, er ist nicht mehr zu rechter Zeit gekommen || a ~ e luogo, zu rechter Zeit u. am rechten Orte; wenn es die Zeit u. die Umstände erlauben || al suo ~ od. a' suoi ~i, zu meiner Zeit, d. h. in der Zeit meiner Jugend; als ich jung war || d'ogni ~, zu jeder Zeit; allezeit || col ~, mit der Zeit || avanti ~, vor der Zeit; frühzeitig || a un ~, zu derselben Zeit; gleichzeitig || di notte ~, bei Nachtzeit; nachts || a miglior ~, zu besserer, günstigerer, gelegener Zeit; di ~ in ~, von Zeit zu Zeit; in gewissen Zwischenräumen; dann u. wann || già ~, einstmals; es ist eine gewisse Zeit her || in ~, im richtigen Zeitpunkte, zu rechter Zeit; fuor di ~, zu unrechter Zeit, Stunde; zu ungelegener Zeit || in processo di ~, im Verlauf der Zeit || per ~, frühzeitig; zu früher Stunde; früh am Tage || ~ fa, in früherer Zeit; einstmals; einst; es ist eine gewisse Zeit her || un ~, einstmals || *fam.* al ~ dei ~i, in der guten alten Zeit || nicht zu empfehlende Wendungen: da ~, seit langer Zeit; a far ~, beginnend; bei Beginn; aver fatto il suo ~, seine Zeit überlebt haben; außer Gebrauch gekommen, außer Mode sein (lat. tempus).

tempone, m. (*accr.* v. tempo) gute Zeit; Wohlleben, n.; far ~, sich es wohl sein lassen; vergnügt in den Tag hinein leben; ein Leben in Herrlichkeit u. Freuden führen.

témpora, f. pl. *(Eccles.)* le quattro ~, das dreitägige, in jeder Jahreszeit wiederholte Fasten; die Quatembersfasttage, m. pl. (lat. tempora, pl. v. tempus).

temporale, m. Unwetter, n.; Sturm, m.; Gewitter, n.; heftiger Wind mit Regen.

temporale, *agg.* zeitlich; irdisch; zu dieser Zeitlichkeit gehörig; beni ~i e spirituali, irdische (zeitliche) u. geistige (himmtische) Güter, n. pl.; morte ~, zeitlicher Tod (Gegensatz: morte eterna, ewige Verdammnis) || *(Stor.)* il potere ~ (od. il ~), der irdische Besitz, die irdische, weltliche Macht der Papste; der Kirchenstaat || *fig.* vergänglich; hinfällig; il ~ fuoco e l'eterno, der vergängliche Glanz u. der ewige (D.) || †a ~, *mod. avv.* zur rechten, gelegenen Zeit; a suo ~, zu seiner Zeit (lat. temporalis v. tempus).

temporale, *agg. (Anat.)* zu den Schläfen (tempia) gehörig; arteria ~, Schläfenpulsader; Temporalis, f. (mlt. temporalis).

temporalità, f. Zeitlichkeit, f. (Gegensatz: eternità, Ewigkeit) || *fig.* weltliches, irdisches Wesen; weltliche Gesinnung || *(Eccles.)* le ~à, die Temporalien; die zu einer geistlichen Stelle gehörigen Einkünfte, f. pl. (mlt. temporalitas).

temporalmente, *avv.* in dieser Zeitlichkeit (Gegensatz: nell' eternità, in der Ewigkeit). [nur für eine gewisse Zeit.

temporaneamente, *avv.* nur zeitweilig;

temporaneità, f. Zeitweiligkeit; Beschränkung auf eine gewisse Zeit, f.

temporaneo, *agg.* zeitweilig; auf eine gewisse Zeit beschränkt; nur auf Zeit bestehend od. eingerichtet; flume ~, zeitweise verlegender Fluß || frutto ~, nur zu einer bestimmten Zeit reifende Frucht (mit. temporaneus).

tempora; ex ~, *mod. avv.* aus dem Stegreif; ohne Vorbereitung.

temporeggiamento, m. Hinziehen einer Entscheidung; Abwarten; Zögern, n.

temporeggiare (**tempo**reggio), v. n. abwarten; die Entscheidung hinziehen, verzögern, hinausschieben; eine Sache hinhalten || sich nach der Zeit (in die Zeit) schicken; sich der Lage gemäß einrichten || † v. a. ~ qd., sich in jds. Willen, Meinung fügen; seiner Ansicht zustimmen.

temporeggiatore, m.; **~trice**, f. Hinhalter; Zauderer; Zögerer, m.; ein, f.

tempra, f. u. **temperare**, v. a. ſ. tempera, temperare.

tempuccio (pl. **~cci**), m. (*dispr.* v. tempo) einigermaßen schlechtes Wetter || **~i**, pl. schlechte, schlimme Zeiten, f. pl.

†**temulénto**, *agg.* betrunken; berauscht (lat. temulentus). ſheit, f.; Berauschtsein, n.

†**temulénza**, f. Betrunkenheit; Trunkenheit, f.

tenace, *agg.* fähig etw. festzuhalten; festhaltend; zähe; klebrig; feſt; la ~ pece, das zähe Pech (D.); terra ~, zäher, klebriger Boden || fig. memoria ~, gutes, starkes, zähes Gedächtnis; proponimento ~, festes Vorhaben (von dem nicht abgewichen wird); unverbrüchlicher Vorsatz || (von Personen) hartnäckig; fest auf seinem Kopfe bestehend; starrköpfig; eigensinnig; auch: geizig; zähe im Ausgeben; knickerig (lat. tenax, ~acem).

tenacemente, *agg.* in zäher, fester, hartnäckiger Weise.

†**tenacia**, f. ſ. tenacità.

tenacità, f. Zähigkeit; Klebrigkeit; Eigenschaft festzuhalten od. fest zusammen zu halten, f. || *fig.* zähes Festhalten (z. B. an seinen Vorsätzen); Hartnäckigkeit; Starrköpfigkeit, f.; auch: Ausdauer; Zähigkeit (z. B. im Arbeiten), f. || Geiz, m.; Knickerigkeit; Knauserei; Filzigkeit, f. (lat. tenacitas).

†**tenáglia**, f. ſ. tanaglia.

†**tenáme**, m. ſ. tenesmo.

†**tenciône**, f. u. *Der.* ſ. tenzone u. *Der.*

tènda, f. Leinwandschirm, -vorhang, m., -hülle, f. (zum Abhalten der Sonne, des Regens od. auch zum Verhüllen eines Gegenstandes, z. B. eines Denkmals); *(Mar.)* Sonnensegel, n. || **~e**, pl. Vorhänge, m. pl.; Gardinen, f. pl. (an den Fenstern, Thüren); alzar, tirar giù le ~e, die Vorhänge aufziehen, herablassen || Theatervorhang, m. || Leinwandhütte, f. (z. B. auf Jahrmärkten), f.; Zelt, n. (bes. das der Soldaten); levare od. staccare le ~e, die Zelte (das Lager) abbrechen; aufbrechen; sich in Marsch setzen || *fam.* al levare ob. allo staccare delle ~e, am Ende; zum Schluß; wenn man die Rechnung aus allem zieht (v. lat. tendere).

tendale, m. großes Sonnensegel; große Leinwand (über einen Raum gespannt).

tendaletto, m. *(Mar.)* Brücken, Achtersegel, n.

tendènza, f. Tendenz, f.; Streben (n.), Neigung, Richtung (f.) nach einem Ziele; Absicht, f. (z. B. eines Buches); aver la ~ agli studj, Hang zu den Studien haben.

***tènder**, m. *(Ferrov.)* Tender; Speisungswagen für die Lokomotive, m. || *(Mar.)* Tender; Beiboot, n. Begleitschiff eines Linienschiffes, n.; auch: Lichter, m.; Kohlenschiff (engl. tender).

tendere (**tèndo**; *perf.* **te·si**, **tendè·sti**; *p. pass.* **te·so**), v. a. spannen; ausspannen (z. B. Netze); auffellen; auf-spannen (z. B. eine Falle); legen (eine Schlinge); ~ il bucato, i panni, die Wäsche, die Kleider (zum Trocknen, Sömmern) ausbreiten; ~ un padiglione, ein Zelt aufschlagen, aufspannen | *assol.* dem Vogelfang mit Netzen obliegen (auch: ~ l'uccellare od. ~ al parecchio) || ~ l'arco, den Bogen spannen; *fig.* ~ l'arco dell' intelletto a qc., auf etw. seine ganze Aufmerksamkeit richten || *fig.* ~ insidie, Nachstellungen, Anschläge machen; eine Falle stellen; eine Schlinge legen; eine Grube graben (jdm.) || *fig.* ~ gli orecchi, gli occhi, die Ohren spitzen; die Augen anstrengen; aufmerksam hinhören, hinsehen || v. n. ~ a qc., zu etw. hinneigen; für etw. Hang, Neigung haben; ~ al male, zum Bösen hinneigen; ~ ai divertimenti, den Vergnügungen nachhängen || hinzielen, hinstreben (nach od. auf etw.): bisogna ~ a cose possibili, man darf nur Möglichtes zu erstreben suchen: tende a divenir console, er strebt danach, Konsul zu werden || ~ al giallo, al verde, ins Gelbe, ins Grüne schlagen, fallen; ~ al dolce, etwas süßlich sein || sich erstrecken; il monte tende al cielo, der Berg strebt zum Himmel empor || ⊙ ein Zeltdach aufgeschlagen haben; dove tendea sul lido di nera gente esercito infinito, wo auf dem Strand ein ungeheures Heer von Mohren unter Zelten lagerte (A.) (lat. tendere).

tendina, f. *(dim.* v. tenda) kleiner Vorhang; ~e, pl. kleine, unmittelbar an den Fensterscheiben angebrachte Vorhänge, m. pl. || *(Eccles.)* Tuch zum Verhüllen der Monstranz, n. || *(Med.)* Augenbinde, f.; das kranke Auge bedeckender Wachstaffet.

tendine, m. *(Anat.)* Sehne; Flechse, f.; ~ d'Achille, Achillessehne, f. ſtendinös.

tendineo, *agg. (Anat.)* sehnig; flechsig; **tendinoso**, *agg.* dass. wie tendineo.

tenditore, m. *(Cacc.)* Ausspanner der Vogelnetze; Vogelsteller, m.

tendone, m. *(accr.* v. tenda) großer Vorhang; [speciell: Theatervorhang, m.

tènebra, f. (meist im pl. gebraucht) Dunkelheit, f.; vollkommene Finsternis; tiefe Nacht; *fig.* ~e della ignoranza, Nebel der Unwissenheit, m. pl.; finstere Ignoranz || *(Eccles.)* ~e, pl. Schlagen auf die Kirchenbänke mit Stöcken, Ruten (nach den Vigilien in der Karwoche, in der sogenannten: Rumpel- od. Pumpermette; alte Volkssitte); daher *fig.* u. *fam.* esser la panca delle ~e, ein überall mit Füßen gestoßener, mißhandelter u. verachteter Mensch sein; ci sono od. paiono esserci le ~e, dort geht's immer höchst laut her (z. B. in viel sich herumstreitenden Familien) (lat. tenebrae).

†**tenebrare**, v. a. ſ. ottenebrare.

†**tenebrìa**, f. Verfinsterung; Verdunkelung; Trübung, f.

tenebróne, m. unaufstehlicher Murrkopf, Brummbär; arger Nörgeler, Nörgelfried.

†**tenebróre**, f. daſſ. wie tenebra.

tenebrosità, f. Dunkelheit; Finsternis; Verfinsterung; Verdunkelung; Trübung, f. (mlt. tenebrositas).

tenebroso, *agg.* dunkel; finster; voller Finsternis, Nebel || **~ci** ~i, verdunkelte, trübe Augen, n. pl.; *fig.* ~ pensiero, finsterer, trüber Gedanke (lat. tenebrosus).

tenente (eigentlich: luogotonente), m. *(Mil.)* Premier-, Oberlieutenant, m. (der Sekondlieutenant heißt sottotenente); ~ colonello, Oberstlieutenant; ~ generale, Generallieutenant.

teneramente, *avv.* in zartem, weichem, mitleid zuſtande || in zärtlicher, hingebender Weise; mit Zärtlichkeit, Hingebung || pregare, raccomandarsi ~, aufs innigste bitten; sich aufs angelegentlichste anempfehlen.

tenere (**tèngo**, **tiéni**, **tiène**, **teniamo u. tenghiamo**, **tenete**, **tèngono**; *perf.* **tenni**, **tenesti**, **tenne**; *fut.* **terrò**; *cong. pres.* **tènga**; *p. pass.* **tenuto**), v. a. halten; festhalten; tienlo dalla pua parte, halte es auf deiner Seite; ~ un bastone nella mano, einen Stock in der Hand halten || zurückhalten; an der Bewegung hindern; lo tennero quattro uomini, vier Männer hielten ihn fest; non potè ~ il cavallo, er konnte das Pferd nicht zurückhalten || ~ per la mano, an der Hand halten, führen (~ di mano a qd., jdm. behilflich sein; thm an die Hand gehen) || ~ a mano qc., etw. zur Hand haben, bei der Hand halten || ~ d'occhio qd., jem. im Auge behalten || ~ a segno qd., jem. in Schranken, zu Zucht, in seiner Hand halten || aufbewahren; halten; hinnehmen; tieni! nimm das! nimm hin! da! || ~ una legge, un comandamento, ein Gesetz, eine Vorschrift halten, beobachten, einhalten || ~ un' adunanza, una conversazione, eine Versammlung, Gesellschaft abhalten || *fig.* ~ qd., jem. zurückhalten, hindern (etw. zu thun od. in etw.) || ~ un servitore, una serva, un operaio, einen Diener, eine Magd, einen Arbeiter halten (ob. sich halten), im Dienst haben || ~ cavalli, Pferde (Gespann) halten || bei sich führen; tiene sempre una rivoltella addosso, er führt stets einen Revolver bei sich || unterhalten; aushalten; ernähren; ~ molto bene la famiglia, die Familie sehr gut unterhalten, auf sehr gutem Fuße halten || ~ bene, male qd., jem. gut, schlecht behandeln; ~ bene, male una cosa, mit einem Gegenstande gut, schlecht umgehen; ~ pulitamente la casa, das Haus rein halten || tragen; bei, an, auf sich halten, haben; anhaben; ~ la corona in capo, die Krone auf dem Haupte tragen; ~ in piedi due scarpaccie, ein Paar häßliche Schuhe an den Füßen haben; ~ la camiciola a carne, ein Unterhemdchen auf dem bloßen Leib tragen || im Besitz haben; innehaben; ~ la signoria, il comando supremo, die Obergewalt ausüben, den Oberbefehl führen, innehaben || *fig.* ~ amicizia, familiarità, servitù etc. con qd., mit jdm. ein Freundschafts-verhältnis unterhalten; mit thm vertraut sein; im vertraulichen Verhältnis zu ihm stehen || ~ insieme più cose, mehrere Dinge zusammen, vereinigt halten; ~ insieme (od. d'accordo) due persone, zwei Personen eng verknüpft halten; sie untereinander in ein gutes Verhältnis bringen, setzen || *fam.* ~ qd. a bada ob. a bocca dolce, jem. hinhalten (mit schönen Worten 2c.) || *mod. prov.* non voler nè ~ nè scorticare, s. unter scorticare || *fig.* glauben; meinen; der Ansicht sein; tengo che fra pochi giorni arriverà, ich glaube, er wird binnen wenigen Tagen ankommen; lo tengo per un galantuomo, ich halte ihn für einen Ehrenmann; ~ per fermo, für sicher halten; fest glauben || nicht korrekt: tengo a dichiarare, a far sapere che . . ., ich halte es für wichtig, für bedeutungsvoll, zu erklären, wissen zu lassen, daß . . . (Kanzleistil) || ~ un' opinione, una religione, einer Meinung, einer Religion anhängen; sich an sie halten || ~ od. tenerla da (od. per) uno, zu jds. Partei halten; sich auf jds. Seite schlagen || ~ una scommessa, una somma, eine Wette halten, eingehen; auf eine Summe wetten; la tengo io, ich halte die Wette || ~ sotto qd., jem. im Unterthänigkeitsverhältnis, in Achtung, Respekt halten || ~ un posto, eine Stellung, einen Platz innehaben; *(Mil.)* ~ una posizione, una piazza, una fortezza, eine Stellung, einen festen Platz, eine Festung behaupten || ~ testa (fronte) al nemico, dem Feinde die Stirne bieten; thm standhalten || ~ di qc., etwas von einer Sache an sich haben; nach einer Seite hin schlagen; ~ del buono, dell' ipocrita, eher gut als böse sein; etwas Heuchlerisches an sich haben || enthalten; umfassen; in sich aufnehmen; fassen; un barile fornitino come veuti fiaschi, ein Florentiner Barrle enthält zwanzig Flaschi; auch *assol.*: halten; nicht durchlassen (eine Flüssigkeit); questa secchia non tiene più, dieses Wassergefäß ist nicht mehr dicht; es tröpfelt, ist durchlässig || **~rsi**, v. rifl. sich halten; sich zurückhalten; sich zügeln; non mi posso ~ che non gli dica la verità, ich kann es nicht über das Herz bringen, thm nicht die Wahrheit zu sagen; **~rsi** nei limiti, sich in den Grenzen, in den Schranken halten || **~rsi** a una cosa, sich an einem Gegenstande an-, festhalten (sich auf ihn stützen), um nicht zu fallen; auch *fig.* sich an etwas (an eine Meinung 2c.) halten; sich etw. zur Richtschnur nehmen; **~saper** a che **~rsi**, wissen, woran man sich zu halten hat (Franzöſismus) || **~rsi** a destra, a sinistra, a diritto, sich nach rechts, nach links, geradeaus halten; die Richtung nach rechts, nach links, geradeaus einhalten, einschlagen || nicht korrekt: **~rsi** tranquillo, für star ~, ruhig sein; Ruhe halten || **~rsi** per dotto, per sapiente, sich für klug, für weise halten; si tiene per un gran che, er bildet sich ein, Wunder was zu sein || **~rsi** per qc., sich auf etwas viel einbilden; si tiene molto della sua nobiltà, er bildet sich viel auf seinen Adelstitel ein; l'ho fatto e me ne tengo, ich habe es gethan u. bin stolz darauf (auch *assol.*: **~rsi**, sich viel einbilden; eine allzugroße Meinung von sich selbst haben) || v. n. halten; halt, Bestand haben; wirksam, in Kraft, stichhaltig sein; queste sono ragioni che non tengono, das sind nicht stichhaltige Gründe; das sind unhaltbare Begründungen; il contratto in questa forma non tiene, der Kontrakt in dieser Abfassung gilt (zieht) nicht || *fig.* ~ fermo, duro, fest auf seiner Ansicht, auf seinem Vorhaben bestehen || kleben; haltbar sein; festhalten; gut zusammenhalten (Leim); è una certa colla che non tiene, der Leim da klebt nicht || Wurzel fassen; sich bewurzeln; bekleiden (Pflanzen) || ~ dietro a qd., jdm. auf dem Fuße nachfolgen, sich immer dicht hinter thm halten || *p. pres.* **tenènte** u. **tegnènte** (letzteres aber bloß in der Bedeutung: zähe; klebrig) haltend; innehabend || *p. pass.* **tenuto**, als *agg.*: verbunden; verpflichtet; io vi sono ~ della vostra gentileza, ich bin Ihnen für Ihre Freundlichkeit sehr verbunden || essere ~ a far qc., sich verpflichtet fühlen, etw. zu thun || *(Mus.)* nota ~a, (für ihren

ganzen Wert in der gleichen Stärke) ausgehaltene Note (lat. tenere).

†**tenere**, m. Handhabe, f.; Griff, m. ‖ Herrschaft; Gewalt, f.; Herrschaftsgebiet, n.

†**tenere·to**, m. dünner, schwanker Zweig; zarter, junger Trieb.

tenere·zza, f. Zartheit; Weichheit, f.; Mürbe, Weichsein, n.; *(Pitt.)* ~ delle linee, di movenza, Zartheit der Linien; Feinheit der dargestellten Bewegung ‖ *fig.* Zärtlichkeit; Hingebung, f.; zärtliche Liebe, Zuneigung; sentire una gran ~ per qd., für jem. eine zärtliche Zuneigung hegen ‖ **–e**, pl. Zärtlichkeiten; Liebkosungen, f. pl. ‖ †für debolezza.

tenerino, *agg.* (*dim.* v. tenero) etwas zart, schwächlich (bes. von Kindern gebraucht).

†**tenerità** u. **teneritúdine**, f. dasf. wie tenerezza (aber nicht im sittlichen Sinne).

tenero, *agg.* zart; weich; nachgebend; schmieg., biegsam; pasta –a; terreno ~, weicher Teig; mürber Boden; legno ~, weiches, leicht zu bearbeitendes Holz; legumi –i, zarte Gemüse, n. pl. ‖ *fig.* jung; schmächtig; klein; una –a bambina, ein zartes Kind; essere sempre in –a età, noch in zartem Alter stehen; membra –e, zarte, feine Glieder, f. pl. ‖ animo –, weichlicher, zartfühlender, leicht zu beeinflussender Sinn ‖ cuore ~, zärtliches, hingebungsvolles, mildes, sanftes Herz ‖ essere ~ di qd. od. di qc., für jem. od. für etwas große Zärtlichkeit, Hingebung, Zuneigung hegen, empfinden ‖ *fam.* ~ di calcagna, leicht zu beschwätzen; leicht seine Vorsätze ändernd ‖ *sost.* m. Zartes; Verdecktes, n.; zarter Teil (z. B. eines Gemüses) (lat. tener, –erum).

tenero·ne, m. (*accr.* v. tenero) allzuzärtliche, überaus zärtliche, in weichlicher, süßlicher Weise zärtliche Person.

tenerume, m. (*Anat.*) Knorpelmasse, f.; Knorpel, m.; ~ del naso, Nasenknorpel ‖ zarter Teil (z. B. eines Gemüses); junger, zarter Trieb ‖ *fam.* weichlicher, süßlicher Zärtlichkeitsausdruck; übertriebene Zärtlichkeit.

tenésmo, m. (*Med.*) Krampf der Schließmuskeln; Harn-, Stuhlzwang; Leibzwang; Tenesmus, m. (v. gr. *τεινεσμός* für *τείνεσθαι*).

ténia, f. (*Zool.*) Bandwurm (Taenia); Kettenbandwurm (des Menschen; T. solium); Rinderbandwurm (T. saginata), m. (v. gr. *ταινία*, Binde).

ténia·re, m. (*Arm. stor.*) Schaft der **tenimento**, m. Halten; Festhalten, n. (in anderen, übertragenen Bedeutungen gebräuchlicher tenuta).

tenitorio (pl. **–o·j**), m. dasf. wie **matenitore**, m. Halter, m. ‖ Unterstützer; Erhalter, m. ‖ Besitzer, m. ‖ †ritorio.

†**tenitório** u. **tenitóro**, m. dasf. wie **tenore**, m. Haltung, f.; Lauf; Verlauf; Fortgang (einer Sache), m.; solito ~ di vita, gewohnte Lebenshaltung, -führung; das gewohnte Leben; specif.: Inhalt (m.) u. Form (f.) eines Schriftstückes; Sinn, Inhalt, Wortlaut eines Gesetzes, einer Verfügung; il ~ della lettera fu questo, der Inhalt, Wortlaut des Briefes war folgender; parlò in questo –, er sprach in diesem Tone; *(Dom.)* a ~ del conto, nach dem Wortlaut der Rechnung ‖ *(Mus.)* eigentlich: Weise; Melodie; Tonart, f.; z. B. fare il ~, sich in die Harmonie einfügen; sich der Melodie anpassen; u. *fig.* tenere il ~ di qd., jds. Tonart nachäffen ‖ aber nur noch im speciellen Sinne für: Tenor, m.; höhere Männerstimme (zwischen Kontralt u. Baryton) ‖ Tenorsänger, m.; alla „Pergola“ c'è ora un bravissimo ~, an der „Pergola“ ist jetzt ein ausgezeichneter Tenor (lat. tenor, –oremi).

tenoreggiare (**tenore·ggio**), v. n. *(Mus.)* nach dem Tenor hinneigen; sehr hoch sein (Barytonstimme).

tenorino, m. (*dim.* u. *vezz.* v. tenore) nicht sehr kräftige, aber anmutige, angenehme Tenorstimme; auch: zweiter Tenorsänger (an einer Oper).

†**tenorista** (pl. **–i**), m. Tenorist; Tenorsänger; Tenor, m. (jetzt meist dafür tenore).

ténsa, f. *(Archeol.)* Prozessionswagen für die Götterbilder bei den circensischen Spielen in Rom (lat. thensa).

†**tensile**, *agg.* *(Mus.)* strumenti **–i**, Saiteninstrumente, n. pl.

tensióne, f. Spannung; Anspannung, f.; Straffziehen; Anspannen; Ausdehnen (z. B. einer Saite, eines Muskels 2c.), n.; Dehnung; Ausdehnung, f.; mettere in ~ un braccio, einen Arm anspannen (mit. tensio, –onem).

ténta, f. *(Chir.)* Sonde; Sondiernadel, f. ‖ *fig.* für tentativo.

tentabile, *agg.* versuchbar; probierbar; was sich versuchen, probieren läßt.

tentacúli, m. pl. *(Nat.)* Fühlhörner, n. pl.; Fühlfäden, m. pl.; Tentakeln, pl.

†**tentagióne**, f. f. tentazione.

tentamento, m. Versuchen; Probieren, n.; Versuch, m.

tentare (**tènto**), v. n. betasten; befühlen; prüfend anfassen; versuchen; probieren; ~ se è stabile una cosa, versuchen, ob etwas fest steht; ~ il pavimento, il ghiaccio, den Fußboden, das Eis auf ihre Festigkeit hin ausprobieren, untersuchen; ~ la corda d'uno strumento, die Saite eines Instruments leicht anziehen, anschnippen, probieren ‖ untersuchen; ~ il fondo d'un fiume, il guado, den Grund eines Flusses, eine Furt (auf ihre Tiefe hin) untersuchen ‖ ~ una persona, eine Person leicht anrühren, berühren, antippen (um ihre Aufmerksamkeit zu erregen; auch *fig.* leise auf den Busch klopfen bei jdm., um etw. zu erfahren) ‖ *fig.* ~ qd., jem. versuchen, in Versuchung führen; il diavolo tentò Gesù Cristo, der Satan führte Christus in Versuchung ‖ ~ la fede, l'onestà di qd., jds. Treue, Ehrlichkeit zu erschüttern suchen; † ~ uno di superbia, jem. zum Hochmut anstacheln, anreizen ‖ anlocken; anreizen; reizen; gli onori, le ricchezze tentano molti, die Ehren, das Geld locken viele an, führen viele in Versuchung ‖ essere tentato di fare qc., in Versuchung sein, auf dem Sprunge stehen, wohl od. beinahe Lust haben, etw. zu thun ‖ ~ la sorte, la fortuna, das Schicksal auf die Probe stellen, herausfordern (lat. tentare).

†**tentare**, m. dasf. wie tentazione.

tentarèllo, *agg.* versuchsweise; zur Probe; indem man leise auf den Busch klopft.

tentativo, m. Versuch, m.; Probe, f.; fare un ~, einen Versuch machen; ogni ~ cadde a vuoto, jeder Versuch schlug fehl.

tentatore, m.; **–trice** od. **–ora**, f. Versucher, m.; -in, f.; lo spirito ~, der böse Geist; der Verführer; der Teufel.

tentazioncèlla, f. (*dim.* v. tentazione) leichter, kleiner Versuch.

tentazione, f. Versuchung; Anreizung; Anlockung; Verführung (zum Bösen), f.; non ci indurre in ~, führe uns nicht in Versuchung ‖ †Versuch, m.; Probe, f. (lat. tentatio, –onem).

†**tentellare**, v. n. dasf. wie tintinnare.

tentenna, f. *mod. fam.* stare in ~, schwanken; wanken; nicht fest stehen ‖ (von Personen) schwankende, unschlüssige Person (il Re Tentenna, wurde Karl Albert v. Savoyen genannt).

tentennamento, m. Schwanken; Wanken; Wackeln; Unsicherheit (auf der Grundlage), n. ‖ leichtes Schütteln, Hin- u. Herbewegen.

tentennare (**tentennno**), v. a. wanken; schwanken; wackeln; nicht fest stehen (Personen u. Sachen); un bambino tentenna ad ogni passo, ein Kind schwankt bei jedem Schritte; un tavolino, uno scaffale tentenna, ein Tisch, ein Bücherbrett wackelt, steht wackig ‖ *fig.* schwanken; unschlüssig sein; wanken (in seinen Vorsätzen); tentennaria, nicht stracks geradeaus gehen (in seinen Handlungen; lange hin u. her schwanken ‖ v. a. leicht schütteln (z. B. den Kopf); leicht rütteln, hin u. herbewegen (einen Gegenstand, um zu sehen, ob er fest steht) (Naturausdruck, wohl von dem tin-tin der Glöckchen hergenommen).

tentennata, f. dasf. wie tentennamento ‖ dare una ~ a qc., etw. ein wenig rütteln, anrütteln, hin u. her bewegen.

tentennèlla, m. *(Mugn.)* Rüttelstange, f.; Schlaghols, n.; Schlagrute, f. ‖ Mühlklapper, f.; Mühlglöckchen, n. (zum Anzeigen, wenn der Mühlstrichter leer ist).

tentennino, m. *pop.* für Teufel; Satan; Verfucher, m. ‖ *fig.* Aufhetzer; Ränker; Störenfried, m.; hinterlistige, hetzende Person.

tentennino (pl. **–i**), m. anhaltendes, fortgesetztes Schütteln, Rütteln ‖ anhaltendes Wanken, Wackeln, Hin- u. Herschwanken.

tentennone, m.; **–ona**, f. unschlüssige, zauderndе, hin u. her schwankende Person; Zauderer, m.; -in, f.

tentone u. **tentoni**, *avv.* in tastender, vorsichtiger Weise; andare ~, vorsichtig, behutsam, tastend gehen; sich fortlasten (mit den Füßen); auch *fig.*

ténue, *agg.* fein; dünn; zart; schwach ‖ *fig.* gering; spärlich; geringfügig; unbedeutend (Gewinn, Einnahme, Vermögen, Kosten 2c.) ‖ *(Gram.)* pronunzia ~, feine, dünne Aussprache (Gegensatz: pronunzia aspra, scharfe Aussprache, z. B. bes s); le consonanti –i, die starren, harten Mitlauter; die Tenues (z. B. p, t, k); spirito ~, Spiritus lenis, m. (in der griech. Sprache) ‖ *(Anat.)* intestino ~, Dünndarm, m. (lat. tenuis).

tenuemente, *avv.* in dünner, feiner, zarter Weise (z. B. aussprechen einen Konsonanten).

tenuità, f. Dünnheit; Feinheit; Zartheit, f.; Spitzeln, f. ‖ *fig.* Geringfügigkeit; Unbedeutendheit; Spärlichkeit, f. (z. B. der Einnahmen) ; nella mia ~, meiner geringen Sage gemäß (lat. tenuitas).

tenuta, f. Besitzen; Halten, n.; Besitz, m.; entrare, essere in ~, in den Besitz eintreten; im Besitz sein; mettere qd. in ~, jem. in den Besitz einsetzen ‖ Gebiet; Besitztum, n.; Ländereien, f. pl. ‖ Inhalt; Rauminhalt, m.; Weite, f.; Fassungsvermögen, n.; il barile fiorentino è venti fiaschi di ~, ein florentinisches Barile enthält zwanzig Flaschi ‖ bottino a ~, ausgemauerte, ausgementierte Senkgrube (Gegensatz: bottino a smaltitoio) ‖ *(Mal.)* Gehalt; Feingehalt, m. (einer Metallmischung) ‖ ∗~ del libri, Buchhaltung, f. (besser: computisteria od. ragioneria) ‖ ∗*(Mil.)* Uniform, f.; Anzug, m.; ~ di parata, Paradeanzug (Französismus: tenue) ‖ *(Mor.)* Haltung, f.

tenutario (pl. **–a·rj**), m. *(Giur.)* Besitzer; Inhaber, m. ‖ ∗Inhaber eines Hurenhauses, Bordells, m.

tenuto, *agg.* f. p. pass. v. tenere.

†**tènza**, f. f. tenzone. [u. *Der.*

†**tenzióne** u. **–óna**, f. u. *Der.* f. tenzone

tenzonare (**tenzo·no**), v. n. streiten; disputieren; einen Wortstreit, eine heftige, angeregte Erörterung führen; che si è no nel capo mi tenzona, sodaß Ja u. Nein in meiner Brust sich streiten (D.).

tenzone, f. Streit; Wortstreit; Zank, m.; Zanken, n.; Disput, m. (entst. aus contenzione v. lat. contentio, –onem).

teocratico, *agg.* theokratisch.

teocrazia, f. Theokratie; Gottesherrschaft auf Erden (durch die unmittelbaren Vertreter Gottes, die Priester), f.; Priesterreich, n.; Priesterherrschaft, f. (gr. *θεοκρατία*).

Teócrito, m. *(N. pr. lett.)* Theokrit.

teodíca, f. Lied zu Ehren, zur Verherrlichung Gottes, n. (v. gr. *θεός* u. *ὠδή*, Lied).

teodicèa, f. *(Filos.)* Theodicee; Rechtfertigung Gottes (wegen der Sünde in der Welt), f. (v. gr. *θεός* u. *δίκη*, Recht).

Teodolínda, f. *(N. pr.)* Theudelinde.

teodolíto, m. Theodolit, m.; Instrument zum Winkelmessen, n. (Etym. unbestimmt; wohl arab. Ursprungs).

Teodomíro, m. *(N. pr.)* Theodomir.

Teodórico, m. *(N. pr. stor.)* Theodorich; Dietrich.

Teodóra, f. *(N. pr.)* Theodore.

Teodóro, m. *(N. pr.)* Theodor. [nisch.

teodosiáno, *agg.* *(Stor. eccles.)* theodosia-

Teodósio, m. *(N. pr. stor.)* Theodosius.

Teófilo, m. *(N. pr.)* Theophil; Gottlieb.

Teofrásto, m. *(N. pr. stor.)* Theophrast.

teogonía, f. Theogonie; Götterentstehung; Lehre von der Abstammung der Götter, f. (Titel eines Gedichtes Hesiods) (v. gr. *θεογονία*). [stammung der Götter bezüglich.

teogónico, *agg.* auf die Theogonie od. Abl.

teologale, *agg.* zur Theologie gehörig; theologisch; le virtù –i, die christlichen (auf Gott bezüglichen) Kardinaltugenden (Glaube, Liebe, Hoffnung), f. pl. [wie teologizzare.

teologare (**teológo**, **–ghi**), v. a. dasf.

teologastro, m. armseliger, kenntnisloser Theologe; Theologaster, m.

teologhéssa, f. Theologin; Gottesgelehrte, f. (nur im Spott gebräuchtes Wort).

teología, f. Theologie; Religions- od. Glaubenswissenschaft; Gottesgelehrsamkeit; Gottesgelahrtheit, f. (v. gr. *θεολογία*).

teologicamente, *avv.* in theologischer Weise; nach den Grundsätzen der Theologie.

†**teologicare**, v. n. dasf. wie teologizzare.

teológico, *agg.* theologisch; gottesgelehrt; die Religions- od. Glaubenswissenschaft betreffend ‖ aus Theologen bestehend, zusammengesetzt; Collegio ~, theologisches Institut, Kolleg (v. gr. *θεολογικός*).

teologizzare (**teologizzo**), v. a. theologisieren; über Theologie abhandeln, sprechen, schreiben, streiten; von den göttlichen Dingen gelehrt reden.

teólogo (pl. **–ghi** u. **–gi**), m. Theologe; Gottesgelehrter; Religions- od. Glaubens-

lehrer, m. ‖ theologischer Schriftsteller ‖ Professor der Theologie, m. ‖ Geistlicher, m. (v. gr. *θεολόγος*).

teologone, m. (*accr.* v. teologo) sehr gelehrter, glaubenseifriger Theologe; großer Theologe vor dem Herrn.

teoréma (pl. –i), m. (*Mat.*) Theorem, n.; Lehrsatz, m.; durch Betrachtung gefundener, noch zu beweisender Grund-, Lehrsatz (gr. *θεώρημα* v. *θεωρεῖν*, betrachten).

teoremàtico, *agg.* theorematisch; einen Lehr-, Grundsatz betreffend.

teoreticamente, *avv.* in theoretischer, betrachtender Weise; der Betrachtung od. Erkenntnis nach; auf rein wissenschaftliche Art.

teorético, *agg.* theoretisch; betrachtend; durch die Betrachtung erkennend ‖ (im Gegensatz zu: pratico) wissenschaftlich; schulwissenschaftlich; lehrmäßig (v. gr. *θεωρητικός*).

teoría, f. Theorie; Anschauung; Betrachtung, f.; zusammenhängende Reihe von Grundsätzen, Lehrmeinungen; Lehre, f.; ~ del calore, dell' elettricismo, Wärmetheorie; elektrische Theorie ‖ (im Gegensatz zu: pratica) Lehrmeinung; Schulweisheit, f. (v. gr. *θεωρία*).

teòrica, f. spekulativer, theoretischer Teil einer Wissenschaft.

teoricamente, *avv.* auf dem Wege spekulativer, theoretischer Begründung.

teórico, *agg.* zum theoretischen Teil einer Wissenschaft gehörig ‖ *sost.* m. Theoretiker, m. (Gegensatz: pratico, Praktiker) (v. gr. *θεωρικός*).

teosofía, f. Theosophie, f.; vermeintliche Gottesweisheit; Geisterseherei, f. (v. gr. *θεοσοφία*).

teósofo, m. Theosoph; in göttlichen Dingen Erfahrener; Geisterseher, m. (gr. *θεόσοφος*).

†**tepefàre**, v. a. dass. wie riscaldare (v. lat. tepefacere).

⊙ **tépere** (tè·pe), v. n. lau, halbwarm sein; d'amor la dolcezza diversamente in esse ferve e tepe, die Süßigkeit des Liebens glüht und ist warm in ihnen auf verschiedene Weise (D.) (lat. tepēre).

tepidamente, *avv.* s. tiepidamente.

tepidàrio (pl. –à·rj), m. (*Archeol.*) Tepidarium; Laubad; Zimmer für laue Bäder, n. ‖ (*Giard.*) lauwarmes Gewächshaus (lat. tepidarium).

tepidezza, f. Lauheit, f.; Lauheit, n.; halbwarmer Zustand (z. B. des Wassers) ‖ *fig.* Lauheit (einer Leidenschaft, der Gefühle), f.; Erkaltetsein (z. B. der Liebe), n.; Kälte, f.; Kaltsinn, m.; ~ dello zelo, Erlahmen des Eifers, n.; Gleichgültigkeit; Verdrossenheit, f.; tutto fa con ~, er thut alles in verdrossener, gleichgültiger Weise.

tepidità, f. s. tiepidità.

tepido, *agg.* s. tiepido. [riscaldare.

†**tepificàre**, v. a. dass. wie tepefare,

tepore, m. Lauheit, n.; Lauheit, f.; laue, milde Wärme (bei der Witterung) (lat. tepor, –orem).

terapèutica, f. Therapie od. Therapeutik; Lehre von der ärztlichen Behandlung der Krankheiten; Heilkunde, f. (gr. *θεραπευτική* sc. *τέχνη*).

terapéutico, *agg.* therapeutisch; heilkundlich (gr. *θεραπευτικός*). [*patēia*).

terapía, f. dass. wie terapeutica (gr. *θε-*

terbìna, f. *(Chim.)* Terbiumoxyd, n.; Terbinerde, f.

terbio, m. *(Min.)* Terbium, n. (Metall).

✻**terchio**, *agg.* dass. wie zotico (viell. v. gr. *θηριακός*, von wilden Tieren herrührend od. v. lat. tetricus, unfreundlich?).

terebentìna, f. *(Chim.)* s. trementina.

terebìnto, m. *(Bot.)* Terpentinpistazie, f.; cyprischer Terpentinbaum (Pistacia terebinthus; gr. *τερέβινθος*). [maschine, f.

terebratóio (pl. –ò·j), m. Ausbohr-

terédine, f. *(Zool.)* Bohr- od. Schiffswurm, m. (Teredo navalis) ‖ –i, pl. Teredinen; versteinerte Röhrenmuschelit, f. pl.

Terènzio, m. *(N. pr. lett.)* Terenz.

Terèsa, f. *(N. pr.)* Therese.

teresiàno, *agg.*, ordine ~, Theresianerorden, m. (gegründet von der heil. Therese v. Avila im 16. Jahrh.); frate ~, monacha ~a, Theresianermönch, m.; –nonne, f.; Theresian, m.; –in, f. [tergeminus).

⊙ **tergémino**, *agg.* dass. wie triplice (lat.

tergere (tèrgo, –gi; *perf.* tèrsi, tergèsti), v. a. abtrocknen; abreiben; reinigen; säubern (bei Wunden); ~ il sudiciume da un vestito, den Schmutz von einem Kleide entfernen; –rsi il sudore, sich den Schweiß abwischen; –rsi il naso, sich die Nase wischen, putzen ‖ *p. pass.* tèrso, als *agg.*: abgewischt; rein; sauber ‖ *fig.* scrittore, stile ~, eleganter Schriftsteller; reiner, gefeilter Stil (lat. tergere).

†**tergidutt̀ore**, m. *(Mil. stor.)* Führer des Nachtrabs, m. (lat. tergiductor, –orem).

tergiversare (tergivèrso), v. n. Ausflüchte, Winkelzüge machen; nicht ja noch nein antworten; sich um eine entschiedene Antwort herumzudrücken suchen (lat. tergiversari).

tergiversazione, f. Machen von Ausflüchten, n.; unentschiedenes Antworten ‖ Ausflucht, f.; Winkelzug, m. (lat. tergiversatio, –onem). [machend.

†**tergivèrso**, *agg.* Ausflüchte, Winkelzüge

tèrgo (pl. –ghi u. ⊙ tòrga, f. pl.), m. Rücken, m. ‖ †*(Stamp.)* Rückseite, f.; unnumerierte zweite Seite in den alten Drucken ‖ ⊙ dare il ~, den Rücken wenden; fliehen (A.) ‖ a ~ od. da ~, *mod. avv.* von hinten; auf der Rückseite; im Rücken; stare a ~ a qd., hinter jdm. stehen; seguire da ~ qd., jdm. hinten nachfolgen; assalire qd. a ~, jem. von hinten her, im Rücken angreifen ‖ *(Stamp.)* a ~, auf der Rückseite; auf der umstehenden Seite (lat. teri, m. *(Monet.)* i. tari. [tergum).

teriaca, f. s. triaca.

†**teristro**, m. Schleier, m.; leichtes, schleierartiges Kopftuch (v. gr. *φέριστρον*).

tèrma, f. (meist pl. tèrme) *(Archeol.)* Thermen; Badeanstalten der alten Römer, f. pl. ‖ auch jetzt: warme Quellen, f. pl.; heiße Bäder; Thermalbäder, n. pl. (lat. thermae; gr. *θέρμα*, pl. *θέρμαι*).

termale, *agg.* die heißen Quellen, Bäder betreffend; acque –i, warme, heiße Quellen, f. pl.; Thermalbäder, n. pl.; stabilimento ~, Warmwasserbadeanstalt, f.; Thermalbad, n.

térmico, *agg.* thermisch; die Wärme betreffend; stato ~ ed elettrico d'un corpo, Wärme- u. elektrischer Zustand eines Körpers; conduttibilità –a, Wärmeleitungsvermögen, n. (v. gr. *θερμός*, warm).

Termidòro, m. *(Stor.)* Thermidor; Hitzmonat, m. (elfter Monat im Kalender der franz. Republik; vom 19. Juli bis 17. August) (v. gr. *θέρμη*, Hitze u. *δῶρον*, Geschenk).

terminabile, *agg.* beendbar; was zu Ende zu führen ist ‖ begrenzbar.

terminabilità, f. Beendbarkeit, f. ‖ Begrenzbarkeit, f.

terminale, *agg.* die Grenze betreffend; zur Grenze gehörig; terminal; vocale ~, End-, Ausgangsvokal, m.; lapide ~, Grenzstein, m. ‖ *(Bot.)* gipfelständig; terminal.

terminare (tèrmino), v. a. begrenzen; abgrenzen (zwei Dinge voneinander); Grenzen setzen, ziehen (einem Gegenstande) ‖ abschließen; beschließen; ha terminato l'opera, ma ancora non l'ha finita, er hat das Werk abgeschlossen, ohne es jedoch beendigt zu haben ‖ beendigen; ein Ende machen (einer Sache); ~ una lite, una questione, einen Streit, eine Erörterung endigen; damit aufhören ‖ ~ i suoi giorni, la vita, an der Gemse, am Ende seiner Tage, seines Lebens sein; sterben ‖ festsetzen; bestimmen; definieren; genau abgrenzen (z. B. den Inhalt einer Erörterung) ‖ †entscheiden; beschließen ‖ v. n. am Ende stehen, sein; zu Ende gehen; endigen; abgeschlossen sein od. werden; la lite è finalmente terminata, endlich hat der Prozeß sein Ende gefunden; la novella termina qui, die Novelle schließt hiermit ‖ ausgehen; la commedia è bella, ma termina male, das Lustspiel ist schön, geht aber übel aus; verso che termina male, schlecht ausklautender, ausklingender Vers; voci che terminano in vocale, in consonante, Worte, die auf einen Vokal, einen Konsonanten ausgehen (lat. terminare). [schränktheit, f.

terminatezza, f. Beschränktsein, n.; Be-

terminativo, *agg.* beschränkend; begrenzend; eine Grenze setzend, bildend ‖ beendigend.

terminazione, f. Grenzbestimmung; Begrenzung; Abgrenzung, f. ‖ Beendigung; Abschließung, f. ‖ Ausgehen; Auslauten; Auslauten, n. (z. B. eines Verses), n.; ~ in o d'una parola, Ausgehen, Auslauten eines Wortes auf o ‖ Abschluß (einer Periode), m. (lat. terminatio, –onem).

tèrmine, m. Grenze; Begrenzung; Grenzlinie; Schranke; Mark, f. ‖ Grenzstein, m. ‖ *fig.* Ende, n.; Endpunkt; Schluß; Schlußpunkt, m.; Schlußstelle, f.; dare, mettere a ~ a qc., einer Sache ein Ende setzen; sie abschließen, beendigen ‖ (zeitlich) verrò al ~ della settimana, ich werde Ende der Woche kommen; in ~ d'un giorno, im Verlauf eines Tages; binnen einem Tage; –i della luna, Mondphasen, f. pl. ‖ –i, pl. *(Com.)* Zahlungstermin, m.; sono scaduti i –i, der Zahlungstermin, die Zahlungsfrist ist abgelaufen; qual è il ~ al pagamento? welches (wann) ist der Zahlungstermin? auch: Liefertag, m.; Lieferzeit, f. ‖ *(Filos.)* Endziel, n.; Endzweck, m.; la felicità è il ~ di tutti gli umani desiderj, die Glückseligkeit ist das Endziel aller menschlichen Wünsche ‖ *(Log.)* Terminus; Hauptbegriff in erstem Schlusse, m.; ~ maggiore, minore, Oberjag, Unterjag beim Schlusse, m.; mezzo ~ od. ~ di mezzo, Verbindungsbegriff (m.), Mittelglied (n.) in einem Schlusse; letzteres auch *fig.* u. *fam.*: Ausflucht, f.; Winkelzug; Vorwand, m.; flaue Entschuldigung ‖ *(Alg.)* Ausdruck, m.; Größe, f.; Glied, n. (z. B. in einer algebraischen Gleichung); ~ medio d'una proporzione, Mittelglied einer Proportion ‖ *(Gram.)* bestimmt begrenzter Ausdruck; einem bestimmten Gebiete angehöriges Wort; Terminus, m.; ~ teologico, scientifico, physikalischer, wissenschaftlicher Ausdruck; ~ tecnico, Terminus technikus; Fachausdruck, m. ‖ *fig.* u. *fam.* –i, pl. Lage, f.; Zustand, m.; Verhältnisse, n. pl.; Bedingungen, f. pl.; si trova a brutti –i, er befindet sich in schlimmer Lage; l'affare è ora in buoni –i, die Angelegenheit ist jetzt in gutem Gange (auf gutem Wege); ✻esser con qd. in buoni ob. cattivi –i, mit jdm. auf gutem, schlechtem Fuße stehen ‖ esser in ~ di fare qc., im Begriff sein; auf dem Sprunge stehen, etw. zu thun ‖ esser in ~ di morte, im Sterben liegen ‖ *fig.* passare i –i od. uscir de'–i, die Grenzen, die Schranken überschreiten (bes. in seinen Äußerungen) ‖ passare tutti i –i, alles überschreiten; über die Hutschnur gehen; nicht mehr mit anzuhören, mit anzusehen sein ‖ procedere, parlare nei –i, sich bei seinem Vorgehen, Handeln in den nötigen (schicklichen, angemessenen) Grenzen halten ‖ a ~, *mod. avv.* zu bestimmter, festgesetzter Zeit; *(Com.)* accettazione a ~, Accept auf Zeit, n. ‖ ✻a ~ di legge, dem Gesetze, dem Wortlaute des Gesetzes zufolge (Kanzleisprache) ‖ *(Mil.)* Termine, Terminus, m.; Grenzgott bei den alten Römern ‖ *(Archeol.)* –i, pl. Termen; Grenzsäulen, f. pl. (meist mit einem Jupiter-ob. Faunkopf geziert) (lat. terminus).

terminetto, m. (*dim.* v. termine) *(Arch.)* kleine, zur Verzierung angebrachte Säule mit Kopf.

†**terminevole**, *agg.* s. terminabile.

terminista (pl. –i), m. *(Filos.)* Bestimmer; Begrenzer (eines Begriffes), m. ‖ *(Stor. eccles.)* Terministi, pl. Terministen, m. pl. (Kalvinisten, die eine, jedem Menschen bestimmte Gnadenfrist annahmen).

†**tèrmino**, m. s. termine.

terminologìa, f. Terminologie, f. (Gesamtheit u. Erklärung der Fachausdrücke eines Gebietes).

termobarómetro, m. Thermobarometer, m. u. n. [f.

termochimica, f. *(Scient.)* Thermochemie,

termocròsi, f. *(Fis.)* Thermochrose; Wärmefarbigkeit; Eigenschaft, nur gewisse Arten von Wärmestrahlen durchzulassen, f. (v. gr. *θερμός* u. *χρῶσις*, abfärben).

termocróico, *agg. (Fis.)* thermochroisch.

termoelettricità, f. *(Fis.)* Thermoelektrizität, f. (durch Wärmeänderung hervorgerufene Elektrizität).

termoelèttrico, *agg.* thermoelektrisch od. thermelektrisch (v. gr. *θερμός*, warm u. *ἤλεκτρον*).

termologìa, f. *(Med.)* Thermologie; Abhandlung über warme Quellen, Bäder, f. (v. gr. *θέρμαι* u. *λόγος*).

termológico, *agg.* thermologisch.

termometrìa, f. *(Fis.)* Wärmemessung, f.

termométrico, *agg. (Fis.)* thermometrisch; wärmemessend.

termómetro, m. *(Fis.)* Thermometer, m. u. n.; Wärmemesser; Wärmeanzeiger, m.; ~ centigrado, Centesimalthermometer (v. Celsius); ~ di Réaumur, achtzziggradiger (Réaumurscher) Thermometer; ~ di Fahrenheit, hundertachtziggradiger (Fahrenheitscher) Thermometer ‖ ✻*fig.* Anzeiger, m.; la borsa è il ~ del credito pubblico, die Börse ist der Gradanzeiger für den öffentlichen Kredit (v. gr. *θερμός*, warm u. *μέτρον*, Maß).

Termópili, m. pl. *(Geogr. stor.)* Thermopylen, f. pl. [ſtermometro.

termoscòpio (pl. –pj), m. dass. wie

†**tèrna**, f. Dreizahl von Personen, aus der ein Beamter gewählt wurde, f.

ternaˈle, m. *(Mar.)* Halsteife des Segels, n.

ternaˈrio (pl. –rj), *agg.* ternär; aus drei Einheiten bestehend; numero –, Dreizahl, f. ‖ *(Geol.)* periodo –, della formazione della terra, ternäre (dritte u. jüngste) Periode der Erdbildung ‖ *(Metr.)* strofa –a (od. –j, pl.), dreizeilige Strophe; Terzine, f. (lat. ternarius).

tèrno, m. Terne, f.; Paſch mit drei Augen, m. (im Würfelſpiel); drei Gewinnnummern in einer Reihe (bei der Tombola); – secco, Gewinn auf drei Nummern mit vorhergegen Verzicht auf die Ambe (im Staatslotto), m. ‖ *fam.* mi parebbe di vincere un – al lotto, ich würde ſo glücklich ſein, als hätte ich das große Los gewonnen; è come vincere un – al lotto, es iſt ſehr ſchwer; es iſt ſehr unwahrſcheinlich ‖ *agg.* ere, foglie –e, dreizählige Blätter; je drei Blätter an demſelben Stiel; fiori –i, dreiteilige Blüten; dreiblättige Blumen, f. pl. (lat. ternus). [Terpen, n.

terpiˈna, f. *(Chim.)* Terpentinkampfer, m.;

tèrra, f. Erde (als Weltkörper), f.; Erdglobus, m.; Erdkugel, f.; la – si muove intorno al proprio asse, die Erde bewegt ſich um ihre eigne Achſe; al principio Dio creò il cielo e la –, im Anfang ſchuf Gott Himmel u. Erde ‖ *fig.* Bewohner der Erde, m. pl.; irdiſches Leben; in questa – spesso l'innocente è perseguitato, auf dieſer Erde (in dieſer Welt) wird oft der Unſchuldige verfolgt ‖ Erdoberfläche, -rinde, -kruſte, f.; Erdvoden; Boden, m.; Land, n.; Acker, m.; lavorare la –, den Boden, das Land bearbeiten, bebauen, beſtellen; – fertile, infeconda, fruchtbarer, unfruchtbarer Boden ‖ Erdreich, n.; Boden (ſeiner Beſchaffenheit nach); – argillosa, calcarea, Thon-, Kalkboden ‖ – cotta od. terracotta, Thonerde; Terracotta, f.; auch: Gefäß, Bildwerk aus gebrannter Thonerde, n.; una terracotta della Robbia, eine Terrakotte des Robbia ‖ – giglia, ſ. giglio ‖ – d'ombra, Umbra od. Umbererde, f.; Bergbraun, n. (Malerfarbe) ‖ – sigillata, Siegelerde, f.; Bolus, m. ‖ scavare la –, die Erde ausgraben, umwühlen, fortſchaffen ‖ –e, pl. Ländereien, f. pl.; Landbeſitz, m.; ha alcune –e in Maremma, er hat einige Liegenſchaften in der Maremma; fa alcune –e a su' mano, er bewirtſchaftet einigen Grundbeſitz auf eigene Fauſt ‖ Land (im Gegenſatz zu: mare, Meer), n.; Küſte, f.; Ufer, n.; scoprire –, Land entdecken, ſichten; prendere –, an der Küſte anlegen; smontare, discendere in –, an Land gehen, ſteigen ‖ Gegend, f.; Land, n.; Ortſchaft, f.; (ammaestrer, beſeſtigter) Ort, m.; in – dei barbari, im Lande der Barbaren; il Parini nacque in Bosisio, piccola – del Milanese, Parini ward geboren in Boſſito, einer kleinen Ortſchaft im Mailändiſchen ‖ *(Geogr.)* – ferma, Feſtland, n. (im Gegenſatz zu: isole, Inſeln) ‖ *(Bibl.)* la – promessa, das verheißene, das gelobte Land; la – santa, das heilige Land ‖ Boden, m.; Grundfläche, f. (im Gegenſatz zu irgend einer erhobten Lage od. Sache); cadde dalla finestra giù in –, er fiel aus dem Fenſter hinab auf den Boden; spiccò il salto da –, er that den Sprung vom Boden aus; cadere di piana –, auf ebenen Boden hinfallen; cadere sulla nuda –, auf dem bloßen (nackten) Boden ſchlafen; prostrarsi a –, ſich auf den Boden hinſtrecken ‖ dentro –, im Binnenland; vett von der Küſte entfernt ‖ terra terra, dicht über dem Boden hin; l'uccello volava terra terra, der Vogel ſtrich dicht über den Boden hin ‖ *fig.* tenersi terra terra, in beſcheidenen Verhältniſſen bleiben; ſich nicht über das Alltägliche erheben; ſich nicht zu höherem Fluge aufſchwingen (auch in der ſchriftſtellerischen Darſtellung) ‖ andare, navigare terra terra, dicht an der Küſte hinfahren ‖ andare in –, od. per – od. per le –e, auf den Boden fallen, hinfallen, hinſtürzen ‖ abbandonare, lasciare questa –, aus der Zeitlichkeit abſcheiden; ſterben ‖ andare, viaggiare per –, zu Land reiſen ‖ *fam.* dare come in –, blindlings drauf losſchlagen ‖ c'è una differenza od. ci corre quanto dal cielo alla –, es iſt ein himmelweiter Unterſchied ‖ *fig.* esser in –, rutinieri, zu Grunde gerichtet ſein; auf dem Trocknen ſein (Perſonen); ſehr übel zugerichtet ſein (ein Landgut, ein Vermögen) ‖ non aver – ferma, keinen feſten Wohnſitz haben ‖ non dare nè in cielo nè in –, ſ. unter cielo ‖ rimanere od. restare in –, zurückbleiben; ihren bleiben (den Zug, die Abfahrt verſäumen) ‖ rimanere in piana –, gänzlich mittellos bleiben; ins tiefſte Elend geraten ‖ *(Agr.)* tagliare od. recidere una pianta tra – e –, (od. tra le due –e), eine Pflanze dicht unter dem Erdboden abſchneiden ‖ *(Geogr.)* Terra Nuova, f. Neufundland, n.; cane di T. N., Neufundländer, m. (lat. terra).

terraccia, f. *(pegg. v.* terra) Erde (f.), Boden (m.) von ſchlechter Beſchaffenheit, von geringer Güte.

†**terracˈcio,** m. *(Bot.)* daſſ. wie mezzule.

terracˈcuoco, *agg.* ſ. terraqueo.

terracòtta, f. ſ. unter terra.

terracrépolo, m. *(Bot.)* Mauerpfeffer, m.; Mauerkrautchen, n.; Hafenkrautkraut, m.; Fettkenne, f. (Sedum acre).

†**terrafinˈare,** v. a. daſſ. wie esiliare.

†**terrafˈine** od. **–ino,** m. daſſ. wie esilio od. confine.

terragˈlia, f. u. meiſt **–e,** pl. Geſchirr aus feiner Thonerde, n.; feine irdene Ware; Fayence, f.; Halbporzellan; Halbgut, n.; weißes Steingut. [terrapieno.

†**terragˈlio,** m. daſſ. wie terrazzo od.

†**terragˈno,** *agg.* auf der Erde, auf dem Boden od. dicht über dem Boden angebracht; ſich wenig über den Boden erhebend; tombe –e, in der Erde befindliche Gräber, n. pl.; mulino –, oberſchlächtige Mühle (D.) (v. mit.

terraˈneus, m. [piccione –, ſ. terrainolo.

terragnolo, *agg.* ſ. daſſ. wie terragno ‖

terraiuˈolo, *agg. (Ornit.)* piccione –, Felds, Feldtaube, f. (Columba livia) ‖ *(Mar.) scherz.* **–i,** pl. Landratten, f. pl.

terrapienˈare (terrapiˈeno), v. a. Erddämme aufwerfen; durch Erdwälle verſtärken, befeſtigen.

terrapiˈeno, m. Erdwall; Erddamm, m.; aufgeworfener, meiſt mit Ziegelſteinen od. Raſenſchollen befeſtigter Damm ‖ allgemein: Erdaufhäufung, f.; Erdaufhäufung, f.

terraˈqueo, *agg. (Geogr.)* globo –, Erdkugel, f.; superficie –a, Erdoberfläche, f.

terraˈtico, m. Ertrag des Grundſtückes; Grundzins, m. (mlt. terraticum).

†**terraˈto,** m. Erdaufwurf, m.; Erdverſchanzung, f. ‖ daſſ. wie battuto od. solaio.

terraˈzza, f. daſſ. wie terrazzo (mlt. terracea).

terrazzaˈno, m. Bewohner einer (früher meiſt befeſtigten) Ortſchaft, m. ‖ † für paesano.

†**terrazzaˈre** (terrazˈzo), v. a. *(Agr.)* ein Grundſtück durch neue Erde beſtſtigeren ‖ den Eſtrich (für Fußböden) herſtellen.

terrazziˈno, m. *(dim.* v. terrazzo) kleine (meiſt an der Außenwand angebrachte) Terraſſe; Balkon; Söller, m.

terrazˈzo, m. oben auf dem Hauſe angebrachte (offene) Terraſſe; Altan; Söller, m.; Veranda, f. ‖ † Eſtrich, m.; ſpeciell: venetianiſcher Glanzeſtrich.

terreità, f. *(Min.)* erdige Beſchaffenheit.

terremòto, m. Erdbeben, n.; Erderſchütterung, f. ‖ il – batte in un luogo, das Erdbeben trifft, berührt einen Ort, macht ſich an ihm fühlbar ‖ *fig.* u. *fam.* ſ. tremoto.

†**terrenaˈle,** *agg.* daſſ. wie terrestre.

terrenamenˈte, *avv.* in irdiſcher, weltlicher Weiſe; dem Laufe dieſer Welt gemäß.

terreno, *agg.* zur Erde (zu dieſer Welt, zum Dieſſeits) gehörig; irdiſch; beni –i, irdiſche Güter, n. pl. (Gegenſatz: ſpirituale, geiſtig, geiſtlich) ‖ un –a, irdiſches Leben (Gegenſatz: vita celestiale, himmliſches Leben) ‖ zum Erdboden, zur Grundfläche, zum Boden gehörig; camera, stanza –a, zu ebener Erde liegendes Zimmer; pian – (pl. i pian terreni) od. allein: –, m. Erdgeſchoß, n.; tornare, abitare a –, im Erdgeſchoß, zu ebener Erde wohnen ‖ als *sost.* n. Erdboden, m.; Land, n.; Acker; Grund und Boden, m.; Feld, n.; – fertile, magro, fruchtbarer, geringer Boden; † Erdreich, m.; Erde, f. (der Beſchaffenheit nach); – argilloso, renoso, calcareo, Thon-, Sand-, Kalkgrund, m. ‖ –i, pl. Ländereien, f. pl.; Grundbeſitz, m.; mettere tutto il suo in –i, all ſein Geld in Grund u. Boden anlegen ‖ *(Mil.)* Terrain; Gelände, n.; Kampfplatz, m.; Wahlſtatt, f.; Schlachtfeld, n.; contrastare al nemico a palmo a palmo il –, dem Feinde Schritt für Schritt den Boden, das Schlachtfeld ſtreitig machen; acquistar, guadagnar –, den Kampfplatz gewinnen; den Feind zurückdrängen ‖ *fig.* Terrain, Boden gewinnen; um ſich greifen; ſeinen Fuß faſſen (Meinungen, Anſichten, Gebräuche ꝛc.) ‖ *fig.* ✻portare una questione su un –, eine Frage auf ein gewiſſes Gebiet bringen, übertragen; seguire qd. in un –, jdm. auf ein gewiſſes Gebiet folgen ‖ *mod. prov.* manca il – sotto i piedi, es mangelt der Boden unter den Füßen; es fehlt die rechte, feſte Grundlage ‖ non aver terren fermo, keinen feſten Wohnſitz, keine bleibende Stätte haben (auch: non aver – che ci regga) ‖ *fig.* trovare il – morbido, den Boden gut vorbereitet finden; williges, leichtes Gehör finden; trovar il – duro, nur ſchwer Gehör, Anklang, Entgegenkommen finden ‖ scoprir –, daſſ. wie scoprire paese, ſ. lettere ‖ *fam.* e' non è – da porci vigna, bei ihm iſt nichts zu machen, nichts zu holen; mit ihm iſt kein Gewinn zu machen (lat. terrenus).

tèrreo, *agg.* erdartig; color –, Erdfarbe, f.; un viso di color –, ein erdfarbiges, erdfahles Geſicht (lat. terreus).

†**terrestiaˈle,** *agg.* daſſ. wie terrestre.

†**terrèsto,** *agg.* ſ. terrestre.

terrèstre u. ⊙ **terrèstro,** *agg.* irdiſch; zur Erde gehörig; il globo –, der Erdball ‖ animali, piante –i, auf der Erde lebende, wachſende Tiere, Pflanzen (Gegenſatz: aquatico, im Waſſer lebend, wachſend) ‖ esercito, battaglia –, Landheer, n., -ſchlacht, f. (Gegenſatz: armata; battaglia navale, Seemacht, -ſchlacht) ‖ telescopio –, terreſtriſches Fernrohr ‖ *(Bibl.)* paradiso –, irdiſches Paradies; Garten Eden, m.; *fig.* entzückender, lieblicher Ort (lat. terrestris).

terrestrità od. **terreſtreità,** f. Erdigkeit (mancher Subſtanzen), f. ‖ Irdiſchkeit, f.

terrètta, f. *(dim.* v. terra) kleine (meiſt ummauerte, befeſtigte) Ortſchaft; kleine Burg; Kaſtell, n. ‖ *(Pitt.)* – od. terra di cava, Grundierungsfarbe, f. ‖ feine Thonerde (für Fayence). [Entſtellung).

†**terribˈile,** m. für turribulo (volkstümliche

terribile, *agg.* fürchterlich; ſchrecklich; Schrecken, Angſt einflößend ‖ *fam.* ſehr groß; gewaltig; rieſig; oggi è un caldo –, heute iſt eine gewaltige, eine fürchterliche Hitze; Michelangelo, – ingegno, Michelangelo, das gewaltige Genie ‖ *sost.* m. fürchterliche, entſetzliche Sache; Fürchterliches; Schreckliches, n. (lat. terribilis, –em).

†**terribilˈezza,** f. ſ. terribilità.

terribilità, f. Schrecklichkeit; Fürchterlichkeit; Entſetzlichkeit, f. (mlt. terribilitas).

terribilmenˈte, *avv.* in fürchterlicher, ſchrecklicher Weiſe.

terricˈcio (pl. – cci), m. leichtes, lockeres Erdreich ‖ mit Dünger gemiſchte Erde; Kompoſt; Miſchdünger; Humus, m.; Blumenerde, f.; – di castagno, Kaſtanienerde; Baumerde, f.

terricciuˈola, f. kleine (früher meiſt befeſtigte) Ortſchaft; Burg, f.; Kaſtell, n.; Flecken, m. ‖ ſehr geringer, magerer Boden (hierfür meiſtens terrucola).

terricˈola, f. ſehr magerer, geringer Boden.

⊙ **terricurvo,** *agg.* zur Erde, auf die Erde gerichtet.

†**terièˈre,** m. daſſ. wie terrazzano.

†**terrifˈico,** *agg.* daſſ. wie terribile.

†**terrigˈeno,** *agg.* ſ. indigeno.

terrigˈno, *agg.* daſſ. wie terreo u. wie terrestre. [Franzöſismus: terrine).

✻**terrˈina,** f. Terrine; Suppenſchüſſel, f.

territoriaˈle, *agg.* den Grund u. Boden betreffend; proprietà –, Grundbeſitz, m., -eigentum, n. ‖ zu einem beſtimmten Gebiete gehörig ‖ *(Mil.)* milizia –, Territorialtruppen, f. pl.; Landwehr, f.; Landſturm, m.

territòrio (pl. –òrj), m. Gebiet, n.; Bezirk, m.; Territorium, n.; Firenze e il suo –, Florenz u. ſein Stadtgebiet; il – d'un principe, das Gebiet, das Land eines Fürſten ‖ *(Eccles.)* daſſ. wie diocesi (mlt. territorium).

terrolˈina, f. feine Erde (beſ. die zu Erdfarben verwandte).

terrˈore, m. Schrecken od. Schreck, m.; große Furcht, Angſt; Entſetzen, n.; Todesangſt, f.; a questa vista entrò in tutti il –, bei dieſem Anblick erfaßte alle gewaltiges Entſetzen ‖ *(Stor.)* il regno del Terrore, die Schreckensherrſchaft (während der franz. Revolution) (lat. terror, –orem).

terrorˈismo, m. *(Stor.)* Terrorismus, m.; Schreckensherrſchaft; Regierung durch den Schrecken, f. (beſ. in der franz. Revolution).

terrorˈista (pl. –i), m. Terroriſt; Anhänger, Vertreter der Schreckensherrſchaft, m.

✻**terrorizˈzare** (terrorizˈzo), v. a. terroriſieren; durch Einjagen von Schrecken regierwaltigen, an der Verbreitung des freien Willens verhindern (Franzöſismus: terroriſer).

terrˈoso, *agg.* erdig; erdhaltig; mit Erde vermiſcht, bedeckt, beſtreut; grano –, mit Erde unterniſchtes Getreide; Getreide, an dem viel Erde haftet; viso –, mani –e, mit Erde bedecktes Geſicht, beſchmutzte Hände.

terrucˈola, f. *(vezzpr.* v. terra) ſehr geringwertiges, wenig Ertrag gebendes Grundſtück.

tersamente, *avv.* in reiner, makelloser Weise.

tersezza, f. Reinlichkeit; Sauberkeit, f.

Tersicore, f. *(Mit.)* Terpsichore; Muse des Tanzes, f. ‖ *fam.* una scolara di ~, eine Schülerin Terpsichores; eine Tänzerin ‖ *(Astr.)* Terpsichore, f. (Asteroid) (v. gr. *Τερψιχόρη*).

Tersite, m. *(N. pr. lett.)* Thersites ‖ *fig.* gemeiner, hämischer, alles herunterreißender Mensch; Lästermaul, n.

tèrso, *agg.* s. p. pass. v. tergere.

†**tersòrio** (pl. **–òrj**), dass. wie asciugatoio (lat. tersorium).

tèrza, f. *(Mus.)* Terz, f.; dritter Ton vom Grundton an ‖ *(Scherm.)* Terz, f.; dritte Stoßart ‖ *(Eccles.)* Tertia; Betzeit von 9 Uhr vormittags an (in Klöstern), f.

terzana, f. *(Med.)* Tertianfieber, n.; immer am dritten Tage eintretendes Wechselfieber; = doppia, täglich (in drei Perioden) eintretendes Wechselfieber (lat. tertiana).

terzanèlla, f. *(Sel.)* Seidenstoff aus doppelten Fäden, m. ‖ *(Bot.)* Gauchheil, n. (Anagallis arvensis).

terzare (**tèrzo**), v. a. *(Agr.)* den Acker zum drittenmal umpflügen.

†**terzaruòlo**, m. Drittelschoppen, m. (frühere Weinmaß) ‖ *(Mar.)* Reff, n.

terzavolo, m. Vater des Urgroßvaters; Ururvater, m.

†**terzerìa**, f. Drittteil (meist einer bestimmten Zeit, z. B. eines Monats), n. ‖ bestimmte Steuer (im Mittelalter).

terzeruòlo, m. *(Mar.)* Reff od. Reef, n.; far ~, das Segel um ein Drittel refen; ein Reff einbinden ‖ *(Arm. stor.)* Terzerol, n.; kurze Pistole (in diesem Sinn *dim.* v. terzuolo, s. d.).

terzetta, f. kurze Pistole; Terzerol, n.

terzettata, f. Schuß mit (aus) einem Terzerol.

terzetto, m. *(Mus.)* Terzett; Tonstück für drei Stimmen, n. ‖ † *(Metr.)* dass. wie terzina.

terziare (**tèrzio**), v. a. mit dem Dickzirkel messen.

terziario (pl. **–a rj**), m. *(Eccles.)* Tertiarier; Franziskanermönch der dritten Klasse (d. h. in der Welt Lebender, der sich der Franziskanerregel unterwirft), m.

†**terziére**, m. Drittel eines Fiasco (altes Weinmaß), n. ‖ *(Stor. medioev.)* Stadtdrittel, n.; dritter Teil einer Stadt.

terziglio, m. *(Giuoco.)* zu dreien gespielte Calabresella (Kartenspiel).

terzina, f. *(Metr.)* Terzine, f.; dreizeilige Strophe (meistens fünfsilbige Jamben); es reimt die erste mit der dritten Zeile u. die zweite mit den ersten u. dritten Zeile der folgenden Strophe) ‖ *(Mus.)* drei gleichwertige nebeneinanderstehende Noten.

terzino, m. kleiner Fiasco (nur ein Drittel des gewöhnlichen enthaltend).

tèrzo, *agg. (mm. ord.)* dritter, ~e, ~es; vagone di ~a classe, Eisenbahnwagen dritter Klasse ‖ *(Stor. rom.)* ora ~a, die drei ersten Stunden des Morgens; sulla ~a; verso la ~a, gegen Morgen ‖ ~a persona, dritte Person; in Dritter, m. ‖ *fam.* m. dritter Teil; Drittel, n. ‖ *fam.* ~i, die nicht beteiligten Personen (bei einem Unternehmen); il ~ e il quarto, der u. jener ‖ fare una cosa, un giuoco in ~, eine Sache zu dritt betreiben; ein Spiel zu dreien spielen; il ~, der dritte Spieler; der dritte Mann (bei beim giuoco del pallone) ‖ *(Arch.)* Wölbung des Bogens, f. ‖ *(Mus.)* dass. wie terzetto (lat. tertius).

terzodécimo, *agg. (num. ord.)* dass. wie terzogénito, m. Drittgeborener, m.; drittes Kind.

terzogénito, m. (früher auch wie terzogenito. [brüchlich)

terzonàro, m. dass. (aber weniger ge-

terzone, m. Packleinwand, f. ‖ **–i**, pl. Packsäcke, m. pl.

terzultimo, *agg.* drittletzter, ~e, ~es.

†**terzuòlo**, m. Männchen der Habichte, Geier, n. (lat. tertiolus, weil nach der Sage das Dritte im Nest ein Männchen ist; das *dim.* terzeruolo wurde auf Schießwaffen angewendet, ähnlich wie falconetto, moschetto, sagro etc.) ‖ *(Mar.)* Stagsegel, n.

tesa, f. Spannen (z. B. des Bogens); Ausspannen (bei der Vogelnetze), n. ‖ Vogelherd m. (speciell: Platz des Vogelherdes, auf dem die Netze ausgespannt werden, m. ‖ *(Cappell.)* Hutkrempe, f.; cappello di ~ larga, breitkrempiger Hut ‖ Klafter, f.; Längenmaß, ungefähr den ausgebreiteten Armen eines Mannes entsprechend (n. tendere). [(die Taue).

tesare (**tè·so**), v. a. *(Mar.)* anspannen

tesaureggiare, v. n. s. tesaurizzare.

†**tesaureria**, f. tesaurieria.

tesaurieria, f. Schatzkammer, f. ‖ *(Polit.)* Staatsschatzmeisteramt; Zweig des Finanzministeriums; in Italien besonderes Ministerium).

tesoriera, f. Schatzmeisterin; Kassiererin, f. (z. B. in irgend einem Verein, in einem Nonnenkloster 2c.).

tesoriere, m. Schatzmeister, m. ‖ *(Polit.)* Staatsschatzmeister; Zweig des Finanzministeriums; in Italien besonderes Ministerium).

tesorizzare, v. n. u. a. s. tesaurizzare.

tesoro, m. Schatz, m.; niedergelegter Vorrat (von Geld, Kostbarkeiten, Wertsachen 2c.) ‖ Schatzkammer, f.; Schatzhaus, n. ‖ *(Polit.)* Staatsschatz, m.; Staatsschatzkammer, n. ‖ *fig.* Schatz, m.; reiche Ansammlung; Fundgrube, f. (z. B. von Wissen, von Gelehrsamkeit 2c.) ‖ *fig.* Schatz, m.; kostbare, höchst wertvolle Sache; auch: teure, sehr geliebte Person; i ~i della natura, der göttlichen Gnadenschätze; grazia divina, die; quel figliuolo è il mio ~, dieses Kind ist mein höchster Schatz; auch: servitore che è un ~, eine Perle von einem Bedienten ‖ Tesoro, Schatzkammer (Titel mancher gelehrten Sammelwerke, z. B. il Tesoro di Brunetto Latini) ‖ fare ~ di qc., sich etw. tief ins Gemüt, ins Gedächtnis einprägen ‖ valere un ~, sehr viel wert sein; ganz unbezahlbar sein (Sachen u. Personen) (v. gr. *θησαυρός*).

Tessaglia, f. *(Geogr. stor.)* Thessalien, n.

tessalico, *agg.* thessalisch.

Tessalo, m. *(N. pr. etn.)* Thessalier, m.

tèssera, f. *(Archeol.)* Würfel (zum Spielen), m.; Tafelchen mit einer Aufschrift, n.; = militare, Parole, f.; Feldgeschrei, n.; Losung, f. ‖ noch jetzt: Abzeichen; Erkennungszeichen, n.; Legitimationsmarke, f.; Gesellschafts-, Mitgliedskarte, f. (lat. tessera).

tessere (**tèsso**; *perf.* **tessè·i**, **tessè**), v. a. weben; wirken; = una tovaglia, ein Tischtuch weben ‖ auch *assol.*: impara a ~, sie lernt das Weben ‖ *fig.* mit Kunst zusammensetzen; geschickt abfassen (eine Rede, Abhandlung 2c.); = le lodi di qd., auf jem. eine öffentliche Lobrede halten ‖ ~ insidie, frodi, inganno, Nachstellungen anzetteln; Betrug schmieden ‖ *prov.* parere e non essere è come filare e non ~, scheinen u. nicht sein ist wie spinnen ohne zu weben ‖ l'uomo ordisce e la fortuna tesse, der Mensch denkt, Gott lenkt ‖ *p. pass.* tessuto, als *agg.*: gewebt; gewirkt; arazzi –i, gewebte (nicht gestickte) Gobelins, m. pl. [tora.

tessiéra, f. dass. wie tessitrice od. tessi-

tessile, *agg.* die Weberei, Webekunst betreffend; industrie –i, Textilindustrie, f.; materie –i, Webe-, Textilstoffe, m. pl. ‖ verwebbar; zum Weben zu gebrauchen (Garn 2c.) (lat. textilis).

tessitore, m.; **–trice** od. **–tora**, f. Weber; Wirker, m.; ~ in, f. = di lana, di seta, Tuch-, Seidenwirker.

tessitura, f. Weben; Wirken, n.; Weberei, f. ‖ Art zu weben u. wie ein Stoff gewebt ist, f. ‖ Gewebe; Gewirktes, n. ‖ *fig.* Ineinanderweben, n.; kunstvolle Verknüpfung, Anlage (z. B. der Teile einer Rede, Abhandlung); Gewebe (einer Dichtung), n.; Verfettung (eines Stoffes), f. ‖ *(Bot.)* Textur, f. ‖ *(Sart.)* eingeschlagenes Stück an Kleidern (behufs etwaiger Verlängerung).

†**tessoriа**, f. Weberei, f.; Weberladen, m.

tessuto, m. Gewebe, n.; gewebter, gewirkter Stoff; = in cotone, in lana, a spina etc., Baumwollen-, Wollenstoff, m.; rauhes Gewebe ‖ *fig.* = di frodi, di bugie, Lügengewebe; il ~ d'un discorso, das Gefüge, die kunstvolle Verknüpfung einer Rede, Abhandlung ‖ *(Nat.)* ~ cellulare, Zellgewebe, n.

tèsta, f. Kopf, m.; Haupt, n. (des Menschen u. der Tiere; für das der letzteren wird nie capo gebraucht; auch in der Malerei u. Plastik steht = ausschließlich für capo, s. d.; a ~ alta = di Tiziano, ein schöner, von Tizian gemalter od. gezeichneter Kopf; la ~ del Satiro modellato da Michelangelo, der von Michelangelo modellierte Satyrkopf ‖ speciell: Schädel, m.; Ober- u. Hinterkopf; ferito nella ~, am Kopfe verwundet; colpo nella ~, Hieb auf den Kopf, auf den Schädel, m. ‖ *fig.* Verstand, m.; Einsicht, f.; Geist; Sinn, m.; Gedächtnis, n.; aver in ~ qc., an etw. denken; etw. (auswendig) wissen; etw. im Sinn tragen; mi viene, salta qc. in ~, mir kommt etw. in den Sinn; es kommt mir ein Einfall, eine Laune; levarsi, cavarsi di ~ qc., etw. rein aus der Luft greifen; etw. nur aus seiner Phantasie heraus vorbringen, vortragen; buona ~, heller, gescheiter Kopf; einsichtsvoller Sinn; gutes, rasches Gedächtnis; = quadra, sehr gescheiter, aber auch sehr eigensinniger Kopf; = vuota, debole, Hohl-, Schwachkopf; = matta, verrückter Kerl; = secca, eigensinniger, verbohrter Kopf, Mensch) ‖ far le cose di sua ~, nach seinem eigenen Kopfe handeln; ficcarsi qc. in ~, sich etw. in den Kopf setzen ‖ *fig.* = coronata (nicht capo coronato) gekrönter Haupt ‖ ~ del ponte, Brückenkopf ‖ *(Zool.)* = di morto, Totenkopf (Schmetterling; Acherontia atropos) (der eigentliche Totenkopf heißt teschio) ‖ = della tavola, = d'una strada, stanza, d'una trave, d'un mattone etc., oberes Ende des Tisches, einer Straße, eines Zimmers, eines Balkens, eines Ziegelsteins 2c. (dagegen nicht: = d'una fune, sondern capo d'una fune) ‖ il colonnello cavalca alla ~ del reggimento, der Oberst reitet an der Spitze des Regiments; auch *fig.*: essere, stare alla ~ di uno stato, di un' amministrazione, di una famiglia, di un esercito, an der Spitze eines Staates, einer Verwaltung, einer Familie, eines Heeres stehen ‖ a ~, *mod. avv.* auf den Kopf; pro Kopf; un tanto a ~, so u. so viel pro Kopf ‖ testa testa *mod. avv.* Auge in Auge; unter vier Augen ‖ far la ~ a qd., jdm. den Kopf abschlagen; ihn köpfen, hinrichten ‖ *fam.* far la ~ in qc., in einer Sache nicht mehr ein noch aus wissen; darüber den Kopf verlieren ‖ far ~ al nemico, dem Feinde die Stirne bieten ‖ *fam.* non aver più ~, nicht mehr wissen, wo einem der Kopf steht ‖ non si sa dove uno abbia la ~, man weiß wirklich nicht, zu was einer eigentlich gut, brauchbar ist ‖ perdere la ~, den Kopf verlieren; fassungslos werden (v. lat. testa, Scherben, Blumentopf).

testabile, *agg. (Dir.)* worüber testamentarisch verfügt werden kann.

testacèo, *agg. (Nat.)* hartschalig ‖ *sost.* m. i ~, die Testaceen, pl. (Gruppe niederer Tiere) (lat. testaceus). [Kalbs-, Lammköpfen, m.

testaio (pl. **–a·j**), m. Verkäufer von

testamentàrio (pl. **–a·rj**), *agg. (Giur.)* testamentarisch; disposizioni ~e, testamentarische Verfügungen, f. pl.; esecutor ~, Testamentsvollstrecker, m. (lat. testamentarius).

testamento, m. *(Giur.)* Testament, n.; letztwillige Verfügung; letzter Wille; Vermächtnis, n.; far ~, (ein) Testament machen, testieren; deporre, aprire il ~, das Testament hinterlegen, eröffnen; = segreto, pubblico, solenne, olografo, geheimes, öffentliches, feierliches (zeugenhaftes), eigenhändiges Testament; = nuncupativo, mündlich ausgesprochener letzter Wille; = mistico, durch andere niedergeschriebenes Testament; = militare, in Kriegszeiten ausgestellter letzter Wille ‖ *(Bibl.)* il Vecchio e il Nuovo Testamento, das Alte u. das Neue Testament; der alte u. der neue Bund (lat. testamentum).

testardàggine, f. Hartnäckigkeit; Starrköpfigkeit; Halsstarrigkeit, f.; Starrsinn; Eigensinn, m.

testàrdo, *agg.* starrköpfig; eigensinnig; hartnäckig auf seinem Kopfe bestehend; verbohrt ‖ als *sost.* m. Starrkopf, m.; hartnäckiger Mensch.

testare (**tèsto**), v. n. sein Testament machen; letztwillig verfügen; testieren (lat. testari).

testata, f. oberer Teil; Kopf, m.; Kopfende, n. (z. B. eines Balkens, einer Eisenbahnschiene 2c.); oberer, äußerer Saum eines Stück Tuches ‖ *(Gett.)* = della campana, obere Wand der Glocke (an der der Klöppel befestigt ist) ‖

(Stamp.) Kopf (einer Tabelle, eines Prospektes ꝛc.); Überschrift, f.; riga di ~, Kopfzeile, f. ‖ *(Ferrov.)* stazione che fa ~, Kopfstation, f.

testatore, m.; **–trice**, f. Testator; Erblasser; Erbsetzer, m. [testis).

***tèste**, m. u. f. ſ. testimone (Latinismus).

testè, *arv.* vor kurzem; kürzlich; vor kurzer Zeit ‖ † jetzt; in diesem Augenblicke (B. u. D.); bald; binnen kurzem (gebildet aus ante stesso, v. lat. ante ist'ipsum).

testerèccio (pl. **–cci**), *agg.* auf seinem Kopfe befindend; hartnäckig; starrköpfig.

†**testèso**, *arv.* dasſ. wie testè.

testicciuòla, f. Lammkopf (der meiſt in Öl gebacken wird), m.

testicolare, *agg. (Anat.)* zu den Hoden gehörig; infiammazione ~, Hodenentzündung, f.

testicolo, m. *(Anat.)* Hode od. Hoden, m.; Hode, f. ‖ *(Bot.)* ~ di cane, Bocksgeil, m.; Hundsſchellen, f. pl.; Fuchs- od. Pfaffenhodlein, n.; Kuckuksblume, f. (Orchis mascula) (lat. testiculus).

testiera, f. *(Sell.)* Kopfzeug; Kopfgeſtell, -ſtück, n. des Pferdegeſchirres ‖ *(Cappell.)* Kopf (Kopfteil) des Hutes, m. ‖ Perückenkopf, m. ‖ † Kopfleine (von Stühlen, Betten ꝛc.), f.

†**testificanza**, f. ſ. testificazione.

testificare (**testifico**, **–chi**), v. a. bezeugen; durch das Zeugnis bekräftigen; beglaubigen; beſtätigen; beurkunden ‖ v. n. ein Zeugnis ablegen; ein Attest erteilen (lat. testificari). [bezeugend; beſtätigend.

†**testificativo**, *agg.* zum Zeugnis dienend;

testificazione, f. Bezeugung; Beglaubigung; Beſtätigung, f.

testimòne, m. ſ. testimonio.

testimònia, f. Zeugin; Bezeugerin; Beſtätigerin; Beglaubigerin, f.

testimoniale, *agg.* zum Zeugnis, zur Bezeugung dienend; ein Zeugnis enthaltend; prova ~, Zeugenbeweis, m.

testimonianza, f. Zeugnisablegung; Bezeugung; Zeugenaussage, -erklärung, f.; Zeugnis, n.; dare, rendere ~ di qc., Zeugnis ablegen über eine Sache; etw. bezeugen ‖ Beglaubigung; Bekräftigung; Beſtätigung, f. ‖ *fig.* (von Dingen) Zeugnis, n.; Beweis, m.; Probe, f.; le opere sue fanno ~ del suo valore, seine Werke liefern den Beweis, ſind das Zeugnis von ſeiner Tüchtigkeit; in ~ di qc., als Zeugnis, zum Beweis für eine Sache.

testimoniare (**testimònio**), v. a. bezeugen; bekräftigen; beglaubigen ‖ *fig.* erweiſen; kund thun; an den Tag legen ‖ v. n. Zeugnis ablegen (di qc. od. che . . ., von einer Sache od. daß . . .).

testimònio (pl. **–nj**) u. **testimòne**, m. u. f. Zeuge; Bezeuger, m.; ~ m. f.; **–i dell' accusa**, della difesa, Belaſtungs-, Entlaſtungszeugen; udire i –i, die Zeugen verhören; ~ falso, falſcher Zeuge ‖ Zugegenſeiender; Bewohner; Augenzeuge (eines Vorfalls), m.; ~ di vista (od. oculare), di udito, Augen-, Ohrenzeuge ‖ † dasſ. wie testimonianza; dare falso ~, falſches Zeugnis ablegen; dar ~ ad alcuno, jds. Perſon bezeugen, legitimieren (lat. testimonium).

testina, f. u. **testino**, m. (*dim.* v. testa) kleiner Kopf; Köpfchen, n. (bei. eines Kindes).

testino, m. *(Stamp.)* Petitſchrift; Petit, f.

tèsto, m. Blumentopf, -aſch, m.; Blumenſcherben, m. ‖ Stürze, f.; Deckel für Kochtöpfe ꝛc., m. ‖ Kohplatte, f. (Stein, auf dem man z. B. das Brot bäckt) ‖ Scherben, m. (lat. testum).

tèsto, m. Text, m.; Inhalt (m.), Worte (n. pl.) eines Schriftſtellers (häufig im Gegenſatz zu den Anmerkungen, die ein anderer dazu macht); interpolazioni al ~, Einſchaltungen in in den Text, f. pl. ‖ Grund-, Urtext, m.; il ~ legge così, der Grundtext hat dieſe Leſung; scegliere uno dei migliori –i, einen der beſten Grundtexte (Handſchriften) auswählen ‖ ~ a penna, handſchriftlicher Text; Handſchrift, f.; Manuſkript, n. ‖ ~ di lingua, als Sprachquelle anerkannter Text; far ~ di lingua (od. alcun: far ~), eine ſprachliche Autorität ſein ‖ *(Giur.)* il Testo, das Corpus Juris (Inſtitutionen, Pandekten, Novellen ꝛc.); il Testo canonico, das geſchriebene Kirchenrecht (die Dekretalen ꝛc.) ‖ *(Stamp.)* Text, m.; Materie des Satzes, f.; auch: Text; Sekunda, f.; Doppeltcicero; Textſchrift, f. (Schriftgattung) (lat. textus).

testolìna, f. (*dim.* v. testa) kleiner, eigenſinniger Kopf; Trotzkopfchen, n.; kleines Dickkopfchen.

testóne, m. (*accr.* v. testa) großer Kopf, Schädel ‖ *fig.* u. *fam.* Dickkopf, m.; ſchwer umzuſtimmender, zu beeinfluſſender Menſch ‖ *(Monet. stor.)* frühere toskaniſche Münze im Werte von 3 paoli (etwas mehr als anderthalb Lire), mit dem großen Kopfe des Koſimus des erſten. [–orem).

⊙ **testóre**, m. ſ. tesaitore (lat. textor,

testuale, *agg.* dem Text (Ur-, Grundtext) entſprechend; textgemäß; wörtlich; buchſtäblich; *fam.* parole –i, wörtlich ſo; das ſind ſeine eigenen Worte.

testualmente, *avv.* in wörtlicher Weiſe; Wort für Wort; imparare a mente ~ qc., etw. wörtlich, Wort für Wort auswendig lernen; ripetere qc. ~, etwas Wort für Wort (genau ſo, wie es geſagt wurde) wiederholen.

testuccia, f. (eigentl. *dispr.* v. testa) mantello foderato di –cce, mit den Kopfſellen der grauen Eichhörnchen (vaio) gefütterter

†**testudine**, f. ſ. testuggine. [Mantel.

testuggine, f. *(Zool.)* dasſ. wie tartaruga ‖ *(Mil. stor.)* Schutzdach der Soldaten bei Belagerungsarbeiten; Schildd., Sturmdach, m. ‖ ⊙ gewölbtes Saiteninſtrument; Lyra; Zither, f. ‖ *(Astr.)* Testuggine, Leier, f. (Sternbild) ‖ † *(Arch.)* Wölbung, f.; gewölbte Zimmer-Decke (lat. testudo, –dinem).

⊙ **testura**, f. ſ. tessitura (lat. textura).

tétano, m. *(Med.)* Starrkrampf; Tetanus, m. ‖ Totenſtarre, f.; Totenkrampf, m. (v. gr. τετανός, gespannt).

Tèti u. **Tétide**, f. *(N. pr. mit.)* Theti (Meergöttin) ‖ *(Astr.)* Teti, Thetis, f. (Aſteroid).

tetracòrdo, m. *(Mus.)* Tetrachord, m.; vierſaitige Leier, Zither (v. gr. τετράχορδον).

tetraèdrico, *agg. (Geom.)* tetraedriſch; von vier gleichſeitigen Dreiecken begrenzt.

tetraèdro, m. *(Geom.)* Tetraeder, m.; von vier Dreiecken begrenzter Körper (v. gr. τέτταρα vier u. ἕδρα, Grundfläche).

tetraggine, f. Düſterheit; Dunkelheit, f. ‖ auch *fig.* : la ~ di un dramma, di un racconto, die Düſterheit, Schrecklichkeit eines Dramas, eines Berichtes.

tetragono, *agg. (Geom.)* viereckig (Flächen); vierkantig (Körper) ‖ *fig.* vierſchrötig; feſtſtehend, ausdauernd; avvegnach' io mi senta ben ~ ai colpi di fortuna, damit ich den Schickſalsſchlägen wacker widerſtehen kann (D.) ‖ *sost.* m. Viereck, n. (gr. τετράγωνος).

tetragrammato, m. vierbuchſtabiges Wort; Tetragrammaton, n. (gr. τετραγράμματον).

tetralogìa, f. *(Lett.)* Tetralogie, f. (Trilogie od. drei Tragödien mit nachfolgendem Satyrſpiel) (gr. τετραλογία). [grundſätzlich; Weiſe.

tetrametro, *agg.* in dieſer, ſchreckicher,

tetrametro, m. *(Metr.)* Tetrameter, m.; viergliedriger od. achtfüßiger Vers (gr. τετράμετρον).

tetrarcato, m. *(Stor.)* Tetrarchat, n.; Herrſchaft u. Würde eines Vierfürſten.

tetrarca (pl. **–chi**), m. *(Stor.)* Tetrarch; Vierfürſt, m. (Gebieter eines Reichsviertels) (gr. τετράρχης).

tetrarchìa, f. *(Stor.)* Tetrarchie; Einteilung des Reichs in vier Herrſchaften, f. (gr. τετραρχία).

tetràstico, m. *(Lett.)* Tetraſtichon, n.; vierzeiliges Gedicht; vierzeilige Strophe; Vierzeiler, m. (v. gr. τετράστιχον).

†**tetricità**, f. Düſterheit, f.; Düſtres, verdüſtertes Gemüt.

†**tètrico**, *agg.* dasſ. wie tetro (lat. tetricus).

tètro, *agg.* düſter; finſter; ſchauerlich; ſchrecklich; carcere ~, düſteres Gefängnis; ~a spelonca, ſchauerliche Höhle ‖ *fig.* entſetzlich; fürchterlich (z. B. Anblick, Schauſpiel) ‖ (von Perſonen) düſter, finſter geſtimmt; von melancholiſcher, trüber Geſinnungsart (lat. teter, –trum).

tetta, f. Mutterbruſt; Zitze; Bruſtwarze, f.; Euter, n. (v. angelſächſ. tite, niederdeutſch titte, Zitze).

tettaiuòlo, *agg.* topo ~, ſ. unter topo.

†**tettare**, v. n. dasſ. wie poppare.

tétte, m. Kinderzausdruck für: cane, Hund, **tettièra**, f. Theekanne, f. [m.

tettino, m. (*dim.* v. tetto) kleines Dach; Dachchen, n. ‖ Mützenſchirm, m., -ſchild, n.

tetto, m. Dach; Hausdach, n.; camera a ~, Dachkammer, f.; essere a ~, dicht unter dem Dache ſich befinden ‖ *fig.* Wohnung, f.; Obdach, n.; non aver né casa né ~, weder Haus noch Unterſchlupf haben ‖ ~ morto, flaches Dach; Boden der Terraſſen, Altane, m. ‖ *(Minier.)* ~ d'una miniera, eine Grader bedeckende Geſtein; Hangendes, n., Decke, Firſte eines Stollens, f. ‖ *fam.* aver messo il ~, alle Hoffnung aufgegeben haben; oramai ho messo il ~, nunmehr habe ich es aufgegeben, in dieſem Berufe noch zu etwas zu kommen ‖ fare una finestra sul ~ a qd., ſ. unter finestra ‖ dal ~ in giù, auf der Erde; auf dem Boden; giudicare qc. dal ~ in giù, etwas von oben herab beurteilen ‖ dal ~ in su, in der Luft; im Himmel; *fig.* non credere dal ~ in su, nicht an überſinnliche Dinge glauben ‖ (Giuoco del pallone) kleine Laufbrücke, von der aus der Ball geſchlagen wird (lat. tectum).

tettoia, f. Wetter-, Schirmdach, n.; Schuppen, m.; von allen Seiten offene, mit breitem Dach verſehene Halle (z. B. auf Märkten ꝛc.) ‖ ſehr breit hervorſpringende Dachtraufe.

tettola, f. (*dim.* v. tetta) kleine Zitze, Bruſtwarze; kleines Euter ‖ **–e**, pl. die herabhängenden Halsdrüſen der Ziege.

teucrio, m. *(Bot.)* gelber Gamander; Kummertroſt, m. (Teucrium flavum).

Teucro, m. *(N. pr. lat.)* Teucer.

teurgìa, f. Theurgie, f.; vorgebliche Wunderkraft; Geiſterbannung, f. (gr. θεουργία, göttliches Wirken).

teurgico, *agg.* theurgiſch; geiſterbannend; wunderthätig (gr. θεουργικός).

teurgo (pl. **–ghi**), m. Theurg; Verrichter göttlicher Werke; Wunderthäter; Geiſterbanner, m. (gr. θεουργός). [m. pl.

Teutoni, m. pl. *(N. pr. etn.)* Teutonen,

teutònico, *agg.* teutoniſch; altdeutſch ‖ *(Stor.)* ordine ~, Deutſchherrenorden, m.; cavalieri –ci, Deutſchherrenritter, m. pl.

Tevere, m. *(Geogr.)* Tiber, m.

thè, m. ſ. tè.

ti, *pron.* (*acc.* u. *dat.* v. tu) dich; dir; ti venni a cercare (od. venni a cercarti), ich kam, um dich aufzuſuchen; ti dissi di sì, ich ſagte dir ja ‖ zuweilen als Füllwort gebraucht: che ti credi di fare? was denkſt du zu thun? non sai quel che farti, du weißt nicht, was thun ‖ wenn es den Pronomen il, lo, li, gli, le, ne vorangeht, verwandelt es ſich in te; to l'ho detto già due volte, ich habe es dir ſchon ein paarmal geſagt; te gli ho restituiti, ich habe ſie dir zurückgegeben ‖ den Infinitiven u. Imperativen ſteht es ſtets nach; per farti piacere, um dir einen Gefallen zu erweiſen; levati di costì, ſcher' dich dort weg; auch in dieſem Fall verwandelt es ſich in te, wenn ein anderes Pronomen folgt: voglio dirtelo, ich will es dir ſagen (während ohne lo: voglio dirti); voglio fartene partecipe, ich will dich daran teilnehmen laſſen ‖ bei Infinitiven mit Negation, die imperativiſche Bedeutung haben, ſteht es meiſt voran: non ti scoraggiare, laß den Mut nicht ſinken; non ti spaventare, erſchrick nicht ‖ in der alten Sprache u. noch bei Dichtern wird es auch anderen Temp̃is angehängt: diceroli (für: tel dirò), ich werde es dir ſagen (D.); dielti (für: te lo dié), er gab es dir (T.) (v. lat. te u. tibi).

tialismo, m. *(Med.)* Speichelfluß, m. (gr. πτυαλισμός, v. πτυαλίζειν, häufig ſpucken).

tiara, f. *(Archeol.)* Tiara od. Tiare, f.; Kopfſchmuck der alten perſ. Könige, m. ‖ heute: Tiara, f.; dreifache Papſtkrone (gr. τιάρα).

tiàso, m. *(Archeol.)* Bacchus-, Bacchantenchor, m. (gr. θίασος).

Tiberiade, f. *(Geogr. stor.)* Tiberiaš, n., lago di ~, See Tiberiaš, m.

Tibèrio, m. *(N. pr. stor.)* Tiberius.

tibetano, *agg.* tibetaniſch ‖ *sost.* m. Tibetano, Tibetaner; Einwohner Tibets, m.

Tibet, m. *(Geogr.)* Tibet, n. ‖ tibet, m. Tibet, m.; feiner, dichter Wollenſtoff.

tibia, f. *(Anat.)* Schienbein, n. ‖ *(Mus. stor.)* Pfeife; Flöte; Schalmei, f. (lat. tibia).

tibiale, *agg. (Anat.)* zum Schienbein gehörig (lat. tibialis).

†**tibiare** (**ti·bio**), v. a. *(Agr.)* das Getreide durch Ochſen, Pferde dreſchen laſſen.

tibulliano, *agg. (Lett.)* in der Art des Tibull gedichtet; die Dichtung Tibulls nachahmend.

Tibullo, m. *(N. pr. lett.)* Tibull.

tiburtino od. **tebertino**, *agg.* u. m. *(Min.)* dasſ. wie travertino.

tic, m. *(Med.)* Geſichts-, Mienenzucken, n.; doloroso, ſchmerzhaftes Geſichtszucken; nervöſer Geſichtsſchmerz (frz. tic).

tic tac od. **ticche tacche**, m. Tictack, n.

ticchio (pl. **–cchi**), m. *fam.* Grille; Laune, f.; plötzlicher Einfall; se mi salta il ~, wenn es mir plötzlich in den Sinn kommt ‖ *(Min.)* Flecken (Quarzſilpſelchen) in Steinen, m. (vrell. aus ahd. zicchi, Zicke, Bockchen, ebenſo gebildet wie capriccio aus capra).

ticchiola·to, *agg.* gesprenkelt; getüpfelt.
Ticone, m. *(N. pr.)* Tycho (de Brahe).
Tideo, m. *(N. pr. mit.)* Tydeus.
tielì·smo, m. *(Med.)* s. tialismo.
tiémo, m. *(Mar.)* überdeckter, überdachter Teil einer Barke (hängt wohl mit tegamo, lat. tegumen zusammen).
tientamme·nte, m. Denkzettel, m.; tüchtiger Faustschlag od. derbe Kopfnuß (v. tienta a mente).
tientibène, m. *(Mar.)* Fallreep, n.
tiepidamente, *avv.* in lauer Weise; ohne Wärme, Feuer, Leidenschaft.
tiepide·zza, f. s. tepidezza.
tiépido u. **tépido**, *agg.* lau; halbwarm; acqua ~a, laues Wasser; †fuoco ~, gelindes Feuer ‖ *fig.* gleichgiltig; kühl; halb erkaltet (Liebe; Leidenschaft); leidenschaftslos; nicht eifrig; ~ nell'amore, lau geworden in der Liebe (lat. tepidus). [für schiera).
†tiéra, f. Reihe; Schicht; Schar, f. (viell.
tifo, m. *(Med.)* Typhus, m.; bösartiges, ansteckendes Nervenfieber; ~ addominale, Unterleibstyphus; ~ petecchiale, Flecktyphus ‖ *(Vet.)* ~ bovino, Rinderpest, f. (v. gr. τῦφος, Dampf, Qualm).
tifóide, f. *(Med.)* Typhoid, m.; typhöses Fieber (v. gr. τῦφος u. εἶδος, Form).
tifoidéo, *agg.* typhusartig; febbre ~a, typhöses Fieber. [schallwort).
†tifólo, m. schriller Ton; Schrei, m. (wohl
tifone, m. *(Mar.)* Taifun od. Tefun, m.; heftiger Wirbelwind; Drehsturm; Wirbelsturm, m. (bei im Indischen Ocean) ‖ *(Mit.)* Tifone, Typhon, m. (böser, verderblicher Gott bei den Ägyptern; schädliche Naturkraft bei den Griechen) (gr. τυφώς od. τυφῶν).
†tifónico, *agg.* vom Typhon, Wirbelsturm erzeugt; tumulti ~i, Gebrüll des Typhon, n.
†tiglia, f. dass. wie tiglio.
†tiglia, f. pl. Kastanie, f. (Frucht); le calde ~, die warmen (gesottenen, gebrateten) Kastanien, f. pl.
tiglia·ta, f. ohne die äußere harte, nur in der inneren weichen Schale gesottene Kastanie (auch castagna pelata od. mondoloni genannt; Gegensatz: ballotta`).
tiglio, m. *(Bot.)* Linde, f.; Lindenbaum, m. (Tilia europaea) ‖ *(Farm.)* Lindenblüten, m. pl.; decotto di ~, Lindenblütentee, m. ‖ ~ *(Magn.)* ferro senza ~, sehr mürbes, leicht brüchiges Eisen ‖ marmo di ~ finissimo, Marmor von sehr feinem Korn, m. ‖ ~ della castagna, feine, innere Haut der Kastanie (lat. tilia).
tiglio·so, *agg.* faserig; faserig; zähe (z. B. Eichenholz); carne ~a, zähes, faseriges Fleisch.
tigna, f. *(Med.)* Schorf; Grind, m.; Speckell; Kopfkrätze, f.; Erbgrind, m. ‖ *fig.* u. *fam.* aver la ~, sehr wütend, rauhborstig sein; grattar la ~a qd., jdm. übel mitspielen (schon bei D.) ‖ *fig.* schmutziger, schmieriger Gesichts; schäbiger Filz (lat. tinea).
†tignáme, m. dass. wie timiama.
tignamica, f. *(Bot.)* Strohblume, f.; italienische Immortelle (Helichrysum stoechas) ‖ *fig.* u. *fam.* Gelzhals; Knicker, m. (v. gr. θυμίαμα, Räucherwerk).
tignere, v. a. s. tingere.
tigno·so, *agg. (Med.)* grindig; schorfig; mit dem Kopfgrind behaftet ‖ *fig.* geizig; filzig; schäbig ‖ *fig.* u. *fam.* schäbig; höchst geringfügig, geringwertig; una mancia ~a, ein schäbiges Trinkgeld ‖ *fam.* una cosa la mangerei in capo a un ~, ich würde etw. um jeden Preis annehmen, hinnehmen.
tignuòla, f. *(Zool.)* Motte; Schabe, f. (lat. tinea). |~, Tigerhund, m., -katze, f.
tigra·to, *agg.* getigert (Fell); cane, gatto ~, s. (u. fm.) *(Zool.)* Tiger, m.; speciell: Königstiger (Felis tigris) ‖ *fig.* sehr grausamer, blutdürstiger Mensch.
tigre·sco (pl. **–schi**), *agg.* tigerhaft; istinti ~schi, raubgieriger, blutdürstiger Instinkt.
Tigri, m. *(Geogr.)* Tigris, m. |stinkt.
†tigro, m. s. tigre.
tigrótto, m. Tigerjunges, n.
†tigurìo, m. s. tugurio. [gebrühne, n.
timballa·ta, f. Paukenschlagen; Paukenschall, m.
timballi·sta (pl. **–i**), m. Paukenschläger, m.
timbal·lo, m. Pauke; Handpauke, f.; Becken, n. (v. arab. al-ṭabl, mit Anklang an timpano).
timbra, f. *(Bot.)* kretisches Bohnen- od. Pfefferkraut (Satureja thymbra; v. gr. θυμβεον). [(Franzosismus: timbrer).
***timbra·re** (ti·mbro), v. a. abstempeln

***timbro**, m. Stempel; Poststempel, m. (Franzosismus: timbre; besser italienisch: bollo).
***timbro**, m. Timbre, m.; Klangfarbe (der Stimme pc.), f. (v. fz. timbre, Darmsaite über der Trommel; besser ital. pasta, metallo od. suono di voce).
timelèa, f. *(Bot.)* Spatzenzunge; Vogelrunge, f. (Passerina thymelaea).
timiàma (pl. **–i**), m. Wohlgeruch; Weihrauch, m. (v. gr. θυμίαμα).
timidamente, *avv.* in furchtsamer, schüchterner, scheuer, blöder Weise.
timidétto, *agg. (dim.* v. timido) ein wenig furchtsam, schüchtern, scheu.
timidézza, f. Furchtsamkeit; Schüchternheit; Blödigkeit, f.; schüchternes, scheues Wesen.
timidità, f. Schüchternheit; Zaghaftigkeit; Blödigkeit, f. (lat. timiditas).
tímido, *agg.* furchtsam; zaghaft; schüchtern; scheu; blöde; ängstlich (lat. timidus).
timo, m. *(Bot.)* Thymian; Quendel, m. (Thymus vulgaris; v. gr. θύμος) ‖ *(Anat.)* Brustdrüse, f.
timòlo, m. *(Chim.)* Thymol, n.
Timone, m. *(N. pr. stor.)* Timon.
timóne, m. *(Mar.)* Steuerruder; Ruder; Steuer, n.; ~ di rispetto, Not-, Reservesteuerruder ‖ *fig.* reggere il ~ (od. essere al ~) du uno stato, das Staatsruder führen; den Staat lenken ‖ *(Carrozz.)* Deichsel; Wagen-, Karrendeichsel, f.; ~ dell' aratro, Pflugbaum, m. (lat. temo, –onem).
timoneggiare (**timone·ggio**), v. a. steuern; durch das Steuerruder lenken; leiten; führen (Schiffe u. auch *fig.*).
timonélla, f. einpännige Kutsche, Droschke; Einspänner, m.
timoniéra, f. *(Mar.)* Steuerplatz, m.; |dergänger, m. Steuergefücht, f.
timoniére, m. *(Mar.)* Steuermann; Ruthmora·to, *agg.* gottesfürchtig; fromm; reines Gewissens; buon cristiano e ~ di Dio, guter Christ und fromm vor Gott dem Herrn.
timo·re, m. Furcht, f.; Angstgefühl, n.; Scheu, f.; ~ d'infamia, Furcht vor der Schande; stare in ~, in Furcht, Angst leben; auch: Scheu tragen, Poes zu thun ‖ ~ panico, panischer Schrecken; Panik, f. ‖ ~ filiale, kindliche Scheu; ~ servile, knechtische Scheu, Furcht ‖ ~ di Dio, Gottesfurcht (lat. timor, –orem).
timorosamente, *avv.* in furchtsamer, ängstlicher Weise; voller Scheu.
timoro·so, *agg.* von Furcht, Angst erfüllt (z. B. vor einer Entdeckung) ‖ scheu (Tiere); schüchtern; ängstlich (Menschen) ‖ † dass. wie timorato.
timorrùccio (pl. **–cci**), m. *(dim.* v. timore) ein bischen Furcht; leichtes Gefühl der Ängstlichkeit, der Zaghaftigkeit.
Timóteo, m. *(N. pr.)* Timotheus; Fürchtegott. [ger, m.
timpanì·sta (pl. **–sti**), m. Paukenschläger.
timpanite, f. *(Med.)* Tympanitis; Trommelsucht; Wind- od. Blähsucht, f.
timpanìtico, *agg. (Med.)* tympanitisch; trommel- od. blähsüchtig ‖ hohlklingend.
timpano, m. *(Mus.)* Pauke, f. (meist im pl. gebraucht, da in Orchestern immer zwei verschieden gestimmte Pauken zur Anwendung kommen) ‖ *(Arch.)* Tympanon, n.; beckenförmige Vertiefung an einer Giebelwand; Giebelfeld, n. ‖ *(Anat.)* ~ dell' orecchio, Tympanum, n. (Knochenvertiefung im Ohr); membrana del ~, Trommelfell im Ohr, n. ‖ *(Stamp.)* Preßdeckel, m. ‖ *(Agr.)* Trommelrad, n.; Streichtrommel, f.; Schöpf-, Tretrad ‖ † dass. wie mezzale (gr. τύμπανον).
†tina, f. dass. wie tinella.
tinàia, f. Raum für die Weinbottiche, -fuxen; Fuxenraum, -keller, m.
tinca, f. *(Zool.)* Schlei, f.; Schlei, m. (Süßwasserfisch; Tinca vulgris) ‖ *fig.* u. *fam.* testa di ~, Schafskopf; Dummkopf, m. ‖ *mod. prov.* non dare nè in ~che nè in ceci, s. unter cece (lat. tinca).
†tincionare, v. n. dass. wie tenzonare.
tincolino, m. kleine, junge Schlei te tenzonare.
tincolino, m. kleine, junge Schlei te ‖ *mod. fam.* come disse la tinca al –i: noi siam fritti, wir sind gelliefert; jede Hoffnung ist verloren. [venerliche Beute.
tinco·ne, m. *(Med.* Leistengeschwulst, f.;
tinèlla, f. kleiner Weinbottich; kleine Kufe.
tinèllo, m. *(dim.* v. tino) dass. wie tinella ‖ *fam.* Gesinde-, Leutestube (auf Gütern), f.; dare od. fare ~, das Gesinde speisen ‖ ⊙ Essen, n.; Mahlzeit, f.; l'ora del tinel, Essenstunde, f. (A.) (in den letzteren Bedeutungen viell. v. gr. δοῖνη, Schmaus).

tíngere (ti·ngo, **–gi**; *perf.* ti·nsi, ting·e·sti), v. a. färben; neufärben; auffärben (bes. Kleider); tingersi i capelli, sich die Haare färben ‖ beschmutzen; besudeln; gli tinse tutto il vestito d'inchiostro, er besudelte ihm das ganze Kleid mit Tinte ‖ **–rsi**, v. rifl. sich färben; sich anstreichen (z. B. an einer frisch getünchten Wand) ‖, ⊙ di rosso si tinse nel volto, sie wurde rot, schamrot im Gesicht ‖ *p. pass.* ti·nto, als *agg.*: gefärbt; angestrichen; persiane ~e di verde, grün angestrichene Fensterläden, m. pl.; panno ~ in rosso, rot aufgefärbtes Tuch ‖ beschmutzt; besudelt; mani ~e di sangue, blutbefleckte Hände, f. pl. ‖ *fam.* acqua ~a, sehr verdünnter Wein ‖ † ~ di lettere, nelo studio, oberflächlich gebildet (lat. tingere).
tino (pl. **–i** u. *pop.* tina, f. pl.), f. Kufe, f.; Bottich, m. ‖ speciell: Gärbottich für den Most; Bütte, f.; vendere od. comprare il vino al ~, den Wein als Most verkaufen, kaufen ‖ ~ da concia, Gerberzuber, m.; Gerberkufe, f. ‖ *(Tint.)* Färberbütte ‖ *mod. prov.* dare un colpo al cerchio ed uno al ~ (od. alla botte) s. unter botte (lat. tina).
tinózza, f. Badewanne, f. ‖ *(Agr.)* ~ del tino, Bottich-, Kufenunterseyer, m. (breites Thongefäß, das beim Abziehen des Weines unter die Kufe gesetzt wird) ‖ *(Mar.)* Balje, f.
tinta, f. Anstrich-, Färbemittel, n.; fa benissimo le ~e di ogni colore, er stellt die Anstriche jeder Farbe vortrefflich her; dare una mano di ~ verde a qc., etw. einmal mit grüner Farbe überstreichen; ~ di fondi, Grundierung; Grundfärbung, f.; legni da ~, Färbehölzer, n. pl. ‖ allgemein: Farbe; Färbung, f.; i monti hanno sulla sera una ~ cerulea, die Berge nehmen abends eine dunkelblaue Färbung an ‖ Haut-, Gesichtsfärbung ‖ *fig.* Grundton; Grundzug, m.; la ~ d'un libro è malinconica, cupa, der Ton, Charakter eines Buches ist melancholisch, düster ‖ oberflächliche Kenntnis (einer Wissenschaft); leichter Anhauch; ha una ~ di musica, er versteht ein wenig von Musik ‖ *fam.* Schlag, m.; Art, f.; Anstrich, m.: con gente di questa ~ non mi ci voglio impacciare, mit Leuten dieses Schlages will ich mich nicht einlassen ‖ *fam.* e di che ~! und wie! und was für einer! und wie sehr! è un furbo, e di che ~! er ist ein Gauner, u. was für einer!
tinti, m. *(Ornit.)* Saugrasmücke, f.; Müllerchen, n. (Sylvia cisticola).
†tintilà·no u. **tintillà·no**, m. feines Wollenzeug (B.).
tintìn (Schallwort; den Ton eines Glöckchens nachahmend), kling kling.
†tintinnabolo, m. Glöckchen, n.; Schelle, f. (lat. tintinnabulum).
tintinnare (**tinti·nno**), v. n. kling kling machen; läuten (Glöckchen; Schellen; Klingeln).
tintinnìo (pl. **–ìi**), m. Kling Kling; Geläute (der Glöckchen, Schellen); Geklingel, n. ‖ ~ negli orecchi, Klingen in den Ohren; Ohrensausen, n.
tintinnìre, v. n. s. tintinnare.
⊙ **tintìrno**, m. dass. wie das gebräuchlichere tintinnio (D.).
tinto, *agg.* s. *p. pass.* v. tingere.
tintóre, m. Färber, m.
tintoria, f. Färberei; Färberkunst, f.; Färbergewerbe, n. ‖ Färberei im Sinne von: Färberwerkstatt, f.
tintòrio (pl. **–òrj**), *agg.* zur Färberei, Färberkunst gehörig; arte ~, Färbergewerbe, n., -zunft, f. ‖ färbend; zur Färberei dienend; piante ~e; legni ~j, Färberpflanzen, f. pl., -hölzer, n. pl. (lat. tinctorius).
tintura, f. Färben; Auffärben; Schönfärben (von Stoffen), n. ‖ Färbung (z. B. von Gläsern, eines Diamanten, von anatomischen, chemischen Präparaten pc.) ‖ *(Farm.)* Tinktur, f.; farbiges Kraftwasser; geistiger Kräuterauszug; ~ d'acciaio, Stahltinktur ‖ *fig.* oberflächliche Kenntnis; leichter Anstrich; aver una ~ di varie scienze, in verschiedenen Wissenschaften ein wenig beschlagen sein (lat. tinctura).
tiórba, f. *(Mus.)* große Baßlaute (mit 14 od. 16 Seiten); Theorbe, f. (nach dem Erfinder benannt).
tipa, f. *(Bot.)* Lieschgras, n.; Bullenpesel, m.; Bunsteufe, f.; Rohr-, Dotterkolben, m. (Typha latifolia).
tipico, *agg.* typisch; vor-, urbildlich; urgestaltig; ureigentümlich; als Typus dienend (gr. τυπικός).
tipizzarsi (si tipi·zzano), v. recipr.

fam. sich streiten (Knaben); auseinander stechelt; sich gegenseitig Beleidigungen, scharfe Worte sagen (eigentlich: sich gegenseitig tipo nennen).

tipo, m. Typus, m.; Muster, n.; Vor-, Ur-, Musterbild, n.; Muster-form; Grundgestalt, f.; wahrheitgetreuer Vertreter (z. B. einer Menschenklasse); ♦ un ~ di bellezza, di onestà, sie ist ein Muster von Schönheit, Ehrbarkeit; il primo ~ di questa figura si trova già nell' arte antica, das erste Vorbild, der erste Typus dieser Figur findet sich schon in der klassischen Kunst ‖ *fam.* ♦ un certo ~! è un gran ~! che ~! er ist ein toller Kerl! er ist ein sonderbarer Heiliger! ‖ *(Geom.)* Muster-, Eichstempel, m.; Muster-, Eichgewicht, n. ‖ *(Stamp.)* –i, pl. Typen, pl. Lettern, f. pl.; Druckbuchstaben, m. pl. (lat. typus, v. gr. τύπος).

tipografía, f. Typographie; Buchdruckerei; Buchdruckerkunst, f. ‖ Buchdruckerei (als Arbeitsraum, Offizin), f. (v. gr. τύπος u. γράφειν).

tipograficamente, *avv.* auf typographischem Wege; durch den Druck (z. B. vervielfältigen) ‖ vom typographischen Standpunkte aus.

tipografico, *agg.* typographisch; arte –a, Buchdruckerkunst, f.; geweibe, n.; caratteri –i, typographische Schriftzeichen, n. pl.; per il lato –, vom typographischen Standpunkte aus betrachtet.

tipógrafo, m. Buchdrucker; Typograph, m. ‖ auch als *agg.*: compositore –, Setzer, m.; lavorante –, Arbeiter in einer Buchdruckerei, m. [Letternmesser, m.

tipómetro, m. *(Stamp.)* Typometer; †**tipore**, m. dasf. wie tepore ed. tiepidezza ‖ *fig.* Unregsamkeit, f. (schriftstellerischen Ausdrucks, f.

tipotelégrafo, m. Typendrucktelegraph; Schreibtelegraph, m. (Apparat, der die Worte der Depesche sogleich niederschreibt).

tira, f. Streit, Zank, m.; Zwistigkeit, f.; fare a ~ a ~, sich um einen Gegenstand herumstreiten; ihn sich gegenseitig zu entreißen suchen; stare a ~ a ~, sich heftig um den Preis zanken (bei Versäufen) ! *(Agr.)* il vino fa la ~, der Wein beginnt zu gären (v. tirare).

tirafondi, m. *indecl. (Bott.)* Boden-, Lagerbier, Zugbohrer, m.

tiralinee, m. *indecl.* Reißfeder, f.

tiralóro, m. Goldbrahtzieher, m.

tiramantici, m. *indecl.* Balg-, Bälgetreter; Balgzieher, m. (bei Orgeln).

tiramento, m. Ziehen; Zerren; Reißen; Hin- u. Herziehen, n. ‖ *fig.* ~ dell' orazione, Sinnverdrehung einer Stelle, f.

tiramólla, f. *(Mar.)* far ~, ein Segel auf der einen Seite reffen, auf der anderen breit lassen; über Stag geben; fagen.

tiramollare (tiramólio), v. a. *(Mar.)* ab- u. anholen.

tiranna, f. Tyrannin, f.; grausame Gebieterin (bei in Liebesgedichten gebraucht).

†**tirannanzi**, m. *(Cacc.)* Aufspürer; Vortreiber; Treiber (bei Jagden), m.

†**tirannare**, v. n. i. tiranneggiare.

tiranneggiare (tiranne-ggio), v. a. tyrannisieren; tyrannisch, herrisch behandeln ‖ v. n. den Tyrannen spielen; auf herrische, gewaltsame Weise verfahren.

tirannèllo, m. *(dim.* v. tiranno) kleiner Tyrann, Gewalthaber (z. B. in den mittelalterlichen Städten, Gebieten).

tirannescamente, *avv.* mit tyrannischem, selbstherrlichem, herrischem Gebahren.

tirannesco (pl. –schi), *agg.* tyrannisch; herrisch; **gewaltsam**, grausam herrschend; selbstherrlich.

tirannetto, m. *(dim.* u. *dispr.* v. tiranno) kleiner, in seinem herrischen Wesen lächerlicher Tyrann, Gewalthaber.

tirannía, f. Tyrannei, f.; gewaltsames, grausames, angemaßtes Herrschertum; Gewaltherrschaft, f.; herrischer Zwang ‖ *fam.* è una ~, es ist eine ungehörige Härte, Grausamkeit.

tirannicamente, *avv.* in tyrannischer, herrischer, grausamer Weise.

tirannicída (pl. –i), m. Tyrannenmörder, m. (lat. tyrannicida).

tirannicídio (pl. –dj), m. Tyrannenmord, m. (lat. tyrannicidium).

tirannico, *agg.* tyrannisch; herrisch; grausam; governo ~, tyrannische, gewaltsam angemaßte Herrschaft (lat. tyrannicus, v. gr. τυραννικός).

tirannide, f. Tyrannis, f.; unumschränkte, willkürliche Herrschaft; Gewaltherrschaft, f (v. gr. τυραννίς, -ίδος).

tirannizzare, v. a. u. n. f. tiranneggiare.

tiranno, m. Tyrann, m.; unumschränkter, meist gewaltsam verfahrender Herrscher; tyrannischer Gebieter; Gewaltherrscher, m. ‖ *(Stor.)* esser a ~, einem Tyrannen, unumschränkten Herrscher unterworfen sein (Stadt, Gebiet rc.) ‖ *fig.* u. *fam.* Wüterich, m.; grausamer, gewaltthätiger Mensch ‖ auch als *agg.*: leggi –e, tyrannische, harte Gesetze, n. pl.; marito –, tyrannischer Ehemann; bisogno –, zwingendes Bedürfnis (lat. tyrannus, v. gr. τύραννος).

tirante, *agg.* f. *p. pres.* v. tirare ‖ als *sost.* m. Stütze; Falche, f. (an Stiefeln, Schuhen); auch: Schuh-, Stiefelanzieher (aus Horn od. Eisen), m. ‖ *(Arch.)* Hahnen-, Zug-, Bindebalken, m. ‖ *(Mec.)* Pleuel-, Triebstange (an der Lokomotive), f.

tirapalle, m. *indecl.* Kugelzieher, m. ‖ *(Chir.)* Kugelzange, -sonde, f. [papelle.

tirapêlle; a ~, *mod. avv.* dasf. wie a crevatirare (ti-ro), v. a. ziehen; zerren; ~ a riva la nave, das Schiff auf den Strand ziehen; ~ qd. in casa, jem. ins Haus ziehen, zerren, schleppen, schleifen; ~ da parte un oggetto, einen Gegenstand auf die Seite ziehen, zerren; ~ su una secchia d'acqua, einen Eimer Wasser heraufziehen (aus dem Brunnen); ~ la corda del campanello, an der Klingelschnur ziehen; die Klingel ziehen ‖ ~ una carrozza, un carro, einen Wagen, Karren ziehen, fortbewegen (Zugtiere); auch *assol.*: questo cavallo non vuole ~, dieses Pferd will nicht ziehen, ist widerspenstig im Zuge ‖ anziehen; la calamita tira (a sè) il ferro, der Magnet zieht das Eisen an ‖ *fig.* anziehen; anlocken; anreizen; quella donna lo tirò nel laccio, dieses Weib lockte ihn ins Garn; le ricchezze tirano tutti, Reichtum lockt alle an ‖ anziehen; auseinanderzerren; durch Ziehen dehnen, ausdehnen; ~ il cuoio con le tanaglie, das Leder mit der Zange ausziehen, dehnen; ~ il collo a un pollo, einem Huhn den Hals umdrehen; es toten ‖ *fig.* ~ le altrui parole a senso non buono, jds. Worte im üblen Sinne auslegen ‖ ~ la paga, ~ lo stipendio, die Bezahlung, das Gehalt ziehen, erheben, abholen; ~ la vincita nel giuoco, den Spielgewinn einstreichen ‖ ~ una linea, einen Schnurlauf, eine Mauer, einen Graben rc. ziehen ‖ ~ il velo sugli occhi, den Schleier über die Augen ziehen ‖ ~ le tende, die Vorhänge aufziehen, in die Höhe, beiseite ziehen ‖ ~ un sasso, einen Stein werfen, schleudern; ~ il calamaio a qd., nach jdm. mit dem Tintenfasse werfen ‖ ~ un colpo, una percossa, einen Schlag, Streich führen; einen Stoß versetzen; ~ un ceffone a qd., jdm. eine Ohrfeige versetzen, geben; ~ calci, ausschlagen (Pferde rc.) ‖ ~ i dadi, die Würfel werfen, ausschütten ‖ la ruzzola, la palla, die Wurfscheibe, den Ball weit von sich schleudern ‖ ~ una fucilata, una cannonata, einen Gewehr-, Kanonenschuß abgeben, abfeuern ‖ ~ bestemmie, sagrati, Verwünschungen, Flüche ausstoßen ‖ ~ un metallo, ein Metall ziehen, strecken (durch Hämmern od. Walzen); ~ la canna d'un fucile, einen Gewehrlauf ziehen; auch: in ihm Züge anbringen ‖ ~ un lavoro a pulimento, a lustro, ein Werk abpolieren, abschleifen, glänzend machen ‖ *fig.* ~ via un lavoro, ein Werk rasch, in all zurasch, in allzugroßer Eile, eilfertig, oberflächlich ausführen ! ~ il vino (o altro liquore), den Wein (od. ein anderes Getränk) abklären ‖ ~ un foglio di stampa, einen Druckbogen abziehen ‖ ~ il prezzo, am Preise abhandeln ! ~ una certa somma, sich auf eine gewisse Summe berlaufen (Rechnungen); quanto tira il conto? wieviel beträgt, wie hoch beläuft sich die Rechnung? ! ~ la somma di più partite, die Summe aus verschiedenen Beträgen ziehen ‖ ~ una conseguenza, eine Folgerung ziehen ‖ ~ su qd., jem. aufziehen, groß ziehen; ~ su il figliuolo per ingegnere, seinen Sohn zum Ingenieur ausbilden lassen; *fam.* ~ su i figliuoli per le forche, per la galera, seinen Kindern eine sehr schlechte Erziehung geben; sie zu Galgenschwengeln heranbilden ‖ –rsi su per soldato od. per la milizia, sich für den Soldatenberuf vorbereiten ‖ ~ le calze a qd., j. unter calza ‖ *(Stamp.)* ~ su i caratteri, die Lettern aus dem Setzkasten nehmen; ~ su una pagina, eine Seite setzen ! ~ su un numero in una estrazione a sorte, bei einer Loszichung eine Nummer ziehen ! ~ giù una bevanda, ein Getränk hinabschütten, hinunterschütten ~ giù botta, j botta ! ~ giù un lavoro, eine Arbeit rasch anfertigen; ~ giù un articolo, einen Artikel rasch hinwerfen, niederschreiben ‖ ~ giù a qd., über jem. hinter dem Rücken herziehen ‖ *pop.* ~ il calcetto, le cuoia, l'anuolo, sterben ‖ ~ fuori qc., etw. hervorziehen (aus der Tasche rc.); ~ fuori una voce in un dizionario nel suo luogo alfabetico, einen Ausdruck in einem Wörterbuche an seinem alphabetischen Orte behandeln, aufführen; ~ fuori delle note da uno scrittore, Anmerkungen aus einem Schriftsteller ausziehen ‖ ~ altrui la giubba od. a alcuno per la giubba, jem. oft mahnen (zur Bezahlung) ‖ ~ l'acqua al suo mulino, i. mulino ‖ ~ un cordone, einen Cordon (Truppenkette) ziehen; abzerren durch eine Truppenlinie ‖ *(Com.)* ~ una cambiale (od. alcun –) sopra a qd., einen Wechsel auf jem. ziehen; auf jem. trassieren ‖ v. n. fortfahren; fortschreiten (auf seinem Wege); ~ di lungo, seines Weges weiterziehen, ohne sich aufzuhalten; ~ avanti, fortfahren, ohne sich stören zu lassen (in einer Arbeit rc.); auch v. a.: ~ avanti la casa, la famiglia, für den Haushalt, für die Familie sorgen ‖ ~ a qd., nach etw. streben; auf etw. hinzielen; ~ sempre al proprio vantaggio, immer auf den eignen Vorteil bedacht sein; ~ a finire quella tresca, er strebt danach, jenes Verhältnis abzubrechen ‖ ~ al buono, al cattivo, Hang zum Guten, Bösen haben ‖ una veste tira a qd., ein Kleid ist jdm. zu eng, schnürt ihn ein ‖ una stufa, un camino, una pipa non tira, ein Ofen, ein Kamin, eine Pfeife zieht nicht, hat keinen Zug ‖ ~ a qc., auf etw. schießen ‖ una bestia tira, ein Tier schlägt aus (eigentlich: tira calci); è un maestro che tira, es ist ein Lehrer, bei dem die Schläge nicht fehlfehlen, der sogleich zuschlägt ‖ il vento tira, der Wind weht, bläst ‖ ~ di spada, di scherma, das Schwert gut führen; gut fechten ‖ ~ a segno, nach der Scheibe schießen ‖ ~ a sorte, durch das Los wählen ‖ ~ via, sich beeilen; sich sputen ‖ tenere una corda in ~, ein Seil gespannt halten; una corda è in ~, ein Seil ist gespannt, angespannt ‖ ~ da uno, jdm. nachschlagen; ihm nachgeraten (z. B. dem Vater); ihm ähneln ‖ *mod. prov.* il sangue tira, das Blut macht sich geltend; Art läßt nicht von Art; auch: das Verwandtschaftsgefühl wird rege ‖ –rsi, v. rifl. sich begeben; –rsi da parte od. in disparte, auf die Seite treten; sich von den anderen entfernen ‖ –rsi avanti, vorwärts gehen; vorrücken; *fig.* vorwärtskommen; sich durchschlagen ‖ –rsi, v. recipr. sich prügeln, schlagen; sich mit Steinen werfen; auseinander schießen ‖ *p. pres.* tirante, ziehend; zerrend ‖ als *agg.* zähe; carne –, zähes Fleisch; *prov.* carne – fa buon fante, f. unter carne ‖ *fig.* hartnäckig; zähe (Person) ‖ *p. pass.* tirato, als *agg.*: ausgezogen; gestreckt (Metall); gebehnt; ~ a lustro, a pulimento, poliert ‖ carni –e, straffes, festes Fleisch ‖ stagione –a; tempo –, trockenes Wetter (wie es bei Nordostwind ist) ‖ vino, liquore –, gut abgeklärter Wein, Liqueur ‖ *fig.* zähe im Ausgeben; etwas geizig; stare sul –, den Daumen fest auf dem Beutel halten; auch: fest auf seinen Forderungen, auf seinem Rechte bestehen (v. got. tairan; ahd. zëran; angels. téran, zerren).

tirastivali, m. *indecl.* Stiefelknecht; Stiefelausziehen, m. ‖ auch: Stiefel-, Schuhanzieher, m. (Instrument).

tiratа, f. Ziehen; Zerren, n.; Zug; Ruck, m.; una ~ di campanello, ein Zug, Riß an der Klingelschnur; una ~ di orecchi, ein Ziehen an den Ohren ‖ Schluck, m.; in una ~ bevve tutto quel bicchierone, in einem Zug trank er das ganze Glas aus ‖ Tirade, f.; lange, ununterbrochene Rede; nicht enden wollender Wortzug; fare una ~ contro qd., gegen jem. in langer Rede los ziehen; auch: gegen ihn eine Satire schreiben ‖ fare un lavoro in una ~, eine Arbeit in einem Ansehen fertig bringen, hin-, niederschreiben.

tiratappi, m. *indecl.* Kork-, Pfropfenzieher, m.

tiratèsta, m. *indecl. (Chir.)* Kopfsange (zum Ausziehen des toten Fötus), f.

tiratezza, f. Gespanntheit, Angezogenheit, n.

tiratoio (pl. –oj), m. *(Lanif.)* Raum zum Ausspannen u. Trocknen der Stoffe; Trockenboden; -schuppen, m. ‖ *(Mec.)* Schieber, m.; Schieberventil, n. (an Maschinen).

tiratore, m. Zieher; Ausspanner, m. ‖ Schütze, m.; ~ di pistola, Pistolenschütze ! ~ di sciabola, Säbelfechter, m. ‖ *(Mar.)* Halteseil für die Schiffsboote, n. ‖ dasf. wie torcoliere.

tiratura, f. Ziehen; Ausspannen; Abziehen, n. ‖ – del ferro, Strecken, Walzen des

Eisens, n. ‖ *(Stamp.)* Abziehen; Drucken, n.; Auflag, m. ‖ Druckerlohn, m. ‖ Auflage, f.; questo giornale ha una ~ di sei mila copie, diese Zeitung wird in sechstausend Exemplaren gedruckt; ~ a parte, besonderer Abdruck.

tiraturaccioli, m. *indecl.* Kork-, Pfropfenzieher, m.

†**tirazione**, f. l. tiramento.

tirchieria, f. Geiz, m.; Schmutzigkeit; Schäbigkeit; Knickerei; Knauserei, f.

tirchio (pl. –chj), *agg.* geizig; knickerig; schäbig; filzig ‖ *sost.* m. Geizhals; Knicker; Filz, m. (wahrich. v. tirare, vermittelst eines suppon. tirichiare).

tirèlla, f. *(Sell.)* Zugriemen, -strang, m.; Siele, f. ‖ *(Tess.)* Saliciste (am Tuch 2c.), f.; Salband, n.

Tirèsia, m. *(N. pr. stor.)* Teiresias od. Tiresias (der Seher von Theben).

tirrio (pl. –rj), *agg.* tyrisch; aus der Stadt Tyrus stammend; ie –e porpore, die tyrischen Purpurgewänder, n. pl.

tiritèra, f. lange, langweilige Abhandlung; überflüssiger Wortschwall, Wortguß; Geschwätz, n.; langweilige Briefe (v. tirare u. †tiera). [wie porpora.

Tìro, m. *(Geogr. stor.)* Tyrus, n. ‖ ⊙ dass.

tiro, m. Zug; Ruck; Riß; Wurf, m.; un ~ di dadi, ein Wurf mit den Würfeln; un ~ della boccia, ein Wurf mit der Boccia-kugel; ~ di penna, di pennello, Federzug, -strich; Pinselstrich, m. ‖ Schuß (aus einem Gewehr, einer Kanone 2c.), m.; ~ di fucile, di pistola, di cannone, Gewehr-, Pistolen-, Kanonenschuß; a ~ di fucile, in Büchsenschußweite; restare, lasciare sul ~, auf der Stelle tot bleiben, töten ‖ Schicksen, n.; ~ a bersaglio ob. a segno, Scheibenschießen, n.; arma da ~, quattro, Zwölf-, Vierpfünder; animali, bestie da ~, Zug-, Zugthiere, n. pl.; Zugvieh, n. ‖ *(Vet.)* ~ secco, toller (Pferde-)krankheit, m.

tirocìnio (pl. –nj), m. erster Kriegsdienst od. Feldzug; Tirocinium, m. ‖ *fig.* Lehrzeit; Probezeit, f.; Lehre, Probejahre, n. pl. (in irgend einem Berufe) (lat. tirocinium).

tiròide, *agg. (Anat.)* cartilagine ~ (od. allein ~, f.), Schildknorpel, m. (v. gr. θυρεός, Thürstein, Schild u. εἶδος, Form).

tiroidèo, *agg. (Anat.)* zum Schildknorpel gehörig.

tirolèse, *agg.* tirolisch; tirolerisch ‖ *sost.* m. Tiroleser, Tiroler; Einwohner Tirols, m.

Tiròlo, m. *(Geogr.)* Tirol, n.

†**tirone**, m. Rekrut, m.; junger, noch unausgebildeter Soldat ‖ fig. dass. wie novizio (lat. tiro, –onem). [Etrurien, n.

⊙ **Tirrènia**, f. *(Geogr. stor.)* Tyrrhenien;

tirrèno, *agg.*; mar ~, tyrrhenisches (etruskisches) Meer ‖ *sost.* m. Tirreni, Tyrrhener, m. pl. (griech. Benennung der Etrusker; gr. Τυρρηνοί).

⊙ **tirsifero** u. **tirsigero**, *agg.* den Thyrsus tragend (Beiname des Bacchus u. der Bacchanten; gr. θυρσοφόρος u. lat. thyrsiger).

tirso, m. *(Archeol.)* Thyrsus, m. (mit Epheu u. Weinlaub bekränzter Rebenstab des Bacchus u. der Bacchanten; gr. θύρσος).

Tirtèo, m. *(N. pr. lett.)* Tyrtäus ‖ *fig.* Held u. Dichter; die Leier u. das Schwert führender Dichter.

tirucchiàre (tiru-cchio), v. a. *(frequ.* v. tirare) ein wenig u. meist ungeschickt schießen (z. B. auf der Jagd).

Tisaferne, m. *(N. pr. stor.)* Tissaphernes.

tisàna, f. *(Farm.)* Gerstenaufguß; Gerstenthee; Kühltrank, m. (v. gr. πτισάνη).

Tìsbe, f. *(N. pr. lett.)* Thisbe.

tìse u. **tìsi**, f. *(Med.)* Phthisis; Schwindsucht; Auszehrung, f.; ~ senile, Altersschwäche; Greisenabzehrung, f. (gr. φθίσις).

†**tisicàre**, f. dass. wie tisichezza.

tisichèllo, m.; **–ella**, f. schwächliches, schwindsüchtig aussehendes Kind.

tisichezza, f. Zustand der Auszehrung, der Schwindsucht, m.; Schwindsüchtigkeit, f.

tisico, *agg. (Med.)* phthisisch; schwindsüchtig ‖ *fig.* u. *fam.* finestra, porta –a, im Verhältnis zu der Höhe allzuschmales Fenster, allzuenge Thüre ‖ *sost.* m. Phthisiker; Schwindsüchtiger, m. ‖ auch dass. wie tisichezza; dare in ~, pendere al ~, schwindsüchtig werden; in ~, dem Schwindsucht hinsiegen.

tisicuccio (pl. –cci), m. *(dim.* v. tisico) armer Teufel von einem Schwindsüchtigen.

tisicume, m. Schwächlichkeit, f.; Aus-, Abgezehrtsein, n.; kränkliches, schwindsüchtiges Befinden od. Aussehen ‖ *fam.* kränklicher, schwindsüchtiger Mensch; non vuole sposare quel ~, sie will den ausgemergelten Menschen nicht heiraten.

Tisifone, f. *(N. pr. mit.)* Tisiphone (die Mordrächerin; eine der drei Furien).

titanico, *agg.* titanisch; dem Titanengeschlecht (la –a stirpe) angehörig ‖ *fig.* riesig; gewaltig; sforzi –ci, gewaltige, titanische Anstrengungen, f. pl.; opera –a, titanisches, gewaltiges Werk. [(Metall).

titànio, m. *(Min.)* Titanium od. Titan, n.

titanite, f. *(Min.)* Titanit; Sphen, m.

Titano, m. *(N. pr. mit.)* Titan, m. (Sohn des Uranus u. der Gäa); ~i, pl. Titanen, m. pl.; Titanengeschlecht, n.; Himmelsstürmer, m. pl. [Kitzel; Reiz, m.

titillamento, m. Kitzeln; Reizen, n. ‖

titillare (titi-llo), v. a. kitzeln; reizen (jdm.); ein wollüstiges Gefühl erregen (in jdm.) (lat. titillare). [latio, –onem).

titillazione, f. ‖ titillamento (lat. titi-

titimaglio u. **titimalo**, m. *(Bot.)* Wolfsmilch, f. (Euphorbia).

Tito, m. *(N. pr. stor.)* Titus.

titolaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. titolo) Schimpfwort, n.; beleidigender Beiname.

titolare (titolo), v. a. einen Titel, Namen beilegen (jdm. od. einer Sache); betiteln; benennen (meist intitolare); nur gebraucht in der Bedeutung: beschimpfen; jdm. einen injuriösen Titel geben; lo titolò di stolto, er nannte ihn einen Dummkopf ‖ *p. pass.* titolato, als *agg.*: mit einem Titel, einer Würde ausgestattet (Personen); auch als *sost.* m.: sposa un ~, sie heiratet einen Graduierten, einen Würdenträger.

titolare, *agg.*, einen Titel tragend, führend; beneficio ~, Titelstift führend; vescovo ~, Titularbischof (d. h. der nur den Titel, nicht das Amt führt), m.; professore ~ di una cattedra, Titularprofessor für einen Lehrstuhl (der den Lehrstuhl dem Dekret zufolge inne hat), m. ‖ auch als *sost.* m. gebraucht; nell' assenza del ~, in Abwesenheit des Amtsträgers ‖ *(Eccles.)* ~, m. Kirchenheiliger, -patron; Heiliger, nach dem eine Kirche benannt ist, m.; la festa del ~, das Fest des Kirchenheiligen.

†**titolario** (pl. –rj), m. Titelbuch, n.; Zusammenstellung der Titel der einzelnen Würdenträger. f. (etwa: Staats- u. Hofkalender od. Rangliste).

titolato, *agg.* u. m. † *p. pass.* v. titolare.

†**titoleggiare** (titole-ggio), v. a. den (die) gebührenden Titel geben (jdm.).

titolo, m. Titel; Amts- od. Ehrenname, m.; Benennung, f.; ebbe dal Duca il ~ di barone, er erhielt vom Herzog den Baronstitel; meritò il ~ di Padre della Patria, er erwarb sich den Ehrennamen: Vater des Vaterlands; le quel fatto la torre ebbe il ~ di Torre della fame, infolge dieses Ereignisses erhielt der Turm den Namen: Hungerturm ‖ Titel, Name eines Buches, eines Kapitels 2c., m.; libro senza ~, Buch ohne Titel (auch: ohne Titelblatt) ‖ *(Eccles.)* Kirche, nach der ein Prälat betitelt ist, f.; i cardinali erano tenuti risedere nei loro –i, die Kardinäle wurden angehalten, in ihren Titularbischofsen zu wohnen ‖ †Inschrift; Aufschrift, f. (z. B. auf einer Statue) ‖ Recht; Anrecht, n.; Berechtigung, f.; Anspruch; Rechtstitel, m.; ha tutti i –i per esser nominato senatore, er hat alle Rechtstitel, zum Senator ernannt zu werden; –i per la pensione, Ansprüche auf die Pension ‖ *(Com.)* Titel ob. Titre, m.; Wertpapier, n.; Stückwert, m.; Urkunde, f.; Schein, m. ‖ *(Gioiell. u. Zecc.)* Feingehalt des Goldes, Silbers, m. ‖ *(Set.)* ~ della seta, des Goldes, Silbers, m. ‖ *(Set.)* ~ della seta, der Verhältnis des Gewichts der Seide zu der Länge des Fadens, n.; Feinheitsgrad (m.), Feinheit (f.) der Seide ‖ in ~, *mod. avv.* rechtmäßig; dem Berufungs-, Bestallungsdekret gemäß; a ~ di . . ., unter dem Vorwande von . . .; in der Eigenschaft als . . .; glielo concessi a ~ di carità, ich gewährte es ihm unter dem Vorwande der Mildthätigkeit (lat. titulus).

titolone, m. *(accr.* v. titolo) anspruchsvoller, hoher Titel (meist im spöttischen Sinne).

titubamento, m. † titubanza.

titubanza, f. Schwanken; Zaudern; Zögern; Unentschlossenheit, n.; Unschlüssigkeit; Unentschlossenheit, f. (lat. titubantia).

titubante (titubo), v. n. schwanken; unentschlossen, unschlüssig sein; zaudern; zögern in seinen Entscheidungen ‖ *p. pres.* titubante, als *agg.*: zögernd; unentschlossen; wankend; schwankend (in seinen Entschließungen) (lat. titubare).

†**titubazione**, f. † titubanza.

Tiziano, m. *(N. pr. stor. art.)* Tizian.

Tizio, m. *(N. pr. stor.)* Titius (häufig wie Caio, Sempronio als allgemeine Bezeichnung einer beliebigen Person gebraucht).

tizzo, m. Feuerbrand, m., brennendes Holzstück, Holzscheit (v. lat. titio).

tizzonaio (pl. –a-j), m. *(Vetr.)* Ofenloch; Schürloch (des Schmelzofens), n.

tizzone, m. (*accr.* v. tizzo) großes, an einem Ende angebranntes od. noch brennendes Holzscheit ‖ *fam.* ~ d'inferno, Höllenbrand, m.; wilder, schlimmer, ruchloser Gesell.

tlaspi, m. *(Bot.)* Feldtasche, f.; Täschelkraut, Pfennigskraut, n.; Bauernsenf, m. (Thlaspi arvense).

tò', Abkürzung für togli, nimm! hier!

Tobìa, m. *(N. pr. bibl.)* Tobias.

tocca, f. Loch (n.), Unebenheit (f.) im Straßenpflaster; ungleiche, höckerige Stelle; vorspringender Stein (die einen heftigen Ruck des Wagens verursachen).

tòcca, f. gold- od. silberdurchwirkter Seidenstoff; Zindel, m. (v. tocco). ffühlbar.

toccabile, *agg.* berührbar; anrührbar;

toccaférro, m. Fang-, Haschenspiel (der Kinder; der zuerst ankommende muß irgend einen eisernen Gegenstand berühren u. darf dann nicht mehr gehascht werden), n.

toccalàpis, m. Bleifeder, f.; Blei- od. Farbenstifthalter, m.

toccamano, m. feierlicher Handschlag (Gelobnis durch Handschlag, n.; ~ degli sposi, feierliche Verlobung ‖ *fam.* u. *scherz.* Trinkgeld), n. [f.

toccamento, m. Berühren, n.; Berührung,

toccapoma (pl. –i), m. Räumchenvermechselin; Kammerchenvermieten, n.; „Gut Bier auf" (Kinderspiel).

toccare (tocco, –cchi), v. a. berühren; anrühren; betühren; anrühren; ~ qc., per sentire se è calda, etwas anrühren, anfühlen, um zu sehen ob es heiß ist ‖ anstoßen; lo toccava col piede, col gomito, er stieß ihn mit dem Fuße, mit dem Ellbogen an; scusi, se l'ho toccato, entschuldigen Sie, wenn ich Sie angestoßen habe ‖ –rsi, v. recipr. sich berühren; aneinanderstoßen; uno toccava l'altro, das eine stößt an das andere ‖ ~ terra coi piedi, mit den Füßen den Boden berühren, streifen (z. B. beim Reiten) ‖ *fig.* non ~ terra, im Himmel sein (vor Freude, Entzücken 2c.) ‖ ~ la riva, la meta, das Ufer, das Ziel erreichen ‖ *(Mar.)* ~ terra, Land laufen (gestlich) ‖ la sessantina, nahe an den Sechzigern sein (in den Jahren) ‖ ~ con mano, mit der Hand berühren ‖ ~ la mano a qd., jdm. die Hand zum Zeichen des Gelöbnisses, einer Abmachung geben; mit ihm einschlagen; *fig.* ~ altrui la mano, jdm. ein kleines Trinkgeld geben ‖ ~ il polso a qd., jdm. den Puls fühlen; *fig.* ihm auf den Puls fühlen; ihn sondieren ‖ –rsi il petto, die Hand auf die Brust legen (zum Zeichen der Betheuerung, des Schwures) ‖ ~ gli evangeli, il crocifisso, die Hand auf das Evangelium, an das Kruzifix legen (beim Schwören) ‖ *fig.* ~ qc. od. qd., etw. od. jem. anrühren, hart anfassen, beschädigen; ihnen Schaden zufügen ‖ ~ un lavoro, eine Arbeit verbessern, vornehmen zum Zweck der Verbesserung, durchkorrigieren, umändern ‖ ~ denari, Geld einnehmen (durch Verkauf von Waren); in tutta la mattinata non ha toccato denari, den ganzen Morgen hat er noch keinen Pfennig eingenommen, noch für keinen Pfennig verkauft ‖ ~ delle busse od. toccarne, sich Prügel, Schläge zuziehen; sie abbekommen; ~ un rimprovero, un' ingiuria, sich einen Vorwurf zuziehen; eine Beschimpfung einstecken müssen ‖ ~ il cavallo, das Pferd leicht mit der Peitsche berühren ‖ *(Cacc.)* ~ lo zimbello, den Lockvogel sich aufblähen lassen (häufiger *assol.*: tocca! laß los!) ‖ *fig.* ~ qd. sul vivo, jem. an seiner empfindlichen Stelle treffen ‖ *(Mus.)* ~ uno strumento a tasti, a corda, ein Saiteninstrument spielen, anschlagen ‖ *fam.* ~ l'ugola, den Gaumen kitzeln; wohlschmecken (Speisen) ‖ ~ il ciel con un dito, f. unter cielo ‖ *fig.* ~ il cuore, l'animo, das Herz, den Sinn rühren, bewegen, erschüttern (auch *assol.*: son cose che toccano, es

sind Dinge, die zum Herzen gehen); ~ il cuore a qd., jem. zur Reue, Buße bewegen, bekehren || ci si tocca in un fiume, in un lago, man berührt dem Boden mit den Füßen (in einem Flusse od. See) || *fam.* esser a tocca e non tocca da un luogo od. da un tempo, einem Orte, einer Zeit (einem Feste) ganz nahe sein; unmittelbar davor stehen || essere un tocca e sana, ein äußerst schnell wirkendes, wunderbares Heilmittel sein || v. n. ~ di qc. a qd., jdm. gegenüber etw. im Gespräch berühren || ~ a qd., jdm. zustehen, angehen; tocca a voi il correggere quel ragazzo, es ist eure Sache, diesen Jungen etwas herzunehmen || zustoßen; widerfahren; che cosa mi tocca a sentire! was muß ich hören! in questa casa m'è toccato a vederne di tutti i colori, in diesem Hause mußte ich schöne Dinge erleben || zu teil werden; zufallen; gli tocca la terza parte di questa eredità, ihm fällt der dritte Teil dieser Erbschaft zu || *fam.* pare che non tocchi a lui, es ist, als ob es ihn gar nichts anginge (so leicht nimmt er die Sache od. so rasch erledigt er sie) || la volta tocca a uno, die Reihe ist an ihm. (im Spiele, in einem Amte 2c.) (provenz. u. span. tocar; frz. toquer u. toucher; von der germ. Grundform tukkôn; althd. zucken, zucchen, zucken).

toccata, f. Berührung, n.; leichtes Anrühren; leichter Anschlag, Anstoß; dare a qd. una ~ su un argomento, jdm. gegenüber einen Gegenstand leicht berühren, antippen || *(Mus.)* Anschlagen eines Saiteninstrumentes, n.; auch: Klavier- od. Orgelstück, in welchem beide Hände häufig in derselben Figur abwechseln, n.; Toccata, f. || leichter Peitschenschlag; Hieb, m. (auf das Zugtier) || *fam.* Sondieren einer Person, n.; Wetzuch, ihre Meinung auszuforschen; Fühler, m.

toccatore, m. Berührer, m. || *(Stor.)* Gerichtsbeamter (im mittelalterl. Florenz), der den Schuldnern die letzte Zahlungsfrist anzeigte, m. || † ~ di sampogna, dass. wie sonatore di sampogna.

toccheggiare (tocche·ggio), v. n. in einzelnen Schlägen, Pulsen läuten (Glocken).

tocchetto, m. (*dim.* v. tocco) kleines Stück; un bel ~ di carne, ein schönes Stückchen Fleisch || *(Med.)* leichter Schlaganfall.

töccio, m. dicker Hanffaden; calze di ~, rauhe, hänfene Strümpfe, m. pl.

to·cco (pl. **–cchi**), m. Berührung, f.; il solo ~ della sua mano mi fa rabbrividire, die bloße Berührung seiner Hand macht mich zusammenschaudern || Schlag; Anschlag, m. (der Glocke); al terzo ~ della campana tutti debbono accorrere, beim dritten Anschlag der Glocke müssen alle herbeieilen || il ~, ein Uhr; stanotte al ~, diese Nacht um eins; ~ già il ~? ist es schon ein Uhr? || ~ di pennello, Pinselstrich, m. || ~ in penna, Federzeichnung, f. || (Arte) Art, den Pinsel, den Meißel, den Radier-, Ciselierstift zu führen; Morghen aveva un ~ delicatissimo, Morghen hatte eine äußerst zarte Linienführung || *(Mus.)* Anschlag, m. (bei. beim Klavierspielen) || ~ d'accidente (od. alleiu ~), Schlaganfall, m. || *fam.* far al ~, anstatt (durch) Aufgeben der Finger || *(Stor.)* Bestimmung der letzten Laslungsfrist für böspültige Schuldner (im mittelalterl. Florenz), f. || † Pfeife, Buchstabierstäbchen, n. (v. toccare).

tócco (pl. **–cchi**), m. †Art Barett; schirmlose Mütze || jetzt: Stück, n.; Abschnitt, m.; Schnitte, f.; un ~ di pane, di carne, ein Stück Brot, Fleisch || *fam.* un ~ d'uomo, di ragazzo, ein tüchtiges Stück von einem Manne, einem Mädchen; ein großer kräftiger Mann; eine derbe, kräftige Dirne; ~ di birbone, d'asino, ein Erzschuft; ein Tier durch u. durch || un ~ di paga, ein hübsches Stück Geld; ein hoher Lohn; gute Bezahlung (v. keit. toc, Stück). [fergriffen, getroffen.

to·cco, *agg.* (für toccato) gerührt; bewegt;

† **toccolare** (to·ccolo), v. n. an die Thüre klopfen (*freq.* v. toccare).

tocco·ne, m.; **–o·na**, f. *fam.* Person, die die Gewohnheit hat, alles anzurühren, zu betasten.

tóga, f. *(Stor. rom.)* Toga, f.; weißwollenes, langes Obergewand der Römer || heute: Toga, f.; Amtskleid, n. der Professoren, Richter, Advokaten 2c.) (lat. toga).

toga·le, *agg.* zur Toga, zum Amtskleide gehörig; ⊙ la togal gravità, die Amtswürde.

toga·to, *agg.* mit der Toga bekleidet (häufig als *sost.* i –i, die alten Römer) || *(Lett.)* commedia –a, altrömische Vorgänge zum Gegenstande habendes Drama || la milizia –a, die Amtspersonen, f. pl. (lat. togatus).

tógliere u. tórre (tólgo, tógli, tóglie, togliamo od. tolghiamo, togliete, tólgono; *imperf.* toglieva; *perf.* tólsi, togliesti; *fut.* toglierò u. torrò; *cong. pres.* tolga; *p. pass.* t. unten), v. a. nehmen; wegs., fortnehmen; von seinem Orte, Standorte entfernen; togli di lì questi libri, nimm diese Bücher hier weg || mit Gewalt fort-, wegnehmen; rauben (jdm. etw.); gli tolsero la roba e l'onore, sie beraubten ihn der Habe u. der Ehre || ~ il rispetto a qd., jdm. die gebührende Achtung, Ehrerbietung verweigern, versagen || ~ a qd. il saluto, jem. nicht mehr grüßen || ~ a qd. la parola, jdm. das Wort entziehen (bei. in Versammlungen, Parlamenten 2c.) || †~ da morte, dem Tode entreißen || ~ che . . . od. ~ di . . ., hindern, daß . . .; la sua povertà non gli tolse di percorrere tutto il mondo, seine Armut hinderte ihn nicht daran, die ganze Welt zu durchwandern; mi sarà tolto di rivederla, ich werde verhindert sein, sie wiederzusehen; ciò non toglie che . . ., das ist kein Grund, daß nicht . . . || tolga Iddio! das verhüte Gott! da lei Gott vor! || in der Schriftsprache für prendere od. pigliare; † tor meglie, eine Frau nehmen; ~ commiato, Abschied nehmen; in der Umgangssprache in diesem Sinn nur im *imperat.* gebraucht: togli! od. abgekürzt to'! nimm! nimm hin! hier! da! || *p. pass.* tólto, weggenommen; als *sost.* m. il mal tolto, unrecht Gut; geraubtes, erpreßtes, erwuchertes Gut (v. lat. tollere). [f.; Raub, m.; Entwendung, f.

toglimento, m. Nehmen, n.; Wegnahme, **toglitivo**, *agg.* ein Weg-, Fortnehmen bewirkend od. ausdrückend (z. B. Suffix, Kasus).

toglitore, m. Nehmer; Fort-, Wegnehmer, m.

töh od. **töh töh!** Ausruf der Verwunderung, des Erstaunens, zuweilen des freudigen Schreckens, der Überraschung; toh, toh, chi vedo! il nostro caro amico! o! wen sehe ich da! unser lieber Freund!

tólda, f. *(Mar.)* Oberdeck, n.; Oberhof, Lauf, m. (v. lat. tholus, gr. θόλος, Kuppeldach? vergl. span. toldo, Zelt).

Tolemaíde, f. *(Geogr. stor.)* Ptolemaïs, f.

tollerabile, *agg.* erträglich; ertragbar || lavoro, opera ~, leidliche, nicht ganz schlechte, mittelmäßige Arbeit (lat. tolerabilis).

tolleranza, f. Duldung; Duldsamkeit; Toleranz, f.; ~ religiosa, politica, Duldung in Sachen des Glaubens, der Politik; religiöse, politische Toleranz (lat. tolerantia).

tollerare (tóllero), v. a. dulden; mit Duldung, Duldsamkeit ansehen, ertragen; ~ la altrui petulanza, die Zudringlichkeit eines anderen erdulden, dulden, geduldig hinnehmen || ertragen; aushalten (Hitze, Kälte, Schmerzen 2c.); stomaco che non tollera cibo, Magen, der keine Speisen verträgt, erträgt, bei sich behält || *p. pres.* tollera·nte, als *agg.:* duldsam; nachsichtig; tolerant (lat. tolerare).

† **tollerazione**, f. s. tolleranza.

† **töllero**, m. s. tallero.

† **tolletta**, f. u. **tolletto**, m. unrecht erworbenes, erwuchertes, erpreßtes Gut; Raub, m.; rubina e ~ da dannose, Verderben, Brandschatzung u. schädigender Wucher (D.); mal tolletto (od. maltolletto), dass. wie maltolto (D.) (mit. maltolettum, maletolta, maletota, v. lat. tollere).

† **tólo**, m. Kuppel, f.; Kuppeldach, n. (lat. tholus, gr. θόλος).

Tolomèa, f. Name des Höllenkreises, in den Dante die Verräter versetzt.

Tolomèo, m. *(N. pr. stor.)* Ptolemäus.

Tolo·ne, m. *(Geogr.)* Toulon, n.

Tolonése, m. Toulouser, Einwohner von Toulon, m.

Tolo·sa, f. *(Geogr.)* Tolosa; Toulouse, n.

Tolosà·no, m. Toulouser; Einwohner von Toulouse, m.

† **tólta**, f. Wegnehmen; Entwenden; Rauben, n.; buona, mala ~, guter, schlechter Erwerb || essere ~ di qd., jds. Anhänger, Freund sein.

to·ma; *fam.* promettere Roma e ~, goldene Berge, alles mögliche versprechen.

† **torma**, f. Einsamkeit, f.; einsam gelegener Ort || *(Agr.)* nach Süden gelegener Abhang, Ort (v. gr. τόμος?).

toma·io (pl. **–a·j**), m *(Calxol.)* Oberleder; Vorderblatt, n. (des Schuhes, Stiefels 2c.) (viell. v. russ. towár, Leder; neugr. τομάρι).

† **tomare** (tómo), v. n. mit dem Kopfe nach unten hinstürzen (D.) (altfrz. tumer; viell. v. althd. tûmôn, taumeln od. mit tomba zusammenhängend?).

† **tomasélla**, f. Fleischklößchen, n.

tómba, f. Grabhügel, m.; Grab, n.; Gruft, f.; Begräbnisstätte; Grabesstohle, f.; ~ di famiglia, Familiengruft (mit. tumba, v. gr. τύμβος).

tombola, f. Tombola, f.; (öffentliches) Lotlospiel, n. (v. tombolare, herabstürzen; die Lose in der Trommel).

tombolare (to·mbolo), **v. n.** mit dem Kopfe nach unten fallen, hinunterfallen; kopfüber fallen; einen Purzelbaum schießen (Etym. s. unter tomare).

tombolata, f. Sturz mit dem Kopf nach unten; Purzelbaum, m.; dare od. fare una ~, einen Purzelbaum schießen; kopfüber hinfallen, hinunterfallen.

tombolétto, m.; **–étta**, f. *fam.* kleine, aber wohlgebaute, kräftige Person.

tombolino, m.; **–ina**, f. *fam.* kräftiges u. dabei graziöses Kind.

to·mbolo, m. Purzelbaum, m. (hierfür gebräuchlicher capitombolo) || walzenförmiges Kissen für Stickarbeiten; Klöppelkissen, n. || Schlummerrolle, f. || Kaffeetrommel, f. || *fam.* dicker, untersetzter Mensch || –i, pl. Dünen, f. pl.; Sandanwehungen (am Strande), f. pl.

tombolone, m. Sturz mit dem Kopf nach unten, m.; halsbrecherischer Sturz.

tombolótto, m.; **–ótta**, f. *fam.* dicke, untersetzte, kräftige Person.

tométto u. **tomettino**, m. (*dim.* v. tomo) kleiner Band (eines Werkes); Bändchen; Duodezbändchen, n.

Tomi·sta (pl. **–i**), m. *(Filos.)* Thomist; Anhänger des Thomas v. Aquino, m. (13. Jahrh. Gegensatz: Scotist).

tomi·stico, *agg. (Filos.)* tomistisch; die Lehre des Thomas v. Aquino betreffend; filosofia, scuola ~a, tomistische Philosophie, Schule.

Tomma·so, m. *(N. pr.)* Thomas.

tómo, m. Band, m. (Teil eines Druckwerkes); quest' opera sarà di due ~i, dieses Werk wird zwei Bände umfassen || *fam.* gewitziger, schlauer, durchtriebener Mensch; Fuchs, m.; è un certo ~, er ist ein durchtriebener Geselle (lat. tomus; v. gr. τόμος, Abschnitt).

† **to·mo**, m. Sturz mit dem Kopf nach unten; Purzelbaum, m. (v. tomare).

tómolo, m. sizilianisches Kornmaß von etwas mehr als zwei Scheffel.

† **tomo·lto**, m. s. tumulto.

tónaca u. † **tónica**, f. *(Archeol.)* Tunika, f.; weißwollenes Unterkleid der altröm. Frauen u. Männer (ursprünglich einfach auf dem Leib getragen, später doppelt; die obere als Überwurf) || jetzt: langes Obergewand der Priester u. Mönche; Priestergewand, n.; Mönchskutte, f. || *fig.* Mönch, m.; Nonne, f.; voler bene alle –che, mit den Ordensleuten auf gutem Fuße stehen || *fig.* Klosterleben, n.; Mönchs-, Nonnenstand, m.; buttar via la ~, dem Mönchs-, Nonnenstande entsagen || color ~ di frate, rötlichbraun (wie die Mönchskutten) || *(Gett.)* ~ d'una data, Erdumfleidung, zumhüllung einer zu gießenden Figur, f. (lat. tunica).

tonacélla, f. *(Eccles.)* Meßgewand des Diakonus u. Subdiakonus (in der kathol. Kirche), n.

tonaco·ne, m. (*accr.* v. tonaca) großes, weites Priester- od. Mönchsgewand || *fam.* weiter Überrock, Mantel; *scherz.* Mann, der stets einen weiten Überrock trägt.

tonalità, f. *(Mus.)* Tonart, f.

† **tonamento**, m. Donnern; Dröhnen, n.; ~ negli orecchi, Brausen, Dröhnen in den Ohren, n.

tonare (tuóno), v. *impers.* donnern; tuona, es donnert; tondo quasi tutto il giorno, fast den ganzen Tag hörte man es donnern || *fam.* tanto tondo che piovve, endlich trat der Palmbaum Früchte; endlich ist ein längst erwartetes Ereignis eingetreten || v. n. ~ contro qd. od. qc., gegen jem. od. etw. losdonnern, eifern, schelten, poltern || *p. pres.* tona·nte, donnernd; als *agg.:* polvere ~, mit lautem Knall explodierendes Pulver || *p. pass.* tona·to, gedonnert (b.) (lat. tonare).

⊙ **tonato·re**, m. Donnerer, m.; il ~ Giove, der Donnerer Zeus.

tonchiare (to·nchio), v. n. wurmstichig, madig werden (Hülsenfrüchte).

Tonchino, m. *(Geogr.)* Tonking, n.

tónchio (pl. **–chi**), m. *(Zool.)* Wurm (m.), Made (f.) in den Hülsenfrüchten (bei. Linsen, Bohnen 2c.) || *fig.* u. *fam.* in der Ent-

wicklung zurückgebliebenes Kind (Etym. unbekannt).

tonchio'so, *agg.* wurmstichig; von den Würmern, Maden zerfressen (Hülsenfrüchte).

†**tondamen'to,** m. Abrunden, n. ‖ Beschneiden; Stutzen, n. (z. B. der Haare).

tonda're (to'ndo), v. a. rund machen; abrunden ‖ beschneiden; stutzen; scheren (die Haare; auch die Wolle, das Fell der Tiere) ‖ *(Legat. de' libri)* beschneiden (den Rand der Bücher) ‖ ~ i coralli, die Korallen abschleifen, abrunden, glätten.

tondatore, m. †dasf. wie tosatore ‖ ~ de' coralli, Abschleifer, Glätter der Korallen; Korallenschleifer, m.

tondatura, f. Abrunden, n. ‖ Stutzen; Scheren (z. B. des Tuchs), n.

tondeggiamento, m. Rundung, f.; Rund-, Abgerundetsein, n.

tondeggia're (tondeggio), v. n. rund, abgerundet sein; Rundung haben, aufweisen; rund anlaufen ‖ v. n. abrunden; rund machen; rundliche Form geben (einer Sache) ‖ *p. pres.* tondeggia'nte, als *agg.*: rundlich; eine Abrundung, Rundung aufweisend.

tondello, m. *(Macell.)* dasf. wie girello.

⊙ **tóndere,** v. a. dasf. wie tosare od. potare (lat. tondere).

tondetto, *agg.* rundlich.

tondezza, f. Rund-, Abgerundetsein, n.; Rundheit; Rundung, f.

tondino, m. (flacher) Teller, m. ‖ *(Arch.)* Reif; Rundstab, m. ‖ *(Ferr.)* runder, cylindersörmiger Eisenstarren ‖ *(Filt.)* kleines Rundsieb.

†**tonditore,** m. f. tosatore. [bild.

†**tonditura,** f. f. tondatura u. tosatura.

to'ndo, *agg.* rund; kugel-, scheiben- od. walzenförmig ‖ *(Stamp.)* caratteri –i, Rundschrift, f. (Gegensatz: caratteri corsivi, Kursivschrift) ‖ *fig.* numero ~, runder, abgerundete Zahl ‖ cappello ~, runder Hut (im Gegensatz zum Priester- u. Cylinderhut) ‖ pan ~, rundes (nicht länglichtes) Brot ‖ *(Scult.)* figure –e, Rundfiguren, f. pl. (im Gegensatz zu Reliefsiguren; auch: di –, rilievo, rund herausgearbeitet ‖ ballo ~, Rundtanz, m. ‖ *fig.* u. *fam.* persona –a, einfältige, unwissende, tölpelhafte, dumme Person; esser più ~ dell' O di Giotto, s. unter O; ~ di pelo, von Grund aus einfaltig ‖ parlare chiaro e ~, klar u. deutlich sprechen; seine Meinung rund herausjagen ‖ sputar ~, sehr weise u. gewichtig thun; sich ein wichtiges, gelehrtes Ansehen geben ‖ alla –a, *mod. avv.* im Kreise; rund herum; correre un palio alla –a, ein Wettlaufen im Kreise, auf runder Bahn veranstalten; fare alla –a con un bastone, einen Stock im Kreise schwingen, herumwirbeln; *fam.* fare alla –a, im Kreise um sich her hauen ‖ *mod. prov.* i quattrini sono –i, das Geld ist rund (es rollt aus einer Hand in die andere) ‖ *sost.* m. Rundes, n.; runder Gegenstand ‖ Teller, m.; Scheibe, f.; rundes, scheibenförmiges Brett ‖ *(Filt.)* Rundsieb, n.; un bel ~ di biscotelli, ein schönes Rundsieb voll Bottcelli ‖ *(Scult.)* lavorare di ~, Rundfiguren arbeiten, herstellen ‖ *(Arch.)* arco di mezzo ~, halbkreisförmiger Bogen; edifizio di mezzo ~, dasf. wie emiciclo ‖ a ~ od. in ~, im Kreise herum; rungherum; correre in ~, im Kreise herumlaufen (entst. aus rotondo).

tondone, m. Pfannengebackenes, n.; in der Pfanne (in Öl) gebackener Mehl-, Eierteig, m.

†**tonduto,** p. pass. v. tondere. [kuchen.

†**toneggiare,** v. impers. u. n. f. tonare.

tonfacchiótto, m.; –ótta, f. kleine, dicke Person.

tonfano, m. tiefe Stelle in einem Gewässer, bes. in einem Flusse ‖ †tiefes, weitbauchiges Trinkgefäß; Humpen, m. (althd. tumbilo, Tümpel).

tonfare (to'nfo), v. n. plumpsen; hineinplumpsen (ins Wasser) ‖ *fam.* tonfa! plumps! pardauz! [pardauz! (Schallwort.)

tonfete od. tunfete! plumps! klatsch!

tonfo, m. Plumps; Schlag, m. (klatschendes Geräusch, das beim Auffallen, Hinstürzen eines Gegenstandes u. bes. beim Fallen ins Wasser entsteht); auch: –i all' uscio, dumpfe Schläge an die Thür ‖ Sturz, m.; Hinschlagen, n.; dare un terribile –, einen schrecklichen Sturz thun; bös hinschlagen ‖ ✻dasf. wie tonfano ‖ *fam.* dicke, untersetzte Person (wohl Schallwort, mit Anklang an tuffo).

tónica, f. f. tonaca.

tónica, f. *(Mus.)* f. unter tonico.

tonicazione, m. dasf. wie intonaco.

tónico, *agg.* spannend; starkend; belebend; tonisch; rimedj –ci, tonische Mittel; Tonika, n. pl. ‖ *(Gram.)* accento ~, tonischer Accent (die Hebung anzeigend) ‖ *(Mus.)* nota –a (od. häufiger la –a), Tonika; Prime einer Skala, f.; Grund- od. Hauptton einer Tonart, m. ‖ *sost.* m. *(Med.)* tonisches, stärkendes, belebendes Mittel (v. gr. τονικός, spannend).

†**tónico,** m. dasf. wie intonaco.

tonnara, f. *(Pescat.)* für den Thunfischfang günstiger Meeresgrund ‖ Einzäunung, Umfriedigung zum Thunfischfang; Thunfischfangbucht, f.

tonnarótto, m. *(Pescat.)* Thunfischer, m.

tonneggiare (tonneggio), v. n. *(Mar.)* verholen; warpen od. werpen.

tonneggiatore, m. *(Mar.)* Werper, m.

tonneggio (pl. –ggi), m. *(Mar.)* Warp od. Werpe, n.; Einkürzungsleine, f.

tonnellaggio (pl. –ggi), m. *(Mar.)* Tonnengehalt eines Schiffes, m. ‖ Tonnengeld, n.; Tonnage, f.

tonnellata, f. *(Mar.)* Tonne, f. (Schiffslast von tausend Kilogramm; wahrscheinlich v. felt. tunna).

tonnina, f. eingesalzener Thunfischrücken.

tonno, m. *(Zool.)* Thunfisch, m. (Thynnus vulgaris; v. gr. θύννος).

tóno, m. *(Mus.)* Ton, m.; nach Höhe u. Tiefe bestimmter Schall, Klang; ~ intero; mezzo, quarto ~, ganzer, halber, Viertels-Ton; ~ maggiore, minore, Dur; Moll, n.; ~ di do, di mi, di la, C; E; A, n. ‖ cantare, star in ~, den Ton halten; uscire di ~, aus dem Ton fallen (auf- od. abziehen); passare da un ~ in un altro, von einem Ton auf den anderen übergehen, überspringen ‖ dare il ~, den Ton angeben, anschlagen, anstimmen; *fig.* den Ton angeben; maßgebend sein ‖ Ton der Stimme; Art zu reden; parlare in ~ risoluto, in entschlossenem Tone sprechen; ~ canzonatorio, derisorio, spöttischer, höhnischer Ton ‖ *fig.* rispondere a ~, auf die Frage antworten; nicht auszuweichen suchen ‖ *fig.* stare in ~, fest bei seinem Vorhaben, bei seinem Versprechen beharren ‖ *fig.* Nüttigkeit; Kraft, f.; essere in ~, bei guten Kräften sein; rimettersi in ~, wieder zu Kräften kommen; seine alte Nüttigkeit wieder erlangen ‖ *fig.* tenere in ~ qd., jem. in den gebührenden Grenzen (im Zaume od. bei der Stange) halten ‖ *(Gram.)* Accent; Ton, m.; Betonung, f.; questa sillaba porta il ~, diese Silbe trägt den Ton, den Accent ‖ *(Filt.)* Farbenton; herrschende (Haupt-) Farbe eines Gemäldes; Mischung und Übereinstimmung der Farben, f. (lat. tonos; gr. τόνος, v. τείνειν, dehnen, spannen).

tonsilla, f. *(Anat.)* –e, pl. Mandeln (im Halse); Tonsillen, f. pl. (lat. tonsillae).

tonsillare, *agg. (Anat.)* zu den Mandeln gehörig; tonsillartisch.

tonsura, f. †dasf. wie tosatura ‖ *(Eccles.)* Tonsur, f.; geschorener Wirbel (der kathol. Geistlichen) ‖ vorbereitender Akt für die Priesterweihen; Scheitelschur; Tonsur, f. (lat. tonsura).

tonsurare (tonsu'ro), v. a. *(Eccles.)* die Tonsur erteilen (dem zu weihenden Kleriker); ihm den Scheitel scheren; ihn tonsurieren.

tontina, f. Tontine; Leibrentengesellschaft, f. (nach ihrem Erfinder, Lorenzo Tonti im 17. Jahrh., benannt).

tonto, *agg.* dumm; einfältig; blöde (entst. aus tonto für attonito?).

tópa, f. weibliche Maus.

topaia, f. Mäusenest, n. ‖ mäusereicher Ort; altes, verfallenes, vernachlässigtes Haus.

†**topaio,** m. dasf. wie topaia.

topazio (pl. –zj), m. *(Min.)* Topas, m. (Edelstein; v. gr. τοπάζιον od. τόπαζος).

tópica, f. *(Rett.)* Topik; Orts- od. Fachanweisung; Lehre von der Auffindung der Beweisgründe, Beweisstellen, f. ‖ Topica; Schrift, worin Beweisquellen angegeben sind, f. (z. B. la ~ di Cicerone, di Aristotele) ‖ *(Gram.)* Wortfolgelehre, f. (v. gr. τοπική sc. τέχνη).

tópico, *agg.* örtlich; den Ort, die Lage betreffend ‖ *(Med.)* rimedj –i, örtliche, topische Mittel; Topika, n. pl.

topinaia, f. vernachlässigtes, altes, häßliches Haus; Mäusenest, n.

topino, m. *(dim.* v. topo) kleine Maus; Mäuschen; Mäuslein, n. ‖ *(Agr.)* ulivo ~ (od. allein ~), Olive mit kleinen, dichtstehenden Blättern; graue Olive ‖ *(Cuc.)* –i, pl. kleine Kartoffelklöße, in Fleischbrühe gekocht, m. pl.

topino, *agg.* mäusefarbig; mäusegrau; mäusefahl.

tópo, m. *(Zool.)* Maus; Hausmaus, f. (Mus musculus); Ratte, f. (Mus rattus od. decumanus); ~ acquaiolo, Wasserratte (Arvicola amphibius); ~ tettaiuolo, Dachratte (Mus tectorum); ~ di Faraone, Pharaons- od. Nilratte; Ichneumon, m. u. n.; (Herpestes ichneumon); ~ ragno (od. toporagno), Feld-, Spitzmaus (Sorex); ~ spinoso, Stachelmaus (Acomys) ‖ *fam.* aver più anni del primo ~, steinbuckelalt sein ‖ fare come i –i degli speziali, immer mit Leckerbissen zu thun haben u. doch nicht davon essen können; keinen Löffel haben, wenn es Brei regnet ‖ esserci più trappole che –i, s. unter trappola ‖ quando la gatta non è in paese, i –i ballano, s. unter ballare ‖ figliuoli dei gatti mangiano i –i, s. unter gatto ‖ aver messo fuori l'arme de' cinque –i, schon einige Krähenfüße im Gesichte tragen; zu altern beginnen (die Familie Vecchietti in Florenz hatte fünf Mäuse im Wappen; daher dieses Wortspiel) ‖ *(Vetr.)* Glasbrecher, -schlüssel, m.; Fiedermesser, n. ‖ *(Fuoc.)* –i matti, Schwärmer, m. pl. (bei Feuerwerken) ‖ *(Cuc.)* –i, pl. kleine Kartoffelklöße (v. lat. talpa, spätlat. talpus; vergl. catalon. taup). [beschreibung; Ortskunde, f.

topografi'a, f. Topographie; Orts-, Gegend-

topograficamente, *avv.* in topographischer Hinsicht; vom ortsbeschreibenden Standpunkte aus. [schreibend; ortskundlich.

topografico, *agg.* topographisch; ortsbe-

topógrafo, m. Topograph; Ortsbeschreiber, m. ‖ auch: Landkartenzeichner, m. (v. gr. τόπος, Ort u. γράφειν, schreiben).

topolino, m. *(dim.* v. topo) kleine Maus; Mäuschen; Mäuslein, n.

toporagno, m. f. topo ragno unter topo.

tóppa, f. Flicken; Fleck, m.; aufgesetztes Stück (auf Kleidern, Schuhen 2c.) ‖ *fig.* u. *fam.* metterci una ~, so gut es geht etwas ausflicken; ein großes Unrecht wenigstens einigermaßen wieder gut machen; auch: il medico cerca di mettier delle –e, der Arzt sucht jem. noch einmal ein wenig herauszuflicken ‖ *(Filt.)* –e, pl. aufgesetzte Stellen auf einem Gemälde, f. pl. ‖ *mod. prov.* fare –e da scarpe di una persona, jem. mißbrauchen; ihn zu allen möglichen Diensten heranziehen ‖ la ~ non arriva al rotto, das Mittel ist unzureichend für den Schaden ‖ *(Magn.)* Thürschloß; Vorlegschloß, n.; ~ a colpo, Einschnappschloß ‖ *(Giuoc.)* meine Tante, deine Tante (Hasardspiel) (wahrsch. v. toppo).

toppaccia, f. *(pegg.* v. toppa) schlechter, †toppainolo u. toppallachiave, m. Schloßmacher; Schlosser, m.

toppare (tóppo), v. n. *(Giuoc.)* mithalten (beim Hasardspiel); setzen ‖ v. a. eine Thür durch ein Schloß verschließen.

toppato, *agg.* cavallo ~, gescheckter (gleichsam mit Flicken besetzter) Pferd; Scheck, m.

töppete *interj.* pumps! pardauz! (Schallwort).

toppicina, f. *(dim.* v. toppa) kleines Flicken ‖ kleines Schloß.

toppina, f. dasf. wie toppicina.

tóppo u. **töppolo,** m. Wurzelstock, m.; überhaupt: großes, unförmliches Stück Holz; Strunk; Klotz, m. ‖ Holzklotz zur Unterlage für Amboße 2c. ‖ Holzstück als Sägeunterlage, n. (altfrz. top; niederdeutsch topp; niederländ., angels. u. engl. top, Gipfel, Ende, Kopf). [Bettleinlage (für Kinderbetten).

topponcino, m. *(dim.* v. toppone) kleine

toppone, m. aufeinandergenähte Leinwandstücke zur Bettunterlage, n. pl.; Unterlage für Kranke, Kinder, f.

torace, m. *(Anat.)* Brustkasten; Thorax, m. ‖ Bruststück der Insekten, n. ‖ *(Arm. stor.)* Brustharnisch, m. (lat. thorax. v. gr. θώραξ).

toracico, *agg. (Anat.)* zum Brustkasten gehörig; cavità –a, Brusthöhle, f. ‖ *sost.* m. –i, pl. Brustflosser; Thoracici; Fische, deren Bauchflossen gerade unter den Brustflossen sitzen, m. pl.

torba, f. schlammige, trübe Flußströmung; fortgeschwemmter Schlamm ‖ *(Geol.)* Torf, m.; Moor, n.; Torfgrund, -boden, m. (v. angelf. turf; vergl. schweizerisches turbe).

torbiccio (pl. –cci), *agg.* ein wenig trübe, schlammig.

†**torbidanza,** f. f. torbidezza.

†**torbidare,** v. a. f. intorbidare.

torbidezza, f. Trübsein; Getrübtsein, n.; Trübheit, f. (von Flüssigkeiten) ‖ *fig.* ~ della morte, Düster, Dunkel des Todes, n.

torbidiccio, *agg.* dasf. wie torbiccio.

torbidità, f. f. torbidezza.

torbido, *agg.* f. torbo.

torbidúme, m. ſ. torbidezza.

torbiéra, f. Torfmoor: Moor; Torfland, n. ‖ Torfgrube, f.: Torfſtich, m.

torbo u. **torbído**, *agg.* trübe; getrübt; ſchlammig (Flüſſigkeiten); vino ~, acqua ~a, trüber Wein; ſchlammiges Waſſer ‖ aria ~a, trübe, nebelige Luft ‖ *fig.* (von Perſonen) trübe geſtimmt; finſter; unfreundlich; ſchlecht gelaunt, aufgelegt ‖ *sost.* m. trübe, ſchlammige Beſtandteile, m. pl.; c'è del ~ nel vino, der Wein iſt etwas trübe; c'è del ~ in un ragazzo, ein Junge hat ein finſteres, mürriſches Weſen; c'è del ~ nel cielo, es iſt Nebel in der Luft; dem Wetter iſt nicht zu trauen ‖ *mod. pron.* pescare nel ~, im trüben fiſchen ‖ ✻~í, pl. Gärung im Volke; Mißſtimmung, f.; Elemente zum Aufruhr, n. pl. (Franzöſismus) (lat. turbidus).

†**torbo**, m. daſſ. wie turbine (lat. turbo).

torboso, *agg.* torfhaltig; torfreich (Grund).

tórcere (tórco, ~ci; *imperf.* torcéva; *perf.* torsi, torcésti; *fut.* torcerò; *p. pass.* ſ. unten), v. a. winden; zuſammendrehen (Fäden zu einem dickeren Faden od. zu einer Schnur); filare, ~, tessere, ſpinnen, winden u. weben; ~ la seta, die Seide zwirnen; ~ i panni, die Wäſche auswringen ‖ drehen; krümmen; von ſeiner urſprünglichen Richtung abbiegen, abbringen, abwenden; ~ i rami a un albero, die Zweige eines Baumes umbiegen ‖ *fam.* ~ il muso, la bocca, il grifo, den Mund verdrehen; die Naſe rümpfen ‖ ~ il pelo a qd., jdm. ein Härchen krümmen; ihn auch nur im geringſten beleidigen, verletzen ‖ ~ il collo, den Hals verdrehen; den Kopf auf eine Seite hängen laſſen (wie es die Heuchler thun) ‖ ~ le parole, il senso d'una scrittura, die Worte, den Sinn einer Schriftſtelle verdrehen ‖ v. n. ſich krümmen; ſich biegen; a quel punto la strada torce verso tramontana, an dieſer Stelle biegt die Straße nach Nordoſten ab ‖ *p. pass.* tórto, als *agg.*: gedreht; gewunden; verdreht; occhi ~i, verdrehte Augen, n. pl.; seta ~a, gewundene, gezwirnte Seide; linea ~a, krumme Linie; naso ~, krumme, ſchiefe Naſe; via ~a, ſich krümmender Weg; *fig.* parola ~a, mißdeutigendes, unrechte Wort ‖ *sost.* (*Tess.*) il ~, das Gewinde (lat. torquere).

torcettàta, f. feierliches Geleite unter Vorantragen von Wachsfackeln.

torcétto, m. (*dim.* v. torcia) Wachsfackel, f. (meiſt aus vier Wachskerzen zuſammengewunden) ‖ serrame a ~, Drehregel; Fenſterverſchluß durch eine drehbare, an dem unteren u. oberen Ende mit eingreifenden Haken verſehene Stange, m.

torchiàre (tórchio), v. a. *(Agr.)* unter die Preſſe (Oliven- preſſe zc.) bringen.

torchiétto, m. (*dim.* v. torchio) kleine Handpreſſe ‖ †für torcetto (B.).

tórchio (pl. ~chj), m. Preſſe, f.; ſpeciell: Druckerpreſſe, f.; ~ a mano, a macchina, a vapore, Hand-, Maſchinen-, Dampfpreſſe ‖ prova di ~, Druckprobe, f. (letzte Korrektur; Plattenabzug ‖ un libro è sotto il ~, ein Buch iſt unter Preſſe, im Druck ‖ *scherz.* far gemere i ~j, die Druckerpreſſe ächzen machen, d. h. etwas drucken laſſen ‖ zuweilen (aber ſelten) wird ~ auch für andere Preſſen aller Art gebraucht, z. B. Buchbinderpreſſe; Medaillenpreſſe zc. (v. mlt. torculum, gebildet aus lat. torquere).

†**tórchio**, m. daſſ. wie torcia od. torcetta.

tórcia, f. Wachsfackel, f. (daſſelbe, aber ſeltener, wie torcetto); ~ a vento, Windlicht, n. ‖ längliches, zuſammengedrehtes Brot (v.

†**torciàre**, v. a. ſ. attorcere. [torcere).

torcibudéllo, m. wolg. heftige Kolik.

†**torcicollàre** (torcicóllo), v. n. mit verdrehtem Halſe einherſchreiten; ein Kopfhänger, ein Heuchler ſein.

torcicóllo, m. *(Ornit.)* Wendehals, m. (Yunx torquilla) ‖ *(Med.)* ſteifer Hals; Hexenſchuß, m. ‖ *fam.* Kopfhänger; Halsverdreher; Scheinheiliger; Frömmler, m.

†**torciéra**, f. ſ. torciere.

torciére, m. Fackelhalter, m.; großer Leuchter, auf den (bei den Leichenaufbahrungen) die Fackel geſteckt wird.

†**torcifécciо** u. **torcifèccolo**, m. Durchſchlag, Seihetuch, n., -beutel, m. für die Hefe.

†**torcigliàre**, v. n. ſ. attorcigliare.

torcimànno, m. ſ. turcimanno.

torcimento, m. Drehen; Winden (z. B. des Fadens), n.; Krümmung; Windung; Verſchlingung, f. [ſpeniſche Pferde), m.

torcinàso, m. Maulkorbeiſen (für wider-

torcitoio (pl. ~oj), m. *(Sett.)* Zwirnrad, n.; Zwirnmühle, f. (zum Zwirnen der Seide) ‖ †daſſ. wie strettoio.

torcitóre, m. Zwirner; Seidenzwirner, m.

†**torcitura**, f. ſ. torcimento u. tortura.

†**torcolare**, m. daſſ. wie torcolo.

torcolière, m. *(Stamp.)* Preſſer; Bediener der Druckerpreſſe, m. ſtorchio (lat. torcular).

tórcolo, m. Buchbinderpreſſe, f. ‖ †für torde'la, f. *(Ornit.)* Miſteldroſſel, f.; große Art Krammetsvogel (Turdus viscivorus).

tórdo, m. *(Ornit.)* Droſſel; Singdroſſel; Zippe, f. (Turdus musicus); Weiß-, Rotdroſſel; Krammetsvogel, m. (T. iliacus); ~ sassello od. alpigiano, Wachholderdroſſel (T. pilaris) ‖ un mazzo di ~, ein Bund Krammetsvögel; il passo del ~, der Zug, die Wanderung der Krammetsvogel ‖ *mod. prov.* meglio è fringuello in mano che ~ in frasca, ſ. fringuello ‖ schiacciare il capo al ~, den Schlag ausführen; ein Ende machen ‖ *fig.* u. *fam.* Dummkopf; Einfaltspinſel, m.; unanſelliger unpraktiſcher Menſch.

torélli, m. pl. *(Mar.)* Kielplanken, f. pl.

torétto, m. *(dim.* v. toro) kleiner, junger Stier.

toricciа, f. *(Agr.)* junge Ziege; Zicklein, n.

Torìne'se, m. Turiner; Einwohner der Stadt Turin, m.

Torìno, m. *(Geogr.)* Turin, n. (Stadt).

torìno, m. ſ. taurino.

tórlo, m. Eidotter; Eigelbes, n. ‖ *fig.* Beſtes (n.), Kern (m.) einer Sache ‖ *fam.* essere un ~ d'uovo, ein kleines, aber ſauber gehaltenes Beſitztum, Haus zc. ſein ‖ è come bere un ~ d'uovo, es iſt ſo leicht, wie ein Eidotter ſchlürfen, d. h. es iſt ſehr leicht; es macht keine Mühe (mit. torulus, March).

torma, m. Haufen, m.; Schar, f.; Trupp; Schwarm, m. (von Menſchen u. auch von Tieren, beſ. von Zugvögeln); venire a ~e, ſcharenweiſe, in hellen Haufen herbeikommen ‖ *(Stor. rom.)* Reiterſchar von dreißig Köpfen, f. (lat. turma).

tormalìna, f. ſ. turmalino. [Alpen).

tormènta, f. heftiger Schneeſturm (in den †**tormentagìone**, f. daſſ. wie tormento.

tormentamènto, m. ſ. tormento.

tormentàre (tormènto), v. a. quälen; plagen; peinigen; martern; körperliche wie geiſtige Qual, Schmerzen bereiten (jdm.) ‖ belaſtigen; beſchwerlich fallen (jdm.); betrüben; unruhig machen; ängſtigen ‖ **~rsi**, v. rifl. ſich abquälen, abmartern (z. B. mit peinlichen Gedanken).

tormentatóre, m.; **~trice**, f. Quäler; Marterer; Peiniger, m.; -in, f. (im eigentl. wie im übertragenen Sinne).

tormentìlla, f. *(Bot.)* Tormentille; Hühnerdarm, Rot-, Ruhrwurz, f.: Blut-, Ruhrkraut, n. (Potentilla tormentilla).

tormènto, m. Qual; Marter; Pein, f.; zunächſt in phyſiſcher Hinſicht; dann auch im moraliſchen Sinn: Beängſtigung; Plage; Angſt, f.; Kummer, m.; Seelenqual, f.; auch *fig.* von Perſonen gebraucht: tu sei il grau ~, du biſt ein großer Plagegeiſt ‖ il ~ della morte, die Todesqual; der Tod ‖ †Torture, Marterwerkzeug, n.; ſpeciell: Stachel, m. (lat. tormentum) ‖ [Weiſe (z. B. leiden).

tormentosamènte, *avv.* in qualvoller

tormentóso, *agg.* qualvoll; peinvoll; qualend; peinigend (z. B. Schmerz) ‖ läſtig; im höchſten Grade unangenehm.

†**tórmini**, m. pl. *(Med.)* heftige Kolik (zuweilen mit Blutruhr verbunden).

✻**tornacónto**, m. Vorteil; Nutzen; Gewinn, m.; non c'è ~, es ſpringt nichts dabei heraus. [Gericht; Leckerei, Appetitsbiſſen, m.

tornagùsto, m. den Appetit reizendes

†**tornàio** (pl. ~j), m. daſſ. wie tornitore.

tornalètto, m. Leinwandſtreifen, der die Füße der Bettſtelle umgiebt u. verhüllt; unterer Bettvorhang.

tornamènto, m. Zurückkehren, n.; Rückkehr, f. ‖ †Wechſel, m.; Abwechslung, f.

tornàre (tórno), v. n. zurückkehren; umkehren; die entgegengeſetzte Richtung einſchlagen; nach dem Ausgangsorte, -punkte zurückgehen; torna presto, kehr' bald zurück! komm' bald wieder; auch zeitlich: tempi che non tornano, Zeiten, die nie wiederkommen, f. pl. ‖ ~ da una cosa, da un' operazione, von einer Unternehmung heimkehren; ~ da un viaggio, dalla guerra, dalla lezione, dalla messa etc., von einer Reiſe, aus dem Kriege, aus der Stunde, aus der Meſſe zc. heimkehren, zurückkehren, -kommen ‖ mit Objektiv od. Subſtantiv: werden; ~ sano, wieder geſund werden; ~ più bello, viel ſchöner werden; siamo tornati amici, wir ſind (wieder) Freunde geworden; ~ soldato, Soldat werden ‖ ~ nei suoi, wieder zu den Seinigen kommen; ſeine Verluſte (z. B. im Spiel) wieder einbringen ‖ ~ a galla, auf die Oberfläche kommen (ein eingetauchter Körper od. z. B. Öl, das mit Waſſer vermiſcht wird) ‖ ~ in vita, al mondo, wieder ins Leben, auf die Welt zurückkommen, -kehren; auch: una pianta torna, eine Pflanze erholt ſich, blüht wieder auf, ſchlägt wieder aus ‖ ~ col discorso (od. alleìn ~) a una cosa, im Geſpräch auf eine Sache zurückkommen ‖ ~ addietro od. indietro, zurückkehren; denſelben Weg rückwärts zurücklegen; *fig.* von einem Vorhaben, Vorſatze, Unternehmen abſtehen, ablaſſen ‖ una malattia torna addietro, eine Krankheit kommt nicht zum vollen Ausbruch, zur vollen Entwickelung; gil tornò addietro la scarlattina, das Scharlachfieber ging nach innen, ſchlug ſich ihm auf die inneren Teile ‖ ~ alla mente, alla memoria, wieder in den Sinn, ins Gedächtnis kommen; wieder einfallen (jdm. etw.) ‖ ~ a fare, a dire qc., etw. aufs neue thun, ſagen; ~ alle (nelle) colpe, nel peccato, in die Schuld, in die Sünde zurückfallen ‖ ~ da fare qc., eben etw. gethan, vollbracht haben; torno da far lezione, ich habe ſoeben Stunde gehalten ‖ è tornato il bel tempo, la buona stagione, das ſchöne Wetter, die gute Jahreszeit iſt wiedergekehrt ‖ ~ in uso, di modo, wieder in Gebrauch, in Aufnahme, in die Mode kommen ‖ ~ in sè, wieder zu ſich (zum Bewußtſein) kommen; aus der Ohnmacht erwachen; auch: zur Selbſtbeſinnung, zur Erkenntnis ſeiner Fehler kommen ‖ ~ in grazia di qd., jds. Gunſt, Gnade, Wohlwollen wieder erwerben, wiedererlangen ‖ ſich verwandeln; umſchlagen in; e tosto (l'allegrezza) tornò in pianto, und bald ſchlug ſie (die Freude) in Weinen um (D.) ‖ ſich zurückwenden; chè dalle reni era tornato il volto, das Geſicht war nach hinten gewendet (D.) ‖ **ohne die Bedeutung der Rückkehr:** ~ di casa, di bottega in un luogo, irgendwohin nehmen; irgendwoher ſein Geſchäft verlegen ‖ ~ con uno, zu jdm. ziehen; bei jdm Wohnung nehmen; auch: in ſeine Dienſte treten ‖ ~ ad uno od. in uno, jdm. zufallen, anheimfallen (Güter, Erbſchaft zc.) ‖ ~ (od. ritornare) in capo ad uno, auf jds. Haupt fallen (die Verantwortung, Schuld zc.) ‖ ausfallen; als Ergebnis, Ertrag haben; questo barile di vino, dopo che l'ebbi trombato ed infiascato, non tornò neanche sedeci fiaschi, dieſes Barrik Wein reduzierte ſich, nachdem ich es umgegoſſen u. abgezogen, auf kaum ſechzehn Fläſchchen ‖ un peso, una misura, ein Gewicht, ein Maß ſtimmt, iſt richtig; una cosa torna al peso, alla misura, eine Sache iſt richtig abgewogen, abgemeſſen; auch: il conto non torna, die Rechnung ſtimmt nicht; questa operazione non torna, dieſe Berechnung, dieſe arithmetiſche Operation ſtimmt nicht ‖ un verso torna, ein Vers iſt richtig (nach Füßen zc.) abgezählt, iſt regelrecht gebaut; der Vers ſtimmt ‖ *fig.* una cosa mi torna, eine Sache kommt mir gelegen, zupaß; ſie gereicht mir zum Vorteil, zum Nutzen; ſie iſt mir angenehm; ſie gefällt, behagt mir ‖ qc. torna (od. häufiger: mette) conto, etw. verlohnt ſich der Mühe, der Auslagen zc.; etw. iſt nützlich, praktiſch ‖ un abito torna bene, male (od. torna, non torna), ein Anzug, Kleid paßt (gut, ſchlecht). paßt nicht, ſitzt gut od. ſchlecht ‖ torna lo stesso (il medesimo), das iſt daſſelbe, iſt einerlei, läuft auf daſſelbe hinaus; *fam.* ist egal; iſt ganz Wurſt ‖ qc. mi torna a utile, a onore, a danno, etw. gereicht mir zum Vorteil, zur Ehre, zum Schaden ‖ qc. mi torna a mano, etw. iſt (liegt) mir handgerecht; etw. kommt mir gerade gelegen unter die Hände ‖ *p. pass.* tornato, zurückgekehrt (ſ.) ‖ *agg. fam.* ben ~! gut zurückgekehrt? willkommen! dare il ben ~ a qd., jem. willkommen heißen (herzuleiten v. torno).

tornasóle, m. *(Bot.)* daſſ. wie girasole ‖ *(Chim.)* Lackmus, n. (Farbeſtoff; aus Flechten gewonnen).

tornàta, f. Rückkehr; Zurückkunft; Heimkehr, f. ‖ periodiſches Eintreten der Milch in die Brüſte der ſtillenden Frau ‖ Verſammlung; Sitzung, f. (einer Akademie, Brüderſchaft zc.) ‖ †*(Lett.)* letzte Strophe der Kanzone.

†**tornatùra**, f. altes Feldmaß (daſſ. wie staioro od. staiata). [ſarling, f.

tornavìra, f. *(Mar.)* Kabelar, n.; Kabe-

torneamènto, m. daſſ. (aber weniger ge-

bräunlich) wie torneo ‖ †für circondamento, circonferenza (mlt. torneamentum).

torneare (torn|éo), v. n. *(Stor.)* turnieren; ein Turnier abhalten; im Turnier kämpfen; Lanzen brechen ‖ ⊙ sich im Kreise, im Bogen drehen (D.) ‖ †v. a. im Kreise drehen, bewegen ‖ umgeben; umschließen; umzingeln (eine Stadt). [Turnier, m.

torneatore, m. Turnierer; Kämpfer im Turnier.

torneo, m. Turnier; †Turnei od. Tornei, n.; Ritterkampf, m.; Ritterspiel; Reunspiel, n.; feierliches Lanzenrennen, Lanzenbrechen (abgekürzt v. torno, turnus; mlt. torneamentum).

tornese, m. *(Monet. stor.)* ehemalige Rechnungsmünze in Unterital̈en (den zweihundertsten Teil eines Dukaten betragend; zuerst in Tours geprägt; frz. tournois). [tore.

torniare (pl. –a|j), m. dass. wie torni-

†torniamento, m. s. torneamento.

†torniare, v. a. dass. wie tornire od. wie **†torniéro**, m. s. tornitore. [attorniare.

tornimento, m. Drechseln; Abdrechseln; Abdrehen, n.

tornio (pl. –nj), m. Drechsel-, Drehbank, f. ‖ *fam.* gambe, braccia, che paiono fatte al ~, hölzerne runde Beine, Arme (lat. tornus, v. gr. τορνος).

tornire (torn|isco), v. a. drechseln; rund drehen, abdrehen; auf der Drechselbank bearbeiten, herstellen ‖ *fig.* ~ versi, complimenti, Reime, Komplimente drechseln ‖ *p. pass.* tornito, als *agg.:* gedrechselt; *fig.* hübsch rundlich; wohlgeformt, –gestaltet (Arme, Beine); discorso ~; opera –a, wohl ausgefeiltes, gut abgefaßtes Geisteswerk.

tornitore, m. Drechsler, m.

tornitura, f. Drechseln, n.; Drechslerarbeit, f. ‖ Abfall von Holz-, Metallspänen (beim Drechseln, Abdrehen eines Stückes), m.

torno, m. Umkreis, m.; Rund, n.; in quel ~, in jener Zeit; fu nel 31 o in quel ~, es war im Jahre 1831 oder da herum ‖ torno torno, *avv.* ringsherum; quel fregio rigira ~ a tutto l'edifizio, dieser Fries läuft rings um das ganze Gebäude herum ‖ a ~, *avv.* bald da, bald dort; rings im Kreise herum (s. auch attorno) ‖ di ~, dass. wie di attorno od. di intorno (v. lat. turnus).

†torno, m. dass. wie tornio ‖ auch für strettoio ‖ *(Arch. stor.)* balestra a ~, mit einer Winde geladene Wurfmaschine.

†tornio, m. für ritorno.

töro, m. *(Arch.)* Rundstab; Wulst, m. (am Säulenfuß) ‖ *(Giur.)* Ehebett; Hochzeitslager, n.; separazione di ~, Trennung von Bett, f. (lat. torus).

töro, m. *(Zool.)* Stier; Bulle, m. ‖ *fig.* essere un ~, ein kräftiger, nervigter Mensch sein ‖ *(Astr.)* Toro, Stier, m. (eines der Zeichen des Tierkreises) (lat. taurus). [m. pl.

toro, m. pl. *(Mar.)* Duchten; Duften,

toroso, *agg.* stark; muskulös (Arme, Beine ꝛc.) (lat. torosus).

torpédine, m. *(Zool.)* Krampf-, Zitterrochen, m. (Torpedo) ‖ *(Mar.)* Torpedo, n.; Unterwasserminе, f.; unterseeische Sprengmaschine, f.; battello ~, Torpedoboot, n. ‖ †Betäubung; Stumpfheit; Dumpfheit, f. (lat. torpedo, –dinem).

torpediniera, f. *(Mar.)* Torpedoboot, n.

torpediniére, m. *(Mar.)* Leiter od. Bediener eines Torpedos od. eines Torpedobootes; Torpeder, m.

⊙ torpere (t|órpo), v. n. erstarrt, betäubt sein (P.) (lat. torpēre).

torpidamente, *avv.* in starrem, erstarrtem, betäubtem Zustande.

torpidezza, f. s. torpore.

torpidità, f. Erstarrt-, Betäubt-, Gefühllosheit, n. ‖ *fig.* ~ d'ingegno, Dumpfheit, Stumpfheit des Geistes, f. (lat. torpiditas).

tórpido, *agg.* erstarrt; betäubt; regungslos; gefühllos; stumpf (körperlich u. geistig) ‖ faul; träge; uneinschlossen; ingegno ~, dumpfer, stumpfer Geist (lat. torpidus).

torpore, m. Erstarrtsein; Gelähmtsein, n.; Erstarrung; Betäubung; Gefühllosigkeit; Stumpfheit, f. (in den Gliedern) ‖ *fig.* Dumpfheit, Stumpfheit des Geistes; Schlafheit, Trägheit im Denken, f.; ~ di fantasia, Benommensein der Phantasie, n. (lat. torpor, –orem). [hoher Turm.

torracchione, m. sehr großer, massiger,

torraccia, f. *(disp.* v. torre) alter, verfallener, häßlicher Turm.

torraiuólo, *agg. (Ornit.)* piccione ~, Feld-, Felstaube, f. (Columba livia).

törre, v. a. s. togliere.

törre, f. Turm, m. ‖ ~ d'una fortezza, d'un palazzo, Festungs-, Palasturm; ~ per godere una veduta, Aussichtsturm; ~ di guardia, Wartturm; Warte, f. ‖ la ~ di Babele, der Turm zu Babel; *fig.* große Verwirrung; heilloses Durcheinandersprechen ‖ *(Mil. stor.)* ~ mobile, Schlachtturm (den Elefanten trugen); auch: Belagerungsturm ‖ *(Stor.)* la Torre, der Tower in London ‖ *(Giuoc. degli Scacchi)* Turm (Schachfigur) (lat. turris, –rem).

†torrefatto, *agg.* dass. wie abbrustolito od. tostato. [mento.

†torrefazione, f. dass. wie abbrustolitorreggiáre (torr|eggio), v. n. sich wie ein Turm in die Luft erheben; aufgetürmt sein; wie ein Turm über die Umgebung hervorragen ‖ *fig.* die erste Stelle einnehmen ‖ †v. a. mit Türmen versehen, befestigen, verzieren (Stadtmauern ꝛc.).

torrenta'ccio (pl. –cci), m. *(pegg.* v. torrente) gefährlicher Strom, Regenstrom; Sturzbach, Gieß-, Wildbach, m.

torrénte, m. Sturz-, Gießbach; Wildbach; Regenbach, m. ‖ a –i, *mod. avv.* in Strömen; in großer Menge, Fülle; stromweise (lat. torrens, –entem). [Sturz-, Gieß-, Wildbach.

torrentèllo, m. *(dim.* v. torrente) kleiner

torrenziále, *agg.* ähnlich einem Sturz-, Gießbache; wild einherflutend.

torrétta, f. *(dim.* v. torre) kleiner, graziöser Turm.

torricélla, f. dass. wie torretta.

tórrido, *agg.* gedörrt; dürr; trocken ‖ *(Geogr.)* zona –a, heiße Zone; clima –, sehr heißes Klima (lat. torridus). [mer, m.

torriére, m. Turmwärter, –wächter; Türtorrigiáno, m. dass. wie torriere.

torrióne, m. mit Zinnen geschmückter Thor-, Portalturm.

torrone, m. sehr hartes, festes Zuckergebäck aus Mandeln (während. v. lat. turunda, eine Kuchenart).

torsèllo, m. *(Zecc.)* Münzstempel; Meißeleinbuchten od. -spitzen, m. ‖ †Bündelchen; Päckchen, n.; kleiner Warenballen ‖ †Nadelkissen, n.

torsione, f. Drehung; Windung, f. ‖ ~ delle budella, Leibschneiden; Bauchgrimmen, n.

torso u. torsolo, m. Strunk (von abgeblätterten Gemüse); Kohlstrunk, m. ‖ Kerngehäuse (von Äpfeln, Birnen ꝛc.), n.; Griebs, m. ‖ abgeernter Maiskolben ‖ *(Mur.)* torsolo, Mauerkern (von dem die äußere Umdernschicht abgebrochen ist), m. ‖ *(Scult.)* torso, Torso; Rumpf (einer verstümmelten Bildsäule), m.; il Torso, der (berühmte) Torso des Herkules im Vatikan ‖ *fam.* torsolo, dummer, ungeschickter, einfältiger, zu nichts brauchbarer Mensch (v. lat. thyrsus, gr. θύρσος).

tortaglia, m. Wurf, Schlag mit einem

tortsolo, m. s. torso. [Kohlstrunk, m.

torta, f. Torte, f.; Kuchen, m.; Form, f.; ~ di semolino, Griesform, –pudding, m. ‖ *fam.* mangiar la ~ in capo ad alcuno, viel größer von Statur sein als ein anderer; ihn weit übertragen (*fig.* auch in geistiger Hinsicht) (mlt. torta v. lat. torquere).

†tórta, f. dass. wie torcitura, piegatura.

tortaccináio, m. Kuchen aus Kastanienmehl und Wein angemacht, m. (in den toskanischen Apennin von den Hirten ꝛc. gebacken).

†tortáio (pl. –a|j), m. dass. wie tortellaio.

tortamente, *avv.* in verdrehter, schiefer Weise; auch *fig.:* interpretare ~ in passo, eine Schriftstelle ganz quer, falsch auslegen ‖ guardare ~, schief sehen, ansehen.

tortellaio (pl. –a|j), m. Kuchen-, Tortenbäcker u. -verkäufer, m.

tortellíno, m. *(Cuc.)* kleine mit Hühnerfleisch gefüllte Teigform (als Suppeneinlage verwandt).

tortèllo, m. *(Cuc.)* Fleischspießchen, n.

tortezza, f. Gekrümmt-, Gewundensein, n.; Schiefheit, f.

†tortichiáre (tort|icchio), v. n. auf krummen, sich vielfach windenden Wegen einherziehen.

tortiglióne, m.; canna di fucile a ~ Wandlung, m.; gewundener Flintenlauf; u. allein: ~, Flinte mit Wandlaufen ‖ *(Monesc.)* dass. wie torcinaso. [kleiner Kuchen.

tortíno, m. *(dim.* v. torta) kleine Torte;

†tortíre, v. a. dass. wie torcere, deviare.

†tortitúdine, f. Ungerechtigkeit, f.; Unrecht, n.

tórto, m. Unrecht, n.; Ungerechtigkeit, f. (eigentlich: was vom Rechten abweicht) ‖ Beleidigung; Unbill, f.; fare ~ a qd. con qc., jem. mit etw. (durch etw.) beleidigen; ihm dadurch, damit unrecht thun ‖ aver de' –i verso alcuno, jdm. unrecht gethan haben; ihn ungerecht, unbillig behandelt haben ‖ fare un ~ a qd., jdm. andere vorziehen; ihn zurücksetzen, beiseite lassen, nicht berücksichtigen ‖ aver il ~; essere dalla parte del ~, unrecht haben (in einer Sache, auch in einem Streite, Rechtshandel); verstärkend: aver il – marcio, durchaus unrecht haben; nicht das geringste Recht auf seiner Seite haben ‖ aver il ~ a tuon voler fare, sentire qc., sehr unrecht thun, etw. nicht thun, hören zu wollen ‖ dare il ~ a qd., jdm. unrecht geben; ihm erklären, daß er nicht recht habe od. handele ‖ non aver tutti i –i se . . ., nicht ganz unrecht haben, handeln, wenn . . .; einigermaßen im Rechte sein, wenn . . . ‖ a ~, *mod. avv.* in ungerechter, unbilliger Weise; zu Unrecht (v. torto, p. *pass.* v. torcere).

tórto, *agg.* s. p. *pass.* v. torcere.

tortora u. tórtola, f. *(Ornit.)* Turteltaube, f. (Columba turtur).

†tortore, m. *(Stor. medioev.)* Foltermeister; Folterknecht, m. (Gerichtsdiener, der die Folter unter sich od. zu besorgen hatte) ‖ Knüppel zum Festdrehen eines Seiles, m. (lat. tortor, –orem). [reizendes Turteltäubchen.

tortorélla, f. (*vezz.* v. tortora) zierliches,

†tortoso, *agg.* dass. wie ingiusto.

tortuosamente, *avv.* in gekrümmter, sich schlangenlinder Weise; in gewundenem Laufe (z. B. dahinfließen ein Fluß).

tortuosità, f. Gekrümmtsein, Gewundensein, n.; Schlangenwindung, f.; krummer, sich schlängelnder, windender Lauf (z. B. eines Flusses).

tortuóso, *agg.* gekrümmt; gewunden; sich schlängelnd; sich windend (Flußlauf, Straße ꝛc.).

tortura, f. Tortur; Folter; Marter, f.; peinliche Frage ‖ *fig.* ~ morale, geistige Marter, Folter (v. lat. tortura).

torturare (tortur|o), v. a. martern; foltern; der Folter unterziehen; auf die Folter spannen; auch *fig.:* –rsi il cervello, sich das Gehirn zermartern ‖ **–rsi**, v. rifl. sich selbst foltern, peinigen. [Blick.

torvamente, *avv.* mit wildem, finsterem

†torvità, f. grimmiges, finsteres Dreinschauen (lat. torvitas).

torvo, *agg.* wild; finster; grimmig (Blick; Ausſehen ꝛc.); –i sguardi, grimmige Blicke, m. pl. (lat. torvus). [sione.

†torzione, f. dass. wie torsione od. stor-

torzone, m. dicunder Lalenbruder (das Wort hat verächtl. Beigeschmack; viell. Verdrehung aus tertiarius?).

***tośa**, f. Mädchen, n. (im lombardischen Dialekt; s. toso).

tosamente, m. s. tosatura.

tosáre (t|ósso), v. a. scheren; abscheren (die Haare, die Wolle); ~ una pecora, un cane, ein Schaf, einen Hund scheren; ~ fino alla cotenna, bis auf die nackte Haut abscheren ‖ *fig.* ~ gli alberi, le siepi, die Bäume, Hecken beschneiden, stutzen; ~ un libro, ein Buch beschneiden; ~ il panno, das Tuch scheren; ~ una moneta, eine Münze beschneiden, kippen (altlat. tosus für tonsus, p. *pass.* v. tondere). [scheider, m.; ein, f.

tosatore, m.; **–trice**, f. Scherer; Be-

tosatura, f. Scheren (bei den Schafe), n.; Schur, f.; stagione della ~, Zeit der Schafschur, f. ‖ abgeschorene Haare, n. pl.; Scherwolle, f.

Toscana, f. *(Geogr.)* Toskana, n.

toscanamente, *avv.* in toskanischer Sprache, Ausdrucksweise; nach toskanischem Gebrauche.

toscaneggiare (toscan|eggio), v. n. die toskanische Ausdrucksweise in der Rede od. beim Schreiben anwenden.

toscanesimo, m. toskanisierende Sprache, Ausdrucksweise. [Sprcheigenheit.

toscanismo, m. toskanische Redensart,

toscanità, f. reine toskanische Sprache; richtige Anwendung der toskanischen Sprache.

toscanizzare (toscanizz|o), v. a. toskanisieren; in rein toskanische Form bringen (eine Schrift); nach toskanischem Sprachgebrauch umgestalten ‖ **–rsi**, v. rifl. die toskanische Sprache sich zu eigen machen; ganz Toskaner werden im Sprechen u. Schreiben.

toscano, *agg.* toskanisch; *(Arch.)* ordine ~, toskanische Säulenordnung ‖ *sost.* m. Toscano, Toskaner; Einwohner Toskanas, m.

⊙ to·sco (pl. –schi), *agg.* toskisch; toskanisch ‖ *sost.* m. Tosco, Tuster; Toskaner, m. (lat. tuscus).

⊙ tósco, *agg.* dasf. wie avvelenato, attossicato ‖ *sost.* m. dasf. wie tossico.

to·so, m. Knabe; Junge, m. (lombardisches Wort; viell. v. lat. intonsus, mit abgefallenem Präfix od. von torso, Strunk, mit ausgestoßenem r).

to·so, *agg.* (entst. aus tosato, *p. pass.* v. tosare) geschoren; beschnitten; bes. moneta –a, beschnittene Münze ‖ *fig.* persona –a, nicht aufrichtige, nicht offene od. ehrliche Person.

tosolare (to·solo), v. a. beschneiden klppen (die Münzen); den Rand beschneiden.

toso·ne, m.; ~ d'oro, goldenes Vließ (der Argonauten); Ordine del Toson d'oro, Ritterorden vom Goldenen Vließe (gegründet 1450 von Philipp dem Guten, Herzog v. Burgund); Toson d'oro, Goldenes Vließ (Ordensabzeichen) (v. lat. tonsio, –onem).

tossa·ccia, f. (*pegg.* v. tosse) gefährlicher od. hocst lästiger Husten.

to·sse, f. Husten, m.; ~ secca, trockner Husten; ~ sanguigna, convulsiva, canina (od. ferina od. asinina), Blut-, Krampf-, Keuchhusten (lat. tussis).

tosserélla, f. (*dim.* v. tosse) leichter Husten.

tossetta·ccia, f. (*pegg.* v. tosse) Hüsteln, n.; nicht gerade starker, aber auf ein inneres Leiden hinweisender Husten.

tossettina, f. dasf. wie tossettaccia.

†tossicare, v. a. f. attossicare.

tossicchiare (tossi·cchio), v. n. hüsteln (bei wie es die Brustleidenden thun).

tóssico, m. Toxikum; Gift, n. (lat. toxicum v. gr. τοξικον, Pfeilgift).

tossicodéndro, m. *(Bot.)* Giftsumach, m.; Giftrebe, f. (Rhus toxicodendron).

tossicologia, f. Toxikologie; Giftkunde; Lehre von den Giften, f. [kundiger, m.

tossicólogo, m. Toxikolog; Giftkenner,

tossicone, m. *(accr.* v. tosse) starker, heftiger (katarrhalischer) Husten.

†tossicoso, *agg.* dasf. wie velenoso.

tossilaggine, f. *(Bot.)* dasf. wie farfaro od. farfero.

tossire (to·sso, to·ssi), v. n. husten; Husten haben; vom Husten geplagt sein (lat. tussire).

to·sso, m. *(Mar.)* dasf. wie trelingaggio.

†tósta, f. dasf. wie tostanezza.

†tostamente, *avv.* in schneller, hurtiger Weise; plötzlich.

†tostanezza, f. Schnelligkeit; Plötzlichkeit, f. [lesto.

†tostano, *agg.* dasf. wie rapido, presto,

†tostanza, f. dasf. wie tostanezza.

tostare (tósto), v. a. rösten; brennen (den Kaffee, die Mandeln, den Kakao ꝛc.) (v. lat. tostus, *p. pass.* v. torrere).

tostatura, f. Rösten; Brennen, n. (des Kaffees ꝛc.).

†tostezza, f. dasf. wie tostanezza.

tostino, m. Trommel zum Kaffeebrennen, -rösten, f.; Kaffeebrenner, m.

tósto, *agg.* hart; starr; fest; nicht geschmeidig od. biegsam; una bacchetta –a come il ferro, ein Stäbchen so fest wie Eisen; pane –, hartes Brot ‖ *fig.* steif (eine Person in ihren Bewegungen) ‖ faccia –a, freches, unverschämtes Gesicht; dreste Stirn; rispondere a faccia –a, frech, unverschämt antworten (wohl v. lat. tostus, *p. pass.* v. torrere, geröstet; dürr; trocken).

tósto, *agg.* schnell; hurtig; eilig (jedoch ist die adjektivische Anwendung nicht mehr im Gebrauch) ‖ heute nur *avv.:* bald; schnell; plötzlich; ben –, sehr bald ‖ ~ che . . . od. si ~ che . . ., sobald als; kaum; ~ che lo vide, si svenne, sie wurde seiner kaum ansichtig, so sank sie in Ohnmacht (wohl auch von lat. tostus; od. nach Diez v. einem tot-citus; nach Rajna v. isto-isto).

total·e, *agg.* gänzlich; ganz; völlig; la somma –, die Gesamte, Totalsumme (hierfür auch zuweilen: il ~); ✱nel ~ od. nel suo ~, in jener Gesamtheit; im ganzen betrachtet (mit. totalis). [heit, f.

totalità, f. Totalität; Gesamtheit; Ganz-

✱totalizzare (totali·zzo), v. a. zusammenzählen, summieren.

✱totalizzatore, m. Totalisator, m. (bei Pferderennen gebräuchlicher Wettapparat).

totalmente, *avv.* gänzlich; im ganzen genommen, betrachtet; ganz u. gar.

tótano, m. *(Zool.)* Blackfisch, m.; junger Tintenfisch; Kalamar, m. (Sepia officinalis; wohl v. einem lat. tutilus, gr. τευθος).

totomaglio, m. *(Bot.)* f. titimaglio.

tottavilla u. tottovilla, f. *(Ornit.)* Heide-, Baumlerche, f. (Alauda arborea).

tovaglia, f. Tischtuch, n. ‖ *(Eccles.)* Altartuch, n. ‖ *fam.* stendere la ~, zum Essen aufdecken; u. überhaupt: essen; schmausen (v. abd. dwahila, twahilla; mhd. twehele; got. thwahan, waschen).

tovaglina, f. (*dim.* v. tovaglia) kleines Tischtuch. [kleine Serviette.

tovagliolino, m. (*dim.* v. tovagliuolo)

tovagliuólo, m. Serviette, f.; Mundtuch; Vorsteckküchlein, n.

tozzetto, m. (*dim.* v. tozzo) kleiner Bissen, Stückchen, n. ‖ *(Mar.)* Karvelnagel; Bolzen, m.

tózzo, m. Stück Brot, n.; Runken Brot, m. ‖ *fig.* Lebensunterhalt, m.; si lavora per guadagnare un ~ di pane, man arbeitet, um ein Stück Brot (den Lebensunterhalt) zu gewinnen ‖ vendere, comprare qc. per un ~ di pane, etw. um ein Dudelbet, für ein Butterbrot verkaufen, kaufen (s. tozzo, *agg.*).

†tózzo, m. *(Arm. stor.)* Kriegswaffe, deren Form nicht genau bestimmt ist; wohl: Keule, f. od. Morgenstern, m.

tózzo, *agg.* dick u. kurz; persona –a, dicke, untersetzte Person (wohl von einem suppon. tuzzare, das in intuzzare, rintuzzare vorkommt; Diez denkt auch an das schwäbische stotz, Stamm, Stumpf, Klotz).

tozzótto, m.; –ótta, f. dicke, untersetzte, stämmige Person. [Brot betteln gehen.

†tozzolare (tózzolo), v. n. um Stückchen

tra, *prep.* zwischen; unter (in den meisten Bedeutungen unterschiedslos mit fra gebraucht s. d.); ~ noi, unter uns; unter Freunden; in Familie; ~ me, ~ sè (od. ~ me e me; ~ sè e sè) bei mir; bei sich; in meinem, seinem Inneren, Sinn, Herzen ‖ *avv.* teils; zum Teil; ~ per la sua pigrizia e per la diligenza dell' avversario la causa fu perduta, zum Teil durch seine Trägheit, zum Teil infolge des Eifers des Gegners wurde der Prozeß verloren ‖ ~ che (od. tracchè) da nun einmal; weil (lat. intra).

tra, *prep.* über — hinaus; drüber (meist nur in Zusammensetzungen gebraucht; v. lat. †traantico, *agg.* uralt. [extra).

†traavaro, *agg.* höchst geizig; schmutzig geizig. [Umstellung aus baracca).

trabacca, f. Zelt, Lagerhütte; Baracke, f.

trabaccolo, m. *(Mar.)* Trabakel, n. (zweimastiges Küstenfahrzeug im Adriatischen Meere) (lat. trabaculum v. trabes).

traballare (traba·llo), v. n. hin u. her schwanken, hintaumeln; wanken (Betrunkene; Betäubte) ‖ wackeln; nicht fest stehen (Möbel); nicht fest gegründet sein (Häuser ꝛc.).

traballio (pl. –ii), m. fortwährendes Taumeln, Wanken, Wackeln.

traballone, m. taumelnde, wankende Bewegung; fece un ~ e cadde, er taumelte u. stürzte hin; quell' ubriaco ad ogni passo dà un ~, der Betrunkene da taumelt bei jedem Schritt.

trabaltare (traba·lto), v. n. umstürzen (Wagen, Fahrzeug; stärker als ribaltare s. d.).

trabalzare (traba·lzo), v. a. hin u. her stoßen; umherstoßen; herumwerfen (z. B. Beamte durch häufige Versetzung) ‖ v. n. umstürzen; beim Fall hart aufschlagen, anstoßen.

†trabalzo, m. Wucher, m.; Erpressung, f.; wucherischer Gewinn.

trabante, m. *(Stor. medioev.)* Trabant; Begleiter; Leibwächter, m. ‖ *(Astr.)* Mond; Trabant, m. (v. ungar. darabant; türk. u. pers. derwân, Thürhüter).

trabea, f. *(Archeol.)* Trabea, f.; prächtiges Staatskleid der alten Römer (lat. trabea).

trabeato, *agg. (Archeol.)* mit dem Festkleide angethan (lat. trabeatus).

†trabeare, *agg.* überseitig; höchst glückselig.

trabeazione, f. *(Arch.)* Fries u. Architrav eines Bauwerks, m.; schmückendes, bekleidendes Gebälk (lat. trabeatio, –onem).

†trabène, *avv.* sehr gut; ausgezeichnet.

trabiccolo, m. holzernes Gestell, in das der Wärmetopf gehängt wird; Bett-, Waschenwärmer, m. ‖ *fig.* u. *fam.* sehr wackliges Gefährt; Rumpelkasten, m.; alte Kutsche (lat. trabicula, v. trabes od. trahs).

trabocca·mento, m. Übertreten; Überlaufen; Austreten, n. (v. Flüssigkeiten, Gewässern ꝛc.) ‖ †*fig.* Zerstörung, f.; Umsturz; Übergang, m.

trabocca·re (trabo·cco, –cchi), v. n. überlaufen; überfließen (Flüssigkeiten aus dem Gefäß); über-, austreten (Gewässer aus dem Bett) ‖ übervoll sein (z. B. Schachteln) ‖ *fig.* im Überfluß vorhanden sein ‖ das Gleichgewicht verlieren; nach der einen Seite hin neigen, sinken (die Wagschale, das Wagezüngleín) ‖ *fig.* das Maß überschreiten; hinabsinken; versinken; ~ in ogni eccesso, jeder Art von Ausschweifung anheimfallen, verfallen ‖ mit dem Gesicht auf die Erde hinstürzen, hinschlagen ‖ †v. a. mit Gewalt zu Boden stürzen; hinstürzen; ~ una città, un castello, eine Stadt, eine Burg zerstören; ~ la nave, das Schiff umstürzen, auf den Kopf stellen ‖ *p. pres.* traboccante, als *agg.:* überlaufend; übervoll; moneta ~, übergewichtige Münze (v. tra u. bocca; in den aktivischen Bedeutungen aber wohl Umlautung des span. trabucar, zu Boden stürzen, v. buco, buca, ahd. bub, mhd. buch, Bauch, Rumpf).

†trabocchéllo, m. f. trabocchetto.

trabocchétto, m. Fallthüre; Fallklappe; Falle (im Boden eines Zimmers), f. ‖ *(Cacc.)* Käfig mit Fallthüre (zum Vogelfang), m. ‖ *fig.* Nachstellung; Hinterlist; Falle, f.; Hinterhalt; Fallstrick, m. ‖ †*(Mil. stor.)* Art Wurfmaschine, f.

trabocchevole, *agg.* überlaufend; übervoll ‖ dasf. wie precipitoso.

traboccolo (pl. –cchi), m. Überlaufen; Überfließen, n.; Ergießung, f.; ~ di sangue, Blutsturz, m. ‖ †*fig.* Zerstörung, f.; Zugrundegehen, n.; Untergang, m. ‖ a ~, im Überfluß; unaufhaltsam; in überströmender Weise (v. traboccare).

trabócco (pl. –cchi), m. *(Mil. stor.)* Trabuco, m.; Trabuke, f.; kurze Büchse mit weiter Öffnung; Donnerbüchse, f. (v. span. trabuco). [mente, furiosamente.

†traboccone, *avv.* dasf. wie precipitosamente

†trabuccare, v. a. f. traboccare.

†trabúcco, m. *(Mil. stor.)* f. trabocco.

trabúcco, *agg.* überaus gut.

✱trabúco (pl. trabucos), m. Trabuco, m. (Cigarrensorte).

tracannare (tracanno), v. a. u. n. übermäßig trinken; saufen; zechen; tracannò quel gran biechierone in un fiato, er stürzte den großen Humpen in einem Zug hinunter.

tracannatore, m.; –trice, f. Säufer; Zecher, m.; -in, f. [stämmige Person.

tracagnótto, m.; –ótta, m. untersetzte,

tracchéggiare (tracchéggio), v. n. zögern; saudern; trödeln; irgend eine Angelegenheit hinziehen, auf die lange Bank schieben od. irgend jem. hinhalten (in der Hoffnung, daß sich inzwischen etw. ereignen könne) (vergl. span. traquear, schütteln, herumziehen u. frz. détraquer, aus dem Gang bringen, verrücken; alle wohl auf den roman. Stamm trac v. niederd. treck, Zug, zurückzuführen).

tracchéggio (pl. –ggi), m. langes Zögern, Zaudern, Trödeln; fortwährendes Hinziehen (einer Angelegenheit).

traccia, f. Fußstapfe; Fußspur (von Menschen u. Tieren); Fährte, f.; Wechsel, m. (des Wildes); Lauf (des Schwarzwildes), m. allgemein: Spur, f.; Anzeichen; Zeichen, n.; la ~ del sangue, die Blutspur; tracce sparse del'antica civiltà, vereinzelte, zerstreute Spuren einer alten Kultur, f. pl. ‖ ~ della polvere, Pulverspur, -streif, m. (von einer zu entzündenden Mine aus bis zu demjenigen, der sie entzünden soll) ‖ andare in ~ od. seguitare la ~ di qd. od. di qc., der Spur jds. od. einer Sache folgen nachgehen; jem. od. etw. ausspüren, aufzufinden sich abmühen ‖ ⊙ correre in ~, in Reihe (einer hinter dem anderen) laufen; daher auch: ~, Schar, f.; in Reihe aufgestellter Heereshaufen (D.) ‖ ~ d'una strada ferrata, vorgezeichnete, abgesteckte Linie (Trace) einer Eisenbahn; Richtungslinie; Bahnfurcht; ~ d'un tubo in un muro, Ausbohlung für eine Röhre (Röhrenlager, n.) in einer Mauer, f. ‖ daher auch *fig.:* Entwurf, m.; Skizze; Andeutung, f.; Grundriß, m. (für die Ausführung eines Werkes); il maestro ha dettato la ~ del componimento, der Lehrer hat den Entwurf (die Disposition) für den Aufsatz diktiert ‖ †Plan; Handel, m.; Abmachung, f. (s. tracciare).

tracciamento, m. Tracierung, f.; Ziehen, Aufsteckeu der Richtungslinie (z. B. einer Eisenbahn), der Bahnfurcht, n.; corda, pertica di ~, Tracierleine, f., -pfahl, m. ‖ dasf. wie macchinamento.

tracciare (traccio), v. a. der Spur (bes. eines Wildes) nachgehen; auffspüren (jem.); nachgehen (jdm.); ~ la lepre, der Spur des Hasen folgen ‖ aufzeichnen; vorzeichnen; abstecken (eine Richtungslinie); die Linie fest-

stellen; ~ la strada ferrata, die Bahnstrecke trassieren || *(Mar.)* abschnüren; abschlagen; auftragen || † anzetteln; anspinnen; ins Werk zu setzen suchen (aus tat, tractus, *p. pass.* v. trahere, mittels einer Übergangsform tractiare). [schnürung, f.

tracciatu, m. Riß; Entwurf, m.; Abtracciatore, m.; **-trice**, f. Anführer; Verfolger (der Spur des Wildes &c.), m.; »in, f. || Tracierer; Vorzeichner, Abstecker der Richtungslinie (einer Straße &c.), m.

tracciu, **tracio**, *agg.* thrazisch; zu Thrazien gehörig || *sost.* m. Tracio u. Tracio, Thracier; Einwohner Thraciens, m.

trachea, f. *(Anat.)* Luftröhre; Trachea, f. (gr. τραχεῖα ὁ. τραχύς, rauh, uneben).

tracheale, *agg. (Anat.)* zur Luftröhre gehörig; dieselbe betreffend; tracheal; tisi ~, Luftröhrenschwindsucht, f.

tracheotomia, f. *(Chir.)* Tracheotomie, Luftröhrenschnitt, m. [Gestein).

trachite, f. *(Min.)* Trachyt, m. (gemengtes

trachitico, *agg.* breccia ~a, Trachyt-Breccie, f.; Trachyt-Trümmergestein, n.

tracia, f. *(Geogr. stor.)* Thracien, n.

tracio, *agg.* u. *sost.* m. f. trace.

tracocente, *agg.* kochend heiß.

† **tracoitarto**, *agg.* s. tracotato.

† **tracolare** (**tracolo**), v. a. durchseihen.

tracolla, f. Wehr-, Degengehenk, n.; portare qc. a ~, etwas um-, übergehängt, über die Schulter u. Brust gehängt tragen.

tracollare (**tracollo**), v. n. das Gleichgewicht verlieren u. mit dem Kopf nach unten stürzen || niederschneiten; sinken (die Wagschale) || † das Netz stellen.

tracollo, m. Verlieren des Gleichgewichts; Hinstürzen (mit dem Kopf nach unten), n.; Sturz, m. (auch *fig.*) || Niederschneiten; Sinken (der Wagschale), n.; dare il ~ alla bilancia, die Wagschale zum Sinken bringen; daher *fig.*: dare il ~, den Ausschlag geben.

† **tracolo**, m. Durchseihgefäß (mit Drahtgeflecht), n.; Seiher; Durchsieg, m.

tracorrere (**tracorro**, s. correre), v. n. sehr heftig laufen, rennen || *fig.* zerfallen; auseinandergehen; sich auflösen || v. a. ~ il segno, über das Ziel hinauslaufen || *p. pass.* **tracorso**, als *agg.*: durchlaufen; vergangen; nel ~ tempo, in der durchlaufenen, abgelaufenen Zeit.

† **tracotamento**, m. s. tracotanza.

tracotante, *agg.* übermütig; vermessen; frech; unverschämt.

tracotanza, f. Vermessenheit; Verwegenheit; Frechheit; Dreistigkeit; Keckheit, f. (emst. auch tracotanzata).

† **tracotare** (**tracoto**), v. n. sich zu viel herausnehmen; das Maß überschreiten (v. tra u. quota).

† **tracotato**, *agg.* s. oltracotato.

tracotto, *agg.* zu lange gekocht; zerkocht.

† **tracuranza**, f. s. trascuranza.

tracuro, m. *(Zool)* Stachelschwanz; Stöcker, m. (Fisch; Trachurus).

† **tracutato**, *agg.* u. *Der.* bas. wie negligente u. *Der.* [dere).

⊙ **tradere**, v. a. s. tradire (D.) (lat. tra-

† **tradigione**, f. s. tradimento.

tradimento, m. Verrat, m.; Verräterei, f.; hinterlistige Täuschung || a ~, *mod. avv.* verräterischer, hinterlistiger Weise; prendere uno a ~, jem. hinterrücks überfallen; *scherz.* arrivare a ~, ganz unvermutet ankommen || *fam.* mangiare il pane a ~, sein Brot essen, ohne es verdient zu haben; den Gehalt einstreichen, ohne dafür zu arbeiten.

tradire (**tradisco**), v. a. verraten; in verräterischer, hinterlistiger Weise täuschen; » il suo signore, von seinem Herrn verräterisch abfallen od. ihn (an den Feind &c.) verraten || ~ una ragazza, ein Mädchen täuschen; ihr die Treue brechen; sie sitzen lassen || ~ il proprio ufficio, il proprio mandato, sein Amt, seinen Auftrag nicht ehrlich versehen, erfüllen || la memoria mi tradisce, das Gedächtnis täuscht mich || *fig.* offenbar machen; kund thun; erkennen lassen; il suo pallore tradiva la sua colpa, sein Erblassen that seine Schuld kund || ~ la verità, die Wahrheit verhehlen || † ausliefern; übergeben; ~ una città al nemico, dem Feinde die Stadt verräterischerweise übergeben; ~ uno a morte, jem. dem Tode überliefern (lat. tradere). [listig.

† **traditevole**, *agg.* verräterisch; hinter-

traditoraccio (pl. **-cci**), m. (*pegg.* v. traditore) elender, hinterlistiger Verräter.

traditore, m. f. **-ora** u. **-trice**, f. Verräter, m.; »in, f. || *agg.* occhi ~i, verräterische d. h. verführerische Augen, m. pl.; sorte ~a! tückisches, trügerisches Schicksal! || alla ~a, *mod. avv.* in verräterischer, hinterlistiger Weise; mi prese alla ~a, er überfiel mich hinterrücks, unversehens.

traditoresco (pl. **-schi**), *agg.* verräterisch; treulos; falsch; hinterlistig.

tradizionale, *agg.* durch Überlieferung übermittelt, fortgepflanzt; auf Überlieferung beruhend; überliefert; gebräuchlich; traditionell; costumi ~i, überlieferte Gebräuche, m. pl.

tradizionalmente, *avv.* auf dem Wege der Überlieferung; durch Überlieferung, Tradition.

tradizione, f. Überlieferung (meist von Mund zu Mund); Fortpflanzung (z. B. eines Gebrauches); Tradition, f.; ~i di famiglia, Familienüberlieferungen; ~i religiose, ecclesiastiche, artistiche, religiöse, kirchliche, künstlerische Überlieferungen, f. pl. || *fig.* Beispiel, n.; Gebrauch, m.; Herkommen, n.; altheraebrachte Sitte; seguita le gloriose ~i della sua famiglia, er folgt dem ruhmreichen Beispiele seiner Familie || † für tradimento u. für consegna (lat. traditio, »onem).

traducibile, *agg.* übersetzbar.

tradurre (**traduco**, **-ci**, s. addurre), v. a. eigentlich: von einem Orte an einen anderen bringen; hinüberschaffen || aber nur gebraucht im litterarischen Sinne: übersetzen; von einer Sprache in eine andere übertragen; ~ un libro dal tedesco in italiano, ein Buch aus dem Deutschen ins Italienische übersetzen, übertragen; die italienische Übersetzung eines deutschen Buches herstellen, machen; ~ alla lettera, secondo il senso, wörtlich, dem Sinne nach übersetzen || Neologismen: ~ alcuno in carcere, dinanzi al giudice, jem. ins Gefängnis führen, dem Richter vorführen; ~ in atto, ad effetto un pensiero, un proposito, einen Gedanken verwirklichen; einen Vorsatz ausführen || *p. pass.* **tradotto**, als *agg.*: übersetzt; übertragen (lat. traducere).

traduttore, m.; **-trice**, f. Übersetzer; Übertrager, m.; »in, f.

traduzionaccia, f. (*pegg.* v. traduzione) schlechte, mangelhafte Übersetzung.

traduzioncella, f. (*dim.* v. traduzione) kleine, geringfügige Übersetzung.

traduzione, f. Übersetzung; Übertragung (aus einer Sprache in die andere), f. || Übersetztes, übertragenes Werk (lat. traductio, »onem).

traente, *agg.* u. *sost.* m. f. *p. pres.* v. trarre.

† **traenza**, f. Anziehungskraft, f.; anziehende Eigenschaft (meist *fig.*).

† **trafallare** u. **trafalsare**, v. a. bas. wie trasgredire.

trafelare (**trafelo**), v. n. außer Atem sein; keuchen; pusten; stöhnen (Anstrengung) || meist nur gebraucht im *p. pass.* **trafelato**, als *agg.*: atemlos; keuchend; pustend (vor Anstrengung) (Etym. ungewiß).

† **trafelone**, m. bas. wie affannone.

trafficante, m. s. *p. pres.* v. trafficare.

trafficare (**traffico**, **-chi**), v. n. Handel treiben; handeln; » in (od. su od. di) una merce, mit einer Ware handeln; *fig.* » sulla politica, sulla religione, sull' onore, mit der Politik, Religion, Ehre Schacher treiben || *fam.* im Hause herumschanvern, sich zu schaffen machen || v. a. durch den Handel umsetzen; » i suoi capitali, seine Kapitalien im Handel, durch den Handel arbeiten lassen || † verwalten || † handhaben; mit einer Sache umgehen; betreiben; befühlen || *p. pres.* **trafficante**, Handel treibend || *sost.* m. Handeltreibender; Handelsmann, m.; auch *fig.*: » di politica, di religione, Schacherer mit der Politik, mit der Religion, m. pl. (s. traffico).

trafficatore, m.; **-trice**, f. Händler, m.; »in, f.; Handeltreibender, m.; »e, f. (di qc., mit od. in einer Sache).

traffico (pl. **-chi** u. **-ci**), m. Handel, m.; Handeltreiben, n.; esercitare il ~, Handel treiben; das Handlungsgewerbe ausüben || Handelsgeschäft, n.; Handel, m.; Handlung, f.; avviare un buon ~, ein gutes Geschäft, eine gute Verkaufshandlung in den Gang bringen || Verkaufsstelle, f., »laden, m.; Ort, wo ein Handel ausgeübt wird (mit. trafficum u. trafica, v. lat. trans u. facere, übermachen).

† **trafiére**, m. *(Arm. stor.)* kurzer Dolch (den die Ritter neben dem Schwerte an der Seite führten).

trafiggere (**trafiggo**, **-ggi**, f. figgere), v. a. durchbohren; durchstechen || *fig.* tief kränken, betrüben; das Herz durchbohren (dem.) || arg schädigen; ulivi che il gelo trafisse, von der Kälte hart mitgenommene Oliven || *fig.* anspornen; se di bisogno stimolo il trafigge, wenn ihn der Notdurft Stachel spornt (D.) || *p. pass.* **trafitto**, durchbohrt (s. u. f.) (lat. transfigere).

trafiggimento, m. s. trafitta.

trafiggitore, m.; **-trice**, f. Durchbohrer; Verwunder, m.; »in, f. (meist *fig.*).

trafila, f. *(Fond.)* Zieheisen; Drahtzieheisen, n.; filo di ~, kalibrierter Draht || *fig.* passare per una ~, durch eine lange Reihe von Prüfungen (auch von Ämtern, Stellungen &c.) hindurchgehen müssen, ehe man etw. erreicht.

trafilare (**trafilo**), v. a. u. *assol.* ziehen; jurchen; durch das Ziehseisen gehen lassen (Metalle zur Drahterzeugung).

trafileria, f. Kaliberwalzen, f. pl. || auch: Kaliberstab, »stock, m.

† **trafirne**, m. bas. wie confine od. esilio.

trafitta, f. Durchbohren; Durchstechen, n.; Stich, m. || meist: stechender Schmerz; Stich (an irgend einer Körperstelle) || *fig.* Stich ins Herz; tiefgehender Kummer, Seelenschmerz || auch: tief verwundendes Wort; bitterer Seitenhieb; giftige Bemerkung.

trafittura, f. bas. wie trafitta; meist im Sinne von: stechender Schmerz. [stieben.

† **trafluente**, *agg.* in der Mitte (dazwischen)

† **trafoglio**, m. *(Bot.)* s. trifoglio.

† **trafoglioso**, *agg.* voller Blätter, Laub; dichtbelaubt.

traforare (**trafo·ro**), v. a. durchbohren; durchlöchern; ein Loch hineinmachen (in einen Gegenstand); Löcher hineinschneiden, »schlagen (z. B. in Leinwand, Leder, Holzwerk &c.); in durchbrochener Arbeit herstellen; laubsägen || *p. pass.* **traforato**, als *agg.*: löcherig; durchlöchert; durchbrochen; calze ~e, in durchbrochenem Muster gestrickte Strümpfe, m. pl.; lavoro ~, durchbrochene Arbeit.

traforo, m. Durchbohrung; Durchlöcherung, f. || *(Ferrov.)* Bahndurchstich, m.; il ~ del San Gottardo, der Durchstich des St. Gotthard || lavoro di ~, durchbrochene Arbeit (bei. Strickerei, Häkelarbeit &c.; aber auch in Stein, in Holz ausgeführte; z. B. Laubsägearbeit); tela di ~, Gaze, f.; stoffe di ~, durchbrochene Stoffe, m. pl. || † Versteck, m.; Schlupfwinkel, m.; geheimer Ausgang.

trafugamento, m. heimliche Entwendung; ~ degli atti, di un quadro, heimliche Anlegung der Akten; heimliche Ausführung eines Gemäldes.

trafugare (**trafu·go**, **-ghi**), v. a. heimlich fortragen, ausführen, entwenden, mit sich nehmen || ~ qd., jem. heimlich zur Flucht verhelfen; ihn heimlich fortschaffen || **-rsi**, v. rifl. sich in der Stille flüchten, aus dem Staube machen; heimlich entwichen.

trafugatamente, *avv.* in heimlicher, verstecter Weise.

† **trafuggire**, v. n. bas. wie fuggire.

† **trafuggitore**, m. *(Mil.)* Überläufer, m.

† **trafugo**; **di ~**, *mod. avv.* bas. wie trafugatamente.

† **trafurare**, v. a. bas. wie rubare (lat. furare). [tranello.

† **trafurelleria**, f. bas. wie inganno od.

† **trafurello**, m. Gauner; Spitzbube, m.; Ulstiger, schlauer Betrüger. [Seide, f.

trafusola, f. Gebinde, n.; Strähne; Docke

trafusolo, m. *(Anat.)* Röhrenknochen (des Beines), m.

tragedia, f. *(Lett.)* Tragödie, f.; Trauerspiel, n.; ernstes Schauspiel mit tragischem, erschütterndem Ausgang || allgemein: tragische Dichtungsgattung || *fig.* u. *fam.* tragische, erschütternde Begebenheit || far delle ~e, gleich des Teufels werden; gleich furchtbar aufbrausen; entsetzliche Scenen machen (lat. tragoedia v. gr. τραγῳδία). [Tragödienform geeignet.

tragediabile, *agg.* zur Behandlung in

tragediante, m. Tragödienschreiber, m. (etw. spöttischer Ausdruck).

tragedieggiare (**tragedie·ggio**), v. a. in Form einer Tragödie bringen.

tragediógrafo, m. Tragödiendichter, »schreiber, m.

⊙ **tragèdo**, *agg.* bas. wie tragico || *sost.* m. Tragödienschreiber; »dichter, m.; auch: tragischer Schauspieler (lat. tragoedus).

† **tragèmato**, m. *(Farm.)* eingemachte Früchte, f. pl. (v. gr. τράγημα, pl. τραγήματα).

tragettare, v. a. u. *Der.* s. tragittare u.

⊙ **traggere**, v. a. s. trarre. [*Der.*

† **traggittore**, m. Schleuderer; Schütze, m.

traghettare, v. a. u. *Der.* s. tragittare u. *Der.*

† **traghettiere**, m. f. tragittatore.

tragicamente, *avv.* in tragischer, trauriger, ernster Weise.

tragico, *agg.* tragisch; zur Tragödie gehörig; soggetto ~, tragischer, für eine Tragödie geeigneter Stoff; stile ~, tragischer od. Tragödienstil; attore ~, tragischer, Tragödien rezitierender Schauspieler || *scherz.* passo ~, tragischer, gravitätischer Schritt || *fam.* fatto ~, trauriger, erschütternder Vorfall || *sost.* m. Tragödiendichter, -schreiber, -verfasser, m.; tragischer Dichter, Schriftsteller; auch: tragischer Schauspieler; Rezitator tragischer Rollen, m. (lat. tragicus v. gr. τραγικός).

tragicòmico, *agg.* tragikomisch; halb ernst halb heiter.

tragicommèdia, f. *(Lett.)* Tragikomödie, f.; halb ernstes, halb heiteres Drama || *fam.* ernster Vorfall, der zugleich aber auch Lachen erregt.

† **tragiogare** (tragio·go), v. n. das Joch hin u. her ziehen (der eine Ochse nach der, der andere nach jener Seite).

tragittare (tragi·tto), v. a. übersetzen; überholen; hinüberbringen, -schaffen (über einen Fluß, See, auch über das Meer; Personen u. Sachen) || ~ un fiume, un lago, un braccio di mare, über einen Fluß, See, Meeresarm setzen, schiffen, fahren; sie passieren, überschreiten; auch von Ländern gebraucht: ~ l'Italia e la Francia, Italien u. Frankreich durchreisen, passieren; ~ l'Africa, Afrika durchgaloppieren || † heftig hin u. her bewegen; schütteln; rütteln || † dass. wie trafugare || † v. n. Taschenspielereien treiben || † **-rsi,** v. rifl. darüber hinweggehen; sich weiter begeben (lat. trajectare).

tragittatóre, m. Übersetzer; Überholer; Hinüberschaffer; Fährmann, m. || † dass. wie bagattellière.

tragitto, m. Durchfahrt; Durchschreitung; Durchquerung; ✻Passage, f.; in poco tempo fece gran ~, in kurzer Zeit legte er eine große Strecke zurück || *poetel.* Überfahrt, f. (über einen Fluß); Übersetzen, n. || † Quere, Richtweg, m.; abschneidender Fußsteig; u. *fig.* Winkelzug, m.; Ausflucht, f.; ho scoperto il suo ~, ich habe seine Winkelzüge entdeckt (lat. trajectum).

tragrande, *agg.* über die Maßen groß.

traguardare (traguar·do), v. a. durch das Diopter betrachten, beobachten; *fig.* ~ di sotteccchc, verstohlen anschauen || v. n. das Diopterlineal anwenden.

traguardo, m. Diopter n. Diopterlineal, n.

tragula, f. *(Arm. stor.)* Tragula, f.; mit einem Schwunghaken versehener Wurfspieß der Gallier u. Hispanier (lat. tragula).

Traiano, m. *(N. pr. stor.)* Trajan.

† **traiettare,** v. a. u. *Der.* s. tragittare u. *Der.*

traiettòria, f. *(Geom.)* Trajektorie, f. (Schnittlinie eines Systems von Kurven unter einem gegebenen Winkel) || auch: Schuß-, Wurf-, Flugbahn, f.

traimènto, m. Ziehen; Schleppen, n.

† **trafina,** f. *(Artigl. stor.)* Pulverstreif, der auf dem Boden bis zu der zu entzündenden Mine hinführte.

trainare (trai·no), v. a. schleppen; auf dem Boden hinschleppen; -schleifen; mit Gewalt fortziehen; hinter sich herschleppen || auf der Schleife fortziehen, ziehen.

traino, m. Last; Ladung; Fuhre, f.; passò di lì con un ~ di legname, er kam dort vorbei mit einer Fuhre Holz || Schleife, f. (Art Schlitten; in den Bergen bei. zur Holzbeförderung gebraucht) || Holzflos, n.; Zug Flößholz, m. || Gepäck; Fuhrwerk, n.; Reisezug, m.; † *(Mil.)* fur treno || † Gefolge (das fem. hinter sich herschleppt), n. || *(Cavall.)* kurzer Galopp; auch: fehlerhafte Gangart (Galopp auf den Vorderbeinen, Trab auf den Hinterbeinen; auch travalca genannt) (v. lat. trahere, mittels der Übergangsformen trahim, traim).

† **traìre,** v. a. l. tradire. [-ora.

† **traitóra,** f. s. traditore, -trice.

tralasciamènto, m. Unterlassung, f.; Beiseitelassen, -legen, -stellen, n.; Unterbrechung; Einstellung (einer Arbeit für kurze Zeit), f.

tralasciare (tralaʃcio), v. a. unterbrechen; einstellen (für kurze Zeit); beiseite legen, stellen (eine begonnene Arbeit); tralasciò di scrivere e mi guardò in faccia, er hielt einen Augenblick im Schreiben inne u. schaute mich an || unterlassen (etw. zu tun); übergehen; auslassen; weglassen; tralasciò di descrivere quel fatto, ma unterlasse es, jenen Vorfall zu beschreiben; tralasciò un passo importante nella sua traduzione, er ließ eine wichtige Stelle in seiner Übersetzung aus.

† **tralatare,** v. a. dass. wie trasportare (lat. translatare).

† **tralatizio** (pl. **-zj**), *agg.* übernommen (eine Gesetzesbestimmung aus früherer Zeit) (lat. translaticius).

† **tralazione,** f. ʃ. traslazione u. traduzione, tralce, m. ʃ. tralcio. [zione.

tralciaia, f. ineinandergeschlungene Rebschößlinge (da an denselben Rebpfahl gebunden werden), m. pl.

tralcio (pl. **-ci**), m. Rebschoß, -schößling, m.; Reis des Weinstockes, n.; ~ guardiano, ʃ. unter Guardiano || *(Anat.)* Nabelschnur des neugeborenen Kindes, f. (v. lat. tradux, traducem, das mit. tranicem wurde).

tralìccio (pl. **-cci**), m. Drillch od. Drillich, m.; Zutterleinwand; Leinwand zu Matratzenüberzügen, f. (eigentlich: dreifach Gewebte; lat. tria licia).

tralice; in od. di ~, *mod. avv.* schief; schräg; nicht im Faden laufend (Gewebe) (wohl v. lat. trans u. licium). [artung, f.

tralignamènto, m. Ausarten, n.; Ausartigkeit, f.

tralignare (trali·gno), v. n. ausarten; aus der Art schlagen; dem Stamme unähnlich sein (v. lat. translineare; vergl. lignaggio).

† **traligno,** *agg.* fur traligiato, *p. pass.* v. tralignare.

tralucere (tralu·ce, **-ci**, ſ. lucere), v. n. durchscheinen; das Licht durchlassen; [peciell: durchsichtig, dünn gewebt od. gewirkt sein (Stoffe) || *p. pass.* fehlt (lat. translucere).

tralùcido, *agg.* durchscheinend; durchsichtig || *(Scient.)* pellucid (gebräuchlicher dafür ist tralucente, *p. pres.* v. tralucere).

† **tralunare,** v. a. ʃ. stralunare.

✻**tram,** m. ʃ. tranvia.

trama, f. *(Tess.)* Einschlag; Durch-, Einschuß; Schuß, m. (gew. dafür ripieno) || *fig.* heimliche Machenschaft, Anzettelung; Kabale; Intrigue, f.; Umtriebe, m. pl. (lat. trama).

tramaglio (pl. **-gli**), m. *(Pescat.)* dreimaschiges Garn, Netz (lat. tremaculum).

tramandamènto, m. Übertragung; Fortpflanzung, f.

tramandare (trama·ndo), v. a. übertragen; überführen (z. B. eine Flüssigkeit in die andere) || *fig.* auf die Nachwelt (nelle venture età) bringen; auf die Nachkommen fortpflanzen.

tramare (tra·mo), v. a. u. n. *(Tess.)* den Einschlag, Einschuß machen: einschlagen; einschießen || *fig.* Anzettelungen machen; Machenschaften anzetteln; Kabalen anstiften; tramarono di far novità, sie zetteln Machenschaften an, um einen Umsturz herbeizuführen.

† **tramazzare,** v. n. ʃ. stramazzare.

† **tramazzo,** m. dass. wie tumulto, trambusto.

† **trambasciare** (trambaʃcio), v. n. von Bellemmung, Atemnot (ambascia) u. *fig.* von Angst, Kummer befallen, bedrückt sein.

† **trambedure,** *agg.* ʃ. ambedue.

† **trambusta,** f. ʃ. trambusto.

trambustare (trambu·sto), v. a. Unordnung, Verwirrung herbeiführen; einen Tumult hervorrufen || **-rsi,** v. rifl. dass. wie affannarsi od. arrabattarsi (nach Diez v. busto, alto eigentlich: den Rumpf umstürzen; nach Caix v. fr. tarabuster).

trambusto (pl. **-ti**), m. anhaltende Verwirrung; fortgesetzter, andauernder Tumult.

trambusto, m. Verwirrung (bes. der polit. Verhältnisse); Unruhe, f.; Tumult, m. || Aufruhr; Aufstand, m. || auch: ~ di stomaco, Aufruhr im Magen.

tramenare (trame·no), v. a. hin u. her bewegen; schütteln; rütteln || behandeln; handhaben; betreiben || nur gebräuchlich v. n. herumwirtschaften; geschäftig sein; sich zu schaffen machen.

† **tramendure,** *agg.* ʃ. ambedue.

tramenìo (pl. **-ìi**), m. Umherwirtschaften, n.; großes geschäftiges Treiben; große Wirtschaft; Lärm, m.; Getöse, n.

tramescolamènto, m. Durcheinandermischen, -mengen, n.

tramescolare (trame·scolo), v. a. durcheinandermischen, -mengen; untereinandermengen (gew. rimescolare).

† **tramessa,** f. Dazwischenlegen, -setzen, -schieben; Dazwischenkommen, n. || *fig.* Episode; Einschaltung, f. [wie interruzione.

† **tramessione,** f. dass. wie tramessa u.

† **tramesso,** m. Zwischengericht, n.

tramestare (trame·sto), v. a. durcheinanderbringen; untereinanderrühren, -mengen; verwirren || v. n. alles durcheinanderbringen, auf den Kopf stellen, drunter u. drüber werfen; höchst unordentlich mit seinen Sachen umgehen; in unordentlicher Weise herumwirtschaften; sich viel zu schaffen machen; geschäftig thun.

tramestìo (pl. **-ìi**), m. Umherwirtschaften, n.; unordentliches Durcheinanderwerfen der Dinge; Geschäftigthun, n. || Wirrwarr; Lärm, m.; Getöse, n.

trametere (trame·tto, ʃ. mettere), v. a. u. **-rsi,** v. rifl. dass. wie frammettere od. intromettere, **-rsi** || † für tralasciare || † v. n. ~ per qd., nach jem. schicken; jem. rufen lassen (lat. transmittere). [ſsohle, f.

tramèzza, f. *(Calzol.)* Zwischen-, Brandtramezzabile, *agg.* was dazwischen gebracht, gelegt, gestellt werden kann; einschiebbar.

tramezzamento, m. Dazwischenstellen, -legen, -bringen, n. || Dazwischenkunft, f. || Zwischenpause; Unterbrechung, f.; senza ~, ohne Zeitverlust; ohne Unterbrechung.

tramezzare (tramèzzo), v. a. dazwischenlegen, -setzen, -stellen, -bringen; einschieben || unterbrechen; tramezzano l'opera con un ballo, sie unterbrechen die Oper durch ein Ballett od. sie schieben ein Ballett in die Oper ein || dazwischentreten (zwischen Streitende); sie trennen; auseinanderbringen || durch eine Zwischenabteilung, Zwischenwand trennen; ein Zwischengitter anbringen (in einer Sache); ~ un libro con carta bianca, ein Buch mit weißen Blättern durchschießen || *fam.* per ~, um einmal abzuwechseln (z. B. im Tragen von Kleidern rc.).

† **tramezzatore,** m.; **-trice,** f. dass. wie mediatore, -trice.

tramézzo, m. Scheidewand; Zwischenwand, f.; ~ di tavole in una sala, einen Saal teilende, abteilende Holz-, Bretterwand; Bretterverschlag, m. || überhaupt: Zwischengitter, n.; abteilende Sache; scheidendes Mittelglied || † für intermezzo; in quel ~, in dieser Zwischenzeit; senza ~, unverzüglich; ohne Zeitverlust; ohne Unterbrechung || † als *agg.*: das dazwischen befindlich; teilend; scheidend.

tramézzo, *prep.* (mit a) zwischen; unter; ~ a voi e'è chi mi tradisce, einer ist unter euch, der mich verrät.

tramezzuólo, m. *(Scalp.)* oberste Rinde des Steines (unter der sich die massa serena, der feinkörnige Kern befindet).

tramischiare, v. a. u. *Der.* verstärkendes mischiare u. mescolare.

tramite, m. eigentlich: Weg; Pfad; Steig; Gang; Lauf, m.; nur *fig.* u. in der wissenschaftl. Sprache gebraucht: ~ di una ferita, di una fistola, Wundkanal; Fistelgang, m.; auch: un affare deve fare il suo ~, eine Angelegenheit muß ihren Gang gehen, ihren Lauf nehmen; trasmettere un' istanza al ministero per il ~ della Prefettura, ein Gesuch durch Vermittlung der Präfektur an den Minister gelangen lassen; il ~ della vita, der Verlauf, Gang des Lebens || † für tralcio (fat. trames, -item).

tramoggia, f. *(Mugn.)* Mühltrichter, m. || finestra a ~, Fenster mit trichterförmigem Kasten an der Außenseite (in Gefängnissen, Klöstern rc.), n. || *(Mar.)* Koker, m. (lat. trimodius, Maß von drei Scheffeln).

† **tramontamènto,** m. ʃ. tramonto.

tramontana, f. Nordwind od. vielmehr: Nordostwind, m.; la ~ si fa sentire terribilmente a Firenze per tutto l'inverno, der Nordostwind bläst in Florenz den ganzen Winter hindurch in unerträglicher Weise || auch: Norden; Nordpol, m.; tira vento da ~, der Wind weht aus Norden (Nordosten); quella stanza è a ~, das Zimmer da liegt nach Norden || *(Astr.)* Stella ~, Polarstern, m. || *fam.* perdere la ~, den Kopf verlieren; fassungslos werden; nicht mehr aus noch ein wissen; far perdere la ~, aus der Fassung bringen (v. lat. agg. transmontanus, von jenseits der Berge herkommend).

tramontanata, f. heftiges Wehen des Nordostwindes; Witterung mit anhaltendem Nordostwind, f.

tramontano, m. dass. wie tramontana in der Bedeutung: Nord-, Nordostwind, m.

† **tramontano,** *agg.* l. oltramontano.

tramontare (tramo·nto), v. n. untergehen (Gestirne; bei. Sonne u. Mond) || auch als *sost.* m. in sul tramontar del sole, bei Sonnenuntergang.

tramonto, m. Untergang, m.; Untertauchen unter den Horizont (der Gestirne; bes. der Sonne), n.; *assol.* Sonnenuntergang || fig. Abnahme, f.; Schwinden, n. (bes. der Schönheit, des Jugendreizes); la signora C. è sul ~, Frau C. ist im Verblühen || *(Pitt.)* den Sonnenuntergang darstellendes Gemälde; Sonnenuntergang; Abendlandschaft, f.

tramortimento, m. Schwinden der Besinnung, der Lebensgeister; Erstarren, n.; Ohnmacht; Betäubung; Gefühllosigkeit, f.

tramortire (tramorti'sco), v. n. die Stimme verlieren; sich die Lebensgeister dahinschwinden fühlen; ohnmächtig, gefühllos, betäubt werden || v. a. ~ qd., jem. betäuben; ihn gefühllos zu Boden strecken; ihn durch einen Schlag 2c.) die Sinne verlieren lassen.

†**trampalare** (tram'palo), v. n. nicht fest auf den Füßen stehen; schwanken; taumeln; stolpern (Betrunkene od. durch einen Schlag Betäubte) (wohl verwandt mit deutsch. trampeln, engl. trample, got. trimpan, tr.)

trampali, m. pl. ↑ trampoli. [ten).

trampoli, m. pl. Stelzen, f. pl. || *fig.* stare (od. reggersi) su' –i, nicht fest, nicht sicher stehen; wanken; schwanken (auch: schwanken in seinen Entschlüssen) (v. deutsch. trampeln).

trampolieri, m. pl. *(Ornit.)* Sumpf-, Watt-, Stelzenvögel, m. pl. (Grallae).

trampolino, m. Sprungstange (zum Aufstützen beim Anlaufnehmen), f.

tramuta, f. Veränderung, f.; Wechsel, m.; nur gebräuchlich in dem *mod. prov.* tante ~e tante cadute (od. ogni muta una caduta), jeder Wechsel ist eine Verschlechterung.

tramutamento, m. Verändern; Umstellen; Umlegen; Umsetzen (v. Möbeln, Pflanzen 2c.), n.; Umzug; Auszug, m.

tramutare (tramu'to), v. a. umstellen, -legen, -setzen; -räumen; versetzen (an einen anderen Ort, z. B. Möbel); umpflanzen (Bäume, Blumen 2c.); umgießen (Flüssigkeiten in andere Gefäße); umlegen (Kranke) || umwandeln; verändern || v. n. umziehen; ausziehen; die Wohnung wechseln || **–rsi**, v. rifl. sich von der Stelle bewegen; pover uomo, non si può ~, armer Mann, er kann sich nicht von der Stelle bewegen (lat. transmutare).

tramutazione, f. ↑ tramutamento.

tramuto (pl. –i'i), m. fortwährendes Umstellen, Umlegen, Umsetzen; häufige Ortsveränderung; bes.: häufige Versetzung von Beamten.

tranare, v. a. daß. wie trainare || ⊙ ~ l'occhio della mente di luce in luce, das Geistesauge von einem Glanz zum anderen laufen, gleiten lassen (D.) || trana! sieh' an!

†**tranella**, f. ↑ tranello. [hurtig! auf!

†**tranelleria**, f. daß. wie tranello.

tranello, m. Betrügerei; Prellerei; Umgaunerung, f.; listiger, boshafter Streich; hinterlistiger Anschlag; cadere in un ~, in eine tückisch gestellte Falle geraten (v. einem stupon. tranello, *dim.* v. traino, Zug).

tranero, *agg.* pechrabenschwarz; kohlschwarz. [ghiottire.

†**tranghiottire**, v. a. verschlingendes in-

trangosciare (trangoš'ci), v. n. angsterfüllt sein; ~ di sangue, vor Angst fast Blut schwitzen. [goscioso.

†**trangoscioso**, *agg.* verschlingendes an-

trangugiare (trangu'gi), –ugi), v. a. gierig hinunterschlucken, verschlucken, einschlucken, einziehen || *fig.* ~ un' ingiuria, dei bocconi amari, eine Beleidigung, bittere Pillen (Worte) hinunterschlucken; ~ la sua rabbia, seine Wut unterdrücken, verbeißen (v. gorgia; gleichsam: trangorgiare).

trangugiatore, m.; –trice, f. Verschlucker, m.; -in, f.; gieriger Esser, Trinker; Schwelger, m.; -in, f.

tranne, *prep.* (mit Accus.) außer; ausgenommen; v'erano tutti ~ lui, es waren alle da außer er (emfit. aus trai, *imperat.* v. trarre u. ne; eigentlich: ziehe davon ab).

tranquillamente, *avv.* in ruhiger Weise; ohne Beunruhigung; in Gemütsruhe.

tranquillamento, m. Beruhigen, n.; Beruhigung, f. || †Zögern, n.; Aufschub, m.; Verweilen, n.

tranquillare (tranqui'llo), v. a. beruhigen; besänftigen; stillen (jetzt dafür meist tranquillizzare) || mit leeren Worten, Versprechungen hinhalten || **–rsi**, v. rifl. sich beruhigen, besänftigen || sich ausruhen, erholen; sich ein wenig gute Zeit gönnen.

tranquillità, f. Ruhe; Stille; Geräuschlosigkeit; Windes-, Meeresstille, f. || *fig.* Gemüts-, Seelenruhe; Beschaulichkeit, f. || *(Mar.)* Stetigkeit des Schiffes, f. (lat. tranquillitas).

***tranquillizzare** (tranquilli'zzo), v. a. beruhigen; zur Ruhe bringen; beschwichtigen; besänftigen || **–rsi**, v. rifl. sich beruhigen; still, sanft werden (Französismus: tranquilliser).

tranquillo, *agg.* ruhig; still; unbewegt; im Ruhe daliegend (Meer); heiter; ungetrübt (Witterung) || unbesorgt; ungestört; friedlich; ruhig; still; behaglich (Personen; Gemüt; Sinn); von ruhigem, friedlichem Charakter (Personen); è un uomo ~, er trübt kein Wässerchen; er ist ein friedlicher Mensch; vita –a, ruhiges, behagliches, beschauliches Leben || ungestört (öffentliche Ordnung); den Frieden genießend (Staaten, Gemeinwesen) || star od. viver ~ sopra qc., wegen einer Sache unbesorgt sein; sich darüber keine Gedanken machen; sta', va'–! sei unbesorgt || †als *sost.* m. daß. wie tranquillità; tener in ~, hinhalten (mit leeren Worten, Versprechungen 2c.) (lat. tranquillus).

transalpino, *agg.* transalpinisch; jenseits der Alpen gelegen || *sost.* i –i, die Völker jenseits der Alpen (Franzosen, Deutsche 2c.), n. pl. (lat. transalpinus).

†**transanimazione**, f. daß. wie trasmigrazione dell' anima.

transatlantico u. **trasatlantico**, *agg.* transatlantisch; überseeisch.

transatto, *agg.* ↑ p. pass. v. transigere || *sost.* m. Verzicht auf die Herrschaft, m.; Entsagung einer Besitzung, f.; auch daß. wie transazione.

transazione, f. *(Giur.)* Beilegung einer Streitsache, f.; Vergleich, m.; Übereinkunft; Transaktion, f. || **(Com.)* Abmachung, Abwickelung eines Geschäftes, f.; Handelsverkehr, m. (in diesem Sinn Französismus) (mtl. transactio, –onem).

transeat, (lat.) *pop.* für: es mag gehen; es mag passieren; es möchte, könnte noch hingehen.

†**transegna**, f. Überrock, m.; Überkleid, n.; Wappenrock, m. (v. lat. trans u. signum).

transigere (transi'go, –gi; *perf.* transige'i, –ge'sti), v. n. auf einen Teil seiner Rechte, Ansprüche verzichten; sich zu einem Vergleich, zu einer Übkunft herbeilassen || non ~, fest auf einer Sache, auf Befolgung einer Vorschrift 2c. bestehen; nicht wanken, nicht weichen || * ~ col male, colla colpa, col proprio onore, con la coscienza etc., sich auf Zugeständnisse an das Böse, an die Schuld einlassen; es mit seiner Ehre, mit seinem Gewissen nicht so genau nehmen (in diesem Sinn Neologismus) (lat. transigere).

Transilvania, f. *(Geogr. stor.)* Transsylvanien; Siebenbürgen, n.

†**transire**, v. n. daß. wie passare || auch für morire (lat. transire).

***transitabile** (trasi'tabile), v. n. vorüberkommen; vorbeikommen, -gehen; durchpassieren (Personen u. Güter) (Französismus: transiter, v. lat. transitus). [sitiver Bedeutung.

transitivamente, *avv.* *(Gram.)* in tran-

transitivo, *agg.* *(Gram.)* transitiv; übergehende, aktive Bedeutung habend; den Accusativ regierend (Verben) || auch *sost.* m. Transitivum, m. (mtl. transitivus).

transito, m. Vorbeigang, m., -kommen, n.; Durchgang, m., -coedere a qd. il ~ per il proprio podere, ihm den Durchgang durch das eigene Grundstück gestatten; diritto di ~, Durchgangsrecht, n. || *(Com.)* Durchgangshandel, -verkehr, m.; merci di ~, Durchgangsgüter, n. pl.; Transitowaren, f. pl.; dazio di ~, Durchgangszoll, m.; polizza di ~, Durchgangsschein, m. || *fig.* Tod, m.; Sterben, n.; stare, essere in ~, dem Tode nahe sein; im Sterben liegen || a tutto ~, bis auf den letzten Blutstropfen (kämpfen 2c.); auch: aus allen Kräften; mit Leib u. Leben, † per ~, im Vorbeigehen; auf der Durchfahrt (lat. transitus).

transitoriamente, *avv.* in vorübergehender, vergänglicher, hinfälliger Weise; für die Übergangszeit; zeitweilig.

transitorietà, f. Vergänglichkeit; Flüchtigkeit; Hinfälligkeit, f.

transitorio (pl. –ŏrj), *agg.* vorübergehend; vergänglich; flüchtig; hinfällig; beni –j, irdische, vergängliche, dahinschwindende Güter, m. pl. || *(Giur.)* transitorisch; nur für die Übergangszeit geltend; den Übergang vermittelnd (z. B. Gesetzesbestimmungen) (mtl. transitorius).

transizione, f. Übergang; Durchgang, m. || *(Mus.)* Übergehen von einer Tonart in die andere, u. || *(Rett.)* rednerischer Übergang (von einem Gegenstand auf den anderen) || (geschichtlich) tempo, periodo di ~, Übergangszeit, »periode, f. || *(Polit.)* governo, ministero di ~, Übergangsregierung, f., »ministerium, n. (lat. transitio, –onem). [bohrt.

†**translanceare**, *agg.* von der Lanze durch-

†**translatare**, v. a. ↑ traslatare.

transludo, *agg.* ↑ traludo ob. transparente. [fleisch (lat. transmarinus).

transmarino ob. **trasmarino**, *agg.* über-

†**transmutare**, v. a. u. *Der.* ↑ trasmutare u. *Der.*

transpadano, *agg.* transpadanisch; jenseits des Po (lat. Padus) liegend od. wohnend (lat. transpadanus).

†**transpirare**, v. a. u. *Der.* ↑ traspirare u. *Der.* [tare u. *Der.*

†**transportare**, v. a. u. *Der.* ↑ trasportare u. *Der.*

†**transricchire** (transricchi'sco), v. n. über die Maßen reich werden (B.).

transuntare (trasu'nto), v. a. einen Auszug (aus einer Schrift) machen; eine Schrift auszichen.

†**transunto**, m. Auszug (aus einer Schrift), m.; kurze Zusammenfassung des Inhalts || *(Giur.)* beglaubigte Abschrift (v. lat. transumptum).

transustanziarsi (mi transusta'nzio), v. rifl. *(Teol.)* sich in den Leib u. das Blut Christi verwandeln (Brot u. Wein).

transustanziazione, f. *(Teol.)* Transsubstantiation; Verwandlung des Brotes u. des Weines in den Leib u. das Blut Christi (beim Abendmahl), f. (mlt. transubstantiatio, –onem).

†**transvedere**, v. a. ↑ travedere.

†**transversale**, *agg.* ↑ trasversale.

tranvai, m. Trauway; Tram, m.; Pferdebahn, f. (elektrische, Dampf-) Straßenbahn, f. (engl. tramway).

tranvia, f. daß. wie tranvai.

trapanamento, m. Durchbohren (mit dem Drillbohrer), n. || *(Scient.)* ↑ trapanazione.

trapanare (trapano), v. a. durchbohren (mit dem Drill-, Stahlbohrer) || *(Chir.)* trepanieren; eine Schädelbohrung vornehmen (an jdm.) || *fam.* durchlöchern (die Holzwürmer ein Möbel, die Kugeln eine Wand 2c.).

trapanatore, m.; –trice, f. Durchbohrer, m.; -in, f. *(Chir.)* Trepanierer, m.

trapanazione, f. *(Chir.)* Trepanation od. Trepanierung; Schädelbohrung, f.

trapano, m. Drillbohrer; Stahlbohrer, m. (bes. für Eisen, Steine 2c.); Stein-, Erdbohrer, m.; auch: Bohrmaschine, f. || *(Chir.)* Trepan; Schädelbohrer, m. (gr. τρύπανον).

trapassabile, *agg.* daß. wie passeggiero, caduco.

trapassamento, m. Vorüber-, Vorbeigehen, n. || †Bleiben; Hinscheiden, n.; Hinfall; Tod, m. || Übertretung; Überschreitung, f. (eines Gebotes 2c.) || †daß. wie transmigrazione.

trapassare (trapa'sso), v. a. überschreiten; ~ una piazza, über einen Platz hinweggehen || ~ un ordine, un mandato, ein Gebot überschreiten; einen Auftrag nicht erfüllen; ~ un dovere, eine Pflicht vernachlässigen || ~ un passo, molte cose, einen Satz, viele Dinge weglassen, auslassen, übergehen || non ~ un dato numero, eine gegebene Zahl nicht überschreiten || †übertreffen qd. di qc., jem. in einer Sache od. an Schönheit, an Größe 2c.) || ~ il petto di qd. con la spada, die Brust jds. mit dem Degen durchbohren || ~ il tempo, la giornata, die Zeit, den Tag hinbringen || ~ le cose terrene, sich um die irdischen Dinge nicht kümmern || v. n. vorüber-, vorbei-, weiter-, hinübergehen, »schreiten || übergehen (ein Körper in den anderen); ~ per un corpo, einen Körper durchdringen; durch ihn hindurchgehen (Licht, Wärme, Elektricität 2c.) || verfließen; verstreichen (Zeit); vorbeigehen; seinem Ende zuneigen (z. B. ein Unwetter) || dahingehen; hinscheiden; ableben; sterben; aus dieser Zeitlichkeit abberufen werden (häufig ~ di vita od. ~ a miglior vita; auch ~ del mondo) || *p. pass.* trapassa'to als *sost.* m. Ab», Dahingeschiedener; Verstorbener, m. [trasgressore, –ora.

†**trapassatore**, m.; –trice, f. daß. wie

trapasso, m. Übergang; Durchgang, m.; *fig.* ~i sociali, soziale Übergangsperioden, f. pl.; ~ di proprietà tra i vivi, Übergang des Eigentums unter Lebenden || Übergangsort, m., »stelle, f. || *(Rett.)* Übergang von einem Gedanken, Stoff zum anderen; auch: Übergang von einem Metrum, einer Stilart zu anderen || †far ~, dahingehen; abscheiden; sterben ||

(Carrall.) unregelmäßige Gangart des Pferdes (halb Galopp, halb Trab); andare di ~, schlecht gehen (weder richtig galoppieren, noch richtig traben).

trapelame·nto, m. Aus-, Durchsickern, n.

trapelare (trape·lo), v.n. aus-, durchsickern (Wasser u. andere Flüssigkeiten; durch feine Risse, Spalten, trai peli); austropfeln; langsam ausfließen; da questa botte trapela il vino, aus diesem Fasse läuft der Wein aus (gewöhnlicher: dieses Faß läuft aus) ‖ *fig.* heimlich, in versteckter Weise eindringen; free dottrine che trapelano a poco a poco nel odi. tra il popolo, verderbliche Ansichauungen, die nach u. nach ins Volk dringen, in die Volksseele hindurchsickern; ~ nella grazia di qd., sich klug in die Gunst jds. einschleichen ‖ †allgemein von Sachen u. auch von Personen: heraus-, hervorkommen; entwischen; durchschlüpfen ‖ v. a. ~ qc. od. ~ di qc. od. ~ che . . ., etw. in Erfahrung bringen; aus bestimmten (kleinen) Anzeichen erkennen, daß . . .‖ als Vorspann dienen (Zugtiere); Vorspann leisten (Fuhrleute).

trape·lo, m. Vorspann, m.; Vorspannpferd, -tier, n. (Etwa. nicht sicher; wohl v. trapelare in der Bedeutung: heraus-, hervorkommen, weil das Vorspanntier aus der Reihe der anderen Zugtiere vortritt).

trapensare (trapẽnso), v.n. aufmerksam, angespannt nachdenken.

trapézio (pl. **–zj**), m. *(Geom.)* Trapez, n. ‖ *(Anat.)* dass. wie osso u. muscolo trapezoide ‖ Trapez (als Turngerät); an Seilen hängendes Reck; Schaukel-, Schwebereck, n. (v. gr. τραπέζιον, *dim.* v. τράπεζα, Tischchen).

trapezoide, m. *(Geom.)* Trapezoid, n. ‖ *(Anat.)* osso ~, Handwurzelknochen, m.; muscolo ~, Mönchskappenmuskel, m.

†**trapézzo,** m. s. trapezio.

trapiantame·nto, m. Verpflanzung; Umpflanzung; Versetzung, Umsetzung einer Pflanze, f.

trapiantare (trapia·nto), v.a. verpflanzen; umpflanzen; ver-, umsetzen (Pflanzen) ‖ *(Scient.)* transplantieren ‖ *fig.* verpflanzen; in andere Umgebung, andere Lebensbedingungen bringen (Sachen u. Personen) ‖ *p. pass.* trapiantato, als *agg.:* verpflanzt; umgesetzt; †für propagginato.

†**trapo·rre,** v.a. dass. wie interporre u. wie trasporre.

†**traportare,** v.a. s. trasportare. [n.

trappa, f. *(Mar.)* Haltau beim Fischoten.

Trappa, f. *(Eccles.)* Trappistenorden, m. (gegründet 1122 in der französischen Abtei La Trappe bei Mortagne).

†**trappare,** v.a. s. attrappare.

trappista (pl. **–sti**), m. *(Eccles.)* Trappist; Mönch des Trappistenordens, m. [m.

trappite, m. *(Min.)* Trapp; Stufenstein,

trappola, f. Falle, f.; speciell: Mausefalle, f. ‖ *(Fiscal.)* bestimmte Art Fischnetz, n. ‖ *fig.* Nachstellung; Falle, f.; Fallstrick, m.; hinterlistige Anzettelung; teufelsche Schlinge, f.; Teufelsgarn, n.; Schlupfwinkel, m. (v. gr. τραπεῖν, drängen, stoßen, schieben); ~ da sorci, Mäusefalle; ~ da topi, Rattenfalle; ~ per uccelli, Vogelfalle; ~ per pesci, Fischfalle; ~ per lupi, Wolfsfalle; ~ per orsi, Bärenfalle; ~ per volpi, Fuchsfalle; ~ per tigri, Tigerfalle; ~ per leoni, Löwenfalle; ~ per elefanti, Elefantenfalle; ~ per coccodrilli, Krokodilfalle; ~ per rinoceronti, Nashornfalle; ~ per ippopotami, Flußpferdfalle; ~ per cammelli, Kamelfalle; ~ per giraffe, Giraffenfalle; ~ per zebre, Zebrafalle; ~ per antilopi, Antilopenfalle; ~ per scimmie, Affenfalle; ~ per leopardi, Leopardenfalle; ~ per iene, Hyänenfalle; ~ per lupi cerviere, Luchsfalle; ~ per gatti selvatici, Wildkatzenfalle; ~ per lepri, Hasenfalle; ~ per conigli, Kaninchenfalle; ~ per cinghiali, Wildschweinfalle; ~ per tassi, Dachsfalle; ~ per faine, Marderfalle; ~ per puzzole, Iltisfalle; ~ per lontre, Otterfalle; ~ per castori, Biberfalle; ~ per scoiattoli, Eichhornfalle; ~ per ermellini, Hermelinfalle; ~ per talpe, Maulwurfsfalle; ~ per ratti, Rattenfalle; ~ per topi, Mausefalle; ~ per uccelli, Vogelfalle; ~ per pesci, Fischfalle; ~ per rane, Froschfalle; ~ per lucertole, Eidechsenfalle; ~ per serpenti, Schlangenfalle; ~ per coccodrilli, Krokodilfalle; ~ per tartarughe, Schildkrötenfalle; ~ per ragni, Spinnenfalle; ~ per scarafaggi, Kakerlakenfalle; ~ per formiche, Ameisenfalle; ~ per vespe, Wespenfalle; ~ per mosche, Fliegenfalle; ~ per zanzare, Mückenfalle; ~ per pulci, Flohfalle; ~ per cimici, Wanzenfalle; ~ per pidocchi, Läusefalle; ~ per zecche, Zeckenfalle; ~ per vermi, Wurmfalle; ~ per bruchi, Raup

Personen); ~ qd., seine Pflichten jdm. gegenüber nicht erfüllen; marito che trascura la moglie, seine Frau vernachlässigender Ehemann; ~ un bambino, einem Kinde nicht die gehörige Pflege angedeihen lassen ‖ *p. pass.* trascura·to, *als agg.:* vernachlässigt; nicht mit Sorgfalt behandelt; ungepflegt (z. B. die Haare, die Nägel) ‖ von Personen: nachlässig; fahrlässig; nicht sorgsam; nicht sorgfältig; uomo ~ in tutto, in jeder Hinsicht saumseliger Mensch; ~ nel vestire, nachlässig, liederlich, schlampig im Anzuge.

trascuratàccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. trascurato) gänzlich nachlässiger, unordentlicher, saumseliger Mensch.

trascuratàggine, f. Nachlässigkeit; Saumseligkeit; Unordentlichkeit (im ganzen Wesen), f.

trascuratamènte, *avv.* in nachlässiger, fahrlässiger, saumseliger, unordentlicher Weise; ohne die gehörige Sorgfalt.

†**trascutàggine** u. **trascutànza,** f. dass. wie trascuraggine, trascuranza.

trascolàre (trasécolo), v. n. gleichsam aus dieser Zeitlichkeit (secolo) entrückt werden vor Verwunderung, Erstaunen; im höchsten Grade verwundert, erstaunt, betroffen sein; ganz außer sich geraten vor Verwunderung ‖ †v. a. beistrz. verwirrt, ganz konfus machen (ein außerordentliches Ereignis jem.) ‖ *p. pass.* trascolà·to, als *agg.:* rimaner ~, ganz baff sein vor Verwunderung, Erstaunen; keine Worte mehr finden gegenüber einem Vorkommnis.

†**trasentìre** (trasènto), v. a. u. n. zu hören meinen; nicht recht hören; falsch verstehen, auffassen ‖ †beiläufig hören; Wind von etw. bekommen.

trasferìbile, *agg.* übertragbar (meist im jurist. Sinn); assegnamento ~ agli eredi, auf die Erben übertragbare Zuweisung ‖ überschreibbar (eine Schuldverordnung auf andere).

trasferimènto, m. Übertragung; Verlegung; Übersiedelung (z. B. einer Behörde nach einer anderen Stadt); Versetzung (v. Beamten), f.

trasferìre (trasferìsco), v. a. von einem Orte, Punkte nach einem anderen schaffen; übertragen; verlegen; übersiedeln (z. B. den Sitz einer Behörde nach einer anderen Stadt); versetzen (Beamte); überführen (z. B. Zöglinge in eine andere Anstalt) ‖ *(Givr.)* übertragen; überschreiben (z. B. Besitztitel, Schuldforderungen); übergehen lassen (z. B. Titel auf die Nachkommen) ‖ –rsi da un luogo in un altro, von einem Ort nach einem anderen übersiedeln, umziehen, seinen Wohnsitz verlegen; auch einfach: sich irgendwohin begeben ‖ † für tradurre ‖ ~ una figura in profilo, eine Figur ins Profil, in die Seitenansicht übertragen (lat. transferre).

trasfiguramènto, m. Umgestaltung.

trasfigurare (trasfigu·ro), v. a. umgestalten; umbilden; umformen; verwandeln; ein anderes Aussehen geben (einer Person od. Sache) ‖ –rsi, v. rifl. sich verwandeln; sich ein anderes Aussehen geben (z. B. durch Schminken, Verkleiden); sein Aussehen, seine Gestalt, Figur, Form ändern (lat. transfigurare).

trasfigurazìone, f. Verwandlung; Umgestaltung; Umbildung; Umformung, f. ‖ Annehmen einer anderen Gestalt, eines anderen Aussehens, n. ‖ la ~ di Nostro Signore, die Verklärung Christi (lat. transfiguratio, –onem).

trasfigurìre (trasfiguri·sco), v. a. entstellen; verunstalten; verschlechternd umgestalten.

trasfondere (trasfo·ndo, ſ. fondere), v. a. umgießen; umfüllen; umschütten (eine Flüssigkeit aus einem Gefäß in das andere) ‖ *fig.* einflößen (etw. jdm.); übertragen (etw. auf jem.); ~ negli scolari l'amore della scienzia, den Schülern die Liebe zur Wissenschaft einflößen ‖ *p. pass.* trasfu·so, als *agg.:* eingeflößt; übertragen (lat. transfundere).

trasfondìbile, *agg.* umgießbar ‖ einflößbar; übertragbar. [tragung, f.

trasfondimènto, m. Umgießung; Über-

trasformàbile, *agg.* umgestaltbar; umbildbar; veränderbar.

trasformare (trasfo·rmo), v. a. umbilden; umgestalten; verwandeln; verändern ‖ –rsi, v. rifl. sich umgestalten; sich verwandeln; il bruco si trasforma in farfalla, die Raupe verwandelt sich in den Schmetterling ‖ †~ in volgare, vulgarisieren; in die Volkssprache übertragen (lat. transformare).

trasformativo, *agg.* eine Umgestaltung, Verwandlung bewirkend; umgestaltend; umbildend.

trasformatóre, m. *(El.)* Transformator, m.; Instrument zur Umgestaltung der Spannung elektrischer Ströme, n.

trasformazìone, f. Umgestaltung; Verwandlung; Verwandlung; teoria della ~, Umgestaltungs-, Descendenztheorie (der Darwins); ~ algebraica, Umformung einer algebraischen Größe, ohne ihren Wert zu verändern, f.; operare una ~, eine Umgestaltung bewirken; ~ lenta e graduale, allmähliche, stufenweise Umbildung, Umgestaltung (mit. transformatio, –onem).

trasformìsta (pl. –i), m. Anhänger der Transformations- od. Descendenztheorie, m.

†**trasfugàre,** v. a. ſ. trafugare.

†**trasfumàre,** v. n. ſ. sfumare.

trasfusióne, f. Umgießung; Umschüttung, f. (einer Flüssigkeit aus einem Gefäß in das andere) ‖ *(Med.)* ~ del sangue, Transfusion; Blutüberleitung (aus einem tierischen od. menschlichen Körper in den anderen) (lat. transfusio, –onem). [lare (v. trans u. gola).

†**trasgogliàre,** v. a. dass. wie strangolare.

trasgredimènto, m. ſ. trasgressione.

trasgredìre (trasgredi·sco), v. a. übertreten (ein Gesetz, eine Vorschrift, ein Ge-, Verbot); zuwiderhandeln (einem Gebote); ungehorsam sein (den Gesetzen) ‖ ~ i termini della convenienza, die Grenzen der Schicklichkeit überschreiten (lat. transgredi).

trasgreditóre, m.; **–trice,** f. ſ. transgressore, –ora.

trasgressioncèlla, f. (*dim.* v. trasgressione) kleine Gesetzesüberschreitung; kleiner Verstoß gegen die Polizeiordnung.

trasgressióne, f. Gesetzesüberschreitung; Zuwiderhandlung (a un regolamento, gegen eine Verordnung), f.; cadere in ~, wegen Verstoßes gegen die Polizeiordnung strafbar werden ‖ Überschreitung (des rechten Maßes, der schicklichen Grenzen zc.), f. ‖ † für digressione (lat. transgressio, –onem).

trasgressóre, m.; **–óra,** f. Übertreter (einer Vorschrift); Zuwiderhandler (a un ordinamento, gegen eine Verordnung), m.

†**trasi,** *avv.* dass. wie così od. tanto.

Trasìbulo, m. *(N. pr. stor.)* Thrasybul.

Trasìmeno; lago ~, m. *(Geogr.)* Trasimenischer See.

trasladamènto, m. Übertragen; Übersetzen, n.; Übertragung (aus einer Sprache in die andere); Übersetzung, f.

traslatare (traslà·to), v. a. übertragen; übersetzen (aus einer Sprache in die andere; gebräuchlicher tradurre) ‖ dass. wie trasferire (v. lat. translatus, *p. pass.* v. transferre).

traslativo, *agg. (Givr.)* übertragende Kraft habend (Verordnungen, Vermächtnisse zc.) *(Mec.)* übertragend (die Kraft, die Bewegung).

traslato, *agg.* übertragen (Bedeutung, Sinn) ‖ *sost.* m. übertragene Bedeutung; Metapher, f. [Translator, m.

†**traslatóre,** m. Übersetzer; Dolmetscher.

traslatòrio, *agg. (Givr.)* übertragende Kraft habend ‖ fortrücken (z. B. der Planeten), n. ‖ Überführung (bes. von Reliquien), f.; la ~ delle ossa di San Zanobi, die Überführung der Gebeine des heil. Zenobius ‖ *(Givr.)* Übertragung (eines Rechtes auf einen anderen) ‖ †dass. wie traslato od. metafora ‖ †dass. wie traduzione (lat. translatio, –onem). [amten), f.

traslocamènto, m. Versetzung (von Beamten), f.

traslocare (traslòco, –chi), v. a. versetzen; versichen (Beamte).

✻**traslòco** (pl. –chi), m. dass. wie traslocamento od. trasferimento.

traslucìdo, *agg.* dass. wie trasparente.

trasmarìno, *agg.* ſ. transmarino.

trasmettere (trasmè·tto, ſ. mettere), v. a. übertragen (z. B. Rechte, Titel auf einen anderen, auf die Nachkommen); vererben; nachlassen ‖ zukommen lassen (jdm. etw.); auch von Sachen: i canali trasmettono gli umori ai vasi, die Kanäle führen die Säfte in die Gefäße über ‖ auch einfach: übersenden od. (wie die Kaufleute in schlechtem Deutsch sagen) übermachen; zusenden; übermitteln (jdm. etw.); gelangen lassen (etw. an jem. od. in die Hände jds.) ‖ † für rimettere od. differire (lat. transmittere).

trasmettitóre, m.; **–trice,** f. Übertrager; Übersender, Übermittler, m.; –in, f. ‖ *(El.)* Transmitter; Übermittler; Taster; Schlüssel, m.; ~ automatico, Selbstübertrager; ~ simultaneo, Gegensprecher, m.

trasmigramènto, m. ſ. trasmigrazione.

trasmigrare (trasmi·gro), v. n. auswandern; den Wohnsitz ändern; umsiedeln; übersiedeln (lat. transmigrare).

trasmigrazìone, f. Wanderung; Auswanderung; Umsiedelung; Übersiedelung, f. ‖ ~ delle anime, Seelenwanderung, f. (lat. transmigratio, –onem).

trasmissìbile, *agg.* übertragbar (von Kräften in der Maschinenlehre; von Rechten im jurist. Sinne).

trasmissióne, f. Übertragung; Übermittelung; Übersendung, f.; ~ di dispacci, Übermittelung der Depeschen (z. B. durch den Draht); ~ di un ordine, Übermittelung eines Befehls; ~ d'una eredità, d'un diritto, Übertragung einer Erbschaft, eines Rechtes ‖ *(Fisiol.)* ~ ereditaria, erbliche Übertragung; Fortpflanzung; Vererbung, f. ‖ *(Mec.)* Kraftübertragung; Wellenleitung, f.; Triebwerk; Gestänge; Getriebe, n.; Transmission, f.; coregge di ~, Transmissionsriemen, m. pl. (lat. transmissio, –onem).

trasmissìvo, *agg.* übertragend; übermittelnd; zur Übertragung, Übermittelung dienend. [lich, n.; Mitschuldigsein, n.

trasmodamènto, m. Übertreibung, f.

†**trasmodanza,** f. dass. wie trasmodamento.

trasmodare (trasmòdo), v. n. über das rechte Maß, über die Grenzen hinausschweifen, hinausgehen; übertreiben; *fam.* über die Schnur hauen ‖ *p. pass.* trasmoda·to, als *agg.:* unmäßig; übermäßig (v. Dingen u. Personen).

trasmodatamènte, *avv.* in übermäßiger, unmäßiger Weise; über die Maßen.

trasmutàbile, *agg.* umänderbar; verwandelbar.

trasmutare (trasmu·to), v. a. umändern; verändern; umbilden ‖ ~ qd., jem. von einem Orte an einen anderen versetzen ‖ –rsi, v. rifl. seinen Wohnsitz verändern, verlegen; um-, übersiedeln (in diesem Sinn gebräuchlicher als transmutarsi).

trasmutazìone, f. Umänderung; Veränderung; Umbildung, f. ‖ Sichverändern; Annehmen eines anderen Aussehens od. Wesens, n.; Verwandlung, f. ‖ *(Gram.)* Buchstabenversetzung, f. (lat. transmutatio, –onem).

†**trasnaturàre,** v. a. u. *Der.* ſ. snaturare u. *Der.* [men; Phantasieren, n.

trasognamènto, m. Schwärmen; Träu-

trasognare (trasogno), v. n. schwärmen; in seinen Gedanken ausschweifen (wie ein Träumender); sich Träumereien, Hirngespinsten hingeben ‖ auch: ratlos, besinnt sein (vor Verwunderung), nicht wissen, was man denken soll ‖ *p. pass.* trasogna·to, als *agg.:* bestürzt; betroffen; aufs höchste verwundert; unfähig sich einen Schluß zu machen (aus einer Sache). [snario.

†**trasordinàrio,** *agg.* dass. wie straordinario.

traspadàno, *agg.* ſ. transpadano.

†**traspallarsi,** v. rifl. ſ. spallarsi.

trasparènte, *agg.* durchsichtig; durchscheinend ‖ *fig.* klar; hell; durchsichtig (z. B. Stil, Ausdrucksweise) ‖ *sost.* m. Transparent, n.; auf durchscheinende Leinwand od. auf Glas gemaltes Bild; Durchscheinbild, n. (bes. für Illuminationen). [parenz, f.

trasparènza, f. Durchsichtigkeit; Trans-

trasparìre (traspari·sco u. trasparo), v. n. durchscheinen; durchschimmern; hindurchleuchten (durch einen anderen Gegenstand) ‖ *fig.* hervorleuchten; durchblicken; da tutti i suoi discorsi traspariscono la sua onestà, aus allen seinen Reden leuchtet seine Ehrlichkeit hervor; auch: dai suoi occhi traspare l'ingegno, aus seinen Augen leuchtet sein Geist hervor.

†**traspiantàre,** v. a. ſ. trapiantare. [bar.

traspirabìile, *agg.* ausschwitzbar; ausdünstbar.

traspirare (traspi·ro), v. n. leicht schwitzen; ausdünsten; transpirieren ‖ auch: Absonderungen, Ausschwitzungen bilden (z. B. Pflanzen) ‖ *fig.* ruchbar, bekannt werden; verlauten; an die Öffentlichkeit dringen ‖ einen Ausgang, Luftloch haben; die Luft durchlassen; questo vespaio traspira nel giardino, dieser hohle Raum unter dem Fußboden hat nach dem Garten hinaus Luft (lat. transpirare).

traspirazìone, f. *(Bot. u. Fisiol.)* Transpiration; Wasserabgabe im Dampfform, f. ‖ *(Med.)* Ausdünstung; Ausdampfung, f.; leichter Schweißausbruch; Transpiration, f.

†traspo'nere, v. a. ſ. trasporre.

trasponimento, m. Umſtellen; Umſetzen (ſ. B. Worte), n. / Transponieren (der Muſikſtücke in eine andere Tonart), n.

traspo'rre (traspo'ngo, ſ. porre), v. a. umſetzen; umſtellen; umlegen; von einem Platz zum anderen bringen; den Platz, die Anordnung (mehrerer Dinge) verändern, umändern; ~ le principali parti d'un lavoro, die Hauptteile einer Arbeit anders anordnen || †–rsi da un signore in altro, ſeinen Herrn, Gebieter wechſeln; in eines anderen Dienſte treten (mlt. transponere).

trasporta'bile, agg. fortſchaffbar; verſendbar; leicht von einem Ort zum anderen zu ſchicken. [trasposizione.

tasportamento, m. ſ. trasporto || †für

trasporta're (traspo'rto), v. a. fortſchaffen; fortbringen; von einem Ort zum anderen ſchaffen, bringen (meiſt von ſchweren Gegenſtänden u. auch von Perſonen gebraucht) || verſenden; befördern (Warenballen, Möbel ꝛc.) || ~ di peso qc., etw. fortſchaffen (auf den Armen, Schultern ꝛc.) || übertragen; überſetzen; trasportò l'Eneide dal latino nell' italiano, er übertrug die Aneide aus dem Lateiniſchen ins Italieniſche || auch: ~ un passo d'un autore nel proprio scritto, eine Stelle aus einem Autor in die eigene Schrift herübernehmen (auch: trasportarlo di peso, ihn gänzlich abſchreiben) || *(Com.)* ~ una partita, einen Poſten von einem Geſchäftsbuche in das andere übertragen; ~ una cifra, eine Zahl, Summe auf die nächſte Seite übertragen || *(Stamp.)* ~ le righe, un passo, die Zeilen, eine Stelle aus einem Autor in die eigene Schrift herübernehmen (auch: trasportarlo di peso, ihn gänzlich abſchreiben) || *(Com.)* ~ una partita, einen Poſten von einem Geſchäftsbuche in das andere übertragen; ~ una cifra, eine Zahl, Summe auf die nächſte Seite übertragen || *(Stamp.)* ~ le righe, un passo, die Zeilen, eine Stelle aus einem Autor in die eigene Schrift herübernehmen (beim Umbrechen des Satzes) || ~ una misura, un disegno, einen Maßſtab, eine Zeichnung übertragen || *(Mus.)* ~ una parte, ein Tonſtück in eine andere Tonart übertragen; es transponieren || †~ un diritto a un altro, ein Recht auf einen anderen übertragen; ~ una colpa, un errore in qd., eine Schuld, ein Verſehen ihm. in die Schuhe ſchieben || –rsi in un luogo, ſich irgendwohin begeben || *fig.* lasciarsi ~ da una passione, ſich von einer Leidenſchaft fortreißen laſſen || †–rsi contro qd., ſich auf jem. ſtürzen; gegen ihn losbrechen, auffahren || *p. pass.* trasportato, als *agg.*: *(Mus.)* transponiert (lat. transportare).

trasportato're, m.; –trice, f. Fortſchaffer; Beförderer, m.; ·in, f. || *(Mus.)* strumento ~, zum Transponieren dienendes Inſtrument || *(Geom.)* Winkelübertrager; Winkel- od. Gradmeſſer, m. (Inſtrument).

trasportazione, f. Fortbringung; Fortſchaffung; Transportierung, f. || *(Mus.)* Übertragung, f.; Transponieren, n.

trasporto, m. Fortſchaffung; Beförderung; Überführung, f.; Transport, m. (von Laſten ꝛc.) || Verſendung; Verſchickung (von Waren), f.; bastimento di ~, Transport-, Laſtſchiff, n.; roba di ~, Transportgüter, n. pl.; Frachtgut, n.; società di ~, Transportgeſellſchaft, f.; spese di ~, Transportkoſten, f. pl.; polizza di ~, Transport-, Frachtſchein, m.; carro di ~, Güterwagen (auf Eiſenbahnen), m. ; ~ ferroviario, Gütertransport auf der Eiſenbahn, m. || Versetzung; Übersiedelung (ſ. B. einer Behörde in eine andere Stadt), f. | *(Com.)* Übertragung (von Poſten in ein anderes Geſchäftsbuch od. von Summen auf die nächſte Seite), f. || Überführung einer Leiche; Leichenbegängnis, n. || *fig.* Gefühlsaufwallung; Erregung, f.; Entzücken, n.; Freudentaumel, m.; Hingeriſſenheit, n.; straordinario con molto ~, mit großer Begeiſterung ſtudieren || *(Geol.)* terreno di ~, daſſ. wie terreno portaticcio (ſ. letzteres).

trasposizione, f. Versetzung; Umſtellung; Ortsveränderung, f.; Platzwechſel, m. (ſ. B. der Teile einer Schrift, Abhandlung) || *(Gram.)* Wortumſtellung; Wortvertauſchung, f. || *(Mus.)* daſſ. wie trasportazione.

trasposto, *p. pass.* v. trasporre.

trascrichire, v. a. ſ. transricchiare.

†trassalta'rsi (si trassalta'sono), v. rifl. ſich gegenſeitig angreifen; aufeinander losſtürmen.

trassina're (trassi'no), v. a. übel behandeln; ſchinden, ſorglos umgehen (mit einer Sache); zerfuttern; zerfunſtzen (Kleider ꝛc.) (wohl andere Form für trascinare).

Trastevere, m. jenſeits des Tiber (auf dem rechten Tiberufer) gelegener Stadtteil in Rom; ironiſche Stadt.

trastevertino, *agg.* im Trastevere wohnend || ~, m. Trasteverino, Bewohner des Trastevere; Trastevertino.

trasto, m. *(Mar.)* mittlere Bootsbank; Mittelteil (für die Paſſagiere beſtimmter Teil) eines Bootes, m.; Mittelverdeck, n. || *fig.* saltar di ~ in sentina, nicht bei der Stange bleiben; vom Geſprächsthema abſpringen (lat. transtrum).

†trastornare, v. a. ſ. frastornare.

trastravato, *agg.* cavallo ~, Pferd mit weißem Vorderfuß auf der einen u. weißem Hinterfuß auf der anderen Seite, n.

trastulla, *agg.* nur im *mod. prov.* dar l'erba a qd. od. a una cosa, mit leeren Worten od. Ausflüchten hinhalten (jem.) hinausziehen; in die Länge ziehen (eine Angelegenheit).

trastullare (trastu'llo), v. a. ~ qd. (un bambino) jem. (ein Kind) mit allerlei Kurzweil, Poſſen unterhalten, beluſtigen, beſchäftigen; ihm die Zeit vertreiben || ~ qd. iſt zuweilen auch dasſ. wie dare l'erba trastulla a qd. || –rsi, v. rifl. ſich die Zeit durch allerlei Kurzweil vertreiben; ſich ſpielend herumtreiben; ſich vergnügen || trastullarsela, vergnügt in den Tag hinleben; ſich um nichts Sorgen machen od. ernſtlich bekümmern (v. ahd. stulla, Zeitpunkt, Stunde).

trastullato're, m.; –tri'ce, f. Zeitvertreiber; Unterhalter, m.; ·in, f. kurzweiliger Geſellſchafter. [haltend; beluſtigend.

trastulle'vole *agg.* kurzweilig; unterhastullino, m. (*dim.* v. trastullo) kleiner, kurzer Zeitvertreib.

trastullo, m. Zeitvertreib, m.; leggere per ~ un libro, ein Buch leſen, um ſich die Zeit zu vertreiben; servire di ~, zum Zeitvertreib dienen || per ~ della mente, um den Geiſt etwas auszuruhen, abzuſpannen.

trasudamento, m. Durchſchwitzen; Ausſchwitzen; Durchſickern, n. || Ausſchwitzung, f.

trasudare (trasu'do), v. n. ausſchwitzen; durch-, hervorſickern; da questa membrana trasuda un umore giallognolo, aus dieſer Membrane ſchwitzt eine gelbliche Feuchtigkeit aus || *(Med.)* leichtig ſchwitzen; einen reichlichen Schweißausbruch haben (Kranke) || *p. pass.* trasudato, als *agg.*: ausgeſchwitzt; durch-, hervorgeſickert.

trasudazione, f. ſ. trasudamento.

trasumanare (trasuma'no), v. n. die Grenzen der menſchlichen Natur überſchreiten; die menſchliche Natur ablegen u. gleichſam eine göttliche annehmen. [ziarsi.

trasustanziarsi, v. rifl. ſ. transustan-

†trasverbera'to, *agg.* daſſ. wie riverberato.

trasversale, *agg.* transversal; überzwerch; ſchräg; ſchief || *(Geom.)* linea ~ (od. ~, f.), Transverſale; Schnittlinie, f. || *(Giur.)* linea ~, Seitenlinie, f.; parenti ~i, Verwandte der Seitenlinie; Seitenverwandte, m. pl.; fidecommisso ~, auch auf die Seitenlinie übergehendes Fideikommiß.

trasversalmente, *avv.* in ſchiefer, ſchräger Weiſe, als Seitenverwandter (z. B. erben).

trasvolare, *agg.* daſſ. wie trasversale (lat. transversus).

†trasviare, v. a. u. n. ſ. traviare.

trasvolare (trasvo'lo), v. n. fliegend über etw. od. durch etw. hinellen; ~ per quella altezza, jene Höhe durchfliegen (D.) || ſchnell, eilends vorüberfliegen || meiſt *fig.* überfliegen; beiſeite, außer acht laſſen; übergehen; ~ sulla circostanza principale, über den Hauptpunkt eilig hinweggehen.

†trasvolgere, v. a. u. n. ſ. travolgere.

tratta, f. heftiger Zug, Ruck; heftiges Reißen (in dieſem Sinne häufiger stratta) || *(Pescat.)* Aufziehen des Netzes, n.; auch eine beſtimmte Art Fiſchernetz (im Venetianiſchen) || †~ di fune, di colla, Wippe; Folter, f. || dopo la ~ d'un sospiro, nach Einziehen (Ausſtoßen) eines Seufzers || †*(Mus.)* ~ del liuto, Griffrecht der Laute, n. || ~ (di tempo) Zeitraum, m.; auch örtlich: Strecke; Entfernung, f. || ~ di gente, Menſchenſchwarm; Zug von Leuten, m. (D.); far ~, in Menge herbeilaufen; einen Auflauf machen; a ~ continua, in langer Reihe (Erwähnung (von Beamten ꝛc.) durch das Los, durch Ausziehung, Ziehung der Namen, f.; gli ufficiali di quella congregazione si fanno per ~ (od. a ~), die Ämter in jener Vereinigung werden durch das Los vergeben || *(Com.)* Tratte, f.; gezogener od. traſſierter Wechſel; fare, accettare, girare (od. negoziare), pagare una ~, eine Tratte ausſtellen, acceptieren, begeben (indoſſieren), einlöſen; far i fondi a una ~, eine Tratte decken; l'avviso di ~, Tratteninvis, m. ; ~ a un mese, Tratte auf einen Monat || ~ dei negri, degli schiavi, Neger-, Sklavenhandel, ·raub, m. || *(Idraul.)* dar la ~ all' acqua, das Waſſer einſtrömen laſſen (in einen Kanal; durch eine Schleuſe).

trattabile, *agg.* leicht bearbeitbar; ſchmiedbar (Metalle); geſchmeidig; biegſam; dem Druck leicht nachgebend || *fig.* (von Perſonen) umgänglich; liebenswürdig; nachgiebig; gefügig od. fügſam; leicht zu behandeln (lat. tractabilis).

trattabilità, f. Geſchmeidigkeit; Biegſamkeit; Nachgiebigkeit, f. || *fig.* Umgänglichkeit; Freundlichkeit, f.; entgegenkommendes Weſen.

†trattagio'ne, f. ſ. trattamento.

trattamento, m. Behandeln, n.; Behandlung; Behandlungsweiſe, f. (beſ. von Perſonen); ✠ vile, cattivo dei subordinati, gemeine, ſchlechte Behandlung der Untergebenen || Aufnahme; Bewirtung, f.; feierliches Gaſtmahl; oggi in casa B. c'è solenne ~, heute iſt ein großes Diner im Hauſe B. || Unterhalt, m. (Gekoſtigung, Bekleidung, Wohnung u. Bedienung); gli danno ducento franchi il mese e tutto ~, ſie geben ihm zweihundert Frank im Monat u. gänzlichen Unterhalt (u. ganz freie Station) || †für tattato, Abhandlung u. Abmachung, f. || *(Com.)* buon ~, Erleichterung der freien Einfuhr von Waren.

trattare (tra'tto), v. a. behandeln || handhaben (Inſtrumente, Werkzeuge); umzugehen wiſſen mit einem Inſtrument; ~ bene il pianoforte, il laringoscopio, gut Klavier ſpielen; den Kehlkopfſpiegel geſchickt handhaben || †betaſten; trattando l'ombre come cosa salda, die Schatten wie feſte Körper betaſtend; trattando l'aere coll' eterne penne, die Luft mit ſeinen ewig dauernden Flügeln bewegend || *fig.* ~ un soggetto, un argomento, einen Gegenſtand behandeln; eine Frage, eine Theſe erörtern; über einen Gegenſtand, eine Frage abhandeln; auch *assol.* trattò dell' origine della lingua italiana, er ſprach (ſchrieb), handelte über den Urſprung der italieniſchen Sprache; auch von Schriften, quel libro tratta della lingua dei Longobardi, dieſes Buch handelt über die (von der) Sprache der Langobarden || ~ qd. bene, male, jem. gut, ſchlecht behandeln; mit ihm gut, ſchlecht umgehen; io tratta come si merita, er behandelt ihn, wie er es verdient || auch: ~ qd., jem. aushalten, beſtätigen, bewirten || *fam.* ~ una donna, mit einer Frau intim verkehren; mit ihr ein Verhältnis (Liebesverhältnis) haben || ~ qc., über etw. unterhandeln; ~ la pace, un matrimonio, un' alleanza, über den Frieden, über eine Heirat, über ein Bündnis verhandeln, unterhandeln; ~ cause, Rechtsſachen vertreten; ~ affari, Geſchäfte führen; ~ le cose pubbliche, Staatsbeamter, Staatsmann ſein || ~ un male, una ferita, ein Übel, eine Wunde behandeln || v. n. ~ con uno, mit ihm. umgehen; auch: mit ihm unterhandeln; ſich mit ihm herumzanken; ~ con gente vile, mit gemeinen Leuten umgehen || –rsi, v. rifl. ſich aufführen; ſich betragen; –rsi da cristiano, ein chriſtliches Leben führen (in dieſer Bedeutung ſelten gebraucht); dogegen ſehr gebräuchlich: –rsi, v. *impers.* ſich handeln (um etw.); si tratta dell'educazione dei bambini, es handelt ſich um die Erziehung der Kinder; si tratta di divenir principe, es handelt ſich darum, daß er Fürſt wird || *fam.* si tratta che . . ., man ſagt, daß . . .; es wird darüber geredet, daß . . . (lat. tractare).

†trattata, f. daſſ. wie trattamento.

trattatello, m. (*dim.* v. trattato) kleine Abhandlung (sopra qc., über einen Gegenſtand).

trattatino, m. daſſ. wie trattatello, nur noch kleiner.

trattatista (pl. –sti), m. Abhandler (sopra qc., über einen Gegenſtand); Verfaſſer einer Abhandlung od. von Abhandlungen, m.

*trattativa, f. (meiſt im pl. gebraucht) Unterhandlung, f. (Neologismus; beſſer ital. ſia pratica).

trattato, m. Unterhandlung; Übereinkunft, f.; Vertrag; Vergleich; Abſchluß; Traktat, m. (meiſt der Staaten untereinander); ~ postale, commerciale, doganale, Poſt-, Handels-, Zollvertrag; ~ di pace, Friedensvertrag: intavolare, mantenere, rompere, firmare un ~, einen Vertrag zur Erörterung ſtellen, ihn einhalten, brechen, unterzeichnen || Abhandlung; Schrift, f.; wiſſenſchaftliches Werk (über einen Gegenſtand); ~ di chirurgia, di matematica, chirurgiſche, mathematiſche Abhandlung (lat. tractatus).

trattatone, m. (*accr.* v. trattato) große, umfangreiche (weitſchweifige) Abhandlung, Schrift.

trattatore, m.; **-trice**, f. Unterhändler; Verabreder, m.; **-in**, f. ‖ Abhandler, m. (über einen Gegenstand; gebräuchlicher trattatista) ‖ †dass. wie macchinatore.

trattatu'ccio (pl. **-cci**), m. (*dispr.* v. trattato) Abhandlung, Schrift ohne jede Bedeutung, ohne Belang, f.

trattazio'ne, f. Behandlung; Behandlungsweise (bei von Geschästen od. von wissenschaftlichen Fragen), f. ‖ †für trattamento, Unterhalt, m. (lat. tractatio, -onem).

tratteggiamen'to, m. Linienführung; Ziehung, Verteilung, Anordnung der Linien, der Umrisse, f.; ~ di penna, Schnörkel, m.; Verzierung (an einem Buchstaben), f.; verschlungener Federzug.

tratteggia're (**tratte'ggio**), v. n. Linien ziehen; Verzierungen, Schnörkel anbringen ‖ *(Disegn.)* schattieren; schraffieren; Kreuzschraffierungen anbringen; auch v. n.; ~ le pitture a fresco, die Freskogemälde schraffieren ‖ *fig.* mit Schnörkelwerk ausstatten (seine Rede, Erzählung); weitschweifig erzählen; auch: witzeln; Witzeleien, schnurrige Einfälle anbringen.

tratteggiatu'ra, f. *(Pitt.)* Schattierung; Schraffierung; Kreuzschraffierung, f. ‖ Art zu schattieren.

tratteggio (pl. **-ggi**), m. *(Pitt.)* dass. wie trattegiamento u. tratteggiatura.

trattenere (**tratté'ngo**, ‖. tenere), v. a. hinhalten; aufhalten; zurückhalten; ~ uno che ha fretta, jem., der Eile hat, aufhalten; ~ il nemico, den Feind aufhalten, zurückhalten ‖ unterhalten (jem.); die Zeit angenehm vertreiben (jdm.); ~ un bambino, ein Kind beschäftigen; ihm die Zeit vertreiben ‖ ~ il pianto, il riso, die Tränen, das Lachen zurückhalten, verbeißen ‖ ~ qd., jem. unterhalten; ihm in seinem Dienste haben; ihm den Unterhalt zukommen lassen ‖ †~rsi con amore, sich einen Liebhaber halten ‖ **~rsi**, v. rifl. sich aufhalten; verziehen; si trattenga un altro poco, bleiben Sie doch noch ein wenig hier ‖ sich aufhalten (wohnen, bleiben) an einem Orte; quanto si tratterrà il Re a Firenze? wie lange wird der König in Florenz bleiben? ‖ sich zurückhalten; sich zügeln; sich beherrschen; non so come feci a trattenermi, ich weiß nicht, wie es mir gelang mich zu beherrschen ‖ den Schritt mäßigen (Pferde) ‖ sich unterhalten; sich die Zeit angenehm vertreiben ‖ †~rsi con uno, mit jdm. zusammenleben ‖ *p. pass.* trattenu'to, als *agg.*: ausgehalten; unterhalten; besoldet (von jdm.); im Dienste stehend (jdm.) (v. lat. inter — tenere).

tratteninie'nto, m. Zurück-, Aufhalten; Sichzurückhalten, n.; Zügelung, f.; ~ del moto, Unterbrechung der Bewegung, f. ‖ Vergnügung, f. ‖ Verweilen, n.; Aufenthalt, m. ‖ Unterhaltung, f.; Zeitvertreib, m.; ~ musicale, musikalische Abendunterhaltung; ~ di ballo, kleines Ballfest; Hausball, m. ‖ †Unterhalt, m.; Beköstigung, f.

trattenito're, m.; **-trice**, f. Unterhalter; Gesellschafter, m.; **-in**, f. ‖ †Begleiter einer Gesandtschaft, m.

†**tratte'vole**, *agg.* ſ. trattabile.

tra'tto, *agg.* ſ. *p. pass.* v. trarre.

tra'tto, m. Zug, m.; Ziehen, n.; ~ (od. gewöhnlicher tirata) della rete, Heraus-, Zuziehen des Netzes, m.; ~ di corda, Wippe; Folter durch Schnüren, f. (auch *fig.*) ‖ †~ di dadi, Wurf (beim Würfeln), m. ‖ dare il ~ alla bilancia, den Ausschlag geben (beim Wiegen; gleichsam der Wage den Ruck geben) ‖ Strecke, f.; Zwischenraum; Raum, m.; Entfernung, f.; di qui a lì c'è un piccolissimo ~, von hier bis dahin ist eine ganz kurze Strecke; ci corre un buon ~, dahin ist ziemlich weit; ~ d'arco, di fucile, di mano, Bogen-, Büchsenschußweite; Wurfweite, f. ‖ auch zeitlich: Zeitraum, m.; Zeitstrecke; di qui a che venga c'è un buon ~, es ist noch lange hin von jetzt bis zu seiner Ankunft ‖ auch *fig.*: Unterschied; Abstand, m.; dal detto al fatto c'è un buon ~, zwischen Wort u. That ist ein weiter Abstand ‖ Stelle, f.; Abschnitt, m. (einer Schrift); ne parla il Diez in più ~ i della suaGrammatica, darüber handelt Diez an verschiedenen Stellen seiner Grammatik; rifare tutto questo ~ della opera, diesen ganzen Abschnitt des Werkes neu machen (umschreiben) ‖ ~ di pennello, di penna, Pinselstrich; Federzug, m.; a grandi (larghi) ~i, mit kühnen Pinselzügen; mit kühnem Federzug; in großen Zügen (z. B. etw. schildern) ‖ †List, f.; Streich; Kniff, m. (gew. tiro); auch: witzige, anzügliche, spitze Redensart; Stichelei, f. ‖ Benehmen; Betragen; Verfahren (bes. im Umgang, in der Rede), n.; aver un ~ signorile, un bel ~, eine vornehme, schöne Art im Umgang an den Tag legen ‖ †Gelegenheit, f.; non lasciare ~ a fare, a dire qc., keine Gelegenheit vorübergehen lassen, etw. zu thun, zu sagen ‖ ~ d'unione, Bindestrich, m. (Französismus: trait d'union; besser italienisch: lineetta) ‖ *aver* ~ a una cosa, Beziehung zu einer Sache haben; sie betreffen ‖ *fam.* dare i ~i, die letzten Züge thun; im Sterben liegen ‖ ad un ~; in un ~; tutt' a un ~, mit einem Male; auf einmal; ganz plötzlich; in einem Nu; in einem Augenblicke; fare più cose a un ~, mehrere Dinge zu gleicher Zeit thun ‖ ad un ~ od. un ~ bedeutet auch: zufällig; es könnte sein; zitti! un ~ ci sentisse, stille, wenn er es zufällig hörte ‖ di primo ~, sofort; sogleich; auf der Stelle; auch: auf den ersten Wurf, Zug ‖ di ~ in ~ (od. tratto tratto), von Zeit zu Zeit; dann u. wann; ab u. zu ‖ innanzi ~, vor allem; zunächst ‖ a ogni ~, sehr häufig (lat. tractus).

tratto're, m. *(Set.)* Abspinner der Seidencocons; auch: Inhaber einer Seidenspinnerei (trattura), m. ‖ Inhaber einer Speisewirtschaft (trattoria); Gastwirt; ∗Restaurateur, Traiteur, m.

trattoria, f. Speisewirtschaft; Wirtschaft, f.; Gasthaus; Speisehaus, n.; ∗Restauration, f.; Restaurant, n. (etw. vornehmer als osteria u. weniger vornehm als locanda).

trattoria, f. *(Set.)* ſ. trattura.

†**tratto'so**, *agg.* von liebenswürdigem, umgänglichem, feinem Benehmen ‖ voller witziger, schlagfertiger Äußerungen, Antworten (ſ. †tratto).

trattura, f. *(Set.)* Abspinnen (eigentlich: Abziehen) der Seide von den Cocons, n. ‖ Fabrik (f.), Gebäude (n.) für dieses Abspinnen (auch trattoria genannt).

†**traudi'rsi**, v. recipr. sich gegenseitig †**traudi're** (**trao'do**, ‖. udire), v. n. (sich) verhören; falsch hören; falsch verstehen; mißverstehen.

traumatico, *agg. (Chir.)* traumatisch; sich als eine Verwundung darstellend ‖ auch: zur Wunde gehörig; von ihr herrührend; febbre ~a, Wundfieber, n. ‖ *sost.* m. Wundsalbe, f.; ~ci, pl. Wundmittel, n. pl. (gr. τραυματικός, v. τραῦμα, Wunde).

†**travaglia**, f. dass. wie travaglio ‖ auch für: dannificamento, pugna.

travagliamen'to, m. Belästigen; Quälen; Plagen, n.; Belästigung, f.; Kummer, m.

travaglia're (**trava'glio**), v. a. belästigen; quälen; plagen; schwer heimsuchen; drangsalen; betrüben; bekümmern; mit Angst, Sorge, Kummer erfüllen ‖ schwer anstrengen (durch eine Arbeit; bes. Zugtiere); abarbeiten ‖ v. n. schwer arbeiten; sich abarbeiten; auch: sich abplagen; sich betrüben; sich Pein, Sorge machen ‖ †für traſugare ‖ **~rsi**, v. rifl. sich abarbeiten; sich abmühen; sich schwer plagen ‖ **~rsi** in qc., sich in etw. einmischen; sich mit einer Sache abgeben ‖ †~rsi con qd., mit jdm. zu thun, zu verhandeln haben ‖ *p. pass.* travaglia'to, als *agg.*: betrübt; bekümmert; schwer heimgesucht, geplagt, gequält, belästigt; tempi ~i, schwere, unruhige Zeiten, f. pl. (ſ. travaglio). [mühseliger Weise (z. B. leben).

travagliatamen'te, *avv.* in geplagter,

travagliato're, m.; **-trice**, f. Quäler; Peiniger; Belästiger; Beunruhiger, m.; **-in**, f. ‖ †dass. wie bagattelliere od. giullare.

travaglio (pl. **-gli**), m. Drangsal, f. u. n.; Unruhe; Aufregung; Bekümmernis; Pein; Sorge, f.; unruhvoller, angstvoller, peinvoller Zustand; l'Europa è sempre in gran ~, Europa ist immer noch in einem angstvollen, gepeinnten Zustande ‖ ~ di stomaco, Übelkeit, f.; List zum Erbrechen, f.; Aufruhr im Magen, m. ‖ ~ del parto, Geburtswehen, f. pl.; Geburtsangst, f. ‖ schwere, sehr anstrengende, mitnehmende Arbeit ‖ *(Manesc.)* zu einem Dreieck zusammengefügte Balken, in deren Mitte das widerspenstige Pferd beim Beschlagen gesperrt wird; Bändigungsstall, m. (von der letzteren Bedeutung, die auf das lat. trabs, Balken u. auf das roman. Verbum travar, fesseln, hemmen, zurückzuführen ist, stammen wahrscheinlich die anderen Bedeutungen; vergl. frz. travail).

travaglioso, *agg.* unter Drangsalen; in unruhiger, mühsamer, peinvoller Weise.

travaglio'so, *agg.* mühselig; unruhig; voller Drangsale, Kummer, Sorge, Pein; sorgenvoll; tempi ~i, schwere, unruhige Zeiten, f. pl. ‖ †für laborioso.

travaglu'ccio (pl. **-cci**), m. *(dim.* v. travaglio) geringfügiges Drangsal; kleine Sorge, Belästigung; kleiner Kummer.

⊙ **travalca're**, v. a. ſ. travalicare.

travalca, f. *(Cavall.)* ſ. traino.

travalicamen'to, m. Übergang; Durchgang, m.; ~ di tempo, Zeitraum, m.; in piccolo ~ di tempo, in einer kurzen Zeitspanne ‖ †für trasgressimento.

travalica're (**trava'lico**, **-chi**), v. a. u. v. n. durchschreiten; überschreiten; hinüberschreiten (über einen Fluß); darüber hinausgehen (über eine Grenze); durchdringen ‖ †übertreffen; überragen ‖ übertreten; überschreiten (Gesetze, Verordnungen rc.).

travamen'to, m. dass. wie travata od. travatura. [valicare.

⊙ **travarca're**, v. a. u. n. dass. wie travalicare.

travasamen'to, m. Umgießen; Umfüllen; Umfüllen, n.; Umgießung, f.

travasare (**trava'so**), v. a. umgießen; umfüllen; umschütten (Flüssigkeit aus einem Gefäß in das andere) ‖ *fig.* von einem Ort zum anderen schaffen; umlegen (Waren rc.).

trava'so, m. Umgießung; Umfüllung, f. (z. B. des Weins) ‖ ~ di bile, ſ. stravaso.

travata, f. Balkenwerk (zum Stützen eines Bauwerkes od. zum Verbleiben eines Walles, Gemäuers rc.); Balkengerüst (z. B. für den Transport von Statuen, Glocken rc.), n. ‖ *(Mar.)* dass. wie zattera ‖ Balkendach, n.; Zwischenraum zwischen zwei Balken, m.; Balkweite, f.

travato, *agg.* cavallo ~, Pferd mit weißem Vorder- u. Hinterfuß auf derselben Seite, n. (vergl. trastravato).

travatu'ra, f. Gebälk; Balkenwerk (eines Baues, eines Gerüstes rc.); speciell: Dachgerüst, n.; alle Dachbalken in ihrer Gesamtheit, m. pl.

trave, f. Balken, m. ‖ ⊙ Baumstamm, m.; tra le vive ~i, zwischen den hochragenden Bäumen (D.) ‖ ~ armata, durch Stützen, Beschläge rc. befestigter Balken; ~ maestra, Giebelbalken des Daches ‖ **~i di pietra**, di ferro, di bronzo, balkenförmige Steine (auch in der Bedeutung: versteinerte Baumstämme); Balken aus Erzen, aus Bronze, m. pl. ‖ †dass. wie massa ‖ *mod. prov.* ogni bruscolo gli pare una ~, jedes Strohhälmchen sieht er für einen Balken an; die geringste Schwierigkeit schreckt ihn zurück ‖ è più debole il puntel che la ~, ſ. unter puntello ‖ fare d'una ~ un notolino etw. auf die kleinsten Verhältnisse zurückführen; aus viel wenig machen ‖ *mod. bibl.* vede il fuscello nell' occhio altrui e nel proprio non vede la ~, er sieht den Splitter in des Nächsten Auge und gewahrt nicht den Balken in seinem eignen (v. lat. trabs, trabem).

travedere (**trave'do** u. **trave'ggo**, ‖. vedere), v. n. sich versehen; fasch, unrecht od. nicht genau sehen; ~ non travedo, wenn ich recht sehe ‖ *fig.* sich täuschen; sich irren; in eine Täuschung, einen Irrtum verfallen ‖ aus kleinen Anzeichen erkennen; herausahnen; voraussahnen; erraten; travide nel poema di Dante il concetto dell' unità d'Italia, er erkannte in der Dichtung Dantes den italienischen Einheitsgedanken (in letzterer Bedeutung steht besser intravvedere).

†**travede'vole**, *agg.* täuschend; irreführend.

travedimen'to, m. dass. wie abbaglio.

travedgo'le, f. pl.; nur in den sprichwörtlichen Wendungen: aver le ~, sich versehen; unrecht od. falsch sehen; sich täuschen; sich irren; jem. für einen anderen nehmen; far venire le ~, täuschen; irreführen.

†**travena're**, v. n. dass. wie trapelare (u. nach Analogie dieses Wortes v. vena gebildet).

travèrsa, f. Querstrich, m. ‖ Querbalken, m.; Querleiste, f. ‖ abserrender Balken; Querriegel, m. ‖ *(Ferrov.)* Grundschwelle, f. ‖ Querweg; Seiten-, Richtweg, m. ‖ †dass. wie manovesco ‖ *(Fort.)* Quergang; Querwall, m.; quer eingelegte Brustwehr; Traverse, f. ‖ *(Idraul.)* Querbuhne, f.; Schleißdamm, m. ‖ *(Mar.)* ~ del timone, Querstange des Steuerruders, f. [trarieta.

†**travèrsa**, f. dass. wie avversita od. con-

†**travèrsa**, f. *(Mus.)* Querpfeife; Schweizerpfeife, f.

traversa'le, *agg.* ſ. trasversale.

traversa're (**travèrso**), v. a. durchqueren; durchkreuzen; durchschneiden; quer durchgehen (durch ein Land); hinübergehen (über eine Straße); durchlaufen ‖ quer darüber ausbreiten, legen ‖ ~ la via a qd., jdm. den Weg versperren, verlegen ‖ *(Mar.)* ~ l'ancora, den Anker kippen ‖ †~rsi con qd., sich mit jdm. einlassen, abgeben ‖ *p. pass.* traver-

sa·to, als *agg.*: ~ di liste, gestreift; streifig || stark gebaut; stämmig (hierfür meist traverso).

*traversaria, f. *(Pescat.)* dass. wie rezza od. tramaglio.

traversa·re, ā, f. Überschreiten; Durchqueren; Durchfahren; Durchkreuzen (z. B. eines Landes), n.; Reise quer durch ein Land, f. || kurze Seereise; Überfahrt, f.

traversa, f. Sturmwind; Aufruhr der Winde, des Wetters, m.; *(Mar.)* Wechselwind || *fig.* Widerwärtigkeit; Unannehmlichkeit, f.; Unglück, n.; Unglücksfall; Schicksalsschlag, m.

†traversière, m. *(Mar.)* einmastiges Überfahrts-, Schifferboot.

traversi·na, dim. v. traversa) Querstückholz, n. || *(Ferrov.)* Querschwelle, f.

traversi·no, m. *(Mar.)* Dwarsbalken, m. || *fam.* für capezzale.

traver·so, *agg.* quer hindurch gehend; quer; schräg; schief; via ~a, Querweg; auch: Nicht-, Seitenweg, m.; *fig.* vie ~e, Schleichwege; Winkelzüge, m. pl. || †in die Breite gehend; der Breite nach gerechnet; in un' estensione di dieci dita ~e, zehn Finger breit || uomo forte e ~, starker u. untersetzter (stämmiger) Mann || *fig.* dass. wie avverso, widrig; ungünstig; rauh; unerträglich; venti ~i; mare ~, widrige Winde, m. pl.; bewegte See; caso ~, widriger Zufall; parole ~e, unqualifizierte Worte, n. pl. || †für traversato di liste, gestreift, streifig || *sost.* m. Quere; Ausdehnung in die Breite, f. || Schiefe; Schräge, f.; colpo di ~, Querhieb, m. || †*(Mus.)* für traversa || a ~; di ~; in ~; per ~, *mod. avv.* in die (der) Quere; querüber; in schiefer, schräger, querer Richtung od. Weise; *(Mar.)* dwars || guardare a ~, schief, quer blicken; schielen; guardare uno a ~, jem. quer, scheel ansehen || rispondere a ~, unhöflich, grob antworten; auch: nicht auf die Frage antworten; auch: widersprechen || *(Mar.)* dare od. andare a ~, Schiffbruch leiden; *fig.* andare a ~, mißglücken; fehlschlagen || auch: andare a ~, in die unrechte Kehle kommen (ein Wissen beim Essen) || pigliare una cosa, una parola a ~, etw. (ein Wort) übel, schief auffassen || †in sul ~, seitlich; von der Seite her; auf die (der) Seite (lat. transversus).

traversone, m. *(Carroz.)* Querholz der Deichselstangen, n. || *(Mar.)* steifer Nordostwind *(Schemm.)* Querbleb, m. †in traverso.

†traversone od. in ~, *avv.* dass. wie a od.

travertino, m. *(Min.)* Travertin, m. (harte Tuffsteinart) (v. lat. *agg.* tiburtinus, v. Tibur, dem heutigen Tivoli).

travestimento, m. Verkleidung; Vermummung; Maskierung, f.

travestire (travẽsto), v. a. verkleiden; in andere Kleider stecken u. dadurch unkenntlich machen; ~ qd. da frate, da donna, jem. in Mönchs-, Frauenkleider stecken || *fig. (Lett.)* scherzhaft einkleiden, nachdichten, umdichten; einen ernsthaften Stoff in einem lächerlichen Gewande darstellen; travestieren || **~rsi,** v. rifl. sich verkleiden; vermummen, maskieren; sich in andere Kleider stecken, um sich unkenntlich zu machen || *p. pass.* travesti·to, als *agg.*: verkleidet; verkappt; verhüllt; verstellt; è un gesuita ~, er ist ein verkappter Jesuit *(Lett.)* travestiert; scherzhaft umgedichtet; l'Eneide ~a del Blumauer, Blumauers Travestie der Aneide, f.

travestitura, f. Verkleidung; Verhüllung; Verkappung; Maskierung, f.

travettare (travẽtto), v. a. einen Gipfel (vetta), eine Höhe übersteigen; über sie hinwegkommen, -fliegen.

traviamento, m. Abweichung vom rechten Wege; Verirrung, f. (auch *fig.*).

traviare (travĩ·o, –vii), v. a. vom rechten Wege ablenken; *fig.* verführen; mißleiten; auf Abwege bringen || v. n. vom rechten Wege abkommen, abgehen, abschweifen; *fig.* auf Irrwege, Abwege geraten || abschweifen (von dem Gegenstande); den Faden verlieren (in der Rede) || *p. pass.* travia·to, als *agg.*: auf Abwege geraten; verirrt; la Traviata, „die Verirrte" (Oper von Verdi).

traviatore, m.; –trice, f. Irreführer; Verleiter; Verführer, m.; -in, f.

traviciòlo, m. (dim. v. trave) kleiner, dünner Balken || Sachsparren, m. || **–i,** pl. dünne Querbalken (m. pl.), Querleisten (f. pl.) der Zimmerdecke; *schern.* contare i –i, müßig dahegen und an die Decke starren; die Deckbalken, die Tapetenmuster zählen (bei Kranke).

†travirnto, *agg.* ganzlich benigt.

traviramento, m. *(Mar.)* Schroten, n.

traviràre (travi·ro), v. a. das Tauwerk zusammenrollen, schroten.

travisamento, m. Verkleidung; Verlarvung; Darstellung unter falscher Hülle, in falschem Lichte, f.; ~ della verità, Verhüllung der Wahrheit, f.; ~ della storia nella favola, Einkleidung der Geschichte in das Gewand der Fabel.

travisare (travĩ·so), v. a. verhüllen; verkappen; verkleiden; vermummen || *fig.* anders, in anderem Lichte, unter falscher Hülle erscheinen lassen, vorführen (eine Thatsache); ~ la storia, un fatto, die Geschichte, einen Vorfall entstellen, entstellt wiedergeben.

†travi·so, m. Maske; Gesichtslarve, f.

†travi·to, m. dass. wie steccato.

†travolare, v. n. f. transvolare.

†travolere (travógliо, i, volere), v. a. heftig, energisch, bestimmt wollen, wünschen, begehren.

travolgere (travólgo, –gi, f. volgere), v. a. übereinander wickeln || übereinander stürzen, werfen; umkehren; in Unordnung bringen; drunter u. drüber werfen || mit sich in buntem Wirbel fortreißen (der Strom Gegenstände, der Sturm Blätter 2c.) || *fig.* umkehren; auf den Kopf stellen; ganz im entgegengesetzten Sinne auslegen, deuten (Schriftstellen 2c.) || ~gli occhi, die Augen verdrehen || **~rsi,** v. rifl. sich umkehren; umstürzen; übereinander od. herunter stürzen || *p. pass.* travólto, als *agg.*: umgekehrt; umgestürzt; viso ~, verzerrtes Gesicht.

travolgimento, m. Umkehrung; Umwälzung, f.; Umsturz, m. (auch im politischen Sinne). [volgere.

†travoltare u. travólvere, v. a. f. tra-

travone, m. *(accr. v.* trave) großer (mittlerer) Deckenbalken.

trazione, f. Ziehen; Anziehen, n.; Spannung, f.; forza di ~, Zugkraft, f.

tre (·ò tre·u, tre·i bei D.; *pop.* tre·ne), *agg. indecl. (num. card.)* drei || alle ~, um drei (Uhr); sono sonate le ~, es hat drei geschlagen || *sost.* m. Drei; Dreizahl, f.; dopo il ~ viene il quattro, nach der Drei kommt die Vier || regola del ~, Regel de tri || *fam.* perchè le due non fanno le ~, f. unter due (lat. tres).

†tre·agio, m. von B. scherzhaft gebildetes Wort nach der Analogie von duagio: sehr feines Zeug.

*trebbia, f. *(Agr.)* Dreschflegel, m. (f. auch trebbio) || dass. wie trebbiatura.

trebbiana, f. *(Agr.)* süße weiße Weintraube.

trebbiano, m. süßer weißer Wein; Trebbiano, m. (v. lat. Trebulanum, einem Ort in der neapolitanischen Campagna).

trebbiare (trebbio), v. a. *(Agr.)* dreschen; ausdreschen (Getreide); in Toskana ist gebräuchlicher: battere il grano || *fig.* für tritare (andere Form für tribbiare v. tribbio).

trebbiatore, m.; –trice, f. Drescher; Ausdrescher, m.; -in, f.; macchina –trice, Dreschmaschine, f. [zeit des Dreschens, f.

trebbiatura, f. Dreschen; Ausdreschen, n. ||

*trebbio, m. *(Agr.)* s. tribbio.

trebbio (pl. –bbi), m. Kreuzweg, m.; Kreuzung (f.), Zusammenstoßen (n.) dreier Straßen od. Wege (jetzt nehmen sie tricio gebräuchlicher, ausschließlich ist; jedoch ist noch heute in Florenz eine Straßenecke, die la Croce al Trebbio heißt) || †für crocchio od. brigata; far ~, einen Haufen, eine Ansammlung bilden; auch: eine lustige Gesellschaft bilden; sich ergötzen.

trebelliana od. trebellianica, f. *(Giur.)* vierter Teil, den ein rechtmäßiger Erbe bei der Zurückgabe fideikommissarischer Güter für sich behalten darf; trebellianisches Pflichtteil (v. Trebellius, röm. Konsul).

†trebucco, m. *(Mil. stor.)* s. trabucco.

trecca, f. Hofkerin; Obirfau, f.; Marktweib, n. || *fig.* gemeines, schimpfendes Weib (s. treccare).

†treccare (treccо, –cchi), v. n. hökern; im kleinen od. auf offener Straße, auf dem Markte verkaufen, handeln || *fig.* betrügen; gaunern (nach Dieß v. niederl. trecken, mhd. trechen, ziehen; treck, Zug, Streich; nach anderen v. lat. tricari, durch die Übergangsform tricare).

†treccheria, f. Hökerei, f.; Verkauf im kleinen od. auf der Straße, m. || *fig.* Betrug, m.; Prellerei; Gaunerei, f. || †für congiura od. fazione.

†trecchièro, *agg* dem Hökergewerbe, -berufe angehörig || *fig.* betrügerisch; gaunerisch.

treccia, f. (Geflecht; Ineinandergeflochtenes, n. || Flechte; Haarflechte, f.; in ~ od. in trecce, in bloßem Kopfe; ohne Hut od. Tuch (Frauen) || Strohflechte, f. (zusammengeflochtene feine Strohhalme, Art Strohband, zur Herstellung von Strohhüten u. feineren Stroharbeiten gebraucht); far la ~, Strohflechterin sein; vom Strohflechten leben; una sperta di ~, eine Klafter geflochtenes Strohband (f. auch sperta) || Strohseil, n. (zur Umhüllung von Pflanzen, Möbeln 2c. gebraucht) || Strohgeflecht, n. (zum Auskleiden der Wände der Getreidemieten) || Gespann von Ochsen od. anderen Zugtieren (zum Dreschen); fanno una ~ di dieci buoj, sie spannen zehn Ochsen zugleich vor (nach Dieß v. gr. τρίχα, dreifach; in drei Teilen; nach Littré v. niederl. trecken, mhd. trechen, ziehen).

treccianàio, m.; –òla, f. Strohflechter, m.; -in, f. (für Strohhüte u. feinere Stroharbeiten).

†trecciare, v. a. f. intrecciare.

†trecciera, f. Zopfband, n.; Flechtenschleife, f.; überhaupt: an den Flechten befestigter Schmuck.

trecciuòla u. trecciolina, f. *(dim. v.* treccia) kleine feine (Haar- od. Stroh-) Flechte.

treccіuòlo, m. ineinandergeflochtenes Band.

†treccola, f. dass. wie trecca.

treccone, m. Höker, m.; umherziehender od. auf dem Markte feilhaltender Verkäufer; bes.: Gemüsehändler, m.

trecentesimo, *agg. (num. ord.)* dreihundertster, -e, -es || *sost.* m. Dreihundertstel, n.; dreihundertster Teil (lat. trecentesimus).

trecentista (pl. –i), m. Trecentist; Schriftsteller od. Künstler des Trecento (vierzehnten Jahrhunderts), m. || auch als *agg.*: gli scrittori, i pittori –i, die Trecentisten in der Litteratur, in der Kunst.

trecentistico, *agg.* trecentistisch; dem Trecento (in der Sprache, Kunst) zugehörig.

trecènto, *agg. (num. card.) indecl.* dreihundert; ~ donne, dreihundert Weiber || *sost.* il Trecento, das Trecento (das vierzehnte Jahrhundert; bes. mit Rücksicht auf Sprache, Litteratur u. Kunst) (lat. trecentum).

*treciòlo, m. *pop.* Umstellung für cetriolo.

†tredècimo, *agg.* i. tredicesimo.

tredicènne, *agg.* dreizehnjährig.

tredicèsimo, *agg (num. card.)* dreizehnter, -e, -es; il ~ secolo (od. häufiger: il secolo decimoterzo), das dreizehnte Jahrhundert || *sost.* m. Dreizehntel, n.; dreizehnter Teil.

tredici, *agg. (num. card.) indecl.* dreizehn || *sost.* m. Dreizehn; Zahl dreizehn, f.; il ~, secondo le donnucole, è numero di malaugurio, die Dreizehn ist eine Unglückszahl, wenigstens nach der Ansicht der alten Weiber (lat. tredecim).

tredicina, f. eine dreizehn; eine Anzahl von etwa dreizehn (Personen od. Dingen).

trefolo, m. zusammengedrehter Faden, aus dem die Seile geknüpft werden (v. lat. trifilis? od. hängt es viell. mit dem deutschen mundartlichen trifeln in aufdrieseln, aufdröseln zusammen?).

tregènda, f. wildes Heer; wilde Jagd; Hexen-, Geisterzug, m. || *fig.* u. *fam.* große Menge von Leuten; c'era una ~ di gente che non finiva mai, es war ein ganzes Heer von Leuten, das gar nicht aufhören wollte (b. tregenda, das im Mittelalter überhaupt: große Anzahl bedeutete).

treggèa, f. Zuckerwerk; Zuckerzeug, n.; *mod. prov.* gittar la ~ ai porci, die Perlen vor die Säue werfen (vergl. frz. dragée; aus gr. τραγήματα, Naschwerk).

treggia, f. Schleife, f.; auf Kufen ruhendes Fahrzeug (noch jetzt im Apennin häufig mit vorgespannten Ochsen auf steilen Bergwegen benutzt) (v. lat. trahea, Schleife zum Dreschen des Getreides).

treggiata, f. auf eine Schleife geladene Last; soviel man auf einmal auf einer Schleife fortbringen kann || Fahrt auf einer Schleife, f.; auch: Gesellschaft, die auf einer Schleife fährt.

†treggiatore, m. Führer, Begleiter einer Schleife (treggia); Schleifenführmann, m.

tregua, f. Waffenstillstand, m.; vertragsmäßig festgesetzte Waffenruhe auf beiden feindlichen Seiten; oggi spira la ~, heute läuft der Waffenstillstand ab || *(Stor.)* la ~ di Dio, Gottesfrieden, m. || *fig.* Pause; Ruhepause, f.; Innehalten, n.; Stillstand, m.; il vento non fa ~, der Wind läßt nicht nach; il male non gli dà ~ un momento, der Schmerz läßt ihn keinen Augenblick zum Aufatmen kommen; della passione, Pause (f.), Nachlassen (n.) der Leidenschaft (v. got. triggwa, Bund, ahd. triwa od. triuwa, Treue).

†u. ò tre·i, f. tre. [f. pl.

trelingaggi, m. pl. *(Mar.)* Schwigungen,

tremacuóre, m. Zittern, n.; Angst, *f.*; Herzklopfen, n.; bange Erwartung; stare **~** col **~** od. aver il **~**, in banger Erwartung stehen; das Herz klopfen fühlen aus Angst, Bangnis. ↑Standnetz.

tremaglio, m. *(Pescat.)* dreimaschiges Netz.

tremare (trémo), v. n. zittern; beben; schaudern (dal freddo, dalla paura etc., vor Kälte, aus Angst zc.) ‖ *fam.* non **~**, keine Angst zu haben brauchen; wohl verschen sein mit allem ‖ auch von Dingen: zittern; beben; wanken; schwanken; trema tutta la casa, das ganze Haus bebt, schüttert; tremano i vetri, die Fenster erzittern; ai vecchi trema la mano, im Alter wird die Hand zitterig; la voce trema, die Stimme bebt, ist unsicher ‖ *mod. fam.* **~** come una vetta, come una canna, zittern wie Espenlaub ‖ *p. pres.* tremante, als *agg.*: zitternd; bebend; angsterfüllt (lat. tremere v. gr. τρόμειν).

tremarélla, f. *fam.* Furcht; Angst, *f.*; aver la **~** od. stare colla **~** di . . ., grausame Angst davor haben (angst u. bange sein), daß...

tremebóndo, *agg.* zitternd; bebend; angsterfüllt; bange (lat. tremebundus).

† v. ⊙ **tremefátto**, *agg.* daß. wie spaventato od. atterrito (lat. tremefactus).

tremendamente, *avv.* in schreckenerregender Weise ‖ *fig.* in außerordentlicher, schrecklicher, entsetzlicher Weise; odiare **~** qd., jem. ganz fürchterlich hassen.

treméndo, *agg.* Angst, Furcht, Entsetzen einjagend, ernflößend; schrecklich; entsetzlich; fürchterlich ‖ *fig.* außerordentlich; gewaltig; riesig; furchterlich groß (lat. tremendus).

trementina, f. *(Farm.)* Terpentin; Terpentinöl, n. (entst. aus terebentina).

trementinato, *agg.* mit Terpentin vermischt, versetzt.

tremerélla, f. ‡ tremarella.

† **tremèste**, m. *(Agr.)* Getreideart, welche drei Monate zur Reife braucht.

tremila u. † **tremíl(i)a**, *agg. (num. card.) indecl.* dreitausend (lat. tria milia).

tremilleśimo, *agg. (num. ord.)* dreitausendster, -e, -es ‖ *sost.* m. Dreitausendstel, n.; dreitausendster Teil.

trémito, m. krampfhaftes Zittern, Beben der Glieder; Schauder, m.; aver un **~** addosso, am ganzen Körper zittern (vor Kälte); speciell: Fieberschauer; Schüttelfrost, m. ‖ *(Pescat.)* **~i**, pl. dreimaschige Netze, die im Kreise aufgestellt werden, n. pl. (lat. tremitus).

† **trémola**, f. *(Zool.)* daß. wie torpedine.

tremolarìe, m. pl. (-i) Zitterleder, f. Kopfschmuck der Frauen ‖ *(Mus.)* Zitterton, m.; langsamer Triller; auch: Bebezug an der Orgel, m.

tremolare (trémolo), v. n. zittern; sich zitternd, leise bebend hin u. her bewegen (schwankend aufgehängte Gegenstände); leise u. rasch hin u. her schwanken; erbeben ‖ *(Mus.)* zittern; beben; tremulieren (der Ton, die Stimme); i cantanti italiani tremolano troppo secondo il mio gusto, die italienischen Sänger tremulieren zu sehr nach meinem Geschmacke ‖ flackernd brennen (z. B. Gasflammen); ein unstätes, zitterndes Licht verbreiten ‖ *p. pres.* tremolante, zitternd; bebend; gli rispose con voce **~**, er antwortete ihm mit bebender Stimme (*frequ.* v. tremare).

† **tremoleggiare**, v. n. daß. wie tremolare.

tremolío (pl. -ìi), m. fortdauerndes, anhaltendes Zittern, Beben, Schwanken, Erbeben (z. B. des Bodens bei einem Erdbeben); il **~** d'un lume, das flackernde, zitternde Licht einer Lampe.

trémolo u. **trémulo**, *agg.* zitternd; bebend; erbebend; hin u. her schwankend; voce **~a**, zitternde, bebende (auch: tremulierende) Stimme; luce **~a**, zitterndes, flackerndes Licht ‖ *sost.* m. *(Mus.)* Tremolo; Tremulieren des Tons, der Stimme, n. (lat. tremulus).

† **tremolóso**, *agg.* daß. wie tremolo od. tremolante. [mor, -orem).

tremore, m. daß. wie tremito (lat. tre-

† **tremoróso**, *agg.* voller Furcht, Schauder; zusammenschaudernd.

tremóto, m. populäre Form für terremoto ‡. b. ‖ *fig.* u. *fam.* äußerst unruhiges, lebhaftes Kind; auch: vielgeschäftiger Mann; unruhiger Geist ‖ *scherz.* dare la mossa al **~**, höchst wichtig thun.

trémula, f. *(Bot.)* Espe; Aspe; Zitterespe, -pappel, f. (Populus tremula).

trémulo, *agg.* ‡. tremolo.

tréni, m. pl. Threni; Klagegesänge, m. pl.; Klagelieder, n. pl.; bes. i **~** di Geremia, die Klagelieder Jeremiä (v. gr. θρῆνοι).

tréno, m. Troß, m.; alles was jem. mit sich führt (bei auf der Reise); viaggiare con gran **~**, mit großem Troß, Gefolge (auch mit vielem Gepäck, mit großer Dienerschaft) reisen ‖ großer Haushalt; personenreiches Hauswesen; Aufwand; Luxus, m.; mettersi in un gran **~**, einen großen Haushalt führen ‖ *(Mil.)* Train; Wagenzug; Gepäckzug; Geschützpark; Troß, m.; soldati, ufficiali del **~**, Trainsoldaten, -offiziere, m. pl. ‖ *(Ferrov.)* Zug; Eisenbahnzug, m.; **~** lampo, Blitzzug; **~** espresso, Expreßzug; **~** diretto od. celere, Schnellzug; **~** direttissimo, Eil- od. Zugzug; **~** straordinario, Extrazug; **~** ordinario, Postzug; **~** merci, Güterzug; **~** omnibus (od. passeggieri), Personenzug; **~** misto, gemischter (d. h. Personen- u. Güter-) Zug (dem deutschen: Bummelzug entsprechend); capo-**~**, Zugführer, m.; è arrivato, è passato il **~**? ist der Zug schon da? ist der Zug schon vorüber? cambiar **~**, umsteigen; il **~** parte, si ferma, der Zug geht ab, hält an; il **~** fa una fermata di trenta minuti, der Zug hat dreißig Minuten Aufenthalt; il **~** è sviato, der Zug ist entgleist; incontro od. baratto di **~i**, Zugkreuzung, f. (andere Form für traino, v. trahere).

trenta, *agg. (num. card.) indecl.* dreißig; trentuno, trentadue, einunddreißig; zweiunddreißig (lat. triginta).

trentamila, *agg. (num. card.) indecl.* dreißigtausend ‖ *sost.* m. daß. wie tregenda.

trentamillésimo, *agg. (num. ord.)* dreißigtausendster, -e, -es ‖ *sost.* m. Dreißigtausendstel, **trentèsimo**, *agg. (num. ord.)* dreißigster, -e, -es ‖ *sost.* m. Dreißigstel, n.; dreißigster Teil.

trentina, f. etwa dreißig; Anzahl von ungefähr dreißig; costerà una **~** di lire, es wird an die dreißig Lire kosten; essere sulla **~**, ungefähr dreißig Jahre haben; um die Dreißiger herum sein.

trentino, *agg.* trientinisch ‖ *sost.* m. Trentino, Trientiner; Einwohner Trients, m.

Trento, m. *(Geogr.)* Trient, n. (Stadt u. Gebiet).

trentuno, m. *(Giuoc.)* Einunddreißig, n. (Kartenspiel, bei dem man, um zu gewinnen, über einunddreißig, aber unter vierzig Punkte in den Karten haben muß) ‖ *fam.* far **~** per forza, notgedrungen u. sehr ungern etwas thun ‖ *volg.* Steiß; Hinterer, m.; voltare il **~**, davongehen; den Rücken wenden; battere il **~**, sich eiligst u. heimlich aus dem Staube machen.

trepalo (pl. -ìi), m. Betrampel, n.; Lärm, m.; Getöse, n. (v. pestare).

trepidamente, *avv.* unter Zittern; in ängstlicher, furchtsamer Weise.

trepidare (trépido), v. n. vor Angst, Furcht zittern; große Angst, Furcht empfinden; **~** alla presenza di qd., zitternd vor jdm. stehen (lat. trepidare).

trepidazione, f. Zittern, Beben vor Furcht, n. (lat. trepidatio, -onem).

trepidezza, f. Ängstlichk., Furchtsamkeit, n. ‖ pausig jedoch auch für das Gegenteil, für intrepidezza, gebraucht.

trepidità, f. Zögern, Zaudern aus Ängstlichkeit, n.; furchtsame Unentschlossenheit.

trépido, *agg.* zitternd, bebend vor Furcht; furchtsam; ängstlich (lat. trepidus).

† **treppéllo**, m. ‡. drappello.

† **treppiare**, v. a. daß. wie scalpitare.

treppiède u. **treppiédi** u. **treppie**, m. Dreifuß, m. ‖ dreifüßiger Stuhl ‖ fare il **~**, das dritte Bein angeben; nur auf drei Füßen stehen (Bierstißer).

tresca, f. ursprünglich: hüpfender Tanz, bei dem sich die Tänzer mit beiden Händen bald faßten, bald wieder losließen, bald sich an die Hüften schlugen oder die Arme bewegten; daher bei D.: senza riposo mai era la **~** delle misere mani, unermüdlich schlugen sie mit den unglücklichen Händen bald auf den, bald auf jenen Teil des Körpers (um die herabfallenden Flammenflocken zu löschen) ‖ jetzt nur im Sinn von: unehrbarer Liebeshandel; unkeusche Liebelei ‖ † für bagattella od. bazzecola u. (selten) auch für intrigo od. affare imbrogliato (‡. trescare).

† **trescamento**, m. daß. wie trescata.

trescare (tresco, -schi), v. n. eigentlich: die tresca (‡. b.) tanzen; und überhaupt: tanzen; die Füße bewegen; jetzt noch: spielend umherhüpfen; bes. über die Saaten laufen (die Knaben beim Spielen) ‖ † *fig.* v. a. handhaben; anfassen; berühren (meist in unglücklicher Weise) ‖ † schwätzen; stets in Gesellschaft sitzen u. plaudern od. klatschen ‖ jetzt noch v. a. **~** qc., etw. heimlich ausstehen, ausmachen; etw. anzetteln ‖ heute am häufigsten gebraucht als v. n. im Sinne von: eine Liebschaft, eine Liebelei unterhalten, miteinander haben, anbandeln (v. got. thriskan, ahd. dreskan, dreschen od. eigentlich: mit den Füßen tappeln).

† **trescata**, f. Plauderei; Klatscherei, *f.*; Geschwätz, n.; seichtes Gerede.

† **trescherèlla**, f. Kleinigkeit; Lappalie, *f.*

trescone, m. ländlicher Reigentanz, sehr lebhafter u. bewegter Art (wobei die Tänzer sich bald mit den Händen fassen, bald loslassen, bald die Hände an die Hüfte schlagen, bald die Arme in die Luft werfen u. mit den Füßen aufstampfen; ähnlich dem Tyroler Schuhplattetl). [treppiede).

† **trespide**, m. daß. wie trespolo (für

trespolo, m. Gestell (n.), Bank (f.) mit drei Füßen; bes. *(Mur.)* Rüstgestell, n.; Rüstbock, m. u. *(Carrozz.)* Rodbock, m. ‖ *fig.* u. *fam.* alte klapprige Kutsche; alter Rumpelkasten (enth. aus trespide).

tressétti, m. pl. *(Giuoc.)* Kartenspiel zu Zweien od. zu Vieren, in welchem der gewinnt, der drei Sieben in der Hand hat; Trisett od. Treſett, n.

trevertino, m. *(Min.)* ‡. travertino.

Tréviri, m. *(Geogr.)* Trier, n. (lat. Augusta Treverorum).

trevo u. ‡ (ſtaliänisch) **treu**, m. *(Mar.)* Not-, Sturmsegel, n. (v. ahd. triuw, treu?).

† **trezza**, f. ‡. tresca.

† **tría**, f. daß. wie triglia.

triaca, f. *(Farm.)* Theriak, n. (v. gr. θηριακή, Arznei gegen den Biß giftiger Tiere).

triade, f. Dreiheit; Dreizahl; Trias od. Triade, f. ‖ Dreieinigkeit (Gottes), f. (v. gr. τριάς, τριάδος).

† **triale**, f. Dreizahl, f.

triandria, f. *(Bot.)* Triandria, pl. (Klasse der dreimännigen Pflanzen; dritte des Linnéschen Systems) (v. gr. τρια u. ἀνήρ, ἀνδρός, Mann).

triangolare, *agg.* dreiwinklig; dreieckig ‖ *(Anat.)* muscolo **~** (od. m.), dreieckiger Brustmuskel ‖ *(Mat.)* numeri **~i**, Triangularod. Trigonalzahlen, f. pl. (mit. triangularis).

triangolarità, f. Dreieckigkeit, f.; dreieckige Form.

triangolato, *agg.* in Dreiecke zerlegt (behufs Ausmessung); trianguliert.

triangolazione, f. Triangulation; Vermessung durch Zerlegen in Dreiecke, f. (Feldmeßmethode).

triangoletto u. **triangolino**, m. (*dim.* v. triangolo) kleines Dreieck; Dreieckchen, n.

triangolo, m. *(Geom.)* Dreieck, n.; **~** equilatero, isoscele, scaleno, rettangolo, ad angolo ottuso, sferico, gleichseitiges, gleichschenkliges, ungleichseitiges, rechtwinkliges, stumpfwinkliges, sphärisches Dreieck ‖ *(Astr.)* Triangolo boreale, australe, nördliches, südliches Dreieck (Sternbilder) ‖ *(Mus.)* Triangel, m. ‖ *(Magn.)* dreieckige, dreikantige Feile ‖ dreikantiger Dolch, Stoßdegen ‖ fatto a **~**, in dreieckiger Form; in Form eines Dreiecks (lat. triangulus).

† **triare** (trio), v. a. auswählen; auslesen (unter einer größeren Zahl) ‖ reiben; zerreiben (Farben) (vergl. frz. trier; wohl für tritare v. lat. terere).

triario (pl. **-rj**), m. *(Stor. rom.)* Triarier, m. (der römischen Kerntruppe, die im dritten Gliede stand, angehöriger Soldat) (lat. triarius).

tribaśico, *agg. (Chim.)* dreibasig. [n.

∗**tribbia**, f. Ausdreschen (des Getreides),

tribbiare (tribbio), v. a. dreschen; ausdreschen; daß. (u. seltener in diesem Sinn) wie trebbiare ‖ überhaupt: zermalmen; zertrümmern; bes. **~** le legna, das Holz klein spalten; la sega tribbia il legname, die Säge zerbröckelt das Holz (sägt es nicht glatt durch) ‖ *fam.* gehörig durchwalken, zerdreschen, durchprügeln (v. tribbio).

tribbiatura, f. Ausdreschen, n. (des Getreides) ‖ Kleinspalten (des Holzes), n.

∗**tribbio** (pl. **-bbj**), m. Dreschflegel, m. (lat. tribulum).

† **tribo**, m. für tribù (M.) (lat. tribus).

tribolare (tribolo), v. a. beängstigen; bekümmern; belästigen; quälen; plagen; mit Drangsalen aller Art heimsuchen; u. überhaupt: heimsuchen ‖ v. n. schwer leiden; hart darniederliegen; in Not u. Elend leben ‖ *prov.* chi altri tribola sè non posa, wer andere quält, hat auch selbst keine Ruhe ‖ *p. pass.* tribolato, als *agg.*: arg heimgesucht, geplagt; elend; in Not u. Sorgen lebend; arm ‖

auch als *sost.* m. soccorrete un povero ~, heilt mir armem, geplagtem Manne (mit. tribulare v. lat. tribulus, Fußangel).

tribolatamente, *avv.* unter Trangsalen, Heimsuchungen; in Not u. Elend; in Kummer u. Sorgen.

tribolatore, m.; **–trice,** f. Plager; Peiniger; Bedränger; Bedrücker, m.; **–in,** f.

tribolazione, f. Plage; Qual; Heimsuchung, f.; Drangsal, n. u. f.; Not, f.; Elend, n.; Bedrängnis, f.; Leiden aller Art, n. pl. (mit. tribulatio, –onem).

tribolo, m. *(Bot.)* Stachel-, Wassernuß, f. (Trapa natans); auch: Burzeldorn, m.; Zwillingsblatt, n. (Tribulus terrestris); auch: Steinfee; Honigklee, m. (Melilotus officinalis) || *(Mil. stor.)* Fußangel, f.; Hindernis für die Kavallerie, n. || *(Agr.)* ausgerollte Walze zum Aufbrechen der harten Schale mancher Früchte, Getreidearten ꝛc. || *fig.* für tribolazione (lat. tribulus). [Drangsalen heimgesucht.

†tribolo'so, *agg.* bedrängt; geplagt; von

tribordo, m. *(Mar.)* Steuerbord, n. (Gegensatz: babordo, Backbord).

tribrachio u. **tribraco,** m. *(Metr.)* Tribrachys, m.; aus drei kurzen Silben (⏑ ⏑ ⏑) bestehender Versfuß (v. gr. τρι- u. βραχύς, kurz).

tribù, f. *(Stor. rom.)* Tribus, m.; Abteilung des röm. Volkes; Volksklasse, f. || jetzt zuweilen für: Stamm; Volksstamm (bes. wilder Völker), m. (lat. tribus).

†tribuire, v. a. dasj. wie attribuire u. wie retribuire (lat. tribuere).

tribuna, f. Bühne; Rednerbühne, f.; Rednerstuhl, m.; *(Parl.)* Rednertribüne, f. || besonders ausgezeichneter Platz (in einem öffentlichen Gebäude); m. (m.), Nische (f.) zur Aufstellung von Statuen ꝛc.; Raum, in dem die wertvollsten Gegenstände einer Sammlung aufbewahrt werden; la Tribuna negli Uffizi di Firenze, die Tribuna in den Uffizien zu Florenz || erhöhter u. besonders abgeteilter Platz für Zuschauer, Zuhörer; Zuschauer-, Zuhörertribüne; ~ dei giornalisti (od. ~ della stampa), Journalistentribüne (in den Parlamentssälen ꝛc.) || *(Arch.)* ~tonda, ohne Geviert aufgeführtes Gewölbe; ~ a spicchi, Kreuzgurtgewölbe, m. (lat. tribuna).

tribunale, m. Richterstuhl, –stuhl, m. || Gerichtshof, m.; alle einen Gerichtshof bildenden Personen, f. pl. || überhaupt: Gericht; Tribunal, n.; ~ civile, militare, correzionale, Civil-, Militär-, Zuchtgericht || andare al ~, sich an das Gericht wenden || *fig.* il ~ della coscienza, der Gerichtshof unseres Gewissens; il ~ di Dio, das Gericht, der Richterspruch Gottes; il ~ della opinione pubblica, der Gerichtshof (Richterspruch) der öffentlichen Meinung (lat. tribunal). [sprüche gehörig.

†tribunale, *agg.* zum Tribunal, zum Ge-

tribunalesco (pl. **–schi**), *agg.* gerichtlich; zum Gerichtshof gehörig (das Wort hat verachtlichen Beigeschmack); artiźi –schi, juristische, richterliche Künsteleien, f. pl.

tribunato, m. *(Stor. rom.)* Tribunat; Amt eines (röm. Volks-) Tribuns, n. (lat. tribunatus). [tribunalesco.

tribunesco (pl. **–schi**), *agg.* dasj. wie

tribunizio (pl. **–zj**), *agg.* zum Amte eines Tribunen gehörig; dignità –a, Tribunenwürde, f. || *scherz.* declamazioni –e, volkstribunenhafte Phrasendrescherei (lat. tribunicius).

tribuno, m. *(Stor. rom.)* Tribun; Volkstribun; Oberster, Vertreter eines Tribus, m. || *scherz.* Politiker, der sich gerne als alleiniger Vertreter des Volkes aufspielt; Volkstribun; auch: politischer Aufhetzer, Wühler; Schürer der blinden Volksleidenschaften, m. (lat. tribunus).

tributare (**tributo**), v. a. Tribut bezahlen || meist nur *fig.*: ~ lodi, onore, ringraziamenti, Lob spenden; Ehre erweisen; Dank abstatten; ~ ossequj, Huldigungen darbringen, zu Füßen legen.

tributario (pl. **–rj**), *agg.* tributär, zinspflichtig; zinsbar (ein Staat dem anderen) || auch: steuerpflichtig; die Abgaben, Steuern betreffend; sistema ~, Steuersystem, n.; gravezza –a, Steuerlast, f. || auch als *sost.* m. Zinspflichtiger; Tributar, m., il Viceré d'Egitto è un ~ della Porta, der Vicekönig von Ägypten ist der Pforte tributpflichtig || *(Geogr.)* fiume ~, Nebenfluß, m.; sich nicht direkt ins Meer ergießender Fluß (lat. tributarius).

tributo, m. Tribut, m.; Abgabe, f.; meist im pl. Sinne. das, was der Vasall dem Lehnsherrn, der Besiegte dem Sieger bezahlen muß; aber auch in der Bedeutung von: Steuer, f.; Schoß; Zins, m.; ~ erariale, comunale, Staats-, Gemeindeabgaben, f. pl. || häufig *fig.*: Zoll, m.; Verpflichtung; Schuldigkeit, f.; pagare il ~ alla natura, der Natur den Tribut entrichten, d. h. sterben; pagare il ~ al gusto corrotto del secolo, dem verderbten Geschmack des Jahrhunderts seinen Zoll zahlen müssen (lat. tributum).

tric-trac, m. *(Giuoc.)* Tricktrack; Würfelspiel auf dem Puffbrett zu Zweien, n.; Toccatille od. Toccadille, f. [spiralisj.

trichina, f. *(Zool.)* Trichine, f. (Trichina

tricicło, m. *(Arch.)* Dreirad; Tricycle, n.; dreirädriges Velociped.

tricipite, *agg.* dreiköpfig || *sost.* m. *(Anat.)* Triceps, m.; dreiköpfiger Oberarmmuskel (lat. triceps, –cipitem).

triclinio (pl. **–nj**), m. *(Archeol.)* altrömische Speisebank (mit drei Lagern); Triclinium, n. (lat. triclinium).

tricolore, *agg.* dreifarbig (Fahnen, Schärpen ꝛc.) || *sost.* m. Trikolore, f.; dreifarbige Nationalfahne Italiens (grün, weiß, rot).

tricorde, *agg. (Mus.)* dreisaitig.

tricorno, *agg.* dreihörnig || *sost.* m. Dreimaster; Hut mit drei Spitzen, m. (Priester-, Napoleonshut) (lat. tricornis).

tricorpóreo, *agg.* aus drei Körpern bestehend (z. B. der Saturn) (lat. tricorpor).

†tricróma, f. dasj. wie biseroma.

†tricubito, m. altes Maß von drei Ellen Länge. [dreigliedrig (z. B. Fassaden).

tricuspidale, *agg. (Arch.)* dreispitzig;

tricuspide, *agg.* dasj. wie tricuspidale || *sost.* f. *(Arch.)* dreispitzige, dreigliedrige Fassade; Fassade mit drei Spitzbogen, f. (lat. tricuspex, –spidem). [pfaffnet (Neptun).

†tridentato, *agg.* mit dem Dreizack be-

tridente, m. Dreizack, m. (des Neptun) || dreizinkige Mist-, Fischergabel (lat. tridens, –dentem).

⊙ **tridentière,** m. il ~, der Dreizackschwinger (Beiname Neptuns) (lat. tridentiger od. tridentifer).

tridentino, *agg.* nur in der Zusammensetzung concilio ~, Konzil v. Trient, n. (sonst

†tridúano, *agg.* dreitägig. [trientino).

tridúo, m. Zeitraum von drei Tagen, m.; bes. *(Eccles.)* dreitägige Festfeier (in irgend einer Kirche) (lat. triduum).

triédro, *agg. (Geom.)* dreiflächig || *sost.* m. körperliche Ecke (v. gr. τρι- u. ἕδρα, Grundfläche).

†triegua, f. t. tregua. [mito.

†triémito, m. j. tremito.

triennale, *agg.* alle drei Jahre wiederkehrend (Feste ꝛc.) || drei Jahre lang dauernd.

triennio, *agg.* dreijährig; drei Jahre alt || alle drei Jahre wiederkehrend (lat. triennis).

triénnio (pl. **–nnj**), m. Zeitraum von drei Jahren; Triennium, n.; ~ academico, dreijähriger Besuch einer Hochschule (auch der Student des dritten Jahres wird häufig ~ genannt) (lat. triennium).

trierarca (pl. **–chi**), m. *(Mar. stor.)* Führer, Kapitän einer dreiruderigen Galeere, m. (gr. τριήραρχος).

triére, f. t. trireme (v. gr. τριήρης).

Triéste, m. *(Geogr.)* Triest, n.

triestino, *agg.* triestinisch || *sost.* m. Triestino, Triestiner, m.

†trietérico, *agg.* alle drei Jahre wiederholt (lat. trietericus).

†trieva, f. dasj. wie tregua.

⊙ **trifauce,** *agg.* dreischlündig; dreirachig (Beiname des Cerberus; lat. trifaux, –aucem).

trifera, f. *(Farm.)* Latwerge, f.

trifido, *agg.* dreigespalten; dreispaltig (lat. trifidus). [blattförmig.

trifogliato, *agg. (Bot.)* dreiblätterig; kleeförmig.

trifóglio (pl. **–gli**), m. *(Bot.)* Klee, m. (Trifolium).

†trifóglio, *agg.* dasj. wie trifogliato.

trifora, f. *(Arch.)* dreibogige Lichtöffnung; Bogengang mit dreigeteilter Öffnung, m.; Triforium, n. [triforeus).

triforcato, *agg.* dreizinkig; dreizackig (lat.

triforcuto, *agg.* dasj. wie triforcato.

trifórme, *agg.* dreigestaltig (lat. triformis).

triga, f. *(Archeol.)* Wagen für Dreigespann, m.; mit drei Rossen bespannter Wagen (lat. triga, zsstd. aus tri-juga).

trigamo, *agg.* in dritter Ehe lebend; zum drittenmal verheiratet || auch: dreifach verheiratet (v. gr. τρίγαμος).

trigemino, *agg.* zu einer Drillingsgeburt gehörig || *sost.* **–i,** m. pl. Drillinge, m. pl. || *(Anat.)* ~, m. Trigeminus, m.; dreigeteilter Nerv (lat. trigeminus).

trigesimo, *agg. (num. card.)* dasj. wie das gebräuchlichere trentesimo (lat. trigesimus).

triglia, f. *(Zool.)* Seebarbe, f.; Rotbart, m. (Mullus barbatus); ~ di scoglio, Steinbarbe || *fam.* far l'occhio di ~ a qd., jem. sehnsüchtig, schmachtend anschauen || †Art Zeug od. Tuch (dasj. wie cammellotto) (v. gr. τρίγλα).

triglietta, f. (*dim.* u. *vezz.* v. triglia) kleine, zarte Seebarbe; –e alla livornese, Seebarben in Tomatensauce, f. pl.

triglifo, m. *(Arch.)* Triglyph; Dreischlitz, m. (das mit drei Hohlkehlen gezierte Glied im Friese der dorischen Säulenordnung) (gr. τρίγλυφος). [glietta).

triglina u. **triglolina,** f. dasj. wie trí-

†trigo'ne, m. dasj. wie trigono.

trígono, m. *(Geom.)* Dreieck, n. || *(Astr.)* Trigonalschein; Gedrittschein, m. (v. gr. τρίγωνον).

trigonometria, f. *(Mat.)* Trigonometrie; Dreiecksmeßkunst, f. (v. gr. τρίγωνον u. μέτρον).

trigonometricamente, *agg.* auf trigonometrischem Wege bestimmen, ausmessen); nach den Regeln der Trigonometrie.

trigonométrico, *agg.* trigonometrisch; zur Dreieckslehre, –messung gehörig.

trilatero, *agg. (Geom.)* dreiseitig || *(Bot.)* foglia –a, dreikantiges Blatt (mit. trilaterus).

trilineare, *agg. (Geom.)* von drei Linien eingeschlossen (Figur).

trilíneo, *agg.* aus drei Linien bestehend.

trilíngue, *agg.* dreisprachig; in drei Sprachen verfaßt (lat. trilinguis).

trilione, m. Trillion, f.; tausendmal tausend Billionen.

trillare (**trillo**), v. n. *(Mus.)* trillern; Triller singen, spielen; einen Triller schlingen (Singvogel) || †v. a. hin u. her schütteln, rütteln || *p. pass.* **trillato,** als *agg.*: getrillert; als Triller gespielt, gesungen.

trillo, m. *(Mus.)* Triller, m. (Schallwort.)

trilobato, *agg. (Bot.)* dreilappig (v. gr. τρι- u. λοβός, Lappen).

trilogia, f. *(Lett.)* Trilogie; Dreiheit von Schauspielen (ursprüngl. der griech. Bühne), f. || allgemein: Dreiheit von zusammengehörigen Dichtungen (gr. τριλογία).

trilustre, *agg.* drei Lustren alt; fünfzehnjährig (lat. trilustris). [membris).

trimembre, *agg.* dreigliedrig (lat. tri-

trimestrale, *agg.* dreimonatlich; alle drei Monate wiederkehrend od. ausgeführt; pagamento ~ dei frutti, dreimonatliche (vierteljährliche) Einzahlung.

trimestralmente, *avv.* in dreimonatlichen (vierteljährlichen) Zwischenräumen; alle drei Monate.

triméstre, m. Zeitraum von drei Monaten, m.; Vierteljahr; Quartal, n. || vierteljährige Zahlung; Quartalsgehalt, –lohn, m.; un ~ di frutti, vierteljährige Zinsen, m. pl. || alle in einem Vierteljahre ausgegebenen Nummern einer Zeitung (v. lat. *agg.* trimestris).

trimetro, m. *(Metr.)* Trimeter, m.; dreigliedriger od. sechsfüßiger Vers; ~ jambico, jambischer Trimeter (auch senario, Senarius, genannt) (gr. τρίμετρος).

trimpellare (**trimpèllo**), v. n. wanken; schwanken; nicht fest stehen (z. B. Betrunkene; aber auch Tische, Stühle ꝛc.) || *fig.* zögern; zaudern; schwanken in seinen Entschlüssen; nichts fertig bringen, zu nichts kommen in seiner Arbeit || †für strimpellare (Laig meinet Zusammenhang mit trampoli, also Herkunft v. got. trimpan, treten).

trimpellino, m. *fam.* trippelnder, nur mühsam gehen könnender Mensch; Trippler, m. || *fig.* unentschlossener Mensch; langsamer, zaudernder Arbeiter.

trimpellío (pl. **–ìi**), m. anhaltendes Wanken; Schwanken; Nichtfeststehen, n.; wankender, trippelnder Gang || *fig.* fortwährendes Zögern, Zaudern, Unentschlossenheit || †für strimpellío.

trina, f. Spitze, f.; gewebte, gefältelte, gekloppelte, gestrickte Kante; ~ di seta, di filo, di Selben, Garnspitze; ~e di Fiandra, Brüsseler (Brabanter) Spitzen, f. pl.; vestito guarnito di ~, mit Spitzen besetztes Kleid; Kleid mit Spitzenbesatz, m. || carta colla ~, auf Papier aufgedrucktes Spitzenmuster || *fig.* u. *fam.* che ~! was für ein Lügengewebe! welche künstliche Verdrehung! (v. trino, weil meist aus drei Fäden hergestellt).

⊙ **Trinacria**, f. *(Geogr.)* Sizilien, n.; das trinakrische Eiland (gr. *Τρινακρία*).

trinacria, f. Spitzenweberin, =klöpplerin, =stickerin, f. || Spitzenverkäuferin, f. || Spitzenausbesserin, =näherin, f.

trinacme, m. Spitzenwerk, n.; Spitzenbesatz, m.; Fransen von Spitzen, m.

trinacre (tri'nco, –chi), v. a. u. n. umnaxig trinken; saufen; zechen; si trinco un fiasco di vino, er soff einen ganzen Fiasco Wein aus || *p. pass.* trinca'to, als *agg.*: furbo –, hochst schlauer, gerlebener Mensch; mit allen Hunden gehetzter Gauner (v. ahd. trinkan, trunken).

trincare (tri'nco, –chi), v. a. *(Mar.)* mit starken Tauen umbinden, befestigen (Maste, Raben 2c.). [n. pl.

trincarini, m. pl. *(Mar.)* Leibholzer, **trincata**, f. Trunk, m.; in una – vuota un fiasco, er leert einen Fiasco auf einen Sitz.

† **trincatore**, m. Zecher; Sauser, m.; starker Trinker.

trincéra, **trincéa**, f. *(Mil.)* Laufgraben, m.; = Laufgrabe, f. || auch allgemein: Erdeinschnitt (zur Durchleitung von Straßen, Eisenbahnlinien), m. v. trinciare).

trincerame'nto, m. *(Fort.)* Verschanzung, f.; Umgeben mit Lauf-, Schützengraben, m.

trincerare (trincéro), v. a. *(Mil.)* durch Lauf-, Schützengraben (einen Ort) befestigen, verschanzen; ihn mit Laufgraben umgeben || **–rsi**, v. rifl. sich durch Laufgraben schützen; sich verschanzen; sich eingraben || *fig.* –rsi negli argomenti, sich hinter gewissen Behauptungen verschanzen || *p. pass.* trincera'to, als *agg.*: verschanzt; mit Lauf-, Schützengraben umschlossen; campo –, verschanztes Lager.

† **trincero'ne**, m. *(Mil.)* Verschanzung, f.

trincettarta, f. Hieb, Schnitt, Stoß mit einem Schuster-, Sattlermesser, m.

trincetto, m. Schuster-, Sattlermesser, n.; Schuhmacherkneif, m. || Ausstecher, m. (v. trinciare).

trinchetto, m. *(Mar.)* Besan-, Vorstag-, Focksegel, n. || Besan-, Fockmast, m. (meist albero di –) (wohl von trincea, wegen der dreieckigen Form; andere denken an das lat. triquetrus).

trinciante, m. f. *p. pres.* v. trinciare.

trinciare (tri'ncio), v. a. schneiden; zerschneiden (in kleine Stücke) || zerlegen; zerschneiden; vorschneiden (die Speisen); transchieren (den Braten) || – Paria colle braccia, colle ali, die Luft durchschneiden (durchfächeln) mit den Armen, Flügeln || *fig.* u. *fam.* – i panni addosso ad uno, jem. hinter seinem Rücken herunterreißen; ihm hinterrücks Schlechtes nachsagen || – capriole, lustige Sprunge thun; Purzelbäume schlagen || *Giuoc. del pallone)* – la palla, dem Ball durch kurzes Anschlagen eine rückwärts drehende Bewegung geben (so daß er beim Aufprallen schief zurückspringt) || **–rsi**, v. rifl. sich brechen (in den Falten: Stoff) || *p. pres.* trincia'nte, schneidend; als *agg.*: sehr scharf (Werkzeug) || *sost.* m. † Vorschneider; Zerleger (der Speisen; an alten Fürstenhöfen 2c.), m. || jetzt: Vorleger, Tranchiermesser, n.; trinciante-paglia, Hackselmesser, n. || † *fig.* Prahler; Aufschneider, m. || *p. pass.* trincia'to, als *agg.*: klein geschnitten || *sost.* m. Art Rauch- u. Schnupftabak; Schnitttabak, m. (Etym. unbestimmt; viell. v. lat. interimere v. interimere; od. b. internecare, das im provenç. entrecar wurde). [sam Zügel.

trinciarta, f. *(Cavall.)* kurzer, scharfer Kinn-

trinciatore, m.; –trice, f. Vorschneider, Zerleger; Tranchierer (der Speisen), m.; =in, f.

trinciatura, f. Schneiden; Zerschneiden; Zerlegen; Tranchieren; Vorschneiden, n.

† **trincièra**, f. f. trincera, trincea.

† **trincio** (pl. –ci), m. dasf. wie frastaglio.

† **trinco**, *agg.* im höchsten Grade berauscht; voll wie eine Haubine; besoffen.

trincone, m.; –ona, f. Säufer; Zecher, Trinker; Trunkenbold, m.; =in, f.

trinélle, f. pl. *(Mar.)* Beschlagleinen, f. pl.; Bindestränge, m. pl. [senkel, m.

trinipo'te, m. Enkel im dritten Grad; Urtrinità, f. *(Teol.)* Dreieinigkeit; Dreifaltigkeit, f. (in der Zusammensetzung mit chiesa spricht das florentinische Volk: chiesa di Santa Trinita, nicht Santa Trinità, heilige Dreifaltigkeitskirche) (lat. trinitas).

trinitaria, f. *(Bot.)* Leberblümchen; Schwarzblätterkraut, n. (Anemone hepatica).

trinitario (pl. –ri), m. *(Eccles.)* Trinitarier; Dreieinigkeitsbekenner, m. (Angehörger eines 1198 in Spanien gestifteten, die Loskaufung gefangener Christen=Sklaven zum Zweck habenden Ordens).

trino, *agg.* gedritt; dreifältig; dreieinig (*Teol.* die Gottheit) || *(Astr.)* aspetto –, Gedrittschein; Trigonalschein, m. || † für triplice (lat. trinus). [(Zahlengröße, Ausdruck).

trinomina'le, *agg. (Alg.)* dreigliedrig

trinòmio (pl. –mj), m. *(Alg.)* Trinom, n.; dreiteilige, dreigliedrige Zahlengröße; dreigliedriger Ausdruck (v. gr. τρι- u. νόμος).

trio, m. *(Mus.)* Trio, n.; dreistimmiges Tonstück für Instrumente; auch: ruhiger, melodischer Mittelsatz (einer Sonate 2c.).

triòcco u. **triócca**, f. *volg.* lustiges Gelage; fröhliche, ausgelassene Schmauserei (Etym. dunkel).

trionfale, *agg.* zum Triumph, Triumphzug gehörig; arco, carro –, Triumphbogen, =wagen, m.; fare il suo ingresso –, seinen festlichen Einzug, Siegeseinzug halten; colonna –, Ehren-, Siegessäule, f.; via –, Straße, auf der der Siegeszug stattfindet, f. || *(Stor. rom.)* cittadino –, Bürger, der einen Triumph davon getragen hatte (lat. triumphalis).

trionfalme'nte, *avv.* in triumphierender Weise; als Sieger, Triumphator; combattere, vincere –, siegreich kämpfen; in großen Ehren siegen.

trionfante, *agg.* f. *p. pres.* v. trionfare.

trionfare (trio'nfo), v. n. *(Stor. rom.)* triumphieren; einen Siegeszug halten; siegend einziehen || jetzt: einen großen, ehrenvollen Sieg davon tragen; triumphieren (del nemico, über den Feind); Cesare trionfò delle Gallie, Cäsar trug über Gallien einen vollständigen Sieg davon; – delle difficoltà, die Schwierigkeiten siegreich überwinden || *(Eccles.)* – nel cielo, in die ewige Seligkeit entrückt sein || *p. pres.* trionfa'nte, triumphierend; siegreich; siegesfreudig; frohlockend; aria –, triumphierende, siegesgewisse Miene; la Chiesa –, die triumphierende Kirche, d. h. die Gemeinde der Seligen (lat. triumphare).

trionfatore, m.; –trice, f. *(Stor.)* Triumphator, m.; mit feierlichem Gepränge einziehender Sieger; =in, f. || Sieger; Überwinder, m.; =in, f.

trionfo, m. *(Stor. rom.)* Triumph, m.; feierlicher Einzug des Siegers; Siegesfeier, f.; Siegesgepränge, n. || jetzt: Sieg, m.; glänzender Erfolg; ebbe uno splendido – dei suoi nemici, er behauptete in glänzender Weise seinen Feinden gegenüber das Feld || öffentliches Lob; öffentliche Anerkennung; questa pubblicazione è stata un – per lui, diese Veröffentlichung ist ein wahrer Triumph für ihn gewesen || aria di –, triumphierende, siegesgewisse, siegesfrohe Miene || cantar –, Triumphlieder singen; frohlocken, jubeln über den Sieg, Erfolg || *(Eccles.)* – dei beati, ewige Seligkeit || –i da tavola, Tafelaufsätze, m. pl.; Tafelschmuck, m. || *(Giuoc.)* Trumpf, m. (lat. triumphus, v. gr. *θρίαμβος*).

Trioni, m. pl. *(Astr.)* Trionen; Sternbilder der beiden Wagen (großer u. kleiner Wagen), m. pl. (lat. triones, eigentl.: Pflugochsen).

tripartire (tripartì'sco), v. a. dreiteilen; in drei Teile teilen || *p. pass.* tripartì'to, als *agg.*: dreigeteilt.

tripartizio'ne, f. Dreiteilung, f.

⊙ **tripennato**, *agg.* dreifach gefiedert.

tripétalo, *agg. (Bot.)* tripetal; mit drei Blumenblättern. [spiedriges Zaltmaß.

tripla, f. *(Mus.)* Tripeltakt, m.; dreis

triplicare (triplico, –chi), v. a. dreifachen; mit drei multiplizieren || dreimal machen; zweimal (od. dreifach) wiederholen || v. n. sich verdreifachen || *p. pass.* triplica'to, als *agg.*: dreifach; dreifach wiederholt || als *sost.* m. Triplikat, n.; dritte Ausfertigung. (lat. triplicare).

triplicatamente, *avv.* in dreifacher Weise; unter zweimaliger (od. dreifacher) Wiederholung.

triplice, *agg.* dreimalig; dreifach; dreifältig; *(Polit.)* la – alleanza (od. la Triplice), die Tripelallianz; der Dreibund (lat. triplex, –icem). [stattung (mit. triplicitas).

triplicità, f. Dreifachheit, f.; dreifache Ge-

triplìnto, m. *(Arch.)* dreischichtige Mauer.

triplo, *agg.* dreifach; dreifältig; dreimal so groß; proporzione –a, dreifaches Verhältnis; Verhältnis von 1 : 3 || *sost.* m. Dreifaches, n.; guadagnai il –, ich gewann das Dreifache, den dreifachen Einsatz (lat. triplus).

tripode, m. *(Archeol.)* Dreifuß, m. (bes. der, auf dem die Pythia u. die Priesterinnen des Apollo saßen) (lat. tripus, –podem; v. gr. *τρίπους*).

Tripoli, m. *(Geogr.)* Tripolis, n.

tripoli u. **tripolo**, m. *(Min.)* Tripel od. Trippel, m.; Bergmehl, n. (graugelbliche Steinart, zum Polieren von Metallen gebraucht; nach der Stadt Tripolis benannt).

trippa, f. *volg.* Bauch; Wanst, m. || *(Macell.)* Kälbermagen (der in kleine Streifen geschnitten gegessen wird), m.; Fleck, m. pl.; überhaupt: Geschlinge; Gekröse, n.; Kaldaunen, f. pl. || Tierdärme (als Katzenfutter verkauft), m. pl. || *fam.* sehr elastisches, leicht nachgebendes Zeug || *scherz.* Dickwanst; Dickbauch; dickbauchiger Mensch (Etym. dunkel; nach Littré keltischen Ursprungs; vergl. engl. tripe).

trippaio (pl. –a'j), m. umherziehender Kaldaunenverkäufer (für Katzenfutter).

trippaiuòlo, m. umherziehender Kaldaunen-, Gekröse-, Kälbermagenverkäufer (für die von Menschen gegessenen Kaldaunen).

trippétta, f. (*dim.* v. trippa) *scherz.* Bäuchlein, Wänstlein, n. [Wänstlein.

trippettina, f. (*dim.* v. trippetta) kleines

trippettino, m. kleines, zierliches Bäuchlein (bes. von Kindern).

trippo'na, m.; –ona, f. dickbauchige (dickwanstige) Person; Dickbauch, m.

tripudiare (tripudio), v. n. Feste, Gelage, Tänze feiern; fröhlich u. guter Dinge sein; jauchzen; frohlocken (lat. tripudiare).

tripudiatore, m.; –trice, f. der Feste feiert, fröhlich u. guter Dinge ist.

tripùdio (pl. –dj), m. fröhliche Festesfeier; Fest, n.; Fröhlichkeit, f.; laute Lust u. Freude (lat. tripudium, festlicher Tanzschritt).

trirègno, m. Dreifache, päpstliche Krone; Tiara, f.

triréme, m. *(Mar. stor.)* Trireme, f.; Dreiruderer, m.; Schiff mit drei übereinanderliegenden Ruderbänken, n. (lat. triremis).

† **trisagio**, *agg.* dreimal heilig (Beiwort Gottes) (mit. trisagius, v. gr. *τρισάγιος*).

† **trisàrcavolo**, m. Ureltervater, m.

trisàvolo, m. Urgroßvater, m.

trisezio'ne, f. *(Geom.)* Teilung in drei gleiche Teile; Trisektion (z. B. eines Winkels), f.

trisillabo, *agg.* dreisilbig || *sost.* m. Dreisilbner, m.; dreisilbiges Wort (v. gr. *τρισύλλαβος*).

trisma (pl. –i) u. **trismo**, m. *(Med.)* Trismus, m. od. Trisis, f.; Kinnbackenkrampf, m.; Mundsperre, f. (v. gr. *τρισμός*; *τρίζειν*, knirschen).

trispasto, m. *(Mar.)* Flaben mit drei Rollen, m. (v. gr. *τρίσπαστος*, dreifach gezogen). [smächen, n. (B.).

† **trista**, f. Hure; Buhlerin, f.; Freudenmädchen, n. (B.).

† **tristaggine**, f. dasf. wie tristizia.

tristamente, *avv.* in erbärmlicher, schlechter, gottloser Weise (sich benehmen, aufführen); essere – famoso, traurig berühmt (berüchtigt) sein.

† **tristanzia**, f. dasf. wie malinconia.

tristanzuòlo, m. etwas schwachköpfiger, dummer Mensch; auch: Mensch von jämmerlichem, traurigem, ungesundem Aussehen.

tristarèllo, m. (*dim.* v. tristo) kleiner Gauner; Schalk; Possenreißer, m.; häufig nicht im Ernste gebraucht).

trìste, *agg.* dasf. wie tristo, aber nur gebraucht im Sinn von: traurig; betrübt; melancholisch; schwermütig; niedergeschlagen (nicht in den schlimmen anderen Bedeutungen d. tristo); ha la faccia molto –, er hat eine sehr betrübte Miene (lat. tristis).

tristezza, f. Traurigkeit, f.; Betrübtsein, n.; Schwermut; Niedergeschlagenheit, f. (v. triste) || Schlimmheit; Bosheftigkeit; Verderbtheit; Gottlosigkeit, f. (v. tristo).

tristizia, f. dasf. wie tristezza in beiden Bedeutungen.

tristo, *agg.* traurig; betrübt; schmerzlich bewegt || dunkel; unheilvoll; unfreundlich; = presentimento, unheimliches, dunkles Vorgefühl (f. triste; in diesem Sinn meist nachgesetzt) || häufiger im Sinn: schlimm; böswillig; boshaft; tückisch; hinterlistig; rachsüchtig || auch: jämmerlich; ganz schlecht; ganz hundserbärmlich (z. B. Arbeiten, Bücher 2c.); –i guadagni, erbärmlicher Gewinn || schlau;

listig; gewandt; verschmitzt ‖ kümmerlich gedeihend (Pflanzen u. Tiere) ‖ unglücklich; unselig (Gesichts) ‖ –a cera, schlechtes Aussehen; cera –a, betrübte Miene; ~ desinare, erbärmliches Essen; desinare ~, Essen, bei dem alle in Tränen dasitzen; –a figura, traurige, erbärmliche Figur, Rolle; figura –a, trübes, melancholisches Aussehen 2c. ‖ *esclam.* trist' e guaj! wehe! trist' e guaj se . . . (od. quando . . .), wehe, wenn . . .; auch: trist' a chi non si corregge! wehe dem, der sich nicht bessert! ‖ † tenersi al ~ partito, sich in Gefahr sehen ‖ alla più trista, *mod. avv.* im schlimmsten Falle ‖ †*sost.* m. dass. wie tristezza in der zweiten Bedeutung; darsi al ~, auf schlimme Abwege geraten; sich einem schlimmen Leben ergeben (lat. tristis, –em). [scania.

† tristi'ca, m. dass. wie mistica, malin-

⊙ **trisu'lco,** *agg.* dreispitzig; dreizackig; dreizinkig (lat. trisulcus).

trita, f. *(Agr.)* wiederholtes Ausdreschen des Getreides durch darüber hingetriebene Pferde (in der Maremma; v. lat. tritus, *p. pass.* v. terere). ff.

trita, f. *(Mar.)* Slipsenfahrzeug, n.; Felucke.

tritare'ute, *agg.* in feingeriebener, feingestoßener Art ‖ *fig.* in allzueingehender Weise (z. B. etwas berichten, prüfen 2c.).

tritame'nto, m. Zerreiben; Zerstoßen; Kleinschneiden; Zermalmen, n.

tritare (tri'to), v. a. in kleine Stücke (zu Pulver) zerreiben, zerstoßen; klein schneiden (z. B. Stroh zu Häckerling); ~ la carne cruda, das rohe Fleisch klein hacken; ~ il gesso, den Gips zermahlen ‖ † ~ il grano, das Getreide ausdreschen ‖ ⊙ ~ la rena, il sentiero, den Boden durch seine Tritte zertreten, d. h. gehen (den Pfad) (D. u. A.) ‖ *fig.* troppo ~ le cose, die Dinge allzusehr im einzelnen behandeln; sie allzusehr breit treten ‖ *p. pass.* trita'to u. tri'to, als *agg.:* zerrieben; kleingestoßen; zerstoßen; klein, fein geschnitten, zerhackt; carne –a, Hackfleisch, n. ‖ abgetragen (Kleidungsstücke); auch von Personen: in abgetragenen, schäbigen Kleidern einhergehend; zerrissen; zerlumpt ‖ via –a, sehr begangene, viel betretene Straße ‖ *fig.* proverbio –, abgenutztes, triviales Sprichwort ‖ *Arte* maniera –a, allzusehr ins einzelne gehende, minutiöse, kleinliche Manier (v. lat. tritus, *p. pass.* v. terere).

tritatu'ra, f. dass. wie tritamento.

tritavo u. **tritavolo,** m. *(Giur.)* Urgroßvater, m. (lat. tritavus).

tritei'smo, m. *(Teol.)* Trithéismus, m.; Annahme dreier Personen (der Dreieinigkeit) in der Gottheit (v. gr. τρι- u. θεός).

tritello, m. feines Kleienmehl (aus zweimaligem Durchbeuteln gewonnen); mehlichte Kleie (v. trito).

tritello'so, *agg.* kleienhaltig; mit Kleie gemischt (Mehl). [ticum).

† **tritico,** m. dass. wie frumento (lat. tri-

tritino, *agg.* (*dim.* v. trito) *fam.* in schäbiger Eleganz gekleidet.

trito, *agg.* ‖ *p. pass.* v. tritare.

† **tritola'me,** m. ‖. tritume.

† **tritola're,** v. a. ‖. tritolare ‖ **–rsi,** v. rifl. dass. wie dimenarsi.

tritolo, m. kleines Stückchen; Bißchen; Krümchen; Splitterchen (mehr als minuzzolo u. weniger als pezzetto), n. ‖ un ~, ein bißchen; ein klein wenig; non aver nemmeno un ~, nicht einmal ein Krümchen, ein Splitterchen (gar nichts) davon haben; dammene un ~, gieb mir ein bißchen.

Trito'ne, m. *(N. pr. mit.)* Triton, m. (ein Meergott; Begleiter des Neptuns) ‖ *(Zool.)* tritoni, Tritonen; Wassermolche, m. pl. (lat. Triton; gr. Τρίτων). [schädiger Lump (v. trito).

trito'ne, m. *fam.* schlecht gekleideter Mensch; **tritono,** *agg. (Mus.)* aus drei ganzen Tönen bestehend ‖ *sost.* m. übermäßige Quart.

trittico, m. (Arte) Triptychon, n.; dreifügeliges Altarbild (v. gr. *agg.* τρίπτυχος, dreifach).

trittongo (pl. –ghi), m. *(Gram.)* Triphthong; Dreilaut; Dreilauter, m. (z. B. iuo in figliuolo) (v. gr. τρι- u. φθογγος, Laut).

trituˈme, m. Gebrösel; Gekrümel, n.; Spreu, f.; Überrest von zerstoßenen, zerriebenen, klein geschnittenen Sachen, m. pl.; ~ di paglia, di carta, Strohreste; Papierschnitzel, m. pl. ‖ Grus; Schutt, m. (von Kohlen, Steinen 2c.) ‖ (Arte) Gemengsel der Formen, n.; Verwirrtheit vieler kleiner Linien ohne leitenden Grundgedanken, f. ‖ *(Lett.)* litterarische, philologische Spreu; Kleinigkeiten, f. pl.; Haarspaltereien, f. pl.

† **tritura,** f. dass. wie tritamento ‖ Ausdreschen des Getreides, n.

triturabile, *agg.* zerreibbar; zerstoßbar; in kleine Stücke (zu Pulver) zermalmen.

triturame'nto, m. ‖. triturazione.

triturare (tritu'ro), v. a. in kleine Stücke (zu Pulver) zermalmen, zerreiben, zerstoßen ‖ *(Fisiol.)* für die Verdauung vorbereiten; zermalmen; auflösen (der Magen die Speisen) (*frequ.* b. tritare).

triturazio'ne, f. Zermalmung; Zerstörung; Zerreibung, f. ‖ *(Fisiol.)* Auflösen der Speisen (durch den Magensaft), n. [wie triturare.

trituzzare, v. a. *(frequ.* b. tritare) dass.

trivalvia'le, *agg.* zu der Triumvirwürde gehörig; governo, potestà –, Regierung, Obergewalt der Triumvirn, f.

triumvira'to, m. *(Stor.)* Triumvirat, n.; Dreiherrenherrschaft, f. ‖ Amt eines Triumvirn, n. (lat. triumviratus).

triumviro, m. *(Stor.)* Triumvir; Dreiherr, m. (Einer des Triumvirats) (lat. triumvir). [*Der.* **trivu'viro,** m. u. *Der.* ∫. triumviro u.

trivella, f. großer Bohrer; Bohrer, Stechu. Erdbohrer; Mauerbohrer, m. ‖ *(Chir.)* Knochenbohrer, m.; Terebra, f. (v. lat. terebella, *dim.* v. terebra).

trivellare (trivel'lo), v. a. mit dem großen Bohrer (Erdbohrer) durchbohren, bohren, einbohren (in etw.) ‖ *p. pass.* trivella'to, als *agg.:* pozzo –, Bohrbrunnen (artesischer Brunnen), m.

trivellatura, f. Bohren; Einbohren, n. ‖ *(Chir.)* Durchbohren eines Knochens, n.

trivellazione, f. Einbohren (bes. in die Erde, um Wasser zu finden), n.

triviale, *agg.* abgedroschen; abgenutzt; verbraucht; trivial; gemein; alltäglich; platt (Worte, Ausdrücke) ‖ persona –, alltägliche, nichtssagende, triviale Person (lat. trivialis).

trivialità, f. Trivialität, f.; gemeine, niedrige, alltägliche, abgedroschene, platte Art sich auszudrücken od. sich zu geben ‖ alltäglicher, abgedroschener, platter, trivialer Ausdruck; Gemeinplatz, m. ‖ commettere delle –à, sich Abgeschmacktheiten zu schulden kommen lassen.

trivialmente, *avv.* in abgedroschener, alltäglicher, platter Weise (sich ausdrücken); auf abgeschmackte, gewöhnliche Art (sich benehmen).

trivio (pl. –vj), m. Kreuzungspunkt dreier Straßen, m. ‖ *fig.* cose, parole, modi da ~, gemeine, niedrige Dinge, Worte, Art; Straßenausdrücke, m. pl.; gassenjungenhaftes Benehmen ‖ *(Stor. mediœv.)* Trivium (in der Schulwissenschaft: Grammatik, Rhetorik u. Dialektik), n. (lat. trivium).

trocaico, *agg. (Metr.)* trochäisch; aus Trochäen bestehend (Verse; v. gr. τροχαϊκός).

trocantere, m. *(Anat.)* Rollhügel des Hüftbeins; Trochanter, m. (v. gr. τροχάζειν, laufen).

trocarre, m. *(Chir.)* Trocar od. Troïscart, n.; dreieckige u. dreischneidige Zapfnadel (zum Abzapfen des Wassers bei Wassersüchtigen) (v. fzz. trois quarts).

trochèo, m. *(Met.)* Trochäus; Läufer, m. (Versfuß: – ⏑) (v. gr. τροχαῖος, sc. πούς).

† **trochisco,** m. ‖. trocisco.

trochite, f. *(Nat.)* Kreisel od. Räderstein; Trochit, m. (Glieder des Eucrinus liliiformis).

trocisci, m. pl. *(Farm.)* Trochisken; Mundtügelchen; Plätzchen; Zeltchen, n. pl. (v. gr. τροχίσκοι, kleine Rädchen).

tròco (pl. –chi), m. *(Zool.)* Kreiselschnecke, f. (Trochus; v. gr. τροχός, Kreis, Rad).

trocóide, f. *(Geom.)* Cykloide; Radlinie, f.

trofealmente, *avv.* nach Art einer Trophäe.

trofèo, m. *(Stor.)* aufgehängte Waffen als Siegeszeichen, f. pl.; Siegesdenkmal aus erbeuteten Waffen u. Rüstungsstücken, n.; Trophäe, f. ‖ jetzt häufig *fig.:* Siegeszeichen, n. ‖ *(Arch.)* –i, pl. Waffen-, Rüstungsstücke als architektonische Verzierungen, n. pl. (lat. tropaeum; v. gr. τρόπαιον).

† **trogiolatura,** f. Hodelspäne, m. pl.

† **trogliare,** v. n. dass. wie balbettare (v. gr. τραυλίζειν).

troglio, *agg.* stotternd; stammelnd ‖ *sost.* m. Stammler; Stotterer, m. (v. gr. τραυλός).

troglodita (pl. –i), m. Troglodyt; Höhlenbewohner, m. (gr. τρωγλοδύτης v. τρώγλη, Höhle u. δύειν, hineinkriechen).

troglodi'tico, *agg.* troglodytisch; abitazioni –che, Höhlenwohnungen, f. pl.

trógolo, m. Trog, m.; speciell: Fließtrog für das Schwein; aber auch: steinerner Brunnentrog, Wassertrog ‖ *(Mur.)* Trog zum Kalklöschen ‖ *(Conc.)* Trog für das Alaunbad der Häute ‖ *(Mil. stor.)* –i, pl. ausgehöhlte halbe Baumstämme (zum Fortschießen der Kanonenrohre bei Alpenübergängen), m. pl. (Diminutivform v. †truogo; dies vom german. troga, ahd. troc, Trog).

Tròia, f. *(Geogr. stor.)* Troja, n.

tròia, f. weibliches Schwein; Sau; Mutterfau, f. ‖ *volg.* Sau (als Schimpfwort) (porcus troianus hieß bei den Römern, mit Anspielung auf das trojanische Pferd, ein mit anderen Tieren gefülltes, auf die Tafel aufgetragenes, gebratenes Schwein; daher wohl die Übertragung auf die Mutterfau. Litré führt das Wort auf das keltische torc, nicht lateinisches Schwein, zurück).

troiano, *agg.* trojanisch ‖ *sost.* m. Troïaner, Trojaner; Einwohner Trojas, m.

troiano, *agg. (Cavall.)* cavallo –, Pferd mit langen u. sehr beweglichen Ohren, n.

† **troiante,** *agg.* zu schweinischen, unzüchtigen Handlungen u. Reden rasch bereit; zu Schweinereien aufgelegt.

troiata, f. Schweinerei, f.; schweinische, unzüchtige, gottlose, schmutzige Handlung oder Äußerung ‖ *(Stor. mediœv.)* Schar (I.), Zug (m.) bewaffneter Bauern, die ihrem Gebietsherrn in den Krieg folgten.

tro'mba, f. *(Mus.)* Trompete, f.; ~ a squillo; ~ con le chiavette, Trompete ohne, mit Klappen (Horn-, Klappentrompete); sonare, inboccare la ~, die Trompete blasen, an den Mund setzen ‖ *fam.* Trompetenbläser; Trompeter; Trompetist, m.; è la prima ~ dell' orchestra, er spielt die erste Trompete im Orchester ‖ *fig.* u. *fam.* pigliar la ~, sogleich alles ausposaunen, überall weitererzählen ‖ fornar con le ~e nel sacco, unverrichteter Dinge wieder heimkehren ‖ vendere, comprar alla ~, durch öffentlichen Ausverkauf an den Mann bringen; bei einem öffentlichen Verkauf erstehen ‖ *(Giuoc.)* höchster Trumpf im Minchiatespiel (Karte, auf der zwei Trompeten abgebildet sind) ‖ ~ (od. ~ acustica), Hörrohr, n.; ~ parlante od. ~ marina, Sprachrohr ‖ *(Galvol.)* ~ dello stivale, Stiefelschaft, m. ‖ ~ (dell' elefante), Elefantenrüssel, m.; auch: Saugrüssel der Insekten ‖ Saugbeber, m. (zum Umfüllen der Fässer) ‖ ~ idraulica od. aspirante (od. ailcui ~), Saugpumpe; Wasserpumpe, f.; tirar l'acqua a ~, das Wasser in die Höhe pumpen; *(Mar.)* dar alle ~e, an die Pumpen gehen; pumpen ‖ auch: Feuerspritze, f. (wofür jetzt jedoch meist pompa) ‖ *(Mar.)* Wind-, Wasserhose, f.; Wirbelsturm, m.; Trombe; Wasser- od. Meersäule, f. ‖ *(Mil. stor.)* Donnerbüchse, f.; auch: breite Mündung der Mörser für Steinkugeln ‖ *(Anat.)* le ~e falloppiane, die Fallopischen Trompeten, f. pl.; ~ d'Eustachio, Eustachische Röhre (im Ohr) ‖ *(Zool.)* ~ marina, Trompetenschnecke, f. (Tritonium) ‖ *(Arch.)* dass. wie strombo (Etym. nicht sicher; viell. v. lat. tuba mit Einschiebung eines r u. m; das Wort würde dann wohl erst nach dem Übergang ins ahd. trumpa in die roman. Sprachen zurückgekehrt sein; andere leiten ahd. trumpa v. lat. triumphus her; in der Bedeutung: Wirbelwind, scheint es lat. turbo herzuleiten; vergl. span. trompo, Kreisel).

trombaio (pl. –a'j), m. Pumpenmacher; Hersteller der Wasserpumpen (u. von allerlei Pumpwerken z. B. der Wasserspülungen für Abtritte 2c.), m.

trombare (trom'bo), v. a. (den Wein) umfüllen (aus einem Gefäß in das andere mittels des Saugbebers) ‖ † die Trompete blasen; ~ a stormo, Alarm blasen; in diesem Sinne jetzt nur noch in der Wendung gebraucht: ~ una cosa, etw. öffentlich (eigentlich: unter Trompetenschall) verkaufen, ausbieten (sonst steht dafür: strombettare).

† **trombata,** f. ‖. strombettata.

† **trombatore,** m. Trompetenbläser, m. ‖ *fig.* Marktschreier; Gaukler, m.

trombatura, f. Umfüllen des Weines, n.

† **trombeggiare** (trombe'ggio), v. n. erdröhnen; widerhallen (wie von Posaunentönen).

trombetta, f. (*dim.* v. tromba) kleine Trompete; *scherz.* ed egli avea del cul fatto ~, und er hatte mit dem Hintern zum Abmarsch geblasen (D.) ‖ *sost.* m. (pl. –i) Trompeter; Trompetenbläser, m. ‖ † dare alla (nelle) ~, ein Trompetensignal geben ‖ *(Zool.)* pesce ~, Trompeterfisch, m. (Aiaustoma chinense).

trombettare, v. n. u. a. ‖. strombettare.

trombettière, m. Trompeter, m. (wenig

gebraucht; dafür trombetta od. sonator di tromba).

trombettina, f. u. **–ino,** m. (*dim.* v. trombetta), kleine Kindertrompete.

† **trombetto,** m. s. trombetta.

trombini, m. pl. Zuckerzeug, Backwerk in Form kleiner Trompeten, n.; Zuckertrompeten, f. pl.

trombona·ta, f. Entladung einer Donnerbüchse, f.; Schuß aus einer Donnerbüchse, m.

trombone, m. große, lange Trompete; Baßtrompete; (= duttile od. spezzato) Posaune, f. || *fam.* Posaunenbläser; Posaunist, m. || *(Mil. stor.)* Donnerbüchse; Büchse mit an der Mündung sich erweiternder Laut, f. | **–i,** pl. Wasser-, Kürassierstiefel, m. pl. || *(Bot.)* fior ~ (od. allem ~), *volg.* für tulipano.

† **tron·are,** v. n. für tonare.

tron·ata, f. Kanonendonner, -schall, m.

tron·ca·bile, *agg.* zerreiß-, zerrümmerbar; zerspaltbar.

tron·cam·ento, m. Zertrümmerung; Zerspaltung; Abreibung, f. || *(Gram.)* ~ d'una parola, Abschneiden des Endbuchstabens od. der Endsilbe eines Wortes, n.

tron·care (tro·nco, **–chi**), v. a. zerbrechen; zertrümmern; zerspalten; ab-, wegreißen; ~ un bastone, einen Stock zerbrechen; ~ un ramo, un fiore, einen Zweig, eine Blume abbrechen, abknicken || ✠ töten || *(Gram.)* ~ una parola, von einem Worte die Endsilbe od. den Endbuchstaben weglassen; es verstümmeln || ~ un passo d'una scrittura, eine Stelle in einem Schriftstück unterdrücken || *fig.* ~ un' impresa, ein begonnenes Unternehmen abbrechen, einstellen; ~ la lezione, den Vortrag, die Stunde abbrechen; mitten darin aufhören || **–rsi,** v. rifl. zerbrechen (in mehrere Stücke); in der Mitte durchbrechen, zerreißen; zersplittern; *fam.* mi si troncano le gambe, meine Beine wollen mir fast zerbrechen d. h. ich bin totmüde || *p. pass.* **tron·cato** u. **tro·nco,** als *agg.:* abgebrochen; parola ~a, am Ende abgestumpftes Wort; piramide ~a, abgestumpfte Pyramide; parole tronche, abgebrochene Worte | *fig.* aver le braccia tronche, die Arme gebunden haben; nicht frei handeln können || lasciare in ~ un lavoro, eine Arbeit in abgebrochenem, unfertigem Zustand lassen (v. lat. truncare, truncus).

troncati·vo, *agg.* zum Zerbrechen führend || auch: zerbrechlich; morsch (Holz).

troncatore, m. Verstümmler; Beschneider; ~ degli anni, Verkürzer der Jahre, m.

troncatura, f. Zerbrechung; Zertrümmerung; Zerspaltung, f.; Abknicken; Abbrechen, n. || Bruchstelle, f.

tron·co (pl. **–chi**), m. Stamm (eines Baumes); Schaft; Halm; Strunk (einer Pflanze); Baumstamm, m. || Rumpf (des menschlichen u. tierischen Körpers), m. || *(Arch.)* Rumpf (einer Säule, eines Piedestals) || Hauptteil (Stamm) einer Ader, von der Verästelungen abgehen, m.; è ferito un grosso ~ arterioso, es ist eine starke Hauptader verwundet || ~ d'una strada ferrata, Stück (n.), Abschnitt (m.), Strecke (f.) einer Eisenbahnlinie || *fig.* Stamm (eines Geschlechtes); di tal ~ uscendo, aus diesem Stamme entsprossen || Stumpf, m.; ~ della coda, Schwanzstumpf, -stummel, m.; un ~ di piramide, ein Pyramidenstumpf || **–chi,** pl. *(Calzol.)* Halbstiefeln, f. pl. (lat. truncus).

tron·co, *agg.* l. p. *pass.* v. troncare.

tron·cone, m. (*dim.* v. troncone) kurzer Stumpf, Stummel.

tron·co·ne, m. Stumpf; Stummel (z. B. eines abgenommenen Gliedes), m.; ~i d'alberi, Baumstümpfe, -klötze, m. pl.

tronfiare, v. n. dass. (aber weniger gebr.) wie stronfiare (viell. entst. aus traus — inflare).

tronfiezza, f. Aufgeblasenheit, f.; Hochmut, m.; meist *fig.:* ~ dello stile, Schwülstigkeit des Stils, f.

tronfio (pl. **–fj**), *agg.* aufgeblasen; stolz; hoffärtig; meist *fig.:* stile ~, geschwollener, schwülstiger Stil.

tronfio·ne, m.; **–o·na,** f. hochmütig befestes stehende, aufgeblasene, hoffärtige Person.

tronièra, f. *(Artigl.)* Schießscharte (für Kanonen); *(Mar.)* Stückpforte, f. (v. † tronare für tonare).

trò·no, m. Thron; Thronsessel; Herrschersitz, -stuhl, m.; ~ reale, papale, fürstlicher, päpstlicher Thron || *fig.* Thron; königliche Würde; Herrschaft; Regierung; Herrschergewalt, f.; privare del ~, vom Throne stoßen; der Herrschergewalt berauben; inalzare al ~, auf den Thron erheben; ereder del ~, Thronerbe, m. || *(Teol.)* Troni, pl. einer der Engelchöre (der nächste um Gottes Thron) (v. gr. θρόνος, Sessel). [tuono.

† **trò·no** (pl. **trò·nora,** f.), m. dass. wie

† **tropéi,** m. pl. Wirbelwinde, m.; Wechselwinde, m. pl.

tropica·le, *agg.* tropisch; zu den Tropengegenden (eigentlich: zu den Wendekreisen) gehörig od. dort befindlich; regioni, paesi ~i, Tropen; Tropengegenden, f. pl.; venti ~i, tropische, sehr heiße Winde, m. pl.

trò·pico, m. *(Astr.)* Wendekreis (del Cancro, del Capricorno, des Krebses, des Steinbocks), m. (v. gr. τροπικός, wendend).

trò·po, m. *(Rett.)* Tropus, m.; uneigentlicher, bildlicher Ausdruck (lat. tropus v. gr. τρόπος).

tropologi·a, f. Tropologie; Lehre von den bildlichen Ausdrücken, f. || *(Teol.)* allegorische Ausdrucksweise (der Bibel).

tropologi·co, *agg.* figurlich; sinnbildlich; allegorisch (biblische Darstellung).

tròppo, *agg.* zu viel; zu groß; con ~ zelo, con ~a fiducia, mit zu großem Eifer, Vertrauen; il ~ studio nuoce alla salute, allzuvieles Studium schadet der Gesundheit; ei vuole ~a pazienza, man muß zu viel Geduld haben || *sost.* m. il ~, das Zuviel; das Übermaß || *avv.* zu sehr; zu viel; ~ è caldo, es ist zu heiß; non ~ questo, nicht sehr, nicht wenig; ebbi ~ poco, nur allzusehr; ~ è vero che . . ., es ist nur allzuwahr, daß . . .; auch: pur ~, leider Gottes; la cosa è pur ~ così, die Sache verhält sich leider Gottes so || *fam.* bei weitem; questo è ~ più bello di quello, das ist bei weitem schöner als jenes || ~ sarebbe, che . . . (od. se . . .), das würde zu viel verlangt sein, das würde zu weit gehen, wenn . . . || ✠ gefolgt von per: zu sehr als daß . . .; zu viel für . . . (v. mlt. troppus, Herde, das viell. v. lat. turba, Gemenge).

tròscia, f. *(Conc.)* Lohgrube, f. || † für stroscia (v. got. ga-drausjan, mhd. dreuschen, hinabwerfen, -lassen).

tròta, f. *(Zool.)* Forelle, f. (Salmo fario) (mlt. tructa, neugr. τροῦτα; vermutlich v. gr. τρώκτης).

trotino, *agg.* cavallo ~, Grauschimmel, m.

trottare (**tròtto**), v. n. traben; Trab gehen (Pferde); Trab fahren (Wagen); Trab reiten (Reiter) || *fig.* u. *fam.* davon traben; eilig laufen; einen kurzen Trab anschlagen (Personen) || *prov.* il bisogno fa ~ la vecchia, Not lehrt beten; Not treibt zur Eile an (nach einigen v. suppon. lat. tolutare aus dem altlat. ire tolutim; besser wohl v. ahd. trottôn, treten; mhd. trotten, laufen).

trotta·ta, f. Traben, n.; im Trab zurückgelegte Strecke; fare una ~, ein Stück im Trab fahren, reiten od. laufen.

trottatore, m.; **–trice,** f. Traber; Trabreiter, m.; -in, f.; questa cavalla è una gran ~trice, diese Stute ist eine vorzügliche Traberin.

tròtto, m. Trab (bes. Gangart des Pferdes), m.; ~ serrato (chiuso), kurzer (aber scharfer) Trab; ~ lungo, langer Trab, Trabschritt; ~ sciolto, schlanker Trab; ~ piacevole, angenehmes Traben || ~ all' italiana, all' inglese, italienisches (deutsches), englisches Traben || andare di ~, traben; im Trab gehen, reiten, fahren; prendere il ~, sich in Trab setzen; mettere il cavallo a ~, das Pferd in Trab setzen || *fig.* rasche Gangart des Menschen; schnelles Gehen; Laufen; andare di buon ~, einen raschen Schritt anschlagen (am Leibe haben || *fam.* ~ dell' asino, gute, aber leider nur kurz andauernde Sache || o di ~ o di rimbalzo, auf die eine oder die andere Art; so od. so (s. trottare).

tròttola, f. Kreisel; Schnurrkreisel, m.; la ~ fa cappellaccio, der Kreisel beginnt hin u. her zu wanken (kurz vor dem Umfallen) (wahrscheinlich von einem suppon. tortula, v. lat. tortilis, drehend).

trottolare (**tròttolo**), v. n. wie ein Kreisel sich umdrehen; flink hin u her springen (bes. Kinder). [Kreisel.

trottolina, f. (*dim.* v. trottola) kleiner

trottolino, m. dass. wie trottolina || *fam.* u. *vezz.* flinkes, wie ein Kreisel herumhüpfendes Kind; kleiner Wildfang.

trottone, m. (*accr.* v. trotto) langer Trab || *als avv.* andar ~, im langen Trab gehen, reiten, fahren.

trovabile, *agg.* auffindbar; leicht zu finden.

† **trovaglio·ne,** f. Aufdeckung eines Verbrechens, f.

trovamento, m. Finden; Auffinden; Wiederfinden, n. || Auffindigmachen, n.; Entdeckung, f.; Fund, m.

trovare (**trôvo**), v. a. finden; auffinden; wiederfinden; ausfindig machen (Sachen u. Personen); *prov.* chi cerca trova, wer sucht, wird finden || herbeischaffen; holen; va' e trovami quel libro, geh' u. hol' mir jenes Buch || auffuchen; Goffredo trova, suche Gottfried auf (T.) || erfinden; entdecken || erfinden (auch in Bezug auf dichterische Einfälle, musikalische Gedanken 2c.); erdenken, ausdenken 2c. (v. B. Entschuldigungen) || ✠ erachten; dafürhalten; der Meinung sein; trovo che questo lavoro è fatto bene, ich finde, daß diese Arbeit gut gemacht ist; lo trovo cattivo, ich finde sie schlecht || begegnen (einer Sache od. jdm.); vorfinden; antreffen; lo trovo a tutte le conversazioni, ich treffe ihn (begegne ihm) in allen Gesellschaften; trovai un monte di difficoltà, ich fand einen Haufen Schwierigkeiten vor; i medici lo trovarono già morto, die Ärzte fanden ihn schon tot vor || ~ da lavorare, da desinare, Arbeit (zu arbeiten) finden; Essen (zu essen) vorfinden || andare a ~ qd., jem. aufsuchen || ~ qd. in qualche luogo, jem. irgendwo übertreffen, ertappen; ~ qd. in sul fatto, jem. auf frischer That ertappen || ~ i suoi affari in disordine, seine Geschäfte in Unordnung vorfinden || ~ la morte, den Tod finden; umkommen || treffen (durch einen Hieb, Schlag, Schuß); gli tirò una fucilata, ma non lo trovò, er schoß mit dem Gewehre nach ihm, traf ihn aber nicht || **–rsi,** v. rifl. sich finden; sich untermutet irgendwo sein; Dante smarritosi, si trovò in una selva oscura, Dante verirrte sich u. fand sich plötzlich in einem dunklen Walde || darin sein, stecken; sich befinden; si trova in un mar di guai, er schwimmt (befindet sich) in einem Meer von Unglück || **–rsi** in salute, in gambe, in denari etc., sich gesund, rüstig befinden; bei Geld sein 2c. || **–rsi** male, beue in un posto, in un condizione, sich irgendwo, in einer Lage schecht, gut befinden (Sym. ungewiß; Dieß findet am wahrscheinlichsten, daß es vom lat. turbare, durchstören, durchsuchen, komme; Paris schlägt lat. tropus, Weise, Melodie, als Etymon vor, sodaß die provenz. Bedeutung: trobar, dichten, die ursprünglichste sei; Ascoli denkt an lat. trua, Rührscheit). [trovagione.

trovata, f. dass. wie trovato † dass. wie

trovatèllo, m. Findelkind, n.; Findling, m.

trovato, m. Erfindung, f.; Einfall, m.; glücklicher Fund; glückliche, gestreiche Idee; la bicicletta è un bel ~, das Veloziped ist eine treffliche Erfindung; questo sistema è un ~ dei Tedeschi, dieses System ist von den Deutschen erfunden.

trovato·re, m.; **–trice,** f. Finder; Auffinder; Erfinder, m.; -in, f. || *(Stor. lett.)* Trovatore, Troubadour; Minnesänger der Provence im Mittelalter, m.

trovère od. **trouvère,** m. *(Stor. lett.)* Trouvere od. Trouverre, m.; nordfranzösischer (epischer) Dichter im Mittelalter; Dichter in der lingua d'oïl (11.—14. Jahrh.).

trózza, f. *(Mar.)* Tau; Rackwerk, n. (mlt. trossa; span. troza; gleichen Ursprungs wie torciare).

† **trózzo,** m. *(Mil.)* Troß, m.; Heergepäck, n. (bergl. fig. trousse, Bund, Pack, gleichen Ursprungs wie torciare).

trucca·re (**trucco, –cchi**), v. a. eigentlich im Kugelspiel: die Kugel des Gegners durch die eigne fortstoßen; sie wegspielen || *fig.* ~ qd., jem. begaunern, hinters Licht führen || *(Teat.)* **–rsi,** v. rifl. sich der zu spielenden Rolle gemäß verkleiden; sich die Charaktermaske geben (v. angelf. thryccan, ahd. drucchen, drücken).

trucchia·rsi u. † **trucciarsi,** (v. rifl.) sich die Vorderbeine beim Gehen aneinanderschlagen od. -reiben (Pferde).

trucco (pl. **–cchi**), m. *(Giuoc.)* Art Billards, Kugelspiel; Beispiel, n. || *fam.* guter Gewinn; far un buon ~ (un bel ~), einen guten Gewinn einstreichen, einstecken.

trucco·ne, m. Heiratsvermittler (unter den Bauern), m. || Betrüger; Gauner, m.

truce, *agg.* wild; grausam; grimmig; schrecklich; aspetto, occhio ~, grimmiges Aussehen; wilder, fürchterlicher Blick; ~ dramma, schreckliches, blutiges Drama (lat. trux, truculentus). [Weise (z. B. anschauen).

trucemente, *avv.* in wilder, grimmiger

trucia, f. *fam.* größte Armut; tiefstes Elend (wie es bei im Aussehen, in der Kleidung sich kund thut) (viell. v. lat. trucia, n. pl.).

truciamento, m. Morden; Niedermetzeln; Hinschlachten, n.

trucidare (trucidо), v. a. grausam töten; morden; niedermetzeln; hinschlachten (lat. trucidare).

trucidatore, m.; **–trice**, f. Niedermetzler; Hinschlachter; grausamer Mörder, m.; -in, f.

trucio (pl. –ci), *agg. fam.* äußerst arm; zerlumpt; abgerissen.

truciolare (truciolo), v. a. in kleine Stückchen zersplittern, zerschneiden, zerschnippseln (z. B. Papier) ‖ **–**lsch. (die Schafe, die Hunde) (nach Caig Umstellung von tortiolare, torciolare).

truciolo, m. kleines Splitterchen, Stückchen; Fetzen, m.; -di carta, Papierschnitzel, n. pl. ‖ *assol.* –i, pl. Hobel-, Bohrspäne, m. pl.

truculento u. **truculènto**, *agg.* wild; grausam; gräßlich ‖ stürmisch; ungestüm (Meer) (lat. truculentus).

truffa, f. Betrug, m.; Betrügerei; Prellerei; Gaunerei, f. ‖ †für chiacchera od. baia od. bagatella, Posse; Albernheit; Windbeutelei, f. (wohl v. frz. truffe, dessen Etym. noch nicht gänzlich aufgeklärt ist). [komödie).

truffaldino, m. Hanswurst (der Volks-

truffardo, *agg.* betrügerisch; prellerisch.

truffare (truffo), v. a. betrügen; prellen; begaunern; hinters Licht führen ‖ abluchsen; abgaunern; gli truffò mille lire, er prellte ihn um tausend Lire ‖ †v. n. u. **–rsi**, v. rifl. sich lustig machen (di qd., über jem.); foppen (jem.). [Gauner, m.; -ina, f.

truffatore, m.; **–trice**, f. Betrüger; **trufferia**, f. Betrügerei; Gaunerei; Prellerei, f.; Gaunerstück, n., -streich, m.

trufolarsi (mi trufolo), v. rifl. sich herumwälzen; herumpatschen (z. B. im Kote, in den Pfützen).

†**trugiolare**, v. a. s. truciolare.

trullaggine, f. dass. wie grullaggine.

†**trullare**, v. n. dass. wie spetezzare; rotto dal mento infin dove si trulla, zerborsten vom Kinn an bis zum Hintern (D.).

trulleria, f. Dummheit, f.; dumme, einfältige Äußerung od. Handlung.

trullo, *agg.* dass. wie grullo (Abkürzung v. ciriullo).

†**trudo** (pl. –ghi), m. dass. wie trogolo

truppa, f. Haufen, m.; Schar, f.; Trupp, m.; eccoli qua tutti in ~, da kommen sie ja alle im hellen Haufen herbei ‖ *(Mil.)* Truppe, f. (meist pl. –e, Truppen); le –e d'uno Stato, die Truppen eines Staates ‖ *(Mil. stor.)* Reiterabteilung (geringer als die Schwadron), f. (v. frz. troupe; dies v. mlt. troppus, das wohl aus lat. turba umgebildet).

truppetta u. **truppettina**, f. (*dim.* v. truppa) kleiner Haufen; kleine Schar.

tu, *pron. person.* (der 2. Person; aber nur im Nominativ gebraucht; in den anderen Kasus: di te, a te [od. ti], te [od. ti], da te), du; tu sei un valentuomo, du bist ein tüchtiger Kerl; non parlo di te, ich rede nicht von dir; dico a te od. ti dico, ich sage dir; te ha colpito? ti ch hat er getroffen; ti ha colpito? hat er dich getroffen? l'ha avuto da te, er hat es von dir gehabt ‖ *fam.* stare a tu per tu con qd., jdm. auf jede Einmischung antworten; sich nichts sagen lassen von jdm.; ihm keine Antwort schuldig bleiben ‖ dar del ~ a qd., jem. mit du anreden; ihn duzen ‖ amico di ~, Duzfreund, m. (lat. tu).

tuba, f. Kriegstrompete (bei den alten Römern), f.; jetzt: tiefste Baßposaune; Tuba, f. ‖ ⊙ epische Dichtung (D.) ‖ *(Anat.)* tube (od. trombe) Fallopianae, f. unter tromba ‖ **–** acustica, Hörrohr, n. ‖ *fam.* Cylinderhut, m.; hoher Hut (lat. tuba).

tubare (turbo), v. n. eigentlich: die Tuba, die Trompete blasen ‖ jetzt: girren; turteln; lokken (die Turteltauben).

tubercolare, *agg.* knotig; knollig; in Form einer Tuberkel ‖ *(Med.)* tuberkulös; tisi –, tuberkulöse Schwindsucht; Tuberkulose, f.

tubèrcolo, m. *(Med.)* Tuberkel, f.; krankhafter, grauer, hirsekorngroßer Knoten (lat. tuberculum).

tubercolòsi, f. *(Med.)* Tuberkulose; Tuberkelkrankheit, f. (meist: Lungentuberkulose; Lungenschwindsucht).

tubercolo'so, *agg. (Med.)* tuberkulös; tuberkelartig; lungenschwindsüchtig (auch als *sost.*) (lat. tuberculosus). [durchsetzt.

tuberculuto, *agg. (Med.)* mit Tuberkeln

tubero, m. Knollen, m.; knollige Wurzel (lat. tuber).

tuberosità, f. Knolligkeit; Knotigkeit, f. (z. B. von Wurzeln) ‖ *(Med.)* Beule; Geschwulst, f.; knollige Auftreibung.

tuberoso, *agg.* knollig; knotig; knorrig; höckrig; tuberös (z. B. Geschwulst; Oberfläche) ‖ *sost.* m. *(Bot.)* Tuberose, f.; indianische Hyacinthe (Polyanthes tuberosa).

Tubinga, f. *(Geogr.)* Tübingen, n.

tubinghese, *agg.* tübingisch ‖ *sost.* m. Tubinghese, Tübinger, m.

tubetto u. **tubettino**, m. (*dim.* v. tubo) Röhrchen, n.; **–** di vetro, Glasröhrchen.

tubo, m. Röhre, f.; Rohr, n.; **–i** del gas, Gasröhren, f. pl.; **–** di piombo, Bleirohr; **–** di vetro, Glasrohre.

tubulare u. **tubolare**, *agg.* röhrenförmig.

tubulatura, f. Röhrenleitung, f., -ystem, n.

Tucidide, m. *(N. pr. stor.)* Thucydides.

tuèllo, m. (empfindliche) Wurzel des Pferdehufs, f. (Etym. ?). [Tuff bestehend.

tufaceo, *agg.* tuffsteinartig; tuffartig; aus

tufarsi (mi tufo), v. rifl. zusammengelaucrt u. bedeckt dastehen ‖ *p. pass.* tufato; essere –, tiefgelegen u. warm, dunstig sein (v. span. tufo, Qualm, Dampf; gr. τύφος).

tuffamento, m. Ein-, Untertauchen, n.

tuffare (tuffo), v. a. ein-, untertauchen (meist nur für kürzere Zeit); ins Wasser (od. in irgend eine Flüssigkeit) für kurze Zeit heiten, stecken ‖ **–rsi**, v. rifl. untertauchen; für kurze Zeit seine Person ganz in eine Flüssigkeit eintauchen ‖ *fig.* untertauchen; untergehen (ins Meer, hinter den Bergen die Sonne) ‖ *fig.* sich gänzlich versenken (z. B. in uno studio, in ein Studium); sich mit Leib u. Seele hingeben (einer Sache) ‖ *p. pass.* tuffato, eingetaucht (b. u. f.) (v. ahd. toufan, touffan, untertauchen).

tuffata, f. einmaliges Ein-, Untertauchen.

tuffatore, m. *(Ornit.)* s. tuffetto ‖ *(Pescat.)* dass. wie palombaro.

tuffatura, f. dass. wie tuffamento.

tuffete, *esclam.* paff! plumps!

tuffetto, m. *(Ornit.)* kleiner Steißfuß; Flußtaucher, m. (Podiceps minor). [tuffare.

†**tuffo**, *agg.* dass. wie tuffato, *p. pass.* v.

tuffo, m. Tauchen; Ein-, Untertauchen (aktivisch u. passivisch), n.; dare un ~ a qd., jem. untertauchen; fare un ~, untertauchen ‖ *fig.* u. *fam.* fare un ~, ihr fälschlich ausfallen; Fiasko machen ‖ aver dato un ~ nello scimunito, nello sciocco etc., etw. dumm, einfältig sein; ab u. zu eine Dummheit, Einfältigkeit begehen ‖ il sangue fa ~ a qd., das Blut schießt plötzlich jdm. in den Kopf (aus Schrecken, Zorn) ‖ **–** d'acqua, plötzlicher Platzregen.

tuffolo u. **tuffolino**, m. *(Ornit.)* allgemeiner Name für: Taucher, m.; Tauchente, f.

tufo, m. *(Min.)* Tuff; Tuffstein, m. ‖ **–** calcareo, Art Travertino; Kalktuff, m. (lat. tophus b. gr. τόφος).

tufoso, *agg.* dass. wie tufaceo.

tuga, f. *(Mar.)* Kajüte auf dem Oberdeck; Oberhütte, f. (viell. b. lat. tega).

tugurio (pl. –rj), m. elende, kleine Hütte (lat. tugurium).

turissimo, *agg. scherz.* ganz der deine; il **–** Manzoni, ganz dein Manzoni.

Turle, m. *(Geogr. mit.)* Thule, n.

tulipano, m. *(Bot.)* Tulpe, f. (Tulipa gesneriana).

turlle, m. Tüll od. Tülle, m. (netzartiges Zwirnzeug; nach der Stadt Tulle in Frankreich benannt).

tumefare (tumefò u. –facio, s. fare), v. a. *(Med.)* zum Anschwellen bringen; auftreiben; anschwellen ‖ **–rsi**, v. rifl. anschwellen ‖ *p. pass.* tumefatto, als *agg.*: geschwollen; angeschwollen (lat. tumefacere).

tumefazione, f. *(Med.)* An-, Aufschwellen, n.; Anschwellung, f. [leicht angeschwollen.

tumidetto, *agg.* (*dim.* v. tumido) etwas,

tumidezza, f. Angeschwollensein, n.; Anschwellung; Geschwulst, f. ‖ *fig.* **–** di stile, Schwülstigkeit des Stils.

tumido, *agg. (Med.)* geschwollen; aufgetrieben; angeschwollen ‖ *fig.* aufgeblasen; stolz; hoffärtig; dünkelhaft; *fam.* geschwollen (lat. †**tumolo**, m. s. tumulo. [tumidus).

tumore, m. *(Med.)* Geschwulst; Anschwellung, f. ‖ **–** alto, Gliedschwamm, m.; **–** cistico, Balggeschwulst; **–** fungoso, Blutschwamm; **–** sanguigno, Blutgeschwulst; **–** sarcomatoso, Fleischgewächs, n.; **–i** scirrosi, gemmosi, verhärtete, Gummigeschwülste, f. pl. ‖ *fig.* Aufgeblasenheit; Hoffart, f. (D.) (lat. tumor, -oris).

tumoretto, m. (*dim.* v. tumore) kleine Geschwulst, Anschwellung; Beule, f. [fiezza.

tumorosità, f. dass. wie tumidezza, gon-

tumulare (tumulo), v. a. begraben; beerdigen; bestatten (lat. tumulare).

tumulare, *agg.* zum Grabe, Grabhügel gehörig; pietra, lapide **–**, Grabstein, m.; Grabplatte, f. [Bestattung, f.

tumulazione, f. Begräbnis, n.; Beerdigung;

tumulo, m. Grabhügel, m.; Grab, n. (lat. tumulus).

tumulto, m. unruhige, heftige Bewegung einer Menge; Auflauf; Aufstand, m.; Getümmel, n.; Tumult, m.; il ~ dei Ciompi, der Aufstand der Wollschläger; fare ~ od. levarsi a ~, tumultulieren; einen Aufstand machen; nasce un ~, ein Aufstand kommt zum Ausbruch ‖ *fig.* **–** delle passioni, d'affetti, Aufruhr der Leidenschaften, der Gefühle, m. (lat. tumultus).

tumultuare (tumultuo), v. n. tumultuieren; Aufruhr machen; lärmend zusammenstehen; sich empören; stürmen ‖ *p. pres.* tumultuante, als *agg.*: tumultuierend; Aufstand machend (das Volk) ‖ als *sost.* m. Tumultuant; Aufrührer; Lärmmacher; Unruhstifter, m. (lat. tumultuari).

tumultuariamente, *avv.* in tumultuarischer, lärmender, aufrührerischer Weise ‖ *fam.* in Eile; in Unordnung; ohne Überlegung; in wilder Hast.

tumultuario (pl. –rj), *agg.* tumultuarisch; unruhig; lärmend; aufrührerisch; stürmisch ‖ esercito ~, in Hast zusammengerafftes Heer (lat. tumultuarius).

tumultuosamente, *avv.* in stürmischer, lärmender Weise.

tumultuoso, *agg.* lärmend; stürmisch; drängend; aufrührerisch; grida –e, stürmische Rufe; assemblea –a, stürmisch verlaufende Versammlung (lat. tumultuosus).

tunica, m. *(Archeol.)* Tunika, f.; altrömischer weißwollener Leibrock der Männer ‖ *(Mil.)* Waffenrock, m. ‖ *(Anat.)* **–che**, pl. innere Teile bedeckende Häute, f. pl. ‖ *(Bot.)* Tunika; Hülle, f. (lat. tunica).

tunicato, *agg. (Archeol.)* mit der Tunika bekleidet ‖ *(Bot.)* mit Hüllblättern umgeben ‖ *(Zool.)* **–i**, pl. Tunikaten; Manteltiere, n. pl. (lat. tunicatus).

Tunisi, f. *(Geogr.)* Tunis, n.

tunisino, *agg.* tunisisch ‖ *sost.* m. Tunisino, Tunesier od. Tunese, m.

***tunnel**, m. Tunnel, m.; unterirdischer (Höhlen- od. Gruben-) Weg (engl. tunnel).

turo (tuo'i, ⊙ tu'i, m. pl., tu'e u. *volg.* tu'a, f. pl.), *agg. (pron. possess.)* dein; la –a casa, dein Haus; i tuoi libri, deine Bücher ‖ *sost.* il ~, das Deinige; das dir gehörige; deine Habe; non era sua –, ich war nicht auf deinem Grundstück, Besitz; il mio e il ~, das Mein u. Dein ‖ auch ohne Artikel: qui non c'è ~, hier ist nichts, was dir gehört; hier ist nicht dein Grundstück ‖ i tuoi, die Deinigen; deine Angehörigen, Verwandten, Landsleute &c., m. pl. ‖ *fam.* farai qualcheduna delle –e, du wirst wieder einen deiner dummen Streiche machen; *ell.* delle –e! das ist nun einmal deine Art! das sieht dir ähnlich! so machst du's ja immer! ‖ non sto dalla –a (sc. parte), ich stehe nicht auf deiner Seite; ich pflichte dir nicht bei (lat. tuus).

tuòno, m. Donner, m.; lampi, **–i**, e grandini orribili, Blitze, Donnerschläge (m. pl.) u. fürchterlicher Hagel ‖ *fam.* dopo il lampo verrà il ~, der Drohung wird die Züchtigung auf dem Fuße folgen (wenn du nicht anders wirst &c.) ‖ ⊙ Blitz; Blitzstrahl, m.; fronda che il ~ scoscende, Zweige, die der Blitz abstreift, m. pl. (D.); auch die Bauern in Toskana sagen noch: è cascato un ~ sul campanile, ein Blitz hat in den Kirchturm eingeschlagen ‖ *fig.* Getöse; Gepolter; Dröhnen, n.; il ~ dei cannoni, der Donner der Geschütze; voce di ~, Donnerstimme, f. (lat. tonare, donnern).

tuòrlo, m. s. torlo.

turra, f. Damm (aus Steinen, Pfählen, Brettern &c.) zum Absperren des Wassers; Einbau, m..

turacciolo, m. Stöpsel; Propf; Korkstöpsel (für Flaschen); Spunt; Zapfen (für †**turaglio**, m. s. turame [Fässer), m.

†**turame**, m. Verstopfungsmittel, n.; alles was zum Verstopfen, Zupfropfen, Verkorken dient.

turamento, m. Zu-, Verstopfen; Verkorken; Zustöpseln; Zuspunden, n.; Verstopfung, f.

turare (tu'ro), v. a. zustopfen; zupfropfen; verstopfen; zustöpseln; verkorken; verspunden (Flaschen, Gefäße, Fässer &c.); **–** un fiumicello, einen Wasserlauf abpferren; **–** le finestre, die Fensteröffnen verstopfen, zustopfen ‖ *fig.* **–** altrui la bocca, jdm. den Mund stopfen; ihn durch starke Gegengründe zum

Schweigen bringen; –rsi la bocca, in trotziger Weise Schweigen beobachten || –rsi le orecchie, sich die Ohren verstopfen; sich Watte (oder die Finger) in die Ohren stecken; *fig.* nicht hören wollen; sich taub stellen; so thun, als höre man nichts || –rsi il naso, sich die Nase zuhalten; † –rsi la faccia, il volto, sich das Gesicht verhüllen (v. lat. obturare, mit Unterdrückung des Präfixes? vergl. otturare).

turata, f. Verstopfen; Zupfropfen, n. || Bretterverschlag; Strohmattenzaun, m. (den die Mauer, Freskenmaler ꝛc. um ihr Gerüst herumziehen).

turba, f. Haufen; Schwarm, m.; Menge; Schar, f. (meist niedrigen Volkes); Gesindel. Cristo soleva predicare alle –e, Jesus Christus predigte dem Volke; le –e giudicano sempre a caso, die große Menge urteilt stets blindlings || lärmende, aufgeregte, heftig bewegte Volksmenge || *assol.* la –, der Pöbel; das gemeine Volk; non voglio vivere fra la –, ich will nicht mit der gemeinen Menge leben (lat. turba).

turbabile, *agg.* leicht zu stören; verwirrbar || **turbagione**, f. ↑ turbazione.

turbamento, m. Stören, n.; Störung; Unruhe, f.; meist: Gemütsaufregung; Verwirrung; Bestürzung, f. || † Empörung, f.; Aufruhr, m. (B.).

turbante, m. Turban; Tulban; Tulbend, m. (Kopfbedeckung der Türken; v. pers. dulbend od. tulbend, eine Art Musselinzeug).

turbare (turbo), v. a. eigentlich: trüben; aufrühren (Flüssigkeiten); dafür jetzt: intorbare od. intorbidare) || stören; verstören; aufstören; in Aufregung, Aufregung, Aufruhr bringen, versetzen; ~ una festa, ein Fest stören; ~ la quiete pubblica, die öffentliche Ruhe stören; ~ gli animi, die Gemüter verwirren || heftig bewegen, erschüttern, beunruhigen (das Gemüt, die Seele jds.); quella notizia lo turbò forte, diese Nachricht erschütterte ihn heftig || *(Givr.)* ~ il possesso a qd., jem. in seinem Besitze stören, schädigen || **–rsi**, v. rifl. bestürzt, erschüttert, stark beunruhigt werden; außer Fassung kommen; a quelle parole si turbò forte, bei diesen Worten ward er höchst bestürzt; il viso, la fronte si turba, das Gesicht, die Stirne umwölkt sich, zeigt die Bestürzung, Unruhe; auch: uno si turba di viso, di colore, jem. verändert seine Züge, wird bleich || *fig.* l'aria, il cielo, il tempo, il mare si turba, der Himmel umzieht, umwölkt sich; das Wetter wird trübe; das Meer wird bewegt, stürmisch || lo stomaco mi si turba, es wühlt mir im Magen; es wird mir übel || *p. pass.* turbato, als *agg.*: besturzt; unruhig; betroffen; erschüttert; aufgeregt; volto ~, betroffene, bestürzte Miene; ~ di mente, etwas geistesgestört || mar ~, stürmisches Meer (lat. turbare).

turbatetto, *agg.* (*dim.* v. turbato) etwas verwirrt, bestürzt, betroffen, unruhig.

turbativo, *agg.* Störung herbeiführend, bereitend; störend.

turbatore, m.; **–trice**, f. Störer; Beunruhiger; Aufwiegler, m.; -in, f.; Störenfried, m.

turbazioncèlla, f. (*dim.* v. turbazione) kleine, unbedeutende Störung (z. B. des Magens).

turbazione, f. bas. wie turbamento || speciell: Magen-, Verdauungsstörung, f. (lat. turbatio, –onem).

† **turbico**, m. bas. wie turbine.

† **turbido**, *agg.* u. *Der.* ↑ torbido.

turbina, f. *(Mec.)* Turbine, f.; horizontales Wasserrad; Kreisel, Wirbel, Schnecken, Löffelrad, n. (v. frz. turbine; dies v. lat. turbo, –inem).

turbinare (turbino), v. a. umherwirbeln; im Wirbel umdrehen || v. n. umherwirbeln; im Wirbel herumfliegen; turbinano gli atomi nel vuoto, es wirbeln die Atome im leeren Raume umher; auch *fig.*: idee che vengono turbinando nella mente, Gedanken, die wirbelnd im Geiste aufsteigen || *p. pass.* turbinato, als *agg.*: *(Nat.)* zusammengerollt; spiralförmig ineinander gedreht (z. B. Schneckenhäuser).

turbine, m. Wirbelwind; Sturmwind, m.; un ~ di pioggia, wirbelnder Regenguß; ~ di fuoco, wirbelsturmartiges Feuer; auch *fig.*: un ~ di gente, wirbelnd aufgeregte, stürmische Volksmenge; i –i del mondo, die Stürme des Lebens || *(Zool.)* Schrauben- od. Kreiselschnecke; Wendeltreppe, f. (Turbo scalaris od. clathris) (lat. turbo, –inem).

turbinìo (pl. –ìi), m. Aufgewühltwerden des Staubes (durch einen Wirbelwind), n.; wirbelnde Staubwolke || auch: Sturm; Wirbel-, Wettersturm; Aufruhr der Elemente, m. || *fig.* un ~ di gente; il ~ della folla, ein stürmischer Volksauflauf; das Durcheinanderwirbeln der Menge; il ~ della battaglia, das wilde Gewühl der Schlacht; nel ~ delle grande città, im Gewühl der großen Städte || auch: ~ d'idee, d'immagini, Gewühl, Wirbel der Gedanken, der phantastischen Vorstellungen.

turbinosamente, *avv.* in wirbelnder, stürmischer Weise.

turbinoso, *agg.* aufwirbelnd; umherwirbelnd, -treibend; stürmisch; ungestüm; heftig (der Wind) || *fig.* il ~ frastuono delle grandi città, das betäubende, sinnverwirrende Getöse der großen Städte.

turbitto, m. *(Bot.)* Turbit- od. Turbidwinde, f. (Ipomoea turpethum).

⊙ **turbo**, m. ↑ turbine (D.) || † für torbi-

† **turbo**, *agg.* ↑ torbo. [dezza (lat. turbo).

turbolentemente, *avv.* in stürmischer, lärmender, aufgeregter Weise.

turbolènto, *agg.* eigentlich dasſ. wie torbo od. torbido || jetzt meist für: aufgeregt; stürmisch; lärmend; ungestüm; persone –e, aufgeregte, gerne Unruhe stiftende Personen, f. pl.; il popolo ~, das aufgeregte, lärmende Volk; tempi –i, stürmische, aufgeregte Zeiten, f. pl. (lat. turbolentus).

turbolènza, f. eigentlich dasſ. wie torbidezza || jetzt meist für: heftige Störung der öffentlichen Ruhe u. Ordnung; Aufstand; Aufruhr, m.; si temono delle –e, man fürchtet Unruhen || auch: Aufgeregtheit, Unruhe, Verwirrung des Gemüts, der Seele, f. || ~ del tempo, stürmisches Wetter (mlt. turbolentia).

turcassso, m. Köcher, m. || † Besteck für feineres Handwerkszeug, n. (v. pers. tarkash).

turcheggiare (turche·ggio), v. n. türkische Sitten, Sprachgebräuche nachahmen; den Türken spielen || *(Polit.)* auf der Partei der Türkei stehen.

† **turchesa**, f. *(Min.)* ſ. turchina.

turchesco (pl. –schi), *agg.* türkisch.

turchina, m. *(Min.)* ſ. turchina.

turchetta, f. *(Ornit.)* türkische (Kropf-) Taube (Columba turcica).

Turchìa, f. *(Geogr.)* Türkei, f.

turchìna, f. *(Min.)* Türkis, m.

turchinètto, *agg.* (*dim.* v. turchino) bläulich; leicht türkisblau gefärbt; ins Dunkelblaue schlagend || *sost.* m. Waschblau, n.

turchinìccio, *agg.* dasſ. wie turchinetto.

turchìno, *agg.* türkisblau; dunkelblau (dunkler als azzurro) || *fam.* fare il viso –, dunkelblau werden im Gesicht; farne di quelle –e, sehr dumme Streiche machen || *sost.* m. Dunkelblau, n.; vestire di –, einen dunkelblauen Anzug haben (v. turco, türkisch, weil der aus Marokko kommende Marmor dunkelblaue Farbe hatte).

turcimanno, m. Dolmetscher; Dragoman (bei der Pforte), m. (v. arab. tardschumân).

turco (pl. –chi), *agg.* türkisch; alla –a, nach türkischer Art; in türkischem Geschmacke || *sost.* il ~, die türkische Sprache; das Türkische; *fam.* uno parla –, einer redet unverständlich || *sost.* Turco, m. Türke, m.; Turca, Türkin, f. || *fam.* bestemmiare come un ~, fluchen wie ein Heide (wie ein Wachtmeister); fumare come un ~, wie ein Schornstein rauchen; stark (den ganzen Tag) rauchen, qualmen || *mod. prov.* aver preso il « pe' baffi, großes Glück in einer Unternehmung haben.

Turcomanno, m. *(N. pr. etn.)* Turkomann, m.

† **turfa**, f. Torf; Torfgrund, m.

turgènza, f. *(Med.)* Angeschwollenſein, n.; Aufgeschwollenheit; Anschwellung, f.

⊙ **turgere** (turgo, –gi), v. n. anschwellen; *fig.* che il ben disposto spirto d'amor turge, daß der wohlgeneigte Sinn vor Liebe schwillt (D.) (lat. turgere).

turgescènte, *agg.* *(Med.)* angeschwollen; aufgeschwollen || *(Bot.)* turgescent; straff; prall (Pflanzenteile) (v. lat. turgescere).

turgescènza, f. Angeschwollenſein, n.; Aufgeschwollenheit, f. || *(Bot.)* Turgescenz, f.

turgidetto, *agg.* (*dim.* v. turgido) etwas angeschwollen; leicht geschwollen.

turgidezza, f. Angeschwollenſein, n.; Aufgeschwollenheit, f. || *(Bot.)* Aufquellen (der Pflanzen vor dem Treiben) || *fig.* Aufgeblasenheit, f.; fam. Geschwollenſein, n.; ~ dello stile, Schwülstigkeit des Stils, f.

turgido, *agg.* aufgeschwollen; angeschwollen || aufgequollen; occhi –i di lagrime, vom Weinen aufgequollene Augen || *(Bot.)* le piante si fanno un po' –e e poi buttano le foglie, die Pflanzen quellen ein wenig auf u. treiben dann Blätter || *fig.* aufgeblasen; stolz; hochmütig; *fam.* geschwollen; stile ~, schwülstiger Stil (lat. turgidus).

turgore, m. *(Med.)* Geschwollenſein, n.; Anschwellung; Geschwulst, f. || *(Bot.)* Turgor, m.; Prall-, Straffsein, (der Pflanzenteile), n.

Turgòvia, f. *(Geogr.)* Thurgau, m.

† **turibolo**, m. ↑ turribulo.

turiferario (pl. –a·ri), m. *(Eccles.)* Rauchfaßträger; Weihrauchschwinger, m. (v. lat. turifer).

Turìngia, f. *(Geogr.)* Thüringen, n.

turìngio, *agg.* thüringisch || *sost.* Turingio m., –ia, f. Thüringer, m., -in, f.

turione, m. *(Agr.)* Stock-, Wurzelknospe, f.; junger Schoß; unter der Erde getriebenes Auge gewisser Pflanzen (mlt. turio –onem).

turma, f. *(Mil. stor.)* Reiterschar, f. || jetzt: Schwarm; Haufe, m.; ordnungslose Schar; a –e od. in –e (od. a –a –e), *mod. avv.* in Scharen; haufenweise (lat. turma).

turmalìno, m. *(Min.)* Turmalin; Schörl; Aschenzieher; Aschentrecker; Tripp, m.

turno, m. Turnus; Kreislauf; Geschäftsgang; Umlauf, m.; Ordnung; Reihenfolge; Reihe, f.; fanno a –, sie beobachten eine gewisse Reihenfolge; sie wechseln miteinander ab (im Amte); quando viene il mio –, avvisami, benachrichtige mich, wenn ich an die Reihe komme (an der Reihe bin); oggi è il ~ criminale, domani quello civile, heute werden die Kriminalsachen, morgen die Civilsachen verhandelt || medico di –, diensthabender Arzt || a –, *mod. avv.* wechselweise; der Reihe nach; *(Parl.)* per ~ di iscrizione, nach der Reihenfolge der Einschreibung der Anmeldung (der Redner, Antragsteller) (v. lat. tornus, Drehesien, vermittelst des frz. tour, Drehscheibe).

Turno, m. *(N. pr. stor.)* Turnus.

turo, m. bas. wie turacciolo.

turpe, *agg.* schimpflich; schmählich; schändlich; niederträchtig; niedrig; gemein; azione ~, gemeine abscheuliche Handlung; uomo di –i costumi, Mensch von schändlichen Sitten; parole –i, schändliche, gemeine, unflätige Worte, n. pl. || uomo ~, gemeiner, schamloser, lasterhafter, verworfener Mensch (lat. turpis, –em).

turpemente, *avv.* in schändlicher, gemeiner, abscheulicher, schamloser Weise; auf schimpfliche, schmähliche Art.

turpezza, f. Schändlichkeit; Gemeinheit; Abscheulichkeit; Schamlosigkeit; Verworfenheit, f.; schändliches Benehmen.

turpiloquio (pl. –quii), m. unsittliche, unanständige, zotige Ausdrucksweise; Zoten-reißerei, f. (mlt. turpiloquium).

turpitudine, f. Schimpflichkeit; Schändlichkeit; Sittenlosigkeit; Schamlosigkeit, f. (lat. turpitudo, –dinem).

† **turpo**, *agg.* ſ. turpe; quella gente –a, jene niederträchtige Gesellschaft (D.).

turribulo u. **turribolo**, m. *(Eccles.)* Weihrauchfaß, n. || *fig.* u. *fam.* menar attorno il ~, überallhin Weihrauch streuen, spenden; mit seinen Lobsprüchen, Schmeicheleien nicht kargen (lat. turibulum).

turrito, *agg.* mit Türmen geziert, ausgestattet; le –e mura, die türmereichen Mauern, f. pl. (lat. turritus).

† **turtumàglio**, m. ſ. tütimaglio.

† **tusanti**, f. bas. wie ognissanti.

tusculano, *agg.* *(Archeol.)* tusculanisch.

Tùsculo, m. *(Geogr. stor.)* Tusculum, n.

† **tutamente**, *avv.* dasſ. wie sicuramente.

tutèla, f. Schutz, m.; Verteidigung, f.; invocare la ~ della legge, den Schutz des Gesetzes anrufen; sotto la ~ delle leggi, unter dem Schutz der Gesetze || *(Givr.)* Tutel; Fürsorge; Vormundschaft, Beschützung, Verteidigung, Wahrung der Rechte eines Unmündigen, f.; accettare la ~ d'un orfano, die Vormundschaft über ein Waisenkind übernehmen (lat. tutela).

tutelare (tutèlo), v. a. schützen; verteidigen; in Schutz nehmen; meist *fig.*: ~ i proprj interessi, seine eigenen Interessen verteidigen; wahren; voglio tutelarmi, ich will mich verteidigen, wehren.

tutelare, *agg.* schützend; verteidigend; leggi –i dei nostri diritti, unsere Rechte schützende (wahrende) Gesetze, n. pl. || *(Archeol.)* Dei –i, Schutzgötter, m. pl. (z. B. Pallas Athene für Athen) || *(Givr.)* vormundschaftlich; tutelarisch (mlt. tutelaris, –em).

† **tu. ⊙ turto**, *agg.* sicher; gesichtet; verwahrt (da qc., gegen, vor etw.) (D.) (lat. tutus).

†**tutora**, f. daſs. wie tutrice.

tutore, m. *(Giur.)* Vormund, m. (lat. tutor, –orem).

†**tutoría**, f. *(Giur.)* daſs. wie tutela.

tutório, *agg. (Giur.)* den Vormund betreffend; tutorisch; autorità –a, vormundſchaftliche Gewalt, Befugnis (lat. tutorius).

tutrice, f. *(Giur.)* Vormünderin, f. (lat. tutrix, –icem).

†**tuttafiata** od. **tutta fiata**, *avv.* immer; beſtändig; fortwährend || trotzdem; ungeachtet; ~ il vostro dolore, ungeachtet eures Schmerzes (B.).

tuttavía, *avv.* immer noch; noch jetzt; comincio nel secolo passato e dura –, es fing im vorigen Jahrhundert an u. dauert immer noch (noch heute) fort || trotzdem; dennoch; nichtsdestoweniger; non è bello, – è assai piacente, ſie iſt nicht ſchön, nichtsdestoweniger gefällt ſie außerordentlich || ~ che . . ., jedesmal wenn . . .; ſo oft als . . .

tuttavólta, *avv.* daſs. wie tuttavia.

tuttesa'lle, m. Allesbeſſerwiſſer; Alleswiſſer; Klugſchwätzer, m. (eigentlich: tutte le sa lui).

tutto, *agg.* (nimmt den Artikel ſtets zwiſchen ſich u. das Subſtantivum) ganz; gänzlich; völlig; vollſtändig; ha consumato ~ il patrimonio, er hat das ganze Vermögen durchgebracht; ~ l'esercito, das geſamte Heer; ~ un piano della casa, ein ganzes Stockwerk (eine ganze Etage) des Hauſes; con –a la buona volontà, trotz des beſten Willens; con –a la sua ricchezza è un imbecille, trotz all ſeines Reichtums iſt er ein Schafskopf || *sost.* il –, das Ganze; o ~ o nulla, entweder alles (das Ganze) oder nichts || –i, –e, pl. alle; –i gli uomini sono mortali, alle Menſchen ſind ſterblich; ora –e le cose mi vanno male, jetzt geht mir alles ſchief; *fam.* aver fatto di –e, alles mögliche ſchon ausgefreſſen haben || *sost.* –i, pl. alle; ein jeder; –i si può sbagliare, wir alle können irren || *(Mus.)* –i, alle; alle Stimmen zuſammen || bei Zahlwort mit e vorangeſetzt: v'erano –i e cinque, es waren alle fünf da; gliele ho date tutt' e cento, ich habe ihm alle hundert (Stück ꝛc.) gegeben; ∗tutt' a tre, alle drei (iſt Provinzialismus) || ~ quanto, jowiel nur davon da iſt; girai –a quanta l'Italia, ich durchwanderte ganz Italien; v'erano –i quanti, es waren alle miteinander (ſamt u. ſonders) da; es war da, wer nur kommen konnte || auch: tutt' intero, ganz ſo, wie es iſt; lo voglio tutt' intero, ich will es ohne jeden Abzug, ohne jede Einſchränkung || tutt' altro, durchaus anders; gänzlich verſchieden; ganz entgegengeſetzt; è tutt' altro da quello che mi disse, es verhält ſich ganz anders, als er mir ſagte; *assol.* tutt' altro, im Gegenteil; ganz u. gar nicht || mit adverbialer Bedeutung: gänzlich; durchaus; durch u. durch; ha il viso – nero, er hat ein ganz ſchwarzes Geſicht; tornammo –i sporchi dal fango, wir kehrten über u. über ſchmutzbeſpritzt heim || essere tutt' uno, ein u. dieſelbe Sache, Geſchichte (ganz daſſelbe) ſein || uno è – cosa d'un altro, einer iſt einem anderen mit Leib u. Seele verfallen, ergeben || essere il – (in un ufficio, in un' impresa etc.), (in einem Amte, bei einem Unternehmen ꝛc.) alles ſein; die Seele, der Hauptantrieber, der Geiſte ſein (von etw.) || ~ il giorno od. ~ di (tutt'odì), fortwährend; ohne Unterbrechung || ~ che (od. meistens tuttoché), obſchon; obgleich; obwohl || con ~ che, trotzdem, obſchon, demungeachtet, daß . . . || con ~ ciò od. con ~ questo, nichtsdeſtoweniger; trotz alledem || al ~; in ~; del ~; in ~ e per ~, gänzlich; durchaus; in jeder Beziehung; nach jeder Richtung hin || per ~ od. da per ~ (od. dapperttutto), überall; an jedem Orte || ~ a (in) un tempo (tratto), plötzlich; unverſehens || innanzi ~, vor allem (lat. totus).

tuttoché, *cong.* ſ. unter tutto.

tuttodì, *avv.* ſ. unter tutto.

tuttora, *avv.* noch immer; noch jetzt; dura ~, es dauert immer noch fort.

†**tuttumalgio**, m. ſ. titimaglio.

†**tuttu'tto** (für tutto tutto), *avv.* gänzlich; durchaus; ganz u. gar.

tuzia, f. Hüttenrauchkrätz, n.; Zinkkalk || Zink-, Hüttenrauch; Oſenglanz; Oſenbruch, m.; Tütia, f. || pers. tützja).

tuzzorí'smo, m. *(Filos.)* Scheuſalismus (in ſeiner Meinung); Beſtreben der nur ganz ſicher bewieſenen Lehre, n.; Beſchränkung auf die ganz wörtliche Geſetzesauslegung; Vermeidung jeder Annahmen od. Hypotheſen, f. (v. lat. tutior, *compar.* v. tutus, ſicher).

U.

u, m. u. ſelten f.; U, n. || dem o vorangeſtehend bildet es mit dieſem **e i n e** Silbe, z. B. fuoco, cuore, faſt wie fóco, córe geſprochen || Abkürzung: N. U., Nobil Uomo, Hochwohlgeboren (Briefaufſchrift).

⊙**u'** (für lat. ubi), *avv.* wo (D. u. P.).

ubbía, f. gläubiſcher Wahn; Aberglaube, m.; furchtbare Einbildung; abergläubige Furcht || ſchlimme Vorbedeutung || Abneigung; Widerwille, m.; ci ho ~ a andare in quel luogo, es iſt mir höchſt zuwider, dorthin zu gehen (Etym. unbeſtimmt; vielleicht v. lat., getrennt geſprochenem ob viam od. eine Zuſammenſetzung mit ub u. via?).

ubbidiénza u. obbediénza, f. freiwillige Unterwerfung unter den Willen eines anderen; Gehorſam, m.; Folgſamkeit; Unterwürfigkeit, f.; ~ cieca, passiva, binder, duldender (paſſiver) Gehorſam || *(Eccles.)* Regel, f.; Gebot, n.; Vorſchrift, f.; auch: ſchriftlicher, von einem geiſtlichen Vorgeſetzten erteilter Auftrag || Botmäßigkeit, f.; avere qd. alla propria ~, jem. unter ſeinem Befehle, zum Untergebenen haben; fare l' ~, gehorchen; ſich fügen; ſich unterwerfen (ſal. obedientia).

ubbidíre u. obbedíre (u[o]bbidi'sco), v. a. ~ qd., die Befehle, Gebote jds. ausführen, befolgen; ſeine Befehle achten; ihm gehorchen, gehorſam ſein, Gehorſam leiſten; ~ le leggi, den Geſetzen nachleben; ſie befolgen; ihnen gehorchen || auch v. n. ~ ai genitori, ai comandi, den Eltern, den Befehlen gehorchen || *assol.* gehorſam, folgſam ſein || *fig.* folgen; nachgeben; nachgiebig ſein; la mano dell' artista ubbidisce alla mente, die Hand des Künſtlers führt die Gedanken willig aus || *(Polit.)* unterjeben ſein; unterliegen (der Herrſchaft eines Volkes) || *mod. prov.* è meglio « che santificare, Gehorſam iſt beſſer als heiliges Weſen || comandi chi può e ubbidisca chi deve, ein jeder befehle u. gehorche an ſeinem Platz || *p. pres.* **ubbidiénte**, als *agg.*: gehorſam, folgſam (bei Kindern); non volle stare –, er wollte nicht gehorchen || *p. pass.* **ubbidíto**, als *agg.*: befolgt; comandi puntualmente –i, pünktlich befolgte, ausgeführte Befehle, m. pl. (lat. obedire).

ubbio'so, *agg.* voller abergläubiſcher Furcht; furchtſam; ängſtlich; bedenklich.

ubbria'co, *agg.* u *Der.* ſ. ubriaco u. *Der.*

†u. ⊙**ubrífero**, *agg.* volle Brüſte habend || *fig.* fruchtbar; reichlich. [ſuber).

†u. ⊙**u'bero**, m. daſs. wie mammella (lat.

ubertà, f. Fruchtbarkeit (beſ. des Bodens), *fig.* Fülle, f.; Überfluß; Überſchwang; Reichtum, m. (lat. ubertas).

Ubérto, m. *(N. pr.)* Hubert; Sant' ~, der heilige Hubertus.

ubertosità, f. Fruchtbar-, Ergiebigkeit (des Bodens), n.

ubertó'so, *agg.* fruchtbar; ergiebig (Boden) || reichlich; –i frutti, reiche Fruchternte (mit. ubertosus, v. lat. uber).

ubicazio'ne, f. Lage; Örtlichkeit, f. || Ortsbeſtimmung, f. (eigentlich: Irgendwoſein, n., lat. ubi).

ubiquità, f. Allgegenwart (Gottes), f. || Überallvorkommen, n. (lat. ubique).

ubriacare (ubria'co, –chi), v. a. betrunken, berauſcht machen; berauſchen || **–rsi**, v. rifl. ſich betrinken; ſich berauſchen; ſich einen Rauſch antrinken; *fam.* ſich einen Affen kaufen || *fig.* voll machen; ~ uno con le promesse, con le chiacchiere, jem. den Kopf durch Verſprechungen verdrehen; ihn durch Geſchwätz betäuben, berücken.

ubriache'zza, f. Betrunkenheit, Berauſchtheit, n.; Trunkenheit, f.; Rauſch, m.

ubria'co (pl. –chi), *agg.* betrunken, berauſcht || als *sost.* Trunkenbold; Säufer, m. (ſhanſiger briaco; l. b. auch für andere Bedeutungen) (v. lat. ebriacus, mittels einer Übergangsform imbriacus, vergl. altfz. imbriat). [Säufer, m.; ~ità, f.

ubriacone, m.; **–ona**, f. Trunkenbold;

uccélla, f. Vogelweibchen, n.

uccella'bile, *agg.* leicht aufzujtehen, zu foppen; lächerlich; komiſch; einfaltig.

uccella'ccio, m. (*pegg.* v. uccello) häßlicher Vogel; ſpeciell: Vogel, der ſich von Aas nährt || *fig.* Dummkopf; Tropf; Pinſel, m.; einfältiger Menſch.

uccellagio'ne, f. Vogelfang, m.; Vogelſtellerei, f. || Beute, f.; Fang, m. (auf dem Vogelherd) || Zeit des Vogelfanges, Vogelſtellens, f. || *fig.* Anlockung; Berückung, f.

uccellà'ia, f. daſs. wie uccellaione (aber in abſchätzigem Sinn) || *fig.* Geſchnatter; Geſchwätze; Schwätzen, n.; Lärm vieler untereinander redender Stimmen, m. || †mandare qd. all' ~, jem. zum beſten haben, ihn aufziehen, foppen.

uccella'me, m. Haufen von Vögeln, m.; meiſt: Haufen toter, zum Verkauf ausgebotener Vögel; mercato dell' ~, Markt für Vogelwild, m.

uccella're (**uccéllo**), v. n. Vögel fangen; auf den Vogelfang gehen; vogelſtellen; ~ alle lodole, ai tordi, auf den Lerchenfang, Krammetsvogelfang gehen || *fig.* ~ a qc., nach etw. trachten, ſtreben; etw. zu erlangen ſuchen (auch mit nicht erlaubten Mitteln); ~ agli onori, a una eredità, nach Ehren trachten; eine Erbſchaft zu erhaſchen, zu erſchleichen ſuchen; *fam.* non ~ a pispole, ſ. unter pispola || v. a. *fig.* ~ qd., jem. foppen; aufziehen, zum beſten haben; ihn verſpotten, verhöhnen.

uccella're, m. Vogelherd, m. (beſ. für Krammetsvögel).

†**uccellatói'o** (pl. –o'j), m. daſs. wie uccellare || *fig.* mandare uno all' ~, ſ. unter uccelliaia.

uccellatóre, m. Vogelſteller; Vogler; Finkler, m. || *(Cacc.)* zum Fang abgerichteter Vogel; Jagdvogel; Jagdfalke, m. || *fig.* Erſtreber (von Ehren ꝛc.); Jäger (nach Ehrenſtellen), m.; ~ di eredità, di dote, Erbſchafts-, Mitgiftsjäger, m.

uccellatu'ra, f. Vogelſtellen, n.; Vogelſtellerei, f.; Vogelfang, m. || *fig.* Aufjchen; Foppen, n.; Fopperei; Verſpottung; Verhöhnung, f.

uccelle'tto, m. (*dim.* v. uccello) kleiner Vogel, m.; Vögelchen; Vöglein, n.

uccelliéra, f. Vogelhaus, n.; großer Vogelbauer; ∗Voliere, f.

uccellí'no, m. (*dim.* u. *vezz.* v. uccello) Vögelchen; Vöglein, n. || *prov.* essere la canzone dell' –, immer dieſelbe alte Leier, immer daſſelbe Lied ſein.

uccéllo, m. Vogel, m.; ~ di passo; ~ stanino; ~ di nido, Jugvogel; einheimiſcher (im Lande nijtender) Vogel; Neſtvogel; un branco di –i, ein Schwarm, Zug (Volk) Vögel, m.; un mazzo d' –i, ein Bund (toter) Vögel || ~ di rapina, Raubvogel; ~ di tempesta, Sturmvogel; ~ mosca, Kolibri, m.; ~ del Paradiso, Paradiesvogel || ⊙l' ~ di Giunone, der Pfau; l' ~ di Dio (di Giove) od. il santo ~, der heilige Vogel; der Adler (bei D. Symbol des heil. röm. Reichs); l' ~ di Venere, die Taube, *scherz.* l' ~ di San Luca, der Vogel des heil. Lukas, d. h. der Ochſe || *fam.* u. *fig.* daſs. wie baggiano od. zimbello) einfältiger Menſch; Tropf; Einfaltspinſel, m. || ~ di malaugurio (od. di cattivo augurio), Unglücksrabe; Unglücksbote, m. || a vol d' ~, *mod. avv.* aus der Vogelperſpektive || *mod. fam.* essere come l' ~ sulla frasca, frei wie der Vogel in den Lüften ſein; auch: keine Stellung, kein Heim, kein Auskommen haben || *prov.* ogni ~ conosce il grano, was gut iſt (gut ſchmeckt), weiß ein jeder || ad ogni ~ suo nido è bello, jedem erſcheint ſeine Heimat ſchön || è meglio essere ~ di bosco, che ~ di gabbia, Freiheit iſt Goldes wert (o. mit. aucella od. aucilla, eigentl. avicella, *dim.* v. lat. avis; vergl. ⊙augello).

ucchiéllo, m. ſ. occhiello.

uccídere (u'cci'do; *perf.* uccisi, –ci'desti; *p. pass.* ſ. unten), v. a. töten; umbringen; ums Leben bringen (Menſchen u. Tiere) || *fig.* unterdrücken; niederdrücken; ausrotten; ~ la libertà, die Freiheit unterdrücken,

erwirfungen; la mala fede uccide il commercio, das Mißtrauen unterbindet dem Handel die Lebensader ‖ sum Absterben bringen; absterben machen; austrocknen (Pflanzen) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich ums Leben bringen; sich selbst töten; sich das Leben nehmen ‖ *p. pass.* **uccĕ'so,** getötet; umgebracht ‖ als *sost.* m. Getöteter, m.; c'erano tre uccisi e venti feriti, es gab drei Tote u. zwanzig Verwundete (lat. occidere).

uccidimento, m. Töten; Umbringen, n. ‖ Mutbad; Gemetzel, n. [=in, f.

uccidito're, –trice, f. Mörder, m.; **uccio** (die Verschlechterung u. zugleich Verkleinerung bezeichnende Endung; Pegalorativendung), *fam.* als *agg.*: schlecht; questo vino è veramente ~, dieser Wein ist wirklich abscheulich (lat. -uculus).

uccisio'ne, f. Töten; Umbringen, n. ‖ Mord; Totschlag, m. ‖ Blutbad; Gemetzel, n. (lat. occisio, -onem).

ucci'so, *p. pass.* v. uccidere.

uccisō're, m.; **–ora,** f. Mörder; Totschläger; Umbringer, m.; -in, f.

Ucra'nia, *f. (Geogr.)* Ukraine, f.; Marca d' ~, †**udevole,** *agg.* s. udibile. ‖Ackermark, f.

udi'bile, *agg.* hörbar; was gehört, vernommen werden kann.

udiènza, f. Hören, n. (in diesem Sinn selten) ‖ Verhören; Verhör (der Angeklagten), n. ‖ Gehorgeben; Zutrittgestatten, n.; Annahme, f.; Empfang, m.; Audienz, f.; chiedere un' ~, um Audienz bitten; dare ~, Audienz erteilen; vorlassen; Zutritt gewähren; andare a ~, zur Audienz gehen; auch *fam.*: non mi dà ~, er gewährt mir kein Gehör; er hört mich nicht an ‖ sala d' ~ (od. †**udienza**), Audienzsaal, m., -zimmer, n. ‖ in ~ d'alcuno, im Verkehr jds.; vor seinen Ohren ‖ Auditorium, n.: zuhörende Menge (bei. in Kirchen) (lat. audientia).

†**udimento,** m. Hören, n.

udire (ŏdo, ŏdi, ŏde, udiamo, udite, ŏdono; *imperf.* udiva; *perf.* udii, udisti, udì; *fut.* udirò, udrò; *p. pres.* udiente; *p. pass.* udito), v. a. *assol.* hören; durch das Ohr vernehmen (Geräusche, Stimmen, Worte; in diesem Sinn *pop.* sentire) ‖ ~ qd., jem. anhören; ihm Gehör schenken (hierfür gebräuchl. ascoltare) ‖ ~ alcuno, jds. Vorlesungen hören (z. B. an der Universität) ‖ ~ messa, die Messe hören; ihr beiwohnen ‖ *fig.* erfahren; in Erfahrung bringen; ho udito questo, mir ist das zu Ohren gekommen ‖ erhören (Bitten, Gebete zc.) ‖ recht geben (jdm.); non ne voler ~, nichts davon hören, wissen wollen ‖ *prov.* chi ode non disode, wer willig anhört, vergißt das Gehörte nicht (schlägt Nutzen daraus) (lat. audire).

udire, m. Hören; Gehör, n.; Gehörsinn, m.

udirta, f. Hören, n.; per ~, vom Hörensagen ‖ testimonio non oculare ma di ~, nicht Augen-, aber Ohrenzeuge.

uditivo, *agg.* mit Hörkraft ausgestattet; auf das Gehör bezüglich; meato ~, Gehörgang, m.; organi ~i, Gehörorgane, n. pl.

udito, m. Gehör, n.; Gehörsinn, m.; perdere l' ~, das Gehör verlieren; ~ fine, grosso, fetnes, schweres Gehör; organi dell' ~, Gehörorgane, n. pl. (lat. auditus).

uditora'to, m. s. auditorato.

uditō're, pl. **–trĭ'ce,** f. Hörer; Anhörer, m.; -in, f.; Zuhörer (bei Predigern), m. ‖ Hospitant (nicht ordentlich eingeschriebener Student an höheren Schulen), m.; -in, f. ‖ †dasſ. wie auditore (als richterlicher Beamter).

uditō'rio (pl. **–ŏrj**), m. Zuhörerschaft, f.; Auditorium, n. (beſ. in Kirchen) ‖ Zuhörertribüne, f.

uditō'rio (pl. **–rj**), *agg.* das Gehörorgan betreffend; nervi ~rj, Gehörnerven, m. pl. ‖ das Zuhören angehend; pazienza ~a, Geduld im Zuhören, f. (lat. auditorius).

udizio'ne, f. Hören; Zu-, Anhören, n.; ~ dei testimonj, Zeugenverhör, n. (lat. auditio, -onem).

ufficia'le u. **uffiziale,** m. Beamter, m.; ~ della posta, telegrafico, Post-, Telegraphenbeamter; ~ di Stato, Staatsbeamter; pubblici ~i, öffentliche Beamte, m. pl. ‖ *(Mil.)* Offizier; basso ~, niederer Offizier; Unteroffizier, m. ‖ zweiter Grad mancher Ritterorden (nach dem Cavaliere aufwärts kommend).

ufficiale, *agg.* auf das Amt bezüglich; amtlich; atto ~, amtlicher Akt; Amtshandlung, f. ‖ von der Regierung ausgehend; decreto ~, Regierungserlaß, m. ‖ von der Regierung beeinflußt; offiziell (Zeitungen zc.); notizia ~, offizielle Nachricht.

ufficialetto, m. (*dim.* u. *vezz.* v. ufficiale) hübscher, junger Offizier.

ufficialità, f. Beamten- u. Offizierkorps, n.

ufficialmente, *avv.* in offizieller, amtlicher Weise.

ufficiare, v. a. ſ. uffiziare ‖ heute zuweilen im amtlichen Jargon gebraucht für: amtlich benachrichtigen; di questo ho ufficiato il Ministro, ich habe den Minister amtlich davon unterrichtet; auch: ~ un' istanza, ein Gesuch amtlich begutachten u. empfehlen; auch: ~ un superiore, einem Vorgesetzten die gebührende amtliche Aufwartung machen.

ufficiatore, m. *(Eccles.)* Celebrant; Messeleſer; Abhalter des Hochamtes, m.

uffrcio (pl. **–cĭ**) u. **uffizio** (pl. **–zj**), in Florenz auch: **ufficio** u. **uffizio,** Amt, n.; Dienſt, m.; Obliegenheit; Amtspflicht, f.; amtlicher Beruf, Auftrag; ciascuno faccia il proprio ~, jeder thue, was ihm gebührt, zukommt; cose d' ~, Amtssachen, f. pl. ‖ **–ci,** pl. Ämter; n. pl.; Stellen, f. pl. ‖ im Staate od. bei Instituten) ‖ überhaupt: Beruf, m.; l' ~ di maestro, der Lehrerberuf; prendere troppi ~i, zu viel übernehmen; zu viel auf sich laden; auch *fig.*: l' ~ del linguaggio è di manifestare il pensiero, Aufgabe der Sprache ist es, den Gedanken kund zu thun ‖ *fam.* Dienſt, m.; Dienſtleiſtung; Gefälligkeit, f.; interporre i suoi buoni ~i, seine Dienſte anbieten; sich verwenden (für jem.) ‖ Bureau, n.; Amtslokale, f.; Amt, n.; la domenica tutti gli ~i sono chiusi, am Sonntag ſind alle Bureaus geſchloſſen ‖ *(Eccles.)* Gottesdienſt, m.; Meßamt, n.; Meſſe, f.; kirchliche Funktion; ~ de' morti, Totenmeſſe, f.; i divini ~i, der gewöhnliche Gottesdienſt ‖ *(Parl.)* ſil Uffizj della Camera, die Ämter, Abteilungen, Kommiſſionen (f. pl.) des Abgeordnetenhauſes ‖ gli Uffizj, die Uffizien in Florenz; früher Staatskünſte, jetzt Gebäude für die berühmte Gemäldegalerie, für die Nationalbibliothek u. das Staatsarchiv) ‖ *(Stor.)* Santo Ufficio, Inquiſition, f. ‖ d' ~, *avv.* von Amtswegen (nur gebraucht bei öffentlichen Ämtern) (lat. officium). [Weiſe.

ufficiosamente, *avv.* in dienſtbereiter

ufficio'so u. †**uffizio'so,** *agg.* dienſtwillig; gefällig; eifrig; dienſtfertig; bugia ~a, Nothlüge (zum Vorteil eines anderen geſagt), f. (lat. officiosus).

uffiziare (uffi'zio), v. a. den Gottesdienſt halten; ~ una chiesa, die kirchlichen Funktionen in einer Kirche verrichten.

uffiziatura, f. Abhalten des Gottesdienſtes, n. ‖ Pfründe, verknüpft mit der Obliegenheit, an beſtimmten Tagen Meſſe zu leſen, f.

uffizio'so, *agg.* halbamtlich; offiziös.

uffiziuòlo, m. Frühgottesdienſt zu Ehren der Madonna, m. ‖ Gebetbuch; Meßbuch, n. (mit den Gebeten zu Ehren der Jungfrau).

ufo; a ~, *mod. avv.* umſonſt; unentgeltlich; auf anderer Koſten; mangiare, bere a ~, ſich freihalten laſſen ‖ lavorare, faticare a ~, unentgeltlich arbeiten; ſich abmühen für nichts (hängt wohl mit der got. *prep.* uf, unter, zuſammen; ufŏ, überflüſſig; althd. in uppûn, eitel; umſonſt).

uggia, f. das Gedeihen der Pflanzen verhindernder Baumſchatten; Schattenlage, f.; ſchattiger Stand ‖ *fig.* Gefangweiltſein, n.; Gemütsunruhe, f.; üble Stimmung; Unluſt, f.; Widerwille, m.; aver le uggie, ſchlechter Laune ſein; leggere un po' per passar l' ~, ein wenig leſen, um die verdrießliche Stimmung los zu werden ‖ prendere in ~ qd., jds. überdrüſſig werden; ihn unleidlich finden; aver qd. in ~ od. a ~, jem. unerträglich finden; ihn nicht leiden können; essere, trovarsi, venire in ~ a qd., jdm. unleidlich werden, ſein; von ihm gehaßt werden ‖ *fam.* una cosa, una persona dell' ~, eine höchſt unbedeutende Sache, Perſon; dica a quel signor professore dell' ~ che non mi secchi più, ſagen Sie jenem Dutzendprofeſſor, er möge mich ungeſchoren laſſen ‖ †ſchlimme Vorbedeutung (Etym. unſicher; hängt vielleicht mit lat. odium zuſammen).

uggiolare, v. n. u. *Der.* ſ. ugiolare u. *Der.*

uggio'so, *agg.* unruhig; verdrießlich; gelangweilt ‖ unangenehm; unleidlich; unausſtehlich; widerlich; verhaßt.

uggire (uggi'sco), v. a. zuwiel u. den Pflanzen verderblichen Schatten geben (Bäume) ‖ *fig.* langweilen; beläſtigen; unleidlich, widerwärtig ſein (jdm.) ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich langweilen; verdrießlich, verſtimmt werden; mi son uggito a star qui, ich bin es überdrüſſig geworden, mir iſt es verleidet (ich habe es dick), hier zu bleiben ‖ *p. pass.* uggi'to, als *agg.*: gelangweilt; angeekelt.

uggiolare (u'giolo), v. n. winſeln; heulen; quellen (Hunde) (lat. ejulare).

ugioli; tra ~ e barugioli, *fam.* in Bauſch u. Bogen; alles in allem berechnet; mit Einrechnung aller Unkoſten.

ugiolio (pl. **–ĭi**), m. fortwährendes Gequelle, Gewinſel, Geheule (der Hunde).

ugna, f. ſ. unghia.

ugnare (u'gno), v. a. *(Falegn.)* abſchrägen; ſchräg ſchneiden; über Hirn, vor Hirn ſchneiden (ſ. auch augnare).

ugnata, f. ſ. unghiata.

ugnatura, f. *(Falegn.)* ſchräger Schnitt; ſchräg geſägtes Ende (ſ. auch augnatura) ‖ tagliare a ~, dasſ. wie augnare.

ugnèlla, f. *(Vet.)* Hornauswuchs (am Pferdefuß), m.

ugnere, v. a. u. *Der.* ſ. unger u. *Der.*

ugnetto, m. *(Oref.)* Eiſenſtahl, m.; kleines Breieiſen. [ſchwachbeiniges Pferd.

ugnòlo, *agg. (Vet.)* cavallo ~, mageres,

ugnuòlo, m. ſ. unghiolo.

ugola, f. *(Anat.)* Zäpfchen, n. (im Halſe) ‖ *fam.* u. *fig.* toccare, mordere l' ~, den Gaumen kitzeln; angenehm ſchmecken ‖ far venir l'acqua all' ~, das Waſſer auf der Zunge zuſammenlaufen machen ‖ non toccar l' ~, kaum ein Tropfen auf einen heißen Stein ſein; nicht genug ſein (Eſſen u. Trinken); kaum den erſten Appetit ſtillen (lat. uvula, *dim.* u. uva). [n.

ugonottismo, m. *(Stor.)* Hugenottentum, **ugonòtto,** m. *(Stor.)* Hugenotte, m.

ugualiamento, m. Abgleichung; Gleichmachung, f.

ugualianza u. **ugualianza,** f. Gleichſein, n.; Gleichheit; Gleichförmigkeit, f.

ugualiare u. **ugualiare** (ugua'glio od. egua'glio), v. a. gleich machen; gleichſtellen; la morte uguaglia tutti, der Tod macht alle gleich ‖ ~ qd., jdm. gleich, ähnlich ſein; ihm gleichen, gleichſtehen ‖ v. n. gleich, gleichförmig ſein; dieſelbe Geſtalt zc. haben ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich gleichſtellen; ſich vergleichen (a qd., mit jdm.).

ugualiatore, m.; **–trice,** f. Gleichmacher; Gleichſteller, m.; -in, f.

uguale u. **eguale,** *agg.* gleich; von der gleichen Natur, Geſtalt; gleichförmig; gleichmäßig ‖ eben; eine Fläche) ‖ *fig.* stile ~, gleichmäßiger Stil ‖ ſanft; gleichmäßig; ſich ſelbſt gleich bleibend (Charakter); essere ~ a sè stesso, ſich immer gleich bleiben; ſtets gleich freundlich, liebenswürdig ſein ‖ moto, movimento ~, gleichförmige, ſich ſtets gleich bleibende Bewegung ‖ als *sost.* m. u. f. Gleichſtehender, m.; -e, f.; mi tratta come un suo ~, er behandelt mich wie ſeinesgleichen (lat. aequalis). [mäßigkeit; Gleichförmigkeit, f.

ugualità u. **eguaglià,** f. Gleichheit; Gleich-

ugualmente u. **egualmente,** *avv.* in gleicher, gleichmäßiger, ſich ſtets gleich bleibender Weiſe; unter den gleichen Verhältniſſen ‖ auf die gleiche Art; ebenſo.

†**uguannuo** u. **unguannuo,** *avv.* dieſes Jahr; heuer ‖ auch als *sost.* m. le raccolte d' ~, die heurige Ernte.

†**uguanòtto,** m. ſ. avanotto.

uh! *interj.* (des Schreckens, Schmerzes, der Beſtürzung) uh; au!

ulano, m. *(Mil.)* Ulan; Lanzenreiter, m. (v. poln. ulan od. hulan, junger Burſch).

ulcera u. **ulcere,** f. Geſchwür, n. (lat. ulcus, ulceris; gr. ἕλκος).

ulceramento, m. Verſchwärung, f.; Schwärig-, Geſchwürigwerden, n.; Geſchwürbildung, f.

ulcerare (u'lcero), v. a. ſchwären machen; zum Geſchwären bringen; ein Geſchwür hervorbringen ‖ **–rsi,** v. rifl. ſchwären; eitern; ein Geſchwür bilden ‖ *p. pass.* ulcera'to, als *agg.*: geſchwärend; geſchwürig (lat. ulcerare).

ulcerativo, *agg.* dasſ. wie ulceratore.

ulceratore, *agg.* Geſchwür bildend, erzeugend.

ulcerazione, f. dasſ. wie ulceramento ‖ auch dasſ. wie ulcera. [ſchwür.

ulcerétta, f. (*dim.* u. ulcera) kleines Ge-

ulcero'so, *agg.* geſchwürig; ſchwärend ‖ mit Geſchwüren bedeckt (lat. ulcerosus).

ulgine, f. natürliche Feuchtigkeit (des Erdbodens) (lat. uligo, -ginem).

uligino'so, *agg.* feucht (Erdboden) (lat. uliginosus).

†**ulimento,** m. dasſ. wie odore.

†**ulimire** (ulimi'sco), v. a. u. n. duften; mit Düften geſchwängert ſein (v. lat. olere?).

†**ulimo'so,** *agg.* dasſ. wie odorifero.

†**ulire**, v. n. dasſ. wie olezzare (lat. olere).

Ulisse, m. *(N. pr. lett.)* Ulyſſes; Odyſſeus.

uliva u. **oliva**, f. Olive, f. (Frucht des Ölbaums) ‖ *mod. prov.* gli cascano l' –e nel paniere, die gebratenen Tauben fliegen ihm ins Maul ‖ *(Oref.)* Art Cyeliermeißel od. Grabſtichel, m. ‖ Knopf (in Form einer Olive bei Schnitzverzierung u. an Mönchskutten), m. (lat. oliva).

olivaggine, f. *(Bot.)* wilder Ölbaum (Olea oleaster; dasſ. wie olivastro od. olivo salvatico). [ſörmig (lat. olivarius).

olivare, *agg.* (in Form einer Olive; olivenförmig (lat. olivarius).

olivastrello, m. *(Bot.)* Strauch mit olivenartigen Blättern; falſcher Ölbaum; Ölweide, f. (Elaeagnus angustifolia).

olivastro, m. wilder Ölbaum (lat. oleaster).

olivastro, *agg.* olivenfarbig; olivengrün.

olivato, *agg. (Agr.)* mit Olivenbäumen beſtanzt (Grundſtück). [Steinzieher, m.

olivella, f. Steinzange, f.; Steinhalter;

oliveto, m. u. **olivetа**, f. Olivenhain *=wald*, m. (lat. olivetum).

olivigno, *agg.* olivenfarbig; olivengrün (lat. oleagineus).

olivo u. **olivo**, m. *(Bot.)* Oliven-, Ölbaum, m. (Olea europaea) ‖ Ölzweig, m. ‖ domenica dell' –, Palmſonntag, m.; sabato dell' –, Sonnabend vor dem Palmſonntag, m. ‖ †*fam.* fare qc. coll' – od. farne di quelle coll' –, grobe Fehler, derbe Schnitzer machen.

Olma, f. *(Geogr.)* Ulm, n. [ſm.

Olmese, m. Ulmer; Einwohner von Ulm,

olmina, f. *(Chim.)* Ulmin, n. (lat. ulmina).

olna, f. *(Anat.)* Ellbogenröhre, f.; Unterarmknochen, m. (lat. ulna).

olterare, *agg.* jenſeits ſtehend, liegend; jenſeitig ‖ anderweitig; weiter; ſonſtig; nachträglich ‖ *(Geogr.)* jenſeitig; jenſeits gelegen (lat. ulterior, –orem).

olteriormente, *avv.* außerdem; überdies; ferner ‖ *=nachträglich*; nachher.

oltimamente, *avv.* zuletzt; ſchließlich; am Ende; an letzter Stelle ‖ vor kurzem; kürzlich; in der letzten Zeit.

oltimare (u'ltimo), v. a. beendigen; zu Ende führen; vollenden; abſchließen (z. B. Unterſuchungen) ‖ *p. pass.* ultima'to, als *agg.*: vollendet; beendigt; brendet (lat. ultimare).

ultima'tum, m. *(Polit.)* Ultimatum, n.

ultimazio'ne, f. Beendigung; Vollendung; Fertigſtellung, f. ‖ Ende, n.; Beſchluß, m.

ultimi'ssimo, *agg. (superl.* v. ultimo) allerletzter, –e, –es (meiſt zuſammen mit ultimo gebraucht); è questa l'ultima –a volta, dies iſt das allerletzte Mal.

ultimo, *agg.* letzter; äußerſter, –e, –es; l' –a volta, das letzte Mal; l' – termine, der äußerſte Termin; venne l' –, er kam als letzter; gli –i denari, das letzte Geld; l' –a mano, die letzte Hand; die Vollendung, Ausfeilung ‖ niedrigſter, –e, –es; uomo dell' –a feccia, Menſch aus der niedrigſten Volksſchicht ‖ als *sost.* m. letzter, höchſter Grad; questo è l' – dell' ipocrisia, dies iſt der höchſte Grad (des Nonplusultra) von Heuchelei ‖ l' – dei mortali, der Niedrigſte der Sterblichen ‖ *fig.* – giorno; –a ora, letztes Stündlein; Sterbeſtündlein, n. ‖ l' –, letzter Tag des Monats; Ultimo, m. ‖ *mod. avv.* all' –; in –; da –, endlich; zuletzt; am Ende; am Schluſſe; ſchließlich (verſtärkt: all' – degli –i) (lat. ultimus). [geborenes Kind.

ultimogènito, m. Letztgeborener, m.; letz-

⊙ **ultore**, m. *(Geogr.)* Gerücht (lat. ultus).

⊙ **ultore**, m.; **–trice**, f. Rächer, m.; –in, f. (lat. ultor, –trix).

†**ultra**, *avv.* drüber hinaus (D.); noch jetzt *fam.*: esser al non plus –, an der letzten Grenze angelangt ſein; nicht weiter können.

ultramontano, *agg.* ſ. oltramontano.

ultroneamente, *avv.* aus freien Stücken, freiwillig.

ultróneo, *agg.* freiwillig (mit. ultroneus).

†**ulula**, f. *(Ornit.)* dasſ. wie allocco (lat. ulula).

ululare (u'lulo), v. n. heulen; kläglich ſchreien (wie die Nachteule) (lat. ululare).

ululato, m. Geſchrei, n.; klägliches Geheul.

ululo, m. dasſ. wie ululato. [Heulen.

ulva, f. *(Bot.)* Pferdebinſe, f.; Rauſch od. Rauſchen, m. (Scirpus lacustris) ‖ Meerlattich; Meerſalat, m. (Ulva lactuca).

umanamente, *avv.* in menſchlicher Weiſe; nach menſchlicher Art ‖ in menſchenfreundlicher, leutſeliger, freundlicher Weiſe ‖ ⁓ possibile, menſchenmöglich.

umanarsi (mi uma'no), v. rifl. Menſch werden (v. Sohne Gottes) ‖ *fam.* menſchlich werden; ſich in den Umgang mit Menſchen ſchicken ‖ *p. pass.* umana'to, als *agg.*: Menſch geworden; verbo –, das Fleiſch gewordene Wort (mit. humanari).

umanazione, f. *(Teol.)* Menſchwerdung (des Gottesſohnes), f.

umanesimo, m. dasſ. wie umanismo.

umanismo, m. Humanismus, m. ‖ *(Stor.)* Zeitalter des Humanismus, n.

umanista (pl. –i), m. Humaniſt; Schulgelehrter (der die alten Sprachen lehrt od. ſtudiert); auch im hiſtoriſchen Sinn: Gelehrter des Humaniſtenzeitalters, m.

umanità, f. Menſchſein, n.; Menſchheit, f.; menſchliche Natur, Art ‖ Geſamtheit der Menſchen; Menſchheit, f. ‖ *fig.* Menſchlichkeit; Menſchenliebe; Humanität, f. ‖ Humaniora, pl.; Schulwiſſenſchaft, f.; klaſſiſche Sprachen u. Litteratur; früher hießen ſo: die Mittelklaſſen der ital. Lateinſchule, f. pl. (lat. humanitas).

⁎**umanitario** (pl. –a'rj), *agg.* menſchenfreundlich ‖ als *sost.* m. Menſchenfreund, m. (frz. humanitaire).

umanizzare (umani'zzo), v. a. menſchlich machen; vermenſchlichen; erſt zum richtigen Menſchen machen; humaniſieren ‖ **–rsi**, v. rifl. Menſch werden; ſich vermenſchlichen.

umano, *agg.* menſchlich ‖ *fig.* human; menſchenfreundlich; zugänglich; leutſelig ‖ letztere –e, klaſſiſche, humaniſtiſche Wiſſenſchaften, f. pl.; Humaniora, pl. (früher der zuſammenfaſſende Name für Grammatik, Rhetorik u. Poeſie) (lat. humanus).

†umazione, f. dasſ. wie seppellimento (lat. humatio, –onem).

†**umbè!** *esclam.* auf! wohlan!

umbella, f. *(Bot.)* Dolde, f.; Blumenſchirm, m. (lat. umbella).

umbellato u. **umbellifero**, *agg. (Bot.)* doldenförmig ‖ *sost.* –i, pl. Umbellaten od. Umbelliferen, f. pl.; Doldengewächſe, n. pl.; Schirmblütler, m. pl.

Umbèrto, m. *(N. pr.)* Humbert.

umbilicato, *agg.* nabelförmig (lat. umbilicatus).

umbilico, m. Nabel, m. (nur in der wiſſenſchaftlichen Ausdrucksweiſe; ſonſt bellico) ‖ *fig.* Mittelpunkt, m. ‖ †Brennpunkt, m. ‖ *(Bot.)* ⁓ di Venere, Venusnabel, m. (Cotyledon umbilicus) (lat. umbilicus).

†umbratile, *agg.* ſ. ombratile.

Umbria, f. *(Geogr.)* Umbrien, n. ‖ *(Pitt.)* terra d' –, Umbererde, f.

umerale, m. *(Eccles.)* Humerale; Schultertuch (unter dem Meßgewand der kath. Prieſter), n. (auch: velo –; v. lat. humeralis).

†**umero**, m. ſ. omero. [erfriſchbar.

umettabile, *agg.* befeuchtbar; benetzbar;

umettamente, m. Befeuchtung; Benetzung; Einweichung; Erfriſchung, f.

umettare (umet'to), v. a. be-, anfeuchten; benetzen; erfriſchen (letzteres von Arzneien gebraucht) (lat. humectare). [(Arzneien).

umettativo, *agg.* befeuchtend; erfriſchend

umettazione, f. Befeuchtung; Einweichung; Erfriſchung, f. [meetus).

†**umetto**, *agg.* dasſ. wie umido (lat. humidus od. ⁓ulmico, m. *(Chim.)* Ulmin od. Humin, n. [feucht.

umidetto, *agg.* (*dim.* v. umido) ein wenig

umidezza, f. dasſ. (aber weniger gebr.) wie umidità, Feuchtigkeit, f.

umidificio, *agg.* etwas feucht; eher feucht als trocken.

umidino, *agg.* dasſ. wie umidetto.

†**umidire**, v. a. ſ. inumidire.

umidità, f. Feuchtigkeit; Näſſe, f. (lat. humiditas).

umido, *agg.* feucht; naß; terreno –, feuchtes Gelände; panni –i, feuchte, naſſe Kleider, n. pl.; aria –a, feuchte Luft ‖ *sost.* m. Feuchtigkeit; Näſſe, f.; stare, tenere all' –, ſich an einem feuchten Ort befinden; feucht aufbewahren, halten ‖ Fleiſchſpeiſe zu Brühe gekocht, f.; pollo in –, Huhn in Brühe, n.; **–i**, pl. eingemachte Speiſen, f. pl. (lat. humidus).

umidore, m. Feuchtigkeit, f.

⊙ **umile**, *agg.* eigentlich: dem Boden nahe ſtehend, liegend; tief ſtehend ‖ meiſt *fig.* niedrig; gering; demütig; beſcheiden; ſchlicht; einfach; vita –, einfaches Leben; condizione –, niedrige Lebenslage; vesti –i, einfache, faſt dürftige Kleidung; parole –i, beſcheidene, ſchlichte Worte, n. pl.; stile –, einfacher, ſchmuckloſer Stil ‖ *sost.* Dio esalta gli –i, Gott erhöht die Demütigen ‖ *(Anat.)* muscolo –, unterer Augenmuskel; Niederziehmuskel des Auges; Demutsmuskel, m. (lat. humilis).

†**umiliacco**, m. *(Bot.)* dasſ. wie meliaco.

umiliamente, m. Demütigung; Erniedrigung, f.

umiliare (umi'lio), v. a. demütigen; erniedrigen; herabſetzen; den Stolz, Hochmut (jds.) dämpfen; jem. klein, mürbe machen; ſeine Eigenliebe kränken ‖ ⁓ la carne, gli appetiti, die Sinneluſt dämpfen ‖ †überhaupt: mindern; mürbe, weich machen ‖ ⁎⁓ una supplica a un principe, eine Bittſchrift einem Fürſten demütigſt zu Füßen legen ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich erniedrigen; ſich demütigen; chi si umilia sarà esaltato, wer ſich erniedrigt, wird erhöhet werden ‖ –rsi a qd., ſich vor jdm. beugen; ſich ihm unterwerfen ‖ *p. pres.* umilia'nte, als *agg.*: erniedrigend; demütigend; kränkend; beleidigend (Worte, Handlungen) (lat. humiliare).

umiliativo, *agg.* demütigend.

umiliazione, f. Demütigung; Erniedrigung; Herabſetzung; Kränkung, f. (des Ehrgefühls, der Eigenliebe jds.) (lat. humilatio, –onem).

umilmente, *avv.* in demütiger, beſcheidener, ehrerbietiger Weiſe ‖ vive ⁓, er lebt in ſehr beſcheidenen Verhältniſſen.

umiltà, f. Demut; Beſcheidenheit, f. ‖ Unterthänigkeit; Ehrerbietung, f. ‖ Niedrigkeit; Geringheit, f. (lat. humilitas).

umoraccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. umore) –i, pl. verdorbene Körperſäfte, m. pl. ‖ *fig.* ſchlechte, üble Laune; Verſtimmtheit, f.

umore, m. Feuchtigkeit; Näſſe, f. (beſ. die Ernährungsfeuchtigkeit der Pflanzen); Saft, m. ‖ **–i**, pl. ſchlechte Säfte (im menſchlichen Körper), m. pl. ‖ *fig.* zunächſt: Neigung, f.; Hang, m.; non aveva ⁓ di lasciarsi canzonare, er war nicht dazu aufgelegt, ſich verſpotten zu laſſen; dann: Gemütsbeſchaffenheit; Laune; Stimmung, f.; essere di buon o di cattivo (mal) ⁓, guter (ſchlechter) Laune ſein; non essere d' ⁓, nicht aufgelegt ſein ‖ im Sinne des deutſchen: Humor, erſt ſeit neueſter Zeit gebraucht; doch verſtehen die Italiener das Wort nicht recht, da ſie den eigentlichen Humor nicht haben ‖ *fam.* conoscere l' ⁓ della bestia, ſeine Pappenheimer kennen ‖ bell' umore, ſ. bellumore; mal–, ſ. malumore (lat. humor, –rem).

umorismo, m. Aufgelegtſein zu heiteren, gemütvollen Späßen, n.; humoriſtiſche Laune (dieſes u. die beiden folgenden Worte ſind den Italienern nicht ſehr geläufig; dafür ſind ſie dieſelben erſt den Engländern u. Deutſchen nachgebildet haben).

umorista (pl. –i), m. Humoriſt, m. (beſ. im Sinn: launiger Schriftſteller).

umoristico, *agg.* launig; heiter; ſpaßhaft; humoriſtiſch.

umorosità, f. Feuchtſein, n.; Feuchtigkeit, f.

umoroso, *agg.* feucht; ſaftig ‖ mit ſchlechten Säften ausgeſtattet; ſkrophulös (Perſonen); è un ragazzo tutto ⁓, der Junge hat total verdorbene Säfte (lat. humorosus).

†**umulo**, m. *(Bot.)* dasſ. wie rovistico.

†**una**, *avv.* dasſ. wie insieme (lat. una).

unanime, *agg.* einmütig; einſtimmig; einhellig; derſelben (od. einerlei) Meinung ſeiend ‖ a voti –i, mit Stimmeneinheit (lat. unanimis, –em).

unanimità, f. Einſtimmigkeit; Einmütigkeit; Einhelligkeit, f.; a – di voti, mit Einſtimmigkeit (lat. unanimitas).

unanimemente, *avv.* einmütig; einſtimmig.

†**uncia**, f. ⁓ oncia. [mig; einhellig.

†**unciare**, v. a. dasſ. wie aggraffare od. uncinare ‖ *fig.* für rubare.

†**uncico**, m. dasſ. wie uncino.

uncinare (unci'no), v. a. mit dem Haken packen, herausziehen; anhaken; packen; ergreifen; gewaltſam wegreißen ‖ *fig.* rauben.

uncinato, *agg.* hakenförmig; gekrümmt; gebogen; krumm.

uncinello, m. (*dim.* v. uncino) Häkchen, n.; meiſt: Heftel, f. (an den Frauenkleidern).

uncinetto, m. (*dim.* v. uncino) Häkchen, n. ‖ Häkelnadel, f.; lavorare all' –, häkeln.

uncino, m. Haken, m. ‖ *fig.* u. *fam.* Gelegenheit; Handhabe, f.; Vorwand; Anknüpfungspunkt, m.; attaccar l' –, eine Ausflucht, einen Grund finden ‖ *fig.* mani a –, räuberiſche, diebiſche Hände, f. pl. ‖ il tiranna con gli –i, an den Haaren herbeiziehen (lat. uncinus).

uncinuto, *agg.* dasſ. wie uncinato ‖ *fig.* räuberiſch; habgierig; diebiſch (Hände).

†**undante**, *agg.* dasſ. wie ondeggiante (lat. undans, –ntem).

†**undazione**, f. dasſ. wie ondeggiamento.

†**unde**, *avv.* ſ. onde (lat. unde).

undécimo, *agg. (num. ord.)* baſ. wie undicesimo (lat. undecimus).

undicésimo, *agg.* elfter, -e, -es ‖ *sost.* m. elfter Teil; Elftel, m.

undici, *agg. (num. card.)* elf (lat. undecim).

undicimíla, *agg. (num. card.)* *indecl.* elftauſend.

†**undóso**, *agg.* ſ. ondoso. [tauſend.

ungara'sca od. **ungheresca**, f. ungariſche Jacke, Tracht.

ungarico, *agg.* ungariſch (gewählter u. feierlicher als ungherese).

⊙ **U'ngaro**, m. ſ. Ungherese.

ungere (u'ngo, -gi; *perf.* u'nsi; ungeʼsti; *p. pass.* ſ. unto), v. a. ſalben; ſchmieren; mit Öl, Fett, Pomade, Salbe ꝛc. beſtreichen, einreiben; ~ le ruote, le scarpe, die Räder, die Schuhe ſchmieren; ~ con olio la toppa dell' uscio, das Hausthürſchloß einfetten, einölen; ~ il braccio indolenzito, den gefühllos gewordenen Arm ſalben, mit einer Salbe einreiben; ~ l'arrosto, den Braten einfetten; Öl darauf träufeln; ~ i capelli, die Haare einfetten, pomadiſieren; ~ il vestito, Fettflecke auf das Kleid machen ‖ *assol.* abfetten; fettig machen; non lo toccare, perchè unge, berühre es nicht, du machſt dich fettig ‖ ~ alcuno in re, jem. zum Könige ſalben ‖ *fam. u. scherz.* ~ il grifo od. il dente, gut eſſen; ſchmauſen; zechen (bei. auf Koſten anderer) ‖ ~ le carrucole, die Räder etw. ſchmieren d. h. mit Geld nachhelfen ‖ *p. pass.* u'nto, eingeölt; gefalbt; eingeſchmiert (d. u. ſ.) ‖ als *agg.*: fettig; ſchmierig; mit Fettflecken bedeckt; vesti -e, ſchmierige, fleckige Kleider, u. pl.; pan -o, ſ. panunto (lat. unctus).

ungherese, *agg.* ungariſch ‖ *sost.* m. Ungherese, Ungar; Einwohner Ungarns, m.

Ungheri'a, f. *(Geogr.)* Ungarn, n.

†**ungherino**, m. *(Conc.)* Gerber des ungariſch weißgaren Leders, m.

unghero, *agg.* ſ. ungherese.

unghia u. **ugna**, f. Nagel, m. (Fingeru. Zehennagel des Menſchen u. mancher Tiere); ~ incarnita, eingewachſener (ins Fleiſch gewachſener) Nagel ‖ Klaue; Kralle, f. (der Tiere, beſ. der Vögel) ‖ Huf (des Pferdes u. anderer Hufttiere), m.; beſ. der hornige Teil des Hufes ‖ gekrümmtes unteres Ende der Hebeſtange, des Hebeeiſens; auch: kurzes Hebe-, Brecheiſen; Kuhfuß, m. ‖ ſ dorniige Spitze mancher Blätter ‖ taglio a ~, nagelförmiger Einſchnitt; incastro a ~, Klauenfügung, -kuppelung, f. ‖ *fig. u. fam.* Kleinigkeit, f.; Bißchen, n.; non ce n'è rimasto quanto è grossa un' ~, es iſt faſt nichts davon übrig geblieben; non ci corre un' ~, es iſt kein Nagel breit Unterſchied ‖ avere tra l' ~e, in ſeiner Gewalt haben; uscir dell' ~e di qd., ſich aus den Klauen, aus der Gewalt jds. befreien ‖ essere carne e ~ con qd., mit jdm. ein Herz u. eine Seele ſein (lat. ungula, *dim.* u. unguis).

unghiata u. **ugnata**, f. durch einen Fingernagel od. eine Klaue, Kralle erzeugte Wunde; Riß mit dem Nagel; Kratzer; Klauenhieb, m. ‖ Nagelmal, n.; Eindruck des Nagels, der Kralle, m. ‖ Kerbe, f.; kleine Vertiefung zum Einſetzen des Fingernagels, z. B. in der Klinge eines Taſchenmeſſers, auf dem Deckel einer Doſe ꝛc.

unghiato, *agg.* mit Nägeln (Fuß-, Zehennägeln) verſehen; Klauen, Krallen tragend; beklaut; mit Hufen verſehen; behuft.

unghiélla, f. Warze (horniger Auswuchs am Pferdebein), f. ‖ Froſt (in den Fingerſpitzen u. unter den Fingernägeln), m.; Verkümmelung der Fingerſpitzen, n.

unghiúme u. **ugnúme**, m. Kralle; Klaue, f. ‖ Huf, m. (hornige Maſſe des Pferdehufs).

unghiúto, *agg.* ſ. unghiato.

ungimento, m. ſ. unzione.

ungito're, m. Einſalber; Einſchmierer, m. (ſ. auch untore).

ungola, f. *(Med.)* Haut, m.; Augenfell, n.; Blindhaut (auf dem Auge), f.

†**unguánno**, *avv.* ſ. uguanno.

unguentáre (unguénto), v. a. mit Salbe, Pomade beſtreichen, einreiben; ſalben; einſalben; pomadiſieren.

unguentário (pl. -a'rj), m. Salbenzubereiter u. -händler; Pomaden-, Parfümeriefabrikant, m. ‖ *(Bot.)* ghianda -a, Behennuß; Öl-, Salbnuß, f. (Moringa pterygosperma) (lat. unguentarius).

unguénto, m. Salbe (Heilſalbe); Pomade (wohlriechende Salbe), f. ‖ *mod. prov.* avere ~ ad ogni piaga, ſich überall zu helfen wiſſen ‖ dar l' ~ di zecca, ſ. unter zecca ‖ *fam.* ~ da cacciarè, alles einheimſender u. nichts herausrückender Menſch; habgieriger Geizhals (lat. unguentum). [gen läßt.

unibile, *agg.* vereinbar; was ſich vereini-

unicamente, *avv.* einzig u. allein; bloß ‖ in cui-sig daſtehender Weiſe.

unicíssimo, *avv. (superl.* v. unico) einzig u. allein; è unico ~, er iſt der allereinzigſte.

unicità, f. Einzigkeit, f.; nur einmaliges Vorhandenſein; vereinzeltes Daſtehen.

único, *agg.* einzig; alleinig; in Italia i figliuoli ~i sono esenti dalla leva, in Italien brauchen die einzigen Söhne nicht Soldaten zu werden; ho questa ~a copia, ich habe nur dieſes einzige Exemplar; coll' ~ stipendio non si campa, mit dem Gehalt allein kommt man nicht aus ‖ *fig.* höchſter; größter, -e, -es; gli vuole un bene ~, er liebt ihn außerordentlich; è d'un ignoranza ~a, er iſt von einer einzig daſtehenden, unglaublichen Dummheit (lat. unicus). [(lat. unicornus).

unicórno, m. *(Zool. mit.)* Einhorn, m.

unificare (uni'fico, -chi), v. a. vereinen; zu einem Ganzen machen; verſchmelzen; *bef. (Polit.):* ~ una nazione, eine Nation einigen ‖ ein einheitliches Gepräge geben (den Dingen); ~ i codici, le leggi, die Geſetze einheitlich ausarbeiten ‖ **-rsi**, v. rifl. eins werden; zu einem Ganzen zuſammenfließen; zuſammenſchmelzen.

unificazione, f. Vereinigung; Verſchmelzung zu einem Ganzen, f.; einheitliche Überarbeitung (beſ. v. Geſetzen, Verwaltungen ꝛc.).

***uniformare** (unifo'rmo), v. a. gleichförmig machen ‖ **-rsi**, v. rifl. übereinſtimmend, einheitlich werden, ſich geſtalten ‖ *fig.* -rsi al volere di qd., ſich nach dem Willen jds. richten (beſſer conformarsi).

uniforme, agg. einförmig; einheitlich; gleichförmig; gleichartig, -mäßig; in jeder Hinſicht übereinſtimmend ‖ *sost.* f. Uniform; Dienſtkleidung; Amtstracht, f.; beſ. *(Mil.)* (vorſchriftsmäßiger) Dienſtanzug, m.; in grande ~, im Paradeanzug (lat. uniformis).

uniformemente, *avv.* in gleichförmiger, einheitlicher Weiſe.

uniformità, f. Einheitlichkeit; Ein-, Gleichförmigkeit; Übereinſtimmung, f. (mlt. uniformitas).

†**unigéneo**, *agg.* von derſelben Natur, Art.

unigénito, m. einziger Sohn; einziges Kind ‖ *(Teol.)* eingeborener Sohn (Gottes) ‖ *(Eccles.)* Bolla „Unigenito", Unigenitus-Bulle (v. Clemens IX. im J. 1713 gegen die Janſeniſten erlaſſen), f. (lat. unigenitus).

unigeno, *agg.* gleichartig; von derſelben Natur, Art (lat. unigena).

unione, f. Einigung; Vereinigung; Verbindung, f. ‖ *(Polit. u. Stor.)* Bund, m.; Bündnis, n.; Genoſſenſchaft; Union, f. ‖ *fig.* Einigkeit; Eintracht, f.; l'~ fa la forza, Einigkeit macht ſtark ‖ *(Teol.)* ~ ipostatica, Vereinigung der göttlichen u. menſchlichen Natur in einer Perſon ‖ *(Pitt.)* Einheitlichkeit der Farbengebung, f. (lat. unio, -onem).

unipare, *agg.* nur ein Junges auf einmal gebärend (lat. unus u. parere, gebären).

unipétalo, *agg. (Bot.)* unipetal; nur ein Blumenblatt habend.

unire (uni'sco; *perf.* uni'i, uni'sti), v. a. verbinden; vereinigen; zu einem Ganzen zuſammenfügen, verſchmelzen; ~ due pezzi di metallo, zwei Metallſtücke zuſammenfügen, -ſchweißen, od. zuſammenſchmelzen; ~ in sè l'ingegno e l'energia, Geiſt u. Thatkraft in ſich vereinigen ‖ *fig.* einigen; la sventura unisce gli animi, das Unglück bringt die Gemüter zuſammen ‖ ~ una cosa a (con) un' altra, eine Sache einer andern hinzufügen, anfügen, hinzugeſellen ‖ **-rsi**, v. rifl. ſich verbinden, vereinigen; einen Bund, ein Bündnis ſchließen; -rsi in matrimonio, ein Ehebündnis ſchließen; -rsi in amicizia con qd., mit jdm. Freundſchaft ſchließen ‖ -rsi a fare qc. (a un fine qualunque), ſich zuſammenthun, um etw. zu unternehmen (zu irgend einem Zweck) ‖ *p. pres.* uniente, vereinigend; zuſammenfügend ‖ *p. pass.* uni'to, als *agg.:* vereinigt; verbunden; einheitlich; zu einem Ganzen verbunden ‖ *fig.* einträchtig; einig; stare -i, einträchtig zuſammenlebend ‖ gleichförmig; einförmig; lavoro poco ~, wenig einheitliche, gleichförmige Arbeit; pezzo ~, in allen Teilen gleiches (auch: einfarbiges), ſchlichtes, glattes Stück (Tuch); stile ~, gleichmäßiger Stil (lat. unire).

unisessuále, *agg. (Bot.)* eingeſchlechtlich.

unisillabo, m. ſ. monosillabo.

unísono, m. Gleichklang; Einklang, m. ‖ all' ~, einſtimmig; eintönig ‖ *fig.* essere all' ~, übereinſtimmen; gleichgeſtimmt ſein (Perſonen).

unísono, *agg.* einſtimmig; eintönig ‖ *(Mus.)* corde -e, uniſon ſchwingende u. klingende Saiten, f. pl.

unità, f. Einheit, f.; risolvere un numero nelle sue -à, eine Zahl in ihre Einheiten zerlegen ‖ ~ della Chiesa, Einheit der Kirche; l'~ d'Italia, die Einheit Italiens ‖ *(Lett.)* le tre -à, die drei Einheiten (der Handlung, des Orts, der Zeit), f. pl. (lat. unitas).

unitamente, *avv.* zuſammen; miteinander; zugleich ‖ zur ſelben Zeit, Stunde.

unitário (pl. -a'rj), *agg.* die Einheit anſtrebend; auf Einigung abzielend (polit. Beſtrebungen ꝛc.) ‖ *sost.* m. *(Stor. eccles.)* Unitarier; Einheitsgläubiger (Sozianer), m.

unitézza, f. Einheit; Gleichförmigkeit, -mäßigkeit, f. (z. B. der Form, des Stils).

unitívo, *agg.* vereinigend; vereinend; vereinigende, verbindende Kraft habend ‖ *(Gram.)* verbindend (Konjunktionen ꝛc.).

unito, *agg.* ſ. *p. pass.* v. unire.

unitóre, m.; **-trice**, f. Einiger; Einigungsſtifter, m.; -in, f.

unitura, f. Vereinigung, f. ‖ Verbindungspunkt, m.; -ſtelle, f.

univalve, *agg. (Nat.)* einſchalig; *(Anat.)* einklappig ‖ *sost.* m. -i, pl. Univalven, pl.; einſchalige Schaltiere, n. pl.; Schnecken, f. pl. (lat. univalvis, -em).

universale, *agg.* das Ganze betreffend; allen gemeinſam; univerſal od. univerſell; allgemein; alle umfaſſend; suffragio ~, allgemeines Stimmrecht; consenso ~, übereinſtimmung aller (in einer Meinung), f. ‖ erede ~, Univerſalerbe (d. h. der alles erbt), m. ‖ (v. Perſonen) univerſell; ein allgemeines, alle umfaſſendes Wiſſen habend ‖ *sost.* m. allgemeine Eigenſchaft, Art, Natur; Allgemeinheit, n. ‖ l'~, die Geſamtheit der Bevölkerung eines Landes; per le bocche dell' ~, durch aller Leute Mund ‖ in ~, baſ. wie universalmente (lat. universalis, -em).

universaleggiare, v. a. ſ. universalizzare.

universalità, f. Allgemeinheit; Geſamtheit, f. ‖ Allumfaſſen (des Wiſſens), n.; Univerſalität (des Geiſtes), f.

universalizzare u. **universaleggiare** (universali'zzo u. universale'ggio), v. a. allgemein machen; verallgemeinern; zum Gemeingut aller machen.

universalmente, *avv.* im allgemeinen; durchgängig; ausnahmslos.

università, f. Allgemeinheit; Geſamtheit, f.; ~ d'arti e mestieri, Geſamtheit der Künſte u. Gewerke ‖ die geſamte Einwohnerſchaft; Bevölkerung (einer Stadt, Provinz ꝛc.) ‖ Univerſität; Lehrgemeinde; Geſamtheit der Lehrenden u. Lernenden einer Hochſchule; Hochſchule, f.; andare all' ~, die Univerſität beziehen; insegnare, studiare all' ~ di Pisa, an der Univerſität Piſa lehren (vortragen, Profeſſor ſein), ſtudieren; professore, studente d'~, Univerſitätsprofeſſor, -ſtudent, m. (lat. universitas).

universitário (pl. -a'rj), *agg.* zur Univerſität gehörig; ſtudi -j, Univerſitätsſtudien, n. pl.

univérso, m. Weltall; Univerſum, n. ‖ *fig.* alle Bewohner der Erde, m. pl.; (auch als *agg.*: l'~ mondo); annunziare all' ~, der ganzen Welt kund thun (lat. universum).

univocazione, f. *(Filos.)* Eindeutigkeit; Gleichbedeutung, f.

univoco, *agg. (Filos.)* eindeutig; dieſelbe Sache bezeichnend (lat. univocus).

uno, *agg. (num. card.)* eins; uno, due, tre, eins, zwei, drei ‖ *sost.* m. l'~, die Eins; die Einzahl; die Ziffer Eins; il centounduesimi scrive con tre uni, hundertelf wird mit drei Einſen geſchrieben ‖ in rein adjektivischem Sinne: einer, -e, -es; un ~ di grano, ein Sack Getreide; una lira, eine Lira; un migliaio, ein Tauſend ‖ einziger, -e, -es; non ho che quest' ~, ich habe nur dieſes einzige (Stück ꝛc.) ‖ gleich; gleichförmig; derſelbe, dieſelbe, dasſelbe; son tutti a un modo, ſie ſind alle von derſelben (von gleicher) Art; son tutti di un volere, ſie haben alle denſelben Willen; ſie ſind alle eines Willens; vennero ad un tempo nello stesso luogo, ſie trafen zu derſelben (zu gleicher) Zeit an demſelben Platze ein ‖ als unbestimmter Artikel: einer, -e, -es; un tale mi disse, jemand (ein gewiſſer Herr) ſagte mir; un figliuolo deve ubbidire ai genitori, ein Sohn muß den Eltern gehorchen ‖ als verallgemeinender Artikel: un Bismarck, un Goethe (od. dieſer), Männer wie Bismarck, wie Goethe (od. auch: ein Bismarck,

ein Goethe) sagten es; è stato educato in una Firenze, er ist in einer Stadt, wie Florenz erzogen worden ‖ irgend einer, -e, -es; un lavoro come questo, eine Arbeit, wie diese ‖ *fam.* annähernd so viel; saranno un ventimila, es werden annähernd zwanzigtausend sein; erano una diecina, es waren etwa zehn ‖ *sost.* m. Jemand; Irgendwer; Irgendeiner, -e, -es; ein Gewisser; mi fu detto da uno, es wurde mir von Jemandem gesagt ‖ allgemein: man; se uno è povero, wenn man (einer) arm ist ‖ **~ . . . ~**, der eine . . . der andere; auch: gli uni . . . gli altri, die einen . . . die anderen; gli uni combattevano contro gli altri, einer kämpfte gegen den anderen ‖ l'un per l'altro, einer verglichen mit dem anderen; alle beide; alle zusammen ‖ a ~ a ~ od. a ~ per ~, einer nach dem anderen (hinter dem anderen); jeder nach der Reihe; jeder einzelne (für sich) ‖ *fam.* andare nell' un via ~, nie zu Ende, zu einem Abschluß kommen; chi volesse trattare a fondo certe cose, andrebbe nell' un via uno, wenn man gewisse Dinge von Grund aus untersuchen wollte, würde man nie zu einem Ende kommen ‖ osservi per ~, nur für eine Person zählen; bei anderen nicht? voraus haben ‖, ad una voce, einstimmig; mit einer Stimme (d. h. ganz derselben Meinung) ‖, tad una, zusammen; zugleich ‖ *fam.* e ~a' e ~! jetzt geht's an! jetzt geht's los! (wenn man eine Reihe von Vorkommnissen, bes. v. Unglücksfällen ankündigen will) ‖ tutt' uno od. tutt' una, ganz dieselbe Geschichte; ganz einerlei ‖ una delle due, eins von beiden ‖ star per ~, einer für den anderen einstehen; ganz derselben Überzeugung sein; dieselbe Sache vertreten

†**unócolo,** *agg.* ‖ unocolo, [dal. unus, e cruna u. **unque,** *avv.* dasz. wie mai, giammai dal. unquam].

†u. c. **unquanche** u. **unquanco,** *avv.* dasz. wie mai, giammai.

untare (u'nto), v. a. dasz. wie ungere.

untata, f. Einsalben; Einschmieren, n.; Beschmierung; Salbung, f.; dare un' ~ a qc., etw. salben, einschmieren.

untatina, f. *idem.* v. untata) leichtes Salben, Einschmieren ‖ *fig.* Bestechen; *fam.* Schmieren, n.; a certi impiegati bisogna dare un' ~, gewisse Angestellte muß man ein wenig schmieren.

untatura, f. Salben; Einschmieren; Einfetten, n. Einölen, n.

untato, m. Salbe; Schmiere, f.; Fett, n.; fettige Substanz; speciell: ausgelassenes Schweinefett; Schweineschmalz, n. ‖ macchie d'~, Fettflecken, m. pl. ‖ *fam.* leva l'~, hör' auf mit deinen Lügen, Aufschneidereien (lat. unctum).

unto, *agg. p. pass.* v. ungere.

untore, m. Salber; Bestreicher, m. (in den Promessi Sposi von Manzoni sind die untori diejenigen, die angeblich den Pestansteckungsstoff an den Häusern anschmierten).

untúme, m. fettige Substanz; Fett, n. ‖ Fettigkeit; Schmierigkeit (z. B. eines Kleides), f.

untuosità, f. Fettigkeit (des Körpers), f. ‖ Schmierigkeit (der Kleider), f.; Fettflecke, m. pl.; fettige Stellen, f. pl.

untuóso, *agg.* fettig; fetthaltig ‖, schmierig; mit Fettflecken bedeckt (Kleider).

†**unzionário** (pl. **~ári**), m. Krankenwärter in einem öffentlichen Spital (eigentlich: Einreiber, Einschmierer), m.

unzióne, f. Salbung; Einreibung; Einschmierung; Beschmierung, f. ‖ Salbe, f.; Einreibemittel, n.; *fam.* Schmiere, f. ‖ *(Eccles.)* estrema ~, letzte Ölung ‖ Inbrunst, f.; predicare con ~, mit Salbung predigen (lat. unctio, -onem).

nómo (pl. **uómini**), m. Mensch, m. (als Gattungsbegriff); Dio creò l'~ ad immagine e similitudine sua, Gott schuf den Menschen ihm zum Bilde; ogni ~ è soggetto alla morte, jedermann ist dem Tode verfallen; tutti gli uomini sono uguali innanzi a Dio, alle Menschen sind gleich vor Gott ‖ Mensch (im Gegensatz zum Tier); è più bestia che ~, er ist mehr Tier als Mensch ‖ Mann, m. (im Gegensatz zum Weib); la femmina è più debole dell' ~, das Weib ist schwächer als der Mann (in diesem Sinn ist häufiger maschio); dagegen steht ~ immer, wenn das geschlechtliche Zusammenleben in Frage kommt; l'~ è dato per compagno alla donna, der Mann ist der Frau zum Gemahl bestimmt *pop.* Ehemann; Gatte; Mann, m.; aspetto che torni il mio ~, ich warte auf, daß mein Mann nach Hause kommt (in der ostpiemontesischen Umgangssprache nebeneinander marío, ~ Mann; erwachsener Mann; Erwachsener, m. (im Gegensatz zum Kinde); non siete un bambino, siete un ~, Sie sind kein Kind mehr, Sie sind ein Mann (Sie sind erwachsen); ~ fatto, reifer Mann; erwachsener Mensch (im Gegensatz zu adolescente od. giovane) ‖ *assol.* kräftiger, willenskräftiger Mann; Mann im vollen Sinne des Wortes; tu non sei ~, du bist kein Mann; se tu fossi ~, wenn du ein Mann wärst ‖ *fam.* Hausdiener; Bote; Angestellter, m.; ci manderò il mio ~, ich werde meinen Ausläufer, Aufwärter schicken; è l'~ del Banco French, es ist der Bote des Bankhauses French ‖ *(Mil.)* Soldat; Gemeiner; Mann, m.; un esercito di cinquecentomila uomini, ein Heer von fünfmalhunderttausend Mann; ogni ~ ha la sua ragione, jeder Soldat hat seine Ration; condurre i suoi uomini all' assalto, seine Mannschaften zum Sturme vorgehen lassen ‖ ~ di mondo, Weltmann; ~ di corte, Hofmann; Höfling, m.; ~ di chiesa, Geistlicher; Würdenträger der Kirche, m.; ~ di spada, di guerra, d'arme, Kriegsmann; Krieger, m.; ~ di cattedra, Professor, m.; ~ di lettere (di penna), Schriftsteller, m.; ~ di scienze Gelehrter, m.; ~ d'affari, Geschäftsmann; ~ di governo, Regierungsperson; Anhänger der Ordnungsparteien, m. ‖ uomini di città, di lito, Stadt-, Küstenbewohner, m. pl.; ~ di mare, Seemann ‖ *(Eccles.)* ~ di spada e cappa, Laie; Weltmann, m. ‖ ~ nuovo, Emporkömmling (im guten Sinne), m. ‖ ~ nero, schwarzer Mann (Schreckbild für Kinder); auch *fam.:* der schwarzgekleidete Leichenbitter od. Ankündiger trauriger od. höchst feierlicher Ereignisse; uomini neri, in Trauer gekleidete Diener (bei einem vornehmen Leichenbegängnis), m. pl. ‖ *(Giochi)* ~ nero, Kartenspiel Peter ‖ buon ~! guter Mann! (in der Anrede an jem., dessen Namen man nicht weiß; dafür auch: o quell' ~!); *iron.* buon ~, Dummkopf; Einfalt-Spinsel, m. (während ~ buono im Sinn der guten, vortrefflichen Mann bezeichnet) ‖ grand' ~, großer (ausgezeichneter, berühmter) Mann, Mensch ‖ ~ di qualità, di riputazione, di rispetto, di prima riga, di conto etc., angesehener, achtbarer, außerordentlicher Mensch; ~ di merito, verdienstvoller Mann ‖ ~ di coscienza, di cuore, di senno, gewissenhafter (edelder), herzensguter, verständiger Mann; ~ di parola, Mann von Wort; ~ d'onore, Ehrenmann ‖ ~ di paglia, Strohmann; vorgeschobene Person (Strohdrahter) ‖ *(Teat.)* ~ di rispetto, stumme Person ‖ *(Com.)* ~ di mezzo, Mittelsmann; Vermittler; Kommissionär, m. ‖ ~ da sarti, Kleiderstock (für Schneider zum Anprobieren der Anzüge) ‖ *(Zool.)* ~ salvatico, Gorilla, m. ‖ uomini di colori, fabbige Meliden, m. pl., Bälger, m. pl. ‖ *(Bibl.)* figlio dell' ~, Menschensohn (Christus), m.; i figliuoli degli uomini, die Menschenkinder, n. pl., -söhne, m. pl. (d. h. die sündigen Menschen) ‖ ~ per ~, Mann gegen Mann; Brust gegen Brust ‖ esser ~ (od. un ~), ein angesehener, achtbarer Mann sein; auch: in angesehener Stellung (von Adel) sein ‖ farsi ~, Mensch werden (Christus) ‖ farsi un ~ (od. auch fare ~), zum verständigen, selbständigen, vernünftigen Mann heranwachsen ‖ fare (portarsi) da ~, in männlicher Weise handeln, vorgehen ‖ fare l'~ addosso o ad qd., jem. bedrohen; ihm imponieren; ihn überwältigen, bezwingen ‖ spogliare il vecchio ~, den alten Adam ausziehen ‖ voler vedere l'~ in faccia, Kaltblut, Wagemut erproben, erheischen (Unternehmungen etc.) ‖ a tutt' ~, *mod. avv.* aus allen Kräften; so weit man kann; mit Einsetzung aller Kraft (lat. homo, hominem).

uópo, m. Bedürfnis, n.; Notwendigkeit, f.; aber nur in den Wendungen: esser d'~; far d'~, nötig, notwendig sein; fa d'~ che tu ci vada, du mußt notwendig hingehen ‖ ? Nutzen; Vorteil, m.; gli è d'~ d'essere prudente, Klugheit ist ihm dienlich (lat. opus).

uósa, f. Beinbekleidung, f.; hohe lederne Gamasche ‖ auch: Eisenschuh (der Ritterrüstung), m. (v. abd. hosa).

uóvo u. **óvo** (pl. uóva u. óva, f.), m. Ei, n. ‖ *assol.* Hühnerei; far uova, Eier legen; uova fresche, stantie, barlacce, frische, alte, faule Eier; una coppia d'uova, zwei Eier; una coppia d'uova, ein Zugend Eier; ~ calunzi, faulendes Ei; nova non nate, ungelegte Eier (Kellerbisten) ‖ rosso d'~, Eigelb, n.; chiaro d'~, Eiweiß, n. ‖ ~ a bere (od. alla coca, weiches Ei; ~ bazzotto, pflaumenweiches Ei; ~ sodo, hartgesottenes Ei ‖ uova affogate, ohne Schale gekochte Eier in Zuckelcrème; uova al tegame (in burro), Setzeier; Ochsenaugen, n. pl.; uova strapazzate, Rührei, n. ‖ ~ benedetto, Osterei; *fam.* Pasqua d'uova, Ostern, pl. ‖ uova di pesci, Fischrogen, m. ‖ *mod. prov.* avere (volere) l'~ mondo, alles ohne Mühe haben (haben wollen) ‖ accomodare l'uova nel paniere, seine Angelegenheiten ordnen; sein Schäfchen ins Trockene bringen ‖ *fam.* esser come bere un ~, kinderleicht sein ‖ far come le uova, che più bolliono e più assodano, wenig Nutzen aus seinen Studien ziehen ‖ mangiar l'~ in corpo alla gallina, Geld verthun, che man es verdient hat ‖, romper l'uova nel paniere a qd., jds. Pläne vereiteln ‖ rompere l'~ in bocca ad alcuno, jem. im letzten Augenblick an der Ausführung seiner Absicht verhindern ‖ senza romper l'uova, non si fa la frittata, durch Schaden wird man klug ‖ vedere (conoscere) il pel nell' ~, alles sehr genau nehmen; Schwierigkeiten finden, wo keine sind ‖ *mod. prov.* non lo camperebbe l'~ dell' Ascensione, er liegt hoffnungslos darnieder ‖ *prov.* non c'è ~ che non guazzi, jeder hat seine Fehler ‖ è meglio un ~ oggi che una gallina domani, besser ein Sperling in der Hand als die Taube auf dem Dache (lat. ovum).

uóvolo u. óvolo, m. *(Bot.)* Eierschwamm; Kaiserling, m. (Agaricus caesareus) ‖ *(Agr.)* Auge (n.), Knolle (f.), Knoten (m.) des Rohrs, Schilfes ‖ Olivenspreiz, n., -absenker, m. ‖ *(Arch.)* Ei, n.; eirunde Verzierung; Wulst, f.; Viertelstab (am dorischen Kapitäl), m. ‖ *(Anat.)* Knochen-, Gelenkpfanne, f.

†**upírglio,** m. *(Bot.)* dasz. wie aglio (lat. ulpicum, ulpiculum).

upupa, f. *(Nat.)* Wiedehopf, m. (auch bubbula genannt; Upupa epops).

uraco, m. *(Anat.)* Harnstrang, m.; Harnstrang, Urinleiter im Nabel des ungeborenen Kindes, m. (gr. οὐραχός).

uragano, m. Orkan, m.; heftiger Sturmwind (span. huracán, aus der Sprache von Haiti stammendes Wort).

Urania, f. *(N. pr. mit.)* Urania (eine der neun Musen) ‖ *(Astr.)* Urania, f. (Asteroid).

Urano, m. *(N. pr. mit.)* Uranos; Himmelsgott, m. ‖ *(Astr.)* Uranus, m. (Planet) (v. gr. οὐρανός).

uranografía, f. Himmelsbeschreibung, f.

uranográfo, m. Himmelsbeschreiber, m.

uranometría, f. *(Astr.)* Himmelsmessung, f.

urbanamente, *avv.* in gesitteter, artiger, höflicher, urbaner Weise.

urbanità, f. Höflichkeit; Artigkeit, f.; feines Benehmen; Urbanität, f. ‖ ~ della lingua, feine Behandlung, Anwendung der Sprache (lat. urbanitas).

urbano, *agg.* eigentlich: städtisch; stadtmäßig ‖ nur *fig.:* artig; höflich; feingebildet; wohlgesittet ‖ lingua ~a; stile ~, feine, fein ausgebildete, elegante Sprache; vollendeter Stil (lat. urbanus).

Urbano, m. *(N. pr.)* Urban.

Urbinate, m. *(N. pr. etn.)* Urbinate; Einwohner Urbinos, m. (häufiger Beiname †urca, f. *(Mar.)* ʃ. orca. [Rafaels).

urèa, f. *(Chim.)* Harnstoff, m.; Urea, f.

urédine, f. *(Agr.)* Rost, m. (des Getreides) (lat. uredo, -dinem).

urènte, *agg.* brennend; heiß (fieberkranker) (lat. urens, -entem). [(gr. οὐραγρός).

uretère, m. *(Anat.)* Ureter; Harnleiter, m.

urètra, f. *(Anat.)* Harnröhre; Urethra, f. (gr. οὐρήθρα). [horig.

uretrále, *agg. (Anat.)* zur Harnröhre ge-

urgénte, *agg.* ʃ. *pres.* v. urgere. [Weise.

urgentemente, *avv.* in dringender, eiliger

urgénza, f. Dringlichkeit, f.; dringende Notwendigkeit; Notlage, f. ‖ Eile, f.

urgere (nur in der 3. Pers. gebraucht; *pres.* urge, *imperf.* urgeva, *fut.* urgerà), v. n. drängen; dringend sein; keinen Aufschub dulden ‖ *p. pres.* urgénte, als *agg.:* dringend; dringlich; keinen Aufschub leidend; necessità ~, dringende Notwendigkeit; bisogno ~, dringendes Bedürfnis; caso ~, sofortige Abhilfe erheischender Fall ‖ ~, eilig (Aufschrift auf Briefen) (lat. urgere).

uri, f. pl. Hourí od. Hourís, f. pl. (die ewig jungen Genossinnen der Seligen im Mohammeds Paradies).

†**urína,** f. dasz. wie augurio, bes. in der Wendung: pigliare, dare ~ a. cattiva ~.

urico, *agg. (Chim.)* acido ~, Harnsäure, f. (v. gr. οὖρον, Urin).

urinare, v. n. u. *Der.* ʃ. orinare u. *Der.*

uriare (u'rio), v. n. laut schreien; Schreie ausstoßen; heulen (bes. der hungrige Wolf; oft auch von Personen, die Schmerzensschreie ausstoßen, gebraucht) (lat. ululare).

†urla'ta, f. Geheul, n.; lautes Schreien (von vielen Personen) ‖ far l'~ ad uno, jem. verspotten; sich im Verein über jem. lustig machen.

urli'o (pl. **-ii**), m. anhaltendes Geheul, Gekreisch (v. mehreren Personen).

urlo, m. eigentlich: Geheul; Schrei des Wolfes; aber auch von Personen: Geheul; Heulen, n.; lauter Schrei ‖ Schmerzensschrei, m. ‖ überhaupt: Geschrei, n. ‖ *fam.* a ~i di lupo, höchst selten. [s'in, f.; Schreihals, m.

urlo'ne, m.; **-o'na**, f. Heuler; Schreier, m.;

urna, f. Urne, f.; Wasserkrug, m. ‖ speciell: Wahlurne ‖ ~ cineraria, Aschenkrug, m. (lat. urna).

uro, m. *(Zool.)* Auerochs, m. (Bos urus;

urocèle, f. *(Med.)* Harnblasenbruch, m.

urocr'ste, f. *(Anat.)* Harnblase, f.

urogal'lo, m. *(Ornit.)* Auerhahn, m. (Tetrao urogallus).

urolitiasi, f. *(Med.)* Harnsteinbildung, f.

uroscopi'a, f. *(Med.)* Harnbeschauung, -prüfung, f.

***urta**, f. Haß, m.; Abneigung, f.; avere in ~ qd., jem. nicht leiden können; ihn auf dem Strich od. etw. gegen ihn) haben. [Stoß, m.

urtamento, m. Stoßen; Anstoßen, n.;

urtare (u'rto), v. n. stoßen; anstoßen; la carrozza urtò contro una colonna, der Wagen stieß gegen eine Säule, eckte an einer Säule an ‖ *fig.* ~ col muro, mit dem Kopfe durch die Wand rennen wollen; *fig.* ~ in una difficoltà, auf eine Schwierigkeit stoßen; einer Schwierigkeit begegnen ‖ v. a. anstoßen; einen Stoß versetzen (ihn.) ‖ *fig.* ~ alcuno, ihn zu nahe treten; jem. verletzen, beleidigen ‖ **-rsi**, v. rifl. con uno, sich mit ihm reiben; verfeinden; mit ihm in Streit geraten (Etwm. noch nicht aufgeklärt; vielleicht ein keltisches Wort: hwrdh, Stoß, Bock).

urtata, f. einmaliges Anstoßen, Aneden; Stoß; Anstoß, m.

urto, m. Stoß; Anstoß; Zusammenstoß, m. ‖ prendere a (in) ~ alcuno, jem. verfolgen; ihn nicht leiden können; ihm in jeder Weise zuwiderhandeln.

† u. ⊙ **urto** für urtato, *p. pass.* v. urtare; senza esser ~, ohne angestoßen worden zu sein (D.).

urto'ne, m. *(accr.* v. urto) heftiger Stoß.

usa'bile, *agg.* brauchbar; anwendbar (bei Ausdrücke, Worte rc.); auch: quest' abito non è più ~, dieses Kleid ist nicht mehr zu gebrauchen. [f.

usabilità, f. Brauchbarkeit; Anwendbarkeit.

† **usaggio**, m. bäufl. wie uso (v. frz. usage).

usanza, f. Gebrauch, m.; Sitte, f. ‖ Gewohnheit; Lebensgewohnheit; Lebensart; Handlungsweise, f. ‖ *prov.* paese che vai, ~ che trovi, jedes Land hat seine Sitten; ländlich, sittlich ‖ all' ~, *mod. avv.* dem Gebrauche gemäß; nach der Sitte.

usare (u'so), v. n. pflegen; gewohnt sein; die Gewohnheit haben; non uso di fare ciò, ich bin nicht gewohnt, so zu handeln; od. allein mit Infinitiv: gli antichi usavano sacrificare ai demoni, die Alten pflegten den Dämonen zu opfern) ‖ ~ in una famiglia, in einer Familie zu verkehren pflegen (B.); auch: ~ con una donna, mit einem Weibe geschlechtlichen Umgang pflegen ‖ in der Mode, im Gebrauch sein; son cose che non usano più, das sind Dinge, die nicht mehr im Gebrauch sind; cappelli che non usano più, auch, der Mode gekommene Hüte, m. pl. ‖ v. a. gebrauchen; anwenden; usa le ricchezze all' utile comune, er verwendet seinen Reichtum zum allgemeinen Besten; non ~ più un abito, ein Kleid nicht mehr tragen; ~ certe parole, gewisse Worte gebrauchen, anwendet; ~ il vino, non la birra, a tavola, Wein, nicht Bier, bei Tisch zu trinken pflegen ‖ *p. pass.* usa'to, als *agg.:* gebräuchlich; gewohnt; gewöhnlich; üblich ‖ ~ di fare qc., bewandert, erfahren in etw.; ~ con qd. od. in un luogo, mit jdm. od. irgendwo häufig verkehrend ‖ abgenutzt; abgetragen; abgebraucht; gebraucht ‖ als *sost.* m. Gebrauch; Brauch, m.; nur in der Wendung: secondo ~, wie gewöhnlich; dem Gebrauche gemäß.

usa'tto, m. Reitstiefel; Wasser-, Stutzenstiefel, m. (v. uosa).

usbèrgo (pl. **-ghi**), m. *(Arm. stor.)* Halsberge, f.; Panzerhemd, n. (v. ahd. halsberg).

usciale, bäufl. wie uscio, aber bei in der Bedeutung: Treppenthüre, Glasthüre, f. ‖ † für portiera, Thürvorhang, m.

†usciame, m. f. sciame.

usciata, f. Zumerken der Thür, n. (im Zorn od. aus Trotz. [Gerichtsdiener, m.

usciére, m. Thürsteher; Thürhüter, m. ‖

†uscimento, m. Hinausgehen, n. ‖ *fig.* Ausgang, m.; Ende, n.; Abschluß, m. ‖ ~ di vita, Sterben, n.

u'scio (pl. **-sci**), m. Ausweg, m.; Öffnung; Thür, f. (meist von der Hausthüre u. den Verbindungsthüren zwischen Zimmern gebraucht; alle großeren Thüren heißen porte); ~ di strada, Hausthüre; stare sotto l'~, unter (in) der Thür stehen; tenere qd. all' ~, jem. lange an der Thür warten lassen ‖ *mod. prov.* avere il male, il malanno e l'~ addosso, l. unter male ‖ esser l'~ del Trenta, chi esce e chi entra, viel Besuch haben (ein Haus; meist in nicht gutem Sinne gebraucht) ‖ chi non l'ha all' ~ l'ha alla finestra, l. unter finestra ‖ stringere fra l'~ e il muro, in die Enge treiben; zum Entschlusse bringen ‖ trovarsi tra l'~ e il muro, in der Klemme sein; zwischen Thür u. Angel stecken, *mod. avv.* a ~ e bottega, dicht dabei; ganz nahe (v. uscire).

usciolino, m. *(dim.* v. uscio) kleiner Ausgang; Thürchen, n.

uscire u. **escire** (ésco, ésci, ésce, usciàmo, uscìte, éscono; *imperf.* usci'va; *perf.* usci'i, usci'sti; *fut.* uscirò; *cong.* ésca, usciàmo, éscano; *imperat.* ésci, usci'te; *gerund.* uscèndo; *p. pres.* uscènte; *p. pass.* usci'to), v. n. aus-, heraus-, hinausgehen; ~ a cavallo, a carrozza, ausreiten; ausfahren; ~ di casa, aus dem Hause gehen; ausgehen ‖ ~ di mano, aus der Hand gleiten ‖ ~ fuori, allein ~, herauskommen; erscheinen (Bücher) ‖ ~ fuori, hervorkommen, ausbrechen (Triebe, Blätter, Blüten) ‖, hervor-, herauskommen; sich herausarbeiten; cadde in un fosso e non poteva ~, er fiel in einen Graben u. konnte nicht wieder herauskommen; *fig.* ~ da un' imbroglio, da una difficoltà, sich aus der Verlegenheit ziehen; sich aus einer Schwierigkeit heraushelfen ‖ ~ di collegio, di convento, die Erziehungsanstalt, das Kloster verlassen ‖ ~ da una società, compagnia, aus einer Gesellschaft austreten, ausscheiden ‖ ~ dal comune (della volgare schiera D.) sich über die Alltäglichkeit (über den gemeinen Haufen) emporschwingen ‖ ~ fuori di sè, außer sich geraten; die Selbstbeherrschung od. auch: das Bewußtsein verlieren; ~ di senno, verrückt werden ‖ ~ di tono, aus dem Ton fallen; falsch singen, spielen; detonieren ‖ *fam.* ~ del seminato, vom Thema abschweifen ‖ ~ a bene, einen guten Erfolg haben (Personen); glücken; gelingen; gut ablaufen (Unternehmen) ‖ ~ salvamento, zum Heil, zur Rettung ausschlagen ‖ ~ di carica, sein Amt niederlegen (bes. bei Wahlämtern) ‖ *fam.* la messa, la predica, la lezione esce, die Messe, die Predigt, die Stunde ist aus ‖ *fig.* herkommen; herrühren; daraus entstehen; vedremo che cosa ne uscirà, wir werden ja sehen, was herauskommt ‖ *fig.* geboren werden; hervorgehen; abstammen ‖ escirci, herauskommen; in questa pezza ci escono almeno sei camicie, in dieses Stück reicht wenigstens für sechs Hemden hin ‖ *(Gram.)* ~ in, endigen, ausgehen auf (Worte) ‖ ~ in escadescenze, in parole d'ira etc., jähzornig werden; in Zorn geraten; heftige Worte ausstoßen ‖ uscirne colla vita, mit dem Leben davon kommen ‖ *fam.* durchgehen (durch eine Öffnung); genug Platz haben, um durch sie durchzugehen; fece ~ il banco dalla finestra, er ließ den Schreibtisch durch das Fenster hinausschaffen; quest' anello è impossibile che esca, es ist unmöglich, diesen Schrank durch zu bringen ‖ le scarpe gli escono di piede, die Schuhe gehen ihm von den Füßen ab ‖ *p. pres.* uscènte, als *agg.:* zu Ende gehend; ablaufend; il mese ~, die zweite Hälfte des Monats ‖ magistrato ~, ausscheidende Behörde ‖ *p. pass.* usci'to, heraus-, hervorgegangen (i.) ‖ als *sost.* m. Verbannter; Landesverwiesener, m. (lat. exire).

uscita u. **escita**, f. Herausgehen; Aus-, Hervorgehen, n.; Ausgang; Austritt, m.; Ausfahrt, f. ‖ Ausgang, m.; Ausgangsstelle, -thüre, -pforte, f.; l'entrata è dalla piazza; l'~ dalla via, der Eingang ist von dem Platze her, der Ausgang nach der Straße hin ‖ *(Com.)* Ausfuhr, f.; commercio d'~, Exporthandel, m. ‖ Ausfluß (v. Flüssigkeiten), m.; Ausflußstelle, -öffnung, f.; *(Med.)* Leibesöffnung, f.; Stuhlgang, m. ‖ Ausgabe, f. (im Gegensatz zu: entrata, Einnahme) ‖ *(Gram.)* Auslaut, m.; Endung, f.; parola coll' ~ in o, Wort mit der Endung o; auf o ausgehendes, auslautendes Wort ‖ Ausgang, m.; Ende; Resultat, n.; Erfolg, m. (eines Unternehmens) ‖ + Zweig; Trieb, m.; Blüte, f.; Sproß, m. (D.) ‖ *fam.* Schelte; Beleidigung, f.; Zornesausbruch, m. ‖ auch: plötzlich, überraschende Redewendung; Ausfall, m.; Ausfallenwerden (in der Rede), n.

uscita'ccia, f. *(pegg.* v. uscita) Ausbruch von Scheltworten, Beleidigungen; heftige, beleidigende Reden, f. pl.

uscinòlo, m. *(dim.* v. uscio) kleiner Ausgang; Ausgangspförtchen, n.

usignuòlo u. **usingnuòlo**, m. Nachtigall, f. (Sylvia luscinia); weniger gebräuchlich als rosignuolo (v. mit. lusciniolus).

usitatamente, *avv.* in gewohnter Weise.

usita'to, *agg.* gebräuchlich; gewöhnlich; üblich ‖ als *sost.* m. l'~, das Gebräuchliche; Gebrauch, m.; Herkommen, n.

u'so, m. Gebrauch; Anwenden; Ingebrauchnehmen, n.; ~ dei mezzi adatti a conseguire un fine, Anwendung der geeigneten Mittel zur Erreichung eines Zwecks ‖ l'~ di vesti, Tragen der Kleider, n. ‖ Genuß (von Speisen, Getränken), m. ‖ *(Gram.)* Anwendung, f.; Gebrauchen, n.; Gebrauch (von Worten, Redewendungen); Sprachgebrauch, m.; ~ comune, corretto, scorretto, gemeiner (gewöhnlicher), korrekter, unkorrekter Sprachgebrauch; ~ proprio, figurato d'una parola, Anwendung eines Wortes in eigentlichem, übertragenem Sinne; ~ scientifico, tecnico, wissenschaftliche, fachmäßige Ausdrucksweise ‖ *(Giur.)* Nutznießung, f. Gebrauch, m.; Sitte; Gewohnheit, f.; Herkommen, n.; Usus, m.; in questa famiglia c'è l'~ di desinare a mezzogiorno, in dieser Familie ist es Sitte (Gebrauch), mittags die Hauptmahlzeit einzunehmen; gli ~i della campagna, die ländlichen Sitten, Gebräuche; ~i religiosi, religiöse Gebräuche; l'~ del mondo vuol così, der allgemeine Brauch will es so ‖ Übung; Erfahrung, f.; non ha ~ di milizia, er versteht nichts vom Soldatenwesen ‖ avere in ~ di fare qc., gewohnt sein etw. zu thun; essere in ~, in Mode, Brauch sein; è ~ mettersi i guanti, es ist Sitte die Handschuhe anzuziehen ‖ far ~ di qc., etw. gebrauchen; anwenden; Gebrauch machen von einer Sache ‖ far l'~ a una cosa, sich an etw. gewöhnen ‖ uscire (cader) d'~, aus der Mode, außer Gebrauch kommen ‖ tornare in ~, wieder aufkommen; wieder in Gebrauch kommen, Mode werden ‖ mettere in ~, einführen ‖ fuor d'~, außer Gebrauch; aus der Mode gekommen ‖ a ~ di, per ~, zum Gebrauch; dizionario a ~ degli scolari, Wörterbuch zum (für den) Schulgebrauch ‖ a ~, *mod. avv.* nach der Weise; in der Art, parla a ~ contadino, er spricht in bäuerischer Weise, wie ein Bauer ‖ *mod. prov.* a fa legge, Sitte ist Gesetz (lat. usus).

u'so, m. *agg.* (für usato) gewöhnt; non sono ~ a tali ceremonie, ich bin an solche Umstände nicht gewöhnt.

usolare (u'solo), v. n. horchen (an einer Thüre); spähen; heimlich durch eine Ritze, durch ein Schlüsselloch rc. sehen (viell. für uscolare v. uscio?). [m. (v. uosa).

†usolière, m. Hosenriemen; Leibriemen,

ussaro u. **u'ssero**, m. *(Mil.)* Husar (leichtgewaffneter, leichter Reiter), m. (v. ungar. huszár). [m.

Ussita (pl. **-i**), m. *(N. pr. stor.)* Hussit,

† **u'sso**, m. bäufl. wie zingaro.

ussoricida (pl. **-i**), m. Gattenmeuchler; Mörder der eignen Ehefrau, m. ‖ (pl. **-e**), f. Gattenmörderin, f. (lat. uxor u. caedere, töten).

ussoricidio (pl. **-dj**), m. Gattenmord, m.

u'sta, f. *(Cace.)* Witterung; Spur; Fährte, f. (des Wildes) (hängt wohl mit ustus, v. lat. urere zusammen).

ustione, f. *(Chim.)* Verbrennen, n. ‖ Brennen; Glühen, n. ‖ *(Chir.)* Ausbrennen, Kauterisieren (einer Wunde), n.; Kauterisation, f. (lat. ustio, -onem). [m.

u'sto, m. *(Mar.)* Verzäunfabel; Doppelkabel,

ustolare (u'stolo), v. n. winseln; heulen; klaffen (der Hund, der die Fährte entdeckt hat) ‖ *fig.* mit nicht zu zügelnder Gier auf etw. (bes. auf Speisen) hinschauen.

ustòrio (pl. **-o'rj**), *agg.* brennend; specchio ~, Brennspiegel, m.; lente ~a, Brennglas, n. (v. lat. ustus, *p. pass.* v. urere).

† **ustoso**, *agg.* gierig; mit brennender Gier etw. verlangend.

usuale, *agg.* gewöhnlich; gebräuchlich; üblich; herkömmlich; usuell.

usualmente, *avv.* in gewöhnlicher, herkömmlicher Weise. [keit, f.

usualità, f. Gebräuchlichkeit; Herkömmlich-

usucapione, f. *(Giur.)* Ersitzung; Erwerbung durch Verjährungsrecht, f. (lat. usucapio, -onem).

ūsucapīre (ūsucapi·sco), v. a. *(Giur.)* durch Verjährungsrecht, durch Ersitzung erwerben; ersitzen; ukukapieren (lat. usucapere).

ūsucātto, *agg. (Giur.)* durch Verjährungsrecht erworben; ersessen (lat. usucaptus).

ūsufruttāre (ūsufrù·tto), v. a. nießbrauchen; den Nießbrauch (einer Sache) haben ‖ *fig.* jem. ausziehen, ausbeuten, ausnützen (hierfür gewöhnlich sfruttare). ‖Nießbrauch, m.

ūsufrùtto, m. *(Giur.)* Nutznießung, f.; **ūsufruttārio** (pl. **–a·rj**), m.; **–ària,** f. *(Giur.)* Nutznießer, m.; ·in, f.

ūsura, f. Wucher, m.; Nehmen übermäßig hoher Zinsen, n.; dare, prestare a ~, Geld auf Wucher geben, leihen ‖ *fig.* pagare, vendicare a ~, sich schwer rächen (für eine Beleidigung); etwas mit Zinsen heimzahlen (lat. usura).

ūsurāio (pl. **–a·j**), m. Wucherer, m.

ūsurārio (pl. **–a·rj**), *agg. (Giur.)* wucherisch (Zinsen ꝛc.) (lat. usurarius).

ūsureggiare (ūsure·ggio), v.n. Wucher treiben; wuchern.

ūsurière, m.; **–iéra,** f. Wucherer, m.; Wucher treibendes Weib.

usurpamènto, m. widerrechtliche Besitzergreifung; Anmaßung; Usurpation, f.; Gewalt- od. Machtraub, m.

usurpāre (ùsurpo), v. a. sich anmaßen; sich widerrechtlich zueignen; an sich reißen, raffen; sich durch Gewalt od. List einer Sache bemächtigen; etw. usurpieren ‖ sich zulegen (einen falschen Titel, Namen); usurpa il nome di medico, er giebt sich für einen Arzt aus (lat. usurpare).

usurpativamente, *avv.* in widerrechtlicher Weise; auf dem Wege der Usurpation.

usurpatóre, m.; **–trice,** f. Usurpator; widerrechtlicher Besitznehmer, m.; ·in, f. ‖ *(Polit.)* Thron-, Machträuber, m.

usurpazióne, f. widerrechtliche Besitznahme, Aneignung; Anmaßung; Usurpation, f. (lat. usurpatio, -onem).

ut, m. *(Mus.)* Ut, n. (alter Name der ersten Note des ital. Systems; jetzt ist dafür do im Gebrauch; C der deutschen Skala).

utèllo, m. kleiner, irdener, glasierter Topf; Steintopf, m. (bes. für Essig u. Öl od. zum Einmachen) (viell. entst. aus lat. utriculus).

utensìli, m. pl. Wirtschafts-, Küchen-, Hausgeräte, n. pl.; Gerätschaften, f. pl.; Werkzeuge, n. pl.; Utensilien, pl. (lat. utensilia).

uterìno, *agg. (Anat. u. Med.)* zur Gebärmutter gehörig; auf die Gebärmutter bezüglich; dolori –i, Uteruskrämpfe, m. pl. ‖ fratello ~, Stief-, Halbbruder, m. (von derselben Mutter geboren) (lat. uterinus).

utero, m. *(Anat.)* Gebärmutter, f.; Uterus, m. (lat. uterus).

utile, *agg.* nützlich; vorteilhaft; einträglich; gewinnbringend ‖ heilsam (Arznei) ‖ giorno ~ od. tempo ~, Werktag, m.; -zeit, f. ‖ in tempo ~, zur rechten Zeit; zu seiner Zeit ‖ *als sost.* m. Nutzen; Vorteil; Gewinn, m.; Nützliches, n.; lo dico per ~ tuo, ich sage es zu deinem Nutzen (zu deinem Besten); unire l'~ al dilettevole, das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden ‖ Zins, m.; Zinsen, m. pl.; Gewinn, m.; ~ netto, Reinertrag, m.; avere un tanto su gli –i, so u. so viel vom Reinertrag haben (lat. utilis, -em).

utilità, f. Nützlichkeit; Ersprießlichkeit; Einträglichkeit, f.; Nutzen, m. ‖ dass. wie utile, Zins, Ertrag, Reinertrag, m. (lat. utilitas).

†**utilitàre** (utilità·to), v. n. u. **–rsi,** v. rifl. (di qc.), sich (etw.) zu nutze machen; Nutzen ziehen (aus einer Sache).

***utilitàrio** (pl. **–a·rj**), *agg.* principio, sistema ~, Nützlichkeitsprinzip, n. ‖ *sost.* m. Anhänger, Verfechter des Nützlichkeitsprinzips; Utilitarier, m. (frz. utilitaire).

utilizzàre (utili·zzo), v. a. verwerten; nutzbar machen; ausnützen.

utilizzazióne, f. Ausnützung; Verwertung; Nutzbarmachung, f.

utilmente, *avv.* in nützlicher, vorteilhafter, gewinnbringender Weise.

utopìa, f. Utopien; Nirgendland; Nirgendheim, n. (fabelhaftes, zuerst von Thomas Morus 1515 beschriebenes u. benanntes Land; v. gr. οὐ nicht u. τόπος Ort) ‖ *fig.* Utopie, f.; Hirngespinst, n.; ~e, pl. Luftschlösser; Trugbilde, n. pl.

utopìsta (pl. **–sti**), m. Utopist; Zukunftsträumer, m.; der sich Hirngespinste, Traumbilder macht (bes. in der Politik).

†**utre,** m. s. otre.

***utrìaca,** f. s. triaca. [tutriculus).

†**utrìcolo,** m. *(Bot.)* Samenkapsel, f. (lat.

ùva, f. Traube; Weintraube, f.; ~ nera, bianca, blaue, weiße Traube ‖ ~ spina (f. unter spino), Stachelbeere, f. ‖ ~ dei frati, Johannisbeere, f. (Ribes rubrum) ‖ ~ passa od. passera, Rosine, f. ‖ *mod. prov.* assai pampani e poc'uva; f. pampano (lat. uva).

uvacèo, *agg.* s. uveaceo.

uvèa, f. *(Anat.)* Traubenhaut des Auges, f.; Augapfelhäutchen, n.

uveàceo, *agg.* traubenfarbig.

†**uvèro,** m. s. uvetta.

uvizzolo, m. *(Bot.)* dass. wie lambrusca.

ùzza, f. scharfer, schneidender Morgen-, Abendwind (dess. b. lat. urere?).

uzzato, *agg. (Bott.)* bauchig; weit ausgebaucht (Faß).

ùzzo, m. *(Bott.)* Ausbauchung (f.), Bauch (m.) des Fasses (Etym. ?).

ùzzolo, m. heftige u. etw. launenhafte Begierde; Lüsternheit, f. (nach Catz zusammenhängend mit esurire, vermittels eines suppon. usurire).

V.

v, m. u. f. (sprich: wu; ausgesprochen wie das deutsche w) V, n. (sprich: fau) (im älteren Italienisch, analog dem Lateinischen mit u gleichgestellt u. als u geschrieben; die Scheidung zwischen u u. v wurde zuerst von Giorgio Trissino im 16. Jahrh. eingeführt; häufig auch mit b verwechselt, wie es ja auch etymologisch häufig ein erweichtes p ist) ‖ Abkürzungen: v. = vedi, siehe; vs. = verso, Vers; V. E. = Vostra Eccellenza, Eure Excellenz; V. S. u. S. V. = Vossignoria, Euer Hochwohlgeboren; V. A. = Vostra Altezza, Eure Hoheit; V. M. = Vostra Maestà, Eure Majestät; M. V. = Maria Vergine, Jungfrau Maria; p. v. = prossimo venturo, im nächsten Monat; VV. (od. gew. W) = viva, er lebe hoch. [sichnt ꝛc.).

vacabile, *agg.* was unbesetzt bleiben kann

vacante, *agg.* s. *p. pres.* b. vacare.

†**vacanterìa,** f. dass. wie superfluità od. vanità.

vacànza, f. Erledigtsein; Unbesetztsein (einer Stelle), n.; Vakanz, f. ‖ Ruhezeit; Pause in der Amtsthätigkeit, f. ‖ *(Scuol.)* le ~e, die Ferien, pl. ‖ fare una ~, eine Stunde versäumen ‖ dar~, die Schule freigeben ‖ auch: ~e del tribunali, del parlamento etc., Gerichts-, Parlamentsferien, pl. (lat. vacantia).

vacare (va·co, **–chi**), v. n. erledigt, unbesetzt sein (Amter, Stellen) ‖ †fehlen; nicht vorhanden sein; aufhören ‖, †~ a qc., einer Sache obliegen; etw. betreiben ‖ †~ di qc., einer Sache ermangeln (D.) ‖ *p. pres.* vacante, als *agg.*: unbesetzt; leerstehend; ohne Amtsinhaber; erledigt; offen; frei (Amt, Stellung ꝛc.) ‖ sede ~, unbesetzter Papststuhl; erledigter Bischofssitz, als *sost.* m. offenes Lehen; päpstliche Behörde für die Verwaltung der leerstehenden Bischofssitze ‖ †ore –i, freie, müßige Stunden, f. pl. (lat. vacare).

†**vacazióne,** f. dass. wie vacanza in allen Bedeutungen (lat. vacatio, -onem).

vacca, f. Kuh, f. (in Toskana bes. die als Zugtier dienende Kuh; vergl. mucca) ‖ vacche, pl. verdorbene, eingeschrumpfte Seidenwürmer, m. pl. ‖ ~e, pl. Krankheiten (an den Tieren durch den scaldino erzeugt), m. pl. ‖ *(Oref.)* lunga da ~, Zweikampf, m. ‖ *fam.* far la ~, in der Arbeit nachlassen; faul, nachlässig werden ‖ †*fig.* fur. liederliches Frauenzimmer ‖ *(Zool.)* pesce –e, Stachelrochen, m. (Trygon partinaca) (lat. vacca).

vaccàio (pl. **–a·j**), m. Kuhhirt, m.

vaccherélla, f. (*dim.* v. vacca) junge Kuh; Färse, f.

vacchétta, f. Rindsleder, n.; ~ di Russia (od. di Moscovia), Juchtenleder; Juchten, n. ‖ *(Com.)* Stadbe, f.; Anmerkebuch der Kaufleute, n. ‖ *(Eccles.)* Register (in der Sakristei aufliegend, in das die gelesenen Messen u. sonstigen amtlichen Verrichtungen eingetragen werden), n.

vaccìna, f. *(Vet.)* Kuhblatter; Kuhpocke, f. ‖ *(Med.)* Kuhpockengift, n.; Kuhpockenlymphe, f. (als Impfstoff) ‖ für bestie –e, Rindvieh, n. ‖ für carne –, Rindfleisch, n.

vaccinàbile, *agg.* impfbar; für die Impfung tauglich (Kinder).

vaccinàre (vacci·no), v. a. *(Med.)* impfen (mit Kuhpockenlymphe).

vaccinatóre, m. Impfer; Impfarzt, m.

vaccinazióne, f. Kuhpockenimpfung; Vaccination, f. [stimpfe (als Impfstoff), f.

vaccìno, m. Kuhpockengift, n.; Kuhpocken-

vaccìno, *agg.* zur Kuh gehörig; Kuh . . .; bestiame ~, Rindvieh, n.; carne –a, Rindfleisch, n.; vaiuolo ~, Kuhpocken, -blattern, f. pl. (lat. vaccinus).

†**vaccio,** *agg.* dass. wie avaccio.

vacillamènto, m. Wackeln; Schwanken; Hin- u. Herschwanken, n.

vacillàre (vacì·llo), v. n. wackeln; schwanken; wanken; hin u. her schwanken; barca che vacilla sulle onde, auf den Wellen schaukelnder Kahn ‖ meist *fig.* unschlüssig sein; schwanken (in seinen Vorsätzen); sich nicht entschließen können (nel bene, zum guten); auch: la fede vacilla, der Glaube wankt, ist unsicher ‖ *p. pres.* vacillante, schwankend; wankend (Personen u. Überzeugungen) (lat. vacillare).

vacillazióne, f. s. vacillamento ‖ bes. *fig.* Unschlüssigkeit, f.; Schwanken (in seinen Entschließen, im Glauben ꝛc.), n. [dubbiezza.

†**vacillità,** f. dass. wie ambiguità od.

†**vacìllo,** *agg.* dass. wie vacillante, f. *p. pres.* v. vacillare. [vuotare.

†**vacuare,** v. a. dass. wie evacuare od.

†**vacuazióne,** f. s. evacuazione.

vacuità, f. Leere, f.; Leersein; Ausgeleertsein, n. (lat. vacuitas).

vacuo, *agg.* leer; frei ‖ *fig.* hohl; seicht; promesse –e, leere, hohle Versprechungen, f. pl. ‖ scrittore –, gehaltloser Schriftsteller ‖ †dass. wie sprovvisto od. privo ‖ als *sost.* m. il ~, der leere Raum (lat. vacuus).

†**vadare,** v. a. u. n. s. guadare u. guado.

vademècum, m. Leitfaden; Ratgeber, m.; Handbuch; Taschenbuch, n. [(lat. vafer).

†**vafro,** *agg.* schlau; listig; verschlagen

vagabondàccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. vagabondo) Landstreicher; Bummler, m.

vagabondàggio (pl. **–ggi**), m. Landstreicherei, f.; Landstreichertum, n.; Vagabundieren, n.; Vagabundage, f.

vagabondàre (vagabò·ndo), v. n. umherstreichen; sich herumtreiben; strolchen; bummeln; vagabundieren.

vagabòndo, *agg.* landstreicherisch; umherstreifend; vagabundierend (Leben ꝛc.) ‖ *sost.* m. Landstreicher; Strolch; Vagabund; Strömer, m. ‖ fare il ~, herumbummeln; herumstreichen (lat. vagabundus).

vagamènte, *avv.* in netter, liebenswürdiger, lieblicher Weise ‖ unbestimmt; bloß im allgemeinen ‖ †in zügelloser, ausgelassener Weise. [Ausschweifen, n.

vagamènto, m. Umherschweifen; Ab-,

vagàre (va·go, **–ghi**), v. n. umherschweifen, -irren, -streichen; sich herumtreiben ‖ *fig.* abschweifen; vom Gegenstande abkommen (lat. vagari). [m.; -ende, f.

vagatóre, m.; **–trice,** f. Umherschweifer,

†**vagazióne,** f. s. vagamento.

vagellàio (pl. **–a·j**), m. Waidfärber, -küper, m.

†**vagellàme,** m. s. vasellame.

vagellamènto, m. Wanken; Schwanken (in seinen Ideen); Unbestimmtsein, n.; Faselei, f.

vagellàre (vagéllo), v. n. wanken; schwanken; unstet sein (in seinen Gedanken u. Entschlüssen) ‖ phantasieren; geistesabwesend sein; faseln; Unsinn schwatzen (andere Form für vacillare).

vagèllo, m. Küpe, f.; Kessel, m. (der Färber); Waid-, Färberküpe, f. ‖ aus Waid u. Indigo gemischte Färbefarbe (lat. vasello).

vagheggiamènto, m. Liebäugeln (mit dem ,); Umschwärmen; Umschmeicheln; Umkirren, n.

vagheggiare (vaghe·ggio), v. a. mit Wohlgefallen betrachten (Sachen u. Personen); ~ qd., liebäugeln (mit jdm.); umschmeicheln; umschwärmen (jem.); den Hof machen (jdm.); anbeten; sehnsüchtig anblicken (ein Mädchen) ‖ ~ qc., etw. anstreben; ersehnen; sehnlichst wünschen ‖ –rsi allo specchio, sich gern und viel im Spiegel betrachten; mit sich selbst liebäugeln (im Spiegel).

vaggheggiato're, m.; **–trice**, f. Liebängler (mit jdm.); Umschwärmer; Anbeter; Liebhaber, m.; -in, f.

vaggheggino, m. Stutzer; Geck; verliebter Mensch; Leutschneider, m.

† **vagherìa**, f. dass. wie vaggheggiamento.

vaghe·zza, f. Lieblichkeit; Anmut, f.; Reiz, m. ‖ Lust, f.; Vergnügen; Gefallen, n.; Wonne, f.; prendere ~ di qc., Wohlgefallen an etw. finden ‖ mi viene ~ di una cosa, das Verlangen, die Lust nach etw. steigt in mir auf.

***vagillare**, v. n. s. vacillare.

vagìna, f. Scheide, f. (des Degens ꝛc.) ‖ *(Anat.)* Mutterscheide, f. (lat. vagina).

vaginale, *agg. (Anat.)* zur Scheide gehörig.

vagire (vagi·sco), v. n. schreien; weinen; quäken (kleine Kinder) ‖ *fig.* in ersten Stadium sich befinden; noch in den Kinderschuhen stecken (z. B. die Kultur eines Volkes) (lat. vagire).

vagito, m. Weinen; Schreien; Quäken, n. (der kleinen Kinder) ‖ *fig.* i primi –i, die ersten Anfänge, m. pl. (lat. vagitus).

vaglia, f. Wert, m.; Bedeutung; Tüchtigkeit, f.; Erprobtheit, n. (bei des Charakters); Tapferkeit; Fähigkeit, f.; uomo, artista, scrittore di ~, tüchtiger, bedeutender Mensch, Künstler, Schriftsteller ‖ als *sost.* m. ~ postale od. allein ~, Postanweisung; Postelzahlungsquittung, f. (v. valere).

vagliare (va·glio), v. a. sieben; sichten; durchsieben (Korn, Hafer ꝛc.) ‖ *fig.* aussuchen; auslesen; prüfen; genau überlegen ‖ *(Caccia.)* ~ un uccello, einen Vogel fehlen (weil die Mutation zu sehr streift), v. n. *fam.* sich schütteln; sich heftig hin u. her bewegen (beim Gehen); einen zappelnden Gang haben (s. vaglio).

vagliatta, f. einmaliges Durchsieben ‖ Schlag mit dem Sieb, m.

vagliato're, m.; **–trice**, f. Sieber; Durchsieber, m.; -in, f. ‖ *fig.* genauer Prüfer, Kritiker.

vagliatura, f. Sieben; Durchsieben, n. ‖ Spreu, f.; Abgang, m. (die nach dem Sieben zurückbleiben).

vaglietto, m. (*dim.* v. vaglio) feines, kleines Sieb; Haarsieb; Theesieb, n.

vaglio (pl. –gli), m. Sieb, n. (bes. das Korn-, Bohnen-, Erbsensieb); Futterschwinge, f. ‖ *fig.* genaue Prüfung, Sichtung (aus lat. vannus, mit der Übergangsform vallus).

vago (pl. –ghi), *agg.* umherschweifend; umherirrend; ◎ la ~ Fama, die unsichere Fama; stella ~ghe, dass. wie stelle erranti ‖ *fig.* begierig; sehnsüchtig (nach etw.); lüstern (auf etw.), ~ di fare qc., begierig, etw. zu thun; ~ di valenti uomini, nach dem Umgang mit bedeutenden Männern strebend; far ~ qd. d'una cosa, jdm. Lust auf etw. machen ‖ unstet; unsicher; unbestimmt; aver delle idee ~ghe su qc., nur unbestimmte Vorstellungen von etw. haben ‖ *fig.* duftig; ätherisch; anmutig; lieblich; liebreizend; aspetto ~, anmutiger Anblick; ~ghe fanciulle, liebliche Mädchen, n. pl. ‖ *sost.* m. Liebhaber; Kurmacher; Umschwärmer; Anbeter, m. (lat. vagus).

† **vagolare**, v. n. *frequ.* v. vagare.

vagone, m. *(Ferrov.)* Eisenbahnwagen; Waggon, m.; ~ di prima, seconda classe, Waggon erster, zweiter Klasse; nur für Personenwagen gebraucht; die Güterwagen heißen carri; carro-merci, Güterwagen; carro a bagagli, Gepäckwagen; dagegen: ~ da letto, Schlafwagen; ~ postale, Postwagen; ~ ristoratore, Speisewagen; ~ riservato, reservierter Wagen; ~ salone (od. ~ Pullmann), Salonwagen; ~ ambulanza, Lazarettwagen (engl. waggon). [Feingerber, m.

† **vaiàio** (pl. –a·j), m. Graunwerkgerber;

vaiano, m. bestimmte Art dunkler Wein.

vaiare (va·io), v. n. schwarz, dunkel werden (bes. Trauben, Oliven) ‖ *p. pass.* vaia·to, als *agg.*: bunt; schwarzgefleckt; *(Cavall.)* glasäugig; cavallo ~, Glasäuge, n. (v. b. Pferd, das einen weißen Ring um die Pupille hat) (v. variare).

vainìglia, f. *(Bot.)* Vanillenstrauch; Heliotrop, n. (Heliotropium peruvianum) ‖ Vanille, f.; Vanilleschoten, f. pl. (Vanilla aromatica); hierzu das Gewürz: Vanille, f.; baccelletto di ~, Stange Vanille, f.

vaio (pl. –a·j), m. *(Zool.)* graues Eichhörnchen (Sciurus cinereus) ‖ Graunwerk, n. (dichter langhaariger Winterpelz dieses Eichhörnchens) ‖ *(Arald.)* Feh, f.; Fehfutter, n.; mit Graunwerk ausgeschlagenes Wappen (so bei D.) (wahrsch. v. lat. varius, gefleckt).

vaiolare, v. n. dass. wie vaiare ‖ *p. pass.* vaiola·to, als *agg.*: einfarbig gefleckt od. gestreift.

vaiolo, m. *(Med.)* Blattern; Pocken, f. pl.; ~ arabo (od. nero), schwarze Blattern; ~ spurio, falsche Blattern; Windpocken; innestare il ~, die Kuhpocken einimpfen ‖ butteri del ~, Blatternarben, f. pl.; butterato dal ~, blatternpockenartig (mit. variola).

vaiolòide, f. *(Med.)* Windpocken, f. pl.

vaiolo·so, *agg. (Med.)* an Blattern erkrankt; pockenkrank ‖ *sost.* m. Blatternkranker, m. [halter (in Polen), m.

vaivòda (pl. –i), m. Woiwode; Statthalter (in Polen), m.

Valacchia, f. *(Geogr.)* Wallachei, f.

valanga, f. Lawine, f. (frz. avalanche, v. avaler, hinabsteigen).

valcare, v. a. ſ. valicare. [f. pl.

Valchìrie, f. pl. *(N. pr. mit.)* Walküren,

Valdai, m. pl. *(Geogr.)* Waldaigebirge, n.

† **valeggio**, m. dass. wie potere, forza.

valènte, *agg.* ſ. p. *pres.* v. valere.

† **valentería** u. **valentézza**, f. ſ. valentia.

valentìa, f. Tapferkeit; Tüchtigkeit; Fähigkeit; Geschicklichkeit, f.

† **valentìgia**, f. dass. wie valore od. valentìa.

† **valéntre**, *agg.* dass. wie valente.

valentuòmo, m. ausgezeichneter, vortrefflicher, tüchtiger Mann.

valere (va·lgo, va·li, va·lc, valghia·mo, valete, va·lgono; *imperf.* vale·va; *perf.* va·lsi, vale·sti; *fut.* varrò; *gerund.* valèndo; *p. pres.* valènte; *p. pass.* valu·to, valu·to od. ~valsu·to), v. n. gelten; wert sein; den u. den Wert, Preis haben; kosten; val poco, nulla, es ist wenig, nichts wert; vale moltissimo, es ist sehr teuer, kostbar; vale cento lire, es ist hundert Lire wert od. kostet hundert Lire; non vale un baiocco, es ist keinen Heller, keinen Deut wert ‖ auch *fig.*: libro che non vale nulla, Buch, das nichts wert ist, nichts taugt; persona che vale poco, Person, zu der (an der) nicht viel ist, die wenig gilt od. bedeutet; im Wert stehen; un napoleone vale venti lire, ein Napoleondor hat den Wert von zwanzig Liren ‖ ~ in una cosa, auf einem Gebiete Tüchtiges leisten ‖ dare qc. per quel che vale, eine Sache zu ihrem richtigen Werte losschlagen, hingeben; *fig.* eine Sache genau so wiedererzählen, wie sie einem berichtet worden ist ‖ taugen; tüchtig, taugtich sein (zu etw.); wirken; wirksam, dienlich, nützlich sein; bleiben; nützen; heilen (zu od. für od. gegen etw.); tutti i rimedi non valsero a nulla, alle meine Anstrengungen führten, dienten zu nichts; a che vale tutto questo affaticarsi? wozu nützt alle diese Plage u. Mühe? val più l'esempio che il consiglio, tausendmal mehr wirkt das Beispiel als der Rat; *assol.* che vale? wozu; was soll es nützen? ‖ † mächtig sein; große Macht, Herrschaft ausüben (D.) ‖ *(Gram.)* ausdrücken; bezeichnen; bedeuten; che vale questa voce? was bedeutet dieser Ausdruck? ‖ gleich sein; gleichgesetzt gelten; valse mille, er leistete soviel wie Tausende ‖ non ~, nicht gelten; keine Gültigkeit haben (z. B. eine Partie beim Spiel, eine falsche Buchung ꝛc.) ‖ farsi ~, sich zur Geltung bringen; seine Autorität geltend machen ‖ far ~ le proprie ragioni, sein Recht zur Geltung bringen, zu wahren wissen ‖ *fam.* vale e che . . ., was gilt's, . . .? vale e che t'appiccico due ceffoni, was gilt's, so gebe ich dir ein paar Ohrfeigen (d. h. laß es nur darauf ankommen) ‖ vale a dire, das heißt; das will besagen; nämlich ‖ ~ meglio, besser, nützlicher, dienlicher sein; valeva meglio non far nulla, es wäre besser gewesen, überhaupt nichts zu machen ‖ –rsi, v. rifl. (di qc.) sich einer Sache bedienen; sie sich nutzbar machen; sie anwenden, gebrauchen; –rsi di una persona, jem. zu seinem Nutzen verwenden; eine Person ausnützen; sich der Hilfe, der Kräfte, der Leistungen derselben bedienen ‖ † –rsi di meglio, seine Lage, seine Verhältnisse verbessern ‖ unfortezier Neologismus ist der transitive Gebrauch von ~ im Sinn von: einbringen; fruchten; questo atto di coraggio gli valse la medaglia d'oro, diese mutige That brachte ihm die goldene Medaille ein ‖ auch die Wendung: ~ a qd. di fare qc., jdm. dazu verhelfen etw. zu thun, ist unkorrekt ‖ ebenso: ~ la pena, ſ. unter pena ‖ *p. pres.* valènte, als *agg.*: tüchtig; ausgezeichnet; hervorragend ‖ fähig; geschickt; tauglich ‖ gut; rechtschaffen ‖ tapfer; brav (lat. Valèria, f. *(N. pr.)* Valerie. [valere).

valeriana, f. *(Bot.)* Baldrian, m.; Katzenkraut, n. (Valeriana officinalis).

† **valescio**, m. einfacher Baumwollenstoff.

Valèsia, f. *(Geogr.)* Valeis; Wallis, n.

valetudinario (pl. –a·rj), *agg.* kränklich (lat. valetudinarius).

† **valetudine**, f. Gesundheit; Rüstigkeit, f. ‖ Körperbeschaffenheit, f.; Temperament, n. (lat. valetudo, –dinem).

valevole, *agg.* nützlich; heilsam; zuträglich (Heilmittel) ‖ geltend; stichhaltig (Gründe).

valevolmente, *avv.* in heilsamer, nützlicher Weise ‖ auf wirksame Art.

valicabile, *agg.* durch-, überschreitbar.

valicare (va·lico, –chi), v. n. durch-, überschreiten; durchgehen (durch etw.); hindübergehen (über etw.) ‖ † übertreffen ‖ überschreiten; zuwiderhandeln (einem Gebot) ‖ mit Stillschweigen übergehen (andere Form für varcare).

valicato·io (pl. –o·j), m. Planke (über einen Bach gelegt), f.; auch: Steine (in den Bach gelegt zum Überschreiten), m. pl.

valico (pl. –chi), m. Durch-, Übergangsort, -punkt; Durchgang; Übergang; Paß; Weg, m. ‖ Spule, f.; Spinnrad, n.; Seidenspinnerei, f.

validamente, *avv.* in kräftiger, gültiger, wirksamer Weise; mit Gültigkeit.

validare, v. a. ſ. convalidare.

validità, f. Kraft; Stärke; Rüstigkeit, f. (z. B. der Glieder) ‖ *fig.* Gültigkeit; Wirksamkeit; Triftigkeit, f. ‖ Rechtsgültigkeit, f. (lat. validitas).

valido, *agg.* stark; kräftig; rüstig; diesa –a, kräftige, energische Verteidigung ‖ rechtsgültig; rechtskräftig; triftig; gültig; atto ~, rechtsgültige Handlung; argumento ~, triftige Begründung (lat. validus).

valigerìa, f. Sattlerei; Lederwarenhandlung, f. ‖ Sattlergeschäft, n.; -laden, m.

valigetta, f. *(dim.* v. valigia) kleiner Koffer; Köfferchen, n.; kleine Reisetasche.

valigia, f. Mantelsack, m.; Felleisen, n.; Reisetasche, f.; Koffer, m. ‖ fam. entrare in ~, in Hitze geraten; zornig werden (dass. wie prendere il cappello) (Etym. dunkel; Diez vermutet Umformung aus vidulitia v. lat. vidulus; Ascoli denkt an Zusammenhang mit valore, valimento).

valigiaio (pl. –a·j), m. Sattler; Täschner; Lederwarenfabrikant, m.

† **valimento**, m. dass. wie valore od. virtù.

† **valitore**, m. Helfer; Unterstützer, m.

† **vallame**, m. System von Thälern; Thalstrecken, m. [lung, f.

◎ **vallare**, v. a. mit Gräben (Wällen) ‖ † **vallare**, *agg. (Archeol.)* corona ~, Lagerkrone, f. (Ehrenzeichen für den Erstürmer eines feindlichen Lagers bei den alten Römern).

vallata, f. langes, breites Thal; Thalgrund, m.; Thalebene, f.

valle, f. Thal, n. ‖ als *sost.* m. in Zusammensetzungen u. in Verkürzung: val d'Arno (od. Valdarno, m.), Arnothal ‖ *(Bibl.)* ~ di lacrime, Jammerthal; fröhsche Welt ‖ le –i delle onde, die Wellenthäler, m. pl. ‖ *(Mer.)* Bracewasserstrich, m. ‖ a ~, thalwärts; zu Thal (fahren); niederwärts; bergabwärts (lat. vallis, –em). [Thälchen, n.

valletta, f. *(dim.* v. valle) kleines Thal; **vallettina**, f. (*dim.* v. vezz. v. valletta) reizendes Thalchen.

valletto, m. *(Stor.)* Page; Edelknecht; Knappe, m. ‖ heute: Diener; Stallknecht, m. (v. altfrz. vaslet od. variet; Etym. ſ. unter vassallo).

vallicèlla, f. (*dim.* v. valle) kleines Thal.

† **vallicoro·so**, *agg.* voller Thäler.

valligiano, m. Thalbewohner, m.

† **vallivo**, *agg.* durch den Regen in das Thal geschwemmt (Boden).

vallo, m. Wall, m.; Pfahlwerk, n.; Pallisade; Verschanzung, f. (lat. vallum od. vallus).

vallonata, f. weite Thalebene. [Thal.

vallone, m. (accr. v. valle) großes, weites

vallonèa, f. Vallone, f.; ungarische Knopperart Gallapfel der Knoppereiche, Quercus aegilops) (nach Vallona in Albanien benannt).

Valloni, m. pl. *(N. pr. etn.)* Wallonen, m. pl. (Bewohner der südlichen Niederlande).

vallonico, *agg.* wallonisch (Dialekt).

† **vallo·so**, *agg.* thälerreich.

†**valorare**, v. a. ſ. avvalorare.

valore, m. I. Wert, m.; Geltung, f.; Preis, m. ‖ ~ dichiarato, Wertinhalt (eines Wertbriefes), m. ‖ *fig.* Verdienſt (eines Werkes), n. ‖ Währung, f.; Betrag, m.; Valuta, f. (des Geldes); ~ intrinseco, wirklicher, realer Wert; ~ nominale, Nennwert ‖ ~ d'affezione, Liebhaberwert ‖ **–i**, pl. Wertpapiere, n. pl. ‖ *(Gram.)* Bedeutung (eines Wortes), f. ‖ *(Mus.)* ~ di una nota, Dauer (f.), Wert (m.), Geltung (f.) einer Note ‖ dar ~ alle parole altrui, Wert auf die Worte eines andern legen. — II. Stärke; Kraft; Tapferkeit, f.; Mut, m.; ~ civile, moraliſcher Mut; Geiſtes-, Charakterſtärke, f. (lat. valere). ſwackerer Weiſe.

valorosamente, *avv.* in mutiger, tapferer, **valoroso**, *agg.* tapfer; wacker; mutig ‖ kräftig; rüſtig ‖ tüchtig (auf einem Gebiete, in einem Gewerbe).

valsènte, m. Betrag; Wert; Preis, m. (einer gekauften Sache) ‖ Geſamtvermögen (jds.), n.; Betrag des Vermögens, m.

valso, *p. pass.* v. valere.

Valtellina, f. *(Geogr.)* Veltlin, n.

valuta, f. Wert; Preis, m. ‖ *(Com.)* Valuta; Währung, f.; Münzfuß, m.; auch: Wechſelwert od. Wechſelbetrag, m. (Verhältnis zwiſchen dem Nennwert u. dem Kurs von Wertpapieren); ~ intesa, unter Übereinkunft über den eigentlichen Wertbetrag (Aufſchrift auf Wertbriefen); fig. u. *fam.* esser di ~ intesa con uno, mit jdm. unter derſelben Decke ſtecken.

valutabile, *agg.* abſchätzbar; berechenbar ‖ auch: ſchätzbar; was zu ſchätzen, hoch zu halten iſt.

valutare (valu'to), v. a. ſchätzen; abſchätzen; den Wert od. den Preis (einer Sache) beſtimmen; quel lavoro lo valutarono mille lire, ſie ſchätzten den Wert dieſer Arbeit auf tauſend Frank ‖ *fig.* achten; ſchätzen; Wert od. Gewicht auf etw. legen ‖ ungefähr beſtimmen; im voraus feſtſtellen, annehmen (z. B. die Zeit für eine Arbeit zc.) (v. valuta).

valutazione, f. Wert-, Preisbeſtimmung; Schätzung; Abſchätzung; Taxierung, f. ‖ *fig.* Beurteilung der Thatſachen, f.

valvassore u. **valvassoro**, m. *(Stor. medioev.)* niederer Vaſall; Hinterſaſſe, m. ‖ ſpäter wurden grandi –i überhaupt die Barone, Magnaten genannt (mlt. valvassorus, entſt. aus vassus vassorum, ſ. vassallo).

valvola u. **valvula**, f. Klappe, f.; Falltürchen, n. ‖ Ventil, n. ‖ *(Anat.)* Herzklappe, f. (lat. valvula).

valvoletta u. **valvuletta**, f. *(dim.* v. valvola u. valvula) kleines Ventil.

valzer, m. Walzer, m. (Tanz u. Muſikſtück).

vampa, f. Glut; Flamme, f.; **–e**, pl. große Hitze, Glut (auch Sonnenhitze, Sciroccoglut) ‖ **–e al viso**, Blutandrang nach dem Kopfe, m.; Hitze im Geſicht, f. ‖ *fig.* la ~ del tuo disio, die Glut deines Beſtrebens (D.) (Etym. ſ. unter vampo).

vampeggiare (vampe'ggio), v. n. glühen; hell brennen; Flammen ſprühen; Glut ausſtrahlen.

vampiro, m. im ſüdeuropäiſchen Volksglauben: Leichnam, der aus dem Grabe aufſteigt u. den Schlafenden das Blut ausſaugt; Vampir, m. ‖ *fig.* Blutſauger; Leutejchinder, m. ‖ *(Zool.)* Vampir, m.; große ſüdamerikaniſche Fledermaus (Vampyrus spectrum) (v. ſerb. wampir).

vampo, m. daſſ. wie vampa; *far* ~, Glut, Feuer ausſtrahlen ‖ **menar ~**, prahlen; aufſchneiden; auch: in Wut geraten (v. vapore, mit eingeſchobenem m; vergl. vampore).

†**vampore**, m. ſ. vampo.

vanagloria, f. eitle Ruhmſucht, Ehrſucht, Ehrbegierde; Eitelkeit, f.; Streben nach eitlen, äußeren Ehren, n. (lat. vana gloria).

vanagloriare (vanaglò'rio), v. n. u. **–rsi**, v. refl. ſich in eitler, kleinlicher Weiſe rühmen; ſich brüſten; prahlen; großthun mit eitlen Dingen; ſeinen Stolz in eitlen Ehren ſuchen, ſger, eitler, prahleriſcher Weiſe.

vanagloriosamente, *avv.* in ruhmſüchtig-**vanaglorioso**, *agg.* in kleinlicher Weiſe ruhmſüchtig; eitel; prahleriſch; dummſtolz (auch als *sost.* m.).

vanamente, *avv.* umſonſt; vergeblich; ohne Nutzen, Erfolg ‖ in eitler, prahleriſcher, ruhmſüchtiger Weiſe ‖ ohne Grund.

†**vanare**, v. a. ſ. vanneggiare.

Vandali, m. pl. *(N. pr. etn.)* Vandalen, m. pl. *fig.* zerſtörungswütige Barbaren, m. pl.

vandalico, *agg.* vandaliſch ‖ *fig.* zerſtörungswütig; kulturfeindlich; barbariſch.

vandalismo, m. Vandalismus, m.; wahe Zerſtörungswut; Nichtachtung der Kunſt, f.; Barbarentum, n.

Vandèa, f. *(Geogr.)* Vendee, f.

Vandeista, pl. **–i**, m. *(N. pr. etn.)* Vendeer, m. ‖ *(Polit.)* Legitimiſt, m.

†**vaneare**, v. n. ſ. vaneggiare.

✻**vaneggia**, f. *(Agr.)* ſ. maneggia.

vaneggiamento, m. Wahnwitz, m.; Thorheit; Faſelei, f. ‖ Phantaſieren (der Fieberkranken), n.

vaneggiare (vane'ggio), v. n. phantaſieren; irrereden ‖ *fig.* ſich Hirngeſpinſte machen; zuſammenhanglos denken, reden; träumen; faſeln ‖ eitle, nichtige Dinge unternehmen; Kindereien treiben ‖ †leer, hohl ſein; nel dritto mezzo del campo maligno vaneggia un pozzo, gerade in der Mitte des unheilvollen Feldes gähnt ein Schacht (D.) ‖ †umwirkſam, erfolglos bleiben, ſein (A.) ‖ †**–rsi**, v. refl. daſſ. wie vanagloriarsi ‖ *p. pres.* vaneggiante, als *agg.*: phantaſierend; faſelnd; voller Hirngeſpinſte; voll toller Ideen.

vaneggiatore, m.; **–trice**, f. Phantaſt; Schwärmer; Faſeler, m.; -in, f.

vanèllo, m. *(Ornit.)* Kiebitz, m. (Vanellus cristatus) ‖ ſ. für fanello.

vanerèllo, m. u. **vanerèlla**, f. eitle Perſon.

vanèsio (pl. **–ſi**), *agg.* eitel; in lächerlicher Weiſe aufgeblaſen; lächerlich prahlend.

vanezza, f. daſſ. wie vanità od. leggerezza.

vanga, f. Spaten, m.; Grabſcheit, n.; robe od. semente sulla ~, Früchte, die auf dem mit dem Spaten umgegrabenen Acker wachſen ‖ *prov.* la ~ ha la punta d'oro, das Grabſcheit hat eine goldene Spitze (d. h. die Arbeit damit iſt goldeswert) ‖ è più leggiera la ~ che la penna, körperliche Anſtrengungen iſt meiſt leichter auszuhalten, als geiſtige (v. angelſ. u. ahd. wanga, Wange, wegen der Form).

vangaiuòle, f. *(Pescat.)* Schöpfnetz, n. (viereckiges, mit dem vier Zipfeln an einer Stange aufgehängtes Netz).

vangare (va'ngo, –ghi), v. a. u. *assol.* mit dem Grabſcheit graben; umgraben; mit dem Spaten bearbeiten.

vangata, f. Spatenſtich, m. ‖ Hieb mit dem Spaten (z. B. auf den Kopf), m. ‖ Bearbeiten des Erdreiches mit dem Grabſcheit, n.; fare la ~, umgraben.

vangatore, m.; **–trice**, f. Umgräber; Handhaber des Grabſcheites, Spatens; Spatenarbeiter, m.; -in, f.

vangatura, f. Bearbeiten, Umgraben des Erdreiches mit dem Spaten, n.

vangèlo, m. Evangelium, n.; Teil der Meſſe, in dem das Evangelium verleſen wird; la messa è al ~, die Meſſe iſt eben beim Evangeliumverleſen ‖ Predigt über das Evangelium, f. ‖ *fam.* è vero come il ~, es iſt die heilige Wahrheit (volkstümliche Form für evangelo; für die abgeleiteten Formen iſt dieſe Abkürzung ſeltener).

vanghe, f. kleine Pflugſchar.

vanghettare (vanghe'tto), v. a. leicht umgraben (mit dem kleinen Spaten).

vanghetto, m. (*dim.* v. vanga) kleiner Spaten; leichtes Gartengrabſcheit.

vangile, m. Querſtange am Grabſcheite zum Aufſtemmen des Fußes, f.

vanguardia, f. daſſ. wie avanguardia.

†**vanìa**, f. daſſ. wie vanità.

†**vaniare**, v. n. ſ. vaneggiare.

vaniloquio (pl. **–quj**), m. eitles, ſeichtes Geſchwätz; Faſelei, f. (mit. vaniloquium).

†**vanire**, v. n. ſ. svanire.

vanità, f. (von Perſonen) Eitelkeit; Selbſtgefälligkeit; Einbildung, f.; Eigendünkel, m. ‖ (von Sachen) Nichtigkeit; Hinfälligkeit; Vergänglichkeit; Eitelkeit, f.; la ~ delle cose di questo mondo, die Eitelkeit der irdiſchen Dinge (lat. vanitas).

vanitoso, *agg.* eitel; eingebildet; ſelbſtgefällig ‖ an eitlen Dingen Gefallen findend.

⊙**vanni**, m. pl. große Flügel, m. pl. (v. lat. vannus, Sieb, weil mit den Flügeln die Luft zerteilt wird).

vano, *agg.* hohl; leer ‖ *fig.* eitel; nichtig; vergänglich; hinfällig (z. B. die Dinge dieſer Welt) ‖ unbegründet; eitel (Hoffnung, Furcht) ‖ riuscir (tornar) ~, nicht gelingen; mißglücken ‖ (von Perſonen) eitel; eingebildet; dünkelhaft; ſeicht; an eitlen, nichtigen Dingen hängend (zur Verſtärkung: ~ come una canna, im höchſten Grade eitel) ‖ *(Cappell.)* pelo ~, ſtarre Haare oder ſich nicht zu Filz verarbeiten laſſen), m. pl. ‖ pelo ~, der erſte Flaum (des Bartes) ‖ *sost.* m. Eitles; Nichtiges, n.; Nichtigkeit, f.; il ~ d'una cosa, der zu nichts zu gebrauchende Teil einer Sache ‖ leerer, hohler Teil; Hohlung, f.; bsſ. *(Arch.)* ~ della finestra, della porta, Fenſter-, Thürhöhlung, -niſche, f.; auch hohler Teil einer Mauer; Mauerhöhlung (lat. vanus).

vantaggiare (vanta'ggio), v. a. übertreffen; überragen (jem. od. etw.) ‖ ~ qd., jem. fördern; ihm Vorteile verſchaffen ‖ v. n. daſſ. wie avvantaggiarsi ‖ *p. pass.* vantaggia'to, als *agg.*: reichlich; im Übermaß vorhanden; peso ~, reichliches Gewicht; tre chilometri –i, drei Kilometer reichlich gemeſſen.

vantaggino, m. (*dim.* v. vantaggio) *fam.* Zugabe, Dreingabe beim Verkauf, f.; Übergewicht, n. ‖ *(Calzol.)* kleiner Flicken, Fleck (dort wo das Oberleder von der Sohle losgeplatzt iſt); Riefter, m.

vantaggio (pl. **–ggi**), m. Vorteil; Nutzen; Gewinn, m.; m'è di ~, es gereicht mir zum Nutzen, Vorteil; es bringt mir Gewinn; lo dico per tuo ~, ich ſage es zu deinem Beſten; tornar a ~, zum Vorteil gereichen ‖ Vorzug, m.; Überlegenheit, f.; aver il ~, die Oberhand behalten; aver il ~ del luogo, den Vorteil einer günſtigen Stellung haben; aver il ~ d'una bella voce, den Vorzug haben, eine gute Stimme zu beſitzen; aver il ~ . . ., den Vorzug haben, zu . . .; *(Mar.)* avere il ~ del vento, den Wind abfangen; vor den Wind kommen ‖ *(Giuoc.)* Vorhand, f. ‖ Vorgeben, n.; dar di ~, Vorſprung geben (bei Wettrennen) ‖ Zugabe, Dreingabe (beim Verkauf), f. ‖ **–i**, pl. außerordentliche Abgabe (an Hühnern, Eiern zc.), die der Bauer dem Herrn zu liefern hat ‖ *(Calzol.)* Schuhleder (an der unteren Seite des Oberleders), n. ‖ *(Stamp.)* Satz, Satzbreit, m. ‖ a ~, daſſ. wie a cavaliere ‖ da (di) ~, überdrein; darüber (beim Gewicht); auch: überdies; ferner (v. avanti; avvantaggio). [Nutzen, Gewinn.

vantaggiosamente, *avv.* mit Vorteil,

vantaggioso, *agg.* vorteilhaft; nützlich; einträglich; günſtig ‖ (v. Perſonen) auf ſeinen Vorteil bedacht.

†**vantagione**, f. ſ. daſſ. wie vantamento.

vantamento, m. Großſprecherei; Aufſchneiderei; Ruhmredigkeit; Prahlerei, f.

vantare (vanto), v. a. rühmen; rühmend, lobend herausſtreichen; in prahleriſcher Weiſe vergrößern; ~ qc. a qd., jdm. etw. in ruhmredneriſcher Weiſe anpreiſen; famiglia che vanta lunga serie di uomini illustri, Familie, die auf eine lange Reihenfolge berühmter Männer prahlend hinweiſt ‖ **–rsi**, v. refl. ſich rühmen, prahlen, großthun, mi vanto di farlo, ich rühme mich, es zu thun.

vantatore, m.; **–trice**, f. Prahlhans; Aufſchneider; Großſprecher, m.; -in, f.; ruhmredneriſche Perſon.

vantazione, f. Sichrühmen; Prahlen, n.; non lo dico per ~, ich ſage es nicht, um mich zu rühmen.

vanteggiarsi, v. refl. *frequ.* v. vantarsi.

vanteria, f. Prahlerei; Großſprecherei, Aufſchneiderei, f.

vanto, m. Sichrühmen; Prahlen, n.; Prahlerei, f.; darsi a di qc., ſich einer Sache rühmen; ſie ſich zum Ruhme anrechnen ‖ Ruhm; Vorzug, m.; avere (portare, riportare) il ~ sopra gli altri, ſich vor allen anderen auszeichnen; alle anderen in Schatten ſtellen; può darsi il ~ di averlo fatto, er kann ſich rühmen, es gethan zu haben ‖ †prahleriſche Herausforderung. [dorrtes (leeres) Getreide.

vanume, m. *(Agr.)* vor der Reife ver-

†**vanura**, f. daſſ. wie vanità.

vanvera; a ~, *mod. avv.* aufs Geratewohl; in den Tag hinein; in unüberlegter, unbedachter Weiſe (viell. zuſammenhängend mit fanfano). [(ſiat. vapularis).

†**vapolo**, *agg.* gleich zum Zuſchlagen bereit

vaporabile, *agg.* ſ. evaporabile.

vaporare (vapo'ro), v. a. mit Dünſten erfüllen ‖ ~ aliti, Dünſte ausſtrömen; *fig.* vapora la dolorosa povertà, er ſtrömt die peinliche Armut aus (D.) ‖ v. n. dünſten; verdünſten; Dünſte verbreiten (gebräuchlicher iſt evaporare) (lat. vaporare).

vaporativo, *agg.* daſſ. wie vaporabile.

†**vaporatorio**, m. daſſ. wie sudsumigio.

vaporazione, f. evaporazione.

vapore, m. Dampf; Dunſt, m.; convertire in ~, in Dampf verwandeln; condensare i –i, die Dämpfe niederſchlagen, kondenſieren ‖ Ausdünſtung, f. (v. Erdboden, Sümpfen zc.) ‖ leichter Nebel; Hitzenebel, -dunſt, m.; il sole dissipa i –i, die Sonne zerſtreut die Nebel ‖ **–i**, pl. Winde, m. pl.; Bapeurs, pl.; Blähungen

im Unterleib, f. pl. ‖ –i del vino, Weinbdünste, m. pl.; Weinrausch, m. ‖ bagni a –, Dampfbäder, n. pl. ‖ macchina a –, Dampfmaschine, f.; caldaia a –, Dampfkessel, m.; mulino a –, Dampfmühle, f.; battello a – (od. allein –), Dampfschiff, n.; Dampfer, m. ‖ *fam.* –, Dampfwagen, m.; Lokomotive, f.; auch: Eisenbahnzug, m.; quando arriva il –? wann kommt der Zug (od. das Dampfschiff) an? auch: Eisenbahnstation, f.; vo al –, ich gehe zur Station; auch: Eisenbahnverwaltung; Eisenbahn, f.; è impiegato al –, er ist bei der Eisenbahn angestellt ‖ feiner, durchsichtiger Schleier (lat. vapor, –oremu).

vaporétto, m. (*dim.* v. vapore) leichter Dunst ‖ kleines Dampfschiff.

vaporiéra, f. Dampfkessel, m.

vaporíno, m. (dim. u. vezz. v. vapore) kleines Dampfschiff; Dampfboot, n. [Luft), f.

vaporosità, f. Dunstigkeit; Nebeligkeit (der

vaporóso, *agg.* dampfig; dunstig; nebelig ‖ *fig.* unklar; undeutlich; frasi –e, Dunst u. Phrasengeklingel, n. (lat. vaporosus).

†vapulazióne, f. Züchtigung, f.; Erteilen von Schlägen, n. (v. lat. vapulare, Schläge erhalten). [Schiffes), m.

varamènto, m. (*Mar.*) Stapellauf (des

varáre (va'ro), v.a. (*Mar.*) vom Stapel lassen (ein Schiff) ‖ †landen; am Ufer anlegen (das Boot) (lat. vara, Querholz).

varcabile, *agg.* durch-, überschreitbar.

varcare (va'rco, –chi), v. a. überschreiten, -setzen, -fahren (über einen Fluß); hindurchgehen (durch einen Paß); hinüberreiten (über den Fluß); – il monte, den Berg überschreiten ‖ *fig.* – i limiti, die Grenzen überschreiten ‖ †auch: – qd., jem. übersetzen, überfahren ‖ *fam.* aver varcato i venti, über die Zwanziger hinaus sein (entst. aus lat. varicare, grätschen).

varco (pl. –chi), m. Durchgangs-, Übergangspunkt, m., -stelle, f.; Ausgangspunkt, m., -öffnung, f. ‖ schwieriger Durchgang; Übergang, m.; aprirsi un –, sich einen Ausgang eröffnen (mit Gewalt); aspettare uno al –, jem. auflauern; *fig.* il – della vita, der Tod ‖ †kleiner Schritt; kurze Strecke (D.).

variabile, *agg.* veränderlich (Mensch in seinen Entschlüssen); unbeständig (Wetter) ‖ als *sost.* il barometro è al –, der Barometer steht auf Veränderlich ‖ *(Alg.)* quantità –i, veränderliche Zahlen, Größen; Variablen, f. pl. (lat. variabilis, –em). [digkeit, f.

variabilità, f. Veränderlichkeit; Unbeständ-

variamente, *avv.* auf verschiedene Art; in verschiedentlicher Weise.

variamento, m. Veränderung; Schwankung; Ungleichheit, f.

variante, *agg.* s. *p. pres.* v. variare.

variare (va'rio), v. a. verändern; verschieden, anders machen; abwechseln (mit etw., z. B. mit den Speisen); wechseln (z. B. Kleider) ‖ *assol.* abwechseln; eine Abwechslung machen ‖ gänzlich abändern; neu gestalten; – tutto l'addobbamento, die ganze Ausstattung ändern; – un passo in uno scritto, eine Stelle ganz umschreiben; – l'orario, seine Tageseintellung ändern; – consuetudine, seine Lebensgewohnheiten ändern ‖ auch: –rsi di panni, sich gänzlich neu (anders) kleiden ‖ *(Mus.)* variieren; mannigfach verändert wiederholen (ein Thema) ‖ *(Nat.)* abändern; variieren; Abarten bilden (bei Pflanzen u. Tieren) ‖ v. n. wechseln; sich ändern; variano i costumi, die Gebräuche ändern sich; varia il vento, der Wind schlägt um ‖ *p. pres.* **variante**, als *agg.*: verschieden; variierend; abweichend; andersgestaltet ‖ *sost.* m. Variante, f.; abweichende Lesart eines Textes; fam. fare delle –i, sich Abänderungen erlauben (beim Wiedererzählen eines Berichtes zc.) ‖ *p. pass.* **variato**, als *agg.*: verschieden; variiert; vielseitig; vielgestaltig; mannigfaltig; colori –i, bunte Farben, f. pl.; di qualità –a, von allerlei (vielerlei) Beschaffenheit ‖ *(Mus.)* variiert; mannigfach verändert (ein Thema) (lat. variare).

variatamente, *avv.* verschiedentlich; auf verschiedene, vielerlei, allerlei Art; mit Abwechslung.

variazione, f. Veränderung, f.; Wechsel, m. ‖ Verschiedenheit; Abweichung, f.; Unterschied, m. ‖ *(Mus.)* Variation (über ein Thema), f.; mannigfache Veränderung (durch Zergliederung, Verzierung) eines einfachen Tonsatzes ‖ *(Alg.)* calcolo delle –i, Variationsrechnung, f. ‖ *(Fis.)* – magnetica (od. dell' ago magnetico), f. declinazione (lat. variatio, –onem).

varice, f. *(Med.)* Krampfader, f.; Blutaderknoten, m. (lat. varix, –icem).

varicélla, f. *(Med.)* Windpocken; Schwerblattern, f. pl.

varicocèle, m. *(Med.)* Krampfaderbruch, m.; Blutadergeschwulst, f. (v. lat. varix u. gr. κήλη, Bruch, Geschwulst). [varicosus).

varicóso, *agg.* krampfadrig; varicös (lat.

variegato, *agg.* bunt; gestreift; gesprenkelt; getüpfelt; gefleckt (bes. Blumen u. Blätter) (lat. variegatus).

varieggiare, v. a. u. n. *fregu.* v. variare.

varietà, f. Verschiedenheit; Mannigfaltigkeit, f. ‖ Ungleichheit, f.; Unterschied; Abstand, m.; c'è molta – fra i due codici, es finden sich in den beiden Codices viele Abweichungen voneinander vor ‖ †für incostanza od. volubilità ‖ *(Nat.)* Abart; Spielart; Varietät (v. Tieren u. Pflanzen), f. (lat. varietas). [förmig, -gestaltig.

variforme, *agg.* verschiedenförmig; vielgestaltig (pl. –ri), *agg.* verschieden (nella forma, nella qualità, in der Form, Art) ‖ mannigfaltig; gestaltenreich; vielgestaltig; bunt ‖ *fig.* ingegno –, gewandter, sich in viele Gebiete schickender Geist ‖ †für incostante od. volubile ‖ tempo –, veränderliches Wetter ‖ als *sost.* Verschiedenes, n. ‖ –i, pl. Verschiedene, m. pl.; verschiedene Personen, f. pl.; –i dissero, Einige sagten (lat. varius).

variolato, *agg.* (*Min.*) getüpfelt; gesprenkelt (Steine).

†variolóso, *agg.* s. vaioloso.

variopinto, *agg.* bunt; buntfarbig.

varo, m. *(Mar.)* Stapellauf, m.

†varra, f. altes Tuchmaß ($^2/_3$ Ellen).

†varrocchio (pl. –cchi), m. *(Mil. stor.)* Mauerbrecher, m.; Winde (zum Zerstören der Mauern gebraucht), f.

Varrone, m. *(N. pr. stor.)* Varro.

Varsavia, f. *(Geogr.)* Warschau, n.

Varsaviano, m. Warschauer; Einwohner Warschaus, m. [–oro.

†varassóre, –óro, m. s. valvassore, **vasáio** (pl. –a'j), m. Töpfer; Vasenmacher, m. (heute nur noch im archäologischen Sinn gebraucht).

vasca, f. Teich; Gartenteich (meist mit Fontäne), m.; Becken für den Springbrunnen; Bassin, n. ‖ †Kufe, f. (mlt. vascula, v. lat. vascus, leer).

vascèllo, m. *(Mar.)* Schiff, n.; – da guerra, Kriegsschiff; – di linea, Linienschiff; – di commercio, Kauffartеischiff, n., -fahrer, m. ‖ capitano, tenente di –, Kapitän, Lieutenant zur See, m. (v. mlt. vascellum, *dim.* v. lat. vas). [Bassin; kleiner Gartenteich.

vaschetta, f. (*dim.* v. vasca) kleines

vascolare, *agg.* *(Anat.)* zu den Gefäßen gehörig ‖ voll kleiner Gefäße; mit Gefäßen versehen; gefäßreich. [zweiten Bedeutung.

vascoloso, *agg.* basf. wie vascolare in der

vaselina, f. *(Farm.)* Vaselin, n., od. Vaseline, f.

†vasellaggio, m. s. vasellame.

†vasellaio, –áro, m. Tafelgeschirrverfertiger, m.

vasellame, m. Geschirr; Tisch-, Tafelgeschirr, n.; – di argento, di porcellana, silbernes Geschirr; Porzellangeschirr.

†vasellamento (pl. –i u. –a, f.), m. basf. wie vasellame (B.).

†vasellettièra, f. Geschirrschrank; Aufbewahrungsort für das Tafelgeschirr, m.

†vasellino, m. s. vasellaio.

vasèllo, m. (*dim.* v. vaso) kleines Gefäß; u. überhaupt: Gefäß; Behältnis, n.; vasel d'ogni roda, Gefäß jedes Betruges (D.) ‖ ⊙ Nachen; Kahn, m. (D.).

vaséria, f. eine Menge Topfpflanzen.

vasétto, m. (*dim.* v. vaso) kleines Gefäß, Behältnis. [pflanzen, n.

vasína, f. Gestell für Blumentöpfe, Gartenvaso (pl. –i u. –a, f.), m. Gefäß; Behältnis, n.; Topf, m.; Vase, f. ‖ –i, pl. Geschirr, n.; speciell: Fayencegeschirr; Gebinde, n. ‖ –i sacri, heilige Gefäße, n. pl. ‖ *(Archeol. u. Art.)* Vase; –i lagrimatorj, Thränenurnen, f. pl. ‖ basf. wie vasca ‖ *fig.* – di purità, di misericordia, eine sehr reine, barmherzige, von Keuschheit, Mitleid erfüllte Person; *(Bibl.)* – di elezione, auserwähltes Gefäß, Rüstzeug (Gottes) ‖ – da fiori, Blumentopf; Blumenasch, m.; – da notte, Nachttopf ‖ innerer Raum (Hohlraum) einer Kirche, eines Gebäudes zc.; una sala di piccolo –, ein wenig geräumiger Saal ‖ –i, pl. *(Anat.)* Gefäße; –i sanguigni, Blutgefäße; –i linfatici, Lymphgefäße (lat. vas).

vassallaggio (pl. –ggi), m. Vasallenschaft; Lehnbarkeit; Dienst- od. Lehnspflicht, f.; Vasallenverhältnis, n. ‖ Lehnseid, m. ‖ *fig.* knechtische Unterwerfung, Unterwürfigkeit.

vassallo, m. *(Stor.)* Vasall; Lehnsmann; Dienstmann; Lehnspflichtiger, m. ‖ *fig.* Knecht; Diener; Untergebener, m. (mit. vassus, v. kelt. gwas, junger Mann, Diener).

†vassèllo, m. s. vascello.

vassoiare (vassoio), v. a. Getreide, Kastanien zc. im Kübel (vassoio) reinigen.

vassoino, m. (*dim.* v. vassoio) kleines Kaffee-, Theebrett.

vassoio (pl. –o'j), m. Präsentierteller, m.; Kaffee-, Theebrett, n.; Unterteller (z. B. für eine Suppenterrine) ‖ *(Mur.)* Mörtelträge, f. ‖ Kübel (zum Reinigen von Getreide, Kastanien zc.), m. (v. einem suppon. mlt. vasorium v. lat. vas). [behnung.

vastamente, *avv.* weit; in weiter Ausdehnung.

†vastare, v. a. s. devastare.

†vastatore, m. s. devastazione.

vastezza, f. basf. wie vastità.

vastità, f. Weite; Ausgedehntheit; Geräumigkeit; Größe, f. (lat. vastitas).

vasto, *agg.* weit; geräumig; ausgedehnt; petto –, geräumiger Brustkasten; –a tenuta, weiter, ausgedehnter Grundbesitz ‖ groß; ungeheuer; unermeßlich ‖ *fig.* vielseitig; ausgedehnt; uomo di –a dottrina, höchst vielseitig gebildeter Mensch (lat. vastus).

⊙ vate, m. Seher; Prophet, m. ‖ Sänger; Dichter, m. (lat. vates).

Vaticano, m. Vatikan, m. (sowohl der vatikanische Hügel in Rom, als auch der vatikanische Palast; auch *fig.* der päpstliche Hof, die päpstliche Herrschaft, das Papsttum) (lat. vaticanus sc. mons).

vaticinare (vatici'no), v. a. voraussagen; vorherverkündigen (ein Ereignis) ‖ *assol.* wahrs., weissagen; prophezeien (lat. vaticinari).

vaticinatore, m.; **–trice**, f. Wahrs., Weissager; Prophet; Seher, m.; -in, f.

vaticinazione, f. basf. wie vaticinio.

vaticinio (pl. –nj), m. Vorherverkündigung; Wahrs., Weissagung; Prophezeiung, f. (lat. vaticinium).

Vaudo, m. *(Geogr.)* Waadtland, n. [m.

Vaudese, m. *(N. pr. stn.)* Waadtländer,

ve, *pron.* für vi in den abhängigen Kasus.

ve', abgekürztes vedi, siehe (D.).

vecchia, f. Alte, f.; altes Weib.

vecchiaccia, f. *(pegg.* v. vecchia) häßliche Alte; greuliches, altes Weib ‖ *fam.* – di matta, jung scheinen wollende Alte.

vecchiaccio (pl. –cci), m. (*pegg.* v. vecchio) häßlicher, unangenehmer, verabscheuungswürdiger alter Mann (bes. in moralischer Hinsicht).

vecchiaia, f. hohes Alter; Greisenalter, n. ‖ essere il bastone della sua –, die Stütze seines Alters sein (ein Sohn).

†vecchiardo, m.; –a, f. basf. wie vecchiaccio, –accia.

vecchiarèllo u. **vecchierèllo**, m.; –èlla, f. (*dim.* v. vecchio u. vecchia) guter, armer Alter; gute Alte (im bedauernden Sinne gebraucht).

vecchiata, f. *scherz.* dummer Streich eines Alten; Jugendfelei eines Greises, f.

vecchietto, m.; **–etta**, f. (*dim.* v. vecchio u. vecchia) kleiner, lebhafter, alter Mann; -e, alte Frau.

vecchiezza, f. hohes, schönes Alter; prospera –, rüstiges Greisenalter (drückt mehr als vecchiaia die Last der Jahre aus).

vecchino, m.; **–ina**, f. (*dim.* v. vecchio u. vecchia) netter Alter, -e Alte.

vécchio (pl. –cchi), *agg.* alt; bejahrt; betagt (v. Personen) ‖ alt; abgenutzt; abgetragen; verbraucht; gebraucht (v. Kleidern, Gerät zc.) ‖ altertümlich; vor alter Zeit, früher geschehen; i –i tempi, die alten Zeiten; lo –e istituzioni, die alten (früheren) Einrichtungen; –i peccati, frühere Sünden, f. pl. ‖ vino –, alter, abgelagerter Wein; olio –, vorjähriges Öl ‖ früherer, -e, -es; il fattore nuovo manda via il –, der neue Faktor schickt den alten fort; il nostro – amore, unsere alte (frühere) Liebe ‖ Cosimo il –, Cosimo der Ältere ‖ *mod. prov.* bandiera –a fa onore al capitano, abgenutztes Handwerkszeug macht dem Arbeiter Ehre ‖ als *sost.* il –, das Alte; il – non piace più, das Alte gefällt nicht mehr ‖ altes, dürres Holz (an den Bäumen) ‖ *mod. prov.* rimettere un tallo sul –, alten Wein in neue Schläuche füllen ‖ un abito preude il –, ein

Kleid beginnt fadenscheinig zu werden, abgetragen auszusehen ‖ un ~, una ~, ein Alter; eine Alte; ein alter Mann; eine alte Frau; un bel ~, ein schöner Greis; una robusta ~a, eine rüstige Greisin; i ~i e i giovani, die Alten u. die Jungen ‖ *fam.* i nostri ~i, unsere Vorfahren, m. pl. ‖ *fam.* il mio ~, la mia ~a, mein Alter; meine Alte (d. h. mein Vater, meine Mutter) ‖ ~ cucco! od. ~ matto! sagt man zu einem Greis, der den Jungen spielen will (v. lat. vetulus, *dim.* v. vetus).

vecchio·ne, m. (*acr.* v. vecchio) ehrwürdiger Greis –i, pl. ehrwürdige, mit der Schale in Wein gesottene, Kastanien, f. pl.

vecchiótto, *agg.* ziemlich alt; ältlich.

vecchiu·ccio, m.: **–uccia,** f. (*dim.* v. vecchio u. vecchia) gebrechlicher Alter, = Alte.

vecchiu·ccio, *agg.* ältlich; gebrechlich ‖ als *sost.* m. Alter, n.; cominciа a prendere il ~, er fängt an schon etw. alt zu werden.

vecchiu·me, m. Plunder, m.; altes Zeug; alte Sachen, f. pl. ‖ alter Gebrauch; altbäterische Sitte ‖ *fig.* (*Agr.*) dürre Zweige, m. pl.; dürres Holz; nettare gli ulivi dal ~, das dürre Holz aus den Oliven ausschneiden.

vecci·a, f. (*Bot.*) Wicke, f. (Vicia); speciell: Futterwicke (V. sativa).

vecci·a·to, *agg.* mit Wicken untermischt (Getreide) ‖ pan ~, Wickenbrot, n.

vecci·o·ne, m. wilde Wicke; Honigwicken, f. pl.; gelber Klee (Lathyrus pratensis); große Futterwicke; Platterbse, f. (L. sylvestris) ‖ **–i,** pl. (*Caccia.*) größte Schrotsorte (für Jagdgewehre).

vecci·oso, *agg.* voller Wicken (Getreide).

vece, f. eigentlich: Wechsel, m.; Abwechslung, f.; in diesem Sinn jetzt nur ⊙: quando con ~ assidua cadde, risorse e giacque, als er in fortwährendem Wechsel fiel, wieder aufstand u. für immer am Boden blieb (Manzoni) ‖ jetzt bes.: Stellvertretung, f.; meist im pl.; fare, adempiere, sostenere le ~i di qd., jds. Stelle versehen, vertreten ‖ in vece od. mеist: invece, *avv.* anstatt; an Stelle; im Namen; statt ‖ fin quella ~, statt dessen; in loro, in sua ~, an ihrer, seiner Stelle (lat. †vices).

vedere, m. Sehen; Gesicht, n.; Gesichtssinn, m. ‖ Blick, m.; Ansicht, f.; Schauspiel, n. ‖ Aussehen, n.; far bello, brutto ~, sich gut, schlecht aussehen ‖ Meinung, f.; Zurückhalten, n.; al mio ~, meiner Meinung nach; a ~ mio, so viel ich sehe, glaube.

vedere (ve·do·u. ve·ggo·u. ⊙ve·ggio, ve·di u. ⊙ve·i, ve·de, vedia·mo u. ve·ggia·mo u. ⊙ve·diamo, vede·te, ve·dono u. ve·ggono u. ⊙ve·ggiono; *imperf.* vede·va; *perf.* vi·di u. ⊙vi·ddi, ✻ve·ddi, vede·sti; *fut.* vedrò, *cong.* ve·da u. ve·gga; vede·ssi; *gerund.* vedéndo u. ⊙veggéndo; *p. pres.* vedénte u. veggénte; *p. pass.* ve·duto u. vi·sto), v. a. sehen; erblicken; erschauen; schauen; wahrnehmen ‖ *assol.* sehen; sehen können; hanno gli occhi e non veggono, sie haben Augen u. sehen nicht ‖ den Blick auf etw. wenden; etw. beobachten; vedi quanto è delizioso questo spettacolo, sieh' (schau' an), wie schön dieser Anblick ist ‖ begreifen; erkennen; ho veduto come si deve fare, ich habe gesehen, wie man es machen muß ‖ erwägen; zusehen; zuschauen; vedi a qual pericolo ti metti, erwäge wohl, in welche Gefahr du dich begiebst; quanto al resto veggа lei, was das Übrige betrifft, to sehen Sie zu ‖ versuchen; probieren; unternehmen; den Versuch machen; sich Mühe geben, etw. zu erreichen; vedi di persuaderlo, sieh zu, ob es dir gelingt, ihn zu überreden; vedrò a contentarvi, ich werde mir Mühe geben, euch zufrieden zu stellen ‖ v. n. sehen; den Gesichtssinn haben; da un occhio ci vede poco, auf einem Auge sieht er nur wenig (nur schwach); poveretto, non ci vede più, armer Kerl, er kann nicht mehr sehen ‖ *fig.* vederci bene, molto, scharfsichtig, sehr einsichtig sein; vederci poco, wenig Urteil, Einsicht besitzen ‖ vederci in una stanza, in un luogo, in einem Zimmer, an irgend einem Orte gut sehen; qui ci vedo meglio, hier sehe ich besser ‖ **–rsi,** v. rifl. sich besehen (im Spiegel); sich spiegeln ‖ *fig.* –rsi in una certa condizione, in pericolo etc., sich in einer gewissen Lage, in Gefahr ꝛc. sehen; mi veggo perduto, ich weiß, daß ich verloren bin ‖ **familiäre Wendungen:** a qd., jem. sehen, d. h. mit ihm zusammentreffen, sprechen; è un mese che non l'ho veduto, ich habe ihn seit einem Monate nicht gesehen ‖ ci siam visti, er (es) ist hin, ist verloren ‖ non ci siam visti, darüber darf durchaus nicht gesprochen werden; wir müssen so thun, als hätten wir darüber gar nicht gesprochen ‖ esser bene od. male visto (veduto), gern, ungern gesehen sein; freundliche, unfreundliche Aufnahme finden ‖ farla ~ a qd. (in candela), jem. von etw. handgreiflich überzeugen ‖ non ~ lume che per gli occhi di una persona, jem. aufs zärtlichste lieben ‖ non ~ più là del naso, einen sehr beschränkten Gesichtskreis haben ‖ star a ~, Zuschauer sein; zuschauen (auch *fig.*); auch: unfreiwillige Muße haben; nichts zu thun haben (Arbeiter, Geschäftsleute ꝛc.) ‖ sta' a ~ che . . ., das fehlte gerade noch, daß . . . ‖ ~e non ~qd., jem. in unmittelbarer Lebensgefahr glauben; sein nahes Ende befürchten ‖ ~ volentieri qd., jem. gerne sehen; ihm wohlwollen ‖ non ~ l'ora, il tempo, che . . ., die Zeit nicht erwarten können, daß . . . ‖ ~le stelle, die Engel im Himmel pfeifen hören; einen großen (plötzlichen) Schmerz empfinden ‖ se mai si vede qualcuno, wenn ja irgend jem. kommen (sich sehen lassen) sollte ‖, vello, vello? siehst du? sieht du wohl? (Trosteswort; kontrahiert aus vedilo) ‖ vedi (od. ve'); vedete; vegga; veggano; sieh'; seht; sehen Sie; vedi, ecco come farei, siehst du, so würde ich es machen ‖ vedi, siehe dort (als Hinweis; meist abgekürzt: v. ſ.) ‖ vedremo, nun wir werden ja sehen ‖ dal ~ al non ~, plötzlich; in einem Nu; in einem Augenblicke ‖ *p. pres.* vedénte u. veggénte, sehend; ~ da un occhio solo, nur auf einem Auge sehend ‖ *fam.* a occhi veggenti di tutti, in aller Gegenwart; vor aller Augen ‖ als *sost.* m. ⊙ Seher; Prophet; Wahrsager, Weissager, m. (lat. videre).

vedetta, f. erhöhter Ort zum Ausschauen; Aussugort, m.; stare alle ~e, auf dem Ausguck, auf Posten stehen; auspassen; auf der Hut sein ‖ *(Mil.)* Vedette; Reiterwache, f.; Kavallerieдoppelposten, m.

†**vedibile,** *agg.* ſ. visibile.

veditore, m.: **–trice,** f. Zuschauer; Beobachter, m.; in, f. ‖ Untersucher; Visitator, m. (gewisse Zollbeamte).

veditura, f. Untersuchen; Visitieren (der Waren u. Personen auf den Zollstätten), n.

vedova, f. Witwe, f.; la regina ~, die Königin-Witwe (lat. vidua).

†**vedovaggio,** m. ſ. vedovanza.

†**vedovale,** *agg.* ſ. vedovile.

vedovanza, f. Witwentum, n.; Witwenstand, m.; Witwenschaft, f. ‖ *fig.* ~ di una chiesa, das parrocchia, Verwaistsein eines Kirchspiels; Fehlen des Pfarrers, m.

vedovare (ve·dovo), v. a. berauben (di qc., einer Sache) ‖ verwitwen; zum Witwer, zur Witwe machen ‖ *fig.* ~ una chiesa, ein Kirchspiel seines Pfarrers berauben ‖ v. n. im Witwer-, Witwenstand leben; sich nicht wieder verheiraten ‖ *p. pass.* vedova·to, als *agg.:* verwitwet (lat. viduare).

†**vedovatico,** m. ſ. vedovanza ‖ Trauerkleidung, f.

vedovello, m. ll. **–ella,** f. (*dim.* v. vedovo u. vedova) hübscher Witwer; niedliche Witwe.

vedovetto, m. u. **–etta,** f. (*dim.* v. vedovo u. vedova) liebenswürdiger Witwer; angenehme Witwe.

vedovile, *agg.* zur Witwenschaft gehörig; anno ~, Witwen-, Trauerjahr, n.; stato ~, Witwenstand, m.; Witwentum, n. ‖ als *sost.* m. Wittum, n.; der überlebende Gattin ausgesetztes („gewidmetes") Gut.

vedovino, m.: **–ina,** f. (*vezz.* v. vedovo, vedova) hübscher Witwer; zierliche Witwe.

vedovo, m. Witwer, m. (lat. viduus).

vedovo, *agg.* beraubt; entblößt (z. B. ein Kirchspiel seines Seelsorgers) ‖ verwitwet ‖ ⊙ öde; nackt (Gebiet, Gegend); der Blätter beraubt (Bäume) (lat. viduus).

veduta, f. Sehen; Gesicht, n.; Gesichtssinn, m. ‖ Aussicht; Fernsicht, f. ‖ **–e,** pl. Ansichten (im Stereoskop), f. pl. ‖ *(Ottic.)* Gesichtsfeld (eines Fernrohrs, Mikroskops ꝛc.), n. ‖ Gesichtskreis, m.; è fuori della mia ~, es liegt außer meinem Gesichtskreis; *fig.* è un uomo di ampie ~e, er ist ein Mann von weitem Gesichtskreis, von weit ausschauenden Ideen ‖ testimonio di ~, Augenzeuge, m.; conoscer uno per ~, jem. vom Sehen aus kennen.

vedutina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. veduta) kleine stereoskopische Ansicht.

veeménte, *agg.* heftig; ungestüm ‖ gewaltig; gewaltsam; nachdrücklich; moto ~, jähe, gewaltsame Bewegung; eloquenza ~, heftige, eindringliche Beredsamkeit; stile ~, heftige Schreibweise (lat. vehemens, —entem).

veementemente, *avv.* mit Heftigkeit; mit Ungestüm.

veeménza, f. Heftigkeit, f.; Ungestüm, m. u. n. (im Reden u. im Handeln) ‖ la ~ della pioggia, die Heftigkeit des Regens; la ~ del vento, die Gewalt des Sturmes (lat. vehementia).

vegeta·bile, *agg.* vegetabilisch; pflanzenartig; pflanzenhaft; aus Pflanzen bestehend; dieta ~, vegetabilische Kost ‖ *sost.* i ~i, die Vegetabilien, pl.; die Pflanzen, f. pl.; die Gewächse, n. pl.; auch: aus Pflanzen zubereitete Speisen, f. pl. (lat. vegetabilis).

vegetale, *agg.* zum Pflanzenreiche (regno ~) gehörig; pflanzenartig; pflanzenhaft ‖ sal ~, vegetabilisches Salz; terra ~, Pflanzenerde; Garten-, Ackererde, f.; Humus, m. ‖ als *sost.* –i, pl. daſs. wie vegetabili (wie sich überhaupt dies Wort mit dem vorhergehenden fast in allen Bedeutungen deckt).

vegeta·re (vége·to), v. n. als Pflanze wachsen; ein Pflanzenleben führen; vegetieren ‖ *(Fond.)* hyazen (Metalle) ‖ *fig.* gleichsam unbewußt u. ohne eigene Thätigkeit dahin leben; das bloße Leben haben; unthätig leben (Personen) (v. lat. vegetus, belebt; mlt. vegetare, beleben). [Lehre der Vegetarianer, f.

✻**vegetariani·smo,** m. Lebensweise u.

✻**vegeta·rio** od. **vegetaria·no,** m. Vegetarier od. Vegetarianer, m.

vegetativo, *agg.* vegetativ; vegetierend; pflanzenhaft wachsend; potenza ~a e intellettiva, unbewußtes Wachsthum u. intellektuelles Vermögen ‖ *fig.* vita ~a, gedankenloses Leben in den Tag hinein.

vegetazione, f. Vegetation, f.; Pflanzenwuchs, m.; Lebenskraft der Pflanzen, f.; pronta ~, rasches Treiben (einer Pflanze) ‖ Pflanzenreich, n.; Pflanzenwelt, f.; la ricca ~ di questa provincia, die üppige Vegetation in dieser Provinz (spätlat. vegetatio, —onem, Belebung).

végeto, *agg.* gut gedeihend (Pflanzen, Tiere, Menschen); kräftig; rüstig; stark (bes. Kinder) (lat. vegetus).

veggénte, m. u. *agg.* ſ. *p. pres.* v. vedere.

†**veggh·iare,** v. a. u. *Der.* ſ. vegliare u. *Der.*

†**veggia,** f. Faß, n. (D.) ‖ Inhalt eines Fasses, m.; ein Faßvoll ‖ Fuder (Wein), n. ‖ auch für treggia gebraucht (v. lat. vehes, Fuhre, Fuder).

†**veggiare,** v. n. ſ. vegliare.

veggio (pl. **–ggi**), m. Kohlentopf, m.; Wärmpfanne, f. (nur in Florenz gebräuchter Ausdruck; häufiger scaldino) (viell. entst. aus laveggio).

veglia, f. Wachen, n.; tempo di ~, wachend zugebrachte Zeit; fare la ~, wachen; aufbleiben; Nachtwache thun (z. B. bei einem Kranken) ‖ *(Mar.)* Abendwache, f.; Plattfuß, m. ‖ Zusammensitzen am Abend, n.; abendliche Plauderei; Abendunterhaltung; Abendgesellschaft, f.; andare, stare a ~, zum abendlichen Plauderstündchen gehen; einen Abendbesuch machen; auch: große Abendgesellschaft; ✻Soiree, f.; Hausball, m. ‖ **–e,** pl. Nachtarbeiten, f. pl.; Überschichten, f. pl.; bis in die Nacht hinein ausgedehnte Arbeit (auch: nächtliches Studieren) ‖ (auf dem Lande) andare a ~, einem Mädchen den Hof machen; abends zum Ständchen mit dem Schatz gehen; den Abend im Hause des Mädchens zubringen; fensterln ‖ *iron.* unangenehme, langweilige Sache; pigliare a ~ di far qc., in langweiliger, indisкreter Weise fortfahren, etw. zu thun (bei einem anderen zu beobachten) ‖ *fam.* cose da raccontarsi a ~, märchenhafte, unbegründete Geschichten, f. pl.

vegliante, *agg.* ſ. *p. pres.* v. vegliare.

vegliare (ve·glio), v. n. wachen; wach sein; aufbleiben; munter bleiben; auch: in der Nacht (die Nacht hindurch) arbeiten; ~ sui libri, die Nacht hindurch über den Büchern sitzen ‖ ~ dare a ~, zum Abendbesuch, zur Abendplauderei gehen (B.) ‖ ~ sopra una persona od. cosa, ein wachsames Auge auf jem. od. auf etw. haben; jem. od. etw. überwachen, beobachten ‖ *fig.* zu Kraft bestehen (Gesetze ꝛc.); in Blüte, Wirksamkeit, im Schwunge sein (Einrichtungen ꝛc.) ‖ v. a. überwachen; bewachen; besorgen; behüten; pflegen; ~ un malato, bei einem Kranken wachen, Nachtwache thun ‖ *p. pres.* vegliante, als *agg.:* zu Kraft bestehend; im Schwunge seiend; allgemein beobachtet, angenommen (besser vigente) (lat. vigilare).

vegliatore, m.: **–trice,** f.

Wachender; Bewachender, m.; ~e, f.; Wächter, m.; ~in, f.; le ore ~trici del Campidoglio, die das Kapitol bewachenden Gänse, f. pl. ‖ ~i, pl. Abendgäste, m. pl.

†veglievole, *agg.* wachsam; munter; auch *fig.* vom Geiste gebraucht.

†véglio, m. ſ. vello.

⊙véglio, m. u. *agg.* ſ. vecchio (D..); ‖ Veglio della Montagna, der Alte vom Berg.

veglione, m. großer, öffentlicher Ball, meiſt: Maskenball (in einem Theater während des Karnevals), m.

vegnente, *agg.* keimend; ſproſſend; gedeihend; üppig (Pflanzen) ‖ auch: bambino ~, prachtig gedeihendes Kind (andere Form für veniente, *p. pres.* v. venire).

†vegnénza, f. daſſ. wie venuta ‖ *fig.* für cedevolezza, Nachgiebigkeit, f.

veícolo, m. Fuhrwerk; Fahrzeug; Beförderungsmittel; Behikel, n. (Wagen u. Schiffe) ‖ *(Anat.)* Kanal; Gang, m.; Fortleitungsmittel; l'esofago è il ~ dei cibo e della bevanda, die Speiseröhre iſt das Fortleitungsmittel für Speiſen u. Getränke ‖ *(Fis.)* ~i d'elettricità, Leiter für die Elektricität, m. pl. ‖ *(Chim.)* leichtes Löſungsmittel (lat. vehiculum).

vela, f. *(Mar.)* Segel, n.; ~ a boma, Baumſegel; ~ di cappa od. di fortuna, Sturmſegel; ~ maestra od. di mezzo, Hauptſegel; ~ latina, Lateinſegel; ~e alte, Oberſegel; ~e auriche, Schräg-, Schratſegel; ~e basse, Unterſegel; ~e di caccia, Verfolgſegel; ~e maggiori, minori, Haupt-, Beiſegel; ~e quadre, Quer-, Rahſegel; ~e di poppa, di prora, Achter-, Vorſegel; ~e di rispetto, Reſerveſegel; ~e di staglio, Stagſegel; ~e di taglio (od. a tarchia), Spritſegel, n. pl. ‖ ~ imbrogliata, aufgegeites Segel; ~ in portare, tragendes, ziehendes vollſtehendes Segel; ~ serrata, beſchlagenes Segel; ~ spiegata, beigeſetztes Segel ‖ ~e, pl. Segelführung, f.; poca, molta ~, Entfaltung weniger, vieler Segel, f.; wenig, viel Tuch ‖ andare a ~, unter Segel rudern od. mit Dampfkraft ſich fortbewegen ‖ collar la ~, ein Segel aufziehen, aufhiſſen, braſſen, beſchlagen ‖ legni a ~e, Segelſchiffe, n. pl. ‖ essere alla ~, günſtiger Wind ſein; una nave è alla ~, ein Schiff iſt ſegelfertig ‖ far, mettere ~, die Segel aufſpannen; abſegeln; unter Segel gehen (auch: dar le ~e al vento) ‖ far forza di ~e, alle Segel entfalten; ſich anſtrengen; alle Kraft aufbieten ‖ *fig.* voltare la ~ secondo il vento, den Mantel nach dem Winde hängen ‖ calar, raccogliere le ~e, die Segel einziehen, reffen, einnehmen, einholen; stringere le ~e, *fig.* die Segel ſtreichen; ſich demütigen; ſeinen Hochmut fahren laſſen; assicurare le ~e, die Segel feſtmachen, bergen mutare le ~e, die Segel anders ſtellen, umſtellen ‖ a ~e gonfie, a piene ~e, mit vollen Segeln; mit günſtigem Winde; *fig.* un'impresa va a ~e gonfie, ein Unternehmen ſchreitet gut vorwärts ‖ a ~ di vento, leichter Windeshauch ‖ sasso a ~, Sonnenſegel; Leinwandſchirm zum Abhalten der Sonne (z. B. über Ladenthüren); auch: Theatervorhang, m. ‖ *(Mur.)* muro a ~, aus einer einfachen Backſteinſchicht beſtehende Mauer; volta a ~, flaches Gewölbe; campanile a ~, nur aus einer erhobten (durchbrochenen) Glebelwand beſtehender Kirchturm (v. lat. vela, pl. b. velum).

velábile, *agg.* verhüllbar; verſchleierbar.

velácci, m. pl. *(Mar.)* Leſegel, n. pl.; Spitzruder, m. pl. (große Baumſegel der Jachten).

velário (pl. ~ári), m. Segelmacher, m.

velame, m. Hülle; Verhüllung, f.; meiſt *fig.* Schleier; Deckmantel, m.; il ~ del futuro, der Schleier, der über die Zukunft gebreitet iſt ‖ *(Mar.)* Segelwerk, n. (lat. velamen).

velaménto, m. Bedeckung; Verhüllung, f.; Verdecken; Verſchleiern, n.

velare (vélo), v. a. verſchleiern; mit einem Schleier bedecken; verhüllen; einen Vorhang, eine Decke, Hülle, ein Tuch über etw. hängen, breiten ‖ *fig.* bemänteln; verhehlen; verbergen; ~ il vero con (od. sotto) artificiose parole, die Wahrheit durch künſtliche Worte verſchleiern ‖ ~gli occhi, leicht einſchlummern; auch: die Augen verſchleiern (Sterbende) ‖ *(Pitt.)* mit einer feinen, transparenten Deckfarbe übermalen; leicht verſchleiern (die kräftigere Grundfarbe) ‖ ~rsi, v. rifl. ſich verſchleiern; den Schleier nehmen; Nonne werden ‖ *fig.* ſich verſchleiern (die Augen des Sterbenden) ‖ un liquido si vela (od. allein vela), eine Flüſſigkeit bedeckt ſich mit einem feinen Überzug, einer feinen Haut ‖ *p. pass.* velato, als *agg.*: verhüllt; verſchleiert ‖ *fig.* trübe; occhi ~i, matte, verſchleierte Augen, n. pl.; voce ~a, leicht belegte, bedeckte, verſchleierte Stimme; oro ~, mattes Gold; carta ~a, Velinpapier, n. ‖ *fig.* verſteckt; verhüllt; umſchleiert (z. B. die Wahrheit) (lat. velare).

†velare (vélo), v. n. *(Mar.)* daſſ. wie far vela, ſ. unter vela.

velário (pl. ~ári), m. *(Arch.)* Velarium; Zeltdach, n.; großes Sonnenſegel (über Theatern) (lat. velarium). [Segelfahrt.

velata, f. Segeln; Abſegeln, n. ‖ kurze

velatamente, *avv.* in verhüllter, verſchleierter Weiſe ‖ *fig.* in verſteckter, umſchleierter Weiſe.

velatúra, f. *(Pitt.)* Übermalen (mit einer zarten flüſſigen Deckfarbe), n. ‖ überhaupt: leichter, durchſichtiger Anſtrich; glaſurartiger Überzug; Glaſur, f. ‖ *(Mur.)* Beſegelung eines Schiffes; Segelführung, f.; Segelwerk, n.

velazióne, f. *(Eccles.)* Entkleidung einer Nonne, f.; Nehmen des Schleiers, n.

veleggiamento, m. Segeln, n. ‖ Beſegelung, f.; Verſehen mit Segeln, n.

veleggiare (velegǵio), v. n. ſegeln; mit Segeln fahren ‖ *fig.* durch die Lüfte ſegeln (Vögel) ‖ v. a. ~ una nave, ein Schiff beſegeln, mit Segelwerk verſehen.

veleggiata, f. Fahrt mit vollen Segeln, f.

veleggiatore, *aggg.* leguo ~, Schnellſegler, m.

†veleggio, m. Segeln, n.; Segelfahrt, f.

†velenare, v. a. ſ. avvelenare.

velenífero, *agg.* daſſ. wie velenoso.

veleno, m. Gift, n.; ~ possente, lento, ſtart (ſchnell), langſam wirkendes Gift; ~ minerale, vegetale, mineraliſches, vegetabiliſches Gift; ~ della vipera, Schlangengift ‖ *prov.* ogni serpe ha il suo ~, jeder gerät ſchließlich einmal in Wut ‖ prendere ~, Gift nehmen; ſich vergiften ‖ *fig.* Bitterkeit; Bosheit; Boshaftigkeit, f.; giftiges Weſen; Galle, f.; scrisse una lettera piena di ~, er ſchrieb einen Brief ganz von Gift u. Galle ‖ *fam.* heftiger, greulicher Geſtank; che ~! welch' ein Geſtank! *volg.* ~! od. che gli faccia ~! zum Teufel auch! pfui! pfui über ihn! ‖ *fam.* amaro come il ~, ſehr bitter ‖ *fig.* mangiar pane e ~, ſich beim Eſſen immer ärgern müſſen ‖ *fig.* far od. mettere ~, höchſt ſchlecht bekommen (Speiſen) ‖ sputar od. schizzar ~ (auch prendere ~), Gift u. Galle ſpeien, zornig werden; heftig aufbrauſen ‖ *fig.* vita cosparsa di ~, ärgerliches, vergiftetes Leben ‖ *prov.* nella coda sta il ~, das Schlimmſte kommt am Ende (lat. venenum). [boshafter, hämiſcher Weiſe.

velenosamente, *avv.* nur *fig.* in giftiger,

velenosità, f. Giftigkeit, n.; Giftigkeit; Giftthaltigkeit, f. ‖ *fig.* Bosheit; Boshaftigkeit (des Charakters), f.; hämiſches Weſen.

velenoso, *agg.* giftig; giftthaltig ‖ *fig.* boshaft; hämiſch; lingua ~a, giftige Zunge; Lästerzunge, f. ‖ *fig.* gefährlich; verführend; höchſt ſchädlich; verderblich; dottrine ~e, verderbliche Anſchauungen, Lehren, f. pl. (lat. venenosus). [Segeltuchweberei, f.

velería, f. *(Mar.)* Segelfabrik, -macherei; Segeltuch-

velétta, f. *(Mar.)* kleines Segel; ſpeciell: Gaffelſegel, n. ‖ Maſtwächter, m. ‖ stare alla ~ (od. alle ~e), daſſ. wie stare alla vedetta, ſ. vedetta. [ſpirrer, m.

†velettário (pl. ~ári), m. Schleierweber,

†velettáre (velétto), v. n. daſſ. wie stare alla vedetta, ſ. vedetta. [letzteres.

vélia u. ~vérlia, f. *(Ornit.)* Möwe, f. (Larus) (andere Form für avelia; dies ein *dim.* v. avis).

†veliéra, f. Schleierhalter, m. (weiblicher Kopfputz im Mittelalter; eine Art Diadem).

veliére u. veliéro, *agg. (Mar.)* legno ~, Schnellſegler, m.

⊙velificare, v. n. daſſ. wie veleggiare.

†velina, f. Gumpf; Moraſt, m. (viell. zuſammenhängend mit velo, Schleier, Überzug über einer Flüſſigkeit). [benpapier, n.

velino, *agg.*, carta ~a, Velinpapier; Schreibvélite, m. *(Mil. stor.)* leichtbewaffneter Soldat; Plänkler; Velite, m. (lat. pl. velites).

⊙velívolo, *agg.* mit Segeln dahinfliegend ‖ auch: mare ~, das zu durchſegelnde Meer (lat. velivolus).

†vélle, m. Wollen, n.; Wille, m. (Ausdruck der Scholaſtiker; auch bei D.; v. lat. velle).

velleità, f. Velleität, f.; kraft-, thatloſes Wollen; unklares Begehren; unklare Anwandlung (v. lat. velle).

†véllere, v. a. ſ. svellere.

vellicare (véllico, ~chi), v. a. *(Med.)* kitzeln; reizen (die Haut) (lat. vellicare).

vellicazióne, f. *(Med.)* Kitzel; Reiz, m.; Zucken (auf der Haut), n. (lat. vellicatio, -onem).

véllo, m. Vließ; Schaffell mit der Wolle, n.; Schafwolle, f. ‖ ⊙ für pelo, Haarwuchs, m.; auch: Haarbüſchel, m.; Wollflocke, f. ‖ *(Mil.)* il Vello d'oro, das goldene Vließ (lat. vellus).

vello vello! *interj.* ſ. unter vedervello. [sus.

vellóso, *agg.* wollreich; wollig (Stoffe) ‖ weich wie Sammet; mit einem ſammetartigen Überzug bedeckt (Blumen).

vellutíno, m. Mancheſterſammet, m. ‖ ſchmales Sammetband.

velluto, m. Sammet od. Samt, m. ‖ Sammetſtoff, m.; ~ di seta, Seidenſammet; ~ di cotone, Manchesterſtoff; Manchester, m. ‖ di ~, ſamten ‖ parere od. essere un ~; essere morbido come il ~, ſammetweich ſein ‖ *fig.* u. *fam.* stare, essere nel ~, in höchſt behaglicher Lage ſein; in der Wolle ſitzen.

velluto, *agg.* ſammetartig; mit einem ſammetartigen Überzug bedeckt (Blumen) ‖ *(Bot.)* fior ~, daſſ. wie nappa di cardinale, ſ. unter nappa ‖ *(Zool.)* razza ~a, Sammetrochen, m. (Fiſch).

velo, m. Schleier, m. ‖ tirarsi il ~ sugli occhi, ſich den Schleier über das Geſicht ziehen; si mise il ~ in capo, ſie verſchleierte ihr Haupt; fig umwand ihren Kopf mit einem Schleier ‖ ~ bianco od. da sposa, Brautſchleier ‖ *(Eccles.)* Nonnenſchleier; prendere il ~, den Schleier nehmen; Nonne werden; deporre od. lasciare il ~, den Schleier ablegen; das Kloſter verlaſſen; aus dem Nonnenſtand austreten ‖ ſchleierartiges Gewebe; Tüll; Flor, m.; Gaze, f.; abito di ~ color rosa, Roſatüllkleid, n.; mettere un ~ sopra lo specchio, den Spiegel mit Flor, Gaze überziehen (zum Abhalten der Fliegen) ‖ ~ di monaca, leichter Seidenſtoff ‖ allgemein: dünner Überzug; Schleier; Hauch, m.; dünne Lage; feine, bedeckende Schicht ‖ *fig.* Deckmantel; Vorwand; Schein, m.; Hülle, f.; sollevare il ~, die Hülle abſtreifen; il ~ cade dagli occhi, der Schleier fällt von den Augen ‖ ⊙ ~ terrestre, corporeo, irdiſche Hülle (der Seele) ‖ *fig.* ~ di mestizia, Schleier der Traurigkeit (auf der Seele, auf dem Geſicht) ‖ stendere un ~ su qc., etw. unter dem Deckmantel der Liebe verbergen; über etw. forſchen; ſich über etw. hinwegſetzen ‖ Haut, f. (auf Flüſſigkeiten, z. B. auf Milch ꝛc.); auch: feine Rinde, Kruſte (auf feſten Körpern, z. B. feiner Eisüberzug) ‖ ~ di cipolla, Zwiebelhäutchen, n.; fam. sottile, fine quanto un vel di cipolla, zart wie ein Zwiebelhäutchen (Spinnengewebe); ci corre quanto un vel di cipolla, es iſt nur ein haarfeiner Unterſchied ‖ *fig.* far ~, verſchleiern; verhüllen; verdunkeln ‖ †überhaupt für velatura ‖ bei D. für vela, Segel (lat. velum).

velóce, *agg.* ſchnell; geſchwind; behend; hurtig; cavallo ~, ſchnelles Pferd; movimenti ~i, geſchwinde, raſche Bewegungen, f. pl.; ~i passi, hurtige Schritte, m. pl. ‖ auch *fig.*: ~ intelletto, raſches Verſtändnis; ſchnell begreifender Geiſt ‖ gli anni passono ~i, die Jahre fliegen, eilen ſchnell (raſch) vorüber (lat. velox, -ocem).

velocemente, *avv.* mit Geſchwindigkeit; in ſchneller, hurtiger, raſcher Weiſe.

velocípede, m. profeſſioneller Schnellläufer ‖ Velociped; Fahrrad, n.

velocipedísta (pl. ~i), m. u. (pl. ~e), f. Radfahrer; Velocipediſt, m.; -in, f.

velocità, f. Schnelligkeit; Geſchwindigkeit; Raſchigkeit od. Raſchheit, f.; la ~ del fulmine, die Schnelligkeit (die ſchnelle Bewegung) des Blitzes ‖ *fig.* ~ del pensiero, Schnelle des Gedankens, f. ‖ *(Ferrov.)* a grande ~, als Eilgut; a piccola ~, als Frachtgut (lat. velocitas).

†velocitare (velócito), v. a. beſchleunigen; die Geſchwindigkeit (einer Bewegung) erhöhen ‖ ~rsi, v. rifl. ſchneller, geſchwinder, beſchleunigter werden.

†velocitazióne, f. Beſchleunigung; Erhöhung, Vergrößerung der Geſchwindigkeit, f.

*velodrómo, m. Rennbahn für Radfahrer, f.

véltro, m. Windhund, m.; Windſpiel, n. ‖ *(Cace.)* Jagdhund; Hetzhund, m. (v. mit. velter, veltrum, das auf kelt. Urſprung zurückzuführen).

vena, f. Ader; Vene, f. (Blutader, die das Blut zum Herzen zurückführt; Gegenſatz: arteria) ‖ allentare od. aprire od. pungere la ~, zur Ader laſſen ‖ venn man von: Ader, f. im allgemeinen ſpricht, gebraucht man ſtets vena, nicht arteria; non aver sangue nelle ~e, bluttos, feig, verzagt ſein; il sangue nelle

nelle –e, das Blut glüht in seinen Adern ‖ Ader (im Holze, Steine, bes. Marmor 2c.) ‖ natürlicher Wassergang (in der Erde); Wasserader ‖ *(Miner.)* ~ di metalli, di pietre, Metalls-, Gesteingang, m., -ader; Gang; Flötz, m. ‖ *fig.* Anlage; Lust; Neigung, f.; ~ poetica, Dichtergabe, f.; poetische Ader; ~ d'ingegno, fruchtbarer Geist; schöpferische Phantasie ‖ aver una ~ di pazzo, einen Sparren haben; etw. verdreht sein; auch: il vino ha una ~ di dolce, der Wein hat einen süßlichen Geschmack ‖ stile di ~, ungekünstelter, freifließender Stil ‖ essere (non essere) in ~ di fare qc., (nicht) aufgelegt sein, etw. zu thun; fare una cosa di ~, etw. sehr gern, mit Vergnügen thun (lat. vena).

vena, f. für avena. [tio, –onem).

† **venagione**, f. dass. wie caccia (lat. venatio).

venale, *agg.* käuflich; feil; roba ~, käufliche, feilstehende Ware; prezzo ~, festgesetzter Verkaufspreis ‖ *fig.* bestechlich; feil; käuflich (z. B. Zeitungsschreiber); anima ~, feile Seele (lat. venalis).

venalità, f. Käuflichkeit, f. ‖ *fig.* Bestechlichkeit, f. (lat. venalitas).

† **venamento**, m. dass. wie venatura.

venato, *agg.* geädert; aderig; mit Adern durchzogen. [venatorem, -orem).

⊙ **venatore**, m. dass. wie cacciatore (lat.

venatorio, *agg.* zur Jagd gehörig; auf die Jagd bezüglich; arte –a, Jagdkunst, f.; Waidwerk, n. (lat. venatorius).

venatura, f. Aderung, f.; Geäder (im Holze, Gesteine 2c.) n. ‖ Besatzstreifen (an Kleidern), m. pl.

vendemmia, f. Weinlese, f.; fare una buona ~, eine gute Weinlese halten; viel Wein ernten ‖ Zeit der Weinlese, f. ‖ *fig.* u. *fam.* unerlaubter Gewinn; Schnitt, m. (lat. vindemia). [Wein).

vendemmiabile, *agg.* zum Lesen reif (der

vendemmiaio, m. *(Stor.)* Vendemiaire; Weinmonat, m. (erster Monat im Kalender der frz. Republik, v. 22. Sept. bis 21. Okt.).

vendemmiare (vendemmio), v. n. Weinlese halten; einen Weinberg ablesen ‖ auch v. a. ~ l'uva, die Trauben lesen ‖ *fig.* zusammenscharren, -raffen; einsheimsen (lat. vindemiare). [lerer; Wucherer, m.; -in, f.

vendemmiatore, m.; **–trice**, f. Weinlese-

vendere (vendo, *perf.* vendei u. vendètti, –desti, vendè u. vendètte), v. a. verkaufen; veräußern; losschlagen; ~ qc. per un dato prezzo, etw. zu einem gegebenen Preis verkaufen; ~ qc. sotto ~, etw. unter dem Preise verkaufen, hingeben, losschlagen; ~ qc. al pubblico incanto, etw. öffentlich versteigern ‖ vendersi a tal prezzo, den u. den Preis haben; u. so hoch zu stehen kommen ‖ feilhalten; mit etw. handeln; si è messo a ~ i polli, er hat einen Geflügelhandel angefangen; ~ al ingrosso, al minuto, im großen (en gros), im kleinen (en détail) verkaufen; einen Groß-, Kleinhandel haben; ~ a taglio, ein Schnittwarengeschäft betreiben; ~ poco, molto, wenig, viel absetzen, Umsatz haben ‖ ~ la rendita pubblica, die Staatsrente u. das Geld umsetzen; seine Papiere verkaufen ‖ ~ a contanti o pronti, gegen bar verkaufen ‖ *fig.* ~ la patria, das Vaterland verraten; ~ l'onore, la coscienza, la penna, seine Ehre, sein Gewissen, seine Feder verkaufen; ~ molto cara la vita, sein Leben teuer verkaufen; es bis auf den letzten Tropfen Blut verteidigen ‖ *fig.* u. *fam.* ~ altrui una cosa, jem. etw. vorreden; weismachen; tu non me ne vendi, das machst du mir nicht weis ‖ ~ una cosa come l'abbiamo comprata, eine Sache genau so wiedererzählen, wie wir sie gehört haben ‖ aver da ~ di qc., von etw. im Überfluß haben; quanto a giudizio, ne ha da ~, was den Verstand anbetrifft, so ist er reichlich damit gesegnet ‖ *prov.* non ~ gatta in sacco, s. unter gatta ‖ *p. pass.* venduto, verkauft (h. u. f.); als *agg.*: *fig.* bestochen; gekauft (Personen, Schriftsteller); penne –e, gekaufte, feile Federn, f. pl. (lat. vendere).

vendereccio (pl. –ecci), *agg.* verkäuflich; zu verkaufen; feil ‖ *fig.* käuflich; bestechlich.

vendetta, f. Rache; Rachethat, f.; **–akt**, m.; fare, prendere ~, Rache nehmen, üben; sich rächen; giurare ~, Rache schwören, geloben; aver, fare ~ di qc., Rache für etw. haben, nehmen; sich für etw. rächen; far le sue –e, sich Genugthuung verschaffen ‖ †Strafe; Sühne, f.; fare ~ a qd. di qc., jdm. Genugthuung für widerfahren lassen wegen einer Sache; ihm Genugthuung, Sühne geben für etw.; ricevere ~, Genugthuung erhalten ‖ *fig.* u. *fam.* far ~ di una cosa, etw. zu jedem Preis verkaufen, verüßern, losschlagen (lat. vindicta).

† **vendevole**, *agg.* dass. wie vendibile.

vendibile, *agg.* verkäuflich; zu verkaufen; feil. [Lügner; Flausenmacher, m.

vendibilbbole, m. *indecl.* Aufschneider;

vendicabile, *agg.* wofür man sich Genugthuung verschaffen od. wofür man Rache nehmen kann. [weise.

† **vendicabilmente**, *avv.* rachsüchtigerweise

vendicare (vendico, –chi), v. a. rächen; strafen; ahnden; ~ un insulto, un'ingiuria, eine Beleidigung, Beschimpfung rächen; ~ qd., jdm. Genugthuung verschaffen; ihn rächen ‖ **–rsi**, v. rifl. sich rächen; Rache nehmen (di od. con qd., an jdm.) ‖ † ~ qc., sich etw. aneignen; **–rsi** in libertà, die Freiheit wieder erlangen (Latinismen) ‖ *p. pass.* vendicato, gerächt (h. u. f.); ⊙ gerochen (f.) (lat. vindicare).

vendicativo, *agg.* rachsüchtig; rachgierig; nachtragend. [in, f.

vendicatore, m.; **–trice**, f. Rächer, m.; † **vendicazione**, f. dass. wie vendetta.

vendichevole, *agg.* dass. wie vendicativo.

† **vendico**, m. für vendicato, *p. pass.* v. vendicare. [mer, m.

vendifrittole, m. *indecl.* Betrüger; Gaukelfu**vendifumo**, m. *indecl.* Aufschneider; Großsprecher; Prahler; Flausenmacher, m.; der leere Versprechen macht.

† **vendigione**, f. dass. wie vendita. [m.

vendimento, m. Verkaufen, n.; Verkauf,

vendita, f. Verkaufen, n.; Verkauf; Absatz; Vertrieb, m.; ~ ecologica, Verkauf aus freier Hand; ~ coatta, Zwangsverkauf; mettere, essere in ~, zum Verkauf stellen, bringen; im Verkauf stehen ‖ ~ di vino, di pane, di frutte, Verkaufsstelle für Wein, Brot, Obst; Weinschenke, f.; Brotverkauf; Obsthandel, m.; aprir una ~ di vino, eine Weinschenke eröffnen ‖ stare alla ~, im Laden stehen u. verkaufen ‖ *(Stor.)* Vendite hießen die selbständigen Unterabteilungen des Carbonaribundes ‖ *(Giur.)* ~ di fuoco, f. unter fuoco. [=in, f.

venditore, m.; **–trice**, f. Verkäufer, m.; † **venditura**, f. dass. wie vendita.

† **vendizione**, f. dass. wie vendita.

venduto, *agg.* [s. *p. pass.* v. vendere.

venefício (pl. –ci), m. Giftmischerei, f.; Giftmord, m. ‖ † dass. wie malia (lat. veneficium).

venéfico, *agg.* giftig; gifthaltig ‖ † *sost.* m. Giftmischer, m. (lat. veneficus).

† **veneno**, m. u. *Der.* l. veleno u. *Der.*

venerabile, *agg.* ehrwürdig; verehrungswürdig ‖ *(Eccles.)* als Titel den Namen bevorbeigelegt, die im Geruch der Heiligkeit gestorben sind u. deren Kanonisierung bereits im Gange ist; il ~ beato Franco, der ehrwürdige selige Frankus; auch zuweilen als Titel von Prälaten: il ~ Vescovo, Seine Ehrwürden, der Bischof; il ~ clero, die hochwürdige Geistlichkeit ‖ *(Eccles.)* il Venerabile, das Allerheiligste (lat. venerabilis). [schtungswürdigkeit, f.

venerabilità, f. Ehrwürdigkeit; Verehrungsvenerando, *agg.* ehrwürdig; verehrungswürdig; ~ vecchio ~, ehrwürdiger Greis (lat. venerandus).

venerare (vènero), v. a. verehren; hoch in Ehren halten (lat. venerari). [=in, f.

veneratore, m.; **–trice**, f. Verehrer, m.;

venerazione, f. Verehrung; Ehrfurcht, f.; heilige Scheu ‖ *(Teol.)* Verehrung; Anbetung (z. B. der Reliquien), f.; avere, tenere in ~ qd., große Verehrung bezeigen jdm.); ihn hoch in Ehren halten (lat. veneratio, –onem).

venerdì, m. *indecl.* Freitag, m.; ~ santo, Karfreitag ‖ mancia a uno qualche ~ od. qd. non ha tutti i suoi ~, jem. hat einen Sparren; er ist nicht recht im Kopfe; es ist eine Schraube bei ihm locker (lat. Veneris dies).

Venere, f. *(N. pr. mit.)* Venus; Liebesgöttin, f.; *fig.* è una ~ quella donna, jenes Weib ist ein Muster von Schönheit; auch klein geschrieben: le veneri dello stile, die Anmut, Schönheit, der Reiz seines Stils ‖ für venerdì in der Redensart: nè di ~ nè di Marte non si sposa nè si parte, s. unter Marte ‖ *fig.* sinnliches Gelüste; Wollust, f.; fleischliche Liebe; che di ~ aveva sentito il tosco, der das Gift der Liebe gespürt hatte (D.) ‖ *(Astr.)* Venus, f.; Morgen-, Abendstern, m. (lat. Venus, Veneris).

venéreo, *agg.* *(Med.)* venerisch; syphilitisch; malattie –e, Geschlechtskrankheiten, f. pl. ‖ *fig.* wollüstig; sinnlich; geil; lüstern; ~ fuoco, das Feuer der sinnlichen Liebe ‖ *(Nat.)* chiocciola ~, Venusschnecke, f.; Venusohr, n. (Sigaretus haliotoides); conche –e, Venusmuscheln, f. pl. (lat. venereus).

Venerina, f. *(dim.* v. Venere) kleine Statue der Venus. [n.

Veneto, m. Venetien; Gebiet von Venedig,

venetta, f. *(dim.* v. vena) kleine Ader; Äderchen, n.

Venézia, f. *(Geogr.)* Venedig, n.

veneziano, *agg.* venetianisch ‖ *sost.* m. Venezianer, Venetianer; Einwohner von Venedig, m.

† **vengiare**, v. a. u. *Der.* vendicare u. *Der.*

vénia, f. Verzeihung; Vergebung; Entschuldigung; Nachsicht, f. ‖ † Bitte um Verzeihung, f. (lat. venia).

veniale, *agg.* verzeihlich; erläßlich; peccato ~, Erlassungssünde, f. (mlt. venialis).

venialmente, *avv.* in verzeihlicher, erläßlicher Weise.

venire (vèngo u. ⊙ végno, viéni, viéne u. ⊙ véne, veniàmo od. ⊙ vegnàmo, venghiàmo, veníte, vèngono; *imperf.* veníva; *perf.* venni, venísti, vénne od. *pop.* viénse, venímmo od. ⊙ vegnémmo, veníste, vénnero od. ⊙ venírono, venírono od. *pop.* viénsero; *fut.* verrò; *cong.* vénga; *gerund.* venèndo; *p. pres.* veniènte; *p. pass.* venúto), v. n. kommen; herbeikommen; herankommen; ankommen; eintreffen; lo pregai a ~ in casa mia, ich bat ihn, zu mir zu kommen; ~ da qd., in jds. Haus kommen; ~ da un luogo, von einem Orte herkommen; eintreffen, anlangen; vieni più qua, komm' (tritt) näher; sono venuti molti forestieri, es sind viele Fremde angekommen, eingetroffen ‖ ~ a fare qc., kommen zu dem Zwecke etwas zu thun; kommen um etw. zu thun; sono venuto a salutarvi, ich bin gekommen, um Sie zu begrüßen ‖ herbei-, herankommen (die Zeit, der Augenblick); è venuto il tempo di metter giudizio, es ist nunmehr die Zeit gekommen (od. es ist nunmehr Zeit) Vernunft anzunehmen; auch: nachherkommen; folgen; Sabato che viene, den kommenden Sonnabend ‖ herkommen; herstammen; eingeführt, importiert werden; di dove vengono questi sigari? woher kommen (stammen) diese Cigarren? viene da buona famiglia, er stammt aus guter Familie ‖ herbeigetragen, aufgetragen, herbeigebracht werden; insomma quando viene la minestra? wann kommt endlich die Suppe? ‖ *assol.* di dove viene, che...? woher kommt es, daß...? was ist der Grund, daß...? ‖ herauskommen; resultieren; che somma viene? welche Summe kommt heraus? ‖ gerichtet, gut ausgehen, es gereicht mir zum Wohlgefallen; es ist mir angenehm; viene a capello l'esempio, das Beispiel trifft genau zu ‖ werden; ~ a bene, gut werden, ausfallen, geraten ‖ ~ a capo, zu Ende, zum Ziele, zum Schluß, Abschluß kommen; specicl: zur Entwicklung, Reife kommen (Geschwüre) ‖ ausgetrunk werden (Dünste, Gerüche) ‖ sich einstellen; sich zeigen; sich kund thun; venne un lampo, ein Wetterstrahl fuhr nieder; viene una carestia, eine Teuerung stellt sich ein ‖ herauskommen (eine Zahl aus der Lotterietrommel); gezogen werden ‖ ~ a noia, a fastidio, a uggia, langweilig, widerlich, lästig werden; ~ in odio, in ira di qd., jdm. Anlaß zum Haß, zum Zorn geben ‖ ~ a stare, a costare od. allein ~, zu stehen kommen; kosten; questo lavoro mi viene a (costare) cento lire, diese Arbeit kommt mir hundert Lire zu stehen ‖ una idea viene alla (in) mente a qd., ein Gedanke kommt jdm. in den Kopf, fleigt jdm. auf ‖ ~ a contesa, a battaglia, zum Kampf kommen (deutsch meist *impers.*: es kommt zum Kampf zwischen mehreren Personen; während italienisch: più persone vengono a contesa); ~ alle mani, alle prese, handgemein werden; ~ al coltello, zum Messer greifen; ~ agli accordi, ai patti, handelseinig werden; Verträge abschließen; ~ all' esame, alle prove di qc., zur Prüfung einer Sache schreiten ‖ ~ a trattare, a dire, unterhandeln; sagen ‖ ~ (col discorso) a un argomento, a una questione, (im Gespräch) einen Gegenstand, eine Frage berühren, auf sie kommen ‖ una notizia mi viene agli orecchi, eine Nachricht kommt mir zu Ohren ‖ una malattia mi viene, eine Krankheit befällt mich; mi viene male, mir wird übel, schlecht; ich werde ohnmächtig ‖ ~ fuori, hervor-, herauskommen (z. B. aus einem Versteck, aus dem Hause); an das Licht kommen; hervortreten; hervor-

scheinen (Bilder, Zeitungen ꝛc.); zum Ausbruch kommen (Krankheiten, bes. Ausschläge ꝛc.) || ~ in iscena, ſ. unter scena || far ~, hervorrufen; erzeugen (z. B. Schmerzen, Schulden ꝛc.) || ~ dopo, nachherkommen; folgen; dopo questo, che cosa viene? was kommt nachher? dopo la minestra viene il lesso, nach der Suppe kommt (od. auf die Suppe folgt) das Rindfleisch || ~ giù, ~ di sotto, herabkommen, »fallen, -stürzen; viene giù acqua come Dio la sa mandare, es kommt herab (es regnet) was nur vom Himmel herunter will || ~ su; ~ avanti, fortkommen; in die Höhe kommen; gedeihen; gute Fortschritte machen (bei Pflanzen; aber auch Kinder im Wachstum, junge Leute in ihrer Ausbildung) || venirci, fortkommen; Wurzel fassen; gedeihen an einem Orte (Pflanzen); qui, in questo terreno, non ci vien nulla, hier, auf diesem Boden, kommt nichts fort || ~ bene, male, gut, schlecht ausfallen (Arbeiten) || venire, nachgeben, elastisch sein; venirne da tutte le parti, sich leicht nach allen Seiten hin dehnen, ausziehen lassen (bei, Stoffe) || ~ a dire, besagen; den u. den Sinn haben; questo discorso viene a dire, che non mi vuol dare nulla, der langen Rede Sinn ist der, daß er mir nichts geben will || ~ a formare, a comporre qc., gelingen, etw. zu bilden, zu gestalten; die u. die Gestalt, Zusammensetzung annehmen || ~ a urtare, plötzlich, unvermutet auftoßen || ~ mit *gerund.* drückt die Vollendung, Dauer, Fortsetzung der im Gerundium angezeigten Handlung aus; ~ facendo qc., etw. thun; darüber sein etw. zu thun; ~ dicendo, sagen; im Begriff sein, etw. zu sagen || mi viene fatto di . . ., es gelingt mir, zu . . .; non gli venne fatto di vederlo, es gelang ihm nicht, ihn zu sehen; mi vien veduto, che . . ., ich sehe deutlich, daß . . . || *~ di fare, di dire . . ., im Sinn von: soeben gethan, gesagt haben, ist ein Französissmus || auch der Gebrauch von als Hilfszeitwort ist nicht korrekt: venne accolto bene (für fu accolto bene), er wurde gut aufgenommen || *p. pres.* veniente, als *agg.*: kommend; folgend; darauffolgend; nel tempo ~, in der darauffolgenden Zeit || *p. pass.* venuto, gekommen (i.) || als *agg.* ben ~, willkommen; dies auch substantivisch: dare il ben venuto a qd., jem. willkommen heißen; ihm Willkommen bieten || il primo ~, der erste, beste (lat. venire).

†**veniticcio**, *agg.* ſ. avveniticcio.

venolina, ſ. (*dim.* v. vena) kleine Ader; Äderchen, n.

veno'so, *agg.* aderig; geädert; von Adern durchzogen || sangue ~, Venenblut, n. || pietra ~, geäderter Stein (lat. venosus).

ventacciо, m. (*pegg.* v. vento) unangenehmer, lästiger Wind.

*†**ventaggine**, f. Wirbelwind; Windstoß, m.; heftiger Sturmwind.

ventaglia, f. (*Arm. stor.*) unterer Teil des Helmvisiers; Speisenfenster (zum Durchlassen der Luft nach dem Munde), n.

ventaglia'io (pl. -a'j), m. Fächermacher, -verkäufer, m.

ventaglio (pl. -gli), m. Fächer, m. || *(Giard.)* fächerartig zugeschnittener Baum || a ~, *mod. avv.* fächerförmig, -artig, in Form eines Fächers.

ventare (vènto), v. n. wehen (der Wind) || windig sein || *(Mar.)* steif wehen.

ventarôla, f. bas. (aber weniger gebräuchlich) wie Banderuola.

ventа'to, f. Windstoß, m. [(ventus aquilo).

†**ventavolo**, m. bas. wie tramontana

†**venteggia're**, v. n. bas. wie ventare.

ventènne, *agg.* zwanzigjährig.

ventènnio (pl. -nnj), m. Zeitraum von zwanzig Jahren, m. [Wind.

venterêllo, m. (*dim.* v. vento) leichter

ventésimo, *agg. mod. ord.* zwanzigster, -e; -es; als *sost.* Zwanzigstel, n.; zwanzigster Teil.

venti, *agg. (num. card.)* zwanzig; **ventuno, ventidue, etc.** einundzwanzig, zweiundzwanzig || *mod. prov.* chi di ~ non ne ha, di trenta non ne aspetti, wer mit zwanzig Jahren nicht vernünftig ist, ist es auch nicht mit dreißig (lat. viginti). [Säftchen, n.

venticèllo, m. leichter, angenehmer Wind;

venticinque, *agg. (num. card.) indecl.* fünfundzwanzig || *fam.* entrare in questi ~ soldi, von Dingen reden, die der Erwähnung nicht wert sind. [zwanzig.

venticinquina, f. Zahl von fünfund-

†**ventiera**, f. Luftloch, n., »öffnung, f. (in den Mauern) || *(Mil. stor.)* Brett, um die Schießscharten, Zinnen zu verschließen, n.

†**ventigliare**, v. n. bas. wie ventare.

ventila'bro, m. *(Agr.)* Wurfschaufel; Getreideschwinge, f. || *(Mus.)* Windlade (in der Orgel), f. (lat. ventilabrum).

ventilamento, m. Ventilation, f.; Lüften; Auslüften, n.; Lufterneuerung, f.

ventilare (vèntilo), v. a. schwingen; worfeln (das Getreide) || *fig.* genau erortern; prüfen; untersuchen || ~ una stanza, ein Zimmer lüften, mit frischer Luft versehen || *p. pass.* ventilato, als *agg.*: gut gelüftet; luftig; dem Zutritt der Luft stets offen; ventiliert (Zimmer ꝛc.) (lat. ventilare).

ventilato're, m. Ventilator, m.; Lüftungsvorrichtung, f.; Windfang, m.; Windrad; Luftloch, n. || *(Mar.)* Wettermaschine, f.

ventilazio'ne, f. Ventilation; Lüftung; Lufterneuerung; Lüftungsanlage, f.; Luftzug, m.

ventina, f. Zahl von ungefähr zwanzig; ha una ~ d'anni, er ist etwa zwanzig Jahre alt.

ventiquattro, *agg. (num. card.) indecl.* vierundzwanzig || *sost.* le ~, die Stunde des Abendmahls (nach der alten ital. Stundenzählung mit vierundzwanzig Stunden des Uhrzifferblattes; die Zählung begann um die jedesmalige Zeit des Sonnenuntergangs); suonano le ~, es läutet die Abendglocke.

ventitrè, *agg. (num. card.) indecl.* dreiundzwanzig || *sost.* le ~, die vorletzte Stunde des Tages || *fam.* essere sulle ~ e tre quarti, am Ende des Lebens angelangt sein || *scherz.* tenere il cappello sulle ~, den Hut schief aufgesetzt haben (wie es die Betrunkenen od. die Wagelustigen thun).

vènto, m. Wind, m.; tira, soffia, si leva, si quieta (cessa) il ~, der Wind weht, bläst, erhebt sich, legt sich; il fischiar del ~, das Pfeifen (Heulen) des Windes; furor de' ~i, Toben des Windes, n.; colpo di ~, Windstoß, m.; ~ leggero, sereno, Wind u. Regen; ~ marino, von der See her wehender Wind (in Italien: Südwestwind); ~ foraneo, Seewind; Wind von draußen; ~ libeccio, tramontano, scirocco etc., ſ. unter den betreffenden Beiworten || ~ forte, impetuoso, furioso, starker, heftiger (wütender) Wind; Sturmwind; Sturm, m. || rosa de' ~i, Windrose, f. || nodo di ~, Wirbelwind; Kniefwind; Windhose, f. || *fam.* Magenwind; Mülper, m.; auch: Furz, m.; Blähung, f.; fare un ~, einen Wind lassen; einen streichen lassen || *(Gelt.)* ~i, pl. Luftblasen (im gegossenen Stück), f. pl. || *(Arch.)* ~i, pl. Stricke (m. pl.), Seile (n. pl.) zum Festbinden der Gerüststangen od. sonstiger einzeln stehender Balken || *fig.* Dunst, m.; nichtige, windige, eitle Sache; Windigkeit; Nichtigkeit, f.; Windiges; Nichtiges, n.; tutto è ~, alles ist eitel || *fam.* avere le mani (od. restare con le mani) piene di ~, in seinen Hoffnungen entäuscht werden; eitel Wind u. Dunst davontragen || *fig.* Hochmut; Stolz, m.; Aufgeblasenheit, f.; piena di ~, hochmütig; aufgeblasen || *(Mar.)* avere il ~ (od. andare col ~) in poppa od. aver il ~ in fil di ruota, Wind von achtern haben; mit günstigem Winde segeln; *fig.* Glück haben; sich günstiger Umstände erfreuen || *fig.* andare al ~, vergebens, unnütz, ohne Erfolg aufgewendet sein; gettare qc. ~, etw. zwecklos, ohne Nutzen vergeuden; gittar le parole al ~, in den Wind (d. h. ganz ohne Erfolg) reden || *(Cace.)* il cane da penna va a ~, der Hühnerhund nimmt die Witterung auf || *(Mar.)* esser sotto ~, den Wind entgegen haben; mit ungünstigem Winde segeln || *(Cace.)* esser sotto, sopra il ~, unter, über dem Winde sein || far ~, Wind machen (durch Bewegung eines Tuches; durch Fächeln); Wind zufächeln; farsi ~, sich fächeln || auch: questi legumi fanno ~, diese Gemüse erzeugen leicht Blähungen || *volg.* far ~ a qc., etwas fortragen, »nehmen, stehlen, wegstibitzen || navigar secondo il ~, od. volgere la vela secondo il ~, mit dem Winde segeln; *fig.* den Mantel nach dem Winde hängen (auch: pensare, comportarsi secondo il ~ che tira); bandiera a ogni ~, Windfahne, f.; überzeugungsloser Mensch; volgersi a tutti i ~i, keine selbständige, feste Meinung od. Überzeugung haben || pascere di ~, sich mit Nichtigkeiten abgeben; zu nichts Ernstem kommen || pigliar ~, Luft fangen; sich mit Luft füllen || mulino a ~, Windmühle, f.; palla, pallone a ~, mit Luft gefüllter Ball (lat. ventus).

vèntola, f. Wedel; Fächer; Feuerwedel, m. (an einem Stiel befestigte Strohscheibe zum Anfachen des Feuers) || Feuerschirm; Lichtschirm, m. || Wandleuchter, m. || *(Agr.)* bas. wie ventilabro || muro a ~, Scheide-, Fachwand, f.

†**ventolа'io**, m. bas. wie ventolaro.

ventola'na, f. *(Bot.)* Dorf od. Dorfstück, n.; Dorfe, f. Dreije od. Dreiße, f.; Zwalchweizen, m. (Bromus secalinus).

†**ventolа're**, v. a. ſ. sventolare || *(Agr.)* ~ le castagne, die zerquetschten Kastanien durchsieben.

ventolì'no, m. leichter, angenehmer Wind.

vento'sa, f. *(Med.)* Schröpfkopf, m.

ventosità, f. Windigkeit, f.; Blähungen (im Körper), f. pl. || †*fig.* Hochmut, m.; Aufgeblasenheit, f.

vento'so, *agg.* windig; dem Winde ausgesetzt || blähend; Blähungen hervorrufend (Speisen) || †*fig.* hochmütig; aufgeblasen (lat. ventosus).

ventraccio, m. (*pegg.* v. ventre) Bauch; Schmerbauch; Wanst, m. || *fig.* Freßsack; Dickwanst, m. (Personen). [bel D.).

ventrаia, f. *volg.* Bauch; Wanst, m. (auch

ventra'ta, f. Stoß gegen den Bauch, m. (häufiger sventrata).

vèntre, m. Bauch; Unterleib, m.; Bauchhöhle, f. || *fig.* Mutterleib; Schoß, m.; benedetto il frutto del tuo ~, gesegnet sei die Frucht deines Schoßes || *(Arch.)* ~ della colonna, Ausbauchung, f.; stärkster Teil der Säule; ~ della stanza, Hohlraum des Zimmers, m. || ~ d'una botte, Bauch, Höhlung (f.) eines Fasses || *(Anat.)* ~ (od. carne) d'un muscolo, starker, dicker Teil eines Muskels || *(Mar.)* Fuß, Bauch, Bug, Buk eines Segels, m. || *(Artigl.)* ~ del pezzo, Hohlraum des Geschützes, m. || *(Min.)* ~ gemmato od. cristallino, Krystall-, Edelsteindruse, f. || scaricare il ~, zu Stuhl gehen; Stuhlgang haben; muovere il ~, Durchfall verursachen (lat. venter, ventrem).

ventresca, f. Geldkatze, f. || auch: Ledertasche, f. (der Briefträger ꝛc.) || *(Macell.)* Preßkopf, m.; gefüllter Saumagen.

†**ventricchio**, m. bas. wie ventriglio.

ventricolа're, *agg. (Anat.)* zum Magen od. zu den Ventrikeln gehörig.

ventrì'colo, m. *(Anat.)* Magen; Unterleib, m. || ~i del cuore, del cervello, Herz-, Gehirnkammern, f. pl.; ~i della laringe, Kehlkopftaschen, f. pl.; Ventrikeln, m. pl. (lat. ventriculus). [klatze, f.

ventriéra, f. bas. wie ventresca, Geld-

ventrіglio, m. Kropf (der Vögel), m. (lat. ventriculus). [nerei, f. (lat. ventriloquus).

ventrilòquio (pl. -quj), m. Bauchred-

ventrilòquo, m. Bauchredner, m. (lat. ventriloquus).

ventu'ra, f. Zufall, m.; Geschick; Loos, n.; meist in gutem Sinne: Glück, n.; gutes, günstiges Geschick; glücklicher Zufall || in cerca di migliore ~, auf der Suche nach dem Glück || alla ~, *mod. avv.* auf gut Glück; aufs Geratewohl || per ~, zufällig; zufälliger Weise; unversehens || *(Mil. stor.)* compagnie di ~, Frei-, Freibeuterscharen, f. pl.; capitano di ~, Freischarenführer, m.; noch jetzt *fig.* u. *fam.*: medico, chirurgo di ~, nicht fest angestellter, auf eigene Faust praktizierender Arzt || avere, mala ~, unglücklich sein || andare od. mettersi alla ~, etwas auf gut Glück unternehmen || far la ~, die Zukunft vorhersagen; wahrsagen || alla ~ di Dio, in den Händen Gottes, der Vorsehung || *prov.* a chi ha ~ poco senno basta, die Dummen haben das Glück (lat. ventura, das was kommen wird).

venturiére u. **venturièro**, *agg.* medico ~, Arzt, der auf eigene Faust praktiziert || als *sost.* m. Abenteurer, m. || bes. *(Mil. stor.)* Freibeuter; Freischärler; Parteigänger, m.

venturi'na, f. *(Min.)* Venturin, m.

venturo, *agg.* was kommen wird; zukünftig; kommend; nel mese ~, im kommenden Monat; l'anno ~, im nächsten Jahr (lat. venturus).

venturosamente, *avv.* unter günstigen Umständen; auf glückliche Weise.

venturo'so, *agg.* glücklich; vom Glück, vom Geschick begünstigt.

venustà, f. Anmut; Schönheit; Lieblichkeit, f.; Reiz, m. || Feinheit; Artigkeit, f. (im Reden u. im Benehmen) (nur Ausdruck der gewählten Sprache; lat. venustas).

venu'sto, *agg.* anmutig; lieblich; schön; reizend || fein; artig; witzig; liebenswürdig (Benehmen, Reden, Stil) (lat. venustus).

venu'ta, f. Ankunft, f.; Kommen, n.; aspetto la sua ~, ich erwarte seine Ankunft; la ~ del Messia, das Erscheinen des Messias.

venuzza, f. (*dim.* v. vena) kleine Ader; Äderchen, n. [tisei, siebenundzwanzig.
venzèi, *agg. (num. card.)* dasf. wie ven-
⊙ **vepra'io** (pl. **–a'j**), m. Dornengestrüpp, n. [vepres).
⊙ **vèpre**, m. u. f. Dornstrauch, m. (lat.
⊙ **vér**, Abkürzung für ver-o, *prep.*
vera'ce, *agg.* wahr; wahrhaftig; wahrheitsliebend (Personen) ‖ wahr; wirklich (Dinge; Ausdrücke) (lat. verax, –acem).
veracemente, *avv.* in Wahrheit; in Wirklichkeit ‖ in wahrhaftiger, wahrheitsliebender Weise.
veracità, f. Wahrheit; Wirklichkeit (der Dinge, Ausdrücke); Wahrhaftigkeit; Wahrheitsliebe (der Personen), f. (lat. veracitas).
veramente, *avv.* wahrlich; wirklich, häufig als Frage: ~? wirklich? ist das wahr? ist das wirklich so? ‖ in wahrhafter, wahrer Weise; a parlar ~, egli ha il torto, um wahr zu reden, er hat unrecht ‖ in der That (häufig einen Gegensatz ausdrückend); ~ non ce n'era bisogno, in der That (eigentlich) war es nicht nötig ‖ si ~ che . . ., wenn wirklich; unter der Voraussetzung, daß . . .
veranda, f. Veranda, f.; offene (sich längs eines Hauses hinziehende) Vorhalle (häufig mit Glasfenstern) (v. engl. veranda; dies ist auf das indische u. pers. baramadah, sanskrit. waranda zurückzuführen).
verа'tro, m. *(Bot.)* weiße Nieswurz; weißer Germer (Veratrum album).
verbale, *agg. (Gram.)* zum Verbum gehörig; Zeitwort-, Verbum-; nomi –i, Verbalsubstantive, n. pl. ‖ mündlich; auf mündlichem Verfahren beruhend; atto, processo ~, mündliches Rechtsverfahren; als *sost.* m. Protokoll, n. ‖ auch: wortlich; traduzione ~, wörtliche Übersetzung.
verbalmente, *avv.* in mündlicher Weise (besser dafür: a voce od. a bocca) ‖ in wörtlicher Weise (übersetzen).
verba'sco, m. *(Bot.)* f. tassobarbasso.
verbéna, f. *(Bot.)* Verbene, f.; Eisenkraut, n. (Verbena officinalis).
verbigrazia, (lat.) *avv.* zum Beispiel.
vèrbo, m. *(Gram.)* Zeitwort; Verbum, n. ‖ Wort, n.; non dir ~, nichts sagen; stillschweigen ‖ Verbo divino (od. di Dio), das Wort Gottes; il Verbo incarnato od. alcun: il Verbo, Jesus Christus ‖ a ~ od. a ~ a ~ od. ~ a ~, *mod. avv.* Wort für Wort; wörtlich ‖ †il ~ principale, die Hauptsache (lat. verbum).
verbosità, f. Schwatzhaftigkeit; Weitschweifigkeit, f.; Wortreichtum, m.; – di stile, wortreicher Stil; Wortfülle, f.; Wortschwall, m.
verbo'so, *agg.* wortreich; allzuviele Worte machend; weitschweifig (Stil u. Redner od. Schriftsteller) ‖ geschwätzig; schwatzhaft (lat. verbosus). [zingetorig. m.
Vercingetórige, m. *(N. pr. stor.)* Ver-
verda'cchio (pl. **–cchi**), *agg.* grünlich; blaßgrün; sehr hellgrün.
verda'ccio, m. *(Pitt.)* Erdgrün, n.; grüne Grundierungsfarbe (bes. der ital. Maler des 14. Jahrh.; heute zu Halbschatten verwendet).
verda'stro, *agg.* grünlich; ins Grüne fallend.
verdazzùrro, m. Meergrün; Blaugrün, n.
verde, *agg.* grün (die einzelnen Schattierungen s. unter den folgenden Zusammensetzungen) ‖ *fig.* viso ~, ganz blasses, fahles Gesicht ‖ unreif (Früchte) ‖ frisch (Pflanzen) ‖ *fig.* u. *fam.* frisch; munter; lebhaft; rüstig; vivo e ~, noch frisch u. rüstig (Greise); auch: parole antiche che son sempre vive e –i, alte Worte, die immer noch im täglichen Gebrauch sind ‖ l'età ~ od. i –i anni, die Jugendzeit; vecchiezza ~, rüstiges Alter ‖ † herb; scharf; vino ~, herber Wein ‖ *sost.* m. Grün, n.; grüne Farbe; auch im Sinn von verdura: il ~ fresco di questa valle, das frische Grün dieses Thales (d. h. die grünen Bäume, Pflanzen) ‖ *fig.* Frische; Rüstigkeit; Lebhaftigkeit, f.; è vecchio, ma c'è sempre del ~, er ist alt, aber noch rüstig ‖ essere al ~, in äußerster Not sein; auf dem trockenen sitzen ‖ ~ antico, grüner Malmor; auch: mit kalkstein gemengter Serpentin (lat. viridis).
verde, m. *(Agr.)* Buchsbaumabsenker, m., -reis, n. ‖ fare al ~, ein Veilchebeben verabreden, infolgedessen jeder stets einen Buchsbaumzweig tragen muß, wenn ihm der andere begegnet.
verdèa, f. Grünwein (herber toskanischer Weißwein), m. ‖ Traube, aus der er gemacht wird, f. [auch als *sost.* m.).
verdebrùno, *agg.* braungrün; dunkelgrün
verdechia'ro, *agg.* hellgrün.
verdecupo, *agg.* dunkelgrün.
verdeggiamento, m. Grünen; Ins-Grünstehen, n. der Pflanzen, Bäume, Saaten rc.).
verdeggia're (**verde'ggio**), v.n. grünen; grün werden; Laub bekommen; sich belauben (Pflanzen, Bäume rc.) ‖ ins Grüne fallen; grünlich sein (Farben) ‖ *p. pass.* **verdeggia'nte**, als *agg.*: grünend; frisch; blühend ‖ l'età ~, die Jugendzeit.
verdegiallo, *agg.* gelblichgrün ‖ *sost.* m. Gelbgrün; Apfelgrün, n.
verdegrìglio, m. *(Pitt.)* Irisgrün, n.; aus der Schwertlilie od. Iris gewonnenes, lebhaftes Grün.
verdemarco, m. *(Bot.)* Weinkraut, n.; Hof-, Gartenraute, f. (auch pigamo genannt; Ruta graveolens).
verdemare, m. Meergrün, n. [n.
verdepòrro, m. Smaragdgrün; Lauchgrün,
verdera'me, m. Grünspan, m. od. Spangrün, n.
verderognolo, *agg.* f. verdognolo.
verdescuro, m. Dunkelgrün, n.
† **verdese'cco**, *agg.* halbverwelkt; halbwelk.
verdetèrra, m. *indecl.* Erdgrün, n.
verdetto, m. Deutschgrün, n. (eine grünliche Grasfarbe). [herber Wein.
verde'tto, *agg.* grünlich ‖ † vino ~, etwas
verde'tto, m. Wahr-, Ausspruch; Urteilsspruch, m.; Entscheidung, f.; Verdikt, n. (bes. das Urteil der Geschworenengerichte) (v. lat. vere dictum). [Farbe.
verdezza, f. Grünsein; Grün, n.; grüne
† **verdicare**, v. n. f. verdeggiare.
verdi'ccio, *agg.* grünlich; ins Grüne spielend, fallend, schimmernd, schillernd.
verdi'gno, *agg.* grünlich. [Fette.
verdìno, *agg. (Agr.)* fico ~, kleine, grüne
verdòccio (pl. **–cci**), *agg.* etwas grün.
verdo'gnolo, *agg.* grünlich.
verdolìna, *agg.* uva ~, eine Art grüne Weintraube.
verdo'ne, m. *(Ornit.)* Grünfink; Grünling, m.; grüner Kernbeißer (Fringilla chloris).
verdo'ne, *agg.* dunkelgrün.
† **verdo're**, f. dasf. wie verdezza.
† **verduca'to**, *agg.* dieschneidig.
† **verdu'co** (pl. **–chi**), m. dieschneidige Klinge (bes. des Stockdegens); schmaler Degen (v. span. verdugo, das eigentlich Reis, Schoßling bedeutet). [verdugado).
verduga'le, m. Reifrock, m. (vergl. span.
verdu'me, m. Grün (der Pflanzen), n.
verdura, f. Grün (der Pflanzen, Bäume), n. ‖ Gemüse; Grünzeug, n.
verecondamente, *avv.* in schamhafter, bescheidener, schüchterner, sittsamer Weise.
verecò'ndia, f. Schamhaftigkeit; Sittsamkeit; Scheu, f. ‖ Bescheidenheit; Schüchternheit, f. (lat. verecundia).
verecò'ndo, *agg.* schamhaft; sittsam; scheu ‖ bescheiden; schüchtern (lat. verecundus).
verga, f. eigentlich: grüner Zweig; Reis, n.; dann: Gerte; Rute, f.; dünner, schwanker Stab, Stock ‖ Streifen (in Geweben), m.; –ghe, pl. Lichtstreifen (in der Luft), m. pl. ‖ *(Fond.)* Barren, m., Stange, f. (v. Eisen u. anderen Metallen); ~ d'oro, d'argento od. oro, argento in –e, Gold-, Silberbarren ‖ *(Set.)* Rohrstab, der in die Falten des Seidenstoffs eingelegt wird, um das Brechen zu verhüten ‖ *(Orolog.)* ~ del pendolo, Pendelstange ‖ † *fig.* Scepter, n.; Herrscherstab; ~ pastorale, Bischofsstab, m. ‖ † männliches Glied ‖ † Trennungsstrich (zwischen dem Nenner u. Zähler eines Bruchs), m. ⊙ für strale ‖ ⊙ für rampollo, discendente ‖ *fam.* tremare a ~ (od. come una ~), wie Espenlaub zittern (lat. virga).
verga'io (pl. **–a'j**), m. Hirte; Schäfer, m.
verga're (**ve'rgo**, **–a'i**), v.a. streifen; streifig machen; mit Streifen versehen, ausschmücken, durchweben ‖ ~ le carte, das Papier beschreiben; u. *assol.* aufschreiben; niederschreiben; ho vergato questa lettera, ich habe diesen Brief niedergeschrieben ‖ ~ alcuno, jem. mit Ruten schlagen, streichen; ihn mit dem Stock durchprügeln ‖ *fam.* verga! schlag zu! immer drauf! gieb's ihm feste! ‖ *p. pass.* verga'to, als *agg.*: gestreift; streifig ‖ niedergeschrieben ‖ als *sost.* m. gestreiftes Tuch.
verga'ta, f. Schlag mit der Rute, Geisel, mit dem Stocke, m.
vergatamente, *avv.* gestreift; mit Streifen.
vergatino, m. gestreiftes Zeug.
vergato, *agg.* u. *sost.* m. f. *p. pass.* u. vergare.
† **vergellare**, v. a. dasf. wie vergheggiare.
vergèllo, m. *(dim.* v. verga) *(Cacc.)* Leimrutenbäumchen, n. ‖ *mod. prov.* essere in sul ~, in großer Gefahr schweben; große Gefahr laufen.
† **vergènza**, f. dasf. wie tendenza.
vergheggia're (**verghe'ggio**), v. a. mit Ruten schlagen; peitschen ‖ ausklopfen (Teppiche); schlagen; auflockern (die Wolle).
† **vergheggiato're**, m. Wollenschläger, m. (der die Wolle durch Schlagen mit Ruten auflockert; i –i, bildeten eine besondere Zunft im mittelalterl. Florenz).
verghetta, f. *(dim.* v. verga) kleine Rute, Gerte ‖ ~ da innestare, Pfropfreis, n. ‖ *(Arald.)* Pfahlstreif, m.
verghetta'to, *agg. (Arald.)* mit Streifen versehen; pfahlstreifig (Schild).
verghettina, f. *(dim.* v. verghetta) kleine, dünne Rute ‖ feiner Streif (in Geweben).
vergina'le, *agg.* f. virginale.
vergine, f. Jungfrau, f. ‖ *assol.* la Vergine, die Jungfrau Maria; die Heilige Jungfrau; Mutter Gottes; *esclam.* Vergine santa! Jesù Maria! um Gottes willen! ‖ *(Astr.)* Vergine, Jungfrau, f. (Zeichen des Tierkreises) (lat. virgo, –inem).
vergine, *agg.* jungfräulich; unbefleckt; unberührt ‖ *fig.* unverfälscht; rein (Seele) ‖ ungebraucht (Dinge) ‖ vino ~, Ausbruchwein, m.; foresta ~, Urwald, m.; cera ~, ungereinigtes Wachs; ranno ~, Muttersauge, f.; metalli –i, gediegene (nicht legierte) Metalle, n. pl.; oliо ~, aus noch nicht ganz reifen Oliven gepreßtes Öl ‖ esser ~ di qc. od. aver le mani –i di qc., unberührt, unbetroffen von einer Sache sein; keinen Anteil an ihr haben ‖ a caso ~, *mod. avv.* ohne etw. von der betreffenden Sache zu wissen. [liebliches Jungfräulein.
verginèlla, f. *(dim.* u. vezz. v. vergine)
verginetta, f. dasf. wie verginella.
verginità, f. Jungfräulichkeit; Jungfrauschaft; Reinheit; Unbescholtenheit, f. ‖ Ungebrauchtheit, Unberührtheit, n. (lat. virginitas).
vergogna, f. Scham, f.; Schamgefühl, n. ‖ Schamhaftigkeit; Schüchternheit; Zurückhaltung, f. ‖ Schamröte, f. ‖ Schande; Beschämung; Unehre, f.; non curare la ~, vor der Schande nicht zurückscheuen; sich nichts aus ihr machen; è una ~ che si tollerino simili abusi, es ist eine Schande, daß man solche Mißbräuche duldet ‖ schandbare, schändliche Handlung; nascondere le proprie –e, seine Schandthaten sorgfältig verbergen ‖ Schandfleck, m.; questo figlio è la ~ della famiglia, dieser Sohn ist der Schandfleck der Familie ‖ –e, pl. Schamteile; Geschlechtsteile, m. pl. (sehr anständiges, überall zu gebrauchendes Wort) ‖ *esclam.* ~! pfui! schäme dich! verstärkt: ~ marcia! schäme dich bis ins Herz hinein! ‖ far ~ ad alcuno, jem. beleidigen, beschimpfen; fig. jem. durch seine Handlungen beschämen; ihn weit übertreffen ‖ far ~, eine Schande sein (lat. verecundia).
vergognarsi (**mi vergo'gno**), v. rifl. sich schämen (di qc., wegen einer, über eine Sache; a fare qc., etw. zu thun) ‖ nicht den Mut haben (a fare qc., etw. zu thun) ‖ ~ di qc., sich jds. schämen; Schamröte über ihn empfinden ‖ mi vergogno per lui, ich schäme mich für ihn (an seiner Stelle; da er ganz schamlos ist) ‖ †~, v. a. beschämen ‖ *p. pass.* vergogna'to, als *agg.*: beschämt; mit Scham erfüllt. [gnoso.
† **vergognevole**, *agg.* dasf. wie vergo-
vergognosa're, f. *(Bot.)* dasf. wie sensitiva.
vergognosamente, *avv.* in schamhafter, scheuer, schüchterner Weise; mit Zurückhaltung ‖ auf schmachvolle, schändliche Art.
vergognoso, *agg. (dim.* v. vergognoso) schüchtern.
vergogno'so, *agg.* schamhaft; beschämt; scheu; schüchtern; zurückhaltend; pover' –i, verschämte Arme, m. pl. ‖ schändlich; schimpflich; unehrenhaft (Handlungen, Benehmen rc.) ‖ parti –e, Geschlechts-, Schamteile, m. pl. ‖ *fam.* la –a, di Camposanto, scheinheiliges, prüdes Weib (nach einer weiblichen Figur auf den Fresken des Benozzo Gozzoli im Camposanto zu Pisa). [stat. virgula).
vergola, f. gezwirnte Seide ‖ Goldborte, f.
vergolare (**ve'rgolo**), v. a. mit Goldborte versieren ‖ auch dasf. wie virgolare ‖ *p. pass.* vergola'to, als *agg.*: gestreift; bunt; mit Goldborte benäht.
vergo'ne, m. Leimrute, f.
vergu'ccia, f. *(Orolog.)* Stangenrolle, f.
vergu'ccio, m. *(Orol.)* Stangengießform (für die Zubereitung der Folie), f.
veridicamente, *avv.* in wahrhafter, wahrhaftiger, wahrheitsgetreuer Weise.

veridicità, f. Wahrhaftigkeit; Wahrheits-liebe, f.

veri·dico, *agg.* die Wahrheit redend u. liebend; wahrhaft (im Wesen); wahrheits-liebend; ehrlich; zuverlässig (tat. veridicus).

∗**veri·fica,** f. besser verificazione.

verifica·bile, *agg.* erweislich; was sich dar-thun, belegen, konstatieren läßt.

verificare (**veri·fico, –chi**), v. a. auf die Wahrheit hin prüfen; untersuchen ‖ be-wahrheiten; bestätigen; konstatieren; verifi-zieren; als wahr erweisen ‖ beglaubigen (Rech-nungen); auch: revidieren (Berechnungen) ‖ **–rsi,** v. rifl. sich bewahrheiten, bestätigen; sich erfüllen (Voraussagungen) (mit. verifi-care).

verificato·re, m.; **–trice,** f. Prüfer; Unter-sucher; Revisor; Kontrolleur, m. ‖ Beglaubi-ger, m.; -in, f.

verificazio·ne, f. Prüfung; Untersuchung (auf die Wahrheit, Richtigkeit hin), f. ‖ Be-glaubigung; Bewahrheitung; Bestätigung; Konstatierung, f. [brauchlicher verisimile.

verisimiglia·nte, *agg.* dasl. wie das ge-

verisimiglia·nza u. **verosimiglia·nza,** f. Wahrscheinlichkeit, f.

verisi·mile u. **verosi·mile,** *agg.* der Wahr-heit nahekommend; wahrscheinlich ‖ als *sost.* m. Wahrscheinliches, n.; cio non ha del ∼, das hat nichts Wahrscheinliches an sich; das ist kaum wahrscheinlich (lat. verosimilis).

verisimil·mente u. **verosimil·mente,** *avv.* mit Wahrscheinlichkeit; wahrscheinlich.

veri·smo, m. Naturalismus; Realismus (in Kunst u. Litteratur), m.

veri·sta (pl. **– sti**), m. Naturalist, Realist (in Kunst u. Litteratur), m.

verità, f. Wahrheit; Wirklichkeit, f. (das Wahre, Wirkliche) ‖ Wahrheit; Wahrhaftig-keit, f.; giuro di dir la ∼, soltanto la ∼ e tutta la ∼, ich schwöre die Wahrheit zu sagen, nichts als die Wahrheit u. die ganze Wahrheit (gerichtlicher Schwurformel); la ∼ spesso par-torisce odio, das Sagen der Wahrheit erregt oft Haß ‖ *(Art.)* wahre, der Wirklichkeit ob. dem gesunden Gefühle entsprechende Darstel-lung ‖ in ∼ ob. per ∼, *mod. avv.* in Wahrheit; in der That; wahrlich; wirklich ‖ *fam.* bocca della ∼, durchaus aufrichtiger, wahrhafter Mensch ‖ *fam.* come ob. quanto è vera la ∼, wahr u. wahrhaftig; es ist wahrhaftig wahr ‖ in ∼ santa; in ∼ di Dio, so wahr Gott lebt ‖ in ∼ buona, wahrlich (lat. veritas).

†**verità·bile** u. **verite·vole,** *agg.* dasl. wie veritiero.

veritiero u. **veritiére,** *agg.* wahrhaft; wahrheitsliebend; aufrichtig ‖ † ∼ di sua pro-messa, sein Versprechen haltend.

vérme, m. Wurm, m. (allgemeine Bezeich-nung); speciell: **–i,** pl. Eingeweidewürmer, m. pl.; mal dei **–i,** Würmer (bes. der Kinder), m. pl.; ∼ solitario, Bandwurm; *(Vet.)* mal dei ∼ od. † ∼ muro, Wurm (Hautkrankheit der Pferde, Hunde ꝛc.), m. ‖ volatile, an per-schiedenen Stellen auftretender Wurm ‖ sonst auch für: Made, f.; Kornwurm ꝛc. gebraucht ‖ Windungen des Schneckenhauses, f. pl. (wäh-rend die Windungen der Schraube pane heißen) ‖ *fig.* ∼ della coscienza, Gewissenswurm; nagen-des Gewissen ‖ † *fig.* avere il ∼, verliebt sein (lat. vermis). [Trieb (lat. verbena).

verména, f. Schoß; Schößling, m.; junger

vermicciuólo, m. dasl. wie vermicello.

vermicéllo, m. (*dim.* v. verme) kleiner Wurm; Würmchen; Würmlein, n. ‖ **–i,** pl. Fadennudeln, f. pl.

vermicola·re, *agg.* wurmartig; wurmähn-lich; wurmförmig ‖ *(Med.)* polso ∼, unregel-mäßiger, äußerst rascher Pulsschlag.

vermicola·ria, f. *(Bot.)* Zudenttraube, f.; Warzen-, Mutterkraut, n.; weiße Hauswurz (Sedum album).

†**vermicolo·so,** *agg.* wurmstichig (Früchte).

vermifo·rme, *agg. (Scient.)* wurmförmig.

vermífugo (pl. **–gli**), *agg. (Med.)* wurm-abtreibend ‖ als *sost.* m. Mittel gegen Wür-mer, n.; Wurmsamen, m.

vermíglia, f. *(Min.)* böhmischer Granat.

vermíglio (pl. **–gli**), m. *(Zool.)* Schild-laus; Cochenille, f. (Coccus cacti) (lat. ver-miculus).

vermíglio, *agg.* rot; hochrot; scharlach-rot ‖ als *sost.* m. Scharlachrot; Scharlach, n.

vermiglio·ne, m. *(Min.)* Zinnober, m.

vérmine, m. dasl. wie verme ‖ *pop.* **–i,** pl. Eingeweidewürmer, m. pl.

vermino·so, *agg. pop.* voller Würmer; an Würmern erkrankt (lat. verminosus).

†**vérmo,** m. ſ. verme (D.).

vermoca·ne, m. *(Vet.)* Koller (eigentlich Kopfwurm) der Pferde, m.

vérmut u. **vermu·tte,** m. Wermut, m. (mit assenzio ſ. d. verletzter Weißwein).

verna·ccia, f. Art ſüßer Weißwein ‖ Weinſtock, aus dem er bereitet wird, m. (Ethym. ?).

verna·colo, *agg.* einheimiſch; einem Lande eigen; bes. lingua ∼a, Volkssprache, f.; ein-heimiſcher Dialekt (lat. vernaculus).

verna·le, *agg.* ſ. invernale.

vernáre, v. n. dasl. wie svernare.

vernata, f. Dauer des Winters; Winters-†**verne·reccio,** *agg.* winterlich. [zeit, f.

vernice, f. Firnis; Lack, m.; Glanzfarbe; Glaſur, f. ‖ auch: Schminke, f. ‖ *fig.* glänzender Anſtrich; Anſchein, m.; Tünche, f. (mit. vernici-um; v. vernire für vitrinire, glaſieren; aus lat. vitrinus für vitreus).

verniciare (**verni·cio**), v. a. firnissen; lackieren; glaſieren; mit Glanzfarbe ob. ſonſt einem glänzenden Anſtrich verſehen ‖ *p. pass.* **verniciato,** als *agg.:* gefirnißt; lackiert.

verniciatore, m. Lackierer, m.

verniciatura, f. Lackierung; Glaſur, f.; Überſtreichen mit Firnis, n.

vernino, *agg.* winterlich ‖ *(Bot.)* im Winter reifend ‖ im Winter genießbar.

vérno, m. Winter, m. (für inverno ſ. d.).

vero, *agg.* wahr; wahrhaft; wahrheits-gemäß ‖ echt; naturgetreu; wirklich; oro ∼, echtes Gold; è ∼, gewiß; ſo iſt es ‖ com' è ∼ Iddio, ſo wahr Gott lebt (auch: come è ∼ il cielo ob. l'aria od. come è ∼a verità; auch mit dem Femininum bleibt in dieſem Fall vero un-verändert) ‖ als *sost.* m. Wahres, n.; il ∼ e il bello, das Wahre u. das Schöne ‖ Wahrheit, f.; dire sempre il ∼, immer die Wahrheit be-richten; dimmi il ∼, ſage mir, wie es wirklich iſt ‖ *prov.* al bugiardo non è creduto il ∼, wer einmal lügt, dem glaubt man nicht ‖ *(Art.)* Wahr, m.; Modell, n.; Natur; Wirklich-keit, f.; fare dal ∼, nach der Natur (nach Akt) zeichnen, malen; più grande del ∼, größer als in Wirklichkeit; studj dal ∼, Studien nach der Natur, f. pl. ‖ in ∼ ob. di ∼, *mod. avv.* wahrlich; wahrhaftig; in Wahrheit ‖ a dir ∼, um die Wahrheit zu geſtehen, zu ſagen ‖ è ∼? non è ∼ (od. n' è ∼)? iſt es wahr? nicht wahr? vero è (od. è ben ∼) che . . , die Wahrheit, iſt daß . . . ‖ salvo il ∼, ſ. unter salvo ‖ *fam.* non mi pare ∼ di . . ., ich kann es kaum glauben, daß . . .; ich kann mich vor Freude kaum darein finden, daß . . . ‖ *fig.* non dir il ∼, abgeſchwächt ſein; nicht mehr ausreichen; la memoria non mi dice più il ∼, mein Ge-dächtnis läßt mich im Stich (lat. verus).

vero·ne, m. Balkon; Söller; Altan, m.; ſpeciell: der (meiſt überdachte) Treppenvorbau, der außen an den Bauernhäuſern zum zweiten Stock führt (nach Diez viell. für virone von lat. vir, wie androne gr. *ἀνδρών* v. *ἀνήρ*).

Verone·se, m. Veroneſer; Einwohner Veronas, m. [(adj.).

verónica, f. *(Bot.)* Ehrenpreis, m. (Vero-**Verónica,** f. *(N. pr.)* Veronika ‖ ◎ das heilige Schweißtuch Chriſti (D.; v. gr. *εἰκών*). [*Der.*

verosimile, *agg.* u. *Der.* ſ. verisimile u.

vérre u. **vérro,** m. nicht kaſtriertes Schwein; Eber; Zuchteber, m. (lat. verres).

verretta u. **verrettone,** m. *(Arm. stor.)* Wurfſpieß, -ſpieß, m. (v. lat. verutum).

verricéllo, m. Winde; Schraubenwinde, f. (um Laſten aufzuziehen) (v. verrina).

verrina, f. Hohlbohrer; Bandbohrer, m

vérro, m. ſ. verre. [(lat. veruna v. veru).

∗**verrócchio,** m. Oliven-, Ölpreſſe, f.

verruto, m. *(Arm. stor.)* dasl. wie verretta.

versa·ccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. verso) ſchlechter, hinkender Vers ‖ häßliche, höhniſche, ſpöttiſche, ungezogene Geberde.

versamento, m. Vergießen; Ausgießen; Ausſchütten, n. ‖ *(Med.)* Ergießung, f. ‖ *(Com.)* Einzahlung; Hinterlegung (einer Summe), f.

∗**versa·nte,** m. *(Geogr.)* Abhang; Abfall, m.; Abdachung einer Gebirgskette, f.

versare (**vérso**), v. a. ausgießen; aus-ſchütten; vergießen (Füllflüſſigkeiten aus dem Ge-fäße); ha versato un fiasco d'olio per le scale, ſie hat einen Fiasco Öl auf der Treppe ver-goſſen, über die Treppe gegoſſen; ∼ l'inchiostro sulla pagina, die Tinte über die Seite ſchütten, ausgießen, vergießen ‖ auch: eingießen; ein-ſchütten, versa il vino, gieß' den Wein ein (in die Gläſer); ſchenke ihm ein ‖ auch: weggießen; wegſchütten ‖ ∼ qc. sopra qd., etw. über jem. gießen; jem. mit einer Sache übergießen ‖ *fig.* ∼ il proprio dolore in seno d'un amico, einem Freunde ſein Leid klagen ‖ † ∼ qd. dal cavallo, jem. vom Pferde ſtürzen ‖ *fig.* ∼ lacrime, Thränen vergießen ‖ ∼ il sangue per la patria, ſein Blut für das Vaterland vergießen ‖ ∼ addosso a qd. un monte di vituperj, über jem. eine Flut vom Schimpfwörtern ergießen ‖ *(Com.)* ∼ una somma, eine Summe einzahlen, hinterlegen (z. B. die Zeichner eines Aktien-unternehmens) ‖ v. n. auslaufen; questa botte versa, dieſes Faß läuft aus, iſt durchläſſig, iſt nicht dicht ‖ ∼ come un vaglio (od. come un paniere), auslaufen wie ein Sieb; *fig.* alles ausſchwatzen; nichts für ſich behalten können ‖ beſtechen; darauf hinauskommen; la difficoltà versa in questo, die Schwierigkeit beſteht darin; il libro versa su questo argomento, das Buch ergeht ſich über dieſen Gegenſtand; l'esame versa sulle matematiche, das Examen erſtreckt ſich auf die Mathematik ‖ ſich befinden; un' impresa versa in brutte condizioni, ein Unternehmen befindet ſich in ſchlimmem Stande ‖ **–rsi,** v. rifl. ſich ergießen; a'è versato l'olio in terra, das Öl iſt auf den Boden gefloſſen; l'inchiostro si versa, die Tinte läuft über ‖ *fig.* –rsi tutto (od. con l'animo) in una cosa, ſich einer Sache mit Leib u. Seele (mit höchſtem Eifer) hingeben; auch *assol.:* –rsi, in Zorn, Aufregung, Eifer geraten ‖ –rsi sopra qd., ſich auf jem. ſtürzen ‖ † –rsi in qd., ſich jdm. ganz anheimgeben; alle ſeine Sachen ihm anheim-ſtellen (lat. versare).

versatile, *agg.* wandbar; drehbar; verſtell-bar ‖ *fig.* veränderlich; unbeſtändig; wankel-mütig (Charakter) ‖ im guten Sinn: ingegno ∼, vielſeitiger Geiſt (lat. versatilis).

versatilità, f. Dreh-, Wendbarkeit, f. ‖ *fig.* Unbeſtändigkeit, f.; Wankelmut, m. ‖ Viel-ſeitigkeit, f.

versa·to, *agg.* bewandert; erfahren; geübt; ∼ in molte cose, in vielen Dingen (auf vielen Gebieten) bewandert (lat. versatus).

verseggiare (**verse·ggio**), v. n. Verſe machen; dichten ‖ v. a. in Verſe bringen.

verseggiato·re, m.; **–trice,** f. Verſemacher; Dichter, m.; -in, f.

verseggiatura, f. Verſemachen; Dichten, n.

verserèllo, m. (*dim.* v. verso) Verschen, n.; kleiner Vers.

versétto, m. (*dim.* v. verso), Verschen, n. ‖ Bibelvers, m. ‖ **–i,** pl. Bibelſprüche; Geſang-buchverſe, m. pl. [Versleln, n.

versicciuólo, m. (*dim.* v. verso) Verschen;

versiéra, f. Werwolf, m.; Schreckgeſpenſt, n. (für Kinder); ſchwarzer Mann ‖ *fam.* fare il diavolo e la ∼, alles drunter u. drüber wer-fen, auf den Kopf ſtellen ‖ *prov.* dove non può entrare il diavolo, c'entra la ∼, gegen jedes Unglück kann man ſich nicht abſchließen (entſt. aus avversaria; aversario, iſt einer der vielen Benamen des Teufels).

versificare (**versi·fico, –chi**), v. n. Verſe machen, dreheln (das Wort hat verächt-lichen Beigeſchmack) ‖ † für ſpiegare, esporre (lat. versificare).

versificato·re, m.; **–trice,** f. Verſemacher, -dreheler, m.; -in, f.; ∼ non poeta, Verſe-dreheler, nicht Dichter.

versificazio·ne, f. Verſemachen, -dreheln, n. ‖ Verslehre; Metrik; Kunſt des Versbaus, f. (lat. versificatio, -onem).

versio·ne, f. eigentl.: Wendung; Drehung, f. ‖ meiſt im Sinn von: Übertragung; Überſetzung (von einer Sprache in die andere), f. ‖ ∗Ver-ſion, f.; beſtimmte Lesart, Auslegung; Wen-dung, Form, Faſſung eines Berichtes; di questo fatto corrono due o tre ∼, dieſe Ge-ſchichte wird in zwei ob. drei verſchiedenen Les-arten erzählt (Franzöſismus: version) (lat. versio, -onem). [wandt (lat. versipellis).

†**versipélle** *agg.* verſchmitzt; ſchlau; ge-

vérso, m. Vers, m.; Gedichtzeile, f.; scan-dire un ∼, einen Vers ſkandieren; ihn mit Hervorhebung der einzelnen Verſfüße leſen; opera in ∼i, in Verſen geſchriebenes Werk; ∼i sciolti, reimloſe Verſe, pl. (meiſt fünffüßige Jamben); ∼ rotto od. tronco, Halbvers; nicht vollſtändiger Vers; ∼i burleschi, Knittelverſe ‖ **–i,** pl. Dichtungen, f. pl.; ∼i Giuseppe di Giusti, Dichtungen des G. G. ‖ mettere, porre in ∼i, in Verſe bringen; verſifizieren (Proſa) ‖ *prov.* a tutti i poeti manca un ∼, auch der fähigſte kann irren; wir alle haben unſere Mängel ‖ *fam.* Reihe; Zeile, f.; le scrivo questi due ∼i per darle notizia di noi, ich ſchreibe Ihnen raſch ein paar Zeilen, um Ihnen Nachricht von uns zu geben ‖ Geſang; Schlag (der Singvögel), m.; questo canarino ha un ∼ bellissimo, dieſer Kanarienvogel hat einen wundervollen Schlag; gli uccelli cantano in ∼, die Vögel ſingen u.

zwitschern zu Hauf || auch: Schrei (anderer Tiere), m.; il ~ del lupo, der Schrei (das Heulen) des Wolfes || *fig.* gute Art; Anmut; Schicklichkeit, f.; cosa senza ~, ungefüge, ungeschickte Sache; meist als *pegg.*: häßliche, unbezogene, hohnische Geberde; fare od. rifare il ~ a qd., jem. nachäffen; seine Art u. Weise durch höhnische Geberden nachmachen (z. B. die Schüler den Lehrer); Richtung; Linie; Seite, f.; Weg, m.; devi andare per questo ~, du mußt nach dieser Richtung (Seite) hin gehen; prendilo da questo ~, faß es auf dieser Seite an || Art u. Weise, f.; Mittel, n.; Ausweg, m.; trovare il ~ a fare qc., Mittel u. Wege finden, etw. zu thun; o per un ~ o per un altro, auf die od. jene Weise; quanto al rimediare a questa faccenda seria, non ci veggo alcun ~, ich sehe keinen Ausweg, um aus dieser heillosen Verlegenheit herauszukommen; non ci fu ~, es war auf keine Weise möglich || andare a' –i a qd., jdm. zu Gefallen sein; seine Wünsche, Liebhabereien erfüllen; sich in seine Art u. Weise schicken; qd.: qc. non mi va a ~, etw. gefällt, paßt mir nicht; ich kann mich gar nicht darein schicken || rispondere a ~ (od. pel ~), in der gehörigen (nichts schuldig bleibenden) Weise antworten || *fig.* pigliare il panno pel ~, etw. richtig auffassen || far qc. pel ~, etw. von der richtigen Seite anfassen; in der richtigen Art u. Weise ausführen || pigliare qc. pel suo ~, etw. von der richtigen Seite nehmen; bes. Worte, Äußerungen in ihrem richtigen, wahren Sinn auffassen || per ogni ~, nach jeder Seite hin; auf jede Art u. Weise || pigliare il ~ di qc. (od. in qc.), aus einer Sache Gewinn, Nutzen zu ziehen wissen; sie zu einem guten Ausgange hinauszuführen wissen || a modo e a ~ od. a via e a ~, *mod. avv.* in geeigneter, geschickter, in höchst gelungener Weise; tüchtig; ordentlich; gehörig; nach jeder Richtung hin (lat. versus).

vèrso u. ⊙ **vér**, *prep.* gegen; †gen; gegen — hin; nach; auf — zu; nach der Seite, Richtung hin; ~ quella parte, nach jener Seite hin; andava ~ la piazza della Signoria, er schlug die Richtung nach dem Stadthausplatze ein || in Bezug auf Personen meist mit di konstruiert: si fece ~ di lui, er ging auf ihn zu || auch mit Adverbien des Ortes: ~ là; ~ qui, nach dorthin; nach hierher; nach jener Seite hin; nach dieser Seite her || gegen; wider; non serbo odio ~ nessuno, ich hege gegen (wider) niemanden Haß; portarsi male ~ di qd., sich schlecht gegenüber jdm. betragen || im Vergleich zu; sono un pimmeo ~ di lui, im Vergleich zu ihm bin ich ein Zwerg || (zeitlich) etwa; ungefähr; um; verrò ~ la metà del mese, ich werde gegen die Hälfte des Monates hin (etwa Mitte des Monats) kommen; ~ sera, gegen Abend || *fig.* ~ di sè, an sich betrachtet || di ~, *avv.* von daher; di ~ Siena, aus der Gegend (in der Richtung) von Siena her (lat. versus).

†**versòrio** (pl. –ò'rj), *agg.* sich nach allen Seiten hin drehend; ago ~, wurde früher die Magnetnadel genannt.

versùccio (pl. –cci), m. (*dispr.* v. verso) elender, dürftiger Vers; per quattro –i si tiene un gran poeta, weil er ein paar dürftige Verse gedrechselt hat, glaubt er ein großer Dichter zu sein. [sutus).

†**versurto**, *agg.* dasf. wie astuto (lat. ver-

vèrta, f. (*Pescat.*) Boden (Sack) des Wurfnetzes, m.

vèrtebra, f. (*Anat.*) Wirbelknochen, m.; (speciell: Rückenwirbel, m. || auch: Rückgrat, n. (lat. vertebra).

vertebrale, *agg.* (*Anat.*) zum Wirbelbein gehörig; arteria ~, Wirbelschlagader; Vertebralarterie, f.; colonna ~, Wirbelsäule, f.; Rückgrat, n.

vertebrato, *agg.* gewirbelt; wirbelig; (*Anat.*) mit Rückenwirbeln versehen || als *sost.* m.; –i, pl. Wirbeltiere, n. pl.

vertènte, *agg.* s. p. *pres.* v. vertere. [m.

∗**vertènza**, f. Streitfrage, f.; Streitpunkt,

vértere (bloß gebraucht in der 3. Person Singul. vértе; verte-va; vertè, vertерà u. tm *p. pres.* vertènte), v. n. schweben; unentschieden sein (Prozesse; Streitfragen) || *impers.* darauf ankommen; in Betracht kommen; von Wichtigkeit sein; che vert' egli cotesto? was macht das aus? non verte, es thut nichts || *p. pres.* vertènte, schwebend; hängend; noch unerledigt (Streitsachen, Prozesse); †l'anno ~, das laufende Jahr (lat. vertere).

verticale, *agg.* vertikal; scheitel-, senk-, lotrecht; linea ~ (od. ~, f.) senkrechte Linie; Senkrechte, f. || pianoforte ~, Pianino, n. (Gegensatz: pianoforte a coda, Flügel) (v. lat. verticalis, –em). [Richtung.

verticalità, f. scheitel-, senkrechte Lage,

verticalmente, *avv.* in senkrechter Linie, Richtung; senkrecht.

vèrtice, m. Gipfel; Wirbel; Scheitel, m.; Spitze, f. || *(Geom.)* Scheitelpunkt, m. (einer Pyramide, eines Winkels) (lat. vertex, –icem).

verticèllo, m. *(Ornit.)* f. torcicollo.

verticillato, *agg.* (*Bot.*) quirl- od. wirtelständig (Blüten).

verticillo, m. *(Bot.)* Quirl; Wirtel, m. (lat. verticillus).

vertigine, f. Schwindel (im Kopfe), m.; aver le –i, an Schwindel (Schwindelanfällen) leiden; mi vengono le –i, mir wird schwindelig; ich bekomme den Schwindel || †Drehung im Kreise (z. B. der Gestirne), f. (lat. vertigo, –tiginem).

vertiginoso, *agg.* schwindelig; an Schwindel leidend || auch: movimento ~; rapidità –a, eine Schwindel erregende, schwindelnd rasche Bewegung (lat. vertiginosus).

† u. ⊙ **vertù**, f. s. virtù.

Vertunno, m. *(N. pr. mit.)* Vertumnus (römischer Gottheit der Jahreszeiten, des Gartenbaus). [einer (lat. vel unus).

veruno, *agg.* keiner; niemand; auch nicht

†**veruto**, m. *(Arm. stor.)* f. verruto.

verza, f. Splitter; Span, m. (gew. sverza; eigentlich: Kohlstrunk; vergl. verzotto; v. lat. virida).

verzicare (ve·rzico, –chi), v. n. grünen; grün werden; sich belauben || ⊙ v. a. grün machen; mit Laub bedecken (z. B. der Frühling die Bäume).

verzicola, f. (*Giuoc.*) Sequenz, f.; dem Spiel entsprechende Kartenfolge (im Münchiatenspiel).

verziére, m. Garten, m. (Ausdruck der gewählten Sprache; lat. viridiarium).

verzino, m. Brasilienholz, n.; Fernambuk, m. (Caesalpina brasiliensis) || rote Farbe; bes. rote Tinte (die aus diesem Holz gemacht wird) (viell. v. arab. varz, eine rote Farbe).

†**verzire**, v. n. dasf. wie verzicare || *fig.* in Kraft, Blüte stehen.

verzòtto, *agg.* cavolo ~, Wirsingkohl; Grünkohl, m. (s. verza).

†**verzume**, m. s. verdume.

verzura, f. Grün; Grünzeug, n.; grüne, tretbende Gewächse, n. pl.

†**vescchio** u. **vesco**, *agg.* s. vischio.

vescia, f. *(Bot.)* Stäubpilz; Bovist, m. (Bovista u. Lycoperdon) || *fig.* u. *fam.* Märchen, n.; Erfindung; Finte, f.; Unsinn, m. || *pop.* leiser Furz; Streicher, m.

†**vesciaia**, f. dasf. wie vesciona.

vescica u. **vessica**, f. *(Anat.)* Harnblase; Blase; ~ del fiele, Gallenblase, f. || *(Med.)* Haut-, Brandblase, f.; Bläschen, n. || *(Zool.)* Schwimmblase (der Fische), f. || *(Farm.)* Destillierblase, f. || *(Macell.)* (mit Fett gefüllte) Schweinsblase, f. || auch zuweilen für bolla, Wasser-, Luftblase, f. || *fig.* ~ piena di vento, aufgeblasener, hochmütiger Mensch; Windbeutel, m.; *fam.* vendere –che, aufschneiden; Lügen, Unsinn erzählen (lat. vesica).

vescicante u. **vessicante**, m. dasf. (u. gebräuchlicher) wie vescicatorio. [care.

†**vescicare** u. **vessicare**, v. n. f. svesci-

vescicatorio u. **vessicatorio** (pl. –a·rj), *agg.* (*Med.*) malattie –e, Krankheiten der Blase (Harnblase), f. pl.

vescicatorio u. **vessicatorio** (pl. –ò'rj), m. (*Med.*) Wunder, Zugpflaster, n.

vescicolare, *agg.* (*Anat.*) zur Blase (Harnblase) gehörig.

vescicone, m. (*accr.* v. vescica) große Blase || (*Vet.*) –i, pl. Auswüchse (m. pl.), Geschwülste (f. pl.) am Fesselgelenk der Pferde || *fig.* u. *fam.* aufgeblasener Mensch.

vescicoso, *agg.* voller Blasen; blasig.

†**vesco**, *agg.* s. vischio.

†**vesco**, m. Abfütterung für vescovo.

†**vescovale**, *agg.* s. vescovile.

vescovato u. **vescovado**, m. Bischofswürde, f. || Episkopat; Bistum, n. || Bischofssitz, m.; bischöfliche Residenz.

vescovile, *agg.* bischöflich; zur Bischofswürde, zum Bistum gehörig.

vescovilmente, *avv.* mit den Abzeichen der Bischofswürde (bekleidet).

vescovo, m. Bischof, m. Monsignor Vescovo di Fiesole, Seine Hochwürden, der Bischof von Fiesole || ~ in partibus (infidelium), Bischof in partibus, d. h. nur den Bischofstitel führend; Bischof ohne (noch vorhandenes) Bistum (mlt. episcopus v. gr. *ἐπίσκοπος*, Aufseher).

Vesfarlia, f. *(Geogr.)* Westfalen, n.

vesfalico, *agg.* westfälisch.

vèspa, f. *(Zool.)* Wespe, f. (lat. vespa).

vespaio (pl. –a·j), m. Wespennest, n. || *mod. prov.* stuzzicare il ~, in ein Wespennest stechen, stören; großes Unheil, arge Verwirrung anrichten || *(Med.)* Furunkel od. Karbunkel, m.; bösartiges Blutgeschwür || *(Arch.)* hoher Raum unter dem Fußboden (zur Abhaltung der Feuchtigkeit).

†**vespaiòso**, *agg.* wie ein Wespennest gebaut; durchlöchert; schwammig.

vèspe, f. dasf. wie vespa.

†**véspera**, f. dasf. wie vespro. [werden.

†**vesperare** (vèspero), v. n. Abend ⊙ **Vèspero**, m. *(Astr.)* Abendstern, m.; Venus, f. (lat. Vesper, v. gr. *Ἕσπερος*).

†**véspero**, m. f. vespro.

vespertilio (pl. –lj) u. **vespertillo**, m. *(Zool.)* Fledermaus, f. (*pop.* pipistrello; Vespertilio).

vespertino, *agg.* abendlich; zur Abendstunde geschehend; il ~ crepuscolo, die Abenddämmerung (lat. vespertinus).

†**vespe·to**, m. f. vespaio.

†**vespistrèllo**, m. f. vespertilio.

vespone, m. (*accr.* b. vespa) große Wespe.

vèspro, m. zunächst *(Eccles.)*: vorletzte der sieben Horen in der kathol. Kirche; Vesper, f.; i sacri –i, der Nachmittagsgottesdienst; die Abendmesse; cantare i sacri –i, die Abendmesse singen; das Abendgebet abhalten || Vesperläuten, n.; Vesperglocke, f. || dann allgemein: Abend, m.; Abendstunde, f.; später Nachmittag || *(Stor.)* i Vespri Siciliani, die sizilianische Vesper (30. März 1282) || *fam.* cantare il ~ a qc., jdm. gehörig die Leviten lesen; ihm die Wahrheit od. seine Meinung sagen; verstärkt: cantargli il ~ e la compieta (lat. vesper, v. gr. *ἑσπερος*, Abend).

vessare (vèsso), v. a. plagen; placken; peinigen; quälen; schinden; hart u. ungerecht behandeln; ∗schikanieren (z. B. Vorgesetzte ihre Untergebenen) (lat. vexare).

vessatore, m.; –trice, f. Bedrücker; Quäler; Schinder; Leutеschinder, m.; ∗in, f.; Plagegeist, m.

vessatòrio (pl. –òrj), *agg.* plagend; quälend; peinigend; bedrückend; schindend; schikanierend (Behandlungsweise zc.).

vessazione, f. Bedrückung; Plackerei; Quälerei; Schinderei; Schererei; Schikaniererei, f. (lat. vexatio, –onem).

vessica, f. s. vescica.

vessilifero, m. dasf. wie vessillario (im Gegensatz zu diesem noch heute gebraucht) (mlt. vexillifer).

vessillario (pl. –a·rj), m. *(Stor.)* Standartenträger, Alferträger (im röm. Heere), m. (lat. vexillarius).

vessillazione, f. *(Stor. rom.)* Reiterschar, der das Feldzeichen anvertraut war, f. (lat. vexillatio, –onem).

vessillo, m. Fahne; Standarte, f.; Banner, n. || überhaupt: Feldzeichen, n. || *(Stor. rom.)* dasf. wie vessillario (lat. vexillum).

Vèsta, f. *(N. pr. mit.)* Vesta, f. (Göttin des Herdes od. Hausfeuers bei den Römern).

vèsta, f. *pop.* für veste. [festalis).

vestale, f. *(Archeol.)* Vestalin, f. (lat.

vèste, f. Kleid; Gewand, n.; Anzug, m.; Kleidung, f.; mutarsi le –i, die Kleider (das Kleid, den Anzug) wechseln; im Singular meist gebraucht für: langes, weites Oberkleid; = da camera, Schlafrock, m. || Gugel; Kappe; Kapuze, f. (z. B. der Brüder der Misericordia) || Totenhemd, n. || allgemein: Hülle; Umhüllung, f.; = d'un fiasco, Strohumhüllung eines Fiascos || *fig.* *(Lett.)* Form; Einkleidung (der Gedanken), f. || *mod. prov.* è più bella la ~ che la sposa, die Verzierungen sind mehr wert als der Inhalt || far la ~ secondo il panno, sich nach der Decke strecken || unforrett: non aver ~ da fare qc., nicht die Möglichkeit haben, etw. zu thun (lat. vestis, –em). [derobiere (in Klöstern), f.

vestiaria, f. Kleiderverwahrerin; Gar-

vestiario (pl. –a·rj), m. Kleidung, f.; Anzug, m. (als Gesamtbegriff); il ~ oggi costa molto, die Kleidung (die Kleider) kostet (kosten) heutzutage viel (lat. vestiarium).

vestiarista (pl. –i), m. u. pl. –e), f. Garderobier, m.; Garderobiere, f. (in Theatern) || Vermieter von Masken-, Theateranzügen, m.; ∗in, f.

vestibolo u. **vestibulo**, m. Vorhof; Vorsaal, m.; Vorhalle, f.; Eingang ins Haus,

m.; Hausflur, f.; Vestibül, n. ‖ *(Anat.)* ~ dell orecchio, Vorhof im Ohre, m. (lat. vestibulum).

vesticciúla, f. *(dim.* v. veste) ärmliches, dürftiges Kleid; Fähnchen, n.

vestígio, m. (pl. –gi u. –gia, f.) Spur; Fußspur; Fußstapfe, f.; tener dietro alle –a, den Spuren, Fußstapfen folgen ‖ *fig.* seguire le –a od. mettersi sulle –a di qd., in jds. Fußstapfen treten; sich jem. zum Beispiel, als Muster nehmen ‖ **–a**, pl. Überbleibsel, n. pl.; auch Reste, m. pl. (z. B. alter Bauwerke); auch *fam.* non ce n'è rimasto ~, es ist keine Spur davon übrig geblieben ‖ **†–i**, pl. Waffenkleid, n.; Waffen, f. pl.; Rüstung, f. (lat. vestigium). [vestimenta, n. pl.).

†vestimenta, f. dasſ. wie vestimento (lat.

vestimento, m (pl. –i u. häufiger –a, f.) Kleidung, f.; Anzug, m. ‖ Art ſich anzuziehen; ha un ~ curioso, ſie zieht ſich ſonderbar an.

vestíre (vèsto; *perf.* vestíi, –stírti), v. a. kleiden; ankleiden; anziehen; è di là che veste i bambini, ſie iſt dort u. zieht die Kinder an ‖ ~ qd. di un abito bellissimo, jem. mit einem ſehr ſchönen Anzug bekleiden od. ihm ein ſehr ſchönes Kleid anziehen od. ihn ſehr ſchön anziehen, kleiden, herausputzen; mi vestirono con una toga, ſie legten mir eine Toga an; lo vestirono da frate, ſie zogen ihn als Mönch an; ſie kleideten ihn in ein Mönchsgewand ‖ allgemein: für die Kleidung, Bekleidung ſorgen; die Kleider (für jem.) anſchaffen; ci vogliono molte spese per ~ la famiglia, die Kleider für die ganze Familie koſten viel Geld; od. es koſtet viel, die ganze Familie zu bekleiden ‖ *(Eccles.)* einkleiden (ein Mädchen als Nonne, zur Nonne) ‖ einkleiden (in das Ordensgewand; Mönche u. Ritter) ‖ ~ un abito, ein Gewand anlegen, anziehen; ~ un mantello, einen Mantel umhun, umlegen ‖ meiſt: ~ l'abito di cavaliere, gli abiti francesani etc., ein Ordensgewand anthun; die Franziskanerkutte anziehen; in den Orden eintreten ‖ auch *fig.*: Cristo vestì carne umana, Chriſtus nahm Menſchengeſtalt an ‖ ~ una stanza, un quartiere, ein Zimmer, eine Wohnung ausſtatten, ausſchmücken, ausſchlagen (mit Stoffen ꝛc.) ‖ ~ i suoi concetti, pensieri con eleganza, ſeine Gedanken in eine geſchmackvolle Form einkleiden; ihnen ein ſchönes Gewand, elegante Form geben ‖ auch allgemein: umgeben; umhüllen; ausſchmücken (di qc., mit einer Sache) ‖ v. n. ſich kleiden; eine beſtimmte Art haben, ſich zu kleiden; veste sempre di nero, er geht ſtets ſchwarzgekleidet ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich bekleiden; ſich anziehen; ſich die Kleider (das Kleid) anlegen; quel bambino si veste da sè, das Kind da zieht ſich ſelbſt an; –rsi da contadino, ſich als Bauer kleiden, anziehen ‖ –rsi di qc., ſich mit einer Sache bekleiden; ſchmücken; la campagna si veste di fiori, die Flur bedeckt ſich (ſchmückt ſich) mit Blumen ‖ *assol.* –rsi bas Ordensgewand anlegen; den Nonnenſchleier nehmen; in einen Orden, ein Kloſter eintreten ‖ *p. pass.* **vestíto**, als *agg.*: angekleidet; angezogen; bekleidet; angethan (di un abito, mit einem Kleide; in nero, in Trauer) ‖ *fig.* u. *fam.* nascere ~, ein Glückskind ſein ‖ *(Lett.)* ballata –a, Ballade von mehr als einer Stanze; ballata non –a, Ballade von nur einer Stanze, f. (lat. vestire).

vestíre, m. Kleidung, f. ‖ Sichkleiden, n.; bes.: Art ſich zu kleiden, ſich anzuziehen ‖ aver il modo e il ~, Koſt u. Bekleidung haben ‖ *fam.* il bel ~ sono tre N.: nuovo, nero, netto. [Kleidchen; bes. Kinderkleidchen, n.

vestitíno m. *(dim.* u. *vezz.* v. vestito)

vestíto, m. Kleid; Gewand, n.; Kleidung, f.; Anzug, m. (lat. vestitus).

vestituccio, m. *(dispr.* v. vestito) elendes, dürftiges, ärmliches Kleid; Fetzen, f.

vestitura, f. Kleidung; Tracht, f. ‖ Art, ſich zu kleiden.

vestizione, f. Einkleidung (in ein Ordensgewand), n.

vestóne, m. u. **–ona**, f. *(accr.* v. veste) koſtbares Kleid; Prachts, Staatskleid, -gewand, n. [ſpeiender Berg bei Neapel).

Vesúvio, m. *(Geogr.)* Veſuv, m. (feuer-

veterano, *agg.* alt; ausgedient ‖ *sost.* m. Veteran, m.; alter, ausgedienter Soldat ‖ *fig.* Altester (in einem Orden, einer Verſammlung ꝛc.), m. (lat. veteranus).

veterinaria, f. Tierarzneikunde, f.

veterinário (pl. –ari), *agg.* die Tierarzneikunde (arte –a), betreffend; scuola –a, Tierarzneiſchule, f. ‖ *sost.* m. Tierarzt; Veterinär, m. (mit. veterinarius v. veterinum, Zugtier; dies wohl entſt. aus vehiterinum, v. lat. vehere, ziehen).

†veterino, *agg.* auf Zugs, Laſttiere bezüglich).

vèto, m. Veto; Verbot, n.; porre il ~, ein Veto einlegen (a qc., gegen etwas) (lat. veto, ich verbiete).

†vetraia, f. dasſ. wie vetreria.

vetrário (pl. –ari), m.; Glaſer, m. ‖ Glashändler; Glaswarenhändler, m. [n.

vetrame, m. Glaswaren, f. pl.; Glaswerk,

vetrário (pl. –rj), *agg.* zur Glasbläſerei, zum Handel mit Glaswaren ꝛc. gehörig; arte –a, Glasbläſerkunſt, f.

vetrata, f. Glasthür, f.; Glasfenſter, n. (von Zimmern, Vorhallen, aber auch von Glas-, Bücherſchränken, Schreinen ꝛc.).

vetratína, f. kleine Glasthür (in Läden).

vetratóne, m. große Glasthür; Glasfenſter (einer Veranda, eines Warmbeetes ꝛc.), n. pl. [–e, pl. Glaswaren, f. pl.

vetreria, f. Glasbläſerei; Glashütte, f. ‖ **†vetriata**, f. dasſ. wie vetrata od. invetriata.

vetriato, *agg.* dasſ. (aber weniger üblich) wie invetriato, ſ. unter invetriare.

vetrice, f. *(Bot.)* Rot-, Strom-, Waſſer-, Bruchweide, f. (Salix viminalis) (lat. vitrix, –icem). [n.; mit Weiden beſtandener Ort.

vetricciáio (pl. –a–j), m. Weidengebüſch,

vetricióne, m. *(Bot.)* weiße Bruchweide; gemeine große Weide (Salix alba).

vetriera, f. dasſ. wie vetrata od. in-

vetrificàbile, *agg.* verglasbar. [vetriata.

vetrificare (vetrifico, –chi), v. a. verglaſen; in Glas verwandeln ‖ v. n. zu Glas werden; verglaſen. [ſung in Glas, f.

vetrificazione, f. Verglaſung; Verwandlung in Glas, f. (Glasurleiden, n.; Glaskaſten, m.

vetrina, f. Schaufenſter, n., Glaskaſten, m. (an u. in Läden).

vetrino, *agg.* glaſig; glasartig ‖ ſpröde; brüchig (Metalle) ‖ occhio ~, Auge, deſſen Pupille mit einem weißen Streif umgeben iſt (bei. der Pferde) ‖ barba –a, (unter dem Raſiermeſſer) ſehr leicht ſpringendes, ſehr ſprödes Barthaar.

vetriòlo, m. *(Chim.)* Vitriol, m. u. n.; ~ di zinco, di rame, di ferro, di piombo, Zink-, Kupfer-, Eiſen-, Bleivitriol ꝛc.

vetriuòla, f. *(Bot.)* Mauerkraut; Glaskraut; D. Peters-, Tröſſelkraut, n. (Parietaria officinalis).

vetriuòlo, *agg.* glasartig; glasähnlich.

vetro, m. Glas, n.; ~ comune, da bottiglie, da specchi, gewöhnliches Glas; Flaſchen-, Spiegelglas; ~ di cocca, Flintglas; ~ di corona, Kronglas; ~ di Moscovia, Marienglas (ſ. auch selenite); ~ opaco, mattes Glas ‖ **–i**, pl. Glasgeſchirr, n.; Glasſachen, f. pl.; auch: Glasſplitter, m. pl.; Glasſcherben, f. pl.; auch: Glasſcheiben, f. pl. (hierfür häufiger: cristalli) ‖ dipingere sul ~, Glas malen; pittura sul ~, Glasmalerei, f. ‖ *fig.* cosa di ~, Sache, die nicht lange halten, keine Dauer haben kann ‖ *mod. prov.* adagio chè le scale son di ~, geht vorſichtig zu Werke; man kann bei dieſem Unternehmen leicht traucheln (lat. vitrum).

vetta, f. Spitze, f.; Gipfel, m.; Kuppe, f. (eines Berges); Wipfel; Gipfel, m. (eines Baumes) ‖ –i, pl. abgebrochener Zweig ‖ Stab, m.; Stange; Gerte, f.; ſpeciell: Stiel des Dreſchflegels m. ‖ *fam.* tremare come una ~, zittern wie Eſpenlaub ‖ *mod. prov.* cercare dei fichi in ~, ſ. unter fico ‖ dalla ~ al pie, *mod. avv.* vom Scheitel bis zur Zehe (Etym. ungewiß; nach Muratori v. vedetta, Ausluguort; nach Diez viell. v. lat. vitta, Kopfbinde).

†vetta, f. Kopfbinde, f.

vettaiuòlo, *agg.* am Gipfel wachſend (beſ. v. Früchten); gipfelſtändig (Blüten). [Gerte.

vettarèlla, f. kleines Reis; kleine, ſchwanke

†vètte, f. dasſ. wie leva (lat. vectis).

vètte, f. pl. *(Mar.)* Takelläufer, m. pl.

vettina, f. Oktrug, m.; kleines irdenes Gefäß (v. lat. veges, vegetem?).

vettoˈne, m. Schoßling, m.; Reis n.

vettore, *agg. (Geom.)* radio ~, Radius vector, m. (lat. vector, –orem).

vettovaglia, f.; meiſt **–e**, pl. Lebensmittel; Viktualien, pl.; Proviant, m. (beſ. eines Heeres, einer Feſtung) (lat. victualia).

vettovagliamento, m. Verſehen, Ausrüſten mit Lebensmitteln, n.; Verproviantierung, f.

vettovagliare (vettovaglio), v. a. verproviantieren; mit Lebensmitteln verſehen, ausrüſten (ein Heer, eine Feſtung) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich verproviantieren.

vettuccia, f. *(dim.* v. vetta) junges Reis; friſcher, ſchwanker Schoßling.

vettura, f. Vermieten von Zug- od. Reitod. Laſttieren, n.; dare, prendere a ~, als Beförderungs-, Transportmittel vermieten, mieten ‖ allgemein: Fuhrweſen; Fuhrwerk, n.; Geſchirrhalterei, f.; campare sulla ~, ſich vom Fuhrwerk ernähren; andare a ~, Fuhrwerk treiben ‖ Fuhrlohn, m.; Fracht; Frachtgebühr, f.; Frachtgeld, n.; riscuotere la ~, den Lohn für die Fuhre einziehen ‖ Fuhre; Fahrt, f.; fare due ~, zwei Fuhren leiſten ‖ Fuhrwerk; Geſchirr, n.; Wagen; Karren, m.; Kutſche, f.; ſpeciell: ~ di rimessa, Mietkutſche; ~ di ritorno, zurückgehender Wagen; Retourkutſche; ~ di posta, Poſtkutſche; ~ di piazza, Droſchke, f. ‖ bestie da ~, Kutſch-, Wagenpferde, n. pl., u. allgemein: Zugtiere, n. pl. ‖ *(Ferrov.)* Perſonenwagen (in denſelben Bedeutungen gebraucht wie vagone, ſ. d., u. von den italieniſchen Sprachreinigern dieſem Worte vorgezogen) ‖ *scherz.* far il maestro a ~, Privatlehrer ſein (von einem Haus zum anderen gehen müſſen, um Stunden zu geben) (lat. vectura v. vehere, fahren).

vetturale, m. Fuhrmann, m. (beſ. der Botenfuhrmann zwiſchen Land u. Stadt).

vetturegg|iare (vetture·ggio), v. a. u. n. fahren; im Wagen forſchaffen od. fortgeſchafft werden (meiſt von Gütern, Waren, nicht von Menſchen gebraucht).

vetturino, m. Lohnkutſcher; Droſchkenkutſcher; Poſtkutſcher; *fam.* Schwager, m. ‖ bestemmiare come un ~, fluchen wie ein Hauskneckt.

†vetturino, *agg.* das Fuhrwerk betreffend; bestie –e, zum Fuhrwerk gebrauchte Tiere, n. pl.; caval ~, Karrengaul, m.

vetustà, f. Alter; Altertum, n. (Ausdruck der gewählten Sprache) (lat. vetustas).

vetusto, *agg.* alt; ſeit langer Zeit beſtehend; altertümlich (lat. vetustus).

vezzeggiamento, m. Liebkoſen; Schmeicheln, n.

vezzeggiare (vezze·ggio), v. a. liebkoſen; ſchmeicheln; zärtlich behandeln; jdm. viele Liebkoſungen, Zärtlichkeiten anthun ‖ ~ qc., etw. (den Gedanken an etw.) zärtlich hegen; es ſehnſüchtig, gerne betrachten ‖ ~ qd., jem. durch Schmeicheleien an ſich ziehen (M.) ‖ **–rsi**, v. rifl. ſich pflegen; ſich's wohl ſein laſſen; ſich gütlich thun; ſich verwöhnen.

vezzeggiativo, *agg.* liebkoſend; ſchmeichelnd; nome ~ (od. ~, m.), Schmeichelwort, n.; Koſenamen, m.; einen ſchmeichelnden, zärtlichen Sinn ausdrückendes Wort.

vezzo, m. Schmeichelei; Liebkoſung, f.; ſgliuol di ~i, Lieblingskind, n.; Liebling, m. ‖ Anmut; Lieblichkeit, f. ‖ Gebrauch, m.; Gewohnheit, f.; ora c'è il ~ di negar tutto, jetzt iſt es Brauch, alles zu verneinen; aver in ~ qc., etw. gewohnt ſein zu thun; mutar, cangiar ~, die Gewohnheiten ändern; *prov.* il lupo cangia il pelo ma non il ~, die Katze läßt das Mauſen nicht; Art läßt nicht von Art ‖ Perlen-, Korallenſchnur, f., -ſchmuck, m. (andere Form für vizio, v. lat. vitium).

vezzosamente, *avv.* in anmutiger, lieblicher, zärtlicher Weiſe; unter Liebkoſungen.

vezzosèllo, vezzosétto u. **vezzosíno**, *agg. (dim.* v. vezzoso) reizend; anmutig (v. Kindern gebraucht).

vezzóso, *agg.* anmutig; lieblich; reizend (beſ. von Kindern gebraucht) ‖ zärtlich; zuthunlich; ſchmeichleriſch (Worte) ‖ verwöhnt; verzärtelt (für letzteres häufiger vizioso).

vi (Accuſativform u. Dativform für voi, *pron. pers.* 2. Perſ. Plural), euch; ~ amo, ich liebe euch; ~ comando di far così, ich befehle euch, ſo zu handeln; vengo per dirvi, che . . ., ich komme euch zu ſagen, daß . . . ‖ als Füllwort: ma che ~ pensate? (für: ma che pensate) aber was denkt ihr (euch) denn? ‖ vor den Partikeln lo, la, li, ne etc. wird es in ve verwandelt; ve lo dissi, ich ſagte es euch; ve ne avvertirò, ich werde euch davon benachrichtigen.

vi, *avv.* (des Ortes) da; dort; hier; das, hierſelbſt; hier-, dorthin; ~ sta di casa, er wohnt hier; non ~ posso andare, ich kann nicht dorthin gehen ‖ häufig als Füllwort: in quella casa non v'è pace, in dem Hauſe da herrſcht niemals Frieden (gebräuchlicher iſt ci, mit dem es alle Bedeutungen gleich hat; entſt. aus ivi).

via, f. I. Weg, m.; Straße, f.; –e di città, di campagna, Straßen in der Stadt; Wege auf dem Lande (durch die Fluren) ‖ ſtets vor Straßennamen: ~ Cavour, Cavourſtraße; ~

Vittorio Emanuele, Viktor Emanuel-Straße; ~ delle cento stelle, Hunderttsternenstraße ‖ ~ larga, diritta, stretta, tortuosa, breite, gerade, enge, krumme Straße ‖ Reise: Fahrt, f.; Gang; Weg, m.; mettersi in ~, die Reise, die Fahrt, den Gang antreten; ingannar la ~, s. unter ingannare; per ~ od. ~ facendo, unterwegs; auf dem Wege ‖ Gangart; Durchgang, m.; non c'è ~, es ist nicht die Möglichkeit hinein-, hindurchzukommen; *fig.* Mittel, n.; Weg, m.; Art u. Weise; Möglichkeit, f.; cercai tutte le ~e per riuscirvi, ich wandte alle möglichen Mittel an, um zu einem Erfolge zu gelangen; non c'era altra ~ che questa, es war keine andere Möglichkeit vorhanden; per ~ di . . ., mittels; vermittels; mit Hilfe von . . .; per ~ di lettera, di discorso, brieflich (schriftlich); mündlich (gesprächsweise) ‖ Laufbahn; Carriere, f.; ha scelto la ~ degli impieghi, er hat die Beamtenlaufbahn eingeschlagen ‖ *fig.* ~ di mezzo, Mittelweg; Mittelstraße, f.; zwischen zwei Extremen gewähltes Auskunftsmittel ‖ *~e di fatto*, Gewalttätigkeiten, f. pl. ‖ *(Astr.)* Via lattea, Milchstraße ‖ *(Teol.)* Via del Paradiso, f. unter paradiso ‖ aprir la ~, den Durchgang, Eingang frei machen; Platz machen ‖ dar la ~ a un liquido, eine Flüssigkeit ab-, fort-, auslaufen lassen; *fig.* dar la ~ alle parole, alle Ingurie, seinen Worten freien Lauf lassen; in Beschimpfungen ausbrechen ‖ dar la ~ a un cavallo, einem Pferde die Zügel schießen lassen; es fortrennen lassen; auch: es frei lassen ‖ *fig.* lastricare la ~ a qd., jdm. den Weg bahnen, den Pfad ebnen ‖ *fam.* mettersi la ~ tra' piedi (od. tra le gambe), rüstig seines Weges fortschreiten; den Weg zwischen die Beine nehmen ‖ *fig.* mettersi (od. mettere qd.) per le buone (male) ~e, sich auf gute (schlechte) Bahnen begeben; jem. zum Guten hinführen, zum Guten anleiten ‖ andar per la mala ~, zu Grunde gehen; dem Verderben zueilen ‖ *mod. prov.* non è la ~ dell' orto, es ist keine kurze Strecke; es ist nicht etwa ein Spaziergang. — II. f. Mal, n. (nur zum Bezeichnen der Multiplikation gebraucht); tre ~ tre, fa nove, dreimal drei ist neun ‖ andare nell' un ~ uno, s. unter uno ‖ †a gran ~, viele tausendmal ‖ via via, nach und nach; via via che arrivano i libri, collocateli negli scaffali, nach u. nach, wie die Bücher ankommen, stellt sie auf die Bücherbretter. — III. als Ausrufspartikel: auf! wohlan! ~ sbrigati, auf, spute dich (auch: su ~!). — IV. *avv.* weg; fort; hinweg; andar ~, weggehen; mandar ~, weg-, fortschicken; cacciar ~, wegjagen; aus dem Dienst jagen; questo libro va ~ a ruba, dieses Buch geht ab (findet einen Absatz) wie warme Semmeln ‖ dar ~ qc., etw. weg-, fortgeben; es aus der Hand geben; es verschenken, verschleudern; auch: es verkaufen ‖ gettar, buttar ~, weg-, fortwerfen; von sich, aus der Hand schleudern; buttar ~ i denari, das Geld verschleudern, verschwenden, mit vollen Händen ausgeben ‖ portar ~ qc., etw. fortnehmen, fortreißen (z. B. der Wind den Hut); auch: etw. forttragen, stehlen ‖ tirar ~ un lavoro, eine Arbeit so rasch wie möglich (u. ohne viel Sorgfalt) beendigen ‖ ~ di qua! ~ di qui! od. allein: ~! weg hier! fort von hier! weg! fort! ‖ *(Mar.)* ~! geradeaus! (Kommando) ‖ *fam.* va' ~, geh' weg (als Ausdruck der Nichtzustimmung); egli un grande artista? va' ~! er soll ein großer Künstler sein? geh' weg! (ach gar! ach was!) ‖ ~, non son cose da te, laß das, das sind nicht Dinge für dich ‖ ma ~, ti par giusto questo? wirklich, das scheint dir richtig? ‖ eh ~! ach gar! ach was! nicht doch! ‖ e ~ discorrendo; e ~ dicendo, und so weiter; und so fort. — V. per ~ di . . ., um . . . willen; per ~ di te, um deinetwillen; non ci può stare per ~ dei mali trattamenti, er kann nicht dort bleiben wegen der schlechten Behandlung (lat. via).

viabilità, f. Fahrbarkeit (einer Straße), f.

viadotto, m. Viadukt, m.; Straßenüberführung, f. [angenehme Reise.

viaggetto, m. (*dim.* v. viaggio) kleine,

viaggiante, m. dass. wie viaggiatore.

viaggiare (viaggio), v. n. reisen; eine Reise machen; auf Reisen sein; auf Reisen gehen; ha viaggiato per tutta l'Italia, er hat ganz Italien bereist od. durchreist.

viaggiatore, m.; **–trice**, f. Reisender, m.; ~e, f. commesso ~, Handlungsreisender, m.

viaggio (pl. –ggi), m. Reise; Fahrt; Wanderung, f. ‖ *–i*, pl. Reisebeschreibungen, f. pl. ‖ dare il buon ~, glückliche Reise wünschen; a buon ~! od. buon ~! glückliche Reise! ‖ *prov.* fare un ~ e due servizj, zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen.

viale, m. Baumgang, m.; Allee, f. ‖ breiter Garten-, Parkweg ‖ breite, von Bäumen eingefaßte Fahrstraße; il Viale dei Colli a Firenze, die Hügelstraße in Florenz (berühmter Spaziergang).

†**viale**, *agg.* an der Straße gelegen; am Wege wachsend (lat. vialis).

vialetto, m. (*dim.* v. viale) kleine Allee; kleiner Baumgang ‖ kleiner Gartenweg.

viandante, m. Fußgänger; Wanderer, m. ‖ †**viante**, m. dass. wie viandante.

†**viareccio**, *agg.* auf der Reise mit sich zu führen (dass. wie portabile).

†**viatanto**, *avv.* dass. wie nondimeno.

viatico, m. Wege-, Reisezehrung, f.; Reisegeld, n.; Zehrpfennig, m. ‖ *(Eccles.)* Viatikum; Abendmahl für Sterbende, n.; letzte Zehrung; communicarsi per ~, die letzte Kommunion einnehmen (lat. viaticum).

viatore, m.; **–trice**, f. Wanderer, m.; **–tin**, f. (vom vergänglichen zum ewigen Leben; Ausdruck der Kanzelsprache) (lat. viator).

†**viatòrio**, *agg.* zur Reise gehörig ‖ vergänglich; flüchtig; hinfällig (lat. viatorius).

viavai, m. Gedränge; Gewimmel; Hin- u. Hergehen; Ab- u. Zugehen, n.

vibici, m. pl. *(Med.)* blaue Flecke auf der Haut, bei manchen tötlichen Krankheiten auftreten) (lat. vibices).

vibrare (vi·bro), v. a. schwingen; schleudern; ~ una bastonata, einen heftigen Stockhieb versetzen; auch: ~ parole veementi verso qd., jdm. heftige Worte zuschleudern ‖ v. n. schwingen; in Schwingungen geraten, sein; zittern; vibrieren; sich bewegen ‖ †**–rsi**, v. rifl. sich heftig bewegen ‖ *p. pass.* **vibra·to**, als *agg.*: fest; kräftig; stile ~, gedrängter, kraftvoller, kurzer Stil (auf Charakter).

vibratezza, f. Schwingen, n. ‖ Schleuderkraft, f.; meist *fig.* Kraft; Bündigkeit (des Stils), f. [Schwinger, m.; **–tin**, f.

⊙ **vibratore**, m.; **–trice**, f. Schleuderer; **vibratòrio** (pl. –òrj), *agg.* zum Schwingen fähig ‖ durch Schwingungen hervorgerufen od. in Schwingungen versetzend; moto ~, schwingende, vibrierende Bewegung.

vibrazione, f. Schwingung, f.; zitternde Bewegung; Schwingen; Vibrieren, n.; Vibration, f.; ~ vibratìa, –onèa).

viburno, m. *(Bot.)* Schlingbaum, –strauch; Wasserholder, m.; Schneeball, m.; Schlehbeere, f. (Viburnum lantana).

†**vicarerìa**, f. dass. wie vicariato.

vicaría, f. Amtsverwesung; Stellvertretung, f. (bes. die geistliche).

vicariale, *agg.* zu einem Vikariat gehörig.

vicariato, m. Vikariat, n.; Amtsverwesung, f. ‖ Amtsbereich (m.), Amtssitz m. Amtswohnung (f.) eines Vikars (bes. im kirchlichen Sinn).

vicario (pl. –rj), m. Stellvertreter; Amtsverweser; Vikar, m. (früher auch von gerichtlichen Beamten gebraucht; heute nur auf die geistliche Amtsverwesung bezüglich); ~ generale, Generalvikar (eines Bistums); ~ foraneo, bischöflicher Vikar für die weltliche Verwaltung der Diözese; padre ~, Stellvertreter eines Priors (in Klöstern) ‖ il Vicario di Cristo, der Stellvertreter Christi, d. h. der Papst (lat. vicarius).

vicca (pl. –cj), *agg.* stellvertretend.

⊙ **vice**, f. für vece (lat. vices).

vice–, Vize- od. Vice-.

viceammiraglio, m. *(Mar.)* Vizeadmiral; Unteradmiral, m. [bibliothekar, m.

vicebibliotecario (pl. –rj), m. Unter-

vicecancelliere, m. Vizekanzler, m.

vicecònsole, m. Vizekonsul, m.

vicecurato, m. Pfarrvikar, m.

vicedío, m. Stellvertreter Gottes; Papst, m.

vicedómino u. **visdómino**, m. *(Stor.)* Stellvertreter eines Gewalthabers, Stadtoberhaupts zc.; auch: bischöflicher Vikar für die weltlichen Angelegenheiten der Diözese.

vicegerente, m. stellvertretender Geschäftsführer. [führung.

vicegerènza, f. stellvertretende Geschäfts-

vicelegato, m. Vizelegat, m.

vicemadre, f. Pflegemutter, f.

vicènda, f. Wechselfolge; Aufeinanderfolge; Abwechselung; Veränderung, f. ‖ Zufall, m.; Schicksal; Ereignis, n. (schmerzliches u. freudiges) ‖ le ~e della mia vita, die Wechselfälle in meinem Leben, m. pl.; le ~e della civiltà, die Kulturepochen, f. pl. ‖ *(Agr.)* ~ della coltivazione, Fruchtwechsel, m. ‖ †in nome e ~ del Comune e del popolo di Firenze, im Namen u. an Stelle der Gemeinde u. des Volkes von Florenz ‖ a ~ od. per ~, *mod. avv.* wechselweise; abwechselnd; in Wechsel-, Aufeinanderfolge. [seltig.

vicende·vole, *agg.* wechselseitig; gegen-

vicendevolezza, f. Wechselseitigkeit; Gegenseitigkeit, f. ‖ Abwechselung, f.; Wechsel, m.; Aufeinanderfolge, f.

vicendevolmente, *avv.* in wechselseitiger, gegenseitiger Weise; in Wechsel- od. Aufeinanderfolge; einer nach dem andern.

vicennale, *agg.* alle zwanzig Jahre wiederkehrend, sich erneuernd; periodo ~, zwanzigjährige Periode (lat. vicennalis).

vicepatriarca (pl. **–chi**), m. Vizepatriarch, m. [Pfarramtsverweser, m.

vicepárroco (pl. **–chi**), m. Pfarrvikar;

viceprefètto, m. Vizepräfekt, m.

vicepresidente, m. Vizepräsident, m.

vicerè, m. Vizekönig, m.

vicereale, *agg.* vizeköniglich.

vicereggènte, m. Vizeregent, m.

viceregina, f. Vizekönigin, f.

vicerettore, m. Vizerektor; Konrektor, m.

vicesegretario (pl. **–rj**), m. Vizesekretär, m.

vicevèrsa, *avv.* umgekehrt; hinwiederum; im entgegengesetzten Falle (lat. vice versa).

†**vicheria**, f. (vicaria ‖ *(Mil. stor.)* Ersatztruppe, f. [Nachbarin, f.

vicinale, *agg.* benachbart; anstoßend; anliegend ‖ strada ~, Nebenstraße, f.; Verbindungsweg benachbarter Ortschaften, m.

vicinante, m. u. f. Nachbar, m.; **–tin**, f.

vicinanza, f. Nähe, f.; Nähesein, n. (örtlich u. zeitlich); la ~ della città, die Nähe der Stadt; la ~ della festa di Natale, die Nähe (das Bevorstehen) des Weihnachtsfestes; le ~e di Firenze, die Umgegend von Florenz ‖ Nachbarschaft, f.; in ~ di qualche luogo, nahe bei einem Orte; in der Nähe eines Orts.

†**vicinare** (vici·no), v. n. benachbart sein; aneinander angrenzen ‖ ben ~, ein guter Nachbar sein.

†**vicinata**, f. †. vicinanza.

vicinato, m. Nachbarschaft, f.; Nachbarn, m. pl. (in ihrer Gesamtheit) ‖ far bello il ~, Aufsehen erregen; die ganze Nachbarschaft aus den Häusern kommen (lat. vicinitas).

vicinità, f. Nähe; Nachbarschaft, f. (lat.

vicino, *agg.* nah; benachbart; angrenzend; anstoßend; anliegend ‖ als *sost.* m. Nachbar, m.; siamo ~i, wir sind Nachbarn; è un mio ~, er ist aus meiner Nachbarschaft; ~ di stanza, Zimmernachbar ‖ als *agg.* auch örtlich: nahe; nahe bevorstehend; Natale è ~, Weihnachten ist nahe; la morte è ~a, der Tod ist bevorstehend; auch: siamo ~i alla mezzanotte, es ist bald Mitternacht ‖ *fig.* essere ~ a far qc., nahe daran sein etw. zu thun; la signora è ~a a partorire, die gnädige Frau steht dicht vor der Niederkunft ‖ als *avv.* u. *prep.* nahe bei; bei; neben; abita lì ~, er wohnt hier daneben, hier in der Nähe; mettilo più ~ a me, setze es näher zu mir heran; ~ alla città, nahe bei der Stadt; ~ alla festa, unmittelbar vor dem Feste ‖ da ~, in der Nähe; aus der Nähe (z. B. betrachtet). (lat. vicinus).

vicissitùdine, f. Abwechselung, f.; Wechsel, m. ‖ Veränderlichkeit; Wandelbarkeit, f. ‖ Umstand (m.), Zufall (m.), Schicksal, n. ‖ *–i*, pl. Wechselfälle des Geschickes; Umschwünge im Leben, m. pl. (Ausdruck der gewählten Sprache) (lat. vicissitudo, –dinem).

† **vico**, m. Gasse, f. ‖ Vorstadt, f. ‖ Weiler, m. (kleine Ortschaft) ‖ ⊙ Höllenkreis, m. (bei D.) (lat. vicus). [enge Gasse.

vicolétto, m. (*dim.* v. vicolo) Gäßchen, n.;

vícolo, m. enge Gasse (lat. viculus).

†**vidanda**, f. vivanda.

✻**vidimare** (vi·dimo), v. a. dass. wie firmare od. riconoscere (Französismus: vidimer).

†**vidovile** u. **viduale**, *agg.* †. vedovile.

†**viduato**, m. †. vedovato.

vie (als eine einzige Silbe mit halblautem e am Ende ausgesprochen), *avv.* sehr; bedeutend; weit (nur in Verbindung mit Komparativen); ~ peggio, meglio, più, bedeutend schlechter, besser; weit mehr ‖ †~ via, sofort; sogleich; auf der Stelle (wohl von via, in der Bedeutung: mal; Dies vermutet Entstehung aus

Viénna, f. (*Geogr.*) Wien, n. [vive).

viennese, *agg.* wienerisch ‖ *sost.* m. u. f. Viennese, Wiener, m.; **–tin**, f.

†**viéra**, f. †. ghiera. [zu verbieten.

vietabile, *agg.* was man verbieten muß;

vietare (viéto), v. a. verbieten; verwehren; ~ di fare qc., verbieten, etw. zu

thun; ~ certi atti, gewisse Handlungen verbieten || verhindern † verwiegern; abschlagen || †vermelden (lat. vetare).

vietativo, *agg.* ein Verbot einschließend.

vietato're, m.; **–trice**, f. Verbieter; Verwahrer, m.; ‹fn. f.; leggi –trici, Verbote, n. pl.

viéto, *agg.* ranzig; schimmelig; verdorben (Eßwaren) || *fig.* altväterisch (Personen); veraltet (Ausdrücke) (v. lat. vietus, verschrumpft).

†viétta, f. Gäßchen, n.; enger Weg (B.).

vietume, m. altes, verdorbenes Zeug; ranzige Ware; auch *fig.* ~ letterario, veraltete litterarische Stoffe, Ausdrücke, m. pl.

† vievíra, *avv.* ſ. unter vie.

† vigécuplo, *agg.* zwanzigfach, ‹fältig; zwanzigmal so groß.

vigere (nur gebraucht in den Formen: **vi·ge; vige·va; vigerà**), v. n. in voller Kraft ſtehen; Geltung haben; beſtehen || *p. pres.* **vigènte**, als *agg.*: in Kraft ſtehend; secondo le leggi –i, nach den beſtehenden Geſetzen (lat. vigere).

vigésimo, *agg.* (*num. ord.*) dasſ. wie das gebräuchlichere ventesimo (lat. vigesimus).

vigilantemente, *avv.* auf wachſame Art; mit Wachſamkeit.

vigilánza, f. Wachſamkeit; Aufmerkſamkeit; Umſichtigkeit; Umſicht, f. || Überwachung (durch die Polizei), f. (lat. vigilantia).

vigilare (vi·gilo), v. n. wachſam ſein; wachen || umſichtig, aufmerkſam, eifrig, ſorgfältig ſein || v. a. überwachen; bewachen; hüten || achtgeben (auf etw. u. jem.) || *p. pres.* **vigilante**, als *agg.*: aufmerkſam; wachſam; umſichtig; ſorgfältig (lat. vigilare).

vigilazione, f. dasſ. wie vigilanza.

vígile, *agg.* wachſam || als *sost.* m. **–i**, pl. Feuerwehr, f. (in Rom) (lat. vigil, –em).

vigília, f. Nachtwachen, n. (meiſt als Buße) || *(Eccles.)* Faſten am Vortage eines Feſtes, n.; tenere la ~, das Faſten an dieſem Tage einhalten || Vigilie, f.; Vorabend (eines Feſtes), m.; ~ di Natale, heiliger Abend || *(Stor. rom.)* Nachtwache, f.; vierter Teil der Nacht (je drei Stunden); prima, seconda etc. ~, erſte, zweite Nachtwache; auch: die Mannſchaft einer Nachtwache || †Totenwache, f. u. Gebete, die dabei recitiert wurden, n. pl. (lat. vigilia).

vigliacáccio (pl. **–cci**), m. *(pegg.* v. vigliacco) elender Feigling.

vigliacamente, *avv.* in feiger, niedriger, erbärmlicher Art.

vigliacchería, f. Feigheit, f. || Gemeinheit; Niederträchtigkeit; Erbärmlichkeit, f.

vigliácco (pl. **–cchi**), *agg.* feig; erbärmlich; niedrig geſinnt || als *sost.* m. Feigling; feigherziger Menſch; Memme, f.: auch: gemeiner, erbärmlicher Schuft.

vigliaccone, m. *(accr.* v. vigliacco) großer Feigling || ganz erbärmlicher Schuft.

vigliáre (vi·glio), v. a. *(Agr.)* das Korn abſegen; die auf dem Haufen des gedroſchenen Korns liegenden Ähren mit den Beſen entfernen (vor dem Worfeln) (Ettm. ?).

vigliétto, m. ſ. biglietto.

vigliuólo, m. met ſ–i, pl., *(Agr.)* Ähren, die nach dem Dreſchen noch unter das Korn gemiſcht ſind, f. pl.

vígna, f. Weinberg, m.; porre una ~, einen Weinberg anpflanzen; ~ bassa, in der Ebene gelegenes Weingelände; Weingarten, m. || *fig.* piantar ~, ein riskantes Unternehmen beginnen || trovare una bella ~ (od. la Vigna di Cristo), ein gewinnreiches od. vorteilhaftes Geſchäft finden || non c'è terreno da porci ~, deine Lügen finden keinen guten Boden || *prov.* casa fatta e ~ posta, nessun sa quanto la costa, ſ. unter casa || **–e**, pl. Weinſtöcke, m. pl., ‹pflanzen, f. pl.; *mod. prov.* legarsi le ~e colle salsicce, das reine Schlaraffenleben führen || *(Mil. stor.)* Schirmdach; Schutzdach (aus Weinreben geflochten; für Belagerer gegen die feindlichen Geſchoſſe), n. (lat. vinea).

vignaiuólo, m. Weinbauer; Weingärtner; Winzer, m.

vignare, *agg.* mit Weinſtöcken bepflanzt; als Weinberg angelegt (Gelände).

vignéto, m. Weinberg, m.; Weingelände, n. (lat. vinetum).

†vignétta, f. Vignette; Druckverzierung, f.; Titelbildchen, n. (frz. vignette, weil früher häufig Weinblätter als Schlußverzierung in Drucken angebracht wurden).

vignuóla, f. *(dim.* v. vigna) kleiner Weinberg, ‹garten || *fig.* luſtiger, angenehmer Zeitvertreib.

† vignuólo, m. dasſ. wie viticcio.

vigógna, f. *(Zool.)* Vigogne, f.; Vikuma, n. (Auchenia vicuma; Schafkamel in Peru) || lana di ~ (od. alleiu ~), Vigognewolle, f.

† vigorare, v. a. dasſ. wie invigorire.

vigóre, m. Stärke; Kraft; Rüſtigkeit; Lebenskraft, f.; pieno di ~, lebhaft; kräftig; feurig || *fig.* Feſtigkeit; Energie, f.; con ~, nachdrücklich; kraftig || Giltigkeit (der Geſetze ꝛc.), f.; essere in ~, gültig ſein; entrare in ~, Giltigkeit erlangen (lat. vigor, –orem).

vigoreggiare (vigore·ggio), v. n. kräftig, ſtark, lebenskräftig werden u. ſein; in Kraft ſein; Beſtand haben || Kraft, Feſtigkeit gewinnen || v. a. dasſ. wie invigorire.

vigoría, f. Kraft; Stärke (der Seele); Energie, f.; Feuer, n. (des Stils); ~ d'ingegno, Geiſtesſtark, f.

vigorosamente, *avv.* in kräftiger, ſtarker, feuriger Weiſe; mit Kraft, Energie.

vigorosità, f. Stärke; Kräftigkeit; Lebhaftigkeit; Munterkeit, f.

vigoróso, *agg.* ſtark; kräftig; rüſtig; feurig; voller Lebenskraft || üppig gedeihend (Pflanzen) || *fig.* feurig; kraftvoll; herzhaft; nachdrücklich (Stil, Rede ꝛc.).

† vilamente, *avv.* ſ. vilmente.

† vilánza, f. dasſ. wie vilta.

víle, *agg.* feig; gemein; verworfen; verächtlich || gering; niedrig (Herkunft) || wohlfeil; a ~ prezzo, um geringen Preis; ſpottbillig; daher auch: im Überfluß vorhanden || als *sost.* m. Feigling, m.; Memme, f. || niedrig denkender, gemeiner, erbärmlicher Menſch || auch: Gemeinheit, f.; Gemeines, n.; in lui c'è del ~, er hat einen gemeinen, niedrigen Zug || avere, tenere a ~, verachten; geringſchätzen (lat. vilis, –em).

† vilézza, f. dasſ. wie vilta.

† vília, f. dasſ. wie vigilia.

vilificare (vili·fico, –chi), v. a. u. **–rsi**, v. rifl. dasſ. (u. gewöhnlicherer Ausdruck) wie avvilire, –rsi).

vilificativo, *agg.* geringſchätzend; verächtlich || erniedrigend || Geringſchätzung ausdrückend (Worte ꝛc.).

vilipéndere (vilipéndo, ſ. pendere), v. a. verachten; geringſchätzen; verächtlich behandeln || *p. pass.* **vilipe·so**, als *agg.*: verachtet; gering geſchätzt; *fig.* mit Füßen getreten (lat. vilipendere).

vilipéndio (pl. **–dj**), m. Verachtung; Geringſchätzung, f.; Spott; Hohn, m. (lat. vilipendium).

vilipensore, m. Verächter; Geringſchätzer, m. (B.).

† vilíre, v. a. ſ. avvilire.

vílla, f. Landhaus, n. || Villa, f.; Landhaus, n. || andare in ~, aufs Land gehen || † Dorf, n.; Weiler, m.; befeſtigter Flecken (lat. villa).

villaggio (pl. **–ggi**), m. Dorf, n.; Weiler, m. ſgroßes, ungeſchliffenes Weib.

villana, f. Bäuerin, f. || auch *fig.*: rohes,

villanáccio (pl. **–cci**), m. (*pegg.* v. villano) ganz grober Flegel.

villanamente, *avv.* in bäuriſcher, ungeſchliffener, grober, flegelhafter Weiſe.

† villanánza, f. dasſ. wie villania.

villanáta, f. rohe, flegelhafte Äußerung od. Handlung.

† villaneggiare (villane·ggio), v. n. ſich roh, bäuriſch, flegelhaft benehmen od. ausdrücken; ſchimpfen || v. a. ~ qd., jem. roh behandeln; ihn mit Beſchimpfungen, Gemeinheiten überhäufen.

† villanélla, f. *(Lett.)* ländliches Tanzlied.

villanéllo, m.; **–élla**, f. *(dim.* u. *vezz.* v. villano, –a) junger, friſcher Bauer; hübſche, junge Bäuerin; Bauernbluſche, m., ‹madchen, n., ‹dirne, f. ſiſcher, flegelhafter Weiſe.

villanescamente, *avv.* in grober, bäuriſcher Weiſe; mit Grobheit.

villanésco (pl. **–schi**), *agg.* bäuriſch; roh; grob; ungeſchliffen; ungeſittet; tölpelhaft; flegelhaft.

villanía, f. Schmähung; Beſchimpfung; Beleidigung, f.; Schimpf, m. || Unhöflichkeit; Grobheit; Roheit; Gemeinheit; Flegelei, f. (v. villano).

villáno, *agg.* bäuriſch; der ländlichen Anſiedelung (villa) angehörig; bäuriſch || nur noch *fig.* ungeſchliffen; roh; grob; flegelhaft || colpi –i, derbe Schläge; tüchtige Keile, m. pl. || *sost.* m. Bauer; Landmann, m. (das Wort hat heute denſelben verächtlichen Beigeſchmack wie das in „Tölpel“ umgewandelte deutſche „Dörfler“); *fam.* cani e –i non chiudono mai l'uscio, Hunde u. Bauern machen niemals die Thüre zu || Grobian; Flegel, m.; è un ~ nato e calzato, er iſt ein Flegel, ſoweit er warm iſt || ~ rifatto od. rivestito, protziger, protzenhafter Emporkömmling (lat. villanus).

† villáno, m. Art Bauernmantel, m.

† villáno, m. aus Spanien kommende Pferderaſſe. ſ[Flegel; Exzerzobian, m.

villanzóne, m. Bauernlümmel, m.; grober

villarèccio, *agg.* ſ. villereccio.

† villáta, f. großes Dorf; bedeutender Landſitz. ſſächzig.

† villatícco, *agg.* ländlich; zum Landbeſitz

villeggiáre (ville·ggio), v. n. auf dem Landſitz wohnen || den Sommer auf dem Lande zubringen; in die Sommerfriſche gehen || *p. pres.* **villeggiante**, als *sost.* m. u. f. Sommerfriſchler; Sommergaſt, m. || auch: Bewohner eines Landſitzes, m.

villeggiatura, f. Sommerfriſche, f.; Sommeraufenthalt auf dem Lande, m. || Zeit des Wohnens auf dem Landſitze, in der Villa (für die vornehmen Italiener die Monate Oktober u. November).

villereccio (pl. **–ccì**), *agg.* ländlich (Gebräuche, Leben ꝛc.).

villétta, f. (*dim.* v. villa) kleiner Landſitz || kleine Villa; beſcheidenes Landhaus.

villettína, f. (*dim.* u. *vezz.* v. villetta) hübſches Landhäuschen.

† villico, m. Landmann; Bauer, m. (ohne den verächtl. Beigeſchmack, den villano hat) || Verwalter, Bebauer eines Landſitzes; Meier; Hof-, Gutsverwalter, m. (lat. villicus).

villína, f. (*dim.* u. *vezz.* v. villa) hübſche, kleine Villa.

villíno, m. kleine Villa || kleines Haus mit Garten außerhalb der Stadt od. in den Außenſtraßen der Stadt gelegen.

víllo, m. *(Scient.)* Härchen, n.; Faſer, f. (bei Härchen mancher Pflanzen) (lat. villus).

villóne, m. (*accr.* v. villa) großer Landſitz; großes Landhaus; geräumige, ſchloßähnliche Villa.

villóso, *agg. (Scient.)* villös; zottig; haarig; faſerig || *(Anat.)* tunica –a, Flockenhaut, f. (Tunica villosa) (lat. villosus).

vilmente, *avv.* in feiger, gemeiner, niederträchtiger Weiſe.

† vilpistrèllo, m. ſ. pipistrello.

viltà, f. Feigheit; Niederträchtigkeit; Erbärmlichkeit; Gemeinheit, f. (des Charakters) || Niedrigkeit (der Herkunft), f. || † Billigkeit; Niedrigkeit (des Preiſes), f.

vilucchio (pl. **–cchi**), m. *(Bot.)* Winde; Ackerwinde, f. (Convolvulus arvensis).

vilucchióne, m. *(Bot.)* weiße Winde; Bät-, Zaunwinde, f.; Zaunglocken, Zaunreben, f. pl. (Convolvulus sepium).

† vilúme, m. ſ. volume.

† vilupparsi, v. rifl. ſ. avvilupparsi.

vilúppo, m. Bündel (von Haaren, Werg, Seide, Wolle ꝛc.); Büſchel, m. || *fig.* Wirrwarr; Wuſt, m.; ~ d'idee, di parole, Gedankenwuſt; Wuſt von Worten.

† viluppóne, m. dasſ. wie imbroglione.

† víme, m. ſ. vimine || ⊙ für legame (D.) (lat. vimen).

viminária, f. Geflecht von Weidenruten; Weidengeflecht, n. || Felsbündel, m.; Faſchine, f. (zu Dammbauten).

vimíne, m. Weidenrute, f.; Weidenzweig, m.; Weide, f.; fare una cesta, un paniere di –i, einen Korb aus Weiden flechten || Weidengeflecht; Flechtwerk, n. (lat. vimen, –inis).

vimíneo, *agg.* von Weidenruten gemacht; aus Weiden geflochten (lat. vimineus).

vinaccia, f. Weintreber, pl.; **–e**, pl. Weintreſter, pl.; stringere le –e, die Treſter auspreſſen (der daraus gewonnene Wein heißt vinello; der Waſſerzuſatz acquerello || la ~ va giù, die Treſter ſinken zu Boden (im Bütbottich); der Moſt muß dann abgezogen werden). ſn.

vinaccinólo, m. Kernchen der Weinbeere,

***vinagro**, m. dasſ. wie aceto (Franzoſismus: vinaigre).

vinaio (pl. **–a·j**), m. Weinhändler; Weinſchenk; Weinwirt, m. (lat. vinarius).

† vinaiuólo, m. dasſ. wie vinaio.

† vinarélla, m. ſ. vinello.

vinário (pl. **–a·rj**), *agg.* den Wein, die Weinbereitung betreffend; vasi –j, Weingefäße, n. pl.

vinato, *agg.* weinrot; weinfarbig.

† vinattière, m. Weinhändler, m.

vínca od. erba ~, f. *(Bot.)* Immergrün; Singrün; Totengrün; Wintergrün, n. (Vinca minor).

vincaia, f. Weidengebüſch, n.

vincastro, m. Weidenrute, ‹gerte, f.; dünner Stock; Stab, m. || ⊙ Hirtenſtab (bei D.) || † *fig.* Züchtigung; Geiſel, f.

vincere (**vi·nco, –ci**; *imperf.* **vince·va**; *perf.* **vi·nsi, vince·sti**; *fut.* **vin-**

cerò; *p. pass.* vi'nto), v. n. siegen; die Oberhand behalten; als Sieger hervorgehen (aus einem Kampfe; auch aus einem Wettstreite od. einem Wortkampf, litterarischen Streit ꝛc.) ‖ gewinnen (im Spiele); non si vince n'è s'impatta, man gewinnt nichts u. verliert nichts (im Spiele); man ist gleich; *fig.* man kommt zu keinem Resultate; (con qd.) man kann mit ihm nichts erreichen, nichts anfangen ‖ v. a. besiegen; überwinden; bezwingen; ~ nel combattimento il nemico, im Kampfe den Feind besiegen; schlagen; ~ agli scacchi l'avversario, den Gegner im Schachspiele schlagen ‖ †~ la terra, das Gebiet erobern, besitzen, einnehmen ‖ *fig.* ~ le proprie passioni, seine Leidenschaften bezwingen, meistern, bemeistern; ~ sè medesimo, sich selbst bezwingen, meistern; umgekehrt: le passioni vincono l'uomo, die Leidenschaften bezwingen den Menschen (bemeistern sich seiner Seele); non vi lasciate ~ dall'ira, fasst euch nicht vom Zorne überwältigen, hinreissen ‖ ~ qd. in bontà, in dottrina, jem. an Güte, an Gelehrsamkeit übertreffen; ihm an (od. in) Güte, Gelehrsamkeit überlegen sein; questo libro vince quell'altro per lo stile, dieses Buch ist wegen des Stiles dem anderen vorzuziehen ‖ *fig.* ~ qd., jem. überzeugen, erweisen, zu etw. bewegen; ihn für sich (für seine Gründe od. seine Sache) gewinnen; auch: le ragioni, le preghiere, le lacrime vincono qd., die Gründe, die Bitten, die Thränen bezwingen, bewegen jem. ‖ ~ un concorso, in einem Wettbewerbe siegen; ~ una scommessa, una partita, eine Wette, eine Partie gewinnen; ~ una prova, eine Prüfung (erfolgreich) bestehen; ~ il palio, im Wettlaufen, Wettrennen siegen, den Preis davon tragen ‖ ~ la lite, den Prozess, den Streit gewinnen ‖ ~ una somma al giuoco, eine Summe im Spiel gewinnen; ~ centomila franchi alla lotteria, hunderttausend Frank in der Lotterie gewinnen ‖ *mod. prov.* chi vince la prima perde il sacco e la farina, wer zuerst gewinnt, wird zuletzt Bettelkind (im Spiele) ‖ il cavallo vince la mano (del cavaliere, del cocchiere), das Pferd geht (dem Reiter, dem Kutscher) durch ‖ *(Parl.)* ~ il partito, für seinen Vorschlag die Mehrheit haben; die Vorlage durchbringen ‖ **~rsi,** v. rifl. sich bezwingen; seine Leidenschaften bemeistern; sich in der Gewalt haben; sich zurückhalten ‖ *prov.* chi la dura la vince, wer ausharrt, wird gekrönt; Beharrlichkeit führt zum Ziel ‖ *p. pres.* vincènte, siegend; als *agg.*: siegreich ‖ *p. pass.* vi'nto, gesiegt (h.); besiegt (h. u. ſ.) ‖ als *agg.*: besiegt; unterlegen; rispettare il nemico ~, den besiegten Feind schonen ‖ gewonnen; guerra, battaglia ~a, siegreicher Krieg; gewonnene Schlacht ‖ *fig.* überzeugt; bewegt; gewonnen (durch die Gründe, Thränen, Bitten jds.) ‖ darsi (per) ~, sich für besiegt erklären; nachgeben; weichen; darla ~a (od. per ~a a qd., jdm. nachgeben; ihm recht geben; seine Ansprüche schließlich anerkennen ‖ *fig.* herabgestimmt; entkräftet; gänzlich niedergeschlagen; e che gent'è, che par nel duol si ~a? was sind es für Leute, die so ganz schmerzgebeugt aussehen? (D.) ‖ *sost.* m. Besiegter, m.; guaj ai ~i, wehe den Besiegten (vae victis); i vincitori e i ~i, die Sieger u. die Besiegten, m. pl. (lat. vincere).

†**vincevole,** *agg.* ſ. vincibile.

vincheto, m. bask. wie vincaia.

vincibile, *agg.* besiegbar; überwindlich; überwindbar; übertreffbar ‖ möglich zu gewinnen (z. B. Spielpartie).

vincibósco (pl. **~schi**), m. *(Bot.)* Geißblatt, n.; Heckenkappe, f.; Jelängerjelieber, m. u. n. (Lonicera caprifolium).

vincido, *agg.* weich; weichlich; schlaff durch Feuchtigkeit weich, schlaff gewordenᵉ (wohl zusammenhängend mit vinco).

vinciglio, m. Werbeseil, n.; Band, Gebinde aus Weidengerten, n. ‖ ⊙ Hirtenstab, m. (lat. vinculum).

† u. ⊙ **vincire,** v. a. bask. wie stringere, legare, circondare (D.) (lat. vincire).

vincita, f. Siegen, n. ‖ Gewinnen (z. B. eines Prozesses), n.; Gewinn; Gewinst (im Spiele); Treffer (in der Lotterie), m.; riscuotere la ~, den Gewinn einstreichen ‖ †Sieg (im Kriege), m.

vincitore, m.; ~trice, f. Sieger; Besieger, m.; in, f.; meist mit im Sinn von: Gewinner (im Spiel), m.; in, f.

vinco, m. *(Bot.)* Band-, Korb-, Rotweide, f. (wohl Permitivo v. vincolo; Salix viminalis) ‖ **~chi,** pl. Weiden, f. pl. (zum Zusammenbinden, Korbflechten ꝛc.).

vinco (pl. **~chi**), *agg.* bask. wie vincido.

vincolare (vi'ncolo), v. a. *(Giur.)* binden; schließen (Verträge); eingehen (Verpflichtungen); festen; einschränken (durch gesetzliche Bestimmungen ꝛc.).

vincolo, m. Band, n.; Fessel, f. ‖ bes. *fig.* ~ d'amicizia, Freundschaftsband; ~ coniugale, Ehebande; ~i del sangue, Bande des Blutes, n. pl. ‖ auch: ~i del commercio, den Handel einschränkende Verfügungen, f. pl. (lat. vinculum).

vindice, *agg.* rächend; giunse il ~ giorno, es kam der Tag der Rache ‖ *sost.* m. u. f. Rächer, m.; erin, f. (lat. vindex, -icem).

vinea, f. *(Mil. stor.)* ſ. vigna.

vinèllo, m. Halbwein; Tresterwein, m. (ſ. vinaccia).

†**vinètico,** *agg.* bask. wie vinato.

vinettino, m. *(dim.* v. vinetto) leichter, angenehmer Wein.

vinetto, m. leichter (kleiner) Wein.

†**vingogne,** m. bask. wie dogaia.

vinicolo, *agg.* den Weinbau betreffend; società ~a, Gesellschaft für Weinbau, f.

vinifero, *agg.* weinbringend; weintragend (Gegend, Boden) (lat. vinifer).

vino, m. Wein, m.; vin nuovo, vecchio, junger (von der letzten Lese), alter (abgelagerter) Wein; vin bianco, Weißwein; vin rosso od. nero, Rotwein; ~ buono, grave, generoso, guter, schwerer, edler (feuriger) Wein; ~ leggiero, leichter Wein; ~ asciutto, brusco, die Zunge etw. zusammenziehender, herber Wein ‖ ~ da pasto (da tavola), Tischwein; ~ nostrale, Landwein; ~ del Reno, Rheinwein; ~ del Chianti, Chiantiwein; vin santo, süßer Weißwein (in Toskana gebaut; aus edelsauren Trauben gekeltert; das santo soll vom gr. *Σαν̃τος*, gelb, kommen, wird aber wohl eher auf die frühere Verwendung dieser Weinsorte beim Abendmahl zurückzuführen sein) ‖ ~ vergine, Ausbruchwein; mezzo ~ od. ~ stretto, bask. wie vinello ‖ ~ artefatto, tagliato, geschmierter, verschnittener Wein; ~ medicato od. medicinale, Medizinalwein ‖ ~ di mele, Apfelwein; ~ di ribes, Johannisbeerwein ‖ un fiasco, una bottiglia di ~, ein Fiasco, eine Flasche Wein ‖ fare il ~, den Wein keltern, bereiten (darunter sind alle die verschen Künste der Weinbereitung verstanden) ‖ vendere il ~, Wein verkaufen, schenken ‖ *fam.* domandare all'oste s'egli ha buon ~, eine ganz überflüssige Frage thun; eine Frage thun, die sicher bejaht werden wird ‖ levar il vin dai fiaschi, sich aus einem Geschäfte zurückziehen ‖ il ~ è la poppa dei vecchi, der Wein ist die Milch der Greise ‖ il buon ~ fa buon sangue, der Wein erfreut des Menschen Herz ‖ *prov.* chi vendemmia troppo presto o svina debol ~ o tutto agresto, gut Ding will Weile haben (so z. B. auch ein Wörterbuch) ‖ il buon ~ non vuol frasca, gute Ware braucht nicht erst anzupreisen ‖ il ~ di casa non imbriaca, die häuslichen Vergnügungen sind meist unschuldiger Natur ‖ mercante di ~, mercante poverino, der Weinhandel ist eine unsichere Geschichte (lat. vinum).

vinolènto, *agg.* den Wein allzusehr liebend; dem Trunke ergeben ‖ *sost.* m. Trunkenbold, m. (lat. vinolentus).

vinolènza, f. Trunkenboldenhaftigkeit; Völlerei, f. (lat. vinolentia). [sitas).

vinosità, f. bask. wie vinolenza (lat. vino-

vinoso, *agg.* weinhaltig; weinartig (nach Wein schmeckend) ‖ auch bask. wie vinolento (lat. vinosus).

†**vinta,** f. bask. wie vittoria.

vinto, *agg.* i. *p. pass.* b. vincere.

⊙ **vinto,** *p. pass.* b. vincire (A.).

vinuccio (pl. **~cci**), m. *(dispr.* b. vino) schlechter, geringer Wein.

vinuccolo, m. leichter Wein.

viola, f. *(Mus.)* Viole; Bratsche, f. (eigentlich = da [di] braccio; zum Unterschied v. = da [di od. a] gamba, bask. wie violoncello) ‖ Bratschenspieler, m. (provenç. viula od. viola; mlt. vitula b. lat. vitulari, sich lustig geberden; weil die Geige meist zu munteren Tänzen begleitete).

viòla, f. *(Bot.)* Nelke, f. (Dianthus caryophyllus); ~ a ciocche, gelber Lack; Gelbveigel, m.; Lackviole, f. (Cheiranthus cheiri); ~ mammole, Veilchen, n. (Viola odorata) (lat. viola).

violabile, *agg.* verletzbar.

violacciócco (pl. **~ócchi**), m. *(Bot.)* bask. wie viola a ciocche, ſ. viola.

violaceo, *agg.* veilchenblau.

violaio (pl. **~a'j**), m. Veilchenbeet, n. (lat. violarium).

violare (vi'olo), v. a. entehren (eine Jungfrau); schänden; notzüchtigen ‖ *fig.* beflecken; verderben ‖ verletzen (Gesetze); übertreten (einen Eid) ‖ entheiligen; entweihen (Gräber ꝛc.) (lat. violare).

violato, *agg.* veilchenfarbig; veilchenblau.

violatore, m.; **~trice,** f. Verletzer; Schänder, m.; in, f.

violazione, f. Schändung; Entehrung (einer Jungfrau), f. ‖ Verletzung; Übertretung (der Gesetze), f.; Eidesbruch, m. ‖ Entheiligung; Entweihung, f. (lat. violatio, -onem).

violentare (violènto), v. a. Gewalt anthun (jdm.); zwingen; vergewaltigen (jem.).

violentemente, *avv.* mit Gewalt; gewaltsamer Weise; auf heftige, ungestüme Art.

violènto u. †**violènte,** *agg.* gewaltsam; gewalttätig ‖ heftig (Schlag, Wind, Worte ꝛc.); ungestüm ‖ morte ~a, gewaltsamer, unnatürlicher Tod (lat. violentus).

violènza, f. Gewaltsamkeit; Gewalttätigkeit, f.; Zwang, m.; far ~ a qd., Zwang anthun jdm.; vergewaltigen jem. ‖ Heftigkeit (z. B. der Rede), f.; Ungestüm (des Wesens), m. u. n. (lat. violentia).

violetta, f. (verz. b. viola) Veilchen, n.

violetto, *agg.* violett; veilchenblau ‖ als *sost.* m. veilchenblaue Farbe; Violett, n.

violina, f. *(Bot.)* ~ di macchia (od. selvatica), Mariemröschen; Rosmarzelchen, n. (Lychnis diurna) ‖ †*fam.* dir della ~, brummen; murren; keifen.

violinista (pl. **~i**), m. u. (pl. **~e**), f. Violinist; Geigenspieler, m.; in, f.

violino, m. *(Mus.)* Violine; Geige, f.; sonare il ~, (die) Geige spielen ‖ chiave di ~, Violinschlüssel, m. ‖ Violinspieler, m. (ſ. viola).

violo, m. *(Bot.)* Veilchenstock, m.

violoncellista (pl. **~sti**), m. Cellospieler; Violoncellspieler, m.

violoncèllo, m. (eigentl. *dim.* v. violone) *(Mus.)* Violoncell; Cello, n.; Kniegeige, f. (früher viola di [da] gamba genannt). [n.

violone, m. *(Mus.)* Art Baßgeige; Violon,

violtola, f. (*dim.* v. via) Fußsteig (meist quer durch die Felder); Seitenweg, m. ‖ Nebengang (in Weinbergen), m.

viottolina, f. ü. **~ino,** m. (*dim.* v. viottola) kleiner, schmaler Fußweg, Fußsteig.

viottolo, m. bask. (aber weniger gebräuchlich) wie viottola.

viottolone, m. Baumweg (der zu einem Landhaus führt), m.; Parkallee, f.

vipera, f. *(Zool.)* Viper; Natter; Otter, f. (Allgemeinbezeichnung für kleine giftige Schlangen); speciell: Kreuzotter (Pelias berus) u. Sandviper (Vipera ammodytes) ‖ *fig.* lingua di ~, Lästerzunge, f.; rivoltarsi a uno come una ~, jem. furchtbar bissig anfahren; parere una ~, wütend sein (lat. vipera v. viviparus). [fänger, m.

viperaio (pl. **~a'j**), m. Vipern-, Otternviperato, *agg.* vino ~, Wein, in den man eine Kreuzotter gelegt hat, m. (angebliches Mittel gegen Schlangenbisse).

vipèreo, *agg.* vipernartig (lat. vipereus).

viperino, m. kleine, junge Viper, Otter, Natter.

viperino, *agg.* vipernartig ‖ *fig.* lingua ~a, Lästerzunge, f. ‖ *(Bot.)* erba ~a, Natterkopf, m. (Echium vulgare) (lat. viperinus).

∗**vipistrèllo,** m. ſ. pipistrello.

†**vipra,** f. ſ. vipera.

viragine u. (seltener) **virago,** f. Mannweib; Weib mit männlichem Äußeren u. Charakter, m. (lat. virago, -ginem).

virare (vi'ro), v. n. *(Mar.)* gieren; abgieren; wenden; drehen (Schiff) ‖ ~ di bordo, halsen: das Schiff drehen; ~ l'ancora od. ~rsi, den Anker einholen (wohl dtsch. Ankrunden).

†**virènte,** *agg.* grünend; frisch (lat. virens, -entem).

virgiliano, *agg.* virgilisch; von Virgil herrührend od. ihn nachahmend.

Virgilio, m. *(N. pr. lett.)* Virgil.

virginale u. **verginale,** *agg.* jungfräulich (lat. virginalis).

†**virgine,** f. ſ. vergine. [virgineus).

virgineo, *agg.* bask. wie virginale (lat.

Virginia, f. *(Geogr.)* Virginien, n. ‖ *(N. pr.)* Virginie, f.

virginiano, *agg.* virginisch ‖ *sost.* m. Virginiano, Virginier; Einwohner Virginiens, m.

virgola, f. *(Gram.)* Komma, n.; Beistrich, m.; punto e ~, Semikolon, n. ‖ *fig.* fare una cosa a punto e ~, etw. sehr genau machen; lavoro fatto con tutte le ~e, vortrefflich aus-

geführte, tadellose Arbeit; stare a punto e –, seine Pflichten genau erfüllen (lat. virgula, kleine Rute).

virgolare (virgolo), v. a. durch Kommata abteilen, trennen ‖ v. n. die Kommata, Beisetzung überall pünktlich setzen.

virgolegiare (virgoleggio), v. a. dass. wie virgolare. [Gänsefüßchen, n. pl.

virgolétta, f. (*dim.* v. virgola) –e, pl.

virgolettare (virgolétto), v. a. in Gänsefüßchen einschließen ‖ v. n. Gänsefüßchen setzen.

virgulto, m. Schößling, m.; junger Trieb ‖ Schoßlinge treibender Strauch (lat. virgultum).

†**viridario** (pl. –ar'j), m. Garten, m. (lat. viridarium).

†**viride**, *agg.* s. verde (lat. viridis).

†**viridezza** u. **viridità**, f. dass. wie verdezza (lat. viriditas).

virile, *agg.* männlich; mannhaft ‖ *fig.* herzhaft; mutig ‖ età –, Mannesalter, n. (lat. virilis, –em).

virilità, f. Mannheit; Mannhaftheit, f. ‖ *fig.* Stärke; Kraft; Herzhaftigkeit; Männlichkeit, f. ‖ Mannesalter, n. (lat. viritas).

virilmente, *avv.* in mannhafter, männlicher Weise.

†**virione**, m. (*Ornit.*) dass. wie cuculo.

viripotente, *agg.* (*Giur.*) mannbar; heiratsfähig (Mädchen); il delitto fu consumato sopra fanciulla non –, daß Verbrechen wurde an einem noch nicht mannbaren Mädchen vollführt (mit. viripotens, –entem).

†**viro**, m. Mann, m. (D.) (lat. vir, virum).

Virtembèrga, f. (*Geogr.*) Württemberg, n.

virtembergh'ese, *agg.* württembergisch ‖ *sost.* m. Virtemberghese, Württemberger; Einwohner Württembergs, m.

virtù, f. eigentlich: männliche Tüchtigkeit, Tauglichkeit; Mut, m.; Festigkeit; Tapferkeit; Herzhaftigkeit; Standhaftigkeit (in kriegerischen wie friedlichen Werken; in diesem Sinn kommt es früher häufig vor, jetzt aber kaum mehr) ‖ jetzt meist im christlichen, moralischen Sinn: Tugend; Tugendhaftigkeit; Anlage zum Guten, f.; amare, seguire la –, die Tugend lieben; den Pfad der Tugend beschreiten; abbandonare la via della –, vom Pfad der Tugend (vom Tugendpfade) abweichen ‖ auch einzelne Tugend; ~ dell' obbedienza, della castità etc., Tugend des Gehorsams, der Keuschheit; ~ morali, civili, sittliche, bürgerliche Tugenden, f. pl. ‖ le quattro ~ cardinali, die vier Kardinaltugenden (prudenza, Klugheit, giustizia, Gerechtigkeit, temperanza, Mäßigung, fortezza, Festigkeit, Standhaftigkeit); le tre ~ teologali, die drei heilsgöttlichen Tugenden (fede, Glaube, carità, Liebe, speranza, Hoffnung) ‖ *mod. prov.* fa di necessità ~, aus der Not eine Tugend machen ‖ *fig.* (einem Gegenstande) innewohnende Kraft; Wirkungsfähigkeit; Wirkungskraft, f.; trattato delle –ù delle erbe, Abhandlung über die geheimen Kräfte (Heilkräfte) der Kräuter, f. ‖ (*Filos.*) in ~, *mod. avv.* potentiell; der Möglichkeit nach; der innewohnenden Kraft gemäß (aber noch nicht in der That) ‖ auch: magische Kraft; Zauberkraft; l'anello d'Angelica aveva la ~ di rendere invisibile chi lo portava, der Ring Angelikas besaß die Zauberkraft, den Träger unsichtbar zu machen ‖ auch allgemein: spesso un buon consiglio ha più ~ d'una minaccia, häufig thut ein guter Rat größere Wirkung als eine Drohung ‖ in ~ di . . ., *mod. avv.* auf Grund von; kraft; vermöge; in ~ della legge, kraft des Gesetzes; in ~ di suo potere, kraft seines Amtes ‖ (*Teol.*) le Virtù, fünfte Rangklasse der Engel ‖ †Leistungsfähigkeit; Tüchtigkeit (bes. auf künstlerischem Gebiete), f.; Talent, n.; amava le ~, er liebte die künstlerischen Talente ‖ †la prima, la somma –, die göttliche Kraft; die Gottheit (D.) ‖ †le –, die Wunder, n. pl.; die Wundertaten, f. pl. (Gottes u. der Heiligen) (lat. virtus).

virtuale, *agg.* (*Filos.*) potentiell od. potentiał; vermögend; wirkend; wirkende Kraft habend; der innewohnenden Fähigkeit zufolge (aber nicht in der That) vorhanden; verborgen wirkend ‖ (*Teol.*) intenzione –, Anlage, Fähigkeit zum Guten od. Bösen, f. ‖ (*Fis.*) energia –, potentielle Energie (mit. virtualis).

virtualità, f. innewohnende Kraft; Anlage; Fähigkeit, f. (die sich aber noch nicht in Thaten angesetzt zu haben braucht).

virtualmente, *avv.* in potentieller Weise; der Möglichkeit od. Fähigkeit od. inneren Anlage nach.

virtuosamente, *avv.* in tugendhafter, tüchtiger, lobiger Weise; mit Meisterschaft.

virtuoso, *agg.* tugendhaft; tüchtig; tugendig; kräftig; tapfer (in diesem Sinn jetzt selten gebraucht) ‖ mit innewohnender Kraft begabt; heilkräftig; wunderthätig ‖ meist im moralischen Sinn: tugendhaft; gut; sittlich gut; vortrefflich; donna –a, keusche, sittsame, tugendhafte Frau; condotta –a, sittlich reine Aufführung ‖ als *sost.* m. Virtuos; Meister auf seinem Gebiete, m. (aber nur in technischer Hinsicht; bes. auf dem Gebiete der Musik; jetzt fast stets mit spöttischem Beigeschmack gebraucht) (mit. virtuosus).

virulènto, *agg.* (*Med.*) eitrig; giftig; voller scharfer, ätzender, böser Säfte ‖ ansteckend (Bakterien) ‖ *fig.* linguaggio –, giftige, ätzende Ausdrucksweise; parole –e, boshafte Worte, n. pl. (mit. virulentus v. lat. virus).

virulènza, f. (*Med.*) eitrige Beschaffenheit einer Wunde; Giftigkeit; Bösartigkeit; Virulenz, f. ‖ *fig.* Boshaftigkeit; Bosheit, f. (z. B. der Sprache, der Ausdrücke) (mit. virulentia).

visàccio (pl. –cci), m. (*peggs.* v. viso) häßliches, unangenehmes, widriges Gesicht.

†**visàggio**, m. dass. wie viso (D.).

†**visàglia**, f. s. avvisaglia.

***visàre** (vi'so), v. n. (a qc.) Vorsorge treffen (für etw.); denken (an etw.) (Französismus: viser). [den gehörig.

viscerale, *agg.* (*Anat.*) zu den Eingeweiden

†**viscerare**, v. a. s. sviscerare.

viscere, m. (pl. –i u. –e, f.) Eingeweide, n. ‖ *fig.* le –e, das Innerste des menschlichen Herzens; die Tiefen des Herzens, f. pl. ‖ menschliches Gefühl; Liebe, f.; Herz, n.; non avere –e pei poveri, kein Herz für die Armen haben; senza –e, herzlos, gefühllos ‖ auch als Anrede: ~ mio! mein Herz! mein Alles! ‖ *fam.* in visceribus, *mod. avv.* (lat.); pregare, raccomandarsi in ~, sich auf das angelegentlichste anempfehlen; auf das innigste, flehentlichste bitten ‖ *fig.* le –e della terra, d'un monte etc., die (innersten) Tiefen der Erde, eines Berges &c., f. pl. ‖ *fig.* entrare nelle –e d'un argomento, d'una questione, bis auf den Grund einer Frage, eines Themas dringen; sie von Grund aus erörtern (lat. viscera, n. pl.).

†**viscero'so**, *agg. fig.* dass. wie amorevole.

vischio u. **visco** (pl. –schi), m. (*Bot.*) Mistel, f. (Viscum album) ‖ Vogelleim, m. (weit häufig aus Mistelbeeren bereitet) ‖ *fig.* Anlockung, f.; Lockmittel, n.

vischio'so, *agg.* s. viscoso.

viscidità, s. klebrigkeit; Zähigkeit, f.

viscido, *agg.* klebrig; zähe (mit. viscidus).

visciduràme, m. (*Med.*) klebrige, zähe Masse.

visciola, f. saure Kirsche; Weichselkirsche, f.

visciolato, m. Kirschenliqueur, m. (Weichselkirschensaft).

visciolina, f. kleinere Art Weichselkirsche.

visciolo, m. (*Bot.*) Sauerkirschbaum; Weichselkirschenbaum, m. (Prunus cerasus).

visciolo'na, f. große Art Weichselkirsche.

visco, m. s. vischio.

viscontà'to, m. (*Stor.*) Vizegrafschaft, f.; Gebiet (n.) u. Würde (f.) eines Vicomte.

visconte, m. (*Stor.*) Vize-, Untergraf; Vicomte, m. (früher Titel des gräflichen Erben; jetzt noch in Frankreich bestehender, zwischen Graf u. Baron rangierender Adelstitel) (entst. aus visconte v. mlt. vicecomes).

viscontessa, f. Vicomtesse, f.

viscosità, f. Klebrigkeit; Zähigkeit; Schleimigkeit, f. ‖ (*Med.*) zäher Schleim.

visco'so u. **vischio'so**, *agg.* klebrig; zähe; schleimig ‖ (*Bot.*) foglie –e, klebrige, mit einem zähen Schleimüberzug versehene Blätter ‖ (*Zool.*) –i, pl. Schleimtiere (Tiere ohne Skelett), n. pl. (v. vischio od. visco).

visdominà'to, m. (*Stor.*) Gebiet (n.) u. Würde (f.) des Vizedom (Vitzum) od. Unterstatthalters, Amtshauptmanns.

visdòmine u. **visdòmino**, m. (*Stor.*) Vizedom; Unterstatthalter; Amts-, Stiftshauptmann, m. (auch: vicedomino).

visètto, m. (*dim.* u. vezz. v. viso) kleines, reizendes Gesichtchen; niedliches Lärvchen, Fratzchen.

visibile, *agg.* sichtbar; erkennbar ‖ *fig.* ersichtlich; klar; augenscheinlich; offenbar (lat. visibilis, –em).

visibilio, m. große Menge; Fülle, f., esempi ce n'è un ~, Beispiele dafür giebt es die schwere Menge ‖ *fam.* andare in ~, vor Entzücken, Freude ganz außer sich geraten, ganz außer dem Häuschen sein (v. dem Anfang eines lat. Kirchengebetes: visibilium omnium et invisibilium).

visibilità, f. Sichtbarkeit; Erkennbarkeit, f. ‖ *fig.* Ersichtlichkeit; Offenkundigkeit, f.

visibilmente, *avv.* in sichtbarer, erkennbarer Weise ‖ *fig.* auf offenkundige, ersichtliche Art.

visiera, f. (*Arm.*) Visier; Helmvisier, -gitter, n. ‖ *fig.* a ~ alzata od. alta, mit offenem Visier; in unerschrockener, furchtloser, entschlossener Weise ‖ (*Scherm.*) Fechthaube, f.; Gesichtsschutz (beim Fechten), m. [m. pl.

Visigòti, m. pl. (*N. pr. etn.*) Westgoten,

visìno, m. (*dim.* u. *vezz.* v. viso) reizendes, freundliches Gesichtchen (reines Mädchens).

visionario (pl. –a'rj), m. Visionär; Schwärmer; Träumer; Phantast; Geisterseher, m. ‖ auch als *agg.*: politici –j, schwärmende, phantastische Politiker, m. pl.

visione, f. Sehen; Schauen, n.; persönliches Anschauen; Einsicht, f.; in diesem Sinn nur noch in Wendungen wie: prender, dar – di un documento, Einsicht in ein Dokument nehmen, gewähren ‖ meist für: Vision; Erscheinung, f.; Gesicht; Traumgesicht, n. ‖ auch: Hirngespinst, n.; phantastische, schwärmerische Vorstellung ‖ (*Teol.*) beatifica, Anschauen der Herrlichkeit Gottes, n. ‖ *pop.* aver in ~ qc., etw. in Gedanken, in der Erinnerung haben; etw. klar vor seiner Seele stehen haben (lat. visio, –onem). [Vejaers od. Vesirs.

visìra'to, m. Amt (n.), Würde (f.) eines

visìre u. **visìr**, m. Vezier od. Vesir, m.; türkischer Staatsrat od. Minister; il Gran-visire, der Großvezier (Ministerpräsident in der Türkei) (v. türk. wasir od. wesir, Unterstützer).

visita, f. Besuch, m.; Aufwartung; Visite, f.; fare, ricevere una ~, einen Besuch machen (abstatten), erhalten (empfangen); fare la sua ~ a un superiore, einem Vorgesetzten seine Aufwartung machen; ricambiare delle –e, Besuche austauschen; restituire una ~, einen Besuch erwidern; è sempre nelle –e, sie macht in einem zu Besuche (Bitten); ~ della digestione, Verdauungsvisite, f.; biglietto da ~, Visiten-, Besuchskarte, f. ‖ Besichtigung; Visitation (durch Sachverständige, Behörden), f.; (*Giur.*) ~ locale, Inaugenscheinnahme des Thatortes, f. ‖ sollantliche Durchsuchung ‖ –e mediche, ärztliche Besuche, m. pl. ‖ *fig.* u. *fam.* –e del Signore, (von Gott gesandte) Heimsuchung; Kümmernis, f.; Unglück, n. ‖ *mod. prov.* ~ di Santa Elisabetta, sehr lange sich hinziehender Logierbesuch.

visitandìna, f. (*Eccles.*) Visitandinerin, f. Nonne vom Orden der Heimsuchung Mariä).

visitare (vi'sito), v. a. besuchen; aufsuchen (jem.); einen Besuch machen, abstatten (jdm.) ‖ il dottore visita l'ammalato, ein Doktor macht einen Krankenbesuch, besucht den (sieht nach dem) Kranken; od.: der Doktor untersucht den Kranken ‖ genau prüfen, in Augenschein nehmen (z. B. ein Haus, ehe man es bezieht); untersuchen ‖ besichtigen; visitieren (Schulen; Gefängnisse &c.) ‖ durchsuchen (die Polizei ein Haus) ‖ untersuchen (die stellungspflichtigen Soldaten) ‖ ~ palazzi, musei, Paläste, Museen besichtigen (um der Sehenswürdigkeiten willen); ~ le chiese, einen Rundgang in verschiedenen (sieben) Kirchen machen (um dort zu beten u. den Ablaß zu erlangen) ‖ il vescovo visita la parrocchia, der Bischof hält im Kirchspiel Visitation ab ‖ *fam.* u. *fig.* Dio visita qd., Gott sucht jem. heim, schickt ihm Heimsuchungen (lat. visitare).

visitatore, m.; –trice, f. Besucher, m.; ein, f.; Besuchender, m.; se, f. ‖ Besichtiger; Besichauer; Visitator, m.; –in, f. ‖ ärztlicher Untersucher.

visitazione, f. Besichtigung; Visitation, f. ‖ (*Eccles.*) la Visitazione, Heimsuchung Mariä, f. (kath. Feiertag: 2. Juli) (mit. visitatio, –onem). [Husch- od. Schwuppvisite, f.

visitìna, f. (*dim.* v. visita) kurzer Besuch; **visìvo**, *agg.* mit Sehkraft ausgerüstet; zum Sehen eingerichtet od. dienend; organi –i, Sehorgane, n. pl. ‖ †für visible.

viso, m. eigentlich: Gesicht, n.; im Sinn von: Sehen, n.; Sehkraft, f.; Blick, m.; Auge, n. (so noch bei D.) ‖ †auch *fig.*: geistiger Blick; Geist, m.; Erkenntnis, f. ‖ heute nur noch im weiteren Sinn: Gesicht; Angesicht; Antlitz, n.; ~ fresco, pallido, frisches, bleiches Gesicht; un ~ bianco e rosso, ein hübsches, frisches Gesicht; ~ giovanile, jugendliches Gesicht, Antlitz ‖ Miene, f.; Gesichtsausdruck, m.; ~ turbato, acciglato, verfrotzes, umwölktes Gesicht; ~ lieto, frohes, heiteres Gesicht (od. verstörte, umwölkte, heitere Miene); ~ di dispetto, verächtliche Miene ‖ Gesichtsbildung; Physio-

gnomie, f.; ha un ~ strano, er hat eine merkwürdige Physiognomie; ~ bello, brutto, regolare, deforme, schöne, häßliche, regelmäßige, entstellte Züge, m. pl. ‖ ~ nuovo, unbekanntes Gesicht (d. h. noch niemals gesehene Person) ‖ *fig.* u. *fam.* Mut, m.; Keckheit, f.; esser ~ di fare, di dire qc., die Dreistigkeit haben, etw. zu thun od. zu sagen; mostrare il ~, sich keck, kühn zur Wehre setzen; nicht nachgeben ‖ andare sul ~, drohend heran treten ‖ dire altrui una cosa sul ~, jdm. etw. ganz offen ins Gesicht sagen ‖ fare il ~ rosso, verlegen, schamrot werden ‖ fare buon ~ a qd., jem. freundlich aufnehmen, empfangen; far buon ~ a qc., etw. (bes. eine Bitte) günstig aufnehmen ‖ piatto di buon ~, f. unter piatto ‖ *fam.* non aver il ~ volto di dietro, nicht häßlich sein ‖ non guardare in ~ a nessuno, keinem ins Gesicht, in die Augen sehen; ein scheues Wesen haben; *fig.* la morte non guarda in ~ a nessuno, der Tod schont keinen ‖ a ~ aperto, *mod. avv.* in mutiger, entschlossener Weise; ohne Furcht, Scheu; ohne Rücksichten zu nehmen ‖ a ~ a ~, von Angesicht zu Angesicht; Brust an Brust (z. B. kämpfen) (lat. visus).

visório (pl. **–órj**), *agg.* (*Anat.*) zum Sehorgan gehörig; das Sehen betreffend; nervi ~j, Sehnerven, m. pl.

vispezza, f. Munterkeit; Lebhaftigkeit; Lebendigkeit, f. (bes. v. Kindern).

†**vispistrèllo,** m. f. pipistrello (D.).

vispo, *agg.* lebhaft (in seiner Bewegung); munter; lebendig; rasch; flink; behende (Kinder, aber auch Tiere) ‖ in Bezug auf den Geist od. Charakter: schalkhaft; gerne neckend; aufgeräumt (vergl. †visto u. altfz. viste, fz. vive; Dez vermutet, daß sie von avvisto für avveduto, munteren Geistes, herzuleiten seien).

†**u. ⊙ visso** für vissuto; sarò qual fui, vivrò com'io son ~, ich werde sein, der ich war; ich werde leben, wie ich gelebt habe (P.).

vissuto, *p. pass.* v. vivere.

vista, f. Sehen; Gesicht, n.; Sehkraft, f. (als einer der fünf Sinne); esser di buona, di cattiva ~, gut, schlecht sehen; ein gutes, schwaches Gesicht (Augen) haben; ~ corta, kurzsichtigkeit, f.; quanto la ~ porta, so weit das Auge reicht ‖ Gesichtss., Sehorgan; Auge, n.; aver male alla ~, böse Augen haben; la ~ è cosa gelosissima, die Augen sind eine sehr delikate Sache ‖ Sehen, n. (als Handlung); Blick, m.; Schauen; Hin-, Anschauen; Anbesehen, n.; mi basta una sola ~ per conoscere quel che è, ein kurzer Blick genügt mir, um zu erkennen, was es ist ‖ Ausblick; Fernblick, m.; Aussicht; Fernsicht; Ansicht, f.; che ~ magnifica! welch' wunderbare Aussicht! (dafür häufiger vedùta) ‖ u. ⊙ Stern, m.; Sternsichtigkeit, n. (D.) ‖ ⊙ Fenster, n.; Ausblick, m (D.) ‖ punto di ~, Gesichtspunkt; Standpunkt, m. ‖ †Ziel, n.; Absicht, f. ‖ ⊙ Helmgitter; Visier, n. (A.) ‖ *fig.* Schein; Anschein, m.; far ~ (od. far le ~e) di . . ., so thun als ob . . .; faceva ~ di dormire, er that so, als ob er schliefe; er stellte sich schlafend ‖ *fig.* u. *fam.* aver in ~ qc. od. qd., sein Auge, seine Absicht auf etw. od. jem. gerichtet haben; etw. erwerben; jem. in seine Dienste nehmen wollen ‖ giungere a ~ (od. alle ~e) di un luogo od. di una persona, in den Gesichtskreis eines Ortes od. einer Person kommen; auch: so nahe kommen, daß man sie erkennen kann ‖ perdere di ~ qc., etw. aus den Augen verlieren (auch *fig.*); non perdere di ~ qd., jem. unausgesetzt überwachen ‖ a ~, *mod. avv.* auf das bloße Ansehen hin (z. B. urteilen); *(Com.)* cambiale, accettazione a ~, Wechsel (m.), Accept (n.) auf Sicht; pagabile a ~, dem Vorzeiger auszuzahlen ‖ in ~, dem Aussehen, Ansehen, Anblick nach ‖ di ~, vom Sehen aus; conoscere qd. soltanto di ~, jem. nur vom Sehen aus (nicht persönlich) kennen ‖ a ~ d'occhio, zusehends (z. B. wachsen) ‖ a (di) prima ~, auf den ersten Blick; *(Mus.)* sonare a prima ~, vom Blatt spielen.

†**vistamente,** *avv.* in einem Augenblick; im Nu.

†**vistezza,** f. dass. wie vispezza.

†**visto,** *agg.* dass. wie vispo (Etym. s. d.).

visto, *p. pass.* v. vedere.

✻**visto,** m., apporre il ~, sein „gesehen" darunter schreiben; la lettera non ha valore senza il ~ del superiore, der Brief hat keine Gültigkeit, ohne daß der Vorgesetzte seine Kenntnisnahme darunter bemerkt hat (Kanzleistil).

Vistola, f. *(Geogr.)* Weichsel, f. (Fluß).

vistosamente, *avv.* in auffälliger Weise.

vistosità, f. in die Augen fallendes Äußere; Schönheit; Stattlichkeit; Ansehnlichkeit, f. ‖ Auffälligkeit, f.; auffälliges Benehmen; auffällige Art.

vistoso, *agg.* in die Augen fallend; ansehnlich; stattlich; schön ‖ meist in nicht gutem Sinne: auffällig; abito troppo ~, allzu auffälliger Anzug; colori ~i, grelle, schreiende, auffallende Farben.

visuale, *agg.* auf das Gesicht, das Sehen bezüglich; sensazione ~, Gesichtsempfindung, f. ‖ meist als *sost.* f. Aussicht; Fernsicht, f.; Ausblick, m.; che bella ~ c'è da questo colle, welch' schöne Aussicht hat man von diesem Hügel aus (od. auf diesem Hügel); una ~ che non ha eguna ~, Villa ohne jede Aussicht, f.

vita, f. I. Leben, n. (aller organischen Geschöpfe); dar segni di ~, Lebenszeichen geben; amare, disprezzare la ~, das Leben lieben, geringschätzen; salvar la ~ a qd., jdm. das Leben retten; perdere la ~ in un combattimento, das Leben verlieren, einbüßen (ums Leben kommen) bei einem Kampfe; diritto di ~ e di morte, Recht (Gewalt) über Leben u. Tod; pianticella che hanno corta ~, kurzlebige Pflänzchen, n. pl. ‖ *fig.* Dauer, f.; Bestand, m.; istituzioni che hanno poca ~, Einrichtungen, die nur kurzen Bestand haben; questo giornale ha una lunga ~, diese Zeitung hält sich lange, besteht schon seit lange ‖ ~ animale, sensitiva, morale, intellettuale, tierisches, empfindungsfähiges, moralisches, geistiges Leben ‖ Lebenskraft, f.; Lebensnerv, m.; Lebensbedingung, f.; il credito è la ~ del commercio, Treu u. Glauben sind der Lebensnerv des Handels ‖ Lebenszeit, f.; in tutta la sua ~, während seines ganzen Lebens; lo fanno per tutta la ~, sie thun es ihr Leben lang ‖ ~ animale, sensitiva, morale, intellettuale, tierisches, empfindungsfähiges, moralisches, geistiges Leben ‖ Lebenskraft, f.; Lebensnerv, m.; Lebensbedingung, f.; il credito è la ~ del commercio, Treu u. Glauben sind der Lebensnerv des Handels ‖ Lebensz

schlanke, dünne Taille || Leibchen, n.; kurzes Mieder.

vitino, m. dass. wie vitina, aber nur im Sinn von: feine, schlanke, dünne Taille.

† **vitiperare**, v. a. u. *Der.* ſ. vituperare u.

Vito, m. *(N. pr.)* Veit. [*Der.* vito'na, f. (*acer.* v. vita) starke, dicke Taille; gewaltiger Leibesumfang (beſ. einer Frau).

vito'ne, m. (*acer.* v. vite) große, starke Schraube; Schraubenmagel, m.; Holzſchraube, f. || *(Mec.)* Schraubenwinde, f.; Hebezeug, n.; Schraubenz, Hebeſatz, m.; Zimmermanns», Hebeſchraube, f.

† **vitoperare**, v. a. u. *Der.* ſ. vituperare u.

vitreo, *agg.* gläſern; glasartig; glaſig; *fig.* oechi –i, glaſerne (d. h. ſtarre) Augen (nicht: Glasaugen, occhi di vetro); splendore –, glasartiger Glanz || *(Anat.)* durchſichtig wie Glas; umore – dell' occhio, Glasfeuchtigkeit im Auge, f.; Glaskörper, m. (humor vitreus) (lat. vitreus). [*Der.*

† **vitrificare**, v. a. u. *Der.* ſ. vetrificare u.

† **vitriòlo**, m. u. *Der.* ſ. vetriolo u. *Der.*

Vittenbérga, f. *(Geogr.)* Wittenberg, n.

vittima, f. *(Archeol.)* Opfertier; Schlachtopfer, n. || † Aufopferung, f.; Tod, m.; menare, trarre a – (od. alla –), zum Tode führen, ſchleppen || jetzt *fig.*: Schlachtopfer; Opfer, n.; Gegenſtand der Verfolgung, der Marter, m.; – della tirannide, Opfer der Tyrannei; il carnefice e la sua –, der Henker u. ſein Opfer; morire – del colera, als ein Opfer der Cholera ſterben; è una – del suo buon cuore, ſein gutes Herz iſt Schuld an ſeinem Unglück; auch *iron.*: povera –, armes Opferlamm (lat. victima).

† **vittimare** (vi'ttimo), v. a. u. n. opfern; aufopfern; als Opfer, Schlachtopfer darbringen.

vitto, m. Beköſtigung, f.; Lebensunterhalt, m.; Speiſe; Nahrung; Koſt, f.: dare poco – a qd., jem. knapp halten im Eſſen; tutto –, vollſtändige Beköſtigung; mettere un convalescente a tutto –, einem Geneſenden erlauben, wieder alles zu eſſen; a mezzo –, halbe Koſt; mettere un ammalato a mezzo –, einen Kranken auf halbe Koſt ſetzen; ihn Diät halten laſſen || – pittagirico, mäßige, frugale Koſt; – gustoso, disgustoso, ſchmackhaftes, unſchmackhaftes Eſſen; – sano, geſunde Koſt; – scarso, ſpärliche Koſt (lat. victus).

† u. ⊙ **vitto** für vinto, *p. pass.* v. vincere (lat. victus). [–orem).

† **vittore**, m. ſ. vincitore (lat. victor, **vittòria**, f. Sieg, m.; riportare la –, den Sieg erringen, davon tragen; Sieger bleiben; avere, ottenere la – di qd., den Sieg über jem. davon tragen; thn beſiegen, überwinden, übertreffen; – di Pirro, Pyrrhusſieg || auch: Sieg in einem Wettkampfe; Erfolg in einer Wettbewerbung, m. || cantare –, triumphieren; frohlocken; ſich laut als Sieger ausrufen; ſeinen Sieg triumphierend verkündigen (di qd., über jem. triumphieren); tirare – (a colpi di cannone), Viktoria ſchießen || l'inno alla –, Siegeshymne, f. || Vittoria, *(N. pr. mit.)* Viktoria; Siegesgöttin, f. (auch: die Siegesgöttin, eine Viktoria darſtellende Figur); als *N. pr.* Viktoria || *(Astr.)* Vittoria, Viktoria (Aſteroid) || *(Carroxx.)* vittoria, Viktoria, f. (Art Kutſchwagen, Landauer) (lat. victoria).

† **vittoriale**, *agg.* ſiegreich; ſieghaft (lat. victorialis).

† **vittoriare**, v. n. dass. wie riportare la vittoria od. wie vincere (lat. victoriari).

Vittòrio, m. *(N. pr.)* Viktor.

vittoriosamente, *avv.* in ſiegreicher, ſieghafter Weiſe; als Sieger || *fig.* provare – qd., etw. in überzeugender Weiſe darthun.

vittorio'so, *agg.* ſiegreich; ſieghaft (mit. victoriosus). [vaglia.

† **vittovaglia** u. **vittuaglia**, f., ſ. vetto-

† **vittrice**, f. ſ. vincitrice (lat. victrix, –icem). [vitto.

† **vittuaria**, f. dass. wie vettovaglia od. wie **vitupera'bile**, *agg.* tadelnswert; zu tadeln; ſchmählich; ſchimpflich.

vituperan'do, *agg.* dass. wie vituperabile (lat. vituperandus).

vituperare (vitupero), v. a. heftig tadeln; ſchmähen; beſchimpfen; läſtern; mit Beſchimpfungen, Schmähworten überhäufen (jem.); Schimpf u. Schande anthun (jdm.); – qd. di qc., jem. wegen einer Sache tadeln, ſchmähen, ſchimpfen, ſchmälen || – una donna, eine Frau entehren, ſchänden; ihr Gewalt, Schande anthun || – la propria famiglia, il proprio nome con le sue azioni, le sue scostumatezze, Schande auf ſeinen Namen, auf ſeine Familie häufen, über ſie bringen (durch ſeine Handlungen, durch ſein ſittenloſes Benehmen) || † *fig.* beſchimpfen; beflecken || –rsi, v. rifl. ſich mit Schande bedecken; ſich ſchimpflich benehmen, aufführen || † *fig.* dass. wie guastarsi od. sciuparsi || *p. pass.* vitupera'to, als *agg.*: mit Schande bedeckt; ſchimpflich; ſchändlich; ſchmählich; parole –e, Schimpfworte, n. pl.; Beſchimpfungen, f. pl. (lat. vituperare).

vituperativo, *agg.* Schimpf u. Schande erzeugend, verbreitend, bringend.

vituperatore, m.; **–trice**, f. Beſchimpfer; Läſterer; Schmäher, m.; –en, f. || azioni –trici, ſchimpfliche, ehrwidrige, Schande bringende Handlungen, f. pl.

vituperazione, f. Beſchimpfung; Schmähung, f. (lat. vituperatio, –onem).

vituperevole, *agg.* ſ. vituperabile.

vituperevolmente, *avv.* in ſchimpflicher, ſchändlicher Weiſe; mit Schimpf u. Schande.

vitupèro u. **vitupério** (pl. **–rj**), m. Schimpf, m.; Schande; Schmach; Unehre, f.; ciò gli fu cagione di – appresso tutti, das gereichte ihm zur Schmach in den Augen aller; uomo pieno d'ogni –, mit Schimpf u. Schande bedeckter Menſch; † esser in –, übel berüchtigt ſein; sostener –, Entehrungen, Beſchimpfungen dulden, ertragen müſſen || auch: ſchimpfliche, entehrende, ſchändende, unwürdige Handlung, Äußerung; Schandthat; Schändlichkeit, f.; *fig.* ganz miſerable, ſaſtelte Arbeit; ha scritto un sonetto, che è un –, er hat ein ganz ſchändliches, miſerables Sonett verfaßt || –i od. –j, pl. Beſchimpfungen; Schmähungen; Läſterungen, f. pl.; Schimpfworte; beſchimpfende, ſchmähende Worte, n. pl. || *fig.* Schandfleck, m.; Schmach, f.; è il – della famiglia, er iſt der Schandfleck, die Schmach der Familie (lat. vituperium).

vituperosamente, *avv.* in ſchimpflicher, ſchmählicher, unwürdiger, unehrenhafter Weiſe.

vituperoso, *agg.* ſchimpflich; ſchändlich; ſchmachvoll; unwürdig; unehrenhaft; mit Schimpf u. Schande bedeckt || parole –e, beſchimpfende, ſchmähende Worte, n. pl.; Beſchimpfungen, f. pl.

viùzza, f. Engweg; Hohlweg, m.; enger, ſchmaler Weg, Pfad, Steig; Feldweg; Feldrain, m.

viuzzo u. **viuzzolo**, m. (*dim.* v. via) dass. wie viuzza u. noch mehr verkleinernden Sinn ausdrückend als dieſes.

viuzzolina, f. (*dim.* v. viuzza) ganz enges Gäßchen; enger, kaum zu paſſierender Weg, Pfad.

viva! *esclam.* (*imper.* v. vivere) hoch! vivat hoch! er (ſie) lebe hoch! ſie leben hoch! (gew. evviva; nicht konjugierbar, alſo in der Singularform auch auf mehrere Perſonen angewandt); auch als *sost.* m. *indecl.* Vivat; Lebehoch, n.; a lui volan i viva, ihm ruft man Vivat zu || *pop.* – Dio! ſowahr Gott lebt! (lat. vivat).

vivacchiare (viva'cchio), v. n. kümmerlich leben; ſein Leben mühſam friſten; ſich ſo durchſchlagen.

vivace, *agg.* lebenskräftig; viel Lebenskraft zeigend: non solo è vivo, ma è anche –, er iſt nicht nur lebendig, ſondern auch ſehr auf dem Damm || langes Leben habend; langlebig (Pflanzen); l'ulivo è pianta assai –, die Olive iſt ein außerordentlich alt werdender Baum || *fig.* lebhaft; lebendigen Weſens; lebendig; friſch; munter; rege; bambino molto –, ſehr lebhaftes, munteres, lebendiges Kind; atti, gesti –i, lebhafte, raſche Bewegungen, Geſten, f. pl.; auch: espressioni, maniere –i, lebendige, lebensvolle, friſche, kräftige Ausdrücke, m. pl.; ausdrucksvolle Redewendungen, f. pl. || *(Mus.)* lebhaft (in der Ausführung; Muſikſtücke) (lat. vivax, –acem).

vivacemente, *avv.* in lebhafter, munterer, friſcher, reger Weiſe; mit Lebhaftigkeit; auch: in heftiger Weiſe (z. B. antworten).

vivacezza, f. dass. (aber viel ſeltener gebraucht) wie vivacità.

vivacità, f. Lebenskräftigkeit, f. || Lebendigkeit; Lebhaftigkeit; Munterkeit; Regſamkeit, f.; Feuer, n.; Eifer, m.; Glut; Heftigkeit, f. (lat. vivacitas).

vivagno, m. *(Tess.)* Salleiſte, f.; Saſband, n.; Saum; Rand, m. (eines Gewebes) || *(Mar.)* Nahtrelte des Segels, f.; Übernahtſtück, n. || ⊙ Ufer, n.; Rand; Wegrand, m. (D.); auch: –i, pl. Buchränder, m. pl. (D.) (Etym. ?).

vivaio (pl. **–a'j**), m. ausgemauertes Waſſerbecken (meiſt zum Zweck der Aufbewahrung von Fiſchen); Fiſchteich; Weiher, m.; auch: Fiſchkaſten (aus Holz), m.; Fiſchbehältnis, n.; Bühne (in einem Fiſcherboot), f. || *(Agr.)* Baum», Pflanzſchule, f. || † abgeſperrter Raum für allerlei Tiere (lat. vivarium).

vivamente, *avv.* in lebhafter, kräftiger, wirkungsvoller Weiſe; auf eindrucksvolle Art (ſprechen, erzählen ꝛc.); mit Feuer, Ausdruck (vortragen, ſchildern ꝛc.) || in tiefgehender Weiſe; mi ha – commosso, es hat mich tief gerührt, bewegt.

vivanda, f. Speiſe, f.; Eſſen; Gericht, n.; – di carne, di pesce, Fleiſch», Geműſe», Fiſchgericht, -ſchüſſel, f.; portare le –e in tavola, die Speiſen (Gerichte) auftragen || † für vettovaglia (s. vivere).

† **vivandare** (vivando), v. n. viele Gerichte eſſen; ſchmauſen.

vivandiéra, f. *(Mil.)* Marketenderin; Feldwirtin; Feldköchin, f.

vivandière, m. *(Mil.)* Marketender; Feldwirt; Feldkoch, m. [vivere.

vivènte, *agg.* u. *sost.* m. ſ. *p. pres.* v.

vivere, m. Leben, n.; il – privato, sociale, das Privatleben; das Leben in Geſellſchaft, Gemeinſchaft; non conoscere il – del mondo, das Leben (Treiben) der Welt nicht kennen || Lebensmittel, n.; Speiſe, f.; Lebensunterhalt, m.; il – non ti mancherà, zu eſſen u. trinken (zu leben) wirſt du ſchon haben || –i, pl. Lebensmittel, n. pl.; Eß», Futtervorräte, m. pl. (beſ. für ein Heer); mancano i –i all' esercito, dem Heere mangelt es an Vorräten.

vivere (vivo; *perf.* vissi, vivesti; *fut.* vivrò; *p. pass.* vissu'to), v. n. leben; Leben (in ſich) haben; lebendig ſein; am Leben ſein; l'uomo vive poco, der Menſch lebt nicht lange; visse fino in cent' anni, er lebte an die hundert Jahre; è vissuto (inforrett: ha vissuto) poco, es (z. B. ein Kind) hat nur kurze Zeit gelebt || leben (irgendwo); ſich aufhalten (an einem Orte); vivo volentieri in campagna, ich lebe gern auf dem Lande; – con qd., mit jdm. zuſammen leben (leben); – lontano dai suoi, fern von den Angehörigen leben; – nel dolore, negli agi, unter Schmerzen, in Behaglichkeit ſein Leben hinbringen || nach einer gewiſſen Art leben; eine gewiſſe Lebensweiſe führen, Lebenshaltung haben; vivono da bestie, ſie leben wie die Tiere; – bene, male, gut, ſchlecht leben (ſowohl in phyſiſcher wie in moraliſcher Hinſicht); – santamente, ein heiliges, frommes Leben führen || leben (von etw.); ſich nähren (mit etw.); non di solo pane vive l'uomo, der Menſch lebt nicht von Brot allein; vivono a polenta, ſie nähren ſich (leben) von Polenta; non si sa di che vira, man weiß nicht, wovon er (ſie) lebt || ſeinen Lebensunterhalt verdienen (di qc., mit etw.); vive della con la) penna, er lebt von der Feder; vive d'industria, er lebt von einem Gewerbe; – del suo, von ſeinen Renten (ſeinem Vermögen) leben || auch *fig.* – di dolori, di lacrime, ganz in Schmerz, in Thränen aufgehen || mit einem Adjektiv häufig im Sinne von: ſein; ſich befinden; – contento, tranquillo, zufrieden, ruhig leben ob. ſein; – mesto, dolente, traurig, betrübt, ſchmerzergriffen ſein || – giorno per giorno, von einem Tag zum anderen, von der Hand in den Mund leben || – a sè medesimo, ganz ſeinen Neigungen leben || – e lasciar –, leben u. leben laſſen || chi vivrà vedrà, wer das Leben hat, wird es ſehen; die Zukunft wird es lehren || *mod. prov.* chi vive di speranze muore cantando, † unter speranza || chi ben vive, ben muore, friſch gelebt u. fröhlich geſtorben heißt dem Teufel die Rechnung verdorben || (von Pflanzen) fortkommen; gedeihen; in Blüte, Kraft ſtehen; non piantecelle che vivono per tutto l'inverno, es ſind Pflänzchen, die den ganzen Winter hindurch aushalten (winterharte Pflänzchen); in questo terreno non ci vivono tali piante, auf dieſem Boden kommen ſolche Pflanzen nicht fort || auch allgemein: dauern; Beſtand haben; (halten; aushalten; ti do questo trastullo; ma quanto ha a –? ich gebe dir dieſes Spielzeug; aber wie lange wird es halten (unzerbrochen bleiben)? || vive! ſteht! (Randbemerkung, die eine ausgeſtrichene Stelle wieder herſtellt, in Kraft ſtellt) || v. a. verleben; leben; – una vita tranquilla, ein ruhiges Leben führen; – la gioventù in campagna, ſeine Jugend auf dem Lande verleben, hinbringen || *p. pres.* vivente, als *agg.*: lebendig; am Leben ſeiend; esseri –i, lebende Weſen (Tiere, Menſchen ꝛc.), n. pl.; lingua –, lebende (noch jetzt geſprochene) Sprache (Gegenſ.: lingua morta, tote Sprache); i –i, die Lebenden; die Zeitgenoſſen, m. pl.; in suo –, bei ſeinen Lebzeiten; † non si trovare d'alcun bene –, ganz wenig an Lebensmitteln

vorhanden sein; Teuerung, Notstand sein ‖ *p. pass.* vissu·to, geliebt (h.); als *agg.*: un vecchio mal ~, ein Greis mit üblem Vorleben (lat. vivere). ((Zibetkatzen 2c.).

vivérridi, f. pl. *(Zool.)* Viverren, f. pl.

vivezza, f. Lebhaftigkeit, f. (des Charakters, der Farben, des Stils 2c.).

vivido, *agg.* lebhaft; lebenskräftig; rüstig; kräftig; munter; frisch (Ausdruck der gewählten Sprache; lat. vividus).

vivificamento, m. dasf. wie vivificazione.

vivificare (vivi·fico, –chi), v. a. eigentlich: lebendig machen; ins Leben rufen; meist *fig.* beleben; lebendig, lebhaft, munter, rege machen; anregen (mlt. vivificare).

vivificativo, *agg.* belebend; anregend.

vivificatore, m.; **–trice**, f. Beleber; Anreger, m.; in, f. [Anregung, f.

vivificazione, f. Belebung; Ermunterung;

vivifico (pl. –chi), *agg.* belebend; ermunternd; lebendig, rege machend (mlt. vivificus).

viviparo, *agg. (Zool.)* lebendige Jungen gebärend (Gegensatz: oviparo, Eier legend; die Jungen in Eiern zur Welt bringend) ‖ *(Bot.)* vivipar (Pflanzen, deren Samenknospen auf der Mutterpflanze keimen) (mlt. viviparus).

vivo, *agg.* lebend; lebendig; Leben habend; lo trovarono che era sempre ~, sie trafen ihn noch am Leben an; sie fanden ihn noch lebend vor; o ~ o morto, deve essere preso, er muß ergriffen werden, sei es lebend oder tot; *(Bibl.)* Iddio ~, der lebendige Gott ‖ una pianta –a, eine treibende, lebhaft wachsende (nicht verdorrte od. abgestorbene) Pflanze ‖ *fig.* lebhaft; lebendig; munter; aufgeweckt; rege; questi ragazzi sono ~i, diese Knaben sind aufgeweckt und lebhaft ‖ amore –, heftige, glühende Liebe; immaginazione –a, lebhafte Einbildungskraft; impressione –a, lebhafter, tiefer Eindruck ‖ colori –i, lebhafte, helle, leuchtende Farben, f. pl. ‖ luce –a, lebhaftes Licht ‖ lingua –a, lebende (nicht Schrift-) Sprache; Umgangssprache, f. ‖ siepe –a, lebende (aus treibenden Sträuchern gebildete) Hecke ‖ acqua, fonte –a; fiume ~, nie aussiegender Quell, Brunnen; nie vertrocknender Fluß; stets laufendes Wasser ‖ argento –, Quecksilber, n. ‖ ~ a verde, s. unter verde ‖ ~ e vero, ganz ähnlich; sehr treffend; wie er leibt u. lebt ‖ canto ~, Flächenwinkel, m. ‖ forza –a (od. forza motrice), antreibende, anstoßende (die Bewegung verleihende) Kraft ‖ calce –a, ungelöschter Kalk ‖ pietra –a, harter, fester Stein; auch: nackter Fels; Felsgrund, m.; *(Geol.)* anstehender, gewachsener Fels ‖ fuoco, carbone –, lebhaft brennendes Feuer; hellglühende Kohle ‖ carne –a, nacktes, bloßes, lebendiges Fleisch; tagliare nella carne –a, in das lebendige Fleisch einschneiden ‖ –a voce, mündliche Äußerung; apprendere qc. dalla –a voce di qd., etw. von jdm. mündlich (persönlich) mitgeteilt erhalten; a (di) –a voce, mündlich (Gegensatz: per iscritto, schriftlich); eleggere qd. a –a voce, jem. durch Akklamation erwählen ‖ a (di) –a forza, mit Gewalt; mit Waffengewalt; zwangsweise ‖ non esserci (non incontrare) anima –a, keine Sterbensseele da sein; gar niemand begegnen ‖ †trecento fanti –i, dreihundert Soldaten im Effektivbestand (nicht auf dem Papier) (M.) ‖ †denaro –, fruchtbringend angelegtes (nicht tot daliegendes) Kapital ‖ farsi ~ con qd., jdm. ein Lebenszeichen von sich geben ‖ farsi ~, von sich hören lassen; auch: kühn, dreist, herausfordernd werden ‖ far –i i suoi diritti, seine Rechte geltend machen ‖ *sost.* m. Lebender, m.; a giudicare i –i e i morti, zu richten die Lebendigen u. die Toten; *prov.* il morto piace e il ~ si dà pace, der Tote schneigt u. der Lebende beruhigt sich ‖ il ~ delle piante, der frische, grüne Teil der Pflanzen (im Gegensatz zu den abgestorbenen, verwelkten Ästen 2c.) ‖ lebendiges Fleisch; nel tagliarsi il callo si arrivò sul ~, beim Ausschneiden des Hühnerauges verletzte er sich das lebendige Fleisch ‖ *fig.* empfindliche Stelle; quella risposta lo punse proprio sul ~, diese Antwort traf ihn an seiner empfindlichsten Stelle; toccare qd. sul ~, auf jem. tiefen (peinlichen) Eindruck machen (mit seinen Worten); ihn tief verletzen, kränken ‖ auch: il ~ d'un argomento, d'una questione, der Schwerpunkt einer Begründung, Frage ‖ al ~, *mod. avv.* in lebendiger, anschaulicher Weise (berichten, erzählen, wiedergeben, darstellen 2c.) (lat. vivus).

†**vivòla**, f. pl. *(Bot.)* f. viola.

vivole, f. pl. *(Vet.)* entzündete Halsdrüsen, f. pl.; Zeiseln, m. pl. (der Pferde, Maultiere 2c.).

†**vivolìno**, *agg.* veilchenfarbig.

†**vivóre**, m. u. *Der.* f. vigore u. *Der.*

†**vivòrio**, m. entstellt aus u. dasf. wie avorio.

vivuccheggiare, v. n. dasf. wie vivacchiare.

†**vivurto** für vissuto, *p. pass.* v. vivere.

viziaccio (pl. –cci), m. häßliche Angewohnheit.

viziare (vi·zio), v. a., ~ qc., etw. schlecht, schlechter, fehlerhaft machen; es verderben, entstellen ‖ *(Giur.)* fälschen (ein Dokument) ‖ *fam.* ~ i figliuoli, die Kinder verwöhnen ‖ **–rsi**, v. rifl. verderben; entstellt, häßlich werden; zu Grunde gerichtet werden ‖ *p. pass.* viziato, als *agg.*: entstellt; verdorben; fehlerhaft: mangelhaft; voller Fehler u. Gebrechen (bes. Pferde); *fam.* verwöhnt (Kinder); verzärtelt ‖ †schlau; verschmitzt; durchtrieben (lat. vitiare). [stellter, fehlerhafter Art.

viziatamente, *avv.* in verdorbener, entviziato, m. dasf. wie vitigno.

viziatura, f. Verderben; Entstellen; Fehlerhaftmachen, n. ‖ verdorbener, mangelhafter, entstellter Teil (einer Sache); ~ dei legato, kranke Stelle in der Leber od. überhaupt: verdorbene Leber.

vizio (pl. ~zj), m. eigentlich: Fehler, m.; Gebrechen, n.; Schaden; Mangel, m.; ~ di cuore, Herzfehler; ~ organico, organisches Gebrechen; ~ ereditario, ererbtes Leiden ‖ *(Giur.)* per ~ di forma, wegen Formfehlers ‖ dann: schlechte Angewohnheit; Mangelhaftigkeit (des Charakters wie der Sitten); Unart; Untugend, f.; ha il ~ di rodersi le unghie, er hat die schlechte Angewohnheit, sich an den Nägeln zu kauen ‖ und stärker: Laster, n.; Lasterhaftigkeit; Verderbtheit (des Charakters), f.; ~ della gola, Laster der Trunkheit; il ~ della lussuria, Laster der Wollust; Sinnlichkeit, f.; uomo pieno di –j, durch u. durch lasterhafter Mensch; l'ozio è il padre di tutti i –j, Müßiggang ist aller Laster Anfang (lat. vitium).

viziosamente, *avv.* in fehlerhafter, mangelhafter Weise ‖ in lasterhafter, verderbter Weise.

viziosità, f. Fehlerhaftigkeit; Mangelhaftigkeit, f. ‖ Gebrechlichkeit (des Körpers), f. ‖ Lasterhaftigkeit; Verderbtheit, f.

vizioso, *agg.* fehlerhaft; mangelhaft; pronunzia, ortografia –a, fehlerhafte Aussprache, Rechtschreibung; ogni eccesso è –, jedes Übermaß ist ein Fehler ‖ umori –i del corpo umano, verderbte Säfte des menschlichen Körpers ‖ circolo ~, s. unter circolo ‖ (vom Charakter od. von Personen) lasterhaft; verderbt; vita –a, lasterhaftes Leben (lat. vitiosus).

†**vizzato**, m. dasf. wie vitigno.

vizzo, *agg.* welk; schlaff; verschrumpft; eingeschrumpft; der ursprünglichen Festigkeit, Frische nicht mehr teilhaftig (bes. vom Fleisch des menschl. Körpers, aber auch von Pflanzen gebraucht) (nach Diez v. lat. vietus).

vocabolarietto, m. (*dim.* v. vocabolario) kleines Wörterbuch; Taschenwörterbuch, n.

vocabolario (pl. –rj), m. Wörterbuch; Lexikon, n. (i. auch dizionario).

vocabolarista (pl. –sti), m. u. (pl. –e), f. Wörterbuchverfasser, m.; -in, f.

vocabolo, m. Wort, n.; Vokabel, f. (meist nur im grammatikalischen od. lexikographischen Sinn gebraucht, im Gegensatz zu parola od. voce, die weiteren Sinn haben); imparare a mente i –i latini, die lateinischen Vokabeln auswendig lernen; cercare i –i, die Wörter (im Wörterbuche) aufsuchen, nachschlagen (nach ihrer Bedeutung suchen) ‖ bel D. auch für: Name; Eigenname, m. (lat. vocabulum).

vocale, *agg.* durch die Stimme geblidet; vokalisch; musica –, Vokalmusik, f.; Gesang, m. ‖ auch: zur Stimme od. Stimmbildung gehörig; le corde –i, die Stimmbänder, n. pl. ‖ lettera ~ (od. –), f.) Vokal; Selbstlauter, m. (Gegensatz: consonante, Mitlauter) ‖ *†(Eccles.)* ~, m. Wortführer, Redner für ein Kloster (in der Ordensversammlung), m. (lat. vocalis).

vocalismo, m. *(Gram.)* Vokalismus, m.; Bildungsgesetz der Vokale (einer Sprache), n.

vocalizzare (vocali·zzo), v. n. dieie Vokale gebrauchen od. haben (z. B. eine Sprache; vokalisch sein ‖ *(Mus.)* vokalisieren; Gesangsübungen behufs Stimmbildung machen.

vocalizzazione, f. Vokalisierung, f.; Bezeichnung der Schrift (z. B. der hebräischen) mit Vokalzeichen, f. ‖ *(Mus.)* Vokalisation, f.; Aussprechen, Singen der Vokale, n. (behufs Stimmbildung). [lizzazione.

vocalrizzo, m. *(Mus.)* dasf. wie vocaliz-

vocalmente, *avv.* in mündlicher Weise; mit Aussprechen der Worte (z. B. etw. auswendig lernen; Gegensatz: mentalmente, durch bloßes geistiges Einprägen).

†vocare (vo·co, –ci), v. a. rufen; nennen (auch für invocare (lat. vocare).

vocativo, *agg.*, caso ~, m. Vokativ; Anredes, Rufefall, -kasus, m. (mlt. vocativus).

vocazione, f. eigentlich: Rufen, n.; Ruf, m.; nur gebraucht *fig.*: Berufung, f.; Hang, m.; Neigung; Anlage, f.; avere ~ ad una cosa, Neigung, Anlage für (zu) etw. haben; bes. ~ alla vita sacerdotale od. monastica, Berufung zum geistlichen od. klösterlichen Leben.

voce, f. Stimme, f.; durch die menschlichen od. tierischen Stimmorgane gebildeter Laut, Ton; ~ forte, robusta, debole, chiara, fioca, sottile, armoniosa, metallica, starke, kräftige, schwache, helle, bessere, dünne (feine), melodische, metallreiche Stimme; un fil di ~, ganz dünne Stimme; parlare a ~ alta, bassa, sommessa, mit lauter, leiser, schüchterner Stimme reden; sotto ~, halbtot; flüsternd; conoscere la ~ di qd., die Stimme jds. kennen; jem. an der Stimme erkennen; alzar la ~, die Stimme erheben; schreien; laut reden ‖ non ricevere auch: Gehenl; Gebrüll; Geschrei; Gekreische n. 2c. n.; ~ di cornacchia, Krächzen des Raben, n. ‖ auch: ~ del tuono, Stimme des Donners ‖ *fig.* la ~ della coscienza, die Stimme des Gewissens; la ~ del sangue, della patria, die Stimme des Blutes; der Ruf des Vaterlandes ‖ *(Mus.)* Laut; Ton von Instrumenten, m.; questo pianoforte ha una bella ~, dieses Klavier hat einen schönen Ton ‖ ~ di tenore, di basso, Tenor-, Baßstimme; ~ di una grande estensione, Stimme von großem Umfang ‖ ~ umana, Menschenstimme (der Orgel; vox humana) ‖ –i bianche, Kinderstimmen (im Chorgesang) ‖ a quattro –i, vierstimmig ‖ *(Gram.)* Wort, n.; Ausdruck, m.; dizionario di –i neolatine, Wörterbuch der romanischen Ausdrücke, m.; questa ~ è antiquata, dieses Wort ist veraltet; ~ attiva, passiva, aktives, passives Wort ‖ *fig.* Ruf, m.; Gerücht, n.; la pubblica ~ lo accusa, die öffentliche Stimme klagt ihn an; è una ~ e nulla più, es ist ein Gerücht, nichts weiter; *prov.* ~ di popolo, ~ di Dio, Volksstimme, Gottesstimme; aver buona, cattiva ~, in gutem, schlechtem Rufe stehen; è ~; corre ~ che . . ., es geht das Gerücht, daß . . .; essere in ~ di . . ., im Rufe stehen, zu . . .; dar ~ di qc. ob. mettere in ~ qc., etw. in Ruf bringen; für etw. Reklame machen; dar mala ~ a qd., jem. verleumden; sich über ihn tadelnd aussprechen ‖ Stimmrecht, n.; Wahlstimme; Stimme, f.; Votum, n.; ~ attiva, passiva, aktive, passive Wahlfähigkeit; aktives, passives Wahlrecht; *fam.* aver ~ in capitolo, mitzureden, mitzuberaten haben ‖ *fam.* dar una ~ a qd., jem. rufen ‖ dar sulla ~ a qd., jdm. widersprechen; ihn durch Widersprich unterbrechen ‖ a ~, mündlich; persönlich (Gegensatz: in iscritto, schriftlich) ‖ *fam.* esser tutto ~ e penne, sehr mager u. klein, dabei aber lebhaft, lärmend sein (Kinder) ‖ eleggere qd., deliberare qc. a ~ (od. ad alta ~), jem. durch Akklamation erwählen; etw. durch Akklamation beschließen ‖ parlare ad alta ~, a gran ~, a piena ~, laut, mit lauter Stimme sprechen; so laut sprechen, als die Stimme hergiebt ‖ ad una ~, einstimmig ‖ *mod. prov.* io ho le –i e gli altri hanno le noci, ich stehe im Rufe u. andere haben es gethan (lat. vox, vocem).

vocìaccia, f. (*pegg.* v. voce) häßliche, unangenehme Stimme.

vociare (vo·cio), v. n. mit lauter Stimme rufen; schreien (bes. von den italienischen Straßenverkäufern, die ihre Ware in den eigentümlichsten Tönen ausrufen, gebraucht); f. auch bociare).

vociatore, m.; **–trice**, f. Rufer; Schreier; Ausrufer; Ausschreier, m.; -in, f.

vociferare (vocifero), v. n. laut u. lange Zeit sprechen; vortragen ‖ †schreien; krächzen (Vögel) ‖ *fam.* das Gerücht verbreiten, daß . . .; sagen; weitererzählen; si vocifera da per tutto, che . . ., man erzählt sich allenthalben, sagt überall, daß . . . (lat. vociferare).

vociferatore, m.; **–trice**, f. laut sprechende Person; Vortragender, m.; -e, f. ‖ Ausspreuger, Ausbreiter, Weitererzähler eines Gerüchtes, einer Nachricht, m.; -in, f.

vociferazione, f. anhaltendes u. lautes Sprechen; Vortragen, n.; due ore di ~ sulla cattedra stanca qualunque petto, zweistündiges lautes Sprechen vom Lehrstuhle herab strengt einen jeden an ‖ †Gerücht; Gerede, n. (lat. vociferatio, –onem).

vocìna, f. *(dim. u. vezz. v. voce)* feine, dünne, aber wohllautende Stimme; kleine, aber angenehme Stimme (z. B. eines Sängers).

vocìno, m. dasſ. wie vocina, noch etw. mehr verkleinernd. ſtimme.

vociolìna, f. kleine, zarte Stimme; Kinder-

vocióne, m. *(accr. v. voce)* laute, ſtarke, kräftige Stimme ‖ auch: Perſon mit ſehr lauter Stimme.

†vocitàre *(vo'cito)*, v. a. zu nennen, zu benennen pflegen ‖ v. a. dasſ. wie schiamazzare (ſtat. vocitare).

†vocolèzza, f. u. **vòcolo,** *agg.* dasſ. wie cecità u. cieco (enſt. aus avocolo, v. lat. ab oculis; vergl. frz. aveugle).

vóga, f. Rudern, n.; Ruderſchlag, m.; mettere in ~ i remi, zu rudern beginnen; ſich in die Riemen legen! *fig.* Fahrt, f.; pigliar ~ verso un luogo, die Fahrt irgendwohin antreten ‖ esser in ~, im Gange ſein; ſehr beliebt, in der Mode, allgemein gebräuchlich, angenommen, im Schwange ſein; venire in ~, in Aufnahme, zur Geltung kommen; in Gebrauch, in Schwang kommen; ſich Bahn brechen; essere di ~, im Gebrauch, in Übung, in Anwendung ſein (z. B. Ausdrücke) ‖ (von Perſonen) essere in ~ di . . ., aufgelegt ſein, zu . . . ‖ ſelten für: Ungeſtüm, n.; Heftigkeit, f.; Feuer, n.; Eifer, m. (bei im Arbeiten); prendere ~ per un lavoro, Feuer u. Flammen werden für ein Werk; ſich mit förmlicher Wut daranmachen ‖ a ~, *mod. avv.* durch Ruderkraft; rudernd (ſich fortbewegen).

vogare *(vo'go, –ghi)*, v. a. eigentlich: ſich fortbewegen (durch Ruderkraft); aber meiſt gebraucht im Sinn: kräftig rudern; mit aller Kraft ſich in die Ruder, in die Riemen legen; rojen; pullen ‖ *fig.* gli uccelli vogano per l'aria, die Vögel rudern (legeln) durch die Lüfte ‖ †v. a. ~ la barca, die Barke durch Ruder fortbewegen; ſie fortrudern (v. abd. u. angeln. wâc, bewegtes Waſſer; wagan, ſich fortbewegen; ſich bewegen).

vogàta, f. Rudern, n.; Ruderſchlag, m.; Fortbewegen der Barke durch Ruder, n.

vogatóre, m.; **–trìce,** f. Ruderndes, m.; **–e,** f.; Fort-, Antreiber, m.; **–in,** f.

vogatura, f. Art zu rudern, f.; Ruderſchlag, m.

†vogavànti, m. *indecl. (Mar.)* vorderſter Ruderer (auf den alten Galeeren). ſgolo.

†vòggolo, m. dasſ. wie involto od. voltolo.

Voglièsi od. **Vogèsi,** f. pl. *(Geogr.)* Vogeſen, pl.; Wasgau, m.

vòglia, f. Wollen, n.; Wille, m.; ho gran ~ di farlo, ich bin ſtark willens, es zu thun ‖ Luſt, f.; Gelüſte; Verlangen, n.; Begierde, f.; cavarsi, levarsi una ~, ein Gelüſte befriedigen; frenar le ~e, die Begierden zügeln; far venir ~ di qc., Luſt auf etw. machen; das Gelüſte nach etw. rege machen ‖ *mod. prov.* ~e da imperatori e borsa da cappuccini, ſ. unter cappuccino ‖ *assol.* ~e, pl. abſonderliche Gelüſte der ſchwangeren Frauen (nach manchen Speiſen); gli è venuta la ~ di fragole, ſie verlpürt auf einmal Appetit auf Erdbeeren ‖ daher auch: Muttermal, n. (weil ein ſolches nach dem Volksaberglauben infolge eines abſonderlichen Gelüſtes der Mutter während der Schwangerſchaft entſteht); ha nella faccia una ~ di vino, ſie hat ein rotes Muttermal im Geſicht ‖ *fam.* aver la ~ dell' acqua, nie ſtill ſitzen; ſtets in Bewegung ſein (Kinder) ‖ *mod. prov.* attaccare la ~ all' arpione (alla campanella), auf die Befriedigung eines Gelüſtes verzichten; die Luſt (auf etw.) unterdrücken ‖ morirsi di ~ d'una cosa, vor Luſt, Begierde, Sehnſucht nach einer Sache vergehen; ſich in Sehnſucht danach verzehren ‖ sputar la ~, das Gelüſte wohl od. übel (weil es zu befriedigen nicht möglich iſt) aufgeben müſſen ‖ di ~ od. di gran ~, *mod. avv.* ſehr gern, in eifriger, williger Weiſe; mit Eifer, Luſt (z. B. ſtudieren) ‖ contro ~ od. di mala ~, ungern; widerwillig; ohne Eifer, Luſt ‖ a ~ di qd., nach jds. Willen, Wunſch; wie jem. es wünſcht, verlangt ‖ *prov.* una ~ non fu mai cara, um ein Gelüſte zu befriedigen, ſcheut man nie die Koſten ‖ chi non ha quattrini non abbia ~e, wer kein Geld hat, bezähme ſeine Gelüſte.

†vogliènte, *agg.* wollend; willig; non ~, widerwillig.

†voglièzza, f. dasſ. wie volontà.

†voglievole, *agg.* lüſtern; begierig; gelüſtend (nach etw.).

voglioliìna, f. *(dim. v. voglia)* kleines Gelüſte; Laune, f.; launenhafte Begierde (auf od. nach etw.).

vogliolóso, *agg. fam.* voller Gelüſte; launenvoll; launenhaft; launiſch.

vogliosamènte, *avv.* gern; in williger, eifriger Weiſe.

vogliόso, *agg.* willig; gerne wollend; bereit, gutwillig; eifrig ‖ ~ di qc., verlangend nach einer Sache; essere ~ di fare qc., gerne bereit ſein (danach ſtreben, darauf brennen) etw. zu thun; etw. gerne thun wollen.

vogliùzza, f. *(dim. u. dispr. v.* voglia) kleines Gelüſt; alberne Laune (auf etw.).

voi, pl. des *pron. pers.* der 2. Perſon: ihr (in allen Kaſus gebraucht); ~ siete cattivi, ihr ſeid recht böſe; di ~ non vo' saper nulla, von euch will ich nichts wiſſen; questa è di ~, das iſt euer; l'ho dato a ~, ich habe es euch gegeben; a ~! an euch iſt die Reihe! od. auch: aufgepaßt! vorgeſehen! ~, vi ho visti, euch habe ich geſehen; viene da ~, das geht von euch aus ‖ in der Anrede auch auf eine Perſon angewandt: Ihr; Sie (familiär bei zu niederer ſtehenden Perſonen, z. B. zu Dienſtboten geſagt, während ſonſt ella od. lei ſteht); che cosa ci fate costì ~? was macht Ihr (was thun Sie) dort? dare di ~ a qd., jem. mit Ihr (mit Sie) anreden ‖ in feierlicher Sprache wird es auch gegenüber höchſtſtehenden Perſonen, z. B. gegenüber dem Könige, gebraucht (dann groß geſchrieben); Voi, Sire, con la Vostra benevolenza etc., Ihr, erhabener Herrſcher, mit Eurer Milde ꝛc. (lat. vos).

†volàgio, *agg.* dasſ. wie volubile.

volàngero, m. Fliegen, n.; Flug, m.

volàndа, f. *(Mec.)* Zahnrad (n.) od. gezähnter Hebel (wodurch die Stampfen, Stößer in Pulvermühlen ꝛc. bewegt werden) ‖ Schwungrad (der Dampfmaſchinen), n. ‖ auch: Regulator, m.; Regulierhebel, m. (v. volare).

volandòla, f. *(Mugn.)* dasſ. wie spolvero ‖ *fig.* u. *fam.* Windbeutel, m.; fahriger, leichtſinniger, grundſatzloſer Menſch.

volàno, m. Federball, m. ‖ *(Mec.)* dasſ. wie volandа.

volànte, *agg.* ſ. *p. pres.* v. volare.

volàre *(vo'lo)*, v. n. fliegen; ſich durch Flugkraft fortbewegen; l'aquila vola altissima, der Adler fliegt ſehr hoch; le rondini volano basso, die Schwalben fliegen tief (über den Boden hin) ‖ ſich in die Luft erheben (z. B. mittels eines Luftballons); aufſliegen; ~ in aria, in die Luft ſpringen, fliegen (z. B. infolge von Exploſion); le faville volavano per l'aria, die Funken flogen durch die Luft ‖ *fig.* eilen; ſich eiligſt fortbewegen; vola! ſchnell! eile dich! ſpute dich! fliege! volai alla stazione, ich lief ſpornſtreichs nach dem Bahnhofe ‖ verfliegen; raſch verſtreichen (die Zeit); sbrigati, il tempo vola, eile dich, die Zeit verfliegt; vola la vita, das Leben geht raſch dahin ‖ auch: le parole volano, die Worte verfliegen (werden raſch vergeſſen) ‖ la mente, la fantasia vola, der Geiſt, die Phantaſie erhebt ſich zu höherem Fluge; il mio desiderio, pensiero vola, meine Sehnſucht, meine Gedanken fliegen zu euch ‖ *fam.* il cervello gli vola, er iſt ein Windbeutel, ein Phantaſt, ein Träumer ‖ una notizia, la sua fama vola per tutta l'Italia, eine Nachricht, ſein Ruhm verbreitet ſich durch (durchfliegt) ganz Italien; ~ per bocca di tutti, in aller Leute Mund ſein; von allen gelobt, gerühmt werden ‖ v. a. *(Giuoc. del pallone)* ~ il pallone, den Ball weit über die Schranken hinausſchlagen ‖ *p. pr.* volante, fliegend ‖ *agg.* pallone ~, Luftballon, m. ‖ foglio ~, fliegendes Blatt; einzeln ausgegebenes Zeitungsblatt; einzeln verbreitete Kundgebung ‖ *(Mil.)* squadra ~, Streifſchar, f.; fliegende Kolonne ‖ †a sigillo ~, unverſiegelt; offen (Briefe) ‖ †*fig.* dasſ. wie volubile ‖ als *sost.* m. *(Mec.)* dasſ. wie volandа; ~ del pezzo, Hohlraum des Geſchützes, m.; Seele des Geſchützrohrs, f. ‖ i –i, dasſ. wie i volatili (lat. volare).

volàta, f. Fliegen, n.; Flug, m. ‖ *fig.* u. *fam.* raſches, außerordentliches Avancement; außerordentliche Beförderung; fare una ~, einen Sprung thun (über die Vordermänner) ‖ Flugbahn, f.; la palla fa una bella ~, der Ball durchmißt eine weite Bahn ‖ *(Mil.)* †~ del pezzo, Seele des Geſchützrohrs, f.; noch jetzt: tirare di ~, durch ſeine Bogenſchuß (nicht durch ſteilen Schuß) das Ziel zu treffen ſuchen; mit Schrapnells ſchießen ‖ *(Giuoc. del pallone)* Hinausſliegen u. Hinausſchlagen des Balles über die Schranken, n. ‖ *(Mus.)* Lauf, m.; raſch abgeſungene (abgeſpielte) Folge von Tönen.

volatica, f. *(Med.)* Hinausſchlag, m.

†volàtico, *agg.* fliegend; flüchtig; *(Med.)* fuoco ~, dasſ. wie volatica.

volàtile, *agg.* fliegend ‖ *sost.* m. –i, pl. geflügelte Tiere, n. pl.; Vögel, m. pl.; Geflügel, n. ‖ *(Chim.)* flüchtig; verfliegend; leicht verdunſtend (lat. volatilis, –em).

volatilità, f. *(Chim.)* Volatilität; Verflieg-, Verdunſtbarkeit, f.

†volatìro, m. dasſ. wie volatili od. uccelli ‖ **volativo,** *agg. (Chim.)* dasſ. wie volatile.

volatizzàre *(volati'zzo)*, v. a. *(Chim.)* volatiſieren; verflüchtigen; flüchtig, verdunſtbar machen ‖ **–rsi,** v. rifl. flüchtig, verdunſtbar werden; ſich verflüchtigen; verfliegen; verdunſten.

volatizzazióne, f. *(Chim.)* Verflüchtigung; Verdunſtung; Volatiliſation, f.

†volàto, m. Fliegen, n.; Flug, m.

volatóre, m.; **–trìce,** f. Fliegender, m.; **–e,** f. (A.); il globo~, der Luftballon (Monti) ‖ *(Mil. stor.)* Plänkler; Tirailleur, m.

†volazzo, m. ſ. svolazzo.

volcamèria, f. *(Bot.)* wohlriechende Volkamerie (Clerodendron fragrans).

†Volcàno u. **volcàno,** f. Vulcano, vulcano. ſeit, Bereitwilligkeit, Eifer.

volenterosamènte, *avv.* gern; mit Willigkeit

volentero'so, *agg.* bereitwillig; willig; eifrig.

volentièri, *avv.* gern; ~, anzi volentierissimo, gern, ja ſehr gern ‖ *fam.* spesso e ~, ſehr häufig; ſehr oft (mit. volenter).

†volènza, f. dasſ. wie voglia.

volère *(vόglio u. vό', vuόi, vuό' u. †vuόli, vuόle u. vuόl, vogliàmo u. ⊙vole'mo, vole'te, vόgliono; imperf.* vole'va; *perf.* vόlli u. *pop.* vόlsi, vole'sti, vόlle u. *pop.* vόlse, vόllero u. *pop.* vόlsero; *fut.* vorrό; *cong. pres.* vόglia; *cond.* vorrèi; *imper.* vόlli, vόglia, vole'te; *gerund.* volèndo; *p. pres.* voliènte u. †vogliènte; *p. pass.* volu'to u. *pop.* vόlsu'to), v. n. wollen; eigenen Willen haben; eine Willensmeinung hegen, äußern; volli, sempre volli! wolle nur! se volete, vi riuscirà, wenn ihr nur wollt, wird es euch ſchon gelingen ‖ v. a. wollen (etw.); Willens ſein; die Abſicht, den Wunſch haben (etw. zu thun); voglio partire domani, ich will morgen abreiſen; ich beabſichtige morgen abzureiſen; ora vuole una cosa, e poi la disvuole, jetzt will er etwas, u. im nächſten Augenblick will er nicht mehr ‖ beſchließen; prenderò quello che Dio vorrà, ich werde das hinnehmen, was Gott will ‖ wünſchen; begehren; verlangen; ne vuole di questa pietanza? wünſchen Sie von dieſem Gericht? wollen Sie davon haben? farò quello che voi volete, ich werde thun, was Sie wünſchen; voglio ciò che è mio, ich verlange (heiſche) das, was mir zuſteht ‖ befehlen; anordnen; gebieten (jdm. etw.); voglio che siete buoni, ich verlange, daß ihr artig ſeid; il tiranno volle, che . . ., der Tyrann befahl, daß . . .; la legge vuole che . . ., das Geſetz verlangt (gebietet), daß . . .; così vogliono gli usi del mondo, ſo verlangen es die Gebräuche der Welt ‖ vorgeben; behaupten; verſichern; vogliono che sia lui l'autore di questo libro, ſie behaupten, er ſei der Verfaſſer dieſes Buches ‖ zuſtimmen; beipflichten; erlauben; geſtatten; verrò se il babbo lo vuole, ich werde kommen, wenn es der Vater erlaubt ‖ als Preis, Kaufſumme verlangen; quanto vuole di questo pezzo? wieviel wollen Sie für dieſes Stück? ‖ im Begriff ſein (etw. zu thun); vuole morire, er liegt im Sterben ‖ volerci di qc., dazu nötig ſein von einer Sache; per fare un abito ci vuole sei metri di panno, zu einem Anzug ſind ſechs Meter Stoff nötig; ci vorranno forse diecimila lire, dazu bedarf es etwa zehntauſend Lire; ci vuole altro, hierzu iſt mehr nötig; dazu muß ein Stärkerer kommen; ci vuole un uomo come Bismarck, uns wäre ein Bismarck nötig (ſagen die Italiener jetzt häufig) ‖ *assol.* volereene, ſchwer halten; viel dazu nötig ſein; per persuader lui ce ne vuole, ihn zu überzeugen hält ſchwer ‖ ~ alcuno, jem. zu ſprechen (bei od. um ſich zu haben) wünſchen; nach jdm. rufen, fragen, verlangen, ſchicken; il direttore lo ~, der Direktor wünſcht ihn zu ſprechen ‖ *(Gram.)* questo verbo ~ il congiuntivo, dieſes Zeitwort verlangt (erfordert), regiert den Konjunktiv; es muß mit dem Konjunktiv konſtruiert werden ‖ volerla con qd., ſich mit jdm. meſſen; mit ihm zu wetteifern ſuchen ‖ non volercene con qd., mit jdm. nichts zu thun haben wollen ‖ ~ bene, male a qd., jdm. wohl-, übelwollen; ihn gern haben; ihn nicht leiden mögen; ſi vuol bene hat häufig die Bedeutung: ſie liebt ihn; ſie hat ihn gern

(familiärer u. herzlicher als das feierliche amare) ‖ ~ ad uno un ben dell' anima (od. volergli tutto il suo bene), jem. von Herzen gern haben; ihn von ganzer Seele lieben ‖ ~ dire, bedeuten; besagen wollen; che cosa vogliono dire queste parole? was bedeuten diese Worte? was soll damit gesagt werden? was soll das heißen? (oft in drohendem Sinn); and: che vuol dire questa improvvisa venuta? was bedeutet diese unvermutete Ankunft? (was steckt dahinter?) ‖ *fam.* voglio (vo') dire, ich will sagen; das heißt, um mich deutlicher auszudrücken | questo non vuol dire nulla, das will gar nichts besagen; das hat gar nichts auf sich; vuol dire pur troppo, das ist leider allzu wichtig; non vuol dire, das macht nichts ‖ *fam.* o ~ o volare (od. ~ o non ~), willig oder mit Gewalt; sei es so oder so; auf jede Weise ‖ *esclam.* Dio voglia! od. voglia Dio! od. Dio volesse! od. volesse Dio! wollte es Gott! ‖ a ~ che . . . (mit folg. Konjunktiv), damit; zu dem Zwecke, daß . . .; ci bisognano mille lire a ~ che l'affare riesca, es sind tausend Lire nötig, wenn das Unternehmen gelingen soll (wenn man will, daß es gelinge) ‖ voglio che . . . (mit folg. Konjunktiv), wenn auch; zugegeben, daß . . .; voglio che sia bello, ma l'ha pagato troppo, ich gebe zu, daß es schön ist, aber er hat zuviel dafür bezahlt (auch zugegeben, daß . . ., so hat er doch . . .) ‖ sia che vuolsi, sei es, wie es wolle ‖ *prov.* l'erba „voglio" non fa neanche in Boboli, f. unter erba ‖ *p. pres.* volènte, wollend; ~ o non ~, willig od. gezwungen; ↑ ~ Dio, so Gott will ‖ *p. pass.* volúto, gewollt (s. u. 5.) ‖ *als agg.* sono disgrazie ~e, es ist ein Unglück, das er selbst gewollt, sich selbst zuzuzeigen hat (lat. velle).

vole're, m. Wollen, n.; Wille, m.; avere il suo ~, seinen Willen haben; farò ogni suo ~, ich werde alles thun, was Sie wünschen; sono ai suoi –i, ich stehe zu Ihrem Befehl ‖ *prov.* ~ è potere, Wollen ist Können ‖ ben ~, m., f. benvolere, malvolere.

Volfango, m. *(N. pr.)* Wolfgang.

Vólga, f. *(Geogr.)* Wolga (Fluß), f.

volga're, *agg.* zum Volke gehörig; aus dem niederen Volke bestehend; turba ~, Volksschwarm; Volkshaufen, m.; breite Masse des Volks ‖ dem niederen Volke eigen; daher *fig.:* niedrig; gewöhnlich; gemein; alltäglich; trivial; costumi –i, Sitten des niederen Volkes; animo ~, gemeiner, niedriger Sinn; aspetto ~, gewöhnliches (nicht vornehmes) Aussehen; portamento ~, unanständiges, ungeschliffenes Benehmen ‖ vom Volke gebraucht; allgemein verbreitet; üblich; bekannt; nomi –i, der volkstümlichen Ausdrucksweise angehörige Benennungen, f. pl.; frasi –i, volkstümliche Wendungen, f. pl. ‖ la lingua ~ (od. il ~), die Volkssprache; speciell: die italienische (Umgangs-) Sprache (eigentl.: Volkssprache; so zuerst von D. genannt, weil sie vom volgo gebraucht wurde, während die Gebildeten lateinisch sprachen u. schrieben); *(Smol.)* il ~, das italienische Übungsstück (das in eine andere Sprache zu übertragen ist); *fam.* dire qc. (od. parlare) in buon ~, etw. unverblümt u. frei heraussagen; gut deutsch reden (mit jdm.) ‖ *sost.* i –i, die Leute aus dem Volke, pl.; das (niedere) Volk (lat. vulgaris, -en).

volgari'smo u. ↑**volgare'simo**, m. volkstümliche, gemeine, niedrige Redewendung, Redensart.

volgarità, f. Vulgarität; Gemeinheit; Gewöhnlichkeit; Niedrigkeit; Roheit; Pöbelhaftigkeit, f. (im Benehmen, in der Sitte, in der Sprache, im Stil &c.) (nlt. vulgaritas).

volgarizzamento, m. Übersetzung in die Mutter-, Volkssprache, f.

volgarizza're (volgari·ddzo), v. a. in die Mutter-, Landes-, Volkssprache übertragen ‖ vulgarisieren; populartsieren; gemeinverständlich machen; unter der Menge verbreiten (die Resultate der wissenschaftl. Forschung &c.).

volgarizzatore, m.; **–trice**, f. Übersetzer, m.; –in, f. in die Mutter-, Volkssprache.

volgarizzazione, f. dass. (aber weniger gebräuchlich) wie volgarizzamento.

volgarmente, *avv.* in volkstümlicher Ausdrucksweise; in der Sprache des gemeinen Mannes.

vólgere (vólgo, –gi; *perf.* vólsi, volgésti; *fut.* volgerò; *p. pass.* vólto), v. a. drehen; wenden; umdrehen, -kehren, -wenden; ~ la faccia, la persona, il collo, das Gesicht, den Körper ab, hinwenden (verso qd., nach jdm. hin); den Hals drehen, wenden; ~ gli occhi, lo sguardo (ingiù, insù, in una direzione, verso qd.), die Augen, den Blick wenden, hinwenden, richten (aufwärts, abwärts, nach einer Richtung hin, auf jem.); *fig.* ~ la mente, l'attenzione, l'animo, le cure (a qc.), den Sinn, die Aufmerksamkeit richten; den Geist hinwenden, hinrichten; die Sorgen hinlenken (auf etw.) ‖ umdrehen; im Kreise herum drehen; ~ la ruota, la macina, das Rad drehen; den Mahlstein umdrehen, in Drehung versetzen ‖ *fam.* ~ i libri, die Bücher wälzen, d. h. sie eifrig benutzen ‖ *fig.* ~ le spalle od. il tergo, den Rücken wenden; die Flucht ergreifen; fliehen ‖ ⊙ ~ qd. per un luogo, jem. durch einen Ort hinführen (D.) ‖ ~ qd. dal (del) suo cammino, jem. von seinem Pfad ablenken (meist *fig.*) ‖ ⊙ umschließen; come la cerchia che intorno il volge, wie der Kreis, der ihn umschließt ‖ ↑ für avvoltolare ‖ **–rsi**, v. rifl. sich umdrehen; sich umwenden; volgiti un po', dreh' dich einmal um ‖ umbiegen; abbiegen, -lenken; volgiamoci a mano manca, biegen wir links ab ‖ *fig.* sich hinwenden (zu einem Berufe); etw. ergreifen, verfolgen; sein Vermögen auf etw. richten; si volse agli studj della medicina, er gab sich medizinischen Studien hin; –rsi a qd., sich jdm. zuwenden; seiner Partei zuneigen; auch: Hinneigung zu ihm verspüren ‖ il vino si volge, der Wein schlägt um, wird kahnig (dafür gebräuchlicher: il vino gira od. dà volta) ‖ si volge lo stomaco, es kehrt sich mir alles im Magen um u. um; mir wird brechlich ‖ il tempo si volge a freddo, das Wetter beginnt in Kälte umzuschlagen ‖ **–rsi** in fuga, sich zur Flucht wenden ‖ v. n. einen bestimmten Umkreis haben; che miglia ventiduo la valle volge, an zweiundzwanzig Miglien hat das Thal im Umkreise, Umfange (D.) ‖ nach einer Richtung hin abbiegen; in questo punto il fiume volge verso il nord, an diesem Punkte biegt der Fluß nach Norden ab ‖ il sole volge al tramonto, die Sonne neigt dem Untergange zu ‖ p. pres. volgénte, als *agg.:* eben ablaufend (Zeit); nella ~ settimana, in dieser Woche; nel mese, anno ~, im laufenden Jahre (lat. volvere).

vólgere, m. Verlauf, m.; nel ~ degli anni, im Verlauf der Jahre; in breve ~ di tempo, binnen kurzer Zeit. ‖zu wenden, umzudrehen.

↑**volge'vole**, *agg.* drehbar; leicht zu drehen.

volgi'bile, *agg.* was sich leicht ändert, wendet ‖ *fig.* ⊙ volgibil cor, wankelmütiges Herz.

volgimento, m. Drehen; Wenden; Um-, Abwenden, n.; Drehung; Wendung, f.

↑**volgito're**, m.; **–trice**, f. Dreher; Umdreher; Umwender, m.; –itn, f.; *fig.* Veränderer, m.

volgo, m. das gemeine, niedere Volk; Pöbel, m. ‖ großer Haufen; breite Menge; Schar, f.; il ~ del letterati, der große Haufen, der Troß der Litteraten (lat. vulgus).

volgolo, m. Rolle, f.; zusammengerollter Pack, Bündel (gew. rotolo).

volicchia're (volicchio), v. n. langsam, mühsam, in Absätzen, mit oftmaligem Ausruhen steigen.

Volinese, m. *(N. pr. etn.)* Volhynier, m.

Volínia, f. *(Geogr.)* Volhynien, n.

↑**volitare**, v. n. dass. wie svolazzare (lat. volitare).

volitivo, *agg. (Filos.)* wollend; facoltà –a, Willensvermögen, n.; forza –a, Willenskraft, f.

↑**volito**, m. dass. wie volo.

↑**volitore**, m. Wolter; Wollender, m.

volizione, f. *(Filos.)* Wollen, n.; Willensakt, m.

volo, m. Fliegen, n.; Flug, m.; il ~ degli uccelli, der Flug der Vögel; fare, dare un ~, einen Flug thun; eine Strecke im Flug, fliegend zurücklegen; alzarsi, levarsi a ~, sich zum Flug erheben ‖ *fig.* große Schnelligkeit; a ~ od. di ~, mit großer Schnelligkeit; flugs; flink; eilig; im Lauf, sprunstreichs; fare qc. a ~, etw. in einem Nu, in einem Augenblicke machen ‖ dare il ~ a un uccello, einen Vogel entfliegen, fortfliegen lassen; ihn in Freiheit setzen; *fig.* dare il ~ a un libro, ein Buch veröffentlichen; es in die Welt hinausschicken ‖ dare il ~ in un luogo, flugs irgendwohin gehen ‖ prendere il ~, davon fliegen (Vögel); *fig.* sich davon (aus dem Staube) machen; entwischen; entfliehen (z. B. Gefangene) ‖ *(Cacc.)* tirare a ~ un uccello, einen Vogel im Fluge schießen ‖ uccelli di primo ~, eben erst dem Nest entflogene (kaum flügge) Vögel, m. pl. ‖ *fig.* cogliere qc. a ~, etw. im Fluge erhaschen ‖ a vol d'uccello, f. unter uccello.

volontà, f. Wille, m.; Willensvermögen, n.; libera ~, freier Wille; atti della ~, Willensakte, m. pl., -äußerungen, f. pl.; ferma ~, fester, unverbrüchlicher Wille; questa è la mia ~, das ist mein Wille; so will ich es ‖ Hang, m.; Neigung; Lust, f.; Eifer, m.; studiare, lavorare con molta ~, mit großer Lust studieren, arbeiten ‖ buona ~, guter Wille; gute Absicht ‖ Zu-, Einstimmung; Einwilligung; Erlaubnis, f.; lo farò con ~ del superiori, ich werde es thun, wenn es die Vorgesetzten erlauben; lo fece contro la ~ del genitori, sie that es gegen den Willen der Eltern ‖ ultima ~, letzter Wille; Testament, n. ‖ far la ~ di qd., jdm. zu Willen sein; sich ihm willfährig erweisen; seine Wünsche, sein Verlangen erfüllen; ihm willfahren ‖ a ~, nach Belieben; a ~ di qd., nach, gemäß dem Willen, Wunsch jds. ‖ *(Mil.)* portare il fucile a ~, das Gewehr bequem tragen (dürfen) ‖ di ~ od. di sua ~ od. di sua spontanea ~, nach eigenem Willen, Wunsch; aus freien Stücken ‖ di ~, mit Lust u. Eifer (z. B. studieren) ‖ *prov.* tempo e ~ si muta spesso, Wetter u. Willen sind veränderlich (lat. voluntas).

volontariamente, *avv.* freiwillig; aus freien Stücken.

volontaria'to, m. *(Mil.)* l'anno del ~, das Freiwilligenjahr; fare l'anno del ~, sein Jahr abdienen.

volontario (pl. **–rj**), *agg.* freiwillig; aus freien Stücken gethan; atti –j, freiwillige Akte; morte ~a, Selbstmord, m.; arruolamento ~, freiwilliger Diensteintritt, Kriegsdienst ‖ *sost.* m. Freiwilliger, m.; i –j del Garibaldi, die Freischaren (freiwilligen Truppen) Garibaldis, f. pl.; jetzt auch: Einjährigfreiwilliger, m. (lat. voluntarius).

↑**volontario'so** u. **volontero'so**, *agg.* willig; eifrig ‖ begierig; lüstern (nach od. auf etw.). [rioso).

↑**volontere'vole**, *agg.* dass. wie volonta-

***volontièri**, *avv.* s. volentieri.

volpacchiona, m. *fig.* schlauer Fuchs; schlauer, listiger, verschmitzter Mensch.

volpacchiotto, m. junger (noch nicht auswachsener) Fuchs. [-bau, m.

↑**volpa'ia**, f. Fuchshöhle, f., -lager, n.,

volpa'to, *agg. (Agr.)* grano ~, brandiges, rostiges Getreide.

volpe, f. *(Zool.)* Fuchs, m. (Canis vulpes) ‖ *fig.* schlauer, durchtriebener Mensch; Schlaukopf, m.; Fuchs (verstärkt: ~ vecchia) ‖ *(Veter.)* Fuchsräude, f. ‖ *(Agr.)* ~ di golpe, Brand, Rost (im Getreide, m.) ‖ *mod. prov.* tutte le –i si rivedono alla pellicceria (od. a riveder ci come le –i alla pellicceria od. anche le –i si pigliano), auch der durchtriebenste Fuchs fällt schließlich einmal herein.

volpeggia're (volpe·ggio), v. n. schlau, verschmitzt, listig, verschlagen sein ‖ *prov.* con volpe convien ~, unter den Füchsen lernt man beluchsen; auch: mit den Wölfen muß man heulen.

volpicella u. **volpicina**, f. (*dim.* v. volpe) kleiner Fuchs; Füchslein, n.

volpicino, m. Füchsjunges, n.; junges Füchslein. [Füchslein.

volpigno, *agg.* s. volpino. [Füchslein.

volpino, m. dass. wie volpicino.

volpino, *agg.* dem Fuchsgeschlecht zugehörig; fuchsartig ‖ *fig.* fuchshaft; schlau; listig; verschlagen; natura –a, Fuchsnatur, f.; astuzia –a, äußerste Verschlagenheit ‖ *(Farm.)* olio, grasso ~, Fuchstalg, m., -fett, n. (lat. vulpinus).

volpone, m. alter, großer, ausgewachsener Fuchs ‖ *fig.* u. *fam.* alter Fuchs; listiger Schlaukopf; durchtriebener Schlaumeier.

volt, m. *indecl. (El.)* Volt, n. (elektrische Spannungseinheit).

vólta, f. I. Wenden; Schwenden; Um-, Abbiegen, n.; Wendung; Drehung; Biegung, f.; dette una ~ per il canto e scomparve, er bog schleunigst um die Ecke u. verschwand ‖ *(Cavalt.)* Wendung (des Pferdes); Volte, f. ‖ auch allgemein: andare in ~, im Kreise herumgehen ‖ dar ~ (od. la ~) a qc., etw. umwenden, umstürzen (z. B. einen Topf); es auf den Kopf stellen; auch: etw. kopfüber hinabstürzen; *(Mar.)* umkippen; kentern ‖ il sole dà ~, die Sonne neigt sich zum Untergange, geht unter; la luna dà ~, der Mond wird abnehmend, tritt ins dritte Viertel ‖ il vino dà ~ (od. la ~), der Wein schlägt um, wird kahnig *fig.* dar la ~ al cervello (od. il cervello dà la ~ a uno), verrückt werden; überschnappen ‖ andare, venire alla ~ di qd., auf jem. zukommen, -gehen; sich nach seiner Seite hin wenden ‖ prendere la ~ per un luogo, sich

nach einem Orte hinwenden ‖ *(Mar.)* star (tenersi) sulle –e, lavieren ‖ *fam.* far le –e del leone, auf u. ab gehen | dar di ~ od. tornare in ~, zurückkehren; umwenden; sich zurückwenden. — II. *(Arch.)* Wolbung, f.; Gewölbe, n.; Gewolbebogen, m.; far la ~, die Wolbung herstellen; centro della ~, Mittelpunkt (-stein) des Gewolbes, m.; stanza a ~, gewolbtes Zimmer; ~ reale, Backsteingewölbe ‖ †Keller, m. ‖ *(Anat.)* la ~ del palato (od. palatina), Gaumenwolbung, -bogen. — III. Reihe, f.; Wechsel, m.; è la mia, tua ~, die Reihe ist an mir, an dir; la ~ viene, tocca a me, ich bin an der Reihe ‖ (seltlich) Mal, n.; diese(s) Mal; diesmal; un' altra ~, ein andermal; ~ per ~, jedesmal; allemal; in una ~, auf einmal; zusammen; zugleich; molte (spesse) –e, oftmals; rare (poche) –e, selten; a ~ od. alle –e, manchmal; zuweilen; bisweilen; a –e ... a –e, bald ... bald ...; jetzt ... dann ...; diesmal ... ein andermal ... ‖ poco per ~, nach u. nach; allmählich ‖ due –e pid (od. tanto) di ..., zweimal mehr (soviel) als ... ‖ tante –e, so oft; so vielemale ‖ altre –e, ehemals; früher ‖ non è più quello d'una ~, er ist nicht mehr der wie früher (er ist nicht mehr der alte) (v. volto, *p. pass.* v. volgere).

volta'bile, *agg.* drehbar; wendbar; umwendbar ‖ *fig.* unbeständig; wechselnd (Dinge); wankelmütig (Personen).

voltafaccia, *m. indecl.* Nichteinhalten eines Versprechens; Nichtworthalten, n.; fare un ~ a qd., jdm. sein Wort nicht halten; thn durch Ausflüchte hinziehen; thn im Stich lassen ‖ plötzliches Schabwenden von einer Partei u. Suchhinwenden zu einer anderen; politische od. religiöse Treulosigkeit; Renegatentum, n. ‖ auch von Personen: unbeständiger, wankelmütiger, überzeugungsloser Mensch; schlechter Worthalter; treuloser Parteigänger, -mann.

voltai'co, *agg. (Fis.)* pila –a, Voltasche (galvanische) Säule; elettricità –a, Berührungselektrizität, f.

voltamen'to, m. Wenden; Drehen; Schwenden, -drehen, n.; Wendung; Drehung, f.

voltare (vòlto), v. a. dasf. (u. volkstümlicher) wie volgere ‖ ~ le spalle, den Rücken wenden; sich auf die Flucht begeben ‖ ~ da una lingua in un' altra, aus einer Sprache in die andere übersetzen, übertragen ‖ *(Com.)* ~ una partita, un debito, un credito, einen Posten, eine Schuld, ein Guthaben von einem Namen auf den anderen übertragen, umschreiben (in Geschäftsbüchern) ‖ ~ carta, die Seite, das Blatt umschlagen ‖ *fig.* ~ faccia, anderer Meinung, Gesinnung werden; ~ bandiera, seine politische Meinung wechseln ‖ v. n. umwenden; um-, abbiegen (von der ursprünglg. Richtung); vetturino, volta! Kutscher, biege hier um! ~ a man sinistra, nach links abbiegen ‖ ~ largo, weit ausbiegen; *fig.* die Schwierigkeiten umgehen; thnen ausweichen ‖ ~ troppo stretto, die Wendung zu kurz nehmen ‖ –rsi v. rifl. sich umwenden; sich umdrehen; –rsi indietro, sich nach rückwärts umwenden, umschauen; si volti verso di me, wenden Sie sich mir zu ‖ *fig.* –rsi agli studj, sich den Studien zuwenden, widmen ‖ –rsi a qd., sich an jem. wenden; seine Zuflucht zu jem. nehmen ‖ *fam.* fare qc. senza –rsi nè in qua nè in là, etw. in der gleichgültigsten Weise verrichten ‖ *fam.* voltati in là, in der kürzesten Zeit; im Nu; in un ~ d'occhio, in einem Augenblicke.

voltare (vòlto), v. a. *(Arch.)* wölben; als Gewölbe, in Wolbung anlegen (ein Zimmer rc.) ‖ *p. pass.* volta'to, als *agg.*: gewölbt.

volta'ta, m. Umwenden; Um-, Abbiegen (von einer Richtung), n.; Wendung (des Pferdes); Umleitung (des Wagens), f. ‖ Straßenecke; Biegung des Wegs, f.

†**volta'tile,** *agg.* s. voltabile.

volteggiamen'to, m. Sichhinundherdrehen, n.; mannichfache Drehung, Wendung.

volteggia're (volte'ggio), v. n. sich hin u. her drehen; sich mannichfach drehen u. wenden; Drehungen, Wendungen machen (Personen, aber auch Straßen, Küsten, Berglketten rc.) ‖ *(Cavall.)* voltigieren; sich auf das laufende Pferd schwingen; Turnübungen am Pferd machen; auch: zu Pferd in gedrichten Bewegungen kämpfen ‖ *fig.* ~ intorno ad uno, jem. umschmeicheln; ihm um den Bart gehen ‖ –rsi, v. rifl. dasf. wie ~, v. n.; –rsi al vento, sich im Winde drehen (Wetterfahnen); im Winde flattern (Fahnen).

volteggiato're, m. *(Cavall.)* Voltigeur; Turner am Pferd, m. ‖ *(Mil. stor.)* leichter Fußsoldat; Plänkler, m. (von Napoleon I. eingeführte Truppengattung).

volteggio (pl. –ggi), m. *(Cavall.)* Voltigieren; Turnen am Pferde, n.

voltenanismo, m. Voltairismus, m.; frivole, materialistische u. spöttische Denkungsweise nach Art des Voltaire.

volterra'na, f. *(Arch.)* Wölbung (f.), Gewölbe (n.) aus flach aufeinander liegenden, durch Gips verbundenen Backsteinen (nach der Stadt Volterra benannt).

volticella, f. *(dim.* v. volta) kleine Wölbung.

voltigliole, f. pl. *(Mar.)* Hinterleisten, f. pl.

volto, m. Gesicht; Antlitz; Angesicht, n. (weniger häufig u. gewöhnlicher als viso od. faccia) ‖ *(Eccles.)* il Volto Santo, altes Christusbild in der Kirche San Martino in Lucca; angeblich von einem Engel gemalt ‖ *fig.* Mienen, f. pl.; Äußeres; Aussehen, n. (lat. vultus).

volto, m. dasf. wie volta.

volto, *p. pass.* v. volgere.

***voltoio** (pl. –o'j), m. für avvoltoio ‖ Gelenk am Pferdegebiß, n.; Kinnhaken, m.

voltola're (vòltolo), v. a. dasf. wie rotolare ‖ –rsi, v. rifl. sich herumwälzen (auf der Erde, im Bette rc.) *(frequ.* v. voltare).

voltolo'ne, m. voltolo'ni, *avv.* sich herumwälzend; im fortwährenden Schumpherwälzen.

voltòmetro, m. *(El.)* Voltmeter; Spannungsmesser, m.

volto'ne, m. *(accr.* v. volta) große Wendung, Biegung, Drehung ‖ weites Gewölbe; weitgespannte Wölbung.

voltura, f. Drehung; Wendung, f. ‖ † *fig.* für rivoluzione ‖ †für traduzione ‖ *(Giur.)* Überschreibung eines Besitzes von einem Namen auf den anderen (im Grundbuch), f.; spesa delle –e, Umschreibungskosten, pl. ‖ *(Com.)* Übertragung (einer Schuld, eines Guthabens, eines Wechsels, von Inhaberaktien rc.); Abs., Zuschreibung, f.

Volturno, m. *(Geogr. stor.)* Vulturnum, n. (Stadt) u. Vulturnus, m. (Fluß).

volu'bile, *agg.* sich leicht drehend, wendend; ◉ la sua volubil ruota, sein drehendes Rad (P.); unbeständig; veränderlich; flatterhaft; leicht die Meinungen, die Vorsätze ändernd (Personen) ‖ geschmeidig; biegsam (Stimme) ‖ veränderlich (Wetter, Zeiten rc.) ‖ discorso, stile ~, gewandter, geschmeidiger, gelenkiger, leicht fließender Stil ‖ *(Bot.)* sich windend; piante –i, sich windende Schlingpflanzen, f. pl. (lat. volubilis, -em).

volubilità, f. Unbeständigkeit; Veränderlichkeit; Flatterhaftigkeit (des Charakters rc.), f. ‖ Beweglichkeit; Gelenkigkeit (der Zunge), f. ‖ Schmiegsamkeit; Biegsamkeit (der Stimme), f. ‖ leichter Fluß; Geschmeidigkeit (des Stils), f. (lat. volubilitas).

volubilmente, *avv.* in unbeständiger, veränderlicher Weise ‖ auf bewegliche, gewandte Art; in flüssigem Stil, Vortrag.

volume, m. eigentlich: Schriftrolle, f. (v. volvere); dann: Buch, n.; Band (eines Werkes), m.; vocabolario in due –i, Wörterbuch in zwei Bänden; opera in cinque –i, fünfbändiges Werk ‖ *(Fis.)* Volumen, n.; Raumінhalt, m.; körperlicher Inhalt ‖ *fam.* Masse; Größe, f.; Gewicht, n.; folti –i di nebbia, dichte Nebelmassen, f. pl. ‖ ⊙ tutti i –i del mondo, alle Himmelskörper, m. pl. (D.) ‖ *(Mus.)* ~ della voce, Stimmumfang, m. ‖ †Verwirrung; Umwälzung (im Staate), f. (lat. volumen).

volumetto, m. (*dim.* v. volume) kleiner Band; Bändchen; Büchlein, n.

volumino'so, *agg.* voluminös; von großem Raumінhalte; umfangreich; groß; gewaltig; capo assai –, sehr dicker Schädel, Dickschädel, m.; vele Bände umfassend (gedrucktes Werk); sehr dick u. groß (Buch) (mlt. voluminoso).

volu'ta, f. *(Arch.)* Volute; Schnecke, f. (Schnörkel od. Zierrat am Säulenkopfe bei der ionischen Säulenordnung) ‖ *(Nat.)* –e, pl. Windungen (des Schneckenhauses), f. pl.; *(Zool.)* Walzenschnecke; Olive; Dattel, f. (Oliva) ‖ ~ di neve sagt man in manchen Gegenden des toskanischen Apennins für valanga, Lawine, f.

†**volutabro,** m. Pfütze (f.), Pfuhl (m.) (worin sich die Schweine wälzen) ‖ *fig.* Schmutz, m.; Schmutzerei, f. (lat. volutabrum).

volu'to, *p. pass.* v. volere.

voluttà, f. Wollust; Sinnenlust, f. ‖ Wonnegefühl, n.; Hochgenuß, m. (auch in geistiger Hinsicht) (lat. voluptas).

voluttà'rio (pl. –a'rj), *agg.* die Wollust, Sinnlichkeit betreffend; zur Befriedigung der Wollust dienend; spese –e, Ausgaben für sinnliche Vergnügen, f. pl. (mlt. voluptarius).

voluttuosamente, *avv.* in wollüstiger, sinnlicher Weise; mit sinnlicher Gier.

voluttuo'so, *agg.* wollüstig; sinnlich (Personen u. Freuden) ‖ die sinnlichen Begierden befriedigend; die Wollust reizend (Anblick rc.) ‖ voller sinnlicher Freuden, Vergnügungen (Leben, Land, Stadt rc.) (lat. voluptuosus).

†**volu'vile,** *agg.* s. volubile.

⊙ **vòlvere,** v. a. ‖, volgere (lat. volvere)

vòlvolo u. **vòlvulo,** m. *(Med.)* Darmverschlingung, f. (v. lat. volvere).

†**vomera'le,** m. dasf. wie vomere.

vòmere, m. Pflugschar, f. ‖ *(Anat.)* Pflugscharbein (der Nase), n. (lat. vomis, vomerem).

vòmica, f. *(Med.)* Lungengeschwür, n. ‖ † *(Farm.)* Brechmittel, n.

†**vomica're,** v. a. u. n. ‖, vomitare.

vòmico, *agg.* Brechen erregend ‖ *(Bot.)* noce –a, Brechnuß, f.; Krähenauge, n. (Strychnos nux vomica) (lat. vomicus).

†**vòmico,** m. ‖, vomito. [vomere).

†**vòmire,** v. a. u. n. ‖, vomitare (lat.

vomitare (vòmito), v. a. ausbrechen; erbrechen; durch den Mund von sich geben; ausspeien ‖ *fig.* ausw erfen (wie Meer seine Beute) ‖ *fig.* ~ ingiurie, improperj, Beschimpfungen ausstoßen ‖ v. n. sich erbrechen; sich übergeben; *volg.* kotzen; kübern; speien (bes. von Betrunkenen gebraucht) ‖ far ~ od. far voglia di ~, Übelkeit, Ekel erregen (mlt. vomitare, *frequ.* bes lat. vomere).

vomitatòrio (pl. –ò'rj), m. Brechmittel; Vomitiv, n. [dasf. wie vomitatorio.

vomitivo, *agg.* Brechen erregend ‖ *sost.* m.

vòmito, m. Brechen; Erbrechen, n.; *volg.* Kübern; Kotzen; Speien, n.; Übelkeit zum Erbrechen, f.; muovere il ~, Erbrechen hervorrufen ‖ ausgebrochene Masse; Erbrochenes; Ausgespieenes, n. ‖ *fig.* u. *fam.* tornare al ~, in die alten Sünden zurückfallen (nachdem man sie bereut hatte) (lat. vomitus).

vomitòrio (pl. –ò'rj), m. dasf. wie vomitatorio.

†**vomizio'ne,** f. dasf. wie vomito.

vora'ce, *agg.* gefräßig; gierig; bestie –i, reißende, wilde Tiere, n. pl. ‖ *fig.* n.; volg. zerstörende, verderbliche, alles verschlingende Welle; ~ usura, gieriger Wucher (lat. vorax, -acem). [Weise.

voracemente, *avv.* in gefräßiger, gieriger

voracità, f. Gefräßigkeit; Gier, f. ‖ *fig.* la ~ del tempo, die alles verschlingende Zeit (lat. voracitas).

voragine, f. Wirbel; Strudel, m. ‖ Abgrund; Schlund, m.; alles verschlingende Tiefe ‖ *fig.* la ~ delle finanze italiane, der alles verschlingende Abgrund der italienischen Finanzen ‖ *fam.* Freßsack, m.; äußerst gefräßiger Mensch (lat. vorago, -ginem).

voragino'so, *agg.* einen Abgrund, Schlund, Wirbel, Strudel bildend; im Wirbel hinabreißend ‖ *fig.* passioni –e, alles verschlingende Leidenschaften, f. pl. (lat. voraginosus).

⊙ **vora'go,** f. ‖, gorgo.

†**vora're,** v. a. u. *Der.* ‖, divorare u. *Der.*

vòrtice, m. Wirbel; Strudel, m. (bes. Wasserwirbel, -strudel; Mahlstrom; Wirbelstrom, m.) ‖ *fig.* ~ dei pensieri, delle passioni, Gedankenwirbel; Strudel der Leidenschaften (lat. vortex, -ticem).

vortico'so, *agg.* wirbel-, strudelreich; voller Strudel, Wirbel (Flüsse rc.) ‖ wirbel-, strudelartig (lat. vorticosus).

⊙ **vòsco** für con voi (u. bei D. auch für a voi), mit euch (lat. vobiscum).

Vosignoria u. **Vosignoria,** f. Euer Wohlgeboren, Hochwohlgeboren (Anrede an höher gestellte Personen, bei den Bauern an seinen Grundherrn; auch im Briefstil häufig gebraucht; dann abgekürzt: V. S., zusammengezogen aus Vostra Signoria).

vòstro, *agg.* (*pron. possess.*) euer (u. in der Anrede: Euer; Ihr) ‖ *sost.* m. das Eurige; eure Habe; euer Hab u. Gut ‖ i –i, die Eurigen; eure Angehörigen, Verwandten, m. pl.; eure Familie (v. lat. vostrum).

votaborse, *agg. indecl.* sehr kostspielig; den Geldbeutel sehr angreifend; sehr teuer (auch als *sost.* m. u. f. gebraucht).

votacarse, *sost.* m. u. f. *indecl.* Verschwender, m.; -in, f. (eigentl. Hausausräumer).

votacessi, m. *indecl.* Abtrittsfeger, -räumer; Kloaken-, Senkgrubenentreiniger, m. (Pers.

†**votagio'ne,** f. ‖, votamento. [ßon).

votamento, m. Ausleeren; Ausräumen, n. ‖ Körperausleerung, f. (v. vuotare).

votapo'zzi, m. *indecl.* Brunnenreiniger, -ausräumer; -feger, m.

votare (vo'to), v. a. als Opfer darbieten, versprechen; geloben; als Gelübde darbieten u. v. n. ein Gelübde thun || **–rsi**, v. refl. sich durch ein Gelübde binden, verpflichten; –rsi a Dio, alla Vergine, sich Gott, der Jungfrau angeloben || v. n. seine Stimme, sein Votum abgeben; abstimmen; votieren; ~ in favore, ~ contro, dafür, dagegen stimmen || *p. pass.* **vota'to**, als *agg.*: gelobt; durch Gelübde versprochen; worüber schon abgestimmt ist; sulle cose –e non si deve ritornare, das, worüber schon abgestimmt worden ist, darf nicht wieder aufs Tapet gebracht werden (v. voto). [tare.

votare (vuòto od. vòto), v. a. ſ. vuo-

votatta, f. dass. wie votamento.

votato're, m.; **–trice**, f. Gelobender, m.; -e, f.; wer ein Gelübde thut (v. votare) || Ausleerer; Ausräumer, m.; -in, f. (v. vuotare).

votatura, f. ſ. vuotatura.

votazio'ne, f. Abstimmung, f.; procedere, venire alla ~, zur Abstimmung schreiten, kommen; ~ unanime, einstimmige Beschlussfassung.

votazza, f. *(Mar.)* Ausschöpfschaufel, f. || *(Cono.)* Ausräumschaufel (zum Reinigen der Lohgrube), f. || überhaupt: kleine Schaufel mit kurzem Stiel (wie sie z. B. die Kaufleute für feinkörnige Ware, Linsen, Gries ꝛc. gebrauchen).

vote'zza, f. Leerſein, n.; Leere, f. **[–rsi.**

†**votire**, v. a. u. **–rsi**, v. refl. ſ. votare.

votivo, *agg.* gelobt; durch ein Gelübde bestimmt, versprochen; zu einem Gelübde gehörig; messa –a, durch ein Gelübde angeordnete Messe; Votivmesse, f.

vo'to, m. Gelübde; Gelöbnis, n.; Gott oder den Heiligen gegebenes Versprechen; *(Teol.)* **–i** del battesimo, bei der Taufe (im Namen des Täuflings von den Paten) gethane Gelübde (dem Teufel zu entsagen ꝛc.); ~ solenne, feierliches Gelübde (der in den Mönchs- od. Nonnenstand eintretenden); ~ semplice, einfaches Gelübde (das nicht auf die gesamte Klosterzucht verpflichtet); fare i –i, die Gelübde ablegen (eintretende Mönche, Nonnen) || Weih-, Votivgeschenk, n. (beſ. die silbernen Herzen od. Gliedmaßen, die um den Altar des Heiligen herum aufgehängt werden); auch: Votivtafel, f.; Votivbild, n. || *fig.* Wunsch, m.; Sehnsucht, f.; Verlangen, n.: il suo ~ è questo, das ist mein herzlicher Wunsch; so ~ che egli guarisca presto, ich wünsche von ganzem Herzen, daß er bald genesen möge || Stimme; Wahlstimme; Beistimmung, f.; Votum, n.; auch: Stimmabgabe; Abstimmung, f.; dare il suo ~, seine Stimme abgeben; negare il ~, seine Stimme verweigern; astenersi dal ~, sich der Stimme enthalten; mettere, porre qc. ai –i, etw. der Abstimmung unterbreiten, zur Abstimmung bringen; la legge fu approvata a maggiorità di –i, das Gesetz wurde mit Stimmenmehrheit angenommen || ~ consultivo, beratende Meinungsäußerung, Stimmabgabe || *(Giur.)* Gutachten, n. (lat. votum).

vôto, *agg.* ſ. vuoto.

⊙ **vôto** für votato, *p. pass.* v. votare im Sinn: gelobt; angelobt; nella moschea ne porrà l'arme –e, seine Waffen wird er als Weihgeschenk in der Moschee aufhängen (A.)

⊙ **vu'ri** für voi.

vulca'nico, *agg.* vulkanisch; einem Vulkan (od. Vulkanen) zugehörig; aus ihnen herrührend; fenomeni –ci, vulkanische Erscheinungen, f. pl.; terreni –ci, vulkanischer Boden || *fig.* testa –a, Feuerkopf; Sprudel, Hitzkopf; Mensch mit feuriger, aufgeregter Phantasie, m. (wie es die Süditaliener sind).

⊙ **vulca'nio**, *agg.* den Vulkan, Gott des Feuers betreffend (lat. vulcanius).

vulcani'smo, m. *(Scient.)* Vulkanismus, m.; wissenschaftliche Ansicht von der Erdentstehung durch Empordringen feurigflüssiger Gesteinsmassen (Gegensatz: nettunismo ſ. d.).

vulcani'sta (pl. –i), m. *(Scient.)* Vulkanist; Anhänger des Vulkanismus, m.

Vulca'no, m. *(N. pr. mit.)* Vulkan; (gr.) Hephästos; Gott des Feuers, m.

vulca'no, m. Vulkan, m.; feuerspeiender Berg || auch die kleinen Ausströmungen feuriger Gase (z. B. der Petroleumgase an manchen Orten im Apennin) nennt das Volk vulcani od. volcani; z. B. i –i di Pietramala.

† **vulgo**, m. u. *Der.* ſ. volgo u. *Der.*

vulnera'bile, *agg.* verwundbar (meist *fig.*).

vulnera're (vu'lnero), v. a. verwunden; verletzen || *fig.* beleidigen; kränken || schädigen; beeinträchtigen; beſ. *(Giur.)* ~ un contratto, einen Vertrag verletzen; ~ la legge, dem Gesetze Abbruch thun (lat. vulnerare).

vulneraria, f. Wundklee, m.; Wundkraut, n. (Anthyllis vulneraria).

vulnera'rio (pl. –a'rj), *agg.* Wunden heilend; rimedio ~, Wundheilmittel, n.; Wundbalsam, m. (lat. vulnerarius).

† **vulsetta**, f. dass. wie pinzetta (lat. volsella). [toio.

† **vultore** u. **vulture**, m. dass. wie avvoltoio.

vulva, f. *(Anat.)* äußere Öffnung der Mutterscheide; weibliche Scham (lat. vulva).

vulvaria, f. *(Bot.)* Schamkraut; Wühlerich, Mäuskraut; Mauzenkraut, n.; finkende Hure (Chenopodium vulvaria).

vulva'rio (pl. –rj), *agg. (Anat.)* zur äußeren Mutterscheide gehörig.

† **'vunque**, *avv.* für ovunque (D.).

vuota're (vuòto), v. a. leeren; ausleeren; ausräumen; ~ la secchia, den Wasserkrug leer machen, ausleeren; ~ un pozzo, una botte, einen Brunnen ausräumen; ein Faß ausfegen || *fam.* ~ una bottiglia, eine Flasche (bis auf den Grund) leeren; ~ la minestra, die Suppe (aus dem Kochtopf) in die Terrine gießen || ~ la casa, das Haus gänzlich ausräumen, plündern (Diebe) || ~ la sella (od. l'arcione), den Sattel räumen; aus dem Sattel fallen, stürzen || ~ le tasche a qd., jem. gründlich ausbeuteln, ausziehen || –rsi il capo, sich ganz dumm arbeiten, studieren (z. B. über einem Wörterbuch) || † ~ la stanza, la terra, das Zimmer, das Gebiet räumen d. h. von dort weggehen || *assol.* den Abtritt räumen; die Senkgrube ausleeren; stanotte vuotano, diese Nacht räumen sie die Senkgrube aus (ſ. vuoto).

vuotatura, f. Ausleeren; Ausräumen (beſ. der Senkgrube), n.

vuòto, *agg.* leer; des Inhalts entleert; la botte è rimasta –a, das Faß ist leer gelaufen; i fiaschi –i, die leeren Fläschi; son rimasto con le tasche –e, ich bin gänzlich ausgebeutelt || stanze –e, leere, nicht (od. nur sehr spärlich) möblierte Zimmer, n. pl. || noci –e, taube Nüsse, f. pl. || il teatro era quasi ~, das Theater war sehr schwach besucht || bestia –a; somaro ~, unbeladenes (leergehendes) Lastier; Lastier ohne Bürde, n. || *fig.* entblößt; ohne; . . . leer; discorsi –i di senso, inhaltsloses, sinnloses Reden, f. pl.; argomenti –i di ragione, grundlose Behauptungen, f. pl.; ~ di pensieri, gedankenleer, -arm || *fam.* avere il corpo ~, einen leeren Magen haben; a corpo ~, mit nüchternem (leerem) Magen || *mod. prov.* sacco ~ non sta ritto ſ. unter sacco || *(Teat.)* scena –a, leere Bühne (Augenblick, in dem kein Schauspieler auf der Bühne ist); Zwischenscene, f. || aver la testa –a, sich ganz dumm im Kopfe fühlen || a mani –e, *mod. avv.* mit leeren Händen; ohne Geschenke mitzubringen; rimanere (restare) a mani –e, in seinen Hoffnungen, Erwartungen getäuscht werden; leer ausgehen; das Nachsehen haben || *sost.* m. hohler, leerer Raum; Hohlraum, m.; i –i d'un armadio, die Innenräume eines Schrankes; i –i dell' inferriata, die Zwischenräume des Fenstergitters, m. pl. || *fam.* auch für: Zimmer, n.; Raum; quartieri a cinque –i, aus fünf Räumen bestehende Wohnung || beſ. leeres Gefäß; Gefäß (im Gegensatz zu der darin enthaltenen Flüssigkeit), n.; riportare i –i, die leeren Gefäße zurückbringen || *fig.* Leere; Eitelkeit; Nichtigkeit, f. || Mißerfolg, m.; una cosa va a ~, eine Sache schlägt fehl, gelingt nicht || ragionare, parlare, operare a ~, ohne Überlegung (ins Blaue hinein) schwätzen, handeln (Etym. ungewiß; wahrsch. v. einem suppon. vocitus, *p. pass.* v. lat. vocare für vacare; vergl. altfrz. voit, vuit, vuide).

W.

w (sprich: doppio wu), m. W (sprich: we), n. ist kein dem ital. Alphabet angehöriger Buchstabe und wird meist durch v transkribiert z. B. valzer für das deutsche: Walzer. Nur in fremden Eigennamen od. reinen Fremdworten wird es jetzt auch von den Italienern häufig beibehalten, beſ. wenn es das engl., durch v nicht völlig wiederzugebende w ist; z. B. Washington (sprich: Ua'scinton); **watt**, m. *indecl.* Watt, n. (elektrische Krafteinheit od. Volt × Ampère); **whist**, m. Whist; Whistspiel, n. ꝛc. || die Abkürzung W bedeutet ovviva!

X.

x (sprich: i'ccasse od. i'ccase), m. X, n. (sprich: iks) ist kein dem ital. Alphabet angehöriger Buchstabe und wird jetzt nur in der Algebra gebraucht als Zeichen für die unbekannte, gesuchte Größe (in dieser Anwendung auch ausgesprochen: ics od. is); daher dann auch *fig.* u. *fam.*: è un x, er ist ein Rätsel; aus ihm wird man nicht klug || venetianisch xè (spr. ße) für è; xelo für egli.

Y.

y (sprich: i'psilon od. ipsilònne od. i greco), m. Y (sprich: ypsilon), n. ist kein Buchstabe des ital. Alphabets und wird meist durch i transkribiert z. B. sintesi, Synthese, v. gr. σύνθεσις. Nur in fremden Eigennamen z. B. in York (Nuova York, New York) od. in reinen Fremdworten z. B. yardo, m. Yard, n. (engl. Längenmaß), wird es häufig auch im Italienischen beibehalten.

Z.

z (sprich zèta), n. ‖ die italienische Sprache hat zwei z: das z dolce (ż), weiche z (ds) z. B. in rozzo (roddso), zèlo (dsèlo) u. das z aspra, harte z (ts) z. B. in pazzo (pattso), zio (tsio) ‖ *fam.* dall' a alla zeta, von Anfang bis zu Ende.

ża, Schallwort, den Laut des Hackens, Durchschlagens ausdrückend; prese la pala, e za, ghiela diede sulla spalla, er nahm die Schaufel und dicha (paff!), schlug er ihn damit auf die Schulter. [sabaia).

żabaio·ne, m. Eierpunsch, m. (z. illyrischen

† **żabattièro**, m. dass. wie ciabattino.

Żabulon, m. *(Geogr. bibl.)* Sebulon, n.

żaccara·le, m. dass. wie strettoio (v. spätlat. saccare, durch einen Sack pressen od. v. arab. soekk, pressen).

Żaccaría, m. *(N. pr. bibl.)* Zacharias.

† **żaccaro**, m. ſ. zacchera.

żaccchera, f. Schmutz, Kotspritzer, m. (auf dem Kleide) ‖ Kotklumpen (am Schaf- od. Ziegenfell), f. ‖ † *fig.* Kleinigkeit; Lappalie, f. (Etym. ungewiß; Diez denkt an ahd. zakar od. zahhar, Thräne). [spritzer.

zacchero·so, *agg.* voller Schmutz, schmutz-

Żacínto, m *(Geogr.)* Zakynthus, n. (Insel).

† **żaffarda·ta**, f. Schlag mit einem schmutzigen, fleckenden, schmierigen Gegenstande (z. B. mit einem Pinsel voll Farbe), m.

† **żaffardo·so**, *agg.* schmutzig; schmierig; fettig; fleckend.

żaffare (**żaffo**), v. a. mit dem Spund verschließen; zaspunden; verspunden (Fässer, Rohren ꝛc.) ‖ *(Mar.)* ~ i capi, das Tauwerk aufrichten.

żaffa·ta, f. Herausspritzen gärender Flüssigkeit; Herausstreiben des Spundes, m. ‖ penetranter, aus einem bisher verschlossenen Ort ausströmender Geruch ‖ † *fig.* Stichelei, f.; hämisches, beißendes Wort.

żaffatura, f. Zus., Verspunden (der Fässer), m.

żaffe, Schallwort, dass. wie za. [n.

żaffera, f. *(Vetr.)* Zaffer od. Zaffra, f.; zur Bereitung der Schmalte hergerichtetes, geröstetes u. klein gepochtes Kobalterz; auch: Glaszusatz zur Schmalte, m.

żafferana·to, *agg.* mit Safran zubereitet, versetzt ‖ auch: safrangelb.

żafferano, m. *(Bot.)* Safran, m. (Crocus sativus) ‖ die drei fasrigen Narben der Blüte dieser Pflanze sind das Gewürz Safran ‖ giallo come lo ~, gelb wie Safran; safrangelb ‖ *(Bot.)* ~ falso, Herbstzunkel; Herbstblume; Michelswurz, Wiesenzeitlose, f.; Wiesensafran (Colchicum autumnale) ‖ *(Ornit.)* Heringsmöve, f.: gelbfüßige Möve (Larus fuscus).

† **żaffética**, f. *(Bot.)* pop. für assa fetida ſ. unter fetido.

żaffirino, *agg.* saphirähnlich; saphirblond.

żaffiro, m. *(Min.)* Saphir, m. (Edelstein) (lat. sapphirus, v. gr. σάπφειρος).

żaffo, m. Zapfen; Spund; Stöpsel; Pfropfen, m. ‖ *fam.* ~ da botte, kleiner Stöpsel (kleinere dicke Mensch) ‖ † *fig.* für sbirro (v. ahd. zapfo, Zapfen). [zafferano falso).

żaffrone, m. dass. wie zafferano (bes. der

żagaglia, f. *(Arm.)* Sagaje, f.; langer Spieß der Neger u. Kaffern (fr. sagaie, span. u. portug. zagaya u. azagaya; berberischen Ursprungs).

żagagliata, m. Wurf, Schuß, Stich mit der Sagaje, m. [kurze Sagaje.

żagaglietta, f. *(dim.* v. zagaglia) kleine,

† **żaganèlla** u. **żagonèlla**, f. Hohn; Spott, m.; boshafte, spottende Neckerei ‖ auch eine Art dichten Tanzes hieß so (Etym. ?).

żagino, m. Schafleische aus ungeschorenem Fell, f. ‖ *(Mil.)* Tornister, m.; lederner Ranzen der Soldaten (v. ahd. zaina, Korb).

żaino, *agg.* cavallo ~, braunes Pferd ohne jegliches weißes Haar.

† **żambecco**, m. *(Mar.)* Art leichtes Fahrzeug ‖ auch für stambecco.

żambellòne, m. langes, weites (von den Türken getragenes) Oberkleid.

† **żambra**, f. dass. wie camera; andare alla ~, auf den Abtritt gehen (provenç. zambra).

† **żambra·ca**, f. schlampige Dienerin, Kammerfrau ‖ liederliches Mädchen; Hure, f.

† **żambraccare**, v. n. dass. wie andare alla zambra, ſ. letzteres ‖ auch: huren nach-

† **żambruco**, m. ſ. sambuco. [laufen.

żampa, f. Pfote; Tatze, f.; Fuß, m. (auch: Bein, n.) des Tieres; Lauf, m. (des Wildes); le ~e davanti, di dietro d'un cavallo, die Vorder-, Hinterfüße des Pferdes; ~e di gallina, Hühnerfüße, m. pl.; ~e dei gatti, Katzenpfoten; ~e di maiale, Schweinsfüßen, f. pl.; ~e di mosca, Fliegenfüße, m. pl.; ~e delle lepri, Hasenläufe, m. pl. ‖ *(Macell.)* ~, Schweins-, Kalbsfuß ‖ *scherz.* Füße, m. pl., Beine, n. pl. des Menschen; ha un par di ~e che paion colonne, sie hat ein paar Beine wie dicke Säulen ‖ *mod. prov.* levar la castagna dal fuoco colla ~ del gatto ſ. unter gatto ‖ lecare le ~e a qd., jem. in unwürdiger, ganz gemeiner Weise umschmeicheln (leccazampe, m. *indecl.* gemeiner Schmeichler) ‖ *(Mar.)* ~e, pl. Ankerflügel, m. pl., -hände, f. pl. (v. niederdeutsch tappe, engl. tap).

zampare (**zampo**), † v. a. mit der Pfote, Tatze fauen, treffen ‖ v. n. die Beine schlenkern (Pferde); lustige Sprünge machen (Füllen).

zampata, f. Hieb, Schlag mit der Pfote, Tatze, m.

zampeggiare (**zampeggio**), v. n. mit den Füßen schlenkern (Pferde, Ochsen ꝛc.; ein Gangfehler).

zampetta, f. (*dim.* v. zampa) *scherz.* Beinchen (der Kinder), n.

zampettare (**zampe·tto**), v. n. *fam.* die Beinchen bewegen; mit den Beinchen strampeln (Kinder); auch: umhertrippeln; anfangen zu gehen (Kinder).

zampetto u. **zampuccio**, m. *(Macell.)* Schweins- od. Kalbsfuß, m.

† **zampicare**, v. n. ſ. zampettare.

zampillare (**zampi·llo**), v. n. in einem Strahl hervorquellen, hervorsprudeln (Wasser); ausfließen; l'acqua zampilla da un sasso, der Wasserstrahl bricht aus dem Fels hervor; auch: il sangue zampilla da un' arteria tagliata, das Blut bricht in dicken Strahl aus der durchschnittenen Ader hervor (ſ. zampillo).

zampillétto, m. *(dim.* v. zampillo) feiner, dünner Strahl.

zampillío (pl. **-ìi**), m. anhaltendes Ausfließen, Hervorsprudeln in dickem Strahl.

zampillo, m. dünner Strahl (einer Flüssigkeit); Wasser-, Blutstrahl, m. (entst. aus einem *suppon.* zapillo v. zaffo, eigentl.: Wasserstrahl aus einer Röhre).

zampino, m. (*dim.* v. zampa) kleine Pfote, Tatze; Pfötchen, n. ‖ far lo ~ di velluto, ein Samtpfötchen machen (die Katze, wenn sie die Klauen einzieht; auch *fig.*) ‖ *fam.* mettere lo ~ in qc., sich listigerweise in etw. einmischen, das einen eigentlich gar nichts angeht.

✻ **zampi·no**, m. *(Bot.)* dass. wie picea.

zampogna, f. Hirtenflöte; Schalmei; Schäfer-, Sackpfeife, f. ‖ Mund-, Luftröhre des Dudelsacks, f. (v. gr. συμφωνία, das im lat. symphonia gesprochen wurde).

zampognare (**zampo·gno**), v. a. auf der Schalmei blasen. [sackpfeifer, m.

zampognaro, m. (umherziehender) Dudel-

zampo·ne, m. gefüllter Schweinsfuß (eine ausgezeichnete, am besten in Modena gemachte, Wurst).

zana, f. Spankorb m.; ~ della biancheria, Waschekorb; una ~ d'uva, ein Korb voll Trauben ‖ Wiege, f.; Kinderkorb, m. ‖ *(Arch.)* ~e, pl. runde Verticuluugen (Terrassuuvo-Nischen) im Gewölbe zum Einlegen von Rundbildern, Medaillons, Reliefs ꝛc., f. pl. ‖ *(Agr.)* ~e, pl. Wasserstümpel, m. pl. (bes. auf Wiesen) ‖ lavorato a ~, in der Mitte ausgehöhlt, vertieft; bassorilievo a ~, muschelförmiges Basrelief (v. ahd. zainâ, Korb). [Speisebolen, m.

† **zanaiuòlo**, m. Mobträger; Zuträger; **zanata**, f. ein Korb voll.

† **zanca**, f. Bein, n.; Schenkel; Fuß; Haken, m.; Ferse, f. (D.) ‖ **-che**, pl. Scheren (des Krebses), f. pl ‖ **-che**, pl. Stelzen, f. pl. ‖ unterer, umgebogener Teil der Hebestange (v. angelſ. scanca, Bein).

† **zancare**, *agg.* an einem Ende umgebogen, mit einer (fußähnlichen) Umbiegung versehen.

† **zanchellina**, f. (*dim.* v. zanca); portare a ~e, Pferdchens (mit über den Schultern herabhängenden Beinen) tragen (Kinder).

† **zanco**, m. dass. wie fianco; di ~, von der Seite her.

zanèlla, f. (*dim.* v. zana) kleiner Spankorb ‖ Mulde zum Einweichen, Wässern des Stockfisches, f. ‖ ausgemauerte, sich längs der Straße hinziehende Vertiefung (zur Ableitung des Regenwassers); Rinnstein, m.; Straßenrinne, f.

zanélla, f. halbbaumwollener (seidenartig glänzender) Stoff (bes. zu Regenschirmüberzügen gebraucht).

† **zanferda**, f. dass. wie baldracca.

zanfo·ne, m. Weiher, Teich zur Alaungewinnung, m.

zangola, f. Butterfaß, n. ‖ Mulde zum Wässern des Stockfisches, f.

zanna, f. Hauer; Hau-, Fangzahn, m.; überhaupt **-e**, pl. Zähne der wilden Tiere, m. pl. (u. *fam.* große, hervorstehende Zähne an Menschen) ‖ *(Oref.)* dar di ~ all' oro, das Gold brünieren (v. ahd. zan, Zahn).

zannare, v. a. ſ. azzannare ‖ *(Oref.)* dass. wie dar di zanna. [m.

zannata, f. Hieb mit den Hau-, Fangzähnen,

żannato, f. Hanswurststreich; Narrenspossen, m.

żanni, m. bergamaskischer Hanswurst, Possenreißer (in der Maske eines Bauern), m.; far lo ~, den Hanswurst machen (dialekt. Form für Gianni, Giovanni).

zannuta, *agg.* mit großen Hau-, Fangzähnen, Hauern versehen (*scherz.* auch von Menschen gebraucht).

żanżara, f. Mücke; Schnake, f. ‖ *mod. prov.* noioso come una ~, lästig, aufdringlich wie eine Schnake (wohl Schallwort nach dem Summen dieser Mücken).

żanżariére, m. Mullvorhang (über das ganze Bett gespannt zum Abhalten der Mücken), m.; [Klavier, Spinett.

żanżarino, m. *fam.* sehr dünn klingendes

† **żanzaverata**, f. Brühe; Tunke; Sauce, f.

żanżerare (**żanżero**), v. n. summen; surren (die Mücken) ‖ *fig.* keifen; brummen (ein zänkisches Weib).

żanżero, m. dass. wie bardassa.

zappa, f. Hacke, f.; Karst, m.; Haue; Rodehacke, f. ‖ Hacke; Picke der Pioniere, Feuerwehrleute ꝛc., f. ‖ *mod. prov.* darsi la ~ sui piedi, sich unvorsichtigerweise selbst anklagen; sich durch seine eigenen Worte schaden (Etym. ungewiß; viell. v. gr. σκαπάνη, Grabscheit od. lat. sappa od. sapa).

zappare (**zappo**), v. a. graben; umgraben; umhacken; mit der Rodehacke od. dem Karst bearbeiten (den Acker); aufgraben; aufhacken (festen Boden mit der Hacke od. Picke od. Haue); *assol.* gente avvezza a ~, bäurisches, rohes Volk ‖ *scherz.* u. *fig.* ~ il pianoforte, il cembalo, das Klavier bearbeiten; es sehr schlecht spielen; darauf herumhacken ‖ *fam.* ~ i quattrini, sein Geld mit Scheffeln messen können; sehr reich sein ‖ ~ in rena (beſser seminare in rena), vergeblich sich abmühen ‖ *mod. prov.* sto col frati e zappo l'orto, ſ. unter frate.

zappata, f. Hieb mit der Hacke, mit dem Karst, m. ‖ Umgraben; Umhacken des Feldes, n.

zappatèrra, m. *indecl.* im abschätzigen Sinn gebraucht für: Bauer; Feldarbeiter, m.

zappatore, m.; **-trice**, f. Umgraber; Feld-, Erdarbeiter; Bauer, m.; Bäuerin, f. ‖ *(Mil.)* Schanzgräber; Sapeur, m. (bes. Unterabteilung der Pioniere) ‖ ~ pompiere, Feuerwehrmann, m.

zappatorèllo, m. Kleinbauer, m.

zappatura, f. Umgraben; Umhacken; Aufhacken (der Erde, des Bodens ꝛc.), n.

zappétta, f. (*dim.* v. zappa) kleine Hacke, Picke; kleiner Karst.

zappettare (**zappe·tto**), v. a. leicht umhacken, aufhacken (den Boden). [hacke, f.

zappettina, f. ganz kleine Hacke; Jätezappetto, m. kleiner Karst; Gartenhacke, f.

† **zappicare**, v. a. dass. wie zappettare.

zapponare (**zappo·no**), v. a. umhacken (das geschieht mit der großen Rodehacke). [f.

zapponcèllo, m. Rodehacke mittlerer Größe,

zappo·ne, m. großer, schwerer Karst (für festen Ackerboden); Rodehacke; Haue, f.

†**zara**, f. ein besonderes Würfelspiel (mit drei Würfeln) ‖ tiefster Wurf in diesem Spiele; daher: *mod. prov.* ~ a chi tocca ob. ~ **all'** avanzo, wen es trifft, dessen Schaden ist es ‖ *fig.* Risiko, n.; Gefahr, f. (v. arab. zar, Würfel).

†**zaro'so**, *agg.* rissig; gewagt.

za'tta, f. längliche Melone mit rauher, gewürfelter Schale u. gelbem Fleisch (sehr süß von Geschmack) ‖ *(Mar.)* dass. wie chiatta (von dem es eine andere Form ist).

za'ttera, f. Floß; Flott; Floß-, Flottholz; Gebinde, n. ‖ schwimmende Brücke; schwimmendes Gerüst (zu Hafen-, Dammarbeiten) (v. chiatta).

†**zavardare**, v. a. dass. wie inzafardare.

zavòrra, f. *(Mar.)* Ballast, m.; far ~, Ballast einnehmen, einschiffen; bastimento in ~, geballastetes Schiff; Schiff in Ballast, n. ‖ *fig.* tutta la ~ degli impiegati municipali, all dieser Ballast von städtischen Beamten; bei D.: la settima ~, der siebente Haufen (der Verdammten) (lat. saburra).

zavorrare (zavòrro), v. a. *(Mar.)* ~ la nave, das Schiff ballasten.

†**zazza**, f. f. zazzera.

†**zazzeare**, v. a. dass. wie andare a zonzo, f. lechteres ‖ *p. pass.* zazzea'to, als *agg.*: andare ~, dass. wie zazzeare.

zazzera, f. hinten lang herabfallendes, herabwallendes Haupthaar; auf die Schultern fallendes Haar; *scherz.* Löwenmähne, f. (s. zazza; dies v. abd. zata, Zotte; zotarjan, herabwallen, das Haar).

zazzeràccia, f. (*pegg.* v. zazzera) *fam.* lange, verwirrte, ungekämmte Löwenmähne (eines Menschen).

zazzero'na, f. u. **–o'ne**, m. (*accr.* v. zazzera) lang herabfallendes Haupthaar; *fam.* Löwenmähne, f.

†u. ◇ **zèba**, f. Ziege, f. (D.) (wohl v. der volkstümlichen dtsch. Form zibbe für Ziege).

†**zebbare** (ze'bbo), v. a. fem. bis oben anfüllen, vollsprossen (mit Speise u. Trank) ‖ *fam.* ze'bba! schwupp' dich (viell. für zeppare v. zeppo).

Zebedèo, m. *(N. pr. bibl.)* Zebedäus ‖ *pop.* gli zebedei, die Hoden; der Eierlauf.

zèbra, f. *(Zool.)* Zebra, n.; afrikanischer Waldesel (Equus zebra).

zebù, m. *(Zool.)* Zebu, m.; ostindischer Buckelochse (Bos indicus).

zecca, f. Münzstätte; Münze, f. ‖ moneta nuova di ~, funkelnagelneue Münze; auch *fam.* u. *fig.* qc. è nuova di ~, etw. ist funkelnagelneu, noch nicht in Gebrauch genommen ‖ *fig.* dare a qd. l'unguento di ~, jem. mit Geld bestechen, *fam.* schmieren (v. arab. sekkah, Prägstock).

zecca, f. *(Zool.)* Zecke, f.; Holzbock, m. (Ixodes ricinus) (v. dtsch. zecke).

†**zeccare**, v. a. dass. wie coniare.

zecchière, m. †**zecchiéro**, m. Münzeher über die Münzstätte; Münzmeister; Münzwardein, m. ‖ auch: Arbeiter in einer Münze; Münzer, m.

zecchino, m. *(Monet.)* Zechine, f. (ursprünglich venetianische Goldmünze, die dann in ganz Italien u. in allen Küstenländern des mittelländ. Meeres Verbreitung fand; Wert verschieden; ungefähr 10 Mark); oro di ~, feinstes (Dukaten-)Gold (v. la Zecca, die Münze in Venedig).

zeccole, f. pl. Stetten, f. pl. (gew. lappole).

zeffiretto, m. (vezz. v. zefiro) sanftes Lüftchen.

zèffiro u. **zéfiro**, m. Zephyr, m.; milder Nordostwind, Abendwind (lat. zephyrus, v. gr. ζέφυρος). |–, Zephyrshawl, m.

zèffiro, *agg.* lana ~, Zephyrwolle, f.; scialle zèlami'na, f. *(Min.)* dass. wie giallamina.

Zelande'se, m. *(N. pr. etn.)* Seeländer, m.

Zelan'da, f. *(Geogr.)* Seeland, n.

zelante, *agg.* u. *sost.* †. *p. pres.* v. zelare.

zelare (zèlo), v. n. eifern; ein Eiferer sein (in Glaubens- ob. politischen Dingen) ‖ *p. pres.* zelante, als *agg.*: allzu eifrig ‖ eifernd (in Glaubenssachen) ‖ *sost.* m. u. f. Eiferer, m.; -in, f.

zelatore, m.; **–trice**, f. Eiferer, m.; -in, f. (bes. in Glaubenssachen); Zelot, m.; -in, f.

zèlo, m. Eifer, m.; Eifrigkeit, f.; eifriges Bestreben; Beflissenheit, f.; ~ per la religione, Religionseifer; lo ~ del pubblico bene, Eifer für das öffentliche Wohl; fare il suo ufficio con grande ~, seinen Obliegenheiten mit großem Eifer nachkommen ‖ ~ soverchio, falso, eccessivo, blinder Eifer ‖ ~ d'amore, Liebeseifer, m.; glut, f. (mlt. zelus, v. gr. ζῆλος).

zelo'so, *agg.* eifrig; beflissen; emsig bestrebt (in qc., in einer Sache od. für etw.).

†**zelóte**, m. Eiferer; Zelot, m.

Zèmbla, f. *(Geogr.)* Nuova ~, Nowaja Semlja, n.

zèmbo, *agg.* dass. wie sghembo.

†**zembu'to**, *agg.* buckl(ig; verwachsen.

Zendadi'no, m. Zendeltaffet geringerer Qualität aus sindone). [censit. aus sindone).

zenda'do, m. Zendeltaffet, m. (feines Zeug)

zendà'le, m. Frauenschleier, m. (in Venedig).

zenìt od. **zenìtte**, m. *(Astr.)* Zenit; Scheitelpunkt, m.; höchster Punkt am Himmel (Gegensatz: nadir s. d.) (v. arab. semt, Pfad, Weg).

Zèno'ne, m. *(N. pr. stor.)* Zeno.

†**zentà'no**, m. dass. wie zendado.

zenzà'nia, f. f. zizzania.

zenzà'ra, f. f. zanzara.

†**zenzà'vero**, m. dass. wie zenzero.

zenzèro, m. *(Bot.)* Ingwer, m. (Zingiber officinale) (v. gr. ζιγγίβερις). [zenzero.

†**zenzè'vero** u. **zenzo'vero**, m. dass. wie

zeolite, f. *(Min.)* Zeolith, m.

zeppa, f. Keil; Span, m.; Einsteckkeil, m.; untergelegtes Holzstück (unter Möbel 2c.) ‖ *fig.* Flick-, Füllwort, n. ‖ *fam.* mettere una ~, etw. halbwegs wieder gut zu machen, wiederzurechten suchen ‖ mettere delle –e fra . . ., Unfrieden, Zank stiften zwischen . . . ‖ *(Agr.)* annestatura a ~, Okulieren, Pfropfen mittels keilförmiger Einfügung des Pfropfreises zwischen Rinde u. Holz des Baumes, u. (v. abd. zepfe, Zapfen).

zeppare (zeppo), v. a. vollstopfen; vollpfropfen; vollstampfen (gebräuchlicher ist inceppare).

zeppo, *agg.* pieno ~, ganz voll; vollständig angefüllt; vollgestopft; vollgepfropft; gedrängt voll ‖ stare a ~, dichtgedrängt sein (wie die Heringe) sein, stehen, sitzen.

zerbinería, f. Geschmeigelei; Gebuhlerei; Gefallsucht, f.; gedenhaftes, stutzerhaftes Äußere od. Wesen.

zerbì'no, m. Geck; Stutzer; Gigerl, m. (von der Gestalt des Ritters Zerbino im Orlando furioso des Ariost hergenommen).

zerbinótto, m. junger Stutzer, Geck.

zéro, m. *(Arit.)* Null, f. ‖ *(Fis.)* Nullpunkt, m. (auf Thermometerskalen 2c.: tre gradi sotto, sopra ~, drei Grad unter, über Null; il termometro segna ~, der Thermometer steht auf dem Nullpunkt ‖ *fam.* squartare lo ~, die Rechnung bis aufs Härchen genau durchführen ‖ non valere (contare) uno ~, nichts wert sein; quel deputato nel parlamento è uno ~, dieser Abgeordnete ist die reine Null im Parlament ‖ ~ via ~ fa ~, Null mal Null giebt Null; aus nichts kommt nichts (v. arab. çifron, leer).

zéro, m. *(Zool.)* kleiner Seefisch, ähnlich zèta, f. Z (Zätt), n. [der Sardine.

zetético, *agg. (Scient.)* untersuchend; analysierend ‖ Methode; v. gr. ζητητικός).

zèugma (pl. –i), m. *(Gram.)* Zeugma, n. (Verbindung zweier Sätze durch ein Zeitwort, das eigentlich nur zu einem paßt: z. B. parlare e lacrimare vedra' mi insieme, sprechen u. weinen wirst du mich zugleich sehen) (v. gr. ζεῦγμα, Verbindung, Joch).

Zèusi, m. *(N. pr. stor.)* Zeuxis.

†**zezzo**, *agg.* s. sezzo. [zitze).

†**zezzolo**, m. dass. wie capezzolo (v. dtsch.

zì! st! pst! still! (Laut, womit man jem. zur Ruhe verweist).

zìa, f. Tante, f.; Vaters- od. Mutterschwester; †Base od. Muhme, f. ‖ *fam.* harte Haut dicht unter der Kniescheibe (gebildet durch häufiges Niederknien) (s. zio).

zibaldo'ne, m. Gemisch; Gemenge, n. ‖ *(Lett.)* Sammelwerkum, n.; kunterbunt zusammengeschriebenes Zeug (Etym.? viell. entst. aus zabaione).

zibellì'no, m. *(Zool.)* Zobel, m.; sibirischer Marder (Mustella zibellina) ‖ Zobelpelz, m.. (v. russ. sobol, woraus mlt. sabellum u. sabellinus).

zibetto, m. *(Zool.)* Zibethkatze, f. (Viverra zibetha) ‖ Zibeth, m. (weichliche stark- u. wohlriechende Fettigkeit der Zibethkatze).

zibìbbo, m. große Rosine; Zibebe, f. (v. †**zìbemo**, m. mein Theim. [arab. zabib).

†**zìbeso**, m. sein Oheim.

zìffe, m. Schallwort, den Ton des Schnellens, Durchschneidens wiedergebend, n.; andò là, e ~ gli taglio il capo, er ging hin und schnipp, schnitt er ihm den Kopf ab.

†**zìfra**, f. f. cifra.

zighèna, f. *(Zool.)* dass. wie pesce martello, f. unter pesce.

zìgolo, m. *(Ornit.)* Ammer, f.; ~ nero, Zaun-, Schwarzammer (Emberiza cirlus); ~ giallo, Goldammer (E. citrinella) (wohl Schallwort).

zigoma (pl. –i), m. *(Anat.)* Joch-, Wangenbein, n.; Backenknochen, m.; Zygoma, n. (v. gr. ζύγωμα).

zigomàtico, *agg. (Anat.)* zygomatisch; zum Jochbein gehörig; nervo ~, zygomatischer Nerv.

zigrì'no, m. Chagrinleder, n.; Chagrin, m. (Körniges, genarbtes Esel-, Maultierleder) (v. türk. sagri, Pferderücken).

zig-zàg u. *fam.* **zirghe-zarghe**, m. Zickzack, m.; sentiero che fa uno ~, im Zickzack laufender Pfad; diseguo a ~, Zickzackzeichnung, f., -muster, n.

zimarra, f. langer Rock (früher der Gelehrten, jetzt der Priester); Priesterkleid, n. (v. span. zamarra, Schafpelz, Leibpelz).

†**zimarrì'na**, f. liederliches Frauenzimmer.

zimbellare (zimbèllo), v. a. *(Cacc.)* die Vögel durch den Lockvogel anlocken, herbeilocken ‖ *fig.* anlocken; kirren; ködern; herbeiziehen; heranziehen (z. B. Kunden durch Reklame od. Frauen ihre Anbeter 2c.).

zimbellata, f. *(Cacc.)* Hin- u. Herbewegen (Flattermachen) des Lockvogels (zum Herbeilocken der Vögel).

zimbellatore, m.; **–trice**, f. *(Cacc.)* Vogelsteller mittels des Lockvogels, m.; -in, f. ‖ *fig.* Anlocker, Herbeilocker, m.; -in, f.

zimbellatura, f. *(Cacc.)* Anwenden des Lockvogels bei dem Vogelstellen, auf der Vogeljagd, n. ‖ meist *fig.*: Anlocken, Herbeilocken; Ködern, n.

zimbèllo, m. *(Cacc.)* Lockvogel, m. ‖ *fig.* Anlock-, Reizmittel, n.; Köder, m. ‖ essere lo ~ od. servire per (di) ~, Gegenstand des Spottes, der Neckerei, Fopperei sein; aufgezogen werden (wie der Lockvogel) ‖ Plumpsack, m.; Plumpsackspiel, n. (v. mlt. cymbellum, *dim.* v. cymbalum, Glöckchen, durch das die Mönche ins Refektorium geladen wurden).

zimìno, m. *(Cuc.)* Gericht von roten Rüben u. Spinat (meist zum baccalà, Stockfisch), n.

zimologìa, f. Lehre von der Gärung; Gärungskunde, f. (v. gr. ζύμη, Gärstoff u. λόγος).

zimosìmetro, m. Zymosimeter, n.; Gärungs- od. Säuremesser, m. (v. gr. ζύμωσις, Gärung u. μέτρον).

zimotecnìa, f. Zymotechnik; Gärungskunst, f. (v. gr. ζύμη, Gärstoff u. τεχνία).

†**zinale**, m. dass. wie grembiule (noch jetzt im Pistojesischen gebräuchlich; eigentl. zinnale; dies v. zinna).

zìnco, m. *(Min.)* Zink, n. (v. abd. zinko).

zincografìa, f. Zinkographie, f.; Zinkplattendruck, m.

zìngine u. **zìngo'ne**, m. *(Agr.)* Wurzelsproß (den man einer geschnittenen Pflanze läßt), m. (v. abd. zinko, Zinke, Zinken).

zinco'so, *agg.* zinkartig, -haltig.

†**zinépro**, m. s. ginepro.

zinfonì'a, f. *pop.* für sinfonia.

zingano u. *Dor. pop.* für zingaro u. *Dor.* **zingara**, f. Zigeunerin, f.; Zigeunerweib, n.

zingaro, m. Zigeuner, m. (v. tzangaris, Namen, den sich die Zigeuner selbst geben).

zingonchèllo, m. (*dim.* v. zingone) meist in der Bedeutung: kleiner (eingemauerter) Hafen

zìngo'ne, m. s. zincone. [an der Wand.

†**zìrnna**, f. Mutterbrust, f.; Busen, m. (v. kelt. sine ob. sinne).

†**zinnà'le**, m. s. zinale.

†**zinnà're**, v. n. dass. wie poppare.

†**zinzà'nia**, f. s. zizzania. [zero.

†**zinzìbo** u. **zinzìrbio**, m. dass. wie zenzinzilulare (zinzilu'lo), v. n. zwitschern wie es die Schwalbe thut; Schallwort).

†**zinzinzare** (zinzi'no), v. n. dass. wie bere a zinzini.

zinzì'no, m. kleines Bischen; speciell: kleiner Schluck; Schlückchen, m.; bere a ~i, in kleinen Schlückchen trinken; nippen (wohl Naturwort).

zìo (pl. zì'i), m. Oheim; Vater- od. Mutterbruder; Onkel, m.; ~ da parte di madre, di padre, Oheim mütterlicherseits, väterlicherseits; ~ grande; Großoheim; Großonkel, m. (v. spätlat. thius, aus gr. θεῖος).

zipolare (zi'polo), v. a. zuspunden (das Faß). [spund; kleiner Holzpfropfen.

zipolétto, m. (*dim.* v. zipolo) kleiner

zìpolo, m. Spund; Zapfen, m. (eines Fasses; kleiner als tappo; meist der Spund

für das Probierschlechen im Fasse) ‖ *mod. prov.* fare d'una lancia un ~, etw. auf die kleinsten Verhältnisse zurückführen; etw. stark verkleinern (v. mhd. zipf, Zipfel; vergl. niederländ. tip). [rete; lat. zirbus).

† **zirbo**, m. *(Anat.)* Gebärmenetz, n. (gew.

žirla, f. Thonkrug (ähnlich dem orcio), m. (v. žiro).

žirlare (žirlo), v. n. pfeifen; zirpen

žirlo, m. Gesang (m.), Pfeifen, Zirpen (n.) der Drossel ‖ im Käfig gehaltene Drossel.

žiro, m. dasš. wie orcio (v. arab. zir, großes Gefäß).

žiro žiro od. **žiru žiru**, quietschender Ton, wenn man mit feuchtem Finger über ein Glas fährt; *fam.* far ~ ~, quietschen (die Geige).

žisica, *agg.* uva ~, Waldmeistertraube, f.

žitta, f. Mädchen, n. (f. auch citta; nach Diez gleicher Herkunft mit mhd. zitta, Zitze).

† **žitto**, m. Knabe, m. ‖ *agg. fig.* reut; feusch.

† **žittare**, v. a. ſ. zittire.

žittèlla, f. Mädchen, n. (gew. fanciulla).

† **žittèllo**, m. Knabe, m.

žittello'na, f. alte Jungfer.

žittino, *agg.* ein wenig ſtill; sta ~, bimbo, ſei ein wenig ſtill, mein Kind.

žittire (zittisco), v. a. ſtill ſchweigen heißen; ‖ ~ i maćen (zu jdm.) auch: la nuova commedia fu zittita, das neue Luſtſpiel wurde niedergezischt.

žitto, *agg.* ſtill; ruhig; ſchweigſam; stare ~, ſich ſtill verhalten; nicht reden; keinen Lärm machen; auch *fig.*: ſich etw. ſtillſchweigend gefallen laſſen ‖ ~ come l'olio od. ~ e cheto, mäuschenſtill ‖ als Aufforderung: ~ ~! ſtill! ſchweige! ſei ganz ſtill! ‖ *sost.* m. non sentirsi in un luogo uno ~, irgendwo keinen Steebenslaut vernehmen; (ein den lat. st. dem deutſchen pst! dem itz. chut! entſprechender Naturausdruck; beim raſchen Sprechen hört man nur das zitt.)

† **živolo**, m. *(Ornit.)* ſ. zigolo.

† **žižža**, f. Bruſtwarze; Zitze, f. (kommt v. dtſch. Wort her).

žižžania, f. *(Bot.)* Loch, m.; Treſpe, f. (ſ. loglio); jetzt auch für: kanadiſcher Tuskarora-, od. Waſſerreis (Zizania palustris) ‖ meiſt *fig.* Unreinigkeit, f.; Unfrieden, m.; Zwietracht, f.; seminare, spargere ~, Zwietracht ſäen; Unfrieden ſtiften (mit. zizanium v. gr. ζιζάνιον).

† **žižžiba** u. **žižžifa**, f. dasš. wie giuggiolo.

žižžola, f. dasš. wie giuggiola ‖ *fam.* è una ~! Kleinigkeit! ‖ phyſiſcher u. moraliſcher Schlag. [(v. gr. ζίζυφον).

žižžolo, m. *(Bot.)* dasš. wie giuggiola

† **zocco** (pl. —cchi), m. *(Arch.)* dasš. wie zoccolo (lat. soccus).

zoccolaio (pl. —a'j), m. Holzſchuh-, Pantinen-, Holzpantoffelmacher, -verkäufer, m.

zoccolante, *agg.*, frate ~ (od. alleiu ~, m.), Franziskanermönch, -bruder (weil er in Holzpantoffeln geht); Zoccolant, m.

zoccolare (zoccolo), v. n. mit den Holzpantoffeln (und überhaupt mit den Abſätzen loſe ſitzender Schuhe) klappern beim Gehen. [pantoffel, m.

zoccolata, f. Schlag, Wurf mit dem Holz-

zoccolo, m. Holzpantoffel, m. (Pantoffel mit hölzerner Sohle od. wenigſtens mit hölzernen Abſätzen; der eigentliche Holzſchuh wird in Italien feſten getragen) ‖ *(Vet.)* Huf, m. (der Hufthiere) ‖ *(Arch.)* Sockel; Säulenfuß, m.; Zußgeſtell, n.; auch: Sockel einer (gemalten) Wand; Sockelgeſims, n.; breiter Streif zwiſchen Fußboden u. Malerei od. Tapete ‖ *(Carroxz.)* ~i, pl. auf der Achſe aufgeſchraubte Holzſtücke (als Unterlage für den Wagenkaſten), n. pl. ‖ *fam.* dummer, einfältiger, zu nichts tauglicher Menſch; non è unica uno ~, er iſt nicht etwa ein Dummkopf ‖ frittata con gli ~i, Eierkuchen mit Schinkenſchnitten (v. lat. socculus, *dim.* v. soccus).

zodiacale, *agg. (Astr.)* zum Tierkreis gehörig; luce ~, Zodiakallicht, n. od. -ſchein, m.

zodiaco, m. *(Astr.)* Zodiakus; Tierkreis, m.; i duodici segni dello ~, die zwölf Sternbilder oder Zeichen des Tierkreiſes, n. pl. (v. gr. ζῳδιακὸς κύκλος).

† **žófloro**, m. *(Arch.)* dasš. wie fregio (v. gr. ζωοφόρος, mit Tieren geſchmückt).

zólfa, f. *(Mus.)* ſ. solfa.

zolfaia u. **zolfara**, f. Schwefelgrube, -mine, f. ‖ Schwefelhütte, -ſchmelzerei, f.

zolfaio (pl. —a'j), m. Arbeiter in einer Schwefelhütte, m.

zolfanella'io (pl. —a'j), m. Schwefelhölzchenfabrikant, -verkäufer, m.

zolfanèllo, m. Schwefel-, Zündholz, -hölzchen, n. (jetzt dafür häufiger die ſammiferi od. cerini gebraucht).

zolfare (zolfo), v. a. mit Schwefel vermengen, verſetzen, vermiſchen ‖ mit Schwefel aus-, durchräuchern; ſchwefeln ‖ *(Agr.)* mit einer Schwefelauflöſung beſprengen (die der Peronoſpora ausgeſetzten Weinſtöcke); ſchwefeln ‖ *p. pass.* zolfato, als *agg.*: mit Schwefel vermiſcht; pillole —e, Schwefelpillen, f. pl.; bagni —i, Schwefelbäder, n. pl.

zolfata, f. Schwefeln, n.; dare una ~ alle viti, die Weinſtöcke ſchwefeln.

zolfatara, f. Schwefelmine, -grube, f. ‖ *(Geol.)* Solfatare, f.

zolfatura, f. *(Agr.)* Schwefeln (n.) u. Zeit des Schwefelns (f.) der Weinſtöcke.

zolfièra, f. dasš. wie zolfatara.

zolfinario, m. dasš. wie zolfanellaio.

zolfino, m. Schwefelholz, n. ‖ *fam.* leicht in Zorn geratender Menſch; Hitzkopf, m. ‖ *(Bot.)* *pop.* für goafalio: Engelblümchen, n.; gelbe Katzenpfötchen, f. pl.; Ruhrkraut, n. (Gnaphalium dioecum).

zolfino, *agg.* color ~, ſchwefelgelb.

zolfo, m. *(Min.)* Schwefel, m. ‖ ~ sublimato od. fiori di ~, Schwefelblumen, f. pl. ‖ *fam.* essere acceso ~ tra varie persone, Zwietracht herrſchen zwiſchen mehreren Perſonen (lat. sulphur).

† **zolfonaria**, f. dasš. wie zolfatara.

† **zolfore**, m. ſ. zolfo.

zölla, f. Scholle; Erdſcholle, f. ‖ aver quattro (od. poche) ~e, ganz wenig Grundbeſitz haben ‖ ~e erbose, Raſenſchollen, f. pl., -ſtücke, n. pl. (v. ahd. skolla, Scholle).

zollata, f. Wurf, Schlag mit einer Erdſcholle, mit einem Raſenſtück, m.

zollo'so, *agg.* ſchollig od. ſchollicht; klümperig (v. Erdboden).

zollurto, *agg.* dasš. wie zolloso.

zombare (žombo), v. a. *fam.* durchprügeln; durchhauen (wohl Schallwort, well žomba, tſchump, den dumpfen Ton des Schlages wiedergiebt).

žombolare, v. a. *frequ.* v. zombare.

žona, f. eigentlich: Gürtel, m.; *(Geogr.)* Zone, f.; Erdgürtel; Erdſtrich, m.; von zwei Parallelkreiſen eingeſchloſſener Teil der Erdoberfläche ‖ Stirna, n.; Zone; ~ torrida, heiße Zone; le ~e temperate, die gemäßigten Zonen (australe, boreale, ſüdliche, nördliche); le ~e glaciali, die kalten Zonen, f. pl.; ~ delle calme, Kalmenzone; ~ degli alisei, Paſſatzone ‖ *(Med.)* Gürtelroſe, f. ‖ *(Archeol.)* Bruſt-, Buſenbinde der jungen Mädchen, f. (lat. zona, v. gr. ζώνη). [ſelen (Etym. ?).

žona, f. *fam.* dar di ~, mit Eifer dabei

žonzo, m. nur in den Wendungen: andar a ~, müßig, ziel- u. unterſchiedslos ‖ mandar il cervello a ~, überſchnappen; verrückt werden (wohl Schallwort: eigentlich ſum, ſum machen).

žoófito, m. *(Nat.)* Zoophyt, n.; Tierpflanze, f. ob. Pflanzentier, n. (v. gr. ζῷον, Tier u. φυτόν, Pflanze).

žoofórico, *agg. (Arch.)* Tiergeſtalten darſtellend; Tierbilder tragend (Säulen) (v. gr. ζωοφόρος). [f. (v. gr. ζῷον u. γεάφειν).

žoografia, f. Tierbeſchreibung, -abbildung,

žoiatría, f. Tierarzneikunſt; Tierheilkunſt, f. (v. gr. ζῷον u. ἰατρεία).

žoiatrico, *agg.* zur Tierheilkunde gehörig.

žoolàtria, f. Tierverehrung, -anbetung, f. (v. gr. ζῷον u. λατρεία).

žoólito, m. *(Nat.)* Tierverſteinerung, f.; verſteinerter tieriſcher Körper; Zoolith, m. (v. gr. ζῷον u. λίθος, Stein).

žoología, f. Zoologie; Tierkunde; Naturbeſchreibung der Tiere, f. (v. gr. ζῷον u. λόγος).

žoológico, *agg.* zoologiſch; stazione —a, zoologiſche Station.

žoólogo, m. Zoologe; Tierkundiger, m.; wiſſenſchaftlicher Beſchreiber der Tierwelt.

žootomía, f. Tierzergliederungskunſt; Anatomie der Tiere, f. (v. gr. ζῷον u. τέμνειν, ſchneiden).

zoppaccio (pl. —cci), m. (*pegg.* v. zoppo) elender, häßlicher Lahmer. [Hinken, n.

zoppaggine, f. Lahmheit, n.; Lahmheit, f.;

zoppeggiare, v. n. ſ. zoppicare.

zoppettino u. **zoppettíno**, m. (*dim.* v. zoppo) junger Lahmer, Krüppel.

zoppicamento, m. Hinken; Lahmſein, n.

zoppicare (zoppico, —chi), v. n. hinken; lahmen; lahm gehen; lahm ſein (ſei es wegen eines organiſchen Gebrechens, ſei es wegen vorübergehender Störung; Menſchen u. Tiere); fig. auch von Möbeln; questa seggiola zoppica, dieſer Stuhl wackelt, ſteht ungleich auf den Füßen ‖ *fig.* ſchlecht beſchlagen, ungeeignet ausgebildet ſein; nicht taktfeſt ſein (auf einem Gebiete, in einem Fache ꝛc.) ‖ unluſtig etw. thun; es am rechten Eifer fehlen laſſen (bei Schülern) ‖ kränklich; hinfällig ſein; nicht taktfeſt ſein in Bezug auf ſeine Geſundheit.

zoppicone u. **zoppiconi**, *avv.*, andare ~, hinken; lahmen; lahm gehen; auch *fig.*: questo paragone va ~, dieſer Vergleich hinkt.

zoppina, f. *(Vet.)* Klauenſeuche, f. (des Rindviehs).

zoppino, m.; —ina, f. (*dim.* u. *vezz.* v. zoppo) junger Lahmer; junge Lahme.

zoppo, *agg.* hinkend; lahm; lahm gehend; lahmend; andare, camminare ~, hinken; lahmen; lahm gehen ‖ auch *sost.* m. Hinkender; Lahmer, m. ‖ ~ da due piedi, auf beiden Füßen lahm; ~ nelle anche, hüftlahm; cavallo ~, lahmendes (buglahmes) Pferd ‖ *fig.* seggiola ~a, ungleich auf den Füßen ſtehender Stuhl ‖ matrimonio ~, ungleiche Ehe (wegen Altersverſchiedenheit od. ganz verſchiedenen ſocialen Verhältniſſen) ‖ discorso, ragionamento, paragone ~, auf ſehr ſchwachen Füßen ſtehende Begründung; hinkender Vergleich ‖ verso ~, hinkender Vers(fuß) ‖ a piè ~, *mod. avv.* auf einem Fuße hüpfend; *fig.* tornare a piè ~, unverrichteter Sache, mit einer langen Naſe abziehen, heimziehen ‖ *mod. prov.* agli —i grucciate, den Unglücklichen trifft doch alles ‖ *prov.* chi pratica lo ~ impara a zoppicare, böſe Beiſpiele verderben gute Sitten (v. ahd. scupfa, mhd. schupf, Schupfer, Schwung, Schupf; mhd. schupfen, in ſchwankender Bewegung ſein).

Zoroastro, m. *(N. pr. stor.)* Zoroaſter.

žóstera, f. *(Bot.)* Meerfaden, m.; Meer-, Seegras, n.; Waſſerriemen, m. (Zostera marina). [heit, f.; bäuriſches Weſen.

žoticaggine, f. Grobheit; Ungeſchliffen-

žoticamente, *avv.* in grober, ungeſchliffener, flegelhafter Weiſe.

žoticheria, f. dasš. wie zoticaggine.

žótico, *agg.* grob; ungeſchliffen; roh; bäuriſch; flegelhaft (Etym. ungewiß; vergl. franz. sot, ſpan. zote, Dummkopf, Tölpel; dtſch. zote; viell. v. angelſächſ. sot, Tölpel, iriſch suthan, Dummkopf).

žózza, f. Gemiſch von Waſſer mit Rum od. einem anderen Liqueur ‖ *fig.* u. *fam.* gemeines Volk; Pöbel, m. (nach Caix zurückzuführen auf suzzacchera, s. d.).

žozzaio (pl. —a'j), m. Verkäufer, Feilhalter von gemiſchten Getränken, m. ‖ Trinker ſolcher Getränke; *fig.* u. *fam.* Mann aus dem niederen Volke, m.

žuavo, m. *(Mil.)* Zuave, m. (arab. gekleideter Fußſoldat in Algerien; eigentl. Bewohner des Diſtrikts Zuavia in der Provinz Conſtantine).

zucca, f. *(Bot.)* Kürbis, m. (Cucurbita pepo); vom Volk wird auch die halbreife Melone ~ genannt ‖ fiori di ~, junge Kürbistriebe (als Gemüſe viel gegeſſen), m. pl.; semi di ~, Kürbiskerne, m. pl. (ſchwach geſalzen vom ital. Volke viel gegeſſen) ‖ *fam.* —cche! od. le —cche fritte! potztauſend! warum nicht gar? ſeh' einer einmal an! ‖ *(Pescat.)* trockene u. ausgehöhlte Kürbisſchale (zum Aufbewahren kleiner Fiſche) ‖ Kürbisflaſche, f. ‖ *fig.* u. *fam.* Schädel; Kopf, m.; battersi la ~ nel muro, mit dem Schädel gegen die Wand ſchlagen, ſtoßen; grattarsi la ~, ſich den Kopf kratzen; ~ pelata, Kahlkopf; Plattenkönig, m.; non aver sale in ~, keine Grütze im Kopfe haben; ein Stroh-, Dummkopf ſein; ~ senza pesci (od. senza sale od. al vento), Hohlkopf; Windbeutel, m. ‖ in ~, *mod. avv.* ohne Kopfbedeckung; andare fuori in ~, barhäuptig ausgehen (viell. cnſſt. aus cozucca, Umſtellung v. cucuzza).

zucca'ia (pl. —a'j), *agg.* uva, ciliegia —a, ſehr große, großbeerige, aber ziemlich geſchmackloſe Weintraube, Kirſche.

zucca'io (pl. —a'j), m. Kürbisfeld, n.

zuccaiuòla, f. *(Zool.)* Maulwurfsgrille, f.; Reitwurm, m.; Ackerwerre, f. (Gryllotalpa vulgaris).

zuccaiuòlo, *agg.* fico ~, eine Art Frühfeige.

† **zuccaro**, m. ſ. zucchero.

zuccata, f. Stoß an, gegen den Kopf, m.; battere, dare una ~ in qc., mit dem Kopf gegen etw. ſchlagen, ſtoßen, rennen; dare una ~ a qd., gegen jem. mit dem Kopf anrennen, ſtoßen. [ſnur zum Kürbisbau gut iſt.

† **zuccheˈgno**, *agg.* terreno ~, Acker, der

zuccherare, v. a. inzuccherare.

zuccherato, *agg.* mit Zucker bestreut; überzuckert.

zuccheriera, f. Zuckerdose, -büchse, f.

zuccherifero, *agg.* Zucker hervorbringend.

⊙ **zuccherifluo**, *agg.* Zucker ausschwitzend || *fig.* äußerst süß.

zuccherino, m. Zuckerzeug; Zuckerbonbon; Naschwerk, n. || *fig.* angenehme Sache; Annehmlichkeit, f. || un cibo pare -i a qd., eine Speise schmeckt jdm. ausgezeichnet.

zuccherino, *agg.* zuckerartig; süß wie Zucker; pere -e, zuckersüße Birnen, f. pl. || *(Chim.)* la parte -a, Zuckergehalt, m.

zucchero, m. Zucker, m. || *(Bot.)* canna di -, Zuckerrohr, n. (Saccharum officinarum); daraus gewonnen: Rohrzucker || - di barbietola, Rübenzucker || - di piombo, di latte, Blei-, Milchzucker; - d'uva, Traubenzucker || - rottame, Farinzucker; - brutto od. grezzo, Rohzucker; - raffinato, raffinierter Zucker; - candi od. - candito, Kandiszucker; - rosso, Rotzucker || chiarire lo -, den Zucker brennen, raffinieren || pan di -, Zuckerhut, m.; a pan di -, kegel-, trichter-, zuckerhutförmig (Schädel, Hüte ꝛc.); - in pezzi, Stückenzucker; - polverizzato, klarer Zucker || *mod. prov.* aver il cuore nello -, vor Freude ganz außer dem Häuschen sein || *fam.* una cosa è uno -, (od. è tutta di -), etw. ist sehr süß; *fig.* etw. ist höchst angenehm || uno è una pasta di -, jem. ist äußerst gutherzig, gutmütig, liebenswürdig; er ist ein ausgezeichneter Charakter (lat. saccharum; gr. σάκχαρ od. σάκχαρον, v. arab. sokkar).

zuccheroso, *agg.* zuckrig; zuckerhaltig || gezuckert; mit Zucker versüßt; süß.

zucchetta u. **zucchettina**, f. (*dim.* v. zucca) kleiner Kürbis || *fig.* kleiner Kopf, Schädel.

zucchettino, m. ganz kleiner, eben hervorgesprossener Kürbis (als Gemüse gegessen).

zucchetto, m. s. zucchettino.

zucchetto u. **zuccótto**, m. kleines rundes Scheitelkäppchen (wie es die kathol. Priester zur Bedeckung der Tonsur tragen).

zucchino, m. s. zucchettino.

zucchino, m. *(Zool.)* Gurken- od. Kürbiskernbandwurm, m. (Taenia cucumeria).

zucconare (zucco·no), v. a. ganz kahl (bis auf die Haut) abscheren (den Kopf).

zucconatura, f. Abscheren (der Kopfhaare) bis auf die Haut.

zucco·ne, m.; **-o·na**, f. *fam.* dumme, einfältige, schwer begreifende Person; Dummkopf, m.; dumme Gans || auch: großer, dicker Schädel, Kopf.

zucc6tto, m. (*dim.* v. zucca) Kürbisschale, f. (als Gefäß; bes. zum Aufbewahren kleiner Fische) ||, *(Arm. stor.)* Sturmhaube, f. || s. auch zucchetto.

zuffa, f. Rauferei; Prügelei; Schlägerei, f.; Handgemenge, n.; Streit unter mehreren Personen (v. dtsch. zupfen, wie ruffa von rupfen).

zufolamento, m. Blasen auf der Hirtenpfeife, n. || überhaupt: Pfeifen, n. || auch: Pfauchen; Zischen (der Schlangen), n.

zufolare (zu·folo), v. n. auf der Hirtenpfeife, -flote blasen || zischen (wie es die Schlangen thun) || pfeifen (mit dem Munde; feinere Töne ausdrückend als fischiare); flöten (mit dem Munde) || pfeifen (der Wind) || *fam.* summen; surren (Mücken) || sentirsi - gli orecchi, Ohrensausen (Summen in den Ohren) haben || - negli orecchi qc. a qd., jdm. etw. in die Ohren zischeln, tuscheln || † *(Arch.)* dasß. wie palaštrare.

zufolatore, m.; **-trice**, f. *fig.* Ohrenbläser; Tuscheler; Zuflüsterer, m.; -in, f.

zufolo, m. Hirtenflöte, -pfeife; Schalmei, f. || Schalmeienbläser, m.; fanno come gli -i (od. come i pifferi) di montagna, s. unter piffero || † pfeifender, zischender, pfauchender Ton; Gepfeife; Gezisch, n. (andere Form für sibilo).

zugo (pl. **-ghi**), m. (besondere Art) um einen Span gewickeltes u. in Öl gesottenes Teigküchelchen; Krapfen, m. || *fam.* u. *fig.* Einfaltspinsel; Dummkopf; Tropf, m.

∗**zulfureo**, *agg.* s. sulfureo.

zuppa, f. Suppe, f. (meist ziemlich dicke Brot-, Bohnen- od. Reissuppe; die dünne (klare) Fleischbrühsuppe heißt brodo; die ohne Fleischbrühe gekochten Nudeln heißen minestra od. minestra asciutta); - di magro, Bohnen-, Brotsuppe (ohne Fleischbrühe; Fastenspeise) || vuole mangiare una - da noi? wollen Sie nicht einen Löffel Suppe bei uns essen? || far la -, eintunken; eintunken; far la - nel vino, in den Wein Brot brocken || *mod. prov.* far la - nel paniere, ins Faß der Danaiden schöpfen; Vergebliches unternehmen || *fam.* è una - e un pan molle, es ist ganz dieselbe Geschichte; es ist ganz einerlei, ganz Wurst || *fam.* Brei, m.; Verwirrung, f.; Mischmasch, m.; sono entrato in una bella -, ich bin in eine schöne Geschichte hineingeraten (v. dtsch. suppe).

zuppare, v. a. s. inzuppare || v. n. sich vollsaugen (von einer Flüssigkeit).

zuppetta, f. (*dim.* v. zuppa) meist bei Einladungen: venga a mangiare con noi una -, kommen Sie u. essen Sie mit uns einen Löffel Suppe.

zuppiera, f. Suppenschüssel, -terrine, f.

zuppina, f. (*dim.* v. zuppa) Süpplein, n.; la sera mangia una - sola, abends ißt er nur ein Süpplein.

zuppo, *agg.* eingebrockt; eingeweicht (z. B. in Wein); durchtränkt (von einer Flüssigkeit) || *fam.* durchweicht; molle - od. fradicio -, naß bis auf die Haut.

Zurighese, m. Zürcher; Einwohner von Zürich, m.

Zurigo, m. *(Geogr.)* Zürich, n.

zurlare, v. n. dasß. wie ruzzare.

zurlo od. **zurro**, m. dasß. wie ruzzo.

zuzzerullone, m.; **-o·na**, f. *fam.* kindische, alberne, läppische Person (v. zurlare).

Aggiunte. — Nachtrag.

h. = hinter; hzf. = hinzufügen; l. — lies; st. = statt; S. = Seite.

a, unter 8) h. vile (2. S.) hzf.: verachten; unter 9) h. andern, (9. S.) hzf.: durch u. durch.

abbassare, h. Staffelei; (13. S.) hzf.: ~ le vele, die Segel streichen.

abbastanza, h. Bedarf (2. S.) hzf.: ‖ ziemlich; ziemlich viel; ~ bene, ziemlich gut; so halbwegs; ~ gente, ziemlich viel Publikum.

abboccare, h. werden (18. S.) hzf.: ‖ v. n. sich mit Wasser füllen (auf eine Seite neigende Bote); h. schmeckender, (21. S.) hzf.: auch: angenehmer, süffiger Wein.

abbottamento, m. Aufschwellen, n.; Gewichtszunahme des Mehls beim Backen (infolge Zusatzes von Wasser), f.

abbottarsi (m'abbótto), v. rifl. sich aufblähen (wie eine Kröte, botta).

abbózzo, h. unvollständig; (4. S.) hzf.: un ~ d'uomo, di donna, ein mißgestaltetes Mannes-, Weibsbild.

abbreviatura, f. Abkürzung, f.

abbreviazione, f. s. abbreviamento.

† abiatico, h. Großvaters, f. (2. S.) hzf.: (lat. aviaticus b. avus).

abilità, h. Mut!; (6. S.) hzf.: dazu gehört was rechtes!

abitudinario (pl. –rj), m. Gewohnheitsmensch, m.

accanto, h. (ibm.); (7. S.) hzf.: poter stare ~ a qc., nicht nachstehen (einer Sache).

accappucciarsi (m'accappucciо), v. rifl. dasj. wie incappucciarsi ‖ *p. pass.* accappucciato, als *agg.*: cavallo ~, Pferd mit großem Kopf, n.

† accia, h. Art, f. hzf.: (v. ahd. heppa od. häppa, Hippe; vergl. mederd. hacke).

acciarco, h. Beschimpfung, f. (5. S.) hzf.: (v. span. achaque, dies v. arab. asch-schaka, Vorwand).

affamigliarsi (m'affamiglio), v. rifl. vertraut, familiär werden.

***affidàvit**, m. *indecl.* Erklärung an Eidesstatt (v. lat.).

agave, f. *(Bot.)* Baum-, Prachtaloë; Agave, f. (Agave americana).

allacciamento, h. Anbinden, n. (2. S.) hzf.: ‖ ~ ferroviario, Anschluß an das Eisenbahnnetz, m.

***alpinaggio** (pl. –ggi), m. Treiben des Viehs auf die Alpenweiden, n.; Sennerei, f.

anepigrafo, *agg. (Bibliogr.)* codice ~, anepigraphischer (titelloser) Codex.

animare, h. animato mutig (10. S.) hzf.: ‖ mit einem Kern versehen; bastone ~, Stockdegen, m.

antiflogistico, *agg. (Med.)* entzündungswidrig.

arrógere, (6. S.) st. Behörden des l.: Nebenstellen (Filialen) des öffentlichen.

asinello, h. Eselein, n. (2. S.) hzf. ‖ *(Arch.)* unterer Dachbalken für einhängige Dächer.

asola, f. Saum (m.), Einsäumung (f.) des Knopfloches.

† assale, m. dasj. wie sala) Wagenachse, f.

***assènto**, m. dasj. wie assentimento.

associazione, h. Gestorbenen, f.; (6. S.) hzf.: ~ del cadavere alla Misericordia, Aufbahrung der Leiche in der Misericordia.

astensionismo, m. System der (systematische) Stimmenthaltung, n.

attechire, h. (v. got. theihan, (12. S.) hzf.: alth. gidihan,

***attendibilità**, f. Bedeutsamkeit, f.; argomento di grande ~, sehr in Erwägung zu ziehender Punkt (juristischer Jargon).

† avaccio, *avv.* schnell; bald; hurtig.

avere, h. ha (2. Spalte, 30. S.) hzf.: nulla.

† azzillare (azzillo), v. n. *l. st. ch.* alzarsi.

† bacchèa, f. Bachuslied, n., -tanz, m.

bachèca, h. Juweliere); (2. S.) hzf.: Schaukasten.

bacillo, m. *(Nat.)* Bacillus, m.; ~ del tifo, del colera, Typhus-, Cholerabacillus.

baderna, h. Tau; (2. S.) hzf.: Liderung, f.

***badirno**, m. Rückenlehne, f. ‖ *(Mar.)* Ruderbrett, n.

balistite, f. *(Mil.)* rauchloses Pulver.

***balógia**, f. dasj. wie ballotta od. succiola.

bandièra, h. in (12. S.) hzf.: un.

baro, m. (1. S.) hzf.: † Kleinhändler; Tauschhändler; h. Schauspieler, m. (2. S.) hzf.: (hängt sicherlich mit barattare zusammen; vergl. baruffo; Herkunft ungewiß).

bastone, h. greifen (3. S.) hzf.: ~ animato, Stockdegen, m.

batteride, f. *(Nat.)* Bakterie, f.

batteriologia, f. *(Nat.)* Bakteriologie; Lehre von den Bakterien, f.

battitore, h. Reiterpatrouillen, f. pl. (6. S.) hzf.: ‖ *(Cacc.)* Treiber, m.

battuta, h. Vorsprung (12. S.) hzf.: ‖ *(Cacc.)* ~ di battuta, Treibjagd, f.

bava, h. Gußnaht, f. (9. S.) hzf.: Grat, m.

belemmite u. **belemnite**, f. *(Nat.)* Donnerkeil-, -stein, m.

bernacla, f. *(Ornit.)* Baumgans, f. (Anser bernicla).

bianco, h. Text; (54. S.) hzf.: *(fam.)* giornata bianca, Tag an dem nichts verdient worden ist.

bicarbonato, m. *(Chim.)* doppeltkohlensaures Salz; ~ di soda, doppeltkohlensaures Natron.

bièlla, f. *(Mec.)* Bleuelstange, f.

bimetallismo, m. Doppelwährung, f.

bisolfato, m. *(Chim.)* doppeltschwefelsaures Salz; ~ di soda, doppeltschwefelsaures Natron.

bòa, h. Hals (3. S.) hzf.: ‖ *(Mar.)* Boje, f.

bonamente, *avv.* hzf.: in ehrlicher, gerader Weise; auf schlichte, einfache Art.

borra, f. dasj. wie borea (im rtlaul. Dialekt).

***bottaro**, m. Kutscher; Droschkenkutscher, m. (römischer Ausdruck).

botte, h. Schiffslast, f. (2. S.) hzf.: ‖ in Rom: Droschke, f.

bracciatèllo, m. großer Kringel (aus Weizenmehl u. Rosinen); große Brezel (vielf. gleicher Bedeutung mit dem letzteren, etymolog. verwandten Worte).

Bressanone, m. *(Geogr.)* Brixen, n.

bruciabile, *agg.* verbrennbar; durch Feuer zerstörbar.

brum, m. (meist geschlossene) Droschke, f. (in manchen Städten Oberitaliens) (v. engl. brougham).

brumista (pl. –i), m. Droschkenkutscher, m.

buratto, h. Mensch (4. S.) hzf.; (vgl. frz. bure, grober Stoff u. ital. birro).

† u. ⊙ burèlla, h. Gewölbe (3. S.) hzf.: (wohl v. ahd. bûr [häufig [Bauer], Haus, Kammer).

buristo u. ***buristio**, m. Art Blutwurst mit Rosinen u. Pinienkernen (Specialität von Siena).

caccia, h. Jagd, f. (1. S.) hzf.: di battuta, Treibjagd, f.

cacciatoria, st. Nagelhammer (1. S.) l. Durchschlaghammer.

cadaurno, *agg.* dasj. wie ognuno.

calandra, h. Unterlaß (6. S.) hzf.: ‖ *(Teon.)* Glanzpresse, f.

calmière, m. von der Behörde bestimmter Preis der Nahrungsmittel.

cambio, h. Wechsels; (21. S.) hzf.: *(Borsa)* Kurs, m.

candelière u. ***candellière**, h. spielen (6. S.) hzf.: ‖ *(Fortif.)* ~ delle fascine, Bockgestell, n.

Candia od. **isola di ~**, f. *(Geogr.)* Kreta, n.

caninamente, *avv.* in hündischer Weise (D. I, 6; 14).

canto, h. singen; (10. S.) hzf.: Choralgesang, m.

capigliera, f. Haarwuchs; Schopf, m.

capo, h. kommen; (3. Sp. 59. S.) hzf.: etw. erreichen, durchsetzen.

capotrèno, m. *(Ferrov.)* Zugführer; Oberschaffner, m.

cappa, h. Rittermantel, m. (6. S.) hzf.: cavalier di cappa e spada, päpstlicher Kammerherr (aus dem Laien-, Ritterstande).

cappone, h. werfen ‖ (10. S.) l.: fa venire la pelle di ~ a qd., die Gänsehaut überläuft einen dabei.

capzioso, *agg.* trügerisch; verfänglich (lat. captiosus).

carpione, h. (Cyprinus carpio) (2. S.) hzf.: (v. dtsch. karpfen).

carta, h. Papier; (10. S.) hzf.: ~ a mano, Büttenpapier.

casciata, f. *(Sal.)* Damm zwischen den einzelnen Salzlafen, m.

casèllo, m. *(Ferrov.)* (dasj. wie casotto) Bahnwärterhäuschen, n.; -bude, f.

castèllo, h. Seidenwürmerzucht, n.; (12. S.) hzf.: Brustfasten, m.

cattatore, m.; **-trice**, f. *(Giur.)* Erbschleicher, m.; -in, f.

cattatorio, *agg. (Giur.)* erbschleicherisch.

cattazione, f. *(Giur.)* Erbschleicherei, f.

cavaliére u. **cavaliéro**, h. (in Rom) (13. S.) hzf.: ‖ *(Eccles.)* ~ di cappa e spada s. unter cappa.

cazioso, *agg.* s. capzioso.

cercone, m. herdorbener, zu Essig gewordener Wein.

cesto, (6. S.) st. schöner Kerl l.: schönes Früchtchen.

césio, *agg.* himmelblau (Auge).

⊙ u. † chiavare, h. verschließen (2. S.) hzf.: volg. vögeln.

chiave, h. (eines Gewölbes); (36. S.) hzf.: Bogenschluß.

cimolo, h. Pflanzen; hzf.: *(Legn.)* Tyroler Zirbelholz.

ciclista (pl. –sti), m. Radfahrer, m. (der das Radfahren als Sport betreibt).

ciclistica, f. Radfahrerkunst, f., -sport, m.

cisale, m. Rain; Grasrand, m.

clorale, m. *(Chim.)* Chloral, n.

coditrèmola, f. *(Ornit.)* dasj. wie batticoda.

collétto, ḥ. Wams, n.; (3. 3.) ḥsf.: ~ a becchi, Stehkragen mit umgebogenen Spitzen.

***colluttare** (colluttato), v. n. handgemein werden; sich raufen.

***colluttazióne**, f. Rauferei; Schlägerei, f.

colónico, *agg.* den Kolonen, Landmann, Ackerbauer betreffend; casa ~a, Bauernhaus, n.

coloráro, m. Farbenhändler, m.

cómma, ḥ. *(Gram.)* (1. 3.) ḥsf.: Satzabschnitt, m.; kurzer Satzteil; auch: Absatz (im Text); auch: ~.

congédo, ḥ. Königsurlaub, m., (8. 3.) ḥsf.: soldati, ufficiali di ~, Mannschaften, Offiziere des Urlaubtenstandes.

consolazióne, (10. 3.) ſt. bringt uns l.: macht uns viel.

contrastallíra, f. *(Mar.)* giorni di ~, Extraliegetage, m. pl.

controvíte, f. *(Mec.)* Schraubenmutter, f.; Muttergewinde, n.

cooperatíva, f. Genossenschaft; Brüderschaft (von Handwerkern), f.; unione ~, Konsumverein, m.

coppo, ḥ. Kompaßhäuschen, n. (3. 3.) ḥsf.: *(Arch.)* Dachpfanne, f.

cópula, ḥ. f. (5. 3.) ḥsf.: ‖ *(Forest.)* Gebinde eines Flosses, n.

coratélla, ḥ. Gescheide, n.; (3. 3.) ḥsf.: *(Cuc.)* Gerüsch, n.

corrugarne, ḥ. Sitzene; (6. 3.) ḥsf.: *(Mec.)* ferro ~, Kellbiseh, n.

corsèllo, m. schmaler Gang zwischen Bett u. Bett od. Bett u. Mauer; Bettgang, m.

cótta, ḥ. Halskragen; (7. 3.) ḥsf.: ~ di maglia, Schuppenhemd, n.

cricetóne, m. *(Zool.)* Hamster, m.

cubía, f. *(Mar.)* Küche, f.

cupézza, ḥ. Hohlheit, (1. 3.) ḥsf.: Dummheit.

cuscíno u. **cuscinétto** (da urto), m. *(Ferrov.)* Puffer, m.; *fig.* Stati cuscinetti, Pufferstaaten, m. pl.

damaschinare (~íno), v. a. damascieren (Stahl).

dappoichè, l.: *cong.* dass. wie dopoché; † für poiché.

***decatáre** (decatto), v. a. *(Lanif.)* dekatieren; (dem Tuch) die Dampfkrumpe geben, den Glanz benehmen.

deferénte, ḥ. deferire ḥsf.: ‖ *sost.* m. (o cerchio ~) *(Astr.)* Bewegungsfikel, m.

defluísso, m. Abfluß; Durchfluß, m.

deviatóre, m. *(Ferrov.)* Weichensteller, m.

diecína, ḥ. Dutzenden. (5. 3.) ḥsf.: *(Aritm.)* Zehner, m.

digestóre, m. *(Chim.)* Digestor; Dampfkochtöpf; Papinscher Topf, m.

dimenáre, ḥ. schaukeln ‖ (9. 3.) ḥsf.; v. n.

discutíbile, *agg.* fraglich; erörterbar; zu erörtern ſ. bestreitbar.

disimbracare (disimbracco, ~chi), v. n. dass. wie disingranare.

disingranáre (disingrano), v. a. *(Mec.)* aus-, ent-, loskuppeln; ausrücken.

dislocazióne, ḥ. slogamento ḥsf.: ~ u. slogiamento.

dispensário (pl. ~ŕj), m. Verteilungsstelle für Heilmittel; Poliambulanz; Klinik, f.; ~ celtico, Poliambulanz für Geschlechtskrankheiten, f.

docénte, m. Docent oder Dozent, m.

dódda, fare il ~, den Herrn spielen; allen vorsichtig thun wollen.

domiciliatário (pl. ~ŕj), m. *(Com.)* Domizilat, m.

dopo, (21. 3.) ſt. dass. wie dappoichè l.: *cong.* nachdem.

†**doppiétta**, ḥ. Goldstück (2. 3.) ḥsf.: ‖ heute: Doppelflinte; Doppelpistole, f.

Dottrinélla, f. *(Eccles.)* (rom.) Brüderschaft der christlichen Lehre.

duráme, m. *(Forest.)* Kernholz, n.

eczéma (pl. ~i), m. *(Med.)* Ekzem, n.; Hautausschlag, m. (gr. Ἔκζεμα).

elettrícista (pl. ~sti), m. Elektriker, m.

epigíno, *agg.* *(Bot.)* epigynisch.

essudáto, m. *(Med.)* Exsudat, n. (v. lat. exsudare).

fángo, ḥ. Staube (9. 3.) ḥsf.: (Drecke).

farmacéutico, ḥ. Chemie (4. 3.) ḥsf.: ‖ *fam.* discorso ~, politische Kannegießerei.

férrico, *agg.* (ossido ~, *(Chim.)* Eisenoxyd, n.

fésta, ḥ. Fest (15. 3.) ḥsf.: man muß die Feste feiern wie sie fallen.

fiáccola, ḥ. raucht; (15. 3.) ḥsf.: die Lampe blakt.

filáccica, ḥ. f.; (1. 3.) ḥsf.: ~che.

***filatelía**, f. Philatelie; Briefmarkenkunde, f.

***filatélico**, m. Philatellst; Briefmarkensammler, m.

filóssera, f. *(Zool.)* Reblaus, f. (Phylloxera vastatrix).

finézza, ḥ. Zuthaten, n.; (3. 3.) ḥsf.: Feingehalt, m.

finíre, ḥ. eingeschränkt; (2. Spalte 4. 3.) ḥsf.: essere ~, endliches Wesen; f.

fiócco, ḥ. fiocca (17. 3.) ḥsf.: *(Mar.)* Flikwer, m.

forcélla, ḥ. Magen, m.; (4. 3.) ḥsf.: Gabelbein (n.) o Gabel (f.) des Geflügels.

***forgóne**, m. großer (geschlossener) Transportwagen; Möbelwagen, m.; *(Mil.)* Munitions-, Back-, Gepäckwagen, m.

formiménto, ḥ. an Werkzeugen ꝛc. (6. 3.) ḥsf.: ‖ *(Mil.)* Uebergang (der Soldaten od. an Gewehren), n.

fraúde ḥsf.: † u. ⊙

fúngo, ḥ. Häutchen, f. (7. 3.) ḥsf.: ‖ Brause (der Gießkanne), f.

furétto, m. *(Zool.)* Frett; Frettchen, n. (Mustela furo).

fúrssia, f. *(Bot.)* Fuchsie, f. (Fuchsia globosa).

gaiétto, *agg.*; pelle ~a, buntgestreiftes Fell (D. I, 1, 42).

gallàre, ḥ. Ei); (2. 3.) ḥsf.: treten; betreten (die Henne).

galleggiáre, ḥ. Batterien, f. pl. (11. 3.) ḥsf.: ‖ v. a. flößen.

gámba, ſt. etw. ohne Schwierkeit od. auch ohne Ueberlegung thun l.: etw. ohne Schwierigkeit thun; etw. auf die leichte Achsel nehmen.

garbo, ḥ. Schmuck; (21. 3.) ḥsf.: wohl besser herzuleiten von † garbo, feinster Wollenstoff aus dem Sultanat Algarve, das viell. von den alten florent. Kaufleuten il garbo genannt wurde).

gassóso, ḥ. gazeuse, f. (5. 3.) ḥsf.: Brauselimonade, f.

gerénte, ſt. Geschäftsführer (2. 3.) l.: Prokurist.

ghiáccio, ḥ. auf Leder ꝛc.) ḥsf.: ‖ *agg.* dass. wie ghiacciato.

gíbus, m. Klapphut; Chapeau claque, m. (nach einem franz. Hutmacher benannt).

***gitánte**, m. u. f. Ausflügler, m.; ~in, f.

giudicáto, ſt. zur Vollstreckung reif (2. 3.) l.: rechtskräftig geworden.

† giuncáre (giúncio, ~chi), v. a. mit Binsen (auch mit Blumen) bestreuen (den Boden).

Giúrra, m. *(Geogr.)* Jura, m.

giurássico, *agg.* *(Geol.)* jurassisch (ſ. Jura [II. Teil]).

gloterare (glotera), v. n. klappern (der Storch).

goliárdo, m. *(Stor. medioev.)* fahrender Schüler; Vagant, m.

gorgogliáre (6. 3.) ſt. ~le budella (od. il corpo) l.: le budella (od. il corpo) gorgogliano.

gradélla, f. *(Pescat.)* Buhne, f.

grappa, ḥ. Entschlußscheichen, n. (5. 3.) ḥsf.: ‖ *(Tel.)* Kurschlüssel, m.; ‖ feiner Likor (aus Kirschstielen ꝛc. gewonnen).

greppo, ḥ. Blumentopf (4. 3.) ḥsf.: ‖ *fam.* fare il ~, das Gesicht zum Weinen verziehen.

gridare, ḥ. etc. (4. 3.) ḥsf.: od. a perdifiato.

grifóne, ḥ. (Vultur fulvus) (3. 3.) ḥsf.: ‖ *(Zool.)* cane ~, Affenpinscher, m.; ~ sorcio, Rattenpinscher, m.

grippia, f. *(Mar.)* Ankerreep, n.

grisatóio, ḥ. Glasknifer, m.; (2. 3.) ḥsf.: Fiedemesser, n.

iettatóre, m. Mensch mit dem bösen Blick; Verhexer, m.

iettatúra, f. Verhexung durch den bösen Blick, f.; Anthuen, n.

imbracare, ḥ. umwickeln (4. 3.) ḥsf.: ‖ *(Mec.)* einrücken; ankuppeln.

impescindíbile, *agg.* unumgänglich (v. pressindere).

von impressóre fällt † weg.

†indíre, ḥ. indicere ḥsf.: ‖ *(Eccles.)* ~ un concilio, ein Konzil anberaumen, zusammenrufen.

infalconíre (~isco), v. n. stolz werden.

infortúnio, ḥ. Kriege (3. 3.) ḥsf.: ~j sul lavoro, Unfälle im Beruf, bei der Arbeit.

infúme, *agg.* rauchlos (Pulver).

installazióne, f.: ~ elettrica, Anlage elektrischer Einrichtung, f.

interdíre, ḥ. untersagen; (7. 3.) ḥsf.: *(Giur.)* entmündigen.

istruttóre, m. Instruktor; Erzieher, m.

***iúrta**, f. Jute, f.

lampassáto, *agg.* mit ausgestreckter Zunge (Wappentier).

lepidézza, ḥ. Witz; (1. 3.) ḥsf.: Geist.

letteréccio, *agg.* zum Bett gehörig; **effetti ~i**, Bettgerät (z. B. in den Kasernen), n.

liprándo, *agg.*; piede ~, Elle (0,51 m.), f. (in Turin) (v. Luitprand).

lisciváre (lisciv o), v. a. *(Chim.)* auslaugen.

logismografía, f. Lehre von der Buchhaltung, f.

logística, f. *(Mil.)* Logistik; Lehre von den Kriegsmärschen u. Transporten, f.

†**logístico**, ḥ. Algebra, m. (2. 3.) ḥsf.: ‖ *agg. (Mil.)* die Berechnung der Kriegsmärsche, Transporte betreffend.

logístico, *agg. (Mil.)* die Logistik betreffend.

lórdura, ḥ. Sache; (3. 3.) ḥsf.: Schmutz; **magolátto**, (1. 3.) ſt. weiter auseinanderstehenden Furchen l.: Doppelfurchen.

malto, m. Malz, n.

mandamento, m. *(Mil.)* Aushebungsbezirk, m.

mandamentále, *agg.* *(Mil.)* zu einem Aushebungsbezirk gehörig.

mannarése, m. *(Mil.)* großes Beil der Pioniere. [m. pl.

marsupiáli, m. pl. *(Zool.)* Beutelthiere,

matricolíno, m. junger Student, der sich soeben in die matricola hat einschreiben lassen; junger Fuchs.

mattáre, ḥ. strafen (3. 3.) ḥsf.: ‖ ***schlachten**; töten.

***mattatóio** (pl. ~ói), m. öffentliches Schlachthaus (Rom).

milízia, ḥ. Landwacht, f. (4. 3.) ḥsf.: ~ mobile, Reserve, f.; ~ territoriale, Landwehr, f.

mollettóne, m. fein gelöperter Flanell.

montonata, ḥ. Bocksprung, m.; (4. 3.) ḥsf.: fare una ~, bocken.

mótta, ḥ. terra; (3. 3.) ḥsf.: od. b. dtsch. mott?).

murta, ḥ. Sechsgespann (22. 3.) ḥsf.: ‖ *(Cuc.)* ~ di cani, Meute, f.

nínna, ḥ. Wiegenlied, (2. 3.) ḥsf.: Eia Popeia.

nopále, m. *(Bot.)* Cochenillekaktus, m. od. -Fackeldistel, f. (Opuntia cochinillifera).

ócchio, ḥ. Schweizerkäse), (Seite 521, 1. Spalte, 62. 3.) ḥsf.: in der Druckletter, **orecchio**, ḥ. Baumwolle (S. 535, 1. Spalte, 48. 3.) ḥsf.: (Dreck).

otturatóre, m. *(Artigl.)* Verschlußkopf, m., -stück, n.; *(Fotogr.)* Verschlußvorrichtung, f.; Verschluß, m.

palèstra, ḥ. Ringschule, f.; (2. 3.) ḥsf.: heute zuweilen: Turnhalle, f.

páne, ḥ. Schraubenkamm, m.; (Seite 552, 1. Spalte, 40. 3.) ḥsf.: Schraubengewinde, n.

paracarri u. **paracolpi**, m. *indecl. (Ferrov.)* Prellbock, m.

pàtta, ḥ. (im Spiel); ḥsf.: Remis (im Schachspiel).

pecorile, m. Schafstall, m.

pecorile, *agg.* schafartig; zur Schafzucht gehörig.

péndere, (21. 3.) ſt. fünf l.: zwanzig.

penetrare, (2. 3.) ſt. v. a. l.: v. n. u. v. a.

perdifiato, *aver.*; gridare a ~, aus voller Kehle schreien; schreien bis man nicht mehr kann.

perono-spera, f. *(Bot.)* ~ (viticola), Mehltau; Pilz der Traubenkrankheit, m. ‖ Traubenkrankheit, f.; falsches Oidium.

pidócchio, ḥ. (P. vestimenti); (3. 3.) ḥsf.: ~ del pube, Filzlaus (P. pubis).

pinsacchio, m. *(Ornit.)* ſ. pinzacchio.

piroletta, ḥ. (des Schulpferdes), f.; (4. 3.) ḥsf.: *(Mec.)* pendola a ~, Centrifugalpendel, n.

piscicultúra, f. Fischzucht, f.

piumário (pl. ~ái), m. ſ. piumista.

piumísta (pl. ~sti), m. Federnmacher, -schmücker, m.

pizzicóre, ḥ. mir (13. 3.) ḥsf.: (o mich).

plácca, f. ḥ. Gürtel ḥsf.: ‖ *fam.* Ordensstern, m.

político, m. *(Arte)* Polyptychon, n.

porcigliône, m. *(Ornit.)* Wasserralle, f. (Rallus aquaticus).

portanóvo, m. *indecl.* Everbeher, m.

predélla, ḥ. ≈platte; (5. 3.) ḥsf.: Brille,

prefísso, ḥ. prefiggere ḥsf.: ‖ *sost.* m. *(Gramm.)* Präfix, n.; Vorsilbe, f.

présule, m. Prälat; Kirchenfürst, m.

professionā'le, *agg.* fachlich; den Beruf, das Fach betreffend.

proliferazio'ne, f. *(Med.)* Wucherung, f.

protistologi'a, f. *(Nat.)* Lehre von den Urwesen, f.

pubblicā'no, h. (im alten Rom), m.: (2. Z.) hzf.: il ~ del vangelo, der Zöllner des Evangeliums.

pugnā'le, h. gegeben (4. Z.) hzf.: ‖ *(Caco.)* Ende des Hirschgeweihs, n.

raccòrdo u. **raccordamento,** m. *(Ferrov.)* binario di ~, Anschlußgeleise, n.

radiazio'ne, f. *(Fis.)* Ausstrahlung; Radiation, f.

radiografī'a, f. Photographie mit den X-Strahlen, f.

raffilā're, h. (mit dem Glättzahn) (6. Z.) hzf.: auch: den Rand ganz wenig beschneiden, abschärfen.

raggrinzā're, (3. Z.) st. aggrinire I.: aggrinzire.

rā'ncio, m. *(Mil.)* far il ~, abkochen.

rastrèllo, h. Zähne, m. pl.; (7. Z.) hzf.: Eingerichte, n.

realità, f. s. realtà u. regalità.

recinto, m. eingeschlossener, umfriedigter Raum; Bezirk, m. ‖ auch: Umfriedigung, f.; Ringmauer, f.

regalità, f. Königlichkeit; Königswürde, f.

respingènte, m. *(Ferrov.)* Puffer, m.

respintō're, m. dasf. wie respingente.

retroscèna, f. *(Teat.)* Raum hinter den Coulissen, m.

rialzo, m. *(Com.)* Steigen (n.), Aufschwung (m.) der Preise.

rifornitō're, m. *(Ferrov.)* Wasserturm, m.

rilāscio, m. h. Erlassung hzf.: *(Ferrov.)* Ausfertigung, f.; data del ~, Ausstellungsdatum, n.

rinculā're, h. (das Geschütz beim Abfeuern) (5. Z.) hzf.: ‖ *(Mar.)* beisen od. beisen.

ripiglī'no, h. abwickelt; (7. Z.) hzf.: Abheben(s); Abnehmen(s), n.

riscaldamento, m. hzf.: Heizen, n.; Heizung, f.

rōccolo, m. Vogelherd, von Bäumen umstanden, mit Drahtnetz überzogen; Vogelherd zum Massenfang von Singvögeln, m.

rošolī'a, it. Masern, f. pl. I.: Röteln, f. pl. (vergl. morbillo).

rubbolā're (ru·bbola), v. n. brausen (des Meeres).

rullètto, m. *(Stamp.)* s. rullo.

scadē're, h. fällig (7. Z.) hzf.: sein,

scambī'sta, h. Freihandler, m. hzf.: ‖ *(Ferrov.)* Weichensteller, m.

scapellā'rsi, h. Sperber zc.) (Seite 743, 1. Spalte, 4. Z.) hzf.: ‖ *(Mar.)* ~ gli alberi die Masse abtakeln.

scaricatō're, m. Abladen od. Abläder, m. (auch: facchino ~).

scartamento, h. carreggiata; (1. Z.) hzf.: *(Ferrov.)* linea ferroviaria a ~ normale, normalspurige Eisenbahn.

schiaccia u. **stiaccia,** h. (z. B. im Examen ‖ (8. Z.) hzf.: –e, pl. Hobelspäne, Wasserlesen, n. (9. Z.) st. Rollbürste, f. I.: Brennessen, n.

sciacquā're, h. ausspülen (2. Z.) hzf.: (den Mund); *fig.* u. *fam.* –rsi la bocca, di qd., über jem. herziehen.

scocciolā'to, *agg. fam.* durchgerittelt; durchgeschüttelt (von langer Fahrt auf schlechtem Gefährt); gerädert.

scocciolī'o (pl. –i·i), m. Gekitzr (von Messern, Gabeln, Tellern zc.).

scòtola, l.: Brechstock der Hanf-, Flachsbreche, m. ‖ Handwalze zum Festwalzen des Erdreichs, f.

scozze'se, *agg.* schottisch ‖ *sost.* Scozzese, m. u. f. Schotte, m.; Schottin, f.

segā'bile, *agg.* sägbar; zersägbar.

seghería, f. Sägewerk (n.), –mühle (f.); Säge, f.

segnalī'bri, m. Buchzeichen; Lesezeichen, n.

semplice, h. pharmaceutische, (40. Z.) hzf.: botanische.

sentīre, h. haben) (2. Spalte, 28. Z.) hzf.: ‖ *fam.* in questa casa ci si sente, in diesem Hause geht es um, spukt es, eignet es sich.

sergènte, h. Schraubenzwinge; (7. Z.) hzf.: Bottcherzange.

serranda, f. dasf. wie chiudenda; –e di ferro, eiserne Rolläden, m. pl.

settimīno, h. Tonstück hzf.: ‖ *fam.* Siebenmonatskind, n.

sgambettā're, h. schlenkern; (5. Z.) hzf.: strampeln; sganciā're (sca·ncio, –ci), v. a. aufhaken; auf-, losheften.

sòdio, m. *(Chim.)* Sodium; Chlornatron, n.

†**sogatto** hzf.: u. **sogattolo.**

†**solfanèllo,** m. Zündrute, f.

sordo, h. schwerhörig (3. Z.) hzf.: *fam.* sordo come un battaglio di campana, stocktaub.

spadaccīno, h. trägt; (2. Z.) hzf.: Klopffechter, m.

spendière, m. *(Mar.)* Einkäufer der Nahrungsmittel, m.

spiccā're, h. bolloro); (7. Z.) hzf.: ~ un mandato d'arresto contro qd., einen Verhaftsbefehl gegen jem. erlassen.

spicciolo, h. machen; (9. Z.) hzf.: nicht lange fackeln.

spigā're, h. (Salat u. anderes Grünzeug) (4. Z.) hzf.: ‖ **–rsi,** v. rifl. sich spalten (die Haare am Ende).

spilluzzicā're u. **spelluzzicā're,** h. (von Speisen) (4. Z.) hzf.: im Essen herumstochern.

***sportī'vo,** *agg.* sportlich; auf den Sport bezüglich.

squarcī'na, f. *(Arm.)* krummes Schwert ‖ Pritsche des Harlekins, f.

staffa, h. beitieren; (6. Z.) hzf.: biechiere della ~, Abschiedstrunk, m.

stanga, h. Querriegel, m. (3. Z.) hzf.: ‖ Eimertracht, f.

†**stazza,** h. Linie hzf.: *(Mar.)* Eiche, f.; Eichmaß, n.

stazza od. **stazzatura,** f. *(Mar.)* Tauchraum, m.; Tauchgewicht, n.; Deplacement, n.

stilīstica, f. Stilistik; Kunst der schriftlichen Darstellung od. Ausdrucksweise, f.

stivalō'ne, h. Stulpenstiefel; (2. Z.) hzf.: *(fam.)* Kanonenstiefel.

strīscia, h. Landes (8. Z.) hzf.; Abziehriemen (für das Rasiermesser), m.

tampō'ne, m. *(Chir.)* Charpie-, Gazepfropf, -bausch, m. (v. frz. tampon).

tavolatō're, m. Feldmesser, m.

tavolō'ne, h. Tafel; (2. Z.) hzf.: Bohle, f.; dickes Brett ‖ auch: großes Gemälde (auf Holz).

telo, h. Leinwand; (1. Z.) hzf.: Bahn u. Bahne, f.

tiralatte, m. Brustglas, n.

tocchetto, h. Schlaganfall (3. Z.) hzf.: kleines Käppchen, Barett.

torcolètto, m. *(Legat. de' libri)* Beschneidehobel, m.

***trovante,** m. *(Geol.)* erratischer Block.

†**trullo,** m. dasf. wie peto ‖ *(Arch.)* mit Kuppel überdeckter Raum (mit. trullus).

tuberō'sa, f. *(Bot.)* s. tuberoso.

***turista** (pl. –i), m. Tourist, m.

***turīstico,** *agg.* touristisch.

unità, h. zerlegen (3. Z.) hzf.: ‖ *(Aritm.)* Einer, m.

uscita u. **escita,** h. Stubgang, m. (10. Z.) hzf.: ‖ *(Mar.)* Durchfahrt zwischen zwei Inseln, f.

usufruīre (usufruī·sco, –sci), v. a. *t. st. ch.* usufruttare.

valicā'io (pl. –a j), m. Seidenspinner, m.

varo'ne, m. *(Zool.)* Ekritze, f. (Cyprinus phoxinus).

verificazio'ne, h. Konstatierung, f. (4. Z.) hzf.: ‖ ~ dei pesi e delle misure, Eiche; Eichung, f.; ufizio di ~, Eichamt, n.

vèrme, h. Schraube (10. Z.) hzf.: meist.

Volgāta, f. lateinische, vom Konzil zu Trient anerkannte Bibelübersetzung.

voltapiètre, m. *(Ornit.)* Dolmetsch; steinbrehender Strandläufer, m. (Tringa interpres).

voltolī'no, m. *(Ornit.)* kleine Wasserralle (Rallus porzana).

volumètrico, *agg.* volumetrisch; den Umfang messend; analisi –a, quantitative Analyse.

zitto'ne, m. *t. st. ch.* sormione.

Stabilimento tipografico dell' Editore.